4° 49/227

R. –

Nur im Lesesaal benutzbar

<36632806890014

<36632806890014

Bayer. Staatsbibliothek

GRIECHISCH-DEUTSCHES

SCHUL- UND HANDWÖRTERBUCH

VON

D[R.] WILHELM GEMOLL

GYMNASIALDIREKTOR.

WIEN. F. TEMPSKY.

LEIPZIG. G. FREYTAG G. M. B. H.

1908.

Alle Rechte, einschließlich des Übersetzungsrechtes, vorbehalten.

Bayerische
Staatsbibliothek
MÜNCHEN

Druck von Adolf Holzhausen,
k. und k. Hof- und Universitäts-Buchdrucker in Wien.

44/2700

Vorwort.

Ein Buch, das nicht durch sich für sich selbst spricht, ist schlecht und die beste Vorrede nützt ihm nichts; so könnten denn nach meinem Ermessen allen Büchern, die bestimmt sind, von Anfang bis zum Schluß gelesen zu werden, die Vorreden fehlen. Anders steht es bei einem Wörterbuch. Der Verfasser eines solchen Werkes entspricht nicht nur seinem subjektiven Verlangen, wenn er durch ein Vorwort zwischen sich und dem Leser einen Kontakt herzustellen sucht, sondern er erscheint mir geradezu verpflichtet, die Benützer — denn auf Leser kann er nicht rechnen — über den Umfang seiner Arbeit zu unterrichten und genau das Ziel abzustecken, das er zu erreichen bemüht war. Verfasser von Wörterbüchern müssen eben gleich im Vorwort offen bekennen, was sie in ihrem Werke bieten und was der Benützer von ihnen zu erwarten hat; der Kritik liegt die Aufgabe ob zu untersuchen, ob der Autor auch wirklich sein Ziel erreicht hat.

Mit dem vorliegenden Wörterbuch glaubt der Verfasser zunächst einem sich immer mehr und besonders jetzt stark geltend machenden Bedürfnis entgegenzukommen.

Unsere großen griechischen Lexika sind durch die Art, wie sie den Sprachschatz behandeln, ferner dadurch, daß sie infolge ihrer Entstehungszeit die neuen Funde nicht berücksichtigen, nach einstimmigem Urteil veraltet. Doch selbst vorausgesetzt, wir hätten ein großes, dem augenblicklichen Stande des Wissens in jeder Hinsicht entsprechendes griechisches Wörterbuch — und in einigen Jahren wird dies ja wohl der Fall sein —, so wird noch immer der hohe Anschaffungspreis viele vom Ankaufe eines derartigen Wörterbuches abhalten. Es ist also ein griechisch-deutsches Handwörterbuch gewiß existenzberechtigt.

Doch auch unsere Schulwörterbücher reichen für die immer weitere Kreise ziehenden Schulbedürfnisse nicht aus, wenn sie auch andrerseits in bezug auf Darbietung des Sprachmaterials sowohl inhaltlich wie formell eine in jeder Beziehung erfreuliche, ja staunenswerte Höhe der Vervollkommnung erreicht haben.

Durchmustert man nämlich die im gesamten deutschen Sprachgebiet gelesenen griechischen Autoren, so zeigt sich, daß unsere Schulwörterbücher immer nur den Bedürfnissen eines bestimmten Gebietes, nicht den allgemein sich ergebenden Lektüremöglichkeiten gerecht werden. Hiezu kommt, daß beim schriftlichen Maturitätsexamen der Kreis der Schriftsteller sich auch immer mehr erweitert. Eine nähere Prüfung ergibt nun, daß sowohl in Deutschland wie in Österreich **überall** gelesen werden: Xenophon, Anabasis; Herodot, mit Vorliebe der Teil, der von den Perserkriegen handelt; Demosthenes, die drei olynthischen, die drei philippischen Reden, die Rede über den Frieden, die über die Angelegenheiten auf dem Chersones; Thukydides (nur in Bayern und Österreich nicht obligatorisch); Plato (Apologie und Kriton); Homer, Odyssee und Ilias; Sophokles, alle Stücke mit Ausnahme der Trachinierinnen;

daß **häufig** gelesen werden: Xenophon, Memorabilien und Hellenika; Lysias, am häufigsten die Rede gegen Eratosthenes; Demosthenes, Kranzrede; Plato, Phädon, Gorgias, Protagoras, Laches, Euthyphron; Neues Testament;

daß **seltener**, aber doch auch gelesen werden: Arrian, Anabasis; Plato, Politeia (besonders in der Ausgabe von **Nohle**), Symposion, Charmides, Lysis; Euripides, Taurische Iphigenie, Medea, Hippolytos, Alkestis, Phönissen Bakchen, Hekabe; Lukian (Charon, Traum, Prometheus, Timon); Plutarch, Biographien (Themistokles, Aristides, Perikles, Agis, Kleomenes, Brutus, Ti. und G. Gracchus, Alexander); Isokrates (in Bayern 1—5, 7—9, 12); Lykurgos (gegen Leokrates); Lyriker, nach den vorhandenen Auswahlen (z. B. Biese, Buchholtz); Äschylos, Prometheus, Perser, Agamemnon; Aristoteles, *πολιτεία Ἀθηναίων*; Aristophanes (z. B. Wolken); Xenophon, Kyropädie.

Außerdem findet eine Anzahl von Chrestomathien Verwendung, nämlich: das Quellenbuch von **Baumeister** (Elsaß), die Anthologie aus griechischen Prosaikern von **Kraut** und **Rösch** (Württemberg), die Eclogae von **Stadtmüller**, die Auswahl aus griechischen Klassikern von **Draheim**, das Florilegium Afranum und endlich das Lesebuch von **Wilamowitz-Möllendorf**.

Um nun jedem Bedürfnisse zu genügen, sind nicht bloß einzelne, sondern sämtliche Schriften der im vorstehenden erwähnten griechischen Schriftsteller (mit wenigen Ausnahmen, wie Briefe Platos, Fragmente der Tragiker und Komiker, Anthologie), ferner alle zehn Redner, alle Lyriker, darunter auch **Bakchylides** und **Timotheos**, herangezogen, sowie auch die griechischen Wörter bei lateinischen Schriftstellern, namentlich Cicero, über welche die

Schüler bisher im lateinischen und griechischen Lexikon meist vergebens Auskunft suchten, berücksichtigt sind.

So bietet denn das Lexikon den Wortschatz folgender Autoren: Äschylos, Aristophanes, Aristoteles, Arrian, Demosthenes, Euripides, Herodot, Hesiod, Homer, Isaeos, Isokrates, Lukian, Lysias, Novum Testamentum, Pindar, Plato, Plutarch, Polybios, Sophokles, Thukydides, Theokrit, Timotheos, Xenophon.

Der Wortschatz all dieser Autoren ist nach Art der gangbaren Schulwörterbücher behandelt; indem das vorliegende Buch sich alle Erfahrungen und Vorteile dieser zunutze macht und überdies das von diesen berücksichtigte Wortmaterial für die weitgehendsten Bedürfnisse erweitert, will es als naturgemäße Fortsetzung dieser verdienstlichen Werke angesehen werden.

So bietet denn der Verfasser, wie er hofft, in bezug auf Formenangaben, in Berücksichtigung der Eigennamen und der Sacherklärung all das, was man von einem modernen Schulwörterbuch mit Fug und Recht verlangen kann. Auf die Gliederung und Übersichtlichkeit wurde gleichfalls die größte Sorgfalt verwendet; die Etymologie ist, soweit es mit der Gesamtanlage des Buches vereinbar war, berücksichtigt, ein besonderes Gewicht wurde auf die im Schulbetrieb so wichtige innere Etymologie (vgl. H. Uhle, Verhandlungen der 40. Philologenversammlung zu Görlitz, S. 127 ff. und „Neue Jahrbücher für das klassische Altertum", II. Abt., XVIII. Band, S. 272 ff.) gelegt; denn sie bringt jedes Wort in Verbindung mit seinen Stammverwandten und erleichtert das Verständnis und somit das Lernen.

Ferner wurden, wo es dem Autor besonders wegen der schwierigen Auffassung nötig erschien, auch Übersetzungen einzelner Stellen geboten und damit dem richtigen Verständnis der Schriftsteller vorgearbeitet.

Hofft so der Verfasser, daß sein Werk als Schulwörterbuch ein in jeder Hinsicht ausreichender und zuverlässiger Berater sein wird, so ist er andrerseits wegen des reicheren in seinem Werke verarbeiteten Sprachgutes überzeugt, auch über die Bedürfnisse der Schule hinaus wirken zu können.

Denn durch die vollständige Berücksichtigung der Redner wird das Wörterbuch auch dem Juristen bei Proseminar- und Seminarübungen in der jetzt fast schon an allen Universitäten betriebenen Rechtsgeschichte und Papyruskunde ein Führer sein.

Endlich ist es durch den reicheren Wortschatz möglich geworden, daß Gebildete überhaupt und besonders die Lehrer höherer Schulen, vorausgesetzt, daß sie ihre Studien nicht allzu entlegenen Schriftstellern zuwenden, dieses Wörterbuch als Handwörterbuch benützen. Wenn aber der Lehrer in dem Buche, das auch in der Hand seiner Schüler ist, zu Hause ist, so fördert dies sicher den Unterricht.

Der Lehrer also, der von Haus aus seine Schüler auf eine kleine Zahl von Autoren beschränken will, wird mit den vorhandenen Schulwörterbüchern sicherlich weiterhin klaglos sein Auskommen finden; wer jedoch einen größeren Spielraum in der Schullektüre liebt, ferner auch seinen Schülern in der Privatlektüre einen reicheren Schatz griechischer Lektüre erschließt, endlich gern in den Händen der Schüler ein Buch sieht, das er selbst benützt und das sie unter Umständen auch im späteren Leben benützen können, der wird hoffentlich durch vorliegendes Wörterbuch auf seine Rechnung kommen.

Bei der Korrektur hat sich der Verfasser der Mithilfe des Herrn Prof. Dr. Florian Weigel in Wien erfreut; bei Aufstellung des Druckfehlerverzeichnisses haben ihn von Kollegen die Herren Prof. Abicht, Prof. Centner, Oberl. Mühlichen und Oberl. Dr. Mau unterstützt. Herrn Prof. Dr. Karl Prinz in Wien verdankt der Autor vielfache Anregung hinsichtlich des Planes und der Gliederung des ganzen Werkes wie auch einzelner Artikel. Allen sei auch an dieser Stelle herzlichst gedankt.

Desgleichen ist es ihm eine angenehme Pflicht, für die splendide Ausstattung und den schönen Druck der Verlagsbuchhandlung F. Tempsky-Wien — G. Freytag-Leipzig und der Hof- und Universitäts-Buchdruckerei Adolf Holzhausen in Wien den ergebensten Dank abzustatten.

Liegnitz.

Wilhelm Gemoll.

Verzeichnis der Abkürzungen.

I. Autornamen: *A* = Aeschylos, *Ar* = Aristophanes, *Arist* = Aristoteles, *Arr* = Arrianos, *D* = Demosthenes, *E* = Euripides, *H* = Homeros, *Her* = Herodotos, *Hes* = Hesiodos, *Isae* = Isaeos, *Isocr* = Isokrates, *L* = Lukianos, *Lys* = Lysias, *NT* = Novum Testamentum, *Or* = Oratores, *P* = Pindaros, *Pl* = Plato, *Plut* = Plutarchos, *Polyb* = Polybios, *S* = Sophokles, *Th* = Thukydides, *Theocr* = Theokritos, *Timoth* = Timotheos, *Verg* = Vergilius, *X* = Xenophon.

Des weiteren: *A Ag. Cho. Pers. Eum. Suppl. Sept.* = Aeschylos, Agamemno, Choephoroe, Persae, Eumenides, Supplices, Septem; *E Rhes.* = Euripides, Rhesos; *H Il., Od.* = Homeros, Ilias, Odyssea. (Die einzelnen Bücher der Il. durch die großen, die Bücher der Od. durch die kleinen Buchstaben des griech. Alphabets gezählt.) *NT Apoc.* = Nov. Test., Apokalypsis; *P Nem.* = Pindaros, Nemea; *S Phil. Ant. Ai. El.* = Sophokles, Philoktetes, Antigone, Aias, Elektra; *X An. Hell. Mem. Cyr.* = Xenophon, Anabasis, Hellenika, Memorabilia, Cyropaedia.

II. Besondere Abkürzungen:

* nicht belegte Form
abl(ativus)
abs(olut)
acc(usativus)
acc(usativus) c(*um*) *inf(initivo)*
act(ivum)
adj(ectivum)
adv(erbium)
äol(isch)
ahd. = althochdeutsch
ai. = altindisch
air. = altirisch
alb(anesisch)
altbulg(arisch)
altpers(isch)
altpr(eussisch)
altsl(avisch)
anord. = altnordisch
aor(istus)
aor(istus) mixt(us)
aram(äisch)
att(isch)
augm(entum)
aw. = awestisch
Bed(eutung)
bes(onders)
Bez(iehung)
buk(olisch)
bzw. = beziehungsweise
cj. = *coniunctivus*
comp(arativus)
conj(unctio)
cop(ulativum)
dat(ivus)
def(ectivum)
d(er)
demin(utivum)
demonstr(ativum)
d. h. = das heißt
dep(onens)
d. m. = *deponens medium*
d. p. = *deponens passivum*
dialekt(isch)
dor. = dorisch
du(alis)
eig(entlich)
Einw(ohner)
engl(isch)
enklit(isch)
ep(isch)
erg(änze)
etw(as)
F. = Formen
fem(ininum)
Fl(uß)
frequent(ativum)
fut(urum)
Gem(ahl)
gen(itivus)
got(isch)
griech(isch)
hebr(äisch)
Hs., Hss. = Handschrift(en)
imp(erativus)
impers(onale)
impf. = *imperfectum*
ind(icativus)
indecl(inabile)
inf(initivus)
insbes(ondere)
intens(ivum)
interj(ectio)
in tm(esi)
intr(ansitivum)
ion(isch)
j(etzt)
jem(and), jmds. = jemandes
Jh. = Jahrhundert
Kön(ig)
Konj(ectur)
konkr(etum)
korrel(ativum)
La. = Lesart
lat(einisch)
lesb(isch)
lit(auisch)
M(utter)
masc(ulinum)
med(ium)
metaph(orisch)
meton(ymisch)
mhd. = mittelhochdeutsch
Nbf. = Nebenform
neutr(um)
nhd. = neuhochdeutsch
nom(inativus)
n(omen) pr(oprium)
occas(ionell)
od(er)
opt(ativus)
or(atio) obl(iqua)
pass(ivum)
patron(ymicum)
pers(isch)
pl(uralis)
plqpf. = *plusquamperfectum*
poet(isch)
pf. = *perfectum*
pr(aesens)
praep(ositio)
priv(ativum)
pron(omen)
proth(eticum)
pt. = *participium*
rel(ativum)
röm(isch)
s(iehe)
S(ohn)
sc. = *scilicet* (nämlich)
sg. = *singularis*
slav(isch)
sp. = spätgriechisch
spart(anisch)
st(att)
St(adt), selten = Stamm
subst(antivum)
südl(ich)
sup(erlativus)
T(ochter)
tr. od. *trans.* = *transitivum*
u(nd)
u. a. = und andere
u. ä. = und ähnliche
überh(aupt)
übertr(agen)
umbr(isch)
usw. = und so weiter
u. zw. = und zwar
v(on)
V(ater)
vgl. = vergleiche
voca(tivus)
W(urzel)
z. B. = zum Beispiel
zerd(ehnt)
zsgz. = zusammengezogen.

Im gleichen Verlage erschienen nachstehende Schulwörterbücher:

Stowasser, J. M. Lateinisch-Deutsches Schulwörterbuch. gr. 4°. Zweite, verbesserte und mit Nachträgen versehene Auflage. 2. Abdruck. 1905. XX und 1104 Seiten. Preis gebd. in Hlbfr. 11 M.

Um die Prüfung dieses anerkannten Lehrmittels zu erleichtern, stelle ich es den Herren Direktoren und Lehrern an höheren Lehranstalten zu dem Vorzugspreise von 6 M. 50 Pf. portofrei zur Verfügung, wenn der direkten Bestellung der einfacheren Verbuchung halber der Betrag beigefügt wird.

Cäsar. Prammers Schulwörterbuch zu Cäsars Bellum Gallicum. Bearbeitet von Dr. Ant. Polaschek. Vierte Auflage. Mit 61 Abbildungen und Karten. 1906. VIII und 240 Seiten. Preis gebd. 2 M.

Cornelius Nepos. Schulwörterbuch zu A. Weidners Cornelius Nepos von Dr. A. Weidner. Zweite Auflage. Bearbeitet von Joh. Schmidt. Mit 85 Abbildungen. 1898. VI und 192 Seiten. Preis gebd. 2 M.

Curtius Rufus. Schulwörterbuch zu Max C. P. Schmidts Q. Curti Rufi historiae Alexandri Magni von Max C. P. Schmidt. 1887. VI und 169 Seiten. Preis geh. 1 M. 40 Pf.

Ovid. Wörterverzeichnis zu Heinrich Stephan Sedlmayers ausgewählten Gedichten des P. Ovidius Naso von Dr. Hugo Jurenka. 1902. IV und 163 Seiten. Preis gebd. 1 M. 50 Pf.

— Schulwörterbuch zu H. St. Sedlmayers ausgewählten Gedichten des P. Ovidius Naso. Von Dr. H. Jurenka. 3. umgearbeitete und verbesserte Auflage. Mit 52 Abbildungeu. 1906. VI und 178 Seiten. Preis gebd. 2 M.

Tacitus. Schulwörterbuch zur Germania des Tacitus von Dr. Ed. Wolff. Mit 33 Abbildungen und einer Karte. 1886. IV und 103 Seiten. Preis geh. 80 Pf.

Homer. Wörterverzeichnis zu Homeri Iliadis A—Δ. Nach der Reihenfolge der Verse geordnet von Dr. August Scheindler. Fünfte berichtigte Auflage. 1903. X und 85 Seiten. Preis steif geh. 80 Pf.

— Schulwörterbuch zu **Homers** Ilias und Odyssee. Von Dr. Chr. Harder. Mit 2 Karten und 95 Abbildungen. 1900. XXVI und 340 Seiten. Preis gebd. 4 M.

Xenophon. Schulwörterbuch zu Xenophons Anabasis, Hellenika und Memorabilien. Von Dr. W. Gemoll. Mit 89 Textabbildungen, 2 Farbendrucktafeln und 2 Karten. 1901. VIII und 340 Seiten. Preis gebd. 4 M.

Alle diese Schulwörterbücher sind von bedeutenden Fachmännern gearbeitet; die Spezialwörterbücher berücksichtigen durchwegs Schriftsteller, bei deren Lektüre nach dem Urteil maßgebender Schulmänner sei es wegen der Stufe auf der die Lektüre betrieben wird, sei es wegen der sachlichen Schwierigkeiten der Gebrauch von Gesamtwörterbüchern nicht zu empfehlen ist. Durch reiche Übersetzungshilfen und Bemerkungen sachlichen Inhaltes wird das Verständnis der Autoren gefördert, die zahlreichen Abbildungen, die nach den besten Originalen verfertigt wurden, unterstützen aufs beste den Text.

Bayerische Staatsbibliothek MÜNCHEN

A.

Α α (*ἄλφα*) erster Buchstabe des griech. Alphabets, übertr. **Anfang**, *ἐγώ εἰμι τὸ A καὶ τὸ Ω, ἡ ἀρχὴ καὶ τὸ τέλος, ὁ πρῶτος καὶ ὁ ἔσχατος NT*, α' als Zahlzeichen = 1, ,α = 1000.

ἀ̆ Präfix. *1. στερητικόν, privativum*, vor Vokalen *ἀν-*, lat. *in-*, deutsch un-, -los, -leer: *ἄ-βατος, ἀ-άγής* (aus *ἀ-Fαγής*), *ἀν-αίτιος*. *2. ἀθροιστικόν, copulativum*, urspr. *ἁ* (mit *ἅμα* verwandt, ai. *sa, sam* = *σύν, cum*), dann auch *ὀ*, drückt ein **Zusammen-, Gleichsein** oder eine **Verstärkung** aus: *ἁ-θρόος, ἅ-πας, ἄ-βρομος, ὅ-πατρος*. *3. εὐφωνικόν, protheticum*, *ἀ, ὀ*, rein lautlicher Vorschlag, oft aus Gründen der Euphonie: *ἀ-βληχρός, ἀ-λείφω, ὀ-μίχλη*.

ἁ̄ dor. = *ἡ* Artikel, **ἅ̄** dor. = *ἥ pron. rel.*, **ᾇ** dor. = *ᾗ*.

ἆ ach! o! weh! zum Ausdruck von Bewunderung, Mitleid, Klagen, Unwillen, Hohn; bei *H* nur mit Vokativformen von *δειλός*, bei Späteren auch doppelt gesetzt.

ἀ-άατος 2 (*ἀάω*) unversehrt, unverletzlich, gewaltig, *Il.* ⏑ ‒ ‒ ⏑, *Od.* ⏑ ‒ ⏑ ⏑.

ἀ-āγής 2 (*ἀ-Fαγής, ἄγνυμι*) ep. unzerbrechlich.

ἀάζω s. *ἀάω*.

ἄ-απτος 2 (*ἅπτομαι*) ep. unberührt, unberührbar, unnahbar.

Ἀαρών, *ὁ indecl.* Aaron, Bruder des Moses *NT*.

ἀ-άσχετος 2 ep. = *ἄ-σχετος* (W. *σεχ, ἔχειν*, andere *ἀ priv.* u. *ἀν-σχετός*) nicht zu ertragen, unwiderstehlich, mit *acc.* der Bez.: *μένος* an Mut.

ἄ-ᾱτος 2 (aus **ἄ-σατος*), zsgz. **ἆτος**, ep. ungesättigt, unersättlich, *τινός* in etwas.

ἀάω, ἀάζω (aus **ἀFάω* u. *ἀFάδjω*, W. *vā* schädigen, vgl. *ὠτειλή*) ep. *1. act.* **verletzen**, in Unheil bringen, übertr. **betören**, verblenden, verführen, *pass.* betört werden. *2. med.* **a. sich betören lassen**, freveln, *θυμῷ* töricht handeln. **b.** *τινά* **betören**, *Ἄτη ἣ πάντας ἀᾶται*.

F. *aor. act. ἄασα*, zsgz. *ἆσα*, *med. ἀασάμην* u. *ἀσάμην*, *pass. ἀάσθην* (Quantität ⏓ ⏓ ‒).

ἅ̄βα dor. = *ἥβη*.

Ἄβαι, *ῶν, αἱ* (*ἄβα* Ring *Hes.*) St. in Phokis.

ἀβακέω ep. nicht verstehen, nicht merken. Von

ἀ-βακής 2 (*βάζω*) poet. nicht sprechend, ruhig, sanft. Dav.

ἀβακίζομαι *d. m.* poet. ruhig od. sanft sein.

ἀβακίσκος, *ου, ὁ* (*demin.* v. *ἄβαξ* Tafel) sp. Feld eines Mosaikfußbodens.

ἀ-βάκχευτος 2 (*βακχεύω*) poet. nicht eingeweiht (in die bakchischen Mysterien).

Ἄβαντες, *ων, οἱ* älteste Einw. Euboias. — **Ἀβαντίς**, *ἡ* Euboia.

ἀ-βάπτιστος 2 (*βαπτίζω*) poet. nicht eingetaucht, nicht untergehend.

Ἀβαρβαρέη, *ης, ἡ* (*βόρβορος* Schlamm) eine Quellnymphe.

ἀ-βαρής 2 (*βάρος*) nicht schwer, leicht, nicht lästig *NT*.

Ἀβαρνίς, *ίδος, ἡ* Vorgebirge bei Lampsakos in Kleinasien.

ἀ-βασάνιστος 2 (*βασανίζω*) ununtersucht, ungeprüft. — *adv.* **-ίστως**.

ἀ-βασίλευτος 2 (*βασιλεύω*) unbeherrscht, unabhängig.

ἀ-βάστακτος 2 (*βαστάζω*) sp. unerträglich.

ἄ-βατος 2 (*βαίνω*) *1.* unbetreten, unbestiegen (von einem Pferd), übertr. rein, keusch, *ψυχή*. *2.* unbetretbar, unzugänglich, unpassierbar (von einem Fluß), *τὰ ἄβατα* geweihter Ort.

ἀ-βακχίωτος 2 (*βακχιόω*) poet. bakchischer Begeisterung unkundig.

ἀββᾶ (aram. *abbâ*, hebr. *âb*) Vater *NT*.

Ἄβδηρα, *ων, τά* griechische Kolonie in Thrakien. — **Ἀβδηρίτης**, *ου, ὁ* Einw. — **Ἀβδηριτικός** 3 abderitisch = töricht.

ἀ-βέβαιος 2 unbeständig, *τὸ ἀβέβαιον* Unbeständigkeit, *ἐξ ἀβεβαίου* von einem unsichern Boden aus, auf unsicherem Boden.

ἀ-βέβηλος 2 (*βαίνω*) sp. unbetretbar, heilig.

ἀβελτερία, *ας, ἡ* Einfalt, Dummheit. Von

ἀ-βέλτερος 3 (*βέλτερος* = *βελτίων*) einfältig, dumm, *sup. ἀβελτερώτατος*.

ἀ-βίαστος 2 (*βιάζομαι*) nicht gezwungen. — *adv.* **-άστως**.

Ἀβιληνή, *ἡ* Gebiet v. Abila in Koilesyrien *NT*.

Ἄβιοι, *ων, οἱ* skythischer Volksstamm in Thrakien, später in Asien.

ἄ-βιος 2 *1.* nicht lebenswert, **unerträglich**. *2.* ohne Lebensunterhalt, **unbemittelt**.

ἀ-βίωτος 2 (*βιόω*) nicht lebenswert, **unerträglich**, abs. *ἀβίωτον εἶναι*. — *adv.* **-ώτως** z. B. *ἔχειν, διατεθῆναι* keine Lust zum Leben haben.

ἀβλάβεια, *ας, ἡ* sp. Unversehrtheit, Unschuld. Von

ἀ-βλαβής 2 (W. *βλαβ, βλάπτω*) *1. pass.* **unverletzt**, unverletzlich. *2. act.* nicht verletzend, **unschädlich**. — *adv.* **-ῶς** ohne Schaden zu tun, ohne Sch. zu leiden.

ἀ-βλαβίη, *ης, ἡ* ion. = *ἀβλάβεια*.

ἀ-βλής, *ῆτος* (*βάλλω*) ep. nicht entsandt, noch neu, *ἰός*.

ἄ-βλητος 2 (*βάλλω*) ep. ungetroffen.

ἀ-βληχρός 3 (ai. *glāyati* ist erschöpft) ep. zart schwach, sanft, *νόσος* schleichend.

ἀ-βοήθητος 2 (*βοηθέω*) sp. hilflos, unrettbar.

ἀ-βοητί, dor. **ἀβοᾱτί**, *adv.* (*βοή*) ohne Geschrei.

ἄ-βολος 2 (*βάλλω*) der die Zähne noch nicht gewechselt hat, *πῶλος*.

Ἀβοριγῖνες, *ων, οἱ* Ureinwohner in Latium.

ἁ̄βός 3 dor. = *ἡβός* reif.

ἀ-βουκόλητος 2 (*βουκολέω*) poet. nicht beaufsichtigt, vernachlässigt.
ἀβουλέω (*ἄβουλος*) nicht wollen.
ἀ-βούλητος 2 (*βούλομαι*) *1.* nicht gewollt, unerwünscht. *2.* nicht wollend, ungern.
ἀβουλία, *ας, ἡ* Mangel an gutem Rat. **a.** Ratlosigkeit. *b.* Unbesonnenheit. Von
ἄ-βουλος 2 (*βουλή*) übel beraten, unüberlegt, unbekümmert, *τινί* um jem. — *adv.* **-ούλως,** *sup. ἀβουλότατα.*
ἀ-βούτης, *ου, ὁ* (*βοῦς*) ep. der keine Rinder besitzt, arm.
ἅβρα, *ας, ἡ* (*ἁβρός*) sp. Lieblingssklavin, Zofe.
Ἀβραάμ, *ὁ* Abraham *NT.*
Ἀβρα-δάτας, *ου* u. *α, ὁ* (von Ahura geschenkt) Kön. der Susier.
ἀ-βριθής 2 (*βρίθω*) poet. ohne Wucht, leicht.
ἀ-βρίξ *adv.* (*βρίζω*) schlaflos, wach *E. Rhes. 730* Konj.
ἁβρο- (*ἁβρός*) in Zusammensetzungen = weichlich.
ἁβρο-βάτης, *ου, ὁ* (*βαίνω*) poet. weichlich schreitend.
ἁβρό-βιος 2 poet. weichlich lebend.
ἁβρό-γοος 2 poet. weichlich od. weibisch klagend.
ἁβρο-δίαιτος 2 (*δίαιτα*) weichlich od. üppig lebend, *τὸ ἁβροδίαιτον* Verweichlichung.
Ἀβροζέλμης, *ου, ὁ* Dolmetscher des Seuthes.
Ἀβρο-κόμας, *α, ὁ* (pers. *kāma* Wunsch, Wille) Satrap in Phoinikien.
ἁβρο-κόμης, *ου, ὁ* (*κόμη*) poet. üppig belaubt.
ἄ-βρομος 2 (*βρέμω*) ep. laut lärmend.
ἁβρο-πενθής 2 (*πενθέω*) poet. weichlich klagend, jammerselig.
ἁβρό-πηνος 2 (*πηνίον*) fein gewoben *A. Ag. 690* Konj.
ἁβρό-πλουτος 2 poet. üppig reich.
ἁβρός 3 *1.* weich, zart, angenehm, *ἁβρὰ παθεῖν, ἁβρὸν σῶμα.* *2.* weichlich, **üppig,** schwelgerisch, *ἁβρότατοι ἄνδρες.* — *adv.* **-ῶς** u. *neutr.* **ἁβρόν** zierlich. Dav.
ἁβροσύνη, *ης, ἡ* poet. Üppigkeit.
ἀβροτάζω (vgl. *ἤμβροτον, ἁμαρτάνω*) ep. verfehlen, nur *cj. aor. 1 act. ἀβροτάξομεν, τινός.*
ἁβρότης, *ητος, ἡ* (*ἁβρός*) Üppigkeit, Weichlichkeit.
ἄ-βροτος 3 u. 2 ep. unsterblich, heilig.
ἁβρο-χίτων, *ωνος* poet. mit weichen Decken versehen, weichgepolstert.
ἄ-βροχος 2 (*βρέχω*) poet. unbenetzt, ohne Regen, wasserleer.
ἁβρύνω (*ἁβρός*) putzen; *med.* großtun, *τινί* mit etw.
ἄ-βρωτος 2 poet. nicht zu essen, ungenießbar.
Ἄβυδος, *ου, ἡ* St. am asiatischen Ufer des Hellesponts, Sestos gegenüber, j. Ruinen auf Kap Nagara beim Dorf Avido, **Ἀβυδόθεν** von A. her, **Ἀβυδόθι** in A. — **Ἀβυδηνός,** *οῦ, ὁ* Einw. — *ἡ* **Ἀβυδηνή** Gebiet von A.
ἄ-βυσσος 2 unergründlich, grundlos, übertr. *πλοῦτος, subst. ἡ* (*sc. χώρα*) Abgrund, Stätte der Toten und der Verdammten *NT,* Abgrund der Unendlichkeit.
ἀγα- (vgl. lit. *už* hinter) eig. über, auf, in Zusammensetzungen = **sehr.**
ἄγā, *ἡ* dor. = *ἄγη.*
ἀγάασθαι u. *ἀγάεσθαι* s. *ἀγάομαι.*

ἀγαγεῖν s. *ἄγω.*
ἀγάζω nur *A. Suppl. 1062,* nicht unwillig aufnehmen, sonst *med.* verehren (vgl. *ἄγαμαι*).
Ἀγάθ-αρχος, *ου, ὁ* Admiral der Syrakusaner 431.
ἀγά-θεος dor. = *ἠγάθεος.*
Ἀγάθη, *ης, ἡ* St. in Südgallien.
Ἀγαθῖνος, *ου, ὁ* korinthischer Admiral.
ἀγαθίς, *ίδος, ἡ* sp. Knäuel.
ἀγαθο-ειδής 2 (*εἶδος*) dem Guten ähnlich, scheinbar gut.
ἀγαθοεργέω (*ἀγαθουργέω* v. *ἀγαθο-εργός,* W. *ἐργ, ἔργον*) gut handeln, wohltun, abs. und *τινά NT.*
ἀγαθοεργίη, *ης, ἡ* ion. verdienstliche Tat. Von
ἀγαθο-εργοί, *ῶν, οἱ* (W. *ἐργ*) eig. die Gutes Tuenden, die 5 ältesten Ritter bei den Spartanern, als Gesandte verwendet.
Ἀγαθο-κλῆς, *έους, ὁ* *1.* Tyrann v. Syrakus 317—289 v. Chr. *2.* sonstiger Eigenname.
ἀγαθοποιέω (-*έω*) recht handeln, *τινά* jem. wohltun *NT.*
ἀγαθοποιία, *ίας, ἡ* das Rechthandeln *NT.* Von
ἀγαθο-ποιός 2 (*ποιέω*) recht handelnd, rechtschaffen *NT.*
ἀγᾰθός 3 (aus **ἀκαθός* durch volksetymologischen Anschluß an *ἀγα-,* vgl. got. *gōds,* nhd. *gut*)

> tüchtig, gut, edel, trefflich.
> *1.* von Personen: tapfer, tüchtig.
> *2.* von Sachen: gut, vorteilhaft, heilsam.

1. mit *acc.* d. Bez., *βοήν, εἶς, περί, πρός, κατά τι, ἔν τινι, τινί,* z. B. *πολέμῳ, inf.*; *ὠγαθέ* (mit Krasis) mein Lieber, Bester, *καλὸς κἀγαθός* Ehrenmann, Patriot, Aristokrat. *2. neutr. οὐκ ἀγαθὸν πολυκοιρανίη Il,* glückverkündend *ὄναρ,* fruchtbar *χώρα,* mit *gen.* für, gegen, zu etwas, *ἀγαθόν* (mit und ohne Kopula) mit folg. *inf.* oder *acc. c. inf.*: es ist gut, nützlich, daß; dafür auch die persönliche Konstruktion. — *subst.* **τὸ ἀγαθόν** Gut, Wohltat, Gefälligkeit, *ἐπ' ἀγαθῷ* in guter Absicht, *ἀγαθὸν ἐργάζεσθαι* Gutes stiften, *ἀ. εὑρίσκεσθαι* Gnade finden, *ἀ. τι ποιεῖν τινα.* — *plur.* Güter, Vorteile, Tugenden; *ἀγαθὰ φρονεῖν*: **a.** verständig sein. *b.* wohlwollend gesinnt sein, es gut meinen. — *ἄγαθοι* st. *οἱ ἀγαθοί* usw.
ἀγαθουργέω s. *ἀγαθοεργέω.*
Ἀγάθυρσοι, *ων, οἱ* skythisches Volk.
Ἀγάθων, *ωνος, ὁ,* athen. Dichter um 416 v. Chr.
ἀγαθωσύνη, *ης, ἡ* (*ἀγαθός*) Güte, Rechtschaffenheit *NT.*
ἀγαίομαι (aus **ἀγάσjομαι,* vgl. *ἄγαμαι*) ion. staunen, empört sein über etw. (*τί*), *τινί* zürnen, übelwollen.
ἀγα-κλεής 2 (*κλέος*) ep. dessen Ruhm vorzüglich ist, ruhmreich, hochgepriesen.
ἀγα-κλειτός 3 ep. sehr gepriesen.
ἀγα-κλυτός 3 (*κλύω*) ep. hochberühmt, prächtig.
ἀγα-κτίμενος 3 (W. *κτι, κτίζω*) poet. schön gebaut.
ἀ-γάλακτος 2 (*γάλα*) poet. (der Milch) entwöhnt.
ἀγαλλίασις, *εως, ἡ* Frohlocken, Jubel *NT.* Von
ἀγαλλιάω (*ἀγάλλομαι*), nur *ἠγαλλίασεν Lucas 1, 47* u. *ἀγαλλιῶμεν Apoc. 19, 7*; sonst *med., aor. ἠγαλλιασάμην,* daneben *ἠγαλλιά(σ)θην,* jauchzen, jubeln, sich freuen, *ἐπί τινι* od. *ὅτι NT.*
ἀγαλλίς, *ίδος, ἡ* (aus **ἀγα-γαλλίς* zu *γαλήνη*) ep Schwertlilie.

ἀγάλλω (aus *ἀγάλjω, *ἀγα-γάλjω, vgl. γαλήνη) *1. act.* schmücken, verherrlichen, feiern. *2. med.* (nur *pr.* und *impf.*) glänzen, geschmückt sein, prunken, stolz sein auf etw., τινί, ἐπί τινι, τινός, mit *pt.* Dav.

ἄγαλμα, ατος, τό *1.* Schmuckstück, Prachtstück. *2.* Bildsäule, Götterbild. *Demin.* dav.

ἀγαλμάτιον, ου, τό sp. Statuette.

ἀγαλματο-ποιός, οῦ, ὁ (ἄγαλμα u. ποιέω) Bildhauer.

ἄγᾰμαι (aus *ἄγασμαι zu ἀγα-, über-, hochschätzen) *1.* anstaunen, bewundern, τινά od. τί, τί τινος u. τινά τινος, τινὰ ἔν τινι, αὐτοὺς ὅτι, σοῦ διότι schätze an dir *X*, auch bloßer *gen.*, doppelter *gen.*, wobei *gen. caus.*, τινί, ἐπί τινι seine Freude an etw. haben. *2.* mißgönnen, unwillig sein über etw., τί, τινί u. *inf.* **F.** *impf.* ἠγάμην, *aor.* ἠγάσθην, ep. *fut.* ἀγάσσομαι, ep. *aor.* ἠ[ἀ]γασάμην u. -σσάμην, Nebenformen ἀγάομαι, ἀγάζομαι, ἀγαίομαι.

Ἀγᾰ-μέμνων, ονος, ὁ (aus Ἀγα-μέδμων v. μέδομαι) Kön. von Mykenai, S. des Atreus, oberster Führer der Griechen vor Troja. — *adj.* **Ἀγαμεμνόνεος, -ειος, -ιος** 3. — **Ἀγαμεμνονίδης,** ου, ὁ S. des A. = Orestes.

ἀγᾰμένως *adv. pt. pr.* von ἄγαμαι, mit Verehrung, beifällig.

ἀγαμίου δίκη, ἡ sp. Klage wegen Ehelosigkeit. Von

ἄ-γᾰμος 2 unverheiratet, unvermählt, γάμος ἄγ. eine Ehe, die keine ist, Unglücksehe *S.*

ἄγᾱν (*acc. sing.* od. *instrum.* eines alten *fem.* auf ᾱ, ἄγη?) *adv.* sehr, zu sehr, auch bei *adj.* u. *subst.* mit dem Artikel, ἡ ἄγαν σιγή, dsgl. bei *adv.*, ὁμῶς ἄγαν.

ἀγᾰνακτέω (von *ἀγανάκτης, ἄγα u. ἀν-άκτης nicht ertragend, zu ἐνεγκεῖν) in großer Aufregung sein, unwillig, betrübt oder ärgerlich sein, abs. oder τινί über etw. od. jem., κατά, ὑπέρ, περί τινος, ἐπί τινι, διά τι wegen etw., auch ὅτι, ὡς, εἰ, *pt.* Dav.

ἀγανάκτησις, εως, ἡ Unwille. und

ἀγανακτητικός 3 } leicht zürnend, zu Unwillen geneigt. und
ἀγανακτικός 3

ἀγανακτητός 3 Unmut erregend.

ἀγά-ννῐφος 2 (aus *ἀγά-σνιφος, *σνείφω, νείφω) ep. schneereich, stark beschneit.

ἀγᾱνόρειος 3 = ἀγήνωρ.

ἀγᾱνός 3 (*ἀγα-γανός, γάνος Glanz) ep. freundlich, sanft, erfreuend, mild. — *adv.* **-ῶς.**

ἀγανοφροσύνη, ης, ἡ ep. freundlicher Sinn, Milde. Von

ἀγανό-φρων, ονος (φρονέω) ep. freundlich gesinnt.

ἀγ-άνωρ, ορος dor. = ἀγήνωρ.

ἀγάομαι ep. = ἄγαμαι, *H* zerdehnt ἀγάασθε, ἀγάεσθε, ἠγάασθε.

ἀγαπάζω u. *med.*, nur *pr.* u. *impf.*, ep. freundlich aufnehmen. Vgl.

ἀγᾰπάω liebevoll aufnehmen, bewillkommnen, daher *1.* lieben, schätzen τινά u. τί, τὶ ἀντί τινος vorziehen. *2.* zufrieden sein, sich begnügen mit etw., τὴν.. σωτηρίαν, mit folg. ὅ, ὅτι u. εἰ, τινί. Von

ἀγάπη, ης, ἡ (ἄγαμαι) Liebe, besonders christliche, in akt. u. pass. Sinne, ψυγήσεται ἡ ἀγάπη die Liebe wird erkalten, αἱ ἀγάπαι die christlichen Liebesmahle *NT.*

ἀγαπ-ήνωρ, ορος (ἀγαπάω u. ἀνήρ) ep. Männer bewirtend, gastfreundlich.

ἀγάπησις, εως, ἡ (ἀγαπάω) das Lieben, Liebe, πρός u. περί τινα.

ἀγαπητικός 3 sp. zur Liebe geneigt.

ἀγαπητός 3, *adj. verb.* v. ἀγαπάω, *1.* geliebt, lieb, Liebling, ἀγαπητοὶ ἐν κυρίῳ *NT.* *2.* ἀγαπητόν (ἐστιν) εἰ, ἐάν man kann zufrieden sein. — *adv.* **-ῶς** *1.* in zufriedenstellender Weise *2.* genügend, kaum.

ἀγά-ρροος 2 (ῥέω) ep. stark strömend.

Ἀγασίας, ου, ὁ Lochage aus Stymphalos.

ἀγάσσεσθαι, ἀγάσ(σ)ασθαι s. ἄγαμαι.

ἀγά-στονος 2 (στένω) ep. laut tosend.

ἀγαστός 3, *adj. verb.* v. ἄγαμαι, bewundernswert.

ἀγᾱτός 3 dor. = ἀγητός.

Ἀγαύη, ης, ἡ T. des Kadmos, Mutter des Pentheus.

ἀγαυός 3 (aus *ἀ-γανός vgl. *gaudeo*) ep. erlaucht, erhaben, trefflich.

ἀγαυρός 3 (*ἀγα-γαυρός, γαῦρος) ion. prangend, stolz. — *adv. sup.* ἀγαυρότατα aufs prunkvollste.

ἀγά-φθεγκτος 2 (φθέγγομαι) poet. stark tönend.

Ἀγβάτανα, ων, τά ion. *1.* = Ἐκβάτανα, St. in Medien. *2.* St. in Syrien.

ἀγγαρεύω (ἄγγαρος) zum Botendienst aufbieten, requirieren, überh. zwingen, τινά τι jem. zu etw. *NT.*

ἀγγαρήιον, ου, τό, ion. Einrichtung der reitenden Eilboten bei den Persern. Von

ἄγγᾰρος, ου, ὁ, ion. **ἀγγαρήιος,** (pers. Wort) reitender Eilbote, übertr. πῦρ Feuersignal.

ἀγγεῖον, ου, τό, ion. **ἀγγήιον,** (*demin.* v. ἄγγος) Gefäß, Behälter.

ἀγγελία, ας, ἡ, ion. **-ίη** (ἄγγελος) Botschaft, Nachricht, ἀγγελίαν πέμπειν, τινός (*g. obj.*) Kunde über jem. ep., ἐκ τῶν πολεμίων.

ἀγγελιᾱ-φόρος, ου, ὁ, ion. **ἀγγελιηφόρος,** (φέρω) Botschaftsbringer, anmeldender Kammerdiener.

ἀγγελίης, ου, ὁ, ep. Nbf. von ἄγγελος, Bote.

ἀγγελιώτης, ου, ὁ ep. = dem vorigen.

ἀγγέλλω (ἄγγελος) Botschaft sagen, melden, verkünden, berichten, τί, τινί τι u. πρός τινα, περί τινος, mit ὅτι, ὡς, *acc. c. inf.* od. *pt.*

F. *fut.* ἀγγελῶ, ion. ἀγγελέω, *aor.* ἤγγειλα, ion. ἤγγελον, *aor. pass.* ἠγγέλθην (poet. *aor.* 2 ἠγγέλην). Dav.

ἄγγελμα, ατος, τό Verkündigung, Nachricht.

ἄγγελος, ου, ὁ, ἡ (ai. *añgiras* Götterbote, pers. *angaros*) *1.* Bote, Botin, Abgesandter. *2.* Nachricht. *3.* guter od. böser Engel, auch Glaubens- od. Sendbote *NT.*

Ἀγγενίδᾱς, ᾱ, ὁ Ephor in Sparta 425.

ἀγγήιον, τό ion. = ἀγγεῖον.

Ἀγγίτης, ου, ὁ Fl. in Makedonien.

ἄγγος, ους, τό (*angulus*) ep. Gefäß, Kanne.

Ἄγγρος, ου, ὁ Fl. in Illyrien.

ἄγε, ἄγετε (*imp.* von ἄγω) wohlan!

ἀγείρω (aus *ἀ-γέρjω, vgl. lat. *grex*) zusammenbringen *1. act.* **a.** von Personen: versammeln, λαόν. **b.** von Sachen: einsammeln, πολλὰ χρήματα, betteln, erbetteln. *2. pass.* und *aor. med.* sich versammeln, übertr. ἄψορρόν οἱ θυμὸς ἐνὶ στήθεσσιν ἀγέρθη er erholte sich wieder *H.*

F. *aor. act.* ἤγειρα, *pass.* ἠγέρθην, ep. *3 pl.* ἤγερθεν u. ἄγερθεν, *aor. 2 med.* ἀγείρατο u. ἀγέροντο, *inf.* ἀγέρεσθαι, -έσθαι, *sync.* ἤγρετο u. ἀγρόμενοι, *pf. pass.* ἀγήγερμαι, *3 pl. plqpf.* ἀγηγέρατο.

ἀ-γείτων 2 poet. ohne Nachbar, verlassen von (τινός).

ἀγελαιοκομική, ῆς, ἡ (*sc.* τέχνη, -κόμος, κομέω besorgen) Kunst, eine Herde zu pflegen, Viehzucht.

ἀγελαῖος 3 (ἀγέλη) zur Herde gehörig, eine H. bildend, ἰχθύες Zugfische, übertr. gemein.

ἀγελαιοτροφία, ας, ἡ } (-τρόφος, τρέφω) Kunst,
ἀγελαιοτροφική, ῆς, ἡ } eine Herde zu verpflegen.

ἀ-γέλαστος 2 (γελάω) poet. *1. act.* nicht lachend, finster. *2. pass.* unbelacht, nicht lächerlich. — *adv.* **ἀγελαστί** ohne Lachen.

ἀγε-λείη, ης, ἡ (ἄγω u. λεώς) ep. die Heervolk führende, Beiwort der Athene (andere: von λεία die Beutespendende).

ἀγέλη, ης, ἡ (ἄγω) eig. die Getriebene *1.* **Herde,** ἀγέλη-φι ep. *dat.* *2.* übertr. Schar. Dav.

ἀγεληδόν *adv.* ep. herden-, scharenweise.

ἀγέμεν ep. = ἄγειν.

ἀγεμών, ἀγεμονεύω dor. = ἡγεμών, ἡγεμονεύω.

ἄγεν ep. = ἐάγησαν s. ἄγνυμι.

ἀγενεᾱλόγητος 2 (γενεαλογέω v. γενεαλόγος, γενεά u. λέγω) eig. ohne Geschlechtsregister, dann von unbekannter Abkunft *NT.*

ἀ-γένειος 2 (γένειον) unbärtig, bartlos.

ἀ-γενής 2 (W. γεν, γίγνομαι) ohne Ahnen, unberühmt, niedrig *NT.*

ἀ-γένητος 2 (γίγνομαι) *1.* nicht eingetreten, ungeschehen, ἀγένητον ποιεῖν. *2.* ungeboren.

ἀγέννεια, ας, ἡ sp. Unmännlichkeit. Von

ἀ-γεννής 2 (γέννα) unedel, unadelig, gemein, übertr. unwürdig, niedrig, körperl.: unansehnlich. — *adv.* **-ῶς** kümmerlich.

ἀ-γέννητος 2 (γεννάω) poet. *1.* unerzeugt, nicht geboren. *2.* von niedriger Geburt.

ἀγέομαι ion. Nbf. zu ἀγάομαι, **ᾱγέομαι** dor. = ἡγέομαι.

ἀ-γέραστος 2 (von *γεράζω, γέρας) ep. ohne Ehrengeschenk, unbelohnt.

ἀγέρεσθαι, ἄγερθεν s. ἀγείρω.

ἀγερμός, οῦ, ὁ sp. } (ἀγείρω) das Versammeln, Ver-
ἄγερσις, ιος, ἡ ion. } sammlung.

ἀγέρωχος 2 ep. mutvoll, wild, mit νίκη verbunden, etwa: ehrenreich, stolz.

ἄ-γευστος 2 *1.* (γεύομαι) der nicht gekostet hat, unerfahren, τινός in etw. *2.* (γεύω) ungekostet sp.

ἀ-γεώργητος 2 sp. (γεωργέω v. γεωργός, γέα u. W. ἐργ, ἐργάζομαι) nicht bebaut.

ἄγη, ης, ἡ (ἄγαμαι) *1.* Verwunderung, Staunen, ἄγη μ' ἔχει *H.* *2.* Neid.

ἀγή, ῆς, ἡ (ἄγνυμι) *1.* das Zerbrochene, Bruchstück, ἀγαὶ κωπῶν = κῶπαι κατεαγυῖαι *A.* *2.* das Zerbrechen.

ἄγη ep. = ἐάγη von ἄγνυμι.

ἀγηγέρατο s. ἀγείρω.

ἀγηλατέω, ἀγ- (von *ἀγηλάτης, ἄγος u. ἐλαύνω) poet. Fluchbeladene verbannen, überhaupt verbannen.

ἄγημα, ατος, τό, dor. = ἥγημα (ἡγέομαι) auserlesene Abteilung im spart. Heere, dsgl. im makedon., **Garde.**

ἀγηνορίη, ης, ἡ ep. Kühnheit, Übermut, *pl.* übermütige Gedanken. Von

ἀγ-ήνωρ, ορος (ἄγαν u. ἀνήρ) ep. **sehr mannhaft,** mutvoll, stolz, übermütig, frech, θυμὸς ἀγήνωρ Übermut, oft von den Freiern.

Ἀγ-ήνωρ, ορος, ὁ Kön. von Phoinikien, V. des Kadmos. — **Ἀγηνόριον,** τό sein Tempel.

ἀγήοχα s. ἄγω.

ἀ-γήραντος 2 (von *γηραίνω) sp. } *1.* nicht alternd,
ἀ-γήραος 2 } (γῆρας) ep. } ewig jung. *2.* un-
ἀ-γήρως 2 } } vergänglich, un-
ἀ-γήρᾱτος 2 (γηράω) } veränderlich.

Ἀγησ-ανδρίδας, ου, ὁ spart. Feldherr.

Ἀγησί-λαος, ου, ὁ S. des Archidamos, lahm, aber ein tapferer Krieger, seit 399 König v. Sparta, zieht 396 nach Asien gegen die Perser, schlägt 394 bei Koroneia die Athener, Korinther u. Thebaner, 362 v. Epameinondas bei Mantineia geschlagen, 360 gestorben.

Ἀγησί-πολις, ιδος, ὁ S. des Pausanias.

ἀγησί-χορος 2 dor. = ἡγησίχορος (ἡγέομαι) chorführend.

ἀγητός 3, *adj. verb.* v. ἀγάομαι, ep. bewundert, bewundernswert, herrlich, εἶδος an Gestalt.

ἀγήτωρ dor. = ἡγήτωρ.

ἁγιάζω (ἅγιος) weihen, reinigen (nach dem Gesetz), heiligen (nach dem Evangelium) *NT.*

Ἀγίας, ου, ὁ ein Stratege der 10000, aus Arkadien, von Tissaphernes gefangen und hingerichtet, bei seinem Tode 35 Jahre alt.

ἁγιασμός, οῦ, ὁ (ἁγιάζω) Heiligung, das Geheiligtsein *NT.*

ἁγίζω (ἅγιος) poet. weihen.

ἀγῑνέω (Nbf. von ἄγω) ep. führen, herbeibringen; *med.* sich jem. zuführen lassen.

F. *inf. pr.* ἀγινέμεναι, *impf.* ἠγίνεον, ἀγίνεον, *iterat.* ἀγίνεσκον.

ἅγιος 3 (ἅζομαι aus *ἄγjομαι scheuen) **heilig,** ehrwürdig, mit dem *gen.* der Gottheit. — **τὸ ἅγιον,** τὰ ἅγια das Heilige, **Heiligtum,** τὰ ἅγια ἁγίων das Allerheiligste *NT.* — *adv.* **-ίως.** Dav.

ἁγιότης, ητος, ἡ Heiligkeit *NT.*

Ἆγις, ιδος, ὁ, *acc.* Ἆγιν, Name mehrerer Könige von Sparta.

ἁγιστεία, ας, ἡ Weihe, Heiligung. Von

ἁγιστεύω (ἁγίζω) *1.* heiligen, weihen. *2.* heilig sein, βιοτάν *acc.* d. Bez.

ἁγιωσύνη, ης, ἡ (ἅγιος) Heiligung, Heiligkeit *NT.*

ἀγκ- poet. u. ep. = ἀνα-κ ...

ἀγκάζομαι *d. m.* (ἀγκάς) ep. auf oder in die Arme nehmen.

ἄγκαθεν *adv.* (ἀγκάς) poet. mit den Armen.

Ἀγκαῖος, ου, ὁ Kön. v. Arkadien, Argonaut.

ἀγ-καλέω poet. = ἀνα-καλέω.

ἀγκάλη, ης, ἡ (ἀγκάς) *1.* der gekrümmte Arm, **Ellbogen.** *2.* übertr. alles Umfassende (Meeresbuchten, Höhenzüge). *3.* Elle *NT.*

ἀγκαλίζομαι *med.* poet. umarmen. Von

ἀγκαλίς, ίδος, ἡ (ἀγκάλη) *1.* der gekrümmte Arm, ἐν ἀγκαλίδεσσι φέροντες (vgl. unser ‚auf den Händen tragen') ep. *2.* Bündel, Armvoll, ὕλης sp.

ἀγκάλισμα, ατος, τό (ἀγκαλίζομαι) sp. eig. das Umarmte, Geliebte.

ἄγκαλος, ου, ὁ (ἀγκάλη) ep. Reisigbündel.

ἀγκάς *adv.* (erklärt für *locat. pl.* ἀγκάσ' = ἀγκάσι ‚in den Armen', vgl. ἀγκών) ep. in die Arme, in den Armen.

ἀγκίστριον, ου, τό buk. kleine Angel. Von

ἄγκιστρον, ου, τό (W. ἀγκ sich krümmen, vgl. ai. *anká*, ahd. *angul*) Haken *1.* Angelhaken. *2.* Haken an der Spindel. Dav.

ἀγκιστρόω etw. angelförmig machen.
ἀγ-κλίνας s. *ἀνα-κλίνω*.
ἀγ-κλαύσας s. *ἀνα-κλαίω*.
ἀγκοίνη, *ης*, *ἡ* (*ἀγκών*, *ἀγκάς*) ep. der gebogene Arm.
ἀγ-κομίσσαι poet. = *ἀνα-κομίσαι*.
ἄγκος, *ους*, *τό* (W. *ἀγκ* sich krümmen, lat. *ancus* krummarmig) eig. Biegung, dann **Bergschlucht**, Tal.
Ἄγκος *Μάρκιος*, *ὁ* röm. König.
ἀγ-κρεμάσασα s. *ἀνα-κρεμάννυμι*.
ἄγ-κρισις poet. = *ἀνά-κρισις*.
ἀγ-κρούω s. *ἀνα-κρούω*.
ἀγκυλ-ένδετος 2 poet. = *ἀγκυλωτός*.
ἀγκύλη, *ης*, *ἡ* (*ἀγκύλος*) Krümmung *1.* Handgelenk, *ἀπ' ἀγκύλης ἱέναι* (beim Kottabosspiel). *2.* Schlinge, bes. Wurfschlinge beim Speer (lat. *amentum*), daher der Speer selbst. *3.* Bogensehne.
ἀγκυλο-μήτης, *εω*, *ὁ* (*ἀγκύλος* u. *μῆτις*) ep. dessen Anschläge krumm (hinterlistig) sind, **verschlagen**.
ἀγκυλό-πους 2 sp. krummbeinig, *δίφρος* = *sella curulis*. Von
ἀγκύλος 3 (W. *ἀγκ* sich krümmen) ep. **krumm**, übertr. verwickelt.
ἀγκυλό-τοξος 2 (*τόξον*) ep. mit krummem Bogen.
ἀγκυλο-χείλης, *ου*, *ὁ* (*χεῖλος*) ep. krummschnäbelig.
ἀγκυλο-χήλης (*χηλή*) ep. krummklauig.
ἀγκυλόω (*ἀγκύλος*) krumm machen, krümmen. Dav. *adj. verb.*
ἀγκυλωτός 3 poet. mit der Wurfschlinge (*ἀγκύλη*) versehen, wurfbereit.
ἄγκυρα, *ας*, *ἡ* (W. *ἀγκ* sich krümmen) **Anker**, *ἐπ' ἀγκυρῶν* vor Anker, *ἀγκύρας ἀποκόπτειν* die Anker kappen.
Ἄγκυρα, *ἡ* St. Phrygiens, später zu Galatien gehörig.
ἀγκυρηβόλιον, *ου*, *τό* (-*βόλος* von *ἄγκυρα* u. *βάλλω*) Ankerwurf, Ankerplatz.
ἀγκυρίζω (*ἄγκυρα*) anhaken.
ἀγκύριον, *ου*, *τό* (*ἄγκυρα*) Ankerchen, kleiner Anker.
ἀγκυρουχία, *ας*, *ἡ* (*ἀγκυροῦχος*, *ἄγκυρα* u. *ἔχω*) das vor Anker Liegen.
ἀγκών, *ῶνος*, *ὁ* (W. *ἀγκ* sich krümmen) *1.* der gebogene Arm, **Ellbogen**. *2.* Biegung, Krümmung, Vorsprung (bei einer Mauer od. einem Gebirge).
ἀγλα-έθειρος 2 (*ἀγλαός* u. *ἔθειρα*) poet. mit glänzendem Haar.
ἀγλαΐα, *ας*, *ἡ*, ion. **-ΐη** (*ἀγλᾱός*) Glanz, Pracht, prunkende Schönheit, festliche Freude, *pl.* Hoffart. Dav.
ἀγλαΐζω ep. mit Pracht ehren, *τινί τι* jem. des Schmuckes wegen etw. darreichen; *med.* prangen, *ἔν τινι* sich ergötzen an, *fut.* *ἀγλαϊεῖσθαι* (La. *ἀγλαΐεσθαι*). Dav.
ἀγλάϊσμα, *ατος*, *τό* poet. Schmuck.
ἀγλαό-δωρος 2 (*ἀγλαός*, *δωρέομαι*) ep. Herrliches schenkend.
ἀγλαό-θρονος 2 poet. stolzthronend.
ἀγλαό-καρπος 2 ep. fruchtprangend, *μηλέαι*.
ἀγλαό-κωμος 2 (*κῶμος*) poet. ein Gelage verherrlichend.
ἀγλᾱός 3, poet. auch 2 (*ἀγλαϝός* aus *ἀγα-γλαϝός*, vgl. *ἀγάλλω*) hell, glänzend, klar, *ὕδωρ*, **herrlich**, *υἱός*, *ἄποινα*, *εὖχος*, prunkend, *τινί* mit etw. ep.
ἀγλαο-τριαίνας, *ου*, *ὁ*, *acc.* -*τρίαιναν* (*τρίαινα*) poet. durch den Dreizack ausgezeichnet.

Ἄγλαυρος, *ου*, *ἡ* (zu *ἀγλαός* wie *ἀγαυρός* zu *ἀγαυός*) T. des Kekrops, in Athen verehrt.
ἀγλᾶ-ώψ, *ῶπος*, *ὁ*, *ἡ* (*ἀγλαός* u. *ὤψ*) poet. strahlend.
ἀ-γλευκής 2 (*γλεῦκος*) ohne Süßigkeit.
ἄ-γλωσσος 2 (*γλῶσσα*) poet. ohne Zunge, ohne verständliche Sprache.
ἄγμα, *ατος*, *τό* (od. *ἀγμα*?, *ἄγνυμι*) Bruchstück.
ἀγμός, *οῦ*, *ὁ* (*ἄγνυμι*) poet. jäher Abhang, **Kluft**.
ἄ-γναμπτος 2 (*γνάμπτω*) sp. unbeugsam.
ἄ-γναπτος 2 (*γνάπτω*) sp. nicht vom Walker gereinigt.
ἄ-γνᾰφος 2 (*γνάπτω*) ungewalkt, neu *NT*.
ἁγνεία, *ας*, *ἡ* *1.* **Reinheit**, Keuschheit, Züchtigkeit. *2.* **Reinigung**, Sühnung und
ἅγνευμα, *ατος*, *τό* Reinheit, Keuschheit und
ἁγνευτικός 3 sp. keusch. Von
ἁγνεύω (*ἁγνός*) *1.* **rein sein**, mit *inf.* (ion.) seine Reinheit in etw. setzen. *2.* **a. reinigen, sühnen** (= lat. *lustrare*), **b.** für rein, heilig halten ion.
ἁγνίζω (*ἁγνός*) durch Sühnopfer reinigen, sühnen, rituell und ethisch, weihen *NT*. Dav.
ἅγνισμα, *ατος*, *τό* poet. Reinigungsmittel und
ἁγνισμός, *οῦ*, *ὁ* Reinigung, Sühnung *NT*.
ἀγνοέω (**ἄ-γνο-ϝος* = *ἀγνώς*), ion. **ἀγνοιέω** (jetzt als metrische Dehnung erklärt).

> *1.* nicht erkennen, nicht kennen, **nicht wissen**, verkennen.
> *2.* sich im Irrtum befinden.
> *3.* unentschieden sein.

1. *τινά*, selten *τινός*, im *pass.* *ἀγνοοῦμαι* man weiß von mir nicht, ich bleibe unbekannt: *ὑπελάμβανον ἀγνοήσεσθαι* *D*, mit Negation *οὐκ* (*οὐδὲν*) *ἀγνοεῖν* **wohl wissen, wohl kennen**. *2.* abs. aus Unwissenheit oder Schwachheit sündigen *NT*, mit folg. *εἰ*, *ὅτι*. *3.* *περί τινος*, *εἰ* ob.
F. *aor. 1 iterat.* *ἀγνώσασκε* aus *ἀγνοήσασκε* ep., *fut. med.* *ἀγνοήσομαι* in pass. Bedeutung. Dav.
ἀγνόημα, *ατος*, *τό* Fehler aus Unwissenheit oder Schwachheit *NT*.
ἄγνοια, *ας*, *ἡ* (*ἀγνώς*), *ἀγνοιᾱ* *S Phil. 129*, ion. **ἀγνοίη** *1.* Unkenntnis, **Unwissenheit**, Unverstand, Mangel an Urteil, bei *Pl* mit *ἀμαθία* verbunden. *2.* Versehen, Schuld.
ἀγνοιέω s. *ἀγνοέω*.
ἁγνό-ρυτος 2 (*ῥέω*) poet. rein fließend.
ἄγνος, *ου*, *ἡ*, *ὁ* Keuschlamm, eine Weidenart.
ἁγνός 3 (*ἅζομαι*) *1.* verehrt, verehrungswert, heilig, rein, *Ἄρτεμις*, *ἑορτή*. *2.* reinigend, entsühnend. — *adv.* **-ῶς** unbefleckt, rein. Dav.
ἁγνότης, *ητος*, *ἡ* Reinheit, Unschuld *NT*.
Ἁγνούσιος, *ου*, *ὁ* Einw. des att. Demos *Ἁγνοῦς*.
ἄγνυμι (W. *ϝᾱγ*, lat. *vagari*) *1.* *act.* biegen, umknicken, brechen, **zerbrechen**, *ὕλην*, *ξίφος*. *2.* *med.* u. *pf. 2 act.* sich (um)biegen, umknicken, **brechen**, *περὶ καμπὰς πολλὰς ἀγνύμενος* in vielen Windungen sich windend (vom Fluß) *Her*, *νῶτα ἔαγε* der Rücken ist gebogen ep.
F. *fut.* *ἄξω*, *aor.* *ἔαξα*, ep. *ἦξα*, *aor. 2 pass.* *ἐάγην*, ep. *ἄγην*, *3 pl.* ep. *ἄγεν* = *ἐάγησαν*, *pf. 2 act.* *ἔᾱγα*.
ἀγνωμονέω (*ἀγνώμων*) *1.* unverständig sein, ohne Einsicht handeln. *2.* hart und unbillig handeln, *πρός*, *περί*, *εἴς τινα*, *pass.* hart behandelt werden.

ἀγνωμοσύνη, *ης, ἡ* *1.* Unverstand, Unbesonnenheit. *2.* Rücksichtslosigkeit (*plur.* Fälle von R.), Unbilligkeit, Härte, Undank. Von

ἀ-γνώμων 2 (*γνώμη*) *1.* **unverständig,** wer kein Einsehen hat, also starr und rauh, unbillig. *2.* ohne Erkenntlichkeit, **undankbar.** — *adv.* **-όνως** unverständig, unbesonnen.

Ἄγνων, *ωνος, ὁ* V. des Theramenes. — *adj.* **Ἀγνώνειος** 3.

ἀ-γνώς, *ῶτος, ὁ, ἡ* (*γνῶναι*) *1. pass.* unbekannt, *τινί*, von Sachen: unbegründet. *2. act.* nicht kennend, *τινός*: *ἀγνῶτες ἀλλήλων*, *σοῦ μὲν τυχὼν ἀγνῶτος* in dir einen findend, der mich nicht kennt *S.*

ἀγνώσασκε s. *ἀγνοέω.*

ἀγνωσία, *ας, ἡ* (*ἀγνώς*) *1.* Unkenntnis, Unbekanntschaft, *τινός* mit etw. *2. pass.* Unscheinbarkeit, Unberühmtheit.

ἄ-γνωστος 2 *I. pass.* *1.* unbekannt, *πάντεσσι.* *2.* unkenntlich, *ἀγνωστότατος γλῶσσαν* eine ganz unbekannte Sprache redend. *II. act.* unkundig, *τινός.*

ἄ-γνωτος 2 poet. unbekannt, *τινί.*

ἀγ-ξηράνῃ s. *ἀνα-ξηραίνω.*

ἀγονία, *ας, ἡ* sp. Unfruchtbarkeit, Kinderlosigkeit. Von

ἄ-γονος 2 (W. *γεν*, *γίγνομαι*) *1. pass.* ungeboren. *2. act.* **a.** nicht gebärend, unfruchtbar, *τινός* an etw. **b.** kinderlos, *γένος* poet.

ἄ-γοος 2 poet. unbeklagt.

Ἀγορά, *ᾶς, ἡ*, ion. **-ρή,** St. im thrakischen Chersones.

ἀγορά, *ᾶς, ἡ*, ion. **ἀγορή** (*ἀγείρω*).

> *1.* **Versammlung** der Bürger, bzw. Soldaten.
> 2. übertr.
> *a.* **Ort** der Versammlung, **Markt** in der Mitte der Stadt (des Lagers).
> *b.* **Zeit** der Versammlung.
> *c.* **Tätigkeit** der Versammlung.
> *α.* **Rede,** Beratschlagung,
> *β.* Handel, Verkehr,
> *γ.* käufliche Waren, Lebensmittel.

1. *ἀγορήνδε καλέσσατο λαόν H*, *ἀγορὰν συνάγειν*, *ποιεῖσθαι*, *τίθεσθαι* eine Versammlung veranstalten, *ποιεῖν*, *καθίζειν*, *λύειν*, *ἀγοραὶ Πυλάτιδες* Tagsatzung der Amphiktyonen in den Thermopylen. *2.* **a.** *καρπαλίμως δ' ἔμπληντο βροτῶν ἀγοραί H.* **b.** *πλήθουσα ἀγορά* Zeit, wo sich der Markt füllt, 10—12 Uhr vormittags, auch *ἀμφὶ ἀγορὰν πλήθουσαν*, *ἐν ἀγορᾷ πληθούσῃ*, *ἀγορᾶς πληθώρῃ.* **c.** *α.* *οἱ δ' ἀγορὰς ἀγόρευον H.* *β.* *οἱ ἐκ τῆς ἀγορᾶς* Marktleute, *ἀγορὰ τῶν βιβλίων*, *εἰς τὴν ἀγορὰν πλάττειν τι* etw. für den Markt fabrizieren, *ἀγορᾷ δέχεσθαι* auf dem Markt zulassen (*τινά*), *ἐπὶ τὴν ἀγορὰν ἰέναι* z. Einkauf gehen, *τῆς ἀγορᾶς εἴργεσθαι.* *γ.* *ἀγορὰ ἱκανή*, *οὐδεμία*, *ἀγοραὶ ἀφικνοῦντο* Lebensmittel, Zufuhr kam an *X*, *ἀγορὰν ἄγειν*, *παρέχειν* zu Verkauf stellen, *παρασκευάζειν* für Lebensmittel sorgen, *ἔχειν* kaufen können, *πέμπειν*, *ἀπὸ τῆς ἀγορᾶς ζῆν* von Gekauftem leben. Dav.

ἀγοράζω *1.* auf dem Markte verkehren. *2.* **kaufen,** einkaufen, *τί* etw., *τινός* f. einen Preis, prägnant *ἐκ*, *med.* für sich einkaufen.

ἀγοραῖος 2 (*ἀγορά*) *1.* zur Volksversammlung gehörig, *Ζεύς*, *θεοί* Beschützer der Versammlungen, *φιλοτιμία*, *αἱ ἀγοραῖοι* (sc. *ἡμέραι* oder *σύνοδοι*) Markt- oder Gerichtstage, *ἀγοραίους ἄγειν* abhalten *NT.* *2.* zum Markt gehörend, handeltreibend, *ὄχλος*, *οἱ ἀγοραῖοι* (sc. *ἄνθρωποι*) die sich auf dem Markt herumtreiben, Pflastertreter *NT.* — *adv.* **-αίως** für die Volksversammlung geeignet.

ἀγορανομέω (*ἀγορα-νόμος*) sp. Ädil sein.

ἀγορανομία, *ας, ἡ* (*-νόμος*) sp. Ädilität.

ἀγορανομικός 3 *1.* zum Marktaufseher gehörig. *2.* = lat. *aedilicius.* Von

ἀγορᾱ-νόμος, *ου, ὁ* (*νέμω*) Marktmeister, Aufsichtsbehörde über die Marktwaren und Richter in Streitigkeiten zwischen Käufern und Verkäufern.

ἀγοράομαι *d. m.* *1.* in der Versammlung sein, **beratschlagen.** *2.* in der Versammlung sprechen, **öffentlich reden,** *ἀγορήσατο καὶ μετέειπεν H*, *τινί* zu jem.

F. *pr. 2 pl.* *ἀγοράασθε* ep., *impf. 3 pl.* *ἠγορόωντο* ep.

ἀγοράσματα, *ων, τά* (*ἀγοράζω*) Waren.

ἀγοραστής, *οῦ, ὁ* (*ἀγοράζω*) Einkäufer (von Lebensmitteln auf dem Markt), ein Sklave.

ἀγορεύω (**ἀγορεύς*, *ἀγορά*) *1.* sich als ein Angehöriger der Versammlung betätigen, in der Versammlung, überhaupt **öffentlich reden,** *ἐν Δαναοῖσι*, *ἀγοράς*, *τινί*, *τὶ πρός τινα*, mit folg. *ὡς*, raten: *φόβονδ'*, mit *inf.* bestimmen: *ὁ νόμος ἀγορεύει Or.* *2. med.* verkündigen lassen (ion.).

ἀγορή, *ἡ* ion. = *ἀγορά.* Dav.

ἀγορῆ-θεν *adv.* ep. aus der Versammlung. und

ἀγορήν-δε *adv.* ep. zur Versammlung.

ἀγορητής, *οῦ, ὁ* (*ἀγοράομαι*) ep. Redner, Sprecher.

ἀγορητύς, *ύος, ἡ* (*ἀγοράομαι*) ep. Beredsamkeit.

ἄγορος, *ου, ὁ* poet. = *ἀγορά*, meist *pl.*, *δᾱμοδόκοι.*

ἀγός, *οῦ, ὁ* (*ἄγω*) ep. Führer.

ἄγος, *ους, τό* (ai. *ā́gas* Unrecht, Sünde) Befleckung, schweres Verbrechen, *τινός* gegen jem., **Blutschuld,** *ἐν τῷ ἄγει ἐνέχεσθαι*, *τὸ ἄγος ἐλαύνειν* den Frevel (mit dem Frevler) austreiben, *meton.* Frevler.

ἅγος, *ους, τό* (W. *ἁγ*, vgl. ai. *yájas* von *yaj* opfern) Opfer, **Sühnung,** Abwendung einer Schuld, **Heiligkeit,** *ὡς ἅγος* (*sc. ἐστίν*) wieviel zur Sühne nötig ist *S.*

ἀ-γοστός, *οῦ, ὁ* (vgl. ai. *hásta*) ep. Hand, insbesondere zum Greifen ‚gekrümmte Hand'.

ἄγρα, *ας, ἡ*, ion. **ἄγρη** (zu *ἄγω*, das Treiben?) *1.* Ergreifen, Fangen, Fang, **Jagd,** auch Jagdweise. *2.* Jagdbeute.

Ἀγραῖοι, *ων, οἱ* aitol. Volksstamm. — *adj.* **Ἀγραϊκός** 3. — ihr Gebiet **Ἀγραΐς,** *ίδος, ἡ.*

ἀ-γράμματος 2 (*γράμμα*) nicht schreiben könnend, ungebildet, ungeschult.

ἄ-γραπτος 2 (*γράφω*) ungeschrieben, *ἄγραπτον θεῶν νόμιμα* das innere Sittengesetz poet.

ἀγραυλέω auf freiem Felde, unter freiem Himmel sein *NT.* Von

ἄγρ-αυλος 2 (*ἀγρός* u. *αὐλή*) ep. dessen Wohnsitz oder Aufenthaltsort auf dem Felde ist, auf dem Felde weilend od. übernachtend, ländlich, *θήρ* Wild.

ἄ-γραφος 2 (*γράφω*) ungeschrieben *1.* nicht aufgeschrieben, *νόμος*, *ἄγραφα λέγειν* ohne Aufzeichnung, *νόμιμα* Sittengesetz. *2.* nicht eingeschrieben (in den Bündnisvertrag), *πόλεις* neutral.

ἄγρει, ἀγρεῖτε s. *ἀγρέω.*

ἀγρεσία, *ας, ἡ* sp. = ἄγρα Jagd.

ἀγρέτης, *ου, ὁ* (ἀγείρω) poet. Sammler, (An)führer.

ἄγρευμα, *ατος, τό* (ἀγρεύω) *1.* Jagdbeute, übertr. jede Beute. *2.* Jagdgerät, Fangnetz.

ἀγρεύς, *έως, ὁ* poet. | **ἀγρευτήρ,** *ῆρος, ὁ* buk. | **ἀγρευτής,** *οῦ, ὁ,* dor. **-ᾶς** } Jäger (das erste Wort Beiname des Apollo, Pan, Poseidon, das dritte des Apollo).

ἀγρευτικός 3 zum Jagen gehörig oder geschickt. Von

ἀγρεύω (ἄγρα) *1.* fangen, jagen, ἄγραν ἠγρευκότες *E,* ἀγρευόμενα θηρία jagdbare Tiere. *2.* übertr. nachjagen, dürsten nach etw., αἷμα.

ἀγρέω (ἄγρα) ergreifen, nehmen, *τί.* — Bei *H* nur in den Imperativformen ἄγρει, ἀγρεῖτε: wohlan, vorwärts!

ἄγρη, *ἡ* ion. = ἄγρα.

ἀγριαίνω (ἄγριος) wild od. zornig sein od. werden, *τινί* auf jem., übertr. v. Flüssen.

Ἀγριᾶνες, *ων, οἱ* thrakischer Volksstamm am Haimos.

Ἀγριάνης, *ου, ὁ* Nebenfl. des Hebros in Thrakien.

ἀγρίδιον, *ου, τό* (*demin.* v. ἀγρός) sp. kleines Landgut.

ἀγρι-έλαιος, *ου, ἡ* (ἄγριος u. ἐλαία) der wilde Ölbaum *NT* (eig. *adj.* vom wilden Ölbaum).

ἀγριο-ποιός 2 (ποιέω) poet. wilde Menschen darstellend.

ἄγριος 3, selten 2 (ἀγρός) auf dem Felde lebend *1.* ländlich, wild, unkultiviert, von Tieren, Pflanzen und Gegenden, τὰ ἄγρια Wild, ἀγρίων δενδρέων *Her,* μέλι ἄγριον Waldhonig *NT,* ἀγρία γῆ unbebaut. *2.* übertr. wild, heftig, bösartig, grausam, roh. *a.* von Menschen: ἀ. Κύκλωψ, τύραννος. *b.* von Tieren: λέων δ' ὥς ἄγρια οἶδεν *H.* *c.* von Zuständen und Dingen: χόλος δέ μιν ἄγριος ᾕρει *H,* ὀργή, ἐς τὸ ἀγριώτερον zu größerer Wut. — *adv.* **-ίως** wild, ungestüm. Dav.

ἀγριότης, *ητος, ἡ* Wildheit, Roheit.

ἀγριό-φωνος 2 (φωνή) ep. rauh sprechend, mit wilder Stimme.

ἀγριόω (ἄγριος) wild machen, erbittern, *τινά τινι* jem. gegen einen, gew. *pass.* wild od. zornig werden, ἐπί τινι, πρός τινα, auch übertr. ἠγριωμένον πέλαγος sp.

Ἀγρίππας, *α* u. *ου, ὁ* *1.* Agrippa, Feldherr des Augustus. *2.* Herodes Agr. I u. II *NT.*

ἀγρι-ωπός 2 (ἄγριος u. ὤψ) poet. wild blickend.

ἀγρο-βότης, *ου, ὁ,* dor. **ἀγροβότας** (βόσκω) poet. die Flur beweidend.

ἀγρο-γείτων, *ονος, ὁ* sp. Flurnachbar.

ἀγρό-θεν *adv.* (ἀγρός) ep. vom Felde, vom Lande her.

ἀγροικία, *ας, ἡ* (ἄγροικος) *1.* bäurisches Wesen, Rauheit, Plumpheit. *2.* Landaufenthalt.

ἀγροικίζομαι (ἄγροικος) sich bäurisch od. roh betragen.

ἀγροικικός 3 sp. plump, roh. Von

ἄγρ-οικος u. **ἀγρ-οῖκος** 2 (ἀγρός u. οἰκέω) auf dem Felde wohnend *1.* ländlich, βίος. *2.* ungesittet, tölpelhaft, ungebildet. *3.* übertr. vom Boden: unbebaut. — *adv.* **-οίκως** bäurisch, grob.

ἀγροιώτης, *ου, ὁ* (ἀγρός) ep. feld-, landbewohnend, ὁ Bauer; *fem.* dazu **ἀγροιῶτις,** *ιδος* poet.

ἀγρόμενος s. ἀγείρω.

ἀγρόν-δε *adv.* ep. aufs Land.

ἀγρο-νόμος 2 (νέμω) ep. feldbewohnend, νύμφαι, *subst.* ὁ Landmann.

ἀγρό-νομος 2 poet. als Acker beweidet, ländlich.

ἀγρός, *οῦ, ὁ* (*ager,* got. *akrs,* ἄγω) Acker, Feld, Land, *pl.* Landgüter, πίονες ἀγροί, ἀγρῷ ep. u. ἐπ' ἀγροῦ auf dem Felde, τὰ ἐν ἀγρῷ γιγνόμενα = Feldfrüchte.

ἀγρότειρα s. ἀγροτήρ.

ἀγρότερος 3 (ἀγρός, *agrestis*) ep. auf dem Felde lebend, wild. Dazu *fem.*

Ἀγροτέρα, *ας, ἡ* ep. flurliebend, Beiwort der Artemis.

ἀγροτήρ, *ῆρος, ὁ* (*fem.* **ἀγρότειρα** poet.) | **ἀγρότης,** *ου, ὁ,* dor. **-ᾶς** } ländlich, *subst.* ὁ Landmann.

ἀγρυπνέω (ἄγρυπνος), augm. ἠγρ-, schlaflos sein, wachen, τὴν νύκτα, πρό τινος.

ἀγρυπνία, *ας, ἡ* Schlaflosigkeit, das Wachen. Von

ἄγρ-υπνος 2 (ἀγρέω u. ὕπνος = den Schlaf suchend) schlaflos, wachsam.

ἀγρώσσω (aus *ἀγρω(σ)τjω) ep. fangen. Von

ἀγρώστης, *ου, ὁ* (ἀγρός) poet. Landmann, Jäger.

ἄγρωστις, *εως,* ep. *-ιος, ἡ* (ἀγρός) eine Grasart, viell. Quecke.

ἀγρώτης 2 (ἀγρός) poet. auf dem Lande befindlich, *subst.* ὁ Landmann.

ἀγυιά, *ᾶς, ἡ* (*Y 254* ἄγυια, *pl.* v. ἄγω, sc. ὁδός) Weg, Straße, *pl.* Gegend, σκιόωντό τε πᾶσαι ἀγυιαί *H.* Dav.

ἀγυιᾶτης, *ου, ὁ* | **ἀγυιεύς,** *έως, ὁ* } Schützer der Straßen, Beiname des Apollo. Dav. **ἀγυιάτιδες** θεραπεῖαι Dienst des Apollo ἀγυιάτης poet.

Ἄγυλλα, *ης, ἡ* St. in Etrurien, später Cäre. — **Ἀγυλλαῖος,** *ου, ὁ* Einw.

ἀ-γύμναστος 2 (γυμνάζω) *1.* ungeübt, unerfahren, ἵπποι, in etw. τινός, εἴς, πρός τι. *2.* nicht geplagt, nicht gequält, *τινί* durch etw. — *adv.* **-άστως** ungeübt, ungewohnt.

ἄγῡρις, *ιος, ἡ* (ἀγείρω) äol. Versammlung, Menge, νηῶν Schiffslager ep.

Ἀγύρριος, *ου, ὁ* athenischer Demagoge.

ἀγυρτάζω ep. einsammeln, zusammenbetteln. Von

ἀγύρτης, *ου, ὁ* (ἀγείρω) Bettler, Gaukler, Betrüger, δόλιος Bettelpriester, betrügerischer Pfaff. Dav.

ἀγυρτικός 3 sp. gauklerisch.

ἀγύρτρια, *ας, ἡ, fem.* zu ἀγυρτήρ (= ἀγύρτης) poet. Bettlerin, Landstreicherin.

ἀγχέ-μαχος 2 (ἄγχω u. μάχη) den Kampf ins Gedränge bringend, durch volksetymologische Umdeutung = in der Nähe (ἄγχι) kämpfend, ὅπλα Waffen zum Nahkampf.

ἄγχῐ (ἄγχω) *1. adv.* nah, ἀ. ἕστηκε *H.* *2. praep.* nahe, bei, mit *gen.* od. *dat.* — *comp.* **ἆσσον** (aus *ἄνσσον, *ἄγκjον) u. **ἀσσοτέρω** näher, auch mit *gen.,* *sup.* **ἄγχιστος** 3 der nächste, nach Ort und Verwandtschaft. — *adv.* **ἄγχιστον** und **-τα,** sp. ἀσσοτάτω, sehr nah, ganz nahe, am nächsten, zunächst, mit ἐοικέναι und ἐΐσκω verbunden = ‚am meisten', οἱ ἄγχιστα die nächsten Verwandten, mit *gen.* ἄγχιστον τοῦ βωμοῦ, zeitlich: jüngst, vor kurzem, ὁ ἄγχιστον ἀποθανὼν *Her.*

ἀγχί-αλος 2 (ἅλς) ep. dem Meere nah, von Inseln: meerumschlungen.

ἀγχι-βαθής 2 (βάθος) ep. in der Nähe, d. h. gleich am Ufer tief.

ἀγχι-γείτων 2 poet. ganz benachbart.
ἀγχί-δομος 2 poet. benachbart.
ἀγχί-θεος 2 ep. den Göttern nahe (verwandt).
ἀγχί-θυρος 2 (*θύρα*) poet. nahe.
ἀγχι-μαχητής 2 (W. *μαχ, μάχομαι*) ep. nah kämpfend.
ἀγχί-μολος 2 (*μολεῖν*) ep. nah kommend, nah, *ἐξ ἀγχιμόλοιο* u. *neutr. ἀγχίμολον* (dieses auch mit *dat.*) als *adv.* gebraucht.
ἀγχίνοια, *ας, ἡ* Geistesgegenwart, Schlagfertigkeit, **Scharfsinn**, Urteilsfähigkeit. Von
ἀγχί-νοος 2, zsgz. **ἀγχί-νους** 2, einer, der den Geist nahe, gegenwärtig hat, **scharfsinnig**.
ἀγχί-πλους 2 poet. nahe (fahrend).
ἀγχί-π(τ)ολις, *εως, ὁ, ἡ* poet. benachbart.
Ἀγχίσης, *ου*, ep. *αο, ὁ* S. des Kapys, Gemahl der Aphrodite, V. des Äneas. — **Ἀγχισιάδης,** *ου, ὁ* S. des Anchises = Äneas.
ἀγχί-σπορος 2 (*σπείρω*) poet. verwandt, *τινός*.
ἄγχιστα s. *ἄγχι*.
ἀγχιστεία, *ας, ἡ* (*ἀγχιστεύω*, *neutr. pl. S Ant. 174 γένους κατ' ἀγχιστεῖα*) *1.* **Geschlechtsverwandtschaft.** *2.* Erbfolgerecht.
ἀγχιστεύς, *έως, ὁ* (*ἄγχιστος*) der nächste Verwandte, daher der nächste Erbberechtigte. Dav.
ἀγχιστεύω *1.* benachbart sein, *τινί*. *2.* als Verwandter erbberechtigt sein, *τινί*.
ἀγχιστήρ, *ῆρος, ὁ* (*ἄγχιστος*) poet. Miturheber, *τινός*.
ἀγχιστῖνος 3 (*ἄγχιστος*) ep. dicht nebeneinander, gedrängt.
ἄγχιστος s. *ἄγχι*.
ἀγχί-στροφος 2 (*στρέφω*) schnell geändert, *ἀγχίστροφα βουλεύεσθαι* wankelmütig sein.
ἀγχι-τέρμων 2 (*τέρμα*) poet. benachbart, *τινί*.
ἀγχό-θεν *adv.* (vgl. *ἄγχι*) ion. aus der Nähe.
ἀγχό-θι } *adv.* ep. in der Nähe, nahe, abs. u. mit *gen.*,
ἀγχοῦ } *comp.* zu *ἀγχοῦ* ist **ἀγχότερος** 3 näher, mit *gen.*, *sup. adv.* **ἀγχοτάτω** u. **ἀγχότατα** sehr nahe, abs. u. mit *gen.* ion.
ἀγχόνη, *ης, ἡ* (*ἄγχω*) ep. *1.* **Erdrosseln**, Erhenken, Angst. *2.* Strick, Schlinge. Dav.
ἀγχόνιος 3 poet. zum Erdrosseln dienend.
ἀγχότατα, -τάτω, ἀγχότερος 3, **ἀγχοῦ** s. *ἀγχόθι*.
ἄγχουσα, *ης, ἡ* Ochsenzunge, eine Pflanze, aus der Schminke bereitet wurde.
ἄγχω (lat. *ango*, eng) zusammenpressen, zusammenschnüren, **erwürgen, erdrosseln**, beängstigen.
ἀγχ-ώμαλος 2 (*ἄγχι* u. *ὁμαλός*) fast gleich, *ἐν τινι*. — *adv.* **ἀγχώμαλα**: *ναυμαχεῖν* **unentschieden**, u. **-άλως**.
ἄγω (*ago*, ai. *ájati*)

> *A.* konkret: treiben, führen, leiten, bringen.
> *1.* leblose Dinge (Fahrzeuge, Schiffe) in Bewegung setzen.
> *a.* bringen, holen, führen.
> *b.* ziehen (Mauer, Graben).
> *c.* wiegen, aufwiegen.
> *2.* lebende Wesen (Vieh, Menschen) treiben, führen, lenken.
> *a.* hinführen.
> *b.* fortführen.
> *c.* verfolgen.

> *B.* übertr. treiben.
> *1. intr.* tätig sein, handeln.
> *2. tr.* etwas treiben.
> *a.* mit sachlichem Objekt: betreiben, vollbringen, veranstalten, veranlassen, jem. etw. bringen.
> *b.* mit persönlichem Objekt: schätzen.
> *c.* mit abstraktem Objekt: betätigen.

A. 1. a. *ἐκ Τροίης ἄγεται κειμήλια H, ὄνους ἀλέτας*; *med.* für sich herbeischaffen lassen, holen, *σκευοφόρα*; von leblosen Dingen selbst ausgesagt: *πλοῖα τὰ ἡμᾶς ἄξοντα, ὁδὸς ἄγουσα ἄνω X.* ***b.*** *τεῖχος ἄγειν* eine Mauer ziehen, *ὄγμον* eine Furche, *κόλπου ἀγομένου* indem sich ein Busen hinzieht. ***c.*** *λύπης ἀντίρροπον ἄχθος* die Gegenlast der Trauer ertragen *S, ὃς* (sc. *ἀκινάκης*) *ἦγε τριακοσίους δαρεικοὺς* wog 300 Dareiken *D.* ***2. a.*** *ἱερήια καλά, ἄγομαι τὰν πυμάταν ὁδόν S*, oft mit *πρός, παρά, ἐπί* mit *acc.*, *εἰς* verbunden, bloßer *acc.* *Ἀχέροντος ἀκτάν, διὰ πόνων ἄγειν τινά*; *intr.* (mit Ellipse des Heeres) **ziehen, rücken**, *ἄγωμεν* laßt uns fortgehen *NT*, von der Abteilung selbst gesagt: *ταύτῃ ἕκαστος ἄξει λόχος X*; *ἄγων* = mit, *ἄγεσθαι γυναῖκα ἐς τὰ οἰκία* heiraten, *ἄγεσθαι γυναῖκα* u. bloß *ἄγεσθαι.* ***b.*** *occas.* (erbeutetes Vieh oder Menschen) forttreiben, fortführen, **rauben**, besonders in der Verbindung ***ἄγειν καὶ φέρειν***, rauben und plündern, *τούτους.* ***c.*** verfolgen, **gerichtlich anklagen**, zur Bestrafung ziehen, *ἄγειν εἰς δίκην, δικαστήριον, ἐπὶ τοὺς δικαστάς*, dagegen *ἐπὶ θανάτῳ* zum Tode.

B. 1. *ὁ θεὸς ἄγει οὕτως X, ἄγειν ἐπί τινα* die Sache lenken auf jem., isolierter *imp. ἄγε* (*ἄγε δή*), *ἄγετε* (*δή*) s. diese. ***2. a.*** *ὀρτὴν Her*, *Ἀφροδίσια* feiern; *ἄγω τὴν πολιτείαν, πόλις εὖ ἀγομένη* verwalten, *ἐλευθέραν ἦγε τὴν Ἑλλάδα D, πῆμα, Ἰλίῳ φθοράν, ὕπνον, δάκρυ* bringen (über jem.); *ἄγεσθαί τι ἐς χεῖρας* in die Hände nehmen, *διὰ στόμα ἄγεσθαί τι* im Munde führen. ***b.*** *ἐν τιμῇ, ἐν οὐδεμιῇ μοίρῃ, περὶ πλείστου ἄγειν, τιμιώτερον ἄγειν τινά, πρόσθε ἄγειν τινά τινος, ὡς παρ' οὐδέν, ἴσον τῇ ἑαυτοῦ κεφαλῇ ἄγειν τινά.* ***c.*** *νεῖκος, εἰρήνην, ἡσυχίαν* halten, *σχολήν* haben, *βίοτον, ἡμέραν* verleben.

F. *fut. ἄξω, ἄξομαι* (auch in pass. Bed.), *aor. 2 ἤγαγον* (*ἄγαγεν A 112*), *ἠγαγόμην*, *pf. act. ἦχα*, *pass. ἦγμαι*, *aor. pass. ἤχθην*, *fut. pass. ἀχθήσομαι*, *adj. verb. ἀκτός, -έος*, ep. *aor. 1 ἦξα*, *imp. ἄξετε*, *med. ἄξασθε, ἄξαντο*, *pf. act.* sp. *ἀγήοχα*, dor. *fut. ἀξοῦμαι*. Dav.
ἀγωγεύς, *έως, ὁ* ion. ziehend, schleppend. und
ἀγωγή, *ῆς, ἡ* **Führung** *1.* ***a.*** **Herbeischaffen**, Vorführen; ***b.*** **Hinwegführen**, Fuhre, Transport, *ἔσχοντο τῆς ἀγωγῆς* enthielten sich *Her*, Abfahrt, *τὴν ἀγωγὴν* (*ἀναγωγὴν* Konj.) *διὰ τάχους ἐποιεῖτο* er traf Anstalt zur Abfahrt *Th.* *2.* übertr. ***a.*** **Erziehung**, Unterricht, *ἵππου, τοῦ νόμου* durch das Gesetz, bes. v. der spartanischen Zucht: *ἤχθη τὴν λεγομένην ἀγωγὴν ἐν Λακεδαίμονι Plut.* ***b.*** Charakter, Wandel *NT.* Dav.
ἀγώγῖμος 2 *1.* leicht fortzuschaffen, *τὰ ἀγώγιμα* Frachtgüter. *2.* leicht zu lenken, *πρὸς ἡδονάς*. *3.* leicht vor Gericht zu ziehen, vogelfrei, *κατὰ τὸ δόγμα τῶν Ἑλλήνων*, der Sklaverei verfallen.
ἀγώγιον, *ου, τό* (*ἀγωγή*) Last, Frachtware.

ἀγωγός 2 (ἄγω) leitend, mit πρός, ἐπί, εἴς τι, auch *gen.*: δύναμις ἀνθρώπων ἀγωγός, *subst.* ὁ Führer, Wegweiser.

ἀγών, ῶνος, ὁ (ἄγω)

1. Versammlung.
2. Versammlungsplatz.
3. Tätigkeit in der Versammlung.
a. **Wettkampf,** Wettkampffest.
b. nach *H* überhaupt **Kampf,** Anstrengung, Bemühen.
α. im Kriege.
β. vor Gericht, im Prozeß.

1. ἵζανεν εὐρὺν ἀγῶνα er hieß das Volk sich setzen, λῦτο δ' ἀγών *H.* *2.* νηῶν, βῆτην ἐς μέσσον ἀγῶνα *Il.* *3.* **a.** ὁ ἐν Ὀλυμπίᾳ ἀγών, γυμνικός, μουσικός, ἱππικός, ἀγῶνα ἄγειν, καθιστάναι, τιθέναι, προτιθέναι, ποιεῖν anstellen, veranstalten, feiern. **b.** πολλοὺς ἀγῶνας ἐξιών ausziehend auf (v. Herakles) *S*, ἐμοὶ ἀγὼν μέγιστός ἐστι mit *inf.* es ist mein heißestes Bemühen. *α.* ποιεῖσθαι. *β.* εἰς ἀγῶνας καθιστάναι = anklagen.

ἀγων-άρχης, ου, ὁ poet. = ἀγωνο-θέτης.

ἀγωνία, ας, ἡ (ἀγών) *1.* **Wettkampf,** Kampfesart, τυχεῖν ἀγωνίας, ἀγῶνα γυμνικὸν διὰ πάσης ἀγωνίας ἔχοντα der sich auf jede Kampfesart erstreckt, jede umfaßt *Her.* *2.* **Kampf** überh., τῇ ῥητορικῇ χρῆσθαι ὥσπερ τῇ ἄλλῃ πάσῃ ἀγωνίᾳ *Pl.* *3.* **Angst** vor dem Kampf, Aufregung, Beklemmung, ἐν φόβῳ καὶ πολλῇ ἀγωνίᾳ. Dav.

ἀγωνιάω *1.* wetteifern, πρὸς ἀλλήλους. *2.* *act.* u. *med.* sich ängstigen, abs. und περί τινος, ἐπί τινι, mit folg. μή.

ἀγωνίζομαι (ἀγών) *d. m.* **kämpfen,** zu kämpfen haben *1.* **wettkämpfen,** Ὀλυμπίασιν, στάδιον, ἀγῶνα, περὶ πρωτείων, τινί u. πρός τινα, von Dichtern. *2.* **allgemein kämpfen. a.** in der Schlacht, περὶ τῶν ἁπάντων. **b.** vor Gericht, ἀγωνίζεσθαι δίκην, γραφήν, ἀγῶνά τινος wegen einer Sache, φόνον einen Mord zu verantworten haben. **c.** in politischen Parteikämpfen: δεινὸς ... κίνδυνος ὑπὲρ τῆς ... ἐλευθερίας ἠγωνίσθη *Or*, öffentlich sprechen od. disputieren. *3.* **sich anstrengen,** abs. od. mit *acc.* d. Bez., *inf.* **F.** *fut.* ἀγωνιοῦμαι, *aor.* ἠγωνισάμην, *pf.* (auch *pass.*) ἠγώνισμαι, *aor. pass.* ἠγωνίσθην, *adj. verb.* ἀγωνιστέον, ion. *pf. 3 pl.* ἀγωνίδαται.

ἀγώνιος 2 (ἀγών) zum Wettkampf gehörig, ἄεθλος, θεοί helfende G., Beiname des Hermes und Zeus, σχολή (*oxymoron*) kampferfüllte Muße *S* (andere: Ruhe nach langem Kampf).

ἀγώνῖσις, εως, ἡ (ἀγωνίζομαι) Wettkampf.

ἀγώνισμα, ατος, τό (ἀγωνίζομαι) *1.* **Wettkampf, Kampf, Prozeß.** *2.* **Heldentat,** ἀγ. ἐς τὸ παραχρῆμα ἀκούειν eine Glanzleistung zum Hören für den Augenblick *Th.* *3.* Gegenstand des Kampfes, Kampfpreis.

ἀγωνισμός, οῦ, ὁ (ἀγωνίζομαι) Wetteifer, πρός τινα.

ἀγωνιστής, οῦ, ὁ (ἀγωνίζομαι) *1.* **Wettkämpfer,** auch von Pferden. *2.* **Kämpfer** überhaupt, insbes. Redner, Anwalt. Dav.

ἀγωνιστικός 3 zum Kämpfen, Streiten geeignet, ἡ ἀγωνιστική Kunst des Wettkampfes. — *adv.* **-ῶς:** ἔχειν streitlustig sein.

ἀγωνοθεσία, ας, ἡ sp. Amt od. Würde des Kampfrichters.

ἀγωνοθετέω Kampfspiele anordnen. Von

ἀγωνο-θέτης, ου, ὁ (ἀγών u. τίθημι) *1.* Kampfordner, **Kampfrichter.** *2.* **Richter** überhaupt.

ἀ-δαγμός, οῦ, ὁ (δάκνω) Jucken, ὀστέων ἀ. ἀντίσπαστος bis auf die Knochen dringendes Jucken *S.*

ἀδαημονίη, ης, ἡ ep. Unkunde. Von

ἀ-δαήμων 2 (δαῆναι) ep. unkundig, unbekannt, τινός mit etw.

ἀ-δαής 2 poet. = dem vorigen, τινός, *inf.*

ἀ-δάητος 2 (δαῆναι) ep. ungelernt, ungewußt.

ἄ-δαιτος 2 (δαίνυμαι) poet. nicht zu verzehren.

ἄ-δακρυς 2 (δάκρυ) poet. *1.* tränenlos. *2.* keine Tränen kostend, μοῖρα.

ἀ-δάκρῡτος 2 (δακρύω) ep. tränenlos. — *adv.* **ἀδακρυτί.**

Ἀδάμ, ὁ *indecl.* Adam.

ἀδαμάντινος 3 (ἀδάμας) stählern, übertr. **fest, hart,** λόγοι. — *adv.* **-ίνως.**

ἀδαμαντό-δετος 2 (δέω) poet. durch stählerne Fesseln gebunden, mit Stahl befestigt. Von

ἀ-δάμᾱς, αντος, ὁ (δάμνημι, unbezwinglich) **Stahl,** später **Diamant,** übertr. ep. ἔπος ἀδάμαντι πελάσσας dem Stahle nähernd, fest wie Eisen hinstellend.

ἀ-δάμαστος 2 (δαμάζω) ep. ungebändigt, ἵππος, unbezwinglich, Ἀΐδης.

ἀ-δάμᾰτος 2 (δαμάω) poet. *1.* unbezwingbar. *2.* unvermählt.

ἀ-δάπᾰνος 2 (δαπάνη) poet. ohne Aufwand, unentgeltlich. — *adv.* **-άνως.**

ἄ-δαστος 2 (δαίω) poet. ungeteilt.

ἀδδεής s. ἀδεής.

ἄδδην s. ἄδην.

ἀδδήσειεν äol. = ἀδήσειεν.

ἅδε s. ἁνδάνω.

ἁδέα dor. = ἡδεῖα s. ἡδύς.

ἀ-δεής 2, ep. **ἀδειής** und **ἀδδεής** (aus ἀδϝεής von δέος). *I. act.* *1.* **furchtlos,** θανάτου vor d. Tode. *2.* **frech,** schamlos, κύον ἀδδεές *H.* *3.* ohne Grund zur Furcht, ἀδεὲς δέος δεδιέναι grundlose Befürchtung hegen *Pl.* *II. pass.* **nicht gefürchtet.** — *adv.* **-ῶς** zuversichtlich. Dav.

ἄδεια, ας, ἡ *1.* **Furchtlosigkeit,** Straflosigkeit, Amnestie, τῶν σωμάτων ἄδειαν ποιεῖν, τινός auch für etw., ἡ τούτου ἄδεια τῶν ἀδικημάτων, παρέχειν, διδόναι, λαμβάνειν, μετ' ἀδείας unter dem Schutze der Amnestie, μετὰ πάσης ἀδείας. *2.* Sicherheit, γῆς, ἐν ἀδείῃ εἶναι, οὐκ ἐν ἀδείῃ ποιεῖσθαι τὸ λέγειν nicht für gefahrlos halten *ion.* *3.* **Erlaubnis,** mit *inf.*, τινός zu etw.

ἀδειής s. ἀδεής.

ἀ-δείμαντος 2 (δειμαίνω) poet. unerschrocken, ohne Furcht, τινός für, um jem. — *adv.* **-άντως** nicht schreckend *A Cho. 771.*

Ἀ-δείμαντος, ου, ὁ *1.* korinthischer Führer bei Salamis. *2.* sonstiger Eigenname.

ἁδεῖν s. ἁνδάνω.

ἄ-δειπνος 2 (δεῖπνον) einer, der die Hauptmahlzeit noch nicht eingenommen hat.

ἀ-δεισιβόης, ου, ὁ, dor. **-βόας** (δείδω u. βοή) poet. ohne Furcht vor Kampfgeschrei, unerschrocken.

ἀ-δέκαστος 2 (δεκάζω) sp. unbestochen, unbestechlich.
ἀ-δεκάτευτος 2 (δεκατεύω) poet. nicht verzollt.
ἀδελφεά, -εή s. ἀδελφή.
ἀδελφεός, -ειός s. ἀδελφός.
ἀδελφεο-κτόνος, ου, ὁ (κτείνω) ion. Brudermörder.
ἀδελφή, ῆς, ἡ, poet. **-εά,** ion. **-εή,** eig. *fem.* von ἀδελφός, **Schwester**, dann Blutsverwandte, übertr. Schwester der Gesinnung oder dem Glauben nach *NT.*
ἀδελφιδέος, έου, zsgz. **-δοῦς,** οῦ, ὁ (ἀδελφός) **Neffe**, Bruder- oder Schwestersohn.
ἀδελφιδῆ, ῆς, ἡ (ἀδελφή) **Nichte**, Bruder- oder Schwestertochter.
ἀδελφίζω als Bruder annehmen, Bruder nennen. Von
ἀ-δελφός 3 (ἀ *cop.* und δελφύς, *uterus*, also = demselben Mutterleibe entsprossen), *voc.* ἄδελφε, ep. **ἀδελφεός, -ειός,** *adj.* brüderlich, ähnlich, gleich, φύσιν ἀδελφὴν ἔχοντες *Pl*, mit etw. τινός u. τινί, *subst.* ὁ *1.* **Bruder.** *2.* Halbbruder, schon *N 695*, ἀ. οὐκ ὁμομήτριος *Her.* *3.* Verwandter, Glaubensbruder *NT.* *4.* nach ägyptischer Sitte wird der Gatte mit ἀδελφός angeredet sp. Dav.
ἀδελφότης, ητος, ἡ Bruderschaft, Glaubensbruderschaft = die Brüder *NT.*
ἄ-δενδρος 2 (δένδρον) baumlos.
ἀ-δέξιος 2 linkisch, ungeschickt.
ἄ-δερκτος 2 (δέρκομαι) poet. nicht sehend, blind. — *adv.* **ἀδέρκτως** ohne hinzusehen.
ἄ-δεσμος 2 ohne Fesseln, φυλακή freie Haft.
ἀ-δέσποτος 2 (δεσπότης) herrenlos, von einer Schrift: anonym.
ἄ-δετος 2 (δέω) sp. ungebunden, frei.
ἀ-δευκής 2 (*δεῦκος, vgl. δεύκει· φροντίζει u. ἐν-δυκ-έως) ep. unerfreulich, ὄλεθρος, lieblos, φῆμις.
ἀ-δέψητος 2 (δέψω) ep. ungegerbt.
ἀδέω (vgl. ἄδην, lat. *satias, satietas*) übersatt, übermannt, überwältigt werden, τινός u. τινί von etw., nur *pt. pf.* καμάτῳ **ἀδηκότες** (ἀδ-, aus ϝεϝαδηκότες?) und *aor.* **ἀδήσειεν,** δείπνῳ *H* (auch zurückgeführt auf ἀϝηδήσειεν von ἀ-ηδής ⟨ἦδος Vergnügen⟩).
ἄ-δηκτος 2 (δάκνω) ep. ungebissen, ungeschädigt. — *adv.* **-ήκτως.**
ἀδηλέω poet. in Ungewißheit sich befinden, τί über etw. Von
ἄδηλος 2 *1.* unklar, undeutlich, **unbekannt**, **a.** von Personen, ἀνήρ. **b.** von Sachen, θάνατος, τινί, ἐν ἀδήλῳ εἶναι, ἐν ἀδηλοτέρῳ in größerer Verborgenheit. *2.* **unsicher**, ungewiß, mit indir. Fragwörtern: ὁπότερα, εἴτε — εἴτε, ὅπως, auch ὅτι und εἰ. — *adv.* **ἀδήλως** verborgen, im geheimen. Dav.
ἀδηλότης, ητος, ἡ Unsicherheit, Unbestimmtheit *NT.*
ἀδημονέω (*ἀδήμων angstvoll, verlegen, vgl. ἀδέω) in Angst od. Verlegenheit sein, τινί über etw., τὴν ψυχήν *X.*
ἄδην, ἅδην, ep. auch **ἄδδην** (der Form nach *acc.* eines *fem.* auf δη, W. ά aus *sa* sättigen) *adv.* genug, reichlich, ἄδην ἐλαύνειν κακότητος, πτολέμοιο in Sättigung am Unglück, Kampf treiben, genug Unglück, Kampf schaffen. — *E 203* ἔδμεναι ἄδην, sonst ἅ.
ἀ-δῄος 2 (ἀ-δήιος) poet. nicht befehdet, ἀπό τινος.
ἀ-δήρῑτος 2 (δηρίω, δῆρις) ep. *1.* ungekämpft, πόνος, unbestritten, ἐξουσία. *2.* unbezwinglich. — *adv.* **-ίτως** u. *neutr.* **ἀδήριτον** unbestritten.

Ἅιδης, ᾅδης, ου, ὁ, ion. **Ἀΐδης,** dor. **Ἀΐδας** (aus *Ἀϝίδης von ϝιδεῖν und ἀ *priv.* unsichtbar oder vernichtend). *1.* Name des **Unterweltgottes**, Ἀΐδης ἐνέροισιν ἀνάσσων *H*; daneben (etwa 40 mal bei *H*) die kurze Form Ἀϝιδ-, nur im *gen.* **Ἄϊδος** und *dat.* **Ἄϊδι,** 2 mal **Ἀϊδωνεύς,** εἶν, εἰς Ἀΐδαο, εἰν Ἄϊδος, Ἄϊδόσδε (att. ἐν Ἅιδου, ἐς Ἅιδου) mit Ergänzung von δόμοις, δόμους. *2.* **Unterwelt**, εἰσόκεν αὐτὸς ... Ἄϊδι κεύθωμαι *H*, εἰς ἀναύγητον μολεῖν Ἅιδην in den glanzlosen Hades, δῦναι τὸν πολύκοινον Ἅιδαν in den vielen gemeinsamen Hades, Ξέρξᾳ ... ᾅδου σάκτορι Περσᾶν der den Hades mit Persern anfüllte *A*, dann allgemein **Grab, Tod,** λαγχάνειν, δέξασθαι, πόντιος Tod im Meer [Quantität: ᾱΐδης *H*, auch ᾱΐδᾱς *Tragiker*, ἄϊδος, ᾱϊδωνεύς *H.*]
ἀδήσειε s. ἀδέω.
ἀδήσω s. ἀνδάνω.
ἀδηφαγία, ας, ἡ poet. Gefräßigkeit. Von
ἀδη-φάγος 2 (ἄδην, φαγεῖν) poet. reichlich essend, gefräßig, νόσος; übertr. kostspielig.
ἀ-δῄωτος 2 (δηόω) nicht verwüstet.
ἀ-διάβᾰτος 2 (δια-βαίνω) undurchschreitbar, unwegsam, νάπη.
ἀ-διάβλητος 2 (δια-βάλλω) *1.* für Verleumdung nicht zugänglich. *2.* unbescholten.
ἀ-διάθετος 2 (δια-τίθημι) sp. der kein Testament gemacht hat.
ἀ-διάκριτος 2 (δια-κρίνω) ununterscheidbar *NT*, unentschieden, *Jacob. 3, 17* lauter.
ἀ-διάλειπτος 2 (δια-λείπω) nicht unterbrochen, unablässig *NT.* — *adv.* **-είπτως.**
ἀ-διάλλακτος 2 (δι-αλλάττω) unversöhnlich.
ἀ-διάλῡτος 2 (δια-λύω) unauflöslich.
ἀ-διανόητος 2 (δια-νοέω) unbegreiflich, undenkbar. — *adv.* **-ήτως** unüberlegt.
ἀδίαντον, ου, τό Frauenhaar (Pflanze). Von
ἀ-δίαντος 2 (διαίνω) poet. unbenetzt, ohne Schweiß.
ἀ-διάπλαστος 2 (δια-πλάττω) gestaltlos.
ἀ-διάπτωτος 2 (δια-πίπτω) nicht zu Falle kommend, unfehlbar.
ἀ-διάρθρωτος 2 (δι-αρθρόω) sp. nicht artikuliert.
ἀ-διάσπαστος 2 (δια-σπάω) nicht zerrissen.
ἀ-διάστατος 2 (δι-ίστημι) sp. ohne Ausdehnung.
ἀ-διάφθαρτος 2 (δια-φθείρω) unverdorben.
ἀδιαφθορία, ας, ἡ Unverfälschtheit, Reinheit, Unverdorbenheit *NT.* Von
ἀ-διάφθορος 2 (δια-φθείρω) *1.* **unverdorben**, rein, keusch, ψυχή; *adv.* **-όρως**; *occas.* unbestechlich. *2.* unvergänglich (neben ἀθάνατος).
ἀδιαφορία, ας, ἡ sp. Gleichgültigkeit. Von
ἀ-διάφορος 2 (δια-φέρω) sp. weder gut noch böse, gleichgültig.
ἀ-διάχῠτος 2 (δια-χέω) nicht zerflossen, nicht lang.
ἀ-δίδακτος 2 (διδάσκω) *1.* von Personen: nicht eingeübt. *2.* von Sachen: nicht gelernt, **angeboren.**
ἀ-διεξέργαστος 2 (δι-εξ-εργάζομαι) nicht ausgearbeitet, nicht bearbeitet, **unbenutzt.**
ἀ-διέξοδος 2 (δι-έξ-οδος) undurchdringlich.
ἀ-διέργαστος 2 (δι-εργάζομαι) unvollendet.
ἀ-διερεύνητος 2 (δι-ερευνάω) ungeprüft, unerforschlich.
ἀ-διήγητος 2 (δι-ηγέομαι) unbeschreiblich.

ἀ-δίκαστος 2 (δικάζω) nicht gerichtet, unentschieden.

ἀδῐκέω (ἄδικος) *1. act.* *a.* abs. ein ἄδικος, **im Unrecht sein**, wobei *pr.* u. *impf.* bedeuten: sich vergehen, πλεῖστα, ἀδικίαν, ἀδικήματα, εἰς, περί τι, ἔν τινι gegen, in etw. *b.* τινά jem. **Unrecht tun**, beeinträchtigen, verletzen: περιστεράς, gewaltsam wegnehmen: τὶ ἐκ τῶν ἀγρῶν, τινά τι jem. in etw. ungerecht behandeln, mit *pt.* dadurch daß, περὶ τὰ μυστήρια. *2. pass.* **Unrecht leiden**, beeinträchtigt, gekränkt werden, τί, οὐδέν, μεγάλα.

F. *impf.* ἠδίκουν, ion. ἠδίκευν, *fut. med.* ἀδικήσομαι pass. gebraucht, *adj. verb.* ἀδικητέον. Dav.

ἀδίκημα, ατος, τό *1.* **Unrecht**, **Übeltat**, Kränkung, Vergehen. *2.* unrechtmäßiges Gut.

ἀδικήω äol. = ἀδικέω.

ἀδῐκία, ας, ἡ | **ἀδῐκιον, ου, τό** ion. } (ἄδικος) Ungerechtigkeit, Kränkung.

ἀδικοπρᾱγέω (-γής von ἄδικος u. πρᾶγος) ungerecht handeln.

ἄ-δῐκος 2 (δίκη) *I.* widerrechtlich *1.* von Personen: ungerecht, περί, πρός, ἔς τινα. *2.* von Sachen *a.* unrechtmäßig, ἔργα, πλοῦτος, *subst.* τὸ ἄδικον, τὰ ἀδικώτατα das (größte) Unrecht. *b.* nicht von der rechten Beschaffenheit, **unbrauchbar**, ἵπποι nicht zugeritten, nicht eingefahren *X.* *II.* gerichtsfrei, ἡμέρα.— *adv.* **ἀδίκως** wider Recht, ungerechterweise.

ἀδινός (ἀδινός) 3 (ἀ *cop.* u. δῖνος, wimmelnd?) ep. *1.* **zahlreich**. *2.* **dicht**, **fest**, κῆρ. *3.* **laut**, **heftig**, Σειρῆνες, γόος, δάκρυα. — *adv.* **-ῶς** u. *neutr.* **ἀδινόν** (-ά) laut, heftig.

ἀ-διοίκητος 2 (δι-οικέω) nicht angeordnet.

ἀ-διόρθωτος (δι-ορθόω) 2 nicht verbessert, ungeregelt.

ἄ-διψος 2 (δίψα) poet. ohne Durst.

ἀ-δμής, ῆτος | **ἄ-δμητος** 3 } (δαμάω) ep. *1.* ungezähmt, noch nicht im Joch befindlich. *2.* übertr. ungefreit, unvermählt, παρθένος.

Ἄ-δμητος, ου, ὁ *1.* Kön. von Pherai in Thessalien, Gemahl der Alkestis. *2.* Kön. der Molosser, nimmt den verfolgten Themistokles auf.

ᾁδο-βάτης, ου, ὁ in die Unterwelt hinabsteigend *A Pers. 924* (Konj.)

ἅδοι s. ἀνδάνω.

ἀ-δόκητος 2 (δοκέω) unerwartet, χάρις. — *adv.* **-ήτως** u. *neutr.* **ἀδόκητα**, ἀπὸ τοῦ ἀδοκήτου, ἐξ ἀδοκήτου.

ἀ-δοκίμαστος 2 (δοκιμάζω) ungeprüft. *a.* nicht mündig. *b.* untüchtig.

ἀ-δόκῐμος 2 *1.* nicht probehaltig, **nicht echt** (v. Münzen). *2.* verwerflich, unnütz, ungeeignet, πρός τι *NT.*

ἀδολεσχέω schwatzen. Von

ἀδο-λέσχης, ου, ὁ (aus ἄδην [ἀηδές?] u. λέσχη dessen Gespräch Überdruß erregt) **Schwätzer**, ἀηδὲς ἀνὴρ ἀδολέσχης *Pl*, verächtlich von Philosophen gesagt. Dav.

ἀδολεσχία, ας, ἡ Geschwätzigkeit *1.* Possen. *2.* philosophische Erörterung und

ἀδολεσχικός 3 zum Schwatzen geneigt, τὸ ἀδολεσχικόν Geschwätzigkeit.

ἄ-δολος 2 ohne Trug, echt, ehrlich, σπονδαί, rein *NT*, unverfälscht. — *adv.* **ἀδόλως** ohne Trug, ehrlich, πράττειν.

ἅδομαι dor. = ἥδομαι, **ἅδον** s. ἀνδάνω, **ἁδονά** dor. = ἡδονή.

ἀδονίς, ἡ buk. = ἀηδονίς.

ἀ-δόξαστος 2 (δοξάζω) nicht bloß vermutet, gewiß, sicher.

ἀδοξέω (ἄδοξος) *1.* keinen guten Ruf haben. *2. tr.* keiner Ehre für würdig halten.

ἀδοξία, ας, ἡ (ἄδοξος) übler Ruf, Schande, ἀδοξίαν προσδέχεσθαι Sch. ernten.

ἀ-δοξοποίητος 2 (δοξοποιέω v. δοξο-ποιός, δόξα u. ποιέω) sp. nicht von Hypothesen geleitet.

ἄ-δοξος 2 (δόξα) ruhmlos. — *adv.* **ἀδόξως**.

ἀ-δορῡφόρητος 2 (δορυφορέω v. δορυ-φόρος, φέρω) sp. ohne Leibwache, μοναρχία.

ἄδος (ἄδος), ους, τό (ἄδην) ep. Sättigung, **Überdruß**.

ἄ-δοτος 2 (δίδωμι) ep. unbeschenkt.

ἄ-δουλος 2 ohne Sklaven, nicht von Sklaven bedient.

Ἀδραμύτειον (Ἀδραμύττιον), ου, τό Seestadt in Mysien, j. Edramit. — **Ἀδραμυτηνός, ὁ** Einw. (beste Schreibung **Ἀτραμύτειον**).

ἀ-δρᾰνής 2 (δραίνω, Nbf. von δράω) sp. *1.* ohne Tatkraft, **schwach**, unwirksam. *2.* schwer zu bearbeiten, spröde, νόμισμα.

Ἀδράστεια, ας, ἡ (= die Unentrinnbare) Beiname der Nemesis. Von

ἄ-δρᾱστος 2 (διδράσκω), ion. **ἄδρηστος** *1.* nicht zum Entlaufen geneigt. *2.* unentrinnbar.

Ἄ-δραστος, ου, ὁ, ion. **Ἄδρηστος**, Kön. von Argos, von Amphiaraos vertrieben, veranstaltet den Zug der Sieben gegen Theben. — **Ἀδρηστίνη, ης, ἡ** T. des Adr. = Aigialeia, Gem. des Diomedes.

ἄ-δρεπτος 2 (δρέπω) nicht zu pflücken.

Ἀδρήστεια, ἡ St. an der Propontis.

ἄ-δρηστος 2 s. ἄδραστος.

Ἀδριανός, οῦ, ὁ röm. Kaiser.

Ἀδρίας, ου, ὁ, ion. **Ἀδρίης**, Adriatisches Meer. — *adj.* **Ἀδριηνός** 3 u. **Ἀδριατικός** 3.

ἄ-δρῑμυς 2 nicht herb.

ἁδρόομαι *pass.* reifen, erstarken. Von

ἁδρός 3 (vgl. *ai. sāndra-s* dicht, dick) herangewachsen, dick, stark, χιών. Dav.

ἁδροσύνη, ης, ἡ ep. das Ausgewachsensein, Dicke u.

ἁδροτής, ῆτος, ἡ das Herangewachsensein, Stärke, Fülle *H* (La ἀνδροτής). und

ἁδρότης, ητος, ἡ Dichtheit, Überfluß, Fülle, reiche Spende *NT.*

ἅδρυνσις, εως, ἡ sp. das Reifwerden. Von

ἁδρῡνω (ἁδρός) zur Reife bringen, *pass.* reifen.

ἁδυ- dor. = ἡδυ-.

ἀδῡνᾰμία, ας, ἡ (ἀ-δύναμος) *1.* **Unvermögen**, τοῦ ἀδικεῖν. *2.* **Machtlosigkeit**, Mittellosigkeit, Armut.

ἀδῡνᾰσία, ας, ἡ, ion. **-ίη** (ἀ-δύνατος), Unvermögen.

ἀδυνατέω kraftlos od. unvermögend sein, mit *inf.* συνεχῶς πονεῖν, ohne Einfluß sein, παρά τινι, *impers.* mit *inf.* es ist unmöglich *NT.* Von

ἀ-δῡνᾰτος 2 *1. act.* **unvermögend**, schwach, τοῖς σώμασιν, χρήμασι = arm, τί, πρός, εἴς τι, mit *inf.*, kraftlos, invalide. *2. pass.* **unmöglich**, διαβῆναι, ἀδύνατον (*sc.* ἐστί) mit *inf.*, ὥστε u. *inf.*, *subst.* **τὰ ἀδύνατα** das Unmögliche. — *adv.* **-άτως** unwirksam, schwach.

ἀδύ-πνοος 2 dor. = ἡδύπνοος.
ἀδύ-πολις 2 dor. = ἡδύπολις.
Ἀδυρμαχίδαι, ῶν, οἱ libyscher Stamm.
ἄδυς, ἄδεα, ἄδυ äol., **ἁδύς, ἁδέα** u. **ἁδεῖα, ἁδύ** dor. = ἡδύς.
ἄ-δυτος 2 (δύω) unbetretbar, heilig, geheim. — *subst.* **τὸ ἄδυτον** *1.* Unbetretbares, innerstes Tempelgemach, selten ὁ ἄδυτος. *2.* überh. Tempel. *3.* Vorratskammer.
ᾄδω, ion. **ἀείδω** (aus *ἀϝεύδω, zu αὐδή gehörig) *I.* singen, auch von Vogelstimmen (Hahn), schwirren: von der Bogensehne, pfeifen: vom Wind, τινί u. παρά τινι vor, bei jem. *II.* übertr. *1.* mit sachl. Objekt: singen von etw., vortragen, μῆνιν ἄειδε *H*, ᾆσμα καλῶς ᾀσθέν *X*. *2.* mit pers. Objekt: besingen, preisen, auch εἴς τινα.
F. *fut.* ᾄσομαι (seltener ᾄσω), ep. ἀείσομαι (ἀείσω), dor. ᾀσεῦμαι (ᾀσῶ), *aor.* ᾖσα, ep. ἤεισα u. ἄεισα, *pf. pass.* ᾖσμαι, *aor. pass.* ᾔσθην.
ἀδών, όνος, ἡ buk. = ἀηδών.
Ἄδων, ωνος, ὁ = Ἄδωνις.
ἀδωνιάζω buk. das Adonisfest feiern. Dav.
ἀδωνιασμός, οῦ, ὁ Klagelied auf Adonis.
Ἄδωνις, ιδος, ὁ S. des Kinyras und der Myrrhe, ein schöner Jüngling, von Aphrodite geliebt; sein früher Tod, in den vorderasiatischen Kulten gefeiert, bezeichnet symbolisch den kurzen Frühling jener Landschaften; Ἀδώνιδος κῆποι Adonisgärtchen, eine schnellwachsende, während der Ἀδώνια (Adonisfest, Ende Juni) in Kübeln od. Töpfen gezogene Pflanze.
ἀ-δώρητος 2 (δωρέομαι) poet. unbeschenkt, πρός τινος.
ἀ-δωροδόκητος 2 (δωροδοκέω v. δωρο-δόκος, δῶρον u. δέχομαι) unbestechlich. — *adv.* **-ήτως**.
ἄ-δωρος 2 (δῶρον) ohne Geschenk *1.* unbestechlich, mit *gen.* ἀδωρότατος χρημάτων unzugänglich für Geschenke *Th.* *2.* nicht gebend (τινός), unergiebig. *3.* δῶρα ἄδωρα Unglücksgaben *S.*
ἀ-δώτης, ου, ὁ (δίδωμι) ep. der nichts gibt.
ἀέ Nbf. von ἀεί (gew. ᾰ).
ἀεθλ- ep. u. ion. st. ἀθλ-.
ἀέθλιον, ου, τό (ἄεθλον s. ἆθλον) ep. Kampfpreis, Kampfgerät, Wettkampf.
ἀεί, zuw. ᾱεί, ion. **αἰεί** (aus d. Lokativ *αἰϝέσι, vgl. lat. *aevum*) und **αἰέν,** dor. **αἰές, ἀές, ἀέ,** äol. **αἶι(ν), ἄϊ,** *adv.* immer, beständig, jedesmal, θεοὶ αἰὲν ἐόντες *H*, mit Artikel adjektivisch gebraucht: οἱ ἀεὶ ἐπιόντες die jedesmal dazukommenden *X*, τοῖσι τούτων ἀεὶ ἐκγόνοισι *Her*, ἀεί πως fast immer, εἰς ἀεί für immer, ἀεί ποτε immerdar, von jeher *X*.
ἀει-γενέτης, αο, ὁ ep. | (γίγνομαι) ewig (geworden).
ἀει-γενής 2 |
ἀ-ειδής 2 (ἰδεῖν) unsichtbar.
ἀείδω s. ᾄδω.
ἀεί-ζωος 2, **ἀεί-ζως** 2 poet. und **ἀει-ζώων** 3 sp. ewig lebend, ewig.
ἀει-θαλής 2 (θάλλω) sp. immer blühend, ewig frisch.
ἀεικείη, ης, ἡ (ἀεικής) ion. ep. Ungebühr, Entehrung, unziemliche Behandlung, Mißhandlung, att. **αἰκία,** ας, ἡ.
ἀ-εικέλιος 3 u. 2 ep., att. **αἰκέλιος** (αἰκής) ungehörig, schmachvoll, πληγαί, häßlich, elend, πήρη, unziemlich, schmählich, nichtswürdig, στρατός. — *adv.* **-ίως**.
ἀ-εικής 2 (W. ϝικ, ἔοικα) ep. ion., att. **αἰκής** unziemlich, schimpflich, schmählich, μισθός, ἀεικέστερα ἔπεα. — *adv.* **ἀϊκῶς** ep., **αἰκῶς** att. (auch *n. sg.* u. *pl.*) schmachvoll. Dav.
ἀ-εικίζω ep. verunstalten, mißhandeln, martern, schimpflich behandeln, τινά. — att. **αἰκίζω,** *med.* = *act.*, τὰ ἔσχατα αἰκίζεσθαί τινα.
ἀει-κίνητος 2 (κινέω) immer bewegt, in beständiger Bewegung.
ἀεί-λᾱλος 2 sp. stets schwatzend.
ἀειλογία, ας, ἡ (ἀει-λόγος, λέγω) stete Bereitschaft zur Rechenschaftsablegung.
ἀεί-μνηστος 2 (μιμνήσκω) *1.* ewig denkwürdig, ewig. *2.* stets gedenkend.
ἀεί-ναος 2 s. ἀέναος.
ἀει-παρθένος, ου, ἡ sp. Vestalin.
ἀεί-ρῡτος 2 (ῥέω) poet. stets fließend, κρήνη.
ἀείρω s. αἴρω.
ἀείς, έντος, *pt. pr.* v. ἄημι.
ἄεισμα, τό s. ᾆσμα.
ἀεί-φρουρος 2 (φρουρέω) poet. stets bewachend, immer gefangen haltend, οἰκία (= τάφος).
ἀειφυγία, ας, ἡ (*ἀει-φύγος, φεύγω) ewige Verbannung, φευγέτω ἀειφυγίαν *Pl.*
ἀεκαζόμενος 3 (ἀέκων) *pt.* ep. widerwillig.
ἀ-εκήλιος 2 (ἕκηλος) ep. unerwünscht, unangenehm, widerwärtig.
ἀ-έκητι (aus ἀ-ϝέκητι) *adv.* ep. wider Willen, gew. nachgestellt: θεῶν ἀέκητι, aber doch ἀ. σέθεν.
ἀ-εκούσιος 2 u. 3 ion. = ἀκούσιος.
ἀ-έκων 3 ion. = ἄκων.
ἀ-έλικτος 2 (ἑλίσσω) nicht gewunden.
ἀέλιος, ου, ὁ dor. = ἥλιος.
ἄελλα, ης, ἡ (ἀ *cop.* u. W. ϝελ, *volvere* drängen, drehen) *1.* Sturmwind, Staubwirbel ep. *2.* jede kreiselförmige Bewegung, ἄστρων, ὠκυδρόμοις τ' ἀέλλαις *E.* Dav.
ἀελλαῖος 3 poet. sturmschnell, mit bes. *fem.* **ἀελλάς,** άδος.
ἀέλλη, ἡ ep. = ἄελλα.
ἀ-ελλής 2 (ἀ *cop.* u. W. ϝελ, εἴλω) ep. wirbelnd, zusammengewirbelt, dicht, κονίσαλος.
ἀελλο-δρόμης, ου, ὁ, dor. **-μας** (ἄελλα u. δραμεῖν) windschnell.
ἀελλό-πος, ποδος, ὁ, ἡ (ἄελλα u. πούς) poet. sturmfüßig, sturmschnell.
Ἀελλώ, οῦς, ἡ Name einer Harpyie.
ἀ-ελπής 2 (W. ϝελπ, ἔλπομαι) ep. unverhofft, unerwartet.
ἀελπτέω ep. nicht erwarten, nicht hoffen. Von
ἄ-ελπτος 2 (ἔλπομαι) unverhofft, unerwartet, πῆμα, nicht zu erwarten, nicht zu vermuten, ἁμέρα. — *adv.* **ἀέλπτως,** ἐξ ἀέλπτου, ἐξ ἀέλπτων.
ἀέ-ναος 2, ion. **ἀεί-ναος,** ep. auch **αἰε-νάων, ἀε-νάων** 3 (νάω) *1.* stets fließend, nicht versiegend, κρήνη. *2.* übertr. immerwährend, τιμή, κλέος ἀέναον θνητῶν (= παρὰ θνητοῖς).
ἀεξί-φυλλος 2 (ἀέξω u. φύλλον) poet. Blätter nährend, blattreich.
ἀεξί-φυτος 2 (ἀέξω u. φυτόν) sp. Pflanzen nährend, ἠώς.

ἀέξω s. *αὐξάνω.*
ἄ-επτος 2 (*ἕπομαι*) poet. unfähig zu folgen.
ἀεργία, *ἡ* u. **ἀ-εργός** 2 s. *ἀργία, ἀργός.*
ἀέρδην s. *ἄρδην.*
ἄερθεν, ἀερθείς s. *αἴρω.*
ἀέριος 2 u. 3 (*ἀήρ*) *1.* im Nebel befindlich, **dunstig,** *ἡ ἀερία* Nebelland, alter Name für Ägypten. *2.* in der Luft befindlich, hoch; vgl. *ἠέριος.*
ἄ-ερκτος 2 (*ἕργω, εἴργω*) nicht eingezäunt, offen.
ἀεροβᾰτέω (*ἀερο-βάτης* v. *ἀήρ* u. *βαίνω*) in Wolken wandeln, übertr. spintisieren.
ἀεροδρομέω (*ἀερο-δρόμος, δραμεῖν*) die Luft durchwandeln.
ἀερο-ειδής 2 (*εἶδος*) luftartig; vgl. *ἠερο-ειδής.*
ἀερο-κόραξ, *ακος, ὁ* Luftrabe.
ἀερο-κώνωψ, *ωπος, ὁ* Luftmücke.
ἀερομαχία, *ας, ἡ* (*ἀερομαχέω,* v. *ἀερο-μάχος, μάχομαι*) Kampf in der Luft.
ἀερομετρέω (*ἀερο-μέτρης*) die Luft messen, tifteln.
ἀερο-νηχής 2 (*νήχομαι*) die Luft durchschwimmend, von Wolken, vgl. ‚Segler der Lüfte'.
Ἀερ-όπη, *ἡ* Gem. des Atreus.
ἀερο-πόρος 2 (*πείρω*) } luftdurchwandelnd.
ἀερο-φοίτης (*-όφοιτος?*) 2 poet. (*φοιτάω*) } luftdurchwandelnd.
ἀέρρω äol. = *ἀείρω.*
ἀερσί-μαχος 2 (*ἀείρω* u. *μάχη*) schlachterregend.
ἀερσι-πότητος 2 (*ποτάομαι*) ep. hochschwebend.
ἀερσί-πους, *οδος, ὁ, ἡ* (*ἀείρω* u. *πούς*) ep. die Füße hebend, *ἵπποι* flinktrabend.
ἀερώδης 2 (*ἀήρ* u. *εἶδος*) sp. luftig (La.).
ἄεσα, *ἀέσαμεν, ἄεσαν, ἀέσαι* [*ᾰ*], zsgz. **ἆσα,** *ἄσαμεν* (*ἄϝεσα* aus **ἀ-ϝεσ-σα,* ai. *vas* verweilen) ep. zubringen, *νύκτα.*
ἀεσιφροσύνη, *ης, ἡ* ep. Unverstand, *pl.* törichte Gedanken. Von
ἀεσί-φρων, *ονος* (*ἀϝεσίφρων* aus *ἀάω* u. *φρήν*) ep. am Verstand geschädigt, verblendet, unverständig.
ἀετός, *οῦ, ὁ,* ion. u. poet **αἰετός, αἰητός** (aus *ἀϝ-jετος,* lat. *avis*) *1.* **Adler,** *μέλας* (Bote des Zeus und Weissagevogel), übertr. *χρυσοῦς* (Feldzeichen bei den Persern und Römern). *2.* wegen der Ähnlichkeit mit einem fliegenden Adler ‚Giebel', *τὰς οἰκίας ἐρέψαμεν πρὸς ἀετόν Ar.*
ἀετο-φόρος, *ου, ὁ* (*φέρω*) sp. Adlerträger.
ἀετώδης 2 (*ἀετός* u. *εἶδος*) sp. dem Adler ähnlich, *ἀετῶδες βλέπειν* scharf wie ein Adler sehen.
ἄζα, *ης, ἡ* (vgl. lit. sodžai Russ) ep. Trockenheit, Schmutz. Dav.
ἀζᾰλέος 3 *1.* **trocken, dürr** ep. *2.* **ausdörrend,** *μανίαι* poet.
Ἀζάν, *ᾶνος, ὁ,* ion. **Ἀζήν,** Bew. v. Azania im nordwestl. Arkadien.
ἀζάνω (*ἄζα*) ep. dörren, austrocknen, *pass.* dürr werden, vertrocknen.
Ἀζεΐδης, *ου, ὁ* S. des Azeus = Aktor.
ἀζηλία, *ας, ἡ* sp. Einfachheit. Von
ἄ-ζηλος 2 poet. unbeneidet, nicht beneidenswert, *a.* von Personen: **unwürdig.** *b.* von Sachen: **leidig,** schwer, *φρουρά.*
ἀ-ζηλότῡπος 2 sp. ohne Eifersucht.
ἀ-ζήλωτος 2 (*ζηλόω*) nicht beneidenswert.

ἀ-ζήμιος 2 (*ζημία*) *1. pass.* **ungestraft,** straflos, verlustlos, untadlig. *2. act.* **nicht strafend, nicht schadend.**
Ἀζήν, *ῆνος, ὁ* s. *Ἀζάν.*
ἀζηχής 2 (aus **ἀδ-jᾱχής,* vgl. lat. *ad* u. ai. *yahvás* eilend, rastlos) ep. unablässig, *neutr.* als *adv.*
Ἄζιρις, *ιδος, ἡ* St. u. Fluß in Libyen.
ἅζομαι (aus **jaγ-joμαι,* vgl. *ἅγος* u. ai. *yájati* verehren) **Scheu haben vor jem., hoch verehren, sich** scheuen, *τινά, inf., μή* ep., *ἀμφί τινι* poet.
ἄ-ζυγος 2 sp. = *ἄζυξ.*
ἄ-ζῡμος 2 (*ζύμη* Sauerteig) ungesäuert, *ἄρτος, τὰ ἄζυμα* ungesäuerte Brote, das Fest der süßen Brote; übertr. ungemischt, rein *NT.*
ἄ-ζυξ, *ὕγος, ὁ, ἡ* (*ζεύγνῡμι*) poet. ungejocht, übertr. unverbunden, ungesellig, ledig, *τινός.*
ἄζω (aus **ἄζδω, ἄζα*) ep. dörren, *pass.* **verdorren.**
ἅζω selt. *act.* zu *ἅζομαι.*
ἄ-ζωστος 2 (*ζώννῡμι*) ep. nicht gegürtet, eilig.
Ἄζωτος, *ου, ἡ* St. der Philister (Aschdod).
ἀηδέω ep. Unlust empfinden (La.). Von
ἀ-ηδής 2 (*ἦδος*) unangenehm, widrig, *τινί.* — *adv.* **-ῶς** *1.* mißvergnügt, *ἀηδῶς διακεῖσθαι, ἀ. διατεθῆναι πρός τινα* u. *ἀ. ἔχειν τινί* Widerwillen gegen jem. (etw.) hegen. *2.* ohne Vergnügen, **ungern,** *οὐκ ἀηδῶς* sehr gerne. Dav.
ἀηδία, *ας, ἡ* *1.* Unannehmlichkeit, Unausstehlichkeit. *2.* Widerwillen, Haß, Streit *NT.*
ἀηδίζομαι (*ἀηδής*) *pass.,* sp. als unangenehm empfinden.
ἀηδονιδεύς, *έως, ὁ* (*ἀηδών*) buk. kleine, junge Nachtigall.
ἀηδόνιος 2 (*ἀηδών*) die Nachtigall betreffend.
ἀηδονίς, *ίδος, ἡ* poet., **ἀηδώ,** *οῦς, ἡ* poet. und **ἀηδών,** *όνος, ἡ* (*ἀείδω*) eig. Sängerin, dann **Nachtigall.**
Ἀηδών, *ἡ* T. des Pandareos, M. des Itylos.
ἀήθεια, *ας, ἡ,* ion. **ἀηθίη,** poet. **ἀηθία** (*ἀήθης*) Ungewohntheit, *τινός.*
ἀηθέσσω ep. nicht gewöhnt sein, *τινός* an etw. Von
ἀ-ήθης 2 (*ἦθος*) *1.* ungewohnt *a.* von Personen: **nicht an etw. gewöhnt,** *μάχης.* *b.* von Zuständen: **ungewöhnlich,** *συμφορά.* *2.* ohne Charakter(e), *τραγῳδίαι Arist.* — *adv.* **ἀήθως** unvermutet.
ἄημα, *ατος, τό* poet. das Wehen, starker Wind. Von
ἄημι (aus **ἀ-ϝη-μι,* ai. *vāti,* got. *waian,* nhd. *wehen*) **wehen,** *pass.* vom Winde angegriffen werden, übertr. *δίχα σφιν θυμὸς ἄητο* nach zwei Seiten hin wogte ihr Sinn *H.*
F. *ἄητον, impf. ἄη, inf. ἀήμεναι* u. *ἀῆναι, pt. ἀέντες, ἀήμενος, impf. med. ἄητο.*
ἀήρ, *ἀέρος* (*ᾱ,* selten *ᾰ*), *ὁ,* bei *H ἡ* (*ἀϝήρ,* äol. *αὔηρ,* lat. *aura*), ion. *gen. ἠέρος, dat. ἠέρι.* *1.* **Dunst, Nebel, Dunkel,** untere Luftschicht (Gegensatz *αἰθήρ Ξ 288*), *ἐρεβεννή* ep. *2.* nachhomerisch: **Luft,** *γῆς ἰσόμοιρ' ἀήρ* an der Erde gleichbeteiligt, gleichen Anteil an der Erde habend *S, ἀέρα δέρειν NT,* vgl. *verberat auras Verg.*
ἄησις, *εως, ἡ* poet. = *ἄημα.*
ἀ-ήσσητος 2 s. *ἀήττητος.*
ἀήσῡλος 2 (*ἀϝήσ-*) ep. = *αἴσυλος* frevelhaft.
ἀήσῠρος 2 (*ἀϝήσυρος, ἄημι*) poet. luftig, übertr. beweglich, *μύρμηκες.*

ἀήτη, *ης, ἡ* / **ἀήτης,** *ου, ὁ* } (*ἄημι*) ep. das Wehen, Wind.

ἄητο, ἄητον s. *ἄημι.*

ἄητος 2 (*ἄημι*), ep. **αἴητος,** stürmisch, ungestüm, schnaufend, *πέλωρ αἴητον* = Hephaistos ep.

ἀ-ήττητος 2 (*ἡττάω*), att. für *ἀήσσητος* *1.* unbesiegt. *2.* unbesieglich.

ἀ-θάλασσος 2 (*θάλασσα*) sp. ohne Zusatz von Seewasser.

ἀ-θαλάσσωτος 2 (*θαλασσόω*) des Meeres unkundig.

ἀ-θαλ(λ)ής 2 (*θάλλω*) sp. nicht grünend, vertrocknet.

Ἀθάμας, *αντος, ὁ* S. des Aiolos, Gem. der Nephele, V. des Phrixos und der Helle, welche nach ihm **Ἀθαμαντίς,** *ίδος, ἡ* heißt.

ἀ-θαμβής 2 (*θάμβος*) poet. *1.* ohne Furcht, *τινός* vor etw. *2.* schamlos. Dav.

ἀθαμβία, *ας, ἡ* sp. Furchtlosigkeit, Freiheit von Leidenschaften.

Ἀθάνα s. *Ἀθηνᾶ.*

ἀθανασία, *ας, ἡ* (*ἀθάνατος*) Unsterblichkeit *NT.*

ἀθανατίζω (*ἀθάνατος*) *1.* unsterblich machen, verewigen sp. *2.* sich für unsterblich halten, *Γέται οἱ ἀθανατίζοντες* ion. Dav.

ἀθανατισμός, *οῦ, ὁ* Verewigung.

ἀ-θάνατος 2, poet. auch 3 [*ᾰθ-*] *1.* **unsterblich,** unvergänglich, **ewig,** von den Göttern und dem zu ihnen Gehörenden, *οἱ ἀθάνατοι* die Götter, *ἀθάναται ἅλιαι* Meeresgöttinnen, *κακόν* (Skylla) *H.* *2.* von Sachen und Zuständen: **unvergänglich, immerwährend,** *ἀρχή, χάρις,* eigentümlich gebraucht: *ἀθ. θρίξ* das Haar, an welchem das Leben hing *A.* *3.* *οἱ ἀθάνατοι* Schar der 10000 ausgewählten persischen Fußkämpfer, *ἀθ. ἀνήρ* der zu dieser Schar gehörige einzelne Soldat.

ἄ-θαπτος 2 (*θάπτω*) poet. unbestattet.

ἀθάρη, *ης, ἡ* (lat. *ador*) Mehlbrei.

ἀ-θαρσής 2 (*θαρσέω*) sp. ohne Zuversicht, furchtsam. — *adv.* **-ῶς.**

ἀ-θαύμαστος 2 (*θαυμάζω*) *1.* sich nicht wundernd. — *adv.* **-άστως.** *2.* nicht bewundert.

ἀ-θέᾱτος 2 *1.* *act.* **nicht sehend,** *τινός* des Anblicks von etw. unteilhaftig. *2.* *pass.* **unsichtbar,** auch: was man nicht sehen darf, geheimnisvoll.

ἀθεεί (*ἄθεος*) *adv.* ep. ohne Gott.

ἀ-θείαστος 2 (*θειάζω*) sp. nicht von der Gottheit eingegeben.

ἀ-θέλεος 2 (*θέλω*) poet. nicht wollend.

ἄ-θελκτος 2 (*θέλγω*) poet. unbeugsam.

ἄ-θεμις, *ιτος, ὁ, ἡ* poet. ungerecht.

ἀ-θεμίστιος 2 ep. / **ἀ-θέμιστος** 2 / **ἀ-θέμιτος** 2 } (*θέμις*) *1.* von Personen: gesetzlos, ungerecht, frevelhaft, *ἀνὴρ ἀθεμίστιος, ἀθεμιστότεροι.* *2.* von Sachen: **gesetzwidrig,** unerlaubt, *ἀθεμίστια εἰδώς H, ἀθέμιτα ἔρδειν.*

ἄ-θεος 2 ohne Gott *1.* **gottvergessen,** Gott oder die Götter leugnend, *οὐκ εἰμὶ τὸ παράπαν ἄθεος Pl,* Beiname mancher Philosophen. *2.* **gottlos,** ruchlos, *σὺν Τισσαφέρνει τῷ ἀθεωτάτῳ.* *3.* gottverlassen, *μανία.* — *adv.* **ἀθέως** gottlos. Dav.

ἀθεότης, *ητος, ἡ* *1.* Gottlosigkeit, Gottesleugnung. *2.* Unglaube.

ἀθεραπευσία, *ας, ἡ* Vernachlässigung, *θεῶν.* Von

ἀ-θεράπευτος 2 (*θεραπεύω*) ungepflegt, ungewartet, *τὸ ἀθεράπευτον* Vernachlässigung des Äußern.

ἀθερίζω (*ᾰ,* vgl. ai. *adharas,* lat. *inferi*) sp. verachten, gering schätzen, *τινά.*

ἀ-θέρμαντος 2 (*θερμαίνω*) nicht erwärmt.

ἄ-θερμος 2 (*θερμός*) ohne Wärme, *τὸ ἄθερμον.*

ἀθερσι-επής 2 (*ἀ-θερσής,* vgl. *Θερσίτης* u. W. *ϝεπ*) mutlos redend.

ἄ-θεσμος 2 gesetzlos, gesetzwidrig *NT.*

ἀ-θέσφᾰτος 2 (*θεός* u. *φημί*) ep. nicht vom Schicksal (od. der Gottheit) bestimmt od. begrenzt, **maßlos,** endlos, *ὄμβρος.*

ἀθετέω (*ἄθετος*) abstellen, **abschaffen,** beseitigen, **verwerfen;** zunichte machen, verletzen *NT.* Dav.

ἀθέτησις, *εως, ἡ* Abschaffung, Beseitigung *NT.*

ἄ-θετος (*τίθημι*) poet. ungesetzlich. — *adv.* **ἀθέτως.**

ἀ-θεώρητος 2 (*θεωρέω*) sp. *1.* nicht sichtbar, unerforscht. *2.* unkundig, *ἐν λόγοις.*

Ἀθηνᾶ, *ᾶς, ἡ* (aus *Ἀθηνάα,* und dies aus **Ἀθηναία,** ion. **Ἀθηναίη, Ἀθήνη** *H,* dor. **Ἀθαναία** u. **Ἀθάνα**) die Göttin **Athene,** T. des Zeus, Beschützerin der Künste (vgl. *Ἀ. Ὑγίεια*), Beschirmerin der Städte, vor allem Athens, im Frieden und Kriege. — **Ἀθήναιον,** *ου, τό* Athenetempel.

Ἀθῆναι, *ῶν, αἱ* (einmal, *η 80, sing.* **Ἀθήνη**) *1.* **Athen,** Hauptstadt von Attika, am Ilissos gelegen, mit der Akropolis und dem Hafen Peiraieus; **Ἀθήναζε** (aus **Ἀθήνανσδε*) nach Athen, **Ἀθήνησι(ν)** in Athen, **Ἀθήνηθεν** von Athen her. *2.* = Attika, *συνέβαλον ἐς Ἀθήνας Her.*

Ἀθηναῖος 3 athenisch, **ὁ Ἀθηναῖος** Athener.

ἀθηνιάω sp. sich heftig nach Athen sehnen.

ἀθήρ, *έρος, ὁ* (ai. *athari* Spitze). *1.* Ährenspitze, Hachel ep. *2.* dann überhaupt Spitze (Dolchspitze).

ἀ-θήρευτος 2 (*θηρεύω*) nicht gejagt.

ἀθηρη-λοιγός, *οῦ, ὁ* (*ἀθήρ* u. W. *λυγ,* lat. *lugeo*) ep. Hachelverderber = Worfschaufel.

ἄ-θηρος 2 (*θήρ*) ohne Wild.

ἄ-θικτος 2 (*θιγγάνω*) poet. *1.* **unberührt,** *τινός* von etw. *2.* **nicht zu berühren,** heilig, *γᾶς ὀμφαλός.*

ἀθλεύω u. **ἀθλέω,** ion. **ἀεθλεύω** u. **ἀεθλέω** (*ἆθλος*) *1.* **wettkämpfen,** überh. kämpfen, *ἐπί τινι* zu Ehren jemandes, *πρὸ ἄνακτος, πρός τινα.* *2.* **sich mühen,** sich quälen, *τί* etw. bestehen, *ἄθλους, κινδυνεύματα, πόνον.* Dav.

ἄθλημα, *ατος, τό* (*ἀθλέω*) *1.* Wettkampf, Kampf. *2.* Arbeitsgerät buk. und

ἄθλησις, *εως, ἡ* (*ἀθλέω*) Wettkampf, Kampf *NT.*

ἀθλητήρ, *ῆρος, ὁ* (*ἀθλέω*) ep. Wettkämpfer, Kämpfer.

ἀθλητής, *οῦ, ὁ* (*ἀθλέω*) *1.* **Wettkämpfer** in öffentlichen Spielen, auch *ἀθλ. ἵππος* zum ‚Kampf der Wagen' geeignetes Pferd. *2.* **Meister,** *τινός* in etw., *πολέμου.* Dav.

ἀθλητικός 3 sp. zum Wettkämpfer geeignet od. gehörig, *ἀγῶνες.* — *adv.* **-ῶς** in Athletenweise.

ἆθλῐος 3 u. 2 (*ἆθλος*), ep. **ἀέθλιος** *1.* zum Kampf gehörig, *ἵππος* Kampfroß. *2.* **kampfvoll, mühselig, unglücklich, jammervoll, elend,** *τύχη,* **kläglich, erbärmlich,** *βορά.* — *adv.* **-ίως** unglücklich, erbärmlich. Dav.

ἀθλιότης, *ητος, ἡ* Unglück, Mühsal.

ἀθλο-θέτης, *ου, ὁ* (*τίθημι*) Kampfordner, Kampfrichter.

ἆθλον, *ου, τό,* ion. **ἄεθλον** (aus **ἀ-Ϝεθ-λον,* W. *Ϝεθ,* vgl. *vas, vadis,* got. *vadi* Pfand, deutsch *Wette,* nach andern zu ai. *vāyati* wird müde, erschöpft) *1.* **Kampfpreis,** Preis, Belohnung, *μέγα κεῖται ἄεθλον H, πρόκειται Her, προφαίνειν, προτιθέναι, τιθέναι, λαμβάνειν, φέρεσθαι, ἆθλα ἀρετῆς, πολέμου, τῶν πόνων.* *2.* **Wettkampf,** *ἐπεντύνονται ἄεθλα H, ἆθλα πόνων* u. *ἄεθλ' ἀγώνων* mühevolle Kämpfe *S.*

ἀθλονικία, *ας, ἡ* (*ἀθλο-νίκης*) Wettkampfsieg.

ἆθλος, *ου, ὁ,* ion. **ἄεθλος** *1.* **Wettkampf, Kampf,** *πειρᾶσθαι ἀέθλου, κατατιθέναι* einrichten. *2.* **Anstrengung, Arbeit, Mühsal,** *πολέας ἐμόγησεν ἀέθλους H.*

ἀθλο-φόρος 2, ion. **ἀεθλοφόρος** (*φέρω*) ep. Preis bringend, sieggekrönt, *ἵππος.*

ἄ-θολος 2 } ohne Schmutz, rein.
ἀ-θόλωτος 2 (*θολόω*) }

ἀ-θορύβητος 2 (*θορυβέω*) } ohne Lärm, ohne
ἀ-θόρυβος 2. — *adv.* **-ύβως** } Aufregung, ruhig.

Ἀθόως ep. = *Ἄθως.*

ἄ-θραυστος 2 (*θραύω*) *1.* **unzerbrochen, unversehrt,** *δύναμις* sp. *2.* **uneinnehmbar.**

ἀθρέω *1.* **sehen, erblicken,** abs. *ἐς πεδίον* und *τινά* *2.* übertr. **zusehen, erwägen,** *τί,* mit folg. *ἐάν, εἰ, πότερον, μή, μὴ οὐ, ὅτι, ὡς.*
F. *fut. ἀθρήσω, aor. opt. ἀθρήσειε, inf. ἀθρῆσαι.*

Ἄθριβις, *εως, ἡ* St. in Unterägypten. — *adj.* **Ἀθριβίτης,** *ου.*

ἀθροΐζω (*ἀθρόος*), auch **ἀθροίζω** *1. act.* **sammeln, versammeln,** vereinigen, zusammenziehen, zusammenbringen, *λαόν,* aufhäufen. *2. pass.* **gesammelt werden, sich sammeln,** *ἐς τὴν ἀγοράν,* auch von Sachen und Zuständen: *φόβος ἤθροισται* ist stark geworden, gewachsen *X,* prägnant: *ἀθροίζεσθαι εἰς ἑαυτόν* zu sich kommen, sich sammeln *Pl.* *3. med.* **a.** um sich sammeln. **b.** sich versammeln, abs. und mit *εἰς* und *πρός.*
F. *fut. ἀθροίσω, adj. verb. ἀθροιστέον.* Dav.

ἄθροισις, *εως, ἡ* das Sammeln, Anhäufen und

ἄθροισμα, *ατος, τό* das Sammeln, Versammlung, Haufe, Masse.

ἀθροιστέον s. *ἀθροίζω.*

ἀ-θρόος 3 u. 2 (*ἀθρόος, ἀ cop.* u. *θρόος* Lärm), zsgz. **ἀθροῦς,** derselben Schar angehörig, **gedrängt, geschart, versammelt,** *παρὰ κλισίῃσιν ἔμειναν ἀθρόοι H, ἀθρόῳ στόματι* einstimmig, *ἐμβοήσαντες ἀθρόοι* alle auf einmal *Th, ἀθρους ὤφθη* er wurde mit all seinen Soldaten gesehen *Plut, ἀθρόους κρίνειν* alle mit einer Abstimmung verurteilen; im besondern: **geschlossen,** dicht aufgeschlossen, *τὸ ἀθρόον* die geschlossene Truppe, *ἄθρουν κενόν* ein kontinuierliches Vakuum. — *adv.* **-όως** auf einmal.

ἄ-θρυπτος 2 (*θρύπτω*) sp. *1.* **unzerbrochen,** unbeschädigt, unverweichlicht. *2.* **nicht aufgelöst,** *ἄθρυπτος εἰς γέλωτα* nicht zum Lachen zu bewegen. — *adv.* **-ύπτως.**

Ἄθρυς, *υος, ὁ* Nebenfl. des Ister, j. Jantra.

ἀθυμέω (*ἄθυμος*), mit Augm. *ἠθ-,* **mutlos, mißmutig sein,** *aor.* mutlos werden, *τινί, ἐπί τινι, ἕνεκα* wegen etw., *εἰς, πρός τι* zu etw. den Mut verlieren, mit *pt.,* mit *acc.* d. Bez., folg. *ὅτι, εἰ.*; *οὐκ ἀθυμητέον* (*adj. verb.*) man darf nicht den Mut verlieren.

ἀθυμία, *ας, ἡ,* auch *pl.,* **Mutlosigkeit,** Niedergeschlagenheit, Unmut, *ἀθυμίαν ἔχειν* mutlos sein, *παρέχειν τινί* Mutlosigkeit einflößen, *ἐμπεσεῖν εἰς ἀθυμίαν* verfallen in, auch *ἀθυμία ἐμπίπτει πᾶσι, ἐν πάσῃ ἀθυμίᾳ εἶναι* in äußerster Mutlosigkeit sein, *εἰς ἀθυμίαν καθιστάναι* (*ἐμβάλλειν*) *τινά.* Von

ἄ-θυμος 2 *1.* **mutlos, unmutig,** *πρός τι* u. *κατά τι,* unlustig. *2.* ohne Leidenschaft. *3. act.* entmutigend. — *adv.* **ἀθύμως** *ἔχειν* keine Lust haben, abs. und *πρός τι.*

ἄθυρμα, *ατος, τό* ep. } (*ἀθύρω*) Spiel(zeug), Tand.
ἄθυρσις, *εως, ἡ* poet. }

ἀθυρμάτιον, *ου, τό* (*demin.* v. *ἄθυρμα*) sp. Tändelei.

ἀ-θυρόγλωττος 2 } (*ἀ-θυρος, θύρα* u. *γλῶττα,* bzw.
ἀ-θυρόστομος 2 } *στόμα*) wer den Mund nicht halten kann, unaufhörlich schwatzend (*ἀθυροστομέω* zügellos schwatzen Konj.).

ἄ-θυρσος 2 ohne Thyrsos.

ἀθύρω (aus **ἀθύρjω*) sich belustigen, spielen, *ποσίν,* (be)singen, *τι,* übertr. *ἄθυρε μεγάλα ἔργα* verrichtete spielend *P Nem. 3, 78.*

ἀ-θύρωτος 2 (*θυρόω*) poet. unverschlossen, übertr. zügellos, *στόμα.*

ἄ-θυστος 2 (*θύω*) poet. nicht geopfert, *ἱερά* unheilvolle Opfer.

ἄ-θυτος 2 (*θύω*) *1. pass.* ungeopfert, *ἱερά* = vernachlässigte Opfer. *2. act.* ohne geopfert zu haben.

ἀ-θῷος 2 (*θωή*) *1.* **ungestraft,** verschont, von etw. *τινός.* *2.* **straflos,** ohne Strafe, frei, sicher, *ἀθῷον ἀφιέναι, τινός* **a.** *πληγῶν* gefeit gegen **b.** *ἀδικημάτων* ohne Strafe für. *3.* **unsträflich,** unschuldig, *ἀπό τινος* an etw. *NT.*

ἀ-θώπευτος 2 (*θωπεύω*) ungeschmeichelt, *τινός* von seiten.

ἀ-θωράκιστος 2 (*θωρακίζω*) ungepanzert.

Ἄθως, *ω, ὁ, acc. Ἄθω* (*Ἄθων Her.*), ep. **Ἀθόως,** *όω, ὁ,* der Berg Athos auf der Halbinsel Chalkidike in Makedonien. — *adj.* **Ἄθωος** 3.

αἴ dor., äol. und ep. **wenn, ob, wenn doch,** bei *H* nur *1.* **αἲ γὰρ** *δή* **wenn doch,** leitet als erfüllbar wie als unerfüllbar gedachte Wünsche ein, mit *opt.,* auch *inf.* *2.* **αἴ κε** **a. wenn etwa,** mit *cj., opt., fut.* **b.** ob etwa, nach *εἰπεῖν, ἰδεῖν, πειρᾶσθαι,* auch durch *πῶς, ποθί* verstärkt = **ob etwa vielleicht.**

αἶ (**αἰαῖ** *A Prom.*) weh, ach, Klage od. Erstaunen ausdrückend *Ar,* mit *gen.* ach über: *τῶν κενῶν ἐλπίδων.*

αἶα, *ης, ἡ* (**αἶϜα,* vgl. ai. *āyus* lebendig) ep. **Erde,** Land, *Ἀχαιίς.*

Αἶα, *ας, ἡ* alter Name von Kolchis. — *adj.* **Αἰαῖος** 3. — **Αἰαίη** = Kirke ep.

αἴαγμα, *ατος, τό* Ächzen, Wehklagen. Von

αἰάζω, *fut. αἰάξω* (*αἶ* sagen) poet. *1.* wehklagen. *2.* bejammern, beklagen, *ἥβαν.*

αἰαῖ s. *αἶ.*

Αἰάκης, *ους, ὁ* Samier, V. des Polykrates.

Αἰακός, *οῦ, ὁ* S. des Zeus, Kön. auf Aigina, später einer der Richter in der Unterwelt. — **Αἰακίδης,** *αο, ὁ* S. des Aiakos (Peleus) oder Enkel des Ai. (Achilleus), *οἱ* **Αἰακίδαι** Ai. mit seinen Nachkommen. — **Αἰάκειον,** *ου, τό* Denkmal des Ai. auf Aigina.

αἰακτός 3 (*αἰάζω*) poet. *1.* bejammernswert, *πήματα*. *2.* jammernd.
αἰᾱνής 2 (*αἰανός* späte unberechtigte Bildung) *1.* (*αἰεί*) ewig, *εἰς τὸν αἰανῆ χρόνον*. — *adv.* **-ῶς** *2.* (aus **σαιϝ-ᾱνής*, vgl. *saevus* u. **ἦνο* Angesicht) mit grausem Antlitz, lästig, schmerzlich, leidig, *νυκτὸς αἰανὴς κύκλος S.*
Αἰαντίδης, *ου, ὁ* Angehöriger der Phyle *Αἰαντίς*.
Αἴας, *αντος, ὁ* **a.** S. des Telamon, aus Salamis. **b.** des Oileus, aus Lokris. — *adj.* **Αἰάντε(ι)ος** 3.
αἰβοῖ Ausruf des Unwillens: pfui! *αἰβοῖ βοῖ Ar.*
Αἰγαί, *ῶν, αἱ* *1.* St. in Achaja, an der Nordküste des Peloponnes, mit Poseidontempel. *2.* = *Αἰγαῖαι*. *3.* = *Αἰγή*. *4.* kleine Insel bei Chios.
Αἰγαῖαι, *ῶν, αἱ* St. in Äolis.
Αἰγαῖος 3 Ägäisch, *πέλαγος*. — **Αἰγαῖον,** *ου, τό* das Ägäische Meer.
Αἰγαίων, *ωνος, ὁ* = *Βριάρεως*, S. des Poseidon.
Αἰγάλεως, *ω, ὁ* Höhenzug zwischen Athen und Eleusis, Salamis gegenüber, auch *τὸ Αἰγάλεων ὄρος*.
αἰγανέη, *ης, ἡ* (vgl. ahd. *eih*, eig. *Eiche*) ep. leichter Speer für Jagd und Wettspiel.
Αἰγείδης, *ου, ὁ* S. des Ägeus = Theseus. — *οἱ* **Αἰγεῖδαι** = Athener.
αἴγειος 3, auch **αἴγεος** 3 (*αἴξ*) von einer Ziege stammend; **αἰγέη,** *ης, ἡ* Ziegenfell (*τὸ αἴγειον* Ziegenfleisch).
Αἴγειρα, *ας, ἡ* St. in Achaja.
αἴγειρος, *ου, ἡ* (vgl. ai. *ēj* sich bewegen) ep. Schwarzpappel.
αἰγ-ελάτης, *ου, ὁ* (*ἐλαύνω*) sp. Ziegentreiber.
αἴγεος 3 = *αἴγειος*.
Αἰγεύς, *έως, ὁ* S. des Pandion, V. des Theseus.
Αἰγή, *ἡ* (*Αἰγαί*) St. in Makedonien.
Αἰγιάλεια, *ας, ἡ* T. des Adrastos, Gem. des Diomedes.
αἰγιάλειος 3 (*αἰγιαλός*) sp. an der Küste vorkommend od. lebend, *ἰχθύς*.
Αἰγιαλεύς, *έως, ὁ* S. des Adrastos.
αἰγιαλῖτις, *ιδος, ἡ* (*fem.* v. *αἰγιαλίτης* zu *αἰγιαλός*) am Strand liegend, *ψῆφος*.
αἰγῑ-ᾰλός, *οῦ, ὁ* (von *αἶγες* Wellen, ai. *ēj* sich bewegen) **Strand, Gestade.**
Αἰγι-αλός, *οῦ, ὁ* *1.* Küstengebiet des nördlichen Peloponnes. — **Αἰγιαλεῖς,** ion. **-έες,** *έων, οἱ* Einw. *2.* St. in Paphlagonien.
αἰγι-βάτης, *ου, ὁ* (*αἴξ* u. *βαίνω*) buk. ziegenbespringend.
αἰγί-βοτος 2 (*βόσκω*) ep. ziegenweidend (von Ithaka), *subst.* *ἡ αἰγίβοτος* Ziegenweide.
Αἰγικορεῖς, *έων, οἱ* eine der vier alten attischen Phylen, so benannt nach Ions Sohn *Αἰγικόρης* oder nach *αἰγι-κορεύς* Ziegenhirt.
Αἰγίλεια, *ας, ἡ* Insel bei Euboia, **Αἰγίλια** (*-εα*), *ων, τά* St. auf Euboia.
Αἰγιλία, *ἡ* Insel zwischen Kreta u. Kythera.
αἰγί-λιψ, *ιπος, ὁ, ἡ* (*αἴξ*, lit. *lipù*, *lipti* steige, klettre) ep. von Ziegen zu erklettern, schwer zugänglich, steil, jäh, *πέτρη*. — *subst.* *ἡ* **Αἰγίλιψ** ein Gau Ithakas, *τρηχεῖα*.
αἴγῑλος, *ου, ἡ* (*αἴξ*) Ziegenkraut (Pflanze).
Αἰγιμιός, *οῦ, ὁ* Dorerkönig zu Herakles' Zeit.

Αἴγῑνα, *ης, ἡ* Insel im Saronischen Meerbusen, jetzt Egina. — *adj.* **Αἰγιναῖος** 3 u. **Αἰγινητικός** 3. — **Αἰγινήτης,** *ου, ὁ* Einw., *fem.* dazu **Αἰγινῆτις,** *ιδος*.
Αἴγιον, *ου, τό* St. in Achaja (Einw. *Αἰγιεῖς, οἱ*).
αἰγί-οχος 2 (*αἰγίς* u. W. *ἐχ, σεχ, ἔχω*) ep. ‚ägisführend' (nach andern ‚in der Wetterwolke daherfahrend'), Beiname des Zeus.
αἰγι-πόδης, *ου* ep. } ziegenfüßig.
αἰγί-πους, *ποδος, ὁ, ἡ* } ziegenfüßig.
αἰγί-πῡρος, *ου, ὁ* Ziegenbrand, Pflanze mit roter Blüte.
αἰγίς, *ίδος, ἡ* (vgl. ahd. *eih* Eiche) ep. *1.* der (eichene) **Schild des Zeus, ein Bild der Sturm- und Wetterwolke,** daher *ἐρεμνή*, *αἰγίδων φράσαι κότον*. Auch Athene und Apollo führen öfter die Ägis. *2.* Später dachte man sich die Ägis als der Athene eigentümlich und zwar als Ziegenfell mit dem Medusenhaupt über dem Panzer, daher *κόλπος αἰγίδος*, *δασυμάλλῳ ἐν αἰγίδι* poet.
Αἴγισθος, *ου, ὁ* S. des Thyestes, verführte Klytaimnestra, tötete Agamemnon, fiel selbst durch Orestes' Hand.
Αἰγίτιον, *ου, τό* Flecken in Aitolien.
αἰγλᾱεις 3 dor. = *αἰγλήεις*.
Αἰγλείη, *ἡ* = *Αἰγίλεια* (La.).
αἴγλη, *ης, ἡ* (aus *ἀγ-ι-λη*, vgl. *ignis*, ai. *Agni* Feuergott) ep. **Glanz** (v. Erz, Sonne und Mond), *pl.* Fackeln. Dav.
αἰγλήεις 3 ep., dor. **αἰγλάεις**, zsgz. **αἰγλᾶς** strahlend.
αἰγο-κέρως, *ω*, sp. *ωτος, ὁ* Steinbock.
αἰγο-πρόσωπος 2 (*πρόσωπον*) ion. mit einem Ziegenantlitz.
Αἰγόσθενα, *ων, τά* Ort in Megaris.
Αἰγὸς ποταμοί, *ῶν, οἱ* Fl. auf dem thrakischen Chersones, bekannt durch die Niederlage der Athener 405.
αἰ-γῡπιός, *οῦ, ὁ* (*ἀϝι*, vgl. *avis*, *γύψ*) ep. krummklauiger Raubvogel, **Geier.**
Αἴγυπτος, *ου, ὁ* *1.* S. des Bel, Br. des Danaos. *2.* **Nil,** *διιπετής*. — *ἡ* **Αἴγυπτος** Ägypten, *Αἴγυπτόνδε* nach Äg. ep. — *adj.* **Αἰγύπτιος** 3 ägyptisch, *ὁ Αἰγύπτιος* Ägypter, meist dreisilbig im Epos zu lesen; *ἡ Αἰγυπτία* (*χώρα*) Ägypten. — *adv.* **Αἰγυπτιστί** **a.** in ägyptischer Sprache. **b.** auf ägyptische Art. — **αἰγυπτιάζω,** ägyptisch sprechen sp. — **Αἰγυπτογενής** 2 aus Äg. stammend poet.
Ἀΐδας, *α* u. *ου, ὁ* = *Ἅιδης*.
αἰδέομαι (aus **αἰδέσjομαι*, *αἰδώς*, vgl. lat. *aestimare*, got. *aistan* scheuen, achten), ep., im *pr.* und *impf.* auch **αἴδομαι** *d.p.* *1.* **Scheu empfinden,** abs. und mit *inf.*, mit *pt.* *2.* **sich scheuen, sich schämen,** Achtung haben, *τινά* u. *τί* vor jem., etw.: *σὺ δέ μ' αἴδεο H.* *3.* *t. t.* der Rechtssprache: zum Mitleid bewegen, sich (*sibi*) versöhnen, begnadigen.
F. ep. *imp. pr.* *αἰδεῖο* aus *-έεο*, *fut.* *αἰδέσομαι*, ep. *αἰδέσσομαι*, *aor.* *ᾐδέσθην* u. *ᾐδεσάμην*, *pf.* *ᾔδεσμαι*. Dav.
αἰδέσιμος 2 sp. ehrfurchtgebietend
αἴδεσις, *εως, ἡ* (*αἰδέομαι*) Verzeihung.
ἀ-ΐδηλος 2 (W. *ϝιδ*, vgl. *Ἀΐδης*) ep. *1.* Vernichtung verursachend, **verderblich,** *ἔργα*, verzehrend, *πῦρ*. *2.* **unsichtbar,** *ἀΐδηλα* geheime Gebräuche, *τὸν ἀϊδη-*

λον Ἄιδαν den unsichtbaren d. i. dunklen Hades *S.* — *adv.* **-ήλως** verderblich.
αἰδήμων 2 (*αἰδέομαι*) schamhaft, bescheiden. — *adv.* **-όνως.**
Ἀΐδης s. *Ἅιδης.*
ἀ-ιδής 2 poet. = *ἀειδής.*
ἀΐδιος 2 (**αἰϝί-διος*, vgl. *αἰεί*) immerwährend, ewig, *μισθοφορά, δόξα, ἐς ἀΐδιον ξυμβῶμεν* laßt uns für ewig Frieden schließen *Th.*
ἀ-ιδνής 2 (*ἰδεῖν*) sp. unsichtbar, verborgen, dunkel.
αἰδοῖον, *ου, τό,* häufig *pl. αἰδοῖα* Schamteile. Von
αἰδοῖος 3 (aus **αἰδόσ-ιος, αἰδώς*) ep. poet. *1. act* schamhaft, bescheiden, schüchtern, *ἀλήτης. 2. pass.* ehrwürdig, achtbar, von Personen: *βασιλεύς* u. Sachen: *γέρας.* — *adv.* **-οίως** ehrerbietig, ehrenvoll.
αἴδομαι s. *αἰδέομαι.*
Ἄϊδος, Ἄϊδι s. *Ἅιδης.*
Ἄϊδόσ-δε ep. zum Hades hin.
αἰδό-φρων 2 (*αἰδώς* u. *φρονέω*) poet. mildgesinnt, mitleidig, *πρός τινα.*
ἀιδρείη, *ης, ἡ,* **ἀιδρίη** ep., **ἀιδρηΐη** ion., Unwissenheit, Einfalt. Von
ἄ-ιδρις 2, *gen. ιος* u. *εος* (*ϝιδ, οἶδα*), ep. poet. unwissend, einfältig, unkundig, *τινός.* Dav.
ἀιδρο-δίκης, *ου, ὁ* (*δίκη*) poet. rechtsunkundig.
ἀ-ίδρυτος 2 (*ἱδρύω*) poet. unstet.
Ἀϊδωνεύς s. *Ἅιδης.*
αἰδώς, *όος, όι, όα* ep., zsgz. *οῦς, οἶ, ῶ, ἡ,* Scham *1. subj.* **a.** Gefühl der sittlichen Scheu, Schamgefühl, *ἴσχε γὰρ αἰδὼς H.* **b.** Achtung, Ehrfurcht, *αἰδόα τεὴν ... φυλάσσων H, τινός, περί, πρός τινα* od. *τί, ἐπί τινι* von jem. od. etw. *2. obj.* alles, was Scham einflößt **a.** Schande, Schimpf, *αἰδώς, ὦ Λύκιοι, ποῖ φεύγετε* Grund zur Scham, eine Schmach ist's *H.* **b.** Schamglied. — **Αἰδώς** personifiziert, Göttin des Erbarmens, *Ζηνὶ σύνθακος θρόνων S.*
αἰεί u. **αἰέν** s. *ἀεί.*
αἰει-γενέτης ep. = *ἀειγενέτης.*
αἰέλουρος s. *αἴλουρος.*
αἰέναος, αἰενάων s. *ἀέναος.*
αἰέν-υπνος 2 poet. in ewigen Schlaf versenkend, Beiwort des Todes.
αἰετός s. *ἀετός.*
ἀίζηλος ep. unsichtbar, La. für *ἀρίζηλος.*
αἰζηός u. **αἰζήιος** 2 (vgl. ai. *yúvā-*, lit. *jaúnas*, lat. *iuvenis*, verstümmelte Reduplikation?) ep. jung, rüstig, *ἀνήρ*; *subst.* Jüngling, rüstiger Mann.
αἰηνής ion. = *αἰᾱνής.*
Αἰήτης, *ου, ὁ* *1.* Kön. von Kolchis, S. des Helios, Bruder der Kirke. *2.* Name späterer kolchischer Fürsten.
αἴητος s. *ἄητος.*
αἰητός, *ὁ* dor. = *ἀετός.*
Αἴθαια, *ας, ἡ* St. in Lakonien. — Einw. **Αἰθαιεύς,** *έως, ὁ.*
αἰθάλη, *ης, ἡ* sp. | (*αἴθω*) Ruß. Dav.
αἴθαλος, *ου, ὁ* |
αἰθαλίων, *ωνος, ὁ, ἡ* buk. schwarzbraun. und
αἰθαλόεις 3 *1.* mit Ruß überzogen, rußig, *μέγαρον* ep. *2.* feurig, flammend, *φλόξ* poet.
αἰθαλόω (*αἴθαλος*) *1.* mit Ruß beschmutzen. *2.* zu Ruß od. Asche verbrennen.
αἴ-θε dor. und ep. wenn doch!

αἰθέριος 3 u. 2 (*αἰθήρ*) aus dem Äther stammend, daher *1.* im Äther, in der Höhe befindlich. *αἰθερία ἀνέπτα* flog in die Höhe *E.* *2.* himmlisch, Beiname des Zeus.
αἰθερο-φόρητος 2 (*φορέω*) poet. durch den Äther getragen.
Αἴθη, *ης, ἡ* (*αἴθω*) Brandfuchs, Pferd des Agamemnon
αἰθήρ, *έρος, ὁ* (bei *H ἡ*) (*αἴθω*) obere Luftschicht, heitrer Himmel, *ἐλάτην ἣ ... δι' ἠέρος αἰθέρ' ἵκανεν,* Wohnsitz der Götter, *Ζεὺς ... αἰθέρι ναίων H.*
Αἴθικες, *ων, οἱ* Völkerschaft am Pindos.
Αἰθιοπία, *ας, ἡ,* ion. **-ίη,** Äthiopien, j. Habesch. — Einw. **Αἰθί-οπες,** *ων, οἱ* (*αἴθω* u. W. *ὀπ* die verbrannt Aussehenden), auch **Αἰθιοπῆες** ep. — *adj.* **Αἰθιοπικός** 3, *fem.* auch **Αἰθιοπίς,** *ίδος.*
αἶθος, *ου, ὁ* u. *ους, τό* (ags. *ād*, ai. *édhas*) Feuerbrand.
αἰθός 3 (*αἴθω*) poet. verbrannt, schwarz.
αἴθουσα, *ης, ἡ* (erg. *στοά, αἴθω,* vgl. *aedes*) ep. die helle, nach vorn offene Halle, teils am Vorderhause, teils an der innern Hofmauer herum.
αἴθ-οψ, *οπος, ὁ, ἡ* (*αἴθω* u. W. *ὀπ, ὄπωπα*) feurig aussehend, funkelnd, brennend, *οἶνος* ep., übertr. hitzig, heftig, *λιμός* poet.
αἴθρεια, *ἡ* Nbf. zu *αἰθρία.*
αἴθρη, *ης, ἡ* (*αἴθω*) ion. ep. Klarheit, reine Luft, *ἀνέφελος.*
Αἴθρη, *ης, ἡ,* att. **-ρα,** T. des Kön. Pittheus v. Troizen.
αἰθρη-γενέτης, *ου* | (W. *γεν, γα* werden) ep. äther-
αἰθρη-γενής 2 | geboren, *Βορέης.*
αἰθρία, *ας, ἡ,* ion. **-ίη** (*αἴθρη*) *1.* heiterer Himmel, *ἐξ αἰθρίης.* *2.* freier Himmel, *occas.* das Lagern unter freiem Himmel, *ὑπὸ τῆς αἰθρίας* unter freiem Himmel.
αἰθριοκοιτέω (**αἰθριό-κοιτος, αἴθριος* u. *κοίτη*) unter freiem Himmel schlafen.
αἴθριος 2 (*αἴθρη*) hell, heiter, *αἰθρίου ἐόντος τοῦ ἠέρος Her,* Beiname des Zeus; *τὸ αἴθριον* freier Platz.
αἶθρος, *ου, ὁ* (*αἰθήρ*) ep. reine Luft, Kälte, Frost.
αἴθυια, *ας, ἡ, fem.* zu *αἴθων,* ein Wasservogel, etwa Möwe.
αἰθύσσω poet. in zitternde Bewegung setzen, schütteln, *φύλλα, φρένας.*
αἴθω (nur *pr.* u. *impf., aestus*) *1. act.* **a.** *tr.* entzünden, in Brand stecken, *πῦρ, αἴθειν καὶ φθείρειν τὴν χώραν X.* **b.** *intr.* lodern, leuchten. *2. med.* brennen, in Flammen stehen, *αἰθόμενον πῦρ, πᾶσα ἡ χώρα αἴθεσθαι ἐδόκει X,* übertr. *ἔρωτι αἴθεσθαι* von Liebesglut entflammt sein.
αἴθων, *ωνος* (*ονος S Ai.* 222), *ὁ, ἡ* brennend *1.* rotbraun, funkelnd, blank, *λέων, κεραυνός.* *2.* übertr. feurig, hitzig, *λῆμα, ἀνήρ.*
Αἴθων, *ωνος, ὁ* Brandfuchs, ein Pferd Hektors.
αἴκ' st. *αἴκε, αἴ κε,* s. *αἰ.*
αἰκάλλω (*αἴκαλος* Schmeichler) poet. schmeicheln, *τινά.*
Αἰκανοί, *ῶν, οἱ* (= *Αἶκοι*) Äquer in Latium.
αἰκέλιος s. *ἀεικέλιος.*
αἴκεια, *ἡ* = *ἀεικείη.*
ἀΐκή, *ῆς, ἡ* (*ἀΐσσω*) ep. heftiges Andringen.
αἰκής, αἰκίᾳ, αἰκίζω s. *ἀεικής, ἀεικείη, ἀεικίζω.*
αἴκισμα, *ατος, τό* poet. | (*αἰκίζω*) Mißhandlung.
αἰκισμός, *οῦ, ὁ* sp. |
Αἶκοι, *οἱ* Äquer in Latium.
ἄ-ικτος 2 (*ἵκω*) poet. unzugänglich
ἀ-ικῶς *adv.* s. *ἀεικής.*

αἴλῐνος, *ον, ὁ* (*αἴ* u. *λίνος*) *1.* Klagelied, *αἴλινον, αἴλινον εἰπέ A.* *2. adj.* kläglich, *αἰλίνοις κακοῖς E.*

αἴλ-ουρος, *ον, ὁ, ἡ,* ion. **αἰέλουρος** (*ἀ-Ϝι(σ)ελο,* ahd. *wisila,* u. *οὐρά*), Kater, Katze. — *adv.* **αἰελού-ρως** nach Katzenart.

αἷμα, *ατος, τό* (*αἱσ-μα, *αἱhμα,* vgl. ai. *iš-, iša-* Saft, Trank) *1.* (flüssiges) Blut, *μέλαν, τὸ ἐκ τοῦ σώματος αἷμα,* im *pl.* Blutströme, *οὐκ ἔχων αἷμα* = blaß. *2.* Blutvergießen, Mord, *εἴργασται μητρῷον αἷμα E, ἐφ' αἵματι φεύγειν* verbannt sein wegen M. *3.* Geblüt, Geschlecht, Blutsverwandtschaft, *αἵματος εἰς ἀγαθοῖο H, αἷμ' ἐμφύλιον, ὁ πρὸς αἵματος S* u. *μητρὸς τῆς ἐμῆς ἐν αἵματι A* = Verwandter; natürlicher Mensch *NT.*

αἱμα-κουρίαι, *ῶν, αἱ* (*κορέννυμι*) poet. blutige Opferspenden (auf einem Grabe zur Versöhnung der Seele des Gestorbenen), *sg.* sp.

αἱμακτός 3, *adj. verb.* v. *αἱμάσσω,* poet. blutbefleckt.

αἱμάς, *άδος, ἡ* (*αἷμα*) poet. Bluterguß, Blutstrom.

αἱμασιά, *ᾶς, ἡ,* ion. **-ιή** (*αἷμος* zu *saepio* = Dickicht) Stein, Steinwall, Mauer, *-σιὰς λέγειν, πλίνθων.*

αἱμάσσω s. *αἱματίζω.*

αἱματ-εκχυσία, *ας, ἡ* (*ἔκχυτος, ἐκχέω*) Blutvergießen *NT.*

αἱματηρός 3 u. 2 (*αἷμα*) *1.* blutig, blutend, v. Blut herrührend, *σταγόνες, στόνος* Klage über d. blutige Wunde *S.* *2.* übertr. blutgierig, *πνεῦμα,* prägnant: *τεῦχος* (todbringend) *A.*

αἱματη-φόρος 2 (*φέρω*) poet. Blut bringend, blutig, *μόρος.*

αἱματίζω, αἱματόω (*ᾑματωμένη χεῖρας E*), **αἱμάττω,** gemeingriech. **αἱμάσσω,** *aor. pass. ᾑμάχθην, αἱμάχθην,* mit Blut bespritzen, verwunden, töten.

αἱματόεις 3 (*αἷμα*) ep. poet. *1.* blutig, blutend, blutunterlaufen, *σμῶδιξ* blutrot. *2.* übertr. mörderisch, verderblich, *πόλεμος.*

αἱματό-λοιχος 2 (*λείχω*) poet. Blut leckend.

αἱματο-πώτης 2 (W. *πο, πίνω*) poet. Blut trinkend.

αἱματο-ρρόφος 2 (*ῥοφέω*) poet. Blut schlürfend.

αἱματό-ρρῦτος 2 (*ῥέω*) } poet. bluttriefend.
αἱματο-σταγής 2 (*στάζω*) }

αἱματο-σφαγής 2 (*σφάζω*) mit dem Blute der Gemordeten befleckt *A Pers. 816* La.

αἱματόω u. **αἱμάττω** s. *αἱματίζω.*

αἱματώδης 2 (*εἶδος*) blutähnlich, blutrot.

αἱματ-ωπός 2 (W. *ὀπ, ὄπωπα*) von blutigem Aussehen, mordlustig, *κόραι* (= Erinyen).

αἱμο-βαφής 2 (*βάπτω*) poet. in Blut getaucht.

αἱμο-βόρος 2 (W. *βορ, βιβρώσκω*) buk. Blut fressend, blutgierig.

αἱμό-διψος 2 (*διψάω*) sp. blutdürstig.

αἱμο-κο(υ)ρία, *ας, ἡ* s *αἱμακουρίαι.*

Αἱμονίδης, *ου, ὁ* S. des Haimon = Maion od. Laerkes.

αἱμο-ρραγής 2 (W. *ῥαγ, ῥήγνυμι*) einen Bluterguß erleidend, von Blut fließend, *ποδὸς αἱ. φλέψ S.*

αἱμό-ρραντος 2 (*ῥαίνω*) poet. mit Blut besprengt, blutig.

αἱμορροέω (*αἱμό-ρροος, αἷμα* u. *ῥέω*) den Blutfluß haben *NT.*

Αἷμος, *ου, ὁ* Gebirge südl. d. Donau, j. Balkan.

αἱμο-σταγής 2 poet. = *αἱματο-σταγής.*

αἱμο-φόρυκτος 2 (*φορύσσω*) ep. blutbefleckt, roh, *κρέα.*

αἱμό-φυρτος 2 (*φύρω*) poet. blutbesudelt.

αἱμυλία, *ας, ἡ* einschmeichelndes Wesen. Von

αἱμύλιος 2 ep. } (zu *αἵμων* kundig), ein-
αἱμύλος 3 u. 2 poet. sp. }
schmeichelnd, klug, listig, *τὸν αἱμυλώτατον S.*

αἱμυλο-μήτης 2 (*μῆτις*) ep. von einschmeichelnder List.

I. **αἵμων,** *ονος, ὁ* ep. kundig, *θήρης.*

II. **αἵμων,** *ονος, ὁ* (*αἷμα*) poet. voll Blut, blutig.

Αἵμων, *ονος, ὁ* *1.* S. des Kreon, Bräutigam der Antigone. *2.* Grieche von Troja.

αἰν-ἀρέτης, *ου, ὁ* (*αἰνός* u. *ἀρετή*) ep. unselig tapfer, Unglücksheld.

Αἰνέας, *ου, ὁ* aus Stymphalos, Feldherr der Arkader.

Αἴνεια, *ας, ἡ* St. auf der Chalkidike am Thermaischen Meerbusen.

Αἰνείᾱς, *αο, εἰω, ου, ὁ,* att. **Αἰνέᾱς,** S. des Anchises und der Aphrodite, nächst Hektor der tapferste der Troer.

αἴνεσις, *εως, ἡ* das Loben, Lob *NT.* Von

αἰνέω (*αἶνος*) meist ep. poet. ion. *1.* rühmend erwähnen, loben, billigen, zustimmen, gutheißen, *τινά* u. *τί; τινί* einem gegenüber *NT.* *2.* angeloben, zusagen, raten, *τινί τι.*

F. *fut. αἰνέσω,* gew. *αἰνέσομαι, aor. ᾔνεσα,* ep. *ᾔνησα,* ion. *αἴνεσα, pass. ᾐνέθην;* in att. Prosa gew. *ἐπαινέω.*

αἴνη, *ης, ἡ* ion. = *αἶνος, ἐν αἴνῃ ἐών.*

Αἰνησίας, *ου, ὁ* spart. Ephor 431 v. Chr.

Αἰνησί-δημος, *ου, ὁ* V. des Theron v. Agrigent.

αἰνητός 3 (*αἰνέω*) poet. gepriesen.

Αἰνιᾶνες, *ων, οἱ,* ion. **-ιῆνες,** Völkerschaft im südlichen Thessalien.

αἴνιγμα, *ατος, τό* | (*αἶνος*) Rätsel, dunkle Rede, *δι'*
αἰνιγμός, *οῦ, ὁ* | *αἰνιγμῶν ἐρεῖν.* Dav.

αἰνιγματίας, *ου, ὁ* sp. der in Andeutungen zu reden liebt.

αἰνιγματώδης 2 (*εἶδος*) rätselhaft, dunkel, *ἔπος.*

αἰνίζομαι ep. *med.* = *αἰνέω* preisen.

αἰνικτηρίως *adv.* (v. *αἰνικτήριος, αἰνικτήρ, αἰνίττομαι*) rätselhaft.

αἰνικτός 3 poet. rätselhaft. *adj. verb.* von

αἰνίσσομαι, att. **αἰνίττομαι** *d. m.,* dunkel reden, dunkel andeuten, abs. und *τι: ἔπεα,* mit *εἰς* u. *πρός* anspielen auf.

F. *fut. αἰνίξομαι, aor. med. αἰνίξατο* poet., *pass. ᾐνίχθην.*

αἰνο-βίης, *ου, ὁ* (*βία*) poet. gewaltig stark.

αἰνό-γᾰμος 2 poet. zum Unglück vermählt.

αἰνό-θεν, *adv.* v. *αἰνός,* ep., *αἰνόθεν αἰνῶς* mehr als schlimm.

αἰνό-θρυπτος 2 (*θρύπτω*) buk. schrecklich entnervt, verweichlicht.

αἰνο-λαμπής 2 (*λάμπω*) poet. schrecklich glänzend.

αἰνό-λεκτρος 2 (*λέκτρον*) poet. = *αἰνόγᾰμος.*

αἰνο-λέων, *οντος, ὁ* ep. der schreckliche Löwe.

αἰνό-μορος 2 ep. poet. dessen Los furchtbar ist, unselig.

αἰνο-πᾰθής 2 (W. *παθ, πάσχω*) ep. Schreckliches leidend.

Αἰνό-παρις, *ιδος, ὁ* ep. Unglücksparis.

αἰνο-πάτηρ, *έρος, ὁ* der unglückliche Vater, *ὦ πάτερ αἰνόπατερ A.*

αἶνος, *ου, ὁ* ep. ion. poet. *1.* rühmende Erwähnung, Lob *2.* Geschichte, **Erzählung**, Fabel. *3.* **Sprichwo_t** buk.

αἰνός 3 (*αἴνυμαι*) ep. ion. poet. gräßlich, schrecklich. furchtbar, gewaltig, *ἄχος*. — *adv.* **αἰνῶς** u. *neutr.* **αἰνά** *a.* furchtbar. *b.* außerordentlich, sehr.

Αἶνος, *ου, ἡ* St. in Thrakien, an der Hebrosmündung. — **Αἰνόθεν** von Ainos. — Einw. **Αἴνιος,** *ὁ*.

αἰνο-τόκεια, *ας, ἡ* (W. *τεκ, τίκτω*) buk. Unglücksmutter.

αἴνυμαι (W. *ai*, vgl. ai. *inóti* er bewältigt) *d. m.* ep., nur *pr.* u. *impf.* nehmen, fassen, ergreifen, *τί, τινός* u. *ἀπό τινος* v. etw., auch genießen, *τί*.

αἴξ od. *αἴξ, αἰγός, ὁ, ἡ* (arm. *aic*) *1.* **Ziegenbock**, Ziege. *2.* Sturmwelle.

ἀΐξασκε s. *ἀίσσω*.

Αἰξωνεῖς, *έων, οἱ* Bewohner des Demos **Αἰξωνή** der attischen Phyle *Κεκροπίς*.

Αἰολεῖς, ion. *-έες, έων, οἱ* einer der 4 Hauptstämme der Griechen — *adj.* **Αἰολικός** 3 äolisch, bes. *fem.* **Αἰολίς,** *ίδος* **(Αἰοληΐς),** als *subst.* *1.* Landschaft im nordwestlichen Kleinasien. *2.* alter Name von Thessalien. *3.* Gebiet von Kalydon und Pleuron. — **Αἰολίδης** *κῶμος* äolisches Lied. — **αἰολίζω** sp. äolisch reden.

αἰολικός 3 (*αἰόλος*) buk. bunt.

αἰόλλω (*αἰόλος*) ep. *1.* **hin- und herdrehen.** *2.* **bunt machen.**

αἰολο-θώρηξ, *ηκος, ὁ* ep. in blinkendem Panzer.

αἰολό-μητις, *ιος, ὁ, ἡ* poet. listig, ränkevoll.

αἰολο-μίτρης, *ου, ὁ* (*μίτρη*) ep. mit blinkendem Leibgurt.

αἰολό-πρυμνος 2 (*πρύμνα*) poet. mit bunt bemaltem Spiegel.

αἰολό-πωλος 2 ep. Rosse tummelnd.

αἰόλος 3 (aus **αἰϝόλος*, vgl. ai. *éva-s* rasch) *1.* **beweglich, schnell, gewandt,** *σφῆκες μέσον αἰόλοι, εὐλαί, ὄφις* sich ringelnd *H.* *2.* **bunt,** schillernd, glänzend, mannigfach, *τεύχεα, ψεῦδος, αἰόλ' ἀνθρώπων κακά A.*

Αἴολος, *ου, ὁ* (**ϝη-ιο-λος*: ai. *vāyú*, lit. *wëjas* Wind), *gen.* ep. auch *Αἰόλοο* od. *Αἰόλου* *1.* Kön. der Winde, *ταμίης ἀνέμων H.* — **Αἰολίη** *νῆσος, ἡ* sein Wohnsitz *2.* S. des Hellen, Stammvater der Äolier. — **Αἰολίδης,** *ου, ὁ* S. des Äolos.

αἰολό-στομος 2 (*στόμα*) poet. vieldeutig, *χρησμοί*.

ἄιον *impf.* v. *ἀίω*.

Αἴπεια, *ας, ἡ* St. am Messenischen Meerbusen.

αἰπεινός 3 (**αἰπεσ-νός*)
αἰπήεις 3
αἰπός 3
αἰπύς 3

1. **hoch(gelegen), steil,** jäh abstürzend.
2. jäh hereinbrechend, plötzlich.
3. übertr.
 a. schwierig, mühevoll.
 b. unüberlegt.

1. αἰπεινὰ κάρηνα, αἰπήεσσα Πήδασος, αἰπὴ πόλις, πτολίεθρον αἰπύ, βρόχος hochgeknüpft *H.* *2. αἰπὰ ῥέεθρα* jäh herabstürzend, *αἰπὺς ὄλεθρος H.* *3.* **a.** *αἰπύ οἱ ἐσσεῖται … νῆας ἐνιπρῆσαι H.* **b.** *αἰπεινοὶ λόγοι* poet.

αἰπολέω (*αἰπόλος*) poet. Ziegenhirt sein, *pass.* weiden (*intr.*).

αἰπόλιον, *ου, τό* ep. ion. poet. sp. Ziegenherde. Von

αἰ-πόλος 2 (aus **αἰγ-πόλος, πέλω*) ziegenhütend; *subst. ὁ αἰπόλος* Ziegenhirt, mit hinzugefügtem *αἰγῶν H.*

αἶπος, *ους, τό* poet. steile Höhe.

αἰπός 3 s. *αἰπεινός*.

αἰπυ-μήτης, *ου* (*μῆτις*) poet. hochgesinnt.

αἰπύ-νωτος 2 (*νῶτον*) poet. auf hohem Bergrücken.

αἰπύς s. *αἰπεινός*.

Αἴπυτος, *ου, ὁ* alter arkadischer Kön. — *adj.* **Αἰπύτιος** 3.

αἱρέσιμος 2 einnehmbar. Von

αἵρεσις, *εως, ἡ*

I. (*αἱρέω*) **Einnahme, Eroberung.**
II. (*αἱρέομαι*).
 1. (Vornahme der) **Wahl,**
 a. allgemein.
 b. der Beamten.
 2. Erwähltes, **Neigung,** Überzeugung, Anschauung, Grundsatz.

I. ἡ βασιλῆος αἵρεσις = ὑπὸ βασιλῆος Her.

II. 1. **a.** *αἵρεσιν διδόναι, ὁπότερον … εἰ, εἰ νέμοι τις αἵρεσιν S.* **b.** *αἱρέσεως γιγνομένης Th.* *2. πρός τινα, ἡ αἵρεσις τῆς πρεσβείας, occas.* philosophische Methode, *meton.* **Partei, Sekte, Ketzerei** *NT.*

αἱρετέος 3, *adj. verb.* v. *αἱρέω*, einzunehmen, einnehmbar; *αἱρετέον* man muß auswählen.

αἱρετίζω (*αἱρετός*) erwählen, auserwählen *NT.*

αἱρετικός 3 (*αἱρέομαι*) eig. auswählend, Parteiungen anstiftend, ketzerisch *NT.*

αἱρετός 3 *I.* (*adj. verb.* v. *αἱρέω*) was genommen werden kann, einnehmbar, *δόλῳ*, **begreiflich.**

II. (von *αἱρέομαι*) *1.* **gewählt,** *βασιλεῖς* Wahlkönige, *οἱ αἱρετοί* Ausschuß. *2.* **wünschenswert,** vorzuziehen.

αἱρέω (*aor.* von W. *σελ* fassen, nehmen).

I. act. **nehmen.**
 1. fassen, ergreifen.
 2. wegnehmen.
 a. im Kampf erreichen, **gefangen nehmen,** erobern, töten.
 b. erl ngen, gewinnen, bestricken.
II. med. **für sich nehmen.**
 1. an sich, zu sich nehmen.
 2. wählen, erwählen.
 3. vorziehen.

I. 1. ἕλε χθόνα, κόμης ἕλε Πηλείωνα faßte beim Haar *H*, ebenso *τινὰ χειρός* bei der Hand, dagegen *αἱρεῖν τι ἐν χερσίν, μετὰ χειρῶν* in die Hände nehmen, *μ'.. ἑλὼν ἐπὶ μάστακα χερσίν, ἔνθεν ἑλών* von da anhebend *H.* Übertr. *καί με γλυκὺς ἵμερος αἱρεῖ*, ähnlich *χόλος, ὕπνος, λήθη H*; dsgl. *ὅσα ὁ λόγος αἱρεῖ* soviel d. Vernunft faßt, d. h. fordert sp., *ὁ λόγος αἱρεῖ* mit *inf.* es ist eine zwingende Konsequenz, *ὅπῃ ὁ λόγος αἱρεῖ βέλτιστα ἔχειν Pl, ὡς ἐμὴ γνώμη αἱρέει* wie meine Ansicht (d. Sache) auffaßt *Her.* *2.* **a.** *βασιλέα* besiegen, *ζῶντας πολλούς, Πριάμου πόλιν, κατὰ κράτος* mit Gewalt erobern, *ἔνθα δ' ἀνὴρ ἕλεν ἄνδρα H*, öfter mit Zusätzen wie *δορὶ ἑλών Th* (*ἐπ' αὐτοφώρῳ ἑλεῖν* **auf frischer Tat ertappen,** *φῶρα ἐπὶ κλοπῇ ἑλεῖν, αἱρεῖν τινα κλέπτοντα* **überführen,**

τινὰ παρανοίας). **2. b.** *κῦδος, στεφάνους, ἀγὼν ᾑρέθη S, φίλον*, übertr. *μαθήματα*.

II. **1.** *εἵλετο δὲ σκῆπτρον H, δόρπον, Τρωσὶν .. ὅρκον ἕλωμαι H* abnehmen, *μετὰ χερσί τι* zwischen seine Hände nehmen, *τινά τι* wegnehmen, rauben, *ὕπνου δῶρον, ἄλκιμον ἦτορ* Mut fassen, *πεῖραρ* das Ziel erreichen, *τά τινος* od. bloß *τινά* die Partei jemandes nehmen. **2.** *τί* und *τινά*, mit dopp. *acc.* od. *acc.* u. *inf.* des Zweckes, *δρόμου ἐπιμεληθῆναι, τινὰ ἐπ' ἀρχήν.* **3.** *αἱρέονται ἓν ἀντία πάντων, ἀντί, περὶ πλείονος αἱρεῖσθαί τι*, mit *πρό, μᾶλλον*, aber auch ohne diese Zusätze: *τὸν πόλεμον, ὑμᾶς, πορεύεσθαι.*

F. *act. impf.* ep. *ᾕρεον*, ion. *αἵρεον*, *fut. αἱρήσω, ἑλῶ NT, aor. εἷλον*, ep. *ἕλον, iter. ἕλεσκον, inf. ἑλεῖν*, ep. *ἑλέειν, pf. ᾕρηκα*, ion. *ἀραίρηκα, pass. ᾕρημαι*, ion. *ἀραίρημαι, aor. ᾑρέθην, fut. αἱρεθήσομαι, adj. verb. αἱρετός, med. αἱρήσομαι, εἱλόμην*, ep. *ἑλόμην, ἑλέσθαι, aor. 1. εἱλάμην* sp., *act. εἷλα NT.*

Ἶ-τρος, *ου, ὁ* ep. Unglücksiros.

αἴρω (aus *ϝάρjω*), ion. u. ep. **ἀείρω** (**ἀ-ϝέρjω*, W. *ϝερ*).

> *A. act.*
> *I. trans.*
> 1. heben, erheben, aufheben.
> *a.* emporbringen, erhöhen, preisen.
> *b.* **steigern**, übertreiben, aufregen, spannen.
> 2. **tragen**.
> *a.* hintragen, herbeibringen.
> *b.* wegtragen, fortschleppen; **beseitigen**, umbringen.
> *II. intr.*
> *a.* auslaufen, aufbrechen.
> *b.* (von der Sonne) aufgehen.
> *B. med.*
> 1. **für sich aufheben, davontragen**, erwerben, erlangen.
> 2. **auf sich nehmen**, sich aufladen, unternehmen.
> 3. sich (*se*) erheben.

A. I. 1. *λᾶαν, ὀφθαλμὸν ἄρας, ὀρθὸν αἴρειν τὸ κάρα, σκέλη, βῆμα* gehen, *ἱστία .. στεῖλαν ἀείραντες, πίνακας παρέθηκεν ἀείρας H, τὰς ναῦς ἀπὸ τῆς γῆς* vom Lande abstoßen, abfahren *Th*, Fachausdruck der Volksversammlungen: *τὴν χεῖρα* abstimmen; *pass.* erhoben werden, **sich emporheben**, wachsen, schweben: *ὑψόσ' ἀερθείς* sich erhebend *H, ᾕρετο τὸ ὕδωρ* wuchs *X, μάχαιρα ἄωρτο* schwebte, hing *H*, bes. zur See od. zu Lande **aufbrechen**, mit *εἰς* u. *ἐκ.* **a.** *αἴρειν τὸ τεῖχος* emporbringen, *λεκτὸν ἀροῦμεν στόλον* zusammenbringen *A, ὑψοῦ αἴρειν θυμόν, θάρσος; pass. ἡ δύναμις ᾕρετο Th, πολλῷ τότε μᾶλλον ἦρτο* stolz gemacht *Th, ἤρθη μέγας D*, aber auch *ἀρθῆναι φόβῳ; αἴρειν λόγῳ τινά* rühmen, preisen. **b.** *αἴρειν τὴν ψυχήν NT, ἀείρομαι οὐδ' ἀπώσομαι τὸν αὐλόν S, ἀρθεὶς νεικέων ἐξ ἀμφιλόγων S.* **2.** *κτήματ' .. ὅσα αἱ νέες ἄχθος ἄειραν H, μόρον, ἆθλον.* **a.** *μή μοι οἶνον ἄειρε H, ἄρας ναυσὶ Ἄρη E.* **b.** *μῆλα γὰρ ἐξ Ἰθάκης .. ἄειραν νηυσί H, λύκος ἄρας πρόβατον ἐκ ποιμνίου* sp., *με .. ἦραν δόλοι A, ἣ μὲν .. αἴρει κακά* nimmt weg *E, ὁ αἴρων τὴν ἁμαρτίαν τοῦ κόσμου* abnehmend *NT, αἴρειν τινὰ ἐκ πόλεως, αἶρε τοῦτον NT.*

II. **a.** *ἆραι τῷ στρατῷ*, auslaufen (erg. *ἀγκύρας*) *NT.* **b.** *ὡς ἂν .. ἥλιος αἴρῃ S.*

B. 1. *Διωνύσου δῶρον ἀειρόμενος* zu sich nehmend, trinkend, *ἱστούς* aufrichten, *οἰκίας* errichten, *ἱστία* die Segel aufziehen; übertr. *πόλεμον* erheben, unternehmen, *πελέκεας, κλέος ἐσθλόν, κῦδος*, erlangen, bekommen, *ἕλκος, δειλίαν ἀρεῖ H, ὄγκον* Dünkel hegen. **2.** *ἄγος, πόνον, πόλεμον*, insbes. *φυγὴν ἀρέσθαι* die Flucht ergreifen, ähnlich *ποδοῖν κλοπάν S.* **3.** *ἀειράμενος* sich emporschwingend.

F. *act. fut. ἀρῶ, aor. ἦρα, cj. ἄρω, pf. ἦρκα, pass. pf. ἦρμαι, aor. ἤρθην, fut. ἀρθήσομαι, med. fut. ἀροῦμαι*, poet. *ἀρέομαι, aor. ἠράμην*; ep. u. ion. *ἀείρω, ἤειρον, ἤειρα, med. ἠειρόμην, ἠειράμην, pass. ἠέρθην*, auch ohne Augment *ἄειρον, ἀέρθην*, dazu *3 pl. ἄερθεν, plqpf. pass. ἄωρτο (ἄορτο).*

Ἄϊς, *ιδος, ὁ* s. *Ἀιδης.*

αἶσα, *ης, ἡ* (aus **aitja*, osk. *aeteis* = partis) ***1.*** (gebührender) **Teil**, *ληίδος, ἐν αἴσῃ* zu gleichem Teil wie, *ἔτι γὰρ καὶ ἐλπίδος αἶσα* noch ist Hoffnung beschieden *H.* **2.** von den Göttern, besonders Zeus, verhängtes **Geschick**, *δαίμονος, Διός, θανάτοιο* Todesgeschick, *αἶσά μοι* mit *inf.* es ist mir beschieden, *κακῇ αἴσῃ* nach unseliger Bestimmung, *τὸν αἶσ' ἄπλατος ἴσχει* den Wahnsinn umfangen hält *S.* — Auch als besondere Macht gedacht: *ἅσσα οἱ Αἶσα γιγνομένῳ ἐπέδησε λίνῳ H.* **3.** **Gebühr**, *κατ' αἶσαν οὐδ' ὑπὲρ αἶσαν, ἐν αἴσᾳ, παρ' αἶσαν.*

Αἴσηπος, *ου, ὁ* Fl. in Mysien.

αἰσθάνομαι (aus **ἀϝισθάνομαι*, vgl. *ἀϝίω* u. lat. *audire*) ***d.m.*** ***1.*** **mit den Sinnen wahrnehmen**, empfinden, spüren, *ὀσμῇ, ἀκοῇ, τί* und *τινός*: *βοὴν Ἀτρειδῶν S, ψόφου.* **2.** übertr. **mit dem Geiste wahrnehmen**, beobachten, **(be)merken.** **a.** abs. *ὁ καὶ μετρίως αἰσθανόμενος* der nur mäßig Einsichtsvolle *X.* **b.** mit *acc. κακῶν κλέος*, mit *gen. προσιόντων τῶν πολεμίων, περί* u. *ὑπό τινος* von jem. erfahren, mit *pt. τυράννους ἐκπεσόντας, ᾔσθετ' ἠδικημένη E*, mit *ὅτι, ὡς*, Fragepartikel, mit Prolepsis des Subjekts: *al. τοὺς βαρβάρους ὅποι ἴοιεν X.*

F. *fut. αἰσθήσομαι, aor. ᾐσθόμην, inf. αἰσθέσθαι, pf. ᾔσθημαι*, Nbf. *αἴσθομαι.* Dav.

αἴσθημα, *ατος, τό* poet. (Sinnes)wahrnehmung, *κακῶν.* und

αἴσθησις, *εως, ἡ* ***1.*** **Sinneswahrnehmung**, *ὑπὸ τὴν αἴσθησιν πίπτειν, αἴσθησιν ἔχειν τινί* für jem. sich fühlbar machen, *παρέχειν* sich bemerklich machen, Empfindung, *πημάτων*, Anschauung, *αἰσθήσεις θεῶν, αἴσθησιν αἰσθάνεσθαι, ἔχειν τινός.* **2.** **Sinneswerkzeug, Sinn**, *ἡ τοῦ ὁρᾶν αἴσθησις, ἀπ' ὄψεως ἤ τινος ἄλλης αἰσθήσεως Pl.*

αἰσθητήριον, *ου, τό* (eig. *neutr. adj.*, erg. *ὄργανον*) Sinneswerkzeug *NT.*

αἰσθητικός 3 (*αἴσθησις*) zum Wahrnehmen fähig od. geeignet. — *adv.* **-ῶς** durch Wahrnehmung.

αἰσθητός 3, *adj. verb.* v. *αἰσθάνομαι*, sinnlich wahrgenommen, wahrnehmbar.

αἴσθομαι s. *αἰσθάνομαι.*

ἀίσθω (aus **ἀϝισθω*, vgl. *ἄϝημι*) ep. ausatmen, aushauchen, *θυμόν.*

αἰσιμία, ας, ἡ poet. Glück. Von

αἴσιμος 2 u. 3 (αἶσα) ep. *1.* **vom Schicksal bestimmt,** ἦμαρ Schicksals-, Todestag, αἴσιμόν ἐστι mit *inf.* es ist des Schicksals Wille. *2.* **schicklich,** gebührend, angemessen, verständig, αἴσιμα εἰπεῖν, εἰδέναι.

αἴσιος 2 u. 3 (αἶσα) poet. *1.* **glückverheißend,** günstig, ἡμέρα, ὄρνις. *2.* zum Glück gesandt, ὁδοιπόρος. — *adv.* **-ίως** günstig.

Αἰσκυλῖνος λόφος, ὁ = Esquilin.

Αἰσονίδης, ου, ὁ S. des Aison = Jason.

ἄ-ισος 2 poet. = ἄνισος.

ἀΐσσω (ᾰ nur *Φ 126*, aus *Ϝαι-Ϝικ-jω, vgl. ai. *vē-vij-yáte* sich schnellen), zsgz. **ᾄσσω,** att. **ᾄττω** *1. intr.* sich schwingen, sich heftig bewegen, **fortstürzen, anstürmen,** ἤιξε πετέσθαι, vgl. βῆ δ' ἰέναι, ἀντίον ἀΐξασθαι *H*, ἐπί, πρός τι, ἐπί τινι gegen etw., mit *acc.* d. Bez. ἀΐσσειν δρόμημα *E*, *med.* ἐς οὐρανὸν ἀιχθήτην sie flogen auf *H*. *2. tr.* in Bewegung setzen, αὔραν, **schwingen, schütteln,** χέρα.
F. *fut.* ἀΐξω, *aor.* ἤιξα, *iter.* ἀΐξασκον, *med.* ἠιξάμην, *inf.* ἀΐξασθαι, *pass.* ἠίχθην.

ἄ-ιστος 2 (ἄ-Ϝιστος, W. Ϝιδ) ep. poet. *1.* **ungesehen,** unsichtbar, ἄιστον ποιεῖν verschwinden lassen, ὤλετ' ἀκλαυτος, **ἄστος** poet., prolept. ἀποτρέψειεν ἄιστον ὕβριν sodaß er unsichtbar wird *A*. *2. act.* **nicht sehend,** unkundig, τινός. Dav.

ἀιστόω unsichtbar machen, **vertilgen, vernichten,** τινά, ὕλαν, γένος τὸ πᾶν, πατρίδ' ἠστωσας δόρει *S*. — *pass.* verschwinden, **zugrunde gehen,** οἱ δ' ἅμ' ἀιστώθησαν ἀολλέες *H*.

ἀ-ίστωρ, ορος, ὁ, ἡ (ἴστωρ, W. Ϝιδ, οἶδα) unkundig, τινός.

αἰσυλο-εργός 2 frevelnd, La. *E 403* st. ὀβριμο-εργός.

αἴσυλος 2 ep. u. **ἀήσυλος** 2 ep. frevelhaft, αἴσυλα ῥέζειν.

Αἰσύμη, ης, ἡ St. in Thrakien, **Αἰσύμη-θεν** aus Aisyme.

αἰσυμνάω (aus *αἰσο-μνάω, αἶσα u. St. μνα: W. μεν, μαν, des gebührenden Anteils gedenken) poet. **gebieten, herrschen,** τινός. Dav.

αἰσυμνητήρ, ῆρος ep. fürstlich, herrschend und

αἰσυμνήτης, ου, ὁ *1.* **Kampfwart, Kampfrichter** ep. *2.* Aufseher, auf bestimmte Zeit gewählter Herrscher buk.

Αἰσχίνης, ου, ὁ *1.* **berühmter Redner in Athen,** geb. 389, Gegner des Demosthenes, seine bedeutendste Rede die gegen Ktesiphon 336, starb im Exil auf Rhodos 314. *2.* sonstiger Eigenname.

αἶσχος, ους, τό (aus *αἰχ-σκος, vgl. got. *aiwiski* ‚Schande' aus *aigh-e-ski*) *1.* **Schandtat, Schande,** αἴσχεα πόλλ' ὁρόων *H*. *2.* **Schmähung,** Beschimpfung, αἴσχε' ἀκούω πρὸς Τρώων *H*. *3.* körperliche **Häßlichkeit,** πρόσωπον τοῦ ἀνδρὸς ὑπερβάλλον αἴσχει *X*.

αἰσχροκέρδεια (-ία), ας, ἡ schnöde Gewinnsucht, schimpflicher Eigennutz. Von

αἰσχρο-κερδής 2 (κέρδος) von häßlicher, ungerechter Gewinnsucht. — *adv.* **-ῶς** auf schmutzigen Gewinn bedacht *NT*.

αἰσχρολογέω (αἰσχρο-λόγος v. αἰσχρός u. λέγω) häßliche oder unflätige Reden führen. Dav.

αἰσχρολογία, ας, ἡ häßliche, unflätige Reden *NT*.

αἰσχρό-μητις, ιος, ὁ, ἡ (μῆτις) poet. Schlechtes od. Schändliches ratend.

αἰσχρο-ποιός 2 (ποιέω) poet. Schändliches tuend.

αἰσχρός 3 (αἶσχος), *comp.* αἰσχίων, αἴσχιον, *sup* αἴσχιστος, sp. αἰσχρότερος, -ότατος, **häßlich** *1.* körperlich verunstaltet, untauglich, πρὸς πάλην, unangemessen, καιρός. *2.* **moralisch häßlich, schändlich, schimpflich,** unsittlich, αἰσχρόν ἐστιν, αἰσχρὸν νομίζεται, beides mit *inf.*, *acc. c. inf.*, ἐν αἰσχρῷ θέσθαι τι, τὸ αἰσχρόν Schmach. *3.* **schmähend,** ἔπεα Schmähworte — *adv.* **-ῶς** *1.* schimpflich, ἀπολέσθαι. *2.* mit beschimpfenden Worten. Dav.

αἰσχρότης, ητος, ἡ Häßlichkeit.

αἰσχρουργία, ας, ἡ (aus αἰσχροεργία, v. αἰσχροεργός, W. ἐργ) poet. zügelloses Leben, Ausschweifung.

Αἰσχύλος, ου, ὁ S. des Euphorion, der erste der drei großen attischen Tragiker, lebte 525—456 v. Chr. — *adj.* **Αἰσχυλεῖος** 3 äschyleisch.

αἰσχύνη, ης, ἡ (αἶσχος) *1. obj.* **a. Schande,** ἐς αἰσχύνην μεγάλην φέρει τι *Her*, αἰσχύνην φέρει od. ἔχει, bringt (in) Schande, αἰσχύνῃ πίπτειν od. περιπίπτειν der Schande verfallen, αἰσχύνην περιάπτειν, προσβάλλειν τινί einem einen Schandfleck anhängen. **b. Schändung,** Entehrung, γένους. *2. subj.* **Scham-, Ehrgefühl,** διὰ αἰσχύνης u. ὑπὸ -ης aus Scham, ἀλλήλων (*gen. obj.*) voreinander, πᾶσαν αἰσχύνην ἀφεὶς *S*, die Sache auch durch ἐπί τινι u. ὑπέρ τινος bezeichnet, dsgl. mit *inf.* od. *pt.*

αἰσχυντέον, *adj. verb.* v. αἰσχῡνομαι, man muß sich schämen, τινά vor jem.

αἰσχυντήρ, ῆρος, ὁ (αἰσχῡνω) poet. Schänder, Entehrer (v. Aigisthos).

αἰσχυντηλός 3 und **αἰσχυντηρός** 3 verschämt, schamhaft, bescheiden.

αἰσχῡ́νω (*αἰσχύς *adj.*) *1. act.* **häßlich machen. a. entstellen, verunstalten,** πρόσωπον. **b.** übertr. **schänden, beschimpfen,** beschämen, γένος πατέρων. *2. med.* = *pass.* mit *fut. med.* **a. sich schämen, sich scheuen,** abs. od. τινά, τί vor jem., etw., die Sache, weshalb man sich schämt, wird durch τινί, ἔν τινι, ὑπέρ τινος, ἐπί τινι, περί τι ausgedrückt, ferner durch den *inf.* (bei noch nicht geschehener Handlung), das *pt.*: μὴ ἀποδιδόντες χάριτας, auch durch εἰ, ὅτι, einen Fragesatz. **b. zu Schanden werden.**
F. *act. fut.* αἰσχῠνῶ, *aor.* ᾔσχῡνα, *med. fut.* αἰσχῠνοῦμαι, *pass. aor.* ᾐσχύνθην, *pf.* ᾔσχυμμαι.

Αἴσων, ωνος, ὁ *1.* V. des Jason. *2.* sonstiger Eigenname.

Αἴσωπος, ου, ὁ der sagenhafte Fabeldichter, angeblich aus Phrygien, um Solons Zeit. Die sogen. äsopischen Fabeln gehören einer viel späteren Zeit an. — *adj.* **Αἰσώπειος** 3.

ἀΐτας, dor. = ἀίτης.

αἴ τε dor. = εἴ τε.

αἰτέω

I. act. bitten, fordern, betteln.
II. med.
1. für sich verlangen, sich ausbitten.
2. sich auf Zeit erbitten, sich borgen, entleihen.

I. act. abs. oder *τινά, τί*: *ὁδόν* um Erlaubnis zur Reise, *Κασσάνδρην* werben um *H*, *τινά τι* jem. um etw. bitten, *τὶ παρά τινος, ἀπό, ἐκ, πρός τινος*, mit *εἰς*: *εἰς τὸ ἴδιον τὰ ἐκείνων*, dagegen *τινί τι* etw. für jem., mit *inf.*: *ᾐτήσθω ἀγαγεῖν* es soll verlangt sein, daß man ziehen kann sp., *acc.* d. Pers. u. *inf.*: *ᾐτέομεν δὲ θεὸν φῆναι τέρας H*; merke bes. *τὰ ὅπλα … δῶρα* (*acc.* d. Bestimmung) und *δίκας τινὰ φόνου* v. jem. Genugtuung für Mord fordern.

II. med. imp. pr. ion. *αἰτέο*. **1.** wie das *act.* konstruiert, *τινὰ ὅπως* u. *ὑπέρ τινος, αἰτηθεὶς τι, inf.* **2.** *ἵππον*, auch = *act.* bitten, flehen. Dav.

αἴτημα, *ατος, τό* Erbetenes **a.** Forderung, Wunsch *NT.* **b.** Postulat (mathem.).

ἀΐτης, *ου* u. *εω, ὁ, voc.* äol. *ἄιτα* (aus *ἀ-Ϝίτης, ἀ cop.* u. *ἵεμαι*, vgl. *invitus*) poet. Geliebter.

αἴτησις, *εως, ἡ* (*αἰτέω*) Forderung, Bitte, *τινός* um etw.

αἰτητέον, *adj. verb.* v. *αἰτέω*, man muß erbitten.

αἰτητός 3, *adj. verb.* v. *αἰτέω*, erbeten.

αἰτία, *ας, ἡ* (*αἴτιος*) **1.** **Beschuldigung,** Anklage, *ψευδής, τῆς αἰτίας γεγενημένης* als sich … erhob *X*, *αἰτία δὲ ἔσχε* mit *acc. c. inf.* es verbreitete sich die Anschuldigung *Her*, *ἐν αἰτίᾳ εἶναι, αἰτία ἔχει με Her, αἰτίαν φέρεσθαί τινος, λαβεῖν ἀπό τινος, εἰς αἰτίαν ἐμπίπτειν, αἰτίας τυγχάνειν* angeschuldigt werden, dagegen anklagen, beschuldigen: *δι' αἰτίας* (*ἐν αἰτίᾳ*) *ἔχειν, ἐν αἰτίᾳ βάλλειν, αἰτίαν ἐπιφέρειν τινί, ἐπάγειν τινί.* **2.** **gegründete Beschwerde,** *μηδεὶς ὑμῶν ἐπ' ἔχθρᾳ τὸ πλέον ἢ αἰτίᾳ νομίσῃ ταῦτα λέγεσθαι· αἰτία μὲν γὰρ φίλων ἀνδρῶν ἐστιν ἁμαρτανόντων* (*gen. abs.*) nicht um eine feindliche Gesinnung an den Tag zu legen, sondern um eine begründete Beschwerde zu führen, denn die Beschwerde richtet sich gegen irrende Freunde *Th.* **Schuld,** *τὴν αἰτίαν κοινὴν ἔχουσιν* sie tragen gemeinsame Schuld *X.* **3.** **Ursache, Anlaß, Grund,** *τινός*: *τοῦ μεγίστου ἀγαθοῦ τῇ πόλει αἰτία ἡ κοινωνία Pl, ἑκάστῳ εἴδει αἰτία* Ursache für, *αἰτίᾳ* wegen, *κοινοῦ τινος ἀγαθοῦ.* — Bes. merke **αἰτίαν ἔχω** **1.** beschuldigt werden, *ὑπό τινος* von jem., *τινός* wegen etw., *εἶχον αἰτίην τοῦ φόνου τούτου Her* u. *ἐπί τινι, ὡς* mit *pt., ὅτι*; den Ruf haben, mit *inf.* **2.** schuld sein an etw. (*τινός*). **3.** Grund, Anlaß haben zu etw. (*τινός*).

αἰτιάασθαι s. *αἰτιάομαι.*

αἰτιάζομαι, *pass.* zu *αἰτιάομαι*, beschuldigt, angeklagt werden.

αἰτίαμα (*αἰτίωμα*), *ατος, τό* Beschuldigung, Anklage *NT.* Von

αἰτιάομαι (*αἰτία*) *d. m.* **1.** **beschuldigen,** anklagen, tadeln, *τινά, τινά τι, περί, ὑπέρ τινος, τινός*, mit folg. *inf.*, *ὡς, ὅτι.* **2.** **als Ursache angeben,** *οὐ τὸ αἴτιον αἰτιᾶσθαι* nicht den wahren Grund angeben, *ἄλλο οὐδὲν ἢ τὸν χειμῶνα*, vorschützen, vorwenden.

F. *fut. αἰτιάσομαι, aor. ᾐτιασάμην, pf. ᾐτίαμαι* (*med.* u. *pass.*), *aor. pass. ᾐτιάθην, adj. verb. αἰτιατέον*; ion. *αἰτιήσομαι* etc.; bei *H* zerdehnte Formen wie *αἰτιόωνται, αἰτιάασθαι, ᾐτιάασθε.* Dav.

αἰτιατική, *ῆς, ἡ* u. *ἡ κατ' αἰτίαν* (*sc. πτῶσις*) sp. Akkusativ.

αἰτίζω (*αἰτέω*) ep. bitten, betteln, erbetteln.

αἴτιος 3 (vgl. *αἶσα, αἴνυμαι*), *comp.* **αἰτιώτερος,** *sup.* **αἰτιώτατος,** **schuldig,** schuld an etw., **Ursache, Urheber** von etw. (*τινός*), auch von etw. Gutem, *ἀγαθοῦ τινος*, für jem. *τινί*: *θεοί νύ μοι αἴτιοί εἰσιν H*; oft folgt der *inf.* mit und ohne Artikel (im *gen.*), *acc. c. inf.*, ein Satz mit *οὕνεκα, ὅτι, εἰ.* — *subst.* **τὸ αἴτιον** Ursache, *τῶν πολέμων, τοῦτο αἴτιον ὅτι*; Schuld *NT.*

αἰτίωμα *NT.* = *αἰτίαμα.*

Αἴτνη, *ης, ἡ* Berg u. St. auf Sizilien. — *adj.* **Αἰτναῖος** 3 zum Ätna gehörig, *meton.* sizilisch.

Αἰτωλία, *ας, ἡ* Landschaft im Westen Mittelgriechenlands. — Einw. **Αἰτωλός,** *οῦ, ὁ.* — *adj.* **Αἰτώλιος** 3 u. **Αἰτωλικός** 3 ätolisch (*fem. Αἰτωλίς, ίδος*).

αἴφνης *adv.* (vgl. *αἶψα*) poet. plötzlich. Dazu

αἰφνίδιος 3 plötzlich, unvorhergesehen. — *adv.* **-ίως** u. *neutr.* **-ίδιον** plötzlich.

αἰχμᾶ, αἰχμάεις dor. = *αἰχμή, -ήεις.*

αἰχμάζω (*αἰχμή*) ep. poet. (die Lanze) schleudern od. schwingen, *αἰχμάς, πρὸς Ἀτρείδαισιν ᾔχμασας γέρα S, τάδε* erkämpfen.

F. *fut. αἰχμάσω*, ep. *αἰχμάσσω.*

αἰχμαλωσία, *ας, ἡ* (*αἰχμάλωτος*) Gefangenschaft, von Sachen: Erbeutung; *meton.* die Gefangenen *NT.*

αἰχμαλωτεύω | (*αἰχμάλωτος*) gefangen nehmen, **αἰχμαλωτίζω** | unterwerfen, *τινά*, übertr. verführen *NT.*

αἰχμαλωτικός 3 für Gefangene dienend, *δόμος.* Von

αἰχμ-άλωτος 2 (*αἰχμή* u. *ἁλίσκομαι*) **1.** von Personen: speer-, d. h. **kriegsgefangen,** *αἰχμάλωτον λαμβάνειν, ἄγειν, ὁ, ἡ αἰχμάλωτος* der, die Kriegsgefangene, Sklave, Sklavin, *ἡ αἰχμάλωτος δουλοσύνη* das Sklavenlos der Gefangenen. **2.** von Tieren und Sachen: **erbeutet,** *χρήματα, τὰ αἰχμάλωτα* Beute (Gefangene mitgerechnet), bes. *fem.* dazu **αἰχμαλωτίς,** *ίδος, ἡ* poet. *subst.* u. *adj.*

αἰχμᾱτάς dor. = *-τής.*

αἰχμή, *ῆς, ἡ* (altpr. *aysmis* Spieß) ep. poet. ion. **1.** (Lanzen)spitze, *δουρός.* **2.** Lanze, Speer, Schärfe, *βέλεος, πρὸς τὴν αἰχμὴν ἐτράπετο Her.* **3.** Kampf, *κακῶς ἡ αἰχμὴ ἑστήκεε Her.* **4.** übertr. **a.** Kriegsvolk. **b.** Herrschaft, *γυναικός* u. *γυναικεία.* Dav.

αἰχμήεις 3 poet. speergerüstet. und

αἰχμητά, *ὁ* | ep. Lanzenschwinger, *κρατερός,* **αἰχμητής,** *οῦ, ὁ* | Krieger, Held. — *adj.* **αἰχμητής** **1.** scharf, *κεραυνός.* **2.** Lanzen werfend, kriegerisch, *θυμός.*

αἰχμο-φόρος, *ου, ὁ* (*φέρω*) ion. sp. Lanzenträger, Leibwächter.

αἶψα *adv.* (aus **αἰπ-σα*, vgl. *αἰπύς*) ep. poet. schnell, sogleich, durch *μάλα* verstärkt. Dav.

αἰψηρός 3 baldig, eilig; proleptisch: *λῦσεν δ' ἀγορὴν αἰψηρήν* er entließ die schnell auseinandergehende Versammlung *H.*

I. ἀΐω (aus **ἀϜισ-jω*, vgl. *audio, ᾰ*) ep. poet., *impf.* ep. *ἄιον*, wahrnehmen, hören, *m. acc.*: *ὄπα*, u. *gen.*: *βοῆς*, auch *ὅτι, ὡς*, dann empfinden, fühlen, *πληγῆς, τινός* jem. untertan sein.

II. ἀΐω (vgl. *ἀίσθω*) ep. aushauchen, *φίλον ἄιον ἦτορ.*

αἰών, *ῶνος, ὁ, ἡ* (*ἀεί, aevum*).

A. *1.* Zeit, Lebenszeit, Lebenslos, Leben, *γλυκύς, φίλη*. *2.* lange, unbegrenzte Zeit, **Ewigkeit**, *οὗτος, ὁ ἐνεστώς, ὁ νῦν αἰών* Zeit bis Christi Wiederkunft *NT*, *ὁ μέλλων, ἐρχόμενος* zukünftige Zeit *NT*; *pl.* **Welt**, übertr. die irdisch gesinnten Menschen, **Zeitgeist** *NT*.

B. Rückenmark (Sitz der Lebenskraft).

ἀΐων, *όνος, ἡ* (*ἀΐω* aushauchen) poet. wehendes Kleid.

ᾱ̓ιών, *όνος, ἡ* dor. = *ἠιών*.

αἰώνιος 2 u. 3 (*αἰών*) ewig.

αἰώρα, *ας, ἡ* (aus **ϝαιϝώρα, ἀείρω*) Schaukel, das Schaukeln. Dav.

αἰωρέω, *aor. pass.* *ᾐωρήθην*, ion. *αἰωρ-* *1.* *act.* in die Höhe heben, erheben, *ὑγρὸν νῶτον* (vom Adler). *2.* *pass.* **a.** schweben, hangen, umherschweifen, von Schiffen: kreuzen. **b.** übertr. gespannt, **ungewiß sein**, *ἐν κινδύνῳ, ὑπὲρ μεγάλων, ἐν ἄλλοις* abhängig von. Dav.

αἰώρημα, *ατος, τό* poet. Schlinge, *φόνιον*. und

αἰώρησις, *εως, ἡ* das Schweben.

Ἀκαδήμεια, *ας, ἡ* (*Ἀκά-δημος* für *ϝεκά-δāμος*) Gymnasion am Kephissos, nordwestlich von Athen, in welchem Plato lehrte, **-μία,** *ἡ* sp. — *adj.* **Ἀκαδημαϊκός** 3 akademisch, insbes. Platos Philosophenschule betreffend.

ἀκαθαρσία, *ας, ἡ* Unreinigkeit, Lasterhaftigkeit *NT*. Von

ἀ-κά̆θαρτος 2 (*καθαίρω*) *1.* ungereinigt, unrein *2.* ungesühnt. — *adv.* **-άρτως**: *ἔχειν*.

ἀ-κάθεκτος 2 (*κατέχω*) sp. unaufhaltsam.

ἀκαιρέομαι (*ἄκαιρος*) keine Gelegenheit haben zu etw. *NT*.

ἀκαιρία, *ας, ἡ* *1.* Unzeit, ungelegene Zeit, ungünstige Witterung, **ungünstige Lage**, *τὴν ἀκαιρίαν τὴν ἐκείνου καιρὸν ἡμέτερον νομίσαντες D.* *2.* Unzeitigkeit, bei Personen: **Taktlosigkeit**. Von

ἄ-καιρος 2 (*καιρός*) *1.* unzeitig, **ungelegen**, *ἐς ἄκαιρα πονεῖν* vergebens sich abmühen, unzweckmäßig, *προθυμία, τινός* erfolglos in. *2.* bei Personen: unfähig etw. zu tun. — *adv.* **ἀκαίρως,** auch *neutr.* **ἄκαιρα** **zur Unzeit**, ungelegen.

ἀ-κά̆κᾱς, *ου, ὁ* dor. = *ἀκάκης* (= *ἄκακος*).

ἀκ-ά̆κ-ητα, *ὁ* (W. *ἀκ*, vgl. *acutus*) ep. klug, listig. Beiname des Hermes, Erretter, Helfer.

ἀκᾰκία, *ας, ἡ* Mangel an Bosheit, Unschuld. Von

ἄ-κᾰκος 2 nicht böse, arglos, unschuldig, harmlos.

ἀκᾰλα-ρρείτης, *αο, ὁ* (**ἀκαλα-σρεϝ-ί-της, ἀκαλός* ruhig, *ῥέω*) ep. ruhig fließend.

ἀ-καλλής 2 (*κάλλος*) sp. unschön, reizlos.

ἀ-καλλιέρητος 2 (*καλλιερέω*) mit schlechten Vorzeichen.

ἀ-καλλώπιστος 2 (*καλλωπίζω*) sp. ungeschmückt.

ἀ-κάλυπτος 2 } (*καλύπτω*) poet. sp. unverhüllt, offen.
ἀ-καλυφής 2 }

Ἀκαμαντίς, *ίδος, ἡ* att. Phyle, nach Theseus' S. *Ἀκάμᾱς* benannt.

ἀκαμαντο-λόγχης, *ου, ὁ* (*λόγχη*) } poet. unermüd-
ἀκαμαντο-μάχης, *ου, ὁ* (*μάχη*) } lich im (Lanzen)-kampf.

ἀκαμαντό-πους 2, *ποδος* poet. unermüdlich im Lauf.

ἀκαμαντο-ρόης, *ου, ὁ* (*ῥέω*) poet. rastlos rinnend.

ἀκαμαντο-χάρμας, *α* (*χάρμη*), *voc.* *-χάρμαν*, poet. unermüdlich im Kampf.

ἀ-κά̆μας, *αντος, ὁ, ἡ* (*κάμνω*) ep. poet. unermüdlich.

Ἀκάμας, *αντος, ὁ.* *1.* S. des Theseus u. der Phaidra. *2.* sonstiger Eigenname.

ἀ-κά̆ματος 2 u. 3 ep. poet. sp. = *ἀ-κάμας*.

ἀ-καμπής 2 sp. u. **ἄ-καμπτος** 2 (*κάμπτω*) nicht zu beugen, gew. übertr. **unbeugsam**, *μένος, πρός τι* unerbittlich.

ἄκ-ανθα, *ης, ἡ* (W. *ἀκ* u. *ἄνθος* = Stachelblume) ep. ion. sp. *1.* **Stachel, Distel**, Dorn, *βάτων*, dorniges Reis. *2.* Name eines Baumes, aus dem die Ägypter Schiffe machten (Akazie?). *3.* Rückgrat. *4.* Spitzfindigkeit. Dav.

ἀκάνθινος 3 *1.* vom Akazienbaum, *ἱστός* ion. *2.* vom Dornstrauch, dornig, *στέφανος NT*.

ἀκανθίς, *ίδος, ἡ* (*ἄκανθα*) Distelfink.

ἄκανθος, *ου, ὁ* buk. eine Pflanze, Bärenklau.

Ἄκανθος, *ου, ἡ* St. an der Nordostküste von Chalkidike. — Einw. **Ἀκάνθιος,** *ου, ὁ.*

ἀκανθώδης 2 (*ἄκανθα* u. *εἶδος*) ion. sp. voll Dornen od. Stacheln, dornig, stachlig, übertr. spitzfindig.

ἀ-κάρδιος 2 (*καρδία*) sp. ohne Herz, *ζῷον*.

ἀ-καρής 2 (*ἀ cop.*, W. *ker*: *kera*, vgl. *κεραΐζω* u. *ἀκήρατος*, eig. zerbrochen) sehr klein, kurz, *ἐν ἀκαρεῖ* (*χρόνου*). — *adv.* **ἀκαρῆ** (*ἀκαρῆ*) gew. mit Negation: nicht im geringsten, durchaus nicht, *παρ' ἀκαρῆ* = *παρ' ἐλάχιστον*. Dav.

ἀκαριαῖος 3 sp. gering, kurz, knapp.

Ἀκαρνᾱνία, *ας, ἡ* westlichste Landschaft Mittelgriechenlands. — Einw. **Ἀκαρνάν,** *ᾶνος, ὁ.* — *adj.* **Ἀκαρνανικός** 3.

ἀκαρπία, *ας, ἡ* (*ἄ-καρπος*) poet. sp. Unfruchtbarkeit.

ἀ-κάρπιστος 2 (*καρπίζω*) sp. = *ἄκαρπος* ohne Frucht, unfruchtbar.

ἄ-καρπος 2 *1.* unfruchtbar, übertr. nutzlos, *πόνος*, *adv.* **ἀκάρπως.** *2.* unfruchtbar machend, *νόσος*.

ἀ-κάρπωτος 2 (*καρπόω*) fruchtlos, *χρησμός* unerfüllt, *νίκας ἀκάρπωτον χάριν* eine Siegesgunst, die keine Frucht, d. h. Dankopfer zeitigt, unbelohnt *S.*

ἀκασκαῖος 3 (vgl. *ἀκήν*) poet. ruhig, sanft.

Ἄκαστος, *ὁ* (aus **Ἀκά-καστος, ἀκα* scharf, hoch, *aor.* *κάσσασθαι* sich auszeichnen) Kön. v. Dulichion.

ἀ-κατάγνωστος 2 (*κατα-γιγνώσκω* verdammen) nicht zu verdammen, untadelig *NT*.

ἀ-κατακάλυπτος 2 (*κατα-καλύπτω*) unverhüllt *NT*.

ἀ-κατάκριτος 2 (*κατα-κρίνω*) ohne gerichtliche Untersuchung, unverurteilt *NT*.

ἀ-κατάληπτος 2 (*κατα-λαμβάνω*) sp. nicht zu erfassen, unbegreiflich. Dav.

ἀκαταληψία, *ας, ἡ* sp. Unfaßbarkeit der Erscheinungen.

ἀ-καταλλάκτως (*κατ-αλλάττω*) *adv.* unversöhnlich.

ἀ-κατάλληλος 2 sp. nicht zusammenpassend, ungleichmäßig.

ἀ-κατάλῠτος 2 (*κατα-λύω*) unauflöslich, unvergänglich *NT*.

ἀ-καταμάχητος 2 (*κατα-μάχομαι*) sp. unbezwinglich.

ἀ-κατανόητος 2 (*κατα-νοέω*) sp. unbegreiflich.

ἀ-κατάπαυστος 2 (*κατα-παύω*) nicht zu dämpfen, rastlos (*2 Petri 2, 14* La. *ἀκαταπάστους* (*πέπασμαι*) unersättlich), m. *gen.* *ἁμαρτίας* ohne Ende sündigend

NT, *neutr.* τὸ ἀκατάπαυστον Mangel der zeitlichen Begrenzung.

ἀ-κατασκευῶς, *adv.* v. ἀκατάσκευος, (κατασκευή) sp ungemacht, ungekünstelt.

ἀκαταστασία, ας, ἡ die Unbeständigkeit, Verwirrung, Aufruhr *NT*. Von

ἀ-κατάστατος 2 (καθ-ίστημι) unbeständig, unstät *NT*.

ἀ-κατάσχετος 2 (κατ-έχω) nicht zu bändigen, zügellos *NT*.

ἀ-καταφρόνητος 2 (κατα-φρονέω) sp. unverächtlich.

ἀ-κατάψευστος 2 (κατα-ψεύδω) ion. nicht erlogen, nicht fabelhaft, θηρία

ἀκάτειος 2 zum Nachen gehörig, ἱστός. — *subst.* **ἀκάτειον,** ου, τό *1.* kleines Boot. *2.* das am kleinen Mast befindliche **Nebensegel**, das zum Schnellfahren aufgezogen wurde. Von

ἀκάτη, ης, ἡ | schnellsegelndes leichtes Fahr-
ἄκατος, ου, ἡ, ion. ὁ | zeug.

ἄ-καυστος 2 (καίω) nicht niedergebrannt.

ἀκαχεῖν *inf. aor.* 2 von

ἀκ-αχίζω (ἀκ-αχ st. ἀχ-αχ, vgl. ἄχ-νυμαι) ep. *1. act.* **betrüben,** τινά: ἤκαχε λαόν, ἀκάχησε ὀκῆας, *2. med.* **sich betrüben,** trauern, ἀκάχημαι ich bin betrübt, wegen etw. *gen.* ἵππων, *dat.* θανόντι od. *pt.*, **ἀκαχών** *intr.* in der Bedeutung: betrübt, unwillig.

F. *fut.* ἀκαχήσω, *aor. 1* ἀκάχησα, *2* ἤκαχον, *pf. med.* ἀκάχημαι, *3 pl.* ἀκηχέδατ'(αι), *plqpf.* ἀκαχήατο (ἀκαχείατο), *pt.* ἀκαχήμενος, Nbf. ἀκηχέμενος.

ἀκαχμένος 3 (aus ἀκ-ακ-, W. ἀκ. vgl. ἀκίς, *acuo*) ep. gespitzt, **geschärft,** scharf, ἀμφοτέρωθεν ἀκ., ὀξέϊ χαλκῷ mit schneidigem Erze gespitzt = mit scharfer Eisenspitze versehen.

ἀκαχοίμην, ἀκάχοντο *aor. med.* v. ἀκαχίζω.

ἀκείομαι ep. = ἀκέομαι.

ἀκειρεκόμᾱς poet. = ἀκερσεκόμης.

Ἀκελ-δαμά(χ) = aram. *chakal dᵉmā* Blutacker *NT*.

ἀ-κέλευστος 2 (κελεύω) poet. ungeheißen, freiwillig.

ἀ-κενόδοξος 2 sp. frei von eitler Ruhmsucht.

ἀ-κέντητος 2 (κεντέω) poet. ungestachelt, munter.

ἄ-κεντρος 2 (κέντρον) ohne Stachel.

ἀκέομαι, ep. **ἀκείομαι** (aus *ἀκέσjομαι von τὸ ἄκος) *d. m.* **heilen,** ἀκέσασθε schafft Heilung = helft uns, ἀκεώμεθα θᾶσσον schaffen wir rasch Heilung, τινά u. τί, übertr. νῆας Schiffe **ausbessern,** δίψαν, χόλον **stillen,** besänftigen, abhelfen, ἀπορίας.

F. *imp. pr.* ion. ἀκέο, *aor.* ἠκεσάμην, *imp.* ep. poet. ἄκεσσαι, *aor. pass.* ἠκέσθην.

ἀ-κέραιος 2 (κεράννυμι) unvermischt, lauter, daher **a.** unzerstört, **unversehrt,** πόλις, γῆ. **b.** frisch, ungeschminkt.

ἀ-κέραστος 2 (κεράννυμι) ungemischt, ohne Beimischung von etw. (τινός): τόλμης.

ἀ-κέρατος 2 } (κέρας) ungehörnt.
ἀ-κέρως 2 }

ἀ-κεραύνωτος 2 (κεραυνόω) sp. nicht vom Blitz getroffen.

ἀκέρδεια, ας, ἡ poet. Gewinnlosigkeit, Schaden. Von

ἀ-κερδής 2 (κέρδος) *1.* ohne Gewinn, **nutzlos.** *2.* ohne Gewinnsucht, uneigennützig.

ἀ-κερσε-κόμης, ου, ὁ (κείρω u. κόμη) ep. mit ungeschorenem Haupthaar, **langhaarig,** Φοῖβος.

ἀ-κέρως 2 s. ἀκέρατος.

Ἀκεσίνης, ου, ὁ *1.* Fl. in Sizilien. *2.* in Indien.

ἄκεσις, εως, ἡ (ἀκέομαι) ion. sp. Heilung.

ἄκεσμα, ατος, τό (ἀκέομαι) ep. poet. sp. Linderung, ὀδυνάων Linderungs-, Heilmittel.

ἀκεστήρ, ῆρος, ὁ (ἀκέομαι) poet. zähmend, bändigend.

ἀκεστής, οῦ, ὁ (ἀκέομαι) der Heilende, Ausbessernde, ἱματίων ῥαγέντων *X Cyr. I, 6, 16* La. Dav.

ἀκεστική, ῆς, ἡ Schneiderkunst.

ἀκεστός 3, *adj. verb.* v. ἀκέομαι, ep. sp. **heilbar,** übertr. wieder gut zu machen, besserungsfähig, **versöhnlich,** ἀκεσταί φρένες ἐσθλῶν.

ἄκεστρα, ας, ἡ (ἀκεστής) sp. große Nadel, Packnadel.

ἀκέστρια, ας, ἡ (*fem.* zu ἀκεστήρ = -τής) sp. Flickerin, Schneiderin.

ἀκέστωρ, ορος, ὁ (ἀκέομαι) poet. Retter, Φοῖβος.

ἀκεσ-φόρος 2 (ἄκος, φέρω) poet. Heilung bringend, τινός von etw.

ἀ-κέφαλος 2 (κεφαλή) *1.* ohne Kopf. *2.* ohne Anfang.

ἀκέων, *gen.* -οντος, *fem.* **ἀκέουσα** (vgl. ἀκήν, *pt.*, aber auch *indecl.*) ep. schweigsam, **still,** ruhig, ἀκ. ἧστο.

ἀ-κήδεστος 2 (κήδω) ep. *1.* ohne Pflege, unbestattet. *2.* ohne Sorge um etw. (τινός), sorglos. — *adv.* **-έστως** unmenschlich, unbarmherzig.

ἀ-κήδευτος 2 (κηδεύω) sp. unbestattet.

ἀκηδέω ep. poet. (*fut.* ἀκηδήσω, *aor.* ἀκήδεσα) nicht sorgen für, vergessen, τινός, ἐπί τινι. Von

ἀ-κηδής 2 (κῆδος) ep. *1. act.* sorglos, **nachlässig.** *2. pass.* **vernachlässigt,** unbestattet. Dav.

ἀκηδία, ας, ἡ sp. stumpfe Gleichgültigkeit.

ἀ-κήλητος 2 (κηλέω) ep. nicht betört, nicht zu betören, unbeugsam, νόος.

ἄκημα, ατος, τό ep. = ἄκεσμα (La.).

ἀκήν *adv. acc.* (*ἀκή, vgl. ἦκα) ep. still, schweigend, ἀκὴν ἐγένοντο σιωπῇ.

ἀκηράσιος 2 ep. (ἀκήρατος II) ungemischt, unverfälscht, οἶνος.

I. ἀ-κήρᾱτος 2 (W. *kēr*: *kera*, vgl. κηραίνω, κεραυνός, lat. *caries*, got. *hairus* Schwert) **unbeschädigt, unversehrt,** unberührt, τινός von etw., unausgebeutet, λειμών ungemäht.

II. ἀ-κήρᾱτος 2 (κεράννυμι) **unvermischt, lauter,** rein, ὕδωρ ep., ὦ φωτὸς ἀκηράτου sp.

I. ἀ-κήριος 2 (κήρ) ep. **a.** unversehrt, ἄνδρες. **b.** unschädlich, ἡμέρα.

II. ἀ-κήριος 2 (κῆρ) ep. entseelt, tot, übertr. mutlos, feig, ἀκ. δέος feige Furcht.

ἀ-κήρυκτος 2 (κηρύττω) *1.* nicht vom Herold verkündigt, πόλεμος. **a.** ein nicht angekündigter, plötzlicher Krieg. **b.** ein Krieg, bei dem keine Unterhandlung mittels eines κῆρυξ stattfindet, ein **unversöhnlicher** Krieg. *2.* bei den Spielen nicht als Sieger ausgerufen, **ruhmlos.** *3.* allg. ἀκήρυκτος μένει er bleibt, ohne Nachricht von sich zu geben *S.* — *adv.* **ἀκηρυκτεί (-τί)** u. **ἀκηρύκτως** ohne Heroldsgeleite.

ἀ-κήρωτος 2 (κηρόω, κηρός) sp. nicht mit Wachs bestrichen.

Ἄκης, εω, ὁ Fl. in Hyrkanien.

ἀκηχέδαται, ἀκηχημένη s. ἀκαχίζω.

ἀ-κίβδηλος 2 *1.* unverfälscht, echt, δόκιμα καὶ ἀκ. *2.* ohne Falsch, ehrlich, aufrichtig. — *adv.* **-ήλως**

ἀ-κιδνός 3 (ἀ cop., κιδνός schwach, vgl. κίδνη geröstete Gerste) ep. gering an Wert, schwach, unansehnlich, *comp.* ἀκιδνότερος: εἶδος (*acc.* d. Bez.).

ἀ-κίθαρις 2 poet. ohne Saitenspiel.

ἄ-κικυς, υος, ὁ, ἡ ep. poet. kraftlos.

ἀκινάκης, ου, ὁ, ion. *gen.* εος, *acc.* εα, das medisch-persische dolchartige Schwert, als Περσικὸν ξίφος bez. *Her.*

ἀκίνδυνος 2 gefahrlos, **sicher,** τινός vor etw., τινί für jem., *subst.* τὸ ἀκίνδυνον Sicherheit, τὸ οὐκ ἀκ. Verachtung der Gefahr. — *adv.* **-ύνως** auch mit Substantiven verbunden, ἡ ἀκ. δουλεία, *sup.* ἀκινδυνότατα ζῆν.

ἀ-κίνητος 2 (κινέω) *1.* **unbewegt,** βέβηκε ... ἐξ ἀκινήτου ποδός er ging, ohne den Fuß zu bewegen *S*, daher *a.* unangetastet, νόμιμα, διὰ φρενῶν im Busen fest verschlossen. *b.* faul, träge, ἐπ' ἀκινήτοισι καθίζειν. *2.* was nicht bewegt werden soll oder kann. *a.* **unantastbar, heilig,** τάφος, κινεῖν τὰ ἀκίνητα, untersagt, verboten. *b.* unbeweglich, **unerschütterlich,** πειθοῖ, ὑπὸ φόβου. — *adv.* **-ήτως** fest, unveränderlich, ἔχειν.

ἄ-κιος 2 (κίς) poet. ohne Würmer, dem Wurmfraß nicht ausgesetzt.

ἀκῖρος 3 buk. albern.

ἀκίς, ἴδος, ἡ (W. ἀκ, *acus*) sp. poet. Spitze, Lanze.

Ἄκις, ιδος, ὁ Fl. in Sizilien.

ἀ-κίχητος 2 (κιχάνω) ep. poet. sp. unerreichbar.

ἀκκίζομαι *d. m.* (ἀκκώ eitles Weib, vgl. ai. *akkā* Mutter, lat. *Acca Larentia*) sich zieren, sich unwissend stellen, οἶσθα, ἀλλ' ἀκκίζει *Pl.* Dav.

ἀκκισμός, οῦ, ὁ sp. Ziererei, Verstellung.

ἀ-κλαγγής 2 (κλαγγή) ohne Lärm, ruhig *A Pr. 803* Konj.

ἄ-κλαυτος 2 (ἄκλαυστος 2 *S El.*, κλαίω) *1. pass.* unbeklagt, unbeweint, φίλων von den Freunden. *2. act.* nicht klagend, ungestraft ep.

ἀ-κλεής 2 (κλέος) ep. ruhmlos. — *adv.* **ἀκλεῶς,** ep. **ἀκλειῶς,** auch *neutr.* **ἀκλεές** unrühmlich, schimpflich.

F. *acc. sg.* -εᾶ, ion. -εῆ, ep. ἀκλέᾶ, *pl.* ἀκληεῖς.

ἄ-κλειστος 2, att. **ἄκληστος** 2 (κλείω) unverschlossen.

ἀκλειῶς, ἀκληεῖς s. ἀκλεής.

ἀκληρέω sp. verbannt sein. Von

ἄ-κληρος 2 (κλῆρος) ep. *1.* ohne Landlos, arm, τινός an etw. *2.* unverlost, ohne Herrn.

ἀκληρωτί ohne zu losen. *adv.* von

ἀ-κλήρωτος 2 (κληρόω) ohne Anteil an etw. (τινός): χώρας ἀκλάρωτος poet.

ἄκληστος s. ἄκλειστος.

ἄ-κλητος 2 (καλέω) ungerufen, ungeladen.

ἀ-κλινής 2 (κλίνω) sich nicht neigend, nicht schwankend, fest.

ἄ-κλιτος 2 (κλίνω) sp. nicht zu deklinieren.

ἄ-κλυστος 2 u. 3 (κλύζω) poet. sp. nicht bespült, meeresstill.

ἀκμάζω (ἀκμή) *1.* **blühen,** ausgewachsen, **reif sein,** ἀκμάζοντος τοῦ σίτου *X*. *2.* übertr. **in voller Kraft, auf dem Höhepunkt stehen** *a.* von Personen: οἱ ἀκμάζοντες, τί u. τινί an etw. stark, kräftig, mit etw. wohl versehen sein, σώμασιν, πλούτῳ, παρασκευῇ; stark sein zu etw.: durch den *inf.* gegeben od. durch ἔς τι, das *pt.* τὰ πάντα ἀκμάζει ἐπιμελείας δεόμενα es bedarf der größten Sorgfalt *X*. *b.* von Sachen: ἀκμάζει ἡ νόσος *Th*, τὰ τῶν Σιφνίων πρήγματα und ἡ Σύβαρις *Her.* *3. impers.* **ἀκμάζει** es ist hohe Zeit, jetzt gilt's, mit *inf.*

ἀκμαῖος 3 (ἀκμή) *1.* in voller Blüte, ausgewachsen, **kräftig, stark,** πῶλοι, τὸ ἀκμαῖον τοῦ χειμῶνος der strengste Teil des Winters. *2.* zur rechten Zeit, gelegen, ὡς ἀκμαῖος ... μόλοι *S*.

ἄ-κμᾱτος 2 poet. = ἀκάματος (La.).

ἀκμή, ῆς, ἡ (W. ἀκ, vgl. ἀκόνη, ἀκίς, ἄκρος, *acus*)

1. **Spitze, Schärfe, Schneide.**
2. **höchster Grad einer Sache, Blüte, Reife, Vollkraft.**
3. entscheidender Augenblick, rechte, angemessene Zeit (mit u. ohne καιροῦ).

1. φασγάνου, ποδοῖν ἀκμάς Fußspitzen (aber ἀκμὰν ποδῶν Kraft der Füße), ἐπὶ ξυροῦ ἀκμῆς auf der Schneide des Scheermessers *H*. *2.* τῆς δόξης Höhepunkt, θέρους, übertr. ἥβης, τύχης, Kern, πληρώματος. *3.* οὐκέτι ἦν μέλλειν ἀκμή *A*, zu etw. *inf.* od. τινός: ἔργων, ἀκμὴν λαμβάνειν den rechten Augenblick ergreifen, παριέναι vorüber od. ungenützt lassen, ἐπ' ἀκμῆς εἶναι, ἐπ' αὐτὴν ἥκειν τὴν ἀκμήν zum entscheidenden Augenblick gekommen sein. — *acc.* **ἀκμήν** *adv.* im Augenblick, **eben, jetzt,** ὁ ὄχλος ἀκμὴν διέβαινε *X*, ferner noch *NT*. Dav.

ἀκμηνός 3 ep. voll ausgewachsen, θάμνος θαλέθων kräftig wachsend.

ἄκμηνος 2 ep. nüchtern, ohne etwas genossen zu haben, abs. und τινός.

ἀ-κμής, ῆτος, ὁ, ἡ (κάμνω) ep. sp. **nicht ermüdet** frisch.

ἀκμό-θετον, ου, τό (τίθημι) ep. Amboßstock, Amboßklotz. Von

ἄκμων, ονος, ὁ *1.* ep. (ai. *áçman* Stein, Donnerkeil) *subst.* Donnerkeil, **Amboß.** *2.* (ἀκμών, vgl. κάμνω) unermüdlich, λόγχης im Speerkampf *A Pers. 52* (andere Erkl. ‚Ambosse f. d. Lanze', denen die Lanzen nichts anhaben können, wie der Hammer dem Amboß).

ἄκνηστις, ιος, ἡ (W. ἀκ spitz oder scharf sein) **Rückgrat,** τὸν δ' ἐγὼ κατ' ἄκνηστιν πλῆξα ich stieß ins Rückgrat *H*.

ἄ-κνισος 2 (κνίση) } sp. ohne Fettdampf.
ἀ-κνίσωτος 2 (κνισόω) }

ἀκοή, ῆς, ἡ, ion. **ἀκουή** (*ἀκουσᾱ, ἀκούω) *1.* das **Hören.** *2.* **das Gehör als Sinn,** ὀξεῖαν ἀκοὴν ... λόγοις διδούς scharfes Gehör leihend *S*, **Ohr,** εἰς ἀκοὰς ἔρχεταί τι etw. kommt zu Ohren *E*. *3.* **Gerücht, Kunde,** Erzählung, **Ruf,** πατρός, ἀκοῇ ἱστορεῖν, παραλαβεῖν τι, ἐξ ἀκοῆς od. ἀκοῇ λέγειν, τὰς ἀκοὰς τῶν προγεγενημένων Traditionen über frühere Ereignisse *Th*, ἀκοαὶ λόγων gehörte Sagen. *4.* Predigt *NT*.

ἀ-κοίμητος 2 (κοιμάω) poet. sp. **schlaflos, ruhelos,** ῥεῦμα (vom Meere), φῶς.

ἀ-κοινώνητος 2 (κοινωνέω) *1.* nicht gemeinsam, τινί. *2. act.* nicht teilhabend an, τινός, ungesellig, ohne Umgang, unmenschlich. — *adv.* **-ήτως** unmenschlich.

ἀ-κοίτης, dor. **-ῖς,** *ου, ὁ* (*ἀ cop., κοίτη*) ep. poet. einem od. demselben Lager angehörig, Lagergenoß, Gatte, *fem.* **ἄκοιτις,** *ιος* Gattin.

ἀ-κολάκευτος 2 (*κολακεύω*) nicht durch Schmeicheleien verdorben. — *adv.* **-εύτως** nicht schmeichelnd.

ἀκολᾰσία, *ας, ἡ* (*κόλασις*) Zügellosigkeit, ausschweifendes Leben.

ἀκολασταίνω (*ἀ-κόλαστος*) ausschweifend leben.

ἀκολάστημα, *ατος, τό* (*ἀκολαστέω*) sp. unsittliche Handlung.

ἀ-κόλαστος 2 (*κολάζω*) ungezügelt, zügellos, ausschweifend, frech. — *adv.* **-άστως** zügellos, unmäßig, *ἀκολαστοτέρως ἔχειν πρός τι* gegenüber einer Sache, in etwas zu ausschweifend sein.

ἄκολος, *ου, ὁ* (ai. *aç, açnāti* ißt?) ep. Brocken, Bissen, *-ους αἰτίζων* erbettelnd.

ἀκολουθέω (*ἀ-κόλουθος*) *1.* folgen, nachfolgen, mitkommen, hinter einem hergehen, abs. und *τινί, σύν τινι, μετά τινος, κατόπιν τινός,* dagegen *ἐφ' ἁρπαγῆς* (La. *-γήν*) *Th.* *2.* übertr. **Folge leisten, gehorchen, sich richten nach, sich anpassen, sich anschließen,** *occas.* Heeresfolge leisten, *τῇ γνώμῃ τινός, τοῖς καιροῖς*; etw. (*τινί*) begreifen, verstehen. *3.* Begleiter, Anhänger, Schüler sein *NT.* Dav.

ἀκολούθησις, *εως, ἡ* Gehorsam.

ἀκολουθία, *ίας, ἡ* Folge *a.* Gefolge. *b.* Stufengang. *c.* Folgerichtigkeit, Schlußfolgerung. Von

ἀ-κόλουθος 2 (*ἀ cop.* + *κόλουθος,* Nbf. zu *κέλευθος*) denselben Weg gehend, daher *1.* **begleitend,** *ὁ, ἡ ἀκόλουθος* Begleiter(in), Diener(in), *οἱ ἀκόλουθοι* Troß. *2.* übertr. **folgend aus** (*τινός*), angemessen, übereinstimmend, entsprechend, *ἀκόλουθα τούτοις πράττειν,* auch *τινός.* — *adv.* **-ούθως** entsprechend, *τινί.*

ἀ-κόλυμβος 2 (vgl. *κολυμβάω*) ep. sp. des Tauchens, Schwimmens unkundig.

ἀκομιστίη, *ης, ἡ* (*-στος, κομίζω*) ep. Verwahrlosung, Mangel an Pflege.

ἀ-κόμπαστος 2 (*κομπάζω*) | poet. nicht prunkend, schlicht.
ἄ-κομπος 2 (W. *κομπ, κομπέω*) |

ἄ-κομψος 2 (*κομψός*) sp. nicht gebildet *1.* unberedt. *2.* schlicht.

ἀκονάω (*ἀκόνη*) wetzen, scharf machen, *λόγχην,* übertr. *τὰς ψυχάς.*

ἀ-κόνδῠλος 2 sp. ohne Faustschläge.

ἀκόνη, *ης, ἡ* (W. *ἀκ*) **Wetzstein.**

ἀ-κονῑτί, *adv.* von *ἀκόνιτος* (*κονίω*), nicht bestäubt, (von der Rennbahn entlehnt), **ohne Kampf, ohne Mühe,** *εἰ ταῦτα προεῖτο ἀκονιτί D.*

ἀκονῑτικός 3 aus Eisenhut bereitet. Von

ἀκόνῑτον, *ου, τό* Eisenhut (Giftpflanze).

ἀκοντί, *adv.* zu *ἄκων,* sp. ungern.

ἀκοντίας, *ου, ὁ* eine Schlangenart

ἀκοντίζω *1.* den **Wurfspieß werfen, schleudern,** teils abs. *βραχύτερα,* teils mit näherer Bestimmung, *ὀξέα δοῦρα, δουρὶ φαεινῷ H,* nach jemand: *ἐπί τινι, κατά, πρός, εἴς τινα, τινά, τινός* u. *τινί* treffen, verwunden. *2. intr.* *a.* vom Mond: strahlend aufgehen, *ἄνω.* *b.* eindringen in etw., *εἴσω γῆς.* **F.** *aor. 1 ἠκόντισα,* ep. *ἀκόντισσα.* Von

ἀκόντιον, *ου, τό* (*demin.* von *ἄκων* I.) **Wurfspieß,** eine 5—6 Fuß lange, mit eiserner Spitze versehene Lanze, geworfen mittels eines in der Mitte des Schaftes angebrachten ledernen Riemens (*ἀγκύλη*), der eine rotierende Bewegung erzeugte, *ἐξ ἀκοντίου βολῆς* auf Speerwurfsweite.

ἀκόντισις, *εως, ἡ* | (*ἀκοντίζω*) Werfen mit dem Wurfspeer, Speerkampf.
ἀκοντισμός, *οῦ, ὁ* |

ἀκόντισμα, *ατος, τό* (*ἀκοντίζω*) *1.* Speerwurf, *ἐντὸς ἀκοντίσματος* in Wurfweite. *2.* geworfener Speer. *3.* Schußwunde.

ἀκοντιστήρ, *ῆρος, ὁ* poet. und **ἀκοντιστής,** *οῦ, ὁ* ep. **Speerschütze,** *ψιλοὶ -ταί,* weil sie ohne Schutzwaffen sind, sie bilden mit den Schleuderern und Bogenschützen das leichte Fußvolk; auch *adj., ἀκοντισταὶ Μυσοί* lanzenschwingende Myser, sp. *adj.* geschleudert, *τινός* gegen etw.

ἀκοντιστικός 3 (*ἀκοντιστής*) zum Speerwerfen geschickt, *sup. -κώτατος*; *τὰ ἀκοντιστικά* Kunst des Speerwerfens.

ἀκοντιστύς, *ύος, ἡ* (*ἀκοντίζω*) ep. Speerkampf.

ἀκοντο-δόκος 2 (*δέχομαι*) poet. Wurfspeeren standhaltend, *ἀνήρ.*

ἀκόντως, *adv.* von *ἄκων,* ungern.

ἀκοπία, *ας, ἡ* sp. das Freisein von Müdigkeit, Frische. Von

ἄ-κοπος 2 (*κόπος, κόπτω*) *1. pass.* unermüdlich. *2. act.* nicht ermüdend, *ὄρχησις.*

ἀ-κόπριστος 2 (*κοπρίζω*) sp. ungedüngt.

ἀ-κόρεστος 2 (öfter *ἀκόρετος* z. B. *A Ag. 1117*; *κορέννυμι*) *1. pass.* **ungesättigt, unersättlich, unermüdlich,** *τινός* in etw., *αἰχμᾶς, ὁ πάντων ἀκορέστατος* (wie von *ἀκορής*) der Verwegenste, Anmaßendste; von Zuständen: **unaufhörlich,** *δι(ζ)ύς.* *2. act.* nicht sättigend, nicht befriedigend.

ἀ-κόρητος (*κορέω*) poet. ungereinigt, schmutzig.

ἀ-κόρητος 2 ep. | (*κορέννυμι*) unersättlich, unermüdlich, *τινός* in, an etw.
ἄ-κορος 2 poet. |

ἄκος, *ους, τό* (aus **jάκος,* vgl. ai. *yáças* Segen, Heil, ir. *ícaim* heile, *íc* Heilung) *1.* **Heilung, Heilmittel, Linderungsmittel,** *τινός* für, gegen etw., *κακὸν κακῷ διδοὺς ἄκος* ein Übel durch ein anderes heilend *S.* *2.* **Mittel überhaupt,** *σωτηρίας.*

ἀκοσμέω (*ἄκοσμος*) ungebührlich handeln, *οἱ ἀκοσμοῦντες, περί τι* fehlen gegen.

ἀ-κόσμητος 2 (*κοσμέω*) *1.* ungeordnet. *2.* ungeschmückt, *τινί* durch etw., einfach. — *adv.* **-ήτως** ungeordnet.

ἀκοσμία, *ας, ἡ* *1.* Mangel an Ordnung, Unordnung. *2.* Unmäßigkeit, ausschweifendes Leben, Unziemlichkeit, *λόγων,* Widerspenstigkeit. Von

ἄ-κοσμος 2 poet. sp. *1.* ungeordnet, *φυγή.* *2.* wider die Ordnung, ungebührlich, *ἔπεα,* ungehorsam. — *adv.* **ἀκόσμως** ion. ohne Ordnung.

ἀκοστάω oder **ἀκοστέω** (*ἀκοσ-τή* Gerste, eig. die mit Hacheln [*acus*] versehene) ep. sich mit Gerste nähren, wohlgenährt, übermütig sein, *ἀκοστήσας ἐπὶ φάτνῃ.*

ἀκουάζω u. *med.* (*ἀκούω*) ep. horchen, lauschen, *ἀοιδοῦ* auf d. Sänger, *δαιτός* vom Mahle hören, d. h. eingeladen werden.

ἀκουή s. *ἀκοή*; **ἄκουαι,** *αἱ* äol. die Ohren.

ἄκουκα dor. = *ἀκήκοα* v. *ἀκούω.*

Ἀκουμενός, *οῦ, ὁ* Arzt in Athen zu Sokrates' Zeit.

ἄ-κουρος 2 ep. ohne männliche Erben.

Ἀκουσί-λᾱος, *ου, ὁ,* att. **-λεως** aus Argos, Logograph.

ἀκούσιος 3 u. 2 (ἄκων) unfreiwillig, ungern. — *adv.* **-ίως** unwillkommen, ἀ. τινὶ ἀφῖχθαι, unfreiwillig.

ἄκουσμα, ατος, τό (ἀκούω) das Gehörte. **a.** Ohrenschmaus, ἥδιστον. **b.** Gerücht, Erzählung, Rede, Lehre, ὀρθόν.

ἀκουστός 3 hörbar, übertr. *ἀκοῦσαι δ' οὐκ ἀκούσθ' ὅμως θέλω* Unerhörtes *E* *adj. verb.* von

ἀκούω (aus *ἀ-κούσjω, vgl. got. *hausjan*, nhd. *hören*)

> *1.* mit den Ohren vernehmen, **hören.**
> *2.* **hören, vernehmen, erfahren.**
> *3.* übertr.
> *a.* jemd. **Gehör schenken, erhören.**
> *b.* **auf jemd. hören, jemd. gehorchen.**
> *4.* **sich nennen hören, im Rufe stehen.**
> *5.* *med.* = *act.*

1. abs. οὔασι, βαρέως, οἱ ἀκούοντες Zuhörer, ὡς ἀκοῦσαι wenn man es so hört, d. h. ohne weitere Prüfung, oder mit sächlichem Objekt, μῦθον Ἀχαιῶν, τί τινος: σοῦ φρονίμους λόγους *X*, ferner mit *gen.*: κτύπου, λόγων, auch das persönliche Objekt steht im *gen.*: θεοῦ, häufig mit hinzugefügtem *pt.*; die Person, von der man etwas hört, steht auch im *gen.* mit παρά, ἀπό, ἐκ, πρός. *2.* πατρὸς βίοτον, εἰ δέ κε τεθνηῶτος ἀκούσῃς *H*, τριήρεις περιπλεούσας (*pt.* bei ausgemachten Tatsachen), dagegen αὐτὸν ὄλβιον εἶναι (*inf.* bei bloßem Gerücht), ferner τινός τι, περί τινός τι, auch ὅτι, ὡς und Fragesätze, wobei das Subjekt des Nebensatzes öfter als Objekt in den Hauptsatz gezogen wird. *3.* **a.** ἀνέρι κηδομένῳ, ὅττι οἱ ὦκ' ἤκουσε … θεὸς εὐξαμένοιο (neben dem *dat.* steht das *pt.* im *gen.*) *H*, vom Richter: verhören. **b.** θεοῦ. *4.* εὖ ἀκούειν ὑπό, πρός τινος, κακός, auch mit *inf.*, mit ὡς, endlich mit *acc.* φήμας … κακὰς ἤκουσεν *E*. *5.* *Δ* 331 ἀκούετο λαὸς ἀυτῆς.
F. *fut.* ἀκούσομαι, später -σω, *aor.* ἤκουσα, *pf.* ἀκήκοα, *plqpf.* ἠκηκόειν (ἀκηκόειν), *pass. pf.* ἤκουσμαι, *aor.* ἠκούσθην, *fut.* ἀκουσθήσομαι, *adj. verb.* ἀκουστός, -έος, *pf. act.* dor. ἄκουκα.

ἄκρα, ας, ἡ, ion. **ἄκρη** (ep. auch **ἄκρις,** ιος, ἡ, ἄκριες ἠνεμόεσσαι *H*), (ἄκρος) äußerstes Ende, Spitze, Vorsprung, Vorgebirge, Berggipfel, Burg, κατ' ἄκρης, att. κατ' ἄκρας von obenher, von Grund aus, ἐπ' ἄκρης auf eine Anhöhe *H*.

ἀ-κράαντος 2 (κραιαίνω) ep. *1.* unvollendet, unerfüllbar, eitel, att. **ἄκραντος** (κραίνω), ἐλπίδες, *neutr. pl.* ἄκραντα als *adv.* vergebens. *2.* endlos.

Ἀκράγας, αντος, ὁ u. ἡ (Agrigentum) St. u. Fl. auf der Südküste Siziliens, j. Girgenti. — Einw. **Ἀκραγαντῖνος,** ὁ.

ἀ-κραγής 2 (κράζω) poet. nicht bellend, stumm, vgl. ἀκλαγγής.

ἀκρ-αής 2 (ἄκρος u. ἄημι) ep. scharf-, starkwehend.

Ἄκραι, ῶν, αἱ St. in Sizilien, **Ἀκραῖον** λέπας Fels bei Syrakus.

Ἀκραία, ας, ἡ die auf der Höhe Wohnende, Beiname der Hera. Von

ἀκραῖος 3 poet. sp. der äußerste, oberste (= ἄκρος).

Ἀκραιφία, ας, ion. **-ίη,** ης, ἡ St. in Boiotien am Kopaissee.

ἀκραιφνής 2 unversehrt, unvermischt, rein, ναῦς, ξυμμαχία, αἷμα, τινός unberührt von.

ἄκραντος s. ἀ-κράαντος.

ἀκρᾱσία, ας, ἡ | **ἀκράτεια,** ας, ἡ } (ἀκρατής) Unenthaltsamkeit, Unmäßigkeit, τινός in etw. (das in Plato-Hss. begegnende ἀκρᾰτία ist Abschreiberfehler).

ἀκρατέστερος 3 *comp.* zu ἄκρᾱτος.

ἀκρατεύομαι *d. m.* (-τής) unenthaltsam od. unmäßig sein sp. Dav.

ἀκρατευτικός 3 sp. aus Unmäßigkeit entstehend.

ἀ-κρᾰτής 2 (κράτος) ohne Kraft, nicht enthaltsam, unmäßig, ausschweifend, τινός in etw., γλώσσης d. Z. nicht mächtig, ὀργῆς. — *adv.* **-ῶς,** ἀ. ἔχειν πρός τι.

ἀκρᾱτίζομαι (ἄκρᾱτος) poet. frühstücken. Dav.

ἀκρᾱτισμός, οῦ, ὁ buk. Frühstück.

ἀκρᾱτιστος 2 buk. einer der gefrühstückt hat.

ἀκρᾱτοποσία, ας, ἡ, ion. **ἀκρητ-,** das Trinken ungemischten Weines. Von

ἀκρᾱτο-πότης, ου, ὁ, ion. **ἀκρητ-** (ἄκρατος u. W. πο, πίνω), ungemischten Wein trinkend.

ἄ-κρᾱτος 2, ion. **ἄκρητος** (κεράννυμι), *comp.* ἀκρατέστερος *1.* ungemischt. **a.** vom Wein = rein, ohne Wasser, οἶνος; ὁ ἄκρατος (τὸ ἄκρατον *NT*) ohne οἶνος: der ungemischte Wein, daher auch ἄκρητοι σπονδαί Weihegüsse lauteren Weines *H*. **b.** von anderen Getränken: lauter, stark, ποτόν, γάλα.
2. übertr. rein, in voller Kraft, ungemäßigt, stark, heftig, νύξ, καῦμα, νοῦς, ἐλευθερία, διάρροια, auch mit *acc.* d. Bez. ἄκρατος ὀργήν.

ἀ-κράτωρ, ορος, ὁ (= ἀκρατής) kraftlos, ἑαυτοῦ der keine Macht über sich hat.

ἀκρά-χλοος 2 = ἀκρόχλοος.

ἀκραχολέω (ἀκρά-χολος) jähzornig sein.

ἀκραχολία, ας, ἡ Jähzorn. Von

ἀκρᾱ-χολος 2 (ἄκρος u. χόλος) altatt. jähzornig, heftig zürnend.

ἀκρεμών, όνος, ὁ (ἄκρος) poet. Ast, Zweig.

ἀκρ-έσπερον *adv.* (ἄκρος u. ἑσπέρα) buk. auf der Höhe des Abends, im Verlaufe des Abends.

ἄκρη, ἡ ion. = ἄκρα.

ἄκρ-ηβος 2 (ἄκρος u. ἥβη) buk. in jugendfrischem Alter.

ἀκρητοποσία, ἀκρητοπότης, ἄκρητος s. ἀκρατ-.

ἀκρῑβεια, ας, ἡ Genauigkeit *1.* *subj.* Sorgfalt, Gründlichkeit, δι' ἀκριβείας, διὰ πάσης ἀκρ., πρὸς τὴν ἀκρίβειαν = ἀκριβῶς, εἰς τὴν ἀκρίβειαν φιλοσοφεῖν es mit der Philosophie genau nehmen, Strenge, νόμων, Sparsamkeit, ὕδωρ δι' ἀκριβείας ἐστί τινι mit dem W. geht es knapp zu bei jem. *Pl.* *2.* *obj.* genaue Wahrheit, genauer Sachverhalt, τῶν λεχθέντων, τοῦ ναυτικοῦ der gute Zustand der Flotte. Von

ἀκρῑβής 2 genau *1.* bei Personen: sorgfältig, gründlich, streng, δικαστής. *2.* bei Sachen und Begriffen: genau passend od. anliegend, richtig, vollkommen, θώραξ, λόγος. — *subst.* **τὸ ἀκριβές** peinliche Genauigkeit, ἐς τὸ ἀκριβὲς εἰπεῖν um es genau zu sagen, οὐκ εἰς ἀκριβὲς ἦλθες nicht zur passenden Zeit *E*. — *adv.* **-ῶς** genau, sorgfältig, ὁρᾶν, ἀκριβῶς καὶ μόλις mit knapper Not, sparsam, vollständig.

ἀκριβο-δίκαιος 2, τὸ ἀ. poet. das strenge Recht.

ἀκριβολογέομαι (ἀκριβο-λόγος v. ἀκριβής u. λέγω) *d. m.* genau erwägen, sorgfältig prüfen, abs., τί und περί τινος. Dav.

ἀκριβολογία, *ας, ἡ* genaue Prüfung

ἀκρῑβόω (*ἀκριβής*) in etw. genau sein, daher **1.** genau machen od. einrichten, *στέγην, pass.* genau od. vollkommen sein, *ἠκριβῶσθαι πρὸς πᾶσαν ἀρετὴν* allen Anforderungen der Tugend entsprechen sp. **2.** genau kennen, ordentlich verstehen, *τὰ ἔπη* sorgfältig ausführen od. üben, genau forschen, erforschen *NT*.

ἀκρῑδο-θήκη, *ης, ἡ* buk. Heuschreckenkästchen (La).

ἀκριδο-θήρα buk. Heuschreckenfalle. Von

ἀκρίς, *ίδος, ἡ* (Kurzform etwa zu *ἀκρό-βατος*) ep. sp. *NT* Heuschrecke.

ἄκρις, *ιος, ἡ* s. *ἄκρα*.

ἀκρῑσία, *ας, ἡ* (*ἄκριτος, κρίνω*) **1.** Unordnung, Verwirrung. **2.** Urteilslosigkeit (*περί τι*).

Ἀκρίσιος, *ου, ὁ* Kön. von Argos. — **Ἀκρισιώνη,** *ης, ἡ* seine Tochter = Danae.

ἀκριτό-μυθος 2 ep. ohne Unterscheidung, d. h. sinnlos schwatzend, überh. sinnlos, *ὄνειροι*.

ἄ-κρῑτος 2 (*κρίνω*)

1. pass.
- *a.* ungesondert, verworren, wüst.
- *b.* unendlich, zahllos.
- *c.* unentschieden, bei Personen: nicht gerichtet, ohne Urteil und Recht, bei Sachen:
 - *α.* ungeschlichtet, ohne Richterspruch, ohne Urteil.
 - *β.* zweifelhaft, schwankend.

2. act. keine Entscheidung treffend, willkürlich.

1. a. *τύμβος* Massengrab, *ἡ φήμη ἄκριτον*. **b.** *ἄχεα H.* **c.** *ἀπολλύντες ἀκρίτους X*, nicht zu richten, keinem Richter unterworfen: *πρύτανις*. **α.** *πρᾶγμα, ἀκρίτων ὄντων* solange die Entscheidung noch nicht erfolgt ist *Th.* **β.** *νείκεα, ἄεθλοι*. **2.** *act.*, willkürlich, *ἄκριτα μηχανώμενοι E.* — *adv. neutr. ἄκριτον* unendlich, **ἀκρίτως** unentschieden, *τὸ ἀκρίτως ξυνεχὲς τῆς ἁμίλλης* die entscheidungslose Fortdauer des Kampfes *Th*, kritiklos.

ἀκριτό-φυλλος 2 (*φύλλον*) ep. dicht belaubt, *ὄρος*.

ἀκριτό-φυρτος 2 (*φύρω*) poet. ohne Ordnung vermischt, durcheinander gewirrt, verworren.

ἀκρόᾱμα, *ατος, τό* (*ἀκροάομαι*) alles Gehörte, Vortrag, Gesang. Dav.

ἀκροαματικός 3 sp. nur zum Anhören bestimmt, *διδασκαλίαι* mündlich mitgeteilte Lehren.

ἀκροάομαι (aus **ἀκρ-ουσ-άjομαι, ἄκρος* u. *οὖς*) *d. m.* **1.** anhören, worauf hören, *τί* und *τινός*: *Ὁμήρου, λόγου, τινός τι* von jem. etw. **2.** gehorchen, *τῶν ἀρχόντων*.

F. *fut. ἀκροάσομαι, aor. ἠκροᾱσάμην, τοῖς ἀκρωμένοις* sp. (s. *ἀκρώμενος*). Dav.

ἀκρόᾱσις, *εως, ἡ* **1.** *subj.* das Anhören. **a.** Aufmerksamkeit, *κλέπτειν τὴν ἀκρόασιν ὑμῶν* durch Trug euch zur A. zwingen *Or.* **b.** Gehorsam, *τινός* gegen jem. **2.** *obj.* sp. das Gehörte, Vortrag, Vorstellung, *μετὰ τὴν ἀκρόασιν*.

ἀκροᾱτέον *adj. verb.* man muß zuhören.

ἀκροᾱτήριον, *ου, τό* **1.** Hörsaal, Gerichtssaal *NT*. **2.** die im Hörsaal Versammelten, Zuhörerschaft.

ἀκροᾱτής, *οῦ, ὁ* **1.** Hörer, *τῶν ἔργων*. **2.** Leser **3.** Kenner *NT*. Dav.

ἀκροατικός 3 sp. das Hören betreffend, *μισθός* Honorar für das Hören.

ἀκροβατέω (**ἀκρο-βάτης, ἄκρος* u. *βαίνω*) sp. auf den Zehen gehen.

ἀκροβολίζομαι (*ἀκρο-βόλος, βάλλω*) *d. m., aor. ἠκροβολισάμην*, von fern werfen, plänkeln, *τινί* mit jem., *πρὸς ἀλλήλους*, übertr. *ἔπεσι* ein Wortgefecht führen. Dav.

ἀκροβόλισις, *εως, ἡ* | **ἀκροβολισμός,** *οῦ, ὁ* } das Werfen aus der Ferne. Geplänkel, *-μὸν ποιεῖσθαι πρός τι*.

ἀκροβολιστής, *οῦ, ὁ* (*ἀκροβολίζομαι*) eig. der aus der Ferne schießt, Plänkler.

ἀκρό-βολος 2 (*βάλλω*) poet. von fern getroffen.

ἀκροβυστία, *ας, ἡ* (*ἀκρό-βυστος, ἄκρος* u. *βυνέω* verstopfe, also: an der Spitze bedeckt) Vorhaut, Zustand eines Unbeschnittenen, *meton.* Heide *NT*.

ἀκρο-γωνιαῖος 3 (*γωνία*) mit und ohne *λίθος*, Eckstein *NT*.

ἀκρό-δρυα, *ων, τά* (*δρῦς*) **1.** fruchttragende Bäume. **2.** Baumfrüchte, Obst (*δρυὸς ἄκρα* sind Früchte mit harter Schale, wie Eicheln, Kastanien, buk.).

ἀκροθῑνιάζομαι sich auswählen (das beste Beutestück). Von

ἀκρο-θίνιον, *ου, τό* (*θίς*), gew. *pl.* (auch *ἀκρόθινα πολέμου* poet.) **1.** das Oberste von einem Haufen, Erstlingsopfer von den Früchten und von der Beute, überhaupt = *ἀνάθημα* Weihgeschenk. **2.** Ehrengabe, Beuteanteil.

Ἀκρό-θῳον, *ου, τό* und **Ἀκρό-θῳοι,** *ων, οἱ*, St. auf dem Athos.

ἀκρο-θώραξ, *ακος* sp. etwas bezecht.

ἀκρο-κελαινιόων (*pt.* von *-ιάω, κελαινός*) ep. dunkel wogend.

ἀκρο-κνέφαιος 2 ep. | **ἀκρο-κνεφής** 2 sp. } beim Beginn der Dämmerung (*κνέφας*).

ἀκρό-κομος 2 (*κόμη*) ep. poet. sp. **1.** oben auf dem Kopfe behaart, Beiwort der Thraker. **2.** oben belaubt.

Ακρο-κόρινθος, *ου, ὁ* Burg von Korinth.

ἀκρο-κῡματόω sp. auf dem Kamme der Wogen (*κῦμα*) fahren.

ἀκρό-λοφος 2 sp. auf hohem Gipfel, *subst. ὁ ἀκρόλοφος* Berggipfel.

ἀκρό-μαλλος 2 (*μαλλός*) sp. langflockig.

ἀκρο-μᾰνής 2 (*μαίνομαι*) ion. ganz rasend, wütend.

ἄκρον, *ου, τό* s. *ἄκρος*.

ἀκρο-πενθής 2 (*πενθέω*) poet. äußerst traurig.

ἀκρο-ποδητί, -ποδῑτί (*πούς*) *adv.*, sp. auf den Zehen gehend, ‚auf leisen Sohlen'.

ἀκρό-πολις, *εως, ἡ* (*ἀκρόπτολις* poet.) **1.** Oberstadt, Burg, bei den Attikern die von Athen. **2.** übertr. Bollwerk, Schutz, *ἀκρόπολις καὶ πύργος ἐὼν δήμῳ* ep., *τῆς ψυχῆς* der wichtigste Teil der Seele *Pl.*

ἀκρο-πόλος 2 (*πέλω* abgeschwächt = sein) ep. hochragend (von Bergen).

ἀκρο-πόρος 2 (*πείρω*) ep. mit der Spitze durchbohrend (von Bratspießen), oben spitz.

ἀκρό-πτολις s. *ἀκρόπολις*.

ἄκρος 3 (W. *ἀκ* spitz sein)

A. adj.
- *1. a.* spitz auslaufend, höchst, äußerst, in der Höhe oder am Ende befindlich.
 - *b.* von der Zeit: spät.
- *2.* übertr. an der Spitze stehend, ausgezeichnet, trefflichster.

B. subst.
I. masc. der Erhabenste, Leuchte, Zierde, Meister.
II. neutr.
1. das Äußerste, **Spitze, Gipfel, Vorgebirge, Rand.**
2. übertr. der höchste Punkt, **Gipfel.**
C. adv.

A. 1. **a.** *ἠιόνες*, *Ὄλυμπος*, *ὕδωρ* Oberfläche des Wassers, *ἐπ' ἄκρῳ* (sc. *ῥυμῷ*) an der Spitze od. am Ende der Deichsel, *πόδας ἄκρους* Fußspitzen, *ἄκρη πόλις* der obere Teil der Stadt, *ὅθ' ἀκροτάτη προέχ' ἀκτή* wo das Gestade am weitesten vorragte *H*, *πεδίον ἐπ' ἄκρον* an den Rand der Ebene, *ἐπ' ἄκρων* (sc. *δακτύλων*) auf den Fußspitzen, *ἄκρος μυελός* das innerste Mark, *ἄκροισι κρασπέδοις* mit den äußersten Segelrändern, d. h. mit höchst vorsichtiger Fahrt *E.* **b.** *ἄκρας νυκτός* auf der Höhe der Nacht, um Mitternacht *S.* *2.* *τοξότης*, *μάντις*, *ἀπ' ἄκρας φρενός* mit scharfem Verstande, *ἡδοναὶ ἀκρόταται* die höchsten Vergnügungen, mit *εἰς*, *περί τι* od. *acc.* d. Bez. *ἄκροι τὰ πολέμια*, *ἄκρος ὀργήν* schnell zürnend.

B. subst. *I.* **οἱ** *πάντῃ* **ἄκροι**, *οἱ ἀκρόταται*, *φιλοσοφίας ἄκροι* Meister der Philosophie sp. *II.* *τὸ ἄκρον*, *τὰ ἄκρα* *1.* *Σούνιον ἄκρον Ἀθηνῶν*, *τὸ ἀκρότατον* der höchste Punkt, Kamm eines Gebirges. *2.* *πανδοξίας ἄκρον*, *ἀρετῆς εἰς ἄκρον ἱκέσθαι*, *ἐπ' ἄκρον ἀφικέσθαι*, *ἐλθεῖν*, *πρὸς ἄκρῳ γενέσθαι*, *ἄκρα φέρεσθαι* den Siegespreis davontragen, *Ἄργεος ἄκρα Πελασγοί* die ältesten Herrscher von A. buk.

C. adv. *I.* **ἄκρον, ἄκρα** *1.* oben. *2.* **höchlich** buk. *II.* **ἄκρως** aufs äußerste.

ἀκροστόλιον, *ου, τό* (*ἄκρος* u. *στόλος*) sp. das hochauslaufende Ende des Schiffsbugs.

ἀκρο-σφαλής 2 (*ἄκρος* u. *σφάλλω*) zum Fallen, zum Straucheln geneigt, anfällig, *πρός τι* in bezug auf etw.

ἀκρο-σφύρια, τά poet. Art Weiberschuhe.

ἀκρο-τελεύτιον, *ου, τό* (*ἄκρος* u. *τελευτή*) das letzte Ende, *Πυθικοῦ μαντείου*, Schluß, Refrain.

ἀκρότης, *ητος, ἡ* sp. = *τὸ ἄκρον*.

ἀκροτομέω (*ἀκρο-τόμος* von *ἄκρος* u. *τέμνω*) das obere Ende abschneiden.

ἀκρ-ουρανία, *ας, ἡ* (*ἄκρος* u. *οὐρανός*) sp. Himmelsburg.

Ἀκρ-ούριος, *ὁ* (*ἄκρος* u. *ὁράω*, hohe Warte) Berg in Boiotien.

ἀκρο-φύσιον, *ου, τό* (*ἄκρος* u. *φῦσα*) Blasebalgröhre.

ἀκρο-χειρίζομαι (*χειρίζω*) beim Ringen mit den Händen packen, mit jem. ringen, *τινί*. Dav.

ἀκροχειρισμός, *οῦ, ὁ* sp. das Ringen mit den Händen.

ἀκρό-χλοος 2 (*χλόη*) poet. ganz bleich.

ἀκρό-χολος in Plato-Hss. für *ἀκράχολος*.

ἀκρο-χορδών, *όνος, ἡ* (*ἄκρος* u. *χορδή*) sp. Warze (mit dünnem Stiel).

ἄ-κρυπτος 2 (*κρύπτω*) poet. nicht versteckt.

ἀ-κρύσταλλος 2 ion. ohne Eis.

ἀκρώμενος 3 poet. = *ἀκροώμενος* s. *ἀκροάομαι*.

ἀκρ-ωμία, *ας, ἡ* (*ἄκρος*, *ὦμος*) Bug (beim Pferd).

ἀκρωνία, *ας, ἡ* Gipfel des Unglücks? Verstümmelung? (La) *A Eum. 188.*

ἀκρωνυχία, *ας, ἡ* Spitze des Nagels, übertr. *ἀ. τοῦ ὄρους* Bergspitze. Von

ἀκρ-ώνυχος 2 (*ὄνυξ*) sp. mit den Zehenspitzen berührend.

ἀκρ-ώρεια, *ας, ἡ* (*ἄκρος* u. *ὄρος*) buk. Bergspitze. Dav.

Ἀκρώρειοι, *ων, οἱ* Gegend in Elis, dsgl. St. u. Einwohner.

ἀκρωτηριάζω, gew. **ἀκρωτηριάζομαι** *d. m.*, das Äußerste abschneiden, als Siegeszeichen die an den Vorderseiten der Schiffe befindlichen Verzierungen abnehmen, überhaupt **verstümmeln, zugrunde richten,** *τὰς ἑαυτῶν πατρίδας*. Von

ἀκρωτήριον, *ου, τό* (*ἄκρος*) der äußerste, vorragende Teil, *νεῶν* Schiffschnabel, *τοῦ οὔρεος* Bergspitze, Firstschmuck, *pl.* beim Körper die Extremitäten.

ἀκρώτης, *ου, ὁ* (*ἄκρος*) Führer, *στρατοῦ A Pers. 1002* (Konj.).

ἀκταινόω und poet. **ἀκταίνω** in Bewegung bringen, erregen, erheben, *βάσιν* den Gang erheben, d. h. aufrecht gehen.

ἀκταῖος 3 (*ἀκτή* II) an der Küste gelegen, Beiwort einiger ionischen Städte.

Ἀκταίων, *ωνος, ὁ* Enkel des Kadmos, Jäger, von seinen Hunden zerrissen.

ἀκτέα, *ας, ἡ* sp. Holunder, Flieder.

ἀ-κτένιστος 2 (*κτενίζω*) poet. ungekämmt.

ἀκτέον *adj. verb.* v. *ἄγω*.

ἀ-κτέριστος 2 (*κτερίζω*) poet. ohne die üblichen Grabesehren, ungeweiht, unbestattet.

I. **ἀκτή,** *ῆς, ἡ* (*fem.* eines *pt.* mit dem Suffix *το*, *ἄγνυμι*) geschrotenes oder gemahlenes Getreide, **Nahrung, Speise,** *ἔδοι Δημήτερος ἀκτήν*, sonst mit *ἀλφιτον H.*

II. **ἀκτή** (partizip. Bildung, W. *ακ* spitz, scharf sein), *1.* hohes, schroffes **Ufer, Vorgebirge, Landspitze,** *ἐλαχεῖα* kleines Gestade, *πρώτη* Rand des Gestades, *ἀκταὶ ἀπόρρωγες*, *λιμένος ποτιπεπτηυῖαι* vorspringende abschüssige Ufer, nach der Bucht zu sich senkend. *2.* übertr. jeder erhöhte **Rand,** *χώματος* Erhöhung des Grabhügels. — *n. pr.* **Ἀκτή** Landzunge bei Epidauros, *καλὴ Ἀκτή* Landzunge beim Berge Athos.

ἀ-κτήμων, *ονος, ὁ, ἡ* (*κτῆμα*) ep. sp. ohne Besitz, arm, *τινός* an etw.

ἄ-κτητος 2 (*κτάομαι*) der Erwerbung unwert.

ἀκτῑνηδόν *adv.* (*ἀκτίς*) sp. strahlenförmig.

Ἄκτιον, *ου, τό* St. u. Vorgebirge in Akarnanien. — *adj.* **Ἀκτιακός** 3. — **Ἄκτια** Spiele daselbst zu Ehren Apolls.

ἄκτιος 2 (*ἀκτή* II) buk. küstenbeschützend, Beiwort des Pan.

ἀκτίς, *ῖνος, ἡ* (ai. *aktú-s* Dämmerung, Licht, Glanz) *1.* **Strahl,** bes. der Sonne, *d. pl.* *ἀκτίνεσσιν* u. *ἀκτῖσιν*, *ἀνὰ μέσσαν ἀκτῖνα* vom Mittag(strahle) her, *ἀκτῖνες τελευτῶσαι* Sonnenuntergang; auch vom Blitz: *Διὸς ἀκτίς*, v. Feuer. *2.* übertr. Licht, Schimmer, **Glanz,** *ἀ. καλῶν ἐργμάτων* poet.

ἄ-κτῐτος 2 (*κτίζω*) poet. unbebaut.

ἄκτωρ, *ορος, ὁ* (*ἄγω*) poet. Führer, Anführer.

Ἄκτωρ, *ορος, ὁ* Name mehrerer Personen. — **Ἀκτορίωνε** 2 Söhne des Aktor. — **Ἀκτορίδης,** *ου, ὁ* Enkel des Aktor.

ἀ-κῠβέρνητος 2 (*κυβερνάω*) sp. nicht gesteuert, ohne Steuermann.

Ἀκυιτανοί, *ῶν, οἱ,* Aquitaner (ihr Land **Ἀκυιτανία,** *ἡ*).

Ἀκύλας, *ὁ* ein Jude aus Pontus *NT.*

ἄκ-ῠλος, *ου, ἡ* (vgl. *aesculus*) ep. Eichel, bes. von der *πρῖνος*-Eiche mit immergrünen Blättern.

ἀ-κύμαντος 2 (*κυμαίνω*) sp. nicht von Wogen bespült, ruhig, *πέλαγος.*

ἄ-κῡμος 2 } (*κῦμα*) poet. ohne Wogen, ruhig.
ἀ-κύμων 2 }

ἀ-κύμων 2 (*κυέω*) poet. unfruchtbar.

ἄ-κῡρος 2 (*κῦρος* Entscheidung) **nicht rechtskräftig,** *ἄκυρον ποιεῖν τι* etw. umstoßen, *ἄκ. ποιεῖν τινα* machtlos machen, zu etw. *τινός* od. *inf.* Dav.

ἀκῡρόω ungültig machen, abschaffen *NT.* Dav.

ἀκύρωτος 2 nicht bestätigt, ungültig *E* (neuere Ausg. *ἀκήρυκτος*).

ἀκ-ωκ-ή, *ῆς, ἡ* (W. *ἀκ*) ep. sp. Spitze, Schärfe.

ἀ-κώλῡτος 2 (*κωλύω*) unbehindert, frei, *ἱππασία.* — *adv.* **-ύτως** *NT.*

ἀ-κωμῳδήτως *adv.* (v. *ἀκωμῴδητος, κωμῳδέω*) sp. ohne Verspottung.

I. ἄκων, *οντος, ὁ* (präsent. Partizipbildung von W. *ἀκ,* ‚der spitze, scharfe', dann *subst.,* vgl. ai. *açan* Schleuderstein) ep. Wurfspieß, *ὀξύς.*

II. ἄκων, *ἄκουσα, ἆκον,* zsgz. aus *ἀϝέκων, gen. ἄκοντος, ούσης, οντος* **unfreiwillig** *1.* bei Personen: **wider Willen, ungern, unwillig,** *ἀέκοντος ἐμεῖο* ep., *ἄκοντί μοί τί ἐστι* etw. ist mir unlieb sp., *οὐκ ἀ.* voll Eifer. *2.* bei Sachen: **ohne Absicht, unabsichtlich,** unfreiwillig begangen, *ἔργα.* — *adv.* **ἀκόντως** ungern, vgl. *ἀκοντί.*

ἅλα, *ατος, τό* Salz *NT.*

Ἀλάβανδα, *τά 1.* St. in Karien. *2.* St. in Phrygien (*Ἀλάβαστρα?*).

ἀλαβαστρο-θήκη, *ης, ἡ* Büchse od. Behältnis für Alabastergefäße.

ἀλάβαστρος, *ου, ὁ* (**ἀλάβαστος** *ὁ,* **ἀλάβαστρον,** *ου, τό NT,* arab. *albaçrat* Stein von Basra) **Alabaster,** Alabasterbüchse, *μύρου,* überh. Salbenbüchse *NT.*

ἅλαδ-ε *adv.* (*ἅλς*) ep. zum od. in das Meer, *εἰς ἅλαδε.*

ἀλαζονεία, *ας, ἡ* (**ἀλαζονία** *NT*) Prahlerei, Aufschneiderei, Hoffart. Von

ἀλαζονεύομαι *d. m.* großtun, aufschneiden, mit etw. *τί* od. *περί τινος* (*ἀλαζόνευμα, τό* prahlerische Rede oder Handlung poet.).

ἀλαζονικός 3 prahlerisch. — *adv.* **-ῶς.** Von

ἀλαζών, *όνος, ὁ, ἡ* (eig. Hallohrufer, vgl. lat. *lamentum, latrare,* got. *laian* schmähen) *adj.* prahlerisch, lügenhaft, *subst. ὁ* **Prahler, Aufschneider, Lügner.**

Ἀλαζῶνες, *ων, οἱ* skythische Völkerschaft.

ἀλᾱθέως u. ä. dor. = *ἀληθέως.*

Ἀλαί, *ῶν, αἱ* Demos in Attika.

ἀλαίνω poet. (nur *pr.*) = *ἀλάομαι* umherirren.

ἀλᾰλά, *ᾶς, ἡ* (vgl. ai. *ararē,* altsl. *ole*) poet., **ἀλαλαγή,** *ῆς, ἡ* poet., **ἀλάλαγμα,** *ατος, τό* sp., **ἀλαλαγμός,** *οῦ, ὁ* ion. poet. sp. *1.* **Kriegsgeschrei, Jauchzen,** Kampf, *ἐφεστίοισιν ἀλαλαγαῖς S,* als Ausruf *ἀλαλαί* u. **ἀλαλαλαί** holla. *2.* jede Art von Geschrei, überhaupt Lärm, *τυμπάνων E.*

ἀλαλάζω u. *med.* (aus *ἀλαλάγjω*) *1.* den Kriegsruf *ἀλαλά* od. **das Kriegsgeschrei erheben, laut schreien** (*NT* laut ertönen), *τῷ Ἐνυαλίῳ* zum E., *νίκην* Sieg jubeln. *2.* Weh- od. Angstgeschrei erheben.
F. *fut. ἀλαλάξομαι,* selten *-άξω, aor. ἠλάλαξα.*

ἀλάλημαι s. *ἀλάομαι.*

ἀλᾱλητός, *οῦ, ὁ* (*ἀλαλά*) ep. poet. Kriegsgeschrei, *Τρώων.*

ἀ-λάλητος 2 (*λαλέω*) unaussprechlich, still *NT.*

Ἀλαλία, *ἡ* St. auf Korsika, j. Aleria.

ἄλ-αλκε (redupl. *aor. 2* v. W. *ἀλκ,* vgl. *ἀλκή*) ep. *1.* **abwehren,** *κύνας, τί τινι* u. *τί τινος* etw. v. jem. *2.* **beistehen,** *τινί.*
F. *ind. ἄλαλκε, cj. ἀλάλκῃσιν, opt. ἀλάλκοι, inf. ἀλαλκέμεν(αι)* u. *ἀλαλκεῖν, pt. ἀλαλκών.*

Ἀλαλκομενηΐς, *ίδος, ἡ* Beiname der Athene (nach der boiotischen St. *Ἀλαλκομεναί,* mit Anlehnung an *ἀλαλκέμεναι,* Helferin).

Ἀλαλκομένιος, *ου, ὁ* sp. boiotischer Monat = att. Maimakterion (November).

ἄ-λᾰλος 2 stumm, stumm machend *NT.*

ἀλαλύκτημαι (redupl. Pf.-Form von **ἀλυκτέω,* das zu *ἀλυκτάζω, ἀλύσσω* gehört) ep. voll Angst sein.

ἀ-λάμπετος 2 } (*λάμπω*) poet. glanzlos, *γῆς ἀναλάμπετον βάθρον S* (Konj.), *ἀλαμπὴς*
ἀ-λαμπής 2 }
ἡλίου nicht bestrahlt von der Sonne, übertr. *ἀρετή.*

ἀλάομαι, *d. p.* (*ἄλη*). *1.* **umherirren, sich herumtreiben,** abs. und *ἀνὰ στρατόν, κὰπ πεδίον, βροτῶν ἐπὶ ἄστεα, γῆς ἐπ' ἐσχάτοις ὅροις,* mit *acc.* **durchstreifen,** *γῆν, ἔκ τινος* verjagt sein von, in der Verbannung leben, *τινός* v. einem Dinge weggetrieben werden, eines Dinges beraubt werden, **entbehren,** *εὐφροσύνας* poet. *2.* übertr. in seiner Ansicht hin und herschwanken.
F. *3 pl. pr. ἀλόωνται, imp. ἀλόω,* gewöhnlich kontrahiert *ἀλᾶσθε, ἀλώμενος, impf. ἠλώμην,* ep. *ἀλᾶτο, aor. ἠλήθην,* ep. *ἀλήθην, pf. ἀλάλημαι* mit *präs.*-Bed., daher *ἀλάλησθαι, ἀλαλήμενος* betont, *fut. ἀλήσομαι,* dor. *pt. aor. ἀλᾱθείς.*

ἀ-λᾰός 2 (*λάω* sehen) ep. poet. *1.* blind. *2.* blendend, *τινός.* Dav.

ἀλαο-σκοπιή, *ῆς, ἡ* (*ἀλαοσκοπίη*) ep. blinde, d. h. vergebliche od. unachtsame Wache.

ἀλαόω (*ἀλαός*) ep., *aor. ἀλάωσα,* blind machen, *τινὰ ὀφθαλμοῦ* blenden, des Auges berauben.

ἀλᾰπαδνός 3 ep. schwach, gering, *σθένος.* Von

ἀλᾰπάζω (aus **ἀ-λαπαγ-jω,* vgl. *λαπάσσω*) ep. ausleeren, zerstören, vernichten, *πόλιν.*
F. *fut. ἀλαπάξω, aor.* ep. *ἀλάπαξα.*

ἅλας, *ατος, τό* = *ἅλς* Salz, übertr. **Weisheit,** *ὑμεῖς ἐστε τὸ ἅλας τῆς γῆς NT.*

ἀλαστέω (*ἄλαστος*) ep. zürnen, grollen, unwillig sein.

Ἀλαστορίδης u. **ἀλάστορος** s. *Ἀλάστωρ, ἀλάστωρ.*

ἄ-λαστος 2 (*λαθ-έσθαι*) ep. poet. nicht zu vergessen, **unerträglich, unangenehm** *a.* von Sachen, *ἄχος, neutr. ἄλαστον ὀδύρομαι* ep., *-τον δύρομαι* poet. trostlos klagen. *b.* von Personen: **verrucht, fluchbeladen,** *"Ἕκτορ ... ἄλαστε, ἄλαστον ἀνδρ' ἰδὼν S.*

ἀλάστωρ, *ορος, ὁ* (**ἀλαστήτωρ*) *1.* **Missetäter.** *2.* **Verfolger, Peiniger, Rachegeist, Unhold,** *τοῦ παντὸς κακοῦ φανεὶς ἀλάστωρ A, χώρας ἀλάστωρ* (so kommt auch **ἀλάστορος** 2 Rache heischend *S Ant. 974* vor).

Ἀλάστωρ, *ορος, ὁ* V. des Tros (= *Ἀλαστορίδης, ου, ὁ*).

ἀλάτας dor. = *ἀλήτης*.

ἀλαωτύς, *ύος, ἡ* (*ἀλαόω*) ep. Blendung.

Ἄλβα, *ἡ* St. in Latium, **Ἀλβανός,** *ὁ* Wein von Alba.

Ἀλβανοί, *οἱ* Einw. v. *Ἀλβανία* im Kaukasus.

Ἀλβίων, *ἡ* (= Weißland, vgl. *Ἄλπεις, albus*) Britannien.

ἀλγεινός 3, ep. **ἀλεγεινός** (*ἄλγος*) *comp.* u. *sup.* *-ότερος, -ότατος, poet. ἀλγίων, ἄλγιστος* *1.* Schmerz od. Beschwerde verursachend, schmerzlich, lästig *κύματα, ῥέεθρα, πημοναί, ἀνάγκη*, mit folg. *inf.* schwer ep. *2.* Schmerz empfindend, leidend, *ἀλγεινὸς ἐξεπέμπετ' S.* — *adv.* **-ῶς** schmerzhaft.

ἀλγέω (*ἄλγος*), *cj. aor.* ep. *ἀλγήσετε*. *1.* Schmerz empfinden, leiden, krank sein, woran (leidender Teil) *τί: τὰ ὄμματα, τοὺς πόδας, ψυχήν, φρένα* worüber (Ursache des Schmerzes) *τινί: ἀλγήσας ὀδύνῃσι, ἐπί τινι, διά τι, περί τι, περί τινος, acc. ἔργα. gen. τύχης, ὧν* ... *ἤλγει* worüber er zu klagen hatte *Th, pt. ἀκούσας Her.* *2.* betrübt sein, sich ärgern.

ἀλγηδών, *όνος, ἡ* | **ἄλγημα,** *ατος, τό* | **ἄλγησις,** *εως, ἡ* } (*ἀλγέω*) poet. Schmerzgefühl, Schmerz, meist *plur.*

ἀλγινόεις 3 (**ἄλγινον, ἄλγος*) poet. = *ἀλγεινός*.

ἀλγίων 2 (*ἄλγος*) *comp.* (um so) schmerzlicher, schlimmer, **ἄλγιστος** 3 *sup.* sehr schmerzlich, sehr schwierig (mit *inf.*) ep.

ἄλγος, *ους, τό* ep. poet. ion. Schmerz, Leid, Kummer, Mühsal, *ἄλγεα ἔθηκεν, τεύχει, φέρων, πάσχων.* Dav.

ἀλγύνω Schmerz bereiten, betrüben, *τινά, pass.* Schmerz empfinden, gekränkt werden, sich betrüben, *τινί, ἐπί τινι, τί, pt. εἰσιδοῦσα, ἠλγύνθην κέαρ A.*
F. *fut. ἀλγυνῶ, aor. ἤλγυνα, pass.* mit *fut. med.*

ἀλ-δαίνω (vgl. *ἀλ-θομαι, al-o*) ep. poet. kräftigen, im Wachstum fördern, stärken, *μέλε' ἤλδανε ποιμένι λαῶν.* Dazu

ἀλ-δήσκω *1. intr.* (heran)wachsen, *λῄιον ἀλδήσκοντος* ep. *2. tr.* wachsen machen, pflegen, *λῄιον* buk.

Ἀλέα, *ας, ἡ*, ion. **-έη,** Beiname der Athene.

I. **ἀλέα,** *ης, ἡ*, ion. **-έη** (verw. *εἵλη*, ags. *swelan* glühen) *1.* Wärme. *2.* ein von der Sonne warm beschienener Ort.

II. **ἀλέα,** *ας, ἡ*, ep. **-έη** (verw. *ἀλέομαι*) das Vermeiden, Rettung, Schutz, *τινός* gegen etw.

ἀλεάζω (*ἀλέα* I) sp. warm sein.

ἀλεαίνω (*ἀλέα* I) nur *pr.* *1.* erwärmen, warm halten. *2.* sich erwärmen.

ἀλέαιτο, ἀλέασθαι s. *ἀλέομαι*.

ἀλεγεινός s. *ἀλγεινός*.

Ἀλεγηνορίδης, *ου, ὁ* S. des Alegenor (= Promachos).

ἀλεγίζω ep. und **ἀλέγω** (nur *pr.* u. *impf.*, *nec-lego*) ep. poet. achten auf, sich kümmern um, Rücksicht worauf nehmen, berücksichtigen, besorgen, abs. und *τί, νηῶν ὅπλα, θεῶν ὄπιν*, mit *gen. οὐ σεῦ* ... *σκυζομένης ἀλέγω H, οὐκ ἀλ.* mißachten.

ἀλεγύνω (*ἀλέγω*) ep. besorgen, bereiten, *δαῖτας*, anwenden, *δολοφροσύνην*.

ἀλεεινός 3 (*ἀλέα* I) *1. act.* erwärmend, *χιτών*. *2. pass.* warm, *χώρη*.

ἀλεείνω (*ἀλέομαι*) ep. poet. ausweichen, vermeiden, abs. und mit *inf.*

ἀλέη u. **Ἀλέη,** *ἡ* s. *ἀλέα, Ἀλέα*.

ἀλεής 2 (*ἀλέα* I) poet. in der Mittagssonne (Konj. *ἀδεής*).

ἀλείατα, *ων, τά* (aus **ἀλέ-Ϝατα, ἀλέω*) ep. (Weizen-) mehl.

ἄλειμμα, *ατος, τό* (*ἀλείφω*) Salbe, sp. Salbung.

ἀλείπτης, *ου, ὁ* (*ἀλείφω*) sp. Einsalber, Lehrer der Athleten, übertr. Lehrer überh.: *τῶν πολιτικῶν*.

ἀλείς s. *εἴλω*.

Ἀλείσιον, *ου, τό* St. in Elis.

ἄλεισον, *ου, τό* (aus **ἀ-λειτjον*, vgl. got. *leiþus*, ags *liþ* Obstwein, Pokal) ep. Becher.

ἀλειτήριον, *ου, τό* (*ἀλιταίνω*) Fluch, Rachegeist.

ἀλείτης, *ου, ὁ* (*ἀλιταίνω*) ep. Frevler.

ἀλειτουργησία, *ας, ἡ* Freiheit von öffentl. Lasten. Von

ἀ-λειτούργητος 2 (*λειτουργέω*) frei von Staatslasten, mit *gen. πασᾶν τᾶν λειτουργιᾶν* Dekret von Byzanz bei Demosthenes.

ἄλειφα, *τό* poet. | **ἄλειφαρ,** *ατος, τό* ep. ion. } (*ἀλείφω*) *1.* Fett, Salbe. *2.* alles, was zum Schmieren dient, daher für *πίσσα* u. ä. gebraucht buk. Von

ἀ-λείφω (*λίπα, λίπος, lippus*) *1. act.* salben, *ἤλειψαν λίπ' ἐλαίῳ* ep., schmieren, bestreichen, *οὔατα, αἵματι, μίλτῳ*, übertr. *ἑαυτὸν ὑπέρ τινος* sich für, zum Wohle jemandes üben, *ἐπί τι* zu etw. *2. med.* sich salben, *λίπα, παρά τινι* sich bei jem. üben.
F. *fut. ἀλείψω* u. *-ομαι, aor. ἤλειψα* u. *ἠλειψάμην*, ep. *ἄλειψα* u. *ἀλειψάμην, pf. ἀλήλιφα* und *ἀλήλιμμαι, aor. pass. ἠλείφθην.* Dav.

ἄλειψις, *εως, ἡ* ion. das Salben.

ἀλεκτορίς, *ίδος, ἡ* (*ἀλέκτωρ*) Huhn.

ἀλεκτορο-φωνία, *ας, ἡ* (*ἀλέκτωρ* u. *φωνή*) Hahnenschrei, dritte Nachtwache *NT.*

ἄ-λεκτρος 2 (*λέκτρον*) *1.* unvermählt. *2.* übel vermählt, *γάμων ἀμιλλήματα* das üble Streben nach Vermählung *S.* — *neutr. pl. adv.* unvermählt, *ἄλεκτρα γηράσκειν*.

ἀλεκτρυών, *όνος, ὁ, fem.* **ἀλεκτρύαινα** und

ἀλέκτωρ, *ορος, ὁ* poet. sp. Hahn (vgl. *ἀλέξω*, also eig. ‚Abwehrer').

ἀλέματος 2 dor. = *ἠλέματος*.

ἄλεν u. **ἀλέν** s. *εἴλω*.

ἀλέξαιμι s. *ἀλέξω*.

Ἀλεξάνδρεια, *ας, ἡ* St. in Ägypten, von Alexander dem Großen gegründet. — Einw. **Ἀλεξανδρεύς,** *έως, ὁ.* — *adj.* **Ἀλεξανδρινός** 3.

Ἀλεξανδριστής, *οῦ, ὁ* sp. Anhänger Alexanders.

Ἀλέξ-ανδρος, *ου, ὁ* (*ἀλέξω* u. *ἀνήρ* Männer abwehrend) *1.* Beiname des Paris, des Gemahls der Helena. *2.* Tyrann von Pherai in Thessalien. *3.* Alexander der Große, S. Philipps von Makedonien (**ἀλεξανδρώδης** 2 poet. alexanderartig).

ἀλεξ-άνεμος 2 ep. windabwehrend, *χλαῖνα*.

ἀλέξημα, *ατος, τό* (*ἀλέξω*) Hilfe, Schutz-, Heilmittel.

ἀλέξησις, *εως, ἡ* (*ἀλέξω*) ion. sp. Abwehr, *πρὸς ἀλέξησιν τραπέσθαι*.

ἀλεξητήρ, *ῆρος, ὁ* (*ἀλέξω*) ep. *μάχης* und

ἀλεξήτωρ, *ορος, ὁ* poet. Abwehrer, Helfer, Hort.

ἀλεξητήριος 3 (*ἀλεξητήρ*) abwehrend, schützend, *Ζεύς, neutr. subst.* Schutzmittel.

Ἀλεξίας, *ου, ὁ* athen. Archont im Jahre 405.

ἀλεξι-βέλεμνος 2 poet. Geschosse abwehrend.

ἀλεξί-κακος 2 ep. sp. Unglück abwehrend.

ἀλεξί-μορος 2 den Tod abwehrend, *τρισσοὶ ἀλεξίμοροι* (Apollon, Artemis und Athene) *S.*

Ἀλεξιππίδᾱς, *α, ὁ* Ephor in Sparta 411 v. Chr.

ἀλεξι-φάρμακον, *ου, τό* Gegenmittel, Gegengift, Schutzmittel.

ἀλέξω (ᾰ) (vgl. *ἀλκή, arceo*)

> *I. act.* **abwehren,** *τινί τι* einem etwas abwehren, einen gegen etwas verteidigen.
> *II. med.*
> 1. von sich abwehren, sich gegen jem. oder etw. verteidigen.
> 2. jmd. Gleiches mit Gleichem vergelten.

I. νήεσσιν ἀλεξέμεναι δήιον πῦρ ep., auch *τινός τι* von jem. etw. u. allein *τί*: *Ζεὺς τό γ' ἀλεξήσειε*, dsgl. allein *τινί* helfen, *ἀλλήλοισιν* ep. *II. 1. κύνας ἠδὲ καὶ ἄνδρας, τινί* allein = sich mit etw. verteidigen, aber auch jem. beistehen, abs. sich verteidigen. *2. τοὺς εὖ ποιοῦντας X.*

F. *inf. pr. ἀλεξέμεν* u. *ἀλεξέμεναι, fut. ἀλεξήσω* u. *-ήσομαι, aor. ἠλέξησα* u. *-άμην*, v. W. *ἀλεκ aor. 1 act. opt. ἀλέξαιμι, fut. med. ἀλέξομαι, aor. inf. ἀλέξασθαι.*

ἀλέομαι (*ἄλη*) ep. poet. **ausweichen, vermeiden,** entrinnen, *τί: ἔγχος, κῆρα μέλαιναν, τινά: ἐχθρούς*, mit *inf.* = sich scheuen, unterlassen.

F. zsgz. **ἀλεῦμαι,** Nbf. **ἀλεύομαι,** *pt. ἀλευόμενος*, zsgz. *ἀλεύμενος, impf. ἀλέοντο, aor. 1 ἠλεύατο* u. *ἀλεύατο, cj. ἀλέηται* u. *ἀλεύεται, imp. ἄλευαι, ἀλέασθε, inf. ἀλέασθαι* u. *ἀλεύασθαι.*

ἄλεται s. *ἄλλομαι.*

ἀλέτης, *ου, ὁ* (*ἀλέω*) eig. mahlend, *ὄνος ἀλέτης* der obere Mühlstein.

ἀλετός, *οῦ, ὁ* (*ἄλετος, ου, ὁ*) sp. das Mahlen.

ἀλετρεύω (*ἀλέω*) ep. mahlen.

ἀλετρίς, *ίδος, ἡ* (*ἀλέω*) ep. mahlend, *γυνὴ ἀλ.*

Ἀλευάδαι, *ῶν, οἱ* die Aleuaden, ein thessalisches Adelsgeschlecht.

ἀλεῦμαι u. **ἀλεύομαι** s. *ἀλέομαι.*

ἄλευρον, *ου, τό* (*ἀλέω*) gew. *plur.* Mehl, **Weizenmehl.**

ἀλεύω (aus **ἀλέϝω*, vgl. *ἀλέομαι*) poet. **abwehren,** *ἀνδρῶν ὕβριν.*

F. *pr. imp. ἄλευ* aus *ἄλευε, fut. ἀλεύσω, aor. imp. ἄλευσον* u. *-σατε.*

ἀλέω (W. *al*, vgl. *aw. ąnuş* klein, eig. zermahlen), *aor. ἤλεσα*, ep. *ἄλεσσα*, **mahlen,** *σῖτος ἀληλε(σ)μένος* ion.

ἀλεωρά, *ᾶς*, ion. **-ή,** *ῆς, ἡ* (*ἀλέομαι*) ep. ion. poet. *1.* das Ausweichen, Entrinnen. *2.* Abwehr, Schutz, *δηίων ἀνδρῶν* gegen, vor.

ἄλη, *ης, ἡ* (W. *ἀλ*) *1.* das Umherirren, **Irrfahrt,** *χαλεπή*, übertr. Gemütsunruhe, **Irrsinn.** *2.* das Irreführen poet.

ἀλήθεια, *ας, ἡ* (aus **ἀληθεσια* v. *ἀληθής*), ion. **-είη,** sp. *ἀληθηίη.*

> 1. **Wahrheit,**
> 2. **Wirklichkeit,** *pl.* wahre Umstände,
> 3. **Wahrhaftigkeit,** Aufrichtigkeit.

1. παιδός (*gen. obj.*) über den Sohn, *περί τινος, ἀληθείην καταλέξαι, ἀποειπεῖν* u. *μυθεῖσθαι, τῇ ἀληθείῃ χρεώμενος* ion. — Im *NT* die Offenbarung Gottes; adverbiale Ausdrücke: (*τῇ*) *ἀληθείᾳ* in Wahrheit, in der Tat, *ἐπὶ τῆς* (und *ἐπ'*) *ἀληθείας* in Wahrheit, aber *ἐπ' ἀληθείᾳ* um der Wahrheit willen, *μετ' ἀληθείας, κατὰ τὴν ἀλήθειαν, ξὺν ἀληθείᾳ* der Wahrheit gemäß. *2. τῶν ἔργων Th.* *3. ἀλήθειαν ἀσκεῖν X.*

ἀληθείς u. ä. s. *ἀλάομαι.*

ἀληθευτικός 3 sp. wahrhaftig. Von

ἀληθεύω } *1.* wahr sein, die Wahrheit re-
ἀληθίζομαι ion. } den, *τί* etw. der Wahrheit gemäß angeben, *πολλὰ τοιαῦτα, ἐπὶ τούτοις ἀληθευομένοις* unter der Bedingung, daß dies wahr ist, Wort halten. *2.* wahr machen. Von

ἀ-ληθής 2, dor. **ἀλᾱθής** (von **λῆθος*, vgl. *λαθεῖν, latere*) *1.* ohne verheimlichendes Täuschen, **wahrhaftig, ehrlich,** *γυνή, νόος, κριτής.* *2.* **wahr, wirklich,** sicher, zuverlässig, *φίλος, ἀληθέα μυθήσασθαι, ἀγορεύσω, εἰπεῖν, ἐνισπεῖν, λέγειν; τὸ ἀληθές* die Wahrheit, mit Krasis *τἀληθές, τὠληθές* ion., *ἀρά* sich erfüllend. — *adv.* *1.* **ἀληθῶς,** ion. **-θέως,** *comp.* **ἀληθέστερον,** *sup.* **ἀληθέστατα** wahrhaft, wirklich, in der Tat, auch *ὡς ἀληθῶς*, auch zwischen Artik. und Subst. *ἡ μὲν γὰρ ὡς ἀληθῶς μήτηρ D*, ähnlich *οἱ ἀληθεῖ λόγῳ βασιλέες Her.* *2.* **ἀληθές,** in ironischer Frage mit zurückgezogenem Akzent: *ἄληθες* wirklich? aber in der Antwort: *τὸ ἀληθές* wirklich, in der Tat. Dav.

ἀληθίζομαι s. *ἀληθεύω.*

ἀληθινός 3 (*ἀληθής*) wahrhaft, wirklich.

ἀληθό-μαντις, *εως, ὁ* poet. ein wahrer Prophet.

ἀληθοσύνη, *ης, ἡ* poet. = *ἀλήθεια.*

ἀλήθω = *ἀλέω* mahlen, zerreiben *NT.*

Ἀλήιον *πεδίον, τό* Ebene in Lykien od. Kilikien.

ἀ-λήιος 2 (*λήιον*) ep. ohne Saatfeld, ‚ohne Ar u. Halm', unbegütert.

ἄ-(λ)ληκτος 2 (*λήγω*) ep. poet. sp. **unaufhörlich,** beständig, *νότος*, hartnäckig, *θυμός*; *neutr.* als *adv.*

ἀλήλε(σ)μαι s. *ἀλέω.*

ἀλήλιφα, ἀλήλιμμαι s. *ἀλείφω.*

ἄλημα, *ατος, τό* (*ἀλέω*) poet., eig. feingesiebtes Mehl, übertr. durchtriebener Mensch.

ἀλήμεναι u. **ἀλῆναι** s. *εἴλω.*

ἀλήμων, *ονος* (*ἀλάομαι*) ep. schweifend; *subst. ὁ* Landstreicher.

ἀληνής 2 poet. rasend, gierig, *τινός* nach etw.

Ἄληξ, *ηκος, ὁ* Fl. in Bruttium.

ἄ-ληπτος 2 (*λαμβάνω*) unfaßbar *1.* schwer zu erreichen, *ἀληπτότεροι Th.* *2.* unbegreiflich sp.

ἀλής 2 (*ἀ cop.* u. W. *ϝελ* drängen; vgl. *ἀελλής*) ion. **zusammengedrängt, versammelt,** insgesamt.

ἄληται s. *ἄλλομαι.*

ἀλητεία, *ας, ἡ*, dor. **ἀλᾱτεία,** das Herumschweifen. Von

ἀλητεύω ep. poet. umherirren, sich umhertreiben, *κατὰ δῶμα, ἐν δήμῳ.* Von

ἀλήτης, *ου, ὁ, ἡ*, dor. **ἀλᾱ́τας** (*ἀλάομαι*), umherstreichend, unstät, *βίος*; *subst. ὁ* **Bettler** ep., *τὸν μακρῶν ἀλάταν πόνων* den in langen Mühen Irrenden, nach mühseliger Irrfahrt *S.* Dav.

ἀλητικός 3 sp. nach Art eines Herumstreichers.

Ἀλθαία, *ας, ἡ*, ion. **Ἀλθαίη,** Gemahlin des Oineus, Mutter des Meleagros.

ἀλ-θαίνομαι *pass.* ion. u. **ἄλ-θομαι** *pass., fut. ἀλθήσομαι*, (*alo*) ep. heil werden, heilen (*ἀλ-θήσκω* ion. gesund machen).

ἁλία, *ας, ἡ,* ion. **ἁλίη** (*ἀλής*) **Versammlung,** in dorischen Staaten **Volksversammlung** = d. att. *ἐκκλησία, ἁλίαν συλλέγειν.*

ἁλιάδης, *ου, ὁ* (*ἅλς*) poet. Seemann.

ἁλι-αής 2 (*ἅλς* u. *ἄημι*) ep. vom Meere her wehend.

Ἁλι-άκμων, *ονος, ὁ* Fl. Makedoniens.

Ἁλί-αρτος, *ου, ὁ* (volksetym. an *ἅλς* angelehnt, Münzlegende *Ἀρίαρτος* = wohlgefügt) St. in Boiotien, unter deren Mauern Lysander fiel. — **Ἁλιάρτιος,** *ου, ὁ* Einw.

ἁλιάς, *άδος, ἡ* (*ἅλς,* erg. *κύμβα*) sp. ein großer Kahn.

Ἁλιάς, *άδος, ἡ* Gebiet v. *Ἁλιαί* s. *Ἁλιεῖς.*

ἀ-λίαστος 2 (*λιάζομαι*) ep. poet. der kein Entweichen, kein Aufhören kennt, **unbeugsam, unablässig,** *πόνος, neutr.* als *adv. μηδ' ἀλίαστον ὀδύρεο.*

ἄλίβας, *αντος, ὁ* erstorben, Toter.

ἀλίβατος 2 dor. = *ἠλίβατος.*

ἁλι-βαφής 2 (*βάπτω*) in die Wogen getaucht (La.) *A.*

ἀ-λίγκιος 2 (*ἀ cop.* u. *link Erscheinung, vgl. *πηλίκος*) ep. poet. dasselbe Äußere habend, gleich, ähnlich, *τινί.*

ἁλί-δονος 2 (*δονέω*) poet. vom Meere erschüttert, meergepeitscht.

ἁλιεία, *ας, ἡ* (*ἁλιεύω*) sp. Fischfang.

Ἁλιεῖς, *έων, οἱ* Einw. von *Ἁλιαί* in Argolis.

ἁλι-ερκής 2 (W. *ϝεργ, εἴργω*) poet. meerumschlossen.

ἁλιεύς, *έως, ῶς,* ion. *ῆος, ὁ* (*ἅλς*) seekundig. — *subst.* ***1.*** Seemann, Schiffer, *ἐρέτας ἁλιῆας* ep. ***2.*** Fischer. Dav.

ἁλιευτικός 3 Fischern gehörig, *ἁ. πλοῖον* Fischerkahn, *-κή* (mit und ohne *τέχνη*) das Fischen.

ἁλιεύω (*ἁλιεύς*) *NT* fischen.

I. **ἁλίζω** (*ἀλής*) **versammeln,** zusammenbringen, zusammenziehen, vereinigen, *pass.* sich versammeln. **F.** *aor. ἥλισα, pass. ἡλίσθην, pt. pf.* ion. *ἁλισμένος.*

II. **ἁλίζω** (*ἅλς*) *NT* salzen.

Ἁλιζῶνες, *ων, οἱ* (*Ἀλίζωνοι*) bithynische Hilfsvölker der Troer.

ἁλι-ήρης 2 (*ἐρέσσω*) poet. meerdurchrudernd.

Ἁλι-θέρσης, *ου, ὁ* Ithakesier, Freund des Odysseus.

ἁλίθιος dor. = *ἠλίθιος.*

ἄ-λιθος 2 steinlos, nicht steinig.

Ἁλικαρνασσός, *οῦ, ἡ,* **-νᾱσός,** ion. **-νησ(σ)ός,** Hauptstadt in Karien. — **Ἁλικαρνασσεύς, -νᾱσεύς,** ion. **-νησ(σ)εύς** Einw.

ἁλικία, *ας, ἡ* dor. = *ἡλικία,* **ἁλίκος** 3 dor. = *ἡλίκος.*

ἁλί-κλυστος 2 (*κλύζω*) poet. meerumspült, meerumschlungen.

ἁλί-κτῠπος 2 (*κτυπέω*) poet. meerumbraust.

Ἁλικυαῖοι, *οἱ* Einw. der Stadt *Ἁλικυαί* in Sizilien.

Ἀλιλάτ, *ἡ* arab. Göttin = Aphrodite *Her.*

ἀ-λίμενος 2 (*λιμήν*) hafenlos, übertr. poet. schutzlos, *καρδία.* Dav.

ἀλιμενότης, *ητος, ἡ* Mangel an Häfen.

ἄ-λῑμος 2 hungerbannend.

ἁλι-μῡρήεις 3 (*μύρομαι*) ep. ins Meer rauschend, *ποταμός.*

ἁλι-ναιέτης, *ου, ὁ* (*ναίω*) poet. meerbewohnend.

ἀλινδέομαι (-*δομαι,* W. *ϝελ, εἱλύω*) *pass.* sich wälzen, sich umhertreiben, *ἠλινδημένος ἐν αὐλαῖς σατραπικαῖς Plut.* Dav.

ἀλινδήθρα, *ας, ἡ* poet. Wälzplatz für Pferde, Tummelplatz.

ἅλινος 3 (*ἅλς*) ion. aus Salz.

ἅλιξ dor. = *ἧλιξ.*

ἁλιό-καυστος 2 (*ἥλιος* u. *καίω*) buk. sonnverbrannt.

I. **ἅλῐος** 3 (*ἅλς*) ep. poet. **zum Meer gehörig,** im Meere wohnend, *γέρων, κῦμα.*

II. **ἅλῐος** 3 (*ἄλη?*) ep. poet. **vergeblich, erfolglos,** *βέλος, ἅλιον θεῖναι πόνον, οὐχ ἅλιος σκοπὸς ἔσσομαι.* — *adv.* **ἅλιον** u. **ἁλίως** vergeblich, fruchtlos.

ἅλιος dor. = *ἥλιος.*

ἁλῐο-τρεφής 2 (W. *τρεφ, τρέφω*) ep. im Meere genährt od. lebend.

ἁλιόω (*ἅλιος* II) ep. poet. vergeblich machen, umsonst tun, *βέλος* vergeblich werfen, *νόον* einen Anschlag vereiteln, *οὐχ ἡλίωσε τοὔπος* das Wort nicht unerfüllt lassen *S.*

F. *fut. ἁλιώσω, aor. ἡλίωσα,* ep. *ἀλίωσα.*

ἀ-λῑπᾰρής 2 poet. ohne Schmuck, schlicht, *θρίξ.*

ἁλί-πεδον, *ου, τό* Ebene am Meer, *occas.* die beim Peiraieus.

ἁλί-πλαγκτος 2 (*πλάζομαι*) poet. auf dem Meere schweifend, *Πάν.*

ἁλι-πλᾰνής 2 (*πλανάομαι*) sp. auf dem Meer umherschweifend.

ἁλί-πληκτος 2 poet., dor. **ἁλίπλᾱκτος** (*πλήττω*) vom Meer gepeitscht.

ἁλί-πλοος 2 (*πλέω*) ep. poet. im Meere schwimmend, *ἁλίπλοα θεῖναι* ins Meer schwemmen.

ἁλι-πορος 2 (*πείρω*) sp. vom Meere durchströmt.

ἁλι-πόρφῠρος 2 (*πορφύρα*) ep. poet. die Purpurfarbe des Meeres habend.

Ἁλι-ρρόθιος, *ου, ὁ* S. des Poseidon.

ἁλί-ρροθος 2 poet. u. **ἁλι-ρρόθιος** poet. sp. (*ῥοθέω*) meerumrauscht, flutdurchströmt, *πόροι* brausende Pfade des Meeres.

ἁλί-ρρῠτος 2 (*ῥέω*) poet. meerumflossen, *ἄλσος.*

ἅλις (aus **ϝάλις,* W. *ϝελ, εἴλω,* vgl. altslaw. *velimi, velima* sehr, übermäßig) ***1.*** ep. gedrängt, **in Menge, zahlreich.** ***2.*** **genug,** hinreichend, *οὐχ ἅλις ὅτι,* auch mit folg. *ὡς, ἅλις, ἵν' ἐξήκεις δακρύων S,* mit *gen.* erst nach *H*: *μόχθων ἅ.,* dgl. mit *pt., inf., acc. c. inf.,* auch als Prädikat, z. B. *ἅλις τὸ κείνης αἷμα E.*

Ἆλις, *ιδος, ἡ* dor. = *Ἦλις.*

Ἀλίσαρνα, *ης, ἡ* St. in Troas.

ἀλίσγημα, *ατος, τό NT* Befleckung, Verunreinigung.

ἁλίσκομαι *dep.* (aus **ϝαλίσκομαι,* vgl. aw. *varəta* gefangen, erbeutet), als *pass.* zu *αἱρέω* gebraucht.

> *1.* **gefangen, eingeholt, eingenommen werden.**
> *2.* übertr.
> *a.* berückt, bezwungen werden.
> *b.* ertappt, überführt werden.

1. *Ἴλιον πόλις ἑάλωκεν A,* mit *ὑπό* und *πρός τινος, τινί* von, durch etw., prägnant: *εἰς πολεμίους* unter d. Feinde geraten und von ihnen gefangen werden. ***2. a.*** *θανάτῳ ἁλῶναι* getötet werden (auch ohne *θανάτῳ*), *ὕπνῳ, ἀπάταις, μανίᾳ* (ohne *μανίᾳ*: *ἁλοὺς ἐφόνευσα S*), *μιᾷ νίκῃ.* ***2. b.*** mit *gen.*: *παρανοίας ἁλῶναι, ἐπί τινι* bei etw., ferner *ἁλοὺς τῇ δίκῃ, λιποταξίου γραφὴν ἡλωκέναι,* selbst *ἁλοῦσα δίκη* = Verurteilung *Pl,* mit *pt.*: *ἁλώσεαι ἀδικέων Her,* mit prädikat. Subst.: *οὐ γὰρ δὴ φονεὺς ἁλώσομαι S,* endlich *ἐν κακοῖσι.*

F. *fut.* ἀλώσομαι, *aor.* ἑάλων, ἥλων, *pf.* ἑάλωκα, ἥλωκα, *adj. verb.* ἁλωτός. Bei *H* nur Aoristformen: ἑάλω, ἁλῴη (*opt.*), ἁλῶναι, ἁλώμεναι; 3 *pl. pf.* dor. ἁλώκαντι.

ἁλί-στονος 2 (στονέω) poet. voll Meergebrauses.

ἁλιστός 3 (ἁλίζω) sp. eingesalzen.

ἄ-λιστος 2 (λίσσομαι) poet. nicht angefleht, nicht verehrt.

ἀ-λιταίνω u. *med.* (vgl. got. *sleitha* Schaden) ep. poet. **durch Frevel beleidigen od. verletzen,** τινά u. τί sich an jem. od. etw. versündigen, Ἀθηναίην.

F. *aor.* ἤλιτον, *med.* ἠλιτόμην, ep. *pt. pf.* od. äol. *pr.* ἀλιτήμενος.

ἁλι-τενής 2 (τείνω) sp. sich am Meere hinstreckend, flach, von Ländern (od. Schiffen).

ἀλῑτήμων, ονος (ἀλιταίνω) ep. frevelhaft. Ebenso

ἀλιτήριος 2, gegen jem. τινός u. τινί; *subst.* ὁ Verführer, Plagegeist, böser Dämon, auch Schelm, Schalk; **ἀλιτηρός** 2 haben die Hss. bei *S O. C. 371*, aber Dindorf κἀξ ἀλιτρίας φρενός; **ἀλιτρός** 2 ep., δαίμοσιν in den Augen der Götter ein Frevler.

ἀλιτηριώδης 2 (ἀλιτήριος, εἶδος) verwünscht, verderblich, στάσις.

ἀλίτης, ου, ὁ = ἀλείτης *E Heracl. 614* (Konj.).

ἀλιτραίνω poet. = ἀλιταίνομαι.

ἀλιτρία, ας, ἡ poet. Sünde, Frevel. Von

ἀλιτρός s. ἀλιτήριος.

ἁλί-τρῡτος 2 (τρύω) buk. vom Meere entkräftet.

ἁλί-τῠπος 2 (τύπτω) poet. vom Meer geschlagen; *subst.* ὁ ἁλ. Schiffer.

Ἀλκά-θοος, ου, ὁ S. des Aisyetes, Schwager des Aineias.

ἀλκαῖος 3 (ἀλκή) poet. wehrhaft, tapfer.

Ἀλκαῖος, ου, ὁ berühmter Dichter aus Lesbos im 7. Jahrh. vor Chr. — *adj.* **Ἀλκαϊκός** 3.

ἄλκ-ᾱρ, τό (vgl. ἀλκή) ep. Schutzwehr, Abwehr, τινός gegen etw.

Ἀλκέτης, ου, ὁ Kön. v. Makedonien.

ἀλκή, ῆς, ἡ (W. ἀλκ, vgl. ἄλαλκε, *arceo*), *dat.* ep. **ἀλκί**

1. **Abwehr,** Schutz, Hilfe.
2 alles, was Hilfe schafft, Stärke, Tapferkeit, **Wehrkraft.**

1. ἀλκῆς μνησαμένω ep., τινός: δορός, aber auch *g. obj.*, ἀλκὴν ποιεῖσθαι, τιθέναι τινός gegen jem. Hilfe schaffen, τινί jem., ἐς (πρὸς) ἀλκὴν τρέπεσθαι sich zur Wehr setzen, στρέψας πρὸς ἀλκήν u. ἐς ἀλκὴν ἐλθεῖν. *2.* ἀλκὶ πεποιθώς ep. — als Göttin personifiziert.

Ἄλκηστις, ιδος, ἡ T. des Pelias, Gemahlin des Admet.

ἀλκί s. ἀλκή.

Ἀλκι-βιάδης, ου, ὁ athenischer Feldherr u. Staatsmann.

Ἀλκι-μέδων, οντος, ὁ (W. μεδ ermessen, erwägen) ein Führer der Myrmidonen.

Ἀλκιμίδης, ου, ὁ S. des Alkimos = Mentor.

ἄλκῐμος 2 u. 3 (ἀλκή) ep. wehrhaft, stark, δόρυ, tapfer, mutig, ἦτορ.

Ἀλκί-νοος, ου, ὁ S. des Nausithoos, Kön. der Phaiaken.

ἀλκί-φρων 2 (φρονέω) poet. wehrhaften Sinnes.

Ἀλκμ-αίων, ωνος, ὁ (Ἀλκμέων, zu ἄλκιμος) *1.* S. des Amphiaraos und der Eriphyle, Anführer der Epigonen vor Theben. *2.* Urenkel Nestors, Stammvater der **Ἀλκμεωνίδαι,** ῶν, οἱ (dor. Ἀλκμανίδαι), zu denen Perikles gehörte.

Ἀλκμάν, ᾶνος, ὁ lyr. Dichter im 7. Jahrh. v. Chr., γλυκύς.

Ἀλκμήνη, ης, ἡ Gemahlin des Amphitryon von Theben, M. des Herakles.

ἀλκ-τήρ, ῆρος, ὁ (W. ἀλκ) ep. **Abwehrer,** Rächer, ἀρῆς ἀλκτῆρα λιπέσθαι.

Ἀλκυονεύς, έως, ὁ berühmter Gigant, von Herakles getötet.

Ἀλκυόνη, ης, ἡ Beiname der Kleopatra, Meleagros' Gattin. Von

ἀλκυών, όνος, ἡ (att. ἁλκυών) ep. poet. sp. Eisvogel, πολυπενθής.

ἄλλα, *fem.* von ἀλλος, der äol. Form von ἠλεός, wahnsinnig.

ἄλλ' = ἄλλο, **ἀλλ'** = ἀλλά.

ἀλλά *conj.* (ursprünglich ἄλλα *neutr. pl.* von ἄλλος = anders) bezeichnet das in einzelnen Satzgliedern od. in ganzen Sätzen Entgegengesetzte od. Verschiedene. *1.* nach einer Negation aufhebend, **sondern, vielmehr,** außer, als, verstärkt ἀλλ' ἤ sondern nur, außer, als, οὐ (μή) μόνον — ἀλλὰ καί nicht nur — sondern auch, εἰ μή — ἀλλά (γε) wenn nicht — so doch wenigstens, öfter abgekürzt z. B. συγγένεσθέ γ' ἀ λ λ ὰ ν ῦ ν (= εἰ μὴ πρότερον, ἀλλὰ νῦν γε) *S*, ἐὰν οὖν ἀλλὰ νῦν γ' ἔτι (= ἐὰν οὖν μὴ ἄλλοτε, ἀλλὰ νῦν γε) *D*. *2.* nach Affirmativen beschränkend, **aber, allein,** ἀλλ' οὐ (μή) nicht aber, und nicht vielmehr, ἀλλ' ὅμως dennoch, ἀλλά τοι aber freilich, nur aber, ἀλλά γε (das betonte Wort gewöhnlich in der Mitte) doch wenigstens. *3.* beim Abbrechen, Unterbrechen und Wiederaufnehmen des Gedankens, **doch.** Beim *imp.* = **wohlan denn:** ἀλλ' ἴθι, ἀλλ' ἄγε. Wie eine Aufforderung, so wird auch eine lebhafte Anrede eingeleitet: ἀλλ' ἦ, ὦ ξεῖνε … κατενόησας sp. *4.* Verbindungen: ἀλλὰ γάρ enthält einen Einwand gegen das Gesagte oder die Fortsetzung der Rede: **aber ja,** ἀλλὰ μήν (öfter ἀλλὰ μέν) leitet einen Einwurf ein od. fügt etwas Neues, Gegensätzliches an, **ferner aber, nun aber,** ἀλλὰ μέντοι jedoch, aber doch, ἀλλ' οὐδέ ja auch nicht, ἀλλ' οὐδ' ὥς, οὐ μὴν ἀλλά allein, jedoch.

ἀλλᾷ buk. = ἄλλῃ.

ἀλλαγή, ῆς, ἡ (ἀλλάσσω) *1.* Vertauschung, Veränderung, Wechsel, Tausch, βίου. *2.* (Handels)verkehr.

ἀλλάλαιν, ἀλλαλᾶν u. ä. dor. = ἀλλήλων.

ἀλλαντο-πώλης, ου, ὁ (πωλέω) poet. Wurstverkäufer. Von

ἀλλᾶς, ᾶντος, ὁ (aus *ἀλλα-ϝεντς, vgl. *allium*) poet. sp. Wurst.

ἀλλάσσω, neuatt. **-ττω** (aus ἀλλάκjω, ἄλλος) *1.* **anders machen, verändern,** wechseln, τὸ ἑαυτοῦ εἶδος εἰς πολλὰς μορφάς *Pl.* *2.* etw. **vertauschen** mit, etw. hingeben für etw. anderes, τί τινος, τὶ ἀντί τινος, im besonderen: **a.** einen Ort verlassen, οὐράνιον φῶς *S*, *pass.* loskommen, sich trennen. **b.** etw. **verkaufen,** *med.* πρός τινα. **c.** etw. vergelten, heimzahlen, φόνον φονεῦσιν *E*. **d.** *intr.* sich umziehen. *3.* etw. **eintauschen** gegen, für etw. anderes nehmen od. bekommen, *med.* τί τινος, τί τινι, daher kaufen, ἀντὶ ἀργυρίου. *4.* **abwechseln** abs., *med.* ἀρεταὶ … ἀλλασσόμεναι poet.

F. *fut.* ἀλλάξω u. -ξομαι, *aor.* ἤλλαξα u. -ξάμην, *pf.* ἤλλαχα; *pass. pf.* ἤλλαγμαι, *aor. 1* ἠλλάχθην, *2* ἠλλάγην, *fut.* ἀλλαχθήσομαι u. ἀλλαγήσομαι, *adj. verb.* ἀλλακτός, -έος.

ἀλλαχῇ (dor. -ᾷ), **ἀλλαχοῦ** (ἄλλος) *adv.* anderswo, anderswohin, ἄλλοτε ἀλλαχῇ bald da, bald dort, ἄλλος ἀλλαχῇ der eine dahin, der andre dorthin.

ἀλλαχόθεν *adv. NT* anderswoher.

ἀλλαχόθι (*X, Mem. IV 3, 8* unechte Stelle) anderswo.

ἀλλαχόσε *adv.* anderswohin.

ἀλλαχοῦ *adv.* s. ἀλλαχῇ.

ἀλ-λέγω, ἄλλεγον, ἀλλέξαι s. ἀναλέγω.

ἄλλῃ *adv.* (eig. *dat. fem.* von ἄλλος, erg. ὁδῷ) *1.* anderswo, mit *gen.* ἄλλος ἄλλῃ τῆς πόλεως *Th.* *2.* anderswohin, ἄλλυδις ἄλλῃ hierhin und dorthin, ἄλλος ἄλλῃ, ἄλλοτ' ἄλλῃ, auch mit dem *gen.* des Orts (κύκλου). *3.* **auf andre Weise**, ἄλλῃ πως, ἄλλῃ γέ πῃ, ἄλλῃ πολλαχῇ auf vielfache andre Weise.

ἀλληγορέω (*ἀλλήγορος, ἄλλος u. ἀγορεύω) *NT* anders, d. h. bildlich reden. Dav.

ἀλληγορία, ας, ἡ sp. Allegorie.

ἄλληκτος s. ἄληκτος.

ἀλλήλοιν, ep. -οιιν, **ἀλλήλων** (Verdoppelung von ἄλλος) nur *cas. obl. du.* u. *pl.*, weil das erste ἄλλος als *subj.* zu fassen ist: einer des, dem, den andern (*pron. reciprocum*) **einander, gegenseitig,** τοὶ δ' ἀλλήλοισι κέλευον ep.; ἀλλάλοισι dor.

ἀλληλούϊα (hebr. *hallelu jah*) *NT* lobt Gott.

ἀλληλοφᾰγία, ας, ἡ, ion. **-ίη** (ἀλληλο-φάγος v. φαγεῖν), gegenseitiges Auffressen.

ἀλληλοφθορία, ας, ἡ (ἀλληλο-φθόρος v. φθείρω) gegenseitiges Verderben.

ἀλληλο-φόνος 2 (W. φεν, φονεύω) poet. einander mordend, χεῖρες.

ἀλλήλων s. ἀλλήλοιν.

ἄλλην (erg. ὁδόν) *adv.* anderswohin, ἄλλην καὶ ἄλλην ἀποβλέπειν.

Ἀλλόβριγες, ων, οἱ gallische Völkerschaft im Süden Frankreichs.

ἀλλο-γενής 2 (W. γεν) *NT* ausländisch, fremd.

ἀλλό-γλωσσος 2 (γλῶσσα) ion. fremdsprachig.

ἀλλογνοέω (*ἀλλο-γνόος v. νοέω) ion. für einen andern nehmen, verkennen, ἀλλογνώσας Κροῖσον.

ἀλλό-γνωτος 2 (γιγνώσκω) ep. andern bekannt, (uns) fremd.

ἀλλοδ-ᾰπός 3 (vgl. *long-inquus*) aus andrer Gegend stammend, fremd; *subst.* ὁ Fremdling, καὶ ἀλλοδαπός περ ἐών ep.

ἀλλοδημία, ας, ἡ (ἀλλό-δημος, δῆμος) poet. Ausland, Fremde.

ἀλλοδοξέω (*ἀλλό-δοξος, δόξα) andrer, irriger Meinung sein. Dav.

ἀλλοδοξία, ας, ἡ eine andre, irrige Meinung.

ἀλλο-εθνής 2 (ἔθνος) sp. von fremdem Volk, fremd.

ἀλλο-ειδής ep. = ἀλλο-ϊδής.

ἄλλοθ' = ἄλλο-θι.

ἄλλο-θεν *adv.* **anderswoher, aus fremdem Land,** ἄ. ἄλλος jeder anderswoher, ἄ. οὐδαμόθεν von keinem andern Orte, mit *gen.*: ἄλλος ἄλλοθεν τοῦ Ὀνείου *X*, eine andre Ortsanschauung (st. ἄλλοθι) liegt vor *X An. I 10, 13* ἄλλοι ἄλλοθεν (*sc.* λείπουσι τ. λόφον).

ἄλλο-θι *adv.* *1.* anderswo, ἄ. οὐδαμοῦ nirgends sonst, ἄλλος ἄλλοθι der eine hier, der andre dort; auch: in fremdem Lande, ἄ. πάτρης in einem andern Orte als das Vaterland ist, fern vom V. ep. *2.* auf andre **Art**; in einem andern Falle, sonst.

ἀλλό-θροος 2, zsgz. **ἀλλόθρους** (W. θρε in θρόος) ep. ion. poet. sp. **andersprachig,** überh. **fremd,** στρατός, γνώμη.

ἀλλο-ϊδής 2 (W. ἰδ sehen) anders aussehend, fremd, ἀλλοϊδέα *ν 194* viersilbig mit Synizese von έα.

ἀλλοῖος 3 (ἄλλος) **andersartig,** anders beschaffen, verändert, umgestimmt, ἄλλοτε ἀλλοῖος bald so, bald anders, ἀλλοῖόν τι etw. Schlimmes, öfter ἤ darnach, τινός verschieden von etw. — *adv.* **-οίως,** *comp.* ἀλλοιότερον. Dav.

ἀλλοιόω **verändern;** *pass.* sich ändern, τῇ ὄψει, ἠλλοίωντο τὰς γνώμας umgestimmt werden *Th*, sich verschlechtern, vereitelt werden. Dav.

ἀλλοίωσις, εως, ἡ Veränderung, ἀλλοίωσιν ἀλλοιοῦσθαι eine Veränderung erleiden.

ἄλλοκα dor. = ἄλλοτε.

ἀλλό-κοτος 2 (*pt.* v. W. κο schärfen, vgl. *catus* scharf, ai. *çitás* scharf, gewetzt, eig. anders geschärft) **anders beschaffen,** ungewöhnlich, widerwärtig, πρᾶγμα, mit *gen.*: ἀλλοκότῳ γνώμᾳ τῶν πάρος entgegengesetzt, verschieden von.

ἄλλομαι *d. m.* (aus σάλ-jομαι, *salio*) *1.* **a.** **springen,** hüpfen, ὑψηλά hohe Sprünge machen, εἰς πῦρ, κατὰ τῆς πέτρας, κατὰ τοῦ τείχους, χαμᾶζε. **b.** fliegen, ἆλτο ὀϊστός *H*, **zucken,** von Körperteilen: ἅλλεται ὀφθαλμός buk., vom Wasser: fließen *NT*. *2.* übertr. losstürmen, eindringen auf, εἴς τινα, ἐπί τινι.

F. *fut.* ἁλοῦμαι, *aor. 1* ἡλάμην, *inf.* ἅλασθαι, *aor. 2* ἡλόμην, ep. *3 sg.* ἆλτο, *cj.* ἅλεται, *pt.* ἅλμενος, buk. *fut.* ἁλεῦμαι.

ἀλλο-πρόσ-αλλος 2 ep. von einer Seite sich zur andern wendend, unbeständig. Ἄρης.

ἄλλος 3 (aus *ἄλ-jος, *alius*)

1. **ein andrer, der andre,**
2. **anders beschaffen, verschieden.**
3. **übrig.**
4. **der eine von zweien.**
5. **a.** scheinbar pleonastisch. **b.** elliptisch.

1. *adj.* od. *subst.* ἄλλοι μέν ῥα θεοί, ἄλλος Ἀχαιῶν ep., ἄλλος τις, ἄλλος καὶ ἄλλος einer und wieder einer, distrib.: ἄρχων δὲ ἄλλος μὲν νῦν, ἄλλος δὲ τὸ παρελθόν *X*, alternativ: ἄλλος ἄλλα λέγει *X*, besonders in Verbindung mit Adverbien desselben Stammes z. B. ἄλλος ἄλλῃ, ἄ. ἄλλοθι, ἄ. ἄλλοθεν, ἄ. ἄλλοσε, ferner ἄλλος μὲν — ἄλλος δέ, ὁ μὲν — ἄλλος δέ, ἕτερος μὲν — ἄλλος δέ, ἄλλος μὲν — ἕτερος δέ, ὁ μὲν ἕτερος — ὁ δ' ἄλλος, εἴ τις ἄλλος, εἴ τις καὶ ἄλλος bei Vergleichen, ἄλλος τε καί unter andern besonders. *2.* ἄλλη πρόφασις, mit dem *gen.*: ἄλλα τῶν δικαίων oder folgendem ἤ, ἄλλος ὡς ἐγώ sp., auch παρ' ἃ βασιλεὺς ἐπέστειλεν ἄλλα ποιεῖν *X*. *3.* ὁ ἄλλος, οἱ ἄλλοι der, die übrigen, τὰ ἄλλα, τἆλλα (τἄλλα) im übrigen, außerdem, sonst, ὁ ἄλλος χρόνος von der Zukunft. *4.* τῇ ἄλλῃ (*sc.* ἡμέρᾳ) am folgenden Tage. *5.* **a.** ἔκτοθεν ἄλλων μνηστήρων *H*, ὁπλίτας καὶ τοὺς ἄλλους ἱππέας und außerdem noch die Reiter *X*, ἄλλους τοσούτους ebensoviele. **b.** ἄλλο τι (erg. ποιήσεις, πείσει) mit u. ohne ἤ lediglich, fragend = nicht wahr, τί γὰρ ἄλλο ἤ was sonst als, ὅτι διαφέρει

ἄλλο γε ἤ worin sonst als *X*. — *adv.* **ἄλλως** anders. *1.* auf andre Art und Weise, im andern Falle, **sonst**, *καὶ ἄλλως* auch sonst, sonst schon, *ἄλλως πως*, *ἄλλως τε καί* sowohl aus andern Gründen als besonders, hauptsächlich, zumal, mit folg. *εἰ* (*ἐάν*), *ἐπεί*, *pt.*, *gen. abs.*, *nomen* (*πρὸς ἀόπλους X*). *2.* anders als es sein soll, aufs Geratewohl, **zwecklos**, *πλανᾶσθαι*, in andrer Absicht, **nur so**, *ἄλλως ἠρόμην L*, **vergebens**, *ἄλλως πονεῖ S*, *τὴν ἄλλως Her*, *ἄλλως* öfter vor *ἤ* zu ergänzen sp. — Adverbiale Verbindungen sind auch: *οὐδὲν ἄλλο ἤ* = *μόνον* nichts andres als, *πρὸς ἄλλοις πολλοῖς* vor allen Dingen.

ἄλλος 3 äol. = *ἠλεός*.

ἄλλο-σε *adv.* anderswohin, mit *gen.* *ἄλλοσέ ποι τῆς Σικελίας Th*, *ἄλλος ἄλλοσε* der eine dahin, der andre dorthin, *ἄλλοσε οὐδαμόσε*, *ἄ. πολλαχόσε*, *ποῖ ἄ.*

ἄλλο-τε, dor. *ἄλλοκα*, äol. *ἄλλοτα*, *adv.* **zu andrer Zeit, ein andermal.** *1.* vormals. *2.* später. *3.* häufig korresp. *ἄλλοτε μὲν — ἄλλοτε δ' αὖτε*, *ὁτὲ μὲν — ἄ. δέ* **bald — bald**, *ἄ. μὲν — τότε δέ*, auch *τότε μὲν — ἄ. δέ*, ferner *ἄλλοτε καὶ ἄλλοτε* dann und wann, *εἴ ποτε καὶ ἄλλοτε*, *πρὸς ἄλλοτ' ἄλλον* bald gegen diesen, bald gegen jenen.

ἀλλοτρι(ο)-επίσκοπος, *ου*, *ὁ NT* der sich um fremde Angelegenheiten kümmert, ein Unberufener.

ἀλλοτριονομέω (**ἀλλοτριο-νόμος*, *ἀλλότριος* u. *νέμω*) Fremdartiges zuteilen.

ἀλλοτριοπραγμοσύνη, *ης*, *ἡ* (*ἀλλοτριο-πράγμων* v. *ἀλλότριος* u. *πρᾶγμα*) Einmischung in die Angelegenheiten andrer.

ἀλλότριος 3 (aus *ἀλλοτέριος* von *ἀλλότερος*, *ἄλλος*)

einem andern gehörig.
1 Gegensatz zu *ἴδιος*, **fremd**.
2. Gegensatz zu *οἰκεῖος*.
a. ausländisch, **feindlich**.
b. abgeneigt, entfremdet.
3. **fremdartig**, sonderbar, auffallend.

1. *βίοτος*, *τὰ ἀλλότρια* fremdes Eigentum, fremde Interessen, *γναθμοῖσι ἀλλοτρίοισι γελᾶν* vgl. *malis ridere alienis* (Horaz) mit fremdem, d. h. entstelltem, verzerrtem Gesicht lachen, *ἀλλοτριωτάτοις τοῖς σώμασι χρῆσθαι* ihre Körper gebrauchen als wären's fremde, *ἀλλοτρίοις ὄμμασι εἷρπον* mit Hilfe fremder Augen *S*, *ἀλλότριον ἀμᾶν θέρος*, *τινός* nicht zu jem. gehörig, ihm fernstehend, *λόγων* unbekannt mit Worten; *adv.* **-ίως**: *φιλοσοφίας*. *2.* **a.** *φῶς*, *καίειν ὡς ἀλλοτρίαν* (erg. *χώραν*). **b. abgeneigt**, *τινί* und *τινός*. *3.* *εἴ τι πρότερον γέγονεν ἀλλότριον D*, *τινός* unpassend für jem. Dav.

ἀλλοτριότης, *ητος*, *ἡ* Entfremdung und

ἀλλοτριόω *1. act.* **entfremden**, mit *gen.* *τῶν σωμάτων τὴν πόλιν* entblößen von, *ἑαυτὸν ἀπὸ τῆς λειτουργίας* sich losmachen von, *τινί* feindlich machen gegen. *2. pass.* **entfremdet werden**, **a.** in fremde Hände kommen, *ἀλλοτριοῦται ἡ ἀρχή*. **b.** abgeneigt werden, *τινί*, *πρός τι*. Dav.

ἀλλοτρίωσις, *εως*, *ἡ* Entfremdung, Verfeindung, Verlust.

ἄλλοφος 2, ep. = *ἄ-λοφος*, ohne Helmbusch.

ἀλλοφρονέω (*ἀλλό-φρων*, *φρονέω*) ep. ion. *1.* anders gesinnt sein. *2.* an anderes denken, bewußtlos, betäubt sein.

ἀλλό-φῡλος 2 (*φῦλον*) sp. von anderem Stamme, ausländisch, fremd.

ἀλλοχόθι sp. = *ἀλλαχοῦ*.

ἀλλό-χρους 2 (*χρόα*) poet. von veränderter Farbe.

ἀλλό-χρως, *ωτος*, *ὁ*, *ἡ* (*χρώς*) poet. seltsam, fremd.

ἄλλῡδις *adv.* (*ἄλλος*) ep. anderswohin, *ἄλλυδις ἄλλος* der eine hierhin, der andre dahin, *ἄλλυδις ἄλλῃ* bald so, bald so.

ἀλ-λύω ep. = *ἀνα-λύω* auflösen, trennen, *ἱστόν*, losmachen, *πρυμνήσια*, *ἐκ δεσμῶν*, *impf. iter.* *ἀλλύεσκον*.

ἄλλως s. *ἄλλος*.

ἅλ-μα, *ατος*, *τό* (*ἅλλομαι*) ep. Sprung.

ἅλμενος ep. s. *ἅλλομαι*.

ἅλ-μη, *ης*, *ἡ* (*ἅλς*) ep. *1.* **Meerwasser**, *πόρος ἅλμης* = Meer, Seesalz, *ἰδὼν . . ἅλμην ἐπανθέουσαν* er sah Salzteilchen aus dem Boden gleichwie Blüten aufsprießen (als Verdunstungen des Meerwassers) *Her*. *2.* **Salzwasser**, Salzlake, Schärfe. Dav.

ἁλμήεις 3 poet. salzig, zum Meere gehörig, *πόρος*.

ἁλμυρίς, *ίδος*, *ἡ* sp. salzige Speise od. salziges Erdreich, *pl.* Gegend am Peiraieus. Von

ἁλμῡρός 3 (*ἅλμη*) *1.* zum Meer gehörig, **salzig**, *πίεν ἁλμυρὸν ὕδωρ H*, *πόντος*. *2.* übertr. herb, bitter, *ἁλμυρὰ κλαίειν* bitterlich weinen buk.

Ἁλμωπία, *ας*, *ἡ* Landschaft in Makedonien. — **Ἅλμωπες,** *ων*, *οἱ* Einw.

ἀλοάω, ep. *ἀλοιάω* (vgl. *οὐλαί*, *ἐλεός*) dreschen, *οἱ ἀλοῶντες* Drescher, übertr. schlagen, *γαῖαν χερσὶν ἀλοία H*. **F.** *fut.* *ἀλοήσω*.

ἄ-λοβος 2 (*λοβός*) ohne Leberlappen, bei einem Opfertier ein ungünstiges Zeichen.

ἀλογέω (*ἄ-λογος*, *λόγος*) ep. ion. sp. keine Rücksicht nehmen, unbeachtet lassen, verachten, *δίκης* sp. Dav.

ἀλογία, *ας*, *ἡ*, ion. **-ίη** *1.* ion. Mangel an Aufmerksamkeit, **Nichtbeachtung**, Gleichgiltigkeit, *ἀλογίην εἶχον τοῦ χρηστηρίου Her*, *ἐν ἀλογίῃ ἔχειν* od. *ποιεῖσθαί τι* verachten, *ἐν ἀλογίῃσιν ἔχειν τῶν Αἰγυπτίων* die Äg. nicht beachten, *ἀλογίης ἐγκυρεῖν Her*.
2. att. Mangel an Überlegung, **Unvernunft**, *τῆς τύχης*.

ἀλογιστία, *ας*, *ἡ* sp. Unbedachtsamkeit. Von

ἀ-λόγιστος 2 (*λογίζομαι*) *1.* unüberlegt, **unbesonnen**, *τὸ ἀλόγιστον* Unbesonnenheit. *2.* **a.** **unberechenbar.** **b.** nicht zu rechnen, schlecht. — *adv.* **-ίστως** unbesonnen.

ἄ-λογος 2 *1.* sprachlos *NT*, **unvernünftig**, *ὄχλος*. *2.* vernunftwidrig, **grundlos**. *3.* nicht zu berechnen, **unerwartet**, *τινί*. — *adv.* **ἀλόγως** sprachlos, unverhältnismäßig, *οὐκ ἀλ.* nicht ohne Grund.

ἀλόη, *ης*, *ἡ* Aloe, aber im *NT* ein Baum mit wohlriechendem Holze.

ἀλοητός, *οῦ*, *ὁ* (*ἀλοάω*) Dreschzeit.

ἁλό-θεν *adv.* (*ἅλς*) ep. vom Meere her, verstärkt *ἐξ ἁλόθεν* aus dem Meer.

ἀλοιάω s. *ἀλοάω*, *impf.* ep. *ἀλοία*.

ἀ-λοιδόρητος 2 (*λοιδορέω*) sp. *1.* ungeschmäht. *2.* = dem folgenden.

ἀ-λοίδορος 2 poet. nicht schmähend.

ἁλοίη s. *ἁλίσκομαι*.

ἀλοιφή, *ῆς*, *ἡ* (*ἀλείφω*) *1.* **Fett**, bes. Schweinefett, rohes, wie ausgeschmolzenes, **Öl**, **Salbe**, *βοείην μεθύουσαν ἀλοιφῇ* ep. *2.* das Salben.

ἀλοκίζω (*ἄλοξ*) furchen, ritzen, verwunden.
Ἀλό(ν)νησος, *ου, ἡ* Insel im Ägäischen Meer östl. v. Peparethos.
ἀλόντε *du. pt. aor.* v. *ἁλίσκομαι.*
(ἄλοξ), *οκος, ἡ* (aus **ἄολξ, *ἀ-ϝολκ-,* W. *ϝελκ*) poet. *1.* **Furche,** *μὴ σπεῖρε τέκνων ἄλοκα* nicht streue Kindersaat *E*, *βαθεῖαν ἄλοκα διὰ φρενὸς καρπούμενος* aus tiefer Furche im Geiste Frucht erntend, d. h. wohlüberlegte, tiefgewurzelte Grundsätze hegend *A*. *2.* Schmarre, Ritze.
Ἀλόπη, *ης, ἡ* *1.* St. in Phthiotis. *2.* in Lokris.
Ἄλος od. **Ἅλος,** *ου, ἡ* St. in Phthiotis.
ἁλοσ-ύδνη, *ης, ἡ* (W. *ὕδατ*, vgl. ai. *udán*, lat. *unda*) ep. Meerestochter, von Thetis und Amphitrite gesagt.
ἀλοσύνη, *ης, ἡ* (*ἄλλος*) buk. Einfalt.
ἁλουργής 2 u. **ἁλουργός** 3 (*ἅλς* u. W. *ἐργ*) mit Meerpurpur gefärbt, echt purpurn gefärbt. Dav.
ἁλουργίς, *ίδος, ἡ* Purpurkleid, *adj. ἐσθὴς ἁλ.* poet. sp.
ἀλουσία, *ας, ἡ* poet., ion. **-ίη,** Unreinlichkeit, Schmutz, auch *pl.* Von
ἄ-λουτος 2 (*λούω*) ion. poet. sp. ungewaschen, schmutzig.
ἄ-λοχος, *ου, ἡ* (*ἀ cop., λέχος*) ep. poet. demselben Lager Angehörige = Gattin, Beischläferin.
ἀλόω *imp. pr.* v. *ἀλάομαι.*
Ἄλπεις, *εων, αἱ* (gall.; vgl. *ἀλφός*, lat. *albus*, ahd. *elbiz* Schwan) die Alpen. — *adj.* **Ἀλπεινός** 3 zu den Alpen gehörig, *ὄρη.*
Ἀλπηνοί, *ῶν, οἱ* (*Ἀλπηνός, ἡ*) St. der epiknemidischen Lokrer.
Ἄλπις, *εως*, ion. *ιος, ὁ* Inn.
ἄλπνιστος 3 (W. *ϝελπ*) poet. Erwünschtester.
ἅλς, *ἁλός, ἡ, ὁ* (*sal*, got. *salt*) *1. ἡ,* ep. **Meer,** *ἅλαδε, εἰς ἅλα δῖαν, ἐφ' ἁλὸς πολιῆς, εἰν ἁλί.* *2. ὁ,* **Salz, Salzkorn,** *πάσσε δ' ἁλὸς θείοιο, οὐδ' ἂν ἅλα δοίης H*, übertr. *pl.* **witzige Reden.**
ἄλσο, ἇλσο *2 sg. aor. 2* v. *ἅλλομαι.*
ἄλσος, *ους, τό* (aus **ἄλκjος*, got. *alhs*) heiliger Hain, Wald, heilige Stätte, poet. *πόντιον* Meeresfläche. Dav.
ἀλσώδης 2 (*εἶδος*) poet. hainähnlich.
ἁλτῆρες, *ων, οἱ* (*ἅλλομαι*) Sprunggewichte.
ἁλτικός 3 (*ἅλλομαι*) zum Springen geschickt, behend, *ἁλτικὴ ὄρχησις* Saliertanz sp.
Ἄλτις, *ιος* u. *εως, ἡ* dem Zeus geweihter Hain in Olympia.
ἄλτο, *ἆλτο 3 sg. aor. 2* v. *ἅλλομαι.*
Ἀλυάττης, *ου*, ion. *εω, ὁ* Kön. von Lydien, V. des Kroisos.
Ἀλύβας, *αντος, ἡ* u. **Ἀλύβη,** *ης, ἡ* unbekannte Städte.
Ἀλύζεια (*Ἀλυζία*), *ας, ἡ* St. in Akarnanien.
ἁλυκίς, *ίδος, ἡ* sp. Salzlache, Salzquelle. Von
ἁλυκός 3 (*ἅλς*) salzig.
ἀλυκτάζω (*ἀλύω*) ion. in Angst, verwirrt, wahnsinnig sein.
ἀλυκτο-πέδη, *ης, ἡ* (*ἀ priv.* u. *λυκτο*, vgl. lit. *lúžti* zerbrechen, Konj. *ἀφυκτο-πέδη* v. *ἄφυκτος*) ep. *pl.* unzerreißbare, bzw. unentwirrbare Bande.
ἀλύξαι s. *ἀλύσκω.*
ἄλυξις, *εως, ἡ* (*ἀλύσκω*) poet. das Vermeiden, Entgehen.
ἀ-λύπητος 2 (*λυπέω*) poet. *1.* kummerlos, *βίος.* *2.* nicht kränkend. — *adv.* **-ήτως.**
ἀλυπία, *ας, ἡ* Kummerlosigkeit, heitere Laune. Von
ἄ-λυπος 2 (*λύπη*) *1.* ohne Leid, kummerlos, unbetrübt, unbelästigt, *τινός* von etw. *2.* nicht kränkend, nicht betrübend. — *adv.* **ἀλύπως** *1.* kummerlos, unbetrübt, in heiterer Laune, *ζῆν.* *2.* nicht belästigend, *τινί.*
ἄ-λυρος 2 (*λύρα*) poet. sp. *1.* ohne Begleitung der Leier, traurig, *Ἅιδος μοῖρ' ἄλυρος S.* *2.* nicht zur Leier passend.
ἄλυς, *υος, ἡ* (*ἀλύω*) Untätigkeit, Müßiggang.
Ἅλυς, *υος, ὁ* (*ἅλς*, Salzfluß) Hauptfluß Kleinasiens, mündet ins Schwarze Meer, j. Kizil-Irmak.
ἁλυσιδωτός 3 (**ἁλυσιδόω*) sp. von Ketten.
ἅλυσις, *εως*, ion. *ιος, ἡ* (*ἑλεῖν* ?) **Kette.**
ἀ-λυσιτελής 2 (*λυσιτελεῖν*) unnütz, schädlich, verderblich. — *adv.* **-ῶς** unnütz, elend, *βιοῦν.*
ἀλύσκω (aus *ἀλύκ-σκω*, vgl. *ἀλέομαι, ἀλεύομαι*) ep. poet. mit den (ep. poet.) Nbf. **ἀλυσκάζω** u. **ἀλυσκάνω,** **ausweichen, vermeiden,** sich entziehen, entgehen, entrinnen, *κῆρα μέλαιναν.*
F. *fut. ἀλύξω* (*ἀλύξομαι*), *aor. ἤλυξα* (ep. *ἄλυξα*).
ἀλύσσω s. *ἀλύω.*
ἄ-λυτος 2 *1.* unlösbar. *2.* ohne Erlösung, unaufhörlich.
ἀλυτ-άρχης, *ου, ὁ* (*ἀλύτης* Polizeidiener bei den Eleern, *ἄρχω*) sp. Kampfordner.
ἀλύω (aber *ι 398 ἀλύω*) ep. poet. sp. mit der ep. Nbf. **ἀλύσσω** (nur *X 70*), vgl. *ἄλη*, sich in aufgeregter Weise bewegen, **außer sich sein.** **a.** sich in unbehaglicher Stimmung befinden, in Verlegenheit, **betrübt sein,** abs. u. *περὶ θυμῷ, ἀλύοντα λύπᾳ, ἐπὶ παντὶ* u. *ἐν πόνοις.* **b.** sich vor Freude nicht zu lassen wissen, *ἢ ἀλύεις ὅτι H.* **c.** sich langweilen, **sich müßig umhertreiben,** *ἀλύων ἀπὸ σχολῆς, περὶ τὰς ὄχθας ἀλύουσα.*
ἄλφα, *τό* Alpha (hebr. *aleph*) Name des ersten griechischen Buchstaben.
ἀλφάνω (vgl. ai. *árhati* verdient, *arghá-s* Wert, Preis) ep. poet. erwerben, **tragen, einbringen** *τινί τι, φθόνον πρὸς ἀστῶν.*
F. *aor. ἦλφον, cj. ἄλφῃ, opt. ἄλφοι, 3 pl.* ep. *ἄλφοιν.*
Ἀλφειός, *οῦ, ὁ*, poet. **Ἀλφεός** (vgl. Elbe) Fl. in Arkadien und Elis, j. Alfeo.
Ἀλφεσί-βοια, *ας, ἡ* T. des Bias und der Pero.
ἀλφεσί-βοιος 3 (*ἀλφάνω* u. *βοῦς*). ep. poet. *1.* Rinder einbringend, viel umworben, *παρθένοι.* *2.* Rinder ernährend, *ὕδωρ.*
ἀλφηστής, *οῦ, ὁ* (*ἀλφάνω*) ep. poet. erwerbsam, arbeitsam.
ἄλφι, *τό indecl.* poet. = dem folgenden.
ἄλφιτον, *ου, τό* (eig. Weißes, vgl. lat. *alb-us*, alb. *el'p-bi* Gerste) *1.* **Gerstenmehl,** Gerstengraupen, häufig *pl. ἄλφιτα μυελὸν ἀνδρῶν H*, überhaupt grobes Mehl. *2.* Brei von Gerstenmehl, Brot, Speise. *3. pl.* Lebensunterhalt, Vermögen.
ἀλφιτοποιΐα, *ας, ἡ* (*ἀλφιτο-ποιός, ποιέω*) Bereitung des Gerstenmehles.
ἀλφιτο-πώλης, *ου, ὁ* (*πωλέω*) sp. Gerstenbrotverkäufer.
ἀλφιτοσιτέω (**ἀλφιτό-σιτος, σῖτος*) Gerstenbrot, (Gerstengraupen) essen.
ἄλφοιν s. *ἀλφάνω.*
ἀλφός, *οῦ, ὁ* (vgl. *ἄλφι*, lat. *albus*) weißer Hautausschlag.

Ἀλῶα (*Ἀλφα*), *ων, τά* (*ἅλως*) Tennenfest, zu Ehren der Demeter gefeiert. — **Ἀλῳάς,** *ἡ* buk. Tennenbeschützerin (Demeter).

Ἀλωεύς, *έως, ὁ* V. des Otos und Ephialtes.

ἀλῳή od. **ἀλωή,** *ῆς, ἡ* (vgl. *ἕλος, solum*) ep. *1.* feuchte Niederung: **Fruchtland,** Nutzland, Saatfeld, Garten. *2.* **Tenne.**

ἀλῴη, ἀλώμεναι etc. s. *ἁλίσκομαι.*

Ἀλωίς, *ίδος, ἡ* = *Ἀλῳάς, άδος, ἡ.*

ἅλων, *ωνος, ἡ NT* } Dreschplatz, Rundung (*acc.*
ἅλως, *ω* u. *-ωος, ἡ* } *ἅλω, αἱ ἅλως,* vgl. *ἀλῳή*).

ἀλωπεκῆ, *ῆς, ἡ,* ion. **-κέη** (**-κίς,** *ίδος*; *ἀλώπηξ*) eig. *adj.*, erg. *δορά,* Fuchsbalg, dann Fuchsfellmütze der Thraker.

Ἀλωπεκή, *ῆς, ἡ* (gew. **Ἀλωπεκαί,** *ῶν, αἱ*) Gau in Attika (*Ἀλωπεκῆθεν* aus Alopekai, *Ἀλωπεκῆσι adv.* in Alopekai).

ἀλωπεκίας, *ου, ὁ* sp. durch ein Fuchsmal Gezeichneter.

ἀλωπεκιδεύς, *έως, ὁ* junger Fuchs.

ἀλωπεκίζω poet. fuchsschwänzen, hinterlistig wie ein Fuchs sein, betrügen.

ἀλωπέκιον, *ου, τό* Füchslein.

Ἀλωπεκό-ννησος, *ου, ἡ* Küstenstadt im thrakischen Chersones.

ἀλώπηξ, *εκος, ἡ* (vgl. ai. *lōpāça* Schakal) **Fuchs,** *αἴθων,* übertr. listiger Mensch.

ἅλως, *ἡ* s. *ἅλων.*

ἁλώσιμος 2 *1.* **einnehmbar,** übertr. *a.* leicht zu gewinnen, zu fangen. *b.* **leicht faßlich.** *2.* zur Eroberung gehörig, auf die Einnahme bezüglich, *παιάν, βάξις* Kunde von der Einnahme. Von

ἅλωσις, *εως,* ion. *ιος, ἡ* *1.* **Gefangennahme,** Eroberung, *ἀλῶναι ἰσχυρὰν ἅλωσιν* in enge Gefangenschaft geraten *Plut.* *2.* **Überführung.**

ἁλωτός *3* (2), *adj. verb.* von *ἁλίσκομαι,* *1.* einnehmbar. *2.* erreichbar, *τὸ δὲ ζητούμενον ἁλωτόν S.*

ἀ-λώφητος 2 (*λωφάω*) sp. unaufhörlich, anhaltend.

ἀλώω ep. *cj. aor.* = *ἁλῶ* v. *ἁλίσκομαι.*

ἀμ ep. poet. = *ἀνα* vor den Lippenlauten *β π φ μ.*

ἅμᾰ (*instrument.*, aus **s̥m-*, vgl. ai. *sma, smad* eben, gerade, got. *samath,* nhd. *samt, zu-sammen*), dor. *ἁμᾷ.*

> *I. adv.*
> *a.* unter einem, **zusammen,** gemeinschaftlich.
> *b.* **zugleich,** zur selben Zeit.
> *II. praep. c. dat.* **zugleich mit.**
> *a.* in Gemeinschaft mit.
> *b.* gleichkommend.
> *c.* von der Zeit, **zugleich.**

I. **a.** *ἅμα πρόσσω καὶ ὀπίσσω* ep. **b.** *ἅμα τε — καί* und zugleich, und dabei auch, *ἅμα μὲν — ἅμα δέ* (auch ein zweites *ἅμα δέ*) teils — teils, nicht nur — sondern auch, dsgl. *ἅμα τε — καὶ ἅμα*; mit *pt.* oder *gen. abs.* während, *ἅμα πορευόμενοι ἐμάχοντο* während des Marsches, *ἅμα ταῦτα ποιούντων ἡμῶν*; *ἅμα ταῦτα λέγων ᾔει* bezeichnet ebenso wie das auch begegnende *ἅμα ταῦτ' ἔλεγε καὶ ἀπῄει* die Gleichzeitigkeit der Haupt- und Nebenhandlung *X.* Seltenere Verbindungen sind: *ἅμα μὲν — ἔτι δέ, ἅμα μὲν — πρὸς δέ, ἅμα — καὶ ἅμα* obgleich — dennoch.

II. **a.** *ἅμα τοῖσι, τοὺς ἅμα Θόαντι* Th. und seine Umgebung *Her.* **b.** *ἅμα πνοιῇς ἀνέμοιο* ep. **c.** *ἅμα* (*τῇ*) *ἡμέρᾳ, ἅμ' ἡλίῳ ἀνίσχοντι, δύνοντι.*

Ἀμάδοκος, *ου, ὁ* Odrysenfürst.

Ἀμα-δρυάς, *άδος, ἡ* poet. Baumnymphe.

Ἀμᾱζόνες, *ων, αἱ* (*sing.* sp.), ion. Nbf. **Ἀμαζονίδες,** (skyth. **Ama-ǰani* herrschendes Weib) mythisches kriegerisches Frauenvolk am Thermodon in Paphlagonien, ihre Hauptwaffe ist die zweischneidige Streitaxt (*σάγαρις*). Die griechische Volksetymologie leitete den Namen von *ἀ-μαζος* ‚mit abgeschnittener Brust' her. — *adj.* **Ἀμαζονικός** 3 die Amazonen betreffend.

ἀμαθαίνω (*ἀ-μαθής*) nur *pr.* unwissend, unvernünftig sein, *τί* od. *εἴς τι.*

Ἀμάθεια, *ας, ἡ* Nereide.

ἀμάθεια, *ἡ* = *ἀμαθία.*

ἀ-μᾰθής 2 (*μαθεῖν*) *1.* ungelehrt, ungebildet, unwissend, von Sachen: roh, töricht, *παρρησία*; *τινός*: *λῃστείας, περί τινος, τί* und *πρός τι.* *2.* ungekannt, *ἀ. ἔρρει E.* — *adv.* **-ῶς.** *1.* aus Unkenntnis, *ἁμαρτεῖν.* *2.* unberechenbar, unbegreiflich, *τὰς ξυμφορὰς τῶν πραγμάτων … ἀ. χωρῆσαι Th.* Dav.

ἀμᾰθία, *ας, ἡ* Unwissenheit, Unkenntnis, *τινός* in etw., *περί τι.*

ἄμᾰθος, *ου, ἡ* (aus **σάμαθος,* vgl. *ψάμαθος* Sand) ep. Sand, Staub, insbes. Düne. Dav.

Ἀμαθοῦς, *οῦντος, ἡ* St. an der Südküste von Kypros, mit Aphroditetempel. — **Ἀμαθούσιοι,** *ων, οἱ* Einw.

ἀμαθῡ́νω (*ἄμαθος*) ep. poet. *1.* zu Staub machen, zermalmen, **zerstören,** *πόλιν.* *2.* mit Staub bedecken. **F.** ep. *aor. ἀμάθυνα.*

ἀ-μαιμάκ-ετος 3 (*ἀ cop.* u. redupl. W. *mak,* vgl. *μακ-ρός*) ep. poet. *1.* sehr lang, ungeheuer, unwiderstehlich. *2.* wütend.

ἄμαλα, *τήν* Schiff *A Suppl. 842. 847* (Konj.).

ἀ-μαλδῡ́νω (aus **ἀμαλδύνjω,* ai. *merdú* schwach, lat. *mollis,* got. *ga-malteins* Auflösung) ep. **vernichten, zerstören,** *τεῖχος ἀμαλδῦναι, ἀμαλδύνας.*

Ἀμάλθεια, *ας, ἡ* (zu *μαλθακός*) Ziege, deren Milch der junge Zeus trank, *Ἀμαλθείας κέρας* Füllhorn poet.

Ἀμαλθεῖον, *ου, τό* sp. Attikus' Landgut.

ἀμαλλο-δετήρ, *ῆρος, ὁ* (*ἄμαλλα* u. *δέω*) ep. u. **-δέτης,** *ου, ὁ* buk. Garbenbinder.

ἀμᾰλός 3 (vgl. *ἀμβλύς mollis*) ep. poet. **schwach,** zart, *ἄρνα.*

Ἀμᾱνός, *οῦ, ὁ* Gebirge zwischen Kilikien und Syrien; *αἱ πύλαι αἱ* **Ἀμανικαί** Gebirgspaß am Tauros.

ἀμάντεσσι dor. *d. pl. pt.* v. *ἀμάω.*

ἅμ-αξα, *ης, ἡ* (aus *ἅμα ἄξονι* zusammen mit der Achse), ep. **ἄμαξα** *1.* vierrädriger **Lastwagen,** *τεσσαράκυκλοι,* die Last steht gew. im *gen.*: *φορτίων, δέκα ἅμαξαι πετρῶν,* selten zur Beförderung von Personen, *βοῦς ὑπὸ ἁμάξης* Spannochse, sprichwörtlich *ἡ ἅμαξα τὸν βοῦν* (*sc. ἕλκει*) d. i. verkehrte Welt *L, βοᾷς … ὥσπερ ἐξ ἁμάξης* bezieht sich auf die Sitte, bei Erntefesten vom Wagen herab die Begegnenden zu verhöhnen *D.* *2.* Sternbild, großer Bär. Dav.

ἁμαξεύς, *έως, ὁ* sp. mit *βοῦς* verb., Spannochse. Dav.

ἁμαξεύω, ion. sp., *act.* Fuhrmann sein, fahren, *τινί* mit etw., *pass.* befahren werden, fahrbar sein.

ἁμα-ξήρης 2 (W. *ἀρ*) poet. an den Wagen gefügt, *θρόνος* (= *δίφρος*), für Wagen hergestellt, *τρίβος* = Fahrstraße.

ἁμαξιαῖος 3 (*ἅμαξα*) einen Frachtwagen füllend, *λίθος.*

ἀμαξίς, *ίδος, ἡ* (*demin.* v. *ἅμαξα*) ion. Wägelchen.

ἁμαξ-ῐτός, ep. **ἀμαξιτός,** 2 (*εἶμι*) für Wagen fahrbar, daher (mit und ohne *ὁδός*) *ἡ ἁμαξιτός* **Fahrstraße.**

Ἀμαξ-ιτός, *οῦ, ἡ* Küstenstadt in Troas.

ἁμαξο-πηγός 2 (*πήγνυμι*) sp. Wagen bauend, *subst.* ὁ Wagenbauer, Stellmacher.

ἁμαξο-πληθής 2 (W. *πλη*, vgl. *πλήθω, πλῆθος*) poet. einen Wagen füllend, *λᾶαν ἁμαξοπληθῆ.*

ᾶμαρ dor. = *ἦμαρ*, **ἄματα** = *ἤματα.*

ἀ-μᾰράντινος 2 } (*μᾰραίνω*) *1.* unverwelklich, ewig
ἀ-μᾰραντος 2 } *NT.* *2.* von Amarant od. Tausendschön.

ἀμᾰ́ρη, *ης, ἡ* (zu *ἄμη*) ep. Graben, Wasserleitung.

ἁμαρτᾰ́νω (*ἀ priv.* u. W. *σμερ* teilhaft werden, **ἀ-σμαρτ-, ἀ-ℎμαρτ-, ἁμαρτ-*)

1. **verfehlen, nicht treffen.**
2. übertr.
a. verlieren, einbüßen.
b. abirren, abschweifen.
c. es fehlen lassen an.
d. **fehlen, sündigen.**

1. *τινός: σκοποῦ.* ***2. a.*** *ὀπωπῆς, τινός τι: ἐμὲ ὑμῶν ἁμαρτεῖν τοῦτό γε* daß ich dies von eurer Seite nicht erhalte *S.* ***b.*** *τινός* von etw., *ἐξόδων* verfehlen, *μύθων* abschweifen in Worten, *γνώμης* (aber *γνώμῃ* nicht richtig urteilen *Th*), *τοῦ χρησμοῦ* falsch auslegen. ***c.*** *δώρων.* ***d.*** abs. und *τινί, ἔν τινι*, mit *acc.* des Inhaltes, *ἃ ἁμαρτάνουσι, ἀνθρώπινα X, τἀμὰ δ' ἡμαρτημένα S, τὸ ἁμαρτηθέν* der Fehler, gegen jem. sündigen *εἴς τινα, περί c. gen.* u. *acc.*, mit *pt.*

F. *fut. ἁμαρτήσομαι* (*ἁμαρτήσω NT*), *aor.* 2 *ἥμαρτον*, ep. *ἤμβροτον* (*aor. 1 ἡμάρτησα NT*), *pf. ἡμάρτηκα*; *pass. pf. ἡμάρτημαι, plqpf. ἡμάρτητο, aor. ἡμαρτήθην, adj. verb. ἀν-αμάρτητος* 2. Dav.

ἁμαρτάς, *άδος, ἡ* ion., **ἁμάρτημα,** *ατος, τό* konkr., **ἁμαρτία,** *ας, ἡ* konkr. u. abstr., **ἁμάρτιον,** *ου, τό* poet. Irrtum, **Fehler,** Vergehen, Sünde, *περί, εἴς τι.*

ἁμαρτέω (ep. Nbf. zu *ὁμαρτέω*) geleiten, *τινί.*

ἁμ-αρτῇ, -τῆ *adv.* (*ἅμα* u. W. *ἀρ*) ep. **zugleich,** gleichzeitig.

ἁμαρτήσειεν, -τήσαντες ep. Formen v. *ὁμαρτέω.*

ἁμαρτί-νοος 2 poet. irrsinnig.

ἁμαρτο-επής 2 (*ἔπος*) ep. unangemessen redend.

ἀ-μαρτύρητος 2 (*μαρτυρέω*) } ohne Zeugen, unbe-
ἀ-μάρτῡρος 2 (*μάρτυς*) } zeugt.

ἁμαρτωλός 2 (*ἁμαρτάνω*) sündhaft, *subst.* ὁ, ἡ Sünder, Sünderin *NT*; *ἡ* **ἁμαρτωλή** poet. Verirrung, Fehler, dsgl. **ἁμαρτωλία,** *ἡ* poet.

ἀμαρυγή, *ῆς, ἡ* schnelle Bewegung, *ἵππων*, und **ἀμάρυγμα,** *ατος, τό* buk. Zucken, *χείλεος.* Von

ἀ-μαρύσσω (aus **ἀμαρύκjω*, euph. *ἀ* u. W. *mar*) poet. **flimmern** od. funkeln lassen.

Ἄμᾱσις, *ιος* u. *ιδος, ὁ* *1.* Kön. von Ägypten. *2.* persischer Feldherr.

ἁμα-τροχάω, (*τρέχω*) mitlaufen, nur *ο 451 pt. ἁματροχόων* (*ἅμα τροχῶν* La.).

ἁματροχιή, *ῆς, ἡ* (*τροχός*) ep. das Zusammenrennen, **Zusammenstoß** der Räder.

ἀ-μᾱ́τωρ dor. = *ἀμήτωρ.*

ἀμαυρίσκω poet. = *ἀμαυρόω.*

ἀμαυρό-βιος 2 poet. im Dunkeln lebend.

ἀ-μαυρός 3 (aus **ἀ-μαρ-Ϝός*, W. *μαρ*) ep. poet. sp. *1.* schwach scheinend, undeutlich, **dunkel,** *εἴδωλον* ep., übertr. *κληδών, γενεή* unberühmt, schwach, unbedeutend. *2. act.* nicht sehend, **blind,** *φώς*, übertr. *φρήν.* Dav.

ἀμαυρόω ion. poet. sp. **verdunkeln,** *ὁ ἥλιος ἀμαυρώθη*, übertr. *ἀμαυροῦται τό λεχθέν* schwächen, entkräften. Dav.

ἀμαύρωμα, *ατος, τὸ* u. **ἀμαύρωσις,** *εως, ἡ* sp. Verdunkelung.

ἀμαχανία u. **ἀμᾱ́χανος** dor. = *ἀμηχανία, ἀμήχανος.*

ἀ-μᾰχεί } ohne Kampf.
ἀ-μᾰχητί ep. }

ἀ-μάχετος 2 poet. unbezwinglich.

ἀ-μάχητος 2 (*μάχομαι*) u. **ἄ-μαχος** 2 (*μάχη*) *1.* ohne Anteil am Kampf, *ἀμάχητος ὄλεθρος* Untergang ohne K., *ἄμαχον διάγειν*, nicht streitsüchtig, friedliebend *NT.* *2.* im Kampfe **unüberwindlich,** *τὰ θεῶν ἀμάχητα βέλη S, κακὸν ἄμαχον, πρός τι* in bezug auf etw.

ἀ-μάω (bei *H* außer *ι 247* stets *ἀμάω*, vgl. lat. *meto*, nhd. *mähen*) ep. ion. poet. *1. act.* schneiden, mähen, ernten, *λήϊον.* *2. med.* für sich sammeln, zusammennehmen, *γάλα ἐν ταλάροισιν, καρπόν, ἔς τι.*

ἀμβ- ep. ion. poet. Verkürzung von *ἀναβ-.*

ἄμ-βασις, *ἡ* poet. = *ἀνά-βασις.*

ἀμ-βάτης, *ου, ὁ* ep. poet. = *ἀνα-βάτης*, Aufsteiger, **Reiter.**

ἀμ-βᾰτός 2 (*ἀνα-βαίνω*) ep. poet. ersteigbar, zugänglich, *πόλις.*

ἄμβῐκος, *ου, ὁ* sp. Schale mit ausgebogenem Rande

ἀμ-βλή-δην *adv.* (*ἀνα-βάλλω*) ep. ion. hervorstoßend, aufwallend, *γοόωσα* laut aufschluchzend.

ἀμβλίσκω (aus **ἀ-μλ-ίσκω*, vgl. *μελεός*) eine Fehlgeburt tun lassen, *pass.* sp. abgestumpft, geschwächt werden (in *compos.* auch *ἀμβλόω*).

ἀμ-βλύζω poet. = *ἀνα-βλύζω.*

ἀμβλῡ́νω abstumpfen, *οὔνομα* verdunkeln, *pass.* meist übertr. *1.* kraftlos, matt, sanft werden, *θέσφατα* poet. *2.* mutlos werden, *τινί* durch etw. Von

ἀμβλύς, *εῖα, ύ* (aus **ἀ-μλ-ύς*, vgl. *ἀμαλός*) *1.* **stumpf,** *γωνία*, übertr. unempfindlich, gleichgültig. *2.* **matt,** unwirksam, ohne Tatkraft, schlaff, faul, *ἀμβλύτερος* minder eifrig, *acc.* d. Bez. *τὴν φύσιν* u. *τὴν ψυχήν, εἴς τι, περί* u. *πρός τι* zu etw. Dav.

ἀμβλύτης, *ητος, ἡ* sp. Stumpfheit, *τῆς διανοίας* Stumpfsinn, Mutlosigkeit.

ἀμβλυωπέω (*ἀμβλυ-ωπός*) blöd od. kurzsichtig sein.

ἀμβλυωπία, *ας, ἡ* Blöd- oder Kurzsichtigkeit. Von

ἀμβλυ-ωπός 2 sp. = *ἀμβλ-ωπός.*

ἀμβλυώσσω, att. **-ττω,** nur *pr.*, blöd- od. kurzsichtig sein, *πρὸς τὸ φῶς.*

ἀμβλ-ωπός 2 } (*ὤψ*) poet. *1.* blöd- od. kurz-
ἀμβλ-ώψ, *ῶπος, ὁ, ἡ* } sichtig. *2.* trüb erscheinend, *ἄστρα.*

ἄμβλωσις, *εως, ἡ* (*ἀμβλόω*) sp. Fehlgeburt.

ἀμβόᾱμα, *ατος, τό* poet. das Aufschreien. Von

ἀμ-βοάω poet. aufschreien.

ὀμ-βολάδην *adv.* (*ἀνα-βάλλω*) ep. ion. aufwallend.

ἀμ-βολάς, *άδος, ὁ, ἡ* aufgeworfen, *γῆ.*

ἀμβολή, ῆς, ἡ poet. = ἀναβολή *1.* Präludium, Anfang, προοιμίων. *2.* **Aufschub**, Zögern, ἀμβολᾶς ἔργον.

ἀμβολι-εργός 2 (ἀνα-βάλλω, ἔργον) poet. die Arbeit aufschiebend, saumselig.

Ἀμβρακία u. **Ἀμβρακιώτης** s. Ἀμπρ.

ἀμβροσία, ας, ἡ, ep. ion. **-ίη**, Ambrosia, Speise u. Salbe der Götter, Futter ihrer Rosse. Von

ἀμβρόσιος 3 u. 2 | **ἄμβροτος** 2 ep. poet. } (ἀ *priv.* u. βροτός) *1.* von den Göttern stammend, unsterblich, ἄμβροτε Φάμα *S.* *2.* von Sachen: göttlich, heilig, erhaben, νύξ.

ἀμβροτεῖν ep. s. ἁμαρτάνω.

Ἄμβρωνες, οἱ keltischer Volksstamm.

ἀμβρωτό-πωλος 2 poet. der ein Füllen von göttlicher Kraft hat.

ἄμβων, ωνος, ὁ (zu ἀνα-βαίνω) sp. buckelartige Erhöhung, Rand.

ἀμβώσας ion. s. ἀνα-βοάω.

ἀμέ dor. = ἡμᾶς.

ἀ-μέγαρτος 1 (μεγαίρω) ep. poet. *1.* bei Personen: *a.* nicht beneidend, freigebig. *b.* nicht beneidet, nicht zu beneiden, **unselig**. *2.* bei Sachen: *a.* nicht mißgönnt, **reichlich, unaufhörlich**, πόνος. *b.* unerwünscht, traurig.

ἀ-μεγέθης 2 (μέγεθος) sp. ohne Erhabenheit.

ἀ-μέθυσος 2 unberauscht.

ἀ-μέθυστος, ου, ἡ (ἀ *priv.* u. μεθύω, griech. Umdeutung des arabischen *jamsitun*) *NT* Amethyst.

ἀ-μείβω (vgl. lat. *migrare*)

I. act. an die Stelle von etwas anderm setzen, **umtauschen, eintauschen.**
II. med. an die Stelle eines andern treten.
a. abwechseln.
b. **erwidern, antworten.**
c. örtlich: durchwandern, überschreiten, verlassen.
d. vergelten.

I. abs. οἱ ἀμείβοντες Dachsparren (eig. die regelmäßig abwechselnden), τί. *a.* χρῶτα πορφυρᾷ βαφῇ durch die Färbung verändern. *b.* örtlich: schreiten, ποσὶν κέλευθον, über-, durchschreiten, τὰς θύρας, **verlassen**, στέγας. *c.* τί τινος etw. mit etw. vertauschen, τεύχε' ἄμειβεν χρύσεα χαλκείων, γόνυ γουνός ein Knie vor das andre setzen, langsam einherschreiten *H*, πρός τινα mit jem. tauschen. *d.* selten = *med.* erwidern, vergelten, χάριν.

II. *a.* abs. ἀμείβεται θρῴσκων springt abwechselnd *H.* *b.* τὸν δ' ἠμείβετ' *H*, πρός τινα u. πρός τι, τινὰ μύθῳ, ταῦτα τοὺς φίλους ἀμείψατο *Her.* *c.* ἄλλην ἐξ ἄλλης πόλεως, übertr. πήματα, überschreiten: ἕρκος ὀδόντων, μέγαν οὐδόν (ὑπὲρ οὐδόν buk.), verlassen: πατρίδ' ἀμειψάμενος poet. *d.* τί τινι: ἐλευθερίαν ἐλευθερίᾳ, χάρισιν, τινά τινι: σ' εὖ δώροισιν ἀμειψάμενος *H*, τινί τι: πολλοῖσιν κέρδη *E*, τινά τινος jem. wegen etw. vergelten, τινά u. τινὶ ἀντί τινος.

F. *fut.* ἀμείψω u. ἀμείψομαι, *aor.* ἤμειψα u. ἠμειψάμην, *pass.* ἠμείφθην.

ἀ-μείδητος 2 (μειδάω) poet. ohne Lächeln, traurig.

ἄ-μεικτος (μείγνυμι) sich nicht vermischend *a.* von Personen (z. B. Kentauren und Kyklopen): wild, ungastlich, von Ländern: unwirtlich, γῆ. *b.* von Sachen: disharmonisch, βοή, unvereinbar mit etw. (τινί); ἄμεικτον was sich nicht mischt, sich nicht beeinflussen läßt, **starr, rauh; rein**, ἡδονή. — *adv.* **ἀμείκτως** unvermischt, rein.

ἀ-μείλικτος 2 | **ἀ-μείλῐχος** 2 } (μειλίσσω) ep. poet. erbarmungslos, unversöhnlich, unbeugsam, Ἀΐδης, von Sachen: hart, πόνος.

Ἀμεινίᾱς, ου, ὁ, ion. **-ίης**, jüngerer Bruder des Äschylos.

ἀμείνων 2 (*amoenus*) **besser, tüchtiger**, tapferer, angesehener, edler, nützlicher, vorteilhafter (*comp.* zu ἀγαθός), abs. u. τινί, τί, ἔν τινι in, an etw., mit *inf.* ἀμείνων ... ἠμὲν πόδας ἠδὲ μάχεσθαι *H.* — *adv.* ἄμεινον.

ἀμειξία, ας, ἡ, ion. **-ίη** (ἄμεικτος) Mangel an Verkehr, bei Personen: ἀλλήλων miteinander, πρός τινα, bei Sachen: χρημάτων Mangel an Kredit.

ἀ-μείρω (aus *ἀμέρjω, ἀ *priv.* u. μέρος) poet. berauben, τινά τινος: σ' ἄμερσε πάτρας.

ἄμειψις, εως, ἡ (ἀμείβω) sp. Vertauschung, Veränderung, Antwort, Vergeltung.

ἀ-μέλγω (ἀ *proth.*, *mulgeo*, got. *miluks* Milch) ep. poet. buk. *1.* **melken**, ὄιες ἀμελγόμεναι γάλα λευκόν Schafe, von denen Milch gemolken wird. *2.* saugen **F.** *fut.* ἀμέλξω, *pf. pass.* ἤμελκται.

ἀμέλει (*imp.* von ἀμελέω sei unbesorgt) *adv.* wirklich, sicherlich, ganz gewiß; übrigens; nach ὥσπερ u. οἷόν τι.

ἀμέλεια, ας, ἡ (ἀμελής) *1.* **Sorglosigkeit**, Nachlässigkeit, δι' ἀμέλειαν aus Unachtsamkeit. *2.* **Vernachlässigung**, γονέων, Mangel an Aufmerksamkeit, ἡγεμόνος (*gen. obj.*) auf den Führer *X.*

ἀμελετησία, ας, ἡ Vernachlässigung (der Übung), μνήμης. Von

ἀ-μελέτητος 2 (μελετάω) ungeübt, nicht vorbereitet, unbewandert, περί τινος und ἔν τινι, τινός und πρός τι. — *adv.* **-ήτως.**

ἀμελέω unbekümmert sein, **vernachlässigen**, τινός, ἐπί τινι, τί, mit *inf.* unterlassen, verabsäumen, abs. fahrlässig sein, οὐκ ἀμελεῖν wohl beachten, nicht aus den Augen verlieren; im *pass.* persönlich konstruiert, ἠμελημένος ἄνθρωπος ein verachteter, niedriger Mensch, οἱ οὐκ ἠμελημένοι nicht unbedeutende Leute. — *adv.* **ἠμελημένως** unbesorgt, sorglos, ἔχειν nachlässig gekleidet sein. Von

ἀ-μελής 2 (μέλει) *1. act.* **sorglos**, nachlässig, fahrlässig, unbekümmert, τινός um etw., τί, περί τι; *adv.* **-ῶς**, ἔχειν τινός, πρός τι u. περί τινα unbekümmert sein um, vernachlässigen. *2. pass.* **vernachlässigt**, οὐδενὶ τούτων ἀμελές (ἐστι) keinem ist dies gleichgiltig *X*, οὐκ ἀμελές ἐστί μοι mit *inf.* nicht abgeneigt, bereit sein *L.*

ἀμελητέος 3 (ἀμελέω) zu vernachlässigen, *neutr. sg.* u. *pl.* mit τινός.

ἀμέλητος 2 (vgl. ἀμελής) poet. sp. was jem. nichts angeht, πόλλ' ἀμέλητα μέλει. — *adv.* **ἀμελητί** nachlässig.

ἀ-μέλλητος 2 (μέλλω) sp. unaufschiebbar, unverzüglich.

ἄ-μεμπτος 2 (μέμφομαι) *1. pass.* tadel-, makellos, untadelig, τί, πρός τι, τινός: ὡς ἄμεμπτος ὢ χρόνου

damit ich keinen Tadel finde wegen des Verweilens *A.* **2.** *act.* zufrieden, ἄμεμπτόν τινα ποιεῖσθαι. — *adv.* **-έμπτως** **1.** vorwurfsfrei, reichlich, δῶρα ἐδίδου ἀ. *X.* **2.** zufrieden, ζώεις ἀ. poet.

ἀ-μεμφής 2 (μέμφομαι) **1.** poet. tadellos. **2.** sp. nicht tadelnd. Dav.

ἀμεμφία, ας, ἡ Makellosigkeit, Unbescholtenheit.

ἀ-μεμψίμοιρος 2 (μέμψις u. μοῖρα) sp. mit seinem Geschick zufrieden.

ἄμεναι ep. s. ἄω.

Ἀμένας, α, ὁ sizilischer Fluß, mündet bei Catana.

ἀ-μενηνός 2 (μένος) ep. poet. sp. kraftlos, schwach, νεκύων ἀμενηνὰ κάρηνα, auch (wie v. μένω) unstät. Dav.

ἀμενηνόω ep. kraftlos od. unwirksam machen.

ἀ-μενής 2 (μένος) poet. = ἀ-μενηνός.

ἀμέρᾱ, ἡ dor. = ἡμέρα.

ἀ-μέργω (verw. ὀμόργνυμι) poet. abpflücken, χερὶ καρπόν.

I. ἀ-μέρδω (aus *ἀ-μέρχjω, vgl. aisl. *myrkr* ‚dunkel') ep. glanzlos, **blind machen,** blenden, entstellen, ἔντεα, ὄσσε.

II. ἀ-μέρδω (ἀ *priv.* u. μέρος) ep. poet. **berauben,** τινά, τινά τι u. τινος: ὀφθαλμῶν μὲν ἄμερσε; *pass.* verlustig gehen, zu kurz kommen bei etw., δαιτός, seltener *acc.* der Sache.

F. *aor.* ep. ἄμερσα, *pass.* ἠμέρθην.

ἀ-μερής 2 (μέρος) ungeteilt, unteilbar.

ἀ-μέριμνος 2 (μέριμνα) **1.** unbeachtet, vernachlässigt poet. **2.** sorglos, unbekümmert *NT.*

ἀμέριος dor. = ἡμέριος, **ἅμερος** dor. = ἥμερος.

ἀ-μέριστος 2 (μερίζω) ungeteilt.

ἀμερό-κοιτος 2 dor. = ἡμερό-κ. am Tage schlafend.

ἁμές dor. = ἡμεῖς.

ἄ-μεσος 2 sp. unvermittelt.

ἀ-μετάβλητος 2 (μετα-βάλλω) unveränderlich.

ἀ-μετάβολος 2 = dem vorigen.

ἀ-μετάθετος 2 (μετα-τίθημι) unbeweglich, unveränderlich; τὸ ἀμετάθετον Unwandelbarkeit *NT.*

ἀ-μετακίνητος 2 *NT* unbeweglich, unveränderlich.

ἀ-μεταμέλητος 2 (μετα-μέλομαι) **nicht zu bereuen,** ἡδονή; bei Personen: **verstockt** *NT.*

ἀ-μετανόητος 2 *NT* zur Sinnesänderung unfähig, unbußfertig.

ἀ-μετάπειστος 2 sp. nicht umzustimmen.

ἀ-μετάπτωτος (μετα-πίπτω) unverändert, unveränderlich, λόγοι. — *adv.* **-ώτως** unentwegt.

ἀ-μετάστατος 2 (μεθ-ίστημι) nicht zu versetzen, nicht zu entfernen, unaustilgbar.

ἀ-μεταστρεπτί, -τεί *adv.* (μετα-στρέφω) ohne sich zurückzuwenden, unverwandt, ἰέναι, φεύγειν.

ἀ-μετάστροφος 2 (μεταστροφή) unabänderlich.

ἀ-μετάτρεπτος 2 (μετα-τρέπω) sp. nicht wovon abzubringen.

ἁμέτερος dor. = ἡμέτερος.

ἀ-μέτοχος 2 (μετ-έχω) unteilhaftig, frei von etw. (τινός) La. *Th.*

ἀ-μέτρητος 2 (μετρέω) ep. poet. unermeßlich, πένθος.

ἀμετρία, ας, ἡ (ἄ-μετρος) Maßlosigkeit **1.** Mißverhältnis. **2.** Übertreibung, Überzahl.

ἀμετρό-δικος 2 (δίκη) poet. der kein Maß für das Recht hat, das Recht mißachtend.

ἀμετρο-επής 2 (W. ἐπ, εἶπον) ep. maßlos schwatzend.

ἄ-μετρος 2 (μέτρον) maßlos **1. unermeßlich,** zahllos. **2. unmäßig.** — *adv.* **ἀμέτρως** maßlos.

ἀ-μεύομαι *med.* (vgl. lat. *moveo*) poet. durchwandern, überholen, übertreffen, ἀντίους.

Ἀμευσικλείδης, ου, ὁ Gesandter des Thibron (La.).

ἀμευσί-πορος 2 (ἀμεύομαι u. πόρος) poet. Wege überschreitend, durchkreuzend, τρίοδος Kreuzweg.

ἄμη, ης, ἡ (verw. ἀμάω) **1.** Hacke, Harke, Schaufel. **2.** Eimer.

ἀμῇ u. **ἀμῇ** *adv.* (von *ἀμός, got. *sums* irgendeiner) gewissermaßen, **irgendwie,** ἀμῇ γέ πῃ (ἀμηγέπῃ).

ἀμήν (hebr. W.) *NT* fürwahr, **wahrlich,** gewiß, es geschehe also.

ἀ-μήνιτος 2 (μηνίω) ion. poet. sp. ohne Zorn, χειμὼν ... οὐκ ἀμήνιτον θεῶν nicht ohne den Zorn der Götter gesandt *A.* — *adv.* **-ίτως.**

ἄμης, ητος, ὁ eine Art Milchkuchen.

ἀμητήρ, ῆρος, ὁ (ἀμάω) ep. Mäher, Schnitter.

ἄμητος, ου, ὁ (ἀμάω) ep. ion. sp. Mähen, Ernte, Ertrag.

ἀμητός 2 sp. gemäht.

ἀ-μήτωρ, ορος (μήτηρ) **1.** mutterlos. **2.** einer, dessen Mutter aus dem Stammbaum nicht bekannt ist *NT.* **3.** unmütterlich, μήτηρ ἀμήτωρ *S.*

ἀμηχᾰνέω (ἀ-μήχανος) **1. in Verlegenheit,** ratlos, **hilflos sein** wegen etw., πρός τι, περί τινος u. τί, τινί durch etw., mit indirektem Fragesatz: ποῖ ἔλθω *S*, mit *inf.* nicht imstande sein zu, τινός Mangel haben an etw. **2.** in ärmlichen Verhältnissen sein, ἀμηχανῶν βιοτεύω *X.*

ἀ-μηχανής 2 poet. = ἀ-μήχανος.

ἀμηχᾰνία, ας, ἡ, ion. **-ίη** Hilflosigkeit, Ratlosigkeit, Bedrängnis, Not, ὑπὸ ἀμηχανίας aus Ratlosigkeit; auch personifiziert. Von

ἀ-μήχᾰνος 2 (μηχανή)

1. act. der kein Mittel weiß, der nicht helfen kann, **ratlos,** unfähig.
2. pass. wogegen es kein Mittel gibt.
a. schwierig, **unmöglich.**
b. unbezwinglich, unwiderstehlich, unendlich.

1. τινός wegen jem., πρός, εἴς τι zu etw., mit *inf.*, ἀμ. ὅτι χρὴ λέγειν; *adv.* **-άνως:** ἔχειν unfähig, außerstande sein. **2. a.** ὁδὸς ἀμήχανος εἰσελθεῖν στρατεύματι, ἀμήχανα Unmögliches, rettungslos, heillos, ἔργον, unerklärlich, ὄνειρος; ἀμήχανος ὅσος unbeschreiblich groß u. ἀμήχανόν τι οἷον etw. unbeschreiblich Gutes, ἀμήχανον ὅσον *adv.* = immane quantum, ἀμηχάνως ὡς εὖ unvergleichlich richtig. **b.** mit *inf.* ἀμήχανός ἐσσι ... πιθέσθαι zu hartnäckig, um *H*, τὸ πλῆθος der Menge nach.

ἀ-μίαντος 2 (μιαίνω) unbefleckt, rein *NT*; ἡ ἀμίαντος das Meer *A.*

ἀ-μιγής 2 (μείγνυμι) unvermischt, τινός u. πρός τι mit etw., rein.

ἀμιθρέω buk. = ἀριθμέω.

ἄμικτος, besser ἄμεικτος.

Ἀμίλκας, α u. ου, ὁ **1.** Hamilkar, S. des Hanno, bei Himera 480 geschlagen. **2.** H. Barkas.

ἅ-μιλλα, ης, ἡ (vgl. lat. *similis, simultas*) **1. Wettkampf,** Wettstreit, ἅμιλλαν τιθέναι, προτιθέναι veranstalten, ποιεῖσθαι bestehen, τινί u. πρός τινα, ὅπως, εἰς ἅμιλλαν ἔρχεσθαι, ἐξελθεῖν u. πρὸς ἅμ. ἐλθεῖν,

ἅμιλλα γίγνεται; mit *gen. subj*: τῶν νεῶν, ἵππων, mit *gen. obj.* Wetteifer in etw.: ἰσχύος, λόγων, περί τινος. *2.* allg. jeder **Kampf**, jede wetteifernde Bemühung, φιλόπλουτος, πολύτεκνος Reichtum, Kinder erstrebender Eifer; Klassenarbeit der Schüler, Diktat sp. Dav.

ἁμιλλάομαι *d. p.* *1.* wettkämpfen, **wetteifern**, τινί, πρός τινα, τινί auch in, durch etw: τόξοις, *dat.* d. Pers. u. d. Sache: ἄλλοισι ... ἁμιλληθεὶς λόγῳ *E*; um etw. περί τινι, ὑπέρ u. περί τινος; ἐπί u. πρός τι, auch *acc.* des Inhalts: ἁμιλλᾶσθαι ἅμιλλαν σταδίου *2.* wetteifernd eilen, nachjagen, ἐπί, εἰς u. πρός τι, mit *acc.* des Inhalts: ποῖον ἁμιλλᾶθῶ γόον wie soll ich genügend beklagen *E*, mit *inf.* sich bemühen.
F. *fut.* ἁμιλλήσομαι, *pf.* ἡμίλλημαι, *aor.* ἡμιλλήθην (ἡμιλλησάμην sp., ἡμιλλήθην auch im pass. Sinn: τὸ πεζὸν ... πρὸς ἀλλήλους ἁμιλληθέν im Wetteifer miteinander ausgerüstet *Th*), *adj. verb.* ἁμιλλητέον. Dav.

ἁμίλλημα, ατος, τό poet. (Be)streben, γάμων nach Vermählung.

ἁμιλλητήρ, ῆρος, ὁ (ἁμιλλάομαι) poet. wettkämpfend, τρόχους ἁμιλλητῆρας ἡλίου wetteifernd rasche Umläufe der Sonne.

ἀ-μίμητος 2 (μιμέομαι) sp. unnachahmlich, τινί in etw. — *adv.* **-ήτως.**

ἁμῖν dor. = ἡμῖν.

ἀμιξία = ἀμειξία.

ἄμ-ιππος 2 poet. *1.* so schnell wie ein Pferd. *2.* πεζοὶ ἄμιπποι zwischen den Reitern aufgestellte Fußsoldaten, die bald hinten aufsaßen, bald zum Fechten absprangen.

ἀμίς, ίδος, ἡ (vgl. ai. *ámatra* Gefäß, lat. *ama*) Nachen, Nachttopf.

ἄ-μισθος 2 *1. pass.* unbelohnt. *2. act.* nicht lohnend, nicht zahlend. — *adv.* **ἀμισθί** ohne Lohn, χρημάτων ohne Lohn an, umsonst sp.

ἀμιτρο-χίτωνες, ων, οἱ (ἄ-μιτρος v. μίτρα u. χιτών) ep. keinen Leibgurt tragend.

ἀμιχθαλόεις 3 (ὀ-μίχλη, ὀ-μιχέω) ep. rauchend, dunstig (vulkanisch), Λῆμνος.

ἀμμ- poet. für ἀναμ-.

ἅμμα, ατος, τό (ἅπτω) *1. sing.* **Knoten, Schlinge,** λύειν, ἀνάπτειν, Band. *2. plur.* Umschlingung beim Ringen.

ἄμμε s. ἄμμες.

ἀμμένος ion. = ἡμμένος v. ἅπτω.

ἀμ-μένω poet. = ἀνα-μένω.

ἄμμες (aus *ἄσμες), **ἄμμι, ἄμμε, ἀμμέων** äol. dor. ep. = ἡμεῖς, -ῖν, -ᾶς, -ῶν.

ἀμμέτερος 3 äol. = ἡμέτερος.

ἄμμι, εως, τό sp. eine Kümmelart. — s. auch unter ἄμμες.

ἄμ-μιγα (**ἀμ-μίξ**), **ἀμ-μίξας** poet. = ἀνά-μιγα (ἀνα-μίξ) u. ἀνα-μείξας.

ἀμμορίη, ης, ἡ ep. = ἀμορία Unglück. Von

ἄ-(μ)μορος 2 (ἀ *priv.* u. μόρος aus *σμόρος) ep. poet. *1.* **unteilhaftig,** τινός. *2.* **unglücklich.**

ἄμμος, ου, ἡ (aus ψάμμος abgeschwächt) Sand, Staub, *occas.* mit Sand bestreute Rennbahn.

Ἄμμων, ωνος u. **Ἀμμοῦς,** οῦντος, ὁ Beiname des Zeus in Libyen. — **Ἀμμωνὶς** ἕδρα Sitz des Ammon, d. i. Libyen (auch Ἀμμωνία, ἡ). — **Ἀμμώνιοι,** ων, οἱ Einw. von Libyen.

ἀμνάς, άδος, ἡ sp. = ἀμνίς.

ἀμνᾱσειεν dor. = ἀναμνήσειεν v. ἀνα-μιμνήσκω.

ἀμνᾱστέω dor. = ἀμνηστέω.

ἀμνεῖος 3 (ἀμνός) buk. vom Lamm, χλαῖνα aus Lammsfell.

ἀ-μνημόνευτος 2 (μνημονεύω) poet. sp. nicht erwähnt, **vergessen,** uneingedenk.

ἀμνημονέω (ἀ-μνήμων) uneingedenk sein, vergessen, τινός, τί, περί τινος, *acc. c. pt.* ἀμνημονεῖς σαυτὸν δρῶντα *Pl*, nicht erwähnen.

ἀμνημοσύνη, ης, ἡ Vergessenheit. Von

ἀ-μνήμων 2 (μνήμη) uneingedenk, τινός.

ἀμνηστέω (ἄ-μνηστος) nur *pr.*, uneingedenk sein, vergessen, *pass.* in Vergessenheit geraten.

ἀμνηστία, ας, ἡ sp. Vergessen begangenen Unrechts, **Verzeihung,** Amnestie. Von

ἄ-μνηστος 2 (μιμνήσκομαι) buk. woran man nicht mehr denkt, vergessen.

ἀμνίον, ου, τό (vgl. ἀμίς) ep. Gefäß zum Auffangen des Blutes der geschlachteten Tiere, **Opferschale.**

ἀμνίς, ίδος, ἡ (ἀμνός) buk. Lämmchen.

Ἀμνισός, οῦ, ὁ Hafenplatz v. Knossos.

ἀμνο-κῶν, ῶντος, ὁ (ἀμνός u. κοέω merken, hören) poet. Schafskopf, Dummkopf.

ἀμνός, οῦ, ὁ, ἡ (aus *ἀβ-νός, lat. *agnus*) **Lamm.**

ἀ-μογητί ohne Mühe, ep. *adv.* v. ἀ-μόγητος 2 (μογέω) unermüdlich.

ἁμοθεί u. **ἀμοθεί** *adv.* (ἅμα) dor. einhellig.

ἁμό-θεν, att. **ἀμό-θεν** *adv.* (von *ἀμός, got. *suma, sums* irgendeiner) ep. irgendwoher, ἁμόθεν γέ ποθεν von woher es auch sei.

ἀμοιβᾱδίς *adv.* buk. = ἀμοιβηδίς.

ἀμοιβαῖος 3 u. 2 *1.* zum Wechseln, zur Erwiderung bestimmt, abwechselnd, δεῖπνα; τὰ ἀμοιβαῖα Wechselrede (Dialog) im Drama, ἀοιδά Wechselgesang. *2.* zum Tausch bestimmt, ἐμπορία; vergeltend. — ep. *fem.* **ἀμοιβάς,** άδος, ἡ, χλαῖνα. Von

ἀμοιβή, ῆς, ἡ (ἀμείβω) *1.* **Wechsel,** Umtausch, auch das Eingewechselte. *2.* **Antwort.** *3.* **Vergeltung,** Lohn, σοὶ δ' ἄξιον ἔσται ἀμοιβῆς *H*, τινός für etw.

ἀμοιβηδίς *adv.* (ἀμείβω) ep. wechselweise, abwechselnd.

ἀμοιβός, οῦ, ὁ (ἀμείβω) ep. poet. wechselnd. *a.* ἀμοιβοί Krieger zur Ablösung. *b.* τινός zum Ersatz f. jem.

ἀμοιρέω sp. keinen Teil haben an etw., χάριτος. Von

ἄ-μοιρος 2 (μοῖρα) *1.* abs. ohne Anteil, arm, unglücklich. *2.* ohne Anteil an etw. (τινός). *a.* unteilhaftig an, ausgeschlossen von. *b.* frei von, nicht behaftet mit, ὕβρεως.

ἀμολγεύς, έως, ὁ | **ἀμόλγιον,** ου, τό } (ἀμέλγω) buk. Melkeimer.

ἀ-μολγός, οῦ, ὁ (vgl. got. *milhma* Wolke) ep. poet. Dunkelheit, bei *H* fünfmal als Versschluß νυκτὸς ἀμολγῷ.

ἄ-μομφος 2 (μομφή) poet. *1. pass.* nicht getadelt, πρὸς ὑμῶν. *2. act.* nicht tadelnd.

ἀμόργῖνος 2 aus feinem Flachs, χιτώνια. Von

ἀμοργίς, ίδος, ἡ feiner Flachs (von der Insel Amorgos).

ἄ-μορος 2 poet. = ἄ-μμορος.

ἀμορφία, ας, ἡ poet. sp. Mißgestalt, Verunstaltung, Häßlichkeit. Von

ἄ-μορφος 2 (μορφή), *comp.* -ότερος, *sup.* -ότατος, ion. -έστατος. *1.* mißgestaltet, häßlich. *2.* formlos, τινός ohne Teil an der Gestalt jmds. *3.* übertr. unziemlich, schimpflich.

ἄμός u. **ἀμός** 3, äol. dor. ep. = ἡμέτερος, auch st. ἐμός.

ἆμος dor. = ἦμος.

ἄ-μοτος 2 (ἀ *priv.* u. W. *meto* hinlegen, werfen, vgl. lit. *metù* werfen) unermüdlich, unablässig, θήρ. — *adv.* **ἄμοτον** bei *H* sechsmal mit Formen von μέμαα, sonst αἳ (*sc.* ἡμίονοι) δ' ἄμοτον τανύοντο, ἄμοτον κεχολωμένος, κλαίω.

ἀμοῦ *adv.* (zu *ἀμός) irgendwo, ἀμοῦ γέ που.

ἀμουσία, ας, ἡ Mangel an Bildung. Von

ἄ-μουσος 2 (μοῦσα) *1.* den Musen, d. h. den edlen Künsten feind, ungebildet, roh, ἡδοναί. — *adv.* **-ούσως.** *2.* unmusikalisch, von Personen und Sachen, *neutr. pl. adv.* ἄμουσ' ὑλακτῶν *E.*

ἄ-μοχθος 2 (μόχθος) mühelos, träge. — *adv.* **ἀμοχθί (-θεί)** poet.

ἀμπ- ion. poet. für ἀναπ-.

ἄμ-παλος, ου, ὁ (st. ἀνά-παλος) wiederholtes Losen.

ἄμ-παυμα, ἄμ-παυσις, ἀμ-παυστήριος, ἀμ-παύω poet. = ἀνά-παυμα etc.

ἀμπελεών, ῶνος, ὁ buk. Weinberg.

ἀμπέλινος 3 (ἄμπελος) ion. sp. vom Weinstock, οἶνος (Gegensatz οἶνος κρίθινος).

ἀμπελίς, ίδος, ἡ (ἄμπελος) *1.* kleiner Weinstock. *2.* ein Vogel.

ἀμπελόεις 3 (einmal 2: ἀμπελόεντ' Ἐπίδαυρον *H*) ep. poet. reben-, weinreich.

ἀμπελο-μιξία, ας, ἡ (μεῖξις, μείγνυμι) sp. Verwandlung in einen Weinstock.

ἄμπελος, ου, ἡ (vgl. ἀγκύλος) ep. *1.* Weinstock, δρόσος ἀμπέλου Wein poet., dsgl. ἀμπέλου παῖς *A.* *2.* *n. pr.* **Ἄμπελος,** ὁ Vorgebirge bei Torone auf Chalkidike.

ἀμπελο-τρόφος 2 (τρέφω) poet. rebenzeugend, Κέος.

ἀμπελουργεῖον, ου, τό Weinberg (*Aeschines* ed. Blaß, andre Herausgeber ἀμπελών).

ἀμπελουργέω (ἀμπελουργός), nur *pr.*, im Weinberg arbeiten. den Weinberg bearbeiten, übertr. ausbeuten, τὴν πόλιν *Or.*

ἀμπελουργία, ας, ἡ sp. Weinbergarbeit.

ἀμπελουργική, ῆς, ἡ (erg. τέχνη) Winzerkunst. Von

ἀμπελ-ουργός, οῦ, ὁ (W. ἐργ) *NT* Winzer.

ἀμπελών, ῶνος, ὁ (ἄμπελος) sp. Weinberg.

ἀμ-πεπαλών ep. s. ἀνα-πάλλω.

ἀμ-περές (ἀνά, *πέρος von πείρω) durchbohrend, dreimal bei *H* nach vorausgehendem διά.

ἀμπετ- poet. für ἀναπετ-.

ἀμπεχόνη, ης, ἡ | **ἀμπέχονον,** ου, τό buk. } Umwurf, Kleidungsstück, bes. Obergewand. Von

ἀμπ-έχω, Nbf. **ἀμπ-ίσχω** *1.* *act.* umgeben, umkleiden τινά, τί τινι etw. mit etw. *2.* *med.* etw. anhaben, bekleidet sein mit, ἐσθῆτα.

F. *impf.* ep. ἄμπεχον, *fut.* ἀμφέξω, *aor.* ἤμπεσχον, *pt.* ἀμπισχών; *med.* ἀμπέχομαι (ἀμπίσχομαι *E*), *impf.* ἠμπειχόμην, *aor.* ἠμπεσχόμην.

Ἄμπη, ης, ἡ St. an der Tigrismündung.

ἀμ-πηδήσας ep. s. ἀνα-πηδάω.

ἀμπ-ίσχω s. ἀμπ-έχω.

ἀμπλᾰκεῖν *inf. aor.* (βλάξ, vgl. μέλεος) poet. fehlen, irren, τί in etw., verfehlen, verlieren, entbehren, τινός. **F.** ἤμπλακον, ἀμπλακών, *pf. pass.* ἠμπλάκημαι (**ἀμπλάκητος** 2 poet. verschuldet, τινί von jem.). Dav.

ἀμπλάκημα, ατος, τό | **ἀμπλακία,** ας, ἡ } poet. Verirrung, Vergehen.

ἀμ-πλέκω poet. = ἀνα-πλέκω.

Ἀμπλίας, ὁ = Ἀμπλίατος christlicher Römer *NT.*

ἄμπνευμα, ἀμπνεῦσαι, ἀμ-πνέω, ἄμπνυε, ἀμπνύνθη, ἄμπνῦτο s. ἀνάπνευμα u. ἀνα-πνέω.

ἀμ-πνοή, ῆς, ἡ, poet. = ἀναπνοή, Aufatmen Erholung.

Ἀμπρᾰκία, ας, ἡ St. in Epeiros, jetzt Arta. — **Ἀμπρακιώτης,** ου, ὁ (-ιήτης) Einw.; *fem.* **Ἀμπρακιῶτις,** ιδος. — *adj.* **Ἀμπρακικός** 3. — **ἀμπρακίδια,** τά Sandalenart.

ἀμ-πτάμενος u. ä. s. ἀνα-πέτομαι.

ἀμπτυχή s. ἀναπτυχή.

ἀμπυκτήρ, ῆρος, ὁ | **ἀμπυκτήρια,** ων, τά } poet. Stirnriemen am Pferdezaum. Von

ἄμπυξ, ῦκος, ὁ (W. ἀγκ, vgl. ἀγκύλος, ἄμπελος) *1.* Stirnriemen der Pferde, metallenes Stirnband der Frauen ep. *2.* Rad poet.

ἄμπωτις, εως, ιος, ἡ (ἀνα-πίνω, vgl. πέ-πω-κα, also Zurückschlürfen, Aufsaugen des Meerwassers) ion. sp. Ebbe.

ἀμυγδάλῐνος 2 (ἀμυγδάλη) aus der Mandel bereitet, ἀ. χρῖμα Mandelöl.

ἀμύγδαλος, ου, ἡ, **-άλη,** ἡ, **-αλον,** τό Mandel.

ἄμυγμα, ατος, τό | **ἀμυγμός,** οῦ, ὁ } (ἀμύσσω poet. das Zerraufen, Zerkratzen, χαίτας.

ἄμῠδις *adv.* (ἅμα) äol. ep. an denselben Ort, zusammen; zugleich.

ἀμυδρός 3 dunkel, schwer erkennbar, undeutlich, γράμματα, αἴσθησις.

Ἀμῠδών, ῶνος, ἡ St. am Axios.

ἀ-μύητος 2 *1.* (μυέω) nicht eingeweiht. *2.* (μύω) nicht geschlossen, klaffend.

ἀ-μύθητος 2 (μυθέομαι) sp. unsäglich viel, unzählbar.

Ἀμύκλαι, ῶν, αἱ St. südlich von Sparta, Residenz des Tyndareos. — **Ἀμυκλαιεύς,** έως, ὁ und **Ἀμυκλαῖος,** ου, ὁ Einw. — **Ἀμυκλαῖον,** ου, τό Apollotempel in A. — **Ἀμύκλᾱθεν** aus A. — **ἀμύκλαι,** ῶν, αἱ eine Art Schuhe buk. — **ἀμυκλαΐζω** den amykläischen (d. h. lakonischen) Dialekt reden buk.

ἄ-μῦλος, ου, ὁ (ἀ *proth.* u. μύλη) Kuchen aus feinem Mehl. — **ἄμυλον,** ου, τό sp. Stärke, daraus Flammeri.

ἀ-μύμων, ονος 2 (μῶμος) ep. tadellos, trefflich, von Personen, Sachen und Zuständen.

ἄμῡνα, ης, ἡ (ἀμύνω) sp. Abwehr eines Angriffes, Vergeltung.

ἀμυναθεῖν, ἀμυντέον s. ἀμύνω.

ἀμυνίας, ου, ὁ (ἀμύνω) poet. wehrhaft.

Ἀμύντας, ου, ὁ, ion. **-της,** εω, Name mehrerer Könige von Makedonien.

ἀμυντήριον, ου, τό Schutzmittel. Von

ἀμυντήριος 3 (u. **ἀμυντικός** 3) zur Abwehr geeignet.

ἀμύντωρ, ορος, ὁ (ἀμύνω) ep. poet. Abwehrer. Von

ἀμῡ́νω (aus *ἀ-μύνjω, μύνη Vorwand, Ausflucht)

I. act.
 1. **abwehren, fernhalten.**
 a. abs.
 b. *α.* *τινά, τί.*
 β. *τινί τι.*
 γ. *τινός τι, τινά τινος.*
 2. vergelten.
II. med.
 1. **von sich abwehren, sich wehren;** abs. und *τινά, τί.*
 2. vergelten, sich rächen für.
III pass. abgewehrt werden.

I. 1. **a.** *τὰ ἀμύνοντα* Mittel zur Abwehr; *ἀμυνέμεναι περὶ Πατρόκλοιο* ep., *ὑπὲρ τῆς Ἑλλάδος,* die Abwehr für jem. übernehmen, ihn verteidigen, schützen. **b.** *α. τὸν βάρβαρον, λοιγόν.* **β.** *νηυσὶ θοῇσι πῦρ; τινί* allein: jem. **beistehen, helfen,** *σοῖσιν ἔτῃσιν* ep., mit *inf.* darnach: *τοῖς μὲν οὐκ ἠμύνατε σωθῆναι* so daß sie gerettet wurden *Th* (aber in *σθένει ἀμύνειν* ep. ist *σθένει dat. instr.*). **γ.** *Τρῶας ἄμυνε νεῶν* halte fern, wehre ab d. Troer von den Schiffen *H*; *τινός* allein: verteidigen, *νηῶν.* **2.** *ἔργ' ἀμύνουσι κακά S*; *τί τινι* etw. mit etw.

II. 1. *ἀμύνου, ἀμύνεσθαι περὶ πάτρης* **verteidigen,** dsgl. *ὑπέρ τινος; ἀμύνετο νηλεὲς ἦμαρ H, τινὰ ἀδικοῦντα; τινός* allein: für jem. kämpfen. **2.** *τινά τινι* sich an jem. durch etwas rächen, ihm mit etw. vergelten, *ἔργοις πεπονθὼς ῥήμασίν σ' ἀμύνομαι S, τοῖς ὁμοίοις* Gleiches mit Gleichem vergelten *Th, τινός* u. *ὑπέρ τινος* für etw.

III. *ἀμύνονται ἆται* poet., *ἀμυνέσθω* er soll abgewehrt werden *Pl.*

F. *fut. ἀμῠνῶ* u. *ἀμυνοῦμαι, aor. ἤμῡνα* u. *ἠμῡνάμην, adj. verb. ἀμυντέον,* ion. *fut. ἀμυνέω, pt. ἀμυνεῦντες, poet.* Nbf. *ἀμῡνάθω* u. *med., aor. ἠμύναθον, -όμην.*

Ἀμύργιοι, *ων, οἱ* skythischer Volksstamm.

ἀμύσσω, att. **-ττω** (aus *ἀ-μύχjω vgl. *mucro*) ep. ion. sp. kratzen, zerkratzen, ritzen, verwunden, übertr. *θυμόν, φρὴν ἀμύσσεται φόβῳ* wird zerwühlt von Furcht.
F. *fut. ἀμύξω, aor. ἤμυξα.*

ἀ-μυστί (*μύω*) poet. sp. ohne den Mund zu schließen, in einem Zuge, *πιών.* Dav.

ἀμυστίζω poet. in vollen Zügen trinken. und

ἄμυστις, *ιδος, ἡ* poet. *1.* starker, in einem Zuge getaner Trunk, Zechen. *2.* großes Trinkgefäß.

ἀμῠχή, *ῆς, ἡ* | **ἀμυχμός,** *οῦ, ὁ* buk. } (*ἀμύσσω*) Schramme, Verwundung.

ἀμφ- poet. = *ἀναφ-.*

ἀμφ-ᾰγᾰπάζω u. *med.* | **ἀμφ-ᾰγᾰπάω** } ep. mit Liebe umgeben, liebreich aufnehmen.

ἀμφ-ᾰγείρομαι (*ἀμφαγέρομαι* buk.) und **ἀμφ-ηγερέθομαι** (*in tm.*) ep. *med.* sich um jem. (*τινά*) sammeln.
F. ep. *aor. 2 ἀμφαγερόμην.*

ἀμφᾰ́διος 3 (*ἀνα-φαίνω*) ep. unverhohlen, öffentlich, offenbar; ep. poet. *adv.*: *neutr.* (wie von *ἀμφαδός*) **ἀμφᾰδόν** u. **ἀμφᾰδά,** ferner **ἀμφαδίην** u. **ἀμφάδην.**

ἀμ-φαίνω poet. = *ἀνα-φαίνω.*

ἀμφ-αΐσσομαι *d. m.* ep. ringsum losstürzen (*in tm.*), *ἀμφὶ δὲ χαῖται ὤμοις ἀΐσσοντο* die Mähne flatterte ringsum am Bug.

ἀμφ-ᾱ́κης dor. = *ἀμφ-ήκης.*

ἀμφ-ᾰλείφω (*in tm.*) ep. ringsum salben.

ἀμφ-ᾰρᾰβέω ep. ringsum klirren.

ἀμ-φᾰσίη, *ης, ἡ* (st. *ἀ-φασίη* von *φημί*) ep. Sprachlosigkeit, *ἐπέων.*

ἀμφ-ᾰϋτέω (*in tm.*) ep. ringsumher dröhnen, *αὖον* dumpf.
F. ion. *impf. -αύτευν.*

ἀμφ-ᾰφάω u. *med.* (*ἅπτω*) ep. rings **betasten,** befühlen, handhaben.
F. *ἀμφαφόων, -φάασθαι, -φόωντο* zerdehnt st. *-φῶν, -φᾶσθαι, -φῶντο.*

Ἀμφεῖον, *ου τό* Heiligtum des Ampheion in Theben.

ἀμφελικτός 2 poet. herumgewunden, sich herumwindend. Von

ἀμφ-ελίσσω poet. herum-, umschlingen, *χέρας, med. ἀμφελίξασθαι γνάθους τέκνοις* die Kinder verschlingen.

ἀμφ-έπω ep. poet. = *ἀμφι-έπω.*

ἀμφ-έρχομαι *med.* ep. von allen Seiten kommen, *τινά* jem. rings umgeben, ihn umtönen.
F. nur *aor. ἀμφήλυθον.*

ἀμ-φέρω = *ἀνα-φέρω.*

ἀμφ-έχανε s. *ἀμφι-χάσκω.*

ἀμφ-έχυτο u. ä. s. *ἀμφι-χέω.*

ἀμφ-έχω sp. = *ἀμπ-έχω.*

ἀμφ-ηγερέθομαι ep. = *ἀμφ-αγείρομαι.*

ἀμφ-ήκης 2 ep. poet., dor. **ἀμφᾱ́κης** (W. *ἀκ, acuo*) auf beiden Seiten scharf, zweischneidig, *ξίφος.*

ἀμφ-ήλυθε ep. s. *ἀμφ-έρχομαι.*

ἀμφ-ῆμαι (*in tm.*) ep. ringsherumsitzen.

ἀμφ-ημερινός 3 (*ἡμέρα*) sp. einen Tag um den andern eintretend.

ἄμφην, *ενος, ὁ* (äol. Form für *αὐχήν*) Hals.

ἀμφ-ηρεφής 2 (*ἐρέφω*) ep. rings bedeckt, geschlossen.

ἀμφ-ήρης 2 (W. *ἀρ*) poet. ringsum eingefügt.

ἀμφ-ηρικός 3 (*ἐρέσσω*) doppelrudrig.

ἀμφ-ήριστος 2 (*ἐρίζω*) ep. rings bestritten, *θεῖναι ἀμφήριστον* den Sieg zweifelhaft machen.

ἀμφί (*ἄμφω,* lat. *amb, am,* ahd. *umbi*) **auf beiden Seiten, ringsum, um.**

I. **adv.** *ἀμφὶ δ' ἑταῖροι εὗδον* ep.

II. **praep.** (steht poet. auch hinter ihrem Kasus ohne Anastrophe)

1. mit **gen.** **a.** örtlich (nachhom.), um, bei, in der Nähe von, *ἀμφὶ ταύτης τῆς πόλιος* **b.** kausal: über, in betreff, wegen, um, von, *ἀμφὶ πίδακος μάχεσθαι, ἀμφὶ φιλότητος ἀείδειν* ep.

2. mit **dat.** **a.** örtlich: um, an der Seite, an, neben, *ἀμφ' ὤμοισιν ἐδύσετο τεύχεα καλά, κρέα ἀμφ' ὀβελοῖσι πείρειν* das Fleisch so an die Bratspieße stecken, daß diese von jenem umgeben werden, *ἀμφ' ἑνὶ δούρατι βαῖνε* er setzte sich rittlings auf einen Balken *H, ἀμφὶ πύλῃσι* in der Nähe der Tore, *τὴν κτεῖνε … ἀμφ' ἐμοί* über mir *H, ἀμφὶ γούνασι πίπτειν* zu Füßen fallen. **b.** zeitlich: innerhalb, *ἁλίῳ ἀμφὶ ἑνί* innerhalb eines Tages poet. **c.** kausal: in betreff, wegen, von, über, um, *φράζετο … ἀμφὶ φόνῳ H, ἔρις ἀμφὶ μουσικῇ, ἀμφ' Ἑλένῃ μάχεσθαι H, ἀμφὶ τῷ θανάτῳ αὐτῆς λόγος λέγεται Her.*

3. mit **acc.** **a.** örtlich: um … herum, an etwas hin, bei, *ἀμφὶ Μίλητον, οἱ ἀμφὶ Θράσυλλον, Ἀριαῖον* Thrasyllos, Ariaios und ihre Umgebung, öfter bloß

die Umgebung jemandes (aber οἱ ἀ. Μεγαρέας sind die Meg. selbst *Her*); so auch das *neutr.* τὸ ἀμφ' αὐτόν, aber τὰ ἀμφὶ τάξεις τε καὶ ὁπλομαχίαν was die Taktik betrifft *X*, ἃ ἀμφ' αὐτὸν εἶχεν was er bei sich hatte, daher auch εἶναι, ἔχειν ἀμφί τι, z. B. τὰ ἐπιτήδεια mit etw. beschäftigt sein, etw. besorgen, δαπανᾶν ἀμφὶ τὸ στράτευμα. **b.** geistig: über, um, κλαίειν ἀμφί τινα, φᾶμαι ἀμφί τινα poet. **c.** in bezug auf Zeit und Umstände, **gegen, etwa,** ἀμφὶ Πλειάδων δύσιν, ἀμφὶ πλήθουσαν ἀγοράν, δορπηστόν, ἀμφὶ τοὺς πεντεκαίδεκα.

III. mit περί zusammengestellt, *adv.* ὄχθαι δ' ἀμφὶ περὶ μεγάλ' ἴαχον *H*, *präp.* ἀμφὶ περὶ στήθεσσι, ἀμφὶ περὶ κρήνην ringsherum, περί τ' ἀμφί τε τάφρον hier und dort am Graben hin *H*.

ἀμφιάζω *NT* = ἀμφι-έννυμι.

ἀμφί-ᾰλος 2 (ἅλς) meerumgeben, ἡ ἀμφίαλος (*sc.* χώρα) das zwischen zwei Meeren gelegene Land.

Ἀμφι-ά̄ρᾱος, ου, ὁ, att. **-ρεως,** ω (ἄρης Schaden) Seher und Kön. von Argos, von seiner Gattin Eriphyle verraten, sein Tempel nebst Heilquelle bei Oropos.

ἀμφίασμα, ατος, τό (ἀμφιάζω) sp. Kleidungsstück, Anzug.

ἀμφ-ῑά̆χω ep. umjammern, *pt. pf.* ἀμφιαχυῖα.

ἀμφι-βαίνω ep. poet. umgehen *1.* τὶ etw. **umwandeln,** schützen, ἠέλιος μέσον οὐρανὸν ἀμφιβεβήκει stand hoch am Himmel *H*, selten τινί. *2.* **umgeben,** umzingeln, νηυσίν τινα, übertr. σὲ πόνος φρένας ἀμφιβέβηκεν hält dir den Sinn gefangen *H*, auch τινί.

ἀμφι-βάλλω, *I. act.* *1. tr.* **a.** (her)umwerfen, umtun, anlegen, τί τινα u. τινί (*in tm.*), übertr. ζυγὸν Ἑλλάδι, st. des *med.* κρατερὸν μένος ἀμφιβαλόντες sich mit Stärke rüsten *H*. **b.** herumlegen, umschlingen, umfassen, packen, umgarnen, ἀμφ' Ὀδυσῆι … χεῖρε βαλόντε *H*, umgekehrt: ἀμφιβάλλειν τινὰ χερσί, auch ἀμφιβάλλειν τινά allein *E*. *2. intr.* **a.** wohin (εἴς τι), übersiedeln. **b.** ungewiß sein, zweifeln.

II. med. **sich etw. umwerfen, anlegen,** abs. u. τί, τρίχα tragen *S*.

F. *fut.* ἀμφιβαλῶ, *med.* ion. -βαλεῦμαι.

ἀμφίβᾰσις, εως, ἡ (ἀμφι-βαίνω) ep. das Umschreiten, Abwehr, Schutz.

ἀμφί-βιος 2 poet. doppellebig, νομή Nahrung vom Land und vom Wasser.

ἀμφίβλημα, ατος, τό (ἀμφι-βάλλω) *1.* Überwurf, Gewand. *2.* Umgebung, βασίλεια τ' ἀμφιβλήματ' umgebende Säulenhalle *E*.

ἀμφίβληστρον, ου, τό (ἀμφι-βάλλω) ion. poet. Umwurf, (Wurf- od. Zug-) **Netz,** übertr. *1.* umstrickendes Gewand. *2. pl.* Fesseln. *3.* ἀμφίβληστρα τοίχων (*gen. explic.*), Mauernetz (**ἀμφιβληστρικός** 3 zum netzartigen Umstricken geeignet).

ἀμφιβολία, ας, *ion.* **-ίη,** ἡ ion. sp. *1.* doppelte Bedrängnis, ἀμφιβολίῃ ἔχεσθαι. *2.* Ungewißheit, **Zweifel, Zwist,** Streit. Von

ἀμφί-βολος 2 (ἀμφι-βάλλω) *1.* **umgeworfen,** σπάργανα, *neutr. subst.* Gewand. *2.* **ringsum beworfen,** von allen Seiten angegriffen, ἐν ἀμφιβόλῳ γίγνεσθαι, ἀμφίβολον γεγονέναι ὑπὸ τῶν πολεμίων. *3.* was sich hin und her wenden läßt, zweideutig, **zweifelhaft, ungewiß,** τἀγαθὰ ἐς ἀμφίβολον ἔθεντο für unsicher nehmen *Th*, ἐν ἀμφιβόλῳ εἶναι ungewiß sein, ratlos, τινός in bezug auf etw. — *adv.* **-όλως:** οὐκ ἀ. unzweifelhaft.

ἀμφί-βουλος 2 (βουλή) poet. zweifelnd, unentschlossen.

ἀμφί-βροτος 3 (βροτός) ep. den Mann schirmend, ἀσπίς.

ἀμφι-βώμιος 2 (βωμός) poet. den Altar umgebend.

ἀμφι-γηθέω ep. sich sehr freuen.

ἀμφι-γνοέω (zu γιγνώσκω) nicht genau wissen, **zweifeln,** mit folg. ind. Fragesatz, τινά mit Bezug auf jem. unsicher sein, daher ἀμφιγνοηθείς unerkannt *X*, τί, ἐπί u. περί τινος bei etw., ἔς τι einer Sache gegenüber, *acc. c. pt.*

F. *impf.* ἠμφεγνόουν u. ἠμφιγνόουν, *aor.* ἠμφεγνόησα.

ἀμφι-γυήεις 3 (γυῖον) ep. auf beiden Seiten starkgliedrig, gliedergewandt, Ἥφαιστος.

ἀμφί-γυος 2 (γυῖον) doppelt gegliedert, zweispitzig (oben und unten), ἔγχος ep., übertr. geübter Kämpfer *S*.

ἀμφι-δαίω ep. rings umlodern, τί (ep. *pf.* -δέδηα).

ἀμφι-δάκνω sp. sich in etw. (τί) festbeißen.

ἀμφι-δάκρῡτος 2 (δακρύω) poet. tränenreich, πόθος.

ἀμφί-δᾰσυς 3 poet. auf beiden Seiten behaart, ep. rings betroddelt (Ägis).

ἀμφι-δέαι, ῶν, αἱ (δέω) ion. Bänder, Ringe.

ἀμφι-δέξιος 2 ion. poet. auf beiden Seiten rechts *1.* der zwei rechte Hände hat, **gewandt.** *2.* **zweischneidig,** σίδηρος. *3.* **zweideutig,** χρηστήριον. *4.* beiderseitig, beide, πλευρόν.

ἀμφι-δηριάομαι *d. m.* (δῆρις) poet. um etw. streiten (τινί).

ἀμφι-δήρῑτος 2 (δηρίω) bestritten, zweifelhaft, νίκη.

ἀμφι-δῑνέω ep. herumdrehen, *pass.* umschließen, περί τινι.

Ἀμφίδολοι, ων, οἱ St. in Triphylien und Einw.

ἀμφι-δονέω buk. herumwirbeln, verwirren, φρένας.

ἀμφιδοξέω sp. im Zweifel sein, bezweifeln. Von

ἀμφί-δοξος 2 (δόξα) sp. zweifelnd, unentschieden, περὶ τοῦ μέλλοντος.

ἀμφιδρόμια, ων, τά attisches Fest der Namengebung für das neugeborene Kind, bei welchem letzteres um den Hausaltar herumgetragen wurde. Von

ἀμφί-δρομος 2 poet. sp. (δραμεῖν) herumlaufend, umschließend, κῦμα.

ἀμφί-δρῠφής 2 } (δρύπτω) ep. ringsum oder auf
ἀμφί-δρῠφος 2 } beiden Wangen zerkratzt.

ἀμφί-δῠμος 2 (δύο) ep. zwiefach, doppelt.

ἀμφι-δύομαι *med.* poet. etwas anziehen, anlegen, πέπλον χροΐ.

ἀμφι-έζω sp. = ἀμφι-έννυμι.

ἀμφι-έλισσα, ης, ἡ, *fem.* des *adj.* ἀμφιέλιξ (ἑλίσσω), bei *H* 19 mal, nur von Schiffen, an beiden Seiten gewunden, doppelt geschweift (vorn und hinten).

ἀμφι-έννυμι anziehen, an-, umlegen, bekleiden, ἱμάτιον, ἐμὲ χλαῖναν *H*, ἀμφιεννὺς αὐτὰ … θριξὶ καὶ … δέρμασι *Pl.* — *med.* **sich** (*sibi*) **anziehen,** sich anlegen, sich umwerfen, χιτῶνας.

F. *NT* auch -εννύω, ἀμφι-έζω, ἀμφι-άζω; *fut.* ἀμφιέσω, att. ἀμφιῶ, *aor.* ἠμφίεσα, ep. ἀμφίεσα, ἀμφὶ … ἕσσα *in tm.*, *med. fut.* ἀμφιέσομαι, *aor.* ἠμφιεσάμην, ep. ἀμφιεσάμην, *3 sg.* ἀμφι-εέσσατο *in tm.*, *pf. pass.* u. *med.* ἠμφίεσμαι.

ἀμφι-έπω u. **ἀμφ-έπω** ep. poet., *impf.* ἀμφίεπον u. ἄμφεπον *1. act.* **a.** von Personen, umschreiten, be-

schäftigt sein um, besorgen, *τινά, τί*: *κρέα* zurichten, *σκῆπτρον* handhaben, *Δήμητρα* verehren, *Ἰταλίαν* schirmen. **b.** von leblosen Gegenständen, *πῦρ ἄμφεπε* umloderte ep. **2.** *med.* sich um jem. (*τινά*) zusammendrängen, über ihn herfallen.

ἀμφίεσμα, *ατος, τό* (*ἀμφι-ἕννυμι*) Kleid, Anzug.

ἀμφι-εύω (*in tm.*) ep. ringsum absengen.

ἀμφ-ιζάνω ep. ringsum, an etw. (*τινί*) sitzen.

ἀμφί-ζευκτος 2 (*ζεύγνυμι*) poet. von beiden Seiten zusammengejocht, d. h. durch eine Brücke verbunden.

ἀμφι-θαλής 2 (*θάλλω*) ep. *1.* auf beiden Seiten umblüht, der noch beide Eltern hat. *2.* rings umblüht, reich, von, an etw. *τινί*.

ἀμφι-θάλπω sp. auf beiden Seiten erwärmen, pflegen.

ἀμφιθέατρον, *ου, τό* Amphitheater.

ἀμφί-θετος 2 (*τίθημι*) ep. auf beiden Seiten gesetzt od. hinzusetzen, doppelhenkelig, *φιάλη*.

ἀμφι-θέω ep. um jem. herumlaufen, *μητέρα*.

ἀμφί-θηκτος 2 (*θήγω*) poet. auf beiden Seiten geschärft, zweischneidig, *ξίφος*.

ἀμφί-θρεπτος 2 (*τρέφω*) poet. ringsum geronnen, *αἷμα* das um die Wunde erstarrte Blut.

ἀμφί-θυρος 2 (*θύρα*) poet. auf beiden Seiten Türen habend, *subst. τὸ ἀμφίθυρον* Vorhaus, vorderer Teil des Hauses buk.

ἀμφι-καλύπτω ep. *1.* umhüllen, *ἔρως φρένας ἀμφεκάλυψεν* verdunkelte die Sinne, nahm sie gefangen. *2.* aufnehmen, bergen. *3.* *τινί τι* (sp. *τινά τινι*) jem. etw. umtun, ihn einhüllen in, *νύκτα μάχῃ* Nacht über die Schlacht decken, *ὄρος πόλει* ein Gebirge um die Stadt türmen.

ἀμφι-κάρηνος 2 (*κάρηνον*) sp. u. **ἀμφι-καρής** 2 (*κάρη*) ep. zweiköpfig, zweispitzig.

ἀμφι-κεάζω, *pt. aor. -κεάσσας*, ep. rings abhauen od. spalten.

ἀμφί-κειμαι *med.* poet. herumliegen, sich lagern um etw. od. jem. (*τινί*), *ἐπ' ἀλλήλοισιν* einander umschlungen halten.

ἀμφι-κίων, *ονος* 2 poet. rings mit Säulen geschmückt.

ἀμφι-κλάω sp. rings brechen, ganz entkräften, *τί*.

ἀμφί-κλυστος 2 (*κλύζω*) poet. rings umflutet.

ἀμφί-κομος (*κόμη*) ep rings od. dicht belaubt, *θάμνος*.

ἀμφι-κρανος 2 (vgl. *κρανίον*) poet. zweiköpfig.

ἀμφί-κρημνος 2 *1.* von Abhängen umgeben poet. *2.* übertr. **gefährlich,** *ἀπάτη* sp.

ἀμφι-κτίονες, *ων, οἱ* (*κτίζω*) ion. poet. ringsum od. nahe Wohnende, Grenznachbarn.

Ἀμφικτύων, *ονος, ὁ* S. des Deukalion und der Pyrrha, Heros eponymos der

Ἀμφικτύονες, *ων, οἱ* (eig. *Ἀμφικτίονες*), der 12 zur sog. **pyläischen Amphiktyonie** (es gab auch eine delische A.) vereinigten Staaten, deren Abgesandte sich im Frühling zu **Delphi**, im Herbst in Anthele im Thermopylenpaß versammelten zu gemeinsamer Festfeier, dort zu Ehren Apolls, hier der Demeter. — **Ἀμφικτυονία,** *ας, ἡ* Amphiktyonenbund. — **Ἀμφικτυονικός** 3 die Amphiktyonen od. den Amphiktyonenbund betreffend, *δίκαι, πόλεμος*, bes. *fem.* dazu **Ἀμφικτυονίς,** *ίδος, ἡ* *1.* Beiname der Demeter von Anthele. *2.* einer in den pyläischen Bund aufgenommenen Stadt.

ἀμφι-κυλίνδω poet. jem. in etw. (*τινί*) stoßen, stürzen.

ἀμφι-κύμων, *ονος* (*κῦμα*) poet. von Wogen umbraust.

ἀμφι-κύπελλος 2 (vgl. *κύπελλον*) ep. auf beiden Seiten gebogen, stets *δέπας ἀμφικύπελλον* doppelhenkliger Becher.

ἀμφί-κυρτος 2 sp. auf beiden Seiten gekrümmt.

ἀμφι-λαφής 2 (*λαβεῖν, εἴληφα*) poet. ausgedehnt, umfangreich, reichlich, *δόσις*. — *adv.* **-ῶς.**

ἀμφι-λαχαίνω ep. umhacken, *φυτόν*.

ἀμφι-λέγω in Wortwechsel sein (*aor.* geraten), **streiten,** *τί* um, über etw., *μή* bestreiten daß. Davon *adj. verb.*

ἀμφίλεκτος 2 *1. pass.* bestritten, **streitig,** bedenklich, *πήματα*; *adv.* **-έκτως** poet. *2. act.* hadernd, streitlustig, *ἔρις, τινί* um etw.

ἀμφιλογέομαι (*ἀμφίλογος*) *med.* sp. streiten, hadern, *περί τινος*.

ἀμφιλογία, *ας, ἡ* ep. sp. Streit, auch personif., *ἀμφιλογίας ἔχειν* sich bestreiten lassen, *διαλύειν*. Von

ἀμφίλογος 2 (*ἀμφι-λέγω*) *1. pass.* bestritten, **streitig,** zweifelhaft, *τὰ ἀμφίλογα* streitige Punkte, Streitigkeiten, *διαλύειν, πρός τινα*; *adv.* **-όγως:** *οὐκ ἀ.* unstreitig. *2. act.* hadernd, **streitend.**

ἀμφί-λοξος 2 sp. nach beiden Seiten sich neigend, *ἀμφίλοξα μαντεύεσθαι* ganz Dunkles weissagen.

ἀμφί-λοφος 2 auf beiden Seiten von der Mähne umgeben, *ἵππον S Ant. 351* (andre beziehen *ἀμφίλοφον* zu *ζυγόν* und übersetzen: den Nacken umgebend).

Ἀμφίλοχος, *ου, ὁ* S. des Amphiaraos und der Eriphyle, gründet **Ἀμφίλοχοι** in Akarnanien = *Ἄργος τὸ Ἀμφιλοχικόν* (Landschaft **-ία,** *ἡ*, *adj.* **-ικός** 3).

ἀμφι-λύκη, *ης, ἡ* (vgl. *λύχνος, lux*) ep. *νύξ* Zwielicht, (Morgen)dämmerung.

ἀμφι-μαίομαι *med.* ep., nur *imp. aor. -μάσασθε*, rings abwischen.

ἀμφι-μάσχαλος 2 (*μασχάλη*) mit 2 Ärmeln versehen, *χιτών*.

ἀμφι-μάτορες, *ων οἱ*, dor. = *-μήτορες*, poet. Stiefgeschwister, von demselben Vater, aber verschiedenen Müttern.

ἀμφι-μάχομαι, *d. m.* ep. um etw. kämpfen **a.** *τί* umkämpfen, bestürmen, *Ἴλιον*. **b.** *τινός* für etw. od. jem. kämpfen.

F. *fut. ἀμφιμαχοῦμαι*.

ἀμφι-μέλας 3 ep. ringsum dunkel, umdüstert, *φρένες* (in bezug auf die Lage des Zwerchfells im Körperinnern).

ἀμφι-μυκάομαι *d. m.* ep. ringsum brüllen, rings widerhallen.

F. *aor. ἀμφέμυκον, pf. ἀμφιμέμυκα*.

ἀμφι-νεικής 2 (*νεῖκος*) } poet. umstritten, umworben.
ἀμφι-νείκητος 2 (*νεικέω*) }

ἀμφι-νέμομαι *med.* ep. poet. rings bewohnen, *τί*.

ἀμφι-νοέω (vgl. *ἀμφιγνοέω*) poet. in Zweifel od. ungewiß sein, *ἐς δαιμόνιον τέρας* dem göttlichen Wunder gegenüber.

ἀμφι-ξέω ep. rings behauen, glätten, *τί*.

F. *aor. ἀμφέξεσα*.

ἀμφι-πέλομαι *dep.* ep. umgeben. umtönen, *τινί*.

ἀμφι-πένομαι *dep.* ep. sich an jem. machen, ihn umdrängen, sich bemühen um, sorgen für, *τινά*, *τί*: *πατέρα*, in bösem Sinne: sich hermachen über (*τινά*).

ἀμφι-περικτίονες, *ων*, *οἱ* poet. die (umwohnenden) Nachbarn.

ἀμφι-περιπτώσσω sp. sich ringsherum ducken oder zagen.

ἀμφι-περιστέφομαι *pass.* ep. sich rings herumlegen wie ein Kranz, umkränzen, *τινί*.

ἀμφι-περιστρωφάω ep. hierhin und dorthin lenken.

ἀμφι-περιφθινύθω ep. ringsherum verdorren.

ἀμφι-πίπτω ep. poet. sich werfen über, *τινά*, *στόμασιν* um den Hals fallen, küssen. Nbf. **ἀμφι-πίτνω** poet. umfassen, *γόνυ*.

ἀμφί-πλεκτος 2 (*πλέκω*) poet. auf beiden Seiten herumgeschlungen, *ἀμφίπλεκτοι κλίμακες* festes Umklammern.

ἀμφί-πληκτος 2, dor. **-πλᾶκτος** (*πλήττω*) poet. auf beiden Seiten anschlagend, sich rings brechend.

ἀμφι-πλήξ, *ῆγος*, *ὁ*, *ἡ* (*πλήττω*) poet. von beiden Seiten treffend, *φάσγανον* zweischneidig, übertr. *ἀρά*.

ἀμφι-πολεύω ep. ion., nur *pr.*, besorgen, warten. *a.* bebauen, *ὄρχατον*. *b.* bestrafen, *κούρας*.

ἀμφι-πολέω poet. meist *pr.*, sich um jem. aufhalten *1.* umgeben, bewachen, *τινά*, *τί*, pflegen, heilen. *2.* *τινί* jem. dienen. *3.* *τινός* Diener oder Werkzeug von jem. (etw.) sein.

Ἀμφί-πολις, *εως*, *ἡ* St. in Makedonien am Strymon (j. Emboli). — **Ἀμφιπολίτης,** *ου*, *ὁ* Einw.

ἀμφί-πολος 2 (*πέλω*) meist poet. *1.* *act.* um jem. sich aufhaltend od. sich beschäftigend, *ἡ subst.* Dienerin, auch mit *γρηῦς*, *ταμίη*, *γυναῖκες* verbunden ep., *θεᾶς* Priesterin, *ὁ* Diener. *2.* *pass.* umwandelt, viel besucht, *τύμβος*.

ἀμφι-πονέομαι *d. m.* ep. sorgen für jem. (*τινά*) oder etw. (*τί*).

ἀμφι-ποτάομαι *d. m.* ep. umflattern, *τί*.

ἀμφί-πτολις, *ὁ*, *ἡ* die Stadt umgebend, *ἀνάγκη ἀ.* Not der Einschließung (der Stadt) *A*.

ἀμφι-πτῠχή, *ῆς*, *ἡ* poet. Umarmung.

ἀμφί-πῡλος 2 (*πύλη*) poet. mit zwei Türen, mit einem zweiflügeligen Tor.

ἀμφί-πῡρος 2 (*πῦρ*) poet. rings umlodert, *Ἄρτεμις* in beiden Händen Fackeln tragend.

ἀμφί-(ρ)ρῡτος 2 u. 3 (*ῥέω*) ep. ion. poet. rings umströmt.

ἀμφίς (*ἀμφί*) ep. *I.* **adv.** *1.* auf beiden Seiten, um, ringsum, *ἀ. ἐόντες* ringsum seiend, *ζυγὸν ἀ. ἔχοντες* umhabend, manchmal: von beiden Seiten her. *2.* auseinander, getrennt, *γαῖαν καὶ οὐρανὸν ἀ. ἔχουσιν*, entzwei: *ἀ. ἀγῆναι*, zwiefach: *τὼ δ' ἀ. φρονέοντε* denken verschieden. sind verschiedener Meinung, *εἰρήσεται ἀ. ἕκαστα* jedes für sich, eins nach dem andern fragen.

II. **praep.** (meist nachgestellt) um *1.* mit *gen.* *a.* ringsum, von allen Seiten. *b.* entfernt von, seitwärts, *Διὸς ἀ. ἧσθην*. *2.* mit *dat.* od. *acc.* um, *Κρόνον ἀ. ἐόντες*.

ἀμφίσ-βαινα, *ης*, *ἡ* (*βαίνω*) poet. Schlangenart, die vorwärts und rückwärts gehen kann.

ἀμφισβᾰσίη, *ης*, *ἡ* (ion. = *ἀμφισβήτησις*) Streit.

ἀμφισβητέω, dor. **ἀμφισβᾱτέω,** ion. **ἀμφισβᾰτέω** (**ἀμφίσ-βατος*, *βαίνω*) *1.* in Widerspruch mit jem. sein, streiten, abs. *οἱ ἀμφισβητοῦντες* Prozeßgegner, *περί* u. *ὑπέρ τινος*, *περί τι* über etw., *πρός τινα*, *τινί* mit jem. *2.* *τινός* etw. beanspruchen, *ἀρχῆς*, *θαλάττης*, auch *περί τινος* u. *περί τι*. *3.* *τί* etw. behaupten, *οὐκ ἀληθῆ*, *inf.*, *acc. c. inf.*, Satz mit *ὅτι* und *ὡς* (mit Neg. im abhäng. Satz), bezweifeln, leugnen, bestreiten, negiert: *οὐκ ἀ. μὴ οὐκ εἶναί τι* ich bestreite nicht, daß etw. der Fall ist. — *pass.* *ἀμφισβητεῖταί τι*, *περί τι*, *περί τινος*, *μὴ εἶναί τι*, *τὰ ἀμφισβητούμενα* streitige Punkte.

F. *temp.* mit Augment *ἠμφισ-* und *ἠμφεσ-*, *fut. med.* passiv. Dav.

ἀμφισβήτημα, *ατος*, *τό* Gegenstand des Streites, Streitpunkt.

ἀμφισβητήσιμος 2 streitig, zweifelhaft, *χώρα*. Von

ἀμφισβήτησις, *εως*, *ἡ* (*ἀμφισβητέω*) *1.* Streit, Zweifel, *περί τινος*, *ἀμφισβήτησιν ποιεῖν*, *ἐς ἀμφισβήτησίν τινι προέρχεσθαι*. *2.* Anspruch. Dav.

ἀμφισβητητικός 3 streitsüchtig, *περί τι*, *ἡ ἀμφισβητητική* (*sc. τέχνη*) Disputierkunst, *τὸ ἀμφισβητητικόν* Gegenstand der Disputation.

ἀμφισβήτητος 2 (*ἀμφισβητέω*) umstritten, streitig, *γῆ*.

Ἄμφισσα, *ης*, *ἡ* (zu *ἀμφί*) St. der ozolischen Lokrer (Einw. *Ἀμφισσῆς*, *οἱ*).

ἀμφ-ίσταμαι *med.* ep. poet., abs. herumstehen, *τινά*, *τί* umstehen, umlagern, *κεναῖς τραπέζαις* an leeren Tischen herumstehen; übertr. sich rings erheben od. erschallen.

F. *aor. 2 ἀμφέστην*, *3 pl.* ep. *ἀμφέσταν*.

ἀμφι-στέλλομαι *med.* buk. sich umwerfen, anlegen, *ξυστίδα*.

ἀμφί-στομος 2 (*στόμα*) ion. poet. sp. *1.* mit doppelter Mündung od. Öffnung, *ὄρυγμα*, *λαβαί* Henkel auf beiden Seiten des Gefäßes. *2.* übertr. mit zwei Fronten, *φάλαγξ*.

ἀμφι-στρατάομαι *d. m.* ep., *impf. 3 pl.* *-τόωντο*, umlagern, *τί*.

ἀμφι-στρεφής 2 (*στρέφω*), ep. sich umherwindend.

ἀμφι-στρόγγυλος 2 sp. ganz rund.

ἀμφί-στροφος 2 (*στρέφω*) poet. schwankend, beweglich.

ἀμφί-σφαιρα, *ων*, *τά* (ion. **σφαῖρα* = *σφυρόν*) poet. Frauenschuhe.

ἀμφι-τάμνω ion. = *ἀμφι-τέμνω* rings abschneiden.

ἀμφι-τείνω sp. rings umschlingen.

ἀμφι-τειχής 2 (*τεῖχος*) poet. die Mauern ringsum einschließend.

ἀμφι-τίθημι ep. poet. *1.* *act.* umlegen, umwerfen, aufsetzen, *τινί τι*: *ἀμφὶ δέ οἱ κυνέην κεφαλῆφιν ἔθηκεν*, *πέδας* (selten *τινί τινα*: *ἀμφιθεὶς κάρα πέπλοις* verhüllend mit *E*), *pass.* *κυνέη ἀμφιτεθεῖσα*. *2.* *med.* sich etw. umlegen, *ὁ δ' ἀμφέθετο ξίφος*.

ἀμφι-τινάσσω sp. rings erschüttern.

ἀμφι-τιττυβίζω poet. ringsum zwitschern.

ἀμφί-τομος 2 (*τέμνω*) poet. zweischneidig.

ἀμφί-τορνος 2 (*τόρνος* Kreisstift) poet. auf allen Seiten rund, *ἀσπίς*.

ἀμφι-τρέμω (*in tm.*) ep. rings erzittern.

ἀμφι-τρέχω poet. umlaufen, umgeben, abs. u. *τί*.

ἀμφι-τρής, ῆτος, ὁ, ἡ (*τράω vgl. τετραίνω) poet. auf beiden Seiten durchbohrt, αὐλίον Höhle mit 2 Öffnungen.

Ἀμφι-τρίτη, ης, ἡ (Personifikation des brandenden Meeres) Gattin Poseidons.

ἀμφι-τρομέω ep. zittern für jem., τινός.

Ἀμφιτροπῆθεν *adv.* aus dem att. Demos Amphitrope (Bew. **-παιεύς,** ὁ).

Ἀμφι-τρύων, ωνος, ὁ Gemahl der Alkmene, V. des Herakles, **Ἀμφιτρυωνιάδας,** ου, ὁ = Herakles.

ἀμφί-τυπος 2 (τύπτω) sp. zweischneidig.

ἀμφι-φαείνω ep. umleuchten, umstrahlen, τινά.

ἀμφί-φαλος 2 ep. mit Helmbügeln auf beiden Seiten, doppelbügelig, κυνέη.

ἀμφι-φανής 2 (φαίνομαι) poet. von allen Seiten zu sehen, allbekannt.

ἀμφι-φοβέομαι *pass.* ep. um jem. fortgescheucht werden, um jem. fliehen, τινά.
F. *3 pl. aor. pass.* ep. ἀμφεφόβηθεν.

ἀμφι-φορεύς, έως, ὁ ep. u. daraus abgekürzt **ἀμφορεύς,** έως, ὁ (aus ἀμφί auf beiden Seiten u. φέρω, vgl. das deutsche *zuber* aus *zwobar*), zweihenkliges, enghalsiges, unten spitz zulaufendes Tongefäß, **Krug.** *2.* Eimer, Tonne, bestimmtes Maß für Flüssigkeiten, seltener für trockene Dinge = dem Metretes, resp. ½ Medimnos, d. h. 39, 3 *l.*

ἀμφι-φράζομαι *d. m.* ep. etw. von allen Seiten besehen, genau prüfen (*in tm.*).

ἀμφι-χάσκω ep. poet. umgähnen, verschlingen.
F. *aor.* 2 ἀμφέχανον.

ἀμφι-χέω ep. *1. act.* herumgießen, herumlegen, τινί τι um etw. *2. pass.* u. *med.* sich ergießen um, sich legen um, umtönen, umfassen, **umfangen,** ἀμφιχυθεὶς πατέρα.
F. *aor. act.* ἀμφέχευα, *aor. med. 3 sg.* ἀμφέχυτο, *pass.* ἀμφεχύθην.

ἀμφί-χρυσος 2 poet. rings vergoldet.

ἀμφί-χυτος 2 (χέω) ep. von beiden Seiten aufgeworfen, τεῖχος.

ἀμφί-χωλος 2 (χωλός) sp. auf beiden Seiten lahm.

ἀμφιῶ, -εῖς *fut.* von ἀμφι-έννυμι.

Ἀμφίων, ονος, ὁ (zu ἀμφι-γενής Zwilling) *1.* S. des Zeus, gründete Theben. *2.* sonstiger Eigenname.

ἀμφόδιον, ου, τό sp. Gasse u. **ἄμφ-οδον,** ου, τό (ὁδός) Straße, Kreuzweg *Hyperid. p. 118 Blaß.*

ἀμφορεύς s. ἀμφιφορεύς.

ἀμφορίσκος, ου, ὁ (*demin.* von ἀμφορεύς) Krüglein.

ἀμφοτερό-γλωσσος 2 (γλῶσσα) sp. doppelzüngig

ἀμφότερος 3 (*comp.* von ἄμφω) meist *pl.* u. *du.* **beiderseitig, beide,** sowohl von 2 Personen wie von 2 Parteien, Λοκροὶ ἀμ., von 2 Sachen: χεῖρε πετάσσας ἀμφοτέρας ep., **ἀμφοτέρῃ** u. κατ' ἀμφότερα auf beiden Wegen, zu Wasser u. zu Lande, auch: aus zweierlei Ursachen, ἐπ' ἀμφότερα nach beiden Seiten hin, ἀπ' ἀμφοτέρων von beiden Seiten her, ἀμφοτέρῃσι (*sc.* χερσί) mit beiden Händen. — *adv.* **ἀμφότερον** beides zugleich, χώσατο δ' αἰνῶς ἀ. νίκης τε καὶ ἔγχεος *Il.*, ähnlich **ἀμφότερα,** auch auf beiderlei Art, zu Wasser und zu Lande.

ἀμφοτέρωθεν *adv.* von beiden Seiten, auf beiden Seiten, ἀ. ἀκαχμένος ep.

ἀμφοτέρωθι *adv.* auf beiden Seiten.

ἀμφοτέρως *adv.* auf beiderlei Art, in beiden Fällen.

ἀμφοτέρωσε *adv.* ep. nach beiden Seiten.

ἀμφ-ουδίς (*ἄμφ-ουδος, οὖδας) *adv.* ep. rings am Boden, vom Boden weg, empor, κάρη ἀμφουδὶς ἀείρας.

ἀμφράσσαιτο ep. s. ἀναφράζομαι.

ἄμ-φω (ai. *u-bhān* beide, *ambo*), *gen.* u. *dat.* für alle drei Genera ἀμφοῖν, **beide zugleich,** von einzelnen Personen und Gegenständen wie von zwei Parteien, ἐξ ἀμφοῖν beiderseitig st. gegenseitig.

ἀμφ-ώβολος, ου, ὁ (ὀβολός) Wurfspieß (mit doppelter Spitze).

ἀμφ-ώης 2 buk. } **ἄμφ-ωτος** 2 ep. } (οὖς) auf beiden Seiten mit einem Ohr d. h. Henkel versehen, zweihenkelig.

ἀμῷεν 3 *pl. opt. pr. act.* v. ἀμάω.

ἀ-μώμητος 2 (μωμέομαι) ep. ion. } **ἄ-μωμος** 2 (μῶμος) ion. poet. } untadelig, tadellos. — *adv.* **-ήτως.**

ἄμωμον, ου, τό (aram. *ḥĕmāmā*) aromatische indische Pflanze *NT.*

ἀμῶν dor. = ἡμῶν.

ἀμῶς, ἀμῶς (*ἀμός = τις, got. *sums* irgendeiner) irgendwie, verstärkt ἀμῶς γέ πως (ἀμωσγέπως).

ἄν = ἐάν, mit Krasis κἄν = καὶ ἐάν.

ἄν (verw. lat. *an*, got. *an* denn, fragend, urspr. *adv.*) **Modalpartikel,** stets in nächster Verbindung mit einem Zeitwort, dessen Handlung sie als unter gewissen Umständen möglich bezeichnet, tritt trotzdem gern hinter Pronomen, Konjunktion etc., überhaupt an den Anfang des Satzes, wird übersetzt durch (‚oder' = im andern Fall, dann: in irgend einem andern Fall, unter gewissen Umständen) **etwa, wohl** oder Hilfszeitwörter, öfter wiederholt. — Es steht *1.* beim **ind.** *a.* der **Präterita,** wo es bezeichnet *α.* das **irreale** Verhältnis, οὐδ' ἄν πω ... τείχεος ἐρήξαντο πύλας ... εἰ μὴ ἄρ' υἱὸν ἑὸν Σαρπηδόνα μητίετα Ζεὺς ὦρσεν Zeus sandte ... oder sie durchbrachen noch nicht, sie hätten noch nicht durchbrochen, wenn nicht Zeus gesandt hätte *Il* (im Nachsatz hypothetischer Sätze); ἂν ἐπορεύθησαν *X* (Hauptsatz). *β.* das **iterative** Verhältnis, ἔπαισεν ἄν er schlug wohl vorkommenden Falls *X.* *γ.* das **potentiale der Vergangenheit,** ἔνθα δὴ ἔγνω ἄν τις da hätte man erkennen können *X.* *b.* des **fut.,** αὐτὸν δ' ἂν πύματόν με κύνες ... ἐρύουσιν werden wohl umherzerren (Vermutung) *Il.* *2.* beim **opt.** (*modus potentialis*) sowohl in selbständigen als abhängigen Sätzen z. B. οἵ σοι οὐκ ἂν ὑπηρετοῖμεν *X*, zu übersetzen durch können, mögen, dürfen. *3.* beim **cj.** in abhängigen Nebensätzen, wenn das Eintreten des betreffenden Ereignisses in Gegenwart oder Zukunft erwartet wird, nach Relativen und Konjunktionen, mit denen es oft verschmilzt, z. B. zu ἐάν, ὅταν etc. Dem Epos eigentümlich ist *cj.* mit (od. ohne) ἄν = *ind. fut.*, τάχ' ἄν ποτε θυμὸν ὀλέσσῃ *Il.* *4.* beim **inf.** und **pt.,** wenn zum entsprechenden *verb. fin.* ἄν treten müßte. *5.* pleonastisch, z. B. ὡς ἂν οἶμαι πρὸς αὐτό που τὸ θέρος wie man's eben für den Sommer macht (st. des bloßen ὡς) sp.

ἄν Krasis = ἃ ἄν.

ἄν ep. *1.* verkürzt aus ἀνά, vor Labialen ἀμ. *2.* st. ἄνα = ἀνάστηθι, einmal (*Γ* 268) = ἀνέστη.

ἀν- (verw. *ἄνευ*, lat. *in*, deutsch *âne, ohne, un-*) Form des *ἀ priv.* vor Vokalen.

ἀνᾰ́ (verw. mit *ἄνω*, lat. *an* in *an-helare*, got. *ana* auf)

A. adv. darauf, daran, *μέλανες δ' ἀνὰ βότρυες ἦσαν H*, oft nur scheinbar *adv.*, wenn es durch *tmesis* von seinem Verbum getrennt ist, z. B. *ἀνὰ τεύχε' ἀείρας* st. *τεύχε' ἀναείρας*.

B. praep. (keine Anastrophe, wenn es hinter seinem Kasus steht) auf, an (Gegensatz *κατά*).

1. mit **gen.**, *ἂν δ' ἄρα … νηὸς βαῖνε* (*tmesis?*) *H*.

2. mit **dat.**, auf, an, *ἀνὰ Γαργάρῳ ἄκρῳ, στέμματ' ἔχων … χρυσέῳ ἀνὰ σκήπτρῳ* oben auf *H*.

3. mit **acc.**, bezeichnet die Bewegung nach einem höher gelegenen Gegenstande hin, **hinauf**, *οἰκεῖν ἀνὰ τὰ ὄρη*, dann überhaupt *1.* **hindurch, entlang**, *τί δὴ κλέος ἔστ' ἀνὰ ἄστυ H* (*ἂμ πεδίον*), *βῆ ῥ' ἴμεν ἄν τε μάχην* in die Schlacht, bildl. *ἀνὰ στόμα, ἀνὰ θυμόν* im Munde, im Herzen, übertr. *ἀνὰ κράτος* durch die Kraft hindurch, mit aller Macht, *διώκειν, ἐλαύνειν, θεῖν, φεύγειν, ἀπομάχεσθαι, ἀνὰ λόγον* im Verhältnis, verhältnismäßig, *ἀνὰ μέσον = εἰς NT, ἀνὰ μέρος* abwechselnd *NT*. *2.* von der Zeit, *ἀνὰ νύκτα* die Nacht hindurch, *ἀνὰ πᾶσαν τὴν ἡμέραν* den ganzen Tag hindurch, dagegen *ἀνὰ πᾶσαν ἡμέραν* jeden Tag, *ἀνὰ χρόνον* im Laufe der Zeit, *ἀνὰ τὸν πόλεμον*. *3.* bei Zahlbestimmungen, distributiv **je**, *ἀνὰ ἑκατόν, ἀνὰ μετρητὰς δύο ἢ τρεῖς NT*, od. zählend, **bis, an.**

C. bei Zusammensetzungen: auf, an, von vorn, zurück.

ἄνα *1.* ep. u. poet. st. *ἀνά-στηθι, -τε* auf, steh(t) auf. *2. voc.* von *ἄναξ*.

ἀνάβᾱ = *ἀνάβηθι* s. *ἀνα-βαίνω*.

ἀναβᾰ́δην *adv.* (*ἀνα-βαίνω*) poet. in die Höhe steigend, mit hochgelegten Beinen, bequem sitzend.

ἀναβαθμός, *οῦ, ὁ* ion. sp. } Aufstieg, Stufe, Leiter, Treppe.
ἀναβάθρα, *ας, ἡ* sp. } Von

ἀνα-βαίνω

> *I. intr.* **hinaufgehen, hinaufsteigen.**
> Im bes.
> *1.* ein Schiff besteigen, **sich einschiffen.**
> *2.* auf einen Berg, eine Anhöhe steigen.
> *3.* ein Pferd besteigen, **aufsitzen.**
> *4.* vom Redner: **auftreten.**
> *5.* von Tieren: bespringen.
> *6.* von Pflanzen: hervorsprießen, emporwachsen.
> *7.* von Zuständen und Begebenheiten: übergehen, ab-, verlaufen.
> *II. tr. fut. ἀναβήσω, aor. 1 act. ἀνέβησα, med. ἀνεβησάμην* hinaufführen, hinauf- oder einsteigen lassen.

I. mit *acc. οὐρανόν, ὑπερῷα*, aber auch *ἀν' ὀρσοθύρην, ἐν δίφροισι, ἐς δίφρον, ἐπὶ οὔρεα* ion., dsgl. *πρός τι*, selten mit *dat. νεκροῖς* auf die Toten treten *H*, selten auch *acc.* des Inhalts, *στόλον* zu einem Seezuge sich aufmachen. *1. ἐπὶ τὴν τριήρη*, prägnant *ἐς Τροίην* zur Fahrt nach Troja ein Schiff besteigen, *ἀπὸ Κρήτης* absegeln. *2.* landen, von der Küste landeinwärts gehen, *ἀναβὰς ἀπὸ τῆς θαλάττης*. *3.* abs. und *ἐπὶ τὸν ἵππον, ὁ μήπω ἀναβαινόμενος, ἀναβαθείς, ἐν ἵππῳ ἀναβεβαμένῳ X*. *4.* abs., auch *ἀν. ἐπὶ τὸ βῆμα*, ferner *ἐπὶ* (*εἰς*) *τὸ πλῆθος, τὸ δικαστήριον*, von Zeugen, v. Schauspieler: *ἐπὶ τὸν ὀκρίβαντα* auf der Bühne auftreten poet. *5. τὰς ἵππους* ion. *6. NT*, übertr. vom Bart. *7. φάτις ἀναβαίνει ἀνθρώπους* kommt auf unter *H*, *ἐς Λεωνίδην ἀνέβαινε ἡ βασιληΐη* ging über auf *Her*, *ἣν μὲν τῇ σὺ λέγεις ἀναβαίνῃ βασιλέϊ τὰ πράγματα* ablaufen, ihren Verlauf nehmen *Her*, von einem Flusse: anschwellen, *ἐς τὰς ἀρούρας*.

II. tr. ἐπὶ καμήλους, ἂν δ' αὐτὴν Χρυσηΐδα … βήσομεν H, aor. 1 med. zu sich an Bord nehmen, *νῷ ἀναβησάμενοι H*.

F. ep. *ἀμβαίνω, imp. aor. 2* auch *ἀνάβᾱ NT, aor mixt. med. ἀνεβήσετο*.

ἀνα-βακχεύω poet. sp. *1.* aufjubeln. *2. tr.* (zur bakchischen Raserei) erregen, *Καδμείων πόλιν*.

ἀνα-βάλλω, ep. **ἀμ-βάλλω**

> *I. act.*
> *1.* **aufwerfen, hinaufwerfen.**
> *2.* zurückwerfen, übertr. **hinhalten, aufschieben, hemmen.**
> *3.* = *med.* auf sich nehmen.
> *II. med.*
> *1.* etwas umnehmen, **sich etwas umwerfen.**
> *2.* anheben.
> *3.* etwas in die Länge ziehen, hinhalten, aufschieben.

I. 1. τάφρον, αὐτοὺς ἐπὶ τὴν ἁρμάμαξαν, τινὰ ἐπὶ τὸν ἵππον jem. auf das Pferd heben (Ehrendienst bei den persischen Königen). *2. μηκέτι νῦν ἀνάβαλλε … ἄεθλον H, ἀν. τὰ πράγματα, ἡμᾶς, pass. ἀνεβλήθη ἡ ἐκκλησία Th.* *3. κἀνὰ κίνδυνον βαλῶ* (*in tm.*) *A*.

II. med. *1. χλαῖναν*, auch *ἀναβάλλομαι* allein, übertr. etw. auf sich nehmen, *μάχην, πρός τινα* gegen jem. *2. τί* od. *inf., καλὸν ἀείδειν*. *3. ἔργον*, mit *inf., εἰς ἑτέραν ἐκκλησίαν*.

ἀνα-βαπτίζω sp. wiederholt untertauchen.

ἀνά-βᾰσις, *εως, ἡ*, poet. **ἄμ-βασις** *1.* **das Hinaufsteigen,** Aufsteigen auf einen Berg, auf ein Pferd, *ταύτην ἐπαινοῦμεν τὴν ἀνάβασιν* diese Art des Aufsteigens *X*; *abstr. pro concr. πᾶσα ἄμβασις* die ganze Ritterschaft *S*, Marsch od. Zug von der Küste ins Binnenland. *2.* nach oben führender Weg, **Aufgang,** Stiege, *ἡ ἀνάβασις τῶν Ἐπιπολῶν*.

ἀναβασμός, *οῦ, ὁ* sp. = *ἀναβαθμός*.

ἀνα-βασσαρέω (*in tm.*) poet. laut aufjubeln.

ἀνα-βαστάζω sp. auf-, emporheben, *τὸν ἀντίπαλον*.

ἀνα-βάτης, *ου, ὁ*, poet. auch **ἀμ-βάτης**. Aufsteiger, auf einen Baum, Wagen; Lenker, Kämpfer, meistens der **Reiter.** Dav.

ἀναβᾱτικός 3 ep. zum Aufsteigen, zum Aufsitzen geschickt od. behend, *ἐπὶ τοὺς ἵππους*.

ἀνα-βέβρῡχεν ep. *pf.* von *ἀνα-βρύκω* emporquellen.

ἀνα-βῐβᾰ́ζω *I. act.* **hinaufgehen lassen, hinaufführen,** *τινὰ ἐπί, εἴς τι, κατά τι*. Im bes. *1. ἀν. τινὰ ἐπὶ ἵππον, ἐπὶ τὸ ὄχημα, ναῦν*. *2. τριήρεις πρὸς τὴν γῆν* ans Land ziehen. *3. τοὺς φθόγγους* die Töne richtig hinauf- oder herabstimmen sp.

II. pass. ἀναβιβάζεσθαι εἰς τιμήν zu einer Ehrenstelle befördert, erhoben werden sp.

III. med. *1.* **zu sich hinaufsteigen lassen,** *τινά* zu Schiffe bringen. *2.* für sich, in seiner Sache **vor Gericht auftreten lassen,** als Zeugen, *παιδία τε αὐτοῦ*, endlich: den Gegner vorladen.

F. *fut.* *ἀναβιβῶ, ᾷς, aor.* *ἀνεβίβασα*; *med. fut.* *ἀναβιβῶμαι, aor.* *ἀνεβιβασάμην*; *adj. verb.* *ἀναβιβαστέον*.

ἀνα-βιόω *1. act. intr.* **wieder aufleben.** *2. med. tr.* wieder od. neu **beleben** (*aor.* *ἀνεβιωσάμην*).

F. *fut.* *ἀναβιώσομαι, aor. 1* *ἀνεβίωσα, 2* *ἀνεβίων, pf.* *ἀναβεβίωκα*.

ἀνα-βιώσκομαι *med.* = d. vorigen; *pr.* u. *impf.*

ἀνα-βλαστάνω neue Zweige treiben, von neuem sprossen, übertr. aufblühen, gedeihen, von einer Stadt, vom Unglück: wachsen.

F. *fut.* *ἀναβλαστήσω, aor.* *ἀνέβλαστον*.

ἀνα-βλέπω *1.* **aufblicken,** *ὀρθοῖς ὄμμασι, πρός* u. *εἴς τι, πρός τινα*, erblicken, *φῶς*, mit *acc.* des Inhalts: *φλόγα*. *2.* das Gesicht wieder erhalten. Dav.

ἀνάβλεψις, *εως, ἡ NT* Wiedererlangung des Sehvermögens.

ἀνάβλησις, *εως, ἡ* (*ἀνα-βάλλω*) ep. **Aufschub,** Verzögerung.

ἀνα-βληχάομαι, poet. **ἀμβλ-,** *med.* laut schreien (eig. laut blöken).

ἀνα-βλύζω u. **-βλύω** *1. intr.* **emporquellen,** hervorsprühen, *Νεῖλος, πῦρ* sp. *2. tr.* emporquellen lassen, *πηγήν* poet.

F. poet. *ἀμβλύζω, inf. aor.* *ἀναβλῦσαι*.

ἀνα-βοάω *1.* **aufschreien,** *μέγα* laut, *οἰκτρόν*, ertönen: *Πανὸς ἀναβοᾷ γάμος E.* *2. τί* etw. **laut zurufen,** *ἄχη, ξυμφοράν* laut bejammern, laut zu etw. auffordern: *inf., acc. c. inf., τινά* herbeirufen.

F. ion. auch *ἀμβοάω, aor. 1* ion. *ἀνέβωσα*.

ἀναβόλαιον, *ου, τό* (*ἀνα-βάλλω*) sp. Umwurf, Mantel.

ἀναβολεύς, *έως, ὁ* (*ἀνα-βάλλω*) sp. der einem aufs Pferd hilft, Reitknecht, Steigbügelhalter.

ἀναβολή, *ῆς, ἡ*, poet. **ἀμβολή** (*ἀνα-βάλλω*) *1.* **Erdaufwurf,** Wall. *2.* Umwurf, Gewand. *3.* Vorspiel, Präludium. *4.* **Aufschub,** *ποιεῖν* bewirken, *ποιεῖσθαί τινος* etw. hinausschieben, *ἐς ἀναβολὰς ἐποιεῦντο τὴν ἀποχώρησιν* etw. verschieben *Her*, *οὐκ ἐς ἀμβολάς* nicht auf die lange Bank schiebend, unverzüglich *E.*

ἀνα-βορβορύζω poet. aufmurren.

ἀνα-βράσσω poet., att. **-βράττω,** sieden, *κρέα*.

ἀνα-βραχεῖν, *defect. aor. 2*, dröhnen, krachend aufspringen, *τὰ δ' ἀνέβραχεν ἠύτε ταῦρος ... καλὰ θύρετρα Il.*

ἀνα-βρόξαι *defect. aor. 1, opt.* *ἀναβρόξειε, aor. 2 pass. pt.* *ἀναβροχέν*, ep. auf-, wieder einschlürfen, *θαλάσσης ἁλμυρὸν ὕδωρ*.

ἀνα-βρυάζω poet. aufjauchzen.

ἀνα-βρύκω s. *ἀνα-βέβρυχεν*.

ἀνα-βρυχάομαι *med.* aufbrüllen, laut schreien.

ἀνα-βῶσαι ion. s. *ἀνα-βοάω*.

ἀνά-γαιον, *ου, τό NT* Zimmer im Oberstock, Speisesaal.

ἀν-αγγέλλω **zurückmelden,** überhaupt **berichten,** *τινί τι, περί τινος, πρός τινα*, auch mit *pt.*: *ἀνηγγέλθη τεθνεώς Plut.*

ἀνα-γελάω auflachen, laut lachen, *ἐπί τινι* über jem.

ἀνα-γεννάω wieder erzeugen, neu schaffen, *λόγος ... ὁ ἀναγεννῶν τὸν ἄνθρωπον* sp., *pass.* von neuem geboren werden *NT.*

ἀνα-γεύω poet. wieder kosten lassen, *τινά*

ἀν-ᾱγής 2 (*ἄγος*) schuldlos, rein.

ἀν-ᾱγήσασθαι dor. *aor. med.* v. *ἀν-ηγέομαι*.

ἀνα-γιγνώσκω, sp. *ἀνα-γινώσκω* *I.* **genau erkennen** *1.* inne werden, *ἑὸν γόνον* ep. *2.* wieder erkennen, anerkennen, *τοὺς συγγενέας*. *3.* **lesen, vorlesen,** *τούτων ἀναγνωσθέντων*, verlesen, *λέγε ... καὶ ἀνάγνωθι D, ἐς τὸ πλῆθος*. *II.* ion. *ἀναγνῶσαι aor. 1* **überreden,** bestimmen, *τινά*, mit folg. *inf.* od. *ὡς*, auch *pass.* *ὑπὸ γυναικὸς ἀναγνωσθείς Her.*

ἀναγκάζω (*ἀνάγκη*) **zwingen,** nötigen, **veranlassen,** abs. *τῶν ὁρῶν ἀναγκαζόντων* und *τινά* mit folg. *inf.*, *ὅτι, τινὰ ἐς τὸ πολεμεῖν* u. *ἐς τὸ ἔργον Th, τινά τι*, daher auch *ἀναγκάζεσθαί τι*; *τί* etw. erzwingen, *τὰ ἀφροδίσια*; etw. als notwendig erweisen, jem. überzeugen.

F. *fut.* *ἀναγκάσω, aor.* *ἠνάγκασα, pf.* *ἠνάγκακα*; *pass. aor.* *ἠναγκάσθην, pf.* *ἠνάγκασμαι*.

ἀναγκαίη, *ης, ἡ* (eig. *fem.* v. *ἀναγκαῖος*), ep. u. ion. für *ἀνάγκη* Not; *ἀναγκαίῃ* notgedrungen.

ἀναγκαῖος 3 u. 2 (*ἀνάγκη*)

> **notwendig**
> *I. act.*
> *1.* **zwingend.**
> 2. eindringlich.
> *II. pass.*
> *1.* von Personen:
> *a.* **gezwungen,** notgedrungen.
> *b.* unentbehrlich (wegen Verwandtschaft od. sonst etw.), **verwandt, befreundet.**
> 2. von Sachen und Zuständen:
> *a.* unumgänglich nötig, unentbehrlich, notdürftig.
> *b.* **erzwungen.**

I. *1.* *χρειώ, ἦμαρ* Tag der Knechtschaft ep. *2.* *διαλλακτής, πειθώ* u. *ἀποδείξεις*.

II. *1.* **a.** *δμῶες* durch Kriegsrecht erworbene Knechte, *πολεμισταί* Krieger aus Zwang. **b.** *ἀναγκαίοις δόμοις E, οἱ ἀναγκαῖοι, τοὺς ... ἀναγκαίους φίλους NT.* *2.* **a.** mit *dat.* d. Pers., ferner mit *inf.*: *ἔνιαι τῶν ἀποκρίσεων ἀναγκαῖαι ποιεῖσθαι διὰ μακρῶν τοὺς λόγους* einige Antworten wollen notwendig durch lange Reden erteilt sein *Pl*, bes. bei **ἀναγκαῖόν** (*ἐστι*), *τὸ ἀναγκαῖον* Notwendigkeit, Zwang, dringender Umstand, *τὰ ἀναγκαῖα* die notwendigsten Bedürfnisse od. Geschäfte. **b.** *πᾶν γὰρ ἀναγκαῖον χρῆμ' ἀνιηρὸν ἔφυ* ep. — *adv.* **-αίως** notwendigerweise, notgedrungen, *ἀναγκαίως ἔχει μοι ποιέειν ταῦτα* es ist für mich notwendig, dies zu tun *Her.* Dav.

ἀναγκαιότης, *ητος, ἡ* Blutsverwandtschaft.

ἀναγκαστός 3, *adj. verb.* v. *ἀναγκάζω*, gezwungen, aus Zwang, öfter beim *pt.*, *ἀναγκαστοὶ στρατεύοντες*. — *adv.* **-ῶς.**

ἀνάγκη, *ης, ἡ*, ep. u. ion. **ἀναγκαίη** (*ἀ-νάγκη*, vgl. ai. *naç* erreichen, *nancisci*, got. *bi-nah* **es ist** nötig)

I. Einengung, Einschränkung, **Zwang**, Nötigung, **Notwendigkeit.**
1. physisch und moralisch, **Naturgesetz**, Schicksal.
2. äußerer Zwang der Verhältnisse, **Zwangsmaßregel, Zwangsmittel.**
II. Enge, enge **Blutsverwandtschaft.**

I. *1.* *τίσιν ἀνάγκαις ἕκαστα γίγνεται, γαστρός, ἐρωτικαί, δαιμόνων, αἱ ἐκ θεῶν ἀνάγκαι.* *2.* *κρατερὴ δ' ἐπικείσετ' ἀνάγκη, ἀνάγκῃ δ' οὔ τί μιν ἄξω, (πᾶσα)* **ἀνάγκη** (mit und ohne *ἐστί*) es ist notwendig, ganz natürlich, mit *inf.*, *acc. c. inf.*: *τίς τοι ἀνάγκη πτωσσέμεν, ἐν ἀνάγκῃ γενέσθαι* in die Zwangslage kommen, *ἐς ἀνάγκας ἄγεσθαι, προσάγειν τινὶ τὰς ἀνάγκας* auf die Folter kommen, resp. bringen, *ἀνάγκην προστιθέναι, ἐπιτιθέναι*, übertr. *Κενταύρου δολοποιὸς ἀνάγκα* des Kentauren bezwingende Tücke, auch vom Zauber, von gesetzlicher Verpflichtung, zwingendem Beweis. — *adv.* **ἀνάγκῃ**, *ὑπ' ἀνάγκης, ἐξ* u. *δι' ἀνάγκης, σὺν ἀνάγκῃ, πρὸς* u. *κατ' ἀνάγκην* aus Not od. Zwang. *II.* = *necessitudo Or.*

ἀναγκοτροφέω (**ἀναγκο-τρόφος, τρέφω*) sp. aus Zwang essen.

ἀνα-γνάμπτω ep. aufbiegen, lösen, *δεσμόν, ἀνεγνάμφθη δέ οἱ αἰχμή* bog sich um.

ἄν-αγνος 2 (*ἁγνός*) poet. unrein, (schuld)befleckt.

ἀνα-γνωρίζω wiedererkennen, anerkennen *NT.* Dav.

ἀναγνώρισις, *εως, ἡ* | Wiedererkennung.
ἀναγνωρισμός, *οῦ, ὁ* |

ἀνάγνωσις, *εως, ἡ* (*ἀνα-γιγνώσκω*) *1.* Wiedererkennung. *2.* das Lesen, Vorlesen.

ἀνάγνωσμα, *ατος, τό* (*ἀνα-γιγνώσκω*) sp. verlesene Stelle, Lektüre.

ἀναγνώστης, *ου, ὁ* (*ἀνα-γιγνώσκω*) sp. Vorleser.

ἀναγόρευσις, *εως, ἡ* sp. öffentliche Verkündigung od. Ernennung. Von

ἀν-αγορεύω *1.* *act.* öffentlich durch einen Herold verkünden, **ausrufen**, *τινὰ αὐτοκράτορα*, auch ernennen. *2.* *pass.* auch: von allen genannt werden, den **Namen empfangen**, *φιλοπάτωρ*.

ἀνάγραπτος 2 (*ἀνα-γράφω*) aufgezeichnet, verzeichnet.

ἀναγραφεύς, *έως, ὁ* (*ἀνα-γράφω*) öffentlicher Schreiber, Staatssekretär.

ἀναγραφή, *ῆς, ἡ* *1.* Niederschrift, **Aufzeichnung**, ⟨*occas.*⟩ Aufzeichnung von Staats wegen. *2.* insbes. *pl.* öffentliche **Urkunden.** Von

ἀνα-γράφω *1.* **auf-, einschreiben, öffentlich niederschreiben**, *τὶ ἔν τινι, εἴς τι, τινά* den Namen jmds. in einem öffentlichen Dokument verzeichnen, *στηλίτην ἀν. τινά*, so bes. im *pass.*: *ἀναγραφῆναι πατρόθεν, ἀναγράφεσθαι εὐεργέτης*, übertr. **angeschrieben sein bei jem.**: *μέγιστος εὐεργέτης παρά τινι*; von einem Schriftsteller: aufzeichnen, beschreiben. *2.* brachyl. *στήλην* eine Säule mit einer Inschrift errichten. *3.* Linien ziehen, Figuren zeichnen, *τετράγωνον*. *4.* sp. betiteln, *Λούκουλλος ἀναγέγραπται τὸ βιβλίον*.

Ἀναγυράσιος (aus *Ἀναγυροάσιος*), ὁ aus d. attischen Demos *Ἀναγυροῦς* (Distelfeld). Von

ἀνάγυρος, *ου, ὁ* ein übelriechender, Schoten tragender Strauch.

ἀν-άγω

I. *act.*
1. **hinaufführen zu einer hochgelegenen Stätte**, aufheben, emporrichten.
2. **zurückführen**, heimführen.
II. *pass.* u. *med.*
1. **auf die hohe See gehen**, absegeln.
2. übertr. anheben, **sich anschicken.**

I. *1.* *πρὸς τὸ ὄρος, ἐς Ὄλυμπον.* Insbes. **a.** ins Binnenland von der Küste: *παρὰ (ὡς) βασιλέα*; von der Küste auf die hohe See od. über das Meer, *ἀνάγειν* mit und ohne *ναῦν* auf die hohe See fahren. **b.** Geld auf die Akropolis d. h. in den Staatsschatz bringen. **c.** einen Chor auf die Bühne bringen, *θυσίαν, ἑορτήν* ein Opfer bringen, ein Fest feiern. **d.** *τὸ ὄμμα ἄνω* aufheben, *κάρα* emporrichten, von der Unterwelt wieder heraufführen, *τῶν φθιμένων τινά, εἰς φάος*. **e.** ein Gebäude aufführen, übertr. *φάμαν, παιᾶνα* anstimmen, *εἰς τιμήν* erheben zu. **f.** *αἷμα* Blut spucken. **g.** (*εἰς βουλήν*), (*εἰς Ἀθήνας*) vor den Rat, nach Athen zur Verantwortung ziehen. *2.* *Ἄργος ἐς ἱππόβοτον, φάλαγγα* die Flügel der Schlachtlinie zurücknehmen, erg. *ἑαυτόν* zurückgehen, sich zurückziehen, *ἐπὶ πόδα* (*ἐπὶ σκέλος*) Schritt für Schritt, *εἰς τοὐπίσω*, übertr. *τὴν ἀρχὴν τοῦ γένους εἴς τινα* den Ursprung des Geschlechtes hinaufführen bis auf jem., *τὸν λόγον ἐπ' ἀρχήν* die Rede auf den Anfang zurückführen, *τὶ εἴς τινα* etw. auf jem. zurückführen, *τινὰ ἐπὶ τὴν συνθήκην* in die Grenzen der Abmachung verweisen, *ὡς εἰς ἐλάχιστον* beschränken; nach Tag und Stunde berechnen.

II. *1.* mit *aor. med.* u. *pass.* *2.* *ὡς ἐρωτήσων, ὥς τι ἐρῶν* etw. fragen, sagen wollen. Dav.

ἀναγωγή, *ῆς, ἡ* das Auslaufen der Schiffe, Abfahrt.

ἀν-άγωγος 2 (*ἀγωγή*) nicht abgerichtet, übertr. ungezogen.

ἀν-αγώνιστος 2 nicht kämpfend, ohne Kampf.

I. ἀνα-δαίω, poet. **ἀν-δαίω, anzünden.**

II. ἀνα-δαίομαι *med.* **von neuem teilen od. verteilen.**

F. *aor. med. inf. ἀναδάσασθαι, aor. pass. pt. ἀναδασθείς*. Dav.

ἀναδασμός, *οῦ, ὁ* neue Teilung, Verteilung von Land unter Kolonisten.

ἀνάδαστος 2 (*ἀνα-δαίω*) aufgeteilt, *πάντ' ἀνάδαστα ποιεῖν* alles verteilen.

ἀνα-δέδρομα s. *ἀνα-τρέχω*.

ἀνα-δείκνῡμι *1.* aufzeigen, erhoben zeigen, *σημεῖον τοῖς ἄλλοις* ein Zeichen geben, *πύλας* weit aufschließen. *2.* bezeichnen, ankündigen, ernennen *NT.* *3.* weihen.

F. *fut. ἀνα-δείξω*, ion. *-δέξω*, *aor. pass. ἀνεδείχθην*, ion. *-εδέχθην*. Dav.

ἀνάδειξις, *εως, ἡ* sp. Bekanntmachung, Ernennung zu einem Amt.

ἀνα-δέκομαι *d. m.* ion. = *ἀνα-δέχομαι*.

ἀν-άδελφος 2 (*ἀδελφός*) geschwisterlos.

ἀνα-δενδράς, *άδος, ἡ* (eig. *ἄμπελος, δένδρον*) sp. am Baum gezogener Weinstock.

ἀνα-δέξαι u. ä. s. *ἀνα-δείκνῡμι*.

ἀνα-δέρκομαι *dep.* ep. aufblicken, *ὀφθαλμοῖσιν* die Augen aufschlagen.

F. *aor.* 2 *ἀνέδρακον*.

ἀνα-δέρω poet. sp. die Haut wieder abziehen, übertr. enthüllen, offenbaren; *med.* = *act.*

ἀνάδεσις, *εως, ἡ* (*ἀνα-δέω*) *1.* das Aufbinden, Winden, *στεφάνων*. *2.* das Hochstecken der Haare, *κόμης*.

ἀνα-δέσμη, *ης, ἡ* ep. poet. } Haarband, Haarbinde
ἀνά-δεσμος, *ου, ὁ* sp. } der Frauen.

ἀνάδετος 2 (*ἀνα-δέω*) poet. hoch-, umgebunden.

ἀνα-δεύω sp. benetzen, übertr. *ἤθεσι νόμους* fest einprägen.

ἀνα-δέχομαι *d. m.* *1.* auf sich nehmen, *τι ἐφ' ἑαυτόν*, auffangen, ertragen, *πληγὰς εἰς τὸ σῶμα, βέλη τῷ σώματι, ὀϊζύν*, gastfreundlich aufnehmen *NT*. *2.* übernehmen, versprechen, Gewähr leisten, *τι, τινί* (mit *inf. fut.*), *τοὺς δανειστάς* sich für die Befriedigung der Gläubiger verbürgen, *τινός* für etw. *3.* annehmen, bekommen *χορηγίαν, ἡγεμονίαν, παρά τινος* von jem. *4.* zurücknehmen, *παῖδα D.*
F. ion. *ἀνα-δέκομαι*, *aor. 1* *ἀνεδεξάμην*, *aor. 2* ep. *ἀνεδέγμην*.

ἀνα-δέω *1.* auf-, in die Höhe, zurück-, anbinden, *τι πρός* od. *εἴς τι*, *med.* sich etwas umbinden, *κρωβύλον τῶν τριχῶν*, übertr. sich erringen, gewinnen, *νίκας*. *2.* umwinden, bekränzen, krönen, *τινά τινι* jem. mit etw. z. B. *στεφάνοις, τινὰ εὐαγγέλια* jem. für seine gute Nachricht belohnen, ehren (*τινά τινι*). *3.* anknüpfen an, zurückführen auf, *ἑαυτοὺς ἔς τινα* ihr Geschlecht auf jem.; *med.* an sich anbinden, *τριήρεις* ins Schlepptau nehmen, übertr. fesseln, von sich abhängig machen, *ἀναδεδέσθαι ἔκ τινος* u. *εἴς τι* abhängig sein von.
F. *pr. pt.* *ἀναδῶν*, *fut.* *ἀναδήσω*, *pf. pass.* *ἀναδέδεμαι*. Dav.

ἀνάδημα, *ατος, τό*, poet. auch **ἄνδημα** Stirnband.

ἀνα-διδάσκω *1.* neu, eines Bessern belehren. *2.* gründlich belehren, mit folg. *ὡς, ὅτι, τινά τι*.

ἀνα-δίδωμι

1. tr.
a. in die Höhe, herauf-, emporgeben, emporwachsen, -sprudeln lassen, hervorbringen, verbreiten.
b. hingeben, überreichen, verteilen.
2. intr. hervorquellen, aufsprudeln.

1. **a.** *καρπόν, τὰ ὡραῖα, πῦρ καὶ καπνόν*; *φήμην*, ⟨*occas.*⟩ an den Senat berichten, vom Lehrer: diktieren. **b.** *ψῆφον* Stimmtäfelchen verteilen lassen.
F. *ἀνδιδοῖ* poet. = *ἀναδίδωσι*, *aor.* 2 *ἀνέδων*.

ἀνά-δικος 2 (*δίκη*) aufs neue vor Gericht gebracht, deshalb öfter = ungiltig.

ἀνα-διπλόω verdoppeln.

ἀνάδοσις, *εως, ἡ* (*ἀνα-δίδωμι*) sp. *1.* **a.** Das Emporwachsen, *'Εχινάδων*. **b.** Verteilung des Nahrungssaftes, Verdauung. *2.* Trieb, *ἀ. κινοῦσα προθυμίαν*.

ἀνά-δοτος 2 zurückzugeben.

ἀναδοχή, *ῆς, ἡ* (*ἀνα-δέχομαι*) poet. das Aufsichnehmen, Ertragen, *πόνων*.

ἀνάδοχος, *ου, ὁ* (*ἀνα-δέχομαι*) sp. Bürge.

ἀνα-δραμεῖν s. *ἀνα-τρέχω*.

ἀνα-δῡνω ep = dem folgenden.

ἀνα-δῡομαι, ep. u. dor. auch **ἀν-δύομαι,** *med.* *1.* auftauchen, *ἁλός* aus dem Meer, *κῦμα* zur Flut empor. *2.* zurücktreten, sich zurückziehen, zurückweichen, *ἐς ὅμιλον*, etw. sich entziehen, vermeiden, *τι*, mit *inf.* zaudern.
F. *aor.* *ἀνέδῡν*, dazu *opt.* *ἀναδύη* (für *ἀναδυίη*), *aor. med.* *ἀνεδύσετο*. Dav.

ἀνάδῠσις, *εως, ἡ* sp. das Zurückweichen, Vermeiden.

ἀν-άεδνος 2 (*ἀ-Ϝεδνος* reich an Mitgift) ep. ohne Brautgaben.

ἀν-αείρω ep., poet. **ἀν-αίρω** *1.* empor-, aufheben, *ἀθανάτοισι χεῖρας*, von Ringern: *ἤ μ' ἀνάειρ' ἢ ἐγὼ σε*, *med.* *"Εως γὰρ λευκὸν ὄμμ' ἀναίρεται E.* *2.* davontragen, *δύω χρυσοῖο τάλαντα* (Kampfpreis).
F. *aor. 1* ep. *ἀνάειρα*.

ἀν-άελπτος 2 (**ἀ-Ϝελπτος* reich an Hoffnung) ep. ungehofft, unerwartet.

ἀνα-έρχομαι *med.* ep. = *ἀν-έρχομαι*.

ἀνα-ζάω wiederaufleben, übertr. von der Wiedergeburt *NT*.

ἀνα-ζεύγνῡμι u. **-νύω** *1. tr.* wieder anspannen, anschirren, aufbrechen lassen, *στόλον, τὰς νέας πρὸς τὸν 'Ισθμόν*. *2. intr.* aufbrechen, weiter-, heimziehen, *ἐπ' οἴκου*. Dav.

ἀνάζευξις, *εως, ἡ* sp. das Ausrücken, Aufbruch.

ἀνα-ζέω poet. sp. aufsprudeln, aufwallen, übertr. von Leidenschaften.

ἀνα-ζητέω aufsuchen, durchforschen.

ἀναζυγή, *ῆς, ἡ* sp. = *ἀνάζευξις*.

ἀνα-ζυγόω poet. öffnen.

ἀνα-ζώννῡμι umgürten; *med.* sich gürten, übertr. sich anschicken zu *NT*.

ἀνα-ζωπῡρέω *1. tr.* wieder entflammen, neu beleben, *τὸ ὄντως καλόν*. *2. intr.* u. *pass.* sich erholen, *τὰ τῶν Θηβαίων ἀνεζωπυρεῖτο* der Mut der Th. belebte sich neu *X*.

ἀνα-θάλλω hervorsprossen, aufblühen, übertr. wieder aufleben *NT*.

ἀνα-θάλπω sp. wieder erwärmen.

ἀνα-θαρρέω u. **ἀνα-θαρσέω** sich wieder ermutigen, wieder Mut fassen, *τινί* durch etw., *πρός τι* auf etw. vertrauen.

ἀνα-θαρρῡνω mit neuem Mut erfüllen, wieder ermutigen.

ἀνάθεμα, *ατος, τό* (*ἀνα-τίθημι*) *NT* *1.* das Aufgestellte, Gottgeweihte. *2.* Verfluchung, Verwünschung. Dav.

ἀναθεματίζω *NT* verfluchen.

ἀνα-θερμαίνω sp. wieder erwärmen, anfeuern.

ἀνά-θεσις, *εως, ἡ* das Aufstellen.

ἀνα-θέω wieder laufen, zurücklaufen.

ἀνα-θεωρέω *NT* aufs neue, aufmerksam betrachten. Dav.

ἀναθεώρησις, *εως, ἡ* Tiefsinn.

ἀνα-θηλέω (*ἀνα-θάλλω*) ep. wieder aufblühen.

ἀνάθημα, *ατος, τό* (*ἀνα-τίθημι*) das Aufgestellte, bes. Weihgeschenk, das an den Tempelwänden od. Säulen aufgehängt wurde, Schmuck, Zierde; *pl.* öffentliche Bauten.

ἀνα-θλίβω poet. sp. empordrücken, auspressen.

ἄν-αθλος 2 sp. nicht kämpfend, kampfunlustig.

ἀνα-θολόω sp. trüben. Dav.

ἀναθόλωσις, *εως, ἡ* Trübung.

ἀνα-θορεῖν s. *ἀνα-θρῴσκω*.

ἀνα-θορῦβέω auflärmen, Beifall rufen, mit folg. *ὡς εὖ λέγοι* od. *ὡς εὖ εἰπόντος*.

ἀνάθρεμμα, *ατος, τό* (*ἀνα-τρέφω*) buk. das Aufgezogene, Junge.

ἀν-αθρέω genau besehen, prüfen, *τινά, ἔκ τινος* nach etw., *τὰ ἔργα ἐκ τῶν λόγων*.

ἀνα-θρῴσκω, ion. **ἀν-θρῴσκω,** aufspringen, *ἐπὶ τὸν ἵππον*.

F. *aor. 2 ἀνέθορον*.

ἀνα-θῡμίασις, *εως, ἡ* sp. das Aufdampfen, *ἀφ' αἵματος* das aus dem Blut verdampfende Urfeuer.

Ἄναια, *ας, ἡ* St. in Ionien. — **Ἀναιΐτης,** *ου, ὁ* Einw. — *adj. fem.* **Ἀναιΐτις,** *ιδος*.

ἀναίδεια, *ας, ἡ,* ion. **-δείη** (*ἀν-αιδής*) Unverschämtheit, Frechheit, *ἀναιδείην ἐπιειμένος* ausgerüstet mit, *ἀναιδείης ἐπέβησαν* wendeten sich zu *H*.

ἀναιδεύομαι *d. m.* poet. sich unverschämt betragen. Von

ἀν-αιδής 2 (*αἰδώς*) schamlos, unverschämt, frech, tückisch; auch auf *λᾶας, κυδοιμός* übertragen ep. — *adv.* **-ῶς.**

ἀναιδία, *ἡ NT* = *ἀναίδεια*.

ἀναιδο-μάχης, *ὁ* poet. dreister Kampfgier voll.

ἀν-αιθύσσω poet. wieder anfachen, *φλόγα*.

ἀν-αίθω poet. anzünden, übertr. entflammen, *intr.* u. *pass.* auflodern.

ἀν-αίμακτος 2 u. **ἀν-αίματος** 2 poet. sp. nicht mit Blut befleckt, *αἵματι ἀναίμακτος*.

ἄν-αιμος 2 u. ep. **ἀν-αίμων** 2 (*αἷμα*) blutlos.

ἀναιμό-σαρκος 2 poet. mit blutlosem Fleisch.

ἀν-αιμωτί *adv.* (*αἷμα*) ep. sp. ohne Blutvergießen, unblutig.

ἀν-αίνομαι *d. m.* leugnen, verweigern, zurückweisen, sich weigern, abs. u. *τινά, τί,* mit (*acc. c.*) *inf.*, *pt. νικώμενος, εἰσορῶν* es verdrießt mich, besiegt zu werden, zu sehen poet.

F. *impf. ἠναινόμην, aor. ἠνηνάμην, inf. ἀνήνασθαι.*

ἀναίρεσις, *εως, ἡ* (*ἀν-αιρέω*)

> *I.* das Aufheben.
> 1 das Sammeln.
> 2. das Aufnehmen, Übernehmen.
> *II.* das Wegnehmen.
> 1. Zerstörung, Vernichtung, Ermordung.
> 2. übertr. Aufhebung von Gesetzen.

I. 1. ναυαγίων, auch der Verwundeten usw., *ναυαγῶν*, Bestattung der Gefallenen (*νεκρῶν*), *ἀναίρεσιν δοῦναι*. *2. ἀναίρεσις καὶ θέσις ὅπλων, ἔργων*.

II. 1. Πλαταιῶν, τειχῶν καὶ πόλεων. *2. δογμάτων Plut. Cic. 34.* Von

ἀν-αιρέω

> *A. act.*
> *I.* aufheben
> 1. von der Erde aufnehmen, aufsammeln.
> 2. Lose aufheben und deuten, daher weissagen.
> 3. davontragen.
> *II.* wegnehmen
> 1. vernichten, töten.
> 2. übertr. abschaffen.
> *B. med.*
> 1. zu sich emporheben, retten, bestatten.
> 2. au. sich nehmen, unternehmen.
> 3. abschaffen.

A. I. 1. λίθους, ἄρτους, ἀπὸ χθονὸς ἔσχον (*sc. βοῦν*), *τὰ ὀστᾶ* die Gebeine der Toten aus der Erde aufgraben, Tote beerdigen, *νεκρούς*. *2. ὁ θεὸς αὐτοῖς ἀνεῖλε, τί: μαντείας, inf., acc. c. inf.,* Satz: *οἷς ἔδει θύειν*. *3. ἀγῶνας, ἀέθλια* ep., *πόλεμον* beginnen.

II. 1. στήλην, θηρία, τινά. *2. ὀλιγαρχίας, νόμον, ἀταξίαν* beseitigen.

B. 1. οὐλοχύτας, ἀσπίδα, ἔγχος, in die Arme nehmen, *ναυαγούς* retten, *ἀναιρεθέντων τῶν νεκρῶν, 'Ολυμπιάδα ἀνελέσθαι* einen olympischen Sieg davontragen, *σῖτα* zu sich nehmen, übertr. *ἐπιφροσύνας* Vernunft annehmen, an sich reißen, *κούρας*. *2. πόνους, πόλεμόν τινι* Krieg gegen jem., *ἔχθραν πρός τινα, δημόσιον ἔργον,* übertr. *γνώμην* fassen, *φιλοψυχίην* gewinnen, (*occas.*) empfangen, schwanger, trächtig werden, *τινά*. *3. συγγραφήν, συνθήκας*.

F. *fut.* auch *ἀνελῶ NT,* ion. *pf. act. ἀναραίρηκα, pass. plqpf. 3 pl. ἀναραιρέατο.*

ἀν-αίρω s. *ἀν-αείρω*.

ἀναισθησία, *ας, ἡ* (*ἀν-αίσθητος*) Mangel an Empfindung, Stumpfsinn, Dummheit.

ἀναισθητέω sp. empfindungslos, stumpfsinnig, kurzsichtig sein. Von

ἀν-αίσθητος 2 *1. act.* dem das Empfindungs- u. Wahrnehmungsvermögen fehlt, *τινός* für etw., unempfindlich, stumpfsinnig, zerstreut; *τὸ ἀναίσθητον* Stumpfsinn. *2. pass.* nicht wahrzunehmen, *θάνατος* schmerzloser Tod. — *adv.* **-ήτως** unempfindlich.

ἀν-αισιμόω (*αἶσα*) ion. verwenden, verbrauchen, *τί* etw., *ἔς τι* zu etw., mit *pt. τὸν χοῦν ἀναισίμου παραχέουσα* verwandte die Erde, um aufzuwerfen *Her.*

F. ohne Augment, nur *pf. ἀνησίμωκα.* Dav.

ἀναισίμωμα, *ατος, τό* ion. Ausgabe, Aufwendung, *τῇ στρατιῇ* für das Heer.

ἀν-ᾱΐσσω ep. poet. sp., att. **ἀν-ᾴσσω, -ττω,** aufspringen (*τί* auf etw.), auffahren, emporschießen, entspringen (*πηγή*).

F. *aor. ἀνήιξα,* att. *ἀνῇξα.*

ἀναισχυντέω (*ἀν-αίσχυντος*) unverschämt od. frech sein, *πρός τινα,* mit *pt.* frech etw. tun, *διαλεγόμενος*. Dav.

ἀναισχυντία, *ας, ἡ* Schamlosigkeit, Unverschämtheit.

ἀν-αίσχυντος 2 (*αἰσχύνω*) schamlos, unverschämt, *τὸ ἀναίσχυντον* Schamlosigkeit, von Sachen: greulich, *βορά*. — *adv.* **-ύντως.**

ἀν-αίτιος 2 u. 3 unschuldig, schuldlos, *τινός* an etw., in jmds. Augen: *τινί, παρά τινι*; mit *inf.*

Ἀν-αίτιος, *ου, ὁ* einer der 30 Tyrannen in Athen.

ἀν-αιωρέω buk. in die Höhe heben.

ἀνα-καγχάζω laut auflachen.

ἀνα-καθαίρω *1. act.* völlig reinigen, *pass.* völlig rein werden, sich aufhellen. *2. med.* sich reinigen, *ἐκ τῆς θαλάττης,* übertr. erläutern, aufklären, *λόγον*.

ἀνα-καθίζω u. *med.* **-ζομαι** sich aufrichten, sich aufrecht hinsetzen, *εἰς, ἐπί τι.*

ἀνα-καινίζω } auffrischen, erneuern.
ἀνα-καινόω *NT* } Dav.

ἀνακαίνωσις, *εως, ἡ NT* Erneuerung.

ἀνα-καίω ep. ion. sp., att. **-κᾱω** *1. act.* anzünden, *πῦρ* ep., *pass.* im Zorn erglühen. *2. med.* für sich anzünden.

F. *fut. ἀνακαύσω.*

ἀνα-καλέω, poet. **ἀγ-καλέω**

> *I. act.*
> *1.* **aufrufen, an-, herbeirufen.**
> 2. **laut, allgemein nennen.**
> *II. med.* **zu sich rufen.**
> *1.* heraufrufen (von den Toten), zu sich, zu seiner Hilfe rufen, vor Gericht fordern.
> 2. zurückrufen.

I. 1. τοὺς τριηράρχους ὀνομαστί, bes. die Götter, *τοὺς προγόνους*; vor Gericht rufen. *2.* mit doppeltem *acc. αὐτὸν προδότην.*

II. 1. Δαρεῖον ἀγκαλεῖσθε A, ἀνακαλοῦμαι ξυμμάχους ἐλθεῖν θεούς S, εἰς τοὺς μυρίους, mit *acc.* d. Inhalts: *τίνα στοναχὰν ... ἀνακαλέσωμαι* mit welchem Stöhnen soll ich Hilfe herbeirufen *E.* *2. αἷμα,* zum Rückzug blasen lassen, *τῇ σάλπιγγι,* übertr. *τὰ ἁμαρτήματα* ungeschehen, wieder gut machen.

ἀνακαλυπτήριον, *ου, τό* sp. Geschenk bei der Enthüllung der Braut. Von

ἀνα-καλύπτω enthüllen, *med.* sich entschleiern.

ἀνα-κάμπτω *1. tr.* umbiegen, *τὰ ἀνακεκαμμένα* der umgebogene Teil. *2. intr.* umlenken, zurückkehren, *ἐπί, πρός τι.*

ἀν-άκανθος 2 (*ἄκανθα*) ion. ohne Stacheln od. Gräten; *subst. ὁ ἀνάκανθος* Name eines Fisches im Borysthenes.

ἀνα-κάπτω ion. poet. aufschnappen, verschlucken.

ἀνα-κᾱρύττω dor. = *ἀνα-κηρύττω.*

ἀνα-κᾱω att. = *ἀνα-καίω.*

ἀνά-κειμαι, ion. **ἄγ-κειμαι,** *d. m.* = *ἀνατέθειμαι* *1.* **aufgestellt,** gewidmet, geweiht sein, *κρητῆρες,* konstr. *ἐν ἱρῷ, πρὸς τοῖς ἱεροῖς,* übert. *αἰνός τινι ἄγκειται* poet., sich hingeben, ergeben sein, *θεοῖς*; zugesprochen sein, gebühren: *ἡ ἡγεμονία ἀνάκειταί τινι,* aufgelegt sein od. beruhen auf, *ἐς τὰς ναῦς, ἐπὶ σοί.* *2.* **liegen,** ⟨*occas.*⟩ zu Tische liegen *NT.*

F. 3 *pl.* ion. *ἀνακέαται.*

Ἀνακεῖον (*Ἀνάκ(ε)ιον*), *ου, τό* (*ἄναξ*) Heiligtum der Dioskuren.

ἀνάκειον = *ἀνάκιον.*

ἀνα-κέλαδος, *ου, ὁ* poet. lautes Geschrei.

ἀνα-κέλομαι *med.* ep. anrufen, *τινά.*

ἀνα-κεράννῡμι an-, durch-, (ver)mischen, *ἀνὰ κρητῆρα κέρασσεν* (*in tm.*) *H, τινί* mit etw.

F. *aor. pass. ἀνεκεράσθην, pt. ἀνακραθείς.*

Ἄνακες, *ων, οἱ* (eig. Herren) die **Dioskuren.**

ἀνα-κεφαλαιόω *NT* kurz zusammenfassen.

ἀνα-κηκίω ep. emporströmen, hervorquellen.

ἀνα-κηρῡσσω, att. **-ττω,** durch den Herold ausrufen, öffentlich bekannt machen, *τί* u. *τινά.*

ἀνα-κινδῡνεύω ion. von neuem Gefahr laufen, wieder versuchen, *τινί* etw., *pt.* od. *inf.*

ἀνα-κῑνέω *1.* in die Höhe heben, schwingen, *χεῖρας.* *2. a.* auf-, erregen, *θηρία,* übertr. *νόσον, πόλεμον.* *b. intr.* sich wieder regen. Dav.

ἀνακίνησις, *εως, ἡ* *1.* vorbereitende Übung zum Faustkampf, allgem. Vorübung. *2.* Aufregung, Verwirrung, *φρενῶν.*

Ἀνάκιον, *τό* richtige Schreibung v. *Ἀνακεῖον.*

ἀνάκιον, *ου, τό* (*κεῖμαι*?) Oberstock eines Hauses, Speicher, Gefängnis *X, An. V 4, 29* La.

ἀνα-κίρνημι poet. = *ἀνακεράννῡμι* mischen, *pass.* gemildert, erwärmt werden, *ἀὴρ ἡλίου ἀκτῖσιν ἀνακιρνάμενος, med.* sich etw. mischen, übertr. *φιλίας* sich erwerben.

ἀνα-κλάζω aufschreien, laut schreien, vom Hunde: anschlagen.

F. *fut. ἀνακλάγξω, aor.* 2 *ἀνέκλαγον.*

ἀνα-κλαίω, att. **-κλᾱω,** unter Tränen laut jammern, wehklagen, *τί* und *τινά* bejammern, *τινί* u. *πρός τινα* einem gegenüber; *med.* = *act.*

F. *aor. ἀνέκλαυσα.*

ἀνάκλασις, *εως, ἡ* sp. Umbiegung, Brechung, *ἀνάκλασιν ἔχω* bin umgebogen. Von

ἀνα-κλάω *1.* in die Höhe biegen od. ziehen, zurückbiegen. *2.* übertr. abziehen, ablenken, *ἐπ' ἄλλα τὴν διάνοιαν.*

F. *pf. pass. ἀνακέκλασμαι.*

ἀνα-κληρόω sp. von neuem losen, *περί τινος.*

ἀνάκλησις, *εως, ἡ* (*ἀνα-καλέω*) *1.* Anrufung, *θεῶν.* *2.* das Zurückrufen, *τῇ σάλπιγγι ἀνάκλησιν σημαίνειν* das Zeichen zum Rückzug geben. Dazu

ἀνακλητικός 3 sp. *1.* auffordernd, ermahnend, *πρὸς ὁμόνοιαν.* *2. τὸ ἀνακλητικόν* Rückzugssignal.

ἀνα-κλῑνω, poet. **ἀγ-κλίνω** *1.* an-, **zurücklehnen,** *ποτὶ γαίῃ* u. *ποτὶ ἑρκίον,* hinaufbiegen: *τόξον,* sich lagern lassen, *pass.* sich lagern *NT., ἀνακλινθείς* zurückgelehnt. *2.* **zurückschieben,** öffnen, *θύρην.*

ἀνα-κλώθω sp. von den Parzen: von neuem spinnen, ändern, *τὰ πραχθέντα.*

ἀνα-κογχυλιάζω (*κόγχη*) poet. *1.* sich gurgeln. *2. τὴν διαθήκην* unter Erbrechen fälschen.

ἀνα-κοινόω *1. act.* mitteilen, *τινί τι* jem. etw., *περί τινος* jem. um Rat fragen. *2. med.* *a.* sich mit jem. vereinen, *τινί.* *b.* übertr. sich jem. mitteilen, sich mit jem. beraten, *τινί* und *τινί τι* od. *περί τινος.*

ἀνα-κομάω sp. sich neu belauben, neues Laub bekommen.

ἀνακομιδή, *ῆς, ἡ* sp. *1.* Wiedererlangung. *2.* Rückkehr. Von

ἀνα-κομῑζω, poet. **ἀγ-κομίζω**

> *I. act.*
> *1.* **hinauf-** (auch stromaufwärts) **bringen,** hinschaffen, *pass.* hinaufkommen.
> 2. **zurückbringen,** *pass.* zurückkehren.
> *II. med.*
> *1.* **das Seine hinaufschaffen,** überh. fortschaffen.
> 2. **das Seine sich wieder verschaffen,** wieder erlangen.

I. 1. τὰ ὅπλα εἰς τὴν ἀκρόπολιν, ἀνήγαγε ἐς Μέμφιν ... ἀνακομισθέντων δὲ πάντων Her. *2. ἐς Φάληρον, ἐπ' οἴκου.*

II. 1. τὰ ἐπιτήδεια πάντα εἶχον ἀνακεκομισμένοι hatten mit sich genommen *A, ἑαυτὸν ἀνακομίζεσθαι ἔκ* sich retten aus, übertr. *τὸ ἔπος* bestätigen. *2. ἵνα σφέα* (*sc. τὰ ἀγάλματα*) *ἀνακομίσωνται Her.*

ἀν-ακοντίζω ep. ion. emporschießen, -spritzen, *αἷμα*.

ἀνακοπή, ῆς, ἡ sp. *1.* Zurückstoßung, Stauung, das Zurückweichen des Wassers. *2.* nach der Überschwemmung zurückgebliebenes Wasser. Von

ἀνα-κόπτω zurückschlagen, zurückstoßen, hemmen; *pass.* *τινός* an etw. gehindert werden, abs. in der Rede stocken.

ἀνα-κουφίζω *1.* emporheben, erheben, *δέμας*, *ἑαυτὸν εἴς τι*, *κάρα βυθῶν* das Haupt aus der Tiefe *S.* *2.* erleichtern, *pass.* sich erleichtert fühlen. Dav.

ἀνακούφισις, εως, ἡ poet. Erleichterung, *κακῶν* von Übeln.

ἀνα-κρᾱ́ζω *1.* aufschreien, abs. und mit näherer Bestimmung, *πολεμικόν* *2.* ausrufen, mit *ὡς*, *ὅτι*, prolept. *τοῦτον ἀνέκραγον ὡς ὀλίγας παίσειε X*, mit *inf.* **F.** *aor. 1 ἀνέκραξα*, *aor. 2 ἀνέκραγον*.

ἀνάκρᾱσις, εως, ἡ (*ἀνα-κεράννυμι*) sp. Vermischung.

ἀνα-κρεμάννῡμι *1.* aufhängen, an etw., *πασσάλῳ*, *ἐς*, *πρός τι*, auch jem. aufhängen. *2.* übertr. abhängig machen von, *ἀπὸ τῶν ἐλπίδων*, *ἐξ ἀλλήλων*. **F.** *pt. aor.* ep. *ἀγκρεμάσας*.

Ἀνα-κρέων, οντος, ὁ (*-κρείων*) lyrischer Dichter aus Teos, zur Zeit des Polykrates und der Peisistratiden. — *adj.* **Ἀνακρεόντειος** 3.

ἀνα-κρῑ́νω *1. act.* Fragen richten an, ausfragen, verhören; erforschen, prüfen, urteilen, *τινά*, *τί*, *περί τινος*, mit folg. indir. Frage. *2. med.* **a.** vom Kläger: eine Voruntersuchung anstellen lassen, *οὐκ ἀνεκρίνατο ταύτην* (*τὴν γραφήν*) *D.* **b.** *πρὸς ἑωυτούς* miteinander hadern, rechten ion. Dav.

ἀνάκρῑσις, εως, ἡ *1.* Befragung, Verhör, gerichtliche Untersuchung, bes. Voruntersuchung, *ἀνάκρισιν διδόναι*, *παραδιδόναι*; *pl.* Akten des Untersuchungsrichters. *2.* allgem. Frage, *ἄνευ ἀνακρίσεως καὶ διδαχῆς*. Einrede, Widerspruch.

ἀνα-κροτέω poet. Beifall klatschen, abs. und *τῷ χεῖρε*.

ἀνάκρουσις εως, ἡ *1.* das Zurückstoßen, Rückbewegung, *ἡ πάλιν ἀνάκρουσις τῆς νεώς* das Zurückrudern. *2.* Hemmung. Von

ἀνα-κρούω *1. act.* zurückstoßen, anhalten, *ἵππον χαλινῷ*. *2. med.* **a.** *πρύμνην*, *ἐπὶ πρύμναν ἀνακρούεσθαι* das Schiff zurücklaufen lassen, (langsam) rückwärts rudern. **b.** übertr. zurückgehen, von neuem anfangen: *τὸν λόγον πάλιν ἀνακρούεσθαι*, *ἀν. αὖθις ἐπὶ σώφρονα βίον*. **c.** in der Musik: anstimmen, anschlagen, präludieren.

ἀνα-κτάομαι *med.* *1.* wiedergewinnen, *τί*, *ἐς ἑωυτούς* für sich, aber *ἑαυτόν* sich sammeln, wieder zu sich kommen. *2.* die Freundschaft jmds. gewinnen, (*φίλον*) *τινά*.

Ἀνακτόριον, ου, τό Vorgebirge u. St. am Ambrakischen Meerbusen. — **Ἀνακτόριοι, ων, οἱ** Einw. (**-ία, ἡ** Gebiet v. A.).

ἀνακτόριος 3 (*ἄνακτωρ*) ep. herrschaftlich, dem Herrn gehörig, *ὗες*.

ἀνάκτορον, ου, τό ion. poet. sp. Herrenhaus, Götterwohnung, Allerheiligstes. Von

ἄνακτωρ, ορος, ὁ (*ἀνάσσω*) poet. Herrscher.

ἀνα-κυκλέω *1.* herumdrehen, *δέμας*; *pass.* sich herumdrehen, zurückkehren, *ἀνακυκλουμένη πρὸς αὐτήν*. *2.* etw. bei sich wiederholen. Dav.

ἀνακύκλησις, εως, ἡ Umlauf, Kreislauf.

ἀνακύκλωσις, εως, ἡ sp. = *ἀνακύκλησις*. Von

ἀνα-κυκλόω sp. wiederholen, *λόγους*.

ἀνα-κυλῑ́ω *NT* empor-, zurückwälzen.

ἀνα-κυμβαλιάζω (*κύμβαλον*) ep. rasselnd umkippen.

ἀνα-κύπτω *1.* aufducken, emportauchen, *ἔκ τινος*, zum Himmel aufsehen. *2.* übertr. sich herausarbeiten, sich aufrichten *NT.* **F.** *pf. ἀνακέκυφα*, *pt. ἀνακεκυφώς*.

ἀνα-κωκῡ́ω aufschluchzen, laut jammern, *λιγύ*, *ὀξὺν φθόγγον* schrille Klagelaute ausstoßen *S.*

ἀνά-κωλος 2 sp. gestutzt, kurz.

ἀνα-κωμῳδέω sp. von neuem ein Lustspiel aufführen.

ἀνακῶς *adv.* sorglich, *ἔχειν τινός* achtsam sein auf *Th.*

ἀνακωχεύω ion. poet., att. **ἀνοκωχεύω** *I. tr.* *1.* anhalten, vom Wagen, gew. von Schiffen, *νέας* auf hoher See lavieren. *2.* *τὸν τόνον τῶν ὅπλων* d. Spannung der Taue erhalten. *II. intr.* anhalten, Halt machen (von Menschen), vor Anker liegen (von Schiffen). Von

ἀνακωχή, ῆς, ἡ, att. **ἀνοκωχή** (*ἀν-ἔχω*) *1.* das Anhalten, *κακῶν* Hemmung der Übel, Ruhe vor Übeln. *2.* Waffenstillstand, *δι' ἀνακωχῆς γίγνομαί τινι* u. *ἀνακωχὴ γίγνεταί τινι πρός τινα* mit jem. Waffenstillstand schließen.

ἀνα-λάζομαι *dep.* buk. wieder annehmen, *μορφήν*.

ἀν-αλαλάζω Kriegsgeschrei (*ἀλαλά*) erheben.

ἀνα-λαμβάνω

> *A. act.* *I. tr.* **aufnehmen.**
> *1.* *a.* in die Höhe nehmen.
> *b.* an sich nehmen.
> *c.* übernehmen.
> 2. **zurück-, wiedernehmen.**
> *a.* wieder bekommen.
> *b.* wieder aufrichten.
> *c.* wieder gutmachen.
> *II. intr.* **sich erholen.**
> *B. med.* **auf sich nehmen, sich unterziehen.**

A. I. 1. **a.** *ὅπλα* ergreifen, *τὸ παιδίον* in die Höhe nehmen, *pass.* zum Himmel emporgehoben werden *NT.* **b.** mitnehmen, *τετρωμένον*, ⟨militärischer Fachausdruck⟩ an sich ziehen, aufnehmen: *δυνάμεις*, prägnant *αὐτοὺς πρὸς τὴν πόλιν* an sich ziehen und gegen die Stadt führen; das *pt.* **ἀναλαβών** bei Verben der Bewegung häufig durch „mit" übersetzt: *ἄνδρας ἀναλαβὼν ἡγήσομαι*, an sich fesseln, gewinnen, *τὸν δῆμον*, *τὴν βουλὴν ὅλην*, anhalten (ein Pferd), zurückhalten *τὰς κύνας*. **c.** *τὴν προξενίαν*, *σχῆμα* annehmen. *2.* **a.** *ἀρχήν*, *τὸν λόγον* wiederholen, mit u. ohne *τῇ μνήμῃ* das Andenken an etw. wieder auffrischen, sich erinnern, auswendig lernen. **b.** wiederherstellen, *τὴν πόλιν*, *τὸν δῆμον*, *ἑαυτόν* sich erholen. **c.** *αἰτίην* ion., *τὴν ἁμαρτίαν*.

II. sich zusammennehmen, wieder in Haltung kommen, sich erholen, *οὐδ' ἀναλαβεῖν ἂν ἠδυνήθημεν D.*

B. *τὸν κίνδυνον*, *μάχας* (einmal *act.* *ἀντὶ φιλίας τὸν πόλεμον ἀναλαβεῖν Philipp. ap. D*).

F. *fut.* *ἀναλήψομαι*; *pass. pf.* *ἀνείλημμαι*, *aor.* *ἀνελήφθην* (*NT.* auch *ἀνελήμφθην*); *adj. verb.* *ἀναληπτέον*.

ἀνα-λάμπω *1.* aufleuchten, aufflammen, wieder entbrennen (von einem Kriege). *2.* wieder zu sich kommen, sich erholen.

ἀν-αλγής 2 (ἄλγος) sp. | *1.* bei Personen: ohne Empfindung, gleichgültig,
ἀν-άλγητος 2 (ἀλγέω) | hartherzig, erbarmungslos, πρός τι. — *adv.* **-γήτως.** *2.* bei Sachen: *a.* schmerzlos, θάνατος. *b.* hart, πάθος.

ἀναλγησία, ας, ἡ (ἀν-άλγητος) sp. Gefühllosigkeit, Stumpfsinn, Roheit.

ἀν-αλδής 2 (ἀλδαίνω) poet. sp. *1.* nicht wachsend, nicht gedeihend. *2.* nicht ausgewachsen, kraftlos.

ἀνα-λέγω *1.* auflesen, sammeln, ὀστέα, ἀνά τ' ἔντεα καλὰ λέγοντες ep. (*in tm.*); *med.* für sich sammeln, lesen, χρόνον berechnen. *2.* überliefern, erzählen, εἰς τὸν ἔπειτα χρόνον.
F. ep. **ἀλλέγω,** *inf. aor.* ἀλλέξαι.

ἀνα-λείχω ion. auflecken, τὸ αἷμα.

ἀν-αλήθης 2 sp. unwahr, falsch. — *adv.* **-ήθως.**

ἀνάληψις, εως, ἡ, **ἀνάλημψις** *NT* (ἀνα-λαμβάνω) *1.* das Aufnehmen, (dadurch) Anerkennung eines Kindes, *pass.* das Aufgenommenwerden, Himmelfahrt *NT.* *2. a.* Wiederherstellung, eines Kranken, zerstörter Städte. *b.* das Wiedergutmachen eines Fehlers, τῆς ἀναχωρήσεως. *c.* Wiedergewinnung, τῆς ἀρχῆς.

ἀν-αλθής 2 buk. nicht heilsam, φάρμακα.

ἀν-ᾱλιος 2 dor. = ἀν-ήλιος.

ἀν-ᾱλιπος 2 dor. = ἀν-ήλιπος unbeschuht.

ἀν-ᾱλίσκω (Ϝαλίσκω, *act.* zu ἁλίσκομαι) u. **ἀν-ᾱλόω** *1.* aufwenden, verbrauchen, λίθους, σώματα καὶ πόνους, abs. Aufwand machen, wozu: εἰς, ἐπί, πρός τι, ὑπέρ τινος für jem., τινί mit etw. *2.* verschwenden, vergeuden, χρήματα, χρόνον, übertr. λόγον. *3.* durch Gebrauch vernichten, töten, δύσποτμον γένος, *med.* sich selbst töten.
F. *fut.* ἀνᾱλώσω, *aor.* ἀνήλωσα, *pf.* ἀνήλωκα; *pass. pf.* ἀνήλωμαι, *aor.* ἀνηλώθην, *fut.* ἀναλωθήσομαι; *adj. verb.* ἀναλωτέος.

ἀναλκείη, ης, ἡ ep. Kraftlosigkeit, Feigheit, ἀναλκείῃσι δαμείς feigen Gedanken nachgebend. Von

ἀν-αλκής, *neutr.* ἄναλκες ion., **ἄν-αλκις,** ιδος, ὁ, ἡ (ἀλκή) kraftlos, feig (*acc.* ἀνάλκιδα u. ἄναλκιν).

ἀν-αλλοίωτος 2 (ἀλλοιόω) sp. unveränderlich.

ἀν-άλλομαι *d. m.* aufspringen, ἐπί τι.

ἀναλογία, ας, ἡ (ἀνά-λογος) *1.* richtiges Verhältnis zu, Übereinstimmung mit *NT.* *2. a.* geometrische Reihe, Proportion. *b.* sprachliche Ähnlichkeit.

ἀνα-λογίζομαι *d. m.* bei sich überlegen, berechnen, nochmals erwägen, abs. u. τί, τὰ δεινά. Dav.

ἀναλόγισμα, ατος, τό | Erwägung, Berechnung,
ἀνα-λογισμός, οῦ, ὁ | Überlegung.

ἀνά-λογος 2 verhältnismäßig, angemessen, entsprechend, τινί. — *adv. neutr.* **ἀνάλογον** in gleichem Verhältnis, **-όγως** mit *gen.*

ἄν-αλος 2 (ἅλς) *NT* ungesalzen, nicht salzend.

ἀν-ᾱλόω s. ἀν-αλίσκω.

ἄν-αλτος 2 (ἀλ-δαίνω, lat. *alo*, got. *aljan*) ep. unernährt, ungesättigt, unersättlich.

ἀνα-λύζω sp. aufschluchzen.

ἀνάλῡσις, εως, ἡ (ἀνα-λύω) poet. sp. *1.* Auflösung (eines Problems), übertr. Tod. *2.* Befreiung, Erlösung, τινός von etw.

ἀναλῡτήρ, ῆρος, ὁ poet. Erlöser, Retter. Von

ἀνα-λῡω, ep. **ἀλ-λύω** (ῡ vor σ und κ, daher ἀναλῡσω, ἀναλέλῡκα, dsgl. in den ep. Formen ἀλλῡουσα u. ἀλλῡεσκε) *I. act.* *1. tr.* auflösen, ἱστόν, abschaffen, beseitigen; befreien aus: ἐκ δεσμῶν ep. *2. intr.* aus der hom. Redensart ἀνά τε πρυμνήσια λῦσαι „die Taue losbinden = die Anker lichten" bildet sich die Bedeutung abfahren, aufbrechen, daraus im *NT* *a.* abscheiden (vgl. ἐς θεοὺς ἀν.), sterben. *b.* zurückkehren.
II. med. wieder gut machen, πάντα ταῦτα.

ἀνάλωμα, ατος, τό (ἀν-ᾱλόω) poet. Verbrauch, Aufgewendetes, Aufwand, πικρόν.

ἀνᾱλωσις, εως, ἡ (ἀν-ᾱλόω) das Aufwenden, Ausgabe.

ἀνᾱλωτής, οῦ, ὁ (ἀν-ᾱλόω) Verschwender. Dav.

ἀνᾱλωτικός 3 verschwenderisch.

ἀν-ᾰλωτος 2 (ἁλίσκομαι) nicht erobert, nicht zu erobern, uneinnehmbar, ὑπὸ χρημάτων unbestechlich.

ἀνα-μαιμάω ep. durchtoben, βαθέ' ἄγκεα.

ἀνα-μανθάνω ion. sorgfältig lernen, genau prüfen, nachrechnen.

ἀν-αμάξευτος 2 (ἁμαξεύω) ion. nicht mit Wagen zu befahren.

ἀν-αμάρτητος 2 (ἁμαρτάνω) *1.* schuldlos, ohne Fehler, abs. u. τινός an etw., πρός τινα u. τινί einem gegenüber; τὸ ἀναμάρτητον Schuldlosigkeit; *adv.* **-ήτως** ohne Fehler, ποιεῖν, unwandelbar, unentwegt, ὑπηρετεῖν. *2.* unverschuldet, συμφορά.

ἀνα-μᾱρυκάομαι sp. = ἀνα-μηρυκάομαι.

ἀνα-μᾰσάομαι *dep.* poet. wiederkäuen, τὸ πρᾶγμα.

ἀνα-μάσσω, att. **-ττω** *1. act.* aufstreichen, ἔργον κεφαλῇ aufladen auf, abbüßen mit ep. *2.* nachbilden, gestalten. *med. a.* sich einen Abklatsch machen, einen Eindruck von etw. empfangen. *b.* τῷ προσώπῳ τοῦ αἵματος (*gen. part.*) ἀναματτομένη mit ihrem eigenen Antlitz einen Teil des Blutes abwischend *Plut.*

ἀνα-μάχομαι *d. m.* *1.* den Kampf erneuern, τοῖς ὅλοις den Krieg von vorn wieder aufnehmen. *2.* übertr. τὸν λόγον die Untersuchung wieder aufnehmen, ἧτταν wieder gut machen.

ἀν-άμβατος 2 (ἀνα-βαίνω) nicht bestiegen, ohne Reiter.

ἀνα-μείγνῡμι (-μίγνυμι), ep. u. ion. **ἀνα-μίσγω** (nur *pr.* u. *impf.*) *1. act.* darunter-, dazumischen, τί τινι, εἴς τι. *2. pass.* sich mischen unter, ἔν τισι, τισί verkehren.
F. *pt. aor.* ep. ἀμμείξας (ἀμμίξας), *fut. pass.* ἀναμιγθήσομαι, *fut. III* ἀναμεμείξομαι. Dav.

ἀνάμειξις, εως, ἡ (ἀνάμιξις) sp. Vermischung, das Dazwischenstecken.

ἀνα-μέλπω poet. *1.* anstimmen, ἀοιδάν. *2.* τινά jem. besingen.

ἀνα-μένω, poet. **ἀμ-μένω,** ep. auch **ἀνα-μίμνω** *1. intr.* warten, ausharren, mit folg. ἕως ἄν od. *acc. c. inf.*: ποίαν ἡλικίαν ἐλθεῖν; *2. tr. a.* erwarten, abwarten, ἐπιθυμίαν, ἐκεῖνον τὸν χρόνον ἕως ἄν. *b.* mit etw. warten, es aufschieben, τὸ πορίζεσθαι τὰ ἐπιτήδεια ἔστ' ἄν.

ἀνά-μεσος 2 ion. in der Mitte od. mitten im Lande befindlich, πόλεις.

ἀνα-μετρέω *I. act.* *1.* wieder durchmessen, wieder durchfahren, *Χάρυβδιν* ep. *2.* sorgfältig messen, *τινί τι* etw. mit etw. anderem. *II. med.* *1.* vollständig aufzählen, *τὰς πράξεις* sp. *2.* sich etw. ausmessen, *γῆν*, übertr. *φρένας τὰς σάς* sich vergegenwärtigen poet. *3.* zumessen, zollen, *δάκρυ εἴς τινα.* Dav.

ἀναμέτρησις, *εως, ἡ* poet. Vermessung, Würdigung.

ἀνα-μηρῡκάομαι *d. m.* sp. wiederkäuen.

ἀνά-μιγδα, ἄμ-μιγα (st. *ἀνά-μιγα*) poet. u. **ἀνα-μίξ** *adv.* vermischt, durcheinander.

ἀνα-μίγνῡμι s. *ἀνα-μείγνῡμι.*

ἀνα-μιμνῄσκω *1. act.* erinnern, abs. u. *τινά τι, τινά τινος* jem. an etw., mit *inf.*, *ἵνα, ὅτι, ὡς, τί* allein: etw. erwähnen. *2. pass.* sich erinnern, denken an, *τί, τινός, περί τι*, mit Fragesatz, *ὅτι. ὡς, acc. c. pt.*, endlich *ὅτε X, Hell. VI 4, 5* an jem. denken von der Zeit her wo.

F. *fut. ἀναμνήσω.*

ἀνα-μίμνω ep. = *ἀνα-μένω.*

ἀνα-μίξ s. *ἀνά-μιγδα.*

ἀνάμῑξις sp. = *ἀνάμειξις.*

ἀνα-μίσγω ep. ion. = *ἀνα-μείγνῡμι.*

ἀνάμνησις, *εως, ἡ* (*ἀνα-μιμνῄσκω*) Erinnerung, *ἁμαρτιῶν* Bekenntnis *NT.* Dazu

ἀναμνηστικός 3 sp. sich leicht erinnernd.

ἀναμνηστός 3 erinnerlich.

ἀνα-μολεῖν *aor.* 2 poet. durchgehen, durchdringen, *τί.*

ἀνα-μορμῡ́ρω, *iterat. -ύρεσκε,* ep. empor-, aufbrausen.

ἀνα-μοχλεύω poet. sp. durch einen Hebel emporheben, aufsprengen, *πύλας.*

ἀν-αμπλάκητος 2 (*ἀμπλακεῖν*) *1.* nicht fehlend, sicher treffend, *Κῆρες S* (aber *O. T. 472* des Metrums wegen geschrieben *ἀναπλάκητοι*). *2.* ohne Fehler, schuldlos, *τινί* vor jem., in den Augen jmds.

ἀνα-μυχθίζομαι (*ἀνα-μοχθίζομαι*) *dep.* poet. tief aufseufzen.

ἀν-αμφίλεκτος 2 sp. unbestritten. — *adv.* **-λέκτως.**

ἀν-αμφιβόλως *adv.* sp. unzweifelhaft, sicher.

ἀν-αμφίλογος 2 unbestritten, zweifellos. — *adv.* **-όγως.**

ἀν-αμφισβήτητος 2. *1. pass.* unbestritten, unstreitig, zweifellos, *τεκμήριον*; *adv.* **-ήτως.** *2. act.* nicht streitsüchtig.

ἀνανδρία, *ας, ἡ*, ion. **-είη** u. **-ηίη,** Unmännlichkeit, Feigheit. Von

ἄν-ανδρος 2 (*ἀνήρ*) *1.* ohne Mann, ohne Gemahl. *2.* ohne Männer, menschenleer, männerarm, *πόλις.* *3.* übertr. unmännlich, feig, von Sachen: für einen Mann nicht passend, *δίαιτα.* — *adv.* **ἀνάνδρως,** *διακεῖσθαι* unmännlich, feige sein.

ἀν-άνδρωτος 2 (*ἀνδρόω*) poet. des Mannes beraubt, gattenlos.

ἀνα-νέμω, poet. **ἀν-νέμω,** eig. von neuem verteilen. *1.* herlesen poet. *2. med.* ion. aufzählen, *τί.*

F. *fut. med.* ion. *ἀνανεμέομαι.*

ἀνα-νέομαι *d. m.*, ep. **ἀν-νέομαι,** wieder aufgehen, *ἠέλιος.*

F. 3. *sg. pr. ἀννεῖται.*

ἀνα-νεόω *1. act.* sp. erneuern, *ἀνανέου σεαυτόν.* *2. med.* poet. **ἀννεόομαι** *a.* im Gedächtnis wieder auffrischen, *λόγους.* *b.* sich erneuern.

ἀνανευστικός 3 sp. verneinend. — *adv.* **-ῶς.** Von

ἀνα-νεύω *1.* nach oben nicken, den Kopf zurückwerfen, *ὀφρύσι, καρήατι.* *2.* durch Aufwerfen des Kopfes verneinen, etw. versagen: *τί, inf. fut.*, bes. *τινί* einem abwinken, wehren, *λαοῖσιν.*

F. *fut. ἀνανεύσομαι*, sp. *ἀνανεύσω.*

ἀνα-νέω poet. sp. emporschwimmen, übertr. sich erholen.

ἀνανέωσις, *εως, ἡ* (*ἀνα-νεόω*) Erneuerung, *ξυμμαχίας.*

ἀνα-νήφω sp. *1.* wieder nüchtern werden *NT.* *2.* wieder nüchtern machen.

ἀν-ανθής 2 (*ἄνθος*) blütenlos, verblüht, *σῶμα καὶ ψυχή.*

ἄν-αντα *adv.* (*ἀν-άντης*) ep. sp. bergauf.

ἀν-ανταγώνιστος 2 *1.* ohne Gegner, ohne Widerstand, *εὔνοια* durch keine Eifersucht gestörtes, lauteres Wohlwollen. *2.* unbesieglich. *3.* ohne Widerstandskraft.

ἀν-άντης, ἄναντες (*ἄντα*) bergauf, steil, schwierig, *ἀνάβασις.* — *adv. πρὸς τὸ ἄναντες* u. *ἄναντες.*

ἀν-αντίλεκτος 2 sp. } unwidersprechlich, unwiderleglich. — *adv.* **-λέκτως** u. **-ρρήτως.**
ἀν-αντίρρητος 2 *NT* }

ἀν-αντιφωνησία, *ας, ἡ* sp. das Nichtantworten. Von

ἀν-αντιφώνητος 2 (*ἀντι-φωνέω*) sp. nicht beantwortet.

ἀν-ᾱ́νυτος 2 buk. = *ἀνήνυτος* unausführbar.

ἄναξ, *ακτος, ὁ* (*ϝάναξ*, vgl. ai. *van* bemeistern, an. *vinna* arbeiten, nhd. *gewinnen*) ep. poet. Gebieter, Herrscher, Herr. *1.* von Göttern: bes. Zeus, Apollo. *2.* von Helden: *ἄναξ ἀνδρῶν* (Agamemnon), *οἰκοῖο καὶ δμώων*, auch *ἄνδρεσσιν.* *3.* übertr. Lenker, Führer, Meister, *κώπης = κωπηλάτης, ἄνακτες ναῶν = κυβερνῆται, ὅπλων, ψευδῶν.*

F. *voc.* mit Krasis *ὦναξ*, ep. poet. *ἄνα*, *dat. pl.* ep. *ἀνάκτεσι.*

Ἀναξ-αγόρας, *ου, ὁ* aus Klazomenai, Naturphilosoph, zu Perikles' Zeit aus Athen wegen *ἀσέβεια* verbannt.

ἀνα-ξαίνω sp. wieder aufkratzen (eine Wunde), übertr. verschlimmern, *pass.* wieder aufbrechen, wieder erwachen.

Ἀναξ-ανδρίδας, *ου, ὁ*, ion. **-ίδης,** *εω*, Name mehrerer spartanischer Könige, z. B. des Vaters des Leonidas.

ἀνα-ξηραίνω ep. auf-, austrocknen, trocken legen.

F. 3 *sg. cj. aor.* ep. *ἀγξηράνῃ.* Dav.

ἀναξήρανσις, *εως, ἡ* sp. Auf-, Austrocknung.

I. ἀναξία, *ας, ἡ* (*ἀν-άξιος*) Unwert.

II. ἀναξία, *ας, ἡ* (*ἀνάσσω*) poet. Befehl, Geheiß.

ἀναξί-αλος 2 (*ἄναξ* u. *ἅλς*) poet. meerbeherrschend.

Ἀναξί-βιος, *ου, ὁ* spartanischer Nauarch in Byzanz, um 400 v. Chr. Harmost in Abydos.

ἀναξι-βρόντᾱς, *ου, ὁ* (*βροντή*) dor. poet. donnerbeherrschend.

Ἀναξί-λᾱος, *ου, ὁ*, ion. **-λεως,** *εω*, dor. **-λᾱς,** *ᾱ* *1.* Tyrann von Rhegion. *2.* sonstiger Eigenname.

ἀναξί-μολπος 2 (*μολπή*) poet. Sangesfürst(in).

ἀναξιοπαθέω (*ἀναξιο-παθής, ἀνάξιος u. παθεῖν) sp. sich über unwürdige Behandlung entrüsten.

ἀν-άξιος 2. 3 unwürdig. *1.* nichtswürdig, wertlos, unverdient, *ἀνάξια παθεῖν.* *2.* unwert, nicht verdienend, *τινός* od. *inf.*, *ἀνάξιαι γὰρ πᾶσιν ἐστε δυστυχεῖν* nach dem Urteil aller verdient ihr nicht *S.* — *adv.* **-ίως** auf unwürdige Art.

ἀναξι-φόρμιγξ, *ιγγος* poet. die Leier beherrschend.

ἀνα-ξῑνόομαι dor. = *ἀνα-κοινόομαι X Hell. I 1, 30* (Dindorf).

ἀναξῡρίδες, *ων, αἱ* (*sg.* sp.) lange, weite Beinkleider, wie sie die Perser trugen.

ἀνα-ξύω auf-, wegkratzen, polieren.

ἀνα-οίγεσκον s. *ἀν-οίγνυμι.*

ἀνάπαιστος, *ου, ὁ* (*ἀνα-παίω* zurückschlagen) Anapäst, eine Versart (⏑⏑ _), *ἀνάπαιστόν τι* Gedicht in Anapästen, *ἀνάπαιστα, ων, τά* Spottgedichte in Anapästen.

ἀνά-παλιν *adv.* *1.* wieder zurück. *2.* von neuem, *ἀνάπαλιν αὖ.* *3.* in umgekehrter Ordnung, umgekehrt.

ἀνα-πάλλω ep. poet. sp. *1. act.* nach oben schwingen, *ἔγχος* zum Wurfe ausholend zücken, übertr. in Bewegung setzen, antreiben, *τινὰ ἐπί τινι.* *2. pass.* u. ep. *aor.* 2 *med.* in Bewegung gesetzt werden, emporschnellen, aufspringen, übertr. erregt werden, *νεῖκος.*

F. *pt. aor. 2* ep. *ἀμπεπαλών* (redupl.), 3 *sg. aor. 2 med. ἀνέπαλτο.*

ἀνα-πάσσω poet. aufstreuen, verbreiten, bewirken, *χάριν.*

ἀνάπαυλα, *ης, ἡ* *1.* Ruhe, Erholung, *τινός* in od. von etw., *διῃρημένοι κατ' ἀναπαύλας* nach Ruhepausen od. Ablösungen eingeteilt *Th.* *2.* Erholungsstätte, Herberge.

ἀνάπαυμα, *ατος, τό,* poet. **ἄμπαυμα,** u.

ἀνάπαυσις, *εως, ἡ,* poet. **ἄμπαυσις** (*ἀνα-παύω*) Unterbrechung, Erholung, Rast, *τινός* von etw.

ἀναπαυστήριος 2, ion. **ἀμπαυστήριος,** zum Ausruhen geeignet, *θῶκος* Ruhesitz und

ἀναπαυτήριον, *ου, τό* *1.* Ruhezeit, *οἱ θεοὶ ... νύκτα παρέχουσι κάλλιστον ἀναπαυτήριον X.* *2.* Ruheort

ἀνα-παύω, ion. **ἀμ-παύω** Von

> *I. act.*
> *1.* **aufhören machen.**
> *2.* ausruhen lassen.
> *3.* selten = *med.*
> *II. med.*
> *1.* **sich ausruhen,** sich zur Ruhe begeben, **sich erholen.**
> *2.* übertr. zur Ruhe kommen, aufhören.

I. 1. τινὰ τινος, mit *pt., τί* etw. hemmen, *βοήν.* *2. τὸ στράτευμα, σῶμα* erquicken. *3. ἀναπαύοντες ἐν τῷ μέρει Th, ἡσυχίαν εἶχε καὶ ἀνέπαυεν X.*

II. 1. τινός von etw., dsgl. *ἐκ* u. *ἀπό τινος,* bes. von Truppen: ruhen, rasten. *2. τινός* mit etw., mit *pt., διανοίας* einen Gedanken aufgeben; übertr. **a.** sterben. **b.** sich beruhigen, *ἔν τινι* bei etw.

ἀνα-πείθω *1.* zu etw. anderem überreden, umstimmen, abs. u. *τινά, τινά τι,* mit *inf., acc. c. inf., ὡς, ὅπως.* *2.* über-, bereden, verleiten, *χρήμασι* durch Geld.

ἀνα-πειράομαι *d. m.* *1.* einen Versuch machen, abs. u. *τινός* mit etw., die Übungen wieder aufnehmen, exerzieren, sich üben. *2.* prüfen, *ναῦν.*

ἀνα-πείρω ep. ion. poet. durchbohren, anspießen, *ἐπί τινος* an etw.

F. *pt. aor.* ep. *ἀμπείρας, pass. ἀναπαρείς.*

ἀνα-πεμπάζομαι *med.* (*act.* sp.) (eig. an den fünf Fingern) überzählen, von neuem überdenken.

ἀνα-πέμπω *1.* hinaufschicken, nach einem höheren Ort, von der Küste ins Innere, *ὡς βασιλέα,* übertr. aufsteigen lassen: *κρουνούς, ἠρινὰ φύλλα.* *2.* zurückschicken.

ἀνα-πέταμαι poet. = *ἀνα-πέτομαι.*

ἀνα-πετάννῡμι, -νύω u. sp. **-τάω,** poet. **ἀμ-πετάννῡμι, ἀνα-πίτνημι** *1.* ausbreiten, *ἱστία λευκά* aufrollen, spannen, übertr. *φάος.* *2.* aufmachen, öffnen, *πύλας, βλέφαρα, pt. pf.* **ἀναπεπταμένος** offen: *εἴσοδος, δίαιτα* Leben in freier Luft sp., *ὄμματα* weit aufgerissene, freche Augen *X.*

F. *3 pl. pr. ἀναπεταννύασι, aor.* ep. *ἀνα-πέτασσα* (*in tm.*), *imp. ἀμπέτασον, pass. pf. pt. ἀναπεπταμένος, 3 pl.* ion. *ἀναπεπτέαται.*

ἀνα-πέτομαι *d. m.,* poet. **ἀμ-πέτομαι** *1.* **auffliegen,** sich aufschwingen, *αἰθερία* in die Luft fliegen. *2.* davonfliegen, entkommen, übertr.: *ἀμπτάμενα φροῦδα πάντα κεῖται* verschwunden, verloren *E,* außer sich sein vor Freude od. Furcht: *περιχαρὴς δ' ἀνεπτόμαν, φόβῳ S.*

F. *fut. ἀναπτήσομαι, aor. ἀνεπτόμην, ἀνεπτάμην,* bei den Tragikern auch *ἀνέπτην* (*ἀνέπτᾶν S*).

ἀνα-πήγνῡμι *1.* anspießen, an den Spieß stecken poet. *2.* ans Kreuz schlagen sp.

ἀνα-πηδάω emporspringen. **a.** von etw. *ἔκ τινος.* **b.** auf etw. springen *ἐπί τι, πρὸς τὸν πάππον* am Großvater empor; gew. *ἐπὶ τὸν ἵππον* aufsitzen, auch abs.

F. *aor.* ep. *ἀμπήδησα.* Dav.

ἀναπήδησις, *εως, ἡ* sp. das Auf-, Emporspringen.

ἀνά-πηρος 2 verstümmelt, verkrüppelt.

ἀνα-πῑδύω hervorquellen, *ἀνδριάντων ἑνὸς ἱδρὼς ἀνεπίδυεν Plut.*

ἀνα-πιέζω sp. hinaufdrängen, empordrücken, *εἰς τὸ ὕψος.* Dav.

ἀναπιεσμός, *οῦ, ὁ* sp. das Empordrängen.

ἀνα-πῑλέω ep. hinauf-, zusammendrängen.

ἀνα-πίμπλημι *1.* anfüllen, übertr. **erfüllen,** *πότμον, ἄλγεα, κακά, κήδεα* durchmachen, leiden. *2. τινά τινος* jem. mit etw. anfüllen, beflecken, anstecken, verwickeln in, *αἰτιῶν.*

F. *pr. pt.* poet. *ἀμπιπλάς, fut. ἀναπλήσω.*

ἀνα-πίνω (auch *in tm.*) sp. aufschlürfen, verschlingen.

ἀνα-πίπτω, poet. **ἀμ-πίπτω** *1.* zurückfallen, *ὑπτία.* *2.* zurückweichen, übertr. den Mut sinken lassen, *pf.* darniederliegen, lässig betrieben werden: *ἀναπεπτώκει τὰ τῆς ἐξόδου D.* *3.* sich zu Tische legen sp.

F. *fut. ἀναπεσοῦμαι, aor. 2 ἀνέπεσον, NT* auch *ἀνέπεσα.*

ἀνα-πίτνημι poet. = *ἀνα-πετάννυμι.*

ἀνα-πλάζω sp. = *ἀνα-πλάσσω.*

ἀν-απλάκητος poet. = *ἀν-αμπλάκητος.*

ἀνα-πλάσσω, att. **ἀνα-πλάττω** *I. act. 1.* neubilden, wiederherstellen. *2.* umbilden, (um)gestalten, erdichten. *3.* salben, mit einem Pflaster bekleben. *II. med.* sich etwas neubauen, *οἰκίαν*.

ἀνα-πλέκω poet. sp. *1. act.* mit etw. um-, durchflechten, *δρμοισι χέρας*, übertr. *ἀναπεπλεγμένοι* zusammengeballt (von den Cäsarmördern) *2. med.* sich (*sibi*) das Haar flechten.

ἀνα-πλέω, *ion.* **ἀνα-πλώω** *1.* hinauffahren, aufwärts, d. h. auf die hohe See segeln, *ἐς Τροίην*. *2.* zurückfahren.
F. *fut. ἀναπλεύσομαι*.

ἀνά-πλεως 2, *fem.* auch *ἀναπλέα*. *1.* voll, angefüllt, *τινός* von, mit etw. *2.* verunreinigt, befleckt, *τινός* mit etw.

ἀνα-πληρόω *1.* an-, ausfüllen, *τί τινος* u. *τινί* mit od. durch etw., *ἀνεπληρώθη ὁ ἥλιος* die Scheibe der Sonne wurde wieder voll *Th*, *τὰς τάξεις*, *τὴν βουλήν* ergänzen. *2.* übertr. *τὴν ἀλήθειαν* die volle Wahrheit sagen, *τὴν ὀργήν* befriedigen, insbes. *a.* wieder gut machen. *b.* bestätigen *NT*. Dav.

ἀναπλήρωμα, *ατος, τό* sp. u. **ἀναπλήρωσις,** *εως, ἡ* sp. Erfüllung, Ergänzung, Vervollständigung.

ἀνά-πλοος, zsgz. **ἀνά-πλους,** *ου, ὁ* *1.* Hinauffahrt stroman. *2.* Landung, Landungsplatz.

ἀν-απλόω sp. entfalten, öffnen.

ἀνα-πλώω ion. = *ἀνα-πλέω*.

ἀνάπνευμα, *ατος, τό,* dor. **ἄμπνευμα** (*ἀνα-πνέω*) Erholung, Ruheplatz.

ἀνάπνευσις, *εως, ἡ* (*ἀνα-πνέω*) das Aufatmen, Erholung von etw., *πολέμοιο* ep.

ἀν-άπνευστος 2 poet. = *ἄπνευστος* atemlos.

ἀνα-πνέω *1.* aufatmen, verschnaufen, sich erholen. *2.* wieder zu Atem kommen, wieder zu sich kommen, von etw. *τινός, ἐκ, ἀπό τινος*, aber *ἐκ σέθεν* durch deine Hilfe *S*, mit *pt.* z. B. *τειρόμενοι*. *3.* ausatmen, ausdünsten, *καπνόν*.
F. *aor. 1 inf.* ep. dor. *ἀμπνεῦσαι*, *aor. 2 imp.* ep. *ἄμπνυε* erhole dich, *aor. med. ἄμπνυτο* er erholte sich, *aor. pass. ἀμπνύνθη* (andere: *ἐμπνύνθη*) er atmete auf. Dav.

ἀναπνοή, *ῆς, ἡ,* poet. **ἀμπνοή** *1.* das Wiedergewinnen des Atems, Wiederaufatmen, *τινός* von etw. *2.* das Einatmen (Gegensatz *ἐκπνοή*), überh. Atmen, *ἔτ' ἀμπνοὰς ἔχων* noch lebend, *τὴν ἀναπνοὴν ἀπολαβεῖν τινος* erwürgen. *3.* Luftloch sp.

ἀν-απόδεικτος 2 nicht bewiesen, unerweislich. — *adv.* **-δείκτως**.

ἀνα-ποδίζω *1. tr.* zurückgehen machen. *a.* (noch einmal) ausforschen, *τὸν κήρυκα, κατά τι* auf etw. zurückbringen. *b.* *ἑαυτόν* sich verbessern, widerrufen ion. *2. intr.* zurückgehen sp.

ἀν-απόδραστος 2 (*ἀπο-διδράσκω*) sp. unentrinnbar.

ἀν-άποινος 2 (*ἄποινα*) ep. ohne Lösegeld.

ἀν-απόλαυστος 2 (*ἀπο-λαύω*) sp. ungenießbar.

ἀνα-πολέω poet. eig. die Erde wieder umwenden (beim Pflügen), etw. wieder aufnehmen, wiederholen, *ταὐτὰ … ἔπη*.

ἀν-απολόγητος 2 (*ἀπολογέομαι*) nicht zu entschuldigen, unfähig sich zu entschuldigen *NT*.

ἀνα-πομπή, *ῆς, ἡ* sp. Hinaufbeförderung, *θησαυρῶν* Schatzgräberei.

ἀνα-πόμπιμος 2 sp. zurückgeschickt, (gerichtlicher Fachausdruck) zur höheren Instanz zurückgeschickt.

ἀνα-πομπός, *οῦ, ὁ* poet. Heraufsender, Beiwort des Hades.

Ἄνᾱπος, *ου, ὁ* *1.* Fl. bei Syrakus (j. Anapo). *2.* Nebenfl. des Acheloos in Akarnanien.

ἀνα-πρᾱ́σσω, att. **ἀνα-πρᾱ́ττω,** einfordern, eintreiben, *ὑπόσχεσιν* das Versprochene, *τὰ παρὰ σοῦ* Forderungen an dich *X*.

ἀνα-πρήθω ep. auflodern od. hervorströmen lassen, *δάκρυ' ἀναπρήσας*.

ἀνα-πτερόω *1.* beschwingen, übertr. *ὀρθίους ἐθείρας* wie Gefieder emporsträuben, *πᾶν τὸ σῶμα* mit Mut beschwingen. *2.* aufregen, aufhetzen.

ἀνα-πτέσθαι, ἀνα-πτήσομαι s. *ἀνα-πέτομαι*.

ἀνα-πτοέω, buk. **ἀνα-πτοιέω** jem. erschrecken; *pass.* beunruhigt werden, in Furcht geraten.

ἀνα-πτύζω s. *ἀνα-πτύω*.

ἀνάπτυξις, *εως, ἡ* sp. Entfaltung, Deutung, Erläuterung. Von

ἀνα-πτύσσω *1.* aufrollen, entfalten, *βιβλίον, πύλας* öffnen, *χλαμύδα* auseinanderschlagen, *χέρας* ausbreiten. *2.* übertr. enthüllen, offenbaren, *πᾶν πάθος, φρένα πρός τινα, πρὸς φῶς* ans Licht bringen. *3.* (milit. Fachausdruck) *τὸ κέρας* die ganze Schlachtlinie kehrt machen und um 90° schwenken lassen, *τὴν φάλαγγα* die beiden Flügel kehrt machen und um 90° schwenken lassen, sodaß sie dann rechtwinklig zur Mitte der Schlachtlinie stehen *X*. Dav.

ἀναπτυχή, *ῆς, ἡ,* poet. **ἀμπτυχή,** Entfaltung, Enthüllung, *ἡλίου* klare Sonnenscheibe, *αἰθέρος* weiter Äther.

ἀνα-πτύω poet. sp. ausspucken, emporspeien; gew. *intr.* emporsprudeln. — Nbf. **ἀναπτύζω** *tr.* emporspeien.

I. **ἀν-άπτω** ep. poet. sp. anbinden *1. act.* anknüpfen, festbinden, *πρυμνήσια*, an etw. *ἔκ τινος, πρός* u. *εἴς τι*, aufhängen, weihen, *ἀγάλματα*; über r. *τινί τι* jem. etw. anhängen: *μῶμον, τὴν αἰτίαν* aufbürden, *εἴς τινα* schuldgeben, anrechnen *2. med.* für sich od. das Seinige anknüpfen, *ἐκ τοῦδε, κῆδός τινι* enge Verwandtschaft knüpfen mit jem., *χάριτας εἴς τινα* reichliche Gunst zuteil werden lassen, *ναῦν* im Schlepptau fortführen.

II. **ἀν-άπτω** anzünden, *λύχνα, πῦρ*; übertr. *δῆμον* anfeuern.

ἀνα-πυνθάνομαι *d. m.* ausforschen, *τινά* u. *τί*, erfahren *τί, acc.* u. *pt., περί τινος*. Dav.

ἀνάπυστος 2 ep. ion. offenbar, allbekannt.

ἀνα-πωμάζω (*πῶμα*) sp. wieder aufdecken, *τί*.

ἀν-αραιρηκώς s. *ἀν-αιρέω*.

ἄν-αρθρος 2 (*ἄρθρον*) *1.* ohne Glieder, ohne Artikulation der Gliedmaßen; übertr. kraftlos. *2.* von Tönen etc. unartikuliert, verworren. — *adv.* **ἀνάρθρως**.

ἀν-αριθμέομαι *d. m.* aufzählen, berechnen, bei sich bedenken.

ἀν-αρίθμητος 2 (*ἀριθμέω*) poet. *1.* unzählbar, unermeßlich, maßlos, *τινός* an, in etw. *2.* nicht gezählt, nicht geachtet.

ἀν-άριθμος 2, poet. **ἀν-ήριθμος,** zahllos, *τινός* reich an etw.

ἀν-ἄριστος 2 (*ἄριστον*) ohne Frühstück, nüchtern.

ἀνᾱρίτης, *ου, ὁ* poet. Name einer Meerschnecke.

ἄν-αρκτος 2 (*ἄρχω*) unbeherrscht, nicht untertänig (bei *A Eum. 526 ἄναρκτον* Hss., *ἀνάρχετον* Konj.).

ἀναρμοστέω (*ἀν-άρμοστος*) nicht stimmen zu, *τινί* u. *πρός τι*; von Instrumenten: verstimmt sein.

ἀναρμοστία, *ας, ἡ* Mißklang, Disharmonie. Von

ἀν-άρμοστος 2 (*ἁρμόζω*) nicht passend, *θώραξ*; übertr. nicht umgänglich, unharmonisch, unangenehm, *τινί* u. *πρός τι*. — *adv.* **-μόστως.**

ἀνα-ροιβδέω ep. = *ἀνα-ρροιβδέω*.

ἀν-αρπαγή, *ῆς, ἡ* poet. Entführung.

ἀν-αρπάζω in die Höhe reißen

1. *act.*
 a. aufraffen, heftig ergreifen.
 b. fortreißen, davontragen, entführen.
2. *med.* mit sich fortreißen, über den Haufen rennen.

1. **a.** *ὅπλα*, herausreißen, *ἔγχος*. **b.** *χρήματα*, rauben, plündern, *δόμους*, auch von Personen: *τινά τι*. *2. τινά*.

F. *fut. ἀναρπάσω* u. *ἀναρπάσομαι, aor. ἀνήρπασα, pt.* poet. *ἀναρπάξας*.

ἀναρπαξ-άνδρα La. s. *ἁρπαξ-άνδρα*.

ἀν-άρπαστος 2 u. 3, auch **ἀναρπαστός** (*ἀν-αρπάζω*) weggezogen, geschleppt zu, *πρὸς βασιλέα* (*X An. IV 2, 33.* La. *ἀνάσπαστος*).

ἀνα-ρρήγνῡμι *1. tr.* **a.** aufreißen, aufbrechen, sprengen, bersten machen, zerstören, schleifen, *τεῖχος, τάφον* aufgraben, *νῆες ἀναρραγεῖσαι* in den Grund gebohrt. **b.** übertr. zum Ausbruch bringen, hervorbrechen lassen, *ἔπη, νεῖκος*, aufwiegeln, *τὰς πόλεις*; *pass.* ausbrechen, *πρὸς ὀργήν, εἰς τόλμαν*. *2. intr* hervorbrechen, *ἔκ τινος*.

ἀναρρηθείς u. **ἀναρρηθῇ** s. *ἀν-ειπεῖν*.

ἀνάρρησις, *εως, ἡ* Verkündigung, öffentliche Bekanntmachung, *τοῦ στεφάνου*.

ἀνα-ρρῑπίζω sp. wieder anfachen, *κεραυνόν*.

ἀνα-ρρῑπτέω (nur *pr.* u. *impf.*) u. **ἀνα-ρρίπτω** *1.* auf-, empor-, in die Höhe werfen, etw. *τί, ὑπὲρ τὴν κεφαλήν*, im bes. *ἅλα πηδῷ* das Meer mit dem Ruder aufpeitschen. *2.* übertr. *κύβος ἀνερρίφθω* der Würfel soll geworfen sein, auch *τὸν περὶ τῆς πατρίδος κύβον* das Vaterland aufs Spiel setzen, *κίνδυνον* etw. Gefährliches wagen, *μάχην, ἐς ἅπαν τὸ ὑπάρχον* das ganze Vermögen auf einen Wurf setzen, ähnlich *τὸ πᾶν πρὸς ἕνα κίνδυνον Plut.*

ἀνα-(ρ)ριχάομαι *d. m.* poet. mit Händen und Füßen heraufklimmen.

ἀνά-ρροια, *ας, ἡ* sp. Ebbe.

ἀνα-(ρ)ροιβδέω ep. auf-, einschlürfen.

ἀνα-ρροφέω (*-άω*) sp. wieder einschlürfen.

ἀνάρρῡσις, *εως, ἡ* (*ἀνα-ρρύω* zurückziehen) poet. Zurückbiegung des Tierhalses beim Schlachten, Opferfest, dritter Tag der Apaturien.

ἀνα-ρρώννῡμι *1. tr.* neue Kräfte geben, neu stärken; *pass.* sich erholen, *ἐκ νόσου*. *2. intr.* neue Kräfte bekommen, *νοσήσας ἀνέρρωσε* sp.

ἀν-άρσιος 2 u. 3 (*ἀ priv.* u. *W. ἀρ*) ep. poet. ion. *1.* von Personen: ungnädig, abhold, feindlich, *ἄνδρες*. *2.* von Sachen: unfreundlich, unangenehm, widerwärtig, *πρῆγμα, δεινόν τε καὶ ἀνάρσιον ἐποιέετο* er hielt es für eine unfreundliche Handlung *Her.*

ἀν-αρτάω *1. act.* aufhängen, übertr. abhängig machen, überlassen, *ἑαυτὸν εἰς δῆμον, ἐς θεούς τι*. *2. pass.* abhängig sein, von etw. *ἔκ τινος, εἰς* u. *πρός τινα* an jem. hangen. *3. med.* von sich abhängig machen, *τινά* an sich fesseln. — ion. **ἀναρτέομαι** sich anschicken, sich rüsten, mit *inf.*

ἀν-άρτιος 2 ungerade.

ἀναρχία, *ας, ἡ* *1.* Mangel eines Herrn, eines Oberbefehlshabers, eines *ἄρχων* (*sc. ἐπώνυμος*): *ἀναρχίαν τὸν ἐνιαυτὸν καλοῦσιν X.* *2.* gesetzloser Zustand, Zügellosigkeit. Von

ἄν-αρχος 2 (*ἀρχός*) ep. führerlos.

ἀνα-σαλεύω sp. aufrütteln.

ἀνα-σειράζω poet. vom rechten Wege ablenken.

ἀνα-σείω *1.* aufschütteln, emporbewegen, emporheben, *κόμην* flattern lassen. *2.* übertr. *NT* aufwiegeln, anstiften.

ἀνα-σεύομαι *d. m.* ep. emporschnellen, -schießen. **F.** *aor. 2 med. ἀνέσσυτο*.

ἀνά-σιλλος, *ου, ὁ* sp. aufwärts stehendes Haar.

ἀνα-σκάπτω sp. wieder aufgraben, *πόλιν* Gräben aufwerfen in einer Stadt.

ἀνα-σκεδάννῡμι sp. zersprengen, zurückscheuchen

ἀνα-σκέπτομαι s. *ἀνα-σκοπέω*.

ἀνα-σκευάζω

1. aufpacken u. fortschaffen.
2. aufräumen.
3. niederreißen, abbrechen, zerstören.

1. ἀγορὰν εἴσω Marktwaren in die Stadt; *med.* seine Habe fortschaffen, *ἔς τι*, überh. fortziehen. *2. τέμενος, τὸν μῦθον* zurechtmachen. *3.* **a.** *pass. τράπεζα* Bankerott bricht aus, *οἱ ἀνεσκευασμένοι τῶν τραπεζιτῶν, πάντ' ἀνεσκευάσμεθα* wir sind ganz zugrunde gerichtet *E.* **b.** übertr. widerlegen.

ἀν-άσκητος 2 (*ἀσκέω*) ungeübt, *πρός τι* zu etw.

ἀνα-σκινδυλεύω = *ἀνα-σχινδυλεύω*.

ἀνα-σκιρτάω sp. aufspringen, sich bäumen.

ἀνα-σκολοπίζω ion. u. sp. aufspießen, kreuzigen, *τινὰ τοῖς θεοῖς*.

F. *fut. pass. ἀνασκολοπιοῦμαι* für das seltenere *ἀνασκολοπισθήσομαι*.

ἀνα-σκοπέω aufmerksam betrachten, erwägen, *τί*.

F. *fut.* (v. *ἀνα-σκέπτομαι*) *ἀνασκέψομαι, aor. ἀνεσκεψάμην*.

ἀνα-σοβέω aufscheuchen, *ἄγραν*; *pass.* sich aufrichten, sich sträuben, *κόμη*.

ἀνα-σπαράσσω poet. in die Höhe reißen, herausreißen, *ῥίζας*.

ἀνάσπαστος 2 (**ἀνασπαστός**) *1.* hinaufgezogen, gew. verpflanzt, *ἀνασπάστους ποιῆσαι ἔκ τινος ἔς τι*. *2.* zurück-, weggezogen, von einer Tür: *κλῇθρ' ἀνασπαστοῦ πύλης χαλῶσα* prolept. so daß sie aufging *S.* Von

ἀνα-σπάω, poet. **ἀν-σπάω** *1.* emporziehen, *τὰς ὀφρῦς*, ans Land ziehen (Schiffe), herausreißen (Pflanzen), übertr. *λόγους κατά τινος* ausstoßen (auch *τινί*), wegziehen, entfernen, *ὅρους*, einsaugen, einschlürfen: *ὕδωρ*. *2.* aufreißen, ab-, aufbrechen, *τὸ σταύρωμα, τύμβους*. *3. med. ἔγχος* seine Lanze herausziehen.

F. *pt. aor.* poet. *ἀνσπάσσας*.

ἄνασσα, ης, ἡ (aus *ϝανακτjα von ἄναξ) ep. poet. Herrscherin, Herrin.

ἀν-άσσᾱτος 2 dor. = ἀν-ήσσητος.

ἀνάσσω (aus ϝανακτjω), ep. u. poet. *1. act.* **a.** Herr sein, gebieten, schalten in od. über etw., verfügen über, besitzen, τινί: Ἄργει, δώμασιν; τινός: Τενέδοιο, πεδίοιο; τινί τινος: Τρώεσσιν ἀνάσσειν τιμῆς unter den Troern im Besitz des Ehrenamtes sein; ferner μετ' ἀθανάτοισι, ἐν Φαίηξι, παρὰ τὸν Ἀχέροντα u. ὑπὸ ναίης; Ζεῦ, πάντ' ἀνάσσων. **b.** übertr. στρατηγίας (*gen.*) lenken. *2. pass.* παρ' ὅτῳ ... σκῆπτρον ἀνάσσεται in dessen Händen das Szepter geführt wird *S.* *3. med.* seines Herrscheramtes walten.
F. *fut.* ἀνάξω, *aor.* ἤναξα.

ἀν-ᾴσσω att. = ἀν-αΐσσω.

ἀνασταδόν *adv.* (ἀν-ίστημι) ep. aufstehend, aufrecht-stehend.

ἀνα-σταλύζω poet. aufschluchzen.

ἀνάστασις, εως, ἡ

> *1.* (ἀν-ίστημι) das Aufstehenlassen.
> *a.* Aufrichtung, Errichtung.
> *b.* Vertreibung aus dem Wohnsitz, Entfernung oder Verpflanzung der Bewohner, Entvölkerung, Zerstörung.
> *2.* (ἀν-ίσταμαι)
> *a.* Das Fortgehen, Aufbruch, Auswanderung, Räumung.
> *b.* Das Aufstehen, Auferstehung.

1. **a.** τειχῶν, οὔτις ἔστ' ἀνάστασις Auferweckung *A.* **b.** ἐκ τοῦ ἱεροῦ, Ἰλίου, τῆς πατρίδος. *2.* **a.** τοῦ στρατεύματος, τῆς Ἰωνίας. **b.** ἐξ ὕπνου, übertr. οὗτος κεῖται εἰς πτῶσιν καὶ ἀνάστασιν πολλῶν *NT*, Auferstehung von den Toten *NT*.

ἀναστατήρ, ῆρος, ὁ / **ἀναστάτης,** ου, ὁ (ἀν-ίστημι) poet. Zerstörer.

ἀνάστατος 2 (ἀν-ίστημι) *1.* aufgescheucht, entvölkert, zerstört, ἀνάστατον ποιεῖν (τι) verheeren, zugrunde richten, *Her. I 177* unterwerfen, (τινά) vertreiben, ἀνάστατον γίγνεσθαι das *pass.* dazu. *2.* zum Aufstand bereit, aufständisch.

ἀναστᾰτόω *NT* verwirren, aufreizen.

ἀνα-σταυρόω *1.* auf einen Pfahl stecken, ans Kreuz schlagen ion. *2.* von neuem kreuzigen *NT*.

ἀνα-στέλλω *1.* in die Höhe schleppen, *med.* sein Kleid schürzen. *2.* zurückdrängen, ἀνασταλέντες ἀπό τινος zurückgeworfen aus, übertr. abweisen, zurückweisen, *intr.* sich zurückziehen.

ἀνα-στενάζω / **ἀνα-στεναχίζω** ep. / **ἀνα-στενάχω** u. *med.* ep. / **ἀνα-στένω** poet. — aufstöhnen, aufseufzen, τί u. τινά bejammern, beklagen.

ἀνα-στέφω poet. sp. bekränzen, *pass.* sich bekränzen.

ἀναστολή, ῆς, ἡ (ἀνα-στέλλω) das Zurückwerfen.

ἀνα-στομόω u. *med.* eine Öffnung machen, öffnen, τὰς τάφρους. Dav.

ἀναστόμωσις, εως, ἡ sp. Öffnung.

ἀνα-στρατοπεδεύω sp. den Lagerplatz ändern.

ἀνα-στρέφω, poet. **ἀν-στρέφω**

> *I. act.*
> *1. tr.* *a.* umstürzen, umwerfen.
> *b.* zurückwenden, zurückführen.
> *2. intr.* sich umwenden, umkehren.
> *II. med.*
> *1.* umkehren, sich wieder gegen den Feind kehren.
> *2.* sich umhertreiben, sich aufhalten.
> *3.* sich benehmen.

I. 1. **a.** δίφρους, τὴν καρδίαν den Magen umdrehen, ὄρος ... ἀνεστραμμένον ἐν τῇ ζητήσει beim Suchen (nach Gold) umgewühlt *Her.*, übertr. umgestalten, ändern: ἀναστραφήσεται τὰ πράγματα. **b.** ὄμμ' ἀναστρέφειν κύκλῳ, τινὰ ἐξ Ἅιδου, übertr. σοὶ πάλιν ἀναστρέψω δίκην eine Strafe für jem. wiederholen, erneuern *E.* *2.* kehrt machen, ἐπί u. εἰς δόρυ rechtsum.
II. 1. sich umwenden, ὁ ἥλιος, kehrt oder wieder Front machen; zurückkehren, ἐκ γῆς πάλιν. *2.* ταύτῃ, ἔν τινι, κατά, περί τι, τί in etw., übertr. ἐν ξυμμαχίᾳ verharren bei, ἐν γεωργίᾳ, ἐν τοῖς μαθήμασιν. *3.* ὡς δεσπότης. Dav.

ἀναστροφή, ῆς, ἡ *1. tr.* Umstürzen. *2. intr.* **a.** Schwenkung, Umkehr, Möglichkeit der Umkehr, ἀναστροφὴν δοῦναι. **b.** Benehmen, Lebenswandel *NT*.

ἀνα-στρωφάω (*intens.* v. ἀνα-στρέφω) ep. poet. hin u. herwenden.

ἀνα-σῡ́ρομαι *med.* ion. sp. seine Kleider in die Höhe ziehen, sich entblößen.

ἀνα-σφάλλω sich wieder aufrichten, sich wieder erholen, συμπτώματος von dem Unfalle.

ἀνα-σχεθέειν, -σχεῖν, -σχέμεν, ἀνά-σχεο, -σχέσθαι s. ἀν-έχω.

ἀνα-σχετός s. ἀν-σχετός.

ἀνα-σχίζω ion. sp. aufschlitzen, τὴν γαστέρα, abziehen, δέρμα λέοντος.

ἀνα-σχινδυλεύω aufspießen, kreuzigen.

ἀνα-σῴζω *1. act.* **a.** wieder erretten, τινά τινος u. ἀπό τινος jem. aus od. von etw., wiederbekommen, οἰκέτας. **b.** zurückrufen od. -bringen, εἰς τὰς πατρίδας, übertr. wieder ins Gedächtnis zurückrufen. *2. med.* **a.** wieder erhalten, τὴν πατρῴαν δόξαν. **b.** sich aneignen, τὴν ἀρχήν.

ἀνα-ταράσσω, att. **-ττω,** aufrühren, verwirren.
F. *pt. pf. pass.* ἀνατεταραγμένος ungeordnet.

ἀνάτασις, εως, ἡ (ἀνα-τείνω) sp. *1.* das Emporstrecken, τοῦ φρονήματος unbeugsamer, stolzer Sinn. *2.* das Anspannen der Saite, Hebung der Stimme bei einzelnen Silben.

ἀνα-τάσσομαι *med.* der Reihe nach aufstellen, verfassen, entwickeln *NT*.

ἀνατατικός 3 (ἀνα-τείνω) sp. sich aufspielend, hochfahrend.

ἀν-ᾱτεί s. ἄν-ατος.

ἀνα-τείνω, poet. **ἀν-τείνω**

> *I. act.*
> *1. tr.* *a.* in die Höhe strecken, aufstecken.
> *b.* recken, ausdehnen.
> *2. intr.* *a.* sich hinauf oder in die Höhe erstrecken.
> *b.* sich in die Weite erstrecken.
> *II. med.* etw. hoch erheben, bes. drohend.

I. 1. **a.** (τὴν) χεῖρα beim Gebete od. Schwur, τινὰ τοῦ ὠτός jem. am Ohr hochziehen, τὰς ὀφρῦς, αἰετὸς ἐπὶ πέλτῃ ἀνατεταμένος Adler mit ausgebreiteten

Flügeln. **b.** *τὰ κέρατα* die Flügel der Schlachtordnung ausdehnen, übertr. *κῦδος* vergrößern, *ἑαυτὸν ἐπί τινι* sich brüsten mit. — **2. a.** *πέδιλα ἐς γόνυ ἀνατείνοντα.* **b.** *ὅρος … ἀνατεῖνον ἔς τι.*

II. τὴν μάχαιραν, übertr. *φοβερόν τι* drohend vorhalten, *ἀρχήν* seine Herrschaft ausdehnen.

ἀνα-τειχίζω wieder aufbauen, *τὰ τείχη.* Dav.

ἀνατειχισμός, *οῦ, ὁ* Wiederaufbau der Mauern.

ἀνα-τέλλω **1.** *tr.* aufgehen oder aufsprießen, entspringen lassen, *ὕδωρ, τὸν ἥλιον ἐπί τινα NT*, hervorbringen. **2.** *intr.* aufgehen (Sonne), entstehen, entspringen, *ἔκ τινος* abstammen.

ἀνα-τέμνω ion. sp. **1.** aufschneiden, sezieren, *νεκρόν.* **2.** niederhauen, abhauen.

ἀν-ᾱτί s. *ἄν-ατος.*

ἀνα-τίθημι

I. act. 1. aufstellen, aufhängen.
2. auflegen.
a. aufpacken.
b. übertr. aufbürden, zuschreiben.
3. zurückschieben, entfernen.
II. med. 1. sich oder das Seinige aufladen.
2. zurücknehmen, verwerfen.
3. aufschieben.
4. auseinandersetzen, erzählen.

I. **1.** ein Weihgeschenk, einen Tempel aufstellen, aufhängen, errichten, *ἀνάθημα, τῇ Ἀρτέμιδι, ἐς Δελφούς*, überh. weihen *Ῥήνειαν*, jem. eine Schrift widmen sp. **2. a.** *ἄχθος. ἐπὶ τὰ ὑποζύγια* (*sc. τὰ σκεύη*) die Lasttiere bepacken. **b.** übertr. *ἐλεγχείην τινί* Schimpf zufügen, antun, in gutem Sinne: beilegen, *κῦδός τινι*, zuschreiben, *τινί τι* jem. etw., *dat.* mit *inf.* übertragen; *τὰ πεπραγμέν᾽ ἑαυτῷ … ἀνατιθεὶς ἐμοί* zur Last legen *D*, anvertrauen, *τινὶ πράγματα*, übertr. *ἀνατίθημί τι λύρᾳ.* **3.** *τοῦγε κατθανεῖν* vom Sterben entfernen *S.* *II.* **1.** *σκεύη ἐπὶ τὰ ὑποζύγια*, überh. aufladen, *τινὰ ἐφ᾽ ἵππον*, überlassen *τί τινι.* **2.** seine Worte zurücknehmen, seine Ansicht ändern, *οὐκ ἀνατίθεμαι μὴ οὐ τοῦτο εἶναι* ich nehme es nicht zurück, daß dies sei *Pl*, *φίλους* verwerfen, *πάντα* ändern. **3.** *ἔς τι* verschieben sp. **4.** *NT.*

F. *ἀνέθεν* sp. = *ἀνέθεσαν.*

ἀνα-τῑμάω ion. den Preis erhöhen.

ἀνα-τῑνάσσω poet. nach oben schütteln, überh. schütteln, schwingen, *θύρσον.*

ἀνα-τλῆναι er-, vertragen, *φάρμακα.*

F. *inf. aor. 2 ἀν-έτλην, pt. ἀνατλάς, fut. ἀνατλήσομαι.*

ἀνατολή, *ῆς, ἡ* (*ἀνα-τέλλω*), ep. auch **ἀντολή,** gew. *pl.* Aufgang, Osten.

ἀνατομή, *ῆς, ἡ* (*ἀνα-τέμνω*) sp. das Aufschneiden, Ausschnitt.

ἄν-ατος 2 (*ἄτη*) **1.** ohne Schaden, ungefährdet, ungestraft, *κακῶν* unverletzt von Unheil. **2.** unschädlich. *εἴη δ᾽ ἄνατον πρᾶγμα τοῦτο A.* — *adv.* **ἀνατί (ἀνατεί)** ungestraft, *εἰ ταῦτ᾽ ἀνατὶ τῇδε κείσεται κράτη* wenn diese Überhebung ihr ungestraft hingehen wird *S.*

ἀνατρεπτικός 3 zum Zerstören geeignet od. befähigt, zerstörend, *τινός.* Von

ἀνα-τρέπω, poet. auch **ἀν-τρέπω** **1.** *act.* **a.** umwenden, umstürzen, auf den Kopf stellen, niederwerfen, zerstören, *ὄλβον, πλοῦτον, πόλιν, πολιτείαν*, im bes. *τὴν τράπεζαν* Bankerott machen, *ἀντιλέγων* etw. widerlegen. **b.** poet. aufstören, aufwecken. **2.** *med.* rückwärts hinfallen, übertr. *φρένα λύπᾳ* mutlos werden, zugrunde gehen.

F. *pf. ἀνατέτροφα* (*ἀνατέτραφα*), *3 sg. aor. med. ἀνετράπετο.*

ἀνα-τρέφω auffüttern, *ἵππον*, ernähren, *ζῷα*, aufziehen, übertr. *τὸ φρόνημα* den Mut stärken; *pass.* aufwachsen.

F. *fut. ἀναθρέψω.*

ἀνα-τρέχω **1.** emporlaufen, *πρός, κατά τι*, aufschießen, emporwachsen, *ἔρνει ἶσος* ep., sich erheben, *πέτρη, ἐγκέφαλος ἐξ ὠτειλῆς* hoch aufspritzen, übertr. schnell emporkommen. **2.** zurückweichen, mit *αὖθις* od. *ὀπίσσω.* **3.** wieder durchgehen. **a.** von neuem besingen, *τί.* **b.** verbessern, wieder gutmachen, *ἐλάττωσιν.*

F. *pf.* ep. *ἀναδέδρομα.*

ἀνάτρησις, *εως, ἡ* (*ἀνα-τιτράω*) sp. das Aufbohren, Trepanation.

ἀνα-τρῑ́βω reiben, streicheln, *τὰς κύνας, πρὸς τῇ γῇ* an der Erde.

ἀνατροπεύς, *έως, ὁ* (*ἀνα-τρέπω*) Zerstörer, Verderber.

ἀνατροπή, *ῆς, ἡ* (*ἀνα-τρέπω*) poet. Zerstörung, Sturz, *δωμάτων.*

ἀνατροφή, *ῆς, ἡ* (*ἀνα-τρέφω*) sp. das Auffüttern, Erziehung.

ἀνα-τῡλίττω sp. aufrollen, *τοὺς λόγους πρὸς ἑαυτόν* bei sich bedenken.

ἀνα-τῡπόω sp. von neuem bilden, *med.* sich eine Vorstellung machen, *τί* von etw.

Ἄναυα, *τά* St. in Phrygien bei Kelainai.

ἀν-αύγητος 2 (*αὐγέω, αὐγή*) poet. lichtlos, düster, *Ἅιδης.*

ἀν-αυδητος 2, dor. **ἀν-αύδᾱτος** (*αὐδάω*) u. ep. **ἄν-αυδος** 2 (*αὐδή*) **1.** sprachlos, lautlos, schweigend, heimlich. **2.** unsäglich, unerhört, *ἔργ᾽ Ἀτρειδᾶν S.*

ἄν-αυλος 2 **1.** ohne Flötenspiel, freudlos, *κῶμος* poet. **2.** der nicht versteht, Flöte zu spielen sp.

ἀν-αυξής 2 (*αὔξω*) sp. nicht gedeihlich.

Ἄναυρος, *ου, ὁ* thessalischer Fluß, poet. *appell.* Bergbach.

ἄ-ναυς, *ὁ, ἡ* nur *A Pers. 680 νᾶες ἄναες* Schiffe, die keine Schiffe mehr sind.

ἀν-αῡ́ω poet. aufschreien, *μακρόν.*

ἀνα-φαίνω, poet. **ἀμ-φαίνω** *I. act.* **1.** aufleuchten lassen, *ἄστρα*, das Feuer schüren, ans Tageslicht bringen, *ὄφιας.* **2.** übertr. ans Licht bringen, zeigen, *ἀρετήν*, enthüllen, kundtun, vorbringen, *ἐπεσβολίας* Geschwätz, entdecken, verraten, *Ὀδυσῆα*, mit doppeltem *acc.*: *βασιλέα ἀναφαίνειν τινά, acc. c. pt.*: *τοὺς πολίτας ἀγαθοὺς ὄντας, acc. c. inf.* *II. pf.* **ἀναπέφηνα** u. *pass.* **1.** zum Vorschein kommen, sich zeigen, erscheinen, hervortreten, *ἀστήρ*, übertr. *ὄλεθρος*, mit Prädikatsnomen: *μούναρχος ἐών, στρατηγός.* **2.** *ἀναφανέντες τὴν Κύπρον NT* (*Act. ap. 21, 3*) erblickend.

F. *fut. ἀναφανῶ, aor. ἀνέφηνα* (*ἀνέφᾱνα NT*).

ἀν-αφαίρετος 2 (*ἀφ-αιρέω*) sp. nicht wegzunehmen, unentreißbar.

ἀνα-φαλαντίᾱς, *ου, ὁ* (vgl. *φαλ-ακρός*) sp. mit kahlem Vorderhaupt, kahlköpfig.

ἀναφανδά ep., **ἀναφανδόν** (*ἀνα-φαίνω*) *neutr.* als *adv.* sichtbar, offenbar.

ἀνα-φέρω, poet. **ἀμ-φέρω,** ion. Nbf. **ἀνα-φορέω**

A. act.
I. tr.
1. **hinauftragen, hinaufführen, heraufholen.**
2. zurückführen, **zurückbringen,** beziehen auf, zuschreiben, beimessen.
3. **überbringen,** bestellen, berichten, vortragen.
4. **auf sich nehmen,** ertragen.
II. intr.
1. hinaufführen (Weg, Straße).
2. sich erholen.
3. sich berufen.
B. med. u. *pass.*
1. sich (*sibi*) etw. od. das Seine heraufholen.
2. **aufatmen.**
3. **sich erholen,** übertr. wieder emporkommen.

A. I. 1. ἐξ Ἀΐδαο, εἰς Ὄλυμπον, von der Küste ins Binnenland, *θυσίας* auf den Altar bringen = opfern *NT*; etw. aufsteigen lassen, auswerfen od. ausstoßen, *αἵματος πλῆθος, φωνάς, στεναγμούς, εἰς τὸ κοινόν* in die gemeinsame Kasse (in Athen auf der Burg) abführen; **aufheben,** in die Höhe heben, *τὰς κώπας,* emporbringen, *ἐκ πονηρῶν τῶν πραγμάτων τὴν πόλιν Th.* *2. τὸ Ἡρακλέους γένος εἰς Περσέα,* auch allein *ἀναφέρειν εἴς τινα, βουλεύματα πάντα ἐς τὸ κοινόν* vor die Gemeinde bringen, *ἁμαρτίαν* u. *αἰτίαν εἴς τινα,* auch *τινί, ἐπί τινα, ποῖ δίκην ἀνοίσομεν* wem werden wir das Urteil überlassen *E.* *3. ἀναφέρειν ἐς πλεῦνας, παρά, εἴς τινα περί τινος,* mit folgendem *ὡς*; sich zum Bewußtsein bringen, *τινός* sich erinnern. *4. ἄχθος, πολλῶν ἁμαρτίας NT.*

II. 1. εἰς Πειραιᾶ. *2. τινί* durch etw., *ἐξ ὕπνων* u. *ἐκ τῶν παρόντων.* *3. ἐπί τινα.*

B. 1. τὰ ἔχων ἐξεχώρησε Her. *2. ἀδινῶς* tief aufatmen ep., *ἀνενεικάμενόν τε καὶ ἀναστενάξαντα Her.* *3. μόγις δὲ δή κοτε ἀνενειχθεὶς* ion.

F. *fut. ἀνοίσω, aor. 2 ἀνήνεγκον, aor. 1 ἀνήνεγκα,* ion. *ἀνένεικα,* ion. *inf. ἀνῷσαι* u. *ἀνοῖσαι, pf. ἀνενήνοχα, aor. pass. ἀνηνέχθην,* ion. *ἀνηνείχθην, adj. verb. ἀνοιστέος.*

ἀνα-φεύγω, poet. **ἀμ-φεύγω** *1.* hinauffliehen, überh. entfliehen, sich retten. *2.* ⟨juristischer Fachausdruck⟩ freigesprochen werden.

ἀν-ἄφής 2 (*ἅπτω*) unberührbar, weich.

ἀνα-φθέγγομαι *d. m.* sp. laut ausrufen.

ἀνα-φλάω poet. Onanie treiben.

ἀνα-φλέγω poet. sp. wieder anzünden, übertr. *τὸν ἔρωτα* entflammen, *πρὸς ἀρετήν.* Dav.

ἀνάφλεξις, *εως, ἡ* sp. Entzündung.

Ἀνάφλυστος, *ου, ὁ* attischer Gau. — **Ἀναφλύστιος,** *ὁ* Einw.

ἀνα-φλύω ep. aufwallen.

ἀναφορά, *ᾶς, ἡ* (*ἀνα-φέρω*) *1.* Erhebung, Tilgung. *2.* Beziehung, *πρός, ἐπί τι,* das Beimessen einer Schuld; Bericht. *3.* Zuflucht, Rückhalt, Berufung, Regreß, *εἴς τινα,* Mittel gegen etw. (*τινός*).

ἀνα-φορέω ion. = *ἀνα-φέρω.*

ἀνα-φράζομαι *d. m.* ep. wiedererkennen.
F. *opt. aor.* ep. *ἀμφράσσαιτο.*

ἀν-αφρόδιτος 2 sp. *1.* unglücklich in der Liebe (*εἰς τὰ ἐρωτικά*) *2.* unempfindlich für Liebe, ohne Anmut.

ἀνα-φρονέω wieder zu Verstande, zur Besinnung kommen.

ἀνα-φροντίζω poet. sp. wieder od. genau überlegen, gedenken, *τι* od. *inf.*

ἀνα-φυγή, *ῆς, ἡ* *1.* das Entrinnen aus etw., *κακῶν* poet., das Zurückweichen. *2.* Zufluchtsort sp.

ἀνα-φῡ́ρω ion. poet. sp. daruntermischen, *αἵματι ἀναπεφυρμένος* mit Blut befleckt.

ἀνα-φῡσάω emporblasen, herausschleudern, *pass.* aufgeblasen, stolz werden. Dav.

ἀναφύσημα, *ατος, τό* sp. Aufgeblasenheit, Prahlerei.

ἀνα-φύω *1. act. tr.* emporschießen od. **wachsen lassen** *πώγωνα,* übertr. *συκοφάντας, ἐπιθυμίας* (*ἀναπέφυκα* auch *tr.*). *2. intr.* u. *med.* **a. wachsen,** erstehen, *διαβολαί.* **b.** wieder wachsen.
F. *med. ἀναφύομαι, ἀναφύσομαι, ἀνέφυν, ἀναπέφυκα.*

ἀνα-φωνέω *1.* laut ausrufen *NT.* *2.* hersagen sp. Dav.

ἀναφώνημα, *ατος, τό* sp. Ausruf, Zuruf und

ἀναφώνησις, *εως, ἡ* sp. Geschrei, Toast.

ἀνα-χάζω u. *med.* ep. zurückweichen, sich zurückziehen, verstärkt durch *ἄψ, ὀπίσσω, ἐξοπίσσω* (*tr. ἀνέχασσαν* sie ließen zurückweichen, trieben zurück poet.).

ἀνα-χαίνω } sp. den Rachen aufsperren, den Mund
ἀνα-χάσκω } weit aufmachen.
F. *pt. aor. ἀναχανών.*

ἀνα-χαιτίζω (*χαίτη*) poet. sp. die Mähne nach hinten werfen (vom Pferd), auf den Hinterfüßen stehen, übertr. *κἀνεχαίτιζον φόβῳ, τινά* den Reiter **abwerfen,** übertr. **umstürzen.**

Ἀνάχαρσις, *ιος* (*εως*), *ὁ* vornehmer Skythe zu Solons Zeit, später zu den sieben Weisen gerechnet.

ἀνα-χάσκω siehe *ἀνα-χαίνω.*

ἀνα-χέω *1. act.* ep. darauf-, dazugießen. *2. pass.* sp. **sich ergießen,** zerfließen, sich entladen (v. Wolken), insbes. münden, *εἴς τι.*

ἀνα-χνοιαίνομαι *d. p.* poet. Milchhaare (*χνόος*) haben.

ἀνα-χοή, *ῆς, ἡ* sp. Erguß, *τῆς Αἴτνης* Ausbruch.

ἀνα-χορεύω poet. im Chor tanzen, *τί* etw. aufführen, *τινά* im Chortanz vorführen.

ἀνα-χράομαι *d. m.* *1.* verwenden. *2.* töten *Th.* (La. *ἀπο-, δια-*).

ἀνα-χρέμπτομαι *d. m.* sp. sich räuspern.

ἀνα-χρώννυμι sp. färben, beschmutzen.

ἀνάχυσις, *εως, ἡ* (*ἀνα-χέω*) *NT* das Ausgießen, Ausgelassenheit, *τῆς ἀσωτίας.*

ἀνα-χώννῡμι sp. aufschütten, *ὁδόν, τάφους.*

ἀνα-χωρέω *1.* zurückkehren, (zurück-)**weichen,** zurückgehen, abziehen, den Rückmarsch antreten, mit *ἄψ, ὀπίσω, εἰς τοὐπίσω, ἐς τοὔπισθεν, ἐπί, πρός τι, παρά τινα, ἐπ' οἶκον;* woher? *μεγάροιο, ἀπὸ τῆς πόλεως, ὑπὸ Βοιωτῶν εἰς Ἀθήνας, ἐπὶ πόδα* sich allmählich zurückziehen, langsam od. zögernd zurückweichen; übertr. zurücktreten von etw.,

ausweichen. *2.* übergehen an od. auf jem., zufallen, ἡ βασιληίη ἀνεχώρεε ἐς τὸν παῖδα ion.
F. *adj. verb.* ἀναχωρητέον. Dav.

ἀναχώρησις, εως, ion. ιος, ἡ *1.* **Rückzug,** Abzug, Zurückgezogenheit. *2.* Zufluchtsort, Stätte der Zurückgezogenheit und Erfrischung.

ἀνα-χωρίζω (Factitivum zu ἀνα-χωρέω) zurückgehen lassen.

ἀνα-ψηφίζω von neuem abstimmen lassen.

ἀνάψῡξις, εως, ἡ (ἀνα-ψύχω) *NT* Abkühlung, Erfrischung.

ἀναψῡχή, ῆς, ἡ Abkühlung, das Aufatmen, τινός Erholung von etw. Von

ἀνα-ψῡ́χω *1.* abkühlen, erfrischen, ἕλκος, ναῦς die Schiffe aufs Trockene bringen, τὸν ἱδρῶτα trocknen. *2.* übertr. erquicken, ἀνθρώπους, ἦτορ, *intr.* u. *pass.* sich erholen, τινός von etw.
F. *aor. pass.* ἀνεψύχθην, *3 pl.* ep. ἀνέψυχθεν.

ἀν-δαίω poet. = ἀνα-δαίω.

Ἄνδακα, ων, τά St. in Indien.

ἁνδάνω (W. σϝᾱδ, vgl. ἡδύς, ἡδονή) nicht in attischer Prosa *1.* gefallen, angenehm sein, behagen, verstärkt durch θυμῷ od. κραδίῃ, τινί jem., mit *inf.*, abs., ἑαδὼς μῦθος eine angenehme Rede. *2.* τινά zufriedenstellen, erfreuen.
F. *impf.* ἥνδανον, ep. ἑήνδανον, ion. ἑάνδανον, *fut.* ἁδήσω, *aor. 2* ἕᾱδον, ep. εὔᾱδον (aus ἔϝαδον) u. ᾱ̔δον, *pf. 2* ἕᾱδα, *pt.* ἑαδώς.

ἀν-δέω poet. = ἀνα-δέω.

ἄνδημα poet. = ἀνάδημα.

ἄνδηρον, ου, τό, gew. *pl.*, buk. Erderhöhung, Gartenbeet, erhöhtes Ufer, Graben.

ἀν-διδοῖ poet. = ἀνα-δίδωσι.

ἄν-διχα *adv.* (ἀνά u. δίχα) ep. in zwei Teile, entzwei.

Ἀνδοκίδης, ου, ὁ attischer Redner, † um 390 v. Chr.

ἀνδραγαθέω (*ἀνδρ-αγαθός; ἀνήρ u. ἀγαθός) sp. ein guter, tapferer Mann sein, *pt. pf. pass.* ἠνδραγαθημένα tapfere Taten (Gegensatz: ἡμαρτημένα) Dav.

ἀνδραγάθημα, ατος, τό sp. tapfere Tat und

ἀνδραγαθία, ας, ἡ, ion. **-ίη** *1.* Mannhaftigkeit, Tapferkeit. *2.* Tüchtigkeit, Biederkeit.

ἀνδραγαθίζομαι *d. m.* (ἀνδραγαθέω) den tapferen Mann spielen, ἐκ τοῦ ἀκινδύνου (= ἀκινδύνως), τόδε darin seine Tugend setzen.

ἀνδράγρια, ων, τά (von *ἄνδρ-αγρος einen Mann ergreifend, ἀνήρ u. ἀγρέω) ep. Waffenbeute (von erlegten Feinden).

ἀνδρᾰ-κάς *adv.* (= κατ' ἄνδρα, κας Nbf. zu κατ') ep. poet. Mann für Mann.

ἀνδραπόδεσσι s. ἀνδρά-ποδον.

ἀνδραποδίζω (ἀνδρά-ποδον) *1.* *act.* als Sklaven verkaufen, abs. u. τινά, πόλιν knechten, unterjochen. *2.* *med.* zum Sklaven machen, Menschenraub treiben.
F. *fut.* ἀνδραποδιῶ, *aor.* ἠνδραπόδισα, *fut. med.* ion. ἀνδραποδιεῦμαι in *pass.* Bedeutung, *fut. pass.* ἀνδραποδισθήσομαι. *pf. pass.* ἠνδραπόδισμαι. Dav.

ἀνδραποδισμός, οῦ, ὁ *1.* Menschenraub, Sklavenhandel. *2.* Knechtung, Unterjochung und

ἀνδραποδιστής, οῦ, ὁ Menschenräuber, Seelenverkäufer, ἑαυτῶν Verkäufer der eigenen Freiheit.

ἀνδραποδο-κάπηλος, ου, ὁ sp. Sklavenhändler

ἀνδρᾰ́-ποδον, ου, τό (ἀνήρ u. πούς, auf Menschenfüßen gehender Teil der Beute), *dat. pl.* ep. ἀνδραπόδεσσι *1.* Sklave, bes. kriegsgefangener Sklave, Knecht. *2.* übertr. Sklavenseele, gemeiner Mensch.

ἀνδραποδώδης 2 (εἶδος) sklavisch, knechtisch, gemein denkend od. handelnd. — *adv.* **-ῶς.**

ἀνδράριον, ου, τό poet. Männlein.

ἀνδρ-αχθής 2 (St. ἀχθ von d. W. ἀχ, ἄχθομαι) ep. mannbelastend, χερμάδιον.

ἀνδράχνη, ης, ἡ sp. Portulak.

ἀνδρεία, ας, ἡ, ion. **ἀνδρηΐη,** u. **ἀνδρία,** ας, ἡ (ἀνδρεῖος) Mannhaftigkeit, Tapferkeit, Mut, auch von Frauen gebraucht, *pl.* mannhafte Taten.

ἀνδρ-είκελος 2 menschenähnlich. — τὸ ἀνδρείκελον *1.* Menschenähnlichkeit. *2.* Fleischfarbe, fleischfarbiges Bleiweiß.

ἀνδρεῖος 3, ion. **ἀνδρήϊος** 3 (ἀνήρ) männlich *1.* einem Mann gehörig, ἱμάτια Männerkleider, αὐλός Baßflöte. *2.* mannhaft, mutig, auch von Sachen: ἔργον. — τὸ ἀνδρεῖον. **a.** Mannhaftigkeit. **b.** männliches Glied; τὰ ἀνδρεῖα Männermahle (συσσίτια) bei den Kretern. — *adv.* **-είως** mannhaft, tapfer. Dav.

ἀνδρειότης, ητος, ἡ = ἀνδρεία.

ἀνδρεϊ-φόντης, ὁ (W. φεν, ἔπεφνον) ep. männermordend, Ἐνυάλιος.

ἄνδρεσσι s. ἀνήρ.

ἀνδρεύμενος, ἀνδρεών ion. s. ἀνδρόομαι, ἀνδρών.

ἀνδρηΐη u. **ἀνδρήϊος** ion. = ἀνδρεία u. ἀνδρεῖος.

ἀνδρηλατέω (Augm. ἠνδρηλ-) austreiben, verjagen, ächten, ἔκ τινος. Von

ἀνδρηλάτης, ου, ὁ (ἀνήρ u. ἐλαύνω) poet. der Verbannende.

ἀνδρία Nbf. zu ἀνδρεία.

ἀνδριαντίσκος, ου, ὁ (*demin.* von ἀνδριάς) sp. Bildsäulchen, Statuette.

ἀνδριαντοποιέω (ἀνδριαντο-ποιός) Bildsäulen machen.

ἀνδριαντοποιία, ας, ἡ Bildhauerkunst. Von

ἀνδριαντο-ποιός, οῦ, ὁ (ἀνδριάς u. ποιέω) Bildhauer.

ἀνδριᾱ́ς, ἄντος, ὁ (ἀνήρ) Menschenbild, Bildsäule, Standbild; ironisch: καλὸς ἀνδριάς Püppchen.

ἀνδρίζω (ἀνήρ) zum Mann machen; *med.* männlich handeln, sich als Mann zeigen.

ἀνδρικός 3 (ἀνήρ) männlich, mannhaft, χορός Männerchor. — *adv.* **-ῶς.**

ἀνδρίον, ου, τό poet. kleiner Mann, Männlein.

ἀνδριστί *adv.* poet. nach Männerart.

ἀνδρό-βουλος 2 (βουλή) poet. männlich denkend, ernst.

ἀνδρο-βρώς, ῶτος, ὁ, ἡ (βιβρώσκω) poet. menschenfressend, γνάθος.

Ἀνδρό-γεως, ω, ὁ S. des Minos.

ἀνδρό-γῡνος 2 *1.* mannweiblich, zwitterhaft. *2.* Eunuch, übertr. unmännlich, weibisch.

ἀνδρο-δάϊκτος 2 (δαΐζω) poet. männermordend.

ἀνδρο-θνής, ῆτος, ὁ, ἡ (θνήσκω) poet. menschenmordend.

ἀνδρο-κμής, ῆτος, ὁ, ἡ (κάμνω) poet. männerermüdend, -aufreibend, -tötend.

ἀνδρό-κμητος 2 (κάμνω) ep. von Menschen gemacht, künstlich.

Ἀνδρο-κράτης, ους, ὁ Heros der Plataier.

ἀνδροκτᾰσία, *ας, ἡ* ep., ion. **-ίη** (**ἀνδρο-κτάτης, κτείνω*) Männermord (gew. *pl.*).
ἀνδροκτονέω poet. Männer- od. den Gatten morden. Von
ἀνδρο-κτόνος 2 (*κτείνω*) ion. poet. männer-, gattenmordend.
ἀνδρ-ολέτειρα, *ας, ἡ* (*ὄλλυμι*) poet. männerverderbend. -mordend.
ἀνδροληψία, *ας, ἡ* } (**ἀνδρό-ληψος, ἄνδρα* u. *λαμ-*
ἀνδρολήψιον *ου, τό* } *βάνω*) Menschenfang, in Athen erlaubte Gefangennahme von drei Bürgern einer Stadt, die den Mörder eines Atheners nicht auslieferte.
ἀνδρολογέω (*ἀνδρο-λόγος, λέγω*) sp. zum Kriegsdienst anwerben.
ἀνδρο-μᾰνής 2 (*μαίνομαι*) sp. mannstoll.
Ἀνδρο-μάχη, *ης, ἡ* (W. *μαχ*) T. des Eetion, Gemahlin Hektors.
Ἀνδρο-μέδα, *ης, ἡ*, ion. **-δη,** T. des Kepheus, Königs von Äthiopien, von Perseus vor einem Meerungeheuer gerettet.
ἀνδρόμεος 3 (*ἀνήρ*) ep. den Menschen betreffend, *αἷμα, κρέα, χρώς* Menschenblut, -fleisch, -haut, *ψωμοί* Brocken von Menschenfleisch, *ὅμιλος* Menschengedränge.
ἀνδρο-μήκης 2 (*μῆκος*) mannshoch, *σταύρωμα*.
ἀνδρόομαι *pass.* ein Mann werden, heranwachsen, übertr. männlich handeln.
F. *pt.* ion. *ἀνδρευμένος*, *aor.* *ἠνδρώθην*, *cj.* ion. *ἀνδρωθέωσι*.
ἀνδρό-παις, *αιδος, ὁ* poet. männlich gesinnter Jüngling.
ἀνδροπλήθεια, *ας, ἡ* (**ἀνδρο-πληθής, πλῆθος*) poet. Menschenmenge, *στρατοῦ*.
Ἄνδρος, *ου, ἡ* eine der Kykladen, nahe der Südspitze von Euboia. — *adj.* **Ἄνδριος** 3. — **Ἀνδρία,** *ας, ἡ* (erg. *χώρα*) Gebiet von A. — *οἱ* **Ἄνδριοι** Einw.
ἀνδρό-σφιγξ, *ιγγος, ὁ* ion. männliche Sphinx, Löwenleib mit Kopf eines Mannes.
ἀνδροτής, *ῆτος, ἡ* (La. *ἀδροτής*) ep. = *ἀνδρειότης*.
Ἀνδροτίων, *ωνος, ὁ* Schüler des Isokrates, Gegner des Demosthenes.
ἀνδρο-τῠχής 2 (*τυγχάνω*) poet. einen Mann erlangend, *ἀνδροτυχεῖς βίοτοι* eheliches Leben.
ἀνδροφαγέω ion. Menschen fressen (La.). Von
ἀνδρο-φάγος 2 (*φαγεῖν*) ep. menschenfressend. — *οἱ* **Ἀνδροφάγοι** Völkerschaft nördlich von den Skythen.
ἀνδρο-φθόρος 2 (*φθείρω*) *act.* poet. menschenverderbend, *ἔχιδνα*.
ἀνδρό-φθορος 2 *pass.* getötet, *ἀνδροφθόρον βεβρῶτες αἵματος λίπος* Blut Getöteter *S.*
ἀνδροφονία, *ας, ἡ* sp. Mord. Von
ἀνδρο-φόνος 2 (W. *φεν* töten) männermordend, *χεῖρες*. — *ὁ ἀνδροφόνος* Mörder.
ἀνδρο-φόντης, *ου, ὁ* poet. = *ἀνδρειφόντης* Mörder.
ἀνδρώδης 2 (*ἀνήρ* u. *εἶδος*) mannhaft, mutig. — *adv.* **-ῶς,** *sup.* *ἀνδρωδέστατα*.
ἀνδρών, *ῶνος, ὁ*, ion. **ἀνδρεών,** Männersaal, *εὔξενος*. daneben **ἀνδρωνῖτις,** *ιδος, ἡ* ion.
Ἄνδρων, *ωνος, ὁ* Ankläger des Antiphon 411 v. Chr.
ἀν-δύομαι dor. u. ep. = *ἀνα-δύομαι*.
ἀν-έβραχε s. *ἀνα-βραχεῖν*.

ἀν-έβωσε ion. = *ἀν-εβόησε*.
ἀν-έγγυος 2 *1.* wofür niemand bürgen kann, unsicher. *2.* unverlobt, unverheiratet, nicht rechtmäßig verheiratet, *νόθος καὶ ἀνέγγυος* unehelich.
ἀν-εγείρω aufwecken, übertr. ermuntern, ermutigen, *pass.* u. *med.* aufwachen.
F. *aor. med.* *ἀνηγρόμην*, *inf.* *ἀνεγρέσθαι*.
ἀν-έγερτος 2 sp. nicht aufgeweckt, *ὕπνος* ohne Erwachen.
ἀν-έγκλητος 2 (*ἐγ-καλέω*) vorwurfsfrei, unbescholten, unsträflich, untadlig. — *adv.* **-ήτως** u. **ἀνεγκλητί (-τεί).**
ἀν-έγκλιτος 2 (*ἐγ-κλίνω*) sp. unveränderlich, *αἰών*; unbeugsam.
ἀν-εγκωμίαστος 2 (*ἐγ-κωμιάζω*) nicht gepriesen *Or.*
ἀν-έγνω s. *ἀνα-γιγνώσκω*.
ἀν-εδέγμεθα s. *ἀνα-δέχομαι*.
ἀν-έδεξα ion. = *ἀν-έδειξα*.
ἀνέδην *adv.* (*ἀν-ίημι*) losgelassen. *1.* ungehindert, zügellos. *2.* ohne weitere Sorgen, vollauf; lässig, schlechthin, geradezu.
ἀν-έδραμε s. *ἀνα-τρέχω*.
ἀν-έεδνος ep. = *ἀν-άεδνος*.
ἀν-εέργω = *ἀν-είργω*.
ἀνέζω ungebräuchl. *pr.* zu *ἀν-εῖσα*.
ἀν-έῃ ep. = *ἀνῇ* von *ἀν-ίημι*.
ἀν-εθέλητος 2 (*ἐθέλω*) ion. nicht gewollt, unangenehm, traurig.
ἀνέθω s. *ἀνήνοθε*.
ἀν-είκαστος 2 (*εἰκάζω*) sp. unvergleichbar, beispiellos.
ἀν-ειλείθυια, *ας, ἡ* poet. die noch nicht geboren hat.
ἀν-ειλέω } *1.* zurückdrängen, *med.* sich zusammen-
ἀν-είλλω } ziehen, *ἔς τι*. *2.* öffnen, aufrollen.
ἀν-είλημμαι s. *ἀνα-λαμβάνω*.
ἀνειμένως *adv.* (vom *pt. pf. pass.* von *ἀν-ίημι*) *1.* zügellos, sorglos, nachlässig. *2.* ungebunden, gemächlich, sanft.
ἄν-ειμι (*εἶμι*)

1. hinaufgehen, von der Küste ins Binnenland, bes. aufgehen.
2. zurück-, heimkehren.
3. bittweise angehen.

1. *παρὰ βασιλέα, εἰς ἄστυ*; von der Küste auf die hohe See gehen: *ἐκ Τροίης ἀνιόντα θοῇ σὺν νηΐ* ep., übertr. aufgehen, von der Sonne: *ἅμ' ἠελίῳ ἀνιόντι* ep., von der Saat *S*, ausbrechen, entquellen, *ἱδρὼς ἀνῄει χρωτί S.* *2.* auch mit *ἄψ* verbunden, übertr. zurückkommen auf, *ἐπὶ τὸν πρότερον λόγον*. *3.* *ἔς τινα*.
F. *impf.* ep. *ἀνήιον*.
ἀν-είμων 2 (*εἷμα*) ep. ohne Kleider, ohne Decken.
ἀν-εῖνται s. *ἀν-ίημι*.
ἀν-εῖπον, *aor.* zu *ἀν-αγορεύω*, *1.* laut ausrufen, öffentlich bekanntmachen, bes. durch den Herold, *τί, τινά, inf., acc. c. inf., ὅτι, πάντα τὰ χαλεπά* die härteste Strafe öffentlich androhen. *2.* sp. zurufen. *3.* zu Hilfe rufen, anrufen, *θεούς*.
F. *pt. aor. pass.* *ἀναρρηθείς*.
ἀν-είργω, ion. **ἀν-εέργω,** zurückdrängen, -halten, am Eindringen verhindern, mit folg. *μή* u. *inf.* wehren, hindern.
F. *impf.* ion. *ἀνέεργον*.

ἀν-είρηκα pf. zu *ἀν-εῖπον*.

ἀν-είρομαι *d. m.* (aus)fragen, *τί, περί τινος, τινά τι.* **F.** *pr.* u. *impf.* nur ep. u. ion., *fut. ἀνερήσομαι, aor. ἀνηρόμην, inf. ἀνερέσθαι.*

ἀν-ειρύω ion. = *ἀν-ερύω.*

ἀν-είρω ion. poet. zusammenknüpfen, umhängen, *τὶ περί τι* etw. an etw.

ἀν-ειρωτάω ep. ion. = *ἀν-ερωτάω.*

ἀν-εῖσα *defect. aor. 1* (W. *ἑδ, σεδ,* lat. *sedeo*) ep. hinaufsetzen, -bringen, -heben, *ἐς δίφρον.* **F.** *opt. ἀνέσαιμι, pt. ἀνέσας.*

ἀν-είσοδος 2 sp. unzugänglich.

ἀνεισφορία, *ας, ἡ* sp. Befreiung von der Kriegssteuer, Steuerfreiheit. Von

ἀν-είσφορος 2 (*εἰσ-φέρω*) sp. von der Kriegssteuer befreit.

ἀν-έκαθεν *adv.* (*ἄνω* u. *ἑκάς*) ion. poet. sp. *1.* von oben her. *2.* von alters her, oft *τὸ* od. *τὰ ἀνέκαθεν.*

ἀν-εκάς *adv.* poet. sp. aufwärts, hoch empor.

ἀν-έκβατος 2 (*ἐκ-βαίνω*) ohne Ausgang, *χαράδρα.*

ἀν-εκδιήγητος 2 (*ἐκ-διηγέομαι*) *NT* unbeschreiblich.

ἀν-έκδοτος 2 (*ἐκ-δίδωμι*) *1.* nicht verheiratet. *2.* sp. nicht veröffentlicht.

ἀν-εκλάλητος 2 (*ἐκ-λαλέω*) *NT* unaussprechlich.

ἀν-έκλειπτος 2 (*ἐκ-λείπω*) *NT* niemals ausgehend, unerschöpflich.

ἀν-εκπίμπλημι wieder an-, ausfüllen.

ἀν-έκπληκτος 2 (*ἐκ-πλήσσω*) unerschrocken, furchtlos, *ὑπὸ κακῶν* vor Übeln; *τὸ ἀνέκπληκτον* Furchtlosigkeit. — *adv.* **-ήκτως.** Dav.

ἀνεκπληξία, *ας, ἡ* Unerschrockenheit.

ἀν-έκπλυτος 2 (*ἐκ-πλύνω*) nicht auszuwaschen, unvertilgbar.

ἀνεκτέος 3, *adj. verb.* v. *ἀν-έχομαι,* auszuhalten, zu ertragen, *ὕβρις.*

ἀνεκτός 3 u. 2, *adj. verb.* v. *ἀν-έχομαι,* erträglich, meist mit Negationen. — *adv.* **-ῶς:** *οὐκέτ' ἀνεκτῶς* in unerträglicher Weise, *οὐκ ἀνεκτῶς ἔχειν* unerträglich sein (s. *ἀνασχετός* u. *ἀνσχετός*).

ἀν-έκφραστος 2 (*ἐκ-φράζω*) unaussprechlich *X* (La.).

ἀν-έλεγκτος 2 (*ἐλέγχω*) *1.* ununtersucht, ungeprüft. *2.* unwiderlegt, unwiderleglich, unfehlbar, *μαντεία*; *adv* **-έγκτως.** *3.* nicht verurteilt, *ἀνέλεγκτον διαφυγεῖν.*

ἀν-ελέγχω poet. (von neuem) überführen.

ἀν-ελεήμων 2, **ἀν-έλεος** 2 } *NT* unbarmherzig.

ἀν-ελέητος 2 (*ἐλεέω*) sp. unbemitleidet.

ἀνελευθερία, *ας, ἡ* Mangel an freier, edler Gesinnung, Gemeinheit, bes. Knauserei. Von

ἀν-ελεύθερος 2 eines freien Mannes unwürdig, unedel, gemein, bes. geizig; *τὸ ἀνελεύθερον* das Gemeine.

ἀν-ελίττω *1.* aufrollen, aufschlagen, *βιβλία.* *2.* wieder aufwickeln.

ἀν-έλκω *1. act.* empor-, hinaufziehen, zurück-, anziehen, *νευρήν* ep., im bes. in die Höhe, ans Land ziehen, *ναῦς.* *2. med.* zu sich emporziehen, herausreißen, *ἔγχος, τρίχας.* **F.** *fut. ἀνελκύσω, aor. ἀνείλκυσα, pt. ἀνελκύσας, inf. ἀνελκύσαι, pt. pf. pass. ἀνειλκυσμένος.*

ἀν-έλλην, *ηνος, ὁ, ἡ* ungriechisch, *A Suppl. 234 ὅμιλον τόνδ' ἀνέλληνα στόλον,* dafür Konj. *ἀνελληνόστολον* in ungriechischer (barbarischer) Kleidung.

ἄν-ελπις, *ιδος, ὁ, ἡ* poet. ohne Hoffnung, *τινός* auf etw.

ἀνελπιστία, *ας, ἡ* sp. Verzweiflung. Von

ἀν-έλπιστος 2 (*ἐλπίζω*) *1. pass.* unerwartet, unverhofft; *τὸ ἀνέλπιστον τοῦ βεβαίου* der nicht zu erhoffende sichere Besitz *Th.* *2. act.* **a.** bei Personen: nicht erwartend, hoffnungslos, verzweifelnd, abs. u. *τινός* an etw., *inf. fut., ἔς τινα* einem gegenüber, *ἀνέλπιστον καταστῆσαί τινα ὡς* einem die Hoffnung nehmen daß. *b.* bei Sachen: hoffnungslos, verzweifelt, *πρὸς τὸ ἀνέλπιστον τρέπεσθαι* sich der Verzweiflung überlassen. — *adv.* **-ίστως** wider Erwarten.

ἀν-έμβατος 2 (*ἐμ-βαίνω*) sp. unzugänglich.

ἀ-νεμέσητος 2 (*νεμεσάω*) nicht zu tadeln, nicht verargt, abs. u. *περί τι*; *ἀνεμέσητον ἦν αὐτῷ* mit *inf.* — *adv.* **-ήτως** unanstößig.

ἀ-νέμητος 2 (*νέμω*) sp. *1. pass.* ungeteilt, unverteilt. *2. act.* ohne Anteil, *ὄχλος.*

ἀνεμιαῖος 3 (*ἄνεμος*) windig, übertr. nichtig.

ἀνεμίζω (*ἄνεμος*) *NT* durch den Wind bewegen.

ἀνεμό-δρομος 2 sp. schnell wie der Wind, windschnell.

ἀνεμόεις 3, ion. **ἠνεμόεις** (*ἄνεμος*) *1.* windig, von Winden umweht, luftig, *Ἴλιος.* *2.* windschnell, *φρόνημα S.*

ἀνεμόομαι *pass.* vom Winde bewegt od. aufgebläht werden, im Winde flattern, *ἠνεμωμένος πέπλος.* Von

ἄν-εμος, *ου, ὁ* (W. *ἀν* hauchen, atmen; vgl. *animus, anima*) *1.* Wind, Sturm, auch übertr.; *H* u. *Hes* kennen nur vier Winde: *Βορέας* (*ἄνεμος βορρᾶς X*), *Εὖρος, Νότος* (*Ἀργέστης Hes*), *Ζέφυρος*; *ἄνεμος* verbindet sich öfters mit Synonymen, z. B.: *πνοιαὶ … παντοίων ἀνέμων,* ähnlich *ἄελλα, θύελλα, ἀήτης, ἀυτμή* ep., *πνεύματα, ἀήματα, ῥιπαί, φθόγγοι* poet. *2. NT* Himmelsgegend der vier Hauptwinde. *3. NT* übertr. Unbeständigkeit.

ἀνεμο-σκεπής 2 (W. *σκεπ* decken, verhüllen) ep. windabwehrend, *χλαῖνα.*

ἀνεμό-στροφος 2 (*στρέφω*) poet. vom Wind herumgedreht, *θύελλα* Sturm mit Wirbelwind.

ἀνεμο-τρεφής 2 (W. *τρεφ*) ep. vom Winde geschwellt, *κῦμα, ἔγχος* vom Winde getragen.

ἀνεμο-φόρητος 2 (*φορέω*) sp. vom Wind entführt.

ἀν-έμπληκτος 2 (*ἐμ-πλήσσω*) sp. unerschüttert. — *adv.* **-ήκτως.**

ἀν-εμπόδιστος 2 (*ἐμ-ποδίζω*) sp. ungehindert. — *adv.* **-ίστως.**

ἀνεμώδης 2 (*εἶδος*) poet. sp. windig.

ἀνεμ-ώκης 2 (*ὠκύς*) poet. windschnell.

ἀνεμώλιος 2 (*ἄνεμος*) ep. poet. sp. windig, nichtig, vergeblich, eitel, *ἀνεμώλια βάζειν.* — *neutr.* **-ώλιον** als *adv.*

ἀνεμώνη, *ης, ἡ* (*ἄνεμος*) sp. Anemone, übertr. *ἀνεμῶναι λόγων* Floskeln.

Ἀνεμώρεια, *ἡ* St. in Phokis.

ἀν-ενδεής 2 sp. *1.* nicht bedürftig, ohne Mangel, *τινός.* *2.* nicht dürftig, reichlich.

ἀν-ένδεκτος 2 (*ἐν-δέχομαι*) *NT* unmöglich, unzulässig.
ἀν-ενδοίαστος 2 (*ἐν-δοιάζω*) sp. unbezweifelt.
ἀν-ένεικα u. **ἀν-ενεικάμην** s. *ἀνα-φέρω*.
ἀν-εξάλειπτος 2 (*ἐξ-αλείφω*) nicht ausgestrichen, nicht zu tilgen, unauslöschlich *Or.*
ἀν-εξέλεγκτος 2 (*ἐξ-ελέγχω*) *1.* nicht untersucht, nicht zu ermitteln, *ἥ τε φυγὴ καὶ ἡ ἔφοδος αὐτῶν ἴσην ἔχουσα δόξαν τοῦ καλοῦ ἀνεξέλεγκτον καὶ τὸ ἀνδρεῖον ἔχει* da Flucht und Vorwärtsgehen bei ihnen gleich ehrenvoll ist, so entzieht sich auch die Tapferkeit jeder Probe *Th.* *2.* bei Personen: ohne Tadel, makellos.
ἀν-εξέργαστος 2 (*ἐξ-εργάζομαι*) sp. unvollendet.
ἀν-εξερεύνητος 2 (*ἐξ-ερευνάω*) sp. unerforschlich, *τινί* für jem.
ἀν-εξέταστος 2 (*ἐξ-ετάζω*) nicht untersucht, ungeprüft. *βίος* ein Leben ohne Prüfung. — *adv.* **-άστως.**
ἀν-εξεύρετος 2 (*ἐξ-ευρίσκω*) nicht ausfindig zu machen, nicht zu ermitteln.
ἀνεξία, *ας, ἡ* (*ἀν-έχομαι*) sp. Duldsamkeit.
ἀνεξικακία, *ας, ἡ* sp. Geduld, *ἀνεξικακία πόνων* Geduld in Mühen. Von
ἀνεξί-κακος 2 (*ἀν-έχομαι*) *NT* langmütig, geduldig. — *adv.* **-κάκως.**
ἀν-εξιχνίαστος 2 (*ἐξ-ιχνιάζω, ἴχνος*) sp. unergründlich, unerforschlich.
ἀν-έξοδος 2 poet. ohne Ausgang, keine Rückkehr bietend, *Ἀχέρων*.
ἀν-έορτος 2 (*ἑορτή*) poet. sp. nicht festlich, *τινός* ausgeschlossen von einer Feier.
ἀν-επάγγελτος 2 (*ἐπ-αγγέλλω*) sp. ungeladen.
ἀν-επαίσθητος (*ἐπ-αισθάνομαι*) *1.* nicht wahrzunehmen. *2.* nicht wahrnehmend, *τινός* etw. sp.
ἀν-επαίσχυντος 2 (*ἐπ-αισχύνω*) ohne Scham, aber *NT 2 Tim. 2, 15* einer, der sich nicht zu schämen braucht.
ἀν-έπαλτο s. *ἀνα-πάλλω*.
ἀν-έπαφος 2 (*ἐπαφή*) unberührt, ungeschädigt, *ἀνέπαφον παρέχειν τι* für die Unverletzlichkeit von etw. bürgen.
ἀν-επαχθής 2 (*ἄχθος*) sp. nicht belästigend, unanstößig, *σκώμματα*. — *adv.* **-ῶς** harmlos, *ὡς ἀνεπαχθέστατα* möglichst rücksichtsvoll.
ἀν-επιβούλευτος 2 (*ἐπι-βουλεύω*) nicht nachstellend, *τὸ ἀνεπιβούλευτον πρὸς ἀλλήλους* harmloser Verkehr *Th.*
ἀν-επίγραφος 2 (*ἐπι-γράφω*) sp. ohne Aufschrift, übertr. ohne Kennzeichen.
ἀν-επιδεής 2 nicht bedürftig, *τινός*.
ἀν-επίδῐκος 2 unangefochten; *ἡ ἀνεπίδικος* unbestrittene Erbtochter.
ἀνεπιείκεια, *ας, ἡ* Unbilligkeit, Härte. Von
ἀν-επιεικής 2 unnachgiebig, unbillig, hart. — *adv.* **-ῶς.**
ἀν-επίκλητος 2 (*ἐπι-καλέω*) ohne Vorwurf, tadellos. — *adv.* **-ήτως.**
ἀν-επίληπτος 2 (*ἐπι-λαμβάνω*) unangreifbar, für jem. *τινί*, unantastbar, tadellos, *βίος*. — *adv.* **-ήπτως** unangefochten, sicher, *πορεύεσθαι*.
ἀνεπιμ(ε)ιξία, *ας, ἡ* sp. Mangel an Verkehr.
ἀν-επίξεστος 2 (*ἐπι-ξέω*) poet. nicht geglättet, ungeschmückt, unvollendet.

ἀν-επίρρεκτος 2 (*ἐπι-ῥέζω*) poet. noch nicht zu Opfern gebraucht.
ἀν-επισήμαντος 2 (*ἐπι-σημαίνω*) sp. nicht zu unterscheiden.
ἀν-επίσκεπτος 2 (*ἐπι-σκέπτομαι, ἐπι-σκοπέω*) *1.* unberücksichtigt, unbeachtet. *2.* *adv.* **-έπτως** ion. ohne Bedacht, *λέγειν*.
ἀν-επίστατος 2 (*ἐπίσταμαι*) sp. *1.* ohne etw. zu wissen. *2.* unbedacht. — *adv.* **-άτως.**
ἀνεπιστημοσύνη, *ης, ἡ* Unkunde, Unkenntnis. Von
ἀν-επιστήμων 2 (*ἐπίσταμαι*) *1.* unkundig, ungeübt, ungeschickt, *τί* od. *τινός* in etw., *περί τινος*, mit *inf.*, *ὅτι* u. indir. Fragesatz; *adv.* **-όνως.** *2.* unverständig, unvernünftig, *γνώμη*.
ἀν-επίσχετος 2 (*ἐπ-έχω*) sp. unaufhaltsam. — *adv.* **-έτως.**
ἀν-επίτακτος 2 (*ἐπι-τάσσω*) nicht angeordnet, frei, zwanglos.
ἀν-επιτήδειος 2, ion. **-τήδεος** 3 *1.* ungeeignet, *πρός τι*, mit folg. *inf.*; *τὰ ἀνεπιτήδεια* Mängel (bei einem Pferd). *2.* unbequem, unliebsam, widerwärtig, feindlich gesinnt. — *adv.* **-είως** ungeeignet. Dav.
ἀνεπιτηδειότης, *ητος, ἡ* sp. Ungeschick.
ἀν-επιτήδευτος 2 (*ἐπι-τηδεύω*) sp. *1.* ungekünstelt, einfach. *2.* nicht künstlich herzustellen.
ἀν-επιτίμητος 2 (*ἐπι-τιμάω*) sp. ungescholten, *τινός* wegen etw.
ἀν-επίφθονος 2 ohne Tadel, vorwurfsfrei, *τινί* für jem., mit *inf.*, *ἀνεπίφθονον εἰρυσσον ἔγχος* zucke den Speer unbeargwohnt *S.* — *adv.* **-όνως:** (*τὴν ἀρχὴν*) *ἀνεπιφθόνως κατεστήσατο* ohne Haß zu finden *Th.*
ἀν-επίφραστος 2 (*ἐπι-φράζω*) poet. unbemerkt, unvermutet.
ἀν-επιχείρητος 2 (*ἐπι-χειρέω*) sp. unangreifbar.
ἀν-έραμαι *d. p.* neue Liebe fassen, *ἀρετῆς* zur Tugend.
F. *aor.* *ἀνηράσθην*.
ἀν-έραστος 2 (*ἔραμαι*) sp. *1.* nicht geliebt, unerwünscht, *τινί*. *2.* nicht verliebt, lieblos, unliebenswürdig; *τὸ ἀνέραστον ἑτέρων* Mangel an Liebe zu andern.
ἀν-έργαστος 2 (*ἐργάζομαι*) sp. unbebaut, *γῆ*.
ἄν-εργος 2 poet. ungetan.
ἀν-ερεθίζω *1.* *act.* aufreizen. *2.* *pass.* entflammt werden, *τινός* von neuem streben nach etw. (La. *X Mem. III* 5, 7).
ἀν-ερείπομαι *d. m.* ep. emporraffen, in die Höhe reißen, entführen.
F. *aor.* *ἀνηρειψάμην*.
ἀν-ερέσθαι s. *ἀν-είρομαι*.
ἀν-ερεύγομαι *med.* sp. hervorsprudeln, sich ergießen.
ἀν-ερευνάω u. *med.* aufspüren.
ἀν-ερεύνητος 2 (*ἐρευνάω*) unerforscht, unerforschlich.
ἀν-ερμάτιστος 2 (*ἕρμα*) ohne Ballast.
ἀν-έρομαι = *ἀν-είρομαι*.
ἀν-έρπω poet. sp. hinaufkriechen, hinaufklettern.
F. nur *pr.* u. *impf.*, die and. *temp.* v. *ἀνερπύζω*, *aor.* *ἀνείρπυσα*.
ἀν-ερρήθην s. *ἀν-ειπεῖν*.
ἀν-ερυθριάω anfangen zu erröten.

ἀν-ερύω ep., ion. **ἀνειρύω,** emporziehen, *ἱστία* hissen, *νέας* ans Land ziehen.

ἀν-έρχομαι *med.* ***1.*** **hinaufgehen, -steigen,** -ziehen, -kommen, *ἄστυδε, εἰς ἀκρόπολιν*; *occas.* nach Jerusalem hinaufgehen *NT*; staatsrechtlicher Fachausdruck: als Redner auftreten; aus der Unterwelt emporsteigen: *ἐξ Ἀΐδεω, πρὸς φῶς*; übertr. emporwachsen, **aufschießen,** *ἔρνος*, aufflammen (v. Feuer). ***2.*** **zurückkehren,** heimkehren mit *αὖθις* u. *ἄψ* ep., übertr. *ἐπ' ἀρχήν* wieder auf etw. zurückkommen, *εἴς τινα* auf jem. als den Urheber zurückgehen, auf ihm beruhen.

F. *fut. ἀνελεύσομαι, aor.* ep. *ἀνήλυθον.*

ἀν-ερωτάω wieder fragen, ausfragen, *τινά, τί* wonach, indir. Fragesatz, *τινά τι, τινὰ ὑπέρ* u. *περί τινος.*

ἀν-έσαιμι u. **ἀν-έσαντες** s. *ἀν-εῖσα.*

ἄν-εσαν u. **ἀν-έσει** s. *ἀν-ίημι.*

ἄνεσις, *εως, ἡ* (*ἀν-ίημι*) ***1.*** das **Nachlassen** (der Spannung), *τῶν χορδῶν*, Milderung, **Linderung,** *κακῶν*, *occas.* Steuererlaß. ***2.*** Ruhe, **Erholung,** *τῶν πολιτικῶν* von den Staatsgeschäften. ***3.*** Zügellosigkeit.

ἀν-έσσυτο s. *ἀνα-σεύομαι.*

ἀν-έστιος 2 (*ἑστία*) ep. poet. sp. ohne Herd, heimatlos.

ἀν-έσχεθε u. ä. s. *ἀν-έχω.*

ἀν-ετάζω *NT* ausforschen, unter Folterqualen verhören.

ἀν-ετέον, *adj. verb.* von *ἀν-ίημι*, man muß nachlassen.

ἀν-έτλην s. *ἀνα-τλῆναι.*

ἄν-ετος 2 sp. (*ἀν-ίημι*) losgelassen, schlaff, aufgelöst (vom Haar); übertr. frei, frech.

ἄνευ (vgl. das negative *ἀν-*, ahd. *ane*, nhd. *ohne*) *praep.* mit *gen.* ***1.*** **ohne, sonder,** ohne Zutun, ohne Geheiß, *ἄνευ κέντροιο θέοντες, ἄνευ τῶν τελῶν* wider den Willen der Behörden, mit *inf.* ohne zu, ohne daß: *ἄνευ τοῦ θαυμάζειν*, öfter nachgestellt: *ὧν ἄνευ.* ***2.*** entfernt, **fern,** frei von etw., *ἄνευ δηΐων.* ***3.*** **außer,** ausgenommen, *πάντα ἄνευ χρυσοῦ.*

ἀν-ευάζω (*εὐοῖ*) sp. aufjubeln, *τινά* jubelnd preisen.

ἄνευ-θε(ν) ep. poet. ***1.*** getrennt, fern, entfernt von, *οἶος ἄνευθ' ἄλλων.* ***2.*** ohne, *ἄνευθε πόνου.*

ἀν-εύθετος 2 (*εὔ-θετος, τίθημι*) *NT* nicht gut gelegen, unpassend, nicht geeignet.

ἀν-εύθῡνος 2 ***1.*** nicht rechenschaftspflichtig, nicht verantwortlich, *πρός τι.* ***2.*** nicht schuldig, *τινός* an etw.

ἄν-ευκτος 2 (*εὔχομαι*) poet. nicht wünschend.

ἀνεύρεσις, *εως, ἡ* (*ἀν-ευρίσκω*) poet. sp. Auffindung, Entdeckung.

ἀν-εύρετος 2 (*εὑρετός*) nicht aufzufinden.

ἀν-ευρίσκω ***1.*** ausfindig machen, ermitteln, *ἀδικήματα*, auffinden, mit *pt.* erfinden: *ἀνεύρηται ὁμοῖα παρεχομένη.* ***2.*** wieder auffinden.

F *3 pl. aor. act. ἀνεῦραν NT.*

ἀν-ευρῡ́νω sp. erweitern, öffnen.

ἀν-ευφημέω poet. eig. *εὐφήμει* (*εὐφημεῖτε*) rufen, laut jammern.

ἀν-εύχομαι *d. m.* eine Bitte zurücknehmen.

ἀ-νέφελος 2 (*νεφέλη*) ep. poet. sp. wolkenlos, heiter; übertr. unverhüllt, offen.

ἀν-έφικτος 2 (*ἐφ-ικνέομαι*) sp. nicht erreicht, unerreichbar.

ἀν-εχέγγυος 2 unverbürgt, wer od. was keine Bürgschaft in sich trägt, *διὰ τὸ τὴν γνώμην ἀνεχέγγυον γεγενῆσθαι* weil ihre Willenskraft (ihr Mut) das Vertrauen zu sich selbst verloren hatte *Th.*

ἀν-έχω, Nbf. **ἀν-ίσχω** (nur *pr.* u. *impf.*, auch *in tm.*)

I. act.	*1. tr.*	*a.*	in die Höhe, **emporhalten.**
		b.	**zurückhalten,** hemmen.
	2. intr.	*a.*	**emporragen, aufgehen.**
		b.	innehalten, aufhören.
II. med.	*1.*		sich (*sibi*) od. das Seine emporhalten.
	2.		**sich aufrechthalten, aushalten,** ertragen.

I. 1. a. *χεῖρας* zum Kampf, mit *θεοῖσι*: zu den Göttern im Gebet erheben, *ἄνακτι … εὐχάς* Gebete emporsenden zu *S*; *τί τινι* beschwörend, als Zeugen anrufend zu jem. emporhalten: *τὸ σκῆπτρον πᾶσι θεοῖσι*; Licht emporhalten: *φλόγα* u. *φῶς, τὸ σημεῖον τοῦ πυρός*, daher **ἄνεχε** allein = leuchte; übertr. *τινά* **erheben,** zu Ansehen bringen, *τί* etw. hoch od. **in Ehren halten.** ***b.*** *ἵππους, ἀνίσχον ἐμεωυτόν* ion. (andere *ἂν ἴσχον*), *ἀνέχοντας τὴν Σικελίαν … μὴ ὑπ' αὐτοὺς εἶναι* bewahrten S. davor, daß es *Th.* ***2. a.*** *σκόπελοι ἐν τῷ Νείλῳ … ἀνέχουσι* ragen empor, *οὐδὲ δυνάσθη … ἀνσχεθέειν μεγάλου ὑπὸ κύματος ὁρμῆς* emportauchen; vorspringen, **sich erstrecken, sich ausdehnen,** *πρός* u. *ἔς τι*; *ἅμ' ἡλίῳ ἀνέχοντι* mit Sonnenaufgang, *πρὸς ἥλιον ἀνίσχοντα*; erscheinen, sich ereignen, hervorkommen, *αἰχμὴ χαλκείη παρὰ … ὦμον ἀνέσχεν* ep. ***b.*** *Ζεὺς οὐδ' ὕων πάντεσσ' ἁνδάνει οὔτ' ἀνέχων* poet., *τινός* aufhören mit etw.

II. 1. *δοῦρατ' ἀνασχόμενοι, ἀνασχόμενος* abs. sich streckend, ausholend. ***2.*** aushalten, *τί* u. *τινός*; auch mit dem *pt.* im Kasus des Subjektes: *ἀνέχομαι διψῶν, ὁρῶν, εὖ πάσχων* sich Gefälligkeiten erweisen lassen, selten mit *inf.* (dann öfter = wagen), mit folg. *εἰ.*

F. *impf. ἀνεῖχον, fut. ἀνέξω* u. *ἀνασχήσω, aor. ἀνέσχον*, ep. *ἀνέσχεθον, inf.* ep. *ἀνσχεθέειν, pf. ἀνέσχηκα*; *med. impf. ἠνειχόμην, fut. ἀνέξομαι* u. *ἀνασχήσομαι, aor. ἀνεσχόμην* u. *ἠνεσχόμην*, poet. *ἠνσχόμην, imp.* poet. *ἀνάσχεο* u. *ἄνσχεο*; ***adj. verb.*** *ἀνεκτός, ἀνσχετός.*

ἀ-νεψιά, *ᾶς, ἡ* u. **ἀ-νεψιός,** *οῦ, ὁ* (aus *ἀ-νέπτιjο-ς* einer der mit andern zusammen zu einer Familie [*nepti*, ai. *napti-s*] gehört, Mitenkel) Geschwisterkind, Base u. **Vetter,** Neffe, naher Blutsverwandter.

ἀνεψιαδοῦς, *οῦ, ὁ*, sp. Andergeschwisterkind.

ἀνεψιότης, *ητος, ἡ* (*ἀνεψιός*) Vetterschaft.

ἄνεῳ, ἄνεω (aus *ἄναϝος, αὐδή*) ep. lautlos, schweigend, mit *γίγνεσθαι, εἶναι, ἧσθαι* verbunden.

ἀν-έῳγα, ἀνέῳγον, ἀνέῳξα u. a. s. *ἀν-οίγνυμι.*

ἀν-έωνται ion. = *ἀν-εῖνται* von *ἀν-ίημι.*

ἄνη, *ης, ἡ* (*ἀνύω*) poet. Vollendung.

ἀν-ηβάω (wieder) jung werden, *πάλιν.*

ἀν-ηβητήριος 2 poet. wieder verjüngend.

ἄν-ηβος 2 (*ἥβη*) sp. unerwachsen, unreif.

ἀν-ηγεμόνευτος 2 sp. ohne Führer, herrscherlos.

ἀν-ηγέομαι *d. m.* ion. poet. aufzählen, erzählen.

ἀν-ηγέρθη, ἀν-ήγρετο s. *ἀν-εγείρω.*

ἀν-ήδυντος 2 | (ἡδύνω) sp. nicht versüßt, ohne
ἀν-ήδυστος 2 | Würze, übertr. unangenehm, πρός τι.

ἀν-ήῃ ep. s. ἀν-ίημι.

ἀνήθῖνος 3 buk. aus Dill gemacht. Von

ἄν(ν)ηθον, ου, τό Dill.

ἀν-ηθοποίητος 2 sp. ohne Charakterzeichnung.

ἀν-ήιον ep. s. ἄν-ειμι.

ἀν-ήκεστος 2 (ἀκεστός, ἀκέομαι) *1.* unheilbar, heillos, ἄλγος, verderblich, unheilvoll. *2.* unverzeihlich. — *adv.* **-έστως** unerbittlich, grausam, hart; ἀνηκέστως λέγειν heillos, unerträglich schwatzen.

ἀν-ήκοος 2 (ἀκοή) nicht hörend, τινός etw.; nicht gehört habend von etw., ununterrichtet von, unkundig, τινός.

ἀνηκουστέω (ἀν-ήκουστος) nicht hören, ungehorsam sein, τινός, ion. auch τινί.

F. *aor.* ἀνηκούστησα. Dav.

ἀνηκουστία, ας, ἡ Ungehorsam.

ἀν-ήκουστος 2 (ἀκούω) *1. pass.* nicht zu hören, unerhört, gräßlich, **furchtbar**, ἤκουσ' ἀνήκουστα *S.* *2. act.* nicht hörend; τὸ ἀνήκουστον Mangel an Gehorsam.

ἀν-ήκω hinaufgekommen sein, (hinauf-)reichen, εἰς τὴν γῆν, **sich erstrecken**, gehören, im *NT* sich ziemen, **sich schicken, τὸ ἀνῆκον Pflicht**, τὰ ἀνήκοντα ταῖς ψυχαῖς = προσήκοντα sp., πρόσω ἀρετῆς zu einem hohen Grade von Tugend gelangen, ἐς οὐδέν auf nichts hinauslaufen ion., ἐς τὸν θάνατον zum Tode führen, τοὔργον τόδε μεῖζον ἀνήκει ἢ κατ' ἐμὰν ῥώμαν geht über meine Kräfte *S*; εἴς τινα auf einem beruhen, φρενῶν ... ἐς τὰ ἐμεωυτοῦ πρῶτα οὔκω ἀνήκω ich bin noch nicht zur höchsten Stufe meiner Einsicht gelangt *Her*, πρός τι gehören zu.

ἀν-ηλεήμων 2 = ἀν-ελεήμων.

ἀν-ηλεής 2 unbarmherzig. — *adv.* **-ῶς** *Or.*

ἀν-ηλέητος 2 (ἐλεέω) sp. nicht bedauert, nicht bedauernswert.

ἀν-ήλιος 2, dor. **ἀν-ᾱ́λιος,** poet. ohne Sonne, schattig, dunkel; χέρσος (von der Unterwelt).

ἀν-ήλιπος 2 (ἤλιψ), dor. **ἀν-ᾱ́λιπος,** unbeschuht.

ἀν-ήμελκτος 2 (ἀμέλγω) ep. ungemolken.

ἀν-ήμερος 2 poet. sp. wild, roh.

ἀν-ηνάμην s. ἀν-αίνομαι.

ἀνηνεμία, ας, ἡ sp. = νηνεμία Windstille. Von

ἀν-ήνεμος 2 (ἄνεμος) windstill, ἀνήνεμος πάντων χειμώνων frei von allen Winterstürmen *S.*

ἀνήνοθε ep. *pf.* 2 von ἀνέθω, (ἄνθος) emporwallen, emporquellen.

ἀν-ήνυστος 2 ep. u. **ἀνήνῦτος** 2 (ἀνύω) unvollendet, unvollendbar, **endlos**, unaufhörlich, erfolglos, vergeblich.

ἀν-ήνωρ, ορος, ὁ (ἀνήρ) ep. entmannt, unmännlich, feig.

ἀν-ηπύω buk. aufschreien, ἦχος ausstoßen.

ἀνήρ, ἀνδρός, ὁ (ἀ *proth.* u. W. νερ, ai. *nár*, sabinisch *nero* = *fortis*) **Mann.**

1. im Gegensatz zum Weibe.
2. im Gegensatz zu den Göttern: **Mensch.**
3. im Gegensatz zum Jüngling: **erwachsener,** reifer Mann.
4. in bezug auf den Charakter: **mutiger** Mann.
5. im Gegensatz zur Frau: **Gemahl.**
6. militärisch: Mann, **Krieger,** *pl.* Leute.
7. ehrende Bezeichnung, bes. in der Anrede.
8. der einzelne.

1. ἐπὶ τύμβῳ ἀνέρος ... ἠὲ γυναικός, γυναιξὶ τοῖς ἀνδράσι χρωμένη. *2.* πατὴρ ἀνδρῶν τε θεῶν τε, βροτοί, θνητοί ep. *3.* ἀνὴρ νεώτερος u. ἀνὴρ προγενέστερος, εἰς ἄνδρας ἐγγράφεσθαι, συντελεῖν. *4.* ὦ φίλοι, ἀνέρες ἔστε; πολλοὶ μὲν ἄνθρωποι ... ὀλίγοι δὲ ἄνδρες. *5.* ἄνδρα μὲν ᾧ ἔδοσάν με πατὴρ καὶ πότνια μήτηρ ep., auch Buhle (im Gegensatz zu πόσις) *S*, αἰγῶν ἄνερ buk. *6.* οἱ ἄνδρες (τὤνδρες *X Hell. I 1, 23*) Bemannung, **Mannschaften** (auch Feinde), λαβεῖν ἄνδρας. *7.* ἀνὴρ βουληφόρος, ἀνὴρ μάντις u. στρατηγός, νομεύς, ἄνδρες λοχῖται, πολῖται, in der Anrede: ὦ ἄνδρες Ἀθηναῖοι, στρατιῶται, δικασταί. *8.* πᾶς ἀνήρ jedermann, κατ' ἄνδρα Mann für Mann *Or*, wie zur Umschreibung von ‚er': τὸν ἄνδρα ὁρῶ, von ‚ich': ἀνὴρ ὅδε, oder τις: ἄνδρας αἱρεῖσθαι οἵ.

F. In der Krasis ἁνήρ, ion. ὡνήρ; bei *H*: ἀνέρας, ἀνέρος, ἀνέρες, ἄνερ, aber auch ἀνδρός u. ἄνδρα.

ἀν-ηρείψαντο s. ἀν-ερείπομαι (La. ἀνηρέψαντο v. ἀνερέπτομαι).

ἀν-ήριθμος poet. = ἀν-άριθμος.

ἀν-ηρόμην s. ἀν-είρομαι.

ἀν-ήροτος 2 (ἀρόω) ep. poet. sp. ungepflügt.

ἀν-ησεῖν dor. *inf. fut.* v. ἀν-ίημι.

ἀνησι-δώρα, ας, ἡ (ἀν-ίημι, δῶρον) sp. Gaben heraufsendend, Nahrung spendend.

ἄν(ν)ησον, ου, τό ion. } Dill.
ἄν(ν)ητον, ου, τό äol. }

ἀν-ήσσητος 2, buk. ἀν-ήσσᾱτος, unbesiegt.

ἀν-ήφαιστος 2 poet. nicht entfacht, kalt.

ἀν-ῆφθω *3 sg. imp. pf. pass.* von ἀνάπτω.

ἀνθ-αιρέομαι *d. m.* *1.* an eines andern Stelle wählen, *abs.* u. τινός τι, τινός τινα. *2.* poet. einem etwas streitig machen, στέφανον.

F. *aor.* ἀνθειλόμην.

ἀνθ-αλίσκομαι *pass.* poet. sp. seinerseits, ebenfalls gefangen werden.

ἀνθ-αμιλλάομαι *dep.* mit *fut. med.* wetteifern, τινί mit jem., εἰς τὴν γῆν wetteifernd das Land zu erreichen suchen.

ἀνθ-ᾰ́μιλλος 2 wetteifernd; *subst.* Gegner, Nebenbuhler.

ἀνθ-άπτομαι, ion. **ἀντ-άπτομαι,** *d. m.*, τινός *1.* seinerseits od. ebenfalls Hand anlegen, seinerseits angreifen. *2.* gew. einfach: Hand anlegen, angreifen. *a.* **sich womit befassen**, betreiben, unternehmen, τοῦ πολέμου. *b.* im schlimmen Sinne: befallen (von Krankheiten); tadeln, περί τινος wegen etw.

ἀνθεινός 3 sp. = ἀνθινός.

ἀνθ-εκτέα, *adj. verb.* v. ἀντ-έχω, man muß sich an etw. halten, etw. festhalten, τῆς θαλάττης; ebenso ἀνθεκτέον.

ἀνθ-έλκω nach einer andern Richtung ziehen, τινί einem entgegenziehen, abziehen, *med.* sich sträuben.

ἄνθεμα, τό poet. = ἀνάθεμα.

ἀνθεμίζομαι *d. m.* poet. Blumen pflücken, γοεδνά des Jammers Blüte pflücken. Von

ἀνθέμιον, *ου, τό* (*ἄνθος*) Blume, *ἀνθέμια ἐστιγμένος* mit Blumen tätowiert; seltener **ἄνθεμον,** *ου, τό,* poet. übertr. *χρυσοῦ,* d. h. das wertvollste Gold. Dav.

ἀνθεμόεις 3 ep. mit Blumen versehen, blumenreich, *λειμών, λέβης* mit Blumenornamenten.

ἀνθεμό-ρρῠτος 2 (*ῥέω*) poet. aus Blumen quellend, *ἀνθεμόρρυτον γάνος ξουθῆς μελίσσης* (= Honig).

ἀνθεμουργός, *οῦ, ἡ* (W. *ἐργ*) poet. Blumenarbeiterin, Beiwort der Biene.

ἀνθεμοῦς 3, zsgz. aus **ἀνθεμόεις.** — *subst.* **Ἀνθεμοῦς** Name einer St. in Makedonien. — **Ἀνθεμούσιοι,** *ων, οἱ* Einw.

ἀνθεμώδης 2 (*εἶδος*) poet. blumig, mit Blumen geschmückt.

ἄν-θεο ep. = *ἀνάθου* von *ἀνα-τίθημι.*

ἀνθερεών, *ῶνος, ὁ* (*ἀνθέριξ, ἀθήρ*) ep. sp. Bartstelle, Kinn, *ὑπ' ἀνθερεῶνος ἑλοῦσα* als Zeichen des Flehens.

ἀνθέρῑκος, *ου, ὁ* buk. | **ἀνθέριξ,** *ικος, ὁ* ep. ion. } (*ἀθήρ, ἔρος*) Halmspitze, Halm, Stengel.

ἄν-θεσαν ep. = *ἀνέθεσαν* von *ἀνα-τίθημι.*

Ἀνθεστηριών, *ῶνος, ὁ* der achte attische Monat von Mitte Februar bis Mitte März, in welchem die **Ἀνθεστήρια,** *τά,* das dreitägige Blumenfest zu Ehren des Dionysos, gefeiert wurden.

ἀνθ-εστιάω sp. wieder-, zur Vergeltung bewirten.

ἀνθεσ-φόρος 2 (*φέρω*) poet. blumentragend.

ἄν-θετο ep. = *ἀνέθετο* von *ἀνα-τίθημι.*

ἀνθέω (*ἄνθος*) *1.* hervorsprießen, **blühen,** *ῥόδοις* mit Rosen. *2.* übertr. in voller Kraft sein, in Flor od. höchster Entwicklung stehen, *Ἀσία, Ἕκτορος δόρυ, πάθος, τὸ ἀνθοῦν τῆς δυνάμεως* der Kern des Heeres; mit *dat.* (selten *gen.*) der Sache: *νεκροῖς* besät sein mit, *φοινικίσι* prangen in Purpurkleidern, *ἀνδράσι* Überfluß haben an; mit Präpositionen: **ἐν** od. **ἐφ'** *ὥρᾳ* in der Fülle der Jugendkraft stehen, **ἐπὶ** *ταῖς ἐλπίσι* in einem Flor der Hoffnungen prangen, **πρὸς** *δόξαν, πρὸς χάριν* sich auszeichnen in Hinsicht auf.

ἄνθη, *ης, ἡ* poet. = *ἄνθος* Blüte, das Blühen.

Ἀνθηδών, *όνος, ἡ* St. in Boiotien.

Ἀνθήλη, *ης, ἡ* Ort am Eingang der Thermopylen.

ἀνθ-ήλιος 2 sp. = *ἀντ-ήλιος.*

ἀνθηρός 3 (*ἀνθέω*) *1.* **blühend,** blumig, *λειμών.* *2.* übertr. *a.* frisch, neu, *χλόη*; von Personen: jugendlich, von der Musik: heiter. *b.* kräftig, stark, *μανίας μένος.* *c.* von Farben: heiter, glänzend. *d.* vom Stil: gewählt, *ἀνθηρότερον λέγειν Or.*

ἀνθ-ησσάομαι *pass.* wieder nachgeben, *τινί* jem.

ἀνθ-ησυχάζω sp. ebenfalls ruhen.

ἀνθίζω (*ἄνθος*) ion. poet. mit Blumen schmücken, bunt machen, färben, *φαρμάκοισιν, ὧδ' ἠνθισμένος* so weißhaarig.

ἀνθ-ῑνός 3 ep. sp. von Blumen, *εἶδαρ* Pflanzenkost, *χλαμύς* blumig, blumengestickt.

ἀνθ-ίστημι, ion. **ἀντ-ίστημι** *1. act.* entgegenstellen, *πύργον, τρόπαιον* auch seinerseits ein Siegeszeichen errichten, *τί τινι.* *2. med.* sich entgegenstellen, widerstehen, kämpfen, *τινί* u. *πρός τινα,* aber *ὑπέρ τινος* für jem.; von Sachen: nicht gut ablaufen. **F.** *fut. ἀντιστήσω, aor. ἀντέστησα; med. ἀνθίσταμαι, fut. ἀντιστήσομαι, aor. ἀντέστην* (*ἀντεστάθην* ion.), *pf. ἀνθέστηκα, pt. ἀνθεστώς.*

ἀνθο-βᾰφής 2 (*βάπτω*) sp. bunt gefärbt, bunt.

ἀνθοβολέω (*ἀνθο-βόλος, βάλλω*) sp. mit Blumen bestreuen.

ἀνθο-δόκος 2 (*δέχομαι*) buk. Blumen aufnehmend.

ἀνθοκρατέω (**ἀνθο-κρατής, κρατέω*) sp. die Blumen beherrschen.

ἀνθό-κροκος 2 (*κρέκω*) poet. mit Blumen durchwirkt.

ἀνθολογέω (*ἀνθο-λόγος, λέγω*) sp. Blumen sammeln.

ἀνθολογία, *ας, ἡ* sp. das Sammeln von Blumen.

ἀνθ-ομολογέομαι *med.* *1.* sich gegenseitig zugestehen, übereinkommen, *πρός τινα.* *2. NT* bekennen, beichten. *3. NT τινί* loben, danken. Dav.

ἀνθομολόγησις, *εως, ἡ* sp. gegenseitiges Versprechen, Übereinkommen.

ἀνθονομέω poet. Blumen abweiden. Von

ἀνθο-νόμος 2 (*νέμω*) poet. Blumen abweidend, blumenreich.

ἀνθ-οπλίζω dagegen rüsten; *med.* sich dagegen rüsten, sich ebenfalls waffnen.

ἄν-θορε ep. s. *ἀνα-θρῴσκω.*

ἀνθ-ορμέω gegenüber vor Anker liegen, *τινί* u. *πρός τινα.*

ἄνθος, *ους, τό* (vgl. ai. *ándhas* Kraut)

1. Pflanzenspitze, **Blume, Blüte.**
2. übertr.
 a. vom Geruch.
 b. von der Farbe.
 c. von der Frische u. Kraft der Jugend.
 d. das Vortrefflichste, Beste einer Sache.

1. τέρεν' ἄνθεα ποίης, ἐπ' ἄνθεσι εἰαρινοῖσι.
2. a. ἄνθος οἴνου. *b. ἱμάτιον ἄνθεσι πεποικιλμένον.* *c. ἥβης, ὥρας, σώματος,* daher der Kern eines Heeres: *ἄνθος Ἀργείων, Περσίδος αἴας.*
d. ὕμνων, ἔρωτος, μανίας Höhepunkt des Wutanfalls, endlich sp. *τὰ ἄνθη* erlesene Stellen von Schriftstellern.

ἀνθ-οσμίας, *ου, ὁ* (*ὀσμή*) blumenduftend, wohlriechend, *οἶνος* Wein, der eine Blume hat.

ἀνθοσύνη, *ης, ἡ* (*ἄνθος*) sp. Blüte.

ἀνθρᾰκεύω | **ἀνθρᾰκίζω** | **ἀνθρᾰκί[illegible]** } poet. zu Kohle (*ἄνθραξ*) od. zu Asche verbrennen.

ἀνθρᾰκῑά, *ᾶς, ἡ* ep. poet. sp., ion. **-ιή** (*ἄνθραξ*) Kohlenhaufen, Kohlenfeuer.

ἀνθρᾰκίας, *ου, ὁ* sp. ein Kohlschwarzer. Von

ἄνθραξ, *ακος, ὁ* (vgl. an. *sindr* Steinsplitter, nhd. *Sinter*) (Glut)kohle.

ἀνθρήνη, *ης, ἡ* (vgl. nhd. *Drohne*) poet. eine Wespenart. Dav.

ἀνθρήνιον, *ου, τό* poet. Bienennest.

ἀνθρωπ-ἄρεσκος 2 *NT* der den Menschen zu gefallen sucht.

ἀνθρωπάριον, *ου, τό* Menschlein.

ἀνθρώπειος 3, ion. **-πήιος** | **ἀνθρωπικός** 3 | **ἀνθρώπινος** 3 } den Menschen betreffend, von Menschen herrührend, menschlich, irdisch, *ἀνθρώπειον ἔργον, ἀνθρωπίνη γνώμη* u. *ψυχή, οὐ θεῖον, ἀλλ' ἀνθρωπικόν, πράγματα τἀνθρώπεια* od. *τἀνθρώπεια πρ., τὰ ἀνθρώπινα* menschliche Dinge, Angelegenheiten, Menschenkünste, Menscheninteressen. — **ἀνθρωπέη** (**ἀνθρωπῆ**), *ης, ἡ*

(erg. δορά) Menschenhaut. — *adv.* **-πείως, -πικῶς, -πίνως** auf menschliche Weise, nach Menschenart, *ἀνθρωπινώτερον* einem Menschen angemessener.

ἀνθρωπίζω sp. wie ein Mensch handeln.

ἀνθρώπιον, *ου, τό* } Menschlein, Wicht.
ἀνθρωπίσκος, *ου, ὁ* }

ἀνθρωπο-δαίμων, *ονος, ὁ, ἡ* poet. vergötterter Mensch.

ἀνθρωπο-ειδής 2 ion. poet. sp. menschenähnlich, in Menschengestalt.

ἀνθρωποθηρία, *ας, ἡ* (*ἀνθρωπό-θηρος, θήρα*) Menschenjagd.

ἀνθρωπο-κτόνος 2 (*κτείνω*) *NT* mordend, *subst.* Mörder.

ἀνθρωπό-κτονος 2 poet. von Menschen gemordet.

ἀνθρωπό-μορφος 2 (*μορφή*) sp. menschlich gestaltet.

ἀνθρωποποιΐα, *ας, ἡ* sp. Menschenbildnerei. Von

ἀνθρωπο-ποιός 2 (*ποιέω*) sp. Menschen bildend od. darstellend.

ἄνθρωπος, *ου, ὁ*

1. als Gattungsbegriff: **Mensch.**
2. als Spezies: Mensch, **Mann,** *pl.* **Leute.**
a. occas. Bew. einer Stadt.
b. Leute eines Feldherrn.
c. Ehemann.
3. mit verächtlichem Nebenbegriff.

1. *οὔ τις ἔπειτα οὔτε θεῶν ... οὔτ' ἀνθρώπων, τὰ ἐν ἀνθρώποις* die menschlichen Dinge, Völker: *ἠὲ πρὸς ἠοίων ἢ ἑσπερίων ἀνθρώπων, κόμπος οὐ κατ' ἄνθρωπον* übermenschlich, *τὰ ἐξ ἀνθρώπων πράγματα* die menschenmöglichen, erdenklichen Schwierigkeiten; *μάλιστα ἀνθρώπων* am allermeisten, *ἥκιστα* u. *ἄριστα ἀνθρώπων*; öfter = jemand, man. ***2.*** *οὐκ ἀνθρώπων ἀπορῶν.* **a.** *ἄνθρωπος Ἡρακλεώτης.* **b.** Mannschaft, Bemannung, Diener; auch Feinde. **c.** *NT.* ***3.*** *οἵους γνώσεσθε τοὺς ἀνθρώπους* als was für Feiglinge; so meist auch bei Ausrufungen und in Verbindung mit einem andern *subst.*: *ἄνθρωπος ὁδίτης, πολίτης, ὑπογραμματεύς, ὑφάντης, γόης* u. *συκοφάντης*; *ἡ ἄνθρωπος* Frauenzimmer, Hetäre; mit Krasis **ἅνθρωπος,** ion. **ὤνθρωπος,** *voc.* **ὤνθρωπε.**

ἀνθρωποσφαγέω (*ἀνθρωπο-σφάγος*) poet. Menschen schlachten.

ἀνθρωπότης, *ητος, ἡ* sp. Menschheit.

ἀνθρωποφαγέω (*ἀνθρωπο-φάγος*) ion. sp. Menschen(fleisch) essen.

ἀνθρωποφαγία, *ας, ἡ* sp. Menschenfresserei. Von

ἀνθρωπο-φάγος 2 (*φαγεῖν*) sp. menschenfressend.

ἀνθρωπο-φυής 2 (*φυή*) ion. von menschlicher Gestalt, menschenartig.

ἀν-θρώσκω ion. poet. = *ἀνα-θρῴσκω.*

ἀνθ-υβρίζω poet. sp. wieder od. zur Vergeltung mißhandeln.

ἀνθ-υπάγω zur Vergeltung wieder verklagen.

ἀνθυπατεύω *NT* Prokonsul sein. Von

ἀνθ-ύπατος, *ου, ὁ NT* Prokonsul.

ἀνθ-υπείκω sp. gegenseitig nachgeben, *ἀλλήλοις.* Dav.

ἀνθύπειξις, *εως, ἡ* sp. gegenseitiges Nachgeben.

ἀνθ-υποβάλλω eine Gegenfrage stellen *Or.*

ἀνθ-υποκρίνομαι *d. m.* sp., ion. **ἀντ-υποκρίνομαι** *1.* seinerseits antworten. ***2.*** auch seinerseits darstellen, *ὀργήν.*

ἀνθ-υπόμνυμαι *med.* dagegen schwören.

ἀνθ-υποπτεύομαι *pass.* beargwöhnt werden, *ἀφανῶς πῃ πλέον ἕξειν* daß er auf irgendeinem heimlichen Wege seinen Vorteil daran haben werde *Th.*

ἀνθ-υπουργέω poet. sp., ion. **ἀντ-υπουργέω,** einen Gegendienst leisten, *αἰσχρά.*

ἀνθ-υφίσταμαι *med.* dagegen auftreten.

ᾱ̓νία, *τά* dor. = *ἡνία.*

ᾰ̓νῐ́α, *ας, ἡ* ep. poet., ion. **ἀνίη,** **Plage,** Beschwerde, *δαιτός,* Schmerz, Betrübnis, Unlust. Dav.

ἀνῐάζω ep., nur *pr.* u. *impf.* ***1.*** *tr.* belästigen, plagen, betrüben. ***2.*** *intr.* müde, verdrießlich, überdrüssig, ungeduldig sein, *θυμῷ* voll Sorge, Angst sein, *τινί* besorgt sein für etw.

ἀν-ῐάομαι *d. m.* ion. wieder heilen.
F. *3 pl. pr.* ion. *ἀνιεῦνται.*

ἀνῐᾱ-ρός, 3, ion. **ἀνιηρός** (*ἀνία*), *comp.* ep. *ἀνιηρέστερος* ***1.*** *act.* betrübend, lästig, unangenehm. **a.** von Personen: *πτωχός.* **b.** von Sachen: *πόλλ' ἀνιηρὰ παθών.* ***2.*** *pass.* betrübt, traurig. — *adv.* **-ῶς** ***1.*** betrübend, kränkend, *λέγειν.* ***2.*** betrübt, *ζῆν.*

ἀν-ῑ́ᾱτος 2 ***1.*** *pass.* unheilbar, *ἕλκος,* von Personen: unverbesserlich. ***2.*** *act.* der nichts bessert, unnütz, *μετάνοια.* — *adv.* **-άτως** unheilbar, *ἔχειν.*

ἀν-ιάχω sp. aufschreien, laut preisen.

ἀνῐάω ***1.*** *act.* belästigen, plagen, kränken, *τινὰ εἰς τὰ ἔσχατα,* mit dopp. *acc.*: *τί ταῦτ' ἀνιᾷς με S.* ***2.*** *pass.* mit *fut. med.* **a.** belästigt, betrübt werden, *διά τινα, ἐπί τινι, τινί.* **b.** unmutig, verdrießlich werden, *ἀνιώμενος* voll Unmut, *περί τινος,* mit *acc.*: *τοῦτ' ἀνιῶμαι πάλαι S,* mit *pt.* *πάσχων.*
F. *fut.* *ἀνιάσω* etc., ion. *ἀνιήσω*; *pass. aor.* *ἠνιάθην, pt.* ion. *ἀνιηθείς, pf.* *ἠνίᾱμαι*; *3 pl. opt. pr.* ep. *ἀνιῴατο.*

ἀν-ῑδιτί *adv.* (*ἰδίω*) ohne zu schwitzen.

ἀν-ιδίω (hervor)schwitzen.

ἀν-ίδρῡτος 2 (*ἱδρύω*) poet. rastlos, unstät, menschenscheu.

ἀν-ίδρωτος 2 (*ἱδρόω*) ep. nicht schwitzend. — *adv.* **ἀνῑδρωτί** ohne Schweiß, ohne Anstrengung, träge, langsam.

ἀν-ίερος 2 poet. unheilig, ruchlos, *τινός* wegen etw.

ἀν-ιερόω sp. heiligen, weihen, *τινί τι.*

ἀν-ίημι

I. tr. *1.* hinaufsenden, hinauflassen.
2. entsenden, antreiben.
3. zurücksenden, zurückschlagen, öffnen, *pass.* geöffnet werden, *med.* das Seinige od. für sich öffnen.
4. loslassen.
a. überlassen, weihen, *pass.* überlassen od. geweiht werden.
b. zulassen.
c. nachlassen, erlassen, unterlassen.
II. intr. nachlassen, aufhören.

I. *1.* *ἀφρόν, γῆς καρπόν, κρήνην*; aus dem Grabe emporsenden. *2.* *τὸν λεὼν ... ἀνεῖναι πρὸς ἔργα*, dagegen *ἀνιέναι τινὰ μανίας* wegsenden von, befreien; *ἄφρονα τοῦτον ἀνέντες* antreibend, *Μοῦσ' ἄρ' ἀοιδὸν ἀνῆκεν ἀειδέμεναι* anreizen, *τινί* für einen. *3.* *θύρετρα*, *pass.* *πόλις ἀνεῖτο* war geöffnet, *λειμῶνες ... ἀνειμένοι* ausgebreitete Wiesen, *med.* *κόλπον ἀνιεμένη* ihren Busen öffnend, *λαγόνας* abziehen. *4.* *σκύλακας* Jagdhunde loslassen, *ἐμὲ δὲ γλυκὺς ὕπνος ἀνῆκεν*, *τινός* aus etw., unbestraft entlassen, *εἰς τάχος τοὺς ἵππους* die Pferde laufen lassen, übertr. *δῆμος ... λίαν ἀνεθείς*. Im besondern: **a.** *τῷ δήμῳ τὰς ἡνίας*, *εἰς* u. *ἐπί τι* zu etw., *τόπον πρός τι* einen Ort für etw. überlassen, hingeben, *τέμενος ἀνειμένον* ein geweihtes Feld, *τὸ χωρίον ἀνιέντες τῷ θεῷ*. **b.** *ἀνεὶς αὐτῷ θηρᾶν* erlaubend, mit *acc. c. inf.* *αὐτοὺς ὅ τι βούλονται ποιεῖν*, *τρίχας αὔξεσθαι* zulassen daß, *κόμαν* allein: das Haar flattern lassen. **c.** *ἀνεὶς τὸ τόξον* abspannend, *pt.* *ἀνειμένος* (Gegensatz: *ἔντονος*) **schlaff**, lässig, frei, ungebunden: *δίαιτα, ἡδοναί*, *ἐν τῷ ἀνειμένῳ τῆς γνώμης* in dem schlaffen Zustande ihrer Einsicht *Th* (*adv.* **ἀνειμένως** s. d.), etw. anders: *τὰ ἀνιέμενα ἀπεικάζων* abbildend das, was an den Teilen des Körpers entfesselt wird *X*; *ἀνίημι πράσσειν τι* etw. tun lassen, *τὰ τάλαντα* erlassen, *φυλακήν* unterlassen, *τὴν ἐλάττω δύναμιν* aufgeben.

II. abs. *οὐκ ἀνιέντος τοῦ ὑετοῦ*, mit *pt.*: *οὐκ ἀνῆκεν διώκων*.

F. *impf.* *ἀνίην* u. *ἀνίειν*, *fut.* *ἀνήσω*, *aor.* *ἀνῆκα*, *ἀνεῖμεν*, *pf.* *ἀνεῖκα*; ep.: *2 sg. pr.* *ἀνιεῖς*, *iter. impf.* *ἀνίεσκε*, *fut.* *ἀνέσω*, *3 pl. aor. act.* *ἄνεσαν*, *cj.* *ἀνήῃ* u. *ἀνέῃ*; ion. *pf. pass.* *ἀνέωμαι* st. *ἀνεῖμαι*, *NT aor. pass.* *ἀνέθην*.

ἀνιηρός, ἀνιηρέστερος s. *ἀνιαρός*.

ἀνίκα dor. = *ἡνίκα*.

ἀν-ικέτευτος 2 (*ἱκετεύω*) poet. nicht flehend.

ἀ-νίκητος 2, dor. **ἀνίκᾱτος,** unbesiegt, unbesiegbar.

ἀν-ικμάω mit der Wurfschaufel reinigen.

ἀν-ίλαστος 2 (*ἱλάομαι*) sp. unversöhnlich.

ἀν-ίλεως 2 *NT* unbarmherzig.

ἀν-ῑμάω (*ἱμάς*) (an Riemen) in die Höhe ziehen, heraufziehen.

ἄνιος 2 poet. = *ἀνιαρός* quälend, qualvoll, *neutr. pl.* *ἄνια* Jammer, Wehe.

ἀν-ιππεύω in die Höhe fahren (von der Sonne) (neuere Herausgeber *ἄμ' ἱππεύω*).

ἄν-ιππος 2 ion. poet. sp. *1.* unberitten. *2.* für Rosse ungangbar, *πεδιάς*.

ἀν-ίπταμαι *d. m.* sp. = *ἀνα-πέτομαι*.

ἀνιπτό-πους, *ποδος, ὁ, ἡ* ep. mit ungewaschenen Füßen, Beiwort der *Σελλοί*. Von

ἄ-νιπτος 2 (*νίπτω*) ep. poet. sp. *1.* ungewaschen, *ἀνίπτοις ποσί* sprichw. *2.* nicht wegzuwaschen, *αἷμα*.

ἄν-ισος 2 *1.* ungleich, *πολιτεία*, *2.* ungerecht. — *adv.* **ἀνίσως:** *ἔχειν πρός τινα*. Dav.

ἀνισότης, *ητος, ἡ* Ungleichheit.

ἀν-ισόω gleichmachen, *τινά τινι*, *pass.* gleichkommen, *τινί*.

ἀν-ίστημι

I. tr.	*1.* aufrechtstellen, **aufrichten**, errichten, erbauen, *med.* für sich errichten od. erbauen.
	2. aufstehen machen.
	a. aufjagen, **verjagen**, *pass.* verjagt werden.
	b. zu einer Tätigkeit hinrufen.
II. intr.	*1.* **aufstehen**, sich erheben.
	2. von Kranken: genesen.
	3. als Redner auftreten.
	4. von Soldaten: aufbrechen.

I. *1.* eine aufrechte Stellung geben, *ἄνθρωπον ὀρθόν*, *χειρός* bei der Hand aufrichten, *ἐξ ἕδρας*, aus dem Schlafe, von den Toten; übertr. aus dem Unglücke aufrichten; von Sachen: *στήλην, πύργον, τρόπαια*, *τινὰ χρυσοῦν* eine goldene Statue jmds. errichten; *med.* *ἀναστήσασθαι πόλιν*. *2.* **a.** *τὰς ὠτίδας* aufjagen, *ἐκκλησίαν* aufheben; auswandern lassen, verjagen, *τινὰ ἐκ τῆς ἐργασίας*; *pass.* *Ἑλλὰς οὐκέτι ἀνισταμένη* als in Griechenland keine Vertreibung der Stämme aus ihren Wohnsitzen mehr stattfand *Th*, *χώρα ἀνασταθεῖσα* ein Land, dessen Bewohner verjagt sind *D*. *2.* **b.** *εἰς ἐκκλησίαν, ἐπὶ τὸ βῆμα* zur Rednerbühne, bes. aber zum Kampfe: *Αἴαντα ... ἄνστησον*, *τινί* einem einen Gegner gegenüberstellen, *med.* *μάρτυρα ἀναστήσασθαί τινα*.

II. *1.* *ἐξ εὐνῆς, εὐνῆθεν* aufstehen, von den Toten. *2.* *ἐκ τῆς νούσου* sich erholen. *3.* *τοῖσι δ' ἀνέστη*, mit *inf.* *ἀνέστη μαντεύεσθαι*, daher als Verteidiger oder Gegner auftreten: *ἐμᾷ χώρᾳ πύργος ἀνέστα S*. *4.* *εἰς Ἄργος*.

F. *fut.* *ἀναστήσω*, poet. *ἀνστήσω*, *aor. 1* *ἀνέστησα*, *imp.* ep. *ἄνστησον*; *med.* *ἀνίσταμαι*, *fut.* *ἀναστήσομαι*, *aor. 2* *ἀνέστην*, *pf.* *ἀνέστηκα*; ep. *aor. du.* *ἀνστήτην*, *3 pl.* *ἀνέσταν*, *inf.* *ἀνστήμεναι*, *imp.* *ἄνστᾱ* buk., *pt.* *ἀνστάς*, st. *imp.* *ἀνίστασο* poet. *ἀνίστω*.

ἀν-ιστορέω poet. ausforschen, fragen.

ἀν-ιστόρητος 2 (*ἱστορέω*) sp. nicht kennend, ohne Kunde von. — *adv.* **-ήτως:** *ἀνιστορήτως ἔχειν τινός*.

ἀν-ίστω st. *ἀν-ίστασο*.

ἀν-ίσχω s. *ἀν-έχω*.

ἀνίσωσις, *εως, ἡ* (*ἀν-ισόω*) Gleichmachung, das Erhalten im Gleichgewicht.

ἀν-ίχνευτος 2 (*ἰχνεύω*) sp. nicht aufgespürt.

ἀν-ιχνεύω ep. sp. aufspüren, erspähen.

Ἀνίων, *ωνος, ὁ* Anio, Nebenfl. des Tiber.

ἀν-νεῖται s. *ἀνα-νέομαι*.

ἀννέφελος 2 ep. = *ἀ-νέφελος*.

ἄννησον ion. = *ἄνησον*.

Ἀννίβας, *α, ὁ* Hannibal *1.* S. des Giskon. *2.* S. des Hamilkar. — **Ἀννιβαϊκὸς** *πόλεμος* der hannibalische Krieg. Dav.

ἀννιβίζω sp. auf Hannibals Seite stehen.

ἀνοδία, *ας, ἡ* sp. unwegsame Gegend. Von

ἄν-οδος 2 (*ἀ priv.* u. *ὁδός*) poet. unwegsam, wenig gangbar, schwer zugänglich, *ὁδοὶ ἄνοδοι*.

ἄν-οδος, *ου, ἡ* (*ἀνά* u. *ὁδός*) *1.* zu einer Anhöhe führender Weg. *2.* **Aufstieg**, Zug auf einen Berg, von der Küste ins Innere, bes. Zug der Zehntausend nach Innerasien.

ἀν-οδύ̄ρομαι *d. m.* weinend klagen.

ἀ-νοήμων 2 (*νοέω*) ep. unverständig, unsinnig.

ἀνοηταίνω unverständig sein. Von

ἀ-νόητος 2 (*νοέω*) *1. pass.* nicht gedacht, nicht zu denken, undenkbar, *ἄφραστ' ἠδ' ἀνόητα*; nicht ideell. *2. act.* unverständig, unvernünftig, *ψυχαῖς* törichten Geistes. — *adv.* **-ήτως** unverständig, *διακεῖσθαι*.

ἄνοια, ας, ἡ, poet. **ἀνοία**, ion. **ἀνοίη** (*ἄ-νους*) Unverstand, Wahnsinn, Gottlosigkeit.

ἀν-οίγνυμι u. **ἀν-οίγω**

> *1.* öffnen.
> *2.* eröffnen, offenbaren.
> *3.* Fachausdruck des Seewesens: **klarmachen** zum Gefecht, zum Ein- u. Auslaufen.

1. πύλας, κληῖδα den Riegel zurückschieben, *πῶμα* den Deckel abnehmen, *διαθήκας* ein Testament eröffnen, *σήμαντρα* Siegel erbrechen, übertr. *καθαρὰν … κλῇδα φρενῶν* sich offenherzig zeigen. *2. ὄνομα, ἔργ' ἀναιδῆ.* *3. ὡς ἤνοιγε, ἤνοιξε sc. πλοῦν, ὁδόν* sowie er sich einen Weg bahnte = so schnell er konnte (andere *ὡς ἤνυτε*).

F. *impf. ἤνοιγον, ἀνέῳγον*, ep. *ἀνῷγον, iter. ἀναοίγεσκον, fut. ἀνοίξω, aor. ἤνοιξα* u. *ἀνέῳξα*, ep. *ἀνῷξα, pf. 1 ἀνέῳχα* (*2 ἀνέῳγα*); *pass. aor. ἠνοίχθην, ἀνεῴχθην, ἠνεῴχθην, aor. 2 ἠνοίγην, pf. ἀνέῳγμαι, pt. ἀνεῳγμένος*.

ἀν-οιδέω aufschwellen, anschwellen, *κῦμα*, übertr. *ὁ θυμός*. Dav.

ἀνοίδησις, εως, ἡ sp. Anschwellung, *θαλάσσης*.

ἀν-οίκειος 2 sp. unangemessen für, nicht übereinstimmend mit, *τινός* u. *τινί*.

ἀν-οικίζω *1.* von neuem besiedeln, *med.* sich von neuem ansiedeln. *2. pass.* u. *med.* sich weiter aufwärts, landeinwärts ansiedeln, *ὅπως ἀνωτάτω*, überh. übersiedeln, *δεῦρο, ἔς τι*.

ἀν-οικοδομέω wieder aufbauen, wieder herstellen, *τεῖχος*. Dav.

ἀνοικοδόμησις, εως, ἡ sp. Wiederaufbau.

ἀν-οικονόμητος 2 (*οἰκονομέω*) sp. nicht gut eingerichtet, unpassend.

ἄν-οικος 2 ion. = *ἄ-οικος* heimatlos.

ἀνοικτέον | **ἀνοικτός** 3 } *adj. verb.* von *ἀν-οίγω*.

ἄν-οικτος 2 poet. mitleids-, erbarmungslos, hart. — *adv.* **ἀνοίκτως** unbeklagt.

ἀν-οιμώζω poet. sp. laut aufseufzen, abs. u. *ἐπί τινι* über jem.

F. *fut. ἀνοιμώξομαι.*

ἀν-οίμωκτος 2 (*οἰμώζω*) poet. unbeseufzt, unbeweint. — *adv.* **ἀνοιμωκτί** ohne Seufzer, ungestraft.

ἄνοιξις, εως, ἡ (*ἀν-οίγνυμι*) Öffnung, das Öffnen.

ἀν-οιστέος 2, *adj. verb.* v. *ἀνα-φέρω*, poet. zu berichten.

ἀν-οιστός 3, *adj. verb.* v. *ἀνα-φέρω*, ion. berichtet, hinterbracht, *ἐς τὴν Πυθίην* anhängig gemacht bei.

ἀν-οιστρέω poet. zu bakchischer Raserei aufstacheln, *ἐπί τινα* gegen jem.

ἀν-οίσω s. *ἀνα-φέρω*.

ἀνοκωχεύω u. **ἀνοκωχή** s. *ἀνακωχεύω* u. *ἀνακωχή*.

ἀνολβία, ας, ἡ, ep. ion. **-ίη**, Unglück, Elend. Von

ἄν-ολβος 2 ep. poet. (seltener **ἀν-όλβιος** 2 ion.) *1.* **unglücklich**, elend, *ἦμαρ* Unglückstag, *ὤμοι ἐμῶν ἄνολβα βουλευμάτων* welch unglückliche Folgen meiner Beschlüsse *S.* *2.* unselig, unbesonnen, verblendet.

ἀν-όλεθρος 2 ep. dem Verderben entronnen, unversehrt.

ἀνολκή, ῆς, ἡ (*ἀν-έλκω*) das Hinaufziehen, *λίθων*.

ἀν-ολολύζω poet. sp. *1. intr.* laut aufschreien, klagend oder jubelnd, *χαρᾶς ὕπο, τινά, τί* laut bejammern. *2. tr.* zu Jubel aufregen, *Θήβας, acc.* des Inhaltes: *βοήν* Geschrei erheben.

ἀν-ολοφύρομαι *d. m.* laut wehklagen, *τί* beklagen.

ἄν-ομβρος 2 ion. poet. ohne Regen, regenlos, *χώρα*, nicht von Regen genährt, *ποταμοῦ ῥοαί*.

ἀνομέω (*ἄ-νομος*) ion. gesetzwidrig handeln, *περί τι*. Dav.

ἀνόμημα, ατος, τό sp. Gesetzlosigkeit

ἀνομία, ας, ἡ (*ἄ-νομος*) **Gesetzlosigkeit, Gesetzwidrigkeit**, im *NT* Ungerechtigkeit, Sünde.

ἀν-ομίλητος 2 (*ὁμιλέω*) ungesellig, inhuman, *τινός* der keinen Teil an etw. hat, unbekannt mit etw.

ἀν-όμματος 2 (*ὄμμα*) poet. augenlos.

ἀ-νομοθέτητος 2 (*νομοθετέω*) ohne Gesetzgebung, ungeordnet.

ἀν-όμοιος 2 unähnlich, *τινί*. — *adv.* **-οίως** unähnlich, nicht ebenso gut, *ἀνομοίως ἔχω καὶ ὅτε* ich bin nicht in ebenso guter Lage wie damals als *X*. Dav.

ἀνομοιότης, ητος, ἡ sp. Unähnlichkeit, Unterschied.

ἀνομοιόω unähnlich machen, *pass.* unähnlich sein od. werden.

ἀν-ομολογέω u. *med.* *1.* sich verständigen, übereinkommen, *περί τινος* über etw., *πρός τινα* mit jem., *ἀνωμολόγημαι … τὰ ἄριστα πράττειν* man stimmt in betreff meiner Person überein, daß ich … (*pass.* Bed. des *pf.*) *D*, mit folg. *acc. c. inf.* *2. τί* sich nochmals über etw. verständigen, etw. rekapitulieren, *τὰ εἰρημένα.* Dav. *adj. verb.*

ἀνομολογητέον man muß einräumen.

ἀνομολογία, ας, ἡ (*ἀν-ομόλογος*) sp. Widerspruch.

ἀν-ομολογούμενος 3 *1.* nicht übereinstimmend, widersprechend. *2.* unentschieden.

ἄ-νομος 2 *1.* gesetzlos, ungerecht, gottlos, verbrecherisch, *μοναρχία*, *NT* dem mosaischen Gesetz nicht unterworfen, Heide; *adv.* **ἀνόμως**. *2.* unmelodisch, *θρεῖς νόμον ἄνομον* Unglücksgesang *A*.

ἀν-όνητος 2 (*ὀνίνημι*) *1.* nichts helfend, unnütz, vergeblich, *ἔπη*. *2.* keinen Genuß habend, unteilhaftig, *τινός*.

ἄ-νοος 2 ep., zsgz. **ἄνους, ουν**, unverständig, sinnlos, töricht.

ἀν-οπαῖα (*ἀνόπαια*) *neutr. plur.* ep. (*ὀπή* Luke) nur *α 320 ὄρνις δ' ὣς ἀνοπαῖα διέπτατο* Athene entfernte sich, wie ein Vogel am Dachraum entlang dahinfliegt.

Ἀνόπαια, ἡ Fußpfad über das Oitagebirge.

ἄν-οπλος 2 s. *ἄ-οπλος*.

ἀν-όρατος 2 s. *ἀ-όρατος*.

ἀν-όργανος 2 sp. ohne Werkzeug, ohne Organ.

ἀν-οργίαστος 2 (*ὀργιάζω*) *1.* nicht geweiht, nicht gefeiert. *2.* für den keine Feier stattfindet.

ἀνορέα, ας, ἡ dor. = *ἠνορέη*.

ἀν-όρεκτος 2 (*ὀρέγομαι*) sp. ohne Appetit, nicht appetitlich.

ἀν-ορθόω *1.* wieder aufrichten, wiederherstellen, öfter mit *αὖθις* verbunden. *2.* übertr. *a.* wieder

aufrichten, ermutigen, τινά, τὴν πόλιν wieder erstarken lassen. *b.* verbessern, wieder gutmachen, τὰ κακά.
F. *impf.* ἀνώρθουν, *fut.* ἀνορθώσω, *aor.* ἀνώρθωσα.
ἄν-ορμος 2 poet. hafenlos.
ἀν-όρνῡμι (*in tm.*) ep. erwecken, φόρμιγγα, *pass.* mit *aor. 3 sg.* ἀνῶρτο sich erheben, aufspringen.
ἀν-ορούω ep. aufspringen. emporfahren, sich rasch erheben, τοῖσι unter ihnen, ἐς οὐρανόν emporsteigen zu, ἐκ θρόνων.
F. *aor.* ἀνόρουσα.
ἀν-όροφος 2 poet. ohne Dach.
ἀν-ορταλίζω poet. die Flügel erheben wollen, sich aufblähen.
ἀν-ορύσσω, att. **-ττω,** wieder ausgraben, ausscharren, τὰ ὀστέα, wieder aufgraben, τάφον.
ἀν-ορχέομαι *d. m.* poet. zu tanzen anfangen (vor Freude).
ἀν-όσιος 2 (selt. 3) unheilig, gottlos, frevelhaft. *1.* bei Personen: ἄδικος καὶ ἀνόσιος. *2.* bei Sachen: νέκυς Leichnam, dem die Bestattungsfeierlichkeiten nicht zuteil geworden sind *S*; τὰ ἀνόσια gottlose Taten, Greuel. — *adv.* **-ίως.** Dav.
ἀνοσιότης, ητος, ἡ Gottlosigkeit, Ruchlosigkeit.
ἀνοσιουργέω (ἀνοσιουργός) gottlos handeln, Frevel verüben.
ἀνοσιουργία, ας, ἡ sp. gottlose Handlung, Freveltat. Von
ἀνοσιουργός 2 (ἀν-όσιος u. W. ἐργ) gottlos handelnd.
ἀνοσμία, ας, ἡ (ἄν-οσμος, ὀσμή) sp. Geruchlosigkeit.
ἄ-νοσος 2, ion. **ἄ-νουσος** *1.* ohne Krankheit, gesund, τινός frei von etw., ἔτος ἄνοσον ἐς gesund in bezug auf *Th.* *2.* unschädlich, τινί.
ἀν-όστεος 2 (ὀστέον) ep. knochenlos.
ἀ-νόστιμος 2, **ἄ-νοστος** 2 (νόστος) ep. poet. nicht zurückkehrend, ἀνόστιμον τιθέναι der Rückkehr berauben.
ἀν-οτοτύζω poet., ὀτοτοῖ rufen, aufjammern, laut klagen.
ἀν-ούατος 2 (οὖς, ep. *pl.* οὔατα) poet. ohne Ohren.
Ἄνουβις, ιδος, ὁ sp. ägyptischer Gott mit Hundskopf. — **Ἀνουβίδειον,** τό Heiligtum des Anubis.
ἀ-νουθέτητος 2 (νουθετέω) *1.* ungewarnt. *2.* der sich nicht warnen läßt *Or.*
ἄ-νους = ἄ-νοος.
ἄ-νουσος = ἄ-νοσος.
ἀν-ούτᾰτος 2 (οὐτάω) ep. poet. unverwundet. — *adv.* **ἀνουτητί** ohne zu verwunden.
ἀνοχή, ῆς, ἡ (ἀν-έχω) das Aufhalten. *1. sing.* Aufschub, Langmut, Geduld *NT.* *2. pl.* Waffenstillstand, ἀνοχαὶ Λατῖναι *feriae latinae.*
ἀν-οχμάζω (ὄχμα = ἔχμα) sp. aufheben.
ἀνοψία, ας, ἡ Mangel an Zukost *Or.* Von
ἄν-οψος 2 (ὄψον) sp. ohne Zukost.
ἄνπερ = ἤνπερ, ἐάνπερ.
ἄν-στα, ἀν-στάς u. ä. s. ἀν-ίστημι.
ἀν-στρέψειαν = ἀνα-στρέψειαν.
ἀν-σχεθέειν, ἄν-σχεο, ἀν-σχήσεσθαι v. ἀν-έχω.
ἀν-σχετός 2 ep. poet. = ἀνα-σχετός (ἀν-έχομαι) erträglich, gew. mit Neg.: οὐ γὰρ ἔτ' ἀνσχετὰ ἔργα τετεύχαται ep., mit *acc. c. inf.* ζῆν γὰρ κακῶς κλύουσαν οὐκ ἀνασχετόν *S.*

ἄντα (ἀντί) ep. poet. *1. adv.* entgegen, gegenüber, ἄντα μάχεσθαι Mann gegen Mann, ἄντα ἰδών gerade anschauend, θεοῖσι γὰρ ἄντα ἐῴκει ins Antlitz, d. h. vollkommen gleichen, ἄντα τιτύσκεσθαι gerade hinzielen. *2. praep.* mit *gen.* gegenüber, ἄντα παρειάων σχομένη vor die Wangen; bes. in feindlicher Bedeutung: Διὸς ἄντα πολεμίζειν gegen, wider.
ἀντ-αγοράζω dagegen einkaufen.
ἀντ-αγορεύω poet. erwidern, widersprechen, τινί.
ἀντ-αγωνίζομαι *d. m.* *1.* entgegenkämpfen, τινί jem., überh. kämpfen, περί τινος um etw., τί, ἔν τινι in, um etw.; οἱ ἀνταγωνιζόμενοι Prozeßgegner. *2.* wetteifern: πρός τινα mit jem., mit *pt.* wetteifernd etw. tun, mit *inf.* wetteifernd sich bemühen. Dav.
ἀνταγωνιστής, οῦ, ὁ Gegenkämpfer, Gegner, Feind, Nebenbuhler, τινί jmds., τινός in etw.
ἀντ-αδικέω wieder beleidigen, Unrecht mit Unrecht vergelten, τινά.
ἀντ-ᾴδω poet. entgegensingen, antworten
F. *fut.* ἀντᾴσομαι.
ἀντ-ᾰείρω ion. = ἀντ-αίρω.
ἀντᾱεις 2 dor. = ἀντήεις (ἄντα) feindselig.
ἀντ-αιδέομαι *d. p.* seinerseits achten, Achtung mit Achtung vergelten.
ἀνταῖος 3 (ἄντα) entgegengerichtet, feindlich, ἀνταίαν (*sc.* πληγήν) παίειν eine Wunde von vorn, eine tödliche Verwundung beibringen, *pass.* ἀνταία ὡρμάθη πλαγά wurde beigebracht *S.* — als *n. pr.* **Ἀνταῖος,** ὁ libyscher Kön., von Herakles besiegt.
ἀντ-αίρω, ion. ἀντ-αείρω *1.* dagegen, zur Gegenwehr erheben, *med.* χεῖράς τινι, πόλεμόν τινι, ὅπλα. *2.* ohne Objektsakkusativ: sich gegen jem. erheben, sich jem. widersetzen, τινί, πρός τινα, *med.* τινί. *3.* von Gebirgen: sich gegenüber erheben, πρός τι.
F. *fut.* ἀνταρῶ, *aor.* ἀντῆρα.
ἀντ-αιτέω dagegen fordern.
ἀντακαῖος, ου, ὁ ion. eine Störart.
ἀντ-ακολουθέω poet. gegenseitig folgen, τινί.
ἀντ-ακούω dagegen, als Erwiderung, seinerseits hören, abs. u. ἀντί τινος, etw. τί, jem. τινός.
ἀντ-ακροάομαι *d. m.* poet. = dem vorigen.
ἀντ-ᾰλᾰλάζω poet. sp. ebenfalls Kampfgeschrei erheben; vom Echo: widerhallen lassen.
Ἀντ-αλκίδας, ου, ὁ Spartaner, schließt 387 v. Chr. einen für Griechenland schmachvollen Frieden mit den Persern ab.
ἀνταλλαγή, ῆς, ἡ (ἀντ-αλλάσσω) sp. Umtausch, Wechsel.
ἀντάλλαγμα, ατος, τό (ἀντ-αλλάσσω) *1.* poet. Umgetauschtes, Eingetauschtes, τινός für etw. *2. NT* Lösegeld.
ἀνταλλακτέον man muß umtauschen, τί τινος etw. für etw. *adj. verb.* von
ἀντ-αλλάσσω, att. **-ττω** *1. act.* vertauschen, entgegensetzen, τί τινι. *2. med.* sich etw. umtauschen, hingeben gegen od. für etw., τί τινος u. ἀντί τινος. *3. pass.* gegenseitig ausgetauscht werden, ἀντηλλαγμένου τοῦ ἑκατέρων τρόπου *Th* (andere: ἀντηλλαγμένος entgegengesetzt der Art beider).
ἀντ-αμείβομαι *d. m.* ion. poet. *1.* dagegen vertauschen, τινί τι mit jem. etw. *2.* mit Gleichem

vergelten, τινά jem., τινί ἀντί τινος mit etw. für etw. **3.** antworten, τινά τι u. τί πρός τινα, poet. τινά τινι jem. (gegenüber) etw.

ἀντ-αμῡ́νομαι *med.* **1.** sich gegen jem. verteidigen. **2.** Vergeltung od. Rache üben, τινά an jem., τινί mit etw.

ἀντ-αναβῐβάζω (*factitiv.* zu ἀντ-αναβαίνω) dagegen, seinerseits hinaufsteigen lassen, τινὰ εἴς τι.

ἀντ-ανάγω *I. act.* **1.** *tr.* dagegen hinaufführen (Schiffe auf die hohe See dem Feind entgegen). **2.** *intr.* gegen jem. (τινί) auslaufen, ναυσί mit Schiffen. *II. med.* (ἀνταναχθείς u. ἀνταναγαγόμενος) jem. (τινί) entgegenfahren.

ἀντ-αναιρέω gegeneinander aufheben, τί (bei Rechnungen).

ἀντ-ανᾱλίσκω poet. auch an seinem Teil aufreiben od. vernichten.

ἀντ-αναμένω seinerseits abwarten.

ἀντ-αναπίμπλημι seinerseits füllen (La.).

ἀντ-αναπληρόω *NT* dagegen anfüllen od. vollmachen, hinzutun, τινὰ πρός τι.

ἄντ-ανδρος 2 sp. stellvertretend; *subst.* ὁ Ersatzmann, Stellvertreter.

Ἄντ-ανδρος, ου, ἡ St. in Troas, am Adramytenischen Meerbusen. — **Ἀντάνδριοι,** ων, οἱ Einw.

ἀντ-άνειμι gegenüber emporsteigen, τινί.

ἀντ-ανίστημι poet. sp. dagegen aufstellen; *med.* dagegen auftreten, Widerstand leisten.

ἀντ-ανοίγνῡμι (ἀντ-ανοίγω) sp. dagegen öffnen, τὰ ὄμματά τινι gerade in etw. hineinsehen.

ἀντ-άξιος 3 ep. gleichviel wert, gleichwertig, aufwiegend, abs. u. τινός.

ἀντ-αξιόω dagegen verlangen, τὰ ὅμοια.

ἀντ-απαιτέω dagegen zurückfordern, zur Vergeltung fordern, τὴν δωρεάν, ἀνταπαιτηθεὶς λόγον sp.

ἀντ-απαμείβομαι *med.* poet. **1.** dagegen erwidern. **2.** entsprechen, τινί.

ἀντ-αποδείκνῡμι an seinem Teile zeigen.

ἀντ-αποδίδωμι **1.** *tr.* wieder zurückgeben, vergelten, τὸ ἴσον, τὸ ὅμοιον Gleiches mit Gleichem; gegenteilig bewirken od. gestatten, entsprechen lassen. **2** *intr.* gegenseitig entsprechen. Dav.

ἀνταπόδομα, ατος, τό *NT* } Wiederherausgabe,
ἀνταπόδοσις, εως ἡ } Wiedererstattung, *NT* Ersatz, Vergeltung.

ἀνταποδοτέον, *adj. verb.* von ἀντ-αποδίδωμι, man muß wieder zurückgeben.

ἀντ-αποθνῄσκω (für einen Mord) zur Vergeltung zum Tode verurteilt werden *Or.*

ἀντ-άποινα, ων, τά poet. Entschädigung.

ἀντ-αποκρῑ́νομαι *med. NT* dagegen antworten, widersprechen, streiten, τινί mit jem.

ἀντ-αποκτείνω zur Vergeltung töten, τινά.

ἀντ-απολαμβάνω zum Entgelt empfangen.

ἀντ-απόλλῡμι **1.** *act.* dagegen, zur Vergeltung umbringen. **2.** *med.* u. *pf. 2 act.* zur Vergeltung getötet werden, ὑπέρ τινος für jem.

ἀντ-απολογέομαι *d. m.* dagegen zur Verteidigung sagen.

ἀντ-αποπέρδω poet. dagegen furzen, πρός τι. **F.** *inf. aor* ἀνταποπαρδεῖν.

ἀντ-αποφαίνω dagegen beweisen, zum Gegenbeweis anführen, τί mit *pt.*

ἀντ-άπτομαι *med.* ion. = ἀνθ-άπτομαι.

ἀν-ταράξας poet. = ἀνα-ταράξας.

ἀντ-αρκέω hinreichend stark, widerstandsfähig, gewachsen sein, (gegen) jem. od. etw. τινί, πρός τι, mit *pt.*

ἀντ-αρκτικός 3 sp. dem Norden gegenüber befindlich, πόλος.

ἀντ-ασπάζομαι *d. m.* seinerseits bewillkommen, seinerseits freundlich aufnehmen od. grüßen.

ἀντ-ατῑμάζω poet. den Schimpf vergelten (Konj.).

ἀντ-αυγάζω ion. widerstrahlen, πρὸς τὸν ἥλιον.

ἀνταύγεια, ας, ἡ (ἀντ-αυγής) Widerschein.

ἀντ-αυγέω widerstrahlen, φάσγανον ἀνταυγεῖ φόνον *E.*

ἀντ-αυγής 2 poet. entgegenleuchtend.

ἀντ-αυδάω einen anstatt eines andern anreden, ζῶντας θανοῦσιν ἴσα Lebende gleich Toten *S.*

ἀντ-αῡ́ω poet. entgegenschallen.

ἀντ-αφαιρέω zur Strafe etw. nehmen, τινά τι *Or.*

ἀντ-αφίημι poet. ebenfalls fallen lassen, δάκρυ.

ἀντ-ᾱχέω dor. = ἀντ-ηχέω.

ἀντάω (ἄντα) ep. ion. poet. **1.** entgegenkommen, begegnen, teilhaftig werden. **a.** mit *dat.* jem. **b.** mit *gen.*, μάχης, ἀνέρος, τινὸς ὑπό τινος etw. von jem. erdulden. **c.** selten mit *acc.*, Ἀργεῖον ἀντήσας στόλον *A.* **2.** bei sächlichen Subjekten: treffen, ἁ (*sc.* γονή) δὲ σπέρμα (*acc.* der Beziehung) μὲν ... ἄντασ' Ἐρεχθεϊδᾶν erreichte die Er., ging hinauf bis zu *S.* **F.** *impf.* ion. ἤντεον.

ἀντ-εγγράφω jem. st. eines andern einschreiben *Or.*

ἀντ-εγκαλέω Gegenbeschuldigungen machen.

ἀντ-εικάζω dagegen od. seinerseits vergleichen, τινά τινι. **F.** *fut.* ἀντεικάσομαι.

ἀν-τείνω poet. = ἀνα-τείνω.

ἀντ-εῖπον, *aor. 2* zu ἀντι-λέγω, **1.** sich dagegen erklären, widersprechen, τινί u. πρός τινα, τινί τι, ὑπέρ τινος sich zu jmds. Gunsten erklären, mit folg. ὡς. **2.** κακῶς τινα Übles gegen einen reden.

ἀντ-είρομαι *med.* s. ἀντ-ερέσθαι.

ἀντ-εισάγω **1.** jem. st. eines andern (ἀντί τινος) einführen. **2.** gegenseitig einführen (in Ämter).

ἀντ-εισφέρω dagegen einführen **1.** beisteuern, τὰς εἰσφοράς. **2.** dagegen in Vorschlag bringen, νόμον.

ἀντ-εκθέω sp. dagegen einen Ausfall machen.

ἀντ-εκκλέπτω poet. sp. dagegen wegstehlen.

ἀντ-εκκόπτω dagegen ausschlagen, ὀφθαλμόν.

ἀντ-εκπέμπω dagegen ausschicken.

ἀντ-εκπλέω gegen jem. (τινί) mit der Flotte auslaufen, entgegenfahren.

ἀντ-εκτείνω poet. dagegen ausstrecken, αὑτόν τινι sich jem. gleichmachen, gleichzukommen suchen.

ἀντ-εκτίθημι sp. dawider veröffentlichen.

ἀντ-εκτρέχω dagegen einen Ausfall machen, einem Ansturme begegnen.

ἀντ-εκφέρω sp. dagegensetzen, τί τινι etw. gegen etw.

ἀντ-ελαύνω sp. entgegenfahren, -reiten, -segeln.

ἀν-τέλλω poet. = ἀνα-τέλλω.

ἀντ-ελπίζω dagegen hoffen, von neuem hoffen.

ἀντ-εμβάλλω **1.** dagegen einfallen, in das Land des Angreifers einfallen. **2.** gegenseitig angreifen.

ἀντ-εμβιβάζω statt eines andern an Bord nehmen, τινά, abs. die Bemannung wechseln.

ἀντ-εμπήγνῦμι poet. zur Vergeltung hineinstecken.
ἀντ-εμπίμπλημι zur Vergeltung, zum Ersatz wieder anfüllen, *τί τινος* etw. mit etw.
ἀντ-εμπίμπρημι ion. dafür in Brand stecken.
ἀντ-ενδίδωμι poet. seinerseits nachgeben, dem andern zuschieben, *ὁ μὲν ἕλκει, ὁ δ' ἀντενέδωκε* von zwei Sägenden (Konj.).
ἀντ-ενεδρεύω sp. seinerseits einen Hinterhalt legen.
ἀντ-εξάγω zum Ersatz (für Importiertes) exportieren.
ἀντ-εξαιτέω sp. auch seinerseits jmds. Auslieferung verlangen, *τινά*.
ἀντ-έξειμι entgegenziehen, gegen den Feind ausrücken.
ἀντ-εξελαύνω sp. eig. dagegen heraustreiben (*sc.* *ἵππον, ναῦν, ἅμαξαν*), zu Roß, zu Schiff, zu Wagen entgegenziehen.
ἀντ-εξέρχομαι *d. m.* = *ἀντ-έξειμι*.
ἀντ-εξετάζω sp. *1.* dagegen prüfen, **prüfend vergleichen,** *τί τινι, πρός, παρά τι.* *2. pass.* gemessen werden an jem. od. etw., *παρά τι.* *3. med.* sich mit jem. (*τινί*) messen.
ἀντ-εξιππεύω sp. entgegensprengen.
ἀντ-εξόρμησις, *εως, ἡ* (*ἀντ-εξορμάω*) sp. das Auslaufen gegen jem., Anrücken.
ἀντ-επάγω (das Heer) gegen heranrückende Feinde führen, entgegenrücken, *πρός τινα.*
ἀντ-επαινέω wieder loben, *pass. τινί* im Vergleich mit jem. gelobt werden.
ἀντ-επανάγομαι *pass.* zum Angriff mit der Flotte dagegen auslaufen, *πρός τινα.*
ἀντ-επαφίημι sp. jem. loslassen gegen einen heranstürmenden Feind, *τινά τινι.*
ἀντ-έπειμι ebenfalls darauf losgehen, dem Feinde entgegenrücken, *τινί* u. *πρός τινα.*
ἀντ-επεξάγω ebenfalls die Schlachtlinie ausdehnen.
ἀντ-επέξειμι | **ἀντ-επεξελαύνω** | **ἀντ-επεξέρχομαι** *d. m.* } dagegen ausziehen, auch seinerseits gegen den Feind rücken, abs. u. *πρός τινα.*
ἀντ-επηχέω sp. dagegen Lärm machen, Redende od. Singende durch Geschrei belästigen.
ἀντ-επιβουλεύω Nachstellungen durch Gegenränke begegnen, Angriff mit Angriff vergelten, *τινί.*
ἀντ-επιγράφω an Stelle von etw. anderem darauf schreiben.
ἀντ-επιδείκνῦμι *1. act.* dagegen aufweisen, dartun, mit *acc.* u. *pt.* *2. med.* etw. von sich dagegen aufweisen, abs., *τὶ* u. *τὶ πρός τι.*
ἀντ-επιθῡμέω *1.* wieder seinerseits verlangen, *τινί τινος* mit jem. wetteifernd nach etw. trachten *Or.* *2. pass.* *ἀντεπιθυμοῦμαι τῆς ξυνουσίας* mein Umgang wird wieder begehrt *X.*
ἀντ-επικουρέω ebenfalls beistehen, *τινί.*
ἀντ-επικρατέω sp. seinerseits obsiegen.
ἀντ-επιλαμβάνομαι *med.* sp. auch selbst anfassen.
ἀντ-επιμελέομαι u. **ἀντ-επιμέλομαι** *d. p.* dagegen Fürsorge tragen, Gegenanstalten treffen, *τινός* für etw. od. mit folg. *ὡς, ὅπως.*
ἀντ-επιπλέω dem Gegner entgegenfahren (La.).
ἀντ-επιστέλλω sp. (schriftlich) Antwort sagen, *τινί.*
ἀντ-επιστρατεύω auch seinerseits zu Felde ziehen, *τινί* gegen jem.
ἀντ-επιστρέφω sp. dagegen zurückwenden.

ἀντ-επιτάσσω, att. **-ττω,** dagegen auftragen, eine Gegenforderung an jem. stellen, *τινί τι, τινί* mit *inf.*
ἀντ-επιτειχίζομαι *med.* auch seinerseits Festungen anlegen, *τινί* gegen jem.
ἀντ-επιτίθημι sp. als Erwiderung übergeben od. auftragen, *τινί τι, τινί* mit *inf.*; *med.* einen Gegenangriff machen.
ἀντ-επιχειρέω sp. entgegenwirken, angreifen, *τινί.*
ἀντ-έραμαι *τινί τινος med.* sp. Nebenbuhler jmds. in der Liebe zu jem. sein.
ἀντ-εραστής, *οῦ, ὁ* poet. Gegenliebhaber, Nebenbuhler, *τινός.*
ἀντ-εράω poet. sp. *1.* Liebe erwidern, wieder lieben, *τινός.* *2. τινί τινος* = *ἀντέραμαι*; *τὸ ἀντερᾶν* Eifersucht.
ἀντ-ερείδω *1. tr.* dagegenstemmen, *χειρὶ χεῖρα, ξύλα* hölzerne Stützen unter etw. stellen, *βάσιν* fest auftreten *S.* *2. intr.* Widerstand leisten, *τινί, πρός τι.*
ἀντ-ερεῖν u. **ἀντ-ερῶ** s. *ἀντι-λέγω.*
ἀντέρεισις, *εως, ἡ* (*ἀντ-ερείδω*) sp. das Entgegenstemmen, Widerstand.
ἀντ-ερέσθαι, *inf.* zu *ἀντ-ηρόμην, aor. 2* des ion. *pr.* *ἀντ-είρομαι,* dagegen od. wieder fragen.
ἀντ-ερύομαι *med.* poet. eig. gegenziehen, in die Wagschale werfen, aufwiegen, *χρυσοῦ* (*gen. pretii*).
ἀντ-έρως, *ωτος, ὁ* Gegenliebe.
ἀντ-ερωτάω dagegen, wieder fragen.
ἀντ-ευεργετέω eine Wohltat vergelten, wieder wohltun, *τινά.*
ἀντ-ευνοέω Wohlwollen mit Wohlwollen erwidern, *τινί.*
ἀντ-ευπάσχω Gutes zur Vergeltung empfangen.
ἀντ-ευποιέω = *ἀντ-ευεργετέω.*
ἀντ-εφεστιάω dagegen, seinerseits bewirten (La. *ἀντ-αφεστιάω*).
ἀντ-εφορμέω sp. dem Feinde gegenüber vor Anker liegen.
ἀντ-έχω, Nbf. **ἀντ-ίσχω**

I. act.	*1. tr.*		entgegen- oder vorhalten.
	2. intr.	*a.*	standhalten, sich halten können, Widerstand leisten.
		b.	vorhalten, fortbestehen, andauern.
		c.	auf etw. bestehen.
II. med.	*1.*		etw. zu seinem Schutze vorhalten.
	2.		sich an etw. halten, streben nach.

I. 1. tr. τί τινος, ὀμμάτων ἐπίσκιον χεῖρ' ἀντέχοντα vor die Augen die Hand zur Beschattung haltend *S*, aber *ὄμμασι δ' ἀντίσχοις τάνδ' αἴγλαν* ‚halte ab den Augen dieses Licht' *S Phil. 830,* wohl in *ἀμπίσχοις ... ἀχλύν* ‚umgib die Augen mit Dunkel' zu bessern. *2. intr.* **a.** *τινί, πρός τινα,* mit *pt., πολιορκουμένη ἀντέσχε* hielt die Belagerung aus. **b.** *ἀντέχει ὁ σῖτος Th* (*Her. 7, 58* ist *τὸ ῥέεθρον,* dsgl. *Th. 8, 63 τὰ τοῦ πολέμου acc.* der Bestimmung), *ἐπὶ πολύ* lange Zeit hindurch. **c.** *περί τινος.*

II. med. 1. ἀντίσχεσθε τραπέζας ἰῶν haltet eure Tische vor, gegen die Pfeile ep. *2. τινός,* übertr. *τῆς ... διατριβῆς* an etw. festhalten, *τοῦ πολέμου* nicht vom Kriege ablassen, *τῆς θαλάσσης* sich nicht vom Meere verdrängen lassen *Th, τῶν ὄχθων* Ab-

hänge aufsuchen; bei Personen: sich jmds. annehmen, jem. anhängen, unterstützen *NT*.
F. *fut.* ἀνθέξω, *aor.* ἀντέσχον, *adj. verb.* ἀνθεκτέον, ἀνθεκτέα.

ἀντέω ion. = ἀντάω.

ἄντη, ης, ἡ (ἄντομαι) poet. das Flehen (Konj.).

ἀντ-ήλιος 2 poet. sp. *1.* der Sonne gegenüber liegend, östlich. *2.* der Sonne ausgesetzt, δαίμονες vor dem Palaste aufgestellte Götterstatuen *A*. *3.* der Sonne gleich, πρόσωπον θεῶν.

ἄντην (ἄντα) *adv.* ep.

> *1.* **entgegen, gegenüber, vorwärts, vorn.**
> *2.* **ins (An)gesicht.**
> *3.* **vor aller Augen, offen, unverhohlen.**

1. ἔρχεσθαι, βάλλεσθαι. *2.* ἄντην εἰσιδέειν, bes. zur Bezeichnung der Ähnlichkeit, ὁμοιωθήμεναι ἄντην sich ganz gleich stellen, θεῷ ἐναλίγκιος ganz ähnlich. *3.* λοῦσθαι.

ἀντ-ήνωρ, ορος, ὁ, ἡ (ἀνήρ) poet. statt eines Mannes od. Menschen, σποδός Asche anstatt eines Menschen.

Ἀντ-ήνωρ, ορος, ὁ Troer, Gemahl der Priesterin Theano, Vater von elf Söhnen (**Ἀντηνορίδαι**).

ἀντ-ηρέτης, ου, ὁ poet. eig. Entgegenruderer, Gegner.

ἀντ-ήρης 2 (W. ἀρ) poet. *1.* entgegengerichtet, ἀντήρεις στέρνων πλαγαί das Klagen begleitendes Schlagen der Brust *S*, τινός u. τινί, gegenüberliegend. *2.* **feindlich.** Dazu *fem.*

ἀντηρίς, ίδος, ἡ *1.* **Stütze, Strebepfeiler.** *2.* poet. Nüstern der Pferde.

ἄντηστις, εως, ἡ (ἀντάω) ep. Begegnung, κατ' ἄντηστιν gerade gegenüber.

ἀντ-ηχέω, dor. **ἀντ-ᾱχέω** *1.* poet. entgegenschallen lassen, anstimmen, παιᾶνα ... θεῷ. *2. intr.* sp. entgegenschallen.

ἀντ-ί (*loc.*, vgl. ai. *anti*, lat. *ant-e*, deutsch *ant* in *antworten*) *praep.* mit *gen.* (steht poet. auch hinter ihrem Kasus ohne Anastrophe)

> **gegen.** *1.* vom Ort.
> *2.* übertr.
> *a.* zur Bezeichnung der Stellvertretung, **an Stelle, anstatt.**
> *b.* zur Bezeichnung der Gleichstellung, **gleich, dagegen gehalten, statt.**
> *c.* = ὑπέρ **für.**
> *d.* nach einem *comp.* statt ἤ.

1. ἀνθ' ὧν ἑστηκότες angesichts derer, hinter denen stehend *X*, ἀντὶ τῆς νίκης angesichts des Sieges. *2.* **a.** δοῦλον ποιεῖν ἀντὶ βασιλέως, αἱρεῖσθαί τινα (τι) ἀντί τινος; mit *inf.* ἀντὶ τοῦ πείθεσθαι (ion. auch ohne τοῦ), **ἀνθ' ὧν** weswegen u. deswegen = ἀντὶ τούτων ὅτι dafür daß (Bezeichnung eines Grundes in negativen Sätzen: ἔσῃ σιωπῶν ἀνθ' ὧν οὐκ ἐπίστευσας *NT*); zu merken: ἀντ' ἀνιῶν ἀνίας immer neue Plagen. λαβεῖν ... χάριν ἀντὶ χάριτος Gnade um Gnade, Gnade über Gnade *NT*. **b.** ἀντί τοι εἰμ' ἱκέταο so gut wie ep., ἀντὶ κυνὸς εἶ φύλαξ. **c.** στατῆρα λαβὼν δὸς αὐτοῖς ἀντὶ ἐμοῦ καὶ σοῦ für mich und dich *NT*. **d.** ἀντὶ σοῦ πλέον, μεῖζον' ... ἀντὶ τῆς πάτρας.

ἀντία *neutr. pl.* v. ἀντίος.

ἀντιάζω ion. poet. sp. *1.* **entgegengehen, begegnen.** **a.** feindl., τινὶ μάχαν poet. = ἐν μάχῃ, gew. τινά. **b.** freundl., μολπὰ πρὸς κάλαμον ἀντιάξει wird sich der Flöte zugesellen; im bes. mit Bitten angehen, anflehen, τινὰ δώροισι ion., bitten, πρὸς ... Διός beim Zeus. *2.* **teilhaftig werden, erlangen,** τινός etw.
F. *impf.* ion. ἀντίαζον, att. ἠντίαζον, *fut.* u. *aor.* wie ἀντιάω, *fut.* dor. ἀντιάξω.

ἀντι-άνειρα, ἡ (ἀνήρ) *1.* ep. männergleich, Ἀμάζονες *2.* poet. στάσις Aufruhr, in dem ein Mann sich wider den andern erhebt, Bürgerkrieg.

ἀντ-ιαχέω dor. dagegen schreien, singen, *pt.* ἀντιαχεῦσαι (Konj. ἀντ-αχεῦσαι dor. = ἀντηχοῦσαι).

ἀντιάω (ἄντα, ἀντίος) ep. *1.* **entgegengehen, begegnen, treffen,** τινί u. τινός, abs. ὁ ἀντιάσας wer gerade in den Weg kommt, der erste beste. *2.* entgegengehen, um etw. in Empfang zu nehmen, **teilnehmen an, sich beteiligen an, teilhaftig werden,** ἑκατόμβης, mit *acc.* teilen: λέχος.
F. zerdehnt ἀντιόω, *pr. pt.* ἀντιόων, *inf.* ἀντιάαν, *fut.* ἀντιάσω, zsgz. ἀντιῶ, ep. ἀντιόω, *aor.* ἠντίασα.

ἀντι-βαίνω *1.* sich dagegenstemmen (beim Rudern), auf etw. treten, τινί: πλευραῖσιν Fußtritte versetzen. *2.* übertr. **entgegentreten, Widerstand leisten,** abs., τινί u. πρός τι.

ἀντι-βάλλω *1.* dagegenwerfen (Speere), abs. u. ἀκοντίοις. *2.* entgegenwerfen, λόγους Reden wechseln *NT*.

ἀντίβασις, εως, ἡ (ἀντι-βαίνω) sp. das Entgegentreten. **Widerstand.**

ἀντιβᾱτικός 3 (ἀντι-βάτης) sp. widerstrebend.

ἀντί-βιος 3 (βία) ep. dessen Gewalt entgegengerichtet ist, feindselig, ἔπεα. — *adv.* **ἀντίβιον** u. **ἀντιβίην** entgegen, gegenüber, ἐριζέμεναι u. πειρηθῆναί τινι.

ἀντι-βλέπω ep. entgegenblicken, **gerade ansehen,** τινί, πρός u. εἴς τι. Dav.

ἀντίβλεψις, εως, ἡ Anblick.

ἀντι-βοάω buk. entgegenschreien.

ἀντι-βοηθέω *1.* zum Dank seinerseits **Hilfe leisten,** τινί. *2.* der Gegenpartei Hilfe leisten. *3.* dagegen ausrücken.

ἀντιβολέω (ἀντί-βολος) *1.* **begegnen.** **a.** auf jem. od. etw. zufällig **stoßen od. treffen,** φόνῳ ἀνδρῶν bei der Ermordung zugegen sein. **b.** entgegengehen, **teilnehmen,** μάχης u. τάφου, übertr. ἐπητύος Milde finden, mit sächl. Subj.: στυγερὸς γάμος ἀντιβολήσει ... ἐμέθεν wird mir nahen ep. *2.* τινά jem. angehen, bitten, auch mit folg. *inf.*
F. *impf.* ἠντεβόλουν u. ἠντιβόλουν, *fut.* ἀντιβολήσω, *aor.* ep. ἀντεβόλησα, att. ἠντεβόλησα. Dav.

ἀντιβόλησις, εως, ἡ } flehentliche Bitte.
ἀντιβολία, ας, ἡ }

ἀντι-βροντάω sp. entgegendonnern.

ἀντι-γενεηλογέω ion. jem. entgegen einen andern Stammbaum aufstellen, τινί.

Ἀντι-γένης, ους, ὁ Archon in Athen 409 v. Chr.

ἀντιγνωμονέω (ἀντι-γνώμων) entgegengesetzter Meinung sein, τί in etw.

Ἀντι-γόνη, ης, ἡ T. des Oidipus u. der Iokaste.

Ἀντι-γονίς, *ίδος, ἡ* attische Phyle (auch heilige attische Triere).

ἀντιγονίς, *ίδος, ἡ* ein Trinkgeschirr. Von

Ἀντί-γονος, *ου, ὁ* Name mehrerer makedonischen Könige. — **ἀντιγονίζω** sp. es mit Antigonos halten. — *adj.* **Ἀντιγονικός** 3 auf A. bezüglich.

ἀντί-γραμμα, *ατος, τό* sp. Gegenschrift, Abschrift.

ἀντι-γραφεύς, *έως, ὁ* *1.* Buchhalter bei Staatskassen, Kontrolleur. *2.* Protokollführer, Sekretär.

ἀντι-γραφή, *ῆς, ἡ* *1.* Gegenschrift, *πρός τινα, περί τινος.* *2.* Antwort auf eine Klage, bes. Einrede gegen die Zulässigkeit einer Klage, Gegenklage. *3. occas.* Erbschaftsbeanspruchung.

ἀντί-γραφος 2 gleichgeschrieben, *στῆλαι, διαθῆκαι* mit gleicher Inschrift (Wortlaut); **ἀντίγραφον,** *ου, τό* sp. Abschrift, Kopie.

ἀντι-γράφω *1.* entgegenschreiben, schriftlich antworten. *2. med.* **a.** eine Antwort auf eine Klage, Einrede gegen die Zulässigkeit einer Klage, Gegenklage einreichen. **b.** Erbansprüche geltend machen. Dav.

ἀντίγραψις, *εως, ἡ* das Einreichen der *ἀντιγραφή Or.*

ἀντι-δάκνω ion. wieder beißen.

ἀντί-δειπνος, *ου, ὁ* sp. Stellvertreter beim Mahl.

ἀντι-δεξιόομαι *d. m.* auch seinerseits bewillkommen, *τινά.*

ἀντι-δέομαι *d. p.* dagegen erbitten, *τί τινος* etw. von jem.

ἀντι-δέρκομαι *d. m.* poet. gerade anblicken, *τινά.*

ἀντι-δέχομαι *d. m.* poet. zur Vergeltung aufnehmen od. empfangen.

ἀντι-δημαγωγέω sp. einem Nebenbuhler um die Volksgunst entgegenarbeiten, *πρός τινα.*

ἀντι-διαβαίνω zur Vergeltung hinübergehen (übers Meer).

ἀντι-διαπλέκω entgegnen, dem Prozeßgegner widersprechen, *πρός τι Or.*

ἀντι-διατίθεμαι *med. NT* sich entgegenstellen.

ἀντι-διδάσκω poet. dagegen lehren, zum Wettkampf um den Preis ein Drama einstudieren.

ἀντι-δίδωμι *1.* dagegen, dafür, zur Vergeltung geben, *δῶρόν τινι, πρός τινα,* etw. statt etw. *τί τινος, τὶ ἀντί τινος.* *2.* überh. zurückgeben, *χάριτας* Gegendienste erweisen, Dienste vergelten, *τιμωρίαν* Strafe erleiden, büßen. *3.* (*sc. τὴν οὐσίαν*) den Vermögenstausch anbieten, abs. u. *τριηραρχίαν* Übernahme der Trierarchie einem andern zumuten unter Anbieten des Vermögenstausches *Or.*

ἀντι-διέξειμι im Widerspruch mit jem. (*τινί*) etw. durchgehen od. schildern; ebenso **ἀντι-διεξέρχομαι.**

ἀντιδικέω gegen jem. prozessieren, *περί τινος, πρός τινα* u. *πρός τι* sich verteidigen gegen jem. od. etw. **F.** *impf. ἠντιδίκουν* u. *ἠντεδίκουν.* Von

ἀντί-δικος 2 (*δίκη*) *NT* Widersacher vor Gericht, Gegner.

ἀντι-δοξάζω entgegengesetzter Meinung sein.

ἀντί-δοξος 2 (*δόξα*) sp. anders denkend.

ἀντί-δοσις, *εως, ἡ* *1.* das Wiedergeben, Wiederersatz, Wiedervergeltung, *ὕβρεως.* *2.* Umtausch, Anerbieten des Vermögenstausches, *ποιεῖσθαι ἀντίδοσίν τινι* jem. den Vermögenstausch gestatten, *εἰς ἀντίδοσιν καλεῖσθαί τινα τριηραρχίας* vor Gericht einladen zur Übernahme der Trierarchie oder zum Vermögenstausch.

ἀντι-δουλεύω poet. wieder Dienste leisten, *τινί.*

ἀντί-δουλος 2 poet. einem Sklaven gleichgestellt.

ἀντί-δουπος 2 poet. widerhallend.

ἀντι-δράω poet. dagegen, zur Vergeltung tun, vergelten, *ἀντί τινος* für etw., *τινά* jem.

ἀντιδρομέω sp. (**ἀντί-δρομος, δραμεῖν*) nach entgegengesetzter Richtung laufen.

ἀντι-δωρέομαι *d. m.* wieder beschenken, abs. od. *τινά τινι* u. *τινί τι.*

ἀντι-ζητέω ebenfalls suchen.

ἀντί-θεος 3 ep. poet. göttergleich, *ἄλοχος* (Penelope), sonst von einzelnen Helden u. ganzen Völkern wie den Phaiaken.

ἀντι-θεραπεύω wieder ehren.

ἀντίθεσις, *εως, ἡ* (*ἀντι-τίθημι*) Entgegensetzung, Gegensatz.

ἀντι-θέω ion. mit jem. im Laufe wetteifern, *τινί.*

ἀντι-θήγω sp. auch seinerseits wetzen.

ἀντί-θυρος 2 der Tür gegenüberliegend; *neutr. subst.* **a.** Vorplatz vor der Tür ep. **b.** Vorgemach poet.

ἀντι-κάθημαι *d. m.*, ion. **ἀντι-κάτημαι,** gegenübersitzen, von Heeren: sich gegenüberstehen, *ἀλλήλοις.*

ἀντι-καθίζομαι *med.*, ion. **ἀντι-κατίζομαι,** sich einem od. einander gegenübersetzen od. lagern.

ἀντι-καθίστημι, ion. **ἀντι-κατίστημι** *1. tr.* **a.** etwas anderes wieder hinstellen, ersetzen. **b.** entgegenstellen, *τινὰ πρός τινα, τινά τινι.* **c.** übertr. umstimmen, ermutigen, *δεδιότας … ἀντικαθίστη πάλιν ἐπὶ τὸ θαρσεῖν Th.* *2. pass.* nebst *aor. 2* u. *pf. act.* **a.** an jmds. Stelle (*τινός, ἀντί τινος*) gesetzt werden od. treten. **b.** widerstehen, gegenübertreten, abs. u. *τινί.*

F. *fut. ἀντικαταστήσω.*

ἀντι-καίω zur Vergeltung anzünden.

ἀντι-κακουργέω jem. (*τινά*) wieder Böses tun, wieder Schaden zufügen.

ἀντι-καλέω wieder, zur Erwiderung einladen.

ἀντι-καταθνῄσκω poet. wieder sterben, (als Mörder) zum Tode verurteilt werden.

F. *inf. aor.* poet. *ἀντικατθανεῖν.*

ἀντι-καταλέγω sp. dagegen ausheben, *στρατιώτας.*

ἀντι-καταλείπω an Stelle jmds. zurücklassen.

ἀντι-καταλλάσσομαι *med.*, att. **-ττομαι,** etw. gegen etw. eintauschen, erkaufen für etw. *τί τινος,* od. *ἀντί, ὑπέρ τινος,* aber *τὶ εἰς* od. *πρός τι* etw. hingeben, zum Ersatz bieten für etw.

ἀντι-κατατείνω eig. dagegen ausdehnen, *τινὶ λόγον παρὰ λόγον* der Rede jmds. eine lange Rede entgegensetzen, mit Nachdruck gegen jem. sprechen.

ἀντι-κατηγορέω auch seinerseits anklagen, *τινός* jem. *Or.*

ἀντι-κάτημαι, ἀντι-κατίζομαι, ἀντι-κατίστημι s. *ἀντι-κάθημαι* usw.

ἀντί-κειμαι *d. m.* *1.* gegenüberliegen, entgegengesetzt sein, *τινί* poet. *2.* Widersacher sein, widersprechen *NT.*

ἀντι-κελεύω dagegen befehlen od. auffordern, *pass.* persönlich.

ἀντί-κεντρος 2 poet. Stacheln gleich, wie Stacheln stechend.

ἀντι-κηδεύω poet. zur Vergeltung pflegen, *τινὰ πατρός* jem. wie einen Vater ehren.

ἀντι-κηρύσσω poet. dagegen bekannt machen, *τί τινι*.

ἀντι-κλάζω poet. *1. intr.* entgegentönen, *τινί*. *2. tr.* entgegentönen lassen, *τί τινι*.
F. *aor.* *ἀντέκλαγξα*.

ἀντι-κλαίω ion. auch seinerseits weinen.

Ἀντί-κλεια, *ας, ἡ* Gemahlin des Laertes, Mutter des Odysseus.

ἀντι-κνήμιον, *ου, τό* (*κνήμη*) Schienbein.

ἀντι-κολάζομαι *pass.* sp. als ein Schuldiger bestraft werden.

ἀντι-κολακεύω sp. wieder schmeicheln, *τινά*.

ἀντι-κομίζω sp. auch seinerseits bringen.

ἀντι-κομπάζω sp. dagegen prahlen, *τινί*.

ἀντι-κόπτω *1.* entgegen- od. zurückstoßen, sich widersetzen, hinderlich werden, *τινί* u. *πρός τι*. *2.* ungünstig ausschlagen, mißglücken, in die Quere kommen, *ἥν τι ἀντικόψῃ X.*

ἀντι-κοσμέω sp. wieder schmücken.

ἀντίκρουσις, *εως, ἡ* Widerstand, Wechselreden *Or.* Von

ἀντι-κρούω = *ἀντι-κόπτω*.

ἀντι-κρῠ ep. u. **ἄντι-κρυς** (*κάρα* = ins Gesicht) *1.* gerade entgegen, geradeaus gerichtet, geradedurch, auch mit *gen.* *2.* geradezu, durchaus, ganz u. gar, entschieden; *ἄντικρυς* erst bei *A*; auch mit Artikel: *κατὰ τὴν ἀντικρύ*; *ἡ ἀντικρὺ ἐλευθερία* die wahre, wirkliche Freiheit *Th.*

ἀντι-κτόνος 2 (*κτείνω*) poet. zur Vergeltung tötend.

Ἀντί-κῡρα, *ας, ἡ*, ion. **Ἀντι-κύρη** *1.* St. der Malier am Spercheios. *2.* in Phokis. — **Ἀντικυρεύς,** *έως, ὁ* Einw.

ἀντι-κῡρω poet. begegnen, antreffen, *τινί*, mit *pt.* *ἀντέκυρσα ὁρμισθείς* es traf sich, daß ich ebenfalls anlegte *S.*
F. *aor.* *ἀντέκυρσα*.

ἀντι-κωμῳδέω sp. eine Komödie gegen eine Komödie aufführen, zur Vergeltung verhöhnen.

ἀντιλαβή, *ῆς, ἡ* (*ἀντι-λαμβάνω*) *1.* Handhabe, Griff (zum Festhalten). *2.* übertr. schwache Seite, Blöße, *ἀντιλαβὰς ἔχειν, παρέχεσθαι*.

ἀντι-λαγχάνω gegen eine richterliche Entscheidung protestieren, *τὴν μὴ οὖσαν* (*sc. δίκην*) die Einrede erheben, daß die gefällte Entscheidung nichtig sei, *τὴν ἔρημον* die Aufhebung einer Entscheidung wegen Ausbleibens der Gegenpartei beantragen *Or.*

ἀντι-λάζομαι u. **-ζυμαι** *med.* poet. ergreifen, anfassen, *τινός*.

ἀντι-λακτίζω poet. wieder mit dem Fuße stoßen.

ἀντι-λαμβάνω

1. act. dafür, an Stelle von etw. nehmen od. bekommen.
2. med. fest angreifen, anpacken.
 a. zurückhalten.
 b. etw. ergreifen.
 c. jem. unter die Arme greifen, sich seiner annehmen, helfen, unterstützen.
 d. mit sächl. Subj.: etw. ergreift, fesselt mich.

1. *τί τινος* etw. für etw. *2.* *τινός*. *a.* *τοῦ ἵππου* (*τῷ χαλινῷ*). *b.* übertr. *τῶν πραγμάτων, τοῦ πολέμου, τῆς παιδείας* Hand anlegen an, sich einer Sache annehmen, *τῆς ἡγεμονίας, τοῦ θρόνου* sich bemeistern, *τοῦ ἀσφαλοῦς* das Weite gewinnen, *occas.* in die Rede eingreifen, einwenden, widersprechen, auch tadeln, angreifen. *c.* abs. u. *τινός*. *d.* *μου ὁ λόγος οὗτος ἀντιλαμβάνεται Pl.*

ἀντι-λάμπω *1.* poet. ein Feuersignal weitergeben. *2.* sp. ins Gesicht scheinen, blenden, *τινί*. Dav.

ἀντίλαμψις, *εως, ἡ* sp. Widerschein.

ἀντι-λέγω dagegen reden. *1.* widersprechen, abs. u. *τινί, πρός τι, περί τινος, τινὶ περί τινος*, mit folg. *ὡς*, aber *ὑπέρ τινος* zu jmds. Gunsten sich widersetzen. *2.* mit *acc.* der Sache: dagegen behaupten, *τί, ὅτι, ὡς, inf.*, auch mit *μή*; *ἀλλὰ ταῦτα μὲν… ἴσως ἀντιλέγεται* das ist vielleicht strittig *X*, *ἀντιλεγόμενος* beansprucht.
F. *fut.* *ἀντερῶ*, *aor.* *ἀντεῖπον* (s. d.), doch auch *ἀντιλέξω* u. *ἀντέλεξα*, *pf.* *ἀντείρηκα*. Dav. *adj. verb.*

ἀντιλεκτέον poet. man muß widersprechen und

ἀντίλεκτος 2 dem Widerspruch ausgesetzt, streitig.

ἀντι-λέων, *οντος* poet. löwengleich.

ἀντίλημψις, ἀντιλήμψομαι sp. Nbf. zu *ἀντίληψις, ἀντιλήψομαι*.

ἀντίληξις, *εως, ἡ* (*ἀντι-λαγχάνω*) Gegenbeschuldigung od. Berufung behufs Aufnahme eines neuen Verfahrens *Or.*

ἀντιληπτέον, *adj. verb.* v. *ἀντι-λαμβάνομαι*, man muß anfassen, sich beteiligen an etw., *τῶν πραγμάτων*.

ἀντιληπτικός 3 (*ἀντι-λαμβάνω*) zum Erfassen od. Auffassen geschickt.

ἀντίληψις, *εως, ἡ* *1.* (*ἀντι-λαμβάνω*) das Dagegenempfangen. *2.* (*ἀντι-λαμβάνομαι*) *a.* das Anfassen, Angriff, Affektion (von einer Krankheit). *b.* Beanspruchung, *τῆς δεκάτης*. *c.* = *ἀντιλαβή* Handhabe. *d.* Einwand. *e.* Hilfe, Beistand, meton. Helfer *NT.*

ἀντιλογέω (*ἀντί-λογος*) poet. *1.* widersprechen, *ἑτέρῳ λόγῳ*. *2.* leugnen, mit folg. *acc. c. inf.* Dav.

ἀντιλογία, *ας, ἡ* *1.* Gegenrede, Verteidigung gegen eine Anklage od. einen Vorwurf, gegenseitige Verhandlung, *ἐς ἀντιλογίαν ἐλθεῖν, ἀντιλογίαν ἐν αὐτῷ ἔχειν τινά* manches in sich enthalten, was zur Verteidigung dient *Th.* *2.* Widerspruch, überh. Streit, Feindschaft, *τινός* (selt. *τινί*) u. *πρός τινα* gegen jem.

ἀντι-λογίζομαι *med.* dagegen berechnen, in Anschlag bringen, erwägen, mit folg. *ὅτι*.

ἀντιλογικός 3 zum Widersprechen, Bestreiten geschickt, sophistisch, *λόγος* (*οἱ ἀντιλογικοί* Sophisten). — *adv.* **-κῶς** sophistisch. — *ἡ* **ἀντιλογική** (*sc. τέχνη*) und *τὸ* **ἀντιλογικόν** Disputierkunst. Von

ἀντί-λογος 2 poet. widersprechend.

ἀντι-λοιδορέω u. *med.* sp. wieder schmähen, *τινά*.

Ἀντί-λοχος, *ου, ὁ* S. Nestors, fiel vor Troja.

ἀντι-λῡπέω sp. wieder kränken. Dav.

ἀντιλῡπησις, *εως, ἡ* sp. Gegenkränkung.

ἀντί-λυρος 2 (*λύρα*) poet. (den Tönen) der Leier gleich.

ἀντί-λυτρον, *ου, τό NT* Lösegeld.

ἀντι-μαίνομαι *med.* sp. dagegen rasen, eine heftige Leidenschaft erwidern.

ἀντι-μανθάνω poet. umlernen, etw. Neues lernen.

ἀντι-μαρτυρέω sp. dagegen zeugen, das Gegenteil bezeugen, *τινί* od. *πρός τι*. Dav.:

ἀντιμαρτύρησις, *εως, ἡ* sp. Gegenzeugnis.

ἀντι-μαρτῦρομαι *d. m.* sp. etw. bezeugen, versichern.

ἀντι-μάχομαι *d. m.* dagegen kämpfen.

Ἀντί-μαχος, *ου, ὁ* Troer.

ἀντι-μεθέλκω sp. wieder auf die andere Seite ziehen.

ἀντι-μεθίστημι *1. tr.* umkehren, umändern, *ψηφίσματα καὶ νόμον* poet. *2. med.* mit *aor. 2* u. *pf. act.* von der einen Seite zur andern übergehen sp.

ἀντι-μειρακιεύομαι *med.* sp. jmds. Hochmut vergelten, *πρός τινα*.

ἀντι-μέλλω ebenfalls zögern, *ἀντιμελλῆσαί τι ἐκ τοῦ ὁμοίου ... ἰέναι* ebensogut wie ... warten mit dem Vorgehen *Th.*

ἀντι-μέμφομαι *med.* ion. sp. dagegen vorwerfen, mit folg. *ὅτι*.

ἀντι-μετάβασις, *εως, ἡ* sp. Übergang zur Gegenpartei.

ἀντι-μέτειμι sp. mit jem. wetteifern.

ἀντι-μετρέω *NT* dagegen messen, vergelten, *τινί*.

ἀντι-μέτωπος 2 (*μέτωπον*) mit entgegengekehrter Stirn od. Front, von vorn.

ἀντι-μηχανάομαι *d. m.* Gegenanstalten treffen, *ἄλλα, σβεστήρια κωλύματα* Gegenanstalten zum Löschen *Th*, *πρός τι*.

ἀντι-μίμησις, *εως, ἡ* Gegennachahmung.

ἀντί-μῑμος 2 poet. genau nachgeahmt, *τινί*.

ἀντι-μῑσέω poet. den, der einen haßt, wieder hassen.

ἀντιμισθία, *ας, ἡ NT* Lohn für Verdienste, Vergeltung. Von

ἀντί-μισθος 2 poet. als Lohn od. zur Vergeltung gegeben.

ἀντιμοιρία, *ας, ἡ* (*μοῖρα*) Anteil von gleichem Wert *D XXXVI, 8* (Konj. *ἀντιμοιρεί adv.* gleichberechtigt).

ἀντί-μολπος 2 (*μολπή*) poet. entgegentönend, *ὕπνου ἄκος* Gegenmittel gegen den Schlaf.

ἀντί-μορφος 2 (*μορφή*) sp. nachgeformt, ähnlich gestaltet. — *adv.* **-μόρφως:** *τινί*.

ἀντι-ναυπηγέω *1.* Schiffe ebenso bauen. *2.* an den Schiffen Gegenvorrichtungen anbringen.

ἀντι-νῑκάω poet. seinerseits siegen.

ἀντινομία, *ας, ἡ* (**ἀντί-νομος*) sp. Widerspruch eines Gesetzes gegen das andere, *ἐν ἀντινομίᾳ γίγνεσθαι* im Konflikt der Gesetze stehen.

Ἀντί-νοος, *ου, ὁ*, S. des Eupeithes, *ἀρχὸς μνηστήρων*, zuerst v. Odysseus getötet.

ἀντιξοέω poet. entgegen, feindlich sein. Von

ἀντί-ξοος 2 (*ξέω*) ion. sp. entgegengekehrt, feindlich.

ἀντίον, *ου, τό* Weberschiff.

Ἄντιον, *ου, τό*, St. in Latium.

ἀντιόομαι *d. p.* (*ἀντίος*) ion. poet. sich entgegenstellen, feindlich entgegentreten, *τινὶ ἐς μάχην*, einmal (*Her IX, 7*) *τινά*.

F. *fut.* *ἀντιώσομαι, aor.* *ἠντιώθην*.

Ἀντι-όπη, *ἡ* M. des Amphion u. Zethos.

ἀντίος 3 (*ἀντί*)

1. entgegengerichtet, gegenüber befindlich.
2. entgegengesetzt, widerstrebend.

1. *οἱ ἀντίοι* Gegner, Feinde, oft mit *ἰέναι, ἐλαύνειν, ὁρμᾶν* etc. verbunden, abs. od. *τινός* u. *τινί, πρός τι*. *2.* *ἀντίος ἤ* od. *τινί, ἄδεια μέν, ἀντία δ' οἴσω* Willkommenes rede ich, wenn ich auch die entgegengesetzte Meinung vorbringe *S.* — *adv.* **ἀντία** u. **ἀντίον** entgegen, gegenüber, *στήμεναι ἀντία τινός, ἰέναι ἀντία τινὶ ἐς μάχην*, aber *ἀντία αὐδᾶν τινα* entgegnen; **ἐκ τῆς ἀντίης** u. **ἐκ τοῦ ἀντίου** von der entgegengesetzten Seite, **εἰς τὸ ἀντίον** nach vorn hin.

ἀντιοστατέω (**ἀντιο-στάτης, ἀντίος* u. *ἵσταμαι*) poet. entgegenstehen (vom Wind).

Ἀντιόχεια, *ἡ*, St. am Orontes in Syrien. — **Ἀντιοχεύς,** *ὁ* Einw.

Ἀντιοχίς, *ίδος, ἡ* altattische Phyle.

Ἀντί-οχος, *ου, ὁ* *1.* Athener, Steuermann auf dem Admiralschiffe des Alkibiades. *2.* Name vieler syrischen Könige.

ἀντιόω ep. = *ἀντιάω*.

ἀντιπάθεια, *ας, ἡ* *1.* Empfindung, die an Stelle einer entgegengesetzten eintritt. *2.* Abneigung. Von

ἀντι-παθής 2 (*παθεῖν*) sp. *1.* gegenseitig empfunden. *2. neutr. subst.* entgegenwirkende Leidenschaft.

ἀντι-παίζω mit einem andern od. gegen einen spielen.

ἀντί-παις, *αιδος* *1.* poet. einem Kinde gleich, kindisch, *γραῦς*. *2.* sp. den Kinderjahren entwachsen.

ἀντί-παλος 2 (*πάλη*)

1. entgegenringend, **feindlich;** *subst.* Gegner, Feind.
2. im Kampf gewachsen, **unentschieden,** gleichwiegend.

1. abs. u. *τινί, τινός; τὸ ἀντίπαλον* Gegensatz, Gegenpartei. *2.* *μὴ ἀπὸ ἀντιπάλου παρασκευῆς* ohne eine gleich gewichtige Machtstellung *Th*, *τριήρης* gleich groß, *δέος* auf Machtgleichheit beruhende Furcht *Th*, konstr. *τινί* u. *πρός τινα, τὸ ἀντίπαλον* Konkurrenz, *τὸ ἀντίπαλον τῆς ναυμαχίας* unentschiedene Seeschlacht, *ἀντίπαλα καταστῆσαι* das Gleichgewicht herstellen, *εἰς ἀντίπαλα καταστῆναι* nicht mehr überlegen sein *Th.* — *adv.* **-πάλως** u. **ἀντίπαλα** unentschieden.

ἀντι-παραβάλλω *1.* dagegenhalten, vergleichen, *πρός τινα, παρά τι*. *2.* dagegen od. statt eines andern beisteuern.

ἀντιπαραγγελία, *ας, ἡ* sp. Mitbewerbung um ein Amt. Von

ἀντι-παραγγέλλω *1.* sich als Nebenbuhler jmds. um ein Amt bewerben, *τινὶ ἀρχήν*. *2.* Gegenbefehl geben, mit *inf.*

ἀντι-παράγω jem. gegenüber (*τινί*) aufmarschieren lassen. Dav.

ἀντιπαραγωγή, *ῆς, ἡ* sp. Aufmarsch gegenüber.

ἀντι-παραθέω (dem Feinde) gegenüber entlanglaufen, längs der eigenen Front marschieren.

ἀντι-παρακαλέω, *ἐπί τι* } dagegen aufrufen,
ἀντι-παρακελεύομαι *d. m., τινί* } auffordern.

ἀντι-παραλῡπέω auch seinerseits Schaden tun.

ἀντι-παραπλέω gegenüber entlangfahren.

ἀντι-παρασκευάζομαι *med.* sich ebenfalls rüsten, *τινί* gegen jem.

ἀντι-παρασκευή, *ῆς, ἡ* Gegenrüstung, feindliche Macht.

ἀντι-παρατάσσομαι, att. **-ττομαι**, *med.* sich gegenüber in Schlachtordnung aufstellen (ohne u. mit *φάλαγγα*), abs. u. *τινί*, *πρός τινα*, *ἀπὸ τοῦ ἀντιπαραταχθέντος* (*sc. στρατοῦ*) in offener Gegenüberstellung, in Schlachtlinie *Th.*

ἀντι-παρατείνω gegenüber ausdehnen, als Gegenstück ausführen, *ἄλλον λόγον πρός τινα.*

ἀντι-παρατίθημι zur Vergleichung danebenstellen, *τί τινι.*

ἀντι-πάρειμι (*εἶμι*) gegenüber von etw., an etw. hinziehen, *τινί.*

ἀντι-παρεξάγω *1.* dem Feind gegenüber herausführen, *τὴν δύναμιν, τὸν ἵππον, τινί* lossprengen auf, übertr. *διὰ τῶν ὁμοίων* durch gleiche Mittel bekämpfen. *2.* gegen jem. marschieren lassen od. zu Felde ziehen, *τινί.*

ἀντι-παρέξειμι sp. gegenseitig ausweichen.

ἀντι-παρέρχομαι *d. m. NT* (gegenüber) vorbeigehen.

ἀντι-παρέχω *1.* dagegen, dafür, zum Ersatz darbieten; *med. = act.* *2.* wieder verursachen, *πράγματα.*

ἀντι-παριππεύω sp. gegenüber entlang (nach der Flanke zu) entgegenreiten.

ἀντι-παρρησιάζομαι *d. m.* freimütig gegeneinander reden.

ἀντι-πάσχω ebenfalls etw. erleiden, abs., *τί, μεῖζον* in höherem Grade, *ἀντί τινος.*

ἀντι-παταγέω ep. entgegen-, übertönen, *ψόφῳ.*

ἀντι-πέμπω *1.* entgegenschicken, *στρατιάν τινι.* *2.* zurückschicken, eine Antwort, den Schall zurückwerfen. *3.* wiederschicken: an Stelle, zum Ersatz für einen andern schicken, *στρατηγούς*, als Gegengeschenk, auch seinerseits schicken, *πρέσβεις.* Dav.

ἀντίπεμψις, *εως, ἡ* sp. das Zurückwerfen des Schalles, Widerhall.

ἀντι-πενθής 2 (*πένθος*) poet. zur Vergeltung Trauer verursachend.

ἀντι-πέραιος 2, auch *-αῖος*, (*πέρας*) ep. gegenüberliegend; *τὰ ἀντιπέραια* das gegenüberliegende Gebiet.

ἀντι-πέρᾱν, ion. **ἀντι-πέρην**, u. **ἀντι-πέρᾱς** *adv.* jenseits, gegenüber, *τινός*; mit Artikel: gegenübergelegen, *ἡ ἀντιπέρας Ἤπειρος, ἐκ τοῦ ἀντιπέρας* u. *κατ' ἀντιπέραν τινός* auf der gegenüberliegenden Seite.

ἀντι-περιίστημι sp. ringsum entgegenstellen. *med.* sich ringsum entgegenstellen, *τινί*, *pass.* gegeneinander abgewogen werden.

ἀντι-περιλαμβάνω auch seinerseits umarmen.

ἀντι-περίστασις, *εως, ἡ* wechselseitiges Eintreten füreinander.

ἀντι-περιχωρέω sp. auch seinerseits umgehen.

ἀντί-πετρος 2 poet. felsenähnlich, *βῆμα* Felsenschwelle.

ἀντί-πηξ, *ηγος, ἡ* (*πήγνυμι*) poet. Kasten, Korb, *εὔκυκλος.*

ἀντι-πίπτω *NT* widerstreben, widerstehen.

ἀντι-πλέω entgegenfahren.

ἀντι-πλήξ, *ῆγος, ὁ, ἡ* (*πλήσσω*) poet. wogengepeitscht, *ἀκταί.*

ἀντι-πληρόω dagegen, seinerseits bemannen, *τὰς ναῦς*, ergänzen, *τὰς τάξεις.*

ἀντι-πνέω sp. entgegenwehen, übertr. feindlich sein.

ἀντίπνοια, *ας, ἡ* sp. widriger Wind. Von

ἀντί-πνοος 2, zsgs. **ἀντί-πνους**, poet. entgegenwehend, widrig.

ἀντι-ποθέω ebenfalls ersehnen, wiederlieben.

ἀντι-ποιέω *1. act.* wieder(an)tun, *τί, τινά τι.* *2. med.* **a.** Ansprüche machen, streben nach, abs. u. *τινός, τινί τινος* jem. gegenüber Ansprüche auf etw. erheben, jem. etw. streitig machen, *τινὶ περὶ ἀνδραγαθίας* wetteifern mit jem. in etw. **b.** sich entgegenstellen, Widerstand leisten.

ἀντί-ποινα, *ων, τά* (*ποινή*) poet. Vergeltung, Rache, Strafe, *ἀντίποινά τινος πράττειν* für etw. verfallene Bußgelder eintreiben, *τῆς θυγατρὸς ἀντίποινα λαμβάνεις* du nimmst Rache für *S*, *παθεῖν, τίνειν.*

ἀντι-πολεμέω *1.* gegen jem. Krieg führen, abs. u. *τινί.* *2.* sich gegenseitig bekriegen.

ἀντι-πολέμιος 2 } feindlich (eig. gegenkriegend),
ἀντι-πόλεμος 2 } *subst. ὁ* ion. Gegner im Kriege.

ἀντι-πολιορκέω auch seinerseits belagern.

Ἀντί-πολις, *ἡ*, St. im südl. Gallien, j. Antibes.

ἀντιπολῑτεία, *ας, ἡ* sp. Gegenpolitik, Gegenpartei, *πρός τινα.* Von

ἀντι-πολῑτεύομαι *d. m.* sp. politischer Gegner sein, überh. entgegenwirken, *τινί*; *οἱ ἀντιπολιτευόμενοι* Gegenpartei.

ἀντι-πορεύομαι *d. p.* ebenfalls sich aufmachen, ebenfalls reisen.

ἀντι-πορθέω poet. zur Vergeltung verwüsten od. zerstören.

ἀντί-πορθμος 2 poet. jenseits der Meerenge gegenübergelegen, *τινός.*

ἀντί-πορος 2 *1.* gegenüber an der Furt gelegen, *2.* jenseitig, gegenüberliegend, *τινί* u. *τινός.*

ἀντί-πους, *οδος* mit entgegengekehrten Füßen.

ἀντιπρᾱκτικός 3 sp. entgegenhandelnd und

ἀντίπρᾱξις, *εως, ἡ* sp. das Entgegenhandeln, Widerstand. Von

ἀντι-πρᾱ́ττω, ion. **-πρήσσω**, entgegenhandeln, widerstreben, abs., *τινί, τί* in etw.; *med. = act.*

ἀντι-πρεσβεύομαι *d. m.* dagegen, ebenfalls Gesandte schicken.

ἀντι-προβάλλομαι *med.* jem. an Stelle eines andern vorschlagen. Dav.

ἀντιπροβολή, *ῆς, ἡ* (Gegen)vorschlag zur Besetzung einer Stelle durch einen anderen.

ἀντι-πρόειμι dagegen vorgehen, *τινί* gegen jem.

ἀντί-προικα *adv.* sogut wie umsonst.

ἀντι-προκαλέομαι *med.* dagegen Bedingungen vorschlagen *Or.*

ἀντι-προσαγορεύω sp. wieder anreden, wiedergrüßen, *τινά.*

F. *aor. pass. ἀντιπροσερρήθην.*

ἀντι-προσαμάομαι *med.* neu aufhäufen, *τὴν γῆν* neue Erde aufschütten.

ἀντι-πρόσειμι entgegengehen.

ἀντι-προσκαλέομαι *med.* zur Vergeltung ebenfalls gerichtlich belangen *Or.*

ἀντι-προσφέρω ebenfalls herbeibringen, *τί τινι.*

ἀντι-πρόσωπος 2 (*πρόσωπον*) mit zugekehrtem Antlitz, gerade entgegenstehend, abs. u. *τινί.*

ἀντι-προτείνω dagegen, ebenfalls ausstrecken, *χεῖρα.*

ἀντί-πρῳρος 2 u. **-πρωρος** (*πρῷρα*) *1.* von Schiffen: mit dem Vorderteil dem Feinde entgegengekehrt, *ἀντιπρῴρους καταστῆσαι τὰς τριήρεις* gerade gegenüberstellen, *ἀντιπρῴρους ἐμβαλεῖν* sich mit dem Schnabel einbohren sp. *2.* übertr. **dem Feinde zugekehrt,** *τὸ στράτευμα ἀντίπρῳρον ὥσπερ τριήρη προσάγειν* in Frontstellung heranführen, von vorn angreifen, *ἀντίπρῳροι τοῖσι βαρβάροισι γενόμενοι Her.* *3.* überh. **gerade zugekehrt,** *κατ' ἀντίπρῳρα* auf der Vorderseite poet.

ἀντί-πυλος 2 (*πύλη*) ion. mit gegenüberliegendem Tor, *τινί.*

ἀντί-πυργος 2 poet. turmähnlich.

ἀντι-πυργόω poet. dagegen auftürmen, *πόλιν.*

ἀντι-ρρέπω poet. das Gegengewicht od. Gleichgewicht halten.

ἀντι-ρρητέον man muß widersprechen, *πρός τι.*

ἀντίρροπος 2 (*ἀντι-ρρέπω*) *1.* **das Gegengewicht od. Gleichgewicht haltend,** *ἀντίρροπον θεῖναί τι* etw. in eine Wagschale legen, *ἄγειν ... λύπης ἀντίρροπον ἄχθος* die in der anderen Schale liegende Last der Trauer aufwiegen, d. h. ertragen *S*, *τινός* etw. aufwiegend. *2.* einem gewachsen, gleich stark, *τινί, πρός τι.* — *adv.* **-όπως** gleichwiegend, *ἀντιρρόπως πράττειν τοῖς ἐναντίοις* den Feinden das Gleichgewicht halten *X.*

ἀντι-σηκόω poet. sp. *1. intr.* gleichwiegen, aufwiegen, *τινί.* *2. trans.* ins Gleichgewicht bringen, *τινά τινος* jem. mit jem. *E Hec.* 57, dagegen abwägen, *τί τινι.* Dav.

ἀντισήκωσις, *εως, ἡ* ion. Herstellung des Gleichgewichtes, Ausgleichung.

Ἀντι-σθένης, *ους, ὁ* *1.* Schüler des Sokrates, Gründer der kynischen Schule. *2.* sonstiger Mannesname.

ἀντι-σκευάζομαι *med.* für sich anders einrichten.

ἀντι-σκώπτω sp. wieder verspotten.

ἀντ-ισόομαι *pass.* sich gleichstellen, *τοῦ ἡμετέρου ἔτι μόνου ἀντισουμένου* da unser Staat allein noch mit ihnen auf gleichem Fuße stehen wollte *Th*, *πρός τι.*

ἀντι-σοφιστής, *οῦ, ὁ* sp. Meister der Gegenlist.

ἀντισπασμός, *οῦ, ὁ* poet. das Entgegenzucken, Krampf und

ἀντίσπαστος 2 poet. nach der entgegengesetzten Seite zuckend, *ὀστέων* bis auf die Knochen dringend. Von

ἀντι-σπάω sp. *1.* nach der anderen Seite ziehen, ablenken. *2.* zurückziehen, an sich ziehen.

ἀντι-σπεύδω jem. widerstreben, *πρός τινα.*

Ἄντισσα, *ἡ* St. auf Lesbos. — **Ἀντισσαῖος,** *ου, ὁ* Einw.

ἀντί-σταθμος 2 poet. gleichviel wiegend, aufwiegend, *τινί* etw.; *τινός* Ersatz für etw.

ἀντι-στασιάζω eine Gegenpartei bilden, jem. gegenübertreten, *τινί*; *οἱ ἀντιστασιάζοντες* Gegenpartei.

ἀντί-στασις, *εως, ἡ* *1.* **Gegenpartei,** *στάσις καὶ ἀντίστασις.* *2.* sp. **Widerstand,** *τύχης.*

ἀντι-στασιώτης, *ου, ὁ* Mitglied der Gegenpartei, Gegner, *τινί.*

ἀντιστατέω entgegenstehen, Widerstand leisten, *τινί.* Von

ἀντι-στάτης, *ου, ὁ* poet. sp. Gegner, Feind.

ἀντ-ίστημι ion. = *ἀνθ-ίστημι.*

ἀντιστοιχέω in geordneter Reihe gegenüberstehen, wie beim Chortanz, *ἀλλήλοις.* Von

ἀντί-στοιχος 2 poet. sp. in Reihen gegenüberstehend, entsprechend, gleich, *τινί.*

ἀντι-στρατεύομαι *med. NT* zu Felde ziehen, *τινί* gegen einen, überh. widerstreiten.

ἀντιστρατηγέω sp. *1.* jem. gegenüber Feldherr sein, *τινί.* *2.* Stellvertreter (Legat) des Feldherrn sein. Von

ἀντι-στράτηγος, *ου, ὁ* *1.* Feldherr des feindlichen Heeres. *2.* Stellvertreter des Feldherrn = *propraetor* bei den Römern.

ἀντι-στρατοπεδεύομαι *med.* dem Feinde gegenüber lagern, abs. u. *τινί*; *act.* mit gleicher Bedeutung sp.

ἀντι-στρέφω *intr.* sich nach entgegengesetzter Richtung wenden. Dav.

ἀντίστροφος 2 entgegengekehrt, als Gegenstück entsprechend, *τινί* u. *τινός.* — **ἀντιστροφή,** *ῆς, ἡ* Gegenwendung des Chores beim Tanz, dann die dabei gesungenen Verse, Gegenstrophe.

ἀντι-σύγκλητος, *ου, ἡ* sp. Gegensenat.

ἀντι-συμποσιάζω sp. *τινί* ein Symposion schreiben wie jem.

ἀντι-σφαιρίζω beim Ballspiel zur Gegenpartei gehören.

ἀντ-ισχυρίζομαι *d. m.* das Gegenteil versichern, *περί τινος.*

ἀντ-ίσχω s. *ἀντ-έχω.*

ἀντί-ταγμα, *ατος, τό* sp. sich jem. (*τινί*) entgegenstellende Macht.

ἀντι-ταμίας, *ου, ὁ* sp. = *proquaestor.*

ἀντίταξις, *εως, ἡ* (*ἀντι-τάσσω*) Gegenüberstellung, überh. Widerstand, *ἀντίταξιν ποιεῖσθαι πρός τινα* sich gegenüberstellen.

ἀντίτασις, *εως, ἡ* (*ἀντι-τείνω*) **Gegenspannung,** Widerstand.

ἀντι-τάσσω, att. **-ττω**

1. act. einem etw. od. jem. **entgegenstellen.**
2. pass. entgegengestellt werden.
3. med. a. etw. von sich entgegenstellen.
b. **sich entgegenstellen,** entgegentreten.

1. *τί τινι* u. *πρός τι.* *2.* *ἀντιτεταγμένος* gegenüberstehend, übertr. *τὸ δὲ ἀντιτετάχθαι ἀλλήλοις τῇ γνώμῃ ἀπίστως* auf seiner Hut sein gegeneinander im Innern ohne Vertrauen *Th.* *3.* **a.** *τὸ τολμηρότερον ἀντιτάξασθε* euren größeren Mut *Th.* **b.** *τινί, πρός* u. *κατά τινα* jem., *περί τινος* für, um etw. **F.** *3 pl. pf. pass.* *ἀντιτετάχαται* ion. = *ἀντιτεταγμένοι εἰσί.*

ἀντι-τείνω *1. tr.* entgegensetzen, *νήπι' ἀντὶ νηπίων* Torheit mit Torheit vergelten poet. *2. intr.* **a.** sich widersetzen, **widerstreben,** abs. od. *τινί* u. *πρός τι.* **b.** gegenüberliegen, von Ländern u. Orten, *τινί.*

ἀντι-τείχισμα, *ατος, τό* Gegenbefestigung.

ἀντι-τέμνω poet. dagegenschneiden, *φάρμακα βροτοῖσιν* Gegenmittel bereiten.

ἀντι-τεχνάομαι *d. m.* ion. sp. einen Gegenkunstgriff anwenden, *τάδε* folgendes als Gegenkunstgriff anwenden. Dav.

ἀντιτέχνησις, *εως, ἡ* Gegenkunstgriff, Gegenlist.

ἀντί-τεχνος 2 (*τέχνη*) poet. sp. Nebenbuhler in einer Kunst od. einem Gewerbe, *τινί, τινός* jmds.

ἀντι-τίθημι

1. gegenüberstellen.
a. im Kampfe.
b. zur Vergleichung.
c. zur Erwiderung.
2. dafür setzen, dagegen in Anschlag bringen.

1. **a.** *ἴσους ἴσοισι* poet. **b.** *τί τινι*, auch *τινός, πρός τι.* **c.** abs. od. mit folg. *ὅτι, ὅπως.* *2.* als Ersatz geben, *τί τινος* etw. für etw.

ἀντι-τῑμάω *1. act.* wieder ehren, *τινά.* *2. med.* **a.** *τί τινος* etw. als einem andern gleichwertig schätzen. **b.** für sich eine Gegenschätzung machen, eine geringere Strafe beantragen (vom Beklagten), *τίνος ὑμῖν* (bei euch) *ἀντιτιμήσωμαι; Pl.*
F. *fut. med.* in passiver Bedeutung.

ἀντί-τοιχος 2 poet. gegen die Schiffswand gerichtet.

ἀντι-τῑμωρέομαι *med.* sich dagegen od. wieder rächen, abs., *τινά* an jem.

ἀντι-τίνω poet. *1. act.* dafür büßen, *τί.* *2. med.* **a.** sich etw. (*τί*) als Bezahlung od. Buße für etw. (*τινός*) nehmen, **sich für etw. rächen durch** **b.** *τινὰ δίκην τινός* jem. für etw. büßen lassen.
F. *fut. ἀντιτείσω.*

ἀντι-τολμάω dagegen wagen, kühn handeln, *πρός τινα.*

ἀντί-τολμος 2 poet. kühn dagegenhandelnd.

ἀντί-τομος 2 poet. dagegengeschnitten; *τὸ ἀντίτομον* Gegenmittel, Heilkraut.

ἀντίτονος 2 (*ἀντι-τείνω*) entgegengespannt, widerstehend; *subst.* **ἀντίτονα,** *ων, τά* Stricke zur Lenkung einer Belagerungsmaschine sp.

ἀντι-τοξεύω wieder mit dem Bogen schießen.

ἀντι-τορέω ep. *1.* durchstechen, *τινός.* *2.* durchbrechen, eindringen, *δόμον* in das Haus.

ἄν-τιτος 2 (für *ἀντί-τιτος, ἀντι-τίνω*) ep. vergolten, *ἔργα ἄντιτα* Taten der Vergeltung, *τινός* für etw.

ἀντι-τρέφω wieder ernähren.

ἀντι-τυγχάνω dagegen od. dafür erlangen, *τινὸς ἀπό τινος* etw. v. jem., *μάχης* stoßen auf, geraten in poet.

ἀντιτυπέω entgegenschlagen, ein Zurückprallen bewirken, Widerstand leisten. Von

ἀντί-τυπος 2 u. 3 (*τύπτω*) *1.* act. **zurückstoßend.** **a.** abstoßend, hart, spröde, übertr. *ἄνθρωπος, μάχη.* **b.** widerhallend, *στόνος.* **c.** von Farben: grell. *2. pass.* zurückgestoßen. **a.** *τύπος ἀντίτυπος* Gegenschlag vom Amboß. **b.** übertr. entgegengesetzt, feindlich, *τινός; τὰ ἀντίτυπα* Widerwärtigkeiten. **c.** nachgebildet; *τὸ ἀντίτυπον* Abbild, Bild *NT.*

ἀντι-τύπτω wieder schlagen.

Ἀντι-φάτης, *ου, ὁ* (W. *φεν*) *1.* Kön. der Laistrygonen. *2.* sonstiger Mannesname.

ἀντιφερίζω (**ἀντι-φερής* gleichgestellt, gleich) ep. poet. sich gleichstellen, sich vergleichen, *τινί, παρά τινα.*

ἀντί-φερνος 2 (*φερνή*) poet. statt der Mitgift, die Stelle der Mitgift vertretend.

ἀντι-φέρω *1. act.* dagegenstellen od. -ziehen (beim Brettspiel). *2. med.* sich dagegenstellen, sich messen mit (*τινί*), *μένος* an Mut, *μάχῃ* in der Schlacht, *ἀργαλέος γὰρ Ὀλύμπιος ἀντιφέρεσθαι* es ist schwierig, sich dem Olympier zu widersetzen *Il.*

ἀντι-φεύγω poet. statt eines andern in die Verbannung gehen, *ἀντί τινος.*

ἀντί-φημι widersprechen.

Ἀντί-φημος, *ὁ* aus Rhodos, Gründer von Gela auf Sizilien.

ἀντι-φθέγγομαι *med.* *1.* poet. widerhallen. *2.* sp. antworten, widersprechen, *τινί.*

ἀντι-φιλέω Liebe erwidern, wiederlieben.

ἀντι-φιλοδοξέω sp. in Ruhmbegier wetteifern.

ἀντι-φιλον(ε)ικέω sp. sich jem. widersetzen.

ἀντι-φιλοσοφέω sp. entgegengesetzte philosophische Ansichten haben wie jem. (*τινί*).

ἀντι-φιλοτῑμέομαι *d. p.* sp. **in Ruhmbegier wetteifern,** *πρός τι* um etw.

ἀντι-φιλοφρονέομαι *med.* sp. Freundlichkeit erwidern.

ἀντι-φλέγω poet. entgegenleuchten lassen.

ἀντί-φονος 2 poet. *1.* wieder mordend, den Mord vergeltend, rächend, *δώσουσ' ἀντιφόνους δίκας* sie werden Strafe durch vergeltenden Mord büßen *S*, *ἀντίφονον στόμα* zum Gegenmord bereiter Rachen. *2. θάνατοι ἀντίφονοι* gegenseitiger Mord.

ἀντι-φορτίζω u. *med.* mit Rückfracht beladen.

ἀντίφραξις, *εως, ἡ* sp. Versperrung. Von

ἀντι-φράσσω, att. **-ττω** *1.* absperren, versperren. *2. pass.* als Hindernis entgegengestellt werden. *3. med.* sich verschanzen, *τινί* gegen etw.

ἀντι-φυλακή, *ῆς, ἡ* Gegenwache, gegenseitige Vorsicht, *πρὸς ἀλλήλους.*

ἀντι-φύλαξ, *ακος, ὁ* sp. Gegenwächter.

ἀντι-φυλάττομαι *med.* sich dagegen, sich wieder vor jem. (*τινά*) in acht nehmen; selten *act.*: *ἀντιφυλάξατε ἑπόμενοι* beobachtet den, der euch beobachtet *Pl.*

Ἀντι-φῶν, *ῶντος, ὁ* *1.* aus Rhamnus, Staatsmann und Redner, als Oligarch 411 v. Chr. hingerichtet. *2.* sonstiger Mannesname.

ἀντιφωνέω poet. sp. dagegen ertönen lassen. *1.* zurufen, antworten, abs. u. *τί, Ἔρωτα* Liebeslieder zur Antwort spielen. *2.* **widersprechen,** einwenden, *τινά τι.* Von

ἀντί-φωνος 2 (*φωνή*) *1.* entgegentönend, entsprechend, akkordierend, *τινί.* *2.* poet. auf etw. antwortend, *τινός.*

ἀντι-χαίρω poet. die Freude jmds. teilen, *τινί* entgegenjauchzen.
F. *aor. ἀντεχάρην.*

ἀντι-χαρίζομαι *d. m.* sich dagegen od. zum Dank gefällig zeigen, *τινὶ ὑπέρ τινος* für etw., *τινί τι* in etw.

ἀντί-χειρ, *ὁ* sp. Daumen.

ἀντι-χειροτονέω dagegen stimmen.

ἀντί-χθων, *ονος, ἡ* sp. Gegenerde, südliche Halbkugel.

ἀντιχορηγέω Nebenbuhler in der Choregie sein, *τινί Or.* Von

ἀντι-χόρηγος, *ου, ὁ* Nebenbuhler in der Choregie.

ἀντι-χράω ion. hinreichen, genügen, *τῇ στρατιῇ πινόμενος* dem Heere zum Trinken.
F. nur *3 sg. aor. ἀντέχρησε.*

ἀντί-χριστος, *ου, ὁ* *NT* Gegner Christi, Antichrist.

ἀντι-ψάλλω poet. zur Begleitung spielen, *τινί* zu etw., *ἐλέγοις φόρμιγγα* mit der Phorminx begleiten. Dav.

ἀντίψαλμος 2 poet. einstimmend, harmonisch, *ᾠδή*.

ἀντι-ψηφίζομαι *d. m.* sp. dagegen stimmen, *πρός τι*.

ἀντί-ψηφος 2 entgegengesetzt stimmend, *τῷ θεῷ*.

ἀντί-ψῡχος 2 sp. statt des Lebens gegeben.

ἀντλέω (*ἄντλος*) ion. **(aus)schöpfen**, übertr. *τύχην, κακά* bis zu Ende ertragen. Dav.

ἄντλημα, *ατος, τό NT* Schöpfeimer.

ἀντλία, *ας, ἡ* poet. | **ἀντλίον,** *ου, τό* poet. | **ἄντλος,** *ου, ὁ* ep. poet. } (aus **sam-tlos*, vgl. *sen-tina*) *1.* Schiffsboden-, (Kiel-)wasser, *πόλις … ἄντλον οὐκ ἐδέξατο* wurde nicht leck (übertr.) *A*, unterster Schiffsraum. *2.* *ἄντλος* Meerwasser, **Meer**.

ἀντ-οδύρομαι *med.* sp. seinerseits klagen.

ἀντ-οικοδομέω sp. *1.* dagegen aufbauen, *τί τινι* etw. gegen etw. *2.* neu aufbauen, *med. ἀντί τινός τι* eine Bresche verbauen.

ἀντ-οικτίζω | **ἀντ-οικτίρω** poet. } dagegen, wieder bemitleiden.

ἀντ-οίομαι *d. p.* entgegengesetzter Meinung sein. F. *aor. ἀντῳήθην*.

ἀντολή, *ῆς, ἡ* (*ἀνα-τέλλω*) ep. poet. = *ἀνατολή*.

ἄντομαι *d. m.* (*ἄντα*) ep., nur präsent. Formen. *1.* begegnen, *ὅθι διπλόος ἤντετο θώρηξ* wo der Panzer übereinander ging, eine doppelte Lage bildete, *τινί*. *2.* anflehen, erflehen, *τινά, πρός τινος* bei etw., *ὑπέρ τινος* für jem.

ἀντ-όμνῡμι dagegen, seinerseits schwören, *ὑπέρ τινος* in jmds. Namen, *occas.* in Athen vom Kläger u. Beklagten: schwören, die Wahrheit zu sagen (auch *med.*) *Or.*

ἀντ-ονομάζω *1.* anders benennen, mit doppeltem *acc.* *2.* in Antonomasien (d. h. Bezeichnung eines Dinges durch ein Epitheton, Setzung des Patronymikon st. des wahren Namens) reden.

ἀντ-ορύσσω ion. eine Gegenmine graben.

ἀντ-οφείλω dagegen schuldig sein.

ἀντ-οφθαλμέω sp. mit feindlichen Augen ansehen, Trotz bieten, ankämpfen gegen, *τινί*.

ἀντ-οχέομαι *pass.* buk. wie reitend sitzen.

ἀν-τρέπω poet. = *ἀνα-τρέπω*.

ἄν-τρον, *ου, τό* (lat. *antrum*, W. *an*) ep. Höhle, Grotte; **ἄντροθεν** poet. aus der Höhle. Dav.

ἀντρώδης 2 (*εἶδος*) höhlenreich.

Ἀντρών, *ῶνος, ὁ, ἡ* thessalische Küstenstadt.

ἄν-τυξ, *υγος, ἡ* (*ἀνά* u. *τεύχω*) ep. poet. Rundung, insbes. *1.* **Schildrand**, *ἀσπίδος*. *2.* **Seitenwand des Wagenstuhles**, *ἄντυγες αἱ περὶ δίφρον*, nach *H* **a.** Wagen. *b.* *ἄντυξ ἡμιτόμου … σελήνης* Wölbung des Halbmondes buk.

ἀντ-υποκρῑ́νομαι u. **ἀντ-υπουργέω** ion. = *ἀνθ-υπ.*

ἀντ-ῳδός 2 poet. widerhallend, entgegentönend, *τινός*.

ἀντωμοσία, *ας, ἡ* (*ἀντ-όμνυμι*) *1.* **Vereidigung der Parteien vor Gericht**. *2.* beschworene Anklage, Klageschrift.

ἀντ-ωνέομαι *med.* *1.* für etw. Verkauftes etw. andres wiederkaufen. *2.* gegenbieten, mit-, überbieten, abs. u. *τινί*.

ἀντωνυμία, *ας, ἡ* (**ἀντ-ώνυμος, ὄνομα*) sp. Pronomen.

ἀντ-ωπός 2 (*ὤψ*) *1.* poet. gerade entgegensehend, *βλέφαρα*. *2.* sp. gerade vor den Augen befindlich, überh. vorn, *τῆς ὄψεως ἀντωπά* der vordere Teil des Antlitzes.

ἀντ-ωφελέω wieder helfen, wieder nützen, *τινά; pass.* Gegendienste erhalten, *ὠφελοῦντα ἀντωφελεῖσθαι*.

ἀν-ύβριστος 2 sp. *1. pass.* nicht beschimpft, nicht mißhandelt. *2. act.* nicht beschimpfend od. mißhandelnd, *παιδιαί*. — *adv.* **ἀνυβριστί** poet. ohne Beschimpfung.

ἀν-υγραίνω sp. anfeuchten, übertr. erweichen.

ἀνυδρία, *ας, ἡ* Wassermangel, Dürre. Von

ἄν-υδρος 2 (*ὕδωρ*) ion. poet. sp. **wasserarm**, dürr; *ἡ ἄνυδρος* Wüste.

ἀν-υμέναιος 2 poet. ohne Hochzeitsgesang, unvermählt, *μοῖρα* Los einer Unvermählten; *neutr. pl.* als *adv.* im Mädchenstande.

ἄνῡμι ep. = *ἀνύω*.

ἀν-υμνέω sp. laut besingen, hochpreisen, *τινί τι* entgegenjauchzen.

ἀ-νύμφευτος 2 (*νυμφεύω*) unvermählt, *ματρὸς ἀνυμφεύτου γονά* Sproß aus unseliger Ehe der Mutter *S.*

ἄ-νυμφος 2 (*νύμφη*) poet. *1.* ohne Braut od. Bräutigam, unvermählt, *νύμφη ἄνυμφος* die keine Braut ist, eine unglückliche Braut. *2.* ehebrecherisch.

ἀν-ύπαρκτος 2 (*ὑπ-άρχω*) sp. in Wirklichkeit nicht vorhanden, ideell.

ἀν-υπέρβλητος 2 (*ὑπερ-βάλλω*) **unübertrefflich**, unüberwindlich.

ἀν-υπεύθῡνος 2 *1.* nicht zur Rechenschaft zu ziehen, nicht verantwortlich, unumschränkt; *τὸ ἀνυπεύθυνον* Unverantwortlichkeit. *2.* vorwurfsfrei.

ἀν-υπήκοος 2 ungehorsam, *τινός*.

ἀνυποδησία, *ας, ἡ* das Barfußgehen und

ἀνυποδητέω sp. barfuß gehen. Vor

ἀν-υπόδητος 2 (*ὑπο-δέω*) unbeschuht, barfuß sp. = Philosoph.

ἀν-υπόδικος 2 sp. keinem Prozesse ausgesetzt.

ἀν-υπόθετος 2 *1.* ohne Fundament. *2.* ohne Voraussetzung, absolut, *ἀρχή*; *τὸ ἀνυπόθετον* das Voraussetzungslose, Absolute.

ἀν-υπόκριτος 2 (*ὑπο-κρίνομαι*) *NT* nicht erheuchelt, lauter.

ἀν-υπονόητος 2 (*ὑπο-νοέω*) unverdächtig, *πρός τι*.

ἀν-ύποπτος 2 *1. pass.* unverdächtig. *2. act.* ohne Argwohn. — *adv.* **-όπτως**.

ἀν-υπόστατος 2 (*ὑπο-στῆναι*) *1.* unwiderstehlich, *δύναμις*. *2.* ohne sichere Grundlage, irreal.

ἀν-υπότακτος 2 (*ὑπο-τάσσω*) *NT* nicht unterworfen. **a.** selbständig. *b.* ungehorsam.

ἀνυσί-εργος u. **ἀνυσι-εργός** 2 poet. arbeitsam, emsig.

ἀνύσιμος 2 (*ἀνύω*) zum Ziele führend, förderlich, erfolgreich, *εἰς* u. *πρός τι*. — *adv.* **-ίμως**.

Ἄνυσις, *ιος, ὁ* ägypt. Kön.; *Ἄνυσις, ἡ* Hauptstadt des *νομὸς Ἀνύσιος* in Ägypten.

ἄνυσις, *εως, ἡ* (*ἀνύω*) ep. sp. **Vollendung**, Erfüllung, *ἄνυσις δ' οὐκ ἔσσεται αὐτῶν* sie werden nichts erreichen, *οὐκ ἄνυσιν δήομεν* wir werden keinen Erfolg haben.

ἀνυστός 3, att. **ἀνυστός,** *adj. verb.* v. *ἀνύτω*, aus-, durchführbar, erreichbar, tunlich, *οὐκ ἔστ' ἀνυστόν* mit *inf.*, *σιγῇ ὡς ἀνυστόν* in möglichster Stille *X.*

ἀνυτικός 3 ausführbar.

Ἄνυτος, *ου, ὁ* einer der drei Ankläger des Sokrates.

ἀνύτω, ἀνύτω s. *ἀνύω, ἀνύω.*

ἀν-υφαίνω von neuem weben.

ἀνύω u. **ἀνύτω,** att. **ἀνύω** u. **ἀνύτω,** mit den Nebenformen **ἄνυμι** u. **ἄνω** (*ᾱ*, nur *Σ 473 ᾰ*) (ursprünglichste Form *ἄνυμι*, vgl. ai. *sanóti* gewinnen, verschaffen, *ἄνω* aus **ἄνϝω*, W. *ἐν*, *sen*)

I. act.	*1.* gewinnen, verschaffen.
	2. vollenden, erreichen.
	a. allg. *b. ὁδόν.*
	3. vernichten, verzehren.
II. med.	für sich erreichen.

I. 1. γαστρὶ φορβάν Nahrung für den Leib gewinnen; mit *gen. χρείας* ein Anliegen erlangen *S*; mit *inf.*, *acc. c. inf.*: *Ἀπόλλων … ἐκεῖνον ἤνυσε φονέα γενέσθαι* A. fügte es so, daß *S*. *2.* **a.** *ἤνυτο δ' ἔργον* es wurde vollendet, ausgeführt, zu Ende gebracht, *οὐδέν, σμικρόν* nichts, wenig ausrichten; mit *pt.* od. *adj.*: *οὐκ ἀνύω φθονέουσα H*, *εὐδαίμων ἀνύσει* du wirst endlich glücklich werden *S*, *ἠνύσατ' ἐκτοπίαν φλόγα* ihr habt die Flamme fortgeschafft *S*; selten *inf.*: *στρατὸς … ἤνυσε περᾶν* brachte glücklich den Übergang zustande *A*; *pass.* vollendet werden, von der Zeit: *νύξ, χρόνος*; *τροφαῖς* erzogen werden. **b.** *ὁδόν, κέλευθον*, oft ohne *ὁδόν*, z. B. *ὅσσον … νηῦς ἤνυσεν*, ohne Objekt: *πρὸς πόλιν, ἐπὶ ἀκτάν*, auch mit *acc.* des **Orts**: *θαλάσσης ὕδωρ*, mit *acc.* des **Zieles**: *θάλαμον* ins Brautgemach, *Ἅιδαν* in den Hades kommen; allg. *ὡς ἤνυτε, ὡς ἕκαστος ἤνυσεν, ὡς ἕκαστοι ἤνυτον* sogut er (sie) es bewerkstelligen konnte(n); *pt.* beim *imp.* = schleunig, poet.: *ἄνοιγ', ἄνοιγ' ἀνύσας.* *3. ἐπεὶ δή σε φλὸξ ἤνυσεν Ἡφαίστοιο H.*

II. med. ἔργα, χρείαν ein Anliegen.

F. *impf. ἤνυον, fut. ἀνύσω, aor. ἤνυσα*, poet. *ἤνυσσα*, ep. *ἄνυσσα, pf. ἤνυκα; pass. pf. ἤνυσμαι, aor. ἠνύσθην, fut. ἀνυσθήσομαι; med. fut. ἀνύσομαι, aor. ἠνυσάμην*, ep. beide mit *σσ*. Von *ἄνυμι impf. ἄνυμες, impf. pass.* poet. *ἤνυτο, ἄνυτο.*

ἄνω (*ἀνά*) *adv.* abs. od. mit *gen.* (diesem öfter nachgestellt) **oben** u. **nach oben** *1.* örtlich: **a.** hinauf, aufwärts, bei Verben der Bewegung: *ὠθεῖν, ἀναπλεῖν, χωρεῖν, πορεύεσθαι, διώκειν, ἄγειν, ἵεσθαι* aufwärtsstürmen, aber auch: in die Luft schießen. **b.** droben, bei Verben der Ruhe, Substantiven und mit dem Artik., *τὰ ἄνω* u. *τὸ ἄνω* der Himmel, das Himmlische, *οἱ ἄνω θεοί*; von der Erde im Gegensatz zur Unterwelt: *ἄνω βλέπειν* noch leben u. *οἱ ἄνω* die Lebenden *S*, *τὰ ἄνω πράγματα*; von der Himmelsgegend, **nördlich**: *ὅσσον Λέσβος ἄνω … ἐέργει* was L. nördlich begrenzt *H*; **landeinwärts**, im (ins) Binnenland, *ἄνω εἶναι, στρατεύεσθαι, πορεύεσθαι, ὁ ἄνω βασιλεύς* der Perserkönig (als der im Binnenlande wohnende Kön.), *ἡ ἄνω* (*ὁδός*) Weg ins Innere, *τὰ ἄνω Ἀσίας* das innere Asien, *ἡ ἄνω πόλις* Athen im Gegensatze zum Peiraieus; v. der Lage: **oberhalb**, *τινός* v. etw., oben, *ὁ ἄνω τόπος* Gebirge, *οἱ* (*τὸ*) *ἄνω* die oben befindliche Abteilung, *τὰ ἄνω* die **Höhen**, übertr. *οἱ ἄνω τόνοι* die hohen Töne; *occas.* von Athen: *ἄνω καθῆσθαι* oben, d. h. auf der Pnyx sitzen, *ἡ ἄνω βουλή* = Areopag sp. *2.* zeitlich: **früher, vorher,** *οἱ ἄνω* die Alten, *οἱ ἄνω τοῦ γένους* die Vorfahren. *3.* bei Anführungen = lat. *supra*. *4. ἄνω* (*τε καὶ*) *κάτω* **a.** in jeder Richtung, hin u. her. **b.** aufwärts u. abwärts, kreuz u. quer. — *comp.* **ἀνωτέρω,** mit *gen.*, *sup.* **ἀνωτάτω,** *ἡ ἀνωτάτω κώμη* das oberste Dorf.

ἀν-ῶ *cj. aor.* 2 von *ἀν-ίημι.*

ἄνωγα, altes *pf.* (von *ἀν-άγω*?) ohne Augm., ep. poet. u. ion. **gebieten, auffordern,** befehlen, antreiben, *τί* u. *τινά*, selten *τινί*, *inf.* od. *acc. c. inf.*

F. *imp. ἄνωχθι, ἀνώχθω* u. *ἀνωγέτω, ἄνωχθε, inf.* ep. *ἀνωγέμεν, plqpf.* mit Bed. des *impf. ἠνώγεα, 3 sg. ἠνώγει, ἀνώγει*; daneben Formen vom *pr ἀνώγω, impf. ἤνωγον* u. *ἄνωγον, fut.* **ἀνώξω,** *aor.* **ἀνῶξαι.**

ἀνώγαιον, att. **ἀνώγεων** s. *ἀνάκιον, ἀνάγαιον*, oberes Stockwerk, Speicher, Speisesaal *X An. V 4, 29*; *NT, Marc. 14, 15, Luc. 22, 12.*

ἀνῷγεν ep. *3 sg. impf.* = *ἀνέῳγε* von *ἀν-οίγω.*

ἀνώγω s. *ἄνωγα.*

ἀν-ώδης 2 (*ὄδωδα*) geruchlos.

ἀνωδυνία, *ας, ἡ*, ion. **-ίη,** Schmerzlosigkeit. Von

ἀν-ώδυνος 2 (*ὀδύνη*) poet. sp. *1.* ohne Schmerz, schmerzlos. *2.* schmerzstillend. — *adv.* **-ύνως.**

ἄνω-θεν, des Metrums wegen *ἄνωθε*, dor. **ἄνω-θα,** (*ἄνω*) *adv.* **von oben her.** *1.* örtl.: **a.** von der Spitze, vom oberen Teil eines Gegenstandes her, *βάλλειν*, selten mit *gen.*: *ἄνωθεν τοῦ στρατοπέδου*, bes. vom Himmel her: *ὕδατος ἄνωθεν γενομένου Th*, aus dem Hoch- od. Binnenlande her. **b.** oft in Verbindungen, in denen die deutsche Ausdrucksweise *ἄνω* vermuten läßt, z. B. *οἱ ἄνωθεν* die Kämpfer auf dem Verdeck *Th*, sonst die Lebenden, *ἡ ἄνωθεν Φρυγία.* *2.* zeitlich: **von Anfang an,** *ἄνωθεν ἄρχεσθαι, οἱ ἄνωθεν* Vorfahren, *ἐν τοῖς ἄνωθεν χρόνοις.* *3. NT* von neuem, abermals.

ἀν-ωθέω *1. act.* hinauf-, abstoßen, *ναῦν*, übertr. *ἐς τοὺς πολεμίους* preisgeben. *2. med.* von sich zurückstoßen, abwehren, *τινά.*

F. *fut. ἀνώσω, aor. ἀνέωσα.*

I. **ἀν-ώιστος** 2 (*οἴομαι*) ep. unerwartet, unvermutet — *adv.* **ἀνωιστί.**

II. **ἀν-ώιστος** 2 ion. = *ἀν-οιστός, adi. verb.* von *ἀναφέρω*, hinaufgebracht, kundgetan.

ἀν-ώλεθρος 2 (*ὄλεθρος*) dem Verderben nicht unterworfen, unvergänglich.

ἀνωμαλία, *ας, ἡ* } Unebenheit, Ungleichförmigkeit, **Ungleichheit,** Unregelmäßigkeit;
ἀνωμαλότης, *ητος, ἡ* } *ἀνωμαλία* auch: Unordnung, Zügellosigkeit. Von

ἀν-ώμαλος 2 (*ὁμαλός*) uneben, ungleich, verschieden. — *adv.* **-άλως.**

ἀνωμοτί *adv.* ion. ohne Schwur. Von

ἀν-ώμοτος 2 (*ὄμνυμι*) **a.** *act.* nicht geschworen habend, unvereidigt, *ἡ γλῶσσ' ὀμώμοχ', ἡ δὲ φρὴν ἀνώμοτος E, μάρτυρες.* *2. pass.* unbeschworen, *εἰρήνη Or.*

ἀν-ωνόμαστος 2 (*ὀνομάζω*) poet. ungenannt, unsagbar.

ἀν-ώνυμος 2 (vom äol. *ὄνυμα* = *ὄνομα*) *1.* **namenlos,** *θεαί* Erinyen. *2.* übertr. **ruhmlos,** *γῆρας, ὄνομα.*

ἀνώξω s. *ἄνωγα.*

ἀνωρία, ας, ἡ, ion. **-ίη,** unpassende Zeit, Unzeit, τοῦ ἔτους mit *inf.* zu spät im Jahre um. Von
ἄν-ωρος 2 (ὥρα) ion. = ἄ-ωρος.
ἀνῷσαι ion. = ἀνοῖσαι v. ἀνα-φέρω.
ἀν-ώσαντες s. ἀν-ωθέω.
ἀνώτατος 3 (ἄνω) ion. oberster, höchster.
ἀνωτάτω s. ἄνω.
ἀνωτερικός 3 *NT* höher gelegen. Von
ἀνώτερος 3 höher, früher. — *adv.* **ἀνώτερον** *NT.*
ἀνωτέρω s. ἄνω.
ἀν-ωφελής 2 (ὄφελος) poet. unvorteilhaft, nutzlos, nichtsnutzig.
ἀν-ωφέλητος 2 (ὠφελέω) nutzlos, vergeblich, τινί, unbenutzt, γῇ.
ἄνωχθι s. ἄνωγα.
ἀν-ώχυρος 2 (ὀχυρός) unbefestigt.
ἀξέμεν, ἀξέμεναι ep. *inf. fut.* u. *aor.* s. ἄγω.
ἄ-ξενος 2, ion. u. poet. **ἄξεινος** *1.* nicht gastfreundlich, von Gegenden: ungastlich, unwirtlich. *2.* **Ἄξεινος** (auch πόντος od. πόρος) das später Εὔξεινος genannte Schwarze Meer.
ἄ-ξεστος 2 (ξέω) poet. ungeglättet, unbehauen, rauh.
ἀξία, ας, ἡ (eig. *fem.* von ἄξιος) *1.* **Wert, Preis,** τινός. *2.* das **Gebührende,** bes. Lohn u. Strafe, κατ' ἀξίαν ἑκάστου ἀδικήματος. *3.* Wertschätzung, Würdigung, Würdigkeit, Ansehen, **Würde,** οἱ ἐπ' ἀξίας Angesehene od. Würdenträger, κατ' ἀξίαν u. σὺν τῇ ἀξίᾳ nach Verdienst, παρὰ τὴν ἀξίαν gegen Verdienst, ὑπὲρ τὴν ἀξίαν über Gebühr.
ἀξι-άγαστος 2 (ἄγαμαι) bewunderungswürdig.
ἀξι-άκουστος 2 } hörenswert.
ἀξι-ακρόατος 2 } hörenswert.
ἀξι-αφήγητος 2 sp., ion. **ἀξι-απήγητος** (ἀφ-ηγέομαι) erzählenswert.
ἀξιάω äol. = ἀξιόω.
ἀξι-έπαινος 2 (ἔπαινος) lobenswert, *sup.* ἀξιεπαινότατος.
ἀξι-έραστος 2 liebenswürdig.
ἀξίνη, ης, ἡ (lat. *ascia*, got. *aqizi*) ep. Axt, Streitaxt.
ἀξιο-βίωτος 2 lebenswert, La. *X Hell. IV 4, 6.*
ἀξιό-εργος (ἀξιο-εργός) 2 arbeitsfähig.
ἀξιο-ζήλωτος 2 sp. beneidenswert.
ἀξιο-θαύμαστος 2 bewunderungswürdig.
ἀξιο-θέατος 2, ion. **-θέητος** (θεάομαι) sehenswert.
ἀξιό-θρηνος 2 poet. beweinenswert, beklagenswert.
ἀξιο-κοινώνητος 2 (κοινωνέω) der Gemeinschaft, des Umganges wert, τινός.
ἀξιό-κτητος 2 (κτάομαι) besitzenswert.
ἀξιό-λογος 2 der Rede wert, **bedeutend,** ansehnlich *1.* von Sachen: νηός, πόλεμος. *2.* von Personen: γίγνεσθαι ἔν τινι sich in etw. auszeichnen. — *adv.* **-λόγως** in nennenswerter Weise, ordentlich, μελετᾶν.
ἀξιο-μακάριστος 2 glücklich zu preisen.
ἀξιό-μαχος 2 (W. μαχ, μάχομαι) im Kampf gewachsen, τινί, πρός τινα, mit *inf.* — *adv.* **-μάχως.**
ἀξιό-μῑσος 2 poet. hassenswert.
ἀξιο-μνημόνευτος 2 (μνημονεύω) erwähnenswert, denkwürdig.
ἀξιό-νῑκος 2 (νίκη) des Sieges wert; *comp.* mit *inf.* mehr wert etw. zu erhalten.
ἀξιο-πενθής 2 poet. betrauernswert.

ἀξιοπιστία, ας, ἡ sp. Bekräftigung. Von
ἀξιό-πιστος 2 glaubwürdig, zuverlässig, εἴς τι; ausreichend, πρός τι.
ἀξιο-πρεπής 2 anständig, wohlgestaltet, σῶμα.
ἀξι-όρᾱτος 2 sp. sehenswert.
ἄξῐος 3 (ἄγω wägen)

> **gleichwiegend, gleichwertig, abs. Wert habend, wertvoll, würdig.**
> *1.* abs.
> *2.* mit *gen.*
> *3.* zugleich mit *dat.* der Person.
> *4.* mit *inf.*
> *a.* persönl. Konstruktion: **ich verdiene zu.**
> *b.* oft unpersönlich ἄξιον (meist ohne ἐστί) es ist der Sache angemessen, der Mühe wert, **es lohnt sich.**
> *5.* selten: preiswert, billig.

1. ἄποινα, δῶρα. *2.* πολλοῦ, πλείστου, παντός, ὀλίγου, μικροῦ, μηδενός, οὐδενός, μείονος, ἐλάττονος, ἐλαχίστου, Ἕκτορος, δέκα μνῶν; λόγου ἄξιος erwähnenswert, θέας sehenswert, ἐσχάτης δίκης. *3.* σοὶ δ' ἄξιον ἔσται ἀμοιβῆς wird für dich Tauschwert haben *H*, ἄξιος τιμῆς u. θανάτου τῇ πόλει er hat Ehre, den Tod um das Vaterland verdient *X*, πολλοῦ ἄξιος βασιλεῖ hochverdient um den König *X*. *4.* **a.** ἦ ῥ' οὐχ οὗτος ἀνὴρ ... πεφάσθαι ἄξιος; *H.* **b.** mit *inf.*, *acc. c. inf.*; im Nebensatz: ὥσπερ ἄξιον wie es billig ist. *5.* ἀξιώτατον πρίασθαι am billigsten kaufen. — *adv.* **ἀξίως** mit Recht, auf angemessene Weise, auf würdige Art.
Ἄξιος, ου, ὁ (Ἀξιός) Fl. in Makedonien.
ἀξιό-σκεπτος 2 (σκέπτομαι) beachtenswert, der Überlegung wert.
ἀξιο-σπούδαστος 2 (σπουδάζω) des Eifers, der Sorgfalt wert
ἀξιο-στράτηγος 2 würdig, Feldherr zu sein.
ἀξιο-τέκμαρτος 2 (τεκμαίρομαι) giltig beweisend, ἀξιοτεκμαρτότερον τοῦ λόγου τὸ ἔργον die Tat legt einen vollgiltigeren Beweis ab als die Rede *X*.
ἀξιο-φίλητος 2 (φιλέω) liebenswürdig.
ἀξιό-χρεως 2, ion. **ἀξιόχρεος,** *neutr. pl.* **-χρεα,** so gewichtig, so gut, so groß wie sich's gebührt, vollkommen genügend od. hinreichend, **tüchtig,** ansehnlich, **bedeutend, vollgiltig,** πρόφασις triftig, mit *gen.* **wert,** mit *inf.* **geeignet.**
ἀξιόω (ἄξιος)

> *1.* **für würdig halten.**
> *2.* *a.* für angemessen erachten, fordern, beanspruchen, verlangen.
> *b.* für recht halten, **bitten.**
> *3.* dafürhalten, glauben, urteilen.

1. τινά u. τί, τινὰ προσφθέγμασιν ehren durch, τινά τινος: ἑαυτὸν τῶν καλλίστων sich des schönsten Schmuckes; *med.* οὐκ ἀξιεύμενος ἐς τὸν ... θρόνον ἵζεσθαι sich nicht für würdig achtend *Her.* *2.* **a.** τί, παρά τινός τι, *inf.* **b.** mit *acc. c. inf.*, τινά τι jem. um etw. bitten. *3.* mit *inf.*, περί τινος.
ἀξι-ώλεθρος 2 (ὄλεθρος) sp. verderblich.
ἀξίωμα, ατος, τό (ἀξιόω) *1.* Ehre, γάμων. *2.* Wertschätzung, Würde, Achtung, Ansehen, Machtstellung, τὸ τῶν ἐλευθέρων γυναικῶν ἀξίωμα, εἶναι ἐν

ἀξιώματι ὑπὸ ἀστῶν in Achtung stehen bei. *3.* Willensmeinung, Verlangen, *δαιμόνων, τὰ τῶν προγόνων ἀξιώματα* als wahr angenommener Grundsatz.

ἀξιωματικός 3 sp. würdevoll. — *adv.* **-κῶς**.

ἀξίωσις, *εως, ἡ* (*ἀξιόω*) *1.* Wertschätzung, Würdigung, Ansehen, Würde, *subj.*: *τῆς ἀξιώσιος εἵνεκεν τῆς ἐξ ἐμεῦ γῆμαι* weil ihr mich hoch genug schätztet, eine Angehörige meiner Familie zu heiraten *Her*, *obj.*: *ἡ προϋπάρχουσα ἀξίωσις* u. *ἡ εἰωθυῖα*. *2.* Anspruch, Forderung, Bitte, *τινός* auf etw., *πρός τινα* an jem. *3.* Urteil, Meinung, *παρά τινος, λαμβάνειν* eine Ansicht fassen.

ἀ-ξόανος 2 sp. ohne geschnitzte Bildwerke.

ἀξονηλατέω (**ἀξον-ηλάτης*) poet. den (Staats)wagen lenken.

ἀξον-ήλατος 2 (*ἄξων, ἐλαύνω*) poet. von der Achse bewegt.

ἀ-ξυγκρότητος 2 = *ἀ-συγκρότητος*.

I. **ἄ-ξυλος** 2 (*ἀ cop.*) ep. mit Holz versehen, holzreich, *ὕλη* dichter Wald.

II. **ἄ-ξυλος** 2 (*ἀ priv.*) ion. ohne Holz, holzarm, unbewaldet.

ἀξυμβ- u. **ἀξυν-** s. *ἀσυμβ-* u. *ἀσυν-*.

ἄξων, *ονος, ὁ* (ai. *ákṣa-*, lat. *axis*, ahd. *ahsa*) Achse *1.* Wagenachse, *σιδήρεος, φήγινος*; *ξύλινοι ἄξονες* sind die Solonischen Gesetzestafeln, die um eine Achse gedreht werden konnten. *2.* Himmelsachse.

ἄ-οζος, *ου, ὁ* (*ἀ cop.* u. *ὄζος* Diener) poet. (Opfer)diener.

ἀοιδή, *ῆς, ἡ* (*ἀείδω*), zsgz. **ᾠδή,** ep. poet. Gesang. *1.* als Kunst: *θέσπις*. *2.* als Vortragsweise: *λιγυρή*. *3.* als Lied: *λυγρή, στονόεσσα*. *4.* als Kunde im Lied: Märe, Sage. Dav.

ἀοιδιάω ep. singen.

ἀοίδιμος 2 ion. poet. sp. besungen, im Liede bekannt. **a.** berühmt. **b.** berüchtigt. Von

ἀοιδός 2 (*ἀείδω*) ep. poet. sangeskundig, *ἀνήρ, ὄρνις*; gew. *subst. ὁ, ἡ ἀοιδός* *1.* Sänger(in), *χρησμῶν* Verkünder, öfter übertr. *πρᾶτος ἀοιδός* (Hahn) buk., *σκληρά* (Sphinx). *2.* Beschwörer, *τίς γὰρ ἀοιδός*; wer ist der durch Zaubersprüche heilende? *S.*

ἀ-οίκητος 2 (*οἰκέω*) *1.* unbewohnt, unbewohnbar. *2.* obdachlos, *ποιεῖν τινα ἀοίκητον* aus dem Vaterlande vertreiben.

ἄ-οικος 2 ohne Haus *1.* ohne Familie. *2.* arm. *3.* unwohnlich.

ἄ-οινος 2 poet. *1.* ohne Wein, *χοαί* (*ἄοινοι* allein *S O. C. 100*). *2.* den Wein verschmähend.

ἀοῖος 3 äol. u. dor. = *ἠοῖος*.

ἄ-οκνος 2 nicht säumend, ohne zu zögern, rüstig, entschlossen, *ἀνήρ, τινός* u. *πρός τι* zu etw. — *adv.* **ἀόκνως.**

ἀολλήδην *adv.* buk. zusammen. Von

ἀ-ολλής 2 (*ἀ cop.* u. W. *ϝελ* drängen) ep. poet. dicht gedrängt, in Haufen, alle zusammen, versammelt. Dav.

ἀολλίζω ep. versammeln, *pass.* sich versammeln. **F.** *aor. pass. ἀολλίσθησαν*.

ἄ-οπλος 2 u. **ἄν-οπλος** 2 unbewaffnet, waffenlos, bes. ungepanzert, *ἅρμα* Wagen ohne Sicheln.

ἄ-οπτος 2 (*ὄψομαι*) ungesehen *Or*.

ἄορ, *ἄορος, τό* (*ἀείρω*, also ‚Angehängtes‘) ep. Schwert. **F.** *ἄ*, aber *dat. ἄορι, acc. pl. ἄορας*.

ἀ-όρᾱτος 2 (*ὁράω*) *1. pass.* ungesehen, unsichtbar, *τινί, τὸ μέλλον*. *2. act.* nicht sehend, übertr. unerfahren. — *adv.* **-άτως** heimlich.

ἀ-όργητος 2 sp. frei von Zorn.

ἀ-όριστος 2 (*ὁρίζω*) *1.* nicht abgegrenzt, *ἀρχή*, nicht verteilt, *γῆ*. *2.* unbestimmt, ungewiß; *subst. ὁ* Aorist.

ἄ-ορνος 2 (*ὄρνις*) sp. ohne Vögel; *n. pr. ὁ* (*sc. κόλπος*) Avernersee; *ἡ* (*sc. πέτρα*) Bergfestung in Indien, St. in Baktrien.

ἀορτέω (*ἀείρω*) poet. aufhängen, *ἀορτηθείς* hangend.

ἀορτή, *ῆς, ἡ* Sack, Schlauch, Schlagader, Aorta.

ἀορτήρ, *ῆρος, ὁ* (*ἀείρω*) ep. Anhänger, Tragriemen, Wehrgehenk.

ἄ-οσμος 2 (*ὀσμή*) sp. übelriechend.

ἀ-οσσέω (*ἀ cop.* u. W. *ἑπ, σεπ, sequor, socius*) buk. helfen, beistehen. Dav.

ἀοσσητήρ, *ῆρος, ὁ* ep. Helfer, Beistand.

ἄ-ουτος 2 (*οὐτάω*) ep. unverwundet.

ἀοχλησία, *ας, ἡ* sp. Ungestörtheit. Von

ἀ-όχλητος 2 (*ὀχλέω*) sp. unbelästigt, ungestört.

ἀπαγγελία, *ας, ἡ* Bericht, Erzählung, *occas. δρώντων καὶ οὐ δι' ἀπαγγελίας* durch Handlung, nicht durch epischen Bericht *Arist.* Von

ἀπ-αγγέλλω *1.* (ver)melden, verkündigen, berichten, erzählen, erklären, jem. v. einer Sache, einem Orte (*παρά c. gen.*) eine Botschaft bringen, *τινί τι, τὶ πρός τινα, εἰς τὴν Ἑλλάδα, ἐπὶ τὰ κοινά* an die Staatsbehörden berichten, *εἴσω, πάλιν, περί τινος, ὑπέρ τινος* Botschaft bringen über, *ὅτι, ὡς*, abhängige Frage u. *or. dir.* *2. NT* loben, preisen.
F. *fut.* ion. *ἀπαγγελέω, aor. 2* ion. *ἀπήγγελον, aor. 2 pass. ἀπηγγέλην, impf. iter.* ep. *ἀπαγγέλλεσκον*.

ἄπαγε (eig. *imp.* v. *ἀπ-άγω*) poet. *tr.*: *ἄπαγε σεαυτὸν ἐμποδὼν Ar*, sonst abs. zieh ab, pack dich, fort mit dir, *ἄπαγε ἐς μακαρίαν ἐκποδών* fahr zur Hölle, *ἐς κόρακας* zum Henker, mit *pt. αὐδῶν* sprich bei Leibe nicht von *E.*

ἀ-παγής 2 (*πήγνυμι*) ion. sp. nicht steif, nicht fest, weich.

ἀπ-αγῑνέω ion. = *ἀπ-άγω* fort-, abführen, *φόρον*.

ἀπ-αγλαΐζω der Zier berauben *Timoth. Pers. 20, 21.*

ἀπαγόρευσις, *εως, ἡ* sp. körperliche Ermattung, Erschöpfung. Von

ἀπ-αγορεύω

versagen
1. tr. *a.* verweigern, verbieten.
b. abraten.
2. intr. müde, stumpf, matt werden.

1. **a.** gew. mit folg. *μή*: *μὴ ποιεῖν τι, τινὶ μὴ ποιεῖν, ὅπως μή*… **b.** *πολλὰ ἀπαγορεύων* trotz ernstlichen Abratens. *2.* durch etw. *τινί, πρός* u. *ὑπό τινος*, zu, gegen etw. *εἰς, πρός τι*; mit *pt.* müde, stumpf werden, etw. zu tun: *ἀπείρηκα συσκευαζόμενος* ich bin müde … *X*; von Sachen: *τὰ ἀπαγορεύοντα* Abgenütztes, Unbrauchbares. — *adj. verb.* **ἀπαγορευτέον** man muß ermatten.
F. *fut. ἀπερῶ, aor. ἀπεῖπον, pf. ἀπείρηκα* (*ἀπηγόρευκα* sp.), *aor. pass. ἀπερρήθην*.

ἀπ-αγριόομαι *pass.* poet. wild werden, verwildern. Dav.

ἀπαγρίωσις, *εως, ἡ* sp. Verwilderung.

ἀπ-αγχονίζω sp. vom Strick losmachen, *τινά*.

ἀπ-άγχω erwürgen; *med.* sich aufhängen, *ἐκ δένδρων* an Bäumen.
F. *fut.* *ἀπάγξω*, *aor. med.* *ἀπηγξάμην*.

ἀπ-άγω *I. act.* wegführen, fortschaffen, *βόας*; insbes. *1.* von Truppen, *τὸ πεζόν*; *occas.* jem. zum Abzug zwingen, *τοὺς πολιορκοῦντας*; scheinbar *intr.* (vom Feldherrn gesagt) abziehen, *ταύτῃ*, *τὴν ἐπὶ Θεσπιάς*. *2.* herbei-, zu-, heimführen, *οἴκαδε*, *πατρίδα γαῖαν*, *ὀπίσω*. *3.* etw. Übergebenes, Schuldiges abliefern, *φόρον*. *4.* Fachausdruck des Gerichtswesens: vor Gericht führen od. ziehen, verklagen, mit *gen.* der Beschuldigung: *ἀσεβείας*, *ὡς θεσμοθέτας* u. *τοῖς ἕνδεκα*, *εἰς τὸ δεσμωτήριον*, auch *ἀπάγειν* allein: jem. zum Tode, zur Hinrichtung führen. *5.* übertr. ablenken, *τὴν γνώμην ἀπό τινος*, *pass.* *ἐς ὀξὺ ἀπηγμένος* in eine Spitze verlaufend *Her.*
II. med. das Seinige wegführen, *οἰκέτας*, als Frau heimführen. Dav.

ἀπαγωγή, *ῆς*, *ἡ* *1.* Ab-, Wegführung, *τοῦ στρατεύματος*, Entführung, *γυναικῶν*. *2.* Fachausdruck des Gerichtswesens: *a.* Abführung eines auf der Tat ertappten Verbrechers ins Gefängnis od. vor die Elfmänner. *b.* Verhaftungsantrag. *3.* Ablieferung des Tributs, *φόρου*.

ἀπ-αγώνιος 2 poet. befreiend.

ἀπ-αδεῖν, *-έειν* ion. = *ἀφ-αδεῖν* s. *ἀφ-ανδάνω*.

ἀπ-ᾴδω im Tone abweichen, disharmonieren; übertr. *1* abweichen von, nicht übereinstimmen, *τινός*, *ἀπό τινος*, *πρός τι* in bezug auf. *2.* abschweifen von etw., *ἀπὸ τοῦ ἐρωτήματος*.

ἀπ-αείρω ep. = *ἀπ-αίρω*.

ἀπ-αέξομαι *pass.* poet. = *ἀπ-αυξάνομαι* abnehmen.

ἀπ-αθανατίζω *1.* unsterblich machen. *2.* sp. an Unsterblichkeit glauben.

ἄπαθε Krasis für *ἃ ἔπαθε*.

ἀπάθεια, *ας*, *ἡ* Unempfindlichkeit, Gelassenheit. Von

ἀ-παθής 2 (*παθεῖν*) nicht leidend *1.* abs. unversehrt, ohne Verlust, *ἀπό*, *ὑπό* u. *πρός τινος*, *τινί*. *2.* nicht empfindend, frei von etw., mit *gen.* *3.* unempfindlich, *πρός τι* für etw. *a.* stumpfsinnig. *b.* leidenschaftslos; *τὸ ἀπαθές* = *ἀπάθεια*. — *adv.* **-ῶς:** *ἔχειν*.

ἀπαί poet. = *ἀπό*.

ἀπαιδευσία, *ας*, *ἡ* Mangel an Erziehung und Bildung, Roheit. *ἀπαιδευσίᾳ ὀργῆς* infolge mangelnder Gewöhnung, den Zorn zu unterdrücken *Th.* Von

ἀ-παίδευτος 2 (*παιδεύω*) nicht unterrichtet *1.* albern, ungebildet, *ἀρετῆς* in der Tugend. *2.* roh, ungeschickt. — *adv.* **-εύτως:** *ἔχειν* ungebildet sein.

ἀπαιδία, *ας*, *ἡ*, ion. **-ίη** (*ἄ-παις*) Kinderlosigkeit.

ἀπ-αιθριάζω poet. vom Äther verjagen, *νεφέλας*.

ἀπ-αίνυμαι, *ἀπο-αίνυμαι* *dep.* ep. wegnehmen, rauben, *τί τινος*.

ἀπαιολάω poet. verwirren, täuschen, betrügen, *τινά τινος* jem. um etw. Von

ἀπ-αιόλη, *ης*, *ἡ* (*αἰόλος*) Täuschung, Betrug.

ἀπαιόλημα, *ατος*, *τό* (*ἀπαιολάω*) = dem vorigen.

ἀπ-αιρέω, **ἀπαιρεθέω** ion. = *ἀφ-αιρέω* u. *ἀφαιρεθῶ*.

ἀπ-αίρω mit der Nbf. **ἀπ-αείρω** *1.* *act.* auf-, wegheben, zurückziehen von etw., *τί τινος* u. *ἀπό*, *ἐκ τινος*, (*NT* wegnehmen). Gewöhnl. scheinbar *intr.* aufbrechen, *εἰς*, *πρός τι*, absegeln, *οἴκαδε*, mit *acc.* des Inhalts: *πρεσβείαν* antreten. *2.* *med.* sich wegheben, enteilen, *πόλιος* aus der Stadt ion.
F. *fut.* *ἀπᾱρῶ*, *aor.* *ἀπῆρα*, *pf.* *ἀπῆρκα*; *impf. iter.* *ἀπαίρεσκον*.

ἄ-παις, *αιδος*, *ὁ*, *ἡ* *1.* kinderlos, *ἄπαιδες οὐσίαι* Vermögen ohne Erben *S*, mit *gen.* *ἔρσενος γόνου* ohne männliche Nachkommenschaft. *2.* *παῖδες ἄπαιδες* Kinder, die keine Kinder sind.

ἀπ-αίσιος 2 sp. von unglückseliger Vorbedeutung, *ἡμέρα*.

Ἀπαισός, *οῦ*, *ἡ* = *Παισός* St. in Kleinasien.

ἀπ-αΐσσω ep. poet. = **ἀπ-ᾄσσω** herabspringen, *τινός* v. etw., forteilen, übertr. *φρένες … γνώμης ἀπῇξαν* vom Bewußtsein abschweifen *S.*
F. *pt. aor.* *ἀπαΐξας*.

ἀπ-αισχῑ́νομαι *pass.* mit *fut. med.* aus Scham von etw. abstehen.

ἀπ-αιτέω *1. act.* (ab)fordern, zurück-, einfordern, *τινί τι* für jem., *τινά τι* von jem., *τὶ παρά τινος*, *δίκην ἔκ τινος*, *λόγον ἀπ. τινὰ περί τινος* Rechenschaft von einem fordern über, dsgl. *ὑπέρ τινος* für jem., mit *acc. c. inf.* daran mahnen, daß. *2. pass.* *a.* bei Sachen. *b.* bei Personen: *ἀπαιτοῦμαι εὐεργεσίαν* ich werde gemahnt um *X.* Dav.

ἀπαίτησις, *εως*, *ἡ* *1.* Ab-, Zurückforderung, *Ἑλένης*. *2.* sp. Kunstforderung, *τῆς εἰκόνος*.

ἀπ-αιτίζω ep. zurückfordern, *χρήματα*.

ἀπ-ακριβόομαι *1. pass.* mit vieler Sorgfalt ausgearbeitet werden, *λόγος ἀπηκριβωμένος*, *παιδεία* vollkommen, von Personen: *ἀπηκριβωμένος ἐπί τινι* genau über etw. unterrichtet. *2. med.* sp. genau ausarbeiten, vollkommen darstellen.

ἀ-πάλαιστος 2 (*παλαίω*) poet. im Ringen unüberwindlich.

ἀ-πάλαιστρος 2 (*παλαίστρα*) sp. der Palästra unkundig, überh. ungeschickt.

ἀπ-άλαλκε s. *ἀπ-αλέξω*.

ἀ-πάλαμ(ν)ος 2 (*παλάμη*) ep. poet. ohne Hand *1.* hilflos, ratlos, *ἀνήρ*. *2.* ungeschickt, unpassend, unerlaubt, unrecht, *λόγος*, *ἔργα*. *3.* träg, untätig. *4.* unerträglich, heillos, *βίος*.

ἀπ-αλάομαι *d. p.* poet. abirren.

ἀπ-αλγέω verschmerzen, *τὰ ἴδια*; übertr. verhärtet, abgestumpft sein *NT.*

ἀπ-αλείφω wegwischen, auslöschen, *τί*, *ἀπό τινος* unterschlagen, *τινὰ ἀπὸ ὀφλήματος* befreien von *Or.*

ἀπ-αλέξω ep. poet. *1. act.* abwehren, fernhalten, *τινός* von etw. od. jem., bewahren vor etw., *τινί τι* jem. etw. fernhalten. *2. med.* von sich abwehren, sich verteidigen, *πρός τι*.
F. *fut.* *ἀπαλεξήσω*, *aor.* 2 ep. *ἀπάλαλκον*.

ἀπ-αληθεύω die Wahrheit gerade heraussagen, *πρός τινα*.

(*ἀπ-άλθομαι*) *def.*, *fut.* **ἀπαλθήσομαι,** ep. heilen, gesund werden.

ἀπαλλαγή, *ῆς*, *ἡ* (*ἀπ-αλλάττω*) *1.* Entfernung, Abzug, Trennung, *τοῦ βίου* vom Leben, *ψυχῆς ἀπὸ σώματος*, auch Ehescheidung. *2.* das Loskommen, Befreiung, Erlösung, *τινός* von etw.

ἀπαλλακτέον *adj. verb.* 1. von *ἀπ-αλλάττω*: man muß befreien, *τινά τινος*. 2. von *ἀπ-αλλάττομαι*: man muß sich losmachen, *τινός*.

ἀπαλλακτιάω sp. u. **ἀπαλλαξείω** von etw. befreit zu werden od. sich loszumachen wünschen, *πολέμου*.

ἀπάλλαξις, *εως, ἡ* ion. = *ἀπαλλαγή*. Von

ἀπ-αλλάσσω, att. **-ττω**

I. act.	*1. tr.*
	a. weggehen lassen, entfernen.
	b. loslassen, erlösen.
	2. intr. wegkommen.
II. pass.	*1.* losgelassen, befreit, erlöst werden.
	2. sich wegbegeben, sich losmachen von.
III. med.	das Seinige entfernen.

I. 1. **a.** *Λακεδαιμονίους* fortschicken, *τὰ περιττά, γῆς πρόσωπον* entfernen, abwenden von. **b.** *φόβου τὴν πόλιν* erlösen von, *ἐκ γόων*; im bes. einen Gläubiger od. Kläger befriedigen (beschwichtigen). **2.** *οὐκ ὡς ἤθελε ἀπήλλαξε* davonkommen, *τοῦ βίου*, mit *adv. πῶς ἀπήλλαχεν ἐκ τῆς ὁδοῦ;* wie ist ihm die Reise bekommen? *X*, mit *pt. χαίρων* glücklich wegkommen.

II. 1. τυράννων, mit *adj.* od. *adv.*, beendigt werden; Fachwort des Rechtswesens, vom Kläger: beschwichtigt werden, sich beschwichtigen lassen, vom Beklagten: loskommen von jem. (*NT* sich aussöhnen, vom Kläger loskommen). **2.** abs. od. mit *praep. ἐκ, ἀπό*, mit bloßem *gen.*: sich von einer Sache losmachen, *τῆς στρατιᾶς* vom Oberbefehl über das Heer, *τοῦ βίου* vom Leben scheiden, sterben, *ἐκ παίδων, πολλὸν ἀπηλλαγμένος τινός* weit entfernt von, tief unter jem. stehend, mit *pt.* od. *inf.* ablassen, aufhören etw. zu tun: *εἰπὼν ἀπαλλάγηθι* sage endlich definitiv *Pl*, *κρῖναι ... οὐκ ἀπήλλακτο* das Urteil war ihm nicht ferngeblieben, er entbehrte nicht des Urteils *Th*.

III. πόδα ἐκ γῆς seinen Fuß aus dem Lande entfernen, weggehen aus.

F. *fut. ἀπαλλάξω, pf. ἀπήλλαχα, aor. 2 pass. ἀπηλλάγην, fut. med.* auch in *pass.* Bed., das Augment im Ionischen öfter vernachlässigt.

ἀπ-αλλοτριόω entfremden, *ἀπό τινος*; *pass. πρός τινα* jem. fremd werden *Or*.

ἀπαλό-θριξ, *τριχος, ὁ, ἡ* poet. mit weichem Haar.

ἀπ-αλοιάω ep. = *ἀπ-αλοάω* eig. zermahlen, zerschmettern, *ὀστέα*.

ἀπᾰλός 3 zart, weich, frisch. **a.** jung. **b.** sanft. **c.** weichlich; *neutr. adv. ἀπαλὸν γελάσας* herzlich, schmunzelnd lachen. Dav.

ἀπαλότης, *ητος, ἡ* Zartheit, Weichheit, Weichlichkeit, Vollsaftigkeit, Überfülle.

ἀπαλο-τρεφής 2 (W. *τρεφ* nähren) ep. zart gemästet, fett.

ἀπαλό-χροος 2 poet. sp., zsgz. **-χρους** 2, *gen. -χρoος, dat. -χροΐ, acc. -χροα*, u. **ἀπαλόχρως,** *ωτος* mit zarter, weicher Haut.

ἀπαλῡ́νω (*ἀπαλός*) 1. zart od. weich machen, *τοῦ ἵππου τὸ στόμα*. 2. verweichlichen, *τοὺς πόδας ὑποδήμασι*.

ἀπ-αμαλδῡ́νω poet. ganz verdunkeln, *τινά*.

ἀπ-αμάω ep. poet. abmähen, abschneiden, *λαιμόν*.

ἀπ-αμβλίσκω sp. eine Fehlgeburt tun, übertr. *καρπούς* eine Mißernte bewirken.

ἀπ-αμβλῡ́νω poet. abstumpfen, schwächen, lähmen, *ἐλπίδας*; *pass. ἀπαμβλυνθήσεται γνώμην* kraftlos, schwach werden, *εἴς τι* zu etw.

ἀπ-αμβροτεῖν s. *ἀφ-αμαρτάνω*.

Ἀπάμεια, *ἡ* 1. St. am Maiandros. 2. in Syrien. 3. in Bithynien.

ἀπ-αμείβομαι *d. m.* mit *aor. pass. ἀπημείφθην* (*X An. II* 5, 15) im Reden ablösen, erwidern, abs. u. *τινά*.

ἀπ-αμείρω poet. berauben, *τινά τινος*.

ἀπ-αμελέομαι *pass.* ion. poet. gänzlich vernachlässigt werden.

ἀπ-αμμένος ion. = *ἀφημμένος* s. *ἀφ-άπτω*.

ἀπ-αμπλακεῖν poet. *inf.* des *aor. ἀπήμπλακον* = *ἀφ-ήμαρτον* sich völlig irren.

ἀπ-αμῡ́νω ep. ion. 1. *act.* abwehren, *τινί τι*. 2. *med.* sich wehren, sich schützen, *τί, τινά* vor, gegen etw. od. jem., *τι ἀπό τινος, τινί* durch, mit etw., *χερσίν*.

ἀπ-αναίνομαι *d. m.* ep. poet. sp. gänzlich verneinen, abweisen, zurückweisen, abschlagen, abs. u. *τί*.

F. *aor. ἀπηνηνάμην*, dor. *ἀπανανάμην*.

ἀπ-αναισχυντέω 1. sich unverschämt betragen, mit folg. *ὡς* schamlos genug sein um. 2. unverschämt behaupten.

ἀπ-ανᾱλίσκω ganz verbrauchen, *ἔς τι*, aufreiben, umbringen.

F. *pf. ἀπανάλωκα*.

ἀπ-ανδρόομαι *pass.* poet. zum Manne werden.

ἀπ-άνευθε(ν) ep. 1. *adv.* fernab, abseits, abgesondert, *κιών*. 2. *praep.* mit *gen.* (auch nachgestellt) fern von, *ἀπ. θεῶν* ohne Mitwissen.

ἀπ-ανθέω verblühen, *σώματι καὶ ψυχῇ* an Körper u. Geist.

ἀπ-ανθίζω 1. poet. die Blüten von etw. abpflücken, *ματαίαν γλῶσσάν τινι* sich in Lästerworten gegen jem. ergehen. 2. *med.* sp. für sich Blüten abpflücken, übertr. etw. genießen.

ἀπ-ανθρακίζω poet. auf Kohlen braten, *βοῦν ὅλον*.

ἀπ-ανθρακόω sp. ganz zu Kohlen verbrennen.

ἀπανθρωπία, *ας, ἡ* sp. Menschenscheu, Unfreundlichkeit. Von

ἀπ-άνθρωπος 2 1. menschenleer, öde, *πάγος* poet. 2. ungesellig, menschenscheu, *τρόπος*. 3. unmenschlich. — *adv.* **-ώπως** sp.

ἀπ-ανίστημι 1. *act.* zum Abzug von einem Ort veranlassen, *στρατιάν* aufbrechen lassen, wegführen. 2. *med.* abziehen, seinen Wohnsitz verlassen, auswandern, *τινός, ἐκ* u. *ἀπὸ τῆς πόλεως, εἴς τι*; mit *pt.* abstehen von.

F. *fut. med. ἀπαναστήσομαι, aor. ἀπανέστην, pf. ἀπανέστηκα*.

ἀπαντάπᾱσι *adv.* poet. überhaupt, gänzlich.

ἀπανταχῇ poet., **ἀπανταχό-θι** sp., **ἀπανταχοῦ** poet. sp. } *adv.* allenthalben, überall.

ἀπανταχό-θεν *adv.* sp. von allen Seiten her, mit *gen. γῆς* von allen Enden der Welt her.

ἀπανταχοῖ, **ἀπανταχό-σε** sp. } *adv.* überallhin.

ἀπ-αντάω

> begegnen.
> *1.* von Personen:
> *a.* **freundlich begegnen,** entgegengehen, zusammentreffen mit.
> *b.* **feindlich** entgegentreten.
> *2.* von Zuständen: begegnen, **widerfahren,** zustoßen, glücken.

1. **a.** abs. ὁ ἀεὶ ἀπαντῶν der erste beste, οἱ ἀπαντῶντες die Begegnenden, τινί, πρός, öfter εἴς τινα, εἰς u. ἐπὶ τόπον sich einstellen, ἐνθάδε, δεῦρο πάλιν; auf Befehl erscheinen, seine Zuflucht nehmen zu, entgegnen. **b.** abs. ὅπλοις mit den Waffen, τινί, πρός τινα, εἰς τὸν ἀγῶνα. Im bes. Fachausdruck des Rechtswesens: τῷ καλεσαμένῳ **sich stellen,** auch πρὸς τὴν δίκην, πρὸς τοὺς θεσμοθέτας u. ἐπὶ τὴν δίαιταν (zur schiedsrichterlichen Entscheidung) *Or.* *2.* τἄλλα κατὰ λόγον ἀπαντᾷ geht nach Berechnung sp.
F. *fut.* ἀπαντήσομαι.

ἁπάντῃ (-τῃ) *adv.* (ἅπας) ep. *1.* überallhin. *2.* überall, κύκλῳ rings im Kreise.

ἀπάντημα, ατος, τό (ἀπ-αντάω) poet. Begegnung.

ἀπάντησις, εως, ἡ (ἀπ-αντάω) *NT* *1.* das Entgegengehen, Begegnung, εἰς ἀπάντησιν entgegen. *2.* Entgegnung.

ἀπαντητέον, *adj. verb.* v. ἀπ-αντάω, man muß begegnen.

ἀπ-αντικρύ u. ion. **ἀπ-αντίον** *adv.* gerade gegenüber, abs. ὁ ἀπαντικρὺ λόφος, τινός jem. gegenüber.

ἀπ-αντλέω weg-, **ausschöpfen, beseitigen,** erleichtern, βάρος ψυχῆς, aber τί τινος vertilgen aus.

ἀπ-άντομαι *med.* poet. begegnen.

ἀπ-ανύω ep. ganz vollenden, ans Ziel kommen, οἶκαδε.
F. *aor.* ἀπήνυσα.

ἅ-παξ *adv.* (aus *σμ-παγ-ς = ἁ *cop.*, vgl. *semel*, *simplex* u. W. παγ, πήγνυμι fest werden, kausal: festmachen, einfügen) **einmal** *1.* mit einemmal, auf einmal, ein für allemal, nur einmal, ἅπαξ θνήσκουσ' ἄνθρωποι (Gegens. δισθανέες), οὐδ' ἅπαξ; εἰς ἅπαξ für einmal. *2.* wie *semel* u. das deutsche *einmal* nach Konjunktionen, bes. ἐπεί, ὡς u. ähnlichen.

ἁπαξ-άπαντες, *neutr.* **-τα,** poet. sp. alle zugleich.

ἁπαξ-απλῶς *adv.* sp. überhaupt, durchaus.

ἀπ-άξιος 2 unwürdig, τινός.

ἀπ-αξιόω u. *med.* für unwürdig halten, τινά τινος, ablehnen, zurückweisen, τί, τινά od. *inf.*, überh. Bedenken tragen, vermeiden.

ἁπαξός (ἀπ-) 3 ion. einzig in seiner Art (La.).

ἀπ-ᾱορος 2 dor. = ἀπ-ήορος (ἀπ-αείρω) abgekoppelt, getrennt von etw. (τινός).

ἀπαπαῖ / **ἀπαππαπαῖ** } poet. Ausruf des Schmerzes: ach, oh.

ἄ-παππος 2 poet. ohne Großvater, ohne Ahnherrn, übertr. οὐκ ἄπαππός τινος abstammend von.

ἀπ-άπτω ion. = ἀφ-άπτω.

ἀ-παράβατος 2 unverletzt, unverletzlich, *NT* unvergänglich.

ἀπ-αραίρημαι ion. *pf. pass.* von ἀφ-αιρέω.

ἀ-παραίτητος 2 (παρ-αιτέομαι) *1.* **unerbittlich,** streng, hart, abs. u. πρός, εἴς τινα gegen jem., περί τι bei etw.; *adv.* **-ήτως.** *2.* nicht durch Bitten abzuwenden, **unvermeidlich,** τιμωρίαι.

ἀ-παρακάλυπτος 2 **unverhüllt,** offen, **unverhohlen** — *adv.* **-ύπτως.**

ἀ-παράκλητος 2 (παρα-καλέω) unaufgefordert, freiwillig.

ἀ-παρακολούθητος 2 sp. ohne Folgerichtigkeit, inkonsequent. — *adv.* **-ήτως.**

ἀ-παράλλακτος 2 sp. unverändert, gleich.

ἀ-παραλόγιστος 2 sp. nicht zu täuschen.

ἀ-παραμύθητος 2 *1.* durch kein Zureden zu bewegen, **unerbittlich.** *2.* **untröstlich,** ἀθυμία. *3.* *adv.* **-ήτως** unverbesserlich.

ἀ-παράμυθος 2 (ἀπ- *A Prom.*) unerbittlich, κέαρ.

ἀ-παρασκεύαστος 2 (παρα-σκευάζω) } unvorbereitet,
ἀ-παράσκευος 2 (παρα-σκευή) } ungerüstet.

ἀπ-αράσσω, att. **-ττω** *1.* **abschlagen,** χαμᾶζε ... κάρη ep., τινός u. ἀπό τινος, κρᾶτα βίου das Haupt vom Leben trennen, d. h. durch Abschlagen des Hauptes töten *S*, ὀστέον zerschmettern; niederschießen. *2.* milit. Fachausdruck: **herabwerfen, vertreiben,** τοὺς ἐπιβάτας ἀπὸ τῆς νηός.
F. *fut.* ἀπαράξω.

ἀ-παράτιλτος 2 poet. ungerupft.

ἀ-παράτρεπτος 2 sp. unabwendbar.

ἀ-παραχώρητος 2 sp. nicht nachgebend, standhaft.

ἄπ-αργμα, ατος, τό poet. Erstlingsopfer.

ἀ-παρέμφατος, ου, ὁ (παρ-εμφαίνω mitandeuten) sp. Infinitiv.

ἀπ-αρέσκω *1.* **mißfallen,** abs. u. τινί. *2.* *med.* **a.** τινί mit etw. unzufrieden sein. **b.** sich mit jem. völlig aussöhnen.
F. *inf. aor. med.* ep. ἀπαρέσσασθαι.

ἀ-παρηγόρητος 2 sp. *1.* untröstlich. *2.* der sich nicht zureden läßt, unfolgsam, unerbittlich.

ἀ-παρθένευτος 2 *1.* unjungfräulich, einer Jungfrau unziemlich. *2.* nicht entjungfert, rein.

ἀ-πάρθενος 2 poet. entjungfert, aber παρθένος ἀπάρθενος unglückliche Jungfrau.

ἀπ-αριθμέω *1.* abzählen, herzählen. *2.* zurückzahlen, bezahlen. Dav.

ἀπαρίθμησις, εως, ἡ Herzählung, Aufzählung.

ἀπ-αρκέω poet. *1.* **völlig hinreichen.** *2.* zufrieden sein mit.
F. *fut.* ἀπαρκέσω.

ἀπ-αρνέομαι *d. p.* gänzlich leugnen, ableugnen, **verleugnen,** abschlagen, verweigern, abs. u. τί (ἑαυτόν sich selbst verleugnen *NT*) od. *inf.*, auch mit μή u. μὴ οὐ.
F. *fut.* ἀπαρνήσομαι (*S Phil.* 927 ἀπαρνηθήσεται), *aor.* ἀπηρνήθην, sp. ἀπηρνησάμην.

ἄπ-αρνος 2 *1.* *act.* ion. **leugnend,** mit *gen.* od. *inf.* mit μή. *2.* *pass.* poet. **abgeschlagen, verweigert,** τινί.

ἀπ-αρράσσω in hss. st. ἀπ-αράσσω.

ἀπ-αρτάω

> *1.* *tr.* *a.* von etwas herabhängen lassen, **anhängen, aufhängen.**
> *b.* von etwas weghängen, **entfernen.**
> *2.* *intr.* sich entfernen.

1. **a.** ἔκ, ἀπό τινος, εἴς τι an etw., übertr. abhängig machen, τινά τινι fesseln an. **b.** τὸν λόγον τῆς

γραφῆς die Rede vom Gegenstand der Klage abschweifen lassen, *ἀπηρτημένος* fernstehend: *καὶ ταῖς παρασκευαῖς καὶ ταῖς γνώμαις* nach Rüstungen u. Einsichten *D.* *2.* *ἐς ἀλλοτρίαν* in ein fremdes Land.

I. ἀπ-άρτί *adv.* von dieser Zeit an, sofort (*NT ἀπ' ἄρτι*).

II. ἀπ-αρτί ion. *adv.* bei Zahlangaben: genau.

ἀπαρτία, *ας, ἡ*, ion. **-ίη,** Hausgerät (sp. öffentl. Versteigerung).

ἀπ-αρτίζω poet. sp. genau abmessen, fertig machen, abschließen, *τί*; *πόδα* zierlich setzen.

ἀπαρτι-λογία, *ας, ἡ* sp., ion. **-ίη,** genaue Rechnung, volle Summe.

ἀπάρτιον *προ-γράφειν* sp. seine Gebühr zum öffentlichen Verkauf ausbieten.

ἀπαρτισμός, *οῦ, ὁ* (*ἀπαρτίζω*) *NT* Vollendung.

ἀπ-ᾱρύω ion. sp. u. **ἀπ-αρύτω** sp. abschöpfen, wegnehmen, *τὸ ἐπιστάμενον* das an der Oberfläche Befindliche, *τινός* von etw., z. B. *τῆς μνήμης* aus der Erinnerung schöpfen, vermindern, schwächen.

ἀπαρχή, *ῆς, ἡ* *1.* Erstlingsopfer (öfter *pl.*), *ἀπαρχὰς ἄγειν θεοῖσι* darbringen. *2.* übertr. Ehrengabe, Auserlesenstes einer Sache, *τῆς σοφίας.* *3.* *NT* Anfang. Von

ἀπ-άρχομαι *d. m.* *1.* zu Anfang wegnehmen, das Opfer beginnen, *κάπρου τρίχας* indem man die Stirnhaare ins Feuer warf *H.* *2.* überh. die erste Spende, Erstlings- od. Ehrenspende darbringen, *τινί τι, τινός* von etw., auch *pt.*, übertr. wegnehmen aus. *3.* sp. anfangen, mit *inf.*

ἄπ-αρχος, *ον, ὁ* Anführer, *A Pers. 327* hss., Weil u. Jurenka *ἔπαρχος.*

ἀπ-άρχω poet. *1.* ferne vom Vaterland herrschen. *2.* vorangehen, aufmuntern, mit *inf.*

ἅ-πᾶς, *ᾶσα, ᾶν* (*ἀ cop.* = *sa* u. *πᾶς*, also: in eine Einheit zusammengefaßt) *1.* insgesamt, sämtlich, alles zusammen, ganz, jeder, *pl.* alle, *φιλότης* lauter Liebe, mit Artikel zwischen *ἅπας* u. *subst.* der ganze: *ἅπαν τὸ μέσον*; mit dem Artikel vor sich bezeichnet es eine Gesamtheit den einzelnen Teilen gegenüber: *αἱ ἅπασαι νῆες* die sämtlichen Schiffe; mit einem *adj.* verbunden bezeichnet es: ganz, völlig, *ἀργύρεος* ganz aus Silber, ähnlich *πεδίον ἅπαν* lauter ebenes Land; *ἅπαντα ἑξῆς* alle miteinander; *adv.* **ἅπαντα:** in allen Stücken, *εἰς ἅπαν* völlig, *ἐξ ἅπαντος* durchaus, *ἐξ ἅπαντος κερδαίνειν* aus allem, *ἐξ ἅπαντος εὖ λέγειν* aus jeder Lage heraus, in jeder Lage. *2.* alles mögliche, *πρὸς τοῦ ἅπαντος ἀνδρός* von seiten des ersten besten, jedes beliebigen.

ἀπ-ασπάζομαι *med. NT* Abschied nehmen.

ἀπ-ασπαίρω zappeln, zucken; *θνήσκει δ' ἀσπαίρουσα* sie stirbt unter Zuckungen *E.*

ἀπ-άσσω s. *ἀπ-αΐσσω.*

ἀπαστία, *ας, ἡ* poet. das Fasten. Von

ἄ-παστος 2 (*πατέομαι*) ep. der nicht gegessen hat, nüchtern, *ἐδητύος ἠδὲ ποτῆτος* ohne Speise u. Trank.

ἀπ-αστράπτω poet. sp. wie einen Blitz etw. ausstrahlen, blitzen lassen.

ἀπ-ασχολέω sp. beschäftigen, *pass. περί τινα* beschäftigt sein um.

ἀπατάω, ion. **ἀπατεύω** (*ἀπάτη*) *1.* *act.* verleiten, betrügen, täuschen, *τινά τι* einen in, mit etw. *2.* *pass.* getäuscht, betrogen werden, *φωτός* um den Mann, abs. *Pl Protag. 323 A*, wo *ὡς … ἡγοῦνται* von *τεκμήριον* abhängt, u. *S El. 170 τί γὰρ οὐκ ἐμοὶ ἔρχεται ἀγγελίας ἀπατώμενον* ohne daß sie verfälscht, falsch wäre.

F. *fut. ἀπατήσω, aor.* ep. *ἀπάτησα*, dor. *ἀπάτᾱσα, fut. pass. ἀπατήσομαι* u. *ἀπατηθήσομαι.*

ἀπ-ᾰτερθε(ν) ep. poet. *1.* *adv.* abgesondert, abseits, ferne, *ἰδεῖν* wegsehen. *2.* *praep.* mit *gen.* fern von.

ἀπατεύω s. *ἀπατάω.*

ἀπατεών, *ῶνος, ὁ* Betrüger, Verführer. Von

ἀπάτη, *ης, ἡ* Betrug, Täuschung, *pl.* Ränke, mit sachl. *gen.* in bezug auf etw.: *λεχέων* auf Vermählung, *ἐρώτων* auf Sinnenlust, *ἀπάτῃ* durch Überlistung.

ἀπατήλιος 2 ep. } trügerisch, trüglich, *ἀπατήλια*
ἀπατηλός 3 u. 2 } *εἰδέναι* voll Lug u. Trug sein.

ἀπατητικός 3 betrügerisch, zum Täuschen geeignet.

ἀ-πάτητος 2 (*πατέω*) sp. unbetreten, locker.

ἀπ-ατῑμάζω poet. } gänzlich mißachten.
ἀπ-ατῑμάω ep. }

Ἀπατούρια, *ων, τά* (*ἀ cop.* u. *πατήρ*) ein dreitägiges ion. u. att. Fest im Monat Pyanepsion (Oktober), an welchem die Bürgersöhne in die Phratrien aufgenommen wurden.

ἀπ-ᾴττω att. = *ἀπ-αΐσσω.*

ἀ-πάτωρ, *ορος, ὁ, ἡ* (aber *ἀπάτορα τέκνα E*) *1.* vaterlos, verwaist, mit *gen. ἐμοῦ* ohne mich ferner zum Vater zu haben *S.* *2.* unväterlich, *πότμος* durch unväterliche Tat bereitetes Los.

ἀπ-αυαίνομαι *pass.* sp. aus-, vertrocknen.

ἀπ-αύγασμα, *ατος, τό NT* (gebrochener) Strahl, Abglanz.

ἀπ-αυδάω poet. sp. *1.* untersagen, verbieten, abs. u. mit *inf.* mit *μή*, *γῆς τῆσδε* (*gen. part.*) im Bereiche dieses Landes *S.* *2.* absagen, verstummen, erschöpft sein, *ὑπὸ λιμοῦ*, müde werden, *πόνους* aufgeben.

ἀπ-αυθαδίζομαι u. **-διάζομαι** *d. m.* (*αὐθάδης*) sich kühn od. rücksichtslos benehmen, *ἐπί τινι* bei etw.

ἀπ-αυθημερίζω (*αὐθήμερον, αὐτός* u. *ἡμέρα*) noch an demselben Tage zurückkommen, *εἴς τι.*

ἀπ-αυράω (W. *ϝερ*, lat. *verrere*) ep. poet. *1.* fortnehmen, rauben, *ἐλεύθερον ἦμαρ, τινί τι, τινά τι*, niemals *τινά τινος.* *2.* nach *H* = **ἐπαυρίσκομαι** von etw. zu genießen bekommen, teilnehmen, Vorteil od. Schaden haben, *τινός, πρός τινος.*

F. nur gebräuchlich im *impf. ἀπηύρων, ἀπηύρας, ἀπηύρα* (aus **ἀπ-ή-ϝρα*), *pt. aor. ἀπούρας* (aus **ἀπό-ϝρᾱς*), *fut. ἀπουρήσουσιν.*

ἄ-παυστος 2 (*παύω*) *1.* unaufhörlich, endlos, abs. u. *τινός* nicht aufhörend mit etw. *2.* nicht zu beruhigen, nicht zu stillen, *δίψα.* — *adv.* **ἀπαύστως.**

ἀπ-αυτομολέω überlaufen.

F. *plqpf. ἀπηυτομολήκειν.*

ἀπ-αφίσκω u. *med.* ep. poet. täuschen, betrügen, *τινά.*

F. *aor. 2 ἤπαφον, med. opt. ἀπάφοιτο.*

ἀπ-ᾰ́χθομαι *d. p.* poet. verhaßt sein, *τινί.*

ἀπ-εδήδοκα *pf.* zu *ἀπ-εσθίω* poet. wegessen.

ἀ-πέδῑλος 2 poet. unbeschuht, barfuß.

ἄ-πεδος 2 (*ἀ cop.* u. *πέδον*) eben, flach, *χώρα*; *neutr. subst.* ion. Ebene.

ἀπ-έειπε u. **ἀπ-έεργε** ep. = *ἀπ-εῖπε* u. *ἀπ-εῖργε*.

ἀπ-εθίζω sp. entwöhnen, mit folg. *inf.* u. *μή*.
F. *pt. pf. ἀπειθικώς*.

ἀπ-εῖδον, *aor.* zu *ἀφ-οράω*, *NT* den Blick hinwenden, *ἐς, πρός τι*, sehen, in Erfahrung bringen.

ἀπείθεια, *ας, ἡ* (*ἀ-πειθής*) *1.* Ungehorsam, Unfügsamkeit, *ἀπείθειαν ἐμβάλλειν* einflößen. *2.* *NT* Unglaube.

ἀπειθέω (*ἀ-πειθής*), poet. **ἀπιθέω** *1.* ungehorsam od. unfolgsam sein, *θεῷ*. *2.* *NT* ungläubig sein.

ἀπ-είθη ion. *aor. 1 pass.* von *ἀφ-ίημι*.

ἀ-πειθής 2 (*πείθομαι*) *1.* nicht zu überreden, unfolgsam, ungehorsam, *τινί*; *adv.* **-ῶς**: *ἔχειν πρός τινα* (*NT* ungläubig). *2.* *act.* nicht überzeugend, *μῦθος* poet.

ἀπ-εικάζω abbilden, nachbilden, *σῶμα* beschreiben, *τί τινι* u. *πρός τι* vergleichen.
F. *fut. ἀπεικάσομαι, adj. verb. ἀπεικαστέον.* Dav.

ἀπεικασία, *ας, ἡ* Abbildung und

ἀπείκασμα, *ατος, τό* Abbild.

ἀπ-εικώς u. **ἀπεικότως** s. *ἀπ-έοικα*.

I. **ἀπ-ειλέω** ion. wegdrängen, in die Enge treiben, *ἐς ἀπορίην, ἀναγκαίην* u. *στεινόν*.
F. *pf. pass. ἀπείλημαι, pt. aor. pass. ἀπειληθείς*.

II. **ἀπειλέω** *1.* drohen, androhen (*NT med. = act.*), abs. od. *τινί τι* (aber *acc.* des Inhalts in *μῦθον, ἔπη, ταῦτα, πολλά*), *inf. fut.*, *inf. aor.*: *ἠπείλησαν ἀποκτεῖναι* sie drohten sofort zu töten *X*, endl. *ὡς, ὅτι*. *2.* geloben, versprechen, *τινί τι* od. *inf. fut.* *3.* prahlen, sich rühmen, abs. u. mit *acc. c. inf.*
F. *impf. ἠπείλουν, 3 du.* ep. *ἀπειλήτην, aor. ἠπείλησα.* Von

ἀπειλή, *ῆς, ἡ* (*ἀ* u. *πελνjά*, vgl. lat. *compellare, appellare*, got. *spilla* Verkündiger, ahd. *spel* Rede) *1.* Drohung, *ἀπειλὰς ἀπειλεῖν τινι* Drohungen ausstoßen gegen jem. *2.* ep. prahlerisches Versprechen.

ἀπείλημα, *ατος, τό* (*ἀπειλέω* II.) poet. Drohung.

ἀπειλητήρ, *ῆρος, ὁ* ep. } (*ἀπειλέω* II.) Großsprecher,
ἀπειλητής, *οῦ, ὁ* sp. } Prahler.

ἀπειλητήριος 3 ion. } drohend, *λόγος* Drohrede.
ἀπειλητικός 3 }

ἀπείλλω s. *ἀπίλλω*.

ἀπ-είλοντο ion. = *ἀφ-είλοντο* s. *ἀφ-αιρέω*.

I. **ἄπ-ειμι** (*εἰμί*) abwesend sein, entfernt od. fern sein, fehlen, abgehen, *τινί* jem., *τινός, ἀπό τινος* von etw. ferne sein, *οἵ τ' ὄντες, οἵ τ' ἀπόντες* u. *τὰς οὔσας τέ μου καὶ τὰς ἀπούσας ἐλπίδας* alle, sämtlich *S*.
F. *inf. ἀπεῖναι*; ep. *conj. pr. ἀπέῃσι, pt. ἀπεών, fut. ἀπέσσεται* u. *ἀπεσσεῖται, impf. ἀπέην, 3 pl. ἄπεσαν*.

II. **ἄπ-ειμι** (*εἶμι*) fortgehen, weggehen; zurückkehren, sich zurückziehen, verstärkt durch *ἄψ, τοὔμπαλιν, πάλιν, οἴκαδε*, abs. u. *ἔκ, παρά, ἀπό τινος*, z. B. *ἐκ τῆς βοηθείας* von der Hilfeleistung, ferner *ἐπί τινος* od. *τι, πρὸς* u. *παρά τινα*, z. B. *ἐπ' οἴκου*, aber *πρὸς βασιλέα* übergehen zu *X*. Mit *acc.* des inneren Objekts: *τραχεῖαν ἀπιέναι* (*sc. ὁδόν*), *ἀπιέναι τὴν εἰς Βοιωτίαν ὁδόν X*. Im bes. **a.** *προσωτέρω ἀπιέναι* weiter fortrücken (von der Sonne). **b.** *μηνὸς ἀπιόντος* zu Ende gehen. **c.** *ὅκως τε ἀπίοι ὁ ποταμός* sooft der Fluß fiel *Her*. **d.** abscheiden, sterben. Im *ind. pr.* oft in Futurbed. ich werde weggehen: *οὐκ ἄπει; = ἄπιθι*, als *pt.* bei manchen Verben, die dann durch *adv.* zu übersetzen sind, während aus dem griech. *pt.* im Deutschen das *verb. fin.* wird, z. B. *οἴχομαι ἀπιών* ich gehe fort.
F. *inf. ἀπιέναι, imp. ἄπιθι* u. *ἄπει, impf.* ep. *ἀπήιε*.

ἀπ-εῖπον u. **ἀπ-εῖπα,** *def. aor.* zu *ἀπό-φημι* u. *ἀπ-αγορεύω*

I. act.	*1. tr.*	*a.* heraussagen.
		b. ab-, aufsagen, verweigern.
		c. untersagen, verbieten.
		d. entsagen, aufgeben, verzichten.
	2. intr.	versagen, ermatten.
II. med.		*a.* sich lossagen von, verstoßen, verleugnen, verzichten.
		b. versagen, abschlagen.

I. *1.* **a.** *μῦθον, ἀληθείην*, verstärkt durch *ἀπηλεγέως* rücksichtslos, *ἀγγελίην* Botschaft ausrichten, *τινί τι*. **b.** *ὑπόσχεο ἢ ἀπόειπ' H, ξύμφαθι ἢ ἄπειπε Pl.* **c.** *τινί τι* od. *inf.* mit *μή*; *τὸ ἀπειρημένον* das Verbotene. **d.** *μῆνιν Ἀγαμέμνονι* dem Zorne gegen Ag. entsagen *H*. *2.* *ὑπό τινος*, auch *dat.* infolge von, aber *σώματι* am Körper, *φίλοις* arm werden an Freunden, *πρός τι* matt, stumpf werden zu, gegen etw.; mit *pt. ἀπείρηκα ποιῶν τι* ich bin müde, habe es satt, etw. zu tun.

II. **a.** abs. od. *τινά, τί*: *τὴν γνώμην* aufgeben, zurückziehen. **b.** *ἀπείρημαι* ich habe abgelehnt.
F. ep. auch *ἀπέϝειπε* u. *ἀπόϝειπε, inf.* auch *ἀποϝειπεῖν* u. *ἀπειπέμεν, pt.* auch *ἀποϝειπών*.

Ἀπειραίη, *ης, ἡ* ep. eine aus Apeire, einem mythischen Land; **Ἀπείρηθεν** aus Apeire.

ἀ-πείραστος 2 (*πειράομαι*) der etw. nicht versucht hat, unbekannt mit, *κακῶν NT*, poet. auch *ἀ-πείρᾰτος*.

ἀ-πείρᾱτος, ion. **ἀπ-είρητος** (*πειράομαι*) *1.* *act.* unerfahren, ohne einen Versuch gemacht zu haben mit (*τινός*). *2.* *pass.* unversucht, *πόνος*, *οὐδὲν ἀπείρατον ἦν τούτοις κατ' ἐμοῦ* sie hatten nichts unversucht gelassen *D*.

ἀπ-είργω, ion. **ἀπ-έργω,** ep. *ἀπο-ϝέργω*, absperren, trennen, *αὐχένα τε στῆθός τε*, insbes. *1.* abschneiden, abhalten, zurückdrängen, entfernen, ausschließen, *τινά* u. *τινά τινος, τινὰ ἀπό τινος*, mit *inf.* (meist mit *μή*); von Marschierenden: einen Ort zur Seite liegen lassen, an etw. vorüberziehen. *2.* begrenzen, umfassen, einschließen, *ἔν τινι, ἐντός*.
F. *fut. ἀπείρξω, aor. ἀπεῖρξα*, poet. *ἀπειργᾰθον*, ep. *ἀποϝέργαθον*.

ἀ-πειρέσιος 3 ep. poet. u. **ἀ-περείσιος** 3 ep. (aus **ἀ-περϝέτ-ιος, ἀ-πειρέτ-ιος*, vgl. *ἄπειρος*) unbegrenzt, grenzenlos, unendlich groß od. viel.

Ἀπείρηθεν s. *Ἀπειραίη*.

ἀπ-είρηκα u. **ἀπ-είρημαι** s. *ἀπ-αγορεύω*.

ἀ-πείρητος s. *ἀ-πείρατος*.

ἀπειρία, *ας, ἡ* (*ἄ-πειρος*) *1.* Ungeübtheit, Unerfahrenheit, Unwissenheit, *τινός* in etw., *ὑπὸ ἀπειρίας, διὰ ἀπειρίαν* u. *ἀπειρίᾳ* aus Unkunde. *2.* Unendlichkeit, *χρόνου*.

ἀ-πείρῐτος 2 (aus **ἀ-πέριτος*, W. *περ*) ep. unbegrenzt, unendlich, *πόντος*.

ἀπειρό-δακρυς 2 poet. unkundig der Tränen (nach andern: endlos weinend).

ἀπειρό-δροσος 2 poet. nicht betaut, trocken.

ἀπειρό-κακος 2 des Bösen unkundig; *τὸ ἀπειρόκακον* Mangel an bösen Erfahrungen.

ἀπειροκαλία, *ας, ἡ* Unkunde des Schönen, Geschmacklosigkeit, Roheit, *pl.* Äußerungen der Roheit. Von

ἀπειρό-καλος 2 des Schönen unkundig, geschmacklos, roh, unanständig; *τὸ ἀπειρόκαλον* unanständiges Betragen; — *adv.* **-άλως** unartig.

ἀπειρο-λεχής 2 poet. mit dem Ehebett unbekannt, unverheiratet.

ἀπειρο-μάχας, *α, ὁ* dor. = **-χης** unkundig des Kampfes.

ἀπειρό-πλους 2 sp. der Schiffahrt unkundig.

I. ἄ-πειρος 2 (*πεῖρα*) unerfahren, unkundig, abs. u. mit *gen.*; — *adv.* **ἀπείρως:** *ἔχειν τινός* u. *πρός τι, περί τινος.*

II. ἄ-πειρος 2 (aus **ἀ-περ-jος*, W. *περ*, vgl. *πεῖραρ, πέρας*) unbegrenzt, unendlich, *ἀριθμός*, *acc.* der Bez. *πλῆθος* an Menge.

III. ἄ-πειρος 2 (*πείρω*) poet. undurchdringlich, unentwirrbar, *ἀμφίβληστρον.*

ἄπειρος dor. = *ἤπειρος.*

ἀπειροσύνη, *ης, ἡ* poet. = *ἀπειρία.*

I. ἀ-πείρων 2 (*πεῖρα*) unerfahren *S ἅπ. λ.*

II. ἀ-πείρων 2 ep. (*πέρας*), att. **ἀπέρων** (aus *ἀ-πέρϝων*) endlos, unermeßlich, *πόντος.*

ἀπ-εἰς ion. s. *ἀφ-ίημι.*

ἀπ-εκδέχομαι *d. m. NT* bis zu Ende, ungeduldig erwarten.

ἀπ-εκδύομαι *d. m. NT* sich ausziehen (*τί*), sich zum Kampfe rüsten, besiegen (*τινά*). Dav.

ἀπέκδυσις, *εως, ἡ NT* das Ausziehen, Ablegung.

ἀπ-εκλανθάνομαι *med.* ep. durchaus vergessen, *τινός.*

F. *imp. aor.* 2 redupl. *ἀπεκλελάθεσθε.*

ἀπ-ελαύνω u. **ἀπ-ελάω**

I. act.	*1. tr.*	wegführen, wegtreiben, verjagen.
	2. intr.	wegziehen, abmarschieren.
II. med. u. *pass.*		
	1.	vertrieben werden.
	2.	abstehen müssen von, verzichten auf.

I. *1.* abs. u. *τινὰ ἀπό τινος, τινός*; übertr. *τινά τινος* ausstoßen, ausschließen, *τινί τι* jem. etw. benehmen, *μέγαν τινὶ φόβον.* *2.* mit zu ergänzendem *στρατόν, ἑαυτόν, ἵππον*, verbunden mit *εἰς* u. *ἐπί τι, παρά τινα.*

II. *1.* *ἐνθεῦτεν* ion., *εἰς ἄλλον τόπον*, aus einem Land *gen.*; übertr. *τῆς φροντίδος* die Sorge wird jem. benommen. *2. τῆς πολιτείας, τῶν ἀρχῶν* von Ämtern.

F. *ἀπελάω*: *imp. ἀπέλα, impf. ἀπήλαον, fut. ἀπελάσω*, att. *ἀπελῶ, pf. ἀπελήλακα, aor. pass. ἀπηλάθην, med. ἀπηλασάμην.*

ἀπελεγμός, *οῦ, ὁ NT* Widerlegung, Tadel, Verachtung, *ἅπ. λ.* Von

ἀπ-ελέγχω überführen, widerlegen, *πείσας … ἀπελέγχομαι* man überführt mich, daß ich *Or.*

ἀ-πέλεθρος 2 (*πέλεθρον*) ep. unermeßlich; *neutr. adv.*

ἀπ-ελέσθαι ion. = *ἀφ-ελέσθαι* s. *ἀφ-αιρέω.*

ἀπελευθερία, *ας, ἡ* Freilassung eines Sklaven.

ἀπελευθερικός 3 sp. zur Klasse der Freigelassenen gehörig.

ἀπε-λευθεριώτης, *ου, ὁ* sp. Freigelassener.

ἀπ-ελεύθερος 2 (auch *-έρα*) freigelassen, *ἀπελεύθερον ἀφιέναι τινά* freilassen. Dazu

ἀπ-ελευθερόω freilassen. Dav.

ἀπελευθέρωσις, *εως, ἡ* Freilassung eines Sklaven.

ἀπ-ελεύσομαι *fut.* zu *ἀπ-έρχομαι.*

ἀπ-έλκω ion. = *ἀφ-έλκω.*

ἀπελλάζω (*ἀπέλλα* aus *ἀ cop.* u. W. *πελ*, vgl. *colere, κλόνος, τέλος* Schar) (lakon.) zur Gemeinde berufen.

Ἀπελλῆς, *οῦ, ὁ* berühmter Maler zur Zeit Alexanders des Gr.

ἀπ-ελόμενος u. ä. s. *ἀφ-αιρέω.*

ἀπ-ελπίζω *1.* verzweifeln, an etw. *τί* od. *inf.* *2. NT* von jem. etw. hoffen.

ἀπ-εμέω ep. sp. (auch in *tm.*) ausspeien.

F. *aor.* ep. *ἀπέμεσσα.*

ἀπ-εμνήσαντο s. *ἀπο-μιμνήσκομαι.*

ἀπ-εμπολάω (**-λέω** sp.) verkaufen, übertr. preisgeben, verraten, *τινί τι, τινὰ χθονός* poet. jem. hinterlistig aus dem Lande wegführen.

ἀπ-έναντι *adv. NT* gegenüber, in Gegenwart, wider, *ἀ. τῶν δογμάτων Καίσαρος.*

ἀπ-εναντίον ion. } *adv.* gegenüber, *ἐς τὴν ἀπεναντίον* (*sc. ἀκτήν*) an das gegenüberliegende Gestade.
ἀπ-εναντίως sp. }

ἀπ-εναρίζω (*in tm.*) ep. berauben, *τινά τι.*

ἀπ-ένεικα u. **ἀπ-ενείχθην** ion. *aor. act.* u. *pass.* v. *ἀπο-φέρω.*

ἀπένθεια, *ας, ἡ* (*ἀ-πενθής*) poet. Trauerlosigkeit, Freude.

ἀπ-ενθεῖν dor. = *ἀπ-ελθεῖν.*

ἀ-πενθής 2 (*πένθος*) } poet. ohne Leid, nicht trauernd.
ἀ-πένθητος 2 (*πενθέω*) }

ἀπ-ενιαυτέω (*ἐνιαυτός*) ein Jahr od. jahrelang abwesend, in der Verbannung sein. Dav.

ἀπενιαύτησις, *εως, ἡ* Verbannung auf ein Jahr.

ἀπ-ενιαυτίζω = **ἀπ-ενιαυτέω.**

ἀπ-εννέπω poet. *1.* verbieten, untersagen, *τί, acc. c. inf., τινὰ μὴ ποιεῖν*; *τινά τινος* jem. von einem Ort wegjagen, wegweisen. *2.* verwünschen, verabscheuen, mit sachl. *acc.*: *τύχας.*

Ἀπέννῖνα, *ων, τά, ὁ* **Ἀπεννῖνος** u. *τὸ* **Ἀπέννῖνον** Apenninen.

ἀπ-εξαιρέω (*in tm.*) poet. jem. v. etw. fortnehmen, *τινά τινος.*

ἀπ-έοικα nicht gleichen, unähnlich sein, *pt.* **ἀπεοικώς,** att. *ἀπεικώς, adv.* **ἀπεοικότως** u. *ἀπεικότως* unwahrscheinlich, unziemlich, unbillig.

ἄ-πεπλος 2 poet. ohne Gewand, unbekleidet, *τινός* mit etw.

ἀπ-έπλων ion. *aor.* zu *ἀπο-πλώω.*

ἀπεπτέω sp. nicht verdauen. Von

ἄ-πεπτος 2 (*πέσσω*) sp. *1.* unverdaut. *2.* unreif, *οἶνος* jung.

ἅ-περ *neutr. pl.* v. *ὅσπερ*, oft *adv.* = *ὥσπερ*, **ἀπερεί** poet. = *ὡσπερεί* sowie.

ᾆπερ dor. = *ᾗπερ* wo ja.

ἀπεραντολογία, *ας, ἡ* (*ἀπεραντο-λόγος, λέγω*) sp. grenzenloses Schwatzen.

ἀ-πέραντος 2 (*περαίνω*) *1.* unbegrenzt, unendlich, *πεδίον.* *2.* erfolglos, *ἀπέραντον ἦν* es war kein Ende abzusehen. *3.* woraus nicht herauszukommen ist, unentrinnbar, *Τάρταρος.*

ἀ-πέρᾱτος 2 (*περάω*) poet. undurchdringlich, *Διὸς φρήν*.

ἀ-περάτωτος 2 (*περατόω*) sp. = *ἀ-πέραντος*.

ἀπ-εργάζομαι *d. m.* *1.* etw. abarbeiten, *ἀργύριον*. *2.* etw. ausarbeiten, herstellen, bilden, *εἴδωλα*, zustande bringen, vollenden, *νίκην*; mit dopp. *acc.* einen, etw. zu etw. machen, *ἀπειργασμένος τύραννος* ein vollendeter Tyrann, aber *ἀγαθόν τινα* jem. Gutes tun. **F.** *pf. ἀπείργασμαι* in akt. u. pass. Bed., *aor. ἀπηργασάμην*. Dav.

ἀπεργασίᾱ, *ας, ἡ* *1.* Vollendung, Verfertigung, *τῶν εἰκόνων*. *2.* das Hervorbringen, Schaffen, *3.* Behandlung, *τῶν νόσων*.

ἀπεργαστικός 3 zum Hervorbringen geschickt, *τινός*; *ἡ ἀπεργαστική* (*sc. τέχνη*) Schöpfung, *τινός*.

ἀπ-έργω ion. = *ἀπ-είργω*.

ἀπ-έρδω ion. abtun, vollenden, *ἱρήια*.
F. nur *aor. 1 pt. ἀπέρξας*.

ἀπερεί s. *ἅπερ*.

ἀπ-ερείδω

1. act.	*a. tr.*	stützen, befestigen.
	b. intr.	sich heften an, haften.
2. pass. u. *med.*	*a.*	sich stützen, sich halten an etw.
	b.	mit akt. Bed. hinrichten auf.

1. **a.** *τὴν ὄψιν πρός τι* heften auf etw. *b. ἔνθα ἡ ὄψις ἀπερείδει.* *2.* **a.** *τινί, ἔν τινι, εἰς* u. *ἐπί τι* auf etw., an etw., *πρός τινα.* *b. εἰς* u. *ἐπί τι, πρός τινα, πρὸς τὴν γῆν* hinsetzen auf.

ἀπ-ερεῖν s. *ἀπ-αγορεύω*.

ἀπ-ερείσιος ep. s. *ἀπ-ειρέσιος*.

ἀπέρεισις, *εως, ἡ* (*ἀπ-ερείδω*) das Sichanstemmen.

ἀπ-ερημόομαι *pass.* vereinsamt od. verlassen werden, v. etw. *τινός* u. *ἀπό τινος*.

ἀ-περίεργος 2 sp. ungekünstelt.

ἀ-περιήγητος 2 unerklärt.

ἀ-περιλάλητος 2 (*περι-λαλέω*) poet. an Schwatzhaftigkeit nicht zu übertreffen.

ἀ-περίληπτος 2 (*περι-λαμβάνω*) sp. unbeschränkt.

ἀ-περιμέριμνος 2 poet. unbedacht, unbesonnen. — *adv.* **-ίμνως.**

ἀ-περινόητος 2 sp. unbegreiflich.

ἀ-περίοπτος 2 sich nicht umsehend nach etw., unbekümmert um, *τινός*.

ἀ-περίσκεπτος 2 unüberlegt, oberflächlich. — *adv.* **-έπτως** sorglos.

ἀ-περίσπαστος 2 sp. nicht hin- u. hergezogen; *τὸ ἀπερίσπαστον τῆς ἐξουσίας* Unmöglichkeit, jem. das Kommando wieder zu nehmen; — *adv.* **-άστως** *NT* unverrückbar, frei, ungehindert.

ἀ-πέρισσος 2 = *ἀ-πέριττος*.

ἀ-περίστᾰτος 2 (*περι-ίσταμαι*) poet. um den niemand steht, einsam.

ἀ-περίτμητος 2 (*περι-τέμνω*) *NT* unbeschnitten.

ἀ-περίτροπος 2 (*περι-τρέπω*) poet. gleichgiltig, unbekümmert um.

ἀ-πέριττος 2 sp. ohne Überfluß, einfach, schlicht; *τὸ ἀπέριττον* Einfachheit.

ἀπ-έρξας s. *ἀπ-έρδω*.

ἀπ-έρρῑγα s. *ἀπο-ρριγέω*.

ἀπ-έρρω poet. fortgehen, *ἄπερρε* pack dich!

ἀπ-ερυθριάω *1.* aufhören rot zu sein (v. Augen). *2.* poet. übertr. aufhören rot zu werden, schamlos sein.

ἀπ-ερῡ́κω *1. act.* fernhalten, abhalten, abwehren, *τινός* v. etw., mit *acc. c. inf.* jem. hindern etw. zu tun, *τινί τι, τὶ ἀπό τινος.* *2. med.* sich zurückhalten, *ἀπερύκου* (*sc. φωνῆς*) enthalte dich zu reden, schweig *S.*

ἀπ-ερύω (*in tm.*) ep. abziehen.

ἀπ-έρχομαι *med.*

1. weggehen, scheiden, sich entfernen.
a. von einem Ort.
b. an einen Ort.
2. übertr. vergehen, davongehen.

1. abs., mit innerem Objekt: *τοσοῦτον*, mit u. ohne *πάλιν*: sich zurückziehen; *ὀπίσω τινός* folgen *NT.* **a.** *τινός, ἀπό* u. *ἔκ τινος, ἐνθένδε, τοῦ λόγου* aufhören mit. **b.** *εἰς, ἐπί* u. *πρός τι, ὑπὸ τὰ δένδρα* u. *ἔξω τοῦ τείχους, ἐπ' οἴκου* u. *οἴκαδε* heimkehren, dagegen *παρά τινα* übergehen zu, dsgl. *παρά τινος πρός τινα, εἰς τὴν ἀρχαίαν φύσιν* in die alte Natur zurückfallen. *2. ταχεῖ ἀπέρχεται* (*sc. ἡ νόσος*) *S, ἀπελθόντος ἐνιαυτοῦ Pl*; ferner = lat. *superiorem discedere*: *πλέον ἔχοντας ἀπελθεῖν* sp.
F. *fut. ἀπελεύσομαι*.

ἀπ-ερῶ *fut.* zu *ἀπ-αγορεύω*.

ἀπερωεύς, *έως, ὁ* ep. Zurückdränger, Verhinderer. Zu

ἀπ-ερωέω ep. zurückweichen, ablassen, *τινός* v. etw.

ἀπ-έρωτος 2 poet. lieblos, *ἔρως ἀπέρωτος* ruchlose Liebe.

ἄπ-ες ion. *imp. aor.* v. *ἀφ-ίημι*.

ἄπ-εσαν, ἀπ-εσσεῖται s. *ἄπ-ειμι* I.

ἀπ-εσθέομαι *med.* (*ἐσθής*) sp. sich ausziehen.
F. *pt. pf. ἀπησθημένος*.

ἀπ-εσθίω poet. abessen, abbeißen.

ἀπ-εσσ(ο)ύα od. **-σσύη,** dor. *aor. 2 pass.* v. *ἀπο-σεύω*, er ist fort, ist tot.

ἀπ-εσσύμεθα, -έσσυτο s. *ἀπο-σεύω*.

ἀπ-εστώ, *οῦς, ἡ* (*ἄπ-ειμι* I) ion. Abwesenheit, v. etw. *τινός*.

ἀ-πευθής 2 (St. *πευθ*, W. *πυθ*) ep. *1. act.* ohne Kunde. *2. pass.* unerforscht, unbekannt.

ἀπ-ευθύνω *1.* gerade machen, gerade richten, *πάντα ὀρθά, τὰς χέρας δεσμοῖς* abwärts richten, d. h. nach hinten, auf den Rücken binden *S.* *2.* übertr. richtig führen, lenken, *πόλιν, τὰ κοινά*, züchtigen, bestrafen.

ἀπευκταῖος 3 } (*ἀπ-εύχομαι*) verwünscht, verwünschenswert.
ἀπευκτός 3 }

ἀπ-ευνάζω zur Ruhe bringen, beseitigen, *ἀπευνασθέντος κακοῦ S* (Dindorf *ἀπ' εὐνασθέντος*).

ἀπεύχετος 2 poet. = *ἀπευκτός*.

ἀπ-εύχομαι *d. m.* *1.* wegwünschen, *τί* wünschen od. beten, daß etw. nicht geschehe, *τί τινι*, mit *inf.* (mit u. ohne *μή*). *2.* verwünschen, verleugnen, *μητρὸς αἷμα*.

ἀπ-ευωνίζω sp. wohlfeil machen, im Preise herabsetzen.

ἀπ-έφθιθεν s. *ἀπο-φθίνω*.

ἄπ-εφθος 2 (st. *ἄφεφθος* v. *ἀφ-έψω*) abgekocht, geläutert, rein.

ἀπ-εχθαίρω ep. *1.* gänzlich verleiden, *τινί τι*. *2.* von Grund aus hassen, *τινά*.
F. *cj. aor.* *ἀπεχθήρω*.

ἀπ-εχθάνομαι, buk. **ἀπέχθομαι,** *d. m.* *1.* feind werden, *τινί*. *2.* **verhaßt werden, sich verhaßt machen,** abs. u. *τινί, πρός τινα*, mit *pt.*, mit *dat.* der Sache: wegen etw.; *ὑπέρ τινος* wegen einer Person, mit *adv.* *πλεῖστα*, abs. *λόγοι ἀπεχθανόμενοι* Reden, die Haß erwecken *X.*
F. *fut.* *ἀπεχθήσομαι*, *aor.* *ἀπηχθόμην*, *pf.* *ἀπήχθημαι*.

ἀπέχθεια, *ας, ἡ* (*ἀπ-εχθής*) Verfeindung *1.* **Verhaßtheit,** Mißliebigkeit, *δι' ἀπεχθείας τινὶ ἐλθεῖν* jem. verhaßt werden. *2.* poet. **Haß,** Abneigung, *πρός τινα*.

ἀπέχθημα, *ατος, τό* poet. Gegenstand des Hasses, *τινί* für jem.

ἀπ-εχθής 2 (*ἔχθος*) poet. sp. *1.* verhaßt. *2.* feindselig, unversöhnlich; — *adv.* **-ῶς:** *ἔχειν τινί* feindselig sein gegen jem.

ἀπ-έχθομαι s. *ἀπ-εχθάνομαι*.

ἀπ-έχρη *impf.* zu *ἀπο-χράω*.

ἀπ-έχω, ep. Nbf. **ἀπ-ίσχω**

I. act. u. *pass.*		
	1. tr.	*a.* **trennen, fernhalten, ausschließen.**
		b. weghaben, empfangen haben.
	2. *intr.*	**entfernt sein.**
II. med.	1.	seine Hände fern halten von.
	2.	**sich einer Sache enthalten,** ablassen von, meiden, schonen.

I. 1. **a.** *τινά τινος* jem. v. etw., *τινί τι* jem. etw. fernhalten, abwehren, *παρά τινος* v. jem.; abs. *οὐδὲν ἀπέχει* nichts hindert, steht im Wege. **b.** *τὸν μισθόν* dahinhaben *NT*, *impers.* **ἀπέχει** es genügt *NT*. *2.* *τινός* u. *ἀπό τινος*, fernstehen, *τινός* jem., die Entfernung wird durch den *acc.* gegeben, *οὐ πολύ, οὐκέτι στάδιον, ὅσον διελθόντες* soweit, eine solche Strecke, daß *X*, *τοσοῦτ' ἀπέχουσι τοῦ ... ποιεῖν ὥστε* = *tantum abest ut ... ut*.
II. *1.* *κακῶν ἄπο χεῖρας*. *2.* *πολέμου*, auch *inf.* (mit u. ohne *τό*), *ὥστε μή*.
F. *fut.* *ἀφέξω* u. *ἀποσχήσω*, *aor.* *ἀπέσχον* (öfter *in tm.*).

ἀπεψία, *ας, ἡ* (*ἄ-πεπτος*) sp. Unverdaulichkeit.

ἀπ-έψω ion. = *ἀφ-έψω*.

ἀπ-έωσε s. *ἀπ-ωθέω*.

ἀπ-ηγέομαι u. ä. ion. = *ἀφ-ηγέομαι* u. ä.

ἀπηγόρημα, *ατος, τό* Verteidigung.

ἀπ-ηθέω poet. abseihen, durchsickern lassen.

ἀπ-ηκριβωμένως, *adv.* des *pt. pf. pass.* v. *ἀπ-ακριβόω*, mit größter Sorgfalt.

ἀπ-ηλεγέως, *adv.* zu *ἀπ-ηλεγής* (*ἀλέγω*), ep. rücksichtslos.

ἀπ-ηλιαστής, *οῦ, ὁ* poet. der sich vom Gerichtshof *Ἡλιαία* fernhält, Feind von Rechtshändeln.

ἀπ-ῆλιξ, *ικος*, ion. = *ἀφ-ῆλιξ*, über die Jugendjahre hinaus, ältlich, verblüht; *comp.* *ἀπηλικέστερος*.

ἀπ-ηλιώτης, *ου, ὁ* ion. = *ἀφ-ηλιώτης*, eig. von der Sonne her wehender Wind, mit u. ohne *ἄνεμος* Ostwind.

ἀ-πήμαντος 2 (*πημαίνω*) ep. poet. *1.* *pass.* unversehrt, *βίοτος* ein Leben ohne Prüfungen. *2.* *act.* nicht schadend, unschädlich.

ἀπ-ήμβροτον ep. s. *ἀφ-αμαρτάνω*.

ἀπημοσύνη, *ης, ἡ* poet. Unverletztheit, Gesundheit. Von

ἀ-πήμων 2 (*πῆμα*) ep. poet. *1.* *act.* **nicht schadend,** günstig, heilsam, *οὖρος, πομποί* sicher führend. *2.* *pass.* **ungeschädigt,** ungefährdet, *νόστος*.

ἀπήνεια, *ας, ἡ* (*ἀπ-ηνής*) Unfreundlichkeit, Rauheit.

ἀπήνη, *ης, ἡ* ep. poet. sp. (bespannter) **Lastwagen,** Gespann, überh. Fahrzeug, *ναῖα* Schiff.

ἀπ-ηνήναντο s. *ἀπ-αναίνομαι*.

ἀπ-ηνής 2 (*ἦνο Mund, Antlitz, vgl. ai. *ānás* Mund, Nase u. *προσηνής, ὑπήνη*) ep. poet. sp. **unfreundlich,** abhold, **hart,** *βασιλεύς, μῦθος*; *ἀπήνεα εἰδέναι* unfreundlich gesinnt sein.

ἀπ-ῆνθον dor. = *ἀπ-ῆλθον*.

ἀπ-ηόριος 2 poet. = *ἀπήωρος*.

ἄ-πηρος 2 ion. sp. unverstümmelt.

ἀπ-ηρτημένως, *adv.* des *pt. pf. pass.* v. *ἀπ-αρτάω*, sp. entfernt.

ἀπ-ηύρων, *-α* s. *ἀπ-αυράω*.

ἀπήχημα, *ατος, τό* (*ἀπ-ηχέω*) Widerhall, Nachklang.

ἀπ-ηχής 2 sp. mißtönend, unangenehm.

ἀπ-ήχησις, *εως, ἡ* (*ἀπ-ηχέω*) sp. Widerhall.

ἀπ-ήωρος 2 (*ἀείρω*) ep. herabhängend, weitab schwebend, entfernt (*Nauck* *ἀπηόριος*).

Ἀπία *γῆ* s. *ἄπιος*.

ἀπ-ιάλλω (lakon.) wegschicken.

Ἀπιδανός, *οῦ, ὁ*, ion. **Ἠπιδ-,** Nebenfl. des Peneios in Thessalien.

ἀπ-ίημι ion. = *ἀφ-ίημι*.

ἀ-πίθανος 2 *1.* **nicht überzeugend, unglaublich,** *λόγος* ungereimt. *2.* **nicht leicht überzeugt,** nicht zu überreden, *πρός τι*. *3.* ohne Vertrauen, mit *inf.* — *adv.* **-θάνως** plump. Dav.

ἀπιθανότης, *ητος, ἡ* Unglaublichkeit *Or.*

ἀπιθέω, stets negiert, ep. poet. = *ἀπειθέω*.

ἀπ-ικνέομαι u. **ἄπιξις** ion. = *ἀφ-ικνέομαι* u. *ἄφιξις*.

ἀπ-ίλλω (vgl. *ἀπείλλω*), Wort der alten att. Gerichtssprache, absperren.

ἀπινύσσω (*ἀ-πίνυτος*) ep. *1.* unverständig sein. *2.* (*κῆρ*) bewußtlos sein.

ἄπιον, *ου, τό* } (aus *ἄ-πισ-ος*, vgl. lat. *pirus, pirum*) Birne, Birnbaum.
ἄπιος, *ου, ἡ* sp. }

ἄπιος 3 (*ἀπό*) **entlegen, fern,** *ἐξ ἀπίης γαίης* *H* (4 mal). — **Ἀπία** *γαῖα*, *Ἀπία γῆ*, auch *Ἀπία* allein od. buk. **Ἀπίς,** *ίδος, ἡ* **Peloponnes,** bes. Argolis, von einem mythischen Kön. von Argos, Apis, eher wohl mit ai. *ap.* ‚Wasser' zusammenhängend, also Wasserland — **Ἄπιοι** Einw.

ἀπ-ῑπόω ion. auspressen, auskeltern.

Ἆπις, *ιδος, εως*, ion. *ιος, ὁ* *1.* mythischer Kön. von Argos. *2.* von den Ägyptern verehrter Stier. *3.* *ἡ Ἆπις* ägypt. St. an der libyschen Grenze.

ἀπ-ῐσόω ion. sp. ausgleichen, gleichmachen, *τινά τινι*; *pass.* gleichkommen, *τινί*.

ἀπιστέω (*ἄ-πιστος*) *1.* **nicht glauben,** abs. *μέμνασ' ἀπιστεῖν* poet., *NT* ungläubig sein, *τί*, *pass.* *ἀπιστοῦμαι* man glaubt mir nicht, *τινί* nicht trauen, mißtrauen, *τινί τι* u. *τινὶ περί τινος*; bezweifeln daß, *inf.* auch mit *μή, μὴ* od. *μὴ οὐ* mit *cj.* *2.* ungehorsam sein, *τινί, τάδε* hierin. *3.* poet. mißgönnen, *τί τινι*.
F. mit Augm. *ἠπ.*

ἀπ-ίστημι ion. = *ἀφ-ίστημι.*

ἀπιστία, *ας, ἡ* **1.** bei Personen: **a.** Mangel an Glauben, **Mißtrauen** (*NT* Unglaube), *δι' ἀπιστίαν* u. *ἐξ ἀπιστίας* aus Mißtrauen, *ὑπὸ ἀπιστίας* vor Unglauben, infolge Unglaubens, *τινός, περί τινος, εἰς, πρός τι* Zweifel an etw. **b.** **Treulosigkeit**, Unbeständigkeit, *πρός τινα.* **2.** bei Sachen: Unglaublichkeit, *ἐς ἀπιστίαν πολλὴν ἀπῖχθαι* ins Unglaubliche gehen, *εἰς ἀπιστίαν καταπίπτειν* u. *πολλὰς ἀπιστίας ἔχειν* unglaublich sein. Von

ἄ-πιστος 2 (*πίστις*)

1. pass.	*a.*	von Personen: nicht glaubwürdig, **treulos**, unzuverlässig.
	b.	von Sachen: **unglaublich**, unwahrscheinlich.
2. act.	*a.*	**ungläubig**, argwöhnisch, mißtrauisch.
	b.	**ungehorsam.**

1. a. abs. u. *τινί, πρός τινα* gegen jem., *ἄπιστα ποιεῖν τινι πιστά* jem. das Vertrauen auf Eide nehmen. **b.** *τέρας, τὸ ἐλπίδων ἄπιστον* Unwahrscheinlichkeit der Hoffnungen. **2. a.** abs. u. *τινί* mißtrauisch gegen jem., *τινός* in bezug auf etw., *NT ὁ ἄπιστος* Ungläubiger, Heide. **b.** *τινί* gegen jem. — *adv.* **ἀπίστως** **a.** auf unglaubliche Weise. **b.** mißtrauisch. Dav.

ἀπιστοσύνη, *ης, ἡ* poet. = *ἀπιστία.*

ἀπ-ισχυρίζομαι *d. m.* sich standhaft weigern, sich stemmen gegen, *πρός τι.*

ἀπ-ίσχω s. *ἀπ-έχω.*

ἀπ-ιτέον | *adj. verb.* v. *ἄπειμι* II. man muß
ἀπ-ιτητέον sp. | weggehen.

ἀπλαΐ, *ῶν, αἱ* (*ἁπλοῦς*) sp. lakonische Schuhe mit einfacher Sohle.

ἀπλάκημα, *ατος, τό* (*ἀπλακεῖν* st. *ἀμπλακεῖν*) bei *A Eum. 934* des Metrums wegen st. *ἀμπλάκημα* gesetzt.

ἀ-πλανής 2 nicht umherirrend, *τὰ ἀπλανέα τῶν ἄστρων* Fixsterne.

ἀ-πλάνητος 2 (*πλανάομαι*) poet. ohne Irrtum od. Täuschung.

ἀπλαστία, *ας, ἡ* Aufrichtigkeit. Von

ἄ-πλαστος 2 (*πλάσσω*) **1.** sp. ungeformt, ungekünstelt, einfach, natürlich, *φρόνημα.* **2.** ep. poet. unförmlich, ungeschlacht, riesig.

ἀ-πλατής 2 (*πλάτος*) sp. ohne Breite.

ἄ-πλᾱτος 2, ion. ep. **ἄπλητος** (*πελάζω*) **unnahbar**, **furchtbar**, *αἶσα; neutr. sg.* als *adv.*

ἄ-πλετος 2 (*ἀ priv.* u. W. *πλε* in *πλέθρον*) **unermeßlich**, unendlich viel, *χρυσός, μάχη* gewaltig.

ἄ-πλευστος 2 (*πλέω*) noch nicht von Schiffen befahren; *τὸ ἄπλευστον* der noch nicht befahrene Teil des Meeres.

ἄ-πληκτος 2 poet. | (*πλήσσω*) ungeschlagen, keines
ἀ-πλήξ, *ῆγος* 2 sp. | Schlages bedürftig.

ἀ-πλήρωτος 2 (*πληρόω*) sp. nicht zu füllen, unersättlich.

ἀπληστία, *ας, ἡ* **Unersättlichkeit, unersättliche Begier**, *τινός* nach etw. Von

ἄ-πληστος 2 (*πίμπλημι*) **1.** nicht zu füllen, **unersättlich**, *τινός, πρός τι* in etw., unendlich; *adv.* **-ήστως:** *διακεῖσθαι πρός τι* unersättlich sein in etw. **2.** unausgefüllt, leer.

ἄ-πλητος 2 ion. = *ἄ-πλᾱτος.*

ἄπλοια, *ας, ἡ,* ion. **ἀπλοΐη,** Unmöglichkeit zu fahren, Meeresstille, *ὑπὸ ἀπλοίας* aus Mangel an Wind; *pl.* widrige Winde.

ἀπλοΐζομαι *d. m.* (*ἁπλόος*) sich einfach betragen, **aufrichtig** od. **ehrlich handeln**, *πρός τινα ἅπαντα* in allem ehrlich gegen jem.

ἀπλοϊκός 3 sp. = *ἁπλοῦς* einfach, schlicht.

ἀπλοΐς, *ίδος, ἡ* ep., *χλαῖνα* einfacher (d. h. einfach umgeschlagener) Mantel. *fem.* zu

ἁ-πλόος 3, zsgz. **ἁπλοῦς,** *ῆ, οῦν* (aus *ἁ* = *sa* eins u. W. *πελ* falten)

1.	**einfach**, einzig, einmalig.
	a. im Gegensatz zum Mehrfachen.
	b. im Gegensatz zum Zusammengesetzten, Gemischten.
2.	übertr.
	a. von Sachen: **ungekünstelt, schlicht**, recht.
	b. von Personen:
	α. ehrlich, **aufrichtig**, wahr.
	β. einfach, **einfältig**.

1. a. *τὸ ἁπλοῦν* der einfache Teil. **b.** *ἁπλοῦν δὲ λέγω ὃ μὴ … σύγκειται Arist, ἁπλῆ δημοκρατία* reine Demokratie, *οὐ πάνυ μοι δοκεῖ … οὕτως ἁπλοῦν εἶναι, ὥστε* absolut, schlechthin wahr *Pl.* **2. a.** *μῦθος, κέλευθοι ἁπλόαι ζωῆς* einfache (d. h. ehrliche) Bahnen des Lebens. **b.** *α.* *ἁπλούστατος πρός τινα* ganz ehrlich gegen jem., *τὸ ἁπλοῦν* Ehrlichkeit. *β.* *ἁπλοῦς δ' ἡγοῦνται τοὺς νοῦν οὐκ ἔχοντας Or.* — *adv.* **ἁπλῶς** **1.** einfach, schlechthin, treuherzig, *ἀποκρίνεσθαι.* **2.** **schlechterdings**, *οὐχ ἁπλῶς δὲ λίαν* nicht eben unbedingt, (*ὡς*) *ἁπλῶς εἰπεῖν* um es kurz zu sagen. **F.** *comp. ἁπλούστερος, sup. -τατος,* ion. auch *ἁπλοώτερος, -τατος.*

ἄ-πλοος 2, zsgz. **ἄ-πλους** 2 (*ἀ priv.* u. *πλόος*) **1.** nicht seetüchtig, *τριήρης.* **2.** nicht befahrbar, zur Schiffahrt nicht tauglich, *θάλαττα.*

ἁπλότης, *ητος, ἡ* (*ἁ-πλόος*) **1. Einfachheit. 2.** Redlichkeit, Schlichtheit. **3.** *NT* Mildtätigkeit.

ἄ-πλουτος 2 poet. sp. nicht reich, unvermögend, *τὸν πλοῦτον ἄπλουτον ἀπεργάσασθαι* wertlos machen.

ἁπλόω (*ἁ-πλόος*) einfach machen. **1.** poet. entfalten, ausdehnen, ausbreiten. **2.** sp. übertr. verständlich, klar machen.

ἄ-πλυτος 2 (*πλύνω*) poet. sp. ungewaschen.

ἄ-πνευστος 2 (*πνέω*) ep. poet. sp. atemlos. — *adv.* **ἀπνευστί** **1.** ohne Atem zu holen, *ἔχειν* den Atem anhalten, in einem Atemzuge. **2.** ohnmächtig.

ἄ-πνοος 2, zsgz. **ἄ-πνους,** sp. **1.** atemlos, tot. **2.** ohne Luftzug, stickig.

ἀπό (lat. *ā, ab,* ursprünglich *ap*) **A. adv.** ab, weg, zurück. **1.** nur bei Dichtern u. *Her,* wo gewöhnlich *tmesis* angenommen wird, z. B. *ἀπὸ θυμὸν ὄλεσσεν.* **2.** in der Zusammensetzung.

B. praep. mit *gen.* (dichterisch nachgestellt, z. B. *κακῶν ἄπο χεῖρας ἔχεσθαι* vom Frevel zurückhalten) bedeutet im allg. die **Trennung** von einer Person oder Sache, u. zwar

I. räumlich:	*1.* von — weg.
	2. von — her.
	3. von — herab.

II. zeitlich:	*1.* von — an, von — aus, seit.	
	2. gleich nach, unmittelbar nach.	
III. kausal:	*1.* Herkunft	bezeichnend.
	2. Mittel	
	3. Veranlassung	

I. **1.** *ἀπὸ μεγάροιο κάλεσσεν H, μεταπέμπεσθαι ἀπὸ τῆς ἀρχῆς, κόπτειν κλάδους ἀπὸ τῶν δένδρων NT*, bes. mit Verben wie *ἀπέρχεσθαι, ἀποχωρεῖν ἀπό τινος*, aber auch *μετανοεῖν ἀπὸ τῆς καρδίας* von Herzen *NT*, *ἀπὸ τούτων γενόμενος* nachdem er dies beendet; den **Abstand**, die **Entfernung** bezeichnend: *εἴκοσι στάδια ἀπὸ τοῦ ἱεροῦ, διαλείποντα συχνὸν ἀπ' ἀλλήλων, ἕνα μῆνα μένων ἀπὸ ἧς ἀλόχοιο* fern von *H*, *θεὸς οὐ μακρὰν ἀπὸ ἑνὸς ἑκάστου ἡμῶν ὑπάρχων NT; ἀπό τινος γίγνεσθαι* freie Hand erhalten, *ἀπ' ἀνδρὸς εἶναι* vom Manne getrennt leben, *ἀπ' ὀφθαλμῶν, ἀπ' οὔατος* aus den Augen, fern vom Gehör, *κεκρυμμένα ἀπ' ἄλλων* verborgen vor andern, *ἀπὸ θαλάσσης ᾠκίσθησαν Th, αὐλίζεσθαι ἀπὸ τῶν ὅπλων, ἀπ' οἴκου εἶναι* ferne von der Heimat sein, *σπεύδειν ἀπὸ ῥυτῆρος* ohne Zügel (also mit verhängtem Zügel) *S*, *ἀπὸ θυμοῦ* gegen die Neigung, verhaßt, *ἀπὸ δόξης* gegen Erwarten, *ἀπὸ σκοποῦ* unzutreffend, *ἀπὸ τρόπου* unpassend, *ἀπὸ πράγματος* der Wirklichkeit zuwider; **partitiv**: *ἀπὸ ἑκατὸν παίδων εἷς, ἀπὸ ληΐδος αἶσα.* **2.** *ἀπὸ τῶν ἵππων τοξεύειν, διώρυχες ἦσαν ἀπὸ τοῦ Τίγρητος X, ἀπ' οὐρανόθεν, ἡ ἀστραπὴ ἐξέρχεται ἀπὸ ἀνατολῶν NT, ἀπὸ μακρόθεν εἰσίν NT* u. so auch *ἀσθενεῖν ἀπὸ τῆς ἰσχνότητος* auf Grund seiner Schmächtigkeit (von seiner Sch. her betrachtet) krank sein; mit einer Verschiebung des Standpunktes im Deutschen scheinbar das ‚wo' bezeichnend: *οἱ ἀπὸ τῶν πύργων, ἀφ' ἵππου θηρεύειν, ἔφευγον οἱ ἀπὸ τῶν οἰκιῶν X.* **3.** *καταβαίνειν ἀπὸ τοῦ οὐρανοῦ, τοῦ σταυροῦ, καθαιρεῖν δυνάστας ἀπὸ θρόνων NT.*

II. **1.** *ἀπ' ἀρχῆς, ἀπὸ τούτου τοῦ χρόνου, ἀπ' αἰῶνος* u. *ἀπὸ πρωὶ ἕως ἑσπέρας NT, ἀπὸ τούτου (τοῦδε)* seitdem (demonstrativ), *ἀφ' οὗ* (= *ἀπὸ τούτου ὅτε*) seitdem (relativ), *πέμπτῃ ἡμέρᾳ, ἀφ' ἧς εἰσέβαλε X, τὸ ἀπὸ τοῦδε* von jetzt an, fernerhin, *ἀπὸ τότε, ἀπὸ τοῦ νῦν, ἀπ' ἄρτι NT;* aber *ἀπὸ μιᾶς* = *simul NT.* **2.** *ἀπὸ δείπνου θωρήσσεσθαι, ἀπὸ δείπνου εἶναι* u. *γενέσθαι* von Tische kommen, *δοῦναι ἀπὸ λουτροῦ πιεῖν* den nach dem Bade üblichen Trunk geben, *τὸ ἀπὸ τούτου* die nächstfolgende Zeit, *εὐθὺς ἀφ' ἑσπέρας* mit Einbruch des Abends.

III. **1.** *οἱ ἀπὸ Δημαράτου*, vgl. *οἱ μὲν ἀπὸ θεῶν, οἱ δ' ἐξ αὐτῶν τῶν θεῶν γεγονότες* Nachkommen, bzw. Kinder der Götter, *τρίτος ἀπὸ Διός*, ferner *οὐ γὰρ ἀπὸ δρυός ἐσσι ... οὐδ' ἀπὸ πέτρης, οἱ ἀπὸ Σπάρτης, ὁ ἀπὸ βουλῆς* Mitglied des Rates, *οἱ ἀπὸ σκηνῆς καὶ θεάτρου* Schauspieler, *οἱ ἀπὸ φιλοσοφίας* Philosophen, sogar *οἱ ἀπὸ Πυθαγόρου, οἱ ἀπὸ τῶν ἐθνῶν πιστοί* Heidenchristen, aber *οἱ ἐκ τῆς περιτομῆς πιστοί* Judenchristen *NT*; bei sachlichen *subst.*: *ὄναρ ἀπὸ Διός, ὁ ἀπὸ τῶν πολεμίων φόβος, μήδεα ἀπὸ θεῶν, ἡ ἀφ' ἡμῶν τιμωρία, τὰ ἀπὸ τοῦ πλοίου* Schiffstrümmer *NT*; bei *adj.*, z. B. *καθαρός* u. *ἀθῷός εἰμι ἀπὸ τοῦ αἵματος NT*, bei vielen **Verben**, z. B. *ἀπὸ τοῦ ἴσου τιμωρεῖσθαι* bei gleichen Machtsverhältnissen, *ἀπὸ τῶν καρδιῶν ἀφιέναι* von Herzen, aufrichtig verzeihen *NT*, bei empfangen u. verlangen, erlösen u. befreien, sich enthalten, sich hüten: *ἰᾶσθαι ἀπὸ τῆς μάστιγος NT, λύειν, σῴζειν, ῥῦσαι ἡμᾶς ἀπὸ τοῦ πονηροῦ NT, ἐκδικεῖν, δικαιοῦσθαι NT, φυλάσσεσθαι, φυγεῖν, φοβεῖσθαι, βλέπειν ἀπὸ τῆς ζύμης* (in der Bed. sich hüten vor) *NT, προσέχειν*, auch *προσέχετε ἑαυτοῖς ἀπό NT*, endlich *διελέξατο αὐτοῖς ἀπὸ τῶν γραφῶν* aus der Schrift, *ἐκρύβη ἀπὸ ὀφθαλμῶν* es ist vor den Augen verborgen *NT.* **2.** *ζῆν ἀπ' ἐλαχίστων χρημάτων, ἀπ' ἀγορᾶς, ἀπ' ὕλης ἀγρίης* ion., *τρέφειν τὸ ναυτικὸν ἀπὸ τῶν νήσων, ἀπὸ τῶν κοινῶν πλουτεῖν, ἀπὸ λῃστείας τὸν βίον ἔχειν, στράτευμα συλλέγειν ἀπό τινος, λέγειν ἀπὸ στόματος* auswendig hersagen, *ἄρχεσθαι ἀπό τινος* mit etw. anfangen, *ἅπτεσθαί τι ἀπό τινος* etw. an etw. knüpfen. **3.** *ἀφ' ἑαυτοῦ* aus eigenem Antrieb, *ἀπ' ἐμαυτοῦ οὐ λαλῶ* u. *ὁ ἀφ' ἑαυτοῦ λαλῶν NT, ἀπὸ τοῦ αὐτομάτου* von selbst, *ἀπὸ (τῆς) ἴσης* auf gleiche Weise, *ἀπὸ τοῦ προφανοῦς* offen, *ἀπ' ὄψεως* u. *ὀμμάτων ἄπο* poet. nach dem Gesicht zu schließen, *ὅσον ἀπὸ βοῆς ἕνεκεν* (s. *βοή*), *ἀπὸ γλώσσης* mündlich (nach dem Gerede *A*), *ἀπὸ αὐτῶν τῶν ἔργων κρίνειν* nach den Leistungen urteilen, *ἀπὸ τῆς προσβολῆς* infolge des Angriffes, *ἀπὸ κυάμου* durchs Bohnenlos; die mittelbare Ursache bezeichnend: **vor**, *ἀπὸ τῆς χαρᾶς, τοῦ φόβου NT*, daher auch beim *pass.*: *ἀπὸ τῶν θεῶν δέδοται* von seiten der Götter, *ἀπὸ τοῦ χωρίου διδάσκεσθαι, ἐπαινεῖσθαι* u. *θαυμάζεσθαι ἀπό τινος, τρόπαιον ἀπ' αὐτῶν εἱστήκει D.*

ἀπο-αίνυμαι *med.* ep. = *ἀπ-αίνυμαι.*

ἀπο-αιρέομαι *med.* ep. = *ἀφ-αιρέομαι.*

ἀπο-βάθρα, *ας, ἡ* (vgl. *βάθρον*) Schiffsleiter, Anlegebrücke, Enterbrücke.

ἀπο-βαίνω

1. **weggehen, fort-, herabgehen,** im bes. **absteigen, landen.**
2. **ausgehen, ablaufen, sich ereignen.**
3. *tr. aor. 1 act.* **aussteigen lassen, ans Land setzen.**

1. *ἐπὶ χθόνα, ἐς τὴν γῆν, πρὸς μακρὸν Ὄλυμπον, μετ' ἀθανάτους*; von einem Ort, *τινός, ἐκ* u. *ἀπό τινος*: herabsteigen, *ἐκ σχεδίης*; **landen**, *εἰς τὴν γῆν, εἰς Ἔφεσον.* **2.** *τὰ ἐναντία ἀπέβαινε* trat ein, *τινί* für jem.; *τὸ ἀποβαῖνον* Erfolg, *τὰ ἀποβησόμενα* zukünftige Erfolge; *ἡ ὑπόσχεσις, τὰ ἱερὰ ἀπέβαινε* erfüllten sich, gingen in Erfüllung, *ἐς μουναρχίην* ausschlagen zu, **werden**: *ἀντί τινος*, mit *adj.* sich erweisen, sich zeigen; *impers. NT* **es geschieht, es ereignet sich** **3.** *στρατιάν, εἴς τι.*

F. *aor. 2 ἀπέβην, aor. 1 ἀπέβησα, aor. mixt. ἀπεβήσετο* (auch *in tm.*).

ἀπο-βάλλω *I. act.* **1.** abwerfen, *χλαῖναν, τὴν ἀσπίδα* wegwerfen, *τινός* v. etw.: *ὀμμάτων ὕπνον* von den Augen verscheuchen; übertr. *ἄνδρα* verwerfen, fahren lassen; *pass. ἀποβληθεὶς τῆς τυραννίδος* verstoßen, verjagt aus. **2.** verlieren, *τὴν τυραννίδα, τὴν δόξαν, ὑπό τινος* durch jem. *II. med.* etw. abschütteln, *δύναμίν τινος.*

ἀπο-βάπτω ion. poet. sp. eintauchen, *τὶ εἴς τι* in etw.

ἀπόβασις, *εως, ἡ* (*ἀπο-βαίνω*) **1.** das Herab-, Aussteigen, *ἀπό, ἐκ τῶν νεῶν* **Landung**, *ἀπόβασιν ποιεῖσθαι εἰς τόπον, βιάζεσθαι* die Landung erzwingen,

Bayerische Staatsbibliothek MÜNCHEN

ἔχειν gestatten, *τῆς γῆς* in einem Lande. *2.* Weg zum Abzug. *3.* Ausgang, Erfolg.

ἀποβατήριος 2 sp. glückliche Landung gewährend, *Ζεύς*. Von

ἀπο-βάτης, *ου, ὁ* sp. Absteiger, der im Wettkampf vom Pferd (od. Wagen) ab- u. wieder hinaufspringt.

ἀπο-βιάζομαι *d. m.* mit *aor. pass.* fortdrängen, Gewalt anwenden gegen jem., nötigen.

ἀπο-βιβάζω (*factitivum* zu *ἀπο-βαίνω*) *1.* weggehen lassen, wegführen, ans Land setzen, *τινά, εἰς* od. *πρός τι*. *2. med.* seine Leute ans Land setzen.

ἀποβίωσις, *εως, ἡ* (*ἀπο-βιόω*) sp. das Ableben.

ἀπο-βλάπτω schaden; *pass.* geschädigt, beraubt werden (*τινός*), verlieren.

ἀπο-βλαστάνω poet. sp. entsprossen, *τινός* aus etw. **F.** *fut. ἀποβλαστήσω, aor. ἀπέβλαστον.* Dav.

ἀποβλάστημα, *ατος, τό* Keim, Sprößling.

ἀπόβλεπτος 2 poet. von allen angeblickt, angestaunt. Von

ἀπο-βλέπω u. *med.* hinschauen, hinblicken, *πρὸς τὸ Ἡραῖον, εἰς ἀλλοτρίαν τράπεζαν.* Im bes. *1.* etw. ins Auge fassen, betrachten, sein Augenmerk richten auf, *εἰς τοὺς πολεμίους X, ἐπί, πρός, κατά τι*; übertr. *εἰς τὰ πράγματα, ὁ κόθορνος ἀποβλέπει ἀπ' ἀμφοτέρων (ποδῶν)* paßt auf beide Füße *X*. *2.* mit Liebe od. Bewunderung hinblicken, bewundern, anstaunen. *3.* einen kurzen Blick auf jem. werfen, *εἴς τινα*.

ἀποβλητέος 3, *adj. verb.* v. *ἀπο-βάλλω*, verwerflich.

ἀπόβλητος 2 (*ἀπο-βάλλω*) ep. sp. verwerflich, verächtlich.

ἀπο-βλίττω poet. eig. den Bau der Bienen beschneiden, übertr. rauben, *θοιμάτιον*. **F.** *aor. ἀπέβλισα.*

ἀπο-βλύζω ep. *1.* aussprudeln, wegsprudeln. *2.* verschütten.

ἀποβολεύς, *έως, ὁ* Wegwerfer.

ἀποβολή, *ῆς, ἡ* (*ἀπο-βάλλω*) *1.* das Wegwerfen, Verwerfung, *τῶν ὅπλων*. *2.* Verlust, *χρημάτων*.

ἀποβολιμαῖος 2 poet. wegwerfend.

ἀπο-βόσκομαι *med.* poet. abweiden, abfressen, *καρπόν*.

ἀπο-βουκολέω eig. Vieh sich verirren lassen, verloren gehen od. umkommen lassen, *τινά τινι* weglocken, *τινά τινος* ablenken von etw.

ἀπόβρεγμα, *ατος, τό* (*ἀπο-βρέχω*) sp. Aufguß.

ἀπο-βρίζω ep. poet. ausschlafen. **F.** *aor. pt. ἀποβρίξας.*

ἀπο-βώμιος 2 poet. fern vom Altar, gottlos.

ἀπό-γειος 2 (*γῆ*) sp. vom Lande her kommend, von der Erde fern. *1. ἀπόγεια, ων, τά* Taue, womit man das Schiff auf dem Lande festband. *2. ἀπόγειον, ου, τό* Erdferne, größte Entfernung eines Planeten von der Erde.

ἀπο-γεισόω (*γεῖσον*) mit einem Schirmdach (vorspringendem Gesims) versehen, übertr. *ὀφρύσι*.

ἀπο-γεμίζω sp. entladen.

ἀπο-γεύομαι *med.* kosten v. etw., eine Probe machen mit, *τινός*. Dav.

ἀπόγευσις, *εως, ἡ* das Kosten v. etw., Prüfung, *τῶν παθῶν*.

ἀπο-γεφῡρόω ion. abdämmen, durch Dämme sichern, *τι*.

ἀπο-γηράσκω poet. veralten vor Alter absterben.

ἀπο-γίγνομαι, ion. sp. **ἀπο-γῑνομαι** *d. m.* *1.* aufhören zu sein, abhanden kommen, verloren gehen: Gegensatz *προσγίγνομαι*; sterben, *ὁ ἀπογιγνόμενος* Sterbender, *οἱ ἀπογενόμενοι* Verstorbene; übertr. *NT* einer Sache (*τινί*) absterben, sie aufgeben. *2.* abwesend sein, fernbleiben, *ἀπό τινος* v. etw., nicht beteiligt sein an etw. (*τινός*).

ἀπο-γιγνώσκω, ion. sp. **ἀπο-γῑνώσκω** *1.* einen Gedanken, Entschluß, eine Hoffnung aufgeben, überh. etw. aufgeben, *τινά, τι* u. *τινός, τὸν ἑαυτοῦ βίον, ὑπὸ ἰατρῶν ἀπεγνωσμένος*, mit *inf.*: *τὸ πορεύεσθαι* u. *τοῦ μάχεσθαι*, bloßer *inf.* *2.* Fachausdruck des Rechtswesens: für unzulässig erklären, zurückweisen, *γραφήν*, freisprechen v. etw. (*τινός*), *δίκης*, auch *τινὸς* (*gen. pers.*) *μὴ ἀδικεῖν Or.*

ἀπο-γλαυκόομαι *pass.* sp. den Staar bekommen.

ἀπο-γλωττίζω sp. der Zunge od. Sprache berauben, *τινά*.

ἀπόγνοια, *ας, ἡ* | (*ἀπο-γιγνώσκω*) Verzweif-
ἀπόγνωσις, *εως, ἡ* sp. | lung, *τινός* an etw.

ἀπό-γονος 2 abstammend, *τινός* von jem.; *subst. ὁ, ἡ* Abkömmling, Sohn, Tochter, Enkel, Nachkomme.

ἀπογραφή, *ῆς, ἡ* *1.* das Aufschreiben, Eintragen in Steuerrollen, Verzeichnis, Liste, Steuerliste, Zensus, *τὴν ἀπογραφὴν τῶν χρημάτων ποιεῖσθαι* die Steuern ausschreiben. *2.* Fachausdruck des attischen Rechtswesens: Klage wegen widerrechtlichen Besitzes von Staatseigentum, Antrag auf Konfiskation *Or.* Von

ἀπο-γράφω *1. act.* ab-, nieder-, aufschreiben. **a.** in öffentliche Register eintragen, *οἰκίας, οὐσίαν*. **b.** zu den Akten geben, anklagen, *τινά*. *2. med.* **a.** sich (*sibi*) etw. aufschreiben, *τι* etw. buchen, ein Inventar bei Vermögenseinziehungen aufnehmen, *τὰ ἀνδράποδα* über die Sklaven. **b.** aufschreiben lassen. **c.** sich (*se*) eintragen, bes. als Soldaten: *πρὸς τὸν ταξίαρχον, εἰς τὴν τάξιν, ἐπὶ στρατηγίαν*. **d.** *ἀπογραφήν* eine Anklage einreichen, *τινί* gegen jem.

ἀπο-γυιόω (*γυῖον*) ep. (des Gebrauchs) der Glieder berauben, entkräften.

ἀπο-γυμνάζω poet. gehörig üben, *στόμα*.

ἀπο-γυμνόω *1.* entblößen, entkleiden, übertr. *τὸ πᾶν* enthüllen. *2. med.* sich ausziehen.

ἀπο-δαίομαι *d. m.* ep. poet. ion. *1.* verteilen, hingeben, *τι* u. *τινός* (einen Teil v. etw. abgeben), *τινί* jem. *2.* abteilen, aussondern. **F.** *fut.* ep. *ἀποδάσσομαι, aor. inf. ἀποδάσσασθαι.*

ἀπο-δάκνω abbeißen, anbeißen.

ἀπο-δακρύω Tränen vergießen, beweinen, *τινά*.

ἀπό-δᾱμος 2 dor. = *ἀπό-δημος*.

ἀπο-δαρθάνω sp. ausschlafen.

ἀποδάσμιος 2 ion. abgesondert. Von

ἀποδασμός, *οῦ, ὁ* (*ἀπο-δαίομαι*) Abteilung.

ἀπο-δεής 2 (*δεῖ*) sp. woran etw. fehlt, *ναῦς* nicht vollständig bemannt.

ἀπο-δειδίσσομαι *d. m.* (*in tm.*) ep. Furcht einflößen, abschrecken.

ἀπο-δείκνῡμι u. **ἀπο-δεικνύω**

I. act. *1.* vorzeigen, aufzeigen.
2. anweisen.
3. zu etw. machen, erwählen, ernennen.
II. med. von sich aufweisen, beweisen.

I. *1.* *Διὸς ἱρόν, τάφους καὶ συγγένειαν*, nachweisen, beweisen, *τινὰ μωραίνοντα*, veröffentlichen, *νόμους*, *πολέμιοι ἀποδεδειγμένοι* erklärte Feinde, aufweisen, stellen, *πλείους χιλίων ἀνδρῶν*, vorstellen *τινί τινα*. *2.* *κώμας ὅθεν ἀπέδειξαν λαμβάνειν τὰ ἐπιτήδεια X*, widmen, weihen, *τοῖσι ἀνέμοισι βωμόν* ion. *3.* *τινά τι* jem. zu etw. machen, *ἀποδεδειγμένος ὕπατος* = *consul designatus*, *στρατηγόν τινα*, auch mit *inf.*: *τούτους τὴν πόλιν νέμειν Her.*

II. *εὔνοιαν*, *γνώμας*, auch ohne *γνώμην*, seine Meinung erklären, letzteres abs. od. mit folg. *ὅτι* od. *inf.*

F. *impf.* *ἀπεδείκνυον*, *fut.* *ἀποδείξω* usw., ion. *ἀποδέξω* usw. Dav. *adj. verb.*

ἀποδεικτέον man muß zeigen, beweisen, mit dopp. *acc.* man muß wozu machen.

ἀποδειλίασις, *εως*, *ἡ* sp. Verzagtheit, *πρός τινα*. Von

ἀπο-δειλιάω den Mut verlieren, (ver)zagen, mutlos od. feig sein, *πρός τινα*, *τί* vor etw., *ἔν τινι* bei etw., *τοῦ* mit *inf.* sich ängstlich einer Sache entziehen; *adj. verb.* **ἀποδειλιατέον** man muß verzagen.

ἀπόδειξις, *εως*, *ἡ*, ion. **ἀπόδεξις** *1.* (*ἀπο-δείκνυμι*) **a.** Nachweis, Beweis, Probe, *ἄνευ ἀποδείξεως*. **b.** Darstellung, Erzählung. *2.* (*ἀπο-δείκνυμαι*) Vollbringung, Leistung, *ἔργων μεγάλων*.

ἀπο-δειροτομέω ep. sp. den Hals abschneiden, schlachten, *τέκνα*; prägnant: *μῆλα ἐς βόθρον* sie in die Grube hinein, über die Grube haltend.

ἀπο-δείρω ion. = *ἀπο-δέρω*.

ἀπο-δεκατεύω u. *NT* **-τόω** den Zehnten fordern, *τινά* von jem.; *τί* auch: den Zehnten geben.

ἀπο-δέκομαι ion. = *ἀπο-δέχομαι*.

ἀποδεκτέον, *adj. verb.* v. *ἀπο-δέχομαι*, man muß annehmen, man muß billigen, *λόγον*.

ἀπο-δεκτήρ, *ῆρος*, *ὁ* | Abnehmer, *δώρων*, Einneh-
ἀπο-δέκτης, *ου*, *ὁ* | mer, *προσόδων*; *ἀποδέκται* hießen in Athen die Mitglieder der früher *κωλακρέται* genannten Finanzbehörde.

ἀπόδεκτος (*-ός*) 2 sp. angenehm, willkommen.

ἀπο-δενδρόομαι *d. p.* sp. zum Baume werden.

ἀπο-δέξασθαι u. **ἀπόδεξις** ion. = *ἀπο-δείξασθαι* u. *ἀπόδειξις*.

ἀπόδερμα, *ατος*, *τό* ion. abgezogenes Fell. Von

ἀπο-δέρω, ion. **-δείρω** *1.* das Fell abziehen, abhäuten, *τινά*, *τινά τι*. *2.* übertr. poet. einem das Fell gerben, prügeln.

ἀπόδεσμος, *ου*, *ὁ* (*ἀπο-δέω*) sp. Band, Binde, Bündel.

ἀπο-δέχομαι, ion. **-δέκομαι,** *d. m.* *1.* annehmen, aufnehmen, *τί* u. *τινά*, v. jem. *παρά τινος*; mit *adv.* *πρᾴως*; aber im üblen Sinn: *ὑπόπτως*, *δυσχερῶς*. *2.* übertr. **a.** verstehen, *πάνυ ὀρθῶς*. **b.** anerkennen, billigen, glauben, *τινά* u. *τί*, *τὶ παρά τινος*, *τί τινος*, *τινά τινος* u. *περί τινος* jem. billigen wegen etw., *gen. abs.*, bloßer *gen.*: *οὐκ ἀποδέχομαι ἐμαυτοῦ ὡς* ich gebe mir selbst nicht zu *Pl*, Satz mit *ἐάν*. **c.** *τινά* jem. anhangen, sich zu jem. halten.

I. ἀπο-δέω *1.* ermangeln, *τριακοσίων ἀποδέοντα μύρια* 10000 weniger 300. *2.* *τινός* entfernt sein von, zurückstehen hinter. — **ἀποδεῖ** *impers.* es mangelt, *τινός* an etw.

II. ἀπο-δέω abbinden, festbinden.

F. *fut.* *ἀποδήσω*.

ἀπο-δηλόω sp. offenbaren.

ἀποδημέω (*ἀπό-δημος*) von seinem Demos abwesend, in der Fremde, verreist sein, *aor.* verreisen; von einem Ort: *τινός*, *ἀπό*, *ἔκ τινος*; an einen Ort: *ἔς τι*; zu jem.: *παρά τινα*; zu einem bestimmten Zwecke: *ἐπὶ ἐμπορίαν*, *πρὸς τὰ ἱερά*. Dav.

ἀποδήμησις, *εως*, *ἡ* = *ἀποδημία*. und

ἀποδημητής, *οῦ*, *ὁ* ein in der Fremde Lebender, Reiselustiger.

ἀποδημία, *ας*, *ἡ* Abwesenheit von der Heimat, Aufenthalt in der Fremde, Reise, abs. u. *ἐξ οἴκου*. Von

ἀπό-δημος 2 poet. sp. in die Fremde gegangen, verreist.

ἀπο-διαιτάω freisprechen, einen Schiedsspruch zu jmds. Gunsten tun, *τινί* u. *τινός*.

F. Augm. *ἀπεδιῃτ-*.

ἀπο-διατρίβω poet. hinbringen, vergeuden, *τὸν χρόνον*.

ἀπο-διδρᾱ́σκω, ion. **-διδρήσκω** *1.* fortlaufen (bes. von Sklaven), entweichen, entfliehen, abs. od. *τινός* u. *παρά τινος*; *ἔκ τινος* aus einem Ort, *εἰς* u. *ἐπί τι* nach einem Ort, *τινά* jem. (wo *τινί* vorkommt, ist es *dat. incommodi* wie *X Mem. II 10, 1, Hell. VII 5, 25*), *τί*, z. B. *οὐκ ἀπέδρα τὴν στρατείαν* er entzog sich nicht *D*, *εἰς τὸ μὴ ποιεῖν* vermeiden, aufhören etw. zu tun. *2.* unbemerkt abhanden, aus den Augen kommen, *ἀλλήλους*.

F. *fut.* *ἀποδρᾱ́σομαι*, *aor.* *ἀπέδρᾱν*, ion. *ἀπέδρην*, *3 pl.* poet. *ἀπέδρᾰν*, *cj.* sp. *ἀποδράσῃ*, *pt.* *ἀποδράς*, *inf.* *ἀποδρᾶναι*, ion. *ἀποδρῆναι*, *pf.* *ἀποδέδρᾱκα*.

ἀπο-δίδωμι

1. act. *a.* etw. Empfangenes (öfter *πάλιν*, *ὀπίσω*), Schuldiges, Versprochenes zurückgeben.
b. ausliefern.
c. mitteilen.
d. bezahlen.
e. erfüllen.
2. med. *a.* von sich weggeben, verkaufen.
b. zurückgeben, vergelten.

1. **a.** *τὸ χρέος*, *τὴν ὁμοίην* (*sc.* *δόσιν* od. *δωτίνην*) *ὑμῖν ἀποδιδοῦσι* (aber *VI 62* *τὴν ὁμοίην διδόναι*) *Her*, *τὸ ὅμοιον ἐς αὔξησιν* in gleicher Weise emporwachsen *Her*, *τὴν ἰσχύν* den Kraftaufwand einbringen, etw. aufsagen (vom Schüler). **b.** *χρήματα*, *νέκυν ἐπὶ νῆας*, *ἑκάστοις* … *ἀποδιδοὺς τὴν ἀρχήν* zuweisend *Arist*, *εἰς τοὺς κριτὰς τὴν κρίσιν*, *εἰς τὴν βουλὴν περὶ αὐτῶν* zuerteilen, zuweisen, überlassen, auch mit *inf.* **c.** *τὰ ὀνόματα πρὸς τοὺς οἰκείους*, *ἐπιστολήν* übergeben, *λόγον* Rechenschaft ablegen, *λόγον τινί* jem. das Wort zu seiner Rechtfertigung geben, *μαρτυρίαν* Zeugnis ablegen. **d.** *θρέπτρα φίλοις* den Lohn für die Erziehung abtragen, vergelten für, *ζημίαν*, *μισθόν* bezahlen, *ἐπὶ διακόσια* 200 fachen Ertrag liefern, *χάριν* abstatten, *λώβην* büßen, *ἀμοι-*

βήν τινι Ersatz geben. *e.* εὐχάς, ὑπόσχεσιν Bitten, ein Versprechen gewähren, erfüllen.
2. a. ἐς Ἑλλάδα τι, mit *gen.* des Preises: ἵππον πεντήκοντα δαρεικῶν, πολλοῦ, πλείονος (teurer), οἰκέτην τοῦ εὑρόντος um den Preis, den er findet, d. h. um jeden Preis (*Th VI 62* das *act.* in der Bedeutung ‚verkaufen'). *b. NT* κακὸν ἀντὶ κακοῦ.

ἀπο-διίστημι sp. auseinanderstellen, trennen.

ἀπο-δικάζω lossprechen *Or.*

ἀπο-δικεῖν, *inf.* des *def. aor.* ἀπ-έδικον, poet. herabwerfen, wegwerfen.

ἀποδικέω (*ἀπό-δικος, δίκη) sich vor Gericht verteidigen.

ἀπο-δῑνέω ion. Getreide ausdreschen (durch im Kreise getriebene Tiere).

ἀπο-δίομαι (-δίεμαι) *d. m.* ep. wegscheuchen, τινὰ ἔκ τινος.

ἀπο-διοπομπέομαι *d. m.* (Διός, πομπή) *1.* durch ein dem Zeus dargebrachtes Opfer Unglück abwenden, reinigen, sühnen, οἶκον. *2.* verabscheuen, verwerfen, von sich fernhalten. Dav.

ἀποδιοπόμπησις, εως, ἡ Darbringung eines Sühnopfers.

ἀπο-διορίζω *1. NT* trennen. *2.* sp. durch Definieren begrenzen, absondern.

ἀπο-διώκω fortjagen, vertreiben, ἀπὸ τῆς οἰκίας; *intr.* sich fortscheren.

ἀπο-δοκεῖ *impers.* es mißfällt, es wird aufgegeben, ὥς σφι ἀπέδοξε als sie ihre Meinung änderten *Her*, mit folg. *inf.* mit u. ohne μή.

ἀπο-δοκιμάζω u. ion. **ἀπο-δοκιμάω** nach vorhergegangener Prüfung als ungeeignet ausschließen, zurückweisen, mißbilligen, verwerfen, abschaffen, ἵππον, νόμον, ἄνδρας, mit *inf.* mit u. ohne Artikel, ἔκ τινος aus einer Liste streichen; tadeln. Dav. *adj. verb.*

ἀποδοκιμαστέον man muß verwerfen. — **ἀποδοκιμαστέος** 3 zu verwerfen.

ἀπο-δόμεν(αι) ep. = ἀπο-δοῦναι.

ἄπ-οδος, ου, ἡ ion. = ἄφ-οδος.

ἀπόδοσις, εως, ἡ (ἀπο-δίδωμι) *1.* Zurückgabe eines geschuldeten Gegenstandes, Bezahlung, τοῦ μισθοῦ, Ersatz, überh. das Darreichen, Geben. *2.* Angabe, Erklärung.

ἀποδοτέον, *adj. verb.* v. ἀπο-δίδωμι *1.* man muß darreichen, τί τινι. *2.* man muß erklären od. angeben.

ἀποδοχή, ῆς, ἡ (ἀπο-δέχομαι) *1.* das Zurückerhalten. *2.* freundliche Aufnahme; Beifall *NT*; Zuneigung.

ἀπο-δοχμόω (vgl. δόχμιος) ep. seitwärts beugen.

ἀπο-δράς, ἀπο-δρᾶναι s. ἀπο-διδράσκω.

Ἀποδρασ-ιππίδης, ου, ὁ komisch gebildeter Name *Ar.*

ἀπόδρᾱσις, εως, ἡ, ion. **ἀπόδρησις** (ἀπο-διδράσκω) das Entlaufen, Entweichen, τινός Flucht vor etw.

ἀπο-δρέπω poet. abpflücken, auch übertr.

ἀπο-δρῆναι, ἀπόδρησις ion. = ἀπο-δρᾶναι, ἀπόδρασις.

ἀπο-δρύπτω u. **ἀπο-δρυφω** ep. zerkratzen, zerschinden.
F. *fut.* ἀποδρύψω, *aor.* ἀπέδρυψα, *aor. pass.* ἀπέδρυφθεν (st. ἀπεδρύφθησαν).

ἀπο-δῑνω s. ἀπο-δύω.

ἀπ-οδῡ́ρομαι *d. m.* in Jammern ausbrechen, τινί, πρός τινα bei, vor jem., bejammern, τί.

ἀπο-δυσπετέω sp. zurücktreten, aus Ungeduld od. Verdruß etw. aufgeben.

ἀποδυτέον, *adj. verb.* v. ἀπο-δύω, man muß ausziehen.

ἀποδυτήριον, ου, τό Auskleidezimmer im Bade. Von

ἀπο-δῡ́ω *1. trans.* ablegen, ausziehen, entkleiden, τί, τινά, τί τινος, gew. τινά τι. *2. intr. med.* u. ep.
ἀποδῡ́νω sich entkleiden, sich ausziehen, τί etw., selten τινός; εἰς, ἐπί, πρός τι sich zu etw. anschicken.
F. *fut.* ἀποδῡ́σω, *aor. 1* ἀπέδῡσα, *pf.* ἀποδέδῡκα (*trans.* nur *X An. V 8, 23*); *med.* nebst *aor. 2* u. *pf. act.*: *aor. 2* ἀπέδῡν, *pf.* ἀποδέδῡκα.

Ἀποδωτοί, ῶν, οἱ (Ἀπόδωτοι) aitolisches Volk.

ἀπο-(ϝ)είκω ep. abweichen, τινός v. etw.; übertr. verlassen, verzichten.

ἀπο-ειπεῖν u. ä. s. ἀπ-ειπεῖν.

ἀπο-εργαθεῖν u. **ἀπο-έργω** ep. s. ἀπ-είργω.

ἀπό-(ϝ)ερσα u. **ἀπ-έερσα** ep. *def. aor. 1* (*ἀπο-ϝέρρω, lat. *verro*) fortreißen, wegschwemmen.
F. *cj.* ἀποϝέρσῃ, *opt.* ἀποϝέρσειε.

ἀπο-ζάω *1.* v. etw. leben, ὅσον ἀποζῆν gerade soviel um davon zu leben. *2.* ärmlich u. unter Entbehrungen leben.

ἀπο-ζεύγνυμαι *pass.* poet. eig. aus dem Joch ausgespannt, abgespannt, daher getrennt werden, τινός v. jem., ὥσπερ δεῦρ' ἀπεζύγην πόδας wie ich mich hierher auf die Beine gemacht hatte *A.*
F. *aor. 2* ἀπεζύγην, (*aor. 1* ἀπεζεύχθην).

ἀπ-όζω ion. duften, τινός von etw. od. nach etw.

ἀπο-ζωγραφέω abmalen, abbilden.

ἀπο-ζώννῡμι (-ύω) ion. einen Krieger abdanken.

ἀπο-θαρρέω (-θαρσέω) Mut fassen, τί etw. wagen.

ἀπο-θαυμάζω ep., ion. **ἀποθωυμάζω,** sich sehr wundern, τί über etw., mit folg. *pt.* od. εἰ.
F. *fut.* ἀποθαυμάσω.

ἄπο-θεν (ἄπωθεν) *adv.* ep. poet. *1.* von fern. *2.* fern, entfernt, abs. u. mit *gen.* v. etw.; fernstehend.

ἀπο-θεόω sp. vergöttern.

ἀπο-θεραπεύω sp. pflegen, ausheilen.

ἀπο-θερίζω abmähen, abschneiden, τρίχας.
F. *aor.* poet. ἀπέθρισα.

ἀπόθεσις, εως, ἡ (ἀπο-τίθημι) *1.* Ablegung. *2.* Lokal zum Ablegen der Kleider.

ἀπο-θεσπίζω sp. weissagen, τί, περί τινος, mit *acc. c. inf.*

ἀπό-θεστος 2 (θέσσασθαι (er)flehen) ep. unerbeten, unerwünscht, verachtet, schmählich.

Ἀποθέται, ῶν, αἱ sp. Kluft im Taygetos, wo mißgestaltete Kinder der Spartaner gleich nach der Geburt ausgesetzt wurden. Zu

ἀπόθετος 2 (ἀπο-τίθημι) beiseite gesetzt. *1.* aufbewahrt, aufbewahrungswert, kostbar, wertvoll, φίλος. *2.* verborgen, geheimnisvoll, ἔπη. *3.* zurückgestellt, veraltet.

ἀπο-θέω weglaufen, enteilen.
F. *fut.* ἀποθεύσομαι.

ἀπο-θεωρέω sp. von fern betrachten. Dav.

ἀποθεώρησις, εως, ἡ sp. Betrachtung.

ἀποθήκη, ης, ἡ (ἀπο-τίθημι) *1. NT* Aufbewahrungsort, βιβλίων, Speicher, Scheune. *2.* Aufbewahr-

tes, Guthaben, Zuflucht, *ἀποθήκην ποιεῖσθαι ἔς τινα* sich Anspruch auf Dank von seiten jmds. erwerben.

ἀπο-θηλύνω sp. weibisch machen, entnerven, mildern.

ἀπο-θηριόω sp. verwildern lassen, *pass.* verwildern.

ἀποθηρίωσις, *εως, ἡ* sp. Verwilderung. Dav.

ἀπο-θησαυρίζω *NT* im Schatzhaus aufspeichern, Schätze sammeln.

ἀπο-θλίβω sp. *NT* ausdrücken, verdrängen, *τινά τινος* jem. v. etw. Dav.

ἀπόθλιψις, *εως, ἡ* sp. Verdrängung, Ausstoßung.

ἀπο-θνήσκω *1.* sterben, weg-, absterben, getötet werden, *τινί* u. *ἀπό τινος* v. etw., *ἔκ τινος* an etw., *ὑπό* u. *πρός τινος* v. jem. ermordet werden (*pass.* zu *ἀποκτείνω*), *θάνατον acc.* des Inhalts, *δηχθείς* totgebissen werden, *καταλευσθείς* zu Tode gesteinigt werden, *εἰς ἕτερον ζῆν*, mit *adv. ἀδίκως*. *2. occas.* **a.** im Kriege fallen, *περὶ φασγάνῳ* ep. **b.** zum Tode verurteilt, hingerichtet werden, *ὑπό* u. *πρός τινος*, *πρὸ δίκης*. **c.** *NT* einer Sache (*τινί*) absterben, entsagen.

F. *fut. ἀποθανοῦμαι*, ion. *ἀποθανέομαι* od. *-θανεῦμαι*, *pt. pf.* ep. *ἀποτεθνηώς*.

ἀπο-θορεῖν s. *ἀπο-θρῴσκω*.

ἀπο-θρασύνομαι *med.* sp. kühn od. zuversichtlich sein.

ἀπο-θραύω poet. sp. ab-, zerbrechen, *τί, τί τινος* etw. v. etw., übertr. *τῆς εὐκλείας ἀποθραύεσθαι* seinen guten Ruf verlieren.

ἀπο-θρηνέω sp. beweinen, beklagen.

ἀπο-θρίζω s. *ἀπο-θερίζω*.

ἀπο-θρύπτω zerknicken.

ἀπο-θρῴσκω ep. ion. *1.* herabspringen, *νηός* vom Schiff, *ἀπὸ νευρῆφι* (vom Pfeil gesagt). *2.* aufsteigen, in die Höhe steigen (Rauch), *γῆς* von der Erde.

F. *fut. ἀποθοροῦμαι, aor. ἀπέθορον, inf. ἀποθορεῖν*.

ἀπο-θύμιος 2. u. 3 (*θυμός*) ep. ion. nicht nach dem Herzen, unerfreulich, widerwärtig.

ἀπο-θυννίζω (*θύννος*) sp. zu den Thunfischen schicken, d. h. als töricht verachten.

ἀπο-θύω ein schuldiges od. gelobtes Opfer darbringen, *τὴν δεκάτην, τῷ Διὶ σωτήρια*.

ἀπο-θωυμάζω ion. = *ἀπο-θαυμάζω*.

ἀ-ποίητος 2 *1.* poet. ungemacht, ungetan, ungeschehen. *2.* sp. unmöglich. *3.* ungekünstelt. — *adv.* **-ήτως.**

ἀπ-οικειόω sp. *1. act.* befreundet machen. *2. pass.* sich anschließen, verwandt werden, *τινί*.

ἀπ-οικέω *1.* auswandern, *ἔκ τινος, εἴς τι*, mit *acc.* *καλλίσταν νᾶσον* besiedeln. *2.* entfernt wohnen, verstärkt durch *μακράν, πρόσω*; *τί, pass. ἡ Κόρινθος ἐξ ἐμοῦ ... μακρὰν ἀπῳκεῖτο* ich wohnte fern von Korinth *S.*

ἀποικία, *ας, ἡ* Ansiedlung, Pflanzstadt, Kolonie, *ἄγειν, κτίζειν, ἐκπέμπειν, κηρύττειν ἐς, ποιεῖσθαι* gründen.

ἀπ-οικίζω *1.* als Kolonisten ansiedeln, verpflanzen, *τινὰ ἔκ τινος εἴς τι, pass.* auswandern. *2.* (eine Stadt, *τί*) als Kolonie gründen, kolonisieren. Dazu

ἀποικίς, *ίδος, ἡ, fem.* zu *ἄπ-οικος, πόλις ἀποικίς* ion.; *subst.* sp. Pflanzstadt.

ἀπ-οικοδομέω verbauen, vermauern, versperren.

ἄπ-οικος 2 (*οἶκος*) fern vom Hause, ausgewandert, *ἄποικον πέμπειν τινὰ γῆς* aus dem eigenen Lande fortschicken; *subst.* von Personen: Auswanderer, Kolonist; von Städten: Kolonie, Pflanzstadt.

ἀπ-οικτίζομαι *d. m.* ion. sich beklagen, *πρός τινα* bei jem.

ἀπ-οιμώζω poet. sp. bejammern, *τί* u. *τινά, τὶ πρός τινα*.

F. *fut. ἀποιμώξω*.

ἄ-ποινα, *ων, τά* (aus *ἀπό-ποινα, ποινή*) *1.* Lösegeld, Loskaufsumme, Wergeld. *2.* Entschädigung, Vergeltung. **a.** Sühne, Buße, Strafe, *ὕβρεως*. **b.** Belohnung, Preis, *ἀρετῆς*. Dav.

ἀποινάω Buß- od. Lösegeld fordern; *med. τινά* jem. gegen Lösegeld freigeben, *τινός* für etw. sich Lösegeld geben lassen.

ἀποινό-δικος 2 poet. Buße auferlegend, strafend, *δίκαι*.

ἀπ-οίχομαι *d. m.* ep. poet. sp. *1.* abwesend, fern sein; verlassen, im Stich gelassen haben, *τινός*: *πολέμοιο, ἀνδρός*. *2.* fortgehen, enteilen, *εἰς τάξιν πάλιν*. *3.* dahin, tot sein, *ἀποίχεται χάρις, οἱ ἀποιχόμενοι* die Gestorbenen.

ἀπο-καθαίρω *1. act.* **a.** abwischen, abputzen, *τὴν χεῖρα εἰς τὰ χειρόμακτρα*. **b.** (reinigend) entfernen, abtun, *τί*. *2. med.* sich reinigen, frei werden, *τινός* v. etw. Dav.

ἀποκάθαρσις, *εως, ἡ* *1.* Absonderung, Ausscheidung, *χολῆς*. *2.* Reinigung, Sühnung.

ἀπο-κάθημαι, ion. **-κάτημαι,** *d. m.* abgesondert od. fern sitzen.

ἀπο-καθίστημι u. *NT* **-καθιστά(ν)ω** *1. act.* wiedereinsetzen, wiederherstellen, *ἵππον* zurückgeben, etwas in seinen frühern Zustand bringen: *πολίτας, τινὰ εἰς τὴν πολιτείαν*. *2. pass.* u. *intr. act.* hergestellt werden, in den frühern Zustand zurückkehren, *NT τινί* jem. zurückgegeben werden, wieder zu jem. kommen.

F. *fut. ἀποκαταστήσω* usw.

ἀπο-καίνυμαι *d. m.* ep. übertreffen, *τινά τινι* jem. an, in etw.

ἀπο-καίριος 2 poet. unzeitig, ungelegen, unpassend.

ἀπο-καισαρόομαι *pass.* sp. Kaiser werden.

ἀπο-καίω *1.* abbrennen, verbrennen, ausbrennen (vom Arzt). *2.* erstarren machen, von Kälte u. Sturm; *pass.* abfrieren, erfrieren.

F. *aor. ἀπέκαυσα, opt.* ep. *ἀποκήαι* (*in tm.*).

ἀπο-καλέω *1.* zurückrufen. *2.* abrufen, bei Seite rufen, *στρατηγοὺς X.* *3.* mit doppeltem *acc.*: laut, gerade heraus, unverhohlen nennen, meist im üblen Sinne, *κόθορνόν τινα, τινὰ ὄνομά τι* einem einen Namen geben.

ἀπο-καλύπτω *1.* enthüllen, entblößen, *κεφαλήν*; *pt. pf. pass.* schamlos: *λόγοι ἀποκεκαλυμμένοι*, aber *adv.* **ἀποκεκαλυμμένως** offen; *med. κεφαλήν* ich entblöße meinen Kopf. *2.* übertr. offenbaren, kundtun: *med.* sich, d. h. seine Gedanken offenbaren, *πρός τινα*. Dav.

ἀποκάλυψις, *εως, ἡ NT* Enthüllung, Offenbarung, Erscheinung, *τοῦ κυρίου*.

ἀπο-κάμνω ermatten, abs. u. *τί* aus Ermattung etw. aufgeben, vermeiden, mit *pt.* od. *inf.* mutlos abstehen, ablassen, müde werden etw. zu tun.

ἀπο-κάμπτω (vom geraden Wege) ablenken. Dav.
ἀπόκαμψις, *εως, ἡ* sp. das Abbiegen.
ἀπο-καπύω (*καπ-νός*) ep. aushauchen, *ψυχήν* (*in tm.*)
ἀπο-καρᾱδοκία, *ας, ἡ NT* (ängstliche od. sehnsüchtige) Erwartung.
ἀπο-καρπίζομαι *med.* poet. für sich abpflücken, genießen, *τί.*
ἀπο-καρτερέω sp. (das Leben) nicht länger aushalten, freiwillig den Hungertod sterben.
ἀπο-καταλλάσσω *NT* wieder (od. gänzlich) aussöhnen.
ἀποκατάστασις, *εως, ἡ* (*ἀπο-καθίστημι*) sp. **Wiederherstellung**, Rückversetzung in die frühere Stellung, *ἄστρων* Wiederkehr derselben Konstellation; *τῶν πάντων* Neuschöpfung des Alls *NT.*
ἀπο-κάτημαι ion. = *ἀπο-κάθημαι.*
ἀπο-καυλίζω poet. den Stengel (*καυλός*) abbrechen, abhauen. Dav.
ἀποκαύλισις, *εως, ἡ* sp. das Zerbrechen.
ἀπο-κᾱ́ω att. = *ἀπο-καίω.*
ἀπό-κειμαι *d. m.* *1.* fern od. unbeachtet liegen. *2.* **beiseite gelegt sein, aufbewahrt sein od. werden,** *τινί* für jem., *παρά τινι* bei jem.; übertr. *εὔνοια ἀπόκειταί τινι* ist jem. gesichert, mit *inf.* zu etw. dienen.
ἀπο-κείρω *1. act.* **a.** **abschneiden, abscheren,** *χαίτην τινά* jem. das Haar. **b.** **zerschneiden,** durchhauen, *τένοντε,* vertilgen, berauben, töten, *ἄνδρας.* *2. med.* sich (*sibi*) abscheren od. scheren lassen, *τὰς κεφαλάς* sich die Haare bis auf die Haut abscheren.
F. *fut. ἀποκερῶ,* ep. *-κέρσω, aor. ἀπέκειρα,* ep. *ἀπέκερσα, med. ἀπεκειράμην.*
ἀπο-κερδαίνω poet. sp. Gewinn erlangen, *τινός* v. etw.
ἀπο-κεφαλίζω *NT* enthaupten, köpfen.
ἀπο-κηδεύω ion. aufhören zu betrauern, *τινά.*
ἀπο-κηδέω ep. im Eifer nachlassen, *ἀποκηδήσας* sorglos, fahrlässig.
ἀποκήρυκτος 2 (*ἀπο-κηρύσσω*) sp. von dem der Vater sich losgesagt hat, verstoßen, **enterbt.**
ἀποκήρυξις, *εως, ἡ* öffentliche Lossagung des Vaters vom Sohne, Verstoßung, **Enterbung.** Von
ἀπο-κηρῡ́σσω, att. **-ττω,** **öffentlich ausrufen** lassen, bes. *1.* durch öffentlichen Ausruf zum Verkauf stellen. *2.* sich vom Sohn öffentlich lossagen, *υἱόν.* *3.* öffentlich **verbieten,** mit folg. *inf.* u. *μή.*
F. *fut. ἀποκηρύξω.*
ἀπο-κίκω poet. fortwerfen.
F. *aor. ἀπέκιξα.*
ἀποκινδῡ́νευσις, *εως, ἡ* kühner Versuch. Von
ἀπο-κινδῡνεύω etw. Gefährliches unternehmen, einen kühnen Versuch machen, *ἔν τινι* an jem., *πρός τινα* mit jem., *περὶ τῶν ὅλων* alles auf einen Wurf setzen, mit *inf.*; *τί* in Gefahr bringen, *pass. ἡμῖν ἀποκεκινδυνεύσεται τὰ χρήματα* unsere Angelegenheiten werden sich gefährlich gestalten *Th.*
ἀπο-κῑνέω ep. wegbewegen, *τινός* von etw.: *δέπας τραπέζης* aufheben, *θυράων* vertreiben von.
F. *aor. iter.* ep. *ἀποκινήσασκε.* Dazu
ἀπόκῑνος, *ου, ὁ* poet. das Entfliehen.
ἀπο-κλάζω poet. ertönen lassen, verkünden.
F. *fut. ἀποκλάγξω.*

ἀπο-κλᾴζω, *aor.* **ἀπέκλᾳξα,** buk. = *ἀπο-κλείω* usw.
ἀπο-κλαίω *1.* **in Weinen ausbrechen,** *στόνον* das Stöhnen ausweinen *S.* *2.* **beweinen,** bejammern, *τινά* od. *τί.* *3. med.* sich **ausweinen,** aber auch: zu weinen aufhören.
F. *fut. ἀποκλαύσομαι.*
ἀπο-κλάω buk. ab-, zerbrechen.
F. *pt. aor. pass. ἀποκλασθείς.*
ἀπόκλεισις, *εως, ἡ,* att. **ἀπόκλῃσις** *1.* Absperrung, Ausschließung, *θαυμάζω ... τῇ ἀποκλήσει μου τῶν πυλῶν* daß ihr mich von den Toren ausschließet *Th.* *2.* das Verschließen. Von
ἀπο-κλείω (u. *med.*), altatt. **-κλῄω,** ion. **-κληΐω** *1.* **abschließen, verschließen,** versperren, verstopfen, *τὰς πύλας,* militärischer Fachausdruck: abschneiden, *τινά, τινί τι* jem. etw., *ἔν τινι* einschließen. *2.* **absperren, ausschließen,** *τινά τινος* jem. v. etw., auch *ἀπό τινος, τινί* durch etw., mit *inf.* *3.* begrenzen, hindern, *τὴν ὄψιν.*
F. *fut.* ion. *ἀποκληίσω, aor.* dor. *ἀπέκλᾳξα, imp.* buk. *ἀπόκλᾳξον*; *pass. aor. ἀπεκλείσθην, plqpf. ἀπεκεκλείμην, 3 pl.* ion. *ἀποκεκλέατο.*
ἀπο-κλέπτω ep. wegstehlen.
ἀπό-κληρος 2, dor. **-κλᾱρος,** ohne Los, ohne Anteil, *τινός* an etw.
ἀπο-κληρόω *1.* ion. durchs Los erwählen, *ἀπό* u. *ἔκ τινος.* *2.* sp. durchs Los verteilen, *χώραν τινί.* Dav.
ἀποκλήρωσις, *εως, ἡ* sp. Wahl durchs Los.
ἀπόκλησις att. = *ἀπόκλεισις.*
ἀπο-κλῑ́νω *I. act.* *1. tr.* ablenken, weglenken, *εἰς αὖλιν βοῦς* zurücklenken, übertr. *ὄνειρον ἄλλῃ* umdeuten. *2. intr.* **a.** **ab-, ausbiegen,** ablenken vom Wege, abs. **b.** sich zurückziehen, *πάλιν* sich umwenden. **c.** sich hinwenden, **sich hinneigen,** *πρὸς τὴν ἠῶ ἀποκλίνοντι* (*dat.* des Standpunktes) wenn man sich nach Osten wendet *H*; hinneigen zu, Neigung haben für, im bes. zu etw. Schlechtem neigen, *εἰς, ἐπί, πρός τι.*
II. pass. **a.** umgekehrt werden. **b.** sich neigen, zu Ende gehen, sinken (Tag, Mittag).
F. *fut. ἀποκλινῶ, aor. pass. ἀπεκλῐ́θην,* buk. *-εκλίνθην.* Dav.
ἀπόκλισις, *εως, ἡ* sp. Ausbiegung, Neigung nach abwärts, das Sinken (der Sonne, eines Fahrzeugs) und
ἀπόκλιτος 2 sp. sich neigend, sinkend.
ἀπο-κλύζω ab-, wegspülen, *med.* sich abspülen, *τί.*
ἀποκμητέον, *adj. verb.* v. *ἀπο-κάμνω,* man muß ermatten.
ἀπο-κναίω, att. **ἀπο-κνάω,** abschaben, aufreiben, quälen, erschöpfen, *τινά τινι* jem. durch etw.
F. *inf. ἀποκνῆν, aor. ἀπέκναισα, pf. pass. ἀποκέκνησμαι* u. *ἀποκέκναισμαι.*
ἀπ-οκνέω *1.* abs. **zaghaft sein,** zaudern, *πρός τι* bei etw. *2. τί* aus Zaghaftigkeit etw. meiden, *τὸν κίνδυνον,* mit *inf.* versäumen etw. zu tun. Dav.
ἀπόκνησις, *εως, ἡ* Scheu, Abneigung, *τινός* vor etw.
ἀποκνητέον, *adj. verb.* v. *ἀπ-οκνέω,* man muß zaudern.
ἀπόκνισμα, *ατος, τό* (*ἀπο-κνίζω*) poet. Abgebrochenes, kleines Stück.

ἀπο-κοιμάομαι *d. p.* *1.* außerhalb od. fern von seinem Hause schlafen. *2.* ein wenig ruhen.

ἀποκοιτέω sp. fern von seinem Posten schlafen. Von

ἀπό-κοιτος 2 sp. fern od. außerhalb schlafend, *τινός* u. *παρά τινος*.

ἀπο-κολοκύντωσις, *εως, ἡ* (*κολόκυνθα*) Verkürbissung, Titel einer Schmähschrift Senekas auf Kaiser Klaudius.

ἀπο-κολυμβάω durch Schwimmen entkommen.

ἀπο-κομάω sp. sein Haar verlieren.

ἀποκομιδή, *ῆς, ἡ* Umkehr, Rückzug. Von

ἀπο-κομίζω *1. act.* fortschaffen, weg-, zurückbringen, *ἔς τι*. *2. pass.* auch: abziehen, sich zurückziehen, zurückkehren, *οἴκαδε, ἐπ' οἴκου* u. *ἔς τι*. *3. med.* zurückbringen lassen, zurückholen. **F.** *fut.* att. *ἀποκομιῶ*.

ἀπόκομμα, *ατος, τό* (*ἀπο-κόπτω*) buk. abgeschlagenes Stück.

ἀποκοπή, *ῆς, ἡ* (*ἀπο-κόπτω*) sp. *1.* das Abschneiden, *τῆς γλώττης*. *2.* übertr. Aufhebung, *τῶν χρεῶν* Schuldentilgung sp.

ἀπόκοπος 2 sp. abgeschnitten, *ὄρη* steil abfallende Berge. Von

ἀπο-κόπτω *1.* ab-, loshauen, abschneiden, verstümmeln, *κάρη, τὴν χεῖρα, τὰς ἀγκύρας* kappen, *παρήορον* das Beipferd loshauen. *2.* übertr. *a.* militärischer Fachausdruck: *τινὰ ἀπό τινος* herabtreiben, vertreiben. *b. φωνήν τινι* jem. die Sprache benehmen, *ἐλπίδα* abschneiden. *3. med.* sich in Trauer zerschlagen, betrauern, *νεκρόν*.

ἀπο-κορυφόω ion. sp. zuspitzen, übertr. eine kurze zusammenfassende Antwort geben, *τινί τι*.

ἀπο-κοσμέω ep. sp. abräumen.

ἀπο-κοτταβίζω (*κότταβος* Kottabosspiel) den letzten Rest Wein im Bogen aus dem Becher gegen die Erde od. ein ehernes Becken schleudern.

ἀπο-κουφίζω poet. sp. erleichtern, befreien, *τινά τινος* jem. v. etw.

ἀπο-κραιπαλόω sp. den Rausch ausschlafen.

ἀπο-κρατέω ion. sp. (an Stärke) übertreffen, *τινά τινι* jem. durch etw.

ἀπο-κρεμάννυμι ep. ion. sp. herabhängen lassen, neigen, senken, *αὐχένα*, aufhängen; *pass.* daranhangen.

ἀπό-κρημνος 2 abschüssig, steil; übertr. *ἀπόκρημνα* Verdrießlichkeiten.

ἀπόκριμα, *ατος, τό* *NT* Bescheid, Beschluß. Von

ἀπο-κρίνω

1. act.	*a.*	(ab)sondern, ausscheiden.
	b.	wählen.
	c.	aburteilen, verwerfen.
2. pass.		abgesondert werden, sich absondern.
3. med.	*a.*	antworten, das Wort nehmen.
	b.	sich verantworten.

1. a. mit hinzugefügtem *χωρίς, πρύμνην* die Wände der *πρύμνη* durch eine Querwand trennen. *b. ἐν δυοῖν κακοῖν* von zwei Übeln eines erwählen. *c. κρίνειν καὶ ἀποκρίνειν, τινὰ τῆς νίκης* einem den Sieg absprechen. *2. τινός, ἔκ τινος* v. etw., *ἐς τοῦτο* sich dahin entscheiden. *3. a. τινί, κατὰ ταὐτά* in derselben Weise, *τί* u. *πρός τι* beantworten, Bescheid erteilen auf etw.; der Inhalt der Antwort wird gegeben durch *τάδε* und nachfolgende direkte Rede, durch indirekte Rede mit *ὅτι*, selten durch *inf.* *b. ὁ ἀποκρινόμενος* der Angeklagte.

F. *fut. ἀποκρῖνῶ*; *pass. aor. pt.* ep. *ἀποκρινθείς*; *med. fut. ἀποκρῖνοῦμαι* (*NT* auch *ἀποκριθήσομαι*), *aor. ἀπεκρῖνάμην* (auch *-εκρίθην*), *pf. ἀποκέκρῐμαι*. Dav.

ἀπόκρῐσις, *εως, ἡ* *1.* Scheidung, Trennung, *χειρόνων ἀπὸ βελτιόνων*. *2.* Antwort, Bescheid, *ἀπόκρισιν ἔχειν εἴς τι* eine Antwort, einen Auftrag haben nach. *3.* Verteidigung.

ἀποκριτέον *adj. verb.* *1.* man muß verwerfen. *2.* man muß antworten.

ἀπό-κροτος 2 (*κρότος*) rauh, hart.

ἀπο-κρούω *1. act.* u. *pass.* wegschlagen, zurückstoßen, zurückwerfen, *φύλακας, τινός* v. etw.; *pass. τῶν ἵππων* abgeworfen werden, *τῆς πείρας* abgebracht werden. *2. med.* von sich zurückschlagen, abwehren.

F. *aor. pass. ἀπεκρούσθην*, *pf. pass. ἀποκέκρουμαι*.

ἀπο-κρύπτω *1. act.* *a.* verbergen, bedecken, *ἥλιον* verdunkeln, *τινί* durch etw. *b.* verstecken, *θανάτοιό τινα νόσφιν* jem. vor dem Tode verstecken, dem Tode entziehen, übertr. *γαστέρα* verleugnen, *ἔν τινι, εἴς τι* in etw. verstecken; *τινά τι* jem. etw. verhehlen. *c.* aus den Augen verlieren, *τινάς* (von Abfahrenden gesagt). *2. med.* *a.* sich verbergen, *τινά* vor jem. *b.* etw. von sich verbergen, *γνώμην*, *inf.* mit *μή, τινά τι* einem etw. *c.* überh. verheimlichen, mit indir. Fragesatz.

F. *aor. pass. ἀπεκρύβην*, *fut. pass. ἀποκρυβήσομαι*. Dav.

ἀπόκρῠφος 2 *1.* verborgen, *τινός* vor jem., ohne jmds. Wissen. *2.* dunkel.

ἀπο-κτάμεν(αι), ἀπο-κτάς u. ä. s. das folgende.

ἀπο-κτείνω, Nebenformen **-κτίννῡμι** u. **-κτιννύω, -κτείνυμι,** sp. **-κτέννω** *1.* töten, erschlagen, erlegen, schlachten. *2.* hinrichten, die Hinrichtung veranlassen, zum Tode verurteilen.

F. *fut. ἀποκτενῶ*, *aor. ἀπέκτεινα*, *pf. ἀπέκτονα* (*ἀπεκτόνηκα*), *aor. 2* ep. u. poet. *ἀπέκτανον*, *inf. ἀποκτάμεν(αι)*, *med.* ep. *ἀπεκτάμην* mit pass. Bed., *pt. ἀποκτάμενος*, *aor. pass.* sp. *ἀπεκτάνθην* (sonst dient als *pass. ἀποθνήσκω* od. Passivformen v. *ἀναιρέω*). Bei *X* folgende Nebenformen: *ἀποκτιννύναι, ἀποκτιννύς, ἀποκτιννύουσιν, ἀπεκτίννυε, ἀπεκτίννυον*, bei *Pl ἀποκτίννῡσι, ἀποκτίννυμεν, ἀποκτιννύᾱσι, ἀποκτιννύῃ, ἀποκτιννύοι*.

ἀπο-κῡέω sp. } gebären, hervorbringen. Dav.
ἀπο-κύω *NT* }

ἀποκύησις, *εως, ἡ* sp. das Gebären.

ἀπο-κυλίω sp. wegwälzen, *pass.* herabstürzen.

ἀπο-κύπτω poet. sich wegbeugen.

F. *pf. ἀποκέκυφα*.

ἀπο-κωκύω poet. laut bejammern, *τινά*.

ἀποκώλυσις, *εως, ἡ* Verhinderung, das Sichsträuben gegen etw. (*τινός*). Von

ἀπο-κωλῡ́ω verhindern, abhalten, *τινά τινος* jem. v. etw.; militärischer Fachausdruck: *ἡμᾶς τῆς ὁδοῦ* uns die Straße verlegen, unsern Marsch aufhalten, mit *inf.*, *inf.* mit *μή*.

ἀπο-λαγχάνω ion. poet. *1.* durch das Los ein Teilchen bekommen, *τὸ ἐπιβάλλον* den auf jeden fallen-

den Teil, τινός v. etw. *2.* beim Losen leer ausgehen.

ἀπο-λάζυμαι *d. m.* poet. = ἀπο-λαμβάνω.

ἀπο-λακτίζω poet. sp. mit den Füßen stoßen, τί etw. von sich stoßen, verachten, verschmähen. Dav.

ἀπολακτισμός, οῦ, ὁ poet. das Wegwerfen, βίου Selbstmord.

ἀπο-λαλέω sp. ausschwatzen, hinschwatzen.

ἀπο-λαμβάνω *1.* (hin)weg-, davonnehmen, παρά τινος, zurückhalten, behalten. *a.* beiseite nehmen, τινὰ μόνον, ἀπολαβὼν im besondern, einzelnen. *b.* abschneiden, einschließen; militärischer Fachausdruck: οἱ ἀπειλημμένοι die Abgesperrten, τινά τινι jem. mit, durch etw., ναῦς kapern, übertr. ἐν τοῖς ἰδίοις λόγοις. *2.* hinnehmen, empfangen, was einem gebührt, τὸν ὀφειλόμενον μισθόν, χάριν u. ὑπόσχεσιν παρά τινος, ὅρκους sich leisten lassen. *3.* wieder bekommen, τὴν τυρρανίδα, τὴν πόλιν *4.* *NT.* aufnehmen, unterstützen.

F. *fut.* ion. ἀπολάμψομαι, *NT* -λήμψομαι, *aor. med.* ion. ἀπελαμψάμην, *aor. pass.* ion. ἀπελάμφθην, *pf.* ion. ἀπολέλαμμαι.

ἀπο-λαμπρῡνω ion. glänzend, hell, berühmt machen, τινί durch etw., λαμπρυνθείς berühmt geworden.

ἀπο-λάμπω *1.* *intr.* ep. poet. erglänzen, strahlen, τινός v. etw.; *med.* = *act.* *2.* *tr.* sp. ausstrahlen, αὐγήν.

ἀπο-λάπτω poet. abschlürfen, ablecken.

ἀπόλαυσις, εως, ἡ (ἀπο-λαύω) das Genießen, Genuß, Nutzen, Vorteil, ἀπόλαυσιν εἰκοῦς ἔθανες (*abs. acc.*) zum Entgelt für deine Ähnlichkeit starbst du *E.*

ἀπόλαυσμα, ατος, τό (ἀπο-λαύω) Genossenes, Genuß.

ἀπολαυστός 3 sp. zu genießen. *adj. verb.* von

ἀπο-λαύω (W. λαϜ etw. fassen, packen, vgl. lat. *lucrum*, ahd. *lōn*) *1.* genießen, sich zunutze machen, Vorteil haben, abs. u. τινός, τί, τινὸς πρός τι v. etw. Vorteil zu etw. haben, τί τινος u. τινός τινος etw. von einem genießen, auch παρά, ἐκ, ἀπό τινος. *2.* ironisch: etw. zu verdanken haben, sp. τινός jem. zum besten haben.

F. *fut.* ἀπολαύσομαι, *aor.* ἀπέλαυσα (-ήλαυσα), *pf.* ἀπολέλαυκα.

ἀπο-λεαίνω sp. (ab)glätten, τὰς παρειάς rasieren.

ἀπο-λέγω *1.* auslesen, auswählen, ἀπολελεγμένοι Auserwählte, ἐκ πάντων. *2.* herauslesen, verwerfen, τινὰ ἐκ τῶν δικαστῶν sp. *3.* abschlagen, ablehnen, namentlich *med.*

ἀπο-λείβω ep. herabtröpfeln lassen, τί; *med.* herabtröpfeln, τινός v. etw.

ἀπολειπτέον man muß zurückbleiben. *adj. verb.* von

ἀπο-λείπω mit der Nbf. **ἀπο-λιμπάνω**

A. act.		
I. tr.	1.	zurücklassen, verlassen.
	2.	im Stich lassen, verlieren.
II. intr.	1.	aufhören zu sein, fehlen.
	2.	zurückbleiben.
	3.	sich wegwenden von.
B. pass.	1.	zurückbleiben, nachstehen.
	2.	sich von jem. trennen, jem. verlassen.

A. I. 1. τὴν ἀγοράν fernbleiben von, insbes. leer, einen Abstand lassen: ὡς πλέθρον (kürzer übersetzt: im Abstand von). *2.* ὕπνον sich dem Schlaf entreißen, βίον verlieren, ἐμὲ μὲν ὁ πολὺς ἀπολέλοιπεν ἤδη βίοτος ἀνέλπιστος hat mich ohne Hoffnung gelassen *S.* *II. 1.* ὁ Νεῖλος ... ἀπολείπων τὸ ῥέεθρον an Strömung, Wasserfülle abnehmend *Her.* *2.* οὐδὲν ἀπολείποντες προθυμίας in keinem Punkte der Bereitwilligkeit, durchaus nicht in B. zurückbleibend *Th*, bei Zahlen u. Maßen: γυνὴ ... μέγαθος (acc. d. Bez.) ἀπὸ τεσσέρων πήχεων ἀπολείπουσα τρεῖς δακτύλους *Her*, ferner ὀλίγον ἀπέλιπον ἐς Ἀθήνας ἀπικέσθαι es fehlte wenig, daß sie *Her*, οὐδὲν δ' ἀπολείπετε οὕτω πολεμεῖν beinahe führt ihr Krieg *D.* *3.* ἔκ τινος, bes. Fälle wie ἔνθεν λέγων ... ἀπέλιπες u. ὅθεν ἀπέλιπες von wo du abschweiftest, wo du abbrachst.

B. 1. abs. u. τινός hinter jem., ihm nachstehen. *2.* πολλὸν τῆς ἀληθείης ἀπολελειμμένοι weit getrennt von, nicht erreichend, verfehlend *Her*, ἀπολειφθῆναι τῶν πραγμάτων die Sachlage verkennen.

ἀπο-λείχω *NT* ablecken.

ἀπόλειψις, εως, ἡ (ἀπο-λείπω) *1.* das Verlassen, Abzug, Entlaufen, Desertion, ἀπόλειψιν ἀπογράφεσθαι Ehescheidung beantragen. *2.* Minderzahl, τῶν ἡμετέρων (*sc.* συμμάχων).

ἀπόλεκτος 2 (ἀπο-λέγω) auserlesen, vorzüglich.

ἀ-πολέμητος 2 sp. unbekriegt, feindlich.

ἀ-πόλεμος 2 *1.* unkriegerisch, friedlich, εὐνομία; kriegsuntüchtig, invalide. *2.* poet. unbezwinglich. *3.* aussichts-, hoffnungslos, πόλεμος *A.* — *adv.* **-έμως.**

ἀπ-ολέοντες, ἀπ-ολεῦντες u. **ἀπ-ολέσκετο** s. ἀπ-όλλυμι.

ἀπο-λέπω ep. poet. abschälen, wegschneiden; übertr. μάστιγι τὸ νῶτον durchpeitschen.

ἀπο-λευκαίνω poet. weiß machen, weißen.

ἀπο-λήγω *1.* ablassen, τινός od. *pt.* v. etw. *2.* abs. vergehen, verschwinden. *3.* enden, auslaufen, εἴς τι in etw.

ἀπο-ληρέω sp. töricht schwatzen.

ἀπόληψις, εως, ἡ (ἀπο-λαμβάνω) das Abfangen, Abschneiden, ὁπλιτῶν.

ἀπο-λιβάζω poet. eig. wegtröpfeln, übertr. verduften, οὐκ ἀπολιβάξεις;

ἀπο-λιγαίνω poet. hell aufschreien.

ἀπο-λιμπάνω sp. = ἀπο-λείπω.

ἀπο-λιπῆναι *inf. aor. 2 pass.* v. ἀπο-λείπω.

ἄ-πολις, ι *1.* ohne Stadt, ohne Staat, ohne Bürgerrecht, heimatlos, verbannt, ἄπολίν τινα τιθέναι u. προβαλέσθαι, ποιεῖν. *2.* vaterlandslos = schlechter Bürger. *3.* πόλις ἄπολις eine Stadt, die keine Stadt mehr ist (zerstört), eine Stadt ohne Verfassung.

F. *gen.* ἀπόλιδος, ion. ἀπόλιος, *dat.* ἀπόλι.

ἀπ-ολισθάνω poet. sp. abgleiten, ausgleiten, τινός v. etw., εἴς τι.

F. *aor.* ἀπώλισθον.

ἀπο-λιταργίζω poet. sich schnell davonmachen.

ἀ-πολῑτευτος 2 sp. *1.* den Staatsgeschäften fremd, für Staatsgeschäfte nicht geeignet. *2.* ohne Bedeutung für den Staat, unpatriotisch.

ἀ-πολῑτικός 3 sp. nicht staatsmännisch.

ἀπο-λιχμάομαι (lat. *lingo*, *ligurio*) *med.* ep. ablekken, αἷμα.

ἀπο-λλήγω ep. = ἀπο-λήγω.

Ἀπολλό-δωρος, *ου, ὁ* *1.* Athener, treuer Schüler des Sokrates. *2.* sonstiger Mannesname.

ἀπ-όλλῡμι u. **ἀπ-ολλύω**

I. act.	*1.* verderben, zugrunde richten.
	2. verlieren, einbüßen.
II. med.	*1.* umkommen, zugrunde gehen.
	2. verloren, dahin sein.

I. 1. τινά, τί, bes. umbringen, töten, erlegen, *λαὸν Ἀχαιῶν, Ἴλιον* zerstören, prägnant: *ἐπεί με γᾶς ἐκ πατρῴας ἀπώλεσεν* zugrunde richtete u. vertrieb *E*, *τί τινος* etw. um etw. andres; übertr. *λόγοις τινά, λέγων*, auch abs. *2. πατέρ' ἐσθλόν, νόστιμον ἦμαρ H, τὴν ἀρχὴν ὑπὸ Περσῶν* durch die Perser *X*.

II. 1. sterben, getötet werden, *ὑπό τινος*; auch mit *dat. causae: ὀλέθρῳ, νόσῳ, λιμῷ*; mit *acc.: κακὸν μόρον* in schlimmem Verderben; bei Verwünschungen: *κάκιστ' ἀπολοίμην εἰ; ἀπολλύμενος* gefährdet, *ὦ κάκιστ' ἀπολούμενε* ganz nichtswürdiger. *2. ἀπόλωλα* es ist aus mit mir *X*, ausgehen, entschwinden, *ὕδωρ, ὕπνος*.

F. att. *fut. ἀπολῶ, aor. ἀπώλεσα, pf. ἀπολώλεκα, plqpf. ἀπωλωλέκειν*; dazu ion. Formen: *3 pl. pr. ἀπολλῦσι, fut. ἀπολέω, pt. ἀπολέοντες, ἀπολεῦντες, aor.* ep. *ἀπόλεσσα; NT fut. ἀπολέσω; med. ἀπόλλυμαι (-ύομαι)*, att. *fut. ἀπολοῦμαι, aor. ἀπωλόμην, pf. 2 act. ἀπόλωλα, plqpf. ἀπωλώλειν* u. *ἀπολώλειν, aor.* ep. *ἀπόλοντο, iter. ἀπολέσκετο*.

Ἀπολλύων, *ὁ* (urspr. *pt.* v. *ἀπ-ολλύω*) *NT* Verderber.

Ἀπόλλων, *ωνος, ὁ* (der ‚Verkünder', vgl. *ἀπειλή, appellare*) S. des Zeus u. der Leto, Zwillingsbruder der Artemis, Gott des Lichtes (*Φοῖβος, λυκηγενής*), Freund der Troer, Gott der Weissagung u. des Gesanges, sendet Seuchen u. plötzlichen Tod, seine Attribute Bogen u. Phorminx. — *adj.* **Ἀπολλώνιος** 3 den Apollo betreffend (auch Eigenname); *fem.* auch **Ἀπολλωνιάς** (*sc. νῆσος*) = *Δῆλος*. — **Ἀπολλώνιον,** *ου, τό* Apollotempel.

F. *acc.* auch *Ἀπόλλω, voc. Ἄπολλον.* — Die 4silbigen Kasusformen gebraucht *H* stets mit *ᾱ*.

Ἀπολλωνία, *ας, ἡ*, ion. **-ίη** *1.* St. auf der Halbinsel Chalkidike, nördlich von Olynth. *2.* St. in Mysien im Bezirk Teuthrania. — **Ἀπολλωνιάτης,** *ου, ὁ* Einw.

Ἀπολλῶς, *ώ, ών (ώ), ὁ NT* Gefährte des Paulus.

ἀπολογέομαι *d. m.* (*ἀπό-λογος*) *1.* eig. in Abrede stellen, sich verteidigen, sich rechtfertigen, abs. u. *ὑπὲρ ἑαυτοῦ, περί τινος* wegen etw., *τινί* u. *πρός τινα* vor, bei jem., *πρός τι* u. *τί* gegen etw., aber *ὅ τι ἀπολογήσεται* was er zu seiner Verteidigung vorbringen wird *X*, *δίκην θανάτου* sich gegen die Verurteilung zum Tode verteidigen, *κατηγορίαις* gegen Beschuldigungen, mit folg. *ὡς, ὅτι.* *2. ὑπέρ τινος* jem. od. etw. verteidigen, *τινί* bei jem.

F. *aor. ἀπελογησάμην*, meist *pass. ἀπελογήθην, pf. ἀπολελόγημαι* (auch in pass. Bed.), *adj. verb. ἀπολογητέον.* Dav.

ἀπολόγημα, *ατος, τό* zur Verteidigung Gesagtes, Rechtfertigung und

ἀπολογία, *ας, ἡ* Verteidigungsrede, Verteidigungsschrift, Rechtfertigung, *ἀπολογίαν ποιεῖσθαι* sich verteidigen, *πρός τινα* gegen jem.

ἀπο-λογίζομαι *d. m.* *1.* Rechnung ablegen, Rechenschaft geben, genau auseinandersetzen, abs., *τί* u. *περί τινος.* *2.* berechnen, herzählen, *τί, acc. c. inf.* Dav.

ἀπολογισμός, *οῦ, ὁ* sp. *1.* Rechnungslegung, Rechtfertigung, *τῶν πεπραγμένων.* *2.* Berechnung, *τῶν ἀναλωμάτων.*

ἀπό-λογος, *ου, ὁ* Erzählung, Fabel.

ἀπ-ολοίατο ep. = *ἀπ-όλοιντο* s. *ἀπ-όλλυμι.*

ἀπ-ολολύζω poet. aufjauchzen.

ἀπόλουσις, *εως, ἡ* Abwaschung. Von

ἀπο-λούω *1. act.* abwaschen, abspülen, *τινά τι.* *2. med.* ep. sich (*sibi*) abwaschen, *τί τινος* etw. v. etw.

F. ep. auch *in tm., 3 sg. impf.* auch *ἀπέλου.*

ἀπ-ολοφύρομαι *d. m.* *1.* laut beklagen, *τί* u. *τινά.* *2.* zu beklagen aufhören, *νῦν δὲ ἀπολοφυράμενοι ὃν προσήκει ἕκαστος ἀποχωρεῖτε* wenn ihr der Klage Genüge getan *Th.*

ἀπο-λῡμαίνομαι *d. m.* ep. den Schmutz entfernen, sich reinigen. Dav.

ἀπολῡμαντήρ, *ῆρος, ὁ* ep. Säuberer, Vertilger, *δαιτῶν.*

ἀπολῡσιμος 2 der Befreiung wert *Or.* Von

ἀπόλῡσις, *εως, ἡ* *1.* ion. (*ἀπο-λύω*) Befreiung, Entlassung, *τινός* v. etw. *2.* sp. (*ἀπο-λύομαι*) Abzug.

ἀπολυτικῶς, *adv.* v. *ἀπολυτικός*, (*ἀπο-λύω*), *ἀπολυτικῶς τινος ἔχειν* geneigt sein, jem. freizusprechen.

ἀπό-λῡτος 2 sp. befreit, unabhängig.

ἀπο-λυτρόω für Lösegeld (*τινός*) freigeben. Dav.

ἀπολύτρωσις, *εως, ἡ NT* Loskaufung, Erlösung.

ἀπο-λύω

I. act.	ablösen, losmachen, befreien, im bes.
	1. freigeben.
	2. freisprechen.
	3. entlassen.
II. med. u. *pass.*	
	1. etw. von sich ablösen, sich rechtfertigen.
	2. sich von etw. losmachen, sich trennen.
	3. durch seine Anstrengung ablösen, befreien, loskaufen.

I. τί, τινός v. etw.: *τῆς ἐπιθυμίας; τινά τινος, ἀπό τινος*; übertr. bezahlen, *αἰσχύνην* austilgen, *ὑποψίαν* aufgeben. *1. τινά τινος* jem. für etw. *2.* abs. u. *τινά τινος* jem. v. etw., mit epexeget. *inf.: μὴ ἀδικεῖν.* *3. εἰς ἄριστον* zum Frühstück entlassen, *οἴκαδε*; eine Ehefrau fortschicken *NT*, dsgl. von der Frau: den Mann verlassen; etw: von sich geben, verkaufen, *οἰκίαν τινί.*

II. 1. abs. u. *τί* sich gegen etw. rechtfertigen, es wegschaffen, beseitigen, *διαβολάς, τὴν αἰτίαν, πρός τινα* bei jem. *2.* eig. sich sein Reittier losbinden, weggehen, aufbrechen, *πρός τινα*; übertr. sterben. *3. τινά τινος* jem. v. etw. (*δουλείας*), für etw. (*χρυσοῦ*).

F. *pr. ῡ; ῡ* vor *σ*, sonst *ῠ.*

ἀπο-λωβάω poet. beschimpfen, entehren; *pass.* in Schimpf geraten.

ἀπολώλειν, -λη *plqpf. 2* von *ἀπ-όλλυμι.*

ἀπο-λωτίζω poet. die Blüte v. etw. abpflücken, überh. wegnehmen, *κόμας.*

ἀπομαγδαλία, *ας* u. **-δαλιά,** *ᾶς, ἡ* (*ἀπο-μάσσω*) poet. sp. Brotkrume, an der man sich bei Tisch die Hände abwischte

ἀπο-μαίνομαι *pass.* sp. ausrasen, zu rasen aufhören.

ἀπο-μαλ(θ)ακίζομαι, -μαλθακόομαι *pass.* sp. sich zu weichlich zeigen, *πρός τι* zu etw.

ἀπο-μανθάνω verlernen, sich abgewöhnen, *τί*.
F. *fut. ἀπομαθήσομαι.*

ἀπο-μαντεύομαι *med.* *1.* wie ein Prophet vorher verkündigen, *τὸ μέλλον ἥξειν.* *2.* vermuten, erraten, *τὶ ἔκ τινος.*

ἀπόμαξις, *εως, ἡ* (*ἀπο-μάσσω*) sp. das Abwischen.

ἀπο-μαραίνομαι *pass.* verdorren, verwelken, hinschwinden, erlöschen.

ἀπο-μαρτύρομαι *d. m.* beteuern, versichern, *τί*.

ἀπο-μάσσω, att. **-ττω** *1.* **abwischen,** *τί, med.* sich etw. abwischen, *τινός* an etw. *2.* gleichstreichen, (Getreide im) Scheffel abstreichen, *χοίνικα, κενεὰν ἀπομάξαι* ein leeres Maß abstreichen, leeres Stroh dreschen. *3.* in einem weichen Stoff abdrücken, nachbilden, *σχήματα*; *med.* Eindrucke annehmen, sich etw. einprägen.
F. *fut. ἀπομάξω.*

ἀπο-μαστῑγόω ion. durchpeitschen, geißeln.

ἀπο-ματαΐζω ion. sich unanständig aufführen, einen Wind streichen lassen.

ἀπο-μάχομαι *d. m.* *1.* v. etw. herab kämpfen, abs., *ἐκ* u. *ἀπό τινος.* *2.* kämpfend **von sich abwehren,** kräftig ablehnen, *τινά* u. *τί*, sich widersetzen, *τινί* u. *πρός τι.* *3.* den Kampf zu Ende führen.

ἀπό-μαχος 2 (*μάχη*) nicht kämpfend, **kampfunfähig.**

ἀπο-μείρομαί *τινος* poet. *1. med.* v. etw. austeilen. *2. pass.* v. etw. getrennt werden, *θεῶν*.

ἀπο-μελαίνομαι *pass.* sp. schwarz werden.

ἀπο-μερίζω abteilen, trennen, aussondern, *ἀριστίνδην* nach der Tüchtigkeit.

ἀπο-μερμηρίζω poet. die Sorgen ablegen.

ἀπο-μεστόομαι *pass.* ganz voll werden.

ἀπο-μετρέω *1.* abmessen, zumessen. *2.* messen, *τί τινι* etw. mit etw., *med. μεδίμνῳ ἀπομετρήσασθαι τὸ ἀργύριον.*

ἀπο-μηκύνω verlängern, in die Länge ziehen, *λόγον*; *pass.* sich ausdehnen.

ἀπο-μηνίω ep. von Grund aus, heftig od. fortwährend zürnen, abs. u. *τινί*.

ἀπο-μῑμέομαι *d. m.* sorgfältig nachahmen, nachbilden, *τί*. Dav.

ἀπομίμημα, *ατος, τό* / **ἀπομίμησις,** *εως, ἡ* } sp. Nachahmung.

ἀπο-μιμνήσκομαι *med., τινί τι* jem. etw. gedenken, *χάριν ἀξίαν τινί* des jem. schuldigen Dankes eingedenk sein.
F. *fut. ἀπομνήσομαι, aor. ἀπεμνήσθην*, ep. *ἀπεμνησάμην.*

ἀπό-μισθος 2 *1.* **abgelohnt,** verabschiedet, *παρά τινος, ποιεῖν τινα ἀπόμισθον* jem. ablohnen, verabschieden. *2.* **unbesoldet,** ohne Sold.

ἀπο-μισθόω **vermieten,** verdingen, verpachten, *τί τινι*, mit folg. *inf.*, *ὅπως ἂν δύνηται ὀλιγίστου* (*gen. pretii*) möglichst billig *D.*

ἀπομνημόνευμα, *ατος, τό* Erinnerung, Anekdote; *pl.* Denkwürdigkeiten, Memoiren, Titel einer Schrift des *X.* Von

ἀπο-μνημονεύω *1.* **im Gedächtnis behalten,** *τί* sich an etw. erinnern, mit folg. *inf.*: *ἐπὶ τούτου δὲ τωὐτὸ οὔνομα ἀπεμνημόνευσε τῷ παιδὶ θέσθαι* zum Andenken an diesen dem Sohne denselben Namen geben *Her*, *τινί τι* einem etw. gedenken. *2.* aus der Erinnerung **mitteilen,** erwähnen, erzählen, *τί*, indir. Fragesatz.

ἀπο-μνησικακέω ion. des erlittenen Bösen gedenken, etw. nachtragen, *τινί*.

ἀπ-όμνῡμι u. **-νύω** u. *med.* **abschwören,** d. h. schwören, etw. nicht zu tun od. nicht getan zu haben, *ὅρκον* einen Eid ablegen, eidlich versichern, mit *inf.* (gew. negativen Inhalts außer *Th V 50*), auch Satz mit *ὡς οὐκ*; *τοὺς θεούς* bei den Göttern, *κατά τινος* bei etw., *τὴν ἀρχήν* sich feierlich von einem Amte **lossagen,** es niederlegen.

ἀπό-μοιρα, *ας, ἡ* sp. (An)teil.

ἀπο-μονόομαι *pass.* *1.* ausgesondert, ausgeschlossen werden, *τινός* u. *ἔκ τινος.* *2.* allein zurückgelassen werden, *ἐν πολεμίοις.*

ἀπ-ομόργνῡμι ep. poet. *1. act.* **abwischen,** *τί* etw., *τινός* von etw., aber auch *πρόσωπα, χεῖρε* abwischend reinigen. *2. med.* sich etw. abwischen, *δάκρυ*, sich etw. reiben.
F. *fut. ἀπομόρξω, impf.* ep. *ἀπομόργνυν.*

ἀπό-μουσος 2 poet. sp. den Musen fremd, ungebildet. — *adv.* **-μούσως:** *κάρτ᾽ ἀπομούσως ἦσθα γεγραμμένος* du warst wie ein verfehltes Bild *A.*

ἀπο-μῡθέομαι *d. m.* ep. ausreden, **abraten,** *τινί τι.*

ἀπομυκτέον, *adj. verb.* v. *ἀπο-μύσσομαι*, poet. man muß sich schneuzen.

ἀπο-μυκτίζω sp. mit Naserümpfen verwerfen, verspotten.

ἀπο-μύσσω, att. **-ττω** *1.* ausschneuzen, übertr. witzigen, betrügen. *2. med.* sich schneuzen.

ἀπ-οναίατο, ἀπ-όναιο s. *ἀπ-ονίναμαι.*

(ἀπο-ναίω) ep. poet., *defect.*, nur vorkommend *1. aor. 1 act.* **ἀπένασσα,** *cj. ἀπονάσσωσι*, in einen andern Wohnsitz versetzen, zurücksenden, *τινά.* *2. aor. med.* **ἀπενασσάμην** **a.** seinen Wohnsitz verlegen, auswandern. **b.** *tr.* vertreiben. *3. aor. pass.* **ἀπενάσθην** ich wurde angesiedelt, *τινός* fern von jem.

ἀπο-ναρκόομαι *pass.* ganz erstarren, *πρός τι.* Dav.

ἀπονάρκωσις, *εως, ἡ* sp. gänzliche Erstarrung.

ἀπο-νεκρόομαι *pass.* sp. absterben.

ἀπο-νέμω *1. act.* abteilen, **zuteilen,** *τί τινι, τῷ μακαρίῳ ἀπονέμειν* zur Seligkeit rechnen, mit folg. *inf.* *2. med.* sich etw. zuerteilen, **Vorteil ziehen,** von etw. *τί* u. *τινός.*

ἀπονενοημένως *adv.* (*ἀπο-νοέομαι*) in der Verzweiflung, *ἀ. διακεῖσθαι πρὸς τὸ ζῆν* dem Leben ganz abgeneigt sein.

ἀπο-νέομαι (nur *pr.* u. *impf.*) *d. m.* ep. weggehen, zurückkehren, durch *ὀπίσω, ἄψορρος* verstärkt.

ἀπο-νεύω sich abwenden, abbiegen nach, *ἐπί τι, εἰς τοὐναντίον*; übertr. sich zuneigen, *πρός τι.*

ἀπο-νέω abhäufen, **entlasten,** *τινός* von etw.: *στέρνων ἀπονησαμένη* wenn ich mir die Brust erleichtert habe *E.*

ἀπ-ονήμενος, -ονήσομαι, -όνητο s. *ἀπ-ονίναμαι.*

ἀ-πόνητος 2 (*πονέω*) poet. sp. ohne Drangsal. — *adv.* **ἀ-πονητί** ion. ohne Mühe, *sup.* **ἀπονητότατα** ohne die geringste Mühe.

ἀπο-νήχομαι *d. m.* sp. fortschwimmen, sich durch Schwimmen retten.

ἀπονία, *ας, ἡ* (*ἄ-πονος*) *1.* Arbeitslosigkeit, gew. Arbeitsscheu, Trägheit. *2.* Schmerzlosigkeit.

ἀπο-νίζω (nur *pr.* u. *impf.*) *1. act.* **a.** abwaschen, *τί ἔκ τινος.* **b.** waschen, *τὸ πρόσωπον.* *2. med.* *ἀπονίζομαι* u. *ἀπονίπτομαι* **a.** sich etw. abwaschen. **b.** sich waschen, sich baden.
F. (von *ἀπο-νίπτω*) *fut. ἀπονίψω, aor. ἀπένιψα.* Dav.

ἀπόνιμμα, *ατος, τό* sp. u. **ἀπόνιπτρον,** *ου, τό* poet. Waschwasser.

ἀπ-ονίναμαι *med.* ep. poet. ion. Nutzen, Genuß, Freude haben, genießen, abs. u. *τινός*; *act.* sp. abnutzen, verbrauchen.
F. *fut. ἀπονήσομαι, aor. 2 ἀπωνήμην,* ep. *-ονήμην, 3 sg. ἀπόνητο, opt. ἀπόναιο, ἀποναίατο, pt. ἀπονήμενος.*

ἀπο-νίπτομαι *med. A* (Konj. *-νίζομαι*) s. *ἀπο-νίζω.*

ἀπο-νίσσομαι *d. m.* poet. weggehen, vergehen.

ἀπο-νοέομαι *d. p.* von Sinnen kommen, sich selbst aufgeben, verzweifeln, *τινός* an etw., od. *inf.*; *ἀπονενοημένος* verzweifelt, tollkühn. Dav.

ἀπόνοια, *ας, ἡ* Sinnlosigkeit. *1.* Verzweiflung, *εἰς ἀπόνοιαν καταστῆσαί τινα,* Todesverachtung. *2.* Tollheit.

ἄ-πονος 2 *1.* die Mühe scheuend, untätig, träge, *πρός τι.* *2.* mühelos, leicht, schmerzlos, heiter, *βίος*; *comp.* auch *ἀπονέστερος.* — *adv.* **ἀπόνως** ohne Mühe, leicht.

ἀπο-νοστέω heim-, zurückkehren, verstärkt durch *ἂψ* ep., *ἐπ' οἶκον, χθονός* aus einem Lande. Dav.

ἀπονόστησις, *εως, ἡ* sp. Heimkehr.

ἀπο-νόσφι(ν) ep. *1. adv.* für sich, besonders, allein, fern, weg, *βῆναι, τραπέσθαι.* *2. praep.* mit *gen.* fern von.

ἀπο-νοσφίζω poet. fernhalten, entfernen, *τινά τινος* jem. von etw., berauben, *τινά τινος* u. *τινά τι*; *τί* etw. von sich fernhalten, meiden.

ἀπο-νυκτερεύω sp. die Nacht fern von etw. (*τινός*) zubringen.

ἀπο-νυστάζω sp. einnicken.

ἀπ-ονυχίζω sp. die Nägel abschneiden, *τινά* einem, *ἀκριβῶς ἀπωνυχισμένος* mit sorgfältig geschnittenen Nägeln; übertr. beschneiden, verkleinern, *τὰ σιτία.*

ἀπο-νωτίζω poet. zwingen den Rücken zu kehren, *τινὰ φυγῇ.*

ἀπό-ξενος 2 poet. *1.* ungastlich. *2.* verjagt, verbannt, *γῆς* aus einem Lande.

ἀπο-ξενόω poet. sp. zum Fremdling machen, aus dem Vaterlande vertreiben, verbannen, überh. entfremden, *τινά τινος*; *pass.* verbannt sein, in der Fremde leben, *ἑτέρωσε* anderswohin übersiedeln. Dav.

ἀποξένωσις, *εως, ἡ* sp. Aufenthalt in der Fremde.

ἀπο-ξέω ep. sp. abschaben, (ab)glätten, abhauen, *χεῖρα,* abkratzen; übertr. abstreifen, *τὸ ἐρυθριᾶν τοῦ προσώπου.*
F. *fut. ἀποξέσω.*

ἀπο-ξηραίνω austrocknen; *pass.* ion. trocken werden.
F. *pt. pf. pass. ἀπεξηρασμένος.*

ἀπ-οξύνω *1. act.* ep. abschärfen, zuspitzen, *ἐρετμά*; übertr. scharf, durchdringend machen, *τὴν φωνήν.* *2. pass.* sp. sauer werden.

ἀπο-ξυράω, ion. **-έω,** abscheren, *τινά τι* jem. etw.; *ἀποξύρομαι med.* sp. sich rasieren. Dav.

ἀπόξυρος 2 sp. scharf abgeschnitten, schroff, steil.

ἀπο-ξύω (zu *ἀπο-ξέω*) ep. sp. abschaben; übertr. abstreifen, abtun, *γῆρας.*
F. *aor. ἀπέξυσα.*

ἀπο-πάλλω sp. wegschleudern; *pass.* abprallen.

ἀπο-παπταίνω ep. sich scheu od. zur Flucht umblicken.
F. *fut.* ion. *ἀποπαπτᾰνέω.*

ἀπο-παρθενεύω sp. entjungfern.

ἀπο-πατέω abtreten, beiseite gehen, um seine Notdurft zu verrichten, abs. u. *τί.* *adj. verb.* dazu

ἀποπατητέον poet. man muß abtreten.

ἀπό-πατος *ου, ὁ* *1.* sp. Stuhlgang. *2.* poet. Abtritt.

ἀπο-παύω

1. act. aufhören machen.
a. hemmen, zurückhalten.
b. fernhalten.
2. med. ablassen.

1. **a.** *τί* u. *τινά* ep. **b.** *τινά τινος* jem. v. etw., *πολέμου, ἐρώτων* vom Liebesgenuß, auch mit *inf.* *2. med. τινός, ἔκ τινος* v. etw., abs. aufhören, enden

ἀπό-πειρα, *ας, ἡ* Versuch, Probe, *ἀπόπειραν ποιεῖσθαι* u. *λαμβάνειν τινός.*

ἀποπειρᾱτέον man muß versuchen, *τῶν λόγων.* *adj. verb.* von

ἀπο-πειράω *1. act.* einen Versuch machen, *τινός* mit etw., erproben, erforschen, *τοῦ Πειραιῶς* einen Handstreich gegen den P. unternehmen *Th.* *2.* **ἀπο-πειράομαι** *d. p.* (mit *fut. med.*) = *act.*, *τινός,* mit folg. *εἰ.*

ἀπο-πελεκάω poet. mit dem Beile behauen, *τί.*

ἀπο-πέμπω

I. act. *1.* fort-, abschicken, entlassen.
2. zurückschicken.
II. med. *1.* von sich abwenden.
a. von sich wegschicken, entfernen.
b. ausführen, exportieren.
2. durch Opfer abwenden.

I. *1.* *τινὰ ἐνδυκέως* jem. gastfreundlich ab-, fort-, entsenden, *συγγιγνομένους* (vom Lehrer), *στράτευμα, ἐς, ἐπί τι,* mit *inf.* des Zweckes; übersenden, entrichten, *τοὺς δασμοὺς βασιλεῖ.* *2.* mit *νέεσθαι* heimschicken, *πάλιν.* *II.* *1.* **a.** *τινὰ ἐξ ὀφθαλμῶν, γυναῖκα* die Frau entlassen, sich von ihr scheiden. **b.** *τί,* Gegensatz: *προσάγεσθαι.* *2.* *ἔννυχον ὄψιν* poet.
F. *3 sg. fut. act.* dor. u. ep. *ἀππέμψει.* Dav.

ἀπόπεμψις, *εως, ἡ* *1.* Entlassung. *2.* Verstoßung, Scheidung, *τῆς ἀνθρώπου.*

ἀπο-πενθέω sp. betrauern.

ἀπο-περάω sp. übersetzen.

ἀπο-πέρδομαι *d. m.* poet. losfarzen.
F. *fut. ἀποπαρδήσομαι, aor. ἀπέπαρδον.*

ἀπο-πέτομαι ep. u. **ἀφ-ίπταμαι** poet. sp. *d. m.* wegfliegen, entfliegen, entschwinden, zurückfliegen.
F. *aor. ἀπεπτάμην, pt. ἀποπτάμενος, inf. ἀποπτάσθαι.*

ἀποπεφασμένως *adv.* (*ἀπο-φαίνω*) sp. offenbar. deutlich.

ἀπο-πήγνῡμι *1. act.* gefrieren lassen. *2. pass.* erstarren, gefrieren.

ἀπο-πηδάω *1.* herab-, hinwegspringen, *τινός* u. *ἀπό τινος* v. etw. *2.* übertr. abspringen, untreu werden, verlassen, *τινός, ἀπό τινος, πρός τινα.*

ἀπο-πί(μ)πλημι u. **ἀπο-πι(μ)πλάω** *1.* ganz ausfüllen, vollzählig machen, *τί.* *2.* erfüllen, *τὸν χρησμόν.* *3.* sättigen, befriedigen, *αὐτοῦ τὸν θυμόν, τὰς ἐπιθυμίας.*

ἀπο-πΐνω ion. davon trinken.

ἀπο-πΐπτω herabfallen, *τινός, ἀπό* u. *ἔκ τινος, εἴς τι.*

ἀπο-πλάζω ep. verschlagen, wegtreiben; *pass.* verschlagen werden, *τινός* u. *ἀπό τινος,* abprallen.
F. *aor. pass. ἀπεπλάγχθην.*

ἀπο-πλανάω *1. act.* abirren machen, *τινὰ ἀπό τινος, NT* irreführen, verleiten. *2. med.* mit *aor. pass.* sich verirren, *τινός, ἀπό τινος,* abirren, abschweifen. Dav.

ἀποπλάνησις, *εως, ἡ* das Abirren, Abschweifung.

ἀπο-πλάσσομαι *med.* sp. etw. nachbilden, *τὸν Ὁμήρου Δία.*

ἀπο-πλέω, ep. **ἀπο-πλείω,** ion. u. ep. **ἀπο-πλώω,** absegeln, wegfahren, *ἐπ' οἴκου, οἴκαδε* heimsegeln; übertr. weggehen.

ἀπόπληκτος 2 (*ἀπο-πλήσσω*) *1.* vom Schlage gerührt. *2.* betäubt, bestürzt, der Besinnung beraubt.

ἀπο-πληρόω ausfüllen, erfüllen, befriedigen, *τινά* u. *τί,* z. B. *ἐπιθυμίας*; *pass.* sich erfüllen, zustandekommen. Dav.

ἀποπλήρωσις, *εως, ἡ* sp. Sättigung, völlige Befriedigung.

ἀποπληρωτής, *οῦ, ὁ* Erfüller (*τινός*), Vollstrecker.

ἀπο-πλήσσω poet. sp. abschlagen, niederschlagen; *pass.* die Besinnung verlieren, ohnmächtig werden.
F. *aor. ἀπέπληξα.*

ἀπο-πλίσσομαι *d. m.* poet. entspringen.
F. *fut. ἀποπλίξομαι.*

ἀπό-πλοος, zsgz. **ἀπό-πλους,** *ου, ὁ* Abfahrt, Rückfahrt zu Schiffe, im bes. Rückfahrt der Griechen von Troja: *Ἰλίου πέρσις καὶ ἀπόπλους* poet.

ἀπό-πλοος, zsgz. **ἀπό-πλους** 2 sp. abfahrend.

ἀπόπλυμα, *ατος, τό* sp. Spülicht, *τετάνου* Kalkwasser. Von

ἀπο-πλῡ́νω abspülen, abwaschen, ep. *ποτὶ χέρσον* nach dem Ufer hin treiben.
F. *iter. impf. ἀποπλύνεσκε.*

ἀπο-πλώω, *aor. 2 ἀπέπλων,* ion. = *ἀποπλέω.*

ἀπο-πνέω ep. poet. sp., ep. auch **ἀπο-πνείω**

I. tr.	*1.* aushauchen, ausatmen.
	2. herausblasen.
II. intr.	*1.* ausdünsten, einen Geruch von sich geben.
	2. von einer Gegend herwehen.

I. 1. τί, τί τινος etw. aus etw., *θυμόν, ψυχήν* sterben; übertr. *ἔπος στόματος, τὴν δυσμένειαν* ablegen. *2. ψυχὰς μελέων* das Leben aus den Gliedern blasen, d. h. töten. *II. 1. τινός* nach etw., *τοῦ χρωτὸς ἥδιστον ἀπέπνει* seine Haut hatte eine sehr angenehme Ausdünstung *Plut.* *2.* ion. *ἀπὸ θερμῶν χωρέων.*
F. *fut. ἀποπνεύσομαι.*

ἀπο-πνΐγω *1. act.* ersticken, erdrosseln, ertränken. *2. pass.* ertrinken, ersticken, *ἐπί τινι* aus Ärger über jem.
F. *aor. pass. ἀπεπνίγην.*

ἀπο-πολεμέω von etw. herab (*τινός*) kämpfen.

ἀπό-π(τ)ολις, *ιδος* u. *εως* poet. von der Stadt fern, vertrieben, heimatlos.

ἀποπομπή, *ῆς, ἡ* (*ἀπο-πέμπω*) Entfernung, Abwendung (eines schlimmen Vorzeichens).

ἀπο-πονέω poet. mit den Mühen aufhören, *pf.* die Mühen überstanden haben.

ἀπο-πορεύομαι *d. p.* ab-, zurückmarschieren, weggehen, *ἐπί τινος* auf etw. zu.

ἀπο-πρᾱΰνω sp. völlig besänftigen.

ἀπο-πρεσβεύω einen Gesandtschaftsbericht abstatten, *τὰ παρ' ἐκείνων* von den Erfolgen der Gesandten berichten.

ἀπο-πρίασθαι, *aor.* zu *ἀπ-ωνέομαι, imp. ἀποπρίω,* abkaufen.

ἀπο-πρΐω ion. sp. absägen, wegsägen.

ἀπο-πρό ep. poet. *1. adv.* fern ab, weit weg. *2. praep.* mit *gen.* fern von.

ἀπο-προαιρέω ep. (vorne) wegnehmen, *σίτου* vom Getreide.

ἀπο-προέηκε s. *ἀπο-προΐημι.*

ἀπό-προθε(ν) ep. *1. adv.* von fernher, in der Ferne. *2. praep.* mit *gen.* fern von.

ἀπό-προθι *adv.* ep. in der Ferne, fern.

ἀπο-προΐημι ep. *1.* weit wegsenden, entsenden, *ἰόν* abschießen. *2.* fallen lassen, *χαμᾶζε.*
F. *aor. 1* ep. *ἀποπροέηκα.*

ἀπό-προσθεν *adv.* fern, *τινός* von etw.

ἀπο-προτέμνω ep. vorne abschneiden, *νώτου* vom Rücken.
F. *aor. 2 pt. ἀποπροταμών.*

ἀπο-πτάμενος ep. *pt. aor.* v. *ἀπο-πέτομαι.*

ἀπό-πτολις poet. = *ἀπό-πολις.*

ἄπ-οπτος 2 (W. *ὀπ,* s. *ὁράω*) poet. sp. *1.* von fern gesehen, sichtbar, *ἐν ἀπόπτῳ ἔχειν τι* etw. in Gesichtsweite haben, *ἐξ ἀπόπτου σκοπεῖν* od. *θεᾶσθαι* von weitem. *2. a.* den Augen fern, außerhalb des Gesichtskreises, *τινός* fern von etw. *b.* dem Anblick entrückt, unsichtbar.

ἀπόπτυστος 2 poet. verabscheut, verabscheuungswert, *τινί.* Von

ἀπο-πτύω *1.* ausspeien, auswerfen, *σίαλον ἐκ τοῦ στόματος.* *2.* verabscheuen, verschmähen, *λόγους.*

ἀπο-πῡδαρίζω poet. trampeln.

ἀπο-πυνθάνομαι *d. m.* ion. sp. forschen, fragen, mit folg. *εἰ.*

ἀπο-πῡτίζω poet. ausspeien, ausspritzen.

ἀπο-ραίω ep. = *ἀπο-ρραίω.*

ἀ-πόρευτος 2 sp. ungangbar, unwegsam.

ἀπ-ορέω ion. = *ἀφ-οράω, impf. ἀπώρεον.*

ἀπορέω (*ἄ-πορος*)

1. act.	*a.*	ohne Mittel und Wege, in Verlegenheit, ratlos sein.
	b.	Mangel leiden.
2. med.		bei sich im Zweifel sein, schwanken.

1. a. abs. od. mit *dat.* durch etw., mit *gen.* um, wegen etw., *περί τινος, διά τι, πρός* u. *ἔς τι,* mit

bloßem *acc.* in Hinsicht auf eine Sache, mit indirektem Fragesatz: ὅ τι λέξω δ' ἀπορῶ *S*, auch πότερα ... ἤ, mit *inf.*: nicht imstande sein, etw. zu tun; *occas.* τὸ ἀπορούμενον, τὸ ἀπορηθέν, τὰ ἠπορημένα die aufgeworfene Aporie, Frage. *b.* τινός an etw., z. B. πάντων. *2.* abs., mit *acc.*: τάδε, πολλά, mit indir. Fragesatz od. *inf.*

F. *impf.* ἠπόρουν, *aor. pass.* ἠπορήθην, *pf.* ἠπόρημαι mit *act.* u. *pass.* Bed.; dor. *1 pl. ind. pr.* ἀπορίομες. Dav.

ἀπόρημα, ατος, τό sp. zweifelhafter Punkt, Streitfrage.

ἀπορητικός 3 sp. zum Zweifeln geneigt, skeptisch.

ἀ-πόρθητος 2 (πορθέω) ep. ion. poet. sp. *1.* unzerstört. *2.* **unzerstörbar,** nicht zu verwüsten, χώρα.

ἀπ-ορθόω gerade richten, (in die gerade Richtung) lenken, leiten, γνώμας, πρός τι.

ἀπορία, ας, ἡ (ἄ-πορος) *1.* *a.* Mangel an Wegen, Unwegsamkeit, οὔτε πεζῇ οὔτε κατὰ θάλατταν ἀπορία *X.* *b.* übertr. Mangel an Auswegen, **Ratlosigkeit,** Mutlosigkeit, **Verlegenheit,** ἐς ἀπορίην ἀπιγμένος, ἐν ἀπορίῃ (-σιν) ἔχεσθαι, ἀπορίῃσι ἐνέχεσθαι ion., ἐν ἀπορίᾳ εἶναι in Verlegenheit sein, πολλὴν ἀπορίαν ποιεῖν Verlegenheit od. Not verursachen, τινός wegen etw., τοῦ μὴ ἡσυχάζειν *Th.* *2.* **Mangel,** Armut, abs., τινός an etw.; personif. neben Πενία. *3.* Schwierigkeit, wissenschaftliche od. Streitfrage.

ἀπορίομες dor. = ἀποροῦμεν.

ἀπ-όρνυμαι *med.* ep. aufbrechen.

ἄ-πορος 2 (πόρος)

> *1.* nicht zu passieren, unwegsam, **unzugänglich;**
> übertr. **schwierig, unmöglich.**
> *2.* ohne Mittel und Wege.
> *a.* **ratlos,** unfähig.
> *b.* **dürftig.**

1. πέλαγος, ὄρος, ποταμός, mit *inf.*, *acc. c. inf.*, im *neutr.* ἄπορον u. ἄπορα (ἐστί), persönl. ἄπορός ἐστι προσμίσγειν, προσφέρεσθαι es ist unmöglich, an ihn heranzukommen *Her*, ἄπορος πρός τινα in Verlegenheit setzend gegenüber einem sp.; unwiderstehlich, ἄνεμος; heillos, πάθος; verzweifelt, κίνδυνος; ὀφλήματα schwer zu bezahlen; *occas.* ἐρωτήσεις, ζητήσεις Streitfrage; *subst.* **τὸ ἄπορον Schwierigkeit, Verlegenheit,** ἐν ἀπόροις εἶναι, ἔχεσθαι, εἰς ἄπορον ἥκειν, πίπτειν, ἐκ τῶν ἀπόρων aus den Verlegenheiten heraus. *2.* *a.* mit *inf.*, mit hinzugefügtem γνώμῃ, ἐπ' οὐδέν. *b.* abs. u. mit *inf.* zu arm um, τινός an etw. — *adv.* **ἀπόρως:** ἔχειν *1.* in Verlegenheit sein, abs. u. mit indir. Fragesatz. *2.* unmöglich sein, τινί für jem.; ἀπόρως διατεθῆναι in Schwierigkeiten gebracht werden.

ἀπ-ορούω (*in tm.*) ep. herab-, wegspringen, abprallen.

ἀπο-ρρᾳθυμέω (ῥᾴδιος u. θυμός) aus Mangel an Energie unterlassen, τινός aus Saumseligkeit von etw. ablassen.

ἀπο-ρραίνω ion. wegspritzen, τινός v. etw.

ἀπο-(ρ)ραίω ep. wegstoßen, berauben, τινά τι u. τινά τινος.

ἀπορραντήριον, ου, τό (ἀπο-ῤῥαίνω) poet. Weihwasserbecken.

ἀπο-ρράπτω ion. poet. sp. wieder zunähen, übertr. τὸ στόμα τινός verschließen.

ἀπο-ρραψῳδέω Stellen aus Rhapsodien hersagen, nach Rhapsodenart deklamieren.

ἀπο-ρρέζω buk. etw. opfern.

ἀπο-ρρέω *1.* **weg-, herab-, herausfließen,** τὸ ἀποῤῥέον der ausfließende Saft. *2.* **herabsinken, herabfallen,** sich loslösen, Früchte, Blätter, σάρκες ἀπ' ὀστέων, τοῦ ἵππου vom Pferde; *med.* sich trennen, ἀλλήλων. *3.* **verschwinden,** sich verlieren.

ἀπόρρηγμα, ατος, τό sp. abgerissenes Stück. Von

ἀπο-(ρ)ρήγνυμι *1.* *act.* **losreißen,** losbrechen, τί τινος u. ἀπό τινος, übertr. πνεῦμ' ἀποῤῥῆξαι βίου dem Leben ein gewaltsames Ende machen *A*, dsgl. πνεῦμα, βίον. *2.* *pass.* (*aor.* ἀπεῤῥάγην) von jem. losgerissen, getrennt werden, sich losreißen, ἀπό τινος; bersten, platzen; vom *act.* gehören hierher *aor. 1 act.* in *intr.* Bed., *pt. pf.* **ἀπερρωγώς** zügellos.

ἀπο-ρρηθῆναι s. ἀπ-εῖπον. Dav.

ἀπόρρημα, ατος, τό Verbot und

ἀπόρρησις, εως, ἡ *1.* das Untersagen, **Verbot,** *2.* das Aufgeben der Untersuchung. *3.* das Sichlossagen von einem Kinde, **Enterbung.**

ἀπό-ρρητος 2 (ῥητός, *adj. verb.* von W. ϝερ, lat. *verbum*) *1.* **untersagt, verboten,** τινί jem.; τὰ ἀπόῤῥητα Waren, deren Ausführung verboten ist. *2.* unsagbar. *a.* **geheim zu halten,** πρός τινα vor jem., ἐν ἀποῤῥήτῳ ποιεῖσθαί τι aus etw. ein Geheimnis machen, das niemand weitergesagt werden darf, ἐν ἀποῤῥήτοις λέγειν unter dem Siegel der Verschwiegenheit mitteilen; τὸ ἀπόῤῥητον Geheimnis, τἀπόῤῥητα Staatsgeheimnisse, δι' ἀποῤῥήτων insgeheim; *occas.* die Mysterien betreffend, τἀπόῤῥητα die heiligen Geräte. *b.* **was sich nicht zu sagen geziemt, abscheulich,** τὰ ἀπόῤῥητα Schmähungen.

ἀπο-(ρ)ριγέω ep. zurückschaudern, Abscheu haben, sich scheuen, mit *inf.*

F. ep. *pf. 2* ἀπέῤῥιγα.

ἀπο-(ρ)ριπτέω (nur *pr.* u. *impf.*) und **-(ρ)ρίπτω** *1.* *act.* herabwerfen, **wegwerfen,** ablegen, τί; vom Redner: (Worte) ausstoßen, schleudern, εἴς τινα gegen jem.; übertr. *a.* **verwerfen, verstoßen,** ἐκ θεῶν; ἀπεῤῥιμμένοι Verworfene, Verfolgte, ἐς τὸ μηδέν gänzlich verwerfen. *b.* *occas.* einen Sohn verstoßen, enterben. *c.* μῆνιν den Zorn ablegen. *2.* *med.* *NT* sich ins Meer stürzen. Dav.

ἀπόρριψις, εως, ἡ sp. das Wegwerfen.

ἀπορροή, ῆς, ἡ / **ἀπόρροια,** ας, ἡ (ἀπο-ῤῥέω) Abfluß, Ausfluß, Ausströmung.

ἀπο-ρροιβδέω poet. krächzend ertönen lassen, βοάς.

ἀπο-ρροφέω od. **-άω** abschlürfen, kosten, τινός von etw.

ἀπο-ρρύπτω (ῥύπος) sp. abwaschen, säubern; *med.* sich säubern.

ἀπόρρυτος 2 (ἀπο-ῤῥέω) Abfluß habend, abfließend, χωρίον, κρήνη.

ἀπο-ρρώξ, ῶγος, ὁ, ἡ (ῥώξ, ῥήγνυμι) *1.* *adj.* abgerissen, **abschüssig,** ἀκταί, schroff, **steil,** πέτρα. *2.* ep. *subst.* Ausbruch, Ausfluß, Στυγός, ἀμβροσίης καὶ νέκταρος, Ἐρινύων Lied der Erinyen *Ar.*

ἀπ-ορφανίζω poet. der Eltern berauben; *pass.* verwaist sein, ἀφ' ὑμῶν *NT.*

ἀ-πόρφυρος 2 sp. ohne Purpurstreifen.

ἀπ-ορχέομαι *d. m.* ion. vertanzen, durch Tanzen verscherzen, *τί*.

ἆπος, *ους, τό* poet. Ermüdung (La. *αἶπος*).

ἀπο-σαλεύω schaukeln, auf offener See liegen, *ἐπ' ἀγκύρας* vor Anker.

ἀπο-σαφέω | (*σαφής*) deutlich machen, er-
ἀπο-σαφηνίζω sp. | klären.

ἀπο-σβέννῡμι u. **-σβεννύω** *1. act. tr.* auslöschen, *τὸ πῦρ*; übertr. vernichten, vertilgen, *τὸ γένος καὶ ὄνομα.* *2. med. intr.* erlöschen; übertr. dahinschwinden, vergehen, verstummen, sterben.
F. *fut. ἀποσβέσω, aor. ἀπέσβεσα; pass. pf. ἀπέσβεσμαι, aor. ἀπεσβέσθην; med. ἀποσβέννυμαι, fut. ἀποσβήσομαι, aor. 2 act. ἀπέσβην, pf. ἀπέσβηκα.*

ἀπο-σείομαι *med.* von sich abschütteln, abwerfen (vom Pferd), parieren; übertr. sich losmachen von etw., verlieren, *τί*.

ἀπο-σεμνῡ́νω ehrwürdig machen, preisen, loben; *pass.* poet. mit *fut. med.* mit etw. großtun (*τί*).

ἀπο-σεύω ep. fortjagen; *med.* forteilen, enteilen, *τινός* v. etw., *ἔς τι* wohin; vgl. auch *ἀπεσσύα.*
F. *aor. 2 med. ἀπεσσύμην, pf. inf. ἀπεσσύμεναι, pt. ἀπεσσύμενος.*

ἀπο-σημαίνω *1. act.* ein Zeichen geben (*περί τινος*), andeuten, hindeuten auf, *εἴς τινα.* *2. med.* **a.** aus einem Zeichen (*τινί*) abnehmen, erraten. **b.** versiegeln, konfiszieren, *χρήματα, τινά* ächten, zum Tode bestimmen.

ἀπο-σήπομαι *pass.*, nebst *pf. 2 act.* **ἀποσέσηπα,** abfaulen, *οἱ ὑπὸ ψύχους τοὺς δακτύλους τῶν ποδῶν ἀποσεσηπότες* denen durch die Kälte die Zehen abgefroren sind *X.*

ἀπο-σῑμόω einwärts biegen, *ἀποσεσιμῶσθαι τὴν ῥῖνα* eine einwärts gebogene od. Stumpfnase haben; milit. Fachausdruck: *τὰς ναῦς* den Gegner mit Seitwärtsschwenkung angreifen, abs. seitwärts schwenken *Th 4, 25.*

ἀπ-οσιόομαι *med.* ion. = *ἀφ-οσιόομαι.*

ἀποσῑτέω sp. fasten. Von

ἀπό-σῑτος 2 sp. nüchtern, appetitlos.

ἀπο-σιωπάω sp. verstummen, *τί* etw. verschweigen. Dav.

ἀποσιώπησις, *εως, ἡ* sp. das Verstummen.

ἀπο-σκάπτω abgraben, durch einen gezogenen Graben absperren od. versperren, *τί*.

ἀπο-σκεδάννῡμι *1 act.* zerstreuen, auseinandertreiben, entlassen, verscheuchen, *τί τινος, ἀπό, ἔκ τινος* etw. aus etw. *2. med.* mit der Nbf. **ἀπο-σκίδναμαι** zersprengt werden, sich zerstreuen, auseinandergehen, *κατ' ὀλίγους* in kleinen Abteilungen, *ἔς τι*; *τινός* u. *ἀπό τινος* v. etw.

ἀπο-σκέλλω zusammenschrumpfen, verdorren, *λιμῷ* vor Hunger.
F. *aor. 2 ἀπέσκλην, inf. ἀποσκλῆναι, pf. ἀπέσκληκα.*

ἀπο-σκευάζω *1. act.* fortschaffen, wegräumen, *τὴν ὀροφήν* abdecken. *2. med.* **a.** aus dem Wege räumen, sich vom Halse schaffen. **b.** *NT* aufpacken, sich zum Marsch bereit machen.

ἀπο-σκευή, *ῆς, ἡ* sp. Gepäck, Gerät.

ἀπό-σκηνος 2 (*σκηνή*) abgesondert wohnend. Dav.

ἀποσκηνόω entfernt v. jem. sein Lager aufschlagen, *πόρρω τινός.*

ἀπο-σκήπτω ion. poet. sp. *1. tr.* (weg)schleudern, *τὶ εἴς τι.* *2. intr.* sich werfen, fallen auf, *εἴς τι*; übertr. *ἐς φλαῦρον* auf Unbedeutendes hinauslaufen.

ἀπο-σκιάζω Schatten werfen. Dav.

ἀποσκίασμα, *ατος, τό NT* Abschattung, Schatten, Spur und

ἀποσκιασμός, *οῦ, ὁ* sp. das Schattenwerfen, *γνωμόνων* der Zeiger an der Sonnenuhr.

ἀπο-σκίδναμαι s. *ἀπο-σκεδάννυμι.*

ἀπο-σκίμπτω poet. (= *ἀπο-σκήπτω*) auf den Grund auswerfen, *ἀγκύρας.*
F. *inf. pf. pass. ἀπεσκίμφθαι.*

ἀπο-σκλῆναι s. *ἀπο-σκέλλω.*

ἀπο-σκολύπτω poet. beschneiden, verstümmeln.

ἀπο-σκοπέω von fern od. spähend hinsehen, seine Blicke richten auf, *πρός τινα* od. *τι, εἴς τι*; *τί* etw. beobachten, berücksichtigen, mit folg. *εἰ*; *med.* = *act.*, z. B. *τὸ μέλλον* dem Kommenden gespannt entgegensehen.
F. *fut. ἀποσκέψομαι.*

ἀπο-σκοτόω sp. dunkel machen, trüben; *pass.* dunkel werden, *τὴν ὄψιν* vor den Augen.

ἀπο-σκυδμαίνω ep. heftig zürnen, *τινί*.

ἀπο-σκυθίζω poet. eig. nach Skythenart skalpieren, *κρᾶτ' ἀπεσκυθισμένος* ganz kahl geschoren.

ἀπο-σκῡλεύω buk. die Beute abnehmen, rauben, *τινός τι* jem. etw.

ἀπο-σκώπτω spotten, über jem. *εἴς τινα*, verspotten, *τινά.*
F. *fut. ἀποσκώψομαι.*

ἀπο-σμάω sp. *1.* abwischen, *med.* = *act.* *2.* reinigen.

ἀπο-σμήχω sp. abwischen.

ἀπο-σμῑκρύνω (*σμικρός*) sp. verkleinern.

ἀπο-σμῡ́χομαι *pass.* sp. langsam (von Feuer, Ingrimm) verzehrt werden.
F. *aor. 2 pass. ἀπεσμύγην.*

ἀπο-σοβέω *1. act.* verscheuchen, verjagen, *τί, ἀπὸ τῶν ὀφθαλμῶν*; *intr.* sich schnell davonmachen. *2. med.* von sich wegtreiben.

ἀπο-σπαράσσω poet. abreißen.
F. *fut. ἀποσπαράξω.*

ἀπόσπασμα, *ατος, τό* (*ἀπο-σπάω*) abgerissenes Stück. *demin.* dav.

ἀποσπασμάτιον, *ου, τό* sp. Stückchen.

ἀπο-σπάω

I. act. *1. tr.* weg-, heraus-, abziehen, wegreißen, los-, abreißen.
2. intr. abziehen, sich entfernen.
II. pass. *1.* weggerissen, getrennt werden.
2. sich trennen, sich entfernen.
III. med. zu seinem Vorteil abziehen.

I. *1.* *τί, θύρας* ausheben, *τινὰ κόμης* jem. am Haar ziehen, *τινός, ἀπό, ἔκ τινος* wegreißen von etw.; zum Abzug zwingen, *τὸ στρατόπεδον*; *τινά τι* jem. etw. entreißen, rauben. *2.* abs. u. *πολύ, τινός* von etw.
II. *1.* *τινός, ἐκ* u. *ἀπό τινος.* *2.* militär. Fachausdruck: die Fühlung mit dem Feinde verlieren, *τινός.*
III. *τὴν μάχην οὕτω μακρὰν ἀποσπάσασθαι τῆς ναυτικῆς βοηθείας* den Schauplatz der Schlacht (bei Pharsalos) soweit verlegen von *Plut.*

ἀπο-σπείρω sp. aussäen, ausstreuen.

ἀπο-σπένδω Trankopfer ausgießen, spenden, abs. u. *τί* etw., *τινί* jem.
F. *fut. ἀποσπείσω.*

ἀπο-σπεύδω auf alle Art abzuwenden suchen, widerraten, ablehnen, hintertreiben, *τί, acc. c. inf.*

ἀπο-σπογγίζω mit dem Schwamme abwischen *Or.*

ἀπο-σποδέω poet. abreißen, abstoßen.

ἀπο-στᾰδᾰ u. **-στᾰδόν** *adv.* (*ἀπο-στῆναι*) ep. fern od. abseits stehend, entfernt.

ἀπο-στάζω poet. sp. *1. tr.* herabträufeln lassen. *2. intr.* herabtröpfeln, *μανίας ἀποστάζει μένος* die Kraft des Wahnsinnsanfalles tobt sich aus *S.*
F. *fut. ἀποστάξω.*

ἀπο-σταλάζω sp. herab-, herausträufeln.

ἀποστασία, ας, ἡ (*ἀφ-ίσταμαι*) *1.* **Abstand** (math.), *τινός* von etw. *2. NT* **Abfall.**

ἀποστάσιον, ου, τό (*ἀφ-ίσταμαι*) Scheidung, *ἀποστασίου βιβλίον* Scheidebrief *NT*, *ἀποστασίου δίκη* Klage gegen einen Freigelassenen, der sich dem Patronat seines früheren Herrn entzogen hat *Or.*

ἀπόστασις, εως, ἡ (*ἀφ-ίσταμαι*) *1.* **Abstand**, Entfernung, *ἀπό τινος*. *2.* das Abtreten, Trennung, *βίου* Scheiden vom Leben, *κτημάτων* Aufgeben der Besitztümer; bes. Abfall, *τινός* u. *ἀπό τινος* von jem., *τῆς ξυμμαχίας* von (aus) dem Bündnis, *πρός τινα* zu jem., *ἀπόστασιν πράσσειν* zum Abfall bewegen, *ἀπόστασιν ἀφίστασθαι* abfallen.

ἀποστατέον, *adj. verb.* v. *ἀφ-ίσταμαι*, man muß abstehen, *τινός* von etw.

ἀποστατέω (*ἀπο-στάτης*) *1.* fernstehen, abwesend, verschieden, abhold sein, mit *ἑκάς, πρόσσω* od. *τινός*. *2.* sich trennen, sich entziehen, abfallen, verlassen, *τινός*.

ἀποστατήρ, ῆρος, ὁ (*ἀφ-ίστημι*) dor. Auflöser (der Volksversammlung).

ἀποστάτης, ου, ὁ (*ἀφ-ίσταμαι*) sp. *1.* Abtrünniger. *2.* entlaufener Sklave. Dav.

ἀποστατικός 3 sp. zum Abfall geneigt. — *adv.* **-ῶς:** *ἔχειν* zum Abfall geneigt sein.

ἀπο-σταυρόω verpallisadieren, *πεδίον* u. *χωρίον*; abs. ein Pfahlwerk errichten.

ἀπο-στεγάζω u. *med.* das Dach abtragen *NT*, *ἱερόν* abdecken sp.

ἀπο-στεγνόω sp. verstopfen, fest zumachen, zudecken.

ἀπο-στέγω *1.* abhalten, zurückhalten, *νάματα* den Ausfluß des Wassers hindern. *2.* bedachen, bedecken, *τί τινος* etw. gegen etw.

ἀπο-στεινόω poet. = *ἀπο-στενόω* verengen.

ἀπο-στείχω ep. poet. ion. weggehen, *ἀνὰ νῆσον* durch die Insel, *οἴκαδε* zurückkehren.
F. *imp. aor. 2 ἀπόστιχε.*

ἀπο-στέλλω *I. act.* *1. tr.* **a.** ab-, ausschicken, *τινά τινι, ἐπί, πρός* u. *παρά τινα* an, nach jem., *εἴς τι* nach etw., *ἐπί τινα* auch gegen jem.; *ἀγγέλους*, mit *inf.*: *οἱ ἀποσταλέντες στρατεύεσθαι*; abs. sp. schreiben. **b.** zurückschicken, entlassen, vertreiben, *τινά τινος, ἔκ τινος, ἔξω χθονός*. **c.** etw. ablegen, *θοἰμάτια*. *2. intr.* zurückgehen, *οἴκαδε*, (vom Meer) zurücktreten.
II. pass. *1.* abgeschickt, verschlagen werden, *πρός τινα*. *2.* weggehen, *χθονός* aus dem Lande.
F. *aor. 2 pass. ἀπεστάλην.*

ἀπο-στέργω buk. zu lieben aufhören, verabscheuen, verschmähen, *τί*.

ἀπο-στερέω *I. act.* *1. tr.* **a.** rauben, wegnehmen, *τί, γάμον* verhindern, abwenden. **b.** berauben, *τινά, τινά τινος* u. *τινά τι* jem. einer Sache. **c.** vorenthalten, *τινὰ τὸν μισθόν, τινά τινος* jem. einem od. einer Sache entziehen, auch *τί τινος*, z. B *πάντα βασιλέως*. *2. intr.* *τὸ σαφὲς μ' ἀποστερεῖ* fehlt mir *E.*
II. pass. beraubt werden, um etw. kommen, etw. verfehlen, abs. u. mit *gen.*, z. B. *Ἑλλάδος, ἐλπίδων*.
F. *fut. pass. ἀποστερήσομαι* u. *ἀποστερηθήσομαι*. Dav.

ἀποστέρησις, εως, ἡ Beraubung, Entziehung und

ἀποστερητής, οῦ, ὁ Räuber, Betrüger. Dav.

ἀποστερητικός 3 beraubend, betrügend, *τινός* um etw.; besonders *fem.* **ἀποστερητρίς,** *ίδος* poet.

ἀπο-στερίσκω *τινά τινος* poet. = *ἀπο-στερέω*.

ἀπο-στεφανόω sp. des Kranzes berauben.

ἀπόστημα, ατος, τό (*ἀπο-στῆναι*) sp. *1.* Abszeß. *2.* Abstand, Zwischenraum.

ἀπο-στίλβω *1.* ep. erglänzen, *τινός* v. etw. *2. tr.* sp. erglänzen lassen, beleuchten.

ἀπο-στλεγγίζομαι *med.* sich mit dem Striegel den Körper abreiben.

ἀποστολεύς, έως, ὁ (*ἀπο-στέλλω*) Flottenkommissar, Name der 10 Beamten in Athen, welche über die Ausrüstung und Aussendung der Kriegsschiffe die Aufsicht hatten.

ἀποστολή, ῆς, ἡ (*ἀπο-στέλλω*) *1.* (Ab-)sendung, *νεῶν*. *2. NT* Apostelamt.

ἀπόστολος, ου, ὁ (*ἀπο-στέλλω*) *1.* Abgesandter, Bote, Reisender, *ἐς Λακεδαίμονα*, Apostel, Missionar. *2.* Absendung einer Flotte, auch die abgesandte Flotte, *ἀφιέναι, ἀποστέλλειν, ποιεῖσθαι*; **ἀπόστολον** *πλοῖον, τό* Frachtschiff.

ἀπο-στοματίζω *1.* Schülern zum Auswendiglernen vorsagen. *2.* verkündigen. *3. NT* ausfragen.

ἀπο-στομόω sp. abstumpfen.

ἀπο-στράτηγος, ου, ὁ gewesener, abgesetzter Feldherr, *ἀποστράτηγον ποιεῖν τινα* einen Feldherrn absetzen.

ἀπο-στρατοπεδεύομαι *med.* entfernt v. jem. (*τινός*) lagern, sein Lager verlegen, *προσωτέρω*.

ἀπο-στρέφω

I. act. *1. tr.*
a. zurückdrehen, rückwärtsdrehen.
b. abwenden, abbringen.
α. von etw.
β. nach etw.
2. intr. sich umkehren, sich umwenden.
II. pass. *1.* sich umkehren, zurückkehren.
2. abgewendet werden, sich abwenden von jem., jem. verabscheuen.

I. 1. **a.** *πόδας καὶ χεῖρας* nach dem Rücken drehen (zum Zusammenbinden), *νέας* wenden; jem. zurückgehen, umkehren heißen, zurücktreiben. **b.** *ὀχετούς*. **α.** *τινά τινος* u. *ἔκ τινος, τινός* auch abwendig machen v. jem. **β.** *τὸ πρόσωπον πρός τινα, τὸν πόλεμον εἴς τι* hinüberspielen, *εἰς τοὐναντίον τοὺς λόγους* ins Gegenteil verkehren. *2. intr.* (*sc. ἑαυτόν*) mit zugefügtem *ὀπίσω, πάλιν* sich nach einer Seite umwenden, *τἀναντία*.

II. *1.* abs. zu fliehen suchen, *ἀπεστραμμένος ὡς εἰς φυγήν*, *τινός* abfallen v. jem. *2.* (*νῆες*) *ἀπεστράφατο τοὺς ἐμβόλους* ihre Schnäbel waren verbogen *Her*; *τινά* einen verabscheuen, *τί* etw. verschmähen; *ἀπεστραμμένοι λόγοι* schroffe, zurückstoßende Reden.

F. *fut.* *ἀποστρέψω*, *aor. iter.* *ἀποστρέψασκε*; *pass. pf.* *ἀπέστραμμαι*, *3 pl. plqpf.* ion. *ἀπεστράφατο*, *aor.* *ἀπεστράφην*, seltener *ἀπεστρέφθην*, *fut.* *ἀποστραφήσομαι*. Dav.

ἀποστροφή, *ῆς*, *ἡ* *1.* Zurückdrängung, Ablenkung, schiefe Richtung, *ἐπί τι*. *2.* Flucht, vor etw., *ζημίας*. *3.* Rettung, Zuflucht, *τινός* u. *ἀπό τινος* vor etw.; Zufluchtsort, *σωτηρίας* Rettungsweg, *βίου* Mittel sich den Lebensunterhalt zu erwerben.

ἀπόστροφος 2 (*ἀπο-στρέφω*) poet. abgewandt.

ἀπο-στυγέω ion. poet. sp., *pf.* mit Präsensbed., verabscheuen *τί*, *acc. c. inf.*

ἀπο-στυπάζω (zu *στύπη* Werg, Strick) poet. wegprügeln, *τινός* v. etw.

ἀπο-στυφελίζω ep. zurückstoßen, *τινός* v. etw.

F. *aor.* *ἀπεστυφέλιξα*.

ἀπο-συκάζω poet. (Feigen durch Drücken) prüfen, übertr. *τοὺς ὑπευθύνους*.

ἀπο-συλάω *1.* wegnehmen, *τί τινος*. *2.* berauben, ausplündern, *τινά τινος*, *τινά τι*.

ἀπο-συνάγωγος 2 *NT* von der Synagoge ausgeschlossen.

ἀπο-συρίζω poet. hinauspfeifen; *pass.* sp. geflüstert werden, leise ertönen.

ἀπο-σύρω wegreißen, *ἐπάλξεις* schleifen; *μέτωπον ἐς ὀστέον* schinden buk.

ἀπο-συσσιτέω nicht am gemeinschaftlichen Mahle teilnehmen.

ἀπο-σφάζω, att. **ἀπο-σφάττω** *1.* abschlachten, töten, *τινά*. *2.* *med.* sich töten, sich erstechen.

F. *aor. pass.* *ἀπεσφάγην*, *fut.* *ἀποσφαγήσομαι*.

ἀπο-σφακελίζω ion. sp. am kalten Brand od. an epileptischen Zufällen sterben.

ἀπο-σφάλλω *1.* *act.* abirren lassen, verschlagen, übertr. *τινὰ πόνου* jem. um seine Mühe bringen. *2.* *pass.* abgleiten, herabfallen, abirren, *τινός* v. etw., verfehlen, *γνώμης* in der Erwartung getäuscht werden.

ἀπο-σφάττω = *ἀπο-σφάζω*.

ἀπο-σφενδονάω sp. weg-, zuschleudern, *ἀλλήλοις* (*sc.* Schmähworte).

ἀπο-σφίγγω sp. zuschnüren, zusammenpressen; übertr. *ἀπεσφιγμένος* gedrungen, knapp.

ἀπο-σφρᾱγίζω u. *med.* poet. sp. versiegeln.

ἀπο-σχέσθαι s. *ἀπ-έχω*.

ἀπο-σχίζω *1.* abspalten, abreißen, trennen (ep. *in tm.*), *τινός* u. *ἀπό τινος* von etw. *2.* *pass.* sich trennen.

ἀπο-σχοινίζω sp. durch ein gezogenes Seil (*σχοῖνος*) absondern, ausschließen, *τινός* von etw.

ἀπο-σχολάζω sp. seine Muße hinbringen, *ἔν τινι* mit etw.

ἀπο-σῴζω *1.* von etw. (*τινός*) retten, glücklich od. wohlbehalten hinbringen, *εἴς τι*, *οἴκαδε*; *pass.* sich retten, *εἰς* od. *ἐπί τι* wohin. *2.* erhalten, bewahren, im Gedächtnis: *πατρὸς γνώμας E.*

ἀποτάδην *adv.* (*-τείνω*) sp. ausgedehnt, weitläufig.

ἀπόταϰτος 2 (*ἀποταϰτός* 2) ion. zu bestimmtem Gebrauche ausgesondert, eigens zu etw. bestimmt.

ἀπο-τάμνω ion. = *ἀπο-τέμνω*.

ἀπόταμος 2 La. für *ἀπότομος X.*

ἀπο-τάσσω, att. **-τάττω** *1.* *act.* besonders stellen, abgesondert anweisen, *τινὶ χώραν*, detachieren: *πρὸς τὸ δεξιόν*. *2.* *med.* *NT* sich trennen, Abschied nehmen, entsagen, *τινί*.

ἀπο-ταυρόομαι *pass.* poet. eig. zum Stier werden, *δέργμα τινί* stier, wild hinblicken auf jem.

ἀπο-ταφρεύω durch einen Graben absondern, verschanzen, *πεδίον*.

ἀπο-τείνω *I.* *act.* *1.* *tr.* **a.** ausstrecken, ausdehnen, *τὼ πόδε*; *pass.* *δρέπανα ἐκ τῶν ἀξόνων ἀποτεταμένα εἰς πλάγιον X*; *τάξιν* eine Schlachtlinie ausdehnen, verlängern; übertr. *μισθούς*, *τὸν λόγον*, *ὀξὺν φθόγγον* lange anhalten. **b.** anpassen, *τινί*. *2.* *intr.* sich erstrecken, sich hindehnen, *πόρρω* zu weit gehen, die Rede zu sehr in die Länge ziehen, *πρός τινα* auf jem. hinzielen.

II. *med.* **a.** sich anspannen, nachdrücklich sprechen, *ὑπέρ τινος*. **b.** sich erstrecken, *ἔκ τινος εἴς τι*.

ἀπο-τειχίζω *1.* durch eine Mauer (Verschanzungen) befestigen, *τὸν ἰσθμόν*. *2.* absperren, einschließen, umzingeln. *3.* *med.* zu seinem Schutze eine Mauer errichten. Dav.

ἀποτείχισις, *εως*, *ἡ* und sp. **ἀποτειχισμός,** *οῦ*, *ὁ* *1.* Absperrung, Einschließung durch Mauern. *2.* Verschanzung.

ἀποτείχισμα, *ατος*, *τό* zur Absperrung erbaute Mauer, Verschanzung.

ἀποτέλεσμα, *ατος*, *τό* (*ἀπο-τελέω*) *1.* Vollendung, *τέχνης*, *ἐνιαυτοῦ*, Endziel, *εἰς ἓν ἀποτέλεσμα συνεργεῖν*. *2.* sp. astrologischer Begriff: Einfluß der Gestirne und ihrer Stellung auf das menschliche Schicksal.

ἀποτελεστιϰός 3 etw. (*τινός*) vollendend.

ἀπο-τελευτάω *intr.* endigen, aufhören, *εἴς τι* übergehen in etw. Dav.

ἀποτελεύτησις, *εως*, *ἡ* Beendigung, Endergebnis.

ἀπο-τελέω *1.* vollenden, zustande bringen, *τεῖχος*, *ἰδέας* Erscheinungen hervorrufen; *pt. pf. pass.* **ἀποτετελεσμένος** vollkommen. *2.* vollbringen. **a.** befriedigen, *ἐπιθυμίας*. **b.** leisten, *τὰ νομιζόμενα*, *τί τινι*. **c.** entrichten, zahlen, *τὰ ϰαθήϰοντα*, *προσταχθέντα*. *3.* mit prädik. *acc.* schließlich zu etw. machen, *τὴν πόλιν εὐδαίμονα*, *ἀμείνους ἐϰ χειρόνων*; *pass.* *τύραννος ἀντὶ προστάτου*.

ἀπο-τέμνω, ion. **ἀπο-τάμνω** *I.* *act.* *1.* abschneiden, abhauen, *τινὸς τὴν ϰεφαλήν*. *2.* abgrenzen, scheiden, geographisch, bei einer mathem. Figur. *II.* *pass.* *1.* abgehauen werden, häufig mit *acc.* der Bez.: *ἀποτέμνεσθαι τὴν ϰεφαλήν* enthauptet werden. *2.* milit. Fachausdruck: abgeschnitten werden, *τινός* v. etw. *III.* *med.* *1.* sich (*sibi*) etw. abschneiden, abgrenzen, *πλόϰαμον*, *τοῦ ὠτός* (*gen. part.*), *ὕλας* heiligen. *2.* entreißen, in Besitz nehmen, *βοῦς*.

F. *fut.* *ἀποτεμῶ*, *aor. 2* *ἀπέτεμον*.

ἀπότευγμα, *ατος*, *τό* sp. } das Mißlingen, Verfehlen,
ἀπότευξις, *εως*, *ἡ* sp. } Fehlschlag, Fehlbitte.

ἀπο-τήκω *1.* abschmelzen, ausschmelzen, zerschmelzen. *2. pass.* hinschwinden, verbraucht werden, verloren gehen, *μισθοί.*

ἀπο-τηλοῦ *adv.* ep. weit ab, fern.

ἀ-ποτίβατος 2 dor. u. poet. = *ἀ-πρόσβατος* unnahbar.

ἀπο-τίθημι *1. act.* ab-, weg-, beiseite legen, *τὶ ἔν τινι, εἰς δεσμωτήριον* ins Gefängnis bringen. Im bes. *a.* aufbewahren *τί, τί τινι* in Verwahrung geben, anvertrauen; wiederherstellen. *b.* aussetzen, auch *med.* *2. med.* *a.* von sich legen, abnehmen, *τεύχεα ἐπὶ χθονί, τὴν στολήν* ablegen; übertr. *τὸν νόμον* außer Kraft setzen, abschaffen, beseitigen, *τὴν Ἀφροδίτην* die Begierde ersticken, *ἐνιπήν* aufgeben, beiseite lassen. *b.* sich (*sibi*) aufbewahren, aufschieben, *τὰ χαλεπὰ εἰς τὸ γῆρας.*
F. *cj. aor. med.* ep. *ἀποθείομαι.*

ἀπο-τίκτω hervorbringen, gebären; übertr. verursachen.

ἀπο-τίλλω ion. poet. sp. ausrupfen, ausraufen, *τρίχας*; kahl machen, kahl scheren, *τὰς κεφαλάς.* Dav.

ἀπότιλμα, *ατος, τό* buk. Ausgerupftes, Flocke.

ἀπο-τιμάω *I. act.* *1.* gering schätzen. *2.* attischer gerichtlicher Begriff: ein Besitzstück nach Abschätzung zum Pfande setzen. *II. med.* *1.* abschätzen, *ἔλυσάν σφεας διμνέως ἀποτιμησάμενοι* für ein Lösegeld von *Her.* *2.* etw. zum Pfande nehmen, *τὶ πρός τι* etw. für etw. Dav.

ἀποτίμημα, *ατος, τό* abgeschätztes Pfand und

ἀποτίμησις, *εως, ἡ* *1.* Verpfändung nach Abschätzung, *λαβεῖν τι εἰς ἀποτίμησιν.* *2.* (Ab)-schätzung, Zensus.

ἀπό-τιμος 2 *1.* ion. poet. der Ehre bar, verachtet, verhaßt. *2.* sp. nach Abschätzung verpfändet, *χρήματα.*

ἀπο-τινάσσω abschütteln, wegwerfen, *NT τὸν κονιορτὸν ἀπὸ τῶν ποδῶν.*

ἀπο-τίνω (ep. ῐ, att. ῑ), im *med.* ion. u. ep. Nbf. **ἀπο-τίνυμαι** *1. act.* *a.* abzahlen, Schuldiges bezahlen, entrichten, *τινί τι*; *occas.* eine Geldstrafe erlegen, *χρήματα, ἀξίαν* die gebührende Strafe, *παθεῖν ἢ ἀποτεῖσαι* mit dem Leibe od. mit Geld büßen; ähnlich *A Ag. 1503 ἀλάστωρ . . . τόνδ' ἀπέτεισε* der Rachegeist hat diesen zur Sühne gegeben. *b.* abbüßen, *ὑπερβασίην H, αἷμα.* *2. med.* *1.* bezahlen od. abbüßen lassen, *τινά τινος* jem. für etw.; *gen.* der Sache allein: *τῶν ἱρῶν κατακαυθέντων Her*; *acc.* der Sache allein: *βίας, πολλῶν* (*gen. obj.*) *ποινήν* Buße für viele; einmal *τινί τι: εἴ κέ ποτε σφι βίας ἀποτίσεται H.* *2.* sich an jem. rächen, jem. bestrafen, *τινά, βίας τινί* Gewalttaten an jem. rächen.
F. *fut. ἀποτείσω* usw. Dav. *adj. verb.*

ἀποτ(ε)ιστέον man muß bezahlen.

ἀπο-τμήγω ep. = *ἀπο-τέμνω* abhauen, abschneiden, *τινός* v. etw.

ἀποτμητέον, *adj. verb.* v. *ἀπο-τέμνω,* man muß abschneiden, *τινός* v. etw.

ἄ-ποτμος 2 ep. poet. unglücklich, elend; *πότμος ἄποτμος.*

ἀπο-τολμάω kühn wagen, sich dreist heranwagen, *τινί* an etw., mit *inf.*; *pt. pf. pass.* dreist, frech, *ἐλευθερία.*

ἀποτομάς, *άδος, ἡ* poet. Brandpfeil.

ἀποτομή, *ῆς, ἡ* (*ἀπο-τέμνω*) das Abschneiden, Abhauen.

ἀποτομία, *ας, ἡ NT* Schroffheit. Von

ἀπότομος 2 (*ἀπο-τέμνω*) *1.* abgeschnitten, schroff, steil, *ἀκρόπολις.* *2.* streng. — *adv.* **-τόμως** streng, genau.

ἀπο-τοξεύω Geschosse werfen, übertr. *ῥηματίσκια, τινά* jem. beschießen.

ἄ-ποτος 2 (*πίνω*) *1. pass.* ungetrunken, untrinkbar. *2. act.* nicht trinkend, ohne Trank.

ἀπο-τορνεύω abrunden, übertr. sorgfältig formen.

ἀπο-τρέπω

> *1. act.* abwenden.
> *a.* zurückscheuchen, zur Umkehr treiben, abschrecken, abmahnen.
> *b.* verhüten, vereiteln.
> *2. med.*
> *a.* abgewendet werden, sich abbringen lassen, abstehen von etw.
> *b.* sich abwenden, umkehren.
> *c.* sich von etw. abkehren, etw. verabscheuen.

1. *a.* *τινά, τινί* durch etw., *τινά τινος* abbringen von, abzubringen suchen; mit *inf.*, auch mit *μή,* mit *pt.* *b.* *τί,* z. B. *τὸ μέλλον γενέσθαι.* *2.* *a.* abs. u. mit *pt.*, mit *inf.* sich bedenken etw. zu tun. *b.* *αὖτις, ἄλλην ὁδόν, εἴς τι,* v. etw. *τινός, ἔκ τινος.* *c.* *δεῖμα* von sich weisen.

ἀπο-τρέχω *1.* davon-, weglaufen; militär. Fachausdruck: eiligst ausweichen, eilends abziehen. *2.* ein Pensum ablaufen (zur Übung).
F. *fut. ἀποθρέξομαι* u. *ἀποδραμοῦμαι.*

ἀποτριβή, *ῆς, ἡ* Abreibung, Abnutzung. Von

ἀπο-τρίβω *1. act.* abreiben, abscheuern, *ἵππον* striegeln, *νεότητα* abnutzen. *2. med.* etw. von sich abstreifen, sich vom Halse schaffen, abweisen, *ἀδοξίαν* tilgen.

ἀποτρόπαιος 2 *1.* Unheil abwendend, *θεοί,* bes. von Apollo gesagt. *2.* wovon man sich abwendet, abscheulich, verabscheuenswert, *θέαμα.* Von

ἀποτροπή, *ῆς, ἡ* (*ἀπο-τρέπω*) *1.* Ableitung (des Wassers). *2.* Abwendung, Verhütung, *κακῶν.* *3.* Abschreckung, *ἀποτροπῆς ἕνεκα κολάζειν.* *4.* Ablehnung, Weigerung.

ἀπότροπος 2 (*ἀπο-τρέπω*) ep. poet. *I. pass.* *1.* abgewendet, abgeschieden, einsam. *2.* verabscheut, abscheulich, entsetzlich, *ἄγος, Ἅιδης.* *II. act.* *1.* abwendend, *τινός,* z. B. *κακῶν.* *2.* hindernd, mit folg. *μή.*

ἀπότροφος 2 (*ἀπο-τρέφω*) ion. sp. auswärts od. fern (von den Eltern) erzogen, entfremdet.

ἀπο-τρύχω sp. } **ἀπο-τρύω** poet. sp. } *1.* aufreiben, *τί τινι* etw. durch etw., müde machen, zuschanden werden lassen, *ἐλπίδα.* *2. med.* zu seinem Nutzen aufwühlen, *γῆν.* *3. pass.* sich aufreiben od. erschöpfen lassen, *τινός* v. etw.

ἀπο-τρώγω abnagen, abbeißen, *μισθοὺς* vom Lohne abzwacken, *τινός* v. etw. nagen; übertr. buk. *τὰς αὔλακος* die Trauben (od. Halme) in der Furche glatt abschneiden.

ἀπο-τρωπάω ep. = *ἀπο-τρέπω* *1.* abwenden, oft u. eindringlich zur Umkehr bewegen, *ὀπίσσω.*

2. med. sich abwenden, sich fernhalten, *τινός* v. etw., mit *inf.* sich scheuen zu.

ἀπο-τυγχάνω *1. act.* nicht treffen, verfehlen, nicht erlangen, verlieren, *τινός*; unglücklich sein, kein Glück haben, *ἐλάχιστα*, *τινός* u. *ἔν τινι* in etw. *2. pass.* sp. fehlschlagen, *τὰ ἀποτετευγμένα*.

ἀπο-τυμπανίζω sp. abprügeln, totschlagen.

ἀπο-τυπόω *1. act.* abdrücken, abformen, *σφραγῖδα*. *2. med.* getreu nachbilden, *τί πρός τι*, sich ins Gedächtnis einprägen.

ἀπο-τύπτομαι *med.* ion. sp. aufhören sich zu schlagen od. zu trauern.

ἀποτύπωμα, *ατος, τό* (*ἀπο-τυπόω*) Abbild, Bild im Geiste.

ἀπο-τυφλόω sp. blind machen, blenden; *pass.* blind werden.

ἀποτυχής 2 (*ἀπο-τυχεῖν*) etw. verfehlend, *τινός*. Dazu

ἀποτυχία, *ας, ἡ* das Verfehlen, Mißlingen *Or.*

ἀπ-ούρας u. *ἀπ-ουρήσω* s. *ἀπ-αυράω*.

ἀπ-ουρέω sp. etw. mit dem Urin auswerfen.

ἀπ-ουρίζω ep. ion. = *ἀφ-ορίζω* (durch Verschiebung der Grenzsteine) schmälern.
F. *fut.* ep. *ἀπουρίσσω*.

ἄπ-ουρος 2 (*ὅρος*) poet. von der Grenze fern, überh. fern, *τινός* v. etw.

ἄ-πους, *οδος, ὁ, ἡ, acc. ἄπουν* *1.* ohne Fuß. *2.* schlecht zu Fuß, lahm.

ἀπουσία, *ας, ἡ* (*ἀπ-εῖναι*) Abwesenheit; Verlust, Mangel.

ἀπο-φαγεῖν *inf. aor. 2* v. *ἀπ-εσθίω*.

ἀπο-φαίνω ans Licht bringen

I. act.	*1.*	aufzeigen, beweisen, darlegen.
	2.	mit doppeltem *acc.*:
		a. als etw. darstellen, für etw. erklären.
		b. zu etw. machen, zu etw. ernennen.
II. med.	*1.*	von sich vorzeigen, aussprechen, seine Meinung (mit u. ohne *γνώμην*) erklären.
	2.	sich zeigen, erscheinen als.

I. 1. τί, ἐς ὄψιν durch den Augenschein, *ἑπτὰ πάππους* sieben Vorfahren nachweisen; *γνώμην περί τινος*; *τὴν οὐσίαν* Rechnung ablegen über; denunzieren, *τί* u. *τινά*; *acc. c. inf.*, mit folg. *ὡς, ὅτι*, indir. Frage. *2.* **a.** *ἑαυτὸν αἴτιον, τινὰ ἐχθρόν*. **b.** *τινὰς ἄρχοντας*.

II. 1. μαρτύρια vorbringen, *νόμους* einbringen, *γνώμην περὶ τῆς ἀρετῆς*, dsgl. *δόξαν περί τινος* u. abs.: *ταύτῃ ἀποφαίνεσθαι* sich so äußern, *περί τινος*, mit *acc. c. inf.*; *τοὺς εὐδαίμονας καλῶς* die Glücklichen richtig bestimmen. *2. κάκιστοι ἄνδρες*.

ἀπο-φάργνῡμι = *ἀπο-φράγνῡμι*.

I. ἀπόφασις, *εως, ἡ* (*ἀπο-φαίνω*) *1.* Meinungsäußerung, Rede, Urteil, *γνώμης* Abstimmung. *2.* Nachweis, Darlegung, Verzeichnis, *τῆς οὐσίας*.

II. ἀπόφασις, *εως, ἡ* (*ἀπό-φημι*) Verneinung, das Versagen, Abschlagen, *τινός*.

ἀπο-φάσκω poet. sp. = *ἀπό-φημι* verneinen, ablehnen.

ἀπο-φέρβομαι *med.* poet. abweiden, genießen.

ἀπο-φέρω

I. act	*1. trans.*	
		a. wegtragen, wegbringen.
		b. zurückbringen, entrichten, abzahlen.
		c. hinbringen, überbringen.
	2. intr.	entweichen.
II. med.	*1.*	für sich davontragen.
	2.	wieder (heim)bringen.

I. 1. **a.** *τί* u. *τινά, ἀπό, παρά, ἔκ τινος* v. etw., *εἰς, πρός, ἐπί τι* nach etw., als Lohn davontragen; verschlagen (vom Sturm), *εἴς τι*; hinraffen (v. Krankheit). **b.** mit *πάλιν αὖτις*; *δασμόν*. **c.** *τί, τινί τι*, berichten, melden; Fachausdruck des attischen Gerichtswesens: *γραφήν* eine Klageschrift einreichen dem (*πρός c. acc.*) Archonten, *τινί* u. *κατά τινος* gegen jem., *τινός* wegen etw., *λόγον ἀναλωμάτων* Rechnung über Aufwendungen einreichen, *ναύτας* ein Verzeichnis der Schiffer eingeben, *ἐν τῷ λόγῳ* in einer Rechnung anführen. *2. ἀπόφερ' ἐς κόρακας* pack' dich!

II. 1. ἆθλον gewinnen, *μόρον* auf sich nehmen. *2.* mit *ὀπίσω, βίον*.
F. ep.: *aor. 1 ἀπένεικα, pass. ἀπηνείχθην, pt. -ενειχθείς*.

ἀπο-φεύγω *1.* entfliehen, entkommen, abs. u. *τινά, τί, ἔκ τινος, τῆς φθορᾶς NT, εἴς τι, inf.* mit *μή*. *2.* gerichtlicher Ausdruck: **a.** entgehen, v. etw. loskommen, freigesprochen werden, *δίκην, γραφήν* in einer Klage, mit dopp. *acc.*: *τινὰ τὰς δίκας* (*acc.* der Beziehung), mit Ergänzung v. *δίκην* od. *γραφήν*: *ὑπαγόμενος θανάτου ἀπέφυγεν X.* **b.** durchgehen (von einem Antrag).
F. *impf. iter. ἀποφεύγεσκε, fut. ἀποφεύξομαι, pf. 2 ἀποπέφευγα*. Dav.

ἀποφευκτικός 3 zum Freisprechen geeignet, *τὰ ἀποφευκτικά* Mittel zur Freisprechung und

ἀπόφευξις, *εως, ἡ* das Entkommen, *δίκης* Freisprechung vor Gericht.

ἀπό-φημι *1.* ep. heraussagen, verkünden, abs. *ἀντικρύ* u. *τί* (auch *med.*). *2.* nein sagen. **a.** verweigern, abschlagen. **b.** leugnen, abs. od. *τί, inf.* mit *μή*.

ἀπο-φθέγγομαι *med.* sp. gerade heraussagen.

ἀπό-φθεγκτος 2 (*φθέγγομαι*) poet. der Sprache beraubt, sprachlos.

ἀπόφθεγμα, *ατος, τό* (*ἀπο-φθέγγομαι*) Ausspruch, bes. kurze u. witzige Antwort, Denkspruch. Dav.

ἀποφθεγματικός 3 sp. kurze u. treffende Reden führend, sentenziös.

ἀπο-φθείρω *1. act.* ganz zugrunde richten, zerstören. *2. pass.* mit *fut. med.* zugrunde gehen, zu seinem Unglück weggehen, *τινός* v. etw., *ἐς κόρακας* sich zum Henker scheren poet.

ἀπο-φθῐ̄νύθω ep. poet. *1.* hinsterben. *2.* mit *acc.* d. Bez. *θυμόν* das Leben verlieren, hingeben.

ἀπο-φθίνω (ep. *ῑ*, att. *ῐ*) ep. poet. *I. act.* *1. trans.* vernichten, zerstören, töten, *ἄνδρας, βίον* verlieren, *πρός τινος* durch jem. *2. intr.* unter-, vergehen, *τινί* jem. *II. pass.* fallen, sterben, umkommen, hinschwinden, mit *ὀλέθρῳ* u. *ὄλεθρον*.
F. *fut. ἀποφθείσω, aor. ἀπέφθεισα*; *pass.* mit dem ep. *aor. med. ἀπεφθίμην, opt. ἀποφθίμην, imp.*

ἀποφθίσθω, pt. ἀποφθίμενος; 3 pl. aor. pass. ep. *ἀπέφθιθεν.*

ἀποφθορά, *ᾶς, ἡ (ἀπο-φθείρω)* poet. Vernichtung, Fehlgeburt.

ἀπο-φλαυρίζω ion. poet. für geringfügig erklären, verachten.

ἀπο-φλύζω poet. aussprudeln, austoben lassen (Konj.).

ἀπο-φοιβάζω sp. weissagen.

ἀπο-φοιτάω eig. aufhören in die Schule zu gehen, weggehen, sich trennen, *παρά τινος.*

ἀπό-φονος 2 poet., *φόνος* widersinniger Mord, *αἷμα* widersinnig vergossenes Blut.

ἀποφορά, *ᾶς, ἡ,* ion. **-ρή** *(ἀπο-φέρω)* ***1. a.*** Eintreibung, Einziehung. ***b.*** Abtragung, Entrichtung. ***2.*** **Abgabe** (der anderswo arbeitenden Sklaven an ihren Herrn), Tribut, Miete, Pachtzins.

ἀπο-φορτίζομαι *med. NT* abladen.

ἀπο-φράγνῡμι, Nbf. von **ἀπο-φράσσω,** att. **-ττω** ***1.*** *act.* verstopfen, **versperren,** *ὁδούς.* ***2.*** *med.* ***a.*** sich verschanzen, sich wehren, sich verwahren, *τί* gegen, vor etw. ***b.*** einem den Weg versperren, *τινά.* Dav.

ἀπόφραξις, *εως, ἡ* Versperrung, *τῆς παρόδου.*

ἀπο-φράς, *άδος (φράζω)* von übler Vorbedeutung, *ἡμέραι* verbotene Tage (an denen keine Volksversammlung u. kein Gericht abgehalten wurde), *βίος* gottlos.

ἀπο-φράσσω = *ἀπο-φράγνυμι.*

ἀπο-φυγγάνω sp. = *ἀπο-φεύγω.*

ἀποφυγή, *ῆς, ἡ (ἀπο-φεύγω)* ***1.*** das **Entfliehen,** Entrinnen, *τινός* Befreiung v. etw. ***2.*** Ausflucht, Zufluchtsort, *ἀποφυγὰς παρέχειν.*

ἀπο-φῡσάω ***1.*** poet. wegblasen. ***2.*** sp. aushauchen, *τὸ ψυχίδιον.*

ἀπο-φώλιος 2 *(φηλός, φηλητής* Betrüger) ep. poet. ***1.*** **erfolglos,** wertlos, nichtig. ***2.*** untauglich, nichtsnutzig.

ἀπο-χάζομαι *d. m.* ep. weggehen, zurücktreten, *τινός* v. etw.

ἀπο-χαλάω nachlassen, entlassen, *τὴν φροντίδ' εἰς τὸν ἀέρα* poet.

ἀπο-χαλινόω abzäumen.

ἀπο-χαλκεύω aus Erz machen.

ἀπο-χαρακόω sp. verpallisadieren.

ἀπο-χειροβίωτος 2 ion. von seiner Hände Arbeit lebend.

ἀπο-χειροτονέω ***1.*** (durch Abstimmung mit Handaufheben) **verwerfen,** absetzen, *τί* u. *τινά,* abschaffen, *νόμους, τινὰ ἀπό τινος* entheben von. ***2.*** *μή* mit *inf.* beschließen, daß nicht. ***3.*** *τινός* die Anklage von jem. nehmen, freisprechen. Dav.

ἀποχειροτονία, *ας, ἡ* sp. Verwerfung durch Volksbeschluß.

ἀπ-οχετεύω durch einen Kanal ableiten, entfernen.

ἀπο-χέω ***1.*** ausgießen, wegtun, verschütten; *pass.* abfallen. ***2.*** *med. ἀποχεύομαι* poet. von sich ausströmen lassen.

F. *aor.* ep. *ἀπέχευα (in tm.).*

ἀποχή, *ῆς, ἡ (ἀπ-έχω)* sp. **Enthaltung,** Enthaltsamkeit, *τροφῆς.*

ἀπο-χηρόομαι *pass.* poet. beraubt werden, *τινός.*

ἀπο-χόω durch Schutt u. Erde abdämmen, verschließen.

ἀπο-χραίνω die Farben abstufen, schattieren.

ἀπο-χράω

A. act.	**hinreichen, genügen.**
	1. pers.
	2. unpers.
B. pass.	*1.* **zufrieden gestellt werden,** zufrieden sein, sich begnügen.
	2. unpers. es genügt.
C. med.	*1.* ausnutzen, **verbrauchen.**
	2. zu anderem Zweck gebrauchen, **mißbrauchen.**

A. 1. *τινί* für jem., mit *inf.,* mit *pt.,* z. B. *ποταμὸς οὐκ ἀπέχρησε τῇ στρατιῇ πινόμενος Her.* ***2.*** mit folg. *ἐάν, inf., dat.* des *pt.: ἀπέχρα σφι ἡγεομένοισι* es genügte ihnen, wenn sie die Führung bekämen *Her, κτεάνων τε μέρος βαιὸν ἐχούσῃ πᾶν ἀπόχρη μοι* ich bin ganz zufrieden, wenn ich … habe *A.*

B. 1. *τινί* mit, durch etw. ***2.*** mit *dat.* d. Pers. u. *inf.*

C. 1. *τινί* sich etw. zunutze machen, *τινά* verbrauchen, töten. ***2.*** *τινί, εἴς τι* zu etw.

F. *3 sg. ἀπόχρη (-χρῇ), inf. ἀποχρῆν, pt. ἀποχρῶν, ῶσα, ῶν, impf. 3 sg. ἀπέχρη, fut. ἀποχρήσει, aor. ἀπέχρησε;* ion. Formen: *pr. ἀποχρέω, 3 sg. ἀποχρᾷ, inf. ἀποχρᾶν, impf. ἀπέχρα.*

ἀπο-χρεόντως *adv.* ion. dor. = *ἀποχρώντως.*

ἀπο-χρήματος 2 poet. des Vermögens beraubend.

ἀπόχρησις, *εως, ἡ NT* Verbrauch, Mißbrauch.

ἀποχρώντως, *adv.* v. *ἀποχρῶν, pt.* v. *ἀπο-χράω,* hinreichend, zur Genüge.

ἀπ-οχυρόω sp. durch Befestigungen sichern, *πρός τι* gegen etw.

ἀπο-χωλεύω }
ἀπο-χωλόω } ganz lahm machen; *pass.* ganz lahm werden.

ἀπο-χωρέω ***1.*** **weg-, abgehen,** *τινός, ἀπό, ἔκ τινος* aus etw. ***2.*** **zurückweichen,** sich zurückziehen, *πάλιν, ἐπί τινος, εἴς τι* u. *ἐπί τι;* milit. Fachausdruck: **weichen, zurückgehen,** den Rückmarsch antreten, *βάδην, τὴν ταχίστην,* abs. od. *τινός, ἔκ τινος* aus einem Ort, auch *ἔξω βελῶν, εἰς* u. *πρός τι* nach einem Ort. ***3.*** **abtreten,** austreten, *ἐπὶ τὰ ἀναγκαῖα* um seine Notdurft zu verrichten. ***4.*** von Flüssigkeiten: sich ausscheiden, *τὰ ἀποχωροῦντα* Stuhlgang, Exkremente.

F. *fut. ἀποχωρήσω* u. *-σομαι.* Dav.

ἀποχώρησις, *εως, ἡ* ***1.*** Rückzug, **Abzug,** das Weggehen, *τὴν ἀποχώρησιν ποιεῖσθαι θάττονα* sich schneller zurückziehen; Rückkehr. ***2.*** Zufluchtsort. ***3.*** Leerung (Gegensatz zu *πλήρωσις*), bes. des Leibes, Stuhlgang.

ἀπο-χωρίζω ***1.*** *act.* (ab)trennen, **sondern,** *τὸ χεῖρον ἀπὸ βελτίονος,* auswählen; abtreten lassen, *τάξεις.* ***2.*** *pass. NT* sich teilen, weggehen, *ἀπ' ἀλλήλων.*

ἀπόχωσις, *εως, ἡ (ἀπο-χόω)* sp. Abdämmung.

ἀπο-ψάω ***1.*** *act.* **abreiben, abwischen,** *τὶ ἀπό τινος* abstreichen. ***2.*** *med.* **sich** *(sibi, se)* **abwischen,** *τὴν χεῖρα εἴς τι.*

ἀπο-ψεύδομαι *pass.* sp. getäuscht werden, *τινός* in etw.

ἀπο-ψηφίζομαι *d. m.* ***1.*** bei Personen: ***a.*** *τινός* für Freisprechung stimmen, **freisprechen.** ***b.*** *τινά*

der bürgerlichen Ehrenrechte berauben, aus der Volksgemeinschaft ausstoßen; *pass.* freigesprochen werden, aber *τοῦ πολιτεύματος* aus der Bürgerschaft ausgestoßen werden. *2.* bei Sachen: gegen etw. stimmen, durch Abstimmung **verwerfen**, ablehnen, *γραφήν, νόμον, inf.* mit *μή*.
F. *fut.* *ἀποψηφιοῦμαι.* Dav.

ἀποψήφισις, *εως, ἡ* *1.* Freisprechung. *2.* Ausstoßung aus der Volksgemeinschaft *Or.*

ἀπο-ψῑλόω ion. poet. *1.* kahl machen, entblößen. *2.* berauben, *τινά τινος.*

ἄπ-οψις, *εως, ἡ* *1.* ion. Fernsicht. *2.* sp. Ort mit schöner Aussicht.

ἀπο-ψύχω *1. act.* *a.* ausatmen, ohnmächtig werden, *ἀπὸ φόβου NT*; aushauchen, *βίον*, abs. = sterben. *b.* abkühlen. *2. med.* sich abkühlen, *ἱδρῶ* sich abtrocknen.

ἀπο-ψωλέω die Vorhaut zurückziehen; poet. *ἀπεψωλημένος* geil.

ἀππαπαῖ juchhe.

ἀπ-πέμψει ep. = *ἀπο-πέμψει.*

Ἄππιος, *ου, ὁ* Mitglied der *gens Appia*; sp. *ἡ ὁδὸς ἡ Ἀππία* Appische Straße.

ἀπρᾱγία, *ας, ἡ* (*ἀ-πραγής, πρᾶγος*) sp. Untätigkeit.

ἀπρᾱγμοσύνη, *ης, ἡ* *1.* Untätigkeit, Zurückgezogenheit von Staatsgeschäften, Liebe zu ruhigem Leben, Nichteinmischung in fremde Angelegenheiten, *ἡ Νικίου τῶν λόγων ἀπραγμοσύνη* von N. in seinen Reden empfohlene Nichteinmischung *Th.* *2.* Charakter eines **ἀπράγμων.** Von

ἀ-πρᾱ́γμων 2 (*πρᾶγμα*) *1.* geschäftslos, untätig, müßig, bes. frei von Staatsgeschäften, friedliebend; *τὸ ἄπραγμον* Untätigkeit. *2.* frei von Mühen, mühelos, behaglich, *ἀπόλαυσις.* — *adv.* **-μόνως** frei von Mühen, untätig.

Ἀπρᾱγό-πολις, *εως, ἡ* sp. = *Sans-souci* Sorgenfreistadt.

ἀπρᾱκτέω keinen Vorteil erlangen, *παρά τινος.* Von

ἄ-πρᾱκτος 2, selt. 3, ion. **ἄπρηκτος** (*πράσσω*) *1. act.* *a.* von Personen: ohne etw. ausgerichtet zu haben, **unverrichteter Sache**, erfolglos, *ἀπονέεσθαι, ἄπρακτοι ἐγένοντο* richteten nichts aus *Th.* *b.* von Sachen: geschäftslos, *ἡμέρα*, wirkungslos, *ἀλλὰ ταῦτα πάντα ἄχρηστα, ἄπρακτα, ἀνόνητα D.* *2. pass.* *a.* ungetan. *b.* wogegen sich nichts ausrichten läßt, erfolglos, *πόλεμος*, endlos, *ἔριδες.* *c.* *τινός*: *κοὐδὲ μαντικῆς ἄπρακτος ὑμῖν εἰμι* nicht einmal vonseiten der Wahrsagekunst bin ich unversucht von euch geblieben, nicht einmal mit der W. habt ihr mich verschont *S.* — *adv.* **-άκτως** ohne Erfolg. Dav.

ἀπρᾱξία, *ας, ἡ* *1.* Untätigkeit, bes. Gerichtsferien. *2.* Fehlschlag.

ἄ-πρᾱτος 2 (*πιπράσκω*) *1.* nicht verkauft, nicht verkäuflich. *2.* herrenlos, *χωρίον.*

ἀπρέπεια, *ας, ἡ* Unziemlichkeit, Unanständigkeit. Von

ἀ-πρεπής 2 (*πρέπω*) unziemlich, unanständig, schamlos; *τὸ ἀπρεπές* = *ἀπρέπεια*, auch von Personen. — *adv.* **-ῶς.**

ἄπρηκτος ion. = *ἄπρακτος.*

ἀ-πριάτην, *adv.* v. *ἀπρίατος* 2 u. 3 (*πρίασθαι*), ep. poet. ohne Kauf, unentgeltlich.

ἄπριγ-δα *adv.* (vgl. *ἀπρίξ*) poet. durchaus, fortwährend.

Ἀπρίης, *εω, ὁ* Kön. von Ägypten im 6. Jh. v. Chr.

ἀπρικδό-πληκτος (auch *ἀπριγδ-* u. *ἀπρικτ-*) poet. unaufhörlich geschlagen (Konj.). Von

ἀ-πρίξ *adv.* festhaltend, fest, unablässig.

ἀ-προβούλευτος 2 *1.* nicht vorher bedacht, *λόγος.* *2.* nicht vorher vom Rat geprüft. — *adv.* **-εύτως:** *τοῦ ἀποκτεῖναι* ohne die Absicht zu töten.

ἀπροβουλία, *ας, ἡ* (*ἀ-πρόβουλος*) Mangel an Vorsatz.

ἀ-προβούλως *adv.* poet. ohne Vorbedacht, unvorsichtig.

ἀ-πρόθῡμος 2 nicht bereitwillig, zaudernd. — *adv.* **-θύμως** ungern.

ἄ-προικος 2 (*προίξ*) ohne Mitgift, nicht ausgestattet.

ἀπρομήθεια, *ας, ἡ* (*ἀ-προμηθής*) Mangel an Voraussicht, Unvorsichtigkeit.

ἀ-προμήθητος 2 (*προμηθέομαι*) poet. nicht vorbedacht, unbedacht.

ἀ-προνόητος 2 (*προ-νοέω*) ohne Vorbedacht, unvorsichtig, *τινός* unbesorgt um etw. — *adv.* **-ήτως** übereilt.

ἀ-πρόξενος 2 poet. ohne Gastfreund.

ἀ-προοιμίαστος 2 (*προοιμιάζομαι*) sp. ohne Vorrede.

ἀ-πρόοπτος 2 (*προ-όψομαι*) poet. unvorhergesehen.

ἀ-πρόρρητος 2 nicht vorhergesagt *Pl.* (Konj.).

ἀ-πρόσβατος 2 sp. unzugänglich.

ἀ-προσδεής 2 sp. nicht dazu bedürfend (*τινός*), sich selbst genügend.

ἀ-πρόσδεικτος 2 poet. (nicht zu zeigen), unabsehbar hoch.

ἀπροσδιόνῡσος 2 sp. (zur Dionysosfeier) nicht gehörend, überh. ungehörig.

ἀ-προσδόκητος 2 (*προσ-δοκάω*) *1. pass.* unerwartet, unvermutet; *ἐξ ἀπροσδοκήτου* u. *adv.* **ἀπροσδοκήτως** unerwarteterweise. *2. act.* nicht vermutend, ahnungslos, darnach *inf.* mit u. ohne *μή*, *pt.* u. *ὡς.*

ἀ-προσδοκία, *ας, ἡ* das Nichterwarten.

ἀ-προσηγόρητος 2 sp. nicht angeredet, nicht begrüßt.

ἀ-προσήγορος 2 poet. sp. unfreundlich, hart.

ἀ-πρόσικτος 2 (*προσ-ικνέομαι*) poet. unerreichbar.

ἀ-πρόσιτος 2 (*προσ-ιέναι*) sp. unzugänglich, *τινί* für jem.

ἀ-πρόσκεπτος 2 (*προ-σκέπτομαι*) *1. pass.* nicht vorhergesehen, nicht vorher bedacht. *2. act.* nicht vorher bedenkend, unvorsichtig.

ἀ-πρόσκλητος 2 (*προσ-καλέω*) ohne Vorladung des Angeklagten vor Gericht, *δίκη, γνῶσις.*

I. **ἀ-πρόσκοπος** 2 (*προσ-κόπτω*) *NT* *1.* unanstößig, tadellos, *τινί* in den Augen jmds. *2.* nicht gestoßen, unversehrt, *συνείδησις.*

II. **ἀ-πρόσκοπος** 2 (*προ-σκέπτομαι*) poet. nicht voraussehend.

ἀ-πρόσμαχος 2 poet. sp. nicht zu bekämpfen, unüberwindlich, *τινί.*

ἀ-πρόσμεικτος (*-μικτος*) 2 ion. ungesellig, *ξένοις* ohne den Verkehr mit Fremden.

ἀ-πρόσοιστος 2 unnahbar. *1.* unbezwinglich. *2.* ungesellig; *adv.* **-οίστως:** *ἔχειν.*

ἀ-προσόμῑλος 2 poet. ungesellig, *γῆρας.*

ἀ-προσόρᾱτος 2 poet. nicht anzusehen, furchtbar, schrecklich.

ἀ-προσπέλαστος 2 sp. unnahbar.

ἀ-προστασίου *γραφή* Klage gegen einen Metöken in Athen, daß er sich keinen Schutzherrn (*προστάτης*) unter den Bürgern gesucht hat.

ἀ-πρόσφορος 2 poet. unnahbar, gefährlich, *τινί* für jem.

ἀ-προσφώνητος 2 sp. nicht angeredet, nicht gegrüßt.

ἀ-προσωπο-λήπτως *adv. NT* ohne Ansehen der Person.

ἀ-πρόσωπος 2 ohne (schönes) Gesicht, häßlich.

ἀ-προτίμαστος 2 (*προτι-μαίομαι*) ep. unangetastet, unberührt.

ἀ-προφάσιστος 2 (*προ-φασίζομαι*) ohne Ausrede, ohne Bedenken, unbedingt, bereitwillig. — *adv.* **-ίστως** *1.* bereitwillig. *2.* rücksichtslos.

ἀ-πρόφατος 2 (*πρό-φημι*) sp. nicht vorhergesagt, unerwartet, plötzlich.

ἀ-προφύλακτος 2 nicht zu verhüten, unvermeidlich.

ἀπταισία, *ας, ἡ* das Übergehen der vorgeschriebenen Pausen in der Musik (*ἀπνευστία* Konj.). Von

ἄ-πταιστος 2 (*πταίω*) nicht stolpernd; übertr. *NT* ohne Straucheln. — *adv.* **-αίστως** sicher.

ἀπτέον, *adj. verb.* v. *ἅπτομαι*, man muß sich befassen, *τινός* mit etw.

I. ἄ-πτερος 2 (*ἀ priv.* u. *πτερόν*) ungeflügelt, *πώτημα* flügelloser Flug, *ὠδίς τέκνων* ungefiederte Brut der Jungen.

II. ἄ-πτερος 2 (*ἀ cop.* u. *πτερόν*) gleiche Flügel habend, geflügelt, *φάτις*, rasch sein Ziel erreichend, rasch wirkend: *τῇ δ' ἄπτερος ἔπλετο μῦθος H.*

ἀ-πτήν, *ῆνος, ὁ, ἡ* (*πτηνός, πέτομαι*) ep. unbefiedert, noch nicht flügge.

ἀπτο-επής 2 (vgl. ai. *vápati* hinstreuen u. *ἔπος*; andere **ἀπτ-** v. *ἅπτω* u. *ἔπος* mit Worten angreifend) ep. Worte hinstreuend, unbedachtsam od. dreist redend.

ἀ-πτόλεμος 2 ep. poet. = *ἀ-πόλεμος* unkriegerisch.

ἁπτός 3 zu fassen, fühlbar. *adj. verb.* von

I. ἅπτω (*apisci*, altlat. *apere* anknüpfen, *aptus*, *aptare*)

I. act.	heften, anheften, (an)knüpfen.
II. med.	*1.* sich (*sibi*) etw. anknüpfen.
	2. sich anhaften, haften, berühren, erfassen.

I. βρόχους (umgekehrt *βρόχῳ δέρην* zuschnüren mit *E*); übertr. *χορόν* den Reigen schlingen, *πάλην τινί* mit jem. im Ringen anbinden, *τὶ περί τινι* etw. auf jem. laden.

II. 1. an etw. *ἀπό τινος*. *2.* abs. *βέλε' ἅπτεται* die Geschosse haften, d. h. treffen *H*, berühren, reichen an etw. *τινί*, ep. gew. *τινός*: *γούνων* (auch *acc. γοῦνα*) bittend, schwörend, trauernd erfassen; doppelter *gen.*: *ἐμεῖο ἥψατο γούνων H, τινός τι*; übertr. **a.** sich an etw. machen: *ἔργου, πραγμάτων*, sich befassen mit, behandeln, erwähnen. **b.** Hand anlegen, nach etw. greifen, *σίτου*. **c.** bedrohen, angreifen, schelten. **d.** etw. erreichen; *impers.* sp. *τινὸς ἅπτεται* es verfängt bei jem.

F. *fut.* ἅψω, *aor.* ἧψα; *pass. pf.* ἧμμαι, *aor.* ἥφθην; *med. fut.* ἅψομαι, *aor.* ἡψάμην; ion.: ἅμμαι, ἅφθην, ἁψάμην.

II. ἅπτω (aus **ἅφ-jω*? vgl. *λύχνων ἀφαί*) *1. act* anzünden, *τί*. *2. med.* in Brand geraten, *ἐν πυρί* Feuer fangen. *3. pass.* brennen.

ἀ-πτώς, *ῶτος, ὁ, ἡ* (*πίπτω*) nicht fallend, feststehend; übertr. nicht fehlend.

ἄ-πτωτος 2 (*πίπτω*) sp. *1.* = dem vorigen. *2.* ohne Kasus, undeklinierbar.

ἀπύ äol. = *ἀπό*.

ἄ-πυγος 2 (*πυγή*) poet. steißlos.

ἀπυ-κρύπτοισι äol. = *ἀπο-κρύπτουσι*.

ἀ-πύλωτος 2 (*πυλόω, πύλη*) durch kein Tor verschlossen, übertr. zügellos (*Ar ran. 838* La. für *ἀθύρωτος*)

ἄ-πυργος 2 poet. } nicht umtürmt, un-
ἀ-πύργωτος 2 ep. (*πυργόω*) } befestigt.

ἄ-πυρος 2 (*πῦρ*) *1.* vom Feuer unberührt, ungebraucht, neu, *λέβης, τρίποδες*. *2.* nicht im Feuer bearbeitet, nicht mit Feuer bereitet, *χρυσίον* nicht ausgeschmolzen, gediegen. *3.* feuerlos, *οἶκος* kalt, unerfreulich, *ἱερά* nicht dargebrachte Opfer.

ἀ-πύρωτος 2 ep. *1.* = *ἄ-πυρος*. *2.* nicht verbrannt, nicht mit Feuer bereitet.

ἄ-πυστος 2 (*πυθ-έσθαι*) *1. act.* ep. ohne Kunde, unkundig, *μύθων*. *2. pass.* **a.** ep. unerkundet, verschollen, *οἴχετ' ἄπυστος*. **b.** poet. nicht vernehmbar, unverständlich.

ἀπύω dor. = *ἠπύω* rufen, schreien.

ἀπφύς od. **ἀπφῦς,** *ύος, ὁ* (Lallwort) buk. Papa.

ἀπ-ῳδός 2 unharmonisch, mißtönend, übertr. poet. abgeschmackt.

ἄπωθεν *adv.* = *ἄποθεν*.

ἀπ-ωθέω (auch *in tm.*) *1. act.* fort-, weg-, zurückstoßen, *ὀχῆας*, abreißen, *ἐπάλξεις*, entfernen, vertreiben, *ὁμίχλην, τινά τινος* u. *ἔκ τινος* jem. aus etw., *τινί τι* einem etw. abwehren. *2. med.* **a.** zurückstoßen, zurückweisen, von sich abwehren, *αἶσχος*; *τὴν δόξαν* verzichten auf, ablehnen, verschmähen. **b.** verdrängen, *τινά τινος* u. *ἔκ τινος*.
F. *impf.* ἀπεώθουν, *fut.* ἀπώσω, -ώσομαι, *inf. pf. pass.* ἀπεῶσθαι, ion. auch ohne Augm. ἀπώθουν usw.

ἀπώλεια, *ας, ἡ* (*ἀπώλης, ἀπ-όλλυμι*) *NT* Vernichtung, Untergang, Verderben.

ἀ-πώμαστος 2 (*πωμάζω*) poet. deckellos.

ἀπώμοτος 2 (*ἀπ-όμνυμι*) *1. pass.* abgeschworen, abzuschwören, *βροτοῖσιν οὐδέν ἐστ' ἀπώμοτον* die Menschen dürfen nichts verschwören *S*. *2. act.* der etw. verschworen hat.

ἀπ-ώρων ion. *impf.* v. *ἀφ-οράω*.

ἄπωσις, *εως, ἡ* (*ἀπ-ωθέω*) das Fortstoßen, Fortteiben.

ἀπωστέον, *adj. verb.* v. *ἀπ-ωθέω*, poet. man muß verstoßen.

ἀπωστός 3 (*ἀπ-ωθέω*) ion. poet. *1.* verstoßen, vertrieben, *τινός* aus etw. *2.* zu verstoßen, vertreibbar.

ἀπωτάτω *adv., sup.* zu *ἀπό*, sp. möglichst fern, *τινός* v. etw.

ἀπωτέρω *adv., comp.* zu *ἀπό*, entfernter, *ἀπ. ἢ γόνυ κνάμα* buk., *τινός* v. jem.

ἄρα, abgekürzt **ἄρ** (bei *H* auch vor Konsonanten), enkl. **ῥά** (bei *H* nur nach einsilbigen Wörtern) (W. *ἀρ* fügen, vereinigen, also eig. füglich), Partikel des Anreihens, des Fortgangs, der Folge

1. folglich, demnach, also, nun.
2. nämlich, eben, wirklich.
3. in Verbindung mit andern Partikeln.

1. τοὔνεκ' ἄρ' ἄλγε' ἔδωκε ἑκηβόλος (innigster Zusammenhang mit dem Vorhergehenden) *H.* *2.* bes. bei Imperfekten: πάντ' ἄρα σύγε τὰ φίλτρα ἀπεκρύπτου (logische Folge der Begebenheiten) *X.* *3.* οὐκ ἄρα, ἄρα οὖν demnach nun *NT*, ἄρα γε also *NT*, εἰ (ἐάν, ἤν) ἄρα ob etwa, ἀλλ' ἄρα aber wohl, εἰ μὴ ἄρα es müßte denn sein daß, μὲν (μὴν) ἄρα mit *impf.* also doch, ὡς ἄρα daß nämlich.

ἆρα (aus ἦ ἄρα) *1.* Fragepartikel = lat. *ne*, manchmal bejahend, wie stets ἆρ' οὐ nicht wahr? manchmal verneinend, wie stets ἆρα μή doch wohl nicht? selten in Doppelfragen od. indir. Fragen (= ob), ἆρά γε, ἦ ἄρα, ἆρά που, ἆρ' οὖν. *2.* poet. des Metrums wegen = ἄρα.

I. ἀρά, ᾶς, ἡ, ion. **ἀρή** (ἀρά bei *H*, ἀρά bei *A*; ἀρϜά, vgl. ai. *ár*, *á'ryati* preist) *1.* **Gebet**, Flehen, Bitte, Wunsch, mit folg. *acc. c. inf.* *2.* Verwünschung, **Fluch**, ἀρὰς ἀρᾶσθαι, προστιθέναι, ἐξανιέναι Flüche aussprechen, τινί gegen jem.; personifiziert: Göttin des Fluchs u. der Rache, πότνια, δεινόπους, aber nach *A Eum.* identisch mit den Erinyen.

II. ἀρά, ion. **ἀρή,** ῆς, ἡ (ai. *ar* verletzen, lat. *errare*) Unheil, **Verderben**, Rache, Strafe, ἀρὴν ἀμύνειν, ἀρῆς ἀλκτῆρα γενέσθαι ep.

ἀραβέω (ἄραβος) ep. poet. klappern, klirren.
F. *aor.* ep. ἀράβησα.

Ἀραβία, ας, ἡ, ion. **-ίη** *1.* Arabien, öfter alle von arabischen Nomadenstämmen bewohnten Gebiete. *2.* der südlich vom Araxes gelegene Teil Mesopotamiens. — **Ἀράβιος,** ου, ὁ, gew. **Ἄραψ,** αβος, ὁ Araber. — **Ἀραβικός** 3 u. **Ἀράβιος** 3 arabisch.

Ἀράβιος, ου, ὁ Fl. in Gedrosien.

ἄραβος, ου, ὁ (vgl. ai. *sárjati* knarrt) ep. Geräusch, das Klappern, ὀδόντων.

ἄραγμα, ατος, τό | **ἀραγμός,** οῦ, ὁ } (ἀράσσω) poet. Gerassel, das Schmettern, Schlagen, στέρνων an, auf die Brust.

Ἄραδος, ου, ἡ St. in Phoinikien. — **Ἀράδιος,** ὁ Einw.

ἆραι *inf. aor. act.* v. αἴρω.

Ἀραιθυρέα, ας, ἡ das spätere Phleius. — **Ἀραιθυρεεύς,** ὁ Einw.

ἀραιός u. **ἀραιός** 3 (aus *σϜαραιός, vgl. altslaw. *chvorъ* krank, ahd. *swero*) ep. sp. **schmal**, dünn, schlaff, schwach, γλῶσσα, φάλαγγες, weitstehend, δένδρα.

ἀραῖος 2 u. 3 (ἀρά I.) poet. *1.* Flüche erhörend, Ζεύς. *2.* fluchbeladen, γονή, ἔκ τινος v. jem. her. *3.* Fluch od. Verderben bringend, τινί.

ἀραίρηκα, -ρημαι, ion. *pf. act.* u. *pass.* v. αἱρέω.

ἀραίωμα, ατος, τό (ἀραιός) sp. Lücke.

Ἀράξης, ου, ὁ *1.* linker Nebenfluß des Euphrat. *2.* Fl. in Armenien, j. Aras. *3.* Fl. in Skythien (Wolga?).

ἀράομαι (ἄρ), ion. **ἀρέομαι,** *d.m.* (ἀρά) ep. ion. poet. sp. *1.* beten, flehen, τινί zu jem., πολλά innig. *2.* wünschen, begehren, Ἐρινῦς herbeiwünschen, mit folg. *inf.*, *acc. c. inf.*, αἴ κε, εἰος; unter Gebet geloben. *3.* anwünschen, τινί τι, z. B. τινὶ ἀγαθά, gew. Böses wünschen, τινί allein: **verfluchen** poet.
F. vom *act.* nur ep. *inf. pr.* ἀρήμεναι; *fut.* ἀράσομαι, *aor.* ἠρᾱσάμην, *pf.* ἤρᾱμαι; *adj. verb.* ἀρᾱτός 3; ep. ion. ἀρήσομαι usw.

ἀραρίσκω (durch Reduplikation von W. ἀρ gebildet, vgl. lat. *artus, a, um, artare, artus, us m.*) ep. poet. sp.

I. tr. act. u. *pass.*
1. (an)fügen, fest verbinden.
2. anpassen, zusammenpassen.
a. verfertigen, bauen.
b. übertr. passend od. angenehm machen.
II. intr.
1. sich anfügen, sich eng anschließen, passen.
2. übertr.
a. versehen sein mit.
b. fest sein, feststehen.
c. angenehm sein, gefallen.

I. *1.* τί τινι: ἀλλήλους βόεσσι mit den Schilden sich dicht aneinander schließen, ἄρθεν sie schlossen sich aneinander *H.* *2.* **a.** τοῖχον, womit ausrüsten, versehen, z. B. νῆα ἐρέτῃσιν. **b.** γέρας κατὰ θυμόν, befriedigen, erfreuen, θυμὸν ἐδωδῇ; jem. etw. bereiten, μνηστῆρσιν θάνατον.
II. *1.* Τρῶες ... ἀρηρότες zusammengedrängt, ζωστὴρ ἀρηρώς eng anliegend, τινί jem. od. für etw., ἔν τινι. *2.* **a.** σκολόπεσσιν ἠρήρει (τάφρος), κυνέη ... πρυλέεσσ' ἀραρυῖα verziert mit. **b.** οὐ φρεσὶν ᾗσιν ἀρηρώς in seinem Sinn nicht fest, unbesonnen, θυμὸς ἀρηρώς, ταῦτ' ἄραρε steht fest, ist beschlossen *E.* **c.** τινί durch etw.
F. *impf.* ep. ἀράρισκον, *aor. 1* ep. ἦρσα u. ἄρσα, *aor. 2* ἤρᾱρον, ep. ἄραρον, *3 pl. aor. pass.* ep. ἄρθεν = ἄρθησαν; *intr. pf.* 2 ἄρᾱρα, ion. ἄρηρα, *pt.* ἀρηρώς, *fem.* ἀρᾱρυῖα, *plqpf.* ἠρήρειν u. ἀρήρειν u. an einigen Stellen *aor. 2 act.* (z. B. ἐνὶ φρεσὶν ἤραρεν ἡμῖν sagte zu, gefiel *H*), *aor. med.* ἤρμην, *pt.* ἄρμενος.

ἀρᾱρότως, *adv.* zu ἀρᾱρώς, poet. fest angefügt, passend.

ἀράσσω ep. ion. poet. sp., att. **-ττω** (aus *ἀράκjω, W. *rag*) *1. act.* mit Geräusch **schlagen**, stoßen, klopfen, τί τινι etw. mit etw., πρός τι an etw., στέρνα in Trauer die Brust schlagen, τινά τινι jem. werfen mit etw.; übertr. ὀνείδεσι überhäufen mit. *2. pass.* **a.** geschlagen werden, ἕλκος ἀραχθέν (Wunde). **b.** geworfen werden an etw., scheitern, stranden.
F. *fut.* ἀράξω, dor. ἀραξῶ, *aor. act.* ἤραξα, *pass.* ἠράχθην.

ἀρᾱτήριον, ου, τό sp. Ort zum Beten.

ἀρᾱτός 3, ion. **ἀρητός** (ἀράομαι) *1.* erwünscht, *2.* poet. fluchwürdig, verwünscht.

Ἄρᾱτος, ου, ὁ aus Sikyon, 270—213 v. Chr., Stratege des achäischen Bundes.

Ἄραυρις, ὁ Fl. in Südgallien.

Ἀραχναῖον αἶπος, τό Berg in Argolis.

ἀράχνη, ης, ἡ (aus *ἀρακ-σ-νη, ἀρακλνη, vgl. ἄρκυς Jagdnetz) poet. sp. Spinne.

ἀράχνης u. **ἄραχνος,** ου, ὁ poet. = dem vorigen.

ἀράχνιον, ου, τό (ἀράχνη) Spinngewebe.

Ἀραχωσία, ας, ἡ Landschaft im Osten Persiens. — **Ἀραχώτης** u. **Ἀραχωτός** Einw.

Ἄραψ s. Ἀραβία.

ἀράω s. ἀράομαι.
Ἀρβάκᾱς, *α, ὁ* medischer Satrap.
Ἀρβάκης, *ου, ὁ* persischer Feldherr bei Kunaxa.
Ἄρβηλα, *ων, τά* St. in Assyrien, nördlich vom Tigris.
ἀρβύλη, *ης, ἡ* poet. } starker, den ganzen Fuß be-
ἀρβυλίς, *ίδος, ἡ* buk. } deckender Schuh.
Ἀργαδεῖς, *έων, οἱ* (sp. *Ἐργάδεις*) altionische Phyle in Attika.
Ἀργαῖος, *ου, ὁ* (*ἄργη Glanz) Name mehrerer makedonischen Könige.
ἀργαλέος 3 (aus *ἀλγαλέος v. ἄλγος) ep. sp. beschwerlich, schwer, widrig, lästig, schlimm, *ἔργον, βόες* schwer wegzutreiben; *ἀργαλέον ἐστί τινι* mit *inf.*; persönlich: *ἀργαλέος Ὀλύμπιος ἀντιφέρεσθαι* schwer ist es, dem Olympier sich entgegenzustellen *H.*
ἀργᾶς dor. = ἀργῆς, **ἀργᾶς** dor. = ἀργήεις.
Ἀργεῖος 3 s. Ἄργος, τό; *fem.* **Ἀργειῶτις** *E Iph. T. 651* Konj.
ἀργεϊ-φόντης, *ου, ὁ* (ἀργής u. φαίνω) ep. lichtstrahlend, nach andrer Erklärung von ἀργής u. W. φεν ‚der mit den Sonnenstrahlen Tötende', ursprüngl. eine Parallelerscheinung des Apollo, bald mit falscher Etymologie als Argostöter gefaßt und mit Hermes verschmolzen.
ἀργέλοφοι, *ων, οἱ* poet. Abfall, Abgang.
ἀργεννός 3 (aus ἀργεσ-νός) ep. poet. weiß.
Ἀργεννοῦσαι = Ἀργινοῦσαι.
ἀργεστής, *οῦ,* ep. *ᾱο, ὁ* (ἀργής) aufhellend, wolkenverscheuchend; bei *H* Beiwort des *νότος,* buk. des *ζέφυρος,* poet. *ἄνεμος ἀργεστής* (andere ἀργηστής).
ἀργέτα u. **ἀργέτι** s. ἀργής.
ἀργέω (ἀργός) *1. act.* müßig sein, ruhen, feiern, *γῆ ἀργοῦσα* brachliegend, nicht bearbeiten, liegen lassen, *τινός* etw. *2. pass.* unbearbeitet, vernachlässigt bleiben, verabsäumt werden, unterbleiben.
ἀργήεις 3 poet. sp., dor. **ἀργάεις,** zsgz. **ἀργῆς** u. **ἀργᾶς,** *ᾶντος* (*ἄργη Glanz, W. ἀργ) weiß, glänzend, *ταῦρος,* kreidig (ἀργᾶς st. ἀργίας Konj. bei *A Ag. 115*).
ἀργῆς, *οῦ, ὁ* (vgl. ἀργής), dor. **ἀργᾶς,** Schlangenart, Beiwort des Demosthenes.
ἀργῆς = ἀργήεις.
ἀργής, *ῆτος* (W. ἀργ glänzen) ep. poet. glänzend, strahlend, schimmernd, *κεραυνός.*
F. *dat.* u. *acc. sg.* ep. auch ἀργέτι, ἀργέτα.
ἀργηστής, *οῦ* (W. ἀργ glänzen) poet. u. buk. weiß.
ἀργία, *ας, ἡ* (aus ἀ-Ϝεργία), ion. **-ίη,** Untätigkeit. *1.* Trägheit, Arbeitsscheu, *ἀργίας νόμος* (*gen. obj.*); *ἐπ' ἀργίας* = ἀργῶς. *2.* Ruhe, Rast, Muße, *τινός* v. etw.
ἀργι-κέραυνος 2 (ἀργής) ep. poet. hellblitzend; *subst.* Blitzeschwinger.
ἀργιλ(λ)ώδης 2 (ἄργιλος weißer Ton) ion. sp. tonig, tonartig.
Ἄργιλος, *ου, ἡ* St. in Makedonien. — **Ἀργίλιος,** *ου, ὁ* Einw.
ἀργινόεις 3 (v. *ἄργινον Kalk, Kreide) ep. weißschimmernd, bes. von auf Kreidefelsen gelegenen Städten.
Ἀργῖνον, *ου, τό* (Ἀργεννον) Vorgebirge bei Erythrai.
Ἀργινοῦσ(σ)αι, *ῶν, αἱ* (ἀργινόεις) drei kleine Inseln an de Küste von Aiolis, wo 406 v. Chr. die Athener über die Spartaner siegten.
ἀργι-όδους, *οδόντος, ὁ, ἡ* ep. weißzahnig.

I. ἀργί-πους, *οδος, ὁ, ἡ* (vgl. ai. ṛj u. ἀργός II.) ep. schnellfüßig
II. ἀργί-πους, *οδος, ὁ, ἡ* (ἀργής) poet. weißfüßig.
Ἄργισσα, *ης, ἡ* St. in Thessalien.
ἄργματα, *ων, τά* (ἄρχομαι) ep. Erstlingsspende, Weihestücke.
Ἀργόλας poet. = Ἀργεῖος, στρατός.
ἀργολίζω (Ἄργος) es mit den Argivern halten.
Ἀργο-ναύτης, *ου, ὁ* Seefahrer auf dem Schiff Ἀργώ, Teilnehmer am Argonautenzuge.
ἀργο-ποιός 2 sp. träge machend.
Ἄργος, *ους, τό* (ὀρέγω, *regio?*) *1.* **Ἀχαϊκόν** die St. Argos im Peloponnes, Sitz des Diomedes. *2.* **Πελασγικόν** das thessalische Argos. *3.* Agamemnons Gebiet mit der Hauptstadt Mykenai. *4.* der ganze Peloponnes. *5.* **Ἀμφιλοχικόν** in Akarnanien. — **Ἀργόθεν** aus Argos. — **Ἀργολίς,** *ίδος, ἡ* Gebiet vom peloponnesischen Argos, auch *adj.*: *ἐσθής.* — **Ἀργολικός** 3 argivisch, dsgl. **Ἀργεῖος** 3; *subst.* ὁ Ἀργεῖος Argiver, bei *H* auch Grieche überh.; ἡ **Ἀργεία** *1.* Argiverin (*E Iph. T. 65 1* Ἀργειῶτις Konj.). *2.* (*sc.* γῆ) das argivische Land. *3.* das amphilochische Argolis.
Ἄργος, *ου, ὁ* *1.* Hund des Odysseus. *2.* hundertäugiger Wächter der Io.
I. ἀργός 3 (*ἀργρός = ai. ṛjrás rötlich) ep. schimmernd, weiß.
II. ἀργός 3 (vgl. ai. ṛj dringt vor, schießt vorwärts u. ὀρέγω) ep. schnell, flink (Hunde).
ἀργός 2, auch 3 (aus ἀ-Ϝεργός) *1. act.* müßig, untätig, träge, *εἰς, πρός, ἐπί τι* zu etw., *τινός* od. *τί* in etw.; von Sachen: unnütz, unwirksam. *2. pass.* *a.* ungetan, ungeschehen. *b.* unbearbeitet, brachliegend. — *adv.* **ἀργῶς** träge, lässig.
Ἄργουρα, *ας, ἡ* das frühere Argissa in Thessalien.
ἀργυρ-άγχη, *ης, ἡ* sp. Goldbräune, spottend von einem Bestochenen gesagt, der Halsbräune vorschützt.
ἀργυραμοιβικός 3 sp. zum Geldwechseln geeignet. — *adv.* **-κῶς** nach Art der Geldwechsler. Von
ἀργυρ-αμοιβός, *οῦ, ὁ* Geldwechsler.
ἀργύρ-ασπις, *ιδος, ὁ, ἡ* sp. mit silbernem Schild; *pl.* bezeichnet ein Korps Alexanders d. Gr.
ἀργύρεια, *ων, τά* u. *τὰ ἀργύρεια ἔργα* od. *μέταλλα* Silbergruben. — **ἀργύρειος,** *ου, ὁ* sp. Silbermünze = 1 Mine.
ἀργύρεος 3, zsgz. **ἀργυροῦς,** *ᾶ, οῦν,* silbern, silberbeschlagen, versilbert.
ἀργυρ-ήλατος 2 (ἐλαύνω) poet. aus Silber getrieben.
ἀργυρίδιον, *ου, τό, demin.* v. ἀργύριον, Silbergeld.
ἀργυρίζομαι *med.* sich Silber machen, Geld erpressen *Or.*
ἀργυρικός 3 sp. Silber od. Geld betreffend; *ἀργυρικὴ ζημία* Geldstrafe.
ἀργύριον, *ου, τό, demin.* v. ἄργυρος *1.* Silber, *ἐπίσημον καὶ ἄσημον* geprägtes u. ungeprägtes Silber, *ἀργύρια* Silbergruben. *2.* geprägtes Silber, Silberstück, kleine Silbermünze, *NT* Sekel. *3.* Geld, *ῥητὸν* ausgemachte Summe, *χρήματα εἰς ἀργύριον λογισθέντα* auf Silber durch Rechnung reduziert *X.*
ἀργύριος 3 dor. = ἀργύρεος.
ἀργυρίς, *ίδος, ἡ* poet. Silbergeschirr

ἀργυρῖτις, ιδος, ἡ (*sc.* γῆ, *fem.* v. ἀργυρίτης) silberhaltige Erde.
ἀργυρο-γνώμων, ονος, ὁ Silber-, Gelderprober, Münzwardein.
ἀργυρο-δίνης, ου, ὁ (δίνη) ep. silberstrudelnd (Flüsse).
ἀργυρο-ειδής 2 poet. silberähnlich.
ἀργυρό-ηλος 2 (ἧλος) ep. mit Silbernägeln versehen.
ἀργυρο-θήκη, ης, ἡ sp. Geldbehälter.
ἀργυρο-κόπος, ου, ὁ *NT* Silberschmied.
ἀργυρολογέω (ἀργυρο-λόγος) Geld eintreiben, τι, v. jem. ἐκ u. παρά τινος, τινά brandschatzen.
ἀργυρολογία, ας, ἡ Eintreibung von Geld, Brandschatzung. Von
ἀργυρο-λόγος 2 (λέγω) Geld einsammelnd, Tribut eintreibend.
ἀργυρό-πεζα, ης, ἡ ep. poet. silberfüßig, Θέτις.
ἀργυρό-πους, οδος, ὁ, ἡ mit silbernen Füßen, κλῖναι.
ἀργυρό-ριζος 2 (ῥίζα) poet. mit silbernen Wurzeln.
ἀργυρο-ρρύτης, ου, ὁ (ῥέω) poet. silberströmend, Silber mit sich führend.
ἄργυρος, ου, ὁ (W. ἀργ, lat. *argentum*) *1.* Silber. *2.* (Silber)geld, Silbergerät, ἐπ' ἀργύρῳ γε τὴν ψυχὴν προδούς um Geld *S.*
ἀργυρο-στερής 2 (στερέω) poet. Silber raubend, βίος Räuberleben.
ἀργυρό-τοιχος 2 poet. mit silbernen od. silberverzierten Wänden.
ἀργυρό-τοξος 2 ep. mit silbernem Bogen, Beiwort Apollos; auch *subst.* Silberbogner.
ἀργυροῦς 3 = ἀργύρεος.
ἀργυρόω poet. versilbern, mit Silber od. Geld beschenken, bezahlen, ἀοιδαὶ ἀργυρωθεῖσαι πρόσωπα Gesänge, denen man am Gesichte die Bezahlung ansieht.
ἀργυρώδης 2 (εἶδος) silberhaltig, τόπος.
ἀργύρωμα, ατος, τό (ἀργυρόω) sp. *1.* Silbergeschirr. *2.* Barschaft.
ἀργυρ-ώνητος 2 (ὠνέομαι) poet. um Geld verkauft.
ἀργύφεος 3 } (W. ἀργ) ep. weiß, weiß schimmernd.
ἄργυφος 2 }
Ἀργώ, οῦς, ἡ (ἀργός schnell) Argo, Schiff des Iason. — **Ἀργῷος** 3 zur Argo gehörig.
Ἀρδέα, ας, ἡ St. in Latium. — **Ἀρδεᾶται,** οἱ Einw.
ἄρδευσις, εως, ἡ sp. Bewässerung. Von
ἀρδεύω (ἄρδω) sp. netzen, bewässern.
ἄρδην *adv.* (aus ἀέρδην v. αἴρω) *1.* emporhebend, in die Höhe, hoch, πηδᾶν. *2.* hinweghebend, von Grund aus, gänzlich, ἀπολλύναι, διαφθείρειν, πάντες ἄρδην alle zusammen.
ἄρδις, εως, ion. -ιος, ἡ ion. poet. Pfeilspitze, Stachel. **F.** *acc. pl.* ἄρδις.
ἀρδμός, οῦ, ὁ ep. Tränke, Tränkplatz. Von
ἄρδω (ai. *árdati* zerstiebt) tränken, benetzen, τί τινι etw. mit etw.; übertr. nähren, mehren, ὄλβον poet. **F.** *impf. iter.* ἄρδεσκε, *aor.* ἦρσα.
Ἀρέθουσα, ης, ἡ, ep. **Ἀρεθούση,** buk. **Ἀρέθοισα,** Quelle auf Ithaka, dsgl. bei Syrakus.
ἀρειή, ῆς, ἡ, Nbf. zu ἀρά I., ep. Verwünschung, Drohung.
ἀρει-μανής 2 } (Ἄρης u. μαίνομαι) areswütig,
ἀρει-μάνιος 2 sp. } kriegerisch.
Ἄρειος 2 u. 3, ion. **Ἀρήιος** (auch ἄρειος u. ἀρήιος) dem Ares geweiht, kriegerisch, von Personen u. Sachen; *comp.* ἀρειότερος. — **Ἄρειος** (Ἀρήιος ion.) **πάγος,** ου, ὁ Areshügel in Athen, der Akropolis gegenüber, Sitz des höchsten Gerichtshofes; letzterer hieß ἡ ἐν Ἀρείῳ πάγῳ βουλή, seine Mitglieder οἱ Ἀρεοπαγῖται, Mitglied werden: εἰς τὸν Ἄρειον πάγον ἀναβῆναι; Ἄρειον πεδίον Marsfeld; τὰ ὅπλα τὰ Ἄρεια = *ancilia.* — **Ἀρεοπαγιτικός,** οῦ, ὁ Titel von Reden des Lysias u. Isokrates.
ἀρεί-φατος 2 (W. φεν) poet. *1.* von Ares, d. h. im Kriege getötet, φόνος Totschlag im Kampf. *2.* kriegerisch; *subst.* ὁ Kämpfer.
ἀρείων 2 (W. ἀρεσ, vgl. ἀρε-τή) ep. poet. tüchtiger, besser, edler, tapferer, stärker, fester, τεῖχος.
Ἀρείων, ονος, ὁ s. Ἀρίων unter 2.
ἄ-ρεκτος 2 (ῥέζω) ep. ungetan, unvollendet.
Ἀρελᾶτε, τό St. an d. Rhone, j. Arles.
ἀρενό-παις poet. = ἀρσενό-παις.
ἀρέομαι ion. = ἀράομαι.
Ἀρεοπαγίτης s. Ἄρειος.
Ἄρεος 3 poet. = Ἄρειος.
ἀρές *voc.* v. ἀρής (ἄρος Verderben) verderblich s. Ἄρης.
ἀρέσαι s. ἀρέσκω.
ἀρέσθαι *inf. aor.* 2 v. ἄρνυμαι.
Ἀρεσίας, ου, ὁ einer der 30 Tyrannen.
ἀρεσκεία, ας, ἡ *NT* u. **ἀρεσκία,** ας, ἡ sp. (ἀρεσκεύομαι) Wohlgefallen, einschmeichelndes Benehmen.
ἀρέσκευμα, ατος, τό sp. Schmeichelei. Von
ἀρεσκεύομαι *d. m.* sp. liebedienerisch sein.
ἀρεσκόντως, *adv.* zum *pt. pr. act.* v. ἀρέσκω, wohlgefällig, befriedigend, τινί.
ἄρεσκος, ου, ὁ sp. Schmeichler, übertrieben Gefälliger.
ἀρέσκω (aus ἀρεσ-σκω, W. ἀρεσ, ἀρ).
I. bei *H* gefällig od. angenehm machen, ἄψ wieder gut machen; *med.* versöhnen, befriedigen, τινά, für sich wieder gut machen, ausgleichen, τί, durch etw. τινί. *II.* nach *H* *1. act.* gefallen (*NT* zu Gefallen leben), beliebt sein, τινί, mit sachlichem Subjekt: εἰ ἀρέσκει σοι ταῦτα *X.* *2. med.* **a.** besänftigen, zufriedenstellen, versöhnen, βωμοῖς θεούς *A*, τί τινι jem. etw. in zufriedenstellender Weise darbringen. **b.** gefallen, τινί. *III.* bei den Attikern außerdem ἀρέσκω τινά jem. zufriedenstellen, versöhnen; *pass.* **a.** befriedigt werden, Gefallen finden an etw., τινί. **b.** angenehm sein, Beifall finden. *IV. impers. act.* u. *pass.* es gefällt, τινί, mit *inf.*, ἀρέσκον λέγειν da es beliebte. — *pt.* **ἀρέσκων** 3 befriedigend, genügend. — *adv.* **ἀρεσκόντως** (s. dieses).
F. *fut.* ἀρέσω, *aor.* ἤρεσα, *pf.* ἀρήρεκα; *med.* ἀρέσομαι, ep. ἀρέσσομαι, *aor.* ἠρεσάμην, ep. ἀρεσσάμην, *pt.* ἀρεσσάμενος; *aor. pass.* ἠρέσθην. Dav. *adj. verb.*
ἀρεστός 3 gefällig, angenehm, τινί bei jem. beliebt. — *adv.* **-ῶς**: τινί nach jmds Gefallen.
ἀρέτ-αιχμος 2 (αἰχμή) poet. speergewaltig. Von
ἀρετάω ep. taugen, gedeihen. Von
ἀρετή, ῆς, ἡ (W. ἀρεσ, vgl. ἀρείων, ἄριστος)

Tüchtigkeit, Tugend, überh. jede wertvolle Eigenschaft.
1. an Gestalt u. Charakter, Verstand u. Können.
a. Geschicklichkeit, Tüchtigkeit.
b. Trefflichkeit, Güte, Wert, Tugend.
2. an Gesundheit, Besitz usw.: Gedeihen, Glück.

1. *a.* *ποδῶν, ἡγεμόνος, πολεμική, πολιτική, κυβερνητική.* *b.* eines Landes, *ἵππου, κυνῶν,* bes. von Menschen: *παντοίῃσ' ἀρετῇσι κεκασμένος H*; sittliche Güte, Edelmut, Tugend(ruhm); *ἀρετὴ περί, εἴς τινα* Verdienst um jem. *2.* *θεοὶ δ' ἀρετὴν ὀπάσειαν παντοίην H.*

ἀρεύιος äol. = *ἀρήϊος* kriegerisch.

Ἄρευς, *ευος, ὁ* äol. = *Ἄρης.*

ἀρή, *ῆς, ἡ* ion. = *ἀρά.*

ἄρηαι ep. *2 sg. cj.* zu *ἀρέσθαι,* s. *ἄρνυμαι.*

ἀρήγω (vgl. ahd. *ruochan* für etw. Sorge tragen, nhd. *ge-ruhen*) *1.* ep. beistehen, helfen, *τινί,* unpers. mit *inf.*: *σιγᾶν ἀρήγει* es frommt. *2.* poet. *τινί τι* jem. etw. abwehren. Dav.

ἀρηγών, *όνος, ὁ, ἡ* ep. Helfer, Helferin.

ἀρηΐ-θοος 2 ep. kampfschnell, in den Kampf eilend.

ἀρηι-κτάμενος 3 (*κτείνω*) ep. im Kampf gefallen.

Ἀρήιος ep. poet. ion. = *Ἄρειος.*

ἀρηί-φατος 2 (W. *φεν*) ep. im Kampf getötet; s. *ἀρείφατος.*

ἀρηί-φιλος 2 ep. von Ares geliebt, tapfer.

ἀρήμεναι s. *ἀράομαι.*

ἀρημένος 3 (ep. *pt. pf. pass.* v. **ἀράω* od. *ἀρέω* schädigen, versehren, vgl. ai. *ar* verletzen) geschädigt, geschwächt, *γήραϊ* vom Alter, *γήραϊ ὕπο λιπαρῷ* unter der Last des Alters.

(*ἀρήν*), *gen.* (*Ϝ*)**ἀρνός,** *ὁ, ἡ* (vgl. ai. *úrâ* Schaf u. *ἔριον*) ep. Schaf, Lamm.

F. *acc. ἄρνα, du. ἄρνε, pl. ἄρνες.*

ἄρηξις, *εως, ἡ* (*ἀρήγω*) poet. Abwehr, Hilfe, *τινός* gegen etw.

Ἀρηξίων, *ονος, ὁ* aus Parrhasia, Seher bei den 10000 Griechen.

ἄρηρα s. *ἀραρίσκω.*

ἀρηρομένος 3 s. *ἀρόω.*

Ἄρης, *ὁ* (W. *ἀρ* verletzen, schaden, vgl. *ἀρά* II.; *ᾰ, in arsi ᾱ, E 31 Ἄρες Ἄρες* auch als *Ἄρες ἀρές* verderblicher A. gefaßt) *1.* Ares, der Kriegsgott, S. des Zeus u. der Hera. *2.* (Metonymie): Kampf, Kriegswut, *ἐγείρειν Ἄρηα* Kampf beginnen; überh. Verderben, Mord, Verwundung, Pest.

F. *gen. Ἄρεως* (*εος*), *dat. Ἄρει, acc. Ἄρη(ν), voc. Ἄρες*; ep.: *Ἄρηος, -ηι* (*-εϊ, -ῃ*), *-η(ν), voc.* auch *Ἄρες*; ion.: *Ἄρεος, -εϊ, -εα.*

ἄρησθε, ἄρηται *cj.* zum *aor. 2 ἠρόμην* s. *ἄρνυμαι.*

Ἀρήτη, *ης, ἡ* Gemahlin des Alkinoos, Kön. der Phaiaken.

ἀρητήρ, *ῆρος, ὁ* (*ἀράομαι*) ep. eig. Beter, Priester.

ἀρητός 3 ion. = *ἀρᾱτός* verwünscht, furchtbar (andere erklären: *ἄ-ρητος,* att. *ἄ-ρρητος* unsäglich).

Ἄρητος, *ου, ὁ* ion. = *Ἄρᾱτος,* Dichter aus Soloi.

ἄρθεν st. *ἤρθησαν, 3 pl. aor. pass.* v. *ἀραρίσκω.*

ἀρθμέω (*ἀρθμός*) ep. sich vereinigen, *ἐν φιλότητι.*

ἄρθμιος 3 ep. verbunden, befreundet, *τινί* mit jem.; *subst. τὰ ἄρθμια ἐς ἀλλήλους* freundliche Verhältnisse, Eintracht ion.

Ἄρθμιος, *ου, ὁ* aus Zeleia in Troas, von den Athenern wegen persischer Gesinnung geächtet.

ἀρθμός, *οῦ, ὁ* (W. *ἀρ*) poet. Verbindung, Freundschaft.

ἀρθρῖτικός 3 sp. an Gicht leidend.

ἀρθρο-κηδής 2 (*κήδω*) sp. gliederschädigend, *πόνος.*

ἀρθρο-κμής, *ῆτος, ὁ, ἡ* (*κάμνω*) gliederermüdend *A* (Konj.).

ἄρθρον, *ου, τό* (W. *ἀρ,* lat. *artus, articulus*) das Eingefügte. *1.* Glied, Gelenk, *pl.* ion. Geschlechtsteile. *2.* sp. Artikel. Dav.

ἀρθρόω *1.* gliedern, *τὴν φωνήν* artikulierte Laute hervorbringen. *2.* durch ein Glied od. Gelenk verbinden.

ἀρθρώδης 2 (*ἄρθρον, εἶδος*) stark, nervig.

ἀρι- (verw. mit *ἀρείων, ἄριστος, ἐρι* eig. füglich) Partikel: gut, sehr.

Ἀρι-άδνη, *ης, ἡ* (aus **ἀρι-άγνη,* urspr. kretische Göttin) T. des Minos, von Theseus entführt, Gemahlin des Bakchos.

Ἀριαῖος, *ου, ὁ* vornehmer Perser, Freund des jüngeren Kyros, befehligt in der Schlacht bei Kunaxa den linken Flügel des Kyros, wird nach des letzteren Tode v. Artaxerxes gewonnen u. verrät die Griechen.

ἀρί-γνως, *ωτος, ὁ, ἡ* poet. } (*γιγνώσκω*) sehr bekannt,
ἀρί-γνωτος 2 ep. } leicht erkennbar.

ἀρί-δακρυς 2 poet. tränenreich.

ἀρι-δείκετος 2 (*δείκνυμι*) ep. ausgezeichnet, *πάντων ἀνδρῶν* unter (andere: *ἀρι-δέκετος* zu lat. *decus*).

ἀρί-δηλος 2 ion. poet. sp. sehr in die Augen fallend, sehr einleuchtend, offenbar, mit folg. *ὅτι.*

ἀρί-ζηλος 2 u. 3 (aus **ἀρί-δjηλος*) *1.* ep. sehr hell, sehr deutlich, *ἀστήρ, φωνή*; *adv.* **-ζήλως** sehr deutlich. *2.* poet. ausgezeichnet, ansehnlich.

ἀρι-ζήλωτος (*ζηλόω*) poet. sehr beneidenswert.

ἀριθμέω (*ἀριθμός*)

> *1.* zählen, zusammenrechnen.
> *2.* zahlen, bezahlen, auszahlen.
> *3.* rechnen zu, zählen zu.

1. *τί* u. *τινάς,* auch indir. Frage; *pass.*: *ἔφοροι οἱ ἀριθμούμενοι* sind die Ephoren, deren Namen zur Zählung der Jahre dienten; *med.* bei sich (leise) zählen. *2.* *χρυσίον.* *3.* *ἐν εὐεργεσίας μέρει*; *pass.* gezählt od. gerechnet werden, *εἴς τινας, ἔν τισι, τινῶν* (*sc. ἐν μέρει*) zu, unter.

F. *fut. ἀριθμήσω, med. ἀριθμήσομαι* in passiver Bed., *inf. aor. pass.* ep. *ἀριθμηθήμεναι.* Dav.

ἀρίθμημα, *ατος, τό* poet. Gezähltes, Zahl und

ἀρίθμησις, *εως, ἡ* Zählung, das Zählen.

ἀριθμητικός 3 zum Zählen od. zum Rechnen geschickt, *ἄνθρωπος*; *ἀριθμητική* (*sc. τέχνη*) Rechenkunst, Zahlenlehre.

ἀριθμητός 3 buk. zählbar, daher: *1.* wenig, *ἀριθμητοὶ ἀπὸ πολλῶν* wenige von vielen. *2.* *οὐκ ἀριθμητός* nicht mitgezählt, verachtet.

ἀ-ρι-θμός, *οῦ, ὁ* (vgl. *νή-ρι-τος,* ags. *rîm* Zahl) *1.* Reihe, Zahl, Anzahl, *γίγνεται* die Anzahl beträgt; *ἀριθμῷ, ἀριθμόν* u. *ἐς τὸν ἀριθμόν* an Zahl; Zwischenraum, örtlich u. zeitlich, Länge, Weite, Betrag, *τῆς ὁδοῦ, χρόνου, ἀργυρίου*; *ἀριθμῷ ἀναγκαστοί* eine streng bestimmte Anzahl *Her.* übertr. *a.* Mitgezähltes, od. Mitzuzählendes, Klasse, Schar, *μετ' ἀνδρῶν ἵξει ἀριθμῷ H,* Wert, *ἀριθμός ἐστί τινος* wird mitgezählt, steht in Achtung. *b.* bloße Zahl, Null, *οὐκ ἀριθμόν, ἀλλ' ἐτητύμως ἄνδρ' ὄντα E, ἀριθμὸς λόγων* leere Worte. *2.* Zählung, Musterung, *ἀριθμὸν ποιεῖν* veranstalten, *ποιεῖσθαι* vornehmen, *ἐς ἀριθμὸν*

ἐλθεῖν sich zählen lassen. *3.* Zahlenlehre. *4.* grammat. = *numerus*.

Ἀρικεία, *ας, ἡ* Aricia, St. in Latium. — **Ἀρικηνοί,** *ῶν, οἱ* Einw.

ἄριμα nach *Her.* skythisch = eins.

Ἄριμα, *τά* (sp. **Ἄριμοι,** *οἱ*) Landschaft (Volk) in Kilikien.

Ἀριμαθαία, *ας, ἡ* St. in Palästina.

Ἀριμασποί, *ῶν, οἱ* der Sage nach einäugiges Volk im südl. Sibirien, welches das Gold bewachte.

Ἀρίμινον, *ου, τό* St. in Umbrien.

Ἀριοβαρζάνης, *ους* u. *ου, ὁ* persischer Satrap in Kleinasien.

Ἄριοι, *ων, οἱ* alter Name der Meder od. eines Teils derselben. — *adj.* **Ἄριος:** *κομμός A* (Konj.). — ihr Land **Ἀρεία,** *ἡ*.

ἀρι-πρεπής 2 (W. *πρεπ* sich auszeichnen, *πρέπω*) ep. sehr glänzend, ausgezeichnet, *τισί* unter einigen.

ἀρίσᾱμος dor. = *ἀρίσημος*.

Ἄρισβα, *ης, ἡ* St. auf Lesbos.

Ἀρίσβη, *ης, ἡ* St. in Troas am Hellespont; **Ἀρίσβηθεν** *adv.* von A.

ἀρί-σημος 2, dor. **-σᾱμος,** (*σῆμα*) ep. poet. sehr kenntlich; offenbar, ausgezeichnet.

ἀρισθ-άρματος 2 (*ἅρμα*) poet. Bester im Wagenfahren; *ἀρισθάρματον γέρας* Preis für den Besten im Wagenfahren.

Ἀρισт-αγόρας, *ου, ὁ* Tyrann von Milet, der den ionischen Aufstand erregte und in Thrakien fiel.

ἀριστ-αλκής 2 (*ἀλκή*) poet. wehrhaft.

Ἀριστ-άρχη, *ης, ἡ* vornehme Ephesierin, zieht mit den Phokaiern aus.

ἀρίστ-αρχος 2 (*ἄρχω*) poet. der am besten Herrschende; *Ζεύς* der herrlichste Herrscher.

Ἀρίστ-αρχος, *ου, ὁ* *1.* lakedaimonischer Harmost in Byzanz. *2.* einer der 400 Oligarchen in Athen.

ἀριστάω (*ἄριστον*) frühstücken.

Ἀριστέας, *ου, ὁ*, ion. **-έης** *1.* ep. Dichter im 6. Jh. v. Chr. *2.* Anführer der Leichtbewaffneten auf dem Rückzug der 10000.

ἀριστεία, *ας, ἡ* (*ἀριστεύω*) auch *pl.* Heldentat, Heldentum.

Ἀριστείδης, *ου, ὁ* athenischer Staatsmann, mit dem Beinamen ‚der Gerechte'.

ἀριστεῖον, *ου, τό*, ion. **-τήιον** (*ἀριστεύς*) Preis für die beste Leistung, *τινός* in etw., überh. **Siegespreis.**

ἀριστερός 3, ep. *gen.* **ἀριστερόφιν** (von *ἄριστος*, Euphemismus, weil links eigentlich soviel wie unglückbedeutend war). *1.* **links,** auf der linken Seite befindlich, *χείρ, ὅπλα* Schutzwaffen *NT*; *ἀριστερά* (*sc. χείρ*) **Linke**; *τὸ ἀριστερόν* (*sc. κέρας*) linker Flügel; *ἐπ' ἀριστερά* (*χειρός*) u. *ἐπ' ἀριστερόφιν* linkshin, *ἐξ ἀριστερᾶς, ἐν ἀριστερᾷ τινος, ἐς ἀριστεράν* zur Linken. *2.* **unglückverkündend,** von übler Vorbedeutung (der griechische Vogelschauer blickte nach Norden, von unglücklicher Vorbedeutung ist also das westlich Erscheinende), *ὄρνις*. *3.* **linkisch,** ungeschickt, verkehrt, unvernünftig, *φρενόθεν ἐπ' ἀριστερά . . . ἔβας* zu verkehrtem Beginnen *S*.

ἀριστεύς, *έως*, ep. *-ῆος, ὁ* (*ἀρείων, ἄριστος*) ep. poet. Bester, Fürst, Held. Dav.

ἀριστεύω, *impf. iter.* *ἀριστεύεσκε*, *1.* der **Beste,** Vorzüglichste **sein, sich auszeichnen,** sich hervortun, übertreffen, abs. u. *τινῶν* vor od. unter, *τινί* durch etw., *ἔν τινι, inf., τί* in etw., mit sächl. Subjekt: *ἡ γνώμη ἀριστεύει* die Meinung siegt. *2.* mit *acc.* des Inhalts: **als Preis davontragen,** *πρῶτα καλλιστεῖ' ἀριστεύσας* den schönsten Heldenpreis erringend *S*.

ἀριστήιον, *ου, τό* ion. = *ἀριστεῖον*.

ἀριστίζω (*ἄριστον*) poet. sp. mit einem Frühstück bewirten.

ἀριστίνδην *adv.* (*ἄριστος*) nach der Vortrefflichkeit, Tüchtigkeit, nach Verdienst, nach dem Geburtsadel.

Ἀρίστ-ιππος, *ου, ὁ* *1.* aus Thessalien, Gastfreund des Kyros. *2.* aus Kyrene, Schüler des Sokrates, Stifter der kyrenaischen Philosophenschule.

Ἀριστοβούλη Beiname der Artemis. Von

ἀριστό-βουλος 3 (*βουλή*) sp. am besten ratend.

Ἀριστό-βουλος, *ου, ὁ* Teilnehmer an Alexanders Zug, Quelle für Arrian u. Plutarch.

Ἀριστο-γείτων, *ονος, ὁ* *1.* mit Harmodios Mörder des Hipparch. *2.* att. Redner, Gegner des Demosthenes.

Ἀριστο-γένης, *ους, ὁ* athen. Feldherr bei den Arginusen.

ἀριστο-γόνος 2 (W. *γεν*) poet. die besten Kinder gebärend.

Ἀριστό-δημος, *ου, ὁ* *1.* Heraklide, Vater des Eurysthenes und Prokles. *2.* Held der Messenier im ersten Messenischen Kriege. *3.* einer der Dreihundert von den Thermopylen.

ἀριστό-καρπος 2 poet. die besten Früchte hervorbringend, *Σικελία S.* mit prangendem Fruchtland.

ἀριστοκρατέομαι *pass.* mit *fut. med.* (*ἀριστο-κρατής, κράτος*) eine aristokratische Verfassung haben, von den Edelsten regiert werden.

Ἀριστο-κράτης, *ους, ὁ* *1.* vornehmer Athener, 406 v. Chr. als Stratege hingerichtet. *2.* sonstiger Mannesname.

ἀριστοκρατία, *ας, ἡ* (*ἀριστο-κρατέομαι*) Herrschaft der Edelsten, d. h. des Geburtsadels, **Aristokratie.** Dav.

ἀριστοκρατικός 3 zur Aristokratie gehörig od. dazu neigend, **aristokratisch.**

ἀριστό-μαντις, *εως, ὁ* poet. am besten weissagend; *subst.* trefflichster Seher.

ἀριστο-μάχος 2 (W. *μαχ*) poet. am besten kämpfend.

Ἀριστο-μένης, *ους, ὁ* messenischer Held im zweiten Krieg mit Sparta.

ἄριστον, *ου, τό* (aus **ἀjέρι-στον*, vgl. got. *air* frühe) in der Frühe gegessen, **Frühstück** (gegen Mittag eingenommen), *ποιεῖσθαι, ἐντύνειν* bereiten, *περὶ ἀρίστου ὥραν*.

Ἀριστό-νῑκος, *ου, ὁ* aus Marathon, Redner zur Zeit des Demosthenes.

Ἀριστο-ξένη, *ης, ἡ* ligurische Königstochter.

ἀριστο-πάτρα, *ας, ἡ* poet. Tochter des besten, trefflichsten Vaters.

ἀριστοποιέομαι *d. m.* (**ἀριστο-ποιός*) das Frühstück bereiten, frühstücken; *pt. pr.* in passiver Bed.: *τὰ ἀριστοποιούμενα* Frühstück.

ἀριστο-πόνος 2 poet. am besten, am meisten sich mühend od. arbeitend.

ἄριστος 3 (*sup.* zu ἀγαθός, vgl. ἀρείων, W. ἀρ) bester, tüchtigster, stärkster, tapferster, edelster, vornehmster, Optimat, von Tieren u. Gegenständen (ἵπποι, τεύχεα) wie von Menschen, von konkreten (σώματα) wie von abstrakten (βουλή) Dingen, mit *gen.*, ἔν τισι unter einigen, *dat.* (βουλῇ), *acc.* (εἶδος) in, an etw., *inf.* (μάχεσθαι); in der Anrede ὦ ἄριστε mein bester; mit Krasis ὥριστος (ὤριστος); *neutr.* τὰ ἄριστα (τἄριστα) das Beste, höchstes Gut, Preis; *adv.* ἄριστα am besten.

Ἄριστος, ου, ὁ Philosoph aus Askalon, Freund des M. Brutus.

Ἀριστο-τέλης, ους, ὁ aus Stageira, 384—322 v. Chr., Lehrer Alexanders des Großen, bedeutender Philosoph. — **Ἀριστοτέλειος** 3 u. **Ἀριστοτελικός** 3 aristotelisch.

ἀριστο-τόκεια, ας, ἡ, besonderes *fem.* zu ἀριστο-τόκος (W. τεκ), buk. die trefflichsten Kinder gebärend.

ἀριστό-τοκος 2 (W. τεκ) poet. von edelster Geburt.

Ἀριστο-φάνης, ους, ὁ der größte attische Komödiendichter, lebte bis etwa 388 v. Chr.

Ἀριστο-φῶν, ῶντος, ὁ *1.* Maler, Br. des Polygnot aus Thasos. *2.* sonstiger Mannesname.

ἀριστό-χειρ, ειρος, ὁ, ἡ poet. mit der tüchtigsten Faust, ἀγών Wettstreit um die Tapferkeit.

ἀρι-σφαλής 2 (W. σφαλ, σφάλλω) ep. wanken machend, schlüpfrig, glatt.

ἀρι-φραδής 2 (W. φραδ verstehen, φράζω zeigen, sagen) ep. poet. *1.* **sehr deutlich, leicht kenntlich,** σῆμα; *adv.* **-έως.** *2.* **sehr klug,** ἀνήρ.

Ἀρί-φρων, ονος, ὁ Großvater des Perikles.

Ἀρίων, ονος, ὁ (aus *Ἀρι-Ϝίων zu Ϝίεσθαι eilen, sehr schnell od. sehr kräftig) *1.* Sänger u. Dichter, lebte am Hofe Perianders von Korinth. *2.* Roß des Adrastos.

Ἀρκαδία, ας, ἡ, ion. **-ίη,** Binnenlandschaft im Peloponnes. — **Ἀρκάς,** άδος, ὁ Einw. — **Ἀρκαδικός** 3 arkadisch; τὸ Ἀρκαδικόν arkadischer Bund, arkadische Hoplitenschar.

ἄρκειος 3 sp. = ἄρκτειος vom Bären, δέρμα Bärenfell.

Ἀρκεισιάδης, ου, ὁ S. des Ἀρκείσιος = Laertes.

Ἀρκεσί-λᾱος, ου, ὁ (ion. **Ἀρκεσίλεως,** ω, dor. **-λᾱς,** α) Name mehrerer Könige von Kyrene.

ἄρκεσις, εως, ἡ (ἀρκέω) poet. Hilfe, Nutzen.

ἀρκετός 3 (ἀρκέω) *NT* hinreichend.

ἄρκευθος, ου, ἡ (klruss. *smraka* Fichte) buk. Wacholder.

ἀρκέω (W. ἀρκ, lat. *arceo*, *arx*)

I. act. *1.* **abwehren, abhalten.**
2. **helfen.**
3. **hinreichen, genügen.**
a. impers. es genügt, es ist hinlänglich.
b. pers. ich genüge, vermag, halte vor, dauere.
II. pass. **zufriedengestellt werden, sich begnügen.**

I. *1.* abs. u. τινί τι, τὶ ἀπό τινος, mit *inf.* *2.* abs. od. τινί, εἴς τι, ἐπί τινα. *3.* **a.** abs. od. mit *dat.*, *inf.*, πρός τι u. εἴς τι, εἰ, ἐάν, ὅτι, ἐπὶ πλεῖστον. **b.** τινί jem., πρός τι, *inf.* od. *pt.*, ἔργα Kraft haben zu (*acc.* der Bez.), kraftvoll vollbringen. — *pt.* **ἀρκῶν genügend, reichlich,** πλοῖα, (τὰ) ἀρκοῦντα ἔχειν, λαμβάνειν den hinlänglichen Bedarf haben, gewinnen; dazu *adv.* **ἀρκούντως** genug, hinreichend, zur Genüge: ἔχει mit *acc. c. inf.* es genügt.

II. pass. abs. od. τινί, ἐπί τινι mit etw.

F. *fut.* ἀρκέσω, *aor.* ἤρκεσα, *med.* ἠρκεσάμην, *pass.* ἠρκέσθην. Dav.

ἄρκιος 3 ep. *1.* **ausreichend,** μισθός; *neutr.* es ist möglich, mit *inf.* *2.* **hilfreich.** *3.* **sicher, gewiß.**

ἄρκος, ους, τό (zu ἀρκέω) poet. Abwehr, Schutz, τινός gegen etw.

ἄρκος, ου, ὁ, ἡ sp. = ἄρκτος.

ἀρκούντως s. ἀρκέω.

ἄρκτειος 3 (ἄρκτος) sp. vom Bären.

ἀρκτέον *1. adj. verb.* v. ἄρχομαι, man muß anfangen, τί u. ἀπό τινος. *2. adj. verb.* v. ἄρχω **a.** man muß herrschen, τινί τινος. **b.** man muß sich beherrschen lassen od. gehorchen.

ἀρκτικός 3 sp. nördlich. Von

ἄρκτος, ου, ὁ, ἡ (sp. ἄρκος, vgl. lat. *ursus* aus **urctus*) *1.* **Bär, Bärin.** *2.* ἡ ἄρκτος der große Bär od. Wagen, ein Sternbild mit sieben Sternen in der Nähe des Nordpols, überh. **Norden** (auch *pl.*).

ἀρκτ-οῦρος, ου, ὁ *1.* Bärenhüter, ein Sternbild (Bootes). *2.* Herbstanfang, da der Arkturos in Griechenland Mitte September aufging, ἐξ ἦρος εἰς ἀρκτοῦρον ἐκμήνους χρόνους *S.*

ἀρκτῷος 3 (ἄρκτος) sp. nördlich; τὰ ἀρκτῷα Norden.

ἄρκυς, υος, ἡ (W. ἀρκ flechten, vgl. ἀράχνη) (Jagd)-netz, bildl. Fallstrick, Gefahr.

ἀρκυστάσιον, ου, τό Stellnetz. Von

ἀρκύ-στατος 2 u. 3 (ἄρκυς u. ἵστημι) netzartig aufgestellt, umgarnend; τὸ ἀρκύστατον poet. Netz, Fallstrick, πημονῆς.

ἀρκυ-ωρός, οῦ, ὁ (οὖρος, W. Ϝορ) Netzwächter.

ἅρμα, ατος, τό (W. ἀρ, also Angefügtes, Angespanntes, vgl. *ar-mentum*), meist *pl.* *1.* **Wagen,** bes. zweirädriger **Streitwagen** u. Wagen zum Wettrennen. *2.* nachhomerisch auch: Gespann.

ἄρμα, ατος, τό (αἴρω) ep. sp. was man zu sich nimmt, Nahrung.

Ἁρμαγεδ(δ)ών, ὁ *NT* Ort in Palästina.

ἁρμαλιά, ᾶς, ἡ buk., ep. **-ιή** (W. ἀρ, vgl. ἄρτος) zugeteilte Nahrung, Mundvorrat.

ἁρμ-άμαξα, ης, ἡ (ἅμαξα) bedeckter, vierrädriger Pracht- u. **Reisewagen,** Kutsche, für Weiber u. Kinder, öfter fürs Gepäck, Lastwagen.

ἁρμάτειος 3 *1.* zum Wagen gehörig, δίφρος Wagensitz. *2.* μέλος eine Art Trauergesang, νόμος eine kriegerische Weise.

ἁρματεύω (ἅρμα) poet. zu Wagen fahren.

ἁρματηλασία, ας, ἡ (ἁρματ-ηλάτης) das Wagenlenken.

ἁρματηλατέω Wagenlenker sein, auf einem Wagen fahren. Von

ἁρματ-ηλάτης, ου, ὁ (ἐλαύνω) Wagenlenker, Wagenkämpfer.

ἁρματ-ήλατος 2 (ἐλαύνω) poet. vom Wagenrade umgetrieben.

ἁρματοδρομία, ας, ἡ (ἁρματο-δρόμος) sp. das Wagenfahren, Wettrennen.

ἁρματό-κτυπος 2 poet. wagenrasselnd.

ἁρματο-πηγός, οῦ, ὁ (πήγνυμι) ep. Wagenbauer, Wagner.

ἁρματοτροφέω (*ἁρματο-τρόφος, τρέφω) Pferde zum Wagenrennen halten. Dav.

ἁρματοτροφία, *ας, ἡ* das Halten von Rennpferden.

ἁρματο-τροχία, *ας, ἡ* sp. } (*τρέχω*) Wagenspur.
ἁρμα-τροχιή, *ῆς, ἡ* ep.

Ἁρματοῦς, *οῦντος, ὁ* Vorgebirge mit gleichnamiger St. in Aiolis.

ἁρματωλία La. für *ἁμαρτωλία.*

Ἀρμενία, *ας, ἡ* Landschaft Asiens, Hochplateau mit den Quellen des Euphrat u. Tigris. — **Ἀρμένιος** 3 u. **-ιακός** 3 armenisch. — **Ἀρμένιος,** *ὁ* Einw., auch Kön. von Armenien.

ἄρμενος 3 ep. (*ἀραρίσκω*) angefügt, passend; *τὰ* **ἄρμενα** poet. Takelwerk am Schiffe.

Ἁρμήνη, *ης, ἡ* Hafenort von Sinope, j. Akliman.

ἁρμογή, *ῆς, ἡ* (*ἁρμόζω*) sp. Zusammenfügung, Verbindung.

ἁρμόδιος 3 (*ἁρμόζω*) poet. sp. *1.* passend, bequem, *θύραι* gutschließend. *2.* erfreulich, angenehm, *δεῖπνον.* — *adv.* **-δίως** angenehm.

Ἁρμόδιος, *ου, ὁ* Mörder des Peisistratiden Hipparch.

ἁρμόζω (aus *ἁρμόδ-jω*) ep. poet. sp., dor. *ἁρμόσδω,* att. **-ττω** (*ἁρμός*)

I. act.	*1. tr.*	*a.* zusammenpassen, zusammenfügen.
		b. verloben, vermählen.
		c. ordnen, befehligen.
	2. intr.	*a.* passen, bequem sitzen.
		b. sich ziemen.
II. med.	*1.*	für sich zusammenfügen, sich verloben, sich verheiraten.
	2.	das Seine passend machen, musikalische Instrumente stimmen.
	3.	sich richten.

I. 1. **a.** *τινί τι, τὶ πρός, εἴς τι* etw. an, zu etw., *βάσει βάσιν* Schritt vor Schritt setzen, *εὐθεῖαν εἰς ἕκαστον δίκην* zuteil werden lassen. **b.** *τινὰ νυμφίῳ.* **c.** *στρατόν, occas.* laked. Harmost, Statthalter sein; *pass.* passend gemacht, gestimmt werden, *ἡρμοσμένος* (auch mit *acc. ἁρμονίαν καλλίστην*) harmonisch. *2.* **a.** abs., *τινί* u. *τινὶ ἐπὶ χροΐ;* übertr. passen, angemessen sein, *ὥρα ἁρμόττουσα,* zu etw. *ἐπί τινος, εἰς, πρός τι;* sich anpassen, *τινί.* **b.** *τινί, ἐπί, εἰς* u. *πρός τι.* — *impers.* es ziemt, ist angemessen, mit folg. *inf.*; *pt.* **ἁρμόζων** passend, *πρός τι.*

II. 1. σχεδίην ep., *τὴν θυγατέρα τινός* zum Weibe nehmen. *2. πόλιν πρὸς τὴν θάλατταν* anpassen, *τὴν λύραν* stimmen, *ἁρμονίας* durch Stimmen zustande bringen. *3. πρός τι* nach etw.

F. *fut. ἁρμόσω, aor. ἥρμοσα, pf. ἥρμοκα; med. fut. ἁρμόσομαι, aor. ἡρμοσάμην; pass. pf. ἥρμοσμαι, aor. ἡρμόσθην, fut. ἁρμοσθήσομαι; adj. verb. ἁρμοστός, -έος.*

ἁρμοῖ *adv.*, poet. **ἁρμοῖ** (W. *ἀρ,* vgl. *ἄρτι*) eben, jüngst.

ἁρμολογέω (*ἁρμο-λόγος, λέγω*) sp. zusammenfügen.

ἁρμονία, *ας ἡ,* ion. **-ίη** *1.* Verbindung, Fuge, Klammer, *γόμφοισιν ... καὶ ἁρμονίῃσιν.* *2.* Vertrag, *μάρτυροι καὶ ἐπίσκοποι ἁρμονιάων.* *3.* richtiges Verhältnis, Ebenmaß, Proportion, Übereinstimmung, Einklang, *τὴν ἐν σώματι ἁρμονίαν ... ἁρμοττόμενος Pl;* Wortfügung; Tonsatz, Tonart, z. B. *Λυδία.*

Ἁρμονία, *ας, ἡ* Gattin des Kadmos.

ἁρμονικός 3 harmonisch, der Harmonie kundig, musikverständig; *τὰ ἁρμονικά* Theorie der Musik.

ἁρμός, *οῦ, ὁ* (W. *ἀρ*) Zusammenfügung. *1.* Fuge, Gelenk, Ritze, Spalt. *2.* Pflock.

ἅρμοσμα, *ατος, τό* (*ἁρμόζω*) poet. das Zusammengefügte.

ἁρμοστήρ, *ῆρος, ὁ* | (*ἁρμόζω*) Ordner, Statthalter, Befehlshaber.
ἁρμοστής, *οῦ, ὁ*
ἁρμόστωρ, *ορος, ὁ* poet. | *1.* gewöhnl. ein spartanischer in verbündeten od. eroberten Städten. *2.* auch aus anderen Mutterstädten. *3. ἁρμοστής* sp. = dem röm. *praefectus.*

ἁρμοστός 3, *adv.* **-ῶς,** sp. angepaßt, *τινί* an etw. *adj. verb.* von

ἁρμόττω s. *ἁρμόζω.*

ἄρνα s. *ἀρήν.*

Ἀρναῖος, *ου, ὁ* (=Widder) Bettler auf Ithaka.

ἀρνακίς, *ίδος, ἡ* (aus *ἀρνο-νακίς, νάκη*) poet. Schaffell, Schafpelz.

ἀρνειός, *οῦ, ὁ* (*ἀρνηός*) ep. Schafbock, Widder, *ὄϊς ἀρνειός* (da *ἀρνειός* eig. *adj.* vom Stamm *ἀρν* ist).

ἄρνειος 3 (vom *gen. ἀρνός* zu *ἀρήν*) vom Lamm od. Schaf, *κρέα* Lammfleisch, *φόνος* Lämmermord.

ἀρνέομαι *d. p.* *1.* nein sagen, leugnen, ver-, ableugnen, abs. u. *τί, inf., acc. c. inf.* mit *μή, ὡς, ὅτι* mit *οὐ,* nicht anerkennen, *τινά.* *2.* sich weigern, verweigern, abschlagen, abs., *τί, τινί τι, inf.*

F. *fut. ἀρνήσομαι, ἀρνηθήσομαι (pass.), aor. ἠρνήθην,* seltener *ἠρνησάμην, pf. ἤρνημαι.*

ἄρνεσσι s. *ἀρήν.*

ἀρνευτήρ, *ῆρος, ὁ* (*ἀρνεύω* Luftsprünge machen) ep. sich überschlagender Gaukler, Taucher.

Ἄρνη, *ης, ἡ* *1.* St. in Boiotien. *2.* St. in Thessalien.

ἀρνηός = *ἀρνειός.*

ἀρνήσιμος 2 (*ἀρνέομαι*) poet. zu leugnen.

ἄρνησις, *εως, ἡ* (*ἀρνέομαι*) das Leugnen, Weigerung.

ἀρνίον, *ου, τό, demin.* zu *ἀρήν,* poet. sp. *1.* Schaf, Lamm. *2.* Schaffell, Vließ.

Ἄρνισσα, *ης, ἡ* St. in Makedonien.

ἀρνό-γλωσσον, *ου, τό* sp. Schafzunge (Pflanze).

ἀρνός s. *ἀρήν.*

ἄρ-νυμαι *d. m.* (W. *ἀρ,* vgl. *ἀραρίσκω*) ep. poet. gewinnen, ernten, davontragen, (sich) erwerben, *pr.* auch zu gewinnen od. zu retten suchen, *τινί τι* verschaffen, *μᾶλλον* vorziehen, *λώβην* sich zuziehen.

F. *fut. ἀροῦμαι, aor. 1 ἠράμην, inf. ἄρασθαι, aor. 2* ep. *ἀρόμην, cj. ἄρωμαι, opt. ἀροίμην, inf. ἀρέσθαι.*

ἀροίμην, ἀρόμην s. *ἄρνυμαι.*

ἀρόμμεναι (*ἀρώμεναι*) ep. = *ἀροῦν* s. *ἀρόω.*

I. **ἄρος,** *ους, τό* (*ἄρνυμαι*) poet. Nutzen.

II. **ἄρος,** *ους, τό* (vgl. *ἀρές* u. *Ἄρης*) Unheil, Verderben.

ἄροσις, *εως, ἡ* (*ἀρόω*) ep. sp. *1.* Pflug-, Ackerland. *2.* das Pflügen.

ἀροτήρ, *ῆρος, ὁ* ep. } *ἀρόω*
ἀρότης, *ου, ὁ* poet.
ἀροτρεύς, *έως, ὁ* buk. (*ἄροτρον*) } *1.* Pflüger, *βοῦς ἀροτήρ* Pflugstier. *2.* übertr. poet. *ἀροτήρ* Erzeuger, Vater, *τέκνων,* aber *Πιερίδων ἀρόται* Diener der Musen = Dichter.

ἄροτος, *ου, ὁ* (*ἀρόω*) ep. ion. poet. sp. *1.* das Pflügen, Ackerbau, *ζῆν ἀπ' ἀρότου.* *2.* Zeit des Ackerns = Jahr. *3.* Frucht des Ackers; übertr.

Erzeugtes, *τέκνων* Nachkommenschaft, *ἐπ' ἀρότῳ παίδων* Kinderzeugung.
ἀροτρεύς s. *ἀροτήρ*.
ἀροτριάω *NT* pflügen. Von
ἄρο-τρον, *ου, τό* (*ἀρόω*, lat. *ara-trum*) **Pflug.**
ἀροῦμαι s. *ἀείρω, αἴρω*, **ἄροῦμαι** s. *ἄρνυμαι*.
ἄρουρα, *ας, ἡ* (*ἀρόω*, lat. *arvum*) ep. poet. *1.* bebautes Land, Ackerland, Saatfeld, Flur, *ζείδωρος*. *2.* Land überh., *πατρίς, πατρία* u. *πατρῴα* Vaterland; Erde, persönl. = *Γαῖα*. *3.* übertr. Mutterschoß, *θήλεια*. *4.* Hufe, u. zw. die ägyptische von 100 Quadratellen. Dav.
ἀρουραῖος 3 } ländlich, *μῦς ἀρουραῖος*
ἀρουρείτης, *ου* (-*ίτης*) sp. } Feldmaus.
ἀρούριον, *ου, τό, demin.* v. *ἄρουρα*, poet. Äckerchen.
ἀρόω (lat. *arare*) *1.* **a.** pflügen, bestellen, ackern, *τί*. **b.** übertr. befruchten, schwängern, erzeugen, *τινά*. *2.* säen, pflanzen, *τὶ εἴς τι* etw. in etw.
F. *aor. ἤροσα, pass. ἠρόθην, pf. pass. ἀρήρομαι*; ep. *3 pl. pr. ἀρόωσιν, inf. ἀρόμμεναι* (-*ώμεναι*).
ἁρπαγή, *ῆς, ἡ* (*ἁρπάζω*) *1.* **Raub,** Plünderung, Entführung, Erbeutung, *ὀφλὼν ἁρπαγῆς δίκην* verurteilt wegen, *ἁρπαγὴν ποιεῖσθαι* rauben, *ποιεῖν* rauben lassen. *2.* geraubte Sache, **Beute,** *τινί* für jem., *ἁρπαγὴν ποιεῖσθαί τι* sich etw. zur Beute machen, es rauben.
ἁρπάγη, *ης, ἡ* poet. Harke, Rechen.
Ἁρπάγιον, *ου, τό* St. an der Propontis.
ἁρπαγμός, *οῦ, ὁ NT* } (*ἁρπάζω*) Raub.
ἅρπαγμα, *ατος, τό* }
Ἅρπαγος, *ου, ὁ* (aus *Ἁρπά-γονος*?) Feldherr des Astyages, dsgl. Darius des Ersten.
ἁρπάζω (aus **ἁρπάγ-jω*, lat. *rapio*) *1.* **raffen,** hastig ergreifen, weg-, an sich reißen, *ὅπλα, μέσον τινά* jem. um den Leib packen, rauben, plündern, ausplündern, abs., *τί* u. *τινά*. *2.* übertr. etw. **schnell einnehmen,** *ὄρος, τὸν καιρόν* die Gelegenheit ergreifen u. nutzen, *πεῖράν τιν' ἐχθρῶν ἁρπάσαι* einen Anschlag der Feinde (vorwegnehmen u.) im voraus vereiteln *S*, mit *inf.* die Gelegenheit zu etw. ergreifen, *τὸ λεχθὲν* eifrig den Vorschlag aufgreifen.
F. *fut. ἁρπάσομαι, ἁρπάσω*, ep. *ἁρπάξω, aor. ἥρπασα*, ep. *ἥρπαξα, pf. ἥρπακα; pass. pf. ἥρπασμαι, aor. 1 ἡρπάσθην*, ion. *ἡρπάχθην, aor. 2* sp. *ἡρπάγην*. Dav.
ἁρπακτήρ, *ῆρος, ὁ* ep. } Räuber.
ἁρπακτής, *οῦ, ὁ* poet. }
ἁρπακτικός 3 sp. räuberisch, raubgierig.
ἁρπακτός 3, *adj. verb.* v. *ἁρπάζω*, *1.* **geraubt,** gestohlen. *2.* eilig zu unternehmen, *πλόος*.
ἁρπαλέος 3 (*ἁρπάζω*) ep. poet. *1.* **gierig,** hastig, schnell; *adv.* **-έως.** *2.* lockend, anziehend, *κέρδεα*.
ἁρπαλίζω poet. hastig od. begierig an sich reißen, aufnehmen.
ἅρπαξ, *αγος, ὁ, ἡ* (*ἁρπάζω*, lat. *rapax*) *1.* an sich raffend, räuberisch, plündernd; *subst. ὁ* Räuber, *τῶν δημοσίων; ἡ* Raub. *2.* sp. Stange mit Widerhaken, *manus ferrea*.
ἁρπαξ-άνδρα, *ας, ἡ* poet. männerentraffend (Sphinx) (*ἀναρπαξάνδρα* hss.).
ἅρπασμα, *τό* = *ἅρπαγμα*.
Ἅρπασος, *ου, ὁ* Fl. im Lande der Taochen, mündet ins Schwarze Meer.

ἁρπεδόνη, *ης, ἡ* (*ἁρπάζω*) Strick, Faden, Panzerschnur.
I. **ἅρπη,** *ης, ἡ* (*ἁρπάζω*) ep. **Falke.**
II. **ἅρπη,** *ης, ἡ* (altsl. *srŭpŭ*, vgl. lat. *sarpo* beschneiden) poet. **Sichel.**
Ἅρπινα (*Ἁρπίνη*), *ἡ* St. in Elis.
Ἀρπίνη, *ἡ* Gebiet v. Arpinum. —**Ἄρποι,** *οἱ* Einw.
ἅρπυια, *ας, ἡ* (*ἁρπάζω*), gew. *pl.* die Raffenden, Sturmgöttinnen, *νῦν δέ μιν ἀκλειῶς ἅρπυιαι ἀνηρείψαντο* (von spurlos Verschwundenen).
ἄρπυς, *υος, ἡ* (W. *ἀρπ*) äol. Begeisterung.
Ἀρρα-βαῖος, *ου, ὁ* (zu *ἄρρεν*) Name von Fürsten der maked. Landschaft Lynkestis.
ἀ-ρράβδωτος 2 sp. nicht gestreift.
ἀρραβών, *ῶνος, ὁ* (hebr. *ērābôn*) Handgeld, Unterpfand, *τινός* für etw.
ἀ-ρραγής 2 (*ῥήγνυμι*) poet. sp. nicht zerrissen, nicht zersprungen, *σίδηρος*, übertr. *ὄμμα* tränenlos.
ἄ-ρρατος 2 (*ῥαίω*) unzerbrechlich, fest, unermüdlich. — *adv.* **-άτως.**
ἄ-ρραφος 2 (*ῥάπτω*) *NT* ohne Naht.
ἀρρενικός 3 (*ἄρρην*) sp. v. männlicher Art, männlich.
ἀρρενο-γενής 2 = *ἀρσενο-γενής*.
ἀρρενόομαι (*ἄρρην*) *pass.* sp. männlich werden.
ἀρρενωπία, *ας, ἡ* Männlichkeit, männliches Aussehen. Von
ἀρρεν-ωπός 2 u. 3 (*ὤψ*) männlich aussehend, männlich.
ἄ-ρρηκτος 2 (*ῥήγνυμι*) ep. poet. ion. sp. **unzerbrechlich,** unzerreißbar, undurchdringlich, *δέρμα*, unzerstörbar, *πόλις*.
ἄρρην, *ενος, ὁ, ἡ*, ep. **ἄρσην,** neuion. **ἔρσην** (vgl. aw. *aršan* männlich, Mann) *1.* **männlich,** *βοῦς, θεός, παῖδες* Söhne, auch vom wilden Ölbaum; *subst. ὁ* Mann. *2.* **mannhaft,** stark, *φρένες*.
ἀρρηνής 2 (*ἀ cop.* u. *Ϝρήν*, d. h. *ἀρήν* lämmerschützend?) buk. bissig (von Hunden).
ἀρρητο-ποιός 2 sp. Unsägliches tuend, einen Geheimdienst verrichtend.
ἄ-ρρητος 2 (bei *H* noch *ἄ-Ϝρητος*, W. *ῥε*) *1.* **ungesprochen, ungesagt,** verschwiegen, *ἔστω ἄρρητα τὰ εἰρημένα Pl.* *2.* **unsagbar. a. geheim,** heilig, *ἱερά* Mysterien. **b. scheußlich,** schändlich, *ἄρρητ' ἀρρήτων* das Allergräßlichste, *ῥητὰ καὶ ἄρρητα dicenda tacenda*. *3.* irrational (math.).
ἀρρηφορέω poet. als *ἀρρηφόρος* dienen. Dav.
ἀρρηφορία, *ας, ἡ* Besorgung der Prozession zu Ehren der Athena Polias, bei welcher von zwei Jungfrauen, die *ἀρρηφόροι* (Nbf. *ἐρσηφόροι*) hießen, gewisse Heiligtümer durch einen geheimen Gang von der Burg auf einen freien Platz getragen wurden.
Ἀρριᾶνοί, *οἱ* Volk auf der thrak. Chersonnes.
Ἀρριανός, *ὁ* aus Nikomedien, griech. Schriftsteller aus dem 2. Jh. n. Chr.
Ἀρριβαῖος, *ὁ* schlechte Schreibung st. *Ἀρραβαῖος*.
ἄ-ρρις, *ινος, ὁ, ἡ* ohne Nase, ohne Spürkraft.
ἄρριχος, *ου, ὁ, ἡ* (ion. *ἄρσιχος*) poet. Korb.
ἀρρυθμέω (*ἄ-ρρυθμος*) nicht im Takt mit jem. sein.
ἀρρυθμία, *ας, ἡ* Mangel an Takt, Unregelmäßigkeit, Ungleichmäßigkeit. Von
ἄ-ρρυθμος 2 (*ἀ priv.* u. *ῥυθμός*) *1.* ohne Takt, unregelmäßig. *2.* ohne Ebenmaß, *σῶμα*, ohne Maß, ohne Ordnung, *ἔρως*.

ἀ-ρρῡσίαστος 2 (*ῥυσιάζω* wegreißen) poet. nicht als Geisel weggeführt.

ἀρρωδέω u. **ἀρρωδίη,** *ης, ἡ* ion. = *ὀρρωδέω* u. *ὀρρωδία*.

ἀ-ρρώξ, *ῶγος, ὁ, ἡ* (*ῥώξ*) poet. ohne Riß, ohne Spalt, bruchlos.

ἀρρωστέω (*ἄ-ρρωστος*) **schwach, kraftlos, krank sein.** **F.** *impf.* *ἠρρώστει.* Dav.

ἀρρώστημα, *ατος, τό* *1.* **Schwäche,** Krankheit. *2.* sp. **Charakterschwäche,** als stoischer Begriff: Unvollkommenheit aller Menschen mit Ausnahme der Philosophen.

ἀρρωστία, *ας, ἡ* *1.* **Kraftlosigkeit,** Krankheit, *τινός* Schwäche zu etw. *2.* **Willensschwäche,** Mutlosigkeit, Unlust, Lässigkeit. Von

ἄ-ρρωστος 2 (*ῥώννυμι*) **schwach, kraftlos,** krank, *τὴν ψυχήν* mutlos, *ἔς τι* unlustig, lässig zu etw. — *adv.* **ἀρρώστως:** *ἔχειν* schwach sein.

ἄρσαι s. *ἀραρίσκω* u. *ἄρδω*.

Ἀρσάκης, *ου, ὁ* Gründer der parthischen Dynastie.

ἀρσενικόν, *οῦ, τό* (*sc.* *γένος*) sp. *masculinum* (eig. *neutr.* v. *ἀρσενικός* = *ἀρρενικός*).

ἀρσενο-γενής 2 poet. männlich.

ἀρσενο-κοίτης, *ου, ὁ* *NT* Knabenschänder.

ἀρσενό-παις, *δος* poet. aus Knaben bestehend.

ἀρσενο-πληθής 2 poet. aus einer Menge von Männern bestehend.

ἄρσην s. *ἄρρην*.

Ἀρσινόη, *ἡ* *1.* T. Ptolemaios' I. u. der Berenike. *2.* sp. St. in Ägypten.

ἀρσί-πους poet. = *ἀερσί-πους*.

ἄρσις, *εως, ἡ* (*αἴρω*) sp. Hebung, Aufhebung, Vernichtung, *ἄρσιν ἔχειν* Vernichtung im Gefolge haben, mit sich bringen.

Ἀρτά-βαζος, *ου, ὁ* (altp. *bāzu* Arm) Heerführer des Xerxes.

Ἀρτά-βᾱνος, *ου, ὁ* Bruder Dareios' des Ersten.

ἀρτάβη, *ης, ἡ* ion. ein persisches Maß = 1 Medimnus u. 3 Choinikes (55,8 Liter).

Ἀρτα-γέρσης, *ου, ὁ* Reitergeneral Artaxerxes' II.

Ἀρτα-κάμᾱς, *ᾱ, ὁ* (altp. *kāma* Wunsch) Satrap von Phrygien.

Ἀρτάκη, *ης, ἡ* St. bei Kyzikos.

Ἀρτακίη, *ης, ἡ* ep. Quelle im Laistrygonenland.

ἀρταμέω poet. schlachten, zerlegen. Von

ἄρτᾰμος, *ου, ὁ* (*ἀρτίως* u. *ταμεῖν*) **Schlächter,** Koch, übertr. Mörder.

ἀρτάνη, *ης, ἡ* (*ἀρτάω*) poet. Strick, Schlinge.

Ἀρτα-ξέρξης, *ου, ὁ* (pers. *Artakashatra*, d. h. ein großes Reich habend) Name mehrerer pers. Könige, z. B. Artaxerxes' II. Mnemon, S. Dareios' II. u. der Parysatis, 405—362 v. Chr.

Ἀρτά-οζος, *ου, ὁ* Freund des jüngeren Kyros.

Ἀρτα-πάτης, *ου, ὁ* Freund u. Stabträger des jüngeren Kyros.

Ἀρτα-φέρνης, *ους, ὁ* (*-φρένης*) Bruder von Dareios I., ferner dessen Sohn, der 490 bei Marathon geschlagen wurde.

ἀρτάω, ion. **ἀρτέω** (aus **ἀϝερτάω, ἀείρω*) *1.* *act.* **anknüpfen, aufhängen,** *τί, ἀπό τινος* u. *ἐπί τι* an etw. *2.* *pass.* **a.** aufgehängt werden, *pf.* aufgehängt sein, **hangen,** *ἀπό, ἔκ τινος, ἔν τινι* an (in) etw. **b.** übertr. **abhängen von, beruhen auf,** sich ergeben aus, z. B. *σωτηρία ἐκ τῆς θαλάττης*. *3.* *med.* **sich etw. anhängen,** zurüsten, *βρόχους*, **sich zu etw. anschicken, sich rüsten,** *ἔς τι* od. *inf.* **F.** *fut.* *ἀρτήσω*, *pf. pass.* *ἤρτημαι* (ion. *ἄρτημαι*), *3 pl.* ion. *ἀρτέαται.*

Ἀρτεμᾶς, *ᾶ, ὁ* *NT* Freund des Apostels Paulus.

ἀρτεμής 2 (*ἄρτιος*) frisch, gesund, unversehrt.

Ἀρτεμί-δωρος, *ου, ὁ* Geograph, Quelle des Strabon.

Ἄρτεμις, *ιδος, ἡ* (zu *ἄρταμος*), dor. *gen.* *Ἀρτάμιτος* u. *-τέμιτος*, T. des Zeus u. der Leto, Göttin der Jagd, dann mit der Mondgöttin identifiziert, verehrt in Ephesos, Leukophrys in Ionien, Astyra in Mysien, Munichia bei Athen, *ἡμέρα* die Sänftigerin, *Ἀγροτέρα* (s. d.). Dav.

Ἀρτεμισία, *ας, ἡ* *1.* Königin von Karien, kämpft bei Salamis 480 gegen die Griechen. *2.* Gattin des Maussolos, Fürsten von Halikarnaß, dem sie 352 das *Μαυσσώλειον* baut.

Ἀρτεμίσιον, *ου, τό*, dor. **Ἀρταμίτιον,** der Artemis geweihter Ort, speziell Vorgebirge im Norden von Euboia, wo 480 die persische Flotte geschlagen wurde.

Ἀρτεμίσιος, *ου, ὁ* spartanischer u. makedonischer Monat (dem April entsprechend).

ἀρτέμων, *ωνος* u. *ονος, ὁ* (*ἀρτάω*) *NT* (einmal) Bramsegel.

ἀρτέομαι s. *ἀρτάω*.

Ἀρτ-επίβουλος, *ου, ὁ* Brotnachsteller, Mäusename.

ἄρτημα, *ατος, τό* (*ἀρτάω*) ion. sp. *1.* angehängter Schmuck, Ohrgehänge. *2.* angehängtes Gewicht.

ἀρτηρία, *ας, ἡ*, eig. *fem.* v. *ἀρτήριος* (*αἴρω*, W. *ἀρ* aufhängend) **Luftröhre** (*πλεύμονος*), **Schlagader,** Ader überh.

ἄρτησις, *εως, ἡ* ion. = *ἄρτισις*.

ἄρτῐ *loc. adv.* (v. **ἀρτός*, W. *ἀρ*) **eben, gerade, jetzt,** vor kurzem, *ἡλικίαν ἔχειν τὴν ἄρτι ἐκ παίδων* in dem gleich auf die Knabenzeit folgenden Alter stehen, *ἕως ἄρτι* bis jetzt, *ἀπ' ἄρτι* von jetzt an; *ἄρτι μὲν — ἐνίοτε δέ, ἄρτι μὲν — ἄρτι δέ* bald — bald, *ἄρτι μὲν — μετὰ μικρὸν δέ, μετ' ὀλίγον δέ*; *ὁ ἄρτι* der neuliche od. jetzige, *ἐν τῷ ἄρτι* in der Gegenwart.

ἀρτιάζω (*ἄρτιος*) grade od. ungrade spielen, *στατῆρσι χρυσοῖς* mit goldenen Stateren.

ἀρτιάκις *adv.* (*ἄρτιος*) mit einer geraden Zahl multipliziert.

ἀρτι-βρεχής 2 (*βρέχω*) sp. eben naß geworden.

ἀρτι-γένειος 2 sp. eig. milchbärtig, *σολοικισμοί* ausgewachsen.

ἀρτι-γέννητος 2 *NT* eben geboren.

ἀρτι-γλυφής 2 buk. vor kurzem geschnitzt, *ξόανον*.

ἀρτι-γραφής 2 sp. eben geschrieben.

ἀρτί-δακρυς, *υ* poet. sp. bereit zu weinen, gleich in Tränen.

ἀρτί-δροπος (*δρέπω*) eben gepflückt oder entweiht (La.) *A*.

ἀρτι-επής 2 (W. *ϝεπ, εἶπον*) ep. poet. gewandt im Reden, *μύθων* Zungenheld; *fem.* **ἀρτι-έπεια.**

ἀρτι-ζυγία, *ας, ἡ* (W. *ζυγ, ζεύγνυμι*) poet. eben geschlossene Verbindung, junge Ehe; *meton.* junger Ehegatte.

ἀρτίζομαι *med.* buk. bereiten, *χορόν* sich zum Reigen ordnen.

ἀρτι-θανής 2 (*θανεῖν*) poet. eben gestorben.

ἀρτί-κολλος 2 (*κολλάω*) poet. genau angeleimt; übertr. schön passend, zusammenhängend, *ἀγγέλου λόγος* (andere: soeben geleimt = neu).
ἀρτι-μαθής 2 (*μαθεῖν*) poet. eben mit etw. (*τινός*) bekannt geworden.
Ἀρτίμᾱς, *ᾱ, ὁ* Satrap von Lydien.
ἀρτι-μελής 2 (*μέλος*) mit gesunden Gliedern.
Ἀρτίμπασα, *ης, ἡ* die himmlische Aphrodite in der Skythensprache.
ἄρτιος 3 (*ἄρτι*) *1.* angemessen, passend, vollkommen, gehörig, *ἄρτια βάζειν*; einträchtig, *ὅτι οἱ φρεσὶν ἄρτια ᾔδη* weil er mit ihm eines Sinnes war *H.* *2.* bereit, willfährig, mit *inf.* *3.* bei Zahlen: gerade. — *adv.* **ἀρτίως** jüngst, eben.
ἀρτι-παγής 2 (*πήγνυμι*) buk. eben befestigt.
ἀρτί-πλουτος 2 poet. eben gewonnen od. erworben.
ἀρτί-πους, *οδος, ὁ, ἡ,* ep. verkürzt **ἀρτίπος,** mit gesunden Füßen, flink; übertr. zu rechter, passender Zeit.
ἄρτισις, *εως, ἡ* (*ἀρτίζω*) ion. Ausschmückung, Tracht.
ἀρτί-στομος 2 sp. richtig sprechend.
ἀρτι-τελής 2 eben eingeweiht.
ἀρτί-τοκος 2 (*τεκεῖν, τίκτω*) sp. eben geboren.
ἀρτι-τρεφής 2 poet. seit kurzem genährt, vor kurzem geboren.
ἀρτί-τροπος 2 poet. wohlgesittet, edel gesinnt.
ἀρτί-φρων 2, *ονος* (*φρονέω*) *a.* von tüchtigem Verstande, wohl erkennend, *τινός*. *b.* wohlwollend, gefällig.
ἀρτί-χειρ, *ρος, ὁ, ἡ* mit gesunden Händen, starkarmig.
ἀρτί-χριστος 2 poet. frisch aufgestrichen, *φάρμακον*.
ἀρτο-κόπος, *ου, ὁ, ἡ* (*ἄρτος* u. *nomen verb. κόπος* [vgl. W. *πεπ, πέσσω*] = lat. *coquus*) Brotbäcker(in).
ἀρτοποιία, *ας, ἡ* Brotbäckerei. Von
ἀρτο-ποιός (*ἄρτος* u. *ποιέω*) Brotbäcker.
ἀρτοπτεύω (*ἀρτ-όπτης, ὀπτάω*) Brot backen (Konj.).
ἀρτοπώλιον, *ου, τό* poet. Bäckerladen. Von *ἀρτο-πώλης, m.* zu
ἀρτό-πωλις, *ιδος, ἡ* (*ἄρτος* u. *πωλέω*) poet. sp. Brotverkäuferin.
ἄρτος, *ου, ὁ* (eig. *ἀρτός* das Bereitete von W. *ἀρ*) Speise, Brot, bes. Weizenbrot, Kuchen; oft *pl.*, *καθαροί* Brot von reinem Weizenmehl.
ἀρτοσιτέω (*ἀρτό-σιτος*) } (Weizen)brot
ἀρτοφαγέω (*-φάγος, φαγεῖν*) ion. } essen.
Ἀρτούχας, *α, ὁ* persischer Feldherr.
Ἀρτο-φάγος, *ου, ὁ* Brotesser (Mäusename).
ἄρτῡμα, *ατος, τό* (*ἀρτύω*) poet. sp. Würze, Gewürz.
ἀρτῦναι, *ῶν, οἱ* (*ἀρτύνω* Ordner) Behörde in Argos u. Epidauros.
ἄρτυσις, *εως, ἡ* Zurichtung. Von
ἀρτύω u. ep. **ἀρτῡ́νω** (vgl. lat. *artus*, W. *ἀρ*) *I. act.* *1.* zusammenfügen, fest zusammen-, anschließen, *σφέας αὐτούς*. *2.* zurüsten, herrichten, *γάμον*, bereiten (bes. Speisen), würzen, *ὑσμίνην* beginnen, *δόλον* ersinnen, schmieden.
II. med. v. *ἀρτύνω* sich etw. zurecht machen, *τί*, *βουλήν* seinen Plan entwerfen.
F. *fut. ἀρτῡ́σω* u. *ἀρτῡνῶ*, ion. *ἀρτῡνέω*, *aor. pass.* ep. *ἀρτύνθην*.
ἀρύβαλλος, *ου, ὁ* poet. beutelartiges Gefäß.

Ἀρύββας, *ου, ὁ* Kön. von Epeiros um 350 v. Chr.
ἀρύσσομαι s. *ἀρύω*.
Ἀρύστας, *ὁ* arkadischer Lochage.
ἀρυστήρ, *ῆρος, ὁ* (*ἀρύω*) ion. Schöpfgefäß, Flüssigkeitsmaß (= *κοτύλη*). Dav.
ἀρύστιχος, *ου, ὁ* poet. kleiner Becher.
ἀρύταινα, *ας, ἡ* poet. Gefäß für Flüssigkeiten (= *ἀρυστήρ*).
ἀρύω, att. auch **ἀρύτω** *1. act.* schöpfen, abs. *2. med.*, ion. **ἀρύσσομαι** (aus **ἀρύτ-jομαι*), für sich schöpfen, *τί, ἀπό, ἔκ τινος, gen. part.*; übertr. sich aneignen, sich erwerben, *πλοῦτον*.
F. *aor. ἤρῠσα, med. ἠρυσάμην*.
ἀρχ-άγγελος, *ου, ὁ NT* Erzengel.
ἀρχ-ᾱγέτᾱς u. **ἀρχ-ᾱγός** s. *ἀρχ-ηγέτης* u. *ἀρχ-ηγός*.
Ἀρχ-αγόρας, *ου, ὁ* Lochage aus Argos.
ἀρχᾱϊκός 3 poet. sp. altertümlich, altväterisch, *ἀρχαϊκὰ φρονεῖν*. — *adv.* **-ῶς.**
ἀρχαιό-γονος 2 poet. aus uraltem Geschlecht, altadelig.
ἀρχαιολογέω (*ἀρχαιο-λόγος*) von alten Dingen reden, altertümlich reden. Dav.
ἀρχαιολογία, *ας, ἡ* Erzählung alter Geschichten, Altertumskunde.
ἀρχαιο-μελι-σιδωνο-φρῡνιχ-ήρατα μέλη altfränkisch - lieblich - Sidoner - Phrynichos - Lieblingslieder *Ar.*
ἀρχαιό-πλουτος poet. von alters her reich.
ἀρχαιο-πρεπής 2 *1.* altehrwürdig. *2.* altfränkisch.
ἀρχαῖος 3 (*ἀρχή*) *1.* (ur)anfänglich, (ur)alt, von Personen u. Sachen: *φίλος, οἱ ἀρχαῖοι* Vorfahren, insbes. *a.* altehrwürdig, *νόμος* u. *ἀρετή*, klassisch. *b.* veraltet, altväterisch, *ἀρχαῖα λέγειν*. *2.* ehemalig, früher, *Κῦρος* der ältere Kyros; *subst.* **τὸ ἀρχαῖον,** gew. *τὰ ἀρχαῖα*, Stammvermögen, Stammkapital, Kapital, *τῶν ἀρχαίων ἀποστῆναι* sich für zahlungsunfähig erklären. — *adv.* **ἀρχαίως** in alter(tümlicher) Weise; *neutr. τὸ ἀρχαῖον, τἀρχαῖον*, ion. *τὠρχαῖον* vor alters, *ἀπὸ τοῦ ἀρχαίου* von alters her, seit alter Zeit. Dav.
ἀρχαιότης, *ητος, ἡ* Altertümlichkeit.
ἀρχαιοτροπία, *ας, ἡ* sp. altertümliches, altfränkisches Wesen. Von
ἀρχαιό-τροπος 2 altmodisch.
ἀρχαιρεσία, *ας, ἡ* (gew. *pl.*) u. sp. **ἀρχαιρέσια,** *τά* (**ἀρχ-αιρέτης, ἄρχω* u. *αἱρέομαι*) Beamtenwahl, Wahlversammlung. Dav.
ἀρχαιρεσιάζω sp. *1.* Wahlversammlungen halten, Beamte wählen. *2.* sich um ein Amt bewerben.
ἀρχέ-γονος 2 sp. uranfänglich, *αἰτία* Urgrund.
Ἀρχέ-δημος, *ὁ* Freund des Krito.
ἀρχε-δίκης, *ου, ὁ* poet. rechtmäßiger Besitzer od. Herr.
ἀρχεῖον, *ου, τό,* ion. **ἀρχήιον** *1.* Amtslokal, Regierungsgebäude, Stadthaus, meist *pl.* *2.* Amt, Obrigkeit.
ἀρχέ-κακος 2 ep. Unheil stiftend.
ἀρχέ-λᾱος 2 ion. poet., dor. **ἀρχέλᾱς,** volksbeherrschend, volkanführend; *subst. ὁ* Heerfürst.
Ἀρχέ-λαος, *ου, ὁ* **(-λεως)** *1.* Kön. von Sparta zur Zeit des Lykurg. *2.* makedonischer Kön. 414—399 v. Chr.

ἀρχέ-λειος, ὁ poet. = *ἀρχέ-λαος.*

Ἀρχέ-μορος, *ου,* ὁ S. des Lykurg.

ἀρχέ-πλουτος 2 poet. den Reichtum begründend.

ἀρχέ-πολις 2 poet. stadtbeherrschend.

Ἀρχέ-στρατος, *ου,* ὁ *1.* athenischer Feldherr im Peloponn. Kriege. *2.* sonstiger Mannesname.

ἀρχέτης, *ου,* ὁ poet., dor. **ἀρχέτᾱς,** Führer, Herrscher, *θρόνος* Herrscherthron.

ἀρχέ-τυπον, *ου,* τό (*τύπτω*) sp. Urbild, Original.

ἀρχεύω (*ἀρχός*) ep. Führer sein, gebieten, *τινί.*

ἀρχέ-χορος 2 poet. choranführend.

ἀρχή, *ῆς,* ἡ (*ἄρχω*)

> *1.* Anfang, Beginn, Ursprung.
> *2.* Regierung, **Herrschaft,** Kommando, Amt.
> *3.* Reich, **Gebiet,** Statthalterschaft, Provinz, auch **Obrigkeit,** Behörde.

1. νείκεος, ἀρχὴν τινος ποιεῖσθαι u. *ἀρχὴν ἄρχεσθαί τινος* anfangen mit etw.; **a.** konkret: **Ende,** Zipfel, z. B. an einem Seil; *ἐξ ἀρχῆς* von alters her, ursprünglich, von Anfang an, überhaupt erst; *ἀρχήν, τὴν ἀρχήν adv.* von Anfang, von vornherein, überhaupt, nun einmal, mit Negation: durchaus nicht; *ἀπ' ἀρχῆς* ep., *κατ' ἀρχάς* zu Anfang, anfangs, *τὸ κατ' ἀρχάς.* **b.** abstrakt: der Anfang als Grund, **Ursache, Prinzip,** *ἀρχάς τινος βάλλεσθαι* den Grund zu etw. legen. *2. Διός, χθονός* über das Land, *ἡ τοῦ παντὸς ἀρχή* Oberkommando, *ἀρχὴν καθιστάναι, ἀποδεικνύναι, λαμβάνειν; ἀφαιρεῖσθαι, καταλύειν; βιαίαν ἀρχὴν κατασκευάζεσθαι* eine Gewaltherrschaft einrichten, *ἀρχὴν ἄρχειν* ein Amt bekleiden. *3. Κύρου, ἀρχὴ ἱερὰ καὶ ἄσυλος = sacrosancta potestas, pl.* Behörden.

ἀρχη-γενής 2 (W. *γεν*) poet. den Ursprung v. etw. (*τινός*) veranlassend.

ἀρχηγετεύω ion. Anführer sein, beherrschen, *τινός* und

ἀρχηγετέω poet. mit etw. beginnen, *ἀπό τινος.* Von

ἀρχ-ηγέτης, *ου,* ὁ, *fem.* **ἀρχηγέτις,** *ιδος,* dor. **ἀρχαγέτας** (*ἡγέομαι*) *1.* Stifter, Stammvater, Gründer, *δήμου* Stammgott. *2.* überh. Führer, Oberherr, *γῆς.* *3.* Urheber v. etw., *τύχης.* **F.** *dat. ἀρχηγέτι.*

ἀρχ-ηγός 2 (*ἡγέομαι*), dor. *-ᾱγός* *1. adj.* fürstlich, *τιμή,* etw. veranlassend, *τινός.* *2. subst.* ὁ **a.** Stifter, Ahnherr, Gründer, *γένους, πόλεως.* **b.** Oberanführer, *Ἑλλήνων; τὸ ἀρχηγόν* leitendes Prinzip. **c.** Urheber, *πράγματος.*

ἀρχῆθεν *adv.*, dor. **ἀρχᾶθεν,** von Anfang, von alters her, mit Negation: überhaupt nicht.

ἀρχήιον, τό ion. = *ἀρχεῖον.*

ἀρχι-γραμματεύς, *έως,* ὁ sp. Abschreiber, erster Sekretär.

Ἀρχί-δᾱμος, *ου,* ὁ Name spartanischer Könige, z. B. des Vaters u. Sohnes des Agesilaos.

ἀρχι-δικαστής, *οῦ,* ὁ sp. Oberrichter.

ἀρχίδιον, *ου,* τό (*ἀρχή*) Ämtchen, niederer Beamter.

ἀρχιερατικός 3 *NT* hohepriesterlich. Von

ἀρχ-ιερεύς, *έως,* ὁ, ion. **ἀρχῑρεύς,** u. *-ιέρεως,* Oberpriester, *NT* Hohepriester; ὁ (*μέγιστος*) *ἀρχ.* = *pontifex maximus.*

ἀρχιερωσύνη, *ης,* ἡ sp. Oberpriestertum, Amt des *pontifex maximus* in Rom.

ἀρχιθεωρέω (*ἀρχι-θέωρος*) Anführer einer heiligen Gesandtschaft sein.

ἀρχιθεωρία, *ας,* ἡ Amt eines *ἀρχιθέωρος.* Von

ἀρχι-θέωρος, *ου,* ὁ Anführer einer heiligen Gesandtschaft *Or.*

ἀρχι-κέραυνος 2 sp. blitzbeherrschend.

ἀρχί-κλωψ, *ωπος,* ὁ sp. Räuberhauptmann.

ἀρχικός 3 (*ἀρχή*) *1.* herrschend, fürstlich, *γένος* Herrscherhaus, *δίφρος = sella curulis.* *2.* zum Herrschen, zu Staatsämtern geeignet od. berechtigt, *τινός* über jem. od. etw.

ἀρχι-κυβερνήτης, *ου,* ὁ sp. Obersteuermann.

Ἀρχί-λοχος, *ου,* ὁ Jambendichter aus Paros im 7. Jh. v. Chr.

Ἀρχι-μήδης, *ους,* ὁ berühmter Mathematiker, starb bei der Eroberung von Syrakus 212 v. Chr.

ἀρχί-μῑμος, *ου,* ὁ sp. erster Mimenspieler.

Ἀρχῖνος, ὁ Genosse des Thrasybulos.

ἀρχι-οινοχόος, *ου,* ὁ sp. Obermundschenk.

ἀρχι-πειρᾱτής, *οῦ,* ὁ sp. Anführer von Seeräubern.

ἀρχί-πλανος, *ου,* ὁ sp. Nomadenführer.

ἀρχι-ποιμήν, *ένος,* ὁ *NT* (einmal) Ober-, Erzhirt.

ἀρχ-ῑρεύς, *έως,* ὁ ion. sp. = *ἀρχ-ιερεύς.*

ἀρχι-συνάγωγος, *ου,* ὁ *NT* Vorsteher der Synagoge.

ἀρχιτεκτονέω Baumeister sein, *οἰκίαν* anlegen, einrichten, übertr. etw. ins Werk setzen. Dav.

ἀρχιτεκτόνημα, *ατος,* τό sp. Bauwerk, übertr. kluger Plan.

ἀρχιτεκτονικός 3 baumeisterlich, zur Baukunst gehörig. Von

ἀρχι-τέκτων, *ονος,* ὁ *1.* Baumeister (bei *Pl. ἐργατῶν ἄρχων*), Oberleiter eines Unternehmens; *occas.* in Athen Theaterpächter (weil er für die bauliche Erhaltung des Theaters zu sorgen hatte). *2.* übertr. Anstifter, Urheber, *ἐπιβουλῆς.*

ἀρχι-τελώνης, *ου,* ὁ *NT* Oberzöllner.

ἀρχι-τρίκλῑνος, *ου,* ὁ *NT* Speisemeister.

ἀρχι-υπασπιστής, *οῦ,* ὁ sp. Oberst der Leibwache.

ἀρχός, *οῦ,* ὁ ep. poet. sp. **Führer, Anführer,** *νηῶν,* Oberhaupt, auch *ἀρχὸς ἀνήρ.*

Ἀρχύτᾱς, *ου,* ὁ *1.* spartanischer Ephor 404 v. Chr. *2.* aus Tarent, Freund Platos, als Mathematiker, Feldherr u. Staatsmann berühmt.

ἄρχω (W. *regh,* vgl. *ὄρχαμος,* lat. *rigeo* emporstarren, mhd. *rëgen* sich erheben, nhd. *regen* u. *ragen*)

> *I. act.* u. *pass.* **der Erste sein, voran sein.**
> *1.* in bezug auf Raum u. Zeit:
> *a.* vorangehen.
> *b.* übertr. **anfangen,** Veranlassung, Ursache sein.
> *2.* in bezug auf Rang u. Einfluß: voran, an der Spitze stehen, **herrschen,** beherrschen, *pass.* beherrscht werden, gehorchen.
> *II. med. a.* zum erstenmal tun, **anfangen,** beginnen.
> *b. intr.* seinen Anfang nehmen.

I. 1. **a.** abs., *τινί, ἔν τινι, τινὶ ὁδόν* jem. einen Weg führen, *τινὶ ὕβριν* jem. zum Frevel führen, auch *ὁδοῖο* u. *κατά τι, τινί τινος* od. *inf.* jem. mit etw. vorangehen, mit *acc.* zuerst etw. tun: *λυπηρόν τι, ὅτι κεν ἄρχῃ* was er auch anfangen mag *H.* **b.** abs., *τινός,* z. B. *μύθοιο, τοῦ λόγου* die Diskussion eröffnen,

τινί τινος, z. B. *τοῖσι μύθων*, *τῇ Ἑλλάδι τῆς ἐλευθερίας*; *τινί* u. *ἔκ τινος* den Anfang machen mit, dsgl. *pt.* od. *inf.* ***2.*** abs. *ἄρχω* ich führe das Kommando, staatsrechtlicher Fachausdruck: Archon sein, *ἄρξων* um die Herrschaft zu übernehmen, *ἄρξας Συρίας* der gewesene Statthalter von Syrien, *οἱ ἀρχόμενοι* Untertanen, *ἀρξόμενοι* künftige Untergebene; *τινός*, selt. *τινί*, *pass.* *ὑπό* u. *ἔκ τινος*, *ὑπό τινι* unter jem. stehen; übertr. *γαστρός*, *ἡδονῶν*; auch *ἔν τινι* u. *ἀρχὴν ἄρχειν* ein Amt bekleiden, aber *ἄρχειν δεσποτικὴν ἀρχήν*, *ἄρχεσθαι δουλικὴν ἀρχήν* eine despotische Herrschaft führen, bezw. leiden.

II. **a.** *μύθων*, *τοῦ λόγου* seine Rede beginnen (aber *X Hell. IV 1, 31 ἄρχειν τοῦ λόγου*), *πάντων μελέων* von allen Gliedern Stücke zum Opfer nehmen *H*, ferner *ἀπό* u. *ἔκ τινος*, mit *inf.* od. *pt.* **b.** mit sächlichen Subjekten: *ἀρχομένου χειμῶνος*, *ἅμα ἦρι ἀρχομένῳ*.

F. *fut.* *ἄρξω*, *aor.* *ἦρξα*, *pf.* *ἦρχα*; *pass. pf.* *ἦργμαι*, *aor.* *ἤρχθην*, *fut.* *ἀρχθήσομαι* (auch *ἄρξομαι*); *med. fut.* *ἄρξομαι*, dor. *ἀρξεῦμαι*, *aor.* *ἠρξάμην*; *adj. verb.* *ἀρκτέον*.

ἄρχων, *οντος*, *ὁ*, eig. *pt.* v. *ἄρχω* ***1.*** **Herrscher, Fürst,** Oberster, **Gebieter,** Anführer, *Ἀσίας*, *οἴκου* Besitzer, *οἱ ἄρχοντες* = *οἱ στρατηγοί*. ***2.*** Behörden in Athen: *οἱ κληρωτοί*, speziell die neun **Archonten.** ***3.*** auch die obersten Behörden anderer Städte, so die Ephoren in Sparta, in Plataiai; Statthalter, Satrap.

ἀρχ-ώνης, *ου*, *ὁ* Hauptpächter (Konj.).

ἀρωγή, *ῆς*, *ἡ* (*ἀρήγω*) ***1.*** abstrakt: **Hilfe, Beistand,** *ἐπ᾽ ἀρωγῇ τινι* zu Gunsten jmds., *τινός* Beistand jmds. u. gegen etw., z. B. *νόσου*. ***2.*** konkret: *στρατιῶτις* Heereszug, *διπλαῖ* zwei Helfer.

ἀρωγός, *οῦ*, *ὁ* (*ἀρήγω*) ***1.*** ep. Abwehrer, Helfer, Verteidiger, Schützer. ***2.*** nach *H* auch *adj.* 2 **schützend, helfend, förderlich, nützlich,** *τινί* jem., *τινός* u. *πρός τι* gegen etw.

ἀρωδιός, *ὁ* poet. = *ἐρωδιός*.

I. **ἄρωμα,** *ατος*, *τό* (W. *ἀρ*, *ἀραρίσκω*?) **Gewürz,** wohlriechendes Kraut.

II. **ἄρωμα,** *ατος*, *τό* (= *ἄρουρα*, lat. *arvum*) poet. Saatfeld.

ἄρωμαι *cj. aor. med.* v. *αἴρω*.

ἄρωμαι *cj. aor. med.* v. *ἄρνυμαι*.

ἀρωματο-φόρος 2 sp. Gewürzkräuter tragend.

ἀρώμεναι (*ἀρόμμεναι*) ep. *inf. pr.* v. *ἀρόω*.

ἀρωραῖος dor. = *ἀρουραῖος*.

ἀρώσιμος 2 (*ἀρόω*) poet. zu beackern, besäbar.

ἇς ***1.*** buk. = *ἧος* solange als. ***2.*** dor. = *ἧς*.

Ἀσά st. *Ἀσάφ* (La.) *NT*.

ἀ-σαγεύω (*σάγη* Rüstung) poet. ohne Rüstung sein.

ἆσαι, ἄσαιμι s. *ἀάω* u. *ἄω*.

ᾆσαι s. *ᾄδω*.

ἄ-σακτος 2 (*σάττω*) nicht festgetreten, locker.

ἀ-σαλαμίνιος 2 poet. der nicht bei Salamis mitgefochten hat.

ἀ-σάλευτος 2 (*σαλεύω*) poet. sp. unerschüttert, unbewegt, *ἕδος*, übertr. **ruhig.**

ἄσαμεν s. *ἄεσα*.

ἀσᾱμενος 3 s. *ἀσάομαι*.

ἀσάμινθος, *ου*, *ἡ* ep. poet. sp. Badewanne.

Ἀσάνα, Ἀσᾶναι, Ἀσαναῖος lak. = *Ἀθηνᾶ*, *Ἀθῆναι*, *Ἀθηναῖος*.

ἄ-σαντος 2 (*σαίνω*) poet. **nicht durch Schmeicheln** zu rühren, **hart,** *θυμός*.

ἀσάομαι *pass.* (*ἄση*) ion. poet. sp. **sich betrüben,** Unbehagen empfinden, unmutig sein, *θυμόν* im Herzen, *ἐπί τινι* über etw.

F. *imp.* *ἀσῶ*, *pt.* äol. *ἀσᾱμενος*, *aor. pass.* *ἠσήθην*.

ἀσαρκία, *ας*, *ἡ* Magerkeit. Von

ἄ-σαρκος 2 (*σάρξ*) **nicht fleischig, mager.**

ἄσασθαι s. *ἄω*; **ἄσατο** s. *ἀάω*.

ἀσάφεια, *ας*, *ἡ* **Undeutlichkeit, Ungewißheit.** Von

ἀ-σαφής 2 ***1.*** von Sachen: **unklar, undeutlich,** unbestimmt, *σημεῖα*, *νὺξ ἀσαφεστέρα* bei Nacht herrscht größere Undeutlichkeit. ***2.*** von Personen: unklar, *διδάσκαλος*. — *adv.* **-ῶς** unsicher, zweifelhaft.

ἄ-σβεστος 2 u. 3 (*σβέννυμι*) ***1.*** ep. poet. **unauslöschlich, unvergänglich, unaufhörlich.** ***2.*** *subst.* *ἡ ἄσβεστος* (*sc.* *τίτανος*) sp. ungelöschter Kalk.

ἀσβόλη, *ης*, *ἡ* | (zu ahd. *asca*) poet. sp. **Ruß,**
ἄσβολος, *ου*, *ἡ* | Kohlenstaub. Dav.

ἀσβολόω (-άω) sp. mit Ruß schwärzen.

Ἀσέα, *ας*, *ἡ* Flecken in Arkadien, westlich von Megalopolis. — **Ἀσεάτης,** *ου*, *ὁ* Einw.

ἀσέβεια, *ας*, *ἡ* (*ἀ-σεβής*) **Gottlosigkeit,** Frevel, *εἰς*, *πρός* u. *περὶ θεούς*; *pl.* Freveltaten.

ἀσεβέω (*ἀ-σεβής*) gottlos sein, gottlos handeln, sich versündigen, freveln, *εἰς*, *περί τινα* (*τι*), *πρός τι*, auch *τί*, *τινά* an, gegen etw., jem.; *pass.* *ἀσεβοῦμαι* es wird an mir gefrevelt, *ἠσεβημένος* entweiht. Dav.

ἀσέβημα, *ατος*, *τό* Versündigung, Freveltat, *περὶ θεούς*.

ἀ-σεβής 2 (*σέβω*) **gottlos, ruchlos,** frevelhaft, abs. u. *περί τινα*; *τὸ ἀσεβές* = *ἀσέβεια*.

ἄσειν s. *ἄω*.

ἀ-σείρωτος 2 (*σειρόω*) poet. ohne Beipferde.

ἀσελγαίνω (*ἀ-σελγής*) ausschweifend, zügellos, frech sein, *τὰ εἴς τινα ἠσελγημένα* (wie v. *ἀσελγέω*).

F. *fut.* *ἀσελγανῶ*.

ἀσέλγεια, *ας*, *ἡ* (*ἀ-σελγής*) **Zügellosigkeit,** Üppigkeit, Übermut.

ἀσελγέω s. *ἀσελγαίνω*.

ἀ-σελγής 2 (W. *σϝελ* in *σάλος*, nhd. *Schwall*) ausgelassen, **ausschweifend,** üppig, übermütig, frech, zügellos, *λόγος*. — *adv.* **-ῶς.**

ἀσελγομανέω (**ἀσελγο-μανής*, *μαίνομαι*) sp. rasend, ausschweifend sein.

ἀ-σέληνος 2 (*σελήνη*) mondlos.

ἄ-σεμνος 2 sp. unedel, unwürdig.

ἀσεπτέω poet. = *ἀσεβέω*. Von

ἄ-σεπτος poet. = *ἀ-σεβής*.

ἄσεσθε 2 *pl. fut. med.* v. *ἄω*.

ᾀσεῦμαι dor. *fut.* v. *ἀείδω*.

ἄση, *ης*, *ἡ* (aus **σά-τja*, W. *σα*, vgl. *satiare*, *ἄω*) Übersättigung, **Überdruß,** Unbehagen, Verstimmung, Kummer, Leid, *ἄσην παρέχειν*.

ἀ-σήμαντος 2 (*σημαίνω*) ***1.*** ep. ohne Führer, ohne Hirten. ***2.*** ion. ohne Abzeichen. ***3.*** *ἀσήμαντος τούτου δ σῶμα ὀνομάζομεν* nicht eingeschlossen, nicht eingesargt in *Pl.*

ἄ-σημος 2 (*σῆμα*) ***1.*** ohne (Ab)zeichen, daher: ungeprägt, *χρυσός*. ***2.*** nicht bezeichnend, nicht an-

deutend, unbemerkbar, **unkenntlich, undeutlich,** *χρησμοί, ἄσημα φράζειν.* ***3.*** nicht ausgezeichnet, unbekannt, unberühmt *NT, οὐκ ἄσημος* erwähnenswert.

ἀ-σήμων 2 (*σῆμα*) poet. schwer zu unterscheiden, undeutlich.

ἄ-σηπτος 2 nicht faulend.

ἀσηρός 3, dor. **ἀσᾱρός** (*ἄση*) betrübt.

ἀσθένεια, *ας, ἡ,* ion. **-είη** u. **-ίη** (*ἀ-σθενής*) **Kraftlosigkeit, Schwäche,** Krankheit, *βίου* Armut, *δι' ἀσθένειαν, ἐκ τῆς ἀσθενείας* infolge von Krankheit.

ἀσθενέω (*ἀ-σθενής*) ***1.*** **kraftlos, schwach,** krank sein, *τί* an etw.: *τοὺς ὀφθαλμούς, πολλήν τινα ἀσθένειαν τοῦ σώματος ἀσθενεῖν* körperlich sehr leidend sein. ***2.*** machtlos, unvermögend, arm sein. Dav.

ἀσθένημα, *ατος, τό NT* Schwäche, Schwachheit.

ἀ-σθενής 2 (*σθένος*) ***1.*** **kraftlos, schwach, krank.** ***a.*** körperlich: *ἵππος, ὄψις, οἱ ἀσθενεῖς* die Maroden, *ἔς τι* für etw., *ἀσθενέστερος πόνον ἐνεγκεῖν* zu schwach um; *adv.* **-ῶς.** ***b.*** geistig: *τὸ ἀσθενὲς τῆς γνώμης* Schwäche der Einsicht. ***2.*** **unvermögend,** arm, *ὅ τ' ἀσθενὴς ὁ πλούσιός τε.* ***3.*** unbedeutend, machtlos, *δύναμις, ἐς ἀσθενὲς ἔρχεται* es läuft auf Unbedeutendes hinaus *Her.*

ἀσθενίη ion. = *ἀσθένεια.*

ἀσθενόω (*ἀ-σθενής*) entkräften, schwächen *X Kyr. I 5, 3.*

ἆσθμα, *ατος, τό* (auch *ἄσθμα* u. *ᾆσθμα,* aus *ἄν-σθμα,* W. *an, ἄνεμος*) das schwere Atemholen, **Atemnot,** das Keuchen, **Beklemmung,** *ἀργαλέῳ ἔχετ' ἄσθματι* er keuchte schwer *H.* Dav.

ἀσθμαίνω ep. poet. sp. schwer atmen, röcheln, **keuchen.**

Ἀσία, *ας, ἡ,* ion. **-ίη,** auch *γῆ Ἀσία, Ἀσία χώρα* Asien, zerfällt in Oberasien (*ἡ ἄνω Ἀσία*) u. Unter- od. Kleinasien (*ἡ κάτω Ἀσία*). — *adj.* **Ἀσιᾱνός** 3; **Ἀσιᾱνός,** *ὁ* Einw. (*fem.* **Ἀσίς,** *ίδος.* — **Ἀσιάς,** *άδος, ἡ* ***1.*** = *Ἀσία.* ***2.*** verbesserte Zither), auch **Ἀσιάτης,** *fem.* **Ἀσιᾶτις,** *ιδος,* ion. **Ἀσιήτης, -ῆτις.**

Ἀσιάδης, *ου, ὁ* S. des Asios.

ἀσι-άρχης, *ου, ὁ* (*ἄρχω*) *NT* Operpriester der römischen Provinz Asien.

Ἀσιᾱτο-γενής 2 poet. aus Asien stammend.

Ἀσιδάτης, *ου, ὁ* (pers. *ashidâta* Geschenk der Reinheit) ein reicher Perser, von Xenophon gefangen.

ἀ-σίδηρος 2 poet. sp. ohne Eisen, ohne Schwert, *χείρ.*

ἄ-σικχος 2 sp. nicht ekel, nicht wählerisch im Essen.

ἄσιλλα, *ης, ἡ* poet. Tragholz, über dem Nacken auf beiden Schultern getragen.

Ἀσινάριος, *ὁ* = *Ἀσσίναρος.*

Ἀσίνη, *ης, ἡ* ***1.*** St. in Argolis, am nördlichen Ufer des Argolischen Golfs. ***2.*** St. am Lakonischen Meerbusen zwischen Tainaron u. Gytheion; **Ἀσιναῖος,** *ου, ὁ* Einw. ***3.*** St. im südlichen Messenien. Zu

ἀ-σινής 2 (W. *σιν, σίνομαι*) ***1.*** **unbeschädigt,** unverletzt, unangetastet, leidlos, *βίοτος.* ***2.*** nicht verletzend, **unschädlich,** *ἡδοναί,* vor Schaden schützend, *σωτήρ.* — *adv.* **-ῶς** ohne Schaden zu tun, *ὡς ἀσινέστατα* sowenig als möglich Schaden tuend.

Ἄσιος λειμών, *ῶνος, ὁ* Asisches Gefild in Lydien, südlich vom Tmolos.

ἆσις, *ιος, ἡ* (vgl. lat. *sentina*) ep. Schlamm, Unrat.

Ἀσίς, *ἡ* s. *Ἀσία.*

ἀσῑτέω (*ἄ-σιτος*) poet. nicht essen, **fasten.**

ἀσῑτία, *ας, ἡ* poet. sp., ion. **-ίη,** Mangel an Nahrung; das Fasten, Hungern. Von

ἄ-σῑτος 2 (*σῖτος*) **nüchtern,** ohne Speise, fastend.

ἀ-σκαλαβώτης, *ου, ὁ* (*σκάλλω* scharren) eine Eidechsenart.

Ἀσκάλαφος, *ου, ὁ* S. des Ares, Führer der Minyer.

ἄ-σκαλος 2 (*σκάλλω*) buk. unbehackt, mit Unkraut bedeckt.

Ἀσκάλων, *ωνος, ἡ* St. der Philister in Palästina.

Ἀσκανία, *ας, ἡ,* ion. **-ίη,** St. der Phryger.

ἀσκάντης, *ου, ὁ* poet. Tragstuhl, Tragebett.

ἀ-σκαρδάμυκτος 2 (*σκαρδαμύσσω*) nicht blinzelnd, unverwandt blickend. — *adv.* **ἀσκαρδαμυκτί (-εί).**

I. **ἀ-σκελής** 2 (W. *σκελ, σκέλλω* ausdörren, mit *ἀ proth.*) ep. ***1.*** abgezehrt, **erschöpft.** ***2.*** im *adv.* hart, starr, unbiegsam, **unablässig:** *ἀσκελὲς αἰέν, ἀσκελέως.*

II. **ἀ-σκελής** 2 (*σκέλος*) ohne Schenkel, mit schlechten Beinen.

ἀ-σκέπαρνος 2 (*σκέπαρνον*) poet. unbehauen.

ἄ-σκεπτος 2 (*σκέπτομαι*) ***1.*** *act.* nicht bedenkend, nicht berücksichtigend, gew. *adv* **-έπτως,** z. B. *ἀσκέπτως ἔχειν* nicht berücksichtigen, *τινος* etw.; unvorsichtig. ***2.*** *pass.* ungeprüft, **unüberlegt,** ununtersucht, nicht berücksichtigt.

ἀ-σκευής 2 (*σκεῦος*) ion. ohne Gerätschaften.

ἄ-σκευος 2 (*σκεῦος*) poet. sp. ungerüstet, unbeschützt, *τινός* mit, v. etw.

ἀσκέω

> *I.* **künstlich** (be)**arbeiten,** künstlich **herstellen;** im bes.
> *1.* **schmücken, verzieren.**
> *2.* **ausrüsten, ausstatten.**
> *3.* **verehren.**
> *II. a.* **üben, ausüben.**
> *b.* auch *med.* sich üben, sich gewöhnen etw. zu tun.

I. κέρα, χιτῶνα glatt streichen, *χορόν* kunstvoll darstellen, *ἅρμα* bearbeiten. ***1.*** *ἀσκεῖν τινα κόσμῳ, εἰς κάλλος, λόγῳ ἠσκημένος* mit Trug ausstaffiert. ***2.*** *τινί* mit etw. ***3.*** *τὸν δαίμονα.*

II. ***a.*** Fleiß anwenden, sich befleißen, *τί* einer Sache: *ῥώμην, τὰ πολεμικά, τὰ πρὸς πόλεμον, κακότητα, σοφίαν; τινά* jem. üben: *σῶμα, στράτευμα,* daher **ἠσκημένος** geübt, gewandt, tüchtig; *τινά τι: αὐτὸν τὰ πολεμικά, πρός, εἴς τι.* ***b.*** mit *inf.,* abs. gymnastische Übungen treiben, *εὖ ἠσκηκώς* gut eingeübt, gut einexerziert.

F. *3 sg. impf.* ep. *ἤσκειν, fut. ἀσκήσω.*

ἀ-σκηθής 2 (W. *σκαθ,* vgl. got. *skathis,* ahd. *scado* Schade) ep. ohne Schaden, **unversehrt,** wohlbehalten.

ἄσκημα, *ατος, τό* (*ἀσκέω*) Übung.

ἄ-σκηνος 2 (*σκηνή*) sp. ohne Zelt, obdachlos, *δίαιτα.*

ἄσκησις, *εως, ἡ* (*ἀσκέω*) ***1.*** **Übung,** *πολεμική, ἐπίπονος* (Abhärtungsmethode der spartanischen Erziehung), bes. gymnastische Übung, Handwerk u. Lebensweise der Athleten, *ἄσκησιν ποιεῖσθαι* sich üben, *καταλύειν* die Übung aufgeben; *τινός* Übung in etw., *πρός τι* für etw. ***2.*** **Beschäftigung, Profession,** Beruf, *ἡ κυνική* (philos.).

ἀσκητέος 3, *adj. verb.* v. ἀσκέω, zu üben; ἀσκητέον man muß üben.
ἀσκητής, οῦ, ὁ (ἀσκέω) der irgendeinen Beruf Ausübende, **Fachmann,** (dem Laien, ἰδιώτης, entgegengesetzt), ἀσκητὴς τῶν πολεμικῶν Soldat von Beruf; *occas.* Athlet. Dav.
ἀσκητικός 3 *1.* mühevoll, mühselig, βίος. *2.* νόσημα ἀσκητικόν Athletenkrankheit.
ἀσκητός 3 (ἀσκέω) *1.* **künstlich gearbeitet,** sorgfältig hergestellt, νῆμα fein gesponnen, τινί geschmückt mit etw. *2.* der Übung fähig od. bedürftig, οὐ διδακτόν, ἀλλ' ἀσκητόν (*sc.* ἡ ἀρετή) durch Übung zu erlangen.
ἀσκίδιον, ου, τό poet. } (ἀσκός) kleiner Schlauch.
ἀσκίον, ου, τό sp.
Ἀσκληπιός, οῦ, ὁ (*B 731* Ἀσκληπιοῦ) bei *Il* thessalischer Fürst u. berühmter Arzt, seine Söhne Machaon u. Podaleirios. Später galt A. als Sohn des Apollo u. der Koronis u. als Gott der Heilkunst. — **Ἀσκληπιάδης,** ου, ὁ S. des Asklepios; **Ἀσκληπιάδαι** (auch **Ἀσκληπίδαι**) Bezeichnung der Ärzte überh., ihre berühmteste Schule in Kos u. Knidos. — **Ἀσκληπιεῖον** Tempel des Asklepios, ἐν Ἀσκληπιοῦ (erg. νεῴ) im Asklepiostempel in Athen. — **Ἀσκληπίειος** 3 aus dem Tempel des A.; **Ἀσκληπίεια,** ων, τά Fest des Asklepios.
I. ἄ-σκοπος 2 (W. σκεπ, σκοπέω) ep. poet. sp. *1. act.* etw. nicht ins Auge fassend, nicht beachtend, τινός, **unbedachtsam, unvorsichtig.** *2. pass.* **ungesehen, unsichtbar,** χρόνος unübersehbar, **undeutlich,** ἔπος, dunkel, unbegreiflich, unvorhergesehen. — *adv.* **-όπως.**
II. ἄ-σκοπος 2 (σκοπός) sp. das Ziel verfehlend, **vergebens.**
ἀσκός, οῦ, ὁ (aus *m̥skós zu μέσκος Fell) *1.* abgezogene Haut, **Fell,** ὁ τοῦ Σιληνοῦ, ἀσκὸν δέρειν τινά einem das Fell über die Ohren ziehen. *2.* lederner **Schlauch,** bes. zum Aufbewahren u. Fortschaffen des Weines.
Ἄσκρα, ἡ, ion. **-η,** Dorf am Helikon, Heimat Hesiods. — **Ἀσκραῖος,** ὁ Einw.
ἀσκωλιάζω am zweiten Tage der ländlichen Dionysien (τὰ ἀσκώλια Schlauchfest) auf gesalbte Schläuche springen, überh. auf einem Bein tanzen oder springen.
ἄσκωμα, ατος, τό (ἀσκός) poet. Leder-, Riemenzeug.
ᾆσμα, ατος, τό, ion. **ἄεισμα** (ᾄδω) Gesang, lyrisches Lied.
ᾀσματο-κάμπτης, ου, ὁ poet. Lieder-Verrenker.
ἀσμενέω (ἄσμενος) gern haben, **wünschen,** τί.
ἀσμενίζω sp. freudig od. breitwillig annehmen, τί, zufrieden sein, τινί mit etw. Von
ἄσμενος 3 (aus *σϝαδ-σ-μενος v. ἁδεῖν) **erfreut,** freudig, froh, **gern,** ἐμοὶ δέ κε ἀσμένῳ εἴη mir wäre es erwünscht *Il.* — *adv.* **ἀσμένως** gern.
ἀ-σόλοικος 2 poet. sp. nicht bäuerisch, nicht roh, παιδιά.
ἀσοφία, ας, ἡ sp. Mangel an Weisheit, **Unverstand.** Von
ἄ-σοφος 2 poet. sp. unweise, töricht.
ἀ-σπάζομαι *d. m.* (ἀ *proth.* u. σπάω, eig. an sich ziehen) *1.* freundlich empfangen, begrüßen, **bewillkommnen,** δεξιῇ ... ἔπεσσί τε ep., ὥσπερ ἀδελφούς, zärtlich Abschied nehmen: τὰ ὕστατα, τινά v. jem., θεόν dem Gott den Abschiedsgruß bringen. *2.* zärtlich sein, **liebhaben,** τινά, κακόν sich über ein Übel freuen, ἀσπάζεσθαι ἐάν τι mit etw. nichts zu tun haben wollen.
ἀ-σπαίρω (aus *ἀ-σπάρjω, ἀ *proth.*, lat. *sperno*, nhd. *sperren, Sporn*) ep. ion. poet. sp. zucken, zappeln; übertr. widerstreben, sich sträuben.
ἀ-σπάλαθος, ου, ὁ (W. *spĕl, spŏl*) reißen, zupfen, zerren, vgl. lat. *spolium*) dorniger Strauch.
ἀ-σπάλαξ, ακος, ὁ (W. *spĕl, spŏl* Zupfer, Reißer, *sc.* der Pflanzenwurzeln) Maulwurf.
ἀσπαλιευτής, οῦ, ὁ (ἀσπαλιεύω v. ἄσπαλος Fisch, athamanisches Wort) Fischer. Dav.
ἀσπαλιευτικός 3 fischend; ἀσπαλιευτική, ῆς, ἡ (*sc.* τέχνη) Fischerei.
ἀσπάραγος, ου, ὁ (iran. Lehnw.) sp. Spargel.
ἄ-σπαρτος 2 (σπείρω) ep. ungesät, unbesät.
Ἀσπασία, ας, ἡ *1.* aus Milet, Geliebte des Perikles. *2.* aus Phokaia, Geliebte des jüngeren Kyros.
ἀσπάσιος 3 (ἀσπάζομαι) ep. ion. poet. sp. **erwünscht,** willkommen, erfreut, zufrieden. — *adv.* **-ίως** erwünscht.
ἄσπασμα, ατος, τό } (ἀσπάζομαι) poet. Gruß, Be-
ἀσπασμός, οῦ, ὁ } grüßung, **Bewillkommnung,** Umarmung; ἀσπασμός auch: Liebe.
ἀσπαστέον, *adj. verb.* v. ἀσπάζομαι, man muß bewillkommnen.
ἀσπαστός 3 (aus *ἀσπαδτός v. ἀ-σπάζομαι) **willkommen, erwünscht,** τινί. — *adv.* **-τῶς** u. **-τόν** *neutr.* mit Freuden, gern.
ἄ-σπειστος 2 (σπένδομαι) sp. unversöhnlich.
Ἄσπενδος, ου, ἡ St. in Pamphylien, j. Minugat. — **Ἀσπένδιος,** ου, ὁ Einw.
ἄ-σπερμος 2 (σπέρμα) ep. sp. ohne Nachkommen.
ἀ-σπερχές *neutr. adv.* (ἀ *proth.* u. W. σπερχ, σπέρχομαι eilen) ep. *1.* eifrig, heftig. *2.* rastlos, unablässig.
ἄ-σπετος (bei den Tragikern auch ἀάσπετος; vgl. ἐνι-σπον, *pr.* ἐνέπω, W. σεπ) ep. poet. sp. **unsäglich.** **a.** unendlich, unermeßlich, κῦδος, ὕλη. **b.** unaufhörlich, unversieglich, ῥόος; *neutr.* **ἄσπετον** *adv.* gewaltig.
ἀσπιδ-αποβλής, ῆτος, ὁ poet. Schildwegwerfer, Ausreißer.
ἀσπιδη-στρόφος 2 (στρέφω) poet. den Schild schwingend.
ἀσπιδη-φόρος 2 (φέρω) poet. schildtragend.
ἀσπίδιον, ου, τό poet. Schildchen.
ἀσπιδιώτης, ου, ὁ ep. sp. beschildet, schildgewappnet.
ἀσπιδό-δουπος 2 poet. schildklirrend.
ἀσπιδοπηγεῖον, ου, τό (ἀσπιδο-πηγός, πήγνυμι) sp. Schildmacherwerkstatt.
ἀσπιδ-οῦχος, ου, ὁ (ἔχω) poet. Schildhalter, Schildträger.
ἀσπιδο-φέρμων 2 (φέρβω) poet. schildgenährt, im Kriege erwachsen, kriegerisch.
ἄ-σπιλος 2 (σπίλος) *NT* unbefleckt.
ἀσπίς, ίδος, ἡ *1.* runder **Schild,** sowohl der große Ovalschild (εὔκυκλος, ποδηνεκής) als der kleine kreisrunde (πάντοσ' ἐίση), ἀσπίδα ἐκκαλύπτειν enthüllen, von der Hülle, mit der er gewöhnlich bedeckt war, befreien, συμβάλλειν τὰς ἀσπίδας zu-

sammenstoßen, handgemein werden, *θέσθαι* Halt machen, *σταθῆναι τὴν ἀσπίδα ἔχοντα* mit dem Schilde zur Strafe (Offizier) stehen müssen, *ἐπ' ἀσπίδα* linksum, *παρ' ἀσπίδα* zur Linken, links, z. B. *παρ' ἀσπίδα παράγειν* links aufmarschieren lassen. *2.* übertr. schwer bewaffneter Krieger, **Hoplit**, *ἐπὶ πεντήκοντα ἀσπίδων* 50 Mann tief, dsgl. *ἐπ' ἀσπίδας πέντε καὶ εἴκοσι τάξασθαι.* *3.* Schildviper, *NT* Natter. *4. n. pr.* sp. karthagische St. (= Clupea). Dav.

ἀσπιστήρ, *ῆρος*, ὁ poet. | **ἀσπιστής**, *οῦ*, ὁ ep. | **ἀσπίστωρ**, *ορος*, ὁ poet. } **beschildet**, *κλόνοι ἀσπίστορες* Schildgetümmel.

ἄ-σπλαγχνος 2 (*σπλάγχνα*) poet. ohne Eingeweide, ohne Herz, feig.

ἄ-σπονδος 2 (*σπονδαί*) *1.* ohne **Vertrag**, ohne Waffenstillstand, ohne Bund; *τὸ ἄσπονδον* Neutralität. *2.* **unversöhnlich**, *πόλεμος, θεός* (= Tod).

ἄ-σπορος 2 (*σπείρω*) sp. *1.* **unbesät**, *χώρα.* *2.* ungesät, wildgewachsen.

ἀ-σπούδαστος 2 (*σπουδάζω*) poet. nicht erstrebenswert, *σπεύδειν ἀσπούδαστα* mit unseligem Eifer eilen.

ἀ-σπουδί (-εί) *adv.* (*σπουδή*) ep. mühelos, ohne Kampf.

ἄσσα ion. für *ἄττα* = *ἄτινα.*

ἀσσα ion. für *ἄττα* = *τινά.*

Ἄσσα, *ἡ* makedonische St. auf Chalkidike.

Ἀσσάρακος, *ου*, ὁ S. des Tros, V. des Kapys, Großvater des Anchises.

ἀσσάριον, *ου*, *τό* *1. NT* kleines As, Heller. *2.* sp. Brettchen, Klappe, Ventil.

Ἀσσησίη, *ης*, *ἡ* ion. Beiname der Athene nach Assesos, einem Flecken bei Milet.

Ἀσσίνᾱρος, *ου*, ὁ Fl. in Sizilien.

ἆσσον (aus **ἀγχjον*) ep. ion. poet. sp., *comp.* v. *ἄγχι*, näher, abs. u. *τινός*; dazu neuer *comp.* **ἀσσοτέρω** näher, abs. u. *τινός, sup.* **ἀσσοτάτω** ganz nahe, *τινός.*

Ἄσσος (*Ἀσσός*), *ἡ* St. am Atramytenischen Meerbusen.

Ἀσσυρία, *ας*, *ἡ* Gegend am Tigris um das alte Niniveh (heute Kurdistan), dann überh. das assyrische Reich. — *adj.* **Ἀσσύριος** 3. — **Ἀσσύριος**, ὁ Einw.

ᾄσσω att. = *ἀΐσσω.*

ἀ-στᾰθής 2 (W. *στα, ἵσταμαι*) sp. | **ἀ-στάθμητος** 2 (*σταθμάομαι*) } *1.* **unstät, unbeständig**, *ἀστέρες, ὁ δῆμος ἀσταθμητότατον πρᾶγμα.* *2.* nicht zu berechnen, **unsicher**, *τὸ ἀστάθμητον τοῦ μέλλοντος.*

ἀστακός, *οῦ*, ὁ (zu *ὀστέον*) sp. Hummer.

Ἄστακος (*-κός*), *ου* (*οῦ*) *1.* *ἡ* St. in Akarnanien. *2.* ὁ Thebaner.

ἄ-στακτος 2 (*στάζω*) nicht tropfenweise, in Strömen, ununterbrochen. — *adv.* **ἀστακτί** (*-τὶ S O. C. 1251*).

ἀ-στάλακτος 2 (*σταλάσσω*) sp. nicht tröpfelnd, nicht regnend.

ἀστάνδης, *ου*, ὁ (persisches Wort) Eilbote.

ἀ-στασίαστος 2 (*στασιάζω*) *1.* frei von Parteikämpfen. *2.* von Personen: nicht aufrührerisch, ruhig. — *adv.* **-άστως.**

ἀστατέω sp. unstät, aufgeregt sein, *τινί* durch etw. Von

ἄ-στᾰτος 2 (W. *στα, ἵσταμαι*) sp. unstät, unbeständig.

ἀ-σταφίς, *ίδος*, *ἡ* (*ἀ proth.*) getrocknete Weinbeere, **Rosine.**

ἄ-σταχυς, *υος*, ὁ (*ἀ proth.*) ep. ion. Ähre.

ἀ-στέγαστος 2 (*στεγάζω*) unbedeckt, ohne Decke, ohne Dach; *τὸ ἀστέγαστον* Obdachlosigkeit.

ἀστεΐζομαι *d. m.* sp. sich wie ein Städter, gebildet benehmen, gebildet reden. Von

ἀστεῖος 3 (*ἄστυ*) **städtisch**; übertr. **fein**, **hübsch**, niedlich, **witzig**, gebildet. — *adv.* **-είως.**

ἄ-στειπτος 2 (*στείβω*) poet. unbetreten, *βροτοῖς* von Menschen.

ἀστεϊσμός, *οῦ*, ὁ (*ἀστεΐζομαι*) sp. Witz.

ἀ-στεμφής 2 (W. *στεμφ* stampfen, vgl. ai. *stambha-s* Pfosten, Pfeiler) ep. poet. sp. **unerschütterlich, fest**, *βουλή.* — *adv.* **-φέως** u. *neutr.* **-φές** ep.

ἀ-στένακτος 2 (*στενάζω*) poet. sp. **ohne zu seufzen.** — *adv.* **ἀστενακτί.**

ᾀστέον, *adj. verb.* v. *ᾄδω*, poet. man muß singen.

ἄ-στεπτος 2 (*στέφω*) poet. nicht bekränzt, mit unbekränztem Altar.

ἀ-στεργᾱ́νωρ, *ορος*, ὁ, *ἡ* (*στέργω* u. *ἀνήρ*) poet. ohne Liebe zu einem Mann, ehescheu.

ἀ-στεργής 2 (*στέργω*) poet. **lieblos**, feindselig, **hart.**

Ἀστέριον, *ου*, *τό* St. in Thessalien.

Ἀστερίς, *ίδος*, *ἡ* Insel zwischen Ithaka u. Kephallenia, j. Daskalio.

ἀστερο-ειδής 2 (*εἶδος*) poet. mit Sternen besetzt, gestirnt.

ἀστερόεις 3 (*ἀστήρ*) ep. *1.* **gestirnt**, *οὐρανός.* *2.* funkelnd, strahlend, *δόμος.*

Ἀστεροπαῖος, ὁ Führer der Paioner vor Troja. Von

ἀστεροπή, *ῆς*, *ἡ* (*ἀστήρ*) ep. poet. **Blitz**, Donnerkeil. Dav.

ἀστεροπητής, *οῦ*, ὁ ep. poet. sp. Blitzeschleuderer.

ἀστερ-ωπός 2 (*ὤψ*) poet. mit Sternenblick, wie Sterne od. von Sternen funkelnd, *σελήνη, αἰθήρ.*

ἀ-στέφανος 2 poet. ohne Kranz, unbekränzt, sieglos, *ἅμιλλα.*

ἀ-στεφάνωτος 2 (*στεφανόω*) unbekränzt.

ἀστή, *ῆς*, *ἡ*, *fem.* v. *ἀστός*, ion. poet. sp. Städterin, Einheimische, Bürgerin.

ἀστήρ, *έρος*, ὁ (*ἀ proth.* u. W. *ster* ausstreuen, lat. *stella*, nhd. *Stern*) **Stern**, Gestirn, Meteor. **F.** *acc. ἀστέρα, dat. pl. ἀστράσι.*

ἀστήρικτος 2 (*στηρίζω*) *NT* ungestützt, unbefestigt, schwach.

ἀ-στιβής 2 | **ἄ-στιβος** 2 poet. } (*στείβω*) *1.* **unbetreten**, unwegsam, *τινί* für jem., *χῶρος* einsam. *2.* **nicht zu betreten**, heilig, *ἄλσος.*

ἀστικός 3 (*ἄστυ*) *1.* **städtisch**, *δίκαι* Prozesse unter Bürgern; *subst.* ὁ Städter. *2.* übertr. anmutig.

ἄ-στικτος 2 (*στίζω*) ion. nicht punktiert, nicht tätowiert.

ἄ-στολος 2 (*στέλλομαι*) *1.* poet. zum Unglück abgesendet, *ναῦς.* *2.* sp. nicht bekleidend, *χιτών.*

ἄ-στομος 2 (*στόμα*) poet. sp. *1.* ohne Mund, mundtot. *2.* hartmäulig, von Hunden: ohne kräftiges Gebiß. *3.* keine Härtung od. Stählung zulassend.

ἄ-στονος 2 (*στένω*) poet. Seufzer verscheuchend.

ἀστό-ξενος, *ου*, ὁ poet. Gast der Stadt.

ἄ-στοργος 2 (*στέργω*) poet. lieblos, ohne Liebe.

ἀστός, *οῦ*, ὁ (*ἄστυ*) **Städter, Bürger, Einheimischer.**

ᾆστος 2 poet. = *ἄ-ιστος*; **ᾀστόω** att. zsgz. aus *ἀιστόω.*

Ἄστουρα, *τά* Flecken in Latium.

ἀστοχέω sp. (das Ziel) verfehlen, *τινός*, sich irren, *περί τι* in etw.; übertr. sich verfehlen. Von

ἄ-στοχος 2 (*στοχ-άζομαι*) das Ziel verfehlend, nicht treffend, *τινός*.

ἀ-στράβδα *adv.* (*στρέφω*) sp. unverwandt (= *ἀ-στρεπτί*).

ἀ-στράβη, *ης*, *ἡ* (*ἀ proth.*, W. *stregh*, vgl. *strecken*, *Strick*) hölzerner Sattel, gesatteltes Maultier.

ἀστραβ-ηλάτης, *ου*, *ὁ* (*ἐλαύνω*) sp. Maultiertreiber.

ἀ-στραβής 2 (*στρέφω*) poet. ungedreht, ungebogen, gerade.

ἀστραβίζω (*ἀστράβη*) poet. auf dem Holzsattel reiten.

ἀστραγάλη, *ης*, *ἡ* poet. = *ἀστράγαλος*.

ἀστραγαλίζω knöcheln, würfeln. Von

ἀστράγαλος, *ου*, *ὁ* (Kurzform *ἄστρις*, verw. *ὀστέον*, *ὀστρ-ακον*) *1.* ep. rundlicher Knochen, **Halswirbel**; *pl.* Wirbelknochen. *2.* Sprungbein, **Knöchel** am Fuß. *3.* daraus gefertigter **Würfel**.

ἀστραπαῖος 3 sp. blitzend; *subst.* *ὁ* Blitzeschleuderer. Von

ἀστραπή, *ῆς*, *ἡ* (aus *ἀστεροπή*) **Blitz**, Glanz.

ἀστραπηφορέω 2 poet. Blitze bringen. Von

ἀστραπη-φόρος 2 poet. Blitze bringend.

ἀστραπή-φορος 2 poet. vom Blitz gebracht, *πῦρ*.

ἀστράπτω (*ἀστραπή*) **blitzen**, Blitze schleudern; übertr. glänzen, blinken.

ἀ-στρατεία, *ας*, *ἡ* *1.* Befreiung vom Kriegsdienst. *2.* Verweigerung der Wehrpflicht, *ἀστρατείας ἁλῶναι* *Or.*

ἀ-στράτευτος 2 (*στρατεύω*) vom Kriegsdienst befreit, vom Waffendienst ausgeschlossen.

ἀ-στρατήγητος 2 (*στρατηγέω*) *1.* der nicht Feldherr gewesen ist. *2.* sp. zum Feldherrn untauglich.

ἄ-στρεπτος 2 (*στρέφω*) buk. ohne sich umzuwenden.

ἀστρο-γείτων 2 poet. sternennah.

ἀστρο-διφεύς, *έως*, *ὁ* (*διφάω*) sp. Sterngucker.

ἀστρολογία, *ας*, *ἡ* Sternkunde, Astronomie. Von

ἀστρο-λόγος 2 (*ἄστρον* u. *λέγω*) sternkundig; *subst.* *ὁ* Astronom.

ἄστρον, *ου*, *τό* (*ἀστήρ*) **Sternbild**, **Gestirn**, auch einzelner Stern (gew. Sirius), meist *pl.* (auch Himmel), *ἄστρων εὐφρόνη* Sternennacht; übertr. Unstern, *τινί* für jem.

ἀστρονομέω (*ἀστρο-νόμος*) poet. die Sterne beobachten.

ἀστρονομία, *ας*, *ἡ* (*ἀστρο-νόμος*) poet. Beobachtung der Sterne, Astronomie.

ἀστρονομίζω sp. Astronomie treiben.

ἀστρονομικός 3 der Astronomie kundig, astronomisch. Von

ἀστρο-νόμος, *ου*, *ὁ* (*νέμω*) Sternbeobachter, Sternkundiger.

ἄ-στροφος 2 (*στρέφω*) *1.* sich nicht umdrehend, unverwandt. *2.* nicht gedreht, nicht gesponnen.

ἀστρ-ωπός 3 poet. (des Metrums wegen st. *ἀστερωπός*) gestirnt.

ἀστρωσία, *ας*, *ἡ* das Liegen ohne Decke od. Bett. Von

ἄ-στρωτος 2 (*στρώννυμι*) unbedeckt, ohne Decke od. Bett; übertr. *πέδον* nicht geebnet.

ἄστυ, *εος* (att. *εως*), *τό* (ai. *vástu* Haus, Wohnstätte) *1.* **Stadt**, öfter mit *gen.* des Namens derselben, z. B. *ἄστυ Θήβης*. *2.* insbes. **Hauptstadt**, vor allem Athen, *ὅσοι τῶν ἐν ἄστει ἐγένεσθε* d. h. Oligarchen in Athen im Gegensatz zur Volkspartei im Peiraieus. *3.* innere od. **Unterstadt**, *ἀνὰ ἄστυ*, *κατὰ ἄστυ* durch die Stadt hin; *adv.* **ἄστυδε** zur, in die Stadt; *pl.* Wohnstätten, Wohnsitze.

Ἀστυάγης, *ους* u. *ου*, ion. *εω*, *dat.* *-άγῃ*, *ὁ* letzter Kön. v. Medien, Großvater Kyros' des Ältern.

ἀστυ-άναξ, *ακτος* poet. stadtbeherrschend. *n. pr.*

Ἀστυ-άναξ, *ακτος*, *ὁ* S. Hektors, eig. *Σκαμάνδριος* genannt.

ἀστυ-βοώτης (*-βοήτης*), *ου*, *ὁ* (*βοάω*) ep. stadtdurchrufend, *κῆρυξ*.

ἀστυγειτονέομαι *d. m.* poet. benachbart bewohnen, *χθόνα*. Von

ἀστυ-γείτων 2 (der Stadt) benachbart, angrenzend, *πόλεις*; *subst.* *ὁ* Nachbar.

ἄστυδε s. *ἄστυ*.

ἀστυδρομέω (v. **ἀστυ-δρόμος*, *δραμεῖν*) poet. die Stadt berennen.

ἀστύ-θεμις, *ιδος*, *ὁ*, *ἡ* poet. gerecht waltend.

ἀστύ-νῑκος 2 poet., *πόλις* siegreiche Stadt.

ἀστυνομέω sp. ἀστυνόμος sein.

ἀστυνομικός 3 zum ἀστυνόμος gehörig.

ἀστυνόμιον, *ου*, *τό* Versammlungslokal, **Sitzungssaal** der ἀστυνόμοι. Von

ἀστυ-νόμος 2 (*νέμω*) *1.* stadtordnend, **stadtschirmend**, *θεοί*, *ὀργαί* stadtbeschützende Triebe *S.* *2.* *subst.* *οἱ* in Athen (zehn) Beamte der Straßen- u. Baupolizei, lat. *aedilis*.

Ἀστυ-όχη, *ης*, *ἡ* (W. *ἐχ*, *σεχ*) T. des Aktor.

Ἀστύ-οχος, *ου*, *ὁ* spartanischer Nauarch 412 v. Chr.

ἀστυπολέω (*ἀστυ-πόλος*, *πέλομαι*) sp. sich in der Stadt aufhalten.

Ἀστυρηνή *Ἄρτεμις* Artemis von Astyra (*neutr. pl.*) in Mysien.

ἀ-στυφέλικτος 2 (*στυφελίζω*) unerschüttert, fest, *βασιλεία*.

ἀ-συγγνώμων 2 sp. nicht verzeihend, unversöhnlich.

ἀ-συγγύμναστος 2 sp. nicht mitgeübt.

ἀ-συγκόμιστος 2 nicht zusammengetragen, nicht eingeerntet.

ἀ-σύγκριτος 2 sp. unvergleichbar, *ἀρετή*.

ἀ-συγκρότητος 2, altatt. **ἀξυγ-** (*συγκροτέω*) nicht zusammengehämmert, **nicht eingeübt**.

ἀ-συκοφάντητος 2 nicht von Sykophanten belästigt, nicht verleumdet.

ἀσῦλαῖος 3 (*ἄ-συλον*) sp. eine Zuflucht gewährend, *θεός*.

ἀ-σύλητος 2 (*συλάω*) poet. unberaubt, ungeplündert.

ἀσῦλία, *ας*, *ἡ* (*ἄ-συλος*) poet. sp. Unverletzlichkeit.

ἀ-συλλόγιστος 2 sp. *1.* unlogisch. *2.* *adv.* **-ίστως**: *ἔχειν τινός* etw. nicht berechnen, sich aus etw. nicht vernehmen können.

ἄ-συλος 2 (*συλάω*) unberaubt, unverletzt, **unverletzlich**, sicher, *τινός* in bezug auf etw.; *τὸ ἄσυλον* Freistätte; *ἄσυλον ποιεῖν τινα* jem. Schutz gewähren.

ἀ-σύμβατος, altatt. **ἀξύμ-** (*συμ-βαίνω*) sich nicht vereinigend; *τὸ ἀξύμβατον* Unmöglichkeit eines Vertrages. — *adv.* **-άτως**: *ἔχειν* sich auf keinen Vertrag einlassen.

ἀ-σύμβλητος 2, altatt. **ἀξύμ-** (*συμ-βάλλω*) poet. sp. unvergleichlich, unbegreiflich.

ἀ-σύμβολος 2 sp. nicht beisteuernd, unnütz.

ἀσυμμετρία, *ας, ἡ* Mangel an Ebenmaß, Mißverhältnis. Von

ἀ-σύμμετρος 2 im Mißverhältnis, ohne Ebenmaß. *1.* unangemessen, *τινί* u. *πρός τι*. *2.* übermäßig groß, *οὐσία*.

ἀ-συμπαγής 2 (*συμ-πήγνυμι*) sp. nicht fest zusammengefügt, nicht derb.

ἀ-συμπαθής 2 sp. ohne Mitgefühl, mit dem Gefühl jmds. (*τινί*) nicht übereinstimmend.

ἀ-σύμφορος 2, altatt. **ἀξύμ-,** unzuträglich, unnütz, *τινί, ἔς* u. *πρός τι*. — *adv.* **-όρως:** *ἔχειν* nicht vorteilhaft sein.

ἀ-σύμφῡλος 2 sp. nicht stammverwandt, fremd, unähnlich.

ἀσυμφωνία, *ας, ἡ* Mangel an Einklang, an Übereinstimmung. Von

ἀ-σύμφωνος 2, altatt. **ἀξύμ-** *1.* nicht harmonisch. *2.* nicht dieselbe Sprache redend, *πρός τινα*. *3.* nicht übereinstimmend, *τινί, πρός, εἴς τινα* mit jem.; *NT* uneinig.

ἀ-σύμψηφος 2 sp. nicht mitbeschließend, *τινός*.

ἀ-συνάρτητος 2 sp. nicht zusammenhängend.

ἀ-σύνδετος 2 unverbunden.

ἀ-σύνδηλος 2 sp. unklar.

ἀσυνεσία, *ας, ἡ* (*ἀ-σύνετος*) Unverstand.

ἀσυνέτημι äol. = **ἀσυνετέω** poet. unverständig sein, nicht verstehen, *τί*. Von

ἀ-σύνετος 2, altatt. **ἀξύν-** (*συν-ίημι*) *1.* unverständig, ungeschickt, töricht, *φρήν, εἴς τι* zu etw., *ἔν τινι* bei etw. *2.* unverständlich.

ἀ-συνήθης 2 sp. *1.* ungewohnt, unbekannt; *τὸ ἀσύνηθες* Unbekanntschaft. *2.* ungewöhnlich.

ἀ-συνήμων 2 poet. = *ἀ-σύνετος*.

ἀ-σύνθετος 2, altatt. **ἀξύν-** *1.* (*συν-τίθημι*) nicht zusammengesetzt, einfach. *2.* (*συν-τίθεμαι*) unberechenbar, unzuverlässig, *ὁ δῆμός ἐστιν ἀσυνθετώτατον πρᾶγμα τῶν ἁπάντων D.* *3.* *NT* bundbrüchig.

ἀ-σύννους 2 verwirrt, unüberlegt.

ἀ-σύνοπτος 2 schwer zu übersehen.

ἀ-σύντακτος 2, altatt. **ἀξύν-** (*συν-τάττω*) *1.* nicht zusammengeordnet, außer Reih u. Glied, ungeordnet, nicht in die τάξεις (Regimenter) eingereiht, *ἀξύντακτος ἀναρχία* Mangel an Einheit im Kommando; *adv.* **-τάκτως.** *2.* ohne Harmonie od. Symmetrie. *3.* nicht tributpflichtig.

ἀ-συντόνως *adv.* ohne Anspannung, schlaff.

ἀ-συσκεύαστος 2 unvorbereitet.

ἀ-σύστατος 2, altatt. **ἀξύστ-** (*συν-ίστημι*) *1.* ohne festen Zusammenhang, *γῆ*. *2.* ungeordnet, nicht folgerichtig, ungereimt. *3.* poet. nicht zu beschwichtigen, *ἄλγος*.

ἀ-σύφηλος 2 ep. unfreundlich, verächtlich, schnöde.

ἀσυχαῖος, ἄσυχος, ἀσυχία dor. für *ἡσυχ-*.

ἀ-σφάδαστος u. **-δαστος** 2 (*σφαδάζω*) poet. ohne Zucken; übertr. sicher, entschlossen.

ἄ-σφακτος 2 (*σφάζω*) poet. ungeschlachtet.

ἀσφάλαξ, *ακος, ὁ* poet. = *ἀσπάλαξ* Maulwurf.

ἀσφάλεια, *ας, ἡ*, ion. **-είη** (*ἀ-σφαλής*) *1.* Festigkeit, das Feststehen, sicherer Stand, *πρὸς τὸν πηλὸν* im Kote, *ἀσφαλείᾳ τήνδ' ἀνόρθωσον πόλιν* richte zu sicherem Stand empor *S.* *2.* Sicherheit, Gefahrlosigkeit, insbes. Sicherheitsmaßregel, sicheres Geleit, bzw. sicherer Abzug: *ἀσφάλειαν διδόναι* u. *συμπαρέχειν τινί, τινός* Sicherheit vor etw., *κατ' ἀσφάλειαν* in Sicherheit, *ἐν ἀσφαλείᾳ καθιστάναι τινά* jem. in Sicherheit bringen. *3.* übertr. *a.* *λόγου* Sicherheit der Beweisführung. *b.* Zuverlässigkeit. *c.* Besonnenheit, Vorsicht.

Ἀσφάλειος 2 sichernd, festhaltend, Beiname des Poseidon. Von

ἀ-σφαλής 2 (W. *σφαλ, σφάλλω*)

> nicht fallend, nicht wankend.
> daher: *1.* fest.
> *2.* sicher. *a.* gefahrlos.
> *b.* zuverlässig.
> *3.* vorsichtig, sich sichernd, besonnen.

1. *ἕδος*, übertr. unwandelbar, *θεῶν νόμιμα S.* *2.* *a.* *σωτηρία, ὁδός*. *b.* *ῥήτωρ*; *τὸ ἐς τὰ οἴκοι ἀσφαλές* Sicherheit für unsere Heimat, *ἐν ἀσφαλεῖ ὄντες* in Sicherheit, *ἀσφαλές* (*ἐστι*) mit *inf.* *3.* *στρατηγός*, Gegensatz: *ἐπιθετικός*. — *adv.* **-ῶς,** ion. **-έως,** u. *neutr.* **-ές** sicher, gewiß, fest, *ἑστάναι*; *comp.* *ἀσφαλέστερον*, *sup.* *ἀσφαλέστατα*. Dav.

ἀσφαλίζω *NT* festmachen, schützen, sichern; *med.* = *act.*, *πόδας εἰς τὸ ξύλον* festschließen.

ἄσφαλτος, *ου, ἡ* (Lehnwort) Asphalt, Erdharz, öfter als Mörtel benützt.

ἀ-σφάραγος, *ου, ὁ* (*ἀ proth.* u. W. *σφρεγγ* schlingen) ep. Luftröhre, Kehle.

ἄσφε, ἄσφι äol. = *σφέ, σφί*.

ἀσφοδέλινος 3 sp. aus Asphodelos. Von

ἀσφόδελος, *ου, ὁ* ep. poet. sp. eine lilienartige Pflanze mit eßbaren Wurzelknollen, Asphodill, Goldwurz.

ἀσφοδελός 2 ep. sp. Asphodelos hervorbringend, *λειμών* Asphodeloswiese.

ἀ-σχαλάω ep. poet., zerd. **-όω** } (*ἀ priv.* u. *σχολή*,
ἀ-σχάλλω } W. *σεχ* halten, ertragen) ungehalten, ungeduldig sein, sich ärgern, *τινός, τινί, ἐπί τινι*, poet. auch *τί* über etw., *pt.*

F. ep.: *3 sg. pr.* *ἀσχαλάᾳ*, *3 pl.* *ἀσχαλόωσι*, *pt.* *ἀσχαλόων*, *inf.* *ἀσχαλάαν*.

ἄ-σχετος, ep. auch **ἀάσχετος** (W. *σεχ*) unaufhaltsam, unwiderstehlich, unerträglich, *πένθος*, sonst mit *acc.*: *μένος* an Kraft od. Zorn.

ἀ-σχημάτιστος 2 (*σχηματίζω*) ungeformt.

ἀσχημονέω (*ἀ-σχήμων*) *1.* sich unschicklich benehmen, *ἐπί τινα* gegen jem. *2.* in eine unschickliche Lage kommen, Unanständiges erleiden.

ἀσχημοσύνη, *ης, ἡ* Unschicklichkeit. *1.* Mißgestalt, Häßlichkeit. *2.* *NT* Schande. Von

ἀ-σχήμων 2 (*σχῆμα*) *1.* ungestaltet, häßlich. *2.* unschicklich, unanständig.

ἄ-σχιστος 2 (*σχίζω*) ungespalten, ungeteilt.

ἀσχολέω (*ἄ-σχολος*) sp. der Muse berauben, beschäftigen, hindern, *τινά*; *pass.* beschäftigt sein, *περί τι* mit etw., arbeiten, behindert sein.

ἀσχολία, *ας, ἡ* Unmuße, Mangel an Muße, Abhaltung, Verhinderung, Beschäftigung; *pl.* Geschäfte; *τινός* Abhaltung v. etw., *ἀσχολίαν ἔχειν* u. *ἄγειν* keine Zeit haben, *περί τινος, πρός τι* zu etw., *παρέχειν τινί* zu schaffen machen, *ἀσχολίαν ἔχειν* mit *inf.* mit *μή* behindert sein etw. zu tun. Von

ἄ-σχολος 2 (*σχολή*) *1.* bei Personen: ohne Muße, ohne Zeit, *εἴς τι* für etw., *περί τι* mit etw. beschäftigt, mit *inf.*; *adv.* **-όλως:** *ἔχειν*. *2.* bei Sachen: keine Zeit lassend, *προσεδρία*.

ἄσχυ, *τό* der Saft des Vogelkirschbaumes (*ποντικόν*, *prunus padus* Linn.).

ἀσῶ s. *ἀσάομαι*.

ἀσ-ώδης 2 (*ἄσις*) poet. schlammig.

ἀ-σώματος 2 (*σῶμα*) unkörperlich.

Ἀσωπός, *οῦ*, *ὁ* Fl. in Boiotien, die Umwohner **Ἀσώπιοι; Ἀσωπιάδες** *κόραι* Flußnymphen.

ἄ-σωστος 2 (*σῴζω*) sp. unrettbar, unerträglich.

ἀσωτεύομαι *d. m.* (*ἄ-σωτος*) sp. verschwenderisch od. liederlich leben, schwelgen.

ἀσωτία, *ας*, *ἡ* Schwelgerei, ausschweifendes Leben. Von

ἄ-σωτος 2 (*σῴζω*) *1.* unrettbar, verderbt, ausschweifend. *2.* verderblich, unheilvoll, fluchbringend, *τινί*.

Ἀταβύριος *Ζεύς* der auf dem Berg *Ἀτάβυρος* bei Kameiros verehrte Zeus.

ἀτακτέω unordentlich sein, gegen die bestehende Ordnung, namentlich die militärische Disziplin sich vergehen, zuchtlos sein. Von

ἄ-τακτος 2 (*τάττω*) ungeordnet, regellos; insbes. *a.* nicht in Reih u. Glied stehend, unordentlich, zuchtlos, *στράτευμα*, *ἡδοναί* ausschweifend. *b.* sich dem Kriegsdienst entziehend. — *adv.* **ἀτάκτως** ungeordnet, nicht in Schlachtordnung aufgestellt, *διώκειν*.

ἀ-ταλαίπωρος 2 ohne Bemühung. *1.* mühelos. *2.* gleichgültig, nachlässig. — *adv.* **-ώρως.**

Ἀταλ-άντη, *ης*, *ἡ* (*ἀταλός* u. **ἄντη* Antlitz vgl. *ἄντα* u. *ἄντην*) *1.* kleine Insel im Euripos bei Boiotien. *2.* boiotische od. arkadische Heroine, von Hippomenes (od. Meilanion) im Wettlauf besiegt. *3.* makedonische St. am Axios.

ἀ-τάλαντος 2 (*ἀ* *cop.* u. *τάλαντον*) ep. von gleichem Gewicht, gleichwiegend, dann überh. gleich, vergleichbar, *τινί*, *τινί τι* jem. in etw.

ἀταλά-φρων, *ονος*, *ὁ*, *ἡ* (vgl. *ἀταλὰ φρονέειν*) ep. kindlichen Sinnes, harmlos.

ἀτάλλω (aus **ἀταλ-ϳω*, *ἀταλός*) ep. poet. *1.* *intr.* sich wie ein Kind benehmen, munter springen, tändeln. *2.* *tr.* wie ein Kind behandeln, aufziehen, pflegen, *καρδίαν ἀτάλλοισα* (äol.) *ἐλπίς* herzerquickende Hoffnung; *pass.* heranwachsen. Von

ἀ-ταλός 3 (vgl. *τᾶλις*, W. *ταλ* heranwachsen) ep. poet. *1.* kindlich, jugendlich, munter, *ἀταλὰ φρονέοντες* heiter gesinnt. *2.* schwach, zart, *ἀταλῶν χειρῶν γράμματα* von zarter Hand, *ἀταλᾶς ὑπὸ ματρός* von zarter Mutter weg.

ἀ-ταμίευτος 2 (*ταμιεύω*) sp. ohne gute Verwaltung, verschwenderisch. — *adv.* **-εύτως** in vollstem Maße.

Ἄταξ, *κος*, *ὁ* Fl. in *Gallia Narbonensis*.

ἀταξία, *ας*, *ἡ* (*ἄ-τακτος*) Unordnung, Zuchtlosigkeit, Insubordination.

ἀτάομαι *pass.* (*ἄτη*) poet. nur *pr.* Schaden leiden, unglücklich sein.

ἀτάρ (ahd. *sunder*, nhd. *sondern*) stets zu Anfang des Satzes: *1.* einen Gegensatz od. Einwand andeutend, bes. in Fragen: hingegen, indes, doch, aber, aber vollends (adversativ). *2.* ja, ja doch, (begründend). *3.* und, und dann, und vollends (fortführend).

ἀ-τάρακτος 2 (*ταράσσω*) *1.* nicht verwirrt, immer gleich. *2.* nicht in Verwirrung geratend, ruhig, unerschrocken. — *adv.* **-άκτως** unerschrocken. Dav.

ἀταραξία, *ας*, *ἡ* sp. Leidenschaftslosigkeit, Gemütsruhe.

ἀ-τάραχος 2 = *ἀ-τάρακτος*.

ἀ-τάρβακτος 2 poet. | **ἀ-ταρβής** 2 ep. poet. | **ἀ-τάρβητος** 2 ep. poet. } (W. *ταρβε*, *ταρβέω*) furchtlos, unerschrocken, *ἀταρβὴς τῆς θέας* beim Anblick. — *neutr.* **ἀτάρβητα** *adv.*

Ἀτάρβηχις, *εως*, *ἡ* St. im ägyptischen Delta.

ἀταρβο-μάχᾱς, *ὁ* im Kampfe unerschrocken.

ἀ-τάρμυκτος 2 (*ταρμύσσω* erschrecken) poet. unerschrocken.

Ἀτ-αρνεύς, *έως*, ion. *έος*, *ὁ* St. u. Landstrich in Aiolis, j. Dikeli-Köi. — **Ἀταρνείτης,** *ου*, *ὁ*, ion. **-νείτης,** Bewohner dieses Landstriches (**-νεῖτις** *χώρα*).

ἀ-ταρπιτός, *οῦ*, *ἡ* | **ἀ-ταρπός,** *οῦ*, *ἡ* } ep. (*ἀ* *proth.* u. *τρέπω*) Pfad, Weg.

ἀ-ταρτηρός 3 (*ἀ* *proth.* u. *τείρω*) ep. verderblich, maßlos, verblendet, *στόμα Πόντου* unheilvoller Eingang des Pontos.

ἀτασθαλία, *ας*, *ἡ*, ion. **-ίη** (*ἀτάσθαλος*) Frevel, Unbesonnenheit, Übermut, *εἰς τὸ θεῖον* gegen, bei *Il* nur *pl.*

ἀτασθάλλω ep. übermütig sein, freveln; nur *pt. pr.* Von

ἀτάσθαλος 2 (*ἄτη*) ep. ion. sp. übermütig, frevelhaft, *ἀνήρ*, *ὕβρις*.

ἀ-ταύρωτος 2 u. 3 (*ταυρόω*) poet. *1.* jungfräulich, unvermählt. *2.* nicht ergrimmt.

ἀταφία, *ας*, *ἡ* sp. das Unbegrabensein. Von

ἄ-ταφος 2 (*θάπτω*) unbegraben, *ἀτάφους γενέσθαι* unbestattet bleiben, *ἄταφοι πράξεις* Verrichtungen, die kein Begräbnis bedeuten (z. B. bei Selbstmördern).

ἅτε (der Form nach *acc. neutr. pl.* v. *ὅστε*) welcherlei Dinge, was; ion. u. att. *adv.* *1.* gleichwie. *2.* mit dem *pt.* den tatsächlichen Grund angebend: da ja, weil ja; verstärkt *ἅτε δή*.

ἄ-τεγκτος 2 (*τέγγω*) poet. sp. unerweicht; übertr. nicht zu rühren, hartherzig.

ἀ-τειρής 2 (W. *τερ*, *τείρω*) ep. poet. nicht zu zerreiben, hart; *χαλκός* unverwüstlich, *φωνή* unermüdlich; nicht zu erweichen, *κραδίη* fest (andere v. *τερσ-αίνω* nicht verdorrt, frisch).

ἀ-τείχιστος 2 (*τειχίζω*) *1.* ohne Mauern, unbefestigt. *2.* nicht durch eine Mauer abgesperrt, nicht blockiert.

ἀ-τέκμαρτος 2 (*τεκμαίρομαι*) nicht vorauszusehen. *1.* unerwartet, ungeahnt. *2.* dunkel, unsicher, *χρηστήριον*. — *adv.* **-άρτως:** *ἔχειν* sich nicht sicher bestimmen lassen.

ἄ-τεκνος 2 (*τέκνον*) poet. sp. kinderlos, *ἀρρένων παίδων* ohne Söhne.

ἀτέλεια, *ας*, *ἡ*, ion. **-είη** u. **-ίη** (*ἀ-τελής*) Freiheit von Abgaben u. Leistungen für den Staat, Abgabenfreiheit, *τινός* v. etw., Vergünstigung, *ἐξ ἀτελείας* umsonst.

ἀ-τέλεστος 2 (*τελέω*) *1.* ep. unvollendet, unerfüllt, erfolglos, vergeblich; *neutr.* **ἀτέλεστον** *adv.* endlos. *2.* uneingeweiht, *τινός* in etw.

ἀ-τελεύτητος 2 (*τελευτάω*) *1.* ep. unvollendet, unerfüllt. *2.* poet. bei dem man nicht zum Ziele kommt, nichts ausrichtet, unerbittlich.

ἀ-τέλευτος 2 (*τελευτή*) poet. endlos, ewig fortdauernd, *ὕπνος*.

ἀ-τελής 2 (W. *τελε* vollenden)

I. pass.	*1.*	unvollendet, unverwirklicht.
	2.	unvollkommen.
	3.	endlos, unbegrenzt.
II. act.	*1.*	das Ziel nicht erreichend, nichts ausrichtend, erfolglos.
	2.	lastenfrei, steuerfrei.

I. 1. *εἰρήνη, ἀτελὲς ποιεῖν τι* vereiteln. *2.* *νίκη*; *adv.* **-ῶς.** *II. 1.* abs. u. *τινός* unteilhaftig einer Sache, *ἱερῶν* nicht eingeweiht in, mit *inf.* nicht imstande. *2.* abs. u. *τινός* frei von etw.

ἀ-τέμβω (*ἀ proth.*, vgl. ai. *dábhati* beschädigt, versehrt) ep. schädigen, verkürzen, berauben, täuschen; *pass.* *τινός* einer Sache verlustig gehen, *ἴσης* des gleichen Anteils entbehren.

ἀ-τενής 2 (*ἀ cop.* u. *τείνω*) ep. poet. sp. angespannt, straff, *κισσός* sich fest anrankend, *πρὸς τὸ δίκαιον* unverwandt auf das Recht gerichtet; vom Blick: starr, stier; beharrlich, unerbittlich, *ὀργή*. — *adv.* **-ῶς** u. *neutr.* **ἀτενές.** Dav.

ἀτενίζω *NT* fest anschauen, unverwandt betrachten, *εἴς τι* u. *τινί*.

ἄτερ (ai. *sanutár* weit hinweg, mhd. *sunder*, nhd. *sonder*, vgl. *ἀτάρ*) *praep.* mit *gen.*, ep. poet. sp. *1.* getrennt von. *2.* außer, ohne, *ἄτερ θεῶν* ohne den Willen der Götter.

ἀ-τέραμνος 2 ep. poet. } (*τείρω*) undurchdringlich,
ἀ-τεράμων 2 poet. } hart, unerbittlich.

ἄτερ-θε(ν) poet. abgesondert, abseits, fern von, ohne, abs. u. *τινός*.

ἀ-τέρμων 2 (*τέρμα*) poet. sp. endlos, unendlich.

ἄτερος = *ὁ ἕτερος*, *neutr.* *θάτερον*, *gen.* *θατέρου*.

ἀ-τερπής 2 } (W. *τερπ, τέρπω*) *1.* ep. freudlos,
ἄ-τερπος 2 } grausig, schrecklich, jammervoll; *ἀτερπέστερος εἰς ἀκρόασιν* weniger erfreulich für. *2.* poet. *ἀτερπής act.* sich nicht freuend, *τινός* einer Sache.

ἀτερψία, *ας, ἡ* (*ἀ-τερπής*) sp. Mangel an Ergötzung.

ἀτευκτέω (*ἄ-τευκτος*) sp. nicht erlangen, *τινός* etw.

ἀ-τευχής 2 (*τεῦχος*) poet. ungerüstet, unbewaffnet.

ἀ-τεχνής 2 } (*τέχνη*) kunstlos. *1.* natürlich, ein-
ἄ-τεχνος 2 } fach. *2.* nicht kunstverständig, ungeschickt. — *adv.* **a. ἀτέχνως** (v. *ἄτεχνος*) ohne Kunst, ohne Geschick, einfach, schlicht. **b. ἀτεχνῶς** (v. *ἀτεχνής*) ohne weiteres, schlechtweg, geradezu, ganz u. gar, natürlich; in Vergleichen: *ἀτεχνῶς ὥσπερ* u. *ἀτεχνῶς οἷον* geradeso wie; mit Negationen: *ἀτεχνῶς οὐδείς*. Dav.

ἀτεχνία, *ας, ἡ* Kunstlosigkeit, Ungeschicklichkeit.

ἀτέων, *pt.* v. **ἀτέω* (*ἄτη*), ep. ion. tollkühn, verblendet.

ἄ̄τη, *ης, ἡ* (aus *ἀϝάτη*, vgl. *acc.* äol. *αὐάταν*, *ἀ proth.*, ahd. *wunta*, nhd. *Wunde*) ep. ion. poet. sp. *1.* Unglück, Strafe, Unheil, *ἐγγύα, πάρα δ' ἄτα* altes attisches Sprichwort; bezeichnet auch Personen, die Unheil bringen; **Ἄτη** personifiziert: Unheilsgöttin. *2.* **a.** Verblendung, Betörung, Verführung, *τόνδ' ἄτη φρένας εἷλε* ep., *εἰς ἄτην* zur Verblendung. **b.** aus Verblendung hervorgehende Freveltat, Schuld, Sünde, *ἄτας καταλέγειν*.

ἄ-τηκτος 2 (*τήκω*) *1.* nicht geschmolzen. *2.* übertr. unerweichlich, *τινί* durch etw.

ἀ-τημελής 2 (*τημελέω* sorgen, warten) sp vernachlässigt, bei Personen: nachlässig, sorglos, *τινός* um etw. — *adv.* **-ῶς:** *ἔχειν* in Unordnung sein.

ἀ-τημέλητος 2 (*τημελέω*) ungepflegt, vernachlässigt. — *adv.* **-ήτως:** *ἔχειν τινός* nicht achtgeben auf.

ἀ̄τηρία, *ας, ἡ* Schaden, Übel (La.). Von

ἀ̄τηρός 3 (*ἄτη*) poet. *1.* verderblich, unheilvoll. *2.* von der *Ἄτη* geblendet.

ἀτήσιμος 3 poet. verderblich (Konj.).

Ἀτησῖνος, *ὁ* = *Ἀτισών*.

Ἀτθίς, *ίδος, ἡ* (für *Ἀθηναΐς* v. *Ἀθῆναι*) poet. sp. *1.* (*sc.* *γῆ*) Attika. *2.* (*sc.* *γυνή*) Athenerin. *3.* (*sc.* *διάλεκτος*) attische Mundart.

ἀ-τίετος 2 (*τίω*) poet. *1.* ungeehrt. *2.* *act.* nicht ehrend, *τινός* jem.

ἀ-τίζω (*τίω*) ep. poet. nicht achten, verachten.

ἀ-τιθάσευτος 2 (*τιθασεύω*) sp. ungezähmt, nicht zu zähmen.

ἀτῑμαγελέω buk. die Herde verlassen, sich stolz absondern. Von

ἀτῑμ-αγέλης, *ου, ὁ* (*ἀτιμάω* u. *ἀγέλη*) buk. die Herde verachtend, sich von der Herde absondernd.

ἀτῑμάζω (*ἄ-τιμος*) verachten, mißachten. *1.* beschimpfen, beleidigen, kränken, zurücksetzen; selten: der bürgerlichen Ehrenrechte berauben, ächten, *τινά*, mit *acc.* des Inhalts: *ἔπη … ἃ νῦν σὺ τήνδ' ἀτιμάζεις πόλιν* mit denen du herabsetzest *S.* *2.* für zu gering od. unwürdig halten, *τινά τινος* jem. einer Sache, mit *inf.* verschmähen, etw. zu tun.
F. *impf. iter.* *ἀτιμάζεσκον.* Dav. *adj. verb.*

ἀτῑμαστέος 3 zu verachten, verächtlich; *ἀτιμαστέον* man muß verachten.

ἀτῑμαστήρ, *ῆρος, ὁ* poet. Beschimpfer, Entehrer.

ἀτῑμαστός 2 poet. verächtlich, *τινί*.

ἀτῑμάω (*ἄ-τιμος*) ep. poet. = *ἀτιμάζω*. Dav. *adj. verb.*

ἀτιμητέον man muß in Unehre od. Verachtung bringen, *τινά*.

ἀ-τίμητος 2 *1.* nicht geehrt, mißachtet, verachtet. *2.* nicht abgeschätzt, *δίκη* ein Rechtshandel, bei dem die Strafe gesetzlich feststeht, nich erst vom Richter geschätzt werden muß.

ἀτῑμία, *ας, ἡ*, ion. **-ίη** (*ἄ-τιμος*) *1.* Unehre, Entehrung, Verachtung, Beschimpfung, *ἐν ἀτιμίῃ τινὰ ἔχειν* jem. mißachten, *ἐν ἀτιμίᾳ εἶναι*. *2.* Ehrlosigkeit, Schande; *occas.* in Athen: Aberkennung der bürgerlichen Ehrenrechte, aller (Ächtung) oder einzelner (Ehrenstrafe).

ἀτῑμο-πενθής 2 (*πενθέω*) poet. über erlittene Beschimpfung trauernd.

ἄ-τῑμος 2 (*τιμή*) *1.* ungeehrt, verachtet, *ἔκ τινος* v. jem., verächtlich, *τινί* jem., *ἕδρα ἀτιμοτέρα* ein weniger ehrenvoller Platz, *ἄτιμον ποιεῖσθαί τι* verunehren, *τινός* einer Sache unwert, nicht entsprechend, *χάρις οὐκ ἄτιμος πόνων*, *ὧν μὲν ἱκόμην ἄτιμον ἐξέπεμψεν* ohne mir das zuteil werden zu lassen, weswegen ich gekommen bin *S.* *2.* ehrlos, bescholten; *occas.* der bürgerlichen Ehrenrechte beraubt, abs.:

τοὺς ἀτίμους ἐπιτίμους ποιεῖν; mit *gen.*: γερῶν der Ehren beraubt. *3.* nicht abgeschätzt, οἶκον ἄτιμον ἔδεις ohne Ersatz, ohne Vergeltung, ungestraft *H*, οὐ μὴν ἄτιμοί γ' ἐκ θεῶν τεθνήξομεν nicht ungerächt *A*. — *adv.* **ἀτίμως** schimpflich. Dav.

ἀτῑμόω *1.* entehren, beschimpfen. *2.* ächten.

ἀ-τῑμώρητος 2 *1.* (τιμωρέομαι) *a.* ungestraft, τινός für etw. *b.* ungerächt, ἀτιμώρητόν τι ἐᾶν; *adv.* **-ήτως** ungestraft. *2.* (τιμωρέω) unverteidigt, hilflos.

ἀτῑ́μωσις, εως, ἡ (ἀτιμόω) poet. Entehrung.

Ἀτιντᾶνες, ων, οἱ epeirotische Völkerschaft.

ἆτις dor. = ἥτις.

ἀτισία, ας, ἡ sp. Zahlungsunfähigkeit (La.).

Ἀτισών, ῶνος, ὁ, Fl. in *Gallia cisalpina*, j. Etsch.

ἀτιτάλλω (ἀτάλλω) ep. poet. *1.* aufziehen, pflegen, warten. *2.* schmücken, ehren.

F. *inf.* ἀτιταλλέμεναι, *aor.* ἀτίτηλα.

ἀ-τίτης, ου, ὁ (τίω) poet. *1.* ungerächt. *2.* ungeehrt.

ἄ-τιτος 2 (τίω) ep. sp. *1.* unbezahlt (ῐ). *2.* ungerächt (ῑ).

ἀ-τῑ́ω poet. nicht ehren.

Ἄτλᾱς, αντος, ὁ (ἀ *proth.* u. τλῆναι) *1. a.* V. der Kalypso; **Ἀτλαγενής** 2 von Atlas abstammend; **Ἀτλαντικός** 3 zum Atlas gehörig, τέρμονες Säulen des Herakles, τὸ Ἀτλαντικὸν πέλαγος; **Ἀτλαντίς,** ίδος, ἡ *adj.*, ἡ ἔξω στηλέων θάλασσα, ἡ Ἀ. νῆσος mythische Insel im äußersten Westen. *b.* Atlasgebirge in Mauretanien; Umwohner **Ἄτλαντες,** οἱ. *2.* Nebenfluß des Istros. *3.* sp. Träger (in der Baukunst).

ἄ-τλᾱτος 2 dor. = ἄ-τλητος.

ἀτλητέω poet. etw. nicht ertragen können, entrüstet sein. Von

ἄ-τλητος 2 (τλῆναι) *1.* ep. ion. poet. unerträglich, πένθος. *2.* poet. nicht zu wagen.

ἀτμή poet. = ἀτμίς.

ἄ-τμητος 2 (τέμνω) *1.* nicht abgeschnitten, nicht verwüstet, γῆ, ἀργύρεια noch nicht angehauen, unangebrochen. *2.* nicht zu zerschneiden, unteilbar.

ἀτμίζω dampfen, dunsten. Von

ἀτμίς, ίδος, ἡ = **ἀτμή,** ῆς, ἡ u. poet. sp. **ἀτμός,** οῦ, ὁ (aus *ἀ-ϝετ-μός, vgl. ἀυτμή, ahd. *swedan* schwelend verbrennen) Dampf, Dunst, Duft.

ἄ-τοιχος 2 poet. ohne Wand.

ἄ-τοκος 2 *1.* nicht geboren habend, unfruchtbar. *2.* übertr. keine Zinsen tragend, χρήματα.

ἀ-τόλμητος 2, dor. **-μᾱτος** (τολμάω) unerträglich.

ἀτολμία, ας, ἡ Mutlosigkeit, Feigheit. Von

ἄ-τολμος 2 (τόλμα) mutlos, zaghaft, feig, πρός, εἴς τι, mit *inf.* zu feig etw. zu tun. — *adv.* **ἀτόλμως.**

ἄ-τομος 2 (τέμνω) *1.* nicht beschnitten, λειμών nicht abgemäht. *2.* nicht zu zerschneiden, unteilbar, unendlich klein, διαφοραί; ἐν ἀτόμῳ im Augenblick *NT*; ἡ ἄτομος (*sc.* οὐσία) u. τὸ ἄτομον sp. Atom.

ἀτονέω (ἄ-τονος) sp. abgespannt sein.

ἀτονία, ας, ἡ sp. Abspannung, Mattigkeit, Schlaffheit. Von

ἄ-τονος 2 (τείνω) sp. nicht angespannt, ohne Spannung, schlaff, matt. — *adv.* **ἀτόνως.**

ἄ-τοξος 2 (τόξον) sp. *1.* des Bogens beraubt. *2.* des Schießens unkundig.

ἀτοπία, ας, ἡ *1.* Ungewöhnlichkeit, Seltsamkeit, Sonderbarkeit, Verkehrtheit. *2.* Widerspruch, Unverstand. Von

ἄ-τοπος 2 (τόπος) nicht an seiner Stelle. *1.* ungewöhnlich, auffallend, ἡδονή. *2.* sonderbar, ungereimt, wunderlich, verkehrt, widersinnig, ἄτοπα λέγειν, τινός wegen etw. *3.* unziemlich, unschicklich, unangenehm, πνεῦμα, *NT* übel, gottlos. — *adv.* **ἀτόπως** wunderlich.

ᾶτος s. ἄατος.

Ἄτοσσα, ης, ἡ T. Kyros' des Älteren, Gemahlin des Dareios Hystaspis, M. des Xerxes.

ἀ-τραγῴδητος 2 (τραγῳδέω) sp. nicht tragisch behandelt, nicht aufgebauscht, schlicht.

ἀ-τράγῳδος 2 sp. untragisch.

ἄ-τρακτος, ου, ὁ (W. *terq*, lat. *torqueo*, ai. *tarkú* Spindel) ep. *1.* Spindel. *2.* Pfeil. Dav.

ἀτρακτυλίς, ίδος, ἡ buk. Distel, zu Spindeln gebraucht.

Ἀτραμύτειον, ου, τό s. Ἀδραμύτιον, Seestadt in Mysien. — **Ἀτραμυτηνός,** ὁ Einw.

ἀ-τραπιτός, οῦ, ἡ ep. u. **ἀ-τραπός,** οῦ, ἡ = ἀ-ταρπιτός u. ἀ-ταρπός.

Ἀτρεΐδης, ου, ὁ } Sohn des Atreus: Agamemnon
Ἀτρεΐων, ωνος, ὁ } od. Menelaos, im *du.* od. *pl.* beide Atreiden.

ἀτρέκεια, ας, ἡ, ion. **-είη** u. **-ηΐη,** Zuverlässigkeit, volle Wahrheit, wahrer Hergang, personif. strenge Gerechtigkeit. Von

ἀ-τρεκής 2 (W. *treq* verwirren, vgl. lat. *tricae, intricare*) untrüglich, zuverlässig, genau, ἀλήθεια, πούς sicher, Ἑλλανοδίκης zuverlässig, καιρῷ σὺν ἀτρεκεῖ zur rechten Zeit; bei *H* nur *adv. neutr.* **-ές** u. **-έως,** z. B. ἀγορεύειν.

ἀ-τρέμα(ς) (τρέμω) *adv.* *1.* ohne sich zu rühren, still, ruhig, ἧσο *H*. *2.* allmählich. *3.* bei *adj.* ziemlich. Dav.

ἀτρεμαῖος 3 poet. regungslos, leise.

ἀ-τρεμεί s. ἀ-τρεμής.

ἀτρεμέω ep. ion. sp. nicht zittern, unbewegt od. ruhig bleiben, sich beruhigen, ἐπί τινος bei etw.; *med.* in Ruhe u. Frieden verbleiben. Von

ἀ-τρεμής 2 (τρέμω) ep. nicht zitternd, unerschrocken, ruhig. — *adv.* **ἀτρεμί (-μεί), -έως.** Dav.

ἀτρεμία, ας, ἡ Unbeweglichkeit, Ruhe, ἀτρεμίαν ἔχειν, ἄγειν, Unerschrockenheit.

ἀτρεμίζω ion. poet. *1.* ruhig bleiben, Frieden halten, häufig mit Negat. *2.* *med.* sich den Frieden bewahren.

ἄ-τρεπτος 2 sp. ungebeugt, unverändert, sich gleichbleibend, sich nicht kümmernd, τινός u. πρός τι. — *adv.* **-έπτως.**

ἄ-τρεστος 2 (vgl. ep. *aor.* τρέσσα v. τρέω) poet. sp. nicht zitternd, unerschrocken. — *adv.* **-έστως.**

Ἀτρεύς, έως, poet. -ῆος, ὁ S. des Pelops, V. des Agamemnon u. Menelaos.

ἄ-τρητος 2 (τιτράω) nicht durchbohrt, ohne Öffnung.

ἀ-τρίακτος 2 (τριάζω) poet. unbesiegt, unüberwindlich.

ἀ-τρῑβής 2 (τρίβω) nicht abgerieben. *1.* unbetreten (von Wegen), unwegsam, nicht abgenützt, unbe-

schädigt, neu, *κόσμος*. *2.* nicht abgehärtet, nicht geübt, unerfahren, *τινός*.

ἄτριον, *ου, τό* dor. = *ἤτριον* Aufzug, Gewebe.

ἄ-τριπτος 2 (*τρίβω*) ungerieben ep. sp. *1.* nicht abgehärtet, weich, *χείρ*. *2.* nicht gedroschen. Dav.

ἀτριψία, *ας, ἡ* sp. Mangel an Übung, Unerfahrenheit.

Ἀ-τρόμητος, *ου, ὁ* V. des Redners Äschines.

ἀ-τρόμητος 2 (*τρομέω*) } nicht zitternd, uner-
ἄ-τρομος 2 (*τρέμω*) ep. } schrocken, fest.

Ἀτροπατηνή, *ῆς, ἡ* nördlichster Teil Mediens am Kaspischen Meere.

Ἀτροπάτης, *ου, ὁ* persischer Satrap zur Zeit Alexanders des Großen.

ἀτροπία, *ας, ἡ* poet., ion. **-ίη,** Unwandelbarkeit, Starrheit, Unerbittlichkeit. Von

ἄ-τροπος 2 (*τρέπω*) poet. nicht zu wenden. *1.* unabänderlich, ewig. *2.* unerbittlich; daher **Ἄτροπος** eine der drei Parzen. *3.* unschicklich, *ἔπεα*.

ἀτροφέω sp. keine Nahrung zu sich nehmen, hinschwinden. Von

ἄ-τροφος 2 (*τρέφω*) schlecht genährt, dürr, *ἵππος*.

ἀ-τρύγετος 2 (*τρύω*) ep. poet. unaufreibbar, rastlos wogend, *θάλασσα*, einmal *αἰθήρ*, *χάος* (nach anderen: unfruchtbar, öde v. W. *tregh*).

ἀ-τρῡμων 2 (*τρύω*) poet. nicht aufgerieben, nicht müde, *τινός*.

ἀ-τρῡπητος 2 (*τρυπάω*) sp. nicht durchlöchert.

ἄ-τρῡτος 2 (*τρύω*) poet. ion. sp. *1.* nicht ermüdet, unablässig, *πόνος*, unerschöpflich, unendlich, *χρόνος*. *2.* frei von Plage. Dav.

Ἀτρῡτώνη, *ης, ἡ* ep. die Unüberwindliche, Beiwort der Athene.

ἄ-τρυφος 2 poet. = *ἄ-θρυπτος*, unzerbrechlich.

ἄ-τρωτος 2 (*τιτρώσκω*) *1.* nicht verwundet. *2.* unverwundbar, unverletzlich, übertr. *ἄτρωτος χρήμασιν* nicht zu bestechen.

ἄττα att. = *τινά neutr.* s. *ἄσσα*.

ἅττα att. = *ἅτινα* s. *ἅσσα*.

ἄττα (lat. u. got. *atta*, *demin. Attila*) ep. Väterchen.

Ἀτταλεία, *ας, ἡ* sp. Küstenstadt in Pamphylien.

ἀτταγᾶς, *ᾶ, ὁ* Haselhuhn.

Ἄτταλος, *ου, ὁ* Name mehrerer Führer in Alexanders Heer u. Könige von Pergamon.

ἀτταταῖ poet. Schmerzensruf: o weh! *ἀ. ἰατταταῖ*.

ἀττέλεβος, *ου, ὁ* (*ἀττελεβός*) ion. Laubheuschrecke.

Ἄττης, *ου, ὁ* (**Ἄττις,** *ιδος, ὁ*) Götterwesen der Phryger u. Lyder, soll den Dienst der Kybele eingeführt haben; sein Name kommt in mystischen Beschwörungsformeln vor.

Ἀττική, *ῆς, ἡ* (aus *Ἀθηναϊκή* v. *Ἀθῆναι*) *1. sc. γῆ* Attika, östlichste Landschaft in Mittelgriechenland. *2. sc. γυνή* Athenerin. — **Ἀττικός** 3 attisch, athenisch, poet. auch *Ἀττικωνικός*. — *adv.* **Ἀττικῶς.**

ἀττικίζω es mit den Athenern halten, attisch gesinnt sein. Dav.

ἀττίκισις, *εως, ἡ* sp. attisches Benehmen u. Reden und

ἀττικισμός, *οῦ, ὁ* *1.* Parteinahme für die Athener. *2.* attische Redeweise.

ἀττικιστί *adv.* sp. in attischer Mundart.

Ἀττικίων, *ωνος, ὁ* poet. Athenerlein.

Ἄττις s. *Ἄττης*.

ᾄττω att. = *ᾄσσω* s. *ἀΐσσω*.

ἀτύζω (aus *ἀ-τύγ-jω*, *factitiv.* zu **ἀτέω*, vgl. ai. *tuñjáti* stoßen, drängen) *1. act.* (erst buk.) betäuben, in Verwirrung bringen, betören. *2. pass.* betäubt werden, vor Schreck verwirrt werden, sich entsetzen, *τί* vor etw., *ἀτυζομένην ἀπολέσθαι* vor Angst sterben; bes zu merken: *ἀτυζόμενος πεδίοιο* durch die Ebene erschrocken fliehend *H*.

F. *fut. ἀτύξω*, *pt. aor. pass. ἀτυχθείς*.

ἄ-τυμβος 2 sp. ohne Grabhügel, unbestattet.

ἀ-τυράννευτος 2 nicht von Tyrannen beherrscht.

Ἄτυς, *υος, ὁ* S. des Kroisos.

ἀτυφία, *ας, ἡ* sp. Anspruchslosigkeit. Von

ἄ-τῡφος 2 nicht aufgeblasen, bescheiden.

ἀ-τυχέω (*ἀτυχής*) *1.* abs. das Ziel verfehlen, abgewiesen werden, *παρά τινος*, unglücklich sein, *ἔν τινι*; *οἱ ἀτυχοῦντες* u. *οἱ ἠτυχηκότες* die Unglücklichen; *τί* in etw. Unglück haben: *τὴν ναυμαχίαν*; *τὰ* **ἀτυχηθέντα** Verfehlungen, Fehler, Mißerfolg. *2.* verfehlen, nicht erlangen, *τινός* etw.; *κτωμένους ἀτυχῆσαι* die beabsichtigte Besitzergreifung mißlingt ihnen *Th*.

F. *fut. ἀτυχήσω*, *aor. ἠτύχησα*, *pf. ἠτύχηκα*. Dav.

ἀτύχημα, *ατος, τό* Fehlschlag, Unfall.

ἀ-τῠχής 2 (*τυχεῖν*) unglücklich, verblendet, (von der Natur) verwahrlost. — *adv.* **-ῶς.** Dav.

ἀτυχία, *ας, ἡ* das Nichterlangen, Mißlingen, Unglück.

αὖ *adv.* (vgl. *αὖτε*, lat. *autem*), urspr. örtlich: zurück, bezeichnet *1.* eine Wiederholung der Handlung: wiederum, wieder, abermals, ein andermal, öfter, *νῦν αὖ*, *πάλιν αὖ* od. *αὖ πάλιν* von neuem, *μάλ' αὖ*. *2.* eine Gegenüberstellung: *a.* andrerseits, dagegen, oft mit *δέ*. *b.* in Zukunft, ferner, *δεύτερον αὖ*. *c.* ebenfalls, gleichfalls, *οὐκ ... οὐδ' αὖ* auch nicht.

αὖ, αὖ poet. das Bellen des Hundes nachahmend.

αὐαίνω (*αὖος*) ion. poet., att. **αὑαίνω** *1. act.* trocken machen, dörren, *πρὸς ἥλιον* an der Sonne; übertr. *βίον* hinschmachten. *2. pass.* mit *fut. med.* verdorren, verschmachten, vergehen.

F. *impf. ηὔαινον*, *fut. αὐανῶ*, *aor. ηὔᾱνα*, ion. *ηὔηνα*, *pt. αὐήνας*; *aor. pass. ηὐάνθην*, *αὐανοῦμαι pass. fut.* *S Phil. 954*.

αὐαλέος 3 ep. trocken, dürr.

αὔανσις, *εως, ἡ* sp. } (*αὐαίνω*) das Verdorren, Trok-
αὐασμός, *οῦ, ὁ* } kenheit.

αὐγάζω, dor. äol. **αὐγάσδω** (*αὐγή*) *1. act.* *a.* sehen, wahrnehmen, *τί*. *b.* bescheinen, *τινά*, *NT* abs. leuchten, strahlen. *2. med.* sehen, erkennen.

Αὐγείας (-έας), *ου, ὁ* Kön. v. Elis, dessen Rinderstall Herakles reinigen mußte. — **Αὐγηιάδης,** *ου, ὁ* S. des Augeias = Agasthenes.

αὐγή, *ῆς, ἡ* (W. *veg*, lat. *vegeo?*) *1.* Strahl, Licht, Glanz, *πυρός*, bes. Sonnenlicht, *Διὸς αὐγαί* = Himmel. *2.* übertr. jeder Glanz, bes. Glanz der Augen.

Αὔγιλα, *ων, τά* Oase in Libyen.

Αὔγουστος, *ου, ὁ* sp. der frühere Monat Sextilis.

αὐδᾱ́, *ἡ* dor. = *αὐδή*.

αὐδάζομαι *med.*, *inf. aor. αὐδάξασθαι*, ion. Nbf. zu

αὐδάω u. *med.* *1.* reden, sprechen, abs. u. *τί*, z. B. *ἔπος*, rühmen, preisen, *Ὀλυμπίας ἀγῶνα*, mit *acc.* der Pers.: *ἀντίον τινά* (*ἔπος*) jem. entgegnen. *2.* sagen, verkündigen, gebieten, mit *inf.*: *αὐδῶ σιωπᾶν*, *acc.*

c. inf., *dat. c. inf.*, doppeltem *acc.* jem. etw. nennen; *pass.* αὐδῶμαι παῖς Ἀχιλλέως *S*, endlich Fälle wie: Ἱππόλυτον αὐδᾷς; den Hippolytos meinst du? *E.*
F. *fut.* αὐδήσω, dor. αὐδάσω, *aor.* ηὔδᾱσα, *iter.* αὐδήσασκε, *aor. pass.* ηὐδήθην. Von
αὐδή, ῆς, ἡ, dor. **αὐδά** (ai. *vádati* spricht, verw. ἀείδω) ep. poet. *1.* Stimme, Sprache, Klang, Laut, vom Menschen: μέλιτος γλυκίων ῥέεν αὐδή, vom Roß Xanthus, von einer Bogensehne. *2.* Gerücht, Kunde, Bescheid, ἔργων. Dav.
αὐδήεις 3 ep. redend, sprechend.
αὔδω, ως, ἡ äol. = αὐδή.
ἀΰδρία, ας, ἡ = ἀνυδρία.
Αὐεντῖνον, ου, τό Aventinus in Rom.
αὐερύω ep. poet. (aus ἀν-Ϝερύω) *1.* zurückziehen, zurückbiegen (den Hals des Opfertieres). *2.* emporziehen, wieder herausziehen.
αὖθ' = αὖτε, **αὔθ'** = αὐτό, αὐτά vor *spir. asp.*
αὐθάδεια, ας, ἡ } Selbstgefälligkeit. *1.* An-
αὐθᾱδία, ας, ἡ poet. } maßung, Rücksichtslosigkeit, Grobheit. *2.* Eigensinn, Trotz. Von
αὐθ-άδης, αὔθαδες (aus αὐτο-Ϝάδης, ἁνδάνω) selbstgefällig. *1.* anmaßend, rücksichtslos, grob, unbarmherzig, hart (auch von Sachen). *2.* eigensinnig, trotzig. — *adv.* **-άδως** hochfahrend. Dav.
αὐθᾱδίζομαι *d. m.* selbstgefällig, eigensinnig, anmaßend sein.
αὐθᾱδικός 3 (αὐθ-άδης) poet. von selbstgefälligem, anmaßendem Charakter.
αὐθάδισμα, ατος, τό (αὐθαδίζομαι) poet. eigensinniges, anmaßendes Benehmen.
αὐθᾱδό-στομος 2 (στόμα) poet. hochmütig, frech od. trotzig redend.
αὔθ-αιμος 2 } (αἷμα) poet. blutsverwandt, ver-
αὐθ-αίμων 2 } schwistert.
αὐθ-αίρετος 2 (αἱρέομαι) *1.* selbstgewählt, freiwillig, θάνατος, στρατηγός Feldherr aus eigener Wahl. *2.* selbstverschuldet, κίνδυνος. — *adv.* **-έτως**.
αὐθ-έκαστος 2 (αὐτός) sp. jeder selbst. *1.* unverstellt, natürlich, aufrichtig. *2.* eigensinnig, trotzig. — *adv.* **-άστως**.
αὐθεντέω *NT* eigenmächtig handeln, herrschen, τινός über jem. Von
αὐθ-έντης, ου, ὁ (aus αὐτός u. ἕντης, σέντης, vgl. lat. *sons*, ahd. *sunta*, W. *sen* vollenden) eig. selbst vollendend, Urheber. *1.* Mörder. *2.* Gewalthaber, χθονός. *3.* *adj.* von eigener od. verwandter Hand ausgeführt, θάνατος, φόνος. Dav.
αὐθεντικῶς, *adv.* zu αὐθεντικός, sp. nach einem zuverlässigen Gewährsmann, authentisch.
αὐθ-ημερόν *adv.* (ἡμέρα) poet. desselbigen Tages, auf der Stelle, sofort.
αὖθι *adv.* ep. poet. *1.* örtlich: auf der Stelle, hier, dort, z. B. μένων. *2.* zeitlich: sogleich.
αὐθι-γενής 2 poet., ion. **αὐτιγενής**, daselbst geboren. *1.* einheimisch, ποταμός im Lande selbst entspringend. *2.* übertr. landsmännisch, echt.
αὖθις, ion. u. poet. **αὖτις**, *adv.* (αὖ) *1.* wieder, zurück, ἰέναι, βαίνειν, λέγ' αὖθις, καὶ αὖθις wieder u. wieder, αὖθίς ποτε irgendeinmal wieder. *2.* hingegen, ferner, öfter einem μέν entsprechend. *3.* künftig, ein andermal, πάλιν αὖτις, αὖ πάλιν αὖθις; οἱ αὖθις Nachkommen.
αὐθ-όμαιμος 2 poet. leiblicher Blutsverwandter, Bruder, Schwester.
αὐθ-ομολογούμενος 3 sp. selbstverständlich, an u. für sich klar.
αὐθ-ωρεί *adv.* (ὥρα) sp. zur selben Stunde.
αὐΐαχος 2 (aus *ἀν-Ϝίαχος) ep. aufschreiend, laut schreiend.
αὐλαία, ας, ἡ (αὐλή) sp. Vorhang, Tapete.
αὖλαξ, ακος, ἡ (aus *ἄϜλαξ, W. Ϝελκ, ἕλκω) ep. ion. sp. *1.* Furche. *2.* Schwad.
αὔλειος 3 u. 2 } (αὐλή) *1.* den Hof betreffend, θύραι
αὔλιος 3 poet. } Hoftür, οὐδός Hoftorschwelle.
2. αὔλιος auch: ländlich, ἄντρον.
αὐλέω (αὐλός) *1.* *act.* u. *pass.* **a.** Flöte blasen, abs. u. τί etw. auf der Flöte vortragen, τινί jem., ὁ Βάκχειος ῥυθμὸς ηὐλεῖτο *X*, aber αὐλεῖται πᾶν μέλαθρον das ganze Haus hallt vom Flötenspiel wieder *E.* **b.** überh. blasen, κέρασι καὶ σάλπιγξιν. *2.* *med.* sich auf der Flöte vorblasen lassen, abs. u. πρὸς τὸν ῥυθμόν nach dem Takte.
αὐλή, ῆς, ἡ (aus *αὐσλή, vgl. ai. *vas*, *vásati* bleibt an einem Ort, macht Halt, übernachtet) *1.* eingefriedeter Hof vor dem Hause. **a.** Hofraum, Viehhof, Hürde, βαθέη, εὐερκής (Bestandteile eines Fürstenhofes: θάλαμος καὶ δῶμα καὶ αὐλή). **b.** Hofmauer, ὑψηλὴ δέδμητο ... περίδρομος αὐλή. *2.* **a.** Wohnung, Hütte, Behausung, αὐλὴ νεκύων. **b.** Palast, Ζηνὸς αὐλή.
αὔλημα, ατος, τό (αὐλέω) poet. das auf der Flöte Geblasene, Flötenstück.
αὔλησις, εως, ἡ (αὐλέω) Flötenspiel.
αὐλητήρ, ῆρος, ὁ poet. } (αὐλέω) Flötenspieler,
αὐλητής, οῦ, ὁ } auch mit ἀνήρ.
αὐλητικός 3 (αὐλητής) das Flötenspiel betreffend; ἡ αὐλητική (*sc.* τέχνη) Kunst des Flötenspiels.
αὐλητρίς, ίδος, ἡ (*fem.* zu αὐλητήρ) Flötenspielerin, ὑπ' αὐλητρίδων unter Flötenschall.
αὐλίδιον, ου, τό, *demin.* v. αὐλή, sp. kleiner Hof, Kampfplatz.
αὐλίζομαι *d.* ohne *fut.* mit *aor. pass.* u. *med.* (αὖλις) *1.* eingehegt sein. *2.* in den Vorhöfen, im Freien lagern, bes. nachts, biwakieren, überh. halt machen, ἐν κώμαις.
αὐλικός 3 (αὐλή) sp. zum Hof gehörig; οἱ αὐλικοί Höflinge.
αὔλιον, ου, τό (αὐλή) rings eingeschlossener Ort. *1.* Hürde, Stall, Gehöft. *2.* Grotte, Höhle.
αὖλις, ιδος, ἡ (αὐλή) ep. poet. Aufenthaltsort, Nachtlager, θέσθαι aufschlagen; Stall, Hürde, Nest.
Αὐλίς, ίδος, ἡ Hafenstadt Boiotiens, Chalkis gegenüber.
F. *acc.* Αὐλίδα u. Αὖλιν.
αὐλίσκος, ου, ὁ, *demin.* v. αὐλός, kleine Flöte.
αὐλοποιική, ῆς, ἡ (*sc.* τέχνη) Flötenmacherkunst. Von
αὐλο-ποιός, οῦ, ὁ (ποιέω) Flötenmacher. Von
αὐλός, οῦ, ὁ (ἄημι) *1.* Röhre, Tülle der Lanzenspitze, Hülse der Spange, übertr. αὐλὸς ... αἵματος ἀνδρομέου ein röhrenartiger Strom Blutes. *2.* jedes Blasinstrument, bes. Flöte (eher unsere Klarinette),

ὑπ' αὐλοῦ unter Flötenspiel, ὑπὸ τὸν αὐλόν, πρὸς αὐλὸν ὀρχεῖσθαι nach der Flöte.

αὐλῳδία, ας, ἡ Gesang zur Flöte. Von

αὐλ-ῳδός 2 (ᾠδή) sp. zur Flöte (abwechselnd) singend.

αὐλών, ῶνος, ὁ, poet. auch ἡ (αὐλός) *1.* Röhre, Kanal, Graben. *2.* Meerenge, πόντιοι αὐλῶνες das Meer zwischen den Inseln. *3.* Tal, Bucht.

Αὐλών, ῶνος, ὁ Name mehrerer talartiger Gegenden, z. B. *1.* Gegend u. St. an der Grenze v. Elis u. Messenien; **Αὐλωνίτης,** ου, ὁ Einw. *2.* St. in Makedonien.

αὐλ-ῶπις, ιδος, ἡ (αὐλός u. ὤψ) ep. poet. eine Röhre zum Hineinstecken des Haarbusches habend (andere: mit Augenlöchern versehen), Beiwort des Helmes.

αὐξάνω, im *pr.* u. *impf.* auch **αὔξω,** ep. u. ion. **ἀέξω** (ἀϝέξω, lat. *augeo*, got. *auka*, nhd. *wachsen*)

1. act. a. tr. (ver)mehren, vergrößern, fördern, erhöhen, nähren, gedeihen machen.
b. intr. = *pass.*
2. pass. u. *med.* wachsen, zunehmen, gedeihen, emporkommen, anschwellen.

1. **a.** αὔξω ἐπὶ μέγα stark vermehren, poet. ἐπὶ μείζονα, abs. od. τινά, τί, z. B. κράτος, τὸ κοινόν, im bes. preisen, verherrlichen. *b. NT intr.* wachsen. *2.* τινί an etw., διά τινος durch etw., πρός, εἴς τι zu etw.

F. Augment ηὐξ-, ion. αὐξ-, *fut.* αὐξήσω, *aor.* ηὔξησα, *pf.* ηὔξηκα; *pass. pf.* ηὔξημαι, *aor.* ηὐξήθην, *fut.* αὐξηθήσομαι, αὐξήσομαι. Dazu

αὔξη, ης, ἡ Wachstum, Gedeihen, Ausdehnung, Dimension, δευτέρα.

Αὐξησία, ας, ἡ, ion. **-ίη,** Göttin des Wachstums.

αὔξησις, εως, ἡ (αὐξάνω) Vermehrung, Wachstum.

αὔξιμος 2 Wachstum befördernd.

αὔξω s. αὐξάνω.

αὐό-κωλος 2 (κῶλον) poet. mit dürren Schenkeln (La. αὐτόκωλος).

I. αὐονή, ῆς, ἡ (αὖος) poet. Trockenheit, Dürre.

II. αὐονή, ῆς, ἡ (αὔω II.) poet. Geschrei.

αὖος 3 (dial. αὖος aus *σαυσος, vgl. lit. *saũsas* dürr) *1.* trocken, dürr, ξύλον; *neutr. adv.* dumpf (vom Klang). *2.* übertr. arm.

ἀυπνία, ας, ἡ sp. Schlaflosigkeit. Von

ἄ-υπνος 2 ep. poet. *1.* **a.** schlaflos, wach, ὕπνος ἄυπνος ruheloser Schlaf. *b.* übertr. κρῆναι stets sprudelnd, ἀκταί sturmumbraust. *2.* schlafraubend.

αὔρα, ας, ἡ, ion. **αὔρη** (ἄημι) *1.* Hauch, Luftzug, Wind; bes. **a.** frische Morgenluft. *b.* günstiger Fahrwind. *2.* übertr. πολέμου Kriegssturm.

Αὐρήλιος Ἀντωνῖνος, ου, ὁ römischer Kaiser.

αὔρι *adv.* poet. bald; ὁ, ἡ αὔρι der, die nächste. Zu

αὔριον *acc. adv.* (aus **au(s)riom*, vgl. *aurora* aus *ausosa*) morgen, ἐς αὔριον auf, bis morgen, αὔριον τηνικάδε morgen um diese Zeit; ἡ αὔριον, ὁ αὔριον χρόνος, ἡ ἐς αὔριον ἡμέρα der morgige Tag.

Αὔσονες, ων, οἱ Ureinwohner von Süditalien. — *adj.* **Αὐσόνιος** 3. — **Αὐσονία,** ἡ Italien.

αὐσταλέος 3 (αὖος) ep. trocken, struppig, schmutzig.

αὐστηρία, ἡ sp. = αὐστηρότης.

αὐστηρός 3 (αὖος) herbe, sauer, streng, unfreundlich. Dav.

αὐστηρότης, ητος, ἡ *1.* Herbheit, Säure, οἴνου. *2.* Rauheit, Strenge, Ernst, τοῦ γήρως.

αὔτ' = αὐτό (-τά), **αὖτ'** = αὖτε.

αὐτ-άγγελος 2 poet. persönlich meldend, mit *gen.*: λόγων.

αὐτ-άγρετος 2 (ἀγρέω) ep. poet. *1. pass.* durch sich selbst zu nehmen, von selbst erreichbar. *2. act.* selbst wählend, freiwillig.

αὐτ-άδελφος 2 poet. leiblich verschwistert, κάρα; *subst.* ὁ leiblicher Bruder.

αὔτ-ανδρος 2 (ἀνήρ) sp. samt der Mannschaft.

αὐτ-ανέψιος 2 poet. leiblich verschwistert; *subst.* ὁ leibliches Geschwisterkind.

αὐτάρ (aus αὖτε ἄρα) bezeichnet *1.* einen Gegensatz: dagegen, jedoch, aber, hinwider, bes. im adversativen Nachsatz u. nach μέν. *2.* einen Übergang, Fortgang (dann am Satzanfang): dann, ferner, weiter.

Αὐταριᾶται, ῶν, οἱ sp. illyrische Völkerschaft.

αὐτάρκεια, ας, ἡ Selbstgenügsamkeit, Selbständigkeit, genügendes Auskommen. Von

αὐτ-άρκης, αὔταρκες (αὐτός u. ἀρκέω) sich selbst genügend, zufrieden, sicher, unabhängig, abs., θέσις unabhängig machend, πρός, εἴς τι stark genug zu etw., ἔν τινι in etw., mit *inf.* — *adv.* **αὐτάρκως;** αὐταρκέστατα ζῆν höchst zufrieden leben.

αὐταρχέω (αὐτ-άρχης, ἄρχω) sp. selbst herrschen.

αὖτε *adv.* (vgl. *autem*) ep. u. poet. *1.* wiederum, abermals. *2.* dagegen, aber.

αὐτεῖ *adv.* dor. = αὐτοῦ hier.

αὐτ-έκμαγμα, ατος, τό poet. leibhaftiges Ebenbild.

αὐτ-εξούσιος 2 sp. sein eigener Herr; τὸ αὐτεξούσιον unabhängige Macht.

αὐτ-επάγγελτος 2 (ἐπ-αγγέλλομαι) sich von selbst erbietend. *1.* ion. aus eigenem Antrieb, freiwillig. *2.* sp. unaufgefordert, ungeladen.

αὐτ-επιτάκτης, ου, ὁ der aus eigener Macht befehligt, Selbstherrscher. Dav.

αὐτεπιτακτικός 3 zur Selbstherrschaft gehörig; ἡ αὐτεπιτακτική (*sc.* τέχνη) Kunst selbständig zu befehlen.

αὐτ-επώνυμος 2 poet. gleichnamig, τινός mit jem.

αὐτ-ερέτης, ου, ὁ der selbst rudert, zugleich Ruderer u. Soldat.

ἀυτέω ep. poet. *1.* schreien, τινά laut rufen. *2.* von Sachen: ertönen, erklingen, αὖον trocken, d. h. dumpf.

F. Nur *pr.* u. *impf.*, ion. *impf.* ἄυτεον. Von

ἀϋτή, ῆς, ἡ (ἄω) ep. poet. lautes Rufen, Kriegsgeschrei, Kampf.

αὐτ-ήκοος 2 (ἀκούω) der mit eigenen Ohren gehört hat od. hört, Ohrenzeuge, τινός v. etw.

αὐτ-ῆμαρ *adv.* ep. selbigen Tags.

αὐτ-ημερόν *adv.* ion. = αὐθ-ημερόν.

αὐτι-γενής 2 ion. = αὐθι-γενής.

αὐτί-κα *adv.* (αὐτός) in demselben Augenblick. *1.* auf der Stelle, sogleich, alsbald, ἅμα τ' αὐτίκα καὶ μετέπειτα, verstärkt durch μάλα, δὴ μάλα, αὐτίκα τε … καὶ sobald als, beim *pt.*: αὐτίκα γενόμενος gleich nach der Geburt; mit Artikel: der augenblickliche, ἡ αὐτίχ' ἡμέρα der heutige Tag, ὁ αὐτίκα φόβος die gegenwärtige Furcht; ἐς τὸ αὐτίκα bis zur Gegenwart. *2.* gleich od. so zum Beispiel.

αὖτις ion. = αὖθις.

ἀυτμή, ῆς, ἡ } (ἄημι) ep. das Wehen, Hauch,
ἀυτμήν, ένος, ὁ } Atem, Dunst, Duft, Ἡφαίστοιο Gluthauch des Feuers.

αὐτό usw. s. ἑαυτοῦ.

αὐτο-άνθρωπος 2 sp. wie ein leibhaftiger Mensch (von einer Bildsäule).

αὐτο-βοεί *adv.* (βοή) gleich beim ersten Kampfgeschrei, gleich beim ersten Angriff.

Αὐτο-βορέας, ου, ὁ sp. leibhaftiger Boreas.

αὐτό-βουλος 2 poet. eigenmächtig.

αὐτο-γενής 2 poet. demselben Geschlecht entsprossen.

αὐτο-γέννητος 2 (γεννάω) poet. selbst erzeugt, κοιμήματα Ehe mit dem eigenen Sohn.

αὐτογνωμονέω nach eigener Ansicht od. Willkür handeln. Von

αὐτο-γνώμων 2 (γιγνώσκω) sp. eigenmächtig. — *adv.* **-μόνως.**

αὐτό-γνωτος 2 (γιγνώσκω) poet. selbstgewählt, eigenwillig.

αὐτό-γραφος 2 sp. eigenhändig geschrieben.

αὐτό-γυος 2 poet., αὐτόγυον ἄροτρον Pflug, bei dem Krummholz, Scharbaum u. Pflugdeichsel aus einem Stück sind.

αὐτο-δαής 2 (δαῆναι) poet. selbst erlernt, selbst erfunden.

αὐτο-δάϊκτος 2 poet. von sich selbst gemordet.

αὐτ-οδάξ poet. gleich mit den Zähnen, γυναῖκες αὐτοδὰξ ὠργισμέναι gleich bis zum Beißen erbost, ὁ αὐτοδὰξ τρόπος bissiger Charakter.

αὐτό-δεκα gerade zehn.

αὐτό-δηλος 2 poet. von selbst klar.

αὐτο-δίδακτος 2 (διδάσκω) ep. poet. sp. durch sich selbst belehrt, selbstgebildet.

αὐτό-δικος 2 (δίκη) eigene Gerichtsbarkeit habend, τινός über etw.

αὐτό-διον *adv.* (αὐτό u. δίϝον, vgl. ai. *sa-divas* heute) ep. sofort.

αὐτο-ένει *adv.* buk. im selben Jahr (-έτει La.).

αὐτο-έντης, ου, ὁ poet. = αὐθ-έντης.

αὐτό-ετες *adv.* (ἔτος) ep. im selben Jahre.

αὐτόθ' = αὐτόθι.

Αὐτο-θαΐς, ίδος, ἡ sp. leibhaftige Thais.

αὐτό-θεν, sp. **-θε**, *adv.* *1.* örtlich: von selbiger Stelle aus, von da, von hier, oft mit *praep.*: αὐτόθεν ἐξ ἕδρης gleich vom Sessel aus; oft = von Hause aus, d. h. von da, wo der Sprechende sich befindet: αὐτόθεν βιοτεύειν von den Vorräten der Heimat leben; οἱ αὐτόθεν die Einheimischen. *2.* zeitlich: *a.* von vorn herein. *b.* gleich von da an, sogleich. *3.* *a.* ohne weiteres, ohne Umstände. *b.* aus diesem Grunde, deshalb.

αὐτό-θι *adv.* ep. an selbiger Stelle, dort, hier, auch παρ' αὐτόθι.

αὐτο-κάβδαλος 2 sp. aus dem Stegreif gemacht; *subst.* ὁ Possenreißer aus dem Steigreif.

αὐτο-κασιγνήτη, ης, ἡ ep. poet. leibliche Schwester.

αὐτο-κασίγνητος, ου, ὁ ep. poet. leiblicher Bruder.

αὐτο-κατάκριτος 2 *NT* von sich selbst verurteilt.

αὐτο-κέλευστος 2 } (κέλομαι, κελεύω) aus eigenem
αὐτο-κελής 2 ion. } Antrieb, von selbst, ungeheißen.

αὐτό-κλαδος 2 sp. samt den Zweigen.

αὐτό-κλητος 2 (καλέω) poet. sp. von keinem andern gerufen, ungerufen, von selbst.

αὐτό-κομος 2 (κόμη) *1.* poet. mit natürlichem Haar od. Laub, dicht. *2.* sp. samt dem Laub.

αὐτοκράτεια, ας, ἡ unbeschränkte Herrschaft. Von

αὐτο-κρατής 2 (κρατέω) poet. unbeschränkt herrschend.

αὐτοκρατορικῶς, *adv.* v. αὐτοκρατορικός 3, eigenmächtig, despotisch. Von

αὐτο-κράτωρ, ορος, ὁ, ἡ (κρατέω) selbst od. selbständig herrschend, sein eigener Herr, selbständig, unabhängig, von Personen u. Sachen: ἄρχων Selbstherrscher, λογισμός willkürlicher Schluß, μάχη Schlacht, in der jeder nach eigener Willkür handeln darf, ohne Kommando, ἥκειν mit unumschränkter Vollmacht, τινός über etw., ἑαυτοῦ, τύχης, *inf.*

αὐτό-κτιτος 2 (κτίζω) poet. von selbst gegründet od. entstanden, natürlich, ἄντρα.

αὐτοκτονέω poet. mit eigener Hand töten, sich gegenseitig töten. Von

αὐτο-κτόνος 2 poet. *1.* mit eigener Hand, sich selbst od. die Angehörigen tötend, χείρ. *2.* gegenseitig od. einander tötend; aber **αὐτόκτονος** θάνατος gegenseitiger Mord. — *adv.* **-όνως** *1.* mit eigener Hand tötend. *2.* durch gegenseitigen Mord, θανεῖν.

αὐτό-κυκλος, ου, ὁ Kreis an sich, Ideal eines Kreises.

αὐτό-κωλος 2 (κῶλον) poet. nur aus Haut u. Knochen bestehend.

αὐτό-κωπος 2 (κώπη) poet. samt dem Griff.

αὐτο-λήκυθος 2 sp. der die Ölflasche selbst (auf den Ringplatz) trägt, armer Mensch, Schmarotzer.

Αὐτό-λυκος, ου, ὁ V. der Antikleia, der Mutter des Odysseus.

αὐτο-λυρίζων *pt.* sp. sich selbst vorspielend.

αὐτό-μαρτυς, υρος, ὁ poet. Augenzeuge.

Αὐτοματία, ας, ἡ (αὐτό-ματος) sp. Glücksgöttin.

αὐτοματίζω eigenmächtig tun. Von

αὐτό-ματος 2 u. 3 (W. μα in μέμαα) *1.* sich von selbst (fort)bewegend, selbsttätig, von selbst, aus eigenem Antriebe (vgl. μεμαῶτα καὶ αὐτὸν *H*), ἀγαπᾶν τὸ αὐτόματον sich bei dem beruhigen, was von selbst geschieht, was herauskommt. *2.* von selbst geworden, natürlich, θέατρον. *3.* zufällig, ἀπὸ (ἐκ) τοῦ αὐτομάτου von selbst, aus Zufall, ἀπὸ ταὐτομάτου (Krasis).

Αὐτο-μέδων, οντος, ὁ (W. μεδ ermessen, erwägen) Wagenlenker des Achilleus.

αὐτο-μήτωρ, ορος, ἡ poet. (wie eine) leibhaftige Mutter.

αὐτομολέω u. *med.* (αὐτό-μολος) von selbst gehen, übergehen (von einer Partei zur andern), überlaufen, ἐκ u. παρά τινος, πρός, εἰς u. κατά τινα.

F. *augm.* ηὐτομ-, ion. αὐτομ-.

αὐτομολία, ας, ἡ das Überlaufen. Von

αὐτό-μολος 2 (μολεῖν) von selbst gehend, zum Feinde übergehend, παρά τινος; *subst.* ὁ Überläufer.

Αὐτο-νόη, ης, ἡ T. des Kadmos, M. des Aktaion.

αὐτονομέομαι *pass.* (αὐτό-νομος) nach eigenen Gesetzen leben, sich selbst regieren. Dav.

αὐτονομία, ας, ἡ politische Unabhängigkeit, Selbständigkeit.

αὐτό-νομος 2 (νόμος) *1* nach eigenen Gesetzen lebend, unabhängig, politisch selbständig, frei, ἀπό

τινος, *αὐτόνομον ποιεῖν τινα* selbständig machen, *ἀφιέναι* od. *ἐᾶν* die Selbständigkeit lassen. *2.* nach eigenem freien Willen.

αὐτο-νυχί *adv.* (*νύξ*) ep. in derselben Nacht.

αὐτό-ξυλος 2 (*ξύλον*) poet. von bloßem, unbearbeitetem Holz.

αὐτοπάθεια, *ας*, *ἡ* (*αὐτο-παθής*) sp. eigene Erfahrung od. Überzeugung.

αὐτο-παθῶς, *adv.* v. *αὐτο-παθής* (*παθεῖν*), sp. aus eigener Erfahrung.

αὐτό-παις, *αιδος*, *ὁ* poet. leiblicher Sohn.

αὐτό-πετρος 2 von natürlichem Stein (Konj. *S O. C.* st. *ἀντίπετρος*).

αὐτο-πήμων 2 (*πῆμα*) aus eigenem Leid entspringend, *γόος* (andere: sich selbst schadend).

αὐτο-ποδητί | **αὐτο-ποδίᾳ** } sp. auf eigenen Füßen, zu Fuß.

αὐτο-ποιητικός 3 das Ding selbst (nicht bloß ein Abbild davon) zu machen fähig.

αὐτό-ποιος 2 (*ποία*, *πόα*) poet. von selbst ergrünend (andere v. *ποιέω*: von selbst gewachsen).

αὐτό-πολις, *ιος*, *ἡ* frei, unabhängig, *πόλις*. Dav.

αὐτοπολίτης, *ου*, *ὁ* Bürger eines selbständigen, unabhängigen Staates (Konj.).

αὐτό-πους, *οδος*, *ὁ*, *ἡ* sp. auf eigenen Füßen.

αὐτοπρᾱγία, *ας*, *ἡ* (**αὐτο-πραγής*, *πρᾶγος*) freies, unabhängiges Handeln.

αὐτό-πρεμνος 2 (*πρέμνον*) poet. samt dem Stamme, von Grund aus, ganz und gar, *λόγοι* Worte, die einen andern von Grund aus widerlegen.

αὐτο-πρόσωπος 2 sp. *a.* mit eigenem Antlitz, ohne Maske. *b.* in eigener Person.

αὐτ-όπτης, *ου*, ion. *εω*, *ὁ* (W. *ὀπ*) Augenzeuge.

αὐτο-πῡρίτης, *ὁ* (*πυρός*) *sc. ἄρτος* sp. grobes Weizenbrot.

αὐτο-πώλης, *ου*, *ὁ* Selbstverkäufer, der seine eigenen Produkte verkauft. Dav.

αὐτο-πωλικός 3 zum Selbstverkäufer gehörig; *ἡ αὐτοπωλική* (*sc. τέχνη*) Beruf des Selbstverkäufers.

αὐτό-ρριζος 2 *1.* sp. samt der Wurzel. *2.* poet. von der Natur gegründet.

αὐτό-ρυτος 2 (*ῥέω*) poet. von selbst fließend.

αὐτός, *ή*, *ό* (mit Krasis *ταὐτόν* u. *ταὐτό*; aus *αὖ* u. W. *το* wiederum der, ebender, derselbe)

> Identitätspronomen: **selber, selbst, er.**
>
> *A* den **Gegensatz** bezeichnend:
>
> *1* **alleinstehend.**
> - *a.* **selbst,** in eigener Person.
> - *b.* **von selbst,** aus eigenem Antriebe, freiwillig.
> - *c.* **für sich selbst, allein.**
> - *d.* neben dem Nomen (meist mit Artikel).
> - *α.* **gerade, just,** genau.
> - *β.* im *dat.* **mitsamt.**
>
> *2.* verbunden mit:
> - *a.* dem *pron.* **pers.**
> - *b.* dem *pron.* **poss.**, zu dem es im *gen.* tritt.
> - *c.* dem *pron.* **reflex.**
> - *d.* dem *pron.* **demonstr.**
>
> *3.* **ὁ αὐτός** der nämliche, **derselbe.**
>
> *B.* In den **cas. obl.** das *pron. pers.* der 3. Person vertretend: **seiner, ihm usw.**

A. *1.* *a.* *τέκνα καὶ αὐτή*, *καὶ αὐτός* ebenfalls, *καὶ αὐτό* gleichfalls *NT*, *οὐδ' αὐτός* gleichfalls nicht. *b.* *ἀλλά τις αὐτὸς ἴτω H*, *σπεύδοντα καὶ αὐτὸν ὀτρύνεις* ohnehin schon *H*. *c.* *ἄνευ σίτου τὸ ὄψον αὐτὸ ἐσθίειν*, *αὐτὸ μόνον πῦρ* an u. für sich Feuer, *ἐόντας αὐτοὺς ὠχρούς* sie sind nur (nichts weiter als) blaß, *δίκαιον αὐτό* das absolut Gerechte. *d.* *α.* *αὐτὸ τὸ δέον* just das Nötige, *πρὸς αὐτὰ τὰ τείχη* unmittelbar zu den Mauern. *β.* *αὐτῇ σὺν φόρμιγγι H*, ohne *σύν* schon *H* u. die Attiker durchaus: *νῆες αὐτοῖς ἀνδράσι* Schiffe mitsamt der Bemannung. *2.* *a.* *ἡγήσομαι δέ αὐτὸς ἐγώ* in eigener Person; öfter fehlt das *pron.*: *αὐτόν τ' ἐλέησον* st. *ἐμὲ αὐτόν H*. *b.* *πατρὸς κλέος ἠδ' ἐμὸν αὐτοῦ H*, *τοῖς ἡμετέροις αὐτῶν φίλοις* unseren eigenen Freunden. *c.* *τοῖς αὐτὸς αὑτοῦ πήμασιν βαρύνεται A*; bes. in Verbindungen wie *αὐτὸς ἑωυτοῦ ῥέει πολλῷ ὑποδεέστερος* mit sich selbst, seinem sonstigen Zustand verglichen *Her.* *d.* *αὐτὸ τοῦτο* ebendas, dsgl. bei Zahlwörtern: *δέκατος αὐτός* selbzehnt, mit neun anderen. *3.* ε tt. zsgz. auch **αὑτός,** *gen. ταὐτοῦ*, ion. **ωὑτός,** *τωὐτό*: *ἐπὶ τὸ αὐτὸ αἱ γνῶμαι ἔφερον* sie liefen aus auf; oft mit *dat.*: *ἡμῖν τοὺς αὐτοὺς φίλους νομίζειν* dieselben wie wir für Freunde halten, doch steht auch *καί* u. *ὡς*, *ὥσπερ*; *adv.* *ἐν τῷ αὐτῷ εἶναι*, *μένειν* (öfter mit *τινί*) am selben Ort wie jem. bleiben, *εἰς τὸ αὐτὸ ἀφικνεῖσθαι*, *ἐλθεῖν*, *προσίεσθαι*, *ἐκ τοῦ αὐτοῦ ξυλίζεσθαι*, *ἐπὶ* (*κατὰ*) *τὸ αὐτό* zusammen, zugleich (dagegen *ἐξ αὐτῆς sc. ὥρας* sogleich) *NT*, *κατὰ ταὐτά* im selben Verhältnis.

B. *ἧς αὐτὸν σατράπην ἐποίησε X.*

αὐτό-σε *adv.* ebendahin, dorthin.

αὐτο-σίδηρος 2 poet. ganz von Eisen.

αὐτό-σσυτος 2 (*σεύομαι*) poet. von selbst bewegt, von selbst kommend.

αὐτο-σταδίη, *ης*, *ἡ* (*ἵσταμαι*) erg. *ὑσμίνη* ep. Kampf, bei dem man an derselben Stelle stehen bleibt, **Nahkampf,** Handgemenge.

αὐτό-στολος 2 (*στέλλομαι*) poet. selbst ausziehend.

αὐτό-στονος 2 (*στένω*) poet. für sich wehklagend.

αὐτο-σφαγής 2 (*σφάττω*) poet. von sich selbst od. seinen Verwandten getötet.

αὐτο-σχεδά (-δόν) *adv.* (*αὐτὸν ἔχων* den Gegner selbst packend) ep. **ganz in der Nähe,** im Nahkampf, Mann gegen Mann.

αὐτοσχεδιάζω (*αὐτο-σχέδιος*) *1.* **unvorbereitet,** auf eigene Faust **handeln** od. **tun,** abs. u. *τί*, *τὰ δέοντα*, aus dem Stegreif reden, improvisieren. *2.* in tadelndem Sinn: **unüberlegt, übereilt, leichtfertig** handeln, reden, urteilen, *περί τινος*, *εἴς τι*. Dav.

αὐτοσχεδιαστής, *οῦ*, *ὁ* Pfuscher, *τεχνίτης*. Dav.

αὐτοσχεδιαστικός 3 poet. improvisiert.

αὐτοσχεδίη, *ης*, *ἡ* ep. *1.* **Nähe,** Nahkampf, nur *dat.* u. *acc.*, *αὐτοσχεδίῃ*, *αὐτοσχεδίην* aus unmittelbarer Nähe. *2.* das Unvorbereitetsein, *ἐξ αὐτοσχεδίης* aus dem Stegreif. Von

αὐτοσχέδιος 2 u. 3 sp. gleich auf der Stelle, ohne Vorbereitung, aus dem Stegreif unternommen od. geschehend, improvisiert. Von

αὐτο-σχεδόν s. *αὐτο-σχεδά*.

αὐτο-τελής 2 (*τελέω*) *1.* sich selbst besteuernd, unabhängig. *2.* sp. in sich selbst vollendet, sich selbst genügend, absolut: *διάνοια*.

αὐτό-τοκος 2 poet. samt der Leibesfrucht.

αὐτο-τραγικός 3 sp. leibhaft tragisch.
αὐτοῦ *adv.* auf derselben Stelle, hier, dort, *αὐτοῦ ἔνθα, ἐνθάδε, ταύτῃ, κεῖθι* gerade dort, *αὐτοῦ που, αὐτοῦ παρά τινι*, mit *gen. ἀγρῶν*.
αὑτοῦ, ῆς, οῦ att. = *ἑαυτοῦ, ῆς, οῦ*.
αὐτουργέω (*αὐτ-ουργός*) sp. mit eigenen Händen arbeiten, selbst besorgen, abs. u. *τί* etw. Dav.
αὐτουργία, ας, ἡ *1.* sp. persönliche Tätigkeit, Selbsttätigkeit. *2.* poet. selbstverübte Untat, Selbstmord od. Verwandtenmord.
αὐτουργικός 3 bereit od. geschickt, etw. mit eigenen Händen zu verrichten; *ἡ αὐτουργική (sc. τέχνη)* Kunst, etw. Wirkliches, nicht ein bloßes Abbild zu verfertigen. Von
αὐτ-ουργός 2 (*ἐργάζομαι*) *1.* selbstarbeitend, selbsttätig, *αὐτουργῷ χερί* mit eigener Hand; gew. die Feldarbeit selbst verrichtend, *γεωργός*; mit *gen.*: *τῆς φιλοσοφίας* der die Philosophie ohne Lehrer betreibt. *2.* selbstgemacht, kunstlos.
αὐτό-φι(ν), ep. *gen.* u. *dat. sg.* u. *pl.* v. *αὐτός*, mit *praep. ἀπ' αὐτόφιν, παρ' αὐτόφιν* von, unter ihnen, *ἐπ' αὐτόφι* bei ihm.
αὐτό-φλοιος 2 buk. samt der Rinde.
αὐτο-φόνος 2 (W. *φεν*) poet. sich od. einen Verwandten tötend, *αὐτοφόνα κακά* Verwandtenmord. — *adv.* **-φόνως.**
αὐτο-φόντης, ου, ὁ poet. = dem vorigen.
αὐτό-φορτος 2 (*nomen verb.* v. W. *φερ*) sp. *1.* selbstbeladen. *2.* samt der Ladung, *ναῦς*.
αὐτο-φυής 2 (*φύω*) *1.* von selbst gewachsen, *στρωμνή* das wollbesetzte Fell der Tiere, im eigenen Land gewachsen. *2.* **natürlich** (Gegensatz: künstlich), *λιμήν*; *τὸ αὐτοφυές* die eigene Natur jmds. — *adv.* **-ῶς** rein von Natur.
αὐτό-φυτος 2 (*φύω*) poet. von selbst entstanden.
αὐτό-φωνος 2 (*φωνέω*) sp. selbstverkündet, *χρησμός*.
αὐτό-φωρος 2 (*φωράω*) *1.* beim Diebstahl ertappt, *ἐπ' αὐτοφώρῳ* **auf frischer Tat** *NT*, *ἐπ' αὐτοφώρῳ λαμβάνειν, ἁλῶναι, εἰλῆφθαι* ertappen u. ertappt werden, aber *ἐξελέγχειν* durch unleugbare Tatsachen überführen. *2.* augenscheinlich, offenbar, *ἐπ' αὐτοφώρῳ κλέπτης ὤν*, selbstenthüllt, *ἀμπλακήματα*.
αὐτό-χειρ, ρος, ὁ, ἡ (*χείρ*) *1.* eigenhändig, mit eigener Hand vollbringend od. (*pass.*) vollbracht; *subst.* **Täter**, Urheber, *τινός*. *2.* mit eigener Hand sich od. einen Verwandten mordend; *subst.* **Mörder**; *θάνατος* gegenseitiger Brudermord, *μίασμα* gräuelvoller Brudermord. — *adv.* **-χειρί** poet. sp. mit eigener Hand. Dav.
αὐτοχειρία, ας, ἡ *1.* eigenhändige Tat, eigenhändiger Mord; *αὐτοχειρίᾳ adv.* mit eigener Hand. *2.* Selbstmord.
αὐτό-χθονος 2 (*χθών*) poet. samt dem Vaterland.
αὐτό-χθων, *αὐτοχθον* aus dem Lande selbst stammend, eingeboren; *οἱ αὐτόχθονες* Ureinwohner.
αὐτο-χορήγητος 2 (*χορηγέω*) ohne fremdes Zutun hergerichtet.
αὐτο-χόωνος 2 (zerd. aus *-χωνος, χόανος*) ep. bloß gegossen, massiv.
αὐτό-χρημα *adv.* eig. das Ding selbst. *1.* poet. in **Wirklichkeit, in Wahrheit**, leibhaftig. *2.* sp. ganz u. gar.

αὐτοψία, ας, ἡ (*αὐτ-όπτης*, W. *ὀπ*) sp. das Sehen mit eigenen Augen.
αὐτῶ buk. = *αὐτοῦ* hier.
αὔτως (sp. *αὕτως*), *adv.* v. *αὐτός* *1.* **a.** ep. gerade so, ebenso, so, gew. *ὡς δ' αὔτως*. **b.** lediglich, *καὶ αὔτως* ohnedies schon. *2.* **a.** so ohne weiteres. **b.** vergeblich, ohne Grund, umsonst, bes. mit *μάψ*.
Αὔφενς, ὁ Ufens, Fl. in Latium.
αὐχενίζω (*αὐχήν*) poet. den Hals abschneiden, töten, *τινά*.
αὐχένιος 3 (*αὐχήν*) ep. zum Nacken gehörig, *τένοντες* Nackensehnen.
αὐχέω poet. sich rühmen, frohlocken, *τινί* od. *inf.* wegen etw., *τί* etw. stolz behaupten. Von
αὐχή (*αὔχη*), *ῆς, ἡ* (vgl. *εὔχομαι*) poet. Prahlerei.
αὔχημα, ατος, τό (*αὐχέω*) *1.* Gegenstand des Rühmens. *2.* **a.** Stolz, Ruhm. **b.** Selbstvertrauen. übermütige Zuversicht.
αὐχήν, ένος, ὁ *1.* **Nacken, Hals,** *2.* übertr. jede schmälere Verbindung. **a.** Landenge, z. B. *τῆς Χερσονήσου*. **b.** Meerenge, *πόντου*. **c.** enges Tal, Schlucht, Paß. **d.** Gabelung eines Flusses.
αὔχησις, εως, ἡ (*αὐχέω*) das Sichrühmen, Prahlerei.
αὐχμέω (*αὐχμός*) *1.* trocken sein. *2.* schmutzig sein, verwildert aussehen.
αὐχμήεις 3 ep., **αὐχμηρός** 3 u. ion. poet. **αὐχμώδης** 2 (*εἶδος*) *1.* trocken, dürr, wasserlos; *τὸ αὐχμῶδες* Dürre. *2.* ungewaschen, schmutzig, ungepflegt, verwildert, *κόμη*; finster, streng, *βίος*. Von
αὐχμός, οῦ, ὁ (vgl. ai. *okhati* trocknet ein, *ukhā* Topf, lat. *aula, auxilla*) *1.* **Trockenheit, Dürre,** übertr. *αὐχμός τις τῆς σοφίας*. *2.* **Schmutz,** Verwilderung.
αὐχμώδης 2 = *αὐχμήεις*.
I. αὔω, att. **αὕω** (W. *us*, vgl. *uro, εὕω*) ep. poet. anzünden, *ἄλλοθεν* anderswoher Feuer holen.
II. αὔω (*ἀΰω* aus **a-jū-jo*, vgl. lat. *ju-bilum, ejulare*) ep. poet. *1.* laut schreien, rufen, verstärkt durch *μακρόν, μέγα τε δεινόν τε, διαπρύσιον*, auch mit *acc.* des Inhalts: *αὐδάν, στεναγμόν*, von leblosen Dingen: ertönen, erklingen, *ἀσπίς*. *2.* *tr.* jem. rufen, *ἑταίρους*.
F. *impf. αὖον, fut. ἀΰσω, aor. ἤϋσα*, ep. *ἄϋσα, pt. ἀΰσας*.
ἀφ-αγνίζω entsühnen; *med.* *1.* sp. durch Sühnung entfernen, *μύσος*. *2.* poet. *θεοῖσι* den Göttern für sich ein Sühnopfer darbringen.
ἀφαίρεσις, εως, ἡ (*ἀφ-αιρέω*) das Wegnehmen. **a.** Entziehung, Verminderung, auch Zwang den Gewinn herauszugeben. **b.** Entfremdung. **c.** Subtraktion.
ἀφαιρετέον man muß wegnehmen; **ἀφαιρετέος** 3 einer der weggenommen werden muß; **ἀφαιρετός** 3 wegzunehmen. *adj. verb.* von
ἀφ-αιρέω, ep. auch **ἀπο-αιρέω,** ion. **ἀπ-αιρέω**

I. act. u. *pass.*		
	1.	ab-, fort-, **wegnehmen,** rauben, berauben.
	2.	übertr. mindern, beschränken.
II. med.	*1.*	**für sich wegnehmen,** entziehen.
	2.	durch sich wegnehmen.
		a. jem. herausreißen, **befreien.**
		b. hemmen, hindern.

I. *1.* *τί τινι, τί τινος*, auch *ἀπό, ἔκ τινος*, gew. *τινά τι*; *pass.* *ἃς ἀφηρέθησαν ὑπὸ τῶν Λακεδαιμονίων X*, *τί* allein, *gen.* der Sache allein: von etw. wegnehmen, verringern. *2.* *τὰς περιττὰς δαπάνας, τὸν φθόνον*.
II. *1.* *τινί τι, τί τινος, πρός, ἀπό, ἔκ τινος, τινά τι*: *μήτε σὺ τόνδ᾽ . . . ἀποαίρεο κούρην H*, *τί* allein: *τὸ ἔργον* den Kampf beendigen, *τὸ ὕδωρ* abschneiden, *τὴν ὄψιν* blenden. *2.* **a.** *τινὰ εἰς ἐλευθερίαν, ἐκ χερῶν.* **b.** abs. od. mit folg. *inf.*, *inf.* mit *μή*.
F. *impf. iter.* ion. *ἀπαιρέεσκον*, *fut.* *ἀφαιρήσω*, *NT* *ἀφελῶ*, *aor.* *ἀφ-εῖλον*, *pf.* *ἀφῄρηκα* u. *ἀφῄρημαι*, ion. *ἀπαραίρηκα* u. *ἀπαραίρημαι*, *fut. med.* *ἀφαιρήσομαι* öfter passiv.

"Αφαιστος, ὁ dor. = *"Ηφαιστος*.

ἀφάλαξ, *ακος*, ὁ sp. = *ἀσπάλαξ*.

ἀφ-αλλομαι *med.* poet. sp. herab-, wegspringen, *τινός* u. *ἔκ τινος* v. etw.

ἄ-φαλος 2 ep. bügellos, ohne Helmbügel.

ἀφ-αμαρτάνω *1.* verfehlen, seine Absicht nicht erreichen, *τινός*. *2.* verlieren, beraubt werden, *τινός*.
F. *fut.* *ἀφαμαρτήσομαι*, *aor.* ep. *ἀφάμαρτον* u. *ἀπήμβροτον*.

ἀφαμαρτο-επής 2 (*ἔπος*) ep. verfehlte Worte redend, töricht redend.

ἀφ-ανδάνω ep. ion. poet. mißfallen, *τινί* jem.
F. *fut.* *ἀφαδήσω*, *inf. aor.* ion. *ἀπαδεῖν*.

ἀφάνεια, *ας*, ἡ *1.* **a.** Unscheinbarkeit, Geringfügigkeit. **b.** das Dunkel, Ungewißheit. *2.* Vernichtung, Verderben. Von

ἀ-φανής 2 (*φαίνομαι*)

> *1.* nicht erscheinend.
> *a.* ungesehen, unsichtbar.
> *b.* versteckt, verborgen.
> *c.* dunkel, nicht einleuchtend.
> 2. unscheinbar, unbekannt.

1. **a.** *χέρσος* (Unterwelt), *ἡ ἀφανὴς θεός* (Persephone), *χάσμα* unterirdische Höhle. **b.** *οὐσία* (Gegensatz *φανερά*) Barvermögen, *ἀφανῆ καταστῆσαι τὴν οὐσίαν* seinen Besitz in Kapitalien umwandeln, ähnl. *ἀφανὴς πλοῦτος* (Gegensatz *γῆ*). **c.** *οἱ ἀφανεῖς* die Vermißten, *ἀφανῆ γίγνεσθαι* abhanden kommen, *ὁ ἥλιος . . . ἀφανὴς ἦν* war verschwunden, persönl. Konstruktion: *μαντικῇ χρώμενος οὐκ ἀφανὴς ἦν X*, umgekehrt *εἰ μὲν ἀφανεῖς που ὄντες ἠδίκουν Th*; *τὸ ἀφανές* Ungewißheit, *ἐν ἀφανεῖ κεῖσθαι, ἐν τῷ ἀφανεῖ εἶναι* in Ungewißheit schweben, *ἐν ἀφανεῖ κεκτῆσθαί τι* im Geheimen, *ἐκ τοῦ ἀφανοῦς* aus einem Versteck, unbemerkt. *2.* *νόσος, χάρις* Dank von einer unbekannten Person. — *adv.* **-ῶς** unsichtbar, unbemerkt. Dav.

ἀφανίζω *1.* *act.* **a.** unsichtbar machen, *ἥλιον νεφέλη* den Blicken entziehen, wegschaffen, zerstören, töten. **b.** übertr. unscheinbar machen, entstellen, verdunkeln, verschweigen, auch mit folg. *ὅτι*. *2.* *pass.* verschwinden, *ἐξ ἀνθρώπων, εἴς τι, ἠφανίσθη Καλλικρατίδας* verschwand in den Wellen *X*, vergehen, zugrunde gehen, *πόλις*. Dav.

ἀφάνισις, *εως*, ἡ *1.* Vernichtung. *2.* = dem folgenden.

ἀφανισμός, *οῦ*, ὁ *NT* das Verschwinden.

ἀφανιστέος 3, *adj. verb.* v. *ἀ-φανίζω*, zu vernichten.

ἄ-φαντος 2 (*φαίνομαι*) ep. poet. sp. ungesehen, unsichtbar, spurlos.

ἀφ-άπτω, ion. **ἀπ-άπτω** (an)knüpfen, *ἅμματα ἐν ἱμάντι* Knoten in einen Riemen; aufhängen; *pass.* aufgehängt sein, herabhängen, *ἔκ τινος* v. etw.
F. *pt. pf. pass.* *ἀφημμένος*, ion. *ἀπαμμένος*.

ἄφαρ *adv.* (vgl. ai. *sabar* sogleich u. *ἄφνω*) ep. poet. schnell, sogleich, sofort; *comp.* *ἀφάρτερος* 3 ep. schneller.

Ἀφαρεύς, *έως*, ep. *ῆος*, poet. **Ἀφάρης,** *ητος*, ὁ V. des Lynkeus. — *adj.* **Ἀφαρήιος** 3. — **Ἀφαρητίδαι,** *οἱ* Söhne des Aph. = Lynkeus und Idas.

ἄφαρκτος = *ἄ-φρακτος*.

ἀ-φάρμακτος 2 (*φαρμάσσω*) sp. nicht vergiftet, ohne Gift.

ἀφ-αρπάζω ep. poet. herabreißen, *τί τινος* u. *ἀπό τινος* etw. v. etw., *ὅπλα* erfassen, entreißen, *χώραν* ausplündern.
F. *fut.* *ἀφαρπάσω*, ep. *ἀφαρπάξω*.

ἀφάρτερος s. *ἄφαρ*.

ἀφασία, *ας*, ἡ (*ἄ-φατος*) poet. Sprachlosigkeit, das Verstummen, Bestürzung.

ἄφασον *imp. aor.* von

ἀφάσσω (aus **ἀφατ-jω, ἀφάω*) ion. berühren, betasten.
F. *fut.* *ἀφάσω*, *ἤφασα*.

ἄ-φατος 2 (*φημί*) *1.* ion. unsäglich, ungeheuer, zahllos, gewaltig, *χρήματα*. *2.* poet. unberühmt.

ἀφ-αυαίνω poet. ausdörren; *pass.* verschmachten, *δίψῃ* vor Durst.

ἀφαυρός 3 ep. poet. sp. schwach, kraftlos; *comp.* *ἀφαυρότερος*, *sup.* *ἀφαυρότατος*.

ἀφ-αύω poet. trocknen, ausdörren.

ἀφάω, *intens.* v. *ἅπτω*, ep. betasten, untersuchen.
F. *pt. pr.* ep. *ἀφόων* (zerdehnt).

ἀ-φεγγής 2 (*φέγγος*) poet. sp. *1.* nicht leuchtend, lichtlos, *φῶς*, dunkel, finster: *νυκτὸς ἀφεγγὲς βλέφαρον* (= Mond). *2.* unglücklich.

ἀφ-εδρών, *ῶνος*, ὁ (*ἕδρα*) *NT* Abtritt.

ἀφ-έῃ ep. = *ἀφ-ῇ*, **ἀφ-έηκα** ep. = *ἀφ-ῆκα* s. *ἀφ-ίημι*

ἀφειδέω nicht schonen, keine Rücksicht nehmen, *τινός* auf etw., *ἑαυτοῦ* sich nicht schonen; übertr. **a.** unbeachtet lassen, vernachlässigen. **b.** hingeben, preisgeben. Von

ἀ-φειδής 2 (*φείδομαι*) nicht schonend, schonungslos, freigebig, *τινός* mit etw., *τοῖς δὲ ἀφειδὴς ὁ κατάπλους καθειστήκει* ihnen ging die Anfahrt ohne alle Schonung (der Schiffe) vor sich *Th*. — *adv.* **-ῶς** *1.* reichlich. *2.* schonungslos, *αὑτοῦ ἀφειδῶς ἔχειν* sein Leben aufs Spiel setzen. Dav.

ἀφειδία, *ας*, ἡ *1.* Verschwendung. *2.* *NT* Rücksichtslosigkeit, *τινός* gegen jem.

ἀφ-εῖδον *NT* = *ἀπ-εῖδον*.

ἀφ-εκτέον, *-τέα*, *adj. verb.* zu *ἀπ-έχομαι*, man muß sich enthalten, *τινός*.

ἀφέλεια, *ας*, ἡ sp. Schlichtheit, Einfachheit. Von

ἀ-φελής 2 (*ἀ priv.* u. *φελλός, φέλλα* Stein) poet. sp. eben, glatt; schlicht, einfach, klar. — *adv.* **-ῶς** schlicht.

ἀφ-έλκω, ion. **ἀπ-έλκω** *1.* wegziehen, wegschleppen, *ἐκ τοῦ ἱροῦ, τινά τινος* u. *ἀπό τινος, ἐπὶ τὰ ἡδέα* hinziehen zu. *2.* aussaugen, einschlürfen.

ἀφελότης, *ητος*, ἡ (*ἀ-φελής*) *NT* Aufrichtigkeit.

ἀφ-ελπίζω *NT* = *ἀπ-ελπίζω*.

ἄφενος, *ους*, τό (vgl. ai. *ápnas* Besitz, Habe) ep. (reichlicher) Vorrat, Besitz, Vermögen, Reichtum (*ὁ ἄφενος* poet.).

ἄφ-ερκτος 2 (*ἀπ-είργω*) poet. abgesperrt, ausgeschlossen, *τινός* v. etw.

ἀφ-ερμηνεύω vollständig erklären, auslegen.

ἀφ-έρπω poet. wegschleichen, sich entfernen.

ἄ-φερτος 2 (*φέρω*) poet. unerträglich.

ἄφεσις, *εως, ἡ* (*ἀφ-ίημι*) *1.* **Entsendung,** von Geschossen, Schiffen, Gefangenen, Sklaven; Urlaub. *2.* das Loslassen der Pferde zum Wettlauf, auch: Stelle des Ablaufs. *3.* übertr. **Freisprechung,** *φόνου* wegen Mordes, Trennung, Ehescheidung. *4.* *NT* **Vergebung.**

Ἀφεταί (*Ἀφέται*), *ῶν, αἱ* Ort am Busen von Magnesia.

ἀφετέον, *adj. verb.* v. *ἀφ-ίημι*, man muß entlassen, loslassen, unterlassen, *τὴν σκέψιν*.

ἄφετος 2 (*ἀφ-ίημι*) *1.* **losgelassen, freigelassen,** bes. von den einer Gottheit geweihten Tieren; übertr. einer Gottheit **geweiht,** heilig. *2.* von Sachen: **freigegeben, frei,** *νομή*; *τὸ ἄφετον τῆς κόμης* lose flatterndes Haar.

ἄ-φευκτος 2 sp. = *ἄ-φυκτος*.

ἀφ-εύω poet. absengen, rösten.
F. *aor. ἀφηῦσα, pt. pf. pass. ἠφευμένος.*

ἀφ-έψω abkochen.

ἀφ-έωνται *3 pl. pf. pass.* v. *ἀφ-ίημι NT.*

I. ἁφή, *ῆς, ἡ* (*ἅπτομαι*) *1.* das Anfassen, **Berührung,** Griff, Gefühl. *2.* *NT* Verbindung, **Gelenk.**

II. ἁφή, *ῆς, ἡ* (*ἅπτω*) ion. das **Anzünden,** *περὶ λύχνων ἁφάς* = mit Einbruch der Nacht.

ἀφ-ηγέομαι *med.* *1.* **vorangehen, voransegeln,** überh. wegziehen; **anführen,** *τινός*. *2.* **erzählen,** auseinandersetzen, *τινί τι*; ion. *τὸ ἀπηγημένον* das Angeführte. Dav.

ἀφήγημα, *ατος, τό*, ion. **ἀπήγημα** } Erzählung.
ἀφήγησις, *εως, ἡ*, ion. **ἀπήγησις** }

ἀφ-ηδύνω sp. versüßen.

ἀφ-ήκω hingelangen, *εἴς τι* sich auf etw. beziehen.

ἀφ-ῆλιξ, *ικος, ὁ*, ion. **ἀπ-ῆλιξ,** bejahrt; *comp.* ion. *ἀπηλικέστερος*.

ἄφ-ημαι ep. fernab sitzen.

ἀφ-ημερεύω sp. den Tag über od. auf einen Tag entfernt sein.

ἀφ-ηνιάζω sp. sich vom Zügel (*τὰ ἡνία*) freimachen; übertr. sich empören, *τινός* gegen jem.

ἀφήτωρ, *ορος, ὁ* (*ἀφ-ίημι*) ep. Schütze.

ἀφθαρσία, *ας, ἡ* sp. Unvergänglichkeit. Von

ἄ-φθαρτος 2 (*φθείρω*) *NT* unverdorben, unvergänglich, unsterblich.

ἄ-φθεγκτος 2 (*φθέγγομαι*) poet. *1.* **lautlos, stumm,** still. *2.* unaussprechlich.

ἄ-φθῐτος 2 (*φθίνω*) *1.* ep. von Sachen: **unvergänglich,** unwandelbar, dauerhaft, *κλέος*. *2.* poet. von Personen: **unsterblich,** ewig.

ἄ-φθογγος 2 ion. poet. sp. *1.* tonlos, lautlos, **stumm,** *ἄγγελος* (= Feuerzeichen). *2.* *τὰ ἄφθογγα* (*sc. γράμματα*) Konsonanten.

ἀ-φθόνητος 2 (*φθονέω*) poet. *1.* unbeneidet, *αἶνος*. *2.* nicht beneidend, *τινί*.

ἀφθονία, *ας, ἡ* *1.* **Neidlosigkeit,** Bereitwilligkeit. *2.* reichlicher Vorrat, Fülle, **Überfluß,** *τινός* an etw.; *εἰς ἀφθονίαν* reichlich. Von

ἄ-φθονος 2 (*comp. ἀφθονώτερος* u. *ἀφθονέστερος*) *1* **neidlos,** daher: nicht kärglich spendend, **freigebig,** *τινί* mit etw., **ergiebig,** *χώρα* fruchtbar, **gesegnet.** *2.* **im Überfluß vorhanden, reichlich,** *ἐν ἀφθόνοις βιοτεύειν*. *3.* **unbeneidet.** — *adv.* **ἀφθόνως** *1.* nicht neidisch. *2.* im Überfluß, reichlich, *ἔχειν τινός* vollauf v. etw. haben, *οἰκία ἀ. κατεσκευασμένη* prächtig eingerichtet.

ἀφθορία, *ας, ἡ* (*ἄ-φθορος, φθείρω*) *NT* Reinheit.

Ἄφιδναι (*Ἄφιδνα*), *ῶν, αἱ* attischer Demos. — **Ἀφιδναῖος,** *ὁ* Einw.

ἀφίδρῡμα, *ατος, τό* sp. *1.* Abbild, Nachbild. *2.* Filiale. Von

ἀφ-ῑδρύω poet. anderswohin versetzen.

ἀφ-ίδρωσις, *εως, ἡ* (*ἱδρόω*) sp. das Ausschwitzen, das in Schweiß Geraten.

ἀφ-ιερόω poet. sp. *1.* heiligen, weihen, widmen; *med.* für sich Sühnungen vornehmen. *2.* entsühnen, reinigen. Dav.

ἀφιέρωσις, *εως, ἡ* sp. Weihung.

ἀφ-ίημι (ῑ), ion. **ἀπ-ίημι**

A. act. u. *pass.*		
	I. tr.	1. **entsenden, schleudern.**
		2. **loslassen, freilassen.**
		3. **vorüberlassen, fahren lassen, vernachlässigen.**
	II. intr.	1. **auslaufen.**
		2. **nachlassen, aufhören.**
B. med.		1. **sich losmachen, ablassen.**
		2. **das Seinige loslassen.**
		3. **auslaufen, abfahren.**

A. *I.* *1.* *κεραυνόν, βέλη* (vgl. *τὰ ἀφιέμενα sc. ὅπλα* Fernwaffen), *γλῶσσαν* eine Sprache reden, *φθογγήν* ausstoßen, *φωνάς* ertönen lassen, aber *πάσας ἀφῆκε φωνάς* zog alle Register; entlassen, *στράτευμα*, auch mit *inf.* des Zweckes; *γυναῖκα* die Frau verstoßen, *γάμους* die Ehe auflösen, *ἑαυτὸν ἐπί* od. *εἴς τι* sich auf etwas werfen, *θυμόν, ὀργὴν εἴς τινα* seinen Zorn gegen jem. auslassen. *2.* *τὸ ὕδωρ ἐπὶ τὸ πεδίον, τοὺς Ἕλληνας αὐτονόμους, τινὰ* (*sc. τῆς ἀρχῆς*) verabschieden, *τὸ παρεληλυθὸς παρὰ πᾶσιν ἀφεῖται* gilt bei allen als abgetan, *κλῆσιν* die Klage fallen lassen, *τινά τινος* freisprechen v. etw., *τινί* mit *inf.* anheimstellen (La. *ἐφίημι*). *3.* *τὰ θεῖα, τὸν καιρόν.* *II.* *1.* *εἰς τὸ πέλαγος* in die hohe See stechen. *2.* mit *pt.*

B. *1.* *τινός* v. etw., *διά τινος* entkommen, *τί* etw. verlieren. *2.* *πήχεε δειρῆς* seine Arme vom Halse loslassen. *3.* = *A II 1.*

F. *impf. ἠφίειν* u. *ἀφίειν, fut. ἀφήσω, aor. ἀφῆκα,* ep. *ἀφέηκα* u. *ἀφέτην, cj. ἀφῶ, 3 sg.* ep. *ἀφέῃ* u. *ἀφήῃ, imp. ἄφες, inf. ἀφεῖναι, pt. ἀφείς, pf. ἀφεῖκα; aor. pass. ἀφείθην; med. fut. ἀφήσομαι, aor. ἀφείμην, imp. ἀφοῦ, ἄφεσθε*; ion. überall *π* st. *φ*; im *NT* auch Formen von *ἀφίω*, z. B. *impf. ἤφιον, 3 pl. pf. pass. ἀφέωνται.*

ἀφ-ῑκάνω, nur *pr.* u. *impf.*, kommen, gelangen, *δεῦρο, πρός τι.* Ep. Nbf. zu

ἀφ-ῑκνέομαι, ion. **ἀπ-ικνέομαι,** *d. m.* *1.* ankommen, hingelangen, w o h i n? *τί* u. *τινά* ep., *εἰς δόρυ* in Speernähe, *εἰς λόγους τινί* in Unterhandlungen, *εἰς, πρός* (ep. *ποτί*) *τι, ἐπί τι, ἐπί τινος, κατά τι*, auch *παρά τινα*; w o h e r? *παρά τινος, ἐκ, ἔξω*;

öfter verstärkt durch *οἴκαδε πάλιν*, öfter mit *dat.* der Person: für jem., jem. zu Hilfe. *2. a.* in einen Zustand geraten, *εἰς πᾶν* in die höchste Gefahr, *ἐπὶ* (*εἰς*) *πάντα* jedes Mittel versuchen, *ἐς τὸ ἔσχατον κακοῦ*, *ἐς τοσοῦτο τύχης* soweit im Glück, *ἐς τοῦτο δυστυχίας*, *ἐς ὀλίγον ἀφίκετο πᾶν τὸ στράτευμα ... νικηθῆναι* fast wäre das Heer besiegt worden *Th*, *ἐς ὀξὺ* spitz zulaufen, *εἰς τόξευμα* in Schußweite kommen, *ἐς ἔριν τινί*, *διὰ μάχης*, *δι' ἔχθρας τινί* in Kampf, in Feindschaft mit jem., *διὰ λόγων τινί* ins Gespräch mit jem., *εἰς ἄνδρα* ins Mannesalter kommen, *εἰς τὸ ἴσον τινί* es jem. gleichtun. *b.* von Zuständen: überkommen, befallen, *τινά*.

F. *fut.* *ἀφίξομαι*, *aor.* *ἀφικόμην*, *pf.* *ἀφῖγμαι*, *3 pl.* ion *ἀπίκαται*, *plqpf.* ion. *ἀπίκατο*, *2 sg. imp. aor.* buk. *ἀφίκευσο*. Dav.

ἀφίκτωρ, ορος, ὁ poet. *1.* Schutzflehender. *2.* *Ζεὺς ἀφίκτωρ* Schutzgott der Flehenden.

ἀ-φιλάγαθος 2 *NT* dem Guten feind.

ἀ-φιλάργυρος 2 sp. nicht geizig.

ἀφ-ιλάσκομαι *d. m.* versöhnen, *θυμόν*.

ἀ-φιλήδονος 2 sp. nicht genuß- od. vergnügungssüchtig.

ἀ-φίλητος 2 (*φιλέω*) poet. ungeliebt.

ἀφιλία, ας, ἡ (*ἄ-φιλος*) sp. Freundelosigkeit.

ἀ-φιλόδοξος 2 sp. nicht ruhmliebend.

ἀφιλοπλουτία, ας, ἡ (*ἀ-φιλόπλουτος*) sp. Verachtung des Reichtums.

ἄ-φιλος 2 *1.* **freundelos,** *φίλων*. *2. a.* **unfreundlich,** widerwärtig. *b.* undankbar. — *adv.* **ἀφίλως** auf unfreundliche Weise.

ἀφιλοσοφία, ας, ἡ Verachtung der Philosophie. Von

ἀ-φιλόσοφος 2 unphilosophisch. *1.* von Personen: ohne Liebe zur Philosophie. *2.* von Sachen: der Philosophie nicht entsprechend.

ἀφιλοτιμία, ας, ἡ sp. Mangel an Ehrgeiz. Von

ἀ-φιλότῑμος 2 sp. ohne Ehrgeiz od. edles Streben. — *adv.* **-τίμως** ohne Rücksicht auf den eigenen Vorrang u. das Sonderinteresse.

ἀφιλοχρηματία, ας ἡ (*ἀ-φιλοχρήματος*) sp. Verachtung der Schätze.

ἄφιξις, εως, ion. **ἄπιξις,** ιος, ἡ (*ἀφ-ικνέομαι*) *1.* Ankunft, *ἀπό τινος*, *εἰς* u. *ἐπὶ τόπον*, *παρά τινα*, verstärkt durch *ἐνθάδε* u. *ἐνταῦθα*; *οἴκαδε* Rückkehr. *2.* *NT* Abreise, Weggang. *3.* poet. das Hilfeflehen, Schutzsuchen.

ἀφ-ίοιτε, ἀφ-ίομεν u. ä. Nebenformen v. *ἀφ-ίημι*.

ἀφ-ιππάζομαι *med.* sp. } weg-, zurückreiten.
ἀφ-ιππεύω }

ἀφιππία, ας, ἡ Ungeschicklichkeit im Reiten. Von

ἄφ-ιππος 2 *1.* von Personen: ungeschickt zum Reiten. *2.* vom Terrain: ungeeignet zum Reiten.

ἀφ-ίπταμαι *d. m.* poet. sp. = *ἀπο-πέτομαι*.

ἀφ-ίστημι, ion. **ἀπ-ίστημι**

A. tr.	*I. act.* u. *pass.*	
		1. wegstellen, entfernt aufstellen.
		2. fernhalten, entfernen.
		3. abwenden, abtrünnig machen.
	II. med. sich ab- od. zuwägen lassen.	
B. intr.		*1.* wegtreten, sich fern halten.
		2. abfallen.
		3. abstehen.

A. I. 1. *τὸ ἀσθενέστατον πόρρω* (*sc. τοὺς ἵππους*) in der Ferne haltmachen. *2.* *τὰς ἐπιβουλάς* abwenden, vereiteln, *τὸν πρόσθεν ἄρχοντα* absetzen. *3.* *τινά τινος* u. *ἀπό τινος* jem. zum Abfall von jem. bewegen, prägnant: *πρὸς ἑαυτόν* abtrünnig machen u. auf seine Seite bringen. *II.* *τί*, übertr. *χρεῖος* sich bezahlen lassen, etw. vergelten.

B. 1. *ἀνδρός*, *κινδύνου μηδενός* vor keiner Gefahr zurückschrecken, *φρενῶν* die Fassung verlieren, seltener *ἔκ τινος*, *τὸν ἥλιον ὑπὸ τὰς σκιάς* der Sonne aus dem Wege u. in den Schatten gehen. *2.* *τινός* u. *ἀπό τινος*, selten *τινί*, *ὑπό τινος* durch jem. veranlaßt abfallen, *πρός*, *εἴς τινα* zu jem. übertreten, jem. beitreten, prägnant: *ἀπό τινος εἴς τι* v. jem. weg sich zu etw. wenden; abs. *δοῦλος ἀφεστώς* entlaufener Sklave. *3.* *τινός*, *ἀπό τινος*, selten *τί*, mit *inf.* unterlassen.

F. *2 sg. opt. pr. act.* *ἀφιστῴης* v. *ἀφιστάω* *X Conv.* 2, 20; *trans.* *fut.* *ἀποστήσω*, *med.* *ἀποστήσομαι*, *aor. 1* *ἀπέστησα*, *med.* *ἀπεστησάμην*; *aor. pass.* *ἀπεστάθην*; *intr. pr.* *ἀφίσταμαι*, *fut.* *ἀποστήσομαι*, *aor. 2* *ἀπέστην*, *pf.* *ἀφέστηκα*, *ἀφέσταμεν*, *ἀφεστάναι*, *ἀφεστώς*, ion. *ἀπέστηκα* u. *pt.* *ἀπεστεώς*, ep. *ἀφεσταώς*, *fut. 3* *ἀφεστήξω*.

ἄφλαστον, ου, τό ep. ion. vorspringender Zierrat am Schiffshinterteil, Knauf (*pl.* auch von einem Schiff).

ἄ-φλεκτος 2 (*φλέγω*) poet. unverbrannt.

ἀφλοισμός, οῦ, ὁ ep. Schaum, Geifer.

ἀ-φλύᾱρος 2 sp. nicht geschwätzig, ernst.

ἀφνειός 2 u. **ἀφνεός** 3 (*ἄφενος*) ep. poet. **reich,** begütert, *τινός* u. *τινί* an etw.; übertr. poet. *ἐλπίς*.

ἄφνω(ς) *adv.* (vgl. *ἄφαρ*) jählings, **plötzlich,** unversehens.

ἀ-φόβητος 2 (*φοβέομαι*) poet. ohne Furcht, *τινός* vor etw.

ἀφοβία, ας, ἡ sp. Furchtlosigkeit. Von

ἄ-φοβος 2 *1.* unerschrocken, furchtlos, *πρός τι*, *περί τινος*; *τὸ ἄφοβον* Furchtlosigkeit. *2.* keine Furcht einflößend, ungefährlich, zahm, *θῆρες*. — *adv.* **ἀφόβως** furchtlos.

ἀφοβό-σπλαγχνος 2 poet. furchtlosen Herzens.

ἄφ-οδος, ion. **ἄπ-οδος,** ου, ἡ *1.* **Abmarsch,** Abzug, Zurückmarsch, **Rückzug,** *μὴ φυγὴ εἴη ἡ ἄφοδος* damit es nicht ein fluchtähnlicher Rückzug würde *X*. *2.* Platz zum Abzug, **Ausweg.** *3.* poet. Abtritt.

ἀ-φοίβαντος 2 (*φοιβαίνω*) poet. ungereinigt.

ἀφ-ομῑλέω sp. sich von der Gesellschaft entfernen.

ἀφ-ομοιόω *1.* ähnlich machen, nachbilden, *τινί τι*; *pass.* ähnlich sein od. werden, *τινί* u. *πρός τι*. *2.* vergleichen, *τί τινι*. Dav.

ἀφομοίωμα, ατος, τό Abbild, Ebenbild.

ἀφ-οπλίζω *1.* *act.* sp. entwaffnen, der Waffen berauben, *τινά τινος*. *2.* *med.* ep. sich entwaffnen, seine Rüstung ablegen.

ἀφ-οράω, ion. **ἀπ-ορέω** *1.* wegblicken, **wegsehen.** *2.* von weitem sehen, erblicken, *τί*; nach etw. hinsehen, den Blick auf etw. richten, *πρός*, *εἴς τι*, *ἐπί* u. *πρός τινα*; übertr. nach etw. gerichtet sein.

F. *impf.* ion. *ἀπώρεον*, *ἀπώρων*.

ἀ-φόρητος 2 (*φορέω*) sp. ungetragen, unerträglich.

ἀφορία, ας, ἡ (*ἄ-φορος*) Unfruchtbarkeit, *τινός* an etw.

ἀφ-ορίζω, ep. **ἀπ-ουρίζω** *1.* **a.** abgrenzen, abstecken, trennen, *τί τινος* u. *ἀπό τινος*, *οὐσία ἀφωρισμένη* verpfändetes (u. als solches durch Pfähle begrenztes) Grundstück; *med.* für sich abgrenzen, sich aneignen, *χώραν*. **b.** bestimmen, festsetzen, definieren. *2.* ab-, aussondern. **a.** (von der Grenze) verjagen, verweisen, *τινὰ γῆς*. **b.** ausschließen, *τιμάς* schmälern; *pass.* sich fernhalten. **c.** *NT* auserwählen.

ἀφ-ορμάω *1. act.* aufbrechen, abreisen, *χθονός* aus einem Land, *ἐκ δόμων*, vom Blitz: herabfahren; mit *acc.* des Inhalts: *πεῖραν* zum Überfall forteilen. *2. d. p.* aufbrechen, hinwegeilen, *ναῦφιν* ep., *τινός* u. *ἔκ τινος* v. etw.

ἀφ-ορμή, *ῆς*, *ἡ* *1.* **Ausgangspunkt**, Stützpunkt, *ἀναχώρησίς τε καὶ ἀφορμή* Rückzugs- u. Ausgangspunkt. *2.* übertr. **a.** Anlaß, Ursache, Gelegenheit, Anspruch, *τινός* u. *εἴς τι*. **b.** Mittel, Betriebskapital, *τινός* u. *εἰς*, *πρός*, *ἐπί τι* zu etw. **c.** sp. Abmahnung, Abneigung.

ἀφ-ορμίζομαι *med.* poet. (Schiffe vom Lande, *χθονός*) abfahren lassen.

ἀ-φόρμικτος 2 (*φορμίζω*) poet. ohne Zitherspiel.

ἄφ-ορμος 2 (*ὁρμάω*) poet. = *ἀφορμηθείς* abziehend, wegeilend, *χθονός* aus dem Land.

ἄ-φορος 2 (*φέρω*) *1.* unfruchtbar, übertr. zinslos. *2.* unfruchtbar machend.

ἀφ-οσιόω, ion. **ἀπ-οσιόω** *1. act.* entsühnen, *τὴν πόλιν*. *2. med.* **a.** sich entsühnen, Sühnopfer darbringen, *ὑπὲρ αὐτοῦ*, *τῷ θεῷ*. **b.** mit *acc.* etw. gewissenhaft erfüllen, *λόγιόν τι* u. *τὴν ἐξόρκωσιν*, etw. feierlich tilgen, meiden, ablehnen, *τὴν ἡμέραν*. Dav.

ἀφοσίωσις, *εως*, *ἡ* sp. *1.* Entsühnung. *2.* äußerliche Frömmigkeit, *ἀφοσιώσεως ἕνεκα* zum Schein, *τιμῆς ἀφοσίωσις* bloß äußere Ehrenerweisung.

ἀφόωντα s. *ἀφάω*.

ἀφραδέω ep. unbesonnen, unvernünftig sein od. handeln. Von

ἀ-φραδής 2 ep., poet. **ἀ-φράσμων** 2, poet. **ἀ-φράδμων** 2 (W. *φραδ* verstehen, *φράζω*) **a.** unvernünftig, unbesonnen, töricht. **b.** besinnungslos. — *adv.* **ἀφραδέως, ἀφρασμόνως** unüberlegterweise, ungeschickt.

ἀφραδία, *ας*, *ἡ*, ep. **-ίη** (*ἀ-φραδής*) Unkunde, Unverstand, *τινός* in etw.; öfter *pl.*

ἀ-φράδμων 2 poet. = *ἀ-φράσμων*.

ἀφραίνω (*ἄφρων*) ep. sp. unvernünftig sein.

ἄ-φρακτος 2 (*φράσσω*) uneingezäunt, unbefestigt, ungeschützt, *στρατόπεδον*, *τινός* von seiten jmds., *πρός τινα* ungerüstet gegen jem.; **ἄφρακτα,** *ων*, *τά* Schiffe ohne Verdeck.

Ἀφράνιος, *ὁ* Römer, Legat des Pompejus.

ἀ-φράσμων 2 s. *ἀ-φραδής*.

ἄ-φραστος 2 poet. ion. *1.* (*φράζω*) unaussprechbar, wunderlich, *μέρμινα* unbeschreiblich, *σταγόνες* unzählbar. *2.* (*φράζομαι*) nicht zu unterscheiden, unbemerkbar, nicht wahrnehmbar, geheim, nicht vorhergesehen, unerwartet, *ἀφραστότατον χωρίον* (Stellung). — *adv.* **-άστως** unerwartet.

ἀφρέω (*ἀφρός*) ep. schäumen.

F. *impf.* ep. *ἄφρεον*.

ἀ-φρήτωρ, *ορος*, *ὁ* (*φρήτρη*) ep. ohne Gemeinschaft mit seinem Geschlecht, stammesfeind.

ἀφρίζω poet. sp. schäumen.

ἀφρο-γενής 2 poet. schaumgeboren; besonderes *fem.*

Ἀφρογένεια, *ας*, *ἡ* buk. Schaumgeborene.

ἀφροδισιάζω der Liebe pflegen, abs. od. *πρός τι*: Liebesverlangen haben nach; *med.* (vom Weibe) = *act.* Von

ἀφροδίσιος 3 die sinnliche Liebe betreffend, *ὅρκος* Liebesschwur. — **ἀφροδίσια,** *τά* *1.* Liebesgenuß, *ἀφροδισίων ἐγκρατής*. *2.* Geliebter. *3.* Geschlechtsteile. — **Ἀφροδίσιον,** *ου*, *τό* Tempel der Aphrodite; **Ἀφροδίσια,** *ίων*, *τά* Fest der Aphrodite. Von

Ἀφροδίτη, äol. **Ἀφρόδιτα,** *ης*, *ἡ* (viell. Fremdwort, die Volksetymologie bei *Pl διὰ τὴν τοῦ ἀφροῦ γένεσιν Ἀφροδίτη ἐκλήθη*) *1.* Göttin der Liebe u. Schönheit. *2. meton.* Liebe, Liebesgenuß, überh. Genuß, Reiz, Verlangen, *Ἀφροδίτη τις ἡδεῖα κακῶν*.

Ἀφροδιτία (-*σία*), *ἡ* Ort in Lakonien von unbekannter Lage.

ἀφρονέω (*ἄφρων*) ep. sp. unvernünftig sein.

ἄ-φροντις, *ιδος*, *ὁ*, *ἡ* (*φροντίς*) poet. sp. sorgenfrei,

ἀφροντιστέω sorglos sein, sich nicht kümmern, *τινός* um etw. Von

ἀ-φρόντιστος 2 (*φροντίζω*) *1.* nicht fürsorglich, unbekümmert, sorglos, *ἔρως*. *2.* unvorbereitet, unbedacht, *ἀγών*. — *adv.* **-ίστως** unbekümmert, unbesonnen, unvernünftig, *ἔχειν* unbekümmert sein.

ἀφρός, *οῦ*, *ὁ* (vgl. *ὄμβρος*, lat. *imber*) **Schaum**, Geifer, *pl.* Schaumblasen.

ἀφροσύνη, *ης*, *ἡ* (*ἄφρων*) *1.* Unbesonnenheit, Unverstand, Sorglosigkeit; *pl.* unsinniges Treiben. *2.* Besinnungslosigkeit.

ἀ-φρούρητος 2 } (*φρουρέω*) unbewacht, ohne Be-
ἄ-φρουρος 2 } satzung.

ἀφρώδης 2 (*ἀφρός* u. *εἶδος*) poet. voll Schaum, schaumartig.

ἄ-φρων 2 (*φρονέω*) sinnlos, unverständig, toll, töricht; *τὸ ἄφρον* = *ἀφροσύνη*. — *adv.* **-όνως.**

ἀφ-υβρίζω sp. sich ausschweifend einer Sache hingeben, *εἴς τι*.

ἀφ-υδραίνω poet. abwaschen; *med.* sich waschen, *τινί* mit etw.

ἀφύη, *ης*, *ἡ*, *gen. pl.* *ἀφύων*, Sardelle.

ἀ-φυής 2 (*φύω*) *1.* ohne Naturanlage, unbegabt, ungeschickt, *πρός τι*; in gutem Sinne: schlicht. *2.* (von Natur) ungeeignet, untauglich, *πρός τι*. — *adv.* **-ῶς:** *ἔχειν πρός τι* unbegabt zu etw. sein. Dav.

ἀφυΐα, *ας*, *ἡ* sp. Mangel an natürlicher Anlage, Ungeschicklichkeit.

ἄ-φυκτος 2 (*φεύγω*) unentrinnbar, unvermeidlich, *ἐν ἀφύκτῳ ἔχεσθαι* nicht entkommen können; verwickelt, verfänglich. — *adv.* **ἀφύκτως.**

ἀφυλακτέω (*ἀ-φύλακτος*) unbesorgt sein, *τινός* um etw.

ἀφ-υλακτέω sp. herausbellen, *λόγους*.

ἀ-φύλακτος 2 (*φυλάσσω*) *1.* unbewacht, ohne Besatzung, unbesetzt, *πάροδος*. *2.* unbesorgt, unvorsichtig, sorglos; *τὸ ἀφύλακτον* Mangel an Vorsicht. *3.* wogegen man sich nicht schützen kann, unvermeidlich, *τὸ πεπρωμένον*. — *adv.* **-άκτως** ohne Vorsichtsmaßregeln zu treffen, *βοηθεῖν*. Dav.

ἀφυλαξία, *ας, ἡ* Sorglosigkeit in der Bewachung Unachtsamkeit.
ἄ-φυλλος 2 (*φύλλον*) ep. poet. sp. blätterlos, dürr.
ἀφ-υπνίζω poet. aus dem Schlafe wecken.
ἀφ-υπνόω *NT* entschlafen.
ἀ-φυσγετός, *οῦ, ὁ* (aus **ἀ-φυγσκετός*, vgl. got. *usbangjan* ausfegen, also Zusammengefegtes, Kehricht) ep. Schlamm, Geröll (einmal *Il*).
ἄ-φῦσος 2 (*φυσάω*) sp. nicht blähend, den Leib nicht auftreibend.
ἀφύσσω u. ep. poet. **ἀφύω** *1.* schöpfen, *τινός, ἀπό, ἔκ τινος* aus etw., *ἐν τινι* in etw., *εἴς τι*; übertr. sammeln, aufhäufen, *ἄφενος καὶ πλοῦτον*. *2. med.* sich schöpfen, sich etw. zusammenraffen.
F. *fut.* *ἀφύξω*, dor. *ἀφυξῶ*, *aor.* *ἤφῦσα*, ep. *ἄφυσσα*, *imp.* *ἄφυσσον*, *aor. med.* *ἠφῦσάμην*, ep. *ἀφυσσάμην*.
ἀφ-υστερέω *1. intr.* sich verspäten. *2. tr.* *NT* entziehen, vorenthalten.
ἀ-φύτευτος 2 (*φυτεύω*) unbepflanzt, *χῶρος*.
Ἄφῦτις, *εως* u. *ιος, ἡ* St. auf der Halbinsel Pallene. — *adj.* **Ἀφυταῖος** 3.
ἀφύω ep. poet. = *ἀφύσσω*.
ἀ-φώνητος 2 (*φωνέω*) poet. *1.* unaussprechlich, *ἄχος*. *2.* sprachlos, stumm.
ἀφωνία, *ας, ἡ* Sprachlosigkeit, das Verstummen. Von
ἄ-φωνος 2 (*φωνέω*) *1.* ohne etw. (*τινός*) zu sprechen, sprachlos, stumm; *adv.* **ἀφώνως.** *2.* sp. *τὸ ἄφωνον* Konsonant.
ἀ-φώτιστος 2 (*φωτίζω*) sp. nicht erhellt, finster.
ἄχα, *ἡ* dor. = *ἠχή*.
Ἀχαΐα, *ας, ἡ* Küstenlandschaft im Norden des Peloponnes. — **Ἀχᾱΐκος** 3 u. **Ἀχαιικός** 3 achaiisch. — **Ἀχα(ι)ΐς,** *ίδος, ἡ* Achaierland, *Ἀχαιίδες* Achaierinnen. — **Ἀχαιός** 3 achaiisch; *subst.* *ὁ* Achaier, **Ἀχαιαί** u. **Ἀχαιιάδες** Achaierinnen.
Ἀχαιίη (*ἄχος*) *Δημήτηρ* die trauernde Demeter; sie hat in Attika Kult u. Heiligtum.
ἀχαιΐνη, *ης, ἡ* sp. einjähriger Hirsch, Spießer.
Ἀχαιμένης, *ους, ὁ* Name im persischen Königshause. — **Ἀχαιμενίδαι,** *ῶν, οἱ* Familie des persischen Stammes der Pasargadai, zu welcher das Königshaus gehörte. — **Ἀχαιμένιοι,** *ων, οἱ* = Perser.
ἀ-χάλῑνος 2 poet. sp. ungezäumt, zügellos, *στόμα*.
ἀ-χαλίνωτος 2 (*χαλινόω*) nicht zu zügeln.
ἀ-χάλκευτος 2 (*χαλκεύω*) poet. nicht geschmiedet.
ἄ-χαλκος 2 poet. ohne Erz, mit *gen.* *ἀσπίδων* ohne eherne Schilde.
ἀχάνη, *ης, ἡ* (semit. Lehnwort) poet. Kasten, persisches Hohlmaß.
ἀ-χανής 2 (*ἀ cop.* u. *χαίνω*) sp. weit gähnend, weit geöffnet, weit ausgedehnt, *πέλαγος, στράτευμα* unermeßlich.
ἀ-χαράκωτος 2 (*χαρακόω*) nicht verpallisadiert, nicht verschanzt.
ἄ-χαρις, *ι* / **ἀ-χάριστος** 2 / **ἀ-χάριτος** 2 } (*χάρις, χαρίζομαι*) *1.* ohne Dank. *a.* undankbar, *τινί, εἴς* u. *πρός τινα* gegen jem. *b.* ungedankt, unvergolten, unbelohnt, *ἀχάριτος* u. *ἄχαρις χάρις* unvergoltener Liebesdienst. *2.* ohne Anmut. *a.* unerfreulich, unangenehm. *b.* unfreundlich, unfein. — *adv.* **-ίστως** *1.* undankbar, ohne Dank, *οὐκ ἀχαρίστως ἔχει μοί τι πρός τινος* es bleibt mir nicht unbelohnt von. *2.* ohne Anmut, *τὰς χάριτας ἀχαρίστως χαρίζεσθαι*.
ἀχαριστέω (*ἀ-χάριστος*) *1.* undankbar sein, sich undankbar bezeigen, *πρός τινα*. *2.* ungefällig sein, *τινί* gegen jem., *οὐδέν τινι* einem keine Gefälligkeit abschlagen.
ἀχαριστία, *ας, ἡ* (*ἀ-χάριστος*) *1.* Undankbarkeit. *2.* Mangel an Anmut, Grobheit.
ἀ-χάριστος 2 u. **ἀ-χάριτος** 2 s. *ἄ-χαρις*.
Ἀχαρναί, *ῶν, αἱ* Demos der attischen Phyle Oineis. — **Ἀχαρνεύς,** *έως, ὁ* Einw. — **Ἀχαρνῆσι** in Acharnai. — **Ἀχαρνίτης,** *ου, ὁ* u. **Ἀχαρνικός** 3 *adj.* aus Acharnai.
ἀχάτης, *ου, ὁ* sp. Achat, nach einem gleichnamigen Bach bei Selinus so benannt.
ἀ-χείμαντος 2 (*χειμαίνω*) / **ἀ-χείματος** 2 (*χεῖμα*) } poet. frei von Stürmen, nicht winterlich.
ἄ-χειρ, *ρος, ὁ, ἡ* u. poet. **ἀ-χειρής** 2 = *ἄ-χειρος*.
ἀχείρητος 2 La. *S O. C. 698* / **ἀ-χειροποίητος** 2 *NT* } nicht mit Händen gemacht.
ἄ-χειρος 2 ohne Hände; *τὰ ἄχειρα* Rücken.
ἀ-χείρωτος 2 (*χειρόω*) nicht bezwungen, *φύτευμα* nicht von Menschenhand gepflanzt, von selbst gewachsen (Konj. *ἀγήρατον*).
Ἀχελῷος (*Ἀχελφος*), *ου, ὁ* *1.* Fl. in Mittelgriechenland, zwischen Aitolien und Akarnanien; **Ἀχελωΐδες,** *ων, αἱ* Inseln an seiner Mündung. *2.* Bach bei Smyrna.
ἄχερδος, *ου, ἡ,* auch *ὁ* (vgl. *ἀχράς*) ep. poet. wilder Birnbaum, zum Einzäunen benutzt.
Ἀχερδούσιος, *ὁ* Einw. des attischen Demos *Ἀχερδοῦς, ὁ*.
ἀχερωΐς, *ίδος, ἡ* ep. Silber-, Weißpappel.
Ἀχέρων, *οντος, ὁ* *1.* Fl. in Thesprotien. *2.* Fl. in der Unterwelt. — **Ἀχερόντιος** 3 u. **Ἀχερούσιος** 3 *adj.*; *fem.* dazu **Ἀχερουσιάς,** *άδος, ἡ, Χερρόνησος* Halbinsel bei Heraklea in Bithynien, wo Herakles den Kerberos heraufgeholt haben soll.
ἀχέτας, *ου, ὁ* u. **ἀχέτα** dor. = *ἠχέτης* tönend, singend; *subst.* *ὁ* Zikade.
ἀχεύω / **ἀχέω** } (W. *ἀχ, ἄχομαι*) ep. poet. betrübt sein, sich grämen, nur *pt.*; wegen etw. *τινὸς εἵνεκα*.
ἀχέω dor. = *ἠχέω*, aber *E Phoen.* *ἀχέω*.
ἀχήν, *ῆνος* buk. dürftig, arm. Dav.
ἀχηνία, *ας, ἡ* poet. Dürftigkeit, Mangel, *τινός* an etw.
ἀχθεινός 3 (*ἄχθος*) lästig, beschwerlich, unangenehm, von Personen u. Sachen. — *adv.* **-νῶς** mit Widerwillen, *οὐκ ἀχθεινῶς* nicht ungern.
ἀχθηδών, *όνος, ἡ* (*ἄχθος*) *1.* Last, Beschwerde, Verdruß. *2.* Belästigung, Kränkung, *δι' ἀχθηδόνα* um jem. zu kränken.
ἀχθίζω sp. beladen.
ἄχθομαι *d. p.* *1.* belastet, beschwert, befrachtet sein, *νηῦς ἤχθετο* ep., *τινός* mit etw., *τινί* für jem. *2.* übertr. sich gedrückt fühlen, betrübt, unwillig sein, Reue empfinden, abs. *κῆρ*, *ἦν δὲ οὐ τῷ Ἀγησιλάῳ ἀχθομένῳ ταῦτα* war nicht unerwünscht *X*, *τινί* über etw., *τῇ πολιτείᾳ* unzufrieden sein mit, dsgl. *ἐπί τινι, τινός, ἐπί τινος, περί τινος*, aber *ὑπέρ τινος* in jmds. Namen; auch *pt.*, *ἐλεγχόμενος, αὐτῶν πολε-*

μούντων, endlich *ὅτι* (aber mit vorausgehendem *τοῦτο*), *εἰ*, *ἐάν*.
F. *fut.* *ἀχθέσομαι* u. *ἀχθεσθήσομαι*, *aor.* *ἠχθέσθην*. Von
ἄχθος, *ους, τό* (*ἄχος*) *1.* Last, Ladung, Fracht; *ἀρούρης* sprichwörtlich von unnützen Menschen ep. *2.* übertr. Beschwerde, Mühe, Schmerz, Leid.
ἀχθοφορέω sp. eine Last tragen. Von
ἀχθο-φόρος 2 (*φέρω*) ion. sp. lasttragend.
ἄχι *adv.* dor. = *ἤχι*.
Ἀχιλ(λ)εύς, *έως, ὁ* S. des Peleus u. der Thetis. — **Ἀχίλλειος** 3, buk. **Ἀχιλλεῖος,** ion. **Ἀχιλλήιος** den Ach. betreffend; *τὰ Ἀχίλλεια* feines, Ratsherrenbrot = *ὁ Ἀχίλλειος* (*sc.* *ἄρτος*) Brot von der *Ἀχιλλεία κριθή*; *Ἀχίλλειος δρόμος* Halbinsel an der Mündung des Borysthenes. — **Ἀχίλλειον,** *ου, τό* *1.* St. in Ionien bei Priene. *2.* Ort bei Sigeion mit Achilleus' Grab.
ἀ-χίτων, *ωνος* 2 ohne Leibrock, im bloßen Mantel.
ἀχλαινία, *ας, ἡ* poet. Mangel eines Mantels. Von
ἄ-χλαινος 2 (*χλαῖνα*) poet. mantellos.
ἄ-χλοος 2, zsgz. **ἄχλους** (*χλόα*) poet. ohne Frische.
ἀχλυόεις 3 poet. finster, trübe, betrübend. Von
ἀχλύς, *ύος, ἡ* ep. poet. sp. Dunkel, Nebel, Finsternis, Nacht; übertr. *1.* Ohnmacht, Todesnacht. *2.* tiefe Trauer. Dav.
ἀχλύω ep. dunkel, finster werden.
F. *aor.* *ἤχλῦσα*.
ἀχνάσδημι (*ἄχω*) poet. unglücklich od. betrübt sein.
ἄχνη, *ης, ἡ*, dor. **ἄχνᾱ** (aus **ἄξνα*, vgl. lat. *acus*, got. *ahs*, *ahana* Spreu) ep. poet. sp. *1.* Spreu. *2.* Schaum, *ἁλός* des Meeres, übertr. Tau. *3.* Staub.
ἄχ-νυμαι | **ἄχομαι** } *dep.* nur präsentische Formen (W. *ἀχ*) ep. poet. traurig, betrübt, zornig sein, *θυμόν* u. *κῆρ* im Herzen, *τί, τινός* wegen etw., dsgl. *τινί* u. *περί τινι*.
ἄ-χολος 2 (*χολή*) ep. sp. ohne Galle, grollscheuchend, *φάρμακον*.
ἄχομαι s. *ἄχνυμαι*.
ἀ-χόρευτος 2 (*χορεύω*) *1.* nicht mittanzend. *2.* nicht mit Reigentänzen gefeiert, traurig, unerfreulich.
ἄ-χορος 2 poet. ohne Reigentänze.
ἄχος, *ους, τό* (W. *ἀχ*, vgl. got. *agan* sich fürchten, *agis* Angst) ep. poet. Betrübnis, Schmerz, Leid, Trauer, *τινός* u. *περί τινος* um jem.
Ἀχραδινή, *ῆς, ἡ* (*-δίνη*) der östliche Teil von Syrakus.
ἄ-χραντος 2 (*χραίνω*) unbefleckt, rein, *κόρη*.
ἀχ-ράς, *άδος, ἡ* (vgl. *ὄγχνη, ἔγχος*) sp. wilder Birnbaum, Holzbirne.
ἀ-χρεῖος 2, ion. **ἀ-χρήιος** (zu *χρῆσθαι*) ohne Nutzen, unnütz, unbrauchbar; von Personen: *ἀνήρ, οἱ ἀχρεῖοι* (*ἐς τὰ πολέμια*) die Kampfunfähigen; von Sachen: *γέρρα*. — *neutr. adv.* *ἀχρεῖον ἰδών* erzwungen od. verlegen blickend, *ἀχρεῖον γελᾶν* grundlos, gezwungen, erkünstelt lachen. Dav.
ἀχρειόω *NT* unnütz machen, *pass.* nichts taugen.
ἀχρηματία, *ας, ἡ* Geldmangel, Armut. Von
ἀ-χρήματος 2 (*χρήματα*) ion. poet. sp. ohne Geld, arm.
ἀχρημοσύνη, *ης, ἡ* ep. poet. Mittellosigkeit, Armut. Von
ἀ-χρήμων 2 poet. = *ἀ-χρήματος*.
ἀχρηστία, *ας, ἡ* Unbrauchbarkeit, das Nichtgebrauchen. Von
ἄ-χρηστος 2 (*χράομαι*) *1.* unnütz, unbrauchbar, nutzlos, nichtsnutzig, *τινί* für jem., *εἰς, πρός τι* zu etw., *ἄχρηστον πίπτειν* nutzlos ausfallen; *adv.* **-ήστως.** *2.* trüglich, verderblich, *θεοί Her.* *3.* ungebraucht, neu, *ἱμάτια*. *4.* *act.* nicht gebrauchend, *τινί* etw.
ἄχρι(ς) (unklare Beziehung zu *μέχρι*) *1.* *adv.* zu äußerst, bis aufs äußerste, gänzlich. *2.* *praep.* mit *gen.* bis, bis zu, *ἄχρι μάλα κνέφαος* bis tief in die Nacht, *ἄχρι παντός* beständig; vom Raume zuweilen bei *εἰς, πρός, ὑπό τι*, *ἄχρι δεῦρο*; von der Art u. Weise: *ἄχρι τοῦ μὴ πεινᾶν*. *3.* *conj.* bis, bis daß, solange als (*ἄχρι οὗ*), mit *ind.* bei vollendeten Tatsachen, mit *cj.* u. *ἄν* bei nicht vollendeten Handlungen u. bei Sentenzen.
ἄ-χρῡσος 2 ohne Gold, ohne Geld, arm.
ἀ-χρώματος 2 | **ἄ-χρως** 2 } (*χρῶμα, χρώννυμι*) ohne Farbe, farblos.
ἄ-χρωστος 2 (*χρῴζω*) poet. unberührt, *τινός* v. etw., z. B. *χερῶν*.
ἀχυρμιή, *ῆς, ἡ* (*ἄχυρον*) ep. Spreuhaufen.
ἀχυρο-δόκη, *ης, ἡ* (*δέχομαι*) Spreubehälter.
ἄχυρον, *ου, τό* (vgl. *ἄχ-νη*), gew. *pl.*, Spreu, Häcksel, Stroh.
ἀχώ, *ἡ* dor. = *ἠχώ*.
ἀ-χώριστος 2 (*χωρίζω*) *1.* ungetrennt, untrennbar, *τινός* v. etw. *2.* ohne Platz.
ἄψ *adv.* (*ἀπ* + *σ*, lat. *abs*) ep. poet. *1.* fort, zurück, rückwärts, heim, abs., *ἀπό τινος* u. *τινός* zurück von jem. od. etw. *2.* wieder(um), verstärkt durch *αὖτις* u. *πάλιν*.
ἀ-ψάλακτος 2 (*ψαλάσσω*) poet. ungerupft, unberührt, ungestraft.
ἄ-ψαυστος 2 (*ψαύω*) *1.* unberührt, nicht zu berühren. *2.* *act.* ohne berührt zu haben, *τινός* etw.
ἀ-ψεγής 2 | **ἄ-ψεκτος** 2 } (*ψέγω*) poet. ungetadelt, untadelig.
ἀψεύδεια, *ας, ἡ* (*ἀ-ψευδής*) *1.* Truglosigkeit, Wahrheitsliebe. *2.* Untrüglichkeit.
ἀψευδέω nicht lügen, die Wahrheit sagen, *πρός τινα*. Von
ἀ-ψευδής 2 (*ψεύδομαι*) nicht lügend, untrüglich, wahrhaftig, *μάντις*. — *adv.* ion. **-δέως** in Wahrheit.
ἀψευστέω sp. = *ἀψευδέω*. Von
ἄ-ψευστος 2 sp. = *ἀ-ψευδής*.
ἀ-ψεφής 2 (*ψέφω*) unbekümmert, gleichgültig (La.).
ἄ-ψηκτος 2 (*ψήχω*) poet. nicht abgerieben, nicht weich gemacht, hart.
ἀ-ψήφιστος 2 (*ψηφίζομαι*) poet. einer der nicht gestimmt hat.
ἀ-ψηφοφόρητος 2 (*ψηφοφορέω, ψηφο-φόρος, φέρω*) sp. ohne abzustimmen, *φυλή*.
ἀψί-κορος 2 (*ἅπτομαι* u. *κόρος*) mit dem Berühren der Speisen gesättigt, veränderlich in Geschmack od. Neigung; *τὸ ἀψίκορον* Veränderlichkeit, Unbeständigkeit.
ἀψιμαχέω (*ἀψί-μαχος*) sp. plänkeln.
ἀψιμαχία, *ας, ἡ* (*ἀψί-μαχος*) sp. Geplänkel, übertr. Zänkerei.
Ἀψίνθιοι, *ων, οἱ* thrakischer Volksstamm.
ἀψίνθιον, *ου, τό* | **ἄψινθος,** *ου, ἡ NT* } Wermut.
ἄψις, *εως, ἡ* (*ἅπτομαι*) Berührung.

ἀψίς, *ῖδος,* *ἡ,* ion. **ἀψίς** (*ἅπτω*) *1.* Verknotung, Garnmasche, *ἀψῖσι λίνου ἁλόντε πανάγρου* in den Maschen des alles fangenden Netzes gefangen *H.* *2.* Radfelge, *ἀψῖδος ἥμισυ* Hälfte einer Radfelge. *3.* Gewölbe, *ὑπουράνιος* Himmelsgewölbe.

ἀψό-ρροος 2, zsgz. **ἀψόρρους** (*ἄψ* u. *ῥέω*) ep. zurückfließend, in sich selbst zurückströmend, *Ὠκεανός.*

ἄψ-ορρος 2 (*ἄψ* u. **ὀρσός*, vgl. lat. *erro*) ep. poet. sich zurückbewegend, zurück. — *neutr.* **ἄψορρον** *adv.*

ἄψος, *ους,* *τό* (*ἅπτω*) ep. Verbindung, *pl.* Gelenke.

ἀ-ψόφητος 2 (*ψοφέω*) } poet. ohne Lärmen, still, mit **ἄ-ψοφος** 2 (*ψόφος*) } *gen. κωκυμάτων* ohne Jammerrufe. — *adv.* **ἀψοφητί.**

ἄ-ψυκτος 2 (*ψύχω*) nicht kalt werdend.

ἀψῡχία, *ας,* *ἡ* poet. sp. Mangel an Mut, Feigheit. Von

ἄ-ψῡχος 2 (*ψυχή*) *1.* unbeseelt, leblos, *βορά* Speise, die in Leblosem besteht. *2.* mutlos, feig.

ἄω (W. *σα*, vgl. *sa-tur*, *satiare*) ep. *1.* sättigen, *τινά τινος* od. *τινι* jem. mit etw. *2.* *intr.* u. *med.* sich sättigen, satt werden, *τινός* einer Sache, *ἦτορ σίτοιο* erquicken.

F. *inf.* *ἄμεναι*, *fut.* *ἄσειν*, *aor.* *ἆσαι*, *med.* *ἄσασθαι*; *act. aor. 2 cj.* ep. *ἑῶμεν* od. *ἕωμεν.*

ἀῷθεν dor. = *ἠῶθεν*, **ᾀών** dor. = *ἠιών.*

Ἆῷος, *ὁ* Fl. in Illyrien.

ἀωρί *adv.* zur Unzeit, (zu früh od.) zu spät, *ἀωρὶ νύκτωρ, νυκτὸς ἀωρί που* in tiefer Nacht.

ἀωρίαν } *adv.*, *cas.* v. **ἀωρία** poet. sp., ion. **-ίη** **ἀωρίᾳ** } (*ἄωρος* I.), zur Unzeit, sehr spät.

ἀωρό-νυκτος 2 (*νύξ*) poet. in tiefer Nacht, mitternächtig.

I. ἄ-ωρος 2, ion. **ἄν-ωρος** (*ὥρα*) *1.* unzeitig, vorzeitig, unreif, *θάνατος*, *ἄωρος θανεῖν*, mit *gen.* *γήρως ἀωρότερα* Dinge, die für das Greisenalter sich nicht schicken, *πρὸς γάμον.* *2.* überzeitig, nicht in der Jugendblüte stehend, unförmlich, unschön, *πόδες ἄωροι H* (doch ist die Ableitung von *ἀείρω* hier vorzuziehen = schwebend).

II. ἄ-ωρος 2 (*ὁράω*) poet. unsichtbar.

ἄωρος, *ου,* *ὁ*, zsgz. **ὦρος** (aus **ἄϝωρος*, vgl. ahd. *wuorag* berauscht, engl. *weary* müde) Ermüdung, Schlaf.

ἄωρτο, 3 *sg. plqpf. pass.* v. *ἀείρω*, ep. war aufgehängt, hing.

ἀώς, *ἡ* dor. = *ἠώς.*

ἀ-ωτέω (aus **α-ϝωτέjω*, vgl. ai. *abhivātas* matt) ep. schlummern, schlafen, *ὕπνον.*

ἄ-ωτος, *ου,* *ὁ* od. **ἄωτον,** *ου,* *τό* (*ἄ-ϝωτος*, vgl. ai. *vā* weben, *ōtu* Einschlag, ahd. *wā-t* Gewand) ep. poet. *1.* Flocke. *2.* Wolle, *οἰός.* *3.* Schleuder, welche aus Wolle verfertigt wurde. *4.* übertr. das Feinste, Beste einer Sache, *ζωῆς* Blüte des Lebens, *Ἀφροδίτας*, selten *pl.* *ῥόδων ἄωτοι*, auch mit *gen. obj.*: Ruhm für, wegen etw.

B.

Β, β (*βῆτα*) zweiter Buchstabe des griech. Alphabets, *β'* als Zahlzeichen = 2, *͵β* = 2000.

βᾶ, *voc.* v. *βᾶς*, poet. sp. o König.

βαβάζω poet. redupl. = *βάζω.*

βαβαί (*-αί*) } Ausruf der Verwunderung, ei! potz- **βαβαιάξ** poet. } tausend!

βάβαξ, *ακος,* *ὁ* (*βαβάζω*) poet. Schwätzer.

Βάβριος, *ὁ* Fabeldichter aus dem 3. Jh. n. Chr.

βαβύκα, *ἡ* (lak.) = *γέφυρα.*

Βαβυλών, *ῶνος,* *ἡ* (altpers. *Babirus*) Hauptst. des babylonisch-chaldäischen Reiches am Euphrat, noch jetzt Ruinen bei Hillah. — **Βαβυλώνιος** 3 u. 2 babylonisch. — **Βαβυλώνιος,** *ὁ* Einw. — **Βαβυλωνία,** *ας,* *ἡ* pers. Provinz zwischen Euphrat u. Tigris, nach Norden durch die Medische Mauer abgeschlossen.

Βαγαῖος, *ὁ* ein Perser.

βάγμα, *ατος,* *τό* (*βάζω*) poet. Rede, Wort.

βαγώας, *ὁ* pers. Wort = *εὐνοῦχος.*

βάδην *adv.* (*βαίνω*) *1.* schreitend, gehend. *a.* langsam, *ἀποχωρεῖν, πορεύεσθαι, ἕπεσθαι, βάδην ταχύ* im Sturmschritt, in schneller Gangart, in beschleunigtem, in eiligstem Schritt. *b.* schrittweise, nach u. nach, *πεινῆν.* *2.* poet. zu Fuß.

βαδίζω (*βάδος, βαίνω*) *1.* einherschreiten, wandeln, marschieren, ziehen, vorrücken, *ὁδόν*, *ἐπί*, *παρά τινα* auf jem. losgehen. *2.* *a.* sich an etw. machen, zu etw. schreiten, *πρός* u. *ἐπί τι*, *εἰς τὸ πολίτευμα* *rem publicam capessere* die bürgerlichen Souveränitätsrechte ausüben, mit *inf.* *b.* von Sachen: Fortgang haben.

F. *fut.* *βαδιοῦμαι*, *adj. verb.* *βαδιστέον.* Dav.

βάδισις, *εως,* *ἡ* sp. } **βάδισμα,** *ατος,* *τό* } Gang, (gemessenes) Einherschreiten. **βαδισμός,** *οῦ,* *ὁ* }

βαδιστής, *οῦ,* *ὁ* poet. Fußgänger. Dav.

βαδιστικός 3 poet. sp. schreitend, gehend.

βαδιστός 3, *adj. verb.* v. *βαδίζω*, gangbar.

βάδος, *ου,* *ὁ* poet. = *βάδισις.*

βάζω ep. poet. sprechen, schwatzen, abs. u. *τί*; *τινά τι* u. *τινί τι* zu jem. etw.

F. *fut.* *βάξω*, *3 sg. pf. pass.* *βέβακται.*

βαθέη, βαθέως u. **βάθιστος** s. *βαθύς.*

βᾶθι dor. = *βῆθι.*

βαθμίς, *ῖδος,* *ἡ* (*βαίνω*) poet. Stufe, Fußgestell.

βαθμός, *οῦ,* *ὁ* (*βαίνω*) poet. sp. Schritt, Tritt, Stufe, Schwelle.

βάθος, *ους,* *τό* (W. *βαθ*), Nbf. *βένθος*, *1.* Tiefe, Höhe, von der Schlachtaufstellung: *τὸ βάθος ἐπὶ πολλῶν*, *ἐς βάθος ἐκτάσσειν* dem Heere größere Tiefe als Frontbreite geben. *2.* jede räumliche Ausdehnung, *τῶν τριχῶν* Länge der Haare, *μακροῦ πλούτου* Fülle des Reichtums.

βαθρεία, *ας,* *ἡ* poet. = *βάθρον.*

βάθρον, *ου,* *τό* (W. *βα*, *βαίνω*) *1.* Grundlage, *κρηπίδων*; insbes. *a.* Leiter, Stufe, *τὰ βάθρα* Treppe. *b.* Fußschemel, Fußgestell einer Statue. *c.* Bank, Richter-, Schulbank, Sitz. *d.* Strand, Grund u. Boden, *Σαλαμῖνος.* *2.* übertr. Grundlage, *πόλεων*, *ἀφῖγμαι κἀπὶ κινδύνου βάθρα* in die äußerste Gefahr *E.*

βαθύ-βουλος 2 (W. *βολ*, *βουλεύω*) poet. eindringlich beratend, einsichtsvoll.

βαθύ-γαιος, ion. **-γεος** 2 (*γῆ*) mit tiefem Erdreich, fruchtbar.

βαθυ-γνώμων 2 sp. von tiefer Einsicht.

βαθυ-δείελος 2 (*δέελος* = *δῆλος*) poet. weitbekannt.

βαθυ-δινήεις 3, **βαθυ-δίνης,** *ου* (*δίνη*) ep. tiefwirbelnd.

βαθύ-δοξος 2 poet. hochberühmt.

βαθύ-ζωνος 2 (*ζώνη*) ep. poet. tiefgegürtet, überh. prächtig gekleidet.

βαθυ-κήτης 2 (*κῆτος*) poet. tiefschlundig.

βαθύ-κολπος 2 ep. poet. *1.* vollbusig. *2.* tief gegürtet.

βαθύ-κρημνος 2 poet. mit hohen Abhängen od. Uferrändern.

βαθυ-κτέανος 2 (*κτέανον*) poet. sp. reich.

βαθύ-λειμος 2 ep., **βαθυ-λείμων** 2 poet. (*λειμών*) mit üppigen Wiesen.

βαθυ-λήιος 2 (*λήιον*) ep. mit hoher Saat, fruchtbar.

βαθυ-μαλλος 2 poet. dichtwollig.

βαθυ-μῆτα, *ὁ* äol. = *βαθυμήτης* von tiefer Einsicht.

βαθύνω (*βαθύς*) *1.* tief machen, vertiefen, *τὴν φάλαγγα* der Schlachtordnung Tiefe geben (im Gegensatz zur Frontbreite). *2.* sp. übertr. in die Tiefe gehen, sich vertiefen, *ἐν διαλεκτικῇ*.

βαθύ-ξυλος 2 poet. sp. mit tiefem Gehölz, dicht bewaldet.

βαθύ-πεδος 2 poet. in einer Tiefebene gelegen.

βαθυ-πλόκαμος 2 buk. dicklockig.

βαθύ-πλουτος 2 poet. sp. schwerreich, *ζωή* Leben in Reichtums Fülle.

βαθυ-πόλεμος 2 poet. tief im Kriege begriffen.

βαθυ-πώγων 2 sp. langbärtig.

βαθυ-ρρείτης, *αο*, **βαθύ-ρροος,** zsgz. **-ρους** 2 (W. *ῥυ*, *σρυ*, *ῥέω*) ep. tiefströmend.

βαθύ-ρριζος 2 (*ῥίζα*) poet. tiefgewurzelt.

βαθύς, *εῖα*, *ύ* (*βάθος*) *1.* tief oder hoch, *ἅλς*, *φάλαγξ*, *σῖτος*. *2.* dicht, *ὕλη*, *λειμών*, *τρίχες*. *3.* übertr. äußerst. **a.** örtlich: *κόλπος* tief einschneidend, *λαῖλαψ* tief wühlend, *κατὰ φρένα* in innerster Seele, *βαθυτάτη σιωπή*, *κίνδυνος*. **b.** zeitlich: *ὄρθρος* früher Morgen, *νύξ* späte Nacht, *βαθὺ τῆς ἡλικίας* hohes Alter. **c.** gründlich, klug. — *adv.* **βαθέως.**

F. *fem.* ion. *βαθέη* u. *βαθέα*, *comp.* *βαθύτερος*, poet. *βαθίων*, dor. *βάσσων*, *sup.* *βαθύτατος*, poet. *βάθιστος*.

βαθυ-σκαφής 2 (*σκάπτω*) poet. tief gegraben.

βαθύ-σκιος 2 (*σκιά*) sp. tief beschattet.

βαθύ-σπορος 2 (W. *σπερ*, *σπείρω*) poet. mit tiefer Saat, fruchtbar.

βαθύ-στερνος 2 (*στέρνον*) poet. mit hoher, mächtiger Brust.

βαθύ-στρωτος 2 (*στρώννυμι*) sp. tief gepolstert, weich, *κλίνη*.

βαθύ-σχοινος 2 ep. mit hohem Schilf bewachsen.

βαθύτης, *ητος*, *ἡ* (*βαθύς*) sp. Tiefe.

βαθύ-φρων 2 (*φρονέω*) poet. sp. tief verständig.

βαθύ-φυλλος 2 buk. dicht belaubt.

βαθυ-χάϊος (*-χαῖος*) 2 poet. altadelig.

βαθυ-χαιτήεις 3, **βαθυ-χαίτης,** *ου*, *ὁ* poet. (*χαίτη*) mit dichtem, langem Haar.

βαθύ-χθων 2 poet. mit tiefem Erdreich, fruchtbar.

βαίνω (aus **βάνjω*, W. *βη*, *βᾱ*, *βᾰ*, lat. *venio*, ahd. *queman*)

I. intr.	*1.*	ausschreiten.
	2.	gehen, wandeln.
		a. weggehen.
		b. herkommen.
		c. einhergehen.
	3.	*pf.* ausgeschritten sein, stehen.
II. tr.	*1.*	kausativ: gehen machen.
	2.	besteigen.

I. *1.* *ποσσί*, auch mit *pt.*: *ἐξεναρίξων*, mit *adv.* (*neutr.*) *ἁβρόν*, *μετὰ ῥυθμοῦ*, *ἐν ῥυθμῷ* nach dem Takt, mit *inf.* *βῆ δ' ἰέναι* er schritt aus zu gehen = er ging schnell. *2.* **a.** *φίλην ἐς πατρίδα*, mit *pt.* *ἔβαν ἄγοντες*, *βεβᾶσι φροῦδοι* sie sind fort *E*, *θανάσιμος βέβηκεν* er ist den Weg des Todes gegangen *S*, daher *βέβηκα* durch Euphemismus = **tot sein,** vergehen, *ἐννέα ἐνιαυτοὶ βεβάασι H*, *πῇ ὅρκια βήσεται*; was wird aus dem Bund werden? *H.* **b.** *τίπτε βέβηκας*; warum bist du gekommen? *H*, mit *praep.*: *ἐς ἅρματα* auf einen Wagen steigen, *ἐπὶ νηός*, *ἐφ' ἵππων*, übertr. *ἐς τόδε τόλμης*, *ἐς τοσοῦτον ἐλπίδων* zu solcher Kühnheit, Hoffnung kommen, *βαίνειν δι' αἵματος*, *δι' ὀδύνης* Schmerz empfinden, *ἐπ' ἔσχατα* zum äußersten kommen. **c.** *acc.* des Inhalts: *ὁδόν*, *ἀμφί* (*περί*) *τινα* sich als Verteidiger neben einen Gefallenen stellen, mit *acc.* des Ortes: *τὸ κοῖλον Ἄργος βὰς φυγάς S.* *3.* *χῶρος ἐν ᾧ βεβήκαμεν* wo wir stehen *S*, daher *εὖ βεβηκώς* sicher stehend, fest begründet, *τυραννίς*, *βέβηκεν ἀνδριάς* die Bildsäule steht; **sitzen,** *περὶ τρόπιος*, *ἀμφὶ δούρατι*, *ἐπὶ πώλου* **reiten auf;** sich befinden, *οἱ ἐν τέλει βεβῶτες* Machthaber, *ἐπὶ ξυροῦ τύχης* auf der Schneide, in gefährlicher Lage *S*, *βοῦς* (auch *κλείς*) *ἐπὶ γλώσσῃ βέβηκεν* jem. ist die Zunge gebunden (*βοῦς* bedeutet Geld, worauf in alter Zeit oft ein Rind geprägt war).

II. *1.* *ἀμφοτέρους ἐξ ἵππων βῆσε* stürzte sie vom Wagen herunter *H.* *2.* *ἵππους* den Wagen besteigen, *δίφρον*; *occas.* von Tieren: **bespringen,** *ἵπποι βαινόμεναι*.

F. *fut.* *βήσομαι*, dor. *βᾶσομαι*, buk. *βᾱσεῦμαι*, *aor.* *2* *ἔβην*, ep. *βῆν*, *du.* ep. *βάτην*, *3 pl.* ep. *βῆσαν*, *ἔβᾰν*, *βάν*, *imp.* *βῆθι*, in *compos.* *εἴσβᾱ*, *ἀνάβᾱ*, *cj.* ep. *βήω* (*βείω*), *inf.* ep. *βήμεναι*, *βῆναι*, *pf.* *βέβηκα*, dor. *βέβᾱκα*, *3 pl.* ep. *βεβάᾱσι*, zsgz. *βεβᾶσι*, *inf.* ep. *βεβάμεν* (*βεβάναι* poet.), *pt.* *βεβαώς*, *-υῖα*, zsgz. *βεβῶτες* (*pf. pass.* in *compos.* *βέβᾰμαι*, *aor. pass.* *ἐβάθην*), *adj. verb.* *βᾰτός*, *βᾰτέος*; *med. aor. mixt.* ep.: *ἐβήσετο*, *cj.* *βήσεται*, *imp.* *βήσεο*; *trans.*: *fut.* *βήσω*, *aor.* *ἔβησα*, *cj.* ep. *βήσομεν*, *βήσετε*.

βαΐον, *ου*, *τό* (ägypt. *bau*) *NT* Palmzweig.

βαιός 3 poet. = dem hom. *ἠβαιός*, klein, wenig, gering, übertr. niedrig. — *neutr.* **βαιόν** *adv.* ein wenig.

Βαίτερρα, *ἡ* St. in Südgallien.

βαίτη, *ης*, *ἡ* (got. *paida*, ahd. *pheit*) ion. poet. Kleid aus Ziegenfell, **Pelz.**

βάκηλος, *ου*, *ὁ* sp. verschnittener Diener der Kybele, Weichling.

βακίζω poet. wie Bakis wahrsagen.

Βάκις, *ιδος*, *ὁ* Seher aus Boiotien.

βάκλον, *ου, τό* sp. = *baculum, pl.* = *fasces.*

βακτηρία, *ας, ἡ* (vgl. lat. *bac-ulum*) Stütze, Stab, Stock, Szepter. Dav. *demin.*

βακτήριον, *ου, τό* poet. Stöckchen, Stäbchen.

Βάκτρα, *ων, τά* Hauptst. der Provinz Baktriana (das heutige Balk); *adj.* **Βάκτριος** 3; **Βάκτριοι,** *ων, οἱ* Einw. — **Βακτρία** u. **Βακτριανή,** *ἡ* Landschaft; **Βακτριανοί** Einw.

βάκτρευμα, *ατος, τό* / **βάκτρον,** *ου, τό* } poet. = *βακτηρία* Stab, Stütze.

βακχάω (*Βάκχος*) poet. schwärmerisch erregt sein, toben.

Βακχέβακχον *ᾆσαι* poet. Bacchos, Bacchos singen.

βάκχειος 3 (*Βακχεῖος*) bakchisch, verzückt, freudetrunken, schwärmend, *Διόνυσος*, der Gott auch als *ὁ Βάκχειος* allein bezeichnet, aber *ἡ Βακχεία* u. *τὰ Βακχεῖα* Bacchosfest, bacchische Verzückung.

βάκχευμα, *ατος, τό* poet. sp. Bacchosfeier, bacchische Handlung, *pl.* bacchische Mysterien.

Βακχεύς, *ὁ* poet. = *Βάκχος.*

Βάκχια, *ων, τά* poet. = *βάκχευμα.*

βακχεύσιμος 3 poet. bacchisch verzückt. Von

βάκχευσις, *εως, ἡ* poet. sp. bacchische Verzückung.

βακχευτικός 3 sp. = *βάκχειος.*

βακχεύω *1.* **a.** ion. das Bacchosfest feiern. **b.** poet. wie Bacchanten toben. *2. tr.* Raserei einflößen.

βάκχη, *ης, ἡ* poet. u. **βακχίς,** *ίδος, ἡ* poet. (*Βάκχος*) Bacchantin, Verzückte, Rasende.

Βακχιάδαι, *ῶν, οἱ* alte Herrscherfamilie in Korinth, Nachkommen des Bacchis.

βακχιάζω poet. = *βακχεύω,* **Βάκχιος** = *Βάκχος,* **βάκχιος** 3 poet. u. **βακχικός** 3 sp. = *βάκχειος;* **βακχίς** s. *βάκχη.*

βακχιώτης, *ου, ὁ* poet. Bacchant. Von

Βάκχος, *ου, ὁ,* poet. **Βάκχιος** u. **Βακχεύς,** *έως, ὁ* *1.* Name des Dionysos, des Gottes des Weines u. der Begeisterung, noch nicht bei *H*, erst bei *S*; *βάκχιος* durch Metonymie = **Wein.** *2.* Bacchant, Verzückter.

Βακχυλίδης, *ου, ὁ* lyrischer Dichter um 470 v. Chr.

βακχώδης 2 (*εἶδος*) sp. einem Bacchanten ähnlich.

Βαλαάμ, *ὁ NT* Bileam.

βαλαν-άγρα, *ας, ἡ* Zapfenfänger, Haken od. Schlüssel zum Herausholen des Riegelzapfens.

βαλανεῖον, *ου, τό* Bad, Badestube, Badeanstalt. Von

βαλανεύς, *έως, ὁ* (vgl. ai. *jalanam* das Träufeln, *jala-m* Wasser) Bademeister, Bader.

βαλανευτική, *ῆς, ἡ* (*sc. τέχνη*) Bademeisterkunst.

βαλανεύω (*βαλανεύς*) poet. Bademeister sein.

βαλανη-φάγος 2 (*φαγεῖν*) ep. ion. sp. von Eicheln lebend.

βαλανη-φόρος 2 (*φέρω*) ion. Datteln tragend.

βάλανος, *ου, ἡ* (vgl. lat. *glans*) *1.* **Eichel,** *μενοεικής,* **Dattel.** *2.* **Zapfen** im Türriegel, Verschluß an einer Halskette. Dav.

βαλανόω poet. verschließen (durch den *βάλανος*), *θύραν.*

βαλ(λ)άντιον, *ου, τό* (Geld)beutel.

βαλ(λ)αντιοτομέω Geldbeutel abschneiden, ein Beutelschneider sein. Von

βαλ(λ)αντιο-τόμος, *ου, ὁ* (*τέμνω*) Beutelschneider.

βαλανωτός 3 durch den *βάλανος* gesichert, *θύρα.*

βαλβίς, *ῖδος, ἡ* poet. *1.* **Schranke, Schwelle, Grenze** beim Wettrennen od. Wettlauf, *βαλβίδων ἐπ' ἄκρων* am Mauerrand. *2.* übertr. **a.** Anfang. **b.** Ende, *βίου.*

βάλε mit *opt.* poet. o daß doch!

βαλ(λ)ήν, *ῆνος, ὁ* (phrygisches Wort) poet. König.

βαλιός 3 poet. **gefleckt,** bunt, *πῶλος.*

Βαλίος, *ου, ὁ* Pferdename (Schecke).

βάλλω (W. *βαλ, βλη,* vgl. *βέλος,* ahd. *quellan*)

> *A. act.*
> *I. tr. 1.* **werfen, schleudern.**
> *2.* **treffen,** verwunden.
> *3.* wohin bewegen, wenden, treiben.
> *4.* übertr. einflößen, einprägen.
> *II. intr.* sich bewegen.
> *B. med. 1.* sich etwas umwerfen.
> *2.* erwägen, überlegen.

A. I. 1. abs. *ἀπὸ τῶν ἵππων, οἱ ἐκ χειρὸς βάλλοντες* = Schützen, *τινί* mit etw.: *λίθῳ, βέλεσιν, τί* etw.: *βέλος, πῦρ, εὐνάς* die Ankersteine auswerfen, *σπόρον* buk.; übertr. *ὕπνον ἐπὶ βλεφάροις* senken auf. *2. βαλλόμενοι τὰς κεφαλάς, ἔλαφον, στῆθος, ὦμον;* *pass.* ep. *πένθεϊ, ἄχεϊ;* mit doppeltem *acc.*: *μὶν βάλε μηρὸν ὀϊστῷ H*, auch mit *praep.*: *πρὸς στῆθος, κατὰ λαιμόν,* mit *acc.* des Inhalts: *ἕλκος ... τό μιν βάλε.* *3. ἑτέρωσε κάρη, ἀπὸ δάκρυ παρειῶν* vergießen, *τοὺς πρώτους* (*ὀδόντας*) abstoßen, verlieren, *τοὺς ἵππους πρόσθε* vordrängen, *μῆλα ἐν νηΐ, φάσγανον ἐπ' αὐχένος, τινὰ ἐν κονίῃσιν, ἐν δαπέδῳ* in den Staub, zu Boden werfen, *γῆς ἔξω* vertreiben; übertr. *ἐς κακόν* ins Unglück stürzen, *μετ' ... ἔριδας καὶ νείκεα, ἐς ἔχθραν, ἐς φόβον, ἐν αἰτίᾳ* eine Anklage gegen jem. schleudern, *κινδύνῳ* in Gefahr bringen. *4. ἐν στήθεσσι μένος τινί* einflößen, *τί τινι ἐν θυμῷ* od. *ἐπὶ φρεσίν, ἐν καρδίᾳ, θυμῷ, ἐς θυμόν* etw. in den Sinn geben, eingeben, *φιλότητα μετ' ἀμφοτέροισι* Freundschaft schließen, stiften. *II.* (*ποταμός*) ... *εἰς ἅλα* münden, *περὶ τέρμα* sich bewegen um; *βάλλ' ἐς κόρακας* geh zum Henker, ähnlich *βάλλ' ἐς μακαρίαν; NT* hereinbrechen (Sturm).

B. 1. τόξα (*ξίφος*) *ἀμφ' ὤμοις, κρηπῖδα* eine Grundlage legen, *ἄγκυραν* Anker werfen, *εἰς γαστέρα βάλλεσθαι* empfangen. *2. ἐνὶ φρεσί, ἐν θυμῷ, εἰς θυμόν, εἰς* (*ἐπὶ*) *νοῦν* sich zu Herzen nehmen, *ἐφ' ἑαυτοῦ* etw. auf sich allein nehmen.

F. *fut. βαλῶ* (*βαλλήσω NT*), *aor. ἔβαλον, pf. βέβληκα, plqpf.* ep. *βεβλήκειν; pass. pf. βέβλημαι, aor. ἐβλήθην, fut. βληθήσομαι, fut. 3 βεβλήσομαι; adj. verb. βλητός, -τέος; med. fut. βαλοῦμαι, aor. ἐβαλόμην;* daneben ep. Formen: *fut. βαλέω, βαλεῦμαι, 2 sg. cj. aor. βάλῃσθα, opt. βάλοισθα,* in *compos.* *-βλήτην, -βλήμεναι, med. iter. impf. βαλλέσκετο* u. *aor. βαλέσκετο, aor.* in pass. Bed. *ἔβλητο, cj. βλήεται, opt. βλῇο, inf. βλῆσθαι, pt. βλήμενος, imp. βαλεῦ,* endlich *3 pl. plqpf. βεβολήατο, pt. pf. βεβολημένος.*

βᾶλός, *οῦ, ὁ* dor. = *βηλός.*

βαμ-βαίνω (*βαβαί*) ep. poet. mit den Zähnen klappern, stammeln, plappern.

βαμβακύζω poet. vor Frost klappern.

βᾶμες dor. = *βῶμεν* (v. *βαίνω*).

βάμμα, *ατος, τό* (*βάπτω*) poet. Farbe.
βάν, ἔβαν ep. = *ἔβησαν* (v. *βαίνω*).
βαναυσία, *ας, ἡ*, ion. **-ίη** (*βάναυσος*) **Handwerk**, handwerksmäßige, niedrige Beschäftigung.
βαναυσικός 3 das Handwerk betreffend, *τέχνη*. Von
βάναυσος 2 (Nbf. *βαύναυσος*, Grundform **βαύν-αυσος* v. *βαῦνος* u. *αὔω* Ofenheizer) ein (niederes) Handwerk betreibend, handwerksmäßig, gemein, *τέχνη*; *subst.* ὁ Handwerker, τό Handwerkstand.
βαναυσουργία, *ας, ἡ* (*βαναυσ-ουργός*, W. *ἐργ*) sp Handwerk.
βάξις, *εως, ἡ* (*βάζω*) poet. **Sage, Gerücht**, Ausspruch.
βαπτίζω (*βάπτω*) *1.* untertauchen, eintauchen, be-, übergießen, *βεβαπτισμένος* von Wein benetzt, betrunken; übertr. überschütten, *ὀφλήμασι βεβαπτισμένος* in Schulden gestürzt. *2.* schöpfen, *ἔκ τινος*; *NT* **taufen**, *εἰς τὸ ὄνομα*; *med.* mit *aor. pass.* sich baden, sich taufen lassen *NT*. Dav.
βάπτισμα, *ατος, τό* } das Eintauchen, Waschung,
βαπτισμός, *οῦ, ὁ NT* } **Taufe**.
βαπτιστής, *οῦ, ὁ NT* Täufer.
βαπτός 3 poet. sp. eingetaucht, geschöpft, gefärbt, *ἱμάτια*. Von
βάπτω (ai. *gabhīrá-s* tief) *I. tr.* *1.* **(ein)tauchen**, tränken, *τί εἴς τι, ἔν τινι, πρός τινι*, mit dopp. *acc.*: *ἰοὺς θρέμμα Λερναίας ὕδρας*, im bes. (durch Eintauchen) stählen. *2.* **färben**, *εἵματα βεβαμμένα, ἔρια*, übertr. sp. *μὴ βαφῇς* daß du nicht vornehm wirst *II. intr.* poet. untertauchen, untersinken, *ναῦς ἔβαψεν*.
βάρ (aram. = hebr. *ben*) *NT* Sohn.
βάραγχος, *ου, ὁ* poet. Heiserkeit.
βάραθρον, *ου, τό*, ion. **βέρεθρον** (ai. *gar* verschlingen, lat. *vorare, vorago*) *1.* **Abgrund**, Schlund, Tiefe, *occas.* Abgrund im Westen Athens, in den verurteilte Verbrecher gestürzt wurden, überh. Schindanger. *2.* Verderben, Untergang.
βάραθρος, *ου, ὁ* sp. der verdient in das βάραθρον geworfen zu werden, **Verbrecher**.
βαραθρώδης 2 (*εἶδος*) sp. abgrundähnlich.
βαρβαρίζω (*βάρβαρος*) *1.* wie ein Barbar reden, ausländische Sitten nachahmen. *2.* es mit den Barbaren halten, **ein Perserfreund sein**.
βαρβαρικός 3 (*βάρβαρος*) *1.* barbarisch, ausländisch, nicht griechisch, *πολλὰ βαρβαρικὰ λέγειν, ἐς τὸ βαρβαρικώτερον* mehr nach Barbaren- (speziell Perser-) Art; *τὸ βαρβαρικόν* = *οἱ βάρβαροι*, mit zu ergänz. *στράτευμα*, **Barbarenheer**, bes. die nicht griechischen Truppen des Königs oder des Kyros. *2.* roh, ungebildet, grausam. — *adv.* **-κῶς** *1.* in nicht griechischer, d. h. persischer Sprache. *2.* roh, grausam.
βαρβαρισμός, *οῦ, ὁ* *1.* Gebrauch ausländischer Sprache. *2.* Sprachfehler.
βαρβαριστί *adv.* sp. = *βαρβαρικῶς*.
βάρβαρος 2 (ai. *bárbara-s* stammelnd, lat. *balbus*) *1.* **unverständlich** sprechend, fremdsprachig, ausländisch, ungriechisch, *γλῶσσα, γῆ, πόλεμος* Krieg mit den Barbaren; *subst.* ὁ **Ausländer**, Bezeichnung aller nicht griechisch Redenden, *occas.* Perser, Perserkönig; *ἡ βάρβαρος* (*sc. γῆ*) Barbarenland. *2.* ungebildet, roh, wild, *sup. βαρβαρώτατος* poet. Dav.
βαρβαρό-φωνος 2 (W. *φωνε* sprechen, tönen) ep. sp. unverständlich sprechend und
βαρβαρόω poet. zum Barbaren machen; *pass.* barbarenähnlich werden, verwildern.
βάρβιτος, *ου, ἡ* u. *ὁ*, **βάρβιτον**, *τό* (phrygisches Fremdwort?) poet. sp. lyraähnliches Instrument. Dav.
βαρβιτ-ῳδός 2 (*ᾄδω*) sp. zur Leier singend.
βάρδιστος 3 *sup.*, **βαρδύτερος** 3 *comp.* s. *βραδύς*.
βάρδος, *ου, ὁ* sp. Barde, keltischer Sänger.
βαρέω (*βάρος*) ep. sp. belasten, *οἴνῳ βεβαρηώς* von Wein beschwert, betrunken.
F. *fut. βαρήσω, pf. βεβάρηκα, pt. βεβαρηώς*.
Βαρθολομαῖος, *ου, ὁ NT* einer der zwölf Aposteln.
βᾶρις, *ιδος* (*ιος*), *ἡ* (ägypt. *barî-t*) ion. poet. sp. ägyptisches Fahrzeug, überh. **Barke, Schiff**.
F. *dat. pl. βάρισιν* u. *βαρίδεσσι*.
Βάρκας, *ὁ* (hebr. *barak* Blitz) karthagischer Eigenname.
Βάρκη, *ης, ἡ* *1.* St. in Kyrenaïka; *adj.* **Βαρκαῖος** 3; **Βαρκαῖος**, *ὁ* Einw. *2.* St. in Baktriana.
Βαρνάβας, *ὁ* (= S. des Naba) *NT* ein Mörder.
βάρναμαι sp. = *μάρναμαι*.
βάρος, *ους, τό* (*βαρύς*) *1.* **Schwere, Last**. *2.* übertr. Bürde, Druck, *πολέμου, συμφορᾶς*, öfter **Kummer**. *3.* Masse, Fülle, *πλούτου, ὄλβου*. *4.* **Gewicht, Ansehen**.
Βάρρων, *ωνος, ὁ* Varro, römischer Mannesname.
βαρυ-άλγητος 2 (*ἀλγέω*) poet. tief schmerzlich.
βαρυ-αχής 2 (W. *ἀχ*, vgl. *ἀκ-αχίζω*) poet. schwer betrübend.
βαρυ-āχής 2 dor. poet. = *βαρυ-ηχής* (*ἠχέω*) dumpf brüllend, *Ὠκεανός*.
βαρυ-βόας, *ου, ὁ* (*βοάω*) poet. laut brausend, dumpf tönend.
βαρυ-βρεμέτης, *ου, ὁ* } (*βρέμω*) poet. dumpf don-
βαρύ-βρομος 2 } nernd, *Ζεύς*, dumpf rollend, dumpf tönend, *αὐλός*.
βαρυ-βρώς, *ῶτος, ὁ, ἡ* (*βιβρώσκω*) poet. heftig nagend, furchtbar quälend, *στόνος*.
βαρύ-(γ)δουπος 2 poet. laut tönend, laut donnernd.
βαρυ-γούνατος 2 buk. mit schweren Knien, matt, müde.
βαρυδαιμονέω (*βαρυ-δαίμων*) poet. schwer heimgesucht, tief unglücklich sein.
βαρυδαιμονία, *ας, ἡ* schweres Unglück *Or.* Von
βαρυ-δαίμων 2 poet. von hartem Geschick betroffen.
βαρύ-δικος 2 (*nomen verb.* v. W. *δεικ, δείκνυμι*) poet. schwer strafend.
βαρυ-δότειρα, *ας, ἡ* (*βαρυ-δοτήρ, δίδωμι*) poet. Geberin schweren Geschicks, *μοῖρα*.
βαρυ-ηχής 2 sp. dumpf tönend, *ταῖς φωναῖς* mit den Stimmen.
βαρύ-θροος 2 buk. dumpf od. laut tönend.
βαρυθυμέομαι *d. m.* (*βαρύ-θυμος*) sp. schwermütig od. mißmutig sein.
βαρυθυμία, *ας, ἡ* sp. Niedergeschlagenheit. Von
βαρύ-θυμος 2 poet. sp. schwer- od. mißmutig, zornig.
βαρύθω *intr.* ep. beschwert sein, schmerzen, erlahmen.
βαρύ-κομπος 2 poet. dumpf brüllend, *λέοντες*.
βαρύ-κοτος 2 poet. schwer zürnend.

βαρύ-κτυπος 2 ep. poet. dumpf tönend, laut donnernd.

βαρύ-λογος 2 poet. sich in schweren Schmähungen kundgebend, *ἔχθος*.

βαρυ-μᾱνιος 2 dor. } schwer zürnend.
βαρύ-μηνις 2 poet. }

βαρύ-μοχθος 2 poet. schwere Drangsal erduldend (La. für *πολύμοχθος*).

βαρῡνω (*βαρύς*) *I. act.* *1.* drücken, beschweren, *τινά*. *2.* belästigen, quälen, *δικαστάς*. *II. pass.* *1.* beschwert werden, *γυῖα* an den Gliedern, *τινί* durch etw., *χόλῳ βαρυνθείς* von Zorn gequält. *2.* übertr. sich geplagt fühlen, mißmutig od. ärgerlich werden, abs., *τινί* über etw., *διά τι*, *τί*: *τὴν δύναμιν* mit Unwillen ertragen.

βαρυ-πενθής 2 poet. leidvoll.

βαρυ-πεσής 2 (*πίπτω*) poet. schwer fallend.

βαρύ-ποτμος 2 poet. sp. ein schweres Geschick habend, unglücklich.

βᾰρύς, *εῖα*, *ύ* (vgl. ai. *gurú-ṣ*, got. *kaúrus* schwer) schwerwiegend.

> *A.* von Sachen und Zuständen:
> *1.* schwer, gewichtig.
> *2.* heftig, stark.
> *3.* vom Ton: stark, gewaltig od. tief.
> *4.* von einer Gegend: ungesund.
> *5.* beschwerlich, verderblich.
> *6.* schwerfällig.
> *B.* von Personen:
> *1.* schwer bewaffnet.
> *2.* hart, streng.
> *3.* gefährlich.

A. *1.* *χείρ*, *βάσις*. *2.* *θυμός* buk., *ἐπιθυμία*. *3.* *φθόγγος*, *ἡ βαρεῖα* (*sc. προσῳδία*) tiefer Ton, (als Akzent) Gravis. *4.* *χωρίον*. *5.* *ἀάτη*, *ἔρις*, *Λακεδαιμονίοις οὐδὲν ἂν βαρύτερον γένοιτο* die Lak. dürfte kein härterer Schlag treffen *X.* *6.* *γήρᾳ*, *νόσῳ* durch Alter, Krankheit.

B. *1.* *X.* *2.* *ἐπιτιμητής*, *εὔθυνος*. *3.* *δημαγωγός*. — *adv. neutr.* **βαρέα**, **βαρύ**, gew. **βαρέως** schwer, *ἀκούειν* mit Unwillen hören, *φέρειν* übel aufnehmen, *τί* u. *τινί*: *τῇ ἀτιμίᾳ* sich gekränkt fühlen durch.

βαρυ-σίδηρος 2 sp. schwer von Eisen.

βαρύ-σταθμος 2 poet. sp. schwer wiegend.

βαρύ-στονος 2 (*στένω*) poet. sp. *1.* schwer od. erbärmlich stöhnend. *2.* schwer zu beklagen, traurig.

βαρυ-σύμφορος 2 (*συμφορά*) ion. von schwerem Unglück betroffen.

βαρυ-σφάραγος 2 poet. schwer donnernd.

βαρύτης, *ητος*, *ἡ* (*βαρύς*) *1.* Schwere, Wucht, *τῶν νεῶν*. *2.* übertr. Lästigkeit, Unerträglichkeit, *φρονήματος*, Stolz, Härte, Trotz, im guten Sinn: Gewichtigkeit, Würde, *τοῦ ἤθους*. *3.* Tiefe der Stimme.

βαρύ-τῑμος 2 *1.* poet. schwer strafend, *χθόνιοι*. *2.* *NT* teuer, hochgeehrt.

βαρύ-τλᾱτος 2 dor. = *βαρύ-τλητος* schwerlastend.

βαρύ-φθογγος 2 ep. poet. dumpf brüllend.

βαρύ-φρων 2 buk. auf Großes sinnend, wild.

βαρύ-ψῡχος 2 (*ψυχή*) poet. schwer-, kleinmütig.

βασανίζω (*βάσανος*) an den Probierstein halten u. daran reiben, überh. prüfen, genau untersuchen, *περί τινος*, *τί*, z. B. *χρυσόν*, *τινά* verhören (mit Anwendung der Folter), foltern; übertr. sp. *NT* martern, quälen. Dav.

βασανισμός, *οῦ*, *ὁ* *NT* Folterung, Qual und

βασανιστής, *οῦ*, *ὁ* Prüfer, Folterer; *fem.* **βασανίστρια** (*ἐπῶν γλῶσσα*) poet.

βάσανος, *ου*, *ἡ* (vgl. hebr. *pāzaz* Gold u. Silber reinigen) *1.* Prüfstein, Probierstein, übertr. Probe, Beweis, *τινός* für etw. *2.* Prüfung, Untersuchung, *εἰς πᾶσαν βάσανον ἀφικνεῖσθαι* die schärfste Untersuchung ausstehen müssen. *3.* Folterung (auch *pl.*), *εἰς βάσανον παραδιδόναι*, *ἐκ βασάνων εἰπεῖν*; übertr. *NT* Qual, Pein.

Βασίας, *ου*, *ὁ* *1.* Opferschauer aus Elis. *2.* ein Arkader.

βασίλεια, *ας*, *ἡ*, poet. **-λέα**, ion. **-ληίη** (*fem.* zu *βασιλεύς*), poet. sp. **βασίλισσα**, *ης*, *ἡ* Königin, Fürstin, Königstochter; auch *adj.*, *θεά*, *γυνή*.

βασιλεία, *ας*, *ἡ*, ion. **-ληίη** (*βασιλεύω*) *1.* Königreich, Königtum, königliche Gewalt, *εἶναι ἐν τῇ βασιλείᾳ*, *μεταστῆναι εἰς τὴν βασιλείαν*. *2.* sp. = *forum*.

βασιλείδης, *ου*, *ὁ* Königskind, Prinz.

βασιλείδιον, *ου*, *τό*, *demin.* v. *βασιλεύς*, sp. kleiner König.

βασίλειος 2 u. 3, ion. **-λήιος** 3, königlich, *γένος*; mit bes. *fem.* poet. sp. **βασιλίς**, *ίδος*, *ἡ*, z. B. *νύμφη*, *ἑστία*, als *subst.* *β. γυναικῶν* Königin; ep. u. poet. **βασιληίς**, *ίδος*, *ἡ* königlich, *τιμή*. — *subst.* **τὸ βασίλειον** (meist *pl.*) *1.* königliche Wohnung, königliches Schloß, Palast, Residenz (auch Schloß von Satrapen), im Lager: königliches Zelt. *2.* königlicher Schatz, Fiskus. *3.* Königswürde, Diadem. Von

βασιλεύς, *έως*, *ὁ* (Kurzform für **βασίλαος* v. *βαίνω* u. *λαός*, Herzog, Volksführer) *1.* ursprünglich *adj.* königlich, mächtig, daher *βασιλεὺς ἀνήρ* u. *ἄναξ*; auch *comp.* **βασιλεύτερος** u. *sup.* **-τατος**.

2. gew. *subst.* **a.** Leiter, Lenker, Herrscher, König, *διοτρεφής*, *θεῖος*. **b.** jeder Vornehme, Königssohn, Adlige, so werden Alexandros in Troja, Antinoos u. Eurymachos in Ithaka *βασιλεύς* genannt, *βασιλῆες Ἀχαιῶν εἰσὶ καὶ ἄλλοι πολλοὶ ἐν … Ἰθάκῃ*. **c.** *occas.* in Athen hieß so der zweite Archon, dem die Aufsicht über den Gottesdienst u. die Leitung der Kriminalprozesse oblag, *NT* der römische Kaiser. **d.** seit den Perserkriegen der Perserkönig (*ὁ μέγας* od. *ὁ ἄνω*) *βασιλεύς*. **e.** sp. = *συμποσίαρχος*.

3. übertr. König, Herrscher, Gebieter, so als Anruf an die Götter: *Ζεὺς βασιλεύς*, vom Adler: *οἰωνῶν βασιλεύς*.

F. *gen.* ep. *βασιλῆος*, ion. *-έος*, *acc.* *βασιλέᾰ*, ep. *-ῆα*, *A Ag.* 251 *βασιλέᾱ*, selten *βασιλῆ*, *pl.* *-εῖς*, altatt. *βασιλῆς*, ep. *-ῆες*, ion. *-έες*, *acc.* *-έας*, *-εῖς*. Dav.

βασιλεύω *I. act.* *1.* König sein, herrschen, abs. od. *ἔν τισι*, *κατὰ δῆμον*, *τινί*, *τινός*, *NT* auch *ἐπί τινος* u. *ἐπί τινα*; *aor.* König werden, zur Regierung kommen. *2.* übertr. **a.** gebieten, herrschen, (*ἡ ψυχή*) *βασιλεύει ἐν ἡμῖν*. **b.** *NT* wie ein König leben.

II. pass. beherrscht werden, unter einem König stehen, *occas.* zur königlichen Partei gehören

βασιληίη ion. = *βασιλεία* u. *βασίλεια*.
βασιλήιος u. **βασιληίς** s. *βασίλειος*.
βασιλίζω sp. zur königlichen Partei gehören.
βασιλικός 3 (*βασιλεύς*) *1.* königlich, dem König gehörig; *subst.* ὁ Hofmann *NT*. *2.* **a.** mit königlichen Anlagen begabt, eines Königs würdig. **b.** überh. herrlich, prächtig, *βασιλικὴ τέχνη* Königskunst. — *subst.* ἡ **βασιλική** *1.* erbliche Monarchie. *2.* Königsbau, ein Hallenbau (*ἡ βασίλειος στοά Ar*) mit doppelten Säulengängen; *τὸ βασιλικόν* königliche Weise od. Sitte.
βασιλίς *ίδος*, *ἡ* s. *βασίλειος*.
βασιλίσκος, *ου*, *ὁ* sp. kleiner König, Häuptling.
βασίλισσα, *ης*, *ἡ* = *βασίλεια*.
βάσιμος 2 (*βαίνω*) gangbar, passierbar, abs. *βάσιμα ἦν* es waren gangbare Stellen, u. *τινί*. Von
βάσις, *εως*, *ἡ* (*βαίνω*) *1.* Schritt, Gang, Auftreten, *ἡσύχῳ φρενῶν βάσει A*, *οὐκ ἔχων βάσιν* lahm; im bes. **a.** Fuß *NT*. **b.** rhythmische Bewegung, Takt. *2.* Fußgestell, Grundlage, Grundlinie.
βασκαίνω (*βάσκανος*) *1.* **a.** verleumden, bekritteln, *τινά*. **b.** beneiden, Gegner sein, *τινί*, selten *τινά*, (*ἐπί*) *τινος* wegen etw. *2.* Übles anreden, behexen, (mit dem bösen Blicke) bezaubern.
βασκανία, *ας*, *ἡ* *1.* Verleumdung, Schmähsucht. *2.* Zauberei, das Behexen. Von
βάσκανος 2 (*βάζω*) *1.* verleumderisch; *subst.* ὁ Verleumder. *2.* wer den bösen Blick hat, hämisch, schadenfroh.
βασκᾶς, *ἡ* eine Entenart.
βάσκω (*iter.* zu *βαίνω*) ep. poet. gehen, gew. *imp.* *βάσκ' ἴθι*, *pl.* *βάσκετε* geht, aber *βάσκε πάτερ* komm!
βᾶσσα dor. = *βῆσσα*.
βασσαρέω poet. = *βακχεύω*.
βασσάριον, *ου*, *τό*, *demin.* v. *βασσάρα*, ion. libyscher Fuchs.
βάσταγμα, *ατος*, *τό* poet. Last. Von
βαστάζω (aus **βαδ-τάγjω*, vgl. lat. *bajulus* aus **badjolos*) *1.* (empor)heben, (weg)tragen, *τί*, *NT* auch ertragen, dulden. *2.* halten, fassen, berühren, *τί*. *3.* übertr. poet. **a.** *Νυμφᾶν λουτρά* preisen **b.** *ἐν γνώμᾳ τι*, *φρενί τι* etw. erwägen.
F. *fut.* *βαστάσω* usw., sp. -*άξω*, *aor. pass.* *ἐβαστάχθην*.
βά(τ)ταλος, *ου*, *ὁ* = *κίναιδος* Schwächling, schlapp, Spottname des *D*. Von
βατέω (*βαίνω*) buk. besteigen, bespringen.
βάτην ep. = *ἐβήτην* v. *βαίνω*.
βατία, *ας*, *ἡ* poet. = *βάτος* I.
Βατίεια, *ας*, *ἡ* Hügel bei Troja.
βατίς, *ίδος*, *ἡ* (*βάτος* I.) eine Rochenart.
βατο-δρόπος (*δρέπω*) poet. Dornen abbrechend.
I. βάτος, *ου*, *ἡ*, *ὁ* (lat. *vatius*?) ep. poet. sp. Brombeerstrauch, Dornbusch.
II. βάτος, *ου*, *ὁ* (hebr. *bath*) *NT* Bath, ein Flüssigkeitsmaß = 72 *sextarii*.
βατός 3 (*βαίνω*) gangbar, passierbar, zugänglich, abs. *βατά* gangbare Stellen, *τινί* für jem.
βατράχειον, *ου*, *τό* (erg. *χρῶμα*) poet. Froschgrün.
βατραχο-μυο-μαχία, *ἡ* poet. Froschmäusekrieg.
βάτραχος, *ου*, *ὁ* (aus **βραθ-ακος*, vgl. ahd. *chrëta*, *chrota*) Frosch.

βάτταλος = *βάταλος*.
βατταρίζω (onomatop.) poet. stottern.
βαττολογέω (onomatop.) *NT* stammeln, schwatzen.
Βάττος, *ου*, *ὁ* Name mehrerer Könige von Kyrene. — **Βαττιάδαι,** *ῶν*, *οἱ* Herrscherfamilie von Kyrene.
βαυβάω (Lallwort) poet. schlafen.
βαΰζω poet. sp., buk. **βαΰσδω** (*βαῦ*) *1.* bellen, winseln. *2.* laut schreien, *τινά*, *τί* jammern um.
βαυκαλάω (Lallwort) sp. einschläfern, einlullen.
Βαυκίς, *ίδος*, *ἡ* (*Βαυκώ*) Gefährtin der Dichterin Erinna.
βαφεύς, *έως*, *ὁ* (*βάπτω*) Färber, *χρυσοῦ* Goldlegierer.
βαφή, *ῆς*, *ἡ* (*βάπτω*) *1.* das Eintauchen (des glühenden Eisens in kaltes Wasser, um es zu härten), Stählung, (in Öl u. Fett) Erweichung des Eisens. *2.* das Färben, Farbe, *κρόκου βαφαί* safranfarbene Kleider.
βδάλλω saugen, melken. Zu
βδέλλα, *ης*, *ἡ* Blutegel.
βδέλυγμα, *ατος*, *τό* (*βδελύττομαι*) *NT* Greuel.
βδελυγμία, *ας*, *ἡ* (*βδελύττομαι*) Ekel, Abscheu.
βδελυκτός 3 (*βδελύττομαι*) *NT* greuelhaft.
βδελύκ-τροπος 2 (aus **βδελυκτό-τροπος*, andere teilen *βδελύκτρ-οπος* scheußlich blickend) poet. von ekelhafter Art, widerlich.
βδελυρεύομαι *d. m.* sich unverschämt betragen *Or*.
βδελυρία, *ας*, *ἡ* Unflätigkeit, ekelhaftes Wesen. Von
βδελυρός 3 (vgl. lat. *gelu*) ekelhaft, abscheulich, unverschämt. Dazu
βδελύσσομαι, att. **-ύττομαι,** *dep.* Abscheu haben, *τί* etw. verabscheuen, fürchten; *NT* auch *act.* = abscheulich machen.
F. *fut.* *βδελύξομαι*, *aor.* *ἐβδελύχθην*, *pf.* *ἐβδέλυγμαι*.
βδέω (aus **psdejo*, vgl. lat. *pedo* aus **pesdo*) einen leisen Wind lassen.
βδύλλω poet. = *βδελύσσομαι*, *τινά* jem. fürchten.
βεβάᾱσι s. *βαίνω*.
βέβαιος 3 u. 2 (*βέβαα pf.* 2 v. *βαίνω*, eig. gangbar) *1.* feststehend, fest, sicher, standhaft, *ὄχημα*, *γῆ*. *2.* zuverlässig, beständig, *σύμμαχος*. — *adv.* **-αίως.** Dav.
βεβαιότης, *ητος*, *ἡ* Festigkeit, Sicherheit, *οὐσίας*, Zuverlässigkeit.
βεβαιόω (*βέβαιος*) *I. act.* *1.* befestigen, bestätigen, bekräftigen, gewiß zusagen u. halten, *πρᾶξιν* ausführen. *2.* einem etw. verbürgen, *τινί τι*. *II. med.* *1.* sich jem. od. etw. sichern, *τὴν ἀρχήν*, versichern, fest behaupten. *2.* sich stärken, *σφᾶς αὐτούς*, sich bestärkt fühlen. Dav.
βεβαίωσις, *εως*, *ἡ NT* Bestätigung, Garantie, Bürgschaft.
βεβαιωτής, *οῦ*, *ὁ* sp. Gewährsmann, Bürge. Dav.
βεβαιωτικός 3 sp. zur Bestätigung dienend.
βέβακται s. *βάζω*.
βεβάμεν, βεβάσθαι, βεβαώς s. *βαίνω*.
βεβαρηώς s. *βαρέω*.
βέβηλος 2 (*βαίνω*) zugänglich, ungeweiht, nicht heilig, *ἄλσος*, *λόγια* bekannt, *ἐν βεβήλῳ* an ungeweihter Stätte; von Menschen: unrein, ruchlos. Dav
βεβηλόω *NT* entheiligen.
Βέβιος, *ου*, *ὁ* Vesuv.

βεβλήαται, βεβολήατο s. βάλλω.
βεβουλευμένως adv. mit Überlegung.
Βέβρυκες, οἱ Volk in Bithynien.
βεβρώθω ep. (einmal) = βιβρώσκω verschlingen.
βεβρώς, ῶτος s. βιβρώσκω, **βεβώς,** ῶτος = βεβηκώς s. βαίνω.
βέῃ, βείομαι, βείω s. βέομαι u. βαίνω.
βεκκε-σέληνος 2 poet. altmodisch, einfältig.
βέκος, ους, τό (βεκός, phryg. Wort) Brot.
Βέλβινα, ης, ἡ *1.* Insel im Saronischen Meerbusen, j. St. Georgio; **Βελβινίτης,** οὐ, ὁ Einw. *2.* Flecken in Lakonien.
Βέλγαι, οἱ Belgier.
βέλεμνον, ου, τό (βάλλω) poet. **Geschoß,** spitzige Waffe, bei *H* nur *pl.*, ἀμφίτομον zweischneidiges Schwert.
Βέλεσυς, υος, ὁ Satrap von Syrien u. Assyrien.
Βελίαλ, ὁ (Βελίαρ) *NT* Belial.
Βελλερο-φόντης, ου, ὁ od. **-φῶν,** ῶντος (*βέλλος od. βέλλα Glanz u. φαίνω der im Glanz Erscheinende) S. des Glaukos.
Βελλοάκαι, οἱ sp. Bellovaker, gallische Völkerschaft.
βελόνη, ης, ἡ (βέλος) *1.* (Pfeil)spitze. *2.* Nadel.
βελονο-πώλης, ου, ὁ (πωλέω) poet. Nadelverkäufer.
βέλος, ους, τό (βάλλω) *1.* **Spitze,** spitzige Waffe, **Pfeil, Wurfgeschoß,** ἀφιέναι entsenden, ἔξω βελῶν außer Schußweite; als βέλος werden noch bezeichnet: Felsstück, Fußbank, öfter Schwert, Blitzstrahl. *2.* übertr. stechender Schmerz, χαλεπὸν βέλος Εἰλειθυίης buk., Schreck, Sehnsucht.
βελο-σφενδόνη, ης, ἡ sp. Brandpfeil.
βέλτερος 3 (aus *μέλτερος, μάλα) vorteilhafter, besser, bei *H* nur im *neutr.* mit *inf.*, *acc. c. inf.*, εἰ, ὅς; *sup.* **βέλτατος** 3 **bester.**
βελτιόω sp. besser machen, bessern, *med.* besser werden.
βέλτιστος 3, dor. **βέντιστος, bester, trefflichster,** nützlichster, geeignetster, τὰ βέλτιστα συμβουλεύειν, in der Anrede ὦ βέλτιστε; παρὰ τὸ βέλτιστον: *a.* wider das Staatswohl. *b.* gegen den Anstand; *occas.* οἱ βέλτιστοι die Besten der Geburt nach, Aristokraten; τὸ βέλτιστον in der Philosophie: das absolute Gut. — *adv.* **βέλτιστον, -ιστα.** Dazu *comp.*
βελτίων 2 besser, namentlich sittlich, aber auch der Geburt nach, tapferer, geschickter, vorteilhafter; οἱ βελτίονες Aristokraten, ἐπὶ τὸ βέλτιον χωρεῖν gute Fortschritte machen; höher geschätzt, ansehnlicher. — *adv.* **βέλτιον,** selt. βελτιόνως.
βεμβικιάω (βέμβιξ) poet. sich wie ein Kreisel drehen.
βεμβικίζω poet. wie einen Kreisel drehen od. treiben. Von
βέμβιξ, ικος, ὁ (ai. bimba-s Scheibe, Kugel) poet. **Kreisel,** μανθάνω βέμβικα.
Βενδίδειον, ου, τό (vgl. den lit. Gott Bentis) Tempel der Bendis, einer thrakischen Mondgöttin, im Peiraieus; τὰ Βενδίδεια ihr Fest.
βένθος, ους, τό (vgl. βάθος) ep. poet. Tiefe, bes. Meerestiefe, ὕλης Waldesdickicht; βένθοσδε in die Tiefe.
βέντιστος 3 dor. = βέλτιστος.
βέομαι *med.*, ep. βείομαι (vgl. βίος), 2 *sg.* βέῃ, *pr.* in Futurbedeutung, ich werde leben.

βερβέριον, ου, τό poet. ärmliches Kleid.
βέρεθρον, ου, τό ep. ion. = βάραθρον.
Βερενίκη, ης, ἡ Gemahlin Ptolemaios' I.; **Βερενικεία** θυγάτηρ = Ἀρσινόη.
βερέσχεθος, ου, ὁ poet. Einfaltspinsel.
Βέρ(ρ)οια, ἡ St. in Makedonien (Einw. Βεροαῖος).
βεῦδος, ους, τό poet. kostbares Weiberkleid.
βῆ ep. poet. = ἔβη v. βαίνω.
βηλός, οῦ, ὁ ep., dor. βᾶλός (βαίνω) Schwelle.
Βῆλος, ου, ὁ *1.* Baal, Herr, oberster Gott im babylonischen Kultus; αἱ **Βηλίδες** πύλαι das Belische Tor in Babylon. *2.* Vater des Minos.
βῆμα, ατος, τό (βαίνω) eig. Gegangenes, Getretenes, Betretenes; daher *1.* **Tritt, Schritt** (als Maß $2^1/_2$ Fuß), **Fußstapfen,** Gang, Weg. *2.* **Stufe, Felsensitz, Rednerbühne,** Stein der Redner auf der Pnyx, Richterstuhl.
βῆμεν, βήμεναι, βῆν, βήομεν, βῆσα, βησάμην u. ä. s. βαίνω.
βήξ, χός, ἡ, ὁ **Husten.**
βήρυλλος, ου, ὁ, ἡ (ai. vaiḍūrya Beryll) sp. Beryll, ein meergrüner Edelstein.
βῆσσα, ης, ἡ ep. poet. sp., dor. **βᾶσσα** (aus *βῆθja, βαθύς) (Wald-)tal, Tiefe, **Schlucht.** Dav.
βησσήεις 3 poet. schluchtenreich, waldig.
βήσσω, att. **-ττω** (aus *βηχjω) **husten.**
F. *fut.* βήξω, *aor.* ἔβηξα.
βητ-άρμων, ονος, ὁ (W. βα, βῆναι u. W. ἀρ) ep. die Schritte künstlich fügend, **Tänzer.**
βήω (βείω) *cj. aor.* 2 v. βαίνω.
βία, ας, ἡ, ion. βίη (ai. jiyā́ Gewalt, lat. *vis, violare*) *1.* **Körperkraft, Stärke, Gewalt,** zur Umschreibung starker Männer gebraucht, Ἡρακληείη ep.; personifiziert: Κράτος Βία τε. *2.* **Gewalttätigkeit,** Gewalttat, μνηστήρων ὕβρις τε βίη τε, βίαν πάσχειν. — *adv.* **βίῃ** ep., βίᾳ mit Gewalt, mit ‚gepanzerter Faust', z. B. ἀφελέσθαι, αἱρεῖν, βίᾳ τινος gegen jmds. Willen, πρὸς βίαν, ἐκ βίας gewaltsam, ὑπὸ βίης ion. **gezwungen.** Dav.
βιάζω

I. act.	**Gewalt brauchen,** bedrängen, **bewältigen.**
II. pass.	bedrängt, überwältigt werden.
III. med.	*1.* **Gewalt anwenden, erzwingen.**
	2. Gewalt antun, bezwingen, verdrängen.

I. τινά ep. (einmal). *II.* τινί durch etw., mit *inf.* gezwungen werden etw. zu tun, mit *acc.* τάδε hierzu gezwungen werden, hierin Zwang leiden, βεβιασμένος mit Gewalt zu Sklaven gemacht, von Sachen: τοὔνειδος ὀργῇ βιασθέν vom Zorn herausgepreßte Schmähung *S.* *III. 1.* abs. βιασάμενος sich aufdrängend, eigenmächtig u. τί: τὰ σφάγια günstige Vorzeichen erzwingen, mit *inf.*, *acc. c. inf.* *2.* νόμους übertreten, αὑτόν Selbstmord üben, γυναῖκα notzüchtigen; mit Gewalt verdrängen, τοὺς πολεμίους, βιασάμενος εἰς τὴν οἰκίαν mit Gewalt eindringen, ἐς τὸ ἔξω durchbrechen, sich durchschlagen.
F. *pass. fut.* βιασθήσομαι, *aor.* ἐβιάσθην, *pf.* βεβίασμαι; *med. fut.* βιάσομαι, *aor.* ἐβιασάμην.
βιαιομαχέω (v. βιαιο-μάχης, W. μαχ) sp. mit Gewalt streiten.

βίαιος 3 u. 2 (βία) *1. a.* gewaltsam, gewalttätig, ἔργα, βιαία ἀρχή Gewaltherrschaft, βίαιον (-α) ποιεῖν Gewalt gebrauchen, βίαιον ποιεῖν τινα jem. Gewalt antun, τοῖς βιαίοις ἔνοχος einer Gesetzwidrigkeit schuldig. *b.* rauh, heftig, rücksichtslos. *2. pass.* gezwungen, erzwungen (Gegensatz: natürlich). — *adv.* **βιαίως** auf gewaltsame Weise, mit Gewalt. Dav.

βιαιότης, ητος, ἡ Gewalttätigkeit.

Βίας, ντος, ὁ *1.* aus Priene, einer der sieben Weisen. *2.* S. des Amythaon, Br. des Melampus.

βιαστέον, *adj. verb.* v. βιάζομαι, poet. man muß bezwingen, τύχην.

βιαστής, οῦ, ὁ (βιάζω) *NT* } gewalttätig, Gewalt
βιᾱτής, οῦ, ὁ (βιάω) poet. } anwendend.

βιαστικός 3 (βιαστής) rücksichtslos, νόμος.

βιάω ep. poet. ion. = βιάζω *1. act.* bedrängen, überwältigen, bezwingen. *2. med.* = *act.*, ψεύδεσσι überlisten, παρθένον vergewaltigen, μισθόν τινα jem. gewaltsam des Lohnes berauben.

F. *act.* nur *pf.* βεβίηκα u. vom *pass.* βιώμενος u. βιηθείς; *med. pr. 3 pl. ind.* βιόωνται, *opt.* βιῴατο, *fut.* βιήσομαι, *aor.* ἐβιησάμην.

βιβάζω (*causativ.* zu βαίνω) poet. *1.* gehen lassen, führen, erheben. *2.* bespringen lassen.

F. *fut.* βιβάσω u. βιβῶ, *aor.* ἐβίβασα.

βιβάς s. βιβάω.

βιβάσθω ep. poet. (W. βα) nur *pt. pr.* (aus)schreiten, μακρά weit.

βιβάω (W. βα) u. **βίβημι** ep. schreiten, ὕψι hoch einherschreiten.

F. *pt. praes.* βιβῶν, βιβῶσα u. βιβάς.

βιβλαρίδιον, ου, τό *NT* (einmal) }
βιβλιάριον, ου, τό, -λάριον, τό sp. } Büchlein, Brief.
βιβλιδάριον, ου, τό *NT* }

βιβλιακός 3 sp. (in Büchern) bewandert, ἐν ἱστορίᾳ βιβλιακώτατος.

βιβλίδιον, ου, τό, *demin* v. βιβλίς, sp. kleine Papyrusrolle.

Βίβλῖνος, οἶνος, ου, ὁ thrakischer Wein von den Biblinischen Bergen.

βιβλιο-γράφος 2 (γράφω) sp. Bücher schreibend; *subst.* ὁ Bücherschreiber.

βιβλιο-θήκη, ης, ἡ sp. Büchersammlung.

βιβλιο-κάπηλος, ου, ὁ sp. Bücherkrämer.

βιβλίον, ου, τό Büchlein, kleine Schrift, Brief, γράφειν (-εσθαι) βιβλία, εἰς βιβλίον, ἐν βιβλίοις. *demin.* v.

βίβλος, ου, ἡ (ägyptisches Lehnw. = βύβλος) Bast der ägyptischen Papyrusstaude, dann das daraus gemachte Papier, Schrift, Brief, Buch.

βιβρώσκω (vgl. βορά, lat. *vorare*) ep. poet. sp. essen, verzehren, verschlingen, τί u. τινός.

F. *pf.* βέβρωκα, *pt.* βεβρωκώς (synk. βεβρώς, ῶτος), *pass.* βεβρωμένος; *opt.* βεβρώθοις, *fut.* βεβρώσομαι (in pass. Bed.) v. βεβρώθω.

Βιθῡνίς, ίδος, ἡ Bithynien, eine Landschaft Kleinasiens an der Propontis u. am Pontos, auch Βιθυνὶς Θρᾴκη u. Βιθυνία, ἡ. — **Βιθῡνοί,** ῶν, οἱ, Βιθῦνοι Θρᾷκες od. Θρᾷκες Βιθῦνοί Einw. — *adj.* **Βιθυνικός** 3.

βῖκος (βίκος) ου, ὁ (semitisches Wort: syrisch *buq* = *amphora ansata*, hebr. *baqbuq* = Flasche) bauchiges irdenes Gefäß mit engem Hals u. Henkeln, Krug, Kanne.

βῑνέω (zu βία) notzüchtigen, zwingen. Dav.

βῑνητιάω poet. Lust zum Beischlaf haben.

βιο-δότης, ου, ὁ (δίδωμι) Leben gebend.

βιό-δωρος 2 (δωρέομαι) poet. Leben schenkend.

βιο-θάλμιος 2 (θάλλω) poet. in Lebenskraft blühend.

βιο-θρέμμων 2 (τρέφω) poet. das Leben erhaltend, τινός.

βίος, ου, ὁ (W. *gwi*, lat. *vivere*, *vivus*, *vi-ta*, got. *qius*, ahd. *quëk*, engl. *quick*, nhd. *keck*) *1.* Leben, Lebenszeit, Lebenswandel, Lebensverhältnisse (nur von Menschen), ζῆν βίον ἀγαθόν ein gutes Leben führen, ὁ κατ' ἰδίαν βίος Privatleben, διὰ βίου das Leben hindurch, εἰς τὸν πάντα βίον. *2. a.* Lebensunterhalt, τὰ πρὸς τὸν βίον (auch von Tieren), Nahrung, Gewerbe, Vermögen, βίον ἔχειν (ποιεῖσθαι) od. βίος ἐστὶ ἀπό τινος v. etw. leben. *b.* Lebensbeschreibung. *3.* konkret: die Lebenden, ὁ παρὼν βίος die jetzige Generation, ὁ βίος ἅπας alle Welt.

βιός, οῦ, ὁ (vgl. ai. *jyā́* Bogensehne) ep. Bogen.

βιο-στερής 2 (στερέω) poet. des Lebensunterhaltes beraubt.

βιοτεία, ας, ἡ sp. Lebensart. Von

βιοτεύω das Leben erhalten od. führen, ἥδιστα, ἀπό τινος. Von

βιοτή, ῆς, ἡ } (βιόω) ep. poet. *1.* Leben, Lebensart.
βίοτος, ου, ὁ } *2.* Lebensunterhalt, Vermögen, ἔδειν.

βιότιον, ου, τό, *demin.* v. βίοτος, poet. kärglicher Lebensunterhalt.

βιόω (βίος) *1. act.* leben, ἥδιον, mit *acc.* des Inhalts: βίον, τὰ σοὶ κἀμοὶ βεβιωμένα was von dir u. mir während unseres Lebens verrichtet ist *D.* *2. med.* *a.* ion. sein Leben fristen. *b.* ep. leben lassen, zum Leben erwecken, am Leben erhalten, τινά.

F. *pr.* seit *Arist*, att. selten, *fut.* βιώσομαι, *aor.* ἐβίων, *inf.* βιῶναι, *opt.* βιοίην u. βιῴην, *imp.* βιώτω, *pt.* βιούς, όντος, *aor. 1* ἐβίωσα, *pf.* βεβίωκα, *pass.* βεβίωται, *adj. verb.* βιωτέον.

βιόωνται, βιῴατο u. ä. s. βιάω.

Βισαλτία, ας, ἡ, ion. **-ίη,** makedonische Landschaft zwischen den Flüssen Axios u. Strymon. — **Βισάλται,** ῶν, οἱ Einw. — *adj.* **Βισαλτικός** u. **Βισάλτιος** 3.

Βισάνθη, ης, ἡ St. in Thrakien an der Propontis, j. Rodosto od. Rodosdshig.

Βίστονες, ων, οἱ thrakischer Volksstamm; ἡ **Βιστονίς** λίμνη östlich von Abdera.

Βιτυῖτος, ου, ὁ Arvernerkönig im J. 121 v. Chr.

Βίων, ωνος, ὁ Gesandter Thibrons an Xenophon.

βιώσιμος 2 (βιόω) *1.* poet. lebensfähig, χρόνος die Zeit, die jem. leben kann; von Personen: rettbar. *2.* ion. lebenswert, οὐ βιώσιμόν ἐστί τινι es ist jem. nicht möglich zu leben.

βίωσις, εως, ἡ *NT* Lebensweise.

βιωτέον, *adj. verb.* s. βιόω.

βιωτικός 3 *NT* zum Leben gehörig, irdisch.

βιωτός 3, *adj. verb.* v. βιόω, lebenswert, οὐ βιωτός unerträglich.

βι-ωφελής 2 sp. fürs Leben nützlich.

βλαβερός 3 schädlich, verderblich, τινί für jem. Von

βλάβη, ης, ἡ | (βλάπτω) *1.* Schaden, Nachteil
βλάβος, ους, τό | *2.* Unheil, Verderben, konkr. Unheilstifter, ἡ πᾶσα βλάβη ganz verruchter Mensch, θεοῦ βλάβη Strafgericht der Gottheit.

βλάβομαι *pass.* ep. sp. = βλάπτομαι.

βλαδ-αρός 3 sp. = dem folgenden.

βλαδύς 3 (vgl. ai. *mṛdús*, lat. *mollis*) sp. locker schlaff, gedunsen.

βλαισός 3 sp. auswärts gekrümmt, krummbeinig, übertr. gewunden.

βλᾱκεία, ας, ἡ Schlaffheit, Trägheit. Von

βλᾱκεύω (βλάξ) schlaff, lässig sein.

βλᾱκικός 3 (βλάξ) schlaff, träge, nachlässig. — *adv.* **-κῶς.**

βλᾱκώδης 2 (εἶδος) schlaff.

βλᾱ́ξ, βλᾱκός, ὁ, ἡ (aus *μλάξ = μαλακός), *comp.* **βλακότερος,** *sup.* **βλακίστατος** (βλακότατος) schlaff, träge, bes. trägen Geistes, dumm.

βλάπτω (aus *μλάπτω, vgl. ai. *marcáyati* er verletzt, lat. *mulcare*)

1. schädigen, schaden, ins Verderben bringen.
2. schwächen, entkräften, aufhalten, hindern.
3. verwirren, betören.

1. abs. u. τινά, daher *pass.* persönl. βλάπτομαι mir wird geschadet, τί in etw.: βεβλαμμένος ἦτορ am Leben geschädigt, des Lebens beraubt, τινά τι einen in etw. schädigen. *2.* βέλεμνα, ἵππους u. τινὰ πόδας, τινός einen an etw. hindern, aber αἰδοῦς hinsichtlich der Ehre schädigen. *3.* τινά, öfter mit *acc.* φρένας, mit *gen.* νόον.

F. *fut.* βλάψω, *aor.* ἔβλαψα, *pf.* βέβλᾰφα; *pass. pf.* βέβλαμμαι, *aor.* ἐβλάβην u. ἐβλάφθην, *fut.* βλαβήσομαι u. βλάψομαι in pass. Bed.; ep. βλάβεν = ἐβλάβησαν, *pass. pr.* βλάβομαι.

Βλάσκων, ωνος, ἡ Insel an der Südküste Galliens.

βλαστάνω (*NT* auch **βλαστάω**) *1. intr.* keimen, hervorsprossen; übertr. entstehen, sich entwickeln, νῆσος ἐξ ἁλός, ἀπιστία; aufwachsen, abstammen, τινός, ἐκ u. ἀπό τινος von jem., mit Prädikatsnomen: hervorgehen als, z. B. βασιλεύς, ἀνθρώπου φύσιν βλαστών die Natur eines Menschen habend *S.*
2. *tr.* mit *aor.* ἐβλάστησα *NT* wachsen machen, hervorbringen.

F. *fut.* βλαστήσω, *aor. 2* ἔβλαστον, *aor. 1* sp. ἐβλάστησα, *pf.* βεβλάστηκα, poet. ἐβλάστηκα. Dazu

βλάστη, ης, ἡ *1.* Keim, Trieb, Schößling, Sproß, Blatt, Zweig, übertr. Abkömmling. *2.* (gew. *pl.*) Geburt, Ursprung, Abstammung, Wachstum und

βλάστημα, ατος, τό poet. Sprößling, Abkömmling.

βλαστημός, οῦ, ὁ poet. = βλάστη.

βλαστός, οῦ, ὁ ion. sp. Trieb, junger Zweig; Ursprung, Wachstum.

βλασφημέω (βλάσ-φημος) Böses reden, εἰς θεούς, περί u. κατά τινος; verleumden, lästern, τινά *NT*.

βλασφημία, ας, ἡ Verleumdung, Schmähung, Lästerung, τινός, εἰς u. πρός τινα; bes. Gotteslästerung *NT* Von

βλάσ-φημος 2 (aus *βλαπσ-φημος, βλάβος u. φημί Schaden redend) schmähend, lästernd, ῥήματα *NT*, verleumdend; *subst.* ὁ Verleumder *NT*, τό Lästerwort.

βλαύτη, ης, ἡ elegantes Schuhwerk. Dav.

βλαυτίον, ου, τό poet. Pantoffel.

βλᾱχή, ῆς, ἡ dor. = βληχή.

βλάψις, εως, ἡ (βλάπτω) Beschädigung.

βλαψί-φρων 2 poet. dessen Verstand beschädigt ist, blödsinnig.

βλεῖο 2 *sg. opt. aor. med.* v. βάλλω.

βλεμεαίνω (vgl. ἀβλεμής) ep. voll Kraftgefühl, mutig sein, σθένεϊ βλεμεαίνων auf seine Kraft trotzend.

βλέμμα, ατος, τό poet. sp. } (βλέπω) Blick.
βλέπος, ους, τό poet. }

βλεπτός 3 poet. gesehen, sehenswert. Von

βλέπω *1.* blicken, ansehen, abs. u. τί, φάος = leben, πρός, ἐπί, εἰς τι, ἐπί τινι nach etw.; übertr. φθονερά, δεινόν, φόνον neidisch, furchtbar, nach Mord aussehen. *2.* auf etw. sehen, etw. beachten, berücksichtigen, τί, πρός, εἰς, ἐπί τι; wahrnehmen, einsehen; ἀπό τινος sich hüten vor *NT*, βλέπετε ὑμεῖς ἑαυτούς mit folg. ἵνα od. μή seht euch vor *NT*. *3.* von Örtlichkeiten u. Sachen: hinsehen nach, liegen nach, gerichtet, gewandt sein nach, εἰς γῆν, οἰκία πρὸς μεσημβρίαν βλέπουσα, ἐκ τοῦ πρὸς Σεκυῶνα βλέποντος auf der Seite, welche nach S. zu lag *X*.

F. *fut.* βλέψομαι, selt. βλέψω, *aor.* ἔβλεψα, *pass.* ἐβλέφθην, *pf. pass.* βέβλεμμαι, *adj. verb.* βλεπτέον.

βλεφαρίς, ίδος, ἡ Augenwimper, gew. *pl.* Von

βλέφαρον, ου, τό (dor. γλέφαρον, vgl. γλαφυρός, W. *glebh* umschließen) *1.* Augenlid, gew. *pl.* *2.* poet. Auge, ἐγὼ σκοτῶσω βλέφαρα καὶ δεδορκότα *S.*

βλέψις, εως, ἡ (βλέπω) sp. scharfes Sehen, τινός Hinblick auf etw.

βλήεται, βλήμενος, βλῆτο s. βάλλω.

βλῆμα, ατος, τό (βάλλω) *1.* poet. Wurf mit Würfeln. *2.* ion. Schuß, Schußwunde.

βλητός 3 geworfen, getroffen.

βλητέον, *adj. verb.* v. βάλλω, *NT* man muß werfen.

βλῆτρον, ου, τό ep. (einmal) Ring, Klammer, Nagel.

βληχάομαι *d. m.*, buk. **-έομαι** *1.* blöken. *2.* laut schreien. Von

βληχή, ῆς, ἡ (vgl. ahd. *chlaga*, nhd. *Klage*, ai. *garhati* klagt) *1.* ep. das Blöken, οἰῶν. *2.* poet. lautes Geschrei, βρεφῶν.

βληχρός 3 (vgl. βλάξ, μαλακός) *1.* poet. schwach, sanft, ἄνεμοι. *2.* sp. schleichend, schleppend, νόσος.

βληχώ, οῦς, ἡ Polei (ion. γλήχων).

βληχώδης 2 (βληχάομαι) sp. dumm.

βληχωνίας, ου, ὁ poet. aus od. mit Polei zubereitet.

βλῑμάζω poet. prüfend betasten, befühlen, übertr. τὰν Πύλον.

βλιτο-μάμμᾱς, ου, ὁ (W. *glei* glatt sein, streicheln, vgl. βλιμάζω u. μάμμα) poet. der immer die Mutter ruft, Dummkopf.

βλίττω (aus *μλίτjω, μέλι) des Honigs berauben, zeideln, σφηκιάν; übertr. παρά τινος Vorteil ziehen von jem., τινά ausbeuten.

F. *aor.* ἔβλισα.

βλοσυρός 3 ep. poet. sp. *1.* erschreckend, furchtbar, πρόσωπον. *2.* ernst, mit γενναῖος zusammengestellt. Dav.

βλοσυρό-φρων 2 poet. trotzig und

βλοσυρ-ῶπις, *ιδος* (ὤψ) ep. finster blickend, grausig, *Γοργώ*.

βλωθρός 3 (aus **μλωθρός*, vgl. ai. *mūrdhán* Kopf) ep. hochgewachsen, schlank, *πίτυς*.

βλώσκω (aus **μλώσκω*, W. *μολ*) ep. poet. gehen, kommen, von Ort (*δεῦρο, εἰς, πρός, ἐπί τι, παρά τινα, ἀπό, ἔκ τινος*) u. Zeit: *πρὶν δωδεκάτη μόλῃ ἠώς H μέμβλωκε ἦμαρ* der Tag ist vorgeschritten; mit bloßem *acc.* nach, zu etw.
F. *fut. μολοῦμαι, aor. ἔμολον, pf. μέμβλωκα.*

βο-άγριον, *ου, τό* (ἀγρέω) ep. das vom Stier Genommene, Stierschild.

Βο-άγριος, *ου, ὁ* Fl. in Lokris.

βόᾱμα, *ατος, τό* dor. = *βόημα* Geschrei.

Βοανεργές (Kinder des Donners) Bezeichnung der Söhne Zebedäi *NT.*

βοᾶτις, *ιδος, ἡ adj.* (dor. *fem.* v. *βοητής*) schreiend.

βό-αυλος, *ου, ὁ* buk. Ochsenstall.

βοάω

> *1. intr.* laut rufen, schreien.
> *2. tr.* *a.* anrufen, laut nennen (laut rühmen, preisen).
> *b.* laut zurufen, kundtun, befehlen.

1. abs. *ἠιόνες* erdröhnen, *θαλάσσης κῦμα βοάᾳ ποτὶ χέρσον* schlägt brausend an *H*, od. mit *neutr. adv.* *μακρά* weithin, *ὀξύ, μέγα* laut, *σμερδνόν* u. *σμερδαλέον* schrecklich, mit *acc.* des Inhalts: *βοήν, μέλος, ἰωήν, ἄλγος* ertönen od. erschallen lassen. ***2. a.*** *τινά*, seltener bejammernd od. anklagend, gew. preisend; *pass.* bekannt, berühmt sein, *πρήγματα βεβωμένα ἀνὰ Ἰωνίην Her*, mit doppeltem *acc.*: *τὸν ὑμέναιον ... νύμφην* die Braut mit, im Hochzeitsgesang preisen. ***b.*** mit *inf. βοηθεῖν, μὴ ἀπολείπεσθαι, acc. c. inf.*, mit *dat.* der Person u. *inf.*: *ἀλλήλοις μὴ θεῖν*, Satz mit *ὅτι, ὡς*.
F. *βοήσομαι, ἐβόησα* usw.; ep. zerdehnte Formen: *pr. βοάᾳ, βοόωσιν, pt. βοόων*; dor. *fut. βοάσομαι*; ion. *fut. βώσομαι, aor. ἔβωσα, ἐβωσάμην, ἐβώσθην, pf. pt. βεβωμένος.*

βοεικός 3 } (*βοῦς*) ***1.*** vom Rind, *ζεύγη*
βόε(ι)ος 3 ion. poet. } *βοεικά* Ochsengespann, *βόειοι ἱμάντες* rindslederne Riemen; **βοείη, βοέη, βοῆ,** *ῆς, ἡ* (erg. *δορά*) Rindshaut, auch mit *βοός* verbunden, **Stierschild.** ***2.*** übertr. ochsig, ochsengroß.

βοεύς, *έως, ὁ* (*βοῦς*) ep. ein Rindslederriemen.

βοή, *ῆς, ἡ* (aus **βοϜά*, vgl. lat. *bov-are*) ***I.*** **Geschrei.** ***1.*** lautes Rufen, *ἄμουσοι βοαὶ πλήθους*; im bes.: ***a.*** **Kampfgeschrei,** auch Kampfgetümmel, *βοὴν ἀγαθὸς Μενέλαος, ὅσον ἀπὸ βοῆς ἕνεκεν* nur soweit das Schlachtgeschrei in Betracht kam, nur zum Schein. ***b.*** das **Wehklagen.** ***c.*** Zuruf, flehender Anruf, Gebet. ***2.*** von leblosen Dingen u. Tieren: Brausen des Meeres, lautes Tönen musikalischer Instrumente, *αὐλοὶ φόρμιγγές τε βοὴν ἔχον* erklangen, ertönten, Stimmen der Vögel u. Tiere. ***II.*** Hilfe, Beistand, *πρὸς δῶμα δεῦρ' ἀστοῖσι κηρύσσειν βοήν.*

βοη-γενής 2 poet. aus Rindern entstanden.

βοηδρομέω (*βοη-δρόμος*) poet. sp. zu Hilfe eilen.

Βοηδρόμια, *ων, τά* attisches Fest zu Ehren Apollos, *πέμπειν* die B. mit einem Festzug begehen. Sie fielen in den

Βοηδρομιών, *ῶνος, ὁ* den dritten attischen Monat (Sept.—Okt.).

βοη-δρόμος 2 (*δραμεῖν*) poet. zu Hilfe eilend, beistehend.

βοήθεια, *ας, ἡ* (aus **βοήθεϜja* v. *βοηθός*) **Hilfe,** Abhilfe, Unterstützung, Beistand, *τῇ ἀπορίᾳ βοήθειαν εὑρεῖν* für die Verlegenheit Abhilfe wissen, Verteidigung, Schutz, *πρός τινα, ὑπέρ τινος*; bes. ***1.*** **Hilfe im Kriege,** Streifzug, Verfolgung, *ἐπὶ βοήθειαν πέμπειν, ἐκ τῆς βοηθείας ἀπιέναι* abziehen, nachdem man Hilfe geleistet. ***2.*** sp. ärztlicher Beistand, Arznei. ***3.*** Hilfsheer, **Hilfstruppen** (bes. eilig zusammengeraffte), *νεῶν.*

βοηθέω (*βοηθός*) ***1.*** *act.* auf ein Geschrei herbeieilen, zu Hilfe eilen, **helfen, beistehen,** beispringen, abs. u. *εἰς* od. *ἐπὶ τόπον, ἐκεῖσε* od. *τινί*, z. B. *τῷ θεῷ* die Rechte des Gottes verteidigen, *τοῖς τῶν προγόνων ἀτυχήμασιν* Abhilfe schaffen, *τινὶ τὰ δίκαια* einem zu seinem Rechte verhelfen. Insbes. ***a.*** ins Feld rücken, ausziehen, *ἀντία τινός, πρός* u. *ἐπί τινα* gegen jem., *ὑπέρ τινος* zu jmds. Gunsten. ***b.*** sp. jem. ärztliche Hilfe bringen. ***2.*** *pass.* unpers. od. pers. *βοηθοῦμαι* mir wird geholfen.
F. *fut. βοηθήσω* usw.; ion. *βωθέω, βωθήσω* usw. Dav.

βοήθημα, *ατος, τό* sp. = *βοήθεια.*

βοηθητέον, *adj. verb.* v. *βοηθέω*, man muß helfen.

βοηθητικός 3 sp. zu helfen bereit, **hilfreich,** *τινί* jem.

βοη-θόος 2 ep. poet., dor. *βοā-θόος* (aus *βοή* u. *θόϜος, θέω*) ins Schlachtgeschrei, in das Kampfgetümmel, zu Hilfe eilend, beistehend, **helfend.** Daraus abgekürzt

βοηθός 2 **helfend, beistehend,** *ναῦς, τινί* u. *πρός τι*; als *subst.* **Helfer, Beistand.**

βοηλασία, *ας, ἡ*, ep. ion. **-ίη** (*βοη-λάτης*) das Wegtreiben der Rinder, Rinderraub, Plünderung.

βοηλατέω ***1.*** Rinder wegtreiben, rauben. ***2.*** poet. Rinder weiden, pflügen. Von

βο-ηλάτης, *ου, ὁ* (*βοῦς* u. *ἐλαύνω*) ***1.*** Rinder treibend, Rinderknecht, Fuhrmann, Rinderdieb. ***2.*** poet. Rinder plagend, *μύωψ*. ***3.*** poet. Rinder als Siegespreis davontragend, *διθύραμβος*. Dav.

βοηλατική, *ῆς, ἡ* (*sc. τέχνη*) Rinderzucht.

βοη-νόμος 2 buk. = *βου-νόμος.*

βοητύς, *ύος, ἡ* (*βοάω*) ep. Geschrei, Rufen, Lärm.

βόθρος, *ου, ὁ* (vgl. lat. *fodio, fos-sa*) ep. Loch, **Grube,** Vertiefung. Dazu

βόθῡνος, *ου, ὁ* Grube.

Βοίβη, *ης, ἡ* St. in Thessalien; dav. *Βοιβηὶς λίμνη.* — *adj.* **Βοίβιος** 3.

βοΐδιον, *ου, τό, demin.* v. *βοῦς*, kleine Kuh.

Βοιόν, *τό* St. in Doris.

Βοΐσκος, *ὁ* thessalischer Faustkämpfer.

βοιωταρχέω (*βοιώτ-αρχος*) Boiotarch sein.

βοιωτ-άρχης, *ου, ὁ* } (einer der elf jährlich gewähl-
βοιώτ-αρχος, *ου, ὁ* } ten) Leiter des boiotischen Bundes. Dav.

βοιωταρχία, *ας, ἡ* sp. Würde eines Boiotarchen.

Βοιωτία, *ας, ἡ* (von *Βοῖον ὄρος*) Landschaft in Mittelgriechenland, nordwestl. von Attika.

Βοιώτιος 3 u. **Βοιωτικός** 3 boiotisch; dazu *fem.* **Βοιωτίς,** *ίδος, ἡ*, z. B. *Βοιωτίδες πόλεις.* — **Βοιώτιος,** *ου* u. **Βοιωτός,** *οῦ, ὁ* Bewohner von Boiotien.

βοιωτιάζω (u. sp. **βοιωτίζω**) *1.* *τῇ φωνῇ* in boiotischer Mundart sprechen, grob, unbeholfen reden. *2.* es mit den Boiotern halten.

Βοιωτίδιον, *ου, τό, demin.* v. *Βοιωτός,* poet. Boioterlein.

βοιωτιουργής 2 (W. *ἐργ*) von boiotischer Arbeit, *κράνος.*

βολαῖος 3 (*βολή*) sp. anstürmend, ungestüm.

Βόλβη (*λίμνη*), *ἡ* See in Makedonien.

βολβίσκος, *ου, ὁ, demin.*v. *βολβός,* sp. kleine Zwiebel.

Βολβίτῖνον, *ου, τό* zweite Nil-Mündung (bei Rosette).

βολβός, *οῦ, ὁ* (lat. *bulbus* Lehnw.) poet. Knolle, Zwiebel (roh gegessen).

βολή, *ῆς, ἡ* (*βάλλω*) *1.* das Werfen, **Wurf,** *λίθου, ἐξ ἀκοντίου βολῆς* von Schußweite aus, Wurf beim Würfeln. *2.* übertr. *ὀφθαλμῶν* **Blick,** *κεραύνιοι βολαί* Blitzstrahlen, *ἡλίου* Sonnenstrahlen, *χιόνος* Schneeflocken; Spritzer eines Schwammes.

βολίζω *NT* das Senkblei auswerfen. Von

βολίς, *ίδος, ἡ* (*βάλλω*) sp. Geschoß.

Βόλισκος (*Βόλισσος*), *ου, ἡ* St. auf Chios.

βολίτινος 3 poet. von Kuhmist gemacht. Von

βόλιτον, *ου, τό* (ion. *βόλβιτον* v. *βολβός* vgl. Roßäpfel) poet. Mist, bes. Kuhmist.

βόλ(λ)ομαι ep. = *βούλομαι.*

βόλος, *ου, ὁ* (*βάλλω*) poet. sp. *1.* das **Werfen, Wurf,** bes. mit dem Fischernetz, *ἰχθύων* Inhalt eines ausgeworfenen Netzes, Zug gefangener Fische.
2. **Fischernetz,** *εἰς βόλον καθίστασθαι, ἔρχεσθαι* ins Garn laufen.

βομβαλο-βομβάξ | **βομβάξ** } poet. Ausrufe des Staunens (potz Kuckuck).

βομβ-αύλιος 2 (*βομβέω* u. *αὐλός*) poet. eine dumpftönende Flöte blasend, *σφῆκες* summend.

βομβέω (*βόμβος*) dumpf tönen, sausen, summen, *ὦτα βομβεῖ μοι* klingen. Dav.

βομβηδόν *adv.* sp. summend.

βομβητής, *οῦ, ὁ* (*βομβέω*) sp. summend.

βόμβος, *ου, ὁ* (onomatop.) poet. dumpfer Ton, das Summen, Getöse.

βομβυλιός, *οῦ, ὁ* (*βομβύλη, βόμβος*) *1.* poet. Hummel. *2.* sp. enghalsige Flasche.

βόμβυξ, *υκος, ὁ* (*βόμβος*) poet. Flöte.

Βοόζ (hebr. *boăs*) *NT* Mann der Ruth.

βοόων, βοόωσα u. ä. s. *βοάω.*

βορά, *ᾶς, ἡ* (ai. *gar* verschlingen, vgl. lat. *vorare, gula*) **Fraß, Speise,** Beute.

βορβορό-θῡμος 2 poet. mistzornig.

βορβορο-κοίτης, *ου, ὁ* poet. Schlammlieger (Froschname).

βόρβορος, *ου, ὁ* (ai. *gargaras* Strudel, Schlund) Kot, **Schlamm, Schmutz.**

βορβορο-τάραξις, *εως, ὁ* poet. Schlammaufrührer.

βορβορυγμός, *οῦ, ὁ* (onomatop.) sp. Kullern im Leibe.

βορβορώδης, 2 (*εἶδος*) voll Schlamm, schmutzig.

βορέας, *ου, ὁ,* ion. **βορέης,** *έαο, έω,* zsgz. att. *βορρᾶς, ᾶ,* ion. *βορρῆς* (ai. *giri*-Wald, ‚der vom Berge kommende', alb. *borë* Schnee) *1.* mit u. ohne *ἄνεμος*: **Nordwind,** genauer Nord-Nord-Ost. *2.* als Himmelsgegend: **Norden,** *πρὸς βορέαν τινός* nördlich v. etw. *3. Βορέας n. pr.* Gott des Nordwinds. Dav.

Βορεάς, *άδος, ἡ* poet. *1. subst.* T. des Boreas. *2. adj.* vom Nordwind herkommend, *ἀήτη.*

βορειαῖος 3, **βόρειος** 2, ion. **βορήιος** 3 dem Nordwind eigen, nördlich, *τὸ β. τεῖχος* die eine der langen Mauern bei Athen; **βόρειον,** *ου, τό* Nordwind.

βορός 3 (vgl. *βορά*) poet. sp. verschlingend, gefräßig.

βορραῖος 3 poet. = *βόρειος; Βορραῖαι πύλαι* das nördliche Tor von Theben.

βορρᾶς s. *βορέας.*

βόρυς, *υος, ὁ* (s. *δορς*) ion. libysches Tier, Gazellenart.

Βορυσθένης, *ους, ὁ* *1.* Fl. in Sarmatien, heute Dniepr; Anwohner **Βορυσθενείτης,** *ου, ὁ,* ion. **-εΐτης,** *fem. Βορυσθενῖτις, ιδος.* *2.* St. an diesem Fluß, auch **Βορυσθενίς,** *ἡ.*

βόσις, *εως, ἡ* (*βόσκω*) ep. Futter, Fraß, Weide.

βοσκή, *ῆς, ἡ* (*βόσκω*) poet. **Nahrung,** Futter.

βόσκημα, *ατος, τό* *1.* **Geweidetes,** *pl.* **Vieh** auf der Weide, Haustiere. *2.* poet. **Weide,** Nahrung, *πημονῆς, ἀναίματον β. δαιμόνων* unblutiges Opfer des Götterzornes.

βοσκητέον man muß weiden. *adj. verb.* von

βόσκω *I. act.* *1.* **weiden,** auf die Weide treiben, *αἶγας, αἰπόλια.* *2.* **füttern, nähren, unterhalten,** pflegen, *γαστέρ' ἄναλτον* füllen, *ἐπικούρους, νόσον.* *II. med.* *1.* **sich nähren, weiden,** *κατά τι* in etw., *τινί* v. etw., *τί* etw. abweiden, verzehren. *2.* übertr. schwelgen in etw., sich weiden an etw., *ἐλπίσιν.*
F. *impf.* ep. *βόσκον, fut. βοσκήσω; med. impf. iter. βοσκέσκοντο, fut. βοσκήσομαι,* dor. *βοσκησοῦμαι.*

Βόσ-πορος, *ου, ὁ* (**Βοόσ-πορος*) Ochsenfurt, Name mehrerer Meerengen (z. B. des Hellespontos *A Pers.*), bes. *1.* ὁ **Θρᾴκιος** *B.* Straße von Konstantinopel. *2.* ὁ **Κιμμέριος** *B.* Straße von Kaffa. — *adj.* **Βοσπόριος** 3, *ποταμοί* Ströme, die in den Hellespont fließen. — **Βοσπορεῖον,** *ου, τό* Name eines Tempels am Bosporos.

βοστρυχηδόν *adv.* sp. lockenartig, geringelt. Von

βόστρυχος, *ου, ὁ* (vgl. *βότρυς,* mhd. *quast, quëste* Büschel) poet. sp. (Haar)**locke,** Geringel, *πυρὸς ἀμφήκης βόστρυχος* = Blitz. Dav.

βοστρυχώδης 2 (*εἶδος*) poet. lockenartig, lockig.

βοτάμιον, *ου, τό* Viehweide (zw. La.).

βοτάνη, *ης, ἡ* (*βοτός, βόσκω*) **Futter,** Kraut, Weide, überh. Pflanze.

βοτήρ, *ῆρος, ὁ* (*βόσκω*) ep. poet. sp. **Hirt,** *οἰωνῶν* = Vogelschauer, *κύων* Hirtenhund. Dav.

βοτηρικός 3 sp. zum Hirten gehörig.

βοτόν, *οῦ, τό* (*βόσκω*) Geweidetes, Vieh, Schaf.

βοτρῡ-δόν *adv.* (*βότρυς*) ep. sp. traubenförmig.

βοτρυό-δωρος 2 poet. Trauben schenkend.

βοτρυόεις 3 poet. traubenreich.

βοτρυό-παις, *δος, ὁ, ἡ* buk. Trauben hervorbringend.

βότρυς, *υος, ὁ* (vgl. *βόστρυχος*) ep. (Wein)traube.

βοτρυχώδης 2 = *βοστρυχώδης* umlockt *E Phoen.* *1485.*

βοτρυώδης 2 (*εἶδος*) poet. traubenartig, traubenreich.

Βοττια(ι)ΐς, *ίδος, ἡ* (erg. *χώρα*) Landschaft Makedoniens am unteren Axios (auch **Βοττία, Βοττική, Βοττιαία**). — **Βοττιαῖοι,** *ων, οἱ* Einw.

βούβαλις, *εως, ιος, ἡ* od. **βουβαλίς,** *ίδος, ἡ* (*βοῦς*) ion. poet. sp. afrikanische Gazellenart.

Βούβαστις, *ιος, ἡ* *1.* die ägyptische Göttin Bast, als ein schlankes Weib mit einem Katzenkopf dargestellt, *Her.* nennt die Göttin bald Artemis, bald nach ihrer Stadt Bubastis, ägypt. **Pabast**, d. h. Stadt der Bast. *2.* Hauptstadt des *νομὸς Βουβαστίτης*.

βου-βότης, *ου, ὁ* (*βόσκω*) poet. Rinderhirt.

βού-βοτος 2 (*βόσκω*) ep. von Rindern beweidet; *subst.* *ἡ* Rinderweide.

βού-βρωστις, *εως, ἡ* (*βιβρώσκω*) ep. Stierhunger, großer Hunger, große Not.

βουβών, *ῶνος, ὁ* ep. poet. sp. Drüse neben der Scham, Schamgegend, Weiche, Unterleib. Dav.

βουβωνιάω poet. an Anschwellung der Leistendrüse leiden.

βου-γάϊος, *ὁ* (*γαίω*) ep. stiermäßig stolz, Großprahler, nur *voc.*

Βούδειον, *ου, τό* St. in Thessalien.

Βουδῖνοι, *ων, οἱ* sarmatisches Volk zwischen Don u. Wolga.

Βού-δορον (*Βουδόριον*), *ου, τό* Vorgebirge auf Salamis.

βου-δόρος 2 (*δέρω*) poet. Rinder schindend, aufreibend, *subst.* *ὁ* Rinderstecken.

βου-θερής 2 (*θέρω*) poet. Rinder hegend, *λειμών*.

βου-θόρος 2 (*θορεῖν*) poet. Kühe bespringend.

βουθυτέω (*βου-θύτης, θύω*) Rinder opfern (aber *ὗν* *Ar plut. 819*), *εὐαγγέλια* für eine gute Nachricht Rinder opfern.

βού-θυτος 2 (*θύω*) poet. mit Rinderopfern, *ἑορτή*.

βουκαῖος, *ου, ὁ* (*βοῦκος*) buk. Ochsentreiber, Pflüger.

Βουκάτιος, *ου, ὁ* (*κατο* pt. zu *καίνω* töte) boiot. Monatsname = att. Gamelion.

βου-κέρως *ων, gen.* *-ω*, ion. poet. mit Stierhörnern, *παρθένος*.

Βου-κεφάλας, *α, ὁ* Pferd Alexanders des Großen; nach ihm benannt **Βουκέφαλα**, *τά* St. am Hydaspes.

βουκολέω (*βου-κόλος*) ep. poet. sp. *1. act.* (Rinder) weiden, hüten, auch mit *βοῦς* verbunden, übertr. poet. *φροντίσι πάθος* sorgenvoll durchdenken; durch buhlerische Künste verführen, täuschen, berücken *2. med.* *a. intr.* weiden, grasen, *ἵπποι.* *b.* übertr. pflegen, mehren, *τόνδε πόνον*.

F. *impf. iter. βουκολέεσκες.* Dav.

βουκολία, *ας, ἡ* poet., ion. **-ίη** *1.* Bewachung von Rindern. *2.* Rinderherde. Dav.

βουκολιάζω u. *med.* buk. Hirtenlieder singen.

F. dor. **βωκολιάσδομαι,** *fut. -αξοῦμαι.*

βουκολιαστής, *οῦ, ὁ,* dor. **βωκ-,** Sänger od. Dichter eines Hirtenliedes.

βουκολικός 3 sp., dor. **βωκ-** (*βου-κόλος*) Hirten betreffend, *ἀοιδή* Hirtengesang, *Βουκολικὸν στόμα* ein Nilarm.

βουκόλιον, *ου, τό* (*βου-κόλος*) Rinderherde.

Βουκωλίων, *ωνος* *1.* *ἡ* St. in Arkadien. *2.* *ὁ* Mannesname.

βου-κόλος, *ου, ὁ,* dor. **βωκ-** (W. *κελ* antreiben = *πελ*, lat. *colo*) Rinderhirt, *μισθοῦ* um Lohn.

Dav. Kurzform

βοῦκος, *ου, ὁ* sp., dor. **βῶκος,** Ochsentreiber, Pflüger.

βουλαῖος 3 (*βουλή*) beratend, guten Rat eingebend, *Ζεύς*.

βούλ-αρχος, *ου, ὁ* (*ἄρχω*) poet. Urheber des Rats.

βουλεία, *ας, ἡ* (*βουλεύω*) **Ratsherrenwürde**, *καταστῆναι εἰς τὴν βουλείαν* in den Rat eintreten od. gewählt werden.

βούλευμα, *ατος, τό* (*βουλεύω*) **Ratschluß**, Beschluß, Entschluß, **Plan**, Anschlag; *pl.* Ränke, Umtriebe. *2.* Ratschlag, *αὐτὸς εἰμι τῷ βουλεύματι* ich bin derselben Ansicht *S O. T. 557.* Dav. *demin.*

βουλευμάτιον, *ου, τό* poet. Plänchen.

βούλευσις, *εως, ἡ* (*βουλεύω*) *1.* Nachstellung nach dem Leben. *2.* vorsätzlich falsches Einschreiben in das Staatsschuldenregister, *γραφὴ* (*δίκη*) *τῆς βουλεύσεως*.

βουλευτέον, *adj. verb.* v. *βουλεύω*, man muß darauf sinnen, mit indir. Fragesatz.

βουλευτήριον, *ου, τό* *1.* **Rathaus** = lat. *curia.* *2.* **Ratsversammlung**, (in Rom) Senat. Von

βουλευτήριος 2 (**βουλευτήρ*) beratend; *subst.* *ὁ* Ratgeber, *τινί τινος* für jem. zu etw.

βουλευτής, *οῦ, ὁ* (*βουλεύω*) *1.* Mitglied des Rats, **Ratsherr**, *γέρων β.* Ältester der Ratsversammlung; = *senator.* *2.* **Ratgeber**, *θανάτου* zum Tode. Dav.

βουλευτικός 3 beratend, dem Ratsherrn zukommend, *ὅρκος* Ratsherrneid, *ἀρχή* Ratsherrnwürde; *τὸ* **βουλευτικόν** *1.* Ratsherrnplatz. *2.* sp. Ratsversammlung.

βουλευτός 3 poet. beraten, beschlossen. Von

βουλεύω (**βουλεύς*)

I. act.	1. **Rat halten**, ausdenken, ersinnen.
	2. **beschließen.**
	3. Ratsherr sein.
II. med.	1. **sich beraten**, bei sich überlegen, ersinnen.
	2. einen Entschluß bei sich fassen, beschließen.

I. 1. *βουλὴν βουλεύειν, νόον, πῆμα, τὰ λῷστα,* mit folg. *ὅπως.* *2.* *εἰς μίαν βουλεύειν* zu einem Beschlusse gelangen, einstimmig sein, *τί,* z. B. *ὄλεθρον, inf., νεώτερα περί τινος* einen Umsturz, eine Revolution beabsichtigen; **τὰ βεβουλευμένα** Beschlossenes, Pläne, *τὰ σιγῇ βουλευόμενα* heimliche Ratschläge. *3. pr.* Ratsherr sein, *aor.* Ratsherr werden.

II. 1. abs. *κάλλιον* sich eines Bessern besinnen, od. *τί, τινί τι,* indir. Frage, *μετά τινος* u. *σύν, ἅμα τινί, πρὸ* u. *ὑπέρ τινος, πρὸς ταῦτα* in Rücksicht darauf, *περί τινος, πῶς, ὅπως, εἰ, εἴτε ... εἴτε, πότερον ... ἤ,* mit *acc.* des Inhalts: *βούλευμα, βουλήν.* *2.* *κακὴν ἀπάτην, ἀλλοῖόν τι περί τινος* etw. Befremdliches (euphem. für *κακόν*), mit *inf.*

F. *fut. βουλεύσω* usw.; *med. aor. ἐβουλευσάμην, fut. med. βουλεύσομαι* auch *pass.*

βουλή, *ῆς, ἡ* (*βούλομαι*)

1. **Beratung.**
2. ausgesprochener Wunsch, **Wille**, **Rat**, Beschluß.
3. **Ratsversammlung.**

1. *βουλὰς βουλεύειν* Rat halten, *ἐν βουλῇ ἔχειν τι* in der Beratung von etw. begriffen sein, *βουλὴν ποιεῖσθαι, εἰσηγεῖσθαι, προτιθέναι περί τινος* berat-

schlagen, ἣν ἡ τελευταία βουλὴ περὶ τῆς μάχης, βουλῆς οὐκ ἄξιόν ἐστι es verdient keine Überlegung, εἰ mit *ind.* darnach. **2.** βουλῇ ... ἄριστος, Διὸς βουλή, Anschlag: ἀποθνῄσκειν βουλῇ. **3.** βουλὴν ἷζε γερόντων *H*; *occas.* **a.** in Athen: Rat der Fünfhundert. **b.** dsgl. in Athen ἡ ἐν Ἀρείῳ πάγῳ βουλή Areopag. **c.** Rat in Argos. **d.** römischer Senat — βουλῆς εἶναι dem Rat angehören. Dav.

βουλήεις 3 poet. wohlberaten, klug.

βούλημα, ατος, τό (βούλομαι) Absicht, Plan, Beschluß.

βούλησις, εως, ἡ (βούλομαι) **Wille,** Absicht, das Streben, βούλησιν πράσσειν seinen Wunsch durchsetzen, ἐλπίζειν Erreichung eines Wunsches hoffen, κατὰ τὴν βούλησιν nach Wunsch.

βουλητός 3 (βούλομαι) gewollt.

βουλη-φόρος 2 (W. φερ) ep. poet. ratgebend, ἀγοραί Ratsversammlungen, mit ἀνήρ, ἄναξ Berater, Fürst.

βουλῑμιάω (βού-λιμος, βουλιμία) Heißhunger haben, *aor.* Heißhunger bekommen.

βούλιος 3 poet. = βουλήεις, klug, verständig.

βούλομαι *d. p.* (aus *βόλσομαι, dor. δήλομαι, W. βολ, βελ) **1.** **wollen, wünschen,** begehren, verlangen. **a.** abs., ὁ βουλόμενος jeder Beliebige, ähnlich ὅς βούλει; **βούλει** (βούλεσθε) beim *cj.*, z.B. βούλει φράσω; soll ich reden? mit *ind. fut.*; **εἰ βούλει** (βούλονται) wenn's dir (ihnen) beliebt, Formel für ein höfliches Anerbieten, öfter bloß zur Fortsetzung der Rede: **ferner, auch das noch;** βουλομένῳ μοί ἐστί τι ist mir nach Wunsch, aber τὰ θεῶν βουλόμενα Absicht, τί βουλόμενος, τί βουληθεὶς πάρει; in welcher Absicht? von leblosen Gegenständen: **bedeuten,** z. B. τί βούλεται εἶναι; was soll das bedeuten? mit *acc.* wünschen, **beschließen,** τί τινι jem. etw. gönnen, zudenken, mit *inf.*, *inf.* zu ergänzen: εἰς τὸ βαλανεῖον βούλομαι, βουλόμενος mit folg. *inf.* in der Absicht, um zu, damit, z. B. τινὰ βουλόμενος φίλον ποιῆσαι. **2.** lieber **wollen,** mit u. ohne πολύ od. μᾶλλον, auch mit folg. ἤ. **F.** 2 *sg. pr.* βούλει, *fut.* βουλήσομαι, *aor.* ἐβουλήθην, *pf.* βεβούλημαι; Augment η nicht vor *E*; ep. Nbf. **βόλομαι,** äol. βόλλομαι, buk. ἐβολλόμᾱν.

βουλό-μαχος 2 (W. μαχ) poet. streitsüchtig.

βού-λυσις, εως, ἡ sp. / **βου-λυτός,** ον, ὁ ep. poet. } (λύω) Zeit, wann die Stiere ausgespannt werden, Nachmittag, Feierabend, bei *H* nur als *adv.*:

βουλυτόν-δε dem Feierabend zu, gegen Abend.

βού-νεβρος, ου, ὁ sp. großes Hirschkalb.

βοῦνις, ιδος, ἡ (βουνός) poet. hügelig.

βουνο-ειδής 2 sp. hügelartig, hügelig.

βού-νομος 2 (νέμω) poet. von Rindern abgeweidet, aber ἀγέλαι βουνόμοι Herden von weidenden Rindern.

βουνός, οῦ, ὁ (kyrenaisches Wort, zu βύω das Vollgestopfte, Schwellung) ion. sp. **Hügel,** Anhöhe. Dav.

βουνώδης 2 (εἶδος) sp. = βουνο-ειδής.

βού-παις, δος, ὁ poet. großer Junge.

Βουπάλειος 3 auf Bupalos, den Feind des Hipponax, bezüglich.

βου-πλήξ, ῆγος, ἡ (W. πλαγ, πλήσσω) ep. das, womit die Ochsen geschlagen werden, **Ochsenstachel;** sp. Beil, Axt.

βου-πόρος 2 (*nomen verb.* v. W. περ, πείρω) Rinder durchstechend, ὀβελός Bratspieß.

Βουπράσιον, ου, τό St. od. Gegend im nördlichen Elis.

βού-πρῳρος 2 (πρῷρα) poet. mit einem Rindsvorderteil, stierhäuptig.

βοῦς, ὁ, ἡ (lat. *bōs, bŏvis,* ahd. *chuo*) **1.** Ochse, **Rind, Kuh,** βοῦς ταῦρος od. ἄρσην bei *H* Stier, βοῦς ἡγεμὼν κάλλιστος Leitstier, βοῦς ὑπὸ ἁμάξης Jochochse; übertr. ἡ βοῦς von einer Frau poet.; βοῦς ἐπὶ γλώσσῃ μέγας βέβηκεν (Münze mit Stierbild) Schweigen ist erkauft, ähnlich βοῦς μοι ἐπὶ γλώσσης κρατερῷ ποδὶ λὰξ ἐπιβαίνων poet. **2.** **a.** **Rindsfell.** **b.** Schild aus Rindsleder.
F. dor. **βῶς,** *gen.* βοός, *dat.* βοΐ, *acc.* βοῦν, ep. auch βῶν; *du.* βόε, βοοῖν; *pl.* βόες, βοῶν, βουσί, poet. βόεσσι, *acc.* βοῦς, ep. βόας, dor. βῶς.

Βούσῑρις, ιδος, ἡ (äg. *Pi-osiri* St. des Osiris, arabisch-koptisch *Abusir*) Name mehrerer Städte in Unterägypten; ὁ Βούσιρις alter Kön. v. Ägypten. —
Βουσιρίτης νομός Distrikt von Busiris.

βού-σταθμον, ου, τό poet. / **βού-σταθμος,** ου, ὁ (σταθμός) poet. / **βού-στασις,** εως, ἡ poet. / **βου-στασία,** ας, ἡ sp. } Rinderstall, Gehöft.

βουσφαγέω (*βου-σφαγής, βοῦς u. σφάζω) poet. Rinder schlachten.

βούτης, ου, ὁ poet., dor. **βούτᾱς** od. **βώτᾱς,** α, ὁ (βοῦς) Rinderhirt; *adj.* βούτης φόνος Rindermord = Hekatombe.

βού-τομον, ου, τό / **βού-τομος,** ου, ὁ } buk. (eig. von Kühen abgeschnitten, abgefressen) Name einer Sumpfpflanze, Galgant, ὀξύ.

βούτῡρον, ου, τό (skythisch nach Hippokrates) sp. Butter.

Βουτώ, οῦς, οῖ, οῦν, ἡ (äg. *Pa-Uat't* Haus der U.) St. im mittleren Delta am Sebennytischen Nilarme mit einem berühmten Tempel u. Orakel jener Göttin (= griech. Leto).

βου-φάγος 2 (φαγεῖν) sp. Rinder fressend.

βουφονέω (βου-φόνος) ep. Rinder schlachten.

βουφόνια, ων, τά Rinderopferfest. Von

βου-φόνος 2 (*nomen verb.* v. W. φεν) poet. sp. Rinder tötend, Rinder opfernd, θοῖναι Gastmähler, wozu Rinder geschlachtet werden.

βουφορβέω (βου-φορβός) poet. Rinder weiden.

βουφόρβια, ων, τά poet. Rinderherde. Von

βου-φορβός 2 (φέρβω) Rinder weidend; *subst.* ὁ Rinderhirt.

Βουφράς, άδος, ἡ Ort bei Pylos in Messenien.

βού-χῑλος 2 (χιλόω) poet. Rinder fütternd, Rinder nährend.

βο-ώνης, ου, ὁ (ὠνέομαι) Rinderkäufer, in Athen der Beamte, der den Kauf der Opfertiere zu besorgen hatte.

βο-ῶπις, ιδος, ἡ (ὤψ) ep. poet. kuhäugig (= großäugig), bes. von Hera.

βοωτέω poet. pflügen. Von

βοώτης, ου, ὁ (βοῦς) sp. der mit Stieren zu tun hat, **Pflüger, Landmann** sp.; als *n. pr.* Sternbild, der Arkturos vor dem Bärengestirn ep.

βραβεία, ας, ἡ (βραβεύω) poet. Entscheidung.

βραβεῖον, ου, τό *NT* Kampfpreis. Von

βραβεύς, *έως, ὁ* poet. *1.* Kampfspielordner, Kampfspielrichter. *2.* Anführer, *μυρίας ἵππου.* *3.* Richter überh., *δίκης,* übertr. *μόχθων τῶν ἐν Ἰλίῳ* Urheber.
F. *acc. βραβῆ, nom. pl. βραβῆς.*
βραβευτής, *οῦ, ὁ = βραβεύς.*
βρᾰβεύω (*βραβεύς*) Kampfrichter sein, etw. lenken, regieren, beherrschen, *ὀλιγαρχίαν,* entscheiden, *τὰ δίκαια* die Gerechtsame.
βράβ-υλον, *ου, τό* (vgl. ahd. *crich-boum*) buk. Steinfrucht, Pflaumenart.
βράγχιον (*βραγχίον*), *ου, τό* buk. Fischkieme.
Βραγχίδαι, *ῶν, αἱ* Ort bei Milet, wo das Priestergeschlecht der *Βραγχίδαι, οἱ* dem Tempel u. Orakel des Apollo *Διδυμεύς* vorstand.
βράγχος, *ου, ὁ* (vgl. *βράχε*) Heiserkeit.
βραδινός 3 äol. = *ῥαδινός* schlank, beweglich.
βράδος, *ους, τό* (*βραδύς*) Langsamkeit.
βραδῡ́νω (*βραδύς*) *1. tr.* langsam machen, verzögern. *2. intr.* u. *med.* zögern, säumen. **a.** mit *inf., τινός* u. *τινί* mit etw. **b.** sich aufhalten, *παρά τινι.*
F. *fut. βραδῠνῶ* usw.
βραδυπλοέω (**βραδυ-πλόος, -πλέω*) *NT* langsam segeln.
βραδυ-πόρος (W. *περ, πείρω*) sp. langsam gehend.
βραδύ-πους 2 poet. mit langsamem Schritt, langsam.
βραδύς, *εῖα, ύ* (vgl. lat. *bardus, gurdus*) *1.* langsam, träge, *ἵπποι; τὸ βραδύτατον* der schwerfälligste Teil des Heeres (= Hopliten). *2.* von der Zeit: langsam, spät, *ὁδός, ἐφάνην ἐγὼ βραδὺς S.* *3.* geistig langsam, schwachsinnig, abs. u. mit *inf.* — *adv.* **-δέως** langsam.
F. *comp. βραδύτερος, sup. βραδύτατος,* ep. *βραδίων* u. *βάρδιστος.* Dav.
βραδυτής, *ῆτος, ἡ* Langsamkeit, Schwerfälligkeit, Saumseligkeit.
βραϊδίως *adv.* buk. = *ῥᾳδίως.*
βράκα, *ης, ἡ* (gallisch) sp. Hose.
βράκος, *ους, τό* (*Ϝράκος*) buk. Frauengewand.
Βρασίδας, *ου, ὁ* (von *Βρασιαί* im Osten Lakoniens) *1.* spartanischer Ephor 430 v. Chr. *2.* spart. Feldherr 431—422. — *adj.* **Βρασίδειος** 3.
βράσσω, att. **βράττω,** sieden, worfeln, schütteln, erschüttern, *βράσσεσθαι ὑπὸ γέλωτος* (*aor. ἔβρᾱσα*).
βράσσων 2, *comp.* v. *βραχύς,* ep. kürzer, schwächer, weniger leistend, *νόος.*
βράστης, *ου, ὁ* (*βράσσω*) sp. Erdbeben mit Stoß von unten nach oben.
Βραυρών, *ῶνος, ὁ* Flecken in Attika mit Tempel der taurischen Artemis. — **Βραυρώνια,** *τᾰ* ihr Fest.
βράχε, ἔβραχε, *def. aor.* 2 (vgl. ai. *barhati* brüllt, schreit) ep. lautes Getöse machen, krachen, dröhnen, brüllen, von Sachen u. Personen.
βραχῑονιστήρ, *ῆρος, ὁ* sp. Armband. Von
βραχῑ́ων, *ονος, ὁ* (lat. *bracchium*) Arm, *πρυμνός* Oberarm.
βραχίων 2, **βράχιστος** s. *βραχύς.*
Βραχμᾶνες, *ων, οἱ* Braminen, bald als indisches Volk, bald als Priesterkaste betrachtet.
βράχος, *ους, τό* (*βραχύς*) seichte Stelle, Untiefe, meist *pl.*

βραχύ-βιος 2 kurzlebig.
βραχυ-βλαβής 2 (*βλάπτω*) sp. wenig schadend.
βραχυ-γνώμων 2 (*γνῶναι*) von beschränktem Verstand.
βραχύ-δρομος 2 (*δραμεῖν*) wenig laufend.
βραχυλογέω (*βραχυ-λόγος*) sp. sich kurz ausdrücken.
βραχυλογία, *ας, ἡ* Kürze im Reden. Von
βραχυ-λόγος 2 (*λέγω*) kurzredend, bündig.
βραχῡ́νω (*βραχύς*) sp. ab-, verkürzen, *συλλαβήν.*
βραχυ-όνειρος 2 mit kurzen od. wenigen Träumen.
βραχύ-πορος 2 (*πόρος*) mit kurzem od. schmalem Wege, eng, *εἴσπλους.*
βρᾰχύς, *εῖα* (ion. *-έα*), *ύ* (vgl. **bregvis = brevis*) *1.* kurz, klein, *μορφὰν βραχύς, ὅπλον, μῦθος,* nahe: *ἐπὶ βραχὺν τινα γήλοφον.* *2.* schwach, *στόμα,* mit *inf.:* um zu … *3.* klein, gering, *μέρος, κέρδος.* *4.* seicht, *ὁ Νεῖλος … βραχὺς τὸν χειμῶνα.* — *adv.* **βραχέως** kurz, *ἀπολογεῖσθαι,* **βραχύ,** z. B. *πέτεσθαι, comp.* **βραχύτερα,** z. B. *τοξεύειν, ἀκοντίζειν, βραχύ τι,* ferner *ἐπὶ βραχὺ* auf eine kurze Strecke hin, nicht weit, *διὰ βραχέων* mit kurzen Worten *NT, διὰ βραχυτάτων,* **ἐν βραχεῖ** **a.** in kurzer Zeit, in kurzem, sogleich, bald. **b.** in kurzen, wenigen Worten, *ἐν βραχεῖ συνθεὶς λέγω S,* ähnlich *ἐν βραχέσι, ἐν βραχυτάτοις,* aber *κατὰ βραχὺ* allmählich, langsam, *διὰ* (u. *ἐκ*) *βραχέος* aus od. in geringer Entfernung.
F. *comp. βραχύτερος, -χίων* (*βράσσων* s. d.), *sup. βραχύτατος, βράχιστος.*
βραχυ-σίδηρος 2 poet., dor. **-σίδᾱρος,** mit kurzem Eisen.
βραχύτης, *ητος, ἡ* (*βραχύς*) **Kürze,** *γνώμης* Beschränktheit.
βραχύ-τονος 2 (*τείνω*) sp. von geringer Spannkraft.
βραχυ-τράχηλος 2 kurzhalsig.
βραχυ-χρόνιος 2 kurzlebig.
Βρέα, *ἡ* St. in Thrakien.
βρέγμα, *ατος, τό* (s. *βρεχμός*) ep. sp. Vorderkopf.
βρεκεκεκὲξ κοὰξ κοάξ poet. Froschgeschrei.
βρέμω u. *med.* (*fremo,* ahd. *breman* brummen, *Bremse*) ep. poet. Getöse verursachen, **brausen,** laut ertönen, toben, *κῦμα θαλάσσης, λύρα, στρατός.*
βρενθῠ́ομαι *d. m.,* nur *pr.* u. *impf.* (*βρένθος* Wasservogel, Stolz, *grandis*) **sich brüsten,** sich stolz gebärden, vornehm tun, *πρός τινα.*
Βρεντέσιον (*-τήσιον, -δέσιον*), *ου, τό* Brundisium, j. Brindisi.
βρέξις, *εως, ἡ* (*βρέχω*) Benetzung.
βρέτας, *εος, τό* (vgl. ai. *mūrta* Figur, *mūrti* Körper) poet. sp. hölzernes Götterbild, *δαιμόνων.*
Βρεττανῶν *νῆσοι* (*-ανίδες*), *αἱ* die britannischen Inseln.
Βρεττία, *ἡ* Bruttium. — **Βρέττιοι,** *οἱ* Einw.
βρέφος, *ους, τό* (vgl. ai. *gárbhas* Leibesfrucht) *1.* Embryo, ungeborenes Junges, *ἵππον … βρέφος ἡμίονον κυέουσαν Il, ἐσκίρτησεν … τὸ βρ. ἐν τῇ κοιλίᾳ μου NT.* *2.* **a.** Kind, *νέον, ἐκ βρέφεος* von Kindheit an. **b.** Tierjunges. Dav. *demin.*
βρεφύλλιον, *ου, τό* sp. Kindchen.
βρεχμός, *οῦ, ὁ* (vgl. ags. *braegen* = nhd. *Bregen*) ep. Vorderkopf, vorderer Teil des Schädels.
βρέχω (lett. *merga* sanfter Regen) *1.* **a.** benetzen, befeuchten, *τινά, βρέχεσθαι* naß werden. **b.** über-

gießen, trunken machen, *τινά τινι* jem. überströmen, überschütten mit etw., z. B. *νιφάδεσσι, ἀκτῖσι*, aber *μέθῃ βρεχθείς* trunken. *2.* **a.** regnen lassen, *ἐπί τινα* über einen *NT.* **b.** regnen, *impers. βρέχει* es regnet.

F. *fut. βρέξω, aor. ἔβρεξα, aor. pass. ἐβρέχθην, pf. pass. βέβρεγμαι.*

Βρι-άρεως, *εω, ὁ* (W. *βρι*, vgl. lett. *grinigs* straff, drall u. *ἄρος* Unheil) Göttername eines der 100armigen Riesen, den die Menschen Aigaion nannten.

βριαρός 3 (W. *βρι*) ep. schwer, wuchtig, stark, fest (7mal vom Helm).

βριάω (W. *βρι*) poet. *1.* stark sein. *2. tr.* stark od. groß machen, *ἀγέλας ἐξ ὀλίγων*.

Βρίγαντες, *οἱ* Volk in Britannien.

Βριγάντιοι, *οἱ* Volk um Bregenz (*Βριγάντιον*).

Βρίγες od. **Βρύγοι,** *ων, οἱ* thrakischer Stamm.

βρίζω (W. *βρι*) ep. poet. *1.* **sich schwer fühlen,** (ein)schlafen, übertr. *βρίζει αἷμα.* *2.* **schwerfällig sein,** säumen.

F. *aor. ἔβριξα.*

βρι-ήπῠος 2 (W. *βρι* u. *ἠπύω*) ep. laut rufend, brüllend.

βρῖθος, *ους, τό* poet. } (W. *βρι*) Schwere, Wucht,
βρῑθοσύνη, *ης, ἡ* ep. } Last. Dav.

βρῑθύς 3 ep. poet. schwer lastend, wuchtig, *ἔγχος* (6mal).

F. *comp. βριθύτερος* 3.

βρίθω u. *med.* (W. *βρι*) ep. poet. sp. *I. intr.: 1.* großes Gewicht, **Wucht haben,** belastet sein, *δένδρεα καρπῷ* sind voll von, strotzen von, beugen sich vor Früchten, auch mit *gen.* *2.* übertr. das Übergewicht haben, überlegen sein, abs. u. *ἐπί τινα* heftig andrängen, bedrängen, obsiegen, *τινί* durch etw.

II. tr. schwer machen, belasten, *τί τινι* etw. durch etw., poet. auch *τινὰ πλούτῳ*.

F. *fut. βρίσω, aor. ἔβρισα, pf. βέβριθα* mit Präsensbed.

Βρικίνναι, *αἱ* Kastell der Leontiner auf Sizilien.

Βριλησσός, *ὁ* Gebirge in Attika.

βρῑμάομαι *d. m.* in Zorn geraten, ergrimmen, *τινί* über jem. od. etw.

F. *fut. βριμήσομαι, aor. ἐβριμησάμην; ἐβριμοῦτο X Cyr. IV 5, 9* wie v. *βριμόομαι.* Von

βρίμη, *ης, ἡ* (W. *βρι*) poet. Wucht, sp. Zorn.

Βριμώ, *οῦς, ἡ* (eig. die Zürnende) Name der Hekate.

βρισ-άρματος 2 (*βρίθω, ἅρμα*) poet. den Wagen beschwerend.

Βρῑσηΐς, *ίδος, ἡ* T. des Briseus (= Hippodameia), Ursache des Zwistes zwischen Agamemnon u. Achilleus.

Βρόγγος, *ου, ὁ* die heutige Save.

βρόδον, *ου, τό* äol. = *ῥόδον*.

βρομέω (*βρόμος*) ep. summen, tosen.

βρόμιος 3 lärmend, *νύμφαι* poet.; *n. pr.* = Bakchos, *Βρομίου πῶμα* = Wein, wieder *adj.* = bakchisch, *Βρομία χάρις* (von den Dionysien). Von

βρόμος, *ου, ὁ* (*βρέμω*) *1.* ep. poet. sp. Getöse, Geräusch, Prasseln, *πυρός, κεραυνοῦ.* *2.* sp. Hafer.

βρονταῖος 3 sp. donnernd und

βροντάω ep. poet. sp. donnern; *δεινόν, μεγάλα, ὑψόθεν.* Von

βροντή, *ῆς, ἡ* (aus *βρομ-τή* v. *βρέμω*, vgl. altsl. *gromŭ* Donner) *1.* Donner, *pl.* Donnerschläge, Gewitter. *2.* Betäubung, Verdutztheit, *φόβον ἢ βροντὴν ἐμβάλλειν*.

βρόντημα, *ατος, τό* (*βροντάω*) poet. Donner.

Βρόντης, *ου, ὁ* poet. einer der drei Kyklopen.

βροντησι-κέραυνος 2 poet. Blitz u. Donner sendend.

βροντο-ποιός 2 (*ποιέω*) sp. Donner machend.

βρότειος 2 u. 3, ep. poet. *βρότεος* 3, u.

βροτήσιος 3 (*βροτός*) poet. **sterblich,** menschlich.

βροτόεις 3 (*βρότος*) ep. blutbespritzt, blutig.

βροτοκτονέω poet. Menschen morden. Von

βροτο-κτόνος 2 (*κτείνω*) poet. Menschen mordend, *θυσίαι* Menschenopfer.

βροτο-λοιγός 2 (W. *λυγ*, vgl. lat. *lugeo*) ep. poet. Menschen verderbend, *Ἄρης*.

βροτός 2 (für *μροτός*, W. *μορ*, vgl. *μορτός* bei *Callim. fr.* u. lat. *mortalis*) ep. poet. *1. adj.* **sterblich,** *ἀνήρ*. *2. subst.* Sterblicher, Mensch.

βρότος, *ου, ὁ* (vgl. ai. *mūrtá-s* geronnen, *mūr* erstarren) ep. Blutschmutz, Blutstrom, *μέλας, αἱματόεις*.

βροτο-σκόπος 2 poet. Menschen beobachtend (von den Erinyen gesagt).

βροτο-στυγής 2 poet. den Menschen verhaßt.

βροτο-φθόρος 2 (*nomen verb.* v. W. *φθερ, φθείρω*) poet. Menschen verderbend.

βροτόω (*βρότος*) ep. mit Blut bespritzen, *βεβροτωμένος* blutig.

βροτ-ωφελής 2 poet. menschenfördernd.

βροχέως äol. = *βραχέως*.

βροχή, *ῆς, ἡ* (*βρέχω*) *NT* Benetzung, Regen.

βρόχθος, *ου, ὁ* (vgl. *βρόγχος, βράγχος*) buk. Kehle.

βρόχος, *ου, ὁ* (vgl. lat. *merges* Garbe) *1.* **Schlinge,** Strick zum Erhängen, *μόρσιμος.* *2.* Maschen eines Netzes.

βρυάζω (*βρύω*) poet. strotzen, Überfluß haben, überfließen.

βρυγμός, *οῦ, ὁ* (*βρύκω*) *NT* das Knirschen.

Βρύγοι s. *Βρίγες*.

βρύζω (vgl. lat. *gurges*) hinuntergurgeln, trinken.

βρῡκω (vgl. lat. *brocchus*) ep. poet. beißen, zerbeißen, quälen, verzehren, *ἀπόλωλα, τέκνον, βρύκομαι* (von quälender Krankheit) *S.*

βρύλλω poet. trinken (onomatop. Wort).

βρῦν *εἰπεῖν* poet. nach Trinken rufen, Lallwort.

βρύον, *ου, τό* buk. Moos, Seemoos.

βρῦτον, *ου, τό* (*de-frutum, brauen*) poet. ein bierähnliches Getränk.

βρῡχάομαι *dep.* ep. poet. sp. laut aufschreien, brüllen, heulen, tosen.

F. *pf. βέβρῡχα* mit Präsensbed., *aor. ἐβρυχησάμην* u. *ἐβρυχήθην.* Dav.

βρύχημα, *ατος, τό* poet. sp. Gebrüll, Geheul.

βρύχιος 3 u. 2 (*βρύξ* Meerschlund) poet. *1.* laut rauschend, tosend, *ἠχώ.* *2.* tief, *ἅλμη*.

βρῡχω (vgl. *βρῡκω*) poet. sp. mit u. ohne *στόμα*: mit den Zähnen knirschen.

βρῡω *pr.* u. *impf.* (W. *gᵘru*, vgl. *βαρύς*, ahd. *chrūt* = nhd. *Kraut*) ep. poet. *1.* sprudeln, übervoll sein,

strotzen, schwellen, üppig hervorsprießen, *τινί* von etw., übertr. *θράσει*, auch *τινός*. *2. tr.* hervorsprießen lassen, *χάριτες ῥόδα βρύουσι*.

βρῶμα, *ατος, τό* / **βρώμη,** *ης, ἡ* ep. / **βρῶσις,** *εως, ἡ* ep. / **βρωτύς,** *ύος. ἡ* ep. } (*βιβρώσκω*) Speise, *βρῶσις NT* auch das Essen, Zernagen, Zerfressen.

βρωμάομαι *d. m.* (*βρέμω*) poet. schreien (vom Esel).

βρωμο-λόγος 2 (*βρῶμος* Bocksgeruch der Tiere) sp. stinkende, d. h. häßliche Reden führend.

βρώσιμος 2 (*βιβρώσκω*) poet. sp. eßbar.

βρωτέος 3, *adj. verb.* v. *βιβρώσκω*, sp. zu essen.

βρωτήρ, *ῆρος, ὁ* poet. Esser; *adj.* verzehrend.

βρωτός 3, *adj. verb.* v. *βιβρώσκω*, eßbar; *τὸ βρωτόν* Speise.

βρωτύς s. *βρῶμα*.

Βυβασσία *χερρόνησος, ἡ* Landzunge in Karien östlich von Knidos mit der St. **Βυβασσός,** *ἡ*.

βύβλῖνος 3 (*βύβλος*) ep. ion. aus Byblos, dem Bast der Papyrusstaude.

βυβλίον = *βιβλίον*.

βύβλος, *ου, ἡ* (ägypt. Lehnwort, vgl. *βίβλος*) *1.* ägyptische Papyrusstaude u. ihr Bast, die Wurzeln (der älteren Pflanzen) wurden zu Brenn- u. Nutzholz verwendet, das Mark als Speise, aus dem Bast wurden, je nach der Beschaffenheit, Papier, Schuhe, Matten, Taue, Segel, Kähne u. dgl. verfertigt. *2. n. pr.* St. in Phoinikien (dsgl. im Nildelta). — **Βύβλιος,** *ὁ* Einw.

Βυζάντιον, *ου, τό* St. am Bosporos, j. Konstantinopel. — *adj.* **Βυζάντιος** 3. — **Βυζάντιος,** *ὁ* Byzantier.

βύζην *adv.* (aus *βύσδην*, *βύω*) vollstopfend, voll, dicht gedrängt, dicht, *κλείειν*.

βυθίζω (*βυθός*) sp. versenken, *pass.* versinken.

βύθιος 3 sp. *1.* in der Tiefe befindlich, *Κρονίδης* = Poseidon. *2.* aus der Tiefe, von der Stimme: tief, *βύθιον φθέγγεσθαι*. Von

βυθός, *οῦ, ὁ* poet. sp., ep. u. ion. *βυσσός* (aus **βυθjός*) Meerestiefe, Tiefe, (Ab)grund.

βυκανιστής, *οῦ, ὁ* (*βυκανίζω* v. *βυκάνη*) sp. Trompeter.

βύκτης, *ου, ὁ* (lat. *bucca, bucina*, ahd. *phûchon* = nhd. *fauchen*) ep. sausend, heulend, *ἄνεμος*.

Βύκχις, *ὁ* äol. = *Βάκχος*.

βῡνέω, nur *pr.* u. *impf.* (aus **βυσνέω*, vgl. *βύω*) stopfen, *τὸ στόμα*.

βύρσα, *ης, ἡ* (**βόρσα* zu *βερρός* dicht behaart, vgl. ahd. *chursina, crusina*, ags. *crúsne* Pelzrock, nhd. *Kürschner*) *1.* ion. poet. Rindsfell, Fell, abgezogene (Rinds-) Haut, sp. Schlauch. *2. Βύρσα, ης, ἡ* Burg in Karthago. Dav.

βυρσ-αίετος, *ου, ὁ* poet. Lederadler (= Kleon).

βυρσεύς, *έως, ὁ* (*βύρσα*) *NT* Gerber.

βυρσίνη, *ης, ἡ* poet. Lederpeitsche.

βυρσοδεψέω poet. Felle kneten, gerben. Von

βυρσο-δέψης, *ου, ὁ* (*δέψω*) poet. Gerber.

βυρσο-παγής 2 (*πήγνυμι*) sp. von Fellen gemacht, ledern.

βυρσο-παφλαγών, *όνος, ὁ* poet. Lederpaphlagonier (= Kleon).

βυρσο-πώλης, *ου, ὁ* (*πωλέω*) poet. Lederverkäufer, -händler.

βυρσο-τενής 2 / **βυρσό-τονος** 2 } (*τείνω*) poet. mit Leder überspannt.

βύσσινος 3 (*βύσσος*) ion. poet. sp. aus Byssos, linnen, *πέπλος*; *τὸ βύσσινον* Kleid aus Byssos.

βυσσοδομεύω (**βυσσο-δόμος*, *δέμω*) ep. sp. in der Tiefe des Herzens erbauen, heimlich ersinnen, beschließen, *κακὰ φρεσί*.

βυσσόθεν *adv.* poet. aus der Tiefe, *κινεῖν γνώμην* tief nachdenken.

βυσσός *οῦ, ὁ* s. *βυθός*.

βύσσος, *ου, ἡ* (hebr. *bûṣ*) sp. Byssos, feines Linnenzeug.

βυσσό-φρων 2 (*βυσσός* u. W. *φρονε*) poet. schlau.

βύω (W. *gus*, vgl. ahd. *chussin* = nhd. *Kissen*) vollstopfen, anfüllen, verstopfen, *τί τινος* etw. mit etw., auch *τί τινι*, mit *acc.* d. Bez.: *βεβυσμένος τὰ ὦτα* taub. **F.** *pass. aor. ἐβύσθην, pf. βέβυσμαι, pt. βεβυσμένος, plqpf. ἐβέβυστο, adj. verb. βυστός*.

βῶ *cj. aor. 2* v. *βαίνω*.

βωθέω ion. = *βοηθέω*, **βωλά** dor. = *βουλή*.

βωλάκιος 2 poet. schollig, fruchtbar. Von

βῶλαξ, *ακος, ἡ* poet. = *βῶλος*.

βωλάριον, *ου, τό* sp. / **βωλίον** *ου, τό* poet. } Klümpchen, Kügelchen, Körnlein. *demin.* von

βῶλος, *ου, ἡ* (zu *βάλανος*) *1.* Erdscholle, Erdkloß. *2.* überh. Kloß, Klumpen, *χρυσέα* (poet. = Sonne).

Βωμιεῖς, *οἱ*, att. *Βωμιῆς*, aitolischer Volksstamm.

βώμιος 3 u. 2 zum Altar gehörig, *βωμία ἐφημένη* am Altar sitzend, *ἀκτά* Altarstufe.

βωμίς, *ίδος, ἡ, demin.* v. *βωμός*, ion. Stufe, Staffel.

βωμο-ειδής 2 (*εἶδος*) sp. altarähnlich.

βωμολόχευμα, *ατος, τό* poet. niedrige Schmeichelei, Possenreißerei.

βωμολοχεύομαι *d. m.* (*βωμο-λόχος*) Possen reißen

βωμολοχία, *ας, ἡ* = *βωμολόχευμα*.

βωμολοχικός 3 sp. possenreißerisch. Von

βωμο-λόχος 2 (*λοχάω*) an den Altären lauernd, um vom Opfermahl etw. zu erschnappen od. zu erbetteln, gemeiner Spaßmacher, niedriger Schmeichler, *βωμολόχον τι ἐξευρεῖν* einen Kniff ausfindig machen.

βωμός, *οῦ, ὁ* (*βαίνω*) *1.* Erhöhung, Gestell, Untersatz, Postament, Stufe. *2.* Altar mit Stufen.

βῶν u. **βῶς** ep. = *βοῦν* u. *βοῦς*.

βώσας ep. ion. = *βοήσας* v. *βοάω*.

βωστρέω (*βοάω*) ep. poet. anrufen, herbeirufen, *τινά*

βώτᾱς, *ὁ* dor. = *βούτης*.

βωτι-άνειρα, *ας, ἡ* (*βόσκω* u. *ἀνήρ*) ep. Männer ernährend, fruchtbar.

βώτωρ, *ορος, ὁ* (*βόσκω*) ep. Hirt, *ἀνήρ*.

Γ.

Γ, γ, *γάμμα*, dritter Buchstabe des griechischen Alphabets, *ὕπτιον*, als Zahlzeichen *γ'* = 3, *͵γ* = 3000.

γᾶ dor. = *γέ*, **γᾶ** dor. u. äol. = *γῆ*.

γάγγαμον, *ου, τό* (vgl. *γέντο, γέμω*) poet. kleines Fischernetz, übertr. *δουλείας γ.* (**γαγγάμη,** *ἡ* sp.).

Γάγγης, *ου, ὁ* Fl. in Indien.

γάγγραινα, ης, ἡ (*γαν-γραν-ja mit Intensivredupl., v. γράω, γραίνω nagen, fressen) sp. Krebsschaden, kalter Brand.

Γάδειρα, ων, τά, ion. **Γήδειρα,** Insel u. St. in Spanien, j. Cadix. — **Γαδειρεύς,** ὁ Einw. — **Γαδειραῖος,** πορθμός Straße von Gibraltar.

Γαδρωσία, ας, ἡ Landschaft auf dem Plateau von Iran, j. Belutschistân. — **Γαδρώσιοι** (Γάδρωσοι), ων, οἱ Einw.

γάζα, ης, ἡ (persisches Wort) *NT* Schatzkammer, Schatz.

Γάζα, ης, ἡ *1.* St. im Südwesten von Palästina (Einw. Γαζαῖος, ὁ). *2.* St. in Sogdiana.

γαζο-φυλάκιον, ου, τό (φυλάσσω) *NT* Schatzkammer, Gotteskasten.

γᾶθεν dor. = γῆθεν, **γᾱθέω** dor. = γηθέω.

γαῖα, ας, ἡ ep. poet. sp. (aus *γᾱ-ja, vgl. mhd. *kīde* Sprößling, nhd. *keimen*), ion. **γέα** Erde, Land. — **Γαῖα,** ἡ *n. pr.* Göttin der Erde = *Tellus.* Dav.

γαιάοχος, ὁ dor. = γαιήοχος und

γαιήιος, 3 *1.* ep. zur Erde gehörig, υἱός S. der Erde (= Tityos). *2.* sp. unterirdisch.

Γαιήοχος, ου, ὁ, dor. **Γαιάοχος** *1.* (γαιάϝοχος, vgl. ὄχος, got. *vigan*) ep. poet. die Erde bewegend, Beiname des Poseidon. *2.* (γαῖα, W. ἐχ, σεχ) poet. das Land schirmend, Ζεύς, Ἄρτεμις.

γαιο-νόμος 2 (νέμομαι) poet. die Erde bewohnend (Konj.).

γάιος 2 dor. = γήιος *1.* zur Erde, zum Lande gehörig. *2.* = καταχθόνιος unterirdisch.

Γαίσων, ωνος, ὁ Fl. in Jonien bei Mykale.

γαίω (aus γάϝjω, vgl. lat. *gaudeo*) ep. sich freuen, stolz sein, τινί auf etw., κύδεϊ γαίων im Vollgefühl seiner Kraft.

γάλα, ακτος, τό (vgl. γλάγος, *lac, lactis*) **Milch**; übertr. Anfangslehren des Evangeliums *NT.* Dav.

γαλα-θηνός 2 (θῆσθαι) ep. ion. poet. milchsaugend, jung, zart.

γαλακτο-πότης (-πώτης), ου, ὁ (πίνω) ion. poet. Milchtrinker.

γαλᾱνα, ἡ u. **γαλάνεια,** ἡ dor. = γαλήνη u. γαλήνεια.

γαλᾱνόω dor. = γαληνόω beruhigen, θυμόν.

Γαλάξια, ων, τά (γάλα) Milchfest in Athen, an welchem der Göttermutter Milchbrei geopfert wurde.

γαλαξίας, ου, ὁ (*sc.* κύκλος) Milchstraße am Himmel.

Γαλάτεια, ας, ἡ (*Γαλάτη, W. γαλ glänzen, vgl. γελάω) Nereide.

Γαλατία, ας, ἡ *1.* Gallien. *2.* Landschaft in Kleinasien; **Γαλάτης,** ου, ὁ Einw.; *adj.* **Γαλατικός** 3.

γαλε-άγρα, ας, ἡ sp. Wieselfalle, **Käfig.** Von

γαλέη, ης, ἡ, zsgz. **γαλῆ** (vgl. kymr. *bele* Marder) **Wiesel,** Marder, Katze.

γαλεός, οῦ, ὁ sp. Haifisch.

γαλεώτης, ου, ὁ *1.* poet. Eidechsenart. *2.* sp. Schwertfisch.

γαλήνεια, ας, ἡ poet. = dem folgenden.

γαλήνη, ης, ἡ (W. γαλ glänzen) Stille, bes. **Windstille,** Meeresstille, konkr. γαλήνην ἐλαύνειν das stille, ruhige Meer befahren; übertr. Heiterkeit, Ruhe. Dav.

γαληνίζω sp. Windstille erzeugen.

γαλήνιος 2 sp. } (γαλήνη) windstill, ruhig, von
γαληνός 3 poet. } Personen: sanft.

Γαληψός, οῦ, ἡ *1.* St. auf der Halbinsel Chalkidike. *2.* St. in Thrakien.

Γαλιλαία, ἡ nördl. Landschaft von Palästina. — *adj.* **Γαλιλαῖος** 3; **Γαλιλαῖος,** ὁ Einw.

Γαλλαϊκή, ῆς, ἡ Gegend in Thrakien, später Βριαντική genannt.

Γαλλικός 3 gallisch.

γαλόως, όω, ἡ, att. γάλως (lat. *glos*) Mannesschwester, Schwägerin.

F. *nom. pl.* ep. γαλόῳ.

Γάμβριον, ου, τό (Γάμβρειον) St. in Mysien.

γαμβρός, αῦ, ὁ (aus *γαμ-ρός, γαμέω, ‚Hochzeiter') durch Heirat Verwandter. *1.* **Schwiegersohn.** *2.* Schwager. **a.** Schwestermann. **b.** Bruder der Frau. *3.* Schwiegervater. *4.* Bräutigam.

γᾶμεν dor. = ἐγήμεν.

γαμετή, ῆς, ἡ (*fem.* v. γαμετός, γαμέω) Geheiratete, Gattin, γυνή rechtmäßige Gattin.

γαμέτης, ου (dor. -τα), ὁ **Gatte,** Ehemann. Von

γαμέω (γάμος)

1. act.	**heiraten** (vom Mann, *NT* auch vom Weibe), **freien,** zum Weibe **nehmen,** einem Weibe beiwohnen.
2. med. a.	**sich verheiraten** (vom Weibe).
b.	**vermählen,** zur Frau geben.

1. γυναῖκα εἰς οἰκίαν ein Weib als Gattin ins Haus führen, mit *acc.* des Inhalts: γάμον γαμεῖν eine Ehe schließen, mit doppeltem *acc.*: γάμους τοὺς πρώτους ἐγάμεε Κῦρον δύο θυγατέρας die beiden ersten Ehen schloß er mit *Her*; γάμῳ γαμεῖν eine rechtmäßige Ehe schließen, ἐκ κακοῦ, ἐξ ἀγαθοῦ aus schlechtem od. gutem Hause eine Frau nehmen, ἀπό, παρά τινος aus einem Geschlecht; *pass.* ἡ γεγαμημένη Verheiratete. *2.* **a.** abs. u. τινί, εἴς τινας in ein Geschlecht heiraten; ironisch: κεῖνος οὐκ ἔγημεν ἀλλ' ἐγήματο von einem Mann, der unter dem Pantoffel stand poet. **b.** Πηλεύς θήν μοι ἔπειτα γυναῖκα γαμέσσεται (*Aristarch* γε μάσσεται wird aussuchen) αὐτός *H.*

F. *fut.* γαμῶ, ep. γαμέω, sp. γαμήσω, *aor.* ἔγημα, *NT* ἐγάμησα, *pf.* γεγάμηκα; *med. fut.* γαμοῦμαι, ep. γαμέσσομαι, sp. γαμήσομαι, *aor.* ἐγημάμην, *pf.* γεγάμημαι; *pass. aor.* ἐγαμήθην, *pt.* verkürzt γαμεθείς buk.

γαμήλευμα, ατος, τό poet. Ehe.

γαμήλιος 2 (3) hochzeitlich; ἡ γαμηλία (*sc.* θυσία) der mit einem Opfer verbundene **Hochzeitsschmaus,** den der Neuvermählte den Gliedern seiner Phratrie ausrichtete.

Γαμηλιών, ῶνος, ὁ sp. das siebente attische Monat (Januar—Februar).

γαμητέον, *adj. verb.* v. γαμέω, sp. man muß heiraten.

γαμίζω } *NT* verheiraten, *pass.* heiraten.
γαμίσκω }

γαμικός 3 hochzeitlich, γαμικὴ χλανίς; τὰ γαμικά Heiratsangelegenheiten, Hochzeitsfeier.

γάμιος 3 buk. = γαμικός.

γάμμα, τό *indecl.* der Buchstabe γάμμα. Dav.

γαμμο-ειδής 2 sp. von der Gestalt eines Gamma.

γᾱ-μόρος dor. = γεωμόρος.

γάμος, ου, ὁ u. *pl.* (vgl. ai. *jāmi* verschwistert, *n.* Verwandtschaft)

1. Hochzeitsfeier, Hochzeitsmahl.
2. a. **Hochzeit**, Ehe, Beilager, Umarmung, Vermählung.
b. konkr. Vermählte, Frau.

1. *γάμον τεύχειν, ἀρτύειν* die Hochzeitsfeier ausrichten, *δαινύναι, ἑστιᾶν, ποιεῖν* u. *τελεῖν* das Hochzeitsmahl geben. *2.* **a.** *ἄγειν ἐπὶ γάμῳ τινά, γάμους γαμεῖν* sich verheiraten, *ὁ Οἰνέως γάμος* Verbindung mit Oi., auch von außerehelichem Beilager, *ἄρρενες* Unzucht unter. *b.* *γάμον λαβεῖν γενναῖον* eine Frau aus edlem Hause nehmen.

γαμφηλή, *ῆς, ἡ,* gew. *pl.* (ai. *jámbha* Zahn, *pl.* Gebiß) *1.* ep. **Kinnbacken.** *2.* poet. Schnabel.

γαμψός 3 (**καμψός, κάμπτω*) poet. **gekrümmt,** krummklauig. Dav.

γαμψ-ῶνυξ, *υχος, ὁ, ἡ* (*ὄνυξ*) ep. poet. sp. mit gekrümmten Krallen, krummkrallig.

γανάεντες s. das folgende.

γανάω (*γάνος*) *1.* **glänzen,** strahlen, prangen, bei *H* nur *pt.* *γανόων* u. *γανόωσα.* *2.* glänzend machen; übertr. rühmen, *θεοὺς γανάοντες A* (Konj., hss. *γανάεντες* wie von *γανάεις*).

Γανδάριοι, *ων, οἱ* (*Γανδαρῖται*) Volk in der Landschaft Margiana in Asien.

Γάνος, *ου, ἡ* u. *ους, τό* St. in Thrakien an der Propontis.

γάνος, *ους, τό* (vgl. *γάνυμαι*) poet. *1.* **Glanz,** Schmuck, Zierde. *2.* Erquickung, **Labsal,** *ἀμπέλου.* Dav.

γανόω glänzend machen, erhellen, **erheitern;** *med.* sich ergötzen, *τινί* u. *ἐπί τινι* an etw.

γᾰ-νυμαι *d. m.* (W. *ga, gav,* vgl. *γαίω*) ep. poet. sp. **sich freuen,** sich ergötzen, *φρένα* im Herzen, über etw. *τινί, ἐπί τινι* u. *ὑπό τινος.*
F. *fut.* ep. *γανύσσομαι, pf. pt. γεγανυμένος.*

Γανυ-μήδης, *εος, ους, ὁ* (*γάνυμαι, γάνος,* der Glanzfrohe) S. des Tros, von Zeus geraubt u. zu seinem Mundschenken gemacht.

γανύσκομαι *d. m.* sp. = *γάνυμαι, τινός.*

γᾰ-πεδον, *τό* dor. = *γήπεδον* Erde, Gegend.

γᾱ-πετής 2 (*πίπτω*) dor. = *γηπετής* zur Erde gefallen.

γᾱπονέω dor. = *γεωπονέω* Land bebauen. Von

γᾱ-πόνος 2 dor. = *γεωπόνος.*

γᾱ-ποτος 2 (*πίνω*) poet. von der Erde eingesogen, *χύσις.*

γᾰρ (aus *γε* u. *ἄρ* = gewiß sonach) Konjunktion, nie am Anfang, bisweilen an dritter, selbst fünfter Stelle. *1.* zur Angabe eines Grundes: denn, so auch in Fragen: *τίς γάρ σε θεῶν ἐμοὶ ἄγγελον ἧκεν; H;* in Beteuerungen = doch: *κακῶς γὰρ ἐξόλοιο E;* in Antworten = ja: *ἡ γὰρ ἀνάγκη X;* dsgl., wenn der Satz mit *γάρ* vorangeht u. der zu begründende Satz folgt: *ὁρᾶτε γὰρ ... δεῖ οὖν.* *2.* zur Einleitung einer erwarteten, angekündigten Erklärung, Auseinandersetzung = **nämlich:** *ἐδήλωσε δέ. ἐπεὶ γὰρ X.* *3.* bei einer Bestätigung = **freilich, allerdings.** *4.* mit andern Partikeln: *οὐ μὰ γὰρ* freilich (nicht bei *H*), *ἀλλὰ γάρ* doch ja, aber freilich, *καὶ γὰρ* denn auch, denn sogar, bei Satzanknüpfung = nämlich, *καὶ γὰρ οὖν* daher denn auch, *καὶ γὰρ οὐδέ* denn sogar nicht einmal, *γάρ ῥα* fürwahr ja, *γάρ τε namque,* in Wunschsätzen nach *αἴ, εἰ, εἴθε* mit *opt:* wenn nur, wenn doch; *οὐ γάρ, τί γάρ;* wie so denn? *γὰρ δή* denn ja, denn entschieden, *γάρ τοι* denn gewiß (*γᾱρ* in Arsis *H*).

γαργαλίζω (*γάργαλος*) kitzeln. Dav.

γαργαλισμός, *οῦ, ὁ* Kitzel.

γάργαλος, *ου, ὁ* (lautmalend) **Kitzel,** auch übertr.

Γάργαρον, *ου, τό* Südgipfel des Ida in der Troas, fast 1800 *m* hoch.

Γαργαφία, *ας, ἡ,* ion. **-ίη,** Quelle am Kithairon.

γάρον, *ου, τό* (*ὁ γάρος*) Fischsauce.

Γαρούνας, *α, ὁ* Garonne.

γᾱρύεν dor. = *γηρύειν,* **γᾱρυς, γᾱρύω** dor. = *γῆρυς, γηρύω.*

γαστήρ, *έρος,* gew. synkop. *γαστρός, ἡ* Wölbung, *ἀσπίδος,* daher: *1.* **Bauch.** *2.* **Magen,** auch gefüllter Tiermagen, Magenwurst; übertr. **Speise,** *ἐγκράτεια γαστρὸς καὶ ποτοῦ,* Eßlust, Gefräßigkeit, Schlemmerei, *ἥττω γαστρός,* endlich: Schlemmer, *γαστέρες ἀργαί NT.* *3.* Mutterleib, *φέρειν ἐν γαστρί, ἐν γαστρὶ ἔχειν* u. *συλλαμβάνειν* schwanger sein u. empfangen *NT.* Dazu

γάστρα, *ας, ἡ,* ep. ion. **γάστρη** *1.* Bauch eines Gefäßes, *τρίποδος.* *2.* sp. bauchiges Gefäß, Eimer.

γαστρίδιον, *ου, τό, demin.* v. *γαστήρ,* poet. Bäuchlein.

γαστρίζω (*γαστήρ*) *1.* auf den Bauch schlagen. *2.* sp. den Bauch füllen.

γαστριμαργία, *ας, ἡ* Gefräßigkeit. Von

γαστρί-μαργος 2 gefräßig; *subst.* *ὁ* Schlemmer.

γάστρις, *ιδος, ὁ, ἡ* poet. = dem vorigen.

γαστρο-ειδής 2 sp. }
γαστρώδης 2 poet. } (*εἶδος*) bauchig, *ναῦς.*

γάστρων, *ωνος, ὁ* poet. = *γάστρις.*

Γαυγάμηλα, *ων, τά* Ort in Assyrien, durch Alexanders d. Großen Sieg bekannt.

γαυλικός 3 (*γαῦλος*) zu einem Kauffahrteischiff gehörig, *χρήματα* Schiffsladung, Schiffsfracht.

γαυλιτικός 3 La. mancher Xenophonausgaben st. *γαυλικός.*

γαυλός, *οῦ, ὁ* (vgl. ai. *gōla* kugelförm. Krug) rundes Gefäß. *1.* ep. poet. **Eimer zum Melken.** *2.* ion. am Brunnenschwengel befestigter Schöpfeimer.

γαῦλος, *ου, ὁ* (Fremdwort) Handelsschiff.

Γαύρειον, *ου, τό* Hafen auf Andros.

γαύρηξ, *ηκος, ὁ* (*γαῦρος*) poet. Prahler.

γαυρίᾱμα, *ατος, τό* sp. Hoffart. Von

γαυριάω u. *med.* (*γαῦρος*) sich brüsten, *τινί* u. *ἐπί τινι* über etw.

Γαύριον, *ου, τό* = *Γαύρειον.*

γαῦρος 3 (W. *gav,* lat. *gaudeo*) *1.* poet. **stolz,** sich brüstend, abs. u. *τινί.* *2.* sp. mutvoll, freudig. Dav.

γαυρότης, *ητος, ἡ* sp. Übermut, Ausgelassenheit.

γαυρόω (*γαῦρος*) poet. stolz machen; *pass.* stolz sein, *τινί* u. *ἐπί τινι* auf etw. Dav.

γαύρωμα, *ατος, τό* poet. Prunk.

γδουπέω ep. = *δουπέω.*

γέ, dor. **γά** (= k im got. *mi-k* = *ἐμέ-γε*) enklitische Partikel, in der Regel hinter dem Wort, das hervorgehoben od. verstärkt werden soll, öfter gar nicht übersetzt. *1.* **gewiß,** sicher, gerade, eben, ja (bekräftigend), bes. nach *pron.* u. *adv.*, *σύ γε οὐδὲ ὁρῶν γιγ-*

νώσκεις X. **2.** wenigstens, freilich, allerdings (beschränkend), *ὧδέ γε, μάλιστά γε, οὐ δύο γε* nicht einmal zwei. **3.** allerdings, zwar, aber (entgegenstellend), *πρὸς τούτοις γε δή.* **4.** zwar (einräumend), *καὶ μάλα, τοῦτό γε.* **5.** nämlich (erklärend), *ἐν ταὐτῷ γε μέντοι ἦσθα τούτοις X.* **6.** mit anderen Konjunktionen: *ἀλλά γε, δέ γε* doch wenigstens, *ὅτι γε, εἴπερ γε, ἐπεὶ δέ γε, ἄν γε, γέ τοι.*

γεγάασθε ep. = *γεγένησθε, γεγόνατε.*

γεγάκειν dor. für *γεγακέναι* = *γεγονέναι.*

γεγάμεν, γεγαώς, γεγαῦτα, γέγονα s. *γίγνομαι.*

γέγηθε s. *γηθέω.*

γέγωνα *pf.* 2 mit Präsensbed. (W. *γνω, γιγνώσκω*) ep. poet. sp. **verständlich sein,** gehört werden, sich vernehmen lassen, *τινί* jem. zurufen, *τινὶ λόγον* verkünden, sagen.

F. *inf. γεγωνέμεν, pt. γεγωνώς.* daneben

γεγωνίσκω, γεγώνω u. **γεγωνέω** ep. poet. = *γέγωνα.*

F. *inf. γεγωνεῖν, impf. γεγώνευν, inf. aor. γεγωνῆσαι, adj. verb. γεγωνητέον.* Dav.

I. γεγωνός 2 poet. sp. hörbar, vernehmlich, laut.

II. γεγωνός, *neutr. pt.* v. *γέγωνα,* als *adv.* vernehmlich, *ἀναβοᾶν* sp.

γεγώς, *ῶσα* s. *γίγνομαι.*

γέ-εννα *ἡ* (hebr. *ge* [*ben* od. *bene*] *hinnom*) *NT* Tal [des Sohnes od. der Söhne] des Hinnom, **Hölle,** Gehenna.

γεήοχος, *ὁ* poet. = *γαιήοχος.*

γεη-πόνος 2 sp. = *γεωπόνος.*

γεηρός 3 (*γέα, γῆ*) erdig.

Γεθσημανῆ (*-νεί,* hebr. *gat schomnāh*) *NT* Ölpresse, Garten am Ölberg.

γείνομαι *d. m.* (aus **γέν-joμαι,* vgl. *γίγνομαι*) ep. poet. **1.** *pr.* u. *impf. pass.* geboren od. erzeugt werden. **2.** *aor. 1 med. ἐγεινάμην* entstehen lassen, **erzeugen,** gebären, *αἱ γεινάμεναι* Mütter, *οἱ γεινάμενοι* Eltern; übertr. *γείνασθαι μόρον αὐτῷ* sein Geschick sich selbst bereiten.

F. *2 sg. cj. aor. γείνεαι* ep. = *γείνῃ.*

γεισό-λογχος 2 poet. mit einem Sims gewappnet. Von

γεῖσον, *ου, τό* poet. Mauervorsprung, Gesims.

γειτνίασις, *εως, ἡ* sp. Nachbarschaft, *pl.* Nachbarn. Von

γειτνιάω (*γείτων*) poet. sp. benachbart sein, abs. u. *τινί.*

F. *aor. ἐγειτνίᾱσα.*

γειτονεύω u. **γειτονέω** = *γειτνιάω.* Dav.

γειτόνημα, *ατος, τό* poet. | **γειτόνησις,** *εως, ἡ* sp. | **γειτονία,** *ας, ἡ* } Nachbarschaft.

γείτων, *ονος, ὁ, ἡ* **1.** benachbart, *πόλις, χώρα.* **2.** *subst.* **Nachbar,** Nachbarin; *τινός* u. *τινί, ἐκ* (*τῶν*) *γειτόνων* u. *ἐν γειτόνων* (*sc. οἴκοις*) aus, in der Nachbarschaft, aber *ἐν γειτόνων εἶναι* ähnlich sein.

Γέλα, *ας, ἡ,* ion. *-ης* (*γελᾶν* glänzen) St. auf der Südwestküste von Sizilien. — **Γελῷος,** *ου, ὁ* (*Γελῷος*) Einw.

γελαίσας äol. = *γελώσης.*

γελᾱνής 2 (aus *γελασ-νής, γελάω*) poet. lachend, heiter, *καρδία.* Dav.

γελανόω poet. sänftigen, erheitern.

Γέλας, *ᾱ, ὁ* Fl. bei Gela.

γελασείω, *desider.* v. *γελάω,* Lust haben zu lachen.

γελάσιμος 2 sp. lächerlich.

γέλασμα, *ατος, τό* poet. das Lachen, *κυμάτων* lustiges Geplätscher.

γελαστής, *οῦ, ὁ* (*γελάω*) poet. Lacher, Spötter. Dav.

γελαστικός 3 sp. zum Lachen geneigt.

γελαστός 3 lächerlich. *adj. verb.* von

γελάω (aus **γελάσjω,* W. *γελα, γλη*) **1.** erglänzen, lachen, *μάλα ἡδύ, χείλεσιν* nur mit den Lippen, vgl. *ἐγέλασσε δέ οἱ φίλον ἦτορ,* auch von Gegenden, *ἐφ' ἑαυτῶν* für sich, *ἐπί τινι* über einen, über etw., auch *τινί, εἰς ἐχθρούς, ἐν κακοῖσι,* selten wie *καταγελάω* mit *gen.* **2.** verlachen, *τὶ* u. *τινά,* daher *γελῶμαι* ich werde verlacht, verspottet, *πρός τινος* u. *παρά τινος.*

F. ep. **γελόω** u. **γελοιάω,** *pt. γελόωντες* u. *γελώοντες, γελοιῶντες, impf.* ep. *γελοίων* u. *γελώων; fut. γελάσομαι,* auch *γελάσω, aor. ἐγέλασα,* ep. *ἐγέλασσα,* dor. *ἐγέλαξα; pass. pf. γεγέλασμαι; aor. ἐγελάσθην, fut. γελασθήσομαι.*

γέλγος, *ους, τό* (vgl. *γλῆνος*) sp. kleine Waren, Näscherei.

Γελέων, *οντος, ὁ* S. des Jon, nach ihm sollen die **Γελέοντες,** eine der vier alten ionisch-attischen Phylen (v. *γελάω* glänzen), benannt sein.

Γελ(λ)ώ, *οῦς, ἡ* (*γελάω* glänzen = weiße Frau) poet. Hexe, welche kleine Kinder rauben sollte.

γελοιάω ep. = *γελάω.*

γελοῖος 3, ep. **γελοίιος** (*γέλως*) **1.** lächerlich, mit *inf.,* folg. Nebensatz mit *εἰ* **2.** Lachen erregend, spaßhaft, witzig, *γελοῖα εἰπεῖν,* Possen, Scherze. — *adv.* **-οίως** lächerlich.

γελόω s. *γελάω.*

Γέλων, *ωνος, ὁ* Eroberer u. Tyrann von Syrakus seit 485, siegt bei Himera über die Karthager, V. des Hieron.

Γελωνοί, *ῶν, οἱ* skythisches Volk in der Ukraine.

Γελῷοι, *οἱ* s. *Γέλα.*

γελώοντες s. *γελάω.*

γέλως, *ωτος, ὁ,* ep. **γέλος,** *ου, ὁ* **1.** Gelächter, das Lachen, *γέλωτα παρέχειν, τεύχειν, τιθέναι, ποιεῖν, κινεῖν, παρασκευάζειν, μηχανᾶσθαι* Gelächter erregen, *τινί* bei jem., *γέλωτα ἄγειν, συντιθέναι* ein Gelächter verführen, *γέλῳ ἐκθανεῖν* sich (fast) tot lachen, *γέλως ὄρνυται* erhebt sich, *γέλως ἔχει τινά* es kommt einem das Lachen an *H, γέλωτα κατέχειν* sich das Lachen verhalten, *γέλωτα ὀφλεῖν* Gelächter verwirken, sich lächerlich machen, *ἐπὶ γέλωτι* um Lachen zu erregen, *ἅμα* od. *σὺν γέλωτι* unter Lachen. **2.** Gegenstand des Gelächters, **Gespötte,** *γέλωτα γίγνεσθαί τινι* zum Gespött jem. werden, *γέλωτα τίθεσθαί τι, ἀποδεῖξαί τι* etw. zum Gespött machen, ähnl. *ἐν γέλωτι ποιεῖσθαί τι, εἰς γέλωτα τρέπειν, ἐμβάλλειν* etw. ins Lächerliche ziehen, *γέλως ἔσθ' ὡς* es ist zum Lachen, wie

F. ep. *dat.* auch *γέλῳ, acc. γέλων* u. *γέλω.*

γελωτοποιέω (*γελωτο-ποιός*) Spaß machen.

γελωτοποιΐα, *ας, ἡ* Spaßmacherei. Von

γελωτο-ποιός 2 Lachen verursachend; *subst. ὁ* Spaßmacher, Possenreißer.

γεμίζω (*γέμω*) poet. anfüllen, beladen, *τινός* mit etw., *NT ἀπό* u. *ἔκ τινος; pass.* befrachtet werden, voll werden.

γέμος, *ους, τό* poet. Füllung, Last. Von **γέμω** (vgl lat. *gemo*) voll, beladen sein, *τινός* mit etw., *NT ἔκ τινος, Apocal. 17, 3 τί.*

γενεά, *ᾶς, ἡ*, ion. **γενεή** (W. *γεν, γίγνομαι*)

> *I.* Geschlecht.
> *1.* die von einem Ahnherrn Stammenden, **Familie**, auch Sprößling, Nachkommenschaft.
> *2.* Nation, **Stamm**.
> *3.* Generation, Zeitalter, **Menschengeschlecht**.
> *II.* **Geburt**.

I. 1. γενεῆς (γενεήν) τινος εἶναι v. jem. abstammen, *Πριάμου*, insbes. edler Stamm, Adel, (von Tieren) Rasse. *2. γενεὴν Αἰτωλός* nach Abstammung, Abkunft ein Ait., *Περσῶν*. *3. οἵηπερ φύλλων γενεὴ τοιήδε καὶ ἀνδρῶν H, τῷ δ' ἤδη δύο μὲν γενεαὶ μερόπων ἀνθρώπων ἐφθίατο H* (drei Geschlechter füllen nach *Her.* 100 Jahre), *ἀνθρωπηΐη λεγομένη γενεή* die historische Zeit (im Gegensatz zur mythischen) *Her.*

II. γενεῇ νεώτατος, πρεσβύτατος, ἐκ γενεῆς u. *ἀπὸ γενεᾶς* von Geburt an, auch **Geburtsstätte**, Heimat, *γενεὴ δέ τοί ἐστ' ἐπὶ λίμνῃ Γυγαίῃ H*, (von Tieren) Nest usw.

γενεᾱλογέω, ion. **γενεηλ-** (*γενεα-λόγος*) die Abkunft, das Geschlecht, die Ahnenreihe, den Stammbaum ermitteln, *γένεσιν, τινά* jmds. Abkunft herleiten, *περί τινος* über jem. genealogische Forschungen anstellen, mit folg. *acc. c. inf.*: *τινὰ γενέσθαι (εἶναι)* ermitteln daß; *pass. ταῦτα μὲν γεγενεαλόγηται* dieser Stammbaum ist ermittelt, *μὴ γενεαλογούμενος ἐξ αὐτῶν* dessen Ursprung nicht von jenen hergeleitet wird *NT*.

γενεαλογία, *ας, ἡ* (*γενεα-λόγος*) Geschlechtsregister, Stammbaum.

γενέθλη, *ης, ἡ* (W. *γεν*) ep. poet. *1.* Abstammung, Geschlecht. *2.* Ursprungsort, *ἀργύρου*. Dav.

γενέθλιος 2 poet. *1.* zum Geschlecht gehörig, *θεοί* Stammgötter, z. B. *Ζεύς, αἷμα* verwandtschaftliches Blut, *ἀραί* Fluch des Vaters. *2.* zur Geburt gehörend; *ἡ* **γενέθλιος** Geburtstag, *δόσις* Geburtstagsgeschenk; **τὰ γενέθλια** Geburtstagfeier, *θύειν* ein Geburtstagsopfer darbringen, *ἑστιᾶν* einen Geburtstagschmaus geben. *3.* erzeugend, *γενέθλιος ἀκτίνων πατήρ* = Sonne, *βλάσται* Ursprung durch Zeugung.

γένεθλον, *ου, τό* (W. *γεν*) poet. *1.* Abstammung, Stamm. *2.* Sprößling, *τὰ θνητῶν γένεθλα* Menschenkinder.

γενειάς, *άδος, ἡ* (*γένειον*) *1.* ep. **Kinnbart**, Barthaar, Bart, *δάσκιος*. *2.* poet. (oft *pl.*) **Kinn**, Wange.

γενειάσδω dor. = *γενειάζω* | einen Bart bekom-
γενειάσκω | men od. haben, mann-
γενειάω, *pt. aor.* ion. **-ήσας** | bar werden od. sein.

γενειᾱ́της, *ου, ὁ*, ion. **-ήτης** (*γενειάω*) bärtig.

γένειον, *ου, τό* (vgl. *γένυς*, lat. *gena*) *1.* **Kinn**, Kinnbacken, Kinnlade. *2.* Kinnbart, *πολιόν*, (bei Tieren) **Mähne**.

γένεο ep. = *ἐγένου*.

γενέσια, *ων, τά* Totenfeier, die zur Erinnerung an die Verstorbenen jährlich am Todestag stattfand, im *NT* Geburtstagsfeier (von *γενέσιος* 2 ion. sp. = *γενέθλιος*).

γένεσις, *εως, ἡ* (W. *γεν, γίγνομαι*) *1.* **Ursprung**, Erzeugung, Entstehung, **Geburt**, Leben, *Ἐρεχθέως*; insbes. *a.* Urquell, *δικαιοσύνης*. *b.* Verfertigung, *ἱματίων*. *2.* Entstandenes, Geschöpf, **Geschlecht**, *προγόνων*.

γενέτειρα, *ας, ἡ* (*fem.* zu *γενετήρ*) poet. **Mutter**.

γενετή, *ῆς, ἡ* (W. *γεν*) ep. sp. **Geburt**, nur *ἐκ γενετῆς* von Geburt an.

γενέτης, *ου, ὁ*, dor. **-τᾱς** | *1.* Erzeuger, Vater, Ahn-
γενέτωρ, *ορος, ὁ* ion. poet. | herr, Schöpfer. *2. γενέτης*, *a.* Erzeugter, Sohn. *b.* poet. = *γενέθλιος* zum Stamm gehörig, *θεοί*.

Γενετυλλίς, *ίδος, ἡ* Beiname der Venus als der Schutzgöttin der Zeugung u. Geburt.

γενηΐς, *ίδος, ἡ*, att. *γενῄς, ῇδος* (verwandt mit *γένυς* vgl. Bart: Hellebarte) poet. Beil.

γένημα, *ατος, τό NT* = *γέννημα*.

γενική, *ῆς, ἡ* (*sc. πτῶσις*) sp. Genitiv. Von

γενικός 3 sp. zum Geschlecht gehörig, generell.

γέννα, *ης, ἡ* poet. *1.* Abstammung, *γέννᾳ μεγαλύνεσθαι* sich brüsten mit. *2.* **Nachkommenschaft**, Geschlecht, Rasse, *θνῄσκειν γέννας ἄτερ, θηρῶν*. Dav.

γεννάδᾱς, *ου, ὁ* adlig, edel.

γενναιο-πρεπής 2 poet. einem Edlen geziemend. — *adv.* **-πῶς**.

γενναῖος 3 u. 2 (*γέννα*) *I.* bei Personen: *1.* der Abstammung entsprechend, **angeboren**, *οὐ γάρ ἐμοὶ γενναῖον* mit *inf.* es ist nicht meine Art. *2. a.* von **edler Abstammung**, adlig, echt, *γονῇ γενναῖος*; bei Tieren: von edler Rasse. *b.* edel von Charakter, brav, wacker, tüchtig; *τὸ γενναῖον* Hochsinn, Edelsinn; tapfer, gewaltig, heftig; *adv.* **-αίως** edel.

II. bei Sachen: **echt, wahr**, vorzüglich, edel, *δύη* aufrichtiger Schmerz. Dav.

γενναιότης, *ητος, ἡ* angeborner Adel, Edelmut; vom Boden: Fruchtbarkeit.

γέννᾱσις dor. = *γέννησις*.

γεννάω (*γέννα*) *I. act.* *1.* **zeugen, erzeugen**, *ὁ γεννήσας πατήρ, οἱ γεννήσαντές σε* deine Eltern; selt. = gebären. *2.* übertr. hervorbringen = *φύω, παντοίαν ἀρετήν*. *II. med.* aus sich etw. hervorbringen.

F. *fut. γεννήσω* usw.; *γέννᾱτο* äol. = *ἐγεννᾶτο*. Dav.

γέννημα, *ατος, τό* *1. pass.* *a.* das Erzeugte, **Sprößling, Frucht**, *pl.* Ertrag. *b.* **Naturell**, Charakterart, *ὠμόν*. *2. act.* das Erzeugen, Hervorbringen.

γέννησις, *εως, ἡ* (*γεννάω*) Erzeugung, Geburt.

γεννήτειρα, *ας, ἡ* (*fem.* zu *γεννητήρ*) Mutter.

γεννητής, *οῦ, ὁ* (*γεννάω*) Erzeuger, Vater, *pl.* Eltern; *occas.* in Athen hießen so die Bürger als Mitglied eines *γένος*: *εἰς τοὺς γεννητὰς ἐγγράφειν*.

γεννητός 3 (*γεννάω*) erzeugt, geboren, sterblich.

γεννήτωρ, *ορος, ὁ* sp. = *γεννητής*.

γεννικός 3 poet. = *γενναῖος* wohlgeboren. — *adv.* **-κῶς** trefflich.

γένος, *ους, τό* (W. *γεν, γίγνομαι*, lat. *genus*)

> *I.* Gewordenes, Erzeugtes.
> *1.* **Sprößling**.
> *2.* Familie, **Geschlecht**, Stamm.
> *3.* **Gattung**, Art, Klasse, Zahl.
> *4.* Menschenalter, Generation.
> *II.* **Abstammung**.

I. 1. ἡ δ' ἄρ' ἐεν θεῖον γένος οὐδ' ἀνθρώπων *Il*, Διὸς γένος (*Bacchus*), *pl.* **Nachkommen**, Nachkommenschaft, ἐκεῖνοι καὶ τὸ γένος τὸ ἀπ' ἐκείνων. *2.* εἶναι τοῦ γένους zum Geschlecht gehören, γένει προσήκων **Verwandter**, οἱ ἐν γένει (Gegensatz: οἱ ἔξω γένους) Verwandte, aber οἱ ἀπὸ γένους Adlige; τὸ Ἰταλικὸν γένος die italische Bevölkerung. *3.* γένος ἀνδρῶν, βοῶν, ἵππειον, aber πολὺ γένος ἀνθρώπων ein großer Teil der Menschen. *4.* poet. χρύσειον das goldene Zeitalter.

II. γένει ὕστερος jünger, *acc.* d. Bez. γένος der Geburt nach, γένει υἱός (Gegensatz: durch Adoption) γένει πολίτης, κατὰ γένος durch Vererbung.

γέντο *3 sg. aor.* ep. (aus *γέμ-το, vgl. γέμω) *1.* **er faßte, ergriff.** *2.* synk. st. ἐγένετο s. γίγνομαι.

γένῠς, υος, ἡ (vgl. *gena*, got. *kinus*) *1.* **Kinnbacken,** *sg.* bes. Unterkinnlade, *pl.* Schlund, χαλκόπληκτος, ἀμφήκης. *2.* **Beil.**

F. *dat.* γένυι, *gen. pl.* γενύων, zsgz. γενῦν, *dat.* γένυσι, ep. γένυσσι, *acc.* γένυας, zsgz. γένῡς.

Γέπτα, ἡ ligurische Königstochter, später Aristoxena genannt.

γεραιός 3 (γέρων), *comp.* **γεραίτερος,** *sup.* **γεραίτατος,** alt. *1.* von Personen; *subst.* ὁ Alter, **Greis,** ἡ Matrone; οἱ γεραίτεροι Rat der Alten, Senatoren, Gesandte. *2.* von Sachen: Πριάμου πόλις. Dav.

γεραιό-φρων 2 (W. φρονε) poet. erfahrenen Sinnes.

γεραίρω (*γεράρjω, γεραρός) ep. poet. **ehren,** auszeichnen, belohnen, τινά τινι jem. mit, durch etw.

Γεραιστός, οῦ, ὁ, ἡ Vorgebirge u. St. auf Südeuboia, mit Poseidontempel. — **Γεραίστιος,** ου, ὁ Beiname des Poseidon.

Γεράνεια, ας, ἡ Gebirge zwischen Megara u. Korinth.

γερανο-βοτία, ας, ἡ (βόσκω) das Halten von Kranichen.

γέρανος, ου, ἡ (vgl. lat. *grus*, ags. *crān*) *1.* **Kranich.** *2.* Tanz, der den Flug der Kraniche nachahmte.

γεραός poet. = γεραιός.

γερα-ρός 3 ep. poet. *1.* **ehrwürdig,** ansehnlich, stattlich. *2.* **alt;** *subst.* γεραροί Priester, γεραραί Priesterinnen des Dionysos. Von

γέρας, αος, ως, τό (vgl. ai. *gūr-tás*, lat. *gratus* willkommen) *1.* Ehrengabe, **Ehrengeschenk,** überh. Gabe, Geschenk. *2.* Auszeichnung, **Ehrenamt,** Ehre, Würde, Vorrecht, τὸ γὰρ γέρας ἐστὶ θανόντων *Il*.

F. *dat.* γέραϊ, -ᾳ, *nom. pl.* γέραα, att. γέρᾱ, ep. γέρᾰ, ion. γέρεα, *gen.* γεράων, att. γερῶν. Dav.

γεράσμιος 2 poet. *1. act.* ehrend. *2. pass.* geehrt.

Γεράστιος, ου, ὁ spartanischer Monat, entsprechend dem att. Elaphebolion (März—April).

Γεραστός, οῦ, ὁ att. = Γεραιστός.

γερασ-φόρος 2 (φέρω) poet. Ehre davontragend.

Γέργις, ιθος, ἡ St. in Troas. — **Γέργῑθες,** ων, οἱ u. **Γεργίθιοι** Einw.

Γερήνιος, ου, ὁ aus Γερηνία am messenischen Meerbusen, Beiwort Nestors.

Γερητο-θεόδωροι, ων, οἱ erbärmliche Menschen wie Geres u. Theodoros.

Γερμάνιοι, ων, οἱ Volk in Karmanien auf dem Plateau von Iran.

Γερμανοί, ῶν, οἱ Germanen. — *adj.* **Γερμανικός** 3. — ἡ **Γερμανική** u. **-νία** Germanien.

γεροντᾰγωγέω (*γεροντ-αγωγός, ἄγω) poet. sp. einen Greis führen.

γεροντία, ας, ἡ lak. = γερουσία.

γεροντικός 3 greisenhaft.

γερόντιον, ου, τό, *demin.* v. γέρων, altes Männchen, Alterchen.

γεροντο-διδάσκαλος, ου, ὁ Lehrer der Alten.

γερουσία, ας, ἡ (aus γεροντία) Versammlung, **Rat der Alten,** Gesandtschaft, Senat.

γερούσιος 3 (γέρων) ep. die Greise betreffend, den Staatsmännern zukommend, οἶνος, ὅρκος.

γέρρον, ου, τό (aus *γέρσον vgl. an. *kiar* Gebüsch, Gesträuch) Flechtwerk *1.* geflochtener **leichter Schild,** länglich viereckig, mit Leder überzogen, worüber Metallplatten gelegt waren. *2.* **a.** schützendes Flechtwerk, **Verschanzung.** **b.** Schirmwände (lat. *vineae*). **c.** Hürden, welche die Stände der Verkäufer abgrenzten).

Γέρρος, ου, ὁ Fl. u. Landschaft in Skythien. — **Γέρροι,** οἱ Bewohner der Landschaft.

γερρο-φόρος 2 (φέρω) einen Schild tragend; *subst.* οἱ leichte Truppen mit geflochtenen Schilden.

γερωΐα, ας, ἡ lak. = γερουσία.

γέρων, οντος, ὁ (ai. *járant* alt) *1.* **alt,** πατήρ, auch von Sachen: σάκος, λόγος. *2. subst.* ὁ Alter, **Greis,** *occas.* Mitglied der γερουσία in Sparta, Ältester, Ratsherr, Senator, auch der ältere (*maior*), z. B. Ἀντίγονος ὁ γέρων.

Γέται, ῶν, οἱ thrakischer Stamm am rechten Donauufer im heutigen Bulgarien. — *adj.* **Γετικός** 3. — **Γετία, Γετική,** ἡ die Landschaft.

γεῦμα, ατος, τό poet. Probe zum Kosten, Vorgeschmack und

γεῦσις, εως, ἡ sp. das Kosten. Von

γεύω (vgl. lat. *gus-tus*, got. *kiusan* prüfen, *kausjan* = nhd. *kos-ten*) *1. act.* kosten lassen, zu genießen geben, τινά τι u. τινά τινος. *2. med.* **kosten, schmecken,** genießen, erfahren, σίτου, ἐπὶ τῷ ἑνὶ ψωμῷ πλειόνων ὄψων zu einem Bissen Brot mehrere Fleischstücke nehmen; zu kosten bekommen, χειρῶν, μόχθων (*NT* abs. essen); τινός τινι jem. in etw. erproben, versuchen.

F. *fut.* γεύσω usw.; *med. fut.* γεύσομαι, *aor.* ἐγευσάμην, *pf.* γέγευμαι; *adj. verb.* γευστέον; buk. *1 pl. pr.* γεύμεθα.

γέφῡρα, ας, ἡ *1.* **Damm,** Erdwall, ἡ ἐπὶ τῷ νάπει γέφυρα schmaler Dammweg an der Schlucht hin, πτολέμοιο γέφυραι Pfade des Krieges, Gassen des Kampfplatzes. *2.* **Brücke,** ἐξευγμένη πλοίοις Schiffbrücke, γέφυραν ζευγνύναι eine Brücke schlagen, λύειν abbrechen. Dav.

γεφῡρίζω sp. schmähen (angeblich von der Brücke bei Eleusis, auf der man während der Prozession das Recht hatte zu schmähen, wen man wollte.) Dav.

γεφῡριστής, οῦ, ὁ sp. Verhöhner.

γεφῡρο-ποιός, οῦ, ὁ sp. = *pontifex*.

γεφῡρόω *1.* mit einem Damm od. einer Brücke versehen, überbrücken, ποταμόν. *2.* einen Damm machen, dämmen, ποταμόν einen Damm bildend stauen; übertr. poet. κέλευθον **bahnen,** νόστον Ἀτρείδαις verschaffen, erwirken. Dav.

γεφύρωσις, εως, ἡ sp. Bau einer Brücke und

γεφῡρωτής, οῦ, ὁ sp. Brückenbauer.

γεωγραφία, ας, ἡ sp. Erdbeschreibung. Von

γεω-γράφος 2 sp. erdbeschreibend; *subst.* ὁ Geograph.

γεώδης 2 (εἶδος) erdartig, erdig.

γεωλοφία, ας, ἡ sp. Erdhügel, *pl.* Hügelland. Von

γεώ-λοφος 2 sp. hügelig; *subst.* ὁ u. buk. **γεώ-λοφον,** ου, τό Erdhügel, Anhöhe.

γεωμετρέω Land vermessen, überh. ausmessen, τί. Von

γεω-μέτρης, ου, ὁ (γῆ u. μετρέω) Landmesser, Feldmesser, überh. Mathematiker. Dav.

γεωμετρία, ας, ἡ, ion. **-ίη,** Feldmeßkunst, Geometrie. Dav.

γεωμετρικός 3 *1.* geometrisch, mathematisch; ἡ γεωμετρική (*sc.* τέχνη) Geometrie. *2.* der Geometrie kundig, überh. abmessend.

γεω-μόρος, ὁ, ἡ, dor. **γᾱμόρος** (μείρομαι) *1.* Grundeigentümer, Landbesitzer. *2.* in den dorischen Städten Siziliens heißen so die reichen Bürger, überh. Reicher, Vornehmer.

γεω-νόμος, ου, ὁ (νέμω) sp. Landteiler.

γεω-πέδιον, ου, τό ion. = γή-πεδον Grundstück.

γεω-πείνης, ου, ὁ (πένομαι) ion. arm an Land od. an Grundstücken.

γεωπονέω poet. das Land bebauen od. bestellen. Von

γεω-πόνος 2 sp., dor. u. att. γᾱ-πόνος, das Land bebauend.

γεωργέω (γε-ωργός) *1. intr.* Ackerbau treiben, ὁ γεωργῶν Landmann. *2. tr.*, (das Land, den Acker) bestellen, τί; τινί für jem., καρπούς Früchte ziehen.
F. *impf.* ἐγεώργουν. Dav.

γεώργημα, ατος, τό Feldarbeit.

γεωργήσιμος 2 sp. zum Ackerbau geeignet.

γεωργία, ας, ἡ (γε-ωργός) *1.* Landbau, Landwirtschaft, γῆς, χώρας Bebauung. *2. pl.* zu bebauende Ackerstücke. Dav.

γεωργῐκός 3 *1.* zum Landbau gehörig, τὰ γεωργικά u. αἱ γεωργικαὶ πράξεις Geschäfte des Landbaues, λεώς Landvolk, βίος Landleben, βιβλίον Schrift über die Landwirtschaft; ἡ **γεωργική** (*sc.* τέχνη) Kunst des Landbaues. *2.* im Landbau erfahren, γεωργικώτατος der erfahrenste Landwirt.

γεώργιον, ου, τό *NT* Ackerfeld, Acker. Von

γε-ωργός 2 (aus γᾱ-ϝοργός, W. ἐργ) das Land bestellend; *subst.* ὁ **a.** Landwirt, Landmann. **b.** Winzer.

γεωρῠχέω (γε-ωρύχος v. γῆ u. ὀρύττω) ion. in der Erde graben, eine Mine anlegen.

γῆ, γῆς, ἡ, zsgz. aus γέα

> *1.* Erde.
> *a.* als Weltkörper.
> *b.* als Stoff: Erdreich, Boden.
> *2.* abgegrenztes Stück Erde, Land, Landschaft, Gebiet.

1. **a.** φυσίζοος, personifiziert als Göttin = lat. *Tellus*, bes. beim Schwur angerufen; im Gegensatz zum Meer: κατὰ γῆν πορεύεσθαι, στέλλεσθαι, κατὰ γῆν καὶ κατὰ θάλατταν zu Lande u. zu Wasser, παρὰ γῆν neben dem Lande hin, ἵνα (ποῦ, ποῖ) γῆς wo (wohin) auf der Welt. **b.** γῆς τε μικρὸν μέρος ἐν τῷ σώματι ἔχεις *X*, γῆν καὶ ὕδωρ (als Zeichen völliger Unterwerfung) αἰτεῖν, διδόναι, φέρειν, καὶ γῆ καὶ πόλις Land u. Stadt, ἐπὶ γῆς auf der Erde, κατὰ γῆς unter der Erde, ähnlich κάτω γῆς u. γᾶς ὕπαι. *2.* ἐπὶ γῇ δανείζειν τι, τὰ ἐκ τῆς γῆς φυόμενα Erzeugnisse des Bodens, τὴν γῆν ἐργάζεσθαι; wenn der politische Begriff ‚Landschaft' gemeint ist, fehlt γῆ öfter, ἐκ τῆς ἐμαυτοῦ δραπέτης.
F. dor. γᾶ, ep. γαῖα, ion. γέη; *du.* γαῖν, *gen. pl.* ion. γεῶν.

γη-γενέτης, ου, ὁ poet. = dem folgenden.

γη-γενής 2 (W. γεν, γίγνομαι) *1.* von der Γῆ geboren (Titanen u. Giganten), ὁ γηγενὴς στρατὸς γιγάντων *S*, dah. riesig, stark. φύσημα. *2.* erdgeboren, πῦρ, eingeboren, autochthon.

Γήδειρα ion. = Γάδειρα.

γήδιον, (γῄδιον), ου, τό, *demin.* v. γῆ, Gütchen.

γῆ-θεν *adv.* poet. aus, von der Erde, von der Unterwelt her.

γηθέω (aus *γᾱϝάθέω, vgl. γαίω, γαῦρος u. lat. *gaudeo*) ep. poet. sich freuen, in Freude geraten, erfreut werden, *acc.* τάδε hierüber, *acc. c. pt.*: νῶι προφανείσα über uns beide, wenn wir erscheinen *H*; φρένα, θυμῷ, κατὰ θυμόν im Herzen, dsgl. περὶ ψυχήν, τινί u. ἐπί τινι über etw., ὅτι, οὕνεκα, *pt.*, z. B. ζῶν, aber γεγηθὼς λέξειν δοκεῖς = ungestraft.
F. dor. γᾱθέω; *fut.* γηθήσω, *aor.* ἐγήθησα, *pf.* γέγηθα (mit Präsensbed.), *plqpf.* ep. γεγήθειν.

γῆθος, ους, τό sp. } Freude, γηθοσύνῃ vor Freude.
γηθοσύνη, ης, ἡ ep. }

γηθόσυνος 3 (γηθέω) ep. voll Freude, froh, κῆρ im Herzen, τινί über etw.

γή-ῐνος 3 (γῆ) *1.* von Erde gemacht, irden, πλίνθος Lehmziegel. *2.* irdisch.

γη-ίτης, ου, ὁ, zsgz. γήτης, poet. Landmann.

γή-λοφος, ου, ὁ (Erd)hügel, Anhöhe.

γῆμαι, γήμας u. ä. s. γαμέω.

γηοχέω ion. = γηουχέω (γη-οῦχος) Land besitzen, ein Landbesitzer sein.

γη-πάτταλος, ου, ὁ sp. Erdpflock = Rettig.

γή-πεδον, ου, τό Grundstück.

γη-πετής 2 (πίπτω) poet. zur Erde fallend.

γηραιός 3 u. 2 (γῆρας) alt, bejahrt.

γηραλέος 3 poet. = γηραιός.

γηρᾶναι, γηρᾱ́ς s. γηράσκω.

γῆρας, αος, zsgz. -ως, τό (vgl. ai. *jarāyu-ṣ* Greisenalter, γέρων) *1.* hohes Alter, Greisenalter, ἐπὶ γήραος οὐδῷ, ἐπὶ γήρως, ἐν (τῷ) γήρᾳ im Gr., ἐς γῆρας, μέχρι γήρως bis zum Gr., γῆρας ἐκδῦναι u. ἀποσείσασθαι das Alter abschütteln, sich verjüngen; übertr. μιάσματος Abschwächung, Ende. *2.* abgestreifte Schlangenhaut.
F. *dat.* γήραϊ, -αι, att. γήρᾳ, *NT* γήρει. Dav.

γηράσκω u. **γηράω** *1. intr.* altern, alt, schwach, reif werden, mit *acc.* des Inhalts: βίον τοιοῦτον γηρᾶναι ein solches Leben bis zum Alter hinführen. *2. tr.* im *aor.* ἐγήρᾱσα alt werden lassen.
F. *fut.* γηράσομαι u. γηράσω, *aor.* ἐγήρᾱσα, selten ἐγήρᾱν, *inf.* γηρᾶναι *A*, aber γηρᾶναι *S*, *pt.* γηράς, *dat. pl.* poet. γηράντεσσι, *pf.* γεγήρακα.

γηρησέμεν poet. *inf. fut.* v. γηράσκω.

γηροβοσκέω sp. im Alter ernähren, τινά. Von

γηρο-βοσκός 2 (βόσκω) poet. die alten Eltern pflegend, παῖς.

γηροκομέω (*γηρο-κόμος*) sp. im Alter pflegend.
γηροκομία, *ας, ἡ* sp. Altersverpflegung. Von
γηρο-κόμος 2 (*κομέω*) poet. im Alter pflegend.
γηροτροφέω *Or.* = *γηροβοσκέω.* Von
γηρο-τρόφος 2 poet. sp. = *γηρο-βοσκός.*
γηρυ-γόνη, *ης, ἡ* (W. *γεν*) buk. T. des Schalles = Echo.
γῆρῑμα, *ατος, τό* poet. sp. = *γῆρυς.*
Γηρυονεύς, *έως, ὁ* ep. | **Γηρυόνης,** *ου, ὁ* | **Γηρυών,** *όνος, ὁ* } (der Schreier, v. *γηρύω*) Riese mit drei Leibern auf Erytheia.
γῆρυς, *υος, ἡ* ep. poet., dor. *γᾶρυς* (vgl. lat. *garrire,* ahd. *queran* seufzen, *chara* Klage, Jammer, Karwoche) *1.* **Stimme,** Ruf, Klang, *στονόεσσα.* *2.* **Sprache,** *'Ελληνική.* Dav.
γηρύω, dor. **γᾱρύω,** u. *med.* poet. ertönen lassen. *1.* singen, *τί* besingen, *τινά* jem. preisen, *τινί* mit jem. um die Wette. *2.* sprechen, reden, verkünden, *ἀληθέα.*
γήτειον, *ου, τό,* att. = *γήθυον,* Porreezwiebel, Lauch.
γήτης poet. = *γηίτης.*
γιγαντ-ολέτωρ, *ορος, ὁ, fem.* **-ολέτις,** *ιδος, ἡ* sp. Gigantenvernichter, -rin.
γιγαντομαχία, *ας, ἡ* (*γιγαντο-μάχος,* W. *μαχ*) Gigantenkampf.
γιγαντο-φόνος 2 (W. *φεν*) poet. Giganten mordend.
γίγαρτον, *ου, τό* (**γαρ,* vgl. lat. *granum,* Korn, Kern) Weinbeerenkern.
Γίγᾱς, *αντος, ὁ* (aus **Γίγαντς,* W. *γεν*) *1.* gew. *pl.* die Giganten, bei *H* ein wildes, riesiges, übermütiges Volk im Westen, später bezeichnet der *sg.* einen trotzigen Recken, Kriegsheld, wie bei *A* den Kapaneus. *2. adj. Ζέφυρος* stark, heftig wehend. — **Γιγάντειος** 3 riesig.
γίγγλυμος, *ου, ὁ* (*γλυ* mit Intensivredupl. vgl. ahd. *cluwi* Zange) Gelenk.
γίγνομαι *d. m.* (W. *γεν,* vgl. *γένος,* lat. *genus,* im *pr.* redupl. *γιγ(ε)ν* = lat. *gig(e)no*)

I. zum Dasein gelangen, entstehen.
1. von Menschen: erzeugt, **geboren werden.**
2. von Leblosem: entstehen, **werden, geschehen, sich ereignen.**
II. in einen Zustand gelangen, (zu) etw. werden.
1. mit *subst.* und *adj.* als Prädikat.
2. mit *adv.*
3. a. mit *casus.*
b. mit *praep.*

I. 1. ἰῇ δ' ἐν νυκτὶ γένοντο H, v. jem. abstammen: *ἔκ τινος, σέθεν ... ἐξ αἵματος A, ἀπό τινος* u. *τινός;* mit Zahlen: *εἴκοσιν ἔτη γεγονώς* 20 Jahre alt, *ὀγδοηκοστὸν ἔτος, περὶ πεντήκοντα ἔτη,* ähnlich *ἀμφί, ὑπὲρ τὰ στρατεύσιμα ἔτη γεγονώς.* *2. γίγνεται μάχη, πόλεμος, ἐκεχειρία τισὶ πρὸς ἀλλήλους, χειμὼν πολύς, τὰ 'Ολύμπια* **werden gefeiert,** *τραγῳδοὶ γίγνονται* Tragödien werden aufgeführt, *ψήφισμα γίγνεται* wird gefaßt, *πιστὰ γίγνεται* u. *ὅρκοι γίγνονται* Treupfänder werden gegeben, Eide geleistet, *ἡμέρα, δείλη γίγνεται, ἅμα ἕῳ γιγνομένῃ, ἕως ἂν φῶς γένηται, γίγνεταί τι ὑπό, ἐκ, ἀπό, παρά τινος, ὃ μὴ γένοιτο* was Gott verhüten möge, *τούτων γιγνομένων* (*γενομένων*), *ὁ ἐκ τῆς χώρας γιγνόμενος σῖτος, τὰ ἐν ἀγρῷ γιγνόμενα* die Erzeugnisse des Ackers, *τὰ γιγνόμενα* Ertrag, auch = Wirkungen, Vorfall, *τὰ γεγενημένα* u. *τὰ γεγονότα* das Vorgefallene; *ἐγένετο ὥστε* es trat der Fall ein daß, *γίγνεται εὑρεῖν* es ist möglich, glückt, *ἐγένοντο οἱ σύμπαντες* es waren im ganzen, *ὁ γεγονὼς ἀριθμός* Gesamtzahl, *ἐν ταῖς γιγνομέναις ἡμέραις* in den darüber verstreichenden, dazu erforderlichen Tagen, *τὸ γιγνόμενον τίμημα* die gebräuchliche Buße.

II. 1. δηΐοισι χάρμα γίγνεσθαι, πάντα γιγνόμενος alles werdend, alle Gestalten annehmend, *τί γένωμαι;* was soll aus mir werden? *ἐγένοντο ἄνδρες ἀγαθοί* **bewährten, zeigten sich** als, *τὰ ἱερὰ οὐ γίγνεται* (erg. *καλά*) die Opfer fallen nicht günstig aus; mit *pt.*: *νῦν γενήσομαι σοὶ διαλεγόμενος,* im *dat.* (über *βουλομένῳ, ἀσμένῳ* s. *βούλομαι, ἄσμενος*), *ἡδομένοισιν ἡμῖν οἱ λόγοι γεγόνασι* uns zur Freude *Her,* aber *οὐκ ἂν ἐμοί γε ἐλπομένῳ τὰ γένοιτ'* wenn ich es auch hoffte *X.* *2. κακῶς γίγνεταί μοι, ἐὰν τάδε εὖ(καλῶς) γένηται* wenn dies nach Wunsch geht *X, ἐγγὺς γενέσθαι* nahe kommen, *ἐγγύτερον, ὁμοῦ, πέραν, ὄπισθεν, ἄνω, ἀνωτέρω, ἐκεῖ* hinüber, in den Rücken, oben, höher, dort ankommen, *τριχῇ γενέσθαι* in drei Teile geteilt werden, *ἡ μάχη οὕτως ἐγένετο* ging so vor sich. *3. a.* mit *gen.*: *ἡ νίκη γίγνεταί τινος* fällt zu, *ἑαυτοῦ γίγνεσθαι* (ähnlich *ἐντὸς ἑαυτοῦ, ἐν ἑαυτῷ γενέσθαι*) sich sammeln, **zu sich kommen,** in sich gehen, *τῶν δικαστῶν, τῶν γεραιτέρων* eintreten unter, *ἐλπίδος* voll Hoffnung werden; mit *dat.*: = zufallen, mit *acc.*: *ἐμὲ χρεὼ γίγνεται* mich kommt an *H.* *b.* mit *praep.*: *ἀπό τινος γίγνεσθαι* mit etw. fertig sein. — *δι' ἔχθρας γίγνεσθαί τινι* jem. Feind werden. — *ἐν τῷ ὄρει γενέσθαι, ἐν τῷ πέραν* ans jenseitige Ufer kommen, *ἐν φύσει γίγνεται* es ist ein Teil der Natur, zur Natur geworden, *ἐν πείρᾳ τινὸς γίγνεσθαι* mit jem. umgehen, *ἐν πολέμῳ* sich im Kriege befinden, *ἐν ὀργῇ, ἐν αἰτίᾳ* zornig, angeschuldigt werden, *ἐν τύχῃ γίγνεταί μοί τι* etw. ist mir zweifelhaft, *ἐν ποιήσει* in der Dichtkunst aufgetreten sein, *ἐν ἑαυτῷ* s. oben 3. a. — *ἐξ ὀφθαλμῶν τινι γίγνεσθαι* jem. aus den Augen kommen. — *εἰς*: *τὸ κακὸν γίγνεται εἰς ἀγαθόν* wird zu, schlägt um zu, *εἰς ὀκτὼ γίγνεσθαι* 8 Mann tief stehen. — *ἐπὶ τελευτῇ τοῦ βίου γενόμενοι, ἐπὶ βασιλεῖ γενέσθαι* in die Gewalt des Königs kommen, *ἐφ' ἑαυτοῦ* für sich, allein sein, *ἐπ' ἐλπίδος* Hoffnung haben. — *κατ' Ἀμύκλας ἐγένετο* er kam in die Gegend v. A., *κατὰ τοὺς Λακεδαιμονίους γίγνεσθαι* den L. gegenüber zu stehen kommen, *κατὰ μικρά* sich zersplittern, *καθ' αὑτοὺς* allein sein. — *μετά τινος γίγνεσθαι* auf jmds. Seite treten. — *παρά τινι γίγνεσθαι* einer Sache beiwohnen, *παρά τι* beruhen auf, *παρά τινα* zu jem. kommen. — *περί τινα γίγνεσθαι* in die Nähe von jem. kommen, *περί τι* sich mit etw. beschäftigen. — *πρὸ ὁδοῦ γίγνεσθαι* vorwärts kommen, vorrücken. — *πρός τινι γίγνεσθαι* sich an etw. machen, *πρὸς τὸ χωρίον ὁδὸς γίγνεται* führt zu, nach, *πρὸς ἡμέραν ἐγίγνετο* gegen Tagesanbruch. — *σὺν τοῖς πολεμίοις γίγνεσθαι* sich anschließen. — *ὑπέρ τινος γίγνεσθαι* oberhalb jmds. sein. — *ὑπό τινι γίγνεσθαι* unter jmds. Gewalt kommen. — *ἐντὸς τῆς φάλαγγος, εἴσω τῆς τάφρου, ἔξω τοῦ δεινοῦ γίγνεσθαι* außer Gefahr sein.

F. *fut. γενήσομαι, aor. 2 ἐγενόμην, pf. γεγένημαι* u. *γέγονα; 3 sg. aor.* synk. *(ἐ)γέντο, iter. γενέσκετο;*

ep. *pf.* auch *γέγαα*, *3 pl.* *γεγάᾱσι*, *inf.* *γεγάμεν*, *pt.* *γεγαώς*, *αυῖα*, *gen.* -*ῶτος*, poet. *γεγώς*, *ῶσα*, *gen.* -*ῶτος*; dor. *inf.* *pf.* *γεγάκειν*; ion. u. sp. *pr.* **γῑνομαι** (vgl. *γείνομαι*); sp. *aor.* *ἐγενήθην*.

γιγνώσκω (W. *γνω* mit Präsensred., ai. *jānāti* er kennt, got. *kunths* = ahd. *chund*, nhd. *kund*, lat. (*g*)*nosco*, *ignotus*)

I. erkennen, kennen lernen.
1. erfahren, wahrnehmen, bemerken, einsehen.
2. verstehen, wissen, Kenntnis haben, kennen.
II. sich wozu verstehen, urteilen, beschließen, überzeugt sein.

I. *1.* *τί* u. *τινά*, z. B. *γνῶθι σαυτόν*, selt. *τινός*, mit Prolepsis des Subjektes im Nebensatz: *τῶν Σωκράτη γιγνωσκόντων οἷος ἦν X*, mit *pt.*: *γνούς τινα … ἔχοντα*, *ἔγνωκα … ἠπατημένη* ich nahm wahr, daß ich getäuscht war *S*, mit indir. Fragesatz, mit folg. *ὡς*, *ὅτι*, *inf.*, dopp. *acc.*: *οἵους γνώσεσθε τοὺς ἀνθρώπους X*; euphemistisch = beschlafen *NT*. *2.* *ὄρνιθας* sich auf Vogelflug verstehen, *ἑλληνιστί* griechisch verstehen, *χάριν* Dank wissen, *pass.* *ὡς δ' ἐγνώσθη τὸ πρᾶγμα* als … bekannt wurde *X*, mit folg. *inf.* od. *ὅτι*, *ὡς*; *ἔγνως* = getroffen, richtig.

II. *ὀρθῶς*, *οὕτω* so denken, *περί τινος*, *ταὐτὰ ὑπέρ τινος*, *οἱ ταὐτὰ γιγνώσκοντες* Gesinnungsgenossen, *τἀναντία* feindliche Gesinnung hegen, mit folg. *inf.*, *acc. c. inf.*, *αὐτοὶ γνόντες* aus eigenem Entschlusse, **ἐγνωσμένος** entschlossen, *τὰ δίκαια* bestimmen, *κρίσιν* ein Urteil fällen, *παρανόμως γνωσθεῖσα δίαιτα* widerrechtliches Schiedsrichterurteil; selt. poet. = bekannt machen, preisen: *γνώσομαι τὰν ὀλβίαν Κόρινθον*.

F. *fut.* *γνώσομαι*, *aor.* *ἔγνων*, *pf.* *ἔγνωκα*; *pass.* *pf.* *ἔγνωσμαι*, *aor.* *ἐγνώσθην*, *fut.* *γνωσθήσομαι*; *adj. verb.* *γνωστός*, *γνωστέον*; ep. *aor.* *cj.* *γνώω*, *inf.* *γνώμεναι*; *NT 3 sg. 2 aor. cj.* *γνοῖ*, *ἔγνωκαν* st. *ἐγνώκασι*; ion. u. sp. *pr.* **γῑνώσκω.**

Γίγωνος, *ου*, *ἡ* St. in Makedonien.

γῑνομαι, γῑνώσκω ion. sp. = *γίγνομαι*, *γιγνώσκω*.

γλάγος, *ους*, *τὸ* (*γάλα*) ep. Milch.

γλακτο-φάγος 2 (*γάλα* u. *φαγεῖν*) ep. milchessend, Beiwort der *'Ιππημολγοί*.

γλάμων, *ωνος*, *ὁ*, *ἡ* (vgl. lett. *glemas* Schleim) poet. triefäugig.

γλάνις, *ιδος*, *ιος*, *ὁ*, *ἡ* Fisch, eine Art Wels.

γλάσσα ion. = *γλῶσσα*.

Γλαύκη, *ης*, *ἡ* *1.* T. des Königs Kreon von Korinth, Gemahlin Jasons. *2.* Hafenstadt am Vorgebirge Mykale in Ionien.

γλαυκιάω (*γλαυκός*) ep. leuchten, *λέων* mit leuchtenden, funkelnden Augen.

F. *pt.* *γλαυκιῶν*, zerdehnt *γλαυκιόων*.

γλαυκ-όμματος 2 (*ὄμμα*) helläugig.

Γλαῦκος, *ου*, *ὁ* *1.* S. des Sisyphos, V. des Bellerophontes. *2.* dessen Urenkel, Führer der Lykier, Freund des Sarpedon. *3.* Erzgießer aus Chios, Erfinder des Lötens der Metalle. Es ist ungewiß, auf wen das Sprichwort *οὐχ ἡ Γλαύκου τέχνη* ‚das ist keine Hexerei' zurückgeht.

γλαυκός 3 (zu W. *γλα*, *γαλ* glänzen, vgl. *γελάω*) ep. ion. poet. hell, leuchtend, glänzend, *ἠώς*, (grau)bläulich: *θάλασσα*. Dav.

γλαυκότης, *ητος*, *ἡ* sp. bläuliche Farbe.

γλαυκό-χρως, *οος*, *ὁ*, *ἡ* poet. graufarbig (Blätter des wilden Ölbaumes).

γλαύκωμα, *ατος*, *τό* (*γλαυκός*) sp. grauer Staar.

Γλαύκων, *ωνος*, *ὁ* *1.* athenischer Befehlshaber bei den Sybota. *2.* jüngerer Bruder Platons.

γλαυκ-ῶπις, *ιδος*, *ἡ* ep. poet., nach den Alten von *γλαῦξ*: eulenäugig, besser von *γλαυκός*: glanz-, strahlenäugig, poet. *μήνη* Mond mit glänzendem Antlitz, ep. von Athene gebraucht: *θεὰ γλαυκῶπις Ἀθήνη*; auch *subst.* die Strahlenäugige.

γλαυκ-ώψ, *ῶπος*, *ὁ*, *ἡ* poet. = dem vorigen.

γλαῦξ, att. *γλαύξ*, *κός*, *ἡ* (zu *γλαυκός*) Eule, Käuzchen, Wappen Athens, *τίς γλαῦκ' Ἀθήναζ' ἤγαγε;* von etw. Überflüssigem.

γλάφυ, *εος*, *τό* (*γλάφω*) poet. Höhle.

γλαφυρία, *ας*, *ἡ*
γλαφυρότης, *ητος*, *ἡ* } sp. Glätte, Feinheit. Von

γλαφῡρός 3 *1.* ep. hohl, gewölbt, *νῆες*, *λιμήν* tief sich ins Land erstreckend. *2.* poet. glatt, fein, zierlich, *ὦ γλαφυρώτατε*; sp. *χρεία* glatter Nutzen; *neutr. adv.* *γλαφυρὸν μειδιᾶν*. Von

γλάφω (vgl. *γλύφω*) poet. aushöhlen, scharren, kratzen, ausgraben.

γλεῦκος, *ους*, *τό* (*γλυκύς*) *NT* Most, süßer Wein.

γλέφαρον, *ου*, *τό* dor. = *βλέφαρον*.

γλήνη, *ης*, *ἡ* (W. *γλα*, *γαλ* glänzen) ep. poet. *1.* Augapfel, Pupille. *2.* Puppe, *κακή* feiges Püppchen.

γλῆνος, *ους*, *τό* (W. *γλα*, *γαλ* glänzen) ep. Kleinod, Kostbarkeit.

γλήχων, *ωνος*, *ἡ*, dor. *γλᾱχων*, Polei (Pflanze).

Γλίσας, *αντος*, *ἡ* St. in Boiotien.

γλισχραίνομαι *pass.* ion. klebrig od. zäh werden.

γλισχρ-αντιλογ-εξεπίτριπτος 2, *πραγμάτιον* Bettelhalunkenprozeß *Ar.*

γλισχρεύομαι *med.* sp. filzig sein. Von

γλίσχρος 2 (vgl. lat. *glutus* zäh, *gluten* Leim) leimig, klebrig, zähflüssig; daher *1.* filzig, ärmlich, *δεῖπνον*. *2.* sp. kleinlich, kümmerlich, gezwungen. — *adv.* **γλίσχρως** *1.* zäh, anhaltend, beharrlich. *2.* *a.* kleinlich, filzig. *b.* mit Not, knapp, kaum. Dav.

γλισχρότης, *ητος*, *ἡ* sp. Zähigkeit, Knauserei.

γλίσχρων, *ωνος*, *ὁ* poet. kärglich lebender Mensch, Knauser.

γλίχομαι *d. m.*, nur *pr.* u. *impf.*, an etw. kleben od. hangen, übertr. trachten nach, verlangen, *τί*, gew. *τινός*, ferner *περί τινος*, *inf.*, *ὡς* mit *ind. fut.* Zu

γλοιός, *ου*, *ὁ* (aus **γλοιϝός*, vgl. lat. *glūt-en*) ion. poet. klebrige, schmutzige Feuchtigkeit, Harz, als Schimpfwort verwandt: Klebekerl (vgl. unser ‚Klette'). Dav.

γλοιώδης 2 (*εἶδος*) klebrig, zäh.

Γλοῦς, *οῦ*, *ὁ* S. des Tamos, zuerst auf Kyros' Seite, geht später zu Artaxerxes über.

γλουτός, *οῦ*, *ὁ* (vgl. ai. *glāu-ṣ* Ballen, ahd. *cliuwa*, nhd. *Knäuel* aus *Kläuel*) ep. Hinterbecken, *pl.* Gesäß.

γλυκαίνω buk. versüßen. Dav.

γλύκανσις, *εως*, *ἡ* sp. Versüßung.

γλυκερός 3 (vgl. *γλυκύς*) ep. poet. süß, übertr. lieb, *μολπή*, *ὕπνος*.

γλυκύ-δακρυς, *υ* poet. süß weinend.

γλυκύ-δωρος 2 poet. süße Gaben spendend, *ἄγαλμα* ein süßes Geschenk bildend.

γλυκυθυμία, *ας, ἡ* behagliche Gemütsstimmung, Wohlwollen, Schwäche, *πρὸς τὰς ἡδονάς*. Von

γλυκύ-θυμος 2 *1.* ep. mildherzig. *2. act.* poet. mildstimmend, erfreuend, *ἔρως*.

γλυκύ-καρπος 2 buk. mit süßer Frucht.

γλυκυ-μείλιχος 2 ep. süß schmeichelnd.

γλυκύ-μηλον, *ου, τό,* äol. u. dor. **-μᾶλον,** Süß-, Honigapfel.

γλυκύ-πικρος 2 poet. sp. bittersüß.

γλυκύς, *εῖα, ύ* (aus **δλυκύς* vgl. lat. *dulcis*) **süß**; gew. übertr. **a.** lieblich, angenehm. *b.* freundlich, gutherzig.

F. *comp.* ep. **γλυκίων,** *sup.* **γλύκιστος** neben dem gewöhnlichen *γλυκύτερος, -τατος*. Dav.

γλυκύτης, *ητος, ἡ* Süßigkeit, übertr. Freundlichkeit, auch Verzuckerung.

γλύκων, *ωνος, ὁ* (*γλυκύς*) poet. süßer Freund (Anrede).

γλυπτός 3 (*γλύφω*) sp. geschnitzt, graviert, ziseliert *ἔκ τινος*.

γλύφανος, *ου, ὁ* poet.
γλύφανον, *ου, τό* poet. } (*γλύφω*) Grabstichel, Meißel.
γλυφεῖον, *ου, τό* sp.

γλυφή, *ῆς, ἡ* (*γλύφω*) sp. das Eingraben, Eingegrabenes, Gravüre.

γλυφίς, *ίδος, ἡ* ep. ion. poet. **Kerbe,** Einschnitt am Pfeilschaft. Von

γλύφω (lat. *glubo,* ahd. *klioban,* nhd. *klauben*), **aushöhlen,** einschneiden, (aus)schnitzen, (ein)meißeln, gravieren.

F. *aor. ἔγλυψα, pf. pass. γέγλυμμαι.*

γλώξ, *ωχός, ἡ* poet. Ährenspitze, *pl.* Hacheln.

γλῶσσα, *ης, ἡ,* att. **γλῶττα** (aus **γλῶχja,* verw. *γλώξ, γλωχίς*) *1.* **Zunge** der Menschen u. Tiere, *γλώσσας τάμνειν, ἐν πυρὶ βάλλειν* die Zungen der Opfertiere zerschneiden u. verbrennen (nach der Mahlzeit, zu Ehren des Hermes); übertr. Sprachfertigkeit, **Redegabe,** *ἀπὸ γλώσσης*: **a.** mündlich. *b.* freimütig, auch: dem Vorgeben nach. *2.* Äußerung, *πᾶσαν ἱέναι γλῶσσαν* der Zunge freien Lauf lassen, *κακὴ γλῶσσα* eine böse Zunge, *κερτόμιοι γλῶσσαι* Schmähungen; **Sprache:** *ἄλλη δ' ἄλλων γλῶσσα ἀνθρώπων H, ἐν τῇ Ἀθηναίων γλώττῃ* Mundart, Dialekt; Provinzialismus, veraltetes od. dialektisches Wort, Glosse. *3.* **a.** Mundstück der Flöte. *b. NT* zungenförmige Flamme.

γλωσσαλγία, *ας, ἡ* (*γλώσσ-αλγος, ἀλγέω*), poet. u. sp. **γλωτταργία** unmäßige Geschwätzigkeit.

γλώσσημα, *ατος, τό* (*γλῶσσα*) poet. Spitze.

γλωσσίς, *ιδος, ἡ* sp. Mundstück.

γλωσσό-κομον, *ου, τό* (*γλῶσσα* Flötenmundstück u. *κομέω* bewahren) *NT* Behälter, Geldbeutel.

γλωττοποιέω (**γλωττο-ποιός, ποιέω*) poet. = lat. *fellare.*

γλωττοστροφέω (**γλωττο-στρόφος, στρέφω*) poet. die Zunge rühren, schwatzen.

γλωχίς, *ῖνος, ἡ* (*γλώξ, γλῶσσα*) ep. poet. hervorragende Spitze. **a.** Spitze des Deichselnagels. *b.* Pfeilspitze.

γναθμός, *οῦ, ὁ* ep. poet. = *γνάθος, γναθμοῖσι γελώων ἀλλοτρίοισι* ep. mit fremden, unnatürlich verzerrten Wangen.

γνάθος, *ου, ἡ* (verw. *γένυς*) *1.* **Kinnbacken,** Wange. *2.* poet. Schlund, Engpaß. *3.* poet. wie *γένυς* Schneide, Schärfe.

γναμπτός 3 ep. poet. *1.* **gebogen,** gekrümmt, *ἀγκιστρον*. *2.* biegsam, geschmeidig, *μέλεα*; übertr. umzustimmen, *νόημα*. Von

γνάμπτω (verw. *κάμπτω*) *1.* ep. **biegen,** *ἐν δὲ γόνυ γνάμψεν* bog die Knie hinein, stellte ein Bein. *2.* übertr. poet. *τινά* jem. bestimmen, bewegen.

γνάπτω (aus **γνάφjω*) poet. = *κνάπτω* Wolle aufkratzen, zerzausen, hin und her zerren, *γναπτόμενοι δ' ἀλί.*

γνάφαλλον, *ου, τό* (*γνόφαλλον* äol.) sp. Polster, gepolstertes Lager.

γναφεῖον, γναφευτικός u. ä. s. *κναφεῖον* usw.

γναφεύς, *έως, ὁ* (*γνάπτω*) Wollkratzer, **Walker,** Tuchscherer.

γνάψις, *εως, ἡ* (*γνάπτω*) das Walken, Tuchscheren.

γνήσιος 3 (aus **γνήτ-ιο-ς,* ai. *jñātí* Verwandter) **ehelich, rechtmäßig, vollbürtig,** recht, echt, *υἷε δύω ..., νόθον καὶ γνήσιον, ἀρεταί, φύσις, φρόνημα* unverfälscht, gehörig. — *adv.* **-ίως** rechtmäßig, in Wahrheit.

γνίφων, *ωνος, ὁ* (vgl. lit. *gnýbiu* kneifen) sp. Knicker, Knauser, Geiziger.

γνόφαλλον, *ου, τό* äol. = *γνάφαλλον.*

γνόφος, *ου, ὁ* (vgl. *κνέφας*) sp. Verfinsterung, Dunkelheit, *pl.* Gewitterwolken. Dav.

γνοφώδης 2 (*εἶδος*) poet. verfinstert, dunkel.

γνύξ *adv.* (st. *γόνυξ* aus *γόνυ*) mit gebogenem Knie, auf die Knie, *γνὺξ δ' ἔριπε* er sank in die Knie *H.*

γνυφή, *ῆς, ἡ* poet. Höhle, Schlucht.

γνῶ, γνώμεναι s. *γιγνώσκω.*

γνῶμα, *ατος, τό* (*γιγνώσκω*) *1.* ion. Kennzeichen. *2.* poet. Kenntnis, Meinung. Dav.

γνωματεύω etw. abmessen, beurteilen.

γνώμη, *ης, ἡ* (*γνῶναι*)

1. **Einsicht, Erkenntnis.**
a. Ansicht, **Meinung,** Erwartung.
b. ausgesprochene Meinung, Vorschlag, Antrag, Rat, Beschluß.
2. Erkenntnisvermögen, **Verstand.**

1. **a.** *γνώμη ἢ μελέτη* Einsicht u. Studium = wissenschaftliche Lehre, *γνώμην ποιεῖσθαι* mit *inf.* gedenken etw. zu tun, *γνώμην ἔχειν, τῆς μετὰ Παυσανίου γνώμης εἶναι* der Ansicht des P. zuneigen, *γνώμην ἀποφαίνεσθαι, ἀποδείκνυσθαι* aussprechen, erklären, mit folg. *inf., ὅτι, ὡς* mit *gen.* abs. (*acc.* abs. des *pt.*), *περί τινος, πότερον ... ἤ, τὰς γνώμας ἐκπλῆσαι, ἐμπιπλάς*; **Entschluß:** *γνώμην τρέπειν,* **Wunsch,** Wille, Einwilligung: *κατὰ γνώμην* nach Wunsch (*παρὰ γνώμην* gegen die vernünftige Überlegung), *σὺν γνώμῃ* u. *μετὰ γνώμης τινός* mit Einwilligung, *ἀφ' ἑαυτοῦ γνώμης* nach eigenem Willen, nach eigener Überzeugung; **ἀπὸ γνώμης.** *α.* mit gutem Gewissen. *β.* mit Vorbedacht, absichtlich; **ἐν** *γνώμῃ γίγνεσθαί τινι* jem. in dem Sinne liegen, jem. lieb u. vertraut sein; **ἐκ** *μιᾶς γνώμης* einmütig (*μιᾷ γνώμῃ, διὰ μιᾶς γνώμης γίγνεσθαι*); *γνώμην ἱκανός* verstän-

dig, vgl. *γνώμην ἀγαθός, κακός, προσέχειν γνώμην τινί* (wie *πρ. νοῦν*) seine Aufmerksamkeit richten auf, großen Eifer beweisen, mit folg. *ὡς* mit *pt. fut.*; **Zweck, Absicht:** *τῶν λεχθέντων, τοῦ τείχους.* *b. πλεῖστός εἰμι τῇ γνώμῃ* ich bin ganz der Ansicht, *ταύτῃ πλεῖστος τὴν γνώμην εἰμί* das ist hauptsächlich meine Meinung, ähnlich *ἡ πλείστη γνώμη ἐστί μοι, πλέον φέρει ἡ γνώμη τινί Her* u. *τὸ πλεῖστον τῆς γνώμης ἔχει* mit folg. *inf.* jmds. Ansicht geht hauptsächlich dahin, *γνώμην διδόναι* mit *inf.* sein Urteil abgeben, beantragen, *γνώμην τίθεσθαι, δηλοῦν, ποιεῖσθαι* einen Vorschlag machen, *τῆς αὐτῆς γνώμης εἶναι, ὁ αὐτός εἰμι τῇ γνώμῃ* derselben Ansicht sein, *γνώμην γράφειν* u. *εἰσφέρειν* einen Antrag einbringen, *γνώμην νικᾶν* u. *κρατεῖν τῇ γνώμῃ* seine Ansicht durchsetzen. *2. γνώμῃ κολάζειν* mit Überlegung, *ὑπὸ γνώμης ταῦτα γίγνεται, γνώμην ἔχειν πρός τινα* auf jmds. Seite sein, *οὕτως τὴν γνώμην ἔχειν τινί* so gegen einen gesinnt sein. Dav. *demin.*

γνωμίδιον, *ου, τό* poet. sp. Meinungchen, Projektchen.

γνωμολογία, *ας, ἡ* (*γνωμο-λόγος, λέγω*) *1.* Reden in Denksprüchen. *2.* Sentenzensammlung.

γνωμονικός 3 (*γνώμων*) zum Urteilen geschickt, urteilsfähig, einsichtsvoll.

γνωμόνιον, *ου, τό, demin.* v. *γνώμων,* sp. Zeiger an der Sonnenuhr.

γνωμοσύνη, *ης, ἡ* (*γνώμων*) poet. Urteilskraft.

γνωμοτυπέω (*γνωμο-τύπος*) poet. Sinnsprüche schmieden.

γνωμοτυπικός 3 poet. geschickt Sinnsprüche zu schmieden. Von

γνωμο-τύπος 2 (*τύπτω*) poet. Sinnsprüche, Sentenzen schmiedend.

γνώμων, *ονος, ὁ, ἡ* (*γνῶναι*) *1.* **Kenner,** Beurteiler, Schiedsrichter, *γλώττα τούτων γνώμων*; in Athen: Aufseher über die heiligen Ölbäume. *2. a.* **Zeiger** an der Sonnenuhr. *b.* Kennzahn, an dem man das Alter des Pferdes erkennt. *c.* Richtschnur, Maßstab.

γνώομεν ep. *1. pl. cj. aor.* v. *γιγνώσκω.*

γνωρίζω (*γνῶναι*) *1.* (er)kennen, *τί, τινά* nähere Bekanntschaft machen mit jem., *pass. ἐγνωρισμένος τινί* jem. bekannt. *2.* bekannt machen, offenbaren, kundtun, *τινί τι.*

F. *fut.* att. *γνωριῶ.*

γνώριμος 2, selt. 3 (*γνῶναι*) *1.* **bekannt,** befreundet, *γνωριμώτερον ποιεῖν τινά τινι*; *subst.* ὁ **Bekannter, Freund:** *ἑταῖρος ἢ καὶ γνώριμος ἄλλος*; *οἱ γνώριμοι,* die, deren Namen jeder kennt, **Angesehene, Vornehme,** Notabeln, Honoratioren. *2.* **kenntlich, verständlich,** faßlich, *γνώριμα λέγειν, τινί* für jem. — *adv.* **-ίμως** *1.* verständlich, *πᾶσι γν. γράφειν.* *2.* vertraut, *ἔχειν τινί.*

γνώρισις, *εως, ἡ* (*γνωρίζω*) *1.* Bekanntschaft, *τινός* mit jem. *2.* Kenntnis.

γνώρισμα, *ατος, τό* (*γνωρίζω*) Kennzeichen, Merkmal.

γνωριστής, *οῦ, ὁ* (*γνωρίζω*) Erkenner, Entscheider, *δίκης.* Dav.

γνωριστικός 3 zum Entscheiden fähig od. geeignet, *τινός.*

γνωσιμαχέω (**γνωσι-μάχος,* W. *μαχ*) seine eigene frühere Meinung bekämpfen, andern Sinnes werden, abs. od. mit *inf.* mit *μή* sich gestehen, daß etw. nicht so sei.

γνῶσις, *εως, ἡ* (*γνῶναι*) *1.* (Er)kenntnis, Einsicht, *γν. καὶ προαίρεσις* Denken u. Wollen. *2.* richterliches Erkenntnis, **Urteil,** *τῶν δικαστηρίων.* *3.* Kunde, *γνῶσιν ἔχει τι = γιγνώσκεται,* Ruf.

γνωστήρ, *ῆρος, ὁ* (*γνῶναι*) Kenner, Zeuge, Bürge.

γνώστης, *ου, ὁ NT* Kenner, sp. Bürge. Dav.

γνωστικός 3 zum Erkennen geschickt, einsichtsvoll; *ἡ γνωστική* (*sc. δύναμις*) Erkenntnisvermögen, dsgl. *τὸ γνωστικόν.*

γνωστός 3 (*γνῶναι*) bekannt, erkennbar.

γνωτός 3 u. 2 (*γνῶναι*) ep. poet. *1. a.* **bekannt.** *b.* blutsverwandt; *subst.* **Verwandter,** Bruder, Schwester. *2.* erkennbar, begreiflich.

γοάω u. *med.* (*γόος*) ep. poet. **wehklagen, jammern,** abs., *τινά* bejammern, *ἀμφί τινα, πολλὰ γοᾶσθέ τι ὀδύρματα* ihr klagt viel um *S.*

F. *fut. γοήσομαι*; ep.: *pr. γοόω, inf. γοήμεναι, pt. γοόων, -όωσα, impf. γόων, iter. γοάασκεν, aor. 2 γόον.*

Γοβρύης s. *Γωβρύας.*

γογγύζω (aus **γυγγύζω,* vgl. ai. *gúñjati* summt) sp. *NT* gurren, murren, *κατά τινος* u. *πρός τινα* brummig sein gegen.

γογγύλη, *ης, ἡ* (redupl., vgl. ai. *gulī* Kugel)·runde **Rübe,** Kohlrübe (**γογγυλίς,** *ἡ* sp.).

γογγύλλω poet. runden. Von

γογγύλος 3 (vgl. *γογγύλη*) rund.

Γογγύλος, *ου, ὁ* *1.* Eretrier, von Dareios I. in der Troas angesiedelt. *2.* sein gleichnamiger Nachkomme zu Xenophons Zeit.

γογγυσμός, *οῦ, ὁ* (*γογγύζω*) *NT* Gemurmel, Murren.

γογγυστής, *οῦ, ὁ* (*γογγύζω*) *NT* der Murrende.

γοεδνός 3 (*γοάω*) poet. trauervoll.

γοερός 3 (*γοάω*) poet. sp. *1.* **kläglich,** *πάθη.* *2.* klagend, *μέλος.*

γοή, *ἡ* ion. poet. = *γόος.*

γοήμεναι s. *γοάω.*

γόης, *ητος, ὁ* (zu *γόος*) *1.* **Wehklagender,** *γοήτων νόμος.* *2.* **Zauberer, Gaukler** (der Zauberformeln in heulendem Tone ausspricht).

γοητεία, *ας, ἡ* (*γοητεύω*) Zauberei.

γοήτευμα, *ατος, τό* Zauberstück, Blendwerk, Trug. Von

γοητεύω (*γόης*) **bezaubern, blenden, täuschen.**

γοητής, *οῦ, ὁ* poet., dor. **γοατάς,** *ᾱ* Wehklagender = *γόης* 1.

Γολγοί, *ῶν, οἱ* St. auf Cypern, durch Venusdienst berühmt.

γόμος, *ου, ὁ* (*γέμω,* vgl. *γέμος*) Füllung, Schiffsladung, poet. *ἄτης,* **Fracht,** Ware. Dav.

γομόω sp. beladen, belasten.

γομφίος, *ου, ὁ* (*γόμφος*) *1.* Backenzahn. *2.* Zähne am Schlüssel, Schlüsselbart.

γομφό-δετος 2 (*δέω, δήσω*) poet. durch Nägel verbunden.

γομφο-παγής 2 (*πήγνυμι*) poet. zusammengenagelt, zusammengekeilt. Von

γόμφος, *ου, ὁ* (vgl. ai. *jámbha-s* Zahn, Zermalmer, altn. *kambr,* nhd. *Kamm*) Holzpflock, großer Nagel. Dav.

γομφόω poet. durch Nägel od. Pflöcke verbinden, nageln. Dav.

γόμφωμα, *ατος, τό* sp. durch Pflöcke od. Nägel Zusammengefügtes, Rahmen.

γομφωτικός (**γομφωτής*) zum Nageln geschickt; *ἡ γομφωτική* (*sc. τέχνη*) Kunst der Holzbearbeitung, Schiffsbaukunst.

γονάτιον, *ου, τό, demin.* v. *γόνυ*, sp. Kniechen.

γονεύς, *έως, ὁ* (W. *γεν*) Erzeuger, Ahn, *pl.* Eltern.

γονή, *ῆς, ἡ* (W. *γεν*) *1.* **Zeugung,** Geburt, Abkunft, Abstammung, *γονῇ φῦναι γεραιτέρᾳ S.* *2.* Erzeugendes, Zeugungsorgane, Same, Mutterleib, *πρὶν ... μητρὸς ἐκ γονῆς μολεῖν E.* *3.* Erzeugtes. **a.** Nachkommenschaft (Junges, Brut bei Tieren), Frucht. **b.** Sprößling. **c.** Geschlecht, Familie, *γονῇ γενναῖος, μηδὲν ὢν γοναῖσι S.* **d.** Generation.

γονίας, *ὁ* poet., *χειμών* heftiger (das Geschlecht hinraffender) Sturm nach heiterem Wetter.

γόνῐμος 2 (*γονή*) zeugungsfähig, schaffend, fruchtbar, *ὧραι*, übertr. *ποιητής*.

Γόννος, *ου, ἡ* (zu *γουνός*) St. in Thessalien am Peneios. — *Γονναῖος, ου, ὁ* Einw.

Γονόεσσα, *ης, ἡ* St. im östl. Achaja.

γόνος, *ου, ὁ* (W. *γεν*) *1.* Abkunft. **a.** Geburt, Zeugung, *ὁ γόνῳ πατήρ* leiblicher Vater, *ὁ ποιητὸς πατήρ* Adoptivvater. **b.** Erzeugendes, Same. *2.* Sohn, Kinder, Nachkommen.

γόνυ, *ατος, τό* (vgl. lat. *genu*, got. *kniu*) *1.* **Knie,** *ἀπωτέρω ἢ γόνυ κνάμα* buk. (vgl. *tunica pallio propior*), *γόνυ κάμπτειν* das Knie beugen, sich setzen; *τὰ γόνατα* Schoß, *πέπλον ... θεῖναι Ἀθηναίης ἐπὶ γούνασι H*, daher übertr. *θεῶν ἐν γούνασι κεῖται* die Entscheidung liegt im Schoß der Götter *H.* Im bes. gelten die Knie: **a.** als Sitz der **Kraft,** daher *τινὸς γούνατα λύειν* jem. niederstrecken, töten, *βλάπτειν γούνατά τινι, δαμνᾶν γούνατα* jem. die Knie lähmen; pass. *αὐτοῦ λύτο γούνατα H, ἐς γόνυ βάλλειν τινά* einen niederbeugen, *Ἀσία δὲ χθὼν ... ἐπὶ γόνυ κέκλιται A.* **b.** als Gegenstand des **Beschwörens,** weshalb der Schutzflehende die Knie des Angeflehten umfaßte, *ἅψασθαι, ἑλεῖν, λαβεῖν γούνων, τῶν γουνάτων λαβέσθαι, περὶ* (*ἀμφὶ*) *γούνασί τινος χεῖρας βαλεῖν* (*περὶ γόνυ τινός*), *τὰ σὰ γούναθ' ἱκάνομαι H, γούνων λίσσεσθαι, λιτανεύειν* jmds. Knie umfassen, ihn anflehen, *ἅντεσθαι* od. *λίσσεσθαι, ἱκετεύειν πρὸς τῶν γονάτων, πίπτειν πρὸς τὰ γόνατά τινος* (*τινι*) jem. zu Füßen fallen (aber *προσπίτνω σε γόνασιν* ich flehe dich auf den Knien an *S*), ähnlich *ἀμφὶ* (*ἐς*) *γόνυ τινὸς πίπτειν, γόνυ τινὸς ἀμπίσχειν χερί.* *2.* **Absatz, Knoten** an den Halmen.

F. ion. *γούνατος* usw.; ep. auch *γουνός, γουνί, pl. γοῦνα, γούνων, γούνεσσι.*

γονυ-καμψ-επίκυρτος 2 sp. das Knie ganz krummbiegend, *ποδάγρα.*

γονυ-καυσ-άγρυπτα, *ἡ* sp. durch brennenden Knieschmerz Schlaflosigkeit verursachend.

γονυπετέω *NT* auf die Knie fallen, *τινί* u. *τινά* vor jmd.

γονυ-πετής 2 (W. *πετ, πίπτω*) poet. fußfällig. Von

γόον, γοόω s. *γοάω.*

γόος, *ου, ὁ* ep. poet., ion. **γοή,** *ἡ* (*γόϝος* vgl. ai. *háva-s* Ruf, Anrufung, andere vergleichen ahd. *chûma*, Klage, *chûmo adv.* kläglich) **Wehklage,** das Jammern, Weinen; insbes. **a.** Klaggesang, Totenklage, *τινός* um jem. **b.** (*γοή*) Beschwörung.

Γόργειος 3 zur Gorgo gehörig; *Γοργείη κεφαλή* u. *τὸ Γόργειον* (*sc. πρόσωπον*) Gorgonenantlitz.

Γοργίας, *ου, ὁ* Sophist aus Leontinoi in Sizilien, kam 427 als Gesandter seiner Vaterstadt nach Athen, um Hilfe gegen Syrakus zu erbitten. — **Γοργίειος** 2 dem Gorgias ähnlich.

Γοργίων, *ωνος, ὁ* S. des Gongylos, Eretrier.

Γοργο-λόφας, *ου, ὁ* poet. das Medusenhaupt auf dem Helme tragend (Lamachos), *fem.* **Γοργολόφα** (Athene).

Γοργό-νωτος 2 poet. die Gorgo auf dem Rücken tragend, *ἀσπίς.*

γοργόομαι *pass.* (*γοργός*) wild werden (von Pferden).

Γόργος, *ου, ὁ* Kön. v. Salamis auf Cypern.

γοργός 3 (vgl. air. *garg* wild, mhd. *karc* streng, heftig) *1.* **furchtbar,** Schrecken erregend, mit *inf.*, *γοργὸς ἰδεῖν* kriegerisch aussehend (v. Pferd). *2.* **wild, feurig,** lebhaft (vom Blick), *γοργὸν ὄμμα.*

Γοργο-φόνη, *ης, ἡ* (W. *φεν*) poet. Gorgotöterin (Athene).

γόργῡρα, *ας, ἡ*, ion. *γοργύρη* (vgl. ai. *gargaras* Strudel, Schlund, *βόρβορος*) unterirdische Wasserleitung, unterirdisches Gefängnis.

Γοργώ, *οῦς, ἡ* u. **Γοργών,** *όνος, ἡ, acc. pl.* auch *Γοργούς* (*γοργός*) die **Starrblickende.** *1.* mythisches Ungetüm mit schreckenerregendem Antlitz, dessen Anblick versteinte, *δεινὸν δερκομένη*, übertr. *Ἕκτωρ ... Γοργόος ὄμματ' ἔχων H.* — **Γοργόνειος** 2 zur G. gehörig.

Γοργόνειον, *ου, τό* *1.* Medusenhaupt. *2.* T. des Königs Kleomenes, Gemahlin des Leonidas.

Γοργ-ώπᾱς, *ᾱ, ὁ* Spartaner.

γοργ-ωπός 2 (*γοργός* u. *ὤψ*) poet. wild od. finster blickend. dsgl.

γοργ-ώψ, *ῶπος, ὁ, ἡ*, dazu poet. *fem.* **γοργῶπις,** *ιδος* (Athene).

Γόρδιος, *ου, ὁ*, ion. **Γορδίης,** *ίεω*, Name mehrerer phrygischer Könige. Der erste derselben soll

Γόρδιον, *ου, τό* die Hauptstadt Phrygiens am Sangarios gegründet haben. An seinem Wagen war der berühmte, von Alexander d. Gr. durchhauene Jochknoten.

Γορπιαῖος, *ου, ὁ* vorletzter Monat des makedonischen Jahres, August—September.

Γορτῡνία, *ἡ* St. am Axios in Makedonien.

Γόρτυς (*Γόρτυν*), *ῦνος, ἡ* St. auf Kreta.

γοῦν (aus *γὲ οὖν*, bei *H* noch getrennt, z. B. *E 258*), ion. **γῶν,** Partikel *1.* bekräftigend: **jedenfalls,** sicherlich, wenigstens, ja doch, bes. wo einer allgemeinen Behauptung ein Beispiel angeschlossen wird: zum Beispiel. *2.* folgernd: **also, demnach.** *3.* einräumend (in Antworten): **allerdings,** freilich.

γουνάζομαι *d. m.* ep. u. **γουνόομαι** (nur *pr.* u. *impf.* ep. poet. (*γόνυ*) die Knie umfassen, **anflehen,** flehentlich bitten, *τινά*, bei etw. *τινός* u. *πρός τινος*, für jem. *ὑπέρ τινος, πολλά* inbrünstig, mit *inf. fut.* unter dem Versprechen ... anflehen, *γούνων γουνάζεσθαι* bei den Knien (fußfällig) anflehen.

γουνο-παγής 2 (*πήγνυμι*) poet. mit steifen Knien od. Gliedern, La. *γουνο-παχής* mit dicken, geschwollenen Gliedern.

γουνός, οῦ, ὁ (*γονϜός, γόνυ) ep. ion. **Krümmung, Vorsprung.** *1.* hügeliges Saatland od. Weinland, ἀλωῆς Mulde des Nutzlandes. *2.* Höhe, Hügel, Σουνιακός.

γοῦρος, ου, ὁ poet. eine Kuchenart.

γοώδης 2 (γόος u. εἶδος) kläglich, klagend.

γρᾴδιον, ου, τό (aus γρᾱΐδιον) altes Weib, altes Mütterchen. *demin.* von

γραῖα, ας, ἡ (aus *γρᾱ́Ϝjα, vgl. γραῦς) ep. poet. *1. adj.* alt, eingeschrumpft, auch von Sachen, ἐρείκη dürr. *2. subst.* Greisin, **Alte.**

Γραῖα, ας, ἡ St. in Boiotien (Γραϊκή ihr Gebiet).

Γραικός, οῦ, ὁ urspr. Name der Umwohner von Dodona, später bei den Römern aller Griechen.

Γράκχος, ου, ὁ Tib. u. C. Gracchus (**Γρακχεῖοι,** οἱ Anhänger der Gracchen).

γράμμα, ατος, τό (aus *γράφμα v. γράφω), meist *pl.*

> *1.* Buchstabe, Schriftzeichen.
> 2. *a.* **Schrift,** Buch.
> *b.* Brief.
> *c.* Inschrift.
> *d.* Dokument.
> *e.* Gemälde.
> *f.* **Wissenschaften,** auch Elementarkenntnisse, Schreiben und Lesen.

1. τὰ οὐνόματα ... τελευτέουσι πάντα ἐς τωὐτὸ γράμμα *Her*, γραμμάτων συνθέσεις; Buchstabenschrift. *2.* Geschriebenes od. Beschriebenes, z. B. Täfelchen zur Richterwahl. **a.** γράμματα ποιητῶν, *NT* heilige Schrift. **b.** ποιεῖν κατὰ τὰ βασιλέως γράμματα. **c.** τὸ Δελφικὸν γράμμα (*sc.* γνῶθι σαυτόν), στήλας ἔστησε ... ἐνταμὼν γράμματα. **d.** τὰ δημόσια γράμματα öffentliche Urkunden, Beschlüsse. **e.** ἐνῆν δ' ὑφανταὶ γράμμασιν τοιαίδ' ὑφαὶ *E.* **f.** γράμματα ἐπίστασθαι, μαθεῖν, ἐδίδασκες γράμματα, ἐγὼ δ' ἐφοίτων du warst Lehrer, ich Schüler *D*, ἄπειρος γραμμάτων.

γραμματεία, ας, ἡ (γραμματεύω) sp. Amt eines Schreibers.

γραμματεῖον, ου, τό *1.* **Schreibtafel.** *2.* schriftliche **Urkunde,** bes. Schuldurkunde, Dokument, bes. ληξιαρχικὸν γρ. Verzeichnis aller athen. Bürger. Von

γραμματεύς, έως, ὁ (γράμμα) **Schreiber, Sekretär.** *1.* ὁ γραμματεὺς τῆς πόλεως in Athen = Staatssekretär. *2.* γραμματεὺς τῆς πρυτανείας, im Eingang von Dekreten erwähnt. *3. NT* Schriftgelehrter. Dav.

γραμματεύω Sekretär sein, τινί bei jem.

γραμματίδιον, ου, τό (-τείδιον), *demin.* v. γραμματεῖον, Schriftchen, Briefchen, Dokument.

γραμματίζω (γράμμα) vorschreiben, vormalen.

γραμματική, ῆς, ἡ sp., mit u. ohne τέχνη, *1.* Alphabet. *2.* Grammatik. Von

γραμματικός 3 (γράμμα) *1.* des Lesens u. Schreibens kundig, sprachwissenschaftlich. *2. subst.* ὁ Elementarlehrer, Gelehrter, Sprachforscher.

γραμμάτιον, ου, τό, *demin.* v. γράμμα, sp. Schriftchen, Briefchen.

γραμματιστής, οῦ, ὁ (γραμματίζω) *1.* ion. Schreiber, Sekretär. *2.* Schulmeister, Elementarlehrer.

γραμματο-διδάσκαλος, ου, ὁ sp. Schullehrer.

γραμματο-κύφων, ωνος, ὁ (κύπτω) sp. Bureauhocker.

γραμματο-φόρος 2 sp. Briefe tragend od. bestellend.

γραμματο-φυλάκιον, ου, τό sp. Aktenbehälter, Archiv.

γραμμή, ῆς, ἡ (γράφω) Linie, Strich; bes. *1.* den Anfang der Rennbahn (od. auch das Ende) bezeichnende Linie. *2.* beim Brettspiel: Linie in der Mitte, von welcher man ungern Steine wegzog, daher τὸν ἀπὸ γραμμῆς (ἀφ' ἱερᾶς) κινεῖν λίθον den letzten Zug tun, das **äußerste Mittel versuchen.** *3.* διὰ γραμμῆς παίζειν bezeichnet das Knabenspiel, in welchem eine Partei die andere über eine bestimmte Linie zu ziehen suchte.

Γρᾱνῑκός, οῦ, ὁ (Γράνικος), ion. Γρήνικος, auf dem Ida entspringender Fl. in Mysien, an ihm gewann Alexander d. Gr. die erste Schlacht gegen die Perser.

γραο-σόβης, ου, ὁ (σοβέω) poet. der alte Weiber in Bewegung setzt od. verfolgt.

Γραὸς στῆθος (wörtlich: Brust der Alten) Hügel bei Theben.

γραπτέον, *adj. verb.* v. γράφω, man muß schreiben; γραπτέος 3 zu schreiben.

γραπτός 3, *adj. verb.* v. γράφω, **a.** geschrieben *NT*, γραπτὰ λέγειν nach einem Konzepte reden. **b.** beschrieben.

γραπτύς, ύος, ἡ (γράφω) ep. das Ritzen, Hautverletzung.

γραῦς, γρᾱός, ἡ (vgl. ai. *jirṇam* Gebrechlichkeit, Alter, *jūrṇás* alt) *1.* alte Frau, **Greisin,** Alte, παλαιγενής, παλαιά. *2.* runzlige Haut auf der Milch.

F. *acc.* γραῦν, *pl.* γρᾶες, γραῶν, γραυσί, γραῦς, ion. γρηῦς, γρηῦς, γρηΰς, *voc.* γρηῦ u. γρηΰ.

γραφεῖον, ου, τό | **γραφίς,** ίδος, ἡ } (γράφω) Griffel, Pinsel.

γραφεύς, έως, ὁ *1.* Maler *E.* *2.* **Schreiber,** Sekretär.

γραφή, ῆς, ἡ

> *I.* (γράφω)
> 1. *a.* das Zeichnen, Malen, Malerei, Stickerei, Schreiben.
> *b.* Zeichnung, **Umriß, Gemälde.**
> 2. **Geschriebenes,** Schrift, Brief, Dokument.
> *II.* (γράφομαι) **Anklageschrift,** schriftliche Klage in öffentlichen oder Staatsprozessen.

I. *1.* **a.** γραφαὶ τῶν δικῶν Niederschrift. **b.** κατὰ γραφὴν en profil, γραφαὶ καὶ ποικιλίαι. *2.* χαλκῆς ... ἐκ δέλτου γραφή, ψευδεῖς γραφαί, *NT* heilige Schrift. *II.* γραφὴν γράφεσθαι, διώκειν, eine Kriminalklage anstellen, τινά gegen jem., τινός wegen etw., z. B. γραφὴν ὕβρεως ... φεύγειν angeklagt werden wegen, γραφὰς ... ἐπάγειν τινί mit Kriminalklagen zu Leibe gehen, γραφὴν κατασκευάζειν κατά τινος anstrengen gegen jem. (auch ἐπί τινα), γραφὴν εἰσιέναι sich auf eine Klage verantworten, γραφὴν ἑλεῖν τινα eine Klage durchbringen gegen jem., γραφὴν ἁλῶναι verurteilt werden.

γραφικός 3 *1.* im Malen geschickt, von Sachen: malerisch. *2.* zum Malen od. Schreiben gehörig, ὑπόθεσις γραφική Stoff zu einer Beschreibung. — **γραφική,** ῆς, ἡ (*sc.* τέχνη) Malerei. — *adv.* **-κῶς** malerisch.

γραφίς, ίδος, ἡ s. γραφεῖον.

γρᾰ́φω (W. *grebh*, vgl. lett. *grebju* einritzen, nhd. *kerben*).

I. act. *1.* ritzen, einritzen, eingraben.
2. malen.
3. schreiben.
II. med. *1.* für sich aufschreiben od. aufschreiben lassen.
2. eine schriftliche Klage einbringen.

I. a. *ὀστέον, ἐν πίνακι θυμοφθόρα πολλά* (*σήματα λυγρά*). *2.* *τὰ ἐντοίχια, εἰκὼν γεγραμμένη.* *3.* in Wachs einritzen, in Stein einhauen, also schreiben: *εἴς τι* in etw., *εἰς διφθέρας, εἰς στήλην; εἰς ὕδωρ, ἐν ὕδατι, καθ' ὕδατος* sprichwörtl. = nicht bauen auf; *πόθι φρενὸς γέγραπται;* auf welchem Blatt der Erinnerung steht das geschrieben? poet., *ἐν τῷ προσώπῳ γραφεὶς τὴν συμφοράν* im Gesicht die Spuren des Unglücks eingegraben tragend *Pl*, *γράφειν τινά* u. *περί τινος* v. jem. schreiben *NT*, *τινί* u. *ἐπί τινα* an jem., *τί* etw.: *βίβλον, ἐπιστολήν, διαθήκην, τὰ γεγραμμένα* das Schreiben, auch mit folg. *ὅτι, ὡς, acc. c. inf.*; mit doppeltem *acc.* jem. bezeichnen als: *τινὰ αἴτιον*, zu etw. vorschlagen, bestimmen, *τινὰ κληρονόμον, τινά τινος* eintragen unter, rechnen od. zählen zu, z. B. *οὐ Κρέοντος προστάτου γεγράψομαι* ich werde nicht als abhängig von Kr. eingetragen, betrachtet werden *S.* Im bes. **a. νόμον γράφειν** ein Gesetz abfassen, *λόγον* eine Gerichtsrede für jem. verfassen. **b. γνώμην γράφειν** einen Antrag stellen, *γράφειν* abs. beantragen, *γράφειν παρὰ ταῦθ' ἕτερα* einen Gegenantrag stellen, auch mit sächlichem Objekt: *πόλεμον, εἰρήνην, τινί τι, acc. c. inf.*: *ἔγραψα ... ἀποπλεῖν ... τοὺς πρέσβεις D.*

II. *1.* für sich aufschreiben, *ὑπομνήματα, τὶ ἐν φρεσίν, φρενῶν ἔσω* sich etw. ins Herz schreiben; für sich aufschreiben lassen, *νόμον, συγγραφήν*, für sich malen, *ζῷα*, für sich beantragen, *πρόσοδον* (Audienz) *πρὸς τὴν βουλήν.* *2.* eine schriftliche Klage einbringen, *τινά* gegen jem., *ὁ γραψάμενος* Ankläger, *τινός* wegen etw., *παρανόμων* wegen Verletzung der Gesetze, *γραφὴν γράψασθαί τινα, τὰ γεγραμμένα* Klagepunkte, *τί* etw. als Klagepunkt aufstellen, od. *acc. c. inf.*

F. *fut. γράψω, aor. ἔγραψα, pf. γέγραφα; pass. pf. γέγραμμαι, aor. ἐγράφην, fut. γραφήσομαι, fut. ex. γεγράψομαι; med. fut. γράψομαι, aor. ἐγραψάμην.*

γρᾱώδης 2 (*εἶδος*) sp. *NT* altweiberlich.

γρηγορέω (vgl. *ἐγρήγορα, ἐγείρω*) *NT* wachen, leben.

Γρήνῑκος, ὁ s. *Γράνικος*.

Γρηστωνία, ἡ makedonische Landschaft östl. vom Axios (= *Κρηστων[ε]ία*).

γρηῦς, *γρηῢς* ion. u. ep. = *γραῦς*.

γρῑπεύς, *έως*, ὁ (vgl. *γρῖπος, γρῖφος*) buk. Fischer

γρῖφος, *ου*, ὁ (*γρῖπος*, verw. greifen) Fischernetz, Rätsel. Dav.

γρῑφώδης 2 (*εἶδος*) sp. rätselhaft.

γρομφίς, *ίδος*, ἡ (verw. *γράφω*, vgl. lett. *gramba, grumba* ausgefahrenes Wagengeleise) poet. Mutterschwein.

γροσφο-μάχος 2 (W. *μαχ*) sp. mit dem *γρόσφος* streitend.

γρόσφος, *ου*, ὁ sp. der kurze Speer der Leichtbewaffneten.

γρῦ (Grunzlaut der Schweine) Mucks, *περὶ δὲ Φωκέων ... οὐδὲ γρῦ D.* Dav.

γρύζω (*grundire, grunnire*) mucksen, einen halb unterdrückten Laut von sich geben.

F. *fut. γρύξομαι, aor. ἔγρυξα.*

γρυλ(λ)ίζω poet. sp. grunzen, quieken (von Ferkeln).

F. *fut. γρυλλιξῶ.*

γρῡμεο-πώλης, *ου*, ὁ (*γρῡμέα*, ἡ Trödelkram, Beutel, vgl. lat. *crumena*) sp. Trödler.

Γρύνειον, *ου*, *τό* (*Γρύνεια, τά*) Hafenstadt in Aiolis. Zu

γρυνός (*γρουνός*) *οῦ*, ὁ sp. Feuerbrand.

γρυπ-άετος, (*-αίετος*), *ου*, ὁ poet. Greif(adler).

γρῡπός 3 (aus **γρυπρός*) gekrümmt, krummnasig. Dav.

γρυπότης, *ητος*, ἡ das Gekrümmtsein, Krummnasigkeit.

γρῠ́τη, *ης*, ἡ (vgl. *γρυμέα*) poet. Salben- u. Schmuckkästchen.

γρύψ, *γρῡπός*, ὁ (aus hebr. *kĕrūb*) Greif, geflügeltes Wundertier, im baktrisch-indischen Gebirge angeblich hausend.

γύαια, *ων*, *τά* (*γύης* II.) poet. Haltetaue, welche das Schiffshinterteil mit dem Lande verbinden.

γύαλον, *ου*, *τό* (vgl. lat. *vola* hohle Hand) ep. poet. *1.* Höhlung, Wölbung, *θώρηκος*, bes. Bruststück des Panzers, *κρατήρων, κοίλης πέτρας.* *2.* Tal, Schlucht.

Γυγάδας, ὁ Schatz des Königs Gyges v. Lydien.

Γῡγαίη *1.* *λίμνη*, ἡ See bei Sardes. *2.* Frauenname.

Γύης, *ου*, ὁ einer der Hunderthändigen, die den Göttern gegen die Titanen beistanden.

I. γύης, *ου*, ὁ (vgl. lat. *būris, -ra* aus **ghūsā*) poet. Krummholz am Pfluge.

II. γῠ́ης, *ου*, ὁ (*γύα* Ackerfeld, *γῆ*), Ackerland, Saatfeld, Feld, *πυροφόρος*, übertr. *ἀρώσιμοι γὰρ χἀτέρων εἰσὶν γύαι* noch andre Fluren gibts zur Saat *S.*

Γύθειον, *ου*, *τό* St. am lakonischen Meerbusen.

γυι-αλκής 2 (*ἀλκή*) poet. gliederstark.

γυι-αρκής 2 (*ἀρκέω*) poet. gliederstärkend.

γυιο-βαρής 2 poet. Glieder beschwerend.

γυιο-βόρος 2 (*nom. verb.* v. W. *βορ, βιβρώσκω*) ep. (Glieder) abzehrend, *μελεδῶναι*.

γυιο-δάμας, ὁ (*δαμάω*) poet. die Glieder (des Gegners) bewältigend.

γυῖον, *ου*, *τό* (vgl. *γύαλον*) ep. poet. sp. *1.* Glied Gelenk, bei *H* bes. Hände u. Füße, *γυῖα ποδῶν, γυῖα δ' ἔθηκεν ἐλαφρά, πόδας καὶ χεῖρας ὕπερθεν.* *2.* Leib.

γυιο-πέδη, *ης*, ἡ poet. Fußfessel, *ἄφυκτος*.

γυιόω (*γυιός* 3 gliederlahm, gelähmt) ep. gliederlahm machen, lähmen.

γυλι-αύχην *ενος*, ὁ, ἡ poet. lang- u. dünnhalsig. Von

γύλιος, *ου*, ὁ (W. *gu* wölben, vgl. ahd. *chiullā* Tasche) poet. Tornister (länglicher, geflochtener Behälter, in dem die Soldaten ihren Mundvorrat zu verwahren pflegten).

Γύλ-ιππος, *ου*, ὁ spartan. Feldherr im peloponnesischen Kriege, besiegte die Athener in Sizilien.

Γῦλις, *ιος*, ὁ Spartaner.

γυμνάδδομαι dor. = *γυμνάζομαι*.

γυμνάζω (*γυμνός*) *1.* *act.* **a.** nackt sich üben lassen, üben, *τὸ σῶμα.* **b.** übertr. üben, kräftigen, geschickt

machen, mit *inf.*, *περί τι*, *ἔν τινι* in etw., *εἰς* u. *πρός τι* zu etw., *τινί* durch etw. ***2.*** *med.* **a.** sich nackt üben, **Leibesübungen treiben**, ringen. ***b.*** übertr. sich üben, sich gewöhnen, *ναῦς γυμναζομένη*, *περί τι* u. *ἔν τινι* in etw., *τί* etw. einüben.

γυμνάς, *άδος, ὁ, ἡ* poet. sp. ***1.*** nackt. ***2.*** auf Leibesübungen, auf Wettkämpfe bezüglich, *ποδί γυμνάς* fußgewandt.

γυμνασία, *ας, ἡ* (*γυμνάζω*) Übung.

γυμνασιαρχέω u. *med.* (*γυμνασί-αρχος*) Gymnasiarch sein, *εἴς τι* u. *ἔν τινι* für, bei etw., *pass.* *ὁ δῆμος γυμνασιαρχεῖται* wird geübt u. unterhalten von den G. *X*.

γυμνασιαρχία, *ας, ἡ* (*γυμνασί-αρχος*) Amt des Gymnasiarchen.

γυμνασιαρχικός 3 sp. geeignet zum od. bezüglich auf den Gymnasiarchen. Von

γυμνασί-αρχος, *ου, ὁ* Gymnasiarch, Festleiter, ein Ehrenamt in Athen; dieser hatte die Athleten für bevorstehende Festspiele zu unterhalten, überh. die Übungen vorzubereiten.

γυμνάσιον, *ου, τό* (*γυμνάζω*) ***1.*** **Übung**, bes. körperliche. ***2.*** Platz für Leibesübungen, **Übungsplatz**, öffentliche **Ringschule**.

γυμνασιώδης 2 (*εἶδος*) sp. zur Ringschule gehörig.

γύμνασμα, *ατος, τό* sp. (Leibes)übung.

γυμναστέον, *adj. verb.* v. *γυμνάζω*, man muß üben.

γυμναστής, *οῦ, ὁ* Lehrer in den gymnastischen Übungen, Turnlehrer. Dav.

γυμναστικός 3 zu Leibesübungen geneigt, der Leibesübungen kundig; *subst.* *ὁ* Turnlehrer; *γυμναστικὴ θεραπεία*, *τέχνη* od. *γυμναστική* allein: Gymnastik. — *adv.* **-κῶς** turnerisch.

γυμνής, *ῆτος, ὁ* (*γυμνός*) **Leichtbewaffneter**, leichter Infanterist. Zu den Gymneten gehörten Speerschützen (*ἀκοντισταί*), Bogenschützen (*τοξόται*), Schleuderer (*σφενδονῆται*).

Γυμνήσιαι *νῆσοι, αἱ* Balearen.

γυμνητεία, *ας, ἡ* leichtbewaffnetes Fußvolk. Von

γυμνητεύω ***1.*** sp. leichtbewaffneter Soldat sein. ***2.*** *NT* leicht bekleidet sein (auch *γυμνιτεύω*).

γυμνήτης, *ου, ὁ* ***1.*** in den hss. von *X* häufig mit *γυμνής* verwechselt. ***2.*** sp. = *γυμνός*. Dav.

γυμνητικός 3, *ὅπλα* Waffen der leichten Infanterie.

Γυμνιάς, *άδος, ἡ* St. der Skythiner im Norden Armeniens.

γυμνικός 3 (*γυμνός*) die Leibesübungen betreffend, *ἀγών* Wettkampf im Ringen und in körperlichen Fertigkeiten überh.

γυμνοδερκέομαι *d.m.* (**γυμνο-δερκής*, *δέρκομαι*) sp. sich nackt sehen lassen.

γυμνο-πᾰγής 2 (*πήγνυμι*) poet. starr wegen Blöße.

γυμνο-παιδίαι, *ῶν, αἱ* (*γυμνός* u. *παῖς*) ein Fest in Sparta jährlich im Hekatombaion zu Ehren der bei Thyrea Gefallenen mit Gesang, Tanz und gymnastischen Übungen der Jugend gefeiert, *ταῖς γυμνοπαιδίαις* an den Gymnopaidien.

γυμνός 3 (vgl. ai. *nagnás* nackt, lat. *nudus* aus **nŏvidus*, **nogvedos*) ***1.*** **nackt**. **a.** bloß, unbekleidet, von Sachen: entblößt, aus dem Behälter genommen, *τόξον*, *τινός* ohne die betreffende Hülle: *κολεοῦ γυμνὸν φάσγανον*. ***b.*** leichtbekleidet, ohne Mantel od. Obergewand, **im Untergewand**, *γυμνὸν σπείρειν*. ***2.*** **unbewaffnet**, leicht bewaffnet, im bes. **wehrlos**, *γυμνὸς ἄτερ κόρυθός τε καὶ ἀσπίδος*, *πρός τι* gegen etw.; milit. Fachausdruck: *τὰ γυμνά* offene rechte Flanke; mit *gen.* einer Sache beraubt, ledig, ohne, z. B. *ὅπλων*.

Γυμνο-σοφισταί, *ῶν, οἱ* nackt lebende indische Weisen.

γυμνότης, *ητος, ἡ* (*γυμνός*) *NT* Blöße.

γυμνόω (*γυμνός*) ***1.*** **entblößen**, entkleiden, *σῶμα* entwaffnen, berauben, *τινά τινος*: *τὰ ὀστέα τῶν κρεῶν*. ***2.*** *pass.* entblößt werden, sich entkleiden, *τινός* von etw., nackt, wehrlos, ungedeckt sein, *στέρνον* an der Brust, von Sachen: *γυμνωθὲν ξίφος* bloßes Schwert. Dav.

γύμνωσις, *εως, ἡ* ***1.*** Entblößung. ***2.*** Blöße, ungeschützte Seite.

γυμνωτέος 3, *adj. verb.* v. *γυμνόω*, der entblößt oder beraubt werden muß, *τινός*.

γυνᾱ́, *ἡ* dor. = *γυνή*.

γυναικάριον, *ου, τό*, *demin.* v. *γυνή*, sp. *NT* Weiblein.

γυναικεῖος 3, auch 2, ion. **γυναικήιος** (*γυνή*) ***1.*** **weiblich**, den Frauen eigen, *βουλαί*, *ἱμάτιον* Frauengewand, *θεός* = *bona dea* der Römer; *subst.* *ἡ γυναικηίη* Frauenwohnung. ***2.*** poet. **weibisch**, weichlich, *πένθος*.

γυναικίας, *ου, ὁ* sp. Weichling.

γυναικίζω u. *pass.* sich weibisch benehmen poet.; sich als Weib gebrauchen lassen, *ἐς τὸ ἑταιρικόν* nach Hetärenart sp. Dav.

γυναίκισις, *εως, ἡ* poet. } weibisches Benehmen od.
γυναικισμός, *οῦ, ὁ* sp. } Wesen.

γυναικό-βουλος 2 (*βουλή*) poet. von einem Weibe erdacht, *μήτιδες* weibische Anschläge.

γυναικο-γήρῡτος 2 (*γηρύω*) poet. von einem Weibe verkündigt, *κλέος* Weibergerede.

γυναικοκρασία, *ας, ἡ* (**γυναικό-κρατος*, *κεράννυμι*) sp. weibliche Natur.

γυναικοκρατία, *ας, ἡ* (*γυναικο-κρατής*, *κράτος*) sp. Weiberherrschaft.

γυναικομανέω poet. weibertoll sein. Von

γυναικο-μανής 2 (W. *μαν*, *μαίνομαι*) sp. weibertoll.

γυναικό-μῑμος 2 (*μιμέομαι*) poet. Weiber nachahmend, weibisch.

γυναικό-μορφος 2 (*μορφή*) sp. in Weibergestalt.

γυναικο-νόμος, *ου, ὁ* (*νέμω*) sp. Aufseher über die (Sitten der) Weiber.

γυναικο-πληθής 2 (*πλῆθω*) poet. (voll) von Weibern, *ὅμιλος*.

γυναικό-ποινος 2 (*ποινή*) poet. wegen eines Weibes Rache nehmend, *πόλεμος*.

γυναικο-φίλης, *ου, ὁ*, dor. **-φίλᾱς** (*φιλέω*) Weiberfreund.

γυναικό-φωνος 2 (*φωνή*) poet. mit weiberartiger Stimme.

γυναικώδης 2 (*εἶδος*) sp. weiberähnlich.

γυναικών, *ῶνος, ὁ* } ***1.*** **Frauengemach**. ***2.*** *γυ-*
γυναικωνῖτις, *ιδος, ἡ* } *ναικωνῖτις* auch: Frauen, Harem.

γυναι-μανής 2 (W. *μαν*, *μαίνομαι*) ep. sp. weibertoll.

γύναιος 3 (*γυνή*) ep. auf Frauen bezüglich, *δῶρα* Geschenke an eine Frau; **γύναιον,** *ου, τό* **Weibchen**, verächtlich: Weibsbild, Dirne.

Γύνδης, *ου, ὁ* Nebenfluß des Tigris, j. Dijâla.

γυνή, γυναικός, ἡ (boiot. βανά, Grundform *g^{w}enā, vgl. ai. *gnā* Weib, got. *quinō*, engl. *queen*) *1.* **Weib,** jedes weibliche Geschöpf, παῖδες καὶ γυναῖκες Kinder u. Weiber, öfter mit einem zweiten Substantiv verbunden: γυνὴ ταμίη, δέσποινα, γρηῦς, ἀλετρίς, δμωαὶ γυναῖκες (ep.), γυνὴ Περσίς; öfter = **sterbliches** Weib: Ἕκτωρ μὲν θνητός τε γυναῖκά τε θήσατο μαζόν (σχῆμα καθ' ὅλον καὶ μέρος) *H.* *2.* Ehefrau, Hausfrau, **Frau,** Gattin, Ἕκτορος ἥδε γυνή *H*, τὴν παῖδα γυναῖκα ἄγεσθαι als Frau heimführen.
F. *voc.* γύναι, *du.* τὼ γυναῖκε. Dazu

γύννις, ιδος, ὁ poet. weibischer, nicht zeugungsfähiger Mann.

γυπάριον, ου, τό (γύπη, γύψ) poet. Geiernest, Höhle.

γυπιάς, άδος, ἡ poet. von Geiern bewohnt, πέτρα Geierfels.

γύπινος 3 (γύψ) sp. vom Geier, Geier … (πτέρυξ).

γύργαθος, ου, ὁ (aus *γύργραθος redupl., zu ai. *granth* knüpfen) sp. Korb aus Weiden, Fischreuse.

Γυραὶ πέτραι, ῶν, αἱ u. **Γυραίη** πέτρη, ης, ἡ ep. Felsengruppe im Süden Euboias.

γυρεύω (γυρός) sp. im Kreis umhergehen, suchen.

γυρίνη, ης, ἡ (γῦρος) sp. Kuchenart.

γυρῖνος, ου, ὁ (γῦρος) Kaulquappe, Fischbrut.

γῦρις, εως, ἡ (Kurzform zu γυρίνη) sp. Kuchenart.

γυρός 3 (W. *gu*, vgl. γύαλον) ep. krumm, gebogen, rund, γυρὸς ἐν ὤμοισιν an den Schultern gerundet.

γῦρος, ου, ὁ Rundung, Kreis.

γυρόω (γυρός) sp. runden, φυτά die Erde rings um die Fruchtbäume lockern.

Γυρτώνη, ης, ἡ St. in Thessalien. — **Γυρτώνιοι,** οἱ Einw.

γύψ, γυπός, ὁ (W. *gu*) Geier.
F. *dat. pl.* ep. γύπεσσι.

γύψος, ου, ἡ / **γύψον,** ου, τό sp. } (arab. *gibs*) **Kreide, Gips, Kalk.** Dav.

γυψόω ion. mit Kreide bestreichen.

Γωβρύας, ου u. α, ὁ, ion. **Γωβρύης** (Γοβρύης) Name mehrerer Perser, z. B. V. des Mardonios.

γῶν ion. = γοῦν.

γωνία, ας, ἡ, ion. **-ίη** (vgl. γόνυ) *1.* **Winkel,** Ecke, ἡ ἐκτὸς γωνία Außenwinkel, ἡ ἐντὸς γ. Innenwinkel. *2.* Winkelmaß als Instrument. *3.* *NT* Eckstein.

γωνιασμός, οῦ, ὁ (γωνιάζω) poet. künstliches Abmessen (nach dem Winkelmaß), ἐπῶν das Abzirkeln des Ausdruckes.

γωνίδιον, ου, τό sp. Winkelchen, Eckchen.

γωνιώδης 2 (εἶδος) winkelförmig, winklig.

γωρυτός, οῦ, ὁ (hebr. *hārīṭ*) ep. sp. **Bogenbehälter,** -futteral.

Δ.

Δ, δ vierter Buchstabe des griechischen Alphabets, als Zahlzeichen δ' = 4, ,δ = 4000.

δα- Präfix in δαφοινός, δάσκιος = äol. **ζα-** = διά.

δᾰ defektiver Stamm (W. *dems*, vgl. ai. *daṁsas* Wunderkraft), von welchem erhalten sind: *1.* ep. poet. *aor. pass.* **ἐδάην,** *cj.* δαῶ, δαείω, *inf.* δαήμεναι u. δαῆναι, *fut.* δαήσομαι **lernen,** kennen lernen, erfahren, τί u. τινός ep., *aor. act.* ἔδαον buk.; *pf.* **δεδάηκα** gelernt haben, daher **kennen,** *pt.* δεδαηκώς, aber auch δεδαώς (δεδαημένος) gelehrt, kundig, τί in etw. *2.* ep. poet. redupl. *aor. act.* **δέδᾰε** er machte lernen, er **lehrte,** τινά τι od. *inf.*, *inf. med.* **δεδάασθαι** od. δεδαέσθαι sich belehren lassen, ausforschen, τινά.

δᾶ *1.* in den att. Formeln (Ausruf) οἰοῖ δᾶ, φεῦ δᾶ, *2.* buk. οὐ δᾶν, sind wohl *voc.* u. *acc.* von dialektischen Nebenformen von Ζεύς (lakon. u. boiot. Δεύς, Δάν).

Δάαι, ῶν, οἱ (Δαοί, οἱ) skythisches Volk an der Ostküste des Kaspischen Meeres.

Δαβίδ, ὁ *NT* David.

δᾰγύς, ῦδος, ἡ buk. Wachspuppe.

δᾳδίον, ου, τό, *demin.* v. δᾴς, sp. kleine Fackel.

δᾳδίς, ίδος, ἡ (δᾴς) sp. Fackelfest.

δᾳδουχέω Fackeln tragen, leuchten poet., *pass.* von einem Daduchos Licht empfangen sp. Von

δᾳδ-οῦχος 2 (δᾴς u. ἔχω) Fackeln haltend; *subst.* ὁ Priester der eleusischen Demeter, der bei den Mysterien wahrscheinlich während der Opferfeier die Fackel hielt.

δᾳδοφορέω (δᾳδο-φόρος, φέρω) sp. Fackeln tragen.

δαείω, δαήμεναι, δαῆναι s. δᾰ.

δαήμων, ονος 2 (δαῆναι) kundig, erfahren, τινός, ἔν τινι, *inf.*

δᾱήρ, έρος, ὁ (aus *δαιϝήρ, ai. *dēvár*, lat. *lēvir*) ep. Mannesbruder, **Schwager.**
F. *voc.* δᾶερ, *acc.* δαέρα, *gen. pl.* δαέρων.

δαήσομαι s. δᾰ.

δάηται s. δαίω, **δαΐ** s. δαΐς.

δαί (Nbf. v. δή) denn, Partikel, die sich oft an Fragewörter anhängt, πῶς δαί, τίς δαὶ ὅμιλος, τί δαί was denn? wieso denn?

δαιδάλεος 3 (δαίδαλον) ep. poet. kunstvoll (gearbeitet), zierlich, verziert.

δαιδάλλω (δαίδαλον) ep. poet. kunstreich bearbeiten, kunstvoll ausarbeiten, verzieren, τί, τινί mit etw.; übertr. schmücken, ehren: πλοῦτος ἀρεταῖς δεδαιδαλμένος. Dav.

δαίδαλμα, ατος, τό buk. sp. Kunstwerk.

δαίδαλον, ου, τό ep. poet. kunstreiche Arbeit, **Kunstwerk.** *neutr.* von

δαί-δᾱλος 2 (vgl. ai. *dal* bersten, *dalita-s* gespalten, lat. *dolare*) poet. = δαιδάλεος.

Δαί-δαλος, ου, ὁ Kollektivname für verschiedene attische u. kretische Künstler, bes. Erbauer des Labyrinths in Kreta, Vater des Ikaros. Bei *H* begegnet ein Däd. als Fertiger eines künstlichen Chorreigens für Diana. — *adj.* **Δαιδάλειος** 2.

δαιδαλόω poet. = δαιδάλλω.

δαΐζω (ᾰ, selt. ᾱ, δαίομαι) ep. poet. *1.* **zerschneiden, zerteilen,** zerreißen, töten, χιτῶνα περὶ στήθεσσι, χερσὶ κόμην zerraufen, δεδαϊγμένος ἦτορ am Leben, tödlich verwundet, τινί mit etw., ἔκ τινος von etw. *2.* übertr. δαϊζόμενος κατὰ θυμὸν διχθάδια zwiefach im Herzen geteilt, zwischen zwei Gedanken schwankend, ἐδαΐζετο θυμὸς ἐνὶ στήθεσσιν Ἀχαιῶν zerrissen, aufgeregt war das Herz *H.*

F. *fut.* δαΐξω, *aor.* ἐδάϊξα, *pt. pf. pass.* δεδαϊγμένος, *pt. aor. pass.* δαϊχθείς.

δαϊ-κτάμενος 3 (δαΐς u. κτείνω) ep. in der Schlacht, im Kampfe getötet.

δαϊκτήρ, ῆρος, ὁ (δαΐζω) poet. *1.* Mörder (Ares). *2. adj.* herzzerreißend, γόος.

δαϊκτής, οῦ, ὁ, φθόνος / **δαΐκτωρ,** ορος, ὁ } (δαΐζω) poet. herzzerreißend.

δαιμονάω (δαίμων) rasend, verrückt, besessen sein, δαιμονᾷ δόμος κακοῖς ist mit Unheil gottgeschlagen *A*, ἐν ἄτῃ, mit *acc.* des Inhalts: ἄχη.

δαιμονίζομαι *pass.* poet. sp. = dem vorigen.

δαιμόνιον, ου, τό *1.* göttliches Wesen, Gottheit, ἤδη τὸ δ. ἦγεν *X*, καινὰ δαιμόνια εἰσφέρειν Abgötter. *2.* **a.** göttliche Fügung, Naturgesetz; Schicksalsmacht, Verhängnis. *b.* die warnende od. abmahnende göttliche Stimme (des Gewissens). *3. NT* böser Geist, Gespenst, Teufel. *neutr.* von

δαιμόνιος 3 u. 2 (δαίμων) *1.* gottgesandt. **a.** göttlich, ὁρμή; τὰ δαιμόνια göttliche Dinge, Geheimnisse, Schickung. *b.* unglücklich, unselig. *2.* gottbegnadet, übermenschlich, übernatürlich, wunderbar, Anrede: ὦ δαιμόνιε Seltsamer, Wunderlicher, Absonderlicher, Arger, Unglücklicher, Tor, Verblendeter (d. h. rätselhaft in gutem od. bösem Sinn). — *adv.* **-ίως,** *sup.* **-ιώτατα,** ἀποθνήσκειν unter sichtbarster Einwirkung der Gottheit.

δαιμονιώδης 2 (εἶδος) sp. *NT* teuflisch.

δαίμων, ονος, ὁ, ἡ (aus *δασι-μων, vgl. ai. *dasyu-*, lat. **lasi* = *lāres*)

> *1.* Geist der Abgeschiedenen.
> *2.* **Gottheit,** Gott, das Schicksal der Menschen beeinflussend
> *3.* **Schicksal** der Menschen:
> *a.* in gutem *b.* in bösem Sinn.

1. τὸν δὲ δαίμονα Δαρεῖον ἀνακαλεῖσθε *A*, νῦν δ' ἐστὶ μάκαιρα δαίμων (Alkestis) *E*, ἁρπάξας δ' ἐς Ὄλυμπον ἀνήγαγε καί μιν (Ganymed) ἔθηκεν δαίμονα poet., die Seelen der Menschen des goldenen Zeitalters werden δαίμονες. So entsteht eine Mittelstufe zwischen Göttern u. Menschen, eine zweite Klasse niederer Götter. Von ihnen erhält jeder Mensch gleich bei der Geburt einen Schutzgeist, Genius (μυσταγωγὸς τοῦ βίου Menander), vgl. μόγις ὑπὸ τοῦ προστεταγμένου δαίμονος οἴχεται ἀγομένη *Pl.* *2.* ἡ (Athene) ... βεβήκει ... μετὰ δαίμονας ἄλλους *H*, ὡς γάρ οἱ ἐπέκλωσεν τά γε δαίμων *H*, μέγας, κακός, σὺν δαίμονι mit Gottes Hilfe, ταῦτα δ' ἐν τῷ δαίμονι liegt im Schoß der Götter *S*, κατὰ δαίμονα nach göttlicher Fügung, πρὸς δαίμονα gegen den Götterwillen. *3.* **a.** δαίμων παλαιός das alte Glück, ὅταν δ' ὁ δαίμων εὐροῇ *A*. *b.* = Verderben, Tod, πάρος τοι δαίμονα δώσω *H*, γενναῖος ... πλὴν τοῦ δαίμονος (Blindheit) *S*; öfter personifiziert als der böse Dämon eines Hauses, einer Familie: Πλεισθενιδῶν, ὁ Κλείτου δαίμων, *NT* = Teufel.

δαίμων 2 poet. = δαήμων.

δαίνυμι ep. poet. ion. *1. act.* teilen, insbes. das Essen zuteilen, ein Mahl ausrichten, δαῖτά τινι, γάμον, τάφον einen Hochzeits- od. Leichenschmaus geben, τινὰ τραπέζῃ bewirten, ζῶν με δαίσεις wirst mich speisen, nähren *A*. *2. med.* sich bewirten lassen, schmausen, τί u. τινός etw. od. von etw.; übertr. (Schmerz) fressen, (Feuer) verzehren, verschlingen.

F. *fut.* δαίσω, *aor.* ἔδαισα, *pt. aor. pass.* δαισθείς verzehrt; *med. pr. cj. 2 sg.* δαινύῃ, *opt. 3 sg.* δαινῦτο, *3 pl.* δαινύατο, *impf. 2 sg.* δαίνυ' = ἐδαίνυο, *fut.* δαίσομαι, *aor.* ἐδαισάμην, *pt.* δαισάμενος. Zu

δαίομαι (vgl. ai. *dáyate* teilt) ep. ion. poet. *1. pass.* geteilt werden, Αἰθίοπας, τοὶ διχθὰ δεδαίαται *H*, δαίεται ἦτορ wird zerrissen, bricht *H*. *2. med.* teilen. **a.** zuteilen, τί τινι. *b.* zerteilen, τρεῖς μοίρας τι etw. in drei Teile. **c.** zerreißen, zerfleischen.

F. *impf.* ep. δαιόμην, *fut.* δάσ(σ)ομαι, *aor.* ἐδασάμην, *iter.* δασάσκετο, *3 pl.* ep. δάσσαντο, *pf. 3 sg.* δέδασται, *3 pl.* ep. δεδαίαται.

δᾱΐος 3 (zu δαίω = verheeren) dor. = δήϊος.

δαϊό-φρων 2 poet. betrübten Sinnes, unglücklich (andre: feindlich gesinnt).

δαΐς, ίδος, ἡ ep. ion. *1.* (δαίω, ai. *du* brennen) att. zsgz. **δᾴς,** δᾳδός, Kienholz, Fackel. *2.* (ai. *dāva-s* Brand, lat. *duellum*) nur *dat.* ἐν δαΐ, Kampfeshitze, Kampf.

δαίς, δαιτός, ἡ / **δαίτη,** ης, ἡ ep. / **δαιτύς,** ύος, ἡ ep. } (ai. *dātu* Teil, Anteil, δαίομαι) *1.* Anteil, Portion. *2.* in Portionen gegebenes **Gastmahl,** Opfermahl, ἐΐση gebührend verteiltes, gebührendes Mahl, auch mit *gen.* κρεῶν, mit 2 *gen.* Θυέστου δαῖτα παιδείων κρεῶν *A*; **δαίτηθεν** vom Mahle her. *3.* δαίς überh. Speise, Fraß.

δαισθείς s. δαίω.

Δαίσιος, ου, ὁ makedonischer Monat = dem att. Thargelion.

δαιταλεύς, έως, ὁ (δαίτη) poet. der Mahlzeit Haltende, Schmausende.

δαίτηθεν s. δαίς.

δαιτρεύω (δαιτρός) ep. Fleisch zerlegen, verteilen.

δαιτρόν, οῦ, τό (ai. *dātram* Verteilung) ep. Zugeteiltes, Anteil, Portion.

δαιτρός, οῦ, ὁ (δαίομαι, ai. *dātar* Schnitter, Mäher) ep. sp. Zerleger, Zerteiler, Vorleger. Dav.

δαιτροσύνη, ης, ἡ ep. Zerlegungsarbeit, Zerlegungskunst.

δαιτυμών, όνος, ὁ (δαιτύς) ep. **Schmauser, Gast,** ξένων (= Kyklop); *adj.* schmausend, ἀνήρ.

δαιτύς, ἡ s. δαίς.

δαΐ-φρων, ονος, ὁ, ἡ ep. poet. sp. *1.* (aus *δαϝι-φρων, δαΐς) kriegerisch (gesinnt), Achilleus. *2.* (δαῆναι) verständig, kundig, geschickt, ἄλοχος.

δαίω (aus *δαϝjω, vgl. ai. *du*, *dunóti* brennt, quält) ep. poet. *1. act.* entflammen, in Brand setzen, entzünden, φλόγα, ξύλα, ἐκ κόρυθος aus dem Helm auflodern lassen, τὴν χώραν durch Feuer verheeren. *2. pass.* mit *pf. act.*, *aor. med.* entbrennen, brennen, flammen, lodern, πῦρ δαίετο; übertr. ὄσσε δαίεται, μάχη, ὄσσα δεδήει das Gerücht hatte sich schnell wie Feuer verbreitet *H*.

F. *aor. med.* ἐδαόμην, *cj.* δάηται, *pt. aor. pass.* δαισθείς, *pt. pf. pass.* poet. δεδαυμένος, *pf. 2 act.* δέδηα bin entbrannt, *plqpf.* ep. δεδήειν.

δακέ-θυμος 2 (δάκνω) poet. herzkränkend.

δακετόν, οῦ, τό (δάκετον) poet. beißendes Tier, Giftschlange.

δακνάζομαι *pass.* poet. sich kränken, betrübt sein, trauern. Von

δάκνω (vgl. ai. *dáçati*, got. *tahjan* reißen, ahd. *zangar* beißend, nhd. *Zange*) *1.* **beißen**, von Tieren: *τί* etw. u. in etw., von Mücken: stechen, *χεῖλος, στόμα, ἑαυτόν*, von Menschen: sich in die Lippen beißen, *δηχθέντα ἀποθνήσκειν* totgebissen werden. *2.* **verletzen, kränken, betrüben**, abs. u. *φρένας*, bes. im *pass.*, *ἐν* u. *ἐπί τινι* in, über etw., mit *pt.*: *ἐδήχθη ἀκούσας*, mit *acc.* der Beziehung: *δάκνομαι ψυχήν* (*S Phil. 378 πρὸς ἃ 'ξήκουσεν* nicht mit *δηχθείς* zu verbinden, sondern mit *ὧδ' ἠμείψατο*).
F. *fut. δήξομαι, aor. ἔδακον, pf. δέδηχα, pass. δέδηγμαι.* Dazu

δάκος, *ους, τό* poet. *1.* **Biß, Stich.** *2.* stechendes od. beißendes Tier.

δάκρυ, *τό* (*dat. pl. δάκρυσι*) ep. poet. | **δάκρῡμα,** *ατος, τό* poet. | **δάκρυον,** *ου, τό* } vgl. lat. *lacruma*, altlat. *dacruma*, got. *tagra*, nhd. *Zähre*) *1.* **a.** Träne, *θαλερόν, τέρεν Il*, *κοινόν τι χαρᾷ καὶ λύπῃ δάκρυά ἐστιν X.* **b.** alles was wie eine Träne tröpfelt, Saft der Bäume usw., *πεύκινον, τῆς ἀκάνθης.* *2.* Gegenstand der Tränen, *πέμπειν δάκρυμα* Trübsal senden.

δακρυο-γόνος 2 (W. *γεν*) poet. Tränen erzeugend, *Ἄρης.*

δακρυόεις 3 ep. poet. *1.* **tränenvoll, weinend**, *δακρυόεν γελάσασα* unter Tränen lächelnd *H.* *2.* **tränenbringend**, *πόλεμος.* Von

δάκρυον, *τό* s. *δάκρυ.*

δακρυο-πετής 2 (*πίπτω*) poet. Tränen fließen machend, Tränen erregend.

δακρυ-πλώω ep. in Tränen schwimmen.

δακρυρροέω poet. sp. Tränenströme vergießen, *ἐπί τινι* wegen etw. Von

δακρύ-ρροος 2 (*ῥέω*) poet. Tränenströme vergießend.

δακρυσί-στακτος 2 (*στάζω*) poet. von Tränen triefend, *ῥέος* Tränenstrom.

δακρυ-σταγής 2 poet. (*στάζω*) = dem vorigen.

δακρῡτός 3 u. 2 (*δακρύω*) poet. beweint, zu beweinen.

δακρυχέων 3 (= *δάκρυ χέων*) ep. poet. Tränen vergießend, *τινός* um jem.

δακρῡ́ω (*δάκρυ*) *1.* *intr.* **weinen**, Tränen vergießen, *pf. pass.* beträнt, verweint sein, *aor.* in Tränen ausbrechen, *χαρᾷ* vor Freude, *συμφορᾶς* wegen, gew. *ἐπί τινι*, *acc.* des Inhalts: *γόους* mit Tränen klagen, *βλέφαρα* mit Tränen füllen; übertr. sp. *ἤλεκτρον δακρύειν.* *2.* *tr.* **beweinen**, *τινά* u. *τί.*
F. *fut. δακρῡ́σω, aor.* ep. *δάκρῡσα.*

δακρυώδης 2 (*εἶδος*) sp. tränenreich.

δακτυλήθρα, *ας, ἡ* (aus *δακτυλο-λήθρα, λανθάνω*) (Finger)handschuh.

δακτυλιαῖος 3 sp. einen Finger lang.

δακτυλίδιον *ου, τό* poet. Fingerchen.

δακτυλιογλυφία, *ας, ἡ* (*δακτυλιο-γλύφος*) Kunst, Siegelringsteine zu schneiden, Steinschneidekunst.

δακτύλιος, *ου, ὁ* (*δάκτυλος*) **Fingerring**, Siegelring.

δακτυλοδεικτέω sp. mit dem Finger zeigen. Von

δακτυλό-δεικτος 2 (*δείκνυμι*) poet. auf den man mit dem Finger zeigt, bewundert, berühmt.

δάκτῠλος, *ου, ὁ* (*δέκομαι, δέχομαι*, lat. *digitus*) *1.* **Finger**, *ἐπὶ δακτύλων συμβάλλεσθαί τι* an den Fingern etw. zusammenrechnen, *ὁ μέγας δ.* Daumen. *2.* mit u. ohne *ποδῶν*: **Zehe**, *ἄκροισι δακτύλοισι* auf den Zehen *E.* *3.* **Fingerbreite** als Längenmaß = 0,0193 *m*, *πίνωμεν· δάκτυλος ἁμέρα* poet. *4.* daktylisches Versmaß _ ⏑ ⏑.

δᾱλέομαι dor. = *δηλέομαι.*

δᾱλίον, *ου, τό, demin.* v. *δαλός*, poet. kleiner Feuerbrand.

Δᾱ́λιος, *ου, ὁ* dor. = *Δήλιος, ὁ.*

δᾱλός, *οῦ, ὁ* (aus **δαϜελός* zu *δαίω*) ep. poet. sp. **Feuerbrand.**

Δᾶλος, *ἡ* dor. = *Δῆλος.*

δαμάζω (W. *δαμ*, vgl. lat. *domare*, got. *tamjan*, nhd. *zähmen*) ep. poet. *1.* **bändigen, zähmen**, *ἵππους* dressieren, übertr. *θυμὸν μέγαν.* *2.* **verheiraten**, ins Ehejoch bringen, vermählen, *τινὰ ἀνδρί.*
F. ep.: *3 sg. pr.* zerdehnt *δαμάᾳ*, *3 pl. δαμόωσιν, fut. δαμάσσω, aor. ἐδάμασσα, pass. δαμάσθην, δαμασθείς.*

Δαμαῖος, *ου, ὁ* (W. *δαμ*) poet. Beiname des Poseidon = Rossebändiger.

δαμάλη, *ης, ἡ* | **δάμαλις,** *εως, ἡ* } (*δαμάζω*) Kalb, **junge Kuh**; poet. junges Mädchen.

δαμαλή-βοτος 2 (*βόσκω*) poet. von jungen Rindern beweidet.

δαμάλης, *ου, ὁ* (*δαμάζω*) poet. sp. bändigend; *subst.* Bezwinger.

δαμαλίζω u. *med.* poet. = *δαμάζω.*

δαμαντήρ, *ῆρος, ὁ* (W. *δαμ*) poet. Bezwinger.

δάμᾱρ, *αρτος, ἡ* (aus **δόμαρ* zu *δόμος* = Hausstand, vgl. *δεσπότης*) ep. poet. **Gattin, Ehefrau, Geliebte.**

Δᾱμ-άρᾱτος, *ου, ὁ* spart. König, nach seinem Sturz von Dareios I. aufgenommen.

Δαμασίας, *ου, ὁ* Name eines Athleten.

δαμασί-μβροτος 2 (*βροτός*) poet. Menschen bezwingend.

δαμάσ-ιππος 2 poet. rossebändigend.

δαμασί-φρων 2 (*φρήν*) poet. Herzen bezwingend.

δαμασί-φως, *ωτος, ὁ, ἡ* (*φώς*) poet. Menschen bezwingend.

δαμασί-χθων, *ονος, ὁ* poet. Erdbezwinger.

Δαμασκός, *οῦ, ἡ NT* Hauptstadt Syriens. — **Δαμασκηνός,** *ὁ* Einw.

Δαμάτηρ dor. = *Δημήτηρ.*

δαμείω, δάμεν, δαμήμεναι s. *δαμνάω, δάμνημι.*

Δαμίη, *ἡ* Gottheit in Epidauros.

δάμναις äol. = *δαμνᾷς.*

δαμνάω, δάμνημι (vgl. *δαμάζω*) ep. poet. *1. act.* **erliegen machen, bändigen, bezwingen**, *στίχας ἀνδρῶν, θυμόν*; *med.* = *act.* *2.* *pass.* **bewältigt werden, erliegen**, den Bitten jmds. nachgeben, sich erbitten lassen, abs. u. *ὑπό, ἔκ τινος*; *ὑπό τινι, τινί* erliegen vor, *τινί* auch: v. jem. Gewalt erleiden.
F. *pr. 3 sg. δαμνᾷ, impf. ἐδάμνα*, ep. auch *δάμνα*, *iter. δάμνασκε*; *pass. pr. δάμναται, impf. δάμνατο, aor. 2 ἐδάμην, 3 pl. δάμεν, cj. δαμήω, δαμείω, inf. δαμῆναι* u. *δαμήμεναι, imp. δμηθήτω, inf. δμηθῆναι* (v. *ind. ἐδμήθην*), *pf. δέδμημαι, pt. δεδμημένος, plqpf. 3 sg. δέδμητο, 3 pl. δεδμήατο.*

δᾱμο-δόκος 2 dor. = *δημο-δόκος* das Volk fassend, *ἄγορος* volkreich.

δᾱμόομαι dor. = *δημόομαι.*

δᾱμόσιος dor. = *δημόσιος*; *δαμοσία, ας, ἡ* (erg. *σκηνή*): *οἱ ἀπὸ δαμοσίας* u. *οἱ περὶ δαμοσίαν* Zeltgenossen des spartanischen Königs auf Kriegszügen.

δαμόωσι s. δαμάζω.

δᾱμώματα, ων, τά dor. = δημώματα das Volk ergötzende, öffentlich gesungene Lieder.

Δᾶμων, ωνος, ὁ Sophist u. Musiker.

Δᾶν acc. buk. = Ζᾶν v. Ζεύς.

Δάνα, ης, ἡ (od. τά) St. im Süden Kappadokiens, j. Kilissa-hissar (La. Θόανα).

Δανάη, ης, ἡ T. des Akrisios, Mutter des Perseus.

Δαναός, οῦ, ὁ S. des Belos, Br. des Aigyptos, Gründer von Argos. — **Δαναοί** Danaer = Argiver, dann Hellenen überh. — **Δαναΐδαι,** οἱ Nachkommen des Danaos. — **Δαναΐδες,** ων, αἱ die 50 Töchter des Danaos, sprichw. sp. ἐς τὸν τῶν Δαναΐδων πίθον ὑδροφορεῖν vergeblich sich abmühen.

δανείζω (aus *δανεσίδjω, δάνος) *1. act.* Geld auf Zinsen geben, verborgen, **ausleihen,** τί τινι, ἐπὶ τόκῳ auf Zinsen, ἐπὶ τοῖς σώμασιν (so daß die Personen hafteten, also bei Zahlungsunfähigkeit dem Gläubiger verfielen). *2. med.* **sich Geld leihen** od. **borgen,** abs. u. τί, ἐπί τινι auf etw., εἴς τι zu etw.

δάνειον ου, τό (aus *δανέσιον vgl. δάνος) } auf Zinsen
δάνεισμα, ατος, τό (δανείζω) } gegebenes Geld, **Darlehen,** δάνεισμα ποιεῖσθαι = δανείζεσθαι, ἐν δανείοις γενέσθαι in Schulden geraten sein.

δανεισμός, οῦ, ὁ (δανείζω) das Ausleihen des Geldes auf Zinsen, **Wucher,** ἐπί τινι auf etw. (Pfand od. gewisse Zinsen).

δαν(ε)ιστής, οῦ, ὁ (δανείζω) Gläubiger, Wucherer. Dav.

δανειστικός 3 sp. zum Wuchern fähig, wucherisch, ἐργασία; *subst.* ὁ Wucherer, Gläubiger.

δανίζω *NT* = δανείζω.

δάνος, ους, τό (W. *da* teilen in δαίομαι) poet. Zins, Wucher.

δᾱνός 3 (aus *δαεινός, *δαϝεσνός) ep. poet. brennbar, trocken, ξύλα Brennholz. Von

δάος, ους, τό (*δάϝος, δαίω) ep. **Fackel,** Feuerbrand.

δᾷος 3 poet. = δάιος.

Δαουείδ, ὁ *NT* = Δαβίδ.

δαπανάω *1. act.* Aufwand machen, **aufwenden,** abs. u. τί, εἴς u. ἀμφί τι auf od. für etw., ἐκ τῶν αὑτοῦ u. ἐκ τῶν ἰδίων aus (von) eigenem Vermögen, τοσαύτας δαπάνας (*acc.* des Inhalts), τὴν πόλιν die Stadt in Ausgaben stürzen, durch A. erschöpfen, ὑπὸ νόσου δαπανᾶσθαι erschöpft, aufgerieben werden. *2. med.* von dem Seinigen aufwenden, τὶ εἴς τι etw. auf od. für etw.

F. *fut.* δαπανήσω usw.; *pass. 3 pl. pr.* ion. δαπανέονται, *aor.* aktivisch *Isae. 5, 43. Is. 15, 156. 225, pf.* sowohl medial als pass. Von

δαπάνη, ης, ἡ (vgl. δάπτω, lat. *daps, damnum*) *1.* **Aufwand,** Ausgabe, Kosten, abs. u. εἰς, περί τι für etw., mit *gen.* dessen, was aufgewendet wird, χρημάτων, δαπάνη κούφη mit *inf.* es kostet wenig. *2.* Mittel zum Aufwand, Geldmittel, δαπάνην παρέχειν, συμφέρειν. *3.* Neigung zum Aufwand, Freigebigkeit, Verschwendung, ἡ ἐν τῇ φύσει angeborne V.

δαπάνημα, ατος, τό (δαπανάω) Aufwand.

δαπανηρός 3 } (δαπάνη) *1.* Aufwand machend,
δάπανος 2 } verschwenderisch. *2.* Aufwand erfordernd, kostspielig, πόλεμος. — *adv.* **-νηρῶς** mit vielen Kosten.

δά-πεδον, ου, τό (aus *δέμ-πεδον, δεμ Schwundstufe von δόμος, also = Hausboden) *1.* **Fußboden,** Hausflur, Estrich, τυκτόν. *2.* **Erdboden,** die **Flur.**

δάπις, ιδος, ἡ (Fremdwort) Teppich.

δάπτω (aus *δαπjω vgl. lat. *daps*) *1.* ep. **zerreißen,** zerfleischen, zerstören, fressen, ἔλαφον, Ἕκτορα. *2.* übertr. quälen, peinigen, verzehren, συννοίᾳ δάπτομαι κέαρ *A.*

δάργμα s. δράγμα.

Δαρδανίη, ης, ἡ St. in der Troas, später **Δάρδανος,** ου, ἡ. — **Δαρδανεύς,** έως, ὁ Einw. — **Δαρδανίς,** ίδος, ἡ (erg. γῆ) Gebiet von Dard. — **Δαρδάνιοι, Δάρδανοι** u. **Δαρδανίωνες,** ων, οἱ Dardaner, Einw. dieser Landschaft, Stammverwandte u. Bundesgenossen der Troer, von Aineias beherrscht.

Δάρδανος, ου, ὁ S. des Zeus, V. des Ilos, Gründer Dardanias. — **Δαρδάνιος** 3 nach Dard. benannt, Δαρδάνιαι πύλαι in Troja. — **Δαρδανίδης,** ου, ὁ S. od. Nachkomme des Dard., z. B. Priamos.

δαρδάπτω (δάπτω mit Intensivredupl.) ep. *1.* **zerreißen,** verschlingen, zerstören, τί *2.* übertr. κτήματα verprassen, με δαρδάπτει πόθος verzehren *Ar.*

Δάρδας, ατος, ὁ rechter Nebenfluß des Euphrat in Syrien (od. Δάρδαψ, απος u. Δαράδαξ, ακος).

δᾱρεικός, οῦ, ὁ (aus *δαρειῖκος von Δαρεῖος od. aus babyl. *darīku* entlehnt) persische Goldmünze (Dareiosd'or) mit dem Bild eines Bogenschützen auf der einen Seite, 20 attische Drachmen, etwa 15 M. wert, στατήρ; mit Fortlassung der zugehörigen Münzbenennung στατήρ auch subst. gebraucht.

Δαρειο-γενής 2 poet. von Dareios abstammend.

Δαρεῖος, ου, ὁ (*Dārayavau* aus *dar* halten u. **vahu*, ai. *vásu* das Gute) *1.* Dareios I., S. des Hystaspes, regiert 521—485. *2.* Dareios II. Nothos 424—405. *3.* Dar. III. Kodomannos 336—330 v. Chr.

δαρθάνω (W. δαρ-θ, ai. *drāti* schläft, vgl. lat. *dor-m-io*) ep. poet. **schlafen.**

F. *aor.* ep. ἔδραθον u. δραθέειν, att. ἔδαρθον, δαρθεῖν, *pf.* δεδάρθηκα.

δᾱρό-βιος 2 u. **δᾱρός** 3 dor. = δηρό-βιος u. δηρός.

δᾴς, δᾳδός, ἡ s. δαΐς.

δάσασθαι, δασάσκετο s. δαίομαι.

δά-σκιος 2 (σκιά u. δα = ζα = διά) *1.* ep. sehr schattig, ὕλη. *2.* poet. übertr. umbuscht, dicht behaart.

Δασκύλ(ε)ιον, ου, τό St. am Südufer der Propontis.

Δασκυλῖτις σατραπεία bezeichnet nach der Hauptstadt Daskylion die Satrapie Φρυγία ἐφ' Ἑλλησπόντῳ od. κάτω Φρυγία.

Δάσκων, ωνος, ὁ *1.* Hügel bei Syrakus. *2.* Gründer von Kamarina.

δάσμευσις, εως, ἡ (δασμεύω, δασμός) Verteilung.

δασμολογέω (δασμο-λόγος) Abgaben sammeln, Tribut eintreiben, τινά jem. besteuern.

δασμολογία, ας, ἡ (δασμο-λόγος) sp. Eintreibung des Tributs, der Steuern.

δασμός, οῦ, ὁ (δατέομαι) *1.* **Teilung.** *2.* verteilte Abgabe, **Tribut, Steuer,** auch *pl.*, δασμὸν φέρειν Tribut geben, ἀποφέρειν, ἀποδιδόναι u. ἀποπέμπειν (τινί) entrichten; übertr. τίνειν Vorteil gewähren.

δασμοφορέω poet. Tribut, Steuern entrichten. Von

δασμο-φόρος 2 (φέρω) tributpflichtig, zinsbar, τινί u. τινός.

δάσομαι, δάσσασθαι s. δαίομαι.

δα-σπλής, ῆτος, ὁ, ἡ (Präfix δα u. W. *spĕl, spŏl* reißen, zupfen, zerren) poet. sehr, mit Macht reißend, zerrend; dazu *fem.* **δα-σπλῆτις** buk. poet. Ἐρινύς, Ἑκάτα.

δασύ-κερκος 2 buk. mit dichtem Schweif.

δασύ-μαλλος 2 ep. poet. mit dichtem Vließ, dichtwollig.

δασῡνω (δασύς) poet. dicht machen, κόρυς ἱππείαις θριξὶ δασυνομένη roßschweifumflattert.

δασυ-πώγων, ωνος, ὁ, ἡ poet. mit dichtem Bart.

δασύς, εῖα, ύ (aus **dentu*, vgl. lat. *densus* aus **denttos*) dichtbewachsen. *1.* mit Haaren, **haarig**, rauh, τινός mit, v. etw. *2.* mit Laub, **dichtbelaubt**, ῥῶπες. *3.* mit Bäumen, **dichtbewaldet**, abs. u. τινί u. τινός.

δασύ-στερνος 2 (στέρνον) poet. mit dichtbehaarter, rauher Brust.

δασύτης, ητος, ἡ (δασύς) Stärke des Hauches, Aspiration.

δα-τέομαι *d. m.* (ep. u. ion. Nbf. v. δαίομαι), nur *pr.* u. *impf.* *1.* **teilen, verteilen, zerteilen,** κρέα, ἀμφότεροι μένος Ἄρηος δατέονται haben gleichen Kampfesmut *H*, χθόνα ποσσί zerstampfen, ἐπισσώτροις zermalmen. *2.* **zuteilen,** τινί τι, sich etw. zuteilen = annehmen, genießen (τινός). Dav.

δατήριος 3 poet. verteilend, τινός etw. und

δατητής, οῦ, ὁ poet. Verteiler.

Δᾶτις, ιδος, ὁ Meder, Führer der Perser bei Marathon.

Δάτον, ου, τό St. in Thrakien.

Δαυλίς, ίδος, ἡ St. in Phokis, östl. vom Parnaß. — **Δαυλία,** ας, ἡ Gegend von Daulis. — **Δαύλιος,** ου, ὁ u. **Δαυλιεύς,** έως, ὁ Einw. des Daulischen Landes; *fem.* zu letzterem **Δαυλιάς,** άδος, ἡ Daulierin, Beiname der Philomele.

δαυλός 3 (zu lat. *durus*) poet. dichtbewachsen, versteckt.

δαύω äol. schlafen.

Δάφναι, αἱ, Πηλούσιαι fester Grenz- u. Waffenplatz in Unterägypten.

δάφνη, ης, ἡ ep. Lorbeerbaum, -zweig, **Lorbeer.**

δαφνηφορέω sp. Lorbeerzweige od. -kränze tragen. Von

δαφνη-φόρος 2 (φέρω) poet. sp. Lorbeerzweige od. -kränze tragend.

Δάφνις, ιδος, ὁ *1.* Heros der Hirten auf Sizilien. *2.* Männername.

Δαφνοῦς, οῦντος, ὁ Ort bei Klazomenai.

δαφνώδης 2 (εἶδος) poet. lobeerartig, mit Lorbeer bewachsen.

δα-φοινεός 2 } ep. poet. (δα = ζα = διά) *1.* sehr blu-
δα-φοινός 2 } tig. *2.* **blutigrot,** rotgelb, αἵματι vom Blut, λέων, braun: ἀετός.

δαψίλεια, ας, ἡ sp. **Überfluß,** reichlicher Vorrat. Von

δαψιλής 2 (δαπάνη u. W. *lē* gewähren = *dapem praebeus?*) *1.* von Personen: viel aufwendend, **verschwenderisch, freigebig.** *2.* von Sachen: **reichlich,** zahlreich, im Überfluß, ἐπιτήδεια. — *adv.* **-λῶς** verschwenderisch, ζῆν.

δέ (hinweisender Pronominalstamm ‚*da*') Partikel, gew. an zweiter Stelle im Satz, öfter an dritter usw., καὶ τοὺς ἐπ' ἀρχαῖς δέ *X*, *1.* entgegenstellend: **aber, hingegen, dagegen,** und zwar mit μέν im Vordergliede: ἀλλ' εἰ μὲν δώσουσι ... εἰ δέ κε μὴ δώωσιν *H*, ohne μέν, wenn auf den Gegensatz nicht vorbereitet werden soll: φυγὰς Σάμιος, πιστὸς δὲ Κύρῳ *X*, οἳ δέ ohne vorhergehendes οἳ μέν; δέ steht ferner bei Wiederholung desselben od. eines gleichbedeutenden Wortes: ἀδικεῖ Σωκράτης, ἀδικεῖ δὲ καὶ *X*, auch in Fragen u. Antworten: **und doch,** endlich nach hypothetischen, komparativen, relativen Vordersätzen: ἃ δὲ ἠπείλησας ... ἡμεῖς δὲ πολεμήσομεν *X*. *2.* bei schwächerem Gegensatz einfach gegenüberstellend und daher verbindend, anreihend: **und, denn, nämlich, ja doch, ja, also,** öfter gar nicht übersetzt, und zwar beim Übergange von einem Gegenstand zum andern: τοιγὰρ ἐγὼ ἐρέω, σὺ δὲ σύνθεο *H*, in erklärenden Zusätzen u. Parenthesen, nach Partizipien, ἐπειδή u. anderen Konjunktionen. *3.* in Verbindung mit anderen Partikeln: **καί—δέ** aber auch, andrerseits auch, **οὐδὲ—δέ** auch nicht, δὲ καί aber auch, aber sogar, **δέ τε** (δέ—τέ) und auch, aber auch, **δὲ αὖ** dagegen, **δὲ δή** aber doch, nur aber, **δὲ δὴ καί** nun gar auch, **δέ γε** dagegen, **δ' οὖν** jedenfalls, indessen, **εἰ δέ** außer wenn.

-δε enklit. Suffix, Pronominalstamm ‚*da*' *1.* bei Nominalformen, meist im *acc.*, um die Richtung od. Bewegung zu bezeichnen, **nach, zu ... hin:** Οὔλυμπόνδε, öfter mit εἰς: εἰς ἅλαδε, scheinbar mit *gen.*: Ἀϊδόσδε (*sc.* δῶμα), seltener bei Adjektiven: ὅνδε δόμονδε. *2.* beim *pron. dem.*, wie ὅδε, τοιόσδε, τοσόσδε, hinweisend: **der da,** in τοῖσδεσσι sogar dekliniert.

δέᾰ-το (aus *δέϳατο, W. δι glänzen, lat. *dies*, vgl. δοάσσατο) ep. (einmal) er schien.

δέγμενος, δέδεγμαι s. δέχομαι (ev. δείκνυμι).

δεδάασθαι, δέδαε, δεδάηκα, δεδαώς s. δα.

δεδαίαται, δέδασται s. δαίομαι.

δεδέαται st. δέδενται s. δέω I.

δέδηα, δεδήει s. δαίω.

δέδηγμαι, δέδηχα s. δάκνω.

δέδια s. δείδω.

δεδῐσκομαι s. δειδίσκομαι u. das folgende.

δεδίσκομαι, δεδίττομαι, ep. **δειδίσσομαι** *d. m.* (aus *δε-δϝι-κϳομαι, W. δϝι, δείδω) *1.* **sich fürchten, zagen,** in Schrecken geraten. *2.* **in Schrecken setzen,** τινί durch etw., **scheuchen, verjagen,** τινὰ ἀπό τινος.

F. *fut.* ep. **δειδίξομαι,** *aor. inf.* **δειδίξασθαι,** *pt.* **δειδιξάμενος.**

δεδμήατο, δέδμημαι s. δαμνάω, δάμνημι; **δεδμημένος, δέδμητο** auch von δέμω.

δέδοικα s. δείδω.

δεδοίκω dor. *pr.* = δείδω, δέδοικα.

δεδοκημένος 3, *pt. pf. med.* v. δοκάω, ep. erwartend, wachsam.

δέδορκα s. δέρκομαι.

δέδουπα s. δουπέω.

δεδραγμένος s. δράσσομαι.

δέδρομα s. τρέχω.

δεδυκεῖν dor. = δεδυκέναι.

δέελος (aus *δέϳελος od. δέϳαλος = δῆλος, vgl. εὐδείελος) ep. **sichtbar.**

δέημα, ατος, τό } (δέω IV.) *1.* **Bitte, Bittgebet,** δέη-
δέησις, εως, ἡ } σιν od. δέημα δεῖσθαι mit folg. *inf.* dringend bitten. *2.* **Bedürfnis.**

δεητικός 3 sp. bittend, flehend.

δεῖ s. *δέω* III.

δεῖγμα, *ατος, τό* (*δείκνυμι*) Gezeigtes, Probe, Beispiel, Beweis, *καρπῶν*, *δείγματος ἕνεκα* beispielshalber, *φέρειν* ein Beispiel geben, *ἐκφέρειν* einen Beweis liefern.

Δεῖγμα, *ατος, τό* Örtlichkeit im Peiraieus zur Ausstellung von Waren, Warenhalle, Bazar; übertr. *δεῖγμα δικῶν*. Dav.

δειγματίζω *NT* öffentlich zur Schau stellen.

δείδεκτο, δειδέχαται, -ατο s. *δείκνυμαι*.

δειδήμων, *ονος* 2 (*δείδω*) ep. feig, furchtsam.

δείδια, δείδιθι s. *δείδω*.

δειδίσκομαι u. *δεδίσκομαι* (*δηδίσκομαι*, Intensivredupl. *δε-δικ-σκομαι* zu *δείκνυμαι*) *d. m.*, nur *pr.* u. *impf.*, ep. begrüßen, bewillkommnen, *χειρί*, *δέπαϊ* = zutrinken.

δειδίσσομαι s. *δεδίσκομαι*.

δείδοικα ep. = *δέδοικα*. Von

δείδω (aus *δέδϜοjα*, W. *δϜει*, *δϜι*, lat. *di-rus*, elfmal bei *H*, wird aber von Nauck überall durch *δείδια* ersetzt) *1. intr.* sich fürchten, in Angst sein, *περί τινος* u. *τινι*, *ὑπέρ τινος*, *ἀμφί τινι* um, für jem. od. etw., *μετὰ φρεσί*, *θορύβῳ* durch den Lärm erschreckt werden. *2. tr.* fürchten, scheuen, *θεούς*, *τὴν ὑπερβολὴν τῶν ὀρέων μὴ προκαταληφθείη X*, im abhängigen Satz *ὡς*, *ὅπως*, *μή* (daß) mit *cj.* od. *opt.* (*ind. ε* 300 *δείδω μὴ … νημερτέα εἶπεν*, wo der Satz als indirekte Frage aufgefaßt u. konstruiert ist: ‚ich fürchte, ob nicht etwa die Göttin alles nach der Wahrheit gesagt hat', was der Sprechende nicht wünscht), *ὅπως μή* mit *ind. fut.* od. *cj.*, *μὴ οὐ* = *vereor ne non*, dsgl. *ὡς οὐ*; mit *inf.* = Bedenken tragen; *τὸ δεδιός* Scheu, Furcht.

F. *fut. δείσομαι*, *aor. ἔδεισα* (*ἔδδεισα* aus *ἔδϜεισα*), *pf.* mit Präsensbed. **δέδια** (ep. *δείδια*), *δέδιμεν* od. *δεδίαμεν*, *cj. δεδίῃ*, *imp. δέδιθι* (*δείδιθι*), *inf. δεδιέναι*, *pt. δεδιώς*, *plqpf. ἐδέδισαν*, *ἐδεδίεσαν X*; *pf.* mit *κ*: **δέδοικα** (ep. *δείδοικα*); ep. Formen sind noch *inf. pf. δειδίμεν*, *plqpf. 3 sg. δείδιε*, *3 pl. δείδισαν*.

δειελιάω (*δείελος*) ep. Vesperbrot essen.

δειελινός 3 buk. } abendlich; *τὸ δειλινόν adv.*
δειλινός 3 poet. sp. } gegen Abend. Von

δείελος 2 (*δειελός* aus **δεελός* aus **δευσ-ελός*, vgl. ai. *dōṣā́*, *dōṣás* Abend, Dunkel) ep. nachmittäglich, abendlich; *subst. ὁ* Abend.

δεικανάομαι *med.* (*δηκ-*, zu *δείκνυμαι*) ep., nur in dem zerdehnten *impf. δεικανόωντο*, *ἔπεσσι*, *δέπασσιν* begrüßen, bewillkommnen.

δεικανάω, *3 sg. impf. iter. δεικανάασκεν* (*δείκνυμι*) buk. zeigen.

δεικηλίκτας, *ὁ* dor. = *δεικηλιστής*, *ὁ* Darsteller, Schauspieler. Von

δείκηλον, *ου, τό* (*δείκνυμι*) ion. sp. mimische Darstellung, Bild.

δείκνῡμαι (*δήκνυμαι*, vgl. ai. *dāçnóti* dient, huldigt, verehrt, *dāçati* verehrt, W. *dēk* verehren, begrüßen, zu W. *dek* die offenen Hände hinhalten, vgl. *δέκομαι*, *δέχομαι*) *d. m.* ep. bewillkommnen, begrüßen, *τινά τινι* jem. mit etw., *κυπέλλοις* zutrinken.

F. *δεικνύμενος* begrüßend, *pf. 3 pl. δειδέχαται*, *plqpf. 3 pl. δειδέχατο*, *3 sg. δείδεκτο*.

δείκνῡμι u. **-ύω** u. *med.* (vgl. lat. *dīco*, got. *teihan*, ahd. *tīhan*, nhd. *zeihen*; ahd. *zeigōn*, nhd. *zeigen*.

> *1.* zeigen, zum Vorschein bringen, hervorbringen.
> *2.* an-, auf-, vorzeigen, lehren, nachweisen, beweisen.

1. τί τινι etw. jem., *εἴς τινα* auf jem. (mit dem Finger) zeigen, *τινά τι* einen als etw. zeigen, von Künstlern: darstellen, *τὸν Δία*. *2. τοῖς παισὶν ὅ τι δέοι ποιεῖν*, *ἑαυτὸν δεικνύων οἷος ἦν X*, mit folg. *ὅτι*, *ὡς*, *εἰ*, indir. Fragesatz, endlich *pt.* im *nom.* od. *acc.* — Scheinbar *impers.* steht *δείξει* (erg. *ὁ καιρός*) es wird sich zeigen.

F. *fut. δείξω*, *aor. ἔδειξα*, *pf. δέδειχα*; *pass. pf. δέδειγμαι*, *aor. ἐδείχθην*, *fut. δειχθήσομαι*; *adj. verb. δεικτέον*, *δεικτέος*; *med. fut. δείξομαι*, *aor. ἐδειξάμην*; ion. *δέξω*, *ἔδεξα*, *δέδεγμαι*, *ἐδέχθην*. Dav.

δεικτικός 3 sp. zu zeigen geschickt.

δειλαίνω sp. feige handeln, zagen. Von

δείλαιος 3 ep. poet. sp. = *δειλός* elend, bedauernswert.

δειλ-ακρίων, *ωνος, ὁ* } poet. ganz unglücklich, Un-
δείλ-ακρος 3 } glückswurm.

δείλετο ep. La. für *δύσετο*.

δείλη, *ης, ἡ* (*δείελος*) Zeit vom Mittag bis zum Abend, Nachmittag, *δείλης* (*δείλην* buk.) abends, *μέχρι*, *πρὸ δείλης*, *ἅμα δείλῃ*, *περὶ* (*ἀμφὶ*) *δείλην πρωΐαν* früher Nachmittag (nach 12 Uhr), *μέχρι δείλης ὀψίας* später Nachmittag, Abend.

δειλία, *ας, ἡ* (*δειλός*) Furchtsamkeit, Feigheit, Nichtswürdigkeit.

δειλίασις, *εως, ἡ* sp. = dem vorigen. Von

δειλιάω sp. *NT* zagen, furchtsam sein.

δειλινός s. *δειελινός*.

δειλός 3 (W. *δϜει* in *δείδω*) *1.* furchtsam, feig. *2.* nichtswürdig, gemein, *κέρδη*. *3.* elend, unglücklich, ohnmächtig, *ὤ μοι ἐγὼ δειλός H*, *ἐγγύαι* armselig.

δεῖμα, *ατος, τό* (*δείδω*) *1.* Furcht, Schrecken, *τινός* jmds. od. vor etw., *ἐς δεῖμα πεσεῖν*, *ἐν δείματι καθεστάναι*. *2.* Furchterregendes, Schreckbild, *ὦ πῦρ σὺ καὶ πᾶν δεῖμα* Ungeheuer ganz u. gar *S*.

δεῖμαι u. ä. s. *δέμω*.

δειμαίνω (*δεῖμα*), nur *pr.* u. *impf.* *1.* ep. poet. in Furcht sein, erschrecken, abs. u. *τί*, *τινά* vor etw. od. jem., *περί* u. *ἀμφί τινι*, *ὑπέρ τινος* für, um etw., mit *μή*, mit *acc.* des Inhalts: *δεῖμ' ὃ δειμαίνεις E*. *2. tr.* in Furcht setzen, erschrecken (nur *Pl. legg. p. 865 e*).

δειμαλέος 3 (*δεῖμα*) *1.* poet. furchtbar, schrecklich. *2.* buk. furchtsam.

δειματο-σταγής 2 (*στάζω*) poet. Furcht einflößend.

δειματόω (*δεῖμα*) ion. poet. Furcht einflößen, erschrecken, *τινά*.

δείμομεν u. ä. s. *δέμω*.

Δεῖμος, *ου, ὁ* ep. Schrecken (personif.), Begleiter u. Diener des Ares.

δεῖν, *inf.* v. *δέω* II., öfter zsgz. aus dem *pt. abs. δέον* da, während, obgleich es nötig ist.

δεῖνα, *ὁ, ἡ, τό* (vgl. preuß. *dei* man u. *να*, *νε* thessal. = *δε* in *τόδε*) der u. der, ein gewisser; *τὸ δεῖνα* auch = noch eins, *à propos*.

F. zuweil. *indecl.*, gew. *gen. δεῖνος*, *dat. δεῖνι*, *acc. δεῖνα*, *pl. δεῖνες*, *δείνων*, *δεῖνας*.

Δεινίας, *ου, ὁ* Geschichtsschreiber um 230 v. Chr.

δεινο-θέτης, ου, ὁ (τίθημι) buk. Unheil stiftend.

δεινολογέομαι *d. m.* (δεινο-λόγος, λέγω) ion. sp. sich heftig beklagen, mit folg. ὅτι.

Δεινο-μένης, ους, ὁ *1.* V. des Gelon u. Hieron von Sizilien. *2.* S. des Hieron.

δεινοπαθέω (δεινο-παθής, παθεῖν) sich heftig beklagen.

δεινό-πους, -ποδος, ὁ, ἡ poet. furchtbar schreitend.

δεινοπροσωπέω (δεινο-πρόσωπος, πρόσωπον) sp. ein furchtbares Gesicht machen.

δεινός 3 (aus *δϝεισ-νός, *δϝισ-νός, vgl. δείδω, δέος)

1. furchtbar, schrecklich, gefährlich.
2. gewaltig, groß.
a. außerordentlich, erstaunlich.
b. tüchtig, geschickt.
c. Ehrfurcht gebietend, ehrwürdig, erhaben.

1. κεφαλὴ δεινοῖο πελώρου δεινή *H*, *neutr. sg.* u. *pl. adv.* gebraucht: δεινὸν δερκόμενος, δεινὰ δ' ὑπόδρα ἰδών *H*, πάντα τὰ δεινὰ παρῆν furchtbare Streitmacht, sonst aber bedeutet τὰ δεινά Schrecknis, Gefahren, z. B. δεδιέναι, ἐρρωμενέστερος πρὸς τὰ δεινά; δεινὰ ποιεῖν u. δεινόν ἐστιν εἰ er (das) geht zu weit wenn, darnach auch *acc. c. inf.*, dagegen δεινὰ ποιεῖσθαι, selt. ποιεῖν mit *inf.* für schrecklich, empörend halten, übelnehmen, ἐν δεινῷ εἶναι in furchtbarer Lage sein, οὐδὲν δεινὸν εἶναι es sei kein Grund zur Furcht, τινὰ δεινὰ ἐργάζεσθαι, δεινότατα ποιεῖν τινα jem. arg zusetzen, δεινὸν γίγνεται μή es ist zu fürchten daß, u. aufs *subj.* bezogen: οὐδὲν δεινοί, μὴ ἀποστέωσιν *Her*, δεινὰ πάσχειν schlimme Erfahrungen machen. *2.* **a.** δεινότατος σαυτοῦ ἦσθα übertrafst dich selbst *X*. **b.** δεινὸς οἰκονόμος, δεινὸς τὰ τοιαῦτα, mit τινί, περί, ἀμφί τι, περί τινος in etw., mit *inf.*: λέγειν, φαγεῖν außerordentlicher Redner, Esser. **c.** αἰδοῖός τέ μοί ἐσσι ... δεινός τε *H*, δεινὴ θεός. — *adv.* **δεινῶς** außerordentlich, gewaltig, schrecklich, δεινῶς ἐν φυλακῇσι εἶναι sehr auf seiner Hut sein *Her*. Dav.

δεινότης, ητος, ἡ *1.* **Furchtbarkeit**, Strenge, Härte, τῶν νόμων. *2.* **Gewandtheit**, Klugheit, Tüchtigkeit, ἡ (ἐν τοῖς λόγοις) δεινότης gewaltige **Redegabe.**

δεινόω (δεινός) schrecklich machen, übertreiben, ἐπὶ τὸ μεῖζον vergrößern. Dav.

δείνωσις, εως, ἡ *1.* Übertreibung. *2.* Entrüstung.

δειν-ώψ, ῶπος, ὁ, ἡ poet. furchtbar blickend (Erinyen).

δείους, τοῦ s. δέος.

δειπνέω (δεῖπνον) die (Haupt)mahlzeit halten, speisen, schmausen, παρά τινι bei jem., aber ἀπό τινος bei jem. Parasit sein; τί, τὸ ἄριστον das Frühstück als Hauptmahlzeit genießen, εἰς γάμους das Hochzeitsmahl mitmachen.

F. *fut.* δειπνήσω, *plqpf.* ep. δεδειπνήκειν. Dav.

δείπνηστος, ου, ὁ ep. Essenszeit und

δειπνητήριον, ου, τό, sp. Speisezimmer.

δειπνητής, οῦ, ὁ (δειπνέω) Tischgast. Dav.

δειπνητικός 3, *adv.* **-κῶς,** poet. eßkünstlerisch, gastronomisch.

δειπνίζω (δεῖπνον) jem. die Hauptmahlzeit einnehmen lassen, bewirten, τινά.

F. *pt. aor.* ep. δειπνίσσας.

δειπνο-λόχος 2 poet. auf Gastmähler lauernd.

δεῖπνον, ου, τό (verw. mit δαπάνη, lat. *daps*) *1.* das Essen, Mahlzeit, **Hauptmahlzeit** gegen Sonnenuntergang, ποιεῖσθαι, παρασκευάζεσθαι. *2.* **a.** **Speise** überh., οὐδὲ δεῖπνον ἔχω. **b.** **Futter**, Fraß, εὖ δέ τις ἵπποισιν δεῖπνον δότω *H*.

δειπνοποιέομαι *med.* (*δειπνο-ποιός, ποιέω) sich eine Mahlzeit bereiten lassen, essen (*act.* sp.).

δειπνο-φόρος 2 (φέρω) sp. die Mahlzeit auftragend.

Δειραδιώτης, ου, ὁ Bewohner des att. Demos Δειράδες, οἱ.

δε(ι)ράς, άδος, ἡ (aus *δερσάδ-, vgl. lat. *dorsum*) ep. poet., dor. δηράς, Bergrücken.

δειρή, ῆς, ἡ ep. poet., att. δέρη, dor. δήρα (aus *g^{w}ervā, vgl. ai. *grīvā́* Hals, Nacken) **Hals, Kehle.**

δειρο-κύπελλον, ου, τό sp. Pokal mit langem Halse.

δειροτομέω (*δειρο-τόμος, τέμνω) ep. den Hals abschneiden, den Kopf abschlagen, τινά.

δείρω ion. poet. = δέρω.

δεῖσαι, δεῖσε u. ä. vgl. δείδω.

δεισ-ήνωρ, ορος, ὁ, ἡ (δείδω u. ἀνήρ) poet. den Mann fürchtend od. achtend.

δεισιδαιμονία, ας, ἡ sp. Furcht vor den Göttern. *1.* Frömmigkeit. *2.* **Aberglauben.** Von

δεισι-δαίμων, ονος, 2 (δείδω) *1.* gottesfürchtig, fromm. *2.* *NT* abergläubisch.

δέκα, οἱ, αἱ, τά (lat. *decem*, ahd. *zehan*) *indecl.* zehn, οἱ δέκα *decemviri* eine Behörde, οἱ δέκα ἀφ' ἥβης diejenigen, welche schon 10 Jahre (seit ihrem 20. Lebensjahre) Dienste getan haben.

δεκά-βοιος 2 (βοῦς) zehn Rinder wert.

δεκαγονία, ας, ἡ (δεκά-γονος, W. γεν) sp. zehntes Glied.

δεκαδαρχία, ας, ἡ }
δεκαρχία, ας, ἡ } *1.* Zehnherrschaft, *occas.* die von den Spartanern in den besiegten Städten eingesetzte Z. *2.* Dezemvirat. Von

δεκάδ-αρχος, ου, ὁ (δεκαδ-άρχης) }
δεκ-άρχης, ου, ὁ ion. sp. } Anführer von 10 Mann, einer δεκάς, = *decurio*.

δεκαδεύς, έως, ὁ zu derselben milit. Dekurie (δεκάς) gehörend.

δεκα-δύο, οἱ, αἱ, τά sp. *NT* = δώδεκα zwölf.

δεκά-δωρος 2 (δῶρον II.) poet. zehn Handbreiten lang od. breit.

δεκα-επτά, οἱ, αἱ, τά sp. siebzehn.

δεκα-έτηρος 2 }
δεκα-ετής 2 } (ἔτος) **zehnjährig.** Dav

δεκαετία, ας, ἡ sp. Jahrzehnt.

δεκάζω (vgl. δέκομαι, δέχομαι) **bestechen,** *pass.* sich bestechen lassen *Or*.

δεκάκις *adv.* zehnmal.

δεκά-κλῑνος 2 (κλίνη) zehn Tischlager fassend.

δεκα-κυμία, ας, ἡ (κῦμα) sp. die zehnte (nach Ansicht vieler stärkste) Woge, übertr. schreckliche Not.

δεκα-μηνιαῖος 2 sp. zehn Monate dauernd. Von

δεκά-μηνος 2 (μήν) zehnmonatlich, ἡ αἵρεσις ἦν δ. geschah im zehnten Monat.

δεκά-μνους 2 aus -μνοος sp. }
δεκά-μνως 2 poet. } (μνᾶ) zehn Minen wert od. schwer (10 mal 436·6 Gramm), *pl.* δεκάμνοοι.

δεκ-άμφορος 2 poet. zehn Amphoren haltend.

δεκά-παλαι *adv.* poet. vor langer Zeit.

δεκα-πέντε fünfzehn.

δεκά-πηχυς 2 ion. sp. zehn Ellen lang od. hoch.
δεκα-πλάσιος 3 zehnfach, *τὴν δεκαπλασίαν καταδικάζειν* zum Zehnfachen verurteilen (**-πλασίων** 2 sp.).
δεκά-πλεθρος 2 zehn Plethren lang.
δεκα-πλοῦς 2 sp. = *δεκα-πλάσιος*.
δεκά-πους, *οδος, ὁ, ἡ, acc. -πουν*, zehn Fuß lang.
δεκ-άρχης, *ου, ὁ* u. **δεκαρχία**, *ας, ἡ* s. *δεκαδ-άρχης* u. *δεκαδαρχία*.
δεκάς, *άδος, ἡ* (*δέκα*) *1.* Zehnzahl, Schar von zehn, *ἡ Ἀττικὴ δεκάς* die zehn attischen Redner. *2.* allgem. größere Anzahl. *a.* militär. Abteilung, auch von mehr als zehn Mann. *b.* Klasse, Genossenschaft.
δεκασμός, *οῦ, ὁ* (*δεκάζω*) sp. Bestechung.
δεκά-σπορος 2 poet., *χρόνος* Zeit von zehn Aussaaten, zehnjähriger Zeitraum.
δεκα-στάτηρος 2 sp. Soldat, der 10 (Silber-) Stateren = 20 Drachmen monatlich als Sold bekommt.
δεκαταῖος 3 (*δέκατος*) *1.* am zehnten Tage. *2.* sp. zehntägig, *βρέφος*.
δεκα-τάλαντος 2 poet. sp., *δίκη* Prozeß um zehn Talente.
δεκατεία, *ας, ἡ* (*δεκατεύω*) sp. Dezimierung.
δεκα-τέσσαρες, *α* sp. *NT* vierzehn.
δεκατευτήριον, *ου, τό* Zehnt- od. Zollstätte. Von
δεκατεύω *1.* den Zehnten nehmen od. fordern, eintreiben, *τινά* v. jem., *τί* v. etw., *pass.* gezwungen werden, den Zehnten zu zahlen. *2.* den zehnten Teil v. etw., bes. von der Beute, einem Gotte weihen, *τινάς* den zehnten Teil eines Volkes zu leibeigenen Tempelsklaven machen = der Selbständigkeit berauben. Von
δεκάτη, *ης, ἡ* *1.* (*sc. μερίς*) der Zehnte, zehnte Teil, bes. von geweihter Beute, *τὴν δεκάτην ἐκλέγειν* erheben, *ἐξαιρεῖν θεῷ* aussondern, weihen, *ἀποθύειν* opfern. *2.* (*sc. ἡμέρα*) Fest der Namengebung am zehnten Tage nach der Geburt, *τὴν δεκάτην ἑστιᾶν ὑπὲρ τοῦ υἱοῦ* einen Opferschmaus bei der Namengebung veranstalten.
δεκατη-λόγος, *ου, ὁ* (*λέγω*) Zehent- od. Zolleinnehmer.
δεκατη-μόριον, *ου, τό* der zehnte Teil.
δέκατος 3 zehnter, auch als runde Zahl gebraucht. Dav.
δεκατόω *NT* den Zehnten nehmen, *τινά* v. jem; *pass.* den Zehnten geben.
δεκά-φυλος 2 (*φυλή*) ion. in zehn Stämme geteilt.
δεκά-χαλκον, *ου, τό* sp. Denar = 10 *χαλκοῖ*.
δεκά-χῑλοι 3 (*χίλιοι*) ep. zehntausend.
Δεκέλεια, *ας, ἡ*, ion. **-λέη**, Flecken u. Demos nördl. von Athen. — **Δεκελεύς**, *έως, ὁ* Einw. — *adj.* **Δεκελεικός** 3, *πόλεμος* der letzte Teil des peloponnesischen Krieges seit der Besetzung von Dekeleia durch die Spartaner. — **Δεκελεῆθεν** ion. u. **Δεκελειόθεν** att. aus Dek.; **Δεκελειᾶσιν** in Dek.
δεκ-έτης, *ου, ὁ* (*ἔτος*) zehnjährig, zehn Jahre alt; *fem.* dazu **δεκέτις**, *ιδος*.
δεκ-ήρης 2 sp. mit zehn Ruderreihen.
δέκομαι u. **δέκτο** s. *δέχομαι*.
δεκτέος 3, *adj. verb.* v. *δέχομαι*, sp. anzunehmen.
δέκτης, *ου, ὁ* (*δέχομαι*) ep. Annehmender, Bettler. Dav.
δεκτικός 3 zur Aufnahme geeignet, *τῆς τροφῆς*.

δεκτός 3 (*δέχομαι*) sp. *NT* annehmlich.
δέκτρια, *ας, ἡ, fem.* zu **δεκτήρ** = *δέκτης*, poet. Aufnehmerin.
δέκτωρ, *ορος, ὁ* poet. der etw. auf sich nimmt, gutheißt, *αἵματος νέου* Verteidiger frisch vergossenen Blutes.
δεκ-ώρυγος 2 (*ὀργυιά*) zehn Klafter lang.
δελεάζω *1.* *τὶ περί τι* etw. als Köder an etw. befestigen, *τί τινι* etw. mit einem Köder versehen, *ἐπί τινα* gegen jem. *2.* *τινά τινι* einen durch etw. ködern, anlocken, berücken, fangen. Von
δέλεαρ, *ατος, τό* (äol. *βλῆρ*, vgl. lat. *gula*) Köder, Lockspeise, Anreizung; übertr. *ἡδονή, μέγιστον κακοῦ δέλεαρ Pl.*
δελέασμα, *ατος, τό* (*δελεάζω*) poet. sp. = *δέλεαρ*.
Δέλτα, *τό indecl.* (hebr. *delet* Tür, *pl.* Türflügel) *1.* vierter Buchstabe des griech. Alphabets, nach der Ähnlichkeit damit: *a.* das Inseldreieck an Flußmündungen, bes. am Nil u. Indos. *b.* Gegend in Thrakien zwischen Byzanz u. Salmydessos. *2.* weibliches Glied.
δελτάριον, *ου, τό* sp. } *demin.* v. *δέλτος*, Schreib-
δελτίον, *ου, τό* ion. } täfelchen.
δελτο-γράφος 2 (*nom. verb.* v. *γράφω*) poet. auf die Schreibtafel schreibend, überh. vermerkend, *φρήν*.
δελτόομαι *d. m.* poet. sich aufschreiben, sich anmerken. Von
δέλτος, *ου, ἡ* (ai. *dalita-s* gespalten, also Spaltfläche, Platte) *1.* Schreibtafel von Holz mit Wachsüberzug (selt. von Erz), *ἐν … δέλτου πτυχαῖς γράφειν*, übertr. *ἐγγράφου σὺ μνήμοσιν δέλτοις φρενῶν A.* *2.* beschriebene Tafel, Urkunde, Brief, Testament.
δελφάκιον, *ου, τό* (*δέλφαξ*) poet. Ferkel.
δελφακόομαι *d. p.* poet. zum Schwein heranwachsen. Von
δέλφαξ, *ακος, ἡ, ὁ* (zu *δελφύς*) ion. poet. sp. Schwein, Ferkel.
Δελφικός 3 s. *Δελφοί*.
δελφῑνίζω sp., *κάρα* wie ein Delphin köpflings untertauchen.
Δελφίνιον, *ου, τό* *1.* Tempel des Apollo in Athen, dabei ein Gerichtshof: *τὸ ἐπὶ Δελφινίῳ δικαστήριον*. *2.* fester Platz auf Chios.
Δελφίνιος 3 sp. Beiname des Apollo.
δελφῑνίς, *ίδος, ἡ* sp., *τράπεζα* Tisch mit Füßen in Delphinsgestalt.
δελφῑνο-φόρος 2 (*φέρω*) Delphine, d. h. Kriegsmaschinen tragend.
δέλφιξ, *ικος, ὁ* sp. dreifüßiger (delphischer) Tisch.
δελφίς, *ῖνος, ὁ*, auch **δελφίν** (zu *δελφύς*, gewölbter Fisch) *1.* Delphin, Tummler, kleinste Walfischart. *2.* nach der äußern Ähnlichkeit: eine schwere aus Blei u. Eisen bestehende Kriegsmaschine.
Δελφοί, *ῶν, οἱ* (boiot. *Βελφοί*, zu *δελφύς*, also Wölbungen) St. in Phokis am Parnaß mit dem berühmten Orakel des Apollo; **Δελφοῖς** in D. — **Δελφός**, *οῦ, ὁ* Einw.; *fem.* dazu **Δελφίς**, *ίδος*. — **Δελφικός** 3 delphisch.
δελφύς, *ύος, ἡ* (vgl. ai. *gárbhas* Mutterleib, Junges, got. *kalbo*) *1.* Gebärmutter. *2.* Leibesfrucht.
δέμας, *τό* (*δέμω*) ep. poet. *1.* nur *nom.* u. *acc.* Bau, Körperbau, Gestalt, Körper. *2.* *adv. acc.* (mit *gen.*) an Gestalt, nach Art, wie.

δέμνιον, *ου, τό* (*δέμω*), gew. *pl.*, ep. poet. Bettstelle, Bett, *θέμεναι, στορέσαι* aufschlagen.

δεμνιο-τήρης 2 (*τηρέω*) poet. das Bett od. Nest hütend, *μοῖρα* das bettlägerige, langsam herankommende Schicksal.

δέμω (vgl. lat. *domus*, got. *timrjan* zimmern, bauen, ahd. *zimbar* = nhd. *Zimmer*) *1. act.* bauen, erbauen, anlegen, *τεῖχος, ὁδόν*. *2. med.* **a.** für sich bauen, *οἴκους*. **b.** = *act. ἀλωήν, ἄστη*.
F. *aor. ἔδειμα, cj.* ep. *δείμομεν, pt. pf. pass. δεδμημένος, plqpf.* ep. *δεδμήμην*.

δενδίλλω (vgl. nhd. *zwin-kern*), nur *pt. pr.*, ep. umherblicken, mit den Augen einen Wink geben, hinblicken auf, *ἐς ἕκαστον*.

δένδρεον s. *δένδρον*.

δενδρεών, *ῶνος, ὁ* poet. Gehölz.

δενδρήεις 3 (*δένδρον*) ep. baumreich.

δένδριον, *ου, τό* äol. Bäumchen.

δενδρῖτις, *ιδος, ἡ* sp., *ἄμπελος* der an Bäumen sich hinaufrankende Weinstock (*fem.* v. *δενδρίτης*).

δενδρο-έθειρα, *ἡ* poet. = dem folgenden.

δενδρό-κομος 2 (*κόμη*) poet. mit Bäumen bestanden, waldig.

δενδροκοπέω (**δενδρο-κόπος, κόπτω*) Bäume umhauen, *χώραν* eine Gegend verwüsten.

δέν-δρον, *ου, τό*, ep. ion. **δένδρεον** (aus **δενδοδρεϝον, δρεϝον* zu *δρῦς, δενδο* tautologischer Bestandteil ‚Holz', vgl. ai. *daṇḍa* Stock), ion. u. att. **δένδρος,** *ους, τό, n. pl. δένδρεα, dat. δένδρεσι*, Baum.

δενδρο-πήμων 2 poet. den Bäumen schadend.

δενδροτομέω (**δενδρο-τόμος, τέμνω*) Bäume umhauen; verwüsten, *τὰ νῶτα*.
F. *augm. ἐδενδρ-*.

δενδρο-φόρος 2 (*φέρω*) sp. Bäume hervorbringend, fruchtbar.

δενδρό-φυτος 2 (*φύω*) sp. mit Bäumen bewachsen.

δενδρῶτις, *ιδος, ἡ* poet. dsgl.

δεννάζω poet. beschimpfen, *τινά* u. *τί, κακὰ ῥήματα* Schimpfreden ausstoßen. Von

δέννος, *ου, ὁ* (zu ahd. *quāt* böse) ion. sp. Beschimpfung, Schimpf.

δεξαμενή, *ῆς, ἡ* (eig. *fem. pt. aor. med.* v. *δέχομαι* mit verändertem Akzent) Behälter, insbes. **Wasserbehälter.** *1.* ion. **Zisterne.** *2.* sp. Bassin zum Baden.

δεξιά, ion. **-ιή,** s. *δεξιός*.

δεξί-μηλος 2 (*δέχομαι* u. *μῆλα*) poet. Schafe als Opfer aufnehmend.

δεξιο-βόλος 2 (*βάλλω*) mit der Rechten werfend, Schleuderer, nur *acta ap. 23, 23*, La. **δεξιο-λάβος,** *ὁ* (*λαμβάνω*) Lanzenträger.

δεξιό-γυιος 2 poet. mit gewandten Gliedern.

δεξιόομαι *d. m.* *1.* die Rechte geben. **a.** mit Handschlag **begrüßen, bewillkommnen,** *τινά* jem., *τινί* mit etw.: *χερσί, ἐπαίνοις, ἄμυστιν δεξιούμενος* zur Begrüßung darbringend. **b.** Abschied nehmen, verabschieden, *τινά*. **c.** sich jem. (*τινά*) glückwünschend od. bittend nahen. *2. θεοῖς* zu den Göttern betend die Rechte erheben.
F. *fut. δεξιώσομαι, aor. ἐδεξιωσάμην, pass. ἐδεξιώθην*. Von

δεξιός 3 (ai. *dakšiṇas*, lat. *dexter*)

1. **rechts, rechter Hand, auf der rechten Seite,** dem rechten Flügel befindlich.
2. glückverheißend, **günstig.**
3. geschickt, gewandt, klug.

1. ὅπλα δεξιά Angriffswaffen *NT, τὸ δεξιόν* u. *τὰ δεξιά* rechte Seite, rechter Flügel, *τὸ δεξιὸν ἔχοντες* auf dem rechten Flügel stehend, *τὸ δεξιὸν σχεῖν* den rechten F. einnehmen, *ἐπὶ δεξιά* u. **ἐπὶ δεξιόφιν** *H, ἐκ δεξιῶν NT* zur Rechten, *ἐπὶ τὰ δεξιὰ ἄγειν* nach rechts führen, *ὑπὲρ δεξιῶν* rechts über sich; **ἡ δεξιά** (*sc. χείρ*) rechte Hand, **Rechte,** überh. Handschlag, Zusage, Versprechen, Vertrag, *ἐν δεξιᾷ* zur Rechten, auf der rechten Seite, dsgl. *ἐκ δεξιᾶς, δεξιὰν διδόναι* sich auf Handschlag verpflichten, *δεξιὰν λαμβάνειν παρά τινος, σπονδὰς λαβὼν καὶ δεξιάν* das durch Handschlag besiegelte Versprechen, *δεξιὰς δόντες καὶ λαβόντες* sich gegenseitig verpflichtend, *δεξιὰς φέρειν παρά τινος* (mit *inf.*) im Namen jmds. versprechen. *2.* bes. vom Vogelflug: *ὄρνις, ἀετὸς φθεγγόμενος*. *3. δεξιὸν ποιεῖν, ποιητής, δεξιὸς περί τι* in etw.

δεξιό-σειρος, *ου, ὁ* (*σειρά*) poet. das rechts laufende Pferd im Viergespann, welches am stärksten sein mußte; übertr. kräftig, mutig.

δεξιότης, *ητος, ἡ* (*δεξιός*) **Geschicklichkeit, Gewandtheit.**

δεξιόφιν s. *δεξιός*.

Δέξ-ιππος, *ου, ὁ* Periöke aus Lakedaimon.

δεξί-πυρος 2 (*δέχομαι*) poet. Feuer aufnehmend.

δέξις, *εως, ἡ* (*δέχομαι*) poet. Aufnahme, Empfang.

δεξί-στρατος 2 poet. volkaufnehmend.

δεξιτερός 3 (eig. *comp.* v. *δεξιός*) ep. poet. auf der rechten Seite befindlich, *χείρ*, auch *δεξιτερά* allein.

δεξίωμα, *ατος, τό* (*δεξιόομαι*) poet. sp. *1.* Handschlag, **Begrüßung.** *2.* willkommenes Geschenk.

δεξι-ώνυμος 2 (*ὄνομα*) poet. mit glücklichem Namen, glückverheißend.

δεξίωσις, *εως, ἡ* (*δεξιόομαι*) sp. *1.* **Begrüßung.** *2.* Amtsbewerbung.

δέξο s. *δέχομαι*.

δέξω s. *δείκνυμι*.

δέομαι, δέον usw. s. *δέω*.

Δεόνῡσος, *ὁ* äol. = *Διόνυσος*.

δέος, *δέους* (ep. auch *δείους*), *τό* (**δϝεjος*, W. *δϝει*) *1.* **Furcht,** Angst, selt. Respekt, *χλωρόν, χλωροὶ ὑπὸ δείους H*, öfter mit *φόβος* verbunden, *τινός* u. *ἀπό τινος* Furcht vor etw., *δέος ἴσχειν* mit folg. *acc.* sich fürchten vor, dsgl. *τεθνάναι τῷ δέει τινά, ἀδεὲς δέος δεδιέναι* leere Furcht haben, *δέος ἐστὶ μή* od. *inf.* es ist zu fürchten, daß, negat.: man braucht nicht zu fürchten daß. *2.* Ursache zur Furcht, Gefahr, *οὔ τοι ἔπι δέος* du hast nichts zu fürchten *H*.

δέπας, *αος, τό* ep. poet. **Becher,** Pokal, *χρύσεον*.
F. *dat. δέπαϊ, pl. nom. δέπα, dat. δεπάεσσι* u. *δέπασσι*. Dav. *demin.*

δέπαστρον, *ου, τό* poet. Becherlein.

δέραιον, *ου, τό* (*δέρη, δειρή*) poet. Halsband.

δεράς, *άδος, ἡ* Bergrücken *S Phil. 491 Konj.*, sonst *δειράς*.

δέρας, *ατος, τό* poet. sp. = *δέρμα* Haut, Fell.

Δέρας, *ατος, τό* Kastell in Sekyon.

δέργμα, *ατος, τό* (*δέρκομαι*) poet. Blick, Anblick.

Δέρδᾶς, *ου,* (*ᾱ*), *ὁ* Name von Fürsten in der makedonischen Landschaft Elimia um 432 u. 380.

δέρη, *ἡ* att. = *δειρή*.

δέρκομαι *d. p.* (ai. *darç* sehen, *dadarça* = *δέδορκα* ich habe ins Auge gefaßt) ep. poet. sp. *1. intr.* sehen, **blicken**, mit *acc.* des Inhalts: *δεινόν* u. *ὀξύτατον, πῦρ δ' ὀφθαλμοῖσι δεδορκώς* Feuer aus den Augen sprühend *H*, *Ἄρη*; insbes. das Sonnenlicht sehen = leben, *δεδορκώς* = lebend, *εἴς τινα, κατά τι.* *2. tr. τινά, τί* sehen, ansehen, erblicken.
F. *impf. iter. δερκέσκετο, aor. ἔδρᾰκον, pf. δέδορκα* mit Präsensbed., poet. *aor. ἐδέρχθην* mit akt. Bed.

Δερκυλίδας, *α* (*ου*), *ὁ* spartanischer Feldherr, in Asien tätig.

δέρμα, *ατος, τό* (*δέρω*) *1.* **Fell**, abgezogene Haut. *2.* überh. Haut, auch die noch am Körper haftende, *μαστιγοῦν, περὶ τῷ δέρματι δεδοικέναι.* *3.* verarbeitete Haut, **Leder**, Schlauch, lederner Rock. Dav.

δερματικός 3 hautartig; *τὸ δερματικόν*, Hautgeld.

δερμάτινος 3 (*δέρμα*) ledern.

δερμάτιον, *ου, τό, demin.* v. *δέρμα*, sp. zarte Haut.

δερματουργικός 3 (*δερματουργός*, W. *ἐργ*) zur Gerberei gehörig.

δέρος, *ους, τό* poet. abgezogene Haut, Fell.

δέρριον, *ου, τό* poet. *demin.* v.

δέρρις, *εως, ἡ* (aus **δέρσις, δέρω*) Lederdecke, *προκαλύμματα εἶχε δέρρεις* zu Vorhängen bei Belagerungsarbeiten verwendete Felle.

Δερσαῖοι, *ων, οἱ* thrakisches Volk am Strymon.

δέρτρον, *ου, τό* ep. sp. Netzhaut, welche Leber u. Eingeweide umschließt. Von

δέρω, ion. **δείρω** (vgl. ai. *dṛ́tiṣ* Balg, lit. *dìrù* schinden, got. *ga-tairan* zerstören, nhd. *zehren, zerren*) **schinden.** *1.* abhäuten, *μῆλα, δερῶ σε θύλακον* aus deiner Haut werde ich einen Sack machen *Ar.* *2.* übertr. prügeln, **mißhandeln.**
F. *fut. δερῶ, aor. ἔδειρα; pass. pf. δέδαρμαι, inf. δεδάρθαι, pt. δεδαρμένος, aor. ἐδάρην, fut. δαρήσομαι.*

Δερτῶσσα, *ης, ἡ* St. in Spanien.

δέσις, *εως, ἡ* (*δέω* I.) das Binden.

δέσμα, *ατος, τό* (*δέω* I.) ep. *1.* **Band, Binde.** *2. pl.* auch **Fesseln**, *σιδήρεα.*

δεσμά, *τά* s. *δεσμός.*

δεσμευτικός 3 zum Binden geeignet. Von

δεσμεύω / **δεσμέω** *NT* } (*δεσμός*) (an)binden, fesseln, ins Gefängnis werfen.

δέσμη (*δεσμή*), *ης, ἡ* (*δέω* I.) *NT* Bündel.

δέσμιος 2 u. 3 poet. sp. *1.* gebunden. *2.* fesselnd, bindend, *ὕπνος.* Von

δεσμός, *οῦ, ὁ, pl.* **δεσμοί** u. **δεσμά** *1.* **Band,** Bindemittel aller Art, z. B. Halfter, Ankertau, Türriemen. Riemzeug zum Anspannen, Knoten, Nagel, Haarband, *pl.* Kopfputz; übertr. *δεσμοὶ πολιτείας* (= Gesetze). *2.* namentlich *pl.* **Fesseln,** Kerker, Gefangenschaft, *ἀργαλέος; ὁ ἐπὶ τῶν δεσμῶν* Gefangenaufseher.

δεσμο-φύλαξ, *ακος, ὁ* sp. *NT* Gefängniswächter.

δέσμωμα, *ατος, τό* (*δεσμόω*) poet. Fessel.

δεσμωτήριον, *ου, τό* *1.* **Gefängnis.** *2.* Sklavenwohnung, Arbeitshaus. Zu

δεσμώτης, *ου, ὁ* (*δεσμόω*) *1.* **Gefangener.** *2. adj.* gefangen, gefesselt; dazu *fem.* **δεσμῶτις,** *ιδος* poet. sp.

δεσπόζω (vgl. *δεσπότης*) *1. intr.* als unumschränkter Herr gebieten, **herrschen,** abs. od. *τινός* über jem. od. etw.: *θρόνων, λόγου* verstehen (eig. beherrschen). *2.* poet. auch *tr.* beherrschen, *pass.* unter einem Herrscher stehen.

δέσποινα, *ης, ἡ* (aus **δέσ-ποτνα,* **δεσπότνjα, fem.* zu *δεσπότης*) Hausfrau, **Herrin, Gebieterin,** *στεῖλας ὡς δεσποίνας X*, ep. mit *ἄλοχος* u. *γυνή*, öfter von Göttinnen, in Athen von Proserpina.

δεσπόσιος 2 poet. / **δεσπόσυνος** 3 poet. sp. } (*δεσπότης*) herrschaftlich, *ἀνάγκαι* selbstgewählt.

δεσποσύνη, *ης, ἡ* ion. / **δεσποτεία,** *ας, ἡ* (-*εύω*) } unumschränkte Herrschaft.

δεσποτέω unumschränkt gebieten, *τινός, pass. δεσποτεῖσθαι πρὸς ἄλλης χερός* geleitet werden. Von

δεσ-πότης, *ου, ὁ* (aus **dem-s-potes, dem* = ai. *dám* Haus, zu *potes* vgl. lat. *potis* in *potestas*, ai. *dampatiṣ* Hausherr) *1.* **Hausherr,** *δόμων.* *2.* überh. **Herr,** *μαντευμάτων, Ἡρακλείων ὅπλων.* *3.* unumschränkter **Herrscher, Gebieter,** Eigentümer, Besitzer, *Ὀλύμπου.*
F. *acc.* ion. auch *δεσπότεα, voc. δέσποτα.* Dav.

δεσποτικός 3 *1.* herrisch, gebietend, *τινός; adv.* **-κῶς.** *2.* den Herrn betreffend, *συμφοραί.*

δεσπότις, *ιδος, ἡ, acc. -τιν,* (*δεσπότης*) poet. Herrin.

δεσποτίσκος, *ου, ὁ, demin.* v. *δεσπότης*, poet. Herrchen.

δετή, *ῆς, ἡ* (eig. *fem.* v. *δετός* gebunden) ep. poet. Reisigbündel, **Fackel.**

δευήσεσθαι, δευοίατο s. *δεύω* II.

Δευκαλίων, *ωνος, ὁ* (*δεύω*?, nach andern = Zeusknäblein, vgl. *Δεύνυσος* = *Διόνυσος*) *1.* S. des Minos u. der Pasiphaë, V. des Idomeneus; **Δευκαλίδης,** *ου, ὁ* S. des Deukalion = Idomeneus. *2.* S. des Prometheus; **Δευκαλίωνες,** *ων, οἱ* Deukalions Söhne = Hellen u. Amphiktyon.

δεῦμα, *ατος, τό* (*δεύω* I.) poet. Benetztes, Sauce, *δεύματα κρεῶν* eine Fleischspeise.

Δεύνῡσος, *ου, ὁ* (aus *Δεόνυσος*) poet. = *Διόνυσος.*

δεύομαι ep. = *δέομαι.*

δευρί *adv.*, verstärktes *δεῦρο.*

δεῦρο, ep. *δεύρω*, im *pl.* ep. poet. sp. *δεῦτε, adv.* *1.* örtlich: **hierher,** auch mit dem Begriff der Aufforderung: **wohlan,** *δεῦρ' ἴθι, δεῦτε φίλοι, δεῦτ' ἴομεν H*, bei Verben der Ruhe nach vorausgegangener Bewegung = hier, *πάρεστι δεῦρο ... ὅδε S*; auch bei *subst.*: *τὸ δεῦρο πέλαγος*; mit näheren Angaben verbunden: *δεῦρο παρὰ Σωκράτη, μέχρι δεῦρο τοῦ λόγου* bis zu diesem Punkt der Rede, verstärkt: *δεῦρο τόδε, δεῦρ' ἄγε δή.* *2.* zeitlich: **bis jetzt,** *δεῦρό γ' ἀεί* bis jetzt wenigstens immer.

Δεύς äol. = *Ζεύς.*

δευσο-ποιός 2 (*δεύω* benetzen, anfeuchten) färbend, (von dauerhafter Farbe) unauslöschlich, unvergänglich, übertr. *δόξα.*

δεύτατος 3, *sup.* v. *δεύτερος*, ep. letzter.

δεῦτε s. *δεῦρο.*

δευτερ-αγωνιστής, *οῦ, ὁ* zweiter Schauspieler, übertr. wer in einer Sache die zweite Rolle spielt.

δευτεραῖος 3 (*δεύτερος*) am zweiten Tage kommend, *τῇ δευτεραίᾳ* (*sc. ἡμέρᾳ*) am folgenden Tage.

δευτερεῖα, *ων, τά* (*δεύτερος*) zweiter Kampfpreis, übertr. zweiter Rang, *νέμειν τινί.*

δευτερεύω sp. } die zweite Rolle spielen, *τινί*
δευτεριάζω poet. } neben jem.

δευτερό-πρωτος 2 *NT* zweiterster, *σάββατον* der erste Sabbat nach dem zweiten Tag des Paschafestes.

δεύ-τερος 3 (*δεύω, δέω* bedürfen, nachstehen) **zweiter.** *1.* nach Zeit u. Ordnung: *δεύτερος αὐτός* selbzweit, *δευτέρα* (*sc. ἡμέρα*) = **Montag;** mit *gen. δευτέρῳ ἔτει τούτων* im zweiten Jahr darnach. Insbes. **a.** späterer, *χρόνος, ἐμεῖο* später als ich, *αἱ δεύτεραι φροντίδες, ὁ δεύτερος πλοῦς* sprichwörtl. von einem erneuten Versuche. **b.** anderer, *ἄχος.* — Das *neutr.* als *adv.*: **(τὸ) δεύτερον,** (*τά*) *δεύτερα* zum zweiten Male; *δεύτερον* verstärkt durch *αὖ* u. *αὖτις, αὖτε,* dsgl. *ἐκ δευτέρου NT,* dagegen **δευτέρως** zweitens. *2.* nach dem Rang: in zweiter Linie stehend, **nachstehend,** geringer, *δεύτερος μετά τινα,* auch mit *gen. οὐδενὸς δεύτερος* keinem nachstehend, *τἄλλα δεύτερα τίθεσθαι, ἡγεῖσθαι* für geringfügiger halten, *τὰ δεύτερα διδόναι τινί* die zweite Stelle jem. zuweisen, *τὰ δ. φέρεσθαι* den zweiten Preis davontragen, den zweiten Rang haben.

δευτερουργός 2 (W. *Ϝεργ*) bei einer Handlung die zweite Stelle einnehmend, untergeordnet.

I. δεύω = *1.* (be)netzen, anfeuchten, *τί τινι* etw. mit etw. *2.* etw. Trockenes mit Feuchtigkeit vermischen, *ἄρτον ὕδατι.* *3.* poet. vergießen, *αἷμα.*
F. *impf.* ep. *δεῦον, iter. δεύεσκον, fut. δεύσω, aor. ἔδευσα.*

II. δεύω (W. *deu(s)*, vgl. *δέω* II.) ep. **verfehlen.** *1.* **bedürfen,** ermangeln, *τινός,* in *μηδέ τι θυμῷ δευέσθω* ist aus dem vorhergehenden *κράτεος* zu ergänzen u. *θυμῷ* = in seinem Gemüt *H, ἐδεύησεν δ' οἰήιον ἄκρον ἱκέσθαι* wenig fehlte so, fast hätte. *2.* **nachstehen,** *τινός* jem.
F. vom *act.* nur *aor. ἐδεύησα,* sonst *med., fut. δευήσομαι.*

δέφω (vgl. mhd. *zipfen* trippeln, nhd. *zappeln*) poet. kneten, walken.

δεχ-άμματος 2 (*ἅμμα*) zehnmaschig.

δεχ-ήμερος 2 (*ἡμέρα*) zehntägig.

δέχνυμαι *d. m.* poet. sp. = *δέχομαι.*
F. *imp. δέχνυσο, impf. δέχνυτο.*

δέχομαι *d. m.,* ion. u. poet. **δέκομαι** (W. *δεκ* die offenen Hände hinhalten, gewähren, *med.* annehmen, vgl. ai. *dāç* verleihen, lat. *decere* annehmbar sein, ziemen)

> nehmen, in Empfang nehmen.
> *A. tr. I. τί.*
> *1.* etw. **annehmen,** hinnehmen.
> *2.* **erwarten.**
> *II. τινά.*
> *1.* **aufnehmen** (freundlich).
> *2.* jem. **standhalten,** es mit einem aufnehmen (feindlich).
> *B. intr.* aus, auf, nach etw. folgen.

A. I. 1. τεύχεα, εἰρήνην, v. jem. *παρά, ἔκ τινος, τί τινος,* aber *τί τινος* auch für etw. nehmen: *χρυσὸν φίλου ἀνδρὸς ἐδέξατο H* (dafür sonst *τὶ πρό τινος* u. *ἀντί τινος*), *τινί τι* einem etw. abnehmen. Insbes. **a.** vernehmen, *φωνήν, οὔασι.* **b.** wohlwollend aufnehmen, gutheißen, einverstanden sein, abs. u. *τί: μῦθον,* mit *inf.*: *οὐδεὶς ἂν δέξαιτο φεύγειν Th,* öfter mit *μᾶλλον* lieber wollen. **c.** hinnehmen, annehmen, *τὸν οἰωνόν.* **d.** aufnehmen, fassen (vom Raum u. geistig). *2.* abs., *τί, acc. c. inf.,* Satz mit *ὁπότε* aufpassen, lauern.

II. 1. καλῶς, δέκεσθε ἀγαθῷ νόῳ Πεισίστρατον Her, ξενίοις od. *ἐπὶ ξένια* als Gast, *οἰκίᾳ, εἰς τὸ τεῖχος, ἐν μεγάροισιν, δόμοις,* mit doppeltem *acc.*: *τινὰ στρατηγόν, τινὰ σύμμαχον,* betrachten als: *μηδὲ συμφορὰν δέχου τὸν ἄνδρα S.* *2. ἐπιόντα, τοὺς πολεμίους, τὴν πρώτην ἔφοδον, τοὺς πολεμίους εἰς χεῖρας* u. *εἰς δόρυ* zum Handgemenge, auf Speerweite herankommen lassen.

B. ὥς μοι δέχεται κακὸν ἐκ κακοῦ αἰεί H, von Örtlichkeiten: unmittelbar folgen, sich anschließen, *ἔκ τινος.*
F. *fut. δέξομαι, aor. ἐδεξάμην, pf. δέδεγμαι, aor. pass. ἐδέχθην;* dazu ep.: *pr. 3 pl. δέχαται, fut. 3 δεδέξομαι, aor. 2 med. ἐδέγμην, 3 sg. ἔδεκτο, δέκτο, imp. δέξο, inf. δέχθαι, pt. δέγμενος.*

δέψω (von *δέφω* mit *ς* weiter gebildet) ep. poet. kneten, gerben, *κηρόν, δέρμα.*
F. *aor. ἐδέψησα.*

I. δέω (aus **δέjω*, W. *dē, de,* vgl. ai. *dyati* bindet) *I. act. 1.* **binden,** anbinden, fesseln, einkerkern, *ὠτειλήν* verbinden, *ὀπίσσω χεῖρας, δεσμῷ τινα, ἐν δεσμῷ, ἐν πέδαις, πρὸς κίονα, δεδεμένοι πρὸς ἀλλήλους, ἀμφοτέρωθεν* an beiden Ufern, *ἔκ τινος* an etw.; verhaften, ins Gefängnis werfen; übertr. *γλῶσσα δέ οἱ δέδεται* buk. *2.* übertr. **a.** nötigen, zwingen, **b.** hindern, hemmen, *τί, τινά τινος* jem. an etw. *II. med. 1.* sich (*sibi*) etw. anbinden, *καλὰ πέδιλα, ὑπό τινι.* *2.* = *act.*
F. *fut. δήσω, aor. ἔδησα, pf. δέδεκα; pass. pf. δέδεμαι, fut. 3 δεδήσομαι, aor. ἐδέθην, fut. δεθήσομαι; adj. verb. δετός; med. fut. δήσομαι, aor. ἐδησάμην,* dazu ep. *aor. med. iter. δησάσκετο,* ion. *3 pl. plqpf. ἐδεδέατο.*

II. δέω (aus **δέϜω*, äol. u. ep. *δεύω* s. d.) **entfernt sein,** ermangeln, bedürfen, *τινός* jem. od. etw., bisweilen mit folg. *inf.*; bes. **a.** *πολλοῦ, ὀλίγου, μικροῦ* (*παρὰ μικρόν*) *δέω* ich lasse viel (wenig) daran fehlen, es fehlt viel (wenig) daran daß ich, *τίνος ἂν δέοις μὴ οὐχὶ εὐδαίμων εἶναι;* was dürfte dir an deinem Glücke fehlen? *X; τοσούτου* u. *τοσοῦτον δέω* beides mit *inf.* u. folg. *ὥστε* so viel fehlt daß ich ... daß vielmehr, *τοῦ παντὸς δέω;* abs. *inf. ὀλίγου δεῖν* fast, beinahe. **b.** im *pt.* bei Zahlen, z. B. *δυοῖν δεούσαις εἴκοσι ναυσίν* mit 18 Schiffen.
F. *fut. δεήσω, aor. ἐδέησα, pf. δεδέηκα,* dazu ep. *aor. δῆσεν* nur *Σ* 100.

III. δεῖ *impers.*

> *1.* es ist nötig, erforderlich, **man muß.**
> *2.* es fehlt, es ist nötig, mit Angabe der Sache od. der tätigen Person.

1. abs. *εἰ δεήσειε, ἥν που δέῃ, ὅτι ἂν δέῃ* im Notfall, mit *inf.* *2. τινός,* z. B. *μάχης,* mit hinzugefügtem *acc. τοῦτο, τί* (dazu, wozu), *οὐδὲν δεῖ τινος* etw. ist gar nicht nötig, *πολλοῦ, ὀλίγου, μικροῦ δεῖ* mit *inf.* es fehlt viel, wenig daran, *πολλοῦ γε δεῖ* weit gefehlt; *τινί τινος* jem. hat etw. nötig, braucht etw.; seltenere Konstruktionen: *εἴ τι δέοι τινί, αὐτὸν γάρ σε δεῖ προμηθέως A; acc. c. inf.,* das *subj.* im *acc.* ist öfter hinzuzudenken: *δεῖ* (*ἡμᾶς*) *ἄνδρας ἀγαθοὺς*

τελέθειν *X*, seltener *dat. c. inf.* u. δεῖ σε ὅπως δείξεις *S.* — Absolut gebraucht ist: ὡς (οὐ) δέον, ὡς δεῆσον als ob es (nicht) nötig wäre od.... sein würde, δέον, οὐδὲν δέον, δεῆσαν. *Subst.* **τὸ δέον** das Nötige, Schickliche: εἰς τὸ δέον καθίστασθαι ins rechte Gleis kommen, μᾶλλον τοῦ δέοντος über Gebühr, τὰ δέοντα das Nötige, Pflicht, Schuldigkeit, verbunden mit ἐπίστασθαι, εἰδότας, διαπράττεσθαι, πράττειν, τῶν δεόντων ἐπιμελεῖσθαι; δέον ἐστί *NT* = δεῖ. — *adv.* **δεόντως** in gebührender Weise, ἔχειν.

F. *pr.* δεῖ, δέῃ, δέοι, δεῖν, *pt.* δέον, *impf.* ἔδει (ion. ἔδεεν), *fut.* δεήσει, *aor.* ἐδέησε.

IV. δέομαι (*med.* zu δέω II.) *d. p.*

> *1.* bedürfen, nötig haben.
> *2.* sich für bedürftig erklären, sich bedürftig fühlen, begehren, wünschen, verlangen, bitten.

1. abs. ὁ δεόμενος der Bedürftige, τινός, z. B. θαλάττης auf das Meer angewiesen sein, mit *inf.*, τὰ πράττεσθαι δεόμενα. *2.* abs., mit *acc.* des *pron.*: ἃ δέομαι, τί δεόμενοι ἥκετε; in welcher Absicht seid ihr gekommen? τινός (Sache), z. B. ταύτης τῆς ἀρετῆς, τινός (Person), z. B. μή μου δεηθῇς *S*, τί τινος: ταῦτά σου δέομαι *X*, auch τὶ παρά τινος, τινός τινος, *gen.* u. *inf.*: Κλεάνορος ἐδεήθη ... προθυμεῖσθαι, *inf.* allein, *acc. c. inf.*, endlich δέησιν δεῖσθαί τινος, ξύμφορα δεῖσθαι Vorteilhaftes erbitten, seltener mit folg. ὥστε, ὅπως *Plut.*

F. *3 sg. impf.* ep. ἐδέετο, *NT* ἐδεεῖτο, *fut.* δεήσομαι, *aor.* ἐδεήθην, *pf.* δεδέημαι; äol. u. ep. **δεύομαι.**

δή (zu δέ) Partikel, an erster Stelle nur mit τότε, γάρ, ἔπειτα, πάμπαν ep. *1.* zeitlich: nunmehr, jetzt, bereits, schon, eben, sofort, offenbar, bekanntlich, γὰρ δή denn ja bekanntlich, νῦν δή jetzt eben, τότε δή damals sofort, natürlich (δή τότε, δή ῥα τότε *H*), οὕτω δή so wie gesagt, ἔνθα δή da nun (das ist klar, bekannt), ὅτι δή weil ja, ἐνταῦθα δή da freilich, ἕως δή natürlich nur bis, ἐξ οὗ δή, εἰ δή, ὡς δή, καὶ δή, ὀψὲ δὲ δή *H*; mit *adv.*: πολλάκι δή, ἐγγὺς δή; mit *adj.*: κάρτιστοι δὴ κεῖνοι *H.* *2.* aus dem Vorhergehenden folgernd: denn, doch, gar, entschieden, in Fragen: τί δὴ κατέγνωκας αὐτοῦ; *X*; in Aufforderungen: ἄγε δή, δίδαξον δή, ἴθι δή *X*; καὶ δὴ καί u. vollends auch, u. so auch, καὶ γὰρ δή u. in der Tat.

δη-άλωτος 2 poet. = δηι-άλωτος.

δῆγμα, ατος, τό (δάκνω) Biß, Stich.

δηγμός, οῦ, ὁ (δάκνω) sp. beißendes Mittel.

δηδέχαται, δηδέχατο, δήδεκτο = δειδέχαται, -ατο, -δεκτο s. δείκνυμαι.

δηδίσκομαι s. δειδίσκομαι.

δη-θά, δήθ' *adv.* ep. = δήν lange.

δῆ-θεν *adv.* poet. *1.* zeitlich: von da an. *2.* beschränkend: vorgeblich, wie es den Anschein hat, freilich, natürlich, oft ironisch. *3.* bestätigend: augenscheinlich, offenbar, doch wohl.

δηθύνω (δηθά) ep. lange verweilen, zögern.

δηΐ-άλωτος 2, zsgz. δῃάλ-, poet. kriegsgefangen.

Δηι-άνειρα, ας, ἡ Gattin des Herakles, die ihm das mit dem vergifteten Blut des Kentauren Nessos getränkte Gewand übersandte u. so wider Willen Ursache seines Todes wurde.

δήϊος 3 ep. poet., dor. **δᾱϝιος** (δαίω) *1.* brennend, verzehrend, πῦρ. *2.* vernichtend, feindlich, feindselig, verderblich, πτόλεμος, ἀνήρ; *subst.* ὁ Feind. *3.* *pass.* unglücklich, elend, armselig. Dav.

δηιοτής, ῆτος, ἡ ep. Feindseligkeit, Kampf, verbunden mit πτόλεμος.

Δηί-οχος, ου, ὁ (W. ἐχ, σεχ haben, halten) Grieche vor Troja.

δηϊόω ep. ion., att. **δῃόω** (δήϊος) feindlich behandeln, zerreißen, verwüsten, vernichten, töten, abs. u. τί, τινά, z. B. τὴν Ἀττικήν, τινί mit etw., übertr. τὸν πώγωνα δεδῃωμένος des Bartes beraubt.

F. ep. *3 pl. opt. pr.* δηϊόῳεν, *pt.* δηϊόων, *3 pl. impf. pass.* ἐδηιόωντο, *aor. pass.* ἐδηϊώθην; att. *fut.* δῃώσω usw.

δηΐ-φοβος 2 poet. Feinde scheuchend.

Δηί-φοβος, ου, ὁ S. des Priamos, nach Paris' Tode Gem. der Helena.

δηκανάομαι = δεικανάομαι.

δή-κοτε, δή-κου ion. = δή-ποτε, δή-που.

δηκτήριος 2 (δάκνω) poet. beißend, verletzend.

δηκτικός (δήκτης, δάκνω) sp. beißend, scharf.

δηλα-δή *adv.* (aus δῆλα δή sc. ἐστι) versteht sich, natürlich, ganz offenbar, unzweifelhaft (oft ironisch).

δηλ-αυγῶς, *adv.* v. δηλ-αυγής (αὐγή) *NT* sehr klar, βλέπειν.

δηλέομαι *d. m.* ep. poet. ion., dor. **δᾱλ-** (lat. *deleo*) (im *pf.* auch *pass.*) beschädigen, verletzen, abs. u τί: καρπόν, ὅρκια Eidschwüre brechen, τινά beleidigen, berauben, verwunden, töten, ῥινὸν δηλήσατο χαλκός schnitt ab *H.* Dav.

δήλημα, ατος, τό ep. poet. Verderben, Schaden, τινί für jem., konkr. Verderber.

δηλήμων, ονος 2 (δηλέομαι) ep. ion. zerstörungssüchtig, schädigend; *subst.* ὁ Unheilstifter, Vernichter.

δήλησις, εως, ἡ (δηλέομαι) ion. Beschädigung, Verderben, ἐπὶ δηλήσι zum Verderben, ἐπ' οὐδεμιῇ δηλήσι ohne feindliche Absicht.

δηλητήριον, ου, τό (δηλητήρ) sp. Gift.

Δήλια, τά, **Δήλιος** 3 u. **Δηλιάς,** ἡ s. Δῆλος.

Δήλιον, ου, τό St. an der Küste von Boiotien, wo 424 v. Chr. eine Schlacht zwischen Athenern u. Boiotern stattfand, jetzt Delis.

δήλομαι dor. = βούλομαι.

δηλονότι *adv.* (aus δῆλόν ⟨ἐστιν⟩ ὅτι) offenbar, natürlich, freilich.

δηλοποιέω (*δηλο-ποιός, ποιέω) sp. bekannt machen.

Δῆλος, ου, ἡ Kykladeninsel, Kultusstätte des Apollo. — **Δήλιος** 3, dor. **Δάλιος** delisch, Beiname des Apollo; als *subst.* Einw. v. Delos, *fem.* **Δηλιάς,** άδος. — **Δήλια,** ων, τά *1.* die jährliche Entsendung eines Festschiffes von Athen nach Delos zum Andenken an den Zug des Theseus nach Kreta. *2.* das alle vier Jahre mit Chören zu Ehren des Apollo, der Artemis u. Latona in Delos gefeierte Fest der apollinischen Amphiktyonie. — **Δηλιακός** 3 delisch. — **Δηλο-γενής** 2 (W. γεν, γίγνομαι) auf Delos geboren.

δῆλος 3 u. 2 (aus *δέjαλος), ep. auch **δέελος** (W. διϝ in δῖος, *dies, sub divo*) eig. leuchtend, übertr. einleuchtend, klar, offenbar, ersichtlich, natürlich, mit fehlendem Prädikat bei δῆλον, οὐ δῆλον ὡς; ist es nicht offenbar daß? δῆλόν τινι γίγνεται ὅτι, δῆλον ποιεῖν ὅτι zeigen. — **δῆλός εἰμι** es ist offenbar daß

ich. **a.** mit *pt.* mit *ὡς*: *δῆλός ἐστιν ὥς τι δρασείων κακόν S* (ohne *ὡς*: *βέλτιστος ὢν δῆλος ἐγένετο X*). **b.** mit *ὅτι*: *δῆλοι ἦσαν, ὅτι ἐπικείσονται X*. — *δῆλον δέ* mit folg. *γάρ* ein Beweis dafür ist daß. Dav.

δηλόω *1. tr.* offenbaren, kundtun, zeigen, *τί* etw., *τινί, πρός* u. *εἴς τινα, τινὶ περί τινος*; der Inhalt des Geoffenbarten wird auch gegeben durch *ὡς, ὅτι,* durch einen Relativsatz: *οἷα ἔπασχε X*, durch *acc. c. inf., pt.* od. *adj.* im *acc.* od. *nom.*: *ὥς σε δηλώσω κακὸν (ὄντα) S, δηλώσω πατρὶ μὴ ἄσπλαγχνος γεγώς* ich werde zeigen daß ich *A*. *2. intr.* offenbar werden, klar sein, *δηλοῖ ἔκ τινος* es ist klar, *δηλοῖ δέ μοι ... ὅτι.*

F. *fut.* *δηλώσω* usw., *fut. pass.* *δηλωθήσομαι, δηλώσομαι* mit pass. Bed. Dav.

δήλωμα, *ατος, τό* Mittel zur Offenbarung, Kennzeichen und

δήλωσις, *εως, ἡ* Offenbarung, Erklärung, *δήλωσιν ποιεῖσθαι* andeuten; insbes. **a.** Bekanntmachung, *ἡ τῶν ἀρχόντων*. **b.** Beweis.

δηλωτέον, *adj. verb.* v. *δηλόω*, man muß offenbaren.

δηλωτικός 3 sp. angebend, bezeichnend, *τινός* etw.

δημαγωγέω (*δημ-αγωγός*) das Volk, überh. jem. lenken, bes. durch schlechte Mittel für sich gewinnen, verführen, *τινά*.

δημαγωγία, *ας, ἡ* (*δημ-αγωγός*) Leitung, Verführung des Volkes.

δημαγωγικός 3 poet. sp. für einen Volksführer passend, demagogisch. Von

δημ-αγωγός, *οῦ, ὁ* (*ἄγω*) **a.** Volksführer, Staatsmann, *ἀγαθός*. **b.** Volksverführer.

Δημ-άδης, *ου, ὁ* (*Ϝάδης* zu *Ϝάδος* Gefallen, *ἁνδάνω*) att. Redner, von Philipp bestochen, Gegner des Demosthenes, von Antipater 318 hingerichtet.

Δημ-αίνετος *ου, ὁ* (*αἰνετός* gelobt) Mannesname.

δημᾰκίδιον, *ου, τό, demin.* v. *δῆμαξ*, poet. Völkchen.

Δημ-άρᾱτος, *ου, ὁ* s. *Δᾱμ-άρᾱτος*.

δημαρχέω (*δήμ-αρχος*) *1.* in Attika: Gauvorstand sein. *2.* sp. in Rom: Volkstribun sein, *ἔτι δημαρχῶν* noch als Volkstribun.

δημαρχία, *ας, ἡ* (*δήμ-αρχος*) *1.* Amt eines Gauvorstehers (in Attika). *2.* sp. Volkstribunat (in Rom).

δημαρχικός 3 sp. tribunizisch. Von

δήμ-αρχος, *ου, ὁ* (*ἄρχω*) *1.* in Attika: Gau- od. Gemeindevorsteher. *2.* sp. in Rom: Volkstribun.

Δημᾶς, *ᾶ, ὁ* (Kurzform v. *Δημήτριος*) *NT* Genosse des Paulus.

Δημέας, *ου, ὁ* *1.* S. des Demades. *2.* sonstiger Mannesname.

δημ-εραστής, *οῦ, ὁ* Volksfreund.

δήμευσις, *εως, ἡ, χρημάτων* Vermögenseinziehung, Konfiskation. Von

δημεύω (*δῆμος*) *1.* öffentlich machen. **a.** für Staatseigentum erklären, einziehen, konfiszieren, *τί*. **b.** bekannt machen, veröffentlichen. *2.* poet. dem Volke geben, *κράτος*.

δημηγορέω (*δημ-ηγόρος*) vor dem Volke, öffentlich sprechen. *1.* abs. *πρὸς χάριν, πρὸς ἡδονήν* nach Gunst, nach dem Munde reden, *περί τινος* über etw., *πρός τινας, παρά* u. *ἔν τισι* vor einer Versammlung. *2.* *τί* etw. wie ein Volksredner, auch weitläufig besprechen, *λόγον* eine öffentliche Rede halten, *τὰ δεδημηγορημένα* öffentliche Reden, *ὡς* beantragen daß.

δημηγορία, *ας, ἡ* (*δημ-ηγόρος*) Rede vor dem Volke, öffentliche Staatsrede, überh. Volksberedsamkeit.

δημηγορικός 3 *1.* im Reden vor dem Volke gewandt; *subst. ἡ δημηγορική (sc. τέχνη)* Kunst vor dem Volke zu reden. *2.* für eine Rede an das Volk berechnet. Von

δημ-ηγόρος, *ου, ὁ* (*ἀγορεύω*) Volksredner, *ἀγαθός*, in üblem Sinne: Redner, der schlechte Kunstgriffe anwendet; poet. als *adj.* gebraucht, *στροφαὶ δημηγόροι* rednerische Kunststücke.

δημηλασία, *ας, ἡ* Verbannung. Von

δημ-ήλατος 2 (*ἐλαύνω*) poet. aus dem Volke vertrieben, verbannt.

Δη-μήτηρ, *ἡ* (*Δᾱ* uralter Lallname der Erdgöttin) T. des Kronos u. der Rhea, lehrt die Menschen den Ackerbau, ihre Hauptkultstätte Eleusis; *Δημήτερος ἀκτή* = Getreide, Brot. — **Δημητριακὸς** *καρπός* Feldfrucht. — **Δημήτριον,** *τό* ihr Tempel.

F. *gen. Δήμητρος*, poet. *-τερος*, *dat. -μητρι*, *acc. -μητρα*, poet. *-τερα*, *voc. Δήμητερ*, dor. *Δᾱ́μᾱτερ*; sp. **Δήμητρα,** *ας*.

Δημητριάς, *άδος, ἡ* eine attische Phyle.

Δημήτριος, *ου, ὁ* von den vielen Trägern dieses Namens sind am bekanntesten *1.* *ὁ Φαληρεύς*, geb. 345, berühmter Staatsmann, Redner u. Gelehrter. *2.* *ὁ Πολιορκητής* der Städteeroberer, S. des Antigonos. — **Δημήτρια,** *ων, τά* Fest zu Ehren des Demetrios Poliorketes. — **Δημητριών,** *ῶνος, ὁ* der zu Ehren dieses Demetrios umgeänderte Name des Monats *Μουνιχιών*.

δημίδιον, *ου, τό, demin.* v. *δῆμος*, poet. Völkchen.

δημίζω poet. den Volksfreund spielen.

δημιο-εργός ep. ion. = *δημιουργός*.

δημιο-πληθής 2 (*πλῆθος*) poet. was das Volk in Fülle hat, *κτήνη* reiche Habe des Volkes.

δημιό-πρᾱτος 2 (*πιπράσκω*) poet. konfisziert u. öffentlich verkauft.

δήμιος 2 u. 3, dor. **δάμιος** (*δῆμος*) *1.* die Gemeinde angehend, der Gemeinde gehörig, öffentlich, *πρῆξις* Gemeindeangelegenheit, *δήμια πίνειν* auf Kosten der Gemeinde trinken, *αἰσυμνῆται* vom Volk erwählte Kampfordner. *2.* *subst. ὁ (sc. δοῦλος)* öffentlicher Diener, der die Hinrichtungen zu besorgen hatte, Scharfrichter, Henker; *τό δήμιον* Gemeindeangelegenheit.

δημιουργέω (*δημιουργός*) *1.* ein Gewerbe betreiben, allgem. verfertigen, schaffen, *τινί* für jem., bilden, übertr. *τὸν υἱὸν εἰς ἀρετήν*. *2.* Staatsgeschäfte betreiben (gew. in dorischen Staaten). Dav.

δημιούργημα, *ατος, τό* sp. gemeinnütziges Werk.

δημιουργία, *ας, ἡ* (*δημιουργός*) *1.* gemeinnütziges Handwerk, Gewerbe, Kunst. *2.* **a.** Betreibung, Ausübung, *τῶν τεχνῶν*. **b.** Hervorbringung, Schöpfung, *ζῴων*.

δημιουργικός 3 *1.* zu einem Handwerk gehörig, *τέχνη* Zunft, *τεχνήματα* Handwerkskunstgriffe. *2.* sp. *τὸ δημιουργικόν* Beamte. Von

δημιουργός 2, ep. u. ion. *δημιο-εργός* (*δῆμος* u. W. *ἐργ*) *1.* für die Gemeinde tätig, ein öffentliches, gemeinnütziges Gewerbe betreibend, *ὄρθρος* zur Arbeit mahnend; *subst. ὁ* öffentlicher Arbeiter; insbes.

a. Handwerker. *b.* Meister, Künstler. *c.* allgem. Schöpfer, Urheber, *πειθοῦς*; *occas.* Schöpfer der Welt. *2.* in den dorischen Staaten des Peloponnes: die höchsten Beamten.

δημο-βόρος 2 (W. *βορ*, *βιβρώσκω*) ep. das Volk, d. h. das Besitztum des Volkes verschlingend, habsüchtig.

δημο-γέρων, *οντος*, ὁ ep. poet. Volks- od. Gemeindeältester.

Δημό-δοκος, *ου*, ὁ (W. *δεκ*, *δέχομαι* = dem Volke angenehm) blinder Sänger bei den Phaiaken.

δημο-δόκος 2 s. *δαμο-δόκος*.

δημό-θεν *adv.* (*δῆμος*) ep. aus Gemeindemitteln.

δημο-θοινία, *ας*, ἡ (*θοίνη*) sp. öffentliche Speisung.

δημό-θροος 2, zsgz. *-θρους* 2, poet. volkskundig, öffentlich, *ἀναρχία* Auflehnung des Volkes unter wirrem Geschrei.

δημο-κηδής 2 (*κήδομαι*) sp. wer fürs Volk sorgt, Volksfreund.

δημό-κοινος, *ου*, ὁ *Or.* Folterknecht, Henker.

δημο-κόλαξ, *ακος*, ὁ sp. Volksschmeichler.

δημοκοπέω (*δημο-κόπος*) sp. nach Volksgunst haschen.

δημοκοπία, *ας*, ἡ sp. das Haschen nach Volksgunst.

δημοκοπικός 3 zum Volksschmeichler gehörig, volksschmeichlerisch.

δημό-κραντος 2 (*κραίνω*) poet. vom Volk bestätigt.

δημοκρατέομαι *d. p.* (**δημο-κρατής*) eine freie Verfassung, Demokratie haben.

F. *fut.* *δημο-κρατήσομαι* u. *-κρατηθήσομαι*.

δημοκρατία, *ας*, ἡ (**δημο-κρατής*) **Volksherrschaft,** Demokratie, *δημοκρατίαν καθιστάναι*, *κατασκευάζειν*.

δημοκρατικός 3 *1.* zur Demokratie gehörig, demokratisch, *νόμοι*; *δημοκρατικόν τι δρᾶν*. *2.* demokratisch gesinnt.

Δημό-κριτος, *ου*, ὁ Philosoph aus Abdera (ὁ *γελασῖνος*), Begründer der Atomistik.

δημό-λευστος 2 (*λεύω*) poet. vom Volk gesteinigt, *φόνος* Tod durch Steinigung.

δημολογικός 3 (*-λόγος*) zum Volksredner geschickt.

δημόομαι *d. m.* (*δῆμος*) poet. das Volk durch Späße amüsieren; überh. scherzen, spaßen, *γλυκύ τι*.

δημο-πίθηκος, *ου*, ὁ poet. Volksaffe, Volksschmeichler.

δημο-ποίητος 2 sp. zum Bürger gemacht.

δημό-πρακτος 2 (*πράττω*) poet. vom Volk gemacht.

δημο-ρριφής 2 (*ῥίπτω*) poet. vom Volk geschleudert, *ἀραί*.

δῆμος, *ου*, ὁ, dor. **δᾶμος** (*δαίομαι*, eig. Abteilung, vgl. ir. *dám* Gefolgschaft, Schar)

1. Land, **Gebiet.**
2. **Volk,** Gemeinde.
3. Demokratie.

1. *Βοιωτοὶ μάλα πίονα δῆμον ἔχοντες H*, übertr. *δῆμος ὀνείρων* Reich der Träume; **Land** im Gegensatz zur **Stadt** bezeichnend: *πόληΐ τε παντί τε δήμῳ H*; in Attika die Unterabteilungen der zehn Kleisthenischen Phylen, 174 an Zahl, z. B. *Σωφάνης ἐκ δήμου Δεκελεῆθεν Her.* *2.* *λισσόμενος βασιλῆά τε πάντα τε δῆμον H*, Gesamtgemeinde, daher *ἡ τοῦ δήμου γῆ* = *ager publicus* (bei den Römern), *ἐπιστάτης ἐν τῷ δήμῳ γενόμενος*; Beschlußformel: *ἔδοξεν τῇ βουλῇ καὶ τῷ δήμῳ τῷ Ἀθηναίων*; das Volk im Gegensatz zu den Vornehmen (*εὐδαίμονες*, *παχεῖς*, *δυνατοί*), der gemeine Haufe, *δήμου ἀνήρ*, *ὄντες δῆμος* da sie zum Volk gehörten, *τοῦ πολλοῦ δήμου εἷς*, dsgl. von gemeinen Soldaten. *3.* *τὸν δῆμον καταλύειν* die Demokratie abschaffen, ὁ *τοῦ δήμου προεστηκώς*, *τοὺς τοῦ δήμου προστάτας* Führer der demokratischen Partei.

Δῆμος, *ου*, ὁ Athener zu Sokrates' Zeit.

δημός, *οῦ*, ὁ (aus **δαυ-μός*, W. *δαϝ* in *δαίω* brennen) Talg, Fett.

Δημο-σθένης, *ους*, ὁ *1.* athen. Feldherr im pelop. Kriege, in Syrakus 413 hingerichtet. *2.* der größte Redner des Altertums, S. des Demosthenes aus Paiania, 384—322 v. Chr.

δημοσθενίζω sp. den Demosthenes nachahmen.

δημοσιεύω *1. intr.* sich dem Staate widmen. *2. tr.* *a.* zum Staatseigentum machen, konfiszieren. *b.* etw. veröffentlichen, *τὰ δεδημοσιευμένα* das allgemein Bekannte, Verbreitete. Von

δημόσιος 3 (*δῆμος*)

I. adj. dem Volk od. Staat gehörig, **öffentlich.**
II. subst. *1.* ὁ *δημόσιος* **Staatssklave.**
2. *τὸ δημόσιον*, *τὰ δημόσια*.
a. öffentliche Angelegenheiten.
b. öffentliches Gut, **Staatsgelder.**
c. öffentliche Gebäude.
III. *δημοσίᾳ* *adv.* öffentlich.

I. *ἀγρός* = *ager publicus*, *ἀγῶνες* auf Staatskosten veranstaltet, *πράξεις* = *res publica*, *πράγματα*.

II. *1.* Staatssklaven finden mannigfache Verwendung: als Herolde, Polizeidiener, Schreiber, Henker. *2.* *a.* *τῶν δημοσίων ἐπιμελεῖσθαι*, *Κορινθίων τὸ δημόσιον* Gemeindewesen, Staat der Kor. *b.* *κλέπτειν τὰ δημόσια*, Staatsschatz, *ἐκ δημοσίου ἀπολαβεῖν*. *c.* *τρέφειν ἐν τῷ δημοσίῳ* Staatsgebäude, ferner Schatzhaus, Archiv, Gefängnis (*ἡ δημοσία* s. *δαμοσία*).

III. **δημοσίᾳ,** ion. **-ίῃ,** *dat. fem.* **öffentlich,** im Namen, von seiten des Staates, auf Volksbeschluß, *ἀποθνῄσκειν*, *θάπτειν*, *κρίνειν* in Staatsprozessen entscheiden. — *adv.* auch *ἐκ δημοσίου*, poet. *δημόσια* *acc. pl. neutr.* Dav.

δημοσιόω öffentlich machen. *1.* volkskundig, bekannt machen, *pass.* allgemein bekannt sein. *2.* zum Staatseigentum machen, konfiszieren.

δημοσι-ώνης, *ου*, ὁ (*ὠνέομαι*) sp. Pächter der Staatszölle = *publicanus*.

δημο-τελής 2 (*τελέω*) auf Staatskosten veranstaltet, öffentlich, *θυσία*.

δημοτεύομαι *d. m.* zu einem *δῆμος*, d. h. einem att. Bezirk gehören, z. B. *Δεκελειόθεν* zum *δῆμος Δεκέλεια*. Von

δημότης, *ου*, ὁ (*δῆμος*) *1. adj.* *ἀνήρ*, *λεώς* der gemeine Mann, das gewöhnliche Volk. *2. subst.* *a.* Mann aus dem Volke. *b.* Gau-, Gemeindegenosse. Dazu *fem.*

δημότις, *ιδος*, ἡ Landsmännin.

δημοτικός 3 (*δημότης*) *1.* **zum Volk gehörig,** *γράμματα* in Ägypten: Schriften im Volksdialekt, *ἄνθρωπος* gewöhnlicher Mensch. *2.* *a.* **volksfreundlich,** populär, demokratisch, *οὐδὲν δημοτικὸν*

πράττειν nichts fürs Volk tun; *οἱ δημοτικοί* Volksfreunde, Volkspartei. *b.* menschenfreundlich, liberal.

δημοῦχος 2 (*δῆμος* u. *ἔχω*) poet. das Land innehabend, beherrschend; *subst.* *ὁ* (*γᾶς, χθονός*) Bewohner, Landesherr.

δημο-φάγος 2 (*φαγεῖν*) poet. das Gut des Volkes verzehrend.

Δημο-φῶν, *ῶντος, ὁ* S. des Theseus u. der Phaidra.

Δημο-χάρης, *ους, ὁ* Schwestersohn des Demosthenes.

δημο-χαριστής, *οῦ, ὁ* (*χαρίζομαι*) poet. dem Volke einen Gefallen tuend.

δημώδης 2 (*δῆμος* u. *εἶδος*) volkstümlich. *1.* allgemein bekannt. *2.* gewöhnlich, gemein.

Δημῶναξ, *ακτος, ὁ* stoischer Philosoph im 2. Jh. v. Chr.

δημ-ωφελής 2 gemeinnützig, *λόγοι.*

δήν ep. poet., dor. **δᾱ́ν, δοᾱ́ν** (aus **δϜάν*, vgl. ai. *dūrá-s* fern, lat. *diu, dudum*) lange, lange Zeit, abs. u. in den Verbindungen *οὔτι μάλα δήν, οὐδ' ἄρ' ἔτι δήν, οὐδ' ἂν ἔτι δήν, οὔτοι ἔτι δήν* u. *οὐδὲ δήν.* Dav.

δηναιός 3 ep. poet. lange lebend, alt, lange dauernd, *θρόνοι* (des Kronos).

δηνάριον, *ου, τό* sp. *NT* Denar, $^{8}/_{9}$ der griechischen Drachme.

δήνεα, *έων, τά* (*sg.* **δῆνος* aus **δάνσος* = ai. *daṁsas* Weisheit, Rat) ep. Gedanken, Absichten, Anschläge.

δηξί-θυμος 2 poet. am Herzen nagend, zehrend. Von

δῆξις, *εως, ἡ* (*δάκνω*) sp. Biß, Stich, übertr. beißender Witz.

δήξομαι s. *δάκνω*

δῇος = *δήιος.*

δηόω = *δηιόω.*

δή-ποτε *adv.* endlich einmal, irgend jemals, bei unbestimmten Relativen = immer: *ὅστις δήποτε* wer nur immer, *τί δήποτε;* warum in aller Welt?

δή-που *adv.* **doch wohl, sicherlich,** ohne Zweifel, öfter ironisch, *πάντως δήπου, οὐ δήπου* sicher nicht, keineswegs, in der Frage: doch wohl nicht (bei *H* noch getrennt).

δήπου-θεν *adv.* sp. doch wahrlich.

δηριάομαι *med.* u. **δηρῑ́ομαι** *med.* (*δῆρις*) ep. poet. **streiten,** kämpfen, *τινί* mit jem., *περί τινος, ἀμφί* u. *ἐπί τινι* um etw.

F. ep. *pr. ind. 3 du.* *δηριάασθον*, *imp.* *δηριαάσθων*, *inf.* *δηριάασθαι*, *impf. 3 pl.* *δηριόωντο*, *fut.* *δηρίσομαι*, *aor.* *δηρίσαντο*, *aor. pass. du.* *δηρινθήτην* (von **δηρίνω*), vom *act.* nur *aor.* *ἐδήρισα* buk.

δηρινθήτην s. das vorige.

δῆρις, *ιος, ἡ* (vgl. ai. *dāri-, darin-* zerspaltend, zerreißend) ep. poet. **Streit,** Wettstreit.

δηρίω s. *δηριάομαι.*

δηρό-βιος 2 poet. langlebig.

δηρός 3 ep. poet., dor. **δᾱρός** (*δήν*, vgl. lat. *durare*) lang, *χρόνος*; gew. *neutr. adv.* lange, häufig mit vorausgehendem *ἔτι*; *ἐπὶ δηρόν* auf lange.

δησάσκετο u. **δῆσε** s. *δέω* I.

δῆσεν ermangelte s. *δέω* II.

δῆτα *adv.* (verstärktes *δή*) *1.* **entschieden, wirklich, wahrhaft, gewiß, in der Tat.** *2.* **a.** (in Fragen) also, denn, eigentlich, *τί δῆτα δράσω; S.* **b.** (in Antworten) nun ja, *οὐ δῆτα* ganz u. gar nicht, nimmermehr.

δηῦτε äol. = *δὴ αὖτε.*

δηχθείς, δηχθῆναι s. *δάκνω.*

δήω (aus **δήσω* zu W. *dēi* scheinen, sehen, vgl. *δῆλος*) ep. **finden, antreffen, erreichen,** nur *pr.*, aber mit Futurbed.

Δηώ, *οῦς, ἡ* poet. = *Δημήτηρ.*

Δῑ́ᾱ, *ας, ἡ* *1.* alter Name von Naxos. *2.* kleine Insel bei Kreta.

δῐ́ᾰ́ (verw. mit *δίς, δύο,* öfter zu Anfang des Verses *διά*) *praep.*, öfter dem *cas.* nachgestellt, aber ohne Anastrophe.

A. mit dem *gen.*
- *1.* räumlich: **durch, durch-hin.**
- *2.* zeitlich:
 - *a.* die Ausdehnung bezeichnend: **hindurch, während.**
 - *b.* den Zeitabstand: **nach.**
- *3.* instrumental: **durch, vermittelst.**
 - *a.* bei Personen.
 - *b.* bei Sachen und Begriffswörtern.

B. mit dem *acc.*
- *1.* lokal: **durch-hin,** durch.
- *2.* kausal: vermittelst, **wegen,** aus.
 - *a.* von Sachen.
 - *b.* von Personen zur Angabe der Ursache, Schuld, des Verdienstes: **durch, umwillen.**

C. bei *H* als *adv.* oder Präfix: **auseinander, durch.**

A. *1.* *διὰ τῶν κεράμων καθῆκαν αὐτόν* durch eine Öffnung im Ziegeldach *NT*, *διὰ τῶν ὀρέων* über das Gebirge, *χιτὼν … ὑφαντὸς δι' ὅλου NT*, *δι' ἡμίσους* bis zur Hälfte, *ἡ γῆ δι' ὀλίγων ἦν* war zwischen wenigen verteilt; übertr. *διὰ πίστεως* in Treue, mit *ἰέναι* u. ähnlichen Verben: auf dem Wege von etw. wandeln, z. B. *διὰ φιλίας ἰέναι τινί, διὰ παντὸς πολέμου αὐτοῖς ἰέναι, δι' ὀργῆς τὸν πέλας … ἔχειν* Zorn gegen den Nachbar hegen, *δι' ὑποψίας ἔχειν τινά* jem. im Verdacht haben, *διὰ φόβου εἶναι μή, δι' ὄχλου γίγνεσθαι* weitschweifig werden. *2.* **a.** *διὰ τριῶν ἡμερῶν* im Verlaufe von *NT*, *διὰ μέσου τῆς στρατείας* inmitten, während, *διὰ παντὸς τοῦ βίου, δι' ἔτους* das ganze Jahr hindurch, ununterbrochen, *διὰ τέλους* bis ans Ende hin, fortwährend, *διὰ παντός* immerfort, *δι' ὀλίγου* in kurzer Zeit, *οὐ διὰ μακροῦ, διὰ ταχέων* eiligst. **b.** *διὰ χρόνου* nach einiger Zeit, *διά τινων χρόνων* von Zeit zu Zeit. *3.* **a.** *δι' ἑρμηνέως, διὰ τοῦ προφήτου NT.* **b.** *διὰ μισθοδοσίας, διὰ ἐπιορκίας, θεοὶ οἱ διὰ χειρῶν γενόμενοι* Götzenbilder *NT*, *εἶπεν διὰ παραβολῆς NT*, *αἱ διὰ τοῦ σώματος ἡδοναί* die Sinnengenüsse, *αἱ διὰ καρτερίας ἐπιμέλειαι* mit Anstrengungen verbundene Übungen.

B. *1.* *διὰ δώματα ποιπνύοντα H, διὰ μέσον Σαμαρίας NT.* *2.* **a.** *ἑὸν διὰ κάλλος H, διὰ σπλάγχνα ἐλέους* durch die herzliche Barmherzigkeit *NT*, *δι' αἰσχύνην* aus Scheu, *διὰ ταῦτα* (*τοῦτο*), *διὰ πολλά, διὰ τί* warum? mit *inf.*: *διὰ τὸ ἀναγκαῖον αὐτοῖς εἶναι*, dafür deutsch ein Satz mit ‚weil' od. ein Substantiv ‚wegen der Notwendigkeit'; öfter den Zweck bezeichnend = um willen, *διὰ τὴν παράδοσιν ὑμῶν* um euren

Satzungen zu genügen *NT*. *b.* διὰ μεγάθυμον Ἀθήνην *H*, δι' ἐμὲ φίλοι θεοῖς ὄντες *X*, διὰ τοὺς ἐφόρους auf Veranlassung der Ephoren.

C. διά τ' ἔτρεσαν ἄλλυδις ἄλλος, διὰ δ' ἔπτατο πικρὸς ὀιστός.

δια-βαδίζω hindurch-, hinübergehen.

δια-βάθρα, ας, ἡ Leiter.

δια-βαίνω *1. intr.* ep. poet. ausschreiten, εὖ διαβῆναι sich breit hinstellen, mit *acc.* des Inhalts: τοσόνδε βῆμα einen so großen Schritt machen, μεγάλα διαβαίνειν ἐπί τινα mit großen Schritten entgegengehen. *2. tr.* überschreiten, über etw. setzen, passieren, abs. od. τί: τὸν ποταμόν, τὴν χαράδραν, τάφρον, auch διὰ ποταμοῦ, εἰς Λάμψακον, πέραν εἰς τὴν Ἀσίαν, ἐκ τῆς Θρᾴκης εἰς τὴν Ἀσίαν; das Mittel wird angegeben durch den *dat.* (σχεδίαις, πλοίοις) od. ἐπί *c. gen.*, z. B. ἐπὶ γεφύρας; übertr. τῷ λόγῳ διέβαινε ἐς Εὐρυβιάδεα wandte sich an *Her*.

δια-βάλλω

1. hindurchwerfen, hinüberbringen, übersetzen, überschreiten.
2. übertr. *a.* mit Worten durchziehen, verleumden, verhaßt machen.
b. auseinanderbringen, entzweien.
c. täuschen, betrügen.
d. verschmähen, verwerfen.

1. διὰ τοῦ ῥυμοῦ hindurchstecken, νέας u. scheinbar *intr.* ohne νέας: ἐκ τῆς Ἀβύδου διαβαλόντες ἐς τὴν Χερσόνησον *Her* (aber Stein u. Abicht διαβάντες), mit *acc.* des Ortes: γεφύρας, τὸν Ἰόνιον. *2. a.* abs. u. τινά, bei jem. τινί, πρός, εἴς τινα, in etw.: τοῦτο, wegen etw.: τινί, εἴς τι, πρός τι; verleumderisch vorgeben: ὡς mit *ind.*, mit *opt.*, ὡς mit *pt.* *b.* τινά τινι od. πρός τινα; *pass.* τινί einem verfeindet sein. *c.* τινά, ion. auch *med.* *d.* τί u. τινά.

δια-βαπτίζομαι *med.* sich mit jem. um die Wette untertauchen (πρός τινα); übertr. in Schmähungen wetteifern mit jem. (τινί).

δια-βασανίζω genau prüfen.

διάβασις, εως, ἡ (δια-βαίνω) *1.* Übergang, διάβασιν ποιεῖσθαι, παρέχειν. *2.* Mittel dazu. *a.* Steg, Brücke, διαβάσεις ποιεῖν. *b.* Furt.

δια-βάσκω poet. hindurchschreiten, einherstolzieren.

δια-βαστάζω sp. durchtragen, mit der Hand wägen, abschätzen.

διαβατέος 3, *adj. verb.* von δια-βαίνω, zu passieren, passierbar, τινί für jem.

διαβατήρια, ων, τά (*sc.* ἱερά) *1.* Auszugsopfer, Opfer für den glücklichen Übergang über die Grenze. *2.* Opfer vor dem Übergang über einen Fluß.

διαβατός 2, *adj. verb.* v. δια-βαίνω, *1.* passierbar. *2.* zugänglich, νῆσος.

δια-βεβαιόομαι *d. m.* bekräftigen, versichern.

διαβήτης, ου, ὁ (δια-βαίνω) Zirkel (weil seine Schenkel auseinandergehen).

δια-βιάζομαι *d. m.* poet. gänzlich zwingen, τινά mit *inf.*

δια-βιβάζω (*factitiv.* v. δια-βαίνω) hinüberführen, übersetzen, abs. od. τινά, κατὰ γεφύρας auf Brücken, ἔς τι, ἐκ τόπου, noch mit Ortsakkusativ.: ποταμὸν δ. τινά jem. über einen Fluß hinüberbringen.

F. *fut.* διαβιβάσω, att. -βιβῶ.

δια-βιβρώσκω durch-, zernagen, aufzehren.

δια-βιόω *1. tr.* durchleben, verleben, τὸν βίον. *2. intr.* sein Leben hinbringen, δικαίως, ὁσιώτατα; mit *pt.*: τοῦτο μελετῶν das ganze Leben sich hierauf vorbereiten.

F. *adj. verb.* διαβιωτέον.

δια-βλαστάνω sp. ausschlagen, keimen.

δια-βλέπω *1.* starr vor sich hinsehen, εἰς u. πρός τινα. *2.* um sich blicken. *3. NT* genau betrachten.

δια-βοάω *I. act.* *1.* ausschreien, laut verkündigen, τί od. mit folg. ὅτι, ὡς. *2.* bekannt, berühmt, berüchtigt machen, *pass.* bekannt usw. werden, ἐπί τινι bei jem. *II. med.* im Schreien wetteifern. Dav.

διαβόητος 2 sp. weit bekannt, berühmt, berüchtigt, ἐπί τινι bei jem.

διαβολή, ῆς, ἡ (δια-βάλλω) *1. act.* Anschuldigung, Verleumdung, Verdächtigung, εἴς τινα, κατά τινος, ἡ ἐμὴ δ. Anschuldigung gegen mich, ἐπὶ διαβολῇ εἰπεῖν zur Verdächtigung, διαβολὴ λόγου verleumderisches Gerücht, διαβολὰς ἐνδέχεσθαι, προσίεσθαι entgegennehmen, Verleumdungssucht, Feindseligkeit, κατὰ τὰς ἰδίας διαβολάς gemäß den persönlichen Zerwürfnissen. *2. pass.* das Verleumdetsein, übler Ruf, Verunglimpfung, διαβολὴν ἔχειν εἴς τινα üble Nachrede finden bei jem., διαβολὴν ἔχειν ὡς beschuldigt werden daß, ἐν διαβολῇ καθεστηκέναι, γενέσθαι in Verdacht stehen, διαλύειν τὴν διαβολήν (u. διαλύεσθαι bei pluralem Subjekt u. mit Betonung gegenseitiger Einwirkung).

διαβολία, ας, ἡ poet. = διαβολή, (διαιβολίη Konj.).

διάβολος 2 (δια-βάλλω) *1.* verleumderisch; *adv.* **-βόλως.** *2. subst.* ὁ Verleumder, *NT* Teufel.

διαβόρος 2 (δια-βιβρώσκω) poet. durch-, zerfressend.

διάβορος 2 (δια-βιβρώσκω) poet. durchfressen, zernagt, verzehrt.

δια-βοστρυχόομαι *med.* poet. sein Haar in Locken (βόστρυχος) ordnen.

δια-βουκολέω sp. mit leeren Hoffnungen hinhalten (eig. füttern), täuschen, zum Besten haben.

δια-βουλεύομαι *med.* *1.* sich beraten, überlegen. *2.* über etw. sinnen, mit *inf.*

διαβούλια, ων, τά sp. Gegenstände, worüber der Senat befragt wird.

διαβρεχής 2 sp. ganz durchnäßt. Von

δια-βρέχω poet. sp. durchfeuchten. Dav.

διάβροχος 2 *1.* durchnäßt, naß, feucht, ὄγκος ὕδασι, ὄμμα. *2.* triefend, leck, ναῦς; übertr. ἔρωτι, μέθῃ verliebt, betrunken.

δια-βυνέω, *pass.* ion. auch **-βύνομαι,** durchstopfen, durchstecken; *med.* sich etw. durchstoßen, διστοὺς διὰ τῆς χερός.

δια-γαληνίζω poet. ganz erheitern.

δι-αγανακτέω sp. sehr zürnen. Dav.

διαγανάκτησις, εως, ἡ sp. heftiger Unwille.

δι-αγγέλλω *1. act.* überallhin melden, überall verkündigen, vorsagen, vermitteln, abs. od. τί τινι u. εἴς τινα. *2. med.* einen Befehl einander mitteilen, zurufen.

F. *aor. pass.* διηγγέλην *NT*.

δι-άγγελος, ου, ὁ Zwischenbote, Berichterstatter, τινός über etw.; insbes. *a.* Spion. *b.* sp. = lat.

tesserarius, der die Befehle des Feldherrn bekannt macht, Ordonnanz.

διά-γε *NT* wenigstens wegen.

δια-γελάω *1. tr.* verlachen, auslachen, lächerlich machen, *φίλους*. *2. intr.* lächeln, sich aufheitern, heiter sein, *θαλάττης τὰ διαγελῶντα* das gleichmäßig freundliche Aussehen des Meeres (vgl. ‚es lächelt der See'). **F.** *fut. διαγελάσομαι.*

δια-γεύομαι *med.* sp. durchkosten.

δια-γίγνομαι *med.*, sp. **διαγίνομαι**. *1.* glücklich durchkommen, sich erhalten, sein Leben hinbringen, *τοσάδε ἔτη, νύκτα*, ausdauern: *ἐν φιλίᾳ* in Freundesland; gew. mit *adj.* od. *pt.*, wo es meistens durch ein *adv.* wie immer, fortwährend ausgedrückt wird, z. B. *ἐσθίοντες διεγίγνοντο X.* *2.* dazwischen verstreichen od. vergehen.

δια-γιγνώσκω, sp. **διαγῑνώσκω** *1.* genau erkennen, beurteilen, unterscheiden, *τινά* u. *τί*, mit folg. *ὅτι, εἰ*, indir. Doppelfrage. *2.* gerichtlicher Fachausdruck: entscheiden, *δίκην* einen Prozeß, *τὰ ἀμφισβητήσιμα* die strittigen Punkte, *κρίσις διεγνωσμένη* ausgesprochenes Urteil, *περί τινος*. *3.* sich entscheiden, beschließen, mit *inf.* od. *ὅτι*, *διέγνωστο αὐτοῖς τὰς σπονδὰς λελύσθαι* es stand bei ihnen fest *Th*, *διεγνωκώς* fest entschlossen.

δι-αγκυλέομαι sp. | **δι-αγκυλόομαι** } *med.* (*ἀγκύλη*) die lederne, am Schwerpunkt des Wurfspeeres befestigte Schleife fassen, *διηγκυλωμένος* wurfbereit.

δια-γλάφω ep. aushöhlen.

δια-γνώμη, *ης, ἡ* *1.* Entscheidung, Beschluß, *διαγνώμην ποιεῖσθαι* ein Urteil abgeben, *περί τινος*. *2.* Unterscheidung, Erkenntnis, *διαγνώμην ποιεῖσθαι* unterscheiden.

δια-γνώμων 2 wer etw. entscheidet, Schiedsrichter *Or.*

δια-γνωρίζω sp. *NT* überallhin verbreiten.

διά-γνωσις, *εως, ἡ* *1.* Entscheidung, *διάγνωσιν ποιεῖσθαι.* *2.* Unterscheidung, Mittel, Fähigkeit zur Unterscheidung.

διαγνωστέον, *adj. verb.* v. *διαγιγνώσκω*, sp. man muß unterscheiden.

διαγνωστικός 3 sp. fähig zu unterscheiden.

διά-γογγύζω sp. *NT* durcheinander murren.

Διαγόρας, *ου, ὁ* Sophist aus Melos, mit dem Beinamen *ὁ ἄθεος*.

δι-αγορεύω *1.* ion. heraussagen, verkündigen, *τινί* mit *inf.* befehlen. *2.* sp. über jem. sprechen, *κακῶς τινα* schmähen.

διάγραμμα, *ατος, τό* (*δια-γράφω*) *1.* Umriß, Figur, Zeichnung, *γεωμετρικόν*, u. dazu gehörige Aufgabe, *δυσσύνετον*. *2.* geschriebenes Verzeichnis, Katalog; Tonart. *3.* sp. Beschluß, Edikt, Erlaß.

διαγραφή, *ῆς, ἡ* *1.* das Entwerfen einer Zeichnung, geometrische Figur. *2.* Rechnung, Quittung. *3.* Zahlung durch Anweisung. Von

δια-γράφω *1.* aufzeichnen, ausmalen. *2.* (durch)-streichen, *τί, τινὰ ἔκ τινος, δίκην* eine Klage zurückweisen (vom Vorsitzenden des Gerichtes), *διαγράψασθαι δίκην* eine Klage zurückziehen, fallen lassen (vom Kläger). *3.* zu-, verschreiben, *τινί τι.*

δια-γρηγορέω sp. *NT* wach bleiben.

δι-αγριαίνω sp. wild od. zornig machen, *pass.* wild od. zornig sein.

δι-αγρυπνέω poet. sp. die ganze Nacht hindurch schlaflos sein od. wachen.

δι-άγχω sp. gänzlich würgen.

δι-άγω *1.* hindurchführen, hinüberbringen, übersetzen, *τὴν στρατιάν*. Insbes. *a.* führen, geleiten. *b.* durchbringen, erhalten, *τινά τινι* jem. durch etw., *ἔν τινι* in etw. *2.* hinbringen, durchleben, *βίον, ἡμέραν* (aber *χρόνος διῆγέ με S* gehört zu 1 b). Insbes. *a.* abs. sein Leben hinbringen, *ἐν φιλοσοφίᾳ, σὺν πολλῷ φόβῳ, ἀπό τινος* fristen von, mit etw. *b.* zögern, verziehen. *c.* mit *adv.* sich in einem Zustand, einer Lage befinden, leben. *d.* mit *pt.*, das durch das *adv.* fortwährend übersetzt wird, z. B. *ἐλπίδας λέγων διῆγε* er machte fortwährend Hoffnungen *X.* *3.* vollführen, durchführen. Dav.

διαγωγή, *ῆς, ἡ* *1.* Lebensweise (auch mit *βίου*). *2.* Zeitvertreib.

δι-αγωνίζομαι *d. m.* *1.* durchkämpfen, zu Ende kämpfen, *ἀγῶνα*. *2.* *a.* wettkämpfen, *περί* od. *ὑπέρ τινος* für etw., *τινί* u. *πρός τινα* sich mit jem. im Kampfe messen. *b.* einen Prozeß führen.

δια-δαίομαι *med.* ep. poet. u. ion. *1.* teilen, verteilen, *τί, ἔς τινα* in etw. *2.* in Stücke reißen, zerstören. **F.** *aor. διεδασάμην, 3 sg. iter. διαδασάσκετο, inf. διαδάσασθαι.*

δια-δάκνω sp. zerbeißen, *med.* sich mit jem. (*τινί*) herumbeißen.

δια-δάπτω (*in tm.*) ep. durch-, zerreißen, zerfleischen.

δια-δατέομαι *med.* (*in tm.*) ep. sp. unter sich teilen.

δια-δείκνυμι *1. tr.* deutlich zeigen, beweisen, mit folg. *ὅτι* od. *pt.*: *διαδεξάτω τις βασιλέος κηδόμενος* zeige, daß er sorgt für, *διαδεικνύσθω ἐὼν πολέμιος* er soll als Feind erklärt werden *Her.* *2. intr.* ion. *διέδεξε* es zeigte sich.

διαδέκτωρ, *ορος, ὁ* (*δια-δέχομαι*) poet. ererbt.

δια-δέξιος 2 ion. von glücklicher Vorbedeutung.

δια-δέρκομαι *dep.* ep. hindurchblicken zu, durchschauen, *τί*. **F.** *aor. διέδρακον.*

διάδετος 2 (*δια-δέω*) stark befestigt, *χαλινοὶ διάδετοι γενύων ἱππείων* durchs Maul gezogen u. darin befestigt *A.*

δια-δέχομαι *d. m.* *1.* etw. von jem. überkommen, übernehmen, erben, *νόμους, τέχνην, (τὸν) λόγον παρά τινος* nach jem. sprechen, *τὴν ναῦν τινί* nach jem. Trierarch werden, auch *μετά τινα*. *2.* jem. nachfolgen, ablösen, gew. abs.: *εἰ μὴ θηρῷεν διαδεχόμενοι X* (*τοῖς ἵπποις* mit frischen Pferden La.), *διαδεξάμενος ἔλεγον* ich sprach darnach *Her*, *νὺξ εἰσάγει καὶ νὺξ ἀπωθεῖ διαδεδεγμένη* bringt u. verjagt abwechselnd *S.*

δια-δέω festbinden, *τὸ πλοῖον, ἔν τινι* an etw., *med. διαδήματι* sich mit einer Stirnbinde schmücken.

δια-δηλέομαι *d. m.* ep. poet. zerreißen, ganz zerstören.

διά-δηλος 2 ganz deutlich, augenscheinlich, abs. od. mit *pt.*: *εὐτακτῶν* es war aug. daß er.

δια-δηλόω sp. völlig offenbaren.

διάδημα, *ατος, τό* *1.* Stirnbinde, Diadem, ursprünglich bei den Perserkönigen (blau u. weiß durchwirkt), dann von Alexander übernommen, später

von den Fürsten überhaupt. *2.* übertr. Herrschaft, Königswürde.

διαδηματο-φόρος 2 (*φέρω*) sp. mit einem Diadem geschmückt.

δια-διδάσκω gründlich lehren (La.).

δια-διδρᾱ́σκω, ion. **-διδρήσκω,** durchgehen, entlaufen, abs. u. *τινά* jem., *τί* vor etw.

δια-δίδωμι *1.* von Hand zu Hand geben, mitteilen, verbreiten, *τί τινι*, insbes. *τῇ σάλπιγγι σιωπὴν εἰς ἅπαντας*, *κόρας* seine Blicke umherschweifen lassen, *λόγον* ein Gerücht aussprengen. *2.* austeilen, verteilen, abs. u. *τί τινι*: *μισθὸν τῇ στρατιᾷ*, auch mit *inf. consilii*: *ἄλλοις ἄγειν* zum Mitnehmen.

δια-δικάζω *1. act.* einen Rechtshandel schlichten. *2. med.* **a.** einen Prozeß führen, sich Recht sprechen lassen, *ἐν τῇ πόλει, περί τινος*. **b.** sich dem Richterspruche unterwerfen.

δια-δικαιόω etw. als gerecht verteidigen.

διαδικασία, *ας, ἡ* (*δια-δικάζω*) *1.* juristischer Fachausdruck: **Prioritätsstreit,** in dem es sich darum handelt, welche Partei eher etw. bekommen od. leisten muß, *τινός* um etw. *2.* allgemein: Streit, Zwist, *τῷ βήματι πρὸς τὸ στρατήγιον* zwischen Redner(bühne) u. Feldherrn(zelt), *τῶν ἀριστείων* um öffentliche Ehren. *3.* Entscheidung eines Prozesses.

διαδίκασμα, *ατος, τό* (*δια-δικάζω*) Gegenstand eines Prioritätsstreites *Or.*

δια-διφρεύω poet. mit jem. (*τινί*) um die Wette fahren, *φόνον τινος* mit jem. um die Wette den Tod jmds. bewerkstelligen.

δια-δοκιμάζω sorgfältig prüfend unterscheiden.

δια-δοξάζω durchaus meinen.

διάδοσις, *εως, ἡ* (*δια-δίδωμι*) sp. *1.* Verteilung. *2.* Anteil, *διάδοσιν ἴσχειν* A. nehmen, *ἀπό τινος* an etw.

διαδοτέος 3, *adj. verb.* v. *δια-δίδωμι*, zu verteilen; *διαδοτέον* man muß verteilen.

διαδοχή, *ῆς, ἡ* (*δια-δέχομαι*) *1.* **Übernahme,** *νεώς* durch den Trierarchen, übertr. Erbschaft, *ἀρετῆς*. *2.* **Nachfolge,** Folge der Geschlechter, *ἄλλος παρ' ἄλλου διαδοχαῖς πληρούμενοι* einander ablösend *A*, *διαδοχαῖς Ἐρινύων ἠλαυνόμεσθα* ich wurde von den sich ablösenden Erinyen verfolgt *E*, *ἐκ διαδοχῆς ἀλλήλοις, κατὰ διαδοχήν* einander, sich ablösend, *κατὰ διαδοχὴν χρόνου* in der Zeitfolge. *3.* konkret: **Nachkommenschaft,** Ablösung, *τῶν ἐπιγιγνομένων*, *ἡ διαδοχὴ τῇ πρόσθεν φυλακῇ ἔρχεται.*

διάδοχος 2 (*δια-δέχομαι*) *1.* etw. an jmds. Stelle übernehmend, nachfolgend, mit *gen.* od. *dat.*, mit *gen.* u. *dat.*: *ἀγὼν ... γόων γόοις διάδοχος* nach Klagen neue Klagen bringend *E.* *2. subst. ὁ* **Nachfolger,** *τινός, τινί* (eig. jem. nachfolgend), *τινί τινος* jmds. in etw., od. Apposition im *nom.*: *ναύαρχος διάδοχος*; *οἱ διάδοχοι* Nachfolger Alexanders des Großen.

διαδρᾶναι, *-δρῆναι* u. ä. s. *δια-διδράσκω.*

διαδρᾱσι-πολίτης, *ου, ὁ* poet. wer sich den Leistungen für den Staat entzieht (Drückeberger).

δια-δράσσομαι, att. **-ττομαι,** *dep.* sp. greifen, *τινός* nach etw.

δια-δρηστεύω ion. entlaufen (La. für *διαπρηστεύω* *Her 4, 79*).

διαδρομή, *ῆς, ἡ* (*δια-δραμεῖν*) *1.* **Durcheinanderlaufen.** *2.* **Mittel zum Durchlaufen. a. Durchgang. b.** Wasserleitung.

διάδρομος 2 *1.* durcheinander laufend, *ἔμβολα κίοσι* durcheinander stürzendes Säulengebälk *E*, übertr. *λέχος* ehebrecherisch *E.* *2.* sp. *subst. ὁ* Durchgang.

δια-δύνω, *Her 2, 66 διαδύνοντες* Stein, *διαδύοντες* hss., gew. **δια-δύομαι,** hindurchschlüpfen, hindurchdringen, abs. u. *διά τινος, εἰς* u. *πρός τι*; übertr. *διά τινος* etw. überwinden, *τί* einer Sache entschlüpfen, **sich entziehen.**

F. *fut. διαδῠ́σομαι, aor.* 2 *διέδῡν.* Dav.

διάδῠσις, *εως, ἡ* Ausflucht, *pl.* Winkelzüge, *τινός* [wegen etw.

δι-ᾴδω s. *δι-αείδω.*

δια-δωρέομαι *med.* als Geschenk verteilen, verschenken, *τί τινι.*

δι-άει s. *δι-άημι.*

δια-ειδής 2 buk. durchsichtig.

δια-είδομαι *med.* (vgl. *ἰδεῖν*) ep. *1. tr.* deutlich erweisen, *ἀρετήν.* *2. intr.* sich deutlich erweisen.

δι-ᾱείδω *1.* buk. um die Wette singen, *τινί* mit jem. *2.* zwischen (den Dialogpartien) singen. *3.* disharmonieren, mißtönen.

F. *fut.* buk. *διαείσομαι*; att. **διᾴδω,** *fut. διᾴσομαι.*

δι-ᾱέριος 2 (*ἀήρ*) sp. durch die Luft, *διαέρια λέγειν* von den Dingen in der Luft reden.

δια-ζάω, ion. **-ζώω,** durchleben. *1.* weiter leben, leben bleiben. *2.* sein Leben hinbringen, fristen, abs. *καλῶς* und mit *obj.*: *τὸν λοιπὸν βίον*; *ἀπό τινος* v. etw., *τινί* mit etw., od. *pt.*

Διάζευγμα, *ατος, τό* wahrscheinlich ein Damm, der zwei Teile des Hafens im Peiraieus trennte. Von

δια-ζεύγνῡμι auseinanderspannen, trennen, *τί τινος* u. *ἀπό τινος* v. etw.; *med.* sich trennen. Dav.

διάζευξις, *εως, ἡ* **Trennung,** *τινός* v. etw.

δια-ζητέω durchforschen, ersinnen, *λόγους.*

δια-ζωγραφέω fertig malen.

διάζωμα, *ατος, τό* *1.* **Gürtel, Schurz,** *ἔχειν περὶ τὰ αἰδοῖα.* *2.* übertr. **a.** in der Baukunst: Fries, Galerie. **b.** in der Erdkunde: Landenge. Von

δια-ζώννῡμι (*διαζωννύω*) *1.* **umgürten,** mit einem Schurz versehen; *med.* sich etw. umgürten *ἀκινάκην*, sich aufschürzen, *ἐσθῆτα.* *2.* übertr. **mit etw. umgeben,** (*ἡ χώρα*) *διέζωται ὄρεσιν X.*

δια-ζώω ion. = *δια-ζάω.*

δι-άημι ep. durchwehen, *τί.*

F. *impf. διάει* od. *διάη.*

δια-θαλασσεύω sp. durch ein Meer trennen.

δια-θεάομαι *med.* durch und durch, genau betrachten, *τινός τι.*

δια-θειόω (*θεῖον*) ep. durchschwefeln, *τί.*

δια-θερμαίνω *1. act.* **durchwärmen.** *2. pass* warm werden, (vom Trunk) in Hitze kommen.

διάθεσις, *εως, ἡ* *1.* (*δια-τίθημι*) Herstellung der Ordnung, Anordnung, **Ordnung,** *τῆς πολιτείας, ἡ ἐντὸς δ.* innere Einrichtung; insbes. **a. Verfügung, Testament. b.** Darstellung, Vortrag. **c.** Ausstellung zum Verkauf. *2.* (*δια-τίθεμαι*) **a. Stimmung,** Disposition, Gesinnung, *πρός τινα, τι.* **b.** Zustand, Verfassung. **c.** grammat. Begriff: *genus verbi.*

δια-θεσμοθετέω durch Gesetze anordnen, bestimmen.

διαθετήρ, *ῆρος, ὁ* } (*δια-τίθημι*) Ordner, Verwalter.
διαθέτης, *ου, ὁ* ion. }

δια-θέω *1.* **a.** durchlaufen, *τί* u. *διά τινος*. **b.** hin und herlaufen, *ἔν τινι, ἀνά τι*; übertr. sich verbreiten. *2.* um die Wette laufen, *τινί* mit einem, mit *acc.* des Inhalts: *τὴν λαμπάδα* den Fackelwettlauf mitmachen.

διαθήκη, *ης, ἡ* (*δια-τίθημι*) *1.* Anordnung, Verfügung, Testament, *διαθήκας διαθέσθαι* ein Testament machen (meist im *pl.* auch von einem Test.). *2.* Einverständnis zwischen zwei Teilen, Vertrag; im *NT* Bund, *ἡ παλαιά, καινή*.

δι-ᾱθλέω sp. wettkämpfen, *πρός τινα* mit jem.

δια-θολόω sp. trüben, völlig verdunkeln.

δια-θορυβέω sehr verwirren, beunruhigen.

δια-θραύω ganz zerbrechen.

δι-αθρέω poet. sp. durchschauen, unterscheiden.

δια-θριαμβεύω sp. einen Triumph halten.

δια-θροέω (*θροῦς*) aussprengen, unter die Leute bringen, *ἐν ταῖς πόλεσιν, ὅτι*.

δια-θρῡλέω *1.* durch das Gerücht verbreiten, beständig im Munde führen, aussprengen, *διετεθρύλητο ὡς* es war allgemein bekannt. *2.* *pass.* **a.** von Sachen: *κατατετρῖφθαι διαθρυλουμένους* durch häufige Erwähnung abgenützt sein *X.* **b.** von Personen: betäubt, angegriffen sein von etw., *acc. τὰ ὦτα, ἀκούων*.

δια-θρύπτω *1.* *act.* zerbrechen; übertr. verzärteln, stolz machen; *pass.* stolz werden. *2.* *med.* buk. spröde tun, sich zieren.

F. *pass. pf. διατέθρυμμαι, inf. διατεθρύφθαι, aor. διετρῠ́φην, pt. διατρυφείς*.

διαί poet. Nbf. zu *διά* durch.

διαιβολίη, *ης, ἡ* poet. = *διαβολή* Verleumdung.

δι-αιθριάζει *impers.* (*αἰθρία*) das Gewölk zerteilt sich, es klärt sich auf, wird hell.

δί-αιθρος 2 sp. ganz hell, heiter.

δι-αιθύσσω poet. durchschütteln.

δί-αιμος 2 (*αἷμα*) sp. mit Blut vermischt, blutig, *δίαιμον ἀναπτύειν* Blut spucken.

διαίνω (aus **διάνjω*, vgl. *δεύω*) ep. poet. *1.* benetzen. *2.* mit Tränen benetzen, beweinen. *3.* *med.* sich benetzen, Tränen vergießen, weinen.

F. *fut. διανῶ, aor.* ep. *ἐδίηνα*.

διαίρεσις, *εως, ἡ* (*δι-αιρέω*) Trennung. *1.* Einteilung, Verteilung, bes. von Geld od. Beute, konkr. Hypothek, *ἐπί τινι* auf etw. *2.* Sonderung, z. B. der Stimmsteine, Unterscheidung, Unterschied, in der Logik: Unterschied zwischen Gattung u. Art.

διαιρετέον, *adj. verb.* v. *δι-αιρέω*, man muß trennen, *τὶ ἀπό τινος*.

διαιρετικός 3 (*διαιρέτης*) zum Trennen gehörig od. passend, geschickt im Trennen.

διαιρετός 3 *1.* auseinanderzunehmen, teilbar, unterscheidbar, bestimmbar, *λόγῳ*. *2.* **διαίρετος** 2 poet. verteilt, *μοῖρα γῆς*. *adj. verb.* v.

δι-αιρέω

I. act.	1.	auseinandernehmen, niederreißen, trennen.
	2.	teilen, einteilen, verteilen.
	3.	unterscheiden.
	4.	entscheiden.
II. med.	1.	sich (*sibi*) etw. einteilen.
	2.	auslegen, deuten.

I. *1.* *παῖδα κατὰ μέλεα* zerstückeln, *πυλίδα* ein Pförtchen sprengen, *τείχη* niederreißen, *σταυρούς* wegreißen, *ὀροφήν* abdecken, *γέφυραν* abbrechen; mit *gen. part. τοῦ τείχους* von der Mauer niederreißen, eine Bresche legen; *subst. τὸ διῃρημένον* Bresche. *2.* *τριχῇ, τί εἴς τι, τὶ κατὰ μέρη*, auch *μέρη τινός* eig. von etw. Teile machen, *τί τινι* jem. etw. zuteilen; *pass. διῃρημένοι κατ' ἀναπαύλας* nach Zeiten des Ausruhens, die zwischen der Gesamtheit in einem Turnus eingeteilt waren *Th.* *3.* *αἰδῶ καὶ σωφροσύνην, κατ' εἴδη* nach Arten unterscheiden (in der Logik), auslegen, deuten. *4.* *διαφοράς* Streitigkeiten schlichten, *κλήρῳ τὸν νικῶντα* bestimmen durch, mit folg. *εἴτε*.

II. *1.* *κατ' ὀλίγας ναῦς* die Flotte in kleinere Abteilungen, *λῃίην* unter sich teilen, *ἔργον* sich in die Arbeit teilen. *2.* *τί, περί τινος*.

F. ion.: *pf. διαραίρηκα, pass. διαραίρημαι*.

δι-αίρω *I. tr.* *1.* erheben, *ἄνω τὸν αὐχένα, pass. τὸ διῃρμένον* das Erhabene, *med.* etw. von sich aufheben: *τὴν βακτηρίαν; τὸ στόμα* den Mund (öffnen u. die Stimme) erheben. *2.* aufheben, entfernen, *τὸν πόλεμον ἀπὸ …* den Krieg verlegen von. *II. intr.* aufbrechen, übersetzen, *εἴς τι*.

δι-αισθάνομαι *med.* deutlich merken, unterscheiden.

δι-αΐσσω ion., att. **δι-ᾴττω,** (hin)durchstürmen, *εἰς τὸ μέσον*, mit *acc. ὄρη*, u. *gen. σπασμὸς διῇξε πλευρῶν* durchzucken *S*; abs. *ἀστὴρ διᾴττων* Sternschnuppe.

δι-αϊστόω poet. ungesehen machen, vernichten, töten.

δι-αισχύνομαι *med.* sp. sich sehr schämen.

I. δίαιτα *ης, ἡ* *1.* Leben. **a.** Lebensweise, *τῆς ζόης* ion., *ἡ ἄλλη*, insbes. Diät. **b.** Lebensunterhalt, Kost, *τὴν δίαιταν φαυλίζειν, πτωχός, ἐν Πέρσαις … δίαιται εὐτελέστεραι*. *2.* Aufenthalt, *ἔχειν δίαιταν ἔν τινι* sich wo aufhalten, *ναυκληρική* Kajüte des Kapitäns, *δίαιταν ἐπιτρέπειν τινί*.

II. δίαιτα, *ης, ἡ* (*διά* u. **αἰτός, αἴνυμι* Einteilung) schiedsrichterliche Entscheidung.

I. διαιτάω u. *med.* (*δίαιτα* I.) am Leben erhalten, ärztlich behandeln, *τοὺς νοσοῦντας; pass.* u. *med.* ein Leben führen, leben, *κοσμίως, ἐπ' ἀγροῦ, παρά τινι, δίαιτάν τινα, πολλὰ ἐς θεοὺς νόμιμα* viele religiöse Vorschriften befolgen.

F. *impf. διῄτων, fut. διαιτήσω* usw.; ion. *impf. med. διαιτᾶτο*.

II. διαιτάω (*δίαιτα* II.) Schiedsrichter sein, (als Schiedsrichter) entscheiden, *τί, τινί* bei jem., *τινί τι*, allgemein: lenken, *πόλιν*, entscheiden, *τὸν λόγον* die Frage, *τὰ διάφορα*.

διαίτημα, *ατος, τό* = *δίαιτα* I.

διαιτητήριον, *ου, τό* Wohnstube.

διαιτητής, *οῦ, ὁ* (*διαιτάω* II.) Schiedsmann, Schiedsrichter.

δι-αιώνιος 3 immerwährend, ewig.

δι-αιωρέομαι *pass.* in der Höhe hin und herschweben.

δια-καής 2 sp. durchglüht, sehr heiß.

δια-καθαίρω u. *med.* gründlich reinigen.

δια-καθαρίζω, *fut. διακαθαριῶ, NT* = dem vorigen.

διακάθαρσις, *εως, ἡ* (*δια-καθαίρω*) gründliche Reinigung.

δια-κάθημαι sp. sich hier und da niedersetzen.

δια-καθίζω abgesondert sich niedersetzen lassen.

δια-καίω *1.* ion. völlig verbrennen, übermäßig erhitzen, *τί*, *διακεκαυμένος εἰς τὸ μελάντατον* ganz schwarz gebrannt. *2.* übertr. sp. anfeuern, entfachen, *τί* u. *τινὰ ἐπί τι*.
F. *fut. διακαύσω*.

δια-καλύπτω sp. ganz enthüllen.

δια-κανάζω (aus **κανάγjω*, vgl. *καναχή*, lat. *canĕre*) poet. durchrauschen.

δια-καρᾱδοκέω sp. bis zu Ende abwarten.

δια-καρτερέω standhaft aushalten, ausdauern, *ἐν τῇ συμμαχίᾳ*, mit *pt. πολεμοῦντες* beharren im Kriege.

δια-κατελέγχομαι *med. NT* (einmal) gänzlich widerlegen.

δια-κατέχω sp. *1. tr.* zurückhalten, aufhalten. *2. intr.* sich behaupten.

δια-καυνιάζω (*καῦνος* = *κλῆρος*) poet. durchs Los bestimmen.

δια-κεάζω (*in tm.*) ep. durch-, zerspalten, *ξύλα*.

διά-κειμαι *d. m.* *1.* in eine Lage versetzt sein, sich in einem Zustand befinden, gestimmt od. gesinnt sein, *ὁρᾶτε ὡς διάκειμαι ὑπὸ τῆς νόσου* wie ich mitgenommen bin von *Th*, *οὕτως, ὁμοίως, φιλικῶς, εὐαρεστοτέρως* (bereitwilliger), abs. od. *τινί, πρός τινα* gegen jem., in *ἐρωτικῶς δ. τῶν καλῶν* hängt der *gen.* von *ἐρ.* ab *Pl*; öfter ist *ψυχήν* hinzugefügt: *ἀγροικοτέρως τὴν ψυχὴν διακεῖσθαι* eine rohere Seele haben, roher gesinnt sein. *2.* von Sachen: beschaffen, bestimmt sein, *ἄμεινον ὑμῖν διακείσεται* ihr werdet besser dabei fahren *X*, *ἐπὶ διακειμένοισι* unter den festgesetzten Bedingungen.
F. ion. *3 pl. διακέαται, 2 pl. cj. διακέησθε*.

δια-κείρω ep. poet. zerschneiden, übertr. vereiteln, *ἔπος*.
F. *inf. aor. 1* ep. *διακέρσαι*.

δια-κελεύομαι *d. m.* *1.* zureden, ermuntern, *τινί, ἑαυτῷ* Mut fassen, *dat.* u. *inf.*, mit bloßem *inf.* *2.* anraten, *τινὶ περί τινος, τινί τι*. Dav.

διακέλευ(σ)μα, *ατος, τό* } Ermunterung.
διακελευσμός, *οῦ, ὁ* }

διακελευστέον, *adj. verb.* v. *δια-κελεύομαι*, man muß ermuntern.

διά-κενος 2 *1.* dazwischen leer; *τὸ διάκενον* leerer Zwischenraum; *pl.* Höhlungen, Hohlräume. *2.* hohl, mager, dünn, *διάκενον δεδορκέναι* hohläugig aussehen. *3.* eitel, vergeblich.

δια-κερματίζω poet. in kleines Geld umwechseln.

δια-κηρῡκεύομαι *d. m.* durch einen Herold unterhandeln, *πρός τινα* mit jem.

δια-κηρύττω sp. *1.* durch den Herold ausrufen lassen, *ἐν διακεκηρυγμένοις* im offenen Kriege. *2.* durch einen Herold ausbieten lassen, *τὴν οὐσίαν*.

δια-κινδῡνεύω sich (im Kampfe) in Gefahr begeben, eine Gefahr, einen Kampf wagen, überh. wagen, abs. u. *σώματι, πρός τινα* es mit jem. aufnehmen, *ὑπέρ τινος, πρό τινος* für jem. od. etw., *περί τινος* über, um jem. od. etw., *ἔς τι* einen Angriff auf etw. wagen, mit *inf.*; *διακεκινδυνευμένα φάρμακα* mit Lebensgefahr gegebene Mittel; *διακινδυνευτέον* u. *-τέα adj. verb.* man muß den Entscheidungskampf wagen.

δια-κῑνέω *1.* heftig bewegen, in Verwirrung bringen, *τὰ πεπραγμένα*, aufregen, *τὰ συμμαχικά*. *2.* ausschütteln, durchforschen, untersuchen, prüfen.

δια-κίχρημι sp. an Verschiedene borgen, ausleihen.

δια-κλάω ep. poet. sp. *1. act.* zerbrechen, *κατὰ μικρόν* klein brechen. *2. pass.* entkräftet, entnervt, verweichlicht werden.
F. *pt. aor.* ep. *διακλάσσας*.

δια-κλέπτω *1.* wegstehlen, heimlich beiseite schaffen. *2.* einer Gefahr entziehen, *ἑαυτόν*.
F. *pf. διακέκλοφα, aor. pass. διεκλάπην*.

δια-κληρόω *1. act.* **a.** verlosen, nach dem Lose zuteilen, *τί τινι, τινὰ ἐπί τινι*. **b.** durchs Los auswählen, dezimieren. *2. med.* unter sich losen. Dav.

διακλήρωσις, *εως, ἡ* sp. Verlosung, Wahl durchs Los.

δια-κλΐνω sp. ausweichen, vermeiden, *τί*. Dav.

διάκλῐσις, *εως, ἡ* sp. das Ausweichen.

δια-κλύζω poet. sp. ausspülen, völlig reinigen.

δια-κναίω poet. *1. act.* zerreiben, zerbrechen, zerreißen, vernichten. *2.* zermartern, durch allmähliche Erschöpfung töten.
F. *pass. fut. διακναισθήσομαι, pf. διακέκναισμαι*.

δια-κολακεύομαι *med.* in Schmeicheleien wetteifern *Or*.

δια-κολλάω sp. zusammenleimen.

διακομιδή, *ῆς, ἡ* das Hinüberschaffen. Von

δια-κομίζω *1. act.* hinüberschaffen, hinüberbringen, übersetzen, *εἰς νῆσον*, überh. fortbringen, -schaffen; *pass.* hinübergebracht werden, hinübergehen, überh. hingelangen. *2. med.* etw. von dem Seinigen herüber- od. zurückholen, *παῖδας*.

δια-κομπάζω wechselseitig prahlen *Ar* (Konj.).

διᾱκονέω (*διάκονος*) *1. act.* **a.** dienen, bedienen, bes. bei Tisch aufwarten, *τινί, πρός τι* nützlich sein zu etw., *τινί τι* jem. etw. besorgen; *pass. τῇ πόλει ἐδιακονήθησαν* (*sc. αἱ πράξεις*). **b.** *NT* Diakon sein in christlichen Gemeinden. *2. med.* **a.** sich selbst bedienen, *αὐτῷ*. **b.** = *act.*
F. *impf. ἐδιακόνουν, fut. διακονήσω* usw.; ion. **δῑηκονέω**, *fut. διηκονήσω*; sp. augmentiert *διηκονούμην*. Dav.

διᾱκόνημα, *ατος, τό* Dienst und

διᾱκόνησις, *εως, ἡ* Dienstleistung.

διᾱκονία, *ας, ἡ* (*διάκονος*) Dienst(leistung), Auftrag, *πρός τινα* an jem.; *ἡ καθημερινὴ δ.* u. *ἡ δ. τοῦ λόγου NT*. *2. NT* Diakonie, Amt eines Diakonen. *3.* Anstalt, bes. Abtritt.

διᾱκονικός 3 zum Dienst geeignet, dienstbeflisssen. Von

διᾱ́κονος, *ου, ὁ, ἡ* (*διά* u. **ἄ-κονος*, vgl. *ἐγκονέω*), ion. **διήκονος** *1.* Diener(in), Aufwärter(in). *2.* sp. Diakon.

δι-ακοντίζομαι *med.* miteinander im Werfen von Wurfspießen wetteifern.
F. *fut. διακοντιοῦμαι*.

διακοπή, *ῆς, ἡ* sp. Zerhauung, klaffende Wunde. Von

δια-κόπτω *I. tr.* *1.* zerhauen, zerschneiden, *τὰ κλεῖθρα*. *2.* durchbrechen, zersprengen, *φάλαγγα*; lösen, trennen. *II. intr.* u. *pass.* sich durchschlagen, *πρός τι* zu etw., vordringen.

δια-κορεύω poet. } (*κόρη*) entjungfern, schänden.
δια-κορέω sp. }

δια-κορής 2 (*κορέννυμι*) ganz gesättigt, überdrüssig, *τινός*, sp. *τινί*.

διά-κορος 2, *τινός* = dem vorigen.

δια-κορκορυγέω durchrumpeln, *γαστέρα* im Bauche knurren *Ar.*

Διακός *3 adj.* aus *Δῖοι*, einer St. am Olymp.

διᾱκόσιοι 3, ion. **διηκ-**, dor. **διακάτιοι** (ai. *dvi-çata*) zweihundert, *sg. ἵππος διακοσία* 200 Reiter.

δια-κοσμέω *1. act.* **a.** auseinanderordnen, abteilen, verteilen, *ἐς δεκάδας, τρίχα.* **b.** vollständig ordnen, *τἄλλα τὰ κατὰ τὸν πόλεμον.* *2. med.* sich (*sibi*) etw. in Ordnung bringen, *πᾶν μέγαρον.* Dav.

διακόσμησις, *εως, ἡ* Ordnung, Einrichtung, Verwaltung, *τῶν ὅλων.*

διά-κοσμος, *ου, ὁ* *1.* Einrichtung, *βίου*; *ὁ μέγας διάκοσμος* ein Buch Demokrits. *2.* Schlachtordnung.

δι-ακούω durchhören. *1.* bis zu Ende hören. *2.* genau (an)hören, *τί, τί τινος, τινός* jmds. Zuhörer od. Schüler sein.
F. *fut. διακούσομαι.*

δια-κραδαίνω poet. (hindurch)schwingen.

δια-κράζω poet. durcheinanderschreien, *τινί* mit jem. um die Wette schreien.

δια-κρᾱνόω dor. = *δια-κρηνόω* (*κρήνη*) hervorquellen lassen.

δια-κρᾰτέω *intr.* sp. sich halten.

Διακρία, *ἡ* s. *Διάκριοι.*

δι-ακρῑβολογέομαι *med.* übermäßig genau untersuchen, prüfen.

δι-ακρῑβόω sorgfältig machen. *1. act.* **a.** genau nachbilden. **b.** genau erörtern, genau untersuchen. *2. pass.* *οἱ διηκριβωμένοι* vollkommene Menschen. *3. med.* buk. = *act.*, *περί τινος.* — *adj. verb.* **διακριβωτέον** man muß erörtern.

διακρῑδόν *adv.* ep. ion. sp. entschieden, durchaus, gew. mit *sup.* Von

διακρῑ́νω

I. act.	1.	scheiden, sondern, aussondern.
	2.	unterscheiden, vorziehen.
	3.	(be)urteilen, entscheiden.
II. med. u. *pass.*		
	1.	geschieden, gesondert werden.
	2.	sich trennen, abfallen, streiten.
	3.	entschieden werden.

I. 1. *τί*, z. B. *αἰπόλια, τί τινος* u. *ἀπό τινος* etw. von etw., *κόμην* scheiteln, *ἄμμε* ep. trennen, auseinanderbringen; von sich abscheiden, hinter sich zurückstehen lassen. *2.* *τὸ σῆμα, οὐδένα διακρίνων* ohne Ansehen der Person; rühmend erheben poet. *3.* durch richterlichen Spruch entscheiden, *δίκας, δίκῃ, προφήτην* richten, überh. (be)urteilen, *τί, περί τινος*, mit folg. *εἰ.*

II. 1. *διακεκριμένοι* abgesondert, zu einer Partei gehörig, bes. von Streitenden: auseinandergebracht werden. *2.* abs. u. *ἀπό τινος* v. jem.; insbes. **a.** v. jem. abfallen, *πρός τινα* prägnant: sich trennen u. an jem. sich anschließen. **b.** *μάχῃ διακριθῆναι πρός τινα* kämpfen gegen jem.; *τινί NT* **c.** *ὅπλοις ἢ λόγοις διακρίνεσθαι* den Streit ausmachen od. schlichten, sich versöhnen, *νεῖκος* beilegen. **d.** *NT* zweifeln, *μὴ διακριθῆτε.* *3.* *διεκέκριτο οὐδὲν ἔτι* es war noch nichts entschieden *Th.*
F. *fut. διακρινῶ* usw. wie *κρίνω*; *fut. pass. διακριθήσομαι, med. διακρινοῦμαι*; ep.: *aor. 1 pass.* auch *διεκρίνθην, inf. διακρινθήμεναι, 3 pl. διέκριθεν*; dor. *inf. aor. pass. διακριθῆμεν.*

Δι-άκριοι, *ων, οἱ* (*ἄκρος*) Bewohner von *Διακρία*, des nordöstl. Teiles Attikas, vom Pentelikon nördlich.

διάκρῐσις, *εως, ἡ* (*δια-κρίνω*) *1.* Trennung, Sonderung, Zwischenraum. *2.* Unterscheidung, Entscheidung, Beurteilung, *τρεῖς ἄνδρες ἐπὶ τὴν διάκρισιν καὶ διανομὴν III viri a(gris) i(udicandis) a(dsignandis).*

διακρῐτέα, *adj. verb.* v. *δια-κρίνομαι*, man muß entscheiden.

διακριτικός 3 (**διακριτής*) zum Unterscheiden geschickt od. dienlich; *ἡ διακριτική* (*sc. τέχνη*) Kunst zu unterscheiden.

διάκρῐτος 2 (*δια-κρίνω*) buk. unterschieden, ausgezeichnet.

δια-κροτέω *1.* durchstoßen, durchbohren. *2.* etw. in seine Bestandteile zerlegen.

διάκρουσις, *εως, ἡ* Verhinderung, Verzögerung, Aufschub. Von

δια-κρούω *1. akt.* hindurchschlagen. **a.** anklopfen, durch Beklopfen ein irdenes Gefäß, dann überh. etw. prüfen, *τὴν ... οὐσίαν.* **b.** unterbrechen, hindern, *τινά τινος.* *2. med.* von sich ab-, zurückstoßen, *Ἕλληνας*; insbes. **a.** sich einer Sache entziehen, *ἡμέραν, τὸ δοῦναι δίκην.* **b.** abweisen, beseitigen. **c.** mit Versprechungen hinhalten, täuschen, *τινά.* **d.** aufschieben, verzögern, *τί.*

δι-άκτορος, *ου, ὁ* (*διά* u. *ἄγω*, nach andern *διά-κτορος* W. *κτερ* Zerstörer) ep. poet. sp. Geleiter, Bote, Beiwort des Hermes.

δια-κυβερνάω hindurchsteuern, *τινά* jem. mühsam durchbringen, regieren, leiten, *τἀνθρώπινα.*

δια-κυβεύω sp. würfeln, *πρός τινα* mit jem.

δια-κυκάω durcheinandermengen, *ἄνω καὶ κάτω* das Unterste zu oberst kehren.

δια-κῡμαίνω sp. wogen machen, aufregen, *τὸ πέλαγος.*

δια-κύπτω ion. poet. sp. sich hindurchbeugen, hervorgucken.

δια-κωδωνίζω (*κώδων* Schelle, Trompete) ausposaunen, bekannt machen.

διακώλυμα, *ατος, τό* Hindernis.

διακώλυσις, *εως, ἡ* Behinderung.

διακωλυτέον, *adj. verb.* v. *δια-κωλύω*, man muß verhindern.

διακωλῡτής, *οῦ, ὁ* Verhinderer. Dav.

διακωλῡτικός 3 geeignet zum Hindern, hinderlich.

δια-κωλῡ́ω hindern, verhindern, abhalten, *τί* u. *τινά, inf.* mit u. ohne *μή*; *pass.* *ἃ διεκωλύθη* (*sc. ποιεῖν*) *D.*

δια-κωμῳδέω jem. zum Gegenstand einer Komödie machen, verspotten.

δι-ακωχή, *ῆς, ἡ* (s. *διοκωχή*) das Anhalten, Nachlassen, Stillstand.

δια-λαγχάνω *1.* durchs Los verteilen, *κώμας*, überh. teilen, in Stücke zerreißen. *2.* erlosen, (durchs Los) erlangen, *τιμάς.*

δια-λᾱκέω mit lautem Geräusch zerplatzen, *γαστήρ* (eine gebratene Magenwurst).

δια-λακτίζω buk. mit den Füßen von sich stoßen, zerstampfen, verschmähen.

δια-λαλέω *1. act.* poet. besprechen, *τινί τι* mit jem. etw. *2. pass. NT* Gegenstand des Gespräches werden, im Munde der Leute sein.

δια-λαμβάνω

> *I.* auseinandernehmen.
> *1.* teilen, verteilen.
> *a.* trennen, sondern, scheiden.
> *b.* etw. einzeln für sich nehmen, beiseite nehmen.
> *2.* etw. **Verteiltes empfangen**, seinen bestimmten Anteil bekommen.
> *II.* zwischennehmen.
> *1.* in die Hände nehmen, ergreifen, festnehmen.
> *2.* Fachausdruck des Ringens: um den Leib fassen.
> *III.* mit dem Geiste erfassen, erwägen, auseinandersetzen.

I. **1.** *τὸ ἀργύριον, θώρακες διειλημμένοι τὸ βάρος* Panzer, deren Last auf die Körperteile gut verteilt ist. **a.** *τὸν ποταμὸν ἐς τριηκοσίας διώρυχας Her.* **b.** *ἤλεγχον διαλαβόντες* der Reihe nach, einzeln, *οἰκίας* Weisung geben, in welche Häuser jeder gehen soll; in Zwischenräumen, hier und da mit etw. versehen, z. B. *στήλαις τοὺς ὅρους, ἐπεισοδίοις τὴν ποίησιν*; *pass. χρώμασι διειλημμένος* geziert, geschmückt. **2.** *X Anab. V 3, 4* mit *inf. consilii φυλάττειν* (doch wird hier wohl *ἔλαβον* zu lesen sein).

II. **1.** *διαλελαμμένος ἄγεται Her.* **2.** *τινά*, übertr. *διειλημμένη ὑπὸ τοῦ σωματοειδοῦς* (die Seele) vom Körperlichen umgeben.

III. *ταῦτα τοῖς διανοήμασι, περί τινος*, mit *acc. c. inf.*; sp. einfach = glauben.

F. *fut. διαλήψομαι* usw., *pf. pass.* poet. auch *διαλέλημμαι*, ion. *διαλέλαμμαι*.

δια-λάμπω durchleuchten, durchschimmern, *ἡμέρα*, auch abs. *διαλάμποντος* (*sc. τοῦ ἡλίου*) als der Tag anbrach.

δια-λανθάνω ganz verborgen sein, unbemerkt bleiben, entgehen, teils abs. *διαλαθών* unbemerkt, teils *τινά* jem. od. *pt.* durch ‚heimlich, unbemerkt' zu übersetzen.

δι-αλγής 2 (*ἀλγέω*) **1.** poet. Schmerzen bringend. **2.** sp. Schmerzen leidend.

δια-λέγω *I. act.* auslesen, aussuchen, *τῆς στρατιῆς διαλέγειν τοὺς βούλεται Her*, *κατὰ γένη*. *II. dep.* **1.** sich etw. im Nachdenken auseinanderlegen, überdenken, erwägen, *μοὶ ταῦτα φίλος διελέξατο θυμός H.* **2.** sich unterreden, abs. u. *τινί, πρός τινα, περί τινος* über etw. Im bes. **a.** besprechen, *τί* etw., *τινί τι* mit jem. etw., *τινὶ μὴ ποιεῖν.* **b.** überh. sprechen, *τῇ πόλει* öffentlich, Dialektik treiben: *οὐκ ἐρίζειν ἀλλὰ διαλέγεσθαι Pl*; *κατὰ ταὐτά* denselben Dialekt sprechen. **3.** beiwohnen, *τινί.*

F. *fut. διαλέξω*; *dep. fut. διαλέξομαι* u. *διαλεχθήσομαι*, *aor. διελεξάμην* u. *διελέχθην*, *pf. διείλεγμαι*, *plqpf. διείλεκτο.*

διάλειμμα, *ατος, τό* Zwischenraum, Pause, *ἐκ διαλειμμάτων* in Zwischenräumen Von

δια-λείπω

> *1. tr.* **dazwischen lassen.**
> *a.* einen Raum.
> *b.* eine Zeit.
> *2. intr. a.* örtlich: **dazwischen liegen.**
> *b.* zeitlich: **dazwischen vergehen.**

1. a. *διελέλειπτο* (unpers.) es blieb ein Zwischenraum, *παρασάγγην, συχνὸν ἀπ' ἀλλήλων, οὐ πολὺ διαλείποντες* in geringer Entfernung; übertr. ablassen, unterlassen, mit *pt. ἐπιβουλεύων* seine Nachstellungen unterbrechen, *οὐ πώποτε διέλειπεν ζητῶν* suchte unaufhörlich. **b.** *ἡμέραν, ἀκαρῆ* einen Augenblick, *οὐδένα διαλέλοιπα χρόνον διαβαλλόμενος* niemals war ich ohne Anfeindungen *Or.* **2. a.** *πίτυες διαλείπουσαι* in Zwischenräumen stehende Fichten, *τὸ διαλεῖπον* Zwischenraum, *ἀπό τινος* v. etw. **b.** *διαλιπόντων ἐτῶν τριῶν* nach einer Zwischenzeit von drei Jahren.

δι-αλείφω sp. durchstreichen, auslöschen.

δια-λείχω poet. etw. auslecken.

διαλεκτέον, *adj. verb.* v. *δια-λέγομαι*, man muß sich unterreden.

διαλεκτικός 3 (**διαλεκτής*) im Disputieren geübt, zum Disputieren geschickt; *ἡ διαλεκτική* (*sc. τέχνη*) u. *τὸ διαλεκτικόν* Dialektik. — *adv.* **-κῶς** dialektisch.

διάλεκτος, *ου, ἡ* (*δια-λέγομαι*) **1.** **Unterredung**, *πρός τινα* mit jem. **2. a.** Redeweise (eines einzelnen). **b.** **Mundart** (einer Landschaft). **c.** Fremdwort.

διάλεξις, *εως, ἡ* sp. Unterredung, Gespräch.

δια-λεπτολογέομαι *d. m.* poet. spitzfindig sich unterreden, *τινί* mit jem., Detailforschungen anstellen.

διά-λευκος 2 sp. mit Weiß untermischt.

διαληπτέον, *adj. verb.* v. *δια-λαμβάνω*, man muß unterscheiden.

διάληψις, *εως, ἡ* (*δια-λαμβάνω*) sp. Annahme, Auffassung, *διάληψιν ἔχειν περί τινος.*

διά-λιθος 2 sp. mit edlen Steinen besetzt.

διαλλαγή, *ῆς, ἡ* (*δι-αλλάττω*) **1.** Veränderung, **Umtausch.** **2.** Wechsel der Gesinnung, **Versöhnung**, Vergleich, *πρός τινα* mit jem., Friedensschluß.

διάλλαγμα, *ατος, τό* poet. Tausch.

διαλλακτήρ, *ῆρος, ὁ* ion. } Versöhner, Vermittler,
διαλλακτής, *οῦ, ὁ* } **Friedensstifter.** Von

δι-αλλάσσω, att. **-ττω**

> *I. act.* *1. tr.* verändern, **eintauschen** etw. für etw. anderes.
> *a.* durchwandern.
> *b.* jmds. Gesinnung ändern, **aussöhnen.**
> *2. intr.* verändert, verschieden sein.
> *II. med.* u. *pass.*
> *1.* unter sich eintauschen, vertauschen.
> *2.* versöhnt werden, sich versöhnen.
> *3.* verschieden sein.

I. **1.** *τί τινι*: *ἄλλον διαλλάττειν τοῖς κάτω νεκρόν* zum Tausch geben, zum Tausch nehmen, *τί*, für, gegen etw., *τινός* u. *ἀντί τινος*. **a.** *Μακεδονίαν.* **b.** *τινά τινι* u. *πρός τινα.* **2.** *εἶδος* im Äußern, *τινί* u. *ἔν τινι* in etw.; *subst. τὸ διαλλάσσον τῆς γνώμης* Meinungsverschiedenheit.

II. **1.** *τὰς τάξεις* untereinander die Stellungen austauschen, abs. *οἱ μὴν δὴ οὕτω διηλλάξαντο* tauschten so *X*, *τινός* etw. aufgeben. **2.** *τινί, πρός τινα περί τινος.* **3.** *διηλλαγμένα τοῖς εἴδεσι* in seinen Erscheinungen verschieden *Th.*

F. *pass. aor. διηλλάχθην* u. *διηλλάγην*, *fut. διαλλαχθήσομαι* u. *διαλλαγήσομαι.*

δι-άλλομαι *d. m.* überspringen, *τάφρον.*

δια-λογίζομαι *d. m.* **1.** überdenken, erwägen, *τί*, mit jem. *πρός τινα.* **2.** gemeinsam untersuchen, abs., *περί τινος* u. indir. Frage: *πῇ τὸ μέλλον ἀποβήσοιτο X.*

F. *fut. διαλογιοῦμαι.* Dav.

διαλογισμός, *οῦ, ὁ* **1.** **a.** Überlegung, Gedanke, *NT* Zweifel. **b.** Untersuchung, *λαμβάνειν διαλογισμὸν περί τινος = διαλογίζεσθαι π. τ.* **2.** Unterredung.

διάλογος, *ου, ὁ* (*δια-λέγομαι*) Unterredung, Gespräch.

δια-λοιδορέομαι *d. p.* heftig schmähen od. schelten, *τινί* auf jem.

F. *pt. aor. διαλοιδορηθείς.*

δια-λῡμαίνομαι *d. m.* ganz schimpflich behandeln, schädigen, ins Verderben stürzen, *Ἑλλάδα*, entstellen, verfälschen, *τὸ νόμισμα.*

F. *pf. διαλελύμασμαι*, auch mit pass. Bed., *aor. διελυμάνθην.*

διάλῡσις, *εως, ἡ* (*δια-λύω*) **1.** Auflösung, Trennung, *γεφύρας* das Abbrechen der Brücke, *ἀγορᾶς* Zeit, wo man den Markt verläßt, *διάλυσιν ποιεῖσθαι* sich zerstreuen, *χρεῶν* Bezahlung. **2.** Beendigung, Ende, *πολέμου* Einstellung der Feindseligkeiten; *pl.* Friedensvertrag, Versöhnung, *πρός τινα* mit jem., friedliche Auseinandersetzung.

διαλῡτής, *οῦ, ὁ* (*δια-λύω*) Auflöser, Zerstörer, Verräter, *τῆς ἑταιρίας.* Dav.

διαλυτικός 3 geeignet zur Auflösung, *τινός.*

διαλῡτός 3 auflöslich. Von

δια-λύω

> *I. act.* auflösen.
> 1. entlassen.
> 2. ein Ende setzen.
> *a.* zugrunde richten, vernichten, zerstören.
> *b.* dem Streit ein Ende setzen, Streit auflösen, schlichten, bezahlen.
>
> *II. med.* u. *pass.*
> 1. beilegen, schlichten, sich versöhnen.
> 2. von dem Seinigen bezahlen.
> 3. fortgehen, sterben.

I. διαπλέκων καὶ διαλύων. **1.** *τὸ στράτευμα, τὸν σύλλογον* verabschieden. **2.** **a.** *πολιτείαν, σπονδάς* brechen. **b.** *ἔχθραν, πόλεμον, τινά* versöhnen, bezahlen: *χρέος, τὴν δαπάνην*, mit *acc.* der Person: *τὸν ναύκληρον.*

II. **1.** *ἔχθρας, ἐγκλήματα* widerlegen, entkräften, *σπεισαμένους διαλυθῆναι, τινί* u. *πρός τινα* mit jem., *περί τινος* sich vergleichen über etw. **2.** sp. auch sich bezahlen lassen. **3.** *ἀπό, ἔκ τινος* v. jem. od. etw. sich trennen, *διαλυομένου ἀνθρώπου* sterben *X.*

δι-αλφιτόω poet. ganz mit Gerstengraupen anfüllen.

δια-λωβάω u. *med.* sp. ganz verstümmeln.

δια-μαγεύω sp. verzaubern.

δι-αμαθῡ́νω poet. völlig in Asche legen, vernichten, *πόλιν.*

δια-μαλάσσω, att. **-ττω,** sp. erweichen, besänftigen.

δια-μαντεύομαι *med.* **1.** weissagen, *τί, ὄρνισι* u. *ἐπ' ὄρνισι* aus dem Vögelflug. **2.** sich weissagen lassen.

δι-αμαρτάνω **1.** ganz verfehlen, abkommen von etw., *τῆς ὁδοῦ*, etw. einbüßen. **2.** fehlen, abs. Fehler begehen, *τὰ πολλὰ ... διημαρτημένα* gänzlicher Fehlschlag, *τινός* etw. versehen, auch mit *pt.* Dav.

διαμάρτημα, *ατος, τό* Fehler und

διαμαρτία, *ας, ἡ* **1.** das Verirren, Verfehlen, *τόπου.* **2.** Irrtum, *τῶν ἡμερῶν* in den Tagen.

δια-μαρτυρέω **1.** *act.* für od. gegen die Zulässigkeit einer Klage zeugen, *τὰ διαμαρτυρηθέντα* abgegebene Zeugnisse, mit folg. *inf.* mit *μή* durch Zeugen widerlegen. **2.** *med.* bezeugen, versichern, mit folg. *ὅτι.*

διαμαρτυρία, *ας, ἡ* (**δια-μάρτυρος*) Zeugnis für od. wider.

δια-μαρτῡ́ρομαι *d. m.* **1.** Gott u. Menschen zu Zeugen anrufen, versichern, mit folg. *ὅτι.* **2.** beschwören, dringend bitten, darnach *μή* mit *inf.*, *ὅπως μή.*

F. *aor. διεμαρτυράμην.*

δια-μάσσω, att. **-ττω,** poet. durch-, zerkneten.

δια-μαστῑγόω durchpeitschen.

δια-μαστροπεύω sp. verkuppeln, *τὴν ἡγεμονίαν γάμοις* die Herrschaft für eine Heirat verkaufen.

διαμάχη, *ης, ἡ* (*δια-μάχομαι*) hartnäckiger Kampf, *πρός τι.*

διαμαχητέον man muß kämpfen. *adj. verb.* von

δια-μάχομαι *d. m.* **1.** durchkämpfen, den Entscheidungskampf kämpfen, *τινί* u. *πρός τινα* gegen jem., für jem. od. etw.: *περί τινος* (*τινὶ περί τινος*) u. *ὑπέρ τινος.* **2.** mit abhäng. Satz: dafür kämpfen daß, durchsetzen, erstreiten, mit folg. *ὡς, ὅπως, ὅτι*; *inf.* behaupten daß, *inf.* mit *μή* widerstreiten, sich sträuben, sich weigern, *τί* etw. verweigern.

δι-αμάω **1.** *act.* durchmähen, durchschneiden (*χιτῶνα*), zerkratzen. **2.** *med.* sich (*sibi*) etw. auseinanderscharren, durchwühlen, aufgraben.

δια-μεθίημι poet. loslassen, fahren lassen, *μόχθον*, *τινί τι* einem etw. überlassen.

δι-αμείβω **1.** *act.* ver-, eintauschen, *τὶ πρός τι*, *διαμεῖψαι Ἀσιήτιδα γαῖαν Εὐρώπης* Asien mit Europa vertauschen, von Asien nach Europa wandern *E*, *ὁδόν* eine Reise vollenden. **2.** *med.* **a.** sich etw. für etw. eintauschen, *τί τινος* u. *ἀντί τινος, τινί* u. *πρός τινά τι* etw. tauschen mit jem., *πολλὰ φῦλα* durchwandern. **b.** abs. wechseln, seinen Sinn ändern.

δια-μειδιάω zu-, anlächeln.

διάμειπτος 2 (*δι-αμείβω*) poet. abwechselnd, veränderlich, unbeständig.

δια-μειρακιεύομαι *d. m.* sp. sich knabenhaft streiten, *τινί* mit jem.

διάμειψις, *εως, ἡ* sp. Auswechslung, Umtausch (von Gefangenen od. Waffen).

δια-μελαίνω sp. durch u. durch schwärzen, verdunkeln.

δια-μελετάω sorgfältig üben.

διαμέλλησις, *εως, ἡ* das Zaudern, Verzögerung, *φυλακῆς* der Schutzmaßregeln. Von

δια-μέλλω beständig zaudern, zögern, abs. *τὸ διαμέλλον* Verzögerung, u. mit *pt. ὅταν ... ποριζόμενοι διαμέλλωσι* zögern sich zu verschaffen *Th.*

δια-μέμφομαι *d. m.* heftig tadeln, *τί, τινά τινος* jem. wegen etw.

δια-μένω *1.* verbleiben, ausharren, *ἐν* u. *ἐπί τινι*, abs. seine Stellung behaupten. *2.* fortdauern, Bestand haben, *φιλία*; mit *adj.* od. *pt.* verbunden: *πιστοί* treu bleiben, *λέγων* unablässig, fortwährend sprechen.

δια-μερίζω *1. act.* teilen, zer-, verteilen, *τί τινι*. *2. pass.* **a.** sich (ver)teilen, *ἐς τι* auf etw. **b.** *NT* uneinig werden.

διαμερισμός, *οῦ, ὁ* sp. *NT* Teilung, Spaltung.

δια-μετρέω *I. act.* *1.* durch-, abmessen, *χῶρον*, *ἡμέρα διαμεμετρημένη* die nach der Wasseruhr zugemessene Zeit für eine Rede vor Gericht. *2.* nach dem Maße verteilen, zumessen, *τί τινι*, auch verkaufen. *II. med.* *1.* unter sich verteilen, sich zumessen lassen. *2.* = *act.*, *πεδίον σχοίνῳ*. Dav.

διαμέτρητος 2 ep. abgemessen.

διά-μετρον, *ου, τό* sp. dem Soldaten zugemessene Kost, Verpflegungsgeld.

διά-μετρος, *ου, ἡ* *1.* Durchmesser, Diagonale, *ἐκ διαμέτρου ἀντικεῖσθαι* diametral gegenüberliegen. *2.* Werkzeug, eine Diagonale zu ziehen.

δια-μηρίζω poet., *τινά* jem. die Schenkel auseinanderspreizen.

δια-μηχανάομαι *d. m.* veranstalten, betreiben, mit folg. *ὅπως* od. *acc. c. inf.*

δια-μῑκρολογέομαι *d. m.* sp. kleinlich sein, *πρός τινα* gegen jem., *περί τινος* markten um etw.

δι-αμιλλάομαι *dep.* wetteifern, *τινί* u. *πρός τινα* mit jem., in etw.: *τινί, περί τινος, ἔν τινι* u. *gen.* der Sache. **F.** *pf. διημίλλημαι* mit pass. Bed.

δια-μιμνήσκομαι (nur *pf. pass.*) *med.* fest im Gedächtnis haben, sich erinnern.

δια-μινῡ́ρομαι *d. m.* poet. leise singen.

δια-μῑσέω sp. sehr od. gründlich hassen.

δια-μιστύλλω ion. zerstückeln, *κατὰ μέρεα* in Stücke zerteilen, *τί*.
F. *aor. διεμίστῡλα.*

δια-μνημονεύω *1.* sich ins Gedächtnis zurückrufen, sich erinnern, *τί* u. *τινός*. *2.* erwähnen, *τί*, mit *pt.*: *διαμνημονεύεται ἔχων* man erwähnt noch, daß er hatte *X*, *τινί τι* einem etw. ins Gedächtnis zurückrufen.

δια-μοιράω poet. zerteilen, zerreißen; *med.* ep. zer-, verteilen, *ἕπταχα*.

διαμονή, *ῆς, ἡ* (*δια-μένω*) sp. Dauer.

διαμόρφωσις, *εως, ἡ* (*δια-μορφόω*) sp. Ausbildung, Gestaltung.

διαμπάξ *adv.* (aus *δι-ανα-πάξ, πήγνυμι*) poet. sp. ganz hindurch, durch u. durch, abs. u. *τινός*.

διαμπερές *adv.*, ion. **-έως** (*δι-ανα-πείρω*) *1.* örtlich: ganz hindurch, durch u. durch, ganz u. gar, abs. od. *τινός* u. *διά τινος*. *2.* zeitlich ep.: ununterbrochen, fortwährend, abs. u. mit *ἀεί* u. *ἤματα πάντα*.

δια-μῡδαλέος 2 poet. ganz durchnässend.

δια-μῡθολογέω plaudern, sich eingehend unterhalten, *πρός τινα* mit jem., *τί* u. *περί τινος*.

δια-μυλλαίνω poet. höhnisch die Lippen verziehen.

διαμφίδιος 2 (*δι-αμφίς*) poet. ganz verschieden.

δι-αμφισβητέω streiten, *τινί, πρός τινα περί τινος* mit jem. über etw.; *τὰ διαμφισβητούμενα* strittige Punkte. Dav.

διαμφισβήτησις, *εως, ἡ* sp. Zweifel, Ungewißheit.

δι-αναγιγνώσκω von Anfang bis zu Ende durchlesen.

δι-αναγκάζω Gewalt anwenden, zwingen.

δι-αναπαύω dazwischen ausruhen lassen; *med.* dazwischen ausruhen, sich erholen.

διανάστασις, *εως, ἡ* (*δι-ανίσταμαι*) das Aufstehen u. Weggehen, Aufbruch.

δια-ναυμαχέω zur See (in einer Entscheidungsschlacht) kämpfen, *τινί, πρός τινα* gegen jem.

δια-νάω sp. durchfließen.

δι-άνδῐχᾰ *adv.* ep. poet. *1.* in zwei Teile geteilt, *ἀγνύναι* entzweibrechen, *ἦτορ ... μερμήριξεν* schwankte zwischen zwei Meinungen hin u. her, mit folg. *ἤ ... ἤ*. *2.* *σοὶ δὲ δ. δῶκε Κρόνου παῖς* dir hat es Zeus gesondert von mir, anders als mir, umgekehrt wie mir verliehen.

διᾱνεκής dor. u. att. = *διηνεκής*.

διανέμησις, *εως, ἡ* (*δια-νέμω*) sp. Verteilung, Austeilung, *τινί* an jem.

διανεμητέον, *adj. verb.* v. *δια-νέμω*, man muß verteilen.

διανεμητικός 3 (*διανεμητής*) zum Verteilen bereit, *τοῦ κατ' ἀξίαν ἑκάστοις* des einem jeden Gebührenden, *τινὸς εἰς ἴσα μέρη*.

δι-ανεμόομαι *d. p.* sp. im Winde flattern.

δια-νέμω *1. act.* **a.** verteilen, zuteilen, *τινί τι*, *μέρη* in Teile trennen, *κατὰ μέρη* nach Teilen sondern. **b.** *NT* etw. verbreiten. *2. med.* unter sich verteilen, *τὴν ἀρχήν* sich teilen in.
F. *fut. διανεμῶ, pf. διανενέμηκα, aor. pass. διενεμήθην.*

δια-νεύω *1.* *NT* zunicken, zuwinken, *τινί*. *2.* sp. ausweichen, vermeiden, *τί*.

δια-νέω durch-, hinüberschwimmen, *εἰς Σαλαμῖνα*; übertr. sich mit Mühe durcharbeiten, *τί* durch etw.
F. *fut. διανεύσομαι.*

διά-νημα, *ατος, τό* Gespinst, Faden.

δια-νήχομαι *d. m.* sp. durchschwimmen, *τί* etw.

δι-ανθίζω sp. mit Blumen (*ἄνθος*) sticken, *διηνθισμένος* gemustert.

δια-νίσσομαι *dep.* poet. durchgehen, *τινός* durch od. über etw.

δι-ανίσταμαι *med.* *1.* sich aufrichten, sich erheben. *2.* aufbrechen, sich entfernen, *τινός* v. jem.: *τῶν ἀναγκαίων ξυμφόρων διαναστάς* er sagte sich von den in den natürlichen Verhältnissen begründeten Interessen los *Th.*
F. *aor. 2 διανέστην.*

δια-νοέομαι *d. p.* durchdenken. *1.* nachdenken, überlegen, *περί τινος*. *2.* denken, meinen, *τὸ διανοεῖσθαι* Denkkraft, *τί, περί τινος, περί τι, acc. c. inf.* *3.* gedenken, im Sinne haben, beabsichtigen, gesinnt sein, mit *inf.*, auch *fut.*, *τί διανοούμενος εἶπε;* was hatte er im Sinn als? *Pl*, *οὕτω δ. πρός τινα* u. *περί τινος*, *ὡς* mit *pt. fut.*, *ὅπως* mit *ind. fut.*
F. mit *fut. med.*; *3 pl. plqpf.* ion. *διενένωντο*, *adj. verb. διανοητέον.* Dav.

διανόημα, ατος, τό *1.* Gedanke. *2.* Entschluß und
διανόησις, εως, ἡ *1.* das Nachdenken. *2.* Gedanke, Ansicht.
διανοητικός 3 (*διανοητής) nachdenkend; ἡ διανοητικὴ κίνησις. — *adv.* **-κῶς** durch Nachdenken, verstandesmäßig.
διάνοια, ας, ἡ (δια-νοέομαι) *1.* das Denken. **a.** Denkvermögen, Denkkraft, Verstand, ἐθαύμασέ τε αὐτοῦ τὴν διάνοιαν seine Geisteskraft, Genialität *Th*, Reflexion als eines der sechs Stücke des Dramas. **b.** Gesinnung, Denkart, κατέχειν seinen Hochmut bezähmen. *2.* Gedanke. **a.** Vorhaben, Absicht, διάνοιαν ἔχειν = διανοεῖσθαι, ἀπὸ τῆς αὐτῆς διανοίας infolge desselben Vorhabens; Bedeutung, τῶν ὀνομάτων. **b.** Unternehmung, ὤλοντ' ἀσεβεῖ διανοίᾳ *A.*
δι-ανοίγω *1.* ein wenig öffnen. *2. NT* übertr. das Verständnis öffnen, erschließen, auslegen.
F. *fut.* διανοίξω.
διανομεύς, έως, ὁ (δια-νέμω) sp. Verteiler.
διανομή, ῆς, ἡ Verteilung, Spende.
δια-νομοθετέω u. *med.* Gesetze durchbringen, abs. u. νόμους.
δι-ανταῖος 3 u. 2 (ἀντί) poet. sp. gerade durchdringend; übertr. **a.** unerbittlich. **b.** mit u. ohne πληγή, z. B. διανταίαν οὐτᾶν tötlich.
δι-αντλέω ganz ausschöpfen, völlig erdulden, τί.
δια-νυκτερεύω die Nacht hinbringen, übernachten, abs. u. νύκτα, ἐν u. ἐπί τινι bei, mit etw.
δι-ανύτω | **δι-ανύω** ep. } ganz vollenden, vollbringen, ὁδόν; mit *pt.*, z. B. ἀγορεύων fertig mit dem Erzählen sein.
δια-ξαίνω poet. aufkrempeln, zerreißen.
δια-ξιφίζομαι *med.* poet. mit dem Schwerte kämpfen, τινί mit jem.
δια-παιδαγωγέω (Kinder) fortdauernd leiten; insbes. **a.** unterhalten, ἡδοναῖς πόλιν durch Vergnügungen zerstreuen. **b.** täuschen, τὸν καιρόν wie das lat. *fallere tempus* sich die Zeit vertreiben.
δια-παιδεύομαι *pass.* lange genug unterrichtet werden.
διαπαίζω durchspielen.
F. *fut.* διαπαίξομαι.
δια-παλαίω poet. sp. ringen, kämpfen, τινί mit jem.
δια-πάλη, ης, ἡ sp. Kampf.
δια-πάλλω poet. durchs Los zuerteilen.
F. *aor.* διέπηλα.
δια-παλύνω poet. zermalmen.
διαπαντός *adv. NT* (= διὰ παντός) immer.
δια-παπταίνω sp. furchtsam umherblicken.
δια-παρατριβή, ῆς, ἡ *NT* (einmal) fortdauernde Reibung, Gezänk.
δια-παρθενεύω ion. sp. entjungfern.
δια-πασσαλεύω ion. sp., att. **-πατταλεύω,** ausspannen u. annageln, τινὰ πρός τι.
δια-πάσσω ion. poet. sp., att. **-πάττω,** dazwischenstreuen, τινὸς ἔς τι v. etw. zwischen etw.
F. *fut.* διαπάσω.
δι-απατάω gehörig täuschen.
διάπαυμα, ατος, τό Unterbrechung, τινός in etw. Von
δια-παύομαι *1. pass.* aufgelöst werden, gänzlich aufhören. *2. med.* eine Pause machen.

δι-απειλέω u. *med.* heftig drohen, τινί, auch ὡς mit *fut.*, *inf. fut.*
δια-πεινάω poet. um die Wette hungern.
διά-πειρα, ας, ἡ Probe, Erprobung; ἐς διάπειράν τινος ἀπικέσθαι etw. od. jem. kennen lernen ion.
δια-πειράω versuchen, auf die Probe stellen, δωροδοκίαις τινά zu bestechen suchen; gew. **δια-πειράομαι** *med.* *1.* es versuchen, τινός mit jem. od. etw., auch = *act.* auf die Probe stellen. *2.* kennen lernen, erfahren.
F. *aor.* διεπειράθην.
δια-πείρω poet. sp. durchstechen, durchbohren, τί διά τινος.
F. *pt. aor. pass.* διαπαρείς.
δια-πέμπω *1. act.* **a.** von einem Ort zum andern schicken, hinüber-, zu-, hinsenden, τί, τινά τινι u. πρός τινα. **b.** herumsenden, nach verschiedenen Richtungen aussenden, ἄλλον ἄλλῃ. *2. med.* etw. von sich hinüber- od. zusenden, abs. u. τί τινι.
δια-πενθέω sp. lange trauern.
διαπεπονημένως *adv.* sorgfältig.
δια-περαίνω u. *med.* vollenden, ὁδόν.
F. *adj. verb.* διαπεραντέον.
δια-περαιόω *1. act.* übersetzen. *2. pass.* **a.** aus der Scheide gezogen, gezückt werden, διεπεραιώθη ξίφη wurden beiderseits gezückt *S.* **b.** = *act.* ἐνθεῦτεν διαπεραιωθείς *Her* u. so *aor. med.* [*Pl.*] *Axioch.* p. 370 b.
δια-περάω *1. intr.* **a.** hinübergehen, ἐπί τι, τί durchschiffen, überschreiten, durchschreiten, durchdringen. **b.** prägnant: mit seiner Herrschaft durchdringen, ganz beherrschen, τί; abs. σὺ τοί νιν οἶσθα διαπερῶν durchdringend, genau *A.* *2. tr.* hinüberschaffen, -bringen.
δια-πέρθω *1. act.* völlig zerstören. *2. med.* zu Grunde gehen.
F. *aor. 1* διέπερσα, *aor. 2* διέπραθον, *med.* διεπραθόμην in pass. Bed.
δια-περονάω sp. durchstechen.
δι-απέρχομαι *dep.* desertieren.
δια-πεσσεύω = att. δια-πεττεύω.
δια-πετάννυμι poet. ausbreiten.
F. *impf.* διεπετάννυν.
δια-πέτομαι *d.m.* *1.* hindurchfliegen, dahinfliegen, διὰ δ' ἔπτατο πικρὸς ὀϊστός *H*, τί einen Raum durchfliegen. *2.* verfliegen, vergehen, v. der Zeit.
F. *fut.* διαπτήσομαι, *aor.* διεπτάμην, διεπτόμην u. διέπτην.
δια-πεττεύω sp., τὴν ἐλπίδα πρός τινα sein Glück im Brettspiel mit jem. versuchen.
δια-πεύθομαι poet. = δια-πυνθάνομαι.
δια-πήγνυμι sp. *1. act.* hindurchstoßen, ἀκόντιον διὰ πλευρῶν. *2. med.* für sich zusammenfügen, σχεδίας.
δια-πηδάω abs. einen Satz machen, τάφρον überspringen.
δια-πιαίνω buk. ganz fett machen.
δια-πιέζω sp. tüchtig drücken.
δια-πίμπλαμαι *pass.* ganz voll werden, τινός v. etw., überdrüssig werden einer Sache.
δια-πίνω um die Wette trinken.
δια-πιπράσκω sp. (in Teilen) verkaufen.
F. *inf. fut. 3 pass.* διαπεπράσεσθαι.

δια-πίπτω durchfallen. *1.* auseinander-, zerfallen. *2.* fehlschlagen, mißlingen, *τινί*. *3.* durchkommen, sich durchschlagen, entkommen, *πρός τινα, διά τινων* u. *ἐν μάχῃ*.

δια-πιστεύω *1. act.* (an)vertrauen, *τινί τι, τινὶ περί τινος*. *2. pass.* Vertrauen genießen.

δι-απιστέω sp. durchaus mißtrauen.

δια-πλάσσω sp., att. **-ττω,** ausbilden, gestalten.

δια-πλατύνω sehr breit machen.

δια-πλέκω hindurch-, zusammen-, verflechten, *ψυχὴ διαπλακεῖσα* (*sc.* mit der Materie) *Pl*; übertr. *τὸν βίον* *1.* das Leben endigen. *2.* das L. hinspinnen, hinbringen, *μετά τινος*.

διά-πλεος 3 sp. ganz voll.

δια-πλέω, ion. **-πλώω,** hindurchfahren, hinüberfahren, übersetzen, abs. u. *εἴς τι, τί* etw. durchschiffen, übertr. *βίον*.

F. *fut. διαπλεύσομαι*.

δια-πληκτίζομαι *med.* sp. sich im Faustkampf messen, allg. kämpfen, streiten, *τινί* mit jem., aber auch in etw., z. B. *τοῖς σκώμμασι* in Spottreden.

δια-πλήσσω ep., att. **-ττω,** entzweischlagen, zerspalten.

δια-πλίσσομαι *med.* poet., att. **-πλίττομαι,** gespreizt einhergehen.

F. *pf. διαπέπλιγμαι*.

διάπλοος 2, zsgz. **διάπλους** *1. adj.* **a.** durchschiffbar. **b.** unermüdlich fahrend, *λεώς*. *2. subst.* ὁ Überfahrt, *πρὸς τόπον*, Durchfahrt, Furt, *δυοῖν νεοῖν* für zwei Schiffe.

δια-πλώω ion. = *δια-πλέω*.

δια-πνέω *1.* durchwehen; *pass.* verweht werden, *αὔραις*. *2.* Atem schöpfen, sich erholen, *ἔκ τινος* v. etw.

F. *fut. διαπνεύσομαι*.

δια-ποικίλλω *1. act.* ganz bunt machen, *τὶ ἀργύρῳ* verzieren, auslegen mit, *ποίησιν* kunstreich gestalten. *2. pass.* mit *ἐκ* aus verschiedenen Arten gebildet werden.

δια-πολεμέω *1.* den Krieg auskämpfen, abs. u. *τὸν πόλεμον, διαπεπολεμήσεται πόλεμος* der Krieg wird zu Ende sein. *2.* den Krieg fortführen, *τινί* u. *πρός τινα* mit jem. Dav.

διαπολέμησις, *εως, ἡ* Beendigung des Krieges.

δια-πολιορκέω die Belagerung zu Ende führen.

διαπολῑτεία, *ας, ἡ* sp. Parteiung, politischer Zwist, *πρός τινα* mit jem. Von

δια-πολῑτεύομαι *med.* sp. politische Gegner sein, *τινί* jmds.

δια-πομπεύω sp. den Aufzug bis zu Ende mitmachen.

διαπομπή, *ῆς, ἡ* (*δια-πέμπω*) das Hin- u. Wiederschicken, Sendung von Gesandtschaften, *πρός τινα*.

δια-πονέω *1. act.* **a.** mit Mühe arbeiten, mit Anstrengung vollenden, *τί* ausführen, verrichten, übertr. *οἶκον* verwalten. **b.** abhärten, üben, ausbilden, *τὰ σώματα, νέους*. *2. med.* mit *aor. med.*, sp. *pass.* **a.** sich anstrengen, sich abhärten, *τινί* durch etw., mit folg. *ἕως ἄν*. **b.** etw. mit Anstrengung tun, sich sorgsam in etw. üben, *τοιαῦτα* in solchen Dingen. **c.** *NT* sich ärgern. Dav.

διαπόνημα, *ατος, τό* *1.* Übung, *τὰ περὶ τὸν πόλεμον δ.* *2.* mühevolles Gebilde, *τὰ τῶν τεκτόνων* und

διαπόνησις, *εως, ἡ* sp. das Durcharbeiten, Übung.

διά-πονος 2 (*πονέω*) sp. ausdauernd, abgehärtet, *τὰ σώματα acc.* d. Bez. — *adv.* **-πόνως** mit Mühe.

δια-πόντιος 2 überseeisch, *πόλεμος*.

δια-πορεύω *1. act.* hindurchgehen lassen, hinüberführen, übersetzen, *τινά*. *2. pass.* mit *fut. med.* durchziehen, durchmarschieren, abs. *εἰς Βοιωτίαν, ἐπὶ λίμνην* od. *τί*, übertr. *βίον* die Pilgerfahrt durchs Leben machen.

δι-απορέω *1. act.* **a.** in großer Verlegenheit sein, mit indir. Fragesatz; *pass. τὸ διαπορούμενον* Stoff zur Verlegenheit. **b.** untersuchen, *τί*. *2. med.* mit *aor. pass.* bei sich in Verlegenheit sein, zweifelhaft sein, mit *inf.* od. *περί τινος*.

δια-πορθέω (*δια-πέρθω*) völlig zerstören ep., *pf. pass.* zugrunde gerichtet sein poet.

δια-πορθμεύω *1.* übersetzen, *στρατιάν*, überschreiten, *τέσσαρας ποταμούς*. *2.* überbringen, *τί τινι*.

δι-αποστέλλω sp. nach verschiedenen Richtungen absenden, entsenden.

δια-πραγματεύομαι *d. m.* *1.* durchmustern, erforschen, *τὸν λόγον*. *2.* sp. *NT* eifrig ein Geschäft betreiben.

διαπραθέειν s. *δια-πέρθω*.

διαπρακτέος 3, *adj. verb.* v. *δια-πράττομαι*, durchzusetzen.

διάπραξις, *εως, ἡ* (*δια-πράττω*) Vollbringung, Erfolg, *πολιτική* im Staat.

διάπρᾱσις, *εως, ἡ* (*δια-πιπράσκω*) sp. Ausverkauf.

δια-πρᾱ́σσω, att. **-ττω,** ion. **-πρήσσω**

I. act.	*1.*	durchmachen, durcheilen, zu Ende bringen.
	2.	abtun (lat. *conficere*), zugrunde richten, töten.
II. med.	*1.*	seine Geschäfte besorgen, vollführen, ausführen.
	2.	sich verschaffen, erlangen, durchsetzen.
	3.	unterhandeln, ausmachen.

I. 1. κέλευθον zurücklegen, *πεδίοιο* durcheilen; mit *pt. ἤματα ... διέπρησσον πολεμίζων* zubringen, *λέγων* zu Ende kommen mit; *τινί τι* durchsetzen, auswirken, mit folg. *inf.* od. *ὅπως*. *2. πάντα γ' ἔστ' ἐκεῖνα διαπεπραγμένα* das ganze Perserheer ist dort zugrunde gegangen *Her* (vgl. ‚als alles versank' von E. M. Arndt). *II. 1. τὰ ἐμά, τὰ δέοντα, οὐδέν* nichts ausrichten. *2. φιλίαν πρός τινα* ein Freundschaftsbündnis mit jem. zustande bringen, *τὶ παρά τινος*, auch *παρά τινι*, mit folg. *inf.*, *acc. c. inf.*, *ὥστε c. inf.* erreichen. *3.* abs. *δι' ἑρμηνέων, περὶ τῆς ἡγεμονίας, ὅπως* mit *fut.*, *ἵνα*, mit jem. *πρός τινα*.

διαπρεπής 2 hervorstechend, ausgezeichnet, vorzüglich, *τινί* od. *τί* durch etw.; *τὸ διαπρεπές* Glanz. — *adv.* **-πῶς.** Von

δια-πρέπω ep. poet. sp. *1. intr.* hervorglänzen, hervorragen, sich auszeichnen, abs., *τινός τινι* vor jem. durch etw. *2. tr.* zu schmücken suchen, *τί τινι* etw. mit etw.

διαπρεσβεία, *ας, ἡ* sp. gegenseitige Gesandtschaft. Von

δια-πρεσβεύομαι *med.* Gesandte herumschicken, *εἴς τινα X.*
δια-πρήσσω ep. ion. = *δια-πρᾱ́σσω.*
δια-πρηστεύω ion. höhnen, spotten s. *δια-δρηστεύω.*
δια-πρίω *1.* durchsägen, zersägen. *2. τοὺς ὀδόντας* mit den Zähnen knirschen; *med.* abs. ergrimmen *NT.*
F. *opt. aor. pass. διαπρισθείην*, *pt. pf. διαπεπρισμένος.*
δια-πρό *adv.* ep. poet. ganz hindurch, abs. u. *τινός.*
δια-πρύσιος 2 u. 3 (aus **δια-πρύ-τιος*, *δια-πρό*) sich weithin erstreckend, weithin vernehmlich, durchdringend, weit reichend, offenbar, bei *H* nur *neutr.* als *adv.*, z. B. *πρὼν ... πεδίοιο διαπρύσιον τετυχηκώς* weit in die Ebene sich hinziehend; poet. *adj.*: *ἤπειρος*, von Hermes gesagt = durchtriebener Räuber.
δια-πταίω sp. mit der Zunge anstoßen, stottern.
δια-πτοέω, ep. **-πτοιέω**, auseinanderscheuchen, verjagen, einschüchtern. Dav.
διαπτόησις, *εως*, *ἡ* heftiges Verlanges, *τινός* nach etw.
διαπτύσσω, att. **-ττω**, entfalten, enthüllen.
F. *fut. διαπτύξω*, *aor. pass. διεπτύχθην.* Dav.
διαπτυχή, *ῆς*, *ἡ* poet. Falte, Zusammenfaltung, *δέλτου*, *γραμμάτων* vielgefalteter Brief.
δια-πτύω bespeien, verachten.
δια-πυκτεύω sich im Faustkampf messen, streiten, *τινί* mit jem.
δια-πυνθάνομαι *d. m.*, poet. **-πεύθομαι**, durchforschen, sich erkundigen, *τί* nach etw., *τί τινος*, *τινός* mit folg. indir. Frage: jmd. befragen.
διά-πυρος 2 (*πῦρ*) *1.* durch u. durch feurig. *2.* übertr. feurig, hitzig, leidenschaftlich. Dav.
διαπυρόω *1. act.* poet. verbrennen. *2. med.* sp. übertr. entbrennen.
δια-πυρπαλαμάω ep. mit Feuer hantieren, übertr. gaukeln.
δια-πυρσεύω u. *med.* sp. (wie durch Feuersignale) weithin bekannt machen.
δια-πωλέω einzeln verkaufen.
δι-αραίρηται ion. *pf. pass.* v. *δι-αιρέω.*
δι-αράσσω ion. u. ep. durchschlagen.
δι-αρθρόω *I. act.* *1.* etw. durch Glieder zusammenfügen, gliedern, gestalten; *pass. διηρθρωμένος* schön zusammengefügt. *2.* zergliedern, zerlegen, *γλῶτταν* in der Aussprache Silbe von Silbe trennen, artikuliert sprechen. *3.* deutlich beschreiben. *II. med.* sich etw. nach Gliedern zusammenordnen, *φωνὴν καὶ ὀνόματα* Stimme u. Worte artikulieren. Dav.
διάρθρωσις, *εως*, *ἡ* sp. Gelenkigkeit.
διαρθρωτικός 3 (**διαρθρωτής*) sp. zergliedernd.
δι-αριθμέω *1. act.* durch-, herzählen, *τινί τι.* *2. med.* sich (*sibi*) berechnen, untersuchen, beurteilen.
δι-αρκέω *1.* zureichen, hinreichen, *εἴς*, *πρός τι* zu od. für etw., *πρός τινα* jem. gewachsen sein. *2.* ausdauern, aushalten, mit *pt.*: *πολιορκούμενοι* die Belagerung. *3.* Nahrung verschaffen, *τινί.*
F. *fut. διαρκέσω.* Dav.
διαρκής 2 *1.* ganz ausreichend, hinlänglich, *χώρα.* *2.* dauernd, *ὠφέλεια.* — *adv.* **-κῶς**, *ζῆν εἰς τὸ γῆρας διαρκέστατα* so leben, daß man bis ins Alter sein reichliches Auskommen hat.

δίαρμα, *ατος*, *τό* (*δι-αίρω*) sp. Überfahrtsort.
δι-αρμόζω poet. trennen.
διαρπαγή, *ῆς*, *ἡ* poet. sp. Plünderung. Von
δι-αρπάζω *1.* zerreißen, zerfleischen, rauben, *βοσκήματα*, *χρήματα*, (vom Winde) verwischen, *τὰ ἴχνη.* *2.* ausplündern, *πόλιν.*
F. *fut. διαρπάσομαι*, *pass. διαρπασθήσομαι.*
δια-ρραίνομαι *pass.* poet. überall herabrieseln, *ἔκ τινος.*
δια-ρραίω ep. poet. zerreißen, verschlingen, zerschmettern, *νῆα*, vernichten, zerstören, *πόλιν.*
F. *pt. aor. pass. διαρραισθείς*, *fut. med.* in pass. Bed.
δια-ρράπτω sp. vernähen, zunähen.
δια-ρρέω *1.* (hin)durchfließen, *διά τινος* u. *τί* durch etw., mit *gen.*, z. B. *χειρῶν* aus den Händen, leck werden (Schiff), sich verbreiten (Gerücht). *2.* auseinanderfließen, -gehen, *χείλεσι διερρυηκόσι φθέγγεσθαι* mit auseinandergehenden Lippen, mit weit geöffnetem Munde. *a.* vergehen, hinschwinden, *χάρις διαρρεῖ*, von einem Sterbenden. *b.* = *diffluere luxuria* schlaff, welk sein, *διερρυηκότες ὑπὸ τρυφῆς.* *c.* sich zerstreuen (Soldaten).
F. *aor. διερρύην*, *pf. διερρύηκα.*
δια-ρρήγνῡμι } *1. tr.* *a. act.* zerreißen, durch-
δια-ρρήσσω sp. *NT* } stoßen, *χαλινόν*, *πλευρὰν ... φασγάνῳ* mit einem Schwert. *b. med.* sprengen, *ἐπάλξεις.* *2. intr.* (*pass.* mit *pf. act.*) zerrissen werden, (zer)bersten, platzen, *διαρραγήσομαι* vor Zorn, *οὐδ' ἂν σὺ διαρραγῇς ψευδόμενος* vor Lügen bersten, *διαρραγείης* als Verwünschung.
F. *fut. διαρρήξω* usw.
διαρρήδην *adv.* (*δια-ρρηθῆναι*, *διεῖπον*) ausdrücklich.
διάρρησις, *εως*, *ἡ* ausdrückliche Bestimmung
δια-ρρήσσω s. *δια-ρρήγνυμι.*
διάρριμμα, *ατος*, *τό* Kreuz- u. Quersprung. Von
δια-ρρῑπτέω (nur Präsensstamm) u. **δια-ρρίπτω** *1.* hindurchwerfen, hindurchschnellen, *ὀιστόν.* *2.* auseinander-, umherwerfen, zerstreuen, *τὰ σκεύη*, *ὄμμα πανταχῇ*, *τὴν οὐράν* hin- u. herbewegen, *τὰ μέλη* einen Satz machen, abs. springen, *διερριμμένα προσαγορεύειν* als verschieden bezeichnen. *3.* unter einzelne hinwerfen, verteilen, *τινί τι.*
F. *fut. διαρρίψω* usw., *impf. iter.* ep. *διαρρίπτασκεν.* Dav.
διάρρῑψις, *εως*, *ἡ* das Auseinanderwerfen, Hin- u. Herwerfen.
διαρροή, *ῆς*, *ἡ* (*δια-ρρέω*) Durchgang, *πνεύματος διαρροαί* Luftröhre poet.
δια-ρροθέω poet. durch Lärmen verbreiten, *τί τινι* einem etw. einjagen.
διάρροια, *ας*, *ἡ* (*δια-ρρέω*) das Durchfließen, *κοιλίας* Durchfall.
δια-ρροιζέω poet. schwirrend durch etw. (*τινός*) hindurchfahren.
διάρρους, *ου*, *ὁ* (*δια-ρρέω*) sp. Durchfluß, Kanal.
διαρρύδᾱν *adv.* (*δια-ρρέω*) poet. = *διαρρύδην* zerfließend.
διάρρυσις, *εως*, *ἡ* (*δια-ρρέω*) sp. = *διάρρους.*
διαρρώξ, *ῶγος*, *ὁ*, *ἡ* (*δια-ρρήγνυμι*) poet. zerrissen, zerklüftet, *τινί* durch etw.
δι-αρταμέω poet. zerstückeln, in Stücke reißen.
δι-αρτάω sp. trennen, entfernen, *ὁδόν* abschneiden, *pass.* entfernt sein, *ἀπό τινος.*

δι-άρχω sp. ein Amt bis zu Ende führen.
δια-σαίνω hin u. her wedeln.
δια-σαίρω sp. grinsen.
F. *pt. pf.* διασεσηρώς.
δια-σαλακωνίζω poet. sich ganz hoffärtig geberden.
δια-σαλεύω sp. erschüttern, in Unordnung bringen, διασεσαλευμένος τὸ βάδισμα, τὸ βλέμμα mit unstätem Gang, Blick.
δια-σαφέω (σαφής) deutlich machen, vermelden, τί *NT*, bestimmt erklären, περί τινος, mit folg. εἰ.
δια-σαφηνίζω = dem vorigen.
διάσειστος 2 geschüttelt u. geworfen. Von
δια-σείω *1.* heftig schütteln, τί, τινί mit etw. *2.* übertr. verwirren, τὰ Ἀθηναίων φρονήματα, jem. (τινά) etw. abpressen *NT*.
δια-σέσηρα s. δια-σαίρω.
δια-σεύομαι *med.* ep. hindurchstürmen, -rennen, -eilen, durch etw. τινός, auch τί, ἔκ τινος stürzen aus etw.
F. *3 sg. aor. 2* ep. διέσσυτο.
δια-σημαίνω durch Zeichen angeben, andeuten, bezeichnen, τινί τι, *acc. c. pt.* von jem. daß er, indir. Frage, ὡς *c. opt.*
διά-σημος 2 (σῆμα) *1.* sehr vernehmlich, διάσημα θρηνεῖ er ächzt laut *S.* *2.* sp. hervorragend, ausgezeichnet.
δια-σήπομαι *med.* sp. ganz verfaulen.
F. *pf.* διασέσηπα.
Διάσια, ων, τά (Ζεύς, Διός) athenisches Fest des Zeus μειλίχιος.
δια-σιλλαίνω sp. verspotten, verhöhnen.
διασίτησις, εως, ἡ (*δια-σιτέω) sp. Ernährung, Unterhalt.
δια-σιωπάω *1.* immerfort, noch ferner schweigen. *2. tr.* verschweigen.
F. *fut.* διασιωπήσομαι, dor. -σωπάσομαι.
δια-σκανδῑκίζω (σκάνδιξ Kerbel) poet. sich von Kerbel nähren, den Euripides (dessen Mutter eine Gemüsehändlerin war) nachahmen.
δια-σκάπτω durchgraben, τοῦ τείχους Bresche in die Mauer legen, τὰ τείχη niederreißen.
δια-σκαρῑφάομαι *d. m.* (σκάριφος Griffel, zu lat. *scribo*) wegkratzen, zerstören, τὰς εὐτυχίας.
δια-σκεδάννῡμι, ep. ion. sp. Nbf. **διασκίδνημι** *1. act.* zerstreuen, auseinandertreiben, νέφεα, τὸν στρατόν das Heer auflösen; übertr. vernichten: νόμους, τινί τι jem. etw. austreiben. *2. pass.* zerstreut werden, sich zerstreuen, κατά τι nach, wegen etw.
F. *fut.* διασκεδῶ.
διασκεπτέον man muß überlegen. *adj. verb.* v.
δια-σκέπτομαι s. δια-σκοπέω.
δια-σκευάζω *1. act.* zurecht machen, (aus)rüsten, ausstaffieren, τινὰ βασιλικῶς, εἰς Σατύρους herausputzen zu. *2. med.* **a.** sich in Bereitschaft setzen, πρός τινα gegen jem., sich in Schlachtordnung stellen, ὡς εἰς μάχην. **b.** sich (*sibi*) etw. in Bereitschaft setzen, τὰ ἄλλα … ὡς ἐς τὸν πλοῦν. **c.** durchbringen (διά auseinander), οὐσίαν.
δια-σκευή, ῆς, ἡ sp. Ausrüstung, Ausstattung.
δια-σκευωρέω u. *med.* zurechtmachen, einrichten.
διάσκεψις, εως, ἡ Betrachtung, sorgfältige Prüfung.
δι-ασκέω sp. *1.* schmücken. *2.* eifrig betreiben.

δια-σκηνάω (-έω, -όω) *I. intr.* *1.* getrennte Quartiere beziehen, sich in Quartiere verteilen, öfter mit εἰς (κατὰ) κώμας. *2.* das Zelt verlassen (nach Beendigung des Mahles). *II. tr.* zerstreut in Quartiere verteilen. Dazu *adj. verb.*
διασκηνητέον man muß sich in Quartiere verteilen.
δια-σκίδνημι ep. ion. sp. = δια-σκεδάννυμι.
δια-σκιρτάω sp. hin- und herspringen.
δια-σκοπέω (gew. nur *pr.* u. *impf.*) *1. act.* **a.** genau betrachten, abs. umherblicken, τινά. **b.** hin- und herdenken, überlegen, τί, πρὸς ἑαυτόν, περί τι, περί τινος. *2. med.* sich umsehen, πρός τι nach etw., bei sich überlegen, τί u. ὅπως.
F. *fut.* διασκέψομαι, *aor.* διεσκεψάμην, *pf.* διέσκεμμαι, *inf.* διεσκέφθαι (*pass.* Bed.); *pr.* sp. διασκέπτομαι.
δια-σκοπιάομαι *d. m.* ep. genau umherspähen, nach etw. od. jem. τί u. τινά, erspähen, auskundschaften.
δια-σκορπίζω sp. *NT* zerstreuen, verschwenden.
δια-σκώπτομαι *med.* untereinander scherzen, gegenseitige Scherzreden führen.
δια-σμάω wischen, abwischen, ausspülen, ποτήρια.
F. *pt.* ion. διασμέοντες.
δια-σμήχω poet. einreiben, ἁλσὶ διασμηχθείς mit Salzlauge eingerieben.
δια-σοφίζομαι *med.* wie ein Sophist reden, λέγων sich losschwindeln (von einem Gelübde).
δια-σπαθάω sp. vergeuden, vertun.
διασπάρακτος (-τός) 2 poet. in Stücke gerissen. *adj. verb.* v.
δια-σπαράσσω poet. sp., att. **-ττω,** zerreißen, zerbrechen, zertrümmern.
διάσπασμα, ατος, τό sp. Lücke und
διασπασμός, οῦ, ὁ sp. Trennung, Auflösung der Reihen. Von
δια-σπάω

1. act. auseinanderziehen.
a. zerreißen, zerbrechen.
b. trennen, übertr. entzweien.
2. pass. zerrissen, getrennt werden, auseinanderkommen.

1. **a.** τοὺς ἄνδρας κρεουργηδόν in Stücke reißend *Her*, γέφυραν abbrechen. **b.** ἀπὸ τοῦ ὅλου δύναμιν von dem Gros; übertr.: τὴν πόλιν, τοὺς νόμους aufheben. *2.* τὸ διεσπάσθαι τὰς δυνάμεις Zersplitterung der Streitkräfte *X*, ἐπί mit *acc.* prägnant: sich nach einem Ort auseinanderziehen, ἔθνος … διεσπασμένον in Parteien gespalten, πρὸς τοσαύτας ὑπηρεσίας διασπᾶσθαι sich zu so vielen Dienstleistungen teilen müssen.
δια-σπείρω (vgl. *di-spergo*) *1. act.* ausstreuen, τισί τι etw. unter einige; übertr. **a.** λόγον ein Gerücht verbreiten, aussprengen. **b.** verschwenden. *2. pass.* zerstreut, getrennt werden, sich zerstreuen, τὸ στράτευμα; insb. **a.** sich auflösen, auseinanderlaufen, τὸ εὐώνυμον διεσπάρη *X*. **b.** zerplatzen, zerstieben.
δια-σπεύδω sp., πρός τινα mit ὥστε od. *acc. c. inf.* bei jem. betreiben, sich dafür verwenden daß.
δια-σπλεκόω } poet. beschlafen.
δια-σποδέω }
διασπορά, ᾶς, ἡ (δια-σπείρω) sp. *NT* Zerstreuung, die Länder, in welche Juden und Christen zerstreut waren.

δια-σπουδάζω u. *med.* etw. (*τί*) ernsthaft betreiben, *ἐπί τινι* sich um od. mit etw. Mühe geben.

δι-ᾴσσω, att. **-ττω,** s. *δι-αΐσσω.*

δια-σταθμάομαι *d. m.* poet. zumessen, regeln, ordnen, *βίοτον.*

δια-στασιάζω *1.* in Uneinigkeit sein, *τινί* mit jem. *2. tr.* sp. aufwiegeln.

διάστασις, *εως, ἡ* *1.* (vgl. *δια-στῆναι*) **Abstand,** Entfernung; übertr. **Spaltung,** *τῶν πολιτῶν, τοῖς νέοις ἐς τοὺς πρεσβυτέρους* Entzweiung der Jüngern mit den Ältern. *2.* (vgl. *δια-στῆσαι*) das Auseinanderhalten, Trennung, (Ehe)**scheidung.**

διαστατικός 3 (**δια-στάτης*) sp. Zwietracht stiftend, aufrührerisch.

δια-σταυρόω u. *med.* verpalisadieren, befestigen, *τί.*

δια-στείχω poet. durchgehen, *πόλιν,* mit *gen. πλούτου* reich sein.

F. *aor. διέστῐχον.*

δια-στέλλω *1.* teilen, auseinandertrennen, *τί τινι* etw. mit etw. *2.* unterscheiden, anordnen, auseinandersetzen, *τὰ λεγόμενα.* *3. med. NT* auftragen, befehlen.

διαστέομαι *dep.* buk. weben

δι-άστερος 2 sp. voll von Sternen, *λίθοις* blitzend von.

διάστημα, *ατος, τό* (*δια-στῆναι*) *1.* Zwischenraum, Intervall. *2.* Entfernung.

δια-στίλβω poet. durchschimmern.

δια-στοιβάζω ion. zwischen etw. (*τινός*) stopfen.

δια-στοιχίζομαι *med.* poet. in bestimmter Ordnung verteilen.

διαστολή, *ῆς, ἡ* (*δια-στέλλω*) sp. *NT* *1.* Ausdehnung. *2.* Trennung. **a.** Einschnitt, das Absetzen der Wörter u. Wortgruppen. *b.* Unterschied, Intervall.

δια-στρατηγέω sp. das Feldherrnamt zu Ende führen, *πόλεμον* einen Krieg beendigen.

δια-στρεβλόω verdrehen *Or.*

δια-στρέφω *1.* **verdrehen,** *τὰ σώματα,* verrenken, *μέλη; pass.* die Augen verdrehen, **schielen:** *διεστράφην ἰδών* beim Sehen schielte ich *Ar.* *2.* übertr. **a.** *τἀληθές, νόμους* verdrehen, entstellen. *b. NT* abwendig machen, *τινά.*

δια-στροβέω sp. durchwirbeln, *τί.*

διαστροφή, *ῆς, ἡ* (*δια-στρέφω*) sp. Verdrehung, Verrenkung; übertr. geistige **Verschrobenheit,** Verkehrtheit.

διάστροφος 2 (*δια-στρέφω*) ion. poet. sp. verdreht, verrenkt, *ὀφθαλμός* der wirre Blick des Auges *S,* *φρένες* verschroben.

δια-στρώννῡμι sp. auspolstern, *τί.*

διασυρμός, *οῦ, ὁ* sp. das Durchziehen, Verhöhnen. Von

δια-σῡ́ρω zerreißen; übertr. durchhecheln, verspotten.

δια-σφαιρίζω poet. wie Bälle umherwerfen, *τί* etw.

δια-σφάλλω zum Straucheln, ins Wanken bringen, *τέχνην; pass.* **a.** Unglück haben, *ἔν τινι.* *b.* sich täuschen, *τινός* in etw.

διασφάξ, *ἄγος, ἡ* (*δια-σφάττω*) ion. sp. Felsenspalte, Schlucht.

δια-σφενδονάω auseinanderschleudern, in Stücke zerreißen; *pass.* mit Gewalt zersprengt werden, zerspringen.

δια-σφενδονίζω sp. fortschleudern.

δια-σφηκόω poet. in Wespengestalt bringen, zusammenschnüren, *μέσος διεσφηκωμένος.*

δια-σχηματίζω durch-, ausbilden, **gestalten;** *med.* ausschmücken.

δια-σχίζω *1.* zerschneiden, zerreißen, *ἱστία.* *2. pass.* zerschnitten, zerrissen werden, von Soldaten: abgeschnitten werden, vom Wege abkommen.

δια-σῴζω *1. act.* glücklich durchbringen, **retten,** *τινὰ ἔκ τινος;* insbes. **a.** erhalten, am Leben erhalten, *πίστιν τοῖς φίλοις* den Freunden die Treue bewahren, *φίλην* (*τὴν πόλιν*) *τοῖς Λακεδαιμονίοις.* *b.* aufsparen, *ἀνδρὶ τὰ λέχη* dem Mann die eheliche Treue halten, im Gedächtnis bewahren: *πολλὰ τῶν πατρῴων στρατηγημάτων.* *2. pass.* erhalten werden, sich retten, abs. u. *ἐς* u. *πρός τι.* *3. med.* **a.** sich (*sibi*) etw. erhalten, *εὐδαιμονίαν.* *b.* das Seine retten, *τὰ σώματα.* **c.** = *act.*

δια-τᾱγεύω (**δια-ταγεύς*) anordnen.

διαταγή, *ῆς, ἡ* (*δια-τάσσω*) *NT* **Befehl, Anordnung.**

διάταγμα, *ατος, τό* Auftrag sp. *NT,* (= *edictum*) Verfügung sp.

δια-ταμιεύω u. *med.* verwalten, verwahren.

δια-τάμνω ep. ion. = *δια-τέμνω.*

διάταξις, *εως, ἡ* (*δια-τάσσω*) *1.* **Aufstellung,** *φυλάκων,* Schlachtordnung. *2.* Anordnung, Festsetzung, Einrichtung, *πολιτείας* Verfassung.

δια-ταράσσω, att. **-ττω,** (völlig) **verwirren,** in Verwirrung, in Verlegenheit bringen, *τινά; pass.* **in Verwirrung** geraten, *ἔν τινι* bei etw.

διάτασις, *εως, ἡ* (*δια-τείνω*) Anspannung, Anstrengung.

δια-τάσσω, att. **-ττω** *I. act.* *1.* **a.** ordnen, verteilen, an seinen Platz stellen, *ἱππικόν, πολιτείαν.* *b.* **in Schlachtordnung stellen** od. halten, *βαρβάρους, διέταξε χωρὶς ἑκάστους εἶναι* (erklärender *inf.,* der locker an *διέταξε* angefügt ist); *pass. τούτων οὖν οὕτως φύσει διατεταγμένων* da dies so von Natur bestimmt, geordnet ist *Pl.* *2.* übertr. **a.** auseinandersetzen. *b.* **anordnen,** festsetzen, befehlen, *τινί τι* od. *acc. c. inf.*

II. med. *1.* in Zwischenräumen sich aufstellen, **sich verteilen.** *2.* = *act.* anordnen, verfügen.

F. *fut. διατάξω, 3 pl. plqpf. pass.* ion. *διετετάχατο.*

δια-ταφρεύω sp. durch einen Graben trennen od. schützen.

δια-τεθρυμμένως, *adv.* vom *pt. pf. pass.* v. *διαθρύπτω,* verweichlicht.

δια-τείνω

I. act.	1. *tr.* (aus)spannen, **ausstrecken.**	
	2. *intr.* **sich erstrecken, sich ausdehnen,** reichen bis.	
II. med.	1. **sich ausstrecken, sich anstrengen.**	
	2. sich für jem. mit Worten **ereifern, nachdrücklich behaupten.**	
	3. das Seine, seine Wurfspeere schußbereit halten.	

I. *1.* *τὸ τόξον, τὰς χεῖρας ἐπί τι.* *2.* abs. od. *ἀπό τινος εἴς τι, μέχρι τινός,* von Personen: *πρός τινα* bis zu jmds. Zeit leben, *ἐν πολιτείᾳ* verbleiben, *λαμπρός* bleiben.

II. *1.* *πᾶν διατείνεσθαι* alles aufbieten, *παντὶ τρόπῳ*, *πρός τινα* u. *τι* gegen jem., etw.; *pt.* *διατεινάμενος* mit der größten Anstrengung, aus Leibeskräften; mit folg. *inf.*, *acc. c. inf.*: sich beeifern. *2.* mit *acc. c. inf.*, *τὶ περί τινος*, mit folg. *ὡς*. *3.* *τὸ τόξον*, *τὰ παλτά* seine Wurfspieße dem Feinde entgegenhalten.

F. *fut.* *διατενῶ* usw. wie *τείνω*.

δια-τειχίζω *1.* durch eine Mauer trennen, verschanzen, *τὸν Ἰσθμόν*. *2.* überh. trennen, *ἡ ῥὶς διατειχίζει τὰ ὄμματα X.* Dav.

διατείχισμα, *ατος, τό* *1.* Festung (eig. das durch Mauern Abgetrennte). *2.* Zwischenmauer.

δια-τεκμαίρομαι *d. m.* poet. durch Zeichen angeben.

δια-τελευτάω (*in tm.*) ep. ganz vollenden.

δια-τελέω *1.* *tr.* bis zum Ende führen, vollenden, *ὁδόν*, ohne *ὁδόν* mit *πρός τι* wohin gelangen, zeitlich: *τὰ δέκα ἔτη*. *2.* *intr.* bis zu Ende ausharren, bleiben, gew. mit hinzugefügtem *adj.* od. *pt.*, *μετ' ἀλλήλων διὰ βίου* das Leben hindurch miteinander verbunden bleiben, *τὰ καλὰ ποιῶν* unablässig, stets das Gute tun.

δια-τελής 2 (*τέλος*) fortwährend, beständig.

δια-τέμνω, ep. u. ion. **δια-τάμνω** (auch *in tm.*) *1.* durchschneiden, teilen, *γλῶσσαν*, *διχῇ γαῖαν*, *τὶ ἀπό τινος* trennen. *2.* übertr. *τὴν πολιτείαν* in Zwietracht bringen.

διατεταμένως, *adv.* v. *pt. pf. pass.* v. *δια-τείνω*, nachdrücklich.

δια-τετραίνω ion. durchbohren, durchlöchern, *τι*.

δια-τήκω *1.* *act.* völlig schmelzen, *τι*. *2.* *pass.* mit *pf.* *διατέτηκα* zerschmelzen.

δια-τηρέω *1.* eine Zeit hindurch od. bis ans Ende bewahren, behaupten: *ἐλευθερίαν*, *τὴν τάξιν* seinen Posten nicht verlassen, *πόλεμον* den Krieg fortsetzen; *ἑαυτὸν ἔκ τινος* sich rein v. etw. bewahren *NT.* *2.* abs. genau auf etw. achten, sich in acht nehmen, mit folg. *μή*.

δια-τίθημι

I. act.	*1.* auseinander-, zurechtlegen, anordnen.
	2. in einen Zustand, eine Stimmung versetzen.
II. pass.	in einen Zustand versetzt werden.
III. med.	sich etw. od. das Seinige in Ordnung bringen.
	1. verfügen über, disponieren, bes. testamentarisch, *τί τινι* einem etw. vermachen, abs. ein Testament machen.
	2. feilbieten, verkaufen.
	3. auseinanderlegen, schlichten.
	4. seine Rede ordnen.

I. *1.* *τὸ μὲν ἐπὶ δεξιά, τὸ δ' ἐπ' ἀριστερά*, *ἀγῶνας* veranstalten, *τὰ τοῦ πολέμου* leiten. *2.* gew. mit *adv.* *ὡς*, *οὕτω*, *ἀνόμως*, *τινὰ ἀνηκέστως* jem. unheilbar zurichten, öfter mit folg. *ὥστε*.

II. *ἀπόρως διατεθείς* in Not gebracht, *οὐ ῥᾳδίως* nicht glimpflich behandelt, *ἐρωτικῶς τινος* verliebt in jem. sein, *εὐμενῶς* wohlwollend gestimmt sein, *πρός τινα* gegen jem., mit *acc.* der Bez.: *αἰσχρῶς τὸ σῶμα καὶ τὴν ψυχήν* schmählich an Leib u. Seele zugerichtet werden, *πῶς ἂν οἴει διατεθῆναι;* wie wäre es dir wohl ergangen?

III. *1.* *τὴν θυγατέρα*, *διαθήκην*, *ὁ διαθέμενος* der Testierende *NT*, aber *δ. διαθήκην* bezeichnet auch: einen Bund schließen, *τινί*, *πρός τινα* mit jem. *NT.* *2.* *λείαν*, *τὴν ὥραν καὶ τὴν σοφίαν*. *3.* *ἔριν ἀλύπως ἀλλήλοις*. *4.* *ῥῆσιν ἐφ' ἑαυτοῦ*.

δια-τῑμάω poet. sp. sehr ehren.

δια-τινάσσω (auch *in tm.*) *1.* ep. auseinanderschütteln, zertrümmern, *σχεδίην*. *2.* poet. hin- und herschütteln, *κάρα*.

δια-τιτράω sp. durchbohren.

F. *impf.* *διετίτρη*.

δια-τινθαλέος 2 poet. glühend heiß, *κεραυνός*.

δια-τμήγω *1.* *act.* **a.** ep. zerschneiden, durchschneiden, *λαῖτμα* durchschwimmen. **b.** buk. abschneiden, trennen, zerteilen, *ὦλκα*. *2.* *pass.* ep. **a.** sich trennen, *ἐν φιλότητι*. **b.** sich zerstreuen, *σανίδες* zersplittern.

F. *aor. 1* *διέτμηξα*, *aor. 2* *διέτμᾰγον*, *3 pl. aor. 2 pass.* ep. *διέτμᾰγεν*.

διατομή, *ῆς, ἡ* (*δια-τέμνω*) poet. Trennung, Spaltung.

διατόναιον, *ου, τό* (*δια-τείνω*) sp. Querholz.

διατοξεύσιμος 2 (*δια-τοξεύω*) sp. durchschießbar, *χώρα* Schußweite.

δια-τοξεύομαι *med.* im Bogenschießen wetteifern.

δια-τορέω poet. durchbohren.

δια-τόρος 2 (*τορεῖν*) *1.* durchbohrend, durchdringend, *σάλπιγξ*; *neutr. adv.*, *ἀναβοᾶν*. *2.* **διά-τορος** *2 pass.* poet. durchstochen.

δια-τρᾰγεῖν s. *δια-τρώγω*.

δια-τρέπω *1.* *act.* von seinem Ziele abwenden, bestürzt machen. *2.* *pass.* beschämt, bestürzt werden, *τινά* sich vor jem. scheuen.

F. *aor. pass.* *διετράπην*.

δια-τρέφω *1.* *act.* ganz erhalten, vollständig verpflegen, *ναύτας*, *ἀπό τινος* v. etw. *2.* *med.-pass.* sich durchbringen, *τινί* leben v. etw., aber auch: v. jem. unterhalten, durchgebracht werden.

δια-τρέχω *1.* durchlaufen, durchfahren, *ἰχθυόεντα κέλευθα*; übertr. *τὸν βίον*, *τὰ ἡδέα* die Annehmlichkeiten durchkosten, *τὸν λόγον* durchgehen. *2.* auseinanderlaufen, *νεφέλαι διέδραμον* zerstreuten sich buk., *νεωτερισμός* sich verbreiten, *τινῶν* unter einigen.

F. *fut.* *διαθρέξομαι*.

δια-τρέω ep. sp. zitternd auseinanderstieben.

διατρῑβή, *ῆς, ἡ* das Zerreiben, Verbrauchen, bes. der Zeit. *1.* Zeitverlust, Verzug, lange Dauer. *2.* Aufenthalt, das Verweilen, *ἐν ἀγορᾷ*, *διατριβὴν ποιοῦμαι περί τι* Zeit auf etw. verwenden. *3.* **a.** Zeitvertreib, Vergnügen, auch v. ernster Beschäftigung: *ἐν φιλοσοφίᾳ καὶ τῇ τοιᾷδε διατριβῇ*, *pl.* die Künste. **b.** Ort des Zeitvertreibs, *occas.* Ort, wo die Philosophen sich unterhalten, Philosophenschule, Lehrplatz, auch Vergnügungsort. Von

δια-τρίβω

1. *tr.* zerreiben.
- *a.* hemmen, hintertreiben, verzögern.
- *b.* hinbringen.

2. scheinbar *intr.* (erg. *χρόνον*):
 a. verweilen, zögern.
 b. sich irgendwo aufhalten.
 c. mit etw. seine Zeit hinbringen, sich womit beschäftigen od. befassen.

1. *χερσὶ διατρίψας*; übertr. verzehren, verbrauchen, vernichten, *χρήματα*. **a.** *χόλον* beschwichtigen, mit doppeltem *acc.* *Ἀχαιοὺς γάμον* jem. mit etw. hinhalten *H.* **b.** *χρόνον ἐν ταῖς ὁδοῖς*, *pass.* verstreichen. *2.* **a.** *ὁδοῖο* mit der Abreise zögern *H*, mit *pt.* *καθ' ἕκαστα λέγων* sich mit Reden aufhalten. **b.** *ἐν πολεμίᾳ, μετά τινος* mit jem. seine Zeit hinbringen, mit jem. umgehen. **c.** *ἐν* u. *ἐπί τινι, ἀμφί* u. *περί τι, πρός τινι* u. *πρός τι* mit etw., mit *pt.* *μελετῶν* sich fortwährend üben.

F. *pf. act.* *διατέτριφα*, *aor. 2 pass.* *διετρίβην*, *aor. 1 pass.* *διετρίφθην*.

διατριπτικός 3 (*διατρίπτης*) poet. zum Zerreiben geeignet.

διατροπή, *ῆς, ἡ* (*δια-τρέπω*) sp. **Bestürzung**, Beschämung.

διάτροπος 2 (*δια-τρέπω*) poet. **veränderlich**, unstät.

διατροφή, *ῆς, ἡ* (*δια-τρέφω*) Lebensunterhalt.

δια-τροχάζω traben.

δια-τρύγιος 2 (*τρύγη*) ep. stets erntbar, *ὄρχος* wo zu verschiedenen Zeiten geerntet wird.

δια-τρυφάω weichlich leben.

δια-τρῠφέν s. *δια-θρύπτω*

δια-τρώγω poet. sp zernagen, *τί*.

F. *aor 2* *διέτραγον*.

δι-αττάω durchsieben.

δι-ᾴττω = *δι-αΐσσω*.

δια-τυπόω sp. ausprägen, gestalten. Dav.

διατύπωσις, *εως, ἡ* sp. Ausprägung, Gestaltung.

δια-τωθάζω sp. verhöhnen.

διαυγάζω sp. *NT* }
διαυγέω sp. } durchleuchten, anbrechen. Von

δι-αυγής 2 sp. *NT* durchscheinend.

διαυλο-δρόμης, *ου, ὁ* poet. Läufer im Doppellauf.

δί-αυλος, *ου, ὁ* (*δίς* u. *αὐλός*) eig. mit zwei Röhren od. Bahnen versehen. *1.* Doppelrennbahn, **Doppellauf** (bis ans Ziel und wieder an den Ausgangspunkt). *2.* Engpaß, Meerenge.

δι-αυχένιος 2 durch den Hals gehend.

δια-φαγεῖν s. *δι-εσθίω*.

διαφάδην (*-φάνδην*) *adv.* poet. ausdrücklich, unverhohlen. Von

δια-φαίνω *1.* *act.* **a.** *tr.* durchscheinen lassen, enthüllen, *πρόσωπον*. **b.** *intr.* durchschimmern, *διὰ τοῦ προσώπου* (*τὸ μεγαλοπρεπὲς … διαφαίνει*) *X*, *ἡμέρα, ἠὼς διαφαίνει* anbrechen. *2.* *pass.* (hin)-durchscheinen, durch und durch glühen, sichtbar werden, *νεκύων* zwischen den Toten, *μοχλὸς διεφαίνετο αἰνῶς H*, *impers.* *διαφαίνεται* das Licht scheint hindurch, öfter mit *adj.* *μέγιστα διεφάνη* hatten sich herausgestellt *Th.*

διαφάνδην s. *διαφάδην*.

διαφάνεια, *ας, ἡ* Durchsichtigkeit. Von

διαφανής 2 (*δια-φαίνω*) *1.* durchscheinend, durchsichtig, *ἀήρ*. *2.* glühend. *3.* übertr. **a.** einleuchtend. **b.** berühmt. — *adv.* **-νῶς** einleuchtend.

διάφασις, *εως, ἡ* sp. das Durchscheinen.

δια-φαυλίζω für schlecht halten.

δια-φαύσκω, ion. **-φώσκω,** durchleuchten, *ἅμ' ἡμέρῃ διαφωσκούσῃ* mit Tagesanbruch, *διαφώσκει* es wird Tag.

δια-φεγγής 2 sp. durchglänzend.

διαφειμένος *3 pt. pf. pass.* v. *δι-αφίημι*.

διαφερόντως *adv.* des *pt. pr. act.* v. *δια-φέρω* *1.* **verschieden**, auf andere Weise als, mit folg. *ἤ* od. *gen.* *2.* **ganz besonders**, vorzüglich, in höherem Grade, *τῶν ἄλλων* vor den übrigen, *διαφερόντως ἔχειν* einen Vorzug haben, *τί* in etw.

δια-φέρω

A. act. I. tr. *1.* durchtragen.
2. auseinandertragen.
II. intr. *1.* **verschieden sein**, sich unterscheiden von, **sich auszeichnen**.
2. *impers.* es macht einen Unterschied.
B. pass. umhergetrieben, verbreitet werden.
C. pass. u. *med.* **sich entzweien**, hadern, streiten.

A. I. *1.* hinüber-, wohin tragen, *κηρύγματα, τινί τι* jem. etw. überbringen, auch mit *acc.* des Ortes: *ναῦς τὸν Ἰσθμόν* Schiffe über den Isth. bringen, übertr. *γλῶσσαν* in Bewegung setzen; bis ans Ende austragen (von Schwangeren): *τὸ φορτίον*, übertr. *τὸν αἰῶνα* das ganze Leben hinbringen (*med. SAi. 511*), *πόλεμον* den Krieg fortführen, *πότμον δάκρυσι* ertragen, erdulden. *2.* **a.** nach verschiedenen Seiten tragen, *ὅπλισμα*, hierhin und dorthin bewegen, *τὰς κόρας* die Augen, *εἰς ἅπαντας τὴν μνήμην αὐτοῦ* verbreiten. **b.** zertrennen, zerreißen, *τὸν αἶτιον*; übertr. *τὴν ψυχὴν φροντίσιν*, *τὴν ψῆφον* verschieden abstimmen, aber auch: seine Stimme abgeben.

II. *1.* abs. od. *τινός* v. jem., *τινός τινι* v. jem. in etw., auch *τινός τι, οὐδέν* in nichts, mit nachfolgendem *ἤ*; *τοσούτῳ εἰς τὸ ἄρχειν ὥστε* hervorragen, *ἐν σοφίᾳ, τῷ δύνασθαι λέγειν* durch od. in etw., *εἴς τι* in Hinsicht auf, mit *inf.*, *inf.* mit Artikel. *2.* meist *impers.* *πολύ, οὐδὲν διαφέρει* mit folg. *inf.*, *διαφέρει τινί* es geht jem. an, mit nachfolg. *inf.*, *τί δέ σοι δ. εἴτε … εἴτε μή*, abs. konstruiert: *οὐδὲν διαφέρον ἤ εἰ* nicht anders als wenn *X*; *subst.* **τὰ διαφέροντα** *1.* das Ausschlaggebende, **Interessen**. *2.* Streitpunkte.

B. *κτύποι, διά τινος*.

C. *τινί* u. *πρός τινα* mit jem., *περί* u. *ἀμφί τινος* um etw., *τινὶ περί τινος, γνώμῃ διαφέρεσθαι* hadern, mit folg. *ὡς*, abs. *οὐ διαφέρομαι* ich habe nichts dagegen.

F. (s. *φέρω*), *aor. 1* *διήνεγκα*, ion. *διήνεικα*, *aor. pass.* ion. *διενείχθην*.

δια-φεύγω, Nbf. **δια-φυγγάνω** (*pr.* u. *impf.*), durch Fliehen entkommen, entwischen, **entfliehen**, abs. u. *τινά, τί, ἔκ τινος, τινὰ ἐκ χειρός* einem unter den Händen entkommen, *εἴς* u. *πρός τι, ἐπί τινος* nach, zu etw., *ἐκ πόνων εἰς ἀγαθά*. *2.* entgehen, vermeiden, *δίκην*, von Sachen: der Aufmerksamkeit entgehen.

διαφευκτικός 3 (**διαφεύκτης*) sp. leicht entschlüpfend.

διάφευξις, *εως, ἡ* sp. das Entfliehen, Entkommen.

δια-φημίζω sp. *NT* (den Ruf) verbreiten.

δια-φθάνω sp. zuvor hinkommen.

δια-φθείρω

I. act. *1.* gänzlich zugrunde richten, verderben, töten. *2.* zum Schlechten verändern, verschlechtern, entstellen, verführen, bestechen.
II. pass. *1.* zugrunde gehen, umkommen. *2.* verstümmelt, entstellt werden.

I. *1.* *πόλιν, πᾶξιν,* (Vermögen) durchbringen, *καιρόν* unbenutzt lassen, *ἐλπίδας* vereiteln. *2.* *οὐδὲν ... διαφθείρας τοῦ χρώματος* sich nicht verfärbend, *γνώμην τινός* die Gesinnung jmds. zum Schlimmen ändern, *τοὺς νεωτέρους, γυναῖκα, ἀργυρίῳ τινά, ἐπὶ χρήμασι* u. *διαφθείρειν* allein: *διαφθερέει σε ὁ ξεῖνος Her, νόμους* verfälschen.

II. *1.* *πολὺ τοῦ στρατεύματος,* übertr. *τὰ πράγματα διεφθαρμένα* die Sache ist verloren. *2.* *τὴν ἀκοὴν διεφθαρμένος, τοὺς ὀφθαλμοὺς ὑπὸ τῆς χιόνος* geblendet, augenkrank werden; unbrauchbar werden (von einem sich auflösenden Heer); übertr. *ἐν τῇ στρατιᾷ* um sein Ansehen im Heere kommen.

F. *fut. διαφθερῶ, aor. διέφθειρα, pf. 1 διέφθαρκα, pf. 2 διέφθορα; pass. pf. διέφθαρμαι, aor. διεφθάρην, fut. διαφθαρήσομαι; med. fut. διαφθεροῦμαι* in pass. Bed., *aor. διεφθειράμην;* dazu ion. *impf. iter. διαφθείρεσκε, fut. διαφθερέω, 3 pl. pf. pass. διεφθάραται, 3 pl. plqpf. διεφθάρατο;* ep. *fut. act. διαφθέρσω, pf. 2* bin verloren. Dav.

διαφθορά, *ᾶς, ἡ* *1.* **Vernichtung,** Ermordung, Zerstörung, *τῆς πόλεως, ὀμμάτων* Blendung, *τῶν νέων* Verführung. *2.* poet. Gegenstand der Vernichtung, *ἰχθύσιν* **Fraß** für, *πολεμίοις* Beute für.

διαφθορεύς, *έως, ὁ* Verderber.

δι-αφίημι entlassen, *τὸ στράτευμα.*

δια-φιλονῑκέω sp. abs. untereinander wetteifern.

δια-φιλοτῑμέομαι *d. p.* sp., *τινὶ ὑπέρ τινος* sich mit jem. wetteifernd um etw. bemühen.

δια-φλέγω sp. gänzlich verbrennen, übertr. entflammen, *τὰς ψυχάς.*

δια-φοιβάζω poet. in Wut versetzen, *τινί* durch etw.

δια-φοιτάω, ion. **-έω,** herumstreifen, *τινός* durch, in etw., vom Gerücht: sich verbreiten.

διαφορά, *ᾶς, ἡ* *1.* (*δια-φέρω*) **a.** Verschiedenheit, *τῶν ἔργων,* verschiedene Behandlung. **b.** Vorzug. *2.* (*δια-φέρομαι*) **Zwist, Streit,** *διαφορὰν ἔχειν τινί* einen Streit mit jem. haben, *ἐν διαφορᾷ καταστῆναί τινι* in Streit mit jem. leben, auch *pl. διαφοραί πρός τινος* gegen jem., *περί τινος* über etw.

δια-φορέω (auch *in tm.*) *1.* **durch-, hinübertragen,** *πρόσοδον* abliefern, *κλέος εὐρύ* verbreiten. *2.* auseinandertragen, fortschleppen, rauben: *χρήματα,* plündern: *πόλιν, διαφορεῖσθαι τὴν γνώμην* seines Verstandes beraubt werden. *3.* zerreißen, in Stücke reißen. Dav.

διαφόρησις, *εως, ἡ* sp. **Plünderung,** Beute.

διάφορος 2 *I.* (*δια-φέρω*) *1.* verschiedenartig, abweichend, abs., *τινί* u. *τινός* v. etw., mit folg. *ἤ*: *διάφορόν τι ποιεῖν* (*πάσχειν*) *ἤ* etw. anderes tun als (anders daran sein als). *2.* vortrefflich, ausgezeichnet, *οὐδέν* in nichts, *πρὸς ἀρετήν* in bezug auf, *τινός* vor jem.

II. (*δια-φέρομαι*) *1.* **uneinig, feindlich,** *τινί; subst.* ὁ **Feind,** *τινός.* *2.* schädlich, *γείτονι μηδὲν ποιεῖν διάφορον.* — *subst.* **τὸ διάφορον** u. *pl.* **τὰ διάφορα** *1.* **Unterschied,** Kontrast, *διάφορα πολλὰ θεῶν βροτοῖσιν εἰσορῶ* zwischen Göttern u. Menschen *E.* *2.* *sg.* **Profit,** Interesse, Geld, auch Geldstrafe, *pl.* Interessen, *τὰ ἴδια* die persönlichen Angelegenheiten, *τὰ ἡμῖν ἐς τὰ μέγιστα διάφορα* unsere wichtigsten Interessen. *3.* **Uneinigkeit,** Streitpunkt. — *adv.* **διαφόρως** *1.* ungleich. *2.* hervorragend. *3.* feindlich. Dav.

διαφορότης, *ητος, ἡ* Verschiedenheit, Unterschied.

διάφραγμα, *ατος, τό* *1.* Zwischenwand. *2.* Zwerchfell. Von

δια-φράγνῡμι sp. verpallisadieren.

δια-φράζω ep. genau verkünden, genaue Weisung geben, anzeigen, *τινί τι.*

F. *aor.* 2 redupl. *διεπέφρᾰδον.*

δια-φρέω durchlassen.

F. *fut. διαφρήσω.*

δια-φυγγάνω s. *δια-φεύγω.*

διαφυγή, *ῆς, ἡ* *1.* das Entweichen, Rettung, aus etw. *τινός* u. *ἔκ τινος.* *2.* Ausflucht.

διαφυή, *ῆς, ἡ* (*δια-φύομαι*) das Dazwischengewachsene. *1.* **Gelenk** am Körper, Knoten am Stengel. *2.* Scheidewand, Spalt, Einschnitt bei Kastanien, Erbsen.

διαφυλακτέος 3 zu bewahren. *adj. verb.* von

δια-φυλάσσω, att. **-ττω** *1.* fortwährend, sorgfältig wachen, *τί* bewachen od. beobachten, *med.* = *act.* *2.* bewahren, erhalten, *νόμους,* mit dopp. *acc.*: *τὴν χώραν ἀδῄωτον, δ. ὅτι* achtgeben daß.

δια-φύομαι *med.* ion. sp. dazwischen wachsen. *1.* verwachsen sein, *τινός* mit etw., fest hängen an, *pf.* durch etw. (*τινός*) verbreitet sein. *2.* dazwischen sein, **dazwischen vergehen,** *χρόνος διέφυ.*

F. *fut. διαφῡ́σομαι, aor. διέφῡν, pf. διαπέφῡκα.*

δια-φῡσάω *1.* durchwehen. *2.* auseinander-, verwehen.

δι-αφύσσω ep. durchschöpfen. *1.* ganz ausschöpfen. *2.* durchreißen, herausreißen, *ἔντερα.*

F. *aor.* ep. *διήφυσα,* sonst *in tm.*

διαφωνέω (*διά-φωνος*) mißtönen; übertr. nicht in Einklang stehen, uneinig sein, *τινί* u. *πρός τινα* mit jem.

διαφωνία, *ας, ἡ* sp. Mißklang, Verschiedenheit, Uneinigkeit. Von

διά-φωνος 2 sp. nicht übereinstimmend, **uneinig,** *τινί* mit jem.

δια-φώσκω ion. sp. = *δια-φαύσκω.*

δια-φωτίζω sp. licht machen, übertr. *βίᾳ τόπον* einen Ort vom Feinde säubern.

δια-χάζω u. *med.* auseinanderweichen, sich trennen, sich zurückziehen, *ἐπὶ πόδα.*

δια-χαλάω auseinandergehen lassen, nachlassen; *pass.* sp. *τὸ ὕψος δ.* die Erhabenheit läßt nach.

δια-χάσκω poet. sp. auseinanderklaffen.

δια-χειμάζω überwintern, in Winterquartieren liegen.

δια-χειρίζω *1. act.* unter den Händen haben, besorgen, verwalten, *τὰ ἱερὰ χρήματα*, *τινί* für jem. *2. med. NT* die Hände an jem. legen, ermorden. Dav.

διαχείρισις, *εως, ἡ* Handhabung, Besorgung, Verwaltung.

δια-χειροτονέω durch Handaufheben abstimmen, durch Abstimmung entscheiden, beschließen, abs., *τί* über etw., *πρός τινα.* Dav.

διαχειροτονία, *ας, ἡ* Abstimmung, *διαχειροτονίαν διδόναι* A. gewähren, *ποιεῖν* abstimmen.

δια-χέω *I. act.* *1.* auseinandergießen, in Stücke zerlegen, *βοῦν.* *2.* auflösen, flüssig machen, *χοῦν* ausschütten, *ἴχνη* verwischen; übertr. vereiteln, *τὰ βεβουλευμένα* umstoßen.

II. pass. *1.* auseinandergehen, sich auflösen, *ὁ νεκρὸς . . . οὐδὲν διεχέετο* zerfiel nicht, von Soldaten: sich zerstreuen. *2.* hindurchgegossen werden, hindurchfließen, *ἔκ τινος εἴς τι.* *3.* übertr. durchströmt werden (v. Freude), heiter od. lustig werden, abs. u. *ὑπὸ μέθης διακεχυμένος* heiter vor, infolge.

F. (s. *χέω*), *aor. act.* ep. *διέχευα.*

δια-χλευάζω sp. verlachen, verspotten, *τί.*

δια-χλιδάω sp. in Weichlichkeit zerfließen.

F. *pt. pf. διακεχλιδώς.*

δια-χόω ion. sp. aufschütten, *χῶμα* einen Damm aufführen.

δια-χράομαι *med.*, ion. **-χρέομαι** *1.* sich fortwährend od. gewöhnlich mit einer Sache (*τινί*) befassen, gebrauchen, anwenden, leiden, haben: *τῇ αὐτῇ γλώσσῃ, λιμῷ, συμφορῇ μεγάλῃ* in großer Not sein. *2.* *τινά* langsam vernutzen, aufreiben, gewaltsam od. übel behandeln, töten, *ἑαυτόν.*

διά-χρῡσος 2 sp. mit Goldstickerei, goldgestickt.

διάχυσις, *εως, ἡ* (*δια-χέω*) *1.* Ausgießung, Ausbreitung, *διάχυσιν λιμνώδη λαμβάνειν* sich wie ein See ausbreiten. *2.* sp. Zerstreuung, Erheiterung.

διαχυτικός 3 (**διαχύτης, δια-χέω*) fähig zum Ausgießen, zur Auflösung, *τῆς σαρκός.*

δια-χωρέω *1.* durchgehen, *impers. κάτω διαχωρεῖ τινι* jem. hat den Durchfall, von Münzen: gehen, gelten. *2.* auseinandergehen, -treten, *εἰς πλάτος, εἰς βάθος* (vom Gelände): sich erweitern, eine Einbuchtung bilden.

δια-χωρίζω gänzlich absondern, trennen, *τὶ ἀπό τινος.* Dav.

διαχώρισμα, *ατος, τό* sp. Absonderung.

δια-ψαίρω poet. in Schwingung versetzen.

δια-ψέγω heftig tadeln.

δια-ψεύδω *1. act.* u. *med.* lügen, völlig täuschen, *διεψευσμένος* erlogen, falsch. *2. pass.* sich täuschen, *τινός, περί τινος* in etw.

δια-ψηφίζομαι *med.* der Reihe nach abstimmen, *κατὰ φυλάς, περί τινος.* Dav.

διαψήφισις, *εως, ἡ* (sp. *διαψηφισμός, ὁ*) das Durchstimmen, Abstimmung, *διαψήφισιν προτιθέναι* abstimmen lassen.

δια-ψιθυρίζω sp. untereinander zischeln, zuflüstern, *τί.*

δια-ψῡχω durchlüften, auslüften, *ναῦς*; übertr. schwächen.

δί-βᾱμος 2 (*βῆμα*) poet. zweifüßig.

δί-βαφος 2 (*βάπτω*) sp. zweimal gefärbt, *ἡ δίβαφος* (*sc. ἐσθής*) zweimal gefärbtes Purpurkleid (vgl. *bis murice tinctae lanae Hor.*).

διβολία, *ας, ἡ* sp. doppelspitzige Wurfwaffe, *framea* der Germanen. Von

δί-βολος 2 (*βάλλω*) poet. zweispitzig.

δί-γληνος 2 (*γλήνη*) buk. mit zwei Augensternen.

δί-γλωσσος 2, att. **-ττος,** zweier Sprachen kundig; *subst.* ὁ Dolmetscher.

δί-γονος 2 (W. *γεν*) poet. zweimal geboren, *σώματα* doppelt.

δίδαγμα, *ατος, τό* Lehre, Vorschrift.

διδακτέον, *adj. verb.* v. *διδάσκω*, man muß lehren.

διδακτικός 3 (**διδακτής*) sp. *NT* lehrtüchtig, belehrend.

διδακτός 3 (u. 2, *διδάσκω*) *1.* gelehrt, eingelernt, *τινός* von jem. od. in etw. *2.* lehrbar, zu lehren, verkündbar, *ἡ ἀνδρεία . . . διδακτόν.*

δίδακτρα, *ων, τά* buk. Lehrgeld, Honorar.

δίδαξις, *εως, ἡ* poet. Unterricht, Lehre.

διδασκαλεῖον, *ου, τό* (*διδάσκαλος*) Schule.

διδασκαλία, *ας, ἡ* (*διδάσκαλος*) *1.* Lehre, Unterricht, Unterweisung, *διδασκαλίαν ποιεῖσθαι* u. *παρέχειν* lehren. *2.* *χοροῦ* Einübung (u. Aufführung) eines Chors für die Bühne.

διδασκαλικός 3 (*διδάσκαλος*) *1.* zum Unterrichte gehörig, *λόγοι* Vorschriften des Lehrers. *2.* **a.** belehrend, *περί τινος* u. *περί τι.* **b.** lehrlustig, *τινός*; *ἡ διδασκαλική* (*sc. τέχνη*) Lehrkunst, *τὸ διδασκαλικόν* Lehrweise, Methode. — *adv.* **-κῶς** lehrhaft.

διδασκάλιον, *ου, τό* *1.* Kenntnis, Wissenschaft. *2.* sp., gew. *pl.*, Schul-, Lehrgeld. Von

διδάσκαλος, *ου, ὁ, ἡ* *1.* Lehrer, Lehrerin, *τινός* in etw., *ἐν διδασκάλων* (*sc. οἴκῳ*) in der Schule, *εἰς διδασκάλου* (*sc. οἶκον*) *φοιτᾶν* in die Schule gehen, *διδασκάλων* od. *ἐκ διδασκάλων ἀπαλλάττεσθαι* die Schule verlassen, über die Sch. hinaus sein; übertr. Ratgeber, *τέχνης πάσης*, Verleiter, *δεινῶν ἔργων.* *2.* *χοροῦ* od. *ἐν τοῖς χοροῖς* Chormeister, Einüber des Chors, auch der dramatische Dichter als Einüber des eignen Stückes.

δι-δάσκω (aus **διδακ-σκω*, W. *dēk* die Hand hinhalten, vgl. *δέχομαι*, also eig. mitteilen, mit Präsensred. u. Inkohativendung).

I. act.	1.	lehren, belehren, unterrichten, dartun, beweisen, vorschreiben, warnen.
	2.	ein Drama zur Aufführung bringen.
II. pass.		unterrichtet werden, sich belehren lassen.
III. med.	1.	aus sich selbst lernen, ersinnen, sich aneignen.
	2.	jem. in etw. unterrichten lassen.
	3.	= *act.* jem. unterweisen.

I. *1.* abs. *οἱ διδάσκοντες* Lehrer, u. *τινά, τί, τινά τι*; statt des sachlichen *acc.* steht auch der *inf.* od. ein Satz mit *ὅτι, ὡς, τινὰ περί τινος, τινὰ ἱππέα* zum Reiter ausbilden; klug machen: *πολυμαθίη νόον οὐ διδάσκει*; *intr. διδάξει* es wird sich zeigen. *2.* *διθύραμβον, δρᾶμα.*

II. abs. od. *τί*, *inf.*, auch *τινός*, z. B. *διδασκόμενος πολέμοιο* Neuling in der Kriegskunst, mit *ὡς* u. *ὅτι*. *III.* *1.* *ἀστυνόμους ὀργάς*. *2.* *σκυτέα διδάξασθαί τινα* jem. als Schuhmacher ausbilden lassen. *3.* *χορόν*.

F. *fut.* *διδάξω*, *aor.* *ἐδίδαξα*, *pf.* *δεδίδαχα*; *pass.* *pf.* *δεδίδαγμαι*, *aor.* *ἐδιδάχθην*, *fut.* *διδάξομαι*, sp. *διδαχθήσομαι*; dazu *inf. aor. act.* ep. *διδασκῆσαι*. Dav.

διδαχή, *ῆς, ἡ* Lehre, Unterricht, Unterweisung, *διδαχὴν ποιεῖσθαι* belehren.

δίδημι (Nbf. zu *δέω* I.) binden.

F. *3 pl. pr.* *διδέασι*, *3 pl. imp.* *διδέντων*, *3 sg. impf.* ep. *δίδη*.

δίδοι s. *δίδωμι*.

διδρᾱ́σκω (W. *δρα*, vgl. ai. *drā-ti* läuft) sp. (ent)-laufen, gew. *compos.*, z. B. *ἀπο-διδράσκω*.

δί-δραχμος 2 (*δραχμή*) zwei Drachmen wert, *ὁπλῖται* Hopliten mit zwei Drachmen Löhnung täglich; **δί-δραχμον,** *ου, τό* Doppeldrachme, eine alexandrinische Münze = zwei att. Drachmen.

δίδυμα, *ων, τά* Ort bei Milet mit einem Heiligtum (*Διδυμαῖον, τό*) des Apollo *Διδυμαῖος* (auch *-μεύς*).

διδυμ-ᾱ́νωρ, *ὁ, ἡ* (*ἀνήρ*) poet. zwei Männer betreffend.

διδυμᾱ-τόκος 2 (W. *τεκ*, *τίκτω*) buk. Zwillinge gebärend.

διδυμάων, *ονος* ep. | **δίδυμος** 3 u. 2 poet. | **δίδυμνος** 2 poet. } (wohl redupl. v. *δύο*) doppelt, zwiefach, beide; *subst.* Zwilling.

Διδύμη, *ης, ἡ* eine der Liparischen Inseln.

διδυμο-γενής 2 (W. *γεν*) poet. als Zwilling geboren.

Δίδυμος, *ου, ὁ* mit dem Beinamen *χαλκ-έντερος*, alexandrinischer Grammatiker zur Zeit des Augustus.

δίδυμος s. *διδυμάων*. Dav.

διδυμότης, *ητος, ἡ* Zwiefachheit.

Διδώ, *οῦς, ἡ* (auch *Ἔλισσα* u. *Ἄννα* genannt) Gründerin Karthagos.

δί-δωμι (W. *δο* mit Präsensred., vgl. lat. *da-re*)

> *1.* geben.
> *a.* schenken.
> *b.* leisten, zahlen, entrichten.
> *c.* gewähren, verleihen.
> *d.* losgeben, begnadigen, hin-, preisgeben.
> *2.* übergeben, überlassen, gestatten.

1. **a.** abs. *τὰ διδόμενα* Gaben, gew. *τί*, *τινί*, *τινί τι* jem. etw., *τινός* für etw., *εἴς τι* zu etw.: *κώμαι εἰς ζώνην δεδομέναι*; mit dopp. *acc.*: *Βισάνθην οἴκησιν X*, im *pass.* dopp. *nom.*; öfter mit *inf.* der näheren Bestimmung: *δῶκεν* (*sc.* *τεύχεα*) *θεράποντι φορῆναι H*; *pr.* u. *impf.* öfter = geben wollen, anbieten. **b.** phraseologisch: *αἶνον διδόναι NT* = *αἰνεῖν*, *ἐργασίαν NT* = *operam dare*, *κακόν* zufügen, *δίκας*, *δίκην* Strafe zahlen, daher *ὑπό τινος* v. jem. bestraft werden, *λόγον τοῖς συμμάχοις* Rechenschaft geben, aber *ἑαυτῷ* bei sich überlegen, *ὅρκον* einen Eid leisten, *ψῆφον* die Stimme abgeben, *γνώμην* seine Meinung äußern, *χάριν* nachgeben, *ἀκοήν* Gehör gewähren. **c.** abs. *θεοῦ διδόντος* u. *τί*, z. B. *νίκην*, *εὖ δ. τινί* Glück verleihen, segnen, aber auch *ἄλγεα*, *κήδεα*, mit *inf.*: *τούτῳ … εὐτυχεῖν δοῖεν θεοί A* (Segenswunsch), *δὸς ἀποφθίμενον δῦναι δόμον Ἄιδος εἴσω* (Fluch) *H.* **d.** *δοῦναί σφισι τὼ ἄνδρε* ihnen zu Gefallen, um ihretwillen *X*; überh. jem. einem hingeben, überliefern: *Ἕκτορα κυσίν*, *πυρί τινα*, *πληγαῖς τινα*, bes. *ἑαυτόν τινι* sich überlassen, sich in jmds. Schutz stellen (*ἑαυτόν* allein: sich wohin begeben *NT*), *τινὶ εἰς χεῖρας*, mit *inf.*: *κτείνειν ἑαυτόν*; zur Frau geben, verheiraten: *θυγατέρα ἀνδρί*, *γυναῖκα*, *πρὸς ἄνδρα*. *2.* *τί*, gew. *inf.* — das *pt.* **δούς** kann öfter durch ‚mit' übersetzt werden, z. B. *ἔπεμψαν Δημοκράτην ἄνδρας δόντες X*.

F. *impf.* *ἐδίδουν*, *fut.* *δώσω*, *aor.* *ἔδωκα* (altatt. nur *sg.*, *du.* u. *pl.* *ἔδοτον*, *ἔδομεν*, sp. auch *ἐδώκαμεν*), *cj.* *δῶ*, *δῷς*, *pf.* *δέδωκα*; *pass.* *pf.* *δέδομαι*, *aor.* *ἐδόθην*, *fut.* *δοθήσομαι*; *adj. verb.* *δοτός*, *δοτέος*; dazu ep.: *pr. ind.* *διδοῖς* (*διδοῖσθα*), *διδοῖ*, *διδοῦσι*, *imp.* *δίδωθι* (äol. *δίδοι*), *inf.* *διδοῦναι*, *fut.* *διδώσω*, *inf.* *διδώσειν*, *aor. ind. iter.* *δόσκεν*, *cj.* *δώῃ*; sp. *cj. aor. 1* *δώσῃ*, *opt. aor. 2* *δῴην* u. *δοῖμι*, *opt. pr.* *διδοῖμι*.

δίε s. *δίω*.

δι-εγγυάω *1.* *act.* *τινά* für jem. Bürgschaft leisten, *πρός τινα* bei jem.; *med.* Bürgschaft annehmen, *τινός* gegen eine Summe von. *2.* *pass.* *ὀκτακοσίων ταλάντων τοῖς προξένοις διηγγυημένοι* ihren Vertretern gegen Bürgschaft von … freigegeben. Dav.

διεγγύησις, *εως, ἡ* Verbürgung.

δι-εγείρω sp. *NT* ganz aufwecken.

δι-έδεξε s. *δια-δείκνυμι*.

δι-έεργον s. *δι-είργω*.

δι-εῖδον durchschauen, deutlich erkennen, *τί*, *περί τινος*; *pf.* **δί-οιδα** durch und durch kennen.

διειλημμένως, *adv.* vom *pt. pf. pass.* v. *δια-λαμβάνω*, sorgfältig, genau *X Oec. 11, 25* (La. *-μένος*).

I. δί-ειμι (*εἰμί*) fortwährend sein; mit *pt.*, z. B. *σκοπούμενος διέσει* durch ‚beständig' wiederzugeben *X* (La. *διάξεις*).

II. δί-ειμι (*εἶμι*) *1.* hindurchgehen, hindurchmarschieren, *διά τινος*, *τί* durchziehen, (öfter in Futurbed.); sich verbreiten, *λόγος διῄει*. *2.* übertr. erzählen, auch mit *τῷ λόγῳ*.

διει-πετής (*-πέτης*) La. für *διι-πετής*.

δι-εῖπον, *defect. aor. 2*, durch-, besprechen, *ἀλλήλοισιν* miteinander, *τὸ αἴνιγμα* das Rätsel lösen; deutlich und bestimmt sagen, *δίειπέ μοι, ὄφρα δαείω H.*

F. *inf.* ep. *διαϝειπέμεν*; *fut.* *διερῶ*, *pf.* *διείρηκα*; *pass.* *pf.* *διείρημαι*, *aor.* *διερρήθην*.

δι-είργω, ion. **δι-έργω** *1.* auseinanderhalten, trennen, *τί*, *τινός* v. etw., *τὸ γὰρ μέσον αὐτῆς ποταμὸς διέργει* durchschneidet *Her.* *2.* abhalten, verhindern, mit *inf.* mit *μή*.

F. *impf.* ep. *διέεργον*.

δι-είρηκα s. *δι-εῖπον*.

δι-είρομαι ep. = *δι-έρομαι*.

δι-ειρύω ion. = *δι-ερύω*, hindurch-, hinüberziehen, *νέας τὸν Ἰσθμόν* über den Isth.

δι-είρω etw. hindurchstecken, *χεῖρας διά τινος*.

F. *pt. aor.* *διείρας*, *pf.* *διεῖρκα*.

δι-ειρωνόξενος 2 poet. durch Verstellung die Fremden täuschend.

Δι(ε)ι-τρέφης, *ους, ὁ* *1.* athen. Feldherr um 412 v. Chr. *2.* sonstiger Mannesname.

δι-έκ, vor Vokalen **διέξ,** ep. durch und heraus, ganz durch, *τινός*.

δι-εκβάλλω sp. überschreiten, *τί*.

δι-εκδύομαι *med.* sp. durchschlüpfen, *τί* durch etw. **F.** *aor. διεξέδῡν*. Dav.

διέκδυσις, *εως, ἡ* sp. Ausweg, Ausflucht.

δι-εκθέω sp. durch- und herauslaufen.

δι-εκπαίω sp. sich durchschlagen, *τί* etw. durchbrechen.

δι-εκπεραίνω ganz vollenden.

δι-εκπεράω *1.* hindurch- und darüber hinausgehen, ganz hindurchgehen, *εἴς τι* u. *τί*. *2.* etw. übergehen.

δι-εκπίπτω sp. durchkommen, entkommen, entweichen.

δι-εκπλέω, ion. *-πλώω* *1.* (zwischen) durchfahren, abs. u. *τί* etw., *τινός* u. *διά τινος* durch etw. *2. occas.* zwischen feindlichen Schiffen schnell hindurchfahren, ihnen die Ruder beschädigen und sie so kampfunfähig machen. Dav.

διέκπλοος, *ου, ὁ*, zsgz. *διέκπλους* *1.* Durchfahrt und Ort dazu. *2.* das **Durchbrechen** der Linie der feindlichen Schiffe, *ἵνα μὴ διέκπλουν διδοῖεν* um das Durchbrechen der Linie zu verhindern *X*.

δι-εκπλώω ion. = *δι-εκπλέω*.

δι-έκροος, *ου, ὁ* ion. Durch- und Ausfluß.

δι-εκφεύγω sp. glücklich entgehen, *κίνδυνον*.

δι-ελαύνω *1. tr.* durchtreiben, durchstoßen, *τί τινος* etw. durch etw.: *τάφροιο ἵππους, τινὰ λόγχῃ* mit einer Lanze durchbohren. *2. intr.* durchreiten, -ziehen, -wandern, sich durchschlagen, mit *acc.* des Inhalts: *ὁδόν*.
F. *fut. διελᾰ́σω*, att. *-ελῶ*.

δι-ελέγχω *1.* vollständig erforschen, *διεληλεγμένος* durch den Gebrauch erprobt. *2.* widerlegen.

δι-ελθέμεν s. *δι-έρχομαι*.

δι-έλκω *1.* auseinanderziehen, öffnen, *τοὺς ὀφθαλμούς*. *2.* hindurchziehen, *διά τινος*; übertr. zechen.
F. *fut. διελκύσω*.

διελῶ, *fut.* zu *δι-αιρέω*, sp.

δίεμαι (W. *δι*, vgl. ai. *dī, dīyate* schwebt, fliegt) *d. m.* ep. poet. *1. tr.* forttreiben, verfolgen, *δήους προτὶ ἄστυ, ἀπὸ μεγάροιο* verjagen. *2. intr.* sich forttreiben lassen, fliehen, laufen, *πεδίοιο* durch das Gefilde; **sich scheuen,** mit *inf.*
F. nur *pr. med., 3 sg. cj. δίηται, opt. δίοιτο*.

δι-έμπῑλος 2 sp. ganz mit Filz bedeckt.

δι-εμπολάω poet. verkaufen, *τινὰ πρός τινα* verraten an jem.

δι-εμφαίνω sp. durchscheinen lassen, ausdrücken.

δι-ενειλέω sp. sehr verwickeln.

διενεκτέον, *adj. verb.* zu *δια-φέρω*, sp. man muß sich auszeichnen.

δι-ενθῡμέομαι *pass.* sp. *NT* eifrig nachdenken.

δι-ενιαυτίζω ion. ein Jahr durchleben.

δι-ενοχλέω sp. fortwährend belästigen.

δι-εντέρευμα, *ατος, τό* poet. eig. Eingeweideergründung, Erforschung.

δι-έξ s. *δι-έκ*.

διεξαγωγή, *ῆς, ἡ* (*sc. τοῦ βίου*) sp. Lebensweise.

δι-εξαΐσσω buk., att. **-ᾴττω,** schnell hindurchfahren.

δι-εξειλίσσω ion. = *δι-εξελίσσω*, att. **-ττω,** auseinanderschütteln, -breiten.

δι-έξειμι (*εἶμι*) *1.* **hindurch- u. hinausgehen,** *διά, ἔκ τινος* durch, aus etw., *εἴς τι* in etw., *τί* durchziehen. *2.* übertr. (*τῷ λόγῳ*) *τί* vollständig, der Reihe nach etw. **durchgehen,** abhandeln, vortragen, *περί τινος*.

διεξέλασις, *εως, ἡ* sp. das Durchreiten, -fahren. Von

δι-εξελαύνω ion. sp. **hindurchtreiben** (*sc. τὸν ἵππον*), (hin)durchreiten, -fahren, *ἵππῳ, ἐπὶ ἅρματος*, auch mit *acc.* des Ortes od. *κατά, παρά τι*.

δι-εξελέγχω sp. widerlegen.

δι-εξεργάζομαι *med.* vollbringen.

δι-εξερέομαι *med.* ep. ausfragen, *τινά τι*.

δι-εξερευνάω u. *med.* poet. genau ausforschen.

δι-εξερπύζω (*-έρπω*) sp. durch- u. herauskriechen, wegschleichen.

δι-εξέρχομαι *d. m.* *1.* durch etw. **hindurchgehen,** abs. od. *τί, τοὺς πόνους* überstehen, dulden, *διὰ πασῶν τῶν ζημιῶν* alle Strafen der Reihe nach anwenden, *ἐπί* u. *εἴς τι* bis zu etw. gelangen. Insbes. **a.** sich verbreiten (Gerücht). *b.* *τί* ein Mittel erschöpfen. *2.* in der Rede **durchgehen,** aufzählen, durchnehmen, *πάντα, περί τινος, τὶ πρὸς αὑτόν* bei sich selbst etw. überlegen. *3.* (von der Zeit) vorübergehen, verstreichen.

δι-εξηγέομαι *med.* auseinandersetzen, erklären *X* (La.).

δι-εξίημι *1.* durch- u. herauslassen, *τινὰ διά τινος*. *2. intr.* sich ergießen, *ἐς θάλασσαν*.

διεξιτέον, *adj. verb.* v. *δι-εξιέναι*, man muß hindurchgehen.

δι-εξοδεύω sp. durch- u. hinausgehen, *τί* etw. durchgehen.

διεξοδικός 3 ausführlich, *ἱστορία*. Von

δι-έξοδος, *ου, ἡ* *1.* **Ausgang, Durchgang,** *διέξοδοι ὁδῶν* Quergassen der Hauptstraßen, Umlauf, Bahn der Sonne, **Ausweg,** *πάσας διεξόδους διεξελθεῖν*, Endausgang, *τῶν βουλευμάτων*. *2.* Erzählung, ausführliche **Darstellung,** *τοῦ λόγου*.

δι-εξυφαίνω sp. ganz fertig weben.

δι-εορτάζω durchfeiern, zu Ende feiern, *τὰ Ἴσθμια*.

δι-επέφραδε ep. s. *δια-φράζω*.

δι-έπρᾰθον ep. s. *δια-πέρθω*.

δι-έπτατο, δι-έπτη s. *δια-πέτομαι*.

δι-έπω ep. ion. poet. sp. *1.* durchschreiten, durcheilen, *στρατόν, ἀνέρας σκηπανίῳ* auseinandertreiben, zurückscheuchen. *2.* etw. durchmachen, verrichten, **besorgen,** leiten, *πόλεμον*.
F. *impf. διεῖπον*, ep. *δίεπον*.

δι-έραμαι *d. m.* leidenschaftlich lieben.

δι-εργάζομαι (s. *ἐργάζομαι*) *med.* *1.* beständig tun, *τί*. *2.* zerarbeiten, umbringen, **zugrunde richten,** *πόλιν*.

δι-έργω ep. ion. = *δι-είργω*.

δι-ερεθίζω sp. stark od. fortwährend reizen.

δι-ερείδω poet. sp. *1. act.* stützen, *τί τινι* etw. durch etw. *2. med.* **a.** **sich stützen,** *ἐπί τι* auf etw., *σχῆμα βακτηρίᾳ* die Haltung, den Leib durch etw. *b.* *πρός τι* sich widersetzen, streiten.

δι-ερέσσω *1.* (hin)durchrudern, *χερσί* mit den Händen. *2.* poet. hin- u. herschwingen, *τί*.
F. *aor. διήρεσα*, poet. *διήρεσσα*.

δι-ερευνάω u. *med.* durchsuchen, durchforschen. Dazu *adj. verb.*
διερευνητέον man muß durchsuchen.
διερευνητής, οῦ, ὁ Durchsucher, Kundschafter.
δι-ερίζομαι *med.* sp. streiten, *τινί* mit jem.
διερμήνευσις, *εως, ἡ* Auslegung (auch **-νεία,** *ἡ*).
διερμηνευτής, *οῦ, ὁ* *NT* Ausleger. Von
δι-ερμηνεύω sp. *NT* auslegen, übersetzen.
δι-έρομαι *d. m.*, ep. u. ion. **διείρομαι,** ausfragen, *τινά τι* jem. nach etw., *τί* erforschen.
I. διερός 3 (vgl. ai. *jīrás* lebhaft, lat. *virere*) ep. poet. lebendig, lebhaft, *διερὸν βλέπειν.*
II. διερός 3 (zu *διαίνω*) poet. feucht, flüssig, *αἷμα.*
III. διερός 3 (*δίεμαι*) ep. geschwinde, rasch, *διερῷ ποδὶ φευγέμεν.*
δι-έρπω poet. sp. durchgehen, durchschreiten, *τί* etw.
F. *impf.* *διεῖρπον.*
δι-ερύκω sp. auseinanderhalten, verhindern.
δι-έρχομαι (s. *ἔρχομαι*) *d. m.*

> *1.* hindurchkommen, -gehen.
> *2.* übertr. durchgehen, durchlesen, auseinandersetzen.
> *3.* von der Zeit: vergehen.

1. abs. od. *τί, διά τινος* u. *τινός, ὄρη* überschreiten, *ὁδόν* zurücklegen; insbes. ***a.*** (vom Gerücht) sich verbreiten. ***b.*** bis ans Ende gelangen, vollenden, abs. u. *εἰς, ἐπί τι.* ***c.*** etw. durchmachen, erdulden, *τί.* ***2.*** *χρησμόν, περί τινος,* u. zwar *πρός τινα* od. *τινί τι,* aber *πρὸς ἑαυτόν* bei sich erwägen. ***3.*** *intr.* *χρόνου οὐ πολλοῦ διελθόντος.*
δι-ερῶ s. *δι-εἶπον.*
δι-ερωτάω ***1.*** herum-, ausfragen, *τινά, τινά τι* jem. über etw. ***2.*** sp. beständig fragen, das Dilemma stellen.
δι-έσῃ 2 *sg. fut.* v. *δίειμι* I.
δι-εσθίω ion. sp. durchfressen, verzehren.
F. *aor.* *διέφᾰγον.*
δίεσις, *εως, ἡ* (*δι-ίημι*) sp. das Durchlassen, Gewähren des Abzugs.
διεσκεμμένως, *adv.* v. *pt. pf. pass.* v. *δια-σκέπτομαι,* umsichtig, mit Bedacht.
δι-έσσῡτο ep. s. *δια-σεύω.*
διεστραμμένος 3, eig. *pt. pf. pass.* v. *δια-στρέφω,* sp. schielend.
δι-ετής 2 ion. sp. zweijährig.
δι-ετήσιος 2 (*διά* u. *ἔτος*) sich durch das ganze Jahr hinziehend, das ganze Jahr dauernd.
διετία, *ας, ἡ* (*δι-ετής*) *NT* Zeitraum von zwei Jahren.
δι-έτμᾰγεν ep. s. *δια-τμήγω.*
δι-ευθῡ́νω sp. verbessern, berichtigen.
δι-ευκρῑνέω ***1.*** (bis zu Ende) klarstellen. ***2.*** *med.* sorgfältig prüfen, entscheiden, bestimmen.
δι-ευλαβέομαι *pass.* ***1.*** sich sehr in acht nehmen, *τινά* u. *τινός* vor jem., auch mit folg. *μή.* ***2.*** jem. verehren.
F. *aor.* *διηυλαβήθην, adj. verb.* *διευλαβητέον.*
δι-ευνάω poet. zur Ruhe bringen.
δι-ευσχημονέω sp. gute Haltung, würdigen Anstand bewahren.
δι-ευτυχέω bis ans Ende, beständig Glück haben.
δι-εχθρεύω sp. durchaus feindlich gesinnt sein.

δι-έχω (auch *in tm.*)

> *1. tr.* dazwischen-, auseinanderhalten, trennen.
> *2. intr. a.* sich hindurcherstrecken, durchdringen, sich ausdehnen, sich ausbreiten, sich verbreiten.
> *b.* sich auseinanderhalten, sich auseinanderziehen.
> *c.* entfernt sein.

1. *χεῖρας* (um Streitende zu trennen), *τὴν φάλαγγα* auseinandertreten lassen, *μαχομένους, παιδὸς βλάστας οὐ διέσχον ἡμέραι τρεῖς* des Knaben Geburt trennten nicht drei Tage (von seiner Aussetzung) *S, τινὰ ἀπό τινος* fernhalten. ***2. a.*** *ἀντικρὺ δὲ διέσχε* (*sc. ὀιστός*) ragte am andern Ende heraus *H, τινός* u. *διά τινος, ἔκ τινος ἔς τι.* ***b.*** *τὰ κέρατα διέχει;* insbes. sich öffnen, eine Lücke, Risse bekommen, *τὸ διέχον* Zwischenraum. ***c.*** abs. u. *τινός, ἀπό τινος* v. etw.
διεψευσμένως, *adv.* v. *pt. pf. pass.* v. *δια-ψεύδομαι,* sp. erlogener Weise, fälschlich.
δι-έωσε s. *δι-ωθέω.*
δίζημαι *d. m.* (aus **δί-δjᾱ-μαι,* vgl. *δέαται, δήω*) ep. poet. ion. ***1.*** aufsuchen, erstreben, *τινά* u. *τί, inf., τινί τι* jem. etw. zu verschaffen suchen. ***2.*** erforschen, untersuchen, *τὸ μαντήιον* den Sinn des Orakels, indir. Fragesatz.
F. *inf.* *δίζησθαι* (*δίζεσθαι*), *pt.* *διζήμενος, impf. 3 sg.* *ἐδίζητο* (buk. *ἐδίζετο, δίζετο*), *fut.* *διζήσομαι.* Dav.
δίζησις, *εως, ἡ* Untersuchung.
δίζομαι ep. = *δίζημαι.*
δί-ζυξ, *υγος, ὁ, ἡ* (W. *ζυγ, ζεύγνυμι*) ep. zu zweien angespannt, *ἵπποι* Zweigespann.
δίζω (zu *δίς,* vgl. lat. *dubius, dubito,* got. *tveifls* Zweifel) ep. zweifeln, unentschlossen sein; ep. *impf.* *δίζε* mit folg. *ἠὲ — ἤ.*
δί-ζως, *ὁ* buk. doppelgestaltig (Pan: halb Mensch, halb Bock).
Δίη, *ης, ἡ* kleine Insel bei Knossos in Kreta.
δι-ηγέομαι *d. m.* auseinandersetzen, erzählen, beschreiben, *ἐπὶ πλέον* ausführlicher, *τί* u. *περί τινος, τινί τι.* Das Subjekt des abhängigen Satzes wird öfter in den Hauptsatz gezogen: *τὴν μάχην πῶς ἐγένετο X.* Dav.
διήγημα, *ατος, τό* sp. Erzählung; *ἀληθῆ διηγήματα* Titel einer Schrift des *L* und
διήγησις, *εως, ἡ* Erzählung, Erörterung.
διηγηματικός 3 (*διήγημα*) erzählend, *ποίησις.*
δι-ηθέω ***1.*** *tr.* durchseihen, ausspülen, reinigen, *τί τινι* etw. mit etw. ***2.*** *intr.* durchsickern.
διηκονέω, διήκονος, διηκόσιοι ion. = *διακ-.*
διηκριβωμένως, *adv.* v. *pt. pf. pass.* v. *δι-ακριβόω,* sehr genau.
δι-ήκω ion. poet. sp. durchkommen, hindurchdringen, sich erstrecken, *ἔκ τινος εἰς, πρός, ἐπί τι* u. *μέχρι τινός, τί* etw. durchdringen, *τινά* bis zu jem. reichen.
δι-ημερεύω den ganzen Tag zubringen, *τινί, ἔν τινι,* mit *pt.* bei, in etw.
δι-ηνεκ-ής 2, att. **δι-ᾱνεκ-ής** (*διά* u. *ἐνεγκεῖν*) durchgängig. ***1.*** weithin reichend, ununterbrochen fortlaufend, *γέφυρα* von einem Ufer zum andern

reichend, feststehend, νῶτα, ὦλξ. *2.* zeitlich: fortwährend, εἰς τὸ διηνεκές für immer *NT.* — *adv.* ep.

διηνεκέως, poet. διηνεκῶς, genau.

δι-ήνεμος 2 (ἄνεμος) poet. vom Winde durchweht, luftig.

δι-ῆξα *aor.* v. δι-ᾴσσω.

δι-ήρεσα s. δι-ερέσσω.

δι-ήρης 2 (W. ἀρ) poet. zweifach verbunden, μελάθρων διῆρες (*sc.* ὑπερῷον) Oberstock.

Διῆς s. Δῖον.

δι-ηχέω sp. ertönen lassen, τί weithin verbreiten.

δι-θάλασσος 2 sp. *NT* an zwei Meeren gelegen, τόπος Landzunge.

δι-θήκτος 2 (θήγω) poet. zweischneidig.

δί-θρονος 2 poet. doppelthronend, Ἀχαιῶν δ. κράτος (Agamemnon u. Menelaos) der Ach. Herrscherpaar.

διθυραμβο-διδάσκαλος, ου, ὁ dithyrambischer Dichter, der seinen eigenen Chor einübt.

διθυραμβο-ποιητική, ῆς, ἡ Dithyrambendichtung.

δῑ-θύραμβος, ου, ὁ *1.* bes. schwungvolle Gattung lyrischer Poesie, die sich vornehmlich auf Bakchos bezog, von Arion künstlerisch ausgebildet. *2.* bei *E Bacch. 526* wird Bakchos selbst als διθύραμβος angerufen.

διθυραμβώδης 2 (εἶδος) dithyrambenartig, hochtrabend.

δί-θυρος 2 (θύρα) sp. zweitürig.

δι-ίημι *1.* **a.** hindurchsenden, -werfen, -schießen, -stoßen, τί τινος etw. durch etw., z. B. διὰ δ' ἧκε σιδήρου (*tm. sc.* τὸν ὀιστόν) *H*, poet. auch τινά τι. **b.** hindurchgehen lassen, τινὰ διά τινος, ἐπί τινα gegen jem., mit *gen.*: συμφορὰς τοῦ σοῦ διῆκας στόματος ließest aus deinem Munde gehen, erzähltest *S.* *2.* auseinandergehen lassen, entlassen, τὸ στράτευμα, *med.* διέμενος ὀξει auflösend durch.

δι-ικνέομαι *med.* *1.* *intr.* hindurchdringen, μέχρι βασιλέως, von Geschossen: erreichen, treffen. *2.* *tr.* etw. durchgehen, genau erzählen.

F. *fut.* διΐξομαι, *2 sg. aor.* ep. δίικεο.

Δίιος 2 Zeus betreffend, von Zeus.

διῑ-πετής 2 ep. poet. sp. (W. πετ, πέτομαι, πίπτω) *1.* von Zeus, d. h. vom Himmel gefallen, himmelentströmend (von Flüssen, vom Regen), unter dem Himmel lebend, οἰωνοί. *2.* überh. göttlich, hell, αἰθήρ.

δι-ίπταμαι sp. = δια-πέτομαι.

διιστέον, *adj. verb.* v. δί-οιδα, man muß genau kennen.

δι-ίστημι

I. tr.	*1. act.* u. *pass.* auseinanderstellen, trennen, entzweien.
	2. med., bes. *aor. 1* διεστησάμην, sich (*sibi*), in seinem Interesse auseinanderstellen.
II. intr.	*1.* von Personen: auseinandertreten, sich teilen, auseinandergeraten, *pf.* auseinander-, fernstehen, verschieden sein (τινός von jem.).
	2. von Sachen: auseinanderklaffen.

I. *1.* κατ' εἴδη, τινά τινος jem. mit einem. *2.* τόν τε δικαιότατον καὶ τὸν ἀδικώτατον.

II. *1.* διαστάντες in Zwischenräumen aufgestellt, κατὰ διακοσίους in Scharen von 200, διαστήτην ἐρίσαντε *H*, τινί jem. aus dem Wege gehen, εἰς δύο sich in zwei Parteien teilen, κατὰ πόλεις städteweise, ἐς ξυμμαχίαν ἑκατέρων in eine doppelte Bundesgenossenschaft. *2.* διαστὰν γῆς βάθρον, ion. τὰ διεστεῶτα Klüfte.

F. *tr.*: *fut.* διαστήσω, *aor.* διέστησα; *aor. pass.* διεστάθην; *intr.*: δίσταμαι, *fut.* διαστήσομαι, *aor. 2* διέστην, *pf.* διέστηκα.

δι-ισχῡρίζομαι *d. m.* *1.* sich stützen auf, τούτῳ τῷ λόγῳ. *2.* für gewiß behaupten, abs. u. τί, περί τινος, mit folg. *acc. c. inf.* od. ὡς, ὅτι.

διιτέον, *adj verb.* v. δι-ιέναι, man muß durchgehen.

Διῑ-τρέφης, ους, ὁ = Διει-τρέφης.

διΐ-φιλος 2 ep. von Zeus geliebt (Apollo, Helden, Herolde).

δικάζω (δίκη) *1.* *act.* Recht sprechen, richten, abs. Richter sein, τῶν δικασάντων τότε πολλοί viele von den damaligen Richtern, τινί jem. Recht sprechen; τινί τι jem. etw. zuerkennen, mit folg. *acc. c. inf.* entscheiden, mit ὡς den Spruch tun daß, mit *acc.* des Inhalts: δίκην δικάζειν eine Rechtssache entscheiden, ἐπὶ χρήμασι δίκην ἄδικον ἐδίκασε tat um Geld einen ungerechten Spruch *Her.*; selten mit *gen.*: τοῦ ἐγκλήματος (*sc.* δίκην) über eine Beschuldigung richten, öfter mit *acc.* der Sache: τἀμπλακήματα. *2.* *med.* sich vor Gericht stellen, prozessieren, δίκας ἀλλήλοις δικάζεσθαι sich gegenseitig Prozesse an den Hals werfen; der Grund der Klage steht im *gen.*, z. B. κλοπῆς, od. περί τινος.

F. *fut.* δικάσω, ion. δικῶ u. *inf.* δικᾶν, *aor.* ep. ἐδίκασσα.

Δίκαια, ας, ἡ St. in Thrakien.

Δικαιάρχεια, ας, ἡ = Puteoli.

δικαιεῦν *inf. pr.* ion. = δικαιοῦν.

δικαιοδοσία, ας, ἡ sp. Rechtspflege. Von

δικαιο-δότης, ου, ὁ (δίδωμι) sp. Richter.

δικαιοκρισία, ας, ἡ (δικαιο-κρίτης) *NT* gerechtes Gericht.

δικαιολογέομαι (δικαιο-λόγος) *med.* Rechtsgründe vortragen, sich vor Gericht verteidigen, ὑπέρ u. περί τινος wegen etw., τινί u. πρός τινα gegen jem.; οἱ δικαιολογοῦντες Sachwalter, Anwälte.

δικαιολογία, ας, ἡ sp. Anwaltschaft, ὑπέρ τινος für jem. Von

δικαιο-λόγος 2 (λέγω) sp. Gerechtsame verteidigend.

δικαιό-πολις, εως, ὁ, ἡ poet. Gericht in den Städten handhabend.

δικαιοπρᾱγέω (*δικαιο-πραγής, πρᾶγος) sp. gerecht handeln, πρός τινα.

δίκαιος 3, poet. auch 2, (δίκη) gerecht. *1.* von Personen: **a.** rechtmäßig handelnd, rechtlich, rechtschaffen, ἀνήρ, abs. u. εἰς oder περί τινα gegen jem. **b.** gesittet. **c.** tauglich, tüchtig, λογιστής. *2.* von Sachen u. Zuständen: **a.** recht, rechtmäßig, richtig, billig, λόγος, πλοῦτος rechtmäßig erworben, ἵππος schulgerecht. **b.** gehörig, gebührend, geziemend, ἅρμα. **c.** bei Zahlen: grade, voll, ὀργυιαὶ ἑκατόν. — Konstruktionen: **δίκαιον (δίκαια)** ohne *cop.* es ist recht, δίκαιον ἦν es wäre billig gewesen, beides mit *acc. c. inf.*; persönl. konstr. δίκαιοί ἐστε ἰέναι es ist gerecht daß ihr, es gebührt euch, ihr seid berechtigt od. verpflichtet, ihr verdient, ihr müßt. — *subst.* **τὸ δίκαιον, τὰ δίκαια** Gerechtigkeit, Recht:

ἐκ τοῦ δικαίου u. *σὺν τῷ δικαίῳ*, *μετὰ τοῦ δικαίου* auf rechtliche Weise, *παρὰ τὸ δίκαιον* widerrechtlich; *δίκαια λέγειν* recht haben, *πράττειν* recht handeln, *ἔχειν* Recht erhalten, *λαμβάνειν* sein Recht wahrnehmen, aber auch: bekommen, *τῶν δικαίων τυγχάνειν*, *ὑπὲρ δικαίων ἀντιλέγοντες*, *δίκαια περὶ συμμάχους ποιεῖν* recht handeln an, *ἡττηθεὶς τοῦ δικαίου* der Gerechtigkeit sich fügend, *τὰ δίκαια πράττεσθαί τινα* jem. die gebührende Strafe auferlegen. — *adv.* **δικαίως** nach Gebühr, auf gerechte, rechtliche Weise, mit Recht. Dav.

δικαιοσύνη, *ης, ἡ* | **δικαιότης,** *ητος, ἡ* } **Gerechtigkeit, Rechtlichkeit,** *δικαιοσύνη* noch außerdem: *1.* Tätigkeit des Richters, **Rechtspflege.** *2. NT ἡ διὰ πίστεως δ.* die Gerechtigkeit aus dem Glauben (ohne des Gesetzes Werke).

δικαιόω (*δίκαιος*) *1.* gerecht machen. *2.* **für gerecht** od. angebracht **halten.** *a.* rechtfertigen, verteidigen. *b.* urteilen, meinen. *c.* beanspruchen, verlangen, wollen, mögen, *τί* od. *inf.*, *acc. c. inf.*, *ὥστε*. *3.* Gerechtigkeit verschaffen, richten, (ver)urteilen, (be)strafen, *NT ἀπὸ τῶν ἔργων*.
F. *fut. δικαιώσω* u. *-ώσομαι*, ion. *δικαιέω*, äol. *2 sg. impf. δικαίως = ἐδικαίους*. Dav.

δικαίωμα, *ατος, τό* *1.* **Rechtssatzung,** Rechtsgrund. *2.* **Rechtsanspruch,** überh. Forderung. *3. a.* gerechte Strafe, Urteil. *b.* Rechtfertigung. *c.* sp. *NT* gerechte Handlung, Verdienst.

δικαίωσις, *εως, ἡ* (*δικαιόω*) *1.* gerichtlicher Ausdruck: Geltendmachung des Rechtes. *a.* gerichtliche Vorladung. *b. Lys 9, 8* Verteidigung. *c.* Bestrafung. *d. NT* Rechtfertigung. *2. a.* Rechtsanspruch, überh. Forderung, Anspruch. *b.* Gutdünken, Willkür. *c.* Zurechtweisung.

δικαιωτήριον, *ου, τό* (*δικαιωτήρ = -τής*) Strafort, Zuchthaus.

δικαιωτής, *οῦ, ὁ* sp. Richter, Bestrafer.

δικᾶν ion. *inf. fut.* v. *δικάζω*.

δικᾱνικός 3 (**δικανός* Sachwalter) *1.* **rechtskundig,** sachwalterisch, *λόγοι*; *subst. ὁ* Sachwalter, *ἡ δικανική* (*sc. τέχνη*) Kunst des Sachwalters. *2. a.* rechthaberisch, anmaßend. *b.* förmlich, weitschweifig, langweilig, von Personen u. Sachen.

δι-κάρηνος 2 ep. zweiköpfig.

δικάσιμος 2 (*δικάζω*) gerichtlich, *μῆνες* Gerichtsmonate.

δικασ-πόλος 2 (aus **δικα(ν)ς-πόλος*, W. *πελ*) ep. mit dem Rechtsprechen sich beschäftigend, **rechtpflegend;** *subst. ὁ* **Richter.**

δικαστηρίδιον, *ου, τό* poet. Gerichtshöfchen. *demin.* von

δικαστήριον, *ου, τό* (*δικαστήρ = -τής*) **Gerichtshof.** *1.* Gerichtslokal, *ὑπὸ δικαστήριον ὑπαχθείς* vor den erhöhten Sitz der Richter geführt, *εἰς δ. ἄγειν*. *2.* Gerichtsversammlung, Gericht, Richter, *δ. συνάγειν*, *κατηγορεῖν ἐν δικαστηρίῳ*.

δικαστής, *οῦ, ὁ* (*δικάζω*) *1.* **Richter,** in Athen: Geschworener, in der Anrede mit *ἀνήρ* verbunden. *2.* übertr. Rächer, *αἵματος*. Dav.

δικαστικός 3 *1.* die Gerichte betreffend, **richterlich,** *νόμος lex iudiciaria* des C. Gracchus, *δικαιοσύνη; subst. ἡ δικαστική* Rechtspflege, *τὸ δικαστικόν* Richtersold (ursprünglich 1, später 3 Obolen). *2.* in Führung der Rechtssachen geübt, **rechtskundig.** — *adv.* **-κῶς** richterlich.

δικάστρια, *ας, ἡ* (*fem.* zu *δικαστήρ*) sp. Richterin.

δικεῖν poet. *inf. aor.* (verw. mit lat. *iacio*), *ind. ἔδικον* werfen.

δί-κελλα, *ης, ἡ* (*δϝι* u. *κέλλα* zu W. *κελ*, vgl. *κλάδος*) zweizinkige Hacke. Dav.

δικελλίτης, *ου, ὁ* sp. Hacker, Gräber.

δι-κέραιος 2 poet. u. *δί-κερως*, *ωτος, ὁ, ἡ* ep. (*κέρας*) zweigehörnt.

δι-κέφαλος 2 (*κεφαλή*) sp. zweiköpfig.

δίκη, *ης, ἡ* (W. *δεικ* in *δείκ-νυμι*, vgl. lat. *dic-is*, *dicare*) Weisung.

1. Art und Weise, **Brauch, Sitte.**
2. **Recht, Gerechtigkeit.**
3. **Rechtsverfahren,** Rechtsspruch, Rechtspflege.
4. Rechtsstreit, Prozeß.
5. die von Rechts wegen erkannte **Strafe, Buße.**

1. βασιλήων, *γερόντων*; *acc.* **δίκην** *adv.* *a.* nach Art von, **wie,** *ὕδατος*. *b.* wegen, um-willen, *τεκνόφι*. *2. δίκην ἰθύντατα εἰπεῖν*, *ἐκ δὲ δίκην ἐλάσωσι H*, *Ἀχιλῆα δίκῃ ἠμείψατο* auf dem Weg des Rechts ihm entgegnen, sein Verfahren von seiten des Rechts beanstanden *H*, *εὐθεῖαν εἰς ἕκαστον ἁρμόσας δίκην* grades Recht jedem bietend, umgekehrt: *δίκαι σκολιαί*; *σὺν δίκῃ* mit Recht, nach dem Herkommen, ähnlich: *ἐν δίκῃ*, *κατὰ δίκην* nach dem Recht, *πρὸς δίκης* von Rechts wegen, *παρὰ δίκην* gegen das Recht, *ἄνευ* u. *ἄτερ δίκης*, *βίᾳ δίκης* ohne u. wider Recht u. Gerechtigkeit, dsgl. *δίχα δίκης*, *πέρα δίκης* über Fug u. Recht. Personifiziert wird **Δίκη** zur Göttin der Gerechtigkeit, *Δίκης βωμός*. *3. δίκη ἐστί* es findet ein gerichtliches Verfahren statt, *γίγνεται* es wird eine Entscheidung gegeben, *πρὸ δίκης*, *μέχρι δίκης* vor, resp. bis zu der richterlichen Entscheidung, *παρεῖναι ἐν τῇ δίκῃ* vor Gericht erscheinen, *ἐν δίκῃ χρόνου* vor dem Richterstuhle der Zeit, *δίκας οὐκ ἐδίδοσαν* gestatteten den Rechtsweg nicht *X*. *4. δίκαι συμβολαίων* Zivilklagen, *δίκη δημοσία* Staatsklage, *δίκην ἐπάγειν τινί* einen Prozeß über jem. bringen, *εἰς δίκας καταστῆσαί τινα* vor Gericht fordern, *ἄγειν* vor Gericht ziehen, *εἰσιέναι δίκην*, *ὑπέχειν* sich einem Prozeß unterziehen, *δίκην εἰπεῖν* sich verteidigen, *δίκῃ διακρίνειν* durch Prozeß entscheiden, *τὴν δίκην κρίνειν* die Sache aburteilen, *νικᾶν δίκην* den Prozeß gewinnen, *φεύγειν* (*τὴν*) *δίκην* den Pr. verlieren. *5. δίκην ἐπιτιθέναι τινί τινος* (*ὑπέρ τινος*) jem. bestrafen für etw., *δίκην λαμβάνειν τινός* eig. die Buße, Strafsumme in Empfang nehmen, Genugtuung für etw. erhalten, strafen für etw., zur Verantwortung ziehen, *τῆς δίκης τυχεῖν*, *τὴν δίκην ἔχειν* Strafe finden, haben, gestraft sein, letzteres auch: Genugtuung haben, z. B. *ἱκανὴν νομίζω δίκην ἔχειν*, *δίκην καταδεδικάσθαι αὐτῶν* sie seien zu einer Strafe verurteilt *X*, *δίκην ὑπέχειν* Strafe erdulden, mit *τινί*: einem Genugtuung geben, *δίκην διδόναι τινός* bestraft werden für, *δίκην ἐσχάτην διδόναι* strenge bestraft werden, von jem. *τινί* u. *ὑπό τινος* (gleichbedeutend ist *δίκην τίνειν*, *ἐκτίνειν*), aber *δίκας ἤθελον δοῦναι* den Rechtsweg gestatten, wie *δίκας* (*ἴσας καὶ ὁμοίας*) *διδόναι καὶ δέχεσθαι* heißt: den Rechtsweg betreten, sich der richterlichen Entscheidung unterwerfen *Th.*

δικη-φόρος 2 (*φέρω*) poet. Strafe bringend, *ἡμέρα* Tag der Rache.
δικίδιον, *ου, τό, demin.* v. *δίκη*, poet. Prozeßchen.
δι-κλίς, *ίδος, ἡ* (*κλίνω*) ep. doppelt angelehnt, zweiflügelig; *subst. ἡ* Hoftor buk.
δικογραφία, *ας, ἡ* Abfassung von Gerichtsreden. Von
δικο-γράφος, *ου, ὁ* (*γράφω*) Verfasser von Gerichtsreden.
δικο-δίφης, *ου, ὁ* (*διφάω*) sp. Rechtshändelsucher.
δικο-λόγος, *ου, ὁ* (*λέγω*) sp. Sachwalter, Anwalt.
δικορραφέω (*δικο-ῥράφος, ῥάπτω*) poet. Prozesse anzetteln.
δι-κόρυμβος 2 sp. | **δι-κόρυφος** 2 poet. sp. } zweigipflig.
δι-κότυλος 2 (*κοτύλη*) sp. zwei Kotylen fassend.
δί-κρᾱνος 2 sp. zweiköpfig; *subst. τό* zweizinkige Gabel, Heugabel.
δι-κρατής 2 (*κρατέω*) poet. doppeltherrschend, *Ἀτρεῖδαι, λόγχαι* beiderseits siegreiche Lanzen.
δί-κροος 2, zsgz. **δίκρους** (= *δί-κραιος* zu *κάρ, κρῆθεν*) poet. zweispitzig, zweiteilig.
δί-κροτος 2 (*κροτέω*) doppelt rauschend, *κῶπαι* zwei Ruderreihen übereinander, *ναῦς* Zweidecker, mit zwei Ruderreihen, *ἁμαξιτός* Weg mit zwei Geleisen.
δικτάτωρ, *ορος, ὁ* sp. Diktator. Dav.
δικτατωρεύω sp. Diktator sein. Dav.
δικτατωρ(ε)ία, *ας, ἡ* sp. Diktatur.
Δίκτη, *ης, ἡ* Berg auf Kreta.
Δίκτυ(ν)να, *ης, ἡ* (*δίκτυον*) garnstellende Jägerin, Beiwort der Artemis.
δικτυό-κλωστος 2 (*κλώθω*) poet. zum Netze gesponnen.
δίκτυον, *ου, τό* (*δικεῖν*) *1.* Fangnetz der Fischer u. Jäger. *2.* übertr. *ἄτης, Ἅιδου* **Fallstrick.**
δίκτυς, *υος, ὁ* ion. Wolfsart in Libyen.
δικωπέω (*δί-κωπος*) poet. mit zwei Rudern arbeiten.
δικωπία, *ας, ἡ* sp. Ruderpaar. Von
δί-κωπος 2 (*κώπη*) poet. zweirudrig.
διλογέω (*δί-λογος*) von neuem über dasselbe sprechen.
διλογία, *ας, ἡ* Wiederholung. Von
δί-λογος 2 sp. *NT* zweimal sprechend, doppelzüngig.
δί-λογχος 2 (*λόγχη*) poet. mit zwei Lanzen versehen, *ἄτη* doppelt treffend.
δί-λοφος 2 poet. zweigipflig, *πέτρα* (= Parnaß).
δι-μάχης, *ου, ὁ* (*μάχομαι*) sp. auf zwei Arten (zu Fuß u. zu Pferde) kämpfend.
δί-μηνος 2 (*μήν*) sp. zweimonatlich.
δί-μιτρος 2 (*μίτρα*) sp. mit doppelter Binde.
δι-μναῖος 3 (*μνᾶ*) zwei Minen betragend od. wert. **F.** *acc. pl.* ion. *διμνέως*.
διμοιρία, *ας, ἡ* (*δί-μοιρος*) zwei Teile, das Doppelte. Dav.
διμοιρίτης, *ου, ὁ* sp. *1.* Doppelsöldner. *2.* Anführer einer halben Kohorte.
δί-μοιρος 2 (*μοῖρα*) *1.* doppelt. *2.* in zwei Teile (unter zwei) geteilt; *subst. τό* *a.* doppelte Portion. *b.* Hälfte; *occas.* halbe Drachme, in Rom ein halbes Pfund.
δί-μορφος 2 (*μορφή*) sp. zweigestaltig.
δινάζω, δινάω dor. = *δινέω*.
Δίνδυμον, *ου, τό* (air. *dind* aus *dindu-*, ags. *tind*, ahd. *zint* Hügel) Gebirge in Phrygien, *μήτηρ Δινδυμήνη* ist die phrygisch-lydische Göttin Kybele.

δίνευμα, *ατος, τό* Wendung, Umdrehung. *1.* Tanz, *δινεύματα χαρίτων*. *2.* getragene Rede. Von
δινεύω ep. poet. | **δινέω** ep. poet. | **δίννημι** äol. | **δίνω** poet. } *1. tr.* herumwirbeln, -schwingen, -bewegen, *ζεύγεα* im Kreise herumtreiben. *2. intr.* u. *pass.* sich herumdrehen, -wirbeln, -rollen, *βλεφάροις* wild um sich blicken. **F.** *impf. iter.* *δινεύεσκον*. Von
δίνη, *ης, ἡ* (W. *δι* in *δίεμαι*) *1.* Strudel, Wirbel, Wirbelwind. *2.* Kreisbewegung überh., *τοῦ ἀτράκτου*. *3.* poet. übertr. Umschwung, *ἀνάγκης*. Dav.
δινήεις 3 *1.* ep. wirbelreich. *2.* buk. rund, *τάλαρος*.
διννῆντες äol. = *δινοῦντες*.
δῖνος, *ου, ὁ* (vgl. *δίνη*) *1.* Drehung, Umschwung. *2.* großes, rundes Gefäß, oben breit, unten eng, Weinkühler.
δινώδης 2 (*εἶδος*) sp. strudelreich.
δινωτός 3 (*δινόω, δῖνος* = *τόρνος*) ep. gedrechselt, rund gearbeitet.
διξός 3 ion. (aus **διχθjός*), Nbf. zu *δισσός*, doppelt.
διό *adv.* (aus *δι' ὅ*) weshalb, weswegen, satzverbindend (st. *διὰ τοῦτο*) auch: deshalb, deswegen.
διό-βολος 2 (*βάλλω*) poet. von Zeus geschleudert, erregt.
διο-γενέτωρ, *ορος, ὁ* poet. eig. Erzeuger des Zeus, *ἔναυλοι* Höhle, in der Zeus geboren wurde.
δῖο-γενής 2 ep. poet. | **διό-γνητος** 2 poet. | **διό-γονος** 2 poet. } (W. *γεν*) von Zeus abstammend (während *δῖο-γενής* von *δῖος* bedeutet: aus erlauchtem Geschlecht), Beiwort der Fürsten.
Διο-γένης, *ους, ὁ* aus Sinope, Stifter der kynischen Philosophenschule, zur Zeit Philipps u. Alexanders d. Gr.
δι-ογκόομαι *pass.* sp. sich aufblähen, anschwellen.
δι-οδεύω sp. *NT* durchreisen.
δι-οδοιπορέω ion. = dem vorigen.
δί-οδος, *ου, ἡ* *1.* Durchzug, *δίοδον αἰτεῖσθαι*. *2.* Durchgang, Paß, Weg.
δι-οδύρομαι *med.* sp. sehr beklagen, *τί*.
Διό-δωρος, *ου, ὁ* berühmter Ziseleur.
Διό-θεν *adv.* ep. poet. von Zeus, auf Zeus' Geheiß.
Δῖοι, *ων, οἱ* thrakisches Bergvolk (*adj.* **Διακός** 3).
δι-οίγνῡμι u. **διοίγω** öffnen, *τὰς γνάθους*; bei *S Ai. 346 ἰδού, διοίγω* ,wird die Anwendung des Ekkyklems, mittels dessen das Innere des Zeltes den Zuschauern sichtbar gemacht wird, äußerlich motiviert.'
δί-οιδα s. *δι-εῖδον*.
δι-οιδέω sp. ganz anschwellen.
δι-οικέω *I. act.* *1. intr.* getrennt wohnen. *2. tr.* verwalten, besorgen, pflegen, abs. *τὰ διῳκημένα* Anordnungen u. *τὴν πόλιν, τὸ σῶμα καλῶς, ἀδελφήν, περί τινος* Anordnungen treffen. *II. med.* *1.* getrennt leben, *κατὰ κώμας*. *2.* für sich, zu seinem Vorteil verwalten, *τὰ πράγματα, παρά τινος* od. *πρός τινα* sich mit jem. arrangieren, ein Abkommen treffen. Dav.
διοίκησις, *εως, ἡ* *1.* Haushaltung, Verwaltung, Einrichtung, Organisation, *τῶν χρημάτων, τῆς πόλεως*. *2.* Staatsverwaltung, in Athen: *ὁ ἐπὶ τῆς διοικήσεως* Verwalter der Kasse für die laufenden Ausgaben, in Rom: Rentmeister, Finanzbeamter.

διοικητής, *οῦ, ὁ* sp. Haushalter, Verwalter.
δι-οικίζω (*factitiv.* zu *δι-οικέω*) *1.* auseinander wohnen lassen, trennen, zerstreuen; *pass. Μαντίνεια διῳκίσθη τετραχῇ* M. wurde in vier Ortschaften zerteilt *X.* *2. med.* *a.* sich getrennt ansiedeln, *κατὰ κώμας.* *b.* umziehen. Dav.
διοίκισις, *εως, ἡ* } Umzug.
διοικισμός, *οῦ, ὁ* sp. } Umzug.
δι-οικοδομέω *1.* zwischen bauen, durch eine Quermauer versperren, *στοάν* durch eine Mauer eine Halle absperren. *2.* sondern, trennen, *τινός* von etw.
δι-οικονομέω sp. anordnen, verwalten.
δι-οινόομαι *pass.* sich mit Wein anfüllen, betrunken werden.
διοιστέον, *adj. verb.* zu *δια-φέρω*, poet. man muß nach verschiedenen Richtungen bewegen, *ὄμμα πανταχῇ.*
δι-οϊστεύω ep. *1.* hindurchschießen, *πελέκεων* durch die Beile. *2.* abs. hinüberschießen, *καί κεν διοϊστεύσειας* es dürfte einen Pfeilschuß weit sein *Il.*
δίοιτο ep. s. *δίεμαι.*
δι-οιχνέω poet. hindurchgehen, durchwandeln, *αἰῶνα.*
δι-οίχομαι *d. m.* *1.* vergehen, dahin sein, *αἱ ἡμέραι ὑμῖν τοῦ ἀριθμοῦ* die bestimmte Anzahl Tage. *2.* dem Ende nahen, zu Ende gehen, zu Ende sein.
F. *fut. διοιχήσομαι, 3 pl. pf.* ion. *διοίχηνται.*
Διο-κλῆς, *έους, ὁ* *1.* Kön. von Pherai in Messenien. *2.* sonstiger Mannesname.
διοκωχή, *ῆς, ἡ* (besser als *διακωχή* = *διοχή*, vgl. *ἀνοκωχή*) Stillstand, das Nachlassen.
δι-ολισθαίνω (-*ολισθάνω*) *1.* dahingleiten, *ἐπ' ἄκρων κυμάτων*, entschlüpfen, *τινά.* *2.* ausgleiten.
F. *fut. διολισθήσω, aor. 2 διώλισθον, pt. διολισθών.*
δι-όλλῡμι (s. *ὄλλυμι*) *1. act.* *a.* ganz zugrunde richten, ganz vernichten. *b.* aus dem Gedächtnis verlieren, vergessen, *ταῦτα γὰρ καλῶς ἐγὼ εἰδὼς διώλεσ' S.* *2. med.* mit *pf. 2 act. διόλωλα* ganz vernichtet sein, ganz zugrunde gehen, *πρός, ἔκ τινος* durch jem., mit *pt.* etw. nicht ertragen können.
διόλου *adv.* (aus *δι' ὅλου*) durchaus, ganz u. gar.
δίομαι poet. = *δίεμαι.*
δι-ομαλίζω sp. bis ans Ende gleichmäßig bleiben.
Διο-μέδων, *οντος, ὁ* athen. Feldherr im pelop. Kriege.
Διομει-αλαζών, *όνος, ὁ* Prahler aus dem Demos *τὰ Διόμεια.*
Διο-μήδης, *εος, ους, ὁ* (W. *μεδ, μήδομαι* ermessen, erwägen) *1.* S. des Tydeus, Kön. von Argos. *2.* S. des Ares u. der Kyrene, Kön. der Bistoner, von Herakles getötet. — *adj.* **Διομήδειος** 3; *ἡ Διομήδεια λεγομένη ἀνάγκη* sprichwörtlich für unentrinnbare Notwendigkeit.
δι-όμνῡμι schwören, eidlich versichern, beteuern, *τί, inf. fut., acc. c. inf.*, häufiger *med., ὅρκον, τὸν υἱόν* beim Leben des Sohnes schwören.
δι-ομολογέω *1. act.* zugestehen, *τί* od. *inf.*; *pass. διωμολόγηται* es ist zugestanden od. bestimmt. *2. med.* sich verständigen, sich erklären, mit indir. Fragesatz, mit od. gegen jem.: *πρός τινα, τινί περί τινος.* Dav.
F. *fut. διομολογήσω* usw., *adj. verb. διομολογητέον.*
διομολογία, *ας, ἡ* Vereinbarung, Übereinkunft.

Δῖον, *ου, τό* *1.* St. in Euboia. *2.* am Athos (Einw. **Διῆς**, *οἱ*).
δι-ονομάζω benennen; *pass.* weit u. breit genannt, gerühmt werden.
Διονῡ́σιος, *ου, ὁ* *1.* der Ältere, Tyrann von Syrakus 406—367. *2.* der Jüngere, sein Sohn u. Nachfolger, 343 von Timoleon entthront, in Korinth gestorben. *3. Θρᾷξ*, um 100 v. Chr., Verfasser der *τέχνη γραμματική*, der ersten griech. Grammatik.
Διονυσό-δωρος, *ου, ὁ* aus Chios, Sophist, Lehrer der Kriegskunst zu Athen.
Διό-νῡσος, *ου, ὁ*, ep. **Διώνῡσος** (**ΔιϜό-σνυσος* aus **ΔιϜό-σνυτjος* zu *νάϜω, σνάϜω* fließen = Himmels- od. Lichterguß) S. des Zeus u. der Semele, Gott des Weines u. des Weinbaues; Stätten seiner Verehrung bes. Athen u. Theben. Feste des Dionysos in Athen sind unter andern *τὰ κατ' ἀγροὺς Διονύσια* die kleinen od. ländlichen u. *Διονύσια τὰ ἐν ἄστει* die großen od. städtischen Dionysien, letztere kurz vor dem Vollmond des Elaphebolion (März). — **διονυσιάζω** die Dionysien feiern, übertr. schwelgerisch leben. — *adj.* **Διονύσιος** 3 u. **Διονυσιακός** 3 (bes. *fem.* dazu **Διονυσιάς**, *άδος*); **Διονύσιον**, *ου, τό* Tempel des Dionysos; *Διονυσιακὸν θέατρον* lag südlich am Fuß der Akropolis.
Διο-πείθης, *ους* u. *ου, ὁ* athen. Feldherr zur Zeit des Demosthenes.
δι-όπερ (aus *δι' ὅπερ*) *1.* weshalb eben, weswegen gerade, auch: gerade darum. *2.* mit einer Art von Attraktion (*διὰ τοῦτο διόπερ*) deshalb weil.
διο-πετής 2 (*Διός* u. *πίπτω*, W. *πετ* vgl. *δυ-πετής*) poet. sp. von Zeus, d. h. vom Himmel gefallen; *τὸ διοπετές* Standbild der ephesischen Artemis *NT.*
διοπεύω die Befrachtung eines Schiffes beaufsichtigen, *ναῦν* (Konj.). Von
δίοπος, *ου, ὁ* (*δι-έπω*) poet. sp. Verwalter, Befehlshaber, Gebieter, *βασιλῆς δίοποι* Heerkönige.
δι-οπτεύω (W. *ὀπ* s. *ὁράω*) genau aufpassen, auskundschaften, *τί* etw. genau betrachten.
δι-οπτήρ, *ῆρος, ὁ* *1.* ep. Kundschafter. *2.* sp. bei den Römern = *tesserarius* (etwa Unteroffizier du jour).
δι-όπτης, *ου, ὁ* poet. *1.* Durchschauer, *Ζεύς.* *2.* Kundschafter.
δί-οπτρον, *ου, τό* poet. sp. Mittel zum Durchsehen, Spiegel.
διορᾱτικός 3 (*διορατής*) sp. zum Durchschauen fähig.
δι-οράω *1.* hindurchsehen, durchschimmern sehen. *2.* durchschauen, *τὸ ἀληθές* begreifen, unterscheiden, *περί τινος.*
δι-οργίζομαι *pass.* sp. heftig zürnen.
δι-όργυιος 2 (*ὀργυιά*) zwei Klafter lang, hoch, breit, mit *acc.* der Bez., z. B. *βάθος.*
δι-ορθεύω verbessern *E Suppl. 417* (einmal).
δι-ορθόω *1. act.* gerade machen, berichtigen, verbessern, *λόγον.* *2. med.* in Ordnung bringen, günstig gestalten: *τὰ μέλλοντα*, richtig verfahren, *περί* u. *ὑπέρ τινος.* Dav.
διόρθωμα, *ατος, τό* *NT* (Ver)besserung und
διόρθωσις, *εως, ἡ* Wiederherstellung der Ordnung; insbes. *a.* Leitung. *b.* Reform. *c.* Bestrafung, Ahndung.

διορθωτής, *οῦ, ὁ* sp. Verbesserer.

δι-ορίζω, ion. **δι-ουρίζω**

I. act. u. *pass.*
1. eine Grenze dazwischen aufrichten.
a. abgrenzen.
b. ins Klare bringen, definieren.
2. über die Grenze schaffen.
II. med.
1. unter sich bestimmen, gemeinsam festsetzen.
2. = *act.*

I. 1. **a.** *Λιβύην*, durch *δίχα* verstärkt, *τί τινος* etw. von etw. **b.** *σοφίαν*; festsetzen, erklären, *pt.* abs. *διωρισμένον* während es deutlich bestimmt war. **2.** ein Heer übersetzen, *στράτευμα Τροίαν ἔπι, πόλεμον εἴς τι* den Krieg hinüberspielen.

II. 1. *βούλει οὖν ταῦτα διορισώμεθα; X, πρὸς ἀλλήλους* untereinander, *περί τινος.* **2.** mit folg. *ὅτι, ὅπως.* Dav.

διόρισις, *εως, ἡ* | **διορισμός,** *οῦ, ὁ* sp. } Abgrenzung, Unterscheidung, Definition.

διοριστέον, *adj. verb.* von *δι-ορίζω*, man muß unterscheiden.

δι-όρνυμαι *med.* poet. hindurcheilen.

δι-ορόω sp. in Molken (*ὀρός*) verwandeln.

διόρυγμα, *ατος, τό* | **διορυχή,** *ῆς, ἡ* (*-γή* sp.) } Durchgrabung, Kanal. Von

δι-ορύσσω, *att.* **-ττω** (auch *in tm.*) **1.** hindurch, entlang graben, einen langen Graben ziehen, *τάφρον.* **2.** durch-, untergraben, *πέτραν, πύργον*, durchwühlen, durchsuchen. **3.** dazwischengraben, durch einen Graben absperren, vereinzeln (isolieren), *κατὰ πόλεις.* **F.** *fut. διορύξω, pf. pass. δι-ορώρυγμαι.*

δι-ορχέομαι *d. m.* poet. um die Wette tanzen, *τινί* mit jem.

δῖος 3, *fem.* ep. *δῖα*, att. *δία*, *E Bacch. 598 δῖος* (aus **διϝjος*, vgl. lat. *sub divo*, ai. *divyás* himmlisch) ep. poet. leuchtend. **1.** herrlich, edel, erhaben, himmlisch, göttlich. **a.** von Personen: *θεά, Ἀχιλλεύς* (ähnlich von Agamemnon u. Odysseus). **b.** von Sachen: *εἰς ἅλα δῖαν, χθών, αἰθήρ*, vom Roß Arion (also etwa: trefflich, wacker). **2.** von Zeus (*gen. Διός*) herrührend, Zeus angehörend, *βούλευμα μὲν τὸ Δῖον, Ἡφαίστου δὲ χείρ A.*

Διός s. *Ζεύς.*

διόσ-δοτος 2 poet. von Zeus gegeben.

διο-σημ(ε)ία, *ας, ἡ* poet. sp. Zeichen von Zeus, Götterzeichen, bes. Himmels-, Lufterscheinung, Wunderzeichen.

Διόσ-κοροι, *ων, οἱ* (auch *du. -ρω*), ep. ion. **Διόσκουροι** (eig. *Διὸς κοῦροι* Söhne des Zeus) Kastor u. Polydeukes, in Sparta Vorsteher der Gymnastik, die Zwillinge ihr Sternbild, auf sie wurde auch das St. Elmsfeuer bezogen. Ihr Tempel ist das **Διοσκόρειον,** *ου, τό* (sp. *-κούρειον*).

διότι **1.** st. *δι' ὅ τι* fragend: weshalb. **2.** st. *διὰ τοῦτο ὅτι* deshalb weil, deswegen. **3.** st. *ὅτι* daß, *ἐν δὲ καὶ τόδε* (*sc. τεκμήριον*) *ὅτι τε ... καὶ διότι.*

Διο-τίμα, *ἡ* Priesterin aus Mantineia.

Διό-τιμος, *ὁ* Name mehrerer athen. Feldherren 432, 388, 338.

διο-τρεφής 2 (W. *τρεφ*) ep. von Zeus ernährt, *ἄνθρωποι* (die Phaiaken), bes. Beiwort der Fürsten, aber auch des Skamander.

δι-ουρίζω ion. = *δι-ορίζω.*

Διό-φαντος, *ὁ* athen. Redner u. Staatsmann.

δι-οχετεύω hinleiten, *ὕδωρ.*

δι-οχλέω sehr belästigen, *τινά* u. *τινί.*

δί-οψις, *εως, ἡ* das Durchschauen, Anschauung, Einsicht.

δί-παις, *δος, ὁ, ἡ* poet. **1.** zwei Kinder habend. **2.** *θρῆνος* von zwei Kindern gesungen.

δι-πάλαιστος 2 (*παλαιστή*) sp. zwei Handbreiten lang, breit.

δί-παλτος 2 poet. (*πάλλω*) doppelt geschwungen, *ξίφη* zwiefach, *στρατός* von zwei Heerführern angetrieben.

δί-πηχυς, *υ* zwei Ellen lang, von zwei Ellen. **F.** *gen. διπήχεος, neutr. pl. -εα* u. *-η.*

διπλάζω (*διπλόος*) poet. **1.** *tr.* verdoppeln. **2.** *intr.* doppelt werden od. sein.

δί-πλαξ, *ακος* (*πλέκω*, vgl. *duplex*) ep. zwei Flächen enthaltend, doppelt gelegt, *δημός, χιτών* Doppelmantel (bei *A Pers. 277* wird jetzt gelesen *πλάγκτ' αἰναῖσι πλάκεσσιν* umhergetrieben von den schrecklichen Flächen *sc.* des Meeres); *subst. ἡ* Doppelmantel.

διπλασιάζω (*διπλάσιος*) verdoppeln. Dav.

διπλασιασμός, *οῦ, ὁ* Verdoppelung, *κύβου.*

διπλασιολογία, *ας, ἡ* (*διπλασιο-λόγος*) das Zweimalsagen.

διπλασιόομαι *pass.* verdoppelt werden. Von

δι-πλάσιος 3, ion. **διπλήσιος** (aus **δι-πλάτ-ιος*, vgl. got. *ain-falþs*) doppelt, doppelt so groß, so viel, oft wie ein *comp.* mit *ἤ* od. *gen.* verbunden; *subst.* **τὸ διπλάσιον** das Doppelte u. **ἡ διπλασία** (*sc. ζημία*), z. B. *διπλασίαν ἐκτίνειν.* — *adv.* **-σίως** u. *neutr. διπλάσιον*: *φέρεσθαι* noch einmal soweit fliegen.

διπλασίων 2 sp. = dem vorigen.

δί-πλεθρος 2 zwei Plethren lang od. breit.

διπλῇ s. *διπλόος.*

διπλήσιος ion. = *διπλάσιος.*

διπλόη, *ης, ἡ* Doppeltheit. **1.** Sprung, Bruch. **2.** Naht, Falte, übertr. *τῆς ψυχῆς.*

διπλοΐζω poet. verdoppeln. Von

διπλοΐς, *ίδος, ἡ* sp. doppelt umgeschlagenes Obergewand. Von

δι-πλόος 3, zsgz. **διπλοῦς,** ion. *fem. διπλέη* (aus **δϝι-πλόϝος*, vgl. lat. *du-plus*, W. *πελ* falten), *comp. NT διπλότερος* in doppelt so hohem Grade. **1.** zwiefach, doppelt, *ὅθι διπλόος ἤντετο θώρηξ* doppelt lag *H*, *χλαῖνα διπλῆ* Doppelgewand, d. h. ein Gewand, das man doppelt umschlagen kann, *παῖσον διπλῆν* (*sc. πληγήν*), *διπλῇ χερί* durch Wechselmord, *pl.* = zwei; noch einmal so groß als: durch *ἤ* od. *gen.* gegeben, auch *διπλοῦν ὅσον.* **2.** übertr. **a.** doppel-, zweideutig, *βουλή.* **b.** hinterlistig, trügerisch, *διπλοῦν οὐδὲν οὔτε ποιεῖν οὔτε εἰπεῖν.* — *subst.* **τὸ διπλοῦν** das Doppelte, *ἡ διπλῆ* kritisches Zeichen (> od. ⊱), um mehrfache Lesarten od. Deutungen anzugeben. — *adv.* **διπλῇ** zweimal, doppelt so viel od. sehr, mit folg. *ἤ.* Dav.

διπλόω verdoppeln, *μάχαιραι διπλοῦνται* biegen sich um, bekommen Scharten. Dav.

δίπλωμα, *ατος, τό* sp. zusammengelegtes Schreiben, Empfehlungs-, Geleitsbrief, Reisepaß.

δι-πόδης, *ου, ὁ, ἡ* zwei Fuß lang od. breit.

διποδιάζω poet. den lakonischen Tanz *διποδία* tanzen.
Διπόλεια, *ων, τά* (*Διπόλια*, aus *Διπόλ(ε)ια*) altes athen. Fest des Zeus *πολιεύς*. Dav.
διπολιώδης 2 (*εἶδος*) poet. altmodisch.
δί-πορος 2 poet. mit zwei Wegen od. Zugängen.
δι-πόταμος 2 poet. an zwei Flüssen gelegen.
δί-πους, *οδος, ὁ, ἡ* *1.* zweifüßig. *2.* zwei Fuß lang.
δι-πρόσωπος 2 sp. mit zwei Gesichtern, zweideutig.
(δί-πτυξ), *ὕχος, ὁ, ἡ* u. **δί-πτυχος** 2 (W. *πτυχ, πτύσσω*) *1.* ep. ion. zwei Falten od. Schichten enthaltend, doppelt gefaltet; *δίπτυχα* (*sc. τὴν κνῖσαν*) *ποιεῖν* das Fettnetz doppelt um die Schenkelstücke legen. *2.* poet. zwiefältig, zweifach, zwei, *δῶρον, νεανίαι*.
δί-πυλος 2 (*πύλη*) poet. sp. mit zwei Toren, Eingängen.
τὸ Δίπυλον sp. Name des Thriasischen Tors in Athen.
δί-πῦρος 2 (*πῦρ*) poet. doppeltflammend.
Δίρκη, *ἡ* Quelle im Westen von Theben. — *adj.* **Διρκαῖος** 3 poet. = thebanisch.
δί-ρρῡμος 2 (*ῥυμός*) poet. mit zwei Deichseln, vierspännig (an jeder Deichsel zwei Rosse).
δίς *adv.* (aus **δϝίς*, lat. bis aus *duis*, vgl. ai. *dvis*, mhd. *zwis* zweimal, nhd. *Zwist*) **zweimal**, doppelt, *δὶς καὶ τρίς* = öfters.
δισ-θανής 2 (W. *θαν, θανεῖν*) ep. zweimal sterbend.
δισκεύω poet. sp. } mit der Wurfscheibe (*δίσκος*)
δισκέω ep. poet. sp. } werfen, *ἀλλήλοισιν* untereinander, poet. überh. schleudern.
δίσκημα, *ατος, τό* (*δισκέω*), *πύργων* poet. das von den Türmen Herabgeschleuderte.
δί-σκηπτρος 2 poet. zwei Szepter haltend, *τιμή* des Agamemnon u. Menelaos gemeinsame Herrschaft.
δισκο-βόλος, *ου, ὁ* (*βάλλω*) Diskuswerfer, berühmte Statue des Myron.
δισ-κοπάνιστος 2 ep., *ἄρτος* feinstes Brot aus zweimal gesiebtem Mehl.
δίσκος, *ου, ὁ* (aus **δικ-σκος* zu *δικεῖν*) flachrunde **Wurfscheibe**, aus Holz, Stein od. Eisen; übertr. poet. = Sonnenscheibe.
δίσκ-ουρα, *ων, τά* (auch *δίσκου οὖρα*) ep. Wurfweite des Diskus.
δισκο-φόρος 2 (*φέρω*) sp. Diskus tragend.
δισ-μυριάς, *άδος, ἡ* *NT* (einmal) Zahl von 20000.
δισ-μῡ́ριοι 3 zwanzigtausend; sp. *sg. ἵππος δισμυρία*.
δισσ-άρχης, *ου, ὁ* poet. doppelt herrschend, *βασιλεῖς* Königspaar.
δισσός, att. **διττός** (aus **διχjός* zu *δίχα*), dialekt. *διξός* (zu *διχθά*) *1.* doppelt; *pl.* zwei, beide, *χεῖρες*. *2.* **a.** entzweit, verschieden, *λήμασι δισσούς* (*ἴσους* Konj.). **b.** zweideutig, *ὄνειροι*. — *adv.* **διττῶς.**
διστάζω (von **δι-στάς* auf zwei Seiten stehend) sp. zweifeln.
διστάσιος 2 (W. *στα, ἵστημι*) von doppeltem Gewicht od. Wert.
δί-στολος 2 (*στέλλω*) poet. zu zweien gesendet, *δίστολοι ἀδελφαί* Schwesternpaar.
δί-στομος 2 (*στόμα*) *1.* sp. mit zwei Mündungen (von einem Fluß). *2.* poet. zweischneidig, *ξίφος*.
δι-σύλλαβος 2 sp. zweisilbig.
δισ-χίλιοι 3 zweitausend; *sg. ἵππος δισχιλία*.
δι-τάλαντος 2 zwei Talente schwer od. wert.
δι-τόκος 2 (W. *τεκ, τίκτω*) poet. zweimal gebärend od. geboren habend.

διττός 3 s. *δισσός*.
δί-υγρος 2 poet. durchnäßt.
δι-ῡλίζω sp. *NT* durchseihen.
δι-υπνίζω sp. aus dem Schlafe wecken.
δι-υφαίνω sp. durchweben.
διφάσιος 3 (*δί-φατος, θείνω* zweimal geschlagen) ion. zweifach, doppelt, zwei.
δῑφάω ep. suchen, aufsuchen, durchstöbern, *τί*.
διφθέρα, *ας, ἡ* *1.* abgezogene und zubereitete Tierhaut, **Fell, Leder.** *2.* aus Leder verfertigte Gegenstände. **a.** *ἐς τοιαύτας διφθέρας γράφουσι* (Pergament) *Her.* **b.** Ranzen, Ledersack der Schleuderer. **c.** Lederwams. **d.** aufgeblasene od. mit Heu ausgestopfte, zusammengenähte Felle zum Übersetzen über Flüsse. Dav.
διφθερίας, *ου, ὁ* sp. wer einen Rock aus Leder trägt, Bauer.
διφθέρινος 3 ledern.
Δί-φιλος, *ὁ* *1.* athen. Admiral im peloponn. Kriege. *2.* Dichter der neuern Komödie.
δι-φόρος 2 (*φέρω*) poet. zweimal (Frucht) tragend.
δί-φραξ, *κος, ἡ* buk. = *δίφρος*.
διφρεία, *ας, ἡ* (*διφρεύω*) Fahren zu Wagen, Fuhrwerk.
διφρευτής, *οῦ, ὁ* poet. Wagenlenker. Von
διφρεύω poet. *1. intr.* zu Wagen fahren, *τί* befahren, durchfahren, *πέλαγος*. *2. tr.* auf Wagen führen *E Suppl. 990.*
διφρηλασία, *ας, ἡ* (*διφρ-ηλάτης*) poet. das Wagenlenken, -rennen.
διφρηλατέω poet. einen Wagen lenken, *τί* etw. befahren: *οὐρανόν, ἵππους* lenken.
F. *impf. ἐδιφρηλάτουν.* Von
διφρ-ηλάτης, *ου, ὁ* (*ἐλαύνω*) poet. sp. Wagenlenker.
διφρ-ήλατος 2 (*ἐλαύνω*) poet. auf einem Wagen fahrend.
δίφριος 3 (*δίφρος*) poet. zum Wagen gehörig; **δίφρια** (*adv.*) *συρόμενος* vom Wagen geschleift.
διφρίσκος, *ου, ὁ, demin.* v. *δίφρος*, Wägelchen.
δί-φροντις, *ιδος, ὁ, ἡ* poet. mit sich nicht einig, zweifelhaft.
δίφρος, *ου, ὁ* (aus **δϝί-φρος, δϝι* u. *φέρω*) *1.* **a.** **Wagenkasten,** oberer Teil des Streitwagens, auf dem die Kämpfer standen. **b.** **Streitwagen** überh. *2.* **Sessel** ohne Lehne, Taburett; Sänfte, *sella curulis* der römischen Magistrate.
διφροφορέω *1. act.* poet. den Stuhl tragen. *2. pass.* ion. sich in einer Sänfte tragen lassen. Von
διφρο-φόρος 2 *1.* den Stuhl tragend (an hohen Festen mußten die Frauen der Metöken den *κανηφόροι* den Stuhl nachtragen). *2.* sp. in einer Sänfte jem. tragend.
δι-φυής 2 (*φυή*) doppelgestaltig, *Κένταυροι*.
δί-φυιος 2 poet. doppelt, *pl.* zwei.
δίχα (zu *δίς*) *I. adv.* *1.* **entzwei, getrennt,** *τέμνειν*, *δίχα ποιεῖν* trennen, teilen, *δίχα τὴν δύναμιν λαβεῖν* die Macht getrennt finden. *2.* zwiespältig, verschieden, *δίχα δέ σφισι ἥνδανε βουλή H*, *ἐγένοντο δίχα αἱ γνῶμαι* gingen auseinander *Her*, *μαθήσεται ὅσον τό τ' ἄρχειν καὶ τὸ δουλεύειν δίχα* wie sehr sich unterscheiden *A*.
II. praep. mit *gen.*, meist nachgestellt, entfernt, weg von, ohne, *πόλεως δίχα*, verstärkt *ἐκ πάντων δίχα* fern von allen. Dav.

διχά-δε *adv.* nach zwei Seiten hin.
διχάζω (*δίχα*) zerteilen, trennen, veruneinigen.
δί-χᾱλος 2 dor. = *δί-χηλος*.
διχῇ (*διχῆ*) *adv.* = *δίχα* **1.** gesondert. **2.** zwiefach.
δί-χηλος 2 (*χηλή*) ion. poet. sp. zweihufig, zweiarmig.
διχ-ήρης 2 (W. *ἀρ*, *ἀραρίσκω*) poet. zwiegeteilt.
διχθά *adv.* (*δίχα*) ep. in zwei Teile geteilt, zwiefach, *διχθὰ δεδαίαται H*, *διχθὰ δέ μοι κραδίη μέμονε* mein Herz, mein Sinn ist geteilt. Dav.
διχθάδιος 3 ep. zweifach, doppelt; *neutr. pl.* als *adv.*
διχό-βουλος 2 poet. anders gesonnen.
διχογνωμονέω (*διχο-γνώμων*) verschiedener Meinung oder uneinig sein.
διχό-θεν *adv.* (*δίχα*) von zwei Seiten her, übertr. aus zwei Gründen.
διχομηνία, *ας, ἡ* sp. Vollmond. Von
διχό-μηνος 2, *fem.* **διχό-μηνις,** *ιδος*, poet. sp. den Monat teilend, *Μήνη* Vollmond.
διχό-μῡθος 2 (*μῦθος*) poet. zweizüngig.
διχόνοια, *ας, ἡ* (*διχό-νους*) Uneinigkeit.
διχο-ρραγής 2 (W. *ῥαγ*, *ῥήγνυμι*) poet. in zwei Stücke geborsten.
διχό-ρροπος 2 (*ῥέπω*) poet. nach beiden Seiten schwankend, ungewiß. — *adv.* **-όπως.**
διχοστασία, *ας, ἡ*, ion. **-ίη** (**διχο-στάτης*) **1.** ion. Uneinigkeit, Streit. **2.** poet. Unentschlossenheit, Zweifel.
διχοστατέω (**διχο-στάτης*), *δίχα* u. *στῆναι*) poet. auseinandertreten, sich entzweien, *πρός τινα* mit jem.
διχοτομέω (*διχο-τόμος, τέμνω*) *NT* in zwei Teile spalten, aufs grausamste strafen.
διχό-τομος 2 (*τέμνω*) sp. in zwei Teile gespalten.
διχοῦ *adv.* ion. = *δίχα*.
διχό-φρων 2 (W. *φρονε*) poet. feindlich.
διχῶς *adv.* poet. = *δίχα*.
δίψα, *ης, ἡ* (vgl. ai. *jeh* wonach schnappen, lechzen) Durst; übertr. Verlangen, *τινός* nach etw.
δίψαιμι u. **δίψαισι** äol. = *διψάω* u. *διψῶσι*.
διψαλέος 3 poet. sp. dürstend.
δῑψάω (aus **διψ-άσjω, ἄσjω* zu *areo* ,vor Durst brennen?') **1.** dürsten, durstig sein. **2.** übertr. heftiges Verlangen haben nach etw.: *ἐλευθερίας*, mit *acc.* *δικαιοσύνην NT*, mit *inf.*
F. *διψῇς, -ῇ, inf. διψῆν, fut. διψήσω, aor. ἐδίψησα, pf. δεδίψηκα*; ion. *-έω*; sp. kontr. in. *-ᾳς, -ᾳ* usw.
δίψιος 3 (*δίψα*) poet. durstig, trocken, *κόνις*.
δίψος, *ους, τό* = *δίψα*.
δί-ψῡχος 2 (*ψυχή*) *NT* geteilten Herzens, ungewiß, zweifelnd.
δίω (s. *δίεμαι*) ep. poet. **1.** fortlaufen, fliehen, *περὶ ἄστυ*. **2.** fürchten, für jem. *τινί*, mit folg. *μή*.
F. *aor.* ep. *δίον*.
διωβελία, *ας, ἡ* sp. Zahlung zweier Obolen für den Tag (= *θεωρικόν* Eintrittsgeld für Schauspiele). Von
δι-ώβολον, *ου, τό* (*ὀβολός*) Doppelobol.
δίωγμα, *ατος, τό* (*διώκω*) **1.** Verfolgung, Jagd. **2.** Gejagtes, Wild.
διωγμός, *οῦ, ὁ* (*διώκω*) poet. Verfolgung.
δι-ώδυνος 2 (*ὀδύνη*) poet. sehr schmerzhaft.
δι-ωθέω *I. act.* **1.** (hin)durchstoßen, *τὰς χεῖρας διὰ τῆς κόρης* die Hände in die Ärmel stecken (zur Begrüßung des Perserkönigs). **2.** auseinanderstoßen, zerreißen, aufreißen, zersprengen, *στρατόν*. *II. med.* **1.** sich hindurchdrängen, durchbrechen, *τὸν ὄχλον*, abs. *πρός τι* sich wohin durchschlagen. **2.** von sich stoßen, abweisen, verschmähen, *μηδένα τῶν λόγων*.
F. (s. *ὠθέω*), *impf.* *διεώθουν*. Dav.
διώθησις, *εως, ἡ* sp. } das (Hin)durchstoßen.
διωθισμός, *οῦ, ὁ* sp. }
διωκαθεῖν s. *διώκω*.
διωκτέος 3, *adj. verb.* v. *διώκω*, zu verfolgen; *διωκτέον ἐστί* man muß verfolgen.
διωκτήρ, *ῆρος, ὁ* sp. } Verfolger.
διώκτης, *ου, ὁ NT* } Von
διώκω (beruht auf dem **pf.* *δε-δίωκα* zu *δίεμαι*)

> *I. act.* *1.* in Bewegung setzen, jagen, treiben, forttreiben.
> *2.* *a.* verfolgen.
> *b.* übertr.
> *α.* nachlaufen, sich anschließen an.
> *β.* in der Rede verfolgen, vortragen.
> *γ.* gerichtlich verfolgen, anklagen.
> *3.* *intr.* schnell daherjagen.
> *II. med.* u. *pass.*
> *1.* getrieben, verfolgt, angeklagt werden.
> *2.* vor sich hertreiben oder jagen.

I. **1.** *ἅρμα καὶ ἵππους, βέλος χειρί* werfen, *φόρμιγγα πλήκτρῳ* schlagen. **2. a.** abs. od. *τινά, τί, πεδίοιο* durch die Ebene; wohin? **εἴς** *τι*; von wo? **ἐκ** u. **ἀπό** *τινος*. **b. α.** *τινά* u. *τί*, z. B. *τιμάς, ἡδονήν, τὰ συμβάντα* hinter den Ereignissen herlaufen, zu spät kommen, *διώκοντας τὸ ἡδὺ ἐξ ἅπαντος* brachylog. in allem suchen, was man ... aus ihm nehmen kann. **β.** *ὕμνῳ ἀρετάς, παίδευσιν X* (st. *διώκει* hier La. *διήει*). **γ.** *τινὰ* (*περὶ*) *θανάτου* auf den Tod, eines Kapitalverbrechens anklagen, *γραφὴν διώκειν τινά* einen vor Gericht ziehen, *τινός* wegen etw. anklagen, aber auch *ἀπάτης εἵνεκεν, περί τινος*; abs. *ὁ διώκων* Kläger, *ὁ διωκόμενος* Angeklagter. **3.** abs. u. mit hinzugefügtem *δρόμῳ*.
II. **1.** *νηῦς ῥίμφα διωκομένη* in Bewegung gesetzt *H*, *ὑφ' ἡδονῆς διώκεσθαι* vom Verlangen getrieben werden, *Μαραθῶνι μὲν ὅτ' ἦμεν, ἐδιώκομεν· νῦν δ' ὑπ' ἀνδρῶν πονηρῶν διωκόμεθα* Wortspiel zwischen ,verfolgen' u. ,angeklagt werden' *Ar.* **2.** *διώκεσθαί τινα πεδίοιο* durch die Ebene vor sich herjagen, *δόμοιο* vom Hause.
F. *fut.* *διώξω*, u. *-ξομαι*, *aor.* *ἐδίωξα*, *pf.* *δεδίωχα*; *pass. pf.* *δεδίωγμαι*, *aor.* *ἐδιώχθην*; poet. Nbf. *aor.* 2 **ἐδιώκαθον.**
δι-ωλύγιος 2 (*ὀλολύζω*?) durchdringend, sich weithin erstreckend, sehr groß.
διωμοσία, *ας, ἡ* Vereidigung der Parteien vor Gericht *Or*, s. *ἀντωμοσία*.
διώμοτος 2 (*δι-όμνυμι*) poet. vereidigt, verpflichtet, mit *inf.*
Δίων, *ωνος, ὁ* (aus *Διϝ-ίων*) **1.** aus Syrakus, Schwager des älteren Dionys. **2.** aus Prusa, mit dem Beinamen *χρυσόστομος*. — *adj.* **Διώνειος** 3.
Διώνη, *ης, ἡ* (*fem.* zu **Δίς, Διός*, vgl. *Juno*, *fem.* zu *Janus*) M. der Aphrodite. — **Διωναία,** *ας, ἡ* = Aphrodite.

δι-ώνυμος 2 (*ὄνομα*) *1.* poet. zweinamig. *2.* sp. weitberühmt.
Διώνῦσος s. *Διόνυσος*.
διώξ-ιππος 2 poet. rossetummelnd.
δίωξις, *εως, ἡ* (*διώκω*) *1.* Verfolgung, *δίωξιν ποιεῖσθαι* verfolgen, auch gerichtliche Verfolgung, Anklage, *τῶν ἀδικούντων*. *2.* das **Jagen** od. **Trachten** nach etw., mit *ἐπιθυμία* zusammengestellt.
Διώρης, *εος, ὁ* (aus *Διο-Ϝήρης, ἦρα*) Führer der Epeier vor Troja.
δι-ώροφος 2 (*ὀροφός*) sp. mit zwei Stockwerken.
δι-ώρυγμαι sp. st. *δι-ορώρυγμαι*, *pf. pass.* v. *δι-ορύσσω*.
δι-ώρυγος 2 st. *δι-όργυιος* zwei Klaftern lang od. breit *X*.
διῶρυξ, *υχος, ἡ* (*δι-ορύσσω*) Graben, Kanal, *κρυπτή* unterirdischer Gang, Mine.
δι-ωρώρυκτο s. *δι-ορύσσω*.
δί-ωτος 2 (*οὖς*) zweiohrig, zweihenklig, *χύτρα*.
δμηθῆναι s. *δαμνάω*.
δμῆσις, *ιος, ἡ* (*δάμνημι, δαμάζω*) ep. **Zähmung**, Bändigung.
δμητήρ, *ῆρος, ὁ* poet. Bezwinger, Bändiger; *fem.* dazu ep. **δμήτειρα,** *ας, ἡ*.
δμωή (*δμῳή*) *ῆς, ἡ* (aus **δμωϜία, δμωία* v. *δμώς*) ep. die durch Kriegsgefangenschaft in Knechtschaft geratene **Sklavin, Magd**; öfter als *adj.*: *δμωαὶ γυναῖκες*.
δμωΐς, *ίδος, ἡ* poet. = *δμωή*.
δμῶος, *ου, ὁ* poet. } (*δαμάω*) eig. der Bezwungene,
δμώς, *ωός, ὁ* ep. poet. } Kriegsgefangener, **Sklave, Knecht**, Diener; *pl.* auch mit *ἄνδρες* verbunden.
δνοπαλίζω ep. in Bewegung bringen, erschüttern, umwerfen, dreinschlagen, *τινά* auf jem.
F. *fut. δνοπαλίξω*.
δνόφεος 3 poet. }
δνοφερός 3 ep. poet. sp. } dunkel, düster, trüb.
δνοφώδης 2 poet. sp. } Von
δνόφος, *ου, ὁ* (vgl. *γνόφος* u. *κνέφας*) Finsternis, Dunkelheit.
δοάν dor. = *δήν*.
δοάσσατο (vgl. *δέατο*) *def. aor. med.*, *cj. 3 sg. δοάσσεται*, ep. es schien, däuchte.
Δόβηρες, *ων, οἱ* Einw. der St. *Δόβηρος* in Paionien, j. Debra.
δόγμα, *ατος, τό* (*δοκέω*) *1.* **Meinung**, *τῶν πολλῶν*. *2.* **Beschluß**, Verordnung, Lehrsatz, *δόγμα γίγνεται, ἦν, ποιεῖσθαι* ein Beschluß wird (ver-), gefaßt, beschließen, mit folg. *inf.*, *κατὰ τὸ δόγμα, ἄνευ δόγματος*; auch religiöses Gebot: *τοῦ εὐαγγελίου*. Dav.
δογματίζω sp. bestimmen; *pass.* sich Satzungen auflegen lassen *NT*.
δοθιήν, *ῆνος, ὁ* poet. kleines Blutgeschwür.
δοιάζω (vgl. *δοιή*) poet. zweifelhaft sein, nach zwei Seiten, d. h. hin u. her überlegen, mit *inf.*
F. *fut. δοιάξω*.
δοιδῦκο-ποιός, *οῦ, ὁ* (*ποιέω*) sp. Mörserkeulenverfertiger.
δοιδῦκο-φόβη, *ης, ἡ* die sich vor Mörserkeulen fürchtet. Von
δοῖδυξ, *υκος,* (*δοίδιξ*), *ὁ* (W. *dū* stark sein, mit Intensivredupl. u. Weiterbildung durch k) **Mörserkeule**, Rührkelle.

δοιή, *ῆς, ἡ* ep. Zweifel, *ἐν δοιῇ* mit folg. *acc. c. inf.* im Zweifel. Von
δοιός 3 (aus **δϜοιός* v. *δύο*, vgl. ai. *dvayás* zweifach), bei *H* nur im *du.* u. *pl.*, zweifach, **doppelt**, zwei, beide; *neutr.* **δοιά** *adv.* auf zwiefache Art.
(δοκάω) wegen *δεδοκημένος* angenommen, aber vgl. *δέχομαι*.
δοκεύω (*δέχομαι*) ep. poet. sp. beobachten, achtgeben auf, belauern, *τινά*.
δοκέω (*δέκομαι, δέχομαι*)

> *I. tr.* *1.* die Meinung annehmen; **meinen, glauben**, wähnen, dafür halten.
> *2.* beschließen.
> *II. intr.* eig. ein Aussehen annehmen, **scheinen**.
> *1.* den Anschein haben, gelten, im Rufe stehen.
> *2.* sich den Anschein geben, sich anstellen.

I. *1.* *τί* od. *inf.*, bes. von Traumerscheinungen: *ἔδοξ' ἰδεῖν, ἀκοῦσαι*; mit *acc. c. inf.*, *τί τινα*: *τούτους τί δοκεῖτε*; was dünkt euch von diesen? *X*, *περί τινος* eine Ansicht haben über etw., *δοκῶ* (*ὡς δ.*) ‚dächte ich' wird öfter in der Rede eingeschaltet, einmal sogar: *τοῦτον, πῶς δοκεῖς, καθύβρισεν E*. *2.* *δέδοκταί τινι* mit *inf.*; *subst. τὰ δεδογμένα* Beschluß.
II. *1.* *δοκέεις δέ μοι εἶναι ἀλήτης H*, *occas.* verdächtig sein, überführt erscheinen: *δόξαντι χρήμασι πεισθῆναι Th*; das *pt.* **δοκῶν** durch ‚scheinbar' zu übersetzen: *διὰ τὴν ... μετὰ δώρων δοκοῦσαν ἀναχώρησιν* wegen des scheinbar durch Geschenke veranlaßten Rückzuges *Th*. *2.* **δοκῶ** *μοι* mit *inf. aor.*, *fut.*, *pr.*, zu übersetzen: ich glaube daß, es kommt mir vor als ob, ich finde für gut usw.; **δοκεῖ μοι** mit *inf.*, *acc. c. inf.* es scheint mir geraten, ich meine, beschließe; im amtlichen Stil: *ἔδοξε τῇ βουλῇ, τῷ δήμῳ, τῇ βουλῇ καὶ τῷ δήμῳ*, im Nebensatz: *ὡς ἐμοὶ δοκεῖ*, mit *neutr.* des *pron.*: *ὅτῳ δοκεῖ ταῦτα, ταὐτά*, auch ohne *dat.*: *ἐδόκει ἀπιτέον εἶναι, ταῦτα ἔδοξε*. — **τὰ δοκοῦντα** *τοῖς ἀνθρώποις* allgemein angenommene Sätze; **τὸ δόξαν, τὰ δόξαντα** Beschlüsse; *acc. abs.* *δόξαν ταῦτα* als dies beschlossen war, *δόξαντα δὲ ταῦτα καὶ περανθέντα*, *gen.* abs. *δόξαντος τούτου* als dies Beifall gefunden hatte, *inf. abs.* *δοκεῖν ἔμοιγε* nach meinem Dafürhalten, *ὡς ἐμοὶ δοκεῖν*.
F. *fut. δόξω*, *aor. ἔδοξα*, *pf. δέδογμαι*; poet. auch *δοκήσω* (dor. *δοκᾱσῶ*), *aor. ἐδόκησα*, *pf. δεδόκηκα, δεδόκημαι*. Dazu
δοκή, *ῆς, ἡ* (*δόκη*) Erscheinung *A Ag.* (Konj.).
δόκημα, *ατος, τό* (*δοκέω*) poet. *1.* Erscheinung, *ὀνείρων*, *οἱ δοκήμασι σοφοί* dem Anschein nach. *2.* Erwartung, Meinung.
δόκησις, *εως, ἡ* (*δοκέω*) *1.* **Meinung**, Vermutung, *ἀληθείας* Glaube an die Wahrheit. *2.* Erscheinung, *θεῶν*. *3.* guter Ruf.
δοκησί-σοφος 2 poet. der sich weise dünkt.
δοκιμάζω (*δόκιμος*) *1.* **prüfen**, untersuchen, erforschen, *νόμους, φίλους, ἔκ τινος* u. *πρός τι* nach etw. *2.* als erprobt annehmen, **für bewährt erklären, billigen**, *οὕτως ἐδοκιμάσθη ταῦτα καλῶς ἔχειν Th*, auch mit *εἰ, τινά* nach vorangegangener Prüfung auswählen, *τοὺς ἄλλους ἀνθρώπους* schätzen. *3.* *occas.* in Athen von den Prüfungen vor Eintragung in die

Bürgerliste (die im 18. J. erfolgt), bei Musterungen, Beamtenwahlen usw. gebraucht: *εἰς ἄνδρας δεδοκιμασμένος* od. *ἀνὴρ εἶναι, δοκιμασθεὶς ἀρχέτω* nach der Prüfung auf seine Verwendbarkeit *Pl.*
F. *fut.* *δοκιμάσω* usw. Dav.

δοκιμασία, *ας, ἡ* Prüfung, Untersuchung, Musterung, *δοκιμασίαν ποιεῖν τοῦ ἱππικοῦ, αἱ τῶν ἀρχόντων δοκιμασίαι* Amtsprüfung der Archonten vor dem Rate, eventuell vor Gericht.

δοκιμαστέος 3, *adj. verb.* v. *δοκιμάζω*, sp. ein zu prüfender; *δοκιμαστέον* man muß prüfen.

δοκιμαστής, *οῦ, ὁ* (*δοκιμάζω*) Prüfender, Billigender.

δοκιμή, *ῆς, ἡ* *NT* Prüfung, Bewährung.

δοκίμιον, *ου, τό* sp. *NT* *1.* Prüfung, Bewährung. *2.* Prüfungsmittel, Prüfstein. Von

δόκιμος 2 (*δοκέω*) *1.* annehmbar, bewährt, erprobt, tüchtig. *2.* angesehen, ansehnlich. *3.* angenehm, von Personen u. Sachen: *ἀνήρ, ὕμνος,* (*παρά*) *τινι* bei jem. — *adv.* **δοκίμως** aufrichtig.

δοκίς, *ίδος, ἡ* *1.* Balken. *2.* Streifen, Stäbchen. *demin.* v.

δοκός, *οῦ, ἡ* (*δέχομαι*) *1.* Deck- od. Querbalken, Sparren. *2.* Warte, Erwartung, *ἐν δοκοῖσιν ἐχθρῶν* in Abwehr der Feinde.

δοκώ, *οῦς, ἡ* *E* (einmal) = *δόξα* Meinung.

δολερός 3 (*δόλος*) listig, betrügerisch, schlau.

δολιό-μητις, *ιδος, ὁ, ἡ* poet. Trug sinnend.

δολιό-μῦθος 2, *κέντρα* tückisch aufgeschwatzte Stacheln, stechende Schmerzen *S* (Konj.).

δολιό-πους, *οδος, ὁ, ἡ* poet. mit List sich einschleichend.

δόλιος 3 (*δόλος*) ep. poet. listig, trügerisch, tückisch.

Δολίος, *ου, ὁ* V. des Melantheus, Sklave der Penelope.

δολιό-φρων 2 (*φρονέω*) poet. listigen Sinnes, listig.

δολιόω, *3 pl. impf.* *ἐδολιοῦσαν* für *ἐδολίουν*, *NT* betrügen.

δολίχ-αυλος 2 ep. langröhrig, mit langer Tülle, *αἰγανέη*.

δολιχ-αύχην, *ενος, ὁ, ἡ* poet. langhalsig.

δολιχ-εγχής 2 (*ἔγχος*) ep. mit langem Speer.

δολιχ-ήρετμος 2 (*ἐρετμόν*) ep. poet. mit langen Rudern, langruderig.

δολιχοδρομέω im Dauerlauf rennen *Or.* Von

δολιχο-δρόμος 2 (*δραμεῖν*) im Dauerlauf rennend, Wettläufer.

δολιχός 3 (vgl. ai. *dīrghá-s* lang, lat. *longus* aus **dlongus*, got. *laggs*) ep. poet. lang, langwährend; *neutr. sg.* als *adv.*

δόλιχος, *ου, ὁ* die 7—24 Stadien lange Rennbahn, die mehrmals zu durchlaufen war; *δόλιχον θεῖν* am Dauerwettlauf sich beteiligen.

δολιχό-σκιος 2 (*σκιά*) ep. langschattig.

δολόεις 3 (*δόλος*) ep. poet. listig, tückisch.

δολο-μήδης 2 (*μήδομαι*) poet. ⎫
δολο-μήτης, *ου, voc.* *-τᾰ* (*μῆτις*) ep. ⎬ Ränke sinnend, listig, schlau.
δολό-μητις, *ιος, ὁ, ἡ* (*μῆτις*) ep. poet. ⎭

Δόλοπες, *ων, οἱ* kleiner Stamm am Pindos; ihr Land **Δολοπία,** *ἡ*.

δολοπλοκία, *ας, ἡ* poet. listiger Anschlag. Von

δολο-πλόκος 2 poet., äol. *δολό-πλοκος* (*πλέκω*) Listen flechtend, Ränke spinnend.

δολο-ποιός 2 (*ποιέω*) poet. listig, *ἀνάγκα* bestrickender Zauber.

δόλος, *ου, ὁ* (lat. *dolus*, altnord. *tal* Betrug) *1.* Trugmittel, Köder. *2.* Trug, verheimlichte böse Absicht, (Hinter)list, *pl.* Ränke, Kniffe, *ἐκ δόλου* u. *ἐν, σὺν δόλῳ, μετὰ δόλου* listigerweise.

δολοφονέω (*δολο-φόνος*) sp. meuchlerisch morden.

δολοφονία, *ας, ἡ* sp. Meuchelmord. Von

δολο-φόνος 2 (W. *φεν*) poet. meuchelmörderisch.

δολο-φραδής 2 (*φράζω*) poet. listig.

δολοφρονέω (*δολό-φρων*) ep. sp. hinterlistig gesinnt sein, Listiges sinnen, gew. *pt. pr.*

δολοφροσύνη, *ης, ἡ* ep. listiger Sinn, Betrug, *pl.* Ränke. Von

δολό-φρων 2 (*φρονέω*) poet. Trug sinnend, listig.

δολόω (*δόλος*) *1.* betrügen, berücken, *τινά* jem., *τινί* durch etw. *2.* verstellen, verfälschen, *μορφήν* sich verkleiden. Dav.

δόλωμα, *ατος, τό* poet. Betrug, List.

Δόλων, *ωνος, ὁ* Kundschafter Hektors.

δόλων, *ωνος, ὁ* (*δόλος*) sp. kleiner Dolch der Meuchelmörder.

δολ-ῶπις, *ιδος, ὁ, ἡ* poet. mit falschem Blick, falschäugig.

δόλωσις, *εως, ἡ* (*δολόω*) Betrügerei.

δόμα, *ατος, τό* (*δίδωμι*) sp. *NT* Gabe.

δόμεναι, δόμεν ep. = *δοῦναι* v. *δίδωμι*.

δομέω sp. = *δέμω* bauen.

δόμος, *ου, ὁ* (*δέμω*) ep. poet. sp. *1.* **a.** Gebautes, Haus, Zimmer, Gebäude, sowohl von den Wohnungen der Götter als von Menschenwohnungen (bes. Männersaal) u. Tierställen (des Löwen, der Bienen); *κέδρινοι δόμοι* Kiste von Zedernholz. **b.** übertr. **α.** Geschlecht, Familie, Hausstand. **β.** Vaterhaus, Vaterland. *2.* Aufgeschichtetes, Schicht, Wand, *ὑποδείμας τὸν πρῶτον δόμον λίθου* (Steinschicht) *Her*, *δόμοισι λεσχηνεύεσθαι* mit den Wänden plaudern. — *adv.* **δόμονδε** ep. nach Hause, ins Haus, *ὅνδε δόμονδε* nach seinem Hause.

δομο-σφαλής 2 (*σφάλλω*) poet. das Haus erschütternd.

δονακεύς, *έως, ὁ* (*δόναξ*) ep. sp. Rohrgebüsch.

δονακόεις 3 poet. reich an Rohr.

δονακο-τρόφος 2 (*τρέφω*) poet. Rohr erzeugend, *Εὐρώτας*.

δονακό-χλοος 2 (*χλόη*) mit metaplast. *acc. sg.* *-οα* poet. von Rohr grünend.

δονακώδης 2 (*εἶδος*) poet. rohrartig. Von

δόναξ, *ακος, ὁ*, ion. **δοῦναξ,** dor. **δῶναξ** (vgl. lett. *dōni* Schilf, Binsen, got. *tains* Zweig) ep. poet. *1.* Rohr. *2.* das aus Rohr Verfertigte, *ἐκλάσθη δὲ δόναξ* (Pfeilschaft), *κηρόπλαστος* (Rohrpfeife, Hirtenflöte), Steg od. Resonanzboden der Lyra.

δονέω (zu *δόναξ*) ep. poet. ion. sp. *1.* *act.* heftig bewegen, schütteln, schwingen, vor sich her jagen, *νέφεα*; übertr. *Ἔρος με δόνει*. *2.* *pass.* erschüttert werden, in Aufruhr sein, *αἰθήρ, ἡ Ἀσίη ἐδονέετο Her.*
F. *pt. pr. pass.* buk. *δονεύμενος*, *3 sg. plqpf. pass.* ep. *δεδόνητο*. Dav.

δόνημα, *ατος, τό* sp. Erschütterung, das Schwanken.

δόξα, ης, ἡ (δοκέω)

> *1.* **Meinung**, die man hat.
> *a.* Vorstellung, Erwartung.
> *b.* Willensmeinung, **Plan**, Beschluß.
> *c.* Einbildung, Wahn, **Schein**.
> *2.* Meinung, in welcher man bei andern steht, gew. guter Ruf, **Ruhm**, Ehre, Glanz; *NT* Herrlichkeit, Majestät.

1. **a.** *δόξῃ, κατὰ δόξαν* der Erwartung gemäß; *παρὰ (τὴν) δόξαν, ἀπὸ δόξης* von der Erwartung abweichend, wider Erw.; *δόξαν παρέχειν τινί* mit *inf.* in jem. den Glauben erwecken. **c.** *καί μοι καθ' ὕπνον δόξα τις παρίσταται* Traumerscheinung *E.* *2.* *αἰσχρά, σεμνή, δόξαν φέρεσθαι* Ruhm ernten, mit folg. *gen.* od. *εἰς* in betreff, *δόξαν ἔχειν* im Rufe stehen, mit *inf.* od. *ὡς* od. *τινός.* Dav.

δοξάζω *1.* meinen, vermuten, abs. od. *τί, περί τινος, acc. c. inf., οὐ ταὐτὰ ἀλλήλοις* nicht untereinander dasselbe glauben, *δόξαν* eine Meinung hegen. *2.* rühmen, verherrlichen, *βελτίους ἑαυτούς* u. *ἐπὶ πλέον αὐτόν* sich überschätzen; *pass.* Ruhm erlangen. **F.** *fut. δοξάσω.*

δόξαν s. *δοκέω.*

δοξάριον, ου, τό, *demin.* v. *δόξα,* nichtiger, eitler Ruhm.

δόξασμα, ατος, τό Meinung, Wahn.

δοξαστής, οῦ, ὁ vermutend. Dav.

δοξαστικός 3 geneigt zu vermuten, *ἐπιστήμη* Scheinwissen.

δοξαστός 3 vorstellbar.

δοξο-καλία, ας, ἡ (δόξα u. *καλός*) Schönheitsdünkel.

δοξοκοπέω (*δοξο-κόπος, κόπτω*) sp. ehrsüchtig sein, *τί* in etw.

δοξοκοπία, ας, ἡ (*δοξο-κόπος*) sp. Ehrsucht.

δοξομανία, ας, ἡ (*δοξο-μανής, μαίνομαι*) sp. rasende Ruhmsucht.

δοξο-μιμητής, οῦ, ὁ wer den Schein nachahmt; *ἡ δοξομιμητική* Kunst eines solchen.

δοξόομαι *pass.* (*δόξα*) ion. im Rufe stehen, mit *inf.*

δοξοπαιδευτική, ῆς, ἡ Erziehung, die bloß Einbildungen beibringt.

δοξοσοφία, ας, ἡ Weisheitsdünkel. Von

δοξό-σοφος 2 wer sich weise dünkt, Scheinweiser.

δοξοφαγία, ας, ἡ (*δοξο-φάγος, φαγεῖν*) sp. Heißhunger nach Ruhm.

δορά, ᾶς, ἡ (*δέρω*) abgezogene Haut, **Fell**; *δοραὶ αἰγῶν* Tracht der dienenden Klasse poet.

δοράτιον, ου, τό, *demin.* v. *δόρυ,* kleiner Speer, **Stange**, um daran etw., z. B. Lebensmittel, fortzuschaffen.

δορατισμός, οῦ, ὁ (*δορατίζομαι*) sp. Speerkampf.

δορατο-παχής 2 von der Dicke eines Speeres.

δόρει, δόρη, δορί s. *δόρυ.*

δορι-άλωτος 2, *δορυάλ-,* poet. *δουριάλωτος* (*ἁλίσκομαι*) im Speerkampf gefangen, **kriegsgefangen**, erbeutet, unterworfen.

δορί-γαμβρος 2 poet. Lanzenbraut (v. Helena).

δορί-δματος 2 poet. = *δορί-δμητος* (*δαμάω*) mit dem Speer bezwungen.

δορι-θήρᾱτος 2 (*θηράω*) poet. mit dem Speer erbeutet.

δορι-κανής 2 (*καίνω*) poet., *μόρος* Tod durch den Speer.

δορί-κτητος 2, poet. sp. *δουρί-κτητος* (*κτάομαι*) mit dem Speer im Kampf erworben, **erbeutet**.

δορί-κτυπος 2 poet. speerklirrend.

δορί-ληπτος 2, *δουρί-* (*λαμβάνω*) poet. im Kampf genommen.

δορι-μανής 2, **δορί-μαργος** 2 } poet. kampfwütig.

δορί-μαχος 2 poet. mit dem Speer kämpfend.

δορι-μήστωρ, ορος, ὁ, ἡ (*μήδομαι*) poet. Schlachtenlenker.

δορι-παγής 2 (*πήγνυμι*) poet. aus Balken zusammengefügt.

δορί-παλτος 2, *δορύπ-* (*πάλλω*) poet. den Speer schwingend.

δορι-πετής 2 (W. *πετ, πίπτω*) poet. durch den Speer gefallen.

δορί-πονος 2 poet. speerbedrängt, *κακά* Übel durch Kriegsnot; **δορι-πόνος** 2 poet. speerwerfend.

δορι-σθενής 2 poet. speergewaltig.

Δορίσκος, ου, ὁ Ebene u. St. in Thrakien.

δορι-τίνακτος 2 (*τινάσσω*) poet. durch Speere erschüttert.

δορί-τμητος 2 (*τέμνω*) poet. vom Speer durchbohrt.

δορκαλίς, ίδος, ἡ poet., **δορκάς,** άδος, ἡ, **δόρκη,** ης, ἡ poet., **δόρξ,** κός, ἡ sp. } (aus *ζορκάς,* volksetym. angelehnt an *δέρκομαι*) *1.* Tier mit hellen Augen, Gazelle, **Reh**. *2.* *δορκάδες pl.* Rehknöchel, Würfel.

δορός, οῦ, ὁ (*δέρω*) ep. lederner Schlauch, Sack.

δορός *gen.* s. *δόρυ.*

δορπέω (*δόρπον*) ep. zu Abend essen.

δορπηστός, οῦ, ὁ (*δόρπηστος*) Zeit des Abendmahls, Abend.

δορπία, ας, ἡ, ion. **-ίη,** Vorabend des Apaturienfestes in Athen, darnach auch anderer Feste. Von

δόρπον, ου, τό (vgl. alb. *darke* Abend, Abendessen) ep. poet. **Abendessen**, später überh. Mahlzeit.

δόρυ, ατος, τό (*δρῦς,* vgl. ai. *dru* Baum, *dāru* Holz, altsl. *drŭvo* Holz, ahd. *trog,* engl. *tree* Holz) *1.* **Baumstamm**, behauenes Holz, **Balken**, *οὔπω τοῖον ἀνήλυθεν ἐκ δόρυ γαίης* Reis, *δοῦρα νεῶν* auch Schiff selbst. *2.* aus Holz Gearbeitetes, wie Stange, Fahnenstange; im bes. Speerschaft, *δουρὸς αἰχμὴ χαλκείη,* **Speer**, *δόρατα ἀφιέναι, ἐξακοντίζειν* schleudern, *εἰς δόρυ ἀφικέσθαι* auf Speerweite herankommen, *εἰς δόρυ δέχεσθαι* auf Speerweite herankommen lassen, *ἀναστρέφειν εἰς (ἐπὶ) δόρυ* rechtsum schwenken, *ἐκ δόρατος* nach rechts. *3.* übertr. **a.** **Krieg**, Kampf, *δορὶ ἑλεῖν* durch Waffengewalt bezwingen. **b.** Lanzenschwinger, Kämpfer, kollekt. Heer. **c.** Beute, z. B. *δόρυ πολέμιον.*
F. ep. *δούρατος* usw. u. *δουρός, δουρί, δοῦρα* usw.; poet. *δορός, δορί* u. *δόρει, pl. δόρη.*

δορυ-άλωτος 2 s. *δορι-άλωτος.*

δορυ-δρέπανον, ου, τό Sichel an langer Stange.

δορύ-κρᾱνος 2 poet., *λόγχη* erzbehelmte, erzhäuptige Lanze.

δορύ-ξενος 2 poet. waffenbrüderlich; *subst.* Kriegskamerad, Waffenbruder.

δορυ-ξόος, ου, ὁ (*δορυξός, ξέω*) sp. Lanzenschäfter.

δορυ-σθενής s. *δορι-σθενής.*

δορυ-σσόης, ητος, ὁ, ἡ } (σεύω) poet. speer-
δορυ-(σ)σόος 2, zsgz. -σσοῦς } gewandt, kriegerisch.

δορυφορέω (δορυ-φόρος) Leibwächter, Trabant sein, τινί, τινά jem. wie ein Trabant begleiten, beschützen, auch τι. Dav.

δορυφόρημα, ατος, τό sp. Leibwächter, daher auf der Bühne: Statist.

δορυφορία, ας, ἡ (δορυ-φόρος) Eskorte, τινός.

δορυφορικός 3 zur Leibwache gehörig; *subst.* τό = dem vorigen.

δορυ-φόρος, ου, ὁ (φέρω) *1.* Lanzenträger, Trabant, *pl.* Leibwache. *2.* Stangenträger, um die Beute fortzuschaffen.

δοσί-δικος 2 La. f. δωσί-δικος.

δόσις, εως, ἡ (δίδωμι) das Geben, **Gabe**, Schenkung, Spende, τινί u. εἴς τινα an jem., ὀλίγη τε φίλη τε.

δόσκον *aor. iter.* v. δίδωμι.

δότειρα, ας, ἡ *fem.* zu δοτήρ, ep. poet. Geberin.

δοτέος 3, *adj. verb.* v. δίδωμι, zu geben.

δοτήρ, ῆρος, ὁ } Geber, Ausgeber, Zahlmeister.
δότης, ου, ὁ *NT* }

δοτική, ῆς, ἡ (sc. πτῶσις) sp. Dativ.

δουλαγωγέω (δουλ-αγωγός) sp. *NT* knechten.

δουλάριον, ου, τό, *demin.* zu δούλη, poet. kleine Sklavin.

δουλεία, ας, ἡ, ion. **δουληίη**, *NT* δουλία, ion. **-λίη** *1.* **Knechtschaft**, Sklaverei, παρέχειν δουλείαν τινί auferlegen, ὑπομένειν erdulden, δουλείας ζυγά. *2.* **Sklavenschar**, Dienerschaft, Gesinde.

δούλειος 3 u. 2, ion. **δουλήιος, knechtisch**, sklavisch.

δούλευμα, ατος, τό poet. *1.* Sklavendienst. *2.* Sklave, Knecht, Magd.

δουλεύω *1.* **Sklave**, dienstbar, untertan **sein**, *aor.* Sklave werden, τινί, παρά τινι, mit *acc.* des Inhalts: τὴν χαλεπωτάτην δουλείαν, δουλείαν οὐδεμιᾶς ἧττον αἰσχράν die härteste, schimpflichste Knechtschaft erdulden, in der härt., schimpfl. Knechtschaft leben. *2.* übertr. sich ergeben, frönen, ἡδοναῖς, γαστρί, ὕπνῳ.
F. *adj. verb.* δουλευτέον.

δούλη, ης, ἡ s. δοῦλος, **δουληίη** u. **δουλία** s. δουλεία, **δουλήιος** s. δούλειος.

δουλικός 3 } (δοῦλος) knechtisch,
δούλιος 2 u. 3 ep. ion. poet. } sklavisch, δούλιον ἦμαρ Tag der Knechtschaft.

Δουλίχιον, ου, τό (δολιχός, vgl. *Langeland*) Insel in der Nähe Ithakas, wohl eine der Echinaden; **Δουλίχιόνδε** *adv.* ep. nach D. — **Δουλιχιεύς,** έως, ὁ Einw.

δουλιχό-δειρος 2 (δειρά) ep. langhalsig.

δουλοπρέπεια, ας, ἡ sklavisches Betragen od. sklav. Gesinnung. Von

δουλο-πρεπής 2 (πρέπω) einem Sklaven geziemend; übertr. knechtisch, **gemein** (von Gesinnung).

δοῦλος 3 (vgl. got. *taujan* machen, ags. *tōl* Werkzeug, also = Arbeiter) **sklavisch**, unterworfen, πόλις δούλη; *subst.* δοῦλος, ὁ, δούλη, ἡ *1.* **Sklave, Sklavin, Knecht, Magd**, οὔτινος δοῦλοι κέκληνται φωτός. *2.* Unterjochter, **Untertan**, *occas.* Untertan des Perserkönigs.

δουλοσύνη, ης, ἡ Knechtschaft, eig. *fem.* v.

δουλόσυνος 3 dienstbar.

δουλόω (δοῦλος) *1.* **zum Sklaven machen, knechten**, *med.* sich (*sibi*) jem. unterwerfen, *pass.* ὑπό τινος u. ὑπό τινι. *2.* übertr. niederdrücken, beugen, τῇ γνώμῃ δεδουλωμένοι in ihrem Selbstvertrauen gebrochen *Th.* Dav.

δούλωσις, εως, ἡ Unterjochung, Knechtung.

δουπέω (aus *γδουπέω) laut tönen, **dröhnen**, überh. Lärm machen, δούπησεν δὲ πεσών er stürzte krachend hin, τινὶ πρός τι mit etw. an etw. schlagen.
F. *aor.* ἐδούπησα, ep. ἐγδούπησα, *pf.* 2 δέδουπα. Von

δοῦπος, ου, ὁ (aus *γδοῦπος, vgl. κτύπος) ep. poet. jedes dumpfe Geräusch, **Getöse**, v. Flüssen, vom Kampfeslärm, von Fußtritten, χερόπλακτοι widerhallende Schläge *S.*

δοῦρα usw. s. δόρυ.

δουράτεος 3 ep. } (δόρυ) **hölzern.**
δούρειος 3 poet. }

δουρ-ηνεκής 2 (W. ἐνεκ, ἐνεγκεῖν) ep. vom Speer erreicht; *neutr. adv.* einen Speerwurf weit.

δουρι-άλωτος poet. = δορι-άλωτος.

δουρι-κλειτός u. **δουρι-κλυτός** (δουρί-κλυτος), beide nur *masc.*, ep. poet. **speerberühmt.**

δουρι-κμής, ῆτος, ὁ, ἡ (κάμνω) poet. speerbedrängt.

δουρί-κτητος 2 ep. = δορί-κτητος.

δουρί-ληπτος 2 poet. = δορί-ληπτος.

δουρί-πηκτος 2 poet. mit der Lanze befestigt (an Tempeln), λάφυρα (andere: δουρί-πληκτα speergetroffen u. δουρί-ληπτα mit dem Speer erworben).

δουρο-δόκη, ης, ἡ (W. δεκ, δέχομαι) ep. Speerbehälter.

δοχή, ῆς, ἡ (δέχομαι) Aufnahme *1.* sp. *NT* Gastmahl. *2.* Gefäß (zum Aufnehmen), z. B. im Körper.

δοχμή, ῆς, ἡ (δέχομαι) poet. Handbreite.

δόχμιος 3 ep. poet. u. **δοχμός** 3 ep. poet. (aus *δαχμός, ai. *jihmás* schief, schräg) von der Seite gerichtet, **schräg**, quer; *neutr. pl.* **δόχμια** *adv.* quer durch.

δοχμό-λοφος 2 u. **-λόφης,** *gen. pl.* -ᾶν, poet. mit nickendem Helmbusch.

δοχμόω (δοχμός) ep. krümmen; *pass.* sich ducken, sich bücken.

Δράβησκος, ου, ἡ St. in Thrakien.

Δράγγαι, οἱ pers. Volk, Bewohner v. Δραγγιανή.

δράγμα, ατος, τό u. δρᾶγμα (δράσσομαι) ep. poet. sp. soviel man mit der Hand fassen kann, **Handvoll**, Ährenbündel, Garbe.

δραγμεύω ep. Ähren sammeln. Von

δραγμός, οῦ, ὁ (δράσσομαι) poet. das (An)fassen, Greifen.

δραθεῖν s. δαρθάνω.

δραίνω (aus *δράνjω, v. δράω) ep. etw. tun wollen, **beabsichtigen.**

δράκαινα, ης, ἡ, *fem.* zu δράκων, poet. Schlange, Ἅιδου Bezeichnung der Erinyen.

δρακεῖν s. δέρκομαι.

δρακονθ-όμιλος 2 poet. mit Schlangen Gemeinschaft habend.

δρακόντειος 3 (δράκων) poet. sp. drachenartig.

δρακοντό-μαλλος 2 poet. schlangenhaarig.

δρακοντώδης 2 (εἶδος) poet. drachenähnlich.

δράκων, οντος, ὁ (δέρκομαι) *1.* **Drache**, **große Schlange.** *2.* sp. schlangenähnliches Arm- od. Halsband.

Δράκων, οντος, ὁ *1.* Gesetzgeber in Athen um 620. *2.* sonstiger Mannesname.

δρᾶμα, *ατος, τό* *1.* Tat, Handlung. *2.* Schauspiel; übertr. *ἐλεεινὰ δράματα εἰσάγειν* jämmerliche Szenen aufführen. Dav.

δρᾱματικός 3 dramatisch und

δρᾱμάτιον, *ου, τό* sp. kleines Schauspiel.

δρᾱματοποιέω dramatisch darstellen, *τί*. Von

δρᾱματο-ποιός, *οῦ, ὁ* (*ποιέω*) sp. Schauspieldichter.

δρᾱματουργέω (*δρᾱματουργός*, W. *ἐργ*) sp. dramatisch darstellen, *δρᾶμα* ein Drama verfassen.

δρᾱματουργία, *ας, ἡ* (*δρᾱματουργός*) sp. Dramendichtung, -aufführung.

δραμεῖν, δραμεῖσθαι s. *τρέχω*.

δράμημα, *ατος, τό* (*δρόμημα*) ion. poet. Lauf, Wettlauf.

δράξ, *ἀκός, ἡ* (*δράσσομαι*) ep. Handvoll.

δρᾱπετεύω ausreißen, davonlaufen, abs. u. *τινά, ἐκ* u. *παρά τινος*. Von

δρᾱπέτης, *ου, ὁ*, ion. **δρηπ-** (*διδράσκω*) *1.* Ausreißer, Flüchtling. *2. adj. πούς* flüchtig, *κλῆρος* zerfallend. Dav.

δρᾱπετίδης, *ου, ὁ*, buk. *-δας* = dem vorigen.

δρᾱπετικός 3 (*δραπέτης*), *θρίαμβος* sp. Triumph über entlaufene Sklaven.

δρᾱπετίσκος, *ου, ὁ* sp. Ausreißerlein.

δρᾱσείω, *desider.* v. *δράω*, poet. sp. Lust haben etw. zu tun.

δράσιμος 3 (*δράω*) poet. was zu tun möglich ist.

δρᾶσις, *εως, ἡ* sp. Wirkung, Wirksamkeit.

δρασκάζω (*διδράσκω*) entlaufen *Or.*

δρᾱσμός, *οῦ, ὁ* poet. sp., ion. **δρησ-** (*διδράσκω*) das Entlaufen, Entrinnen, Flucht.

δράσσομαι *d. m.*, att. **δράττομαι** (W. *dergh*, vgl. ab. *drazhaiti* ergreift, hält fest, ahd. *zarga* Einfassung) fassen, (er)greifen, abs. u. *τινός, τί*, übertr. *ἐλπίδος* sich klammern an.

F. *fut. δράξομαι, aor. ἐδραξάμην, pf. δέδραγμαι.*

δραστέος 3, *adj. verb.* v. *δράω*.

δραστήριος 2 (*δραστήρ*) } (*δράω*) wirksam, *εἴς τι* zu
δραστικός 3 (*δράστης*) } etw., von Personen: tatkräftig, *τὸ δραστήριον* Tatkraft, Energie, *ὁρμή* Anstoß zu Handlungen.

δρᾱτός 3, *adj. verb.* v. *δέρω*, ep. = *δαρτός* abgehäutet.

δραχμαῖος 3 eine Drachme schwer. Von

δραχμή, *ῆς, ἡ* (*δράττομαι*, nach andern semit. Lehnw.) **Drachme**, athenisches **Gewicht** (4,32 Gramm) u. **Silbermünze** = sechs Obolen (0,786 M.), *δραχμῆς μετέχειν* am Buleutensolde (eine Drachme) teilhaben, Buleut sein.

Δράψακα, *τά* St. in Baktrien.

δράω (vgl. lit. *darañ, darýti* machen) *1.* **tun**, Dienste leisten. *2.* **ausführen**, vollbringen, verüben, abs. u. *τί*, die *pt.* öfter = *subst.*: *ὁ δεδρακώς, ὁ δράσας* Täter, *τὰ δρώμενα* Pläne; *εὖ, κακῶς δρᾶν, τινά*, seltener *δρᾶν τι εἴς, πρός, περί τινα, τί τινι.*

F. *fut. δράσω, pf. δέδρᾱκα; pass. pf. δέδραμαι, aor. ἐδράσθην, pt. δρασθείς; adj. verb. δραστέος*; ep. *pr. ind. 3 pl. δρώωσι, opt. δρώοιμι.*

δρεπάνη, *ης, ἡ* ep. sp. } (*δρέπω*) Sichel.
δρέπανον, *ου, τό* }

δρεπανη-φόρος 2 (*φέρω*) sicheltragend, *ἅρμα* asiatischer (persischer Sichelwagen, zweirädrig mit eisernen Sicheln am Joch, an der Achse u. an den Rädern; die Deichsel lief in eine eiserne spitze Stange aus.

δρεπανο-ειδής 2 (*εἶδος*) sichelförmig.

δρέπανον s. *δρεπάνη*.

δρεπανουργός, *οῦ, ὁ* (W. *ἐργ*) Sichelschmied.

δρέπτω buk. u. **δρέπω** (vgl. klruss. *drapaty* kratzen, reißen, nehmen) *1.* abpflücken, abschneiden, abreißen; *med.* sich (*sibi*) abpflücken. *2.* übertr. poet. *κορυφὰς ἀρετᾶν* gewinnen, erwerben.

F. *aor. ἔδρεψα, pt. aor. 2 δραπών, fut. med.* buk. *δρεψεῦμαι.*

δρῆν *inf. pr.* dor. = *δρᾶν*.

δρηπέτης, *ὁ* ion. = *δρᾱπέτης*.

δρησμός, *ὁ* ion. = *δρασμός*.

δρησμοσύνη, *ης, ἡ* (**δρήσμων*) poet. = *δρηστοσύνη*.

δρηστήρ, *ῆρος, ὁ* (ion. u. ep. = *δρᾱστήρ*), *fem.* **δρήστειρα,** *ἡ*, Diener, Dienerin, dsgl. **δρήστης,** *ου, ὁ* poet., dor. *δράστας*. Dav.

δρηστοσύνη, *ης, ἡ* ep. u. ion. = *δρᾱστ-* Dienstleistung, das Aufwarten.

Δρῖλαι, *ῶν, οἱ* (*Δρῖλαι*) Völkerschaft südl. v. Trapezus.

δρῑμύλος 2 buk. ein wenig scharf. Von

δρῑμύς 3 (W. *δερ* spalten, *δέρω*) *1.* durchdringend, stechend, scharf, herb, *βέλος, καπνός*. *2.* übertr. heftig, leidenschaftlich, streng, *μάχη, χόλος* — *neutr. adv.*: *βλέπειν δριμύ*. Dav.

δρῑμύτης, *ητος, ἡ* *1.* Schärfe. *2. a.* durchdringender Verstand, *πρός τι* für etw. *b.* Heftigkeit.

δρίος, *ους, τό* (*δρῦς*), metapl. *pl. δρία*, ep. poet. Gebüsch.

δροίτη, *ης, ἡ* poet. (Bade)wanne, Sarg.

δρομαῖος 3 u. 2 poet. } (W. *δραμ*, vgl. *τρέχω*)
δρομάς, *άδος, ὁ, ἡ* poet. sp. } laufend, behend.

δρομεύς, *έως, ὁ, pl. -ῆς*, Läufer, laufend.

δρόμημα, *τό* poet. sp. = *δράμημα*.

δρομικός 3 (*δρόμος*) zum Laufen geeignet, behend; *τὰ δρομικά* Wettlauf.

δρομο-κῆρυξ, *υκος, ὁ* Eilbote.

δρόμος, *ου, ὁ* (*δραμεῖν*) *1.* **Lauf**, das Laufen, *δρόμῳ* im Lauf, in Galopp, in Eile, mit *θεῖν, ὁρμᾶν, φεύγειν, ὑφηγεῖσθαι, φέρεσθαι, περὶ τοῦ παντὸς δρόμον θεῖν* bildlich, etwa: um Sein od. Nichtsein ringen. *2.* **Wettlauf**, Wettrennen, *τοῖσι δ' ἀπὸ νύσσης τέτατο δρόμος*. *3.* Platz zum Rennen od. Laufen, **Rennbahn**, *ἔξω δρόμου φέρεσθαι* aus der Bahn, vom Ziele abkommen.

δροσερός 3 poet. }
δροσόεις 3 poet. } betaut, feucht.
δροσο-βόλος 2 (*βάλλω*) sp. }

δροσίζω poet. befeuchten. Von

δρόσος, *ου, ἡ*, meist *pl.* (vgl. got. *ufar-trusnjan* übersprengen, ahd. *trestir* = nhd. *Trester*) *1.* **Tau**, überh. jedes Naß, *ἀμπέλου, ποντία*. *2.* übertr. Frische, Zartes, Junges von Tieren. Dav.

δροσώδης 2 poet. tauartig.

δρουίδης, *ου, ὁ* sp. Druide, keltischer Priester.

Δρυάς, *άδος, ἡ* Dryade, Baumnymphe.

Δρύᾱς, *αντος, ὁ* *1.* ein Lapithe. *2.* V. des thrak. Königs Lykurgos.

δρύινος 3 (*δρῦς*) ep. poet. sp. eichen.

δρυ-κολάπτης, *ου, ὁ* (*κολάπτω*) poet. Baumhacker Specht.

δρῡμός, οῦ, ὁ (δρῦς) ep. poet. sp. **Gehölz,** Gebüsch, (Eichen)wald.
F. *pl.* οἱ δρῦμοί u. τὰ δρῦμά.

Δρυμός, οῦ, ἡ St. in Phokis.

Δρῡμοῦσσα, ης, ἡ Insel bei Klazomenai.

δρυο-γόνος 2 (W. γεν) poet. Eichen hervorbringend, ὀρη.

Δρύ-οπες, ων, οἱ (δρῦς u. W. ὀπ arbeiten, vgl. lat. *opus*, ‚Baum-, Holzarbeiter') Volksstamm zwischen Parnaß u. Öta. — **Δρυοπίς,** ίδος, ἡ das spätere Doris.

Δρυὸς κεφαλαί Gebirgspaß des Kithairon.

δρυοτομία, ας, ἡ (δρυο-τόμος, τέμνω) gehauenes Holz.

δρυοτομική, ῆς, ἡ Kunst, Holz zu fällen.

δρύ-οχος, ου, ὁ (W. ἐχ, σεχ, ἔχω), gew. *pl.* ***1.*** ep. **Schiffsrippen;** übertr. **Grundlage,** erste Anlage, δρυόχους τιθέναι δράματος ἀρχάς. ***2.*** metapl. poet.
δρύοχα, τά Waldung.

δρυ-πετής 2 (πέσσω) poet. sp. am Baume, d. h. ganz ausgereift.

δρύπτω (verw. δρέπτω) ep. poet. abreißen, **zerkratzen,** *med.* sich zerkratzen, abs. u. τί.

δρῦς, υός, ἡ (got. *triu*, engl. *tree*, vgl. δόρυ) **Baum,** bes. **Eiche,** sprichwörtlich: οὐ γὰρ ἀπὸ δρυός ἐσσι … οὐδ' ἀπὸ πέτρης (*Pl* fügt hinzu: ἀλλ' ἐξ ἀνθρώπων) *H.*

δρυ-τόμος 2 ep. = δρυο-τόμος (W. τεμ, τέμνω) holzfällend, ἀνήρ Holzhauer.

δρύ-φακτος, ου, ὁ u. **-ον,** τό (aus *δρύ-φρακτος, φράσσω) Holzverschlag, *pl.* Schranken um die Ratsversammlung.

δρύφω = δρύπτω.

δρώοιμι, δρώωσι s. δράω.

δρωπακίζω (δρῶπαξ) sp. die Haare durch Pech ausziehen.

δῦ, δύη, δῦμεν, δύμεναι s. δύω.

δύᾱ, ἡ dor. = δύη.

δυάς, άδος, ἡ Zweiheit, Zweizahl.

δυάω ep. ins Unglück bringen.
F. *3 pl. pr.* δυόωσι. Von

δύη, ης, ἡ (zu W. δαϝ, δαίω, vgl. ai. *dū* Leid, got. *afdauiþs* erschöpft) ep. poet. Qual, **Elend,** Unglück.

δυή-παθος 2 ep. unglücklich, mühselig.

δυϊκός, οῦ, ὁ sp. Dual.

δύϊος 3 (δύη) poet. jämmerlich.

Δύμη, ης, ἡ St. in Achaia, j. Kaminiza.

δύναμαι *d. p.* (W. *du*, vgl. *lat. durus*)

> *1.* von Personen: **können,** vermögen, stark od. imstande sein.
> *a.* abs.
> *b.* mit *inf.* od. τί.
> *2.* von Sachen:
> *a.* **gelten,** betragen.
> *b.* **bedeuten,** den Sinn haben.
> *3. impers.* δύναται es ist möglich, geht an.

1. **a.** ὅσοι ἐδυνήθησαν soviele bei Kräften waren, σώματι, σώμασι körperlich stark sein, οἱ δυνάμενοι die Besitzenden, Vermögenden, Einflußreichen, οἱ μάλιστα (μέγιστον) δυνάμενοι, *aor.* zur Macht gelangen, μάλιστα παρά τινι Einfluß bei jem. haben; beim *sup.* mit ὡς durch *adv.* **wie möglich, möglichst** zu übersetzen, ähnlich: ὅσους ἐδύνατο πλείστους ἀθροίσας *X*, οἷς δύναται ἀπολλύντα mit allen möglichen Mitteln. **b.** πάντα δύνασθαι, ἔλαττον, οὐκ ἐλάχιστον, ὅτι δύναιτο u. ὅσον δυνάμεθα nach Kräften *X*, mit *inf.*, δύναμαι ὥστε … γενέσθαι die Fähigkeit haben um, οὐ δυνήσονται μὴ πείθεσθαι (st. μὴ οὐ) werden nicht umhin können zu gehorchen *X*. ***2.*** **a.** ὁ δὲ σίγλος δύναται ἑπτὰ ὀβολούς *X*. **b.** τοῦτο, οὐδὲν ἄλλο, bezwecken. ***3.*** τοῖσι Σπαρτιήτῃσι καλλιρῆσαι θυομένοισι οὐκ ἐδύνατο den Sp. wollte kein günstiges Opfer gelingen *Her*, auch bloß *inf.*
F. *2 sg.* δύνασαι, selt. δύνῃ (dor. δύνᾳ), *3 pl.* ion. δυνέαται, *augm.* ἐ, seltener ἠ, *impf. 2 sg.* ἐδύνω, *3 pl.* ion. ἐδυνέατο, *fut.* δυνήσομαι, *aor.* ep. ἐδυνησάμην, ion. ἐδυνάσθην, gew. ἐδυνήθην, *pf.* δεδύνημαι.

δυναμικός 3 sp. kräftig, stark, wirksam. Von

δύναμις, εως, ἡ, ion. *gen.* ιος

> *1.* Vermögen, **Kraft,** Gewalt, **Macht.**
> *2.* Streitmacht, Streitkraft.
> *3.* Fähigkeit, Befähigung, Talent.
> *4.* **Einfluß,** Ansehen, **Geltung,** Wert, Bedeutung, Sinn (eines Wortes).

1. abs., ὅση δύναμίς γε πάρεστιν *H*, εἴς τι, οἱ ἐν δυνάμει ὄντες Machthaber, τινός an etw.: **ναυτικοῦ,** τῶν ἔργων die reelle Macht. ***2.*** ναυτική, πεζική, auch *pl.* ***3.*** τὴν ἐμὴν δύναμιν καταμαθὼν *X*, *NT* Wunder, Wunderkraft. ***4.*** ἑαυτῷ ὄνομα καὶ δύναμιν περιποιήσασθαι, χρημάτων δύναμις. **a.** Macht, die das Geld gibt. **b.** Geldeswert; ὑπέρ, παρὰ δύναμιν über Vermögen, εἰς, πρός, κατὰ δύναμιν (καδδύναμιν poet.) nach Kräften, nach Vermögen.

δυναμόω *NT* stark machen.

δύνασις, εως, ἡ poet. das Können.

δυναστεία, ας, ἡ (δυναστεύω) Macht, Machtstellung, Herrschaft, **Gewaltherrschaft.**

δυναστευτικός 3 (*-τευτής) sp. den Herrscher betreffend.

δυναστεύω Machthaber sein, herrschen, τινός u. ἔν τισι.

δυνάστης, ου, ὁ (δύναμαι) **Machthaber,** Herrscher, Fürst, überh. Vornehmer.

δυνάστωρ, ορος, ὁ poet. u. (poet. *voc.*) **δυνάτα** = dem vorigen.

δυνατέω *NT* mächtig sein. Von

δῠνᾰτός 3, *adj. verb.* v. δύναμαι

> *1. act.* vermögend, könnend.
> *a.* kräftig, stark.
> *b.* mächtig, angesehen, einflußreich.
> *c.* fähig, geschickt.
> *2. pass.* möglich, tunlich.

1. **a.** τῶν ὑποζυγίων τὰ δυνατώτατα, τινί an od. durch etw., z. B. τοῖς σώμασι καὶ ταῖς ψυχαῖς, χρήμασι begütert. **b.** ἐν τῇ πόλει. **c.** mit *inf.*, z. B. ἄρχειν. ***2.*** ψηφίσματα δυνατὰ περανθῆναι, **δυνατὸν ἦν** mit *inf.* u. *acc. c. inf.*, εἰς u. κατὰ τὸ δυνατόν, ἀπὸ τοῦ τῆς πόλεως δυνατοῦ nach den Kräften des Staates, ἐκ τῶν δυνατῶν; bei ὡς, ᾗ, ὅσον, ὅπῃ δυνατόν mit *sup.* durch möglichst zu übersetzen. Bisweilen findet Beziehung aufs Subjekt statt: ὁδὸς

δυνατὴ πορεύεσθαι ὑποζυγίοις gangbar für *X*. — *adv.* **-τῶς** stark, sehr, *ἔχει τινί* mit *inf.* es ist möglich für jem.

δύνῃ st. *δύνασαι*.

δῦνω, Nbf. zu *δύομαι*, s. *δύω*.

δύο (vgl. ai. *dvā́*, *dvā̆n*, lat. *duo*, got. *tvai*, engl. *two*) zwei, sowohl mit *du.* als *pl.*, *δύο δύο*, *ἀνὰ* u. *κατὰ δύο* je zwei *NT*, *εἰς δύο* zwei Mann hoch, *τὰ δύο μέρη* zwei Drittel, *δυοῖν ἕνεκα* aus zwei Gründen, in zweierlei Hinsicht.

F. ep. auch *δύω*, *indecl.* od. *gen.* *δυοῖν* (*δυεῖν* sp.), ion. *δυῶν*, *dat.* *δυοῖν*, ion. *δυοῖσι*, *NT* *δυσί*.

δυοκαίδεκα ep. = *δώδεκα*.

δυοκαιδεκά-μηνος 2 poet. zwölfmonatlich, jährig.

δυοκαιεικοστός 3 sp. der zweiundzwanzigste.

δυοκαιπεντηκοστός 3 sp. der zweiundfünfzigste.

δυόω ep. s. *δυάω*.

δύρομαι poet. = *ὀδύρομαι* (be)jammern.

Δυρράχιον, *ου*, *τό* St. in Epeiros.

δυσ-, **δυ-** untrennbare Vorsilbe (vgl. ai. *dus-*, got. *tuz-*, ahd. *zur-*, nhd. *zer-*), etw. Unglückliches, Widriges bezeichnend wie das deutsche miß-, un-.

δυσ-αγκόμιστος 2 s. *δυσανακ-*.

δυσ-άγκριτος 2 poet. schwer zu unterscheiden.

δύσ-αγνος 2 poet. sp. unheilig, unrein.

δυσ-αγρέω sp. im Fangen unglücklich sein.

δυσ-άγων, *ωνος* 2 sp. mit schweren Kämpfen verbunden.

δυσ-άδελφος 2 poet. an den Brüdern Unglück erlebend.

δυσ-āερία, *ας*, *ἡ* (*ἀήρ*) sp. trübes Wetter.

δυσ-āής 2 (W. *ἀϝ*, *ἄημι*) ep. gefährlich wehend, widrig.

δυσ-άθλιος 2 poet. sehr unglücklich.

δυσ-αιᾱνής 2 poet. schmerzlich, sehr beklagenswert.

δυσ-αίθριος 2 poet. trübe.

δυσ-αίων, *ωνος*, *ὁ*, *ἡ* poet. unglücklich lebend.

δυσ-αλγής 2 poet. sehr schmerzlich.

δυσ-άλγητος 2 poet. (gegen Schmerz) gefühllos, hartherzig.

δυσ-αλθής 2 (*ἄλθομαι*) sp. schwer heilend, unheilbar.

δυσ-ᾱ́λιος 2 dor. = *δυσ-ήλιος*.

δυσ-άλωτος 2 (*ἁλίσκομαι*) *1.* schwer zu fassen, unberührt, *κακῶν* vonseiten. *2.* schwer zu erfassen.

δυσ-άμβατος 2 (st. *δυσανάβ-*) poet. schwer zu ersteigen.

δυσᾱμερία, *ἡ* dor. = *δυσημ-*.

δυσ-άμμορος 2 ep. sehr unglücklich.

δυσ-ανάκλητος 2 sp. schwer zurückzurufen.

δυσ-ανακόμιστος 2 sp., poet. *δυσαγκ-*, schwer zurückzubringen od. herzustellen.

δυσ-ανάπειστος 2 schwer zu überreden.

δυσανασχετέω (*δυσ-ανάσχετος*) unerträglich finden, *τί*, unwillig werden, *ἐπί τινι* u. *τινί* über etw., *ὑπό τινος* unter etw. leiden.

δυσ-ανάτρεπτος 2 sp. schwer umzustürzen.

δυσανδρία, *ας*, *ἡ* (**δύσ-ανδρος*, *ἀνήρ*) sp. Erschlaffung, eig. Mangel an Männern.

δυσ-άνεκτος 2 (*ἀν-έχομαι*) schwer zu ertragen, unerträglich.

δυσ-ᾱ́νεμος 2, dor. st. *δυσήν-*, vom Sturm gepeitscht, stürmisch; *neutr. sg.* als *adv.*

δυσ-άντητος 2 sp. dem man ungern begegnet, widerwärtig, lästig.

δυσ-αντίβλεπτος 2 sp. dem man schwer ins Gesicht sehen kann.

δυσ-ᾱ́νωρ, *ορος*, *ὁ*, *ἡ* poet., *γάμος* Ehe mit einem bösen Mann.

δυσ-απάλλακτος 2 (*ἀπ-αλλάσσω*) sp. *1.* schwer abwendbar, *κακά*. *2.* wovon man sich schwer losreißt, fesselnd, *θέα*. Dav.

δυσαπαλλαξία, *ας*, *ἡ* Hartnäckigkeit.

δυσ-απόδεικτος 2 schwer zu beweisen.

δυσ-αποκατάστατος 2 (*ἀπο-καθίστημι*) sp. schwer wieder gut zu machen.

δυσ-απόκριτος 2 sp. schwer zu beantworten.

δυσ-απολόγητος 2 sp. schlecht aufrecht zu erhalten, schwer haltbar.

δυσ-απόσπαστος 2 (*ἀπο-σπάω*) sp. schwer loszureißen. — *adv.* **-σπάστως**.

δυσ-απότρεπτος 2 (*ἀπο-τρέπω*) schwer abzuhalten od. abzubringen.

δυσαρεστέω u. *med.* (*δυσ-άρεστος*) sp. *1.* unzufrieden sein, *τινί* mit etw. *2.* mißfallen. Dav.

δυσαρέστησις, *εως*, *ἡ* Unzufriedenheit.

δυσ-άρεστος 2 (*ἀρέσκομαι*) *1.* schwer zu befriedigen, mißvergnügt. *2.* unversöhnlich.

δυσ-αριστοτόκεια, *ας*, *ἡ* (zu *τοκεύς*, *τίκτω*) ep. zum Unglück Mutter des Tüchtigsten.

δύσ-αρκτος 2 (*ἄρχω*) poet. schwer zu beherrschen, ungehorsam.

δυσαρμοστία, *ας*, *ἡ* sp. Disharmonie. Von

δυσ-άρμοστος 2 (*ἁρμόττω*) sp. schlecht verbunden, nicht zusammenpassend.

δυσαυλία, *ας*, *ἡ* poet. schlechtes Nachtquartier im Freien. Von

δύσ-αυλος 2 (zu *αὐλίζομαι*) poet. wobei man schlecht die Nacht zubringt, unwirtlich.

δυσ-ᾱχής 2 poet. betrübend, *πάθος*.

δυσ-ᾱχής 2 dor. = *δυσ-ηχής*.

δυσ-βάστακτος 2 (*βαστάζω*) sp. *NT* schwer zu (er)tragen.

δύσ-βᾰτος 2 (*βαίνω*) poet. schwer zugänglich, unwegsam.

δυσ-βάϋκτος 2 (*βαΰζω*) poet. laut klagend.

δυσ-βοήθητος 2 sp. dem schwer zu helfen ist.

δυσβουλία, *ας*, *ἡ* (**δύσ-βουλος*) poet. Torheit, Unverstand.

δύσ-γαμος 2 poet., *γάμος* Unglücksehe, *αἶσχος* Schimpf der Unglücksehe.

δυσ-γάργαλις 2 allzu kitzlich.

δυσγένεια, *ας*, *ἡ* unedle Geburt od. Gesinnung. Von

δυσ-γενής 2 poet. sp. *1.* nicht adlig. *2.* unedel (gesinnt).

δύσγνοια, *ας*, *ἡ* | poet. Unfähigkeit od. Schwierig-

δυσγνωσία, *ας*, *ἡ* | keit, richtig zu erkennen.

δύσ-γνωστος 2 schwer zu erkennen.

δυσ-γοήτευτος 2 schwer zu bezaubern od. zu täuschen.

δυσδαιμονία, *ας*, *ἡ* poet. Unglück, Unheil. Von

δυσ-δαίμων 2 unglücklich, unselig, schlimm.

δυσ-δάκρῡτος 2 poet. *1.* sehr beweint. *2.* im Schmerz geweint, *δάκρυα*.

δύσ-δαμαρ, *αρτος, ὁ* poet. durch die Gattin unglücklich.
δυσ-διάβατος 2 schwer passierbar, *πεδίον.*
δυσ-διάθετος 2 sp. schwer zu regieren od. zu ordnen.
δυσ-διαίτητος 2 sp. schwer zu entscheiden.
δυς-διάλυτος 2 sp. schwer aufzulösen.
δυσ-διερεύνητος 2 schwer zu erforschen.
δύσ-εδρος 2 (*ἕδρα*) poet. Unglück durch seine Nähe bringend.
δυσ-ειδής 2 (*εἶδος*) mißgestaltet, häßlich.
δυσ-είκαστος 2 (*εἰκάζω*) sp. schwer zu erraten.
δυσ-είματος 2 (*εἷμα*) poet. schlecht gekleidet.
δυσ-είσβολος 2 (*εἰσ-βάλλω*) sp. schwer angreifbar.
δυσ-είσπλοος 2 (*εἰσ-πλέω*) sp. mit schwieriger Einfahrt.
δυσ-εκβίαστος 2 (*ἐκ-βιάζομαι*) sp. schwer zu bezwingen.
δυσ-έκθυτος 2 sp. schwer durch Opfer abzuwenden.
δυσ-εκλάλητος 2 sp. schwer od. gefährlich auszuschwatzen.
δυσ-έκλυτος 2, *adv.* **-λύτως,** poet. schwer aufzulösen.
δυσ-έκνιπτος 2 (*ἐκ-νίπτω*) schwer auszuwaschen, unvertilgbar.
δυσ-εκπέρᾱτος 2 poet. schwer zu entgehen (La. *-ραντος* schwer zu endigen).
δυσ-εκτέλευτος 2 poet. unheilvoll endigend (La. *δυσ-εκτέλεστος*).
δυσ-έκφευκτος 2 poet. schwer entrinnbar.
δυσ-έλεγκτος 2 sp. schwer zu widerlegen od. zu überführen.
Δυσ-ελένα, *ης, ἡ* poet. Unglückshelena.
δύσ-ελπις, *ιδος, ὁ, ἡ* hoffnungslos.
δυσελπιστία, *ας, ἡ* sp. Hoffnungslosigkeit, Verzweiflung. Von
δυσ-έλπιστος 2 *1.* hoffnungslos. *2.* unverhofft, *ἐκ δυσελπίστων.*
δυσ-έμβατος 2 schwer zu betreten; *τὸ δυσέμβατον* Unzugänglichkeit.
δυσ-έμβολος 2 (*ἐμ-βάλλω*) wo man schwer einfallen kann, schwer angreifbar.
δυσ-εντερία, *ας, ἡ* sp. } (*ἔντερον*) Kolik,
δυσ-εντέριον, *ου, τό* sp. *NT* } Ruhr. Dav.
δυσεντερικός 3 sp. an Kolik leidend, *πάθη* Kolikleiden.
δυσ-ένωτος 2 (*ἑνόω*) sp. schwer zu vereinigen.
δυσ-εξαπάτητος 2 schwer zu täuschen.
δυσ-έξαπτος 2 (*ἐξ-άπτω*) sp. schwer zu entfesseln, [*ψυχή.*
δυσ-εξέλεγκτος 2 = *δυσ-έλεγκτος.*
δυσ-εξέλικτος 2 sp. schwer zu erklären.
δυσ-εξημέρωτος 2 sp. schwer zu zähmen.
δυσ-εξήνυστος 2 (*ἐξ-ανύω*) poet. unlöslich.
δυσ-έξοδος 2 sp. woraus man schwer herauskommt, unentrinnbar.
δύσεο, δύσετο s. *δύω.*
δυσ-επιβούλευτος 2 dem man schwer durch Nachstellungen beikommen kann.
δυσ-επιχείρητος 2 sp. schwer anzugreifen.
δυσεργία, *ας, ἡ* sp. Schwierigkeit beim Handeln. Von
δύσ-εργος 2 sp. *1.* schwer zu tun, schwierig. *2.* untätig, träge.
δύσ-ερις 2, *ιδος* *1.* streitsüchtig. *2.* sp. unglückseligen Streit erregend.

δυσ-έριστος 2 (*ἐρίζω*) schwer zu bekämpfen, *δυσέριστον αἷμα φυσῶν Ἄρης* nach dem schwer zu vergießenden Blute schnaubend *S.*
δυσ-ερμήνευτος 2 sp. *NT* schwer verständlich.
δύσ-ερως, *ωτος, ὁ, ἡ* *1.* unglücklich liebend, *τινός* etw., abs. *ἔρως δύσερως* Unglücksneigung. *2.* buk. sich schwer verliebend, unzärtlich.
δυσ-έσβολος 2 = *δυσείσβ-.*
δυσ-ευνήτωρ, *ορος, ὁ,* dor. **-ά̄τωρ,** schlimmer Lagergenosse.
δυσ-εύρετος 2 (*εὑρίσκω*) *1.* schwer zu finden. *2.* wo man sich schwer durchfindet, unwegsam.
δυσ-έφικτος 2 sp. schwer erreichbar.
δύσ-ζηλος 2 ep. sp. zum Schaden eifernd, jähzornig. — *adv.* **-ζήλως** sp., *ἔχειν πρός τινα* eifersüchtig sein auf.
δυσ-ζήτητος 2 (*ζητέω*) schwer aufzuspüren.
δυσ-ηλεγής (W. *ἀλεγ, ἄλγος*) *1.* ep. sehr schmerzlich, *θάνατος.* *2.* poet. hart, hartherzig, *πολῖται.*
δυσ-ήλιος 2 poet. sp. sonnenlos, finster.
δυσημερία, *ας, ἡ* poet. sp., dor. **-δυσᾱμ-** (*ἡμέρα*) eig. schlechter Tag, Mißgeschick, Mißerfolg.
δυσ-ήνεμος 2 poet. sp. (= *δυσ-άνεμος*) von schlimmen Winden erzeugt, *ψῦχος.*
δυσ-ήνιος 2 (*ἡνία*) sp. } schwer zu zügeln.
δυσ-ηνιόχητος 2 (*ἡνιοχέω*) sp. }
δύσ-ηρις, *ιδος, ὁ, ἡ* poet. = *δύσ-ερις.*
δυσ-ηχής 2 (W. *ἠχε, ἠχέω*) ep. sp. schrecklich tosend, *θάνατος* Schlachtentod.
δυσ-θαλπής 2 (W. *θαλπ* wärmen) ep. schlecht wärmend, durchschauernd, frostig.
δυσθανατέω schwer sterben. Von
δυσ-θάνατος 2 poet. schweren Tod bringend.
δυσ-θέᾱτος 2 (*θεάομαι*) poet. sp. widrig anzusehen, grausig.
δύσ-θεος 2 poet. gottlos, *μίσημα* gottverhaßte Tat.
δυσ-θεράπευτος 2 poet. schwer zu behandeln od. zu heilen.
δυσθετέω (*δύσ-θετος*) in schlimme Lage, üble Stimmung versetzen; gew. *med.* ärgerlich sein.
δυσ-θήρᾱτος 2 sp. } schwer zu erjagen.
δυσ-θήρευτος 2 }
δυσ-θησαύριστος 2 (*θησαυρίζω*) sp. schwer aufzubewahren.
δυσ-θνῄσκω poet. schwer sterben.
δυσ-θρήνητος 2 (*θρηνέω*) poet. sehr kläglich, jammervoll.
δύσ-θροος 2 poet. mißtönend, klagend.
δυσ-θυμαίνω ep. = dem folgenden.
δυσθῡμέω u. *med.* (*δύσ-θυμος*) poet. ion. sp. mißmutig, mutlos sein, *τινί* wegen etw.
δυσθῡμία, *ας, ἡ* Mißmut, Mutlosigkeit. Von
δύσ-θῡμος 2 mißmutig, mutlos, *τινί* wegen etw.; *τὸ δύσθυμον* Mißmut. — *adv.* **-θύμως.**
δυσί sp. *dat.* v. *δύο.*
δυσ-ίᾱτος 2 poet. schwer heilbar, unheilbar.
δυσιερέω (**δυσ-ιερής, ἱερά*) sp. ungünstige Opfer erlangen.
δύσ-ιππος 2 für Reiterei ungünstig.
δύσις, *εως, ἡ* (*δύομαι*) *1.* Untergang (der Sonne, der Sterne). *2.* Westen.

δυσ-κάθαρτος 2 (*καθαίρω*) poet. sp. schwer zu versöhnen.
δυσ-κάθεκτος 2 (*κατ-έχω*) schwer zu zügeln, *ἵππος*; übertr. auch vom Menschen.
δύσ-καπνος 2 poet. räucherig.
δυσ-καρτέρητος 2 sp. schwer auszuhalten.
δυσ-καταμάθητος 2 schwer zu erlernen.
δυσ-κατάπαυστος 2 poet. sp. schwer zu beruhigen.
δυσ-κατάπρᾱκτος 2 schwer zu vollenden.
δυσ-κατάστατος 2 (*καθ-ίστημι*) schwer zu ordnen.
δυσ-καταφρόνητος 2 unverächtlich.
δυσ-κατέργαστος 2 (*κατ-εργάζομαι*) schwer zu erarbeiten, zu erlangen, schwierig.
δυσ-κάτοχος 2 (*κατ-έχω*) sp. schwer festzuhalten.
δύσκε ep. *iter.* zu *δύω*.
δυσ-κέλαδος 2 ep. poet. schrecklich od. widrig lärmend, *φάμα* übler Ruf.
δυσ-κέραστος 2 (*κεράννυμι*) sp. schwer zu mischen, zu vereinigen.
δυσ-κηδής 2 (*κῆδος*) ep. sorgenschwer, *νύξ*.
δύσ-κηλος 2 (*κηλέω*) poet. (einmal), schwer heilbar, schwer zu besänftigen.
δυσ-κίνητος 2 *1.* schwer zu bewegen; *adv.* — **-νήτως**: *ἔχειν* schwerfällig sein. *2.* übertr. *a.* unbeugsam. *b.* stumpfsinnig.
δυσ-κλεής 2 (*κλέος*). *1.* ruhmlos, unrühmlich. *2.* berüchtigt. — *adv.* **-κλεῶς.**
F. *gen.* *δυσκλέος*, *acc.* *-κλεᾶ.* Dav.
δύσκλεια, *ας*, *ἡ* poet. schlechter Ruf, Schande, üble Nachrede.
δυσ-κληδόνιστος 2 (*κληδονίζω*, *κληδών*) sp. von schlimmer Vorbedeutung.
δυσκληρέω (*δύσ-κληρος*) unglücklich losen, ein Amt nicht bekommen.
δυσ-κοινώνητος 2 (*κοινωνέω*) ungesellig.
δυσκολαίνω (*δύσ-κολος*) mißvergnügt, unzufrieden sein, abs. u. *τινί* über etw., *πρός τι* bei etw., auch mit folg. *ὡς*.
δυσκολία, *ας*, *ἡ* (*δύσ-κολος*) *1.* Unzufriedenheit, mürrisches Wesen. *2.* bei Sachen: Schwierigkeit.
δυσ-κόλλητος 2 (*κολλάω*) sp. übel verbunden, übertr. unharmonisch.
δυσκολό-καμπτος 2 poet. in schwierigen Wendungen gebogen.
δυσκολό-κοιτος 2 poet. unruhigen Schlaf bewirkend.
δύσ-κολος 2 (W. *κελ* biegen, ahd. *hald* geneigt) *1.* von Personen: übel geneigt, schlecht aufgelegt, unfreundlich, mürrisch. *2.* von Sachen: Unzufriedenheit erregend, mißlich, schwierig. — *adv.* **-κόλως**: *ἔχειν* verdrießlich, unmutig, unzufrieden sein, dsgl. *διακεῖσθαι*, auch mit *πρός τινα* u. *ὅτι*.
δυσ-κόμιστος 2 (*κομίζω*) poet. schwer zu (er)tragen.
δύσκον s. *δύω*.
δυσκρᾱσία, *ας*, *ἡ* sp. schlechte Mischung, schlechtes Klima. Von
δύσ-κρᾱτος 2 (*κεράννυμι*) sp. schlecht gemischt, rauh, *ὧραι*.
δύσ-κριτος 2 (*κρίνω*) *1.* verworren. *2.* schwer zu unterscheiden od. zu entscheiden, *κληδόνες*. — *adv.* **-κρίτως.**
δυσ-κῦμαντος 2 (*κυμαίνω*) poet. übel wogend, *κακά* Übel eines bösen Wellensturmes.
δύσ-λεκτος 2 poet. schwer zu sagen, unsäglich.

δύσ-ληπτος 2 (*λαμβάνω*) sp. schwer zu fassen.
δυσ-λόγιστος 2 (*λογίζομαι*) poet. sp. schwer begreiflich, unsinnig.
δύσ-λοφος 2 poet. schwer den Nacken treffend. — *adv.* **-λόφως** mit widerwilligem Nacken, *φέρειν*.
δύσ-λῦτος 2 poet. schwer zu lösen. — *adv.* **-λύτως.**
δυσμαθέω poet. schwer begreifen. Von
δυσ-μαθής 2 (*μανθάνω*) *1.* *act.* schwer lernend, ungelehrig: *adv.* **-θῶς.** *2.* *pass.* schwer zu lernen, unkenntlich (mit folg. *ἰδεῖν*); *τὸ δυσμαθές* Unerforschbares. Dav.
δυσμαθία, *ας*, *ἡ* Ungelehrigkeit.
δυσμαί, *ῶν*, *αἱ* (*δύω*) *1.* Untergang, bes. der Sonne. *2.* Westen.
δυσ-μᾱ́τωρ, *ἡ* poet. = *δυσ-μήτωρ*.
δυσμαχέω poet. sp. vergeblich kämpfen, *θεοῖσι* gegen die Götter.
F. *adj. verb.* *δυσμαχητέον.* Von
δύσ-μαχος 2 (*μάχομαι*) poet. schwer zu bekämpfen, schwer.
δύσ-μεικτος 2 s. *δύσ-μικτος*.
δυσ-μείλικτος 2 sp. schwer zu erweichen; *τὸ δυσμείλικτον* unbeugsame Strenge.
δυσμεναίνω (*δυσ-μενής*) poet. sp. übel wollen, zürnen, *τινί* jem. od. über etw.
δυσμένεια, *ας*, *ἡ* (*δυσ-μενής*) das Übelwollen, Groll, feindliche Gesinnung, *ἐν δυσμενείᾳ εἶναι* Feindschaft hegen.
δυσμενέων *pt.* ep. | **δυσ-μενής** 2 | **δυσμενικός** 3 sp. } (W. *μεν*, *μένος*) übel gesinnt, feindselig, abs. u. *τινί* (*τινός*); *subst.* *ὁ* Feind, *τό* Groll. — *adv.* **-νῶς**: *ἔχειν πρός τινα* u. *τινί*.
δυσ-μεταχείριστος 2 (*μεταχειρίζω*) schwer zu behandeln, *στρατός* schwer anzugreifen, *τινί* für jem.
δυσμή, *ἡ* s. *δυσμαί*.
δυσ-μήτηρ, *ερος*, *ἡ* ep. Unmutter, *μῆτερ ἐμὴ δύσμητερ* unnatürliche Mutter.
δυσ-μήτωρ, *ορος*, *ὁ*, *ἡ* poet. unmütterlich.
δυσμηχανέω (*δυσ-μήχανος*) poet. ratlos, nicht in der Lage sein, mit *inf.*
δύσ-μ(ε)ικτος 2 (*μείγνυμι*) nicht zu vermischen, *τινί* mit etw., ungesellig.
δυσ-μίμητος 2 sp. schwer nachzuahmen.
δυσ-μνημόνευτος 2 übel gedenkend.
δύσ-μοιρος 2 poet. | **δύσ-μορος** 2 ep. poet. sp. } dessen Los übel ist, unglücklich. — *adv.* **-μόρως.**
δυσμορφία, *ας*, *ἡ*, ion. **-ίη,** Mißgestalt, Häßlichkeit. Von
δύσ-μορφος 2 poet. mißgestaltet, häßlich, *ἐσθής*.
δυσ-νίκητος 2 sp. schwer zu besiegen.
δύσ-νιπτος 2 (*νίζω*, *νίπτω*) poet. schwer wegzuwaschen, untilgbar, *ἔκ τινος* aus etw.
δυσνοέω (*δύσ-νους*) sp. feindlich gesinnt sein, *τινί* gegen jem.
δυσ-νόητος 2 (*νοέω*) sp. *NT* schwer zu verstehen.
δύσνοια, *ας*, *ἡ* (*δύσ-νους*) Abneigung, das Übelwollen, Haß.
δυσνομία, *ας*, *ἡ* poet., ion. **-ίη,** schlechte Gesetzgebung, Gesetzlosigkeit.
δύσ-νοστος 2 poet., *νόστος* unglückliche Heimkehr.
δύσ-νους 2 (aus *δύσ-νοος*) *1.* feindlich gesinnt, abgeneigt, *τινί*. *2.* widerwillig, *πρός τι* zu etw. unlustig.

δύσ-νυμφος 2 (*νύμφη*) poet. zum Unglück verlobt.
δυσ-ξύμβολος 2 (*ξυμ-βάλλω*) schwer umgänglich.
δυσ-ξύνετος 2 (*ξυν-ίημι*) schwer zu verstehen, unverständlich.
δύσ-ογκος 2 sp. sehr beschwerlich.
δυσοδέω (*δύσ-οδος*) sp. schlechten Weg haben.
δύσ-οδμος 2 ion. = *δύσ-οσμος*.
δυσοδο-παίπαλος 2 poet. durch Felsen unwegsam.
δύσ-οδος 2 unwegsam.
δυσ-οίζω (vgl. *οἰζύς*) poet. jammern, ängstlich sein, sich fürchten, *τί* vor etw.
δυσ-οίκητος 2 schwer zu bewohnen, unwohnlich.
δύσ-οιμος 2 (*οἴμη*) poet. zum Unglück führend, unselig.
δύσ-οιστος 2 (*οἴσω*, *φέρω*) poet. sp. *1.* schwer zu ertragen, unerträglich. *2.* schwer zu erringen.
δυσ-οιώνιστος 2 (*οἰωνίζομαι*) sp. mit schlimmer Vorbedeutung.
δύσ-οκνος 2 sp. träge, mühsam. — *adv.* **-όκνως.**
δύσ-ομβρος 2 poet. mit schlimmem Regen, *βέλη* Regenschauer.
δυσ-όμιλος 2 poet. zum Unglück beigesellt, *Ἐρινύς*.
δυσ-όμματος 2 (*ὄμμα*) poet. blind.
δυσ-όρᾱτος 2 schwer zu sehen, unkenntlich.
δυσ-όργητος 2 sp. } jähzornig.
δύσ-οργος 2 (*ὀργή*) poet. } jähzornig.
δύσ-ορμος 2 (*ὅρμος*) unbequem zum Landen, ohne Ankerplatz, schwer zugänglich, unwirtlich.
δύσ-ορνις, *ιθος*, *ὁ*, *ἡ* poet. sp. Unglück bedeutend, mit schlimmen Vorzeichen, unglücklich.
δυσ-όρφναιος 2 (*ὀρφναῖος*) poet. sehr dunkel.
δυσοσμία, *ας*, *ἡ* poet. sp. übler Geruch. Von
δύσ-οσμος 2 (*ὀσμή*) übelriechend.
δυσουρέω (**δύσ-ουρος*) Harnbeschwerden haben.
δυσουρικός 3 (**δύσ-ουρος*) sp. Harnbeschwerden betreffend, *πάθος*.
δυσ-ούριστος 2 (*οὐρίζω*) poet. von ungünstigem Wind herangeweht, *νέφος*.
δυσπαθέω *1.* buk. schwer leiden. *2.* sp. mißgestimmt, unwillig sein, *ἐν* u. *ἐπί τινι*, *πρός τι*. Von
δυσ-παθής (*παθεῖν*) sp. *1.* wenig empfindlich, abgehärtet. *2.* schwer leidend.
δυσ-παίπαλος 2 poet. sehr steil, hochbrandend.
δυσ-πάλαιστος 2 (*παλαίω*) poet. schwer zu bekämpfen, unbezwinglich.
δυσ-πάλαμ(ν)ος 2 (*παλάμη*) poet. schwer zu bekämpfen, wogegen man hilflos ist. *1.* unwiderstehlich. *2.* heillos, schlimm. — *adv.* **-λάμως,** *ὀλοιο A*.
δυσ-παλής 2 poet. = *δυσ-πάλαιστος*.
δυσ-παράβλητος 2 (*παρα-βάλλω*) sp. unvergleichlich.
δυσ-παράβουλος 2 poet. der sich schwer abraten läßt.
δυσ-παράθελκτος 2 (*παρα-θέλγω*) poet. schwer zu besänftigen.
δυσ-παραίτητος 2 (*παρ-αιτέω*) poet. schwer zu versöhnen.
δυσ-παρακολούθητος 2 (*παρ-ακολουθέω*) sp. *1. pass.* dem man schwer folgen kann, schwer begreiflich. *2. act.* schwer folgend, schwer begreifend.
δυσ-παρακόμιστος 2 (*παρα-κομίζω*) sp. schwer fortzubringen, schwierig.
δυσ-παραμῡ́θητος 2 schwer zu trösten.

δυσ-πάρευνος 2 poet., *λέκτρον* unglückliche Ehe.
δυσ-παρήγορος 2 poet. schwer zu besänftigen.
Δύσ-παρις, *ιδος*, *ὁ* ep. Nichtsnutz von einem Paris.
δυσ-πάριτος 2 (*παρ-ιέναι*) wo schwer vorbeizugehen ist, schwer passierbar.
δυσ-πάτητος 2 (*πατέω*) sp. zum Unglück betreten.
δυσ-πειθής 2 (*πείθομαι*) *1.* schwer zu überreden, unfügsam, ungehorsam. — *adv.* **-θῶς.** *2.* ungläubig.
δύσ-πειστος 2 (*πείθω*) schwer zu überreden od. zu überzeugen. — *adv.* **-πείστως:** *ἔχειν* ungehorsam, widerspenstig sein.
δύσ-πεμπτος 2 poet. schwer wegzuschicken od. zu entfernen.
δυσ-πέμφελος 2 ep. (vgl. *πομφόλυξ*) stürmisch, *πόντος*, unfreundlich.
δυσ-πενθής 2 (*πενθέω*) poet. leidvoll, trauervoll.
δύσ-πεπτος 2 (*πέσσω*) sp. schwer zu verdauen.
δυσ-πέρᾱτος 2 (*περάω*) poet. sp. schwer zurückzulegen od. hinzubringen.
δυσ-πετής 2 (*πίπτω*) ion. poet. schwerfallend, wuchtig, schwierig, mit *inf.* — *adv.* **-τῶς,** ion. **-τέως.**
δυσπεψία, *ας*, *ἡ* (*δύσ-πεπτος*) sp. schlechte Verdauung.
δυσ-πήμαντος 2 (*πημαίνω*) poet. schweres Leid bringend, unheilvoll.
δυσ-πινής 2 (*πῖνος*) poet. sehr schmutzig.
δυσ-πίστως *adv.*, *ἔχειν πρός τι* ungläubig sein in Bezug auf etw.
δύσ-πλανος 2 poet. unglücklich umherirrend.
δύσπνοια, *ας*, *ἡ* Atemnot. Von
δύσ-πνοος 2, zsgz. **-πνους** (*πνέω*) poet. *1.* schwer atmend. *2.* heftig wehend, widrig, *πνοαί*.
δυσ-πολέμητος 2 (*πολεμέω*) schwer zu bekriegen.
δυσ-πόλεμος 2 poet. unglücklich im Kriege.
δυσ-πολιόρκητος 2 (*πολιορκέω*) schwer zu belagern od. einzunehmen.
δυσ-πολίτευτος 2 (*πολιτεύομαι*) sp. zur Staatsverwaltung untauglich.
δυσ-πονής 2 ep. poet. } (W. *πονε* arbeiten, leiden)
δύσ-πονος 2 poet. } mühevoll.
δυσ-πόνητος 2 (*πονέω*) poet. *1.* Mühsal bringend. *2.* schwer zu erwerben.
δυσ-πόρευτος 2 schwer zu bereisen, zu betreten, unwegsam, *τινί* für jem.
δυσπορία, *ας*, *ἡ* (*δύσ-πορος*) schwieriger Weg, schwierige Passage, *ποταμοῦ* über den Fluß.
δυσ-πόριστος 2 (*πορίζω*) sp. schwer herbeizuschaffen.
δύσ-πορος 2 schwer zu passieren, schwer gangbar, unwegsam, *τινί* für jem.
δύσ-ποτμος 2 u. *adv.* **-πότμως** poet. sp. unglücklich, unselig.
δύσ-ποτος (W. *πο*, *πίνω*) poet. widrig zu trinken.
δυσπρᾱγέω (*δυσ-πραγής*) poet. Unglück haben.
δυσπραγία, *ας*, *ἡ* (*δυσ-πραγής*) } Unglück in Unternehmungen,
δυσπραξία, *ας*, *ἡ* (*δύσ-πρακτος*) } Mißgeschick.
δυσ-πρεπής 2 poet. unschicklich.
δυσ-πρόσβατος 2 (*προσ-βαίνω*) schwer zugänglich.
δυσ-πρόσιτος 2 (*προσ-ιέναι*) poet. unnahbar, unfreundlich.
δυσ-πρόσμαχος 2 sp. schwer zu bekämpfen.

δυσ-πρόσοδος 2 schwer zugänglich, abstoßend, widerlich.

δυσ-πρόσοιστος 2 (*προσ-φέρομαι*) poet. unnahbar, unfreundlich.

δυσ-πρόσοπτος 2 (*προσ-οράω*) poet. sp. widrig anzusehen, häßlich, grauenvoll.

δυσ-προσπέλαστος 2 (*προσ-πελάζω*) sp. schwer zugänglich.

δυσ-πρόσωπος 2 poet. sp. von häßlichem Ansehen.

δυσ-ραγής 2 (*ῥαγῆναι, ῥήγνυμι*) sp. schwer zu durchbrechen, zäh.

δύσ-ρῑγος 2 ion. sp. empfindlich gegen Frost, sehr frostig.

δυσσέβεια, *ας, ἡ,* poet. **-βία** (*δυσ-σεβής*) Gottlosigkeit, Ruchlosigkeit, *τὴν δυσσέβειαν ἐκτησάμην* den Vorwurf der Gottlosigkeit *S.*

δυσσεβέω poet. gottlos handeln od. sein. Von

δυσ-σεβής 2 (*σέβομαι*) poet. gottlos, ruchlos.

δύσ-σοος 2 buk. schwer zu retten, heillos.

δυσ-σύμβολος u. **δυσ-σύνετος** s. *δυσξ-*.

δύσ-τακτος 2 (*τάσσω*) ungeordnet.

δυσ-τάλᾱς, *αινα, ᾰν* poet. sehr unglücklich, unselig.

δύστᾱνος 2 dor. = *δύστηνος*.

δυσ-τέκμαρτος 2 (*τεκμαίρομαι*) poet. sp. schwer zu erkennen, dunkel.

δύσ-τεκνος 2 (*τέκνον*) poet. unglücklich in bezug auf die Kinder.

δυσ-τερπής 2 poet. betrübend.

δύ-στηνος 2, dor. **δύστᾱνος** (*δυς* u. *στηνο* v. *ἵστημι* = ai. *sthāna* Stand, einen schlimmen Stand habend) ep. unglücklich, unselig.

δυσ-τήρητος 2 (*τηρέω*) sp. schlecht bewacht, schwer zu bewachen.

δυσ-τῑμάω mißachten (*A* Konj., andere *διατετίμηται* die Zeit zum Ehren ist vorüber).

δυσ-τλήμων 2 ep. schwer duldend.

δύσ-τλητος 2 (*τλῆναι*) poet. sp. schwer zu ertragen.

δυστοκέω 2 (*δύσ-τοκος*) schwer gebären.

δυστομέω (*δύ-στομος*) poet. schmähen, *τινά τι* jem. mit etw.

δύ-στονος 2 poet. beklagenswert, jammervoll.

δυσ-τόπαστος 2 (*τοπάζω*) poet. schwer zu erraten.

δυ-στόχαστος 2 (*στοχάζομαι*) sp. schwer zu treffen.

δυσ-τράπεζος 2 (*τράπεζα*) poet. scheußliche Speisen genießend.

δυσ-τράπελος 2 poet. sp. } (*τρέπω*) schwer zu wenden,
δύσ-τροπος 2 poet. sp. } eigensinnig, verstockt.

δυστυχέω (*δυσ-τυχής*) *1. act.* unglücklich sein, Nachteil haben, in etw. *τινί* u. *περί τινος, ἔν τινι, εἰς, πρός, περί τι, acc.* d. Bez., z. B. *πάντα*; eine Niederlage erleiden. *2. pass.* verunglücken, fehlschlagen, vom Unglück betroffen werden.

F. *aor. ἐδυστύχησα, pass. ἐδυστυχήθην*. Dav.

δυστύχημα, *ατος, τό* Unfall, Niederlage.

δυσ-τυχής (*τύχη*) unglücklich, unheilvoll. — *adv.* **-χῶς.**

δυστυχία, *ας, ἡ* Unglück, Mißgeschick, Unfall, Niederlage.

δυσυπνέω (*δύσ-υπνος*) schlecht schlafen.

δυσ-υπόστατος 2 (*ὑφ-ίστημι*) sp. schwer zu widerstehen.

δυσ-φα(ν)ής 2 (*φαίνομαι*) sp. schwer zu erkennen, undeutlich.

δύσ-φατος 2 (*φημί*) poet. übel auszusprechen, heillos.

δυσφημέω (*δύσ-φημος*) poet. sp. Worte von übler Vorbedeutung reden. *1.* wehklagen. *2. NT* lästern, (be)schimpfen.

δυσφημία, *ας, ἡ* *1.* Worte von übler Vorbedeutung. *a.* Schmährede. *b.* Jammerruf. *2. NT* üble Nachrede, schlechter Ruf. Von

δύσ-φημος 2 (*φήμη*) *1.* ep. von böser Vorbedeutung. *2.* poet. von üblem Ruf, übel klingend, lästernd.

δυσ-φιλής 2 (*φιλέω*) poet. mißliebig, verhaßt.

δυσφορέω (*δύσ-φορος*) *1.* unerträglich finden, *τί*, gew. *intr.* unwillig sein, über etw. *τινί, ἐπί τινι, ὅτι*. *2.* sich übel befinden.

F. *impf. ἐδυσφόρουν.* Dav.

δυσφόρητος 2 poet. schwer zu (er)tragen.

δυσ-φόρμιγξ, *ιγγος, ὁ, ἡ* poet. mißtönend.

δύσ-φορος 2 (*φέρω*) schwer zu (er)tragen, daher: *1.* schwerlastend, *θώραξ*. *2.* übertr. lästig, unerträglich, *μέριμνα, γνῶμαι* überwältigende Vorstellungen, Wahnbilder, denen der Geist unterliegt (andere: *δυσφόροι* irreführende) *S.* *3.* schwer beweglich, *ἵππος*. — *adv.* **-φόρως:** *ἄγειν τι* etw. übelnehmen, *ἔχειν ἔν τινι* jem. bedrücken.

δύσ-φραστος 2 (*φράζω*) schwer zu sagen.

δυσφρόνη, *ης, ἡ* } poet. Kümmernis, Sorge.
δυσφροσύνη, *ης, ἡ* } Von

δύσ-φρων 2 (W. *φρονε*) poet. *1.* kummervoll. *2.* übel gesinnt. *3.* unsinnig, *φρενῶν δυσφρόνων ἁμαρτήματα S.* — *adv.* **-φρόνως** unbesonnen.

δυσ-φύλακτος 2 poet. sp. *1.* (*φυλάττομαι*) wovor man sich schwer hüten kann, schwer zu vermeiden, *κακόν*. *2.* (*φυλάττω*) schwer zu bewachen.

δυσ-χείμερος 2 (*χεῖμα*) ep. ion. poet. sp. übel winterlich, stürmisch, rauh.

δυσ-χείρωμα, *ατος, τό* (*χειρόομαι*) poet. schwerer, unwiderstehlicher Ansturm, *τινός*.

δυσ-χείρωτος 2 (*χειρόομαι*) schwer zu unterwerfen od. zu besiegen.

δυσχεραίνω (*δυσ-χερής*) *1. a.* unwillig, zornig sein od. werden, *ἐπί τινι* über, auf jem., *περί τι, περί τινος, τινί, inf.* mit *τό, acc. c. inf.* über, auf etw. *b. τί* etw. ungern sehen, verabscheuen, hassen, *τινά, τί,* z. B. *τὸ αἰσχρόν, pass.* gehaßt werden. *2.* Unwillen erregen, entrüsten, *ἐν τοῖς λόγοις* schikanieren.

F. *aor. ἐδυσχέρᾱνα, adj. verb. δυσχεραντέον.* Dav.

δυσχέρασμα, *ατος, τό* Ursache des Widerwillens.

δυσχέρεια, *ας, ἡ* *1.* von Sachen: Schwierigkeit, das Widerliche, *τοῦ νοσήματος*. *2.* von Personen: Widerwille, Ekel. Von

δυσ-χερής 2 (*χείρ*) schwer zu handhaben. *1.* von Sachen: mißlich, schwierig, beschwerlich, widrig, unangenehm, peinlich, *τινί, δυσχερὲς ποιεῖσθαι, εἰ* es bedenklich finden, wenn. *2.* von Personen: mißmutig, unfreundlich, verdrießlich, gegen jem.: *τινί, πρός τινα, περὶ σιτία* in betreff, wegen. — *adv.* **-ρῶς** *a.* mißmutig, *ἔχω πρός τι* mir ist etw. zuwider. *b.* mühsam, schwierig.

δύς-χῑμος 2 (vgl. *χιών*) poet. winterlich, grausig.

δυσχλαινία, *ας, ἡ* (*δύσ-χλαινος*) poet. schlechte Kleidung.

δύσ-χορτος 2 poet. mit üblem Futter, unwirtlich.

δυσχρηστέω u. *med.* (*δύσ-χρηστος*) sp. in Verlegenheit sein. Dav.
δυσχρήστημα, *ατος, τό* Verlegenheit, Not.
δυσχρηστία, *ας, ἡ* sp. = dem vorigen. Von
δύσ-χρηστος 2 (*χράομαι*) schlecht zu brauchen, unbrauchbar, unnütz. — *adv.* **-ήστως.**
δυσχωρία, *ας, ἡ* (**δύσ-χωρος, χῶρος*) ungünstiges, schwieriges Gelände, ungünstige Bodenverhältnisse.
δυσ-ώδης 2 (*ὄζω*) übelriechend, stinkend. Dav.
δυσωδία, *ας, ἡ* sp. übler Geruch, Gestank.
δυσ-ώνυμος 2 (*ὄνομα*) ep. poet. mit bösem Namen, verrufen, grauenvoll, unselig.
δυσωπέω (**δύσ-ωπος, ὤψ*) *1.* *a.* zum Niederschlagen der Augen bringen, beschämen; insbes. durch Bitten erweichen. *b.* *τὴν ὄψιν* das Auge beleidigen. *c.* scheuen. *2.* gew. *med.* das Gesicht verziehen, sich genieren, *τινά, τί* scheuen, fürchten, auch mit folg. *μή*.
δυσωρέω (*δύσ-ωρος, ὤρα*, W. *Ϝορ*) ep. beschwerliche Wache haben, *περί τι*.
δύτης, *ου, ὁ* ion. Taucher. Von
δύω (*ῡ*, aus **βδύω*, vgl. *ἁλι-βδύω* ins Meer senken u. lat. *im-buo*) *I. tr.* *1.* unter-, eintauchen, versenken (in *compos.*). *2.* ep. anlegen (Kleidung, Waffen).
II. intr. *1.* unter-, eintauchen, versinken, eindringen, sich wohin begeben, abs. u. in etw. *τί*, auch mit *εἴσω, εἰς, κατὰ κῦμα* u. *ὑπὸ κ., πρός τι, κατὰ τῆς γῆς*, übertr. *γαῖαν* sterben, *κάματος . . . γυῖα δέδυκε* hat ergriffen *H*, *δῦ μιν Ἄρης* Kampflust erfüllte ihn *H*. *2.* etw. sich (*sibi*) anlegen, anziehen, *θώρηκα περὶ στήθεσσιν ἔδυνεν H*, *ἀλκήν* sich mit Stärke gürten, auch *ἔν τινι, ἔς τι*. *3.* untergehen (Sonne usw.), *ἅμα* (*τῷ*) *ἡλίῳ δύνοντι* u. *ἡλίου δύνοντος, πρὸ δύντος ἡλίου*.
F. *fut.* *δύσω, aor.* *ἔδῡσα, pf.* *δέδῡκα*; *pass. pf.* *δέδῠμαι, aor.* *ἐδῠθην*; *med. fut.* *δῡσομαι, aor.* *ἐδυσάμην*; *intr.*: *δύομαι, fut.* *δῡσομαι, aor. 2* *ἔδῡν, pf.* *δέδῡκα*; dazu selt. *pt. pr. act.*, z. B. *ὀψὲ δύοντα Βοώτην H*, ep. ion. Nbf. **δῑνω** (für *pr.* u. *impf.*) u. ep. Formen des *aor. 2 act.*: *ind. 3 sg.* *δῦ, iter.* *δύσκε, cj.* *δύω, -ῃς, -ῃ, opt.* *δύη* u. *δῦμεν* für *δυίη, δυῖμεν, inf.* *δύμεναι, aor. mixtus ind.* (*ἐ*)*δύσετο, imp.* *δύσεο, pt.* *δυσόμενος*, endl. buk. *impf.* *δύεν* u. *inf. pf.* *δεδῡκεῖν*.
δύω ep. poet. = *δύο*.
δυώ-δεκα ep. ion. = *δώδεκα*.
δυωδεκά-βοιος 2 ep. zwölf Rinder wert.
δυωδεκά-δρομος 2 poet. zwölfmal den Lauf vollendend.
δυωδεκά-πολις, *ι, gen. -ιος*, ion., *Ἴωνες* die Ionier des Zwölfstädtebundes.
δυωδεκα-τειχής 2 (*τεῖχος*) von zwölf Mauern umwehrt *Tim. Pers. 248*.
δυωδέκατος 3 ep. ion. = *δωδέκατος*.
δυωκαιεικοσί-μετρος 2 ep. zweiundzwanzig Maß fassend.
δυωκαιεικοσί-πηχυς 2 ep. zweiundzwanzig Ellen lang.
δῶ, *nom.* u. *acc., τό* (aus **δῶμ*) ep. = *δῶμα*.
δώ-δεκα, *οἱ, αἱ, τά indecl.* (aus älterem *δυώδεκα*, vgl. lat. *duodecim*) zwölf.
δωδεκά-γναμπτος 2 poet., *τέρμα* zwölfmal umfahrend.

δωδεκάδ-αρχος, *ου, ὁ* u. **δωδέκ-αρχος** (falsch *-άρχης*) Anführer von zwölf Mann bei den Persern.
δωδεκά-δραχμος 2 zwölf Drachmen kostend.
δωδεκα-ετής 2 sp. u. **δωδεκ-έτης** 2 sp. zwölfjährig.
δωδεκάκις *adv.* zwölfmal.
δωδεκά-λινος 2 zwölfdrähtig.
δωδεκά-μηνος 2 poet. von zwölf Monaten.
δωδεκα-μήχανος 2 poet. zwölf Künste verstehend.
δωδεκά-παλαι *adv.* poet. vor sehr langer Zeit.
δωδεκά-πηχυς 2 sp. zwölf Ellen lang.
δωδεκα-πλάσιος 3 zwölffach.
δωδεκάς, *άδος, ἡ* Zahl zwölf.
δωδεκά-σκαλμος 2 sp. zwölfrudrig.
δωδεκά-σκῡτος 2 aus zwölf Lederstücken bestehend.
δωδεκα-στάδιος 2 sp. zwölf Stadien lang.
δωδεκα-στάσιος 2 (*ἵστημι*) zwölfmal so schwer, so viel.
δωδεκαταῖος 3 am (seit dem) zwölften Tage.
δωδεκατη-μόριον, *ου, τό* Zwölftel.
δωδέκατος 3, ep. **δυωδ-,** poet. **δυοδ-,** zwölfter.
δωδεκα-φόρος 2 (*φέρω*) sp. zwölfmal im Jahre tragend.
δωδεκά-φῡλον, *ου, τό* sp. *NT* die zwölf Stämme Israels.
δωδεκ-έτης s. *δωδεκα-ετής*.
Δωδώνη, *ης, ἡ* altes Zeusorakel in Epeiros; **Δωδῶνι** in D. — *adj.* **Δωδωναῖος** 3, *fem.* auch **Δωδωνίς,** *ίδος*.
δώλη, *ης, ἡ* buk. = *δούλη*.
δῶμα, *ατος, τό* (*δέμω*) ep. ion. poet. sp. **Gebäude.** *1.* Wohnung, Haus, von Göttern u. Menschen; übertr. Geschlecht, Familie: *ἀφνειόν* ep. *2.* **Zimmer,** Saal, Männersaal. *3.* *NT* Dach. Dav.
δωμάτιον, *ου, τό* *1.* Tempelchen, Kapelle. *2.* Zimmer, Schlafgemach.
δωματῖτις, *ιδος, ἡ, fem.* zu **-ίτης,** häuslich.
δωματόομαι *d. m.* poet. ein Haus besitzen.
δῶναξ, *ὁ* buk. = *δόναξ* Hirtenpfeife.
δώομεν ep. *1 pl. cj. aor. 2* v. *δίδωμι*.
δωρεά, *ᾶς, ἡ*, älter **δωρειά,** ion. **δωρεή** (*δίδωμι*) *1.* **Gabe, Geschenk,** bes. Opfergabe, Weihgeschenk. *2.* überh. Vorteil, Ehre; *acc. adv.* *NT* **umsonst,** ohne Grund.
δωρέω, meist **δωρέομαι** *d. m.* (*δῶρον*) *1.* **schenken,** Geschenke machen, verschenken, *τί, τινί, τινί τι*, z. B. *τινὶ τὰ παρ' ἑαυτοῦ* an jem. seine Gunst, aber *τινά* beschenken, *τινά τινι* jem. mit etw. *2.* *pass.* (*aor.* *ἐδωρήθην*) verschenkt od. beschenkt werden, *παρά τινος* von jem. Dav.
δώρημα, *ατος, τό* ion. poet. Geschenk, Gabe.
δωρητικός 3 (**δωρητής*) freigebig.
δωρητός 3 (*δωρέομαι*) *1.* ep. bei Personen: durch Geschenke zu gewinnen. *2.* poet. bei Sachen: umsonst gegeben, geschenkt.
δωριάζω poet. sich dorisch kleiden od. geberden.
Δωριέες ep., att. **-εῖς, -ῆς,** Dorer, Hauptstamm der Hellenen (*sg.* *Δωριεύς*). — **δωρίζω** dorisch sprechen buk. — **Δωρικός** 3, **Δωριακός** 3, **Δώριος** 3 dorisch. — **Δωρίς,** *ίδος, ἡ* *1.* mit u. ohne *γῆ*, Landschaft Doris in Mittelgriechenland, *νᾶσος* = Peloponnes poet. *2.* *κόρη* dorische Jungfrau. *3.* *ἐσθής* althellenische Tracht. *4.* *κοπίς* Schlacht-, Opfermesser.

Δωριεύς, *έως, ὁ* *1.* s. *Δωριέες.* *2.* S. des spar. Königs Anaxandridas, Br. des Leonidas.

Δώριον, *ου, τό* St. im Gebiet Nestors.

δωρίσδω äol. = *δωρίζω.*

δωριστί *adv.* in dorischer Tonart, nach dorischer Sitte.

δωροδοκέω (*δωρο-δόκος*) *1.* Geschenke annehmen, *τί, ἐπί τινι* zu einem Zwecke, sich bestechen lassen. *2.* sp. *τινά* bestechen. Dav.

δωροδόκημα, *ατος, τό* angenommenes Geschenk, Bestechung.

δωροδοκηστί (*-κιστί*) *adv.* poet. bestechungsweise.

δωροδοκία, *ας, ἡ* *1.* Bestechlichkeit. *2.* Bestechung. Von

δωρο-δόκος 2 (*δέχομαι*) Geschenke annehmend, bestechlich, feil.

I. δῶρον, *ου, τό* (*δίδωμι*, vgl. lat. *do-num*) Gabe, Geschenk, *θεῶν* Schickung, Fügung, aber *ὕπνου* Labung des Schlafes; im attischen Recht ist *δώρων γραφή* od. *δίωξις* ein Prozeß wegen Bestechung.

II. δῶρον, *ου, τό* (W. *δερ* spalten, vgl. *δέρω* u. ir. *dorn* Faust, Hand) sp. Handbreite, aber vgl. *ἑκκαιδεκάδωρος* ep.

Δῶρος, *ου, ὁ* S. des Hellen.

δωροτελέω (**δωρο-τελής, τελέω*) Geschenke entrichten, darbringen.

δωρο-φάγος 2 (*φαγεῖν*) ep. sp. bestochen, nach Geschenken gierig.

δωροφορέω (*δωρο-φόρος*) Geschenke darbringen, *τινί.*

δωροφορία, *ας, ἡ* (*δωρο-φόρος*) *NT* das Geschenkedarbringen.

δωροφορικός 3 } Geschenke darbringend.
δωρο-φόρος 2 poet. }

δωρύττομαι *d. m.* buk. = *δωρέομαι.*

Δωρώ, *οῦς, ἡ* poet. Göttin der Bestechung.

δώς, *δωτός, ἡ* (lat. *dos*) ep. Gabe, Geschenk.

δωσέμεν(αι) ep. = *δώσειν.*

δωσί-δικος 2 (*δίκη*) ion. dem Recht sich unterwerfend.

Δώσων, *ωνος, ὁ* (der immer nur zu geben verspricht) Beiname Antigonos' II.

δωτήρ, *ῆρος, ὁ* ep. } (*δίδωμι*) Geber, Spender.
δώτης, *ου, ὁ* poet. }
δώτωρ, *ορος, ὁ* ep. poet. sp. }

δωτῑνάζω ion. Gaben sammeln. Von

δωτῑνη, *ης, ἡ* ep. ion. = *δώς.*

Δωτώ, *οῦς, ἡ* eine der Nereiden.

δώτωρ, *ὁ* s. *δωτήρ.*

δώωσι ep. = *δῶσι* s. *δίδωμι.*

E.

E, ε (*ἒ ψιλόν*) fünfter Buchstabe des griechischen Alphabets, *ε'* als Zahlzeichen = 5, *,ε* = 5000.

ἐ *protheticum,* rein lautlicher Vorschlag vor *ρ* u. *λ* sowie vor Digamma, vgl. *ἐ-ρυθρός, ἐ-λαχύς, ἐ-είκοσι.*

ἒ ἒ (stets verdoppelt) Ausruf des Schmerzes od. Mitleids, weh, weh!

ἕ *acc.* enkl. (aus **σϝέ*, lat. *se*), Nbf. *ἑέ, gen. ἕο, οὗ* (aus **σέϝο*), Nbf. *ἕθεν, dat. οἷ,* Nbf. *ἑοῖ.* *1. refl.* sich. *2. pron. pers.* ihn, sie, es.

I. ἔᾱ (auch verdoppelt) Ausruf des Staunens od. Unwillens, oh! ach!

II. ἔᾱ *imp. pr.* v. *ἐάω,* ep. auch *impf. 3 sg.*

III. ἔα ion. ep. = *ἦν* v. *εἰμί.*

ἐάας, ἐάαν ep. = *ἐᾷς, ἐᾶν.*

ἔαγα u. **ἐάγην** s. *ἄγνυμι.*

ἕαδα, ἕαδον s. *ἁνδάνω.*

ἑάλη s. *εἴλω.*

ἑάλωκα, *ἑάλων* u. ä. s. *ἁλίσκομαι.*

ἐᾱν (aus *ἠάν, εἰ ἄν*), auch *ἤν* u. *ἄν,* mit *καί* in Krasis **κἄν,** *conj.* stets mit dem *cj.* *1.* hypothetisch, d. h. eine Ungewißheit mit Aussicht auf Entscheidung angebend, wenn, im Fall daß, wofern. Im Hauptsatz *ind. pr.* od. *fut., opt.* mit *ἄν*; *ἐὰν μέν, ἐὰν δέ.* *2.* indir. Fragepartikel: ob. *3.* elliptisch in disjunktiven Sätzen mit Weglassung eines Verbums oder beider; *ἐάν τε — ἐάν τε* sei es daß — od. daß, *ἐὰν περ* wenn anders, *ἐὰν μή* wenn nicht, außer, ohne daß. *4.* im *NT* nach *ὅς, ἥ, ὅ, ὅπου, ὅσος* u. ähnlichen Relativen = *ἄν.*

ἑᾱνός, *οῦ, ὁ,* auch **εἱανός** (W. *ϝες*, vgl. *ἕννυμι*, lat. *vestis*) ep. Frauengewand, Kleid. Dazu

ἑᾱνός 3 (aus **ϝεσανϝός*) ep. poet. umhüllend, weich, geschmeidig.

ἔαξα s. *ἄγνυμι.*

I. ἔαρ, *αρος, τό* (aus **ϝέσαρ*, vgl. ai. *vasar*, lat. *ver*) ep. **εἶαρ,** att. zsgz. *ἦρος, ἦρι,* Frühling, Frühjahr, *ἔαρ ἤδη ὑπέφαινε, ἐπέστη X, ὑπέλαμπε Her* brach an, kam heran.

II. ἔαρ, *τό* (aus **ēsar*, lat. *assir*) sp. Blut.

ἐαρί-δρεπτος 2 poet. im Frühling gepflückt.

ἐαρίζω (*ἔαρ*) den Frühling zubringen.

ἐαρινός 3, ep. **εἰαρ-,** zum Frühling gehörig, *ἄνθος* Frühlingsblume; *neutr. adv.* im Frühling.

ἐαρο-σταγής 2 (*ἔαρ* Blut u. *στάζω*) poet. bluttriefend.

ἐαρο-τρεφής 2 buk. vom Frühling genährt.

ἔας, ἔατε, ἔασι s. *εἰμί.*

ἕαται, -το ep. ion. = *ἧνται, -το* s. *ἧμαι.*

ἐατέος s. *ἐάω.*

ἑαυτοῦ, *ῆς, οῦ,* zsgz. **αὑτοῦ** (aus *ἕο αὐτοῦ*), ion. **ἑωυτοῦ** *1. pron. refl.* der 3. P.: seiner, ihrer selbst, sich, zur Verstärkung beim *med.*: *ἑαυτὸν ἐπισφάξασθαι.* In erweiterten Sätzen auch indirekt reflexiv, es entspricht dann unserem *pron. pers.* der 3. P.: seiner, ihrer, ihm, ihr. Die *gen. ἑαυτοῦ, ῆς, ῶν* vertreten auch das *pron. poss.* der 3. P., wo sich dieses auf das *subj.* u. zuweilen auf das *obj.* bezieht: *οἱ τὰ ἑαυτῶν σώματα ἄγοντες ἵπποι.* Im *pl.* steht es auch statt *ἀλλήλοιν, -οις*: *φθονοῦντες ἑαυτοῖς μισοῦσιν ἀλλήλους X.* Mit *αὐτός* verbunden: *συνέβησαν οἱ στρατιῶται αὐτοὶ αὑτοῖς X.* *2.* In der Bed. selbst, eigen steht es auch bei der 1. u. 2. P.: *τοὺς πέλας μᾶλλον αἰδούμεθα ἢ ἑαυτούς, ἐὰν πρὸς ἑαυτὸν πολλάκις λέγῃς* sp. *3.* Besondere Verbindungen u. Redensarten: *a.* es steht beim *sup., comp.* und diesem gleichen Wörtern, wenn ein Ding mit sich selbst verglichen wird: *λεπτότερος αὑτοῦ* dünner als

er eigentlich ist. **b.** *ἑαυτοῦ ποιεῖσθαί τι* für seinen eigenen Gedanken ausgeben, *ἐν ἑαυτῷ γίγνεσθαι* in sich gehen, *ἀφ' ἑαυτοῦ* von selbst, *παρ' ἑαυτῷ* bei ihm zu Hause. Elliptisch: *οἱ ἑαυτοῦ* seine Leute, *τὰ ἑαυτῶν* ihre Mittel, *ἀπιέναι ἐπὶ τὰ ἑαυτῶν* in ihre Heimat.

ἑάφθη, *ἑάφθη* (ai. *vap* ausstreuen, hinwerfen) ep. wurde hingestreckt, fiel.

ἐάω (aus **σεϝάjω* = lat. *de-sivare* ablassen, ahd. *virsūmen*, nhd. *versäumen*) lassen. **1.** zulassen, gestatten, abs. od. mit (*acc. c.*) *inf.*, *τινί τι* jem. etw. überlassen, mit Negation: hindern, verbieten, *οὐκ ἐῶμαι* mit *inf.* man läßt mich nicht, ich werde verhindert. **2.** in Ruhe lassen, gehen od. fahren lassen, aufgeben, *τὸν πόλεμον*, *τινά* im Stich lassen, mit *adj.*: *εἰ αὐτονόμους ἐῴη τὰς πόλεις X*, *ἀχάριστον ἐᾶν* unvergolten lassen. **3.** unterlassen, aufhören mit etw., *τί*, *περί τινος*, *inf.*
F. *impf.* *εἴων*, *fut.* *ἐάσω*, *aor.* *εἴᾱσα* usw., *fut. med.* *ἐάσομαι* in pass. Bed., *adj. verb.* *ἐατέος*, *ἐατέον*; ep. *pr.* auch **εἰάω,** *3 sg.* *ἐᾷ*, zerdehnt *ἐάᾳ*, *cj. 1 pl.* *ἐῶμεν*, *imp.* *ἔα*, *impf. 3 sg.* *εἶα* u. *ἔα*, *iter.* *εἴασκον* u. *ἔασκον*; ion. *impf.* *ἔων*, *ἔα*.

ἑάων (*ἑάων*) s. *ἐΰς*.

ἔβᾰ dor. = *ἔβη*, **ἔβᾰν** ep. = *ἔβησαν*.

ἑβδομ-ᾱγέτης, *ου*, *ὁ* poet. am siebenten Tage gefeiert, Beiwort des Apollo.

ἑβδομαῖος 3 (*ἕβδομος*) am siebenten Tage.

ἑβδομάς, *άδος*, *ἡ* sp. Siebenzahl, Zeitraum von sieben Jahren od. Tagen.

ἑβδόμᾰτος 3 ep. u. **ἕβδομος** 3 (*ἑπτά*) der siebente.

ἑβδομή-κοντα *indecl.* siebzig.

ἑβδομηκοντάκις *adv.* sp. *NT* siebzigmal.

ἑβδομηκοντ-οῦτις, *ιδος*, *ἡ*, *fem.* zu **-τούτης,** sp. siebzigjährig.

ἕβδομος 3 s. *ἑβδόματος*.

ἔβενος, *ου*, *ἡ* (ägypt. *heben*) Ebenbaum, -holz.

ἔβλητο s. *βάλλω*.

Ἑβραῖος, *ου*, *ὁ NT* Hebräer u. *adj.*; *fem.* **ἑβραΐς;** *adj.* **ἑβραϊκός** 3; *adv.* **ἑβραϊστί** auf hebräisch.

ἔβραχον s. *βραχεῖν*.

Ἕβρος, *ου*, *ὁ* Fl. in Thrakien, j. Maritza.

ἔγ-γαιος 2 u. 3 (*γῆ*) poet. im Lande befindlich, einheimisch.

ἐγγεγάασι u. **ἐγγείνωνται** s. *ἐγ-γίγνομαι*.

ἔγ-γειος 2 (*γῆ*) **1.** in, auf der Erde, im Lande befindlich, *κτήσεις* Immobilien. **2.** auf Grundstücke eingetragen, *τόκοι* Hypothekenzinsen.

ἐγγελαστής, *οῦ*, *ὁ* poet. Spötter. Von

ἐγ-γελάω poet. sp. an-, verlachen, verhöhnen, *τινί* u. *κατά τινος*.

ἐγγενής 2 (*ἐγ-γίγνομαι*) **1.** eingeboren. **a.** einheimisch, *θεοί* Landesgottheiten. **b.** geschlechtsverwandt, *κακά* Leiden des eigenen Geschlechts. **2.** angeboren, *νοῦς*. — *adv.* **-νῶς** in angestammter Treue.

ἐγ-γεννάω sp. darin erzeugen, *τινί τι* jem. etw. einpflanzen. Dav.

ἐγγέν(ν)ησις, *εως*, *ἡ* Geburtsort.

ἐγγήρᾱμα, *ατος*, *τό* sp. Altersbeschäftigung. Von

ἐγ-γηράσκω darin, dabei (*τινί*) altern.
F. *fut.* *ἐγγηράσομαι*.

ἐγ-γίγνομαι *med.*, ion. **-γίνομαι** **1.** darin geboren werden, darin entstehen, wohnen, leben, zustande kommen: *ὀλιγαρχία*, *τινί* jem. ankommen: *λήθη τῶν λόγων τοῖς ἀμελοῦσιν X*, eingepflanzt, eingeflößt werden: *τοῖς θηρίοις πόθος τις X.* **2.** dazwischen-, vorkommen. **a.** verfließen (Zeit). **b.** auftreten, *ἐγγενόμενος δέ τις … λέγων.* **3.** *impers.* *ἐγγίγνεται* es ist möglich, erlaubt, abs. od. *τινί*, mit *inf.* od. *acc. c. inf.*, abs. *ἐγγενόμενον* da es (ihm) möglich war. **4.** *tr.* darin erzeugen, nur *aor. 1 cj. 3 pl* *ἐγγείνωνται H.*
F. ep. *pf. 3 pl.* *ἐγγεγάᾱσι*.

ἐγγίζω (*ἐγγύς*) sp. sich nähern, *τινί*.

ἔγγιον u. **ἔγγιστα** s. *ἐγγύς*.

ἐγ-γλύσσω (*γλυκύς*) ion. süß sein.

ἐγ-γλύφω eingraben, einschneiden, abs. u. *ἔν τινι*.
F. *fut.* *ἐγγλύψω*.

ἐγγλωττο-γάστωρ, *ορος*, *ὁ*, *ἡ* poet. durch seine Zungenfertigkeit sich den Magen füllend.

ἐγγλωττοτυπέω (**-τύπος*) poet. mit der Zunge abdreschen, stets im Munde führen.

ἐγ-νάμπτω (*in tm.*) ep. einbiegen.

ἔγ-γονος 2 **1.** Geschlechtsverwandter, z. B. Enkel, Nichte. **2.** sp. Nachkomme.

ἐγ-γράμματος 2 aufgeschrieben.

ἐγγραφή, *ῆς*, *ἡ* (*ἐγ-γράφω*) Eintragung in die Listen, z. B. der Bürger, der Verurteilten.

ἔγγραφος 2 sp. aufgeschrieben, schriftlich. Von

ἐγ-γράφω **1.** einritzen, eingraben, darauf zeichnen od. malen, *στήλῃ* u. *ἐν στήλῃ*, *ἔς τι*; übertr. einprägen, *τί τινι*. **2.** einschreiben, aufzeichnen, eintragen, *κύκλον* (math.), *εἰς ἄνδρας* in die Bürgerlisten, mit u. ohne *λόγον* sich zur Rechenschaftsablegung melden.

ἐγ-γυαλίζω (*γύαλον*) ep. poet. einhändigen, verleihen, eingeben, *τί* u. *τινί τι*.
F. *fut.* *ἐγγυαλίξω*.

ἐγγυάω **1.** *act.* u. *pass.* **a.** seine Hand worauf geben, sich verbürgen, sprichw. *ἐγγύα, πάρα δ' ἄτα* verbürge dich, und der Schaden ist nahe. **b.** verloben, *τινὶ παῖδα*. **2.** *med.* **a.** Bürgschaft leisten, unter Bürgschaft versprechen, geloben, abs. od. mit *inf. fut.*, *ὅτι*, *τὰ μέλλοντα* sich für die Zukunft verbürgen, *τινά* für jem., *τινά τινι* für jem. einem gegenüber, dsgl. *ἐγγύην ἐγγυᾶσθαί τινα πρός τινα.* **b.** jem. bürgen lassen, eine Bürgschaft annehmen, *δειλαί τοι δειλῶν γε καὶ ἐγγύαι ἐγγυάασθαι* es taugt nichts, sich Bürgschaften für Taugenichtse leisten zu lassen *H.* **c.** sich verloben (vom Manne), *τινά* mit jem.
F. *impf.* *ἠγγύων* u. *ἐνεγύων*, *aor.* *ἠγγύησα* u. *ἐνεγύησα*. Von

ἐγ-γύη, *ης*, *ἡ* (vgl. ab. *gāo* Hand, *pl. acc.* *gavō*) **1.** Bürgschaft. **2.** Ehevertrag, Verlobung.

ἐγγύησις *εως*, *ἡ* (*ἐγγυάω*) Verlobung.

ἐγγυητής, *οῦ*, *ὁ* Bürge, *τινός* für etw.

ἐγγυητός 3 verlobt, *γυνή* Ehefrau.

ἐγγύθεν *adv.* (*ἐγγύς*) **1.** aus der Nähe, aus geringer Entfernung, *φεύγειν*, auch: in der Nähe, z. B. *εἶναι*. **2.** nahe: von der Verwandtschaft, *ἐπεί σφισιν ἐγγύθεν εἰμέν H.* **3.** von der Zeit: bald.

ἐγγυ-θήκη, *ης*, *ἡ* sp. Behältnis, Untersatz.

ἐγγύθι ep. poet. **1.** nah, *τινός*. **2.** bald.

ἐγ-γυμνάζω üben an, in etw., *τί τινι*; *med.* sich an od. in etw. (*τινί*) üben, *ἔν τισι* unter einigen.

ἔγ-γυος 2 (an den man Hand legen kann, vgl. *ἐγ-γύη*) Bürgschaft leistend; *subst.* ὁ Bürge.

ἐγ-γύς (vgl. *ἐγ-γύη* u. lat. *com-minus* zu *manus*), *comp.* **ἐγγυτέρω** u. **ἐγγύτερον**, *sup.* **ἐγγυτάτω** u. **ἐγγύτατα**, daneben *comp.* **ἔγγιον**, *sup.* **ἔγγιστα**, nahe. *1.* vom **Raum**, abs. *ὁ ἐγγύς, ὁ ἐγγυτάτω* Nachbar, nächster Nachbar, *αἱ ἐγγυτάτω ἡδοναί* die zunächst liegenden Vergnügungen *X*, *τινός*, selt. *τινί*. *2.* von der **Zeit** **a.** nahe bevorstehend, *δι' ἐγγυτάτου* in größter Nähe. **b.** zuletzt, letzter. *3.* von der **Verwandtschaft**, abs. *φάσκοντες ἐγγύτατα γένους εἶναι A*, *τινός* u. *τινί*. *4.* von der **Beschaffenheit**: nahe kommend, annähernd, *ἐγγυτάτω μανίας*, bei Zahlen: fast, auch mit *gen.*

ἐγ-γώνιος 2 (*γωνία*) einen (rechten) Winkel bildend.

ἐγδούπησαν s. *δουπέω*.

ἐγείρω (aus **γεγείρω*, vgl. ai. *jāgárti* er wacht, ist munter) *1. act.* u. *pass.* **a.** erwecken, auferwecken, aufstehen machen, auf-, errichten, *NT* gesund machen; *impers.* **ἔγειρε** = *ἄγε* (stehe) auf *NT*. **b.** übertr. anregen, antreiben, *Ἄρηα, Τρωσὶν θυμόν H*, (ein Klagelied) an- od. erheben. *2. med.* **a.** erwachen, *pf. 2* **wachen**. **b.** übertr. wachsam sein, sorgen, *περί τινος*.

F. *fut. ἐγερῶ, aor. ἤγειρα; pass. pf. ἐγήγερμαι, aor. ἠγέρθην*, ep. *3 pl. ἔγερθεν; adj. verb. ἐγερτέον; aor. med. ἠγρόμην*, ep.: *ἐγρόμην, ἔγρετο, imp. ἔγρεο, inf. ἔγρεσθαι (-έσθαι); pf. 2 ἐγρήγορα*, ep.: *ἐγρήγορθα, imp. 2 pl. ἐγρήγορθε, inf. ἐγρηγόρθαι.*

ἔγεντο ep. = *ἐγένετο*.

ἐγέρσιμος 2 (*ἐγείρω*) buk. erweckbar.

ἔγερσις, *εως, ἡ* (*ἐγείρω*) *NT* Auferweckung.

ἐγερτί *adv.* (*ἐγείρω*) poet. wach, munter, bereitwillig.

ἐγερτικός 3 geeignet zu erwecken, *τινός* etw.

Ἔγεστα, *ης, ἡ* Segesta, St. im westl. Sizilien. — **Ἐγεσταῖος**, *ου, ὁ* Einw.

ἐγηγέρατο *3 pl. plqpf. pass.* ion. v. *ἐγείρω*.

ἐγήγερμαι s. *ἐγείρω*.

ἐγ-καθαρμόζω poet. einfügen, einpassen.

ἐγ-καθέζομαι *d. m.* sich (darin) festsetzen, *εἴς τι*.

ἐγκάθετος 2 (*ἐγ-καθίημι*) *NT* angestiftet.

ἐγ-καθεύδω poet. sp. darauf schlafen.

ἐγ-καθηβάω poet. darin heranwachsen.

ἐγ-κάθημαι *d. m.* poet. darin sitzen.

ἐγ-καθιδρύω poet. darin aufstellen, *τί τινι*; *pass.* seinen Sitz haben, *τινί* in etw.

ἐγ-καθίζω, ion. **ἐγ-κατ-** *1. tr.* (*act.* u. *med. aor.*) daraufsetzen, *εἰς θρόνον*, *aor. med.* gründen, *ναόν*. *2. intr.* (*med.* u. *act.*) daraufsitzen, *θρόνῳ* poet.

ἐγ-καθίημι poet. sp. hinein- u. hinabsenden.

ἐγ-καθίστημι *1. tr.* hineinlegen, *φρουράς*, *τινά τινι* od. *ἔν τινι* nach etw. versetzen, überh. **einsetzen**: *δημοκρατίαν, τινὰ ἡγεμόνα*. *2. intr.* eingesetzt sein, bestehen.

F. *intr. ἐγκαθίσταμαι, fut. ἐγκαταστήσομαι, aor. ἐγκατέστην, pf. ἐγκαθέστηκα.*

ἐγ-καθοράω sp. darin erblicken, *τινί* beobachten an.

ἐγ-καθορμίζομαι *med.* in den Hafen einlaufen. Dav.

ἐγκαθόρμισις, *εως, ἡ*, sp. das Einlaufen in den Hafen.

ἐγ-καθυβρίζω poet., *τινί* in etw. schwelgen.

ἐγ-καίνια, *ων, τά* (*καινός*) *NT* Erneuerung, Einweihung, (jüdisches Fest zum Andenken an den wiedererbauten Tempel).

ἐγ-καινίζω *NT* erneuern.

ἐγκαιρία, *ας, ἡ* rechte Zeit, das Angemessene. Von

ἐγ-καίριος 2 } zur rechten Zeit, angemessen.
ἔγ-καιρος 2 }

ἐγ-καίω poet. sp. *1.* **anzünden, anbrennen**. *2.* einbrennen, *τινά τι* jem. etw.

F. *fut. ἐγκαύσω.*

ἐγ-κακέω *intr.* sp. *NT* ermüden.

ἐγ-κᾰλέω anrufen, zurufen, daher: *1.* eine Schuld vorrücken, vorwerfen, *μηδέν, τινί τι*, selt. *τινί τινος* od. *κατά, περί, ὑπέρ τινος* einem Schuld geben mit folg. *inf.*, *ὅτι* od. *ὡς*. *2.* an die Schuld **mahnen**, *ἐγκαλῶ σοι εὐεργεσίαν X*. *3.* gerichtl. Ausdruck: **anklagen**, *τινί τι* jem. wegen etw., *περὶ τῶν φονικῶν* belange in Mordsachen, auch *τινά τινος*.

ἐγ-καλλωπίζομαι *med.* sp. sich rühmen, sich brüsten, *τινί* mit etw. Dav.

ἐγκαλλώπισμα, *ατος, τό* Prunkstück.

ἐγκαλυμμός, *οῦ, ὁ* poet. Einhüllung. Von

ἐγ-καλύπτω darin verbergen, einhüllen, *τινί* u. *ἔν τινι* in etw.; *med.* sich verhüllen, z. B. beim Schlaf, aus Scham, *τινά τινος* sich vor jem. schämen wegen etw.

ἐγ-κάμπτω nach innen biegen.

ἐγ-κανάζω poet. mit Geräusch eingießen.

F. *fut. ἐγκανάξω.*

ἐγ-καναχάομαι *med.* buk. Lärm machen, *κόχλῳ* blasen auf.

ἐγ-κάπτω poet. ein-, verschlingen, *αἰθέρα* die Backen aufblasen.

ἔγ-καρπος 2 fruchtbringend, **fruchtbar**, *τέλη* Abgeben von Früchten *S*.

ἐγ-κάρσιος 3 (vgl. lat. *cerro*, *cerrītus* verrückt) in die Quere gerichtet, **schräg**, *τεῖχος* Quermauer.

ἐγ-καρτερέω sich beherrschen, abs. od. *τί* etw. standhaft erwarten, z. B. *θάνατον*, *τινί* bei etw. beharren.

ἔγ-κατα, *ων, τά*, *dat. ἔγκασι* (*sg.* sp. *ἔγκατον, ἐγκάς* in der Tiefe = *ἐν* u. *κατά*) ep. sp. **Eingeweide, Inneres**.

ἐγ-καταβαίνω poet. hinabsteigen in etw.

ἐγ-καταβιόω sp. worin (*τινί*) das Leben hinbringen.

ἐγ-καταγηράσκω sp. in etw. altern, *ἐν πενίᾳ*.

F. *aor. 1 ἐγκατεγήρασα.*

ἐγ-καταδέω darin (*τινί*) festbinden.

ἐγ-καταζεύγνῡμι poet. hineinspannen in, verbinden mit etw. (*τινί*).

ἐγ-κατακαίω sp. darin verbrennen.

ἐγ-κατάκειμαι d. m. poet. sp. darin-, darauﬂiegen, *κλισμῷ*, schlafen, *παρά τινι*.

ἐγ-κατακλίνω poet. darin od. dabei neigen.

ἐγ-κατακοιμάομαι *pass.* mit *fut. med.* ion. darin schlafen.

ἐγ-κατακρούω poet. daraufstampfen, tanzen.

ἐγ-καταλαμβάνω darin, dabei ertappen, **ergreifen**. *τινὰ ὅρκοις* jem. durch Eide binden, fesseln; *pass.* militärisch: umzingelt, abgeschnitten werden.

ἐγ-καταλέγω *1.* hineinsammeln, einfügen. *2.* sp. rechnen unter etw. (*τινί*).

F. *aor. 2 pass. ἐγκατελέγην.*

ἐγ-καταλείπω *1.* darin, dabei **zurücklassen**, *τί τινι* od. *ἔν τινι*, *pass.* zurückbleiben. *2.* verlassen, im Stich lassen, *τάξιν*, *πίστιν* ein Versprechen nicht halten, *τί τινι* jem. etw. hinterlassen.

ἐγκατάληψις, *εως*, *ἡ* (*ἐγ-καταλαμβάνω*) Ergreifung, Gefangennahme.

ἐγ-καταλογίζομαι *med.* mit zusammenrechnen.

ἐγ-καταμείγνῡμι ein-, daruntermischen, *τινί τι* unter etw., dazwischenstellen.

ἐγ-καταμένω sp. darin zurückbleiben.

ἐγ-καταπήγνῡμι ep. sp. hinein- (u. hinab-) stoßen, *τινί* in etw.

ἐγ-καταπλέκω einflechten.

ἐγ-καταρράπτω einnähen.

ἐγ-κατασκήπτω *1. tr.* poet. auf jem. schleudern, *τινὶ κακά* über jem. Unglück bringen. *2. intr.* einschlagen (vom Blitz), eindringen (von einer Krankheit).

ἐγ-κατασπείρω sp. unter etw. (*τινί*) streuen.

ἐγ-καταστηρίζω sp. darin festsetzen, darin befestigen, *τὸν λόγον ... ταῖς καρδίαις*.

ἐγ-καταστοιχειόω sp. gleich anfänglich einpflanzen.

ἐγ-κατασφάττω (-*ζω*) sp. darin (*τινί*) schlachten, erstechen.

ἐγ-κατατέμνω dazwischen einschneiden, *ἔν τινι* in etw. hinein.

ἐγ-κατατίθεμαι *med.* ep. sp. sich (*sibi*) hineinlegen, *κόλπῳ* u. *στέρνοις* in das Herz aufnehmen, *τέχνῃ τι* mit Kunstfertigkeit arbeiten.

F. ep.: *aor. 2 ind. ἐγκάτθετο*, *imp. ἐγκάτθεο.*

ἐγ-κατίζω ion. = *ἐγ-καθίζω.*

ἐγ-κατιλλώπτω poet. verhöhnen, *τινί* jem.

ἐγ-κατοικέω ion. poet. sp. darin-, darunterwohnen, (*ἐν*) *τινι.*

ἐγ-κατοικίζω sp. darin ansiedeln.

ἐγ-κατοικοδομέω *1.* an einem Ort bauen. *2.* hineinbauen, *εἴς τι* einschließen.

ἔγκαυμα, *ατος*, *τό* (*ἐγ-καίω*) Brandmal.

ἐγ-καυχάομαι *med.* sp. *NT* prahlen, *τινί* u. *ἔν τινι* sich mit etw. brüsten.

ἐγκαψι-κίδαλος 2 (*ἐγ-κάπτω* u. *κίδαλον*) sp. Zwiebeln verschluckend.

ἔγ-κειμαι *d. m.* *1.* liegen in od. auf etw., *εἵμασιν*; übertr. sich darin befinden, *βλάβαις S.* *2.* anliegen, nachdrängen, **bedrängen**, abs. od. *τινί*, etw. eifrig verfolgen: *πολὺς τοῖς συμβεβηκόσιν ἔγκειται* betont stark das tatsächliche Ergebnis *D.*

ἐγ-κείρω poet. kahl scheren.

ἐγκεκοισυρωμένη, *ης*, *ἡ* poet. eine zweite Koisyra (Gemahlin des Akmaion od. Peisistratos).

ἐγκεκορδυλημένος 3 (*ἐγκορδυλέω*, *κορδύλη*) poet. eingehüllt.

Ἐγκέλαδος, *ου*, *ὁ* Gigant, auf den der Ätna gelegt wurde.

ἐγκέλευ(σ)μα, *ατος*, *τό* Ermunterung.

ἐγκελευσμός, *οῦ*, *ὁ* sp. Zuruf (*ἐς ἀλλήλους* gegenseitiger), bes. zum Takthalten beim Rudern.

ἐγκέλευστος 2 ermuntert, aufgefordert, *ὑπό τινος.* Von

ἐγ-κελεύω ermuntern, anfeuern, *τινί* jem., dsgl. sp. *med. τί* zu etw.: *τὸ πολεμικόν* zum Angriff blasen.

ἐγ-κεντρίζω sp. *NT* einpfropfen.

ἐγ-κεντρίς, *ίδος*, *ἡ* (*κέντρον*) Stachel.

ἐγ-κεράννῡμι u. ep. **ἐγ-κεράω** *1. act.* dareinmischen, *τινί* u. *εἴς τι* in etw. *2. med.* für sich einmischen, anzetteln, *πρήγματα μεγάλα* große Unruhen ion.

F. *impf. pass. 3 pl.* ep. *ἐγκεράωντο*, *pf.* ion. *ἐγκέκρημαι.*

ἐγ-κερτομέω poet. beschimpfen, *τινί.*

ἐγ-κέφαλος, *ου*, *ὁ* eig. *adj.* ‚im Kopf befindlich', *subst.* (zu erg. *μυελός*) **Gehirn**, von der Palme: **Mark**, eßbarer Teil.

ἐγ-κιθαρίζω poet. worin die Zither spielen, *μέσῳ ἤματι* in der Mitte des Tages.

ἐγ-κίρνημι poet. = *ἐγ-κεράννυμι.*

ἐγ-κλείω, att. **-κλῄω,** ion. **-κληίω** *1. act.* (ein)-schließen, *πύλας*, *τινί*, *ἔν τινι*, *εἴς τι* in etw., aber *ἑρκέων* innerhalb der Schutzwehren *S*, übertr. *γλῶσσαν* verschlossen halten. *2. med.* **a.** sich einschließen. **b.** bei sich einschließen.

ἔγκλημα, *ατος*, *τό* (*ἐγ-καλέω*) *1.* **Anschuldigung,** Anklage, **Vorwurf**, *τινί*, *εἰς* u. *πρός τινα*, gegen jem., *τινός* wegen, über etw., *ἔγκλημα ἔχειν τινί* Klage führen wider jem., *ποιεῖν τι* etw. zum Verbrechen machen (aber *ποιεῖσθαι* Beschwerde führen), *ἐν ἐγκλήματι γίγνεσθαι ἔκ τινος* wegen etw. getadelt werden. *2.* **a.** Beschwerdepunkt, Schuld, Unrecht, Vergehen. **b.** Anklageschrift.

ἔγ-κληρος 2 (*κλῆρος*) poet. *1.* ein Los, ein Erbe habend, begütert, **teilhaftig** (*τινός*); *subst. ὁ, ἡ* Erbe, Erbin. *2.* zur Erbschaft gehörig, *τινί* jem. beschieden.

ἐγ-κληίω u. **ἐγ-κλῄω** s. *ἐγ-κλείω.*

ἔγκλιμα, *ατος*, *τό* sp. *1.* Abdachung. *2.* das Zurückweichen. Von

ἐγ-κλίνω *1. tr.* wohin neigen, wenden, kehren, *occas.* schräg neigen, *εἴς τι* nach etw.; *pass. πόνος ὔμμι ἐγκέκλιται* ist hingewendet, ruht auf *Il.* *2. intr.* u. *pass.* **a.** sich neigen, *τινί* mit etw., *πρός τι* zu, vor etw. **b.** sinken, abwärts gehen, *ἔς τι.* **c.** weichen, sich zur Flucht wenden, abs. od. *τινά* u. *τινί* vor jem. Dav.

ἔγκλισις, *εως*, *ἡ* sp. Neigung, insbes. (gramm.) Modus.

ἐγ-κνώσσω (*ἐνι-κν-*) buk. darin schlafen.

ἐγ-κοιλαίνω ion. aushöhlen.

ἐγκοίλια, *ων*, *τά* (*ἐγ-κοίλιος*, *κοίλη*) sp. Bohlen für den Schiffsbauch.

ἔγ-κοιλος 2 (*κοῖλος*) inwendig hohl; *τὰ ἔγκοιλα* Höhlungen.

ἐγ-κοιμάομαι *d. p.* sp. in etw. (*τινί*, *ἔν τινι*) schlafen.

ἐγ-κολάπτω ion. sp. picken, *τί τινι* eingraben in, dsgl. *ἐν*, *ἐπί τινι* u. *εἴς τι.*

ἐγ-κοληβάω poet. verschlingen.

ἐγ-κομβόομαι *med.* (*κόμβος* Schleife) poet. *NT* sich etw. anbinden, fest zu eigen machen.

ἐγ-κονέω eilen, geschäftig sein ep., *τί* etw. **beeilen** poet. Dav.

ἐγκονητί *adv.* poet. eifrig.

ἐγ-κονίομαι *med.* sich mit Sand bestreuen (zum Ringen).

ἐγκοπεύς, *έως*, *ὁ* (*ἐγ-κόπτω*) sp. Meißel.

ἐγκοπή, *ῆς*, *ἡ* sp. *NT* Hindernis. Von

ἐγ-κόπτω *NT* einschneiden, hindern.

ἐγ-κορδῦλέω (*κορδύλη* Beule) poet. geschwulstähnlich d. h. tüchtig einwickeln.
ἐγ-κοσμέω ep. sp. hineinordnen, *τινί* in etw.
ἐγκοτέω poet. grollen auf jem. (*τινί*). Von
ἔγ-κοτος 2 ion. poet. sp. ingrimmig; *subst.* **ὁ Groll**, *ἔγκοτον ἔχειν τινί* gegen jem. hegen, *τινός* u. *διά τι* wegen etw.
ἐγ-κράζω anschreien, *ἐπί τινα* jem.
F. *fut. ἐγκράξομαι.*
ἐγκράτεια, *ας, ἡ* (*ἐγ-κρατής*) *1.* **Selbstbeherrschung**, verstärkt *ἑαυτοῦ*, **Enthaltsamkeit**, *τινός* von etw. u. *πρός τι* gegenüber. *2.* Ausdauer, Abhärtung, *τινός* gegen etw.
ἐγκρατεύομαι *med.* sp. *NT* mäßig sein. Von
ἐγ-κρατής 2 (*κράτος*) *1.* haltend, fest, kräftig, *σώματα.* *2.* **a.** **in seiner Gewalt haltend**, Gebieter, *τινός* von etw., *ἐ. γενόμενος τῶν πραγμάτων* sich der Gewalt, der Herrschaft bemächtigend, *ναὸς ἐγκρατῆ πόδα* schiffbeherrschendes Tau (des großen Segels) *S.* *b.* sich selbst beherrschend, **enthaltsam**, mäßig, abs. u. *τινός* in etw. — *adv.* **-τῶς** mäßig.
ἐγ-κρΐνω *1.* dareinwählen, zulassen, *εἴς τι, τὸ στάδιον* (*acc.* d. Bez.) *X.* *2.* beizählen, rechnen unter (*ἐν*) *τισι.*
F. *adj. verb. ἐγκριτέον, εἰς.* Dav.
ἔγκρῖσις, *εως, ἡ* sp. Zulassung zu einem Wettkampf.
ἔγκρῖτος 2 beigezählt, aufgenommen.
ἐγ-κροτέω *1. act.* buk. einstampfen, *ποσσίν* den Takt stampfen. *2. med.* poet. aufeinander losschlagen.
ἐγ-κρούω poet. sp. einbiegen, nach innen eintreiben.
ἐγ-κρύπτω ep. sp. in etw. verbergen, *σποδιῇ.*
ἐγκρυφιάζω poet. heimlich Ränke spinnen, *τινά* heimlich bestehlen.
ἐγκρυφίας, *ου, ὁ* sp., *ἄρτος* unter heißer Asche gebackenes Brot.
ἐγ-κτάομαι *med.* Besitz in einer fremden Gemeinde erwerben. Dav.
ἔγκτημα, *ατος, τό* Besitz in einer fremden Gemeinde und
ἔγκτησις, *εως, ἡ*, dor. *ἔγκτᾱσις*, (Recht zum) Erwerb von Grundeigentum in fremdem Lande.
ἐγ-κτίζομαι *med.* ion. darin gründen.
ἐγ-κυκάομαι *med.* poet. sich etw. einrühren, *τινί* mit etw.
ἐγ-κυκλέω *1.* poet. *act.* u. *pass.* im Kreise herumdrehen, übertr. jem. herumkriegen. *2. med.* sp. umzingeln.
ἐγ-κύκλιος 2 poet. sp. *1.* kreisförmig. *2.* im Kreise herumgehend, allgemein; *μαθήματα* Lehrgegenstände der allgemeinen Schule, **allgemeine Bildung**.
ἔγκυκλον, *ου, τό* (*neutr.* v. *ἔγ-κυκλος*) Frauenoberkleid.
ἐγ-κυκλόω poet. sp. *1. act.* ringsumher bewegen, *ὀφθαλμόν.* *2. pass.* u. *med.* rings umgeben.
ἐγκυλίνδησις, *εως, ἡ* sp. das Sichwälzen in etw.
ἐγ-κυλΐομαι *pass.* sich in etw. einwickeln, übertr. *εἰς ἔρωτας* sich Liebeshändeln ergeben.
ἐγ-κῡμων (*κύω*) } schwanger; übertr. angefüllt, *τι-*
ἔγ-κυος 2 ion. sp. } *νός* mit etw.
ἐγ-κύπτω sich hineinducken, hineinsehen, *εἴς τι.*
ἐγ-κυρέω s. *ἐγ-κύρω.*

ἐγ-κύρτια, *ων, τά* Eingang des Schlundes.
ἐγ-κῡρω ep. ion. poet. sp. *1.* **auf etw. stoßen, treffen**, *τινί*, auch *τινός*, z. B. *ἀλογίης πολλῆς* große Mißachtung finden. *2.* etw. erlangen, *τινί.*
F. *fut. ἐγκύρσω, aor. ἐνέκυρσα*; ion. *fut. ἐγκυρήσω, aor. ἐνεκύρησα* (*pr. ἐγκυρέω* selt.).
ἐγ-κυτί *adv.* (lat. *cutis*) bis auf die Haut, *κεκαρμένος* poet.
ἐγκωμιάζω (*ἐγ-κώμιον*) **loben, preisen**, *τινά ταῦτα, ἐπί τινι, διά* u. *κατά τι* wegen etw., *τινά τινα* jem. als etw.
F. *fut. ἐγκωμιάσω* u. *-σομαι, aor. ἐνεκωμίασα.*
ἐγ-κώμιος 2 *1.* (*κώμη*) ep. dörflich, *χρῆμα* was im Dorf passiert. *2.* (*κῶμος*) poet. festlich, *μέλος* Lobgesang; *ἐγκώμιον, τό* allein: Lobgesang, **Lob**, *κατά τινος, εἴς τινα, τινί* auf jem., *τινός* jmds.
ἐγρε-κύδοιμος 2 } (*ἐγείρω*) poet.
ἐγρε-μάχης, *ου, ὁ*, dor. **-χᾱς** } Schlacht(getümmel) erregend, kriegerisch; *ἐγρεμάχη, ἡ* Beiwort der Pallas.
ἔγρεο u. ä. s. *ἐγείρω.*
ἐγρήγορα, ἐγρήγορθα s. *ἐγείρω.*
ἐγρηγορόων zerd. *pt.* v. *ἐγρηγοράω* ep. wachen.
ἐγρηγορτί ep. } *adv.* (*ἐγρήγορα*) wach.
ἐγρηγόρως sp. }
ἐγρήσσω (*ἐγείρω*), nur *pr.*, ep. **wachen.**
ἐγ-χαίνω s. *ἐγ-χάσκω.*
ἐγ-χαλῑνόω *1.* aufzäumen, *τὰ στόματα ἐγκεχαλινωμένους* den Zaum im Munde, aufgezäumt *Her.* *2.* übertr. sp. im Zaume halten, zügeln, *τινί* durch etw.
ἐγ-χαράττω sp. einritzen, eingraben, *τί, κατά τινος, εἴς τι, τινί* in etw.
ἐγ-χάσκω *1.* sp. den Mund aufsperren, angaffen, *πρός τι.* *2.* poet. ins Gesicht lachen, verhöhnen, *τινί.*
F. v. **ἐγ-χαίνω:** *fut. ἐγχανοῦμαι, aor. ἐγχανεῖν.*
ἐγ-χέζω poet. sich einmachen, *τινά* aus Furcht vor jem.
F. *fut. ἐγχέσω* u. *-χεσοῦμαι, pf. ἐγκέχοδα.*
ἐγχει-βρόμος 2 (*βρέμω*) poet. speerklirrend. Von
ἐγχείη, *ης, ἡ* (*ἔγχος*) ep. **Speer.**
ἐγ-χείῃ ep. *3 sg. cj. pr.* v. *ἐγ-χέω.*
ἐγχει-κέραυνος 2 poet. blitzschleudernd.
ἐγ-χειρέω (*χείρ*) **Hand an etw. legen.** *1.* zu etw. schreiten (*τινί*), *σφαγαῖς* ein Blutbad anrichten, mit *inf.* **versuchen**, *ποί* prägnant: wohin ausziehen *X.* *2.* **angreifen**, abs. u. *τινί, εἴς τι* etw. behandeln, besprechen.
F. *impf. ἐνεχείρουν, adj. verb. ἐγχειρητέον.* Dav.
ἐγχείρημα, *ατος, τό* Unternehmen und
ἐγχείρησις, *εως, ἡ* Unternehmung.
ἐγχειρητής, *οῦ, ὁ* (*ἐγ-χειρέω*) Unternehmer. Dav.
ἐγχειρητικός 3 unternehmend.
ἐγχειρίδιος 2 poet. in der Hand gehalten; **ἐγχειρίδιον,** *ου, τό* *1.* Handwaffe, **Dolch**, kurzes Schwert. *2.* sp. Handbuch, Leitfaden.
ἐγ-χειρίζω (*χείρ*) *1. act.* einhändigen, **überliefern**, *τινί τι* od. *τινα.* *2. med.* etw. in seine Hände, auf sich nehmen, übernehmen, *κινδύνους.*
F. *impf. ἐνεχείριζον.*
ἐγχειρί-θετος 2 (*τίθημι*) ion. eingehändigt.
ἐγχέλειος 3 vom Aal; *τὰ ἐγχέλεια* Aalfleisch. Von

ἔγχελυς, *υος, ἡ*, sp. *ὁ* (*demin.* v. *ἔχις*, also: kleine Schlange, vgl. *anguilla*: *anguis*) **Aal.**
F. *pl.* *ἐγχέλυες*, *-ύων*, *-υσι*; daneb. *ἐγχέλεως* (*gen.*), *-εις*, *-εων*, *-εσι*.
ἐγχελυ-ωπός 2 sp. mit Aalaugen.
ἐγχεσί-μωρος 2 (vgl. got. *mērs*, ahd. *māri* berühmt) ep. speerberühmt.
ἐγχέσ-παλος 2 (W. *παλ*, *πάλλω*) ep. speerschwingend.
ἐγχεσ-φόρος 2 (*φέρω*) poet. speertragend.
ἐγ-χέω *1. act.* **a.** eingießen, *οἶνον*, *σπονδήν* Wein zur Opferspende, *δεπάεσσιν* in die Becher, aber *τινί* auch: einem. *b.* vollgießen, füllen, *φιάλην*. *2. med.* sich (*sibi*) etw. eingießen.
F. (s. *χέω*), ep.: *3 sg. cj. pr.* *ἐγχείῃ*, *aor. act.* *ἐνέχευα* (auch *in tm.*), *med.* *ἐνεχεύατο*.
ἐγ-χλίω poet. prunken vor jem., übermütig begegnen, *τινί*.
ἔγχος, *ους, τό* (vgl. *ὄγχνη* zahmer, *ἀχ-ράς* wilder Birnbaum) *1.* ep. **Speer,** *ἀμφίγυιον* (mit Spitze oben u. *σαυρωτήρ* unten). *2.* poet. überh. Waffe. **a.** Schwert, *ἄμφηκες S.* *b.* **Pfeil,** *πτερωτά τ' ἔγχη τόξα τ' E.*
ἔγχουσα, *ης, ἡ* Ochsenzunge (Pflanze), Nbf. zu *ἄγχουσα*.
ἐγ-χραύω ion. hineinschlagen, -stoßen, *ἔς τι*.
ἐγ-χρέμπτομαι *med.* sp. (an)spucken.
ἐγ-χρῄζω sp. dazu nötig sein.
ἐγ-χρίμπτω (*ἐνι-χρ-*) ep. poet. ion. sp. *1. tr.* herandrängen, anprallen lassen, *τινί* an etw. *2. intr.* u. *pass.* **sich herandrängen,** eindringen, **streifen,** (*ἔν*) *τινι* an etw.
F. *aor. 1* ep. *ἔγχριμψα*, *pass.* *ἐνεχρίμφθην*.
ἔγχριστος 2 buk. eingerieben. Von
ἐγ-χρίω *1. NT* einsalben. *2. intr.* eindringen, *τινί* in etw.
ἐγ-χρονίζω *1.* zögern. *2.* auch *pass.* verjähren, einwurzeln.
ἔγ-χῡμος 2 saftig, schmackhaft.
ἐγ-χύνω sp. = *ἐγ-χέω*.
ἐγ-χυτλόω poet. Totenopfer auf ein Grab gießen.
ἐγ-χυτρίζω (*χύτρα*) poet. in einem Topf (Kinder) aussetzen, überh. töten. Dav.
ἐγχυτρίστρια, *ας, ἡ* Weib, das die Gebeine der verbrannten Leiche sammelt.
ἐγ-χωρέω Raum geben, gestatten; gew. *impers.* es geht an, **ist möglich,** abs. u. *τινί*, mit *inf.*
ἐγ-χώριος 2 u. 3 | **ἔγ-χωρος** 2 poet. } *1.* **einheimisch,** vaterländisch; *ὁ ἐγχώριος γῆς* **Einwohner;** *τὸ ἐγχώριον adv.* herkömmlicherweise. *2.* ländlich.
ἔγχωσις, *εως, ἡ* (*ἐγ-χώννυμι*) sp. Aufschüttung, Zudämmung.
ἐγώ, Nbf. **ἐγών** (ai. *aham*, lat. *ego*, got. *ik*) **ich,** in der Regel in Gegensätzen, öfter auch ohne Nachdruck u. wieder weggelassen, wo man es erwartete. Merke: *ἐξ ἐμεῦ* aus meinem Hause; *τί γάρ μοι;* was geht's mich denn an? *NT.*
F. *gen.* **ἐμοῦ,** ep.: **ἐμέο, ἐμεῦ, ἐμεῖο, ἐμέθεν,** enkl. **μου,** ep. **μευ** meiner — *dat.* **ἐμοί,** enkl. **μοι, μ'** mir — *acc.* **ἐμέ,** enkl. **με, μ'** mich.
ἔγω-γε, dor. **ἐγώνγα,** betontes ich: ich meinesteils, in Antworten **auch** ohne Verbum = ja.

ἐγῷδα Krasis aus *ἐγὼ οἶδα*.
ἐγῷμαι Krasis aus *ἐγὼ οἶμαι*.
ἐδάην s. *δα*.
ἐδανός 3 (*ἔδω*) poet. eßbar.
ἐδανός 3 (W. *σϝαδ*, *ἀνδάνω*) ep. lieblich, duftend.
ἐδάσ(σ)ατο s. *δαίομαι*.
ἐδαφίζω sp. *NT* dem Erdboden gleichmachen. Von
ἔδαφος, *ους, τό* (W. *σεδ*, *ἕδος*) **Erdboden, Boden,** Grund, *καθελεῖν* od. *κατασκάπτειν ἐς ἔδαφος* bis zum Grunde, gründlich zerstören.
ἐδέδμητο s. *δαμάζω* u. *δέμω*.
ἔδ(δ)εισα, ἐδέδισαν, ἐδείδιμεν u. ä. s. *δείδω*.
ἐδεδόχεσαν sp. *plqpf.* v. *δοκέω*.
ἔδεθλα, *ων, τά* poet. sp. Fundament = *ἔδαφος*.
ἔδεκτο s. *δέχομαι*.
ἔδεσμα, *ατος, τό* Speise.
Ἔδεσσα, *ἡ* (*ϝέδυ*, W. *ved* Wasser, also Wasserstadt) *1.* St. in Makedonien. *2.* St. in Mesopotamien (Einw. *Ἐδεσσαῖος, ὁ*).
ἐδεστέον, *adj. verb.* v. *ἔδω*, man muß essen.
ἐδεστής, *οῦ, ὁ* (*ἔδω*) ion. Esser.
ἐδεστός 3 verzehrt, gegessen, gefressen, *πρὸς κυνῶν*.
ἐδήδεσμαι, ἐδήδοκα, ἐδήδοται, ἐδηδώς s. *ἔδω*.
ἐδητύς, *ύος, ἡ* (*ἔδω*) ep. Essen, Speise.
ἐδίτια, *ων, τά* sp. = *συσσίτια*.
ἔδμεναι ep. = *ἔδειν* v. *ἔδω*.
ἕδνα, ἔεδνα, *ων, τά* (vgl. ahd. *widamo*, W. *ved*, *vedh* heimführen) ep. poet. sp. *1.* **Brautgabe,** Geschenke an die Eltern (urspr. Kaufpreis) der Braut od. die Braut selbst. *2.* **Mitgift,** Aussteuer, Ausstattung. Dav.
ἑδνόω poet. ausstatten; *med.* *ἐεδνόομαι* ep. für Brautgeschenke verheiraten.
ἔδομαι *fut.* v. *ἔδω*.
ἕδος, *ους, τό* (W. *σεδ*) *1.* **Sitz,** Wohnsitz, von Göttern: Tempel, Tempelbild, *ἕδος τῆς Ἀθηνᾶς*; Boden = *ἔδαφος*. *2.* das **Sitzen,** *οὐχ ἕδος ἐστί* es ist nicht Zeit, mich zu setzen ep.
ἕδρα, *ας, ἡ*, ep. ion. *ἕδρη* (W. *σεδ*) *1.* **a. Sitz,** bes. **Sessel,** Gesäß. *b.* Wohnsitz, bes. Tempel. *2.* **a.** das Sitzen, *ἕδραν ἔχειν* als Schutzflehender sitzen. *b.* das Verweilen, Zaudern. *3.* **Sitzung,** Ratsversammlung.
ἔδραθον s. *δαρθάνω*.
ἑδραῖος 3 u. 2 (*ἕδρα*) *1.* sitzend, seßhaft. *2.* unbeweglich, fest. Dav.
ἑδραιόω sp. fest machen, befestigen. Dav.
ἑδραίωμα, *ατος, τό NT* Grundfeste, Stütze.
ἔδρακον s. *δέρκομαι*.
ἔδραμον s. *τρέχω*.
ἕδρανον *ου, τό* (W. *σεδ*), gew. *pl*, poet. Sitz, Sessel.
ἔδρησα ion. = *ἔδρᾱσα* v. *δράω*.
ἑδριάω (*ἕδρα*) buk. sitzen u. **ἑδριάομαι** *med.* ep. sich setzen.
F. ep. zerd. *inf.* *ἑδριάασθαι*, *impf.* *ἑδριόωντο*.
ἑδρο-στρόφος 2 buk. das Gesäß (des Gegners) wendend, Ringer, der dem Gegner ein Bein unterschlägt.
ἐδυνάσθην, -νήθην, -νησάμην, ἐδύνω s. *δύναμαι*.
ἔδω (lat. *edo*, got. *it-a*) ep. poet. *1.* **essen,** von Tieren: **fressen,** *ἀρούρης καρπόν*. *2.* übertr. verzehren, **verprassen,** *οἶκον*, *κτήματα*, aber *κραδίην* das Herz verzehren, sich abhärmen.

F. ep.: *inf.* ἔδμεναι, *impf.* ἔδον, *iter.* ἔδεσκε; *fut.* ἔδομαι, *pf.* ἐδήδοκα, *pt.* ep. ἐδηδώς, *pf. pass.* ἐδήδεσμαι, ep. ἐδήδομαι. Dav.

ἐδωδή, ῆς, ἡ ep. Speise, Futter, Köder.

ἐδώδιμος 2 u. 3 eßbar; τὰ ἐδώδιμα Eßwaren.

ἑδώλιον, ου, τό (ἕδος), gew. *pl.* *1.* poet. Sitz, Wohnung. *2.* ion. Ruderbank.

ἑέ poet. = ἕ s. d.

ἔεδνα, ἐεδνόομαι s. ἕδνα, ἑδνόω.

ἐεδνωτής, οῦ, ὁ ep. = ἑδνωτής Brautausstatter, Brautvater.

ἐεικοσά-βοιος 2 (βοῦς) ep. zwanzig Rinder wert.

ἐείκοσι, ἐεικοστός s. εἰκ-.

ἐεικόσ-ορος 2 (ἐρέσσω) ep. zwanzigrudrig.

ἐείλεον s. εἰλέω.

ἔειπα, ἔειπον ep. = εἶπα, εἶπον.

ἐεισάμην u. ä. s. εἴδομαι u. εἶμι.

ἐέλδομαι ep. = ἔλδομαι. Dav.

ἐέλδωρ, τό, nur *nom.* u. *acc.*, ep. Wunsch, Verlangen.

ἐέλμεθα, ἐέλσαι u. ä. s. εἴλλω.

ἐέλπομαι s. ἔλπω.

ἐέργαθον, ἐέργνυμι u. ä. s. εἴργω.

ἐερμένος, ἔερτο s. εἴρω (W. σερ).

ἐέρση, ἐερσήεις s. ἕρση, ἑρσήεις.

ἐέσσατο, ἔεστο u. ä. s. ἕννυμι.

I. ἕζομαι *med.* (aus *σέδjομαι, lat. *sedeo*) **sich setzen,** abs. u. ἐν, ἐπί τινι, κατά u. ποτί τι, ἐπί τι, auch τί; übertr. ἐκ τοῦ μέσου ἡμῖν ἕζεσθε haltet euch fern von dem Raum zwischen den Streitenden, bleibt neutral *Her.*

F. *impf.* ἑζόμην, *aor. pass. cj.* ἑσθῶ.

II. ἕζω (W. σεδ) *1. act.* ep. **a.** setzen, sich setzen lassen, ansiedeln. **b.** legen, stellen, begründen. *2. med.* poet. bei sich gründen od. stiften, ἄλσος.

F. nur *aor. act.* **εἷσα** (aus *ἕ-σεδ-σα), *inf.* ἕσσαι, *pt.* ἕσας, ion. εἵσας, *imp.* εἷσον u. *med.* εἱσάμην, ἑσάμην, *pt.* εἱσάμενος u. ἑσ(σ)άμενος, *3 sg.* ep. ἐέσσατο.

ἔη, ἔην u. ä. s. εἰμί.

ἐή *interj.* ach, wehe!

ἕηκε s. ἵημι, **ἑήνδανε** s. ἁνδάνω.

ἐῆος s. ἐΰς.

ἑῆς ep. *gen.* s. ὅς *rel.*, **ἑῆς** v. ἑός s. ὅς *poss.*

ἔησθα, ἔησι s. εἰμί.

ἐθάς, άδος, ὁ, ἡ (ἔθος) gewohnt, τινός an etw., sp. τινί.

ἔθειρα, ας, ἡ Haar, bei *H* nur Pferdehaar, bes. Mähne u. Haarbusch, poet. menschliches Haar. Dav.

ἐθειράζω buk. schönes Haar haben und

ἐθειράς, άδος, ἡ ep. (Bart)haar, La. γενειάδες.

ἐθείρω (aus *ἐθέρjω, W. θερ, vgl. θεράπων) ep. besorgen, bearbeiten, ἀλωήν.

ἐθείς 3 s. ἵημι.

ἐθελ-έχθρως *adv.* händelsüchtig.

ἐθελημός 2 ep. | **ἐθελήμων** 2 } (ἐθέλω) freiwillig.

ἐθελοδουλ(ε)ία, ας, ἡ freiwillige Knechtschaft. Von

ἐθελό-δουλος 2 sich freiwillig unterwerfend. — *adv.* **-δούλως:** ἔχειν die Knechtschaft willig erdulden.

ἐθελο-θρησκεία, ας, ἡ *NT* willkürlicher Gottesdienst.

ἐθελοκακέω (ἐθελό-κακος) ion. sp. absichtlich feig sein, gegen das Interesse des Vaterlandes handeln.

F. *impf.* ἠθελοκάκουν.

ἐθελο-κινδύνως *adv.* sp. Gefahr suchend, waghalsig.

ἐθελοντηδόν | **ἐθελοντήν** | **ἐθελοντί** } *adv.* freiwillig, aus freien Stücken.

ἐθελοντήρ, ῆρος, ὁ ep. | **ἐθελοντής,** οῦ, ὁ } *1. adj.* freiwillig, gern. *2. subst.* Freiwilliger.

ἐθελοπονία, ας, ἡ Lust zur Arbeit. Von

ἐθελό-πονος 2 arbeitswillig.

ἐθελο-πρόξενος, ου, ὁ selbsterwählter (nicht vom Staat ernannter) Proxenos.

ἐθελουργός 2 (W. ἐργ) arbeitswillig.

ἐθελούσιος 3 u. 2 freiwillig, gern. Von

ἐθέλω u. **θέλω** *1.* von Personen: **entschlossen, bereit, geneigt sein, wollen,** τι od. *inf.*, μᾶλλον ἐθέλω lieber wollen, mit *inf.*, οὐκ ἐθέλω sich weigern, **ἐθέλων** freiwillig, gern, (ἐ)θέλεις fragend beim *cj.* τί σοι θέλεις εἰκάθω; worin soll ich dir nachgeben? *S* oder beim *ind. fut.* *2.* von Sachen: geeignet, imstande sein, **pflegen,** τί ἐθέλει τὸ ἔπος; εἶναι will, mag *Her,* ἐς πλέον τοῦ θέλοντος πίπτειν in ein Übermaß des Wünschens verfallen (*NT* θέλειν ἔν τινι Wohlgefallen haben an jem.).

F. *augm.* ἠθ- u. ἐθ-, *fut.* ἐθελήσω u. θελήσω, *pf.* ἠθέληκα; dazu ep.: *pr. cj.* ἐθέλωμι, -ησθα, -ησι, *impf. iter.* ἐθέλεσκον (*H* hat nur zweimal θέλω, sonst ἐθέλω, *A* θέλω häufiger, *NT* nie ἐθέλω).

ἔθεν ep. s. ἕ.

ἐθηεύμε(σ)θα u. ä. v. θηέομαι ion. = θεάομαι.

ἔθην *aor. pass.* v. ἵημι.

ἐθίζω (ἔθος) *1. act.* **gewöhnen,** τινά mit *inf.*, *inf* mit τό, *acc.* des Inhalts: ἔθη ἐθίζειν τινά. *2. pass.* gewöhnt werden, **sich gewöhnen,** abs. τὸ εἰθισμένον Gewohnheit *NT*, od. mit *inf.*, σύν τινι an etw., sonst *acc.* des Inhalts.

F. *fut.* ἐθιῶ, *aor.* εἴθισα, *pf.* εἴθικα; *pass. aor.* **εἰθίσθην,** *pf.* εἴθισμαι; *adj. verb.* ἐθιστέον.

ἔθιμος 3 sp. gewohnheitsmäßig.

ἔθισμα, ατος, τό Gewohnheit, Brauch.

ἐθισμός, οῦ, ὁ sp. Gewöhnung, Herkommen.

ἐθν-άρχης, ου, ὁ sp. Statthalter, Fürst.

ἐθνικός 3 sp. volkstümlich, ausländisch, *NT* heidnisch. — *adv.* **-κῶς** heidnisch *NT*, διορίζειν nach Völkern sp. Von

ἔθνος, ους, τό (v. ἔθος, zusammengewöhnte od. zusammenwohnende Menge?) *1.* **Schar, Haufe,** μελισσάων, χοίρων. *2.* **Geschlecht, Volk, Volksstamm,** Menschenklasse, κατὰ ἔθνη nach Stämmen; *NT* τὰ ἔθνη Heiden.

ἔθορον s. θρῴσκω.

ἔθος, ους, τό (W. σϝεθ, vgl. ai. *svadhā́* Eigenart, gewohnter Zustand) **Gewohnheit, Sitte, Brauch,** ἐν ἔθει εἶναί τινι üblich sein bei. Dazu

ἔθω gewohnt sein, pflegen, mit *inf.*, κατὰ τὸ εἰωθός nach Gewohnheit, παρὰ τὸ εἰωθός wider Gew., τὰ εἰωθότα gewöhnliche Dinge, Gewöhnliches.

F. **ἔθων** pflegend, gewohnt ep.; *pf.* *2* εἴωθα (aus *σέσϝωθα), *plqpf.* εἰώθειν; ion. *pf.* ἔωθα, *plqpf.* ἐώθεα.

εἰ *conj.*, ep. u. dor. auch **αἰ** (*loc. at. masc.*, resp. *fem.* von einem Pronominalstamm e-, o-) **wie.** *1.* Wunschpart.: **εἰ γάρ** mit *opt.* wie doch = εἴθε wenn doch. *2.* Fragewort: **a.** wie = **daß, darüber daß** nach Verben des Affekts, wie θαυμάζω. **b.** in indirekten

Fragen: ob, ob nicht, je nach dem Zusammenhang, auch nach anderen als *verba interrogandi*, z. B. *ἐβουλεύοντο εἰ, ἐθύετο εἰ X*, in Doppelfragen *εἰ ... ἤ*. *3.* kondizionale *conj.*: wenn. **a.** mit dem *ind.* aller *tempora*, wenn die Bedingung als bestimmt, selbstverständlich erscheint. *b.* mit dem *opt.*, um einen angenommenen Fall od. die Wiederholung zu bezeichnen, und in *oratio obliqua* für den *ind.* der direkten Rede, im Nachsatz steht der *opt.* mit *ἄν*, *ind.* od. *ind.* mit *ἄν*. **c.** mit dem *ind.* der Nebentempora, *ἄν* im Nachsatz (*irrealis*), selten fehlt *ἄν*. **d.** mit dem *cj. exspectationis*: falls, *εἰ δ' αὖ τις ῥαίησι H*, gew. mit *ἄν* verbunden, das, von *εἰ* attrahiert, **ἐάν, ἤν** od. **ἄν** gibt. *4.* kausal: wo, da, weil, *εἴ ποτέ τοι χαρίεντ' ἐπὶ νηὸν ἔρεψα H*, **εἰ δή** da doch. *5.* mit andern Wörtern verbunden: **εἰ μή** wenn nicht, wo nicht, nur daß, außer, *εἰ μὴ πλέον, ἀλλὰ μίαν ἡμέραν δόντες* wo nicht ... so doch *X*; **εἰ μή τι** wenn nicht etwa; **εἴ γε** wenn nämlich, wenigstens wenn, wenn je; **εἰ δέ** u. **εἰ δὲ μή** wenn aber nicht, andernfalls, sonst, oft elliptisch einem bejahenden Satze entgegengestellt, dsgl. *εἰ δὲ μή γε NT*; **εἰ δ' ἄγε** *τοι κεφαλῇ κατανεύσομαι* wohlan, ich werde zunicken *H*, *εἰ δ' ἄγε μὴν πείρησαι* wohlan, versuch's; **εἰ ἄρα** (ohne Verb) wenn überhaupt, ob etwa: **εἰ μὴ ἄρα** ironisch: es müßte denn, wenn nicht etwa; **εἰ καί** wenn auch, obgleich; **εἰ μόνον** wenn nur, wofern nur; *εἴ τις καὶ ἄλλος* wenn sonst einer; *ἄλλο εἴ τι* was sonst; **εἴ τις** = *ὅστις* wer etwa; *εἴποτε καὶ ἄλλοτε* mehr als jemals.

εἶα, εἰάθην, εἴασα s. *ἐάω*.

εἶα (lat. *ēia*) Ausruf der Ermunterung, hei, heda! *εἶα δή* wohlan!

εἰαμενή, *ῆς, ἡ* ep. poet. Niederung.

εἰανός ep. = *ἑανός*.

εἶαρ, εἰαρινός ep. poet. = *ἔαρ, ἐαρινός*.

εἴαται u. ä. s. *ἧμαι*.

εἴατο s. *ἕννυμι*.

εἴατο ep. = *ἦντο* s. *εἰμί*.

εἴβω ep. u. poet. (aus *λϝείβω* = *λείβω*) fließen lassen, vergießen, *δάκρυον*; *med.* *1.* = *act.* *2.* fließen, triefen.

εἰ γάρ, εἴ γε, εἰ δ' ἄγε s. *εἰ*.

εἰδάλιμος 3 (*εἶδος*) ep. stattlich, ansehnlich, schön.

εἶδαρ, *ατος, τό* (*ἔδω*) ep. Essen, Speise, Futter, auch: Köder.

εἰδέα, *ἡ* poet. sp. = *ἰδέα*.

εἰδέναι s. *εἴδω* (*οἶδα*).

εἰδ-εχθής 2 (*εἶδος* u. *ἔχθος*) sp. scheußlich, widrig.

εἰδέω, εἰδησέμεν, εἰδήσω u. ä. s. *οἶδα* unter *εἴδω*.

εἰδοί, *ῶν, αἱ* sp. die römischen Idus.

Εἰδομενή, *ἡ* St. in Makedonien am Axios.

εἰδοποιέω (*-ποιός*) sp. ein Bild machen, gestalten.

εἶδος, *ους, τό* (*εἶδον*) *1.* Äußeres, Aussehen, Gestalt, Form, im *acc.* an Gestalt, öfter bloß zur Umschreibung der Personen, wie *τὰ τῶν ζώντων εἴδη* lebende Muster; insbes. Gesichtsbildung, schöne Gestalt, Schönheit. *2.* **a.** Urbild, Idee, Begriff. *b.* Art *α.* einer Gattung, *β.* eines Verfahrens, Beschaffenheit, Zustand.

εἴδω (W. *ϝιδ*, lat. *video*, ahd. *wizzan*). Dav.

I. **εἴδομαι** *pr.* u. *aor.* Mediopassiv ep. *1.* gesehen werden, (er)scheinen, gleichen, *εἰσάμενος* (*τινί τι* jem. in etw.) gleichend. *2.* sich den Anschein geben, sich stellen, mit *inf.*

II. **εἶδον** (aus *ἔ-ϝιδον*), auch **εἶδα, ἴδον,** *NT* **ἴδα,** wird gebraucht als *aor.* zu *ὁρᾶν*. *1.* sehen, erblicken, wahrnehmen, besuchen, *ἰδὼν ἐς πλησίον ἄλλον H*, *τί* u. *τινά*, mit *acc.* des *pt.*, *ὅτι* u. *prolepsis* des Subjektes des Nebensatzes. *2.* einsehen, erkennen, erfahren, erwägen, *ὄφρα ἴδωμαι ἐνὶ φρεσὶν H*.

III. *pf.* **οἶδα** *1.* wissen, verstehen, kennen, öfter mit *εὖ, πάνυ* verbunden, *τινά, τί, περί τινος, χάριν τινί τινος* jem. wofür Dank wissen, prägnant: *ἑκασταχόσε* überallhin, den Weg nach jeder Richtung hin kennen. Im abhängigen Satz *ὅτι, ὡς, ὅπως* od. indir. Frage mit *εἰ* od. Relativa wie *ὅ τι, ὅθεν, οἷοι, ὅποι*, od. *acc.* od. *nom.* des *pt.* (auch mit *ὡς*). Das *subj.* des abhängigen Satzes wird nicht selten als *obj.* zu *οἶδα* gesetzt, zuweilen wird *οἶδα* eingeschaltet: *πράγματα μὲν οὖν οἶδ' ὅτι ... ἕξομεν* durch einen Nebensatz wieder zu geben: wie ich weiß, od. durch Adverbia: sicherlich, gewiß *X*; *εἰδώς* mit *λέγειν, διδάσκειν* verbunden: mit Gewißheit sagen, zeigen können. *2.* sich auf etw. verstehen, können, *τί, περί τινος*, ep. auch *τινός*. *3.* gesinnt sein, *φίλα τινί* freundlich gegen jem.

F. *1.* **εἴδομαι:** *aor.* (*ἐ*)*εισάμην*. — *2.* **εἶδον:** *cj.* *ἴδω*, *imp.* *ἰδέ* (sp. *ἴδε*); ep.: *ind.* *ἴδον*, *cj.* *ἴδωμι*, *inf.* *ἰδέειν*, *iter.* *ἴδεσκε*; *med.* **εἰδόμην,** *imp.* *ἰδοῦ* (als *interj.* *ἰδού*), ep. auch *ἰδόμην*. — *3.* **οἶδα:** *2 sg.* *οἶσθα* (ep. *οἶδας*), *pl.* *ἴσμεν, ἴστε, ἴσασι*, *cj.* *εἰδῶ*, *opt.* *εἰδείην*, *imp.* *ἴσθι, ἴστω*, *inf.* *εἰδέναι*, *pt.* *εἰδώς, υῖα, ός*, *plqpf.* *ᾔδη* u. *ᾔδειν, ᾔδησθα* u. *ᾔδεισθα, ᾔδης* u. *ᾔδεις*, *pl.* *ᾔδεμεν, -τε, -σαν*, *fut.* *εἴσομαι*, *adj. verb.* *ἰστέον*; dazu ep.: *ἴδμεν*, *cj.* *εἰδέω*, *inf.* *ἴδμεναι* u. *ἴδμεν*, *pt. fem.* *ἰδυῖα*, *plqpf.* *ᾔδεα*, *2 sg.* *ᾐείδης* (*-εις*), *3 sg.* *ᾔδεε* u. *ᾐείδη*, *3 pl.* *ἴσαν*, *fut.* *εἰδήσω*; sp. *inf. aor.* *εἰδῆσαι*; ion.: *ind. pl.* *οἴδαμεν, οἴδασι*, *cj.* *εἰδέω*; poet. *plqpf.* *ᾔσμεν*.

εἰδωλεῖον, *ου, τό* (*εἴδωλον*) *NT* Götzentempel.

εἰδωλό-θυτος 2 (*θύω*) *NT* den Götzen geopfert; *τὸ* (*τὰ*) *εἰδωλόθυτον*(*-α*) Götzenopferfleisch.

εἰδωλολατρεία, *ας, ἡ NT* Götzendienst. Von

εἰδωλο-λάτρης, *ου, ὁ* (*λατρεύω*) *NT* Götzendiener. Von

εἴδωλον, *ου, τό* (*εἶδος*) *1.* Gestalt, Bild, Schatten-, Trugbild, *εἴδωλα καμόντων*. *2.* *NT* Nachbildung, Götzenbild.

εἰδωλοποιέω (*-ποιός*) ein Bild machen.

εἰδωλοποιία, *ας, ἡ* (*-ποιός*) Abbildung.

εἰδωλοποιική, *ῆς, ἡ* (sc. *τέχνη*) Kunst, Bilder zu machen. Von

εἰδωλο-ποιός, *οῦ, ὁ* Bilderverfertiger.

εἰδωλουργικός 3 geschickt Bilder zu machen.

εἶεν, *3 pl. opt.* v. *εἰμί*, zur Interjektion geworden, abschließend: nun gut, sei es, od. überleitend: wohl, nun weiter (att. = hellen. *ἄγε δή*).

εἶθαρ *adv.* (*ἰθύς*) ep. sofort, stracks.

εἴ-θε *adv.* wenn doch, o daß doch, mit *opt.* od. *ind.* *impf.* (*aor.*).

εἵθην *aor. pass.* v. *ἵημι*.

εἰκάζω (aus ἐ-Ϝικάζω, W. Ϝικ s. ἔοικα).

> ähnlich machen.
> *1.* abbilden, nachbilden.
> 2. vergleichen.
> *3.* durch Vergleichen erraten, schließen, vermuten.

1. *εἰκόνα ἑωυτοῦ γραφῇ* im Bilde darstellen, malen *Her. 2, 182*, *τινί τι* einem etw. nachbilden; *pass.* auch: gleichen, *pt.* **εἰκασμένος** ähnlich, gleich, *τινί*. ***2.*** *τί τινι* eig. etw. einer Sache ähnlich finden. ***3.*** abs. u. *τί*, *inf.*, *acc. c. inf.*, beim *pass. nom. c. inf.*, *πάντα* ... *εἰκάσαι πάρα S*, *τὶ ἔκ τινος*, *ἀπό τινος*; **ὡς εἰκάσαι** soweit man vermuten kann, vermutlich.
F. *augm. ᾐ-* u. *εἰ-*, *fut. εἰκάσω* u. *-σομαι*, *adj. verb. εἰκαστός* u. *-τέος*.

εἰκαθεῖν s. *εἴκω* I.

εἰκαῖος 3 (*εἰκῇ*) sp. unüberlegt, planlos. Dav.

εἰκαιότης, *ητος, ἡ* sp. Eitelkeit.

εἰκάς, *άδος, ἡ* ***1.*** der zwanzigste Tag des Monats, *τρίτῃ εἰκάδι* am dreiundzwanzigsten. ***2.*** der sechste Tag der großen Eleusinien (20. Boedromion).

εἰκάσδω äol. = *εἰκάζω*.

εἰκασία, *ας, ἡ* (*εἰκάζω*) ***1.*** Abbildung, bildliche Darstellung. ***2.*** sp. **Vergleichung.** ***3.*** **Vermutung.**

εἴκασμα, *ατος, τό* (*εἰκάζω*) poet. sp. Abbild.

εἰκασμός, *οῦ, ὁ* sp. Vermutung, Wahrsagung.

εἰκαστής, *οῦ, ὁ* (*εἰκάζω*) Vermuter, Errater, *τινός*. Dav.

εἰκαστικός 3 zum Vermuten, Erraten geschickt; *ἡ εἰκαστική* (*sc. τέχνη*) Kunst des Abbildens.

εἰκαστός 3 (*εἰκάζω*) vergleichbar, ähnlich.

εἴκατι dor. = *εἴκοσι*.

εἶκε s. *εἴκω* II.

εἴκει äol. = *ἥκει*.

εἰκελ-όνειρος 2 poet. traumähnlich.

εἴκελος 3 (*εἴκω*) ep. ion. ähnlich, vergleichbar, *τινί*.

εἰκέναι = *ἐοικέναι* s. *εἴκω* II.

εἰκῇ od. **εἰκῆ** *adv.* (*ἔοικα*) ***1.*** auf den Schein hin, aufs Geratewohl, unüberlegt, planlos. ***2.*** *NT* umsonst, vergebens.

εἰκονικός 3 (*εἰκών*) sp. porträtähnlich.

εἰκόνιον, *ου, τό, demin.* v. *εἰκών*, sp. Bildchen.

εἰκονο-γράφος, *ου, ὁ* Porträtmaler.

εἰκονολογία, *ας, ἡ* (*εἰκονο-λόγος, λέγω*) Reden in Bildern.

εἰκονο-ποιός, *οῦ, ὁ* Bildermacher.

εἰκός, *ότος, τό, neutr. pt.* v. *ἔοικα*, ion. **οἰκός** das Gleichende. ***1.*** das **Wahrscheinliche,** Natürliche, *διπλάσιος τοῦ εἰκότος* (= *ἢ τὸ εἰκός*) doppelt so groß als sich erwarten läßt, *τὸ οὐκ εἰκός* das nicht zu Erwartende, Überraschende. ***2.*** das **Schickliche,** Billige, *εἰκότα λέγειν*, *εἰκὸς πέπονθα E.* — Als *adj.* **εἰκός** (*ἐστι*) es ist wahrscheinlich, schicklich, billig, folgerichtig, konsequent, mit *inf.*, *acc. c. inf.*, auch parenthetisch: *ὅπερ, οἷον, ἦ, ὡς, ὥσπερ εἰκός* (*ἐστι, ἦν*), *ὡς τὸ εἰκός*. Adverbial: *κατὰ τὸ εἰκός*, *τῷ εἰκότι*, *παντὶ τῷ οἰκότι* ion., *ἐκ τοῦ εἰκότος* aller Wahrscheinlichkeit nach; *παρὰ τὸ εἰκός* ohne Berechtigung, *τοῦ εἰκότος πέρα* ohne Wahrscheinlichkeit. — In der Antwort: **εἰκὸς γοῦν** natürlich, selbstverständlich. — *adv.* **εἰκότως** begreiflicherweise, ganz natürlich, mit **Recht,** geziemend, *τινί* für jem.

εἰκοσα-έτης, *ους* 2 (*ἔτος*) ion. sp. zwanzigjährig.

εἰκοσάκις *adv.* zwanzigmal.

εἰκοσά-πηχυς 2 sp. zwanzigellig.

εἰκοσα-πλασίων 2 (*-ιος* 3) sp. zwanzigfach.

εἴκοσι(ν), poet. **ἐείκοσι** (aus *ἐ-Ϝίκοσι*, boiot. *Ϝίκατι*, lat. *viginti*) zwanzig.

εἰκοσιν-ήριτος 2 (*ἀραρεῖν*) zwanzigfach so groß od. so viel *H* (einmal).

εἰκοσί-πηχυς 2 ion. = *εἰκοσά-πηχυς*.

εἰκόσ-ορος 2 (*ἐρέσσω*) sp. zwanzigrudrig.

εἰκοστο-λόγος, *ου, ὁ* poet. Zöllner, der den Zwanzigsten erhebt.

εἰκοστός 3 (aus **εἰκοντ-τός*), ep. **ἐεικοστός,** der zwanzigste; *subst. ἡ εἰκοστή* Zwanzigstel, Abgabe von den Bodenfrüchten (*τῶν γιγνομένων*) od. von den Schiffsgütern athenischer Bundesgenossen (*τῶν κατὰ θάλασσαν*).

εἰκότως s. *εἰκός*.

ἐίκτην, ἔικτο, ἔικτον s. *εἴκω* II.

I. εἴκω (vgl. lat. *vinco*, got. *veihan*, ahd. *wīgan* kämpfen) ***1.*** **zurückweichen,** geringer sein, **nachstehen,** nachgeben, unterliegen, *ὀπίσσω* zurückgehen; insbes. (einer Einladung) nachgeben, Folge leisten; *τινί* vor jem. weichen, aber *ὄκνῳ* sich hingeben, *τινός* aus etw., z. B. *πολέμου*, *τινί τινος* vor jem. aus etw. weichen, *τινί τι* jem. in etw. nachstehen, doch auch *τινὶ πόδεσσι* im Schnellauf *H.* ***2.*** **nachlassen,** schießen lassen, *εἶξαί τινί τι* jem. etw. gestatten, od. *inf.*
F. *fut. εἴξω* u. *εἴξομαι*, *aor. εἶξα*, poet. *ἔειξα*, ep. *iter. 3 sg. εἴξασκε*, dor. *cj. pr. 3 pl. εἴκωντι*, poet. *aor. 2 inf.* **εἰκαθεῖν.**

II. εἴκω (W. *Ϝικ*, vgl. *ἴκ-ελος, εἰκών*) **ähnlich sein.** Dav.
1. impf. **εἶκε** es schien gut, *τινί* mit *inf. H.* ***2.*** *pf.* **ἔοικα** (aus *ϜέϜοικα*)

> *a.* **ähnlich sein, gleichen.**
> *b.* **sich ziemen.**
> *c.* **scheinen, das Ansehen haben.**

a. *τινί* jem., *τί* in etw., *οὐδέν* in nichts, auch mit *pt. μεθύοντι, ἔοικας οἰομένῳ* du scheinst zu glauben *X*, *ταῦτα ἔοικε γιγνομένοις* dies scheint veranstaltet zu sein *X*, auch mit *nom.* des *pt.*: *ἐοίκατε τυραννίσι ἡδόμενοι X*; abs. **ἔοικεν** es scheint so, parenthetisch: *ὡς ἔοικε, ὡς ἔοικα*. **b.** abs. u. *τινί* mit *inf.* **c.** *ἔοικα* mit *inf.* mir ist als ob ich. — *pt.* **ἐοικώς, εἰκώς** ***α.*** **ähnlich,** *τινί*. ***β.*** **geziemend,** *οἱ εἰκότες λόγοι*, s. auch *εἰκός*.
F. *plqpf. ἐῴκειν*, *Ar ᾔκειν*; dazu ep.: *pf. 3 du. ἔικτον*, *pt. εἰκώς, εἰκυῖα* (*ἐικυῖα, ἐοικυῖα*), *plqpf. 3 du. ἐίκτην*, *3 pl. ἐοίκεσαν*, *plqpf. med. 3 sg. ἤικτο, ἔικτο*; ion.: *οἶκα*, *cj. οἴκῃ*, *pt. οἰκώς*; zum Perfektst. gehören auch *ind. pl. ἔοιγμεν*, *εἴξᾱσι* sie gleichen, sie scheinen, *opt. ἐοίκοι*, *inf. εἰκέναι*, *fut. εἴξεις* du wirst gleichen.

εἴκω äol. = *ἥκω*.

εἰκών, *όνος, ἡ* ***1.*** **Bild**(nis), Ebenbild, Abbild, Standbild. ***2.*** Vergleichung, **Gleichnis,** *δι' εἰκόνων λέγειν*. ***3.*** **Vorstellung.**
F. wie von *εἰκώ*: *gen. εἰκοῦς*, *acc. εἰκώ*, *acc. pl. εἰκούς*.

εἰκώς s. *εἴκω* II.

εἰλαδόν *adv.* La. für *ἰλαδόν*.

εἰλαπινάζω (*εἰλαπίνη*) ep. poet. schmausen (nur *pr.*). Dav.

εἰλαπιναστής, *ου, ὁ* ep. Schmausender, *ἑταῖρος* Tischgenosse.

εἰλαπίνη, *ης, ἡ* (**ἐϝλαπ-*, lat. *volup* vergnüglich) ep. poet. Festschmaus.

εἶλαρ, *τό* (aus **ἐ-ϝλϝαρ*, vgl. *εἴλλω*), nur *nom.* u. *acc.*, ep. Schutzwehr, *νηῶν* für, *κύματος* gegen.

εἰλ-άρχης, *ου, ὁ* (*εἴλη, ἴλη*) sp. Reiteroberst.

εἰλάτινος 3 ep. poet. = *ἐλ-* aus Fichtenholz.

εἰλεγμένος 3 auserlesen, von *λέγω* I.

Εἰλείθυια, *ας, ἡ*, ion. **-θυίη** (*Ἐλείθυια* poet., angelehnt an *ἐλεύθω* bringen, *ἐλεύσομαι* werde kommen) Geburtsgöttin, bei *H* meist *pl.*

εἰλεός, *οῦ, ὁ* (*εἴλλω*) buk. Schlupfwinkel der Tiere.

εἰλέω s. *εἴλλω*.

εἴλη, *ης, ἡ* Nbf. zu *ἴλη*, ion. Schar.

εἵλη, *ης, ἡ* (vgl. ags. *swelan* glühen) poet. sp. Sonnenlicht, -wärme.

εἰληθερέομαι (*εἰλη-θερής, εἵλη* u. *θέρομαι*) *d. m.* sp. sich sonnen.

εἰλήλουθα, εἰλήλουθμεν u. ä. s. *ἔρχομαι*.

εἵλησις, *εως, ἡ* (*εἵλη*) sp. Sonnenbrand.

εἴληφα, εἴλημμαι s. *λαμβάνω*.

εἴληχα, εἴληγμαι s. *λαγχάνω*.

εἰλιγγιάω, *ἰλι-*, sp. schwindlich werden. Von

εἴλιγγος, *ὁ, ἴλι-*, sp. Schwindel.

εἰλικρίνεια, *ας, ἡ* (*εἰλι-κρινής*) sp. *NT* Reinheit.

εἰλικρινέω sp. reinigen, säubern. Von

εἰλι-κρινής 2, *εἰλι-* (*εἵλη, κρίνω*) deutlich unterschieden. *1.* lauter, rein. *2.* sonnenklar, offenbar. — *adv.* **-νῶς.**

εἰλικτός s. *ἑλικτός*.

εἰλί-πους, *ποδος, ὁ, ἡ* (vgl. lit. *selẽti* schleichen) ep. poet. fußdrehend, **schleppfüßig,** *βοῦς*.

εἰλίσσω, εἰλίχατο s. *ἑλίσσω*.

εἰλι-τενής 2 (vgl. lit. *selẽti* schleichen) buk. wuchernd, *ἄγρωστις*.

εἴλλω, ep. **εἴλω** (*ἴλλω*), **εἰλέω** (*εἱλέω*) (W. *ϝελ*, lat. *volvo*) *1. act.* **a.** drängen, zusammendrängen, *τί* u. *τινά*; wohin? *εἰς* u. *κατά τι, ἐν* u. *ἐπί τινι, ὑπό τινι*, aber auch *ὑπ' ἀσπίδος*. **b.** zurückhalten, **einschließen,** *ἔν τινι*. *2. pass.* **a.** zusammengedrängt werden, sich zusammendrängen, **sich sammeln,** *ἔς τι*, auch: sich herumtreiben, *ἐόλητο θυμόν* gepreßten Herzens sein buk. **b.** sich zusammenziehen, sich krümmen, **sich ducken.**

F. *aor. 1 act. ἔλσα, inf. ἔλσαι, ἐέλσαι, pass. ἐάλην, 3 pl. ἄλεν, pt. ἀλείς, inf. ἀλῆναι* u. *ἀλήμεναι, pf. pass. ἔελμαι*; ion. *pt. pr. εἰλεῦντα, med. impf. εἰλεῦντο; impf. act.* poet. *ἐόλει, plqpf. pass.* buk. *ἐόλητο*.

εἱλόμην, εἷλον s. *αἱρέω*.

εἰλό-πεδον, *ου, τό* (*εἵλη*) ep. Trockenplatz, sonniger Platz, Teil des Weingartens.

εἴλῡμα, *ατος, τό* (**ἔϝλυμα, εἰλύω*) ep. poet. **Hülle,** Umhüllung.

εἰλυός *οῦ, ὁ* (*εἰλύω*) Schlupfwinkel.

εἰλῡφάζω (u. ep. *pt. εἰλυφόων*) *1. tr.* ep. drehend bewegen, wirbeln, *φλόγα*. *2. intr.* poet. sich drehend bewegen, aufwirbeln. Zu

εἰλύω (W. *ϝελ*, lat. *volvo*) *1. act.* u. *pass.* ep. umhüllen, bedecken, *τινά τινι*. *2. med.* poet. sich winden, kriechen, *ἐπί* u. *ὑπό τι*.

F. *fut. εἰλῡ́σω; pass. pf. εἴλῡμαι, 3 pl.* ep. *εἰλῡ́αται, pt. εἰλυμένος, plqpf. εἰλῡ́μην, aor.* ep. *ἐλύσθην*.

Εἵλωτες, *ων, οἱ* (aus **ἐϝέλ-ωτες*, vgl. *ϝαλίσκομαι*) Heloten, Staatssklaven der Spartaner (bei *Her gen. pl.* auch *-τέων*).

εἰλωτεία, *ας, ἡ* Helotenstand. Von

εἰλωτεύω (*εἵλως*) Helot sein, einem dienen.

εἰλωτικός 3 sp. helotisch, *πόλεμος*; bes. *fem.* **εἰλωτίς,** *ιδος* sp.

εἷμα, *ατος, τό* (aus *ϝέσμα*, ai. *vásana, ἕννυμι*) ep. ion. poet. **Kleid,** Gewand, Decke.

εἷμαι u. ä. s. *ἕννυμι* od. *ἵημι*.

εἱμαρμένη, εἵμαρται, εἱμαρτός s. *μείρομαι*.

εἰμέν ep. ion., **εἶμεν** u. **εἰμές** dor. s. *εἰμί*.

εἰμί (aus *ἐσμί*, lat. *es-se*, nhd. *is-t*)

> sein und zwar
>
> *I.* als **Begriffswort** (*verbum substantivum*): **existieren,** vorhanden sein, stattfinden, **sich ereignen,** sich aufhalten.
>
> *II.* als **Kopula** zur Verbindung des Subjekts mit dem Prädikat: **sein, bedeuten, ausmachen, gelten.** Als nähere Bestimmung treten hinzu: *1.* ein **subst.**
> *a.* im **nom.**
> *b.* im **gen. qual.** usw.
> *c.* im **dat.**: **haben, besitzen.**
> *2.* ein **adj.**
> *3.* **Präpositionen.**
>
> *III.* pleonastisch.

I. ἐγγύς, ὁμοῦ εἶναι, καλῶς ἔσται, νῦν ἔστιν jetzt gilt es *X*, *οὐκ ἔστιν ὅπως* das ist ganz unmöglich, *ἔστι ἐν τοῖς νόμοις* es steht in den Gesetzen, *οὐδέν ἐσμεν* es ist aus mit uns, *τὸ δὲ ἄλλο στράτευμα οὐδὲν εἶναι* sei von keiner Bedeutung, *ἐν τούτοις ὄντες* hiermit beschäftigt *X*; *τὸν ἐόντα λέγειν λόγον* wirklich, wahr *Her*, *οἱ ὄντες Ἀθηναῖοι*; **τὸ ὄν** das Wirkliche, Wirklichkeit: *λευκότερα τοῦ ὄντος, τὰ ὄντα ἀγαθά* wirkliche Güter, *τὰ ὄντα λέγειν* die Wahrheit sagen, *τὰ ὄντα* Hab u. Gut, *τά τ' ἐόντα, τά τ' ἐσσόμενα πρό τ' ἐόντα* Gegenwart, Zukunft u. Vergangenheit *H*; bei Zahlen: **ausmachen, machen,** *τὰ δὶς πέντε δέκα ἐστίν X*; als **adv.** steht **τῷ ὄντι in Wahrheit,** in der Tat; **adj.** Verbindungen, wie *ἔστιν ὅς, οἵ, ὅν, ἅ, ὅστις, ὅτι, εἰσὶν οἳ* **manche,** *οὐκ ἔστιν οἳ* **keine**; ähnlich mit *adv.*: *οὐκ ἦν ὅπου οὐ* überall, *οὐκ ἔστιν ὅπως οὐκ* auf jede Weise, *ἔστιν ὅτε* manchmal, *ἔστιν ἔνθα* irgendwo, *οὐκ ἔσθ' ὅπου* in keinem Fall; *ἔστι* mit *inf.* es findet statt daß, **es ist möglich,** erlaubt: *μὴ εἴη ποτὲ ... λαβεῖν* möge es nie dazu kommen, *ἦν ὁρᾶν X*, mit *dat.* u. *inf.*, *acc. c. inf.*

II. mit einem *pt.* dient es oft zur Umschreibung: *ἔστι δὲ οὐχ οὕτως ἔχον ὡς* es steht nicht so daß *X*, öfter mit Artikel: *πολλοὶ ἔσεσθε οἱ καταρώμενοι X*. *1.* **a.** *τούτοις θάνατός ἐστιν ἡ ζημία X*, auch in der Bed. **gelten für, gereichen zu** *NT*. **b.** *ἦν ἐτῶν ὡς τριάκοντα*, *gen.* des Ursprungs: *τοιούτων μέν ἐστε προγόνων X*. *partit.*: *τίς πόθεν ἔσσ' ἀνδρῶν; H*,

possess.: *τῶν θαυμαστῶν εἴη* dürfte unter die Wunderdinge gehören *X.* **c.** *ἐκείνῳ βουλομένῳ ταῦτ' ἐστί* ist nach Wunsch, angenehm *X.* **2.** *φοξὸς ἔην, οἱ φίλος ἦεν* ep. **3.** **ἀμφί**: *ἀμφὶ τὰ ἐπιτήδεια εἶναι* sich beschäftigen mit, *ἦν ἀμφὶ ἀγορὰν πλήθουσαν.* — **ἀπό:** abstammen von *NT*, *ἀπὸ πάντων τούτων τοσαύτην ἡδονὴν εἶναι* entspringen aus. — **εἰς:** *ὁ δὲ πλοῦς ἐστιν εἰς Ἡράκλειαν X*, *εἴς τι* sich wohin begeben haben u. da sein, dienen zu *NT.* — **ἐκ:** gehören zu, abstammen von, *ἐξ ἐπιβουλῆς* infolge von Hinterlist, *ἐξ ἴσου* in gleicher Lage. — **ἐπί:** *c. dat.* *οἱ ἐπὶ τούτοις ὄντες* darüber gesetzt, *ἐπὶ τῷ ἀδελφῷ* in der Gewalt des Bruders; *ἐπὶ c. acc.* bez. das Sicherstrecken über: *ἐφ' ἑξήκοντα στάδια.* — **κατά** *c. acc.*: *κατὰ τὸ εὐώνυμον κέρας.* — **μετά:** *c. gen.* *μετά τινος εἶναι.* — **μέχρι:** *μέχρι Ἡρακλείας.* — **παρά:** *c. gen.* *παρ' Ἀριαίου ὤν*; *c. acc.* *παρὰ τὸ τεῖχος* (stand) bei der Mauer. — **περί:** *c. gen.* *περὶ τούτου ὁ πόλεμος ἦν X.* — **πρός:** *c. dat.* *πρὸς ἄλλοις μείζοσι ... ὄντες* beschäftigt mit; *c. acc.* *ὄντα πρός σε οἷον δεῖ* sich betragen gegen; *c. gen.* *οὐκ ἦν πρὸς τοῦ Κύρου τρόπου* es war dem Kyros nicht eigentümlich *X.* — **σύν:** *θεοὶ σὺν ἡμῖν ἔσονται X*, *τὴν τῶν λόγων τέχνην σὺν τοῖς ὀρθῶς λεγομένοις εἶναι* trage bei, unterstütze, bestehe in der Richtigkeit der Rede. — **ὑπό:** *c. acc.* *εἶναι ὑπὸ τὸν πεζὸν* unter den Schutz des Landheeres gelangen *Her.*

III. **1.** *ἑκὼν εἶναι* = *ὅσον ἑκὼν εἶναι* soweit der freie Wille giltig, nicht durch Zwang gebunden ist, freiwillig, gern, *τὸ ἐπ' ἐκείνοις (ἐπὶ σφᾶς) εἶναι* soviel an jenen liegt, *τὸ κατὰ τοῦτον εἶναι* soviel auf diesen ankommt, was diesen betrifft; *τὸ νῦν εἶναι* im jetzigen Moment, *τὸ σύμπαν εἶναι* überhaupt. **2.** nach einzelnen Verben, wie nennen, wählen u. ä., *σύμμαχόν μιν εἵλοντο εἶναι Her.*

F. att.: *pr. ind.* *εἰμί, εἶ, ἐστί(ν), ἐστόν, ἐσμέν, ἐστέ, εἰσί(ν), cj. ὦ, ᾖς, opt. εἴην, imp. ἴσθι, ἔστω, 3 pl. ἔστων, ἔστωσαν, ὄντων, inf. εἶναι, pt. ὤν, οὖσα, ὄν, impf. ἦ* u. *ἦν, ἦσθα, ἦν, ἦστον, ἤστην, (ἤτην), ἦμεν, ἦτε* u. *ἦστε, ἦσαν (ἦν* sp.), *fut. ἔσομαι, 3 sg. ἔσται*; dazu ep.: *pr. ind. 2 sg. εἰς (εἶς)* u. *ἐσσί, 1 pl.* **εἰμέν**, *3 pl. ἔασι, cj.* **ἔω**, *εἴω, ἔῃς, ἔῃσιν* u. *ᾖσιν, opt.* **ἔοις, ἔοι** (*εἴησθα* poet.), *2 pl. εἶτε, imp. ἔσσ(ο), inf. ἔμ(μ)εναι* u. *ἔμ(μ)εν, pt.* **ἐών, ἐοῦσα, ἐόν**, *impf. 1 sg.* **ἔα**, *ἦα, ἔον, iter. ἔσκον, 2 sg. ἔησθα, 3 sg.* **ἔην**, *ἤην, ἦεν, iter. ἔσκε, 3 pl.* **ἔσαν**, *fut. ἔσσομαι, ἔσσεαι, ἔσ(σ)εται* u. *ἐσσεῖται* (die fett gedruckten Formen auch ion.), ferner ion.: *impf. 2 sg. ἔας, 2 pl. ἔατε*; dor.: *pr. ind. 1 pl. εἰμές, 3 pl. ἐντί, inf. εἶμεν (ἦμεν)*, megarisch *εἴμεναι*; *NT imp. 3 sg. ἤτω, impf. 2 sg. ἦς, med. ἤμην*; *ind. pr.* außer *εἶ* enklitisch, betont aber als *verb. subst.*, im Satzanfang u. nach *καί, εἰ, ἀλλά, ὡς, οὐκ, τοῦτ', ταῦτ'.*

εἶμι (W. *εἰ: ι*, vgl. *3 sg. εἶσι* aus **εἰτι*, ai. *éti*, lat. *it*)

sich in Bewegung setzen.
I. gehen, *pr. ind.* mit Futurbed. gehen werden und so auch kommen, wandern, reisen, vorrücken.
1. mit acc.
2. mit gen. part.
3. mit *inf.* consilii od. *pt. fut.*
4. mit praepos.
II. von anderen Bewegungen:
1. zu Schiff fahren.
2. von leblosen Dingen.

I. mit Wörtern wie *δεῦρο, ὅποι, εἴσω, πεζῇ, ὄρθιον, ὁμαλές, ἀντίος τινί, ὁμόσε.* **1.** *ἡμέτερον δῶ H*, *acc.* des Inh.: *ὁδόν, πρεσβείαν*, = durchschreiten: *τὸ μέσον τοῦ οὐρανοῦ* (von der Sonne). **2.** *τοῦ πρόσω ἰέναι* ein Stück des Vorwegs gehen, *ἰὼν πεδίοιο, χροὸς εἴσατο H.* **3.** *βῆ δ' ἴμεν, Ἑλένην καλέουσ' ἴε H.* **4.** **διά:** *c. gen.* *ἰέναι διὰ δίκης πατρί* im Streit mit dem Vater leben, *διὰ πολέμου, διὰ φιλίας τινί* in Krieg, in Freundschaft mit jem. leben. — **εἰς:** *ἰέναι ἐς λόγους τινί* eine Unterredung mit jem. haben, *ἐς τοὺς πολέμους, τινὶ εἰς μάχην, εἰς χεῖράς τινι* handgemein werden, aber auch: sich in jmds. Gewalt begeben, *ἐς τὰ παραγγελλόμενα* den Befehlen nachkommen, *εἰς τοὐμφανές* zum Vorschein kommen. — **ἐν:** *ἐν τάξει* in Reih u. Glied, *ἐν ῥυθμῷ* im Takt. — **ἐπί:** *c. acc.* *ἐπὶ πόλιν* angreifen. — **παρά:** *c. acc.* *παρὰ τὰς τάξεις* längs. — **πρός:** *c. acc.* *πρὸς ὑμᾶς ἰέναι* sich wenden an, feindlich: *πρ. τοὺς πολεμίους* u. *c. gen.* *πρὸς τῶν Καρδούχων X.* — **σύν:** *σύν τινι ἰέναι* mit jem. ziehen. — Der *imp.* **ἴθι** (*ἴτε*) steht in Aufforderungen mit folg. *imp.* od. *cj.* im Sinne von wohlan, auf!

II. **1.** *ἐπὶ νηός, ἐν νηυσίν*, von Vögeln, Fliegen *H.* **2.** von einem Beil, einer Wolke, einem Stern, der Zeit: dahingehen, *φάτις εἶσι* verbreitet sich *H*, von Geräuschen: ertönen, endlich *ἡ μοῖρ', ὅποιπερ εἶσ', ἴτω S.*

F. att.: *εἶμι, εἶ, εἶσι(ν), ἴτον, ἴμεν, ἴτε, ἴασι(ν), cj. ἴω, ἴῃς, opt. ἰοίην* u. *ἴοιμι, ἴοις, imp. ἴθι, ἴτω, ἴτε, ἰόντων (ἴτων* u. *ἴτωσαν), inf. ἰέναι, pt. ἰών, ἰοῦσα, ἰόν, impf. ᾖα, ᾔεις* u. *ᾔεισθα, ᾔει(ν), ᾖτον, 3 pl. ᾖσαν* u. *ᾔεσαν, adj. verb. ἰτέον* u. *ἰτητέον*; dazu ep.: *pr. ind. 2 sg. εἶς* u. *εἶσθα, cj. 2 sg. ἴῃσθα, 3 sg. ἴῃσιν, 1 pl. ἴομεν, opt. ἰείην, inf. ἴμ(μ)εναι, ἴμεναι, ἴμεν, impf. 1 sg.* **ἤια** u. *ἤιον, 2 sg. ἤιες* u. *ἴες, 3 sg.* **ἤιε(ν)**, *ᾔε(ν), ἴε(ν), 3 du. ᾐείτην, ἤτην, ἴτην, 1 pl. ᾔειμεν, ᾔομεν, 3 pl.* **ἤισαν**, *ᾔεσαν, ἤιον, ἴσαν, fut. εἴσομαι, aor. εἰσάμην* u. *ἐεισάμην* (die fett gedruckten Formen auch ion.).

εἰν ep. poet. = *ἐν.*

εἰνά-ετες, *adv.* (*ἐννέα* u. *ἔτος*) ep. neun Jahre lang.

εἰνάκις *adv.* ep. = *ἐνάκις* neunmal.

εἰνακόσιοι, εἰνάλιος ep. = *ἐνακ-, ἐνάλ-.*

εἰνά-νυχες *adv.* ep. neun Nächte lang.

εἰνάς, *άδος, ἡ* poet. = *ἐννεάς.*

εἰνάτερες, *ων, αἱ* (*εἰ* des Versmaßes wegen für *ἐ*, lat. *ianitrices*) ep. Schwägerinnen, Frauen der Brüder des Gatten.

εἴνατος ep. ion. = *ἔνατος.*

εἵνεκα, εἵνεκεν ep. poet. ion. = *ἕνεκα.*

εἰνί ep. poet. = *ἐν.*

εἰν-όδιος 3 ep. poet. = *ἐν-όδιος.*

εἰνοσί-γαιος ep. = *ἐννοσί-γαιος.*

εἰνοσί-φυλλος 2 (*ἐν, ὠθέω, φύλλον*) ep. blätterschüttelnd, waldig.

εἴξασι s. *ἔοικα* (*εἴκω*).

εἴξασκε u. ä. s. *εἴκω* I., **εἷο** s. *ἕ*, **εἰοικυῖαι** s. *ἔοικα*

εἶος s. *ἕως*, **εἶπα** s. *εἶπον.*

εἴ-περ verstärktes εἰ *1.* wenn überhaupt, wenn anders, mit *ind.* (εἴπερ γε wenn ja wirklich, mit *ind.*), in *or. obl.* mit *opt.*, εἴπερ γε μή wenn wirklich nicht, εἴπερ οὖν wenn nur. *2.* ep. wenn auch, selbst wenn, mit *ind.*, *opt.* u. *cj.* *3.* elliptisch: εἴπερ τις (καὶ ἄλλος) wenn je einer, mehr als irgendeiner, εἴπερ ποτέ.

εἴπην äol. = εἰπεῖν.

εἴ-ποθεν (εἴ ποθεν) wenn od. ob irgendwoher.

εἴ-ποθι (εἴ ποθι) ep. poet. wenn irgendwo, wo es auch sei.

εἶπον *def. aor. 2* zu λέγω od. φημί (aus ϝεῖπον, ai. ávocam, vgl. ἔπος, lat. *vox*) u. **εἶπα** *aor. 1* sagen, reden, erklären, erwidern, mitteilen, befehlen, bestimmen, einen Antrag stellen, abs. u. τί: σύνθημα Parole ausgeben, τὴν δίκην seine Sache führen, περί, ὑπέρ τινος, ἀμφί τινι, auch bloß τινός über, von etw., τινί, πρός u. εἴς τινα zu jem., πρός τι auf etw. entgegnen, ἐν ἑαυτοῖς = ἐν ἀλλήλοις *NT*, dagegen ἐν τῇ καρδίᾳ, ἐν ἐμαυτῷ denken *NT*; τινά: **a.** ep. jem. anreden. **b.** jem. nennen, meinen. **c.** εὖ, κακῶς Gutes (Schlechtes) von jem. reden, jem. rühmen, schmähen, τί τοῦτο λέγεις; was meinst du damit, dazu? mit *inf.*, bes. wenn es heißt ‚befehlen' (durch πέμψας verstärkt *NT*), negativ: verbieten, auch *dat. c. inf.*, *acc. c. inf.* od. Nebensatz mit ὡς, ὅτι, Relativsatz, indirekter Fragesatz. — **ὡς** (ἔπος) **εἰπεῖν** sozusagen *NT*, ὡς συνελόντι (οὐ πολλῷ λόγῳ) εἰπεῖν um es kurz zu sagen, εἰς ῥητὴν ἡμέραν, ἐπὶ τούτοις ῥηθεῖσι auf diese Bestimmungen hin. — εἶπε in *or. dir.* eingeschoben.

F. *cj.* εἴπω, *opt.* εἴποιμι (εἴπαιμι), *imp.* εἰπέ u. εἶπον, *inf.* εἰπεῖν (εἶπαι), *pt.* εἰπών (εἴπας); dazu ep.: ἔειπον, *cj.* εἴπωμι, εἴπῃσθα, εἴπῃσι, *inf.* εἰπέμεν(αι), *iter.* εἴπεσκε; ion. in *compos.* ein *aor. med.* -ειπάμην; *fut.* ἐρῶ (sp. = *pr.*), *pf.* εἴρηκα, *pass.* εἴρημαι, *aor. pass.* ἐρρήθην (sp. ἐρρέθην) gehören zu εἴρω I.

εἴ-ποτε (εἴ ποτε) ep. wenn je, ob einmal, mit *ind.*, *opt.* u. *cj.*

εἴ που wenn irgend, wenn etwa.

εἴ-πως (εἴ πως) wenn etwa, ob etwa.

εἴργαθον u. ä. s. εἴργω.

εἰργμός, οῦ, ὁ (εἴργω) Einsperrung, Gefängnis.

εἰργμο-φύλαξ, ακος, ὁ Kerkermeister.

εἴργω (εἴργω) u. **εἴργνῡμι** (εἴργνῡμι), **εἰργνύω** (aus *ἐϝέργω, wie ἔργω aus ϝέργω, W. ϝεργ, lat. *urgeo*) *1.* drängen, absondern, ἂψ ἐπὶ νῆας an die Schiffe. *2.* einschließen, einsperren, verstärkt durch ἐντός, ὅθι ἔθνεα ἔρχατο χοίρων *H*; übertr. umgeben, ὑπὸ τῶν ἀποριῶν εἴργεσθαι. *3.* ausschließen, aussperren, zurückhalten, τινά τινος, ἐκ u. ἀπό τινος, abhalten, verbieten, hindern, τινά τινος, *inf.*, ὥστε (μή) u. *inf.*; *med.* sich enthalten, ablassen, verschonen, abs. u. τινός.

F. *fut.* εἴρξω, *aor.* εἶρξα, *pf. pass.* εἶργμαι (aber εἶρξαι), *aor. pass.* εἴρχθην, *adj. verb.* εἰρκτός u. εἰρκτέον, *fut. med.* εἴρξομαι auch in pass. Bed.; dazu ep.: **ἐέργω** u. **ἐέργνυμι,** *pass. plqpf. 3 pl.* ἐέρχατο, *aor. 2* **ἐέργαθον,** ἔργαθον, εἴργαθον; ion. u. poet. **ἔργω** (ἔργω), **ἔργνυμι,** *fut.* ἔρξω, *aor.* ἔρξα, *pass. pf.* ἔργμαι, *3 pl.* ἔρχαται, *plqpf. 3 pl.* ἔρχατο, *aor.* ἔρχθην.

εἰρέαται ion. = εἴρηνται s. εἴρω I.

εἴρερος, ου, ὁ (εἴρω II., lat. *servus*) ep. Knechtschaft.

εἰρεσία, ας, ἡ, ion. **-ίη** (ἐρέσσω) *1.* ep. das Rudern, *pl.* Ruderschläge. *2.* poet. Rudervolk, ξυνάγειν. *3.* sp. Ruderlied, nach dem gerudert wurde. *4.* sp. Ruderbank.

εἰρεσιώνη, ης, ἡ (εἴρω I., vgl. εἰρήνη) *1.* poet. bei Festlichkeiten gebrauchter, wollumwundener Öl- od. Lorbeerzweig. *2.* sp. dazu gehöriger Gesang.

Εἰρέτρια ep. = Ἐρέτρια.

εἰρέω ion. = ἐρῶ, *pt.* εἰρεῦσαι.

εἴρη, ης, ἡ (εἴρω I.) ep. Versammlungsplatz.

εἴρηκα, εἴρημαι s. εἴρω I.

εἰρήν, ένος, (εἴρην), ὁ junger, unverheirateter Mann, bes. bei den Lakedaimoniern, **ἰρήν** bei *Her* (aus ἔρσην, ἄρσην?)

εἰρηναῖος 3 friedlich, τινί gegen jem.; τὰ εἰρηναῖα Ehrengaben im Frieden. — *adv.* **-αίως.**

εἰρηνεύω Frieden halten, μετά τινος.

εἰρηνέω sp. = dem vorigen. Von

εἰρήνη, ης, ἡ, dor. **εἰρᾱ́νᾱ** (zu ϝρήτρα, ἐρέω, eig. Abrede) *1.* Friede, Friedensschluß, Friedenszeit, ἐπ' εἰρήνης zur Friedenszeit, ἐν εἰρήνῃ, πέμπειν, πράττειν περὶ εἰρήνης schicken wegen, wirken für den Fr., πορεύεσθαι ἐπὶ τὴν εἰρήνην, εἰρήνην καταπέμπειν, δέχεσθαι, πράττειν (auszuwirken suchen), διαπράττεσθαι zustande bringen, ἄγειν u. ἔχειν halten, τῇ εἰρήνῃ χρῆσθαι, ἐμμένειν, εἰρήνης τυχεῖν, εἰρήνη γίγνεται, εἰρήνην ποιεῖν, ποιεῖσθαι μετά τινος im Verein mit jem., ποιεῖσθαι τῇ πόλει πρός τινα für den Staat mit jem. *2.* Ruhe, τινός vor etw.

Εἰρήνη, ης, ἡ T. des Zeus und der Themis, eine der Horen, später Friedensgöttin, seit 449 in Athen verehrt.

εἰρηνικός 3 friedlich, heilsam. — *adv.* **-κῶς.**

εἰρηνοποιέω sp. *NT* Frieden machen. Von

εἰρηνο-ποιός 2 (ποιέω) friedfertig, Frieden stiftend; *subst.* ὁ Friedensvermittler.

εἰρηνο-φύλαξ, ακος, ὁ *1.* Friedenshüter. *2.* sp. Fetiale bei den Römern.

εἰρήσομαι ep. = ἐρήσομαι (ἔρομαι) ich werde fragen, **εἰρήσεται** wird gesagt sein s. εἴρω I.

εἰρίνεος u. **εἴριον** (aus *ϝέρϝιον) s. ἐρ-.

εἰρκτέον s. εἴργω.

εἰρκτή, ῆς, ἡ (εἴργω) Verschluß, abgeschlossener Raum, Gefängnis, übertr. Frauengemach.

Εἰρκτή (Ἑρκτή) ἡ Ort in Sizilien. — **Εἰρκταί,** αἱ Ort bei Argos.

εἰρμός, οῦ, ὁ (εἴρω II.) sp. Verknüpfung.

εἰρο-κόμος 2 (κομέω) ep. Wolle bearbeitend, spinnend.

εἴρομαι ep. ion. = ἔρομαι.

εἰρο-πόκος 2 (πέκω) ep. poet. wollvließig, wollig.

εἶρος, ους, τό (aus ϝέρϝος, vgl. lat. *vervex*) ep. Wolle.

εἴρυμαι, εἰρύαται s. ἐρύομαι.

εἰρύω, εἰρύαται u. ä. s. ἐρύω.

I. εἴρω (aus *ϝέρjω, W. ϝερ, lat. *verbum*, Wort) *1.* reden, sagen, erzählen, abs. u. τί τινι, πρός τινα jem., περὶ u. ὑπέρ τινος über etw., πάλιν widersprechen. *2.* ansagen, zusichern, μισθὸς … εἰρημένος poet.

F. *pr.* u. *impf.* nur ep. u. ion.; *fut.* ἐρῶ, *pf. act.* εἴρηκα; *pass. pf.* εἴρημαι, *fut. 3* εἰρήσομαι, *aor.* ἐρρήθην, *fut.* ῥηθήσομαι; *adj. verb.* ῥητέον; Nbf. *fut.* ion. u. ep. ἐρέω, *pf. pass. 3 pl.* εἰρέαται, *aor. pass.* ion. εἰρέθην, sp. ἐρρέθην.

II. εἴρω, εἴρω (*σέρjω, lat. *sero*) aneinanderreihen, zusammenknüpfen, bei *H* nur *pass. plqpf.* ἔερτο u. *pt. pf.* ἐερμένος τινί besetzt mit, aber poet. εἰρμένος πλόκος festgeschnürte Flechte.

F. *aor.* εἶρα, ep. ἔρσα, *pf.* εἶρκα, *pass.* εἶρμαι.

εἴρων, ωνος, ὁ (aus *ἐρjων, W. ϝερ sagen) sich durch Reden verstellend, Schalk.

εἰρωνεία, ας, ἡ *1.* Verstellung. *a.* Anschein von Unwissenheit, Schalkheit. *b.* Scheinheiligkeit. *2.* Mangel an Ernst, Leichtherzigkeit. Von

εἰρωνεύομαι *d. m.* (εἴρων) sich verstellen, spotten.

εἰρωνικός 3 (εἴρων) verstellt, ironisch. — *adv.* **-κῶς.**

εἰρωτάω (-έω ion.) ep. = ἐρωτάω.

εἰς, ion. dor. u. altatt. **ἐς,** argivisch **ἐνς** (aus ἐν u. σε hin, z. B. in ἄλλοσε)

> *praep.* mit *acc.* hinein, in, zur Bezeichnung der Richtung od. Bewegung in od. auf einen Gegenstand hin.
> *1.* vom **Raume**: in, zu, auf, nach, bis an.
> *2.* von der Zeit, und zwar Ziel und Zeitdauer bezeichnend: bis, gegen, auf, für.
> *3.* ursächlich, Zweck und Rücksicht bezeichnend: zu, in bezug auf.
> *4.* adverbiell.

1. ἐς Χρύσην, εἰς ἀγορήν ep., bei Völkernamen: εἰς Πισίδας, ähnlich θεῖν, ἰέναι εἰς πολεμίους, übertr. καταστῆναι εἰς τὴν βασιλείαν auf den Thron steigen. Bei den Verben ‚reden, ankündigen' bez. εἴς τινα in der Richtung nach, in die Mitte hinein, vor einem: εἰπεῖν εἰς στρατιάν; daher steht es bei Verben der Richtung od. Bewegung: παρῆσαν εἰς Σάρδεις *X*; brachylogisch bei Verben, welche nur den Anfang der Bewegung anzeigen: τὴν πόλιν ἐξέλιπον εἰς χωρίον ὀχυρόν sie verließen die Stadt u. begaben sich *X*, σφάττειν, σφαγιάζεσθαι εἰς ἀσπίδας; nach Verben der Ruhe zur Bezeichnung der vorhergegangenen Bewegung *NT*, nach Verben des Seins ist εἴς τινα (τι) = dem bloßen *nom. NT*. *2.* εἰς (τὴν) ἑσπέραν, εἰς καλὸν ἥκειν zur guten Stunde, ἐς ὀλίγον eine Zeitlang, εἰς ἐνιαυτόν jahraus, jahrein. *3.* εἰς τὴν στρατιὰν χρήματα ἔδωκε *X*, εἰς τό mit *inf.* = ἵνα *NT*, εἰς φιλίαν μέμφεσθαι in Anbetracht der Freundschaft tadeln, εἰς δικαιοσύνην ἐπιδείκνυσθαι sich hinsichtlich der Gerechtigkeit bewähren, ἀγαθὸς εἰς πόλεμον. *4.* εἰς δύναμιν nach Möglichkeit, εἰς τὸ (ἐκείνου) δυνατόν nach Kräften, πάντα ἐς τοὐναντίον πράττειν verkehrt, εἰς ἀφθονίαν im Überfluß; bei Zahlen: εἰς χιλίους gegen, εἰς ὀκτώ acht Mann tief, vom Standpunkt des vor der Front stehenden Kommandierenden, der die Glieder zählt, aber auch εἰς δύο zwei Mann breit, wenn das in Tiefe aufgestellte Heer $^1/_4$ Wendung rechts od. links macht, εἰς ὁπόσους δέοι τάττεσθαι πᾶν τὸ στράτευμα.

εἷς, μία, ἕν (aus *σέμς, *σμία, *σέμ, vgl. lat. *semel*, *singuli*) *1.* einer, eine, eines, εἷς κοίρανος ἔστω nur einer, ein einziger *H*, verstärkt durch μόνος u. τίς, οὐδὲ εἷς auch nicht einer, während εἷς οὐ (μή) für οὐδείς (μηδείς) steht, εἷς ἕκαστος jeder einzelne, καθ' εἷς u. εἷς καθ' εἷς je einer, einzelne *NT*, ὁ καθ' εἷς = εἷς ἕκαστος, τὸ καθ' εἷς was jeden anlangt *NT*; εἷς steht bei *sup.* zur Hervorhebung: πλεῖστα εἷς γε ὢν ἀνὴρ ἐλάμβανε *X*. *2.* als *pron.* einer, ein gewisser, statt τίς. — *adv.* ἀπὸ μιᾶς (*sc.* γνώμης) einstimmig *NT*, ὑφ' ἑνός, καθ' ἕν einzeln (aber καθ' ἓν εἶναι sich vereinigen), ἐπὶ μιᾶς τεταγμένοι in einer Linie, Schiff neben Schiff *X*.

εἷς ep. s. εἰμί u. εἶμι.

εἶσα s. ἕζω.

εἰσ-, ἐσ-αγγελεύς, έως, ὁ ion. sp. der anmeldende Beamte am persischen Hofe, Kammerherr.

εἰσαγγελία, ας, ἡ Ankündigung, Anzeige, Denunziation wegen verletzter Staatsinteressen. Von

εἰσ-, ἐσ-αγγέλλω *1.* (hinein)melden, anmelden, τινά, berichten, τὰ ἐσαγγελλόμενα, τινί u. εἰς, πρός τινα, mit ὅτι, ὡς, *pt.*; πράσσων ἐσηγγέλλετο seine Unterhandlungen wurden angezeigt. *2.* dem Rate od. Volke denunzieren wegen verletzter Staatsinteressen, ὁ εἰσαγγείλας Angeber, wegen etw. τι, περί τινος, *inf.* *3.* appellieren, πρός τινα an jem. Dav.

εἰσάγγελσις, εως, ἡ Anmeldung.

εἰσαγγελτικός 3 die Denunziation betreffend, νόμος.

εἰσ-, ἐσ-αγείρω (auch *in tm.*) ep. sp. *1. act.* in etw. versammeln. *2. med.* *a.* sich (*se*) in etw. versammeln. *b.* sich (*sibi*) etw. sammeln, θυμόν sich erholen.

εἰσ-, ἐσ-άγω hineinführen. *1.* hinzuführen, von Personen: holen od. einlassen, von Sachen: hineinschaffen, τινά, zu jem. τινί, εἰς, πρός τινα, Κρήτην nach Kr. ep., γυναῖκα (auch *med.*) heimführen, heiraten, σῖτον importieren, εἰσάγεσθαι καὶ ἐξάγεσθαι; speziell: *a.* τὸν χορόν auf die Bühne bringen. *b.* ἐς τὰς σπονδάς τινα jem. bewegen zu. *2.* vor Gericht führen od. fordern, anklagen, δίκην od. γραφήν einen Prozeß anhängig machen, auch τινά, z. B. εἰς (τὸ) δικαστήριον, εἰς τὴν Ἡλιαίαν, (περί) τινος wegen etw., auch bloß: nach richtig befundener Rechnung zur Bestätigung vorführen. *3.* in die Listen eintragen, εἰς τοὺς φράτορας in die Liste der Phratrien am Apaturienfest, εἰς τοὺς δημότας.

F. *impf. iter.* ἐσάγεσκον, *pf.* εἰσαγήοχα. ion. *aor. med.* ἐσαξάμην.

εἰσαγωγεύς, έως, ὁ Einführender, Vorsitzender des Gerichts.

εἰσαγωγή, ῆς, ἡ *1.* Einführung, Einfuhr. *2.* Einleitung des Prozesses.

εἰσαγώγιμος 2 *1.* eingeführt, zugeleitet, ὕδωρ. *2.* gerichtl. Ausdruck: zum gerichtlichen Verfahren geeignet, zulässig, δίκη.

εἰσαεί (ἐσάεί *A*) *adv.* für immer.

εἰσ-, ἐσ-αθρέω ep. poet. hin-, ansehen, erblicken, τινά.

εἰσ-αίρω hineinnehmen, dsgl. εἰσ-αείρομαι poet.

εἰσ-ᾱΐσσω poet., att. **-ᾴττω,** hineinstürmen.

εἴσαιτο *opt. aor.* v. εἴδομαι.

εἰσ-αΐω buk. sp. anhören, vernehmen, τινός.

εἰσ-, ἐσ-ακοντίζω *1.* Wurfspeere hineinschleudern, abs. u. εἴς τι. *2. intr.* poet. emporspritzen (v. Blut).

εἰσ-, ἐσ-ακούω *1.* hin-, anhören, abs. u. *τί.* *2.* hören, *τινός, τί τινος* etw. von jem., vom Hörensagen wissen: *ζῶντα παῖδα.* *3.* gehorchen, *τινί* u. *τινός,* auch *τινί τι* jem. in etw.

εἰσακτέον, *adj. verb.* v. *εἰσ-άγω,* man muß hineinführen.

εἰσ-, ἐσ-άλλομαι *d. m.* hineinspringen, -stürmen, durch od. über etw. stürmen, erstürmen, *τεῖχος* ep., *ἔς τι, ἐπί τινι.*
F. *aor.* ep. *ἐσήλατο, ἐσᾶλτο.*

εἰσ-αμείβω poet. hineingehen, *πόλιν.*

εἰσάμην u. ä. s. *εἴδομαι* u. *εἶμι.*

εἰσάμην u. ä. s. *ἕζω.*

εἰσ-αναβαίνω hinein- und hinaufsteigen, be-, ersteigen, *τί,* ziehen nach, *Ἴλιον* ep.

εἰσ-, ἐσ-αναγκάζω zwingen, *τινά,* mit *inf.*

εἰσ-ανάγω ep. sp. hinaufführen, *τινά τι* jem. in etw.

εἰσ-ανεῖδον *def. aor.* ep. aufblicken zu etw. (*τί*).

εἰσ-άνειμι ep. emporsteigen an etw., *τί.*

εἰσ-, ἐσάντα *adv.* ep. ins Antlitz, mit *ἰδεῖν* od. *ἰδέσθαι* gerade entgegen sehen; **εἰσάντην** in den Weg poet.

εἰσ-άπαν *adv.* sp. ganz und gar, überhaupt.

εἰσ-, ἐσ-άπαξ *1.* auf einmal. *2.* nur einmal.

εἰσ-, ἐσ-αράσσω ion. sp. zurückwerfen, zurückschlagen, *τινά ἔς τι.*

εἰσ-αρπάζω hineinschleppen.

εἰσ-, ἐσ-ᾴττω att. = *εἰσ-αΐσσω.*

εἰσ-, ἐσ-αῦθις *adv.* auf ein ander Mal, künftig.

εἰσ-αφίημι hineinlassen.

εἰσ-αφικάνω ep. poet. u. **εἰσ-αφικνέομαι** *d. m.,* ion. **ἐσ-απικνέομαι,** hineinkommen, hingelangen, abs. u. *τινί, τινά, τί* zu jem., etw., dsgl. *ἔς* u. *ὥς τινα,* übertr. *τί* etw. erreichen.

εἰσ-, ἐσ-βαίνω *1. intr.* hineingehen, hineinsteigen, *εἰς* u. *πρός τι, τί* besteigen, übertr. *κακά* geraten in, von Zuständen: befallen, erfassen, *ἐμοὶ γὰρ οἶκτος ... εἰσέβη S.* *2. tr.* hineinschaffen, einführen, -schiffen, *τινά* jem., *τί* in etw.
F. *intr. fut. εἰσβήσομαι, aor. εἰσέβην; tr. fut. εἰσβήσω, aor. εἰσέβησα.*

εἰσ-, ἐσ-βάλλω *1. tr.* hineinwerfen, hineinbringen, *τινά* (*τί*) *εἴς τι,* auch *τί* allein: in etw.; *med.* jem. an Bord bringen, abs. u. *ἐς ναῦν.* *2. intr.* **a.** sich hineinwerfen, einfallen, einrücken, abs. u. *εἰς;* von Flüssen: münden, sich ergießen, *εἴς τι.* **b.** sich entgegenwerfen, bestürmen, *πρός* u. *εἴς τινα, τι.*

εἴσ-, ἔσβασις, *εως, ἡ* das Hineingehen, Einschiffung.

εἰσ-, ἐσβατός 2 zugänglich, *τινί* für jem.

εἰσ-, ἐσ-βιάζομαι *d. m.* mit Gewalt eindringen, abs. u. *εἰς οἶκον.*

εἰσ-, ἐσ-βιβάζω (*factit.* zu *εἰσ-βαίνω*) hineinbringen, -steigen lassen, einschiffen, abs. u. *τινὰ εἴς τι.*

εἰσ-, ἐσ-βλέπω hinblicken, *ἔς τι* auf etw.

εἰσ-, ἐσβολή, *ῆς, ἡ,* dor. **-λά** (*εἰσ-βάλλω*) *1.* Einfall, Angriff, abs. u. *ἔς τι, εἰσβολὴν ποιεῖσθαί τινι* einen Angriff auf etw. machen. *2.* **a.** Zugang, Paß, Mündung, *τινός, ἔς τι.* **b.** übertr. Eingang, *λόγων.*

εἰσ-, ἐσ-γράφομαι *med.* *1.* sich (*se*) einschreiben od. aufnehmen lassen, *ἐς τὰς σπονδάς.* *2.* sich (*sibi*) etw. aufschreiben, *μαντεῖα.*

εἰσ-δανείζω auf etw. leihen.

εἰσ-, ἐσ-δέρκομαι *dep.* ep. poet. ansehen, erblicken.
F. *aor. εἰσέδρακον, pf. εἰσδέδορκα.*

εἰσ-δέχομαι *d. m.,* ion. **ἐσ-δέκομαι,** hinein-, aufnehmen, *τινὰ εἴς τι,* mit *acc. οἶκον* ins Haus, mit *dat. ἄντροις, gen. τειχέων,* doppeltem *acc. τινὰ ὑπόστεγον* unter das Dach. Dav.

εἰσδοχή, *ῆς, ἡ* gastliche Aufnahme.

εἰσ-, ἐσδρομή, *ῆς, ἡ* Einfall, Angriff.

εἰσ-, ἐσδύνω (ion. sp.) u. **εἰσ-, ἐσ-δύομαι** mit *aor. 2 act. εἰσέδυν* *1.* (hin)eingehen, eindringen, *τί, ἔς τι,* übertr. sich eindrücken, *εἰσεδύοντο εἰς τοὺς πόδας οἱ ἱμάντες X.* *2.* von Zuständen: anwandeln, in den Sinn kommen, *τινί, τινά.*

εἰσ-εῖδον, ep. **εἴσ-ιδον** u. ä. s. *εἰσ-οράω.*

εἴσ-, ἔσ-ειμι *1.* hineingehen, -kommen, -treten, abs. u. *ἐπί, εἴς τι; παρά, ὡς, ἐπί* u. *πρός τινα* besuchen, mit bloßem *acc. ὀφθαλμούς* vor Augen kommen. Im bes. **a.** auftreten, auf der Bühne od. vor Gericht. **b.** antreten, *εἰς ἀρχήν.* **c.** eintreten, *ἐς σπονδάς.* *2.* von Zuständen u. Gedanken: über einen kommen, anwandeln, *ἔλεος εἰσῄει με Pl, μοι φθονεῖν, αὐτοὺς ὅπως.*

εἰσέλασις, *εως, ἡ* sp. das Eindringen. Von

εἰσ-ελαύνω, ep. **εἰσ-ελάω** *1. tr.* hineintreiben, abs. u. *τινά.* *2.* mit verst. *στρατόν, ἵππον, ναῦν* einziehen, hineinsprengen, hineinrudern, allg. einrücken, abs. u. *εἴς τι,* mit *acc.* des Inhalts: *θρίαμβον* im Triumph einziehen sp.

εἰσ-, ἐσ-έλκω hineinziehen.
F. *aor. εἰσείλκυσα.*

εἰσ-, ἐσ-εμάσσατο s. *εἰσ-μαίομαι.*

εἰσ-εμπορεύομαι *d. p.* einmarschieren, als Kaufmann hinreisen, *εἴς τι.*

εἰσ-, ἐσ-έπειτα *adv.* für die Zukunft, für später.

εἰσ-επιδημέω als Fremder wohin kommen.

εἰσ-, ἐσ-έργνῡμι ion. einsperren, hineinlegen.

εἰσ-, ἐσ-έρπω sp. hineinkriechen.
F. *aor. εἰσειρπῦσα.*

εἰσ-έρρω poet. hineingehen, sich hineinpacken.
F. *pf. εἰσήρρηκα.*

εἰσ-ερύω ep. hineinziehen, *τινά,* in etw. *τί.*

εἰσ-, ἐσ-έρχομαι *med.* *1.* hineingehen, hineinkommen, eintreten, eindringen, abs. *εἰσέρχομαι καὶ ἐξέρχομαι* verkehren *NT,* mit *acc. δώματα* ep., *ἔς τι, ἐπί τι, πρός τινα* besuchen, sich mischen in, *μάχας.* *2.* auftreten. **a.** auf der Bühne. **b.** vor Gericht, vom Kläger, Angeklagten, den Richtern u. der Klage selbst, *ποῦ οὖν δεῖ ταύτην εἰσελθεῖν τὴν δίκην; D.* *3.* antreten, ein Amt. *4.* von Zuständen, Gedanken: durchdringen, einfallen, *καί νιν εἰσῆλθεν τάδε E.*
F. (s. *ἔρχομαι*), *NT aor. 2 pl. εἰσήλθατε.*

εἰσ-έτι *adv.* sp. noch jetzt, noch immer.

εἰσ-, ἐσ-έχω ion. sp. hineinreichen, sich ausdehnen, abs. u. *ἔς τι, ἐπί τινος,* woher? *ἔκ τινος.*

ἐΐση s. *ἴσος.*

εἰσ-, ἐσ-ηγέομαι *d. m.,* dor. **ἐσ-ᾱγ-** *1.* einführen, beantragen, vorschlagen, *τινί τι, περί τινος,* mit folg. *inf.* u. *ὅτι, ὡς, ὅπως.* *2.* etw. vortragen, erklären, *τινί τι* od. *ὡς.* Dav.

εἰσ-, ἐσήγημα, *ατος, τό* Vortrag *Or* und

εἰσ-, ἐσήγησις, *εως, ἡ* Anstiftung, Vorschlag, sp. = *rogatio.*

εἰσηγητέον, *adj. verb.* v. *εἰσ-ηγέομαι*, man muß vortragen, anraten.

εἰσ-, ἐσηγητής, *οῦ, ὁ* Einführer, Urheber, Ratgeber, Anstifter, *τινί τινος*.

εἰσ-, ἐσ-ηθέω ion. einspritzen, *τὶ κατὰ τὴν ἕδρην* (Klystier).

εἰσ-, ἐσ-ήκω poet. bis wohin gelangen.

εἶσθα ep. s. *εἶμι*.

εἰσ-θέω poet. hineinlaufen, *πρός τινα*.

εἰσ-, ἐσ-θρῴσκω ep. poet. sp. hineinspringen, abs. u. *τί*.

F. ep. *aor. 2 ἔσθορον*.

εἴσ-ιδον s. *εἰσ-οράω*.

εἰσ-, ἐσ-ιδρύω ion. hineinbauen, gründen.

εἰσ-, ἐσ-ίζομαι *med.* ep. sich in etw. setzen od. legen, *λόχον*.

εἰσ-, ἐσ-ίημι *1. act.* hineinschicken, *τινὰ ἔς τι*; von Flüssen: *τὸ ὕδωρ* münden. *2. med.* **a.** zu sich einlassen, *τινά*. **b.** ep. etw. aufsuchen, *αὐλιν*.

εἰσίθμη, *ης, ἡ* (*εἴσ-ειμι*, vgl. *τὸ ἴθμα*) ep. Zugang.

εἰσ-, ἐσ-ικνέομαι *med.* poet. hindurchdringen, hineinkommen.

εἰσιτήρια, *ων, τά* (*εἴσ-ειμι*) Opfer beim Antritt eines Amtes.

εἰσ-ιτητέον, *adj. verb.* v. *εἴσ-ειμι*, man muß hineingehen.

εἰσ-καθοράω poet., ion. **ἐσ-κατοράω**, herab- u. hineinsehen.

εἰσ-καλαμάομαι (*κάλαμος*) *d. m.* poet. angeln (für *ἐκκαλ-*).

εἰσ-, ἐσ-καλέω (auch *in tm.*) *1. act.* hereinrufen, *πρός τινα* einladen. *2. med. NT* zu sich hereinrufen.

εἰσ-, ἐσ-καταβαίνω ep. hinabgehen, *τὶ* in etw. eintreten.

εἴσ-, ἔσ-κειμαι, *pf. pass.* zu *εἰσ-τίθημι*, darin liegen; im bes. an Bord sein.

εἰσ-κέλλω poet. hineintreiben, gew. *intr.* landen, anlaufen, *χώραν*.

εἰσ-κηρύσσω poet. sp., att. **-ττω** (durch den Herold) hereinrufen, zum Wettkampf einladen, *τί* etw. entbieten.

εἰσ-, ἐσκομιδή, *ῆς, ἡ*, auch *pl.*, Einfuhr, Transport. Von

εἰσ-, ἐσ-κομίζω *1. act.* hineinbringen, -führen, abs. u. *εἴς τι, παρά τινα*. *2. pass. εἴς τι* sich wohin flüchten. *3. med.* für sich od. das Seine einbringen, *τὰ ἐξ ἀγρῶν*.

εἰσ-κρίνω sp. einführen, *ὕδωρ*. Dav.

εἴσκρισις, *εως, ἡ* sp. Einführung.

εἰσ-κρύπτω sp. in etw. verbergen.

εἰσ-κυκλέω poet. hineindrehen, übertr. *πράγματα εἴς τι* hineinbringen.

εἰσ-κυλίνδω hineinwälzen, *εἰς πράγματα* verwickeln *Ar.*

ἐΐσκω (aus **Ϝε-Ϝικ-σκω*, vgl. *εἰκών*) ep. poet. *1.* gleich machen, *σὲ γὰρ αὐτὴν παντὶ ἐΐσκεις* wandelst dich in alle Gestalten. *2.* für gleich halten, vergleichen, *τί μ' ἀθανάτοισι ἐΐσκεις;* *3.* vermuten, abs. u. *acc. c. inf.*

εἰσ-κωμάζω (*κῶμος*) sp. in festlichem Aufzuge einziehen, überh. hineinstürmen.

εἰσ-, ἐσ-λεύσσω poet. betrachten.

εἰσ-, ἐσ-μαίομαι *med.* ep. hineingreifen in etw., ergreifen, *θυμόν*, auch dopp. *acc.*: *τινὰ θυμόν*.

F. *aor. ἐσεμάσσατο*.

εἰσ-, ἐσ-μάττομαι *med.* buk. hineinstecken.

F. *aor. εἰσεμάξατο*.

εἰσ-, ἐσ-νέω hinein-, hinüberschwimmen, *κατά τι* durch etw.

εἰσ-νοέω (auch *in tm.*) ep. bemerken, gewahr werden, *τινά*.

εἴσ-, ἔσ-οδος, *ου, ἡ* *1.* Eingang, Zugang, abs. u. *εἴς*, *παρασχεῖν τινι εἴσοδον* Zutritt ermöglichen; insbes. Eingangstür, Vorhalle. *2.* Zulassung, *τῆς δίκης εἰς τὸ δικαστήριον Pl.* *3.* Zugang, Einzahlung, *pl.* Einkünfte.

εἰσ-οικειόω zum Vertrauten machen, *pass.* vertraut werden.

εἰσοίκησις, *εως, ἡ* (*εἰσοικέω*) poet. Ansiedlung, Wohnung.

εἰσ-, ἐσ-οικίζομαι *pass.* u. *med.* sich ansiedeln, *ἔς τι*, *χώραν* besiedeln, übertr. sich einnisten.

εἰσ-, ἐσ-οικοδομέω hineinbauen, *τὶ εἴς τι*.

εἰσοιστέος 3 einzuführen, -zubringen.

εἰσ-οιχνέω (*οἴχομαι*) ep. poet. einherschreiten zu, betreten, *νῆσον*.

F. *pt. pr.* ep. *εἰσοιχνεῦσαν*.

εἰσόκε(ν) *conj.* ep. sp., dor. **-κα** *1.* solange bis, mit *cj.* od. *opt.* *2.* solange als, mit *cj.*

εἴσομαι s. *εἴδομαι* u. *εἶμι*.

εἶσον s. *ἕζω*.

εἰσ-όπιν *adv.* poet. nachher, mit *gen. χρόνου* in der Folgezeit.

εἰσ-οπίσω *adv.* ep. poet. für die Zukunft, künftighin.

εἴσ-, ἔσ-οπτος 2 (W. *ὀπ*) ion. anzusehen, sichtbar

εἴσ-, ἔσοπτρον, *ου, τό* poet. sp. Spiegel.

εἰσ-, ἐσ-οράω *1.* hinein-, ansehen, betrachten, erblicken, der *inf.* bei einem *adj.*: *μείζονες εἰσοράασθαι* ep. größer anzuschauen, *ἔς τι*, *πρὸς χάριν βορᾶς* gierig schauen nach dem wonnigen Fraß *S*, mit *pt.* im *acc.* od. *gen.*: *ὡς ἕρποντος εἰσορᾷς ἐμοῦ* siehst mich an wie ich *S.* *2.* geistig ansehen, bedenken. **a.** ep. bewundernd: *θεὸν ὥς*. **b.** strafend: *θεοὶ γὰρ εὖ μέν, ὀψὲ δ' εἰσορῶσι S.* **c.** überlegend: *εἰσόρα μή S.*

F. (s. *ὁράω*), *aor.* ep. *εἴσιδον*, *pr.* ion. **ἐσ-ορέω.**

εἰσ-ορμάομαι *pass.* poet. eindringen in etw. (*τί*), losstürzen auf etw. (*πρός τι*).

εἰσ-ορμίζομαι *med.* einlaufen in den Hafen, *εἴς τι*.

F. *fut. εἰσορμιοῦμαι*, *aor. εἰσωρμίσθην* u. *-ωρμισάμην*.

εἰσ-ορούω poet. hineinstürmen.

ἐΐσος 3 ep. = *ἴσος*.

εἰσ-ότε ep. bis daß.

εἴσ-οψις, *εως, ἡ* poet. An-, Hinblick.

εἰσ-παίω *intr.* poet. hineinstürmen, *τί* in etw.

εἰσ-, ἐσ-πέμπω *1.* hineinschicken, hineinbringen, abs. od. mit *praep.*, auch *τινά τι* jem. in etw. *2.* hinsenden, jem. anstiften.

εἰσ-περάω poet. übersetzen, *Χαλκίδα* nach Ch.

εἰσ-, ἐσ-πέτομαι *med.* hineinfliegen, *τὶ* u. *ἔς τι* in etw.; übertr. v. Gerücht: sich verbreiten.

F. *aor. εἰσέπτᾰτο*.

εἰσ-πηδάω *1.* hineinspringen, *εἴς τι*. *2.* losstürmen, *πρός τινα* auf jem.

F. *fut. εἰσπηδήσομαι*.

εἰσ-, ἐσ-πίπτω (s. *πίπτω*) *1.* (hin)einfallen, -stürzen, eindringen, *εἴς τι*, auch *τινί*, *τί* in etw. Im bes. *a.* einströmen, sich ergießen. *b.* jem. überfallen, abs. u. *τινί*, *ἔς τι*. *c.* befallen, *ὁρμὴ ἐσπίπτει τινί* die Lust kommt jem. an *Th.* *2.* geworfen werden, *εἰς τὴν εἱρκτήν* ins Gefängnis, geraten in, *ξυμφοράν*.

εἰσ-πίτνω poet. = dem vorigen.

εἰσ-, ἐσ-πλέω, ion. **ἐσ-πλώω** *1.* hineinsegeln, einfahren, *εἴς τι*, *τί*, *ἐπὶ δεξιὰ … εἰσπλέοντι* dem od. für den Hineinsegelnden zur Rechten, also: beim Einlaufen zur R. *2.* eingeführt werden (Getreide); *οὐδὲν εἰσπλεῖ τινι* kommt an, geht ein. Dav.

εἴσ-, ἔσπλους, *ου*, *ὁ*, aus *-πλοος*, auch *pl.* *1.* Einfahrt, das Einlaufen. *2.* Ort, wo die Schiffe einlaufen.

εἰσ-πνέω poet. anwehen, *τινά*. Dav.

εἴσπνηλος, *ου*, *ὁ* buk. Liebhaber.

εἰσ-ποιέω hineintun, -bringen, einführen, *τινὰ εἴς τι*, z. B. *κοινωνὸν ἑαυτόν* sich als Teilnehmer eindrängen; im bes. *υἱόν τινι*, *πρός τινα* od. *παῖδα εἰς τὸν οἶκόν τινος* jem. in ein Geschlecht als Kind aufnehmen, adoptieren lassen, *med.* adoptieren. Dav.

εἰσποίησις, *εως*, *ἡ* Adoption.

εἰσποιητός 3, *adj. verb.* v. *εἰσ-ποιέω*, adoptiert.

εἰσ-πορεύω hineinführen; *pass.* mit *fut. med.* hineinreisen, hineingehen.

εἴσ-, ἔσπραξις, *εως*, *ἡ* das Einfordern, Eintreibung. Von

εἰσ-πράττω *1. act.* einfordern, eintreiben, *τινά τι* od. *τί τινος* etw. von jem. *2. med.* für sich eintreiben, *τινά τι* u. *τὶ παρά τινος*.

εἰσ-ρέω hineinfließen, *εἴς τι*; mit *acc.* *πόθος εἰσερρύη πάντας* erfaßte sp.

F. *fut.* *εἰσρυήσομαι*, *aor.* *εἰσερρύην*.

εἰσ-τελέω hinzuzählen, -rechnen, *εἴς τι*.

εἰσ-, ἐσ-τίθημι hineinlegen, *τὶ εἴς τι*; *med.* das Seinige hineinbringen, bes. an Bord schaffen.

εἰσ-, ἐσ-τοξεύω ion. sp. hineinschießen.

εἰσ-, ἐσ-τρέχω buk. hineinlaufen, eindringen, abs.; *τί* buk.

F. *aor.* *2* *εἰσέδραμον*.

εἰσ-, ἐσ-φέρω *I. act.* hineintragen, -schaffen, mit *εἴσω*, *πένθος* u. *πόλεμόν τινι* bringen über; im bes. *1.* entrichten, bezahlen, *ἐσφοράν*, abs. *εἰς τὴν πόλιν* steuern, *ἀγαθὰ ἀλλήλοις* erweisen. *2.* einbringen, vorbringen, *γνώμην εἰς ἐκκλησίαν*, auch *εἰς τὸν δῆμον εἰσφέρειν*, ja *εἰσφέρειν* allein: einen Vorschlag, Antrag einbringen, überh. etw. einführen, aufbringen, *καινὰ δαιμόνια*. *II. pass.* *1.* hineingeführt werden. *2.* in etw. geraten (*εἴς τι* u. *τινί*). *III. med.* *1.* für sich hineinbringen. *2.* einführen, erfinden, *ἐς τὴν ποίησιν*.

F. (s. *φέρω*), ion: *aor. act.* *ἐσήνεικα*, *pass.* *ἐσηνείχθην*, *inf. pf. pass.* *ἐσενηνεῖχθαι*.

εἰσ-φοιτάω poet. oft hineingehen, *πρός τινα* besuchen.

εἰσφορά, *ᾶς*, *ἡ* (*εἰσ-φέρω*) Beitrag, außerordentliche Vermögenssteuer.

εἰσ-φορέω hineintragen, *εἴς τι*.

εἰσ-φρέω poet. sp. hineinlassen, *med.* zu sich einlassen, *τινά* u. *τί*.

εἰσ-χειρίζω poet. einhändigen, anvertrauen, *τί τινι*.

εἰσ-, ἐσ-χέω ep. ion. poet. hineingießen, *τὶ εἴς τι*; *med. aor.* *εἰσέχυντο* sich hineinergießen, hineinströmen, *ἐς πόλιν*, *κατὰ πύλας*.

εἴσω (aus **ἐν-τjω*) u. **ἔσω** (Analogiebildung nach *ἐς*: *εἰς*) *adv.* *1.* hinein, nach innen, abs. od. mit *acc.* od. *gen.*, mit *praep.*, z. B. *εἴσω εἰς Φᾶσιν*. *2.* drinnen, innerhalb, mit *gen.*

εἰσ-ωθέω hineinstoßen, hineindrängen, *med.* sich hineindrängen.

εἰσ-ωπός 2 (*ὤψ*) ep. ansichtig, *τινός*.

εἶ-τα, ion. **εἶτεν** (aus *εἰ*, *locat.* v. *ἑ* in *ἐ-γώ*, *ἐ-κεῖνος*, u. *τα*), mit Krasis *κᾆτα*, *adv.* *1.* temporal: dann, hernach, ferner, bes. nach *πρῶτον μέν*, nach *pt.*: und dann, und darauf, dann doch, das *pt.* selbst durch ‚obgleich' aufzulösen. *2.* eine logische Folge bezeichnend: sonach, und so, folglich; in der Frage: so? und doch? nun?

εἶται u. **εἶτο** s. *ἕννυμι* u. *ἵημι*.

εἴ-τε — εἴ-τε *1.* disjunktiv: sowohl wenn — als wenn, gleichviel ob — oder ob, sei es daß — oder daß, mit *ind.*, *cj.*, *opt.*; öfter *εἰ — εἴτε*, *εἴτε — ἤ* u. ä. *2.* in indirekten Doppelfragen: ob — oder ob.

εἶτε = *εἴητε*, *2 pl. opt.* v. *εἰμί*.

εἴω ep. = *ἐῶ*, *ὦ* s. *εἰμί*.

εἰῶ u. ä. ep. = *ἐάω* usw.

εἴωθα s. *ἔθω*. Dav.

εἰωθότως, *adv.* des *pt.* *εἰωθός*, nach gewohnter Weise.

εἴων *impf.* v. *ἐάω*.

εἵως ep. = *ἕως*.

ἐκ, vor Vokalen **ἐξ** (lat. *e*, *ex*) *I. adv.* davon, daraus, oft *in tm.*: *ἐκ δ' ἔσσυντο λαός H.*

II. praep. mit *gen.* *1.* lokal: aus, von etwas her od. weg, *ἠὼς δ' ἐκ λεχέων … ὤρνυτο H*, *ἐκ τοῦ ἐπὶ θάτερα* von der andern Seite her. Häufig unserem auf od. an entsprechend: *κλέπτεσθαι τὰ ἐκ τῆς χώρας* die Erzeugnisse des Landes, *οἱ ἐκ τῆς ἀγορᾶς ἔφευγον* Marktleute, *πολιορκεῖν ἐκ γῆς καὶ θαλάσσης* zu Lande u. Wasser. Bisweilen nehmen wir den entgegengesetzten Standpunkt ein: *ἐκ δέκα ποδῶν* aus einer Distanz von zehn Fuß, d. h. wenn zehn F. vorgegeben waren, *ἐκ πολλοῦ* (*πλείονος*) *φεύγειν* in großer Entfernung fliehen, *ἐκ τόξου ῥύματος* in Pfeilschußweite, *ἐκ ποδὸς διώκω* auf dem Fuße, *ὁ ἐκ Βυζαντίου ἁρμοστής*, *ἀμύνεσθαι ἐκ χειρός* von der Hand her, in der Nähe, *οἱ ἐκ τοῦ ἐπέκεινα* die auf der entgegengesetzten Seite Wohnenden; auch bei den Verben ‚hängen, befestigt, verbunden sein,' wo wir an brauchen, dsgl. bei den Verben des Rächens *NT*; *adv.* *ἐκ πάντων* vor allen andern, aber auch: von allen Seiten, mit allen Mitteln, z. B. *παρασκευάζεσθαι*, *ἐξ ἐναντίας* (*sc.* *χώρας*) gegenüber *NT*; *λόγον ἐκ λόγου λέγειν* eine Erzählung nach der andern vorbringen.

2. temporal: seit, unmittelbar nach, *ἐκ τούτου* (öfter im Hauptsatz nach vorhergehendem *ἐπεί*), *ἐκ τούτων*, *τὰ ἐκ τούτων* das Weitere, *ἐξ οὗ* seitdem, *ἐκ παλαιοῦ*, *ἐξ ἀρχῆς* von altersher, von Anfang an, *ἐκ πολλοῦ* seit langem, *ἐκ τοσοῦδε χρόνου* nach so langer Zeit, *ἐκ παιδίου*, *ἐκ παίδων* von Kindheit an, *ἐκ καταλόγου* seit der Aushebung.

3. kausal: *a.* infolge von, ἐκ τούτων, ἐξ ὧν infolge dessen, ἐκ παντός τρόπου auf jede Art, ἐκ μείζονος διαβολῆς auf Grund einer weiteren Verleumdung, ἐκ τῶν παρόντων infolge der gegenwärtigen Lage. *b.* bei Angabe der Abstammung, des Ursprungs: φῶς ἐκ Διός. *c.* vom Urheber (= ὑπό): ἴσθι ἐξ ἐμέο τὰ ποιεύμενα daß es mein Werk ist *Her*, ὁμολογουμένως ἐκ πάντων. *d.* bei Angabe der Gemäßheit, Art u. Weise: ἐκ περισσοῦ übermäßig u. ἐκ συμφώνου nach Übereinkunft *NT*, ἐξ ἴσου γίγνεσθαι in gleicher Weise ermöglicht werden, ἐξ ἑτοίμου leicht, ἐξ ἀπροσδοκήτου unerwartet, ἐκ τοῦ αὐτομάτου von selbst, ἐκ τοῦ δικαίου (ἀδίκου) auf gerechte (ungerechte) Weise, ἐξ ἰσότητος gleichmäßig u. ἐκ μέρους im einzelnen, stückweise *NT*, ἐκ τῶν δυνατῶν nach Möglichkeit, ἐκ τῶν ὑπαρχόντων den vorhandenen Mitteln gemäß, ἐκ τῆς νικώσης nach der siegenden Meinung, nach Stimmenmehrheit, ἐκ δευτέρου zum zweitenmal *NT*. (Bei Nachstellung wird ἔκ, ἔξ betont).

Ἑκάβη, ης, ἡ Gemahlin des Priamos, Mutter des Hektor.

ἑκᾱ-βόλος dor. = ἑκη-βόλος. Kurzform zu

ἑκᾰ-εργος 2 (W. *Ϝεκ* wollen in ἑκών, zum zweiten Teil vgl. ksl. *vrugą* werfen) ep. poet. nach seinem Willen treffend, Beiwort Apollos, auch *subst.*

ἕκαθεν *adv.* (ἑκάς) ep. poet. sp. von ferne, fern.

Ἑκάλειος, ὁ Beiwort des Zeus, sein Fest die **Ἑκαλήσια** sp.

ἕκᾱλος dor. = ἕκηλος.

ἑκάς, *adv.* (aus *σϜε-κάς für sich, vgl. ἕ u. nachgestelltes κατά in ἀνδρα-κάς), *comp.* **ἑκαστέρω,** *sup.* **ἑκαστάτω** *1.* lokal: fern, fern von, abs. u. mit *gen.* πόλιος, verstärkt durch ἀπό. *2.* temporal: οὐχ ἑκὰς χρόνου in naher Zeit.

ἑκασταχόθεν *adv.* von jeder Seite her.

ἑκασταχόθι *adv.* sp. überall, an jedem Ort.

ἑκασταχοῖ *adv.* sp. } überallhin, ἑκασταχόσε εἰδέναι den Weg nach jeder Richtung wissen.
ἑκασταχόσε *adv.* }

ἑκασταχοῦ } überall, jedesmalig.
ἑκάστοθι ep. }

ἕκαστος 3 (aus ἑκάς τις, *sup.* zu ἑκάτερος) jeder, jeder einzelne, oft mit τίς od. εἷς verbunden, das *subst.* steht dabei mit und ohne Artikel (im prädikat. Stellung). Als Kollektivwort im *sg.* hat es oft das *verb.* im *pl.* bei sich: οἳ μὲν .. ἔβαν οἰκόνδε ἕκαστος *H*, auch tritt es als distributive Apposition zu einem *pl.*: οἱ στρατηγοὶ βραχέως ἕκαστος ἀπελογήσατο *X*, es steht selbst im *pl.* bei Gesamtheiten von Personen und Dingen; *adv.* παρ' ἕκαστα bei jeder Gelegenheit, καθ' ἕνα ἕκαστον jeder einzelne für sich. Dav.

ἑκάστοτε *adv.* jedesmal, nach Negationen: jemals.

ἑκατᾱ-βόλος dor. = ἑκατη-βόλος.

Ἑκαταῖον, ου, τό Statue und Kapelle der Hekate; **Ἑκαταῖα,** ων, τά Opfer für Hekate am dreißigsten jedes Monats.

Ἑκαταῖος, ου, ὁ aus Milet, um 500 v.Chr., Logograph.

ἑκατεράκις *adv.* beide Mal.

ἑκάτερθε(ν) ep. von od. zu beiden Seiten, abs. u. τινός.

ἑκάτερος 3 (zu ἕκαστος) jeder von zweien, im *pl.* beide, jede von beiden Parteien; steht es bei einem *subst.*, so hat dies den Artikel, ἑκ. selbst in prädikativer Stellung. — *adv.* παρ', ἀφ', ἐξ ἑκατέρων von od. zu beiden Seiten, καθ' ἑκάτερα τῆς ὁδοῦ auf beiden Seiten des Weges, παρ' ἑκάτερα an beiden Seiten (Ufern). Dav.

ἑκατέρωθεν *adv.* = ἑκάτερθε.

ἑκατέρωθι *adv.* poet. auf jeder von beiden Seiten.

ἑκατέρως *adv.* auf beide Arten.

ἑκατέρωσε *adv.* nach beiden Seiten hin, beiderseits.

Ἑκάτη, ης, ἡ (eig. *fem.* zu ἕκατος) T. des Perses u. der Asteria, mystische Zaubergöttin, später mit Selene u. Artemis verschmolzen, daher dreigestaltig, Ἑκάτης δεῖπνον s. Ἑκαταῖα.

ἑκατη-βελέτης, ᾱο, ὁ ep. } (W. *Ϝεκ* wollen in ἑκών, ἑκάτῃ Instrumentalis u. W. βαλ, βάλλω) nach seinem Willen treffend, treffsicher, *adj.* od. *subst.*, Beiwort Apollos.
ἑκατη-βόλος 2 ep. poet. }

ἕκᾱτι dor. u. att. = ἕκητι.

ἑκατογ-κάρᾱνος 2 }
ἑκατογ-κεφάλᾱς, α, ὁ } (κάρανον, κρᾱνον, κεφαλή) poet. hundertköpfig.
ἑκατογ-κέφαλος 2 }
ἑκατόγ-κρανος 2 }

ἑκατόγ-χειρ, ος, ὁ, ἡ sp. } (χείρ) hunderthändig, -armig.
ἑκατόγ-χειρος 2 ep. }

ἑκατό-ζυγος 2 (ζυγόν) ep. mit hundert Ruderbänken.

ἑκατομβαιών, ῶνος, ὁ erster Monat im attischen Jahr (25. Juni — 24. Juli), nach dem Fest ἑκατόμβαια benannt.

ἑκατόμβη, ης, ἡ (aus ἑκατόν-βϜη, βοῦς) eine Anzahl (urspr. 100) zum Opfern bestimmter Tiere, Festopfer.

ἑκατόμ-βοιος 2 (βοῦς) ep. hundert Rinder wert; *subst.* τὸ ἑκατόμβοιον Preis von hundert Rindern.

ἑκατόμ-πεδος 2 ep. dor. poet. u. **-ποδος** 2 (πούς) hundert Fuß lang, breit, groß.

ἑκατόμ-πολις 2 ep. sp. hundert Städte enthaltend.

ἑκατόμ-πους, ποδος, ὁ, ἡ poet. hundertfüßig, viel(füßig).

ἑκατόμ-πυλος 2 (πύλη) ep. hunderttorig, Θῆβαι.

ἑκατόν (ἑ eins = ai. *sa*+*kmtóm*, vgl. ai. *çatám*, lat. *centum*) hundert, auch = viele (**Ἑκατὸν νῆσοι** Inseln bei Lesbos).

ἑκατονταετηρίς, ίδος, ἡ (*fem.* zu ἑκατοντα-έτηρος, ἔτος) Jahrhundert.

ἑκατοντα-έτης (-ετής, ἔτος), ους, ὁ poet. sp. hundertjährig.

ἑκατοντα-κάρηνος 2 poet. hundertköpfig.

ἑκατοντάκις *adv.* hundertmal.

ἑκατον-τάλαντος 2 poet. hundert Talente schwer od. wert.

ἑκατοντα-πλασίων, ονος, ὁ, ἡ hundertfach.

ἑκατοντ-άρχης, ου, ὁ ion. } Anführer von hundert Mann, Hauptmann sp. = lat. *centurio*.
ἑκατόντ-αρχος, ου, ὁ }

ἑκατοντάς, άδος, ἡ das Hundert, Kompagnie.

ἑκατοντ-ορύγυιος 2 (ὀργυιά) poet. hundert Klaftern lang.

ἑκατόντ-ορος 2 (vgl. ἐρέσσω) poet. hundertrudrig.

ἕκατος, ου, ὁ (Kurzform zu ἑκατηβόλος) ep. nach seinem Willen treffend, treffsicher, nie fehlend, Beiwort des Apollo.

ἑκατό-στομος 2 (στόμα) poet. hundertmündig.

ἑκατοστός 3 hundertster.

ἑκατοστύς, ύος, ἡ Anzahl von hundert.

ἐκ-βάζω poet. heraussagen, verkünden. **F.** *fut.* ἐκβάξω.

ἐκ-βαίνω *I. intr.* *1.* herausgehen, -steigen, (mit u. ohne νεώς) landen, ἀπὸ τῶν τριήρων εἰς τὴν γῆν; aus einem Tal, Engpasse heraussteigen, abs. u. mit εἰς, ἐπί u. πρός τι; übertr. *a.* von etw. abkommen od. abweichen, τύχης aus seiner Bestimmung heraustreten, διαίτης aufgeben, abschweifen, ἔνθεν ἐπί (ὅθεν εἰς) ταῦτα ἐξέβην *X.* *b.* etw. überschreiten, τί, übertreten, ὅρκον. *2.* ausgehen, ablaufen, sich ereignen, erfolgen, werden, ταύτῃ, κατὰ γνώμην, ἐκβαίνει τις κακός wird schlecht *E.* *II. tr.* ep. *aor. 1* u. *fut. act.* aussteigen lassen, aussetzen, ἑκατόμβην. **F.** (s. βαίνω), dor. Nbf. **ἐκβάω** mit *pt. pr.* ἐκβῶντες (auch *in tm.*).

ἐκ-βακχεύω in bakchische Begeisterung versetzen, *pass.* maßlos aufgeregt sein, dsgl. *med. E Suppl. 1001.*

ἐκ-βάλλω *I. act.* *1. tr.* *a.* herauswerfen, τινὰ δίφρου, hinausschleudern aus: χειρός, jem. über die Grenze bringen, aus dem Lande treiben, verbannen, verjagen: Πισίδας ἐκ τῆς χώρας, zu einem Feinde stoßen, ihm preisgeben, τινὰ εἴς τινα; übertr. verdrängen, τινὰ ἐκ φιλίας, τὰς ἐπιστήμας ihren Verlust herbeiführen, εἰς αἰγιαλόν auflaufen lassen. *b.* (heraus)fallen lassen, δάκρυα vergießen, aus dem Innern hervorbringen, στάχυν Ähren treiben, ἔπος, λόγους vorbringen; math. Fachausdruck: durch Verlängerung hervorbringen, als Verlängerung ziehen; verwerfen, verschmähen, durchfallen lassen. *2. intr.* hervorfließen, entspringen. *II. med.* ausschiffen, über Bord werfen. **F.** (s. βάλλω), *adj. verb.* ἐκβλητέον, *aor. 2* ep. ἔκβαλον.

ἐκ-βαρβαρόω verwildern lassen. Dav.

ἐκβαρβάρωσις, εως, ἡ sp. Verwilderung.

ἔκβασις, εως, ἡ (ἐκ-βαίνω) *1.* das Aussteigen, Entkommen, ἁλός aus dem Meer. *2.* Ort des Aussteigens, Gebirgspaß. *3.* übertr. Ausgang, Ende, Erfolg.

Ἐκβάτανα, ων, τά (altpersisch *Hagmatana*) Hauptstadt Mediens.

ἐκ-βάω dor. = ἐκ-βαίνω.

ἐκ-βεβαιόω u. *med.* sp. bestätigen, befestigen.

ἐκ-βιάζομαι poet. sp. *1. pass.* *a.* mit Gewalt entrissen werden, χειρῶν aus den Händen, verdrängt werden. *b.* mit Mühe u. Anstrengung gearbeitet werden. *2. med.* *a.* sich mit Gewalt zu etw. drängen, τί etw. durchbrechen, erzwingen, τινά bewältigen, bezwingen. *b.* mit Gewalt zu etw. (πρός τι) bringen.

ἐκ-βιβάζω *1.* herausgehen lassen; insbes. aus dem Schiffe aussteigen lassen, abs. u. ἐκ τῶν νεῶν. *2.* übertr. wegleiten, ποταμὸν ἔκ τινος, τινὰ δικαίων λόγων v. etw. abbringen.

ἐκ-βιβρώσκω (*in tm.*) poet. ausfressen.

ἐκ-βλαστάνω ausschlagen (von Pflanzen).

ἐκβλητέον s. ἐκ-βάλλω.

ἔκβλητος 2 (ἐκ-βάλλω) ausgeworfen.

ἐκ-βλύζω sp. heraus-, hervorsprudeln.

ἐκ-βλώσκω herausgehen. **F.** *aor. 2* ep. ἔκμολε.

ἐκ-βοάω laut aufschreien.

ἐκβοήθεια, ας, ἡ *1.* das Ausziehen zur Hilfe. *2.* Ausfall Belagerter. Von

ἐκ-βοηθέω zu Hilfe ausrücken, überh. ausziehen, bes. einen Ausfall machen, abs. u. ἔς τι, ἔκ τινος.

ἐκ-βολβίζω ausschälen wie eine Zwiebel, übertr. τινά τινος befreien von *Ar.*

ἐκβολή, ῆς, ἡ (ἐκ-βάλλω) *1.* das Auswerfen. *a.* Entladung eines Schiffes. *b.* τῶν ἄρθρων Verrenkung. *c.* Strandung. *d.* Vertreibung, Ausstoßung, δόξης Vertilgung. *2.* das Hervortreiben, Ausbrechen. *a.* das Schießen des Getreides in die Halme, ἀμπέλου das Ausschlagen des Weinstockes. *b.* Ausbruch eines Flusses, Mündung. *c.* Bergpaß. *d.* λόγου Abschweifung, Digression. *3.* Ausgeworfenes, ἐκβολαὶ νεώς gestrandetes Schiff, δικέλλης Auswurf.

ἔκβολος 2 (ἐκ-βάλλω) poet. sp. *1.* ausgeworfen, verworfen, verstoßen, ausgesetzt; *subst.* ναὸς ἔκβολα Wrack, πόντου ἔκβολον Überflutungsstelle der Küste. *2.* abgetrieben, unzeitig geboren.

ἐκ-βράσσω (u. **-ζω**) ion. sp. auswerfen, an den Strand werfen. **F.** *aor. pass.* ἐξεβράσθην.

ἐκ-βροντάω poet. durch den Donner zerschmettern.

ἐκ-βρυχάομαι *d. m.* poet. losbrüllen, στεναγμὸν ἡδύν Jauchzen erheben.

ἔκβρωμα, ατος, τό (ἐκ-βιβρώσκω) poet. Ausgefressenes, πρίονος Sägespäne.

ἐκ-γαμίζω verheiraten; *pass.* heiraten (von der Frau) *NT.*

ἐκ-γαμίσκομαι *pass. NT* verheiratet werden.

ἐκ-γαυρόομαι *med.* poet. rühmen, mit Stolz hervorheben.

ἐκ-γεγάμεν, ἐκγεγαώς u. ä. s. ἐκ-γίγνομαι.

ἐκ-γεγάονται ep. *fut.* zu ἐκ-γίγνομαι.

ἐκ-γείνασθαι s. ἐκ-γίγνομαι.

ἐκ-γελάω *1.* in Lachen ausbrechen, ἡδύ herzlich, μέγα gewaltig. *2.* hervorsprudeln.

ἐκ-γενέτης, ου, ὁ poet., dor. **-ᾱς,** ᾱ, Sprößling.

ἐκ-γενής 2 (γένος) poet. ohne Familie, Konj. st. ἐγ-γενής.

ἐκ-γίγνομαι *d. m.* *1.* erzeugt od. geboren werden, entstehen, τινί jem., τινός v. jem.; *pf.* abstammen, τινός v. jem. *2.* aus etw. sich entfernen, scheiden, τοῦ ζῆν; verfließen. *3. impers.* ἐκγίγνεταί μοι es gelingt, ist erlaubt, abs. od. *inf.* *4. aor. 1 med.* mit akt. Bed. geboren haben sp. **F.** (s. γίγνομαι), ep.: *plqpf. du.* ἐκγεγάτην, *inf. pf.* ἐκγεγάμεν, *pt.* ἐκγεγαώς.

ἐκ-γλύφω *1.* ausgraben, ausmeißeln. *2.* ausbrüten. **F.** *pf. pass.* ἐξέγλυμμαι.

ἔκγονος 2 (ἐκ-γίγνομαι) von jem. erzeugt, abstammend; *subst.* ὁ, ἡ Sohn, Tochter (ἐκγόνη poet.), Enkel, -in, Nachkomme, τὰ ἔκγονα Junge von Tieren od. Produkte, Erzeugnisse.

ἐκ-γράφομαι *med.* *1.* für sich abschreiben. *2.* aus einer Liste ausstreichen.

ἐκ-δακρύω poet. sp. in Tränen ausbrechen.

ἐκ-δαπανάω sp. *NT* gänzlich verzehren; *pass.* sich aufopfern.

ἐκ-δέδαα ep. genau kennen lernen.

ἔκδεια, ας, ἡ Rückstand, φόρων mit Abgaben.

ἐκ-δείκνῡμι poet. vor-, anzeigen.

ἐκ-δειματόω in Schrecken setzen.

ἐκ-δέκομαι ion. = ἐκ-δέχομαι. Dav.

ἔκδεξις, *εως, ἡ* ion. Übernahme, Nachfolge, *τινός* in etw.

ἐκ-δέρκομαι dep. ep. hervorspähen aus, *κεφαλῆς*.

ἐκ-δέρω abhäuten, schinden, abs. u. *τινά*.

ἐκ-δέχομαι *d. m.*, ion. **ἐκ-δέκομαι** *1.* etw. abnehmen, *τί τινι*. **a.** übernehmen, *παρά τινος*, überkommen, *τὴν βασιληίην Her*; daher abs. (nach)folgen, ablösen, sich anschließen (v. Ländern). **b.** *τὸν λόγον* das Wort ergreifen; abs. *ὁ μὲν πρῶτον εἰπὼν ... ὁ δ' ἐκδεξάμενος* der nächste Redner. **c.** geistig annehmen, auffassen, verstehen, lernen (*παρά τινος* von jem.), folgern (*ἔκ τινος* aus etw.). *2.* erwarten, auf jem. od. etw. lauern, auch mit *inf.*

ἐκ-δέω (s. *δέω* I.) *1. act.* ep. anbinden, *τινός* an etw., *σανίδας* die Tür zubinden, verschließen. *2. med.* ion. sich etw. anbinden od. umhängen, *τινί* um etw.

ἔκ-δηλος 2 völlig offenbar, hervorleuchtend, ausgezeichnet, *μετά τισι* unter.

ἐκδημέω (*ἔκ-δημος*) auswandern, außer Landes gehen, *ἔς τι*.

ἐκδημία, *ας, ἡ* Auswanderung, das Verreisen. Von

ἔκ-δημος außer Landes, verreist, fern.

ἐκ-διαβαίνω ep. ganz durchschreiten, *τί*.

ἐκ-διαιτάομαι *pass.* in der Lebensweise abweichen, *τί* in etw., *τινός* von jem.

F. *plqpf. 3 sg. ἐξεδεδίῃτο.* Dav.

ἐκδιαίτησις, *εως, ἡ* sp. Abweichung (von der gewohnten Lebensweise), *τινός* von etw.

ἐκδίδαγμα, *ατος, τό* sp. Probearbeit des Lehrlings. Von

ἐκ-διδάσκω *1. act.* u. *pass.* poet. gründlich lehren, *τινά τι* od. *περί τινος*, mit *inf.* od. *ὡς, γενναῖόν τινα* zu einem Edeln heranziehen, *ἐκδιδαχθείς τινος* von jem. unterrichtet. *2. med.* gründlich unterrichten lassen.

F. *fut. ἐκδιδάξω*, poet. *ἐκδιδασκήσω*.

ἐκ-διδράσκω, ion. **-ήσκω,** davon-, heraus-, entlaufen, *ἔκ τινος*.

F. *fut. ἐκδράσομαι, aor. ἐξέδραν*, ion. *-δρήσομαι* usw.

ἐκ-δίδωμι *A. act. I. tr.* herausgeben. *1.* ausliefern, preisgeben, *τί, τινά τινι*. *2.* aus dem Hause geben, *υἱὸν ἐπὶ τέχνην, θυγατέρα* verheiraten, *τινί, εἴς τινα, pf. pass.* verheiratet sein, *παρ' ἀνδρί*. *3.* um Geld weggeben, verpachten, vermieten, *τί, τινί* mit *inf.*, *κατὰ συγγραφήν* vertragsmäßig ausleihen. *4.* unter die Leute bringen, veröffentlichen. *II. intr.* sich ergießen, münden.

B. med. seine Tochter aus dem Hause geben, verheiraten; adoptieren lassen. *2.* sein Herz überlassen, hingeben, *θυμὸν πρὸς ἥβαν*.

F. ion. *ἐκδιδόω, 3 sg. pr. act. ἐκδιδοῖ, 3 sg. aor. 2 med. ἐξέδοτο, NT* auch *ἐξέδετο*.

ἐκ-διηγέομαι *med.* sp. *NT* vollständig erzählen.

ἐκ-δικάζω poet. *1.* einen Rechtshandel zu Ende führen, *δίκην*. *2.* rächen. Dav.

ἐκδικαστής, *οῦ, ὁ* poet. Rächer.

ἐκδικέω (*ἔκ-δικος*) sp. *NT* rächen, *ἑαυτούς* sich selbst, *τινὰ ἀπό τινος* jem. verteidigen gegen. Dav.

ἐκδίκησις, *εως, ἡ* sp. *NT* Rache, Strafe.

ἐκδικία, *ας, ἡ* sp. Entbindung von einer rechtlichen Verpflichtung. Von

ἔκ-δικος 2 (*δίκη*) *1.* poet. gesetzlos, ungerecht; *adv.* **-κως.** *2.* rächend *NT*; *subst. ὁ* Rächer, Staatsanwalt.

ἐκ-διφρεύω sp. aus dem Wagen werfen.

ἐκ-διψάω sp. sehr dürsten.

ἐκ-διώκω heraustreiben verfolgen, *τινά*.

ἔκδοσις, *εως, ἡ* *1.* Herausgabe, Auslieferung. *2.* Verheiratung. *3.* **a.** Verdingung, Verpachtung. **b.** Ausleihung.

ἐκδοτέον, *adj. verb.* v. *ἐκ-δίδωμι*, *1.* man muß übergeben. *2.* man muß verheiraten, ausstatten.

ἔκδοτος 2 (*ἐκ-δίδωμι*) übergeben, ausgeliefert, *ἔκδοτον αἰτεῖν τινα* die Auslieferung jmds. verlangen, *ἔκδοτον ποιεῖν τινα ἔς* ausliefern, preisgeben, *παρέχειν ἑαυτήν* sich ganz hingeben.

ἐκδοχή, *ῆς, ἡ* (*ἐκ-δέχομαι*) *1.* Übernahme, Folge, Ablösung, *τινός* von etw. *2. NT* Erwartung.

ἐκ-δρακοντόομαι *pass.* poet. zum Drachen werden.

ἐκ-δράς, -δρῆναι, *aor. 2* v. *ἐκ-διδράσκω*.

ἐκδρομή, *ῆς, ἡ* (*ἐκ-τρέχω*) *1.* Ausfall, Streifzug. *2.* Streifkorps.

ἔκδρομος, *ου, ὁ* (*ἐκ-τρέχω*) Ausläufer, Tirailleur.

ἐκ-δῡνω s. *ἐκ-δύω*.

ἔκδῠσις, *εως, ἡ* *1.* das Herauskriechen, Entkommen. *2.* ion. Ausgang.

ἐκ-δύω *1. act.* u. *pass.* ausziehen, *τινά τι* jem. etw. *2. med.* **a.** *tr.* sich etwas ausziehen, ablegen, *τεύχεα*, übertr. *τὸ γῆρας*. **b.** *intr.* herausschlüpfen, entkommen, entgehen, *τινός, ἔκ τινος* u. *τί*.

F. zu 1 *fut. ἐκδῡσω, aor. ἐξέδῡσα, pass. ἐξεδῠθην, pf. ἐκδέδῠμαι*; zu 2 *ἐκ-δύομαι* u. ep. **ἐκ-δῡνω,** *fut. ἐκδῡσομαι, aor. ἐξέδῡν* (ep. *opt. ἐκδῦμεν* = *-δυῖμεν, -δυίημεν*), *pf. ἐκδέδῡκα*.

ἐκ-δωριόομαι *pass.* ion. ganz zum Dorier werden, *pf. pass. ἐκδεδωριέυνται* hss., *ἐκδεδωρίδαται Dindorf*.

ἐκεῖ *adv.* (**κεῖ locat.* zum Demonstrativpronomen *κο, κε*, im lat. *ce-do*) *1.* lokal: dort, daselbst; mit Artikel dortig: *ὁ ἐκεῖ ἁρμοστής, τἀκεῖ* die dortige Gegend, die dortigen Angelegenheiten; *occas.* in der Unterwelt, *οἱ ἐκεῖ* die Verstorbenen. *2.* scheinbar = *ἐκεῖσε, οἱ ἐκεῖ καταπεφευγότες*. *3.* temporal: damals. *4.* übertr. in jenem Falle.

ἐκεῖ-θεν, ion. **κεῖθεν,** *adv.* *1.* lokal: von dort, bei den Verben der Bewegung scheinbar = *ἐκεῖ, ὁ ἐκεῖθεν ἄγγελος* der dortige Bote; mit *gen.*: *τοὐκεῖθεν ἄλσους* jenseits jenes Haines. *2.* temporal: aus jener Zeit. *3.* kausal: deswegen, daher, daraus.

ἐκεῖ-θι, ep. ion. **κεῖθι,** *adv.* dort, daselbst.

ἐκεῖνος 3, ion. u. poet. **κεῖνος** (aus **κέj-ενος*, vgl. *ἐ-κεῖ* u. lit. *añs* jener), mit Krasis **κἀκεῖνος,** *pron. dem.* der dort, jener. *1.* als *adj.* meist vor einem *subst.* mit Artikel (aber *νῆες ἐκεῖναι Th*); es bez. **a.** das Entferntere, immerhin Bekannte, öfter das nächst Vorhergehende, selbst das *subj.*: *ἐλπίζειν ἐποίει τοὺς συνδιατρίβοντας ἑαυτῷ μιμουμένους ἐκεῖνον X*, sp. auf Nachfolgendes bezogen; speziell vor dem *relat.* in der Bedeutung ‚solcher, derselbe, der', auch vor Nebensätzen: *ἐκεῖνο δὲ οὐ φανερόν, ὅτι X*, bisweilen in einem und demselben Satz nach einem *subst.* zur Hervorhebung: *Ἀλκιβιάδης δ' αὖ ... οὕτω κἀκεῖνος ἠμέλησεν X*. **b.** = *αὐτός* (unbetont). **c.** jener bekannte, berühmte. **d.** = *ἐκεῖ*: *Ἶρος*

ἐκεῖνος ἧσται dort sitzt. *2.* zur Verstärkung in Verbindung mit anderen *pron.*: οὗτος ἐκεῖνος τὸν σὺ ζητεῖς das ist eben jener *Her*, ἀλλ' ἐκεῖνο elliptisch = à propos. — *adv.* *1.* **ἐπ' ἐκεῖνά** τινος jenseits von, οἱ ἐπ' ἐκεῖνα die Jenseitigen. *2.* τὰ **κατ' ἐκεῖνα** χωρία die in jener Gegend befindlichen Orte. *3.* **μετ' ἐκεῖνα** darnach, nachher. *4.* **ἐξ ἐκείνου, ἀπ' ἐκείνου,** τὸ ἀπ' ἐκείνου von da an. *5.* **ἐκείνῃ,** ep. **κείνῃ** *a.* dort. *b.* auf jene Art. *6.* **ἐκείνως, κείνως** auf folgende, jene Art.

ἐκεινοσί, verstärktes ἐκεῖνος, jener dort.

ἐκεῖ-σε, poet. u. ion. **κεῖσε,** *adv.* dorthin, dahin, darauf.

ἐκέκαστο s. καίνυμαι.

ἐκέκλετο s. κέλομαι, **ἐκέκλιτο** *plqpf.* v. κλίνω.

ἐκεχειρία, ας, ἡ (aus *ἐχεχειρία, ἔχω u. χείρ) *1.* Einstellung der Feindseligkeiten, **Waffenruhe,** -stillstand, abs. u. πρός τινα, ποιεῖσθαι Waffenstillstand schließen, ἄγειν, ἔχειν halten. *2.* sp. Ferien.

ἐκ-ζέω poet. ion. sp. *1. intr.* aufschwellen, wimmeln, τινός v. etw. *2. tr.* aufkochen, übertr. aufregen.

ἐκ-ζητέω sp. *NT* *1.* aus-, aufsuchen, untersuchen, aufspüren. *2.* fordern, rächen. Dav.

ἐκζήτησις, εως, ἡ *NT* Streitfrage.

ἐκ-ζωπυρέω poet. sp. wieder anfachen, wieder erwecken, πόλεμον.

ἔκηα s. καίω.

ἐκηβολίη, ης, ἡ ep. *pl.* sicher treffende Schüsse, Kunst des Bogenschießens. Von

ἑκη-βόλος 2 ep. poet. sp., dor. **ἑκᾱβ-** (W. ϝεκ in ἑκών u.W. βαλ) nach freiem Willen d. i. sicher treffend; *subst.* ὁ sicherer Schütze, Beiwort Apollos.

ἕκηλος ep. poet. u. **εὔκηλος** 2 (vgl. ϝεκών) ep. poet. ruhig, ungestört, behaglich, müßig; *adv.* ἕκηλα.

ἕκητι ep. poet., dor. u. att. ἕκᾱτι (vgl. ϝεκών) *praep.* mit *gen.*, nachgestellt, **nach dem Willen;** nachhom. auch: um — willen, wegen.

ἐκ-θαμβέομαι *pass.* sp. *NT* sehr erstaunt sein, sich entsetzen.

ἔκ-θαμβος 2 sp. *NT* ganz erstaunt.

ἐκ-θαμνίζω poet. mit dem Stamm (θάμνος) ausrotten.

ἐκ-θαρρέω sp. viel Mut haben, τινί wegen etw.

ἐκ-θαυμάζω sp. *NT* sich sehr verwundern.

ἐκ-θεάομαι *d. m.* poet. genau betrachten.

ἐκ-θειάζω sp. vergöttern.

ἐκ-θεραπεύω sp. jem. durch Aufmerksamkeiten gewinnen.

ἐκ-θερίζω abernten, abmähen.

ἐκ-θερμαίνω sp. erwärmen, *pass.* entbrannt sein.

ἔκθεσις, εως, ἡ (ἐκ-τίθημι) ion. poet. sp. *1.* Aussetzung (eines Kindes). *2.* Auseinandersetzung.

ἔκ-θεσμος 2 sp. außer dem Gesetz, **gräulich,** ὄναρ.

ἔκ-θετος 2 poet. sp. ausgesetzt.

ἐκ-θέω hinausstürzen, -fliegen, einen Ausfall machen.

ἐκ-θηλύνω sp. ganz weibisch machen.

ἐκ-θηράομαι *med.*, **ἐκ-θηρεύω** ion. sp. } aufjagen, wegfangen.

ἐκ-θηριόομαι *pass.* poet. verwildern.

ἐκ-θλίβω heraus-, wegdrücken, wegdrängen.

ἐκ-θνήσκω ep. poet. sp. ersterben, ohnmächtig werden, γέλῳ sich halbtot lachen, ὑπὸ δέους sich zu Tode fürchten, τινά vor jem.

F. *aor. 2* ep. ἔκθανον.

ἐκ-θοινάομαι *d. m.* poet. ausfressen.

ἐκ-θρηνέω sp. beklagen.

ἐκ-θρῴσκω ep. poet. sp. heraus-, hervorspringen, davoneilen, abs. u. τινός aus etw., ἔξω στηθῶν.

F. *aor. 2* ep. ἔκθορον.

ἐκθυμία, ας, ἡ (ἔκ-θυμος) sp. Aufgeregtheit.

ἐκ-θυμιάω poet. verdampfen lassen.

ἔκ-θυμος 2 *1.* poet. mutig, übermütig. *2.* sp. leidenschaftlich. — *adv.* **-θύμως** verzweifelt.

ἐκ-θύω poet. ion. sp. *1. act.* hinopfern. *2. med.* ὑπέρ τινος für jem. ein Sühnopfer darbringen, ἄγος durch ein Opfer sühnen, τινά jem. versöhnen. Dav.

ἔκθῠσις, εως, ἡ sp. Sühnopfer.

ἐκ-καγχάζω in lautes Gelächter ausbrechen, ἐπί τινι.

ἐκ-καθαίρω völlig reinigen, blank putzen, ἀσπίδας, τινά τινος jem. v. etw. reinigen; übertr. *1.* läutern, τινά. *2.* wegputzen, ausrotten.

ἐκ-καθεύδω draußen schlafen, Nachtwache halten.

ἐκ-καί-δεκα *indecl.* sechzehn.

ἑκκαιδεκά-δωρος 2 (δῶρον Handbreite) ep. sechzehn Handbreiten lang.

ἑκκαιδεκά-λινος 2 sechzehndrähtig.

ἑκκαιδεκά-πηχυς 2 sechzehnellig.

ἑκκαιδέκατος 3 sechzehnter.

ἑκκαιδεκ-έτης, ου, ὁ (ἔτος) sp. sechzehnjährig.

ἑκκαιδεκ-ήρης 2 sp. mit sechzehn Ruderreihen.

ἐκ-καίω, att. **ἐκ-κάω** *1.* ausbrennen, τοὺς ὀφθαλμούς τινος; *pass.* ἐκκαίομαι τοὺς ὀφθαλμούς mir werden die Augen ausgebrannt. *2.* anbrennen, entzünden, τὰ πυρά, übertr. entfachen, τὴν ὀργήν, *pass.* ich gerate in Hitze.

F. (s. καίω), *pt. aor. act.* poet. ἐκκέας.

ἐκκακέω (κακός) sp. *NT* ganz schlecht sein, ermüden.

ἐκ-καλαμάομαι *med.* poet. herausangeln.

ἐκ-καλέω (auch *in tm.*) *1. act.* **herausrufen,** τινά, abs. u. τινός aus etw., übertr. aufregen, πρός τι zu etw. *2. med.* zu sich herausrufen; übertr. *a.* hervorrufen, δάκρυον, mit *inf.* als näherer Bestimmung. *b.* auffordern.

ἐκ-καλύπτω enthüllen, τὰς ἀσπίδας von den Schilden den Überzug wegnehmen, *med.* sich enthüllen.

ἐκ-κάμνω müde werden, τί einer Sache, mit *pt.*, ὑπὸ γήρως πρός τι vor Alter zu etw., σίδηρος ἐξέκαμε πληγαῖς wurde stumpf *Plut.*

F. *fut.* ἐκκαμοῦμαι.

ἐκ-καρπίζομαι *med.* poet. als Frucht treiben.

ἐκ-καρπόομαι *med.* *1.* Früchte genießen. *2.* übertr. Früchte erzielen, τινός v. etw., τινά einen aussaugen.

ἐκ-καταπάλλομαι *med.* ep. sich herabschwingen, οὐρανοῦ vom Himmel.

ἐκ-κατεῖδον ep. *aor. 2* herabsehen, von etw. τινός.

ἐκ-καυλίζω poet. mit Stumpf u. Stiel (καυλός) ausrotten.

ἐκ-καυχάομαι *med.* poet. sich rühmen, mit *inf.*

ἐκ-καχάζω auflachen, ἐπί τινι über etw.

ἐκ-κάω s. ἐκ-καίω.

ἔκ-κειμαι *d. m.* *1.* frei daliegen, herausragen, hervorstehen, τινός aus etw. *2.* ausgesetzt sein (Kinder), aushängen (Bekanntmachungen), bekannt sein.

ἐκ-κενόω poet. entleeren, ausladen, entvölkern.

ἐκ-κεντέω sp. *NT* ausbohren, durchbohren.

ἐκκεχυμένως, *adv.* vom *pt. pf. pass.* v. *ἐκ-χέω*, ausgegossen. *1.* ausführlich, *λέγειν*. *2.* locker, *ζῆν*.
ἐκ-κηραίνω poet. austilgen, verderben.
ἐκ-κηρύσσω, att. **-ττω** *1.* öffentlich ausrufen od. befehlen lassen, *τί* od. *inf.* u. *μή*. *2.* jem. durch einen Herold aus Stadt u. Land verweisen, ausstoßen, abs. od. *τινός*, *ἔκ τινος*.
ἐκ-κῑνέω poet. sp. herausbewegen, aufscheuchen; übertr. (Worte) ausstoßen.
ἐκ-κίω (*in tm.*) ep. herausgehen.
ἐκ-κλάζω poet. ertönen lassen.
ἐκ-κλάω *NT* aus-, abbrechen.
ἐκ-κλείω, ion. **-κληΐω,** att. **-κλῄω** *1.* ausschließen, abs. od. *τινά τινος*. *2.* hindern, verhindern, *τινί* durch etw. od. mit *inf.*
ἐκ-κλέπτω *1.* wegstehlen, heimlich wegbringen, *τινά* u. *τί*, aus etw. *τινός* u. *ἔκ τινος*, listig entziehen, darnach *inf.* mit *μή*. *2.* verhehlen, *λόγον*, täuschen, hintergehen, *τινὰ λόγοις*.
ἐκ-κληΐω s. *ἐκ-κλείω*.
ἐκκλησία, *ας, ἡ* (*ἔκκλητος* v. *ἐκ-καλέω*) eig. Herausrufung. *1.* **a.** Volksversammlung, d. h. die durch den Herold zusammenberufenen Bürger, überh. eine zusammenberufene Versammlung, auch der Soldaten, *ἡ μικρὰ καλουμένη* in Sparta aus den *ὅμοιοι* gebildet, *ἐκκλησίαν ποιεῖν* u. *ξυλλέγειν*, *συνάγειν*, *ἀθροίζειν* berufen, *διαλύειν*, *ἀναστῆσαι* aufheben, *ἐκ τούτων ἡ ἐκκλησία συνίσταται* ist zusammengesetzt, besteht aus *X*, *ἐγένετο* wurde abgehalten, fand statt *X*, **κυρία** regelmäßige, **σύγκλητος** außerordentliche Versammlung. *b. NT* israelitische Volksgemeinde. *c. NT* neutestamentliche Heilsgemeinde (Einzelgemeinde u. Kirche). *2.* Versammlungsplatz, -zimmer. Dav.
ἐκκλησιάζω *1.* eine Volksversammlung berufen. *2.* in einer Versammlung anwesend sein od. beraten, *περί* u. *ὑπέρ τινος*, auch *τοιαῦτα*.
F. *augm.* *ἐξεκλ-*, *ἠκκλ-*, *ἐκκλ-*. Dav.
ἐκκλησιαστής, *οῦ, ὁ* Teilnehmer an einer Volksversammlung. Dav.
ἐκκλησιαστικός 3 für die Teilnehmer an der Volksversammlung bestimmt, *πίναξ* Liste der zur Teilnahme Berechtigten, *μισθός* od. *τὸ ἐκκλησιαστικόν* Sold für die Teilnahme (1, später 3 Obolen).
ἐκ-κλητεύω vor Gericht fordern (einen widerspenstigen Zeugen) *Or.*
ἔκκλητος 2 (*ἐκ-καλέω*) herausgerufen, ausgewählt; *subst.* *οἱ* Mitglieder eines Volksausschusses in Sparta.
ἐκ-κλῑ́νω *1. tr.* aus-, abbiegen, *ὄνομα* abwandeln. *2. intr.* **a.** sich wegwenden, sich zur Flucht wenden, abs., *ἀπό τινος*, *πρός* u. *κατά τι*, *τί* etw. vermeiden. *b.* sich neigen, sinken.
ἐκ-κλύζω ausspülen, auswaschen, tilgen.
ἐκ-κναίω buk. aufreiben, töten.
F. *3 pl. fut.* dor. *ἐκκναισεῦντι*.
ἐκ-κνάω ion. aus-, abkratzen.
ἐκ-κοβᾱλικεύομαι (*κόβαλος* Possenreißer, Gauner) *d. m.* poet. durch Schabernack äffen.
ἐκ-κοιλαίνω sp. aushöhlen.
ἐκ-κοιμάομαι *pass.* aufwachen.
ἐκ-κοκκίζω poet. auskernen, ausraufen, *τρίχας*, entvölkern, *πόλεις*.
ἐκ-κολάπτω ausmeißeln, wegtilgen.

ἐκ-κολυμβάω poet. sp. herausschwimmen.
ἐκκομιδή, *ῆς, ἡ* ion. sp. das Hinausschaffen. *1.* Rettung. *2.* Bestattung. Von
ἐκ-κομίζω *I. act.* u. *pass.* *1.* herausschaffen. **a.** in Sicherheit bringen, retten, (*ἐκ*) *τινος* aus etw. *b.* begraben, bestatten. *II. med.* *1.* das Seinige fortschaffen, retten. *2.* für sich davontragen, sich etw. sichern. *3.* poet. bis zu Ende ertragen, *τὸ πεπρωμένον*.
ἐκ-κομπάζω poet. sich rühmen, *κατά τι* wegen etw.
ἐκ-κομψεύομαι *d. m.* poet. witzig darstellen.
ἐκκοπή, *ῆς, ἡ* sp. *NT* das Ausschneiden, Abtragung, *λόφων*. Von
ἐκ-κόπτω heraushauen. *1.* um-, abhauen, *δένδρα*, *χεῖρα*, abbrechen: *σκηνώματα*, erbrechen: *θύρας*. *2.* heraus-, vertreiben, *τινὰ τινος* jem. aus etw., ausrotten, töten, *ἐξεκέκοπτο τὴν φωνήν* hatte die Stimme verloren *L.*
ἐκ-κορέω poet. ausfegen, *τὴν Ἑλλάδα* verwüsten.
ἐκ-κορυφόω poet. der Hauptsache nach vortragen.
ἐκ-κουφίζω sp. in die Höhe heben, erleichtern.
ἐκ-κράζω sp. aufschreien.
ἐκ-κρέμαμαι *pass.* (*NT* auch *-κρέμομαι*) an etw. hängen, (*ἐκ*) *τινος*.
ἐκ-κρεμάννῡμι *1. act.* anhängen, *τὶ ἔκ τινος*. *2. med.* sich an etwas anklammern, *τινός* u. *κατά τι* an etw., jem. ergeben sein.
ἐκ-κρήμναμαι poet. = *ἐκ-κρεμάννυμαι* sich hängen an, sich halten an, *τινός*.
ἐκ-κρῑ́νω *1.* auswählen, -lesen. *2.* aus-, absondern, gegen die Aufnahme jmds. stimmen, ihn ausstoßen. Dav.
F. *adj. verb.* *ἐκκριτέον*.
ἔκκριτος 2 auserlesen, auserwählt, vorzüglich.
ἔκκρουσις, *εως, ἡ* das Herausschlagen, -stoßen.
ἔκκρουστος 2 poet. von getriebener Arbeit. Von
ἐκ-κρούω herausschlagen, verdrängen, vertreiben, *τινά*; übertr. **a.** *λόγους* zurückweisen. *b.* *τινὰ τινος* abbringen von. **c.** *χρόνον* die Zeit vertreiben.
F. *aor. pass.* *ἐξεκρούσθην*.
ἐκ-κυβεύομαι *pass.* sp. im Spiel verlieren, *τί*.
ἐκ-κυβιστάω (*κύβη* Kopf) sich kopfüber hinausstürzen, von einem Tänzer: sich überschlagen.
ἐκ-κυκλέω poet. herausdrehen (durch das *ἐκκύκλημα*, eine Maschine, durch welche der Hintergrund der Bühne geöffnet wurde); *pass.* sich zeigen.
ἐκ-κυλίνδω poet. u. **ἐκ-κυλίω** herauswälzen; *pass.* (*ἐκ*) *τινος* aus etw. herausrollen, herausstürzen, *εἰς ἔρωτας* hineintaumeln. Dav.
ἐκκύλισις, *εως, ἡ* sp. Umdrehung.
ἐκ-κῡμαίνω herauswogen, übertr. beim Marschieren in Frontstellung den übrigen vorauskommen.
ἐκκυνέω (*ἔκ-κυνος*) überall herumschnüffeln (v. Hund).
ἐκ-κυνηγετέω poet. jagen, verfolgen.
ἔκ-κυνος 2 (*κύων*) überall herumschnüffelnd.
ἐκ-κύπτω poet. sp. heraus-, hervorgucken.
ἐκ-κωμάζω poet. mit Jubel ausziehen, *εἴς τι*.
ἐκ-κωφέω poet. } betäuben, abstumpfen.
ἐκ-κωφόω } betäuben, abstumpfen.
ἐκ-λαγχάνω poet. (durchs Los od. vom Schicksal zugeteilt) erhalten, erlangen, *τί*.
ἐκ-λακτίζω poet. hinten ausschlagen, *τὸ σκέλος*.
ἐκ-λαλέω ausplaudern, *τί*.

ἐκ-λαμβάνω von jem. etw. nehmen od. bekommen; daher *1.* für einen bedungenen Lohn übernehmen, *τι* od. *inf.* als nähere Bestimmung. *2.* niederschreiben. *3.* sp. auslegen, deuten.

ἐκ-λάμπω hervorleuchten, hervorstrahlen, *ἔκ τινος*, sich zeigen, *ἐπί τινι* bei etw.

ἐκ-λανθάνω ep. poet. sp. *1. act.* ganz vergessen lassen, *τινά τι*. *2. med.* gänzlich vergessen, *τινός*, *τι* od. *inf.*

F. ep.: *aor.* red. *ἐκλέλαθον*, *med. ἐξελάθοντο*, *cj. ἐκλελάθωνται*.

ἐκ-λαπάζω poet. herauswerfen, vertreiben, *τινός* aus etw.

ἐκ-λάπτω poet. auslecken.

ἐκ-λατάσσω poet. herauswerfen (Konj.).

ἔκλε' ep. = *ἐκλέεο* v. *κλέω*.

ἐκ-λεαίνω (aus)glätten.

ἐκ-λέγω *1. act.* **a.** auslesen, auswählen, herausnehmen, *τι*, aus etw. *τινός*. **b.** von jem. erheben, eintreiben, *τι παρά τινος*. *2. med.* für sich auslesen, auswählen, (*ἐκ*) *τινος* aus etw.

F. (s. *λέγω*), *pf. pass.* ion. *-λέλεγμαι*, *aor. -ελέχθην*; *adj. verb. ἐκλεκτέος*.

ἐκλειπτικός 3 sp. zur Sonnen- od. Mondfinsternis gehörig. Von

ἐκ-λείπω, poet. Nbf. **ἐκ-λιμπάνω** *1. tr.* verlassen, zurück-, auslassen, *τι*, prägnant: *τὴν πόλιν εἰς χωρίον* verlassen und wohin gehen; sich einer Sache entziehen, *τὴν στρατείαν*, brechen: *ὅρκον*. *2. intr.* nachlassen, vergehen, verschwinden, ausgehen, *χιών X*, *κλέος S*, *pt. τιμῶν* zu ehren aufhören, *τινός* ablassen von; im bes. **a.** von Sonne und Mond: sich verfinstern. **b.** sterben.

ἐκ-λειτουργέω eine Leistung übernehmen u. ausführen *Or.*

ἔκλειψις *εως, ἡ* (*ἐκ-λείπω*) *1. tr.* das Verlassen, Aufgeben, *νεῶν*. *2. intr.* **a.** das Ausbleiben, Verschwinden, *ἡλίου* Sonnenfinsternis. **b.** Verlust, Mangel.

ἐκλεκτός 3 (*ἐκ-λέγω*) auserlesen.

ἐκλελυμένως *adv.* (*ἐκ-λύω*) lose, nachlässig.

ἔκλεξις, *εως, ἡ* (*ἐκ-λέγω*) Auswahl.

ἔκλεο s. *κλέω*.

ἐκ-λέπω ion. poet. sp. ausbrüten.

ἐκ-λευκαίνω poet. ganz weiß machen.

ἐκ-λήγω poet. ganz aufhören, *τινός* od. *pt.* mit etw.

ἐκ-ληθάνω ep. Nbf. zu *ἐκ-λανθάνω*. Dav.

ἔκλησις, *εως, ἡ* völliges Vergessen, *ἔκλησιν θεῖναι* völlig vergessen machen ep.

ἐκ-λιμπάνω poet. = *ἐκ-λείπω*.

ἐκ-λιπαίνω sp. fett machen, düngen, *pass.* fett werden.

ἐκ-λῐπαρέω sp. erbitten, durch Bitten bewegen, *τινά* mit *inf.*

ἐκλιπής 2 (*ἐκ-λείπω*) *1.* fehlend, mangelnd, *ἡλίου ἐκλιπές τι* partielle Sonnenfinsternis, *τὸ ἐκλιπές* Lücke, Zurückbleiben (*τινός* hinter etw.). *2.* übersehen, vernachlässigt.

ἐκλογή, *ῆς, ἡ* (*ἐκ-λέγω*) *1.* Wahl, Auswahl, Auszug. *2. NT* meton. die Auserwählten.

ἐκ-λογίζομαι *d. m.* reiflich überlegen, abs. u. *τι*, *περί τινος*, ind. Frage. Dav.

ἐκλογισμός, *οῦ, ὁ* sp. das Nachrechnen, Aufsuchen, Erkennen.

ἐκ-λοχεύω u. *med.* poet. gebären.

ἔκλυσις, *εως, ἡ* (*ἐκ-λύω*) *1.* Erlösung, Befreiung, *τινός* von etw. *2.* Entkräftung, Abspannung.

ἐκλυτήριος 2 poet. zur Erlösung dienend; *τὸ ἐκλυτήριον* Rettungsmittel, *τινί* für jem.

ἔκλῡτος 2 poet. sp. ausgelöst, lose, leicht. — *adv.* **-λύτως.** Von

ἐκ-λύω u. *med.* *1.* auslösen, befreien, *πολιορκουμένους τινάς* Entsatz bringen, befreien von etw. *κακῶν*, *ἐκ δεσμῶν*. *2.* auflösen, *τόξα* die Bogensehne ablösen, *στόμα* öffnen. Im bes. **a.** ermüden, schlaff machen; *pass.* ermatten, von Personen u. Sachen, abnehmen, verzagen, *πρός τι*. **b.** entfernen, beseitigen, *δασμόν*, bezahlen, *δάνειον*.

ἐκ-λωβάομαι *pass.* poet. sehr gekränkt werden, *τι*.

ἐκ-λωπίζω poet. enthüllen, entblößen.

ἐκμαγεῖον, *ου, τό* *1.* Abdruck, Masse, worin man etw. abdrückt. *2.* Handtuch.

ἐκ-μαίνω ion. poet. sp. *1. act.* rasend machen, *δωμάτων τινά* hinausrasen lassen, hinausscheuchen, *τινί* durch etw., *ἐπί τινι* gegen jem. *2. pass.* in Wut od. Leidenschaft geraten, *τοιαῦτα εἴς τινα* so gegen jem. wüten.

F. *inf. aor. ἐκμῆναι*, *aor. pass. ἐξεμάνην*.

(ἐκ-μαίομαι), ep. *aor. ἐκμάσσατο* erfinden, ersinnen.

ἔκμακτρον, *ου, τό* (*ἐκ-μάσσω*) Abdruck, Abbild.

ἐκ-μανθάνω von Grund aus erlernen, vernehmen, *τι ἀπό*, *ἐκ*, *παρά τινος*, *τινός* etw. von jem., *ὅτι*. *2.* erforschen. *3.* auswendig lernen, sich einprägen, *ἔχθραν*.

ἐκ-μαραίνομαι *pass.* buk. verwelken.

ἐκ-μαργόομαι *pass.* poet. ganz toll werden.

ἐκ-μαρτυρέω bezeugen, *φόνον*. Dav.

ἐκμαρτυρία, *ας, ἡ* Zeugnis eines Abwesenden od. Kranken.

ἐκ-μάσσατο s. *ἐκ-μαίομαι*.

ἐκ-μάσσω poet. sp. *1.* abwischen, *τινί τι* jem. etw. od. etw. an etw., *med.* sich abwischen. *2.* abformen, *αὐτόν* sich modeln, *med.* sp. sich (*sibi*) abformen, sich einprägen, *τι*.

F. *aor. pass. 3 sg. cj. ἐκμαγῇ*.

ἐκ-μαστεύω poet. ausspähen.

ἐκ-μείρομαι *dep.* ep. teilhaftig werden, *τιμῆς*.

F. ep. *pf. ἐξέμμορα*.

ἐκ-μελετάω sorgfältig üben od. lernen.

ἐκ-μελής 2 (*μέλος*) sp. unharmonisch, übertrieben.

ἐκ-μετρέω ausmessen, zu Ende messen, *χρόνον* hinbringen; *med.* für sich ausmessen, *ἄστροις … χθόνα* nach den Sternen den Weg.

ἔκ-μηνος (*ἕξ* u. *μήν*) sechsmonatlich, halbjährig.

ἐκ-μηνύω sp. anzeigen, verraten.

ἐκ-μηρύομαι *med.* sich entwickeln, heraustreten, debouchieren, *κατά τι*, *διά τινος*.

ἐκ-μιαίνομαι *pass.* poet. den Samen lassen.

ἐκ-μῑμέομαι *d. m.* genau nachahmen, vollkommen ausdrücken, *τι X*.

ἐκ-μῑσέω sp. sehr hassen.

ἐκ-μισθόω vermieten, verpachten.

ἐκ-μολεῖν u. **ἔκμολε** s. *ἐκ-βλώσκω*.

ἐκ-μουσόω poet. sp. gründlich unterrichten, *τινά τι*.

ἐκ-μοχθέω poet. mit Mühe ertragen, überstehen: *πόνους*, erringen: *εὔκλειαν*. *2.* mit Mühe vermeiden, *θεῶν τύχας*. *3.* mit Mühe anfertigen.

ἐκ-μοχλεύω poet. heraushebeln, mit Gewalt entfernen, *πύλας*.
ἐκ-μυζάω ep. sp. aussaugen.
ἐκ-μυκτηρίζω (*μυκτήρ* Nase) *NT* verhöhnen.
ἐκ-ναρκάω sp. gänzlich erstarren.
ἐκ-νεάζω sp. sich verjüngen.
ἐκ-νέμομαι *med.* *1.* sp. abweiden, zernagen. *2.* poet. *πόδα* den Fuß hinaussetzen.
ἐκ-νευρίζω sp. die Sehnen ausschneiden, entkräften.
ἔκνευσις, *εως, ἡ* das Ausweichen. Von
ἐκ-νεύω *1. intr.* **a.** ausweichen *NT*, *τί* vor etw. *b.* sich neigen, *ἐς οὖδας*, *ἐς θάνατον* dem Tode entgegengehen. *2. tr.* poet. jem. wegwinken, *τινά* mit *inf.*
ἐκ-νέω herausschwimmen, *τινός* aus etw., *ἐπί τι* nach etw.; entkommmen *NT*.
F. *aor. ἐξένευσα.*
ἐκ-νήφω sp. *NT* wieder nüchtern werden.
ἐκ-νήχομαι *med.* sp. herausschwimmen.
ἐκ-νίζω (-νίπτω) *1. act.* ab-, wegwaschen; übertr. reinigen, sühnen, *τί τινι* etw. mit etw. *2. med.* von sich wegwaschen, *τί*, übertr. sich rein waschen von, *τἀκεῖ πεπραγμένα.*
F. *fut. ἐκνίψω.*
ἐκ-νῑκάω durchaus siegen, *τινά* über jem., von Sachen: die Oberhand gewinnen, *τινί* für jem., *ἐπὶ τὸ μυθῶδες* ins Fabelhafte entarten.
ἐκ-νίπτω s. *ἐκ-νίζω.*
ἐκ-νόμιος 2 poet. ungewöhnlich, außerordentlich. — *adv.* **-μίως.**
ἔκ-νομος 2 poet. sp. das Gesetz überschreitend, ungerecht, frevelhaft. — *adv.* **-νόμως.**
ἐκ-νοστέω ep. heimkehren, *τινός* aus etw.
ἔκ-νους 2, zsgz. aus *-νοος*, sp. unverständig, sinnlos.
ἐκοντί, *adv.* zu *ἑκών*, sp. freiwillig.
ἑκούσιος 3 u. 2 (*ἑκών*) freiwillig; *τὰ ἑκούσια* freiwillige Taten, freier Wille; *ἐξ ἑκουσίας* (*sc. γνώμης*), *καθ' ἑκουσίαν* u. **-ίως** *adv.* von freien Stücken, aus eignem Antriebe.
ἐκπαγλέομαι ion. poet., nur *pt. pr.*, staunen, abs. u. *τινά* über jem., mit folg. *ὡς*. Von
ἔκπαγλος 2 (aus *ἐκ-πλαγ-λος*, *ἐκ-πλαγῆναι*, *ἐκ-πλήσσω*) ep. poet. erstaunlich, schrecklich, entsetzlich, furchtbar; *adv. neutr. sg.* u. *pl.* u. **-πάγλως.**
ἐκ-παθής 2 (*πάθος*) poet. sp. außer sich, leidenschaftlich, *πρός τι.*
ἐκπαίδευμα, *ατος, τό* poet. das Erzogene, Zögling. Von
ἐκ-παιδεύω aufziehen, ausbilden.
ἐκ-παιφάσσω ep. hervorglänzen.
ἐκ-παίω poet. herauswerfen, *τινά τινος* jem. aus etw.; *med.* sp. sich durchschlagen.
ἔκ-παλαι *adv.* sp. *NT* schon längst.
ἐκπαλής 2 sp. ausgesprungen, ausgerenkt. Von
ἐκ-πάλλομαι *med.* ep. sich herausschwingen, herausspritzen, *τινός* aus etw.
F. *aor. 2 ἔκπαλτο.*
ἐκ-πατάσσω (heraus)schlagen, aus der Fassung bringen, verwirren, *pass.* ep. *φρένας* (*acc.* der Bez.) den Verstand verlieren.
F. *pt. pf. pass. ἐκπεπαταγμένος.*
ἐκ-πάτιος 2 (*πάτος*) poet. sp. von der gewöhnlichen Bahn abweichend, außerordentlich.

ἐκ-παύω gänzlich aufhören machen; *med.* aufhören.
ἐκ-πείθω poet. sp. überreden, veranlassen, *τινά* allein od. mit *inf.*
ἐκ-πειράζω *NT* erforschen, versuchen.
ἐκ-πειράομαι *d. p.* *1.* ion. ausproben, auf die Probe stellen, *τινός*. *2.* poet. ausforschen, *τί τινος.*
ἐκ-πέλει *impers.* poet. = *ἔξ-εστι* es ist erlaubt.
ἐκ-πέμπω *I. act.* ab-, entsenden, entlassen, *τινός*, *ἔκ τινος*, *εἴς τι*. Im bes. *1.* vertreiben, verjagen, *γυναῖκα* ein Weib verstoßen. *2. pass.* poet. sterben. *II. med.* *1.* von sich entlassen, wegschicken, *ἀχρείους*. *2.* poet. = *act.* fortjagen, *τινός* aus etw. Dav.
ἔκπεμψις, *εως, ἡ* Aus-, Absendung.
ἐκπεπληγμένως, *adv.* v. *pt. pf. pass.* v. *ἐκ-πλήττω*, *διακεῖσθαι* in großem Schrecken sein.
ἐκ-πέποται *pf. pass.* v. *ἐκ-πίνω.*
ἐκπεπταμένως, *adv.* v. *pt. pf. pass.* v. *ἐκ-πετάννυμι*, ausgebreitet, übertr. ausgelassen.
ἐκ-περαίνω ganz durchbringen, zu Ende bringen, durchsetzen, mit folg. *ὥστε* u. *inf.*, *pass.* in Erfüllung gehen.
ἐκπέρᾱμα, *ατος, τό* poet. Ausgang, das Herauskommen. Von
ἐκ-περάω hinaus-, hervordringen, *τινός*, *ἔξω τινος* aus etw., durchfahren, vorbeikommen an etw., *τί.*
ἐκ-περδῑκίζω poet. wie ein Rebhuhn entwischen.
ἐκ-πέρθω ep. von Grund aus zerstören, erobern, *πόλιν*, plündern, rauben, *πόλεων* aus den Städten, *τινά* zugrunde richten.
F. *fut. ἐκπέρσω, aor. 1 ἐκ ... πέρσα, aor. 2 ἐξέπραθον.*
ἐκ-περίειμι sp. von einem Orte aus umgehen, abs. u. *τί, τινά.*
ἐκ-περιέρχομαι *med.* sp. *1.* = dem vorigen. *2.* sich um etw. (*τί*) herumziehen.
ἐκ-περιπλέω sp., ion. **-πλώω,** von einem Orte aus etw. (*τί*) umschiffen.
ἐκπερισσῶς *adv.* *NT* noch mehr, desto besser.
ἐκ-πέρυσι *adv.* sp. seit einem Jahr.
ἔκ-πεσε, -πεσεῖν s. *ἐκ-πίπτω.*
ἐκ-πετάννῡμι poet. sp. ausbreiten, ausstrecken.
F. *fut. ἐκπετάσω, pf. pass. ἐκπέπταμαι* u. *ἐκπεπέτασται.* Dav.
ἐκπέτασις, *εως, ἡ* sp. Ausbreitung, Öffnung.
ἐκπετήσιμος 2 poet. flügge. Von
ἐκ-πέτομαι *med.* poet. sp. herausfliegen.
F. *aor. ἐξέπτην.*
ἐκ-πεύθομαι *med.* poet. ausforschen.
ἐκ-πέφαται (*in tm.*, W. *φεν*) ep. ist vernichtet worden.
ἐκ-πηδάω, ion. **-δέω,** heraus-, hervorspringen, *ἔκ τινος* aus etw., *κατά τινος* von etw., einen Ausfall, Angriff machen, *πρός τινα*; übertr. *εἰς τὴν φιλοσοφίαν* übergehen zu. Dav.
ἐκπήδημα, *ατος, τό* poet. } das Heraus-, Wegsprin-
ἐκπήδησις, *εως, ἡ* } gen.
ἐκ-πηνίζομαι *med.* poet. heraushaspeln, (das Vermögen) nach u. nach abzwacken.
ἐκ-πῑδύομαι *med.* poet. hervorquellen.
ἐκ-πιέζω sp. herausdrücken.
ἐκ-πικρόομαι *pass.* sp. bitter werden.
ἐκ-πίμπλημι aus-, erfüllen, abs. u. *τί τινος* etw. mit etw.; übertr. **a.** voll, vollzählig machen, *τὸ μέσον*. *b.* sättigen, befriedigen, *ὄμματα*, *φιλονικίαν*;

pass. satt werden, *τινί* einer Sache. **c.** abbüßen, *γονέος ἁμαρτάδα.* **d.** bestehen, *κίνδυνον.*

ἐκ-πίνω ep. *1.* austrinken, aussaugen. *2.* vertrinken.

F. (s. *πίνω*), *aor.* ep. *ἔκπιον*, *imp. ἔκπιθι.*

ἐκ-πιπράσκω ausverkaufen.

ἐκ-πίπτω *1.* heraus-, herabfallen, aus etw. *δίφρου, χειρός* (entrollen), *ἐκ, ἀπό τινος*, wohin? *πρός χώραν, εἰς τὴν θάλατταν*; *ἐκ τῆς ὁδοῦ* vom Wege weichen, verschlagen werden; stranden, *τὰ ἐκπίπτοντα* Strandgut; übertr. **a.** herausgejagt, vertrieben, gestürzt (*τῆς ἀρχῆς*), **verbannt werden**, *οἱ ἐκπεσόντες* u. *οἱ ἐκπεπτωκότες ὑπὸ τοῦ δήμου* die Verbannten. **b.** etw. **verlieren**, *τινός* u. *ἔκ τινος, ἀπὸ τῶν ἐλπίδων* aufgeben. **c. durchfallen**, in einer Rede od. in musikalischem Vortrag. **d.** von Sachen: abgeschafft werden, sich enden, hinfällig werden, auch: ausschlagen, *εἴς τι.* *2.* **ausfallen**, sich herausstürzen, abs. u. *πρός τινα, εἴς τι*, sich ergießen (Fluß), sich verbreiten (Gerücht).

F. (s. *πίπτω*), *aor. 2* ep. *ἔκπεσον.*

ἐκ-πίτνω poet. = *ἐκ-πίπτω.*

ἔκ-πλεθρος 2 poet. sechs Plethren lang.

ἐκ-πλέω, ion. **-πλώω,** auslaufen, absegeln, hinausschwimmen, abs. u. *ἐπὶ τριήρων*; woher? (*ἐκ*) *τινος, ἔξω τινός*, übertr. *τοῦ νοῦ, τῶν φρενῶν* von Sinnen kommen; wohin? *πρός, εἴς τι, ἔξω τι* über etw. hinaus; der Zweck wird gegeben durch *κατά τι, ἐπί τι, ὡς* mit *pt. fut.*, selten mit *acc.*: *τὰς τῶν πολεμίων ναῦς* aus dem Bereich der feindlichen Schiffe hinaus *Th*, *acc.* des Inhalts: *τὸν ὕστερον πλοῦν.*

ἔκ-πλεως 2, att. *neutr. pl.* **ἔκπλεω** u. **-πλεα,** an-, ausgefüllt, voll (*τινός*); **vollständig, reichlich,** *μισθός.*

ἔκ-πληγεν ep. s. *ἐκ-πλήσσω.*

ἐκ-πλήγνυμι s. *ἐκ-πλήσσω.*

ἐκπληκτικός 3 (*ἐκ-πλήσσω*) Schrecken verbreitend, furchtbar.

ἔκπληκτος 2 sp. erschreckt, verblüfft.

ἔκπληξις, *εως, ἡ* (*ἐκ-πλήσσω*) *1.* Erschütterung, **Bestürzung,** *ἔκπληξιν ποιεῖν, πρός τι* über etw., *κακῶν* kausal ‚ob des Unglückes'. *2.* **Staunen, Ehrfurcht,** *ἡ σὺν ἐκπλήξει θεραπεία* ehrfurchtsvolle Dienstbeflissenheit.

ἐκ-πληρόω vollmachen. *1.* ergänzen, abs. u. *τί, ἔς τι* bis auf..., nachtragen (das Fehlende), abtragen, *χρέος.* *2.* befriedigen, erfüllen, *ὑπόσχεσιν.* Dav.

ἐκπλήρωσις, *εως, ἡ* sp. *NT* Erfüllung, Vollendung.

ἐκ-πλήσσω, att. **-ττω,** u. **ἐκ-πλήγνυμι** *1. act.* **a.** herausschlagen, vertreiben, *τινὰ ὁδοῦ.* **b.** betäuben, verwirren, *τινά* od. *inf.* *2. pass.* betäubt werden, **erschrecken, bestürzt,** verdutzt, erstaunt sein, abs. u. *τινί* über etw., *ἐπὶ τούτοις, πρός τι* bei etw., *ὑπό τινος* vor etw., *διά τι*, auch *ἐκπλαγῆναί τινα, θυμόν* u. *φρένας* im Herzen, *gen. χαρᾷ δὲ μὴ 'κπλαγῇς φρενός* daß du nicht außer dir kommst *A*; abs. *ἐκπλαγείς* betroffen, entsetzt.

F. *aor. 2 pass. ἐξεπλάγην*, ep.: *ἐκπλήγην, 3 pl. ἔκπληγεν* (öfter *in tm.*).

ἔκπλους, *ου, ὁ*, zsgz. aus *ἔκπλοος* *1.* das Auslaufen der Schiffe, *ἔκπλουν ποιεῖσθαι* auslaufen. *2.* Ort der Ausfahrt, **Ausgang,** *λιμένος.*

ἐκ-πλύνω (her)auswaschen, *τί.* Dav.

ἔκπλυτος 2 ausgewaschen, poet. gesühnt.

ἐκ-πλώω ion. = *ἐκ-πλέω.*

ἐκ-πνέω *1.* aushauchen, *θυμόν* Zorn schnauben, mit u. ohne *βίον*: sterben, *ὑπό τινος* getötet werden; *ἔκ τινος* daher wehen. *2.* **verhauchen,** nachlassen zu wehen, übertr. ruhig werden. Dav.

ἐκπνοή, *ῆς, ἡ* poet. das Aushauchen, Ausatmen.

ἔκ-πνους 2, zsgz. aus *-πνοος*, sp. atemlos.

ἐκποδών *adv.* (aus *ἐκ ποδῶν* vor den Füßen weg) aus dem **Wege,** fern, *τινί* u. *τινός, εἶναι* od. *γίγνεσθαι* aus dem Wege geschafft sein, nicht mehr im Wege stehen, nicht hinderlich sein, *ποιεῖσθαί τινα* aus dem Wege schaffen, wegräumen, töten.

ἔκ-ποθεν *adv.* sp. poet. irgendwoher, *τινός* aus etw.

ἐκ-ποιέω *I. tr.* *1.* ion. fertigmachen, ausbauen. *2.* herausmachen. **a.** *pass.* in ein anderes Geschlecht weggegeben, **adoptiert werden. b.** *med* aus sich hervorbringen, erzeugen. *II. intr.* ausreichen; *impers. ἐκποιεῖ* es macht sich, **ist möglich.** Dav.

ἐκποίησις, *εως, ἡ* ion. das Vonsichgeben, Samenergießung.

ἐκποίητος 2 *1.* zur Adoptierung weggegeben, *εἰς οἶκόν τινος.* *2.* entfremdet, *τινός.*

ἐκ-ποκίζω poet. Wolle od. Haare ausraufen.

ἐκ-πολεμέω u. **-μόω** *1.* von woher Krieg beginnen. *2.* in Krieg verwickeln, *τινά τινι* od. *πρός τινα* jem. mit einem verfeinden. Dav.

ἐκπολέμωσις, *εως, ἡ* sp. Verfeindung.

ἐκ-πολιορκέω erobern, durch Belagerung zur Übergabe zwingen, *τί* u. *τινά, βίᾳ, ἔκ τινος* gewaltsam verdrängen aus.

ἐκ-πομπεύω sp. stolz einherschreiten.

ἐκπομπή, *ῆς, ἡ* (*ἐκ-πέμπω*) Aussendung, Streifzug.

ἐκ-πονέω *1.* **ausarbeiten,** herstellen, *ὅπλα ἐκπεπονημένα εἰς κόσμον* kunstvoll gearbeitete Waffen. *2.* **bearbeiten,** *γῆν* kultivieren. *3.* **erarbeiten,** erringen, *πατρίδος σωτηρίαν.* *4.* **verarbeiten,** verdauen (auch *med.*). *5.* **durcharbeiten,** unter Mühen betreiben od. üben, *τὰ πρὸς πόλεμον, βίον* sich mühsam durchs Leben arbeiten; **ἐκπεπονημένος geübt:** *πρὸς μάθησιν* zur Erweiterung der Kenntnisse.

ἐκ-πορεύω herausgehen lassen, herausholen.

ἐκ-πορεύομαι *d.p.* ausrücken, marschieren, hervorgehen, *διά τινος, εἴς τι, ἐπὶ λείαν* nach, auf Beute.

ἐκ-πορθέω gänzlich zerstören, ausplündern. Dav.

ἐκπορθήτωρ, *ορος, ὁ* poet. Zerstörer.

ἐκ-πορθμεύω u. *med.* poet. zu Schiffe wegführen, *pass.* zu Schiffe fortgehen, *τινός* aus etw.

ἐκ-πορίζω *1. act.* **a.** aufbringen, ver-, herbeischaffen, *τινί τι.* **b.** anstiften, verüben, *ἄδικα, φόνον.* *2. med.* sich verschaffen, *τί.*

ἐκ-πορνεύω sp. *NT* Unzucht treiben.

ἐκ-ποτέομαι *med.* ep. heraus-, herniederfliegen, *Διός* von Zeus d. h. vom Himmel.

ἐκ-πρᾱσσω, att. **-ττω,** ion. **-πρήσσω** *1.* vollenden, *τί* od. mit folg. *ὥστε, ὡς* mit *inf.*, *τὸ καλλίνικον ... ἐς γόον* das Jubellied in Jammer verkehren. *2.* **einfordern, eintreiben,** *τινά τι*, auch *med. φόνον τινὸς πρός τινος* jmds. Mord an einem rächen. *3.* abtun, töten.

ἐκ-πρεμνίζω mit Stumpf u. Stiel ausrotten.
ἐκπρεπής 2, *gen.* -έος, hervorleuchtend, ausgezeichnet, ἐν πολλοῖσι. — *adv.* **-πῶς.** Von
ἐκ-πρέπω poet. sich auszeichnen, τινί durch etw.
ἔκπρησις, εως, ἡ sp. das Anzünden.
ἐκ-πρήσσω ion. = ἐκ-πράσσω.
ἐκ-πρίασθαι (nur *aor.*) erkaufen, τινά, κίνδυνον eine Anklage durch Bestechung abwenden *Or.*
ἐκ-πρίω heraussägen, ausschneiden.
ἐκ-πρόθεσμος 2 sp. einen bestimmten Termin nicht einhaltend, verspätet, ὀφλήματος mit der Bezahlung säumend, ἀγῶνος über (das Alter zum) Kampf hinaus.
ἐκ-προθυμέομαι *d. m.* poet. sehr bereit sein.
ἐκ-προΐημι poet. heraus-, hervorsenden, πᾶγάν.
ἐκ-προκαλέομαι *med.* ep. zu sich herausrufen, τινά τινος jem. aus etw., auch ἔκ τινος.
ἐκ-προκρίνω poet. vorziehen, τινός jem.
ἐκ-προλείπω ep. poet. hinaus- und vorwärtsgehend verlassen, τί.
ἐκ-προτῑμάω poet. über alles ehren, τινά τινι jem. durch etw.
ἐκ-προχέω poet. (her)ausgießen, ausbreiten.
ἐκ-πτερύσσομαι *med.* sp. die Flügel bewegen.
ἐκ-πτήσσω poet. herausscheuchen, τινά τινος.
ἐκ-πτοέομαι *pass.* poet. heftig erschrecken.
ἐκ-πτύζω sp. = ἐκ-πτύω.
ἐκπτυσμός, οῦ, ὁ sp. das Ausspeien, Auswerfen, ἐκπτυσμὸν ποιεῖσθαι auswerfen. Von
ἐκ-πτύω *1.* ep. poet. ausspeien, στόματος aus dem Munde. *2.* *NT* verachten, verabscheuen, τί.
ἔκπτωσις, εως, ἡ (ἐκ-πίπτω) sp. das Herausfallen, **Verbannung.**
ἐκ-πυνθάνομαι *med.* *1.* ep. ausfragen, ausforschen, τί, τί τινος. *2.* poet. erfahren, vernehmen, τινός von jem., *acc. c. pt.*
ἐκπυρόω poet. sp. aus-, verbrennen. Dav.
ἐκπύρωσις, εως, ἡ sp. Verbrennung.
ἔκπυστος 2 (ἐκ-πυνθάνομαι) sp. ausgekundschaftet, ruchbar.
ἔκπωμα, ατος, τό (ἐκ-πίνω) Trinkgeschirr, Becher.
ἐκράανθεν s. κραίνω.
ἐκ-ραβδίζω poet. unter Schlägen heraustreiben.
ἐκ-ραίνω poet. ausspritzen, verspritzen.
F. *aor.* ἐξέρρᾶνα.
ἐκρέμω s. κρέμαμαι.
ἐκ-ρέω *1.* aus-, wegfließen (ep. *in tm.*). *2.* sp. übertr. (dem Gedächtnis) **entfallen, vergessen werden,** τινός von jem.
F. *aor.* 2 ἐξερρύην, *pf.* ἐξερρύηκα.
ἔκρηγμα, ατος, τό sp. Durchbruch, (aufgerissenes) neues Flußbett. Von
ἐκ-ρήγνῡμι ep. poet. ion. sp. *1.* *tr.* *act.* ab-, **wegreißen,** τί τινος etw. von etw., ὁδοῖο einen Teil des **Weges; los-, ausbrechen lassen,** ὄμβρον, ὀργήν. *2.* *intr.* **a.** *act.* οὔποτ' ἐκρήξει μάχη losbrechen *S*; gew. **b.** *pass.* zerbrechen (ein Bogen), **losbrechen:** ποταμοὶ πυρός; übertr. ἔς τινα gegen einen losfahren, ἐς τὸ μέσον bekannt werden.
F. *pass.* *aor.* ἐξερράγην, *fut.* ἐκραγήσομαι.
ἐκ-ριζόω sp. entwurzeln, δρῦν, ausrotten.
ἐκ-ρῑνίζω (ῥίς) sp. ausspüren, wittern, τί.
ἐκ-ρῑπίζω sp. anfachen, entflammen.
ἐκ-ρίπτω hinauswerfen, fortjagen, τινός aus etw.

ἐκροή, ῆς, ἡ *Pl* | Ausfluß, Kanal,
ἔκροος, ου, ὁ, zsgz. ἔκρους, ion. sp. | ἔς τι.
ἐκ-ροφέω poet. ausschlürfen, übertr. τὸν μισθὸν ἡμῶν.
ἐκ-ρύομαι *med.* poet. herausreißen, erretten.
ἐκ-σαόω ep. = ἐκ-σῴζω.
ἐκ-σείω ion. poet. sp. (her)ausschütteln, übertr. τινά τινος jem. von etw. abbringen.
F. *pf.* *pass.* ἐκσέσεισμαι.
ἐκ-σεύομαι *med.* ep. *1.* **hinauseilen,** hindurchfliegen, τινός aus etw., entquellen. *2.* übertr. schwinden, entfliehen, βλεφάρων ὕπνος von den Augen.
F. *pass.* mit *aor.* *med.* ἐξέσσυτο u. *pass.* ἐξεσύθην.
ἐκ-σημαίνω poet. bezeichnen, anzeigen.
ἐκ-σιωπάω sp. völlig schweigen.
ἐκ-σκαλεύω poet. auskratzen.
ἐκ-σκεδάννῡμι poet. zerstreuen, fortjagen.
ἐκ-σκευάζω alle Geräte fortschaffen.
ἐκ-σμάω ion. ab-, auswischen.
F. *impf.* ἐξέσμεον.
ἐκ-σπάω ep. poet. *1.* **herausziehen, -reißen,** τί. *2.* *med.* das Seine, z. B. ἔγχος seine Lanze herausreißen, τινός aus etw.
ἐκ-σπένδω poet. den Göttern ein Trankopfer ausgießen.
ἐκ-σπεύδω poet. hinauseilen, wegeilen.
ἔκ-σπονδος 2 (σπονδαί) vom Bunde, vom Vertrag ausgeschlossen.
ἐκ-στάδιος 2 sp. außerhalb des Stadions.
ἔκστασις, εως, ἡ (ἐξ-ίσταμαι) sp. *NT* das Außersichgeraten, Verzückung, τῶν λογισμῶν Verrücktheit. Dav.
ἐκστατικῶς *adv.* sp. verrückt.
ἐκ-στέλλω poet. ausrüsten, ausschmücken, τί τινι etw. mit etw.
ἐκ-στέφομαι *pass.* bekränzt werden, ἱκτηρίοις κλάδοισιν ἐξεστεμμένοι mit heiligen Zweigen geziert *S.*
ἐκστρατεία, ας, ἡ sp. Ausmarsch. Von
ἐκ-στρατεύω *1.* *act.* ausziehen, ausrücken, ἐς Λεῦκτρα. *2.* *med.* **a.** = *act.* ἐπί τι. **b.** den Feldzug beendigen.
ἐκ-στρατοπεδεύομαι *d. m.* sein Lager draußen aufschlagen.
ἐκ-στρέφω *1.* ep. herausdrehen, herausreißen, aus etw.: βόθρου. *2.* verkehren; *pass.* sich verschlechtern *NT.*
ἐκ-συρίττω sp. auspfeifen, auszischen.
ἐκσφρᾱγίζω poet. ausschließen, aus etw.: δόμων.
ἐκ-σχίζομαι *pass.* sp. sich teilen, sich spalten.
ἐκ-σῴζω, ep. **ἐκσαόω** *1.* *act.* erretten, aus etw.: (ἐκ) τινος, νεκρῶν πάρα. *2.* *med.* sich (*sibi*) das Seinige retten od. erhalten, νῆσον sich (*se*) an die Insel retten *A.*
ἐκ-σωρεύω poet. aufhäufen.
ἔκτα, ἔκταθεν u. ä. s. κτείνω.
ἐκτάδην *adv.* (ἐκ-τείνω) poet. **ausgestreckt,** κεῖσθαι.
ἐκτάδιος 3 (ἐκ-τείνω) ep. **ausgedehnt, weit,** χλαῖνα.
ἐκταῖος 3 (ἔκτος) sechstägig, am sechsten Tage.
ἐκ-τάμνω ep. ion. = ἐκ-τέμνω.
ἔκταν s. κτείνω.
ἐκ-τανύω ep. poet. = ἐκ-τείνω.
ἔκταξις, εως, ἡ (ἐκ-τάττω) sp. **Aufstellung** (in Schlachtordnung).

ἐκ-ταπεινόω sp. kleinmütig machen.
ἐκ-ταράσσω, att. **-ττω** *1. act. NT* sehr verwirren. *2. pass.* beunruhigt, erschreckt werden, *πρός τι* bei etw.
ἔκτασις, *εως, ἡ* (*ἐκ-τείνω*) Ausdehnung.
ἐκ-τάσσω, att. **-ττω** *1.* herausführen und ordnen, ein Heer in Schlachtordnung aufstellen, *πᾶσιν* mit allen Truppen in den Kampf gehen. *2. med.* sich in Schlachtordnung aufstellen.
ἔκτατο s. *κτείνω.*
ἐκτατός 3 (*ἐκ-τείνω*) sp. ausgedehnt.
ἐκτέατο ion. 3 *pl. plqpf.* v. *κτάομαι.*
ἐκ-τείνω, poet. **ἐκ-τᾰνύω** *1.* ausspannen, -dehnen, ausstrecken, anspannen, *τὰ σκέλη, ἵππον* anspornen, *πᾶσαν προθυμίαν* anstrengen, *ἐκτέταμαι* bin gespannt; übertr. *τοὺς περιπάτους* verlängern; *pass.* **a.** sich ausbreiten, *ἡ φάλαγξ.* **b.** *ἐκτέταται χρόνος* ist verflossen *S.* *2.* hinstrecken, hinlegen, *ἐν κόνι, ἐπὶ γαίῃ* ep.; *pass.* **a.** sich hinstrecken, *ἐκταθεὶς ὥσπερ Ὀδυσσεύς.* **b.** hinstürzen, sterben.
F. (s. *τείνω*), *aor.* poet. *ἐξετάνυ(σ)σα, pass. ἐξετανύσθη.*
ἔκτεισις u. **ἔκτεισμα** s. *ἐκτισ-.*
ἐκ-τειχίζω *1.* eine Mauer fertig bauen, abs. u. *τεῖχος.* *2.* durch eine Mauer befestigen. Dav.
ἐκτειχισμός, *οῦ, ὁ* sp. Befestigung durch Mauern.
ἐκ-τεκνόομαι *med.* poet. Kinder zeugen.
ἐκ-τελευτάω poet. *1. tr.* ganz beendigen, mit *inf.*; *pass.* aufhören. *2. intr.* zu Ende kommen.
ἐκ-τελέω, ep. **-λείω** *1. act.* vollenden, vollziehen, bescheren, *γόνον τινί.* *2. pass.* sich vollenden, sich erfüllen, verstreichen, *μῆνες.*
F. (s. *τελέω*), *pf. pass. ἐκτετέλεσται*; ep.: *fut. ἐκτελέω, aor. ἐξετέλεσσα.*
ἐκτελής 2 poet. vollkommen, *ἀγαθά,* voll ausgewachsen, *νεανίας.*
ἐκ-τέμνω, ep. u. ion. **ἐκ-τάμνω** *1.* herausschneiden, *μηρούς, τινός* aus etw.; im bes. entmannen, verschneiden, *παῖδας,* (ein Land) verwüsten. *2.* heraus-, abhauen, herausreißen.
F. *aor. 2 ἐξέταμον,* ep. *ἔκταμον.*
ἐκτένεια, *ας, ἡ* sp. *NT* Anstrengung; Eifer, Inbrunst. Von
ἐκτενής 2 (*ἐκ-τείνω*) poet. sp. aus-, angespannt. *1.* anhaltend. *2.* diensteifrig, heftig, inbrünstig. — *adv.* **-νῶς.**
ἐκτέος 3, *adj. verb.* v. *ἔχω,* man muß haben.
ἐκτεύς, *έως, ὁ* ein Sechstel des Medimnus, Sextarius.
ἐκ-τεχνάομαι *d. m.* etw. auskünsteln, erfinden, *τι.*
ἐκ-τήκω *1. act.* **a.** poet. herausschmelzen, *ὄμματα πυρί* ausbrennen. **b.** sp. zerschmelzen, erweichen, *τινὰ εἰς δάκρυα*; übertr. erschöpfen, quälen. *2. pass.* u. *pf. act. ἐκτέτηκα* schmelzen, schwinden.
ἑκτημόριος, *ου, ὁ* / **ἑκτήμορος,** *ου, ὁ* } sp. Sechstler, Bauer, der nur noch den sechsten Teil des Bodenertrages für sich behält.
ἐκ-τίθημι *1. act.* aussetzen, hinausstellen, *τι.* *2. med.* **a.** das Seine, seine Beute wohin bringen, *εἴς τι.* **b.** zur Schau ausstellen, *νόμον.* **c.** auseinandersetzen, erzählen.
ἐκ-τίκτω gebären.
ἐκ-τίλλω sp. ausrupfen, ausreißen.
ἐκ-τῑμάω poet. sp. sehr schätzen.
ἔκ-τῑμος 2 (*τιμή*) poet. nicht ehrend, *τινός.*

ἐκ-τινάσσω *1.* ep. herausstoßen. *2.* aus-, abschütteln, auch *med. NT.*
ἐκ-τίνω (s. *τίνω*) *1. act.* abzahlen, auszahlen, entrichten, *τὸν μισθόν,* auch *τινί τι*; vergelten, büßen. *2. med.* sich abzahlen lassen, strafen, rächen, *ὕβριν, τινά.* Dav.
ἔκτισις, *εως, ἡ* Bezahlung, Büßung, Buße und
ἔκτισμα, *ατος, τό* erlegte od. zu erlegende Strafe, Buße.
ἐκ-τιτρώσκω ion. sp. eine Fehlgeburt tun.
ἔκτοθεν ep. poet. = *ἔκτοσθεν.*
ἔκτοθι *adv.* ep. draußen, außerhalb, *νηῶν.*
ἐκ-τολυπεύω poet. abwickeln, ausführen, vollenden, *πόνον.*
ἐκτομή, *ῆς, ἡ* (*ἐκ-τέμνω*) *1.* das Ab-, Ausschneiden, Entmannung. *2.* sp. Ab-, Ausschnitt, *γῆς,* Koje im Schiff.
ἐκτομίας, *ου, ὁ,* ion. **-ίης** (*ἐκ-τέμνω*) Verschnittener.
ἐκ-τοξεύω *1. tr.* aus etw. herausschießen, verschießen, *βέλη*; übertr. verleben, *βίον.* *2. intr.* poet. entschwinden, *τινός* aus etw.
ἐκ-τοπίζω sp. entfernen, *εἰς μῦθον* in das Reich des Wunderbaren verlegen. Von
ἐκ-τόπιος 3 (*τόπος*) poet. fern (vom Orte).
ἐκτοπισμός, *οῦ, ὁ* (*ἐκ-τοπίζω*) sp. Entfernung, Lage außerhalb der bekannten Orte.
ἔκ-τοπος 2 (*τόπος*) *1.* entfernt von (*τινός*), fremd. *2.* außergewöhnlich; *adv.* **-τόπως** außerordentlich.
ἐκ-τορέω poet. herausbohren.
ἕκτος 3 (*ἕξ*) sechster.
ἐκτός *adv.* (*ἐκ*) außen, draußen, hinaus; als *praep.* mit *gen.* außerhalb, *τῶν ὅπλων,* außer, *ὀλίγων, ἐκτὸς εἰ μή* außer wenn, wenn nicht, es sei denn daß, *οἱ ἐκτός* Fremde, *ἐκτὸς ἔρχεσθαι* etw. übertreten, ein Versprechen nicht halten.
ἔκτοσε *adv.* ep. heraus, *χειρός* aus der Hand.
ἔκτοσθε(ν) ep. u. poet., auch **ἔκτοθεν** *1. adv.* von außen, außerhalb, *αὐλῆς* im Hofe. *2. praep.* mit *gen.* fern von, *ἄλλων.*
ἐκ-τραγῳδέω sp. tragisch darstellen. *1.* aufbauschen, *τι.* *2.* in Verruf bringen.
ἐκ-τράπεζος 2 sp. vom Tisch ausgeschlossen, *ἀποφαίνειν τινὰ ἐκτράπεζον* vom Tische ausschließen.
ἐκτράπελος 2 poet. (vom gewöhnlichen Maße) abweichend, ungewöhnlich. Von
ἐκ-τράπω ion. = *ἐκ-τρέπω.*
ἐκ-τραχηλίζω (vom Pferd) über den Nacken herunterwerfen, überh. jem. stürzen; *pass.* herabstürzen, (sich) jäh ins Verderben stürzen.
ἐκ-τρᾱχῡνω sp. rauh machen, erbittern.
ἐκ-τρέπω, ion. **-τράπω** *1. act.* **a.** wegwenden, *τὸ ῥέεθρον* ableiten, *ἀσπίδας θύρσοις* die Schilde wenden (zur Flucht) vor, *ἀπό τινος ἐς, ἐπί* u. *πρός τι*; *τινά* einen wegtreiben, abhalten, hindern, *NT* verrenken. **b.** hinwenden, hinleiten. *2. pass.* mit *aor. 2 med.* **a.** sich wegwenden, aus-, abbiegen, abschwenken, *ὁδόν* (*acc.* d. Inh.), *κατὰ τὴν ἁμαξιτόν, ἔκ τινος, ἀπό τινος ἐπί τι, τοῦ πρόσθεν λόγου* abschweifen, aber *τινά* jem. aus dem Wege gehen, *τί* vermeiden. **b.** umschlagen, sich ändern, übergehen in etw. (*εἴς τι*). **c.** sich hinwenden, verfallen auf etw.

ἐκ-τρέφω *1. act.* aufziehen, großziehen. *2. pass.* heranwachsen.

ἐκ-τρέχω (ep. *in tm.*) **herauslaufen**, einen Ausfall, Angriff machen, *ἐκ πόλεως*, übertr. *θυμὸς ἐκδραμών* überschäumender Zorn.

ἐκ-τριαινόω sp. mit dem Dreizack erschüttern.

ἐκ-τρίβω *1.* **herausreiben**, durch Reiben erzeugen, *πῦρ*, *ἐν πέτροισι πέτρον* einen Stein am andern reiben. *2.* ion. **ausreiben**, vertilgen, *pass.* umkommen.

ἐκτροπή, *ῆς*, *ἡ* *1.* (*ἐκ-τρέπω*) Abwendung, Ableitung, *ὕδατος*. *2.* (*ἐκ-τρέπομαι*) Abweichung, Seitenweg, *λόγου* Digression, *ὁδοῦ* Herberge.

ἐκτροφή, *ῆς*, *ἡ* (*ἐκ-τρέφω*) sp. poet. das Aufziehen, Erziehung.

ἐκ-τρῡπάω poet. unbemerkt entschlüpfen.

ἐκ-τρῡφάω sp. in Schwelgerei ausarten.

ἐκ-τρῡχόω aufreiben, *ῥάκη ἐκτετρυχωμένα* abgetragen, übertr. erschöpfen.

ἐκ-τρώγω poet. ausfressen, ausnagen.

ἔκτρωμα, *ατος*, *τό* (*ἐκ-τιτρώσκω*) sp. *NT* zu früh geborene Leibesfrucht, Fehlgeburt.

ἔκτυπον s. *κτυπέω*.

ἐκ-τυπόω ausdrücken, abbilden, gestalten, darstellen, bes. in erhabener Arbeit, *εἴς τι*. Dav.

ἐκτύπωμα, *ατος*, *τό* Abbild, Abdruck, erhabenes Relief.

ἐκ-τυφλόω ganz blind machen, blenden. Dav.

ἐκτύφλωσις, *εως*, *ἡ* ion. Blendung.

ἕκτωρ, *ορος*, *ὁ* (*ἔχω*) sp. **Festhalter**, Erhalter, Anker.

Ἕκτωρ, *ορος*, *ὁ* (zu *ἔχω*, vgl. *E 473*) S. des Priamos u. der Hekabe, Gem. der Andromache, V. des Astyanax. — *adj.* **Ἑκτόρεος** 3. — **Ἑκτορίδης,** *ου*, *ὁ* Hektors Sohn.

ἑκῡρός, *ὁ*, **-ρή,** *ἡ* (aus **σϝεκυρός, -ρή*, vgl. lat. *socer*, *socrus*, got. *swaihra*) ep. **Schwiegervater** (V. des Mannes), Schwiegermutter.

ἐκ-φαγεῖν *aor.* zu *ἐξ-εσθίω*.

ἐκ-φαιδρῡ́νω poet. ganz glänzend machen, weglecken.

ἐκ-φαίνω *1. act.* zum Vorschein bringen, erscheinen lassen, vorzeigen, offenbaren, kundtun, *φόωσδε*; im bes. *πόλεμον πρός τινα* Krieg gegen jem. offen beginnen. *2. pass.* hervorleuchten, **sichtbar werden, erscheinen**, sich zeigen, *ὄσσε* funkeln, *δοῦρα Χαρύβδιος ἐξεφαάνθη* leuchteten heraus aus *H*.

F. (s. *φαίνω*), *aor. pass.* ep. *ἐξεφαάνθη*. Dav.

ἐκφανής 2 poet. hervorscheinend, deutlich, sichtbar.

ἐκ-φάσθαι s. *ἔκ-φημι*. Dav.

ἔκφασις, *εως*, *ἡ* ion. das Aussprechen, Erklärung.

ἐκφάτως, *adv.* v. *ἔκφατος*, poet. ausgesprochen, mit lauter Stimme.

ἐκ-φαυλίζω sp. herabsetzen, schmähen.

(ἐκ-φένω) ep. s. *ἐκ-πέφαται*.

ἐκ-φέρω *A. act.* *I. tr.* *1.* **heraustragen**, *τί τινος* u. *ἔκ τινος* etw. aus etw.; im bes. **a.** einen Toten hinaustragen, beerdigen. **b.** *πόλεμόν τινι*, *πρός τινα* Krieg gegen jem. beginnen. **c.** davontragen, als Kampfpreis, entwenden. *2.* zum Vorschein od. ans Licht, **hervorbringen**, *καρπόν*; übertr. *πρός τινα* unter die Leute bringen, mitteilen. *3.* wohin bringen, *ἐπί* u. *ἔς τινας*. *II. intr.* auslaufen, *ἐς ὀρθόν* grade aufs Ziel zu, sich erfüllen.

B. med. *1.* das Seine hinaustragen, *γνώμην* seine Ansicht äußern, *τὰ ὅπλα* sich öffentlich mit den Waffen versammeln. *2.* = *act.* *1.* **c.** (als Preis) davontragen, *νίκην*.

F. (s. *φέρω*), *fut. med.* *ἐξοίσομαι* auch in pass. Bed.; *pt. pf. pass.* ion. *ἐξενηνειγμένος*.

ἐκ-φεύγω *1.* heraus-, entfliehen, aus etw.: *ἁλός*, entfliegen: *χειρός*, übertr. entströmen: *δάκρυ*, mit anderer Anschauung von der Richtung: *ἐκφεύγει ... πρὸς τῶν Ἑλλήνων* zu den Hellenen *X*. *2.* entgehen. **a.** entrinnen, entkommen, *τί* u. *τινά*, *μικρὸν ἐξέφυγε* (*τὸ*) *μὴ καταπετρωθῆναι* dem kaum entgehen daß *X*. **b.** fehlschlagen, *τινά* jem.

F. (s. *φεύγω*), *aor. 2* ep. *ἔκφυγον*.

ἔκ-φημι ep. aussprechen, herausbringen, *ἔπος*, verkünden, *τινί τι*, mit folg. *οὕνεκα* ausplaudern.

F. *inf. pr. med.* *ἐκφάσθαι*.

ἐκ-φθέγγομαι *d. m.* ep. herausrufen, *τινός* aus etw.

F. *aor.* *ἐξεφθέγξατο*.

ἐκ-φθείρομαι *pass.* poet. gänzlich zugrunde gehen, *ἐκφθείρου* geh zum Henker!

ἐκ-φθίνω ep. poet. aufzehren, *τινός* aus etw.

F. *plqpf. pass.* *ἐξέφθιτο*.

ἐκ-φλαυρίζω sp. = *ἐκ-φαυλίζω*.

ἐκ-φλέγω poet. verbrennen.

ἐκ-φοβέω *1. act.* heftig **erschrecken**, *τινά*, *τινά τι* in bezug auf, mit etw. *2. pass.* Besorgnis hegen, sich fürchten, *τινά* vor jem., *ὑπέρ τινος* für jem.

ἔκ-φοβος 2 sp. *NT* voll Schrecken.

ἐκ-φοινίσσω poet. blutig röten.

ἐκ-φοιτάω, ion. **-τέω** *1.* ion. ausgehen, *ἐπί τι* zu etw., *ἐκ* u. *παρά τινος*. *2.* sp. auskommen, bekannt werden.

ἐκφορά, *ᾶς*, *ἡ* (*ἐκ-φέρω*) das Heraustragen, Bestattung.

ἐκ-φορέω hinaustragen, fortschaffen, *pass.* hervordringen, *τινός* aus etw.

ἐκφόριον, *ου*, *τό* ion. sp. Abgabe, *pl.* Ertrag. Von

ἔκ-φορος 2 (*ἐκ-φέρω*) *1. pass.* herauszutragen, bekannt zu machen, *πρός τινα*. *2. act.* poet. heraustragend, forttragend.

ἐκ-φορτίζομαι *pass.* poet. verkauft, verraten werden.

ἐκ-φράζω poet. sp. aussagen, genau erzählen. Dav.

ἔκφρασις, *εως*, *ἡ* sp. genaue Beschreibung.

ἐκ-φρέω poet. herauslassen.

F. *aor.* *ἐξέφρησα*, *imp.* *ἔκφρες*.

ἐκ-φροντίζω ausdenken, aussinnen.

ἔκ-φρων 2 (*φρήν*) von Sinnen. *1.* toll. *2.* in Verzückung.

ἐκ-φυγγάνω poet. sp. = *ἐκ-φεύγω*.

ἐκ-φυλάσσω poet. sicher bewahren.

ἐκ-φυλλοφορέω durch Ölblätter (auf welche die Stimmen im Rat geschrieben wurden) ausstoßen *Or*.

ἔκ-φῡλος 2 sp. (aus dem *φῦλον*) hervorragend, ungewöhnlich, ungeheuer.

ἐκ-φῡσάω u. **ἐκφῡσιάω** poet. sp. *1.* ausblasen, ausströmen, *ὕπνον* schnarchen. *2. intr.* herausströmen, hervorbrechen.

ἔκφυσις, *εως*, *ἡ* sp. das Empor-, Aufwachsen.

ἐκ-φύω ep. poet. sp. *1. act.* hervorwachsen lassen, erzeugen, hervorbringen. *2. med.* mit *aor. 2* u. *pf. act.* entstehen, herauswachsen, geboren werden, abstammen, *τινός* von jem., aus etw.
F. *aor. 2* *ἐξέφῡν*, *pf. act.* *ἐκπέφῡκα*, *pt.* ep. *ἐκπεφῡυῖαι*.
ἐκ-φωνέω sp. aufschreien, ausrufen.
ἐκ-χαλῑνόω sp. abzäumen.
ἐκ-χαραδρόω sp. durch Gießbäche zerreißen.
ἐκ-χαυνόω poet. aufblähen, *λόγοις* durch Worte.
ἐκ-χέω *1. act.* **a.** aus-, vergießen, *οἶνον*, *δάκρυα*. **b.** verschwenden, vertun, *ὄλβον*, verderben, vereiteln. **c.** ausschütten, vorbringen, *γλῶσσαν*. **d.** ausbreiten, *ὀθόνας*. *2. pass.* (mit ep. *aor. med.* *ἐκχύτο*) ausgegossen werden, sich ergießen, hervorstürzen, *τινός* von etw., *εἴς τι* sich ganz hingeben. *3. med.* für sich, zu seinem Gebrauch ausschütten.
F. (s. *χέω*), ep.: *aor. 1 med.* *ἐκχεύατο*, *2* *ἔκχῡτο*, *ἐξέχῡτο*, *pt.* *ἐκχύμενος*, *plqpf.* *ἐξεκέχυντο*; *NT fut.* *ἐκχεῶ*.
ἐκ-χορεύομαι *med.* poet. aus dem Chor stoßen.
ἐκ-χόω s. *ἐκ-χώννυμι*.
ἐκ-χράω *1.* ion. genügen, abs. u. mit *inf.*, übertr. behagen, *τινί*. *2.* poet. weissagen, verkünden, *τι*.
ἐκ-χρηματίζομαι *med.* Geld erpressen, *τινά* von [jem.
ἐκχύμενος s. *ἐκ-χέω*.
ἐκ-χύνω sp. *NT* = *ἐκ-χέω*.
ἔκχυσις, *εως, ἡ* (*ἐκ-χέω*) sp. das Ausgießen, -fließen.
ἐκχύτης, *ου, ὁ* sp. Ausgießender, Vergießer.
ἔκχυτος 2 (*ἐκ-χέω*) sp. ausgegossen, zügellos.
ἐκ-χώννῡμι ion. durch aufgedämmte Erde erhöhen, (v. Fluß) verschlämmen.
F. *pf. pass.* *ἐκκέχωσμαι*.
ἐκ-χωρέω *1.* herausgehen, *ἔκ τινος*, *τῶν ὑπαρχόντων* verzichten auf. *2.* (aus)weichen, *τινί* Platz machen, *τῆς ὁδοῦ* aus dem Wege gehen.
ἐκ-ψύχω sp. *NT* aushauchen, sterben.
ἑκών, *οῦσα, όν* (W. *Ϝεκ*, vgl. ai. *vaç* wünschen) *1.* wollend, freiwillig, gern, auch mit *ἄκων* zusammengest.: *ἑκὼν ἀέκοντί γε θυμῷ*, gew. in negat. Sätzen; *ἑκὼν εἶναι* soviel von einem abhängt. *2.* absichtlich, geflissentlich; von Sachen: selbstgeschaffen, selbstverschuldet.
ἐλᾶα, ἐλαία, *ας, ἡ*, ion. **ἐλαίη** (**ἐλαιϜα*, lat. *olea*). *1.* Ölbaum. *2.* Frucht desselben, Olive.
ἐλάαν s. *ἐλαύνω*.
Ἐλαία, *ἡ* St in Aiolis.
Ἐλαιᾶτις, *ιδος, ἡ* Gegend in Thesprotien.
ἐλαιηρός 3 ölig, ölartig.
ἐλᾱΐνεος 3 ep. u. **ἐλᾱΐνος** 3 ep. sp. aus Ölbaumholz.
ἐλαιο-λόγος 2 poet. Oliven sammelnd.
ἔλαιον, *ου, τό* (lat. *oleum*) Olivenöl, überh. Öl, Salböl.
ἐλαιόομαι *med.-pass.* poet. sp. sich mit Öl salben u. gesalbt werden.
ἐλαιο-πώλης *ου, ὁ* sp. Ölhändler.
ἔλαιος, *ου, ὁ* poet. sp. wilder Ölbaum.
Ἐλαιοῦς, *οῦντος, ὁ* (**Ἐλεοῦς**) St. im thrakischen Chersones. — **Ἐλαιούσιοι,** *ων, οἱ* Einw.
ἐλαιο-φόρος 2 (*φέρω*) poet. Ölbäume tragend.
ἐλαιο-φυής 2 (*φύω*) poet. Ölbäume hervorbringend.
ἐλαιό-φυτος 2 poet. sp. mit Ölbäumen bewachsen od. bepflanzt; *ἡ ἐλ.* (*sc. γῆ*) (**ἐλαιο-φυτεία,** *ἡ* sp.) Ölpflanzung.

ἐλᾱΐς, *ίδος, ἡ*, *pl.* att. **ἐλᾶδες,** poet. Olivenpflanze.
ἐλαιών, *ῶνος, ὁ NT* Olivenhain, Ölberg.
Ἐλαμῖται, *οἱ NT* Völkerschaft im heutigen Iran.
ἕλ-ανδρος 2 (*ἑλεῖν* u. *ἀνήρ*) poet. männerfangend
ἐλαπρός barbarische Aussprache für *ἐλαφρός*.
ἐλασᾶς, *ᾶ, ὁ* erdichteter Vogelname bei *Ar.*
ἐλασείω (*desider.* v. *ἐλάω*) sp. gern wohin (*ἐπί τι*) ziehen wollen.
ἐλασία, *ας, ἡ* (*ἐλαύνω*) das Reiten.
ἐλασί-βροντος 2 poet. vom Donner getrieben.
ἔλασις, *εως, ἡ* (*ἐλαύνω*) *1. tr.* das Wegtreiben, Vertreibung. *2. intr.* **a.** Reiteransturm. **b.** Marsch, Kriegszug. **c.** Aufzug, Auffahrt.
ἔλασμα, *ατος, τό* sp. getriebenes Metall, Blech.
ἔλασ(σ)α, ἐλάσασκε s. *ἐλαύνω*.
ἐλασσόω, att. **-ττόω** *1. act.* kleiner machen, verringern, verkleinern *NT*, *παρὰ τὸ δίκαιον* verkürzen, beeinträchtigen, benachteiligen, *τινός* wegnehmen von etw. *2. pass.* kleiner, schwächer sein, zu kurz kommen, *τινί*, *τί*, *ἔν τινι*, *πρός τι* um, in etw. Im bes. **a.** zurückgesetzt werden, *τὶ ὑπό τινος*, nachstehen, *τινός* jem., *πολλά* in vielen Stücken, auch *τινός τινι*, *οὐδὲν ἐπί τινι* nichts verloren haben an jem. **b.** nachgeben, sich etw. vergeben.
ἐλάσσωμα, *τό* s. *ἐλάττωμα*.
ἐλάσσων 2, att. **-ττων** (*comp.* aus *ἐλάχ-jων* v. *ἐλαχύς*) kleiner, geringer, weniger, *τῶν εἰργασμένων ἐλάττων* zu unbedeutend als daß man ihm das Getane zutrauen sollte, *ἐλάττων χρημάτων* dem Gelde unterliegend, *ἔλαττον ἔχειν* den kürzern ziehen, *περὶ ἐλάσσονος ποιεῖσθαι* geringer schätzen als, *ἔλαττόν ἐστι* mit folg. *inf.* es ist leichter. — *adv.* **ἐλασσόνως,** *neutr.* *ἔλασσον*, att. **-ττον,** weniger, **ἐλάττω** wenigere Male, weniger oft, **δι' ἐλάττονος** in geringerer Entfernung.
ἐλαστρέω ep. ion. poet. sp. = *ἐλαύνω* treiben, rudern.
Ἐλάτεια, *ας, ἡ* *1.* St. in Phokis. *2.* in Epeiros.
ἐλατέον, *adj. verb.* v. *ἐλαύνω*, man muß reiten.
ἐλάτη, *ης, ἡ*, dor. **-άτα** (ahd. *linda*). *1.* Fichte. *2.* Ruder aus Fichtenholz ep., Kahn poet.
ἐλατήρ, *ῆρος, ὁ* (*ἐλαύνω*) ep. poet. sp. Treiber, Wagenlenker. Dav.
ἐλατήριος 2 poet. (ver)treibend.
ἐλάτης, *ου, ὁ* poet. Treiber, *ποίμνας* Hirt.
ἐλάτινος 3 = *εἰλάτινος*.
ἐλαττονάκις *adv.* wenigermal, seltener.
ἐλαττονέω (*ἐλάττων*) *NT* geringer sein, weniger haben.
ἐλάττωμα, *ατος, τό* (*ἐλαττόω*) sp. Beschränkung, Nachteil, Verlust.
ἐλάττωσις, *εως, ἡ* (*ἐλαττόω*) sp. Mangel.
ἐλαττωτικός 3 sp. zum Verringern geeignet od. geneigt.
ἐλαύνω, poet. **ἐλάω** (W. *ἐλα*, vgl. lat. *ala-cer*, mhd. *ellen* Eifer, Mut).

I. tr.	*1.*	treiben, wegtreiben.
	2.	ziehen, anlegen.
	3.	schlagen, stoßen, verwunden, übertr. schmieden.
II. intr.		sich bewegen, fahren.

I. 1. *ἅρματα*, *νῆα*, *ὑποζύγια*, *οἱ ἐλάσοντες* die zu Treibern Bestimmten; vertreiben, (*ἔκ*) *τινος* aus etw.,

ἄγος sühnen. *2.* τάφρον, τεῖχος, αὔλακα. *3.* ξίφει, σκήπτρῳ mißhandeln; ἐληλαμένος χρυσοῦ (*gen. materiae*) aus Gold getrieben. *II.* (mit verst. ἵππον, στράτευμα, ναῦν usw.) marschieren, heranrücken, rudern, reiten, ἀντίον entgegen, ἀνὰ κράτος spornstreichs, in schneller Gangart, in scharfem Trab (Tempo), in wildem Ritte, im Galopp, ἱδροῦντι τῷ ἵππῳ; ἐς κόρον τινός es bis zum Überdruß in etw. treiben, πόρρω σοφίας weit vorgeschritten sein in. **F.** att.: *fut.* ἐλῶ, ᾷς, *aor.* ἤλασα, *pf.* ἐλήλακα; *pass. pf.* ἐλήλαμαι, *aor.* ἠλάθην; *adj. verb.* ἐλατέος; dazu ep.: *pr.* zerd. ἐλόω, *inf.* ἐλάαν, *fut.* ἐλάσσω u. ἐλάω, *aor.* ἔλασ(σ)α, *iter.* ἐλάσασκε, *cj. 2 sg.* ἐλάσῃσθα, *plqpf. pass. 3 pl.* ἐληλέδατο (-άδατο, -λέατο); ion.: *pass. pf.* ἐλήλασμαι, *aor.* ἠλάσθην.

ἐλαφᾱβολία, ἡ dor. = ἐλαφηβ-.

ἐλάφειος 2 (ἔλαφος) vom Hirsch, κρέα Hirschwildbret.

ἐλαφηβολία, ας, ἡ (ἐλαφη-βόλος) poet. Hirschjagd.

ἐλαφηβολιών, ῶνος, ὁ der neunte attische Monat, v. 17. März bis 15. April, in welchen die Elaphebolien fielen.

ἐλαφη-βόλος u. ἐλαφᾱβόλος 2 (W. βαλ) ep. poet. Hirsche treffend od. erlegend.

ἐλαφο-κτόνος 2 (κτείνω) poet. Hirsche tötend.

ἔλα-φος, ου, ὁ, ἡ (vgl. ἐλλός I. lit. *élnis*, u. **bhā* scheinen, ‚das Aussehen eines Hirsches habend') **Hirsch, Hindin,** ἔχων κραδίην δ' ἐλάφοιο d. h. feig ep.

ἐλαφρία, ας, ἡ (ἐλαφρός) sp. *NT* Leichtigkeit, Leichtsinn.

ἐλαφρίζω poet. leicht machen, gering schätzen.

ἐλαφρό-νοος 2 poet. leichten Sinnes.

ἐλαφρός 3 (vgl. ahd. *lungar* flink) *1.* leicht, unbedeutend, ἐλαφροὶ πλέοντες ohne Belastung, πτόλεμος, ἐν ἐλαφρῷ ποιεῖσθαί τι etw. auf die leichte Achsel nehmen. *2.* sich leicht bewegend, **schnell, behend,** γυῖα; bes. von leichtbewaffneten Soldaten, überh. rüstig, μέχρι τῆς ἐλαφρᾶς ἡλικίας. — *adv.* **-φρῶς** leicht. Dav.

ἐλαφρότης, ητος, ἡ Leichtigkeit, Gewandtheit.

ἐλάχεια, ἐλαχεῖα s. ἐλαχύς.

ἐλάχιστος 3, *sup.* zu ἐλάσσων, **kleinster, geringster,** kürzester, οἱ ἐλάχιστοι sehr wenige, ἐλαχίστου ἐδέησε διαφθεῖραι wenig fehlte, so, περὶ ἐλαχίστου ποιεῖσθαι u. παρ' ἐλάχιστον ποιεῖν mit *inf.* gering schätzen. — *adv.* **τὸ ἐλάχιστον** (τοὐλάχιστον), **(τὰ) ἐλάχιστα** am (zum) wenigsten, ὡς ἐδύνατο ἐλάχιστα so wenig wie möglich, dsgl. ἐπ' ἐλάχιστον, δι' ἐλαχίστου in sehr kurzer Zeit. Dav.

ἐλαχιστότερος *NT* kleiner als der kleinste.

ἐλαχυ-πτέρυξ, υγος, ὁ, ἡ poet. kleinflügelig, kleinflossig.

ἐλαχύς, *fem.* **ἐλάχεια (-εῖα),** ύ (vgl. lat. *lĕvis*) ep. **klein, gering.**

ἐλάω ep. poet. = ἐλαύνω.

Ἐλβώ, οῦς, ἡ Insel bei Ägypten.

ἔλδομαι u. **ἐέλδομαι** *dep.* (ϝελ, vgl. nhd. *wollen*, weitergebildet ϝελδ) ep. poet., nur *pr.* u. *impf.*, **wünschen, verlangen,** abs. u. τί, *inf.*, *acc. c. inf.*

ἔλε ep. = εἷλε s. αἱρέω.

Ἐλέα, ας, ἡ St. Velia in Lukanien. — *adj.* **Ἐλεατικός** 3.

ἐλεαίρω ep. poet. = ἐλεέω bemitleiden, abs. u. τινά.

ἐλεᾶς, ἄντος, ὁ Eulenart.

ἐλεγεία, ας, ἡ sp. Gedicht in Distichen, Elegie.

ἐλεγεῖον, ου, τό *1.* Distichon. *2.* aus Distichen bestehendes Gedicht, poetische Inschrift.

ἐλεγειο-ποιός, οῦ, ὁ sp. Elegiendichter.

ἐλεγκτέον, *adj. verb.* v. ἐλέγχω, man muß überführen.

ἐλεγκτήρ, ῆρος, ὁ Überführer.

ἐλεγκτικός 3 (ἐλέγχω) zum Überführen, Widerlegen, Tadeln geschickt, dialektisch. — *adv.* **-κῶς.**

ἐλεγκτός 3 sp. zu widerlegen.

ἐλέγμην s. λέχω.

ἐλεγμός, οῦ, ὁ *NT* Rüge.

ἔλεγξις, εως, ἡ sp. *NT* Überführung.

ἐλεγο-ποιός, οῦ, ὁ sp. = ἐλεγειο-ποιός.

ἔλεγος, ου, ὁ (nach den Alten von dem Refrain ἒ ἒ λέγε) poet. sp. **Klagelied.**

ἐλεγχείη, ης, ἡ (ἔλεγχος, τό) ep. Vorwurf, Schimpf, Schande.

ἐλεγχής 2 (ἐλέγχω) ep. schändlich, feig; *sup.* ἐλέγχιστος.

I. ἔλεγχος, ους, τό (ἐλέγχω) ep. poet. *1.* **Schimpf, Beschimpfung.** *2.* konkr. κάκ' ἐλέγχεα feige Memmen.

II. ἔλεγχος, ου, ὁ *1.* **Beweismittel, Beweis,** Überführung, Widerlegung, ἔλεγχον διδόναι τινός einen Beweis geben von, ἔχειν widerlegt werden können, εἰς ἔλεγχον πίπτειν überführt werden. *2.* **Untersuchung, Prüfung,** οἱ περὶ Παυσανίαν ἔλεγχοι über P. Von

ἐλέγχω (vgl. ἐλαχύς) *1.* **beschimpfen, schmähen,** tadeln, τί, τινά, ὑπέρ τινος wegen etw. *2.* **überführen, widerlegen,** verwerfen, beschämen, dartun, beweisen, πρᾶγμα, τοῦτο dies in der Widerlegung siegreich behaupten, τινά mit *pt.* *3.* **ausforschen, untersuchen,** prüfen, τὸν ἄγγελον, mit folg. abhängigen Fragesatz.

F. *fut.* ἐλέγξω, *aor.* ἤλεγξα, *pf. pass.* ἐλήλεγμαι, -γξαι usw., *aor. pass.* ἠλέγχθην.

ἐλέειν ep. = ἑλεῖν s. αἱρέω.

ἐλεεινολογία, ας, ἡ (-λογέομαι, v. ἐλεεινο-λόγος, λέγω) Mitleid bezweckende Rede.

ἐλεεινός 3, ep. poet. **ἐλεινός** (ἔλεος) *1.* **bemitleidenswert.** *2.* **mitleidig,** δάκρυον Träne des Mitleids, οὐδὲν ἐλεεινόν keine Regung des Mitleids. — *adv.* **-νῶς,** dsgl. *neutr. pl.*

ἐλεέω (ἔλεος) **bemitleiden,** sich erbarmen, abs. u. τινά, wegen etw. τινός, τὸ ἐλεούμενον das Mitleid Erregende, mit u. ohne λόγοις beklagen, bedauern.

ἐλεημοσύνη, ης, ἡ sp. *NT* Mitleid, Almosen. Von

ἐλεήμων 2 mitleidig, barmherzig.

ἐλεητύς, ύος, ἡ ep. Mitleid, Schonung.

ἐλεινός 3 ep. poet. = ἐλεεινός.

ἐλειο-βάτης, ου, ὁ (βαίνω) Sümpfe durchschreitend, bewohnend, ἐλειοβάται ναῶν ἐρέται Schiffervolk des Sumpflandes *A.* Von

ἕλειος 2 (ἕλος) *1.* sumpfig. *2.* im Sumpf wachsend od. lebend.

ἔλειπτο ep. = ἐλέλειπτο.

ἔλεκτο s. λέγω I. u. λέχω.

ἐλελεῦ, ἐλελελεῦ poet. sp. onomatopoet. Schlacht- u. Wehruf, Hallo.

I. ἐλελίζω, eig. *ἐλελεῦ* rufen. *1.* das Schlachtgeschrei erheben, *τῷ Ἐνυαλίῳ* zu En. *2.* poet. Klagegeschrei erheben, jammern, *med.* bejammern.
II. ἐλελίζω (W. *lig* beben, springen, got. *laikan* springen) ep. poet. *1.* erschüttern, *Ὄλυμπον*, *pass.* erschüttert werden, zittern, beben (Schiff, Lanze); *occas.* eine Truppe zur Umkehr veranlassen, *pass.* sich umdrehen, sich wenden. *2.* allg. in Bewegung versetzen, *φόρμιγγα* schlagen, *ἀστεροπάν* schwingen, *med.* *ἵππον ... ἐλελιζόμενος ποδί*, aber *aor.* sich in Bewegung setzen, sich schlängeln.
F. *aor.* *ἐλέλιξα*, *med.* *-ξάμην* u. 2 *ἐλέλικτο*, *pass.* *ἐλελίχθην*, *3 pl.* ep. *ἐλέλιχθεν*.
ἐλελί-χθων, *ονος, ὁ* (*ἐλελίζω* II.) poet. die Erde erschütternd, von Poseidon u. Bakchos.
ἑλέ-ναυς, *ἡ* (*ἑλεῖν*) poet. Schiffe fangend.
Ἑλένη, *ης, ἡ* (zu W. *svel* glänzen, vgl. *ἑλάνη* Fackel) T. des Zeus, Gemahlin des Menelaos.
Ἕλενος, *ου, ὁ* S. des Priamos, Seher.
ἔλεξα u. **ἐλεξάμην** s. *λέγω* II. u. *λέχω*.
ἑλεό-θρεπτος 2 (*ἕλος* u. *τρέφω*) ep. im Sumpf gewachsen.
ἐλεόν, *οῦ, τό* poet. / **ἐλεός,** *οῦ, ὁ* ep. (aus **ἐλεϜός*, vgl. ai. *lâva-s* das Schneiden, Abschnitt) Küchenbrett, Anrichtetisch.
ἔλεος, *ου, ὁ* u. *ἔλεος, ους, τό* *NT* (s. das vorige, eig. das Zerschneiden des Herzens) *1.* Mitleid, Erbarmen, *τινός* mit jem., *ἔλεον ποιῶ* Erbarmen haben *NT*, dsgl. *ποιεῖσθαι ἐπί τινι*, *ἐλέου τυχεῖν* Erbarmen finden. *2.* alles, was Mitleid erregt.
ἐλεός 3 *neutr. sg.* als *adv.* ep. kläglich, jämmerlich.
Ἐλεοῦς s. *Ἐλαιοῦς*.
ἑλέ-πολις, poet. **-πτολις,** *ἡ* Städte erobernd; als *subst.* sp. Belagerungsmaschine.
ἕλεσκον *aor. iter.* v. *αἱρέω*.
ἑλετός 3 (*ἑλεῖν*) ep. fangbar, greifbar.
ἑλεῦ ion. ep. = *ἕλου* s. *αἱρέω*.
Ἐλευθεραί, *ῶν, αἱ* St. in Boiotien, nahe der attischen Grenze, j. Kondura.
ἐλευθερία, *ας, ἡ* (*ἐλεύθερος*) *1.* Unabhängigkeit, Freiheit, *δι' ἐλευθερίας μόλις ἐξῆλθες* rangst dich kaum zur Freiheit los *S*, *τινός* u. *ἀπό τινος* von etw.; Edelsinn. *2.* Ungebundenheit.
ἐλευθέρια, *τά* Befreiungsfest, in Plataiai alle fünf Jahre seit 479 v. Chr. gefeiert.
ἐλευθεριάζω wie ein Freier reden u. handeln.
ἐλευθερικός 3 frei.
ἐλευθέριος 2 *1.* nach Art eines Freien, eines Freien würdig, edel, freigebig; *τὸ ἐλευθέριον* edles Betragen, Anstand, Edelmut; *adv.* **-ίως** nach Art eines Freien, anständig, freimütig, *πεπαιδευμένος, ζῆν*. *2.* frei machend, *Ζεύς* Befreier. Dav.
ἐλευθεριότης, *ητος, ἡ* edle Gesinnung, Freigebigkeit, Freimut.
ἐλευθερο-πρεπής 2 einem Freien anständig.
ἐλεύθερος 3 u. 2 (**leudh(e)ro* zum Volk — vgl. ahd. *liut* — gehörig, Volksgenosse, freier Volksgenosse, frei) *1.* unabhängig, frei, *τινός, ἀπό τινος* von etw., auch von Sachen: *ἐλεύθερον ἦμαρ* Tag der Freiheit, d. h. Freiheit, *ἀγορά* allen Freien zugänglich, *κρητήρ* der Befreiung des Vaterlandes zu Ehren gemischt; **τὸ ἐλεύθερον** Freiheit. *2.* freisinnig, freimütig, edel, *ἐλεύθερα βάζειν, δούλη μέν, εἴρηκεν δ' ἐλεύθερον λόγον*. — *adv.* **-θέρως:** *εἰπεῖν, τεθραμμένος* gut erzogen.
ἐλευθεροστομέω poet. freimütig reden. Von
ἐλευθερό-στομος 2 (*στόμα*) poet. freimütig.
ἐλευθερουργός 2 (W. *ἐργ*) sich frei od. stolz bewegend.
ἐλευθερόω (*ἐλεύθερος*) *1.* *act.* befreien, freimachen, abs. u. *τινός, ἐκ, ἀπό τινος, τό γ' εἰς ἑαυτὸν πᾶν ἐλεύθεροι στόμα* was ihn betrifft, hält er den Mund ganz frei (von Beschuldigung) *S*; insbes. freilassen, freisprechen. *2.* *med.* sich frei machen. Dav.
ἐλευθέρωσις, *εως, ἡ* *1.* Befreiung, *ἀπό τινος*; insbes. Freilassung. *2.* Zügellosigkeit.
ἐλευθερωτής, *οῦ, ὁ* sp. Befreier.
Ἐλευθώ, *οῦς, ἡ* poet. = *Εἰλείθυια*.
ἔλευσις, *εως, ἡ* (*ἐλεύσομαι*) sp. *NT* Ankunft.
Ἐλευσίς, *ῖνος, ἡ* St. in Attika, westl. v. Athen, j. Levsina; **Ἐλευσῖνι** in El., **Ἐλευσῖνάδε** nach El., **Ἐλευσινόθεν** von, aus El. — **Ἐλευσίνιοι,** *ων, οἱ* Einw.; *adj.* **Ἐλευσίνιος** 3; **Ἐλευσίνιον,** *ου, τό* Tempel der Demeter und Kore in Eleusis; **Ἐλευσίνια,** *ων, τά* Fest der Demeter. *1.* die großen neuntägigen Eleusinien in Athen u. Eleusis. *2.* die kleinen zu Agra am Ilissos gefeierten.
ἐλεύσομαι s. *ἔρχομαι*.
ἐλεφαίρομαι *dep.* (zu mhd. *alp* Elfe, ags. *oelf*, altn. *álfr*) ep. schädigen, betrügen, abs. u. *τινά*.
F. *pt. aor.* *ἐλεφηράμενος*.
ἐλεφαντ-άρχης, *ου, ὁ* sp. Befehlshaber der Kriegselefanten u. der Soldaten auf ihnen.
Ἐλεφαντίνη, *ης, ἡ* Nilinsel mit gleichnamiger St. in Oberägypten.
ἐλεφάντινος 3 (*ἐλέφας*) elfenbeinern, übertr. weiß wie Elfenbein.
ἐλεφαντό-δετος 2 poet. mit Elfenbein verziert.
ἐλεφαντό-κωπος 2 (*κώπη*) sp. mit elfenbeinernem Griff.
ἐλεφαντομαχία, *ας, ἡ* (*ἐλεφαντο-μάχος*) sp. Elefantenkampf.
ἐλεφαντό-πους, *ποδος, ὁ, ἡ* sp. mit elfenbeinernen Füßen.
ἐλέφᾶς, *αντος, ὁ* (Fremdwort, *ἐλ-έφας* = *ἐλ*, arabischer Artikel, u. *āb*, *ābu* ägypt. = Elefant, Elfenbein?) *1.* Elefant. *2.* Elfenbein, *νεόπριστος*.
Ἐλεών, *ῶνος, ὁ* St. in Boiotien. — **Ἐλεώνιος,** *ου, ὁ* Einw.
ἐλήλακα, ἐλήλαμαι, ἐληλέδατο, ἐληλάδατο s. *ἐλαύνω*.
ἐλήλεγκται, ἐλήλεγμαι s. *ἐλέγχω*.
ἐλθεῖν s. *ἔρχομαι*.
ἑλίγδην *adv.* (*ἑλίσσω*) poet. rollend.
ἕλιγμα, *ατος, τό* sp. *NT* Knäuel (La. *μίγμα* Mischung).
ἑλιγμός, *οῦ, ὁ* (*ἑλίσσω*) *1.* Windung, Krümmung. *2.* Wirbel.
ἑλικ-άμπυξ, *υκος ὁ, ἡ* poet. mit bogenförmigem Stirnband.
Ἑλίκη, *ης, ἡ* (zu *ἕλος*, *ἑλίκη* Weide) St. in Achaia mit Poseidontempel; darnach **Ἑλικώνιος,** *ου, ὁ* Beiname Poseidons.
ἑλικηδόν *adv.* sp. gewunden.
ἑλικο-βλέφαρος 2 ep. poet. mit leicht beweglichen Augenlidern.

ἑλικο-δρόμος 2 poet. im Kreise laufend.
ἑλικο-ειδής 2 (*εἶδος*) sp. gewunden.
ἑλικό-ρροος 2 sp. in Windungen fließend, wirbelnd.
ἑλικτήρ, *ῆρος, ὁ* Ohrgehänge.
ἑλικτός 3, poet. **εἱλ-** *1.* gewunden, sich ringelnd, *δράκων.* *2.* nicht grade, nicht aufrichtig.
Ἑλικών, *ῶνος, ὁ* (zu *ἑλίκη* Weide, lat. *salix*, ahd. *salaha*, also: Weidenberg) Berg in Boiotien, Sitz der Musen, j. Palaeobuni. — **Ἑλικωνιάδες,** *ων, αἱ* od. **Ἑλικωνίδες,** *ων, αἱ* (*sc. παρθένοι*) die Musen. — **Ἑλικώνιος** 3 *1.* zum Helikon gehörig, *Ἑλικώνιαι παρθένοι.* *2.* von Helike (s. d.), *ἄναξ* = Poseidon.
ἑλίκ-ωψ, *ωπος, ὁ* ep. u. *fem.* **ἑλικ-ῶπις,** *ιδος* (*ἕλιξ* u. *ὤψ*) ep. mit lebhaft bewegten Augen, glanzäugig.
Ἑλιμία, *ας, ἡ* Landschaft im Südwesten Makedoniens.
ἐλῑνύω (auch mit *νν*, W. *lī* kleben, ai. *līyate* schmiegt sich an, bleibt stecken) ion. poet. sp. stehen bleiben, stocken, rasten, aufhören, abs. u. mit *pt.*
ἕλιξ, *ικος* (W. *ϝελ* winden, vgl. lat. *volvo*, nhd. *Welle*) *I. adj.* ep. poet. gedreht, gewunden, geschweift, *βοῦς* krummhörnig. *II. subst. ἡ* *1.* **a.** poet. Windung, des Blitzes, einer Schlange. **b.** sp. Kreisbahn (der Sonne). *2.* Gewundenes. **a.** ep. Armband. **b.** sp. Gewinde, Spirale, Hebewinde. **c.** (Efeu)ranke.
Ἕλιξος, *ου, ὁ* Feldherr der Megarer um 412.
ἑλίσσω (aus **ϝελίκjω, ἕλιξ*) u. **εἱλίσσω** (aus **ἐ-ϝε-λίκjω*), att. **ἑλίττω** u. **εἱλίττω** (*ἑλ-* u. *εἱλ-*) *1. act.* herumdrehen, wälzen, wenden, winden, *ἵππους περὶ τέρμα* herumlenken, *βλέφαρον, πλάτην* rudern; übertr. **a.** bedenken, erwägen. **b.** *ἑλίσσετ' Ἄρτεμιν* ehrt A. durch Tanz *E I. A. 1057.* *2. pass.* u. *med.* **a.** sich wenden, sich wälzen, sich winden, sich ringeln, *περί τινι* u. *περί τι* um etw., *σύν τινι* sich verwickeln in etw. **b.** hin- u. herlaufen, sich tummeln, *διά τι.* *3. med.* = *act.* wirbeln, schwingen, übertr. überlegen.
F. ep. **ἑλίσσω,** ion. **εἱλίσσω,** *inf. pr.* ep. *ἑλισσέμεν, impf. εἵλιττον* u. *ἕλισσον, fut. ἑλίξω* u. *εἱλίξεις, -ει, aor. εἵλιξα* u. *ἕλιξα, pf. pass. εἵλιγμαι, plqpf. 3 sg. εἵλικτο, aor. εἱλίχθην, adj. verb. ἑλικτός* u. *εἱλικτός, plqpf. pass. 3 pl.* ion. *εἱλίχατο, aor. med. cj.* ep. *ἑλίξεται.*
ἑλί-τροχος 2 (aus **ϝελίκ-τροχος*) poet. radumdrehend.
ἑλί-χρῡσος, *ου, ὁ* buk. Goldranke, efeuartiges Gewächs.
ἑλκαίνω (*ἕλκος*) poet. an einer Wunde leiden.
ἑλκεσί-πεπλος 2 (*ἕλκω*) ep. gewandnachschleppend.
ἑλκε-χίτων, *ωνος, ὁ* ep. im Schleppgewande, *Ἰάονες.*
ἑλκέω ep. = *ἕλκω.*
ἑλκηδόν *adv.* poet. ziehend, *πὺξ τε καὶ ἑλκηδόν* im Faust- u. Ringkampf.
ἑλκηθμός, *οῦ, ὁ* (*ἑλκέω*) ep. Wegführung, das Fortschleppen.
ἕλκημα, *ατος, τό* poet. Fortgeschlepptes, Beute.
ἑλκοποιέω an alte Wunden, längst abgetane Dinge wieder rühren. Von
ἑλκο-ποιός 2 poet. Wunden machend.
ἕλκος, *ους, τό* (ai. *arçās* Hämorrhoidalknoten, lat. *ulcus*) *1.* Wunde, Geschwür. *2.* übertr. Übel, Unheil. Dav.
ἑλκόω *1. act.* verwunden, verletzen. *2. pass.* schwären, eitern; *pt. pf. pass.* voll Schwären *NT.*

ἑλκτέον, *adj. verb.* v. *ἕλκω*, man muß ziehen.
ἑλκτικός 3 (*ἕλκω*) hinziehend.
ἑλκύδριον, *ου, τό, demin.* v. *ἕλκος*, poet. kleines Geschwür.
ἑλκυστάζω ep. hin- u. herziehen, schleifen.
ἕλκω (aus **σέλκω*, vgl. lat. *sulcus*) *I. act.* *1. tr.* ziehen, schleppen, *τί* u. *τινά, ἀπό τινος* von etw., wohin? *ἐπὶ ζείδωρον ἄρουραν, ἅλαδε* ep., *εἰς, πρός, ἐπί τι*; herauf-, heranziehen, hinziehen, hinschleppen, *βιοτον*, spannen, *τὰς νευράς*; im bes. **a.** *ἴυγγα ἐπί τινι* das Zauberrad für jem. umdrehen, einen Geliebten herbeizaubern. **b.** wägen, wiegen, *τρίτον ἡμιτάλαντον* (*acc.*). **c.** *πλίνθους* Ziegel streichen. *2. intr.* sich hinziehen, sich in die Länge ziehen. *II. med.* **a.** das Seine ziehen, *ξίφος* sein Schwert, *χαίτας* sich die Haare ausraufen. **b.** an sich reißen, *τιμάς.*
F. *impf. εἷλκον, fut. ἕλξω, aor. 1 εἵλκῠσα, pf. εἵλκῠκα; pass. pf. εἵλκῠσμαι, aor. εἱλκύσθην*; dazu ep.: *pr. inf. ἑλκέμεν(αι), impf. ἕλκε*; ion. *pf. pass. ἕλκυσμαι*; sp. *fut.* **ἑλκύσω**; Nbf. **ἑλκέω,** *fut. ἑλκήσω.*
ἑλκώδης 2 (*ἕλκος* u. *εἶδος*) poet. voller Geschwüre.
ἕλκωσις, *εως, ἡ* (*ἑλκόω*) das Schwären, Eiterung.
ἔλλαβε (aus **ἔ-σλαβε*) ep. = *ἔλαβε.*
ἔλλᾱθι poet. = *ἱληθι.*
ἐλ-λάμπομαι *med.* ion. glänzen mit etw. (*τινί*).
ἐλ-λαμπρύνομαι *med.* sp. womit prunken, sich brüsten, *τινί* mit etw.
Ἑλλά-νῑκος, *ου, ὁ* (aus *Ἑλλανό-νικος*) Logograph aus Mytilene auf Lesbos.
Ἑλλᾱνο-δίκᾱς, *ου, ὁ* (dor.) Kampfrichter bei den olympischen Spielen.
Ἑλλάς, *άδος, ἡ* *1.* ursprünglich eine Landschaft Thessaliens, von Achilleus beherrscht, neben Phthia. *2.* Nordgriechenland. *3.* ganz Griechenland, auch *adj. χώρα*; *n. pr.* Mutter des jüngeren Gongylos.
ἔλλαχεν poet. = *ἔλαχεν.*
ἐλλεβορίζω sp. durch Nieswurz heilen, zur Vernunft bringen.
ἐλλέβορος, *ου, ὁ* (*ἐλλ-*, aus **ἐλλερό-βορος, ἔλλερος* schlecht, *βιβρώσκω*?) Nieswurz.
ἐλλεδανός, *οῦ, ὁ* (*εἴλλω*) ep. Strohseil.
ἔλλειμμα, *ατος, τό* Mangel, Fehler, Rückstand. Von
ἐλ-λείπω *1. tr.* darin zurücklassen: *ἐλπίδα*, etw. auslassen: *λέγε μηδὲν ἐλλείπων*, unterlassen, übergehen, verabsäumen: *οὐδέν, ἑαυτῷ πολλά* sich vieles versagen, *inf.* mit u. ohne *μή*; im *pass.* mit *pt.*: *ἐλλείπομαι εὖ ποιῶν* in Erwiderung der Wohltaten nachstehen *X.* *2. intr.* **a.** zurückbleiben, zurückstehen, *τινός* u. *τινί* hinter jem., (*ἔν*) *τινι, κατά τι* in etw., an sich fehlen lassen, in etw. *τινός* od. *pt.* **b.** *impers. ἐλλείπει τινί τινος* es mangelt jem. an etw., *τὸ ἐλλεῖπον* Mangel. Dav.
ἔλλειψις, *εως, ἡ* das Ausbleiben, Mangel.
ἔλ-λεσχος 2 (*λέσχη*) ion. im Gerede, im Mund der Leute.
Ἕλλη, *ης, ἡ* Schwester des Phrixos.
Ἕλλην, *ηνος, ὁ*, dor. **Ἕλλᾱν** *1.* Einw. der Landschaft Hellas. *2.* Grieche überh., auch *adj.* *3.* der am Hellespont wohnende Grieche. *4.* griechischer Söldner des Kyros. *5. NT* Heide.

Ἕλλην, *ηνος,* ὁ S. des Deukalion, V. des Doros.

ἑλληνίζω *1.* griechisch sprechen. *2. tr.* hellenisieren, zu Griechen machen.

Ἑλληνικός 3 *adj.* hellenisch, *πόλις*; **τὸ Ἑλληνικόν** Hellenentum, Griechen, Hellenenheer, bes. die griechischen Söldner des Kyros; **τὰ Ἑλληνικά** griechische Verhältnisse, Angelegenheiten, Staaten. — *adv.* **-κῶς** in griechischer Sprache, auf griechisch, *βοᾶν.*

Ἑλλήνιος 3 hellenisch, *Ζεύς*; **τὸ Ἑλλήνιον** Heiligtum der Griechen in Ägypten; **Ἑλλᾱνία,** *ας, ἡ* (*sc. χώρα*) poet. Griechenland.

Ἑλληνίς, *ίδος, ἡ*, dor. **-ᾱνίς,** griechisch.

Ἑλληνιστής, *οῦ,* ὁ *NT* griechischer Jude.

Ἑλληνιστί *adv.* = *Ἑλληνικῶς.*

Ἑλληνοταμία (*-ταμιεία*), *ας, ἡ* Amt des Bundesschatzmeisters.

Ἑλληνο-ταμίαι, *οἱ* Verwalter der Bundeskasse des Delischen Bundes.

Ἑλλησποντίας, *ου, ὁ*, ion. **-ίης,** ein vom Hellespont (von Nordosten) her wehender Wind. Von

Ἑλλήσ-ποντος, *ου, ὁ* (aus *Ἕλλης πόντος* Meer der Helle) die heutige Straße der Dardanellen. — **Ἑλλησπόντιος** 3 u. **Ἑλλησποντιακός** 3 am Hellespont gelegen; *subst. οἱ Ἑλλησπόντιοι* neben *Ἴωνες* u. *Αἰολεῖς.*

Ἑλλησποντο-φύλακες, *ων, οἱ* athenischer Wachtposten am Hellespont zur Kontrolle der Getreideschiffe.

ἐλ-λιμενικός 3 (*λιμήν*) den Hafen betreffend; *neutr.* (*sc. τέλος*) Hafenzoll.

ἐλλιμενιστής, *οῦ, ὁ* (*ἐλλιμενίζω*) sp. Einnehmer des Hafenzolles.

ἐλλιπής 2 (*ἐλ-λείπω*) *1. pass.* mangelhaft, unvollkommen, *τινός, τινί, πρός τι* in, an etw.; insbes. *a. τινός* etw. ermangelnd. *b. τινί* in etw. zurückstehend. *2. act.* etw. (*τινός*) unterlassend.

ἐλλισάμην u. ä. s. *λίσσομαι.*

ἐλλῑτάνευε s. *λιτανεύω.*

ἐλ-λόβιον, *ου, τό* (*λοβός*) sp. Ohrring, Ohrgehänge.

ἐλ-λογέω (*-γάω NT, ἐλ-λογος*) anrechnen.

ἐλ-λόγιμος 2 der Rede wert, beachtenswert, berühmt, *ἐπί τινι* wegen etw.

Ἐλλοπία, *ας, ἡ* Landschaft in Euboia.

ἐλλοπιεύω (*ἔλλοψ*) buk. fischen.

I. **ἐλλός,** *οῦ, ὁ* (*ἐλλός*, aus **ἐλν-ός*, vgl. *ἔλαφος*) ep. poet. Hirschkalb.

II. **ἐλλός** 3 poet. stumm.

ἐλ-λοχάω auf der Lauer liegen, *τινά* belauern.

ἐλ-λοχίζω *1.* poet. = *ἐλ-λοχάω.* *2.* sp. in den Hinterhalt legen.

ἔλλοψ, *οπος, ὁ, ἡ* (vgl. *ἐλλός* II.) poet. stumm.

ἐλ-λύχνιον, *ου, τό* (*λύχνος*) ion. sp. Lampendocht.

Ἑλλώτια, *ων, τά* poet. Fest der Athene Ἑλλωτία od. Ἑλλωτίς in Korinth.

ἕλμινς, *ινθος, ἡ* (vgl. *ἕλιξ*) sp. Wurm.

ἕλξις, *εως, ἡ* (*ἕλκω*) das (Fort)schleppen.

Ἕλος, *ους, τό* *1.* Ort am lakonischen Meerbusen, östl. von Gytheion. *2.* St. in Nestors Gebiet.

ἕλος, *ους, τό* (für *σέλος*, W. *σελ*, vgl. *ἑλεῖν*, also Behälter für Flüssigkeit) Sumpf, Bruch, feuchte Niederung; bes. vom Küstenstrich in Ägypten; *οἱ ... ἐν τοῖσι ἕλεσι κατοικημένοι Her.*

Ἑλουήτιοι (**Ἑλβήττιοι**), *οἱ* Helvetier.

ἐλόωσι ep. zerd. v. *ἐλάω* s. *ἐλαύνω.*

ἐλπίζω (*ἐλπίς*) erwarten. *1.* hoffen, vertrauen, *τὶ παρά τινος* etw. von jem., *τινί, NT εἰς, ἐπί τινα, ἐν, ἐπί τινι* auf jem., *acc. c. inf. fut., inf. aor.* mit *ἄν*, seltener ohne *ἄν*, mit folg. *ὅπως, ὅτι, ὡς* mit *fut.*; *pass. τὸ μηδαμὰ ἐλπισθὲν ἥξειν* wovon man gar nicht gehofft hatte, daß es *S.* *2.* ahnen, fürchten, *τὶ* od. *inf.* od. *μή.* *3.* glauben, meinen, *τὶ* od. *inf.* (gew. *pr.*), *acc. c. inf.*
F. *fut. ἐλπιῶ, aor. ἤλπισα, pf. ἤλπικα, aor. pass. ἠλπίσθην.*

Ἐλπινίκη, *ης, ἡ* Schwester des Kimon.

ἐλπίς, *ίδος, ἡ* (*Ϝελπ, volup-tas*) *1.* Aussicht, Erwartung, Hoffnung, *μεγάλη, πρός, εἴς τινα, ἔν τινι, τινός* (*gen. obj.*) auf jem. od. etw.; *ἐπ' ἀγαθῇ ἐλπίδι* um der guten Hoffnung willen, *ἐν ἐλπίδι εἰμί, γίγνομαι, ἐλπίς ἐστι σωτηρίας*, sonst folgt darnach der *inf. fut.*, auch *aor.*, dsgl. ein Nebensatz mit *ὡς*; *εἰς ἐλπίδα ἐλθεῖν τινος, ἐλπίδα ἔν τινι ἔχειν* Hoffnung auf jem. setzen, *ἔκ τινος ἔχειν* aus etw. schöpfen, *ἐλπίδας ὑποτιθέναι τινί* einflößen, *ὑποτέμνειν* abschneiden. Insbes. *a.* Furcht, Besorgnis. *b.* Meinung, Vermutung. *2.* das, worauf man seine Hoffnung setzt, *Ὀρέστης ἐλπὶς δόμων A.* *3. n. pr.* Göttin der Hoffnung.

ἐλπιστός 3 *adj. verb.* gehofft, zu hoffen.

ἔλπω (W. *Ϝελπ*) *1. act. pr.* ep. hoffen lassen. *2. med.*, ep. Nbf. **ἐέλπομαι** (*pf.* 2 **ἔολπα**), hoffen, erwarten, meinen, *νίκην, acc. c. inf.* Dav.

ἐλπωρή, *ῆς, ἡ* ep. = *ἐλπίς.*

ἕλσαι u. ä. s. *εἴλλω.*

ἔλῡμα, *ατος, τό* (*εἰλύω*) poet. Scharbaum am Pfluge.

Ἐλυμαία u. **-μαΐς,** *ίδος, ἡ* Landschaft in Persien.

Ἐλυμία, *ας, ἡ* Gegend in Arkadien bei Erchomenos.

ἐλύσθην ep. *aor.* zu *εἰλύω* (s. d.) sich wälzen, rollen, *pt. ἐλυσθείς* sich windend, sich anschmiegend.

ἔλυτρον, *ου, τό* (*εἰλύω*) ion. Hülle, Behälter, *τῶν ὑδάτων* Bassin.

ἐλύω ep. = *εἰλύω.*

ἕλχ' = *ἕλκε* v. *ἕλκω.*

ἐλώδης 2 (*ἕλος* u. *εἶδος*) sp. sumpfig.

ἐλωΐ, ἐλωΐ, ἐλωεί *NT* mein Gott (hebr. *eli*).

ἔλων s. *ἐλαύνω.*

ἔλωρ, *τό* ep. poet. (nur *nom.* u. *acc. sg.*, *pl.* **ἔλωρα**) u. **ἐλώρια,** *τά* ep. (*ἑλεῖν*) *1.* Raub, Beute. *2.* Beraubung, Tötung, *Πατρόκλου.* Zu

Ἕλωρος (*Ἕλ-*), *ου, ὁ* Fl. auf der Ostküste Siziliens; **Ἑλωρινὴ** *ὁδός* Straße an seiner Mündung.

ἐμ-αυτοῦ, *ῆς, pron. refl.* der 1. Pers., ion. **ἐμεωυτοῦ,** nur im *gen., dat., acc. sg. masc.* u. *fem.*, meiner selbst; *τὰ ἐμαυτοῦ* meine Verhältnisse.

ἐμβάδιον, *ου, τό, demin.* v. *ἐμβάς*, poet. Männerschuh.

ἐμβαδόν *adv.* ep. sp. schreitend, zu Fuß. Von

ἐμ-βαίνω *I. intr.* einsteigen, hineinsteigen, mit *dat. ποταμοῖς, εἰς πηλόν*; bes. an Bord gehen, abs. od. *εἰς ναῦς, νηί.* Übertr. sich in etw. begeben, in etw. kommen, auf etw. eingehen: *εἰς κίνδυνον, ἐν δεινοῖς.* *2.* auf etw. treten, wandeln, gehen, etw. besteigen, *pf.* stehen auf, befestigt sein an: *ἅρμασιν, γῆς ὅρων, κέλευθον, ἐπ' ἀπήνης.* *3.* dazwischenkommen, einschreiten. *II. tr. aor.* *1. ἐνέβησα* hineinbringen, versetzen, *τινὰ ἔς τι* jem. in etw.

F. (s. *βαίνω*), ep.: *aor. 2* *ἔμβην*, *cj.* *ἐμβέῃ*, *ἐμβήῃ*, *pt. pf.* *ἐμβεβαώς*, *plqpf. 3 pl.* *ἐμβέβᾰσαν* (auch *in tm.*); poet.: *imp. aor.* *ἔμβα*, *pt. pf.* *ἐμβεβώς*.

ἐμ-βάλλω *I. act.* *1. tr.* hineinwerfen, hineinlegen, *τί τινι*, *εἴς τι* etw. in etw., aufwerfen: *τάφρον*, vorschieben: *μοχλόν*, einschieben: *μῆνα*, vorschütten: *ἵπποις χιλόν*, darreichen: *χεῖρα δεξιάν*, *χειρὸς πίστιν* durch Handschlag versprechen, einem Hiebe versetzen, *πληγάς*; *ἐμβληθεῖσαι* (*sc.* *νῆες*) von dem *ἔμβολον*, dem Rammbalken, getroffen. Übertr. einflößen, erregen: *ἵμερον*, *νεῖκος*, einen in etw. stürzen, bringen: *τινὰ εἰς συμφοράς*, *εἰς ἀπορίαν*; *ἐμβάλλειν λόγους*, *βουλὴν περί τινος* etw. zur Besprechung, Beratung vorlegen. *2.* scheinbar *intr.*, anprallen (*ναῦς*), einstürmen (*ἅρματα*), mit verst. *ἑαυτόν*, *στρατόν* u. ä. angreifen, einfallen, eindringen, abs. u. *τινί*, *κατά* u. *εἴς τινα*, auch *διά τινος*. Im bes. *a.* *κώπῃ ἐμβ.* u. *ἐμβάλλειν* allein: sich in die Ruder legen, eifrig rudern. *b.* vom Fluß: münden, *εἴς τι*.

II. med. *1.* für sich hineinwerfen, *κλήρους*; *τὶ θυμῷ* od. *εἰς τὸν νοῦν* sich etw. zu Herzen nehmen, sich etw. vornehmen, *ὅρκον εἰς τὸν ἐχῖνον* seinen Eid ablegen *D.* *2.* sich (*se*) worauf werfen, sich auf jem. stürzen. *3.* in sich hineinwerfen d. h. zu sich nehmen, *τῶν λαγῴων* (*gen. part.*).

F. (s. *βάλλω*), *aor. 2* ep. *ἔμβαλον*, *inf.* *ἐμβαλέειν* (auch *in tm.*).

ἔμβαμμα, *ατος, τό* (*ἐμ-βάπτω*) Sauce, Tunke.

ἐμ-βαπτίζω sp. } (hin)eintauchen.
ἐμ-βάπτω u. *med.* poet. sp. }

ἐμβάς, *άδος, ἡ* (*ἐμ-βαίνω*) *1.* boiot. Schuh. *2.* Kothurn.

ἐμ-βασιλεύω ep. poet. in, über etw. herrschen, *τινί*.

ἔμβασις, *εως, ἡ* (*ἐμ-βαίνω*) *1.* *a.* das Eintreten, z. B. ins Bassin. *b.* das Auftreten, Schritt. *2.* poet. das, worauf man tritt: Schuh, Huf der Tiere.

Ἐμβασί-χυτρος, *ου, ὁ* poet. Topfkriecher (Mäusename).

ἐμ-βαστάζω sp. darin-, daruntertragen.

ἐμ-βατεύω = *ἐμ-βαίνω* hineingehen. *1.* poet. etw. betreten, durchwandern, *τί* u. *τινός*. *2.* übertr. einen Besitz antreten, *εἴς τι*, innehaben, *τί*.

ἐμβατήριος 3 (*ἐμβατήρ*, *ἐμ-βαίνω*) sp. zum Marsch gehörig, *παιάν* Schlachtgesang.

ἐμβάτης, *ου, ὁ* hoher Schuh, Reiterstiefel, tragischer Kothurn.

Ἔμβατον, *τό* Meerenge zwischen Chios u. Erythrai.

ἐμβάφιον, *ου, τό* (*ἐμ-βάπτω*) ion. flaches Gefäß, das auch als Lampe dient.

ἐμ-βέβασαν, ἐμβεβαώς, ἔμβη u. ä. s. *ἐμ-βαίνω*.

ἐμ-βιβάζω u. *med.* *1.* hineinbringen, bes. mit u. ohne *εἰς τὰ πλοῖα* usw.: einsteigen lassen, einschiffen, abs. u. *τινά*. *2.* übertr. worauf bringen, *εἰς τὸ λῷστον*, *εἰς τὴν δικαιοσύνην* hinführen zu.

ἐμ-βιόω sp. worin (*τινί*) leben.

ἔμβλεμμα, *ατος, τό* das Hinblicken auf etw. Von

ἐμ-βλέπω hinsehen, anblicken, *τινί* u. *εἴς τι*, *δεινόν* finster dreinblicken, übertr. *ποῖ ἐμβλέψασα;* worauf vertrauend? *S.*

F. *pf.* sp. *ἐμβέβλοφα*.

ἔμβλημα, *ατος, τό* (*ἐμ-βάλλω*) sp. alles Ein- od. Angesetzte, z. B. Lanzenschaft.

ἐμβλητέον, *adj. verb.* v. *ἐμ-βάλλω*, man muß hineinwerfen.

ἐμβοάω *1.* dreinschreien, laut rufen. *2.* zurufen, *τινί*.

ἐμβολάδην *adv.* (*ἐμ-βάλλω*) poet. miteinander verschlungen.

ἐμβολεύς, *έως, ὁ* (*ἐμ-βάλλω*) sp. Kolben.

ἐμβολή, *ῆς, ἡ* *1.* (*ἐμ-βάλλω tr.*) das Hineinwerfen. *a.* Wurf. *b.* was man hineinstößt: Schiffsschnabel *A Pers. 415* (in neueren Ausgaben *ἐμβόλοις*), Widderkopf des Mauerbrechers. *2.* (*ἐμ-βάλλω intr.*) das Hineindringen. *a.* Einfall, *εἴς τινα*, *τι*; im bes. Angriff mit dem Schiffsschnabel, *ἐμβολὰς ἔχειν* Stöße mit den Schiffsschnäbeln empfangen. *b.* zum Eindringen geeigneter Ort: Paß, Mündung eines Flußes.

ἐμβόλιμος 2 (*ἐμ-βάλλω*) ion. sp. eingeschoben, *μήν* Schaltmonat.

ἐμβόλιον, *ου, τό* sp. Einschiebsel, Intermezzo.

ἔμβολον, *ου, τό* u. **-λος,** *ου, ὁ* (*ἐμ-βάλλω*) alles was hineingesteckt od. eingeschoben wird. *1.* Keil, keilförmige Schlachtordnung, *τῆς χώρας ἔμβολον* Landzunge. *2.* poet. Türriegel. *3.* *λάινα κίοσιν ἔμβολα E* = *ἐπιστύλια* Säulengebälk (*dat.*, weil *ἔμβολα* = *ἐμβεβλημένα*). *4.* Schiffsschnabel, Rammsporn (aus zwei Balken bestehend, daher *pl.*); = *rostra* Rednerbühne in Rom.

ἐμ-βραδύνω sp. darin, dabei verweilen.

ἔμ-βραχυ *adv.* bis auf ein kurzes, genau ein bischen, auch nur ein bischen.

ἐμ-βρέμομαι *med.* ep. in etw. sausen, toben, *ἱστίῳ*.

ἐμ-βριθής 2 (*βρίθω*) *1.* gewichtig, schwer, haltbar, fest. *2.* übertr. *a.* von Sachen: lästig, *κακόν*. *b.* von Personen: schwerfällig, ernst, würdevoll. — *adv.* **-θῶς** standhaft.

ἐμ-βριμάομαι *med. pass.* (*βρίμη* Grimm) poet. sp. dareinschnauben (von Pferden), dareinbrummen, *ἐνεβριμήθη αὐτοῖς ὁ Ἰησοῦς* anfahren *NT*, *ἐνεβριμήσατο τῷ πνεύματι* im Geist ergrimmen *NT*.

ἐμ-βροντάω *1.* andonnern, *ἐμβροντηθείς* vom Donner betäubt. *2.* übertr. verblüffen. Dav.

ἐμβρόντητος 2 *1.* vom Blitz getroffen, angedonnert, ohne Besinnung, *ἐμβροντήτους ποιεῖν* durch ein Gewitter erschrecken. *2.* übertr. unsinnig, wahnsinnig, *ἐμβρόντητε, τί νῦν λέξεις; D.*

ἐμ-βροχή, *ῆς, ἡ* (*βρόχος*) sp. Schlinge.

ἐμβρυο-δόχος 2 (*δέχομαι*) sp. den Embryo aufnehmend.

ἔμ-βρυον, *ου, τό* (*βρύω*) *1.* poet. ungeborene Leibesfrucht. *2.* ep. neugeborenes Lamm.

ἐμ-βύω poet. ein-, verstopfen.

ἐμέθεν, ἐμέο, ἐμεῖο, ἐμεῦ s. *ἐγώ*.

ἐμέμηκεν s. *μηκάομαι*, **ἐμεμνέατο** ion. = *ἐμέμνηντο*.

ἔμεν, ἔμεναι s. *εἰμί*.

Ἔμεσα, *ης, ἡ* (**Ἔμισα,** *τά*) St. in Syrien.

ἐμετικός 3 sp. sich häufig zum Brechen reizend; *subst.* ὁ Schlemmer. Von

ἔμετος, *ου, ὁ* ion. sp. das Erbrechen. Von

ἐμέω (W. *Ϝεμ*, lat. *vomo*) *1.* ep. (aus)speien, *αἷμα*. *2.* sp. ein Brechmittel nehmen.

F. *fut.* *ἐμοῦμαι*, *aor.* *ἤμεσα*, ep. *ἔμεσ(σ)α*, *pf.* *ἐμήμεκα*.

ἐμεωυτοῦ s. *ἐμαυτοῦ*, **ἐμήμεκα** s. *ἐμέω*, **ἔμικτο** ep. *aor.* v. *μείγνυμαι*, **ἐμίν** dor. = *ἐμοί*.

ἔμμαθε ep. = *ἔμαθε* v. *μανθάνω*.
ἐμ-μαίνομαι *med.* sp. *NT* gegen jem. (*τινί*) rasen.
ἔμ-μαλλος 2 sp. wollig, zottig.
ἐμμανής 2 (*ἐμ-μαίνομαι*) rasend, toll, *τινί* u. *ὑπό τινος* durch etw. od. jem.
Ἐμμαοῦς, *οῦντος, ἡ NT* Flecken bei Jerusalem.
ἐμ-μαπέως *adv.* (*μαπέειν* greifen) ep. rasch, sogleich.
ἐμ-μάσσομαι *med.*, att. **-ττομαι,** poet. hineinkneten, hineindrücken, *ἔν τινι*.
ἐμ-μάχομαι *med.* ion. sp. darauf kämpfen.
ἐμ-μείγνῡμι (*-μίγνυμι*) poet. sp. *1. act.* **a.** *tr.* hineinmischen, *τί τινι* etw. in etw., verflechten in. *b. intr.* begegnen, handgemein werden. *2. pass.* sich vermischen, *τινί* einem begegnen.
ἐμ-μειδιάω dazu lächeln, *πρός τι* sich zu etw. freuen.
ἐμμέλεια, *ας, ἡ* (*ἐμ-μελής*) *1.* Harmonie. *2.* Tanzweise, Tanz.
ἐμ-μελετάω in etw. üben, *τινά τινι*, abs. sich in etw. üben.
ἐμ-μελής 2 (*μέλος*) *1.* harmonisch, melodisch, *κίνησις* rhythmisch. *2.* übertr. maßvoll, angemessen, tauglich, geschickt, fein, witzig. — *adv.* **-λῶς,** poet. **-λέως** angemessen.
ἐμμεμαώς 3 (**ἐμμέμαα*) ep. eifrig, kampfbegierig, heftig.
ἐμ-μέμονα poet. *pf.* in Aufregung sein, *ἐπί τινι* gegen jem. toben.
ἔμμεν, ἔμμεναι s. *εἰμί*.
ἐμ-μενές ep. u. **ἐμμενέως** poet. (*ἐμ-μένω*) beharrlich, unablässig.
ἐμμενητικός 3 = *ἐμμενετικός* (*ἐμ-μένω*) standhaft.
Ἐμμενίδαι, *ῶν, οἱ* Geschlecht des Theron von Agrigent.
ἐμ-μένω (s. *μένω*) *1.* darin bleiben, abs. u. (*ἐν*) *τινι*. *2.* übertr. **a.** von Personen: bei etw. beharren, getreu bleiben, etw. halten, *ὁρκίοις, ἐν σπονδαῖς*. *b.* von Sachen: fortbestehen, dauern, hangen bleiben an, abs. u. *τινί*.
ἔμ-μεστος 2 angefüllt, *τινός* mit etw. Dav.
ἐμμεστόω (auch *in tm.*) poet. *1.* anfüllen. *2. intr.* u. *pass.* ganz angefüllt sein, *τινός* mit etw.
ἐμ-μέσῳ *NT* = *ἐν μέσῳ*.
ἐμμετρία, *ας, ἡ* Ebenmaß. Von
ἔμ-μετρος 2 (*μέτρον*) im Maße. *1.* metrisch, *ποιηταί*. *2.* übertr. mäßig, maßvoll, passend. — *adv.* **-μέτρως** u. *neutr. pl. ἔμμετρα* angemessen.
ἔμ-μηνος 2 (*μήν*) *1.* monatlich, *ἱερά*. *2.* einen Monat dauernd.
ἔμ-μητρος 2 (*μήτρα*) buk. Kern od. Mark enthaltend.
ἔμμι äol. = *εἰμί*.
ἐμ-μίγνῡμι s. *ἐμ-μείγνυμι*.
ἔμ-μισθος 2 (*μισθός*) im Sold stehend, Sold, Lohn, Unterstützung, Pension empfangend, *τινός* für etw., *ἔμμισθον ποιεῖν* jem. Unterstützung gewähren.
ἐμμονή, *ῆς, ἡ* (*ἐμ-μένω*) das Darinbleiben, Dableiben, Beharren.
ἔμμονος 2 (*ἐμ-μένω*) ausdauernd, beständig.
ἔμμορα (aus **ἔ-σμορα*) s. *μείρομαι*.
ἔμ-μορος 2 (*μόρος*) ep. teilhaftig, *τιμῆς*.
ἔμ-μορφος 2 (*μορφή*) sp. leibhaftig, körperlich.
ἔμ-μοτον, *ου, τό* (*μοτόν, μοτός* Scharpie) poet. mit Scharpie aufgelegte Salbe, übertr. Balsam.

ἔμ-μοχθος 2 (*μόχθος*) poet. mit Mühsal verbunden.
ἐμ-μυέω poet. in etw. einweihen.
ἐμός 3 (vgl. *μέ, ἐμέ*, lat. *meus*) *1. adj.* mein, bei Substantiven mit u. ohne Artikel: *τίσειαν Δαναοὶ ἐμὰ δάκρυα H.* **a.** öfter verstärkt durch den *gen.* von *αὐτός* od. einen andern *gen.*: *δαὴρ ἐμός ... κυνώπιδος*. *b. obj. ἐμὴ ἀγγελία* eine Botschaft über mich, *ἡ ἐμὴ αἰδώς* Ehrfurcht vor mir. *2. subst.* **οἱ ἐμοί** die Meinen, Angehörige, Verwandte von mir; **ἡ ἐμή** (*sc. γῆ*) mein Land, (*sc. γνώμη*) meine Ansicht; **τὸ ἐμόν** (*τοὐμόν*) meine Sache, mein Vorteil usw., Umschreibung für *ἐγώ S*; *adv. τό γε ἐμόν* u. *τὸ μὲν ἐμόν* was mich anlangt; **τὰ ἐμά** meine Verhältnisse, Angelegenheiten.
ἐμπᾶ poet. s. *ἔμπας*.
ἐμπάζομαι *med.* (**ἔμπω*, vgl. *μαπέειν* erfassen), nur *pr.* u. *impf.*, stets mit Negat., ep. sich kümmern, achten auf, berücksichtigen, gew. *τινός*, einmal *τινά*.
ἐμ-παθής 2 sp. (*πάθος*) in heftiger Gemütsbewegung, leidenschaftlich, *τινί* u. *πρός τι* über, gegenüber etw. — *adv.* **-θῶς.**
ἐμπαιγμονή, *ῆς, ἡ*, gew. **ἐμπαιγμός,** *οῦ, ὁ* (*ἐμπαίζω*) *NT* Verspottung.
ἐμ-παιδοτροφέομαι *med.* sp. seine Kinder erziehen.
ἐμ-παίζω *1.* poet. in od. auf etw. spielen, *τινί*. *2.* ion. sp. spotten, *τινί* verspotten, täuschen.
F. *fut. ἐμπαίξομαι, -ξοῦμαι.* Dav.
ἐμπαίκτης, *ου, ὁ NT* Spötter, Betrüger.
I. ἔμπαιος 2 (vgl. **ἔμπη, ἐμπάζομαι*) ep. kundig, erfahren, geschickt in etw., *ἔργων*.
II. ἔμπαιος 2 poet. hereinschlagend, plötzlich hereinbrechend, *τύχαι*. Von
ἐμ-παίω ep. *1. tr.* hineinschlagen. *2. intr.* hereintreten, erscheinen, *τινί* jem.
ἐμ-πακτόω (*in tm.*) ion. drinnen verstopfen, *τινί* mit etw.
ἐμπάλαγμα, *ατος, τό* poet. Verstrickung, Umarmung (Konj.). Von
ἐμ-παλάσσω darin verwickeln, abs. u. *ἔν τινι*.
ἔμ-παλι poet. = dem folgenden.
ἔμ-παλιν *adv.*, mit dem Artikel *τὸ ἔμπαλιν*, in Krasis **τοὔμπαλιν,** auch *τὰ ἔμπαλιν, εἰς τοὔμπαλιν* eig. in eine Wendung. *1.* ep. rückwärts, zurück. *2.* umgekehrt, im Gegenteil, andrerseits, wiederum, abs. od. mit *ἤ* od. *gen.*: *τὰ ἔμπαλιν πεφυκέναι τινός* die entgegengesetzte Natur haben wie. Auch als *subst. τοὔμπαλιν* entgegengesetzte Seite, Gegenteil, abs. u. mit *gen.*
ἔμπαν s. *ἔμπας*.
ἐμ-πανηγυρίζω sp. bei etw. ein Fest abhalten.
ἐμ-παρέχω *1.* darreichen, überlassen, preisgeben. *ἑαυτόν τινι*, zulassen mit *inf.* *2.* einfach: geben, *ὄνομά τινι*.
ἐμ-παροινέω sp. sich wie ein Betrunkener benehmen, unverschämt sein gegen jem. (*τινί*), beleidigen.
ἔμπᾱς dor. ep. poet., **ἔμπᾱν** dor. u. **ἐμπᾶ** poet., ep. **ἔμπης** (**ἔμπος* zu *ἐμπάζομαι, μαπέειν*, also: fassend) *1.* ganz, durchaus, in hohem Grade, sehr. *2.* dennoch, gleichwohl, beim *pt.* mit u. ohne *περ*: wie sehr auch, obgleich noch so sehr, trotzdem daß.
ἐμ-πάσσω hineinstreuen, übertr. hineinweben.
F. *fut. ἐμπάσω, aor. ἐνέπασα*, ep. *-έπασσα.*
ἐμ-πατέω poet. hineintreten, betreten, *τί*.

ἐμ-πεδάω ion. fesseln (La.).

Ἐμπεδο-κλῆς, *έους*, ὁ aus Agrigent, um 450, Philosoph, Arzt, Staatsmann.

ἐμπεδό-μοχθος 2 poet. beständig mühselig.

ἐμπεδορκέω (**ἐμπέδ-ορκος*) ion. fest bei seinem Schwur verharren.

ἔμ-πεδος 2 (*πέδον*) ep. poet. sp. eig. im Boden stehend, fest. *1.* **unerschüttert,** *τεῖχος*. *2.* übertr. **a.** **unerschütterlich,** ungeschwächt, beharrlich, standhaft, *τινί* bei etw. **b.** von der Zeit: **dauernd,** immerwährend, *φυλακή*. — *adv. neutr.* u. **ἐμπέδως,** aber **ἐμπεδῶς** poet. *adv.* v. *ἐμπεδής* fest, beständig.

ἐμπεδο-σθενής 2 (*σθένος*) poet. von fester Kraft, standhaft.

ἐμπεδόω (*ἔμ-πεδος*) unverbrüchlich halten, bewahren, *τί τινι*.

ἐμπειρία, *ας*, ἡ (*ἔμ-πειρος*) *1.* **Erfahrung, Kenntnis,** *ἡ ἐκ πολλοῦ ἐμπ.* langjährige Übung, *ἡ μὴ 'μπειρία* Unkenntnis, *τινός* mit od. in etw., *περί τι*, *κατὰ πόλιν* Lokalkenntnis. *2.* **bloße Erfahrung** ohne wissenschaftliche Erkenntnis, Fertigkeit.

ἐμπειρο-πόλεμος 2 sp. kriegserfahren.

ἔμ-πειρος 2 (*πεῖρα*) *1.* **erfahren, kundig,** abs. u. *τινός*, *περί τι*, *περί τινος*. *2.* erprobt, bewährt, *ναῦς*; *subst.* *οἱ ἔμπειροι*, *τὸ ἐμπειρότερον αὐτῶν* ihre größere Erfahrung. — *adv.* **-είρως:** *ἔχειν τινός* etw. aus Erfahrung kennen.

ἐμπελαδόν *adv.* poet. nahe, *τινί*. Von

ἐμ-πελάζω ep. poet. sp. *1.* *tr.* nahe bringen, *δίφρους*. *2.* *intr.* nahe kommen, *τινί*, dsgl. *pass.* *τινός*.

ἐμ-περιέρχομαι *med.* sp. umwandeln, *τί*.

ἐμ-περιέχω sp. in sich umfassen, enthalten, umgeben.

ἐμ-περιπατέω sp. umhergehen, in etw. *τινί*.

ἐμπερόνημα, *ατος*, *τό* buk. ein mit Spangen auf der Schulter befestigtes Gewand.

ἐμ-πετάννῡμι darüber (*ἔν τινι*) ausbreiten, aufspannen.

ἐμπεφύασι, ἐμπεφυυῖα s. *ἐμ-φύω*.

ἐμ-πήγνῡμι *1.* *act.* ep. hineinstecken, -stoßen, *τινί* in etw. *2.* *pass.* poet. nebst *pf. act.* darin (*τινί*) **stecken bleiben.**

ἐμ-πηδάω hineinspringen, darauf losspringen, *τινί*.

ἔμ-πηρος 2 ion. sp. verkrüppelt.

ἔμπης s. *ἔμπας*.

ἐμ-πικραίνομαι *pass.* ion. sp. erbittert sein auf jem. (*τινί*).

ἐμ-πῑλέομαι *pass.* zusammengepreßt werden, *ἐν τισι*.

ἐμ-πί(μ)πλημι *I. act.* hineinfüllen, an-, **vollfüllen,** *τί τινος* etw. mit etw.; übertr. **sättigen, erfüllen, befriedigen,** *τὴν γνώμην ἁπάντων*. *II. pass.* **sich füllen, sich sättigen, müde werden,** *τινός* u. *τινί*, mit *pt.* müde werden etw. zu tun. *III. med.* *1.* sich (*sibi*) etw. füllen, *νηδύν*, übertr. *μένεος θυμὸν ἀγρίου* sehr zornig werden. *2.* sich (*se*) füllen, sich sättigen.

F. *impf.* *ἐνεπίμπλην*, *fut.* *ἐμπλήσω*, *aor.* *ἐνέπλησα*, *pf.* *ἐμπέπληκα*; *pass. pf.* *ἐμπέπλησμαι*, *aor.* *ἐνεπλήσθην*, *fut.* *ἐμπλησθήσομαι*; *adj. verb.* *ἐμπληστέος*; dazu ep.: *imp. pr.* **ἐμπίπληθι,** *inf. aor. pass.* **ἐνιπλησθῆναι,** *aor. med.* **ἔμπλητο**; ion. *3 sg. pr.* **ἐμπιπλέει**; dor. u. att. *imp. pr.* *ἐμπίπλη*.

ἐμ-πί(μ)πρημι und **ἐμ-πιπράω** *1.* **anzünden,** in Brand stecken, oft durch *πυρί* verstärkt, ep. auch *πυρός*, *pass.* in Brand geraten. *2.* **hineinblasen,** *ἱστίον* schwellen.

F. *impf.* *ἐνεπίμπρην* (*3 pl.* *-πρᾶσαν*) u. *-πίπρων*, *fut.* *ἐμπρήσω*, *aor.* *ἐνέπρησα*; *pass. pf.* *ἐμπέπρη(σ)μαι*, *aor.* *ἐνεπρήσθην*, *fut.* *3* *ἐμπεπρήσομαι*; dazu ep.: *pr.* **ἐμπρήθω, ἐνιπρήθω,** *inf. fut.* *ἐνιπρήσειν* u. *aor.* *ἐνιπρῆσαι*.

ἐμ-πῑ́νω hineintrinken, hastig trinken, *τινός* von etw.

ἐμ-πίπτω *1.* **hineinfallen, stoßen auf, herfallen über, sich stürzen auf, angreifen,** abs., z. B. vom Winde u. *τινί*, *εἴς*, *ἐπί τι*. *2.* übertr. **a.** **vorfallen,** sich ereignen, fallen (z. B. Worte). **b.** **befallen,** ergreifen, *θυμῷ χόλος*. **c.** **verfallen** od. **geraten** in: *τινί*, *εἴς*, *ἐπί τι*, *ἔν τινι*, mit *dat.* der Pers. u. *εἴς*: *λήθη καὶ ἀθυμία πολλοῖς εἰς τὴν διάνοιαν ἐμπίπτουσιν* fallen vielen über die Denkkraft her *X*, *εἴς τι* schneiden (von Linien), *τινί* begegnen.

F. (s. *πίπτω*), *aor.* poet. *ἔμπεσον*; Nbf. **ἐμ-πίτνω.**

ἐμπίς, *ίδος*, ἡ (ahd. *imbi*, nhd. *Imme*) Mücke.

ἐμ-πιστεύω sp. anvertrauen, *τινί τι*.

ἐμ-πίτνω poet. = *ἐμ-πίπτω*.

ἐμ-πλάζομαι *med.* sp. darin (*τινί*) umherirren.

ἐμ-πλάσσω ion. sp., att. **-ττω,** beschmieren, einhüllen in etw. (*ἔν τινι*).

F. *fut.* *ἐμπλάσω*.

ἔμ-πλειος 3 ep. buk. = *ἔμ-πλεος*.

ἐμ-πλέκω *1.* hineinflechten, **verwickeln,** *pass.* verwickelt werden od. sich verwickeln, *τινί*, *εἴς τι*, *ἔν τινι* in etw. *2.* übertr. listig anzetteln.

F. *pf. pass.* *ἐμπέπλεγμαι*, *pt. aor. 2 pass.* *ἐμπλακείς*. Dav.

ἔμπλεξις, *εως*, ἡ Einflechtung.

ἔμ-πλεος 3, att. **ἔμπλεως,** *ων*, ion. **ἔμπλειος** u. **ἐνίπλειος** **angefüllt, voll,** *τινός* mit, v. etw.

ἐμ-πλέω (s. *πλέω*), ion. **-πλώω,** darin fahren, *οἱ ἐμπλέοντες* die Leute auf dem Schiffe.

ἐμπλήγδην *adv.* (*ἐμ-πλήσσω*) ep. wie es trifft, aufs Geratewohl.

ἐμπληκτικός 3 rasend. Von

ἔμπληκτος 2 (*ἐμ-πλήσσω*) *1.* **betroffen, verblüfft,** unsinnig. *2.* **unbesonnen, unzuverlässig,** wankelmütig. — *adv.* **-ήκτως,** *τὸ δ' ἐμπλήκτως ὀξύ* die tolle Leidenschaftlichkeit.

ἔμ-πλην *adv.* (*πέλας*, *πλησίον*) ep. poet. nahe, zunächst, *τινός*.

ἔμ-πλη(ν)το ep. *aor. med.* v. *ἐμ-πίμπλημι*.

ἐμπληξία, *ας*, ἡ (*ἔμπληκτος*) Unbesonnenheit.

ἐμ-πλήσσω ep., att. **-ττω,** ion. **ἐνι-πλήσσω,** in etw. hineinstürzen, *τινί*.

ἐμ-πληστέος, ἔμ-πλητο u. ä. s. *ἐμ-πίμπλημι*.

ἐμ-πνευματόω sp. mit Luft anfüllen, blähen.

ἐμπλοκή, *ῆς*, ἡ (*ἐμ-πλέκω*) sp. *NT* das (Hin)einflechten.

ἐμ-πνέω, ion **ἐμ-πνείω** *1.* **hineinhauchen,** auf etw. (*τινί*) schnauben, *τί* etw. aufblähen. *2.* übertr. **einhauchen, eingeben,** *τινί τι* od. *inf.*, *pass.* von Liebe erfüllt werden. *3.* atmen; *pass.* sich erholen, wieder zu sich kommen (aber vgl. *ἀνα-πνέω*).

F. *aor.* *ἐνέπνευσα*, ep.: *ἔμπνευσα*, *med.* *ἔμπνῡτο*, *pass.* *ἐμπνύνθη*. Dav.

ἐμπνοή, ῆς, ἡ sp. } Einatmung, Hauch.
ἔμπνοια, ας, ἡ sp. }

ἔμ-πνοος 2, zsgz. *ἔμ-πνους*, atmend, noch lebend.

ἐμπνύνθην, ἔμπνυτο s. *ἐμ-πνέω*.

ἐμποδιζομένως *adv.* mit Hindernis. Von

ἐμποδίζω (*ἐμ-ποδών*) *1.* fesseln, *ἐμπεποδισμένος τοὺς πόδας* mit umwickelten Füßen; anbinden, aufreihen, *ἰσχάδας*. *2.* übertr. hemmen, hindern, *τί* u. *τινά*, an etw. *τινός*, *πρός τι* hinderlich sein für; bedenklich machen: *ἐκεῖνο ἐμποδίζει με ὅτι X.*

ἐμπόδιος 2 (*ἐμ-ποδών*) im Wege stehend, hinderlich, *τινί τινος*, *πρός τι*, *inf.* mit u. ohne *μή*; *subst.* *ἐμπόδιόν τι* Hindernis.

ἐμπόδισμα, ατος, τό (*ἐμποδίζω*) Hindernis, Hemmschuh.

ἐμ-ποδών *adv.* (*πούς*, vgl. *ἐκ-ποδών*) vor den Füßen; daher *1.* im Wege, hinderlich, *εἶναι* abs. u. *τινί*, *γίγνεσθαι* in den Weg treten, *τὰ δένδρα ἐμποδὼν καταβάλλειν* als Hindernis in den Weg werfen, *τί ἐμποδών;* was hindert? konstr. *τινός* an etw. od. *inf.*, bisweilen mit beigefügtem *μή* od. *μὴ οὐχί*; *τὸ ἐμποδών* Hindernis. *2.* was einem in den Weg od. Wurf kommt, *ὁ ἐμποδών*, *τὰ ἐμποδών* das Nächstliegende.

ἐμ-ποιέω *1.* hineintun, einfügen, *τί ἔν τινι*, *τινί*, *ἔς τι* einschalten. *2.* übertr. *φθόρον* u. *στάσεις* verursachen, *χρόνους τινί* Zeit für etw. gewinnen, *τινί τι* jem. etw. beibringen, einflößen, *αἰδῶ στρατιώταις*, *τινί* mit folg. *ὡς* jem. die Überzeugung beibringen daß.
F. *adj. verb.* *ἐμποιητέον*.

ἐμ-ποικίλλω sp. hineinsticken, hineinweben.

ἐμπολαῖος 3 (*ἐμπολή*) poet. zum Handel gehörig, Schützer des Handels, Beiwort des Hermes.

ἐμπολάω (*ἐμπολή*) Handel treiben. *1.* (ein)kaufen, erwerben, gewinnen, *τὴν φρένα τινός* bestechen, *med.* für sich einkaufen, *τί*. *2.* den Handel abschließen, *τινός* um, für etw., aus dem Verkaufe lösen, *πλεῖον*. *3.* übertr. Geschäfte machen, sich gut stehen, *ἄμεινον*.
F. *impf.* *ἠμπόλων*, *aor.* *ἠμπόλησα*, *pf.* *ἠμπόληκα*; *pass. pf.* *ἠμπόλημαι* (ion. *ἐμπ-*), *aor.* *ἠμπολήθην*; ep. *3 pl. impf. med.* zerd. *ἐμπολόωντο*.

ἐμ-πολεμέω darin Krieg führen.

ἐμ-πολέμιος 2 (*πόλεμος*) *1.* im Kriege stattfindend. *2.* im kriegspflichtigen Alter.

ἐμ-πολή, ῆς, ἡ (*πολέω*, *πέλω*) Handel, Handelsgut.

ἐμπόλημα, ατος, τό (*ἐμπολάω*) poet. *1.* Ware, Ladung. *2.* Lohn.

ἐμπολητός 3, *adj. verb.* v. *ἐμπολάω*, poet. eingehandelt, erkauft.

ἔμ-πολις, εως, ὁ, ἡ poet. Mitbürger, -bürgerin, *τινί*.

ἐμ-πολῑτεύω Bürger einer Stadt sein, *pass.* einheimisch werden.

ἐμ-πομπεύω sp. großtun, *τινί* mit etw.

ἐμπόρευμα, ατος, τό (Handels)ware. Von

ἐμπορεύομαι *d. p.* (*ἔμ-πορος*) *1.* hinreisen, *ἐπί* u. *πρός τι*. *2.* Kaufmann sein, in Handelsgeschäften reisen, abs. u. *τί* etw. einführen; *τινά* betrügen, aussaugen *NT.* Dav. *adj. verb.*

ἐμπορευτέα man muß hinreisen.

ἐμπορευτικός 3 zum Handel gehörig.

ἐμπορία, ας, ἡ, ion. **-ίη** (*ἔμ-πορος*) *1.* Handel, bes. Groß- und Seehandel, *κατ' ἐμπορίην* des Handels wegen. *2.* Handelsware. Dazu

ἐμπορικός 3 zum Handel gehörig, *χρήματα* Kaufmannsgüter.

ἐμπόριον, ου, τό Stapelplatz, Handelsplatz, *προστάται τοῦ ἐμπορίου* Beamte zur Beaufsichtigung des Handels.

ἔμ-πορος, ου, ὁ (**πορός* fahrend, W. *pero* hinüberbringen, fahren) *1.* eig. Mitfahrender, der auf fremdem Schiff zur See Reisende, Passagier, *ἢ ἔμπορος εἰλήλουθας νηὸς ἐπ' ἀλλοτρίης H.* *2.* Handelsmann, Kaufmann, Kauffahrer, Großhändler, Armeelieferant, *ὁ ἔμπορός τε καὶ κάπηλος Pl.*

ἐμ-πορπάω sp., ion. **-έω**, mit einer Spange befestigen; *med.* sich ein Gewand mit Spangen über der Schulter befestigen.
F. *3 pl. plqpf. med.* *ἐνεπεπορπέατο*.

Ἔμπουσα, ης, ἡ (*pt.* v. *ἔμπω*, vgl. *ἐμπάζομαι*, ‚Greiferin') gespenstiges Ungeheuer, Spuk.

ἔμ-πρακτος 2 poet. ausführbar. — *adv.* **-άκτως** tätig.

ἐμπρεπής 2 poet. hervorstechend, *τινί* durch etw. Von

ἐμ-πρέπω *1.* ion. poet. darunter hervorragen, sich auszeichnen, abs. u. *τινί* durch, in etw. *2.* sp. wohl anstehen, *τινί*.

ἐμ-πρήθω ep. poet. = *ἐμ-πίμπρημι*. Dav.

ἔμπρησις, εως, ἡ das Anzünden, Verbrennen und

ἐμπρησμός, οῦ, ὁ sp. Feuersbrunst.

ἐμ-πρίω poet. = *κατα-πρίω*.

ἐμ-πρόθεσμος 2 sp. innerhalb einer festgesetzten Zeit.

ἐμ-προίκιος 2 (*προίξ*) sp. zur Mitgift gehörig, als Mitgift gegeben.

ἔμ-προσθε(ν), buk. **ἔμ-προθεν**, *adv.* *1.* lokal: vor, vorn, abs. u. mit *gen.*, *τὸ ἔμπροσθε τοῦ βουλευτηρίου* Vorplatz, *τὰ ἔμπροσθεν* was vorn ist, Vorderleib, bei einem Heere: Front, *οἱ ἔμπροσθεν* die Vorderen, aber *τοὺς ἐμ. νικᾶν* die vorn befindlichen Feinde besiegen, *εἰς τὸ ἔμπροσθεν* vorwärts, *ἐκ τοῦ ἐμ. στῆναι* gegenüber. *2.* temporal: zuvor, früher, *ὁ ἔμπροσθε χρόνος*. *3.* übertr. *ἔμπροσθεν εἶναι τῶν πραγμάτων* den Ereignissen voran sein, sie leiten, *ἐμ. ποιεῖσθαι* voranstellen, höher achten. Dav.

ἐμπρόσθιος 2 vorn befindlich, der vordere.

ἐμ-πτύω ion. sp. anspeien, hineinspucken, *ἔς τι*.

ἐμ-πυκάζω buk. darin verstecken; *pass.* versteckt, hinterlistig sein.

ἔμ-πῡος 2 (*πῦον* Eiter) schwärend, eiternd.

ἐμ-πυρεύω *1.* *act.* poet. anzünden, rösten. *2.* *med.* sich Feuer anmachen.

ἐμ-πυριβήτης, ου, ὁ (W. *βα*, *βαίνω*) ep. der in das Feuer geht, über dem Feuer stehend.

ἐμπυρίζω durch Feuer verwüsten, *χώραν*. Von

ἔμ-πυρος 2 im Feuer. *1.* brennend, glühend, *νεκρός* durch Feuer verbrannt, *τέχνη* Kunst der Feuerarbeiter. *2.* übertr. sp. hitzig von Charakter. —

ἔμπυρα, ων, τά Brandopfer, Totenopfer.

ἐμ-φαγεῖν, *aor. 2* zu *ἐν-εσθίω*, schnell hinunteressen.

ἐμ-φαίνω *1.* *act.* darin sichtbar machen *Pl*, an den Tag legen, zeigen. *2.* *pass.* u. *med.* sich zeigen, *ἔν τινι*, *ἐμφαίνεται τὸ νεαρὸν αὐτοῖς* wird bemerkt an, spiegelt sich ab an *X.* Dav.

ἐμφανής 2 *1.* sich darin zeigend, abspiegelnd. *2.* sichtbar, öffentlich, augenscheinlich, offenbar, *ἐν τῷ ἐμφανεῖ* u. *ἐκ τοῦ ἐμφανοῦς* offen, *εἰς τοὐμφανὲς ἰέναι* sich offen zeigen, zum Vorschein kommen, *πῶς ἂν ὑμῖν ἐμφανὴς ἔργῳ γενοίμην;* durch die Tat dartun *S*, *τιμαῖς* in die Augen fallen durch; gerichtl. Ausdruck: *ἐμφανῆ παρέχειν τινά* vor Gericht zur Stelle bringen, *ἐμφανῶν κατάστασις* das Aufweisen von Dokumenten zur Beweisführung *Or.* — *adv.* **-νῶς,** ion. **-νέως,** sichtlich, vor aller Augen, offenbar. Dav.

ἐμφανίζω *1. act.* sichtbar machen, anzeigen, an den Tag legen, *τινί τι*, mit folg. *ὅτι*. *2. pass. NT* erscheinen. Dav.

ἐμφανισμός, οῦ, ὁ das Zeigen.

ἐμφανιστέον, *adj.verb.* v. *ἐμφανίζω*, man muß zeigen.

ἐμφανιστικός 3 verdeutlichend.

ἐμφαντικῶς *adv.* (*ἐμ-φαίνω*) sp. bezeichnend, ausdrucksvoll.

ἔμφασις, *εως, ἡ* (*ἐμ-φαίνω*) sp. *1.* Abspiegelung, Abbild, Schein. *2.* Darlegung, Andeutung. *3.* Hervorhebung, Nachdruck.

ἐμ-φέρβομαι *med.* buk. darin (*τινί*) sich nähren.

ἐμφέρεια, *ας, ἡ* sp. Ähnlichkeit, *πρός τι*. Von

ἐμ-φερής 2 (*φέρομαι*) ion. poet. sp. gleichkommend, ähnlich, *τινί* jem., *τί* in etw.

ἐμ-φέρω poet. sp. hineintragen, vorbringen, *τινί τι* einem etw. vorwerfen, *med. τῇ αἰτίᾳ* mit Schuld behaftet sein.

ἐμ-φεύγω sp. hineinfliehen, *εἴς τι*.

ἐμ-φθέγγομαι *med.* sp. dabei vernehmen lassen.

ἐμ-φιληδονέω sp. seine Freude an etw. (*τινί*) haben.

ἐμ-φιλοκαλέω sp. in etw. (*τινί*) seine Ehre suchen.

ἐμ-φιλοχωρέω sp. gern wobei verweilen, *μνήμῃ*.

ἐμφοβέομαι *med.* sp. in Furcht schweben. Von

ἔμ-φοβος 2 *1.* poet. furchtbar. *2.* sp. *NT* furchtsam.

ἐμ-φορβείομαι *pass.* poet. die lederne Mundbinde (*φορβειά*) zum Flötenspiel anlegen.

ἐμ-φορέω *1. act.* hineintragen. *2. pass. κύμασιν* hin und her in den Wogen treiben. *3. med.* **a.** sich (*sibi*) etw. einfüllen, *οἶνον*. **b.** sich (*se*) mit etw. (*τινός*) anfüllen, sich übersättigen, *μαντηίου* oft befragen.

ἐμ-φορτίζω poet. als Ware einladen.

ἔμφραγμα, *ατος, τό* Verstopfung, Hindernis. Von

ἐμ-φράσσω, att. **-ττω,** hineinstopfen, verstopfen; übertr. hemmen, hindern.
F. *fut. ἐμφράξω*.

ἐμ-φρουρέω darin Wache halten, als Besatzung liegen.

ἔμ-φρουρος 2 (*φρουρά*) *1.* zur Wache, zur Besatzung gehörig. *2.* mit Besatzung versehen, besetzt.

ἔμ-φρων 2 (*φρήν*) *1.* bei Besinnung, besonnen, *ἔτ' ἔμφρων* von einem Sterbenden. *2.* bei Verstande, verständig, vernünftig. — *adv.* **-όνως.**

ἐμφυής 2 (*ἐμ-φύω*) poet. angeboren.

ἐμ-φύλιος 2 (*φῦλον*) *1.* einheimisch, stammverwandt. *2.* blutsverwandt, *οἱ ἐμφύλιοι πόλεμοι* Bürgerkriege, *αἷμα* Verwandtenmord.

ἔμ-φυλος 2 (*φῦλον*) ep. poet. ion. sp. einheimisch, *ἀνήρ; ἔμφυλοι φόνοι* Verwandtenmord.

ἐμ-φυσάω *1. NT* anblasen. *2.* sp. hineinblasen, *τινί* in etw.

ἐμ-φυσιόω, **ἐμ-φυτεύω** } einpflanzen, einflößen, *τί τινι*.

ἔμφυτος 2 eingepflanzt, angeboren, natürlich, *τινί*, der Natur gemäß. Von

ἐμ-φύω *1. tr.* anerschaffen, einpflanzen, eingeben, *τί τινι, ἔν τινι*. *2. intr.* **a.** hineinwachsen, *χειρί* die Hand fassen, *ὀδὰξ ἐν χείλεσι φύντες* sich auf die Lippen beißend sich anschmiegen, durchdringen, übertr. sich verlassen auf jem. (*τινί*). **b.** angeboren werden, entstehen, *τινί, ἔν τινι*.
F. *tr. fut. ἐμφῦσω, aor. ἐνέφῦσα; intr. ἐμφύομαι, fut. ἐμφῦσομαι, aor. ἐνέφῡν, pf. ἐμπέφῡκα*, ep.: *3 pl. ἐμπεφύᾱσι, pt. ἐμπεφυυῖα*.

ἔμ-ψῡχος 2 beseelt, lebendig.

ἐν, poet. auch **ἐνί,** ep. **εἰν, εἰνί** (lat. u. deutsch ‚*in*').
A. adv. darin, darunter, *ἐν δ' ἄνδρες ναίουσι H* (oft *in tm.*); **ἔνι** auch = *ἔνεστι, ἐνῆν, ἐνῆσαν*.
B. praep. (nachgestellt in der Form **ἔνι**) mit dem *dat.*

> *1.* lokal: in, an, auf, unter, vor (lat. *coram*), zu, bei.
> *2.* temporal: in, während, binnen, an.
> *3.* kausal: *a.* Mittel u. Werkzeug: vermittelst, mit, durch.
> *b.* Gemäßheit: nach, zufolge.
> c. Zustand: als.

1. ἡμετέρῳ ἐνὶ οἴκῳ H, ἐν τῷ αὐτῷ auf demselben Fleck; elliptisch beim *gen. ἐν Ἀσκληπιοῦ* (*sc. νεῷ*); bei Völkernamen, wo wir das Land setzen: *ἐν τοῖς Ἕλλησιν; τὰ ἐν ἀνθρώποις* menschliche Angelegenheiten; *ἐν ὅπλοις* in, unter den Waffen, *λέγειν ἐν ὑμῖν; ἐν τοῖς* beim *sup.* = bei weitem, aller-, z. B. *ἐν τοῖς μάλιστα* allermeist, *ἐν τοῖς πρῶτοι* zu allererst. Bei Wörtern der Bewegung zugleich den Begriff der Ruhe einschließend, so bes. beim *pf.*: *τὰ ἐπιτήδεια ἐν τούτοις ἀνακεκομισμένοι ἦσαν* hatten sie hinaufgeschafft; mit *γίγνεσθαι* verbunden, z. B. *ἐν πολλῇ σπάνει, ἐν ἑαυτῷ* seiner mächtig sein; *λεγόμενος ἐν τοῖς ἀρίστοις* gezählt zu, *ἐν τούτῳ ἔστιν* es liegt daran. *2. ὥρῃ ἐν εἰαρινῇ, ἐν ἡμέρᾳ, ἐν τῷ ἔμπροσθεν χρόνῳ, ἐν τούτῳ* unterdessen, *ἐν ᾧ* während (*ἐν τούτῳ* aber auch = deshalb, *ἐν ᾧ* auch = deswegen weil *NT*). *3.* **a.** *ἐν ὀφθαλμοῖσιν ὁρῶσιν* mit den Augen, *ἐν τούτοις ἦν* war hiermit beschäftigt, *ἐν πέδαις δῆσαι*, im *NT* ist es bei *ἀγοράζω* zu übersetzen ‚für', bei *ἀλλάσσω* ‚mit', bei *ὀμνύμι* ‚bei'. **b.** *ἐν τοῖς αὐτοῖς νόμοις τρέφεσθαι, τὰ ἐν μέτρῳ πεποιημένα ἔπη*. **c.** *ἐν Χριστῷ* als Christ, christlich *NT, ἐν ἀσφαλεῖ, ἐν πολλῇ ἀπορίᾳ εἶναι, ἐν ἀφθόνοις βιοτεύειν, ἐν τοιούτῳ καιρῷ ἐσμεν, ἐν οἵοις, ἐν τῷ τοιούτῳ* in welcher, in solcher Lage. Adverbiell: *ἐν ἴσῳ* gleichmäßig, *ἐν τῷ φανερῷ, ἐμφανεῖ* offenbar.

ἐν boiot. u. dor. = *ἐς*, z. B. *ἐν πεδίον*.

ἐν-αβρύνομαι *med.* sp. sich mit etw. (*τινί*) brüsten.

ἐν-αγής 2 (*ἄγος*) *1.* schuld-, fluchbeladen. *2.* eidgebunden.

ἐν-αγίζω ion. sp. Totenopfer darbringen, *τινί*. Dav.

ἐνάγισμα, *ατος, τό* sp. dargebrachtes Totenopfer und

ἐναγισμός, οῦ, ὁ sp. Darbringung eines Totenopfers.

ἐν-αγκαλίζομαι *med.* sp. *NT* auf die Arme nehmen.

ἐν-αγκυλάω den Wurfriemen (*ἀγκύλη*) an etw. befestigen, abs.

ἔν-αγχος *adv.* (*ἄγχι*) jüngst, vor kurzem, *τὸ ἔναγχος πάθος*.

ἐν-άγω antreiben, dazubringen, abs. u. *τινά, τινί* wodurch, womit, mit folg. *inf.* od. *ὥστε, εἰς, ἐπί τι, τί* betreiben, anraten.

ἐν-αγωνίζομαι *med.* darin, darauf streiten, *τισί* unter einigen, *τινί* in etw.
F. *fut. ἐναγωνιοῦμαι,* ion. *-ιεῦμαι.*

ἐν-αγώνιος 2 sp. zum Wettkampf od. Kriege gehörig, *παῖς* zum Wettkampf tüchtig, *ἐσθής* Kriegsgewand.

ἐν-ᾱέριος 2 sp. in der Luft.

ἐν-αίθρειος 2 poet., **ἐν-αίθριος** 2 (*αἰθρία*) unter freiem Himmel.

ἔν-αιμος 2 (*αἷμα*) *1.* Blut habend, *θεοί.* *2.* blutrot, *χρῶμα.*

ἐναίρω (aus **ἐνάρjω, ἔναρα*) u. *med.* ep. poet. vernichten, töten, verderben, entstellen, *φῶτας, χρόα καλόν.*
F. *aor. 2 act. ἤναρον, med.* ep. *ἐνηράμην.*

ἐν-αίσιμος 2 (*ἐν αἴσῃ*) ep. *1.* Schicksal verkündend, verhängnisvoll, *ὄρνιθες, σήματα.* *2.* gebührend, geziemend, schicklich, gerecht. — *adv. neutr.* zur rechten Zeit u. **-ίμως** geziemend.

ἐν-αίσιος 2 poet. schicklich, billig.

ἐν-αιωρέομαι *med.* poet. auf etw. (*τινί*) herumschweifen.

ἐν(ν)άκις, ion. **εἰνά-,** *adv.* neunmal.

ἐνακισ-χίλιοι 3, ion. **εἰν-,** neuntausend.

ἐν-ακμάζω sp. in voller Kraft, stark sein.

ἐνακόσιοι 3, ion. **εἰν-,** neunhundert.

ἐν-ακούω poet. auf etw. (*τινός*) hören.

ἐν-αλείφω darein- od. daraufschmieren, einsalben.
F. *pf. pass. ἐναλήλιμμαι.*

ἐν-αλίγκιος 2 ep. poet. gleich, ähnlich, *τινί, τί* an etw.

ἐναλι-ναιέτης, *ου, ὁ, ἡ* poet. meerbewohnend.

ἐν-άλιος 3 u. 2, ep. **εἰν-,** am, im, vom Meere, *κῆτος, λεώς* Schiffervolk; **τὸ ἐνάλιον** Seetier *NT.*

ἐναλλάξ *adv.* sp. abwechselnd, nach entgegengesetzter Richtung. Von

ἐν-αλλάσσω, att. **-ττω** *1. act.* vertauschen, *φόνον θανάτῳ* mit dem Tode büßen, mit folg. *acc. c. inf.* es so wenden daß. *2. pass.* u. *med.* **a.** *τί τινος* sich etw. eintauschen gegen. **b.** *τινί* mit jem. verkehren. **c.** abwechseln.

ἐν-άλλομαι *med.* darauf losspringen, anstürmen, abs., *ποδοῖν* mit Füßen treten, *τινί, εἴς τι* gegen, auf etw., übertr. *εἰς τὸ κείνου κρᾶτ' ἐνήλαθ' ἡ τύχη* über etw. kommen *S.*
F. *aor. 1 ἐνηλάμην, aor. 2 ἐνηλόμην.*

ἔν-αλλος 2 buk. verändert, umgekehrt.

ἔν-αλος 2 poet. im, am Meer befindlich.

ἐν-αμβλύνω sp. dabei abstumpfen.

ἐν-αμέλγω ep. in etw. (*τινί*) hineinmelken.

ἐν-άμιλλος 2 (*ἅμιλλα*) wetteifernd, ebenbürtig, gewachsen, *τινί, τινός,* mit *acc.* d. Bez., *εἰς* u. *πρός τι.* — *adv.* **-μίλλως.**

ἔναμμα, *ατος, τό* (*ἐν-άπτω*) sp. Band, Knoten.

ἔν-αντα *adv.* ep., poet. auch *ἐνάνται,* ins Gesicht, entgegen, gegenüber, abs. u. *τινός.*

ἔν-αντι *adv. NT* in Gegenwart, vor, mit *gen.*

ἐναντί-βιον *adv.* (*βία*) ep. mit Gewalt entgegenstrebend, überh. entgegen, feindlich.

ἐναντιολογέω (**ἐναντιο-λόγος, λέγω*) widersprechen, *τινί.* Dav.

ἐναντιολογία, *ας, ἡ* Widerspruch.

ἐναντιόομαι (*ἐν-αντίος*) entgegentreten, sich widersetzen, abs., z. B. *οἱ ἐναντιούμενοι* Gegner, u. *τινί, πρός τινα* jem.; hinsichtlich einer Sache: *τινός, ἔν τινι, περί* u. *ὑπέρ τινος, πρός τι, τινί τι* jem. in etw., mit *inf.* u. wenn *ἐναντ.* negiert ist, *inf.* mit *μή οὐ.* Im bes. *1.* widersprechen. *2.* vom Winde: entgegenwehen.
F. *pass.* mit *fut. med., pf. ἠναντίωμαι* (sp. *ἐνηντίωμαι*).

ἐναντιο-ποιολογικός 3 bewirkend, daß der Gegner sich widerspricht.

ἐν-αντίος 3 *I.* gegenüberstehend od. -liegend, entgegen, sich begegnend, abs. u. *τινί.* *II.* feindlich entgegengesetzt, feindselig, widrig, *τινός* u. *τινί,* oft bei Verben st. *adv., ἐναντίοι ἔσταν Ἀχαιῶν Η, τἀναντία ποιεῖν τινα ἤ* anders behandeln als, *πάντα τἀναντία ἐγίγνετο* fiel ungünstig aus *X, τἀναντία τούτοις γιγνώσκειν, τἀναντία στρέφειν* umkehren, *εἰς τἀναντία* nach der entgegengesetzten Richtung; *subst.* **ὁ ἐναντίος** Gegner, Feind; **τὰ ἐναντία** Gegenteil, *τούτων, τούτοις, πᾶν τὸ ἐναντιώτατον* ganz das Gegenteil, *τὰ ἐναντιώτατα πράττειν.* — *adv.* *1.* **(τὸ) ἐναντίον, (τὰ) ἐναντία, τοὐναντίον, τἀναντία.** **a.** gegenüber, im Angesicht, in Gegenwart, abs. u. *τινός* u. *τινί,* verstärkt *εἰς ὦπα* grade ins Gesicht. **b.** entgegengesetzt, *ἢ πρόσω ἡγούμενα ἢ ἐναντίον.* *2.* **ἐκ τοῦ ἐναντίου** von od. auf der entgegengesetzten Seite, entgegen, gegenüber, *τινί* od. *τινός, οἱ ἐκ τοῦ ἐναντίου* die Gegenüberstehenden; **ἐξ ἐναντίας,** ion. **-ίης** (*κατὰ τἀναντία*) gegenüber, *ὁ ἐξ ἐναντίας* Widersacher *NT.* *3.* **ἐναντίως** entgegengesetzt, umgekehrt, feindlich, abs. od. *τινί,* mit folg. *ἤ, διακεῖσθαί τινι.* Dav.

ἐναντιότης, *ητος, ἡ* Gegensatz, Gegenteil, Widerspruch, abs., *τινός* u. *πρός τι.*

ἐναντίωμα, *ατος, τό* (*ἐναντιόομαι*) Hindernis, Widerspruch, *τινί, πρός τι* für od. gegen.

ἐναντίωσις, *εως, ἡ* Widerspruch.

ἐν-απεργάζομαι *med.* in etw. (*τινί*) hervorbringen.

ἐν-απίημι ion. = *ἐν-αφίημι* hineinstecken, *τὶ ἔς τι.*

ἐν-αποδείκνυμαι *med.* ion. sp. sich zeigen, prahlen, *ἔν τισι* unter.

ἐν-αποθνῄσκω darin od. dabei sterben, *ἔν τισι.*

ἐν-αποθραύω sp. darin (*τινί*) zerbrechen.

ἐν-απόκειμαι *med.* sp. darin (*τινί*) aufbewahrt liegen.

ἐν-αποκλάω darin abbrechen.
F. *plqpf. pass. ἐναποκέκλαστο.*

ἐν-απολαμβάνω sp. darin einschließen, *τὶ ἔν τινι.*

ἐν-απολείπω sp. darin (dabei) zurücklassen.

ἐν-απόλλυμαι *med.* dabei umkommen.

ἐν-απολογέομαι *med.* sich darin (*τινί*) verteidigen.

ἐν-απονίζομαι *med.* ion. sp. sich etw. in etw. abwaschen, *τὶ ἔν τινι.*

ἐν-αποπατέω poet. darein kacken.

ἐν-αποπνέω sp. dabei aushauchen, dabei (*τινί*) sterben.

ἐν-αποπνίγω sp. darin (*τινί*) ersticken.

ἐν-αποσημαίνω sp. darin (*τινί*) andeuten.

ἐν-αποτίθεμαι *med.* sp. wieder einstecken, *τὶ ἔς τι.*

ἐν-αποτῑμάω sp. an Zahlungsstatt anrechnen.
ἐν-αποτίνω poet. darin abzahlen, *χρήματα* einbüßen.
ἐν-αποχράομαι *med.* sp. dabei mißbrauchen, *τινί* etw.
ἐν-αποψύχω poet. sich darin abkühlen.
I. ἐν-άπτω anzünden, *τί.*
II. ἐν-άπτω *1. act.* umbinden, *τί τινι, τὶ εἴς τι.* *2. med.* sich etw. umbinden, sich umgürten, *τί.* **F.** *pt. pf.* ion. *ἐναμμένος.*
ἔναρα, *ων, τά* (vgl. ai. *san* gewinnen, *sanas* Erwerbung) ep. poet. dem getöteten Feinde abgenommene Rüstung, **Kriegsbeute.**
ἐνάργεια, *ας, ἡ* Deutlichkeit, Anschaulichkeit. Von
ἐν-αργής 2 (*ἀργός, -ής*) sichtbar, leibhaftig, anschaulich, deutlich, offenbar, abs. u. *τινί.* — *adv.* **-γῶς,** ion. **-γέως.**
ἐνάρεες, *οἱ* (skyth. Wort nach *Her*, aber vielleicht von *ἐναίρω* abzuleiten = *virilitate spoliati*) Mannweiber, Zwitter.
ἐν-αρηρώς, *υῖα, ός, pt. pf.* v. *ἐν-αραρίσκω,* ep. *adj.* eingefügt, befestigt.
ἐναρίζω (*ἔναρα*) ep. poet. **der Rüstung berauben,** *τινά* u. *τινά τι,* **töten,** übertr. *pass.* *νὺξ ἐναριζομένη* die schwindende Nacht. **F.** *fut.* *ἐναρίξω, aor. -ξα,* aber poet. *inf. aor.* *ἐναρίσαι.*
ἐν-αριθμέω poet. *1. act.* darunter zählen. *2. med.* mit in Anschlag bringen.
ἐν-αρίθμιος 2 ep. sp. } in der Zahl, die Zahl er-
ἐν-άριθμος 2 } gänzend, mitzählend, mit in Anschlag gebracht, geachtet, *τισί* unter einigen, *ἔν τινι* bei etw.
ἐναρίμ-βροτος 2 (*ἐναρίζω*) poet. menschenmordend.
ἐν-αρμόζω u. **-ττω** *1. tr.* einfügen, einpassen, hineinstoßen, *ἔγχος σφονδύλοις, αὐτόν* sich beliebt machen. *2. intr.* **a.** wozu passen, *ἔν τινι, τινί,* *εἰς γωνίαν* unter einen Winkel fallen. *b.* gefallen, *τινί.*
ἐν-αρμόνιος 2 *1.* übereinstimmend, schicklich. *2.* sp. melodisch.
ἐν-άρχομαι *med.* poet. sp. beginnen, *τινός, NT τινί* mit etw., *occas.* mit *acc.* *κανᾶ, χέρνιβας* das Opfer beginnen (mit Opfergerste aus dem Körbchen od. Weihwasser).
ἔν-αρχος 2 (*ἀρχή*) sp. im Amt befindlich.
ἐνάς *άδος, ἡ* Eins, Einheit.
ἔνᾱς dor. buk. = *ἔνης* übermorgen.
ἐν-ασελγαίνομαι *pass.* poet. frech behandelt werden.
ἐν-ασκέω sp. daran üben, *αὐτόν.*
ἐν-ασπιδόομαι *med.* poet. sich (mit dem Schild) bewaffnen, Ausflüchte machen.
ἐν-ασχημονέω sp. sich unanständig bei etw. (*τινί*) aufführen.
ἐναταῖος 3 am neunten Tage. Von
ἔνατος 3, ep. **εἴνατος** (*ἐννέα*) neunter; *τὰ ἔνατα* Totenopfer am neunten Tage nach der Bestattung.
ἐναύλεια, *ων, τά* (*ἔν-αυλος* II.) poet. Wohnungen.
ἐν-αυλίζω u. *med.* mit *aor. pass.* u. *med.* sein Lager wo haben, sich wo aufhalten, übernachten, abs. u. *ἔν τινι.*
I. ἔν-αυλος 2 (*αὐλός*) ep. poet. *1.* eig. mit einer Röhre versehen, röhrenförmig; *subst.* *ὁ* Höhle, Wassergraben, Fluß, Gießbach ep. *2.* zur Flöte ertönend, übertr. noch in den Ohren tönend, in frischem Andenken, *λόγοι* u. *φόβος, ἔναυλον ἦν πᾶσιν ὅτι.*
II. ἔν-αυλος 2 (*αὐλή*) poet. in der Höhle, im Hofe befindlich; *subst.* *ὁ* Behausung.
ἐν-αυξάνω darin vermehren.
ἔναυσις, *εως, ἡ* (*ἐν-αύω*) sp. das Anzünden.
ἔναυσμα, *ατος, τό* sp. Überbleibsel (v. Feuer). Von
ἐν-αύω *1. act.* anzünden, *πῦρ, τινί* einen Feuer anzünden lassen. *2. med.* sich Feuer anzünden od. holen, *ἔκ τινος.* **F.** *impf.* ion. *ἔναυον.*
ἐν-αφανίζομαι *pass.* sp. in etw. (*τινί*) verschwinden.
ἐν-αφίημι, ion. **ἐναπίημι,** hineinlassen, -stecken.
ἐνγεταυθί poet. = *ἐνταυθί γε.*
ἔν-δαις, *αιδος* (*ἔνδᾳς, ᾳδος*), *ὁ, ἡ* poet. mit od. bei Fackeln.
ἐν-δαίω poet. darin entzünden, *πόθον τινί.*
ἐν-δάκνω hineinbeißen.
ἔν-δακρυς, *υ, gen. -υος,* sp. in Tränen, weinend.
ἐν-δακρύω poet. Tränen dabei vergießen.
ἐνδάπιος 3 (*ἔνδον,* Endung wie in *ἀλλοδαπός*) buk. einheimisch.
ἐν-δατέομαι poet. *1. pass.* verteilt, hier- und dorthin gesendet werden. *2. med.* verteilen, austeilen; übertr. schmähen, verwünschen.
ἐνδεής 2 (*ἐν-δέω* II.) *1.* Mangel leidend, ermangelnd, bedürftig, abs. u. *τινός: ἀναγκαίων, οὐδὲν ἐνδεὲς ποιεῖσθαι* nichts übrig lassen, nichts verschweigen, *ἐνδεὴς τούτου γίγνομαι* ich leide daran Mangel *X, πρός τι;* im bes. mangelhaft unterrichtet. *2.* **a.** rückständig, schuldig. *b.* nachstehend, geringer, häufig *comp.*, abs., *τινί* u. *τὶ* in etw., *τινός* hinter jem. od. etw., *τῆς δυνάμεως ἐνδεᾶ πρᾶξαι* weniger tun als in seiner Macht steht, *τὸ ἐνδεές = ἔνδεια* Schwäche, Beschränktheit. — *adv.* **ἐνδεῶς:** *ἔχειν* gering, unzureichend sein, *τινός* etw. bedürfen. Dav.
ἔνδεια, *ας, ἡ* Mangel, *τῶν ἐπιτηδείων,* Bedürftigkeit, Armut, abs. u. *τινός,* auch *pl.*
ἔνδειγμα, *ατος, τό* Beweis, Anzeichen, *τινός* von etw., mit folg. *ὅτι.* Von
ἐν-δείκνῡμι *1. act.* anzeigen, nachweisen; im bes. gerichtlich anzeigen, denunzieren, *τινὰ ταῖς ἀρχαῖς, τινὰ (ὡς) τινα* jem. als etw. *2. med.* etw. von sich aufzeigen, dartun, beweisen, worauf hinweisen, *τί, τινί τι,* mit *ὅτι, ὡς* od. *pt.* Im bes. **a.** seine Meinung kundtun, *γνώμην, τινί* jem. gegenüber sich erklären. *b.* sich gefällig zeigen, *τινί,* in Aussicht stellen, versprechen, *τινί τι.* *c.* prunken, *τί* mit, *τινί τι* vor jem. mit etw. Dav.
ἔνδειξις, *εως, ἡ* Anzeige, Nachweisung; im bes. *1.* Denunziation, Anklage. *2.* Das Sicheinschmeicheln, *εἴς τινα.*
ἕν-δεκα, *οἱ, αἱ, τά num. indecl.* elf, *οἱ ἕνδεκα* (*sc.* *ἄνδρες*) eine Behörde in Athen, welche die exekutive Polizei, Aufsicht über die Gefängnisse und Vollstreckung der Todesstrafe hatte.
ἐν-δεκάζω sp. dabei (*τινί*) den zehnten Tag feiern.
ἑνδεκά-κλῑνος 2 (*κλίνη*) sp. elf Tischlager lang.
ἑνδεκα-κρούματος 2 poet. elfsaitig.
ἑνδεκά-πηχυς, *υ, gen. -εος,* ep. elf Ellen lang.
ἑνδεκάς, *άδος, ἡ* Elfzahl.
ἑνδεκαταῖος 3 *1.* am elften Tage. *2.* buk. elf Tage lang. Von

ἐνδέκατος 3 elfter, ἡ ἐνδεκάτη (*sc.* ἡμέρα).

ἐν-δέκομαι ion. = ἐν-δέχομαι.

ἐν-δελεχής 2 (vgl. δολιχός) fortdauernd, ununterbrochen; τὸ ἐνδελεχές sp. = ἡ **ἐνδελέχεια** Fortdauer, περί τι.

ἐν-δέμω *1.* buk. darin erbauen. *2.* ion. verbauen, zubauen.

ἐν-δεξιόομαι *med.* poet. *1.* nach rechts herumgehen, *E I. A. 1473.* *2.* mit der Rechten umfassen, βωμόν.

ἐν-δέξιος 2 ep. poet. *1.* zur Rechten erscheinend, günstig, σήματα. *2.* geschickt, witzig; *neutr.* **ἐνδέξια** als *adv.* rechtshin.

ἔνδεσις, εως, ἡ (ἐν-δέω) sp. Verknüpfung mit, das Gebundensein an, εἴς τι.

ἐν-δέχομαι *med.*, ion. **ἐν-δέκομαι** *1.* auf sich nehmen, ταλαιπωρίας. *2.* annehmen, hinnehmen, glauben, λόγον, mit folg. *acc. c. inf.* *3.* zulassen, verstatten, τί, περί τινος mit etw. einverstanden sein. *Impers.* ἐνδέχεται es ist zulässig, möglich, τινί, mit *inf.*, *acc. c. inf.*, τὰ ἐνδεχόμενα was möglich ist, καθ' ὅσον ἐνδέχεται soweit es möglich ist, ἐκ τῶν ἐνδεχομένων, εἰς τοὐνδεχόμενον nach Möglichkeit, dsgl. **ἐνδεχομένως.**

I. ἐν-δέω *1.* hineinbinden, anknüpfen, (ἔν) τινι, εἴς τι. *2.* übertr. hemmen, verstricken in, ἄτῃ, ἐνδεδέσθαι εἴς τι gebunden sein an; *med.* ἐνδήσασθαι φίλους an sich fesseln.

F. *fut.* ἐνδήσω, *pf. pass.* ἐνδέδεμαι, *aor. pass.* ἐνεδέθην.

II. ἐν-δέω gebrechen, mangeln, abs. u. τινός an etw., οὐδενὸς ἐνδεῖς *E*, οὐδὲν ὑμῖν ἐνδεήσει *Her.* Im bes. *1. impers.* **ἐνδεῖ** es fehlt, es herrscht Mangel, τινί τινος es gebricht jem. an etw., πολλῶν ἐνέδει αὐτῷ ὥστε σῖτον γίγνεσθαι es fehlte viel daran, daß es eine Ration gewesen wäre *X.* *2. med.* Mangel haben, bedürfen, abs. u. τινός, *pt. aor. pass.* ἐνδεηθείς.

F. *fut.* ἐνδεήσω.

ἔν-δηλος 2 offenbar, deutlich, ἔνδηλον ἔχειν τι etw. deutlich an den Tag legen, ἔνδηλον ποιεῖν τι περί τινος einen Beweis geben v. etw., oft mit *pt.* verbunden, z. B. τούτῳ ἔνδηλος ἐγίγνετο ἐπιβουλεύων stellte offenbar nach. — *adv.* **-δήλως.**

ἐνδημέω *NT* daheim sein. Von

ἔν-δημος 2 (δῆμος) daheim bleibend, einheimisch, ἔνδημος παρών; αἱ ἔνδημοι ἀρχαί innere Behörden, τὰ ἔνδημα einheimische Einnahmequellen.

ἐν-διαβάλλω sp. dabei verleumden.

ἐνδι-αερι-ανερι-νήχετος poet. heiteren Himmel als Mensch durchschwimmend (*Dindorf* -αυρι- st. -ανερι-).

ἐνδιάζω (ἔν-διος) sp. Mittagsruhe halten.

ἐν-διαθρύπτομαι *med.* buk. gegen einen (τινί) spröde tun.

ἐν-διαιτάομαι *pass.* darin leben, sich fortwährend in etw. aufhalten, überh. fortleben, (ἔν) τινι.

ἐν-διασπείρω sp. darunter ausstreuen.

ἐν-διατάσσω ion. darin ordnen, στρατόν.

ἐν-διατρίβω *1.* darin, damit (τινί) zubringen, χρόνον. *2.* scheinbar *intr.* (mit verst. χρόνον) darin, dabei verweilen, verharren, abs. u. τινί, ἔν τινι od. *pt.*

F. *adj. verb.* ἐνδιατριπτέον.

ἐνδιάω (ἔν-διος) buk. unter freiem Himmel weilen, wohnen (*tr.* ‚unter fr. H. weiden lassen' zweifelhaft).

F. *impf. iter.* ἐνδιάασκε.

ἐν-διδύσκω *NT* = ἐν-δύω anziehen, τινά τι; *med.* sich anziehen, τί.

ἐν-δίδωμι *I. tr.* *1.* hineingeben, übergeben, überliefern, darbieten, πόλιν, ἑαυτόν τινι sich einem in die Arme werfen. *2.* an die Hand geben, eingeben, πρόφασίν τινι, ὑποψίαν ὡς. *3.* an den Tag legen, zeigen, μαλακὸν οὐδέν keine Nachgiebigkeit. *4.* zugeben, zugestehen, nachgeben, ὅσον ἐνέδωκαν αὗται (αἱ Μοῖραι) *Her.*

II. intr. *1.* nachgeben, weichen, nachlassen, abs. od. τινί wegen, in etw., πρός τι hinneigen zu etw. Insbes. *a.* sich ergeben. *b.* aufhören. *2.* sich ergießen.

ἐν-δίημι ep. daraufhetzen, hineinjagen, κύνας.

F. *impf. 3 pl.* ἐνδίεσαν.

ἔν-δικος 2 (δίκη) rechtmäßig, gerecht, τὰ πάντων ἐνδικώτατα das allergrößte Recht, τινί in den Augen jmds. — *adv.* **-δίκως** mit Recht, rechtmäßigerweise.

ἔνδῖνα, ων, τά (ἔνδον) ep. Inneres, Eingeweide.

ἐν-δῑνέω u. *med.* buk. sich darin herumdrehen.

ἔν-διος 2 *1.* (mit ι aus ἐνδιϝ-ιος) ep. mittäglich, zur Mittagszeit. *2.* (mit ῑ aus ἔνδιϝος) buk. unter freiem Himmel sich befindend.

Ἔνδιος, ου, ὁ spartanischer Ephor, 403 v. Chr.

ἐν-δίφριος, ου, ὁ (δίφρος) Tischnachbar.

ἔνδοθεν *adv.* (ἔνδον) *1.* von innen her, von drinnen heraus, abs. u. τινός, übertr. von sich selbst aus: οὔτ' ἔνδοθεν οὔτε θύραθεν weder von mir aus noch mit Hilfe eines andern *S.* *2.* innerhalb, drinnen, meist mit Verben der Bewegung, abs. u. τινός; οἱ ἔνδοθεν Hausgenossen, τὰ ἔνδοθεν innerer Zustand, *adv.* im Innern.

ἔνδοθι *adv.* ep. poet. sp. im Innern, abs. u. mit *gen*

ἐνδοῖ (ἔνδοι) dor. u. äol. = ἔνδοθι.

ἐν-δοιάζω (δοιή) im Zweifel sein, Bedenken tragen, abs. u. mit *inf.*, ὑπέρ, περί τινος, *pass.* bezweifelt werden. Dav.

ἐνδοιάσιμος 2 zweifelhaft.

ἐνδοιαστῶς *adv.* (ἐν-δοιάζω) schwankend, zweifelhaft.

ἐνδο-μάχης, ου, ὁ poet., dor. **-χᾱς,** drinnen, im Hause kämpfend.

ἐνδόμησις, εως, ἡ (ἐνδομέω, δέμω) *NT* Gebäu.

ἐνδό-μυχος 2 poet. im Innern verborgen.

ἔνδον (*ἐν δομ, *locat.* v. δῶ(μ), im Hause) *1.* drinnen, daheim, zu Hause; οἱ ἔνδον die innen Befindlichen, Hausbewohner, Angehörigen, τὰ ἔνδον Familienangelegenheiten. *2.* innerhalb, abs. u. τινός; übertr. ἔνδον ἑαυτοῦ od. φρενῶν ὤν bei Besinnung, ἔνδον γενοῦ komm zu dir *A.*

ἐν-δοξάζω *NT* verherrlichen.

ἔν-δοξος 2 (δόξα) ruhmvoll, berühmt, geehrt, οἰωνός Ruhm verkündend; τὰ ἔνδοξα herrliche Taten *NT.* — *adv.* **-δόξως.**

ἐνδόσιμον, ου, τό (ἐν-δίδωμι) sp. Signal des κελευστής die Ruder anzuziehen; übertr. Antrieb, Veranlassung, ἔς τι zu etw., ἐνδόσιμον παρέχειν.

ἔνδοσις, εως, ἡ (ἐν-δίδωμι) sp. *1.* Signal, Kommando. *2.* das Nachgeben.

ἐνδοτέρω *adv., comp.* v. *ἔνδον*, sp. weiter nach innen, *συστέλλειν ἑαυτόν* sich mehr einschränken, *sup.* **ἐνδοτάτω** im Innersten.
ἐν-δουπέω ep. mit dumpfem Getöse in etw. fallen, hineinplumpen, *τινί*.
F. *aor.* ep. *ἐγδούπησα*.
ἐνδουχία, *ας, ἡ* (*ἔνδον* u. *ἔχω*) sp. Hausrat.
ἔν-δροσος 2 poet. sp. betaut, feucht.
ἔν-δρυον, *ου, τό* poet. Holzpflock am Pfluge.
ἐνδυκέως *adv.* (vgl. *ἀ-δευκής*) ep. poet. angelegentlich, sorgsam.
ἔνδυμα, *ατος, τό* (*ἐν-δύω*) sp. Kleidung.
ἐνδυμενία, *ας, ἡ* (*ἔνδον*) sp. Hausrat, Kleidung.
Ἐνδυμίων, *ωνος, ὁ* schöner Jüngling, Liebling der Selene.
ἐν-δυναμόω *NT* stärken.
ἐν-δυναστεύω *1.* herrschen unter (*τισίν*). *2.* durch sein persönliches Ansehen es dahin bringen, bewirken daß, *ὥστε*.
ἐν-δύ̄νω (*-νέω*) s. *ἐν-δύω*.
ἔνδυσις, *εως, ἡ* (*ἐν-δύω*) *1.* das Hineingehen, Eindringen, *τῆς λύπης*. *2.* sp. das Anziehen, Anzug, Kleidung.
ἐν-δυστυχέω poet. sp. darin, dabei unglücklich sein, *τινί*.
ἐνδυτήρ, *ῆρος, ὁ* poet. zum Anziehen, *πέπλος* Staatskleid.
ἐνδυτός 3 poet. *1.* angezogen; *subst. τὸ—όν* Decke, Hülle, Kleid, *σαρκῶν* das die Knochen umhüllende Fleisch. *2.* bekleidet, *τινί* mit etw. Von
ἐν-δύω *1. act.* u. *pass. tr.* einhüllen, anziehen, *τινά τι* einen in etw. hüllen, einem etw. anziehen. *2. med.* **ἐνδύομαι** u. ep. ion. **ἐνδύνω** (*ἐνδυνέω*), sp. *ἐνδύνομαι* *a.* sich (*sibi*) etw. anziehen, anlegen, *χιτῶνα*, übertr. *τόλμημα*; *τὸν καινὸν ἄνθρωπον NT*. *b.* eindringen, hineingehen, abs. od. *τί, εἴς τι, τινί* in etw.; übertr. sich einlassen, sich unterziehen (*τινί, εἴς τι*).
F. zu *1. fut. ἐνδύσω, aor. ἐνέδῠσα, pass. pf. ἐνδέδῠμαι, aor. ἐνεδύ̆θην*; zu *2. fut. ἐνδύ̄σομαι, aor. ἐνέδῡν, pf. ἐνδέδῡκα, aor. med. ἐνεδυσάμην*.
ἐνεγκεῖν s. *φέρω*.
ἐν-έδρα, *ας, ἡ* (W. *σεδ*, lat. *in-sid-iae*) Hinterhalt, Nachstellung, *ἐνέδραν ποιεῖν ὁπλιτῶν* Hopliten in einen Hinterhalt legen, *ποιεῖσθαι* sich in einen Hinterhalt legen, *ἐξανίστησι τὴν ἐνέδραν* aufstehen lassen, wegführen. Dav.
ἐνεδρεύω u. *med.* sich in einen Hinterhalt legen, nachstellen, *τινά* jem. belauern, *τινί* durch etw., *pass.* persönl. (*fut. med.* in pass. Bed.).
ἔνεδρον, *ου, τό NT* Nachstellung. Von
ἔν-εδρος 2 (*ἕδρα*) poet. sp. ansässig; *subst. ὁ* Einwohner.
ἐν-έζομαι *med.* poet. sp. darin sitzen, *τί* sich in etw. hineinsetzen.
ἐν-έηκε s. *ἐν-ίημι*.
ἐν-εῖδον s. *ἐν-οράω*, **ἐνεῖκαι** s. *φέρω*.
ἐν-ειλέω sp., **ἐνείλλω, ἐνίλλω** einwickeln, verstricken, einkeilen, *τινά τινι, τί ἔν τινι* einen od. etw. in etw.
ἐν-ειλίσσω ion. = *ἐν-ελίσσω*.
ἔν-ειμι (*εἰμί*) *1.* darin sein, innewohnen, *τινί* u. *ἔν τινι* in etw.; *τὰ ἐνόντα* Inhalt. *2.* stattfinden, eintreten, möglich sein, *ἄρνησις οὐκ ἔνεστιν*; bes. *impers.* es geht an, ist möglich, mit *inf., acc. c. inf., τινί*, mit *sup. ὡς ἔνι ἥδιστα* so angenehm wie möglich; **ἐνόν** *pt. abs.* da es möglich ist (war); *τὰ ἐνόντα* was statt hat, möglich ist, mit *inf., ἐκ τῶν ἐνόντων* nach Möglichkeit.
F. *3 sg.* u. *pl.* auch *ἔνι*, *1 pl.* ep. *ἔνειμεν*, *3 sg. opt.* ion. *ἐνέοι*, *impf. 3 sg.* ep. *ἐνῆεν*, *3 pl.* ep. *ἔνεσαν* (auch *in tm.*).
ἐν-είρω *1.* einreihen, einstecken, *τινί τι*. *2. ion. pt. pf. pass. ἐνερμένος* durchflochten, *περί τι* um, mit etw.
ἕνεκα, -κεν, εἵνεκα, -κεν (aus **ἐν-Ϝεκα, ἐν-Ϝεκεν*, vgl. *ἕκητι, ἑκών*) *praep.* mit *gen.*, gew. nachgestellt: wegen, um -willen, in Ansehung von, was anlangt, soviel auf einen ankommt, *τοῦ εἵνεκα* u. daraus **τοὔνεκα** ep., *οὗ εἵνεκα* u. daraus **οὕνεκα** ep. weswegen, weil, *τούτων ἕνεκα* deshalb, soweit es darauf ankommt, *ὧν ἕνεκα, ὧνπερ ἕνεκα*, weshalb, *τοῦ ἕνεκα* weshalb?, *ἕνεκά γε τῶν ἡμετέρων ὀφθαλμῶν* soweit es von unseren Augen abhängt.
ἐν-έκυρσα s. *ἐγ-κυρέω*.
ἐν-ελαύνω (*in tm.*) ep. hineintreiben, hineinstoßen.
ἐν-ελίσσω, ion. **ἐν-ειλίσσω,** att. **ἐν-ειλίττω** u. **ἐν-ελίττω** (hin)einwickeln, *εἴς τι*; *med.* sich einwickeln, *ἔν τινι* in etw.
ἐν-εμέω ion. hineinspeien, *ἔς τι*.
ἐνενήκοντα, *οἱ, αἱ, τά*, ion. **ἐννήκοντα,** *indecl.* neunzig. Dav.
ἐνενηκοντα-έτης 2, zsgz. *-τούτης* (*ἔτος*) sp. neunzigjährig.
ἐνενηκοστός 3 neunzigster.
ἐνένῑπε u. ä. s. *ἐνίπτω*.
ἐνένωτο ion. = *ἐνενόητο* s. *νοέω*.
ἐν-εξουσιάζω sp. sich Freiheiten herausnehmen, *τινί* u. *ἔν τινι* bei etw.
ἐν-εορτάζω sp. darin, dabei feiern.
ἐνεός 3 stumm, taubstumm.
ἐν-έπασσα s. *ἐμ-πάσσω*.
ἐν-επιορκέω bei einem Gotte falsch schwören.
ἐν-επισκήπτομαι *med.* sp. auf eine gegebene Hypothek hin klagen.
ἐν(ν)έπω (aus **ἐν-σέπω*, vgl. lat. *inseque*) ep. poet. *1.* verkündigen, (an)sagen, *ἄνδρα μοι, τινὰ δοῦλον* jem. einen Sklaven nennen, *ὅτι*, mit *acc. c. inf.* heißen, befehlen. *2.* anreden, sprechen, abs. u. *τινά, πρός τινα*.
F. *pr. imp. ἔννεπε, impf. ἔννεπον, fut. ἐνισπήσω* u. *ἐνίψω, aor. ἔνι-σπον, 2 sg. ἔνισπες, cj. ἐνίσπω, imp. ἔνισπε* u. *ἐνίσπες, ἔσπετε* (aus **ἔν-σπετε*), *inf. ἐνι-σπεῖν*.
ἐν-εργάζομαι *d. m.* *1.* darin arbeiten od. sein Geschäft treiben, von Buhldirnen. *2.* hineinbringen, hineinarbeiten, auch *pass. γλῶττα ἐνειργάσθη X*; übertr. hervorbringen, einflößen, beibringen, *τί τινι*.
ἐνέργεια, *ας, ἡ* (*ἐν-εργής*) sp. *NT* *1.* Wirksamkeit, Tätigkeit, Betätigung, *ἡ τῶν αἰσθητῶν ἐνέργεια* der experimentelle Beweis (wo das sinnlich Wahrnehmbare in Tätigkeit tritt). *2.* grammat. *terminus*: Aktiv.
ἐνεργέω (*ἐν-εργής*) *1. act.* wirksam sein, wirken, *τί* etw. bewirken, verrichten. *2. med. NT* sich wirksam beweisen. Dav.

ἐνέργημα, *ατος, τό* sp. *NT* Wirkung, Tat.

ἐν-εργής 2 sp. *NT* wirksam.

ἐνεργοβατέω (**ἐνεργο-βάτης, ἐν-εργός* u. W. *βα*) sp. mit Nachdruck zu etw. fortschreiten.

ἐν-εργολαβέω *Or.* seinen Vorteil wobei haben.

ἐν-εργός 2 (*ἔργον*) *1.* wirksam, tätig, tüchtig, *ἄνδρες, περί τι.* *2.* fruchttragend, ergiebig: *χώρα, χρήματα* Zinsen tragend.

ἐν-ερείδω ep. hineinstoßen, *τί τινι* etw. in etw.; übertr. *τὴν ψυχήν* den Geist fest auf etw. hinrichten; *med.* buk. *γόνυ πέτρᾳ* sein Knie auf den Fels aufstemmen.

ἐν-ερεύγομαι *med.* poet. auf jem. (*τινί*) brechen. **F.** *aor. ἐνήρυγεν.*

ἐν-ερευθής 2 sp. etwas rot.

ἔνερθε(ν), ep. poet. auch **νέρθε(ν)** *1. adv.* von unten, unten, in der Unterwelt, *ἔνερθε πόδες, οἱ ἔνερθε θεοί.* *2. praep.* mit *gen.* unter, unterhalb; übertr. *ἐχθρῶν ἔνερθεν ὤν* unterlegen. Von

ἔν-εροι 3 (*ἐν*, vgl. *ἔν-τερον*) die Unteren, Unterirdischen, dazu ep. *comp.* **ἐνέρτερος** 3 (*νέρτερος* poet.) tiefer unten sich befindend.

ἔνερσις, *εως, ἡ* (*ἐν-είρω*) das Hineinfügen, Hineinstecken.

ἔν-εσαν ep. = *ἐν-ῆσαν* s. *ἔν-ειμι.*

ἐν-εσθίω s. *ἐμ-φαγεῖν.*

ἐνεσία, *ας, ἡ*, ion. **-ίη** (*ἐν-ίημι*) poet. Eingebung.

ἐν-έστακται s. *ἐν-στάζω.*

ἐν-εστήρικτο s. *ἐν-στηρίζω.*

ἐν-εστιάομαι *med.* sp. darin speisen.

ἐνεστώς, *ῶτος, ὁ* s. *ἐν-ίστημι.*

ἐνετή, *ῆς, ἡ*, eig. *fem.* zu *ἐνετός*, (*ἐν-ίημι*) ep. Spange, Nadel.

Ἐνετοί, *ῶν, οἱ* *1.* Volk in Paphlagonien. *2.* Veneter am adriatischen Meer.

ἐνετός 3, *adj. verb.* v. *ἐν-ίημι*, hineingetrieben, angestellt, angestiftet, *ὑπό τινος.*

ἐν-ευδαιμονέω darin (*τινί*) glücklich sein.

ἐν-ευδοκιμέω darin (*τί*) seinen Ruhm suchen, bei jem. (*τινί*) Ruhm genießen.

ἐν-εύδω ep. poet. darin, darauf schlafen, *τινί.*

ἐν-ευλογέω *NT* in jem. (*ἔν τινι*) segnen.

ἐν-εύναιος 2 (*εὐναῖος, εὐνή*) ep. im Bett befindlich; *ἐνεύναιον, τό* Betteinlage, Lager, *pl.* Betten.

ἐν-ευσχολέω sp. seine Muße worauf (*τινί*) verwenden.

ἐνεχυράζω (*ἐν-έχυρον*) *1. act.* ein Pfand nehmen, *τινός* von einem, *τί* etw. als Pfand. *2. med.* (vom Gläubiger) sich ein Pfand geben lassen, *τόκου* für Zinsen. *3. pass.* (vom Schuldner) *ἐνεχυράζομαι χρήματα* meine Güter werden mir gepfändet. Dav.

ἐνεχυρασία, *ας, ἡ* } das Auspfänden, Pfändung.
ἐνεχυρασμός, *οῦ, ὁ* sp. }

ἐν-έχυρον, *ου, τό* (*ἐχυρός*) Pfand, Unterpfand, Handgeld, *ἐνέχυρον ἀποδεικνύναι, τιθέναι, ἐπ᾽ ἐνεχύρῳ δοῦναι* verpfänden, *τὰ ἐνέχυρα λαμβάνειν ὥς* die erforderlichen Pfänder nehmen, auf daß.

ἐν-έχω, Nbf. **ἐν-ίσχω** *I. tr.* *1. act.* in sich haben, darin halten, *χόλον τινί* Groll gegen jem. *2. pass.* festgehalten werden, hängen bleiben, (*ἔν*) *τινι* an etw., übertr. *ἀπορίῃσι, ἐν θαύματι*; belastet, betroffen, verfallen sein, *ζημίᾳ, νόμῳ.*

II. intr. *1.* hineindringen, *εἴς τι*, haften an etw., *κατά τι.* *2.* grollen (eig. etw. gegen jem. haben), *τινί.* **F.** *pass.* mit *fut. med. ἐνέξομαι, aor. ἐνεσχέθην* u. *ἐνεσχόμην.*

ἐν-ζεύγνῡμι poet. zusammenbinden, *τινά τι* einem etw., übertr. worein (*ἔν τινι* u. *τινί*) verwickeln.

ἐν-ζώννῡμι sp. anbinden.

ἕνη (*ἔνη*) *καὶ νέα* s. *ἕνος.*

ἐνηβητήριον, *ου, τό* (*ἐν-ηβάω*) ion. sp. Belustigungsort, Vergnügungsort.

ἐν-ηδύνω sp. darin od. dabei erheitern.

ἐνηείη, *ης, ἡ* ep. freundliche Gesinnung, Zuneigung. Von

ἐν-ηής 2 (*ἐν-ηϝής*, vgl. ai. *avas* Förderung, Hilfe) ep. wohlwollend, zugeneigt, freundlich, mild.

ἐν-ήλατον, *ου, τό* (*ἐλαύνω*) poet. eig. Hineingetriebenes, Hineingestecktes. *1.* Spannagel. *2.* Leitersprosse. *3.* Bettpfosten.

ἐν-ήλικος 2 sp. } mannbar, erwachsen.
ἐν-ῆλιξ, *ικος, ὁ, ἡ* sp. }

ἔν-ημαι *d. m.* ep. poet. darin, darauf sitzen, *τινί.*

ἐν-ήνοθα, *pf.* 2 mit Präsensbed., ep. es wallt darin auf (s. *ἀνήνοθε*).

ἐνήνοχα, ἐνήνεγμαι s. *φέρω.*

ἐνηντιώθην, ἐνηντίωμαι s. *ἐναντιόομαι.*

ἐνήρατο s. *ἐναίρω.*

ἐν-ήρης 2 (W. *ἐρε, ἐρέσσω*) sp. mit Rudern versehen.

ἔνθα *adv.* (*ἐν* u. Suff. *θα*, vgl. *ἐνταῦθα*, lat. *in-de*) *1.* vom Ort: **a.** demonstr. da, daselbst, dort, hier, *ἔνθα μὲν — ἔνθα δέ* hier — dort, dsgl. *ἔνθα καὶ ἔνθα, ἢ ἔνθα ἢ ἔνθα.* **b.** relat. wo, woselbst. Bei Verben der Bewegung: dahin od. dahin wo, da wohin. *2.* von Zeit und Umständen: **a.** da, damals, auch mit *ἔπειτα*; *ἔνθα δή* am Anfang des Hauptsatzes: da eben, da nun, *ἔστιν ἔνθα* zuweilen. **b.** in solcher Lage, darum. Dav.

ἐνθά-δε *adv.* *1.* vom Raum: **a.** mit Verben der Bewegung: dahin, dorthin, hierher, *ἐνθάδε ἱκάνω.* **b.** da, dort, hier, *οἱ ἐνθάδε* die Hiesigen, poet. die auf der Erde Lebenden, *τὰ ἐνθάδε* hiesige Angelegenheiten, *τὰ ἐνθάδε γιγνόμενα* hiesige Vorgänge, *ἡ ἐνθάδε* die hiesige, unsere Stadt. *2.* von Zeit und Umständen: jetzt, in der Gegenwart.

ἐνθαδί poet., verstärktes *ἐνθάδε.*

ἐν-θᾱκέω poet. daraufsitzen, *θρόνοις.* Dav

ἐνθάκησις, *εως, ἡ* das Darinsitzen, *ἡλίου διπλῆ* doppelte (morgens u. abends) Möglichkeit in der Sonne zu sitzen *S.*

ἔνθα-περ *adv.* gerade wo, eben da wo; wohin.

ἐν-θάπτω sp. darin begraben. **F.** *aor. pass. ἐνετάφην.*

ἐνθαῦτα ion. = *ἐνταῦθα.*

ἐνθεάζω (*ἔν-θεος*) ion. sp. gottbegeistert, außer sich sein. Dav.

ἐνθεαστικός 3 begeistert, verzückt. — *adv.* **-κῶς.**

ἔνθεν *adv.* (*ἐν*) *1.* vom Ort: **a.** demonstr. von da, dorther, auch mit *gen.*: *τῆς ὁδοῦ, ἔνθεν μὲν — ἔνθεν δέ* von, auf dieser Seite — von, auf jener Seite, *ἔνθεν καὶ ἔνθεν* von, auf beiden Seiten, *ἔνθεν μὲν — ἑτέρωθι δέ, ἔνθεν μὲν — ἑκατέρωσε δέ.* **b.** relat. von wo, woher, woraus, da wo, *ἐπάνειμι ἔνθεν ἐπὶ ταῦτα ἐξέβην* von wo ich ausging *X.* Auch auf ein *subst.* bezogen, z. B. *κατὰ χώραν ἔνθεν ὥρμηντο X*, od. das *subst.* ist zu erg.: *ἡγήσομαι ἔνθεν λήψεσθε X.* *2.* von der Zeit: von nun an, von jetzt an, *τὰ* (*τὸ*) *δ᾽ ἔνθεν* das weitere. *3.* von Grund und Umständen:

a. daher, hieraus. b. wonach, Ἄρη ... ἔνθεν ἔστ' ἐπώνυμος ... πάγος τ' Ἄρειος A. Dav.

ἐνθέν-δε *adv.* 1. vom Ort: von hier aus, von euch an *X*, ὁ ἐνθένδε στρατός das hiesige Heer, οἱ ἐνθένδε die Hiesigen. 2. von der Zeit: von jetzt an, τὸ ἐνθένδε od. τοὐνθένδε das weitere, das jetzt folgende. 3. von Grund und Umständen: daher, ἐνθένδε ποθέν von daher etwa.

ἐνθενδί poet., verstärktes ἐνθένδε.

ἔνθεν-περ *adv.* woher eben *X Hell. VI 5, 20* (*Keller* ἔνθαπερ).

ἔν-θεος 2 in welchem Gott ist, gotterfüllt, (gott)begeistert, Ἄρει von Ares, ἔκ τινος, ὑπὸ τοῦ ἔρωτος; πρός τι zu, für etw., *gen.* τέχνης von der Gottheit mit der Seherkunst begabt, τέχναι Weissagekünste.

ἐν-θερμαίνομαι *pass.* poet. erwärmt werden, erglühen von, πόθῳ.

ἔνθεσις, εως, ἡ (ἐν-τίθημι) 1. das Hineinstecken. 2. Hineingestecktes, Bissen.

ἔν-θεσμος 2 (θεσμός) sp. gesetz-, rechtmäßig.

ἔνθετος 2 (ἐν-τίθημι) poet. eingepflanzt, einpflanzbar.

ἐνθεῦτεν ion. = ἐντεῦθεν.

ἔν-θηρος 2 (θήρ) poet. sp. 1. voll Wild. 2. verwildert, furchtbar.

ἐν-θνῄσκω darin sterben, ersterben, τινί bei etw.

ἐνθοῖσα dor. = ἐλθοῦσα.

ἐνθουσιάζω u. **ἐνθουσιάω** = ἐνθεάζω, τινί, περί τι durch, bei etw. Dav.

ἐνθουσίασις, εως, ἡ } Verzückung, Begeiste-
ἐνθουσιασμός, οῦ, ὁ sp. } rung.

ἐνθουσιαστικός 3 begeistert, verzückt.

ἐνθουσιώδης 2 (εἶδος) sp. begeisterungsvoll.

ἐν-θριόω poet. in ein Feigenblatt (θρῖον) einwickeln.

ἔν-θρυπτος 2 (θρύπτω) eingebrockt; τὰ ἔνθρυπτα eine Art Backwerk.

ἐν-θρῴσκω ep. poet. in od. auf etw. springen, sich in etw. stürzen, τινί.

F. *aor. 2* ep. ἔνθορον.

ἐνθῡμέομαι *d. p.* (ἔν-θυμος) 1. beherzigen, erwägen, überlegen, τί etw., τινός, ἔκ τινος, περί, ὑπέρ τινος an, über etw., auch relat. Nebensatz, indir. Frage, ὅτι u. ὡς, *acc. c. inf.*, *pt.*, μή = lat. *videre ne.* 2. nachdenken, erdenken, κράτιστος ἐνθυμηθῆναι. 3. poet. in Wallung, in Erregung sein.

F. *aor.* ἐνεθυμήθην, *adj. verb.* ἐνθυμητέον. Dav.

ἐνθῡ́μημα, ατος, τό 1. Gedanke, Einfall, Rat, Plan 2. Erwägung, Grund und

ἐνθῡ́μησις, εως, ἡ Erwägung, Gedanke.

ἐνθῡμία, ας, ἡ (ἔν-θυμος) Beherzigung, προβάλλειν τί τινι ἐς ἐνθυμίαν einem etw. zur Beherzigung vorrücken.

ἐν-θῡ́μιος 2 1. am Herzen liegend, Sorge machend, ἐνθύμιον ποιεῖσθαί τι sich etw. zu Herzen nehmen. 2. a. wahrgenommen (mit ὡς). b. besorgt, bekümmert.

ἐνθῡμιστός 3 ion. = ἐν-θύμιος, ἐνθυμιστὸν ποιεῖσθαί τι etw. zur Gewissenssache machen.

ἔν-θῡμος 2 mutig, herzhaft.

ἐν-θωρᾱκίζω mit einem Panzer (θώραξ) versehen; *pt. pf. pass.* gepanzert.

ἔνι 1. s. ἔν-ειμι. 2. = ἐνί (Anastrophe) s. ἐν.

ἐνιαύσιος 3 u. 2 1. jährig, σῦς. 2. einjährig, auf ein Jahr, ein Jahr lang, χρόνος. 3. ion. jährlich, ὁρτή. Von

ἐνι-αυτός, οῦ, ὁ (aus ἐνὶ αὐτῷ wenn es ‚an demselben' ist, nach Jahr und Tag) 1. Jahr. a. Jahresfrist, Amts-, Kalenderjahr, (ἐν) ἐνιαυτῷ, περιιόντι τῷ ἐνιαυτῷ im Lauf des Jahres, κατ' ἐνιαυτόν u. τοῦ ἐνιαυτοῦ jährlich, ἐνιαυτόν das Jahr hindurch. b. Jahrestag, εἰς τὸν ἐνιαυτόν bis zum Jahrestag. 2. poet. Zeitraum von mehreren Jahren, ἐτῶν παλαιῶν ἐνιαυτός.

ἐν-ιαύω ep. darin schlafen, darunter hausen, ὕεσσι.

ἐνιαχῇ ion. sp. } *adv.* (ἔνιοι) 1. an manchen Orten,
ἐνιαχοῦ } auch τινός (eines Landes). 2. bisweilen.

ἐν-ιδρόω darin (τινί) schwitzen.

ἐν-ιδρύω 1. *act.* sp. hineinstellen, τινί τι jem. etw. einpflanzen. 2. *med.* ion. für sich etw. errichten, gründen. 3. *pass.* buk. hineingesetzt werden, sich festsetzen, τινί in etw.

ἐν-ιζάνω ep. sich in etw. setzen, τινί.

ἐν-ίζω seinen Sitz haben, sich in etw. (τινί) setzen.

ἐν-ΐημι *I. tr.* 1. von Personen: a. hineinsenden, τινά, τινά τινι, ἔς τι bringen, hineinführen, stürzen in, ἀγηνορίῃσι hochmütig machen. b. anstiften, anreizen, τινά. 2. von Sachen: hineinwerfen, hineintun, νηυσὶ πῦρ, ἔς τι, übertr. jem. etw. einflößen, τινί τι. *II.* scheinbar *intr.*, erg. νῆα: πόντῳ in See stechen, erg. ἑαυτόν od. ἵππον: heranstürmen.

F. *aor. 1* ep. ἐνέηκα.

Ἐνιῆνες, ων, οἱ (att. **Αἰνιᾶνες**) pelasgischer Volksstamm in Epeiros.

ἐνι-κάτθεο u. ä. s. ἐγ-κατατίθεμαι.

ἐνι-κλάω ep. = ἐγ-κλάω einknicken, Einhalt tun, verhindern, τί.

ἐνι-κνώσσω buk. = ἐγ-κνώσσω.

ἑνικός 3 (εἷς) einfach; *subst.* ὁ Singular. — *adv.* **ἑνικῶς** im Singular.

ἐν-ίλλω s. ἐν-ειλέω.

ἔνιοι 3 (aus ἔνι οἵ = ἔνεστι οἵ) einige, manche, ἔνιοι μὲν — ἔνιοι δέ einige — andere, auch ἔνιοι μὲν — οἱ δέ; ἔνιοί τινες einige wenige.

ἐνίοτε (aus ἔνι ὅτε = ἔστιν ὅτε) einige Male, zuweilen, manchmal.

Ἐνῑπεύς, ῆος, ὁ Nebenfl. des Peneios in Thessalien.

ἐνιπή, ῆς, ἡ (zu νεῖκος?) ep. poet. das Schelten, Vorwurf, Drohung, Verweis.

ἐνί-πλειος ep. = ἔμ-πλειος, **ἐνι-πίμπλημι** ep. = ἐμ-πίμπλημι.

ἐνι-πλήσσω ep. = ἐμ-πλήσσω.

ἐν-ιππάζομαι *med.* sp. } darin, darauf reiten.
ἐν-ιππεύω ion. }

ἐνι-πρήθω ep. = ἐμ-πίμπρημι.

ἐνίπτω ep. poet. u. **ἐνίσσω** ep. (aus ἐνίκjω, vgl. ἐνιπή) schelten, anfahren, τινά mit u. ohne μύθῳ, ἔπεσιν.

F. *fut.* ἐνίψω, *aor. 2* ἐνένιπον u. ἠνίπαπον.

ἐνι-σκίμπτω ep. st. ἐν-σκίμπτω 1. befestigen in etw. (τινί), οὔδει καρήατα zu Boden senken, *pass.* sich einbohren. 2. niederwerfen, schleudern.

F. *aor. pass.* ἐνισκίμφθην.

ἐνίσπω u. ä. s. ἐνέπω.

ἐνίσσω s. ἐνίπτω.

ἐν-ίστημι *A. tr. 1. act.* hineinstellen, daraufstellen od. setzen, *στήλας ἔς τι. 2. med.* anstellen, unternehmen, *ἄξια πράγματα.*
B. intr. 1. a. sich an einem Ort aufstellen, *pf.* darin stehen, abs. u. (*ἔν*) *τινι, εἴς τι. b.* abs. vorhanden, gegenwärtig sein; **ἐνεστώς** gegenwärtig, *subst. ὁ* Präsens, *τὰ ἐνεστηκότα* gegenwärtige Lage. *c. εἰς τὴν ἀρχήν* die Regierung antreten, auch *ἐνίστασθαι βασιλέα. 2. a.* bevorstehen, drohen. *b.* sich entgegenstellen, Widerstand leisten, hindern, abs. od. *τινί, πρός τι, ὅπως μή,* mit folg. *acc. c. inf.*: mit der Behauptung entgegentreten.
F. *intr.*: *ἐνίσταμαι, fut. ἐνστήσομαι, aor. ἐνέστην, pf. ἐνέστηκα.*
ἐν-ισχῡρίζομαι *med.* seine Stärke, sein Vertrauen auf etw. (*τινί*) setzen.
ἐν-ισχύω stark werden; *NT* stark machen, stärken.
ἐν-ίσχω s. *ἐν-έχω.*
ἐνι-χρίμπτω ep. = *ἐγ-χρίμπτω.*
ἐνίψω *fut.* zu *ἐνέπω* u. *ἐνίπτω.*
ἐννά-ετες *adv.* (**ἐννεϝα-ϝετες*) ep. s. *εἰνά-ετες.*
ἐνναετήρ, *ῆρος, ὁ* buk. } (*ἐν-ναίω*) Einwohner.
ἐνναέτης, *ου, ὁ* sp. }
ἐννα-ετηρίς, *ίδος, ἡ* Zeitraum von neun Jahren.
ἐννα-έτηρος 2 poet. } neunjährig.
ἐννα-ετής 2 }
ἐν-ναίω darin wohnen, hausen, *τινί,* übertr. *κακοῖσι* behaftet sein mit poet., *τί* bewohnen buk.
ἐννάκις u. **ἐννακισχίλιοι** s. *ἐνάκις* u. *ἐνακισχίλιοι.*
ἐννάσθη, ἐννάσσοντο, ἐννάσσομαι *aor. pass.* u. *med., fut.* v. *ἐν-ναίω.*
ἔννατος 3 = *ἔνατος.*
ἐν-ναυπηγέω darin (*ἔν τινι*) Schiffe bauen.
ἐννέᾰ (aus *ἐν-νέϝα,* vgl. lat. *novem,* got. *niun*) *num. indecl.* neun, auch als runde Zahl.
ἐννεά-βοιος 2 (*βοῦς*) ep. neun Rinder wert.
ἐννεα-καί-δεκα *num. indecl.* neunzehn. [mal.
ἐννεακαιεικοσι-και-επτακοσιο-πλασιάκις 729
Ἐννεά-κρουνος, *ου, ἡ* Springbrunnen in Athen mit neun Röhren, von Peisistratos Kalirrhoe genannt.
ἐννεά-λινος 2 neundrähtig.
ἐννεά-μηνος 2 (*μήν*) neunmonatlich.
Ἐννέα ὁδοί, *αἱ* Neunweg, eine Gegend Thrakiens, wo später Amphipolis lag.
ἐννεά-πηχυς 2 ep. neun Ellen lang od. groß.
ἐννεα-πλασίων 2 sp. (poet. **-πλάσιος** 3) neunfach.
ἐννεάς, *άδος, ἡ* buk. Neunzahl.
ἐννεά-φωνος 2 (*φωνή*) buk. neunstimmig.
ἐννεά-χῑλοι 3 ep. = *ἐνακισ-χίλιοι.*
ἔννεκα äol. = *ἕνεκα.*
ἐννενήκοντα schlechte Schreibung für *ἐνενήκοντα.*
ἐν-νενώκᾱσι ion. s. *ἐν-νοέω,* **ἔννεον** s. *νέω* I.
ἐννε-όργυιος 2 (*ὀργυιά*) ep. neun Klaftern lang.
ἐννεός, besser *ἐνεός.*
ἐν-νεοσσεύω, att. **-ττεύω** *1.* darin (*ἔν τινι*) nisten. *2. tr.* ausbrüten, wie im Nest pflegen.
ἐννέπω s. *ἐνέπω.*
ἐννεσίη, *ης, ἡ* (*νν* für *νσ, ἐν-ίημι*) ep. Eingebung, Geheiß, Antrieb.
ἐν-νεύω poet. sp. zuwinken.
ἐννέ-ωρος 2 (*ὥρος* Jahr, bei *H εω* einsilbig) *1.* neunjährig. *2. Μίνως ἐννέωρος βασίλευε* jedesmal neun Jahre lang, in neunjährigen Zeiträumen.

ἐννήκοντα (**ἐννεήκοντα*) ep. = *ἐνενήκοντα.*
ἐνν-ῆμαρ *adv.* (**ἐννε-ῆμαρ*) ep. neun Tage lang.
ἔννηφιν *adv.* (*ἔνος*) ep. übermorgen, *ἐς ἔννηφιν.*
ἐν-νοέω *1. act.* im Sinne haben, bedenken, erwägen, besorgen, abs. u. *τί, ὅτι* (mit u. ohne vorhergehendes *τοῦτο*), indir. Frage, *μή.* Insbes. *a.* gedenken, vorhaben, *τί* od. *inf. b.* merken, inne werden, *τί τινος* etw. an jem., *τινὸς ὡς, ἔκ τινος* aus etw., *acc. c. inf. 2. med.* bei sich bedenken, sich überlegen, erwägen, befürchten, *τί, ὅτι* u. *μή* (*μὴ οὐ*), *inf.*
F. *fut. ἐννοήσω*; ion.: *pt. aor. act. ἐννώσας, pf. ind. 3 pl. ἐννενώκασι, plqpf. pass. ἐνένωντο.* Dav.
ἐννόησις, *εως, ἡ* das Nachdenken, Erwägung.
ἐννοητέον, *adj. verb.* v. *ἐν-νοέω,* man muß bedenken.
ἔννοια, *ας, ἡ* (*ἐν-νοέω*) *1.* Gedanke, Vorstellung, Erwägung, das Nachdenken, *ἄξιον ἐννοίας,* (*περί*) *τινος* über etw., *ἔννοιαν ἔχειν περί τι. 2. a. κοιναὶ ἔννοιαι* mathemat. Fachausdruck: Axiome. *b.* Gesinnung. *c.* Begriff, Idee.
ἔν-νομος 2 *1.* (*νόμος*) unter einem Gesetze, gesetzlich, gesetzmäßig, *ἔννομα πάσχειν*; *adv.* **-νόμως.** *2.* (*νέμομαι*) poet. darin wohnend, Einwohner, *γᾶς.*
ἔν-νοος 2, zsgz. **ἔν-νους,** bei Verstand, einsichtsvoll, *ἔν-νοον γίγνεσθαι* zur Besinnung kommen.
ἐννοσί-γαιος, *ου, ὁ* ep. } (aus *ἐν-ϝοσί-γαιος, aor.* v.
Ἐννοσίδᾱς, *α, ὁ* poet. } W. *ϝοθ* in *ὠθέω* u. *γαῖα,*
ἐνοσί-χθων, *ονος, ὁ* ep. } resp. *χθών,* *Ἐννοσίδας* hat die Form eines Patronym.) Erderschütterer, Beiname des Poseidon.
ἐννοσί-φυλλος 2 s. *εἰνοσί-φυλλος.*
ἔν-νους 2 s. *ἔν-νοος.*
ἐννοχλέω buk. = *ἐν-οχλέω.*
ἕννῡμι (aus **ϝεσ-νυμι, *ϝεhνυμι,* vgl. lat. *ves-tis,* got. *vasti*) ep. poet., in Prosa nur in Kompositis. *1. act.* bekleiden, anziehen, *τινά τι* jem. etw. *2. med.* u. *pass.* sich etw. anziehen, anlegen; *pf.* angetan, bekleidet sein mit (*τί*), *εἵματα, τὸν* (*sc. χαλκὸν*) *περὶ χροΐ, φρεσὶ εἱμένος ἀλκήν* mit Mut erfüllt, *λάινον χιτῶνα* mit einem steinernen Rock, d. h. gesteinigt, *σκότον* mit dem Düster der Unterwelt, d. h. gestorben *S.*
F. *fut. ἕσσω* u. *ἕσω, aor. ἕσσα* u. *ἕσα, med. ἑσ(σ)άμην, ἐεσσάμην, pf. ἕσμαι, ἕσσαι, ἕσται* u. *εἷμαι* usw., *pt. εἱμένος, plqpf. ἕσμην, ἕσσο, ἕστο, ἕεστο, εἶτο, ἕσθην* (*3 du.*), *εἵατο* (*3 pl.*).
ἐν-νυχεύω poet. sp. darin übernachten, darin lauern, *ἔν τινι.*
ἐν-νύχιος 3 u. 2 } ep. poet. (**νυχός* nächtlich, *νύξ*)
ἔν-νυχος 2 } *1.* in der Nacht sich befindend, nächtlich. *2.* unterirdisch, *ἐννυχίων ἄναξ, τὸν ἔννυχον Ἅιδαν S*; *neutr.* **ἔννυχον** (*α*) *adv.* bei Nacht *NT.*
ἐννώσας ion. s. *ἐν-νοέω.*
ἐν-όδιος 3, ep. u. poet. **εἰνόδιος** *1.* im, am, auf dem Wege; *subst. τὰ ἐνόδια* (*sc. δίκτυα*) Wegnetz, *ἐνοδία θεός* = Hekate (auch *Ἐνοδία* allein) *2.* buk. wegschützend, *Ἑρμῆς.*
ἐν-οικέω darin (*τινί*) wohnen, *οἱ ἐνοικοῦντες* Einwohner, *τί* bewohnen. Dav.
ἐνοίκησις, *εως, ἡ* das Bewohnen.
ἐν-οικίζω *1. act.* ansiedeln, *τινὰ εἴς τι,* übertr. einpflanzen, *παρά τισί τι. 2. pass.* darin angesiedelt sein, wohnen, *τινί. 3. med.* sich ansiedeln.

ἐν-οίκιος 2 (*οἶκος*) poet. im Hause, *ὄρνις* Hausvogel (Hahn); *subst.* **ἐνοίκιον,** *τό* Miete sp.

ἐν-οικοδομέω *1. act.* *a.* darin, darauf bauen, abs. u. *ἔν τινι.* *b.* versperren, zubauen. *c.* hineinbauen, *τί.* *2. med.* sich (*sibi*) etw. erbauen, *τί.*

ἔν-οικος 2 *1. act.* darin wohnend, *τινί, τινός* Bewohner. *2. pass.* poet. bewohnt, *μέλαθρα.*

ἐν-οικουρέω sp. drinnen, im Hause bleiben.

ἐν-οινοχοέω ep. Wein einschenken, *οἶνον.*

ἐν-ολισθαίνω sp. hineingleiten, (hin)einsinken, *τινί* durch etw.

F. *aor. 2 ἐνώλισθον.*

ἐν-ομῑλέω sp. mit jem. umgehen; übertr. bekannt werden mit, *ἤθεσι.*

ἐν-ομόργνῡμι sp. darin abdrücken, *med.* übertr. *τί τινι* jem. etw. mitteilen.

ἐνοπή, *ῆς, ἡ* (*ἐνέπω*) ep. poet. *1.* Klang, Schall, Ton, Stimme. *2.* Geschrei, Schlacht-, Wehgeschrei.

ἐνόπλιος 2 unter den Waffen, *ῥυθμός* Takt zum Waffentanz, *ἐνόπλια παίζειν* mit den Waffen. Von

ἔν-οπλος 2 (*ὅπλον*) bewaffnet.

ἔν-οπτρον, *ου, τό* (W. *ὀπ*) poet. Spiegel.

ἐν-οράω (s. *ὁράω*), ion. **-έω** *1.* etw. sehen, bemerken (*τί*), *τινί τι* an jem. etw. bemerken, *ἔν τινι,* mit *acc.* u. *pt.*, dsgl. mit *dat.* u. *pt.*: *ὑμῖν οὐκ οἵοισίν τε ἐσομένοισι* sehe euch an, daß ihr nicht imstande sein werdet *Her*, mit *inf.*, *οὐδὲν ἐνορᾶν φιλάνθρωπον παρά τινος* sich keiner guten Behandlung versehen von jem. *2.* ansehen, anblicken, *τινί, δεινόν adv.*

ἐνορκέω *NT* beschwören, *τινὰ κατά τινος* bei etw.

ἐν-ορκίζω sp. *NT* beschwören, *ὑμᾶς τὸν κύριον* euch beim Herrn.

ἐνόρκιος 2 poet. beschworen. Von

ἔν-ορκος 2 *1.* von Personen: durch einen Eid verpflichtet, *ἔνορκόν τινα θέσθαι* durch einen Eid binden, *ἔνορκος οὐδενί.* *2.* durch einen Eid geheiligt, *θεῶν τ' ἔνορκος δίκα* der Götter schwurheiliges Recht *S*, *ἔνορκόν ἐστί τινι* es ist für jem. eidliche Verpflichtung.

ἐν-ορμίζομαι *pass.* poet. vor Anker gelegt werden, landen.

ἐν-όρνῡμι ep. poet. *1. act.* in od. unter jem. (*τινί*) erregen. *2. med.* sich erheben unter, *γέλως θεοῖσι.*

F. *aor. act. ἐνῶρσε, med. ἐνῶρτο.*

ἐν-ορούω ep. hineinbrechen od. stürmen, *Τρωσί* unter die Troer.

F. *aor. act. ἐνόρουσα.*

ἐν-όρχης, *ου, ὁ* poet.
ἔν-ορχις, *ιος, ὁ* ion. sp.
ἔν-ορχος 2 ep.
} (*ὄρχις*) unverschnitten, *ὁ ἐνόρχης* Bock buk.

ἔνος, ἕνος 3 (ai. *sána-s*, lat. *senex*) alt; insbes. *1.* vorjährig, *ἀρχαί.* *2.* dem vorausgehenden Monat angehörig, **ἕνη** (*sc. ἡμέρα*) **τε καὶ νέα** der letzte Tag des alten Monats, zugleich der erste des neuen, weil der Neumond in ihn hineinfällt. *3.* **εἰς ἕνην,** *ἐς τ' ἔννηφιν* poet., **ἕνης** (dor. **ἕνας**), *τῇ ἕνῃ* übermorgen.

ἔνοσις, *εως, ἡ* (*ἐν-ωθέω*, W. *ὀθ*) ep. poet. Erschütterung, *αἰθερία.*

ἐνοσί-χθων, *ονος, ὁ* s. *ἐννοσί-γαιος.*

ἑνότης, *ητος, ἡ* (*εἷς*) sp. *NT* Einheit.

ἐν-ουρέω ion. poet. sp. hineinpissen, *ἔς τι.*

F. *pf. ἐνεούρηκα.*

ἐν-οφείλομαι *pass.* worauf geborgt sein, als Schuld worauf haften, *τινί.*

ἐν-οχλέω *1. act.* zur Last, beschwerlich fallen, belästigen, *τινί* u. *τινά,* auch mit *pt.* *2. pass.* sich belästigt fühlen, gereizt sein.

F. mit doppelten *augm. ἠνώχλ-.*

ἔνοχος 2 (*ἐν-έχομαι*) darin (*τινί*) festgehalten, verfallen, schuldig, ausgesetzt, unterworfen, *τούτοις* dieser Punkte schuldig, *τῇ γραφῇ* der Klage ausgesetzt, auch mit *gen.* (*sc. δίκῃ, γραφῇ*), z. B. *λιποταξίου.*

ἑνόω (*ἕν*) sp. einigen.

ἐν-ράπτω ion. poet. sp. einnähen, *τινί, εἴς τι* in etw., *med.* sich (*sibi*) etw. einnähen.

F. *aor. pass. ἐνερράφη.*

ἐν-ράσσω sp. hineinschlagen, daranstoßen, *τὶ ἐπί τι.*

ἐν-ρῑγόω poet. darin frieren.

ἐν-ρίπτω poet. sp. dareinwerfen, daraufwerfen od. daraufstürzen, *ἑαυτὸν ἔς τι.*

ἔν-ρυθμος 2 taktmäßig.

ἐν-σείω poet. sp. *1. tr.* hineinschütteln, -stoßen, abs. od. *τινί τι* jem. mit etw. stoßen, *τινὰ εἴς τι* jem. in etw., *ναῦν τῷ χώματι* gegen den Damm laufen lassen. *2. intr.* hineinstürmen, *κατὰ θάτερον κέρας.*

ἐν-σημαίνω *1. act.* darin, dadurch bezeichnen, *τινί τι,* auch: einprägen. *2. med.* (von sich) zu erkennen geben.

ἐν-σκευάζω *1. act.* *a.* zurüsten, *δεῖπνον.* *b.* bekleiden, ausstaffieren, *τινά τινι.* *2. med.* *a.* sich ausstaffieren, sich ausrüsten, *τί* mit etw. *b.* = *act.*

ἐν-σκήπτω ion. sp. *1. tr.* hineinschleudern, hineinsenden, *τί τινι* u. *ἔς τι.* *2. intr.* herniederfahren (Blitz), hereinbrechen, *εἴς τι.*

ἐν-σκίμπτω s. *ἐνι-σκίμπτω.*

ἐν-σκιρρόομαι *pass.* sich darin festsetzen (v. Krankheiten).

ἐν-σπείρομαι *pass.* ausgestreut, verbreitet werden.

ἔν-σπονδος 2 (*σπονδή*) *1.* in den Vertrag od. das Bündnis aufgenommen, verbündet, *subst.* Verbündeter, *τινί, τινός, ἔνσπονδον ποιεῖσθαί τινα* in den Bund aufnehmen. *2.* unter sicherem Geleit.

ἐν-στάζω ep. ion. sp. (hin)eintröpfeln, einflößen, *τί τινι*; *pf. pass.* innewohnen, *τινί.*

F. *pf. pass. ἐνέστακται.*

ἐν-σταλάζω poet. = dem vorigen.

ἔνστασις, *εως, ἡ* (*ἐν-ίσταμαι*) *1.* poet. getroffene Einrichtung, *τοῦ ἀγῶνος.* *2.* sp. Widerstand.

ἐνστάτης, *ου, ὁ* (*ἐν-ίσταμαι*) poet. Gegner, Feind.

ἐν-στείνομαι *med.* sp. sich verengen, sich zusammendrängen.

ἐν-στέλλομαι *pass.* ion. bekleidet werden, *pf.* bekleidet, angetan sein, *τί* mit etw.

ἐν-στηρίζομαι *pass.* ep. hineingesteckt werden, stecken bleiben, *γαίῃ* in der Erde.

F. *plqpf. ἐνεστήρικτο.*

ἐν-στρατοπεδεύω u. *med.* darin lagern.

ἐν-στρέφω *1. tr.* ep. darin drehen, *pass.* sich darin drehen, *τινί* in etw. *2. intr.* poet. sich an einem Ort herumtreiben, *τί.*

ἐν-σφρᾱγίζω sp. das Siegel daraufdrücken, einprägen, *τί τινι.*

ἐν-σχερώ, -ρῷ (*ἐν* u. *ἔχω*) poet. im Zusammenhang, ohne Unterbrechung.

ἐν-σχολάζω sp. Beruhigung finden, *τινί* in etw.

ἔνταλμα, *ατος, τό* (*ἐν-τέλλω*) *NT* **Auftrag, Befehl,** Vorschrift.

ἐν-τάμνω ion. = *ἐν-τέμνω.*

ἐν-τανύω ep. ion. einspannen: *νευρήν*, bespannen: *βιόν.*

F. *aor. ἐνετάνυσε.*

ἔντασις, *εως, ἡ* (*ἐν-τείνω*) *1.* das Hineinspannen, *προσώπου* das Annehmen einer ernsten Miene, *εἴς τι* in etw. *2.* Anspannung, Anstrengung.

ἐν-τάσσομαι, att. **-ττομαι,** *pass.* sich einreihen lassen, mit *inf.* (*act.* poet. einreihen, entgegenstellen, *τινί*).

ἐνταῦθα *adv.*, ion. **ἐνθαῦτα,** verstärkt **ἐνθαυτί** (aus **ἔνθα-υ-ἔνθα, *ἐνθα-υ-θα*) *1.* vom Ort: **hier, daselbst,** hierher, mit *gen.* des Ortes: *ἐνταῦθα τοῦ οὐρανοῦ* an dieser Stelle des Himmels. *2.* von der Zeit: **da,** nun, jetzt, *μέχρις ἐνταῦθα* bis dahin. *3.* von den Umständen: **hierin,** in diesem Fall, *ἐνταῦθα δή* da freilich, häufig im Nachsatz zur Hervorhebung; *ἐνταῦθ' ἔνι* es hängt davon ab *S.* Dav.

ἐνταυθοῖ *adv.* *1.* hierher, *ἐνταυθοῖ μὲν — ἐνταυθοῖ δέ* hierhin — dorthin. *2.* = *ἐνταῦθα, ἐνταυθοῖ νῦν ἧσο* (*κεῖσο*) *H.*

ἐνταφιάζω (*ἐν-τάφιος*) sp. *NT* einbalsamieren, bestatten. Dav.

ἐνταφιασμός *οῦ, ὁ* sp. *NT* Einbalsamierung.

ἐν-τάφιος 2 (*τάφος*) zum Leichenbegängnis gehörig; *subst.* **τὸ ἐντάφιον** Leichenkleid, Leichenbegängnis, **τὰ ἐντάφια** Totenopfer.

ἔντεα, *ων, τά* ep., *sg.* poet. *1.* Schutzwaffen, bes. **Rüstung.** *2.* Gerät, *δαιτός, δίφρου* Wagengeschirr = Zügel.

ἐν-τείνω *I. tr.* *1.* **hineinspannen,** *pf. pass.* hangen in etw.: *ἱμᾶσι, ἐντεταμένη γέφυρα* gespannt, noch nicht abgebrochen, aber *κυνέη ἔντοσθεν ἱμᾶσιν ἐντέτατο* war inwendig mit Riemen umspannt *H.* Im bes. **a.** *πληγήν τινι* einem einen Schlag versetzen. **b.** *εἰς ἔπος* in gebundene Rede bringen, auch *ἐντείνειν* allein. *2.* **(an)spannen,** *τόξον*; *med.* seinen Bogen spannen, *ναῦν ποδί* das Schiff vorwärts bringen durch Spannen der Segel; übertr. **anstrengen,** *φωνήν, ἁρμονίαν* (beides mit *med.*), *pt. pf. pass.* **ἐντεταμένος** *εἴς τι* eifrig zu etw. *II. intr.* entgegenstreben, *τινί.*

ἐν-τειχίδιος 2 (*τεῖχος*) sp. mit Mauern umgeben.

ἐν-τειχίζω *1. act.* mit Mauern befestigen, *τὸ ἐντειχισμένον τεῖχος* Kastell. *2. med.* **a.** sich (*sibi*) einen Ort (*τί*) durch Verschanzungen einschließen, belagern. **b.** sp. = *act.*

ἐν-τεκνόομαι *med.* sp. sich Kinder darin erzeugen.

ἔν-τεκνος 2 sp. Kinder habend.

ἐν-τελευτάω darin, dabei (*τινί*) sterben.

ἐν-τελής 2 (*τέλος*) *1.* vollendet, ausgewachsen, vollkommen, tadellos. *2.* vollständig, voll, ganz, *μισθός.* *3.* im Amt befindlich, *οἱ ἐντελεῖς* Obrigkeit, Machthaber.

ἐν-τέλλω auftragen, befehlen; gew. *d. m. τινί τι* od. *inf.*; *τὰ ἐντεταλμένα* Befehl, Auftrag.

ἐντελό-μισθος 2 sp. den vollen Sold habend.

ἐν-τέμνω, ion. **ἐν-τάμνω** *1.* einschneiden, einhauen, *τὶ ἔν τινι.* *2.* zerschneiden, schlachten, *τί τινι* ein Opfertier einem Gott, auch *med.* *3.* übertr. von den Wurzelgräbern, *ὕπνου ἄκος* Mittel gegen den Schlaf bereiten.

ἔντερον, *ου, τό* (*ἐν*, ai. *antrám* Eingeweide) **Darm,** *οἰός*; *pl.* (menschliche) Gedärme, **Eingeweide.** Dav.

ἐντερόνεια, *ας, ἡ* (vgl. *νήιος, νᾶιος*) poet. Bauholz zu den Schiffsrippen.

ἐντεσι-εργός 2 (*ἔντεα* u. W. *ἐργ*) ep. im Geschirr arbeitend, *ἡμίονος.*

ἐντεταμένως, *adv.* v. *pt. pf. pass.* v. *ἐν-τείνω*, ion sp. angespannt, angestrengt.

ἔντευγμα, *ατος, τό* (*ἐν-τυγχάνω*) sp. das Zusammentreffen.

ἐντεῦθεν *adv.*, ion. **ἐνθεῦτεν** (*ἐν, *ἔνθε-υ-ἔνθεν, *ἔνθε-υ-θεν*) *1.* vom Ort: **von hier aus,** von da. *2.* von der Zeit: **von da an,** von jetzt an, **hierauf,** *τἀντεῦθεν ἤδη.* *3.* vom Grunde: daher, deswegen, infolgedessen, *κἀντεῦθεν δόμοι νοσοῦσιν ἀνδρῶν E.*

ἐντευθενί, verstärktes *ἐντεῦθεν*, Babarismus dafür *ἐντευτενί.*

ἐντευκτικός 3 (*ἐν-τυγχάνω*) sp. zugänglich, umgänglich.

ἔντευξις, *εως, ἡ* (*ἐν-τυγχάνω*) *1.* das **Zusammentreffen,** Begegnen, Besuch, *τινί, πρός τινα* mit jem. *2.* Unterredung, Bitte, Fürbitte, Zumutung.

ἐν-τευτλανόομαι *med.* poet. mit Mangoldblättern (*τεῦτλον*) einhüllen.

ἔν-τεχνος 2 (*τέχνη*) *1.* von Sachen: **kunstmäßig, künstlich.** *2.* von Personen: **kunstgeübt,** kunstreich, *δημιουργός.*

ἐν-τήκω *1. tr.* (ein)schmelzen, eingießen, übertr. einprägen, *τί τινι.* *2. intr.* (*pass.* u. *pf. 2 act.*) eingegossen, eingeprägt werden, *τινί* in etw., übertr. zerschmelzen, vergehen, *τινί* vor etw.

F. *pf. 2 act. ἐντέτηκα, inf. aor. pass. ἐντακῆναι.*

ἐντί dor. = *εἰσί.*

ἐν-τίθημι *1. act.* hineinsetzen, hineinlegen, übertr. **einjagen, einflößen,** *φόβον τινί.* *2. med.* **a.** etw. von sich hineinsetzen, hineinladen (*εἰς τὰ πλοῖα*), hineinschaffen (Beute, Geräte). **b.** sich (*sibi*) hineinlegen, *ἵλαον θυμόν* freundlichen Sinn annehmen, *θυμῷ χόλον* im Herzen fassen, dagegen *μῦθον* sich zu Herzen nehmen, *τινά τινι* (in seinem Interesse) jem. auf etw. setzen, z. B. *ὁμοίῃ τιμῇ* jem. zu gleicher Ehre erheben.

F. (s. *τίθημι*), ep. *aor. 2 act. inf. ἐνθέμεναι, aor. med. ἔνθετο, imp. ἔνθεο.*

ἐν-τίκτω *1.* **a.** darin hervorbringen, *τινί, ἔν τινι, ἔς τι.* **b.** übertr. darin erzeugen, hervorrufen. *2. intr.* poet. *ἐντετοκὼς ἔν τινι* angeboren.

ἐν-τιλάω poet. dareinkacken, *τινί.*

ἐν-τιμάω sp. in Ehren halten, für bares Geld anrechnen.

ἔν-τιμος 2 (*τιμή*) in Ehren. *1.* **geehrt, angesehen,** kostbar, teuer, *τινί* u. *παρά τινι* bei jem.; *subst.* **οἱ ἔντιμοι** Vornehme, Edle, bes. bei den Persern; *τὰ θεῶν ἔντιμα* was bei den Göttern in Ehren steht. *2.* ehrenvoll, anständig, *βίος.* — *adv.* **-τίμως:** *ἄγειν τινά* u. *ἔχειν τι* in Ehren halten, aber *ἔχειν* allein: in Ehren, Ansehen stehen.

ἐν-τινάσσω sp. hineinstoßen, *τινί τι* jem. mit etw. anrennen.

ἔντμημα, *ατος, τό* (*ἐν-τέμνω*) Einschnitt.

ἔντο s. *ἵημι*, **ἔντοθεν** ep. = *ἔντοσθεν.*

ἐν-τοίχιος 2 (*τοῖχος*) an der Wand befindlich, *τὰ ἐντοίχια γράφειν* Wandgemälde verfertigen (Konj.).

ἐντολή, *ῆς, ἡ* (*ἐν-τέλλω*) Auftrag, Befehl, Vorschrift, Gesetz, *ἀπ' ἐντολῆς* durch Auftrag, d. h. durch einen andern.

ἐντομή, *ῆς, ἡ* (*ἐν-τέμνω*) sp. Einschnitt, Kerbe.

ἔντομος 2 (*ἐν-τέμνω*) ion. sp. eingeschnitten, zerschnitten, *ἔντομα* (*sc. σφάγια*) *ποιεῖν* opfern.

ἔντονος 2 (*ἐν-τείνω*) angespannt; übertr. angestrengt, feurig, nachdrucksvoll, *γνώμη* heftig verfochten. — *adv.* **-τόνως** mit Nachdruck, *λέγειν*.

ἐν-τόπιος 2 *NT* einheimisch.

ἔν-τοπος 2 in einer Gegend befindlich; *subst. ὁ* Einheimischer.

ἐν-τορεύω sp. eingraben, einhauen.

ἔν-τορνος 2 rundgedreht, gerundet.

ἔντος, *τό*, gew. *pl. ἔντεα.*

ἐντός (*ἐν*, lat. *intus*)

> *1. adv.* drinnen.
> *2. praep.* mit dem *gen.* (dem es meist nachsteht).
> *a.* vom Ort: innerhalb, im Bereiche von, diesseits.
> *b.* von der Zeit: binnen.

1. ἔχειν τινά u. *ποιεῖσθαί τι* einen od. etw. in die Mitte nehmen, auch mit hinzugef. *gen. ἐντὸς ποιεῖσθαί τινα πλαισίου* jem. in die Mitte des Viereckes nehmen, *ποιεῖν ἐντὸς τείχους πόλεις* durch eine Mauer einschließen, mit Artikel: *ἡ ἐντὸς θάλασσα* Mittelmeer, *ἐκ τοῦ ἐντός* nach innen, *τὰ ἐντός* innere Teile. *2.* **a.** *ἐντὸς ἀκοντίσματος* auf Schußweite, *ἐντὸς τινὸς γίγνεσθαι* in jmds. Bereich kommen, *ἐντὸς ἑαυτοῦ εἶναι* od. *γίγνεσθαι* bei sich selbst, Herr seiner selbst sein, *οὐδ' ἐντὸς πολλοῦ* auch von weitem nicht, *ἐντὸς εἴκοσιν* unter, *ἐντὸς ἀνεψιότητος* bis zu. [*πόλιος.*

Dav.

ἔντοσθε(ν) *adv.* ep. sp. *1.* innen. *2.* innerhalb,

ἔντοσθι poet. = dem vorigen.

ἐντόσθια, *ων, τά* (*ἔντοσθε*) sp. Inneres, Eingeweide.

ἐν-τραγῳδέω sp. großtun, *τινί* gegen jem.

ἐν-τρέπω *1. act.* umwenden, umkehren, *τὰ νῶτα*, übertr. verändern, beschämen *NT*. *2. pass.* **a.** gewendet, gerührt werden. **b.** sich umsehen, zögern. **c.** sich an etw. kehren, Achtung, Scheu haben vor (*τινός*), abs. (u. *τινά*) sich schämen (vor jem.).

ἐν-τρέφω u. *med. NT* darin ernähren, erziehen, *τινί* in etw.

ἐντρεχής 2 bewandert, gewandt, *ἔν τινι.* Von

ἐν-τρέχω darin laufen, übertr. ep. sich leicht rühren.

ἐντριβής 2 (eig. an etw. gerieben) geübt, erfahren, in etw. (*τινί* u. *περί τι*). Von

ἐν-τρίβω *1.* (hin)einreiben, *τί τινι*, übertr. *κόνδυλόν τινι* jem. einen Backenstreich geben; *med. κακόν τινι* jem. Übel zufügen. *2.* schminken, *med.* sp. sich schminken, *τί* mit etw. Dav.

ἔντριμμα, *ατος, τό* sp. Salbe, Schminke und

ἔντριψις, *εως, ἡ* das Einreiben der Schminke.

ἔν-τρομος 2 sp. *NT* zitternd.

ἐντροπαλίζομαι *d. m.* (*frequent.* v. *ἐν-τρέπομαι*) ep. sich oft umwenden, von langsam Zurückgehenden.

ἐντροπή, *ῆς, ἡ* (*ἐν-τρέπομαι*) *1.* poet. Rücksicht. *2. NT* Scham.

ἐντροπίη, *ης, ἡ* poet. Wendung, *pl.* Schliche, Ränke.

ἔντροφος 2 (*ἐν-τρέφω*) poet. sp. darin ernährt, aufgewachsen, *τινί* in etw., *μόχθῳ ἔντροφον τιθέναι τινά* jem. ins Elend bringen; *subst. ὁ* Zögling.

ἐν-τρυλλίζω, ἐν-τρῦλίζω poet. einflüstern, *τινί τι.*

ἐν-τρυφάω *1.* in etw. schwelgen, abs. weichlich sein, *σφαγαῖς* sich ergötzen an. *2.* zum besten haben, verhöhnen, *τινί.*

ἐν-τρώγω poet. sp. hineinessen, naschen. **F.** *aor. ἐνέτραγον.*

ἐν-τυγχάνω *1.* zufällig auf jem. od. etw. stoßen, antreffen, begegnen, abs. *ὁ ἐντυγχάνων* od. *ἐντυχών* jeder Begegnende, der erste beste, und *τινί* v. Personen und Sachen, z. B. *κακοῖς* geraten in, *τάφροις* stoßen auf, vom Blitz: *οἷς ἂν ἐντύχῃ* treffen *X*; selten mit *gen.* *2.* mit jem. zusammentreffen, ihn besuchen, mit jem. umgehen, ihn angehen, bitten, *τινί, ὑπέρ τινος* wegen jem., auch mit *inf.* od. *ὅπως*; *βιβλίῳ* ein Buch zur Hand nehmen, lesen.

ἐν-τυλίσσω poet. sp. einwickeln, *ἔν τινι.*

ἐντύνω ep. poet. u. **ἐντῦω** (dies nur *impf.*) ep. poet. *1. act.* zurüsten, zurecht machen, *δέπας ἑκάστῳ, ἵππους* anschirren, *ἀοιδήν* anstimmen, *ἓ αὐτήν* sich schmücken, poet. antreiben, mit *inf.* *2. med.* **a.** sich fertig machen, sich anschicken. **b.** sich (*sibi*) etw. zurecht machen, *ἄριστον.*

ἐν-τυπάς *adv.* (vgl. lit. *tūpti* niederhocken) ep. kauernd, hockend.

ἐν-τυπόω u. *med.* sp. eindrücken, einprägen, darauf bilden, *τινί* u. *ἔν τινι* in etw.

ἐν-τυραννέομαι *pass.* sp. unter einem Tyrannen leben.

ἐν-τύφω poet. einräuchern, durch Rauch ersticken, *τινά.*

ἐντυχία, *ας, ἡ* (*ἐν-τυγχάνω*) sp. Audienz.

ἐνῡάλιος, *ὁ* (*Ἐνυώ*) mörderisch, kriegerisch. *1. subst.* **a.** *ὁ Ἐνυάλιος* bei *H* Beiname des Ares, später (vgl. *Ar. pax 456*) von ihm gesondert, *Ἐνυαλίῳ ἐλελίζειν* zu En. das Kriegsgeschrei erheben, *τὸν Ἐνυάλιον παρακαλεῖν* En. zu Hilfe rufen. **b.** *τὸ Ἐνυάλιον* Tempel des En. *2. adj.* buk. kriegerisch, *ἰωχμός.*

ἐν-υβρίζω poet. sp. freveln gegen, mißhandeln, abs. u. *τινά* od. *τινί*, durch etw. *τινί, ἔν τινι.*

ἐνυγρο-θηρευτής, *οῦ, ὁ* im Nassen jagend, Fischer.

ἐνυγρο-θηρικός 3 zur Fischerkunst gehörig.

ἔνυδρις, *ιος, ἡ* ion. Fischotter. Von

ἔν-υδρος 2 (*ὕδωρ*) *1.* wasserreich. *2.* im Wasser lebend, *νύμφαι.*

ἐν-υπάρχω sp. darin vorhanden sein.

ἐνυπνιάζω u. *med.* sp. *NT* (dabei) Träume haben. Von

ἐν-ύπνιον, *ου, τό* Traumbild, Traum. Eig. *neutr.* v.

ἐν-ύπνιος 2 (*ὕπνος*) poet. sp. im Traum od. Schlaf erscheinend, *φαντάσματα*; *neutr. adv.* im Schlafe.

ἔν-υπνος 2 (*ὕπνος*) poet. im Schlaf erscheinend.

ἐν-υφαίνω ion. sp. einweben, einwirken, *τί τινι* etw. in etw. Dav.

ἐνυφαντός 2 buk. eingewebt.

Ἐνυώ, *οῦς, ἡ* Göttin des Krieges.

ἐν-ωθέω sp. hineinstoßen, hineintreiben.

ἐνωμότ-αρχος, *ου, ὁ* (*-άρχης*) Befehlshaber einer ἐνωμοτία.

ἐνωμοτία, *ας, ἡ,* ion. **-ίη,** Enomotie, eig. Eidgenossenschaft, die durch gemeinsamen Opferschwur Ver-

bundenen, Hälfte einer Pentekostys, Viertel eines Lochos, 25 Mann mit dem Enomotarchen. Von

ἐν-ώμοτος 2 (*ὄμνυμι*) poet. durch einen Eid (*ὅρκοις*) gebunden; *subst.* ὁ sp. Verschworener. — *adv.* **-μό-τως** eidlich.

ἐνῶπα s. *κατενῶπα*.

ἐνωπαδίως *adv.* ep. ins Gesicht. Von

ἐν-ωπή, *ῆς, ἡ* (sp. *ὠπή* Blick) das Sehen, Anblick, bei *Il* nur *adv. dat.* *ἐνωπῇ* im Anblick, d. h. vor aller Augen.

ἐνώπια, *ων, τά* ep. Antlitz, Front, Vorderwände des Hauses, auch: die inneren Wände der Vorhalle. Von

ἐνώπιος 2 (*ἐνωπή*) buk. sichtbar, vor Augen, gegenwärtig, *neutr. sg. adv. NT* in Gegenwart, vor, *τινός*.

ἐν-ωραΐζομαι *med.* sp. jem. (*τινί*) schön tun, schmeicheln.

ἐν-ῶρσα u. **ἐν-ῶρτο** s. *ἐν-όρνυμι*.

ἐνώτια, *ων, τά* (*ἐν ὠτί, οὖς*) poet. Ohrringe.

ἐν-ωτίζομαι *med. NT* zu Ohren bekommen, vernehmen.

ἐξ s. *ἐκ*.

ἕξ (aus **ksveks, *sveks, Ϝέξ*, vgl. lat. *sex*) sechs.

ἐξαγγελία, *ας, ἡ* das Ausplaudern, Verraten. Von

ἐξ-αγγέλλω *1. act.* u. *pass.* **a.** (hinaus) verkündigen, melden, hinterbringen, verraten, *τινί τι, τινὶ ὅτι, τινὶ οὕνεκα, τινὶ περί τινος, ὡς* mit *proleps.* des *subj.*, das als *obj.* in den Hauptsatz tritt, *acc. c. inf.*, *acc. c. pt.*, *pass.* bekannt werden. **b.** nennen, *πῶς σὺ αὐτὸ ἐξαγγέλλεις; Pl.* *2. med.* **a.** von sich aus verkündigen, versprechen, mit *inf.* **b.** ion. = *act.* Dav.

ἐξάγγελος, *ου, ὁ* Verkündiger, Bote. Im bes. heißt so auf der Bühne der Bote, der die Vorgänge im Innern des Hauptgebäudes verkündet.

ἐξάγγελτος 2 verraten.

ἐξ-αγίζω poet. als unrein entfernen, *δόμων* aus dem Hause.

ἐξ-αγῑνέω ion. = *ἐξ-άγω*.

ἐξάγιστος 2 (*ἐξ-αγίζω*) verwünscht, verflucht, was zu sagen sündhaft ist.

ἐξ-αγκωνίζω poet. die Arme, Ellenbogen aufstemmen.

ἐξ-άγνῡμι (*in tm.*) ep. herausbrechen, zerbrechen, *τί τινος* etw. von jem.

ἐξ-αγοράζω sp. *NT* *1. act.* aufkaufen, loskaufen, *τὶ ἔκ τινος*. *2. med.* auskaufen, *τὸν καιρόν*.

ἐξαγορευτικός 3 sp. zum Aussprechen, Bekanntmachen geschickt, *τινός* von etw. Von

ἐξ-αγορεύω *1.* ep. aussprechen, verkünden. *2.* ausplaudern, verraten, *ἀπόρρητα* sp., *τὶ πρός τινα* ion.

ἐξ-αγριαίνω } wild machen. *1.* verwildern lassen,
ἐξ-αγριόω } *pass.* wild werden. *2.* übertr. erbittern.

ἐξ-άγω

A. act.	*I. tr.*	*1.* (her)ausführen.
		2. aufführen, weiter fortführen.
		3. übertr. *a.* aus etw. herausbringen.
		b. fortreißen, verleiten.
	II.	scheinbar *intr.* ausrücken, ausmarschieren.
B. med.		*1.* etw. hervorlocken.
		2. jem. zu etw. verleiten.

A. I. 1. *στράτευμα*, aus etw. *gen.* od. *ἐκ*, auch Ortsadverb, z. B. *Σκυρόθεν*, wohin? *εἰς, ἐπί* u. *πρός τι*, *acc.* des Inh.: *τήνδε τὴν ὁδόν*. Insbes. **a.** zum Tode hinausführen. **b.** *τινὰ πρὸ φόωσδε* zum Leben, ans Tageslicht bringen. *2.* *τύμβον*, hinausrücken: *περίβολος ἐξήχθη Th*, ableiten: *ὕδωρ*. *3.* **a.** einen Schuldner aus dem Besitz jagen, *ἀχέων* befreien von, *τοῦ σώματος* töten. **b.** *τινὰ πρός, ἐπί, εἴς τι* od. mit *inf.* *II.* mit verst. *στρατόν*. *B. 1.* *γέλωτα*. *2.* = *act. 3. b.*

F. (s. *ἄγω*), *impf. 3 sg.* ep. *ἔξαγεν* (auch *in tm.*). Dav.

ἐξαγωγή, *ῆς, ἡ* *1.* **a.** das Herausführen, Ausfuhr, Abfuhr, das Herausführen eines Schiffes (aus Untiefen), von Soldaten. **b.** gerichtl. Fachausdruck: Vertreibung aus dem Besitz. *2.* Ausweg.

ἐξαγώγιμος 2 abgeführt, weggeführt.

ἐξ-αγωνίζομαι *med.* poet. (aus)kämpfen, *τινί* mit jem.

ἐξ-αγώνιος 2 (*ἀγών*) sp. nicht zum Kampf, übertr. nicht zur Sache gehörig.

ἑξά-γωνος 2 (*γωνία*) sp. sechseckig, *τὸ ἑξάγωνον* Sechseck.

ἑξάδ-αρχος, *ου, ὁ* Anführer von sechs Mann.

ἐξ-αδυνατέω sp. ohnmächtig sein, mit *inf.*

ἐξ-ᾄδω heraussingen. *1.* einen Gesang anstimmen, *τί* besingen, preisen. *2.* sp. durch Gesänge austreiben, *τὰ φάσματα*.

ἐξ-αείρω ep. ion. = *ἐξ-αίρω*.

ἐξ-ᾱερόω sp. in Luft verwandeln, durchlüften.

ἑξα-ετής 2, *ἑξα-έτης* sp. sechsjährig; dazu *fem.* *ἑξα-έτις, ιδος* buk.; *adv.* *ἑξάετες* sechs Jahre lang ep.

ἔξ-αθλος 2 (*ἆθλος*) sp. kampfunfähig.

ἐξ-αθροίζομαι *med.* poet. (Fliehende) wieder sammeln.

ἐξ-αθῡμέω sp. völlig mutlos sein.

ἐξ-αιάζω (verst. *simplex*) poet. laut wehklagen.

ἐξ-αιμάσσω, att. **-ττω,** ganz blutig machen.

ἔξ-αιμος 2 (*αἷμα*) verblutet.

ἐξ-αίνῡμαι *dep.* (nur *pr.* u. *impf.*) ep. wegnehmen, rauben, *τινά τι, νηὶ ἐνὶ* hinausschaffen auf.

ἐξαίρεσις, *εως, ἡ* ion. das (Her)ausnehmen.

ἐξαιρετέος 2, *adj. verb.* v. *ἐξ-αιρέω* *1.* auszustoßen, *ἐκ τῆς στρατιᾶς*; **ἐξαιρετέον** *τινά* od. *τί* man muß absondern. *2.* auszuwählen.

ἐξαίρετος (*ἐξ-αιρέω*) *1.* (her)ausgenommen, abgesondert, *ἐξαίρετον ποιεῖσθαί τι* od. *τινά* eine Ausnahme machen mit. *2.* auserlesen, auserwählt, *τινός* aus etw., *ἐξαίρετον διδόναι τι, λαμβάνειν* (Beuteanteil); *neutr.* *ἐξαίρετόν ἐστί τινι* mit folg. *inf.* jem. hat das Privileg *Or.* — *adv.* **-ρέτως** vorzugsweise.

ἐξαιρετός 2 ion. herausnehmbar. Von

ἐξ-αιρέω

I. act. u. *pass.*		herausnehmen.
	1.	ausleeren, ausladen.
	2.	aussondern, auslesen.
	3.	wegnehmen, beseitigen, einnehmen, zerstören.
II. med.	*1.*	für sich herausnehmen.
	2.	für sich auswählen.
	3.	herausreißen, befreien.

I. *1.* *τί τινος, ἔκ τινος, τὰ ἱερά* die Eingeweide des Opfertieres herausnehmen, es ausweiden, *τὰ ἀγώγιμα* ausladen. *2.* *τινί* für jem., daher weihen: *τὴν δεκάτην Ἀπόλλωνι.* *3.* *λίθον, πόλιν κατὰ κράτος, τινά* austreiben, verjagen; übertr. *ἀλλήλων τὴν ἀπιστίαν* benehmen.

II. *1.* *φαρέτρης διστόν, τὰ ἱστία* einziehen, prägnant: *τὸν σῖτον ἔς τι* ausladen und anderswo einführen; *τί ἔκ τινος* davontragen, erbeuten. *2.* *δῶρον … πόλεως* von der Stadt. *3.* *τινά τι* jem. etw. (*ψυχήν, θυμόν, φρένας*) nehmen, *pass.* *ἐξαιροῦμαί τι* ich werde einer Sache beraubt, *ἐκ κινδύνων D, εἰς ἐλευθερίαν* verhelfen zu.

F. (s. *αἱρέω*), aor. 2 ep. *ἔξελον*, *med.* *NT* auch *ἐξειλάμην*, *pf. pass.* ion. *ἐξαραίρημαι* (auch *in tm.*).

ἐξ-αίρω, ep. u. ion. **ἐξ-αείρω.**

I. act.	*1. tr.* *a.*	**in die Höhe heben, aufheben.**
	b.	**erhöhen.**
	2. intr.	**abziehen.**
II. pass.		**sich erheben, sich überheben.**
III. med.	*1.*	**mit sich davontragen, sich etw. erwerben.**
	2.	sich (*sibi*) herausbringen lassen.
	3.	sich zum Schaden erhöhen, verschlimmern.

I. *1.* **a.** herausheben: *κτήματα*, in die Höhe führen: *τεῖχος*, wegführen, *τινὰ ἔκ τινος, τινός.* **b.** *ἡδοναῖς βίον, τὴν οἰκίην*, durch Worte rühmen, preisen; übertr. erregen, aufreizen, *μένος.* *2.* = ἀπαίρω. *II.* *ἐλπίσιν κεναῖς, ὑπὸ μεγαλαυχίας.* *III.* *1.* *μισθούς τινος* aus etw. *2.* *τὰ ὅπλα πρὸ τῶν θυρῶν.* *3.* *νόσον.*

ἐξ-αίσιος 2 u. 3 (*αἶσα*) über Gebühr. *1.* von Personen: **ohne Billigkeit, unbarmherzig, zügellos.** *2.* von Sachen: **maßlos,** ungeheuer, *ὄμβρος*; *neutr. adv.* über die Maßen.

ἐξ-αΐσσω (*in tm.*) u. *pass.* ep. sp. **herausstürzen, -fahren,** *τινός, ἔκ τινος, παλάμηφιν* aus den Händen.

ἐξ-αϊστόω poet. ganz unsichtbar machen, **vertilgen,** *γένος.*

ἐξ-αιτέω *1.* *act.* u. *pass.* **(heraus)fordern,** abs. u. *τί, τινά*, auch *τινά τι* etw. von jem., dsgl. *τινός τι, acc. c. inf.* Im bes. jmds. Auslieferung verlangen od. Sklaven zur Folterung. *2.* *med.* für sich fordern, bitten, *τινά τι*; im bes. jmds. Begnadigung, Freilassung erbitten, jem. losbitten, (*παρά*) *τινος* von jem., *ὑπέρ τινος* sich für jem. verwenden, mit *inf.*, *τί* durch Bitten abwenden. Dav.

ἐξαίτησις, *εως, ἡ* sp. *1.* Forderung der Auslieferung, Reklamation. *2.* Fürbitte.

ἐξαιτητέον, *adj. verb.* v. *ἐξ-αιτέω*, man muß losbitten.

ἔξ-αιτος 2 (*αἴνυμι*) ep. auserlesen, auserwählt.

ἐξ-αίφνης *adv.* (*ἄφνω*) **plötzlich, unvermutet,** mit *pt.* sobald als; *τὸ ἐξαίφνης* für den Augenblick. Dav.

ἐξαιφνίδιος 2 u. 3 plötzlich, unvermutet.

ἐξ-ακανθίζω (*ἄκανθα*) v. Dornen reinigen, übertr. sp.

ἐξ-ακέομαι *d. m.* völlig heilen, wieder gut machen. *1.* ausbessern, *ἱμάτια.* *2.* besänftigen, *χόλον.* Dav.

ἐξάκεσις, *εως, ἡ* poet. Heilung.

ἐξάκις *adv.* sechsmal.

ἐξακισ-μύριοι 3 sechzigtausend.

ἐξακισ-χίλιοι 3 sechstausend.

ἐξ-ακολουθέω sp. *NT* auf dem Fuße folgen, nachfolgen, *τινί.*

ἐξ-ακοντίζω *1.* den Wurfspieß herauswerfen, *δόρατα* abschießen, *παλτοῖς* mit Wurfspießen schießen. *2.* übertr. *κῶλον* den Fuß herausschleudern, entfliehen, *τινός* aus etw., *χεῖρας τινος* die Hände hastig nach etw. ausstrecken, *Ὀδυσσέως πόνους* verkünden.

ἐξα-κόσιοι 3 sechshundert.

ἐξάκουστος 2 sp. gehört, hörbar, vernehmbar. Von

ἐξ-ακούω poet. hören, vernehmen, *τί, τινός* (Person od. Sache), *τινός τι, acc. c. pt.*

ἐξ-ακριβόω poet. genau machen, es genau nehmen, *τί* mit etw.

ἐξ-ακρίζω (*ἀκρίζω, ἄκρα*) poet. einen Gipfel erklimmen.

ἐξακτέον, *adj. verb.* v. *ἐξ-άγω*, man muß ausziehen, *ἔκ τινος.*

ἐξά-κυκλος 2 sp. sechsrädrig.

ἐξ-αλαόω ep. völlig blenden.

ἐξ-αλαπάζω ep. poet. ausleeren, **ausplündern, zerstören,** entvölkern, *πόλιν*; übertr. erschöpfen: *ἀλλά με νόσος ἐξαλάπαξε* buk.

F. *fut.* *ἐξαλαπάξω*, *aor.* ep. *ἐξαλάπαξα.*

ἐξαλειπτέον, *adj. verb.* v. *ἐξ-αλείφω*, man muß ausstreichen, abschaffen, *νόμους.*

ἐξάλειπτρον, *ου, τό* poet. Salbenbüchse.

ἐξ-αλείφω *1.* ganz einsalben, tünchen, *τεῖχος*, *med.* sich (*sibi*) überstreichen, *τινί* mit etw. *2.* **abwischen, ausstreichen,** *τινὰ ἐκ τοῦ καταλόγου*, (ver)tilgen, *ὑμᾶς*; *pass.* erlöschen.

F. *pf. pass.* *ἐξαλήλιμμαι*, *aor. pass.* 3 *sg. cj.* *ἐξαλιφῇ.*

ἐξ-αλέομαι *d. m.* ep. (auch *in tm.*), poet. **ἐξ-αλεύομαι** *d. m.*, poet. **ἐξ-αλύσκω** u. **ἐξ-αλύω,** **ausweichen,** entgehen, meiden, abs. u. *τί.*

F. *aor.* *cj.* *ἐξαλεύσωμαι.*

ἐξ-αλίνδω (-δέω, -λίω) ein Pferd sich wälzen lassen; übertr. *ἔκ τινός τινα* herauswälzen, heraustreiben, verdrängen.

F. nur *pt. aor.* *ἐξαλίσας* u. *pf.* *ἐξήλικα.*

ἐξαλλαγή, *ῆς, ἡ* sp. **Veränderung,** *τῶν ὀνομάτων* abweichende Wortformen. Von

ἐξ-αλλάσσω, att. **-ττω** *1.* *act.* **a.** **verändern,** vertauschen, *ἐσθῆτα, Εὐρώπαν* verlassen. **b.** abkehren, eine andere Richtung geben, *δρόμον, τῶν ἐναντίων τὴν ἑαυτοῦ γύμνωσιν* von den Feinden die eigne ungeschützte Seite wegkehren *Th.* **c.** *intr.* **abweichen,** *ἐξαλλάσσουσα χάρις* ausgezeichnet. *2.* *pass.* verschieden sein; *pt. pf.* *ἐξηλλαγμένος* abweichend, fremdartig, absonderlich. *3.* *med.* sich etw. (*τί*) eintauschen gegen etw. (*τινί*).

ἐξ-άλλομαι *d. m.* *1.* **herausspringen,** wegspringen, zur Seite springen, *τινός* aus etw. *2.* herabspringen, *κατά τινος.* *3.* aufspringen, sich bäumen.

F. *aor. 1* *ἐξηλάμην*, *2* *ἐξηλόμην*, *pt. aor.* ep. *ἐξάλμενος.*

ἔξ-αλλος 2 sp. von andern (*τινός*) abstechend, insbes. vorzüglich.

ἔξ-αλος 2 (*ἅλς*) sp. aus dem Meere hervorragend.

ἐξ-αλύσκω u. **ἐξ-αλύω** s. *ἐξ-αλέομαι.*

ἐξ-αμαρτάνω (s. *ἁμαρτάνω*) *1.* **abirren, verfehlen,** abs. u. mit *pt.* *2.* **fehlen,** Mißgriffe begehen, *ἔς* u. *περί τινα* od. *τι, ἔν τινι*, mit *pt.*, *τί* in od. bei etw., *pass. pt.* *ἐξαμαρτανόμενος* verfehlt. Dav.

ἐξαμαρτία, *ας, ἡ* poet. sp. Fehltritt, Vergehen.

ἐξ-αμάω poet. sp. abmähen, abs. od. *θέρος* eine Ernte haben; übertr. *τἄντερα* herausreißen (dsgl. *med.*), *ῥίζαν ἐξημημένος* mit der Wurzel ausgerottet.

ἐξ-αμβλόω poet. sp. *1.* eine Fehlgeburt tun. *2.* zur Fehlgeburt bringen, *φροντίδ' ἐξήμβλωκας* zunichte machen, *pass.* übertr. geschwächt werden.

ἐξ-αμβλύνω sp. abstumpfen, schwächen.

ἐξ-αμβρῦσαι, *aor.* v. *ἐξ-αναβρύω*, poet. hervorquellen lassen (Konj.).

ἐξ-αμείβω *I. act.* *1. tr.* vertauschen, fortschaffen, von einem Ort: überschreiten, durchwandern, z. B. *Μακεδονίαν*. *2. intr.* wechseln mit etw. (*τινί*). *II. med.* *1.* vergelten, *τινά τινι* jem. mit etw. *2.* sich mit etw. vertauschen, auf etw. folgen, *τινός*.

ἐξ-αμέλγω poet. ausmelken, auspressen.

ἐξ-αμελέω ion. sp. ganz vernachlässigen, *τινός*, *pass.* sp. persönlich konstruiert.

ἐξά-μετρος 2 (*μέτρον*) aus sechs Versfüßen bestehend, *ἔπη* u. *τόνος* Hexameter.

ἐξά-μηνος 2 (*μήν*) sechsmonatlich, *ὁ* (*sc.* *χρόνος*) u. *ἡ* (*sc.* *ὥρα*) $^1/_2$ Jahr.

ἐξ-αμηχανέω poet. aus der Verlegenheit helfen.

ἐξ-αμιλλάομαι *d. p.* poet. *1.* auskämpfen, *ἁμίλλας τινί* im Wettkampf siegen über. *2.* austilgen, *τινά*, *τινά γῆς* hinausjagen aus.

F. poet. auch *aor. med.* *ἐξημιλλησάμην* u. *aor. pass.* *ἐξημιλλήθην* in pass. Bed.

Ἐξαμπαῖος, *ου, ὁ* Gegend u. Quelle in Skythien zwischen Hypanis u. Borysthenes.

ἐξ-αμπρεύω poet. mit dem Zugseil (*ἄμπρον*) heraus- u. heraufziehen.

ἐξ-αμῡνομαι *med.* poet. von sich abwehren, *τι*.

ἐξ-αμφοτερίζω, *λόγον* eine Streitfrage so stellen, daß eine doppelte Lösung möglich ist.

ἐξ-αναβαίνω heraus- u. emporsteigen, *ἀκτήν* am Gestade.

ἐξ-αναβρύω s. *ἐξαμβρῦσαι*.

ἐξ-αναγιγνώσκω sp. herauslesen, vorlesen, *τι πρός τινα* jem. etw.

ἐξ-αναγκάζω *1.* herauszwingen, austreiben, *τὴν ἀργίαν πληγαῖς*, *τινί τι* jem. etw. *2.* *τινά* zwingen, abs. u. mit *inf.*

ἐξ-ανάγω *1. act.* poet. heraus- u. hinaufführen. *2. pass.* auf die hohe See fahren, von Menschen u. Schiffen, *ἐξαναχθείς* aus der Linie hervorbrechend, überh. aufbrechen.

ἐξ-αναδύομαι *med.* emportauchen, hervorkommen, *ἁλός* aus dem Meere, selten *ἀπό τινος*.

F. *aor. pt.* *ἐξαναδύς*, *ἐξαναδῦσα*.

ἐξ-αναζέω poet. aufbrausen lassen, *χόλον*.

ἐξ-αναιρέομαι *med.* poet. herausnehmen.

ἐξ-ανακρούομαι *med.* ion. sp. vom Lande abstoßen.

ἐξ-αναλίσκω aufbrausen, übertr. zugrunde richten, *τινά* u. *τι*.

ἐξ-αναλύω ep. erlösen, erretten, *τινά τινος* jem. v. etw.

ἐξανάλωσις, *εως, ἡ* (*ἐξ-αναλίσκω*) sp. gänzlicher Verbrauch, das Aufreiben.

ἐξ-αναπληρόω sp. ergänzen, herstellen.

ἐξ-αναπνέω wieder zu Atem kommen.

ἐξ-ανάπτω poet. sp. daran aufhängen, *τι*, *τινός* an etw., *med.* sich etw. anhängen, zuziehen.

ἐξ-αναρπάζω poet. heraus- u. wegreißen.

ἐξ-ανασπάω ion. poet. heraus- u. emporziehen, *ἔκ τινος* u. *τινός* aus etw.

ἐξ-ανάστασις, *εως, ἡ* sp. *NT* Auferstehung.

ἐξ-αναστέφω poet. ganz bekränzen.

ἐξ-αναστρέφω poet. kopfüber herabstürzen, *τί*, *τινός* aus etw.

ἐξ-ανατέλλω *1. tr.* hervorgehen lassen, erregen, *θόρυβον ἔκ τινος*. *2. intr.* hervorgehen, *ἀπό τινος* buk., aufgehen *NT*.

ἐξ-αναφανδόν *adv.* (*ἀνα-φαίνω*) ep. klar heraus.

ἐξ-αναφέρω sp. *1. tr.* heraus- u. heraufbringen. *2. intr.* Mut zu etw. (*πρός τι*) fassen.

ἐξ-αναχωρέω aus etw. zurückweichen, *ἀπό τινος* u. *πρός τι*, mit *acc.* *τὰ εἰρημένα* sich dem Versprechen zu entziehen suchen.

ἐξ-ανδραποδίζω u. *med.* zu Sklaven machen, unterjochen, *Ἀθήνας*.

F. *fut.* ion. *ἐξανδραποδιεῦμαι* (auch in pass. Bed.). Dav.

ἐξανδραπόδισις, *εως, ἡ* ion. Knechtung.

ἐξ-ανδρόομαι *pass.* *1.* ion. mannbar werden. *2.* in einen Mann verwandelt werden *E Suppl. 703*.

ἐξ-ανεγείρω poet. heftig aufregen.

ἐξ-άνειμι poet. heraus- u. heraufkommen, *οὐρανοῦ* am Himmel aufgehen.

ἐξ-ανεμόω poet. *1.* zu Wind, d. h. vergeblich machen, vereiteln. *2.* mit Wind anfüllen, aufblähen.

ἐξ-ανέρχομαι *d. m.* poet. wieder hervorkommen, *γῆς*.

ἐξ-ανευρίσκω poet. sp. ausfindig machen, ersinnen, mit *inf.*

ἐξ-ανέχω *1. intr.* buk. hervorragen, *τινός* aus etw. *2. med.* poet. auf sich nehmen, ertragen, *τι* u. *pt.*

ἐξ-ανεψιώ *du.* zweite Geschwisterkinder.

ἐξ-ανθέω *1. intr.* herausblühen. **a.** aufblühen, übertr. *τινί* besät sein mit (Geschwüren), *αἱματηρόν* sich blutig färben. **b.** abblühen. *2. tr.* sp. hervorsprossen lassen, hervorbringen, *φλόγα*.

ἐξ-ανθίζω poet. mit Blumen od. bunten Farben schmücken.

ἐξ-ανίημι ep. poet. sp. *1. tr.* heraussenden, hervorsenden, *ἀυτμήν* hervorhauchen, *τινός* aus etw., *τινά* fortlassen, loslassen. *2. intr.* nachlassen, *τινός* v. etw. ablassen.

ἐξ-ανίστημι *I. tr.* *1.* aufstehen od. aufbrechen lassen, *ἐνέδραν*. *2.* vertreiben, verjagen, *τινά τινος* jem. aus etw., *πόλιν* durch Vertreibung der Einwohner veröden, verheeren.

II. intr. *1.* aufstehen, sich zum Reden erheben, aus dem Hinterhalt hervorbrechen, *τινός* u. *ἔκ τινος* von, aus einem Ort, *τινί θάκων* vor jem. vom Sitze weichen, ihm den Sitz einräumen, prägnant: *εἰς τὴν αὐλήν*. *2.* vertrieben werden, auswandern, *ἔκ τινος ὑπό τινος*, *θρόνων πρός τινος* gestürzt werden vonseiten, von Ländern und Städten: verwüstet, verheert werden. *3.* außer sich geraten, die Fassung verlieren.

F. *intr.* *ἐξανίσταμαι*, *aor. 2* *ἐξανέστην*, *pf.* *ἐξανέστηκα*.

ἐξ-ανοίγω poet. ganz öffnen.

ἐξ-ανορθόω poet. ganz wiederherstellen.

ἐξ-άντης 2 (*ἄντομαι*, also: außerhalb gefährlicher Begegnung) unversehrt, gesund.

ἐξ-αντλέω *1.* ausschöpfen, *ἔκ τινος*. *2.* übertr. *a.* ausstehen, erdulden, *πόνον*. *b.* verbrauchen.

ἐξ-ανύω u. **ἐξ-ανύτω** *I. act. 1.* vollführen, vollenden, erfüllen, zuwege bringen, *βουλάς*, *τινί τι*, mit *inf.* *2.* töten, den Garaus machen. *3.* scheinbar *intr.* einen Weg zurücklegen, hingehen (mit verst. *ὁδόν*), *πρός*, *ἐς* u. *ἐπί τι*, übertr. etw. erreichen (*πρός τι*). *II. med.* für sich zuwege bringen, sich verschaffen, *παρά τινός τι*.
F. *aor. pass. ἐξηνύσθην*.

ἐξα-πάλα(ι)στος 2 (*παλαιστή*) ion. von sechs Handbreiten.

ἐξ-απαλλάσσω, att. **-ττω,** aus od. von etw. befreien, *τινά τινος*; *pass.* sich von etw. befreien, loskommen von, *κακῶν*.
F. *fut. pass. ἐξαπαλλαχθήσομαι* u. *-αγήσομαι*.

ἐξ-απαντάω begegnen La.

ἐξ-απαρτάομαι *pass.* sp. aufgehängt sein, schweben.

ἐξ-απατάω gänzlich betrügen, täuschen, hintergehen, abs. u. *τινά*, auch *τινά τι*, prägnant: *τοῦτο ὑμᾶς ἐξαπατῆσαι ὡς* einreden, weismachen, *ἐπί τινι* bei etw., *τινί* durch etw., *νόσον* eine Krankheit besänftigen, lindern.
F. *fut. pass. ἐξαπατηθήσομαι*, aber auch *ἐξαπατήσομαι* (pass.), *adj. verb. ἐξαπατητέον*, *aor. act.* ep. *ἐξαπάτησα*.

ἐξ-απάτη, *ης, ἡ* Betrug.

ἐξαπατητικός 3 betrügerisch.

ἐξαπατύλλω poet. ein wenig betrügen.

ἐξ-απαφίσκω ep. poet. gründlich täuschen, *τινά*.
F. *aor. ἐξήπαφε*, *cj. ἐξαπάφω*, *med. opt. ἐξαπάφοιτο*.

ἐξά-πεδος 2 (*πούς*) ion. sechs Fuß lang.

ἐξ-απεῖδον, *aor.* zum ungebräuchlichen *ἐξ-αφοράω*, poet. aus der Ferne her wahrnehmen.

ἐξά-πηχυς 2 sechs Ellen groß od. lang.

ἐξ-άπινα *adv.* sp. *NT* plötzlich. Dazu

ἐξαπιναῖος 3 u. 2 (W. *op* wünschen, vgl. lat. *in-opinus*, *optare*) plötzlich, *θάνατος*. — *adv.* **-αίως** u. **ἐξαπίνης** jählings, plötzlich, unvermutet.

ἐξα-πλάσιος 3, ion. **-πλήσιος,** u. **ἐξα-πλασίων** 2 sechsfach, sechsmal so groß od. so viel, *τινός* als etw.

ἐξά-πλεθρος 2 (*πλέθρον*) ion. sechs Plethren lang.

ἐξ-απλόω poet. sp. auseinanderfalten, entfalten, *ὕπτιος ἐξήπλωτο* lag ausgestreckt da.

ἐξ-αποβαίνω ep. aus etw. herabsteigen, *νηός*.

ἐξ-αποδίεμαι *med.* ep. wegscheuchen, *τινά τινος* jem. aus etw.
F. *cj. ἐξαποδίωμαι*.

ἐξ-αποδύνω ep. sich etw. ausziehen, etw. ablegen.

Ἑξά-πολις, *εως, ἡ* Bund der sechs dorischen Städte in Kleinasien.

ἐξ-απόλλυμι ep. poet. *1. act.* völlig vernichten, töten. *2. med.* mit *pf.* 2 *ἐξαπόλωλα* dahinschwinden, umkommen, untergehen, aus od. v. etw. (*τινός*) verschwinden.

ἐξ-απονέομαι *med.* ep. zurückkehren, aus etw. *τινός*.

ἐξ-απονίζω ep. abwaschen, *τί τινος* etw. aus etw. (andere: *τί τινι* in etw.).

ἐξ-αποξύνω poet. ganz zuspitzen.

ἐξ-απορέομαι *pass.* sp. *NT* in großer Verlegenheit sein, *τινί* über etw.; *τινός* verzweifeln an.

ἐξ-αποστέλλω *NT* (her)ausschicken. Dav.

ἐξαποστολή, *ῆς, ἡ* sp. Entsendung.

ἐξ-αποτίνω ep. ganz abbüßen, *τί*.

ἐξά-πους, *οδος, ουν, ὁ, ἡ* sechsfüßig.

ἐξ-αποφαίνω sp. enthüllen, aufdecken.

ἐξ-αποφθείρω poet. gänzlich vernichten.

I. ἐξ-άπτω *1. act.* *a.* anbinden, befestigen, *τί τινος* etw. an etw., *ἔκ* u. *ἀπό τινος*, *ἔς τι* etw. bis wohin ziehen, übertr. *στόματος λιτάς* dem Munde entströmen lassen, *τῆς τύχης τὰ πραττόμενα* von etw. abhängig machen, auf etw. zurückführen. *b.* *τινί τι* umhängen, anlegen. *2. med.* *a.* sich daranhängen, abs., *τινός* sich mit etw. befassen. *b.* sich etw. umhängen, anziehen.

II. ἐξ-άπτω anzünden, übertr. *τινὶ τὴν τόλμαν* entflammen.

ἐξ-απωθέω poet. heraus- u. fortstoßen.

ἐξ-αραιρημένος u. ä. ion. s. *ἐξ-αιρέω*.

ἐξ-αράομαι (*in tm.*) *med.* poet. verfluchen, *ἀράς* Verwünschungen ausstoßen, *τινί* gegen jem.

ἐξ-αράσσω ep. (*in tm.*) poet. sp. herausschlagen, herausschmettern; übertr. *τινὰ αἰσχροῖς* mit Schmähworten überschütten.

ἐξ-αργέομαι *pass.* poet. sp. nachlässig betrieben werden.

ἐξ-αργυρίζω *med.* sp. } versilbern, zu Geld machen,
ἐξ-αργυρόω ion. } *τί*.

ἐξ-αρέσκομαι *med.* *1.* sich bei jem. (*τινί*) beliebt machen. *2.* sp. *τινὰ δώροις* sich jem. gewinnen durch Geschenke.

ἐξ-αριθμέω u. *med.* *1.* (aus)zählen, *στρατόν*, aufzählen, herzählen. *2.* sp. auszahlen, *χρήματα*.

ἐξ-αρκέω *1.* von Sachen: hinreichen, genügen, abs. od. *τινί* für jem., zu etw., *ἐπί τινα* gegen jem., *πρός* u. *εἴς τι* zu etw., mit *inf.* *2.* von Personen: genügen, hinlänglich vermögen, *τὶ πρό τινος*. *3. impers.* es genügt, abs. od. *τινί*, mit folg. *ἐάν*, *inf.*, *pt.* jem. ist zufrieden etw. zu tun. Dav.

ἐξαρκής 2 poet. ausreichend, in Fülle vorhanden, *ἐξαρκὲς τιθέναι τι* gehörig besorgen.

ἐξαρκούντως, *adv.* v. *pt. pr.* v. *ἐξ-αρκέω*, ausreichend, genügsam, *ἔχειν τινί* sich begnügen mit etw.

ἔξαρμα, *ατος, τό* (*ἐξ-αίρω*) sp. Höhe der Himmelskörper, *πόλου* Polhöhe.

ἐξ-αρνέομαι *med.* gänzlich ableugnen, *τί*, sich weigern: mit *inf.* u. *μή*.
F. *aor. ἐξηρνησάμην* u. *ἐξηρνήθην*. Dav.

ἐξάρνησις, *εως, ἡ* das Versagen, Abschlagen und

ἐξαρνητικός 3 poet. leugnend, verneinend.

ἔξ-αρνος 2 ableugnend, *γίγνομαι* u. *εἰμί* ableugnen mit *inf.* (u. *μή*, *μὴ οὐ*), *ὡς οὐ*, *περί τινος*.

ἐξ-άρνυμαι *med.* ep. für sich davontragen, erbeuten.
F. *aor. ἐξήρατο*.

ἐξ-αρπάζω *1. act.* wegreißen, herausreißen, aus etw. *τινός*, rauben, *τί τινι* u. *τὶ παρά τινος*. Insbes. *a.* jem. einer Gefahr entreißen, befreien, retten, *τινά τινος*. *b.* fortschleppen. *2. pass.* *ἐξαρπάζομαί τι* mir wird etw. entrissen. *3. med.* für sich wegnehmen, *οἱ ἐξηρπασμένοι* Räuber.

ἐξ-αρτάω *1. act.* aufhängen, anknüpfen, *τί* (*ἐκ*, *ἀπό*) *τινος* etw. an etw.; übertr. abhängig machen v. etw., *τινά* od. *τί τινος*. *2. pf. pass.* an etw. geknüpft sein, von etw. abhängen, an etw. hangen, *ἔκ τινος*, *τινός*, von Ländern: zusammenhängen mit, sich anschlie-

ßen, auch: abschüssig sein. *3. med.* **a.** sich an etw. klammern, *χειρός*. **b.** sich etw. umhängen, *πήραν*. übertr. *στρατόπεδον* mit sich schleppen.

ἐξ-αρτίζω sp. *NT* völlig ausrüsten, vollenden, *τὰς ἡμέρας* ausharren; *med.* sich rüsten, *πρός τι*.

ἐξ-αρτῡ́ω *1. act.* u. *pass.* rüsten, instand setzen, *τί*, *τινι* gegen jem.; *pass.* ausgerüstet, versehen sein, *τινί* mit etw., *ἔς τι* zu etw. *2. med.* **a.** sich (*sibi*) etw. ausrüsten, *τὸ ναυτικόν*. **b.** sich zu etw. rüsten, *πρός*, *εἴς τι*, *inf.*

ἐξ-αρύω herausdrücken, herauspressen.

ἔξαρχος 2 ep. poet. sp. beginnend; *subst.* ὁ Vorgänger, Chorführer, Vorsänger, *θρήνων*. Von

ἐξ-άρχω *1. act.* den Anfang machen, beginnen, *τινός* u. *τί* mit etw., zuerst angeben, *βουλάς*, *τινί τινος* für jem. Urheber sein von, *τινά τι*, z. B. *λόγους τινά* zu einem zu sprechen anheben, *μολπὰν θεούς* den Göttern lobsingen. *2. med.* *τινός* beginnen mit, *κανᾶ* bei Beginn des Opfers die Körbe weihen, *παιᾶνα* zuerst anstimmen (auch *act.*).

ἑξάς, *άδος*, *ἡ* sp. die Zahl sechs.

ἐξ-ασκέω *1.* sp. völlig ausüben, ausbilden, *τινά τι* u. *περί τι* jem. in etw., *ἕξιν* durch Übung erwerben. *2.* poet. ausschmücken, *ἐσθῆτί τινα*, *μνῆμα εἰς κάλλος* künstlich ausarbeiten.

ἑξα-στάδιος 2 sp. sechs Stadien lang.

ἐξ-αστράπτω sp. *NT* hervorblitzen.

ἐξ-ασφαλίζω sp. sichern.

ἐξ-ατῑμάζω poet. sp. verachten, es gering achten, mit folg. *εἰ*.

ἐξ-αυαίνω poet. völlig austrocknen, *τί*, *pass.* ion. vertrocknen.

F. *aor.* *ἐξηύηνα* u. *ἐξαύηνα*, *pass.* *ἐξηυάνθην*.

ἐξ-αυγής 2 poet. sehr glänzend.

ἐξ-αυδάω *1. act.* ep. frei herausreden, vortragen, abs. u. *τί*, jem. *τινί*. *2. med.* poet. ertönen lassen.

ἐξ-αυλίζομαι *pass.* aus dem Lager od. Quartier aufbrechen, *εἴς τι*.

ἐξ-αυτῆς (*sc.* *τῆς ὥρας*) poet. sp. von Stund an, sogleich.

ἐξ-αῦτις *adv.* ep. ion. *1.* von neuem, wiederum, auch: dagegen. *2.* vom Orte: zurück.

ἐξ-αυτομολέω poet. überlaufen, *πρός τινα*.

ἐξ-αυχέω poet. *1.* sich sehr rühmen, sich brüsten, mit *pt.* *2.* fest glauben, *τί* od. *inf.*

ἐξ-αΰω (*in tm.*) poet. laut rufen.

ἐξ-αφαιρέομαι *med.* ep. poet. für sich etw. wegnehmen, *τί τινος* jem. etw. rauben.

ἐξ-αφανίζομαι *pass.* ganz unsichtbar werden.

ἐξ-αφίημι *1. act.* loslassen, entsenden, *παλτόν*. *2. pass.* poet. losgelassen, befreit werden, *τινός* v. etw.

ἐξ-αφίσταμαι *med.* poet. sich entfernen von, abstehen von, abschlagen, *τινός*.

ἐξ-αφοράω s. *ἐξ-απεῖδον*.

ἐξ-αφρίζω poet. abschäumen, *med.* übertr. (*μένος*) sich austoben.

ἐξ-αφύω ep. ganz ausschöpfen, *τί*.

ἑξά-χειρ, *ος*, *ὁ*, *ἡ* sp. sechshändig.

ἑξαχῇ *adv.* sechsfach.

ἑξά-χους 2 (aus -*χοος*) sp. sechs Maß fassend.

ἔξαψις, *εως*, *ἡ* (*ἐξ-άπτω*) sp. das Anzünden, Anfachen.

ἐξ-έβαν ep. = *ἐξ-έβησαν*.

ἐξ-εγγυάω durch Bürgschaft befreien, *τινά*, *pass.* unter Bürgschaft entlassen werden, *med.* Bürgschaft stellen.

ἐξ-εγγύη, *ης*, *ἡ* u. **ἐξεγγύησις,** *εως*, *ἡ* (*ἐξ-εγγυάω*) Bürgschaft.

ἐξ-εγείρω *1. act.* aufwecken, erregen. *2. pass.* mit *pf. 2 act.* *ἐξεγρήγορα* u. *aor. med.* *ἐξηγρόμην* aufwachen. Dav.

ἐξέγερσις, *εως*, *ἡ* sp. das Aufwecken, Aufwachen.

ἐξ-εδήδοκα, *pf.* v. *ἐξ-έδω*, poet. ich habe ausgegessen.

ἐξ-έδρα, *ας*, *ἡ* sp. Gesellschaftszimmer, Halle.

ἔξ-εδρος 2 (*ἕδρα*) poet. von seinem Wohnsitz fern, abs. u. *τινός*.

ἐξ-έθορε s. *ἐκ-θρῴσκω*.

ἐξ-εῖδον, ep. **ἔξ-ιδον,** *def. aor.* zu *ἐξ-οράω*, heraussehen, *μέγα ὀφθαλμοῖσιν* große Augen machen, *imp. med.* *ἐξιδοῦ ὅπως πράξεις* sieh genau zu *S.* — *pf.* ep. poet. **ἔξοιδα,** *plqpf.* *ἐξῄδη* genau, wohl wissen, *τί*, mit *pt.*; *pt.* **ἐξειδώς** kundig, abs. u. *τινός*.

ἐξείης ep. = *ἑξῆς*.

ἐξ-εικάζω ganz ähnlich machen, nachbilden, *τί τινι*; *pass.* ähnlich sein, gleichen, *τινί*, *pt. pf. pass.* *ἐξεικασμένος* nachgebildet, erdichtet.

ἐξ-ειλέω ep. u. **ἐξ-είλλω** hinausdrängen, *τινά τινος*; *pass.* *ἐξειλέομαι* buk. sp. von Schlangen: sich winden, vorkriechen, überh. sich herauswinden. Dav.

ἐξείλησις, *εως*, *ἡ* das Herauswinden, Entfliehen.

ἐξ-ειλύομαι *pass.* buk. sich herauswinden.

I. **ἔξ-ειμι** (*εἰμί*) *1. impers.* **ἔξεστι** es steht frei, es ist erlaubt, man kann, mit *inf.*, *dat.* der Pers. u. *inf.*, *acc. c. inf.*, mit prädikativem Nomen im *dat.*: *ἔξεστί σοι ἀνδρὶ γενέσθαι X*, od. *acc.*, mit *dat.* der Pers. u. prädikativem Nomen im *acc.*: *ἔξεστι ὑμῖν εὐεργέτας φανῆναι X*; **ἐξόν** absolutes *pt.*: da, obgleich es frei steht, *ὡς οὐκ ἐξεσόμενον* als ob es nicht erlaubt sein werde. *2.* ep. entsprungen sein, abstammen, *τινός*.

II. **ἔξ-ειμι** (*εἶμι*) *1.* von Personen: herausgehen, fortgehen, verlassen, abs. u. *ἔκ τινος*, *χώρας*, *ἔνθεν*; wohin? *θύραζε*, *εἰς ἀνθρώπους*. Im bes. **a.** ausrücken, ins Feld ziehen, abs. od. *ἐπί τι*, mit *acc.* des Inh. *στρατείας* unternehmen, *ἀγῶνας* veranstalten, aber *ἀμφίαλον* über die od. auf der Landenge marschieren. **b.** *εἰς ἔλεγχον* eine Prüfung anstellen. **c.** auftreten (auf der Bühne). *2.* von Sachen: vorübergehen, zu Ende gehen, aufhören, ablaufen, *χρόνος*, *ἀρχή*.

F. ep. *pr. ind. 2 sg.* *ἔξεισθα*, *inf.* *ἐξίμεναι*; *adj. verb.* *ἐξιτητέον*; *pr.* mit Futurbed.

ἐξ-εῖπον (*ἐξεῖπα*) s. *ἐξ-είρω* I.

ἐξειργασμένως *adv.* (*ἐξ-εργάζομαι*) sp. ausgearbeitet, vollkommen, genau.

ἐξ-είργω, ion. **-έργω** *1.* hinausdrängen, ausschließen. **a.** vertreiben, *τινά τινος* jem. aus etw., *ἐκ*, *ἀπό τινος*, *θύραζε*. **b.** verhindern, abhalten, verwehren, *τί* od. *inf.* *2.* drängen, zwingen, meist *pass.*, mit *inf.*, *ἔς τι*.

ἐξ-είρηκα s. *ἐξ-είρω* I.

ἐξ-είρομαι ep. ion. = *ἐξ-έρομαι*.

ἐξ-ειρύω ion. = *ἐξ-ερύω*.

I. **(ἐξ-είρω)** frei herausreden, ausplaudern, verraten, abs. od. *τί*, *τινί τι*, aber *τινά τι* jem. etw. nachsagen.

F. *fut.* *ἐξερῶ*, *pf.* *ἐξείρηκα*, als *aor.* *ἐξεῖπον* u. *ἐξεῖπα*, dazu ion. *fut.* *ἐξερέω*.

II. ἐξ-είρω ion. *1.* ausstrecken, *τί* *2.* herausziehen, herausreißen, *τὴν γλῶτταν.*

ἐξ-εκλάπην s. *ἐκ-κλέπτω*, **ἐξ-εκυλίσθην** s. *ἐκ-κυλίω.*

ἐξέλασις, *εως, ἡ* *1.* *tr.* Vertreibung. *2.* *intr.* **a.** das Ausrücken, **Aufbruch,** Abzug, Aufzug. *b.* Reiterangriff. Von

ἐξ-ελαύνω u. **ἐξ-ελάω** zum Herausgehen oder Fortgehen bringen, daher: *1.* heraustreiben, verjagen, verbannen, *τινά* od. *τί, τινός* u. *ἔκ τινος* aus etw., so auch im *med.* Im bes. **a.** ausschlagen, *ὀδόντας γναθμῶν.* *b.* Metall hämmern, Ziegel formen. **c.** *τὸν Ἴακχον* die Prozession des I. nach Eleusis führen, *στρατιάν.* *2.* scheinbar *intr.* ausrücken, aufbrechen, fortziehen (mit verst. *στρατόν, ἵππους* usw.), mit folg. *εἰς, ἐπί, διά.* Insbes. **a.** einen Aufzug halten. *b.* herausfahren, herausreiten od. heranreiten.

F. (s. *ἐλαύνω*), ep.: *fut. inf. ἐξελάαν, pt. ἐξελάων, aor. ἐξήλασσα* u. *-έλασα*; ion. *aor. pass. ἐξηλάσθην* (auch *in tm.*).

ἐξ-ελέγχω *1.* ausfragen, ausforschen, untersuchen, prüfen, *τινά* u. *τί, ἐν τῷ δήμῳ, pass. ἐπ' αἰτίᾳ τινί, περί τινος.* *2.* ans Licht bringen, beweisen, widerlegen, **überführen,** *τινά* u. *τί, τινά τι* jem. in etw.; tadeln, beschämen, *τινί* durch etw., *ἔκ τινος,* mit *pt.*; *pass.* überführt werden, **sich herausstellen,** *ἐξηλέγχθη ἐς τὸ ἀληθές* trat in seiner wahren Gestalt ans Licht *Th.*

F. (s. *ἐλέγχω*), *adj. verb. ἐξελεγκτέος* 3.

ἐξ-ελευθερικός 3 sp. die Freigelassenen betreffend, *νόμοι*; *subst.* ὁ Sohn od. Nachkomme eines Freigelassenen. Von

ἐξ-ελεύθερος 2 sp. freigelassen; *subst.* ὁ Freigelassener.

ἐξελευθεροστομέω (*-*στόμος, στόμα*) poet. sehr freimütig sein, keck reden.

ἐξ-ελεύσομαι s. *ἐξ-έρχομαι.*

ἐξ-ελήλεγκται s. *ἐξ-ελέγχω.*

ἐξελιγμός, *οῦ, ὁ* sp. Entwicklung, milit. Fachausdruck: Kontermarsch. Von

ἐξ-ελίσσω, att. **-ττω** *1.* entwickeln, entfalten, *λόγον, φάλαγγα* rottenweise den Kontermarsch ausführen lassen. *2.* von jeder schnellen Bewegung: im Kreise bewegen, hervortreiben, herumtreiben, *ἴχνος ποδός* im Reigen tanzen; scheinbar *intr.* (verst. *ἑαυτόν*) abschwenken, *ἐπὶ δεξιά* u. *τάφρον* um—herum.

ἐξ-έλκω *1.* herausziehen, *τί, τινός, ἐκ, ἔξω τινος* aus etw.; übertr. erretten, *τινὰ δουλείας.* *2.* fortziehen, fortschleppen, *πόδα.*

F. *aor. ἐξείλκυσα, adj. verb. ἐξελκτέον.*

ἐξ-ελληνίζω sp. griechisch machen.

ἐξ-έμεν ep. *inf. aor. 2* v. *ἐξ-ίημι,* **ἐξέμεν** ep. *inf. fut.* v. *ἔχω.*

ἐξ-εμέω ausspeien.

F. *aor. opt. ἐξεμέσειεν.*

ἐξ-έμμορε ep. *pf. 2* v. *ἐκ-μείρομαι.*

ἐξ-εμπεδόω treu halten, beobachten, *συνθήκας.*

ἐξ-εμπολάω poet. sp., ion. **-έω** *1.* ganz verkaufen, übertr. verraten. *2.* *κέρδος* durch Handel Gewinn erlangen.

F. *aor. ἐξημπόλησα, pf. pass. ἐξημπόλημαι,* ion. *ἐξεμπόλημαι.*

ἐξ-εναίρω poet. erlegen, töten.

F. *inf. aor. 2 ἐξεναρεῖν.*

ἐξ-εναρίζω ep. die Rüstung (*ἔναρα*) ausziehen, *τεύχεα,* jem. der Rüstung berauben, *τινά,* überh. erlegen, töten.

F. *aor. 1 ἐξενάριξα.*

ἐξ-ενέπω poet. aussagen, erzählen, verkünden, *τί.*

ἐξ-ενθεῖν, ἐξενθοῖσα dor. = *ἐξ-ελθεῖν, ἐξελθοῦσα.*

ἐξ-επᾴδω beschwören, durch Zaubergesänge besänftigen, *pass.* sich besänftigen lassen.

ἐξ-επαίρω poet. anreizen, mit *inf.*

ἐξ-επεύχομαι *med.* poet. sich dabei rühmen, mit *inf.*

ἐξ-επιπολῆς *adv.* sp. oberflächlich.

ἐξ-επίσταμαι *d.p.* *1.* genau kennen, durch *εὖ, καλῶς* verstärkt, *τί, τινά, acc. c. pt.* od. *inf., ὡς.* *2.* auswendig wissen.

F. ion. *2 sg. ἐξεπίστεαι, impf. 3 pl. ἐξεπιστέατο.*

ἐξ-επίτηδες *adv.* *1.* sorgfältig, mit allem Fleiß. *2.* geflissentlich.

ἐξέρᾱμα, *ατος, τό* sp. *NT* Ausgespienes, Auswurf. Von

ἐξ-εράω poet. ausspeien, ausschütten, *λίθους.*

ἐξ-εργάζομαι *d.m.* *I.* ausarbeiten. *1.* ausführen, vollenden, fertig machen, liefern, abgeben, *τέχνην* betreiben, mit doppeltem *acc.*: **a.** *τοιούτους τινάς* machen zu. *b.* *κακόν τινα* jem. Böses zufügen. *2.* verursachen, **bewirken,** *τί* od. *inf., τὶ παρά τινος* erwirken, erlangen, *pass. μισθὸς ἡμῖν ἐξείργασται τῇ στρατιᾷ* ist gesichert für.

II. bearbeiten, *γῆν* bebauen, unter den Pflug nehmen.

III. zerarbeiten, **vernichten,** *ἐξειργάσμεθα* ich bin verloren.

F. *pf. ἐξείργασμαι* in akt. u. pass. Bed., *aor. med.* u. *pass.* ion. *ἐξεργ-.* Dav.

ἐξεργασία, *ας, ἡ* sp. Bearbeitung, Ausführung, *ἡ πεπονημένη ἐξ.* die geleistete Arbeitstätigkeit und

ἐξεργαστικός 3 tüchtig zur Ausführung v. etw. (*τινός*).

ἐξ-έργω ion. = *ἐξ-είργω.*

ἐξ-ερεείνω u. *med.* ep. *1.* genau fragen, *τί* u. *τινά.* *2.* durchforschen, spähend durchschweifen, *τί.*

ἐξ-ερεθίζω poet. sp. aufreizen, *τινά.*

ἐξ-ερείδω sp. ganz stützen.

ἐξ-ερείπω *1.* poet. niederwerfen, herunterhauen, *ὄζους.* *2.* *intr.* (*aor. 2*) ep. niederstürzen, herausfallen, *τινός* aus etw.

F. *aor 2 ἐξήριπον, cj. ἐξερίπῃ, inf. ἐξεριπεῖν, pt. ἐξεριποῦσα.*

ἐξ-ερεύγομαι *pass.* ion. sp. ausgespien werden, von Flüssen: sich ergießen, *εἴς τι.*

ἐξ-ερευνάω poet. sp. ausspüren, ausforschen, *τί* u. *περί τινος.*

I. ἐξ-ερέω s. *ἐξ-είρω* I.

II. ἐξ-ερέω u. *med.*, nur *pr.* u. *impf.*, ep. *1.* ausfragen, abs. u. *τί, τινά, τινός* sich nach jem. od. etw. erkundigen, indir. Frage. *2.* ausforschen, durchspähen, *κνημούς.*

ἐξ-ερημόω ganz leer od. öde machen, *χώραν*; vertilgen, *γένος.*

ἐξ-ερίζω sp. beim Streit beharren.

ἐξ-εριπεῖν s. *ἐξ-ερείπω.*

ἐξεριστής, *οῦ, ὁ* (*ἐξ-ερίζω*) poet. hartnäckiger Streiter, *λόγων.*

ἐξ-ερμηνεύω sp. auslegen, genau beschreiben.

ἐξ-έρομαι *d. m.*, ep. ion. **ἐξείρομαι,** ausfragen, ausforschen, abs. od. *τινά, τί*, nach jem. *τινός* u. indir. Frage.
F. *fut. ἐξερήσομαι, aor. 2 ἐξηρόμην.*

ἐξ-έρπω herauskriechen, *ἔκ τινος*, dor. von einem Heere: hervorkommen.

ἐξ-έρρω poet. sich fortpacken, *τινός* von, aus etw.

ἐξ-ερύκω poet. abhalten, fernhalten, hindern, *τί*.

ἐξ-ερύω ep., ion. **ἐξ-ειρύω,** herausreißen od. herausziehen, *τινός* aus etw., aber *ποδός* am Fuße.
F. *aor. 1 ἐξείρυσα*, ep. auch -*σσα* u. *ἐξέρυσα, iter. ἐξερύσασκε.*

ἐξ-έρχομαι *d. m.*

1. herausgehen, fortgehen, ausrücken, ins Feld ziehen.
2. von der Zeit: vergehen, verfließen, ablaufen.
3. ausgehen, einen Ausgang nehmen.

1. abs. od. *τινός* aus etw., *ἐκ, ἀπό τινος*, selten *acc.*: *χώραν* verlassen, öfter *acc.* des Inhalts: *ἔξοδον. στρατείαν* unternehmen; wohin? *εἰς ἡσυχίαν* in die Einsamkeit, *ἐπί τινα* gegen jem., *τινί* zu jem., *ἐπὶ θήραν* auf die Jagd, *ἐπὶ πλεῖστον* sehr weit vorgehen. Im bes. ***a.*** freiwillig in die Verbannung gehen. ***b.*** auf der Bühne auftreten. ***c.*** *εἴς τινας* in eine gewisse Klasse eintreten, *ἐκ παίδων* aus dem Knabenalter treten. ***2.*** *ἡ ἐξελθοῦσα βουλή, τινί* seit etw. ***3.*** *τὴν ὄψιν ἐξεληλυθέναι* habe sich erfüllt *Her*, *κατ' ὀρθόν* gut ausschlagen, *ἄλλος* sich als ein anderer zeigen, (von Zahlen) herauskommen.
F. (s. *ἔρχομαι*), ep. *aor. 2 ἐξήλυθον* (auch *in tm.*).

ἐξ-ερῶ s. *ἐξ-είρω* I.

ἐξ-ερωέω ep. poet. ***1.*** abweichen, *τινός* von etw. ***2.*** durchgehen, *ἵπποι.*

ἐξ-ερωτάω poet. ausfragen, *τινά τι.*

ἐξ-εσθίω / **ἐξ-έσθω** poet. sp. aufessen, ausessen.

ἐξεσίη, *ης, ἡ* (*ἐξ-ίημι*) ep. Aussendung, *ἐξεσίην ἐλθεῖν* in einer Sendung, als Gesandter kommen.

ἔξεσις, *εως, ἡ* (*ἐξ-ίημι*) ion., *γυναικός* Entlassung der Frau, Scheidung.

ἐξέσσυτο s. *ἐκ-σεύομαι*; **ἔξ-εστι** s. *ἔξ-ειμι* I.

ἐξ-ετάζω

I. act. *1.* ausforschen, untersuchen, prüfen. *2.* (aus)fragen, verhören.
II. pass. *1.* befunden, erfunden, erkannt werden, sich als etw. herausstellen, ans Licht treten. *2.* sich einfinden.
III. med. bei sich erwägen, urteilen.

I. ***1.*** abs. od. *τί, τινά*, indir. Frage, *τὶ παρά τινι* etw. nach etw. prüfen od. abschätzen, *τινὰ πρός τινα* jem. mit einem vergleichen. Im bes. ***a.*** von Edelsteinen, Metallen: probieren, abschätzen. ***b.*** von Heeren: mustern. ***c.*** nach angestellter Prüfung als etw. erkennen, (be)finden. ***2.*** abs. u. *τινά, τινά τι* einen nach etw. fragen, *τινὰ περί τινος*.
II. ***1.*** *τινῶν, μετά τινων, ἔν τισι* als gehörig zu, häufig mit *pt.*: *καὶ λέγων καὶ γράφων τὰ δέοντα*, od. *adj.* u. *subst.* ***2.*** *πρός τινα*, sich mustern lassen.
III. *τί, ἐπί τινι* nach etw.
F. *fut. ἐξετάσω* (*ἐξετῶ*), *aor. ἐξήτασα, pf. ἐξήτακα; pass. pf. ἐξήτασμαι, aor. ἐξητάσθην; adj. verb. ἐξεταστέον*; dor. *aor. ἐξήταξα.* Dav.

ἐξετασία, *ας, ἡ* sp. / **ἐξέτασις,** *εως, ἡ* / **ἐξετασμός,** *οῦ, ὁ* sp. Prüfung, Untersuchung, Musterung, *γίγνεται* eine Musterung findet statt, *ἐξέτασιν ποιεῖν* ansetzen, *ποιεῖσθαι* halten od. anstellen, *τινός*; auch allgemein *ποιεῖσθαι* (*περί*) *τινος ἐπί τινος* eine Untersuchung über etw. anstellen an, bei etw., dsgl. *τινὸς ἔχειν*; sp. *βίων census* in Rom.

ἐξεταστής, *οῦ, ὁ* sp. Prüfer, Untersucher, in Athen: Kontrolleur, Revisor. Dav.

ἐξεταστικός 3 zur Untersuchung von etw. geschickt, *τινός*; *ἐξεταστικόν, τό* Sold für die Revisoren. — *adv.* **-κῶς.**

ἐξ-έτης 2 (*ἔτος*) sechsjährig.

ἐξ-έτι, *adv.* u. *praep.* mit *gen.*, ep. sp. seit, seitdem, *ἐξέτι τοῦ ὅτε* von da an als.

ἐξ-ευθύνω zur Rechenschaft ziehen, *ἄρχοντας.*

ἐξ-ευλαβέομαι *pass.* sich sorgfältig in acht nehmen, *τί* vor etw.

ἐξ-ευμαρίζω poet. ***1.*** *act.* leicht (*εὐμαρής*) machen, erleichtern. ***2.*** *med.* leicht herbeischaffen.

ἐξ-ευμενίζομαι *med.* sp. sich (*sibi*) jem. geneigt machen.

ἐξ-ευπορέω reichlich gewähren, *τί τινι*, abs. sich zu helfen wissen, *περί τι.*

ἐξ-ευπορίζω reichlich herbeischaffen, La. bei *X An. V 6, 19.*

ἐξεύρεσις, *εως, ἡ* ion. poet. ***1.*** Nachforschung. ***2.*** das Ausfindigmachen, Enthüllung und

ἐξεύρημα, *ατος, τό* ion. poet. Aufgefundenes, Erfindung, Ausweg. Von

ἐξ-ευρίσκω ***1.*** herausfinden, ausfindig machen, *τί* u. *τινά, τινά τι* einen als etw. erfinden, mit *inf.*, *τινά* mit *pt.* finden daß, *τινί* für jem. od. etw., indir. Frage; *pass. ὧδέ σφι ἐς τὴν ἕψησιν τῶν κρεῶν ἐξεύρηται* sie haben für das Kochen folgendes erfunden *Her.* ***2.*** durchsuchen, aufsuchen, auftreiben, *τί, τινά.* ***3.*** möglich machen, bewirken, verschaffen, erwerben, *κράτος.*
F. (s. *εὑρίσκω*), *adj. verb. ἐξευρετέος, ἐξευρετέον.*

ἐξ-ευτελίζω sp. ganz gering anschlagen.

ἐξ-ευτρεπίζω poet. völlig ordnen, einrichten.

ἐξ-εύχομαι *med.* poet. ***1.*** sich laut rühmen, *τί* mit etw., *τινί τι* prahlend erzählen. ***2.*** heftig verlangen, *τινός, acc. c. inf.*

ἐξ-εφαάνθην u. **ἐξ-έφανεν** (st. *ἐξ-εφάνησαν*) s. *ἐκφαίνομαι.*

ἐξ-εφίεμαι *med.* poet. befehlen, auftragen, mit *inf.*

ἐξέχρη u. **ἐξέχρησε** s. *ἐκ-χράω.*

ἐξ-έχυτο s. *ἐκ-χέω.*

ἐξ-έχω *intr.* hervorragen, von der Sonne: aufgehen.

ἐξ-έψω ion. sp. auskochen, gar kochen.

ἔξ-ηβος 2 (*ἥβη*) poet. den Jünglingsjahren entwachsen.

ἐξ-ηγέομαι *d. m.* ***1.*** herausführen, hinführen, *τινός* aus etw., *ἐπί, εἴς τι, χῶρον* (*acc.* d. Ortes); vorangehen, (An)führer sein, leiten, mit seinem Beispiel vorangehen: *τινί* (Führer), *τινός* (Anführer), *τινί τι*, z. B. *ἀγαθόν τι τῷ στρατεύματι ἐξηγησάμενος* als Führer einen guten Dienst leisten, *τινά* regieren,

Hegemonie haben über, *τί* u. *τινός* (Sache) in etw. *2.* ausführen, erklären, deuten, auseinandersetzen, erzählen, abs. u. *τί*, z. B. *νόμους*, aber *νόμον τῷ κήρυκι* vorsprechen, *περί τι* u. *τινός*, indir. Fragesatz, *acc. c. inf.*, *ὅτι*. Dav.

ἐξήγησις, *εως, ἡ* *1.* Anführung, bes. Amtsführung. *2.* Auseinandersetzung, Erklärung, *περί τι* und

ἐξηγητής, *οῦ, ὁ* *1.* Ratgeber, *τινός* zu etw. *2.* Deuter v. Orakelsprüchen, Träumen usw. Dav.

ἐξηγητικά, *ῶν, τά* sp. Bücher über die Deutung der Wunderzeichen.

ἑξήκοντα, *οἱ, αἱ, τά num. indecl.* **sechzig.**

ἑξηκοντα-έτης, *ου, ὁ*, zsgz. *-τούτης*, poet. sechzigjährig. Dav.

ἑξηκονταετία, *ας, ἡ* sp. Zeitraum von sechzig [Jahren.

ἑξηκοντάκις *adv.* sechzigmal.

ἑξηκοντα-ταλαντία, *ας, ἡ* sp. eine Anzahl von Männern, die zusammen sechzig Talente dem Staate [zahlen.

ἑξηκοστός 3 sechzigster.

ἐξ-ήκω (*pr.* mit Perfektbed.) *1.* von Personen: **herausgekommen sein,** mit *acc.* d. Inhalts: *ὁδόν* einen Weg gegangen sein, übertr. *ἅλις ἵν' ἐξήκεις δακρύων* du hast genug Tränen vergossen *S*; von Sachen: sich erstrecken, *ἐκεῖσε*. *2.* von der Zeit: **vergangen, verflossen sein.** *3.* ion. u. poet. **in Erfüllung gehen, sich erfüllen.**

ἐξ-ήλατος 2 (*ἐλαύνω*) ep. getrieben, gehämmert.

ἐξήλυσις, *εως, ἡ* (*ἐξ-ελθεῖν*) ion. Ausgang, Ausweg, *ἔκ τινος* aus etw.

ἐξ-ῆμαρ *adv.* ep. sechs Tage lang.

ἐξημαρτημένως, *adv.* v. *pt. pf. pass.* v. *ἐξ-αμαρτάνω*, fehlerhaft, irrig.

ἐξ-ημερόω ion. poet. sp. zahm machen, veredeln, urbar machen; *med.* zahm, kultiviert werden. Dav.

ἐξημέρωσις, *εως, ἡ* sp. Urbarmachung, *ἀνθρώπων* Veredlung.

ἐξημοιβός 2 (*ἐξ-αμείβω*) ep. zum Wechseln, *εἵματα.*

ἐξ-ήπαφον s. *ἐξ-απαφίσκω.*

ἐξ-ηπεροπεύω poet. tüchtig betrügen.

ἐξ-ήρατο s. *ἐξ-άρνυμαι.*

ἑξ-ήρης 2 (*ἐρέσσω*) sp. mit sechs Ruderreihen.

ἐξ-ήριπε s. *ἐξ-ερείπω.*

ἑξῆς *adv.*, ep. gew. *ἑξείης* (W. *σεχ* in *ἔχομαι*) *1.* **der Reihe nach, hintereinander,** *ὁ ἑξῆς NT* der Folgende, *τινός, τινί, τὰ τούτων ἑξῆς* das Nachfolgende. *2.* nachhomerisch auch von der Zeit: **darnach, darauf;** *ἡ ἑξῆς* (*sc. ἡμέρα*) der folgende Tag *NT.*

ἐξ-ηττάομαι *pass.* sp. schwächer sein, unterliegen, *τινός* jem., *τῆς σπουδῆς* in seinem Streben.

ἐξ-ηχέω hinaustönen, *pass.* sp. *NT* kund werden

ἐξ-ιάομαι *d. m.* **ausheilen,** gänzlich heilen, übertr. wieder gut machen, *πάθος.*

ἔξ-ιδεν ep. s. *ἐξ-εῖδον.* [seine Gewalt bringen.

ἐξ-ιδιόομαι *med.* sich ganz zu eigen machen, in

ἐξ-ιδίω poet. ausschwitzen.

ἐξ-ιδρύω poet. niedersetzen, sich ausruhen lassen.

ἐξ-ίημι

I. act.	*1. tr.* heraussenden, herauslassen.	
	2. scheinbar *intr.* sich ergießen, münden (*sc. τὸ ὕδωρ*).	
II. med.	*1.* aus sich heraussenden.	
	2. von sich schicken.	

I. 1. τί u. *τινά, ἐς* u. *ἐπί τινα*, übertr. *ἔρον* das Verlangen vertreiben, **stillen,** *ἱστίον* das Segel aufspannen, *πάντα κάλων* sprichwörtlich: alles daransetzen, aufbieten. *2. ἐς θάλασσαν. II. 1. ἔρον* sein Verlangen stillen. *2. γυναῖκα* sich scheiden von.

F. ep.: *inf. aor. 2 ἐξέμεν* u. *ἐξέμεναι, aor. 2 med. ind. ἔξεντο, imp. ἔξεο.*

ἐξ-ιθύνω ep. ausrichten, gerade machen, *δόρυ.*

ἐξ-ικετεύω poet. flehentlich bitten.

ἐξ-ικμάζω austrocknen (bei *E Andr.* 398 = beweinen, unsichere La.).

ἐξ-ικνέομαι *d. m.* *1.* **herauskommen, hinkommen,** gelangen nach, an das Ziel kommen, *τί, τινά* als Bittflehender, *ἐς, ἐπί* u. *πρός τι,* **wohin reichen** (von Geschossen): *ἐπὶ βραχὺ* nicht weit, *ἐπὶ πλεῖστον* am weitesten, *ἐπὶ πολλὰ στάδια.* *2.* treffen, erreichen, *ἀλλήλων, τί, ἔργῳ οὐδὲ τἀναγκαῖα* vollbringen. *3.* **hinreichen, zureichen,** *εἴς τι* zu etw., *πρός τι* einer Sache gewachsen sein.

ἐξ-ιλάσκομαι *med.* jem. (*τινά*) sich geneigt machen, [versöhnen.

ἐξ-ίμεναι ep. s. *ἔξ-ειμι* II.

ἐξ-ιπόω poet. drücken.

ἐξ-ιππάζομαι *med.* sp. u. **ἐξ-ιππεύω** sp. herausreiten, wegreiten.

ἐξ-ίπταμαι, Nbf. zu *ἐκ-πέτομαι, med.* poet. sp. herausfliegen.

ἕξις, *εως, ἡ* *1.* (*ἔχω tr.*) **das Halten, Besitz,** *τῶν ὅπλων* u. *ἐπιστήμης.* *2.* (*ἔχω intr.*) **a.** körperlich: **Haltung, Beschaffenheit, Zustand.** **b.** seelisch: **Fähigkeit, Fertigkeit, Eigenschaft,** *πονηρὰ ψυχῆς ἕξις.*

ἐξ-ισόω *I. act.* *1. tr.* **gleichmachen,** *τί τινι, μηδ' ἐξισώσῃς τάσδε τοῖς ἐμοῖς κακοῖς* laß diese nicht gleiches Mißgeschick dulden wie *S.* *2. intr.* gleichkommen, *τινί τι* einem in etw.

II. pass. (*med.*) gleichgemacht werden, **gleichen,** *τινί* u. *πρός τινα* jem., *τινὶ πρός τι* jem. in etw., insbes. *τοῖς ἄλλοις* wie die andern handeln *Th 6, 87.*

F. *adj. verb. ἐξισωτέον.*

ἐξ-ίστημι u. sp. *NT* **ἐξ-ιστά(ν)ω**

A. tr. **wegstellen,** aus der gewöhnlichen Stellung bringen.	
B. intr. (*med., aor. 2* u. *pf. act.*) **abtreten,** sich entfernen.	Übertr.
1. **sich verändern.**	
2. **außer sich geraten,** von Sinnen sein, erstaunen, sich entsetzen.	
3. sich lossagen von, aufgeben.	
4. herausgeraten, **vergessen.**	

A. τινὰ φρενῶν, τοῦ φρονεῖν von Sinnen bringen, *ἀνθρώπους αὐτῶν* außer sich bringen, überh. ändern, verändern: *τὴν πολιτείαν,* verschlechtern *τί πρός τι.*

B. τινός, ἔκ τινος, τινί vor jem., *τινά* jem. aus dem Wege gehen. Übertr. *1. οἶνος ἐξεστηκὼς* umgeschlagener Wein, *πρόσωπα* entstellt. *2. ἑαυτοῦ, φρενῶν.* *3. πατρός, τῆς οὐσίας,* niederlegen: *ἀρχῆς,* verlieren: *τῆς ἀρετῆς* den Seelenadel, *τινί τινος* jem. etw. abtreten, *τινός τι: καρδίας ἐξίστασθαι τὸ δρᾶν* aus seinem Innern heraustreten, sich bewegen lassen zu tun *S.* *4. ἐξίστασθαι τοῦ τὰ δεινὰ ἀναλογίζεσθαι* sich die Gefahren aus dem Sinn schlagen.

F. (s. *ἵστημι*), *inf. pf. ἐξεστακέναι NT.*

ἐξ-ιστορέω ion. poet. ausforschen, *τί, τινά τι*, mit folg. *εἰ*.
ἐξ-ισχύω sp. *NT* Kraft haben, vermögen (mit *inf.*).
ἐξ-ίσχω ep. sp. heraushalten, *τί τινος* etw. aus etw.
ἐξίσωσις, *εως, ἡ* (*ἐξ-ισόω*) sp. **Ausgleichung,** gleichmäßige Verteilung.
ἐξισωτής, *οῦ, ὁ* der Ausgleichende, eine Behörde der Kaiserzeit, welche die Steuern gleichmäßig verteilte.
ἐξίτηλος 2 (*ἐξ-ιέναι*) *1.* leicht ausgehend, *πορφυρίς*. *2.* übertr. seine Kraft verlierend, verlöschend, vergehend, *ἐξίτηλον γενέσθαι* aussterben.
ἐξι(τη)τέον *adj. verb.* v. *ἔξ-ειμι* II.
ἐξιτός 2, *adj. verb.* v. *ἔξ-ειμι* I., poet. der herausgehen kann.
ἐξ-ιχνεύω poet. sp. ausspüren, *τί*, nachspähen, jmds. Spur verfolgen, *τινά*.
F. *adj. verb. ἐξιχνευτέον.*
ἐξ-ιχνοσκοπέω u. *med.* poet. ausspüren.
ἐξ-μέδιμνος 2 sechs Medimnen fassend.
ἐξ-ογκόω *1. act.* erhöhen, auftürmen, *πατέρα τάφῳ* begraben *E Or. 402.* *2. pass.* mit *fut. med.* ion. poet. vollgefüllt werden, *τραπέζαις* mit Speisen, *pf.* voll sein; übertr. sich aufblähen, **sich brüsten,** *πάτρῃ* mit; *τὰ ἐξωγκωμένα* Glück. Dav.
ἐξόγκωμα, *ατος, τό* poet. das Erhöhte, *λάινα ἐξογκώματα* Grabhügel.
ἐξ-οδάω poet. veräußern, verkaufen.
ἐξοδεία, *ας, ἡ*, ion. **-ίη,** Auszug, Ausmarsch, Feldzug. Von
ἐξ-οδεύω sp. ausrücken.
ἐξόδιον, *ού, τό* (*ἔξ-οδος*) sp. Ausgang. *1.* Ende eines Dramas. *2.* Nachspiel nach einem Trauerspiel *Plut.*
ἐξ-οδοιπορέω poet. herausgehen, *τινός* aus etw.
ἔξ-οδος, *ου, ἡ* **Ausgang,** daher *1.* Ort zum Herausgehen, Tor, Mündung eines Flusses. *2.* das Fortgehen, Ausgang. Im bes. **a.** **militärischer Ausmarsch, Auszug, Streifzug,** *ἔξοδον ποιεῖσθαι, ἐξόδους κενὰς ἕρπειν* vergebliche Ausflüge machen *S.* **b.** Aufzug. **c. Ende,** Ablauf, Resultat, *λόγων, ἀρχῆς, ἐπ' ἐξόδῳ εἶναι* am Erlöschen sein; Schlußteil des Dramas, *NT* Lebensende, Tod. *3.* **Stuhlgang,** Entleerung. *4.* Ausgabe, Auszahlung.
ἐξ-οδυνάω poet. sehr betrüben.
ἐξ-όζω, dor. *ἐξόσδω*, riechen, duften, *κακόν* übel.
ἔξ-οιδα s. *ἐξ-εῖδον*.
ἐξ-οιδέω poet. sp. aufschwellen, anschwellen, übertr. sich überheben.
ἐξ-οικειόω sp. zu eigen, geneigt, befreundet machen; *med.* sich zu eigen machen, *χώραν*.
ἐξ-οικέω *1.* aus seinem Wohnsitz gehen, auswandern, *εἴς τι*. *2. pass.* völlig bewohnt werden. Dav.
ἐξοικήσιμος 2 poet. bewohnbar, bewohnt und
ἐξοίκησις, *εως, ἡ* Auswanderung.
ἐξ-οικίζω *1.* **a.** *act.* aus dem Wohnsitz vertreiben, *τινός* aus etw., *εἴς τι* in einen andern Wohnsitz versetzen. **b.** *med.* auswandern, *ἔκ τινος*. *2.* poet. entvölkern, *τί τινος* von etw. Dav.
ἐξοίκισις, *εως, ἡ* Vertreibung aus der Heimat.
ἐξ-οικοδομέω *1.* ausbauen, fertigbauen, *τί*. *2.* einen Bau wegnehmen, freilegen, *τί*.
ἐξ-οιμώζω poet. in Wehklagen ausbrechen, *οἰμωγάς* Klagen ausstoßen.

ἐξ-οινόομαι *pass.* poet. sp. trunken werden.
F. *pt. pf. ἐξῳνωμένος*.
ἐξοιστέος 3, *adj. verb.* zu *ἐκ-φέρω*, herauszubringen; *ἐξοιστέον* man muß herausbringen.
ἐξ-οιστρέω (*ἐξ-οιστράω*) sp. rasend machen.
ἐξ-οιχνέω ep. hinausgehen.
F. 3 *pl. pr.* ep. *ἐξοιχνεῦσι*.
ἐξ-οίχομαι *d. m.* ep. poet. sp. hinausgegangen, herausgegangen sein, *ἐς Ἀθηναίης* in den Tempel der Athene.
ἐξ-οιωνίζομαι *d. m.* sp. als unheilvoll scheuen, *τί, inf.*
ἐξ-οκέλλω *1. intr.* **stranden, scheitern,** *ἐς* u. *πρός τι*; übertr. **verschlagen werden, geraten in,** *εἴς τι*. *2. tr.* stranden lassen, *pass. δεῦρο δ' ἐξοκέλλεται* darauf läuft die Sache hinaus *A.*
F. *aor. ἐξώκειλα*.
ἐξ-ολισθαίνω, att. **-άνω** *1.* ep. (*in tm.*) herausgleiten, entgleiten, *τινός* aus etw. *2.* poet. entschlüpfen, entkommen, *διαβολάς*; aus dem Gedächtnis entschwinden.
ἐξ-όλλῡμι *1. act.* gänzlich verderben, *φρένας τινί* ganz verwirren. *2. med.* mit *pf. 2 act. ἐξόλωλα* vernichtet werden, ganz zugrunde gehen, *ὑπὸ λιμοῦ* durch Hunger.
ἐξ-ολοθρεύω (*ὄλεθρος*) *NT* gänzlich vernichten.
ἐξ-ολολύζω poet. aufheulen.
ἐξ-ομηρεύομαι *med.* sp. als Geisel annehmen, *τινάς*. Dav.
ἐξομήρευσις, *εως, ἡ* sp. Stellung von Geiseln.
ἐξ-ομῑλέω *1. act.* mit jem. (*τινί*) umgehen, sp. einem etw. ausreden, ihn begütigen, *τινά*. *2. med.* poet. außerhalb seiner Gesellschaft sein.
ἐξ-όμῑλος 2 *1.* poet. außer Verkehr, fremd, fern, *τινός*. *2.* befremdlich.
ἐξ-ομματόω poet. sp. sehend machen, die Augen öffnen, *τί* deutlich machen.
ἐξ-όμνῡμι u. **ἐξ-ομνύω** *1. act.* abschwören, eidlich verneinen, abs. od. *inf.*, auch mit *μή*. *2. med.* **a.** sich durch einen Schwur von etw. losmachen, entsagen, ablehnen, *πρεσβείαν*. **b.** die Kenntnis einer Sache abschwören, *τί, inf.* mit *μὴ οὐ*.
F. *fut. ἐξομοῦμαι*.
ἐξ-ομοιόω *1. act.* ähnlich machen, *τινά τινι*. *2. pass.* ähnlich werden, *τινί, πρός τινα, τί* in etw. Dav.
ἐξομοίωσις, *εως, ἡ* sp. Verähnlichung.
ἐξ-ομολογέω u. *med.* *1.* sp. frei heraus bekennen, *τί*, versprechen. *2. NT* preisen, danken, *τινί*. Dav.
ἐξομολόγησις, *εως, ἡ* sp. Bekenntnis.
ἐξ-ομόργνῡμι *1. act.* etw. **abwischen,** *τί*. *2. med.* **a.** sich etw. abwischen. **b.** einem etw. anwischen, einen womit anstecken, *τινί τι*. **c.** sich ausprägen, *εἴς τι*.
F. *aor. ἐξώμορξε* (*in tm.*). Dav.
ἐξόμορξις, *εως, ἡ* das Ausprägen.
ἐξόν s. *ἔξ-ειμι* I.
ἐξ-ονειδίζω poet. sp. *1.* sehr schmähen, ausschelten, *τοιάδε κακά* solche Schmähungen ausstoßen, *pass. ἐξονειδισθεὶς κακά*. *2.* vorwerfen, *τί*.
ἐξ-ονομάζω *1.* ep. (oft *in tm.*) aussagen, aussprechen. *2.* sp. etw. benennen.
ἐξ-ονομαίνω ep. mit Namen nennen.
F. *aor. cj. ἐξονομήνῃς, inf. ἐξονομῆναι*.
ἐξ-ονομα-κλήδην *adv.* (*καλέω*) ep. mit Namen.

ἐξ-όπισθε(ν), ep. auch **ἐξ-όπιθε(ν),** im Barbarenmund *ἐξόπιστο Ar*, poet. **ἐξόπιν.** *1. adv.* von hinten, nach hinten zu, rückwärts. *2. praep.* mit *gen.* hinter.
ἐξ-οπίσω ep. poet. *1.* örtlich: rückwärts, zurück, *τινός* hinter. *2.* zeitlich: hinterher, in Zukunft.
ἐξ-οπλίζω vollständig bewaffnen; *pass.* u. *med.* sich waffnen, unter die Waffen treten, *τινί* mit etw. Dav.
ἐξοπλισία, *ας, ἡ* | Bewaffnung, *ἐν τῇ ἐξοπλισίᾳ*
ἐξόπλισις, *εως, ἡ* | während d. Heeresaufstellung.
ἐξ-οπτάω ion. poet. *1.* sehr rösten, braten, *τὶ ἔν τινι*. *2.* ausbrennen, *κάμινον*.
ἐξ-οράομαι *pass.* poet. von ferne gesehen werden.
ἐξ-οργίζω sehr erzürnen, aufbringen, *τινὰ πρός τινα*.
ἐξ-ορθιάζω poet. laut aufschreien.
ἐξ-ορθόω *1.* emporrichten. *2.* herstellen, bessern, *med.* sich bessern.
ἐξ-ορίζω *1. act.* über die Grenze (*ὅρος*) bringen, aus den Grenzen verweisen, *τινά τινος*, überh. fortschaffen. *2. med.* ausgehen von, *τινός*.
ἐξ-ορίνω poet. ganz und gar aufregen.
ἐξόριστος 2 (*ἐξ-ορίζω*) sp. über die Grenze gebracht, verbannt.
ἐξ-ορκίζω *1.* schwören lassen. *2. NT* beschwören. Dav.
ἐξορκιστής, *οῦ, ὁ* sp. *NT* Beschwörer.
ἔξ-ορκος 2 poet. beschwörend.
ἐξ-ορκόω schwören lassen, vereiden, *τινά, τὶ* bei etw., mit *inf. fut.* (daß er ...). Dav.
ἐξόρκωσις, *εως, ἡ* ion. Vereidigung, Eid.
ἐξορμάω *1. tr.* heraustreiben, antreiben, ermuntern, *ἐπί* u. *πρός τι, πάλιν* zurückbringen, *ναῦν* auslaufen lassen. *2. intr.* u. *pass.* (*med.*) herauseilen, forteilen, *τινός* u. *ἀπό τινος* v. etw., *ναῦς* abtreiben; im bes. *a.* ausrücken, aufbrechen, *εἰς* u. *ἐπί τι, δεῦρο*. *b.* ausbrechen, *νόσος*.
ἐξ-ορμέω auf hoher See sein, auslaufen.
ἐξ-ορμή, *ῆς, ἡ* Aufbruch, Abmarsch.
ἐξόρμησις, *εως, ἡ* sp. *1.* (*ἐξ-ορμάω tr.*) Ermahnung, Antrieb. *2.* (*ἐξ-ορμάω intr.*) Aufbruch.
ἐξ-ορμίζω sp. poet. *1.* auf die hohe See bringen, *ναῦν*. *2.* in die See werfen. *3. med.* fortbewegen, *τὸν πόδα*.
ἔξ-ορμος 2 poet. aussegelnd v. etw. (*τινός*).
ἐξ-ορούω (*in tm.*) ep. herausspringen.
ἐξ-ορύσσω, att. **-ττω,** (her)ausgraben, durchgraben, ausstechen, *τί*.
ἐξ-ορχέομαι *med.* *1.* tanzend über etw. hinweggehen. *2.* sp. tanzend darstellen und dadurch entweihen, lächerlich machen, *τί, τινά*.
ἐξ-όσδω dor. = *ἐξ-όζω*.
ἐξ-οσιόω u. *med.* sp. heiligen, weihen.
ἐξ-οστρακίζω durch Scherbenabstimmung verbannen, überh. verbannen, *τινά*. Dav.
ἐξοστρακισμός, *οῦ, ὁ* sp. Verbannung durch das Scherbengericht.
ἐξότε *conj.* poet. sp. seit wann, seitdem.
ἐξ-οτρῡ́νω antreiben, anfeuern, abs. od. *τινά* mit *inf.*, *τινὰ ἐπί τι* jem. zu etw.
ἐξ-ουδενέω, -ίζω, -όω | *NT* für nichts halten,
ἐξ-ουθενέω, -όω | verachten.

ἐξ-ούλη, *ης, ἡ* (*εἴλλω, οὖλαμος*) sp. Verdrängung (aus dem Eigentum), *ἐξούλης δίκη*.
ἐξοῦντι dor. = *ἕξουσι, fut.* v. *ἔχω*.
ἐξουσία, *ας, ἡ* (*ἔξ-εστι* I.) das Können, Vermögen; daher *1.* Erlaubnis, Freiheit, Recht etw. zu tun, *τινός*: *ψυχῶν* das Recht über das Leben der Untertanen zu verfügen, od. *inf.*, *ἐξουσίαν παρέχειν, διδόναι* Erlaubnis geben, *ἔχειν* Erlaubnis haben, auch Ungebundenheit, Willkür. *2.* Macht, Gewalt; insbes. *a.* obrigkeitliches Amt. *b.* Machthaber, Behörde. *3.* Überfluß, Reichtum. Dav.
ἐξουσιάζω sp. *NT* Macht, Recht haben, *τινός* über jem. od. zu etw., beherrschen; *pass.* sich beherrschen lassen.
ἐξ-οφέλλω ep. sehr vermehren, *τί*.
ἐξ-όφθαλμος 2 *1.* mit hervorstehenden Augen. *2.* sp. augenfällig.
ἐξ-οχετεύω ion. durch einen Kanal ableiten, *ὕδωρ*.
ἐξοχή, *ῆς, ἡ* (*ἐξ-έχω*) sp. *1.* das Hervorragen, Vorzug, *κατ' ἐξοχήν* vorzugsweise; *οἱ κατ' ἐξοχήν* die Vornehmsten *NT*. *2.* Vorsprung, Hochrelief.
ἔξοχος 2 (*ἐξ-έχω*) ep. poet. sp. hervorragend, *τινός* unter, vor jem., *τισί* u. *ἔν τισι, τὶ* od. *τινί* an, in etw., verstärkt durch *μέγα*. — *adv.* **ἔξοχον** u. **ἔξοχα, ἐξόχως** in hervorragender Weise, vor allen, vor den andern (*πάντων, ἄλλων*), bei weitem (*sup.*).
ἐξ-οχυρόω sp. sehr befestigen.
ἕξ-πηχυς 2 sp. sechs Ellen lang.
ἐξ-υβρίζω übermütig sein (werden), freveln, *τινί* u. *ὑπό τινος* infolge von, *ἐς τόδε* bis zu einem solchen Grade, *εἴς τινα* gegen jem. Im bes. *a.* übermütig äußern, *τάδε*. *b.* üppig, geil werden (v. Körper).
ἐξ-υλακτέω sp. losbellen.
ἐξ-υμνέω sp. singen, besingen, *τί*.
ἐξ-υπαλύσκω sp. poet. entfliehen, vermeiden, *τί*.
ἐξ-υπανίσταμαι *med.* ep. sich erheben, aus etw. (*τινός*) emporschnellen.
ἐξ-υπεῖπα *aor. 1* poet. anraten, *τινί* mit *inf.*
ἐξ-ύπερθε *adv.* poet. von oben her, *τόδ' ἐξύπερθε* hier oben.
ἐξ-υπηρετέω allzusehr fröhnen, nachgeben, abs. u. *τινί*.
ἐξ-υπνίζω sp. *NT* aufwecken.
ἔξ-υπνος 2 sp. *NT* erwacht, wach.
ἐξ-υπτιάζω *1. tr.* poet. zurückwenden, *ὄμμα*, sp. *ἑαυτόν* sich in die Brust werfen. *2. intr.* (mit verst. *ἑαυτόν*) sich stemmen, *πρός τι*.
ἐξ-υφαίνω fertig weben, *τί*, übertr. vollenden, *μέλος*. Dav.
ἐξύφασμα, *ατος, τό* poet. vollendetes Gewebe.
ἐξ-υφηγέομαι *med.* poet. voranschreiten.
ἐξ-υψόω sp. erhöhen.
ἔξω (*ἐξ*) *I. adv.* (dr)außen, auswärts, außerhalb, *τὸ ἔξω* der äußere Teil, *οἱ ἔξω* die außerhalb (z. B. des Zeltes) Befindlichen, auch: die Verbannten, Geflohenen, *ἔξω εἶναι, γίγνεσθαι* ausgerückt sein, auch: in der Ferne weilen, mit *τινός*: frei werden von etw., *τοῦ ἐπινοεῖν* außerstande sein zu erkennen, *ἔξω αὐλίζεσθαι, στρατοπεδεύειν, ἔχειν τὰ ὅπλα* an der vom Fluß aus gedeckten Seite (*τοῦ ποταμοῦ* zu erg.) die Hopliten halten, *ἡ ἔξω θάλασσα* das äußere Meer, Ozean; mit Verben der Bewegung: hinaus, heraus, *ἔξω ἤ* außer daß.

II. praep. mit *gen.* *1.* vom Ort: außer, außerhalb, ἔξω βελῶν außer Schußweite, ἔξω ἑαυτοῦ außer sich; darüber hinaus, jenseits; mit εἶναι, aber auch mit Verben der Bewegung. *2.* von der Zeit: darüber hinaus, nach. *3.* übertr. außerhalb, frei von, ἔξω τοῦ δεινοῦ γενέσθαι, τὰ ἔξω τῆς τέχνης das nicht zur Kunst Gehörige. *4.* ausgenommen, außer. Dav.

ἔξωθεν *adv.* *1.* von außen her. *2.* = ἔξω; **τὸ ἔξωθεν** das Äußere *NT*, οἱ ἔξωθεν die Außenstehenden, οἱ ἔξωθεν σύμμαχοι die auswärtigen Bundesgenossen, τὰ ἔξωθεν Äußerlichkeiten; mit *gen.* außerhalb.

ἐξ-ωθέω *1.* herausstoßen, vertreiben, zurückdrängen, (ἐκ) τινος aus etw., πρός u. εἴς τι. *2.* übertr. **a.** νόμον hintertreiben, πόλιν εἰς χαλεπόν in eine schwierige Lage bringen, ἐς χειμῶνα hinhalten bis zum Winter, ἐξωσθήσομαι εἰπεῖν man wird mich hindern. **b.** φθονερὰν γλώσσας ὀδύναν neidischen Schmerz ausstoßen, hämisch schmähen.

F. (s. ὠθέω), *fut.* poet. ἐξωθήσω, *aor.* *NT* ἔξωσα, *aor. pass.* sp. ἐξώσθην.

ἐξώλεια, ας, ἡ gänzliches Verderben. Von

ἐξώλης, ἔξωλες (ἐξ-όλλυμι) *1.* gänzlich zugrunde gerichtet, ἐξώλεις καὶ προώλεις ποιεῖν τινας mit Stumpf u. Stiel ausrotten, ἐξώλης ἀπόλοιο (Fluch). *2.* sittlich verderbt, verworfen.

ἐξ-ωμίας, ου, ὁ (ὦμος) sp. wer die Arme bloß trägt.

ἐξωμιδοποιία, ας, ἡ (*-ποιός, ἐξωμίς u. ποιέω) Verfertigung der Leibröcke.

ἐξ-ωμίζω poet. Schulter od. Arm entblößen.

ἐξ-ωμίς, ίδος, ἡ (ὦμος) ärmelloses Unterkleid od. mit einem (dem linken) Ärmel, kurzer Leibrock, Arbeitskittel, Tracht der Sklaven und Armen.

ἐξωμοσία, ας, ἡ (ἐξ-όμνυμι) eidliche Ableugnung.

ἐξ-ωνέομαι *med.* *1.* herauskaufen, loskaufen, abkaufen, abs. od. τινά τινος jem. für etw., τί τινι etw. mit etw.: τοῖς χρήμασιν τοὺς κινδύνους von sich abwenden. *2.* übertr. wieder gutmachen, τὰ σφάλματα.

ἐξ-ώπιος 2 (ὤψ) poet. aus dem Gesicht, entfernt, τινός v. etw.

ἐξ-ωριάζω poet. aus der Acht (ὤρα) lassen, vernachlässigen, τι.

ἔξ-ωρος 2 (ὥρα) außer der Zeit, über die Zeit hinaus, verblüht poet.; τινός ungeeignet für etw. sp.

ἐξ-ώροφος 2 (ὄροφος) sp. sechs Stockwerk hoch.

ἐξώστης, ου, ὁ (ἐξ-ωθέω) ion. poet. herausstoßend, aus der rechten Bahn stoßend, widrig: ἄνεμοι, feindlich: Ἄρης.

ἐξωτάτω *adv.*, *sup.* zu ἔξω, am weitesten od. ganz außerhalb.

ἐξωτερικός 3 sp. äußerlich, populär (von philosoph. Schriften).

ἐξώτερος 3 *NT* äußerer. — *adv.* **ἐξωτέρω** poet. darüber hinaus, τινός.

ἕο u. **ἑοῖ** ep. = οὗ, οἷ s. ἕ.

ἔοι ep. s. εἰμί.

ἔοιγμεν u. **ἔοικα** s. εἴκω II.

ἑοῖο ep. *gen.* v. ἑός.

ἔοις, ἔον u. **ἐόν** s. εἰμί.

ἐόλει *def. impf.* v. *ὀλέω (vgl. εἴλλω, ἀολλής) poet. drängte; **ἐόλητο** *plqpf. pass.* buk. war gedrängt.

ἔολπα *pf.* *2* v. ἔλπω.

ἔοργαν poet. = ἐόργασι *pf.* v. ἔρδω.

Ἐορδοί, ῶν, οἱ (**Ἐορδαῖοι**) Bewohner der Landschaft **Ἐορδία (-δαία)** im nordwestl. Makedonien. — *adj.* **Ἐορδαϊκός** 3.

ἑορτάζω, ion. **ὁρτάζω,** ein Fest feiern, θεῷ, ἑορτάς.

F. *impf.* ἑώρταζον, ion. ὅρταζον.

ἑορτάσιμος 2 sp. festtäglich.

ἑόρτασις, εως, ἡ (ἑορτάζω) Festlichkeit.

ἑορταστικός 3 (ἑορταστής) zur Feier gehörig, festlich.

ἑορτή, ῆς, ἡ, ion. **ὁρτή** (aus *ϝεϝορτά, vgl. ai. *vratá-m* Satzung, Gottesdienst) *1.* Fest, Festtag, θεοῖο, ἑορτὴν ἄγειν u. ἀνάγειν, ἑορτάζειν, θεῷ ποιεῖν festlich begehen; der Name des Festes im *acc.* Ἀπατούρια ὁρτήν, od. *gen.* ἡ ἑορτὴ τῶν ἀζύμων *NT*; sprichwörtl.: κατόπιν ἑορτῆς ἥκειν nach dem Fest d. h. zu spät kommen. *2.* überh. Ergötzlichkeit, Vergnügen.

ἑός 3 (aus *σεϝός, vgl. lat. *suus* aus *sovos*) ep. ion. = ὅς sein, ihr, eigen.

ἐοῦσα ep. ion. = οὖσα.

ἐπ-αγάλλομαι *med.* ep. voll stolzer Freude über etw. (τινί) sein, prunken mit etw.

ἐπ-αγανακτέω sp. darüber zürnen, abs.

ἐπαγγελία, ας, ἡ Ankündigung. *1.* Zusage, ἐν ἐπαγγελίᾳ καταλείπειν versprechen, *NT* Verheißung. *2.* Klage gegen einen Redner. Von

ἐπ-αγγέλλω

I. act.	*1.* ankündigen, melden.
	2. anordnen, auffordern zu etw.
	3. gerichtl. Fachausdruck: jem. zur Dokimasie vor Gericht fordern.
	4. versprechen.
II. med.	*1.* von sich ankündigen, sich bereit, geschickt zu etw. erklären.
	2. für sich fordern, verlangen, befehlen.

I. *1.* abs., τινὶ ὡς, ὅτι, πόλεμον. *2.* mit folg. *acc. c. inf.*, *dat. c. inf.*, στρατιὰν ἔς τινα Truppen von jem. fordern, τινά τι jem. entbieten zu etw. *3.* τινὶ δοκιμασίαν, τινὰ τῇ βουλῇ, τινὰ πρός τινα. *4.* τινί τι.

II. *1.* στρατείαν sich anheischig machen zu, ἀρετήν sich für einen Lehrer der Tugend ausgeben, τί τινι ἐς δωρεάν versprechen, mit *inf.*, bes. *fut.*, *inf.* mit ὥστε. *2.* τινί mit *inf.*, *pass.* τὸ ἐπαγγελλόμενον Befehl. Dav.

ἐπάγγελμα, ατος, τό *1.* *NT* Versprechen. *2.* was einer zu leisten verspricht, Aufgabe, Fach.

ἐπαγγελτικός 3 sp. (viel) versprechend.

ἐπ-αγείρω ep. poet. versammeln, herbeibringen, *med.* sich herzusammeln. Dav.

ἐπάγερσις, εως, ἡ ion. das Versammeln, ἐπάγερσιν τοῦ στρατοῦ ποιεῖσθαι das Heer zusammenziehen.

ἐπάγην s. πήγνυμι.

ἐπ-αγῖνέω, ion. Nbf. zu ἐπ-άγω, herzuführen.

ἐπ-αγλαΐζω u. *med.* ep. poet. womit prangen, sich womit brüsten.

ἐπ-άγνῡμι (*in tm.*) poet. zerbrechen, *pf.* *2* zerbrochen sein.

ἐπ-αγρυπνέω sp. dabei wachen, τινί u. ἐπί τινος bei etw.

ἐπ-άγω

I. act. hinzuführen, herbeiführen, heranführen.
1. von Personen, überh. Belebtem; im bes.
a. in den Kampf führen.
b. wozu bewegen, verleiten, aufhetzen.
2. von Sachen:
a. herbeiführen, bewirken, veranlassen.
b. heranbringen.
c. hinzufügen.
II. med. 1. zu sich od. für sich heranführen, zu Hilfe rufen, für sich gewinnen.
2. sich etw. verschaffen, sich etw. zuziehen od. aufbürden.

I. 1. **a.** *στρατιάν, τινί* u. *ἐπί τινα* gegen jem. Scheinbar *intr.* (mit verst. *στρατόν*) anrücken, angreifen, *τινί.* **b.** *τινά, τινὰ ἐπί τι,* mit *inf.*, *τινί* durch etw. *2.* **a.** *ἦμαρ, νόσους, τινί* für jem.: *πῆμά τινι.* **b.** *γνάθον* zubeißen, *κέντρον ἵπποις* die Sporen geben; übertr. *ψῆφον* eine Abstimmung herbeiführen, *τινί* über jem., *pass.* *οὔπω ψῆφος αὐτῷ ἐπῆκτο περὶ φυγῆς* seine Verbannung war noch nicht beschlossen worden *X*; *δίκην τινί* jem. in einen Prozeß verwickeln, *γραφήν, αἰτίαν* eine Anklage, Beschuldigung jem. anhängen, *ζημίαν* eine Strafe auferlegen. **c.** *τινί τι, θάττονα ῥυθμόν* schnelleres Tempo wählen, *ἡμέρας* einschalten. *II. 1.* *τινί* gegen jem., *ξυμμάχους, τὸν δῆμον*; bes. jem. erwähnen, anführen. *2.* *μείζω πράγματα.*
F. (s. *ἄγω*), *aor. act.* auch *ἐπῆξα NT.* Dav.

ἐπαγωγή, *ῆς, ἡ* *1. tr.* das Herbeiführen, Herbeirufen, Herbeiziehen, *τινός,* von Sachen: Zufuhr. Insbes. Anrufung unterirdischer Gottheiten, Zauberspruch. *2. intr.* das Anrücken, Angriff.

ἐπαγώγιμος 2 (*ἐπ-άγω*) sp. herbeigeführt, ausländisch, *κῆρες* Übel.

ἐπαγωγός 2 (*ἐπ-άγω*) *1.* verführerisch, verlockend, mit *inf.* od. *τινός* zu etw. *2.* herbeiführend, bewirkend, *τινός* etw.

ἐπ-αγωνίζομαι *med.* *1.* sp. *ταῖς νίκαις* noch einen nachträglichen Kampf aushalten. *2. NT* für etw. kämpfen.

ἐπ-αγώνιος 2 poet. zum Kampf helfend.

ἐπ-ᾴδω dazu, dabei singen. *1.* einem etw. vorsingen, *τί τινι.* *2.* jem. zusingen, durch Gesang gewinnen, bezaubern, *τινί* jem., *αἷμα* durch Besprechung stillen.
F. (s. *ᾄδω*), *adj. verb.* *ἐπᾳστέον*; zsgz. aus *ἐπαείδω.*

ἐπ-αείρω ion. ep. poet. = *ἐπ-αίρω.*

ἐπ-αέξω (*in tm.*) ep. fördern, gedeihen lassen, *τί.*

ἔπ-ᾱθλον, *ου, τό* poet. sp. Kampfpreis.

ἐπ-αθροίζομαι *pass.* sp. *NT* sich noch dazu versammeln.

ἐπ-αιάζω sp. dazu, über jem. od. etw. (*τινί*) wehklagen, *τινά* bejammern.

ἐπ-αιγίζω (*αἰγίς*) ep. heranstürmen, herandringen.

ἐπ-αιδέομαι *d. p.* poet. sp. sich dabei schämen od. scheuen, *τινά* vor jem., mit *inf.*, *εἰ.*
F. *aor.* *ἐπῃδέσθην.*

ἐπαίνεσις, *εως, ἡ* poet. = *ἔπαινος.*

ἐπαινέτης, *ου, ὁ* Lobredner, Lobpreiser, abs. u. *τινός.* Dav.

ἐπαινετικός 3 sp. zum Loben geneigt.

ἐπαινετός 3 gelobt, löblich. Von

ἐπ-αινέω *1.* Beifall geben, Beifall rufen, beistimmen (*τινί*). *2.* billigen, gutheißen, loben, *τινά* u. *τί, τινὰ ἐπί, ἔν τινι, εἴς* u. *πρός τι, τινά τινος* jem. wegen etw., *τινά τι* jem. in etw., *τινὸς ὅτι* an jem. daß er, *inf.*, *acc. c. inf.*, *acc. c. pt.*, *ὡς, ὅτι, εἰ.* Der *aor.* *ἐπῄνεσα* (abs. od. mit *ἔργον*) steht auch in dem Sinn: ‚ich will das gelobt haben, schön, gut' od. als höfliche Ablehnung: ‚ich danke'. *3.* = *παραινεῖν* zureden, ermuntern, mit *inf.* u. *dat.* od. *acc.* der Person.
F. *fut.* *ἐπαινέσομαι* u. *ἐπαινέσω,* ep. *ἐπαινήσω, NT ἐπαινῶ, aor.* *ἐπῄνεσα, pf.* *ἐπῄνεκα*; *pass. pf.* *ἐπῄνημαι, aor.* *ἐπῃνέθην*; *adj. verb.* *ἐπαινετέον*; Nbf. **ἐπαίνημι** (äol.) u. **ἐπαινίω** (lak.).

ἐπ-αινῆν dor. = *ἐπ-αινεῖν.*

ἔπ-αινος, *ου, ὁ* (*αἶνος*) *1.* Lob, Beifall, Lobrede, *τινός* jmds. od. auf jem. (etw.), auch *εἴς τινα, ἐπί τινι, κατά τινος, περί* u. *ὑπέρ τινος, ὁ παρ' ἡμῶν ἔπαινος* der von uns ausgehende, unser Beifall, *ἔπαινον ἔχειν πρός τινος* Lob ernten von jem., *ἐπαίνου ὀρέγεσθαι, τυγχάνειν* nach Lob streben, Lob erlangen. Im bes. **a.** Belohnung. **b.** Danksagung. *2.* löbliche Eigenschaft, gew. *pl.*, *ἐπαίνους ἐπαινεῖν* das Löbliche loben.

ἐπ-αινός 3 ep. schrecklich, furchtbar, nur mit *Περσεφόνεια* verbunden.

ἐπ-αίρω, ion. ep. **ἐπ-αείρω.**
A. act. I. tr. *1.* emporheben, hinaufIegen, *τινά, τί, τινός* auf etw., aufrichten, erheben: *τὴν φωνήν,* berühmt machen: *τὸν πατρῷον οἶκον.* *2.* aufregen, ermuntern, veranlassen, abs. u. *τινά* mit *inf.*; *pass.* sich gehoben fühlen, stolz od. übermütig werden, *τινί* u. *ἐπί τινι* auf etw., auch: gereizt werden, sich hinreißen lassen, *τινί* durch etw., *ἔς τι, inf.* *II. intr.* sich erheben, *πρός τινα* gegen jem.
B. med. *1.* sich erheben. *2.* für sich od. das Seine erheben, *ὅπλα τινί,* übertr. *λόγους τινί* Reden gegen jem. im Munde führen.
F. *fut.* *ἐπᾱρῶ* usw. s. *αἴρω*; ep.: *aor. act.* *ἐπάειρα, pt.* *ἐπαείρας, pt. aor. pass.* *ἐπαερθείς.*

ἐπ-αισθάνομαι *d. m.* poet. sp. dazu merken, wahrnehmen, vernehmen, *τί, τινός, pt.*

ἐπ-αΐσσω, att. **ἐπ-ᾴσσω** u. **-ττω** *1. act.* **a.** *intr.* heranstürmen, losstürzen auf jem., *τινί* u. *τινός, τινά* od. *τί* angreifen, anfallen, *τινί* mit etw., auch *κατά τι* in etw., *μετά τι* hinter etw. her. **b.** *tr.* poet. schnell darauf losbewegen, *πόδα.* *2. med.* ep. behende sein, losstürzen auf, heftig streben, *τί* nach etw.
F. *aor. pt.* *ἐπᾱΐξας, iter.* *ἐπαΐξασκε.*

ἐπάιστος 2 (*ἐπ-αΐω*) ion. erkannt, ruchbar, *ἐπάιστος ἐγένετο τοῦτο ἐργασμένος* es wurde bekannt, entdeckt, daß er *Her.*

ἐπ-αισχῡ́νομαι *d. p.* sich darüber schämen, (*ἐπί*) *τινι,* sich vor jem. (*τινά*), auch jmds. schämen, mit *inf.*, *pt.* im *nom.* sich schämen zu.
F. *aor.* *ἐπῃσχύνθην.*

ἐπ-αιτέω ep. poet. sp. *1. act.* **a.** dazu bitten, dazu begehren. **b.** dringend bitten, betteln, *τινά τι.* *2. med.* für sich fordern, *τί.*

ἐπ-αιτιάομαι *d. m.* *1.* *αἰτίας* Gründe vorschützen, Ursachen herbeiziehen, *εἴς τι* in bezug auf. *2.* Be-

schuldigungen vorbringen, beschuldigen, *τινά*, *τινά τινος*, *τινά τι* u. *τινι* wegen etw., mit *inf.*, *τινὰ ὅτι*, mit *acc.* des Inhalts: *οὐδέν*, *μείζονα*. **3.** beklagen, *τι*.

ἐπ-αίτιος 2 **1.** bei Personen: der mit Schuld hat, (mit)schuldig, *τινός* an etw., *πρός τινι* bei etw. **2.** bei Sachen: **a.** verwerflich, viel getadelt, *ἐπαιτιόν ἐστί μοι πρός τινος* mit *inf.* es gereicht mir von seiten jmds. zum Vorwurf. **b.** *τὰ ἐπαίτια* vom Gericht festgesetzte Strafe.

ἐπ-αΐω, zsgz. **ἐπ-ᾴω** **1.** worauf hören od. achten, *τινός*. **2.** etw. kennen, verstehen, merken, *τι*, *τί τινος*, *περί τινος*, *τινός*, *pt.*, abs. *ὁ ἐπαΐων* Sachverständiger.

F. *impf.* *ἐπάιον*, *aor.* ion. *ἐπήισα*.

ἐπ-αιωρέομαι *pass.* sp. **1.** darüber schweben, *ἐλπίσιν* von Hoffnungen emporgehoben werden, *πολέμῳ* zaudernd führen. **2.** bevorstehen, drohen, *τινί*.

F. *fut.* *ἐπαιωρηθήσομαι*.

ἐπ-ακμάζω sp. an Kraft zunehmen, wachsen.

ἐπ-ακολουθέω **1.** nachfolgen, gew. vom Feinde: verfolgen, abs. u. *τινί*. **2.** übertr. **a.** sich anschließen an, sich richten nach, *τινί*; bei Sachen: nachgeben, *πάθεσι*. **b.** mit dem Verstande folgen, begreifen, verstehen, abs. u. *τινί*. Dav.

ἐπακολούθημα, *ατος*, *τό* sp. Folge, *τινός* v. etw. und

ἐπακολούθησις, *εως*, *ἡ* sp. Anschluß, Folge, *τὰ κατ' ἐπακολούθησιν συμβαίνοντα* das folgerichtig sich Entwickelnde.

ἐπακολουθητέον, *adj. verb.* von *ἐπ-ακολουθέω*, man muß nachfolgen.

ἐπᾱκοος dor. = *ἐπήκοος*.

ἐπᾰκουός 2 ep. Zuhörer, *ἀγορῆς* Besucher des Marktes, Flaneur. Von

ἐπ-ακούω **1.** (mit) anhören, zuhören, *τί* u. *τινός* etw. od. jem., *τί τινος* u. *ἔκ τινος* etw. von jem. **2.** erhören, willfahren, *τινός*, *τινί*. **3.** vom Hörensagen kennen (*τί*).

Ἐπακρία, *ας*, *ἡ* altattische Stadt.

ἐπ-ακρίζω poet. den Gipfel erreichen, *τινός* v. etw.

ἐπ-ακροάομαι *d. m.* poet. sp. *NT* anhören.

ἐπακτέον, *adj. verb.* v. *ἐπ-άγω*, man muß zuführen.

ἐπακτήρ, *ῆρος*, *ὁ* (*ἐπ-άγω*) ep. poet. Antreiber, Jäger.

ἐπ-άκτιος 3 u. 2 (*ἀκτή*) poet. am Gestade gelegen.

ἐπακτός 3 (*ἐπ-άγω*) hinzugeführt. **1.** eingeführt, *σῖτος*, *παρά*, *ἔκ τινος*, *στράτευμα* von überallher gesammelt, fremd. **2.** *νόσος* selbstverschuldet, *ὅρκος* zugeschoben, *ἀνήρ* Ehebrecher.

ἔπ-ακτος 2 hinzu erworben.

ἐπακτρίς, *ίδος*, *ἡ* (*ἐπ-άγω*) kleines Küstenfahrzeug, Nachen.

ἐπακτρο-κέλης, *ητος*, *ὁ* Schnellsegler der Seeräuber.

ἐπ-αλαλάζω dabei ein Kriegsgeschrei erheben, *τῷ Ἐνυαλίῳ* zu En.

ἐπ-αλάομαι *dep.* mit *aor. pass.* ep. umherirrend gelangen nach, *πόλλ'* nach vielen Gegenden.

ἐπ-αλαστέω ep. unwillig sein, worüber zürnen.

ἐπ-αλγέω poet. über etw. (*τινός*) Schmerz empfinden.

ἐπ-αλείφω (*in tm.*) ep. aufschmieren, einschmieren, *τινί τι* einem etw. verschmieren.

ἐπ-αλέξω ep. **1.** abwehren, *τινί τι*. **2.** beistehen, helfen, *τινί*.

ἐπ-αληθεύω als wahr beweisen, bestätigen, *τί*.

ἐπ-ᾱλής 2 (*ἀλής*) poet. voll, dicht angefüllt.

ἐπ-αλκής 2 poet. stärkend.

ἐπαλλαγή, *ῆς*, *ἡ* ion. sp. | **ἐπάλλαξις**, *εως*, *ἡ* } wechselseitige Verbindung, *ἐπαλλαγὴ γάμων* Wechselheirat. Von

ἐπ-αλλάσσω, att. **-ττω** **1.** *act.* wechseln, durchkreuzen lassen, *πολέμοιο πεῖραρ* das Kriegstau bald hierher, bald dorthin ziehen, d. h. mit wechselndem Glücke kämpfen. **2.** *pass.* von der Rede: anders gedeutet, verdreht werden.

ἐπ-άλληλος 2 **1.** sp. schnell aufeinander folgend, *πάθη*. **2.** poet. wechselseitig, *ἐπαλλήλοιν χεροῖν* durch Wechselmord.

ἐπ-άλμενος s. *ἐφ-άλλομαι*.

ἔπαλξις, *εως*, *ἡ* (*ἐπ-αλέξω*) Schutzwehr, Brüstung; übertr. Eckstein: *σωτηρίας*, Schutz, Hilfe: *πλούτου*.

ἔπ-αλπνος 2 (vgl. *ἄλπνιστος*, W. *ϝελπ*) poet. erwünscht.

ἐπ-ᾶλτο u. **ἔπ-αλτο** s. *ἐφ-άλλομαι*.

ἐπ-αλώστης, *ου*, *ὁ* (*ἀλοάω*) Aufseher beim Dreschen.

ἐπ-αμαξεύω poet. (mit Wagen) befahren, *τινί* mit etw.

ἐπ-αμάομαι *d. m.* ep. zusammennehmen, anhäufen, sammeln, *τί*.

ἐπ-αμβατήρ, *ῆρος*, *ὁ* poet. Hinaufsteigender, übertr. *σαρκῶν ἐπαμβατῆρες* Ausschlag.

ἐπ-αμείβω ep. **1.** *act.* vertauschen, wechseln, *τί τινι* etw. mit jem. **2.** *med.* abwechselnd kommen zu jem. (*τινά*).

Ἐπαμεινώνδας, *ου* od. *ā*, *ὁ* thebanischer Feldherr, schlägt die Spartaner bei Leuktra und Mantineia, fällt hier selbst 362 v. Chr.

ἐπ-ᾱμερος 2 äol. = *ἐφ-ήμερος*.

ἐπαμίδα La. f. *ἅμαλα* w. s.

ἐπ-αμμένος 3 ion. s. *ἐφ-άπτω*.

ἐπ-αμμένω poet. = *ἐπ-αναμένω*.

ἐπαμοιβαδίς *adv.* (*ἐπ-αμείβω*) ep. wechselweise, gegenseitig.

ἐπαμοίβιος 2 poet. gegenseitig, *ἔργα* Tauschhandel.

ἐπ-αμπέχω **1.** poet. umhüllen, draufschütten, *τί τινι*. **2.** *med.* sp. sich umhüllen, sich umlegen, *τί*.

ἐπ-αμπίσχω poet. Nbf. zum vorigen.

ἐπαμύντωρ, *ορος*, *ὁ* ep. Mithelfer, Beistand. Von

ἐπ-αμῡνω beistehen, *τινί*, abhelfen, *τινί* (einem Übel).

ἐπ-αμφέρω poet. = *ἐπ-αναφέρω*.

ἐπ-αμφοτερίζω sich nach beiden Seiten neigen, schwanken; insbes. **a.** es bald mit dieser, bald mit jener Partei halten, zweideutig sein. **b.** neutral sein.

ἐπᾱν u. **ἐπήν**, ion. **ἐπεάν** (aus *ἐπεὶ ἄν*) nachdem, wann, sobald als mit *cj.*, *ἐπὰν τάχιστα*.

ἐπ-αναβαθμός, *οῦ*, *ὁ* Stufe.

ἐπ-αναβαίνω **1.** hinaufsteigen, *ἐπί τι*; bes. **a.** zu Pferde steigen, aufsitzen. **b.** ins Binnenland ziehen. **2.** übertr. aufrücken (vom Avancement), *εἴς τι*.

ἐπ-αναβάλλομαι *med.* **1.** poet. sich etw. überwerfen. **2.** ion. aufschieben, *τί*.

ἐπ-αναβιβάζω hinaufsteigen lassen.

ἐπαναβληδόν *adv.* (*ἐπ-αναβάλλω*) ion. darum-, darübergeworfen.

ἐπ-αναβοάω poet. dazu ausrufen.

ἐπ-αναγιγνώσκω überlesen, durchlesen, vorlesen, *τί*.

ἐπ-αναγκάζω dazu nötigen, abs. u. *τινά* mit *inf.*

ἐπ-άναγκες *adv.* notwendigerweise, gezwungen, *ἐπάναγκές ἐστι* mit (*acc. c.*) *inf.* es ist notwendig; *τὸ ἐπάναγκες* das Nötige *NT*.

ἐπ-αναγορεύω poet. laut verkünden.

ἐπ-ανάγω *I. act.* *1. tr.* **a.** hinaufführen, *πρὸς τὸ φῶς, εἰς τὰ δικαστήρια*; übertr. aufreizen, *τὸν θυμόν*. **b.** zurückführen, abziehen lassen, *εἰς τι*; übertr. zurückbringen auf, *τὸν λόγον ἐπί τι*. *2.* scheinbar *intr.* (mit verst. *στρατόν, ναῦς* usw.) zurückkehren, sich zurückziehen.

II. pass. *1.* gegen jem. (*τινί*) in See gehen, auslaufen. *2.* vom Wind verschlagen werden. Dav.

ἐπαναγωγή, *ῆς, ἡ* *1. act.* das Hinaufführen. *2. pass.* das Aussegeln, Angriff.

ἐπ-αναδιπλάζω, poet. **ἐπ-ανδιπλάζω,** zum zweitenmal fragen.

ἐπ-αναθεάομαι *d. m.* wiederholt betrachten, *τινά*.

ἐπ-αναθρῴσκω poet. dabei aufspringen.
F. *aor. pt. ἐπανθορών*.

ἐπ-αναιρέομαι *med.* *1.* davontragen, dazu erobern, *τὴν σοφίαν*. *2.* auf sich nehmen, sich unterziehen, *πόλεμον*. *3.* zurücknehmen, *νόμον*.

ἐπ-αναίρω *1. act.* erheben, *τι, pass.* sich erheben. *2. med.* **a.** das Seine erheben, *βακτηρίαν τινί* seinen Stab gegen jem. **b.** gegeneinander erheben, *δόρυ*.

ἐπ-ανακαλέομαι *med.* sp. wieder zurückrufen.

ἐπ-ανάκειμαι *med.* darauf (*τινί*) gesetzt sein als Strafe.

ἐπ-ανακλαγγάνω wieder aufbellen.

ἐπ-ανακοινόω mitteilen, *τινί τι*.

ἐπ-ανακρούομαι *med.* poet. umkehren.

ἐπ-ανακυκλέομαι *med.* sich im Kreise herumdrehen. Dav.

ἐπανακύκλησις, *εως, ἡ* Umdrehung.

ἐπ-ανακύπτω sich in die Höhe richten.

ἐπ-αναλαμβάνω *1.* wiederholen. *2.* wieder zurücknehmen, verbessern.

ἐπ-ανᾱλίσκω sp. noch dazu verwenden.

ἐπ-αναμένω, ion. u. poet. **ἐπ-αμμένω** *1.* länger warten. *2.* länger erwarten, *τινά*, bevorstehen.

ἐπ-αναμιμνήσκω wieder daran erinnern, *τινά*.

ἐπ-ανανεόομαι *med.* wieder erneuern, *τι*.

ἐπ-αναπαύομαι *med.* sp. *NT* *1.* sich stützen auf (*τινί*), beruhen auf (*ἐπί τινα*). *2.* sich bei etw. (*τινί*) beruhigen.
F. *fut. NT ἐπαναπαήσομαι*.

ἐπ-αναπλέω, ion. **-πλώω.** *1.* auf die hohe See fahren, ausfahren, entgegenfahren, zurücksegeln, *ἐπί τινα* gegen jem., *ἐπί τι* nach etw. *2.* heraufschwimmen, überströmen, auf die Lippen kommen, *τινὶ ἔπεα κακά*.

ἐπ-αναπηδάω poet. dabei in die Höhe springen.

ἐπ-αναπολέω wieder erwägen.

ἐπ-αναρρήγνῡμι wieder aufreißen.

ἐπ-αναρριπτέω *intr.* (erg. *ἐμαυτόν*) gegen einen (*τινί*) in die Höhe springen.

ἐπανάσεισις, *εως, ἡ* (*ἐπ-ανασείω*) (drohendes) Schwenken.

ἐπ-ανασκοπέω wieder betrachten, wieder erwägen.

ἐπανάστασις, *εως, ἡ* *1.* (*ἐπ-ανίστημι*) Umsturz, *θρόνων*. *2.* (*ἐπ-ανίσταμαι*) Aufruhr, *ἐπί τινα* u. *τινί* gegen jem.

ἐπ-αναστέλλω sp. emporheben (von einer Wagschale), verhindern, *τι*.

ἐπ-αναστρέφω u. *med. intr.* sich umwenden, die Wendung weiter ausführen.

ἐπ-ανατείνω *1.* emporstrecken, hinstrecken, *τι, ἐλπίδας τινί* Hoffnungen machen; *med.* gegen jem. (*τινί*) erheben, *βάκτρον*. *2.* ausdehnen.

ἐπ-ανατέλλω ion. poet. sp., poet. **ἐπ-αντέλλω** *1. tr.* erheben. *2. intr.* sich erheben, (*ἐκ*) *τινος* von etw., aufgehen, *ἐπαντέλλων χρόνος* Zukunft.

ἐπ-ανατίθημι *1.* ep. wieder darauflegen, wieder zumachen, *σανίδας*. *2.* auferlegen.
F. *inf. aor. 2 act.* ep. *ἐπανθέμεναι*.

ἐπ-ανατρέχω sp. wieder zurückkehren, *πρός τι*.

ἐπ-αναφέρω, poet. **ἐπ-αμφέρω** *I. act.* *1. tr.* **a.** zurückführen auf, *τι εἴς τι*, weitergeben an, *πρός τινα*, schieben auf, *τινί τι*. **b.** berichten, *ταῦτα εἰς Ἀθήνας*. *2. intr.* zurückkehren, *ἐπί τι*. *II. pass.* vom Boden ausdünsten. Dav.

ἐπαναφορά, *ᾶς, ἡ* Berichterstattung.

ἐπ-αναφῡσάω poet. dazu aufspielen, *Περσικόν*.

ἐπ-αναχωρέω zurückkehren, sich zurückziehen, weichen, zurückweichen, zurückgehen, abziehen, den Rückmarsch antreten, auch mit *πάλιν* u. *εἰς τοὔμπαλιν, ἀπό, ἔκ τινος; ἐς, πρός* u. *ἐπί τι*. Dav.

ἐπαναχώρησις, *εως, ἡ* das Zurückweichen.

ἐπ-ανδιπλοΐζω poet. wiederholen (Konj.).

ἐπ-άνειμι (*pr. ind.* auch mit Futurbed.) u. **ἐπ-ανέρχομαι** *1.* hinaufgehen, landeinwärts ziehen, überh. wohin kommen, *ἔκ τινος, ἐπί τι*. *2.* zurückgehen, zurückkehren, *εἴς τι, ἔνθα … ἐγένετο* dahin wo. Im bes. **a.** in der Rede auf schon Gesagtes zurückkommen, *ἐπὶ τὸν πρότερον λόγον, ἔνθεν εἰς ταῦτα ἐξέβην*. **b.** tiefer eingehen auf etw., *τι, ἐπί τι*.

ἐπ-ανειπεῖν öffentlich versprechen, *τί τινι* aussetzen.

ἐπ-ανείρομαι *d. m.* ion. u. **ἐπ-ανερωτάω** wieder (be)fragen, abs. od. *τινά, τί, τινά τι*, mit folg. indir. Fragesatz.
F. *fut. ἐπανερήσομαι, aor. ἐπανηρόμην*.

ἐπ-ανέλκω (*-κύω*) sp. gegen etw. heranschleppen, *ναῦν*.

ἐπ-ανερεύγομαι *med.* poet. wieder ausbrechen.

ἐπ-ανέρχομαι s. *ἐπ-άνειμι*.

ἐπ-ανερωτάω s. *ἐπ-ανείρομαι*.

ἐπ-ανέχω sp. *1. tr.* noch dazu ertragen, *τί τινι* etw. zu etw. *2.* sich woran halten, sich stützen auf, *ἐπί τινι*.

ἐπ-ανήκω poet. wieder zurück(gekommen) sein.

ἐπ-ανθέω emporsprießen. *1.* erblühen, auch übertr. *2.* sich als Kruste ansetzen, abs. od. *τινί, ἐπί τινι*.

ἐπ-ανθίζω *1.* sp. wie mit Blumen schmücken, *τί τινι* etw. mit etw., aber auch *τινί τι* einem als Schmuck etw. auferlegen. *2.* poet. übertr. *κωκυτοῖς παιᾶνα* zieren mit, *πόνοισι γενεάν* belasten mit; *med.* sich beflecken mit, *τι*.

ἐπ-ανθορών, *pt. aor.* v. *ἐπ-ανθρῴσκω*, poet.

ἐπανθρακίδες, *ων, αἱ* auf Kohlen (*ἄνθραξ*) gebratene Fische.

ἐπ-ανίημι (auch *in tm.*) *1. tr.* **a.** einen auf jem. loslassen, hetzen auf, *τινά τινι*. **b.** loslassen, fahren lassen, aufgeben, *φόβον, τινί τι* erlassen. *2. intr.* nachlassen, aufhören, mit *pt.*, abs., im Preise fallen: *ἐπανῆκεν ὁ σῖτος D.*

ἐπ-ανισόω gleichmachen, ausgleichen, *τινὰς πρὸς ἀλλήλους*, *pass.* gleich werden, *τινί*.

ἐπ-ανίστημι *1. tr.* wieder erstehen lassen, wieder aufrichten, *τείχη*, *τινάς* aufstehen lassen, *τινί* gegen jem. *2. med.* mit *aor. 2* u. *pf. act.* **a.** sich nach jem. erheben. *b.* auf etw. treten, *ἐπί τινος*, *τινί* dagegen aufstehen, sich erheben gegen, *τῷ δήμῳ*, abs. *οἱ ἐπανεστεῶτες* Aufständische.

ἐπανιτέον, *adj. verb.* v. *ἐπ-άνειμι*, man muß zurückkommen.

ἐπ-άνοδος, *ου*, *ἡ* *1.* Hinaufzug, Rückzug, *ἔκ τινος εἴς τι*. *2.* Zusammenfassung (Rekapitulation), Schluß.

ἐπ-ανορθόω *1. act.* wieder aufrichten, aufhelfen, unterstützen, wieder gutmachen, *δύναμιν*, *σφαλλομένους πλεῖστα*, *ἁμάρτημα*. *2. med.* (das Seine) wieder herstellen.

F. mit doppeltem Augment, *ἐπηνώρθουν* usw., *adj. verb.* *ἐπανορθωτέος*. Dav.

ἐπανόρθωμα, *ατος*, *τό* } *1.* Wiederherstellung.
ἐπανόρθωσις, *εως*, *ἡ* } *2.* Verbesserung, *νόμων*, Belehrung, *ὑπέρ τινος* Verteidigung.

ἐπ-αντέλλω poet. = *ἐπ-ανατέλλω*.

ἐπ-άντης 2 (*ἄντα*) bergan, steil.

ἐπ-αντλέω hinzuschöpfen, einschöpfen, abs. u. *τί ἐπί τι*; *pass.* angefüllt, überschüttet werden.

ἐπ-άνω *adv.* *1.* oben darüber, oben, oberhalb, abs. u. *τινός*, *ἐν τοῖς ἐπάνω* im Frühern, Vorhergehenden. *2. NT* bei Zahlen abs. u. *τινός*: mehr als. Dav.

ἐπάνωθεν *adv.* *1.* vom Ort: von oben her, im Oberland, *ἡμῶν*. *2.* buk. zeitlich: *οἱ ἐπάνωθεν* Vorfahren.

ἐπ-άξιος 3 würdig, wert, abs. od. *τινός*, mit *inf.*; insbes. erwähnenswert. — *adv.* **-ίως** nach Verdienst, mit Recht.

ἐπ-αξιόω poet. *1.* für wert od. billig halten, mit *inf.* *2.* glauben, mit *acc. c. inf.*

ἐπ-αξόνιος 2 (*ἄξων*) buk. über der Achse.

ἐπαοιδή, *ῆς*, *ἡ* ep. ion. poet., zsgz. **ἐπῳδή** (*ἐπ-ᾄδω*) *1.* das Besprechen, Zauberspruch, Zaubergesang der Sirenen; im bes. **a.** Zaubermittel, um Freunde od. Geliebte an sich zu ziehen. *b.* Beschwichtigungslied. **c.** übertr. Zauber der Rede, liebevoller Mahnung. *2.* Weihegesang der persischen Magier.

ἐπαοιδία, *ας*, *ἡ* sp. = dem vorigen.

ἐπ-απειλέω dazu, obendrein drohen, androhen, abs. u. *τινί*, *τινί τι*, mit *inf.*, *εἰ μὴ ποιήσαιεν ταῦτα*, *pass.* *πρὸς σοῦ τὰ δεῖν' ἐκεῖν' ἐπηπειλημένοι* von dir so schrecklich bedroht.

ἐπ-αποδύομαι *med.* poet. sp. sich dagegen (zum Kampf) ausziehen, *τινί* sich rüsten gegen.

ἐπ-αποθνήσκω nach jem. (*τινί*) sterben.

ἐπ-απόλλῡμι sp. noch dazu verlieren.

ἐπ-απολογέομαι *med.* sp. als zweiter Verteidiger sprechen (zweifelhafte La.).

ἐπ-αποπνίγομαι *pass.* poet. dabei ersticken.

ἐπ-απορέω sp. eine weitere Frage stellen, *πρός τινα* an jem.

ἐπ-αποστέλλω *1.* gegen einen abschicken. *2.* sp. als Nachfolger schicken.

ἐπ-άπτω ion. = *ἐφ-άπτω*.

ἐπ-ᾱρά, *ᾶς*, *ἡ* ep., ion. **-ρή,** Verwünschung.

ἐπ-αράομαι *med.*, ion. **-έομαι** *1.* herbeiwünschen, herabflehen; *τίνα … τόνδ' ἐπαράσω λόγον;* was für einen Wunsch sprachst du da aus? *S*, *inf.* *2.* einem Böses anwünschen, jem. verwünschen, verfluchen, *τινί*, *τινί τι*, *εἰ* einen Fluch darauf setzen, wenn.

ἐπ-αραρίσκω ep. *1. tr.* anfügen, *τί τινι*. *2. intr.* angefügt, daran sein.

F. *tr. aor. 1 ἐπῆρσα*, *intr. plqpf. 3 sg. ἐπαρήρει*.

ἐπ-αράσσω, att. **-ττω,** daraufschmettern, zuschlagen, *θύραν*.

ἐπ-άρᾱτος 2 verflucht, *ἐπάρατον ποιεῖσθαί τινα* jem. verfluchen, *ὃ ἐπάρατον ἦν μὴ οἰκεῖν* es war durch einen Fluch untersagt *Th.*

ἐπ-άργεμος 2 (*ἄργεμα* weißer Fleck auf dem Auge) poet. sp. blind; übertr. dunkel, undeutlich.

ἐπ-άργυρος 2 ion. sp. silberbelegt.

ἐπ-άρδω sp. bewässern, übertr. *ἀρεταῖς τὴν ψυχήν*.

ἐπ-ᾱρή ep. ion. = *ἐπ-αρά*.

ἐπ-αρήγω (auch *in tm.*) beistehen, helfen, abs. u. *τινί*.

ἐπ-αρήρει s. *ἐπ-αραρίσκω*.

ἐπ-αρίστερος 2 eig. links; sp. übertr. linkisch, ungeeignet.

ἐπ-άριτοι, *ων*, *οἱ* ein auserwähltes stehendes Bundesheer der Arkader, nach der Schlacht bei Leuktra errichtet.

ἐπάρκεια, *ας*, *ἡ* sp. } (*ἐπαρκής*) Unterstützung,
ἐπάρκεσις, *εως*, *ἡ* poet. } Hilfe.

ἐπ-αρκέω *1. intr.* ausreichend sein, ausreichen, in Kraft bleiben, *τινί* jem. Unterhalt gewähren. *2. tr.* **a.** aushelfen, unter die Arme greifen, *τινί*, selten *τινά* od. abs., womit? *τινί*, *τινί τι* u. *τινί τινος* einem v. etw. mitteilen. *b.* abhelfen, *τινί τι* einem etw. abwehren, verhindern, mit *μή* u. *inf.*

F. *fut. ἐπαρκέσω* usw. Dazu

ἐπαρκής 2 sp. ausreichend, *τινί* zu etw.

ἐπαρκούντως, *adv.* v. *pt. pr.* v. *ἐπ-αρκέω*, poet. genügend, *τινί* für jem.

ἐπ-άρουρος 2 (*ἄρουρα*) ep. auf dem Lande lebend; *subst.* *ὁ* Ackerknecht.

ἐπ-αρτάω *1. act.* darüberhängen, aufhängen, übertr. *φόβον τινί* einem Furcht machen. *2. pass.* daran hangen, *ἐπήρτηται φόβος* droht *D.*

ἐπ-αρτής 2 (W. *αρ*, *ἀραρίσκω*) ep. gerüstet, bereit.

ἐπ-αρτῡ́ω u. **-ῡ́νω** (auch *in tm.*) ep. *1.* daran befestigen. *2.* übertr. zufügen, verhängen, *πῆμα*.

ἐπαρχ(ε)ία, *ας*, *ἡ* (*ἔπ-αρχος*) sp. *NT* Amt des Statthalters, Gebiet, Provinz. Dav.

ἐπαρχικός 3 sp. aus der Provinz; *subst.* *ὁ* Provinzler.

ἔπ-αρχος, *ου*, *ὁ* *1.* Vorgesetzter, Befehlshaber, *νεῶν*. *2.* sp. = lat. *praefectus*, z. B. *ἔπαρχος τῆς αὐλῆς* *praefectus praetorio*.

ἐπ-άρχω *1. act.* noch dazu herrschen. **a.** über ein erobertes Land, *χώρας*. *b.* seine Herrschaft auch über andere ausdehnen, *ἄλλου ἔθνους*. **c.** Statthalter sein. *2. med.* ep. die heilige Handlung beginnen, *δεπάεσσιν* aus den Bechern das erste spenden.

ἐπ-αρωγή, *ῆς*, *ἡ* sp. Hilfe, Beistand, *τινός* gegen etw.

ἐπ-αρωγός, *οῦ*, *ὁ* ep. poet. Helfer, Beistand.

ἐπ-ασκέω *1.* kunstvoll daran arbeiten, verzieren, schmücken, *τί τινι* etw. mit etw. *2.* etw. (aus)üben, *τέχνην*, *μνήμην* das Andenken an die Vergangenheit durch schriftliche Aufzeichnung bewahren, *τισὶν ἐκ παλαιοῦ ἐπήσκηται* ist bei manchen üblich.

ἐπ-ασσύτερος 3 (*ἐπ-αν-συτό-τερος, *comp.* v. ἐπ-άν-συτος, ἐπ-ανασεύομαι) ep. dicht gedrängt, rasch aufeinanderfolgend, meist *pl.* Dav.

ἐπασσυτερο-τριβής 2 poet. schnell nacheinander treffend.

ἐπ-ᾴσσω s. ἐπ-αΐσσω.

ἐπᾳστέον, *adj. verb.* v. ἐπ-ᾴδω, man muß zusingen.

ἐπ-αυγάζομαι *med.* poet. bestrahlen, beleuchten.

ἐπ-αυδάομαι *med.* poet. anrufen, τινά.

ἐπ-αυθᾱδιάζομαι (-δίζομαι) *med.* sp. noch dazu trotzig sein.

ἐπ-αυλέω *1.* sp. dazu blasen, τινί bei etw. *2.* poet. auf der Flöte vorspielen, τινί τι.

ἐπ-αυλίζομαι *d. m.*, mit *aor. med.* u. *pass.*, dabei im Felde liegen, πόλει lagern bei, abs. biwakieren.

ἐπαύλιον, ου, τό sp. Landgütchen. *demin.* v.

ἔπ-αυλις, εως, ἡ (αὖλις) *1.* ion. Behausung, Gehöft, Ansiedlung. *2.* milit. Fachausdruck: **Quartier,** ἔπαυλιν ποιεῖσθαι sein Quartier aufschlagen.

ἔπ-αυλος, ον, ὁ (αὐλή) ep. poet. Hofanbau, **Stall,** γᾶς ἔπαυλα Wohnstätten.

F. *pl.* ἔπαυλοι u. ἔπαυλα.

ἐπ-αυξάνω u. **ἐπ-αύξω** noch dazu vermehren, fördern, πατρίδα, *pass.* mächtig werden.

ἐπ-αύξη, ης, ἡ } Vergrößerung.
ἐπαύξησις, εως, ἡ (ἐπ-αυξάνω) } Vergrößerung.

ἐπαύρεσις, εως, ἡ (ἐπ-αυρίσκω) Nutznießung, **Genuß,** Gewinn, **Vorteil,** ταχείας τὰς ἐπαυρέσεις καὶ πρὸς τὸ τερπνὸν ποιεῖσθαι rasch und auf sinnliches Vergnügen bedacht genießen.

ἐπ-αύριον *adv.* (auf) morgen; ἡ ἐπαύριον (*sc.* ἡμέρα) der folgende Tag *NT.*

ἐπ-αυρίσκω ep. poet. *1. act.* **a.** berühren, streifen, verletzen, abs. u. τί, τινός. **b.** teilhaftig werden, genießen, abs., τινός. *2. med.* **a.** teilhaben, Genuß od. Schaden von etw. haben, τινός. **b.** τί etw. erlangen, sich zuziehen.

F. *aor. inf.* ep. ἐπαυρέμεν u. ἐπαυρεῖν, *med. fut.* ἐπαυρήσομαι, *aor. 2* ἐπηυρόμην (*aor. 1. 2 sg.* ἐπηύρω poet.), *inf.* ἐπαυρέσθαι.

ἐπ-αϋτέω poet. dazu schreien.

ἐπ-αυχένιος 2 poet. auf dem Hals (αὐχήν) od. Nacken liegend.

ἐπ-αυχέω poet. *1.* womit großtun, τινί. *2.* mit *inf.* vertrauen, hoffen.

ἐπ-αΰω poet. dabei schreien, τινί bei etw.

ἐπ-αφαυαίνομαι *med.* poet. vertrocknen, γελῶν vor Lachen.

ἐπ-αφάω berühren, streicheln; *med.* τινός buk. Dav.

ἐπαφή, ῆς, ἡ *1.* Berührung, Betastung. *2.* Tastsinn.

ἐπ-αφίημι dagegen absenden, dagegen schleudern, τί τινι u. ἐπί τινα etw. auf jem.

Ἔπαφος, ου, ὁ S. des Zeus und der Io, griechischer Name des ägyptischen Apis.

Ἐπαφρᾶς, ᾶ, ὁ *NT* Christ in Kolossai.

ἐπ-αφρίζω sp. *NT* ausschäumen.

ἐπ-αφρόδῑτος 2 von Aphrodite begünstigt, liebreizend; τὸ ἐπαφρόδιτον Zauber, Reiz.

ἐπ-αφύσσω ep. dazu schöpfen.

F. *aor.* ἐπήφυσαν.

ἐπ-αχθής 2 (ἄχθος) lästig, **beschwerlich,** unangenehm, unbescheiden, τινί u. ἔς τινα; *subst.* τὸ ἐπαχθές das Gehässige, αὐτοῦ an ihm. — *adv.* **-θῶς.** Dav.

ἐπαχθίζω sp. belasten.

ἐπ-άχθομαι *med.* poet. Kummer empfinden, τινί über etw.

ἐπεάν ion. = ἐπάν.

ἐπ-εγγελάω darüber lachen, τινί u. κατά τινος jem. verspotten, verhöhnen.

ἐπ-εγγυάω als Bürgen stellen *Or.*

ἐπ-εγείρω *1. act.* **a.** aus dem Schlafe **wecken.** **b.** übertr. aufregen, **erregen:** τὸ κακόν, anfeuern, ermuntern, τινά. *2. pass.* u. *aor. 2 med.* erweckt werden, **aufwachen,** übertr. neu angefacht werden.

F. *aor. med.* ep. ἐπέγρετο, *pt.* ἐπεγρόμενος.

ἐπ-έγεντο poet. = ἐπ-εγένετο.

ἐπ-εγκαλέω noch dazu anklagen, τινί *Or.*

ἐπ-εγκάπτω poet. noch dazu verschlucken.

ἐπ-εγκελεύω poet. dazu ermuntern.

ἐπ-εγκεράννυμαι *med.* etw. in sich (τινί τι) aufnehmen.

ἐπ-εγχέω poet. noch dazu eingießen, ἄλλην ἐπ' ἄλλῃ (*sc.* κύλικα).

ἐπ-έδρη, ἡ ion. = ἐφ-έδρα.

ἐπ-έῃν ep. = ἐπῇν s. ἔπ-ειμι I.

ἐπεί *conj.* (aus ἐπί u. εἰ auf dieses, nach dem), die erste Silbe bei *H* öfter lang gemessen, dann folgt stets δή. *1.* zur Angabe der Zeit: **als, nachdem, da,** ἐπεὶ τάχιστα u. ἐπεὶ εὐθέως sobald als. Konstr. **a.** mit dem *ind.* **b.** mit dem *opt.* in *or. obl.* und zur Bezeichnung einer wiederholten Handlung in der Vergangenheit: **sooft als.** **c.** mit dem *cj.* in allgemeinen Sentenzen, fast stets mit ἄν od. κέ: **sobald als.** **d.** beim *inf.* in der *or. obl.*: ἐπεὶ μέντοι σφεῖς λέγειν *X.* *2.* zur Angabe eines Grundes: **da, weil,** bei fehlendem Vordersatz geradezu für γάρ, auch: **übrigens,** indes, in der Anrede ohne entsprechenden Hauptsatz *N 68,* ferner: **denn, denn auch,** bes. beim *imp.*, z. B. **ἐπεὶ ὅρα** denn sieh, ἐπεὶ δίδαξον. *3.* Verbindungen: bei *H* **ἐπεί τοι** da doch, **ἐπεί γε** da ja, **ἐπεὶ ἄρ** u. **ἐπεί ῥα** da nun, als nun, sobald als, **ἐπεὶ δή** nachdem, sobald einmal, **ἐπεί νυ** weil bekanntermaßen, **ἐπεί περ** da eben, **ἐπεὶ οὖν** wenn einmal; in Prosa noch: **ἐπεὶ καί** da ja auch, **ἐπεὶ εἰ** denn wenn, **ἐπεί γε μήν** da ja nun aber, ep. u. ion. **ἐπεί τε** = ἐπειδή. Bei Dichtern ἐπεί öfter nachgestellt.

ἐπείγω (ἐπί u. W. εἰγ, vgl. ai. ῑj treibt) *I. act* u. *pass.* *1. tr.* **a.** drücken, drängen, bedrängen, τινά. **b.** treiben, beschleunigen, τί. *2. intr.* drängen, andringen, eilen, τὰ ἐπείγοντα dringliche Geschäfte.

II. med. *1.* eilen, heranstürmen, **ἐπειγόμενος** als *adj.* eilend, hastig, δρόμῳ, abs. od. mit *inf.* od. *pt.*, ἐπί, εἰς u. πρός τι, οἴκαδε. *2.* sich sehnen nach, τινός, *inf.*, περί τινος. *3.* etw. beschleunigen, γάμον, πλοῦν.

F. *impf.* ἤπειγον, ep. ἔπειγον, *aor.* ἤπειξα, *fut. med.* ἐπείξομαι, *aor. pass.* ἠπείχθην.

ἐπειδ-ἄν *conj.* (aus ἐπειδὴ ἄν) mit *cj.* und zwar *aor.* (= lat. *fut. ex.*) nachdem, sobald als, beim *pr.* wenn, während, ἐπειδὰν τάχιστα sobald als.

ἐπει-δή *conj.* (bei *H* noch getrennt) *1.* von der Zeit: nachdem einmal, da denn, mit *ind.* od. in *or. obl.* und bei wiederholter Handlung mit *opt.*: sooft. *2.* zur Angabe eines Grundes: **weil einmal,** da ja.

ἐπειδή *γε* weil ja, **ἐπειδὴ καί** da auch, **ἐπειδή γε καί** da ja auch.

ἐπειδή-περ *conj. NT* da nun einmal.

ἐπ-εῖδον (*NT* auch *ἐφ-εῖδον*), *aor. 2* zu *ἐφ-οράω*.

ἐπειή ep. = *ἐπεὶ ἤ* da ja.

ἐπ-εικάζω ion. poet. noch dazu vermuten, *ὡς* (*ὅσ' S*) *ἐπεικάσαι* (*-άζειν*) wie zu vermuten, vermutlich.

ἐπεικτέος 3, *adj. verb.* v. *ἐπείγω*, den man antreiben muß.

I. ἔπ-ειμι (*εἰμί*)

> *1.* daran, dabei, darüber, darauf sein od. liegen.
> *2.* von der Zeit: übrig sein od. bleiben, bevorstehen.
> *3.* darüber, außerdem sein, noch dazu kommen.
> *4.* stattfinden, möglich sein.

1. abs. u. *τινί, ἐπί, ἔν τινι, ἐπί τινος*; vorgesetzt sein, vorstehen, *τινί*. ***2.*** *ἐπεσσόμενοι ἄνθρωποι* künftige Menschen. ***3.*** *ἐπί τινι*. ***4.*** (öfter *ἔπι* st. *ἔπεστι*) *νέμεσις, Ταραντίνων οὐκ ἐπέην ἀριθμός Her.*

F. ep.: *impf. 1 sg. ἐπέην, 3 sg. ἐπῆεν 3 pl. ἔπεσαν, fut. ἐπέσσεται.*

II. ἔπ-ειμι (*εἶμι*), im *pr.* oft mit Futurbed. ***1.*** herangehen, hinzugehen, sich nähern, besuchen, *ὁ ἐπιών* der gerade dazu kommt, der erste beste, *τινί* od. *τινά*. Im bes. ***a.*** feindlich drauf losgehen, angreifen, abs. od. *τινί, τινά, ἐπί* u. *πρός τινα, οἱ ἐπιόντες* Angreifer, *ὡς ἐπιών* um anzurücken. ***b.*** auftreten, vom Redner od. Tänzer. ***c.*** (eine Menge) durchgehen, durchwandern, übertr. mustern, *χώρους, στράτευμα, ἐπιὼν τῇ μνήμῃ ἕκαστα* überdenkend. ***d.*** in den Sinn kommen, anwandeln, einfallen, *τινί* (selten *τινά*) mit *inf.*, von Sachen: sich einstellen, einreißen. ***2.*** von der Zeit: herannahen, bevorstehen, folgen, *ὁ ἐπιών* Nachfolger, *ἡ ἐπιοῦσα* (*sc. ἡμέρα*) der folgende Tag *NT*, *εἰς τὴν ἐπιοῦσαν ἕω* auf morgen, *τοὐπιόν* u. *τὰ δ' ἐπιόντα* Zukunft.

F. ep.: *impf. 3 sg. ἐπήιεν, pl. ἤισαν, ἐπῇσαν, fut. ἐπιείσομαι, aor. ἐπιεισάμην.*

ἐπ-είνυμαι ion. = *ἐφ-έννυμαι* anziehen.

ἔπειξις, *εως, ἡ* (*ἐπείγω*) sp. das Betreiben, Beschleunigung.

Ἐπειοί, *ῶν, οἱ* Bewohner von Nordelis.

Ἐπειός, *οῦ, ὁ* Erbauer des hölzernen trojanischen Pferdes.

ἐπεί-περ *conj.* da ja doch, weil doch einmal, mit *ind.* od. *opt.* (Attraktion des Modus).

ἐπ-εῖπον *def. aor.* dazusagen, hinzufügen, abs. u. *τί, ψόγον τινί* jem. schmähen.

ἐπ-είρομαι *d. m.* noch dazu fragen, weiter fragen, befragen, *τινά, τινά τι* u. *περί τινος*, auch mit indir. Fragesatz. Im bes. ***a.*** das Orakel befragen. ***b.*** das Volk befragen.

F. *pr.* u. *impf.* nur ion., *fut. ἐπερήσομαι*, ion. *ἐπειρήσομαι, aor. ἐπηρόμην, inf. ἐπερέσθαι.*

ἐπ-ειρύω u. **ἐπ-ειρωτάω** s. *ἐπ-ερύω* u. *ἐπ-ερωτάω*.

ἐπ-εισάγω ***1.*** *act.* u. *pass.* noch dazu einführen, *οἱ ἐπεισαχθέντες* später aufgenommene Bürger. ***2.*** *med.* für sich od. bei sich einführen. Dav.

ἐπεισαγωγή, *ῆς, ἡ* ***1.*** Einlaßort. ***2.*** *NT* Einführung. Dav.

ἐπεισαγώγιμος 2 von auswärts eingeführt; *τὰ ἐπεισαγώγιμα* eingeführte Waren.

ἐπείσακτος (*ἐπ-εισάγω*) von auswärts eingeführt, fremd.

ἐπ-εισβαίνω hineingehen, heineinsteigen, *εἴς τι*.

ἐπ-εισβάλλω ***1.*** *tr.* noch dazu hineinwerfen, *τί τινι*. ***2.*** *intr.* einen neuen Einfall machen.

ἐπεισβάτης, *ου, ὁ* (*ἐπ-εισβαίνω*) poet. der noch dazu einsteigt, überzähliger Schiffspassagier.

ἐπ-είσειμι u. **ἐπ-εισέρχομαι** ***1.*** von Personen: noch dazu hereingehen od. kommen, *ἡ ἐπεισελθοῦσα* Stiefmutter, in etw. hineinstürmen, gegen jem. nachrücken, abs. u. *τινί*, noch dazu auf die Bühne kommen. ***2.*** von Sachen: eingeführt werden, über jem. kommen *NT*, zustoßen, *τινί*.

ἐπ-εισκυκλέω sp. dazu hineinrollen, *pass.* dazu hineinkommen (La. *ἐπ-εισκαλέω* dazu hineinrufen, dazu einführen).

ἐπ-εισκωμάζω unter Tanz und Musik einziehen, stürmisch eindringen.

ἐπεισόδιος 2 (*ἐπ-είσοδος*) sp. von außen hinzukommend, fremdartig, eingeschoben; **τὸ ἐπεισόδιον** der dialogische Teil zwischen Chorliedern, Auftritt, Akt. Dav.

ἐπεισοδιόω sp. als Episode einschieben.

ἐπεισοδιώδης 2 (*εἶδος*) sp. mit Episoden versehen.

ἐπ-είσοδος, *ου, ἡ* poet. sp. Dazwischenkunft.

ἐπ-εισπαίω sp. noch dazu hineinstürmen.

ἐπ-εισπηδάω dazu od. hinterher hineinspringen.

ἐπ-εισπίπτω dazu einbrechen, *τινί* jem. überfallen.

ἐπ-εισπλέω noch dazu heransegeln, zum Angriff hineinfahren.

ἐπ-εισρέω sp. noch dazu hineinströmen, *εἴς τι*.

ἐπ-εισφέρω ***1.*** *act.* noch dazu hineintragen, *τινί* in etw., *pass. τὸ ἐπεισφερόμενον πρᾶγμα* dazwischenkommender Vorfall. ***2.*** *med.* für sich anführen od. beibringen, *τεκμήρια*.

ἐπ-εισφρέω noch dazu hineinlassen, *τινά τινι* jem. in etw.

F. *aor. ἐπεισέφρησα, pf. ἐπεισέφρηκα*; *aor. med. inf. ἐπεισφρέσθαι.*

ἔπ-ειτα *adv.* (*εἶτα*), ion. **ἔπειτεν,** in Krasis **κἄπειτα** ***1.*** alsdann, hierauf, darnach, bei Aufzählungen nach *πρῶτον* (*μέν*) folgt *ἔπειτα* (*δέ*), ferner, weiter, sodann. Mit Artikel *ὁ ἔπειτα* der spätere, *ὁ ἔπειτα χρόνος* Folgezeit, *εἰς τὸν ἔπειτα χρόνον* für die Zukunft, *οἱ ἔπειτα* Nachkommen, *τὸ ἔπειτα* Zukunft, *ἐν τῷ ἔπειτα* in der Folgezeit, *ἐκ τοῦ ποτὲ εἰς τὸ ἔπειτα*. ***2.*** im Nachsatz oft nur zur Hervorhebung: dann. ***3.*** demnach, also, und doch, trotzdem, bes. nach Partizipien und in Fragesätzen.

ἐπεί τε s. *ἐπεί* am Ende.

ἐπ-εκβαίνω ***1.*** hernach aussteigen oder landen, nachfolgen, abs. u. *ἔς τι*. ***2.*** herauskommen, herbeikommen.

ἐπ-εκβοηθέω ***1.*** zur Hilfe herauseilen od. herbeieilen. ***2.*** entgegeneilen.

ἐπ-εκδιδάσκω noch dazu lehren, weiter auseinandersetzen, *τί* od. *ὡς*.

ἐπ-εκδιηγέομαι *d. m.* noch dazu erklären.

ἐπεκδρομή, *ῆς, ἡ* (*ἐπ-εκτρέχω*) Ausfall, Streifzug.

ἐπ-έκεινα *adv.* (= *ἐπ' ἐκεῖνα sc. μέρη*) ***1.*** jenseits, darüber hinaus, abs. *οἱ ἐκ τοῦ ἐπέκεινα* die jenseiti-

gen, *τὰ ἐπέκεινά τινος* an der entgegengesetzten Seite von, *τὸ ἐπέκεινα* die jenseitige Gegend, *ἐν τῷ ἐπέκεινα* (*τινός*) jenseits, hinter jem. *2.* von der Zeit: früher, *ἐν τοῖς ἐπέκεινα χρόνοις*.

ἐπ-εκέκλετο s. *ἐπι-κέλομαι*.

ἐπ-έκερσε s. *ἐπι-κείρω*.

ἐπ-εκθέω rasch herauslaufen, einen Ausfall machen, abs. u. *ἐς τινα*.

ἐπ-έκλωσα s. *ἐπι-κλώθω*.

ἐπ-εκπίνω poet. dazu austrinken.

ἐπ-εκπλέω gegen den Feind auslaufen.

ἐπ-έκπλους, *ου, ὁ*, zsgz. aus *-οος*, das Auslaufen der Flotte gegen den Feind.

ἐπέκτασις, *εως, ἡ* sp. Dehnung eines Wortes. Von

ἐπ-εκτείνω ausdehnen sp.; *med.* sich ausstrecken, *τινί* nach etw. *NT*.

ἐπ-εκτρέχω rasch hervordringen, ausfallen, *τινί* u. *ἐς τινα* gegen jem.

ἐπ-εκφέρω sp. dazu hervorbringen.

ἐπ-εκχωρέω poet. darnach ausrücken.

ἐπέλασις, *εως, ἡ* sp. (Reiter)angriff. Von

ἐπ-ελαύνω (auch *in tm.*, s. *ἐλαύνω*) *I. tr.* *1.* darübertreiben, daraufttreiben, *ἁμάξας*; im bes. **a.** vom Metall: darüberschmieden, *χαλκόν*. **b.** übertr. *ὅρκον τινί* (wie eine Fessel) einen Eid auferlegen. *2.* entgegentreiben, *ἵππον, στρατιάν* d. h. entgegensprengen, entgegenziehen.

II. scheinbar *intr.* (erg. *στρατιάν* usw.) anrücken, abs. u. *τινί, ἐπί τι, περί τι* in die Gegend von, *ἐρήμην* eine Wüste durchziehen.

ἐπ-ελαφρύνω sp. erleichtern, *τινί τι*.

ἐπ-ελέγχω poet. entstellen.

ἐπ-έλησε s. *ἐπι-λήθω*.

ἐπ-έλκω ion. s. *ἐφ-ελκύω*.

ἐπ-ελπίζω *1.* hoffen machen, *τινά* jem. Hoffnung einflößen, *ὡς*. *2.* zugleich hoffen, *τί* od. *inf.*, *ὡς*, sich Hoffnung machen auf etw. (*τινί*).

ἐπ-έλπομαι *d. m.*, ep. *ἐπι-έλπομαι*, dazu, dabei hoffen, *τί* od. mit *inf. fut.*

ἐπ-εμβαίνω *1.* darauftreten, hinaufgehen, hineingehen, hinzugehen, *τινί, τινός* auf etw., *med. ἐπεμβάσει* (dor.) *πόδ' εἴς τι* mit dem Fuß treten auf *E*, *τί* betreten, ep. *pt. pf.* **ἐπεμβεβαώς** stehend auf (*τινός*). *2.* übertr. **a.** mit u. ohne *ποδί* mit Füßen treten, mißhandeln, *τινί, κατά τινος*. **b.** *τῷ καιρῷ* sich zunutze machen.

ἐπ-εμβάλλω *1. tr.* noch dazu daraufwerfen od. hineinwerfen, *τί*, einschieben (Schaltmonat), *στόμιά τινι* jem. mit seinem Rachen drohen, übertr. *γῆς σωτῆρα τῷ λόγῳ* sich als des Landes Retter antragen. *2. intr.* noch außerdem einströmen.

F. (s. *βάλλω*), *adj. verb. ἐπεμβλητέον*.

ἐπ-εμβάτης, *ου, ὁ* poet. Aufgestiegener, Reiter.

ἐπ-εμπηδάω poet. wieder daraufspringen, *τινί*.

ἐπ-εμπίπτω poet. sp. hineinstürmen, *τήνδε βάσιν τινί* mit solchen Schritten in etw.; übertr. sich werfen auf, sich anstrengen.

ἐπ-εναρίζω poet. noch dazu töten.

ἐπ-ενδίδωμι poet. noch dazu geben, *τρίτην* (*sc. πληγήν*) *τινί*.

ἐπ-ένδυμα, *ατος, τό* sp. Oberkleid.

ἐπ-ενδύνω ion. u. **ἐπ-ενδύομαι** sp. sich (*sibi*) darüber (*ἐπί τι*) od. noch dazu (*τινί*) etw. anziehen. Dav.

ἐπενδύτης, *ου, ὁ* poet. sp. *NT* Oberkleid, Überwurf.

ἐπ-ενεῖκαι ion. s. *ἐπι-φέρω*.

ἐπ-ενήνεον ep. s. *ἐπι-νηνέω*.

ἐπ-ενήνοθε, *3 sg.* eines alten *pf.* (von **ἀνέθω*) mit Präsensbed., ep. woran haften, abs. u. *τινά* jem. bedecken, umfließen.

ἐπ-ενθρῴσκω poet. daraufspringen, *τινί*, sich auf jem. stürzen, *ἐπί τινα*.

ἐπ-εντανύω ep. daranspannen, *ὑψόσε τι* straff in die Höhe ziehen.

ἐπ-εντείνω poet. sp. *1. tr.* darüberstrecken. *2. intr.* sich noch mehr anstrengen.

ἐπ-εντέλλω poet. noch dazu auftragen.

ἐπ-εντῡ́νομαι *med.* ep. poet. sich rüsten zu etw., *τί* od. *inf.* (bei *S Aias* 451 wird jetzt *ἐπευθύνοντ'* gelesen).

ἐπ-εντῡ́ω ep. ausrüsten, zurecht machen, anschirren, *ἵππους*.

ἐπ-εξάγω *1.* dagegen herausführen, anrücken lassen, abs. *2.* scheinbar *intr.* die Schlachtlinie erweitern (erg. *τὴν τάξιν*), *τῷ πλῷ πρὸς τὴν γῆν* hinfahren. Dav.

ἐπεξαγωγή, *ῆς, ἡ* weitere Ausdehnung, *τοῦ κέρως*.

ἐπ-εξαμαρτάνω noch mehr fehlen.

F. *adj. verb. ἐπεξαμαρτητέον*.

ἐπ-έξειμι u. **ἐπ-εξέρχομαι** *1.* **a.** gegen jem. feindlich ausrücken, ins Feld ziehen, abs. u. *ἔκ τινος*, gegen jem. *πρός τινα* u. *τινί ἐς μάχην*. **b.** jem. zu Leibe gehen, verfolgen, *τινί* u. *τινά, τί* etw. verfolgen, z. B. *δίκην, φόνον*; strafen, sich rächen, *τινί* an jem., *ὑπέρ τινος* wegen etw., ebenso *τινί*; gerichtlich belangen, verklagen, *τινί* (*τινά*) *τινος* jem. wegen etw., *δίκῃ* mit einem Prozeß. *2.* weiter gehen, *ἐπί τι* bis zu etw., *πρὸς τέλος, τί* etw. durchwandern. Übertr. **a.** etw. durchgehen, aufzählen, *τὰς χάριτας*. **b.** untersuchen (*τί*), (er)forschen, *περὶ ἑκάστου*. **c.** unternehmen, ausführen, *πᾶν* versuchen.

F. *pr. ἐπέξειμι* auch mit Futurbed., *impf. ἐπεξῄειν, ἐπεξῄεισθα*, ion. *3 pl. ἐπεξῄισαν*.

ἐπ-εξελαύνω gegen einen ausrücken lassen.

ἐπ-εξέλεγχος, *ου, ὁ* Nebenwiderlegung.

ἐπ-εξεργάζομαι *med.* *1.* noch dazu tun, *τί*. *2.* poet. *τινά* von neuem vernichten.

ἐπ-εξέρχομαι s. *ἐπ-έξειμι*.

ἐπ-εξέτασις, *εως, ἡ* wiederholte Musterung.

ἐπ-εξευρίσκω ion. sp. noch dazu erfinden, *τί*.

ἐπ-εξηγέομαι *med.* sp. ausführlich erzählen.

ἐπ-εξῆς ion. = *ἐφ-εξῆς*.

ἐπ-εξιακχάζω poet. zujauchzen.

ἐπεξόδια, *ων, τά* (eig. *adj.*, zu erg. *ἱερά*) Opfer vor oder beim Ausmarsch gegen den Feind. Von

ἐπ-έξοδος, *ου, ἡ* Ausmarsch, Auszug, *πρός τινα*.

ἐπ-έοικα ep. poet. sp. *1.* persönl. eig. ähnlich sehen, vereinbar sein mit, gefallen, *ὅστις οἱ τ' ἐπέοικεν* der ihm recht ist; *pt. ἐπεικώς* (*ἐπεοικώς* poet. sp.) **a.** gleich, vergleichbar. **b.** geziemend, billig, *τινί*. *2.* unpersönl. mit *plqpf. ἐπεῴκει* es ist passend, ziemt sich, mit *acc. c. inf.*, *dat. c. inf.*

ἐπέπιθμεν, ἐπέπληγον s. *πείθω* u. *πλήσσω*.

ἐπ-έπλως s. *ἐπι-πλέω*.

ἐπεπόνθει u. **ἐπέπταρε** s. *πάσχω* u. *ἐπι-πταίρω*.
ἐπ-έπτατο s. *ἐπι-πέτομαι*.
ἐπέπυστο s. *πυνθάνομαι*.
ἐπ-έπω ion. = *ἐφ-έπω*.
ἐπ-έραστος 2 sp. geliebt, liebenswürdig.
ἐπ-εργάζομαι *med.* *1.* widerrechtlich bebauen, *τὰ τοῦ γείτονος*, bes. heiligen geweihten Boden. *2.* (noch dazu) bebauen; *ὁ ἐπεργαζόμενος* Landmann. Dav.
ἐπεργασία, *ας, ἡ* *1.* widerrechtliche Bestellung fremden Ackers. *2.* gegenseitiges Recht, im Nachbarstaate Ländereien zu bebauen.
ἐπ-ερεθίζω sp. aufreizen.
ἐπ-ερείδω ep. poet. sp. *1. act.* *a. tr.* auf etw. (*εἴς τι*) stützen, stemmen, in etw. stoßen, *φάλαγγά τινι* entgegenstellen, *ἵνα* hineinlegen. *b. intr.* sich gegen jem. (*τινί*) anstemmen. *2. med.* sich worauf (*τινί*) stützen.
F. *aor.* *ἐπέρεισα*.
ἐπ-ερέομαι sp. = *ἐπ-είρομαι*.
ἐπ-ερεύγομαι *pass.* sp. sich dagegen ergießen.
ἐπ-ερέφω ep. unter Dach bringen, fertig bauen, *τί*.
ἐπ-ερήσομαι, -ερέσθαι s. *ἐπ-είρομαι*.
ἐπ-ερρώσαντο s. *ἐπι-ρρώομαι*.
ἐπ-ερύω, ion. **ἐπ-ειρύω** *1. act.* ep. heranziehen, hinaufziehen, *τί τινι* etw. mit etw., darauf errichten: *στήλην*. *2. med.* ion. sich etw. (*τί*) überwerfen.
F. *aor.* *ἐπέρυσα*, ep. *ἐπέρυσσα*.
ἐπ-έρχομαι *med.* *1.* herankommen, herbeikommen, herzukommen, von Personen wie von Zuständen und der Zeit, zu jem. *τινί, τινά* (dies auch: überraschen), *ἐπί τινα*, an einen Ort: *τί, ἔς τι, ἐνθάδε, ὁπόσε*. Im bes. *a.* feindlich auf jem. losgehen, *τινί* u. *πρός τινα*, überfallen, angreifen, *τί* einfallen in. *b.* anwandeln, überkommen, einfallen, *τινά* u. *τινί* jem., mit *inf.*, auch unpers. mit *inf.* *c.* bevorstehen, nahen, *ὧραι, ἡ ἐσύστερον ἐπελθοῦσα γυνή* (zweite Frau). *d.* in etw. (*εἴς τι*) versetzt werden, geraten. *e.* auftreten, sich an jem. (*τινί* u. *ἐπί τινα*) wenden. *2.* etw. begehen, durchwandern, durchziehen, *Λιβύην*, von Flüssen: durchströmen, überschwemmen; übertr. *a.* auseinandersetzen, *τινί τι* jem. etw. *b.* ausführen, *τί*.
F. (s. *ἔρχομαι*), ep.: *fut.* *ἐπελεύσομαι*, *aor. 2* *ἐπήλυθον*.
ἐπ-ερωτάω, ion. **ἐπ-ειρωτάω (-έω),** dagegen, wieder fragen, befragen (bes. Volk, Orakel), abs. u. *τινά, τί, τινά τι* u. *περί τινος*, indir. Fragesatz (*NT* auch fordern). Dav.
ἐπερώτημα, *ατος, τό*, ion. **ἐπειρώτημα,** (An)-frage, *NT* Forderung und
ἐπερώτησις, *εως, ἡ*, ion. **ἐπειρώτησις,** Befragung, Erkundigung, *τῶν χρησμῶν* nach.
ἐπ-εσ- s. unter *ἐπ-εισ-*.
ἔπ-εσαν s. *ἔπ-ειμι* I.
ἐπεσβολίη, *ης, ἡ* ep. Wortschwall, *pl.* geschwätzige Reden. Von
ἐπεσ-βόλος 2 (*ἔπος* u. W. *βαλ*) ep. Worte hinwerfend, schwatzend.
ἐπ-εσθίω dazu essen, *τί τινι* etw. zu etw.
ἐπ-έσπε s. *ἐφ-έπω*, **ἐπ-έσσεται** ep. s. *ἔπ-ειμι* I.
ἐπ-έσσυται s. *ἐπι-σσεύω*, **ἐπ-εστραμμένος** s. *ἐπι-στρέφω*, **ἐπ-έσχεθον** s. *ἐπ-έχω*.

ἐπ-έτειος 2 u. 3, ion. **ἐπέτεος** (*ἔτος*) *1.* jährlich; übertr. *ἐπέτειος τὴν φύσιν* jährlich seine Natur ändernd, wetterwendisch. *2.* ein Jahr dauernd od. giltig.
ἐπέτης, *ου, ὁ* (*ἕπομαι*) poet. Nachfolger, Diener.
ἐπ-ετήσιος 2 (*ἔτος*) ep. sp. das Jahr hindurch dauernd, jährlich.
ἐπ-έτοσσε, *aor.* ohne *pr.*, dor. zufällig daraufstoßen, [*τινά* poet.
F. *pt.* *ἐπιτόσσαις*.
ἕπευ, *imp.* v. *ἕπομαι*, ion.
ἐπ-ευθύνω poet. verwalten, *χεῖρα* die Hand erheben, wohin richten.
ἐπ-ευρίσκω ion. = *ἐφ-ευρίσκω*.
ἐπ-ευφημέω ep. poet. sp. *1.* Beifall rufen, abs., mit *inf.* frommen Sinnes zureden. *2.* Worte von guter Vorbedeutung dazu (*τινί*) sagen, *ὕμνους* Gesang dazu anstimmen, *παιᾶνα ... Διὸς κόρην* mit Gesang dazu preisen.
Ἐπ-ευφρᾱτίδιος 2 sp. am Euphrat gelegen od. wohnend.
ἐπευχή, *ῆς, ἡ* Gebet, Gelübde. Von
ἐπ-εύχομαι *d. m.* *1.* dazu wünschen, zur Gottheit flehen. *a.* beten, *τινί* zu jem., mit *inf.*, *τί* erflehen, *τινί τι*, mit *acc.* des Inh.: *λιτάς* ein Gebet sprechen. *b.* Schlimmes wünschen, verwünschen, verfluchen, abs., *τινί τι*, *inf.* *2.* sich rühmen, prahlen, *τινί* über od. mit etw., *τί τι* etw. als etw. rühmen, mit *inf.*
F. *augm.* *ἐπηυ-* u. *ἐπευ-*.
ἐπ-ευωνίζω sp. wohlfeil machen, *ἐπευωνίζοντα πωλεῖν* wohlfeil verkaufen.
ἔπεφνον s. **φένω*, **ἐπέφραδον** s. *φράζω*.
ἐπέφῡκον ep. = *ἐπεφύκεσαν*.
ἐπ-έχραον s. *ἐπι-χραύω*, **ἐπ-εχεύατο** s. *ἐπι-χέω*.
ἐπ-έχω, Nbf. **ἐπ-ίσχω**

A. act.	*I. tr.*	*1.* daraufhaben, daranhaben od. halten, hinhalten, reichen.
		2. anhalten, zurückhalten, einstellen, verzögern.
		3. innehaben, in der Gewalt haben, einnehmen.
	II. intr.	*1.* innehalten, zögern, warten.
		2. darauf loshalten, anrücken.
		3. anhalten, herrschen.
B. med.		*1.* ansetzen.
		2. sich wohin halten, zielen.
		3. sich (*sibi*) etw. zuhalten.

A. I. 1. *τί, τί τινι*, richten auf, hinlenken: *τόξον σκοπῷ* u. *νόημά τινι, τὴν διάνοιαν ἐπί τινι*; *τινά* jem. gegenüberhaben, ihm gegenüberstehen. *2.* *ῥέεθρα, τινά τινος* hindern an etw., *inf.* mit *ὥστε*, mit *μή*, *pass.* *πᾶσαι γὰρ ἐπώχατο* (*sc.* *πύλαι*) waren verschlossen *H.* *3.* *ὁπόσσον ἐπέσχε πῦρ* *H*, *τὴν Ἀσίαν, ἡ ὀπώρη ... Κυρηναίους ἐπέχει* beschäftigt *Her.*

II. 1. *δύο ἡμέρας*, mit *inf.*, *τινός* abstehen von, abs. an sich halten, mit folg. *ἤν, ἔστ' ἄν, ἕως, μέχρι τοσούτου ἕως, ἐπισχὼν ὀλίγον χρόνον* nach kurzer Zeit. *2.* von Reitern, Schiffen usw., *τινί, ἐπί* u. *κατά τινα, ἐπί τινι, πρός τι*; mit zu erg. *τὸν νοῦν* seine Aufmerksamkeit richten, *ἐπί τινα* auf jem. *3.* *ἐπὶ πλεῖστον μέρος τῆς γῆς* weithin auf, *νὺξ ἐπέσχε* kam heran *Plut.*

B. 1. (von einem Trinkgefäß) *τί*. *2.* ep. *3.* *τὰ ὦτα*.

F. *fut.* ἐφέξω u. ἐπισχήσω, aor. ἐπέσχον, *imp.* ἐπίσχες, *inf.* ἐπισχεῖν, poet. ἐπέσχεθον, *plqpf. pass. 3 pl.* ep. ἐπώχατο.

ἐπ-ηβάω ion. = ἐφ-ηβάω.

ἐπ-ήβολος 2 (*ἄβολος mit *a cop.*, vgl. ἀβολέω begegnen) ep. teilhaftig, τινός, ἐπήβολον γίγνεσθαι erlangen.

ἐπ-ηγκενίδες, ων, αἱ (ἀγκών?) ep. über die Schiffsrippen geschlagene Bretter, Schiffsplanken.

ἐπηγορέω (*ἐπ-ήγορος) ion. gegen jem. sprechen, τινί τι jem etw. vorwerfen.

ἐπ-ῆεν ep. s. ἔπ-ειμι I.

ἐπ-ηετανός 2 (ἐπί u. αἰϜέ *instrum.* v. ἀεί, zum Suffix τανο vgl. ai. *sanātánas* immerwährend, lat. *annotinus*) ep. poet. für immer reichend, immerwährend, reichlich; *neutr. sg.* als *adv.* beständig.

ἐπ-ήιεν ep. s. ἔπ-ειμι II., **ἐπ-ῆκαν** ion. s. ἐφ-ίημι.

ἐπήκοος 2 (ἐπ-ακούω) *1.* hörend, abs. u. τινός, τινί. *2.* im *neutr.* vom Ort, wo man hören od. gehört werden kann, εἰς ἐπήκοον auf Hörweite, ἐξ ἐπηκόου vernehmlich, ἐς τὸ ἐπηκοώτατον τοῦ οὐρανοῦ an den Ort des Himmels, wo man am besten hören konnte, παρά τινος gehört, erhört von.

ἐπηλυγάζομαι (ἐπ-ήλυξ) *med. 1.* das Seinige verdunkeln, verdecken, τινί τι etw. durch etw. *2.* sich verstecken, τινά hinter jem.

ἐπ-ήλυθον ep. s. ἐπ-έρχομαι.

ἐπ-ῆλυξ, υγος, ὁ, ἡ (ἠλύγη Dunkelheit) poet. überschattend, verbergend.

ἔπ-ηλυς, υδος, ὁ, ἡ u. **ἐπηλύτης,** ου, ὁ (ἐπ-ήλυθον) *1. adj.* herankommend, herannahend, eingewandert, fremd. *2. subst.* Ankömmling, Fremdling.

ἐπηλυσίη, ης, ἡ (zu Ἠλύσιον?) ion. poet. Bezauberung, Behexung.

ἐπ-ημοιβός 2 (ἀμείβω) ep. abwechselnd. *1.* übereinanderschiebbar, ὀχῆες. *2.* zum Wechseln, χιτῶνες.

ἐπ-ημύω (*in tm.*) ep. sich senken, dabei nicken.

ἐπήν (aus ἐπεὶ ἄν) s. ἐπάν.

ἐπ-ηπύω ep. Beifall zurufen, zujauchzen, τινί.

ἐπ-ήρατος 2 (ἐράω) ep. poet. *1.* geliebt, angenehm, erwünscht. *2.* lieblich, anmutig.

ἐπηρεάζω *1.* drohen, bedrohen, τινί. *2.* übermütig behandeln, mißhandeln, schaden, τινί, εἴς τινα, τινός, τινά. Von

ἐπ-ήρεια, ας, ἡ (aus *ἐπ-ηρεσια, *ἔρος, vgl. ἐρεσχηλέω) Bedrohung, böswillige Absicht, Beleidigung, κατ' ἐπήρειαν in drohender, schroffer Weise.

ἐπ-ηρεμέω sp. darnach ausruhen, τινί.

ἐπ-ήρετμος 2 (ἐρετμόν) ep. *1.* am Ruder, ἑταῖροι. *2.* mit Rudern versehen, νῆες.

ἐπ-ηρεφής 2 (ἐρέφω) ep. überdachend, überhängend.

ἐπ-ήρης 2 (ἐρετ-μόν) sp. mit Rudern ausgerüstet.

ἐπ-ῆρσε s. ἐπ-αραρίσκω, **ἐπ-ῇσαν** s. ἔπ-ειμι II.

ἐπητής 2 ep. wohlwollend, verständig.

ἐπ-ήτριμος 2 (ἤτριον) ep. eig. wie die Fäden eines Gewebes, dichtgedrängt, scharenweise.

ἐπητύς, ύος, ἡ (ἐπητής) ep. Wohlwollen, Freundlichkeit.

ἐπ-ηχέω poet. *1.* wider-, entgegentönen. *2.* aufschreien.

ἐπί (vgl. ai. *ápi*, lat. *ob*), ἔπι betont, wenn es hinter dem von ihm regierten Worte steht, wenn es *adv.* ist od. = ἔπεστι.

A. adv. darauf, dabei, dazu.
B. praep.
I. mit *gen.*
1. bei Ortsbestimmungen auf die Frage wo?
a. auf, an, bei, in, in der Nähe.
b. bei Verben der Bewegung zur Angabe der Richtung: auf ... hin, nach ... zu.
2. zeitlich: bei, während, unter, zur Zeit von.
3. kausal.
a. zur Angabe von Ursache u. Zweck: nach, von, durch.
b. zur Bezeichnung einer Leitung: bei, über.
c. distributiv: zu.
II. mit *dat.*
1. räumlich: auf, bei, an.
2. zeitlich: bei, an.
3. kausal.
a. zur Angabe der Vorsteherschaft od. Abhängigkeit.
b. einer Bedingung, eines Preises.
c. des Grundes od. Zweckes.
III. mit *acc.*
1. räumlich: auf, nach, gegen, zu.
2. von der Zeit: bis zu.
3. kausal.

A. ἐπὶ δέ hernach, außerdem, dazu noch.

B. I. 1. a. ἐν οὐρανῷ καὶ ἐπὶ γῆς *NT*, bei Zeitwörtern der Ruhe, εἶναι, μένειν, καθῆσθαι, ἑστάναι, κατακεῖσθαι u. ä., z. B. ἐπ' ἀκροτάτης κορυφῆς ἥμενον, ἐπὶ στρατοπέδου μένειν im Lager, ἐφ' ἡσυχίας μένειν. **b.** ἀπιέναι ἐπ' Ἰωνίας, ἐπὶ κλίνης βεβλημένος u. ἐρχόμενος ἐπὶ τῶν νεφελῶν *NT*, übertr. ἐπὶ σφέων αὐτῶν βαλόμενοι nahmen die Sache auf sich selbst *Her* (vgl. εὐχὴν ἔχοντες ἐφ' ἑαυτῶν sie hatten ein Gelübte auf sich *NT*). **2.** ἐπὶ προτέρων ἀνθρώπων, ἐφ' ἡμῶν, ἐπὶ Κλαυδίου unter der Regierung des Kl. *NT*, ἐπ' εἰρήνης zur Friedenszeit, ἐπὶ δείπνου. **3. a.** ἐπὶ τούτου ... οὔνυμα θέσθαι nach diesem benennen, ἐπὶ τῆς ἀληθείας καὶ τοῦ πράγματος in Wahrheit u. Wirklichkeit. **b.** τὸν ἐπὶ τοῦ κοιτῶνος *NT*, ἐπὶ πολλῶν σε καταστήσω *NT*. **c.** ἐπὶ τεττάρων zu vier Mann, vier Mann hoch, ἐφ' ἑαυτῶν für sich, ἐπὶ φάλαγγος in Schlachtlinie, ἐπὶ κέρως in Kolonne; hinsichtlich: ἐπὶ τῶν ἀδελφῶν; ἐπὶ πεντήκοντα ἀσπίδων fünfzig Mann tief, ἐπὶ μιᾶς νεώς ein Schiff hinter dem andern; *adv.* ἐπ' ἴσης (*sc.* μοίρας) in gleicher Weise, dsgl. ἐξ ἴσου, ἐπ' ἀληθείας wahrhaftig *NT*, ἐπὶ καιροῦ nach den Umständen.

II. 1. κατέθηκεν ἐπὶ χθονί *H*, ἥλιος ἦν ἐπὶ δυσμαῖς, ἦν δὲ καὶ ἐπιγραφὴ ἐπ' αὐτῷ über seinem Haupte *NT*, nach: τὴν ἐπὶ τῇ νυκτὶ ἡμέραν, ἐπὶ τούτοις darnach. **2.** ἐπὶ νυκτί während der Nacht, solange es Nacht ist, ἐπ' ἡμέρῃ ἑκάστῃ. **3. a.** ἐπὶ σοί ἐστι es liegt in deiner Hand, οἱ ἐπὶ τούτοις ὄντες, ἐπ' αὐτῷ θέσθαι in seine Macht stellen. **b.** οὐκ ἐπὶ τῷ βίῳ παντί nicht für das ganze Leben, ἐπὶ τούτοις daraufhin, ἐφ' ᾧ u. ἐφ' ᾧτε (mit *acc. c. inf.*) unter der Bedingung daß. **c.** ἐπὶ φακῇ ἔσται τὸ δεῖπνον das Essen wird aus Linsen bestehen, καλεῖν τὸ παι-

δίον ἐπὶ τῷ ὀνόματι τοῦ πατρός nach dem Namen *NT*, *ἐπὶ σοὶ μάλα πολλὰ πάθον* deinetwegen *H*, nach Zeitwörtern der Gemütsstimmung, z. B. *χαλεπαίνειν*, *χαίρειν*, *θάμβος περιέσχεν αὐτὸν ἐπὶ τῇ ἄγρᾳ NT*, *μέγα φρονεῖν*, *θαυμάζειν*, *ὀγκοῦσθαι*, *ἐπαίρεσθαι*, *αἰσχύνεσθαι*, *καταφρονεῖν*, *ἀγάλλεσθαι*, *ἐκπλήττεσθαι*; *ἐπὶ θανάτῳ* zum Tode, *θύεσθαι ἐπὶ ἀφόδῳ* für den Abzug.

III. **1.** *κλίνειν ἐπὶ δόρυ* u. *ἐπὶ δεξιά* nach rechts hin, *ἐπ' ἀσπίδα* nach links, *ἀναχωρεῖν ἐπὶ πόδα* Schritt für Schritt; die Ausdehnung bezeichnend: *ἐπὶ πολλὰ στάδια* auf viele Stadien hin, *ἐπὶ πολύ* weithin, *ἐφ' ὅσον* soweit, *ἐπὶ πολλοὺς τεταγμένοι*; im feindlichen Sinn, **gegen, wider:** *ἐπὶ βασιλέα*; übertr. *βασιλεύειν ἐπὶ τινας* über ... hin *NT*. **2.** *ἐπὶ τρεῖς ἡμέρας* drei Tage hindurch, *ἐφ' ὅσον* solange *NT*, *ἐπὶ χρόνον NT* u. *ἐπί τι* eine Zeit lang, *ἐφ' ἱκανόν* u. *ἐπὶ πολύ* lange, *ἐπὶ πλεῖον* länger *NT*. **3.** *τρέπεσθαι ἐφ' ἁρπαγήν*; *adv.* *ἐπὶ τὸ αὐτό* zusammen *NT*, *ἐπὶ τρίς* dreimal, *ἐφ' ὅσον* insofern *NT*, *ἐπὶ πᾶν* im allgemeinen, *ἐπὶ τὸ πολύ* meistenteils, *τὸ ἐπὶ σφᾶς εἶναι* soviel auf sie ankäme.

ἔπι s. *ἐπί* (Anfang).

ἐπ-ιάλλω ep. poet. **zuschicken**, *τί τινι* anlegen, *ἔργα* anstiften.

F. *aor.* (auch *in tm.*) *ἐπίηλα*.

ἐπι-άλμενος ep. s. *ἐφ-άλλομαι*.

Ἐπιάλτης, *εω, ὁ* ion. = *Ἐφιάλτης*.

ἐπι-ανδάνω ep. = *ἐφ-ανδάνω*.

ἐπ-ιάχω (auch *in tm.*) ep. Beifall rufen, *τινί*, laut schreien, bes. beim Kampf.

F. *impf.* *ἐπίαχον*.

ἐπιβάθρα, *ας, ἡ* (*ἐπι-βαίνω*) sp. **Leiter,** Fallbrücke; übertr. ‚Sprungbrett', Staffel, Zugang, *τινός* zu etw.

ἐπίβαθρον, *ου, τό* ep. sp. eig. Mittel zum Aufsteigen, Fährgeld. Von

ἐπι-βαίνω

A. intr.	*1.* abs. **auftreten,** hinein-, hinaufsteigen.	
	2. mit *gen.*	
		a. betreten.
		b. hinaufsteigen.
		c. übertr. erreichen.
	3. mit *dat.*	
		a. besteigen.
		b. anrücken gegen, eindringen auf.
	4. mit *acc.* **betreten.**	
		a. durchziehen, hingehen zu.
		b. hinaufsteigen, besteigen.
B. tr.	*1.* hinaufsteigen od. **betreten lassen.**	
	2. übertr. erheben zu.	

A. **1.** den Fuß aufsetzen, auf einen Wagen, ein Schiff. **2. a.** *γαίης*, *ἐπὶ τινος*. **b.** *πύργων*, *λέκτρων*, *ἐπὶ νηός*. **c.** *τετταράκοντα ἐτῶν* ins vierzigste Jahr gehen, *ἀναιδείης* den Weg der Schamlosigkeit betreten, *εὐσεβίας*, *σοφίας* sich wenden zu, *τινός* auch: angreifen. **3. a.** *ναυσί*, *ἵππῳ*, *ἐπὶ πύργῳ*. **b.** *τῷ Ἀσσυρίῳ*. **4. a.** *Πιερίην*, *ἐπί τι*, übertr. *καιρόν* treffen, *τινά* angreifen. **b.** *νῶθ' ἵππων*, *ἐπὶ ἵππον*, *τὸν πόδα* (*acc.* d. Bez.) *τινί*.

B. **1.** *τινός* auf etw., *νευράν* aufziehen. **2.** *εὐκλεῖης*.

F. (s. *βαίνω*), ep.: *pr. inf.* *ἐπιβαινέμεν*, *aor. 2 cj. 1 pl.* *ἐπιβείομεν* (*-βῆομεν*), *inf.* *ἐπιβήμεναι*, *aor. mixtus med.* *ἐπεβήσετο*, *imp.* *ἐπιβήσεο*; *tr.*: *fut. inf.* *ἐπιβησέμεν*, *aor. ind.* *ἐπέβησα*, *cj. 1 pl.* *ἐπιβήσομεν*, *2 pl.* *ἐπιβήσετε*, *imp.* *ἐπίβησον*; poet. *imp. aor.* *ἐπίβα* = *ἐπίβηθι*.

ἐπι-βάλλω (auch *in tm.*).

A. act. I. tr.	*1.* daraufwerfen, **darauflegen.**	
	2. übertr. **auferlegen,** verhängen.	
II. intr.	*1.* sich wohin begeben, sich stürzen auf, **angreifen.**	
	2. sich an etw. machen.	
	3. zufallen, treffen.	
B. med.	*1.* **für sich auflegen.**	
	2. **sich verlegen auf,** sich machen an.	

A. *I.* **1.** abs. u. *τί τινι*, *ἐπί* u. *ἐς τι*, *ἱμάσθλην νόῳ* die Geißel mit Verstand handhaben, *σφραγῖδα* drükken auf, *χεῖρά τινι* u. *ἐπί τι* die Hand legen an etw. **2.** *τί τινι*, *ἀργύριον*, *θνητοῖς κακά*; zur Sprache bringen, erwähnen. *II.* **1.** *τί* wohin segeln, losgehen auf, *ἀφθαρσίᾳ* treffen auf, erreichen. **2.** *τοῖς κοινοῖς πράγμασι* *rem publicam capessere*, mit *inf.* sich daran machen etw. zu tun. **3.** *τινί*, auch *impers.* *ἐπιβάλλει μοι* es kommt mir zu, es gebührt mir, mit *acc. c. inf.*; **τὸ ἐπιβάλλον** der jem. **zufallende Teil.**

B. **1.** *ἐπὶ ταῖς νευραῖς*, *ἐπιβεβλημένοι τοξόται* schußfertige Bogenschützen, *πλόκον ἀνθέων* einen Kranz sich aufsetzen, übertr. *δουλείαν* auf sich nehmen; *κλήρους* für sich werfen. **2.** *τινός* darüber herfallen, mit *inf.* beabsichtigen.

ἐπι-βαρέω sp. *NT* belasten, belästigen (*τινί*).

ἐπίβασις, *εως, ἡ* (*ἐπι-βαίνω*) **1. Zugang,** *ἐπίβασιν ποιεῖσθαι ἐς τινα* beizukommen suchen, Angriff. **2. Weg** zu etw.

ἐπι-βάσκω (*causativ.* zu *ἐπι-βαίνω*) ep. hineinführen, bringen in etw. (*τινός*).

ἐπι-βαστάζω poet. darauf emporheben, *χερσὶν* auf den Händen.

ἐπιβατεύω **1.** den Fuß auf etw. setzen, betreten, *τινός*; übertr. **a.** sich versteigen zu, sich anmaßen, *τινός*. **b.** sich stützen auf etw., *τινός*. **c.** trachten nach etw. (*τινί*). **2.** *ἐπιβάτης* sein, als Seesoldat dienen, abs. u. *ἐπὶ νεώς* (*νηί*), *τινί* in obszöner Bed. *Ar.* Von

ἐπιβάτης, *ου, ὁ* (*ἐπι-βαίνω*) der etw. besteigt (Wagen, Elefanten); bes. **a.** ein Pferd: Reiter. **b.** ein Schiff: **Seesoldat, Schiffspassagier,** Seeoffizier. Dav.

ἐπιβατικός 3 sp. den Seesoldaten betreffend.

ἐπιβατός 3 u. 2 ersteigbar, zugänglich, *τινί* jem. od. etw.

ἐπί-βδᾱ, *ας, ἡ* (aus *ἐπι* u. **pd.-a*, schwächster Form der W. *ped* in *πούς*) poet. Tag nach dem Feste, Nachfeier.

ἐπι-βεβαιόω sp. dazu bekräftigen, bestätigen.

ἐπι-βείομεν, -βήομεν, -βήμεναι s. *ἐπι-βαίνω*.

ἐπιβήτωρ, *ορος, ὁ* (*ἐπι-βαίνω*) ep. Besteiger. **1.** *ἵππων* Wagenkämpfer. **2.** *συῶν* Bespringer.

ἐπι-βιβάζω besteigen lassen, bringen auf etw., *τινά τινι* u. *ἐπί τι*.

ἐπι-βιόω durchleben, erleben, *δύο ἔτη*, *διά τινος* während der Dauer von etw., *τινί* jem. überleben. **F.** *aor. 2 ἐπεβίων.*

ἐπι-βλέπω *1.* auf etw. od. jem. hinsehen, *εἴς τινα*, *ἐπί τι*, *τινί*, voll Neid auf etw. (*τινί*) sehen. *2. τί* aufmerksam betrachten. Dav.

ἐπίβλεψις, *εως*, *ἡ* sp. das Hinblicken.

ἐπίβλημα, *ατος*, *τό* (*ἐπι-βάλλω*) sp. Darübergebreitetes. *1. Βαβυλώνιον* babylonische **Decke**, Teppich. *2. NT* Flicklappen.

ἐπιβλής, *ῆτος*, *ὁ* (*ἐπι-βάλλω*) ep. eig. Daraufgelegtes, Vorgeschobenes, **Türriegel**.

ἐπι-βοάω *1. act.* **a.** zuschreien, **zurufen**, *τινί* mit *inf.* od. *ὅτι*, *τὸ Μύσιον* die schwermütige mysische Weise anstimmen, v. Jagdhund: bellen. **b.** *pass.* verschrieen werden, *τί* hinsichtlich etw. *2. med.* **a.** herbeirufen, zu Hilfe, **anrufen**, *τινά*. **b.** zuschreien, Beifall rufen, *τί* od. *inf.* **F.** *fut. med.* ion. *ἐπιβώσομαι.*

ἐπιβοήθεια, *ας*, *ἡ* Hilfeleistung, *τινί* für jem. Von

ἐπι-βοηθέω, ion. **-βωθέω,** zu Hilfe kommen od. eilen, **beistehen**, *τινί* jem., abs., *ἐπί* u. *πρός τινα* gegen jem.

ἐπιβόημα, *ατος*, *τό* (*ἐπι-βοάω*) Zuruf.

ἐπιβόησις, *εως*, *ἡ* sp. das Zurufen.

ἐπιβόητος 2 ausgeschrieen, verschrieen, *περί τινος* wegen etw.

ἐπιβολή, *ῆς*, *ἡ* (*ἐπι-βάλλω*) *I.* das Daraufwerfen. *1.* das Aufdrücken, *σημείων*, *χειρῶν σιδηρῶν* Entern. *2.* **Angriff**, Anschlag. *3.* **Entwurf, Plan**, Trachten, Streben, Kühnheit. *II.* Daraufgeworfenes. *1. πλίνθων* Schicht, Lage. *2.* Umwurf, Hülle. *3.* **Auflage, Abgabe**, Ordnungsstrafe, *ὀφλεῖν*.

ἐπι-βομβέω sp. dazu ein Getöse machen, *τυμπάνῳ* dazu die Pauke schlagen.

ἐπι-βόσκομαι *med.* poet. sp. sich nähren, *τινί* mit etw.

ἐπι-βουκόλος, *ου*, *ὁ* ep. (Unter)hirt, *βοῶν*.

ἐπιβούλευμα, *ατος*, *τό* | **ἐπιβούλευσις,** *εως*, *ἡ* (*ἐπι-βουλεύω*) **Nachstellung**, Anschlag.

ἐπιβουλευτής, *οῦ*, *ὁ* poet. Nachsteller. Von

ἐπι-βουλεύω *1. act.* u. *pass.* heimlich im Sinn haben, **vorhaben**. **a.** Böses vorhaben, hinterlistig anzetteln, etw. im Schilde führen, *τί* od. *inf.*, *τινί τι* etw. gegen jem.; *τινί* allein: jem. auflauern, nachstellen; *pass.* bedroht werden, unpersönl. konstr. od. persönl., *τὰ ἐπιβουλευόμενά τινι* Pläne gegen jem. **b.** im Sinn haben, **beabsichtigen**, hinarbeiten auf, *τί*, *τινί*, mit *inf.*, *ὅπως* abpassen, den Zeitpunkt wahrnehmen. *2. med.* bei sich überlegen, abs. **F.** *fut. med. ἐπιβουλεύσομαι* in pass. Bed.

ἐπι-βουλή, *ῆς*, *ἡ* geheimes Vorhaben, **Anschlag** gegen jem., *πρός τινα*, *ἐξ ἐπιβουλῆς εἶναι* ein trügerischer Versuch sein, *ἐξ* u. *μετὰ ἐπιβουλῆς* hinterlistigerweise.

ἐπιβουλία, *ας*, *ἡ* poet. = *ἐπιβουλή*.

ἐπί-βουλος 2 (*βουλή*) hinterlistig, abs. u. *τινί* gegen jem.

ἐπι-βραδύνω sp. noch länger zaudern.

ἐπι-βρέμω hineinbrausen. *1.* ep. brausend anfachen, *πῦρ*. *2.* poet. brausend ertönen lassen, *τί*; *med. δεινόν*.

ἐπι-βρέχω sp. anfeuchten, beregnen, bewässern.

ἐπιβρῑθής 2 poet. wuchtig lastend auf (*τινί*). Von

ἐπι-βρῑθω ep. poet. sp. *1.* schwer auf etw. lasten, wuchtig herabstürzen, *ὄμβρος*. *2.* übertr. andringen, (*ὧραι*) kräftig einwirken. **F.** *aor. cj. ἐπιβρίσῃ.*

ἐπι-βροντάω sp. dazu donnern. Dazu

ἐπιβρόντητος 2 poet. sinnbetäubt.

ἐπι-βρῡκω poet. zusammenbeißen, *ὀδόντα* mit zusammengebissenen Zähnen knirschen.

ἐπι-βρύχω poet. wie ein Löwe brüllen (andere: *ἐπι-βρύκω*).

ἐπι-βρύω buk. in Fülle hervorsprießen.

ἐπιβύστρα, *ας*, *ἡ* sp. Pfropfen. Von

ἐπι-βύω poet. zustopfen, verstopfen, *τὸ στόμα τινός*; *med.* sp. sich (*sibi*) verstopfen, *τί*.

ἐπι-βωθέω ion. = *ἐπι-βοηθέω*.

ἐπι-βώμιος 2 an od. auf dem Altar, *πῦρ* poet., *ἐπιβώμια ῥέζειν* Opfer bringen buk.

ἐπιβωμιοστατέω (**ἐπιβωμιο-στάτης*) poet. am Altar stehen (als Schutzflehender).

ἐπι-βώσομαι ion. = *ἐπι-βοήσομαι*.

ἐπι-βωστρέω buk. = *ἐπι-βοάω*.

ἐπι-βῶται buk. = *ἐπι-βοᾶται*.

ἐπι-βώτωρ, *ορος*, *ὁ* (*βόσκω*) ep. Hirt.

ἐπί-γαιος 2 ion. u. **ἐπί-γειος** 2 *1.* auf der Erde befindlich. *2.* irdisch, *ἐπίγειος ζωή*.

ἐπι-γαμβρεύω *NT* verschwägert sein, *τινά* ehelichen (nach Verwandtschaftsrecht).

ἐπι-γαμέω poet. sp. *1.* noch dazu heiraten, *τινί* nach jem., *ἡ ἐπιγαμηθεῖσα* zweite Frau. *2.* durch Heirat zubringen, *τέκνοις μητρυιάν*. Dav.

ἐπιγαμία, *ας*, *ἡ* *1.* wechselseitiges Heiraten aus einem Lande in ein anderes, das nur auf Grund besonderer Verträge möglich war. *2.* Verschwägerung.

ἐπί-γαμος 2 heiratsfähig.

ἐπι-γαυρόομαι *pass.* stolz sein, sich freuen, *τινί* über etw., mit *inf.*

ἐπι-γδουπέω ep. = **ἐπι-δουπέω** sp. dabei donnern lassen, dazu Lärm machen, *τινί* mit etw.

ἐπι-γείνομαι poet. = *ἐπι-γίγνομαι*.

ἐπί-γειος s. *ἐπί-γαιος*.

ἐπι-γελάω *1.* dabei lachen, dazu lachen, *ἐπιγελάσας* in Lachen ausbrechend. *2.* verspotten, *τινί*. **F.** *fut. ἐπιγελάσομαι.*

Ἐπι-γένης, *ους*, *ὁ* Schüler des Sokrates.

ἐπιγεννηματικός 3 (*ἐπιγέννημα*, *ἐπιγεννάω*) sp. aus etw. folgend; *subst. τό* Ergebnis.

ἐπι-γεραίρω beehren, belohnen, *τινά*.

ἐπι-γηθέω poet. sich worüber (*τινί*) freuen.

ἐπι-γίγνομαι *d. m.*, ion. **-γῑνομαι** *1.* dazu, nachgeboren werden, *τινί* nach einem, *οἱ ἐπιγιγνόμενοι* Nachkommen, *τὰ ἐπιγιγνόμενα* neue Gestaltungen. *2.* herankommen, hinzukommen, eintreten, *ἔαρος ὥρῃ*, feindlich überfallen, *τινί*.

ἐπι-γιγνώσκω, ion. **-γῑνώσκω** *1.* genau erkennen, bemerken, kennen lernen, *τί* od. *τινά*, mit *pt.* *ἐπέγνω μανίαις ψαύων τὸν θεόν* er erkannte, daß er im Wahnsinn den Gott anfuhr *S.* *2.* dazu ersinnen, beschließen, *τί*. *3. NT* in Ehren halten, *τινά*. **F.** (s. *γιγνώσκω*), ep. *3 pl. cj. aor. 2 act. ἐπιγνώωσι.*

ἐπι-γλωσσάομαι *d. m.* poet., att. **-ττάομαι,** Schmähreden ausstoßen, *τί τινος* gegen einen.

ἐπι-γνάμπτω ep. umbiegen, *δόρυ;* übertr. umstimmen, *κῆρ*.

ἐπι-γνάπτω sp. aufkratzen, aufputzen, *ἑαυτόν*.

ἐπι-γνώμων 2 *1.* einsichtig; *subst.* ὁ Schiedsrichter, Aufseher über die heiligen Ölbäume. *2.* buk. nachsichtig.

ἐπι-γνωρίζω anzeigen, mit *acc. c. inf.*

ἐπίγνωσις, *εως, ἡ* (*ἐπι-γιγνώσκω*) sp. *NT* genaue Kenntnis, *πατρός*, Erkenntnis.

ἐπι-γνῶσι *3 pl. cj. aor.* v. *ἐπι-γιγνώσκω*.

ἐπιγονή, *ῆς, ἡ* sp. *1.* Wachstum, Entfaltung. *2.* Nachwuchs, Nachkommenschaft.

ἐπίγονοι, *ων, οἱ* (*ἐπι-γίγνομαι*) Nachkommen; **Ἐπίγονοι,** *ων, οἱ* *1.* Nachkommen der sieben Helden vor Theben. *2.* die persischen Jünglinge, die Alexander der Große makedonisch erziehen ließ.

ἐπιγουνίδιος 2 poet. auf den Knien sitzend od. liegend. Zu

ἐπι-γουνίς, *ίδος, ἡ* (*γόνυ*) ep. poet. Oberschenkel, Lende.

ἐπιγράβδην *adv.* (*ἐπι-γράφω*) ep. ritzend, oben streifend.

ἐπίγραμμα, *ατος, τό* *1.* **Inschrift, Aufschrift,** öfter in Versen. *2.* schriftlicher Strafantrag. *demin.* dav.

ἐπιγραμμάτιον, *ου, τό* sp. kleines Sinngedicht in einem Distichon.

ἐπιγραφή, *ῆς, ἡ* *1.* Aufschrift, Inschrift, Ruhm. *2.* nach dem Vermögen berechnete Kriegssteuer, Abschätzung des Vermögens *Or.* Von

ἐπι-γράφω *I. act.* u. *pass.* *1.* **streifen, ritzen,** *χρόα, τινά τι* jem. an etw., durch eingeritzte Merkmale bezeichnen, *τί* etw., *τινί* auf etw. *2.* **daraufschreiben, aufschreiben,** abs. u. *ἐπί τι, εἴς τι, τινί* jem. eine Inschrift setzen; (sich) etw. fest einprägen *NT*. *3.* gerichtl. Fachausdruck: **dazu-, einschreiben.** *a.* den Namen jmds. eintragen. *b.* die Strafe einschreiben, vom Kläger: in der Klageschrift die Strafe abschätzen, *τὰ ἐπιγεγραμμένα* abgeschätzte Strafsumme, vom Gesetzgeber: eine Strafe festsetzen, bestimmen, *τὸ ἐπιγραφὲν βλάβος*.

II. med. *1.* sich (*sibi*) daraufschreiben, daraufmalen, *ῥόπαλα* (auf die Schilde). *2.* sich (*se*) unterschreiben, *τινί* etw. unterzeichnen, *ἐπί τι*. *3.* sich (*sibi*) dazuschreiben, eintragen, *πολίτην* jem. als Bürger. *4.* sich etw. beilegen, *προσωνυμίαν*.

ἐπί-γρυπος 2 etw. eingebogen, krummschnäbelig.

ἐπι-δαίομαι *med.* poet. zuteilen, erteilen, *ὅρκον* einen Eid dazu leisten.

ἐπι-δακρύω poet. sp. dazu weinen, abs. u. *τινί*.

Ἐπίδαμνος, *ου, ἡ* Küstenstadt in Illyrien, j. Durazzo. — **Ἐπιδάμνιος,** *ου, ὁ* Einw.

ἐπί-δᾱμος 2 dor. = *ἐπί-δημος*.

ἐπι-δανείζω sp. *1. act.* noch dazu borgen. *2. med.* sich noch dazu borgen, übertr. *χρόνον*.

Ἐπίδαυρος, *ου, ἡ* argolische Stadt am Saronischen Meerbusen. — **Ἐπιδαύριοι,** *ων, οἱ* Einw. — *adj.* **Ἐπιδαύριος** 3; *ἡ* **Ἐπιδαυρία** Gebiet von Ep.

ἐπι-δαψιλεύομαι *d. m.* *1.* zum Überfluß gewähren, *τινί τι* jem. etw., *τινί τινος* jem. v. etw.; übertr. noch dazu tun, ausführlich beschreiben. *2.* sp. verschwenderisch leben.

ἐπι-δέδρομα *pf.* zu *ἐπι-τρέχω*.

ἐπι-δεής 2, ep. äol. ion. **ἐπι-δευής** 2 *1.* **bedürftig, ermangelnd,** abs. u. *τινός*. *2.* **geringer, nachstehend,** *τινός* an etw., *ἐπιδεὲς ἔχειν τινός* es fehlen lassen an. — *adv.* **-δεῶς** dürftig, mangelhaft.

ἐπίδειγμα, *ατος, τό* Aufgezeigtes, **Beweis,** Probe.

ἐπι-δείκνῡμι u. **ἐπιδεικνύω**

> *I. act.* u. *pass.*
> 1. **aufzeigen, vorzeigen, vorstellen.**
> 2. **beweisen, dartun.**
> 3. vorlegen, vortragen, **darstellen,** schildern.
>
> *II. med.*
> 1. etw. von sich zeigen, an den Tag legen.
> 2. = *act.* vorzeigen, schildern, vortragen, nachweisen.

I. *1.* *τί* u. *τί τινι, οἷς ἐκείνην ἐπιδεικνύειν ἑαυτῆς ὅσα καλῶς ἔχοι* sie zeige ihnen alle ihre Reize, soweit es der Anstand erlaube *X*, *τινά* jem. Gelegenheit geben sich auszuzeichnen. *2.* *τί, τινί τι,* mit folg. *ὡς, ὅτι,* mit *acc.* des *pt.*: *τινὰ φονέα ὄντα,* mit relat. Nebensatz: *οἵα εἴη ἡ ἀπορία X,* sich zeigen: *ἑαυτὸν ἐγκρατέστερον,* mit *nom. c. inf.*: *κινδυνεύσεις ἐπιδεῖξαι χρηστὸς εἶναι X*. *3.* *σοφίαν* u. *τραγῳδίαν*.

II. *1.* *ἔν τινι* an jem. eine Probe seiner Kunst geben, *τινὶ εἰς δικαιοσύνην* hinsichtlich der Gerechtigkeit, einen Vortrag, eine Prunkrede halten (*τινί*). *2.* *τί, ἔργῳ ὅτι,* mit *pt.*

F. *adj. verb.* *ἐπιδεικτέον*; *aor. 1* ion. *ἐπέδεξα*. Dazu

ἐπιδεικτικός 3 aufzeigend, prunkend, *τινός* mit etw., *λόγος* Prunkrede; *ἡ ἐπιδεικτική* (*sc. τέχνη*) das Prunken. — *adv.* **-κῶς** zum Prunk, *ἔχειν* prunken.

ἐπ-ιδεῖν *inf. aor. 2* zu *ἐφ-οράω*.

ἐπίδειξις, *εως, ἡ,* ion. **ἐπίδεξις,** *ιος* *1.* **das Zeigen,** Schaustellung, *τοῦτο ἐς ἐπίδεξιν ἀνθρώπων ἀπίκετο* das kam vor die Augen der Leute *Her*, *ἐπίδειξιν ποιεῖσθαι* seine Macht sehen lassen, *τινός* das Prunken mit etw.; in bes. *λόγων ἐπίδειξιν ποιεῖσθαι* od. allein *ἐπίδειξιν ποιεῖσθαι* eine Prunkrede halten. *2.* **Beweis, Probe,** *τινί* für jem., *ἐπίδειξιν ποιεῖσθαί τινι ὡς* jem. den Beweis liefern daß.

ἐπι-δειπνέω poet. zum Nachtisch essen.

ἐπι-δείπνιος 2 (*δεῖπνον*) sp. nach der Mahlzeit *ἀφῖγμαι*.

ἐπι-δέκατον, *ου, τό,* eig. *neutr.* v. *ἐπιδέκατος,* (erg. *μέρος*) je der zehnte Teil.

ἐπι-δέκομαι ion. = *ἐπι-δέχομαι*.

ἐπιδεκτικός 3 (*ἐπι-δέχομαι*) sp. fähig, geeignet anzunehmen, *τινός* etw.

ἐπι-δέμνιος 2 poet. auf dem Lager.

ἐπι-δέξια *adv.* (aus *ἐπὶ δεξιά*) ep. **rechtshin, zur Rechten;** davon **ἐπιδέξιος** 2 *1.* zur Rechten befindlich. *2.* übertr. **geschickt, gewandt,** *περί τι;* dazu wieder *adv.* **ἐπιδέξια.** Dav.

ἐπιδεξιότης, *ητος, ἡ* sp. Gewandtheit.

ἐπίδεξις ion. = *ἐπίδειξις*.

ἐπι-δέρκομαι *d. p.* ep. anblicken.

ἐπί-δεσμος, *ου, ὁ* poet. Binde, Bandage. Dav.

ἐπιδεσμο-χαρής 2 (*χαίρω*) sp. Binden liebend.

ἐπι-δεσπόζω poet. darüber herrschen, Herr od. Gebieter sein, über jem. *τινός* (*τινί*).

ἐπι-δευής 2 ep. äol. ion. = *ἐπι-δεής*.
ἐπι-δεύομαι *d. p.* ep., att. *ἐπι-δέομαι* *1.* ermangeln, bedürfen, entbehren, *τινός*. *2.* zurückstehen hinter jem., (*τινός*), in etw. (*τινός*), auch beide *gen.* verbunden.
ἐπι-δέχομαι *med.*, ion. *ἐπι-δέκομαι*, dazu auf- od. annehmen, *τινά*, *τί*, mit *inf.* gestatten.
I. **ἐπι-δέω** *1. act.* anbinden, verbinden, *ἐπιδεδεμένος τὰ τραύματα*. *2. med.* sich etw. anbinden, *ἐπί τι* an etw.
F. *fut.* *ἐπιδήσω* usw.
II. **ἐπι-δέω** noch dazu bedürfen, ermangeln, *τινός*; *impers.* **ἐπιδεῖ** es ist noch Mangel, *τινός* an etw.; *med.* s. *ἐπι-δεύομαι*.
ἐπί-δηλος 2 *1.* offenbar, deutlich, *τινί*. *2.* auffallend. *3.* ähnlich, *τινί*.
ἐπι-δημεύω ep. sich in der Stadt aufhalten.
ἐπιδημέω (*ἐπί-δημος*) *1.* in der Gemeinde, daheim bleiben, *ἐπί τινι*, *ἔν τινι*, in die Heimat zurückkommen, *νῦν ἐπιδημήσας*. *2.* sich als Fremder wo aufhalten, *ἔν τινι*, *εἴς τι* zugereist sein, *μυστηρίοις* beiwohnen. Dav.
ἐπιδήμησις, *εως*, *ἡ* Ankunft in einem fremden Lande, *εἴς τι*.
ἐπιδημία, *ας*, *ἡ* Aufenthalt an einem fremden Ort. Von
ἐπι-δήμιος 2 (*δῆμος*) ep. u. ion. in der Gemeinde. *1.* sp. einheimisch, *πόλεμος* Bürgerkrieg, mit *εἶναι* daheim sein. *2.* ion. als Fremder im Volk lebend, *τισίν* unter einigen.
ἐπι-δημιουργοί, *ῶν*, *οἱ* Aufsichtsbehörde für die *δημιουργοί*, d. h. die städtischen Behörden in dorischen Staaten, welche alljährlich von der Mutterstadt in die Kolonieen gesandt wurden.
ἐπί-δημος 2 poet., dor. **ἐπί-δᾶμος,** im Volk verbreitet, *φάτις*.
ἐπι-διαβαίνω *1.* nach einem andern übersetzen, *τινί*. *2.* dem Feind entgegen durch etw. hindurchgehen, *τάφρον*.
ἐπι-διαγιγνώσκω ion. von neuem prüfen.
ἐπι-διαιρέω *1. act.* sp. als freies Eigentum verteilen. *2. med.* ion. unter sich verteilen.
ἐπι-διακρίνω das entscheidende Urteil abgeben.
ἐπι-διαρρήγνυμαι *pass.* poet. dabei zerbersten. F. *aor.* *ἐπιδιερράγην*.
ἐπι-διατάσσομαι *med.* *NT* dazu, nachträglich verordnen.
ἐπι-διατείνω *intr.* sp. sich verbreiten.
ἐπι-διατίθεμαι *med.* sp. als Pfand niederlegen.
ἐπι-διαφέρομαι *pass.* später hinübergebracht werden, nachkommen.
ἐπι-διδάσκω noch dazu belehren, *τινά*.
ἐπι-δίδωμι (auch *in tm.*) *A. act.* *I. tr.* *1.* dazugeben, noch außerdem geben, *τί τινι*; im bes. als Aussteuer mitgeben, *τί τινι*. *2.* gern, willig hinzufügen, *τί τινι*, *τινός* von etw.; im bes. dem Staate eine freiwillige Beisteuer geben, abs. u. *τί*, *ἐκ τῶν ἰδίων*. *3.* hingeben, preisgeben, *αὐτὸς ἑαυτὸν ἐπέδωκε* erbot sich freiwillig. *II. intr.* zunehmen, Fortschritte machen, wachsen, gedeihen, gefördert werden, *τινί* durch etw., *πρός*, *εἰς*, *ἐπί τι*, *ἐπί τινος* an etw., *ἐς τὸ ἀγριώτερον* zu größerer Wut sich steigern, *ἐς τὸ μισεῖσθαι* den Haß gegen sich steigern, *ἐπὶ τὸ μεῖζον* an Größe zunehmen, *πρὸς ἀρετήν*.
B. med. *1.* für sich dazugeben, *θεούς* sich die Götter gegenseitig als Zeugen geben. *2.* beschenken. *3.* = *act. intr.*
ἐπι-δίζημαι *d. m.* ion u. **ἐπι-δίζομαι** buk. *1.* noch dazu suchen, verlangen. *2.* noch dazu erforschen.
ἐπι-δικάζω *1. act.* gerichtlich zuerkennen, *τινί τι*. *2. med.* sp. etw. beanspruchen, *τινός*. Dav.
ἐπιδικασία, *ας*, *ἡ* Rechtshandel um eine Erbschaft *Or.*
ἐπιδικάσιμος 2 sp. *1. act.* jmds. Recht vor Gericht vertretend, beistehend, *τινί*. *2. pass.* beansprucht.
ἐπί-δικος 2 vor Gericht beansprucht, streitig, *πρός τινα* mit jem.; *ἡ ἐπίδικος* Erbin, um deren Hand die nächsten Verwandten vor Gericht streiten *Or.*
ἐπι-δινέω ep. *1. act.* u. *pass.* umwirbeln, herumschwingen, *pass.* umherkreisen. *2. med.* etw. nach allen Seiten überlegen.
ἐπι-διορθόω sp. *NT* hernach in Ordnung bringen.
ἐπι-διπλοΐζω poet. verdoppeln, wiederholen.
ἐπι-διφριάς, *άδος*, *ἡ* (*δίφρος*) ep. Wagenbrüstung.
ἐπι-δίφριος 2 ep. sp. auf dem Wagen (*δίφρος*) befindlich, *δῶρα ἐπιδίφρια θεῖναι* auf den Wagen legen.
ἐπι-διώκω weiter verfolgen, nachsetzen, abs., *τινά*, auch mit *μέχρι* u. *ἀπό*.
ἐπί-δοξος 2 (*δόξα*) *1.* **a.** von Personen: von dem man meint, erwartet, fürchtet, mit *inf.* od. *pt.* durch vermutlich oder anscheinend zu übersetzen: *πολλοὶ ἐπίδοξοι τὠυτὸ τοῦτο πείσεσθαι* viele werden vermutlich dasselbe leiden *Her.* **b.** von Sachen: zu erwarten, wahrscheinlich. *2.* poet. berühmt.
ἐπιδόρπιος 2 buk. zum Nachtisch gehörig. Von
ἐπί-δορπον, *ου*, *τό* poet. Nachtisch.
ἐπιδόσιμος 2 sp. freiwillig hergegeben, *παρά τινος*. Von
ἐπίδοσις, *εως*, *ἡ* (*ἐπι-δίδωμι*) *1.* freiwilliger Beitrag, bes. für Staatszwecke. *2.* Steigerung, Ausdehnung, Zugabe, Zunahme, *ἐπίδοσιν λαμβάνω* einen Aufschwung nehmen.
ἐπι-δουπέω s. *ἐπι-γδουπέω*.
ἐπιδοχή, *ῆς*, *ἡ* (*ἐπι-δέχομαι*) spätere Aufnahme od. Annahme.
ἐπι-δραμεῖν s. *ἐπι-τρέχω*.
ἐπι-δράσσομαι *d. m.* sp., att. **-ττομαι,** nach etw. greifen, *τινός*.
ἐπιδρομή, *ῆς*, *ἡ* (*ἐπι-δραμεῖν*) *1.* Überfall, Angriff, *ἐξ ἐπιδρομῆς* infolge eines Überfalles, unerwartet. *2.* Ankerplatz.
ἐπίδρομος 2 (*ἐπι-δραμεῖν*) ep. poet. sp. *1.* berennbar, erstürmbar, poet. auch *act.*: angreifend. *2. subst.* ὁ Leine oben am Jagdnetz.
ἐπι-δύομαι *med.* ep. u. **ἐπιδύω** darüber untergehen. F. *imp.* *NT* *ἐπιδυέτω*, *inf. aor.* ep. *ἐπιδῦναι* (*in tm.*)
ἐπιείκεια, *ας*, *ἡ* (*ἐπι-εικής*) Schicklichkeit. *1.* Billigkeit, *κατ' ἐπιείκειαν* (im Gegensatz zum strengen Recht) nach Billigkeit, billigerweise. *2.* Milde, Nachsicht *NT*, daher personif. = lat. *Aequitas*. *3.* anständiger Wandel, Sittlichkeit.
Ἐπιείκ(ε)ια, *ας*, *ἡ* (*Ἐπιεικία*) ein Ort bei Sekyon.
ἐπι-είκελος 2 ep. ähnlich, gleich, vergleichbar, *τινί*.
ἐπι-εικής 2 (*εἰκών*, *εἰκός*) *1.* von Sachen: schicklich, gebührend, geziemend, angemessen; *τὸ ἐπιεικές* milde Gesinnung *NT*, *πρὸς τὸ ἐπιεικές* mit Milde, *παρὰ τὸ ἐπιεικές* gegen die Billigkeit; *neutr.* paren-

thetisch ὡς ἐπιεικές od. mit folg. *inf.* od. *acc. c. inf.* *2.* von Personen: *a.* geeignet, tüchtig. *b.* rechtlich, anständig, ordentlich, gentleman. *c.* wohlwollend, mild, brav, vortrefflich. *d.* angesehen, hochstehend. — *adv.* **-κῶς,** ion. **-κέως,** gehörig, sehr; einigermaßen, glimpflich, mild.

'Επιείκια (*'Επιεικία*) s. *'Επιείκεια.*

ἐπι-εικτός 2 (W. *Ϝεικ* siegen, lat. *vinco*, ahd. *wīgan* kämpfen) ep. nachgebend, stets mit Neg., also: unbezwinglich, unerträglich.

ἐπι-ειμένος *pt. pf. pass.* v. *ἐπι-έννυμι.*

ἐπι-είσομαι u. ä. s. *ἔπ-ειμι* II.

ἐπι-έλπομαι ep. = *ἐπ-έλπομαι.*

ἐπίελπτος 2 poet. gehofft, erwartet, möglich.

ἐπι-έννῡμι ep. poet. ion. = *ἐφ-έννυμι* *1. act.* darüberdecken, dazu anziehen, *τι*; *pt. pf. pass.* angetan, ausgerüstet mit, *ἀλκήν.* *2. med.* sich überziehen, sich überdecken, *τι*, übertr. *γῆν* begraben werden. **F.** *aor.* *ἐπίεσα*, ep. *ἐπίεσσα*, *med.* *ἐπιέσσαντο*, *pt. pf. pass.* *ἐπιειμένος.*

ἐπι-ζαρέω (W. *jo, ja* heftig sein, vgl. *ksl. jarŭ* heftig, hitzig) poet. andringen.

ἐπι-ζάφελος 2 (*ζαφελός* sp., *ζα* = *διά*, W. *φελ* schwellen) ep. heftig, hitzig. — *adv.* **-λῶς.**

ἐπι-ζάω, ion. **-ζώω,** dazu, noch länger leben.

ἐπι-ζεύγνῡμι u. **ἐπι-ζευγνύω** ion. poet. sp. anbinden, zusammenbinden, verbinden, *τί τινι* etw. mit etw. Im bes. *1.* *πώλοις ... ὄχον* bespannen mit. *2.* mathem. Fachbegriff: *εὐθεῖαν* (*sc.* *γραμμήν*) eine Grade ziehen od. legen (auch *med.*).

'Επι-ζεφύριοι, *ων*, *οἱ* eig. die gegen Abend Liegenden, *Λοκροί* die epizephyrischen Lokrer, in Unteritalien.

ἐπι-ζέω *1. intr.* ion. poet. sp. überkochen, überschäumen, *ἡ νεότης*, *τινί* in jem. *2. tr.* poet. heiß machen, erhitzen. **F.** *aor.* *ἐπέζεσε.*

ἐπί-ζηλος 2 poet. vielbeneidet.

ἐπι-ζήμιος 2 (*ζημία*) *1.* schädenbringend, nachteilig, *τινί.* *2.* der Strafe unterworfen, strafbar; *τὸ ἐπιζήμιον* = *ζημία.*

ἐπι-ζημιόω bestrafen, *τινά τινι* jem. mit etw.

ἐπι-ζητέω aufsuchen, vermissen, begehren, *τινά.*

ἐπι-ζώννῡμι unter dem Busen das Gewand gürten, *pt. pf. pass.* ion. sp. *ἐπεζω(σ)μένος*, abs., *τι* mit etw.

ἐπι-ζώω ion. = *ἐπι-ζάω.*

ἐπί-ηλε ep. s. *ἐπ-ιάλλω.*

ἐπ-ίημι ion. = *ἐφ-ίημι.*

ἐπι-ήνδανε ep. s. *ἐφ-ανδάνω.*

ἐπί-ηρα ep. u. poet., *neutr.* v. **ἐπίηρος** (andere *ἐπὶ ἦρα*, vgl. *ἐρύω*), *ἐπίηρα φέρειν τινί* einem Liebe erweisen, gefällig sein.

ἐπι-ήρανος 2 ep. poet. *1.* angenehm, wohltuend, behaglich. *2.* schützend, mächtig, *τινός.*

ἐπι-θαλάμιος 2 (*θάλαμος*) hochzeitlich sp.; *subst.* *ὁ* (*sc.* *ὕμνος*) Hochzeitslied buk.

ἐπι-θαλασσίδιος 2 u. 3, att. **-ττίδιος** | **ἐπι-θαλάσσιος** 2, att. **-ττιος** (*θάλασσα*, *θάλαττα*) am Meer gelegen, *χωρία* Küstenplätze, Seeplätze; *τὰ ἐπιθαλάσσια* Küstengegend.

ἐπι-θανάτιος 2 *1.* sp. zum Tode verurteilt. *2.* *NT* dem Tode nahe.

ἐπι-θάνατος 2 sp. dem Tode nahe, totkrank.

ἐπι-θαρρέω sp. sich auf etw. (*τινί*) verlassen.

ἐπι-θαρσῡ́νω ep. sp. aufmuntern, ermutigen.

ἐπι-θαυμάζω bewundern, *τι*, poet. belohnen, *τινά.*

ἐπι-θεάζω den Zorn der Götter auf jem. herabwünschen, verwünschen.

ἐπι-θειάζω *1.* die Götter anrufen, abs. u. *τοσαῦτα* mit so viel Worten, so; mit *inf.* u. *μή* jem. unter Anrufung der Götter beschwören, etw. nicht zu tun. *2.* ein göttliches Vorzeichen deuten. *3.* göttliches Ansehen, höhere Weihe geben, *τινί.* Dav.

ἐπιθειασμός, *οῦ*, *ὁ* Beschwörung (der Gottheit).

ἐπι-θεραπεύω willfährig sein, *τινά* gegen jem., *τί* für etw. wirken.

ἐπίθεσις, *εως*, *ἡ* *1.* (*ἐπι-τίθημι*) sp. *NT* das Darauflegen, *τῶν χειρῶν.* *2.* (*ἐπι-τίθεμαι*) Angriff, Überfall, *τινί* auf jem.

ἐπι-θεσπίζω *1.* ion. auf etw. sitzend (*τινί*) weissagen. *2.* sp. beistimmen, billigen (von Göttern und Orakeln), mit *inf.* Dav.

ἐπιθεσπισμός, *οῦ*, *ὁ* sp. Bestätigung od. Genehmigung durch ein Orakel.

ἐπιθετέον, *adj. verb.* v. *ἐπι-τίθημι* *1.* man muß auferlegen, *δίκην.* *2.* man muß etw. (*τινί*) angreifen.

ἐπιθέτης, *ου*, *ὁ* sp. Übeltäter, Nachsteller. Dav.

ἐπιθετικός 3 (*ἐπι-τίθεσθαι*) leicht od. mutig angreifend, unternehmend, abs. u. *τινί.*

ἐπίθετος 2 hinzugefügt. *1.* willkürlich, angemaßt, *ἐξουσία.* *2.* fremd, *ἑορταί*; *subst.* *τὸ ἐπίθετον* Adjektiv.

ἐπι-θέω ion. anlaufen gegen einen, nachlaufen.

ἐπιθεωρέω sp. betrachten, in Betracht ziehen, *τι.*

ἐπι-θήγω noch dazu schärfen, *ἐπιθυμίας.*

ἐπιθήκη, *ης*, *ἡ* (*ἐπι-τίθημι*) poet. Zugabe.

ἐπίθημα, *ατος*, *τό* (*ἐπι-τίθημι*) Daraufgelegtes. *1.* Deckel. *2.* Grabdenkmal. *3.* Aufsatz, Lanzenspitze. Dav.

ἐπιθηματουργία, *ας*, *ἡ* (W. *ἐργ*) Verfertigung von Deckeln.

ἐπι-θιγγάνω sp. anrühren, *τινός.*

ἐπι-θοάζω poet. am Altar als Hilfeflehender sitzen.

ἐπι-θολόω sp. beschmutzen.

ἐπι-θόρνυμαι *d. m.* sp. bespringen, *τινί.*

ἐπι-θορυβέω dabei lärmen, Beifall oder Mißfallen zu erkennen geben, abs. u. mit folg. *ὡς* u. *gen. abs.*

ἐπι-θρέξας s. *ἐπι-τρέχω.*

ἐπι-θρύπτω sp. abstumpfen, verweichlichen.

ἐπι-θρώσκω ep. poet. hinaufspringen, *τινός* in etw., *τινί* auf etw. (zur Verhöhnung) herumspringen.

ἐπι-θυμέω (*θυμός*) nach etw. Verlangen haben, streben, etw. verlangen, begehren, wünschen, *τινός* (*NT* *τι*), *gen.* des *inf.*, *inf.* allein, *acc. c. inf.*; *τινός* nach jem. verlangen, seine Freundschaft, seinen Umgang begehren; *subst.* **τὸ ἐπιθυμοῦν** Begierde, *τινός* nach etw. Dav.

ἐπιθῡ́μημα, *ατος*, *τό* *1.* Begehrtes. *2.* Begehren.

ἐπιθῡμητής, *οῦ*, *ὁ* Liebhaber, Freund, Schüler, *τινός.* Dav.

ἐπιθῡμητικός 3 begehrend, *τινός* etw.; *subst.* *τὸ ἐπιθυμητικόν* Begehrungsvermögen. — *adv.* **-κῶς:** *ἔχειν τινός* etw. begehren.

ἐπιθῡμητός 3 begehrt, begehrenswert.

ἐπιθῡμία, *ας, ἡ,* ion. **-ίη** (*ἐπι-θυμέω*) *1.* Begierde, Verlangen, *τινός* nach etw., od. *inf.*, *εἰς ἐπιθυμίαν τινὸς ἐλθεῖν* nach etw. Verlangen haben, *ἐπιθυμίαν τινὸς ἐμβάλλειν τινί, ἐμποιεῖν τινι εἴς τινα* einflößen. *2.* sinnlicher Trieb, *pl.* sinnliche Lüste, *αἱ περὶ τὸ σῶμα ἐπιθυμίαι.*

ἐπιθῡμίᾱμα, *ατος, τό* poet. Räucherwerk. Von

ἐπι-θῡμιάω sp. Weihrauch auf das Räucherbecken streuen, räuchern.

ἐπ-ιθῡ́νω poet. sp. (darauf)richten, hinlenken.

ἐπ-ιθῡ́ω (*ἰθύς*) ep. gerade auf etw. losstürmen od. stürzen.

ἐπι-θύω poet. *1.* nach etw. (*τινί*) opfern, sp. auch *med.* *2.* *τοῖς θεοῖς τι* darbringen.

ἐπι-θωρακίδιον, *ου, τό* sp. Gewand über dem Panzer.

ἐπι-θωρακίζομαι *med.* sich den Panzer anlegen.

ἐπι-θωῦσσω poet. zu etw. ertönen, zurufen (*τινί*).

ἐπι-ίστωρ, *ορος, ὁ* ep. Mitwisser, mitschuldig (*τινός*).

ἐπι-καθαιρέω vollends niederreißen, *τί.*

ἐπι-καθέζομαι *med.* poet. sich darauf setzen, *ἐπί τινι.*

ἐπι-καθεύδω sp. auf etw. (*τινί*) schlafen.

ἐπι-κάθημαι *med.*, ion. **-κάτημαι,** auf, in, vor etw. (*τινί*) sitzen od. liegen.

ἐπι-καθίζω *1. tr.* darauf setzen *NT*, *med.* für sich einsetzen, *φυλακήν.* *2. intr.* darauf sitzen, (*ἐπί*) *τινι*, übertr. sich legen (v. Affekten).

ἐπι-καθίστημι *1. act.* einsetzen über jem. od. etw., *τινὰ ἐπί τινι.* *2. med.* **a.** für sich einsetzen. *b.* außerdem noch davorlegen.

ἐπι-καινόω poet. ändern, erneuern.

ἐπι-καίνυμαι *d. m.* ep. ausgezeichnet sein, *τινί* durch etw.

F. *pf. ἐπικέκασμαι* (*in tm.*).

ἐπι-καίριος 2 (*καιρός*) zeitgemäß, bedeutend, tüchtig, tauglich, *τινός, πρός τι* zu etw., mit *inf.*, *οἱ ἐπικαίριοι* die Einflußreichsten, Befehlshaber im Heere, *οἱ θεραπεύεσθαι ἐπικαίριοι* die wiederhergestellt werden müssen, auf deren Wiederherstellung etw. ankommt.

ἐπί-καιρος 2 (*καιρός*) *1.* erwünscht, passend, vorteilhaft, *τινός* zu, für etw. *2.* vorteilhaft gelegen, *τὰ ἐπίκαιρα* günstiges Terrain, lebensgefährlich (von Körperstellen).

ἐπι-καίω, att. **-κάω** *1.* ep. (*in tm.*) darauf verbrennen, *τί τινι* etw. jem. zu Ehren. *2.* ion. auf der Oberfläche verbrennen, anbrennen.

ἐπι-καλαμάομαι *d. m.* (*κάλαμος*) sp. Nachlese halten.

ἐπι-καλέω *I. act.* u. *pass.* *1.* herbeirufen, herzurufen, anrufen, *θεόν, τινί* gegen jem. *2.* zurufen, benennen, einen Beinamen geben, *τινά τι*; *pass.* benannt sein, heißen, nach jem. *ἐπί τινος.* *3.* vorwerfen, zur Last legen, *τί τινι*, mit *inf.*, mit folg. *ὅτι*, *τὰ ἐπικαλεύμενα χρήματα* Schätze, die jem. vorgerückt werden.

II. med. *1.* zu sich herbeirufen, zu Hilfe rufen, *θεούς, σιωπῇ* in leisem Gebet anrufen, mit folg. *inf.*: *τὸν θάνατον ἐλθεῖν.* *2.* aufrufen, auffordern. **a.** zum Kampf herausfordern. *b.* vorfordern, vorladen (von den Ephoren). *c.* appellieren an jem. od. etw. (*acc.*), auch übertr. *σύνεσιν καὶ παιδείαν.*

ἐπικάλυμμα, *ατος, τό* sp. *NT* Decke, Deckmantel. Von

ἐπι-καλύπτω verhüllen, verbergen.

ἐπικαμπή, *ῆς, ἡ* (*ἐπι-κάμπτω*) Umbiegung, Einbiegung, Krümmung; milit. Fachausdruck: Haken (der Schlachtordnung).

ἐπικαμπής 2 sp. } gebogen, gekrümmt. Von
ἐπικάμπιος 2 sp.
ἐπικαμπύλος 2 poet.

ἐπι-κάμπτω einbiegen, umbiegen; bes. vom Heer: eine Schwenkung mit den Flügeln (Haken) machen, *ὡς εἰς κύκλωσιν.*

ἐπίκαρ, besser *ἐπὶ κάρ*, ep. kopfüber.

ἐπικαρπία, *ας, ἡ* Ertrag. Von

ἐπι-κάρπιος 2 (*καρπός*) sp. fruchtspendend.

ἐπι-κάρσιος 3 (*κάρ*) *1.* ep. kopfüber, vornübergeneigt, *νῆες.* *2.* ion. sp. in die Quere gerichtet, *ὁδός* Querweg, *τινός* schräg gegen etw.; *τὰ ἐπικάρσια* Querseiten.

Ἐπι-κάστη, *ης, ἡ* Mutter des Oidipus (zu *κέκασμαι*, s. *Ἰοκάστη*).

ἐπι-καταβαίνω noch dazu od. gegen einen herabziehen, abs. u. *ἐς, πρός τι.*

ἐπι-καταβάλλω herabwerfen, *τὰ ὦτα* hängen lassen.

ἐπι-κατάγομαι *pass.* noch dazu od. nach jem. landen.

ἐπι-καταδαρθάνω darüber einschlafen.

ἐπι-καταδέω sp. daranbinden, daraufbinden, *τί τινι* etw. an etw.

ἐπι-καταίρω sp. darüber herfallen, *τινί.*

ἐπι-κατακλύζω ion. noch dazu überschwemmen, *τί.*

ἐπι-κατακοιμάομαι *pass.*, ion. **-έομαι,** sich darauf schlafen legen, abs.

ἐπι-καταλαμβάνω überholen, einholen, *τινά.*

ἐπικαταλλαγή, *ῆς, ἡ* sp. Agio.

ἐπι-καταμένω noch länger verweilen.

ἐπι-καταπίπτω sp. darüber herfallen.

ἐπι-κατάρᾱτος 2 *NT* verflucht.

ἐπι-καταρρέω ion. sp. darauf niedersinken, *τινί.*

ἐπι-καταρρήγνυμαι *pass.* sp. darüber herabstürzen.

ἐπι-καταρριπτέω hinterdrein, noch dazu herabstürzen, *τινά.*

ἐπι-κατασφάζω u. **-σφάττω** ion. sp. darauf schlachten od. töten, *τινά τινι* jem. auf od. nach einem.

ἐπι-κατατέμνω sp. jenseits der Grenzen graben (in einem Bergwerk).

ἐπι-καταψεύδομαι *med.* noch dazu lügen (zu jmds. Schaden), *τί.*

ἐπι-κάτειμι hinabgehen, *ἔς τι* zu etw.

ἐπι-κατέχω sp. noch festhalten, hindern.

ἐπι-κατορύσσομαι *pass.*, att. **-ττομαι,** noch dazu (*ἐπί τινι*) begraben werden.

F. *fut. ἐπικατορυχθήσομαι.*

ἐπίκαυτος 2 (*ἐπι-καίω*) ion. vorn gebrannt (*praeustus*, um die Spitze zu härten).

ἐπί-κειμαι *d. m.* *1.* daraufliegen, (dar)anliegen. **a.** verschlossen sein, *θύρα.* *b.* nahe liegen, abs. u. *ἐπί τινος* u. *ἐπί τινι* bei etw., *τινί* in etw. *2.* übertr. lasten auf jem., *ἀνάγκη.* **a.** auf dem Nacken sitzen, nachsetzen, bedrängen, abs. u. *τινί*, aufsäßig sein. *b.* jem. anliegen, mit Bitten zusetzen, abs., *τινί.* *3.* als *pf. pass.* zu *ἐπιτίθεμαι*: **a.** daraufgelegt, gesetzt, verhängt sein, *τοῖς πράγμασι τὰ ὀνόματα, ζημία*, drohen, bevorstehen. *b.* im *pt.* etw. anhaben, aufhaben, *τί.*

F. *impf. 3 pl.* ion. *ἐπεκέατο.*

ἐπι-κείρω ep. anschneiden, abmähen; übertr. niederstrecken: *φάλαγγας*, zunichte machen: *μήδεα*.
F. *aor.* ep. *ἐπέκερσα* (auch *in tm.*).
ἐπι-κέκλυκε s. *ἐπι-κλύζω*.
ἐπι-κεκράανται, -το s. *ἐπι-κραίνω*.
ἐπι-κελαδέω (*in tm.*) ep. dazu schreien, laut Beifall schreien.
ἐπικέλευσις, *εως, ἡ* Zuruf, Ermunterung. Von
ἐπι-κελεύω *1. act.* zurufen, ermuntern, abs. u. *τινί, τινά, acc.* des Inh. *τόδε*. *2. med.* anbefehlen, *τινί* mit *inf.*
ἐπι-κέλλω ep. *1. tr.* herantreiben, *νῆας*. *2.* scheinbar *intr.* anlegen, landen, *ἠπείρῳ* ans Land stoßen.
F. *aor.* ep. *ἐπέκελσα*.
ἐπι-κέλομαι *med.* ep. poet. für sich heranrufen, *τινά*.
F. *aor.* synkop. *ἐπεκέκλετο*.
ἐπι-κεράννῡμι, ep. ion. Nbf. **ἐπικίρνημι,** beimischen, hinzugießen, *τί*.
F. *inf. aor.* ep. *ἐπικρῆσαι*.
ἐπι-κερδαίνω sp. noch dazu gewinnen, *τί τινι*.
ἐπι-κέρδια, *ων, τά* (*κέρδος*) ion. Handelsgewinn.
ἐπι-κερτομέω (bei *H* nur *pt. pr.*) ep. ion. poet. verhöhnen, spotten, scherzen, *τὸν Ἄμμωνα* höhnisch anspielen auf den A., höhnisch anreden, *τινά*.
ἐπ-ίκεσθαι äol. = *ἐφ-ικέσθαι* v. *ἐφ-ικνέομαι*.
ἐπι-κεύθω (nur mit Negat.) ep. poet. verbergen, verheimlichen, *τί, τινά* einem.
ἐπι-κεφάλιον, *ου, τό* (*κεφαλή*) sp. Kopfsteuer.
ἐπι-κεχοδώς *pt. pf.* v. *ἐπι-χέζω*.
ἐπι-κήδειος 2 (*κῆδος*) poet. zum Leichenbegängnis gehörig, *ᾠδή*; *subst.* *τὸ ἐπικήδειον* Trauergedicht.
ἐπι-κήριος 2 sp. } (*κῆρ*) *1.* der Zerstörung ausgesetzt, gebrechlich; *adv.* **-κήρως.** *2.* Schädigung bringend, tödlich.
ἐπί-κηρος 2 sp. }
ἐπικηρῡκεία, *ας, ἡ* } Absendung eines Herolds, Unterhandlung, *πρός τινα* mit jem. Von
ἐπικηρῡ́κευμα, *ατος, τό* poet. }
ἐπι-κηρῡκεύομαι *d. m.* einen Herold absenden, durch einen Herold verhandeln (bes. wegen des Friedens), abs. u. *τινί, πρός, ἐς, ὡς τινα*, die Sache ausgedrückt durch *τί, περί τινος*, indir. Fragesatz, *inf.*
ἐπι-κηρῡ́σσω, att. **-ττω,** durch den Herold ausrufen, öffentlich bekannt machen lassen, bes. eine Belohnung od. Strafe, *ἀργύριον ἐπί τινι, χρήματά τινι* einen Preis auf jmds. Kopf setzen.
ἐπι-κίδνημι ep. *1. act.* über etw. ausbreiten, *κακοῖς θυμόν* die Seele über das Unglück ausbreiten, sich gefaßt machen auf. *2. med.* sich verbreiten über, *τί*, *ὅσον τ' ἐπικίδναται ἠώς* soweit die Morgenröte reicht.
ἐπι-κινδῡνεύομαι *pass.* in Gefahr, gefährdet sein, *ἐπικινδυνεύεται τῷ δανείσαντι τὰ χρήματα* die Schiffsladung geht auf Gefahr des ... *D.*
ἐπι-κίνδῡνος 2 mit Gefahr verbunden, gefährlich, gefahrvoll, *τινί* für jem., *ἐπικίνδυνον ἦν μή* es war zu fürchten daß, *ἐκείνῳ ἐν ἐπικινδύνῳ* unter für jenen gefährlichen Verhältnissen. — *adv.* **-δύνως,** *ἔς τινα* für jem.
ἐπι-κίρνημι ion. = *ἐπι-κεράννυμι*.
ἐπι-κίχρημι sp. dazu leihen, *τινί τι πρός τι*.
ἐπι-κλάζω (*in tm.*) poet. dazu ertönen lassen.

ἐπι-κλαίω poet., att. **-κλάω,** dabei, darüber weinen. Dav.
ἐπί-κλαυτος 2 poet. weinerlich.
ἐπι-κλᾰ́ω *1.* brechen, einbiegen, einknicken, *pass.* sich brechen (von Wogen). *2.* übertr. erweichen, rühren, *τινά*; *pass.* *τῇ γνώμῃ* mutlos werden, auch: zum Mitleid bewegt werden, *τὸ ἐπικεκλασμένον τῶν μελῶν* weichliche Musik.
I. **ἐπι-κλείω** (*κλέος*) ep. dabei rühmen, *τί*.
II. **ἐπι-κλείω,** att. **-κλῄω,** zuschließen; *pass.* sich anschließen, sich anschmiegen.
ἐπίκλημα, *ατος, τό* (*ἐπι-καλέω*) Beschuldigung, Vorwurf.
ἐπίκλην *adv.* (*ἐπι-καλέω*) mit Zunamen, mit Beinamen.
ἐπί-κληρος, *ου, ἡ* Erbtochter, Erbin.
ἐπι-κληρόω *1. act.* durchs Los zuteilen, *τί τινι*. *2. pass.* verlost werden, durchs Los zufallen.
ἐπίκλησις, *εως*, ion. *ιος, ἡ* (*ἐπι-καλέω*) *1.* Beiname, Zuname, Name, *ἐπίκλησιν* mit dem Zunamen, der gewöhnlichen Angabe nach. *2.* Nachrede. *3.* sp. Anrufung, Berufung, Appellation.
ἐπίκλητος 2 (*ἐπι-καλέω*) *1.* herberufen. *a.* zu Hilfe gerufen. *b.* zur Beratung zusammengerufen. *2.* poet. noch dazu eingeladen, überzählig.
ἐπικλῐνής 2 abwärts geneigt, abschüssig und
ἐπίκλιντρον, *ου, τό* Rücklehne, Boden der Bettstelle. Von
ἐπι-κλῑ́νω *1. tr.* anlehnen, anlegen, *ἐπικεκλιμέναι σανίδες* verschlossene Türflügel, *κεραῖαι* auf die Mauer gelegte Stangen. *2. intr.* sich zu etw. wenden, *πρός τι*.
ἐπί-κλοπος 2 (*κλοπή, κλέπτω*) ep. poet. diebisch, gerieben, pfiffig, listig, abs. u. *τινός* in etw.; *subst.* *ὁ* Betrüger, Gauner.
ἐπι-κλύζω überschwemmen, *τί*.
F. *fut.* *ἐπικλύσω*. Dav.
ἐπίκλυσις, *εως, ἡ* Überflutung und
ἐπίκλυστος 2 sp. überschwemmt.
ἐπι-κλύω ep. anhören, vernehmen, *τί* u. *τινός*.
F. *aor.* ep. *ἐπέκλυεν*.
ἐπι-κλώθω ep. zuspinnen, urspr. von den Moiren (Parzen), dann von den Göttern überh.: zuteilen, verleihen, *τινί τι*, gew. *med.* *τινί τι* od. *inf.*
ἐπι-κνάω poet. daraufreiben, daraufschmieren.
ἐπ-ικνέομαι ion. = *ἐφ-ικνέομαι*.
Ἐπικνημίδιοι, *οἱ, Λοκροί* die am Gebirge Knemis wohnenden Lokrer.
ἐπι-κοιμάομαι *pass.* dabeischlafen, daraufschlafen, *τινί* bei, auf etw.
ἐπι-κοινόομαι *med.* sich jem. mitteilen, *τινὶ περί τινος* sich mit jem. über etw. beraten.
ἐπί-κοινος 2 poet. sp., ep. **ἐπί-ξῡνος** 2, gemeinsam, teilhabend, *τινός* an etw.; **ἐπίκοινα** ion. *adv.*
ἐπι-κοινωνέω etw. mit jem. (*τινί*) gemein haben, *τινὶ περί τινος*. Dav.
ἐπικοινωνία, *ας, ἡ* Gemeinschaft.
ἐπι-κοκκάστρια, *ας, ἡ* poet. Spötterin, Nachäfferin, *λόγων* (vom Echo).
ἐπι-κολλάω sp. anleimen, anlöten.
ἐπι-κομπάζω poet. } prahlen, abs. u. *τί, τινί* mit etw., *τινί* auch: einem gegenüber.
ἐπι-κομπέω }

ἐπίκοπον, *ου, τό* sp. Hackeblock. Von
ἐπι-κόπτω *1. act.* ep. niederschlagen, töten, *βοῦν*; übertr. mit Worten auf jem. losfahren, schelten. *2. med.* poet. sich an die Brust schlagen, trauern.
ἐπι-κορύσσομαι *med.* sp. sich gegen einen (*τινί*) waffnen.
ἐπι-κοσμέω ausschmücken, zieren, auszeichnen, *τινά τινι* jem. mit etw.
ἐπί-κοτος 2 poet. feindselig, aufgebracht. — *adv.* **-κότως.**
ἐπικουρέω (*ἐπί-κουρος*) *1.* zu Hilfe kommen, helfen, beistehen. **a.** *τινί* jem., *τινί τι* einem gegen etw. *b. τινί* einer Sache abhelfen. *2.* als Söldner dienen *Or.* Dav.
ἐπικούρημα, *ατος, τό* Hilfsmittel, Schutzmittel, *τινί τινος* für jem. gegen etw. und
ἐπικούρησις, *εως, ἡ* poet. = dem vorigen, *τινός* gegen etw.
ἐπικουρία, *ας, ἡ*, ion. **-ίη** (*ἐπί-κουρος*) *1.* Hilfe, Unterstützung, *ἐπικουρίας τυγχάνειν*. *2.* Hilfstruppen, auch *pl.*
ἐπικουρικός 3 helfend; *subst. τὸ ἐπικουρικόν* Hilfskorps. Von
ἐπί-κουρος, *ου, ὁ* (*ἐπί* u. **κορσός* laufend, vgl. lat. *currere*, ahd. *horsc* rasch) *1.* Helfer, Bundesgenosse, *Τρῶες ... ἠδ' ἐπίκουροι*, *pl.* Hilfstruppen, Söldner. *2. adj.* helfend, schützend, *λόγος, χείρ, ἥκειν ἐπικούρους* zu Hilfe kommen, *τινί* jem., *τινός* gegen etw.
Ἐπί-κουρος, *ου, ὁ*, geb. 342 v. Chr., Stifter einer philosophischen Schule, stellte die Lust als das höchste Gut hin. — *οἱ* **Ἐπικούρειοι** seine Anhänger.
ἐπι-κουφίζω *1.* leicht machen, erleichtern, übertr. *τοὺς πόνους τινί, τινός* v. etw. *2.* aufheben, aufrichten, übertr. ermutigen.
F. *fut. ἐπικουφιῶ.*
ἐπι-κράζω sp. zurufen, anrufen, *τινί.*
ἐπι-κραίνω vollenden, vollbringen, gewähren, *τί, τινί τι.*
F. *fut. ἐπικρᾶνεῖ A Ag. 1340, aor. ἐπέκρᾶνα, opt. ἐπικρήνειε*; dazu ep.: *impf. ἐπεκραίαινον, aor. imp. ἐπικρήηνον, pf.* u. *plqpf. pass. ἐπικεκράανται* (-το).
ἐπί-κρᾱνον, *ου, τό* (*κάρα*) poet. sp. *1.* alles auf dem Kopf Befindliche, Kopfbinde. *2.* Säulenknauf.
ἐπικράτεια, *ας, ἡ* (*ἐπι-κρατής*) *1.* Übermacht, Obergewalt. *2.* Gebiet, Bereich.
ἐπι-κρατέω *1.* übermächtig sein, gebieten, abs., *τινί* u. *τινός* über jem. od. etw. *2.* **a.** obsiegen, abs. u. *μαχόμενοι, ἐν τῇ τάξει* u. *τῇ στάσει, μάχῃ, τινός* über jem., *τινί* durch etw., *κατὰ θάλατταν, παρὰ τῷ βασιλεῖ* Recht gewinnen vor, selten *τί* in etw. obsiegen. *b.* sich bemächtigen, erringen, *τινός*: *τῶν πραγμάτων* die Oberherrschaft, mit *inf.* es durchsetzen daß.
ἐπι-κρατής 2 (*κράτος*) siegreich, übermächtig. — *adv.* **-τέως** ep. gewaltsam.
ἐπικράτησις, *εως, ἡ* (*ἐπι-κρατέω*) Sieg, Überwältigung, *τινός.*
ἐπι-κρεμάννῡμι *1. act.* darüber hängen, verhängen über, *τί τινι*. *2. pass.* u. **ἐπι-κρέμαμαι** *d. m.* darüber hangen, bevorstehen, drohen, abs. u. *τινί.*

ἐπι-κρήηνον u. **ἐπι-κρήνειε** s. *ἐπι-κραίνω.*
ἐπι-κρηπίς, *ῖδος, ἡ* Überschuh.
ἐπι-κρῆσαι s. *ἐπι-κεράννυμι.*
ἐπι-κρίνω *1.* urteilen, beschließen, entscheiden, *τί, τὶ περί τινος*. *2.* auswählen; *ἐπικεκριμένος* gewählt, geschmackvoll.
ἐπ-ίκριον, *ου, τό* ep. Topstange, Rahe.
ἐπίκρισις, *εως, ἡ* sp. Nachprüfung, Beurteilung, Entscheidung.
ἐπι-κροτέω sp. an etw. schlagen, rasseln, klappern, *τινί* laut Beifall klatschen.
ἐπί-κροτος 2 festgeschlagen, hart.
ἐπι-κρούω poet. sp. darauf schlagen, *τινί* mit etw., *τί* etw. einschlagen.
ἐπι-κρύπτω *1. act.* u. *pass.* verheimlichen, verbergen, *τί*. *2. med.* **a.** etw. von sich, über sich, seine Absicht verheimlichen, abs. *ὡς μάλιστα ἐδύνατο ἐπικρυπτόμενος* möglichst heimlich, *τί, τινί* durch etw., *εἴς τι* unter etw., *τινά τι* u. *πρός τινα* etw. vor jem. *b.* sich verstecken, *τῷ ὀνόματι* hinter dem Namen. Dav.
ἐπίκρυφος 2 poet. verborgen, geheim und
ἐπίκρυψις, *εως, ἡ* sp. Verbergung, Verheimlichung.
ἐπι-κρώζω poet. (an)krähen.
ἐπι-κτάομαι *d. m.*, ion. **-κτέομαι,** dazu erwerben, *τί, ἀρχήν* seine Herrschaft ausdehnen, *τινὰ σύμμαχον* gewinnen als.
ἐπι-κτείνω *1.* sp. noch dazu töten. *2.* poet. noch einmal töten, *θανόντα.*
ἐπίκτησις, *εως, ἡ* (*ἐπι-κτάομαι*) das Dazuerwerben, neuer Gewinn.
ἐπίκτητος 2 (*ἐπι-κτάομαι*) *1.* noch dazu, neu erworben. *2.* hinzugetan, fremd, erkünstelt, *τὰ ἐπίκτητα* (Gegensatz *τὰ φύσει ὄντα*).
Ἐπί-κτητος, *ου, ὁ* Philosoph aus Hierapolis in Phrygien, lebte im 1. Jh. n. Ch.
ἐπι-κτυπέω poet. sp. *1.* lärmen, stampfen, *τινί* mit etw. *2.* erdröhnen, *Ὄλυμπος.*
ἐπι-κῡδής 2 (*κῦδος*) *1.* angesehen, ruhmvoll. *2.* sp. zuversichtlich.
Ἐπικυδίδᾱς, *α* u. *ου, ὁ* spartanischer Feldherr im peloponnesischen Kriege.
ἐπι-κυΐσκομαι *pass.* ion. sp. wieder trächtig werden, ehe die erste Leibesfrucht geboren ist.
ἐπι-κυκλέω (*in tm.*) poet. auf jem. (*τινί*) sich loswälzen.
ἐπι-κυλινδέω (-λίνδω, -λίω) *1. tr.* dagegen wälzen, *τὶ ἐπί τινα*. *2. intr.* sich heranwälzen (Wogen).
ἐπι-κῡμαίνω sp. heranwogen.
ἐπι-κύπτω sich vorwärts beugen, sich bücken, abs., *ἐπί, ἔς τι* nach etw., *τινί* sich stützen auf etw.
ἐπι-κυρέω *1.* (*in tm.*) ep. auf etw. stoßen, *τινί*. *2.* poet. etw. treffen, erlangen, *τινός.*
F. *aor. ἐπέκυρσα.*
ἐπι-κῡρόω bestätigen, genehmigen, beschließen, entscheiden, *τί*, mit *inf.*; *pass.* genehmigt werden, zum Abschluß kommen.
ἐπι-κυρτόω darüber krümmen ep., *pass.* sich darüber wölben sp.
ἐπι-κωκύω poet. dabei beklagen, *τί* od. *τινά.*
ἐπι-κωλύω hindern, abhalten, *τινά τινος* jem. von etw., *τινά τι* jem. in etw.

ἐπι-κωμάζω im Festzuge (*κῶμος*) heranziehen, lärmend heranstürmen, *ἐπί τινα, εἴς τι*; *pass.* sp. übermütig behandelt, verhöhnt werden.

ἐπι-κώμιος 2 (vgl. *ἐγ-κώμιος*) poet. preisend, *ὕμνος* Lobgesang.

ἐπι-κωμῳδέω (wie in einem Lustspiel) über etw. spötteln, bespötteln.

ἐπί-κωπος 2 (*κώπη*) *1.* sp. mit Rudern versehen; *subst.* *ἡ* (*sc. ναῦς*) Schnellsegler. *2.* poet. bis ans Heft.

ἐπιλαβή, *ῆς, ἡ* (*ἐπι-λαμβάνω*) poet. das Anfassen, *πέπλων.*

ἐπι-λαγχάνω poet. sp. zuletzt erlosen; zuletzt zuteil [werden.
F. (s. *λαγχάνω*), *pf. ἐπιλέλογχα.*

ἐπι-λάζυμαι *med.* poet. festhalten.

ἐπι-λαμβάνω (s. *λαμβάνω*)

> *I. act.* u. *pass.*
> *1.* dazunehmen, umfassen.
> *2.* zufassen, ergreifen, ereilen.
> *3.* einnehmen, erreichen, bis wohin reichen.
> *II. med.* sich an etw. halten, sich anklammern, anfassen. Im bes.
> *1.* antasten mit Worten, tadeln.
> *2.* auf etw. stoßen, etw. erreichen.
> *3.* sich eines annehmen.

I. 1. τί. *2. τινά, pass. ἐπείληπται νόσῳ*; zurückhalten, hindern, *τί, τινά τινος* von, an etw. *3. πολὺν χῶρον.* *II. τινός*, ergreifen, angreifen; hereinbrechen, *νύξ.* *1.* (oft mit *λόγῳ*), abs. u. *τινός.* *2. τινός.* *3. NT.*

ἐπι-λαμπρύνω sp. glänzend machen, zieren.

ἐπί-λαμπτος ion. = *ἐπί-ληπτος.*

ἐπι-λάμπω *1.* aufleuchten, darüber scheinen, abs., *τινί* über etw. *2.* übertr. aufgehen, anbrechen (Tag).

ἐπι-λανθάνομαι *med.* darüber vergessen, *τινός* u. *τί, inf., pt., περί τινος, ὅτι*; auch: absichtlich vergessen, verschweigen, *ἑκὼν ἐπιλήθομαι* (*NT* vergessen werden).
F. *fut. ἐπιλήσομαι, aor. ἐπελαθόμην, pf. ἐπιλέλησμαι*; dazu ep. u. ion. **ἐπι-λήθομαι,** dor. **ἐπι-λᾰ́θομαι** (auch *in tm.*).

ἐπίλᾱσις, *εως, ἡ* dor. = *ἐπίλησις* das Vergessen.

ἐπι-λεαίνω ion. sp. überglätten, *γνώμην* annehmbar machen.

ἐπι-λέγω *I. act.* u. *pass.* *1.* dazulesen, auswählen, *τινά, τινά τινα* jem. als etw. *2.* noch dazu sagen, hinzufügen, abs. u. *τί, τινί τι*, mit folg. *or. dir.* od. *ὡς, ὅσα.* Im bes. *a.* zubenennen, *ἐναγέας.* *b.* vorwerfen, vorhalten, *τινί τι.*
II. med. *1.* sich (*sibi*) auswählen, *τινῶν* aus, *οἱ ἐπιλελεγμένοι.* *2.* überlesen, lesen, *τί.* *3.* bei sich überlegen, erwägen, *ταῦτα*, mit Negat.: sich nicht kümmern um etw., mit folg. *μή*: fürchten daß, auch *inf. fut.*

ἐπι-λείβω (auch *in tm.*) ep. darübergießen, bes. das Trankopfer auf die Flamme.

ἐπι-λείπω *1. intr.* ausgehen, mangeln, fehlen, jem. *τινά, τινί.* *2. tr.* *a.* verlassen, *τὸ ῥέεθρον* sein Bett verlassen (Fluß); *pass. τὸ ἐπιλειπόμενον* der zurückbleibende Teil, zurückstehen, *πρός τι* gegen. *b.* unterlassen, *τί* od. mit *pt. λέγων.*

ἐπι-λείχω sp. *NT* belecken.

ἐπίλειψις, *εως, ἡ* (*ἐπι-λείπω*) Abnahme, Verringerung, das Ausbleiben, *τινός.*

ἐπιλεκτ-άρχης, *ου, ὁ* sp. Befehlshaber einer auserwählten Schar. Von

ἐπίλεκτος 2 (*ἐπι-λέγω*) auserlesen, auserwählt, hochgestellt, angesehen; *οἱ ἐπίλεκτοι* auserlesene Schar, Kerntruppen.

ἐπι-λέπω poet. abschälen.

ἐπι-λεύσσω ep. überblicken, *τόσσον* so weit vor sich (andere lesen *ἔπι λεύσσει*).

ἐπί-ληθος 2 (*λήθη*) ep. dabei vergessen machend, *τινός.*

ἐπι-λήθω ep. vergessen machen od. lassen, *τινός* etw., *Her 3, 46 ἐπιλελῆθέναι* vergessen haben, aber *Stein ἐπιλελῆσθαι*; über *ἐπι-λήθομαι* s. *ἐπι-λανθάνομαι.*
F. *aor. ἐπέλησα.*

ἐπι-ληΐς, *ίδος, ἡ* erbeutet, erobert.

ἐπι-ληκέω (*λάσκω*) ep. dazu lärmen, den Takt dazu klatschen.

ἐπιληπτικός 3 sp. mit der fallenden Sucht behaftet.

ἐπίληπτος 2, ion. **ἐπίλαμπτος** (*ἐπι-λαμβάνω*) *1.* ergriffen, ertappt, abs. u. mit *pt.* *2.* befallen, fallsüchtig.

ἐπιλήπτωρ, *ορος, ὁ* poet. Angreifer, Tadler.

ἐπιλησμονή, *ῆς, ἡ* sp. *NT* Vergeßlichkeit. Von

ἐπι-λήσμων 2 (*ἐπι-λανθάνομαι*) vergessend, vergeßlich.

ἐπιλήψιμος 2 sp. tadelnswert. Von

ἐπίληψις, *εως, ἡ* (*ἐπιληψία, ἐπι-λαμβάνω*) das Ergreifen. *1.* Beanspruchung einer Sache. *2.* Tadel. *3.* fallende Sucht.

ἐπι-λίγδην *adv.* ep. darüberstreifend, ritzend.

ἐπι-λιμνάζομαι *pass.* (*λίμνη*) sp. in einen See verwandelt werden, *τινί* durch etw.

ἐπι-λιπαίνω sp. obenauf fettig machen.

ἐπιλιπής 2 (*ἐπι-λείπω*) noch übrig *Plut.*

ἐπ-ιλλίζω ep. zublinzeln, *τινί* jem. mit den Augen zuwinken.

ἐπι-λογίζομαι *d. m.* überdenken, bei sich erwägen, *τί*, mit folg. *ὅτι.*
F. *aor. ἐπελογίσθην* u. *ἐπελογισάμην.*

ἐπίλογος, *ου, ὁ* (*ἐπι-λέγω*) *1.* ion. Erwägung, Schluß. *2.* sp. Schluß einer Rede.

ἐπί-λογχος 2 (*λόγχη*) poet. mit eiserner Spitze.

ἐπί-λοιπος 2 *1.* noch übrig, abs. u. *ἔς τι*, häufig *pl.*, *τὰ ἐπίλοιπα* (*acc.*) *τοῦ λόγου* im Rest der Erzählung. *2.* zukünftig.

ἐπι-λοξόω poet. noch dazu schief od. schräg machen.

ἐπί-λουτρον, *ου, τό* (*λουτρόν*) sp. Badegeld.

ἐπι-λῡπέω ion. noch mehr betrüben, *τινά.*

ἐπίλυσις, *εως, ἡ* *1.* poet. Erlösung, *πόνων* von Mühen. *2. NT* (Auf)lösung, Erklärung. Von

ἐπι-λύω *1. act.* u. *pass.* *a.* auflösen: *δεσμά*, loslassen: *κύνας πρός τι*, übertr. widerlegen. *b. NT* lösen, erörtern. *2. med.* *a.* befreien, frei machen, *τινά τι* jem. von etw., *τινὰ ἐκ τοῦ μὴ οὐχὶ ἀγανακτεῖν.* *b.* aus eigener Tasche bezahlen.
F. *fut. med. ἐπιλύσομαι* in pass. Bed.

ἐπι-λωβεύω ep. verspotten.

ἐπι-μαίνομαι *d. m.* ep. poet. sp. heftig verlangen, *τινί* nach jem. od. etw., od. *inf.*, abs. von Sinnen sein.
F. *aor. ἐπεμηνάμην.*

ἐπι-μαίομαι *d. m.* ep. poet. *1.* nach etw. fassen od. greifen, betasten, befühlen, *τί, χερσί, μάστιγι, ῥάβδῳ* berühren, betasten, untersuchen. *2.* übertr. nach etw. streben od. trachten, *τινός*.
F. *fut. ἐπιμάσσομαι, aor. ἐπεμασ(σ)άμην* (auch *in tm.*).

ἐπι-μανδαλωτός 2 (*μάνδαλος* Riegel) poet. eig. verriegelt, von einem Kuß, bei dem die Zungen sich berühren; *subst. τὸ ἐπιμανδαλωτόν* wollüstiger Kuß.

ἐπι-μανθάνω später lernen.

ἐπι-μαρτυρέω *NT* bezeugen.

ἐπιμαρτυρία, *ας, ἡ* Anrufung als Zeugen, *τινός*. Von

ἐπι-μαρτῠ́ρομαι *med. 1.* zu Zeugen dabei anrufen, bes. *θεούς*. *2.* jem. zuschwören, beschwören etw. nicht zu tun, *τινί* u. *inf.* mit *μή*. *3.* vor Zeugen aussagen, *ὅτι, τί* u. *inf.*

ἐπι-μάρτυρος, *ον, ὁ* (auch *ἐπὶ μάρτυρος* geschrieben) ep. der Zeuge dabei, nur von Göttern.

ἐπιμάρτυς, *υρος, ὁ* poet. = dem vorigen.

ἐπι-μάσσομαι s. *ἐπι-μαίομαι*.

ἐπι-μαστίδιος 2 (*μαστός*) poet. sp. noch an der Mutterbrust liegend, *βρέφος*.

ἐπίμαστος 2 (*ἐπι-μαίομαι*) ep. berührt, schmutzig.

ἐπιμαχέω (*ἐπί-μαχος*) bewaffnet beistehen, *τινί*. Dav.

ἐπιμαχία, *ας, ἡ* Schutzbündnis.

ἐπί-μαχος 2 (*μάχη*) angreifbar, leicht zu erstürmen; *τὸ ἐπιμαχώτατον* schwächste Stelle.

ἐπι-μείγνῡμι (ἐπι-μῑ́γνῡμι) u. *med.* **ἐπιμείγνῡμαι** nebst den Nbff. **ἐπι-μίσγω** u. **ἐπι-μίσγομαι** sich mit einem vermischen, Umgang, Verkehr haben, *τινί, πρός* u. *παρά τινα* mit jem., auch: zu jem. (*ἔς τινα*) reisen, kommen. Im bes. *1.* sich in den Kampf mischen, handgemein werden mit jem. (*τινί*). *2.* sich fleischlich vereinigen, *ἀνδρί*.

ἐπι-μειδάω ep. } dabei lächeln, auch höhnisch, *τινί*
ἐπι-μειδιάω } über etw.

ἐπιμειξία, *ας, ἡ* (**-μιξία,** ion. **-ίη,** *ἐπι-μείγνῡμι*) Gesellschaft, Verkehr, Umgang, *πρός* u. *παρά τινα, τινί* mit jem., auch *pl.*

ἐπίμ(ε)ιξις, *εως, ἡ* poet. = dem vorigen.

ἐπι-μελαίνομαι *pass.* poet. schwarz werden, sich dunkel färben.

ἐπιμέλεια, *ας, ἡ* (*ἐπιμελής*) Sorge, Fürsorge, Sorgfalt, *πολλὴν* (*οὐδεμίαν*) *ἐπιμέλειαν ποιεῖσθαί τινος* Sorgfalt aufwenden für, *τινός* u. *περί τινος, περί τινα* od. *τι, πρός τινα* (*τι*) für jem. od. etw., *δι' ἐπιμελείας ἔχειν τινά* jem. mit Aufmerksamkeit begegnen; *adv. ἐπιμελείᾳ* u. *κατ' ἐπιμέλειαν* mit Sorgfalt, durch eigene Bemühung. Im bes. *1.* abstrakt: Eifer. **a.** Bildung, Ausbildung, *τῆς ψυχῆς*. **b.** Betreibung, Übung, *τῇ ἀρετῆς*. **c.** Aufmerksamkeit, Achtung, *ἐπιμελείας τυγχάνειν ὑπό τινος*. *2.* konkret sp. Verwaltung, Kommission.

ἐπι-μελέομαι u. **ἐπι-μέλομαι** *d. p. 1.* Sorge tragen, sorgen, *τινός* für jem. od. etw., *περί τινος, τί* etw. besorgen, mit *inf., acc. c. inf., gen.* u. folg. *ὡς, ὅπως*, indir. Fragesatz. Im bes. einer Sache vorstehen, die Aufsicht führen, *τῶν κατὰ θάλατταν*, mit *acc.* d. Inh.: *πᾶσαν ἐπιμέλειαν* alle Sorgfalt daranwenden. *2.* üben, fleißig betreiben, *ἀρετῆς*, Fleiß auf etw. verwenden, *περί* u. *ὑπέρ τινος*. *3.* sich um jem. kümmern, ihn berücksichtigen, *τινός*.
F. *fut. ἐπιμελήσομαι* (*ἐπιμεληθήσομαι* zweif.), *aor. ἐπεμελήθην, pf. ἐπιμεμέλημαι, adj. verb. ἐπιμελητέον*. Dav.

ἐπιμέλημα, *ατος, τό* Gegenstand der Sorge, Geschäft.

ἐπιμελής 2 (*ἐπι-μέλομαι*) *1. act.* Sorge tragend, sorgsam, sorgfältig, abs. u. *τινός, περί τι*. *2. pass. ἐπιμελές τινί ἐστι, γίγνεται* es liegt ob, es ist jem. drum zu tun, mit *τί, τινός, inf., ἐπιμελὲς ποιεῖσθαι* sich etw. angelegen sein lassen, mit *inf.*

ἐπιμελητέον s. *ἐπι-μελέομαι*.

ἐπιμελητής, *οῦ, ὁ* Besorger, Aufseher, Befehlshaber, abs. u. *τινός, τῶν φυλῶν*. Dav.

ἐπιμελητικός 3 sorgsam; *ἡ ἐπιμελητική* (*sc. τέχνη*) Kunst für andere zu sorgen.

ἐπι-μέλομαι s. *ἐπι-μελέομαι*.

ἐπι-μέλπω poet. dazu singen.

ἐπι-μέμονα poet. streben, begehren.

ἐπι-μέμφομαι *d. m.* ep. ion. poet. sp. sich über etw. beklagen od. beschweren, zürnen, *τινός* u. *ἕνεκα, τί* wegen etw., *τινί* jem., einem etw. vorwerfen: *τινί τινος, τινά τινος, τί τινι*.

Ἐπιμενίδης, *ου, ὁ* Dichter u. Wahrsager aus Kreta, reinigt 596 v. Chr. Athen von der Kylonischen Schuld.

ἐπι-μένω, ep. **ἐπι-μίμνω** *1.* dabeibleiben, ausharren, verharren, abs. u. *τινί, ἐπί τινι, ἐπί τινος*, mit *pt.* *2.* noch bleiben, verweilen, *ἐνταῦθα*, warten, abs. od. mit folg. *ὄφρα, εἰς ὅ, ἔστε, ἐς αὔριον*, ep. mit bloßem *cj.*: *δύω*. *3.* erwarten, *τινά*, mit *inf.*

ἐπ-ίμερος 2 ion. = *ἐφ-ίμερος* Sehnsucht erregend, liebreizend.

ἐπι-μεταπέμπομαι *med.* später (Verstärkungen) nachkommen lassen, abs.

ἐπι-μετρέω *1.* ion. zumessen, zuteilen. *2.* sp. hinzumessen, hinzufügen, *τινί τι*. *3.* sp. durchmessen, *τὸν οὐρανόν*.

ἐπί-μετρον, *ου, τό* buk. Zugabe.

ἐπι-μήδομαι *d. m.* ep. dagegen ersinnen, *τινί τι* gegen jem. etw.

Ἐπι-μηθεύς, *έως, ὁ* eig. der Nachherüberlegende, Br. des Prometheus.

ἐπι-μηθής 2 (*μῆδος*) buk. fürsorglich, aufmerksam.

ἐπι-μήκης 2 (*μῆκος*) sp. lang.

ἐπι-μήνιος 2 (*μήν*) monatlich; *subst. τὰ ἐπιμήνια* monatliche Opfer.

ἐπί-μηνις, *ἡ* ep. Zorn (La. *ἐπὶ μῆνις*).

ἐπι-μηνῑ́ω ep. sp. auf jem. (*τινί*) zürnen.

ἐπι-μηνῡτής, *οῦ, ὁ* sp. Angeber, Denunziant.

ἐπι-μηχανάομαι *d. m. 1.* sich hinterher bemühen, noch dazu ersinnen, abs. u. *τί*. *2.* gegen jem. ersinnen, *τί τινι*.

ἐπι-μήχανος 2 (*μηχανή*) ep. dagegen ersinnend, Anstifter, *τινός* v. etw.

ἐπι-μῑ́γνῡμι s. *ἐπι-μείγνυμι*.

ἐπι-μιμνήσκομαι *d. p.* sich erinnern, gedenken, erwähnen, *τινός*, mit folg. *ὅτι, περί τινος, acc.* des *neutr. pron.*
F. *aor. ἐπεμνήσθην*, ep. u. poet. auch *ἐπεμνησάμην, fut. ἐπιμνήσομαι*, selten *ἐπιμνησθήσομαι, adj. verb. ἐπιμνηστέον*.

ἐπι-μίμνω ep. = *ἐπι-μένω*.

ἐπιμίξ *adv.* (*ἐπι-μείγνῡμι*) ep. durcheinander gemischt, blindlings.

ἐπιμιξία, *ας, ἡ* s. *ἐπιμειξία.*
ἐπίμιξις, *εως, ἡ* s. *ἐπίμειξις.*
ἐπι-μίσγω s. *ἐπι-μείγνυμι.*
ἐπί-μοιρος 2 (*μοῖρα*) poet. teilhaftig, *τινός.*
ἐπι-μοιχεύω sp. noch ferner mit einer (*τινά*) Ehebruch treiben.
ἐπι-μολεῖν, *aor.* v. *ἐπι-βλώσκω*, poet. herankommen, jem. (*τινά*) treffen.
ἐπίμολος 2 poet. losstürmend auf, *τινός.*
ἐπιμομφή, *ῆς, ἡ* (*ἐπι-μέμφομαι*) poet. Tadel, Vorwurf.
ἐπί-μομφος 2 poet. *1.* tadelsüchtig. *2.* getadelt, zu tadeln.
ἐπιμονή, *ῆς, ἡ* (*ἐπι-μένω*) das Verweilen, *ἔν τινι* an einem Ort, Beharren.
ἐπίμονος 2 *1.* dauernd, beharrlich, *τινί* u. *ἔν τινι*; *adv.* **-μόνως.** *2.* sp. *ποιεῖν ἐπίμονόν τινα* jem. das *imperium* verlängern.
ἐπι-μύζω ep. über etw. murren.
F. *aor. ἐπέμυξα.*
ἐπιμύθιον, *ου, τό* (*μῦθος*) sp. der Fabel angehängte Nutzanwendung.
ἐπίμυκτος 2 (*ἐπι-μύζω*) poet. verhöhnt.
ἐπι-μύω poet. schließen, bes. die Augen, als Zeichen der Zustimmung.
ἐπι-μωμητός 2 poet. getadelt, tadelnswert.
ἐπι-μώομαι *d. m.* buk. = *ἐπι-μαίομαι* erfinden.
ἐπι-νάσσω poet. vollstopfen, *τινός* mit etw.
F. *fut. ἐπινάξω.*
ἐπιναυμαχία, *ας, ἡ* sp. Seeschlacht am Schiffslager.
ἐπί-νειον, *ου, τό* (*ναῦς*) Ankerplatz, Schiffswerft, Hafen(stadt).
ἐπινέμησις, *εως, ἡ* sp. Verbreitung, das Umsichgreifen. Von
ἐπι-νέμω *1. act.* **a.** zuteilen, verteilen, *τραπέζῃ* auf den Tisch, *σφί* unter sie. **b.** abweiden lassen (bes. auf fremdem Gebiet). *2. med.* abweiden, verzehren, verheeren, *ἄστυ.*
F. *fut. med. ἐπινεμήσομαι, adj. verb. ἐπινεμητέον.*
ἐπι-νεύω (auch *in tm.*) zunicken. *1.* sich neigen, sich senken, *κόρυθι* mit dem Helm, *τινός* auf etw. buk., herabgedreht werden (eine Röhre); übertr. *εἴς τινα* sich hinneigen. *2.* zuwinken, als Zeichen des Befehls (abs. od. *inf.*) od. der Gewährung, *τινί* mit etw., *τάδε* gewähren, *τινί τι* jem. etw.
ἐπι-νέφελος 2 (*νεφέλη*) ion. sp. bewölkt.
ἐπι-νεφρίδιος 2 (*νεφρός*) ep. an den Nieren befindlich, *δημός* Nierenfett.
I. ἐπι-νέω ep. sp. zuspinnen (von den Schicksalsgottheiten), daher: verhängen, *τινί τι* etw. über jem., *λίνῳ* mit dem Lebensfaden.
F. *aor. ἐπένησα.*
II. ἐπι-νέω u. ep. **ἐπι-νηνέω** (redupl.) *1.* aufhäufen, aufschichten, *τί τινος* etw. auf etw. *2.* ion. beladen, *τί τινος* etw. mit etw.
ἐπι-νήφω sp. nüchtern bleiben, *τινί* bei etw.
ἐπι-νήχομαι *med.* poet. darüber hinschwimmen, *[πόντῳ.*
ἐπι-νίκειος 2 poet. siegreich (Konj.).
ἐπι-νίκιος 2 (*νίκη*) zum Sieg, zur Siegesfeier gehörig, *ἀοιδή*; *subst.* *1.* **ἐπινίκιον,** *τό* (*sc. μέλος*) Siegesgesang, *κλάζειν* ertönen lassen. *2.* **ἐπινίκια,** *τά* **a.** Siegespreis. **b.** Siegesfeier, *θύειν.*

ἐπί-νῑκος 2 poet. = dem vorigen.
ἐπι-νίσσομαι (-νῑσομαι) *d. m.* *1.* poet. darüberhingehen, abs. u. *τινός* über etw. *2.* buk. zu jem. (*τινά*) kommen.
ἐπι-νίφω *impers.* schneien.
ἐπι-νοέω u. *med.* m. *aor. pass.* im Sinne haben, ausdenken, an etw. denken, beabsichtigen, vorhaben, *τοιοῦτον οὐδέν, inf., pt.* daran denken daß.
F. *aor. pass. ἐπενοήθην.* Dav.
ἐπινόημα, *ατος, τό* sp. Plan.
ἐπίνοια, *ας, ἡ* *1.* Gedanke, Einfall, Vorstellung, Erfindung, Absicht, *ἐς ἐπίνοιαν ἐλθεῖν τινος* auf den Gedanken von etw. kommen, auch mit folg. *ὡς.* *2.* Denkkraft, *κοινὴ ἐπίνοια* gesunder Menschenverstand. *3.* spätere Einsicht.
ἐπινομή, *ῆς, ἡ* (*ἐπι-νέμω*) sp. Ausbreitung, das Umsichgreifen.
ἐπινομία, *ας, ἡ* (*ἐπι-νέμω*) gegenseitige Triftgerechtigkeit.
ἐπι-νομοθετέω dazu durch Gesetz verordnen.
ἐπίνομος 2 (*ἐπι-νέμω*) poet. einheimisch.
ἐπι-νυμφειος 2 poet. } bräutlich, *ὕμνος* Hochzeits-
ἐπι-νυμφίδιος 2 sp. } lied.
ἐπι-νύσσω sp. auf der Haut stechen od. stoßen.
ἐπι-νυστάζω sp. über etw. (*τινί*) einnicken.
ἐπι-νωμάω poet. *1.* verteilen, zuteilen, (*ἐπί*) *τινί τι.* *2.* sich nahen, *τινί.*
ἐπινῶς *adv.* sp. sehr.
ἐπι-νωτίζω poet. auf den Rücken nehmen, *τί.*
ἐπι-νώτιος 2 (*νῶτον*) poet. sp. auf dem Rücken sitzend.
ἐπί-ξανθος 2 gelblich.
ἐπι-ξενόομαι *med.* *1.* jem. ein Gastfreund sein, *τινί.* *2.* poet. zu Zeugen aufrufen, *τί*; etw. als Gastgeschenk bringen.
ἐπί-ξηνον, *ου, τό* (*ξέω*) poet. Hackblock, Henkerblock.
ἐπί-ξῡνος 2 ep. = *ἐπί-κοινος.*
ἐπι-ξύω darauf schaben.
F. *pt. aor. pass. ἐπιξυσθείς.*
ἐπι-οίνιος 2 poet. beim Wein.
ἐπι-οινοχοεύω poet. jem. (*τινί*) Wein einschenken.
Ἔπιον, *ου, τό* (**Ἤπειον, Αἴπιον**) St. in Triphylien.
ἐπιορκέω (*ἐπί-ορκος*) falsch schwören, einen Meineid schwören, abs. u. *πρὸς δαίμονος, θεούς* die Götter durch einen Meineid beleidigen.
F. *aor. ἐπιώρκησα.*
ἐπιορκία, *ας, ἡ* Meineid, Eidbruch, abs. u. *πρὸς θεούς.* Von
ἐπί-ορκος 2 *1.* von Personen: meineidig. *2.* von Sachen: **a.** falsch geschworen, *ἐπίορκος ὅρκος*, wie ein *subst.* in der Phrase *ἐπίορκον ὀμόσσαι.* **b.** vergeblich beschworen, *ἐπίορκον ἐπώμοσε* schwur einen nichtigen Eid.
ἐπι-όσσομαι *dep.* ep. im Auge haben, achten auf, zu verhüten suchen, *τί.*
ἐπί-ουρος, *ου, ὁ* (*οὖρος*) ep. poet. Aufseher, Hüter: *ὑῶν*, Schirmherr in: *Κρήτῃ.*
ἐπιοῦσα, *ης, ἡ* (*sc. ἡμέρα*) folgender Tag, s. *ἔπειμι* II. Dav.
ἐπιούσιος 2 *NT* für den folgenden Tag bestimmt, *ἄρτος* (auch erklärt aus *ἐπί* u. *οὐσία* zum Lebensunterhalt dienend, od. von oben stammend, himmlisch).

ἐπι-όψομαι s. *ἐφ-οράω*.
ἐπί-παγχυ buk. durchaus, gänzlich.
ἐπι-παιανίζω sp. dazu einen Jubelgesang, Lobgesang anstimmen.
ἐπι-πάλλω poet. entgegenschwingen, *βέλη*.
ἐπί-παν *adv.* (*ἐπὶ πᾶν*), auch **ὡς ἐπίπαν, τὸ ἐπίπαν** u. **ὡς τὸ ἐπίπαν** im allgemeinen, meistens, gewöhnlich.
ἐπι-παραγίγνομαι *med.* sp. noch dazu hinzukommen.
ἐπι-παραναβάλλω sp. noch dazu entlang u. darüberwerfen.
ἐπι-παρανέω noch dazu aufhäufen.
ἐπι-παρασκευάζομαι *med.* sich noch dazu anschaffen, *τί*.
I. ἐπι-πάρειμι (*εἰμί*) dabei, in der Nähe sein, noch dazu herbeikommen.
II. ἐπι-πάρειμι (*εἶμι*) *1.* noch dazu herbeikommen, wieder in die Front einrücken, abs., anrücken gegen (*τινί*). *2.* neben etw. (*τινί* od. *τί*) entlang ziehen, *κατὰ τὸ ὄρος* auf dem Berg, *τὸ στρατόπεδον* an der Front.
ἐπι-παροξύνω sp. dazu od. von neuem aufreizen.
ἐπι-πάσσω, att. **-ττω**, darauf streuen, *τί* u. *τινός* (*gen. part.*), *τὶ ἐπί τι, τινί τι* etw. auf etw.
F. *aor. ἐπέπασα*, ep. *ἐπέπασσα*, *pt. aor. pass. ἐπιπασθείς* (auch *in tm.*). Dav.
ἐπίπαστον, *ου, τό* poet. *1.* Salzkuchen. *2. φάρμακον* Streupulver für Wunden.
ἐπί-πεδος 2 (*πέδον*) eben, flach; *τὸ ἐπίπεδον* ebene Fläche.
ἐπιπειθείη, *ης, ἡ* ion. poet. = *ἐπιπείθεια* (*ἐπι-πειθής*) Vertrauen.
ἐπι-πείθομαι *pass.* ep. poet. dabei gehorchen, willfahren, abs. u. *τινί*, *inf.*, *ἡμῖν ἐπεπείθετο θυμός* unser Herz ließ sich bereden *H.*
ἐπι-πελάζω (*in tm.*) poet. nähern, näher bringen, *τί τινι*.
ἐπι-πελεμίζομαι (*in tm.*) *pass.* ep. dabei erzittern.
ἐπι-πέλομαι *med.* ep. poet. sich herzubewegen, herbeikommen, abs. u. *τινί*.
F. *pt. aor. ἐπιπλόμενος*.
ἐπί-πεμπτος 2 ein Ganzes und ein Fünftel enthaltend, *ἐπίπεμπτον γίγνεσθαι* $^1/_5$ des Kapitals, d. h. $20^0/_0$ bringen.
ἐπι-πέμπω *1.* noch dazu abschicken, nachsenden, *ἄλλην στρατιάν, πρός τι*. *2.* zusenden, verhängen über, *τί τινι*, loslassen gegen, hetzen. Dav.
ἐπίπεμψις, *εως, ἡ* Hinsendung, *ἡ ἐπὶ πολλὰ ἡμῶν αὐτῶν ἐπίπεμψις* Verteilung unserer Macht auf viele Punkte.
ἐπι-πέρκνος 2 etwas schwärzlich.
ἐπι-πετάννυμι darüber ausbreiten, *τὶ ἐπί τι*.
ἐπι-πέτομαι *med.* herbeifliegen, *τινί* zu jem., *ἐπί τι* auf etw., *τί* über etw. hinfliegen.
F. *fut. ἐπιπτήσομαι*, *aor. ἐπεπτόμην* (*inf. ἐπιπτέσθαι*, *pt. ἐπιπτόμενος*) u. *ἐπέπτᾶτο*, sp. auch *ἐπέπτην*.
ἐπι-πεφραγμένος 3, *pt. pf. pass.* v. *ἐπι-φράττω*, sp. verschlossen.
ἐπι-πήγνυμι obenauf gefrieren od. fest werden lassen.
ἐπι-πηδάω daraufzuspringen, *τινί* anfahren.
F. *fut. ἐπιπηδήσομαι*.

ἐπι-πίλναμαι *d. m.* ep. sich nähern.
ἐπι-πίμπλημι poet. noch dazu anfüllen, *τινός* mit etw.
ἐπι-πίνω *1.* dabei trinken, *τοῦ οἴνου* (*gen. part.*). *2.* darnach trinken.
ἐπι-πίπτω *1.* herfallen, überfallen, anfallen, angreifen, abs. u. *τινί, ἔς τινα*; von Zuständen und Übeln: befallen, treffen, abs. u. *τινί*. *2.* dazufallen, darauffallen, *χιών, τινί, ἐπί τι*; übertr. auf etw. verfallen, *ἐπί τι*, einfallen, *τινί*.
ἐπι-πίστωσις, *εως, ἡ* Nebenbestätigung.
ἔπιπλα, *ων, τά* (*ἐπί* u. *πέλω*) bewegliche Habe, Gerätschaften.
ἐπι-πλάζομαι *pass.* ep. über etw. (*τί*) verschlagen werden, hinirren.
ἐπι-πλάσσω, att. **-ττω**, daraufstreichen, daraufschmieren. Dav.
ἐπίπλαστος 2 sp. eig. daraufgestrichen; übertr. verstellt, erkünstelt. — *adv.* **-άστως**.
ἐπι-πλαταγέω buk. zuklatschen.
ἐπι-πλέκω sp. verflechten, verknüpfen, verbinden.
ἐπί-πλεος 3 ion., att. **-πλεως** 2, angefüllt, ganz voll, *τινός* von etw.
ἐπίπλευσις, *εως, ἡ* Angriff zur See, *τὴν ἐπίπλευσιν ἔχειν ἀπό τινος* den Angriff von etw. her in seiner Gewalt haben. Von
ἐπι-πλέω, ep. **-πλείω**, ep. ion. **-πλώω** *1.* auf etw. fahren: *ἐπὶ τοῦ ὕδατος*, befahren: *πόντον*. *2.* entgegenfahren, heransegeln, *τινί* u. *ἐπί τινα, εἰς* u. *πρός τι*. *3.* mitfahren, als Passagier, als Befehlshaber usw.; *ὁ ἐπιπλέων* Aufseher der Ladung.
F. *fut. ἐπιπλεύσομαι*, *aor. 2* ep. *ἐπέπλως*, *pt. ἐπιπλώς*, *aor. 1 pt. ἐπιπλώσας*.
ἐπίπληξις, *εως, ἡ* (*ἐπι-πλήσσω*) Züchtigung, Tadel, Vorwurf, *πρός τινα*.
ἐπι-πληρόομαι *med.* wieder bemannen, *ναῦς*.
ἐπι-πλήσσω, att. **-ττω**, daraufschlagen, *τινί* mit etw.; übertr. anfahren, tadeln, schelten, *τινί, ἐπί τινι, τινί τι* etw. an einem tadeln, mit folg. *ὅτι*.
ἐπίπλοα, *τά* ion. = *ἔπιπλα*.
ἐπιπλοκή, *ῆς, ἡ* (*ἐπι-πλέκω*) sp. Anknüpfung.
ἐπι-πλόμενος s. *ἐπι-πέλομαι*.
I. ἐπί-πλοος 2 ion. zur See fortschaffbar.
II. ἐπίπλοος, *ου, ὁ* (aus *ἐπίπλοϝος, πέλλα*) ion. sp. Netz, welches die Gedärme zusammenhält.
ἐπίπλους, *ου, ὁ* (aus *ἐπίπλοος* v. *ἐπι-πλέω*) *1.* Angriff mit der Flotte, *ἐξ ἐπίπλου* beim ersten Angriff, *τὸν ἐπίπλουν ποιεῖσθαί τινι* od. *ἐπί τι* auf jem. od. etw. zusegeln; *pl.* Gelegenheiten zum Angriff. *2.* heransegelnde Flotte.
ἐπι-πλώω ep. ion. = *ἐπι-πλέω*.
ἐπι-πνέω, ep. **-πνείω** *1.* anwehen, abs. u. *τινί, τί* etw. od. über etw. hinwehen. *2.* übertr. **a.** zuwehen, einhauchen, *τινί τι*. **b.** entflammen gegen, *τινά τινι*. *3.* hinterher od. später wehen.
F. *aor. cj.* ep. *ἐπιπνεύσω*. Dav.
ἐπίπνοια, *ας, ἡ* das Anwehen, Begeisterung, *πρός τι*.
ἐπί-πνους 2, zsgz. aus **ἐπί-πνοος**, angeweht, begeistert, *ἐκ* u. *παρά τινος* von jem.
ἐπι-πόδιος 3 (*πούς*) poet. an den Füßen, *πέδαι* Fußfesseln.
ἐπι-ποθέω nach etw. verlangen, sich sehnen, *τινά, τί*. Dav.

ἐπιπόθησις, εως, ἡ } *NT* Sehnsucht.
ἐπιποθία, ας, ἡ }
ἐπιπόθητος 2 sp. *NT* ersehnt, erwünscht.
ἐπι-ποιμήν, ένος, ὁ, ἡ ep. Hirt(in), Hüter(in) über etw.
ἐπιπολάζω (*ἐπιπολή*) *1.* obenauf schwimmen, emporkommen; auch übertr. *Φίλιππος ἐπιπολάζει*, überhand nehmen: *ὕβρις*. *2.* sp. sich beschäftigen, *τινί* mit etw.
'Επιπολαί, *ῶν*, *αἱ* Anhöhen bei Syrakus.
ἐπιπόλαιος 2 (*ἐπιπολή*) *1.* auf der Oberfläche, hervorstehend: *ὀφθαλμοί*, nicht tief gehend: *τραῦμα*. *2.* übertr. oberflächlich: *παιδεία*, leise: *ὕπνος*.
ἐπιπολῆς *adv.* (eig. *gen. sg.* v. *ἐπιπολή* Oberfläche) auf der Oberfläche, obendrauf, *τινός* oberhalb, *τοῦ ἄλλου* über die Umgegend hervorragend.
ἐπι-πόλιος 2 sp. fast grauköpfig.
ἐπί-πολος, ου, ὁ (*πέλω*) poet. Diener, Wärter.
ἐπι-πομπεύω sp. bei, über etw. (*τινί*) triumphieren.
ἐπι-πονέω sich außergewöhnlich anstrengen, abs.
ἐπί-πονος 2 mühsam. *1.* mühevoll, mühselig: *πρᾶξις*, Mühsal ankündigend: *οἰωνός*. *2.* Mühsal erduldend, angestrengt arbeitend. — *adv.* **-πόνως**.
ἐπι-πορεύομαι *d. p.* *1.* *NT* hinreisen, *τινί* u. *ἐπί τι*. *2.* sp. *τί* etw. durchgehen.
ἐπι-πορπέω sp. mit einer Heftnadel (*πόρπη*) befestigen; *med.* sich etw. (*τί*) mit einer H. befestigen. Dav.
ἐπιπόρπημα, ατος, τό (dor. **-πᾶμα**) } sp. mit einer
ἐπιπόρπωμα, ατος, τό } Spange über der Schulter befestigtes Überkleid, Überwurf, Reitermantel.
ἐπι-ποτάομαι *d. m.* poet. sp. daraufschweben, darüberschweben, *τινί*.
F. *pf.* *ἐπιπεπότημαι*.
ἐπιπρεπής 2 sp. stattlich. Von
ἐπι-πρέπω an jem. erscheinen, wohl anstehen, passen zu, *τινί*, mit *inf.* der Folge.
ἐπι-πρεσβεύομαι *med.* sp. seine Gesandten wohin schicken, *τινί*.
ἐπι-προβάλλω darüber hinwerfen, *ἐπί τινι*.
ἐπι-προϊάλλω ep. hinstellen, *τί τινι* etw. vor jem., auch: zu jem. hinsenden.
F. *aor. 1* *ἐπιπροΐηλα*.
ἐπι-προΐημι ep. poet. *1.* *tr.* fortsenden auf etw. (*τινί*), entsenden gegen, zu (*τινί*), mit *inf.* des Zweckes. *2.* *intr.* zusteuern auf, lossegeln, *τινί*.
F. *aor. 1* ep. *ἐπιπροέηκα*, *inf. aor. 2* *ἐπιπροέμεν*.
ἐπί-προσθεν *adv.*, selten **ἐπί-προσθε** *1.* nahe, dicht davor, *ταῦτα αὐτοῖς ἐπίπροσθεν γίγνεται* steht ihnen im Wege, ist ihnen hinderlich, mit *gen.* vor. *2.* voraus, *θεῖναί τι ἐπίπροσθέν τινος* etw. einem andern vorziehen. Dav.
ἐπιπροσθέω sp. davor sein, im Lichte stehen, verdecken.
ἐπι-προχέω poet. dazu ergießen.
ἐπι-προωθέω sp. weiter nach vorn hinstoßen.
ἐπι-πταίρω ep. poet. *1.* bei, zu etw. (*τινί*) niesen. *2.* übertr. buk. gnädig sein, *τινί*.
F. *aor.* ep. *ἐπ-έπταρον*.
ἐπι-πτέσθαι s. *ἐπι-πέτομαι*.
ἐπι-πτυχή, ῆς, ἡ sp. Darübergefaltetes, Decke, *pl.* *τῶν ῥακίων* Flicklappen.
ἐπι-πυνθάνομαι *med.* sp. später erkunden.

ἐπι-πωλέομαι *d. m.* ep. begehen, durchwandern, *τί*. Dav.
ἐπιπώλησις, εως, ἡ sp. Musterung, Titel von *Δ* 250 ff.
ἐπι-πωμάννυμαι (**ἐπι-πωμάζω**) sp. durch einen Deckel (*πῶμα*) verschließen, zudecken.
ἐπι-ρραβδοφορέω mit einer Rute drohen u. so das Pferd zum Galopp zwingen.
ἐπι-ρραθυμέω sp. dabei leichtsinnig sein.
ἐπι-ρραίνω buk. daraufsprengen, *τί τινι* etw. über etw.
ἐπι-ρράπτω *NT* daraufnähen, *τί ἐπί τινι*.
ἐπι-ρράσσω poet. sp. = *ἐπι-ρρήσσω*.
ἐπι-ρραψῳδέω sp. dazu singen, *τί*.
ἐπι-ρρέζω *1.* ep. darauf opfern. *2.* buk. darnach opfern.
F. *impf. iter.* *ἐπιρρέζεσκον*.
ἐπιρρεπής 2 sp. geneigt, *πρός τι*. Von
ἐπι-ρρέπω *1.* *intr.* ep. sich senken auf, sich zuwenden, zuteil werden, *τινί*. *2.* poet. sich senken lassen, zuwägen, zuteil werden lassen, *πόλει μῆνίν τινα*.
ἐπι-ρρέω *1.* herbeiströmen, dahinfließen über etw. (*τί*). *2.* übertr. in Menge kommen, zuströmen, *οὑπιρρέων χρόνος* Zukunft.
F. *aor. pass.* *ἐπερρύην*.
ἐπι-ρρήγνυμι poet. dabei etw. zerreißen.
F. *aor.* *ἐπέρρηξα*.
ἐπί-ρρημα, ατος, τό sp. Adverb.
ἐπί-ρρησις, εως, ἡ sp. Formel bei Beschwörungen.
ἐπι-ρρήσσω, att. **-ρράσσω** *1.* *tr.* zureißen, zuwerfen, vom Riegel: vorschieben. *2.* *intr.* sp. hereinbrechen, *τινά* auf jem.
F. *impf. iter.* ep. *ἐπιρρήσσεσκον*.
ἐπι-ρρητορεύω sp. auf jem., zu Ehren jmds. etw. sagen, *τινί τι*.
ἐπί-ρρητος 2 verschrien, berüchtigt.
ἐπί-ρρικνος 2 etw. zusammengeschrumpft.
ἐπί-ρρῑνος 2 (*ῥίς*) großnasig.
ἐπι-ρριπτέω } daraufwerfen, entgegen-
ἐπι-ρρίπτω ep. poet. sp. } werfen, *τί τινι* etw. auf, gegen etw.
ἐπιρροή, ῆς, ἡ (*ἐπι-ρρέω*) poet. sp. Zufluß, Flut, übertr. *κακῶν*.
ἐπι-ρροθέω poet. sp. dazu lärmen, dazu rufen, *τινὰ λόγοις* jem. mit Worten schmähen.
ἐπί-ρροθος 2 (**ῥοθός* herbeieilend, vgl. lit. *ritù* rolle, air. *rethim* laufe) ep. poet. *1.* zu Hilfe eilend, nützlich; *subst.* Helfer, Helferin, *τινί*, *τινός* für od. gegen etw. *2.* losfahrend, scheltend.
ἐπι-ρροίβδην *adv.* poet. herantobend.
ἐπι-ρροιζέω poet. einen kreischenden Ton hören lassen, *φυγάς τινι* einen in sausende Flucht setzen.
ἐπι-ρρομβέω poet. kreisen, kreisend erklingen, *ἄκουαι* die Ohren klingen.
ἐπι-ρροφέω sp. dazu einschlürfen, nachtrinken, *τοῦ ὕδατος* (*gen. part.*).
ἐπι-ρρύζω poet. (den Hund) hetzen, *ἐπί τινος* auf jem.
ἐπι-ρρυθμίζω sp. in bessere Verse bringen, *ποιήματα*; übertr. *ἑαυτήν* sich ein Ansehen geben.
ἐπι-ρρύομαι *d. m.* poet. erretten.
ἐπίρρυτος 2 (*ἐπι-ρρέω*) *1.* überströmt, bewässert. *2.* poet. überströmend, reichlich.
ἐπι-ρρώννῡμι (-νύω) *1.* *act.* stark machen, stärken, ermutigen, *τινὰ πρός τι*. *2.* *pass.* erstarken, Mut

fassen, πρός, ἔς τι; *impers.* κείνοις ... ἐπερρώσθη λέγειν jenen wuchs der Mut, sie erdreisteten sich zu sagen *S.*

ἐπι-ρρώομαι *d. m.* ep. sich schnell bewegen, dabei niederwallen, ἀπό τινος, sich emsig bei etw. (τινί) bemühen.

ἐπίσαγμα, ατος, τό (ἐπι-σάττω) poet. darauf gepackte Last, Bürde.

ἐπι-σαλεύομαι *pass.* sp. oben schwanken.

ἐπι-σάσσω, att. **-ττω,** daraufhäufen, daraufpacken, τὶ ἐπὶ ὄνους, ἵππον ein Pferd mit der Decke (st. des Sattels) bepacken, satteln.

ἐπι-σβέννῦμαι *med.* sp. darauf erlöschen.

ἐπίσειστος 2 sp. herabgeschüttelt, herabwallend, κόμη.

ἐπι-σείω, ep. **ἐπι-σσείω** *1.* entgegenschütteln, entgegenschwingen, τί τινι etw. gegen jem.; übertr. Πέρσας die Perser wie ein Schreckbild vorhalten. *2.* antreiben, τινά τινι jem. gegen etw.

ἐπι-σεύω s. ἐπι-σσεύω.

ἐπί-σημα, ατος, τό poet. Abzeichen, Merkmal.

ἐπι-σημαίνω *1. act.* **a.** *tr.* bezeichnen, anzeigen, kund tun, τί τινι od. *inf.* **b.** *intr.* sp. zum Vorschein kommen, sich äußern, sich bemerklich machen. *2. med.* **a.** sich (*sibi*) etw. bezeichnen, mit einem Zeichen versehen, bes. τὰς εὐθύνας seinen Namen und Siegel darunter setzen und sie so als richtig anerkennen. **b.** etw. besonders hervorheben, loben, auszeichnen od. tadeln. Dav.

ἐπισημασία, ας, ἡ sp. *1.* Bezeichnung, Auszeichnung. *2.* Vorzeichen.

ἐπίσημον, ου, τό *1.* ion. Kennzeichen, Wappen, bes. am Schiff. *2.* sp. Gepräge einer Münze. Von

ἐπί-σημος 2 (σῆμα) *1.* mit einem Zeichen versehen, daher gemünzt, geprägt. *2.* kenntlich, angesehen. **a.** berühmt, τάφος ἐπισημότατος. **b.** berüchtigt, ἔς τι, διά τι.

ἐπίσης *adv.* sp. = ἐπ' ἴσης s. ἴσος.

ἐπι-σίζω poet. (den Hund) anhetzen.

ἐπι-σιμόω einkrümmen, *X Hell. V 4,* 50 (*sc.* τὴν στρατιάν) im Bogen seitwärts marschieren.

ἐπισῖνής 2 (ἐπι-σίνομαι) sp. der Beschädigung ausgesetzt.

ἐπι-σιτίζομαι *med.* Lebensmittel (Brot, Futter) beschaffen, beitreiben, sich verproviantieren, ἐκεῖθεν, εἴς τι zu etw., τινί für etw., ἄριστον sich Lebensmittel zum Frühstück holen.

F. *fut.* ἐπισιτιοῦμαι.

ἐπι-σίτιος 2 (σῖτος) für die Kost arbeitend.

ἐπισῖτισμός, οῦ, ὁ (ἐπι-σιτίζομαι) *1.* Zufuhr, Verpflegung, Verproviantierung, das Furagieren. *2.* Lebensmittel, Proviant, Mundvorrat.

ἐπι-σκεδάννῦμι *1. act.* daraufschütten, τὶ ἐπί τι. *2. pass.* ausgeschüttet werden über jem. (τινί).

ἐπισκέλισις, εως, ἡ (ἐπι-σκελίζω, σκέλος) das Ansetzen zum Galopp, Ansprengen.

ἐπισκεπτέος 3, *adj. verb.* v. ἐπι-σκέπτομαι, zu betrachten; **ἐπισκεπτέον** man muß achten auf etw. (τί).

ἐπι-σκέπτομαι *d. m.* s. ἐπι-σκοπέω.

ἐπι-σκευάζω *1. act.* ausrüsten, zurichten, wieder instandsetzen; im bes. **a.** ἵππους satteln u. zäumen. **b.** ναῦς ausbessern. **c.** τὰ χρήματα ἐφ' ἁμαξῶν daraufpacken. *2. med.* **a.** das Seine einrichten, ὑποζύγια bepacken. **b.** sich rüsten. Dav.

ἐπισκευαστής, οῦ, ὁ der Ausrüstende und **ἐπισκευαστός** 3 zubereitet.

ἐπισκευή, ῆς, ἡ *1.* Ausrüstung, Ausbesserung. *2. pl.* Geräte, Werkzeuge, *sg.* ἐπισκευὴ τῶν νεῶν.

ἐπίσκεψις, εως, ἡ (ἐπι-σκέπτομαι) *1.* Besichtigung, Untersuchung, Musterung, Betrachtung, Überlegung, περί τινος. *2.* Besuch.

ἐπί-σκηνος 2 (σκηνή) poet. vor dem Zelt, vor aller Augen, öffentlich; *subst.* οἱ ἐπίσκηνοι sp. Zeltgenossen.

ἐπι-σκηνόω sp. *NT* sich einquartieren, innewohnen, ἐπί τινα.

ἐπι-σκήπτω

> *I. act.* *1. tr.* daraufschleudern, daraufwerfen.
> *a.* auferlegen, verhängen über.
> *b.* auftragen, befehlen, ans Herz legen, dringend bitten.
> *c.* beschwören.
> *2. intr.* einschlagen, treffen.
> *II. med.* sich auflehnen gegen, Fachausdruck der att. Gerichtssprache: jem. belangen, Klage gegen jem. erheben.

I. 1. **a.** τὶ ἔς τινα, τινί τι. **b.** τινί, τὶ od. περί τινος, *inf.*, πρός τινος bei etw. **c.** τινί mit *inf.*; anklagen, beschuldigen. *2.* εἴς τινα, δεῦρο ist bis dahin, so weit gediehen.

II. τινί, τινί τινος gegen einen wegen etw., bes. wegen falschen Zeugnisses, εἴς τινα.

ἐπίσκηψις, εως, ἡ *1.* (ἐπι-σκήπτω) Auftrag. *2.* (ἐπι-σκήπτομαι) Klage, bes. wegen falschen Zeugnisses.

ἐπι-σκιάζω *1.* ion. beschatten, τί τινι etw. durch etw. *2.* poet. sp. verdunkeln, übertr. τὴν θωπείαν; *pass.* ὄμμ' ἐπεσκιασμένη den Blick im Dunkeln bergend.

ἐπί-σκιος 2 (σκιά) *1.* beschattet; übertr. βίος häuslich, still. *2.* poet. beschattend, τινός.

ἐπι-σκιρτάω sp. daraufspringen, mit Füßen treten, verhöhnen, τινί.

ἐπι-σκοπέω u. *med.*, nur *pr.* u. *impf.*, die übrigen Formen von **ἐπι-σκέπτομαι** *d. m.*, auf etw. sehen, hinblicken, besehen. Im bes. *1.* sich nach etw. od. jem. umsehen, (einen Kranken) besuchen, besichtigen, mustern: τὰς τάξεις. *2.* geistig (τῇ γνώμῃ) betrachten, auf etw. achten, etw. untersuchen, prüfen, abs. u. τί, mit folg. indir. Fragesatz, auch εἰ, πότερον-ἤ (bei *X* ἐπισκοποῦντας τῶν συμμάχων ὁποῖοί τινες ἐγεγένηντο gehört τῶν συμμάχων in den indir. Frages.), πρός τι inbezug auf, περί τινος, εἰς τὸ ἀληθές τι. Dav.

ἐπισκοπή, ῆς, ἡ sp. *NT* *1.* Besichtigung, Heimsuchung. *2.* Amt des Aufsehers, Bischofs.

I. **ἐπίσκοπος,** ου, ὁ, ἡ (ἐπι-σκέπτομαι) *1.* Aufseher, Hüter, Schützer(in), δδαίων, νυχίων φθεγμάτων (v. Bakchos). *2.* Späher, τινί für d. h. gegen jem. *3. NT* Bischof.

II. **ἐπί-σκοπος** 2 ion. poet. sp. das Ziel (σκοπός) treffend, übertr. zu etw. (τινός) passend; *neutr. pl.* als *adv.*: ἐπίσκοπα τοξεύειν sicher treffend.

ἐπισκοτέω (ἐπί-σκοτος) in Schatten stellen, verdunkeln, τινί, τινί τινος, übertr. Eintrag tun, τινί. Dav.

ἐπισκότησις, εως, ἡ sp. Verfinsterung.
ἐπί-σκοτος 2 (σκότος) sp. verfinstert.
ἐπι-σκύζομαι *d. m.* ep. über etw. (τινί) grollen.
F. *opt. aor.* ἐπισκύσσαιτο.
ἐπι-σκυθίζω ion. nach skythischer Weise nach der Mahlzeit ungemischten Wein geben.
ἐπι-σκυθρωπάζω dabei finster aussehen.
ἐπι-σκύνιον, ου, τό (vgl. σκῦ-τος) ep. poet. sp. Stirnhaut über den Augen.
ἐπι-σκώπτω *1. intr.* dabei spotten, scherzen, abs. od. mit folg. ὡς, εἴς τι. *2. tr.* einen od. etw. verspotten, τινά, τί. Dav.
ἐπίσκωψις, εως, ἡ sp. Spott, Scherz.
ἐπι-σμάω poet. einem etw. anschmieren od. anhängen, τινά τι.
ἐπι-σμυγερός 3 ep. elend, jämmerlich. — *adv.* **-ρῶς.**
ἐπισπαστήρ, ῆρος, ὁ (ἐπι-σπάω) ion. Türring, Türgriff zum Zuziehen der Tür.
ἐπίσπαστος 2 (ἐπισπαστός) ep. poet. sp. zugezogen, selbstverschuldet, κακόν. Von
ἐπι-σπάω (s. σπάω) *1. act.* u. *pass.* **a.** heranziehen, mit fortziehen, κόμης am Haar, τῇ χειρί mit der Hand. **b.** anziehen, zuziehen, θύραν, βρόχον. **c.** übertr. etw. erwerben, κλέος, πλῆθος πημάτων; verlocken, hinreißen etw. zu tun mit *inf.* *2. med.* **a.** an sich heran, mit sich fortziehen, verlocken, verführen, abs. od. τινά, τί, τινὰ εἰς ἑαυτοῦ βούλησιν, τοὺς πολεμίους ἐφ' ἑαυτόν, τὴν σάρκα, mit folg. *inf.* **b.** sich verschaffen, sich gewinnen, τί. **c.** nachschleppen, πώγωνα. **d.** etw. zu sich nehmen, bes. einen Trank.
ἐπι-σπεῖν s. ἐφ-έπω.
ἐπι-σπείρω ion. poet. daraufsäen, besäen, τί.
ἐπίσπεισις, εως, ἡ ion. Spendung, das Daraufgießen des Weines beim Opfer. Von
ἐπι-σπένδω *1. act.* **a.** daraufgießen, abs. u. τί, κατά, ἐπί τινος, τινί über, auf etw. **b.** darnach ausgießen: ἐπ' εὐχαῖς, dazu vergießen: δάκρυ. *2. med.* noch einmal, von neuem ein Bündnis schließen.
ἐπι-σπέρχω *1. tr.* antreiben, beschleunigen, abs. u. τινά, τί, τινὰ τοιαῦτα, κέντρῳ (*sc.* ἵππους) anspornen. *2. intr.* herbeistürmen, ἔς τι. Dav.
ἐπισπερχῶς, *adv.* v. ἐπισπερχής 2, eilig, hastig.
ἐπι-σπέσθαι s. ἐφ-έπω.
ἐπι-σπεύδω *1. tr.* beschleunigen, antreiben, betreiben, abs. u. τινά, τί, *inf.* *2. intr.* herbeieilen, εἰς u. πρός τινα, τινί.
ἐπισπονδαί, ῶν, αἱ (ἐπι-σπένδομαι) späteres, neues Bündnis.
ἐπισπορία, ας, ἡ (ἐπι-σπείρω) das Nachsäen.
ἐπίσποροι, ων, οἱ poet. Nachgesäte, Nachkommen.
ἐπι-σπουδάζω sp. herbeieilen.
ἐπί-σπω, -σπών, -σποιμι s. ἐφ-έπω.
ἐπι-σσείω ep. = ἐπι-σείω.
ἐπι-σ(σ)εύω ep. *1. act.* antreiben, loslassen gegen einen (τινί), zusenden, etw. über einen bringen, τί τινι. *2. pass.* angetrieben werden. **a.** herbeiströmen, eilen, fliegen (*pt. pf.* **ἐπεσσύμενος** eilend), abs. od. τινί zu jem., τί nach etw., od. ἔς, ἀγορήνδε, hindurcheilen: πεδίοιο (*gen. part.*); übertr. θυμὸς ἐπέσσυται der Sinn trachtet, steht nach, mit *inf.*, ὥστε mit *inf.*, ὄφρα. **b.** feindlich herzustürmen, abs. od. τινί, τεῖχος u. τείχεος die Mauer hinauf.

F. *aor.* ἐπέσσευα, *pt.* ἐπισσεύας, *pf. pass.* ἐπέσσυμαι, *plqpf.* od. *aor.* 2 ἐπέσσυτο. Dav.
ἐπίσσυτος 2 poet. hinzueilend, heranstürzend.
ἐπί-σσωτρον, ου, τό (σῶτρον Rad) ep., meist *pl.*, Radreifen, eiserner Radfelgenbeschlag.
ἐπίστᾳ poet. 2 *sg. ind. pr.* v. ἐπίσταμαι.
ἐπισταδόν *adv.* (ἐφ-ίσταμαι) ep. hinzutretend, übertr. ans Werk gehend.
ἐπι-στάζω poet. darauftröpfeln, übertr. χάριν zuwenden.
ἐπι-σταθμάομαι *med.* poet. bei sich abwägen, überlegen.
ἐπι-σταθμεύω sp. *1. act.* bei jem. (τινί) im Quartier liegen. *2. pass.* Einquartierung bekommen.
ἐπισταθμία, ας, ἡ sp. das Einkehren in ein Quartier. Von
ἐπί-σταθμος, ου, ὁ Aufseher, Statthalter bei den Persern.
ἐπισταλτικός 3 (ἐπι-στέλλω) auftragend; *subst.* ἡ ἐπισταλτική (*sc.* πτῶσις) Dativ sp.
ἐπίσταμαι *d. p.* (aus *ἐπισίσταμαι, *ἐπιhίσταμαι, vgl. ver-stehen)

1. sich auf etwas verstehen, geübt, fähig sein, vermögen, können, es über sich gewinnen.
2. wissen, Kenntnis oder Kunde haben.
3. meinen, glauben.

1. abs. ὁ ἐπιστάμενος Kundiger, Sachverständiger, *adv.* **ἐπισταμένως** verständig, geschickt; τί, *inf.*, *pt. pr.* auch mit τινός u. τινί: gewandt in, sich verstehend auf. *2.* abs. εὖ, Συριστί syrisch verstehen, τί (τινά): τὸ μέλλον, περί τινος, mit folg. ὅτι, τοῦτο ὅτι, ὡς, mit *acc. c. inf.*, mit *pt.* auch im *nom.*: ἐσθλὸς ὢν ἐπίστασο *S.* *3.* mit u. ohne δόξῃ, mit ὅτι, ὡς, *acc. c. inf.*, *pt.*
F. ἐπίστασαι, ἐπίστανται, *cj.* ἐπίστωμαι, ἐπίστῃ, *opt.* ἐπισταίμην, ἐπίσταιο, *imp.* ἐπίστασο, att. ἐπίστω, *impf.* 2 *sg.* ἠπίστασο u. ἠπίστω, *fut.* ἐπιστήσομαι, *aor.* ἠπιστήθην, *adj. verb.* ἐπιστητός; dazu ion.: *pr. ind.* 2 *sg.* ἐπίστεαι (dor. u. poet. ἐπίστᾳ), 3 *pl.* ἐπιστέαται, *cj.* 3 *pl.* ἐπιστέωνται, *impf.* 3 *pl.* ἠπιστέατο (ἐπιστέατο).
ἐπιστασία, ας, ἡ (ἐφ-ίστημι) sp. *1.* Vorsteherschaft, Aufsicht, τινός über etw. (jem.). *2.* Aufmerksamkeit.
Ἐπιστάσιος Ζεύς sp. = *Juppiter Stator.*
ἐπίστασις, εως, ἡ (ἐφ-ίστημι) sp. *1.* das Herantreten. **a.** das Entgegentreten. **b.** *NT* Auflauf, τινός u. τινί zu jem. **c.** das Herantreten zur Prüfung, Aufmerksamkeit. *2.* das Anhalten, Haltmachen. *3.* Amt eines Vorstehers, Aufsicht, Leitung, τινός über etw.
ἐπιστατέω Vorsteher, Befehlshaber sein, die Aufsicht haben über, vorstehen, leiten, abs. u. τινός, τινί.
F. mit *augm.* ἐπεστ-, *adj. verb.* ἐπιστατητέον. Von
ἐπι-στάτης, ου, ὁ (ἐφ-ίσταμαι) *1.* ep. der Herantretende, σὸς ἐπιστάτης der zu dir (mit einer Bitte) herantritt. *2.* der Dastehende. **a.** abs. in der Schlachtlinie: Hintermann. **b.** τινός der auf etw. Stehende, ἁρμάτων. *3.* übertr. Vorstand, Lenker, Anordner, Aufseher, ὅπλων poet. = ὁπλίτης, *NT* = Lehrer. *4.* *occas.* in Athen: **a.** der Vorsitzende

des jeweiligen Ausschusses der Prytanen. *b.* τῶν ἔργων Mitglied der Baukommission. *c.* τοῦ ναυτικοῦ Mitglied der Marineinspektion. Dav.

ἐπιστατική, ῆς, ἡ (*sc.* τέχνη) Kunst zu beaufsichtigen.

ἐπιστέαται ion. = ἐπίστανται.

ἐπι-στείβω poet. sp. betreten, τί etw.

ἐπι-στείχω poet. darüber hingehen, τί.

ἐπι-στέλλω hinschicken, melden (durch Boten od. Brief), auftragen, befehlen, abs. od. τί, ἔς τι u. πρός τινα, τί τινι, mit *dat.* u. *inf.*, mit folg. ὡς, ὅτι, περί τινος, seltener τινά τι, τὰ ἐπεσταλμένα Aufträge, κατὰ τὰ ἐπεσταλμένα ὑπό τινος nach den Aufträgen jmds., τὰ ἐπισταλέντα ἐκ Σάμου was von S. geschrieben war.

ἐπι-στενάζω poet. sp. | τινί dazu od. dabei
ἐπι-στενάχω u. *med.* ep. poet. | seufzen, ἐπιστένω
ἐπι-στένω (*in tm.*) ep. poet. sp. | τινά jem. betrauern.

ἐπιστεφής 2 ep. bekränzt, bis an den Rand od. ganz voll, τινός von etw. Von

ἐπι-στέφω *1. act.* poet. einem zu Ehren (τινί) eine Totenspende auf den Grabhügel gießen, χοάς. *2. med.* ep. bis oben anfüllen, mit etw.: ποτοῖο.

ἐπιστέωνται s. ἐπίσταμαι.

ἐπίστημα, ατος, τό (ἐφ-ίστημι) Daraufgestelltes, Grabstein.

ἐπιστήμη, ης, ἡ (ἐπίσταμαι) das Wissen, Kenntnis. Einsicht, πάντ' ἐπιστήμης πλέως ganz angefüllt mit Einsicht *S*, τινός, περί u. πρός τι von etw. Im bes. *1.* Geschicklichkeit, Fertigkeit. *2.* Wissenschaft.

ἐπ-ίστημι s. ἐφ-ίστημι.

ἐπιστήμων 2 (ἐπίσταμαι) sich auf etw. verstehend, verständig, kundig, geschickt, βουλῇ τε νόῳ τε, τινός u. τί, περί τινος u. τι, *inf.* — *adv.* **-μόνως,** z. B. ἔχειν πρός τι.

ἐπι-στηρίζω *1. act.* stützen auf etw., *NT* stärken. *2. med.* sp. sich stützen auf (τινί).

ἐπιστητός 3 (ἐπίσταμαι) was man wissen kann.

ἐπι-στίλβω sp. darauf, daran glänzen, τινί.

ἐπίστιον, ου, τό (ἐπι-στῆναι) *1.* ep. Standort, Stapelplatz für Schiffe. *2.* ion. = ἐφέστιον Haushaltung, Familie.

ἐπ-ίστιος 2 ion. = ἐφ-έστιος.

ἐπιστολάδην *adv.* (ἐπι-στέλλω) poet. aufgeschürzt.

ἐπιστολεύς, έως, ὁ eig. Briefträger, Unteradmiral bei den Spartanern.

ἐπιστολή, ῆς, ἡ (ἐπι-στέλλω) *1.* Auftrag, Befehl (bei den Tragikern *pl.*), ἐπιστολαῖς τινος u. ἐξ ἐπιστολῆς im Auftrage jmds. *2.* briefliche Mitteilung, Schreiben, Brief, φέρειν, ἐπιδεικνύναι, διαπέμπειν, ἀποδοῦναι, *pl.* auch von einem Briefe, τινός, ἀπό u. παρά τινος von jem., τινί od. πρός τινα an jem.; ὁ ἐπὶ τῶν ἐπιστολῶν τινος sp. *ab epistulis alicui.*

ἐπιστολιᾰ-φόρος, ου, ὁ = ἐπιστολεύς.

ἐπιστολικός 3 sp. briefartig, brieflich.

ἐπιστολιμαῖος 2 (ἐπιστολή) sp. nur auf dem Papier stehend, δυνάμεις.

ἐπιστόλιον, ου, τό, *demin.* v. ἐπιστολή, sp. Briefchen.

ἐπι-στομίζω *NT* (ein Gebiß) in den Mund legen, den Mund verstopfen, zum Schweigen bringen (τινά).

ἐπι-στοναχέω ep. u. **-χίζω** poet. dabei rauschen.

ἐπι-στορέννῡμι, -στόρνῡμι sp. darüberdecken, bedecken, τινί mit etw.
F. *fut.* ἐπιστρώσω, *Ps.-Luc.* ἐπιστρωννύσω.

ἐπιστρατεία, ας, ἡ, ion. **-τηίη,** Feldzug, Angriff, abs. u. τινός gegen jem. und

ἐπιστράτευσις, εως, ἡ ion. = dem vorigen. Von

ἐπι-στρατεύω einen mit Krieg überziehen, gegen einen zu Felde ziehen, angreifen, τινί, πόλιν, ἐπί τινα, *med.* ion. = *act.*

ἐπι-στρατοπεδεύω sp. dem Feinde gegenüber ein Lager aufschlagen, τινί.

ἐπί-στρεπτος 2 *1.* sp. drehbar. *2.* poet. die Augen auf sich ziehend, schön, glücklich.

ἐπιστρεφής 2 angespannt, aufmerksam, sorgfältig, ῥήτωρ. — *adv.* **-φῶς,** ion. **-φέως,** hastig. Von

ἐπι-στρέφω *A. act. I. tr. 1.* hinwenden, hinkehren, τὴν φάλαγγα zur Schlacht anrücken lassen, τινὰ μετά u. κατά τινα, εἰς, πρός τι; im *pass.* λέγων ἐπεστραμμένα (erg. ἔπη) nachdrücklich. *2.* umwenden, zum Umkehren nötigen, τινά, νῶτον. *II. intr.* (mit verst. ἑαυτόν) sich wohin wenden, kehrtmachen.
B. med. 1. sich zurückwenden. *2.* seine Aufmerksamkeit richten auf, achten auf, sich kümmern um, τινός. Dav.

ἐπιστροφάδην *adv.* ep. sich hin u. her wendend, nach allen Seiten hin.

ἐπιστροφή, ῆς, ἡ *1.* (ἐπι-στρέφω) das Herumdrehen, τῶν σχοινίων; übertr. Warnung, Ahndung, *NT* Umkehr, Bekehrung. *2.* (ἐπι-στρέφομαι) *a.* das Sichwohinwenden, Aufenthalt, δωμάτων im Hause, Verkehr, Umgang; im bes. Rücksicht, Sorge, πρό τινος. *b.* das Sichumwenden, Flucht, Schwenkung, Flankenbewegung; übertr. μυρίων ἐπιστροφαὶ κακῶν Anfälle von.

ἐπίστροφος 2 (ἐπι-στρέφω) ep. poet. verkehrend mit, viel umhergekommen unter, τινός.

ἐπι-στρωφάω ep. sich oft zuwenden, oft besuchen, τί; *med.* poet. = *act.*

ἐπιστῡ́λιον, ου, τό (στῦλος) sp. auf den Säulen ruhender Balken, Architrav.

ἐπι-συκοφαντέω sp. noch dazu verleumden.

ἐπι-συμμαχία, ας, ἡ sp. = ἐπιμαχία.

ἐπι-συνάγω dazusammeln, versammeln *NT*; mieten sp. Dav.

ἐπισυναγωγή, ῆς, ἡ sp. *NT* Sammlung, Versammlung.

ἐπι-συνάπτω sp. noch daranknüpfen, μάχην τινί sich in eine Schlacht einlassen mit.

ἐπι-συνδίδωμι sp. sich nachsenken.

ἐπι-συντρέχω *NT* dazu zusammenlaufen.

ἐπίσυρμα, ατος, τό das Nachgeschleppte, Spur eines nachgeschleppten Körpers. Von

ἐπι-σύρω sp. *1. act.* hinschleudern, nachlässig behandeln, γράμματα ἐπισεσυρμένα flüchtig geschrieben. *2. med.* etw. hinter sich nachschleppen.

ἐπι-σύστασις, εως, ἡ sp. *NT* = ἐπίστασις Auflauf.

ἐπισφαλής 2 *1.* (ἐπι-σφάλλω) *NT* zum Fallen bringend, gefährlich. *2.* (ἐπι-σφάλλομαι) zum Fallen geneigt, unsicher, schwankend. — *adv.* **-λῶς:** διακεῖσθαι geneigt sein zu etw.

ἐπι-σφάττω u. **ἐπι-σφάζω** *1. act. a.* darüber schlachten, darauf töten, τινά τινι, jem. ein Totenopfer darbringen, τί τινι. *b.* noch dazu schlachten od. töten. *2. med.* sich töten, τινί auf od. über jem.
F. *fut.* ἐπισφάξω.

ἐπι-σφίγγω sp. zuschnüren, zusammenpressen.

ἐπι-σφοδρῡ́νω sp. streng, stark machen, verschärfen, *τί*.

ἐπι-σφρᾱγίζομαι *med.* einem sein Siegel aufdrücken, etw. bezeichnen, *τινί τι*. Dav.

ἐπισφαγιστής, *οῦ, ὁ* sp. der Versiegelnde.

ἐπι-σφύρια, *ων, τά* (*σφυρόν*) ep. Knöchelspangen, welche die aus zwei Teilen bestehenden Beinschienen zusammenhielten.

ἐπι-σχεθεῖν s. *ἐπ-έχω*.

ἐπι-σχερώ *adv.* (*σχεῖν*) ep. zusammenhängend, ununterbrochen, kontinuierlich, in einer Reihe, nacheinander.

ἐπισχεσίη, *ης, ἡ* (*ἐπ-έχω*) ep. das Hinhalten, Vorhalten, *μύθου* Vorwand.

ἐπίσχεσις, *εως, ἡ* (*ἐπ-έχω*) das Anhalten, Stocken, *τῆς φωνῆς*. *2.* (*ἐπ-έχομαι*) **a.** das Sichaufhalten, Aufenthalt, *ἔν τινι*. **b.** das Sichenthalten, Sparen, mit folg. *inf.*

ἐπισχετέον, *adj. verb.* v. *ἐπ-έχω*, man muß innehalten od. schweigen.

ἐπ-ισχῡρίζομαι *med.* sp. fest entschlossen sein, mit *inf.*

ἐπ-ισχύω *NT* stärker werden, auf etw. bestehen.

ἐπ-ίσχω s. *ἐπ-έχω*.

ἐπι-σωρεύω sp. *NT* aufhäufen, noch hinzufügen.

ἐπίσωτρον s. *ἐπίσσωτρον*.

ἐπιταγή, *ῆς, ἡ* (*ἐπι-τάττω*) sp. *NT* Befehl.

ἐπίταγμα, *ατος, τό* (*ἐπι-τάττω*) *1.* Anordnung, Auftrag. *2.* sp. Nachhut, Reserve.

ἐπιτᾱ́δες dor. = *ἐπίτηδες*.

ἐπιτακτήρ, *ῆρος, ὁ* (*ἐπι-τάττω*) Befehlender, Antreibender.

ἐπιτακτική, *ῆς, ἡ* (*sc. τέχνη*) u. **ἐπιτακτικόν,** *οῦ, τό* Kunst des Gebietens.

ἐπίτακτος 2 (*ἐπι-τάττω*) *1.* vorgeschrieben, angeordnet. *2.* nachgestellt; *οἱ ἐπίτακτοι* Nachtrab.

ἐπι-ταλαιπωρέω dazu sich abmühen, *πρός τινι* bei etw.

Ἐπιτάλιον, *ου, τό* St. in Triphylien (Elis) an der Mündung des Alpheios. — **Ἐπιταλιεύς,** *έως, ὁ* Einw.

ἐπι-τάμνω ion. = *ἐπι-τέμνω*.

ἐπι-τανύω ep. = *ἐπι-τείνω*.

ἐπίταξις, *εως, ἡ* (*ἐπι-τάττω*) Anordnung, Befehl, *τοῦ φόρου* Auferlegen des Tributs.

ἐπιτάραξις, *εως, ἡ* Verwirrung. Von

ἐπι-ταράσσω, att. **-ττω,** verwirren, stören, *τινά* u. *τι*, *ἡ κοιλία ἐπιταράττεται* jem. bekommt den Durchfall.

ἐπιτάρροθος, *ου, ὁ, ἡ* ep. Helfer(in), Beistand, *τινός* in etw., *τινί* für jem.

ἐπίτασις, *εως, ἡ* (*ἐπι-τείνω*) Spannung.

ἐπι-τάσσω, att. **-ττω** u. *med.* *1.* dabei aufstellen, dahinter aufstellen, *τινί* u. *ἐπί τινι* bei, hinter etw., *pass.* jem. zunächst stehen; bes. als Reserve aufstellen, *ἔς τινα* u. *ὄπισθέν τινος*. *2.* darübersetzen, zum Befehlshaber machen, *τινά τινι*, *οἱ ἐπιτεταγμένοι* Wächter, Bedeckung. *3.* Vorschriften machen, anordnen, auftragen, *τί* etw., *τινί* jem., *τί τινι*, *τινί* c. *inf.*; *pass.* *ἐπιτάττομαί τι* od. *inf.* mir wird etw. aufgetragen, *τὰ ἐπιτασσόμενα* Aufträge, Befehle.

ἐπι-τάφιος 2 (*τάφος*) zur Leichenfeier gehörig, *ἀγών* Leichenspiele, *λόγος* öffentliche Leichenrede für im Kampf gefallene Bürger.

ἐπι-ταχῡ́νω beschleunigen, *τί*, antreiben, *τινὰ τῆς ὁδοῦ* seines Weges, auf dem Wege.

ἐπι-τείνω *1.* darüberspannen, darüberbreiten, *ἐπί τι* u. *ὑπέρ τινος* über etw.; *pass.* *τινί* sich über jem. breiten, *πτόλεμος* sich erstrecken über. *2.* anspannen, *τὰς χορδάς*; übertr. steigern, erhöhen, abs., *τί*, *τινὰ ποιεῖν τι* antreiben, *πλείω χρόνον ἐπιταθῆναι* aushalten.
F. *impf. iter.* ion. *ἐπιτείνεσκον*; ep. *ἐπιτανύω*, *fut.* *ἐπιτανύσσω* (*in tm.*).

ἐπι-τειχίζω ein Bollwerk, eine Festung anlegen, abs. u. *ἔν τινι*, *τινί* u. *ἐπί τινα* gegen jem., *τινί τι* gegen jem. etw. befestigen. Dav.

ἐπιτείχισις, *εως, ἡ* | **ἐπιτειχισμός,** *οῦ, ὁ* } *1.* Befestigung, *τινός*. *2.* *τινί* u. *κατά τινος* Aufführung von Befestigungen gegen jem.; konkr. Bollwerk, Festung.

ἐπιτείχισμα, *ατος, τό* *1.* Verschanzung, Kastell, *ἐπί τι*, *τινί* u. *τινός* gegen etw. *2.* übertr. Hindernis, *πρός τι*.

ἐπι-τελειόω sp. vollenden. Dav.

ἐπιτελείωσις, *εως, ἡ* sp. Vollendung, *τῆς πολιτείας* Schluß der öffentlichen Laufbahn (in Rom: Zensur), *παίδων* Verrichtung eines Dankopfers nach der glücklichen Geburt eines Kindes.

ἐπι-τελέω *1.* *act.* noch dazu vollenden, vollführen: *τὰ νόμιμα*, verwirklichen, zur Erfüllung bringen: *φήμην*, *ὄψιν*. Im bes. **a.** Opfer verrichten: *θυσίας*, Feste feiern: *ἑορτάς*, *τινί* einer Gottheit zu Ehren. **b.** darbringen, entrichten, *ἀποφοράν*. **c.** auferlegen, *δίκας τινί*. *2.* *med.* Tribut abtragen, entrichten, *τὰ τοῦ γήρως* die Beschwerden des Alters wie einen der Natur schuldigen Tribut bezahlen, d. h. ertragen.
F. *adj. verb.* *ἐπιτελεστέον*. Dav.

ἐπιτελής 2 vollendet, ausgeführt, erfüllt: *εὐχή*, *ἐπιτελὲς ποιεῖν* ausführen, *γίγνεσθαι* ausgeführt werden, in Erfüllung gehen.

ἐπι-τέλλω u. *med.* ep. poet. sp. *1.* *tr.* Auftrag od. Befehl geben, auftragen, gebieten, *μῦθον*, *ἐφετμάς*, *τί τινι*, *πολλά* dringend (mit *inf.*), *ὧδε* solchen Bescheid geben, *med.* *μύθῳ* (mit *inf.*). *2.* *intr.* aufgehen, entstehen, *ἀστήρ* u. *ἔρως*.
F. *aor.* *ἐπέτειλα*, *plqpf. pass.* *ἐπὶ … ἐτέταλτο* (*tm.*).

ἐπι-τέμνω, ion. **ἐπι-τάμνω** *1.* *act.* **a.** die Oberfläche v. etw. (*τί*) aufschneiden, verwunden. **b.** verkürzen, abkürzen. *2.* *med.* **a.** sich etw. aufritzen, *τί*. **b.** = *act.* *1.* *b.*

ἐπί-τεξ, *τεκος, ἡ* (*τίκτω*) ion. sp. der Niederkunft nahe.

ἐπιτερπής 2 *1.* ergötzlich, angenehm; *adv.* **-πῶς**. *2.* sp. dem Vergnügen ergeben. Von

ἐπι-τέρπομαι *med.* ep. poet. sp. sich erfreuen an etw., *ἔργοις*.

ἐπι-τετράφαται s. *ἐπι-τρέπω*.

ἐπίτευγμα, *ατος, τό* sp. | **ἐπίτευξις,** *εως, ἡ* } das Erreichen, Glück.

ἐπι-τεύχω poet. dazu verfertigen.

ἐπι-τεχνάομαι *med.* ion. sp. wozu ersinnen, erdenken, *τί*. Dav.

ἐπιτέχνησις, *εως, ἡ* *1.* Nachbesserung. *2.* sp. Künstelei.

ἐπιτεχνητός 3 sp. künstlich.
ἐπιτήδειος 3 u. 2, ion. **-εος** 3 (*ἐπιτηδές*) *1.* geeignet, geschickt, vorteilhaft, passend, notwendig, erforderlich, würdig, abs. od. mit *praep. πρός, εἴς τι, inf.*: *οἱ ἐπιτήδειοι πράττειν* die sich verstehen auf, *τινί*; **τὰ ἐπιτήδεια** Lebensmittel, Mundvorrat, Proviant. *2.* geneigt, günstig gesinnt, befreundet, zugetan, *τινί*; *subst.* ὁ Angehöriger, Freund, Schüler, *τινός*. — *adv.* **-είως**, ion. **-έως**. Dav.
ἐπιτηδειότης, *ητος, ἡ* sp. Geschicktheit, Brauchbarkeit.
ἐπιτηδές *adv.*, att. **ἐπίτηδες** (vgl. osk. *tadait* für geeignet erachten) *1.* sorgfältig, gehörig. *2.* absichtlich geflissentlich, abs. u. mit folg. *ἵνα, ὅπως*.
ἐπιτήδευμα, *ατος, τό* } *1.* Beschäftigung, Bestre-
ἐπιτήδευσις, *εως, ἡ* } bung, Sorge, abs., *τινός, εἴς τι* um, für etw.; Studium, Kunst, Geschäft. *2.* Betragen, Handlungsweise, *πρός τινα*; Lebensweise, Sitten. Von
ἐπιτηδεύω (*ἐπιτηδές*) mit Fleiß betreiben, üben, *τί, τινά*; im bes. listig ersinnen, künstlich herstellen, abrichten, *πρός τι, inf., ὅπως*.
F. *impf. ἐπετήδευον, adj. verb. ἐπιτηδευτέον*.
ἐπι-τήκω ion. sp. daraufschmelzen, Geschmolzenes darübergießen, *ἐπί τι, τινί*.
ἐπι-τηρέω abpassen, achtgeben, beobachten, *τινά* od. *τί*, Nebensatz mit *ὅταν, ὁπόταν, ὁπότε*.
ἐπι-τίθημι *I. act.* *1.* daraufstellen, darauflegen, *τί τινι* u. *τινος, ἐπί τι* od. *τινος* auf etw.; übertr. aufbürden, auferlegen, auch: gewähren, verleihen, *τί τινι, τινός* für etw., *πέρας πόνοις ἐπιθεῖναι* ein Ziel setzen, ein Ende machen. Im bes. *a.* eine Strafe auferlegen. *b.* auftragen, *ἔς τι*. *c.* *φρένα τινί* sein Herz auf etw. lenken. *2.* daransetzen, davorsetzen, *θύρας* schließen, *τί τινι*. *3.* dazusetzen, dazufügen. *II. med.* *1.* sich an etw. machen, etw. unternehmen, *τινί*, von Personen: sich an jem. machen, ihm zusetzen, ihn angreifen, abs. u. *τινί*. *2.* sich etw. aufsetzen, *τί τινι*, *χεῖρας* seine Hände auf etw. (*τινί*) legen, *πύλας τοῖς ὠσί* einen Riegel vor seine Ohren schieben; von sich aus auferlegen (*ζημίαν*), einjagen (*φόβον*).
ἐπι-τίκτω sp. noch dazu gebären.
ἐπι-τιμάω, ion. **-έω** *1.* dazu od. hinterher ehren (Tote). *2.* ion. richterlich zuerkennen, *δίκην*; überh. strafen, ahnden. *3.* eifern gegen, Vorwürfe machen, tadeln (*τινί*), *τινί τι* jem etw. vorwerfen. Dav.
ἐπιτίμησις, *εως, ἡ* Tadel, Rüge und
ἐπιτιμητής, *οῦ, ὁ* poet. Tadler. Dav.
ἐπιτιμητικός 3 sp. zum Tadeln geneigt.
ἐπιτιμήτωρ, *ορος, ὁ* ep. Ehrenwart, Schutzherr.
ἐπιτιμία, *ας, ἡ* (*ἐπί-τιμος*) *1.* Lohn, im schlimmen Sinn: Nachteil; *occas.* von den Richtern festgesetzte Strafe, *τινός* für etw. *2.* Vollbesitz der bürgerlichen Rechte.
ἐπιτίμια, *ων, τά* *1.* Lohn, im schlimmen Sinn: Strafe, *τινός* für etw. *2.* poet. Ehrengabe. Von
ἐπί-τιμος 2 (*τιμή*) in Ehren, im Vollbesitz der bürgerlichen Rechte, *χρήματα ἐπίτιμα* nicht eingezogenes Vermögen jmds., der wegen unvorsätzlichen Mordes geflohen ist.
ἐπι-τίτθιος 2 (*τίτθη*) buk. noch saugend.

ἐπι-τλῆναι ep. bei etw. geduldig bleiben, *μύθοισιν*.
F. *imp. ἐπιτλήτω*.
ἐπιτολή, *ῆς, ἡ* (*ἐπι-τέλλω*) Aufgang eines Gestirnes, *ἀρκτούρου*.
ἐπι-τολμάω bei etw. geduldig bleiben, ausharren, abs. u. mit *inf.*, sp. *τινί* sich an etw. wagen.
ἐπιτομή, *ῆς, ἡ* (*ἐπι-τέμνω*) *1.* Schnitt auf der Oberfläche, Verwundung, *τῆς κεφαλῆς*. *2.* sp. Ausschnitt, Auszug.
ἐπίτομος 2 (*ἐπι-τέμνω*) sp. abgeschnitten, abgekürzt; *ἡ ἐπίτομος* (*sc. ὁδός*) kürzester Weg.
ἐπίτονος, *ου, ὁ* (*ἐπι-τείνω*) ep. Tau, mit dem die Segelstange an den Mast gebunden wird, Spanntau.
ἐπι-τοξάζομαι *d. m.* ep. sp. nach etw. (*τινί*) schießen.
Ἐπι-τραγία, *ας, ἡ* (*τράγος*) Beiname der Aphrodite, von einer in einen Bock verwandelten Ziege.
ἐπι-τραγῳδέω sp. dazu eine Tragödie aufführen, übertreiben, abs., *τινί τι*.
ἐπι-τραπέζιος 2 (*τράπεζα*) sp. zum Tisch gehörig.
ἐπι-τραπέω ep. überlassen. Von
ἐπι-τρέπω, ion. auch **ἐπιτράπω**

> *A. act.* u. *pass.*
> *I. tr.* *1.* zuwenden, übergeben, anvertrauen, anheimstellen, überlassen, auch: hinterlassen.
> *2.* einräumen, gestatten, hingehen lassen.
> *3.* eine Richtung nehmen lassen, beordern.
> *II. intr.* (mit verst. *ἑαυτόν*) sich unterwerfen, nachgeben.
> *B. med.* *1.* sich wohin wenden.
> *2.* sich jem. anvertrauen.

A. *I.* *1.* *τινί* (mit zu erg. *acc.*), bes. wenn es heißt: jmds. Entscheidung, Urteil, Verfügung anheimstellen, auch *περί τινος*, jem. die Vormundschaft übertragen *Or*; gewöhnlich *τινί τι*, *pass.* auch persönlich mit *acc.* d. Sache: *οἱ ἐπιτετραμμένοι τὴν φυλακήν* die mit der Bewachung Beauftragten; auch *inf.* (*dat.* od. *acc. c. inf.*) u. indir. Fragesatz. *2.* häufig mit Negat. = verbieten, verhindern, *τινί, τί, τινί τι* od. *inf., acc. c. inf.*; *ἐπιτρέπομαι* ich erhalte die Erlaubnis. *3.* *ἐπί τι* wohin, auftragen, anbefehlen, *τινί τι*, auch mit *inf.* (*acc.* od. *dat. c. inf.*). *II.* *τινί, γήραϊ* unterliegen, *τοῖσιν γὰρ ἐπετράπομέν γε μάλιστα* vertrauen *H.*
B. *1.* *σοὶ θυμὸς ἐπετράπετο εἴρεσθαι* neigte sich, war geneigt. *2.* *τινί τι* sich od. das Seinige anvertrauen.
F. *pf. pass. 3 pl.* ep. u. ion. *ἐπιτετράφαται, adj. verb. ἐπιτρεπτέον* (*-τέα*).
ἐπι-τρέφω ion. sp. bei sich ernähren, beköstigen; *pass.* *1.* nachwachsen. *2.* heranwachsen.
ἐπι-τρέχω *1.* herbeieilen, zur Hilfe od. zum Angriff hinzulaufen, angreifen, abs. od. *τινί, ἐπί τινα, χώρην* durchstreifen, plündern. *2.* darüberlaufen, *ἔγχεος ἐπιδρέξαντος* streifen; übertr. *a.* sich darüber verbreiten, *αἴγλη*. *b.* darüber hingehen, kurz berühren, *τῷ λόγῳ τι*. *3.* nachlaufen, *ἅρματα ἵπποις* nachrollen; übertr. *ἐπιδραμών* begierig.
F. (s. *τρέχω*), *pf. med. ἐπιδεδράμηται*; ep.: *aor. act. ἐπέδρεξα, pf. act. ἐπιδέδρομε*.
ἐπι-τρίβω aufreiben, entkräften, *τινά*, zu Grunde richten: *γένος, τινί* durch etw., verderben, ver-

hunzen: *Οἰνόμαον* die Rolle des Oin. (von einem Schauspieler).

F. *aor. 2 pass. ἐπιτριβῆναι.*

ἐπι-τριηραρχέω sp. über die gesetzliche Zeit hinaus Trierarch sein. Dav.

ἐπιτριηράρχημα, *ατος, τό* Verwaltung u. Bestreitung der Kosten der Trierarchie über die gesetzliche Zeit hinaus.

ἐπίτριπτος 2 (*ἐπι-τρίβω*) poet. sp. abgerieben, abgefeimt.

ἐπί-τριτος 2 *1.* ein Ganzes u. ein Drittel. *2. δάνεισμα* Darlehen zu $33^1/_3$ % (wobei man $^1/_3$ des Kapitals als Zinsen nimmt).

ἐπιτροπαῖος 3 (*ἐπιτροπή*) ion. vormundschaftlich, unter Vormundschaft.

ἐπιτροπεία, *ας, ἡ* u. **ἐπιτρόπευσις,** *εως, ἡ* Vormundschaft.

ἐπιτροπευτικός 3 zur Aufsicht od. Vormundschaft geschickt. Von

ἐπιτροπεύω (*ἐπίτροπος*) Verwalter, Statthalter, Vormund sein, abs. u. *τινός, τί* etw. verwalten, *τινά* für jem. Vormund sein.

F. *augm. ἐπετρ-, pf. pass. ἐπιτετρόπευμαι.*

ἐπιτροπή, *ῆς, ἡ* (*ἐπι-τρέπω*) *1.* das Anheimstellen der Entscheidung, Vollmacht; *NT* Erlaubnis. *2.* Vormundschaft, Schiedsrichteramt.

ἐπιτροπικός 3 den Vormund betreffend. Von

ἐπίτροπος, *ου, ὁ* (*ἐπι-τρέπω*) Aufseher, Verwalter, Statthalter, Vormund.

ἐπιτροχάδην *adv.* (*ἐπι-τρέχω*) ep. dahineilend, rasch.

ἐπίτροχος 2 sp. geläufig, schnell. — *adv.* **ἐπίτροχα**: *λαλεῖν.*

ἐπι-τρύζω sp. dazu summen.

ἐπι-τρώγω sp. dazu, darnach essen.

ἐπι-τυγχάνω *1.* auf jem. od. etw. (*τινί*) stoßen, treffen, *τινός* etw. erlangen; abs. **ὁ ἐπιτυχών** der erste beste, gew. mit Negat. = kein gewöhnlicher, gemeiner Mann. *2.* Glück haben, *τἆλλα*; *pass.* glücklich ausfallen, gelingen, *ἐπιτετευγμέναι πράξεις.*

ἐπι-τυμβίδιος 2 } **ἐπι-τύμβιος** 2 } (*τύμβος*) poet. zum Grab gehörig, *θρῆνος* Totenklage; *ἐπιτυμβίδιος* buk. von der Haubenlerche, die gleichsam ein Grabmal auf dem Kopfe hat.

ἐπι-τῦφομαι *pass.* poet. versengt, entflammt, entzündet werden, *τινός* für jem.

ἐπιτυχής 2 (*ἐπι-τυγχάνω*) das Richtige treffend, glücklich, *ἔν τινι* in etw., *τινός.* — *adv.* **-χῶς.** Dav.

ἐπιτυχία, *ας, ἡ* sp. Erreichung eines Zieles, Glück, Erfolg.

ἐπι-τωθάζω verspotten, verlachen.

ἐπι-φαίνω *1. act.* aufzeigen, sehen lassen, *κακόν.* *2. pass.* sich an od. bei etw. zeigen, zum Vorschein kommen, erscheinen, abs. u. *τινί* vor jem., *τοῖς πράγμασιν* auf dem Kriegsschauplatz, *ἐς* u. *ἐπί τι* wohinzu, *ἐν τῷ ὕπνῳ.*

F. *NT act. = pass., aor. 1* auch *ἐπέφᾱνα*; *pass. fut. ἐπιφανήσομαι.*

ἐπιφάνεια, *ας, ἡ* *1.* Erscheinung, *NT* Erscheinung Christi auf Erden. *2.* Fläche (mathem. Fachbegriff), Oberfläche, Außenseite, *κατὰ τὰς ἐπιφανείας* nach den Flanken hin. *3.* äußerliches Ansehen, Ruhm. Von

ἐπιφανής 2 (*ἐπι-φαίνομαι*) *1.* sichtbar, von Göttern, abs. u. *τινί.* *2.* augenscheinlich, deutlich, *σημεῖα.* *3.* hervorleuchtend, ausgezeichnet, *τινί* durch etw., *πρός τι* in bezug auf etw. — *adv.* **-νῶς** augenscheinlich.

ἐπί-φαντος 2 poet. sichtbar, noch am Leben.

ἐπίφασις, *εως, ἡ* (*ἐπι-φαίνω*) *1.* Erscheinung. *2.* sp. Äußerung, das Rühmen.

ἐπι-φατνίδιος 2 (*φάτνη*) an der Krippe.

ἐπι-φαύσκω sp. *NT* leuchten, *τινί* jem.

F. *fut. ἐπι-φαύσω.*

ἐπιφέρω

I. act.	1. darauftragen, daraufwerfen, -schütten. 2. dazutragen, dagegentragen. 3. herzutragen, herbeibringen, hinzufügen.
II. med.	1. daraufzustürzen, andringen, heranwogen. 2. hinterher-, darnachkommen. 3. mit sich bringen.

I. 1. γῆν. *2. ὅπλα τινί* die Waffen gegen jem. erheben, *χεῖράς τινι* die Hände an jem. legen, *Ἀρηά τινι, πόλεμόν τινι* jem. bekriegen, *αἰτίαν τινί, ἔγκλημα, ψόγον* jem. die Schuld beimessen, gegen jem. eine Klage vorbringen, ihm Vorwürfe machen, *ἀδικίαν* vorwerfen, *τὶ ἐπί τι* an etw. zur Vergleichung heranbringen, vergleichen; *intr.* andringen, losschlagen. *3. ὀργάς τινι* jem. willfahren, *δουλείαν* u. *ἐλευθερίαν* Knechtschaft und Freiheit jem. bringen, *ὄνομά τινι* jem. einen Namen geben.

II. 1. ἄρκτος, θάλαττα; übertr. losfahren gegen jem., schmähen. *2. τὰ ἐπιφερόμενα προδεικνύειν* die Zukunft vorherzeigen. *3. σιτία*, bes. von der Mitgift.

F. *aor. ἐπήνεγκα*, ion. *ἐπένεικα*, Nbf. **ἐπι-φορέω.**

ἐπί-φημι zusagen, versprechen (La.).

ἐπι-φημίζω *I. act.* *1.* jem. etw. zusprechen, weihen, *τινί τι.* *2.* jem. (bes. eine Gottheit) als Urheber von etw. bezeichnen, *τινά τινι.* Im bes. **a.** aussagen, vorgeben, mit *acc. c. inf.* **b.** etw. benennen, *τινί* nach etw. **c.** vergöttlichen. *II. med.* ion. Worte von böser Vorbedeutung zurufen. Dav.

ἐπιφήμισμα, *ατος, τό* Zuruf von übler Vorbedeutung.

ἐπι-φθάνω ep. bei etw. zuvorkommen.

ἐπι-φθέγγομαι *d. m.* (da)zurufen, von der Trompete: dazu (zum Angriff) blasen od. ertönen.

ἐπι-φθονέω *1.* ep. mißgönnen, verwehren, *τινί τι.* *2.* ion. hassen, *τινί.*

ἐπί-φθονος 2 *1. pass.* beneidet, verhaßt, *πρός τινος, τινί, τὸ ἐπίφθονον λαμβάνειν ἐπί τινι* sich Neid zuziehen wegen, *ἐπίφθονόν ἐστι* mit *inf.* es ist verwerflich. *2. act.* poet. neidisch, mißgönnend, feindlich, *τινί.* — *adv.* **-όνως** mit Neid, verhaßt, *ἔχειν πρός τινα* neidisch sein auf.

ἐπι-φθύζω, dor. **-φθύσδω,** daraufspeien, dazu ausspeien (um bösen Zauber unwirksam zu machen).

ἐπι-φιλοπονέομαι *med.* einer Arbeit (*τινί*) eifrig obliegen.

ἐπι-φλέγω *1. tr.* anzünden, verbrennen, übertr. anfeuern. *2. intr.* sp. brennen, glühen, übertr. glänzend sein.

ἐπί-φοβος 2 poet. sp. furchtbar, *τινί* für jem.

ἐπι-φοινίσσω sp. *1.* auf der Oberfläche rot machen. *2. intr.* ins Purpurrote spielen.

ἐπι-φοιτάω, ion. **-έω** *1.* wiederholt hinzugehen, besuchen, (feindlich) einfallen, abs. u. *τινί, τινά, ἔς τι.* *2.* hernach od. später kommen.

ἐπιφορά, *ᾶς, ἡ* *1.* (*ἐπι-φέρω*) das Hinzubringen. *a.* Beilegung, *ὀνομάτων.* *b.* Zulage zum Solde. *2.* (*ἐπι-φέρομαι*) sp. *a.* Dargebrachtes, Totenspende. *b.* Überfall.

ἐπι-φορβέω poet. ernähren.

ἐπι-φορέω s. *ἐπι-φέρω.* Dav.

ἐπιφόρημα, *ατος, τό,* auch *pl.,* ion. poet. sp. nachher Aufgetragenes, Nachtisch.

ἐπίφορος 2 (*ἐπι-φέρω*) *1.* nach etw. hintreibend, förderlich, günstig, *ἔς τι.* *2.* sp. abschüssig, geneigt. *3.* trächtig (von Hunden).

ἐπι-φορτίζομαι *med.* sich noch dazu etw. aufladen.

ἐπι-φράζω *1. act.* ion. noch dazu angeben, *πρός τινι.* *2. med.* ep. auf etw. achten, merken, etw. einsehen, bedenken, ersinnen, *τί, τινί τι,* mit *inf., ὅπως.* **F.** *aor. med. ἐπεφρασάμην, cj.* ep. *ἐπιφράσσεται; ἐπεφράσθην* (med. Bed.).

ἐπι-φράσσω, att. **-ττω,** verstopfen, *τί τινι* etw. mit etw.; *med.* sp. sich (*sibi*) etw. verstopfen.

ἐπιφρονέω (*ἐπί-φρων*) auf etw. achten, bei *H* nur *pl. pr.* klug, verständig.

ἐπιφροσύνη, *ης, ἡ* (*ἐπί-φρων*) ep. sp. Aufmerksamkeit, Besonnenheit, *ἐπιφροσύνας ἀνελέσθαι* Vernunft annehmen.

ἐπί-φρουρος 2 poet. dabei wachend.

ἐπί-φρων, *ονος* (*φρονέω*) ep. aufmerksam, besonnen, *τί* in etw.

ἐπι-φυλάσσω, att. **-ττω,** erwarten, *τί.*

ἐπι-φύλιος 2 (*φυλή*) poet. unter Stämme verteilt.

ἐπι-φυλλίς, *ίδος, ἡ* (*φύλλον*) poet. bei der Weinlese übrig gelassene Traube; übertr. v. schlechten Dichtern.

ἐπι-φύομαι *med.* ion. sp. *1.* daraufwachsen od. entstehen, *τινί* auf, an etw., *ἀπό τινος* von etw., sich fest an jem. hängen, auftreten gegen jem. (*τινί*). *2.* hinterher entstehen, emporkommen. **F.** *fut. ἐπιφῡσομαι, aor. ἐπέφυν, pf. ἐπιπέφυκα.*

ἐπι-φυτεύω poet. daraufpflanzen.

ἐπι-φωνέω *1.* sp. zurufen, *τινί τι* u. *εἴς τι.* *2.* poet. anrufen, *τί, τινά.* *3.* dabei (*τινί*) rufen, *τί* etw. hören lassen. Dav.

ἐπιφώνημα, *ατος, τό* | sp. das Zurufen, Zuruf, Aus-
ἐπιφώνησις, *εως, ἡ* | ruf.

ἐπι-φώσκω sp. *NT* hell werden, anbrechen.

ἐπι-χαίνω sp. den Mund aufsperren, begierig trachten nach etw. (*τινί*).

ἐπι-χαίρω *1.* sich über etw. (*τινί*) freuen (Schaden od. Glück), *acc. c. pt.*: *σὲ εὖ πράσσοντα.* *2.* sich noch obendrein freuen.

ἐπι-χαλαζάω (*χάλαζα*) sp. behageln, *τινά.*

ἐπι-χαλάω *1. tr.* sp. nachlassen, *τὸν δεσμόν.* *2. intr.* poet. nachgeben, *τινί.*

ἐπι-χαλκεύω poet. zurechthämmern.

ἐπί-χαλκος 2 ion. poet. mit Erz überzogen, ehern.

ἐπι-χαράσσω sp., att. **-ττω,** daraufgraben, daraufprägen, *τινί τι.*

ἐπιχαρής 2 (*ἐπι-χαίρω*) poet. erfreuend, angenehm, *τινί.*

ἐπι-χαριεντίζομαι *med.* sp. scherzweis darstellen, *τί.*

ἐπι-χαρίζομαι *med.* noch dazu geben, schenken, *τινί τι.*

ἐπί-χαρις 2, *gen. -ιτος,* graziös, gefällig, angenehm; *τὸ ἐπίχαρι* das Gefällige, einnehmendes Wesen.

ἐπιχαρίττα dor. = *ἐπιχαρίζου* zeige dich gefällig.

ἐπιχαρίττως dor. = *ἐπιχαρίτως* mit Vergnügen, gern.

ἐπί-χαρμα, *ατος, τό* poet. *1.* Schadenfreude. *2.* Gegenstand der Schadenfreude.

Ἐπί-χαρμος, *ου, ὁ* Komödiendichter (auch Arzt u. Naturforscher) aus Kos, lebte um 500 v. Chr. zu Syrakus.

ἐπίχαρτος 2 (*ἐπι-χαίρω*) *1.* erfreulich, *τινί.* *2.* Schadenfreude erregend, *τινί.*

ἐπι-χέζω poet. daraufkacken. **F.** *pf. ἐπικεχοδώς.*

ἐπι-χειλής 2 (*χεῖλος*) poet. bis an den Rand, beinahe voll.

ἐπι-χειμάζω dabei überwintern.

ἐπίχειρα, *ων, τά* (*χείρ*), nur *pl.,* eig. Handgeld, Lohn, öfter Strafe, *τινός* für etw., *ξιφέων* Tod durchs Schwert.

ἐπιχειρέω (*χείρ*) Hand anlegen. *1.* angreifen, anfallen, losgehen, einschreiten, abs. u. *τινί, πρός* u. *ἐπί τινα, pass.* überfallen werden. *2.* nach etw. langen: *σίτῳ,* sich an etw. machen, etw. unternehmen, versuchen, *τοῖς πράγμασι* seine Pläne verfolgen, selten *τί, pass. τὸ ἐπιχειρούμενον* Unternehmung, *τὸ μὴ ἐπιχειρούμενον* das Unterlassen einer Unternehmung, mit *inf., dat.* u. *inf.* **F.** *augm. ἐπεχ-, adj. verb. ἐπιχειρητέον* (*-έα*). Dav.

ἐπιχείρημα, *ατος, τό* *1.* das Unternehmen, Zweck, Absicht, Versuch. *2.* Angriff und

ἐπιχείρησις, *εως, ἡ* *1.* das Unternehmen (auch feindliches), Angriff, *ἐπιχείρησιν ποιεῖσθαί τινος* jem. angreifen. *2.* Schlußfolgerung.

ἐπιχειρητής, *οῦ, ὁ* Unternehmer, Tatkräftiger, abs. u. *τινός.*

ἐπίχειρον, *ου, τό* s. *ἐπίχειρα.*

ἐπι-χειροτονέω durch Abstimmung beschließen (die im Erheben der Hände bestand), genehmigen, bestätigen, abs. u. *τί.* Dav.

ἐπιχειροτονία, *ας, ἡ* Abstimmung des Volkes, *ἐπιχειροτονίαν διδόναι* od. *ποιεῖν* abstimmen lassen.

ἐπι-χέω *1. act.* darauf-, darüber-, dazugießen: *χερσὶν ὕδωρ,* darüberschütten: *θανόντι γαῖαν;* übertr. *ὕπνον, δούρατα.* *2. med.* *a.* sich (*sibi*) etw. aufhäufen, seine Geschosse jem. nachschleudern. *b.* buk. sich einschenken lassen. *3. pass.* u. *aor. 2 med.* hinzuströmen, sich ergießen, *τινί* über jem. **F.** (s. *χέω*), ep.: *aor. ἐπέχευα, med. ἐπεχευάμην, aor. 2 ἐπεχύμην.*

ἐπι-χθόνιος 2 ep. auf Erden befindlich, *βροτοί; subst. ὁ* Erdenbewohner.

ἐπι-χλευάζω sp. verhöhnen, *τί* u. *τινί.*

ἐπι-χλιδαίνω sp. warm machen.

ἐπί-χολος 2 (*χολή*) ion. sp. Galle erzeugend.

ἐπι-χορεύω poet. dabei tanzen, tanzend hinzugehen.

ἐπι-χορηγέω sp. *NT* noch dazu darreichen, *pass.* Nahrung empfangen. Dav.

ἐπιχορηγία, *ας, ἡ NT* Darreichung, Unterstützung.

ἐπι-χραίνω sp. auf der Oberfläche färben.

ἐπι-χράομαι *med.* *1.* noch dazu brauchen. *2.* wiederholt brauchen, innig verkehren, *τινί* mit jem.

ἐπι-χραύω od. **-χράω** (vgl. lat. *in-gruere*) ep. einstürmen auf, bestürmen, *τινί*.
F. *aor. 2 ἐπέχραον.*

ἐπι-χρέμπτομαι *med.* sp. dabei ausspucken, *τινί*.

ἐπίχριστος 2 sp. aufgestrichen. Von

ἐπι-χρίω ep. sp. aufstreichen, bestreichen, einreiben, salben, *τί τινι* etw. mit etw.; *med.* sich salben, *τινί* mit etw.

ἐπί-χρῡσος 2 (*χρυσός*) übergoldet, vergoldet.

ἐπι-χρωματίζω eine Färbung geben, *τινὶ χρώματα.*

ἐπι-χρώννῡμι sp. überstreichen, *τί τινι.*

ἐπίχῠσις, *εως, ἡ* (*ἐπι-χέω*) *1.* Zufluß, das Zuströmen. *2.* sp. Gesundheittrinken, *ἐπίχυσίν τινος λαμβάνειν* od. *ποιεῖσθαι* auf jem. od. etw. trinken.

ἐπι-χώννῡμι u. **-ννύω** sp. darauf-, darüberschütten, *τί τινι.*

ἐπι-χωρέω *1. intr.* hinzugehen, vor-, heranrücken, angreifen, *πρός τινα* (zu) jem. *2. tr.* zugestehen, zugeben, nachsehen, *τινί τι.* Dav.

ἐπιχώρησις, *εως, ἡ* sp. Gewährung, Erlaubnis.

ἐπιχωριάζω *1.* im Lande sein, öfter: wohin kommen, *Ἀθήναζε*, verkehren mit jem., *τινί.* *2.* sp. landesüblich sein. Von

ἐπι-χώριος 3 u. 2 (*χώρα*) *1.* einheimisch; *subst.* ὁ Inländer, Einheimischer, mit *gen. χθονός.* *2.* landesüblich, *τινί* bei jem., *τινός* eigentümlich, *κατὰ τὸ ἐπιχώριον* nach Landessitte.

ἐπι-ψαύω ep. poet. ion. sp. anrühren, *τινός* etw., *τί* berühren, *ὁδόν* betreten, *πραπίδεσσι* mit dem Verstande berühren = begreifen, *ὀλίγον περ* nur ein wenig.

ἐπι-ψεκάζω, altatt. **-ψακάζω,** darauftröpfeln, *τινί.*

ἐπι-ψεύδομαι *med.* dabei lügen, *τί τινι* einem etw. andichten.

ἐπι-ψηλαφάω nach etw. tasten, *τί* u. *τινός.*

ἐπι-ψηφίζω *1. act.* die Abstimmung leiten, über etw. abstimmen lassen, abs. od. *τί*, *inf.*, *ἐς τὴν ἐκκλησίαν*, *τινά* jem. abstimmen lassen, selten *dat.*, *τινί* für jem., zu Gunsten jmds. *2. med.* (durch Abstimmung) bestätigen, genehmigen, beschließen, abs. u. *τί.*

ἐπί-ψογος 2 tadelnswert. — *adv.* **-ψόγως**

ἐπι-ψῡ́χω sp. abkühlen, *τί.*

ἐπ-ιωγή, *ῆς, ἡ* ep. gegen Wind u. Wellen geschützte Stelle, Schutzort.

ἔπλεο, ἔπλευ, ἔπλετο s. *πέλω*, **ἔπληντο** s. *πελάζω.*

ἐπ-όγδοος 2 *1.* $^9/_8$ od. $1+{}^1/_8$ enthaltend. *2. τόκος* Zins von $12^1/_2\%$ (wo der Zins $^1/_8$ des Kapitals beträgt).

ἐπόδια u. **ἐποδιάζω** ion. = *ἐφόδια* u. *ἐφοδιάζω.*

ἐποδώκει, angeblich ion. *plqpf.* v. *ἐφοδόω*, auf den Weg bringen *A Pers. 656*, jetzt *εὖ ποδούχει.*

ἐπ-οίζω (*οἴ*) poet. über jem. (*τινί*) weinen.

ἐπ-οικέω *1.* als Ansiedler wohin ziehen, als Kolonist wohnen, *ἔν τινι*, *πόλεις* bewohnen. *2.* daran-, nahebei wohnen, Grenznachbar sein, abs. u. *τινί*, *pass.* von Feinden besetzt gehalten werden.

ἐπ-οικοδομέω *1.* darüber-, daraufbauen, *ἐπί τινι*, *ἐπί τινος*; übertr. auf etw. gründen, *ἑαυτὸν τῇ πίστει* *NT.* *2.* aufbauen, erbauen, auch: ausbessern, *τί.*
F. *NT aor.* auch *ἐποικοδόμησα.*

ἔπ-οικος, *ον, ὁ* *1.* neuer, späterer Ansiedler, der zu schon vorhandenen Kolonisten hinzukommt, auch allgemein: Fremder, Ansiedler. *2.* poet. Nachbar.

ἐπ-οικτίζω poet. sp. zum Mitleid bewegen, *τινά.*

ἐπ-οικτίρω (*ἐπ-οικτείρω*) poet. sp. bemitleiden, bedauern, abs. u. *τινά.*

ἐπ-οίκτιστος 2 }
ἔπ-οικτος 2 } poet. bejammernswert.

ἐπ-οιμώζω poet. sp. über etw. (*τινί*) wehklagen.
F. *aor. ἐπῴμωξα.*

ἐπ-οίχομαι *med.* ep. poet. hingehen, herangehen, *τινά* an jem. herantreten (bittend) od. ihn feindlich anfallen, *τινί* mit etw.; *τί* an etw. gehen, etw. besorgen, *ἱστόν* hin u. hergehen an.

ἐπ-οκέλλω *1. tr.* ans Land treiben, scheitern, stranden lassen, *νέας.* *2. intr.* ans Land treiben, landen, scheitern, *ἐς* u. *κατά τι*, *ἐπί τινι* an, bei etw.
F. *aor. ἐπώκειλα.*

ἐπ-ολισθάνω poet. gleiten in, übertr. verfallen auf od. in etw., *τινί.*
F. *aor. ἐπωλίσθησα.*

ἐπ-ολολύζω u. *med.* poet. aufjauchzen, abs. u. *τί* über etw., *τινί* zujauchzen

ἕπομαι *med.* (vgl. ai. *sácate* ist zusammen, folgt, lat. *sequi*)

> folgen, mitgehen.
> *1.* nachfolgen, hinterdrein kommen, Heeresfolge leisten.
> *2.* sich fügen, gehorchen.
> *3.* feindlich verfolgen, nachsetzen.

1. durch *ἅμα* verstärkt, *ὄπισθεν, βάδην, προτέρω* näher kommen, **οἱ ἑπόμενοι** Begleiter, Gefolge; gew. *τινί* (poet. *τινά*), auch mit *σύν* u. *μετά* (*τινος*, ep. *τινι, τινα*), *ἐπί* (*τινος, τινι*), aber *ἐπί τινα* gegen jem. zu Felde ziehen. Auch von leblosen Gegenständen: *τρυφάλεια ἅμ' ἕσπετο χειρί* der Helm blieb in der Faust hängen *H*, *ἡ δ'* (*sc. ἐπαλξις*) *ἕσπετο πᾶσα* stürzte nach *H*, *ὅσσα* (*sc. ἔεδνα*) *ἔοικε ἐπὶ παιδὸς ἕπεσθαι* soviel sich geziemt mitzugeben *H*; im bes. **a.** folgen können, gleichen Schritt halten. **b.** geistig erfassen. **c.** logische Folge: aus etw. folgen, hervorgehen. *2.* abs., *τινί* z. B. *νόμῳ.* *3.* abs. *ἐν τάξει* u. *τινί.*
F. *impf. εἱπόμην*, *fut. ἕψομαι*, *aor. 2 ind.* redupl. *ἑ-σπ-όμην*, *cj. σπῶμαι*, *opt. σποίμην*, *imp. σποῦ*, *inf. σπέσθαι*, *pt. σπόμενος*; dazu ep.: *pr. imp. 2 sg. ἕπεο, ἕπευ*, *impf. ἑπόμην*, *aor. ind. 2 sg. ἕσπεο*, *cj. ἕσπωμαι*, *opt. ἑσποίμην*, *imp. ἑσπέσθω*, *inf. ἑ-σπέσθαι*, *pt. ἑσπόμενος* u. reduplikationsloser *imp. σπεῖο.*

ἐπομβρέω (*ἔπ-ομβρος*) poet. beregnen, *τί.*

ἐπομβρία, *ας, ἡ* (*ἔπ-ομβρος*) Beregnung, Überschwemmung.

ἐπ-όμβριος 2 sp. dem Regen ausgesetzt.

ἔπ-ομβρος 2 sp. regnerisch.

ἑπομένως, *adv. v. pt. pr. v. ἕπομαι*, zufolge, gemäß, *τινί.*

ἐπ-ομμάδιος 3 äol. = *ἐπ-ωμάδιος* 2.

ἐπ-όμνῡμι u. **-ομνύω** *I. act.* *1.* darauf schwören, abs. *ἐπομόσας* mit einem Schwur, *acc.* des Inhalts:

ἐπίορκον, τὸν ἥλιον bei der Sonne, τὴν φιλίαν bei seiner Freundschaft versichern, doppelter *acc.*: θεοὺς ἐπίορκον. *2.* dazu schwören, ἐπὶ τῷ νόμῳ, ὅρκον τινί jem. nachschwören, mit μήποτε u. *inf.*
II. med. eidlich versichern, τοὺς θεούς, κατὰ κυνῶν (Sokrates' Schwur) bei den Göttern usw., ἐπί τινος vor jem., mit folg. *inf.* mit u. ohne ἦ μήν, ὅτι.
F. *impf.* ἐπώμνῠον, *fut.* ἐπομοῦμαι, *aor.* ἐπώμοσα (auch *in tm.*).

ἐπ-ομφάλιος 2 (ὀμφαλός) ep. auf dem Nabel od. Buckel.

ἐπονείδιστος 2 (ἐπ-ονειδίζω) schimpflich, schmachvoll, tadelnswert. — *adv.* **-ίστως.**

ἐπ-ονομάζω *1.* darnach nennen, einen Namen geben, τί u. τινά, mit doppeltem *acc.* ἀφνειὸν ἐπονομάζω τὸ χωρίον; nach etw. benennen, τί τινι, ἀπό τινος, τινός, πατρόθεν nach dem Vater. *2.* jmds. Namen nennen od. anrufen.
F. *adj. verb.* ἐπονομαστέον.

ἐπ-οπίζομαι *dep.* (vgl. ὀπ-ωπα) ep. scheuen, τί.

ἐποποῖ poet. Naturlaut des Wiedehopfs (ἔποψ).

ἐποποιία, ας, ἡ, ion. **-ίη,** epische Dichtung.

ἐποποιικός 3 sp. die epische Dichtung betreffend.

ἐπο-ποιός, οῦ, ὁ (ἔπος u. ποιεῖν) ion. sp. epischer Dichter.

ἐπ-οπτάω ep. über dem Feuer braten, rösten, τί.

ἐποπτεία, ας, ἡ sp. das Daraufhinsehen, dritter und höchster Grad in den eleusinischen Mysterien. Von

ἐπ-οπτεύω *1.* daraufsehen, genau betrachten, beaufsichtigen, τί, τινά. *2.* Geweihter des höchsten Grades, Epopt werden, abs., τὸν θεόν als Epopt schauen.
F. *impf. iter.* ἐποπτεύεσκε.

ἐπ-οπτήρ, ῆρος, ὁ (W. ὀπ, ὄψομαι) poet. sp. Wächter; berücksichtigend, τινός etw.

ἐπ-όπτης, ου, ὁ (W. ὀπ) *1.* Beschauer, Zeuge, πόνων; *NT* Aufseher, Augenzeuge. *2.* sp. der zum dritten Grad der eleusinischen Mysterien Gelangte. Dav.

ἐποπτικός 3 *1.* zur letzten, höchsten Weihe gehörig; τὰ ἐποπτικά höchste Weihe. *2.* überh. geheim, διδασκαλίαι.

ἐπ-οράω s. ἐφ-οράω.

ἐπ-ορέγω ep. ion. sp. *1. act.* darreichen, verleihen, τινί τι. *2. med.* sich ausstrecken nach, sich auslegen, abs.; übertr. *a.* = *act.* *b.* nach etw. streben, trachten, τινός.
F. *med. fut.* ἐπορέξομαι, *aor. 3 sg.* ep. ἐπωρέξατο (-ορέξατο); att. ἐπωρέχθην.

ἐπ-ορέω ion. = ἐφ-οράω.

ἐπ-ορθιάζω poet. in die Höhe richten, die Stimme laut erheben, γόοις unter Wehklagen, dagegen ertönen lassen, τινί τι.

ἐπ-ορθοβοάω (ὀρθός u. βοάω) poet. gegen jem. laut herausschreien, τινί τι.

ἐπ-ορθρεύομαι *med.* sp. früh aufstehen.

ἐπ-ορμέω ion. = ἐφ-ορμέω.

ἐπ-όρνῡμι u. **-νύω** ep. poet. *I. act.* *1.* erregen, heben, κῦμα, μένος τινί. *2.* (her)antreiben, hetzen, zusenden, über jem. kommen lassen, τινί τι od. τινα etw. od. jem. gegen jem., mit *inf.* *II. med.* sich aufrichten, sich erheben, heranstürzen, sich an etw. machen, abs. u. τινί, mit *acc.* des Inh.: στόλον zu einem Zuge.
F. *aor. 1 act.* ἐπῶρσα (*in tm.* ὦρσεν ἔπι), *aor. 2 med.* ἐπῶρτο.

ἔπορον s. πορεῖν.

ἐπ-ορούω ep. losstürmen, herbeistürmen, abs. u. τινί auf, gegen jem., einmal *acc.* ἅρμα, τινί auch: mit etw., übertr. ὕπνος überfallen.
F. *aor. 1 act.* ἐπόρουσα.

ἔπ-ορσον *imp. aor. 1* v. ἐπ-όρνυμι.

ἐπ-ορχέομαι *med.* dazu, dabei tanzen.

ἐπ-ορώρει, *plqpf. act.* v. ἐπ-όρνυμι, hatte sich erhoben.

ἔπος, ους, τό (eig. ϝέπος, vgl. εἰπεῖν) *1.* Wort, κατ' ἔπος Wort für Wort, genau, ἔργῳ τε καὶ ἔπει mit Wort und Tat, ὡς ἔπος εἰπεῖν wie man zu sagen pflegt, fast, beinahe, od. um es gerade heraus, kurz zu sagen; kollektivisch: Rede, Erzählung, Kunde, Nachricht, vom Sänger im *sg.* Vers, ἐπαινέτης ἦν τοῦ ἔπους τούτου, *pl.* Lied, Gedicht, ἐπῶν ποίησις epische Dichtkunst; im bes. *a.* Redensart, Phrase, λόγοι ἔπεσι κοσμηθέντες mit schönen Worten ausgeschmückt. *b.* gegebenes Wort, Versprechen, Zusage. *c.* Ausspruch, Götterspruch, Orakel. *2.* Inhalt der Rede, Sache, Geschichte, öfter durch ‚es' zu übersetzen, πρὸς ἔπος zur Sache gehörig.

ἐπ-οτοτύζω poet. wehklagend anstimmen, μέλος.

ἐπ-οτρῡ́νω *I. act.* *1.* von Personen: antreiben, anregen, aufregen, auffordern, abs. u. τινά, ἐς τὸ πρόσω vorwärts treiben, ἐπὶ δεινά, mit *inf.*, *acc. c. inf.*, *dat. c. inf.* *2.* von Sachen: erregen, betreiben, νῶιν πόλεμον gegen uns den Krieg, mit *acc. c. inf.*, ξύνοδον τοῖς ὁπλίταις das Signal zum Angriff geben. *II. med.* *1.* für sich betreiben, πομπήν. *2.* sich antreiben, eilen.

ἐπ-ουράνιος 2 u. 3 *NT* am od. im Himmel befindlich, himmlisch; *subst.* οἱ ἐπουράνιοι = οἱ θεοί; τὰ ἐπουράνια Himmel, himmlische Dinge od. Gaben *NT*.

ἐπουριάζω sp. } **ἐπουρίζω** poet. } *1. tr.* ans Ziel treiben, ὀθόνην schwellen, übertr. οὔτι ταύτῃ σὸν φρόνημα ἐπούρισας nicht darauf richtetest du deinen Sinn in glücklicher Fahrt *E*, mit *acc.* des Inh. πνεῦμα αἱματηρὸν ἐπουρίσασα blutigen Hauch nachsendend (v. den Erinyen) *A*. *2. intr.* mit gutem Winde, schnell segeln. Von

ἔπ-ουρος 2 poet. günstig wehend, αὔρα.

ἐπ-οφείλω noch schuldig sein (bleiben), τί.
F. *aor. 1* ἐπωφείλησα.

ἐπ-οφθαλμέω sp. } **ἐπ-οφθαλμιάω** u. **-ίζω** sp. } anäugeln, verlangend od. neidisch anblicken, τινί u. πρός τι.

ἐπ-οχέομαι *pass.* mit *fut. med.* ep. sp. darauf sich bewegen, einherziehen, fahren, reiten, abs. u. τινί auf etw., darauf einhergehen.

ἐπ-οχετεύω hineinleiten; *med.* zu sich leiten, in sich aufnehmen, ἵμερον.

ἐποχή, ῆς, ἡ (ἐπ-έχω) sp. das Zurückhalten. *1.* Kunstausdruck der Skeptiker: Zurückhaltung des Urteils, der definitiven Entscheidung. *2.* in der Astronomie, ἀστέρων Konstellation. *3.* Haltpunkt.

ἔποχος 2 (ἐπ-έχω) *1. act.* poet. auf etw. sitzend od. fahrend, τινί u. τινός, übertr. λόγος μανίας ἔποχος vom Wahnsinn eingegeben, abs. sattelfest. *2. pass.* sp. befahrbar, τινί für jem.

ἔποψ, *οπος, ὁ* (schallnachahmend, lat. *upupa*) Wiedehopf.

ἐπ-οψάομαι *med.* sp. dazu, darauf essen.

ἐπόψιμος 2 (*ἐπ-όψομαι*) poet. anzusehen.

ἐπ-όψιος 2 u. 3 (*ὄψις*) poet. *1. pass.* sichtbar, weitgesehen. *2. act.* allsehend.

ἔποψις, *εως, ἡ* (*ἐπ-όψομαι*) **Anblick, Aussicht, Gesichtskreis,** *ἐπ' ὅσον ἔποψις τοῦ ἱροῦ εἶχε* soweit der Gesichtskreis des Tempels reichte *Her.*

ἐπ-όψομαι *fut.* zu *ἐφ-οράω.*

ἔπραθον s. *πέρθω,* **ἔπρηξα** s. *πράσσω,* **ἐπρίω** = *ἐπρίασο* v. *πρίαμαι.*

ἑπτά, *οἱ, αἱ, τά num. indecl.* (ai. *saptá,* lat. *septem*) **sieben.**

ἑπτα-βόειος 2 (*βοείη*) ep. | **ἑπτά-βοιος** 2 (*βοῦς*) poet. } aus sieben Lagen von Rindshäuten bestehend, siebenhäutig.

ἑπτά-γλωσσος 2 poet. siebenzüngig.

ἑπτά-δραχμος 2 buk. sieben Drachmen wert.

ἑπτα-ένης, ἑπτάενες buk. | **ἑπτα-έτης** 2, **-τής** 2 (*ἔτος*) } siebenjährig; *neutr. adv.* sieben Jahre lang. Dav.

ἑπταετία, *ας, ἡ* sp. Zeitraum od. Alter von sieben Jahren.

ἑπτα-καί-δεκα, *οἱ, αἱ, τά num. indecl.* siebzehn.

ἑπτακαιδεκά-πους, *ὁ, ἡ, gen. -ποδος,* siebzehn Fuß lang.

ἑπτακαιδέκατος 3 siebzehnter.

ἑπτακαιεικοσα-πλάσιος 3 siebenundzwanzigfältig.

ἑπτάκις *adv. NT* siebenmal.

ἑπτακισ-μύριοι 3 ion. sp. siebzigtausend.

ἑπτακισ-χίλιοι 3 ion. sp. siebentausend.

ἑπτά-κλινος 2 (*κλίνη*) mit sieben Speisesofas.

ἑπτα-κόσιοι 3 siebenhundert (**-ιοστός** 3 sp. der siebenhundertste).

ἑπτά-κτυπος 2 poet. siebentönig, *φόρμιγξ.*

ἑπτά-λογχος 2 (*λόγχη*) poet. mit sieben Lanzen, d. h. unter sieben Heerführern.

ἑπτά-λοφος 2 sp. mit sieben Hügeln.

ἑπτα-μηνιαῖος 3 sp. | **ἑπτά-μηνος** 2 ion. sp. } (*μήν*) siebenmonatlich.

ἑπτά-μιτος sp. siebenfädig, siebensaitig.

ἑπτα-μόριον, *ου, τό* Siebengauort, Übersetzung von *Septempagium* (Konj. *ἑπτα-όριον*).

ἔπτᾱξαν dor. = *ἔπτηξαν, aor.* v. *πτήσσω.*

ἑπτά-πηχυς 2 sieben Ellen lang.

ἑπτα-πλάσιος 3 siebenmal so groß.

ἑπτα-πόδης, *ου* (*πούς*) ep. sieben Fuß lang.

ἑπτά-πορος 2 poet. mit sieben Bahnen; *n. pr.* Fluß, der in den Atramyttenischen Meerbusen mündet.

ἑπτά-πυλος 2 (*πύλη*) ep. poet. siebentorig, *Θήβη.*

ἑπτά-πυργος 2 poet. siebentürmig.

ἔπταρον s. *πταίρω.*

ἑπτά-στομος 2 (*στόμα*) poet. siebenmündig, -torig.

ἑπτα-τειχής 2 (*τεῖχος*) poet. mit sieben Mauern od. Burgen.

ἔπτατο s. *πέτομαι.*

ἑπτά-τονος 2 | **ἑπτά-φθογγος** 2 } poet. siebentönig.

ἑπτά-φωνος 2 sp. siebenstimmig, mit siebenfachem Echo.

ἔπταχα *adv.* ep. siebenfach, in sieben Teile geteilt.

ἑπτ-έτης 2, *gen. -ους, fem.* dazu **ἑπτέτις,** *ιδος,* siebenjährig.

ἑπτ-ήρης 2, *gen. -ους* (W. *ἐρε, ἐρετ-μόν*) mit sieben Ruderreihen.

ἐπτόημαι, ἐπτοῆσθαι s. *πτοέομαι.*

Ἐπύαξα, *ης, ἡ* Gemahlin des Syennesis, des Fürsten von Kilikien.

ἔπ-υδρος 2 ion. = *ἔφ-υδρος.*

ἐπύλλιον, *ου, τό, demin.* zu *ἔπος,* poet. Verschen, Liedchen.

ἕπω (W. *ἑπ* aus **σεπ,* vgl. ai. *sápati* er betreibt, lat. *sepelio*) ep. ion. poet. **sich zu tun machen, beschäftigt sein,** *ἀμφί, περί, μετά τι* um etw., einmal *tr. τεύχεα* behandeln, besorgen. In Kompos. auch ion. u. poet.

F. *impf. εἶπον,* ep. *ἕπον, iter.* (*ἐφ*)*-έπεσκον, fut. ἕψω, aor. 2 ἕσπον* aus *ἔσεπον, σπῶ, σποῖμι, σπεῖν, σπών, aor. pass. ἔφθην, fut. med. ἕψομαι* in pass. Bed.

ἐπωβελία, *ας, ἡ* Strafsumme, welche der Kläger an den Beklagten zahlen mußte (1 Obolos von jeder Drachme der beanspruchten Summe), wenn er nicht wenigstens $^1/_5$ der Stimmen erhielt.

ἐπῳδή, *ῆς, ἡ,* ion. u. pot. **ἐπ-αοιδή** (*ἐπ-ᾴδω*) *1.* **Beschwichtigungslied, Zauberspruch,** Besprechung, übertr. Zauber der Rede. *2.* Weihegesang.

ἐπῳδός 2 (*ἐπ-ᾴδω*) *1. act.* durch Zaubergesänge schmerzstillend, *τινός* gegen etw. helfend; *subst. ὁ* **Beschwörer,** abs. u. *τινός* gegen etw. *2. pass.* poet. *a.* nach etw. genannt. *b. ὁ* kürzerer Nachgesang, Refrain.

ἐπ-ώδυνος 2 (*ὀδύνη*) poet. sp. schmerzlich.

ἐπ-ῴζω poet. auf etw. brüten.

ἐπ-ωθέω sp. hineinstoßen, hineindrängen.

F. *fut. ἐπώσω.*

ἐπ-ωθίζω andringen, *τινί L.*

ἐπ-ωλένιος 2 (*ὠλένη*) poet. in den Armen, *ἐπωλένιον κιθαρίζων* die in den Armen gehaltene Zither spielend.

ἐπ-ωμάδιος 2 sp. | **ἐπ-ώμιος** 2 sp. } (*ὦμος*) auf od. an den Schultern.

ἐπ-ωμίζομαι *d. m.* sp. auf die Schultern nehmen.

ἐπ-ωμίς, *ίδος, ἡ* (*ὦμος*), gew. *pl. 1.* oberer Teil der Schulter, **Oberschulter.** *2.* poet. ein über der Schulter geknüpftes **Gewand.**

ἐπώμοτος 2 (*ἐπ-όμνυμι*) poet. *1. act.* eidlich versichernd. *2. pass. a.* bei dem man schwört, Eideshelfer. *b.* durch einen Eid (*τινί*) gebunden.

ἐπωνυμία, *ας, ἡ,* ion. **-ίη** (*ἐπ-ώνυμος*) **Zuname, Beiname,** Name, Benennung; *acc. adv.* mit (Bei)-namen; *ἐπωνυμίην ἔχειν ἀπό, ἐπί τινος, κατὰ ἐπωνυμίην τινὸς κεκλῆσθαι* nach jem.

ἐπωνύμιον, *ου, τό* sp. = *ἐπωνυμία.* Von

ἐπ-ωνύμιος 2 (*ὄνομα*) ion. poet. benannt, *τινός* nach jem.

ἐπ-ώνυμος 2 (*ὄνυμα = ὄνομα*) **zubenannt, mit Beinamen,** *ὄνομα ἐπώνυμον* der wirkliche, individuelle Name, nach jem. *τινός, ἐπί τινος; subst. οἱ ἐπώνυμοι* die Heroen, nach welchen die zehn Kleisthenischen Phylen benannt wurden; *ἄρχων ἐπώνυμος* der erste Archon, nach welchem das laufende Jahr benannt wurde.

ἐπωπάω poet. beobachten. Von

ἐπ-ωπή, *ῆς, ἡ* (W. *ὀπ*) poet. Warte.

ἐπ-ώπτων s. *ἐπ-οπτάω.*
ἐπώρα ion. s. *ἐφ-οράω.*
ἐπ-ῶρσε, ἐπ-ῶρτο s. *ἐπ-όρνυμι.*
ἐπ-ωτίδες, *ων, αἱ* (*οὖς*) **Sturmbalken**, welche zu beiden Seiten des Schiffsschnabels wie Ohren hervorstanden.
ἐπ-ωφελέω dabei helfen, beistehen, Hilfe bringen, *τινά* u. *τινί, τινά τι, inf.* verdienen zu. Dav.
ἐπωφέλημα, *ατος, τό* poet. Hilfe, Zugabe, *τινός* an [etw.
ἐπ-ώχατο s. *ἐπ-έχω.*
ἔραζε (got. *airtha*, ahd. *ëro* u. *ërda*) ep. poet. auf die Erde, zur Erde.
Ἐραί, *ῶν, αἱ* St. Ioniens.
ἔραμαι *d. m.* ep. poet. **leidenschaftlich lieben**, *aor.* sich verlieben, lieb gewinnen, abs. u. *τινός, τί* begehren.
F. (s. *ἐράω*), *aor. ἠράσθην* u. *ἠρασάμην*, ep. *ἐράσσατο, fut. ἐρασθήσομαι.*
ἐρανίζω *1. act.* Geldbeiträge einsammeln, *τινά* von jem., *παρά τινι* bei jem., *τινί* für jem., überh. behilflich sein. *2. med.* für sich Beiträge einfordern, sich etw. verschaffen. Dav.
ἐράνισις, *εως, ἡ* } Einsammlung von Beiträgen.
ἐρανισμός, *οῦ, ὁ* sp. }
ἐραννός 3 (aus *ἐρασνός* v. *ἐράω*) ep. poet. geliebt, lieblich.
ἔρανος, *ου, ὁ* (aus **Ϝέρανος*, verw. *ἑορτή*) ep. poet. *1.* Mahlzeit auf gemeinschaftliche Kosten, *συνάγειν* ein Picknick halten. *2.* Gesellschaftsbeitrag, Vereinsbeitrag, *εἰσενεγκεῖν* Geld zusammenschießen. *3.* Liebesdienst, Gefälligkeit, *προΐεσθαί τινι* jem. zum Opfer bringen.
ἔρασδε dor. = *ἔραζε.*
ἐρασθῆναι *aor.* v. *ἔραμαι.*
ἐρασί-μολπος 2 poet. gesangliebend.
Ἐρασινίδης, *ου, ὁ* athenischer Stratege 406 v. Chr.
Ἐρασῖνος, *ου, ὁ* Fl. in Argolis.
ἐρασι-πλόκαμος 2 poet. lockenliebend, schönlockig.
Ἐρασί-στρατος, *ου, ὁ* einer der dreißig Tyrannen in Athen.
ἐρασι-χρήματος 2 (*χρήματα*) geldliebend, habgierig.
ἐράσμιος 3 u. 2 (*ἐράω*) **geliebt, liebenswürdig,** reizend, *τινί* jem. ersehnt, willkommen.
ἐραστεύω = *ἐράω, A Prom. 893 τινός* streben nach etw. Von
ἐραστής, *οῦ, ὁ* (*ἐράω*) Liebhaber, Freund, *τινός* von jem. od. etw., *περί τι* u. *ἐπί τινι.*
Ἔραστος, *ὁ NT* Begleiter des Apostels Paulus.
ἐραστός 3 | (*ἐράω*) **geliebt, lieblich,** lie-
ἐρατεινός 3 ep. poet. } benswert, von Örtlichkeiten:
ἐρατός 3 ep. poet. | herrlich, angenehm.
ἐρατίζω (*ἐρατός*) ep. gierig verlangen, *κρειῶν.*
Ἐρατο-σθένης, *ους, ὁ* *1.* einer der dreißig Tyrannen in Athen. *2.* berühmter Geograph im 3. Jh. v. Cr.
ἐρατύω dor. = *ἐρητύω.*
Ἐρατώ, *οῦς, ἡ* eine der neun Musen.
ἐρατ-ώνυμος 2 (*ὄνομα*) poet. holdnamig.
ἐράω (aus **ἐράσjω*, ai. *ari-s* treu, anhänglich) heftig verlangen, begehren, lieben, *τινός* od. *inf.*; abs. *ἐρῶν* Liebhaber, **ὁ ἐρώμενος** Geliebter, Liebling.
F. att. nur *pr.* u. *impf. act.* u. *pl. pr. pass.*; ep.: *ἔραμαι* u. *ἐράομαι, pr. ind. 2 pl. ἐράασθε*; buk.: *pr. 2 sg. ἐρᾶσαι, 3 sg. ἐρᾶται.*

ἐργάδεις, *οἱ* = *ἐργάται* s. *Ἀργαδεῖς.*
ἐργάζομαι *d. m.* (W. *Ϝεργ*)

> *1. intr.* arbeiten, bes. Ackerbau treiben.
> *2. tr.* *a.* etw. bearbeiten, schaffen, vollenden, beackern.
> *b.* erarbeiten, verdienen, erwerben.
> *c.* etw. mit einem machen, ihm antun.

1. *οἱ ἐργαζόμενοι* Arbeitende, bes. Feldarbeiter, *ἐργαζόμεναι ἠρίστων* sie frühstückten während der Arbeit, *ἐργασάμεναι ἐδείπνουν* sie nahmen das Hauptmahl nach der Arbeit ein; *μισθοῦ* für Lohn, *τινί* für jem., *ἔν τινι, τινί* mit etw. *2.* *a.* *χρυσόν, ἀνδριάντας, γῆν,* ausüben: *τέχνην,* tun, machen: *ἐκ πέτρας, τὰ πρόσθε ἐργασμένα τινί* jmds. frühere Taten, verursachen: *πημονάς.* *b.* abs. *τῷ σώματι* mit seiner Hände Arbeit, u. *τί.* *c.* *τινά τι,* selten *τινί τι.*
F. *augm. ἠργ-* (nicht *εἰργ-*), redupl. *εἰργ-*; att.: *fut. ἐργάσομαι, aor. ἠργασάμην, pf. εἴργασμαι* (auch *pass.*), *aor. pass. ἠργάσθην, fut. pass. ἐργασθήσομαι, adj. verb. ἐργαστέος*; ion. ohne Augm. u. Redupl.; dor. *fut. ἐργαξοῦμαι.*
ἔργαθον s. *εἴργω.*
ἐργαλεῖον, *ου, τό,* ion. **-λήιον,** Werkzeug, Arbeitszeug, *περί, ἔς τι* zu etw.
ἐργάνη, *ης, ἡ* (W. *Ϝεργ*) poet. sp. Bewirkerin, Meisterin (Beiwort der Athene).
ἐργασείω, *desider.* v. *ἐργάζομαι,* poet. tun wollen.
ἐργασία, *ας, ἡ,* ion. **-ίη** (*ἐργάζομαι*) *1.* Arbeit(en), Tätigkeit (Gegensatz *ἀργία*), *διδόναι ἐργασίαν* sich Mühe geben *NT,* Gewerbe, *ἡ περὶ τὴν θάλασσαν ἐργασία, αἱ ἐν ὑπαίθρῳ ἐργασίαι* (Feldarbeit). *2.* Bearbeitung, Herstellung, Verfertigung, Betrieb, *σιδήρου, τειχῶν.* *3.* *a.* das Verfertigte, Figur, Bildwerk, *τετράγωνος* (= Herme). *b.* das Erarbeitete, Erwerb, Gewinn, *κατ' ἐργασίην ut quaestum corpore faceret.*
ἐργάσιμος 2 u. 3 (*ἐργάζομαι*) **bearbeitungsfähig.** *1.* vom Land: bestellbar, urbar; *τὰ ἐργάσιμα* bebautes Land. *2.* *ὕλη* schlagbarer, aus Nutzholz bestehender Wald.
ἐργαστέος 3, *adj. verb.* v. *ἐργάζομαι,* zu tun, zu verrichten, *neutr.* man muß tätig sein.
ἐργαστήρ, *ῆρος, ὁ* Arbeiter.
ἐργαστήριον, *ου, τό* *1.* Werkstätte, Arbeitsraum, Laden, Fabrik, übertr. *πολέμου.* *2.* sp. Rotte, Bande.
ἐργα(σ)τικός 3 *1.* arbeitsam, tätig; *ἡ ἐργαστική* Kunst etw. zu verfertigen, *τὸ ἐργαστικόν* Tatkraft. *2.* *τινός* etw. verarbeitend.
ἐργάτης, *ου, ὁ, fem.* ion. poet. **ἐργάτις,** *ιδος* *1. adj.* arbeitsam, tätig, *βοῦς* Ackerstier. *2. subst.* Täter, Vollbringer, **Arbeiter**, *occas.* Feldarbeiter, mit u. ohne *γῆς,* übertr. *τῆς ἀδικίας NT.*
ἐργατήσιος 3 sp. einträglich.
ἐργατικός s. *ἐργαστικός,* **ἐργάτις** s. *ἐργάτης.*
ἐργατίνης, *ου, ὁ* buk. Landmann.
ἔργμα, *ατος, τό* poet. sp. Tat. [Kerker.
ἔργμα, *ατος, τό* (*εἴργω,* La. *erma*) poet. Verschluß,
ἔργνυμι s. *εἴργω.*
ἐργο-δότης, *ου, ὁ* (*δίδωμι*) Arbeitgeber, Lohnherr.
ἐργολαβέω (*ἐργο-λάβος*) auf Bestellung etw. übernehmen.
F. *aor. ἠργολάβησα.*

ἐργολαβία, ας, ἡ Unternehmung einer Sache um Lohn, πρὸς ἐργολαβίαν aus Gewinnsucht. Von
ἐργο-λάβος, ου, ὁ (λαβεῖν) Unternehmer.
ἔργον, ου, τό (*Fέργον*, *Werk*)

> **Werk.** *1.* **Tat, Handlung, Ausführung, Tatsache.**
> *2.* **Arbeit, Verrichtung,** Unternehmen, **Geschäft.** Im bes.
> *a.* Arbeiten der Männer, bes. **Feldarbeiten, Feldbau.**
> *b.* weibliche Verrichtungen.
> *c.* **Kriegsarbeit, Kampf.**
> *3.* das durch die Arbeit Hervorgebrachte, **Werk.**

1. ἐκ τῶν ἔργων καταμανθάνειν, αὐτὸ τὸ ἔργον μαρτυρεῖ *X*; oft im Gegensatz zum Wort: καὶ ἔργῳ καὶ λόγῳ, τὰ ἔργα τῶν πραχθέντων das Tatsächliche des Ausgeführten (Gegens. λόγοι), (τῷ) **ἔργῳ** in der Tat, in Wirklichkeit; öfter wie πρᾶγμα od. χρῆμα: πάρος τάδε ἔργα γενέσθαι, νεώτερα Neuerungen. *2.* τὸ ἔργον τοῦ νόμου Durchführung des Gesetzes, ἰατρικόν, ψυχῆς, σώματος, τὰ εἰς τὸν πόλεμον ἔργα, **Aufgabe:** οὐκ ἐμὸν τὸ ἔργον, mit *inf.*; es ist mühsam, schwierig, οὐδὲν ἔργον ὄν gar keine Mühe, eine Kleinigkeit, τινί u. *inf.*, ἔργον ἔχειν mit *inf.* sich bemühen, darauf denken. **a.** ἔργα, ἀνδρῶν, ἀνθρώπων, βροτῶν. **b.** ἀμύμονα, ἀγλαά, περικαλλέα d. h. Sorge für das Hauswesen, Spinnen, Weben u. ä. **c.** πολεμήια ἔργα, ἔργον μάχης, ἔργου ἔχεσθαι den Kampf beginnen. *3.* ἀθανάτων, Ἡφαίστου.

ἔργω ep. ion. poet. = εἴργω.

ἐργώδης 2 (ἔργον u. εἶδος) mühsam, schwierig.

ἐργωνία, ας, ἡ (ἐργωνέω, -νης, aus ἔργον u. ὠνέομαι) sp. Unternehmung, Pacht.

ἔρδω ep., ion. poet. **ἔρδω** (für *Fέρζω aus Fέργjω, vgl. ῥέζω, W. Fεργ) *1.* **machen, tun, handeln,** abs. u. τί, τί τινι u. τί τινα, εὖ ἔρδειν τινά, κακῶς, ἔρδειν τινά (allein) Böses tun. *2.* **opfern,** ἱρὰ θεοῖσι.
F. *impf.* ἔρδον, *iter.* ἔρδεσκον, *fut.* ἔρξω, *aor.* ἔρξα, *pf.* ἔοργα aus *Fέ-Fοργα, *plqpf.* ἐώργειν, *3 sg.* ion. ἐόργεε.

ἐρέα, ας, ἡ sp. Wolle.

ἐρεβεννός 3 (aus *ἐρεβεσ-νός) ep. } (ἔρεβος) dunkel,
ἐρεμνός 3 (aus *ἐρεβ-νός) ep. poet. } finster.

ἐρέβ-ινθος, ου, ὁ (vgl. ὄροβος, lat. *ervum*) *1.* Kichererbse, πεφρυγμένοι, zu den τραγήματα gerechnet. *2.* übertr. männliches Glied.

ἐρεβο-διφάω poet. den Erebos, die Unterwelt erforschen.

Ἔρεβος u. ἔρεβος, ους, τό (vgl. armen. *erek* Abend, got. *riqis* Dunkel) ep. poet. **Dunkel, dunkler Unterweltsraum,** Aufenthaltsort der Toten; **Ἐρέβοθεν** aus der Unterwelt her, **Ἔρεβόσδε** in die Unterwelt.
F. ep. *gen.* Ἐρέβευς, Ἐρέβεσφιν. Dav.

ἐρεβώδης 2 (εἶδος) sp. dunkel.

ἐρεείνω u. *med.* (aus *ἐρεF-ένjω, vgl. ἔρευνα, aisl. *raun* Versuch, Probe), nur *pr.* u. *impf.*, ep. sp. fragen, τινά u. τί, τινά τι, ἀμφί τινι nach jem.

ἐρεθίζω, dor. **ἐρεθίσδω,** ep. **ἐρέθω** (ἐρεθ, weitergebild. aus ἐρ, vgl. ἐρίζω) *1.* **reizen,** beunruhigen, von Schmerzen und Sorgen: quälen, ἐπί τι aufreizen zu etw. *2.* anfeuern.
F. *adj. verb.* ἐρεθιστέον.

ἐρέθισμα, ατος, τό (ἐρεθίζω) poet. Reizung, Herausforderung.

ἐρείδω ep. ion. sp.

> *I. act.* u. *pass.*
> *1. tr.* *a.* **stemmen, feststützen, anlehnen.**
> *b.* **stoßen, andrängen.**
> *2. intr.* *a.* heranstürmen.
> *b.* **sich festsetzen.**
> *II. med.* sich anstemmen, sich anlehnen, sich stützen.

I. *1.* **a.** τὶ πρός τι, ἐπί τινι u. τινος, εἴς τι, κατά τινος, τινί auf etw.; *pass.* θρόνοι περὶ τοῖχον waren ringsum an die Wand gestellt, οὔδει ἐρεισθῆναι zu Boden gestreckt werden, ἐπὶ μελίης ἐρεισθείς gestützt auf; übertr. ἐρείδειν ὄμμα εἴς τι fest richten auf. **b.** ἀσπὶς ἄρ' ἀσπίδ' ἔρειδε Schild schloß sich an Schild, τινί an etw. drängen, τόξῳ bedrängen mit, διὰ θώρηκος ἠρήρειστο (*sc.* ἔγχος) war gestoßen durch, πλευραῖς in etw., πλαγάν eine tödliche Wunde stoßen, ἀμνόν als Kampfpreis aussetzen buk. *2.* **a.** εἴς τινα, ἐπὶ γῆν, κατά τινος, übertr. νόσος, ἔρειδε beeile dich. **b.** *NT.*
II. abs. u. τινί auf etw., ἐπί τινος, auch τινός, βάκτρῳ δ' ἐρείδου στίβον am Stab wandle den Weg *E*, ἐπὶ τοίχῳ λίθον sich einen Stein an die Wand schieben buk.
F. *fut.* ἐρείσω, *aor.* ἤρεισα, *pf.* ἐρήρεικα; *pass. pf.* ἐρήρεισμαι, *aor.* ἠρείσθην; *aor. med.* ἠρεισάμην; dazu ep.: *aor.* ἔρεισα, ἐρείσατο, *pf. pass. 3 pl.* ἐρηρέδαται, *plqpf. 3 sg.* ἠρήρειστο, *3 pl.* ἐρηρέδατο.

ἐρείκη, ης, ἡ (**ἐρίκη**, vgl. ir. *froech* aus **vroiko-s*) poet. sp. Heidekraut.

ἐρείκω (vgl. ai. *rékhati* er reißt auf, lat. *rima* aus **reikh-ma*, ahd. *riga* Linie) ep. ion. poet. *1. act.* **zerbrechen, zerreißen,** ναῦς, πέπλον, πρός τινι an etw. *2. med.* mit *aor. 2* ἤρικον **bersten, zerbrechen,** περί τινι.

ἔρειο, ἐρείομεν s. εἴρω I. u. ἐρέω II.

ἐρείπια, ων, τά poet. ion. sp. Eingestürztes, **Trümmer,** ναυτικά, πέπλων Fetzen von, übertr. νεκρῶν Leichen der Toten. Von

ἐρείπω (vgl. lat. *ripa*) ep. poet. sp. *1. tr.* **niederwerfen, niederreißen, umstürzen,** ὄχθας, übertr. γένος stürzen, τινά τινι jem. in etw. stürzen, abs. Bresche legen. *2. intr. pass.* u. *aor. 2 act.* **niederstürzen, fallen,** γνύξ in die Knie, ἔκ τινος, ἔν τινι in etw., εἴς τινα sich auf jem. stürzen.
F. *tr. fut.* ἐρείψω, *aor.* ἤρειψα; *intr. aor. 2 act.* ἤριπον, *pf.* ἐρήριπα, *pass. aor. 1* ἠρείφθην, *pf.* ἐρήριμμαι, *plqpf.* ἐρήριπτο, ep. ἐρέριπτο.

ἔρεισμα, ατος, τό (ἐρείδω) poet. sp. Stütze, Halt, Grundlage.

ἐρειψί-λαος 2 poet. völkermordend.

ἐρείψιμος 2 (ἐρείπω) poet. eingestürzt, eingefallen.

ἐρειψι-πύλης, ου, ὁ poet., dor. **-λᾱς,** torstürmend.

ἐρειψί-τοιχος 2 poet. Mauern niederreißend.

Ἐρεμβοί, ῶν, οἱ unbekannte Völkerschaft im Osten (Aramäer?).

ἐρεμνός 3 s. ἐρεβεννός.

ἔρεξα s. ῥέζω, **ἐρέομαι** s. ἐρέω II.

ἐρεοῦς 3 (ἔριον) wollen, von Wolle.

ἐρέπτομαι *d. m.* (lat. *rapio*) ep. sp. abrupfen, abfressen, verzehren, *τί*.
ἐρέπτω poet. sp. = *ἐρέφω* bedecken.
ἐρέριπτο s. *ἐρείπω*, **ἐρέσθαι** s. *εἴρω* I.
Ἔρεσος, *ου, ἡ* St. auf Lesbos. — **Ἐρέσιος,** *ου, ὁ* Einw.
ἐρέσσω (aus **ἐρετjω*, vgl. *ἐρέτης*) *1. intr.* ep. rudern, *τινί* mit etw., *πτεροῖς*. *2. tr.* poet. ruderartig bewegen, fortbewegen, schleudern, stoßen, *τὸν πόδα*, *pass.* *ναῦς ἠρέσσετο*, übertr. *πόμπιμον χεροῖν πίτυλον* mit den Händen die Brust zum Zeichen der Trauer schlagen, *ἀπειλὰς καθ' ἡμῶν* Drohungen ausstoßen, *μῆτιν* bei sich hin und herwenden, überlegen.
F. *aor.* *ἤρεσα*, ep. *ἔρεσσα*.
ἐρεσχηλέω (**ἐρεσ-χηλής*, *ἔρις* u. *χηλεύω* Streit anzetteln) necken, (ver)spotten, abs. u. *τινά*.
ἐρέτης, *ου, ὁ* (*ἐρέσσω*) Ruderer, Matrose. Dav.
ἐρετικός 3 die Ruderer betreffend; *ἡ ἐρετική* (*sc.* *τέχνη*) Ruderkunst.
ἐρετμόν, *οῦ, τό* (*ἐρέσσω*, vgl. ai. *aritra*, lat. *remus* aus **resmos*, **retmos*) Ruder, *πτερύγων* poet. Dav.
ἐρετμόω poet. mit Rudern versehen, *χέρας*.
Ἐρέτρια, *ας, ἡ*, poet. **Εἰρέτρια** St. auf Euboia. — **Ἐρετριεύς,** *έως, ὁ* Einw. — *adj.* **Ἐρετρικός** 3 u. **Ἐρετριαῖος** 3; *ἡ* **Ἐρετριαία** Gebiet von Er.
ἐρευγμός, *οῦ, ὁ* das Aufstoßen, Erbrechen. Von
I. ἐρεύγομαι *d. m.* (vgl. lat. *rugire*, lit. *rūgóti* murren) ep. brüllen.
F. *aor. 2* *ἤρυγον*.
II. ἐρεύγομαι *d. m.* (W. *ϝρυγ*, lat. *erūgere*, *ruc-tare*) ep. ion. sp. *1. intr.* aufstoßen, rülpsen, ausspritzen, *ἠπειρόνδε* (von den Wogen) sich brechen. *2. tr.* ausbrechen, von sich geben, *φόνον αἵματος*; aussprechen *NT*.
F. *fut.* *ἐρεύξομαι*, *aor.* *ἠρευξάμην*.
Ἐρευθαλίων, *ωνος, ὁ* Arkadier vor Troja.
ἐρευθέδανον, *ου, τό* ion. Färberröte, Krapp.
ἐρευθέω sp. erröten.
ἐρεύθω (vgl. ai. *róhitas* rot, lat. *ruber*) rot machen, rot färben, *τί τινι* ep.; *med* rot werden buk.
F. *aor.* ep. *ἔρευσα*.
ἔρευνα, *ης, ἡ* (altn. *run*, ahd. *rūna* zu ir. *rún* Geheimnis) poet. sp. das Nachforschen, *ἔρευναν ἔχειν τινός* Forschung nach jem. anstellen. Dav.
ἐρευνάω aufspüren, ausspüren, erforschen, aufsuchen, abs. u. *τί*, *μετά τι*, *τινά*, mit *inf.*
F. *adj. verb.* *ἐρευνητέον*.
ἐρέφω (vgl. ahd. *hirni-reba* Hirnschale) *1.* überdachen, bedecken, (be)kränzen, *τί*. *2. med.* sich bedecken, sich bekränzen, *τινί* mit etw.
F. *fut.* *ἐρέψω* u. *ἐρέψομαι*, *aor.* *ἤρεψα*, ep. *ἔρεψα*.
Ἐρεχθεύς, *έως, ὁ* (= *ἐριχθόνιος* Erderschütterer, Nebengestalt des Poseidon) attischer Stammheros, erdgeboren in Schlangengestalt, von Athene aufgezogen. Sein Enkel, Erechtheus der Jüngere, führt gegen Eumolpos von Eleusis Krieg. — **Ἐρεχθεῖδαι,** *ῶν, οἱ* = Athener. — **Ἐρεχθηίς,** *ίδος, ἡ* eine der zehn attischen Phylen, *θάλασσα* Brunnen auf der Akropolis im **Ἐρεχθεῖον** (Tempel des E.).
ἐρέχθω (verw. mit *ἐρείκω*) ep. zerren, hin u. herreißen, zerreißen, *τί τινι* etw. durch etw., übertr. *θυμόν*.

ἐρέψιμος 2 zum Bedachen. Von
ἔρεψις, *εως, ἡ* (*ἐρέφω*) sp. Bedachung, Dach.
I. ἐρέω ich werde sagen s. *εἴρω*.
II. ἐρέω u. *med.* **ἐρέομαι**, beides nur *pr.* u. *impf.*, ep. fragen, suchen, *τινά* u. *τί*.
F. ep. *cj.* *ἐρείομεν*, *pt.* *ἐρέων*.
III. ἐρέω ion. = *ἐράω*.
ἐρημάζω buk. in der Einsamkeit leben.
ἐρημαῖος 3 poet. sp. = *ἐρῆμος*.
ἐρημία, *ας, ἡ* (*ἐρῆμος*) *1.* Einsamkeit, Öde, Wüste, *ἡ Σκυθέων ἐρημία* Steppe Südrußlands, *δι' ἐρημίας πολεμίων πορεύεσθαι* durch eine von Feinden freie Gegend, *παρῆλθε δι' ἐρημίας ἔσω* durch einen unbewachten Zugang. *2.* das Alleinsein, Verlassenheit, *ἐρημίαν ἄγειν* in Einsamkeit leben. *3.* Mangel, *τινός* an etw.
ἐρημό-π(τ)ολις 2, *gen.* *-ιδος*, poet. der Vaterstadt beraubt.
ἐρῆμος, att. **ἔρημος** 3 u. 2 (vgl. got. *arms*, nhd. *arm*, lat. *rēte*) *1.* von Orten u. Sachen: einsam, unbewacht, verlassen, entblößt, abs. *χῶρος*, *ἡ ἐρήμη* (*sc.* *χώρα*) Wüste *NT*, *σταθμός* Tagmarsch durch die Wüste, *ὄρνις avis solitaria*, u. mit *gen.*, z. B. *τῶν πολεμίων* frei, leer von, ohne; *occas.* juristischer Fachausdruck: *ἡ ἐρήμη* mit od. ohne *δίκη*, *δίαιτα* Kontumazialverfahren, das stattfand, wenn von zwei streitenden Parteien eine beim festgesetzten Termin ausblieb, *ἐρήμην ὀφλεῖν* abwesend verurteilt werden, *ἐρήμην κατηγορεῖν* einen Abwesenden anklagen. *2.* von Menschen: verlassen, abs. u. *τινός* von jem., *πρός φίλων*. Dav.
ἐρημόω *1.* leer, öde machen, verlassen, vereinzeln, verwüsten, *τί* u. *τινά*, *τινός* von etw. *2.* entblößen, berauben, im Stich lassen, *τινά τινος*. Dav.
ἐρήμωσις, *εως, ἡ* sp. *NT* Verwüstung, Zerstörung.
ἐρηρέδαται, -δατο, ἐρήρεισμαι s. *ἐρείδω*.
ἐρήριμμαι s. *ἐρείπω*.
ἐρήσομαι s. *εἴρω* fragen.
ἐρητύω ep. poet., dor. *ἐρᾱτύω* *1. act.* zurückhalten, im Zaume halten, besänftigen, hindern, *τί* u. *τινά*, *τινός* von, an etw. *2. med.* ep. = *act.* *3. pass.* zurückgehalten werden, von etw. *τινός* od. *inf.*
F. *fut.* *ἐρητύσω*, *aor.* *ἐρήτυσα*, *iter.* *ἐρητύσασκε*, *aor.* *pass.* *3 pl.* *ἐρήτῡθεν*.
ἐρι-αύχην, *ενος, ὁ, ἡ* ep. hochnackig.
ἐρι-βόᾱς, *ου*, poet. laut schreiend.
Ἐρί-βοια, *ας, ἡ* Gemahlin Telamons, Mutter des Aias.
ἐρι-βρεμέτης, *ου, ὁ* ep. poet. / **ἐρί-βρομος** 2 poet. } (W. *βρεμ* tönen, tosen) laut donnernd.
ἐρι-βρύχας, *ου, ὁ* poet. / **ἐρί-βρῡχος** 2 ep. } (*βρυχάομαι*) laut brüllend.
ἐρι-βῶλαξ, *ακος, ὁ, ἡ* / **ἐρί-βωλος** 2 } ep. großschollig, fruchtbar.
ἐρί-(γ)δουπος 2 (W. *δουπε* tosen, krachen) ep. laut schallend, stark donnernd.
Ἐριγών, *όνος, ὁ* Nebenfl. des Axios in Makedonien.
ἐριδαίνω (*ἐρίζω*) ep. poet. sp. *1.* streiten, hadern, *ἐπέεσσιν*, miteinander *ἀλλήλοιν*, *ἀντία τινος* u. *μετά τισι*.
2. wetteifern, mit *εἵνεκα* od. *inf.*
F. *aor. med.* ep. *ἐριδήσασθαι*.
ἐρίδιον, *ου, τό*, *demin.* v. *ἔριον*, sp.

ἐριδμαίνω (*ἐρίζω*) ep. poet. reizen, necken.
ἐρί-δμᾱτος 2 dor. = *ἐρί-δμητος* (*δαμάω*) sehr bändigend.
ἐρί-δουπος 2 s. *ἐρί-γδουπος*.
ἐρίζω (*ἔρις*) *1. act.* **a.** streiten, hadern, *τινί* mit jem., *ἀντιβίην τινί, ἀντία τινί, πρός τινα* mit jem., *περί τινος* wegen etw., indir. Fragesatz. **b.** wetteifern, es gleich tun, abs. u. *τινί, πρός τινα* mit jem., *ποσί* an, *περὶ μύθων* wegen, mit *inf.* *2. med.* sich messen mit jem. (*τινί*).
F. *fut. ἐρίσω, aor. ἤρισα*; ep.: *impf. ἔριζον, iter. ἐρίζεσκον, aor. ἔρισσα, opt. ἐρίσσειε, med. cj. ἐρίσσεται.*
ἐρί-ηρος 2, metaplast. *pl. ἐρίηρες* (W. *ἀρ* fügen, passen) ep. sehr lieb, traut.
ἐρῑθακίς, *ίδος, ἡ* (*ἔριθος*) buk. Lohnarbeiterin, Sklavin.
ἐρῑθεία, *ας, ἡ* sp. *NT* Streitsucht. Von
ἐριθεύομαι *med.* (*ἔριθος*) sp. für Lohn arbeiten, Amtsschleicherei treiben, das Volk bestechen.
ἐρι-θηλής 2 (W. *θαλ, θάλλω*) ep. üppig sprossend.
ἔρῑθος, *ου, ὁ, ἡ* (vgl. ahd. *bireiti*, engl. *ready*, lat. *orior*) ep. poet. Lohnarbeiter(in), Schnitter(in), Spinnerin.
ἐρικεῖν *aor.* v. *ἐρείκω*.
ἐρίκη, *ης, ἡ* s. *ἐρείκη*.
ἐρι-κλάγκτης, *ου, ὁ* (*κλάζω*) poet. sehr tönend.
ἐρί-κτυπος 2 poet. sehr tosend.
ἐρι-κῡδής 2 (*κῦδος*) ep. ruhmvoll, herrlich.
ἐρι-κῡμων 2 (*κυέω*) poet. sehr schwanger, sehr fruchtbar.
ἐρί-μῡκος 2 (W. *μυκα, μυκάομαι*) ep. laut brüllend.
ἐρῑνεός, *οῦ, ὁ* (eig. Bocksbaum, vgl. *ἔρι-φος*) ep. sp. wilder Feigenbaum.
Ἐρινεός, *οῦ, ὁ* *1.* St. in Doris. *2.* St. in Achaia. *3.* Fl. in Sizilien.
ἐρίνεος 3, ion. **εἰρ-** (*ἔριον*) wollen, von Wolle.
Ἐρῑνῦς, *ύος, ἡ* *1.* Göttin der Strafe, *pl.* bei *H*, die Dreizahl zuerst bei *E.* *2. appellat.* **a.** Fluch, Racheverwünschung, *μητρός*; Rache, Strafe; Verderben, *φρενῶν* Verblendung. **b.** meton. fluchbeladener, verderbenbringender Mensch, *νυμφόκλαυτος* Tränenbraut (Helena).
F. *acc. pl. Ἐρινῦς*, ep. *-ύας*.
ἔριον, *ου, τό,* ion. u. ep. **εἴριον** (zu *ἔρι-φος*) Wolle, gew. *pl.*, *εἴρια ἀπὸ ξύλου* Baumwolle.
ἐριοπωλικῶς (*ἐριο-πώλης, πωλέω*) poet. nach Art der Wollhändler, betrügerisch.
ἐριό-στεπτος 2 (*στέφω*) poet. mit Wolle bekränzt.
ἐρι-ούνης, *ὁ* ep. u. **ἐρι-ούνιος,** *ὁ* ep. (*ὀνίνημι*) sehr huldvoll, der Hilfreiche, Beiname des Hermes.
ἐριουργέω (*ἐριουργός* von *ἔριον* u. W. *ἐργ*) Wolle bearbeiten, in Wolle arbeiten.
ἐριπεῖν, ἐριπών s. *ἐρείπω*.
ἐρί-πλευρος 2 (*πλευρά*) poet. mit starken Seiten od. Rippen.
ἐρίπνη, *ης, ἡ* (vgl. *ἐρείπω*, lat. *ripa*) poet. schroffer Fels, Bergsturz.
ἔρις, *ιδος, ἡ* (vgl. ai. *ari-s* feindlich) *A.* *1.* Streit, Hader, Zank, bes. Kampf, Krieg, *ἔρις πτολέμοιο* u. *νεῖκος ἔριδος, ἔρις μάχης, ἔριδα ξυνάγοντες Ἄρηος* handgemein werdend, *ἔριν στῆσαι ἔν τισι* anstiften unter, *ἔριν συμβάλλειν τινί* Streit haben mit jem., *λύειν, κατασβέσαι, πρός τινα, δι' ἐρίδων εἶναι* in Streit sein, *ἐς ἔριν ἐλθεῖν τινι*, auch: Streit mit Worten, *λόγων*, darnach *inf.* od. *εἴτε*. *2.* Wettstreit, Wetteifer, *ἐξ ἔριδος* aus W., *ἔριδα προφέρειν* Wetteifer zeigen, *τινός, ἀμφί τινι* um etw., *κατ' ἔριν τῶν Ἀθηναίων* aus Rivalität mit, *ἔριν ἐμβάλλειν τισὶ πρὸς ἀλλήλους* zum gegenseitigen W. anreizen.
B. n. pr. Schwester und Gefährtin des Ares, Göttin des Kampfes und der Zwietracht.
F. *acc. sg. ἔριν* u. ep. *ἔριδα, pl. NT* auch *ἔρεις*.
ἐρίσδω dor. = *ἐρίζω*.
ἐρι-σθενής 2 (W. *σθεν* kräftig sein) ep. poet. hoch, gewaltig.
ἔρισμα, *ατος, τό* (*ἐρίζω*) ep. Gegenstand des Streites, Zwist.
ἐρι-σμάραγος 2 ep. sp. laut donnernd.
ἐρι-στάφυλος 2 (*σταφυλή*) ep. großtraubig.
ἐριστικός 3 (*ἐριστής, ἐρίζω*) zum Streit geneigt, streitsüchtig, *λόγος* Streitrede; *ἡ ἐριστική* (*sc. τέχνη*) Kunst zu disputieren; *οἱ Ἐριστικοί* sind die Philosophen der megarischen Schule, die sich besonders mit der Dialektik befaßten. — *adv.* **-κῶς.**
ἐριστός 3 (*ἐρίζω*) zu bestreiten, streitig, *δυνατοῖς οὐκ ἐριστὰ πλάθειν* den Mächtigen darf man nicht im Streite nahen *S.*
ἐρι-σφάραγος 2 poet. lauttosend.
ἐρί-τῑμος 2 (W. *τιμα* ehren) ep. hochgeschätzt.
ἐρίφειος 2 (*ἔριφος*) von einem jungen Bock, *κρέα*.
ἐρίφιον, *ου, τό* sp. *NT* Ziegenböckchen. *demin.* v.
ἔρι-φος, *ου, ὁ, ἡ* (vgl. lat. *ari-es*, umbr. *erietu*) junger Bock, junge Ziege ep.; *pl.* ein Gestirn, dessen Aufgang (Ende Sept.) Sturm verkündete buk.
Ἐρι-φῡλη, *ης, ἡ* Gattin des Amphiaraos, die um ein Halsband ihren Gemahl verriet.
Ἐρι-χθόνιος, *ου, ὁ* *1.* attischer Heros = *Ἐρεχθεύς*. *2.* S. des Dardanos, V. des Tros.
ἐριώλη, *ης, ἡ* poet. Wirbelwind, Ungewitter.
ἑρκεῖος 2 u. 3, att. **ἕρκειος** (*ἕρκος*) *1.* poet. zum Vorhof, zum Haus gehörig, *πύλαι*. *2.* ep. hausbeschützend, *Ζεύς*.
ἑρκίον, *ου, τό, demin.* v. *ἕρκος*, ep. Mauer.
ἑρκο-θηρικός 3 (*θήρα*) zur Jagd mit Stellnetzen gehörig.
ἕρκος, *ους, τό* (W. *sero* schützen, vgl. umbr. *seritu* beschütze, ab. *har* dsgl.) *1.* Umfriedung. **a.** Mauer, Wall, Zaun, *αὐλῆς*, auch: Hof; übertr. *χάλκειον* eherner Zaun, Wall von schildgerüsteten Männern, *ἕρκος ὀδόντων* Zahnreihen, *σφραγῖδος* des Siegels Schluß = schließendes Siegel. **b.** Wehr, Schutz, *Αἴας … ἕρκος Ἀχαιῶν*, aber *μίτρη … ἕρκος ἀκόντων* Schutz gegen. *2.* Schlinge, Netz, Sprenkel; übertr. Umstrickung, Nachstellung, Verrat, *χρυσοδέτοις ἕρκεσι γυναικῶν* durch Weiberverrat infolge von Bestechung.
ἑρκτή, *ῆς, ἡ* ion. = *εἱρκτή*.
Ἑρκύνιος *δρυμός, ὁ* Herzynischer Wald in Germanien.
I. **ἕρμα,** *ατος, τό* (ai. *varṣ-man* Höhe, Scheitel, vgl. *ὄρος*) *1.* ep. Stütze, Träger, *νηῶν*; übertr. *Σαρπηδὼν … σφίσιν ἕρμα πόληος ἔσκε H, ἰὸν … ἕρμ' ὀδυνάων* Stütze, Träger, Quell der Schmerzen. *2.* poet. Schiffsballast. *3.* poet. Klippen, Felsmasse.
II. **ἕρμα,** *ατος, τό* (W. *σερ*, vgl. *εἴρω* aneinanderreihen), nur *pl.*, ep. Ohrgehänge, **Ohrringe.**

'Ερμάδιον, ου, τό, *demin.* v. 'Ερμῆς, kleiner Hermes.
'Ερμαῖ, ῶν, οἱ Hermesköpfe, die auf einem viereckigen Pfeiler od. einer Säule ruhten; sie standen in Athen in den Straßen und auf Plätzen.
ἕρμαιον, ου, τό ('Ερμῆς) glücklicher Fund, welcher der Gunst des Hermes zugeschrieben wurde, unverhoffter Gewinn, Vorteil, ἕρμα ἡγεῖσθαί τι.
"Ερμαιον, ου, τό Ort mit Hermestempel in Boiotien bei Mykalessos.
'Ερμαῖος 3 (ἑρμαιος, ἑρμεῖος) vom Hermes kommend. *1.* ihm zu danken, δόσις. *2.* nach ihm benannt, ihm geweiht, λόφος Hermeshügel auf Ithaka, λέπας, ὄρος Hermesgebirge auf Lemnos. — **'Ερμαῖα,** ων, τά Hermesfest.
'Ερμ-αφρόδῖτος, ου, ὁ S. des Hermes und der Aphrodite.
'Ερμάων, 'Ερμείας s. 'Ερμῆς.
'Ερμεώ-πολις, ἡ ('Ερμοῦ πόλις) St. in Mittelägypten.
ἑρμηνεία, ας, ἡ (ἑρμηνεύω) *1.* Fähigkeit sich auszudrücken, Sprache, geformte Rede. *2.* *NT* Auslegung, Erklärung.
ἑρμήνευμα, ατος, τό *1.* poet. Erklärung, Deutung. *2.* sp. Übersetzung.
ἑρμηνεύς, έως, ὁ (*ἕρμα, vgl. lat. *sermo*, W. *ser* verbinden) Erklärer, Dolmetscher, Herold.
ἑρμηνευτής, οῦ, ὁ = dem vorigen. Dav.
ἑρμηνευτικός 3 zum Auslegen gehörig od. geschickt; ἡ ἑρμηνευτική (*sc.* τέχνη) Auslegekunst.
ἑρμηνεύω erklären, auslegen, verdolmetschen, übersetzen.
'Ερμ-ηρακλῆς, έους, ὁ sp. Herakles als Herme.
'Ερμῆς, οῦ, ὁ Hermes, S. des Zeus und der Maia, Götterbote, geleitet die Seelen in die Unterwelt, trägt goldne Sohlen und goldnen Stab.
F. ep.: **'Ερμείας,** *gen.* -είāο, -είω, -έω, *dat.* -είᾳ u. -έᾳ; ion.: **'Ερμέης,** *gen.* -έω, *acc.* -έην; dor. **'Ερμάων** u. **'Ερμᾶς.**
'Ερμίδιον, ου, τό, *demin.* v. vorigen, poet. Hermeschen.
F. *voc.* ὡρμίδιον.
'Ερμιόνη, ης, ἡ *1.* T. des Menelaos und der Helena. *2.* Seestadt in Argolis an der Ostküste, auch **'Ερμιών,** όνος. — **'Ερμιονεύς,** έως, ὁ Einw. — *adj.* **'Ερμιονικός** 3, bes. *fem.* **'Ερμιονίς,** ίδος.
ἑρμίς, ῖνος, ὁ (-ίν, ἕρμα I.) ep. Stütze, Bettpfosten.
'Ερμο-γένης, ους, ὁ Athener, Gesandter mit Konon zu Tiribazos, Schüler des Sokrates.
ἑρμογλυφεῖον, ου, τό sp. Bildhauerwerkstätte. Von
ἑρμο-γλυφεύς, έως, ὁ sp. } (γλύφω) Bildhauer.
ἑρμο-γλύφος, ου, ὁ }
ἑρμογλυφικός 3 (ἑρμο-γλύφος) sp. zum Bildhauer geeignet; ἡ ἑρμογλυφική (*sc.* τέχνη) Bildhauerkunst.
'Ερμο-κοπίδης, ου, ὁ (κόπτω) poet. sp. Hermenverstümmler.
'Ερμο-κράτης, ους, ὁ *1.* Feldherr der Syrakusaner im J. 415 v. Chr. *2.* V. des älteren Dionysios.
'Ερμος, ου, ὁ Fl. in Kleinasien, der nahe bei Smyrna mündet.
Ερμοτύβιες, ίων, οἱ Teil der ägyptischen Kriegerkaste, nach einem schurzartigen Kleidungsstück (ἡμιτύβιον) benannt.

"Ερνικοι, οἱ Völkerschaft in Latium.
ἔρνος, ους, τό (ὄρνυμι) *1.* ep. Sproß, Ranke, Zweig. *2.* poet. Sprößling, Kind.
ἔρνυξ, υγος, ὁ sp. = dem vorigen.
ἔρξα, ἐρξέμεν s. εἴργω u. ἔρδω.
ἐρξίης, ου, ὁ (ἐρξίης Stein) nach *Her 6, 98* Übersetzung von Dareios, pers. *Dārayavau* das Gute haltend, beachtend.
ἔρξω s. ἔρδω.
ἐρόεις 3 (ἔρος) ep. poet. voll Liebreiz, lieblich.
ἔρομαι *med.* (vgl. ἐρέω II., ἐρευνάω) fragen, befragen, τινά u. nach etw. τί, auch τινά τι, ἀμφί τι u. περί τινος, direkte Frage od. indir. mit εἰ od. *pron.*
F. ep. u. ion. **εἴρομαι**; *fut.* ἐρήσομαι, *aor.* ἠρόμην, *imp.* ἐροῦ, *inf.* ἐρέσθαι, *pt.* ἐρόμενος; dazu ion.: *fut.* εἰρήσομαι, *imp. aor.* ἔρειο.
ἔρος, ὁ ep. poet. = ἔρως.
ἔροτις, ἡ äol. = ἑορτή.
ἑρπετόν, οῦ, τό (ἕρπω) ep. (kriechendes) Tier.
ἑρπύζω ep. poet. sp. = ἕρπω.
ἕρπυλλος, ου, ὁ, ἡ poet. Quendel, Thymian.
ἑρπυστικός 3 (ἑρπύζω) sp. kriechend.
ἕρπω (vgl. ai. *sárpati* er kriecht, schleicht, lat. *serpere*) sich langsam fortbewegen, kriechen, schleichen. *1.* ep. von Menschen, auch: gehen, kommen, ἕρπεθ' ὡς τάχιστα *S*, mit *acc.* d. Inhalts ὁδούς, zu jem. τινί, πρός u. παρά τινα, ἐς μῦθον u. πρὸς φῶς übergehen zu. *2.* poet. von Sachen u. Zuständen: ἥβη ἕρπουσα πρόσω vorwärts schreitend, wachsend rinnen (Träne), sich verbreiten (Gerücht), τινί an jem. heranschleichen, jem. nahen (Unglück), vergehen (Zeit).
F. *impf.* εἷρπον, *fut.* dor. ἑρψῶ, att. (ἐφ)-έρψω, *aor.* εἷρψα, att. εἵρπυσα.
ἐρράδαται s. ῥαίνω, **ἐρρήθην** s. εἴρω I.
ἔρρῖγα s. ῥιγέω.
ἔρρω (vgl. lat. *verrere*, nhd. *ver-wirren*) ep. poet. *1.* mühsam einhergehen, fortgehen, gehen, πλησίον, ἔρρ' οὕτως pack' dich! *2.* dahingehen, zugrunde gehen, untergehen, ἔρρει τὰ κᾶλα die Schiffe sind dahin.
F. *fut.* ἐρρήσω, *aor.* ἤρρησα, *pf.* ἤρρηκα.
ἐρρωμένος 3, *pt. pf. pass.* v. ῥώννυμι, stark, rüstig, mutig, standhaft, entschlossen, abs. u. τὴν ψυχήν, ταῖς ψυχαῖς, πρός τι zu etw. — *adv.* **-ένως** tüchtig, energisch, mutig, nachdrücklich, διώκειν.
ἔρρωσο lebe wohl! s. ῥώννυμι.
ἔρση, ἡ, ep. **ἐέρση,** dor. **ἔερσα** (aus ϝερση, ai. *varṣá-m* Regen) ep. *1.* der Tau. *2.* übertr. ἔρσαι Frischlinge, neu geborene Lämmer, u. zw. Spätlinge. Dav.
ἐρσήεις 3, ep. auch **ἐερσήεις,** tauig, frisch.
ἔρσην, ενος, ὁ ion. = ἄρσην, ἄρρην.
ἐρυγγάνω (vgl. ἐρεύγομαι) poet. rülpsen, ausspeien, τί.
ἐρύγμηλος 2 (ἐρυγμός, ἐρυγεῖν) ep. laut brüllend.
ἐρυγεῖν, ἐρυγών s. ἐρεύγομαι.
ἐρυθαίνομαι (ἐρυθρός) *med.* rot werden, sich röten, τινί von etw. ep.; *act.* röten sp.
'Ερύθεια, ας, ἡ Insel bei Gadeira (Cadix), Heimat des Geryones.
ἐρύθημα, ατος, τό (ἐρεύθω) Röte, Entzündung, τῶν ὀφθαλμῶν.
'Ερυθῖνοι, ων, οἱ St. in Paphlagonien.
'Ερυθραί, ῶν, αἱ *1.* boiotische St. am Kithairon, j. Ruinen bei Pigadia (auch 'Ερύθραι geschrieben).

2. St. in Jonien, Kolonie der vorigen. — **Ἐρυθραῖοι,** *οἱ* Einw. — *adj.* **Ἐρυθραῖος** 3; *ἡ* **Ἐρυθραία** Gebiet von Er.

ἐρυθραίνομαι *med.* } (*ἐρυθρός*) erröten, schamrot
ἐρυθριάω } werden.

Ἐρυθρῇ(-ᾷ) βῶλος, *ἡ* St. in Unterägypten.

ἐρυθρό-πους, *ὁ* ein Wasservogel.

ἐρυθρός 3 (vgl. ai. *rudhirá-s*, got. *rauds*, lat. *ruber*) rötlich, rot, *ἐρυθροτέραν τοῦ ὄντος φαίνεσθαι* röter als sie wirklich war; **ἡ Ἐρυθρὴ (-ά) θάλασσα** das **Rote Meer,** auch: der Indische Ozean mit dem Arabischen und Persischen Meerbusen; der Heroopolitanische Meerbusen westlich von der Halbinsel Sinai *NT.*

Ἐρύκα, *ἡ* buk. = *Ἔρυξ.*

ἐρῡκανάω ep., *pr. 3 pl.* zerdehnt *ἐρυκανόωσι* (Nbf. v. *ἐρύκω*) = dem folgenden.

ἐρῡκάνω ep. zurückhalten, *τινά.*

ἐρῡκω (*ἐρύω*) *I. act. 1.* **zurückhalten,** festhalten, anhalten, aufhalten, *λαόν, θυμόν* seine Neigung im Zaum halten. *2.* fernhalten, abwehren, abs. od. *τινά,* von etw. *τινός, τὶ ἀπό τινος* u. *τινί τι* einem etw. abwehren, mit *inf., acc. c. inf.* u. *μή., pass. ἀνέδην ὅδε χῶρος ἐρύκεται* lässig wird diese Gegend geschirmt, steht euch offen *S. 3.* **auseinanderhalten,** trennen.

II. med. 1. **sich zurückhalten,** zurückbleiben. *2.* = *act. 1* zurückhalten.

F. *fut. ἐρύξω*; ep.: *impf. ἔρυκον, aor. ἔρυξα, cj. 1 pl. ἐρύξομεν, aor. 2* redupl. *ἠρύκακον, ἐρύκακον, inf. ἐρυκακέειν.*

ἔρυμα, *ατος, τό* (*ἐρύομαι*) **Schutz,** Schirm, **Bollwerk,** *τινός* jmds., für jem., aber auch: gegen jem., *τειχίζειν* eine Verschanzung anlegen.

ἔρυμαι s. *ἐρύομαι.*

Ἐρύμανθος, *ου, ὁ* Gebirge im westlichen Arkadien. — *adj.* **Ἐρυμάνθιος** 3.

ἐρυμάτιον, *ου, τό, demin.* v. *ἔρυμα,* sp.

ἐρυμνός 3 (*ἐρύομαι*) **geschützt, fest,** unzugänglich, befestigt; *τὰ ἐρυμνά* feste Plätze. Dav.

ἐρυμνότης, *ητος, ἡ* Festigkeit, Unzugänglichkeit.

Ἔρυξ, *υκος, ὁ* Berg und St. im Westen von Sizilien. — *adj.* **Ἐρυκῖνος** 3.

Ἐρυξί-μαχος, *ου, ὁ* Arzt in Athen.

ἐρῡομαι *med.* (W. *ver*, ai. *várati* er umschließt, bedeckt, *varū-tar* Schützer) ep. *1.* **schützen, bewahren,** *τινά* u. *τί, τὶ φρεσίν* etw. im Herzen; im bes. *a.* beobachten, befolgen. *b.* auflauern, *τινά*; belauern, erspähen, *τί 2.* zurückhalten, abwehren, *τί.*

F. ion.: **εἰρύομαι,** *impf. εἰρυόμεσθα, fut. εἰρύσ(σ)ομαι, aor. εἰρύσσασθαι*; ohne Bindevokal *pr.* **ἔρυμαι,** *εἴρυμαι, 3 pl. εἰρύαται, inf. ἔρυσθαι, εἴρυσθαι, impf. ἔρῡσο, ἔρυτο, εἴρυτο, εἴρυντο* u. *εἰρύατο.*

ἐρυσ-άρματες, *ων, οἱ* (*ἐρύω*), nur *pl.,* ep. wagenziehend.

ἐρυσίβη, *ης, ἡ* (vgl. lat. *robigo*) Meltau.

ἐρυσί-πτολις, *ὁ, ἡ* (*ἐρύομαι*) ep. die Stadt schirmend od. rettend.

ἐρυσμός, *οῦ, ὁ* poet. = *ἔρυμα* Schutzmittel.

ἐρυστός 3 poet. gezogen, *τινός* aus etw. Von

ἐρύω (aus **ἐϝερύω*, W. *weru* ziehen) ep. poet. ion.

- *I. act. 1.* ziehen.
 - *2.* mit Gewalt ziehen.
 - *a.* reißen, an sich reißen, wegreißen.
 - *b.* schleppen, schleifen.
- *II. med. 1.* für sich oder das Seinige ziehen.
 - *2.* an sich ziehen, entreißen.

I. 1. *φᾶρος ἐκ κεφαλῆς* über den Kopf, *νευρὴν ἐπί τινι* gegen jem. spannen, *τόξον* spannen, *ἔγχος* das Schwert zücken, *πλίνθους* Ziegel streichen, *νῆα εἰς ἅλα δῖαν, ἅλαδε* ein Schiff ins Meer ziehen, *ἤπειρόνδε, ἐπ' ἠπείροιο* ans Land, *ἐξ οὐρανόθεν πεδίονδε. 2. a. νεκρούς* gefallene Freunde, um sie vor Mißhandlungen zu schützen, od. Feinde, um sie zu plündern. *b. περί τι, τινὰ ποδός* am Fuß; von Hunden u. Vögeln gesagt.

II. 1. *φάσγανον* sein Schwert ziehen, *ξίφος, μάχαιραν, ἄορ, δόρυ ἐξ ὠτειλῆς, νῆας* die Schiffe vom Lande. *2.* *νεκρόν τινι, τινά τινος* jem. aus etw., *χρυσῷ* mit Gold aufwägen (eig. die Wagschale in die Höhe ziehen).

F. ion. **εἰρύω,** *fut. ἐρύσω,* ep. *ἐρύσσω* u. *ἐρύω, aor. εἴρυσ(σ)α, imp. εἴρυσον, pf. pass.* u. *med. εἴρυμαι, plqpf. 3 pl. εἰρύατο* u. *εἴρυντο.*

ἔρχαται, ἐρχθείς s. *εἴργω.*

ἐρχατάω (*ἔρχατος* Umzäunung, *ἕρκος*) ep. **einsperren,** einhegen, *σύες ἐρχατόωντο* (zerdehnt).

Ἐρχιᾶσιν *locat.* im attischen Demos Erch(e)ia *Pl.*

ἔρχομαι *med.* (aus **ἔρ-σκομαι*, W. *ἐρ*: *ορ*, vgl. *ὄρνυμι,* nach andern aus **ἐρθ-σκομαι* od. **ἐρχ-σκομαι*)

kommen, gehen, herankommen, ankommen, anlangen, gelangen, einrücken in, eintreffen, auftreten, entstehen; fortgehen, weggehen; wiederkommen, zurückkommen, heimkehren.

1. abs. oder mit *adv.*
2. mit *acc.*:
 - *a.* des Inhalts.
 - *b.* des Ortes.
3. mit *gen.* des Ortes.
4. mit *dat.,* für oder zu jem. kommen, zuteil werden.
5. mit *pt.*
6. mit *praep.*

1. *αὖτις, ἄψ, πάλιν, οἴκαδε, σχεδόν, Οὔλυμπόνδε, ἄλλῃ, εἴσω, ὁμοῦ, ἅμα, πάλιν, οἴκοθεν ἄλλα ἐλθόντα* was sie von Hause mitgenommen hatten. *2. a.* *ὁδόν* (zu ergänzen in *ἥν, μακροτάτην ἔρχομαι*) u. ä. einen Gang machen, *ἐξεσίην* auf Botschaft gehen. *b.* *Ἀΐδαο δόμους, τινά* an jem. kommen. *3.* *πεδίοιο* durchs Gefilde gehen, *γῆς* aus einem Land. *4.* *κῆρυξ, ἄγγελοι, τὰ γεγενημένα* die Vorgänge, Nachricht kam nach od. zu, wurde hinterbracht, *αὐτῷ ἔρχεται ἄρχειν* ihm kommt der Befehl zu. *5.* *ἔχων τι* mit etw., *πεφευγώς* kam geflohen, mit *pt. fut. οἰσόμενος ἔγχος* um mir einen Speer zu holen, oft = darangehen, sich anschicken, im **Begriff** sein: *ἔρχομαι λέξων, σημανέων*; *ἐλθών* selbst pleonastisch: *οὐ δύναμαι . . . μάχεσθαι ἐλθών* ich kann nicht gehen u. kämpfen. *6. a.* **ἀπό** *τινος* von jem. kommen. *b.* **διά** *τινος* durch etw. fahren, dringen, *διὰ μάχης τινί* eine Schlacht mit jem. wagen, *διὰ πολέμου*

Krieg führen, *οἱ διὰ πάντων τῶν καλῶν ἐληλυθότες* den Kreis der Pflichten durchwandelnd, alle Pflichten erfüllend.

c. **εἴς** *τινα* zu, an jem. kommen, *ἐς λόγους ἔρχεσθαί τινι* zu einer Unterredung mit, *ἐς ὄψιν τινί*, *εἰς χεῖρας ἐλθεῖν τινι* (*ἐς μάχην τινί*) handgemein werden mit, sich in jmds. Gewalt begeben, *εἰς τοῦτο τρυφῆς* bis zu einem solchen Grade von, *εἰς ταὐτόν* sich vereinen, zusammentreffen, *εἰς πᾶν ἔρχομαι* jeden Versuch machen, *ἐς ἀσθενές* auf Unbedeutendes hinauslaufen, *ἐς ἀριθμόν* sich in Zahlen fassen lassen, *ἐς τὸ δεινόν* die Gefahr wagen; *εἰς ἑαυτόν* in sich gehen *NT.*

d. **ἔκ** *τινος* von etw. her, *ἐκ τῶν παρόντων* hervorgehen aus.

e. **ἐπί** *τινα* zu jem. gehen, gegen jem. ziehen, *ἐπὶ τὸ φροντίζειν* an etw. gehen, *ἐπὶ τοῦτο* dazu schreiten, *ἐπὶ πᾶν* zu jedem Mittel greifen, *ἐπὶ μεῖζον* sich vergrößern, zunehmen.

f. **παρά** *τινα* zu jem. kommen, *παρὰ μικρόν* mit *inf.* nahe daran sein zu, *παρ' ὀλίγον* mit *inf.* es fehlte wenig daß, *παρὰ τοσοῦτον ἦλθε κινδύνου* knapp neben der Gefahr vorbeikommen, *παρὰ τὴν γυναῖκα* gehen zu der Frau, um ihr beizuwohnen.

g. **περί** *τινα* umgeben, umnebeln: *Κύκλωπα περὶ φρένας ἤλυθεν οἶνος*, *ἰωή* umtönen.

h. **πρός** *τινα* zu, gegen jem. kommen, *πρός τι* zu etw. übergehen.

F. in att. Prosa fast nur im *ind. pr.* gebräuchlich, *impf. ᾖειν* (selten *ἠρχόμην*), *fut.* **εἶμι,** *ἥξω*, *ἀφίξομαι* u. ep. ion. (v. Stamm *ἐλευθ*, *ἐλυθ*) *ἐλεύσομαι*, *aor. 2* **ἦλθον,** *cj. ἔλθω*, *imp. ἐλθέ*, *inf. ἐλθεῖν*, ep. *ἤλυθον*, buk. *ἦνθον*, *NT ἦλθα*, *pf.* **ἐλήλυθα,** ep. *εἰλήλουθα*, *1 pl. εἰλήλουθμεν*, *pt. εἰληλουθώς*, *plqpf.* **ἐληλύθει,** ep. *εἰληλούθει*, ion. *ἐληλύθεε.*

Ἐρχομενός, οῦ, ὁ *1.* St. in Boiotien. *2.* in Arkadien. — **Ἐρχομένιος,** *ου*, ὁ Einw.

ἔρψις, *εως*, ἡ (*ἕρπω*) das Kriechen.

ἐρῶ s. *εἴρω* I.

ἔρῳ s. *ἔρως*.

ἐρωδιός, οῦ, ὁ (lat. *ardea*) ep. poet. **Reiher.**

I. ἐρωέω (*ἐρωή* I.) ep. fließen, hervordringen, hervorströmen, *περί τινι* um etw. herum.

II. ἐρωέω (*ἐρωή* II.) ep. *1. intr.* ruhen, zurückweichen, ablassen, *τινός* von etw., *ὀπίσσω* zurückbleiben. *2. causativ.* zurückhalten, zurückstoßen, *τινὰ ἀπό τινος*, buk. *τινός*; verlassen.

I. ἐρωή, *ῆς*, ἡ (vgl. ai. *rásas* Flüssigkeit, lat. *ros*) ep. hastige Bewegung, **Schwung,** Andrang, *δουρός* Weite des Speerwurfs.

II. ἐρωή, *ῆς*, ἡ (vgl. ahd. *ruowa*) ep. das **Zurückweichen, Ablassen,** *τινός* von etw.

ἔρως, *ωτος*, ὁ, ep. u. poet. **ἔρος,** *ου*, ὁ (*ἔραμαι*) *1. a.* **Liebe,** bes. sinnliche, *pl.* Liebeshändel; übertr. **Lust, Verlangen,** *τινός* nach etw., *ἐδητύος*, *περί τι*, *πρός τι*, *inf.* mit u. ohne *τοῦ*. *b.* Gegenstand der Liebe. *2.* Liebesgott, S. der Aphrodite, *ἔρωτες* Amoretten.

ἐρωτάω (aus **ἐρϝ-ωτάω*, vgl. *ἐρέω* II., *ἐρευνάω*) **fragen,** erfragen, befragen, z. B. das Orakel, *ἡ Πυθία ἀποκρίνεται τοῖς ἐρωτῶσι*, *τὸ ἐρωτηθέν* u. *τὰ ἔμπροσθεν ἠρωτημένα* vorgelegte Frage, *ἐρώτημα παιδικὸν ἐρωτῆσαι* eine kindische Frage stellen, *τινά* u. *τί*, wofür auch direkte od. indirekte Frage eintritt, *τινά τι*, *ὑπέρ τινος* um etw., *πρός τι* in bezug auf etw., *τὶ περί τινος*, mit *inf.* **bitten.**

F. ion. **ἐρωτέω,** ep. **εἰρωτάω,** dor. *imp. ἐρώτη*, *impf. ἠρώτων*, ep. u. ion. *εἰρώτων*. Dav.

ἐρώτημα, *ατος*, *τό* | **ἐρώτησις,** *εως*, ἡ } Gefragtes, das Fragen, **Frage,** abs. od. *τινός* nach etw., z. B. *ξυνθήματος* nach der Parole, *περί τινος*.

ἐρωτητικός 3 in Fragen erfahren.

Ἐρωτιδεύς, *έως*, ὁ poet. junger Eros.

ἐρωτικός 3 (*ἔρως*) **zur Liebe gehörig,** der Liebe ergeben, zur Liebe geneigt, *φιλία* leidenschaftlicher Freundschaftsbund, *ὀργή* Eifersucht, *λύπη* gekränkte Liebe, *ξυντυχία* Liebeshandel, auch *πρός* u. *περί τι*; *τὰ ἐρωτικά* Liebessachen, Liebeshändel. — *adv.* **-κῶς:** *ἔχειν τινός* verliebt sein in, Verlangen haben nach.

Ἐρώτιον, *ου*, *τό* sp. kleiner Liebesgott.

ἐρωτίς, *ίδος*, ἡ buk. Liebchen.

ἐρωτύλος, *ου*, ὁ buk. Geliebter, *ἐρωτύλα ἀείδειν* Liebeslieder singen.

ἐς u. alle *comp.* mit *ἐς* s. *εἰς*.

ἐσ-ᾶλτο s. *εἰσ-άλλομαι*.

ἐσ(σ)άμενος *pt. aor. med.* v. *ἕζω* u. *ἕννυμι*.

ἔσαν s. *εἰμί*, **ἐσάπην** *aor. 2 pass.* v. *σήπω*.

ἐσ-απικνέομαι ion. = *εἰσ-αφικνέομαι*.

ἔσβεσαν, ἔσβην u. ä. s. *σβέννυμι*.

ἐσ-δίδωμι hineingeben, ion. *intr.* münden, *ἔς τι*.

ἔσδομαι dor. = *ἔξομαι*.

ἐσ-έδρακον s. *εἰσ-δέρκομαι*.

ἐσ-ελεύσομαι s. *εἰσ-έρχομαι*.

ἐσεμάσσατο *aor.* v. *εἰσμαίομαι*.

ἐσ-έπτατο *aor.* v. *εἰσ-πέτομαι*.

ἐσ-εργνύναι ion. = *εἰσ-έργειν*.

ἐσεσάχατο *plqpf. pass. 3 pl.* v. *σάττω*.

ἔσευα ep. *aor.* v. *σεύω*.

ἐσ-έχυντο ep. *aor. med.* v. *εἰσ-χέω*.

ἔσηνε s. *σαίνω*.

ἔσθ' = *ἔστε* od. *ἐστί*.

ἔσθαι *inf. aor. 2 med.* v. *ἵημι*.

ἐσθέομαι *pass.* (*ἐσθής*), nur *pf.*, ion. poet. bekleidet, gekleidet sein, *τί* in etw., *τινί* mit etw.

F. *pf. ἤσθημαι*, ion. *ἔσθημαι*.

ἔσθημα, *ατος*, *τό* | **ἐσθής,** *ῆτος*, ἡ | **ἔσθησις,** *εως*, ἡ sp. *NT* | **ἔσθος,** *ους*, *τό* ep. } (*ἕννυμι*, lat. *vestis*) Gewand, **Kleid, Kleidung,** Lagerteppich.

ἔσθην s. *ἕννυμι*.

ἐσθίω u. poet. **ἔσθω** (*ἔδω*) **essen,** fressen, verzehren, genießen, *τί* u. *τινός*, zu essen haben: *ἤσθιον ταύτην τὴν ἡμέραν X.*

F. *impf. ἤσθιον* u. *ἦσθον*, *fut. ἔδομαι*, sp. *φάγομαι*, *aor. ἔφαγον*, *pf. ἐδήδοκα*; *pass. pf. ἐδήδεσμαι*, *aor. ἠδέσθην*; *adj. verb. ἐδεστός*.

ἐσθλός 3 ep. poet., dor. **ἐσλός** (W. *ἐς* in *εἰμί*) eig. wirklich, wahr, bieder, treu, wacker, **brav,** edel, tüchtig; *subst.* ὁ Edler, **τὸ ἐσθλόν** Gutes, Glück, *ἐσθλὰ ἀγορεύειν* schöne Worte sprechen, abs. u. *ἔν τινι* in etw., *εἰς*, *κατά τινα* gegen jem., *ἐσθλόν* (*sc.* *ἐστι*) mit folg. *inf.* es hilft, nützt. Insbes. *1.* tapfer. *2.* vornehm. *3.* wertvoll. *4.* günstig, glücklich.

ἔσ-θορον *aor.* v. *εἰσ-θρῴσκω*.

ἔσθος, τό s. ἔσθημα.
ἔσθ' ὅτε poet. = ἔστιν ὅτε es ist eine Zeit wann, dann und wann, mit folg. ὅτε bald — bald.
ἔσθω s. ἐσθίω.
ἑσθῶ, *cj. aor. 1 pass.* v. ἕζομαι, soll ich mich niederlassen.
ἐσ-ιδέσθην s. εἰσ-οράω.
ἐσ-ιέμεναι *fem. pt. pr. med.* v. εἰσ-ίημι.
ἔσις, εως, ἡ (W. ἑ, ἵημι) das Verlangen.
ἐσ-κατοράω ion. = εἰσ-καθοράω.
ἐσκεμμένως, *adv.* v. *pt. pf.* v. σκέπτομαι, mit Überlegung.
ἔσκληκα *pf.* v. σκέλλω.
ἔσκον s. εἰμί, **ἐσλός** dor. = ἐσθλός.
ἑσμός, οῦ, ὁ (zu ἕζω, ἕζομαι eig. das Sichsetzen) *1.* Schwarm, μελιττῶν. *2.* Menge: γυναικῶν, Fülle, Strom: γάλακτος.
ἔσοπτρον s. εἴσοπτρον.
ἕσπεο s. ἕπομαι.
ἑσπέρα, ας, ἡ, ion. **-ρη** (ἕσπερος) *1.* Abend, ἑσπέρας am Abend, ἀφ' ἑσπέρας mit Eintritt des Abends, εἰς ἑσπέραν bis zum Abend, ἐπεὶ πρὸς ἑσπέραν ἦν als es auf den Abend ging. *2.* Abendgegend, Westen, πρὸς ἑσπέραν westlich, ἡ πρὸς ἑσπέραν χώρα, τὸ πρὸς ἑσπέρας der westliche Teil.
Ἑσπερίδες, ων, αἱ Hesperiden, Töchter der Nacht, welche die goldnen Äpfel bewachten.
ἑσπερινός 3 | **ἑσπέριος** 3 u. 2 (ἕσπερος) *1.* abendlich, am Abend, bei Verben, bes. der Bewegung, ἑσπέριος ἦλθεν. *2.* westlich, τὰ ἑσπέρια westliche Landstriche.
Ἑσπερῖται, ῶν, οἱ Volk im nordwestlichen Armenien.
ἕσπερος 2 (vgl. lat. *vesper*) ep. poet. sp. abendlich, ἀστήρ; westlich, ἕσπερος θεός = Pluto; *subst. 1.* ὁ Abend, μέλας; Abendstern, λαμπρὸν φάος. *2.* τὰ ἕσπερα Abendstunden, Abend.
ἔσπετε (aus ἔνσπετε, vgl. ἐνέπω) ep. sagt an.
ἑσπόμενος, ἕσπωμαι, ἑσποίμην s. ἕπομαι.
ἐσπουδασμένως, *adv.* v. *pt. pf. pass.* v. σπουδάζω, eifrig, ernstlich.
ἑσ(σ)άμενος *pt. aor. med.* v. ἕζω (gründen) u. ἕννυμι.
ἔσσεαι, ἐσσεῖται s. εἰμί.
ἔσσευα, ἐσσεύοντο u. ä. s. σεύω.
ἐσσί, ἔσσ(ο), ἔσσομαι s. εἰμί.
ἐσ-σκήπτω *intr.* ion. einschlagen, ἔς τι.
ἕσσο u. ä. s. ἕννυμι.
ἑσσόομαι ion. = ἡσσάομαι.
ἐσσοῦμαι, -εῖται dor. *fut.* v. εἰμί.
ἔσσυμαι u. ä. s. σεύω.
ἐσσυμένος 3, *pt. pf. pass.* v. σεύω, ep. poet. *1.* eilig, hastig, rasch. *2.* begierig, τινός, *inf.* — *adv.* **-μένως** eilends, schnell.
ἑσσώθην, ἕσσωμαι s. ἡσσάομαι, **ἕσσων** s. ἥσσων.
ἐστάλατο s. στέλλω.
ἑστάμεν(αι), ἔσταν s. ἵστημι.
ἔσ-τε (aus ἔνσ-τε, dor. ἔστε). *I. praep.* bis, bis auf, bis zu, gew. mit ἐπί, ἔστε πρός τι.
II. conj. 1. vom Orte: bis wo, soweit, mit *inf.* *2.* von der Zeit: *a.* bis, bis daß, mit *ind.*, *cj.* mit ἄν, *opt.* *b.* solange als, während, mit *impf.*, *cj.* mit ἄν u. in *or. obl.* mit *opt.*
ἑστήξω, -ξομαι, ἑστηώς s. ἵστημι.

ἑστία, ας, ἡ, ion. **ἱστίη** (verw. ἐσ-χάρα, ep. ῐ, trag. ῑ) Herd; übertr. *1.* Haus, Wohnung, Familie. *2.* Altar, Heiligtum, βούθυτος. *3.* Mittelpunkt, Hauptsache.
Ἑστία, ας, ἡ Vesta, Göttin des Herdes, sie hat in Olympia ein Heiligtum.
Ἑστίαια, ας, ἡ, ion. **Ἱστιαίη,** St. auf Euboia, später Oreos. — **Ἑστιαιεύς,** έως, ὁ, ion. **Ἱστιαιεύς,** Einw. — **Ἑστιαιῶτις,** ἡ, ion. **Ἱστιαιῆτις,** Landschaft in Thessalien.
ἑστίᾱμα, ατος, τό poet. | **ἑστίᾱσις,** εως, ἡ (ἑστιάω) Speisung, bes. auf Staatskosten, Gastmahl.
ἑστιαρχέω sp. Wirt sein, den Wirt machen. Von
ἑστι-άρχης (ἑστί-αρχος), ου, ὁ sp. Gastwirt, Gastgeber.
Ἑστιάς, άδος, ἡ sp. Priesterin der Vesta, Vestalin.
ἑστιᾱτωρ, ορος, ὁ Gastgeber, in Athen bes. der, welcher die Speisung der Stammgenossen ausrichtet. Von
ἑστιάω, ion. **ἱστιάω** (ἑστία) *1. act.* am Herde gastlich aufnehmen, bewirten, abs. οἱ ἑστιῶντες Gastgeber, u. τινά, auch τί, z. B. νικητήρια, ἐπινίκια einen Siegesschmaus geben, τινί jem. ein Mahl bereiten; übertr. laben, ergötzen, τινά τινος jem. mit etw. ὀφθαλμούς weiden. *2. pass.* bewirtet werden, mit etw. τινί, τί, abs. schmausen.
F. *augm.* εἱ-.
ἑστι-οῦχος 2 (ἑστία u. ἔχω) poet. *1.* den Herd hütend, schirmend. *2.* den Herd habend, die Wohnung enthaltend, heimatlich.
ἑστιόω (ἑστία) *E Jon 1464* mit einem Herd versehen, *pass.* fest begründet werden.
ἑστιῶτις, ιδος, ἡ (ἑστία) poet. den Herd betreffend, vom Hause her kommend, αὔρα.
ἔστο s. ἕννυμι, **ἑστῶ** s. ἵστημι.
ἐστόν u. **ἔστον** s. εἰμί, **ἔστρωτο** s. στρώννυμι.
ἔστωρ, ορος, ὁ (aus *Ϝέρστωρ, W. Ϝερσ spitz sein, ai. *varšma* Spitze) ep. sp. Spannagel vorn an der Deichsel, welcher den Jochring festhielt.
ἔσχ' = ἔσκε s. εἰμί od. = ἔσχε v. ἔχω.
ἐσχάρα, ας, ἡ, ion. **-ρη** (got. *azgô* Asche) ep. poet. *1.* Herd. *a.* Hausherd. *b.* Opferherd, Altar. *2.* Feuerstelle, πυρός. *3.* Gestell für Kohlen, Kohlenpfanne.
F. *gen.* u. *dat.* ep. ἐσχαρόφιν. Dav.
ἐσχαρεών, ῶνος, ὁ buk. Herd und
ἐσχαρίς, ίδος, ἡ sp. Kohlenbecken.
ἐσχατιά, ᾶς, ἡ, ion. **-ιή** (ἔσχ-ατος) äußerstes Ende, äußerster Rand, Grenze, ἐσχατιαῖς am äußersten Rand, bes. entlegenes Landgut, πολέμοιο Hintertreffen.
ἐσχατό-γηρως 2 sp. sehr alt. Von
ἔσχ-ατος 3 (aus *eghskatos zu ἐξ, *sup.*)

1. örtlich: äußerster, letzter.
2. zeitlich: letzter.
3. übertr. (Grad) äußerster, ärgster, bes. im *neutr. pl.*

1. ἔσχατος ἀνδρῶν, entlegenster, fernster, τὸ ἔσχατον τῆς ἀγορᾶς, τὰ ἔσχατα τοῦ ἄστεως äußerstes Ende, ἐξ ἐσχάτων ἐς ἔσχατα von einem Ende zum andern, παρ' ἔσχατα an der Grenze vorbei, ἐπ' ἐσχάτου am Ende *NT*, ἐσχάτη πυρά Gipfel, σάρκες innerstes Fleisch. *2.* ἔσχατοι Ἑλλήνων, (τὸ) ἔσχατον zuletzt. *3.* τὰ ἔσχατα od. ἐσχατώτατα παθεῖν das

Schlimmste, den Tod erleiden, *τὰ ἔσχατα αἰκίζεσθαι* aufs ärgste mißhandeln, *τὰ ἔσχατα λέγειν ἀλλήλους* einander die ärgsten Schmähworte sagen, *ἔσχατ᾽ ἐσχάτων κακά* allerschlimmste Übel, *ἐν ἐσχάτοις* im äußersten Elend, *εἰς τὰ ἔσχατα* aufs äußerste. — *adv.* **ἐσχάτως** aufs äußerste, höchst, bei *adj.* u. *verb.*, z. B. *ἔχω* in den letzten Zügen liegen *NT.*

ἐσχατόων, *όωσα* ep. zerdehnt, *pt. pr.* v. *ἐσχατάω*, an der Grenze liegend, am Rande sich befindend.

ἐσχέθην *aor. pass.* v. *ἔχω*, **ἔσχεθον** ep. Nbf. zu *ἔσχον* s. *ἔχω*.

ἔσχοσαν sp. = *ἔσχον 3 pl. aor. 2* v. *ἔχω*.

ἔσω s. *εἴσω*, **ἐσωτέρω** *comp.* ion. weiter hinein.

ἔσω-θεν *adv.* *1.* von innen her, heraus. *2.* auf der innern Seite, drinnen, *τὸ ἔσωθεν τεῖχος*, Gegensatz *τὸ δὲ ἔξω*, *τινός* in etw. hinein.

ἐσωτερικός 3 sp. innerlich. Von

ἐσώτερος 3, *comp.* v. *ἔσω*, sp. innerer, *τὸ ἐσώτερον τοῦ καταπετάσματος* das Allerheiligste *NT.*

ἐτάζω (aus **σετάδjω*, W. *σε*, vgl. *ἐτεός*, *ἔτυμος* aus **σετ-*) prüfen, erforschen.

ἑταίρα, *ας*, *ἡ*, ion. **-ρη,** ep. **ἑτάρη** (*ἑταῖρος*) *1.* Gefährtin, Freundin, Genossin, *τινός* u. *τινί*. *2.* Geliebte, Buhlerin, Dirne.

ἑταιρεία, *ας*, *ἡ*, ion. **-ηΐη,** u. **ἑταιρία** (*ἑταῖρος*) Kameradschaft, Freundschaft, politischer Klub zu gegenseitiger Unterstützung bei den Wahlen u. vor Gericht, bes. Oligarchenklub.

ἑταιρεῖος 3, ion. **-ήιος** *1.* kameradschaftlich, freundschaftlich, *Ζεύς* Beschützer der Genossenschaften. *2.* buhlerisch, *φιλότης*.

ἑταιρεύομαι *med.* sp. = dem folgenden.

ἑταιρέω Buhlerei treiben.

ἑταιρηΐη, -ρήιος s. *ἑταιρεία*, *-ρεῖος*.

ἑταίρησις, *εως*, *ἡ* (*ἑταιρέω*) Buhlerei.

ἑταιρία s. *ἑταιρεία*.

ἑταιρίζω, ep. auch **ἑταρίζω** *1.* Gefährte (*ἑταῖρος*) sein, sich jem. (*τινί*) zugesellen. *2. med.* sich einen zum Genossen nehmen.

ἑταιρικός 3 kameradschaftlich, insbes. zur makedonischen Garde gehörig, *ἑταιρικὴ ἵππος* Gardekavallerie; *subst.* *τὸ ἑταιρικόν* das politische Parteiwesen, Verschworene. — *adv.* **-κῶς** sp. nach Hetärenart.

ἑταιρίς, *ίδος*, *ἡ* *X* (La.) } Buhlerin.
ἑταιρίστρια, *ας*, *ἡ* }

ἑταῖρος 3, ep. u. ion. **ἕταρος** (vgl. *ἔτης*, lat. *suetus*) *I. adj.* befreundet, *ἀνήρ*; *sup.* *ἑταιρότατος*. *II. subst.* **ὁ ἑταῖρος** Gefährte, Genosse, Freund, *φίλος*, auch der Wind *ἐσθλὸς ἑταῖρος* genannt, *τινός* u. *τινί*. Im bes. *1.* Stammgenosse. *2.* Schüler. *3.* Kamerad, Parteigenosse. *4.* *ἑταῖροι* die makedonische Garde zu Pferde, sie zerfiel in acht *ἶλαι* Geschwader, das erste hieß *ἄγημα*. *5.* selten: Liebhaber, Buhle.

ἐτάλασσα ep. = *ἔτλην* s. *τλῆναι*.

ἑταρίζω s. *ἑταιρίζω*.

ἔταφον u. **ἐτεθήπεα** s. *τέθηπα*.

ἔτειος 3 (*ἔτος*) *1.* jährlich, *ἑορτή*. *2.* jährig.

᾽Ετεο-βουτάδαι, *ῶν*, *οἱ* echte Nachkommen des Butades, athen. Priestergeschlecht.

᾽Ετεο-κλῆς, *έους*, *ὁ* S. des Oidipus u. der Iokaste. — *adj.* ep. **᾽Ετεοκλήειος** 3, att. **-όκλειος** 3. **F.** *gen.* ep. *Ετεοκλῆος*, *acc.* *-έα*.

᾽Ετέο-κλος, *ου*, *ὁ* S. des Iphis aus Argos, einer der Sieben gegen Theben.

᾽Ετεό-κρητες, *ων*, *οἱ* echte Kreter, Urkreter.

᾽Ετεό-νῑκος, *ου*, *ὁ* spartan. Harmost in Thasos, später Unterfeldherr des Anaxibios in Byzanz.

ἐτεός 3 ep. poet. (**σε-τεϝός*, W. *σε* = *ἐσ* in *εἰμί*) wahr, wirklich; **ἐτεόν** *adv.* wirklich, bes. in den Verbindungen *εἰ ἐτεόν γε* u. *εἰ ἐτεὸν δή*, *εἰ ἐτεόν περ* wenn anders, wenn wirklich.

ἑτερ-αλκής 2 (W. *ἀλκ*, *ἀλαλκεῖν*) *1.* ep. der einen Partei Abwehr, Übergewicht verleihend, entscheidend, *νίκη*, *δῆμος*. *2.* ion. sich bald nach der einen, bald nach der andern Seite neigend, unentschieden, *μάχη*. — *adv.* **-κέως:** *ἀγωνίζεσθαι* mit unentschiedenem Erfolge.

ἑτερ-ήμερος 2 ep. einen Tag um den andern.

ἑτέρηφι ep. *dat. sg. fem.* = *ἑτέρῃ* s. *ἕτερος*.

ἑτερό-γλωσσος 2 (*γλῶσσα*) sp. *NT* eine fremde Sprache redend.

ἑτερό-γναθος 2, *ἵππος* ein Pferd, bei dem eine Seite des Maules härter ist als die andre.

ἑτεροδιδασκαλέω (*ἑτερο-διδάσκαλος*) *NT* falsch lehren.

ἑτεροδοξέω (*ἑτερό-δοξος*) andrer, verschiedener Meinung sein.

ἑτεροδοξία, *ας*, *ἡ* verschiedene Meinung. Von

ἑτερό-δοξος 2 andrer, verschiedener Meinung.

ἑτερο-ζήλως *adv.* poet. einem andern mehr zugetan, parteiisch.

ἑτεροζυγέω (*ἑτερό-ζυγος*) sp. *NT* ein fremdes Joch ziehen, sich anders gearteten Menschen zugesellen.

ἑτερό-ζυξ, *υγος*, *ὁ*, *ἡ* (*ζεύγνυμι*) poet. einspännig, *πόλις* der Schwesterstadt beraubt.

ἑτεροῖος 3 (*ἕτερος*) von anderer Art, verschiedenartig, abweichend. Dav.

ἑτεροιότης, *ητος*, *ἡ* Verschiedenartigkeit und

ἑτεροιόω ion. sp. anders machen, ändern; pass. sich ändern, eine andre Gestalt annehmen. Dav.

ἑτεροίωσις, *εως*, *ἡ* sp. Änderung, Verwandlung.

ἑτερο-κλινής 2 sich nach der einen Seite neigend, abschüssig.

ἑτερο-μήκης 2 (*μῆκος*) von verschiedener Länge, ungleichseitig, länglich.

ἑτερό-πλοος 2, zsgz. **-πλους,** für die eine Fahrt. *ἀργύριον* Geld nur für die Hinfahrt. dsgl. *ἑτερόπλοα*.

ἑτερό-πτολις 2, *gen.* *-ιος*, poet. von einer andern Stadt, fremd.

ἑτερο-ρρεπής 2 (*ῥέπω*) poet. der die Wagschale bald auf die eine, bald auf die andre Seite neigt, ‚wägend mit gerechten Händen'.

ἕ-τερος 3, dor. **ἅ-τερος,** oft in Krasis mit Artikel **ἅτερος, ἁτέρα, θάτερον,** ion. **οὕτερος,** *neutr.* **τοὕτερον** (von W. *sem* einer, vgl. *ἑ-κατόν*, *εἷς*, *ἁ-πλοῦς*)

> *I.* *1.* mit und ohne Artikel, von zwei schon genannten Gegenständen: der andere.
> 2. der eine von zweien oder beiden, gleichviel welcher, einer oder der andre.
> *II.* *1.* ein andrer, mehreren entgegengesetzt.
> 2. anders, von andrer Art, verschieden.
> *III.* adverbiale Redensarten.

I. *1.* *χειρὶ ἑτέρᾳ*, *χωλὸς δ᾽ ἕτερον πόδα*, daher *οἱ ἕτεροι* Gegenpartei; häufig stehen einander gegen-

über: ἕτερος μὲν — ἕτερος δέ, auch ἕτερος — ὁ δέ, ἕτερος μὲν — ἄλλος δέ, ἄλλῳ — ἑτέρῳ, ἕτερα — ἄλλα, ὁ ἕτερος — ὁ λοιπός, ἕτερα — τὰ δέ der eine — der andre, öfter auch nebeneinander: ἕτεροι ἑτέρων ἄρχουσι, εἰς τὴν ἑτέραν ἐκ τῆς ἑτέρας πόλεως. *2.* mit Negat. οὐδέτερος, μηδέτερος, mit τοιοῦτος, τοιόσδε ein andrer der Art, ein ebensolcher, ἕτερα τοιαῦτα Gleiches, ἕτερον τοσοῦτο ebensoviel.

II. *1.* ναυμαχία ... οἷα οὐχ ἑτέρα τῶν προτέρων, öfter durch ‚außerdem' zu übersetzen: ἔχων ναῦς ἑτέρας Κύρου πέντε καὶ εἴκοσιν. *2.* abs. u. τινός v. jem. od. etw.: τούτων ἕτεροι andre als diese, mit ἄλλος verbunden: Ῥόδον καὶ ἄλλας πόλεις ἑτέρας; auch: anders als es sein sollte, unglücklich, schlimm: παθεῖν μὲν εὖ, παθεῖν δὲ θάτερα *S.*

III. *1.* εἰς **τἀπὶ θάτερα** τῆς πόλεως auf die andre (entgegengesetzte) Seite, auf der andern Seite, ἐκ τοῦ ἐπὶ θάτερα von der andern Seite her, auf der andern Seite, ἐπὶ θάτερα — ἐπὶ θάτερα auf die eine — auf die andre Seite. *2.* **τῇ ἑτέρᾳ, θατέρᾳ** *a.* mit verst. χειρί mit der andern, d. h. öfter: mit der linken Hand. *b.* mit verst. ἡμέρᾳ am folgenden Tage, des andern Tages. *c.* mit verst. ὁδῷ anders, anderswohin, sp. auch ἑτέραν. — *adv.* **ἑτέρως** auf andere Weise, anders, ὡς ἑτέρως so ganz anders, schlimm.

ἑτερο-σχήμων 2 (σχῆμα) sp. von veränderter Gestalt.

ἑτερό-τροπος 2 von andrer Art, neu.

ἑτερ-όφθαλμος 2 einäugig, auf einem Auge blind.

ἑτεροφωνία, ας, ἡ Verschiedenheit der Stimme od. des Tones. Von

ἑτερό-φωνος 2 (φωνέω) fremd redend.

ἑτερό-χρως, ωτος, ὁ, ἡ sp. von verschiedenem Körper.

ἑτέρω-θεν *adv.* (ἕτερος) *1.* von der andern Seite her. *2.* auf der andern Seite, andrerseits, dagegen.

ἑτέρω-θι *adv.* (ἕτερος) *1.* örtlich: auf der andern Seite, anderswo. *2.* zeitlich: ein andermal.

ἑτέρω-σε *adv.* (ἕτερος) *1.* auf die andre Seite, auf die eine (od. andre) Seite. *2.* auf eine andre Seite, seitwärts.

ἐτέταλτο s. τέλλω.

ἐτετεύχατο u. **ἐτέτυκτο** s. τεύχω.

ἔτετμον s. τετμεῖν.

Ἐτεωνεύς, έως, ὁ Diener des Menelaos.

Ἐτεωνός, οῦ, ἡ St. in Boiotien.

ἔτης, ου, ὁ (σϜέτης, vgl. ἑ) ep. poet. Angehöriger, Landsmann, Freund.

ἐτησίαι, ιῶν, ion. **-ιέων,** οἱ Jahreswinde, Passatwinde, bes. die im Hochsommer auf dem Ägäischen Meer wehenden Nordwinde (mit u. ohne ἄνεμοι). Von

ἐτήσιος 2 u. 3 (ἔτος) *1.* ein Jahr dauernd, jährig, προστασία. *2.* jährlich; jährlich wiederkehrend, χελιδὼν ἐτησίη μολοῦσα poet.

ἐτήτυμος 2 (redupl. ἔτυμος, vgl. ἐτεός) ep. poet. *1.* wahr, wahrhaft, wirklich; *adv.* **ἐτήτυμον, -ύμως,** ὡς ἐτητύμως. *2.* echt, παῖς.

ἔτι *adv.* (ai. *áti* über ... hinaus, überaus, lat. *et*, *et-iam*) *1.* von der Zeit: noch, ὁ ἔτι der fernere, ἔτι γε jetzt noch, ἔτι τοίνυν nun noch, οὐδεὶς ἔτι keiner mehr; mit Negat. οὐκέτι u. μηκέτι, die Negat. steht bisweilen nach; ἔτι μὲν ἐπεχείρησαν eine Zeitlang *X.* *2.* ein Hinzukommen bezeichnend u. bes. beim *comp.* steigernd: noch, ferner, überdies, ἔτι δέ, πρὸς δ' ἔτι, καὶ μᾶλλον ἔτι nur noch mehr.

ἔτλην s. τλῆναι.

ἐτνήρυσις, εως, ἡ (ἔτνος u. ἀρύω) poet. Kochlöffel, Rührkelle.

ἔτνος, ους, τό dicker Brei, bes. aus Hülsenfrüchten.

ἑτοιμάζω (ἕτοιμος) *1.* *act.* (vor)bereiten, besorgen, darbringen, τί. *2.* *med.* *a.* für sich bereiten, zurechtmachen, τί. *b.* sich (*se*) zurechtmachen, sich rüsten, mit *inf.* *c.* = *act.* τί τινι.

F. *fut.* ἑτοιμάσω, *aor.* ἡτοίμασα, *pf. pass.* ἡτοίμασμαι auch in med. Bed.; ep. *aor.* ἑτοίμασσα u. -σσάμην. Dav.

ἑτοιμασία, ας, ἡ sp. *NT* Bereitung, Bereitschaft.

ἑτοῖμος, att. auch **ἕτοιμος,** 2 u. 3 (vgl. ἐτεός, ἔτυμος) *1.* wirklich, verwirklicht, in Erfüllung gegangen, ταῦτα ἑτοῖμα τετεύχαται, od. in Erfüllung gehend, μεθ' Ἕκτορα πότμος ἑτοῖμος, οἷσιν ἑτοῖμον mit *inf.* denen es bevorsteht. *2.* bereit, gerüstet, fertig, vorhanden. *a.* von Personen: bereitwillig, entschlossen, mit *inf.* od. πρός u. ἐς τι, τινί. *b.* von Sachen: vorhanden, bereitliegend, leicht (zu gewinnen), ὀνείατα, χρήματα, γνώμη ausführbar, ἐν ἑτοίμῳ ἔχειν bereit sein *NT*, ἐξ ἑτοίμου ἐστίν es läßt sich tun, geht an, ist leicht, dsgl. ἐν ἑτοίμῳ ἐστί. — **ἑτοίμως** *adv.* *1.* bereitwillig, entschlossen. *2.* mit Leichtigkeit. Dav

ἑτοιμότης, ητος, ἡ sp. Bereitwilligkeit.

ἔτορον s. τορέω.

ἔτος, ους, τό (Ϝέτος, lat. *vetus*) Jahr, τῷ ἄλλῳ, ὑστέρῳ, ἐπιόντι ἔτει im folgenden Jahre, ἑκάστου ἔτους alljährlich, dsgl. κατ' ἔτος, τοῦ ἐπιόντος ἔτους während des folgenden Jahres, δυοῖν ἐτοῖν in od. seit zwei Jahren, εἶναι ἐτῶν τριάκοντα, ἔτος εἰς ἔτος jahraus, jahrein, τρίτῳ ἔτει πρότερον, ion. τρίτῳ ἔτεϊ τουτέων im dritten Jahr hierauf.

ἐτός *adv.* (ai. *sva-tas* von selbst, ἑ u. Ablativsuff. τος, wie in ἐντός) ohne Grund, umsonst, stets mit Negat.

ἔτραπον s. τρέπω, **ἐτράφην** u. ä. s. τρέφω.

Ἐτύμανδρος, ου, ὁ Fl. in Drangiana.

Ἐτυμο-κλῆς, έους, ὁ ein Lakedaimonier.

ἐτυμολογία, ας, ἡ (ἐτυμο-λόγος u. dies von ἔτυμος u. λέγω) sp. etymologische Erklärung, Ableitung.

ἔτυμος 3 u. 2 (ἐτεός) ep. poet. *1.* wahr, wirklich. *2.* leibhaftig, deutlich. — *adv.* **ἔτυμον, ἐτύμως,** ὡς ἐτύμως in Wahrheit, wirklich.

ἐτωσιο-εργός 2 ep. vergeblich arbeitend. Von

ἐτώσιος 2 (ἐτός) ep. vergeblich, erfolglos, unnütz.

εὖ u. ep. **ἐύ** *adv.* (eig. *neutr.* v. **ἐύς** gut) *1.* gut, wohl, tüchtig, recht, glücklich; wie ein *subst.* τὸ δ' εὖ νικάτω *A*; in Verbindung mit Verben, z. B. εὖ ποιεῖν, δρᾶν, ἔρδειν gut od. recht handeln, Gutes tun, wohltun (τινά), dagegen εὖ πάσχειν, πράσσειν, ἔχειν, ἥκειν Wohltaten empfangen, sich wohl befinden, εὖ ἥκειν auch mit *gen.* τοῦ βίου; εὖ οἶδα, εὖ οἶδ' ὅτι steht außer der Konstruktion = ich weiß es wohl; εὖ γίγνεσθαι gut ausschlagen, glücklich vonstatten gehen, εὖ εἰπεῖν τινα von jem. Gutes reden. *2.* zur Verstärkung: εὖ μάλα recht, gar sehr; εὖ γε recht so *NT.*

εὗ, enkl. εὑ, ion. ep. = οὗ.

εὐαγγελίζω u. *med.* (*εὐ-άγγελος*) *1.* Frohes verkündigen, gute Nachricht bringen, *τινί τι*, mit folg. *ὅτι*, *acc. c. inf.* *2. NT* das Evangelium verkündigen, *τινί*; *pass.* ich erhalte fröhliche Botschaft, mir wird das Evangelium gepredigt.
F. *aor.* *εὐ-ηγγέλισα.*
εὐαγγέλιον, *ου, τό* (*εὐ-άγγελος*) *1.* Lohn od. Geschenk für gute Botschaft, *θύειν τὰ εὐαγγέλια, ἐβουθύτει ὡς εὐαγγέλια* er brachte Opfer wie für eine gute Nachricht *X.* *2.* gute Botschaft; *NT* Evangelium.
εὐαγγελιστής, *οῦ, ὁ* (*εὐαγγελίζω*) *NT* Evangelist.
εὐ-άγγελος 2 poet. Gutes meldend, eine frohe Botschaft verkündigend, *τινί* jem., *τινός* v. etw.
εὐαγέω poet. heilig, rein, unschuldig sein od. leben. Von
εὐ-αγής 2 (*ἄγος*) *1.* **a.** heilig, rein, unschuldig. *b.* reinigend. *2.* glänzend, hell, licht, weithin sichtbar, *ἕδραν* ... *εὐαγῆ στρατοῦ* Umschau bietend über (*εὐαυγής* Konj.).
εὐ-ᾱ́γητος 2 (*ἄγω*) poet. leicht beweglich.
εὐ-άγκαλος 2 sp. leicht auf den Armen zu tragen.
εὐ-αγκής 2 (*ἄγκος*) poet. mit schönen Tälern.
Εὐ-αγόρας, *ου, ὁ* Fürst von Salamis auf Cypern um 400 v. Chr.
εὐαγρεσία, *ας, ἡ* buk., sp. **εὐαγρία,** gute Jagd, glücklicher Fang. Von
εὔ-αγρος 2 (*ἄγρα*) poet. glücklich auf der Jagd, *λόγος* glücklichen Erfolg gewährend.
εὐαγωγία, *ας, ἡ* *1.* gute Erziehung. *2.* Lenkbarkeit, Fügsamkeit. Von
εὐ-άγωγος 2 leicht lenkbar, bequem. — *adv.* **-ώγως.**
εὐ-άγων, *ωνος, ὁ, ἡ* poet. durch Kampf verherrlicht.
εὔαδε s. *ἀνδάνω.*
εὐ-αδής 2 (*ἀδεῖν*) poet. wohlgefällig (La.).
εὐ-αδίκητος 2 sp. leicht zu beleidigen.
εὐάζω poet. eig. *εὐα* rufen, bakchisch jubeln; *med.* jubelnd feiern, *τινά.*
εὐ-ᾱής 2 (*ἄημι*) ion. poet. *1.* *pass.* gut durchweht. *2.* *act.* günstig wehend; übertr. sanft, freundlich.
εὐ-ᾱ́θλος 2 poet. glücklich kämpfend.
εὐαί, εὐοῖ u. **εὐᾶν** poet. bakchische Jubelrufe.
εὐ-αίνητος 2 poet. hochgepriesen.
εὐ-αίρετος 2 *1.* (*αἱρέω*) leicht zu erobern. *2.* (*αἱρέομαι*) leicht zu wählen, zu erkennen.
εὐαισθησία, *ας, ἡ* gute, gesunde Sinne. Von
εὐ-αίσθητος 2 *1.* leicht wahrnehmend, *περί τι*; *adv.* **-ήτως,** *ἔχειν τινός* scharf etw. wahrnehmen. *2.* sp. leicht wahrnehmbar.
εὐ-αίων, *ωνος, ὁ, ἡ* poet. *1.* glücklich. *2.* beglückend, *ὕπνος.*
εὐ-ᾱλάκατος 2 dor. = *εὐ-ηλάκατος.*
εὐ-ᾱ́λιος 2 dor. = *εὐ-ήλιος.*
εὐ-άλωτος 2 leicht zu fangen od. zu gewinnen.
εὐ-ᾱ́μερος 2 dor. = *εὐ-ήμερος.*
εὐᾶν s. *εὐαί.*
εὐ-ανάκλητος 2 (*ἀνακαλέω*) leicht zurückzurufen, leicht umzustimmen.
εὐ-ανάτρεπτος 2 sp. leicht umzuwenden.
εὐανδρέω (*εὔ-ανδρος*) sp. *1.* wohlbevölkert sein. *2.* tapfer sein.
εὐανδρία, *ας, ἡ* *1.* Menge schöner, tapferer Männer. *2.* poet. Männlichkeit, Mannhaftigkeit. Von

εὔ-ανδρος 2 (*ἀνήρ*) poet. *1.* männertüchtig, *Σπάρτα.* *2.* männerbeglückend. *3.* *n. pr.* aus Arkadien, S. des Merkur.
εὐ-ᾱ́νεμος 2 dor. = *εὐ-ήνεμος.*
εὐ-άνθεμος 2 poet. blühend.
εὐανθέω sp. schön blühen. Von
εὐ-ανθής 2 (*ἄνθος*) kräftig sprossend; übertr. *1.* glänzend. *2.* schön, edel.
εὐᾱνορία, *ἡ* dor. = *εὐηνορία.*
εὐ-ᾱ́νωρ, *ορος, ὁ, ἡ* dor. = *εὐ-ήνωρ.*
εὐ-απάτητος 2 (*ἀπατάω*) leicht zu täuschen.
εὐ-απήγητος 2 ion. = *εὐ-αφήγητος* leicht zu beschreiben.
εὐ-απόβατος 2 (*ἀπο-βαίνω*) bequem zum Landen.
εὐ-απολόγητος 2 sp. leicht zu rechtfertigen.
εὐ-αποτείχιστος 2 (*ἀπο-τειχίζω*) leicht durch ein Bollwerk, eine Mauer abzuschneiden od. einzuschließen.
εὐαρεστέω (*pf. NT* auch ohne Redupl.) sp. sehr gefallen, *pass* sich ergötzen, *τινί* an etw. Von
εὐ-άρεστος 2 (*ἀρέσκω*) wohlgefällig, angenehm, *τινί NT*, *τὸ εὐάρεστον* Wohlgefallen *NT.* — *adv.* **-έστως,** *εὐαρεστοτέρως διακεῖσθαί τινι* leichter zufriedenzustellen sein gegenüber.
εὐ-αρίθμητος 2 leicht zu zählen, gering an Zahl.
εὔ-αρκτος 2 (*ἄρχω*) poet. wohlbeherrscht, fügsam, *στόμα.*
εὐ-άρματος 2 poet. *1.* wagenberühmt, Theben. *2.* siegreich im Wagenrennen.
εὐαρμοστία, *ας, ἡ* gute Fügung. *1.* Gefügigkeit, Geschmeidigkeit, *πρός τι.* *2.* Ebenmaß, Harmonie. Von
εὐ-άρμοστος 2 gut zusammengefügt. *1.* passend, geschickt, *τινί* für jem., *εἰς, πρός τι* zu etw.; *adv.* **-όστως.** *2.* übereinstimmend, harmonisch.
εὔ-αρχος 2 sp. gut anfangend.
εὔας, *ὁ* römische *ovatio.*
εὔασμα, *ατος, τό* | **εὐασμός,** *οῦ, ὁ* sp. } (*εὐάζω*) das Ausstoßen bakchischer Rufe wie *εὐοῖ* usw.
εὐ-αυγής 2 poet. weitausschauend s. *εὐ-αγής.*
εὐ-αφής 2 (*ἀφή*) sp. weich, gefällig. — *adv.* **-φῶς.**
εὐ-ᾱχής 2 dor. = *εὐηχής*, **εὐ-ᾱ́χητος** 2 dor. = *εὐ-ήχητος.*
εὐ-βάστακτος 2 (*βαστάζω*) ion. sp. leicht zu tragen.
εὔ-βατος 2 (*βαίνω*) leicht zu betreten, zugänglich.
Εὔβοια, *ας, ἡ* Insel an der Ostküste von Mittelgriechenland, jetzt Negroponte, einst bewohnt von den Abanten. — **Εὐβοεύς,** *έως, ὁ,* Bewohner. — *adj.* **Εὐβόειος** 3 u. **Εὐβοϊκός,** *fem.* dazu **Εὐβοΐς, Εὐβοΐς,** *ίδος, acc. Εὐβοΐδα.*
εὐβοΐς, *ίδος, ἡ* sp. edle Kastanie, die auf Euboia heimisch ist.
εὐβολέω sp. gut werfen, treffen. Von
εὔ-βολος 2 (*βάλλω*), *adv.* **-όλως** poet. gut treffend (Konj.).
εὔ-βοτος 2 (*βοτόν*) *1.* ep. mit guten Weiden versehen. *2.* buk. wohlgenährt.
εὔ-βοτρυς 2, *gen.* *-υος,* poet. traubenreich.
εὐβουλία, *ας, ἡ* das Wohlberatensein, Einsicht, Klugheit, guter Entschluß, *περί τινος* in etw. Von
εὔ-βουλος 2 (*βουλή*) wohlberaten, einsichtsvoll, besonnen.

Εὔ-βουλος, *ου, ὁ* Gegner des Demosthenes.
εὐ-γᾱθής dor. = *εὐ-γηθής* fröhlich.
εὐ-γάθητος 2 dor. = *εὐ-γήθητος* Freude erregend.
εὖ γε s. *εὖ*.
εὐγένεια, *ας, ἡ* (*εὐ-γενής*) edle Abkunft, Adel, übertr. Edelmut.
εὐ-γένειος 2, ep. **ἠυγένειος** (*γένειον*) bärtig.
εὐ-γενέτης, *ου, ὁ* poet. } (W. *γεν, γα*) edel.
εὐ-γενής 2, ep. **εὐηγενής** } *1.* edelgeboren, vornehm. *2.* v. Charakter: hochsinnig, edelgesinnt. — *adv.* **-νῶς.**
εὐγενία, *ας, ἡ* poet. = *εὐγένεια*.
εὔ-γεως 2, att. st. **εὔ-γειος,** sp. mit gutem, fruchtbarem Boden.
εὐ-γηθής u. **εὐ-γήθητος** s. *εὐ-γάθητος*.
εὔ-γηρυς 2 poet. wohltönend.
εὐ-γλάγετος 2 (*γλάγος*) sp. milchreich.
εὐγλωσσία, *ας, ἡ* poet. sp., att. **-ττία,** Zungenfertigkeit. Von
εὔ-γλωσσος 2 poet., att. **-ττος,** wohlredend, zungenfertig.
εὖγμα, *ατος, τό* (*εὔχομαι*) *1.* ep. Prahlerei. *2.* poet. Gebet, Gelübde (stets *pl.*).
εὔ-γναμπτος 2 (*γνάμπτω*) ep. schön gebogen.
εὐγνωμονέω (*εὐ-γνώμων*) sp. einsichtsvoll od. billig sein.
εὐγνωμοσύνη, *ης, ἡ* sp. *1.* Billigkeit, Güte. *2.* Klugheit, Einsicht. Von
εὐ-γνώμων 2, *gen.* *-ονος* (*γνώμη*) edeldenkend, wohlwollend; mild, billig. — *adv.* **-μόνως** gelassen. *2.* verständig, klug.
εὔ-γνωστος 2 (*γιγνώσκω*) *1.* wohlbekannt. *2.* leicht zu kennen.
εὔ-γομφος 2 poet. fest zusammengefügt.
εὐγονία, *ας, ἡ* (*εὔ-γονος*) Fruchtbarkeit, glückliche Zeugung.
εὔ-γραμμος 2 (*γραμμή*) sp. schön gezeichnet, *τῇ συστάσει* dem Körperbau nach proportioniert.
εὔ-γυιος 2 poet. schöngestaltig.
εὐγωνία, *ας, ἡ* poet. Geradwinkligkeit (Konj.). Von
εὐ-γώνιος 2 (*γωνία*) geradwinklig.
εὐ-δαίδαλος 2 poet. kunstreich, kunstvoll gearbeitet.
εὐδαιμονέω (*εὐ-δαίμων*) glücklich sein, wohlhabend sein, abs. u. *τί* in etw., od. *ἔν τινι*, mit *acc.* d. Inh.: *εὐδαιμονίαν θαυμαστήν*; *τὸ εὐδαιμονεῖν* Glückseligkeit. Dav.
εὐδαιμόνημα, *ατος, τό* sp. Glück, glückliches Ereignis.
εὐδαιμονία, *ας, ἡ,* ion. **-ίη** (*εὐ-δαίμων*) *1.* Glück, Glückseligkeit. *2.* glückliche Lage, Wohlstand.
εὐδαιμονίζω (*εὐ-δαίμων*) glücklich schätzen, glücklich preisen, abs. u. *τινά* od. *τί*, *τινά τινος* jem. wegen etw., auch *ὑπέρ τινος*, *ἐπί τινι*, *διά τι*.
F. *augm.* *ηὐ-* u. *εὐ-*, *adj. verb.* *εὐδαιμονιστέος*.
εὐδαιμονικός 3 (*εὐ-δαίμων*) die Glückseligkeit betreffend, beglückend; *τὰ εὐδαιμονικά* das, worin die Glückseligkeit besteht. — *adv.* **-κῶς** glücklich.
εὐδαιμονισμός, *οῦ, ὁ* (*εὐδαιμονίζω*) sp. das Glücklichpreisen.
εὐ-δαίμων 2 eig. einen guten Dämon habend, daher: glückselig, glücklich, abs. u. *τί*, *τινός* wegen etw., mit folg. *ὅτι*; *τὸ εὔδαιμον* Glück. Im bes. *1.* wohlhabend, reich, *οἱ εὐδαίμονες* Reiche. *2.* von Orten: fruchtbar, blühend. — *adv.* **-όνως** glücklich, *δουλεύειν* ein üppiges Sklavenleben führen.
εὐ-δάκρῡτος 2 poet. sehr beweinenswert.
Εὐ-δᾱμίδας, *ου, ὁ* Name mehrerer Spartaner, z. B. Bruder des Phoibidas 384 v. Chr.
εὐ-δάπανος 2 (*δαπάνη*) sp. großen Aufwand machend.
εὐ-δείελος u. **εὐ-δῆελος** 2 (*δέελος*, *δῆλος*) ep. poet. weithin sichtbar, deutlich, *Ἰθάκη*.
εὔ-δειπνος 2 poet. reichlich speisend. *1.* mit reichen Totenopfern geehrt. *2.* *δαῖτες* reichlich, festlich.
εὔ-δενδρος 2 poet. sp. mit schönen Bäumen.
εὔ-δηλος 2 sehr deutlich, sehr klar, mit folg. *ὅτι*. — *adv.* **-δήλως.**
εὐδήσω s. *εὕδω*.
εὐδία, *ας, ἡ,* ion. **-ίη** (*εὔδιος*) *1.* schönes, heiteres, stilles Wetter; übertr. *ἐν εὐδίᾳ εἶναι* in Sicherheit sein. *2.* Heiterkeit, gute Stimmung, Glück.
εὐ-διάβατος 2 (*δια-βαίνω*) leicht zu überschreiten.
εὐ-διάβολος 2 (*δια-βάλλω*) leicht zu verleumden, *πρός τινα* bei jem. — *adv.* **-βόλως:** *ἔχειν* leicht verleumdet werden.
εὐδιάζομαι *med.* still, heiter, ruhig sein, *βίος εὐδιαζόμενος*.
εὐδιαίτερος 3 *comp.* zu *εὔδιος*.
εὐ-δίαιτος 2 (*δίαιτα*) mäßig lebend.
εὐ-διαλλάκτως *adv.* sp. leicht versöhnlich.
εὐ-διάλῡτος 2 sp. leicht aufzulösen, zu vernichten.
εὐδιᾱνός 3 poet. = *εὔδιος* wärmend.
εὐ-διάφθαρτος 2 u. sp. **εὐ-διάφθορος** 2 (*διαφθείρω*) leicht zu verderben.
εὐδιεινός 3 = *εὔδιος* warm, *ἐν εὐδιεινοῖς* an warmen Örtern.
εὐδιέστατος 3 ion. *sup.* v. *εὔδιος*.
εὐ-διήγητος 2 sp. leicht zu erzählen.
εὐδικίαι, *ῶν, αἱ* (**εὔ-δικος*, *δίκη*) ep. sp. Rechtssatzungen, Gerechtigkeit; *εὐδικίας ἀνέχειν* Gerechtigkeit handhaben.
εὐ-διοίκητος 2 sp. leicht verdaulich.
εὔ-διος 2 (von **δίϝος* heller Tag, vgl. *δῖος*) mit gutem od. freundlichem Himmel, heiter, milde, still.
F. *comp.* **εὐδιαίτερος,** *sup.* ion. **εὐδιέστατος.**
εὔ-δμητος u. **ἐύ-δμητος** ep., dor. **-δμᾱτος** (*δέμω*) gut gebaut.
εὐδοκέω (**εὐ-δοκος*, W. *δοκε*) sp. *1.* *act.* für gut befinden, Wohlgefallen haben, *ἔν τινι* u. *εἴς τινα* an jem. *NT*, *τινί* befriedigt sein von etw. *2.* *med.* zufrieden sein, entschlossen sein zu etw., mit *inf.*
F. *augm.* *ηὐ-* u. *εὐ-*.
εὐδοκία, *ας, ἡ* (**εὔ-δοκος*) *NT* Wohlwollen, Wohlgefallen, Wille.
εὐδοκιμέω (*εὐ-δόκιμος*) in gutem Rufe stehen, angesehen, geachtet sein, Beifall finden, Ruhm ernten, abs. *τινῶν*, *διά τινων* unter od. vor andern, *ἔν τισιν*, *παρά τινι* bei jem., *ἐπί τινι* u. *τινος*, *διά* u. *περί τι*, *ἔκ τινος* wegen, von etw.
F. *augm.* *ηὐ-* u. *εὐ-*. Dav.
εὐδοκίμησις, *εως, ἡ,* gew. *pl.*, das in Ehren Stehen.
εὐδοκιμία, *ας, ἡ* Lob, Ehre, Ruhm. Von
εὐ-δόκιμος 2 in gutem Rufe stehend, hochgeachtet, berühmt, abs. u. *εἴς* u. *πρός τι*, *ἐπί τινι* wegen etw., *ἐν πᾶσιν*.

εὐδοξέω (*εὔ-δοξος*) in gutem Rufe stehen, geehrt sein, abs. *τὸ εὐδοξεῖν* Ehre, *τὰ πολλά* in vielen Dingen.
εὐδοξία, *ας, ἡ* *1.* guter Ruf, Ruhm, Ansehen. *2.* richtige Meinung. *3.* Billigung, Belobung. Von
εὔ-δοξος 2 (*δόξα*) in gutem Rufe stehend, berühmt. — *adv.* **-δόξως.**
εὐ-δρακής 2 (*δέρκομαι*) poet. scharfblickend, leicht wahrnehmend, *τινός* etw.
εὐδρομέω (*εὔ-δρομος*) sp. schnell laufen.
εὔ-δροσος 2 poet. wohlbetaut, wasserreich.
εὕδω (in Prosa *καθεύδω*) ep. ion. poet. *1.* schlafen, ruhen, abs. u. *ὕπνον, ὕπνῳ* Schlaf genießen, *παρά τινι, σύν τινι*; übertr. = tot sein, sorglos sein. *2.* einschlafen, schlafen gehen, übertr. v. Winde: sich legen. **F.** *augm.* *ηὑ-* u. *εὑ-*, *impf. iter.* *εὕδεσκε*, *fut.* *εὑδήσω.*
εὐ-έανος 2 buk. wohlgekleidet.
εὐ-εγχής 2 (*ἔγχος*) poet. lanzenkundig.
εὔ-εδρος 2 (*ἕδρα*) *1.* poet. schönthronend. *2.* buk. mit schönen Ruderbänken. *3.* sp. mit gutem Gesäß.
εὐ-ειδής 2 (*εἶδος*) von gutem Aussehen, wohlgebildet, schön.
εὔ-εικτος 2 (*εἴκω*) sp. leicht nachgebend, fügsam.
εὔ-ειλος 2 (*εἵλη*) poet. wohlbesonnt, warm.
εὐ-είμων 2 (*εἷμα*) poet. schön gekleidet.
εὔ-ειρος 2 poet. = att. *εὔ-ερος.*
εὐεκτέω (*εὐ-έκτης* v. *εὖ* u. *ἔχω*) sp. gesund, kräftig sein.
εὐεκτικός 3 (*εὐ-έκτης*) sich wohl befindend, gesund, stark.
εὐ-έλεγκτος 2 (*ἐλέγχω*) *1.* leicht zu widerlegen. *2.* leicht zu überführen od. zu erweisen.
εὔ-ελπις, *ι, gen.* *-ιδος* *1.* hoffnungsvoll, hoffnungsfreudig, abs. u. *ἐπί τινι* in etw., *περί τινος* u. *πρός τι* in Bezug auf etw., mit *acc. c. inf.*, *inf.* *2.* Hoffnung erweckend.
εὐ-εξάλειπτος 2 (*ἐξ-αλείφω*) leicht auszustreichen.
εὐ-εξαπάτητος 2 (*ἐξ-απατάω*) leicht zu täuschen.
εὐ-εξέλεγκτος 2 = *εὐ-έλεγκτος.*
εὐεξία, *ας, ἡ* (*εὐ-έκτης*) gute Beschaffenheit, Wohlbefinden.
εὐ-έξοδος 2 poet. mit gutem Ausgange, woraus leicht herauszukommen ist.
εὐέπεια, *ας, ἡ* *1.* schöner Wunsch, Glückwunsch. *2.* Wohlredenheit. Von
εὐ-επής 2 (*ἔπος*) wohlgesprochen, vernünftig, *λόγος.*
εὐεπία, *ας, ἡ* poet. = *εὐέπεια 2.*
εὐ-επίβατος 2 (*ἐπι-βαίνω*) sp. leicht ersteigbar, angreifbar.
εὐ-επιβουλεύτως *adv.* Anschlägen leicht ausgesetzt.
εὐ-επίθετος 2 (*ἐπι-τίθεσθαι*) leicht anzugreifen, *τινί* für jem.
εὐ-επιχείρητος 2 sp. leicht zu behandeln, leicht anzufassen od. anzugreifen.
εὐεργεσία, *ας, ἡ*, ion. **-ίη** (*εὐ-εργέτης*) *1.* gute, edle Handlungsweise, Gegensatz *κακοεργία.* *2.* Wohltat, Verdienst, abs. u. *εἰς, πρός τινα* gegen, um jem., *occas.* der Titel *εὐεργέτης.*
εὐεργετέω (*εὐ-εργέτης*) gut handeln, Gutes tun, Wohltaten erweisen, (*τὰ*) *μέγιστα, τινά* sich um einen verdient machen, ihm nützen, *τινά τι, τινά τινι* einem durch etw., *τινός, ἀντί τινος* für etw.; *pass.* Wohltaten erhalten, und zwar mit sächlichem *obj.*, z. B. *μείζω, εἴς τι* es wird einem zu etw. verholfen. **F.** *augm.* *εὐη-* u. *εὐε-*, *adj. verb.* *εὐεργετητέον.* Dav.

εὐεργέτημα, *ατος, τό* Wohltat.
εὐ-εργέτης, *ου, ὁ* (*ἐργάτης*) Wohltäter, Beschützer, *τινός, τινί*, auch *adj.*; im bes. ein ganzen Staaten od. einzelnen Männern durch Gemeindebeschluß eines Staates verliehener Titel. Dazu *fem.*
εὐεργέτις, *ιδος* poet.
εὐ-εργής 2 (W. *Ϝεργ*) ep. *1.* gut gearbeitet. *2.* wohlgetan; *neutr. pl.* Wohltaten.
εὐ-εργός, εὔ-εργος 2 (W. *Ϝεργ*) *1. act.* ep. poet. sp. recht handelnd. *2. pass.* ion. leicht zu behandeln, leicht zu bearbeiten.
εὐέρκεια, *ας, ἡ* gute Befestigung. Von
εὐ-ερκής 2 (*ἕρκος*) ep. wohlumfriedigt: *αὐλή*, wohlverschlossen: *θύραι.*
εὐ-ερνής 2 (*ἔρνος*) poet. sp. mit schönen Schößlingen, üppig wachsend.
εὔ-ερος 2 (*ἔριον*) poet. schönwollig.
Εὐ-εσπερίδες, *ων, αἱ* St. an der Küste von Kyrene. — **Εὐεσπερῖται,** *οἱ* Einw.
εὐ-εστώ, *οῦς, ἡ* (W. *ἐς* in *εἰμί*) ion. poet. das Wohlsein, Glückseligkeit.
εὐετηρία, *ας, ἡ* (**εὐ-έτηρος, ἔτος*) gesegnetes Jahr, Überfluß an Lebensmitteln.
εὐ-εύρετος 2 (*εὑρίσκω*) leicht zu finden.
εὐ-έφοδος 2 leicht zugänglich, angreifbar, *τινί* für jem.
εὐζηλία, *ας, ἡ* (*εὔ-ζηλος*) sp. glückliches Streben, Sorgfalt.
εὔ-ζυγος 2 (W. *ζυγ, ζεύγνυμι*) ep. wohl verbunden, fest gezimmert.
εὔ-ζωμον, *ου, τό* (*ζωμός*) Rauke.
εὔ-ζωνος 2, ep. **ἐύ-ζωνος** (*ζώνη*) *1.* schöngegürtet, von Frauen. *2.* wohlgegürtet, von Männern. **a.** leichtgeschürzt, flink, rüstig. **b.** gerüstet zum Kampf, unbepackt.
εὔ-ζωρος 2 (*ζωρός*) poet. sp. ganz ungemischt.
εὐ-ηγενής 2 ep. = *εὐ-γενής.*
εὐηγεσίη, *ης, ἡ* (**εὐ-ηγής, ἡγέομαι*) ep. treffliche Leitung.
εὐηγορέω, dor. **εὐᾱγορέω** (*εὐ-ήγορος*) poet. preisen, loben.
εὐήθεια, *ας, ἡ*, ion. **-θείη** u. **-θίη** *1.* Gutmütigkeit. *2.* Einfalt, Torheit, Naivität. Von
εὐ-ήθης 2 (*ἦθος*) *1.* gutmütig. *2.* einfaltig, albern, *τὸ εὔηθες* Herzenseinfalt, *εὐηθές* (*ἐστιν*) mit *inf.* es ist (wäre) töricht. — *adv.* **-ήθως.** Dav.
εὐηθίζομαι *d. m.* sich einfältig benehmen.
εὐηθικός 3 dem *εὐήθης* eigen, gutmütig, treuherzig. — *adv.* **-κῶς** einfältig.
εὐ-ήκης 2 ep. (W. *ἀκ*, lat. *acuo*) wohlgeschärft, sehr spitz.
εὐηκοέω sp. gern gehorchen (*τινός*). Von
εὐ-ήκοος 2, *adv.* **-κόως,** willig, folgsam.
εὐ-ηλάκατος, dor. **εὐ-ᾱλάκατος,** mit schöner Spindel.
εὐ-ήλατος 2 (*ἐλαύνω*) leicht zu durchfahren od. zu durchreiten; *τὰ εὐήλατα* ebene Gegenden.
εὐ-ήλιος 2, dor. **εὐ-ᾱλιος,** sonnig, *πῦρ* helles Feuer der Sonne. — *adv.* **-ίως.**
εὐημερέω poet. (*εὐ-ήμερος*) *1.* glückliche Tage haben, sich wohlbefinden. *2.* glücklich od. günstig sein. Dav.
εὐημέρημα, *ατος, τό* sp. das Gelingen, Sieg.

εὐημερία, *ας, ἡ* *1.* heiterer Tag. *2.* Glückstag, Glück, *pl.* Glücksgüter. Von

εὐ-ήμερος 2 poet., dor. **εὐ-άμερος** (*ἡμέρα*) *1.* einen glücklichen Tag bringend, *φάος* eines glücklichen Tages Licht. *2.* heiter, *πρόσωπον*.

εὐηνεμία, *ας, ἡ* sp. guter, günstiger Wind. Von

εὐ-ήνεμος 2 poet., dor. **εὐ-άνεμος** (*ἄνεμος*) *1.* gut durchweht, luftig. *2.* mit guten Winden, *λιμήν*.

εὐ-ήνιος 2 (*ἡνία*) leicht zu zügeln, folgsam.

εὐηνορία, *ας, ἡ* (*εὐ-ήνωρ*) poet. *1.* Reichtum an Männern. *2.* männliche Kraft, Mannhaftigkeit, Tapferkeit.

Εὔηνος, *ου, ὁ* *1.* Flußgott und Fluß in Ätolien. *2.* V. der Marpessa, die daher **Εὐηνίνη** heißt.

εὐ-ήνωρ, *ορος, ὁ, ἡ* (*ἀνήρ*) *1.* ep. mannhaft, Männer erfreuend. *2.* poet. reich an wackeren Männern.

εὐ-ήρατος 2 (*ἔραμαι*) poet. liebenswürdig.

Εὐηρείδης, *ου, ὁ* S. des Eueres = Teiresias.

εὐ-ήρετμος 2 (*ἐρετμόν*) poet. *1.* gut rudernd, schnell. *2.* wohlberudert.

εὐ-ήρης 2 (W. *ἀρ*, *ἀραρίσκω*) ep. poet. sp. gut passend, handlich.

εὐ-ήτριος 2 (*ἤτριον*) schön gewebt, fein gewebt.

εὐ-ηφενής 2 (*ἄφενος*) ep. wohl od. reich begütert.

εὐ-ηχής 2, dor. **εὐ-āχής** } (*ἠχέω*) poet. schön **εὐ-ήχητος** 2, dor. **εὐάχητος** } od. hell tönend, wohlklingend; **εὔηχα** *adv. neutr.* sp. v. *εὔ-ηχος*.

εὐ-θάλασσος 2 poet. seegewaltig, *δῶρον* schönes Geschenk des Meeres.

εὐ-θāλής 2 poet. sp. blühend, üppig gedeihend.

εὐθανασία, *ας, ἡ* (*εὐ-θάνατος*) sp. schöner, leichter Tod.

εὐθανατέω (*εὐ-θάνατος*) sp. einen schönen Tod sterben.

εὐθαρσέω unerschrocken sein. Von

εὐ-θαρσής 2 (*θάρσος*) guten Mutes, mutig, beherzt — *adv.* **-σῶς**.

εὐθενέω (*εὐθενής* blühend, aus *εὖ* u. *θενής*, vgl. ai. *ā-hanás* strotzend, üppig) *1. act.* poet. sich in gutem Zustande befinden, gedeihen. *2. med.* mit *aor. pass.* ion. an Macht wachsen, blühen. F. *aor. pass.* *ηὐθενήθην*.

εὐ-θεράπευτος 2 (*θεραπεύω*) leicht zu behandeln, leicht zu gewinnen.

εὐθετέω (*εὔ-θετος*) sp. *1. intr.* gut stehen, passend sein. *2. tr.* = dem folgenden.

εὐθετίζω poet. sp. zurechtsetzen, ordnen. Von

εὔ-θετος 2 (*τίθημι*) poet. sp. gut gesetzt, passend, nützlich, bequem, *τινί* für jem., *εἰς, πρός τι* zu etw.

εὐ-θεώρητος 2 (*θεωρέω*) sp. leicht zu erkennen od. einzusehen.

εὐθέως s. *εὐθύς*.

εὔ-θηλος 2 (*θηλή*) poet. mit vollem Euter.

εὐθημονέομαι *d. m.* (*εὐ-θήμων*) in guter Ordnung erhalten.

εὐθημοσύνη, *ης, ἡ* *1.* gute Ordnung, gute Einrichtung. *2.* Ordnungsliebe. Von

εὐ-θήμων 2 (*τίθημι*) poet. ordnend, ordnungsliebend.

εὐθηνέω ion. sp. = *εὐθενέω*.

εὐ-θήρāτος 2 (*θηράω*) poet. sp. leicht zu erjagen, leicht zu erringen.

εὔ-θηρος 2 (*θηράω*) poet. sp. glücklich auf der Jagd.

Εὔ-θηρος, *ου, ὁ* ein durch den peloponnesischen Krieg verarmter Athener.

εὔ-θλαστος 2 (*θλάω*) sp. leicht zerbrechlich.

εὐ-θνήσιμος 2 (*θνήσκω*) poet. einen leichten, schnellen Tod bringend.

εὔ-θοινος 2 (*θοίνη*) poet. eig. stark essend, *γέρας* Ehrenbezeugung durch ein reiches Opfermahl.

εὐ-θορύβητος 2 sp. leicht in Furcht zu setzen, *πρός τινα* jem. gegenüber.

εὔ-θραυστος 2 (*θραύω*) sp. leicht zu zerbrechen.

εὔ-θριγκος 2 (*θριγκός*) poet. mit gutem Sims, gut eingefaßt.

εὔ-θριξ poet., ep. **ἐύ-θριξ,** *gen. εὔτριχος*, schönmähnig.

ἐύ-θρονος 2 ep. poet. schönthronend.

εὔ-θρυπτος 2 (*θρύπτω*) sp. leicht zu zerreiben, morsch.

εὐθύ *adv.* s. *εὐθύς*.

εὐθυβολία, *ας, ἡ* (*εὐθυ-βόλος*) sp. das Geradewerfen, Treffen.

εὐθύ-γλωσσος 2 poet. geradzüngig, wahrhaft.

εὐθύ-γραμμος 2 (*γραμμή*) sp. geradlinig, *γωνία*.

Εὐθύ-δημος, *ου, ὁ* *1.* athenischer Feldherr im peloponnesischen Kriege. *2.* S. des Diokles, Schüler u. Freund des Sokrates.

εὐθυ-δίκαιος 2 poet. streng gerecht (Konj.).

εὐθυδικία, *ας, ἡ* ungestörter Prozeßgang. Von

εὐθύ-δικος 2 poet. gerecht richtend, rechtlich.

εὐθυδρομέω (*εὐθυ-δρόμος*) *NT* geraden Laufes kommen.

εὐθυ-εργής 2 sp. geradlinig gearbeitet.

εὐθυ-θάνατος 2 sp. schnelltötend.

Εὐθυ-κλῆς, *έους, ὁ* ein Lakedaimonier.

εὐθυ-μάχης, *ου, ὁ* (*μάχομαι*) poet. in offener Schlacht kämpfend.

εὐθυμαχία, *ας, ἡ* (*εὐθυ-μάχος*) sp. offene Schlacht.

εὐθῡμέω (*εὔ-θυμος*) *1. act.* **a.** guten Muts, heiter sein. *b.* wohlgesinnt, gnädig sein. *2. med.* mit *aor. pass.* sich freuen, abs. u. *ἐπί τινι*. Dav. *adj. verb.*

εὐθῡμητέον man muß guten Muts sein.

εὐθῡμία, *ας, ἡ* *1.* guter Mut, Frohsinn, Freude; *pl.* Ergötzungen, Belustigungen. *2.* Glück. Von

εὔ-θῡμος 2 *1.* wohlgemut, heiter, mutig. *2.* poet. freundlich gesinnt, gütig. — *adv.* **-θύμως** heiter, mit Seelenruhe.

εὔθῡνα, *ης, ἡ* att. u. **εὐθύνη,** *ης, ἡ* (*εὐθύνω*), öfter *pl.* *1.* unmittelbare, unverzügliche Strafe. *2. occas.* in Athen: richterliche Untersuchung, Rechenschaft, Rechnungslegung, der sich jeder Beamte (od. Gesandte) nach Ablauf der Amtsführung unterziehen mußte, *τινός* über etw., *εὐθύνας ἀπαιτεῖν τινα* Rechnung von jem. verlangen, *διδόναι* ablegen; im bes. **a.** Rechenschaftsklage, *εὐθυνῶν ἀπολύειν τινά*, *εὐθύνας ἀποφυγεῖν, διαφυγεῖν*. *b.* bei derselben erkannte Buße, Strafe, *εὐθύνας ὀφλεῖν* *Or.*

εὔθῡνος, *ου, ὁ* Prüfer, Untersucher, Richter.

εὔθυνσις, *εως, ἡ* (*εὐθύνω*) sp. das Gerademachen.

εὐθυντήρ, *ῆρος, ὁ* poet. Lenker, Züchtiger, auch *adj.* Dav.

εὐθυντήριος 3 poet. gerade ausrichtend, herrschend, gebietend; **εὐθυντηρία,** *ας, ἡ* poet. Steuerlager, wo das Steuer befestigt war.

εὐθυντής, *οῦ, ὁ* = *εὔθυνος*.

εὐθύνω u. *med.* (*εὐθύς*) *1.* gerade machen, richten, *ξύλον διαστρεφόμενον*. *2.* auf etw. (*ἐπί, παρά τι*)

richten, lenken, *νῆα, βέλος, στρατόν*. *3.* zur Rechenschaft ziehen, beschuldigen, schuldig finden, bestrafen, *τινά τινος* jem. wegen etw., mit einer Geldstrafe belegen, auch *θανάτῳ*; *occas.* in Athen: jem. zur Rechenschaftsablegung vorladen.

F. *augm.* ηὐ- u. εὐ-, ep. u. ion. Nbf. **ἰθύνω,** *aor.* ἴθῡνα, *pass.* ἰθύνθην.

εὐθυπλοκία, *ας, ἡ* (**εὐθυ-πλόκος* von *εὐθύς* u. *πλέκω*) gerades Geflecht.

εὐθύ-πνοος 2, zsgz. **-πνους** (*πνέω*) poet. in gerader Richtung wehend.

εὐθυ-πομπός 2 (*πέμπω*) poet. gerade od. glücklich geleitend.

εὐθυπορέω (*εὐθύ-πορος*) poet. geradeswegs fortgehen, *εὐθυπορῶν πότμος* der gerade, glückliche Lauf des Geschicks.

εὐθυπορία, *ας, ἡ* das Gehen auf geradem Wege. Von

εὐθύ-πορος 2 (W. *περ*, vgl. *πόρος, πορεύομαι*) geradeswegs fortgehend.

εὐθυρρημονέω sp. *1.* gerade herausreden. *2.* aus dem Stegreif reden. Von

εὐθυ-ρρήμων (*ῥῆμα*) sp. gerade herausredend.

εὔ-θυρσος 2 poet. zum schönen Thyrsos gemacht.

εὐθύς, *εῖα, ύ*, ep. u. ion. **ἰθύς,** *εῖα, ύ* (vgl. ai. *sādhús* gerade, richtig)

1. geradeaus gerichtet, **gerade.**
2. aufrichtig, **gerecht.**
3. *adv.* *a.* vom Ort: geradezu, stracks darauf los.
 b. von Zeit und Umständen: stracks, sofort, zum Beispiel (um ein Beispiel anzuführen).

1. *ὁδός, subst.* **ἡ εὐθεῖα** (*sc. γραμμή*): *ἐπ' εὐθείας αὐταῖς ληφθέν* senkrecht auf diese genommen, rechtwinklig zu diesen, (*sc. πτῶσις*) Nominativ, *ἐκ τοῦ εὐθέος* geradezu, ohne Rückhalt, *τὴν εὐθεῖαν* geradeswegs, *εὐθείᾳ* auf geradem Wege. *2.* *δίκη, ἑταῖρος, ἀπὸ τοῦ εὐθέος λέγειν* offen, freimütig reden. *3.* **εὐθέως, εὐθύς, εὐθύ,** ep. u. ion. **ἰθέως, ἰθύς, ἰθύ:** **a.** (bes. *εὐθύς, εὐθύ, ἰθύς, ἰθύ*) abs. u. *τινός*: *ἰθὺς πόλιος, εὐθὺ Ἐφέσου, εὐθὺς ἐπὶ Σάμου*. **b.** (bes. *εὐθέως, εὐθύς, ἰθέως, ἰθύς*) mit *ἀπό, ἐκ, pt.*, mit *ἐπεί* sobald als; soeben: *εὐθὺς σύγε τοὐναντίον εἴρηκας* *X*; *sup.* ep. **ἰθύντατα** am gerechtesten. Dav.

εὐθύτης, *ητος, ἡ* sp. *NT* Geradheit, Gerechtigkeit.

εὐθύ-τομος 2 (*τέμνω*) poet. gerade geschnitten, gerade.

εὐθυ-φερής 2 (*φέρομαι*) gerade gehend od. laufend.

εὐθύ-φρων 2 (W. *φρονε*) poet. geradsinnig, wohlwollend.

Εὐθύ-φρων, *ονος, ὁ* ein Athener.

εὐθυωρία, *ας, ἡ* gerade Richtung. Von

εὐθύ-ωρον *adv.* (vgl. *ὥρα, ὁράω*, nhd. *wahren*, eig. die gerade Linie wahrend) **geraden Wegs,** geradeaus.

εὐιάζω poet. = *εὐάζω*.

εὐ-ίατος 2 leicht zu heilen.

εὐ-ίλᾱτος 2 (*ἱλάομαι*) sp. sehr gnädig.

εὔιος 2 (*εὐοῖ*) poet. sp. *1.* bakchisch, *πῦρ*. *2.* jauchzend, Beiname des Bakchos.

εὔ-ιππος 2 *1.* gut zu Pferde, gut beritten. *2.* poet. rossereich, ritterlich.

εὐ-καθαίρετος 2 (*καθ-αιρέω*) leicht zu überwältigen.

εὐ-κάθεκτος (*κατ-έχω*) leicht in Ordnung zu halten, leicht zu regieren.

εὐκαιρέω (*εὔ-καιρος*) sp. *NT* gelegene Zeit, Muße haben; *med.* *σφόδρα εὐκαιρεῖσθαι τῷ βίῳ* in großem Wohlstande leben.

F. *augm.* εὐ- od. ηὐ-.

εὐκαιρία, *ας, ἡ* *1.* passende Zeit. *2.* glückliche Lage, Wohlhabenheit, Macht. Von

εὔ-καιρος 2 rechtzeitig, gelegen, passend, mit *inf.* — *adv.* **-καίρως,** z. B. *ἔχειν πρός τι* Zeit, Muße haben zu.

εὐ-κάματος 2 poet. von leichter Arbeit, leicht.

εὐ-καμπής 2 (W. *καμπ* biegen) *1.* ep. schön gebogen. *2.* sp. übertr. biegsam, gewandt.

εὐ-κάρδιος 2 (*καρδία*) poet. beherzt, mutig.

εὐκάρπεια poet. u. **εὐκαρπία,** *ας, ἡ* sp. Fruchtbarkeit. Von

εὔ-καρπος 2 fruchtbar, früchtereich.

εὐ-κατάλῠτος 2 (*κατα-λύω*) leicht aufzulösen od. zu beseitigen.

εὐ-καταφρόνητος 2 (*καταφρονέω*) leicht zu verachten, verächtlich, geringfügig. — *adv.* **-ήτως.**

εὐ-κατέργαστος 2 (*κατ-εργάζομαι*) *1.* leicht ausführbar. *2.* leicht zu verarbeiten, leicht verdaulich, *ἄρτος*.

εὐ-κατηγόρητος 2 leicht anzuschuldigen, leicht zu tadeln.

εὐ-κέατος 2 ep. poet. = *εὐ-κέαστος* (*κεάζω*) leicht zu spalten, gut gespalten.

εὐ-κέλαδος 2 poet. wohltönend.

εὐ-κέρως 2, *gen.* *-ωτος*, att. = **εὐ-κέραος** buk. wohlgehörnt.

εὐκηλήτειρα, *ας, ἡ* poet. Beruhigerin. Zu

εὔκηλος ep. poet. = *ἕκηλος*, dor. **εὔκᾱλος.**

εὐ-κίνητος 2 leicht beweglich, gewandt.

εὐ-κίων 2 poet. mit schönen Säulen.

ἐΰ-κλᾱρος s. *εὔ-κληρος*.

εὐ-κλεής (*κλέος*) rühmlich, ruhmvoll, berühmt. — *adv.* **-κλεῶς,** ep. **-κλειῶς.**

F. ep. **ἐυκλεής, εὐκλειής** u. **εὐκληής** 2, *acc. sg.* *εὐκλεᾶ* u. *εὐκλεᾶ*, *acc. pl.* *ἐυκλεῖας*. Dav.

εὔκλεια, *ας, ἡ*, ep. **ἐυκλείη,** att. auch **εὐκλείᾱ,** guter Ruf, Ruhm, *τὸν ... ἐυκλείης ἐπίβησον* erhebe ihn zum Ruhm *H*.

Εὔκλεια, *ων, τά* Fest der Artemis *Εὔκλεια* (= die ruhmvolle) in Korinth u. anderswo.

Εὐκλείδης, *ου, ὁ* *1.* einer der dreißig Tyrannen in Athen. *2.* Opferschauer aus Phleius, S. des Malers Kleagoras.

εὐκλεΐζω poet. verherrlichen, preisen, *τι*.

F. *aor. inf.* dor. *εὐκλεΐξαι*.

εὐ-κλῄς, *ῖδος* (ep. *κληΐς*, att. *κλείς*) ep. gut verriegelt, wohl verschlossen.

εὐκλήρημα, *ατος, τό* (*εὐκληρέω*) sp. gutes Los, Glück.

εὔ-κληρος 2 sp., dor. **-κλᾱρος,** glücklich.

ἐυ-κνήμις, *ῖδος, ὁ, ἡ*, nur *nom.* u. *acc. pl.*, ep. wohlbeschient.

εὐ-κοινόμητις, *ὁ, ἡ* (*κοινός* u. *μῆτις*) poet. durch gemeinsame Beratung gut sorgend.

εὐκολία, *ας, ἡ* *1.* **a.** Freundlichkeit, Gefälligkeit. **b.** Zufriedenheit, Anspruchslosigkeit, *περί τι* in etw. *2.* Leichtigkeit, Gewandtheit, Begabung, *πρός τι*. Von

εὔ-κολος 2 (W. κελ biegen, vgl. ahd. *hold* geneigt) *1.* von guter Art. **a.** leicht zufriedengestellt, genügsam. *b.* freundlich, heiter, vergnügt, abs. u. τινί, πρός τινα zu, gegen jem. *2.* leicht, leicht neigend zu, πρός τι. — *adv.* **-κόλως** heiter, ruhig.
εὐ-κομιδής 2 (κομιδή) ion. gut gepflegt.
εὔ-κομος 2, ep. **ἠΰ-κομος** (κόμη) mit schönem Haar, von Göttinnen u. Frauen; poet. schönwollig, μῆλα.
εὔ-κομπος 2 (κόμπος, ὁ) poet. stark tosend od. hallend.
εὔ-κοπος 2 (κόπος v. κόπτω, eig. wohlzerschlagen) sp. *NT* leicht, mühelos. — *adv.* **-κόπως.**
εὐ-κόσμητος 2 poet. wohlgeschmückt.
εὐκοσμία, ας, ἡ Ordnung, Sittsamkeit, Bescheidenheit. Von
εὔ-κοσμος 2 *1.* schön geordnet, schön geschmückt; τὸ εὔκοσμον Ordnung; *adv.* **-κόσμως** schön ordentlich. *2.* leicht zu ordnen.
εὔ-κραιρος 2 u. 3 (κραῖρα Spitze, zu κέρας) poet. schön gehörnt.
εὐ-κράς, ᾶτος, ὁ, ἡ (κεράννυμι) gut gemischt, temperiert.
εὐκρᾱσία, ας, ἡ gute Mischung, Temperatur. Von
εὔ-κρᾱτος 2 = εὐ-κράς, ἀήρ mild.
ἐΰ-κρηνος 2 (κρήνη) poet. reich an schönen Quellen.
εὔκρῑθος 2 (κριθή) buk. gerstenreich.
εὐκρίνεια, ας, ἡ (εὐ-κρινής) Gesundheit, Frische.
εὐκρινέω wohl aussuchen. Von
εὐ-κρινής 2 (κρίνω) dessen Scheidung gut ist. *1.* **a.** gut eingeteilt, wohlgeordnet. *b.* rein, frisch, αὖραι. **c.** fertig mit der Verdauung. *2.* deutlich, klar. — *adv.* **-νῶς** **a.** wohlgeordnet. *b.* klar, deutlich.
εὔ-κριτος 2 leicht zu entscheiden, deutlich.
εὐ-κρότητος 2 (κροτέω) poet. gut mit dem Hammer getrieben.
εὔ-κρυπτος 2 (κρύπτω) poet. leicht zu verbergen.
εὐκταῖος 3 (εὔχομαι) poet. *1.* **a.** gewünscht, gelobt, erfleht, daher auch: geflucht, πατρόθεν εὐκταία φάτις Fluch; τὰ εὐκταῖα Gelübde. *b.* angerufen, angefleht, Ἐρινύς. *2.* wünschenswert.
εὐ-κτέανος 2 poet. wohlhabend.
εὐ-κτήμων 2, *gen.* -ονος (κτῆμα) poet. = dem vorigen.
Εὐ-κτήμων, ονος, ὁ athen. Archont 408 v. Chr.
εὐκτικός 3 (*εὐκτής v. εὔχομαι) sp. wünschend; ἡ εὐκτική Optativ.
εὐ-κτίμενος 3 } (κτίζω) ep. wohl gebaut, wohl be-
ἐΰ-κτιτος 2 } wohnt, wohl bestellt.
εὐκτός 3 (εὔχομαι) *1.* ep. gewünscht, erwünscht. *2.* poet. wünschenswert, τινί für jem., εὐκτόν ἐστι mit *inf.*
εὔ-κυκλος 2 ep. poet. *1.* schönrädrig. *2.* mit guten Reifen od. Ringen versehen, ἀσπίς.
εὐλάβεια, ας, ἡ (εὐ-λαβής) *1.* Vorsicht, Behutsamkeit. *2.* Angst, Furcht, τινός, πρός u. περί τι vor etw. *3.* *NT* Gottesfurcht, Frömmigkeit.
εὐλαβέομαι *d.p.* *1.* sich in acht nehmen, Bedenken tragen, fürchten, fliehen, abs. u. τί, τινά, mit folg. μή u. ὅπως μή, *inf.* *2.* besorgt sein, verehren, θεόν. *3.* bedächtig sein, ruhig abwarten, καιρόν, Fürsorge treffen, περί τι, ἀμφί τινι.
F. *augm.* (ηὐ- u.) εὐ-, *fut.* εὐλαβήσομαι, *adj. verb.* εὐλαβητέον. Von

εὐ-λαβής 2 (λαβεῖν, eig. gut anfassend) *1.* **a.** vorsichtig, behutsam, περί τι. *b.* *NT* fromm. *2.* leicht zu fassen. — *adv.* **-βῶς** furchtsam.
εὐλαβίη, ἡ ion. = εὐλάβεια.
εὐλάζω (εὐλάκα) pflügen.
F. *fut.* εὐλάξω, dor. εὐλαξῶ.
Εὐλαῖος, ου, ὁ sp. Fl. in Susiana.
εὐλάκᾱ, ας, ἡ (aus *ἐ-Ϝλακ-ᾱ, W. Ϝελκ, vgl. ἄλοξ) dor. Pflug, ἀργυρέᾳ εὐλάκᾳ εὐλάζειν mit silbernem Pfluge pflügen = Hungersnot haben.
εὔ-λειμος 2 poet. } (λειμών) mit guten Wiesen,
εὐ-λείμων 2 ep. } wiesenreich.
εὔ-λεκτρος 2 (λέκτρον) poet. *1.* wohl zur Ehefrau geeignet, holdselig, schön. *2.* Beiwort der Aphrodite: eheliches Glück schenkend.
εὔ-λεξις 2 sp. dessen Ausdruck (λέξις) gut ist.
εὐλή, ῆς, ἡ (aus *ἐ-Ϝλ-ᾱ, W. *vel* winden, drehen, vgl. εἰλύω, εἴλλω) Made, Wurm.
εὔ-ληκτος 2 (λήγω) sp. bald aufhörend.
εὔ-ληπτος 2 (λαμβάνω) *1.* leicht zu fassen; *adv.* **-λήπτως.** *2.* übertr. **a.** leicht zu erlangen, zu gewinnen. *b.* leicht zu überwältigen.
εὔληρα, ων, τά (aus *ἔ-Ϝληρα, vgl. lat. *lorum* aus **vlorum*, W. *vel* winden, drehen) ep. Zügel.
εὔ-λίμενος 2 (λιμήν) mit guten Häfen.
εὐλογέω (εὔ-λογος) loben, τινά; segnen, beglücken *NT*.
F. *augm.* εὐ- u. ηὐ-. Dav.
εὐλογητός 3 *NT* gelobt, gesegnet.
εὐλογία, ας, ἡ (εὔ-λογος) *1.* Lob(en), Lobpreisung. *2.* *NT.* **a.** Schönrednerei. *b.* Segen(swunsch). **c.** Wohltat, reichliche Gabe, ἐπ' εὐλογίας reichlich.
εὐλογιστέω sp. verständig sein, πρός τι einer Sache gegenüber. Von
εὐλόγιστος (εὖ u. λογίζομαι) sp. vernünftig. — *adv.* **-ίστως.**
εὔ-λογος 2 (λέγω) *1.* wohlklingend, πρόφασις. *2.* **a.** vernünftig, wohlbegründet, εὔλογον (ἐστί) mit folg. *acc. c. inf.* *b.* wahrscheinlich, ἐκ τῶν εὐλόγων nach aller Wahrscheinlichkeit. — *adv.* **-λόγως** vernunftgemäß, berechtigterweise, aus einem gerechten Grunde, ἔχειν wahr sein.
εὔ-λογχος 2 (λαγχάνω) sp. ein glückliches Los habend.
εὔ-λοφος 2 *1.* poet. mit schönem Helmbusch. *2.* mit gutem, d. h. geduldigem Nacken *Or.*
εὔ-λοχος 2 (λόχος) poet. hilfreich beim Gebären.
εὐ-λύρας, ου, ὁ dor. = εὐλύρης u. poet. **εὔ-λυρος** 2 (λύρα) mit schöner Leier.
εὐλυσία, ας, ἡ sp. Leichtigkeit im Lösen, κοιλίας Bemühung, sich offnen Leib zu erhalten. Von
εὔ-λῡτος 2 sp. leicht aufzulösen, zu trennen. — *adv.* **-λύτως** gelenkig, leicht.
εὐμάθεια, ας, ἡ sp. } Leichtigkeit im Ler-
εὐμαθία, ας, ἡ poet., ion. **-ίη** } nen, Gelehrigkeit, schnelle Fassungsgabe. Von
εὐ-μαθής 2 (μανθάνω) *1.* leicht lernend, gelehrig, πρός τι; *adv.* **-θῶς.** *2.* *pass.* leicht zu lernen, verständlich, faßlich.
Εὐ-μάθης, ους, ὁ einer der dreißig Tyrannen in Athen.
Εὔμαιος, ου, ὁ Sauhirt des Odysseus.
εὐ-μάκης 2 dor. = εὐ-μήκης.
εὔ-μαλλος 2 poet. schönwollig.

εὐμάρεια, *ας, ἡ,* ion. **-είη, -ίη** (*εὐ-μαρής*) *1.* Leichtigkeit. **a.** Gewandtheit, *χεροῖν.* **b.** Behaglichkeit, *εὐμαρείᾳ χρῆσθαι* es bequem haben, euphemistisch: Stuhlgang, Abtritt. **c.** Gelegenheit, Möglichkeit, *τινός* zu etw., leichte Gewöhnung an etw. (*πρός τι*), *δι' εὐμαρείας* mit Leichtigkeit, *εὐμάρειά ἐστι* mit *inf.* es ist leicht zu. *2.* **a. Erleichterungsmittel,** *πρός τι.* **b.** Fülle, Überfluß.

εὐμαρέω poet. Überfluß haben, *τινός.* Von

εὐ-μαρής 2 (*μά-ρη* Hand, vgl. lat. *ma-nus*, ahd. *munt* in nhd. *Vormund*) poet. sp. leicht. *1.* leicht ausführend, leicht helfend, hilfreich, *χρόνος γὰρ εὐμαρὴς θεός S.* *2.* leicht auszuführen, bequem, mühelos, *εὐμαρές* mit *inf.* — *adv.* **-ρῶς,** ep. **-ρέως.**

εὔμᾱρις, *ιδος, ἡ* poet. orientalische Fußbekleidung für Männer.

Εὔ-μαχος, *ου, ὁ* athenischer Stratege.

εὐ-μεγέθης 2 (*μέγεθος*) sehr groß, wichtig.

εὐμέλεια, *ας, ἡ* sp. schöner Gesang. Von

εὐ-μελής 2 (*μέλος*) wohlklingend, heiter.

εὐμένεια, *ας, ἡ* u. **-νία,** ion. **-νείη** (*εὐ-μενής*) *1.* Wohlwollen, Huld, Gnade, *παρά τινος* von jem. *2.* *πρὸς τὸ θεῖον* richtiges Verhalten gegen die Gottheit.

εὐ-μενέτης, *ου, ὁ* ep. u. **εὐ-μενής** 2 (W. *μεν, μαν*) *1.* gutgesinnt, wohlwollend, freundlich, abs. u. *τινί* gegen jem., *πρός τι; subst.* **τὸ εὐμενές** Wohlwollen, Huld. *2.* heilsam, förderlich, günstig, mit *inf.* zu etw., vom Wege: leicht, bequem. — *adv.* **-μενῶς,** ion. **-μενέως.**

Εὐ-μένης, *ους, ὁ* *1.* General Alexanders d. Großen. *2.* mehrere Könige von Pergamon.

Εὐμενίδες, *ων, αἱ* (*εὐ-μενής*) die Gnädigen, euphemistische Benennung der Erinyen. Dav.

εὐμενίζομαι *med.* sich geneigt machen, *τινά τινι* jem. durch etw.

εὐ-μετάβλητος 2 sp. | (*μετα-βάλλω*) veränderlich,
εὐ-μετάβολος 2 | unbeständig.

εὐ-μετάδοτος 2 sp. *NT* gern mitteilend, freigebig.

εὐ-μεταχείριστος 2 (*μετα-χειρίζω*) *1.* leicht zu behandeln, leicht zu bezwingen, *τινί* für jem. *2.* leicht zu betreiben, leicht (von Sachen).

εὔ-μετρος 2 schön abgemessen poet., in schönem Verhältnis buk.

Εὐ-μήδης, *εος, ὁ* (W. *μεδ, μήδομαι* ermessen, erwägen) V. des Dolon.

εὐ-μήκης 2 (*μῆκος*) recht lang.

εὔ-μηλος 2 (*μῆλον*) ep. poet. schafreich.

Εὔ-μηλος, *ου, ὁ* S. des Admetos u. der Alkestis, Führer der Thessaler vor Troja.

εὐ-μήρῡτος, 2 (*μηρύομαι*) sp. leicht zu spinnen.

εὐμηχανία, *ας, ἡ* poet. sp., dor. **εὐμᾱχανία,** Erfindungsgabe. Von

εὐ-μήχανος 2, dor. **εὐ-μᾱχανος** *1. act.* sinnreich, erfindungsreich, gewandt, *τινός* in etw.; *adv.* **-άνως.** *2. pass.* gut ersonnen.

εὐ-μίμητος 2 leicht nachzuahmen.

εὐ-μίσητος 2 sehr verhaßt.

εὔ-μιτος 2 (*μίτος*) poet. mit guten Fäden, feinfädig.

εὔ-μιτρος 2 (*μίτρα*) buk. mit schönem Leibgurt.

ἐυ-μμελίης, *ίω, ὁ* ep. = **ἐυ-μελίης,** *ου* (*μελία*) lanzenkundig.

εὔ-μνᾱστος 2 dor. u. poet. = **εὔ-μνηστος** (*μιμνήσκομαι*) wohl eingedenk, *τινός.*

εὐ-μνημόνευτος 2 *1.* leicht im Gedächtnis zu behalten. *2.* erwähnenswert.

εὐ-μνήμων 2, nur *adv.* des *comp.* **εὐμνημονεστέρως** leichter im Gedächtnis zu behalten.

εὐμοιρία, *ας, ἡ* sp. *1.* Glück. *2.* glückliche Beschaffenheit. Von

εὔ-μοιρος 2 (*μοῖρα*) poet. beglückt, glücklich.

εὔ-μολπος 2 (*μολπή*) poet. gut singend, schön singend.

Εὔ-μολπος, *ου, ὁ* S. des Poseidon, thrakischer Kön. u. Priester, welcher der Sage nach die eleusinischen Mysterien in Eleusis einführte. Seine Nachkommen

Εὐμολπίδαι, *ῶν, οἱ* Priestergeschlecht in Athen.

εὐμορφία, *ας, ἡ* Wohlgestalt, Schönheit. Von

εὔ-μορφος 2 (*μορφή*) poet. ion. sp. wohlgestaltet, schön.

εὐμουσία, *ας, ἡ* poet. sp. Kunstsinn, *τινός* für etw. Von

εὔ-μουσος 2 (*Μοῦσα*) poet. dem die Musen hold sind, wohlklingend, anmutig.

εὐνάζω ep. poet. u. **εὐνάω** ep. poet. (*εὐνή*) *1. act.* lagern, lagern lassen, zu Bett bringen, auch: in den Hinterhalt legen; übertr. **a.** einschläfern, einwiegen, beruhigen, stillen. **b.** zur ewigen Ruhe bringen, töten. *2. pass.* u. *med.* sich lagern, ruhen, schlafen, *ἔν τινι* u. *κατά τι* an einem Ort, *τινί* u. *παρά τινι* bei jem., (*ἐν*) *φιλότητι* im Liebesgenuß, *γάμοις* sich verheiraten; übertr. sich beruhigen, gestillt werden, vom Winde: sich legen.

F. *aor. pass.* *ηὐνάσθην* u. *ηὐνήθην* (auch *εὐν-*).

εὐ-ναής 2 (*νάω*) poet. schön wallend.

εὐναία, *ας, ἡ, fem.* v. *εὐναῖος,* poet. Ankerstein.

εὐ-ναιετάων 3 ep. (*ναιετάω*) u. **εὐ-ναιόμενος** 3 ep. (*ναίω*) wohlbewohnt, wohnlich, stark bevölkert.

εὐναῖος 3 (*εὐνή*) poet. sp. zum Lager od. Bett gehörig; übertr. *1.* ehelich. *2.* in seinem Lager ruhend, *πηδάλια.*

εὐνάσιμος 3 (*εὐνάζω*) zum Lager geeignet; *τὰ εὐνάσιμα* zum Lager passende Orte.

εὐνᾱτήρ, *ῆρος, ὁ* dor. = *εὐνητήρ* (*εὐνάω*) poet. Lagergenoß, Gemahl; *fem.* dazu poet. **εὐνάτειρα,** *ας, ἡ.*

εὐναστήριον, *ου, τό* (*εὐναστήριον* u. *εὐνητήριον*) poet. Lagerstätte, bes. Ehebett.

εὐνάτωρ, *ορος, ὁ* dor. = *εὐνήτωρ.*

εὐνάω s. *εὐνάζω.*

εὐνέτης, *ου, ὁ* poet. = *εὐνᾱτήρ.*

εὐνή, *ῆς, ἡ* (W. *wen* lieben, gewinnen, wohnen, vgl. lat. *venia* = ahd. *wunna*, ai. *vánas* Lust = *Venus*) *1.* Lager, Lagerstätte für Tiere u. Menschen, Bett, Bettstelle, Bettpolster; im bes. **a.** Ehebett, Beischlaf. **b.** Gattin. *2.* letztes Lager des Menschen, Grab. *3. pl.* Ankersteine des Schiffes.

F. *gen.* ep. *εὐνῆφι.*

εὐνῆθεν *adv.* ep. aus dem Bette.

εὔνημα, *ατος, τό* poet. = *εὐνή.*

εὐνητήρ, εὐνήτωρ = *εὐνᾱτήρ.*

εὐνήτης, *ου, ὁ* poet. = *εὐνητήρ,* wovon *fem.* **εὐνήτρια,** *ας, ἡ* Lagergenossin, Gattin.

I. **εὖνις,** *ιδος, ἡ* (*εὐνή*) poet. Gattin.

II. **εὖνις,** *ιδος, acc.* *εὖνιν, ὁ, ἡ* (vgl. ai. *ūnás* mangelnd, got. *van* Mangel) ep. poet. beraubt, verlustig, abs. u. *τινός.*

ἐύ-ννητος 2 (aus *ἐύ-σνητος = εὔνητος, aus εὖ u. νέω) ep. schön gesponnen, schön gewebt.
εὐνοέω (εὔ-νοος) wohlgesinnt, gewogen sein, τινί.
εὔνοια, ας, ἡ, ion. **-οίη** (εὔ-νοος) *1.* gute, freundliche Gesinnung, **Wohlwollen, Zuneigung,** δι' εὐνοίας durch W., κατά u. δι' εὔνοιαν, εὐνοίας ἕνεκα, μετά u. ὑπ' εὐνοίας, εὐνοίᾳ aus, mit W. od. Liebe, wohlgesinnt, wohlmeinend; gegen jem. τινός u. so auch σή, τινί, εἰς u. πρός τινα, jmds. τινός, ἐκ u. παρά τινος, εὔνοιαν ἔχειν τινί jem. geneigt sein, παρέχειν W. betätigen, ὥς τις εὐνοίας ἔχει je nach dem Grade seiner Gunst *Th*; *pl.* Beweise der Gunst. *2.* objektiv: Gnadenbezeugung, Geschenk.
εὐνοϊκός 3 (εὔ-νοος) wohlwollend, freundlich. — *adv.* **-κῶς,** z. B. ἔχειν τινί u. πρός τινα freundlich gesinnt sein gegen jem.
εὐνομέομαι *d.p.* (εὔ-νομος) gute Gesetze, eine gute Verfassung haben (*aor.* erhalten).
F. *augm.* ηὐ- u. εὐ-, *fut.* εὐνομήσομαι, *aor.* -νομήθην.
εὐνομία, ας, ἡ, ion. **-ίη** *1.* gute Beobachtung der Gesetze, **Rechtlichkeit.** *2.* gute gesetzliche Ordnung, gute Verfassung. Von
εὔ-νομος 2 (νόμος) *1.* mit guten Gesetzen versehen. *2.* gesetzlich bestimmt (v. Sachen).
Εὔ-νομος, ου, ὁ athenischer Nauarch 389 v. Chr.
εὔ-νοος 2, zsgz. **εὔ-νους,** wohlgesinnt, freundlich gesinnt, wohlwollend, abs. u. τινί, εἴς τινα gegen jem., insbes. Patriot; τὸ εὔνουν Wohlwollen. — *adv.* **εὐνόως.**
F. *comp.* ion. **εὐνοέστερος,** att. **εὐνούστερος.**
εὐνουχίζω sp. *NT* entmannen. Von
εὐνοῦχος, ου, ὁ (εὐνή u. ἔχω) eig. Betthüter, Verschnittener, Kämmerer.
εὖντα dor. = ἐόντα (ὄντα).
εὐ-νώμας, ου, ὁ (νωμάω) poet., χρόνος schnell rollende Zeit (Konj.).
εὔ-ξε(ι)νος 2 gastlich, Πόντος, πέλαγος, οἶδμα das **Schwarze Meer,** früher ἄξεινος das ungastliche, doch seit Anlegung der zahlreichen milesischen Kolonien an seinen Küsten das gastliche genannt; **Εὔξενος,** ὁ Mannesname.
ἐύ-ξεστος 2 } (ξέω) wohl geglättet, poliert, gut
ἐύ-ξοος 2 ep. } geschliffen.
εὐξυμ- u. **εὐξυν-** s. εὐσυμ-, εὐσυν-.
εὔ-ογκος 2 *1.* sp. wer die Last bequem trägt, nicht korpulent, gedrungen. *2.* poet. bequem zu fassen, handlich.
εὐοδέω (εὔ-οδος) sp. freien Lauf haben.
εὐοδία, ας, ἡ (εὔ-οδος) poet. guter Weg, glückliche Reise.
εὔ-οδμος 2 s. εὔ-οσμος.
εὔ-οδος 2 (ὁδός) bequem zu gehen, zugänglich, gangbar, abs. u. τινί für jem. Dav.
εὐοδόω einen guten Weg führen (aber *S O. C. 1435* εὖ ὁδοίη *Hermann*); *pass.* guten Fortgang haben *NT*, τινί für jem. ion.
εὐοῖ (lat. *evoe*) bakchischer Jubelruf, juchhe.
εὔ-οικος 2 das Haus gut verwaltend, haushälterisch, wirtlich.
εὔ-οινος 2 sp. *1.* weinreich. *2.* edel, σταφυλή.
εὔ-ολβος 2 poet. sehr glücklich, bes. sehr reich.
εὔ-ομβρος 2 sp. regenreich.
εὐ-ομολόγητος 2 leicht zuzugeben, einleuchtend.

εὐ-οπλία, ας, ἡ gute Bewaffnung. Von
εὔ-οπλος 2 (ὅπλον) wohlbewaffnet.
εὐ-όπτητος 2 (ὀπτάω) sp. gut gebacken, ἄρτος.
εὐοργησία, ας, ἡ poet. Sanftmut, Gelassenheit. Von
εὐ-όργητος 2 (ὀργάω) gutmütig, gelassen. — *adv.* **-γήτως.**
εὐορκέω (εὔ-ορκος) *1.* seinen Eid redlich, rechtschaffen halten, τινί jem. *2.* einen wahren Eid leisten, richtig schwören.
εὐορκία, ας, ἡ poet. das Halten des Eides. Von
εὔ-ορκος 2 *1.* richtig schwörend, **seinem Eide getreu, redlich,** εἴς τινα. *2.* dem Eide gemäß (v. Sachen), εὔορκόν (ἐστι) mit folg. *inf.* es ist unbeschadet des Eides erlaubt. — *adv.* **-όρκως,** τὰ δ' εὐόρκως ἔχει das ist unbeschadet des Eides erlaubt.
εὐόρκωμα, ατος, τό Eidestreue *A Cho. 901.*
εὔ-ορμος 2 (ὅρμος) mit guten Ankerplätzen ep.; τὸ εὔορμον bequeme Landung sp.
εὔ-οσμος 2 (ὀσμή), dor. **εὔ-οδμος,** wohlduftend.
εὐ-όφθαλμος 2 schönäugig.
εὐοχθέω poet. mit Reichtum versehen sein. Von
εὔ-οχθος 2 (ὄχθος) poet. aufgehäuft, reichlich, reich.
εὐοψέω (εὔ-οψος v. ὄψον) sp. fischreich sein.
εὐ-παγής 2 (πήγνυμι) gut befestigt, von festem Gliederbau.
εὐπάθεια, ας, ἡ, ion. **-(ε)ίη** (εὐ-παθής) Behaglichkeit, Wohlleben, Sinnengenuß (nam. *pl.*), ἐν εὐπαθίῃσι εἶναι es sich wohl sein lassen.
εὐπαθέω es sich wohl sein lassen, sich gütlich tun. Von
εὐ-παθής 2 (παθεῖν) sp. empfindlich, **reizbar,** πρός τι.
εὐπαιδία, ας, ἡ Besitz guter Kinder, Kindersegen. Von
εὔ-παις, δος, ὁ, ἡ *1.* ion. mit Kindern gesegnet. *2.* poet. γόνος trefflicher Sohn.
εὔ-πᾶκτος 2 dor. = εὔ-πηκτος } (πήγνυμι) wohl-
εὐ-πάξ, ᾶγος, ὁ, ἡ dor. = εὐ-πήξ } verbunden, fest.
εὐ-πάλαιστρον, ου, τό (παλαίστρα) sp. geschickter Fechterstreich.
εὐ-πάλαμος 2 (παλάμη Hand) poet. *1.* **geschickt handelnd,** erfinderisch, μέριμνα. *2.* **geschickt** gearbeitet, ὕμνος.
Εὐπάλιον, ου, τό St. der ozolischen Lokrer.
εὐ-παράγωγος 2 (παρ-άγω) poet. leicht zu verführen, leicht zu täuschen.
εὐ-παραίτητος 2 (παρ-αιτέομαι) sp. leicht zu erbitten, versöhnlich.
εὐ-παρακόμιστος 2 (παρα-κομίζω) leicht herzuführen, πρός τι.
εὐ-παραμῡθητος 2 (παραμυθέομαι) *1.* leicht zu erbitten, εὐχαῖς durch Bitten. *2.* worüber man sich leicht trösten kann, leicht zu lindern.
εὐ-πάρᾱος 2 dor. = poet. **-ρηος, -ρειος** schönwangig.
εὐ-παράπειστος 2 leicht zu bereden.
εὐ-παρατύπωτος 2 sp. leicht getäuscht, leicht zu täuschen.
εὐ-πάρεδρος 2 *NT* beharrlich (dabei sitzend).
εὐ-πάρθενος, ου, ἡ poet. glückliche Jungfrau.
εὐ-παρόξυντος 2 (παρ-οξύνω) sp. leicht zu reizen.
εὐ-πάρυφος 2 (παρυφή, παρ-υφαίνω) sp. *1.* der einen hübschen Saum an seinem Kleide angewebt trägt, **Stutzer.** *2.* schön verbrämt.

εὐ-πατέρεια, *ας, ἡ* (*πατήρ*) ep. poet. T. eines edlen Vaters.

εὐ-πατρίδης, *ου, ὁ* (*πάτρα*) u. **εὔ-πατρις,** *ιδος, ὁ, ἡ* *1.* von einem edlen Geschlecht abstammend, adlig, Adliger, in Rom Patrizier. *2.* edel gesinnt.

εὐ-πάτωρ, *ορος, ὁ, ἡ* poet. von einem edlen Vater abstammend.

εὐπείθεια, *ας, ἡ* sp. Gehorsam, Folgsamkeit. Von

εὐ-πειθής 2 *1.* (*πείθομαι*) leicht zu überreden, leicht gehorchend, folgsam, *τινί, τινός.* *2.* (*πείθω*) leicht überredend, überzeugend.

Εὐ-πείθης, *εος, ὁ* V. des Antinoos, des Freiers der [Penelope.

εὔ-πειστος 2 s. *εὔ-πιστος.*

εὐ-πέμπελος 2 (*πέμπω*) poet. leicht zu entfernen.

εὐ-πένθερος 2 buk. einen edlen Schwiegervater habend.

εὔ-πεπλος 2, ep. **ἐύπ-,** schöngewandig.

εὔ-πεπτος 2 (*πέττω*) sp. leicht verdaulich.

εὐ-περιάγωγος 2 sp. leicht herumzuführen, leicht zu wenden.

εὐ-περίγραπτος 2 u. **εὐ-περίγραφος** 2 (*περιγράφω*) sp. von schönem Umriß, schön geformt.

εὐ-περίπατος 2 sp. leicht herumschreitend.

εὐ-περίσπαστος 2 leicht umher wegzuziehen.

εὐ-περίστατος 2 *NT* leicht umzingelnd od. umstrickend.

εὐ-περίτρεπτος 2 sp. leicht umzuwerfen, leicht zu widerlegen.

εὐ-πέταλος 2 poet. sp. schönblättrig, dichtbelaubt.

εὐπέτεια, *ας, ἡ,* ion. **-είη,** Leichtigkeit, etw. zu erlangen, Überfluß, *τινός.* Von

εὐ-πετής 2 (W. *πετ, πίπτω*) wohl fallend, leicht, bequem, abs. od. mit folg. *inf.* — *adv.* **-τῶς,** ion. **-τέως,** mit leichter Mühe, ohne Beschwerde, leicht.

εὐ-πηγής 2 ep. } (W. *παγ, πήγνυμι*) gut ge-
εὔ-πηκτος 2 ep. poet. } fügt. *1.* stark gebaut. *2.* gedrungen, stämmig.

εὔ-πηνος 2 (*πήνη*) poet. schön gewebt.

εὔ-πηχυς 2 poet. schönarmig.

εὐ-πιθής 2 poet. = *εὐ-πειθής 1.*

εὐ-πινής 2 (*πίνος*) sp. wohl mit dem Schmutz (der Palästra) überzogen, wohlgeübt; vom Stil: gewandt, fein.

εὔ-πιστος 2 leicht zu glauben, glaublich (*εὔ-πειστος* La.). — *adv.* **-πίστως:** *ἔχειν* gehorsam sein.

εὔ-πλαστος 2 (*πλάσσω*) leicht zu formen, bildsam.

εὐ-πλατής 2 (*πλάτος*) sehr breit.

εὔ-πλειος 3 ep. wohlgefüllt.

εὐ-πλεκής 2 ep. } (W. *πλεκ* flechten) schön
εὔ-πλεκτος 2 ep. poet. } geflochten, stark gedreht.

εὐπλοέω (*εὔ-πλοος*) sp. glücklich segeln.

εὔπλοια, *ας, ἡ,* ion. **-οίη** (*εὔ-πλοος*) gute, glückliche Fahrt.

εὐ-πλόκαμος 2 mit dem *fem.* **εὐ-πλοκαμίς,** *ιδος* (*πλόκαμος*) ep. poet. mit schönen Haarflechten, schöngelockt.

εὔ-πλοος 2, zsgz. **εὔ-πλους** (*πλέω*) buk. gut od. glücklich fahrend.

ἐυ-πλυνής 2 (W. *πλυν, πλύνω*) ep. gut gewaschen.

εὔ-πνοος 2, zsgz. **εὔ-πνους** (*πνέω*) *1.* wohlduftend buk., für die Ausdünstung zuträglich, *πόροι.* *2.* gut durchweht; *τὸ εὔπνουν τοῦ τόπου* freier Luftzug. *3.* leicht atmend.

εὐποδία, *ας, ἡ* (*εὔ-πους*) Güte, Stärke der Füße.

εὐ-ποίητος 2 mit ep. *fem.* **εὐποιητή** schön gearbeitet.

εὐποιία, *ας, ἡ* (*εὐ-ποιός* aus *εὖ* u. *ποιέω*) sp. *NT* Wohltätigkeit.

εὔ-ποκος 2 (*πόκος*) poet. schönwollig.

εὐ-πόλεμος 2 sp. tüchtig od. glücklich im Kriege.

Εὔ-πολις, *ιδος, ὁ* Dichter der älteren attischen Komödie.

εὔ-πομπος 2 (*πέμπω*) poet. gut geleitend.

εὐπορέω (*εὔ-πορος*) *I. intr.* *1.* Vorrat, Überfluß haben (*aor.* bekommen), abs. u. *τινός* an etw., *ἀπό τινος* durch ein Mittel, vermögend sein, gedeihen, Erfolg od. guten Fortgang haben: *εὐπορεῖ ὁ πόλεμος, τί* wohlversorgt sein mit. *2.* Mittel u. Wege finden, *τινός, πρός τι* für, zu etw., mit *inf.*, indir. Fragesatz. *II. tr.* herbeischaffen, verschaffen, *τινί τι.*
F. *augm.* *ηὐ-* u. *εὐ-.* Dav.

εὐπορία, *ας, ἡ* *1.* Leichtigkeit etw. zu erlangen, gute Gelegenheit, leichter, bequemer Weg, *τινός* zu etw., *ἔν τινι* vermittelst, *ἔκ τινος* von etw., mit *inf.* *2.* Mittel, Wohlstand, Überfluß, *τινός* an etw. *3.* Lösung von Zweifeln, Schwierigkeiten.

εὐ-πόριστος 2 (*πορίζω*) sp. leicht zu beschaffen; *εὐπόριστα* (*sc. φάρμακα*) wohlfeile Hausmittel.

εὔ-πορος 2 (*πείρω*) *1. pass.* gut zu gehen, gangbar, bequem, *ὁδός* mit *inf.*, ausführbar, leicht, *τινί* für jem., *τὸ εὔπορον τῆς ἐλπίδος* vorteilhafte Aussicht, *εὔπορόν ἐστι* mit *inf.* es ist leicht. *2. act.* *a.* leicht gehend, gewandt. *b.* wohlhabend, reich, abs. od. *πρός* u. *ἔς τι* für etw., *τινός* u. *τινί* an etw. — *adv.* **-πόρως** *1.* ohne Schwierigkeiten, mit Bequemlichkeit. *2.* *εὐπόρως ἔχειν πάντα* alles im Überfluß haben.

εὐποτμέω (*εὔ-ποτμος*) sp. glücklich sein.

εὐποτμία, *ας, ἡ* sp. inneres Glück, Zufriedenheit. Von

εὔ-ποτμος 2 poet. sp. glücklich.

εὔ-ποτος 2 poet. sp. gut trinkbar, labend.

εὔ-πους, *οδος, ὁ, ἡ, acc.* *εὔπουν,* schnellfüßig.

εὐπρᾶγέω (*εὐ-πραγής* v. *πρᾶγος*) glücklich sein. Dav.

εὐπρᾶγία, *ας, ἡ* *1.* Wohlergehen. *2.* glückliche Unternehmung, Großtat.

εὔ-πρᾶκτος 2 (*πράττω*) leicht zu tun, leicht auszuwirken. Dav.

εὐπρᾶξία, *ας, ἡ,* ion. **εὐπρηξίη** *1.* glückliche Unternehmung, Glück; *pl.* glückliche Erfolge, Glücksfälle. *2.* das Guthandeln.

εὔ-πρᾶξις, *εως, ἡ* poet. = dem vorigen.

εὐπρέπεια, *ας, ἡ* *1.* Zierde, Wohlanständigkeit, Stattlichkeit, Würde, Schönheit. *2.* Beschönigung, *λόγου* schön klingende Worte, Gegensatz zu *ἀλήθεια.* Von

εὐ-πρεπής 2 (*πρέπω*) *1.* wohlanständig, schicklich, *τινί,* mit *inf.* *2.* in die Augen fallend, stattlich, schön, verstärkt durch *ὄψιν, εἶδος, ἰδεῖν.* *3.* einen ehrbaren Anschein habend, schön klingend, scheinbar, *σκῆψις, ἐκ τοῦ εὐπρεποῦς* scheinbar, *τὸ εὐπρεπὲς τοῦ λόγου* das Bestechende der Rede, *πρός τινα* jem. gegenüber. — *adv.* **-πῶς,** ion. **-πέως,** z. B. *ἔχειν* sich geziemen, wohlanstehen.

εὔ-πρεπτος 2 poet. = dem vorigen.

εὐπρηξίη s. *εὐπρᾱξία*.
εὔ-πρηστος 2 (*πρήθω*) ep. stark geblasen, sprühend.
εὐ-πρόσδεκτος 2 (*προσ-δέχομαι*) sp. *NT* annehmbar, wohlgefällig.
εὐ-πρόσεδρος 2 (*πρόσ-εδρος, ἕδρα*) *NT* beständig.
εὐπροσηγορία, *ας, ἡ* Umgänglichkeit, Leutseligkeit. Von
εὐ-προσήγορος 2 leicht anzureden, umgänglich, leutselig.
εὐ-πρόσιτος 2 sp. leicht zugänglich.
εὐ-πρόσοδος 2 leicht zugänglich. *1.* gangbar. *2.* von Personen: leutselig, *τινί* gegen jem.
εὐ-πρόσοιστος 2 (*προσ-φέρομαι*) poet. zugänglich, leicht.
εὐπροσωπέω (*εὐ-πρόσωπος*) *NT* von schönem Ansehen sein, gefallen.
εὐ-προσωποκοίτης, *ου, ὁ* (*πρόσωπον* u. *κοίτη*) poet. mit heiterem Antlitz ruhend.
εὐ-πρόσωπος 2 (*πρόσωπον*) *1.* mit schönem, freundlichem Gesicht, wohlgestaltet, schön. *2.* schön klingend.
εὐ-προφάσιστος 2 (*προφασίζομαι*) gut vorzuschützen, triftig.
εὐ-πρυμνής 2 poet. } (*πρύμνα*) mit schönem
εὔ-πρυμνος 2 ep. poet. sp. } Hinterdeck — *νής* übertr. gesichert.
εὔ-πρῳρος 2 poet. mit schönem Bug.
εὔ-πτερος 2 (*πτερόν*) poet. wohlgeflügelt, schnell.
εὔ-πτυκτος 2 (*πτύσσω*) ep. gut zusammenzuklappen (La.).
εὐ-πυνδάκωτος 2 (W. *πύνδακ-*) sp. mit gutem Boden.
εὔ-πυργος 2 ep. sp. mit schönen Türmen, stark umtürmt.
εὐ-πώγων 2, *gen. -ωνος*, poet. bärtig.
εὔ-πωλος 2 ep. poet. mit trefflichen Rossen, *δῶρον* Geschenk schöner Rosse.
εὐρ-ακύλων, *ωνος, ὁ* (*εὖρος, aquilo*) *NT* Nordostwind.
εὐράξ *adv.* (*εὖρος*) ep. von der Seite her, seitwärts.
εὐ-ραφής 2 s. *ἐυ-ρραφής*, **εὐ-ρείτᾱς** s. *ἐυ-ρρεής*.
εὕρεμα, *ατος, τό* sp. = *εὕρημα*.
εὑρεσιλογέω (*εὑρεσι-λόγος*) sp. ersinnen, vorspiegeln.
εὕρεσις, *εως, ἡ* (*εὑρίσκω*) das Auffinden.
εὑρετέος 3, *adj. verb.* v. *εὑρίσκω*, zu erfinden.
εὑρετής, *οῦ, ὁ, fem.* **εὑρέτις,** *ιδος* (*εὑρίσκω*) Erfinder(in). Dav.
εὑρετικός 3 erfinderisch, *τινός* in etw.
εὑρετός 3, *adj. verb.* v. *εὑρίσκω*, gefunden, zu finden, *τινί* für jem.
εὕρημα, *ατος, τό* (*εὑρίσκω*) *1.* Gefundenes, Fund, glücklicher, unverhoffter Gewinn, *εὕρημα ποιεῖσθαί τι* etw. für Gewinn ansehen, *εὑρίσκειν* einen Fund tun, *εὕρημά ἐστί τινι* mit *inf.* es ist ein Glück für jem. *2.* Erfundenes, Erfindung.
εὑρησι-επής 2 poet. erfinderisch in Liedern od. Dichtungen.
εὔ-ρῑνος 2 poet. sp. = *εὔ-ρις*.
Εὐρῑπίδης, *ου, ὁ* (*εὔριπος*) berühmter griechischer Tragiker. — **Εὐρῑπίδειος** 3 von Eur. herrührend, dem Eur. ähnlich. — **Εὐρῑπίδιον,** *ου, τό demin.*
εὐ-ρίπιστος 2 (*ῥιπίζω*) sp. leicht zu bewegen, schwankend.

εὔ-ρῑπος, *ου, ὁ* (*εὖ* u. *ῥιπή*, mit starker Strömung) *1.* Meerenge zwischen Euboia und dem Festlande. *2.* Meerenge überh., z. B. bei Mytilene.
εὔ-ρῑς, *ινος, ὁ, ἡ* (*ῥίς*) poet. mit guter Spürnase, scharfspürend.
εὑρίσκω *I. act.* *1.* finden, was man sucht, ausfindig machen, entdecken, einsehen, erforschen, *τινά* u. *τί*, *inf.*, *ὅπως*. *2.* zufällig finden, antreffen, erlangen, *τινά* u. *τί*, oft mit *adj.* od. *pt.*; im bes. *ἀποδίδοσθαι τοῦ εὑρόντος* um den Preis, den es eben fand, also um jeden Preis; von Waren: einen Käufer finden, *πλέον εὑρίσκειν* mehr einbringen.
II. pass. gefunden, erfunden werden als, mit *pt.* man erkennt von mir, daß ich.
III. med. *1.* für sich auffinden, sich verschaffen, sich etw. zuziehen, *τί*, *ὅπως* mit *inf.*, aber elliptischem *χρή*. *2.* jem. etw. verschaffen = *act.*, *τινί τι παρά τινος* etw. von, bei jem.
F. *augm. εὑ-* u. *ηὑ-*, *fut. εὑρήσω*, *aor. εὗρον* u. *ηὗρον*, *NT εὕρησα* u. *εὗρα*, *pf. εὕρηκα* u. *ηὕρηκα*; *pass. pf. ηὕρημαι*, *aor. εὑρέθην*; *med. fut. εὑρήσομαι*, *aor. εὑρόμην*, *NT εὑράμην*.
εὐροέω (*εὔ-ροος*) poet. sp. schön dahinfließen; übertr. *1.* gut vonstatten gehen. *2.* fließend reden.
εὔροια, *ας, ἡ* (*εὔ-ροος*) guter Fluß; übertr. *1.* guter Erfolg. *2.* Redefluß.
εὐρο-κλύδων *ωνος, ὁ* La. für *εὐρ-ακύλων NT.*
εὔροος s. *ἐύ-ρροος*.
εὐρόπως, *adv.* v. *εὔ-ροπος* (*ῥέπω*), sich leicht neigend, *ἔχειν τινί* leicht sein für jem.
Εὖρος, *ου, ὁ* (aus **εὔσρος* trocknend v. *εὕω*) Südostwind.
εὖρος, *ους, τό* (*εὐρύς*) Breite, abs. od. mit *gen.*, auch mit *adj.*, gew. *acc.* d. Bez. an Breite, mit, von, in der Breite, *εἰς εὖρος, ἐν εὔρει*.
ἐυ-ρραφής 2 (W. *ῥαφ, ῥάπτω*) ep. gut genäht.
ἐυ-ρρεής 2, *gen. -ρεῖος*, zsgz. aus *-ρεέος*, ep. } (W. *σρυ*,
ἐυ-ρρείτης 2 ep., *gen. -αο*, dor. **εὐρείτᾱς** } *ῥυ, ῥέω*)
ἐύ-ρροος 2 ep. } schön fließend; übertr. *1.* reichlich. *2.* glücklich. — *adv.* **εὐρόως.**
εὐρυ-άγυια, *ἡ* ep. breitstraßig, sp. *δίκα* Öffentlichkeit des Rechts (nach andern ‚die Straße schirmend' v. W. *veru*, *ἔρυσθαι* u. *ἀγυιά*).
Εὐρύ-αλος, *ου, ὁ* *1.* Genosse des Diomedes. *2.* Phaiake.
εὐρυ-άναξ, *κτος, ὁ, ἡ* poet. weitgebietend.
Εὐρυ-βάτης, *ου, ὁ* (W. *βα* gehen) *1.* Herold Agamemnons. *2.* Herold des Odysseus.
Εὐρύ-βατος, *ου, ὁ* Ephesier, der den Kroisos an Kyros verriet, sprichwörtl. für Betrüger überh.
Εὐρυ-βιάδης, *ου, ὁ* Spartaner, 480 Befehlshaber der griechischen Flotte.
εὐρυ-βίης, *ου, ὁ* ep., dor. **-ίᾱς** (*βία*) weithin gewaltig.
Εὐρυ-δίκη, *ης, ἡ* Gemahlin des Königs Kreon v. Theben.
εὐρυ-δῑνης, *ου, ὁ* (*δίνη*) poet. breitwirbelnd.
εὐρυ-εδής 2 (*ἕδος*) poet. geräumig.
εὐρύ-εδρος 2 (*ἕδρα*) poet. mit weiten Sitzen, geräumig (Konj.).
Εὐρύ-ηλος, *ου, ὁ* befestigter Hügel bei Syrakus.

εὐρυθμία, ας, ἡ *1.* richtiger Takt, Ebenmaß, Harmonie. *2.* Anstand. Von

εὔ-ρυθμος 2 *1.* **a.** taktmäßig, harmonisch; *adv.* **-ρύθμως,** z. B. εἰπεῖν. **b.** passend, gut sitzend, θώραξ. *2.* von Personen: taktvoll, anständig.

Εὐρύ-κλεια, ας, ἡ Schaffnerin im Hause des Odysseus.

εὐρυ-κλύδων, ὁ La. für εὐρ-ακύλων *NT.*

εὐρύ-κολπος 2 poet. mit weitem, breitem Busen.

εὐρυ-κρείων, οντος, ὁ ep. weitherrschend.

εὐρυ-λείμων 2, *gen.* -ονος, poet. mit weiten Auen.

Εὐρύ-λοχος, ου, ὁ *1.* Gefährte u. Verwandter des Odysseus. *2.* sonstiger Mannesname, z. B. Hoplit aus Λουσοί in Arkadien unter den Zehntausend.

Εὐρύ-μαχος, ου, ὁ (W. μαχ) ein Führer der Freier.

Εὐρυ-μέδων, οντος, ὁ Fl. in Pamphylien, durch Kimons Sieg über die Perser berühmt.

εὐρυ-μέδων, οντος, ὁ poet. weithin gebietend.

εὐρυ-μέτωπος 2 (μέτωπον) ep. breitstirnig.

εὐρυ-νεφής 2 poet. mit weiten Wolken (νέφος).

Εὐρυ-νόμη, ης, ἡ (W. νεμ austeilen) *1.* Schaffnerin der Penelope. *2.* T. des Okeanos, Meergöttin.

Εὐρύ-νομος, ου, ὁ Freier der Penelope.

εὐρῡ́νω (εὐρύς) ep. weit machen, ausdehnen, ἀγῶνα, τὸ μέσον einen weiten Raum in der Mitte lassen.
F. *aor.* ep. εὔρῡνα.

εὐρύ-νωτος 2 (νῶτον) poet. breitschulterig.

εὐρυόδεια, ἡ (früher von *εὐρύ-οδος weitstraßig, besser von εὐρυ-εδής, ἕδος) ep. mit breitem Sitze.

εὐρύ-οπα ep. = -όπης, *nom. voc.* u. gleichlautender *acc.* (W. ϝεπ sagen, rufen) weithin tönend od. donnernd (nach andern von W. ὀπ, ὄψομαι weithin schauend).

εὐρύ-πορος 2 (W. περα, περάω) ep. poet. weit befahren.

εὐρυπρωκτία, ας, ἡ poet. Weitärschigkeit. Von

εὐρύ-πρωκτος 2 (πρωκτός) poet. weitärschig, s. v. als: ehebrecherisch; *subst.* ὁ Ehebrecher.

Εὐρυ-πτόλεμος, ου, ὁ Athener, Verteidiger der Sieger bei den Arginusen.

εὐρυ-πυλής 2 (πύλη) ep. weittorig.

Εὐρύ-πυλος, ου, ὁ *1.* Thessalier, der vor Troja mitkämpfte. *2.* Neffe des Priamos, von Neoptolemos getötet.

Εὐρυπῶν, ῶντος, ὁ Heraklide, S. des Prokles, Stammvater der einen Königsfamilie in Sparta, der **Εὐρυπωντίδαι.**

εὐρυ-ρέεθρος 2 (ῥέεθρον) } ep. breitströmend.
εὐρυ-ρέων 3 (ῥέω) }

εὐρύς, εῖα, ύ (aus ἐϝρύς, vgl. ai. *urús* weit, W. ϝερ umgeben) breit, weit ausgedehnt.
F. *fem.* ion. εὐρέα, *acc. sg.* ep. auch εὐρέα.

Εὐρυ-σάκης, ους, ὁ (σάκος, eig. Breitschild) S. des Telamoniers Aias.

εὐρυ-σθενής 2 (σθένος) ep. poet. weitwaltend.

Εὐρυ-σθένης, ους, ion. εος, ὁ Heraklide, Bruder des Prokles, Stammvater des Königsgeschlechtes der **Εὐρυσθενίδαι** in Sparta.

Εὐρυ-σθεύς, έως, ὁ Kön. v. Mykenai, legt dem Herakles die zwölf Arbeiten auf.

εὐρύ-στερνος 2 (στέρνον) ep. buk. mit breiter, starker Brust, geräumig.

εὐρύ-στομος 2 (στόμα) mit breitem Maul.

Εὐρυτᾶνες, ων, οἱ aitolische Völkerschaft.

Εὐρυτίδης, ὁ s. Εὔρυτος.

εὐρύ-τῑμος 2 (τιμή) poet. weit geehrt.

Εὐρυτίων, ωνος, ὁ Kentaur.

εὔ-ρυτος 2 (ῥέω) poet. gut od. reichlich fließend.

Εὔ-ρυτος, ου, ὁ Kön. v. Oichalia in Thessalien, trefflicher Bogenschütze, sein S. Iphitos heißt nach ihm **Εὐρυτίδης,** ου, ὁ, seine T. Jole **Εὐρυτεία** παρθένος.

εὐρυ-φαρέτρης, ου, ὁ (φαρέτρα) poet. mit weitem Köcher (Apollo).

εὐρυ-φυής 2 (W. φυ, φύομαι) ep. breitwachsend.

εὐρυ-χαίτης, ου, ὁ poet., dor. **-τᾶς,** mit weitwallendem Haar (Dionysos).

εὐρύ-χορος 2 ep. poet. mit weiten Reigenplätzen, geräumig.

εὐρυ-χωρής 2 sp. } (χώρα) geräumig, weit. Dav.
εὐρύ-χωρος 2 }

εὐρυχωρία, ας, ἡ, ion. **-ίη** *1.* breiter Raum, weiter Platz, Ebene, ἐν εὐρυχωρίᾳ ναυμαχέειν auf offenem Meer. *2.* übertr. weites Feld der Beweisführung.

εὐρώδης 2 = εὐρύς, nur *S Ai. 1190* (La.).

εὐρώεις 3 (εὐρώς) ep. poet. moderig, dumpfig, düster.

Εὐρώπη, ης, ἡ, *1.* T. des Phoinix od. des Agenor, welche Zeus in Stiergestalt entführte, von ihm Mutter des Minos, Rhadamanthys u. Sarpedon. *2.* Erdteil Europa, zu dem auch die Skythen und Maioter gezählt wurden. — *adj.* **Εὐρώπιος** 3, **-παῖος** 3, ion. **-πήιος.**

εὐρ-ωπός 2 (εὐρύς u. ὤψ) poet. breit.

Εὐρωπός, οῦ, ἡ *1.* St. in Karien (sp. Εὔρωμος); **Εὐρωπεύς,** έως, ὁ Einw. *2.* St. in Makedonien.

εὐρώς, ῶτος, ὁ (aus *ἐ-ϝρ-ώς, W. ϝερ umhüllen, ai. *várṇas* Farbe) **Schimmel, Moder, Schmutz.**

εὐρωστία, ας, ἡ sp. Stärke, Gesundheit. Von

εὔ-ρωστος 2 (ῥώννυμι) kräftig, stark, tüchtig, τὴν ψυχήν entschlossen. — *adv.* **-ρώστως.**

Εὐρώτᾱς, ου, ὁ (εὐρύς) Fl. in Lakonien.

εὐρωτιάω (εὐρώς) poet. sp. modrig sein, vermodern.

ἐΰς, ἐΰ, ep. u. ion. auch **ἠΰς, ἠΰ** (aus ϝεσύς, vgl. ai. *vásus* gut, nach andern aus **esu-s*, vgl. ai. *su*-wohl) gut, tüchtig, edel; *neutr.* **ἐΰ** u. **εὖ** nur als *adv.*; *pl.* τὰ ἐά Güter, Gutes.
F. *gen.* ἐῆος (ἑῆος) *acc.* ἐΰν, ἠΰν, *gen. pl.* metapl. ἐάων (ἑάων), z. B. δωτῆρες ἑάων.

εὖσα dor. = οὖσα.

εὔ-σαρκος 2 (σάρξ) fleischig, beleibt.

εὗσε s. εὕω.

εὐσέβεια, ας, ἡ, poet. **-βία** (εὐ-σεβής) *1.* **Gottesfurcht, Frömmigkeit,** fromme Pflicht, Pietät, abs. u. τινός jmds. u. gegen jem., εἰς u. πρός τινα, aber πρὸς εὐσέβειαν λέγειν Frommes raten. *2.* Ruhm od. Ruf der Frömmigkeit.

εὐσεβέω *1.* **fromm od. gottesfürchtig sein, sittlich** od. liebevoll handeln, abs., εἰς u. περί τινα, τὰ πρὸς θεούς. *2.* verehren, θεούς. Von

εὐ-σεβής 2 (σέβω) **gottesfürchtig, fromm, gewissenhaft,** rein (von Schuld), abs. u. πρός, ἔς τινα, τὸ εὐσεβές u. τὰ εὐσεβῆ = εὐσέβεια. — *adv.* **-βῶς** gewissenhaft, auf die gehörige Art; εὐσεβῶς ἔχει es ist fromme Pflicht, τινί für jem.

εὐσεβία, ας, ἡ poet. = εὐσέβεια.

εὔ-σελμος 2, ep. *ἐύ-σσελμος* 2 (*σέλμα*) ep. poet. mit gutem Verdeck, wohlverdeckt.
εὔ-σεπτος 2 (*σέβω*) poet. hochehrwürdig.
εὔ-σημος 2 (*σῆμα*) poet. sp. *1.* mit gutem Zeichen, von günstiger Vorbedeutung. *2.* an gewissen Zeichen leicht erkennbar, **deutlich**, **verständlich**.
εὔ-σηπτος 2 (*σήπω*) sp. leicht faulend, vergänglich.
εὐσθενέω poet. stark sein. Von
εὐ-σθενής 2 (*σθένος*) sp. **sehr stark**, **gut bei Kräften**. **F.** *sup.* *εὐσθενώτατος*.
ἐύ-σκαρθμος 2 (*σκαίρω*) ep. gut springend, flink.
εὐ-σκέπαστος 2 (*σκεπάζω*) gut gedeckt, geschützt, sicher.
εὔ-σκεπτος 2 (*σκέπτομαι*) leicht zu betrachten.
εὐσκευέω (**εὔ-σκευος*, *σκεῦος*) poet. wohlgerüstet sein.
εὐ-σκίαστος 2 (*σκιάζω*) poet. } wohlbeschattet,
εὔ-σκιος 2 (*σκιά*) poet. } schattig.
εὔ-σκοπος 2, ep. **ἐύ-σκοπος** (W. *σκεπ* spähen) *1.* ep. **scharf spähend**, **gut zielend**, **gut treffend**. *2.* *pass.* vom Ort: weithin sichtbar.
εὔσοια, *ας*, *ἡ* poet. Wohlfahrt, Glück. Von
εὔ-σοος 2 (*σόος*, *σῶς*) buk. wohlbehalten.
εὐσπλαγχνία, *ας*, *ἡ* poet. Herzhaftigkeit. Von
εὔ-σπλαγχνος 2 (*σπλάγχνα*, *τά*) sp. *NT* mit gesunden Eingeweiden; **mitleidig**.
εὔ-σπορος 2 poet. samenreich, saatenreich.
ἐύ-σσελμος 2 s. *εὔ-σελμος*.
ἐύ-σσωτρος 2 (*σῶτρον*) ep. mit guten Felgen.
εὐστάθεια, *ας*, *ἡ* (*εὐ-σταθής*) sp. **Festigkeit**, Ruhe.
εὐσταθέω sp. in gutem Zustande, ruhig sein. Von
εὐ-σταθής 2, ep. **ἐυ-σταθής** (*ἐστάθην*, *ἵστημι*) *1.* ep. **wohlgegründet**, **festgebaut**. *2.* sp. aufrecht (vom Körper).
εὐστάλεια, *ας*, *ἡ* sp., ion. **-ίη**, leichte Rüstung od. Bekleidung. Von
εὐ-σταλής 2 (*στέλλω*) *1.* *a.* **gut ausgerüstet**, übertr. gut verlaufend. *b.* gut gekleidet. *2.* leicht **gerüstet**; übertr. *a.* einfach, schmucklos, frugal. *b.* leicht.
εὐ-στέφανος 2 ep. poet. *1.* mit schönem Stirnreif (von Göttinnen u. Frauen). *2.* stark ummauert.
εὔ-στολος 2 (*στέλλω*) poet. wohl ausgerüstet.
εὐστομάχως, *adv.* v. *εὐ-στόμαχος*, mit gutem Magen.
εὐστομέω (*εὔ-στομος*) poet. sp. *1.* schön reden, schön singen. *2.* = *εὐφημέω*.
εὐστομία, *ας*, *ἡ* Wohllaut. Von
εὔ-στομος 2 (*στόμα*) *1.* mit großem Munde (Tiere), mit großer Öffnung (Gefäße). *2.* = *εὔφημος* **schweigend**, **still**; gew. *neutr. pl.* als *adv.*, z. B. *περὶ μὲν τούτων ... μοι ... εὔστομα κείσθω* darüber will ich schweigen *Her*, *εὔστομ' ἔχε* halte dich ruhig, schweig *S.*
εὐστοχέω (*εὔ-στοχος*) sp. glücklich zielen od. erraten, *περί τι*.
εὐστοχία, *ας*, *ἡ* poet. sp. Geschicklichkeit im Treffen. Von
εὔ-στοχος 2 (W. *στεχ* stechen, vgl. *στόχος*, *ὁ*) *1.* glücklich zielend od. treffend. *2.* **glücklich erratend**, **treffend**, witzig. — *adv.* **-όχως** u. **εὔστοχα**.
ἐύ-στρεπτος 2 } (W. *στρεφ* drehen) ep. *1.* gut ge-
ἐυ-στρεφής 2 } flochten, **wohlgedreht**. *2.* leicht
ἐύ-στροφος 2 } zu drehen, schnell, gewandt.

εὔ-στρωτος 2 (*στρώννυμι*) poet. wohl ausgebreitet, schön gepolstert.
εὔ-στῡλος 2 poet. schönsäulig.
εὐ-σύμβλητος 2 ion. poet., att. **εὐ-ξύμβλητος** (*συμβάλλω*) leicht zu deuten, zu erraten.
εὐ-σύμβολος 2, att. **εὐ-ξύμβολος** (*συμ-βάλλω*) *1.* zum Verkehr tauglich, zugänglich. *2.* poet. = dem vorigen.
εὐ-συνείδητος 2 (*συν-ειδέναι*) sp. **mit gutem Gewissen**.
εὐ-σύνετος 2, att. **εὐ-ξύνετος** (*συν-ίημι*) *1.* schnell begreifend, **verständig**; *adv.* **-έτως**. *2.* **leicht verständlich**.
εὐ-σύνοπτος 2 (*συν-ορáω*) sp. leicht zu übersehen.
εὔ-σφυρος 2 (*σφυρόν*) poet. mit schönen Knöcheln od. Füßen.
εὐσχημονέω (*εὐ-σχήμων*) guten Anstand haben od. zeigen.
εὐσχημοσύνη, *ης*, *ἡ* Wohlanständigkeit, **Anstand**. Von
εὐ-σχήμων 2 (*σχῆμα*) eig. wohlgestaltet, von guter Haltung. *1.* **wohlanständig**, schicklich; *τὸ εὔσχημον* Anstand; *adv.* **-μόνως**. *2.* *NT* vornehm. *3.* schönklingend, *πρόφασις*.
εὐσχήμως, *adv.* v. *εὔ-σχημος* 2, poet. schicklich.
εὐσχολέω sp. Muße haben, *τινός* zu etw. Von
εὔ-σχολος 2 (*σχολή*) sp. Muße, Ruhe habend, müßig.
εὐσωματέω (*εὐ-σώματος*) poet. wohlbeleibt, stark sein.
Εὔταια, *ας*, *ἡ* kleine St. im Osten Arkadiens.
εὐ-τακής 2 (*τήκω*) sp. leicht gar zu kochen.
εὐτακτέω Ordnung halten, seine Pflicht tun, gehorsam od. bescheiden sein. Von
εὔ-τακτος 2 (*τάττω*) *1.* in guter Ordnung, **wohlgeordnet**. *2.* Ordnung haltend, **gehorsam**, bescheiden; *adv.* **-τάκτως** in Ordnung, *comp.* auch *εὐτακτοτέρως*. Dav.
εὐταξία, *ας*, *ἡ* *1.* **gute Ordnung**; insbes. Manneszucht, Gehorsam. *2.* sp. bei den Stoikern: Fertigkeit, alles zur rechten Zeit zu tun.
εὐ-τάρακτος 2 (*ταράττω*) sp. leicht zu verwirren.
εὖτε *conj.* (aus *ἠύτε*) ep. ion. poet. sp. *1.* temporal: *a.* mit *ind.* bei faktischer Zeitangabe: **als**, **zu der Zeit als**. *b.* mit *cj.*, gew. mit *ἄν*: **falls**. *c.* mit *opt.*: **sooft als**. *2.* kausal: **weil**, **da**. *3.* vergleichend: **wie**, **wie wenn**.
εὐ-τείχεος 2 ep. } (*τεῖχος*) mit guten Mauern ver-
εὐ-τειχής 2 poet. } sehen, festummauert (*Il* 57 ist
εὐ-τείχητος 2 poet. } *εὐτειχέα* zu lesen).
εὐτεκνία, *ας*, *ἡ* poet. Kindersegen. Von
εὔ-τεκνος 2 (*τέκνον*) poet. sp. *1.* reich an Kindern, fruchtbar; Kinder verheißend, *χρησμοί*. *2.* glücklich mit Kindern.
εὐτέλεια, *ας*, *ἡ*, ion. **-είη** od. **-έη** *1.* **Wohlfeilheit**, Wertlosigkeit, *εἰς εὐτέλειαν* schlecht. *2.* Einfachheit, **Schlichtheit**, Sparsamkeit, *ἐς εὐτέλειαν σωφρονίζειν* sparsam einrichten. Von
εὐ-τελής 2 (*τελέω*) *1.* *a.* leicht zu bezahlen, mit geringen Kosten, wohlfeil. *b.* wertlos, unbedeutend, schlecht. *2.* wenig Aufwand machend, **sparsam**, mit wenigem zufrieden. — *adv.* **-λῶς** wohlfeil. Dav.
εὐτελίζω poet. sp. gering achten, verachten.

Εὐ-τέρπη, ης, ἡ (τέρπω) Muse des lyrischen Gesanges.
εὐ-τερπής 2 (τέρπω) poet. ergötzend, angenehm.
εὐτεχνία, ας, ἡ sp. Kunsterfahrung. Von
εὔ-τεχνος 2 (τέχνη) sp. kunsterfahren. — *adv.* **-τέχνως.**
εὐ-τλήμων 2, *gen.* -ονος, poet., dor. **-άμων** (τλῆναι) sehr standhaft.
ἐΰ-τμητος 2 (τέμνω) ep. poet. gut geschnitten.
εὐτοκέω (εὔ-τοκος) sp. gut od. leicht gebären.
εὐτοκία, ας, ἡ sp. leichtes Gebären. Von
εὔ-τοκος 2 (W. τεκ, τίκτω) sp. leicht gebärend.
εὐτολμία, ας, ἡ poet. sp. Mut, Entschlossenheit. Von
εὔ-τολμος 2 (τολμάω) mutig, entschlossen, kühn. — *adv.* **-τόλμως.**
εὐτονία, ας, ἡ sp. *1.* Spannkraft, Elastizität. *2.* Festigkeit, Kraft. Von
εὔ-τονος 2 (τείνω) angespannt, angestrengt. *1.* kräftig, τὸ εὔτονον angespanntes, energisches Eintreten für etw. *2.* laut. — *adv.* **-τόνως** heftig.
εὔ-τορνος 2 (W. τερ, vgl. τορνεύω) poet. gut gedreht, gerundet.
εὐ-τράπεζος 2 (τράπεζα) poet. sp. *1.* mit gutem Tisch, mit guter Tafel. *2.* freigebig, gastlich.
εὐτραπελία, ας, ἡ *1.* Gewandtheit, Witz, περί τι. *2.* *NT* Witzelei. Von
εὐ-τράπελος 2 (τρέπω) leicht sich wendend, gewandt, schlagfertig, λόγος; *adv.* **-πέλως.** Insbes. *1.* witzig, fein. *2.* unzuverlässig. *3.* täuschend, listig, κέρδος.
εὐ-τραφής 2 } (W. τρεφ) *1.* wohlgenährt, wohl-
ἐυ-τρεφής 2 ep. } erzogen, stark, rüstig. *2.* *act.* poet. wohl nährend, nahrhaft.
εὐ-τρεπής 2 (τρέπω) gut gewendet, bereit, gerüstet, fertig. — *adv.* **-πῶς,** z. B. ἔχειν bereit od. imstande sein. Dav.
εὐτρεπίζω *1.* *act.* **a.** in Bereitschaft setzen, einrichten, wiederherstellen, τί. **b.** τινά τινι zu gewinnen suchen für. *2.* *med.* sich etw. vorbereiten, sich (*sibi*) jem. gewinnen.
F. *augm.* εὐ- u. ηὐ-.
εὔ-τρεπτος 2 (τρέπω) sp. veränderlich.
ἐυ-τρεφής 2 ep. = εὐ-τραφής.
Εὐτρήσιοι, ων, οἱ Gegend im Süden Arkadiens.
Εὔτρησις, εως, ἡ St. in Boiotien. — **Εὐτρησίτης,** ὁ Einw.
ἐΰ-τρητος 2 (τιτράω) ep. gut durchbohrt.
εὐ-τριαίνης, ου, ὁ poet. mit dem Dreizack bewaffnet (Neptun).
εὔ-τριχος 2 poet. = εὔ-θριξ.
εὔ-τροπος 2 (τρόπος) sp. gutartig.
εὐτροφία, ας, ἡ (εὔ-τροφος) *1.* Wohlgenährtheit. *2.* gute Ernährung.
εὐ-τρόχαλος 2 (τρέχω) poet. worüber man schnell hinläuft, eben.
εὔ-τροχος 2, ep. **ἐΰτροχος** (W. τρεχ laufen) *1.* ep. schön laufend. *2.* sp. geläufig, flink, γλῶττα.
εὐτυκάζομαι *med.* poet. sich rüsten, sich bereit halten (La.). Von
εὔ-τυκος 2 (τεύχω) poet. *1.* sich rüstend, fertig, flink. *2.* schön gebaut.
εὔ-τυκτος 2 (τεύχω) ep. ion. gut gearbeitet, wohl zubereitet, κρέα.

εὐτυχέω (εὐ-τυχής) *1.* das vorgesetzte Ziel erreichen, glücklich sein, abs. εὐτυχοῖτε gehabt euch wohl! εὐτύχει lebe wohl! (Schluß eines Briefes), od. (τινός sp.) τινί, τί (τὰ πάντα in allem, durchaus), ἔν τινι in, bei etw., mit *pt.* so glücklich sein zu, mit *acc.* des Inh. τοῦτο τὸ εὐτύχημα dies od. darin Glück haben; *pass.* εὐτύχηται τοῖς πολεμίοις ἱκανά die Feinde haben genug Glück gehabt *Th*, τὰ εὐτυχηθέντα Glücksgaben. *2.* von Sachen: gut stehen, glücken. Dav.
F. *augm.* εὐ- (u. ηὐ-).
εὐτύχημα, ατος, τό glücklicher Erfolg, Glück, *pl.* Glücksgüter.
εὐ-τυχής 2 (τυχεῖν) *1.* glücklich. *2.* günstig, τινί für jem.; τὸ εὐτυχές = εὐτυχία. — *adv.* **-χῶς,** εὐτυχῶς πως durch irgendein glückliches Ungefähr (ion. **-χέως**). Dav.
εὐτυχία, ας, ἡ Glück, glückliches Ereignis, glücklicher Zufall od. Erfolg, ἐπ' εὐτυχίᾳ zum Glück, κατ' εὐτυχίαν, ἡ κατὰ πόλεμον εὐτυχία Kriegsglück; *pl.* glückliche Verhältnisse, Glücksgaben, glückliche Eigenschaften, Vorzüge.
εὔ-υδρος 2 (ὕδωρ) wasserreich.
εὐ-υφής 2 (ὑφαίνω) poet. schön gewebt.
εὐφῑμέω dor. = εὐφημέω.
εὐ-φαρέτρης, ου, ὁ poet., dor. **-ᾱς,** mit schönem Köcher (φαρέτρα).
εὐ-φεγγής 2 (φέγγος) poet. sp. schön glänzend.
εὐφημέω, dor. **εὐφᾱμέω** (εὔ-φημος) *1.* *intr.* **a.** andächtig schweigen, eig. Worte von guter Vorbedeutung sprechen, εὐφήμει, εὐφημεῖτε, οὐκ εὐφημήσεις; still davon, Gott behüte, versündige dich nicht! **b.** als gute Vorbedeutung ertönen. *2.* *tr.* **a.** τί freudige Worte ertönen lassen, jubelnd anstimmen. **b.** τινά preisen, rühmen, aber εὐφημούμενος mit Willkommen empfangen.
εὐφημία, ας, ἡ (εὔ-φημος) *1.* Worte von guter Vorbedeutung. **a.** andächtiges Gebet, andächtiges Schweigen, ἴσχειν beobachten. **b.** freudiger Zuruf. *2.* *NT* guter Ruf.
Εὐφημίδης, ου, ὁ S. od. Nachkomme des Euphemos = Battos.
εὔ-φημος 2, dor. **εὔ-φᾱμος** (W. φα, φημί) *1.* Worte von guter Vorbedeutung sprechend, andächtig schweigend, εὔφημα φώνει = εὐφήμει, φροντὶς lautlose Sorge; übertr. **a.** heilig, geweiht. **b.** glückverheißend, glücklich, günstig. *2.* *NT* wohllautend. — *adv.* **-φήμως.**
εὔ-φθογγος 2 poet. wohltönend.
εὐ-φιλής 2 (φιλέω) poet. *1.* vielgeliebt. *2.* vielliebend.
εὐ-φίλητος 2 poet. vielgeliebt.
εὐ-φιλόπαις, ὁ, ἡ poet. Kindern sehr lieb.
εὔ-φλεκτος 2 (φλέγω) gut brennend, leicht brennbar.
Εὔ-φορβος, ου, ὁ S. des Panthoos, Troer.
εὐφορέω (εὔ-φορος) sp. *NT* gut tragen, fruchtbar sein.
εὐ-φόρητος 2 (φορέω) poet. gut od. leicht zu tragen, τινί.
Εὐφορίων, ωνος, ὁ aus Eleusis, des Äschylos V.
εὔ-φορος 2 (φέρω) *1.* *pass.* leicht (zu tragen). *2.* *act.* leicht dahintragend; übertr. **a.** kräftig stark, gewandt. **b.** geduldig. — *adv.* **-φόρως.**

εὐ-φραδής 2 (W. φραδ, φράζω) ep. wohlüberlegt. — *adv.* **-δέως.**

εὐφραίνω, ep. **ἐυφραίνω** *1. act.* erfreuen, erheitern, τινά, durch etw. τινί. *2. med.* mit *aor. pass.* sich erfreuen, heiter, froh sein, τινί u. ἐπί τινι an, über etw., dsgl. ἔν τινι, διά u. ἀπό τινος, mit *pt.* **F.** *fut.* εὐφρανῶ, ep. -νέω, *aor.* εὔφρᾱνα (u. ηὔφρᾱνα), ep. εὔφρηνα.

Εὐφραῖος, ὁ aus Oreos, Gegner Philipps.

Εὐφράτης, ου, ὁ, ion. **Εὐφρήτης,** Euphrat, entspringt in Armenien aus zwei Quellflüssen, heute *Murad-Su* und *Kara-Su*, die zusammen den *Fra* bilden.

ἐυ-φρονέων, *pt. pr.* v. εὖ φρονέω, ep. wohlmeinend, verständig.

εὐφρόνη, ης, ἡ (εὔ-φρων) poet. ion. die Wohlwollende, euphemistisch für Nacht.

εὐφροσύνη, ης, ἡ, ep. **ἐυφροσύνη** (εὔ-φρων) Frohsinn, Freude, Lustbarkeit, *pl.* fröhliche Gelage.

εὐ-φροσύνως, *adv.* v. εὐ-φρόσυνος, poet. froh, heiter.

εὔ-φρων 2 poet. sp., ep. **ἐύφρων** (φρονέω) *1.* **a.** wohlgemut, froh. *b.* erfreuend, οἶνος. *2.* wohlgesinnt, gnädig, τινί. *3.* verständig. — *adv.* **-όνως** *1.* heiter. *2.* gnädig.

Εὔ-φρων, ονος, ὁ Strateg der Sekyonier um 369.

εὐ-φυής 2 (W. φυ, φύομαι) *1.* ep. gut gewachsen, stattlich, schön. *2.* gut beanlagt, brauchbar, geeignet, πρός u. εἴς τι, *inf.*, *acc.* d. Bez. — *adv.* **-φυῶς,** z. B. ἔχειν πρός τι sich von Natur zu etw. eignen. Dav.

εὐφυΐα, ας, ἡ *1.* sp. schöner Wuchs. *2.* Anlage, Naturell, von Orten: gute Lage, Günstigkeit des Terrains.

εὐ-φύλακτος 2 *1.* (φυλάσσω) leicht zu bewachen, εὐφυλακτότερα αὐτοῖς ἐγίγνετο sie konnten leichter Wache halten *Th.* *2.* (φυλάσσομαι) sp. wovor man sich leicht hüten kann.

εὔ-φυλλος 2 (φύλλον) poet. blätterreich.

εὐφωνία, ας, ἡ gute, angenehme Stimme. Von

εὔ-φωνος 2 (φωνέω) poet. *1.* mit guter, starker Stimme. *2.* durch Gesang verschönt, θαλίαι.

εὔ-χαλκος 2 ep. poet. schön aus Erz gearbeitet, schön mit Erz beschlagen.

εὔ-χαρις, ι, *gen.* -ιτος (χάρις) *1.* **a.** anmutig, liebenswürdig, scherzhaft, witzig. *b.* poet. gnädig. *2.* beliebt.

εὐχαριστέω (εὐ-χάριστος) dankbar sein, Dank sagen *NT*, τινὶ ἐπί τινι jem. für etw.

εὐχαριστία, ας, ἡ *1. NT* Dankbarkeit, Danksagung. *2.* sp. das gesegnete Brot (Wein). Von

εὐ-χάριστος 2 (χαρίζομαι) *1.* dankbar. *2.* angenehm, witzig, von Sachen: ergötzlich. — *adv.* **-ίστως** auf erwünschte Weise, sanft, τελευτᾶν τὸν βίον.

εὐ-χαριτώτατος 3, *sup.* v. εὐ-χάριτος = εὔ-χαρις *X Cyr. II 2, 1* (La.).

εὔ-χειρ, ρος, ὁ, ἡ poet. mit geschickter Hand, kunstfertig. Dav.

εὐχειρία, ας, ἡ sp. Geschicklichkeit der Hand.

εὐ-χείρωτος 2 (χειρόω) leicht zu bezwingen, leicht zu bewältigen.

εὐχέρεια, ας, ἡ *1.* Leichtigkeit. **a.** Geschicklichkeit, Gewandtheit, τινός jmds. *b.* Bereitwilligkeit, Neigung, Hang, zu etw. τινός, πρός τι. *c.* Leichtfertigkeit, Mutwille, Frevel, περί τινα od. τι, πρός τινα. *2.* Mühelosigkeit, glatte Abwicklung, πράξεως. Von

εὐ-χερής (χείρ, vgl. ai. *háras* Griff) *1.* leicht zu behandeln, leicht, ἐν εὐχερεῖ τι θέσθαι etw. für ein Leichtes achten, verachten, εὐχερές ἐστι mit *inf.*; τὸ εὐχερές nachlässige Behandlung. *2.* von Personen: **a.** geschickt handhabend, behende, flink, gewandt. *b.* bereitwillig, gutmütig, nachgiebig. *c.* leichtfertig. — *adv.* **-ρῶς,** z. B. φέρειν τι mit Gelassenheit ertragen.

εὐχετάομαι (εὔχομαι) *d. m.* ep. *1.* sich rühmen, ἐπί τινι über, wegen etw., *inf.* *2.* beten zu, τινί.
F. *inf.* zerd. εὐχετάασθαι, *impf.* zerd. εὐχετόωντο.

εὐχή, ῆς, ἡ (εὔχομαι) *1.* **a.** Gebet, Bitte, Gelübde, Wunsch, abs. od. τινός an jem., auch von etw., τινί, πρός τινα, mit folg. ὡς, εὐχὰς ἀνασχεῖν τινι emporsenden zu, εὐχὰς εὔχεσθαι Gebete darbringen, ἀποδιδόναι Gelübde erfüllen. *b.* Fluch. *2.* eitler, leerer Wunsch, Eitles, Nichtiges, εὐχαῖς ὅμοια λέγειν Luftschlösser bauen.

εὔ-χλοος 2 (χλόη) poet. grünen lassend, Δημήτηρ.

εὔχομαι *d. m.* (vgl. ai. *ōh* preisen, (sich) rühmen, prahlen, avest. *aog-* verkünden, sagen, nennen, ansprechen) *1.* feierlich versprechen, geloben, abs. u. τινί, *dat.* u. *inf.* *2.* beten, bitten, flehen, Wünsche aussprechen, wünschen, abs. u. τινί, πρός τινα zu jem., ὑπέρ τινος, auch τινί für jem., τί od. *inf.*, *acc. c. inf.*, μεγάλα, πολλὰ εὔχομαι laut, inbrünstig beten; τινί τι. **a.** jem. um etw. bitten. *b.* jem. etw. (Böses) anwünschen. *3.* sich rühmen, prahlen, αὔτως, τινί u. ἐπί τινι wegen, über etw., *inf.*
F. *fut.* εὔξομαι, *aor.* ηὐξάμην u. εὐξάμην, *pf.* ηὖγμαι auch in *pass.* Bed.

εὔ-χορδος 2 (χορδή) poet. wohlbesaitet, wohltönend.

εὖχος, ους, τό (εὔχομαι) *1.* ep. Ruhm, αἰχμῆς Kriegsruhm. *2.* poet. Wunsch.

εὐχρήστημα, ατος, τό (εὐχρηστέω) sp. empfangener Nutzen, Vorteil.

εὐχρηστία, ας, ἡ sp. Brauchbarkeit, Nutzen. Von

εὔ-χρηστος 2 (χράομαι) leicht zu brauchen, brauchbar, nützlich, abs. u. πρός τι.

εὐ-χρόαστος 2 (La.) = εὔ-χροος.

εὐχροέω (εὔ-χροος) poet. gute, gesunde Farbe haben.

εὐ-χροής 2 ep.
εὔ-χροος 2, zsgz. **-χρους**
εὔ-χρως 2 poet.
} (χρόα) schönfarbig, von gesunder Farbe, von gesundem Aussehen.

εὔ-χρῡσος 2 poet. goldreich.

εὔ-χῡλος 2 (χυλός) saftig, wohlschmeckend.

εὐχωλή, ῆς, ἡ (εὔχομαι) ep. poet. ion. *1.* Gebet, Gelübde. *2.* Prahlerei, Frohlocken, Stolz, εὐχωλὴν λιπεῖν τι zum Ruhme hinterlassen. Dav.

εὐχωλιμαῖος 3 ion. sp. durch ein Gelübde verpflichtet.

εὐψῡχέω (εὔ-ψυχος) sp. *NT* gutes Mutes sein.

εὐψῡχία, ας, ἡ tapferer Mut, Beherztheit. Von

εὔ-ψῡχος 2 (ψυχή) mutvoll, τὸ εὔψυχον Mut, ἔς u. πρός τι zu etw.

εὔω (aus *εὔhω, *εὔσω, W. *eus*, *us*, vgl. lat. *us-tus*) ep. sp. anbrennen, absengen.

εὐ-ώδης, -ῶδες (W. ὀδ, ὄδ-ωδα, ὄζω) ep. wohlriechend, duftend. Dav.

εὐωδία, ας, ἡ, ion. **-ίη,** Wohlgeruch.
εὐ-ώλενος 2 (ὠλένη) poet. schönarmig.
εὔ-ωνος 2 (ὠνέομαι) in gutem Preise, wohlfeil.
εὐ-ώνυμος 2 (ὄνομα, äol. ὄνυμα) *1.* mit gutem Namen. *a.* mit einem **Namen von guter Vorbedeutung.** *b.* **geehrt,** ruhmvoll, rühmlich. *2. a.* euphem. = links, χείρ; τὸ εὐώνυμον linker Flügel. *b.* unheilverkündend.
εὐ-ῶπις, ιδος ep. poet. *fem.* zu
εὔ-ωπος 2 (ὤψ) poet. sp. schönäugig, von sanftem Blick, reizend.
εὐωριάζω (εὐωρία, dies v. εὔ-ωρος, ὥρα) poet. sorglos sein (Konj.).
εὐωχέω (*εὔ-ωχος, ἔχω) *1. act.* gut bewirten, von Tieren: reichlich füttern, übertr. ergötzen, τινά τι u. τινά τινος. *2. pass.* u. *med.* sich sättigen, es sich wohlschmecken lassen, **schmausen,** von Tieren: reichlich Futter haben, abs., κρέα, τοῦ λόγου, εὐωχημένοι u. εὐωχηθέντες nach dem Schmause. Dav.
εὐωχία, ας, ἡ *1.* Bewirtung. *2.* das Schmausen, Schmaus, Wohlleben.
εὐ-ώψ, ῶπος, ὁ, ἡ poet. = εὔ-ωπος.
ἐφᾱβικός u. **ἔφ-ᾱβος** dor. = ἐφηβικός ἔφ-ηβος.
ἐφ-αγιστεύω poet. u. **ἐφ-αγνίζω** poet. noch dazu **weihen** od. opfern, τὰ πάντα alle Ehren erweisen.
ἔφαγον *aor. 2* zu ἐσθίω.
ἐφ-αιρέομαι *pass.* zum eventuellen Nachfolger gewählt werden.
ἐφ-άλλομαι *d. m. 1.* herauf-, heranspringen, τινός, ἐπί τι, ἔς τι auf etw. *2.* (feindlich) losspringen, losstürzen, τινί auf jem.
F. ep.: *aor. 3 sg.* ἐπᾶλτο u. ἔπαλτο, *pt.* ἐπιάλμενος u. ἐπάλμενος.
ἔφ-αλος 2 (ἅλς) ep. poet. sp. am Meer gelegen.
ἐφ-ᾱ́μερος u. **ἐφᾱμέριος** dor. = ἐφημ-.
ἐφ-άμιλλος 2 (ἅμιλλα) *1. pass.* umstritten, streitig, Gegenstand des Wetteifers seiend, ἐφάμιλλον ποιεῖν τι. *2. act.* **wetteifernd,** im Wettkampf gleich, überh. ähnlich, gleich, gewachsen, τινί. — *adv.* **-ίλλως.**
ἔφαν ep. = ἔφασαν s. φημί.
ἐφ-ανδάνω ep. sp., ep. auch **ἐπι-ανδάνω,** gefallen, angenehm sein, τινί. •
ἐφ-άπαξ *adv.* poet. sp. *NT* auf einmal, ein für allemal.
ἐφ-απλόω sp. entfalten, τινός auf etw. ausstrecken.
I. ἐφ-άπτω, ion. **ἐπ-άπτω** *1. act.* anheften, daranbinden. *a.* verhängen über, τινί τι. *b.* begaben, εἴδεος (mit Schönheit) ἐπαμμένος. *c.* etw. unternehmen, anzetteln, ἔργον. *2. med. a.* **berühren,** τινός, poet. τινί, sich befassen mit, in Verbindung stehen mit (τινός), in der Rede berühren. *b.* erreichen, bes. geistig erfassen, begreifen, τινός.
II. ἐφ-άπτω anzünden, *med.* poet. sich entzünden.
ἐφάπτωρ, ορος, ὁ poet. Berührender.
ἐφ-αρμόζω, dor. **-αρμόσδω** *1. tr. a.* anpassen, anlegen, τί τινι, ἐπί τι. *b.* vergleichen, τί τινι, etw. auf jem. beziehen: τί ἔς τινα, hinzufügen. *2. intr. a.* passen, bequem sitzen, τινί, übertr. zu etw. passen, ἐπί, εἰς, πρός τι. *b.* τὰ ἐφαρμόζοντα ἐπ' ἄλληλα einander kongruente Körper.
F. *adj. verb.* ἐφαρμοστέον.

ἔφαψις, εως, ἡ poet. Berührung.
ἐφ-έδρα, ας, ἡ, ion. **ἐπ-έδρη** *1.* das Dabeisitzen, Belagerung. *2.* das Daraufsitzen.
ἐφεδρεία, ας, ἡ sp. das Daraufsitzen, Lauern. *1.* Hinterhalt. *2.* Eintritt eines neuen Kämpfers. *3.* Reserve. Von
ἐφεδρεύω *1.* daraufsitzen, daraufstehen, τινί. *2.* dabeistehen, in der Nähe stehen od. liegen, benachbart sein, **auflauern, belauern,** τοῖς καιροῖς τινος die Blößen jmds.; bes. *a.* ein neuer Kämpfer sein. *b.* die Reserve bilden. *3.* haltmachen. Von
ἔφ-εδρος 2 (ἕδρα) *1.* daraufsitzend, daraufreitend, τινός auf etw. *2.* **danebensitzend,** τινός, τινί. *a.* auflauernd, Aufpasser. *b.* an eines andern Stelle tretend, βασιλεύς Nachfolger; Reserve. Bei Wettkämpfen der Athlet, der bei der paarweisen Verlosung, wenn die Zahl ungerade war, zunächst keinen Gegner erhalten hatte und gegen den bereits ermatteten Sieger mit frischen Kräften auftrat, frischer Gegner.
ἐφ-έζω ep. poet. *1. act.* **daraufsetzen, an Bord nehmen.** *2. med. a.* **sich auf etw. setzen,** auf etw. sitzen, τινί, sich dabei, sich daneben setzen, τι. *b.* etw. auf etw. setzen, νηός auf das Schiff nehmen, τινά τινι.
F. *fut.* ἐφέσω, *aor.* ἐφεῖσα, *inf.* ep. ἐφέσσαι; *med. fut.* ἐφέσομαι, ep. ἐφέσσομαι, *aor.* ἐφεισάμην, ep. ἐφεσσάμην, *imp.* ἔφεσσαι, *pt.* ἐφεσσάμενος.
ἐφ-έηκα, ἐφ-είην, ἐφ-είω s. ἐφ-ίημι.
ἐφ-εῖδον sp. *NT* = ἐπ-εῖδον.
ἐφ-εῖσα s. ἐφ-έζω.
ἐφ-εκτικῶς *adv.* (ἐπ-έχω) sp. mit seinem Urteil zurückhaltend, zweifelnd.
ἔφ-εκτος 2 sp. = $1^1/_6$, τόκος = $16^2/_3$ $^0/_0$ Zinsen (der sechste Teil des Kapitals).
ἐφ-ελκύω } *I. act. 1.* **heranziehen,**
ἐφ-έλκω, ion. ἐπ-έλκω } herbeiziehen; übertr. anziehen, verlocken, τινί durch etw. *2.* nachschleppen, nachziehen, ἱμάτιον; *pass.* οἱ ἐφελκόμενοι Nachzügler. *II. med. 1.* an sich ziehen, sich aneignen. *2.* nach sich schleppen, mit sich bringen, κακά.
ἐφ-έννυμαι (*aor.* ἐφ-έσσασθαι) s. ἐπι-έννυμι.
ἐφ-εξῆς *adv.*, ion. **ἐπ-εξῆς,** der Reihe nach, hintereinander, ὅσα ἐφεξῆς und so weiter.
ἔφεξις, εως, ἡ (ἐπ-έχω) poet. Vorwand, τοῦ δ' ἔφεξιν; unter welchem Vorwand?
ἐφ-έπω, ion. **ἐπ-έπω** *I. act.* ep. poet. ion. *1.* hinterher sein. *a.* **verfolgen,** nachsetzen, abs. u. τινά. *b.* vor sich hertreiben, auf jem. lostreiben, τινά τινι. *c.* einen Ort **durcheilen,** durchlaufen, durchstreifen, πεδίον. *2.* übertr. **beschäftigt sein um,** behandeln, besorgen, πολλά, beherrschen, regieren, Θήβας. Im bes. *a.* nacheifern, folgen, δίκην τινός dem Beispiel jmds. *b.* beschleunigen, erfüllen, vollenden, πότμον, οἶτον.
II. med. 1. hintergehen, **nachfolgen, verfolgen,** τινί, ἐκ τοῦ ὄπισθεν, milit. Fachausdruck: sich unmittelbar anhängen, anschließen. *2.* übertr. *a.* begleiten, **zuteil werden,** εἰ μὴ οἱ τύχῃ ἐπίσποιτο *H*, χάρις. *b.* nachgeben, **gehorchen,** beistimmen, sich leiten lassen von, abs. ὁ ἐπισπόμενος u. τινί, z. B. μένει. *c.* mit dem Geiste folgen, einsehen.
F. *impf.* ep. ἔφεπον, *iter.* ἐφέπεσκε, *fut.* ἐφέψω, *aor. 2* ἐπέσπον, *cj.* ἐπίσπω, *opt.* ἐπίσποιμι, *inf.* ἐπι-

σπεῖν, *pl.* ἐπισπών; *med. fut.* ἐφέψομαι, *aor.* 2 ἐφεσπόμην, *cj.* ἐπίσπωμαι usw.

ἐφ-έρπω poet. herankriechen, nahen.

ἐφέσιμος 2 wobei eine Appellation stattfindet, γνῶσις (= Urteil). Von

ἔφεσις, εως, ἡ *1.* (ἐφ-ίημι) das Danachwerfen, ἡ τοῖς βέλεσιν ἔφεσις; übertr. Berufung von dem Spruche eines Beamten an das Gericht, **Appellation,** εἰς u. ἐπί τινα. *2.* (ἐφ-ίεμαι) das Trachten nach, Verlangen, τινός.

Ἔφεσος, ου, ἡ St. in Jonien am Kaystros mit berühmtem Artemistempel. — **Ἐφέσιος** 3 ephesisch; **Ἐφέσιος,** ὁ Einw.; **Ἐφεσία,** ἡ, ion. **-ίη** (*sc.* γῆ) Landschaft v. E.; **Ἐφέσια,** ων, τά Fest der Ephesischen Artemis; **Ἐφέσιον,** τό ihr Tempel.

ἐφ-έσπερος 2 poet. gegen Abend, westlich, τινός von etw.

ἐφ-έσσαι, ἔφ-εσσαι s. ἐφ-έζω.

ἐφ-εστᾰκα s. ἐφ-ίστημι.

ἐφ-έστιος 2 ep. poet., ion. **ἐπ-ίστιος** 2 (ἑστία) *1.* an od. auf dem Herde (Altar) befindlich, ἐφέστιον πῆξαι auf den Herd pflanzen, ἐμὲ ... ἐφέστιον ἤγαγε führte an den Herd *H*, **Schutzflehender,** mit gen. δωμάτων. *2.* am eigenen Herde befindlich, **ansässig, einheimisch,** ἐφέστιον ἀπολέσθαι, δόμοι heimatliches Haus, θύματα Hausopfer, τὸ ἐπίστιον Familie. *3.* Beschützer des Herdes od. Hauses, Ζεύς.

ἐφεστρίδιον, ου, τό sp. Kleidchen. *demin.* v.

ἐφεστρίς, ίδος, ἡ (ἐφ-έννυμι) Tuch, Decke, Oberkleid, Mantel.

ἐφετέον sp. *adj. verb.* v. ἐφ-ίημι.

ἐφέτης, ου, ὁ (ἐφ-ίημι) *1.* Gebieter, Befehlshaber, Feldherr. *2.* in Athen: Kriminalrichter über Totschlag.

ἐφετμή, ῆς, ἡ (ἐφ-ίημι) ep. poet., meist *pl.*, **Auftrag,** Gebot.

ἐφ-ευάζω sp. = ἐπ-ευάζω zujauchzen.

ἐφευρετής, οῦ, ὁ poet. *NT* Erfinder. Von

ἐφ-ευρίσκω, ion. **ἐπ-ευρίσκω** *1.* **dabei finden,** antreffen, ertappen, τί, τινά c. *pt.* od. *adj.*; *pass.* erfunden werden als, sich zeigen, ἐφηύρημαι κακός *S.* *2.* **erfinden,** ersinnen, μῆτιν, *med.* sich etw. erfinden.

ἐφ-εψιάομαι *d. m.* ep. verspotten verhöhnen, τινί.
F. *pr. ind. 3 pl.* zerd. ἐφεψιόωνται.

ἐφ-ηβάω, ion. **ἐπ-ηβάω,** in das Alter der Mannbarkeit eintreten, heranwachsen.

ἐφηβικός 3, dor. **ἐφᾱβικός,** zum Jüngling gehörig; τὸ ἐφηβικόν Jünglinge. Von

ἔφ-ηβος 2, dor. **ἔφ-ᾱβος** (ἥβη) im Jünglingsalter sich befindend; *subst.* ὁ Jüngling, in Athen junger Mann von 18 Jahren.

ἐφ-ηγέομαι *d. m.* (auch *in tm.*) wohin führen, anführen; in Athen: den Behörden einen Verbrecher in die Hände liefern, τινί.

ἐφ-ήδομαι *pass.* sich über etw. freuen, abs. u. τινί über etw., *dat. c. pt.*
F. *aor.* ἐφήσθην.

ἐφ-ηδῡνω sp. angenehm od. wohlschmeckend machen, würzen, τινί durch etw.

ἐφ-ήκω herzukommen, dasein.

ἐφ-ηλόω annageln, übertr. ἐφήλωται steht fest *A Suppl. 944.*

ἔφ-ημαι *dep.* ep. poet. auf, in, bei etw. sitzen, τινί, τινός, τί, abs. οἱ ἐφήμενοι Beisitzer.

ἐφημερία, ας, ἡ *1.* Tagesdienst, Wochendienst. *2.* *NT* diensttuende Priesterabteilung. Von

ἐφημέριος 2 ep. poet. u. **ἐφ-ήμερος** 2 (ἡμέρα), dor. **ἐφᾱμέριος** u. ἐφ-άμερος *1.* für den Tag, an dem Tag. *2.* nur einen Tag lang dauernd, vergänglich, ἐφημέρια φρονεῖν nur für den Tag denken, ἐφημέριοι **Eintagsgeschöpfe.** *3.* sp. **täglich.**

ἐφημερίς, ίδος, ἡ, meist *pl.*, sp. Tagebuch, Hofjournal, eine makedonische Einrichtung.

ἐφημοσύνη, ης, ἡ (*ἐφήμων, ἐφ-ίημι) ep. poet. Auftrag, Gebot.

ἐφθάραται s. φθείρω.

ἐφθίαθ' u. **ἔφθιθεν** s. φθίνω.

ἐφθός 3, *adj. verb.* v. ἕψω, gekocht, gar.

ἐφιάλλω, att. für ἐπιάλλω, daraufwerfen. Dazu

Ἐφιάλτης, ου, ὁ, ion. **Ἐπιάλτης** *1.* S. des Aloeus, Bruder des Otos. *2.* Name mehrerer Personen, bes. des Verräters an den Thermopylen.

ἐφίδρωσις, εως, ἡ (ἐφ-ιδρόω) sp. Schweiß.

ἐφ-ιζάνω ep. sp. u. **ἐφ-ίζω** ep. poet., dor. **ἐφ-ίσδω,** sich zu etw. setzen, sich senken auf, daraufsitzen, τινί u. ἐπί τινι.
F. *impf. iter.* ἐφίζεσκον.

ἐφ-ίημι, ion. **ἐπ-ίημι** *A. act.* *I. tr.* *1.* **zusenden,** hinschicken, τινά τινι; übertr. **antreiben,** τινά mit *inf.*; von Dingen: zuwerfen, gegen jem. schleudern, τινί τι, χεῖράς τινι Hand legen an, verhängen über, πότμον τινί. *2.* **loslassen, zulassen, gestatten,** mit *inf.*, *dat.* der Pers. u. *inf.*, *acc. c. inf.*, überlassen, preisgeben, τινί τι. Im bes. *a.* τινά τινι (von Tieren) zum Sprung bei jem. zulassen. *b.* angreifen lassen, τινὰ ἐπί τινα u. τινι. *c.* gerichtlicher Fachausdruck: δίκην einer höhern Behörde (εἰς) einen Rechtshandel überlassen, τινὰ εἴς τινα jem. verweisen an. *II. intr.* sich überlassen, sich hingeben, τινί.
B. med. *1.* sich nach etw. strecken, **begehren,** verlangen, τινός, *inf.*, ein Auge haben auf. *2.* **auftragen,** gebieten, τί, τινί τι, *inf.*, ἐς Λακεδαίμονα den Befehl ergehen lassen nach. *3.* gestatten, τινί mit *inf.*
F. *fut.* ἐφήσω, *aor.* ἐφῆκα, ep. ἐφέηκα, *cj.* ἐφῶ, ep. ἐφήῃ od. ἐφείω.

ἐφ-ίητι dor. = ἐφ-ίησι.

ἐφ-ικάνω (*in tm.*) poet. = dem folgenden.

ἐφ-ικνέομαι *d. m.*, ion. **ἐπ-ικνέομαι** *1.* **hinkommen,** gelangen bis, **reichen bis,** abs. u. ἐπί u. ἔς τι, φθεγγόμενον mit der Stimme reichen, geraten an: ἀλλήλων. *2.* etw. **erreichen,** τινός, poet. τινά, τινά τι jem. etw. zukommen lassen; übertr. in der Darstellung etw. erreichen, angemessen darstellen, τινός. Dav.

ἐφικτός 3 sp. **erreichbar.** *1.* ausführbar, λόγῳ darstellbar. *2.* nahe, εἰς ἐφικτὸν ἥκειν in Schußweite kommen.

ἐφ-ίμερος 2 ep. poet. ersehnt, lieblich, abs. u. mit *inf.*

ἐφ-ιππάζομαι *med.* sp. darauf reiten, ἐπί τινος.

ἐφ-ίππε(ι)ος 2 auf dem Pferde, zum Pferde gehörig, κασαῖ Schabracken, τὸ ἐφίππιον Sattel, τὸν ἐφίππιον (sc. δρόμον) ἁμιλλήσασθαι einen Wettlauf in der Rennbahn bestehen.

ἐφ-ιππεύω sp. heranreiten, τινί jem. mit Reiterei angreifen.

ἔφ-ιππος 2 zu Pferde, beritten, *κλύδων* Gewirr der Rosse u. Wagen, *ἀνδριάς* Reiterstatue.

ἐφ-ίπταμαι *d. m.* sp. herbeifliegen, herzufliegen.

ἐφ-ίστημι, ion. **ἐπ-ίστημι.**

A. tr. *I. act.* u. *pass.*
1. daraufstellen, darüberstellen.
2. danebenstellen, aufstellen, errichten.
3. feststellen.
a. anordnen.
b. anhalten.
c. hinrichten, lenken.
II. med. für sich aufstellen.
B. intr. *1.* sich auf, über etw. stellen, herantreten, näher treten.
2. dabeistehen.
a. die Aufsicht führen.
b. nahe sein, bedrohen.
3. innehalten, haltmachen.
4. seinen Sinn auf etw. richten, sich an etw. machen, etw. unternehmen.

A. I. 1. τί τινι, ἐπί τινος, ἐπί τινι, ἐπί τι; übertr. über etw. setzen, an die Spitze stellen, *τινά τινι, ἐπί τινι* u. *ἐπί τι, acc.* allein, doppelter *acc., pass. ἵππαρχος ἐπεστάθη Λύκιος X, τινά* mit *inf.* *2. τί τινι, ἐπί τι,* auch *κύκλῳ τὸ σῆμα ἱππέας* rings um das Grabmal stellen. *3.* **a.** *τινὶ ἀγῶνα* jem. zu Ehren einen Wettkampf. **b.** abs. u. *τί, ἐπέστησε τοὺς ἱππέας τοῦ πρόσω* (*sc. χωρεῖν*) hindern an. **c.** *ἐπιστῆσαι* (*sc. τὸν νοῦν*) *κατά* u. *ἐπί τι* aufmerken auf, *τοῖς ποιήμασιν* seine Aufmerksamkeit richten auf. *II. τέλος τινί* ein Ziel setzen, *φρουρούς* an die Spitze stellen.

B. 1. abs. u. *τινί*, stoßen auf, *τινί*; übertr. *ἐπέστη τὸ ἔαρ* der Frühling brach an *X*; im *pf.* sich oben befinden, dagegen *τὸ ἐπιστάμενον τοῦ γάλακτος* was sich oben auf der Milch ansetzt; übertr. lasten auf jem. (*τινί*), z. B. *μόχθοι.* *2.* **a.** *τινί* über jem., *ἐπί τινι, ἐπί τινος*, selten bloßer *gen.*, *ὁ ἐφεστηκώς* Vorgesetzter, Aufseher, ion. *οἱ ἐπεστεῶτες.* **b.** *τινί, ἐπὶ τῇ πόλι*, bevorstehen, *τινί* jem. *3.* abs. u. *τοῦ πλοῦ* mit der Fahrt. *4. τινί* u. *ἐπί τι.*

F. *tr.*: *fut. ἐπιστήσω, aor. ἐπέστησα, pass. ἐπεστάθην, med. ἐπεστησάμην, pf. act.* sp. *ἐφέστακα*; *intr.*: *ἐφίσταμαι, fut. ἐπιστήσομαι, aor. 2 ἐπέστην, pf. ἐφέστηκα, 3 pl. ἐφεστᾶσι,* ep. *inf. ἐφεστάμεν(αι)* u. *pt. ἐφεσταότες, plqpf. ἐφεστήκειν, 3 pl. ἐφέστᾰσαν, fut. 3 ἐφεστήξω,* ion. *pf. ἐπέστηκα* u. *pt. ἐπεστεῶτες.*

ἐφ-οδεύω u. *med.* *1.* hinzugehen, herumgehen, die Runde machen, beaufsichtigen, *τινά, τί.* *2. τινί* geleiten *A Choeph.* 729.

ἐφοδιάζω, ion. **ἐποδιάζω** *1.* mit Reisebedürfnissen versehen, ausstatten, unterstützen, *τινά.* *2. med. τινί τι* einem Reisegeld zahlen lassen. Von

ἐφ-όδιον, *ου, τό,* ion. **ἐπ-όδιον** (*ὁδός*) **Reisemittel,** Reiseproviant, Zehrgeld, abs. u. *τινί* für jem.; *pl.* Geldmittel, Unterstützung, *τινός* zu etw.

I. ἔφ-οδος 2 zugänglich.

II. ἔφ-οδος, *ου, ἡ* *1.* Zugang, Pfad, übertr. Mittel: *ἐπιτηδείων, γνώμης ἐφόδῳ* mittelst. *2.* das Hinzukommen. **a.** (freundl.) **Verkehr,** *παρ'* u. *πρὸς ἀλλήλους.* **b.** (feindl.) das Anrücken, **Anmarsch,** *ἔφοδον ποιεῖσθαι, δέχεσθαι, ἐξ ἐφόδου* beim ersten Angriff. **c.** Gang der Erzählung.

III. ἔφ-οδος, *ου, ὁ* der herumgeht und visitiert, Visitator.

ἐφ-όλκαιον, *ου, τό* (*ὁλκαῖος* kriechend, schleichend) ep. eig. das Nachschleppende, **Steuerruder.**

ἐφόλκιον, *ου, τό* sp. | (*ἐφ-έλκω*) *1.* im Kielwasser
ἐφολκίς, *ίδος, ἡ* poet. | nachgeschlepptes Fahrzeug.
2. übertr. **Reisegepäck, Begleiter.**

ἐφολκός 2 (*ἐφ-έλκω*) *1.* **anziehend, verlockend,** *ἐφολκὰ λέγειν.* *2.* poet. in der Rede schleppend, breit.

ἐφ-ομαρτέω ep. sp. nachfolgen, mitgehen.

ἐφ-οπλίζω ep. sp. *1.* **bereiten,** fertig machen, anschirren. *2. med.* sich etw. bereiten, *δόρπα.*

F. *aor.* ep. *ἐφόπλισ(σ)α.*

ἐφορατικός 3 zur Aufsicht geschickt, *τινός* über etw. Von

ἐφ-οράω, ion. **ἐπ-οράω** *1.* **nach jem. od. etw. sehen, beobachten,** mit *acc. c. pt.*; insbes. **a.** wiedersehen. **b.** besuchen. **c.** beaufsichtigen. *2.* **aussehen, auswählen.** *3.* **zusehen,** geduldig mitansehen, erleben, auch mit *pt.*

F. att.: *impf. ἐφ-εώρων, fut. ἐπόψομαι, aor. ἐπεῖδον*; ep. *fut.* auch *ἐπιόψομαι,* ion. *pr. 3 pl. ἐπορέουσι, impf. 3 sg. ἐπώρα,* poet. *aor. med. ἐπειδόμην.*

ἐφορεία, *ας, ἡ* (*ἐφορεύω*) Aufsicht, Amt eines Ephoren.

ἐφορεῖον, *ου, τό* Versammlungsort der Ephoren.

ἐφορεύω (*ἔφ-ορος*) *1.* poet. beaufsichtigen, verwalten, walten über, *τί* u. *τινός.* *2.* Ephor sein.

ἐφορικός 3 dem Ephor gehörig.

ἐφ-όριος 3 an der Grenze, *ἀγορά* Grenzmarkt.

ἐφ-ορμαίνω poet. anstürmen, andringen, *δρόμῳ* im Lauf.

ἐφ-ορμάω *I. act.* *1. tr.* **dagegen antreiben,** gegen jem. erregen, *τινί τι,* aber *τινά τι* jem. zu etw. anreizen. *2. intr.* anstürmen, *τινί, πρός* u. *ἐπί τινα* gegen jem. *II. med.* mit *aor. pass.* *1.* angetrieben werden, **sich anschicken, begehren,** mit *inf.* *2.* zueilen, *εἴσω* hineindringen, jem. angreifen, anfallen, *τινί* u. *τινά.*

F. *aor. pass. ἐφωρμήθην.*

ἐφ-ορμέω, ion. **ἐπ-ορμέω,** **vor Anker liegen,** um dem Feind aufzulauern, abs. u. *τινί, πρός* u. *ἐπί τινι*; übertr. auf etw. lauern, belauern, *τοῖς καιροῖς.*

ἐφορμή, *ῆς, ἡ* (*ἐφ-ορμάω*) *1.* Zugang. *2.* Angriff.

ἐφόρμησις, *εως, ἡ* *1.* (*ἐφ-ορμέω*) **a.** Schiffsstation. **b.** Blokade. *2.* (*ἐφ-ορμάω*) Angriffspunkt.

ἐφ-ορμίζομαι *med.* mit *aor. pass.* in den Hafen einlaufen, *ἔς τι.*

I. ἔφ-ορμος 2 im Hafen od. vor Anker liegend.

II. ἔφ-ορμος, *ου, ὁ* (*ὅρμος*) Blokade.

ἔφ-ορος, *ου, ὁ* (*ἐπί* n. *Ϝορος, οὖρος*) *1.* **Aufseher,** Hüter, Verwalter, *στρατιᾶς.* *2.* **die fünf Ephoren** in Sparta, ursprünglich richterliche Beamte, waren später die höchste Behörde u. zogen selbst die Könige zur Verantwortung. Sie sind die eigentlichen Vertreter der *εκκλησία.* Der erste Ephor ist *ἐπώνυμος*; nach ihm wird das Jahr benannt.

ἐφ-υβρίζω dabei höhnen, abs., *τινί* verhöhnen, *τί, τινά* verspotten, *εἴς τινα* freveln gegen, mit folg. *εἰ* höhnisch fragen ob.

ἐφυβρίστως *adv.* (v. ἐφ-ύβριστος) sp. schimpflich, schmachvoll.

ἔφ-υδρος 2 ep. sp., ion. **ἔπ-υδρος** (ὕδωρ) wässerig. *1.* regenbringend. *2.* bewässert, γῆ.

ἐφ-υμνέω *1.* dabei (τινί) singen, dazu singen, ὕμνον, τινά besingen, jem. etw. anwünschen, τί τινι. *2.* wehklagend aussprechen od. anrufen, τί, τινά.

ἐφ-ύπερθε(ν) *adv.* ep. poet. *1.* von oben her, oberhalb. *2.* oben, darüber, buk. τινός.

Ἐφύρα, ας, ἡ, ion. **Ἐφύρη** (äol. = Ἐφόρα Warte) *1.* alter Name für Korinth. *2.* Name mehrerer Städte in Elis, Thesprotien usw. — **Ἔφυροι**, ων, οἱ Einw. von Krannon in Thessalien, früher Ἐφύρη.

ἐφ-υστερίζω später dazukommen.

ἐφ-υφή, ῆς, ἡ (ὑφή) Einschlag beim Weben.

ἐφ-ύω daraufregnen, beregnen, ἐφυσμένος.

ἐφφαθά (aram. *ethpathach*) *NT* öffne dich.

ἐφ' ᾧ, ἐφ' ᾧ τε s. ἐπί.

ἔχαδον s. χανδάνω, **ἔχεα** s. χέω.

ἐχ-έγγυος 2 (ἐγγύη) *1.* die nötige Garantie liefernd, zuverlässig, τινός, πρός τι für etw. *2. pass.* (durch Bürgschaft) sichergestellt.

ἐχε-γλωττία, ας, ἡ sp. Zungenstillstand.

Ἐχεδημία, ας, ἡ alter Name der Akademie nach einem Heros Echedemos.

Ἐχέ-δωρος, ου, ὁ, ion. **Ἐχεί-δωρος**, Fl. in Makedonien.

ἐχέ-θυμος 2 ep. die Lust bezwingend, verständig, οὐκ ἐχέθυμος leichtfertig.

Ἐχέμμων, ωνος, ὁ S. des Priamos.

ἐχεμυθέω (ἐχέ-μυθος) sp. verschwiegen sein, schweigen können.

ἐχεμυθία, ας, ἡ (ἐχέ-μυθος) sp. Verschwiegenheit, Schweigsamkeit.

ἐχε-νηΐς, ΐδος, ἡ (ἔχω u. ναῦς) poet. das Schiff hemmend.

ἐχε-πευκής 2 (ἔχω u. *πεῦκος, vgl. πευκεδανός) ep. scharf, bitter, schmerzlich.

ἔχεσκον s. ἔχω.

ἐχέ-στονος 2 buk. Seufzer verursachend.

ἐχέτλη, ης, ἡ (ἔχω) *1.* poet. Handhabe zur Führung des Pfluges, Pflugsterz. *2.* sp. Pflug.

Ἔχετος, ου, ὁ grausamer Kön. von Epeiros.

ἔχευα s. χέω.

ἐχέ-φρων 2 (φρήν) ep. verständig, klug; *n. pr.* S. des Nestor.

ἐχθαίρω (ἔχθος) ep. poet. sp. *1.* hassen, τινά, ἔχθος ἐχθαίρειν τινά Haß hegen gegen. *2. pass.* τινί, ἔκ τινος von jem. gehaßt werden, jem. verhaßt sein.
F. *fut.* ἐχθαρῶ, *aor.* ἤχθηρα, dor. ἤχθαρα, *fut. med.* ἐχθαροῦμαι passivisch, *adj. verb.* ἐχθαρτέος.

ἐχθές = χθές gestern.

ἔχθιστος 3 u. **ἐχθίων** 2 s. ἐχθρός.

ἐχθοδοπέω ep. sich feindselig benehmen gegen, sich verfeinden mit jem. (τινί). Von

ἐχθοδοπός 3 (ἔχθος, vgl. ἀλλοδαπός v. ἄλλος) poet. hassend, feindselig.

ἔχθος, ους, τό u. **ἔχθρα**, ας, ἡ, ion. **-ρη** (verw. ὀχθέω) *1.* Haß, Groll, Feindschaft, τινός jmds. u. gegen jem., πρός u. ἔς τινα, πρὸς u. κατ' ἔχθραν τινός aus Haß gegen jem., *pl.* Veranlassungen zum Haß, ἔχθος ἐχθαίρειν Haß hegen, καταστῆσαί τινα εἰς ἔχθραν τῷ δήμῳ jem. in H. verwickeln gegen, δι' ἔχθρας μολεῖν τινι jem. hassen, λαμπρῶς τὸ ἔχθος ἐξῆπτο war in helle Flammen ausgeschlagen. *2.* Gegenstand des Hasses.

ἐχθραίνω = ἐχθαίρω hassen *X Ages. 11, 5.*

ἐχθρο-δαίμων 2, *gen.* -ονος, poet. gottverhaßt.

ἐχθρό-ξενος 2 poet. den Fremden feind, ungastlich.

ἐχθ-ρός 3 (ἔχθος) *I. adj.* *1. pass.* verhaßt, zuwider, τινί, ἐχθρὸν δέ μοί ἐστιν mit *inf.* *2. act.* feindselig, feindlich gesinnt, abs. u. τινί, τινός. *II. subst.* ὁ Gegner, Feind, τινί u. τινός, οἱ ἐχθροί Gegenpartei. — *adv.* **ἐχθρῶς**, *comp.* auch **ἐχθροτέρως**.
F. *comp.* u. *sup.* **ἐχθίων, ἔχθιστος,** daneben **ἐχθρότερος, ἐχθρότατος.**

ἐχθρωδῶς, *adv.* v. ἐχθρώδης 2 (εἶδος), sp. feindlich, ἔχειν τινί gegen jem. feindlich gesinnt sein.

ἔχθω, nur *pr.* u. *impf.*, ep. poet. *1. act.* hassen, τινά u. τί. *2. pass.* gehaßt werden, verhaßt sein, τινί.

ἔχιδνα, ης, ἡ (ἔχις) *1.* Viper, Natter, Otter. *2. n. pr.* eines Ungeheuers, das halb Jungfrau, halb Schlange war, von Typhon Mutter des Kerberos. Dav.

ἐχιδναῖος 3 sp. von der Natter.

Ἐχῖναι, ῶν, αἱ / **Ἐχινάδες**, ων, αἱ (ἐχῖνος) kleine Inseln an der Mündung des Acheloos.

ἐχῖνέες, έων, οἱ ion. libysche Mäuse mit stachlichen Haaren. Von

ἐχῖνος, ου, ὁ (vgl. ahd. *igil* aus **igi-la*, **eg-ino*) *1.* Igel. *2.* Stange am Pferdezaum. *3.* (im Gerichtswesen gebrauchtes) Gefäß.

Ἐχῖνος, ου, ὁ od. **Ἐχινοῦς**, οῦντος, ὁ St. in Südthessalien.

ἔχις, εως, ὁ (vgl. ai. *áhi-s*, lat. *anguis*, mhd. *unke*) Schlange, Natter.

Ἐχίων, ονος, ὁ einer der fünf Sparten (die aus den Drachenzähnen des Kadmos hervorwuchen), V. des Pentheus.

ἔχμα, ατος, τό (ἔχω) ep. *1.* *a.* Halter, Stütze, Unterlage, νηῶν. *b.* Fessel, Band. *2.* Hemmnis, Schutzwehr, Abwehr, τινός.

ἐχόντως, *adv.* v. *pt.* ἔχων, nur in der Verbindung: νοῦν ἐχόντως auf verständige Weise.

ἔχραε s. χραύω.

ἐχῡρός 3 haltbar, stark, fest, sicher, λιμήν, ἐν ἐχυρῷ εἶναι in Sicherheit sein; von Personen: πρός τι sicher gegen, zuverlässig. — *adv.* **-ρῶς**. Von

ἔχω (f. ἕξω aus *σέχω, vgl. ai. *sáhati* bewältigt, vermag, erträgt, ai. *sáhas* Gewalt, Sieg = got. *sigis* = nhd. *Sieg*)

> *A. act.*
> *I. tr.* festhalten, haben.
> 1. in der Hand haben, halten.
> 2. innehaben, besitzen.
> 3. an sich haben, tragen.
> 4. in sich haben, in sich schließen, mit einbegreifen. Im bes.
> *a.* erleiden, erfahren.
> *b.* mit *subst.* Umschreibung des verwandten Verbalbegriffs.
> *c.* Kraft, Mittel, Kenntnis haben, können.
> 5. bei sich haben, zur Seite haben.
> 6. an sich halten, in seiner Gewalt haben.
> 7. zurückhalten, abhalten, hindern.
> 8. *pt.* ἔχων formelhaft = ‚mit'.

II. intr. *1.* sich verhalten, in einem Zustande sein, gesinnt sein.
a. mit *adv.*
b. mit *praep.*
c. mit *pt.*, um Handlung und Zustand zugleich auszudrücken.
2. standhalten, sich halten, sich behaupten, sich aufrecht halten, emporragen.
3. sich erstrecken.
B. med. u. *pass.*
1. sich halten an etw.
2. sich hemmen, sich abhalten lassen, sich enthalten, ablassen.
3. das Seinige od. etw. für sich halten, tragen.
4. gebunden, gehemmt sein.

A. **I.** **1.** *λίθους ἐν ταῖς χερσί, ἐπὶ κώπῃ χεῖρα.* **2.** abs. *οἱ ἔχοντες* Begüterte, Wohlhabende, *ἔχω* reich sein, *οὐκ ἔχω* arm sein *NT*, *τί* auch: in Besitz nehmen, besetzen, erlangen, erhalten; mit *pt.*, nam. *pf.* od. *aor. act.* verbunden, bezeichnet es den bestehenden Zustand: *ὠνούμενοι εἴχομεν τὰ ἐπιτήδεια* bar bezahlen *X.* Im bes. *τινά τι* einen zu etw. haben: *παιδικὰ Θαρύπαν X*, mit *adj.* od. *pt.* *ψιλὴν ἔχειν τὴν κεφαλήν*, daher *τινὰ* (*γυναῖκα*) eine zur Frau haben, für etw. halten *NT* mit u. ohne *ὡς* od. *εἰς*; endlich *ἐν γαστρὶ ἔχειν* schwanger sein, sp. *ὑπὸ κόλπον ἔχειν τι acc.* st. *dat.*, *ἔχων πυκτοσύνην* verstehend, innehabend. **3.** (Kleider und Waffen) *ξίφη*. **4.** *τὸ χωρίον πόλιν οὐκ εἶχεν X.* **a.** *ἔχεσθαι* von etw. ergriffen, betroffen werden. **b.** *αἰτίαν ἔχειν* Verantwortlichkeit, Schuld tragen, *ὑπό τινος*, auch *περί τινος* wegen etw., *χάριν ἔχειν τινί* einem Dank wissen, *εἰρήνην, βίον, γνώμην, μεῖον ἔχειν* den kürzern ziehen, *πλέον ἔχειν* im Vorteil sein, *ἐν ὀργῇ ἔχειν τινά.* **c.** abs. od. mit *inf.*, mit indir. Fragesatz: *οὐκ ἔχω τί ποιῶ* ich weiß nicht. **5.** *ἐν ἀριστερᾷ, προσόδους ἔχειν* Einkünfte bringen. **6.** *ἐν νῷ ἔχειν* im Schilde führen, *θυμὸν ἔχειν ἐπί τινι* richten auf. **7.** *τί* u. *τινά, τινός* v. etw., *ἔχ' αὐτοῦ πόδα σόν E*, *ῥεῦμα* stillen, *ὕβριν* bändigen, mit *inf.*, *ὥστε μή* mit *inf.* **8.** bes. bei Verben der Bewegung, ferner um einen dauernden Zustand zu bezeichnen, beim *verb. fin.*, z. B. *φλυαρεῖς ἔχων* du schwatzest beständig, *παίζεις ἔχων L*, umschreibend bei *ἐστί*: *ἔστι δὲ* (*οὐχ*) *οὕτως ἔχον X.*

II. **1.** **a.** *εὖ, καλῶς, ὀρθῶς, κακῶς, ἐνδεῶς, βαρέως σχών* übel nehmend, unmutig, *πικρῶς ἔχειν τινί* feindselig verfahren gegen, *ἀγυμνάστως πρός τι* nicht abgehärtet sein gegen, *ἀσφαλῶς πρός τι, ἀπείρως πρός τι* unerfahren sein in etw., *ἀθύμως πρός τι, δυσμενῶς, εὐτάκτως, εὐνοϊκῶς πρός τι* freundlich gesinnt sein gegen jem., *φιλικώτερον καὶ οἰκειότερον ἀλλήλοις, ἁγνῶς ἔχοντες* mit reinem Sinn, *ἀπόρως, ὀλιγώρως, ὑπόπτως, δεινῶς*; *ὡς ὁ μῦθος ἀνθρώπων ἔχει, συνθήκας οὕτως ἔχειν* lauten so, *τὰ γεγραμμένα ὧδε ἔχει*; *ὡς τις εὐνοίας ἢ μνήμης ἔχοι* soviel Wohlwollen od. Erinnerungsvermögen jem. habe, *ὡς τάχους τις ἔχει* so schnell einer kann, dsgl. *συντυχίας* wie es der Zufall mit sich bringt, *καλῶς ἔχειν τῆς μέθης* sich gut hinsichtlich der Trunkenheit befinden, tüchtig betrunken sein, *ὡς ποδῶν εἶχον* so schnell sie laufen konnten, aber auch *acc.* d. Bez.: *εὖ ἔχειν τὸ στόμα, dat.*: *οὕτως ἔχω τῇ φύσει*; *ὥσπερ εἶχε* wie er ging u. stand, *ἔχειν πώς τινι* sich irgendwie mit jem. stehen. **b.** *ἀμφί τι ἔχειν* mit etw. beschäftigt sein, dsgl. *περί τι.* **c.** *ἀποκληΐσας ἔχεις* du hältst unter Verschluß *Her.* **2.** *οὐδέ οἱ ἔσχεν ὀστέον H*, *κίονες ὑψόσ' ἔχοντες* ragend *H*, *ἔχειν κατὰ χώραν* bleiben, *σχὲς οὗπερ εἶ* bleib wo du bist *S*, *ἔχ' ἠρέμα* halt dich ruhig, *ἔχε δή* halt mal, *ἔχε νῦν* wohlan; *σχές* halt ein, laß ab, *τινός* **a.** sich von etw. fernhalten, sich enthalten (*πολέμου*). **b.** sich an etw. halten, teilhaben an, zu tun haben mit (*μαντικῆς τέχνης*). **3.** *ὑπό τι* bis in die Nähe von, gerichtet sein: (*χρηστήριον*) *ἔς τινα ἔχον* zielend auf, *ἐπί τινι* es auf jem. abgesehen haben, *δι' ὤμου . . . ἔγχος ἔσχεν* drang durch *H.*

B. **1.** *τινός* an etw. grenzen, *ὁ ἐχόμενος* benachbarter, folgender, *ἐν τῇ ἐχομένῃ ἐμοῦ κλίνῃ* auf dem anstoßenden Lager, *τῶν δρῶν ἐχόμενοι* sich anlehnend an, *ῥόπτρου* sich festhalten an, *ἔργου* den Kampf beginnen, *πρός τινι* sich halten an, haften, *ἀνά τ' ἀλλήλῃσιν* hängen aneinander, übereinander, *χρυσοῦ ἐχόμενον οὐδέν* nichts was dem Golde nahe kommt, keine Spur von Gold. **2.** abs. und *τινός*. **3.** *ἄντα παρειάων . . . κρήδεμνα, ἀσπίδα πρόσθ' ἔσχετο, κακῶν ἄπο χεῖρας ἔχεσθαι* zurückhalten von. **4.** *ὀργῇ, θυμῷ, κακότητι, ἐν ἀπορίῃ* (*-ίῃσι*), *ἐν ἀπόρῳ* mit *inf.*

F. *impf.* *εἶχον*, *fut.* *ἕξω* u. *σχήσω*, *aor.* *ἔσχον* (*σχῶ, σχοίην, σχές, σχεῖν, σχών*), *pf.* *ἔσχηκα*; *pass. impf.* *εἰχόμην*, *aor.* *ἐσχέθην*, *pf.* *ἔσχημαι*; *med. fut.* *ἕξομαι* u. *σχήσομαι*, *aor.* *ἐσχόμην*; Nbf. **ἴσχω** (aus **σί-σχω*); dazu ep.: *pr. cj. 2 sg.* *ἔχῃσθα*, *3 sg.* *ἔχῃσι*, *inf.* *ἐχέμεν*, *impf.* auch *ἔχον*, *iter.* *ἔχεσκον*, *fut.* *ἑξέμεν*, *aor.* *σχέμεν*, Nbf. **ἔσχεθον**, *σχέθον, σχεθέειν*, *med. impf.* *ἐχόμην*, *aor. ind. 3 sg.* *σχέτο*, *opt. 3 pl.* *σχοίατο*, *pf. act.* (*συν*)*όχωκα*, *plqpf. pass. 3 pl.* (*ἐπ*)*ώχατο*; *impf. 3 pl. NT* auch *εἶχαν* u. *εἴχοσαν*, *aor.* sp. *ἔσχοσαν*, *impf. act.* äol. *ἦχον*, *fut.* dor. *ἑξῶ*.

ἐψευσμένως, *adv.* v. *pt. pf. pass.* v. *ψεύδω*, erlogen falsch.

ἕψημα, *ατος, τό* (*ἕψω*) Suppe, süße Speise.

ἕψησις, *εως, ἡ* (*ἕψω*) das Kochen.

ἑψητός 3 (*ἕψω*) gekocht, gesotten.

ἑψιάομαι *d. m.* (*ἑψιά* aus **jeqtiá*, vgl. lat. *iocus*) ep. scherzen, sich belustigen, sich ergötzen, *τινί* an etw.

ἕψω kochen, sieden; übertr. *γῆρας* das Alter hinbrüten.

F. *fut.* *ἑψήσω*, *aor.* *ἥψησα*, ion. *impf.* *ἕψεον*, *aor.* *ἕψησα*; *aor. pass. cj.* *ἑψηθῇ*, *adj. verb.* *ἑψητός* u. [*ἐφθός*.

ἕω s. *εἰμί*, **ἔωθα** usw. s. *ἔθω*.

ἕω-θεν *adv.* (*ἕως*) vom Morgen an, bei Tagesanbruch.

ἑωθινός 3 (*ἕως*) **1.** morgendlich, *ἐξ ἑωθινοῦ* von morgens an, *ὑπὸ τὴν ἑωθινήν* (*sc.* *ὥραν*) gegen Morgen. **2.** sp. östlich.

ἑωλο-κρασία, *ας, ἡ* (*ἕωλος* u. *κρᾶσις*) abgestandene Hefe, übertr. alte Geschichten.

ἕωλος 2 (*ἕως*) übernächtig, abgestanden, aufgewärmt.

ἐώλπει s. *ἔλπω*.

ἕωμεν od. **ἑῶμεν** (aus *ἥ-ο-μεν*) ep. *cj. aor.* (vgl. *ἄω*) *c. gen.* (wenn wir) satt sind.

ἑῷμι att. *opt. pr.* v. *ἑάω*, **ἑών** s. *εἰμί*.
ἑῳνοχόει s. *οἰνοχοέω*, **ἔωντι** dor. = *ὦσι* v. *εἰμί*.
ἑῷος 3 u. 2 poet. sp., ion. **ἠῷος** (*ἕως*) *1.* morgendlich. *2.* nach Morgen gelegen, östlich; *τὰ ἑῷα* Morgenländer, Orient.
ἑώρα, *ας, ἡ* poet. = *αἰώρα* Schwebe, Strick.
ἑώργει s. *ἔρδω*, **ἑωρέω** = *αἰωρέω* erheben La.
ἕως, *ἕω, ἡ,* ion. u. ep. **ἠώς,** *ἠόος,* od. *ἠοῦς,* äol. **αὔως** (aus **αὔσως*, vgl. *αὔριον*, ai. *ushás*, lat. *aurora*) *1.* **Morgenröte, Frühlrot, Morgen, Tagesanbruch,** *εὐάγγελος, ἅμα (τῇ) ἕῳ* am Morgen, *ἠοῦς* morgens, morgen früh, *πρὸς πρώτην ἕω* gegen Morgen, *ἕως γίγνεται* es wird Morgen. *2.* **Himmelsgegend, Osten,** *τὰ πρὸς ἕω τῆς πόλεως* Gegend östlich von der Stadt. *3.* personif. Göttin **Eos,** T. des Hyperion, Gemahlin des Tithonos, *ἠριγένεια, ῥοδοδάκτυλος*.
F. *dat. ἕῳ, acc. ἕω*; ion. u. ep.: *dat. ἠόι* od. *ἠοῖ, acc. ἠόα* od. *ἠῶ*.

ἕως *bei H* auch einsilbig od. ⏑ ⏑, ep. **ἧος, εἷος, εἵως,** äol. **ἆος** (aus **jāvos* = ai. *yāvat*, Relativstamm *ja*, vgl. *ὅς* u. Suffix *vos*) *1. conj.* der Zeit. **a.** zur Angabe der Gleichzeitigkeit: **so lange als, während,** mit *ind.* od. *cj.* mit *ἄν*. *2.* zur Angabe des Endpunktes der Zeit: **so lange bis, bis daß,** mit *ind.* od. *cj.* mit u. ohne *ἄν*, resp. *opt.* *3.* zur Bezeichnung der Absicht: **auf daß, damit,** mit *opt.* *2. adv.* **a.** temporal: **eine Weile, eine Zeitlang,** gew. mit *μέν*. **b.** mit *gen.* bei Zahlangaben: **bis, bis auf,** *ἕως τριῶν πλοίων, ἕως οὐ* = *ἕως, ἕως ὅτου* bis, auch: während *NT*. **c.** mit *praep. ἕως ἐπί τι NT, adv. ἕως ὧδε* bis hierher *NT, ἕως ὀψέ, ἕως ἄρτι NT*.
ἔωσα s. *ὠθέω*, **ἕωσι** s. *εἰμί*.
ἕωσ-περ *adv.* *1.* gerade so lange wie. *2.* bis eben.
Ἑωσ-φόρος, *ου, ὁ* (*ἕως* u. W. *φερ*) eig. Morgenröte bringend, **Morgenstern.**
ἑωυτοῦ ion. = *ἑαυτοῦ*.

Z.

Z, ζ (*ζῆτα*) **sechster Buchstabe des griechischen Alphabets,** als Zahlzeichen *ζ'* = 7, da *Ϝ* (*βαῦ*) ursprünglich noch davor stand, aber *͵ζ* = 7000.
ζα- (aus *δja* = *δια*) *praefix* **ganz, sehr** (eig. durch u. durch).
Ζαβουλών, *ὁ* Sabulon, Jakobs zehnter Sohn.
Ζάγκλη, *ης, ἡ* St. in Sizilien, später *Μεσσάνα*. — *ὁ* **Ζαγκλαῖος** Einw. Von
ζάγκλον, *ου, τό* (aus *δί-αγκλον, ζα* u. *ἀγκύλος*) Sichel, krummes Winzermesser (sizil. W.).
ζά-δηλος 2 äol. poet. (*διά* u. *δηλέομαι?*) zerrissen.
Ζαδράκαρτα, *τά* St. in Hyrkanien.
ζᾱ-ής 2 (aus *ζα-αής, ἄημι*) ep. **heftig wehend.**
F. *gen. ζαέος, acc. ζαῆν* st. *ζαῆ*.
ζά-θεος 3 ep., poet. 2 **einer großen Gottheit geweiht, hochheilig.**
Ζάκανθα, *ἡ* St. Sagunt in Spanien
ζά-κορος, *ου, ὁ* (vgl. *νεω-κόρος*) sp. **Tempeldiener.**
ζά-κοτος 2 ep. poet. **sehr zornig, mürrisch.**
Ζάκυνθος, *ου, ἡ* Insel des ionischen Meeres (der Namensform entspricht lat. *Saguntum*). — **Ζακύνθιοι,** *ων, οἱ* Einw.
Ζακχαῖος, *ὁ* Oberzollbeamter.
ζάλη, *ης, ἡ* (vgl. *ζῆλος*) poet. **Wogenschwall, Sturm.**
Ζάλμοξις, *ιδος, ὁ* **(Ζάμολξις)** Gete od. Thraker im 6. Jh. v. Chr., Gesetzgeber in seinem Volk.
ζᾶλος, ζᾱλόω, ζᾱλωτός dor. = *ζῆλος, ζηλ-*.
ζαμενέω poet. **zürnen.** Von
ζα-μενής 2 (*μένος*) poet. dessen Leidenschaft groß ist. *1.* **grimmig, feindlich.** *2.* **verzückt.**
Ζάν s. *Ζεύς*.
Ζαπάτας, *ου, ὁ* linker Nebenfl. des Tigris, heute Zab.
ζάπεδον, *ου, τό* poet. = *δάπεδον*.
ζα-πληθής 2 poet. **sehr voll, reich, üppig.**
ζά-πλουτος 2 ion. poet. **sehr reich.**
ζα-πρέπων 3 poet. = *δια-πρέπων* **hervorragend.**
ζά-πυρος 2 poet. **dessen Feuer groß ist, feurig.**
Ζάραγγοι (Ζαραγγαῖοι), *οἱ* Variante für *Δράγγαι*.
Ζαρίασπα, *τά* anderer Name für *Βάκτρα*.
ζατέω dor. = *ζητέω*.

ζα-τρεφής 2 (*τρέφω*) ep. **wohlgenährt, feist** (nur von Tieren).
Ζαύηκες, *οἱ* Volk in Libyen, in der Gegend des heutigen Fez.
ζα-φλεγής 2 (*φλέγω*) ep. **voll feuriger Kraft, feurig.**
ζα-χρεῖος 2 (*χρεία*) buk. **sehr arm.**
ζα-χρηής 2 (*ζα* u. *χρᾱϜ-ής, χραύω*) ep. **heftig, stürmisch, ungestüm.**
ζά-χρῡσος 2 poet. **reich an Gold,** *ἐμπολή* **gewinnbringender Verkauf.**
ζάω, ion. Nbf. **ζώω** (aus *ζηjω*, vgl. *βίος*) *1.* **leben, am Leben sein,** abs. u. *ἀπό τινος* v. etw., *ἐκ τούτου* hiervon, *δι' ὧν γε*, auch m. dem *pt.*, z. B. *συκοφαντῶν; acc.* der Zeit, des Inh. (*ἀγαθὸν βίον*) bei *ζάω*. *2.* übertr. **ungeschwächt, in Kraft sein, fortleben, blühen,** *ὄλβος*.
F. kontr. *ζῶ, ζῇς* usw., *opt. ζῴην, imp. ζῆ, ζήτω, inf. ζῆν, pt. ζῶν, ὦσα, ὦν, impf. ἔζων,* sp. *ἔζην, fut. ζήσω* u. *-σομαι, aor. ἔζησα,* gew. *βιώσομαι, ἐβίων.*
Ζέα, *ἡ* Peiraieushafen.
ζεγέριες, *οἱ* Bezeichnung einer Mäuseart (libysches Wort) *Her. 4, 192.*
ζειά, *ᾶς, ἡ,* ion. **-ή,** meist *pl.*, sp. **ζέα** (aus **jevá, *jeviā*, vgl. ai. *yávas*) ep. **Getreideart, Dinkel, Spelt.** Dazu
ζεί-δωρος (W. *δωρε* schenken) ep. **Getreide spendend.**
ζειρά, *ᾶς, ἡ,* ion. **-ρή** (vgl. altsl. *zvěrĭ*) **Wildschur, mantelartiger Überwurf,** der mit einem Gürtel zusammengehalten wurde (bes. der Araber u. Thraker).
Ζέλεια, *ας, ἡ* St. in der Troas, am Fuße des Ida. — **Ζελείτης,** *ὁ* Einw.
ζέσις, *εως, ἡ* (*ζέω*) das **Sieden, Kochen.**
ζέσσεν s. *ζέω*.
ζεστός 3 (*ζέω*) sp. *NT* **gesotten, siedend heiß**
ζευγάριον, *ου, τό, demin.* v. *ζεῦγος*, poet. **kleines Gespann.**
ζευγηλατέω **ein Gespann lenken, fahren, pflügen.** Von
ζευγ-ηλάτης, *ου, ὁ* (*ζεῦγος* u. *ἐλαύνω*) **Treiber, Lenker eines Pferde- od. Rindergespannes, Pflüger.**
ζευγίσιον, *ου, τό* sp. Klasse der Jochbauern, *ζ. τελεῖν* zu den Jochbauern gehören. Von

ζευγίτης, *ου, ὁ* (*ζεῦγος*) *1.* sp. paarweis angejocht, in der Schlachtordnung: Nebenmann. *2.* *occas.* in Athen: **Jochbauer,** Angehöriger der dritten Solonischen Schätzungsklasse.

ζεύγλη, *ης, ἡ* (*ζεύγνυμι*) ep. ion. poet. sp. *1.* Jochring, Jochkranz, überh. Joch. *2.* *pl.* die Riemen, mit welchen das Steuerruder befestigt wurde.

ζεῦγμα, *ατος, τό* Zusammengefügtes. *1.* Schiffbrücke. *2.* Hafensperre. *3.* **Joch, Fessel,** *ἀνάγκης.* — *n. pr.* St. in Syrien bei Samosata. Von

ζεύγνῦμι u. **ζευγνύω** (W. *jeug, jug,* vgl. ai. *yúj,* lat. *iu-n-go*)

I. **zusammenjochen.**
1. **anjochen, anspannen.**
2. übertr. *a.* durch Ehe verbinden, **verheiraten.**
b. **unterjochen, fesseln.**
II. zusammenfügen, vereinigen.

I. *1.* *ἵππους, ὑπό τι* u. *τινι, ἐν ζυγοῖς, παρὰ τοὺς βοῦς* neben die Rinder, vom Reitpferd: zäumen, satteln, v. Wagen: anspannen; *med.* für sich od. seine Rosse anspannen (lassen). *2.* **a.** verstärkt durch *γάμοις, ἐν γάμοις, med.* vom Manne: **heiraten,** *τινά, pass. ἐζευγμένη* verheiratet. **b.** *τινί* durch etw. u. *ἔν τινι.*

II. *σανίδες ἐζευγμέναι* verschlossene Türflügel, *τί* (*τινὰ*) *πρός τι* an etw. binden. Im bes. *1.* Schiffe festmachen, in Stand setzen. *2.* *γέφυραν,* abs. eine Brücke od. *πλοίοις* eine Schiffbrücke schlagen, auch *διώρυχα, ποταμόν* überbrücken, aber mit *πλοίοις* verbunden: eine Schiffbrücke darüberschlagen.

F. *fut. ζεύξω* usw., *aor. pass. ἐζεύχθην* u. *ἐζύγην, inf. ζυγῆναι, pt. ζυγείς;* dazu ep. *inf. pr. ζευγνῦμεν(αι),* einmal mit *ῡ, impf. ζεύγνυον.*

ζεῦγος, *ους, τό* *1.* **Joch, Gespann** von Rindern, Maultieren od. Pferden. *2.* zweispänniger Wagen, Fuhrwerk, Karren, seltener: Viergespann. *3.* überh. **Paar** (von Personen u. Sachen). Dav.

ζευγο-τρόφος 2 (*τρέφω*) sp. wer ein Gespann Zugvieh hält, Fuhrherr.

ζευκτήριος 3 poet. sp. zum Verbinden geschickt, verbindend, *τινός* etw.; *subst. ἡ ζευκτηρία* Ruderband *NT, τὸ ζευκτήριον* Joch.

ζευκτός 3 (*ζεύγνυμι*) verbunden, *κάλαμοι* = Schalmei.

Ζευξί-δᾱμος, *ὁ,* ion. **-δημος,** V. des Spartanerkönigs Leotychides.

Ζεύξ-ιππος, *ου, ὁ* spartanischer Ephor.

ζεῦξις, *εως, ἡ* (*ζεύγνυμι*) ion. *1.* (Art der) Bespannung. *2.* Überbrückung, *Βοσπόρου.*

Ζεῦξις, *ιδος, ὁ* berühmter Maler aus Herakleia in Unteritalien um 430 v. Chr.

Ζεύς (aus **δj-ēus,* vgl. ai. *dy-āuṣ,* ahd. *Ziu*), *Ζεῦ πάτερ* lat. *Iūpiter,* oberster, von allen Griechen verehrter Gott, S. des Kronos (*Κρονίων, Κρονίδης*) u. der Rhea, als *βασιλεύς, σωτήρ, ξένιος, μειλίχιος* angerufen; man schwur bei ihm, *ὦ Ζεῦ, οὐ μὰ Ζῆνα,* (*οὐ*) *μὰ Δία, νὴ Δία,* und sagte sprichwörtlich: *τῷ Διὶ πλούτου πέρι ἐρίζειν.* — *Ζεὺς καταχθόνιος* ist Hades od. Pluto.

F. *voc. Ζεῦ, gen. Διός* (aus *Δι-Ϝός,* ai. *di-vás, dat. Διί, acc. Δία,* ep. **Ζῆν** (aus **djēm* u. dies aus **djēum*), wonach *Ζηνός, Ζηνί* u. *Ζῆνα* gebildet wurden, dor. *nom.* **Ζάν,** boiot. **Δεύς.**

ζεφυρίη, *ης, ἡ* (eig. *adj. fem.* v. *ζεφύριος*) ep. = dem folgenden.

ζέφυρος, *ου, ὁ* (vgl. *ζόφος*) **Westwind,** auch personifiziert.

ζέω (aus **jέσω,* vgl. ai. *yas-* sieden, ahd. *jesan,* nhd. *gären* u. *Gischt*) **sieden,** glühen, aufwallen, abs. u. *τινός* od. *τινί* v. etw.; übertr. von Leidenschaften: glühen, toben.

F. *fut. ζέσω, aor. ἔζεσα,* ep. *ζέσσα.*

ζῆ u. **ζῆθι** *imp.* v. *ζάω.*

Ζῆθος, *ου, ὁ* S. des Zeus u. der Antiope, Bruder des Amphion.

Ζῆλα, *ων, τά* Kastell in Pontos.

Ζήλ-αρχος, *ου, ὁ* Marktaufseher in Kerasus.

ζηλεύω sp. *NT* = *ζηλόω.*

ζηλήμων 2 ep. eifersüchtig, neidisch. Von

ζῆλος, *ου, ὁ,* dor. **ζᾶλος,** *NT τὸ ζῆλος, ους* (aus **jā-los,* vgl. ai. *yā* angreifen, verfolgen) *1.* (Wett)eifer, eifriges Streben, *τινός* nach etw.; im bes. **a.** Nacheiferung, Bewunderung, *τινός, πρός τινα.* **b.** Eifersucht, Neid, *τινός* auf jem. *2.* Gegenstand des Eifers usw.

ζηλοτυπέω (*ζηλό-τυπος*) poet. sp. eifersüchtig sein, *τινά, τί* auf jem., etw.

ζηλοτυπία, *ας, ἡ* poet. sp. Eifersucht, Neid, *πρός τινα* gegen jem. Von

ζηλό-τυπος 2 (*ζῆλος* u. *τύπτω*) poet. sp. eig. von Eifersucht geschlagen, **eifersüchtig.**

ζηλόω (*ζῆλος*) *1.* **nacheifern,** abs. u. *τινά, τί.* *2.* **bewundern,** glücklich preisen, abs. u. *τινά τινος* jem. wegen etw., selten *τινά τι* od. *κατά τι, τήνδε τὴν πόλιν ὅτι.* *3.* **beneiden.** Dav.

ζήλωμα, *ατος, τό,* oft *pl.,* poet. sp. *1.* beneidete Lage, hohes Glück. *2.* das Nacheifern, Bestrebung und

ζήλωσις, *εως, ἡ* Nachahmung, *τινός.*

ζηλωτής, *οῦ, ὁ* (*ζηλόω*) *1.* Nacheiferer, Verehrer. *2.* *NT* Eiferer, Zelot.

ζηλωτός 3, poet. 2, dor. **ζᾱλωτός,** *adj. verb.* v. *ζηλόω,* beneidet, bewundert, beneidenswert, *τινί, ὑπό τινος* von jem., *τινός* wegen etw.

(ζῆμι), wovon *impf. ἔζην,* s. *ζάω.*

ζημία, *ας, ἡ,* dor. **ζᾱμία** (vgl. ai. *yātar* Rächer, *yātanā* Strafe, u. *ζῆλος*) *1.* **Verlust,** Schaden, *ζημίαν φέρειν τινί.* *2.* **Buße, Strafe,** insbes. Geldstrafe, *θανάτου, χρημάτων, ἐπί τινι ζημίαν θάνατον ποιεῖν* setzen auf, *ἐπεκήρυξε θάνατον τὴν ζημίαν* mit Todesstrafe drohen. Dav.

ζημιόω *I.* *act.* Schaden bringen, benachteiligen, abs. u. *τινά, πλείω ζ. τινα.* *2.* strafen, **bestrafen,** *κατά τι* wegen etw., *ζημιωθεὶς ἔφυγε* wurde mit Verbannung bestraft, *θανάτῳ* mit dem Tode; insbes. Geldbußen auferlegen, auch mit *χρήμασι* u. *εἰς χρήματα.* *II.* *pass.* *1.* Schaden haben, einbüßen, verlieren, abs. u. *τὴν ψυχήν.* *2.* *τινί* bestraft werden mit etw.

F. *fut. pass. ζημιώσομαι* u. *ζημιωθήσομαι.*

ζημιώδης 2 (*εἶδος*) schädlich, nachteilig.

ζημίωμα, *ατος, τό* (*ζημιόω*) Strafe, Züchtigung, *τινός* für etw.

Ζῆν, Ζηνός s. *Ζεύς.*

Ζῆνις, *ιος, ὁ* pers. Satrap in Aiolis.

Ζηνό-δοτος, *ου, ὁ* Vorsteher der alexandrinischen Bibliothek, berühmter Homerkritiker.

Ζήνων, ωνος, ὁ aus Elea, berühmter Philosoph um 460 v. Chr.

ζητεύω ep. = dem folgenden.

ζητέω, dor. **ζᾱτέω** (vgl. ζή-λος) *1.* suchen, aufsuchen, untersuchen, erforschen, abs. od. τί, τινά. *2.* sich bemühen, verlangen, streben, mit *inf.*, τί, οὐ ζ. τινα nichts wissen wollen von jem.; vermissen. Dav

ζήτημα, ατος, τό *1.* Frage. *2.* Untersuchung, περί τι, τινός Aufsuchung jmds.

ζητήσιμος 2 (ζητέω) suchbar, τὰ ζητήσιμα Orte, wo man Wild findet.

ζήτησις, εως, ἡ (ζητέω) das Suchen, τινός Aufsuchung jmds., περί τι. Im bes. *1.* gerichtliche Untersuchung. *2.* philosophische Unt., Frage, Streit(frage).

ζητητέος 3, *adj. verb.* v. ζητέω, zu suchen, nachzuforschen; ζητητέον man muß suchen.

ζητητής, οῦ, ὁ (ζητέω) *1.* Forscher. *2.* Untersucher; *occas.* in Athen οἱ ζητηταί kommissarische Behörde zur Ausforschung von Staatsschuldnern od. irgend eines Verbrechers. Dav.

ζητητικός 3 geneigt od. befähigt zum Untersuchen u. Forschen.

ζητητός 3, *adj. verb.* v. ζητέω, poet. gesucht, suchenswert, τινί.

ζιζάνιον, ου, τό sp. *NT* Lolch, Unkraut im Getreide.

ζόη, ης, ἡ ion. poet., buk. **ζοΐα** = ζωή.

ζοός 3 dor. = ζωός.

ζορκάς, άδος, ἡ (kelt. **jorkos*) ion. = δορκάς hirschartiges Tier, Gazelle.

ζοφερός 3 ep. sp. finster, dunkel. Von

ζόφος, ου, ὁ ep. poet. sp. *1.* Finsternis, Dunkel. *2.* bes. Dunkel der Unterwelt u. des Westens, Westen. Dav.

ζοφόω sp. verfinstern, verdunkeln.

ζοφώδης 2 (εἶδος) sp. = ζοφερός.

ζόω poet. = ζάω.

ζύγαστρον, ου, τό (ζυγόν) (wohlgefügte) Kiste, Kästchen.

ζυγείς, ζυγῆναι s. ζεύγνυμι.

ζυγέω (ζυγόν) sp. in gehöriger Verbindung sein.

ζυγη-φόρος 2 poet. = ζυγο-φόρος.

ζύγιος 3 u. 2 poet. (ζυγόν) *1.* zum Joch gehörig, ἵππος Spannpferd. *2.* bespannt, τινός mit etw.

ζυγό-δεσμον ου, τό ep. sp. Jochriemen, der die Deichsel mit Joch u. Wagenstuhl verband.

ζυγομαχέω (*ζυγο-μάχος) sp. eig. im Joche widerspenstig werden, mit seinen Kameraden zanken, überh. zanken, streiten, περί τινος wegen etw., τινί u. πρός τινα mit jem.

ζυγόν, οῦ, τό } **ζυγός,** οῦ, ὁ } *pl.* gew. ζυγά (lat. *jugum*, ai. *yugá-m*) *1.* Verbindungsholz, Joch, übertr. τὸ δούλιον ζυγόν, ἐπιτιθέναι τινὶ ζυγὰ τοῦ μή das Joch der Knechtschaft auferlegen, daß nicht. *2.* *a.* Querstab an der Leier, Steg. *b.* Ruderbank, überh. Sitz. *c.* Wagebalken, ζυγὸν ταλάντου, überh. Wage, στήσας ἐν τῷ ζυγῷ wägend auf der Wage. *d.* Ra. *e.* Riemen an der Sandale. *f.* Paar, κατὰ ζυγά paarweise. *g.* milit. Fachausdruck: Reihe, Glied.

ζυγοστατέω (ζυγο-στάτης, dies v. ζυγόν u. ἵστημι) sp. abwägen.

ζυγο-φόρος 2 (φέρω) poet. jochtragend.

ζυγόω (ζυγόν) poet. sp. zusammenjochen, durch ein Querholz verbinden. Dav. *adj. verb.*

ζυγωτός 3 poet. wohlbespannt.

ζῦθος, ους, τό od. ου, ὁ (ζύθος, vgl. ζύμη) sp. aus Gerste bereitetes bierähnliches Getränk.

ζύμη, ης, ἡ (aus *ζῦσ-μά, vgl. ai. *yūṣ*, lat. *jūs*, W. *jŏu*, *jū* mischen, rühren) *NT* Sauerteig, übertr. ἡ ζύμη τῶν Φαρισαίων verderbliche Lehre. Dav.

ζυμίτης, ου, ὁ gesäuert, ἄρτος gesäuertes Brot.

ζυμόω (ζύμη) sp. *NT* säuern, in Gärung versetzen. Dav.

ζύμωμα, ατος, τό Sauerteig, Hefe und

ζύμωσις, εως, ἡ das Säuern, Gärung.

ζωάγρια, ων, τά (*neutr. pl.* v. ζωάγριος, dies v. *ζώ-αγρος aus ζωός u. ἀγρέω, lebendig ergreifend) ep ion. sp. Lohn für Lebensrettung, ὀφέλλειν τινί jem. den Rettungslohn schulden, d. h. das Leben verdanken, τίνειν den Rettungslohn entrichten, δῶρα λάμψονται ζωάγρια Κροίσου Geschenke als Lohn für *Her* (*sg.* erst bei *Plut*).

ζωγραφέω (ζω-γράφος) malen, bemalen, übertr. ἡδοναί ... ἐζωγραφημέναι. Dav.

ζωγράφημα, ατος, τό Gemälde, Bild.

ζωγραφία, ας, ἡ (ζω-γράφος) *1.* Malerei, Malerkunst. *2.* Gemälde.

ζωγραφικός 3 des Malens kundig.

ζω-γράφος, ου, ὁ (ζωός u. γράφω) Maler, übertr. πολιτειῶν Schilderer.|

ζωγρέω (ζωός u. ἀγρέω) lebendig fangen, überh. fangen, lebend in Gewahrsam halten. *2.* ep. (= ζωὸν ἐγείρω) beleben. Dav.

ζωγρία, ας, ἡ, ion. **-ίη,** das Lebendiggefangennehmen, Verschonen des Gefangenen, ζωγρίῃ λαμβάνειν, αἱρεῖν lebendig gefangen nehmen.

ζῴδιον, ου, τό, *demin.* v. ζῷον, Tierchen. *1.* sp. Zeichen im Tierkreis. *2.* ion. Ornament, Zierat.

ζωή, ῆς, ἡ, dor. **ζωά,** ion. u. poet. **ζόη,** buk. ζοΐα (ζάω) Leben. *1.* bei *H* Lebensunterhalt, Hab und Gut, ζωὴν ἐδάσαντο. *2.* nach *H*: *a.* Lebensdauer, -zeit. *b.* Lebensweise, δικαία. *c.* Lebensunterhalt, Erwerb, τὴν ζόην ποιεῖσθαι, καθίστασθαι ἀπό u. ἔκ τινος sich seinen Unterhalt mit etw. verschaffen; Lebensgut, Vermögen.

ζῳηδόν *adv.* (ζῷον) sp. nach Art der od. wie die Tiere.

ζωικός 3 sp. tierisch, ζωικὴ φύσις.

ζω-θάλμιος 2 (θάλλω) poet. lebendige Blüte bringend, beglückend, Χάρις.

ζῶμα, ατος, τό (ζώννυμι) ep. poet. Leibgurt, Leibbinde. *1.* bei Männern: Schurz am Panzer, von Leder od. Filz, von der Taille bis an die Knie reichend, auch: Lendenschurz der Ringer. *2.* Gürtel der Frauen.

ζώμευμα, ατος, τό (ζωμεύω v. ζωμός) poet. Brühe.

ζωμίδιον, ου, τό poet. Süppchen *demin.* v.

ζωμός, οῦ, ὁ (aus *ζωσμός von ζέω) (Fleisch)brühe, Suppe, ὁ μέλας ζ. schwarze Suppe der Spartaner.

ζώνη, ης, ἡ (ζώννυμι, lat. *zona*) *1.* Gürtel, Leibgurt: *a.* der Frauen, παρθενίην ζώνην λύειν den Gürtel lösen (vom Bräutigam bei der Vermählung), daher ζώνη für Ehe, Vermählung, (bei den Persern) εἰς ζώνην διδόναι zur Bestreitung des Putzes, zum Nadelgelde geben. *b.* der Männer (*Il* stets ζωστήρ),

ζώνην λύεσθαι haltmachen, ausruhen, *τινὰ τῆς ζώνης λαμβάνειν* ein Zeichen der Verurteilung zum Tode bei den Persern. *2.* Gegend des Leibes, wo man den Gürtel trägt, Taille, Hüften.

Ζώνη, *ης, ἡ* St. in Thrakien.

ζώνιον, *ου, τό, demin.* v. *ζώνη*, poet. Gürtelchen.

ζώννῡμι u. **ζωννύω** (aus **ζώσ-νυμι*, W. *jōs* gürten, vgl. lit. *jůst* gürten, *jůs-tas* gegürtet) *1. act.* (um)-gürten, bes. zum Kampf. *2. med.* sich gürten, *τινί* mit etw., *περί τι* um etw., *τί* sich etw. umgürten, *χιτῶνα εἰς μηρὸν ἔζωστο*, abs. sich zum Kampf rüsten. **F.** *fut. ζώσω* usw., *pf. pass. ἔζω(σ)μαι, adj. verb. ζωστός* 3; dazu ep.: *med. pr. cj. 3 pl. ζώννυνται, impf. 3 sg. ζώννυτο, iter. ζωννύσκετο.*

ζῳο-γενής 2 (*γίγνομαι*) tierisch.

ζῳογονέω (*ζῳο-γόνος*) *1.* sp. lebende Wesen erzeugen. *2. NT* beleben, am Leben erhalten.

ζῳογονία, *ας, ἡ* (*ζῳο-γόνος*) das Erzeugen lebendiger Wesen.

ζῳο-γράφος buk. = *ζω-γράφος*.

ζῳο-θηρία, *ας, ἡ* Tierjagd, das Einfangen lebendiger Tiere. Dav.

ζῳοθηρικός 3 zur Tierjagd gehörend od. geeignet, *ἡ ζῳοθηρική* = *ζῳοθηρία*.

ζῳό-μορφος 2 (*μορφή*) sp. tiergestaltig.

ζῷον, *ου, τό* (aus *ζώιον, ζῳός*) *1. a.* lebendes Wesen, Geschöpf, der Mensch mit einbegriffen. *b.* Tier. *2.* nachgebildetes, bes. gemaltes Lebewesen, Ornament, Figur, Gemälde, *ζῷα γράφεσθαι, ἐγγράφειν ἔς τι, ποιεῖν* malen, *ζῷα γράψασθαι τὴν ζεῦξιν τοῦ Βοσπόρου* die Überbrückung des B. bildlich darstellen lassen.

ζῳοποιέω (*ζῳο-ποιός*) sp. *NT* lebendig machen, beleben.

ζῳός u. **ζωός** 3, ep. **ζώς,** *acc. ζών* (zu *ζώω*) lebendig, lebend.

ζῳο-τόκος 2 (*τίκτω*) buk. lebendige Junge gebärend.

ζῳοτροφία, *ας, ἡ* (*ζῳο-τρόφος*, dies v. *ζῷον* u. *τρέφω*) das Halten von Tieren, Viehstand. Dav.

ζῳοτροφικός 3 zum Viehhalten gehörig od. geschickt.

ζῳο-φόρος, *ου, ὁ* (*φέρω*) erg. *κύκλος* sp. Tierkreis

ζωπυρέω poet. sp. (wieder)anfachen, erregen. Von

ζώ-πυρον, *ου, τό*, eig. *neutr.* v. *ζώ-πυρος* (*ζωός* u. *πῦρ*) glühende Asche zum Wiederanfachen, übertr. Rest, Überbleibsel.

Ζώ-πυρος, *ου, ὁ* *1.* persischer Feldherr unter Dareios. *2.* sonstiger Eigenname.

Ζωροάστρης, *ου, ὁ* Zarathustra, persischer Gesetzgeber um 800 v. Chr.

ζωρός 3 (aus **jωρός* heftig, W. *jō, ja*, vgl. *ζῆλος*) ep. ion. sp. kräftig, ungemischt, feurig, *ζωρότερον κέραιε* mische den Wein stärker, d. h. tu weniger Wasser zu, *ζωρότερον πίνειν* stärkeren Wein trinken.

ζώς s. *ζῳός*.

ζωστήρ, *ῆρος, ὁ* (*ζώννυμι*) ep. Degen, Gürtel, Leibgurt des Kriegers, selten Gürtel überh.

Ζωστήρ, *ῆρος, ὁ* Vorgebirge in Attika, letzter Ausläufer des Hymettos.

ζωστός 3 (lit. *jůstas*) sp. umzugürten.

ζώστρα, *ας, ἡ* (*ζώννυμι*) buk. Band.

ζῶστρον, *ου, τό* ep. Gürtel (einmal).

ζωτικός 3 (*ζωή*) zum Leben gehörig, voll Leben, lebenskräftig, *τὸ ζωτικὸν φαίνεσθαι* lebendiger Ausdruck. — *adv.* **-κῶς:** *ἔχειν* lebenslustig sein.

ζώ-φυτος 2 (*φύω*) poet. Leben nährend, *αἷμα*.

ζώω ep. ion. poet. = *ζάω*.

Η.

Η, η (*ἦτα*) der siebente Buchstabe des griechischen Alphabets, als Zahlzeichen *η'* = 8, *͵η* = 8000.

ἦ *adv.* (urspr. *instrum.* zum *pron. dem. ο-, α-* = in diesem Falle) *1.* in positiven Sätzen zur Versicherung und Bekräftigung: wahrlich, fürwahr, sicherlich, gewiß, traun, oft mit andern Partikeln, z. B. *ἦ μήν* ganz gewiß, *ἦ που* sicherlich wohl, *ἦ γὰρ ἀνάγκη* gewiß, ich muß ja. *2.* in direkten Fragen: ja? wirklich? etwa? wohl?

ἦ *1. impf.* v. *εἰμί*. *2.* v. *ἠμί* er sprach ep. (erst *Pl* hat *ἦν* ich sprach).

ἥ poet. Ausrufwörtchen: he!

ἤ (älter *ἠέ* aus **ἠϝέ*, vgl. ai. *va* oder, lat. *-ve*) *I.* disjunktive Partikel: oder. *1.* reiht sowohl solche Begriffe aneinander, die einander ausschließen (*aut*), als auch solche, die für einander eintreten können (*vel*), häufig in der Korrelation *ἤ — ἤ* entweder — oder, sei es — oder, für das erste *ἤ* steht auch *ἤ τοι*. *2.* in Fragesätzen, und zwar *a.* als zweites Glied in Doppelfragen: *πότερον (-α)* od. *εἰ — ἤ*. *b.* wie lat. *an* in einfacher Frage nach vorausgegangener allgemeiner Frage = oder etwa. *c.* in der einfachen indir. Frage statt *εἰ*, und ep. in der dir. u. indir. Doppelfrage *ἤ — ἤ* (*ἦ, ἦε*).

II. Vergleichungspartikel: als, nach dem Komparativ u. komparativischen Wörtern, z. B. *βούλομαι* lieber wollen, dsgl. *θέλω ἤ NT, διαφέρειν, ἀντίος, τἀναντία, ἄλλος*; bei letzterem finden sich folgende Abkürzungen: *ἄλλο τι ἢ πολεμήσομεν* werden wir damit etw. anderes erreicht haben als daß *X*, nach Negationen *ἀλλ' ἤ* = außer, als; Abkürzungen liegen auch vor in Fällen wie: *τυχεῖν σεμνοτέρας ἢ κατὰ ἄνθρωπον ταφῆς*, dsgl. bei *ἢ ὡς* als daß, *ἢ ὥστε*, Pleonasmus dagegen bei *πρὶν ἤ* u. *ἢ καί* nach negiertem *comp.* (**ἤ-περ** als etwa = *ἤ*), es fehlt dagegen öfter nach *πλέον* u. a. vor Zahlwörtern.

ᾗ (*dat.* v. *ὅς, ἥ, ὅ*, erg. *ὁδῷ*) *1.* wo, wohin, auch mit *gen.*, z. B. *ᾗ ... τοῦ νάπους*. *2.* wie, insofern als, *ὧδε ... ᾗ, ᾗ ... ταύτῃ*, vor dem *sup.* zur Verstärkung, z. B. *ᾗ* (*δυνατόν, ἐδύναντο*) *ῥᾷστα* so schnell als möglich. *3.* weshalb, aus welchem Grunde, *ᾗ καὶ μᾶλλον* weshalb auch um so leichter.

ἦα *1. impf.* v. *εἰμι*. *2.* zsgz. aus *ἤια, τά*.

ἧαται, ἧατο s. *ἧμαι*.

ἠβαιός 3 (att. *βαιός*) ep. klein, wenig, gering, gew. mit Negation: auch nicht der geringste; *neutr. adv οὐδ' ἠβαιόν* auch nicht im geringsten.

ἡβάσκω heranreifen, mannbar werden, *incohat.* zu **ἡβάω.** *1.* in voller Jugendkraft stehen, mannbar sein, *καὶ παιδίσκος καὶ ἡβῶν*. *2.* übertr. *a.* v. Pflanzen: kräftig grünen. *b.* poet. jugendfrisch, froh, leidenschaftlich sein.

F. *fut.* ἡβήσω usw., ep. *pr. opt.* zerd. ἡβώοιμι, *pt.* ἡβώοντες, ἡβώωσα. Von

ἥβη, ης, ἡ, dor. **ἅβα** (ἅβα buk.) *1.* **Jugend(alter),** Jünglingsalter, Mannbarkeit, ἥβης ἵκετο μέτρον, ἔχει ἥβης ἄνθος. Im bes. **a.** jugendliche Kraft, ἥβῃ τε πεποιθεα *H.* **b.** junge Mannschaft. **c.** Beginn der Dienstpflichtigkeit (in Athen vom 16. Jahre an), daher τὰ δέκα ἀφ' ἥβης (*sc.* ἔτη) die zehn jüngsten Jahrgänge der Dienstpflichtigen, ähnlich τὰ πεντεκαίδεκα, πεντεκαιτριάκοντα, τετταράκοντα ἀφ' ἥβης. **d.** jugendliche Freude, Heiterkeit, übertr. δαιτὸς ἥβη. *2.* personif. Ἥβη, ης, ἡ T. des Zeus und der Hera, Gemahlin des Herakles, Göttin der Jugend. Dav.

ἡβηδόν *adv.* ion. sp. im waffenfähigen Alter, πάντες ἡβ. Mann für Mann.

ἡβητήριον, ου, τό sp. Vergnügungsort.

ἡβητής, οῦ, ὁ poet. } jugendlich, λόγοι ἡβητικοί Gespräche über Jünglinge.
ἡβητικός 3

ἡβός 3 poet., dor. **ἁβός** = ἡβῶν jung.

ἡβουλόμην, ἠβουλήθην, Nbf. zu ἐβουλ-, s. βούλομαι.

ἡβυλλιάω, kom. *demin.* v. ἡβάω, poet. ziemlich jung sein.

ἡβῷμι, ἡβώοιμι, ἡβώωσα s. ἡβάω.

ἠγάασθε s. ἄγαμαι.

ἠγά-θεος 3 ep. poet., dor. **ἀγάθ-** (ἄγαν u. θεός) einer Gottheit geweiht, hochheilig.

ἠγάσσατο s. ἄγαμαι.

ἤγειρα *aor. act.* v. ἀγείρω u. ἐγείρω.

Ἡγέ-λοχος, ου, ὁ Reitergeneral Alexanders des [Großen.

ἡγεμόνευμα, ατος, τό poet., dor. **ἁγεμ-,** Führung, νεκροῖς zu den Toten. Von

ἡγεμονεύω (ἡγεμών) *1.* **Führer sein, vorangehen,** führen, προτὶ Ἴλιον, ἐπ' αὖλιν, τινί, ὁδόν u. ὁδόν τινι den Weg jem. zeigen, ὕδατι ῥόον dem Wasser die Strömung leiten, den Wasserabfluß leiten. *2.* **Anführer sein,** befehligen, herrschen, τινί u. τινός, ἐν πόλει, übertr. τῆς σκέψεως die Untersuchung führen; *pass.* ὑπό τινος unter jmds. Hegemonie stehen (*NT* τινός Statthalter sein von).

ἡγεμονέω = dem vorigen.

ἡγεμονία, ας, ἡ, ion. **-ίη** (ἡγεμών) Heerführung, Oberbefehl. Im bes. *1.* **Hegemonie, Oberherrschaft,** τῆς Ἑλλάδος. *2.* **täglich wechselnde erste Stelle im Heereszuge,** τῶν λοχαγῶν ἐκείνῃ τῇ ἡμέρᾳ *X.* *3.* Befehlshaberstelle, ἡγεμονίαι τῶν τάξεων.

ἡγεμονικός 3 (ἡγεμών) *1.* **a.** zum Führer geeignet, τὸ ἡγεμονικόν das Leitende, leitendes Prinzip. **b.** geschickt etw. anzufangen, ἡγεμονικώτερος πρὸς τὴν φύσιν ταύτην in betreff solcher Denkweise. **c.** verführend, verleitend, πρὸς τὰ πονηρά. *2.* **a.** zum **Anführer geschickt** od. geeignet, φύσις Herrschernatur, ἡγεμονικώτατος ἀνήρ geschicktester Vorsteher, sp. = *consularis* gewesener Konsul. **b.** einem Führer zukommend. — *adv.* **-κῶς** nach Art eines Herrschers, bes. kaiserlich, ἔχειν eine Art Vormacht besitzen.

ἡγεμόνιος 2 poet. = dem vorigen, Beiwort des Hermes als des (zur Unterwelt) Geleitenden.

ἡγεμόσυνα, ων, τά (eig. *adj.*, erg. ἱερά) Dankopfer für glückliche Führung, bes. dem Herakles gewidmet.

ἡγεμών, όνος, ὁ, ἡ, dor. **ἁγ-** *1.* **Wegweiser, Führer,** βοῦς ἡγεμών, μελιττῶν, ἡγεμόνα γενέσθαι τινὶ τῆς ὁδοῦ jem. den Weg zeigen; übertr. **Urheber,** Ratgeber, πρός, ἐπί τι, τινός zu etw. *2.* **Anführer,** u. zwar sowohl Oberfeldherr als Unterbefehlshaber, Δαναῶν, ναῦς Admiralsschiff. *3.* **Fürst,** Herr, Statthalter, Prokurator, Landpfleger *NT*, überh. römischer Beamter der Kaiserzeit, συμμορίας Vorsteher der Steuerklasse. Von

ἡγέομαι *d. m.*, dor. **ἁγ-** (W. *sag*, lat. *sāgio*, got. *sōkja*, ahd. *suohhan*)

1. **führen.**	*a.* Wegweiser sein, vorangehen.
	b. **Anführer sein, anführen, befehligen, gebieten, den Vorrang, die Hegemonie haben.**
2. **meinen, glauben, für etw. halten,** *aor.* **zu der Meinung, Ansicht, dem Glauben kommen.**	

1. **a.** abs. u. τινί, τινὶ πόλιν (*acc.* des Orts), ὁδόν τινι jem. den Weg weisen; voranmarschieren: οἱ ἡγούμενοι od. τὸ ἡγούμενον Vortrab, Spitze des Zuges; das Ziel durch εἰς, πρός, ἐπί τι angegeben, der Ausgangspunkt durch ἔνθεν, ὅπου. Übertr. ἴχνη πρόσω ἡγούμενα, allgemein: in etw. vorangehen, παντὸς καὶ λόγου καὶ ἔργου, τινὶ κερδοσύνῃ jem. in Schlauheit, auch τί in etw., εἴς τι zu etw. **b.** abs. u. τινός, τινί, οἱ ἡγούμενοι Leiter, ἐν τοῖς ἀδελφοῖς *NT.* *2.* mit *acc.*, doppeltem *acc.*, *inf.*, *acc. c. inf.*, *nom. c. inf.*, τἆλλα πάντα δεύτερα, τὶ περὶ πολλοῦ, περὶ πλείστου hohen, den höchsten Wert legen auf, περὶ οὐδενός, παρ' οὐδέν für nichts achten. Im bes. θεούς, δαίμονας an Götter glauben.

F. *fut.* ἡγήσομαι usw., *adj. verb.* ἡγητέον, dazu ion. *pf. 3 pl.* ἡγέαται.

ἠγερέθομαι *med.* (ἀγείρω) ep. sich versammeln, ἔς τι.

ἤγερθεν s. ἀγείρω.

ἡγηλάζω (ἡγε u. ἔλα, ἐλαύνω) ep. führen, mit sich herumschleppen, μόρον.

Ἡγήμων, ονος, ὁ attischer Staatsmann u. Redner zu Demosthenes' Zeit.

Ἡγήσ-ανδρος, ου, ὁ arkadischer Lochage bei den Zehntausend.

ἡγητήρ, ῆρος, ὁ poet.
ἡγητής, οῦ, ὁ poet. } (ἡγέομαι) **Führer,** Lenker, ὀνείρων ἡγήτωρ, **Anführer.**
ἡγήτωρ, ορος, ὁ ep.

Ἧγις, ιδος, ὁ ion. = Ἆγις.

ἤγουν *conj.* (aus ἤ + γε + οὖν) oder wenigstens, das ist, nämlich.

ἤγρετο, ἠγρόμην *aor. 2 med.* v. ἀγείρω u. ἐγείρω.

ἤγχουσα aus ἡ ἄγχουσα.

ἠδέ *conj.* (aus ἠ u. δέ so aber, und so) ep. und, oft ἠμὲν — ἠδέ, τὲ — ἠδέ, ἠδὲ — καί bald — bald, ἠδὲ καί und auch.

ᾔδεα, ᾔδειν, ᾔδη s. οἶδα.

ἡδέως s. ἡδύς.

ἤδη *adv.* (aus ἠ u. δή) *1.* **temporal:** **a.** von der Gegenwart gebraucht: **eben, gerade jetzt,** oft mit νῦν verbunden, τὸ ἤδη κολάζειν sofortige Strafe, ἡ ἤδη χάρις. **b.** von der Vergangenheit: **schon, bereits,** ἤδη τότε damals schon, ἤδη οὖν ποτε schon einmal. **c.** von der Zukunft: **sogleich, schleunigst,**

sofort, νὺξ δ' ἤδη τελέθει *Il.* *2.* vom Ort: alsbald, unmittelbar, ἀπὸ ταύτης ἤδη Αἴγυπτος *Her.* *3.* zur Verstärkung gebraucht: noch bei *comp.*, *sup.* (sicherlich). *4.* mit andern *conj.*: ἤδη ποτέ endlich einmal *NT*, ἤδη πώποτε, ἤδη πάλαι längst schon, ἐπεὶ ἤδη, εἰ ἤδη; ἤδη δέ ja sogar, τὸ τηνίκ' ἤδη da nun, ἄλλοτε ἤδη πολλάκις schon oft sonst.

ἥδιστος 3 u. **ἡδίων** s. ἡδύς.

ἥδομαι, dor. **ἅδ-** *1. dep.* (aus *σϝάδομαι, vgl. ai. *svādati* er macht schmackhaft, ἁνδάνω u. lat. *suadeo*) **sich freuen, Freude, Vergnügen** an etw. haben, sich's wohl sein lassen, abs. ἡδόμενος gern, ἡδομένῳ ἐστί (γίγνεται) μοί τι etw. ist mir angenehm, τινί über etw. od. jem., ἐπί τινι, ὑπέρ τινος, ὅτι, mit *pt.*, selten mit *gen.*: πώματος poet., *acc. c. pt.*, τοῦτο, βραχέα, ἥδεσθαι ἡδονήν. *2. act.* erfreuen (*Pl*) *Axioch. p. 366 a.*

F. *fut.* ἡσθήσομαι, *aor.* ἥσθην, ep. auch ἡσάμην.

ἡδομένως, *adv.* des *pt. pr.* v. ἥδομαι, mit Vergnügen, gern.

ἡδονή, ῆς, ἡ, dor. **ἁδονά,** ep. **ἦδος,** εος, τό (ἥδομαι) *1.* **Vergnügen,** Lust, Reiz, sowohl im guten Sinn: **Freude,** Genuß, Wohlgeschmack (δαιτός), als im schlimmen: Schadenfreude, **Wollust, sinnliche Begierde,** αἱ περὶ τὸ σῶμα u. αἱ (διὰ) τοῦ σώματος ἡδοναί, αἱ κατὰ τὸ σῶμα ἡδοναί sinnliche Genüsse, ἀκοῆς Ohrenweide (Schmeichelei), ἡ ἀπὸ τοῦ εἰδέναι ἡδονή, ἡ ἐπὶ κακοῖς ἡδονή, ἐσέρχεταί τινι ἡδονή, εἰ μέλλει jem. wandelt Lust an bei der Aussicht, ἐν ἡδονῇ ἐστί τί τινι es macht jem. etw. Vergnügen, ἐν ἡδονῇ εἰμι bin beliebt, ἐν ἡδονῇ ἔχειν τινά jem. gern haben. Mit *praep.* δι' ἡδονῆς gern, καθ' ἡδονὴν ἐστί τινι mit *inf.* es macht jem. Vergnügen, καθ' ἡδονὴν λέγειν nach dem Munde reden, ὑφ' ἡδονῆς vor Freude, Schadenfreude, πρὸς ἡδονὴν δημηγορεῖν reden wie das Volk es gern hört, dem Volke nach dem Munde reden. *2.* was Freude macht, **Annehmlichkeit,** Vorteil, Nutzen, Gunst, ἡδονὰς φέρειν freudige Nachrichten bringen.

ἡδυ-βόης, ου, ὁ poet., dor. **-βόας** (βοάω) süß tönend.

ἡδυ-γέλως, ωτος, ὁ, ἡ poet. süß lachend.

ἡδύ-γλωσσος 2 (γλῶσσα) poet. mit süßer Stimme.

ἡδυ-γνώμων 2 (γνώμη) mit anmutigem Geiste.

ἡδυ-επής 2 (W. ϝεπ, εἶπον) ep. poet. süß redend, süß tönend.

ἡδύ-θροος 2 (θρόος) poet. süß tönend.

Ἡδύλειον, τό Gebirge in Phokis u. Boiotien.

ἡδυ-λόγος 2 (λέγω) poet. lieblich redend, schmeichlerisch.

ἡδυ-μελής 2 (μέλος) poet. süß od. lieblich singend.

ἥδυ-μος 2 (ἡδύς) ep. poet. erquickend, süß, ὕπνος (Aristarch νήδυμος), μοῦσα.

ἡδυνάμην, ἠδύνω u. ä. Nbf. zu ἐδυνάμην usw.

ἡδυντικός 3 geeignet, angenehm zu machen; ἡ ἡδυντική (*sc.* τέχνη) Kunst, angenehm zu machen. Von

ἡδύνω (ἡδύς) angenehm machen, **verschönern;** ἡδυσμένος λόγος angenehm, reizend.

ἡδύ-οινος 2 mit süßem Weine, süßen Wein tragend.

ἡδύ-οσμος 2 (ὄζω) angenehm riechend; *subst.* ὁ u. τό Gartenminze sp. *NT.*

ἡδυπάθεια, ας, ἡ (ἡδυ-παθής) Wohlleben, Wollust.

ἡδυπαθέω (ἡδυ-παθής) ein weichliches Leben führen, dem Vergnügen ergeben sein.

ἡδύ-πνοος 2 poet., dor. **ἁδύ-πνοος** (πνέω) anmutig hauchend. *1.* lieblich. *2.* sanft.

ἡδύ-πολις, ὁ, ἡ poet., dor. **ἁδύ-πολις,** den Bürgern angenehm.

ἡδύ-ποτος 2 (πίνω) ep. **lieblich** (zu trinken).

ἡδύς, εῖα, ύ (einmal ἡδὺς ἀϋτμή ep.), dor. **ἁδύς** (aus σϝᾱδύς, vgl. ai. *svādúṣ* angenehm schmeckend u. lat. *suavis*, ahd. *suozi*, nhd. *süß*) *1.* von Sachen: **angenehm, süß,** erfreulich, μέθυ, οἶνος, δεῖπνον (wohlschmeckend), ὕπνος (erquickend), ἡδύ (ἐστι, γίγνεται) τινι mit *inf.*, *acc. c. inf.* es ist jem. angenehm, τὸ δι' ἀκοῆς τε καὶ ὄψεως ἡδύ, τὰ ἡδέα Genüsse, Vergnügungen, τὰ διὰ τοῦ στόματος ἡδέα das Angenehme, das durch den Mund geht; *neutr. sg. adv.* ἡδὺ γελᾶν herzlich lachen. *2.* von Personen: **a.** heiter, freundlich. **b.** liebenswürdig, lieb, wert. **c.** ironisch: gutmütig, naiv, abs. od. τινί u. πρός τι, Anrede ὦ ἥδιστε (vgl. *dulcissime rerum* Horaz), τὸ ἥδιστον τῆς ψυχῆς ἦθος der angenehmste Charakter der Seele. — *adv.* **ἡδέως** freudig, gern, mit Vergnügen, πολὺ ἥδιον viel lieber, ἡδέως μοί ἐστι es ist mir angenehm, ἔχειν τινί einem wohlwollen, πρός τινα sich gern zu jem. halten.

F. *comp.* ἡδίων 2, *sup.* ἥδιστος 3, sp. ἡδύτερος, -τατος.

ἥδυσμα, ατος, τό (ἡδύνω) Würze, Gewürz.

ἡδυ-σώματος 2 von angenehmem Körper.

Ἠδωνοί, ῶν u. **Ἠδῶνες,** ων, οἱ thrakisches Volk am Strymon. — **Ἠδωνικός, Ἠδωνός** 3, davon bes. *fem.* **Ἠδωνίς,** ίδος edonisch.

ἠέ ep. = ἤ.

ἠέ poet. Ausruf des Schmerzes, ach!

ᾖε, ᾔει u. ä. s. εἶμι.

ἠείδης, ἠείδεις u. ä. s. οἶδα.

ἦειρε s. ἀείρω.

ἠέλιος ion. = ἥλιος, **ἦεν** ep. = ἦν, **ἠέπερ** poet. = ἤπερ, **ἠέρα** u. ä. ion. s. ἀήρ.

ἠερέθομαι, ep. Nbf. zu ἀείρομαι, **schweben, flattern,** τινός von etw. herabhangen.

ἠέριος 3 (ἦρι) ep. in der Frühe, früh.

ἠερο-ειδής 2 ep. *1.* (ἀήρ u. εἶδος) von dunstigem Aussehen, dunkel; τὸ ἠεροειδές neblige Ferne. *2.* *E 770* im Dunkeln blickend (W. ϝιδ sehen).

ἠερόεις 3 (ἀήρ) ep. dunstig, dunkel.

ἠέρος ion. = ἀέρος.

ἠερο-φοῖτις, ιδος, ἡ (φοιτάω) ep. im Dunkeln wandelnd.

ἠερό-φωνος 2 (W. φωνε) ep. die Luft durchtönend, laut rufend (andre: mit erhobener Stimme v. ἀείρω).

Ἠετίων, ωνος, ὁ *1.* V. der Andromache, Kön. in Thebe. *2.* V. des Kypselos, der daher **Ἠετίδης** heißt.

Ἠετιωνεία, ας, ἡ Nordspitze des Peiraieus.

ἠήρ ep. = ἦν, **ἠήρ,** ἠέρος ion. = ἀήρ.

ἠθάς, άδος, ὁ, ἡ (ἦθος) poet. sp. **gewohnt, vertraut,** abs. u. τινός mit etw.

ἠθεῖος 3 (ἦθος) ep. **traut, lieb.**

ἤθεος att. = ἠίθεος.

ἠθέω, ἠθέω (aus *σηθέω, W. *sēdh*, diese aus *sēi*, *sī*, vgl. *sieben*, *sichten*, u. *dho* tun) durchseihen, übertr. poet. stockend vorbringen.

ἠθικός 3 (*ἦθος*) sp. *1.* den Charakter betreffend, *τὸ ἠθικόν* das Charakteristische, *ἠθικοὶ χαρακτῆρες* Titel einer Schrift des Theophrast (Auszug). *2.* moralisch, sittlich, gesittet. — *adv.* **-κῶς**: *γελᾶν*.

ἠθμός, *οῦ, ὁ* (*ἠθμός* v. *ἠθέω*) Durchschlag, Sieb, Seihetuch.

ἠθο-γράφος, *ου, ὁ* (*γράφω*) sp. Sittenschilderer, Charakterschilderer.

ἠθο-λόγος 2 (*λέγω*) sp. Charaktere mimisch darstellend.

ἠθοποιέω (*ἠθο-ποιός*) sp. den Charakter bilden, veredeln.

ἠθοποιία, *ίας, ἡ* sp. *1.* Sittenbildung. *2.* Charakterzeichnung. Von

ἠθο-ποιός 2 sp. sittenbildend, charakterbildend.

ἦθος, *ους, τό* (W. *σϝεθ, ἔθος*) *1.* **gewöhnlicher Aufenthaltsort,** Wohnsitz, von Tieren: Weideplatz, Stall, von der Sonne: Standort. *2.* **Gewohnheit, Brauch,** Sitte, *ἤθεά τε καὶ νόμους*. *3.* **Charakter,** Denkweise, Sinnesart, im *acc.* d. Bez. *ἀσθενὴς τὸ ἦθος*. Insbes. *a.* ruhiger Seelenzustand. *b.* künstlerische Darstellung, bes. von sanften, ruhigen Seelenzuständen.

ἦα s. *εἶμι*, *ἦα λέξων*, vgl. franz. *aller dire*.

I. **ἦια,** *ων, τά* ep. (dreimal *ι*, zweimal *ῑ*, zweimal mit *iota subscr.*) **Nahrung,** Reisekost (aus **jηϝ-ια* zu *ζειά*).

II. **ἦια,** *ων, τά*, zsgz. **ᾖα** (vgl. ai. *ása-s* Asche, Staub, lat. *aridus*) ep. Hülsen, Spreu.

ἠίθεος, *ου, ὁ* ep. (*ἠ-ϝίθεος*, vgl. lat. *vidua*; andre erklären: *ἠί* u. *θεός*, *ἠί* boiot. Dialektform für *ἀεί*, erhalten als *ἠέ* in ep. *ἐπηετανόν* = sehr, *θεός* zu *θέω* laufen = *θοός*, vgl. *Ἀλκιθέα* neben *Ἀλκιθόη*), zsgz. **ᾔθεος,** junger Mann, Jüngling, Junggesell.

ἤικτο s. *ἔοικα*, **ἤιξε** s. *ἀίσσω*.

ἠιόεις 3 (*ἠιών*) ep. hochufrig.

ἤιον *1.* sp. *1 sg. impf.* v. *εἶμι*. *2.* ep. *3 pl. impf.* v. *εἶμι*.

Ἠιόνες, *ων, αἱ* Hafenort von Mykenai.

ἤιος, *ὁ* (aus **ēsio-s*? vgl. ai. *āsa-m* Bogen), nur *voc.* *ἤιε*, ep. Schütze, Beiwort des Phoibos.

ἤισκον *impf.* zu *ἐίσκω*.

ἠίχθην s. *ἀίσσω*.

ἠιών, *όνος, ἡ*, dor. **ἀιών**, att. **ᾐών** (aus **ἀσιών*, vgl. lat. *ora, os*) Ufer, (Meeres)küste.

Ἠιών, *όνος, ἡ* thrakische St. am Strymon, dsgl. im thrak. Chersones.

ἧκα *aor. 1 act.* v. *ἵημι*.

ἦκα *adv.* (aus **σῆκα*, vgl. lat. *secius, sequius*) ep. sanft, leise, schwach, ein wenig, etwas; *sup.* *ἥκιστος* 3 der schwächste, ungeschickteste, mit *inf.*

ἤκαχε s. *ἀκαχίζω*, **ἠκέσ(σ)ατο** s. *ἀκέομαι*.

ἤκεστος 3 (*ἠκή* = *ἀκή* Spitze) ep. in voller Reife stehend, jung.

ἥκιστα *adv.* (eig. *neutr. pl.* v. *ἥκιστος*, der att. Form des gemeingriech. *ἥκιστος*, *pos.* *ἦκα*, *comp.* *ἥσσων*) am wenigsten, *οὐχ ἥκιστα* ganz besonders, vorzüglich, *ἥκιστα τοῦ λόγου* verhältnismäßig am wenigsten.

ἥκιστος s. *ἦκα*.

ἧκου ion. = *ἧπου*.

ἥκω (dor. *εἵκω*, vgl. *ἵκω*) *1.* von Personen: *ind. pr.* mit Perfektbed.: **ich bin gekommen,** angelangt, **treffe ein,** bin da, *impf.* *ἧκον* mit Aoristbed.: ich war gekommen; oft: zurückkommen (mit u. ohne *πάλιν*), abs. u. *τινί* od. mit *ἐπί, εἰς, πρός, παρά τινα*, resp. *τι*; woher? *ἐκ, ἀπό, παρά τινος*; weswegen? *περί τινος*, auch *acc.* der Bez.: *ὅ τι ἥκοιεν* zu welchem Zweck. Oft mit *pt.*: *ἥκω ἄγων* ich bringe mit, *βοηθήσων* ich bin im Begriffe zu helfen, werde helfen; *χρημάτων εὖ ἥκοντες* = *χρημάτων εὖ ἔχοντες* wohl versehen mit; *ἐς τοῦτο ἀμαθίας ἥκειν* so weit im Unverstand gekommen sein, *δι' ὀργῆς ἥκειν* zürnen; manchmal = *εἰμί*: *θεοῖς ἔχθιστος ἥκω S.* *2.* von Sachen: **ankommen, eintreten, zustoßen, zuteil werden,** sich erstrecken, *ξένια*, *λόγος* kommt zu Ohren, *τινί, πρός τινα*, *ὁρᾷς ἵν' ἥκει τὰ μαντεύματα* wohin es mit den Orakeln gekommen ist, *ποῖ ἥκει λόγος*; worauf bezieht sich die Rede? auch *impers.* *ἥκει μοι* mit *inf.* es kommt mir zu.

F. *fut.* *ἥξω*, dor. *ἡξῶ*, *aor.* *ἧξα*, *NT pf.* *ἧκα*.

ἠλαίνω (*ἀλάομαι*) buk. umherirren, umherschweifen, wahnsinnig sein.

ἠλάκατα, *ων, τά* ep. Wolle auf der Spindel, gesponnene Wolle, **Wollfäden.** Zu

ἠλακάτη, *ης, ἡ*, dor. **ἀλακάτα** (aus **lakatā*, vgl. lit. *lenktuwe* Haspel, lat. *laqueus*) **Spindel,** Rocken, Spindelstange.

ἤλασα *aor. act.* v. *ἐλαύνω*.

ἠλασκάζω } (*ἀλάομαι*) ep. **umherirren,** umherschwärmen, sich verkriechen, *τί* vor etw., *κατά τι* in etw.
ἠλάσκω }

ἠλᾶτο s. *ἀλάομαι*, **ἤλδανε** s. *ἀλδαίνω*.

ἠλέ *voc.* v. *ἠλός* = *ἠλεός*.

Ἠλεῖος, *Ἠλεία* s. *Ἦλις*.

Ἠλ(ε)ίας, *ου, ὁ* Prophet Elias.

Ἠλέκτρα, *ας, ἡ* *1.* T. des Agamemnon u. der Klytaimnestra. *2.* Schwester des Kadmos, nach ihr hieß ein Tor in Theben *Ἠλέκτραι* (*πύλαι*).

ἠλέκτρινος 2 sp. von Elektron gemacht. Von

ἤλεκτρον, *ου, τό* u. poet. sp. **ἤλεκτρος,** *ου, ὁ, ἡ* (*ἠλέκτωρ*) eig. Glanz, bez. *1.* **Hellgold,** eine Mischung von $^4/_5$ Gold, $^1/_5$ Silber. *2.* **Bernstein,** Bernsteinkorallen, Bernsteinverzierung (an der Leier).

ἠλεκτρο-φαής 2 poet. wie Elektron glänzend.

ἠλέκτωρ, *ορος, ὁ* (aus **ἠ-ϝλέκ-τωρ*, W. *ϝλεκ, ϝελκ*, vgl. *Vulcanus*) ep. strahlend; *subst.* strahlende Sonne.

ἠλέ-ματος 2, dor. **ἀλέμ-** (*ἠλεός* u. W. *μα* in *μέμαα*) sp. erfolglos, grundlos, töricht.

ἠλεός 3 ep. (*ἀλάομαι*) *1. pass.* verwirrt, **betört,** töricht. *2. act* betörend, verwirrend, *οἶνος*.

F. *voc.* *ἠλέ* neben *ἠλεέ*.

ἠλεύατο s. *ἀλεύομαι*.

ἠλήλατο *plqpf. pass.* v. *ἐλαύνω*.

ἦλθα *aor. 1 NT* = *ἦλθον*.

ἠλί, ἠλί, ἠλεί (hebr.) *NT* mein Gott.

Ἡλιάδης, *ου, ὁ* sp. S. des Helios.

I. **ἡλιάζομαι** *med.* (*ἥλιος*) sich sonnen.

II. **ἡλιάζομαι** *med.* Geschworner sein. Von

ἡλιαία, *ας, ἡ* (vgl. *ἁλής, ἁλία*) Versammlung; insbes. höchster Gerichtshof der Athener, 6000 Geschworene in zehn Abteilungen.

ἡλιακός 3 (*ἥλιος*) sp. zur Sonne gehörig; *ἡ ἡλιακή* (*sc. περίοδος*) Sonnenumlauf.

ἡλιάς, *άδος, ἡ* sp. zur Sonne gehörig, *ἀκτίς* Sonnenstrahl.

ἡλίασις, *εως, ἡ* Richteramt in der Heliaia.

ἡλιαστής, *οῦ, ὁ* Richter in der Heliaia. Dav.

ἡλιαστικός 3 die Heliasten betreffend, *ὀβολός, ὅρκος; τὸ ἡλιαστικόν* Richtersold.

ἠλίβατος 2, dor. **ἀλιβ-** (*ἀ-λιψ* ohne Feuchtigkeit *Hesych.*) steil, hoch, *πέτρη* ep.; aber groß, gewaltig sp.

ἦλιθα *adv.* (*ἅλις*) ep. hinlänglich, reichlich, stets mit *πολύς* verb.

ἠλιθιάζω poet. töricht handeln od. reden. Von

ἠλίθιος 2 (*ἠλεός*) *1.* dumm, einfältig. *2.* vergeblich, umsonst. Dav.

ἠλιθιότης, *ητος, ἡ* Einfalt und

ἠλιθιόω poet. betören.

ἡλικία, *ας, ἡ,* ion. **-ίη** (*ἧλιξ*) *I.* (Lebens)alter. *1.* zunächst jedes Alter, sowohl **a.** Jugendalter, *μὴ πάντα ἡλικίῃ καὶ θυμῷ ἐπίτραπε Her, ἡλικίαν ἔχων τὴν ἄρτι ἐκ παίδων,* als **b.** Greisenalter, *ἥν πως ἡλικίην αἰδέσσεται ἠδ' ἐλεήσῃ γῆρας H*; im bes. aber **c.** rüstiges Alter (von 18—50 J.), *ἐν ἡλικίᾳ γενέσθαι* in dem reifen Alter stehen, *ἡλικίαν ἔχειν* mannbar sein, *οἱ ἐν ἡλικίᾳ ὄντες* waffenfähige Mannschaft, *ἡλικία στρατεύσιμος, ἐλαφρά, οἱ ἐν ἡλικίᾳ τοῦ ἐξελθεῖν* die Altersklassen, die zum Dienst außer Landes verpflichtet sind, *ἡλικία* junge Mannschaft. *2.* konkr. Altersgenossen, *ἡλικίην ἐκέκαστο ἔγχει* vor den Altersgenossen *H, οἱ ἐν τῇ αὐτῇ ἡλικίᾳ.* *3.* Zeitalter, Epoche, *ταῦτα ἡλικίην ἂν εἴη κατὰ Λάιον Her, εἰς τὴν νῦν ζῶσαν ἡλικίαν.* *II.* sp. Wuchs, Körpergröße, *ἡμισταδιαῖοι τὰς ἡλικίας.*

ἡλικιώτης, *ου, ὁ* (*ἡλικία*), *fem.* **-ῶτις,** *ιδος,* u. **ἧλιξ,** *ικος, ὁ, ἡ* (aus **σϝᾱ-λικ, fem. pron. σϝα* u. *λικ* Erscheinung, Gestalt, vgl. got. *leik*, ahd. *līh* Leib, Aussehen: ‚der dieselbe Gestalt hat') *1.* gleichaltrig, *βόες ἥλικες*; *subst.* Altersgenosse, Gespiele, *ἥλικές θ' ἥβης ἐμῆς* poet. *2.* gleichzeitig, zeitgenössisch, *ἡλικιῶτις ἱστορία, ἐν ἅλικι χρόνῳ* in gleicher Zeit.

ἡλίκος 3 (Korrelativ zu *τηλίκος*) *1.* wie groß. *2.* wie alt. *3.* öfter zur Hervorhebung von *adj.* dienend, *θαυμάσια ἡλίκα* wunder wie große Taten.

ἠλινδημένος 3, *pt. pf.* v. *ἀλινδέομαι,* einer der sich herumgetrieben hat, *ἔν τινι.*

ἡλιό-βλητος 2 (*βάλλω*) poet. sp. von der Sonne getroffen, verbrannt.

ἡλιο-ειδής 2 (*εἶδος*) sonnenartig, sonnenähnlich.

ἡλιο-καής 2 sp. } (*καίω*) von der Sonne ver-
ἡλιό-καυστος 2 buk. } brannt.

ἡλιό-κτυπος 2 (*κτυπέω*) poet. von der Sonne getroffen.

ἡλιο-μανής 2 (*μαίνομαι*) poet. sonnentoll, Beiwort der Zikade.

ἡλιόομαι *pass. 1.* von der Sonne beschienen, gebräunt werden. *2.* den Sonnenstich bekommen. Von

ἥλιος, *ου, ὁ,* ep. poet. **ἠέλιος,** dor. **ἀέλιος** u. **ἅλιος** (aus *ἀϝέλιος*, vgl. got. *sauil*, lat. *sol*) *1.* Sonne, *φωτεινός,* von ihrem Aufgang heißt es: *ἅμα τῷ ἡλίῳ ἀνίσχοντι, ἀνατέλλοντι, ἐκλάμψαντος ἡλίου,* von ihrem Untergang: *ἅμ' ἡλίῳ δύνοντι, μικρὸν πρὸ ἡλίου δυσμῶν* od. *δύντος,* Sonnenfinsternis: *ἡλίου ἔκλειψις, ὁρᾶν φάος ἠελίοιο* = leben, *ἁλίῳ ἀμφ' ἑνί* = Tag. *2.* Sonnenhitze, *ἥλιος πολύς*; *pl.* Sonnenstrahlen. *3.* Lichtseite, Osten, *ὅσσοι ναίουσι πρὸς ἠῶ τ' ἠέλιόν τε, οἱ ἀπ' ἡλίου ἀνατολέων* die Östlichen. *4.* Sonnengott, S. des Hyperion, ihm werden Pferde geopfert.

ἡλιο-στεγής 2 (*στέγω*) poet. vor der Sonne schirmend, *τινί* etw.; andre La. *ἡλιο-στερής* 2 (*στερέω*) die Sonne abwehrend, od. *ἡλιο-σκεπής* 2 (*σκέπω*) die Sonne verhüllend.

ἡλιο-στιβής 2 (*στείβω*) poet. von der Sonne betreten, d. h. beschienen.

ἡλιοτρόπιον, *ου, τό* (*ἡλιο-τρόπος* v. *τρέπω*) sp. *1.* Sonnenwende. *2.* Sonnenuhr.

Ἡλίου πόλις, *εως, ἡ* Heliopolis in Unterägypten mit berühmtem Sonnentempel. — **Ἡλίου πολίτης,** *ὁ* Einw.

Ἦλις, *ιδος, ἡ,* dor. **Ἆλις** (aus dem Griech. nicht zu deuten) St. u. Landschaft im Peloponnes. — **Ἠλεῖος,** *ου, ὁ* Einw. — **Ἠλεία,** *ας, ἡ* (*sc. γῆ*) Landschaft.

ἤλιτε s. *ἀλιταίνω.*

ἠλιτό-μηνος 2 (*ἀλιταίνω* u. *μήν*) ep. sp. den Monat verfehlend, zu früh geboren.

ἡλίωσις, *εως, ἡ* (*ἡλιόω*) sp. das der Sonne Ausgesetztsein.

ἡλιώτης, *ου, ὁ* zur Sonne gehörig; *οἱ ἡλιῶται* Sonnenbewohner; *fem.* **ἡλιῶτις,** *ιδος, ἀκτίς* Sonnenstrahl.

ἥλκησε *aor.* v. *ἑλκέω.*

ἧλος, *ου, ὁ,* dor. **ἆλος** (aus **ϝάλ-νος,* lat. *vallus*) Nagel, Stift, Buckel (als Zierrat); sprichwörtl. *ἥλῳ ἐκκρούειν τὸν ἧλον* einen Fehler durch einen andern gut machen.

ἠλός 3 ep. = *ἠλεός.*

ἠλύγη, *ης, ἡ* (vgl. *ἐπ-ηλυξ*) poet. Finsternis, Dunkelheit, übertr. *δίκης.*

ἤλυθον s. *ἔρχομαι,* **ἤλυξα** s. *ἀλύσκω.*

Ἠλύσιον πεδίον, *τό* (eig. Gefilde der Hinkunft) elysisches Gefilde am Westrande der Erde am Okeanos, später in der Unterwelt, Ort der Seligen. Zu

ἤλυσις, *εως, ἡ* (*ἤλυθον*) poet. das Kommen, Gang.

ἠλυσκάζω (*ἀλύσκω*) ep. vermeiden, sich entziehen, *τί.*

ἦλφον s. *ἀλφάνω,* **ἥλων** s. *ἁλίσκομαι,* **ἠλώμην** s. *ἀλάομαι.*

Ἠλώνη, *ης, ἡ* St. in Thessalien.

ἧμα, *ατος, τό* (*ἵημι*) ep. (Speer)wurf.

ἧμαγμαι *pf. pass.* v. *αἱμάσσω.*

Ἠμαθίη, *ης, ἡ* alter Name Makedoniens.

ἠμαθόεις 3 u. 2 ep. st. **ἀμ-** (*ἄμαθος*) sandig.

ἧμαι *d. m.* (aus **ἧμαι,* ai. *āstē* er sitzt) ep. ion. poet. *1.* sitzen, auch: müßig, auf der Lauer sitzen, sich aufhalten, sich befinden, endlich mit *pt.* v. Verben, die einen Körper- od. Seelenzustand bezeichnen, z. B. *ὀλιγηπελέων, ὀδυρόμενος,* abs. od. mit *praep.*, z. B. *πόλιν ἀμφί* umlagern, bloßes *τινί* u. *τί* in, an etw. *2.* gesetzt, erbaut sein, *ἱρὸν ἧσται.* *3.* *ἡμένῳ ἐν χώρῳ* in einem Ort, der sich gesenkt hat, niedrig gelegen buk.

F. (in att. Prosa *κάθημαι*), *3 sg. ἧσται, 3 pl. ἧνται,* ep. u. ion. *ἕαται, εἵαται, imp. ἧσο, ἥσθω, inf. ἧσθαι, pt. ἥμενος, impf. ἥμην, 3 sg. ἧστο, 3 pl. ἧντο,* ep. ion. *ἕατο, εἵατο, ἕατο.*

ἡμ-αιθον, *ου, τό* sp. poet. ½ Obolos.

ἦμαρ, *ατος, τό,* dor. **ἆμαρ** (aus **sāmar,* ahd. *sumar,* nhd. *Sommer,* vgl. ai. *sámā* Jahreszeit) ep. poet. Tag, oft mit *adj.*, die einen Zustand ausdrücken, *μόρσι-*

μον, δούλιον; ἐπ' ἤματι *1.* an einem Tage, einen Tag lang. *2.* Tag für Tag, täglich; *κατ' ἦμαρ:* **a.** täglich. *b.* heute.

ἡμαρτημένως, *adv.* v. *pt. pf. pass.* v. *ἁμαρτάνω*, fälschlich, irrig.

ἡμάτιος 3 (*ἦμαρ*) ep. *1.* täglich. *2.* am Tage.

ἤμβροτον s. *ἁμαρτάνω.*

ἡμεδ-απός 3 (*ἡμεῖς*, vgl. *ἀλλοδαπός*) poet. zu uns, zu unserem Lande gehörig, inländisch.

ἡμεῖς, äol. **ἄμμες,** *ἄμμι, ἄμμε* (aus **ἀλμεῖς*, vgl. ai. *asma-*) wir.

ἡμελημένως, *adv.* v. *pt. pf. pass.* v. *ἀμελέω*, unbesorgt, sorglos, *ἔχειν* nachlässig gekleidet sein.

ἤμελλον u. ä. s. *μέλλω.*

ἦμεν dor. *inf.* v. *εἰμί.*

ἠ-μέν ep. einerseits, sowohl, korrespondierend mit *ἠδέ, τέ, καί, δέ.*

ἤμενος 3 s. *ἧμαι.*

ἡμέρα, *ας, ἡ*, ion. **-ρη,** dor. **ἁμέρα** (*ἦμαρ*) *I.* Tag im Gegensatz zur Nacht, auch: Zeitraum von einem Sonnenaufgang zum andern. *1.* abs. **a.** im *gen.* des Tags, am Tage, *τριῶν ἡμερέων* innerhalb dreier Tage, *τῆς ἡμέρας* täglich, auch *ἑκάστης τῆς ἡμέρας, ὅλης ἡμέρας* den ganzen Tag über. *b.* im *dat.* *τῇδε τῇ ἡμέρᾳ* heute, *ὑστέρησε ἡμέραις πέντε* um fünf Tage. **c.** im *acc.* *ἡμέραν πέμπτην* vor vier Tagen, *τὴν μὲν ἡμέραν* u. *ταύτην τὴν ἡμέραν* den Tag über, *τὴν ἐπιοῦσαν ἡμέραν* den folgenden Tag über, *ἡμέραν ἐξ ἡμέρας* (auch *ἡμέρᾳ καὶ ἡμέρᾳ*) von Tag zu Tag *NT.* *2.* mit *praep.* **a. ἅμα** (*τῇ ἐπιούσῃ*) *ἡμέρᾳ.* *b.* **ἀνὰ** *πᾶσαν ἡμέραν* jeden Tag. **c. ἀφ'** *ἡμέρας τῆς νῦν.* *d.* **δι'** *ἡμέρας* den Tag über, den ganzen Tag. *e.* **εἰς** *πᾶσαν ἡμέραν* für das ganze tägliche Leben. *f.* *τῇδ'* **ἐν** *ἡμέρᾳ* an dem Tage. *g.* **ἐξ** *ἡμέρας* im Laufe des Tages. *h.* ion. **ἐπ'** *ἡμέρην* auf einen Tag, *ἐπ' ἡμέρης ἑκάστης* Tag für Tag. *i.* (*τὸ*) **καθ'** *ἡμέραν, καθ' ἑκάστην* (*NT κατὰ πᾶσαν*) *ἡμέραν* täglich. *k.* ion. **μετ'** *ἡμέρην* nach Tagesanbruch. *l.* **παρ'** *ἡμέραν* während eines Tages. *m.* **πρὸ** *ἡμέρας* vor Tagesanbruch. *n.* **πρὸς** *ἡμέραν* gegen Tagesanbruch. *o.* **μέχρι πόρρω** *τῆς ἡμέρας* bis spät in den Tag hinein. — Die Griechen unterschieden nicht Tagesstunden, sondern Tageszeiten, z. B. *ἡμέρα γίγνεται, ὑπέφαινε, ἐπεὶ ἡμέρα ἦν — μέσον ἡμέρας ἦν — τὸ λοιπὸν τῆς ἡμέρας.* *II.* *1.* Zeit, Leben, *ἡμέρα κλίνει τε κἀνάγει πάλιν ἅπαντα τἀνθρώπεια S, αἱ μακραὶ ἡμέραι.* *2.* poet. Schicksal, *λυπρά, ἐχθρά.* Dav.

ἡμερεύω den Tag zubringen, dahinleben.

ἡμερήσιος 2 u. 3 u. **ἡμερινός** 3, poet. sp. **ἡμέριος** 2, dor. **ἁμέριος** *1.* zum Tage gehörig. *2.* einen Tag dauernd, vergänglich, sterblich. *3.* alltäglich, *ἡμερινὰ σῖτα.*

ἡμερίς, *ίδος, ἡ*, eig. *fem.* zu *ἥμερος*, ep. poet. sp. veredelter Weinstock.

ἡμεροδρομέω sp. wie ein Eilbote laufen. Von

ἡμερο-δρόμος, *ου, ὁ* (*-δρόμης Her VI 105, ἡμέρα* u. *δραμεῖν*) Eilbote.

ἡμερο-θηλής 2, **-θαλής** 2 (*θάλλω*) poet. zahm, lieblich aufsprossend.

ἡμερο-θηρικός 3, *ἡ ἡμεροθηρική* Kunst, zahme Tiere zu jagen.

ἡμερό-κοιτος 2 poet., dor. **ἁμ-,** bei Tage schlafend.

ἡμερο-λεγδόν *adv.* (*λέγω*) poet. sp. die Tage zählend, *χρόνος ἡμερολεγδὸν τείνων* die Zeit, die sich, Tag um Tag gezählt, lang hinstreckt.

ἡμερολογέω (*ἡμερο-λόγος*) ion. nach Tagen zählen, *τὶ ἀπό τινος.*

ἡμερολόγιον, *ου, τό* sp. Kalendarium.

ἥμερος 2 (3), dor. **ἅμερος** (zu ai. *sāma* Milde, freundliche Behandlung) *1.* gezähmt, zahm, veredelt. *2.* poet. milde, sanft, *ὄψ.*

ἡμερο-σκόπος, *ου, ὁ* (*σκοπέω*) Tagwächter, Tagesposten.

ἡμερότης, *ητος, ἡ* (*ἥμερος*) Sanftmut, Milde.

ἡμερο-φανής 2 | (*φαίνομαι*) am Tage erschei-
ἡμερό-φαντος 2 poet. | nend, leuchtend.

ἡμερο-φύλαξ, *ακος, ὁ* Schildwache am Tage.

ἡμερόω (*ἥμερος*) *I. act.* *1.* zähmen (Tiere), bezwingen, bändigen. *2.* übertr. **a.** urbar machen, *χθόνα.* *b.* veredeln, zivilisieren (Menschen), *τινί* durch etw. **c.** unterwerfen. *II. med.* *1.* sich etw. unterwerfen. *2.* *τί τινι* jem. etw. unterwerfen. Dav.

ἡμέρωσις, *εως, ἡ* sp. das Zähmen, Veredlung (v. Obstbäumen, auch v. Menschen).

ἡμέτερος 3 (*ἡμεῖς*) unser, bisweilen durch *αὐτῶν* verstärkt, öfter = *ἐμός, οἱ ἡμέτεροι* die Unsrigen, unsere Mitbürger, *ἡ ἡμετέρα* (*sc. χώρα*) unser (Vater)-land, *εἰς ἡμέτερον* (*sc. δῶμα*), **ἡμετερόνδε,** *ἐφ' ἡμέτερα* zu dem Unsrigen, in unsre Behausung, *ἐν ἡμετέρου* (*sc. οἴκῳ*) in unserem Hause, bei uns, *τὰ ἡμέτερα* unser Hab und Gut, unsre Angelegenheiten, unser Verhältnis.

ἡμέων s. *ἐγώ*, **ἦμην** = *ἦν* s. *εἰμί*, **ἥμην** s. *ἧμαι.*

ἠμί (aus *ἠ* ,sagte' für *ἠκτ*, vgl. lat. *āio, ad-āg-ium*) sag' ich, daneben nur noch *impf.* *ἦν* (*δ' ἐγώ*) sagte ich, *ἦ* (*δ' ὅς, δ' ἥ*) sagte er, sie.

ἡμι- (vgl. lat. *sēmi*, ai. *sāmi*, ahd. *sāmi*) in Zusammensetzungen: halb.

ἡμί-ανδρος 2 | sp. halbmännlich, Eunuch.
ἡμι-άνθρωπος 2 |

ἡμί-βρωτος 2 (*βιβρώσκω*) halbgegessen, halbverzehrt.

ἡμι-γένειος 2 (*γένειον*) buk. halbbärtig.

ἡμι-γενής 2 (*γίγνομαι*) halbgeschaffen, unreif.

ἡμί-γυμνος 2 sp. halbnackt.

ἡμι-δαής 2 (W. *δαϝ, δαίω*) ep. halbverbrannt.

ἡμι-δαρεικόν, *οῦ, τό* halber Dareikos (= $7^1/_2$ M.).

ἡμι-δεής 2 (*δέω*) woran die Hälfte fehlt, halbvoll.

ἡμι-διπλοΐδιον, *ου, τό* poet. Halbmäntelchen der Frauen.

ἡμί-δουλος, *ὁ* poet. Halbsklave.

ἡμι-έκτεων, *ω, τό* poet. | halber *ἑκτεύς* ($^1/_{12}$
ἡμί-εκτον, *ου, τό* | Scheffel).

ἡμι-έλλην, *ηνος, ὁ, ἡ* sp. Halbgrieche.

ἡμι-εργής 2 sp. | (W. *ἐργ*) halbgemacht, halbfertig.
ἡμί-εργος 2 |

ἡμί-εφθος 2 (*ἕψω*) sp. halbgekocht.

ἡμι-θανής 2 sp. *NT* | (*θνήσκω*) halbtot.
ἡμι-θνής, *ῆτος, ὁ, ἡ* |

ἡμί-θεος 2, dor. **ἁμί-θεος** halbgöttlich; *subst.* *ὁ* Halbgott.

ἡμί-θραυστος 2 (*θραύω*) poet. halbzerbrochen.

ἡμι-κάκως *adv.* poet. halbschlecht.

ἡμί-καυτος 2 (*καίω*) sp. halbverbrannt.

ἡμι-κλήριον, *ου, τό* (*κλῆρος*) sp. halbes Erbteil.

ἡμί-κραιρα, *ας, ἡ* poet. halber Kopf.

ἡμι-κύκλιον, *ου, τό* sp. eig. Halbzirkel, halbrunde Steinbank. Dav.

ἡμικυκλιώδης 2 (*εἶδος*) halbkreisartig.

ἡμί-λεπτος 2 (*λέπω*) poet. halbausgebrütet.

ἡμί-λευκος 2 sp. halbweiß.

ἡμι-μανής 2 (*μαίνομαι*) sp. halbtoll.

ἡμι-μάραντος 2 (*μαραίνω*) sp. halbwelk.

ἡμι-μέδιμνον, *ου, τό* halber Scheffel.

ἡμι-μναῖον, sp. **ἡμί-μνεον,** *ου, τό* (*μνᾶ*) halbe Mine (= 39·30 Mark = 49·12 Kronen).

ἡμι-μόχθηρος 2 halbschlimm.

ἡμι-όλιος 2 (*ὅλος*) das Ganze u. die Hälfte enthaltend, anderthalbfach, anderthalbmal so groß, *τινός* als etw., **ἡμιολία,** *ας, ἡ* sp. das $1^1/_2$-Schiff, welches nur auf der halben Länge zwei Ruderreihen übereinander hat, Korsarenschiff.

ἡμιόνειος 3 ep. ion. u. **ἡμιονικός** 3 für die Maultiere bestimmt, *ἅμαξα, ζεῦγος* Maultiergespann (ion. *fem. ἡμιονέη*).

ἡμιόνιον, *ου, τό* sp. kleines Maultier. *demin.* von

ἡμί-ονος, *ου, ὁ, ἡ* Maultier, auch *adj. βρέφος* Maultierfüllen.

ἡμί-οπτος 2 sp. halbgebraten, halbgekocht.

ἡμι-παγής 2 (*πήγνυμι*) halbverhärtet.

ἡμι-πέλεκκον, *ου, τό* ep. Halbaxt (mit nur einer Schneide) od. kleine Axt.

ἡμί-πεπτος 2 (*πέσσω*) sp. halbgekocht, halbgar, halbreif.

ἡμί-πλεθρον, *ου, τό* halbes Plethron = 50 griech. Fuß.

ἡμι-πλίνθιον, *ου, τό* (*πλίνθος*) ion. Halbziegel (halb so breit wie lang).

ἡμί-πνοος 2, zsgz. **ἡμί-πνους,** poet. halbatmend, halbentseelt.

ἡμι-πόδιον, *ου, τό* (*πούς*) sp. halber Fuß.

ἡμί-σοφος 2 sp. halbweise.

ἡμι-σταδιαῖος 3 sp. ein halbes Stadion groß.

ἡμι-στρατιώτης, *ου, ὁ* sp. halber Soldat.

ἡμι-στρόγγυλος 2 sp. halbrund.

ἥμισυς, *εια* (ion. *έα*), *υ* (vgl. *ἡμι-*) halb, zur Hälfte. ***1.*** *adj. ἡμίσεες λαοί* die Hälfte der Mannen, übertr. *νομοθέτης.* ***2.*** *subst.* **a.** (*τὸ*) *ἥμισυ* u. im *pl.* (*τὰ*) *ἡμίσεα*, auch *ἡ ἡμίσεια* (*sc. μοῖρα*) *τῆς γῆς* Hälfte. ***b.*** es wird im *genus* u. meist auch im *numerus* dem *subst.*, zu dem es gehört, assimiliert, z. B. *οἱ ἡμίσεις τῶν ἱππέων.*

F. *gen. ἡμίσεος* (sp. *ἡμίσους*), *ἡμισείας*, *pl. nom. ἡμίσεις* (ion. *ἡμίσεες*), *ἡμίσειαι*, *ἡμίσεα* (sp. *ἡμίση*), *gen. ἡμίσεων*, *acc. ἡμίσεις* (ion. *ἡμίσεας*), *ἡμισείας* (*ἡμισέας*), *ἡμίσεα* (*ἡμίση*).

ἡμι-σφαίριον, *ου, τό* (*σφαῖρα*) Halbkugel.

ἡμι-τάλαντον, *ου, τό* halbes Talent, *χρυσοῦ, τρίτον ἡμιτάλαντον* dritthalb Talente, aber *τρία ἡμιτάλαντα* $1^1/_2$ Talente.

ἡμιτέλεια, *ας, ἡ* (*ἡμι-τελής*) sp. Erlaß der Hälfte (einer Strafe od. Abgabe).

ἡμι-τέλεστος 2 }
ἡμι-τελής 2 } (W. *τελε*) halbvollendet, *δόμος* vom Hausherrn verlassen, verwaist.

ἡμί-τομος 2 (*τέμνω*) halb durchgeschnitten buk.; *subst. τὸ ἡμίτομον* Hälfte ion. [Fremdwort?).

ἡμιτύβιον, *ου, τό* poet. Hand- od. Halstuch (äg.

ἡμί-φαυλος 2 sp. halbschlecht.

ἡμί-φλεκτος 2 (*φλέγω*) sp. halbverbrannt.

ἡμί-φωνος 2 (*φωνέω*) sp. halbtönend; *τὸ ἡμίφωνον* halber Selbstlauter.

ἡμι-χόριον, *ου, τό* sp. Halbchor.

ἡμιωβελιαῖος (*ἡμιωβολιαῖος*) 3 einem halben Obolos an Größe gleich. Von

ἡμι-ωβέλιον, *ου, τό* (*ἡμιωβόλιον*) ein halber Obolos (der ganze = 13 Pfennig = 15 Heller).

ἡμι-ώριον, *ου, τό* sp. *NT* u. **ἡμί-ωρον,** *ου, τό NT* (*ὥρα*) halbe Stunde.

ἦ-μος *conj.* ep. ion. poet., dor. **ἆ-μος** (rel. St. *jā* u. Suffix *mos* = ai. *mant*), korrespondierend mit *τῆμος, δὴ τότε, τηνικαῦτα, τότε.* ***1.*** zu der Zeit wo, als, da, während. ***2.*** wenn, wann, stets mit *ind.*, einmal *cj.* = jedesmal wenn.

ἠμπειχόμην u. **ἤμπισχον** s. *ἀμπέχω.*

ἤμπλακον s. *ἀμπλακίσκω*, **ἠμύναθον** s. *ἀμύνω.*

ἠμύω ep. poet. sich neigen, sinken, zusammenstürzen, *καρήατι* mit dem Haupt.

F. *aor. ἤμυσα.*

ἠμφ-εγνόουν s. *ἀμφιγνοέω.*

ἠμφ-εσβήτουν, ἠμφ-εσβήτησα s. *ἀμφισβητέω.*

ἠμφιέννυν, ἠμφίεσα, ἠμφίεσται s. *ἀμφιέννυμι.*

ἥμων, *ονος, ὁ* (*ἵημι*) ep. speerwerfend.

ἤμων *impf.* v. *ἀμάω.*

I. ἤν aus *ἐάν conj.*

II. ἦν *interj.* (lat. *ēn*) he, sieh da, *ἦν ἰδού.*

III. ἦν ***1.*** *1* u. *3 sg. impf.* v. *εἰμί.* ***2.*** *1 sg. impf.* v. *ἠμί.*

ἠναίνετο s. *ἀναίνομαι*, **ἠναντιώθην** s. *ἐναντιόομαι.*

ἤναρον *aor. 2* v. *ἐναίρω.*

ἤνεγκον, ἤνεικα s. *φέρω.*

ἠνειχόμην, ἠνεσχόμην s. *ἀν-έχομαι.*

ἠνεμόεις ep. ion. = *ἀνεμόεις.*

ἦνεν s. *ἄνω.*

ἦνθον dor. = *ἦλθον* s. *ἔρχομαι.*

ἡνία, *ας, ἡ*, dor. **ἁνία,** gew. *pl. αἱ ἡνίαι* u. *τὰ* **ἡνία** (**ἀνσία* zu ai. *nāsya-m* der dem Zugvieh durch die Nase gezogene Zügel, andre zu ai. *ānas* Mund) ***1.*** Zügel, *ἐπέχειν* anziehen, *λύειν* losmachen, übertr. Lenkung, Leitung, *ἐφιέναι, χαλᾶν τινι, ἀνιέναι τινί* jem. od. einer Sache die Zügel schießen lassen, *ἐφ' ἡνίαν* nach links. ***2.*** poet. Schuhriemen.

ἦν-ἰδε = *ἦν ἰδέ* buk. sieh da.

ἡνίκα *conj.*, dor. **ἁνίκα** (aus **jā-vika*, relat. St. *jā* u. Suff. *vika*) ***1.*** zu der Zeit da, wann, als, nachdem, mit *ind.* u. *cj.* mit *ἄν*, resp. *opt.* nach Nebentempus ***2.*** sooft als, sobald.

ἡνίκα-περ *conj.* wann gerade, als gerade.

ἡνιοποιεῖον, *ου, τό* (**ἡνιοποιός*) Riemerwerkstatt.

ἡνιοστροφέω poet. mit den Zügeln lenken. Von

ἡνιο-στρόφος, *ου, ὁ* (*ἡνία* u. *στρέφω*) poet. Wagenlenker.

ἡνιοχεία, ας, ἡ (ἡνιοχεύω) das Zügellenken, Fahren.

ἡνι-οχεύς, έως, ὁ ep. poet. u. **ἡνί-οχος,** ου, ὁ (ἡνία, W. ἐχ, σεχ, ἔχω) *1.* Zügelhalter, Wagenlenker. *2.* übertr. Lenker, Beherrscher, αἰγίδος. Dav.

ἡνιοχεύω ep. poet. / **ἡνιοχέω** } *1.* die Zügel halten, fahren. *2.* übertr. zügeln, lenken, τινά. Dav.

ἡνιόχησις, εως, ἡ das Fahren, Lenken.

ἡνιοχικός 3 dem Lenker od. zum Lenken gehörig; ἡ ἡνιοχική (sc. τέχνη) Kunst zu fahren. Von

ἡνί-οχος s. ἡνι-οχεύς.

ἠνίπαπε s. ἐνίπτω.

ἦνις, ιος, (zu ἔνος) ep. jährig, ein Jahr alt, besser zu ἤνοψ also: glänzend.
F. *acc.* ἦνιν, *acc. pl.* ἦνις.

ἤνοιγον, ἤνοιξα s. ἀν-οίγνυμι.

ἤνοικται sp. = ἀνέῳκται v. ἀν-οίγω.

ἦνον s. ἄνω.

ἠνορέη, ης, ἡ (ἀνήρ) ep. poet. **Mannhaftigkeit,** Tapferkeit.
F. *dat.* ἠνορέηφι.

ἦνοψ, οπος, ὁ, ἡ (aus σϜῆν-οψ, W. *svan, sun,* vgl. got. *suna,* nhd. *Sonne*) ep. glänzend, blank.

ἤν-περ *conj.* wenn auch, wenn anders, mit *cj.*

ἠνσχόμην s. ἀν-έχω.

ἤντεον s. ἀντάω, **ἧντο** s. ἧμαι.

ἤνυστρον, ου, τό (ἀνύω?) der vierte Magen der wiederkäuenden Tiere.

ἤνυτο *impf.* v. ep. ἄνυμι = ἀνύω.

ἠνώγεα, ἤνωγον, ἤνωξα s. ἄνωγα.

ἠνώχληκα, -σα, -ουν von ἐνοχλέω.

ἦξε s. ἄγνυμι.

ἧξις, εως, ἡ (ἥκω) poet. das Kommen, Ankunft (andere La. ἶξις).

ἠοίη, ης, ἡ ep. Morgen, **Vormittag.** Von

ἠοῖος 3, ion. **ἠόιος** (ἠώς) *1.* ep. gegen Morgen wohnend, östlich. *2.* poet. morgendlich.

ἦομεν ep. s. εἶμι, **ἧ-ος** ep. = ἕως (Suff. Ϝος).

ἧπαρ ατος, τό (vgl. lat. *iecur*) **Leber,** Sitz der Empfindungen und des Lebens, übertr. **Herz,** ὑφ' ἥπατος φέρειν unter dem Herzen tragen. *demin.* dav.

ἡπάτιον, ου, τό poet. sp. Leberchen.

ἤπαφε s. ἀπαφίσκω.

ἠπεδανός 3 (πούς, ἄπους) ep. sp. gebrechlich, schwach, unbeholfen.

ἤπειχτο *plqpf. pass.* v. ἐπείγω.

Ἤπειον, ου, τό St. im südl. Elis (Triphylien).

ἠπειρο-γενής 2 (γίγνομαι) poet. auf dem kleinasiatischen Festland geboren, festländisch.

ἤπειρος, ου, ἡ, dor. **ἄπειρος,** äol. ἄπερρος (aus *ἄπερjος, vgl. nhd. *Ufer*) **Festland, festes Land.** *1.* im Gegensatz zum Meer. *2.* im Gegensatz zu den Inseln, ἤπειρόνδε land(ein)wärts. *3.* Kontinent, gew. von Asien, doch auch von Europa, daher διοσαὶ ἤπειροι.

Ἤπειρος, ου, ἡ Landschaft Epeiros in Nordgriechenland, öfter mit Einschluß von Akarnanien u. Leukas (ἤπειρος μέλαινα *H*). Dav.

ἠπειρόω zu festem Lande machen; *pass.* zu festem Lande werden.

ἠπειρώτης, ου, ὁ, dor. **ἀπειρώτης,** *fem.* **ἠπειρῶτις,** ιδος u. **ἠπειρωτικός** 3 (ἤπειρος) *1.* auf dem Festland befindlich, dem Festland angehörig, Festlandbewohner, ξυμμαχία Bündnis mit einer Landmacht. *2.* Asien od. dem Perserreich angehörig, Asiat, Perser. *3.* aus Epeiros (Leukas usw.), πᾶν τὸ ἠπειρωτικόν das ganze Festland.

ἤ-περ, ep. **ἠέ-περ** als gerade, als eben, als selbst.

ἧ-περ *adv.* (eig. *dat. fem.* v. ὅσπερ) *1.* wo, an welcher Stelle. *2.* auf dieselbe Weise wie, ganz wie.

ἠπεροπεύς, έως, ὁ / **ἠπεροπευτής,** οῦ, ὁ } (ἤπερο, vgl. ai. *apara-s* ein anderer u. Ϝοπεύς sprechend, vgl. ἔπος, also: anders sprechend) ep. **Beschwatzer, Betrüger.**

ἠπεροπεύω (ἠπεροπεύς) ep. beschwatzen, betören, abs. u. τινά.

ἠπητής, οῦ, ὁ (ἠπάομαι) Flickschneider.

ἠπιαίνω (ἤπιος) ep. lindern, mildern.

ἠπιαλέω poet. das Fieber haben. Von

ἠπίαλος, ου, ὁ ion. poet. *1.* **Fieberfrost.** *2.* = ἐφιάλτης Alp.

Ἠπιδανός, οῦ, ὁ ion. = Ἀπιδανός.

ἠπιό-δωρος 2 (W δωρε) ep. freundlich gebend, gütig.

ἤπιος 3 u. 2 (zu ἠπάομαι heile, flicke, bessere) *1.* mild, günstig, freundlich, wohlwollend, abs. od. τινί, ἤπια εἰδέναι τινί jem. freundlich gesinnt sein; τὸ ἠπιώτερον größere Milde. *2. act.* lindernd, heilsam, φάρμακα. — *adv.* **ἠπίως,** *comp.* ἠπιωτέρως, ἔχειν πρός τινα gleichgiltiger sein gegen jem.

ἠπιό-φρων, ονος, ὁ, ἡ (φρονέω) poet. mild gesinnt.

ἠπίστω Nbf. zu ἠπίστασο v. ἐπίσταμαι.

ἦ-που (ἦ που) gewiß **wohl,** wahrlich, in Fragen: denn wohl? nicht wahr?

ἤ-που (ἤ που) *1.* oder wohl, oder etwa. *2.* nach *comp.* als wohl.

ἠπύτα, ὁ ep. = ἠπύτης laut rufend, Rufer. Von

ἠπύω ep. poet., dor. **ἀπύω** *1.* laut rufen, anrufen, τινά, τί, τινὰ μεγάλα, τινί mit *inf.* zurufen. *2.* laut ertönen, brausen, rauschen, ἄνεμος.

ἦρ, ἦρος usw. s. ἔαρ.

ἦρα *aor. 1* v. αἴρω.

ἦρα (Ϝῆρα Schutz, Liebe, W. *vēr,* vgl. ἐρύομαι) ep. Angenehmes, Wohlwollen, **Gefallen,** φέρειν u. ἐπιφέρειν τινί jem. einen Gefallen tun, willfahren.

Ἥρα, ας, ἡ, ion. **Ἥρη** (die Starke, vgl. ἥρως, andre ‚Schützerin', W. *vēr*) T. des Kronos u. der Rhea, Schwester u. Gemahlin des Zeus, erste der Göttinnen, Göttin der Ehe, weshalb die Frauen bei ihr schwuren, doch auch Männer, z. B. Sokrates, gebrauchten den Schwur: νὴ τὴν Ἥραν.

Ἡραία, ας, ἡ St. im westlichen Arkadien am Alpheios. — **Ἡραεῖς,** έων, οἱ Einw.

Ἥραιον (Ἡραῖον), ου, τό Heiligtum der Hera auf Samos, im korinthischen Gebiet u. bei Phleius.

Ἡράκλεια, ας, ἡ *1.* Ἡράκλεια Τραχινία St. am malischen Meerbusen. *2.* griechische St. in Bithynien am Meer, Kolonie von Megara. — **Ἡρακλεώτης,** ου, ὁ Einw. v. Ἡράκλεια Τραχινία, dsgl. der bithynischen Stadt. — **Ἡρακλεῶτις,** ιδος, ἡ (sc. γῆ) Gebiet von Herakleia in Bithynien.

'Ηρᾱκλείδης, ου, ὁ *1. n. pr.* mehrerer Personen. *2.* Heraklide, S. od. Nachkomme des Herakles.

'Ηράκλειον, ου, τό Heraklesheiligtum, z. B. bei Kalchedon, in Aigina u. Theben.

'Ηρά-κλειτος, ου, ὁ berühmter Philosoph aus Ephesos. — **'Ηρακλείτειος** 3 heraklitisch.

'Ηρα-κλῆς, έους, ὁ (ἥρως u. κλέος, also den Ruhm der Kraft habend, von rühmlicher Kraft) Herakles, lat. *Hercules*, S. des Zeus u. der Alkmene, verrichtet die bekannten zwölf Arbeiten, steigt im acherusischen Chersones bei Herakleia zur Unterwelt hinab, sein Tod auf dem Oita, seine Aufnahme unter die Götter, Vermählung mit Hebe; verehrt als ἡγεμών; ὦ 'Ηράκλεις Ausruf des Staunens, der Verwunderung, etwa = o Himmel! — *adj.* **'Ηράκλειος** 3 u. 2, ion. **-ήιος,** ep **-ήειος** *a.* βίη 'Ηρακληείη des H. Kraft. *b.* στῆλαι (κίονες, ὅροι) die Säulen des H., d. h. die Berge Abyla u. Kalpe zu beiden Seiten der heutigen Straße von Gibraltar. *c.* **'Ηράκλεια,** ων, τά (sc. ἱερά) Fest des H. *d.* **'Ηράκλεια λουτρά** warme Bäder. *e.* **λίθος 'Ηρακλεία** Magnetstein. — **'Ηρακληΐς,** ίδος, ἡ Gedicht über H. — **'Ηρακλίσκος,** ου, ὁ sp. kleiner Herakles.
F. *dat.* 'Ηρακλεῖ, *acc.* 'Ηρακλέα (-κλῆ), *voc.* 'Ηράκλεις; ep. -ῆος, -ῆι, -ῆα; ion. 'Ηρακλέης, -έος, -έι (-έει), *voc.* 'Ηράκλεες, *pl.* selten, *acc.* 'Ηρακλέας.

ἠράμεθα, ἤραο s. ἄρνυμαι.

ἤραρε s. ἀραρίσκω.

ἠρασάμην u. **ἠράσθην** s. ἐράω.

ἤρατο s. ἄρνυμαι, **ἠρᾶτο** s. ἀράομαι, **ἦρε'** = ἤρεο, ἤρου v. ἔρομαι.

ἠρέμα(ς), poet. auch **ἠρεμί** (vgl. ai. *ram* festmachen, ruhen, got. *rim-is* Ruhe) *1.* sanft, leise, ruhig, ἔχε ἠρέμα. *2.* langsam, bedächtig, ein wenig. Dav.

ἠρεμαῖος 3 (aus *ἠρεμάσιος), *comp.* ἠρεμαιότερος u. ἠρεμέστερος, still, ruhig, friedlich. — *adv.* **-αίως,** *comp.* -εστέρως.

ἠρεμέω (ἠρέμα) sich ruhig verhalten, übertr. unverändert bleiben; τὸ ἠρεμεῖν Ruhe.

ἠρεμία, ας, ἡ Ruhe, Stille.

ἠρεμίζω *1.* stillen, beruhigen, ἵππον. *2. intr.* = ἠρεμέω.

ἤρεμος 2 (ἠρέμα) sp. *NT* ruhig.

ἤρευν ep. *impf.* v. αἱρέω.

ἠρήρει *3 sg.*, **ἠρήρεισθα** = ἠρήρεις *2 sg. plqpf.* v. ἀραρίσκω, φρεσίν verständig sein ep.

ἠρήρειστο *3 sg. plqpf. pass.* v. ἐρείδω, **ἠρήσομαι** *3 fut. pass.* v. αἱρέομαι wählen, **ἠρήσατο** s. ἀράομαι.

ἦρι (aus *ἀjέρι *locat.*, vgl. got. *air adv.* frühe, ahd. *airis* früher, nhd. *eher, erst*; andere: *αὐσέρι zu *αὐσώς, ἠώς) ep. in der Frühe, früh.

'Ηρίαι πύλαι, αἱ (ἠρίον Gräbertor) Tor von Athen im Osten.

ἠρι-γένεια, ας, ἡ (ἠρι-γενής, W. γεν) ep. frühgeboren, Beiwort der Eos; als *subst.* Göttin der Frühe.

'Ηριδανός, οῦ, ὁ fabelhafter Fl., auf dem Rhipaiengebirge entspringend u. im äußersten Westen Europas in den Ozean mündend.

ἤρικον *aor. 2* v. ἐρείκω.

"Ηριννα, ης, ἡ lyrische Dichterin, Zeitgenossin Sapphos.

ἠρινός 3 = ἐαρινός, χρόνος Frühlingszeit.

ἠρίον', ου, τό (Ϝηρίον, W. *ver* schützen, bedecken, vgl. ἐρύομαι) ep. poet. sp. **Erdhügel, Grabhügel.**

ἤριπον *aor. 2* v. ἐρείπω.

'Ηριππίδᾱς, ου, ὁ Spartiat, ist mit Agesilaos in Asien, später Flottenführer.

'Ηρκλᾶνον, ου, τό St. Herkulaneum bei Pompeji.

'Ηρό-δοτος, ου, ὁ aus Halikarnaß, in den ersten Jahren des peloponnes. Krieges gestorben, Vater der griechischen Geschichtschreibung.

ἠρόμην s. ἔρομαι, **ἦρος** s. ἔαρ.

ἤροσα, ἠρόθην s. ἀρόω.

ἦρσα *aor. 1* v. ἀραρίσκω, **ἤρυγε** s. ἐρεύγομαι.

ἠρύκακον s. ἐρύκω, **ἠρῶ** *2 sg. impf.* v. ἀράομαι.

'Ηρώδης ('Ηρῴδης) ου, ὁ, dor. **-ᾶς,** Name mehrerer Personen, z. B. des Herodes Attikus, geb. 103, † 179 n. Chr. (Redner u. Staatsmann) ferner der Idumäer, Herodes des Großen u. seines Sohnes Herodes Antipas.

ἠρώησαν s. ἐρωέω.

ἡρωϊκός 3 } (ἥρως) *1.* heroisch, helden-
ἡρῷος aus ἡρώιος 3 } artig. *2.* das Heldengedicht betreffend, episch. — *adv.* **-κῶς** heroisch.

ἡρωΐνη, ης, ἡ } poet. *fem.* zu ἥρως, **Heldin, Halb-**
ἡρωΐς, ίδος, ἡ } göttin.

"Ηρων, ωνος, ὁ aus Alexandria, berühmter Mathematiker im ersten Jh. v. Chr.

ἡρῷον, ου, τό, ion. **ἡρώιον** *1.* (sc. ἱερόν) Heroentempel. *2.* (sc. μέτρον) heroischer Vers, Hexameter. *3. pl.* (sc. ἱερά) Heroenfest.

ἥρως, ωος, ὁ (aus *sērōus, vgl. ai. *sara-s* Kern, Stärke, lat. *servare*, andre: zu got. *swērs* geehrt). *1.* **Tapferer, Held,** ὦ φίλοι ἥρωες Δαναοὶ *H.* *2.* **Halbgott, Heros,** *adj.* ἥρως θεός (v. Herakles), ἥρωες Geister der Verstorbenen.

ἧς *1.* dor. *3 sg. impf.* v. εἰμί. *2.* poet. sp. = ἦσθα.

ἧσα *aor.* v. ᾄδω ich singe.

ἦσαν *1.* = ᾔδεσαν v. οἶδα. *2.* = ἤεσαν v. εἶμι.

ἥσατο s. ἥδομαι.

ἠσθημένος 3 s. ἐσθέω, **ἦσμεν** poet. = ᾔδειμεν v. οἶδα.

'Ησίοδος, ου, ὁ epischer Dichter aus Askra bei Thespiai in Boiotien, Verfasser der ἔργα καὶ ἡμέραι.

'Ησιόνη, ης, ἡ T. des Okeanos, Gemahlin des Prometheus.

'Ησκυλῖνος λόφος, ὁ Esquilin; **'Ησκυλίνη πύλη** = *porta Esquilina.*

ἧσσα, ἡσσάομαι, ἥσσων s. ἧττα usw.

ἤστωσα, *aor.* v. ἀιστόω.

ἡσυχάζω (ἥσυχος) *1. intr.* **ruhen.** *a.* **Ruhe haben,** ruhig sein; τὸ ἡσυχάζον τῆς νυκτός Stille der Nacht. *b.* **Ruhe halten,** sich ruhig verhalten, haltmachen, stillstehen, müßig sein, *aor.* zur Ruhe kommen. *2. tr.* **zur Ruhe bringen,** ἦτορ.
F. *fut.* ἡσυχάσω, ἡσυχάσομαι, *aor.* ἡσύχασα.

ἡσυχαῖος 3, dor. **ᾱσ-, ἡσύχιμος** 2, dor. **ᾱσ-, ἡσύχιος** 2 u. **ἥσυχος** 2, dor. **ᾱσ-** *1. act.* **ruhig.** *a.* **still,** geräuschlos, schweigend, ἔχ' ἡσυχαῖος sei ruhig. *b.* **langsam,** bedächtig, gemächlich, ἥσυχοι πορευόμενοι. *c.* **sanft,** friedlich, mild, gelassen, ὄμμα.

2. pass. ungestört, ungefährdet, *εἰρήνη, ἐν ἡσύχῳ* ungestört. — *adv.* **-χίως** u. **-ύχως**, *neutr.* **-χον (-α)**, dsgl. **ἡσυχῇ** (eig. *dat. sg. fem.*) *1.* ruhig, gemächlich, langsam. *2.* vor dem *adj.* = ziemlich. **F.** *comp. ἡσυχαίτερος* 3, selten *ἡσυχώτερος*.

ἡσυχία, *ας, ἡ,* ion. **-ίη** (*ἥσυχος*) *1.* **Ruhe.** **a.** Stille, Einsamkeit, *ἐξελθεῖν εἰς ἡσυχίαν*. **b.** Untätigkeit, behagliche Muße, Frieden, *τινός* Ruhe vor etw., *ἀπό τινος* infolge von etw. **c.** Gelassenheit, Gleichmut. *2.* Ungestörtheit, mit *praep. καθ' ἡσυχίαν, ἐφ'* u. *μεθ' ἡσυχίας* in Ruhe, in aller Muße, *δι' ἡσυχίης εἰμί* ich bin ruhig, *ἐν ἡσυχίᾳ* im Frieden, aber *ἐν ἡσυχίᾳ ἔχειν τι* etwas verschweigen, *ἐν ἡσυχίᾳ ἔχειν ἑαυτόν* sich schweigend verhalten; mit *verb.* **a.** *ἡσυχίαν ἄγειν* sich ruhig verhalten, sich der Ruhe erfreuen, *πρός τινα* in Frieden leben mit, auch: schweigen, *τὴν ἡσυχίαν ἄγειν* seine gewöhnliche Ruhe halten. **b.** *ἡσυχίαν ἔχειν* ruhig bleiben.

ἡσυχιότης, *ητος, ἡ* (*ἡσύχιος*) Ruhe, Bedachtsamkeit.

ᾐσχυμμένος *pt. pf. pass.* v. *αἰσχύνω*.

ἢ τ' ἄν poet. = *ἤτοι ἄν*.

ἦτε, ἤτην *impf.* v. *εἰμι*.

ἤ-τε ep. *1.* **oder auch.** *2. ἤτε — ἤτε* sei es — oder. *3.* ob.

ἦτε ep. fürwahr, gewiß.

ἦτε *cj.* od. *impf.* v. *εἰμί*.

ἤτοι ep. *1.* = *ἤ τοι* **wahrlich, gewiß, ἀλλ' ἤτοι** aber freilich, *ὄφρ' ἤτοι* damit nämlich, *ἤτοι μέν* am Anfang des Nachsatzes = da wirklich, gleichwohl. *2.* = *ἤ τοι* **oder doch,** *ἤτοι — ἤ* entweder sicherlich — oder.

ἦτορ, *ορος, τό* (äol. f. **ἦταρ*, vgl. ahd. *ādara*, nhd. *Ader*) ep. poet. *1.* Inneres des Brustkastens, *χάλκεον* = Lunge. *2.* übertr. **Herz, Seele,** Mut, Geist.

ἠτριαῖος 3 (*ἦτρον*) poet. sp. vom Unterleib, vom Bauch; *subst. τό* Bauchstück.

ἤ-τριον, *ου, τό,* dor. **ἄτριον** (*Ϝήτριον*, vgl. *ἄ-ωτος* u. ai. *vā, vayati* webt, flicht) Aufzug am Webstuhl, Gewebe.

ἦτρον, *ου, τό* (zu *ἦτορ*) Unterleib, Bauch.

ἧττα, *ης, ἡ,* ion. **ἧσσα** (aus **ἧκja*, vgl. *ἦκα*) *1.* **Niederlage, das Unterliegen,** im Kriege, im Prozeß, *τινός* in etw.: *ἡδονῶν, ἔν τινι, ὑπό τινος*. *2.* Beschämung, Demütigung.

ἡττάομαι, gemeingriech. **ἡσσάομαι,** ion. **ἑσσόομαι** *pass.* (*ἥττων*) **schwächer sein, unterliegen,** überwältigt werden. *1.* im Kriege, *ὑπό* u. *πρός τινος*. *2.* vor Gericht: den Prozeß verlieren, *ἐν τοῖς δικαστηρίοις*. *3.* allg. den kürzern ziehen, im Nachteil sein, sich fügen. Konstr. teils abs., teils *ἔν τινι, τινί* durch etw. od. jem., *ὑπό τινος* von jem., auch *τινός*, dem im Wort liegenden Komparativ entsprechend: *ἡττηθεὶς τοῦ δικαίου* dem Recht sich fügend, mit *pt. εὖ ποιοῦντες*; *ὑπέρ τινά τι* gegen jem. in etw. im Nachteil sein *NT*. **F.** *fut. ἡττήσομαι* u. *ἡττηθήσομαι, aor. ἡττήθην, pf. ἥττημαι, adj. verb. ἡττητέον* (*-τέα*); ion. *aor. ἑσσώθην, pf. ἕσσωμαι.* Dav.

ἥττημα, *ατος, τό NT* Niederlage, Schaden.

ἥττων, *ον,* gemeingriech. **ἥσσων,** ion. **ἕσσων** (vgl. *ἦκα*) **geringer, schwächer,** teils abs. *ὁ ἥττων* Besiegter, Untergebener, *ἥσσους γενέσθαι* besiegt werden, *τὸν ἥττω λόγον κρείττω ποιεῖν* Unrecht zu Recht machen, teils *τινί* od. *τί* an, in etw., z. B. *ναυμαχίᾳ, τὸν νοῦν, τινός* (Person) **nicht gewachsen, unterliegend,** (Sache) **unmäßig** in: *γαστρός, οἴνου,* **zu schwach für:** *πόνου*; *neutr. adv.* **geringer, weniger,** *τιμᾶν*, bei *adj. ἧττον ἐρυμνός, ἧττόν τι* um etw. weniger, *οὐδὲν ἧττον* (*ἤ*) um nichts weniger; *sup.* **ἥκιστα** *adv.* am wenigsten, gar nicht.

ἠυ-γένειος 2 ep. sp. = *εὐ-γένειος*.

ἠυ-γενής 2 ep. = *εὐ-γενής*.

ηὔδα s. *αὐδάω*.

ἠύ-δενδρος 2 poet. = *εὔ-δενδρος*.

ἠύ-ζωνος 2 ep. = *εὔ-ζωνος*.

ἠύ-κομος ep. poet. = *εὔ-κομος*.

ἠύς, ἠύ ep. = *ἐύς*, **ηὖσε** s. *αὔω*.

ἠύτε (*ἠϜ-υτέ* aus *ἠϜέ* wie u. *υτέ* = ai. *utá* und, auch) ep. poet. Partikel *1.* **gleichwie,** wie wenn. *2.* nach einem *comp.* als.

'Ηφαιστιεύς, *έως, ὁ* Einw. der St. Hephaistia auf Lemnos.

'Ηφαιστίων, *ωνος, ὁ* Feldherr Alexanders d. Gr.

'Ηφαιστό-πονος 2 poet. von Hephaistos gearbeitet.

Ἥφαιστος, *ου, ὁ* (zu *ἁφαί* Gott der Feuerentzündung) *1.* S. des Zeus u. der Hera, Götterschmied. *2.* metonym. = **Feuer.** — *adj.* **'Ηφαίστειος** 3; **'Ηφαίστειον,** *τό* (*sc. ἱερόν*) Hephaistostempel; **'Ηφαίστεια,** *τά* (*sc. ἱερά*) Hephaistosfest.

'Ηφαιστό-τευκτος 2 (*τεύχω*) poet. von Hephaistos bereitet.

ἠφείθη s. *ἀφ-ίημι*, **ἠφευμένος** s. *ἀφεύω*.

ἦφι ep. = *ᾗ dat. fem. sg.* v. *ὅς*.

ἠφίει, ἠφίουν s. *ἀφ-ίημι*, **ἦχα** s. *ἄγω*.

ἠχέεις 3 poet. = *ἠχήεις*.

ἠχεῖον, *ου, τό* (*ἦχος*) sp. Schallbecken.

ἠχέτης, *ου, ὁ,* dor. **ἀχέτης,** ep. **ἠχέτα,** *ὁ* helltönend. Von

ἠχέω, dor. **ἀχέω** *1.* **tönen,** (er)**schallen.** *2.* erschallen lassen, anstimmen: *ὕμνον*; *pass.* erschallen. **F.** *impf. iter. ἠχεσκε.* Von

ἠχή, *ῆς, ἡ,* dor. **ἀχά** (**Ϝᾱχᾱ́*, vgl. *ἰάχω*, lat. *vagire*) u. sp. *NT* **ἦχος,** *ου, ὁ* u. *ους, τό* *1.* **Schall, Getöse,** *ἠχῇ* mit od. unter Geräusch. *2.* Gerücht, Gerede. Dav.

ἠχήεις 3 ep. poet. schallend, tönend, brausend.

ἤχημα, *ατος, τό* poet., dor. **ἄχημα** (*ἠχέω*) das Schallen.

ἦχι *adv.* ep. = *ᾗ* wo.

ἤχθετο s. *ἄχθομαι* u. *ἔχθομαι*.

ἦχος s. *ἠχή*.

ἠχώ, *οῦς, ἡ,* dor. **ἀχώ** (vgl. *ἠχή*) ep. poet. sp. *1.* **Schall, Klagelaut.** *2.* **Widerhall.** *3.* ion. Gerücht, Rede. Dav.

ἠχώδης 2 (*εἶδος*) sp. (wider)hallend.

ἠψημαι *pf. pass.* v. *ἕψω*.

ἠῶ-θεν *adv.* (*ἠώς*) ep. von der (nächsten) Morgenröte an, morgen früh.

ἠῶ-θι *adv.* (*ἠώς*) ep. in der Frühe, nur *ἠῶθι πρό* früh morgens.

ἠών, *όνος, ἡ* s. *ἠιών*.

ἠῷος 3 s. *ἑῷος*, **ἠώς** s. *ἕως*.

Θ.

Θ, θ (θῆτα) achter Buchstabe des griech. Alphabets, θ' als Zahlzeichen = 9, aber ͵θ = 9000.

θαάσσω ep., att. θάσσω (W. θε, τίθημι) *1.* sitzen. *2.* sitzend einnehmen, θρόνον.

θαέομαι (aus *θαϝέjομαι) dor. = θηέομαι, **θαητός** dor. = θεατός.

θαιρός, οῦ, ὁ (aus *θϝαρyός, vgl. θύρα) ep. poet. sp. Drehpfosten, Türangel.

θακεύω sp. } (θᾶκος) sitzen, abs. u. τινί,
θακέω poet., ion. θωκέω } ἔν τινι, ἐπί τινος auf etw., mit *acc.* des Inh.: ἕδρας einnehmen. Dav.

θάκημα, ατος, τό poet. u. **θάκησις,** εως, ἡ poet. das Sitzen, ersteres auch: Sitz.

θᾶκος, ου, ὁ (θάσσω), ion. **θῶκος,** ep. **θόωκος** *1.* Sessel, Sitz, Wohnsitz; Abtritt sp. *2.* Sitzung, Versammlung, θῶκόνδε zur Sitzung.

Θαλάμαι, ῶν, αἱ feste Stadt in Elis.

θαλάμαξ, ᾶκος, ὁ u. **θαλάμιος,** ου od. **θαλαμιός,** οῦ, ὁ (θάλαμος) Ruderer auf der untersten Bank der Triere.

θαλάμευμα, ατος, τό (θαλαμεύω) poet. } Höhle,
θαλάμη, ης, ἡ ep. poet. sp. } Loch, Schlupfwinkel (s. θάλαμος).

θαλαμευτός 3 (θαλαμεύω, θάλαμος) in der Kammer verborgen, θησαυρός *Timoth. Pers. 245.*

θαλαμήιος 3 poet. zum θάλαμος gehörig.

θαλαμη-πόλος 2 *1.* (W. πελ, πέλω) ep. das Schlafgemach besorgend; *subst.* ἡ Kammerfrau, sp. ὁ Eunuch. *2.* (πέλομαι) poet. sich im Schlafgemach aufhaltend, Bräutigam.

θαλαμία, ας, ἡ (auch **-ιά**), ion. **-ίη (-ιή)** (θαλάμιος, -ιός) *1.* (*sc.* ὀπή) **Ruderluke,** Loch im Schiffsbord, durch welches das Ruder des θαλάμιος (-ιός) hindurchgeht. *2.* (*sc.* κώπη) Ruder des θαλάμιος.

θαλάμιος (-ιός) s. θαλάμαξ.

θάλαμος, ου, ὁ (vgl. θόλος, got. *dal,* nhd. *Tal*) *1.* Lager, Schlafgemach, übertr. ὁ παγκοίτας (= Hades), Brautgemach. *2.* Frauengemach zu ebener Erde im hintern Teil des Hauses. *3.* Gemach überh., Vorratskammer, kleines Zimmer; θαλαμόνδε *adv.* nach der Kammer hin.

θάλασσα, ης, ἡ, att. **-ττα** (W. *dhala* vertiefen, vgl. θάλαμος?) *1.* **Meer,** See, καὶ κατὰ γῆν καὶ κατὰ θάλατταν zu Wasser und zu Lande, εἰς θάλασσαν nach dem Meere hinab, übertr. κακῶν θάλασσα; im bes. ἥδε ἡ θάλασσα, ἡ παρ' ἡμῖν, ἡ ἐντὸς θάλασσα Mittelmeer. *2.* das sogenannte Erechtheische Meer, ein Quell mit Salzwasser im Erechtheion zu Athen (*NT* auch v. Landsee Genezareth). Dav.

θαλασσαῖος 3 poet. } *1.* zum Meer ge-
θαλάσσιος 3 u. 2, neuatt. **-ττιος** } hörig, ἐδέσματα, ἔργα Meeresgeschäfte, (Schiffahrt, Fischfang), θαλάσσιον ἐκρίπτειν τινά jem. ins Meer werfen. *2.* meereskundig; *subst.* ὁ Seefahrer, Seemann. [sein.

θαλασσεύω u. *med.*, neuatt. **-ττεύω,** auf dem Meere

θαλασσοκοπέω (-κόπος, κόπτω) poet. das Meer schlagen, unnützes Zeug schwatzen.

θαλασσοκρατέω, neuatt. **θαλαττοκρατέω** (*θαλασσο-κρατής) das Meer beherrschen, ἔν τινι.

θαλασσο-κράτωρ, ορος, ὁ, neuatt. **θαλαττο-κράτωρ** Herr des Meeres.

θαλασσό-πλαγκτος 2 (πλάζομαι) poet. auf dem Meere herumschweifend.

θαλασσό-πληκτος 2 (πλήσσω) poet. meergepeitscht.

θαλασσουργέω sp., neuatt. **θαλαττουργέω,** Geschäfte zur See betreiben. Von

θαλασσ-ουργός 2, neuatt. **θαλαττ-ουργός** (W. ἐργ) auf dem Meere tätig; *subst.* ὁ Schiffer, Fischer.

θαλασσόω sp., neuatt. **θαλαττόω** *1. act.* **a.** zum Meere machen, durch das Meer überschwemmen, ἠπείρους. **b.** mit Meerwasser vermischen. *2. med.* leck werden.

θάλεα, έων, τά (von *θάλυς, vgl. θάλλω) ep. Lebensfreuden, Glücksfülle.

θαλέθω (θάλλω) ep. sprossen, grünen, strotzen, abs. u. τινί v. etw.; τί hervorbringen buk.

θάλεια (*adj. fem.* v. *θάλυς) blühend, köstlich, üppig, δαίς ep.; *subst.* ἡ Fest. [Komödie.

Θάλεια, ας, ἡ *1.* eine der Nereiden. *2.* Muse der

θαλερός 3 (θάλλω) ep. poet. **blühend.** *1.* **frisch,** jung, kräftig, αἰζηοί, γάμος Hochzeit in der Jugendblüte. *2.* **üppig hervorquellend,** δάκρυ perlend, γόος heftig, φωνή stark.

θαλέω dor. = θηλέω.

Θαλῆς, ὁ Thales aus Milet, einer der sieben Weisen. **F.** *gen.* Θάλεω, *dat.* -ῇ, *acc.* -ῆν, *voc.* -ῆ; daneben *gen.* Θαλοῦ u. -ητος (v. Θάλης).

θαλία, ας, ἡ, ion. **-ίη** (θάλλω) ep. poet. **Blüte.** *1.* blühender Zustand, Glück. *2.* festliches Gelage.

θαλλός, οῦ, ὁ (θάλλω) *1.* Schößling, grüner Zweig, bes. (mit u. ohne ἐλαίας) Ölzweig, ἱκτήρ Ölzweig der Schutzflehenden, sprichw. θαλλὸν προσείειν τινί wie einem Tiere den belaubten Zweig vorhalten, jem. anlocken. *2.* kollekt. Laub. *3.* übertr. Sprößling, Sproß.

θαλλο-φόρος 2 (φέρω) Ölzweige tragend.

θάλλω (W. *dhal* sprossen, blühen, vgl. got. *dulths* Fest) *1. intr.* **a. blühen,** grünen, sprossen, sprießen, strotzen, τινί mit, v. etw. **b.** reichlich sein, gedeihen, Überfluß haben an, κόμᾳ θάλλων, in Kraft, Ruhm u. Ansehen stehen: μετὰ μνήμης ὑμνούμενοι θάλλουσι *X.* *2. tr.* wachsen lassen, τί.
F. *aor. 2* ἔθαλον, *pf. 2* τέθηλα, *pt.* τεθηλώς, *fem.* τεθάλυῖα, *plqpf. 3 sg.* τεθήλει. Dav.

θάλος, ους, τό ep. poet. Sprößling, Kind, Nachkomme.

θάλπτημι poet. = θάλπω.

θαλπιάω (θάλπω) ep. warm sein.

θαλπνός 3 poet. warm, glühend.

θάλπος, ους, τό, meist *pl.* *1.* Wärme, Hitze, θεοῦ Sonnenglut. *2.* übertr. brennender Schmerz, τοξευμάτων.

θάλπω (*causat.* zu θάλλω) *I. tr.* *1.* warm machen, erwärmen, erhitzen, κασσίτερος θαλφθείς. *2.* übertr. **a.** entflammen, entzünden, κέαρ ἔρωτι. **b.** hegen und pflegen, λόγοις täuschen durch, kirren mit. *II. intr.* warm werden, (ent)brennen.
F. *fut.* θάλψω usw. Dav.

θαλπωρή, ῆς, ἡ ep. eig. Erwärmung; übertr. Erquickung, Beruhigung, Tröstung, Ermutigung.

(θάλυς) ungebr. *masc.* zu θάλεα u. θάλεια.

θαλύσια, ων, τά (θάλλω) ep. poet. Erstlingsopfer von Feldfrüchten, Ernteopfer, Erntefest; τεύχειν τᾷ Δηοῖ der Demeter darbringen buk.

θαλυσιάς, *άδος, ἡ, ὁδός* buk. Reise zum Erntefest.

θαμά | *adv.* (zu *θαμύς*, W. *dhem* häufen,
θαμά-κις poet. | aus *dhē*, *τίθημι*, vgl. *θωμός*) *1.* in Haufen, scharenweise. *2.* oft, häufig.

Θαμαναῖοι, *ων, οἱ* persischer Volksstamm.

θαμβαίνω ep. | *1. intr.* erschrecken, stau-
θαμβέω ep. poet. ion. sp. | nen, sich wundern, *κατά* od. *ἀνά θυμόν, τί* u. *τινά* über etw. od. jem. *2. tr.* in Staunen od. Schrecken versetzen *NT*, *τεθαμβημένος διά τινος*. Von

θάμβος, *ους, τό* (W. *dhabh*, vgl. *τὸ τάφος, τέθηπα*) das (Er)staunen, Schrecken, *τινός* von od. über etw., *διὰ θάμβους* aus Schrecken.

θαμέες, *οἱ, αἱ* (*θαμά*) ep. dicht gedrängt, zahlreich, häufig.
F. *dat. θαμέσι, acc. θαμέας, fem. nom. pl. θαμεῖαι* (wie von *θαμύς, εῖα*, doch st. *θαμεῖαι* auch La. *θαμειαί* wie von *θαμειός*.

θαμίζω (*θαμά*) *1.* häufig kommen, abs., *εἴς τι, ἐπί τινα*. *2.* ep. häufig sein, mit *pt. κομιζόμενος* wurde häufig gepflegt, umgekehrt im *pt. μινύρεται θαμίζουσα ἀηδών* klagt häufig *S.*

θαμινά *adv.* (eig. *neutr. pl.* v. *θαμινός*) häufig, oft.

Θαμνήρια, *ων, τά* St. in Medien.

θαμνίσκος, *ου, ὁ* sp. *demin.* von

θάμνος, *ου, ὁ* (*θαμά*) Busch, Gebüsch, Laubwerk.

Θάμυρις, *ιδος* od. *ιος, ὁ* od. **Θαμύρᾶς,** *ου, ὁ* thrakischer Sänger der Vorzeit.

θανάσιμος 2 poet., **θανατικός** 3 sp. poet. u. **θανατόεις** 3 poet. (*θανεῖν*) *1.* **a.** den Tod betreffend, zu ihm gehörig, *αἷμα* u. *γόος*. **b.** von Personen: dem Tode nahe od. verfallen, gestorben. *2.* tödlich, todbringend, *πέπλος, ἔγκλημα, δίκη* Kapitalprozeß.

θανατάω |
θανατιάω sp. | *desider.* von *θανεῖν*, sterben wollen.

θανατη-φόρος 2 u. poet. **θανατο-φόρος** 2 (*φέρω*) todbringend, tödlich.

θανατικός u. **θανατόεις** s. *θανάσιμος*.

θάνατος, *ου, ὁ* (*θανεῖν*, vgl. *θνήσκω*) *1.* Tod u. zw. **a.** der natürliche, *θανάτου τέλος* u. *μοῖρα, θανατόνδε adv.* zum Tode, in den Tod, übertr. *θάνατος μὲν τάδ' ἀκούειν* bitter wie der Tod ist es *S*, *pl.* Todesarten, Tod vieler, auch von e i n e r Person: *πολλῶν θανάτων ἄξιος καὶ οὐχ ἑνός*. **b.** der gewaltsame, Todesstrafe, Hinrichtung, *θανάτῳ αὐθαιρέτῳ ἀποθνήσκειν, θάνατον καταγιγνώσκειν τινός* jem. zum Tode verurteilen, *ἐπὶ θάνατον ἄγεσθαι, ἐπὶ θανάτῳ ἄγειν, τὴν ἐπὶ θανάτῳ (ὁδόν)* steht oft elliptisch, z. B. *δῆσαί τινα τὴν ἐπὶ θανάτῳ*. *2.* Todesgott, Br. des Schlafes.

θανατούσια, *ων, τά* (*sc. ἱερά*) sp. Totenfest.

θανατο-φόρος s. *θανατη-φόρος*.

θανατόω (*θάνατος*) *1.* töten, tödlich sein. *2.* zum Tode verurteilen, hinrichten, *τινά*. *3. NT* ertöten.

θανατώδης 2 (*εἶδος*) sp. ion. tödlich, *ἱμάτιον μέλαν* den Tod anzeigend.

θανάτωσις, *εως, ἡ* (*θανατόω*) das Töten, Hinrichtung.

I. **θᾶομαι** *d. m.* (vgl. *θεάομαι*) bewundern, anstaunen.
F. ep.: *aor. ἐθησάμην, opt. 3 pl. θησαίατο*; dor. *pr. 2 pl. θᾶσθε, fut. pt. θασόμενος, aor. imp. θᾶσαι, inf. θάσασθαι*.

II. **θάομαι** *def. med.*, davon *θῆσθαι inf. pr.*, *θήσατο aor. 3 sg.* (aus **θήjομαι*, vgl. *θη-λή* Mutterbrust, lat. *fē-mina*) ep. *1.* saugen, trinken, *γυναῖκα μαζόν* an eines Weibes Brust. *2.* melken, *γάλα*.

θάπτω (W. *ταφ*, vgl. ahd. *tunc* Grube, unterirdische Wohnung) einen Leichnam bestatten, in alter Zeit: verbrennen, später: beerdigen, *ἔς τι, ὑπὸ χθονός*.
F. *fut. θάψω, aor. ἔθαψα, pf. τέταφα; pass. pf. τέθαμμαι, inf. τεθάφθαι, aor. ἐτάφην, fut. ταφήσομαι, fut. 3 τεθάψομαι; adj. verb. θαπτέον*; dazu ion. *pass. pf. 3 pl. τετάφαται, aor. 1 ἐθάφθην*.

Θαργήλια, *ων, τά* (*θάργηλος, ἄρτος* das aus den Ernteerstlingen gebackene Brod, aus **θάλγηλος* v. *θάλλω*) Fest des Apollo u. der Artemis im Monat *Θαργηλιών*.

Θαργηλιών, *ῶνος, ὁ* der elfte att. Monat (Mai—Juni).

θαρραλέος u. ä. s. *θαρσαλέος*.

θαρσαλέος 3, neuatt. **θαρραλέος** (*θάρσος*) *1.* dreist. **a.** kühn, mutig, zuversichtlich, abs.; *τὸ θαρσαλέον* Zuversicht, Kühnheit, *ἐν τῷ θαρσαλέῳ εἶναι* in Sicherheit sein, *πρός τινα* gegen jem., mit *inf.* **b.** keck, frech. *2.* woran man sich mit Zuversicht wagen kann, gefahrlos, Gegensatz zu *δεινός*. — *adv.* **-έως** dreist, beherzt, *ἔχειν πρός τινα* furchtlos gegen jem. sein. Dav.

θαρσαλεότης, *ητος, ἡ* sp., neuatt. **θαρραλεότης,** Unverzagtheit.

θαρσέω, neuatt. **θαρρέω** (*θάρσος*) mutig, getrost sein, Mut fassen. *1.* abs. *θάρρει* sei getrost, nur Mut, *τεθαρσήκασι λαοί* haben Mut gefaßt, sind mutig *H*, im *pt. θαρρῶν πειρῶ* getrost; *τὸ θαρροῦν* u. *τὸ τεθαρρηκός* Mut, Zuversicht. *2. τί* in bezug auf etw., *μάχας*, mit *acc.* d. Inh.: *αἰσχρὰ θάρρη, τινά* Zutrauen zu jem. haben. *3. τινί* auf jem. sich verlassen. *4.* mit *praep. περί* od. *ὑπέρ τινος, πρός τι, ἐπί τινι*. *5.* mit *inf.*, *ὅτι, διότι* zuversichtlich hoffen, fest glauben. Dav.

θάρσησις, *εως, ἡ* Zuversicht, Vertrauen.

θάρσος, *ους, τό,* neuatt. **θάρρος** (W. *dhers*, vgl. *Θερσίτης, θρασύς*) *1.* Kühnheit, Mut, Zuversicht, im üblen Sinn: Dreistigkeit, Frechheit, *θάρσος ἐνιέναι, ἐμβάλλειν* u. *ἐμποιεῖν τινι* jem. Mut einflößen, *λαμβάνειν* Mut fassen *NT*, umgekehrt *θάρρος λαμβάνει τινά*; *τινός* auf etw., aber *τῶν πολεμίων* den Feinden gegenüber, *πρός τινα*; *περί τινος* in bezug auf etw. *2.* was Zuversicht gibt, *τινί*.

θαρσούντως, neuatt. **θαρρούντως,** *adv.* v. *pt. pr.* v. *θαρσέω*, mit Zuversicht, mit Dreistigkeit.

θάρσυνος 2 (aus *θαρσό-συνος*) ep. = *θαρραλέος* zuversichtlich, vertrauend, *τινί* auf etw. Dav.

θαρσῡ́νω, neuatt. **θαρρῡ́νω** *1. tr.* ep. ermutigen, Mut einflößen, abs. u. *τινά*; *τινί* durch etw. *2. intr.* getrost sein, Mut fassen *S El 916*.
F. *fut. θαρσυνῶ, impf. iter.* ep. *θαρσύνεσκε*.

Θαρύπᾶς, *ου, ὁ* *1.* Kön. der Molosser. *2.* Liebling des Menon.

Θάσος, *ου* *1. ἡ* Insel (u. St.) im Norden des Ägäischen Meeres. — **Θάσιος** 3 thasisch; *ἡ Θασία* (*sc. ἅλμη*) Brühe aus Meerfischen. *2. ὁ* der angebliche Gründer v. Thasos.

θᾱ́σσω s. *θαάσσω*.

θᾱ́σσων, θᾶσσον, att. **θᾱ́ττων** s. *ταχύς*.

θάτερον, *ου* = *τὸ ἕτερον, τὰ θάτερα* sp. = *τὰ ἕτερα*.

θατήρ, *ῆρος, ὁ* dor. = *θεατήρ*.

θαῦμα, *ατος, τό,* ion. **θῶμα** (W. *θαF*, vgl. *θέα*) *1.* **Wunder**, wunderbarer Anblick, öfter: Kunststück, Gauklerstück, abs. od. *τινί* für jem., mit *inf. θαῦμα ἰδέσθαι,* nach *H* auch *pl. θαύματ' ἀνθρώποις ὁρᾶν, θαῦμ' ὅτι,* negiert *οὐ θαῦμα, θαῦμα οὐδέν* mit *inf., τί τοῦτο θαῦμα; θαῦμά ἐστι* mit indir. Fragesatz, *θῶμα ποιεῖσθαί τι,* auch *τινός* u. *περί τινος* etw. für wunderbar halten, sich über etw. wundern. *2.* **Verwunderung**, das Staunen, *θαῦμα μ' ἔχει* mit indir. Frage, *ἔσχον θαῦμα, ἐν θαύματι εἶναι (γίγνεσθαι), ἔχεσθαι* u. *ἐνέχεσθαί τινος* verwundert dastehen, erstaunt sein über etw. Dav.

θαυμάζω *1.* **staunen**, sich (ver)wundern, anstaunen, bewundern, teils abs., teils: *a. τινά* od. *τί* jem. od. etw. bewundern, mit *pt. ἐθαύμασεν ἰδοῦσα* sah mit Verwunderung, *τινά τινος* jem. wegen etw., *τινά ἐπί τινι, ἀπό τινος. b. τινός* sich über jem. od. etw. wundern, *τί τινος* etw. an einem bewundern; statt des *acc.* folgt auch ein Nebens. mit *εἰ, ὅτι. c. τινί* über etw. *d.* mit einem abhängigen Frage- od. Konjunktionalsatz, *acc. c. inf., περί τινος.* Im *pass.* persönlich konstruiert. *2.* zu wissen wünschen, mit indir. Fragesatz.
F. *fut. θαυμάσομαι* usw., *adj. verb. θαυμαστός, -έος;* ep.: *fut. θαυμάσσομαι, impf. iter. θαυμάζεσκον; NT fut.* u. *aor. pass.* in medial. Sinne; ion. **θωμάζω.**

θαυμαίνω ep. poet. = dem vorigen.
F. *fut.* ep. *θαυμανέω.*

Θαυμακίη, *ης, ἡ* St. auf Magnesia in Thessalien.

θαυμάσιος 3 u. 2, ion. **θωμάσιος** (*θαυμάζω*) *1. a.* wunderbar, *τινός* wegen etw., mit *inf. προσιδέσθαι, οὐ θαυμάσιόν (ἐστι)* mit *inf., ὅπως, πρός τι, θαυμάσιος ὅσος* wunder wiegroß. *b.* ironisch: wunderlich, *ὦ θαυμασιώτατε ἀνθρωπε. 2.* bewundernswert. — *adv.* **-ίως,** z. B. *ἔχειν τινός* sich über etw. wundern, *θαυμασίως ὡς* wunder wiesehr. Dav.

θαυμασιότης, *ητος, ἡ* sp. Verwunderung.

θαυμασιουργέω (*θαυμασιουργός* v. *θαυμάσιος* u. W. *ἐργ*) Wunder tun, Kunststücke machen.

θαυμασμός, *οῦ, ὁ* (*θαυμάζω*) sp. Bewunderung.

θαυμαστής, *οῦ, ὁ* sp. Bewunderer.

θαυμαστόομαι *pass.* sp. als ein Wunder angestaunt werden. Von

θαυμαστός 3, poet. **θαυματός** 3, *adj. verb.* v. *θαυμάζω 1.* **wunderbar**, erstaunlich, seltsam; *πάνυ τῶν θαυμαστῶν ἂν εἴη* mit *inf.* es dürfte zu den Wunderdingen gehören, *οὐδὲν θαυμαστόν* mit *inf.* es ist nicht zu verwundern, *(οὐ) θαυμαστὸν εἰ, θαυμαστὸς τὸ κάλλος, τινός* u. *τινί* wegen etw., *θαυμαστὸς ὅσος* wunder wiegroß; öfter ironisch: **wunderlich**, *ὦ θαυμαστότατοι. 2.* **bewundernswert**, ehrenwert, achtungswert. — *adv.* **-στῶς,** z. B. *θαυμαστῶς ὡς σφόδρα* wunder wiesehr.

θαυματοποιέω (*θαυματο-ποιός*) sp. Gaukeleien treiben, Taschenspielerkunststücke machen.

θαυματοποιία, *ας, ἡ* (*θαυματο-ποιός*) Gaukelei.

θαυματοποιικός 3 gauklerisch, taschenspielerhaft; *ἡ θαυματοποιική* = dem vorigen.

θαυματο-ποιός 2 (*ποιέω*) Wunder tuend; *subst. ὁ* Gaukler, Taschenspieler.

θαυματός 3 s. *θαυμαστός.*

θαυματουργέω (*θαυματουργός* von *θαύματα* u. W. *ἐργ*) = *θαυματοποιέω.*

θαυματουργία, *ας, ἡ* (*θαυματουργός*) = *θαυματοποιία.*

Θάψακος, *ου, ἡ* St. am Euphrat. — **Θαψακηνοί,** *ῶν, οἱ* Einw.

θάψινος 3 poet. sp. gelbfarbig. Von

θάψος, *ου, ἡ* buk. Kraut, das zum Gelbfärben diente u. von *Θάψος* kam.

Θάψος, *ου, ἡ* Landzunge u. St. an der Ostküste Siziliens.

θέα, *ας, ἡ,* ion. **θέη,** syrakusanisch **θᾶα** (W. *θαF*, vgl. *θαέομαι, θάομαι* I. u. *θαῦμα*) *1.* das **Anschauen**, *θέης ἄξιος,* abs. u. *τινός,* auch: der Platz zum Anschauen, *θέαν καταν εῖμαί τινι* einen Ehrenplatz anweisen. *2.* **Anblick, Schauspiel**, *πανηγυρική* Festvorstellung.

θεά, *ᾶς, ἡ, fem.* v. *θεός,* u. ep. **θέαινα Göttin;** *adj.* in Verbindungen wie *θεὰ μήτηρ, Παλλὰς θεά; μεγάλα θεά* (od. *τὼ θεώ*) sind Demeter u. Persephone; *αἱ σεμναί, δειναί* od. *ἀνώνυμοι θεαί* Erinnyen.

Θεα-γένης, *ους, ὁ* Tyrann v. Megara um 620 v. Chr.

θέαμα, *ατος, τό* (*θεάομαι*) *1.* **Anblick, Schauspiel.** *2.* Sehenswürdigkeit.

Θεανώ, *οῦς, ἡ* Gemahlin des Antenor.

θεάομαι *d. m.* (*θέα*) *1.* **schauen**, beschauen, mit Interesse od. staunend betrachten, bewundern, abs. *οἱ θεώμενοι* Zuschauer, u. *τί, τινά, acc. c. pt.,* indir. Frage, *ὅτι, ὡς;* im bes. *θεάομαι τὸ στράτευμα* das Heer mustern. *2.* im Geiste betrachten, erkennen, *τὸ ἀληθές.*
F. *fut. θεάσομαι, aor. ἐθεασάμην, pass. ἐθεάθην, pf. τεθέαμαι, adj. verb. θεατέος, -έον;* ion.: **θηέομαι,** *impf. (ἐ)θηεύμην, 3 sg. ἐθηεῖτο, 3 pl. (ἐ)θηεῦντο, pt. pr. θηεύμενος, fut. θεήσομαι, aor. (ἐ)θηησάμην, opt. 3 sg. θηήσαιτο; 3 pl. θησαίατο;* dor. **θᾱέομαι** s. d., vgl. auch *θάομαι.* Dav.

θεᾱρός, *οῦ, ὁ* dor. = *θεωρός,* eig. Beschauer, eine Aufsichtsbehörde in Tegea hieß *οἱ θεαροί, ἡττώμενος ἐν τοῖς θεαροῖς* in der Sitzung der Th. unterlegen.

θεατής, *οῦ, ὁ,* ion. **θεητής** (*θεάομαι*) **Zuschauer**, Beobachter; im bes. *1.* Augenzeuge. *2.* Zuhörer.

θεατός 3 (*θεάομαι*) *1.* zu sehen, sichtbar, *τινί* für jem. *2.* zu erkennen, *τῷ νῷ.*

θεατρίζω (*θέατρον*) *NT* zum Schauspiel machen, zum Spott ausstellen.

θεατρικός 3 sp. für Theater bestimmt, theatralisch, pomphaft.

θεατρο-ειδής 2 (*εἶδος*) sp. theaterförmig.

θεατροκρατία, *ας, ἡ* (*-τής,* aus *θέατρον* u. *κρατέω*) Herrschaft der Zuschauer im Theater.

θέατρον, *ου, τό,* ion. **θέητρον** (*θεάομαι*) *1.* **Schauspielhaus**, Theater, das auch zu Volksversammlungen usw. diente. *2.* **Publikum, Zuschauer.** *3. NT* Schauspiel = *θέαμα.*

θεατρ-ώνης, *ου, ὁ* (*ὠνέομαι*) Theaterpächter.

θέειον u. ä. s. *θεῖον,* **θεειόω** s. *θειόω* I., **θέειος** s. *θεῖος.*

θέη, *ἡ* ion. = *θέα.*

θεήιος 3 buk. = *θεῖος* göttlich.

θε-ήλατος 2 (*θεός* u. *ἐλαύνω*) poet. *1.* von einer Gottheit getrieben od. gesandt, *βοῦς;* im bes. von einer Gottheit veranlaßt, von Gott verhängt, *φθορά; ἔκ τινος θεηλάτου* nach göttlicher Fügung. *2.* für eine Gottheit hergerichtet, *ἕδραι.*

θέημα, *τό* ion. poet. = *θέᾱμα.*

θεητής s. *θεᾱτής*, **θέητρον** s. *θέᾱτρον.*

θειάζω (*θεῖος*) *1.* zum Gott machen, vergöttern. *2.* prophezeien. Dav.

θειασμός, *οῦ, ὁ* Prophezeiung, Aberglauben, *θειασμῷ προσκείμενος* eingenommen für Aberglauben.

Θείβᾱθεν boiot. = *Θήβηθεν*, **Θείβᾱθι** = *ἐν Θήβαις.*

θείκελος 2, verkürzt aus *θεο-είκελος*, poet. gottähnlich.

θειλό-πεδον, *ου, τό* (aus **τερσλό-πεδον, τεσλό-πεδον, τελλό-πεδον* v. *τέρσομαι* u. *πέδον*) ep. Trockenplatz, Dörrplatz.

θείνω (aus *θένjω*, verw. ai. *hánmi* (er)schlage, griech. *φεν-*, *φόνος* u. lat. *of-fendo, de-fendo*), meist *pr.* u. *impf.*, ep. poet. schlagen, hauen, schmettern, *πρὸς οὔδει*; im bes. *1.* verwunden, *τινά τινι* jem. mit etw. *2.* erschlagen. *3.* übertr. *ὀνείδει τινά* jem. mit Schmähungen treffen.
F. *fut. θενῶ, aor. 1 (ἔ)θεινα, aor. 2 ἔθενον, θενεῖν.*

θειο-γενής 2 poet. = *θεο-γεννής.*

θείομεν ep. = *θῶμεν* s. *τίθημι.*

θεῖον, *ου, τό*, ep. **θέειον** u. **θήιον** (aus **θϝέσ-ειον*, vgl. lit. *dvesiù* atme) Schwefel.

θεῖος, *ου, ὁ* (vgl. *τηθή* Großmutter) Oheim, *ὁ πρὸς μητρός* Mutterbruder.

θεῖος 3, ep. **θέειος,** buk. **θεήιος** (*θεός*) *1.* göttlich, von den Göttern od. einer Gottheit abstammend od. herrührend, von einer Gottheit eingeflößt od. verhängt, übernatürlich, übermenschlich, *γένος, μανία.* *2.* einer Gottheit geweiht, heilig: *ἀγών, χορός*, unter göttlichem Schutze stehend: *δόμος.* *3.* gottähnlich, herrlich, vortrefflich, *ἀνήρ* vollkommener Mann, *τὸ μηδενὸς δεῖσθαι θεῖον εἶναι*; *subst.* **τὸ θεῖον** *1.* Gottheit. *2.* göttliche Fügung; **τὰ θεῖα** *1.* göttliche Dinge, Geheimnisse der Gottheit. *2.* Gottesfurcht, Götterglaube, *ἔρρει τὰ θεῖα.* — *adv.* **θείως** *1.* durch göttliche Fügung. *2.* herrlich, schön.
F. *comp. θειότερος, adv. θειοτέρως* u. *θειότερον.* Dav.

θειότης, *ητος, ἡ* *1.* *NT* Göttlichkeit. *2.* sp. Religiosität.

I. **θειόω** u. *med.*, ep. **θεειόω** (*θεῖον*) schwefeln, durch Schwefel reinigen.

II. **θειόω** (*θεῖος* 3) göttlich machen, den Göttern weihen.

θείω ep. *1.* = *θέω* laufen. *2.* = *θῶ cj. aor.* v. *τίθημι.*

θειώδης 2 (*εἶδος*) sp. *NT* schwefelartig, schweflig.

θέλγητρον, *ου, τό* poet. sp. = *θελκτήριον.* Von

θέλγω *1.* bezaubern, lähmen, entkräften, einschläfern: *ὄμματα*, verzaubern: *τινά.* *2.* übertr. *a.* (ver)blenden, betören, *νόον, θυμόν.* *b.* (in gutem Sinne) fesseln, anziehen, gewinnen, begeistern, *τινά τινι* jem. durch etw., mit *inf.* *ἵμερος θέλξει τὸ μὴ κτεῖναι* so daß nicht.
F. *impf. iter. θέλγεσκε, fut. θέλξω*, dor. *θελξῶ, aor. pass. ἐθέλχθην, 3 pl. ἔθελχθεν.*

θελεμός 2 } (*θέλω*) poet. von selbst hervorbringend,
θελημός 2 } willig.

θέλεος 2 (*θέλω*) poet. wollend.

θέλημα, *ατος, τό NT* } (*θέλω*) das Wollen, Wille,
θέλησις, *εως, ἡ* sp. *NT* } Wohlgefallen.

θελκτήριος 2 (*θέλγω*) ep. poet. *1.* bezaubernd, täuschend. *2.* besänftigend, etw. *τινός.* — Dav. **θελκτήριον,** *ου, τό* *1.* Zaubermittel, Besänftigungsmittel, abs. u. *τινός* jmds. u. für jem. *2.* Ergötzung, Wonne, Reiz, *νεκροῖς* für die Toten (Opferspenden).

θέλκτρον, *ου, τό* poet. = *θελκτήριον.*

θέλκτωρ, *ορος, ὁ, ἡ* poet. = *θελκτήριος.*

θελξι-επής 2 (*ἔπος*) poet. bezaubernd.

θελξί-μβροτος 2 (*βροτός*) poet. menschenbezaubernd.

θελξί-νοος 2 } poet. sinnbestrickend.
θελξί-φρων 2 (*φρήν*) }

θέλω s. *ἐθέλω.*

θέμεθλα, *ων, τά* (*θέμα, τίθημι*) ep. poet. Grundlage, Fundament; im bes. *1.* Fuß eines Berges. *2.* Tiefstes, Innerstes, *ὀφθαλμοῖο.*

θεμέλιος 2 (*θέμα, τίθημι*) zum Grund gehörig, *λίθος*; *subst. ὁ θεμέλιος* (*sc. λίθος*) Grundstein, *τὸ θεμέλιον*, ep. **θεμείλιον** Grundstein. Dav.

θεμελιόω *1.* den Grund legen, gründen. *2.* *NT* befestigen. Dav.

θεμελίωσις, *εως, ἡ* sp. Grundlegung.

θέμεν u. **θέμεναι** ep. s. *τίθημι.*

θεμερ-ῶπις, *ιδος, ἡ* (*θέμερος* gesetzt, ernst, v. *τίθημι* u. *ὤψ*) poet. fest od. ernst blickend.

θεμίζομαι *med.* (*θέμις*) poet. nach Recht u. Gesetz lenken.

θεμί-πλεκτος 2 (*πλέκω*) poet. rechtlich geflochten od. erworben, *στέφανος.*

θέμις, *ιστος, ἡ* (W. *θε, τίθημι*) *1.* *sg.* Festgesetztes, Satzung, Sitte, Brauch, *θέμις ἐστί τινι* mit *inf.* es ist billig, schicklich, auch ohne *inf.*, mit *gen.* od. allein *ἣ θέμις ἐστί* wie es Brauch ist, wie sich's gebührt, öfter *indecl. φασὶ θέμις εἶναι*; insbes. *a.* Gerichtsstätte. *b.* wie *δίκη*, Strafe, *τίνειν*, auch: Recht, Gesetz. *2.* *pl. θέμιστες* (poet. *θέμιτες*) Ordnungen, Satzungen: *a.* der Götter, *Διός* Orakel. *b.* der menschlichen Obrigkeit, d. h. Gesetze, Rechtsprechung, Abgaben, *σκολιὰς κρίνειν* das Recht beugen.
F. *acc. θέμιστα* u. *θέμιν, gen. pl. θεμιστέων.*

Θέμις, *ἡ* Themis, T. des Uranos u. der Gaia, Gemahlin des Zeus, Göttin des Rechtes u. der gesetzlichen Ordnung.
F. *gen. Θέμιτος, -ιδος*, ep. *-ιστος*, ion. *Θέμιος, acc. Θέμιν, voc. Θέμι.*

θεμι-σκόπος 2 poet. der auf das Recht sieht (*σκοπέω*), gerecht waltend.

θεμισ-κρέων, *οντος, ὁ* poet. gerecht herrschend.

θεμιστεῖος 3 (*θέμις*) poet. richtend, gesetzgeberisch.

θεμιστεύω ep. poet. } (*θεμι(σ)τός*) *1.* Recht spre-
θεμιτεύω poet. } chen, *τινί H*, Richter, Herr sein, walten über, *τινός, ὄργια* auf gesetzliche Weise feiern. *2.* Orakel geben, abs. u. *τινί.*

θεμίστιος, *ὁ* sp. Schützer des Rechtes, *Ζεύς.*

Θεμιστο-γένης, *ους, ὁ* Syrakusaner.

Θεμιστο-κλῆς, ion. **-κλέης,** *ὁ* S. des Neokles, berühmter athenischer Feldherr u. Staatsmann, Sieger bei Salamis 480 v. Chr.
F. *gen. -έους*, ion. *-έος, dat. -εῖ, acc. -έα.*

θεμιστός 3 } (*θέμις*) poet. nach altem Brauch erlaubt,
θεμιτός 3 } gesetzmäßig, gerecht, abs. od. *τινί* u. mit *inf.* — *adv.* **-στῶς.**

θεμόω (*τίθημι*) ep. festmachen, Halt machen lassen, drängen, nötigen, *τί* mit *inf.*

-θεν Suffix (verw. got. *-tana*, *-dana*) bez. *1.* die Richtung ‚woher', tritt an den Stammauslaut, öfter durch *ἐκ* u. *ἀπό* verstärkt. *2.* in *ἐμέθεν*, *σέθεν*, *ἕθεν* den *gen.*

θέναρ, *αρος*, *τό* (vgl. ahd. *tenar*, nhd. *Tenne*) *1.* ep. Handfläche. *2.* poet. Fläche überh., *ἁλός*.

θενεῖν, θένης, θενών s. *θείνω*.

θέο ep. s. *τίθημι*.

θεοβλάβεια, *ας*, *ἡ* (*θεο-βλαβής*) sp. von der Gottheit (als Strafe) gesandter Wahnsinn.

θεοβλαβέω poet. gegen die Götter freveln. Von

θεο-βλαβής 2 (*βλάπτω*) ion. sp. von Gott (am Verstande) geschädigt, mit Wahnsinn geschlagen.

Θεο-γένης, *ους*, *ὁ* einer der dreißig Tyrannen von Athen.

θεο-γεννής 2 (*γεννάω*) poet. göttlichen Geschlechtes, gottentstammt.

Θέογνις, *ιδος*, *ὁ* *1.* aus Megara, elegischer Dichter. *2.* einer der dreißig Tyrannen in Athen.

θεογονία, *ας*, *ἡ*, ion **-ίη,** Abstammung der Götter, Götterschöpfung, Titel eines Gedichtes v. *Hes.* Von

θεό-γονος 2 (*γίγνομαι*) poet. von Gott gezeugt.

θεο-δίδακτος 2 *NT* von Gott gelehrt.

θεό-δμητος 2, dor. **-δμᾱτος** (*δέμω*) *1.* ep. gotterbaut, von Göttern erbaut, auch: für die Götter erbaut. *2.* poet. übertr. v. den Göttern bestimmt, verliehen, *ἀρετή*.

Θεο-δότη, *ης*, *ἡ* Hetäre, Geliebte des Alkibiades.

θεό-δοτος 2 (*δίδωμι*) gottgegeben, *εὐχαί* zu Gott entsandt.

Θεό-δωρος, *ου*, *ὁ* *1.* aus Samos, berühmter Künstler um 600 v. Chr. *2.* aus Kyrene, berühmter Mathematiker.

θεο-ειδής 2 (W. *ἰδ* sehen) ep. poet. } gottähnlich,
θεο-είκελος (*ἔοικα*) ep. } göttergleich.

θεό-θεν *adv.* ep. poet. sp. von der Gottheit her; *τὸ θεόθεν* nach göttlicher Bestimmung.

θεοίνια, *ιων*, *τά* (*sc. ἱερά*; *θέ-οινος*) sp. Fest des Weingottes.

Θεο-κλύμενος, *ου*, *ὁ* Seher aus Argos.

θεοκλυτέω poet. sp. die Götter anrufen (zu Hilfe od. zur Rache), abs. u. *τινά*. Von

θεό-κλυτος 2 (*κλύω*) poet. die Götter anrufend.

θεό-κραντος 2 (*κραίνω*) poet. von Gott vollendet.

Θεο-κρίνης, *ου*, *ὁ* Schauspieler in Athen, später Sykophant.

Θεό-κριτος, *ου*, *ὁ* aus Syrakus, bukolischer Dichter im 3. Jh. v. Chr.

θεό-κτιστος 2 sp. } (*κτίζω*) von Gott gegründet.
θεό-κτιτος 2 poet. }

θεολογία, *ας*, *ἡ* sp. Rede od. Lehre von Gott u. göttlichen Dingen. Von

θεο-λόγος 2 (*λέγω*) sp. *NT* von Gott redend od. lehrend; *subst.* *ὁ* Gottesgelehrter, Theolog.

θεο-μανής 2 (*μαίνω*) poet. *1.* von den Göttern rasend gemacht. *2.* von den Göttern verhängt.

θεό-μαντις, *εως*, *ὁ* gottbegeisterter Seher.

θεομαχέω (*θεο-μάχος*) gegen Gott streiten.

θεομαχία, *ας*, *ἡ* Kampf der Götter gegeneinander. Von

θεο-μάχος 2 (*μάχομαι*) sp. *NT* gegen Gott streitend.

θεο-μήστωρ, *ορος*, *ὁ* poet. göttlicher Berater.

θεο-μισής 2 (*μισέω*) gottverhaßt, unglücklich.

θεό-μορος 2 poet., dor. **θεύ-μορος** (*μείρομαι*) von Gott beschieden, verhängt.

θεο-μυσής 2 (*τὸ μύσος*) poet. gottverhaßt.

θεό-πεμπτος 2 (*πέμπω*) sp. gottgesandt.

θεό-πνευστος 2 (*πνέω*) sp. *NT* von Gott eingegeben.

θεοποιέω (*θεο-ποιός*) sp. Gottes teilhaftig machen, vergöttern.

θεο-ποίητος 2 (*ποιέω*) von Gott geschaffen.

θεοπολέω (*θεο-πόλος*) dem Gotte dienen.

θεό-πομπος 2 poet. = *θεό-πεμπτος*.

Θεό-πομπος, *ου*, *ὁ* Männername.

θεο-πόνητος 2 (*πονέω*) poet. von einer Gottheit bereitet.

θεο-πρεπής 2 (*πρέπω*) poet. eines Gottes würdig, herrlich.

θεοπροπέω (*θεο-πρόπος*) ep. poet. weissagen.

θεοπροπία, *ας*, *ἡ*, ep. ion. **-ίη** } Weissagung, göttliche
θεοπρόπιον, *ου*, *τό* ep. } Offenbarung. Von

θεο-πρόπος 2 (aus **θεο-πρόκος*, W. *prek*, vgl. lat. *precari*, *procus*, nhd. *fragen*) ep. poet. sp. Gott befragend, prophetisch, *ἔπος*; *subst.* *ὁ* *1.* Seher, Wahrsager. *2.* ion. der von Staats wegen zum Orakel Gesandte, Orakelbefrager.

θεό-πτυστος 2 (*πτύω*) poet. von der Gottheit verabscheut.

θεό-πυρος 2 (*πῦρ*) poet. von Gott entflammt.

θέ-ορτος 2 (*ὄρνυμαι*) poet. von Gott ausgegangen.

θεός, *οῦ*, *ὁ*, *ἡ* (aus **θϝεσός*, vgl. altgall. *dusios* unreiner Geist, mhd. *getwâs* Gespenst) Gott, Göttin. *1.* ein einzelner bestimmter Gott je nach dem Zusammenhange, *ὗει ὁ θεός* (Zeus), *ἔσεισεν ὁ θεός* (Poseidon), *τὼ θεώ* Demeter u. Persephone, *ἡ θεός* in Athen bes. Athene, *οὓς μὲν ἡ πόλις νομίζει θεούς* die athenischen Götter, *οἱ δώδεκα θεοί* die zwölf olympischen Götter, *οἱ νέρτεροι* die unterirdischen, *μήτε θήλεια θεὸς μήτε τις ἄρσην*, *τοῖς θεοῖς εὔχομαι πᾶσι καὶ πάσαις*; insbes. **a.** Götterbild, Göttertempel. **b.** Heroen, Heroinen. **c.** Titel röm. Kaiser (= *divus*), *ὁ θεὸς Καῖσαρ*. *2.* göttliches Wesen, Gottheit, *σὺν τοῖς θεοῖς*, *σὺν* (*τῷ*) *θεῷ*, *ἂν θεὸς θέλῃ* mit Gottes Hilfe, *ὑπὲρ θεόν* wider Gottes Willen, *ἄνευ* u. *ἄνευθε θεοῦ* ohne Gottes Beistand, *κατὰ θεόν τινα* nach göttlicher Fügung, beim Schwur: *πρὸς* (*τῶν*) *θεῶν* bei den Göttern, *ἐκ θεῶν τινος* durch die Gunst eines der Götter, *τὰ τῶν θεῶν* Götterdienst, Opfer, *τὰ παρὰ τῶν θεῶν* göttliche Vorzeichen, *τὰ πρὸς τοὺς θεούς* die religiösen Gebräuche, der Götterkultus. *3.* ep. wie ein *adj.* gebraucht im *comp.* *θεώτερος* = *θειότερος*.

F. *voc.* *NT* *θεέ*, *gen.* u. *dat. pl.* ep. *θεόφιν*, bei Dichtern *pl.* öfter einsilbig.

θεόσ-δοτος 2 (*δίδωμι*) poet. sp. von Gott gegeben.

θεοσέβεια, *ας*, *ἡ* (*θεο-σεβής*) Gottesfurcht.

θεοσεβέω sp. gottesfürchtig sein Von

θεο-σεβής 2 (*σέβομαι*) gottesfürchtig, fromm. — *adv.* **-βῶς.**

θεό-σεπτος 2 (*σέβομαι*) poet. wie ein Gott verehrt.

θεο-σέπτωρ, *ορος*, *ὁ* (*σέβομαι*) poet. Verehrer der Götter.

θεοσεχθρία, *ας*, *ἡ* (**θεοσ-εχθρός*) Gottverhaßtheit.

θεό-(σ)συτος 2 (*σεύω*) poet. von Gott erregt.

θεο-στυγής 2 } (*στυγέω*) poet. *1.* gottverhaßt.
θεο-στύγητος 2 } *2.* *θεοστυγής* *NT* gotthassend.

θεό-ταυρος, *ου, ὁ* buk. Gottstier, Zeus als Stier.
θεότης, *ητος, ἡ* sp. *NT* Gottheit, das Gottsein.
θεο-τίμητος 2, dor. **-μᾶτος** } (*τιμάω*) poet. sp. gottgeehrt, gottgeliebt.
θεό-τῑμος 2
θεό-τρεπτος 2 (*τρέπω*) poet. von den Göttern gewendet; *θεότρεπτα* ,Wendung durch Gottes Fügung'.
θεουδής 2 (aus *θεο* u. *δϝεjής*, vgl. *ἀ-δεής*, *δέος*) ep. gottesfürchtig, fromm.
θεοτροφία, *ας, ἡ* (**θεο-τρόφος* aus *θεός* u. *τρέφω*) sp. Götterkost.
θεοφάνια, *ων, τά* (*sc. ἱερά*; *θεο-φανής*, *φαίνομαι*) ion. Frühlingsfest in Delphi zu Ehren der wiedererschienenen Götter.
θεο-φιλής 2 (*φιλέω*) gottgeliebt, daher von Personen: sehr glücklich, von Sachen u. Zuständen: sehr schön. — *adv.* **-λῶς:** *πράττω* götterfreundlich handeln.
θεόφιν s. *θεός*.
θεοφορέομαι *pass.* (*θεό-φορος*) sp. gottbegeistert sein. Dav.
θεοφόρητος 2 poet. gottbegeistert.
θεό-φορος 2 (*φέρω*) poet. von einem Gott begeistert, hingerissen.
Θεό-φραστος, *ου, ὁ* aus Eresos auf Lesbos, Schüler des Plato u. Aristoteles, Verf. der *ἠθικοὶ χαρακτῆρες*.
θεό-φρων 2, *gen.-ονος* (*φρονέω*) poet. göttlichen Sinnes, fromm.
θεράπαινα, *ης, ἡ*, **θεραπαινίς,** *ίδος, ἡ* u. **θεραπίς,** *ίδος, ἡ* (*θεράπων*) Dienerin, Magd.
θεραπαινίδιον, *ου, τό, demin.* v. *θεραπαινίς*, sp.
θεραπεία, *ας, ἡ*, ion. **-πηίη,** u. **θεράπευμα,** *ατος, τό* (*θεραπεύω*) *1.* das Dienen, Bedienung, Achtungsbezeigung, *πάσῃ θεραπείᾳ θεραπεύειν* u. *ἐν πολλῇ θεραπείᾳ ἔχειν τινά* jem. mit großer Aufmerksamkeit behandeln, *τινός* gegen jem., *ὑπό τινος* von jem.; im bes. *a.* Verehrung der Götter, *θεῶν*, *περὶ τοὺς θεούς*. *b.* Schmeichelei, Huldigung. *2.* Dienstleistung, Besorgung. *a.* Wartung, Pflege, Heilung, *τοῦ σώματος*. *b.* Putz des Körpers. *3.* konkret: Dienerschaft, Gefolge, *ἱππική*.
θεραπευτήρ, *ῆρος, ὁ* } (*θεραπεύω*) Diener, Wärter.
θεραπευτής, *οῦ, ὁ*
θεραπευτικός 3 (*θεραπευτής*) dienstfertig, gefällig, *τινός* gegen jem.; *ἡ θεραπευτική* Besorgung, Sorgfalt. — *adv.* **-κῶς.**
θεραπευτός 3 zu pflegen, auszubilden. Von
θεραπεύω (*θέραψ*) *1.* Diener sein, bedienen, freundlich behandeln, zu gewinnen suchen, *τινά τινι* jem. durch etw., *τὸ θεραπεῦον* = *οἱ θεραπεύοντες*; im bes. *a.* (die Götter) verehren, hochachten. *b.* jem. den Hof machen, *τινά*, *τυράννων αὐλάς*. *2.* etw. od. jem. besorgen, gut sorgen für, *τί* u. *τινά*, auch *ὅτι*, *ὅπως*, *inf.*, *acc. c. inf.* *a.* *τὴν γῆν* das Land bebauen. *b.* pflegen, sorgfältig behandeln, heilen, *ἀπό τινος* von etw. *NT*, *τινὰ τὰ εἰκότα* jem. die gehörige Pflege zuwenden. *c.* sorgfältig ausbilden, *τὴν ψυχήν*, *θεραπεύεσθαι εἴς τι* zu etw. gebildet werden.
F. *fut. med.* in pass. Bed., *adj. verb θεραπευτός* u. *-τέον*.
θεραπηίη ion. s. *θεραπεία*.
θεραπίς, *ἡ* s. *θεράπαινα*.
θεράπνη, *ης, ἡ* poet. *1.* Dienerin, Magd. *2.* Wohnung, Schlupfwinkel, Schlucht.
Θεράπνη, *ης, ἡ* (*Θεράπναι*) lakonische St. bei Sparta.

θεραποντίς, *ίδος, ἡ adj.* (*θεράπων*) poet. aus Dienerschaft bestehend.
θεράπων, *οντος, ὁ* } (vgl. ai. *dhar* halten, am
θέραψ, *απος, ὁ* poet. } Leben erhalten, *dharaṇas* tragend, erhaltend) Pfleger, Diener, freiwilliger u. freigeborener od. Sklave; *οἱ θεράποντες* Gefolge; übertr. *θεράποντες Ἄρηος* = Krieger, *Διός* = Könige.
θερεία, *ας, ἡ* poet. sp., ion. **-(ε)ίη** (*θέρος*) Sommerzeit.
θερέω s. *θέρομαι*.
θερίζω (*θέρος*) *1. tr.* *a.* die Sommersaat abmähen, ernten, *πυρούς*; übertr. als Lohn ernten. *b.* vertilgen, zerstören, *δόμον*. *2. intr.* *a.* den Sommer zubringen. *b.* in der Sonne sitzen.
F. *fut. θεριῶ*.
θερινός 3 (*θέρος*) sommerlich.
θερισμός, *οῦ, ὁ* (*θερίζω*) *1.* das Ernten, Ernte. *2.* *NT* Erntefeld, Getreide.
θεριστής, *οῦ, ὁ* (*θερίζω*) Schnitter, Mäher.
θερίστριον, *ου, τό* (*θέρος*) buk. Sommerkleid.
θέρμα, *ατος, τό* = *θέρμη*.
Θερμά, *ῶν, τά* warme Quellen auf dem Korinthischen Isthmos nebst Ortschaft.
θερμαίνω (*θερμός*) *I. act.* *1.* wärmen, erwärmen, verbrennen. *2.* übertr. erregen, *τινί* durch etw. *II. pass.* *1.* heiß werden, sich erwärmen. *2.* übertr. glühen von etw., *ἐλπίσι*. Dav.
θέρμανσις, *εως, ἡ* sp. Erwärmung.
θερμαντικός 3 sp. wärmend, erhitzend.
θερμασία, *ας, ἡ* } (*θερμός*) Erwärmung, Wärme,
θέρμη, *ης, ἡ* } Hitze, *pl. θέρμαι* warme Quellen.
θέρμασμα, *ατος, τό* ion. wärmender Umschlag.
θερμαϋστρίζω sp. den Tanz θερμαϋστρίς (= Feuerzange) tanzen, wobei man aufsprang u. die Füße vor dem Niedersetzen kreuzte.
Θέρμη, *ης, ἡ* St. Makedoniens, später Thessalonike. — *adj.* **Θερμαῖος** 3.
θερμηγορέω (**θερμ-ηγόρος* aus *θερμός* u. *ἀγορεύω*) sp. hitzig reden.
θερμημερίαι, *ῶν, αἱ* (*ἡμέρα*) sp. warme Tage, warme Zeiten.
θέρμινος 3 (*θέρμος*) sp. von Feigbohnen.
θερμό-νους 2 poet. feurigen Sinnes, feurig.
Θερμο-πύλαι, *ῶν, αἱ* der bekannte Engpaß am Öta.
θέρμος, *ου, ὁ* sp. Feigbohne, Lupine.
θερμός 3 u. 2 (*θέρος*, vgl. lat. *formus* warm) *1.* warm. heiß, *λοετρά*, übertr. *δάκρυα*, *πολλὰ καὶ θερμὰ μοχθεῖν* viele heiße Mühsale bestehen; *subst. τὸ θερμόν*: *a.* = *θερμότης*. *b.* sp. = *calda* warmes Getränk; *τὰ θερμά* warme Quellen od. Bäder; *adv.* **-μῶς.** *2.* hitzig, leidenschaftlich, aufgeregt, *θερμὴν ἐπὶ ψυχροῖσι καρδίαν ἔχεις S.* Dav.
θερμότης, *ητος, ἡ* = *θερμασία*.
θερμοτραγέω (**θερμο-τράγος* v. *θέρμος* u. *τρώγω*) sp. Feigbohnen (Lupinen) essen.
θερμουργός 2 (*θερμός* u. W. *ἐργ*) hitzig, verwegen handelnd.
θέρμω (*θερμός*) ep. poet. heiß machen; *pass.* warm od. heiß werden.
Θερμώδων, *οντος, ὁ* *1.* Fl. in Paphlagonien, der in den Pontos Euxeinos mündet. *2.* Fl. in Boiotien.
θέρομαι *pass.* warm, heiß werden, *τινί* von etw.; insbes. *a.* sich wärmen, *τινός*, *πρός τινι*, *πρός τι* an etw. *b.* verbrannt werden, *τινός* von etw.
F. *fut. θέρσομαι*, *aor. 2 ἐθέρην*, *cj.* ep. *θερέω*. Von

θέρος, *ους, τό* (vgl. ai. *háras* Flammenglut) *1.* Wärme, warme Jahreszeit, Sommer(zeit), (*τοῦ*) *θέρεος, θέρει, ἐν θέρει*, im Sommer, *κατὰ θέρους ἀκμήν* im Hochsommer, *τελευτῶντος τοῦ θέρους* am Ende des Sommers, *τοῦ ἐπιόντος θέρους* im folgenden Sommer. *2.* Ernte (sp. Getreide), übertr. *πολέμου θέρος* des Krieges Ernte.

Θέρσ-ανδρος, *ου, ὁ* S. des Polyneikes.

θερσι-επής 2 (achäisch *θέρσος* = *θάρσος* u. *ἔπος*) poet. kühn redend.

Θερσίτης, *ου, ὁ* (achäisch *θέρσος* = *θάρσος*) der häßlichste der Griechen vor Troja, ein frecher Lästerer.

θέσις, *εως, ἡ* (*τίθημι*) *1.* das Setzen, Legen, Stellen, Anordnung, Schöpfung; im bes. *a.* das Niedersetzen, Niederlegen, von Waffen, von Geld vor dem Prozeß. *b.* das Auferlegen, von Abgaben, Gesetzen. *c.* das Adoptieren, *ὁ κατὰ θέσιν πατήρ* Adoptivvater. *2.* Stellung, Lage, *τῶν κεράτων, ἐπέων, τῆς πόλεως*. *3.* aufgestellter Satz, Behauptung.

θέ-σκε-λος 2 (*θεός* u. W. *σεκ*, vgl. *ἴσκε* sprach) ep. sagbar, wunderbar, erstaunlich; *neutr. adv.*

θέσμιος 2 ion. poet. sp., dor. *τέθμιος* (*θεσμός*) gesetzmäßig, *θέσμιόν* (*ἐστι*) es ist herkömmlich, recht; *τὰ θέσμια* alte Satzungen.

θεσμοθετεῖον, *ου, τό* sp. Versammlungsort der θεσμοθέται.

θεσμοθετέω sp. ich bin θεσμοθέτης. Von

θεσμο-θέτης, *ου, ὁ* (*θεσμός* u. *τίθημι*) in Athen Name der sechs letzten Archonten, denen die jährliche Revision der Gesetze oblag.

θεσμοποιέω (**θεσμο-ποιός* aus *θεσμός* u. *ποιέω*) poet. Gesetze geben.

θεσμός, *οῦ, ὁ*, dor. *τεθμός, θεθμός* (*τίθημι*) das Festgesetzte. *1.* ep. Stelle, Stätte, *λέκτροιο*. *2.* Satzung, Gesetz, Brauch, Gewohnheit, *οἱ πάτριοι θεσμοί*. *3.* Einrichtung, Anordnung, Fest, Feier.

θεσμοφόρια, *ων, τά* Fest der Demeter *θεσμοφόρος* im Monat Pyanepsion. Dav.

θεσμοφοριάζω die Thesmophorien feiern.

θεσμοφόριον, *ου, τό* Tempel der Demeter *θεσμοφόρος*.

θεσμο-φόρος 2 (*φέρω*) gesetzgebend, Beiwort der Demeter als der Begründerin des Ackerbaues u. damit der bürgerlichen Gesellschaft.

θεσμο-φύλακες, *ων, οἱ* Gesetzeswächter, eine Behörde in Elis.

Θέσπεια, *ας, ἡ* ion., **Θέσπια,** *ἡ* ep., **Θεσπιαί,** *ῶν, αἱ* St. in Boiotien am Helikon. — **Θεσπιεῖς,** *έων* (poet. **Θεσπιάδαι**), *οἱ* Einw. — *adj.* **Θεσπικός** 3, *ἡ Θεσπική* (*sc. γῆ*) Gebiet v. Th.

θεσπέσιος 3 u. 2 (aus **θεσ-σπέτιος, θεός* u. W. *σεπ*, eig. von Gott gesprochen) ep. poet. sp. *1.* göttlich tönend od. singend, *Σειρῆνες*. *2.* göttlich, wunderbar, herrlich, gewaltig, groß, *θεσπεσίῃ* (*sc. βουλῇ*) nach göttlicher Bestimmung, mit Assimilierung *θεσπέσιον ὡς ἡδύ* ungemein süß. — *adv.* **-σίως.**

θεσπι-δαής 2 (*θέσπις* u. W. *δαϝ, δαίω*) ep. gewaltig lodernd.

θεσπι-έπεια, *ας, ἡ, fem.* zu *θεσπι-επής* (*ἔπος*) poet. göttlich redend, weissagend.

θεσπίζω ion. poet. sp. weissagen, verkünden, *τινί τι*. **F.** *fut. θεσπίσω* u. *θεσπιῶ*, ion. *inf. θεσπιέειν*, dor. *aor. ἐθέσπιξα*. Von

θέσπις, *ιος, ὁ, ἡ* (aus **θέσ-σπις, θεός* u. [*ἐνι*] *-σπεῖν*) ep. poet. = *θεσπέσιος* *1.* gottbegeistert, *ἀοιδός*. *2.* göttlich, herrlich, gewaltig, heftig (*θέσπιος* 3 *Ar.*).
F. *acc. θέσπιν.*

Θέσπις, *ιδος, ὁ* aus Ikaria, Zeitgenosse Solons, Begründer des attischen Dramas.

θέσπισμα, *ατος, τό* (*θεσπίζω*) ion. poet. sp. Götterspruch, Orakel.

θεσπιῳδέω poet. weissagen. Von

θεσπι-ῳδός 2 (*θέσπις* u. *ἀείδω*) poet. sp. von Gott Eingegebenes singend, weissagend.

Θεσ-πρωτοί, *ῶν, οἱ* (*θεός* u. *πορεῖν*) Volksstamm im südlichen Epeiros. — *adj.* **Θεσπρωτός** 3, *fem.* **-τίς** (*sc. γῆ*), *ιδος*.

Θεσσαλία, *ας, ἡ*, ion. **-ίη,** att. **Θετταλία,** Landschaft in Nordgriechenland. — **Θεσσαλός,** *οῦ, ὁ* Einw. — *adj.* **Θεσσαλός** 3 mit bes. *fem.* **Θεσσαλίς,** *ίδος*, auch **Θεσσαλικός** 3 u. **Θεσσάλιος** 3. — **Θεσσαλιῆτις** *γῆ* (att. **Θεσσαλιῶτις**) ist der westliche Gau des Landes am Pindos.

Θεσσαλο-νίκη, *ης, ἡ* makedonische St. am Thermaischen Meerbusen. — **Θεσσαλονικεύς,** *έως, ὁ* Einw.

θέσσομαι (aus **θέϑjομαι* zu *πόθος*), nur *aor. θέσσαντο*, poet. anflehen, erflehen.

Θέστιος, *ου, ὁ* Kön. in Aitolien; **Θεστιάς,** *άδος, ἡ* T. des Thestios: *1.* = Leda. *2.* = Althaia.

Θεστορίδης, *ου, ὁ* S. des Thestor: *1.* = Kalchas (*Θεστόρειος μάντις S*) *2.* = Alkmaon.

θέσφατη-λόγος 2 (*λέγω*) poet. weissagend. Von

θέσ-φατος 2 (*θεός* u. *φημί*) ep. poet. *1.* von der Gottheit gesprochen, geweissagt, bestimmt, *τινί*; *subst. τὸ θέσφατον* Götterspruch, Götterbeschluß. *2.* überh. von einem Gotte ausgehend, göttlich, *ἀήρ*.

θετέος 3, *adj. verb.* v. *τίθημι*, zu setzen, anzunehmen.

θέτης, *ου, ὁ* (*τίθημι*) Setzender, Bestimmender.

Θετίδειον, *ου, τό* poet. Heiligtum der Thetis.

Θέτις, *ιδος, ἡ* T. des Nereus, M. des Achilleus.
F. *dat. Θέτι, acc. Θέτιν, voc. Θέτι.*

θετός 3, *adj. verb.* v. *τίθημι*. *1.* gesetzt. *2.* adoptiert, *θετὸν παῖδα ποιεῖσθαι* jem. als Sohn annehmen, *θετὸς γενόμενός τινι* von jem. als S. angenommen.

Θεῦγνις, *ιδος, ὁ* ion. = *Θέογνις*.

θεύ-μορος 2 dor. = *θεό-μορος*.

θευπροπία, *ας, ἡ* poet. = *θεοπροπία*.

θέω, ep **θείω,** (aus **θέϝω*, vgl. ai. *dhávante* laufen, strömen, ahd. *tou*, nhd. *der Tau*) laufen, eilen. *1.* von lebenden Wesen, teils abs., teils mit Zusätzen wie *ποσί, πεδίοιο* durch die Ebene ep., *δρόμῳ, ἀνὰ κράτος* im Laufschritt vorgehen od. in schneller Gangart, *ὁμόσε τινί* mit jem. den Kampf eröffnen, *ἐγγύτατα ὀλέθρου*, mit *acc.* des Ortes: *ὄρη* belaufen, *acc.* d. Inh. *δόλιχον*; mit *praep. ἐπί τι* über etw. hin, *ἔκ τινος, εἰς, ἐπί* u. *πρός τινα* od. *τι* auf jem. (etw.) zu, gegen etw. anrennen; im bes. *a.* wettlaufen, wettrennen, *ἐν Ὀλυμπίᾳ, περί τινος* um etw., *περὶ ψυχῆς* um das Leben, *περὶ τοῦ παντός* um alles kämpfen. *b. κίνδυνον* in Gefahr sein. Im *pt.*, mit andern Verben verbunden, bedeutet es schnell: *ἦλθε θέων*. *2.* von leblosen Dingen, Schiff, Töpferscheibe, *φλὲψ ἀνὰ νῶτα θέουσα* sich über den Rücken hinziehende Ader.

F. ep.: *pr. cj. 3 sg.* θέῃσι u. θείῃ, *impf. iter.* θέεσκον, *fut.* θεύσομαι.

θεωρέω (θεωρός) *1.* Zuschauer sein, beschauen, zuschauen, betrachten, wahrnehmen, τύχας; im bes *a.* milit. Fachausdruck: mustern. *b.* Zuschauer bei Festen und öffentlichen Spielen sein, ihnen beiwohnen, abs. od. mit *acc.* d. Sache: τὰ Ὀλύμπια, ἔς τι wohin od. zu einem Festspiel reisen, auch von Staaten, οἱ Ἀθηναῖοι ἐθεώρουν ἐς τὰ Ἴσθμια beschickten durch Gesandte *Th.* *2.* geistig anschauen, erwägen, überlegen, abs. u. τί, ἔκ τινος, τινί, πρός τι nach etw. beurteilen (*NT* erfahren). Dav.

θεώρημα, ατος, τό Angeschautes. *1.* Schauspiel. *2.* (geistig) Lehrsatz und

θεώρησις, εως, ἡ Beschauung, Betrachtung.

θεωρητήριον, ου, τό sp. Platz zum Zuschauen, Tribüne.

θεωρητικός 3 (θεωρητής) beschauend, betrachtend, τινός etw., im Gegensatz zum Praktischen: theoretisch, spekulativ.

θεωρία, ας, ἡ, ion. **-ίη** (θεωρέω) *1.* das An- od. Zuschauen, κατὰ θεωρίαν des Schauens wegen; im bes. *a.* Festschau, Schaufest, Schauspiel. *b.* Festgesandtschaft, Festzug, z. B. nach Olympia od. nach Delos. *2.* wissenschaftliche Betrachtung, μαθηματική. Dav.

θεωρικός 3 zum Schauspiel gehörig; τὰ θεωρικά (*sc.* χρήματα) Schauspielgelder, die seit Perikles (bis 339) den Ärmeren aus der Staatskasse gezahlt wurden.

θεωρίς, ίδος, ἡ (*sc.* ναῦς) heiliges Schiff, Festschiff, Staatsschiff, bes. das, welches die alljährliche Festgesandtschaft von Athen nach Delos führte; übertr. poet. von Charons Kahn.

θεωρός, οῦ, ὁ, dor. **θεᾱρός** (aus *θηϝᾱϝορός = θέα u. ϝορός zu ϝοράω, ahd. *wara*, vgl. *war*-nehmen, also eig. das Anschauen wahrend) *1.* Zuschauer, Zeuge, πόνων; auch als *adj.* poet. λαμπὰς θεωρός. *2.* Festgesandter, zur Orakelbefragung Ausgesandter, überh. Pilger. *3.* οἱ θεωροί eine Aufsichtsbehörde in Mantineia, vgl. θεαροί.

θεώτερος 3 (s. θεός) ep. nur für Götter bestimmt.

θηβᾱ-γενής 2, **θηβαι-γενής** (γίγνομαι) poet. aus Theben stammend.

Θῆβαι, ῶν, αἱ, poet. **Θήβη,** ἡ (thrak. δέβα Dorf) *1.* das siebentorige, Hauptstadt von Boiotien, heute ein Dorf Thiva; **Θήβηθεν** von Theben, **Θήβησιν** in Th., **Θήβασδε** nach Th.; **Θηβαῖος** 3 thebanisch; *subst.* ὁ **Θηβαῖος** Thebaner (auch Θηβαιεύς); **Θηβαΐς,** ίδος, ἡ Gebiet v. Theben. *2.* das hunderttorige, alte Hauptstadt v. Oberägypten, j. Ruinen bei Karnak und Luxor; *adj.* **Θηβαϊκός** 3; **Θηβαΐς,** ἡ Gebiet v. Th. *3.* **Θήβη** Städtchen u. Landstrich (Θήβης πεδίον) in der Landschaft Troas.

θηγάνη, ης, ἡ poet. sp. Wetzstein, Schleifstein. Von

θήγω ep. poet., dor. **θᾱγω** *1.* wetzen, schärfen, δόρυ. *2.* reizen, anfeuern, ermuntern, τινὰ ἐπί, εἴς τι.

θηέομαι s. θεάομαι, **θήῃς** ep. = θῇς s. τίθημι.

θηητήρ, ῆρος, ὁ ep. Beschauer (= θεατής).

θηητός 3 ep. (att. θεατός) bewundernswert, mit *inf.* ἰδεῖν.

θήιον, τό ion. ep. = θεῖον.

θηκαῖος 3 ion. zum Sarge od. Grabe dienend, οἴκημα Grabkammer. Von

θήκη, ης, ἡ (τίθημι) Behälter, Aufbewahrungsort; im bes. *1.* Kasten, Kiste, χρυσοῦ. *2.* Sarg, Grab, auch: Begräbnis, προγόνων. *3.* *NT* Scheide des Schwertes. *4.* sp. Tasche.

θηκτός 3, *adj. verb.* v. θήγω, poet. geschärft, scharf.

θηλάζω u. *med.* (θηλή) *1.* säugen. *2.* saugen. Dav.

θηλασμός, οῦ, ὁ sp. das Saugen.

θηλέω (ep. = θάλλω) aufsprossen, erblühen, grünen, τινός u. τινί von etw.

F. *aor.* dor. θάλησε.

θηλή, ῆς, ἡ (θάομαι II.) poet. Zitze, Mutterbrust.

θηλυ-γενής 2 (W. γεν, γίγνομαι) poet. weiblich.

θηλυδρίας, ου, ὁ, ion. **-δρίης** (θῆλυς) mädchenhaft, weibischer Mensch. Dav.

θηλυδριώδης 2 (εἶδος) sp. weibisch, weichlich.

θηλυκός 3 sp. = θῆλυς; *subst.* τὸ θηλυκόν (*sc.* γένος) = *femininum.*

θηλυ-κρατής 2 (κρατέω) poet. Weiber beherrschend.

θηλυ-κτόνος 2 (κτείνω) poet. durch Weiber mordend.

θηλυ-μίτρης, ου, ὁ (μίτρα) sp. mit weiblicher Mütze, weibisch gekleidet.

θηλύ-μορφος 2 (μορφή) poet. sp. von Weibsgestalt.

θηλύ-νοος 2, zsgz. **-νους,** poet. weibisch, weibisch gesinnt.

θηλύνω *1. act.* sp. weibisch, weichlich, schlaff machen. *2. med. a.* poet. geschwächt, schwach, weibisch werden. *b.* buk. sich weibisch betragen, sich zieren.

F. *pf. pass.* τεθήλυμμαι (ion. -υσμαι).

θηλύ-πους 2 poet., βάσις Tritt eines Weiberfußes.

θῆ-λυς, εια, υ, ion. *fem.* θήλεα (vgl. θάομαι II.) *1.* befeuchtend, frisch, ἐέρση. *2.* säugend, weiblich, ἀυτή Weiberstimme, θεός Göttin; *comp.* θηλύτεραι γυναῖκες die zarteren Frauen (im Vergleich zu den Männern); *subst.* ἡ θήλεια Weibchen von Tieren; τὸ θῆλυ *NT* weibliches Geschlecht, Weib.

θηλύ-σπορος 2 (σπείρω) poet. weiblich geboren, weiblich.

θηλύτης, ητος, ἡ (θῆλυς) sp. Weiblichkeit, Weichlichkeit, ἐσθήτων in den Kleidern.

θηλυ-τόκος 2 (τίκτω) buk. weibliche Junge gebärend.

θηλύ-φρων 2 (φρονέω) poet. weibisch gesinnt.

θηλυ-χίτων, ωνος, ὁ, ἡ sp. mit Weiber-Unterkleide.

θημών, ῶνος, ὁ (vgl. ἀνά-θημα v. τίθημι) ep. sp. Haufen.

θήν, enklit. Partikel, versichernd od. ironisch, ep. poet.: gewiß, doch wohl, sicherlich, ἦ θην ganz sicher, οὔ θην gewiß nicht, καὶ γάρ θην, ἐπεὶ θην, auch an ein *subst.* angelehnt: Πηλεύς θην.

θηοῖο *opt.* v. θηέομαι, **θήομεν** ep. = θῶμεν v. τίθημι.

θήρ, ός, ὁ (lesbisch φήρ, lat. *ferus*) *1.* wildes Tier, Raubtier, Ungeheuer. *2.* überh. Tier, Geschöpf, auch: Mensch. Dav.

θήρα, ας, ἡ, ion. **-ρη** *1.* Jagd, θήραν ποιεῖσθαι, τινός auf etw., Jagdgelegenheit; übertr. eifriges Streben, Haschen nach etw. (τινός). *2. abstr. pro concreto*: Jagdbeute, Wild.

Θήρα, ας, ἡ, ion. **-ρη,** Sporadeninsel, j. Santorin. — *adj.* **Θηραῖος** u. **Θήραιος** 3. — **Θηραῖοι,** οἱ Einw.

θηρ-αγρέτης, ου, ὁ (ἀγρέω) u. **θηρ-αγρεύτης,** ου, ὁ (ἀγρεύω) poet. Jäger.

θήρᾱμα, ατος, τό (θηράω) poet. sp. Beute, Fang.

Θηρα-μένης, *ους, ὁ* einer der dreißig Tyrannen in Athen.
θηράσιμος 2 (*θηράω*) poet. der Jagd wert, erstrebenswert.
θηρᾱτέος 3, *adj. verb.* v. *θηράω*, zu jagen, zu fangen, zu gewinnen.
θηρᾱτήριος 3 poet. zum Jagen od. Fangen geschickt, *τινός* von etw.
θηρᾱτής, *οῦ, ὁ* (*θηράω*) poet. Jäger, übertr. *λόγων*. Dav.
θηρᾱτικός 3 zur Jagd gehörig, *τῶν φίλων τὰ θηρατικά* Kunst Freunde zu gewinnen.
θήρᾱτρον, *ου, τό* Werkzeug zum Fangen, Netz, Garn, auch übertr. Von
θηράω, ion. **θηρέω** (*θήρα*) *1. act.* auf die Jagd gehen, jagen, erjagen, abs. od. *τί*; übertr. nachstellen, zu gewinnen suchen, überlisten, überfallen, *τινά, πόλιν* einnehmen, mit *inf.* streben, trachten. *2. med.* sich erjagen, abs. *οἱ θηρώμενοι* Jäger, *τινά* u. *τί*, auch *inf.*
F. *fut. θηράσω* usw.
θήρειος 2 (u. 3) (*θήρ*) vom Wild, zum Wild gehörig, *βία* Kraft der Walduntiere (Kentauren); *ἡ θηρεία* (*sc. σάρξ*) u. *τὰ θήρεια* (*sc. κρέα*) Wildbret.
θήρευμα, *ατος, τό* poet. u. **θήρευσις,** *εως, ἡ* *1.* das Jagen, Jagd. *2. θήρευμα* auch: Erjagtes, Fang, Jagdbeute.
θηρευτής, *οῦ, ὁ* (*θηρεύω*) jagend; *subst.* Jäger (auch übertr.).
θηρητήρ, *ῆρος, ὁ*, **θηρήτωρ,** *ορος, ὁ* (*θηράω*) ion. ep. jagend; *subst.* Jäger (auch übertr.).
θηρευτικός 3 (*θηρευτής*) die Jagd betreffend, *λόγος* Gespräch über die Jagd; *subst. ἡ θηρευτική* u. *τὸ θηρευτικόν* Jagdkunst.
θηρευτός 3 sp. zu erjagen, erreichbar.
θηρεύω (*θήρ*) jagen, erjagen, *τὰ θηρευόμενα* erlegtes Wild; übertr. auf jem. Jagd machen, ihm nachstellen, *ἀλήθειαν* nachjagen, trachten nach.
Θήρη, *ης, ἡ* ion. = *θήρα*.
θηρητήρ, *ὁ* u. **θηρήτωρ,** *ὁ* ion. = *θηρευτής*.
Θηρί-μαχος, *ου, ὁ* spartanischer Harmost.
θηριομαχέω sp. *NT* mit wilden Tieren kämpfen. Von
θηριο-μάχης, *ου, ὁ*, **θηριο-μάχος** 2 sp. mit wilden Tieren kämpfend.
θηρίον, *ου, τό, demin.* v. *θήρ* *1.* wildes Tier, *ἄγρια θηρία* Wild. *2.* Tier, Geschöpf, auch vom Menschen.
θηριόομαι *pass.* *1.* poet. wie ein Tier, tierisch, wild, zornig werden. *2.* sp. Würmer bekommen, wurmstichig werden.
θηριώδης 2 (*εἶδος*) *1.* tierreich, voller Tiere od. Fische. *2.* tierisch. — *adv.* **-δῶς,** z. B. *ζῆν* nach Art der Tiere leben.
θηρίωσις, *εως, ἡ* (*θηριόομαι*) sp. Verwandlung in ein Tier.
θηροβολέω (**θηρο-βόλος*, v. *βάλλω*) poet. Tiere erlegen, *τινί* mit etw.
θηρο-κτόνος 2 (*κτείνω*) poet. Wild tötend, Jäger.
θηρο-μιγής 2 (*μείγνυμι*) mit Tieren vermischt, tierisch; *ὠρυγή* verworrenes Geschrei sp.
θηρο-σκόπος 2 (*σκοπέω*) poet. dem Wild auflauernd.
θηρο-τρόφος 2 (*τρέφω*) poet. Wild nährend, aber
θηρό-τροφος 2 poet. von Wild genährt od. sich nährend.
θηρο-φόνος 2 (3) poet. Tiere tötend.

Θήρων, *ωνος, ὁ* Tyrann von Agrigent 487—472.
θηρῷον poet. = *τὸ ἡρῷον*.
θής, *θητός, ὁ* (nicht v. *τίθημι*) Lohnarbeiter, Tagelöhner, *ἀνήρ*; *occas.* in Athen die Angehörigen der untersten (vierten) Klasse der Solonischen Bürgereinteilung; *fem.* dazu **θῆσσα,** *ης*, att. **θῆττα,** auch *adj. θῆσσα τράπεζα*.
θησαίατο s. *θεάομαι*.
θησάμενος, θήσατο s. *θάομαι* II.
θησαυρίζω (*θησαυρός*) *1. act.* **a.** einsammeln, aufspeichern, *τὶ ἔν τινι*. **b.** aufbewahren, *τὸν νεκρόν*. *2. med.* bei sich aufspeichern od. aufbewahren. Dav.
θησαύρισμα, *ατος, τό* poet. Aufgespeichertes, Vorrat.
θησαυρο-ποιός 2 (*ποιέω*) Schätze sammelnd.
θησαυρός, *οῦ, ὁ* (zu *τίθημι*?) *1.* Ort zum Aufbewahren. **a.** Vorratskammer, Schatzkammer, Schatzhaus, auch mit *gen. χρημάτων*. **b.** jedes Behältnis, Magazin, Speicher, Köcher, Schatzkästchen, Opferstock. *2.* Aufbewahrtes, Vorrat, Schatz; übertr. poet. **a.** *κακῶν* Menge. **b.** alles Teure, Wertvolle, *ὕμνων*.
Θησεύς, *έως*, ep. *-ῆος*, ion. *-έος, ὁ* (*τίθημι* Gründer) mythischer Kön. in Athen, kämpft gegen Amazonen, Thraker u. auf Kreta, wo er den Minotauros erlegt. — **τὸ Θησεῖον** Tempel des Theseus im Nordwesten Athens; **Θησεῖα,** *ων, τά* Fest des Theseus. — **Θησείδης,** *ου, ὁ* S. od. Nachkomme des Theseus, *pl.* = Athener.
Θησηΐς, *ίδος, ἡ* *1.* ein Gedicht über Theseus. *2.* eine besondere Haarschur, die zuerst Theseus getragen haben soll.
θῆσθαι ep. = *θᾶσθαι* s. *θάομαι* II. **θῆσσα** s. *θής*.
θῆτα, *τό indecl.* Buchstabe *ϑ*.
θητεία, *ας, ἡ* (*θητεύω*) Lohndienst.
θητέρᾳ = *τῇ ἑτέρᾳ* (Krasis).
θητεύω (*θής*) für Lohn arbeiten od. dienen, abs. od. *τινί, παρά τινι*, um etw. *ἐπί τινι*.
θητικός 3 (*θής*) auf Lohnarbeiter bezüglich, aus Tagelöhnern bestehend; *subst. τὸ θητικόν* Thetensteuer, *τὸ θητικὸν τελεῖν* zu den Theten gehören.
Θήχης, *ου, ὁ* Berg südlich von Trapezunt, von dem die Kyreer zuerst das Schwarze Meer sahen, j. Tekieh.
θήω ep. = *θῶ* s. *τίθημι*.
-θι Suffix, bez. den Ort ‚wo', lat. entspricht *-bi*, vgl. *ὅθι, πόθι* mit *ubi, ibi*.
θιασ-άρχης, *ου, ὁ* sp. Vorsteher od. Führer eines *θίασος*.
θιασεύω (*θίασος*) poet. *1. act.* mit wildem Festtanz od. im Festreigen einherziehen. *2. med.* in die Bakchosfeier einweihen lassen, *ψυχήν* in der Seele Feststimmung haben.
θίασος, *ου, ὁ* (*θιάζειν* = *χορεῦσαι*, vgl. ai. *dhī-ṣ* Andacht, *dhiyaindhās* andächtig) *1.* Festschwarm der Bakchanten, *κενταυρικὸς καὶ σατυρικός, Μουσῶν*. *2.* festlicher Aufzug, Festlichkeit u. Schmaus zu Ehren eines andern Gottes, *Ἡρακλέους*. *3.* allg. Verein, Gesellschaft, *τίς ἂν τοῦ σοῦ θιάσου τολμήσειεν εἶναι;* wer wollte zu deiner Gesellschaft gehören? *X.* Dav.
θιασώτης, *ου, ὁ* poet. sp. Teilnehmer eines Festzuges.
Θίβρων, *ωνος, ὁ* (*θιβρός* dor. = *θερμός*) spartanischer Feldherr, der die Kyreer gegen die Perser in Sold nahm.

θιγγάνω (vgl. lat. *figere*) poet. sp. *1.* berühren, anrühren, abs. u. *τινός*, *πρός τι*, selten *τί* u. *τινά*; *τινί* mit etw.; im bes. **a.** umarmen, eheliche Gemeinschaft haben mit jem. **b.** feindlich: jem. angreifen, sich vergreifen an, treffen, *θηρός*. *2.* übertr. **a.** die Seele berühren, kränken, auch: rühren. **b.** sich mit etw. befassen, in den Mund nehmen. **c.** teilnehmen od. teilhaben, *ἀγώνων*, auch *dat.* *ἡσυχίᾳ*.
F. *fut.* *θίξομαι*, *aor.* *ἔθιγον*. Dav.

θίγημα, *ατος*, *τό* poet. Berührung.

θινώδης 2 (*εἶδος*) sp. sandig. Von

θίς, *θινός*, *ὁ*, *ἡ* (aus **θινϜός*, vgl. ai. *dhánvan* trockenes Land) *1.* poet. Haufe, *θῖνες νεκρῶν* Haufen von Menschenknochen. *2.* ep. Sandhügel am Meere, Düne, Gestade, *θαλάσσης*, *ψάμμου* Sandbank.

Θίσβαι, *ῶν*, *αἱ*, poet. **Θίσβη**, *ἡ*, St. im Süden Boiotiens.

θλάω (dialekt. *φλάω*) ep. sp. quetschen, zerdrücken, zerschmettern.
F. *fut.* *θλάσω*, *aor.* *ἔθλασα*, ep. *θλάσσα*, *pf. pass.* *τέθλασμαι*, *adj. verb.* *θλαστός*.

θλίβω (dialekt. *φλίβω*, lat. *fligere*) *1. act.* prellen, (be)drücken, einengen, *θλιβόμενος* buk. u. *τεθλιμμένος* *NT* eng. *2. med.* sich etw. zerreiben, *ὤμους*.
F. *fut.* *θλίψω*, *aor.* *ἔθλιψα*, *pf.* *τέθλιφα*; *pass. pf.* *τέθλιμμαι*, *aor.* *ἐθλίφθην* u. *ἐθλίβην*. Dav.

θλῖψις, *εως*, *ἡ* (*θλίψις*) sp. *NT* Druck, Bedrückung, Angst, Trübsal.

Θμουΐτης *νόμος*, *ὁ* Gebiet v. Thmuis in Unterägypten.

θνᾱτο-γενής dor. = *θνητο-γενής*, **θνᾱτός** dor. = *θνητός*.

θνήσκω, dor. **θνᾱσκω** (W. *θαν* vgl. ir. *dune*, *duine* Mensch) *1.* sterben, *pf.* tot sein, sowohl natürlich als gewaltsam, also: umkommen, im Gefechte fallen. *2. pass.* zu *κτείνω*: getötet, hingerichtet werden, *ἐπί τινι* wegen etw.; mit *dat.*: **a.** der Art u. Weise, *οἰκτίστῳ θανάτῳ*. **b.** des Mittels, *δορί*. *3.* übertr. hinsterben, hinwelken, *πίστις*; *οὓς ἐτεθνήκετε τῷ δέει* sp. vor denen ihr euch zu Tode fürchtetet.
F. in Prosa fast nur *ἀποθνήσκω*; *fut.* *θᾰνοῦμαι*, *aor.* *ἔθανον*, *pf.* *τέθνηκα*, *cj.* *τεθνήκω*, *inf.* *τεθνηκέναι*, *pt.* *τεθνηκώς*, *ότος*, daneben verkürzte Formen: *τέθνατον* usw., *τεθνᾶσι*, *ἐτέθνασαν*, *opt.* *τεθναίην*, *imp.* *τέθναθι*, *inf.* *τεθνάναι*, *pt.* *τεθνεώς*, *ῶσα*, *ός*, *ῶτος*, *fut. 3* *τεθνήξω*, *adj. verb.* *θνητός*; ep.: *fut.* *θανέομαι*, *2 sg.* *θανέαι*, *inf.* *θανέεσθαι*, *pt.* *θανεύμενος*, *aor. inf.* *θανέειν*, *pf. pt.* *τεθνηώς* (*τεθνειώς*), *ῶτος* u. *ότος*, *fem.* *τεθνηυῖα*.

θνητο-γενής 2 (*γένος*) poet. sterblichen Geschlechts.

θνητο-ειδής 2 (*εἶδος*) von sterblicher Art.

θνητός 3 (u. 2), *adj. verb.* v. *θνήσκω* *1.* sterblich, *θνητὸς μᾶλλον* leichter zu töten; *subst.* *οἱ θνητοί* Sterbliche, Menschen, *τὰ θνητά* Tiere. *2.* den Sterblichen eigen, menschlich, *θνητὰ φρονεῖν* sich nicht überheben. *3.* gestorben, tot.

I. **θοάζω** (*θοός*) poet. *1. intr.* laufen, eilen. *2. tr.* schnell bewegen, *τί*, *πόνον* hastig betreiben.

II. **θοάζω** poet. = *θ(α)άσσω* sitzen, sitzend einnehmen.

Θοαί, *ῶν*, *αἱ* Inseln an der Mündung des Acheloos.

Θόανα s. *Δάνα*.

Θόας, *αντος*, *ὁ* mythischer Kön. in Tauris.

θοἰμάτιον, *ου*, *τό* = *τὸ ἱμάτιον* (Krasis).

θοίνᾱμα, *ατος*, *τό* (*θοινάω*) poet. Gastmahl, Schmaus.

θοινᾱτήρ, *ῆρος*, *ὁ* poet. Gastgeber.

θοινᾱτήριον, *ου*, *τό* poet. = *θοίνη*.

θοινᾱτικός 3 (**θοινατής*) zum Schmaus gehörig.

θοινᾱτωρ, *ορος*, *ὁ* poet. Schmausender. Von

θοινάω ep. poet. *1. act.* schmausen lassen, bewirten, *τινά τι* jem. mit etw., *δεῖπνον θοινᾶν τί τινι* jem. etw. als Gericht auftischen. *2. med.* schmausen. Von

θοίνη, *ης*, *ἡ*, dor. **θοίνα**, sp. **θοῖνα** (vgl. lat. *funus*, eig. Totenmahl), Schmaus, Gastmahl, Bewirtung; übertr. Genuß, Freude.

θολερός 3 (*θολός* Schmutz, aus **θοϜολός*, vgl. got. *dwals* töricht) *1.* schlammig, schmutzig, trübe. *2.* übertr. **a.** befleckt. **b.** verworren, *λόγοι*.

θολία, *ας*, *ἡ* (*θόλος*) buk. Sonnenhut der Frauen.

θολο-ειδής 2 (*εἶδος*) sp. kuppelförmig.

θόλος, *ου*, *ἡ* (vgl. got. *dal*, nhd. *Tal*, ksl. *dolŭ* Grube, Tiefe) Gewölbe, gewölbtes Haus. *1.* Rundschuppen an der Hofmauer. *2. occas.* in Athen das Rundgebäude, in welchem die Prytanen speisten.

θολόω (*θολός* Schmutz) poet. *1.* unrein, trübe machen. *2.* betrüben, beunruhigen, aufreizen.

I. **θοός** 3 (aus *θοϜός* von *θέω*) ep. poet. schnell, gewandt, rüstig, von Personen u. Sachen; insbes. **a.** *δαίς* schnell besorgtes Mahl, *νύξ* schnell hereinbrechend, *νῆσοι* schnell (bei eiliger Fahrt) vorüberfliegende Inseln. **b.** *μάχαι* heftig. — *adv.* **θοῶς** schnell.

II. **θοός** 3 (vgl. ai. *dhārā* Spitze, Schneide, Schärfe) ep. sp. spitz, scharf. Dav.

θοόω ep. schärfen, zuspitzen.

θόρε, θορεῖν s. *θρῴσκω*. Dav.

θορή, *ῆς*, *ἡ* u. **θορός,** *οῦ*, *ὁ* (vgl. ai. *dhārā* Strom, Samen u. *θρῴσκω*) ion. männlicher od. tierischer Samen.

Θορικός, *οῦ*, *ὁ* St. an der attischen Küste, nördlich vom Vorgebirge Sunion. — **Θορίκιος,** *ου*, *ὁ* Einw. (*Θορίκιος πέτρος* unbekannt).

Θόρναξ, *ακος*, *ὁ* Berg nördlich von Sparta.

θορνύομαι (*θρῴσκω*) ion. sich begatten (sp. **θόρνυμαι**).

θορός s. *θορή*.

θορυβάζομαι *pass.* *NT* sich beunruhigen.

θορυβέω (*θόρυβος*) *I. act.* *1. intr.* lärmen, Lärm machen. **a.** Unwillen äußern, *ἐπί τινι* über etw. **b.** Beifall klatschen. **c.** Aufsehen erregen, *πρός τινα* bei jem. *2. tr.* stören, verwirren, *τὸν λέγοντα*. *II. pass.* umlärmt, beunruhigt werden, abs., *ἀποχωρεῖν τεθορυβημένως* in Unordnung, Verwirrung abziehen, od. *ὑπό τινος*, *τινί* durch etw., *περί τι* wegen etw. sich in Unruhe befinden. Dav.

θορυβητικός 3 poet. lärmend, aufrührerisch.

θορυβο-ποιός, *ὁ*, *ἡ* (*ποιέω*) sp. Lärmmacher, Unruhestifter. Von

θόρυβος, *ου*, *ὁ* (vgl. *θρόος* aus *θρόϜος*) *1.* Lärm, Geräusch, verworrenes Gemurmel, als Zeichen des Mißfallens (auch im *pl.*) od. des Beifalls. *2.* **a.** Verwirrung, Getümmel, Alarm. **b.** Gefahr, *ἐς θόρυβον καὐτὸς ἦλθον λευσθῆναι* *E.* Dav.

θορυβώδης 2 (*εἶδος*) *1.* lärmend, unruhig. *2.* Unruhe verursachend.

Θουκυδίδης, *ου*, *ὁ* *1.* Feldherr u. Staatsmann, Gegner des Perikles. *2.* S. des Oloros aus dem Demos Halimus, Geschichtsschreiber.

Θούλη, ης, ἡ Insel im äußersten Norden.
Θουριᾶται, ῶν, οἱ Einw. v. Thuria in Messenien.
Θούριοι, ων, οἱ u. **-ία,** ἡ St. in Unteritalien, an Stelle des zerstörten Sybaris von Athen gegründet. — *adj.* **Θούριος** 3, bes. *fem.* **Θουριάς.** — **Θούριος,** ὁ Einw.
θούριος 3 poet. } (vgl. ai. *dhorati* trabt,
θοῦρος 2, *fem.* θοῦρις, ιδος, ep. } *dhvárati* beugt, bringt zu Fall) **stürmisch andringend, kampflustig,** Ἄρης, ἀσπίς.
θόωκος, ου, ὁ ep. = θᾶκος.
Θρᾴκη, ης, ἡ, ion. u. ep. **Θρῄκη, Θρηΐκη** *1.* das europäische Thrakien, östlich von Makedonien; **Θρῄκηθεν** von Thr., **Θρῄκηνδε** nach Thr.; Einw. **Θρᾷξ,** κός, ὁ, ion. **Θρῄιξ, Θρῆξ,** *fem.* **Θρῇσσα, Θρῇσσα,** att. **Θρᾷττα,** dor. **Θρεΐσσα,** ὀρεινοὶ Θρᾷκες sind die Bewohner des thrakischen Berglandes; *adj.* **Θρᾴκιος** 3, ion. **Θρηΐκιος,** sp. **Θρᾳκικός;** ἡ Θρηικίη Σάμος = Samothrake; *subst.* ἡ Θρηικίη = Thrakien, τὸ Θρᾴκιον ein Platz in Byzanz. — *adv.* **Θρᾳκιστί** thrakisch. *2.* das asiatische Thrakien = Bithynien, Θρᾷκες Βιθυνοί Bewohner des asiatischen Thrakien.
θρᾱνεύω (θρᾶνος) poet. auf die Gerbebank spannen.
θρᾱνίον, ου, τό, *demin.* v. θρᾶνος, poet. Bänkchen, Schemel.
θρᾱνίτης, ου, ὁ Ruderer auf der obersten der drei Ruderbänke; *adj.* ὁ θρᾱνίτης λεώς poet. Von
θρᾶνος, ου, ὁ (vgl. θρῆνυς) **Sitz, Bank.**
θρασέως s. θρασύς.
θράσος, ους, τό dor. ion. = θάρσος.
θράσσω, att. **θράττω** (aus *θράχjω, zu ταραχή) beunruhigen, τινά.
Θρασύ-βουλος, ου, ὁ *1.* athenischer Feldherr, der die dreißig Tyrannen stürzte. *2.* Tyrann v. Milet um 600 v. Chr.
θρασύ-γυιος 2 (γυῖον) poet., νίκα mit starken Gliedern gewonnen.
θρασυ-κάρδιος 2 (καρδία) ep. **kühn, beherzt.**
Θράσυλ(λ)ος, ου, ὁ Mitfeldherr des Thrasybul, nach der Schlacht bei den Arginusen zum Tode verurteilt.
θρασυ-μέμνων 2, *gen.* -ονος (μένω) ep. kühn ausdauernd, trotzig kühn.
Θρασυμένη λίμνη Trasimenischer See (in Etrurien).
θρασυ-μηδής 2 (W. μεδ, μήδομαι ermessen) poet. hochgemut.
θρασυ-μήχανος 2 poet., dor. **-μᾱχανος,** in seinen Plänen kühn, unternehmend.
θρασύ-μῡθος 2 poet. kühn redend, keck.
θρασύνω (*act.* gew. θαρσύνω, θαρρύνω) *1. act.* **kühn machen, ermutigen,** τινά. *2. pass.* u. *med.* **kühn handeln, kühn od. keck sein;** im bes. *a.* τινί sich auf etw. verlassen, trotzen. *b.* ἐπί τινι u. πρός τι keck bei etw., resp. gegen etw. reden.
F. *aor. pass.* ἐθρασύνθην, *med.* ἐθρασυνάμην.
θρασυξενία, ας, ἡ (*θρασύ-ξενος) Frechheit eines Fremden.
θρασύ-πονος 2 poet. in Mühen kühn.
θρασύς, εῖα, ύ (vgl. mhd. *türre* kühn u. θάρσος) *1.* **mutig, kühn, beherzt.** *2.* **trotzig, übermütig, frech,** γλώσσῃ mit der Zunge. — *adv.* **-σέως** kühn, verwegen.
θρασύ-σπλαγχνος 2 (σπλάγχνον) poet. mutigen Herzens. — *adv.* **-σπλάγχνως.**

θρασυστομέω poet. dreist od. frech sprechen. Von
θρασύ-στομος 2 (στόμα) poet. dreist, frech redend.
θρασύτης, ητος, ἡ (θρασύς) **Kühnheit, Frechheit,** Verwegenheit.
θρασύ-χειρ, ὁ, ἡ poet. mit tapferem Arm.
θράττω s. θράσσω.
θραυσ-άντυξ, υγος, ὁ, ἡ poet. wagenzertrümmernd.
θραῦ(σ)μα, ατος, τό (θραύω) poet. sp. **Bruchstück,** Trümmer.
Θραῦστος, ου, ἡ St. in Elis.
θραύω (aus *θραύσjω, vgl. lat. *frūstum,* got. *drausna* Brocken) *1.* **zerbrechen, zerfetzen,** ζυγόν. *2.* übertr. niederbeugen, entkräften, vernichten, ὄλβον.
F. *fut.* θραύσω; *pass. pf.* τέθραυμαι, sp. τέθραυσμαι, *aor.* ἐθραύσθην; *adj. verb.* θραυστός 3.
Θρεῖα, ἡ s. Θρία.
θρέμμα, ατος, τό (τρέφω) das Genährte. *1.* **Kind, Pflegling,** als Schimpfwort: **Brut, Gezücht.** *2. NT* Zuchtvieh, Haustier, τοῦ Νείλου θρέμμα = Krokodil.
θρέξας, θρέξασκον s. τρέχω.
θρέομαι *d. m.* (aus *θρέϝομαι, W. *dhrew, dhru* Geräusch machen) poet. ertönen lassen, über etw. (τί) klagen.
θρέπτειρα, ας, ἡ, *fem.* zu θρεπτήρ, (τρέφω) poet. Ernährerin.
θρεπτέος 3, *adj. verb.* v. τρέφω, zu ernähren.
θρεπτήριος 2 (θρεπτήρ Ernährer) poet. *1.* genährt, gepflegt. *2.* ernährend; **θρεπτήρια,** ων, τά u. ep.
θρέπτρα, ων, τά (τρέφω) *1.* **Nahrung.** *2.* Vergeltung für die elterliche Pflege, **Pflegelohn,** ἀποδιδόναι die Pflege vergelten.
θρεπτικός 3 (*θρεπτής) nährend (τινός).
θρέπτρα, τά s. θρεπτήριος.
θρεττανελό poet. Nachahmung des Tones der Zither.
θρέττε poet. hurra.
θρεῦμαι ion. = θρέομαι, **θρέψα** ep. = ἔθρεψα.
θρηνέω (θρῆνος) *1.* **klagen, jammern,** mit *acc.* d. Inh. γόον. *2.* **beklagen, beweinen,** τινά u. τί. Dav.
θρήνημα, ατος, τό poet. Klage(lied) und
θρηνητήρ, ῆρος, ὁ } poet. Weinender, Wehklagen-
θρηνητής, οῦ, ὁ } der.
θρῆνος, ου, ὁ (vgl. got. *drunjus* Schall, nhd. *dröhnen*) das **Wehklagen, Klagelied, Totenklage.**
θρῆνυς, υος, ὁ (vgl. θρᾶνος, ai. *dhārāyati* er hält, trägt, lat. *fretus* gestützt, *firmus* fest) ep. *1.* Schemel, **Fußbank.** *2.* Ruderbank.
θρηνώδης 2 (εἶδος) weinerlich. Dav.
θρηνῳδία, ας, ἡ Klaggesang.
θρησκεία, ας, ἡ, ion. **θρησκηίη** *1.* **religiöser Gebrauch,** abs. u. περί τι. *2.* **Gottesdienst, Religion.** Von
θρησκεύω *1.* ion. **gottesdienstliche Handlungen verrichten od. einführen.** *2.* sp. verehren, anbeten, τινά. Von
θρῆσκος 2 (vgl. ai. *dhar* ein Gesetz beobachten) sp. *NT* gottesfürchtig, fromm.
Θρῖα, ας, ἡ, (auch **Θρεῖα** u. **Θριώ**) Demos der attischen Phyle Οἰνηίς; **Θριᾶσι** in Thria, **Θριῶζε** nach Thr. — *adj.* **Θριάσιος** 3, Θριάσιον πεδίον Thriasische Ebene zwischen Thria u. Eleusis.
θρῑάζω (θριαί zum Weissagen benutzte Steinchen) poet. weissagen.

θριαμβευτικός 3 (*θριαμβευτής*) sp. die Triumphierenden betreffend, *κηδεύματα* Verschwägerungen mit Triumphatoren.

θριαμβεύω (*θρίαμβος*) *1. intr.* sp. einen Triumphzug halten, *ἀπό τινος*, *ἐπί τινι* über jem *2. tr. NT* *τινά* triumphieren lassen.

θριαμβικός 3 sp. zum Triumph gehörig, *κόσμος*; *subst.* ὁ Triumphator. Von

θρίαμβος, *ου*, *ὁ* (urspr. *adj.* etwa *θρίαμβος χορός* Tanz im Dreischritt, aus **τρίσαμβος*, **τρίhαμβος*, zu *-αμβος* vgl. ahd. *ancha* Schenkel, ai. *arəga* Glied) sp. *1.* Beiwort des Dionysos. *2.* Festlied u. Festzug für Dionysos, *θριάμβους κατάγειν* Festzüge halten. *3. occas.* bei den Römern Triumph (*κατά* u. *ἀπό τινος* über jem.).

θριγκίον, *ου*, *τό* sp. *demin.* v.

θριγκός, *οῦ*, *ὁ* ep. poet. sp. *1.* Mauergesims, Fries, Rand. *2.* übertr. Abschluß, Gipfel, *κακῶν*. Dav.

θριγκόω ep poet. sp. *1.* oben umsäumen, krönen, einfassen, *τινί* mit etw. *2.* übertr. zum Gipfel führen, *ἄτας τινί* aufs höchste steigern. Dav.

θρίγκωμα, *ατος*, *τό* poet. Sims, simsartige Verzierung.

θρῖδάκινος 3 sp. lattichartig. Von

θρῖδαξ, *ακος*, *ἡ* Lattich, Salat.

θρίζω poet. = *θερίζω*.

Θρῖνακίη, *ης*, *ἡ* mythische Insel mit den Rindern des Helios, eig. die Gabelförmige. Von

θρῖναξ, *ακος*, *ἡ* (aus **τρίhιναξ*, vgl. *τρίαινα* u. ai. *sēna* Wurfgeschoß) poet. Dreizack, landwirtschaftliches Gerät, um das Getreide damit zu worfeln.

θρίξ, *τριχός*, *ἡ* (Grundform **thrikh-*, vgl. lit. *drikà* wie eine Locke gewickelte u. herabhängende Fäden) Haar, bei Tieren: Wolle, Borste, Mähne; buk. *θρὶξ ἀνὰ μέσσον* um ein Haar, es fehlt wenig.

θρῖον, *ου*, *τό* poet. *1.* Feigenblatt. *2.* in Feigenblätter eingewickeltes u. in Honig gebackenes Mehlgericht.

θρῖπ-ήδεστος 2 (*θρίψ* u. *ἔδω*) poet. von Würmern zerfressen.

θροέω (*θρόος*) Lärm machen. *1.* poet. ertönen lassen, sprechen, verkünden, *τί*, *τί τινι*, *πρός τινά τι*. *2.* erschrecken, *τινά*; *pass.* sich fürchten *NT*.

θρόμβος, *ου*, *ὁ* (*τρέφομαι* gerinnen) dicker Tropfen, Klumpen, poet. *αἵματος*. Dav.

θρομβώδης 2 (*εἶδος*) poet. sp. klumpenartig.

θρόνα, *ων*, *τά* (vgl. *τέρην*) *1.* ep. Blumen als Verzierungen in Geweben od. Stickereien. *2.* buk. Kräuter u. Blumen, die zu Zaubereien od. als Heilmittel gebraucht wurden.

Θρόνιον, *ου*, *τό* Hauptstadt der epiknemidischen Lokrer. — **Θρονιεῖς**, *έων*, *οἱ* Einw. — *adj. fem.* **Θρονιάς**, *άδος*.

θρόνος, *ου*, *ὁ* (vgl. *θρῆνυς*) Sitz, Sessel, bes. hoher Lehnstuhl, Lehnsessel. Insb. *1.* Ehrensitz, Thronsessel, für Götter, Könige u. Fürsten, auch *pl.*; übertr. Herrschergewalt, Herrscherwürde: *θρόνους νέμειν*. *2. NT* Richterstuhl. *3.* Lehrstuhl. Dav.

θρόνωσις, *εως*, *ἡ* das Aufdenstuhlsetzen, Zeremonie bei der Aufnahme in die Mysterien der Korybanten.

θρόος, *ου*, zsgz. **θροῦς**, *οῦ*, *ὁ* (*θρέομαι*) *1.* Getön, Lärm, Geschrei, Sprache. *2.* Gerede, Murmeln, Gerücht, abs. od. mit folg. *ὡς*.

θρυαλλίδιον, *ου*, *τό* sp. Dochtrest. *demin.* von

θρυαλλίς, *ίδος*, *ἡ* (*θρύον*) poet. sp. Lampendocht.

θρῡγανάω poet. leise anklopfen, *θύραν*.

θρῡλέω (*θροῦλος*) viel reden, schwatzen, laut (aus-) sprechen, abs. u. *τί* etw. besprechen, *τὸ θρυλούμενον* das bekannte Sprichwort, *τινά* jem. feiern.

θρῡλίζω (*θρῦλος*) poet. einen Mißklang auf der Zither hervorbringen, *μετήορα* unsichere Töne.

θρῡλίσσω (*θραύω*) ep zerschinden, zerreißen. **F.** *aor. pass.* ep. *θρυλίχθην*.

θρῦλος, *ου*, *ὁ* (*θρέομαι*) poet. Geräusch, Geschrei, Lärm (manche schreiben *θρύλλος*, so auch in den Ableitungen).

θρύμμα, *ατος*, *τό* (*θρύπτω*) poet. Zerbrochenes, Krume.

θρυμματίς, *ίδος*, *ἡ* (*θρύπτω*) sp. eine Art Kuchen.

θρύον, *ου*, *τό* (aus **τρυσον*, **τρυhον*, vgl. lit. *truszìs* Schilfrohr) ep. sp. Binse.

Θρύον, *ου*, *τό* od. **Θρυόεσσα**, *ἡ* St. in Elis am Alpheios.

θρυπτικός 3 mürbe, übertr. weichlich. Von

θρύπτω (W. *drubh*, eine Weiterbildung aus W. *dhru* bröckeln) *I. act. 1.* in kleine Stücke zerbrechen, zerreiben, zerbröckeln. *2.* mürbe machen. *3.* schwächen, verweichlichen.

II. pass. u. *med. 1.* weichlich od. üppig leben, entkräftet werden, *τινί* durch etw. *2.* sich brüsten, übermütig werden. *3.* spröde tun, sich zieren, *πρός τινα* gegen jem.

F. *θρύψω* usw., *aor. pass.* *ἐθρύφθην*, ep. *ἐτρύφην*. Dav.

θρύψις, *εως*, *ἡ* Weichlichkeit, Üppigkeit.

θρῴσκω (vgl. *θορός* u. *θορνύομαι*) ep. poet. ion. *1.* springen, stürzen, fliegen, *ὀιστοί*. *2.* bespringen, befruchten.

F. *fut.* *θοροῦμαι*, *aor. 2* *ἔθορον*; ep.: *fut.* *θορέονται*, *aor. 2* *θόρον*, *inf.* *θορέειν*. Dav.

θρωσμός (*θρωσμός*), *οῦ*, *ὁ* ep. Vorsprung, Erhebung, Anhöhe, *πεδίοιο*.

Θυαμία, *ας*, *ἡ* fester Platz an der Grenze des Sekyonischen Gebietes.

Θύαμις, *ιδος*, *ὁ* Fl. in Epeiros, j. Kalamas.

Θύαμος, *ου*, *ὁ* Berg im nordöstlichen Akarnanien.

θυάς, *άδος*, *ἡ* sp. = *θυιάς*.

Θυάτειρα, *τά* St. im nördlichen Lydien.

Θύβρις, *ὁ* sp. = **Θύμβρις**.

θυγάτηρ, *τρός*, *ἡ* (got. *dauhtar*, engl. *daughter*) *1.* Tochter. *2. NT* Enkelin. *3. NT* mit *gen.* eines Ortes kollektivisch: Bewohner(in).

F. *θυγατρί*, *-τέρα*, voc. *θύγατερ*, *pl.* *-τέρες*, *-τέρων*, *-τράσι*, *-τέρας*; dazu ep.: *θυγατέρος*, *-τέρι*, *θύγατρα*, *-τρες*, *-τρῶν*, *-τέρεσσι*, *-τρας* (in vier- u. fünfsilbigen *cas.* bei *H* *ῡ*). Dav.

θυγατριδῆ, *ῆς*, *ἡ* Tochtertochter, Enkelin und

θυγατριδοῦς, *οῦ*, *ὁ*, ion. **-δέος**, Tochtersohn, Enkel.

θυγάτριον, *ου*, *τό*, *demin.* v. *θυγάτηρ*, Töchterchen.

θυέεσσιν *dat. pl.* v. *θύος*.

θυεία, *ας*, *ἡ* (W. *dhu* heftig bewegen, vgl. *θύω*) poet. Mörser. Dav.

θυείδιον, *ου*, *τό* poet. Mörserchen.

θύελλα, *ης*, *ἡ* (*θύω*) ep. poet. Sturm(wind), Orkan, *ἀνέμοιο*, *πυρός* vulkanisches Sieden u. Brausen, übertr. *ἄτης*, personif. Windgott.

Θυέστης, *ου*, *ὁ*, auch **Θυέστα**, *ὁ*, S. des Pelops, Bruder des Atreus. — *adj.* **Θυέστειος** 3. — **Θυεστιάδης**, *ου*, *ὁ* S. des Thyestes = Aigisthos.

θυήεις 3 (*θύος*) ep. das Brandopfer betreffend, *βωμός* Brandopferaltar.
θυηλή, *ῆς, ἡ* (*θύω*) ep. poet. Opfergabe, Brandopfer.
θυηπολέω Opferpriester sein, opfern, abs. u. *τινί*. Von
θυη-πόλος 2 (*θύος* u. *πέλω*) poet. sp. Opfer besorgend, opfernd; *subst. ὁ, ἡ* Priester(in).
θυη-φάγος 2 (*φαγεῖν*) poet. Räucherwerk verzehrend.
θυιάς, *άδος, ἡ* (*θύω*) poet. sp. von Dionysischer Raserei ergriffenes weibliches Wesen, Bakchantin.
F. *dat. pl. θυίαισι* v. **θυῖα*.
θύινος 3 (*θύον*) sp. *NT* vom Lebensbaum.
θυίω poet. = *θύω* rasen.
θῡλάκιον, *ου, τό* ion. sp. Beutel. *demin.* von
θύλακος, *ου, ὁ* (vgl. lat. *follis*) *1.* ion. Sack, Beutel. *2.* poet. Pumphose.
θῦλημα, *ατος, τό* (*θῡλέομαι* zu *θύω*) poet. Opfer.
θῦμα, *ατος, τό* (*θύω*) *1.* Geopfertes, überh. Opfer, Opfertier. *2.* Opferung, *λεύσιμον* durch Steinigung.
θῡμαίνω (*θυμός*) poet. zürnen, *τινί τινος* jem. wegen etw.
Θυμαιτάδης, *ου, ὁ, fem.* **Θυμαιτίς,** *ίδος*, Angehöriger des attischen Demos *Θυμαιτάδαι*.
θῡμ-αλγής 2 (W. *ἀλγε* betrüben) ep. poet. ion. herzkränkend, schmerzend (*ἀλγεσί-θυμος* 2 sp.).
θῡμάλωψ, *πος, ὁ* (*τύφω*) poet. halbverbranntes Holzstück, halbverbrannte Kohle.
θῡμᾱρέω buk. gutheißen, billigen. Von
θῡμ-ᾱρής 2 ep. sp., ep. auch **θυμ-ήρης,** poet. **θυμ-άρμενος** 3 (W. *ἀρ*) dem Herzen gefallend, herzerfreuend, erwünscht, willkommen.
θυμάτιον, *ου, τό, demin.* v. *θῦμα*, poet. kleines Opfer (Konj.).
Θύμβραρα, *τά* St. in Lydien.
θυμβρ-επί-δειπνος 2 poet. der Saturei (*θύμβρα*) zur Mahlzeit genießt, armer Teufel.
Θύμβρη, *ης, ἡ* St. u. Landschaft in Troas. — *adj.* **Θυμβραῖος** 3.
Θύμβριον, *ου, τό* St. in Phrygien mit der Midasquelle.
Θύμβρις, *ιδος, ὁ* *1.* Fl. bei Syrakus. *2.* Tiber.
θυμβρο-φάγος 2 (*θύμβρα* u. *φαγεῖν*) poet. Saturei essend, *βλέπουσα θυμβροφάγον* ein Gesicht machend, als hätte man Saturei gegessen, mürrisch aussehend.
θυμέλη, *ης, ἡ* (*θύω*) *1.* Opferplatz, Altar; insbes. der in der Orchestra befindliche Altar des Dionysos. *2.* überh. *a.* Bühne, Theater, *ὁ ἀπὸ τῆς θυμέλης* Komödiendichter. *b.* Gerüst, *θυμέλαι Κυκλώπων* kyklopische Mauern. Dav.
θυμελικός 3 sp. zum Theater gehörig, *ἄνθρωπος* Schauspieler.
θῡμηγερέω (**θυμ-ηγερής* aus *θυμός* u. *ἀγείρω*), nur *pt. pr.*, ep. wieder zu sich kommen.
θῡμηδέω poet. sich von Herzen freuen. Von
θυμ-ηδής 2 (W. *ἁδ*, *ἀνδάνω*) ep. poet. herzerfreuend. Dav.
θυμηδία, *ας, ἡ* sp. Ergötzung.
θυμ-ήρης = *θυμ-ᾱρής*.
θῡμίαμα, *αμος, τό,* ion. **θῡμίημα** (*θυμιάω*) Räucherwerk, das Räuchern.
θῡμιατήριον, *ου, τό,* ion. **θῡμιητήριον,** Räucherfaß, Räucheraltar.
θυμιᾱτικός 3 (*θυμιατής*) zum Räuchern tauglich.

θῡμιάω (von **dhūmós* Rauch, vgl. ai. *dhūmás*, lat. *fūmus*) räuchern, anzünden, *τι*.
θῡμίημα, θῡμιητήριον ion. = *θυμίᾱμα* usw.
θῡμίδιον, *ου, τό, demin.* v. *θυμός*, poet. Seelchen.
θῡμικός 3 (*θυμός*) sp. *1.* seelisch, *δυνάμεις*. *2.* ungestüm, leidenschaftlich, hitzig. — *adv.* **-κῶς.**
θῡμίτης, *ου, ὁ* (*θύμος*) poet. mit Thymian angemacht.
θῡμοβορέω poet. am Herzen nagen. Von
θῡμο-βόρος 2 (W. *βορ*, *βιβρώσκω*) ep. poet. herzverzehrend, herzkränkend.
θῡμο-δακής 2 (W. *δακ*, *δάκνω*) ep. herzkränkend.
θῡμο-ειδής 2, zsgz. **θῡμώδης** (*εἶδος*) hitzig, feurig, zehrend, mutig.
θῡμο-λέων, *οντος, ὁ* ep. löwenherzig, löwenmutig.
θῡμό-μαντις, *εως, ὁ, ἡ* poet. prophetischen Geistes.
θῡμομαχέω (**θυμο-μάχος*) sp. *NT* heftig kämpfen, *πρός τι*; erbittert sein, *τινί* auf jem.
θύμον, *ου, τό* poet. = *θύμος*.
θυμο-πληθής 2 (*πλήθω*) poet. voll Zornes.
θῡμο-ραϊ-σ-τής, *οῦ, ὁ* (W. *ῥαι*, *aor. pass. ἐρραίσθην*) ep. lebenvernichtend.
θῡμός, *οῦ, ὁ* (vgl. ai. *dhūmás*, altsl. *dymŭ* Rauch, von *θύω* sich heftig bewegen, toben) Herz, als Sitz der sanften wie der heftigen Gemütsbewegungen, u. zw. *1.* Leben, Lebenskraft, *λίπε δ' ὀστέα θυμός H.* *2.* Lebhaftigkeit, Leidenschaft, Verlangen. *a.* Mut, Tapferkeit, *πᾶσιν δὲ παραὶ ποσὶ κάππεσε θυμός H*, *θυμὸν ποιεῖσθαι* sich Mut machen, Mut fassen, *θυμῷ μάχεσθαι* mutig. *b.* Heftigkeit, Glut, Zorn, *δαμάζειν* bändigen, *θυμῷ χαρίζεσθαι* sich dem Zorn überlassen. *3.* Empfindungsvermögen, Gemüt, Herz, *γηθεῖν θυμῷ, ἕνα θυμὸν ἔχειν, ἐκ θυμοῦ* od. *θυμῷ φιλεῖν* von Herzen. *4.* Geist, Verstand, *ὥρμαινε κατὰ φρένα καὶ κατὰ θυμόν H*, *οὐκ ἐς θυμὸν φέρειν* sich nicht besinnen auf (*τι*).
θύμος, *ου, ὁ* (vgl. *θυμιάω*) Thymian, Quendel.
θῡμοσοφικός 3 poet. von der Art eines *θυμό-σοφος*.
θῡμό-σοφος 2 poet. von Natur weise, geschickt, erfindsam.
θῡμοφθορέω poet. das Herz aufreiben, sich abängstigen. Von
θῡμο-φθόρος 2 (W. *φθερ*, *φθείρω*) ep. *1.* lebenvernichtend, todbringend. *2.* herzkränkend.
Θυμο-χάρης, *ους, ὁ* ein Athener.
θῡμόω (*θυμός*) *1. act.* in Zorn versetzen. *2. pass.* mit *fut. med.* (*aor. med.* nur *E Hel. 1343*) zornig werden, zürnen, *pf.* zornig sein, von Tieren: wild sein, abs. *τὸ θυμούμενον τῆς γνώμης* Erbitterung des Herzens, od. *τινί* auf jem., *τινί τινος* jem. wegen etw., *ἔς τινα*, aber *θυμοῦσθαι εἰς κέρας* Grimm ins Horn sammeln, stößig werden.
θῡμώδης s. *θυμο-ειδής*.
θῡμωμα, *ατος, τό* poet. das Zürnen, Zorn.
θῡμωσις, *εως, ἡ* sp. das Zornigwerden.
θυνέω (*θῦνος* Ansturm) poet. sich schnell bewegen, stürmen.
θυννάζω (*θύννος*) poet. mit dem Dreizack wie einen Thunfisch stechen.
θύννειος 3 poet. vom Thunfisch.
θυννευτικός 3 sp. zum Thunfischfang gehörig.
θυννο-κέφαλος 2 (*κεφαλή*) sp. thunfischköpfig. Von

θύννος, *ου, ὁ* (*θύνω*, nach andern zu hebr. *tannīn* Walfisch) poet. Thunfisch.

θυννοσκοπέω (-*πος*) poet. dem Thunfisch auflauern.

θυννώδης 2 (*εἶδος*) sp. thunfischartig, dumm.

Θυνοί, *ῶν, οἱ* thrakische Völkerschaft bei Salmydesssos.

θύνω (aus **θύνjω*, vgl. ai. *dhūnōti* schüttelt), nur *pr.* u. *impf.*, ep. poet. toben, wüten.

θυο-δόκος 2 (*θύος* u. *δέχομαι*) poet. Weihrauch od. Räucherwerk aufnehmend.

θυόεις 3 *1.* (*θύος*) poet. mit Räucherwerk od. Wohlgeruch versehen, duftend, *βωμός*. *2.* (*θύω*) ep. wallend, *νέφος*.

θύον, *ου, τό* ep. poet. sp. Baum mit wohlriechendem Holz, zypressenartiger Lebensbaum. Zu

θύος, *ους, τό* (*θύω* räuchern, lat. *tus*) ep. poet. *1.* Räucherwerk, **Rauchopfer**. *2.* **Opfer** überh., Opfergabe.

θῡοσκέω poet. Opfer darbringen, *περίπεμπτα* von Altar zu Altar. Von

θυο-σκόος, *ὁ, ἡ* (aus *θύος* u. W. *σκοϝ*, vgl. *κοέω*, lat. *caveo*, ahd. *scouwōn* schauen) ep. poet. das Opfer beachtend, opferkundig, **Opferschauer**.

θυόω (*θύος*) ep. durchräuchern, mit Wohlgeruch erfüllen; *pt. pf. pass.* durchräuchert, duftend.

θύρα, *ας, ἡ*, ion. **θύρη** (ai. *dvāra*, lat. *fores*, got. *daúr*, ahd. *pl. turi*) *1.* Torflügel, **Tür**, Pforte, Tor, sowohl eines einzelnen Gemachs, Zeltes, als auch eines Hauses, einer Stadt, *θύραι δικλίδες* Flügeltüren, *αὔλειαι* u. *αὐλῆς* Hoftür, *ἐπιτιθέναι* verschließen, *ἀναπεταννύναι* öffnen, *κόπτειν* an die Tür pochen; *θύρᾱσι*, ep. **θύρησι**, **θύρηθι** u. **θύρηφι**: draußen, vor der Türe; *θύρᾱθεν*, ep. **θύρηθε**: *a.* von der Türe, von außen, von der Fremde her. *b.* draußen; **θύρᾱζε** ep. poet. (aus *θύρας-δε*): *a.* (zur Tür) **hinaus**, heraus. *b.* draußen, außerhalb, abs. u. *τινός*. *2.* das Haus selbst; insbes. **Hof** des Großkönigs und anderer Großen, *θύραι βασιλέως* (vgl. Hohe Pforte), *θύρας τινὸς θεραπεύειν* seine Aufwartung machen, ähnlich *ἐπὶ τὰς θύρας φοιτᾶν*, *ἐπὶ θύραις* bei Hofe. *3.* überh. **Zugang**, **Schwelle**, **Grenze**, *ἐπὶ ταῖς θύραις τῆς Ἑλλάδος*. *4.* alles türähnliche, Wagenschlag, Eingang einer Grotte, Tafel, Brett.

θύρᾱζε, θύρᾱθεν s. *θύρα*.

θυραῖος 3 u. 2 (*θύρα*) *1.* *a.* vor der Türe, draußen, in der Fremde, *θυραῖός ἐστιν*. *b.* vor die Tür, hinaus, *οἰχνεῖ*. *c.* sp. von außen kommend, *ἔρχεσθαι*. *2.* übertr. poet. *a.* abwesend, fern. *b.* fremd, nicht eigen.

θύρᾱσι s. *θύρα*.

θυραυλέω (*θύρ-αυλος*, u. dies aus *θύρα* u. *αὐλέω*) außer dem Hause, unter freiem Himmel zubringen.

θυραυλία, *ας, ἡ* (*θύρ-αυλος*) Aufenthalt vor der Tür od. im Freien.

θυρα-ωρός 2 ep., att. **θυρ-ωρός** (*θύρα* u. W. *ὀρ*, *ϝορ*, vgl. *ὁράω*) Sorge für die Tür habend; *subst. ὁ, ἡ* **Türhüter**(in), Pförtner.

Θυρέα, *ας, ἡ*, ion. **Θυρέη** (auch **Θυρέαι**) St. u. Gebiet in Kynuria. — *adj. fem.* **Θυρεᾶτις** *γῆ*.

θυρεός, *οῦ, ὁ* (aus **θυρεjός*, *θύρα*) *1.* ep. Türstein, Stein, der als Tür dient. *2.* sp. großer Schild. Dav.

θυρεο-φόρος, *ου, ὁ* (*φέρω*) sp. Schildträger.

θύρετρον, *ου, τό* (*θύρα*) poet. sp. Tür, Pforte, gew. *pl.*

θύρη, θύρηθε, θύρηθι, θύρηφι s. *θύρα*.

Θυριεῖς, *έων, οἱ* Einw. v. *Θύριον* in Akarnanien.

θύριον, *ου, τό* poet. sp. (*demin.* v. *θύρα*) *1.* **Türchen**.

θυρίς, *ίδος, ἡ* *2.* (*θυρίς*) **Fenster**.

θυροκοπέω poet. an die Türe pochen. Von

θυρο-κόπος 2 (*κόπτω*) poet. an die Türe klopfend, bettelnd.

θυρόω (*θύρα*) mit einer Tür versehen, übertr. *τί τινι*.

θυρσάζω poet., lakon. **-σάδδω**, das Bakchosfest mit dem Thyrsos feiern.

θυρσο-μανής 2 (*μαίνομαι*) poet. vom Thyrsos rasend, wahnsinnig od. begeistert. Von

θύρσος, *ου, ὁ* poet. sp. Thyrsos, in einen Fichtenzapfen auslaufender, mit Weinlaub u. Efeu umwundener Stab, der bei Bakchosfesten gebraucht wurde.

θυρσοφορέω poet. sp. den Thyrsos tragen, *θιάσους* den Th. tragend bakchische Reigen aufführen. Von

θυρσο-φόρος 2 (*φέρω*) poet. den Thyrsosstab tragend.

θύρωμα, *ατος, τό* (*θυρόω*) *1.* Türflügel, Tür. *2.* Portal.

θυρών, *ῶνος, ὁ* (*θύρα*) poet. sp. **Vorplatz**, **Vorhalle**.

θυρωρέω sp. Türhüter sein. Von

θυρ-ωρός s. *θυρα-ωρός*.

θυσ(σ)ανόεις 3 ep. fransenreich, mit troddelartigen Anhängseln versehen. Von

θύσ(σ)ανος, *ου, ὁ* (aus **θύτ-ϝανος* v. W. *dhu* schütteln) ep. poet. ion. Troddel, Quaste, Franse.

θυσανωτός 3 (**θυσανόω*) ion. sp. mit Troddeln versehen, betroddelt.

θύσθλα, *ων, τά* (*θύω*) ep. sp. heilige Geräte der Bakchosfeier.

θυσία, *ας, ἡ*, ion. **-ίη** (*θύω*) *1.* das Opfern, Opferhandlung, *ἐν θυσίῃσι εἶναι* mit Opfern beschäftigt sein. *2.* **Opfer**. *a.* Opferfest *θυσίαν ποιεῖν, θύειν, ποιεῖσθαι, ἀποδιδόναι* u. *ἐπιτελεῖν* bereiten, veranstalten, *τινί* für jem., *τινός* jmds. *b.* Opfertier, *NT* Opfergabe. Dav.

θυσιάζω sp. opfern, *τινί*. Dav.

θυσιαστήριον, *ου, τό* sp. *NT* Opferaltar.

θύσιμος 2 ion. poet. sp. zum Opfern tauglich, *κτήνεα* Opfertiere.

θύσις, *εως, ἡ* (*θύω*) das Brausen, Stürmen, *θυμοῦ*.

Θυσσαγέται, *ῶν, οἱ* skythisches Volk.

θυσ(σ)ανόεις s. *θυσανόεις*.

Θύσσος, *ου, ἡ* St. Makedoniens in der Chalkidike.

θυστάς, *άδος, ἡ adj.* poet. zum Opfer gehörig.

θυτήρ, *ῆρος, ὁ* poet. sp. (*θύω*) Opferer, **Opferpriester**.
θύτης, *ου, ὁ* sp.

θυτήριον, *ου, τό* (*θυτήρ*) poet. Opfer.

θυτικός 3 (*θύτης*) sp. zum Opfer gehörig.

θύω (aus *θύjω*, W. *dhu* schütteln, vgl. ai. *dhū* hin und herschütteln, ahd. *tun-st* = nhd. *Dunst*, *tūmalōn* taumeln). *A.* ep. poet. sich heftig bewegen. *a.* daherstürmen, rasen, toben, von Naturkräften u. Menschen, *ἔγχεϊ* mit dem Speer, *φρεσί* im Herzen, mit *inf.* begehren etw. zu tun. *b.* dampfen, **rauchen**, *τινί* v. etw.

B. räuchern. *I. act.* u. *pass.* **opfern**. *1.* ep. ein Rauchopfer verbrennen, *ἄργματα*. *2.* nachhomer. ein blutiges Opfer darbringen, **schlachten**, **morden**, abs. u. *τί*: *αὐτοῦ παῖδα*, *τινί* jem., *τινί τι*: *Διὶ σωτήρια*, *τινί* mit etw., *ἀπό τινος* von etw., mit homogenem Objekt: *θυσίας μικράς*; *pass. τὰ θυόμενα* u. *τεθυμένα*

(ἱερά) Opfervieh, Opferfleisch. *3.* mit Opfern, einem Opfermahle feiern, τὰ εὐαγγέλια. *II. med.* für sich, aus seinen Mitteln opfern od. opfern lassen, bes. um aus den Eingeweiden des Opfertieres den Götterwillen zu erforschen, abs. od. τί: ἐπεξόδια, τινί jem., aber auch = für jem., ἐπί τινα wegen eines Zuges gegen jem., ἐπί τινι zu etw.; wegen etw. περί u. ὑπέρ τινος od. indir. Frage = opfern, um zu erfahren ob, auch περὶ τούτου εἰ.

F. *fut.* θύσω, *aor.* ἔθῡσα, aber *pf.* τέθυκα; *pass. pf.* τέθῠμαι, *aor.* ἐτύ̆θην; *adj. verb.* θῠτέος.

θυώδης 2 (θύος, W. ὀδ, ὄζω, ὄδωδα) ep. poet. (von Räucherwerk) duftend.

θύωμα, ατος, τό (θυόω) ion. sp. wohlriechender Stoff, Räucherwerk.

Θυώνη, ης, ἡ poet. Beiname der Semele.

θωή, ῆς, ἡ (auch θωή, zu τίθημι) ep. festgesetzte Strafe, Buße, an Geld od. Vieh.

θωκέω ion. = θᾱκέω.

θῶκος, ου, ὁ ep. ion. = θᾶκος.

θῶμα, θωμάζω ion. = θαῦμα, θαυμάζω.

θῶμιγξ, ιγγος, ἡ ion. poet. sp. Sehne, Schnur, Faden, τοξική Bogensehne.

θωμός, οῦ, ὁ (vgl. θαμά) poet. Haufen.

Θῶν, ῶνος, ὁ u. **Θῶνις,** ιος, ὁ ägyptischer König.

θωπεία, ας, ἡ } (θωπεύω) Schmeichelei.
θώπευμα, ατος, τό }

θωπευμάτιον, ου, τό, *demin.* v. θώπευμα, poet. Gunstbuhlerei; kleiner Liebesdienst

θωπευτικός 3 (θωπεύω) } schmeichlerisch.
θωπικός 3 (θώπτω) }

θωπεύω } (θώψ) ein Schmeichler sein, schmei-
θώπτω poet. } cheln, abs. u. τινά, τινά τινι jem. durch etw. besänftigen.

θῶπλα aus τὰ ὅπλα (Krasis).

θώρ phönizisch sp. = βοῦς.

θωρᾱκεῖον, ου, τό (θώραξ) poet. Brustwehr, Bollwerk.

θωρᾱκίζω *1. act.* u. *pass.* mit dem Brustpanzer (θώραξ) versehen, panzern, τινά, τεθωρακισμένος geharnischt, τινά τι jem. in etw. *2. med.* sich wappnen, den Panzer anlegen.

θωρᾱ́κιον, ου, τό, *demin.* v. θώραξ, sp. Mastkorb.

θωρᾱκο-ποιός, οῦ, ὁ (ποιέω) Panzermacher.

θωρᾱκο-πώλης, ου, ὁ (πωλέω) poet. Panzerhändler.

θωρᾱκο-φόρος 2, ion. **θωρηκο-φόρος** (φέρω) gepanzert.

θώρᾱξ, ᾱκος, ὁ, ion. **θώρηξ,** ηκος (vgl. ai. *dhārakas* haltend, Behälter) *1.* Rumpf des Leibes. *2.* Brustharnisch, Panzer, er bestand aus zwei durch Spangen od. Haken (ὀχεῖς) zusammengefügten Platten von Erz, von denen die eine die Brust, die andere den Rücken bedeckte, δύνειν, ἐνδύεσθαι anlegen; am schwersten war der θώραξ ἱππικός. *3.* übertr. ion. Wehr, Schirm.

Θώραξ, ᾱκος, ὁ, ion. **Θώρηξ,** Mannesname.

θωρηκο-φόρος 2 ion. = θωρᾱκο-φόρος.

θωρηκτής, οῦ, ὁ ep. gepanzert. Von

θωρήσσω ep. ion. poet. *1.* mit dem Panzer (θώραξ) versehen, wappnen, zum Kampfe rüsten, τινά τινι u. σύν τινι jem. mit etw., *med.-pass.* sich rüsten. *2.* trunken machen, θωρηχθείς poet. = μεθυσθείς.

F. *aor.* ἐθώρηξα, *pass.* ἐθωρήχθην; ep. *aor. act.* θώρηξα, *cj. 1 pl.* θωρήξομεν.

θώς, θωός, ὁ (= Würger, vgl. phryg. δάος Wolf) ep. ion. sp. ein kleineres Raubtier, viell. Schakal.

F. *gen. pl.* θώων.

θωῦμα u. ä. ion. = θαῦμα.

θωΰσσω poet. *1. intr.* einen Laut von sich geben, summen (v. Mücken), schreien, rufen, abs. u. mit *acc.* des Inh. τήνδε βοήν. *2. tr.* laut zurufen, anrufen, ausrufen, zurufen, τινά, τινί, τινί τι.

F. *aor.* ἐθώυξα.

θώψ, θωπός, ὁ (vgl. τέθηπα, θάμβος) Schmeichler; *adj.* θῶπες λόγοι.

I.

I, ι (ἰῶτα) neunter Buchstabe des griechischen Alphabets, ι' als Zahlzeichen = 10, ͵ι = 10000.

-ί (aus *ῑ(d), vgl. ai. *íd* grade, ἵνα u. lat. *is*) Verstärkungspartikel, an *pron. dem.* z. B. οὑτοσί u. *adv.* z. B. ὡδί angehängt (ἰ ἐπιδεικτικόν).

ἴα, ἰῆς ep. eine s. ἴος, **ἴά,** τά *pl.* v. ἰός ep. Pfeile.

ἰά, ion. **ἰή,** ἡ Laut, Klang, Stimme, Geschrei.

Ἰάζυγες, οἱ sarmatischer Stamm im heutigen Siebenbürgen.

ἰαί Ausruf der Freude, **ἰαιβοῖ** Ausruf der Verwunderung.

ἰαίνω (aus *ἰσάνjω, *ἰλάνjω, vgl. ai. *iṣaṇyáti* treibt an, regt an, W. *is, eis*) ep. *1.* (er)wärmen, warm od. weich machen, τί τινι etw. durch etw. *2.* erfreuen, erheitern, θυμόν τινι; *pass.* sich erfreuen, heiter werden, abs. u τινί an, durch etw.

F. *aor. 1. act.* ἴηνα, *pass.* ἰάνθην.

ἰακχᾱ́ dor. = **ἰακχή,** ῆς, ἡ (= ἰαχή mit intensiver Konsonantenverdopplung) poet. Geschrei. *1.* Klagegeschrei. *2.* Festjubel. Dav.

ἰακχάζω ion. jauchzen, φωνήν jubelnd ertönen lassen.

Ἰακχεῖον, ου, τό Heiligtum des Iakchos in Athen.

Ἴακχος (ἴακχος), ου, ὁ *1.* poet. = ἰακχή Geschrei, Lärm *2.* ion. Festruf, Festgesang am sechsten Tage der großen Eleusinien. *3.* Kultname des Bakchos in Athen u. Eleusis. *4. adj.* poet. = bakchisch, ἴακχος ᾠδά.

Ἰακώβ, ὁ *NT* Jakob.

Ἰάκωβος, ου, ὁ *NT* Jakobus. *1.* S. des Zebedäus. *2.* S. des Alphäus.

ἰᾱλεμίστρια, ας, ἡ poet., ion. **ἰηλεμίστρια** (ἰαλεμίζω v. ἰάλεμος) Klageweib (Konj.).

ἰᾱ́λεμος, ου, ὁ poet., ion. **ἰήλεμος** (zu ἰά) Klagelied; *adj.* kläglich buk.

ἰάλλω (aus *ἰσάλjω, W. *is, eis* in rasche Bewegung setzen) ep. *1. tr.* entsenden, ausstrecken, χεῖρας ἐπί τι, aber χεῖρας ἐπί τινι Hand legen an, δεσμὸν περί τινι eine Fessel legen um, τινά τινι jem. mit etw. bewerfen, verletzen. *2. intr.* fliegen, schweben.

F. *fut.* ἰαλῶ, *aor.* ἴηλα. Dav. *adj. verb.*

ἰαλτός 3 poet. gesendet.

Ἰᾱλῦσός, οῦ, ἡ, ion. **Ἰηλῦσός** u. **Ἰήλῦσος,** St. auf Rhodos.

ἴᾱμα, ατος, τό, ion. **ἴημα** (ἰάομαι) *1.* Heilmittel, τινός gegen etw. *2. NT* Heilung.

ἰαμβειο-γράφος, ὁ (γράφω) sp. Jambenschreiber, Lästermaul. Von

ἰαμβεῖον, ου, τό (ἴαμβος) jambischer Vers, *pl.* jambisches Gedicht. Dav.

ἰαμβειο-φάγος, ου, ὁ (φαγεῖν) sp. Jambenfresser, Spottname eines schlechten Schauspielers.

ἰαμβιάζω poet. } **ἰαμβίζω** sp. } in Jamben reden, spotten, schmähen. Von

ἴαμβος, ου, ὁ (*Ἰσ-αμβος, W. *is, eis,* zu -αμβος vgl. θρίαμβος, also ‚Sturmschritt') *1.* Jambus, Schmähvers, Spottvers. *2.* darnach benannter Versfuß. Dav.

ἰαμβο-φάγος, ου, ὁ (φαγεῖν) sp. Jambenverschlucker.

Ἰαμίδαι, ῶν, οἱ (zu ἰαίνω) Nachkommen des Sehers Iamos, ein Prophetengeschlecht im Peloponnes.

Ἰᾶνες, οἱ dor. = Ἴωνες.

Ἴαννα, ης, ἡ Ionierin, überh. Griechin.

Ιαξάρτης, ου, ὁ Fl. in Sogdiana, j. Syr.

ἰάομαι (ῐ, selten ῑ) *d. m.* (*ἰσάομαι, *ῑλάομαι, vgl. ai. *iṣáyati* erfrischt, belebt, fördert) *1.* heilen, abs. u. τινά, νόσον; ἀπό τινος *NT*. *2.* übertr. wieder gutmachen, abhelfen, κακοῖς κακά Übeln durch Übel.

F. *fut.* ἰάσομαι, *aor.* ἰᾱσάμην, *pf.* ἴᾱμαι mit akt. u. pass. Bed., *aor. pass.* ἰάθην, *adj. verb.* ἰᾱτός; ion. ἰήσομαι, ἰησάμην.

Ἰᾱοναῦ komische Verdrehung für Ἰάων.

Ἰᾱονες, ων, οἱ (aus *Ἰάϝονες), zsgz. **Ἴωνες,** Ionier in Attika, bei *A* Griechen überh., bei *X* Bewohner v. Ionien. — **Ἰαονία,** ας, ἡ Land der Ionier, **Ἰωνία,** ἡ bei *X* von Griechen kolonisierte Landschaft an der Westküste Kleinasiens. — **Ἰαόνιος** 3, **Ἰωνικός** 3 ionisch, bes. *fem.* **Ἰωνίς,** ίδος, z. B. πόλεις Ἰωνίδες.

Ἰαπετός, οῦ, ὁ Titane, V. des Prometheus. — **Ἰαπετιονίδης,** ου, ὁ S. des Iapetos = Prometheus, *fem.* **Ἰαπετιονίς,** ίδος, ἡ vom Iap. abstammend.

ἰάπτω (aus *ἰσάπτω, W. *is, eis*) *I. tr.* *1.* werfen, senden, βέλη, aber ὀρχήματ' Tanzreigen schwingen od. ausführen *2.* niederwerfen, treffen, verderben, verletzen, quälen, χρόα, θυμόν, τινι mit etw. *II. intr.* sich schnell bewegen, fliegen.

F. *fut.* ἰάψω, *aor.* ἴαψα, *pass.* ἰάφθη.

Ἰάπυγες, ων, οἱ, ion. **Ἰήπυγες,** Volk in Unteritalien. — Ihr Land **Ἰαπυγία,** ας, ἡ, ion. **Ἰηπυγία.** — *adj.* **Ἰαπύγιος** 3.

Ἰάρδανος, ου, ὁ *1.* Fl. in Elis u. auf Kreta. *2.* Kön. in Lydien, V. der Omphale.

Ἰάς, άδος, ἡ *adj.* (*sc.* διάλεκτος) ion. ionische Mundart.

Ἰασίδης (_ ◡ ◡ _), ου, ὁ S. des Iasos. *1.* = Amphion. *2.* = Dmetor.

ἰάσιμος 2 (ἰάομαι) heilbar, wieder gutzumachen.

ἴᾱσις, εως, ἡ das Heilen, Heilung, Besserung, abs. u. τινός von etw.

Ἰασίων, ωνος, ὁ (ἰαίνω) Liebling der Demeter.

Ἴασον Ἄργος, τό = Peloponnes (nach den Ἰάονες benannt).

Ἰασονία ἀκτή, ἡ Vorgebirge bei Kotyora, wo die Argonauten gelandet sein sollen.

Ἴασ(σ)ος, ου, ἡ St. in Karien. — *adj.* **Ἰασσικός** 3. — **Ἰασσεύς,** ὁ Einw.

ἴασπις, ιδος ὁ, ἡ (hebr. *yāshpheh*) Jaspis, ein grüner Edelstein.

ἰαστί *adv.* (Ἰάς) in ionischer Mundart.

Ἰᾱσώ, οῦς, ἡ (ἰάομαι) Göttin der Heilkunde.

Ἰᾱσων, ονος, ὁ, ion. **Ἰήσων** (ἰάομαι) *1.* S. des Aison, Anführer der Argonauten. *2.* Tyrann von Pherai. — **Ἰασονίδης,** ου, ὁ, ion. **Ἰησονίδης,** S. des Jason. — **Ἰασόνιος** 3, ion. **Ἰησόνιος,** den J. betreffend.

ἰᾱτήρ, ῆρος, ὁ, ion. **ἰητήρ** = ἰατρός.

ἰᾱτορία, ας ἡ poet. heilkundiger Sinn, Heilkunst.

ἰᾱτός 3, *adj. verb.* v. ἰάομαι, heilbar.

ἰᾱτρεία, ας, ἡ } **ἰᾱτρευσις,** εως, ἡ } (ἰατρεύω) ärztliche Behandlung, Heilung.

ἰᾱτρεῖον, ου, τό Wohnung des Arztes, Krankenhaus.

ἰάτρευμα, ατος, τό sp. = ἴαμα, τό. Von

ἰᾱτρεύω (ἰατρός) *1. act.* Arzt sein, die Heilkunst ausüben. *2. pass.* sich heilen lassen.

ἰᾱτρικός 3, ion. **ἰητρικός** (ἰατρός) *1.* den Arzt od. dessen Kunst betreffend, ärztlich. *2.* heilkundig, abs. u. περί τι, ὁ ἰατρικώτατος geschicktester Arzt, ἰατρικὴ τέχνη u. τὰ ἰατρικά Heilkunst.

ἰᾱτρό-μαντις, εως, ὁ poet. Arzt u. Weissager.

ἴατρον, ου, τό sp. Lohn für Heilung, ärztliches Honorar.

ἰᾱτρός, οῦ, ὁ, ion. **ἰητρός** (ἰάομαι) Arzt, Wundarzt; übertr. Helfer, πόνων Retter aus Not.

ἰᾱτρο-τέχνης, ου, ὁ poet. Heilkünstler.

ἰατταταῖ u. **ἰατταταιάξ** *interj.* poet. ach, o weh!

ἰαῦ *interj.* poet. he, hier!

ἰαυοῖ poet. Ausruf der Freude: juchhei!

ἰαύω (aus *ἰ-αὐσ-ω, redupliziertes *pr.* v. W. *aus,* vgl. αὐλή u. ἄϝεσα) ep. poet. *1. intr.* die Nacht zubringen, Nachtruhe halten, schlafen, ruhen, νύκτας, ἐννυχίαν τέρψιν ruhend genießen. *2. tr.* ruhen lassen, πόδα.

F. *impf. iter.* ἰαύεσκον, *aor. inf.* ἰαῦσαι.

ἰαχέω ep. poet. = ἰάχω.

ἰαχή, ῆς, ἡ ep., dor. **ἰαχά** (aus *ϝιϝαχή, vgl. ἠχή). } **ἰάχημα,** ατος, τό (ἰαχέω) poet. } Geschrei, bes. *1.* Kriegsgeschrei, Wehruf. *2.* Freudengeschrei, Jubel. *3.* Klang, Getön.

ἰάχω (aus ϝιϝάχω) *1.* laut schreien, μέγα, von leblosen Dingen: laut tönen, rauschen, erklingen, brausen. *2. tr.* ertönen lassen, τι.

F. *pf.* ἴαχα; poet. **ἰαχέω,** *aor.* ἰάχησα.

Ἰαωλκός, οῦ, ἡ s. Ἰωλκός, **Ἰάων** s. Ἴων.

Ἴβηρ, ηρος, ὁ Ebro. — **Ἰβηρία,** ας, ἡ, ion. **-ίη,** das östliche Spanien. — **Ἴβηρες,** ων, οἱ Einw. — *adj.* **Ἰβηρικός** 3.

ἶβις, ιος, ἡ Ibis, in Ägypten lebender storchartiger Stelzvogel.

Ἴβυκος, ου, ὁ lyrischer Dichter aus Rhegium im 6. Jh. v. Chr. — *adj.* **Ἰβύκειος** 3.

ἰγνύα, ion. **-ύη,** ης, ἡ ep. } **ἰγνῦς,** ύος, ἡ poet. } (aus ἰγνύϳα, dies aus ἐν u. γόνυ) Kniekehle.

Ἰδαῖος, ου, ὁ *1.* Herold der Trojaner. *2. adj.* den Ida betreffend, ὄρεα Idaberge, Ζεύς der idäische Zeus.

Ἴδακος, ου, ὁ Ort auf dem thrakischen Chersones.
ἰδάλιμος 2 (ἶδος) poet. Schweiß auspressend.
Ἰδάλιον, ου, τό Vorgebirge u. St. auf Cypern.
ἰδέ, ἴδε s. εἶδον.
ἰδέ, ἰδ' ep. poet. = ἠδέ und.
ἰδέα, ας, ἡ, ion. **ἰδέη** (ἰδεῖν) *1.* Ansehen, Aussehen, Äußeres, Gestalt, τὴν ἰδέαν οὐ μεμπτός. *2.* Beschaffenheit, Art u. Weise, πολέμων. *3.* Meinung, Vorstellung, Urbild, Idee, τοῦ ἀγαθοῦ.
ἰδεῖν, ἰδέειν, ἴδεσκον s. εἶδον, **ἰδέω** s. οἶδα, **ἰδέη** s. ἰδέα.
ἴδη, ης, ἡ, dor. **ἴδᾱ** *1.* Waldgebirge, Waldung, ναυπηγήσιμος Schiffsbauholz. *2.* im bes. **Ἴδη** Waldgebirge im nordwestlichen Kleinasien; **Ἴδηθεν** vom Ida her; Ἰδαῖος s. d.
ἴδηαι ep. s. εἶδον.
ἰδιοβουλεύω u. **-λέω** (*ἰδιό-βουλος, u. dies aus ἴδιος u. βουλή) ion. nach eignem Beschlusse handeln.
ἰδιο-γενής 2 (γένος) von eigner od. besonderer Gattung.
ἰδιο-γνώμων 2 (γνώμη) sp. eigensinnig.
ἰδιογονία, ας, ἡ (*ἰδιό-γονος) Erzeugung aus eignem Geschlecht.
ἰδιο-θηρευτικός 3 (θηρεύω) für sich jagend, ἡ ἰδιοθηρευτική Jagd zu eignem Vorteil.
ἰδιο-θηρία, ας, ἡ (*ἰδιό-θηρος, u. dies aus ἴδιος u. θήρα) = dem vorigen.
ἰδιολογέομαι allein mit jem. (τινί) sprechen. Von
ἰδιο-λόγος 2 (λέγω) sp. ein Privatgespräch mit jem. führend, besonders untersuchend.
ἰδιό-μορφος 2 (μορφή) sp. von besonderer Gestalt.
ἰδιόομαι *med.* (ἴδιος) sich etw. (τί) zueignen.
ἰδιοπρᾱγία, ας, ἡ (ἰδιο-πραγής aus ἴδιος u. πρᾶγος) das Handeln zum eignen Vorteil.
ἴδιος 3 u. 2 (aus ϝίδιος, vgl. ai. *vi* auseinander) beiseite, abseits befindlich. *1.* den einzelnen betreffend, dem einzelnen gehörend. **a.** eigen, persönlich, eigentümlich, abs. ἐλευθερία persönliche Freiheit, τὸ ἴδιον eigner Vorteil, Eigentum, od. τινός, oft verbunden mit dem *pron. poss.* od. *gen.* des *reflex.* od. mit σφέτερος zusammengestellt, *NT* für αὐτοῦ. *b.* übertr. eigentümlich, ungewöhnlich, seltsam, ἔθνος, auch mit folg. ἤ. *2.* einen einzelnen betreffend, einem Privatmann gehörig, privat, Gegensatz zum Staat od. dem Gebiet des Kultus: πρῆξις δ' ἥδ' ἰδίη, οὐ δήμιος *H*, τά τε ἱερὰ καὶ τὰ ἴδια, σύνοδοι (Gegensatz κοιναί) Privatversammlungen, τὰ ἴδια Privatangelegenheiten, Privatgeschäfte, Privatvermögen. *3. adv.* **a. ἰδίᾳ** für sich allein, persönlich, privatim (Gegensatz δημοσίᾳ od. κοινῇ), ἰδίᾳ ἕκαστος auf eigne Hand, in der Stille, καὶ κοινῇ καὶ ἰδίᾳ im öffentlichen u. Privatleben, mit *gen.* ἰδίᾳ τῆς φρενός ohne Überlegung. *b.* **κατ' ἰδίαν** für sich allein *NT*. *c.* **ἰδίως** eigentümlich, auf besondere Weise.
F. *comp.* u. *sup.* **ἰδιώτερος, -ώτατος** u. **ἰδιαίτερος, -αίτατος.**
ἰδιό-στολος 2 (στέλλω) sp. auf eigene Kosten ausgerüstet.
ἰδιότης, ητος, ἡ (ἴδιος) Eigenheit, Eigentümlichkeit.
ἰδιο-τρόπως, *adv.* v. ἰδιό-τροπος (τρόπος), sp. eigenartig.

ἰδιο-τρόφος 2 (τρέφω) einzeln ernährend od. erhaltend.
ἰδιο-φυής (φυή) sp. eine eigne Natur habend.
ἰδίω (aus σϝιδίω, vgl. lat. *sudare*, ahd. *sweiz*) ep. [schwitzen.
F. *impf.* ἴδιον *H*, aber ἰδίει *Ar.*
ἰδίωμα, ατος, τό (ἰδιόω) sp. Besonderheit, Eigenart, Eigentümlichkeit.
ἰδίωσις, εως, ἡ (ἰδιόω) Vereinzelung, Sonderung.
ἰδιωτεία, ας, ἡ *1.* Privatleben. *2.* Unwissenheit, Torheit. Von
ἰδιωτεύω *1.* als Privatmann leben, ohne Ansehen sein, πατρίς. *2.* unwissend od. unerfahren sein, τινός in etw. Von
ἰδιώτης, ου, ὁ (ἴδιος) *I. subst.* *1.* im Gegensatz zur Gesamtheit od. dem Staate: ein einzelner, einer aus dem Volk, **Bürger**, *pl.* Volk. *2.* im Gegensatz zu den Würdenträgern: **Privatperson**, gewöhnlicher, niedriger Mann, gemeiner Soldat. *3.* im Gegensatz zu dem, der eine Kunst od. Wissenschaft treibt: **Laie, Arbeiter,** τινός, τί u. κατά τι Stümper, Pfuscher in etw. *II. adj.* *1.* privat, βίος. *2.* ungelehrt, laienhaft, ὄχλος. Dav.
ἰδιωτικός 3 *1.* einem Privatmann zugehörig, gemein, gewöhnlich, οἰωνός. *2.* einem Ungebildeten zukommend, unwissend, ungebildet, albern, läppisch, πρᾶγμα. — *adv.* **-κῶς** nach Art des gemeinen Mannes, nachlässig, ἐσταλμένος, ἔχειν τὸ σῶμα körperlich vernachlässigt sein.
ἴδμεν, ἴδμεναι s. οἶδα.
ἰδνόομαι (*ἰδ-νός, vgl. ἔχ-ιδνα), nur *aor. pass.* ἰδνώθην, ep. sich krümmen, sich beugen.
ἰδοίατο ep. = ἴδοιντο s. εἶδον.
Ἰδομενεύς, έως, ὁ S. des Deukalion, Kön. in Kreta.
F. ep. *gen.* -ῆος u. -έος, *acc.* -έα u. -ῆα.
Ἰδομένη, ης, ἡ Berg in Akarnanien.
ἴδον ep. = εἶδον.
ἶδος, ους, τό (vgl. lat. *sudor*) poet. Schweiß, Hitze.
ἰδού *adv.* (st. ἰδοῦ s. εἶδον) *1. NT* **sieh** (da). *2.* beim Hingeben, Überreichen: **hier,** da nimm.
ἰδρείη, ης, ἡ ep. } (ἴδρις) Kunde, Klugheit, Erfah-
ἰδρίη, ης, ἡ buk. } rung, abs. u. τινός in etw.
Ἰδριάς, άδος, ἡ Gegend Kariens.
ἴδρις, ιος, ὁ, ἡ (W. ϝιδ in εἰδέναι) kundig, klug, abs. u. mit *inf.*, τινός, οὐδὲν ἴδρις nichts wissend, nichts ahnend.
ἱδρόω (ἱδρώς) ep. **schwitzen,** abs. u. mit *acc.* ἱδρῶ.
F. *pt. pr.* ἱδρῶν, *dat.* ἱδρῶντι u. ἱδροῦντι, ep. ἱδρώων, -ώουσα, auch ἱδρῶσα, *aor.* ἵδρωσα.
ἵδρῡμα, ατος, τό (ἱδρύω). *1.* **Gründung. a.** Bauwerk, Tempel. *b.* Götterbild. *2. E Suppl. 631* = Bürger.
ἵδρῡσις, εως, ἡ das Errichten, Gründen. Von
ἱδρύω (*σιδρύjω, vgl. ἕδρα, ἕζομαι, ι, selten ῑ, ῠ) *1. act.* **a.** sich setzen od. sich lagern lassen, τινά, εἴς τι, ἐπί τινι, ἔν τινι. *b.* errichten, gründen, βωμούς. *2. pass.* **a.** sich lagern, sich niederlassen, haften, beruhen. *b.* errichtet, gegründet werden, ἵδρυται ἡ πόλις. *3. med.* sich etw. errichten, ἱερόν.
F. *fut.* ἱδρῡ́σω usw., *aor. pass.* ἱδρύνθην, att. ἱδρῡ́θην, *adj. verb.* ἱδρυτέον.
ἱδρώς, ῶτος, ὁ (W. σϝιδ, vgl. ἰδίω u. ἶδος) *1.* **Schweiß,** mühevolle Anstrengung. *2.* übertr. von anderer Feuchtigkeit.

F. äol. ἴδρως; *dat.* ἰδρόι, ἰδρῷ, ἰδρῶτι, *acc.* ἰδρόα, ἰδρῶ, ἰδρῶτα.

ἱδρώω ion. ep. = ἱδρόω.

ἰδυῖα, ἴδω, ἴδωμι s. εἴδω.

ἵεμαι *med.* (ἵεμαι aus ϝιε-μαι, vgl. ai. *vī* verlangend aufsuchen, lat. *vīs* du willst), nur *pr.* u. *impf.*, ep. eilen, streben, begehren, trachten.

ἴεν, ἱείη s. εἶμι.

ἱεῖν, ἱέμεναι, ἵεν s. ἵημι.

Ἱερὰ νῆσος, ἡ eine der Liparischen Inseln, j. Volcano.

ἱερακίσκος, ου, ὁ, *demin.* v. ἱέραξ, poet.

ἱέραξ, ᾱκος, ὁ, ion. u. dor. **ἴρηξ,** ηκος, ὁ (ἱερός I.) Habicht, Falke.

Ἱέραξ, ακος, ὁ lakedaimonischer Nauarch.

ἱεράομαι *d. m.*, ion. **ἱράομαι** (ἱερός) Priester od. Priesterin sein, abs. u. θεοῦ.

ἱερᾱτεία, ας, ἡ u. **ἱεράτευμα,** ατος, τό *NT* Priestertum, Priesterherrschaft. Von

ἱερατεύω *NT* Priester sein.

ἱερᾱτικός 3 *1.* priesterlich, ἡ ἱερατική = ἱερατεία. *2.* sp. geweiht, heilig.

ἱέρεια, ας, ἡ, ion. **ἱρείη,** dor. **ἱέρεα,** poet. **ἱερία,** *fem.* v. ἱερεύς, Priesterin.

ἱερεῖον, ου, τό, ep. **ἱερήιον,** ion. **ἱρήιον** *1.* Opfertier, bes. Schaf. *2.* (bes. *pl.*) Schlachtvieh.

Ἱερεῖς, έων, οἱ, att. **Ἱερῆς,** ein Volk Thessaliens.

Ἱερεμίας, ου, ὁ *NT* Prophet Jeremias.

ἱερεύς, έως, ὁ, ion. ep. **ἱρεύς** (ἱερός) Priester, Opferpriester, in alter Zeit zugleich Wahrsager; übertr. poet. ἱερεύς τις ἄτας.

F. *nom. pl.* att. ἱερῆς. Dav.

ἱερεύω ep., ion. ep. **ἱρεύω** *1.* sich als Priester betätigen, weihen, opfern, τί, τινί τι. *2.* überh. schlachten, *med.* für sich schlachten.

F. *impf. iter.* ἱερεύεσκον.

ἱερήιον s. ἱερεῖον, **ἱερία** s. ἱέρεια.

Ἱεριχοῦς, οῦντος u. **Ἱεριχώ,** οῦς, ἡ *NT* St. Jericho.

Ἰέρνη, ης, ἡ Irland.

ἱερο-γλυφικός 3 (γλύφω) sp. hieroglyphisch.

ἱερο-γραμματεύς, έως, ὁ sp. Priester in Ägypten, welche die hl. Schrift deuteten.

ἱερο-δόκος 2 (δέχομαι) poet. Opfer annehmend.

ἱερό-θυτος 2 (θύω) *NT* den Göttern geopfert; *subst.* ἱερόθυτον, τό Opferfleisch.

ἱερο-κῆρυξ, ῡκος, ὁ sp. Opferherold.

ἱερολογέω (ἱερο-λόγος) von heiligen Dingen reden, theologisieren, ἐπί τινι.

ἱερολογία, ας, ἡ (ἱερο-λόγος) sp. das Reden von heiligen Dingen.

ἱερομηνία, ας, ἡ, auch **ἱερομήνια,** τά (*ἱερό-μηνος, u. dies v. ἱερός u. μήνη) Festmonat, Festzeit.

ἱερομνημονέω poet. ein ἱερο-μνήμων sein. Von

ἱερο-μνήμων, ονος, ὁ, ἡ, dor. **-μνάμων** *1.* heiliger Merker, Vertreter der Amphiktyonen. *2.* in manchen Städten höchster Beamter, der auch zugleich manche Opfer darbrachte.

ἱερόν, οῦ, τό s. ἱερός.

Ἱερὸν ὄρος, τό Berg in Thrakien, in der Nähe des Chersones, j. Tekir Dagh.

ἱερο-νίκης, ου, ὁ sp. Sieger in den heiligen öffentlichen Spielen.

ἱεροποιέω ein ἱερο-ποιός sein, das Opfer, den Gottesdienst besorgen.

ἱεροποιία, ας, ἡ sp. Gottesdienst, Opfer. Von

ἱερο-ποιός 2, *subst.* οἱ ἱεροποιοί Opfervorsteher, in Athen eine jährlich neu gewählte Kommission von zehn Männern zur Aufsicht über Feste u. Opfer.

ἱερο-πρεπής 2 (πρέπω) dem Heiligen geziemend, ehrwürdig, τόπος.

ἱερός 3 u. 2, dor. **ἱαρός,** ion. **ἱρός** *I.* (aus *ἱσερός, vgl. ai. *iṣirás* kräftig, frisch) kräftig, rüstig, frisch, στρατός, φυλάκων τέλος, πυλαωροί, auch in den Umschreibungen ἱερὴ ἴς Τηλεμάχοιο, ἱερὸν μένος Ἀλκινόοιο *H.*

II. (vgl. sab. *aisos* Gebet, umbr. *esunu* Opfer) heilig, göttlich. *1.* von den Göttern herrührend, δόσις Göttergabe, ἄλφιτον, ἦμαρ, κνέφας; ἱερὸν πνεῦμα Besessenheit, ἱερὰ νόσος Epilepsie. *2.* den Göttern geweiht od. gehörig, unter göttlichem Schutze, in Beziehung zu den Göttern od. einem Gotte stehend, δίφρος, ἑκατόμβη, ἐλαία, Flüsse u. Gegenden, z. B. Troja, Athen, Theben, mit *gen.* des Gottes, dem die Sache geweiht ist, *dat.*; ἱερὸς πόλεμος heiliger, weil eines Gottes wegen geführter Krieg, βασιλέες von Zeus eingesetzte Könige. *3.* übertr. herrlich, trefflich, ἡ ἱερὰ συμβουλὴ λεγομένη sprichwörtliche Trefflichkeit des Rates. — *subst.* τὸ **ἱερόν,** τὰ **ἱερά**: **a.** Opfer, Opfertier, Opferzeichen, ἐξῃρημένα ausgeweidet, θυομένῳ (αὐτῷ) οὐκ ἐγίγνετο τὰ ἱερά fielen nicht günstig aus *X*, Gegensatz καλὰ ἐγένετο, ἐν τοῖς ἱεροῖς φαίνεταί τις δόλος in den Eingeweiden der Opfertiere befindet sich ein Zeichen bevorstehender Nachstellung *X*, ἱερὰ ῥέζειν, θύειν darbringen, αἴθειν vgl. ‚der das Opfer zündet'. **b.** Religionsgebräuche, Feier, Fest, τὰ ... ἄρρητα δεῖξαί τινι stehender Ausdruck für das Zulassen zu den eleusinischen Mysterien. **c.** heiliger Bezirk, Tempel, Orakelstätte.

III. (*ϝιερός, vgl. ἵεμαι, Ἶρις u. Ἶρος) ep. hurtig, flink, ἰχθύς, ποταμός.

Ἱεροσόλυμα, τά u. **Ἱερουσαλήμ,** ἡ (*indecl.*) *NT* Jerusalem. — **Ἱεροσολυμίτης,** ου, ὁ Einw., *fem.* **-ῖτις,** ιδος.

ἱεροσυλέω (ἱερό-συλος) ein Tempelräuber sein, Tempelraub begehen, τί an etw.

ἱεροσυλία, ας, ἡ Tempelraub. Von

ἱερό-συλος, ου, ὁ (συλάω) Tempelräuber.

ἱερουργέω, gew. *med.* (ἱερουργός v. ἱερόν u. W. ἐργ Opferpriester) sp. etw. Heiliges verwalten od. verrichten (ἱερουργίας).

ἱερουργία, ας, ἡ, ion. **ἱρουργίη** (ἱερουργός) sp. heilige Handlung, Opfer, Gottesdienst.

ἱεροφαντέω sp. Heiliges offenbaren, deuten. Von

ἱερο-φάντης, ου, ὁ, ion. **ἱροφάντης** (φαίνω) der die heiligen Geräte zeigt, bes. in den eleusinischen Mysterien, Oberpriester, Weihepriester. Dav.

ἱεροφαντία, ας, ἡ sp. Amt des Oberpriesters.

ἱεροφαντικός 3 (ἱερο-φάντης) sp. oberpriesterlich, den Oberpriester betreffend. — *adv.* **-κῶς.**

ἱερο-φύλαξ, ακος, ὁ poet. Tempelwächter.

ἱερόω (ἱερός) heiligen, weihen.

Ἱέρων, ωνος, ὁ *1.* Tyrann von Gela, dann von Syrakus bis 467 v. Chr. *2.* sonstiger Mannesname.

Ἱερ-ώνυμος, *ου, ὁ* ältester Lochage in der Abteilung des Proxenos.
ἱερ-ώνυμος 2 (*ὄνομα*) sp. mit heiligem Namen.
ἱερωστί *adv.*, ion. **ἱρωστί** heilig.
ἱερωσύνη, *ης, ἡ*, ion. **ἱρωσύνη** *1. NT* Priesteramt. *2.* Einkommen eines Priesters, Pfründe (*ἱερειωσύνη* beste Schreibung).
ἵεσις, *εως, ἡ* (*ἱέναι*) das Gehen.
ἰεῦ poet. Ausruf des Spottes, hui!
ἱζάνω u. **ἵζω** (aus **σιδjω* = lat. *sido*, ai. *sīdāti*) *1. tr.* setzen, sich setzen lassen, *μή μέ πω ἐς θρόνον ἵζε Η.* *2. intr.* sich setzen, sich niederlegen, sich niederlassen, *ἐπὶ θρόνου*, auch *ἐπί τι, ἔς τι*, poet. *τί*; im bes. *a.* sitzen. *b.* sich senken, sinken. *c. med.* sich in einen Hinterhalt legen.
F. nur *pr.* u. *impf.*, *ἷζον*, *iter.* *ἵζεσκον*, *ἱζόμην*, *ἷζεν* = *ἷζον*.
ἰή, *ἡ* s. *ἰά*.
ἰή Ausrufswort. *1.* des Schmerzes, ach, oh! *2.* der Freude, *ἰὴ παιών, ἰή.* Dav.
ἰήιος 2 poet. kläglich, jammervoll, auch Beiwort Apollos als des Helfers in der Not.
ἴηλα, ἰῆλαι s. *ἰάλλω*.
ἰήλεμος ion. = *ἰάλεμος*, **ἰηλεμίστρια** ion. = *ἰαλεμίστρια*.
Ἰηλυσός, *οῦ, ἡ* ion. = *Ἰαλυσός*.
ἴημα, *τό* ion. = *ἴαμα*.
ἵημι (*ῑ*, selten *ῐ*) (aus **σίσημι*, W. *sē*, vgl. lat. *sero* aus *siso*, ai. *sāyakas* Pfeil, got. *saian* = nhd. *säen*)

I. act.	*1. tr.*	in Bewegung setzen.
		a. senden, schicken.
		b. werfen, schleudern.
		c. herablassen.
	2. intr.	hinströmen, hervorfließen.
II. med.	*1.*	sich stürzen, eilen.
	2.	übertr. trachten, streben nach.

I. 1. a. *τινά τινι, ἐν παρηορίῃσι* an die Nebenleine anspannen, *οὖρόν τινι* Fahrwind wehen lassen, *ὄπα, φωνήν* ertönen lassen, *πᾶσαν γλῶσσαν* alles Mögliche vorbringen, *ῥόον ἐς τεῖχος* strömen lassen, *δάκρυα* vergießen. *b.* abs. z. B. *ἄνω* u. *τινά τινι* jem. mit etw. werfen, *ἐπί τινί τι, ὀϊστόν τινος* auf jem. den Pfeil abschießen, *τινός* allein: zielen nach jem. *c.* *κόμας* herabhängen od. -wallen lassen, *ἐκ χειρός τι* fahren lassen, *ἑαυτὸν κατά τινος* sich herabstürzen. *2. intr.* *ἐπὶ γαῖαν, ἀκόσμῳ ξὺν φυγῇ.*

II. dahinfahren. *1.* *ἐπί* u. *εἴς τινας, κατὰ τοῦ γηλόφου.* *2.* mit *gen.* od. *inf.*, dsgl. *οἴκαδε, πρόσσω, Τροίηνδε, πρὸς τὰ νυμφικὰ λέχη*; *ἱέμενος* begierig, angestrengt.

F. *pr. 2 sg.* *ἵης* (*ἱεῖς, ἱεῖς*), *3 sg.* *ἵησι* (*ἱεῖ, ἱεῖ*), *3 pl.* *ἱᾶσι, cj.* *ἱῶ*, *opt.* *ἱείην* u. *ἱοῖμι*, *imp.* *ἵει, ἱέτω*, *inf.* *ἱέναι*, *pt.* *ἱείς*, *impf.* *ἵην* u. *ἵειν*, *3 pl.* *ἵεσαν*, *fut.* *ἥσω*, *aor.* *ἧκα, ἧκας, ἧκε, εἷτον, εἵτην, εἷμεν, εἷτε, εἷσαν*, sp. auch *ἥκαμεν* usw., *cj.* *ὧ*, *opt.* *εἵην*, *imp.* *ἕς, ἕτω*, *inf.* *εἷναι*, *pt.* *εἵς*, *pf.* *εἷκα*; *pass. pf.* *εἷμαι*, *aor.* *εἵθην*, *fut.* *ἑθήσομαι*, *adj. verb.* *ἑτός, ἑτέος*; *med. fut.* *ἥσομαι*, *aor.* *εἵμην, εἷσο* (selten *ἡκάμην*), *cj.* *ὧμαι*, *opt.* *εἵμην*, *imp.* *οὗ*; dazu ep. ion.: *pr. ind. 3 pl.* *ἱεῖσι*, *cj.* **ἱέω,** *3 sg.* *ἱῇσι*, *3 pl.* **ἱέωσι** u. *ἱῶσι*, *inf.* *ἱέμεν(αι)*, *impf. 3 pl.* *ἵεν*, *fut.* auch (*ἀν*)*έσω*, *inf.* (*μεθ*)*ησέμεν(αι)*, *aor.* *ἕηκα*, *du.* *ἕτην*, *pl.* *ἕμεν, ἕσαν*, *cj.* *ἥω, εἵω*, *3 sg.* *ἥσι, ἧῃ* u. *ἕῃ*, *inf.* *ἕμεν(αι)*, *aor. med. ind. 3 sg.* *ἕτο*, *pl.* *ἕντο*, *pf. pass.* **ἕωμαι.** Bei Späteren auch Formen wie von *ἵω*.
ἵηνα s. *ἰαίνω*.
Ἰήνυσος, *ου, ἡ* St. in Syrien.
Ἰήπυγες ion. = *Ἰάπυγες*, **ἴησι** ep. = *ἴῃ* s. *εἶμι*, **ἰήσασθαι** ion. s. *ἰάομαι*, **ἴησις,** *ἡ* ion. = *ἴασις*.
Ἰήσων u. **Ἰησονίδης** ion. = *Ἰάσων* u. *Ἰασονίδης*.
Ἰησοῦς, *οῦ, ὁ* (hebr. *jehôshua* Erretter) *NT* Jesus. **F.** *dat.* u. *voc.* *Ἰησοῦ*, *acc.* *-οῦν*.
ἰητήρ, ἰητρός, ἰητρικός ep. ion. = *ἰα-*.
ἰθᾱ-γενής 2 ion. poet. sp., ep. **ἰθαι-γενής** *1.* (*ἰθύς* u. W. *γεν, γα*, also: geradebürtig) ebenbürtig. *a.* ehelich, echt, rechtmäßig. *b.* vollbürtig, adlig. *2.* (vgl. ai. *ihá* hier u. W. *γεν, γα*) hiergeboren. *a.* eingeboren. *b.* von selbst entstanden, *στόματα* (Mündungen).
Ἰθαι-μένης, *ους, ὁ* (ai. *ihá* hier u. W. *μεν* der zu Hause Bleibende) ein Lykier.
Ἰθάκη, *ης, ἡ* (v. *ἰθύς* = die Steile?) Insel im Ionischen Meer, Herrschersitz des Odysseus, j. Thiaki; **Ἰθάκηνδε** nach Ith. — **Ἰθακήσιος,** *ου, ὁ* Einw.
Ἴθακος, *ου, ὁ* Stammheros v. Ithaka.
ἰθεῖαν, ἰθέως s. *εὐθύς*.
ἴθι (eig. *imp.* v. *εἶμι*) als Partikel: **wohlan denn,** durch *δή* u. *οὖν* verstärkt.
ἴθμα, *ατος, τό* (*εἶμι*) ep. Schritt, Gang.
ἰθύ v. *ἰθύς* s. *εὐθύς*.
ἰθυ-δίκης, *ου, ὁ* (*δίκη*) poet. geraderichtend, gerecht.
ἰθύ-θριξ, *τριχος, ὁ, ἡ* ion. mit geradem, schlichtem Haar.
ἰθυμαχίη, *ης, ἡ* (*ἰθύ-μαχος*) ion. offener Kampf.
ἰθύντατα v. *ἰθύς* (= *εὐθύς*) ep. am gerechtesten.
ἰθυντήρ, *ῆρος, ὁ* Lenker, poet. auch *adj.* Von
ἰθῡ́νω ion. ep. poet. sp. = *εὐθύνω*.
ἰθυ-πτίων, *ωνος, ὁ, ἡ* (*πέτομαι*) ep. geradeaus fliegend.
ἰθύς 3 s. *εὐθύς*.
ἰθύς, *ύος, ἡ*, nur *acc.* *ἰθύν* (vgl. ai. *sādhús* gerade) ep. *1.* das Geradedarauflosgehen, *ἀν' ἰθύν* gerade empor; übertr. Angriff, Unternehmen, *πᾶσαν ἐπ' ἰθύν*. *2.* Sinnesrichtung, Sinnesart, das Streben, Verlangen.
ἰθύ-φαλλος, *ου, ὁ* (*φαλλός*) Wüstling.
ἰθύω (*ἰθύς*) ep. ion. poet. *1.* gerade drauflosgehen, andringen, *τινός, ἐπί* u. *πρός τι.* *2.* trachten, streben, sich anschicken etw. zu tun, mit *inf.*
F. *aor.* *ἴθυσα*; *ῠ* in den präsent. Tempora, sonst *ῡ*.
Ἰθώμη, *ης, ἡ* *1.* St. in Hestiaiotis (Thessalien). *2.* Bergfeste in Messenien. — *adj.* **Ἰθωμαῖος** 3. — **Ἰθωμήτης,** *ου, ὁ*, dor. **-τᾶς,** *α*, Beiname des zu Ithome verehrten Zeus.
ἱκανός 3 (*ἵκω*) *1.* zureichend, hinlänglich, genügend, *δίκη* Genugtuung, dsgl. *τὸ ἱκανόν NT*; an Zahl, Größe, Beschaffenheit, Stärke hinreichend, z. B. *πλοῖα, ἱκανόν* lange (genug) *NT*, zu etw. *εἰς, πρός* u. *ἐπί τι*, mit *inf.* hinreichend etw. zu tun. *2.* geeignet. *a.* imstande, fähig, geschickt, tüchtig, teils abs.: *ἱκανὸν ὑπεληλυθέναι* einen hinlänglichen Vorsprung haben, teils mit *acc.* der Bez.: *γνώμην* sehr weise, *dat.* *ἐμπειρίᾳ*, *inf.*, *inf.* mit *ὡς, ὥστε, εἰς.* *b.* stattlich, ansehnlich, bedeutend, *τὴν ὄψιν.* — *adv.* **-νῶς** hin-

reichend, genügend, befriedigend, ἔχειν: **a.** genug sein, z. B. ἱκανῶς ἐχέτω. **b.** hinlänglich groß, stark usw. sein, πρός τινα jem. gewachsen sein. Dav.

ἱκανότης, ητος, ἡ Tüchtigkeit und

ἱκανόω *NT* geschickt machen.

ἱκάνω (aus ἱκάνϝω) u. *med.* (ἵκω) ep. poet. kommen, ankommen, gelangen zu, erreichen, τί, ἐς u. ἐπί τι, πρός τι, auch mit *pt.* Insbes. **1.** τὰ σὰ γούναϑ' deine Knie umfassen (als Schutzflehender). **2.** von Zuständen: über jem. kommen, jem. ankommen, z. B. σέβας ... ἱκάνει με.

Ἰκάριος, ου, ὁ V. der Penelope.

Ἴκαρος, ου, ὁ **1.** S. des Daidalos, Ἰκαρομένιππος d. h. Menippos als zweiter Ikaros, Titel einer Schrift des *L*; **Ἰκάριος** πόντος Ikarisches Meer, um die Insel Ikaros an der Westküste Kleinasiens. **2.** ἡ Ἴκαρος diese Insel selbst.

ἴκελος 3 ion. ep. = εἴκελος ähnlich, vergleichbar, τινί.

ἱκεσία, ας, ἡ (ἱκέτης) poet. | **ἱκετεία,** ας, ἡ sp. | **ἱκέτευμα,** ατος, τό *Th 1, 137* (ἱκετεύω) } **1.** das Schutzflehen, Bitte um Schutz, τινός an jem., ἱκεσίας ποιεῖσϑαί τινος, dsgl. ἱκετείας ποιεῖσϑαι flehentliche Bitten richten an jem. **2.** Art der Schutzanrufung, μέγιστον ἱκέτευμα sicherste Art der Schutzanrufung.

ἱκέσιος 3 u. 2 poet. sp., **ἱκετήριος** 3, synk. **ἱκτήριος,** u. ep. **ἱκετήσιος** 3 (ἱκέτης u. ἱκέτηρ, ἱκτήρ) den Schutzflehenden betreffend. **1.** einem Schutzflehenden eigen, schutzflehend, flehentlich, λιταί; **ἡ ἱκετηρία** (*sc.* ἐλαία od. ῥάβδος), ion. **-ίη**: **a.** mit Wolle umwundener Ölzweig der Schutzflehenden (ἱκτήριοι κλάδοι *S*), τιϑέναι ἱκετηρίαν παρά τινι diesen Ölzweig auf den Altar des angeflehten Gottes niederlegen. **b.** flehentliche Bitte *NT*, ἱκετηρίαι ϑεῶν = *supplicationes.* **2.** die Schutzflehenden beschützend; *subst.* ὁ Schutzgott der Flehenden.

ἱκετᾱ-δόκος 2 (δέχομαι) poet. Schutzflehende aufnehmend.

Ἱκετάων, ονος, ὁ S. des Laomedon. — **Ἱκετᾱονίδης,** ου, ὁ S. des Hiketaon = Melanippos.

ἱκετεία u. **ἱκέτευμα** s. ἱκεσία.

ἱκετεύω (ἱκέτης) u. *med.* (*Ar Eccl. 915*) **1.** Schutzflehender sein, als Schutzflehender zu jem. kommen, abs. u. εἴς τινα, öfter parenthetisch in die Rede eingeschoben. **2.** *tr.* anflehen, flehentlich bitten, τινά, poet. τινός, mit *inf.*

ἱκετήριος 3 s. ἱκέσιος.

ἱκέτης, ου, ὁ, *fem.* ion. poet. sp. **ἱκέτις,** ιδος, **ἱκτήρ,** ῆρος, ὁ poet. u. **ἵκτωρ,** ορος, ὁ poet. (ἵκω) schutzflehend, inständig bittend; *subst.*: **1.** Schutzsuchender, Flehender, αἰδοῖος, τινός, ἱκέτην καϑέζεσϑαι abs. od. ἐπὶ τὸν βωμόν. **2.** Beschützer der Schutzflehenden.

ἱκετήσιος 3 s. ἱκέσιος, **ἱκέτις** s. ἱκέτης.

ἵκηαι ep. = ἵκῃ v. ἱκνέομαι.

ἰκμαλέος 3 feucht. Von

ἰκμάς, άδος, ἡ (W. *sik*, vgl. ahd. *sîhan*, nhd. *seihen*) Feuchtigkeit, Nässe.

ἴκμενος 2 (ἱκνέομαι, eig. erreichend) ep. wirksam, günstig, οὖρος.

ἱκ-νέομαι *d. m.* (ἵκω) ep. poet. **1.** kommen, gelangen, εἰς πρός u. ἐπί τι, auch τί u. τινά, μετά τινα nach jem. gehen, ἀπό, ἐκ, παρά τινος von jem. (etw.) her, ἐς λόγους τινός ins Gespräch mit jem., ὅ, τι χεῖρας ἵκοιτο was einem in die Hände kommt, das erste beste *H*; insbes. **a.** τί etw. erreichen, γήραος οὐδόν. **b.** von Zuständen: über einen kommen, ihn befallen, τινά, auch τινὰ ϑυμόν jem. im Herzen. **2.** als Schutzflehender zu jem. kommen, γοῦνά τινος, flehen, bitten, τινὰ πρὸς ϑεῶν, τινά τινος jem. bei jem. **3.** gew. *impers.* zukommen, gebühren, ἔς τινα u. τινά, bes. im *pt. pr.* zukommend, gebührend, angemessen: ἀνάλωμα, konvenierend; hinreichend, passend, gehörig, schicklich: χρόνος; μᾶλλον τοῦ ἱκνευμένου über Gebühr ion.

F. *fut.* ἵξομαι, *aor. 2* ἱκόμην, *cj.* ἵκωμαι mit ῑ, *opt. 3 pl.* ion. ἱκοίατο, *inf.* ἱκέσϑαι, *pf.* ἷγμαι, *1 pl.* ἵγμεϑα, *3 pl.* ion. ἵκαται, *plqpf.* ion. ἵκατο; dazu *pr.* ion. ἱκνεύμεσϑα, *pt.* ἱκνεύμεναι. Dav.

ἱκνουμένως *adv.*, ion. **ἱκνευμένως,** auf zukommende Art, schicklich.

Ἰκόνιον, ου, τό St. in Phrygien an der Grenze von Lykaonien, j. Konia.

ἴκρια, ων, τά (ἰκρία, vgl. lit. *ikrai* Waden) ep. ion. sp. **1.** Verdeck am Vorder- u. Hinterschiff. **2.** Bettergerüst.

F. *gen.* u. *dat.* ep. ἰκριόφι.

ἶκταρ *adv.* (W. ἱκ, lat. *ico*) poet. **1.** zusammentreffend, zugleich. **2.** nahe, abs. u. τινός.

ἴκτερος, ου, ὁ ion. sp. Gelbsucht.

ἱκτήρ, ῆρος, ὁ poet. s. ἱκέτης, **ἱκτήριος** 3 s. ἱκέσιος.

ἰκτῖνος, ου, ὁ (vgl. ai. *çyēnás* Adler, Falke, altsl. *sinĭ* dunkelblau, *i prothet.*) Gabelweihe.

Ἰκτῖνος, ου, ὁ berühmter Baumeister zur Zeit des Perikles, Erbauer des Parthenon.

ἵκτωρ, ορος, ὁ poet. s. ἱκέτης.

ἵκω (dor. εἵκω, aus *σείκω, W. σεικ die Hand nach etw. ausstrecken, hinreichen, nach andern aus *ικ, vgl. got. *aihtrōn* bitten, betteln, beten) ep. poet. **1.** kommen, gelangen, dringen zu, ἔς τι, *acc.* des Ortes od. der Person, παρά τινος von jem. her. **2.** von Zuständen: jem. (τινά) ankommen, erfassen.

F. *cj.* ἵκωμι, *impf.* ἷκον, *fut.* ἰξεῖτε (megarisch), *aor. mixt.* ἶξον.

ἰλα-δόν *adv.* (ἴλη) ep. ion. sp. scharenweise, in Masse.

ἱλάομαι ep., poet. **ἱλέομαι,** sp. **ἱλεόομαι,** mit den ep. Nbff. **ἵλᾱμαι** u. **ἱλάσκομαι** (vgl. ἵλημι) *d. m.* **1.** versöhnen, sich jem. geneigt machen, ϑεόν, τινί durch etw. (selten *dat. pers.* sp.); übertr. besänftigen, erfreuen. **2.** sühnen, ἁμαρτήματα *NT.*

F. (ῐ), *fut.* ἱλάσομαι, *aor.* ἱλασάμην, ep. ἱλασσάμην, *aor. pass.* ἱλάσϑην (*NT* gnädig werden, *imp.* ἱλάσϑητι sei gnädig).

ἵλᾱος 2 (ἵλημι) ep. poet. **1.** gnädig, huldvoll (von Göttern), gütig, wohlwollend, freundlich gesinnt (v. Menschen), abs. u. τινί. **2.** heiter, fröhlich.

F. att. gew. **ἵλεως,** ων, *acc. m. f.* ἵλεω, *neutr. pl.* auch ἵλεα.

ἱλαρία, ας, ἡ sp. | **ἱλαρότης,** ητος, ἡ sp. *NT* } Heiterkeit, Fröhlichkeit. Von

ἱλᾰρός 3 (ἵλημι, vgl. lat. *hilaris*) heiter, fröhlich. — *adv.* **-ρῶς.**

ἰλ-άρχης, ου, ὁ (ἴλη u. ἄρχω) sp. Anführer einer Schwadron.

ἱλάσκομαι s. ἱλάομαι. Dav.

ἱλασμός, οῦ, ὁ sp. *NT* Versöhnung, Sühne.

ἱλαστήριος 3 versöhnend; *subst.* **τὸ ἱλαστήριον** *NT 1.* (*sc.* ἐπίθεμα) Versöhnungsgegenstand, Gnadenmittel, Deckel der Bundeslade. *2.* (*sc.* ἱερόν) Sühnmittel.

Ἰλείθυ(ι)α, ας, ἡ att. = *Εἰλείθυια.*

ἱλέομαι u. **ἱλεόομαι** s. *ἱλάομαι.*

ἰλεός, οῦ, ὁ buk. = *εἰλεός* Höhle.

ἵλεως 2 s. *ἵλαος.*

ἴλη, ης, ἡ (aus **Ϝισλᾱ*, vgl. lit. *veislẽ* Brut, Geschlecht) Haufe, Schar, Menge. Insbes. *1.* Schwadron (64 od. 128 Mann), *κατ' ἴλας* geschwaderweise, in Schwadronskolonne. *2.* Abteilung der spartan. Jugend.

ἰλη-δόν sp. = *ἰλα-δόν.*

Ἰλήιον πεδίον, τό Gefild des Ilos.

ἵλημι (aus **σίσλημι*, W. *slē*: *slă*, vgl. lat. *con-solari*, ahd. *sālida* Heil, Segen, *sālig* = nhd. *selig*) ep. poet. gnädig sein, abs. u. *τινί.*

F. *imp.* ἵληθι, dor. ἵλᾰθι, *pf.* ἵληκα, *cj. 3 sg.* ἱλήκῃσι, *opt.* ἱλήκοι mit Präsensbed., letztere Formen auch abgeleitet von **ἱλήκω.**

Ἰλιάς, άδος, ἡ s. *Ἴλιος.*

Ἰλίβιρρις, ὁ Fl. in *Gallia Narbonensis*, j. Tech.

ἰλιγγιάω (s. *εἰλιγγιάω*) an Schwindel leiden, schwindlig sein od. werden, abs. u. *ὑπό τινος* v. etw. Von

ἴλιγγος, ου, ὁ (s. *εἴλιγγος*) u. **ἴλιγξ,** ιγγος, ἡ Wirbel, Strudel, Schwindel.

Ἰλιονεύς, έως, ὁ Troer, S. des Phorbas.

Ἰλιο-πόρος 2 poet. nach Ilios fahrend.

Ἴλιος, ου, ἡ u. **Ἴλιον,** ου, τό (*Ϝίλιος* _ ‿ ‿, st. *Ἰλίου* wird auch *Ἰλίοο* gelesen) Hauptstadt des Troerlandes; **Ἰλιόθεν** von Ilion her, **Ἰλιόθι** *πρό* vor Ilion, **Ἰλιόφιν** = *Ἰλίου.* — **Ἰλιεῖς,** έων, οἱ Einw., *sg.* sp. — *adj.* **Ἴλιος** 3 u. 2; bes. *fem.* **Ἰλιάς,** άδος, *χώρα*; als *subst.*: *a.* trojanisches Gebiet. *b.* (*sc.* γυνή) Trojanerin. *c.* (*sc.* ποίησις) Iliade; übertr. sp. *Ἰλιὰς κακῶν* eine Menge Unglück.

Ἰλισσός, οῦ, ὁ, altatt. **Ἰλισός,** Fl. in Attika.

ἰλλάς, άδος, ἡ (aus **ϜιϜλάς*, W. *Ϝελ*, vgl. *ἴλλω*) ep. Gewundenes, Schlinge, Strick.

ἰλλός 3 (*ἴλλω*) die Augen verdrehend, schielend.

Ἰλλύριοι, ων, οἱ Bewohner der Landschaft Illyrien im nordwestl. Griechenland. — *adj.* **Ἰλλυρικός** 3; *τὸ Ἰλλυρικόν* = Illyrien; bes. *fem.* **Ἰλλυρίς,** ίδος.

ἴλλω (aus **ϜιϜλω*, W. *Ϝελ*, vgl. *εἰλύω*) poet. sp. *1.* drehen, wickeln, umwickeln, *pass.* sich drehen. *2.* zusammendrängen, einengen, bewahren.

F. *inf. aor.* ἶλαι.

Ἶλος, ου, ὁ *1.* S. des Tros, Gründer von Ilios. *2.* S. des Mermeros v. Ephyra.

ἰλύς, ῦος (ύος), ἡ (aus **ἰ-σλύς*, vgl. *λῦμα*, lat. *lutum*, ahd. *salo* schmutzig) nasser Schmutz, Schlamm.

ἰλυσπάομαι *d. m.* sich schlangenähnlich windend bewegen.

ἰλυώδης 2 (*ἰλύς* u. *εἶδος*) sp. schlammig, morastig.

ἱμάντινος 3 ion. aus ledernen Riemen gemacht u.

ἱμαντώδης 2 (*εἶδος*) riemenartig. Von

ἱμάς, άντος, ὁ, att. **ἱμᾶς,** ᾶντος (W. *sēi*, *si*, vgl. ai. *syáti* fesselt, *sinā́ti* bindet, *sētu* Band, ahd. *seil* = nhd. *Seil*, ahd. *silo* = nhd. *Siele*) lederner Riemen, *pl.* Riemenzeug (*dat.* ep. *ἱμάντεσσι* u. *ἱμᾶσι*). Im bes. *1.* beim Gespann: *a.* Zugriemen, Strang. *b.* Hängeriemen, mit dem der Wagenkasten befestigt war. *c.* Lenkriemen, Zügel. *d.* Peitschenriemen. *2.* zur Bekleidung u. Bewaffnung: *a.* Gürtel der Aphrodite. *b.* *pl.* Schuhriemen. *c.* Sturmband des Helmes. *d.* Schlagriemen der Faustkämpfer. *3.* Türriemen, mit welchem man den Querriegel der Tür vorschob. *4.* Bettgurt. *5.* Riemen am Drillbohrer. Dav.

ἱμάσθλη, ης, ἡ ep. Peitsche.

ἱμάσσω (aus **ἱμάντjω*) ep. mit der Peitsche schlagen, peitschen, geißeln, *τινά τινι* jem. mit etw.

F. *aor.* ἵμᾰσα, *cj.* ἱμάσσῃ.

ἱματίδιον, ου, τό, *demin.* v. *ἱμάτιον*, poet. Kleidchen.

ἱματίζω *NT* bekleiden.

ἱματιο-κάπηλος, ου, ὁ sp. Kleiderhändler.

ἱμάτιον, ου, τό (*εἱμάτιον*, aus **Ϝεσμάτιον*, *demin.* v. *Ϝέσμα* = *εἷμα*) *1.* Oberkleid, Obergewand, ein viereckiges od. rundlich geschnittenes Stück Tuch, *ἱμάτια ἀνδρεῖα καὶ γυναικεῖα*, auch: römische Toga. *2.* Sack, Tuch, z. B. Seihetuch.

ἱματιουργική, ῆς, ἡ (*ἱματιουργός* v. *ἱμάτιον* u. W *ἐργ*) Schneiderkunst.

ἱματιο-φορίς, ίδος, ἡ, *sc.* *κίστη* (*φέρω*) sp. Kleiderschachtel.

ἱματιοφυλακέω (-*φύλαξ*) sp. Kleider aufbewahren.

ἱματισμός, οῦ, ὁ (*ἱματίζω*) *1.* sp. Bekleidung, Equipierung. *2.* *NT* Kleidung, Garderobe.

Ἴμβρος, ου, ἡ Insel im Norden des Ägäischen Meeres, j. Imbro. — **Ἴμβριοι,** ων, οἱ Einw.

ἱμείρω (aus **ἰσμέρjω* v. *ἵμερος*) u. *med.* ep. ion. poet. sich sehnen, nach etw. verlangen, abs. u. *τινός*, *τί*, *inf.*

F. *aor.* ἵμειρα, ἱμειράμην u. ἱμέρθην (im akt. Sinn).

ἴμεν u. **ἴμεναι** s. *εἶμι.*

Ἱμέρα, ας, ἡ St. an der Nordküste Siziliens. — **Ἱμεραῖοι,** ων, οἱ Einw.

ἱμερ-άμπυξ, υκος, ὁ, ἡ (*ἄμπυξ* Stirnband) poet. mit reizendem Stirnband geschmückt.

Ἱμέρας, ᾱ, ὁ Fl. in Sizilien, an welchem Gelon die Karthager 480 besiegte.

ἱμερό-γυιος 2 (*γυῖον*) poet. liebreizvoll.

ἱμερόεις 3 ep. sp. *1.* begehrenswert, lieblich. *2.* sehnsuchtsvoll, rührend, *γόος.* Von

ἵμερος, ου, ὁ (aus **ἴσμερος*, **ἴλμερος*, vgl. ai. *ish* suchen, verlangen, *ishmā-h* Liebesgott, ahd. *eiscōn* = nhd. *heischen*) ep. poet. *1. a.* Sehnsucht, Verlangen, abs. od. *τινός* nach jem. od. etw., mit *inf.*, *pl.* bes. Begierde nach Liebesgenuß. *b.* Liebreiz. *2.* personif. Liebesgott.

F. *ἴμερος* äol., dsgl. *ἰμέρρω* = *ἱμείρω.* Dav.

ἱμερό-φωνος 2 (*φωνή*) poet. mit lieblicher Stimme.

ἱμερτός 3, *adj. verb.* v. *ἱμείρω*, ep. poet. sp. lieblich.

ἴμμεναι ep. s. *εἶμι.*

ἱμονιά, ᾶς, ἡ (*ἱμάς*) poet. sp. Brunnenseil.

ἱμονιο-στρόφος, ου, ὁ (*στρέφω*) poet. der das Brunnenseil dreht.

ἵ-να (vom Pronominalst. *ei*, *i*, lat. *is*) *I. adv.* des Ortes. *1. rel.* *a.* woselbst, mit *gen.* *τῆς χώρας* an welcher Stelle des Landes, *ἵν' εἶ κακοῦ* auf welcher Höhe des Unglückes. Übertr. von Zeit u. Umständen: wann, wobei, worin. *b.* wohin, *ὁρᾷς, ἵν' ἥκεις S.* *2. demonstr.* da, dort.

II. conj. *1.* (final) damit, auf daß, um zu, mit dem *cj.* nach Haupttempora, dem *opt.* nach histori-

schen Tempora, auch mit dem *ind.* eines historischen Tempus, wenn die Handlung des Absichtssatzes irreal ist; es tritt öfter *ἄν* hinzu, wenn die Erreichung der Absicht als zweifelhaft bezeichnet werden soll; elliptisch steht **ἵνα τί** (*sc. γένηται*) damit was geschehe? wozu? weshalb? u. mit *verb.* *ἵνα τί δὲ τοῦτο δρᾶτον Ar.* **2.** *ἵνα* mit *cj.* steht in späterer Gräzität: **a.** = so daß *NT.* **b.** = *imp.* od. *opt.*, wobei vor *ἵνα* das Verbum fehlt, z. B. *ἵνα ἐλθὼν ἐπιθῇς αὐτῇ τὰς χεῖρας* komm und lege die Hände auf sie *NT.* **c.** es schließt alle möglichen Nebensätze an, ersetzt auch einen *inf.*, bes. nach *ἀξιοῦν* und ähnlichen Verben.

ἵνα-περ *adv.* wo eben, wohin eben.

Ἰνάρως, *ω* u. **Ἰναρῶς,** *ῶ, ὁ* **1.** ägyptischer Kön., S. des Psammetich. **2.** Libyer, der 462 v. Chr. Ägypten zum Abfall von den Persern brachte.

Ἴναχος, *ου, ὁ* Heros von Argos, V. der Io. — *adj.* **Ἰνάχειος** 3, **Ἰνάχιος** 3, bes. *fem.* **Ἰναχίς,** *ίδος.* — **Ἰναχίδαι** poet. = Argiver.

ἰνδάλλομαι *pass.* (W. *ϝιδ*, vgl. ai. *vindáti* findet, s. *εἶδον*) ep. poet. **1.** sich zeigen, erscheinen, *τινί, ἦτορ acc.* im Herzen. **2.** gleichen, *τινί* (gew. nur *pr.* u. *impf.*). Dav.

ἴνδαλμα, *ατος, τό* sp. Bild, Abbild, Trugbild.

Ἰνδία, *ας, ἡ* Indien. — *adj.* **a. Ἰνδικός** 3; **ἡ Ἰνδική** (mit u. ohne *χώρα*) Indien. **b. Ἰνδός** 3; *subst. ὁ* Indier, auch König der Indier *X Cyr.*, Fl. Indos (j. Sind).

ἶνες s. *ἴς.*

Ἴνησσα, *ης, ἡ* St. in Sizilien am Ätna. —**Ἰνησσαῖοι,** *ων, οἱ* Einw.

ἰνίον, *ου, τό* (*ἴς*) ep. sp. Nacken, Genick, hinterer Teil des Schädels.

ἶνις, *ὁ, ἡ,* nur *nom.* u. *acc.* *ἶνιν* (aus **ἰϝνις*, vgl. lat. *iuvenis?*) poet. Sohn, Tochter.

Ἴνσομβρες, *οἱ* sp. Insubrer, keltischer Stamm.

Ἰνταφέρνης od. **-φρένης,** *ους, ὁ* vornehmer Perser.

Ἴνυκος, *ου, ἡ* St. auf Sizilien. — **Ἰνυκηνοί,** *οἱ* Einw.

Ἰνώ, *όος, οῦς, ἡ* T. des Kadmos, Gemahlin des Athamas, später als Meergöttin Leukothea verehrt.

ἰνώδης 2 (*ἴς* u. *εἶδος*) nervig, faserig.

ἴξαλος, *ου, ὁ* (*αἴξ*) ep. Beiwort der wilden Ziege, Steinbock.

ἰξευτής, *οῦ, ὁ* (*ἰξεύω* v. *ἰξός*) buk. Vogelsteller.

ἶξις, *εως, ἡ* (*ἵκω*) poet. das (An)kommen.

Ἰξίων, *ονος, ὁ* Kön. v. Thessalien, wegen seiner Liebe zur Hera in der Unterwelt an ein sich stets drehendes Rad gefesselt; **Ἰξιονίη** *ἄλοχος* seine Gemahlin Dia.

ἶξον *aor. mixtus* v. *ἵκω.*

ἰξός, *οῦ, ὁ* (lat. *viscum*) Mistel und der daraus gewonnene Vogelleim; übertr. sp. das Verführerische.

ἰξύς, *ύος, ἡ* (vgl. lat. *īlia* aus **ixlia*) ep. Hüfte, Weichen.

F. *dat.* *ἰξυῖ* st. *ἰξύι.*

ἰξώδης 2 (*ἰξός* u. *εἶδος*) sp. klebrig.

Ἰοβάκχεια, *ων, τά* Fest des Bakchos (Anruf *ἰὼ Βάκχε*).

Ἰοβάτης, *ου, ὁ* mythischer Kön. v. Lydien.

ἰο-βλέφαρος 2 (*ἴον* u. *βλέφαρον*) poet. dunkelwimprig.

ἰο-βόστρυχος 2 poet. veilchen-, dunkellockig.

Ἰογόρθας, *α, ὁ* Jugurtha, Kön. v. Numidien.

ἰό-δετος 2 (*δέω*) poet. aus Veilchen gebunden.

ἰο-δνεφής 2 (*δνόφος*) ep. veilchenfarbig.

ἰο-δόκος 2 (*ἰός* II. u. W. *δεκ, δέχομαι*) ep. Pfeile aufnehmend.

ἰο-ειδής 2 (W. *ἰδ* sehen) } ep. wie Veilchen aus-
ἰόεις 3 (*ἴον*) } sehend, dunkelblau.

Ἰοκάστη, *ης, ἡ* Gemahlin des Laïos, M. des Oidipus.

Ἰό-λᾱος, *ου, ὁ,* dor. **Ἰόλ(λ)ας,** *α,* att. **Ἰό-λεως,** *ω,* S. des Iphikles, Waffengenosse des Herakles.

Ἰόλη, *ης, ἡ* T. des Eurytos von Oichalia.

ἴομεν ep. = *ἴωμεν* s. *εἶμι.*

ἰό-μωρος 2 (*ἰή* u. **μωρός*, vgl. ai. *mūra-s* drängend, stürmisch) ep. mit Geschrei anstürmend.

ἴον, *ου, τό* (lat. *viola*) Veilchen.

ἰονθάς, *άδος, ὁ, ἡ* (*ἴονθος*, u. dies verw. mit ahd. *visant* Wisent, lat. *villus* aus **vislos* Zotte) ep. haarig, zottig.

Ἰόνιος 3, bes. *κόλπος, πόντος,* auch bloß *ὁ Ἰόνιος* Ionisches Meer.

ἰο-πλόκαμος 2 poet. } veilchenlockig, dunkel-
ἰό-πλοκος 2 (*πλέκω*) poet. } gelockt.

Ἰόππη, *ης, ἡ* sp. *NT* Hafenstadt Palästinas, j. Jâfa.

Ἰορδάνης, *ου, ὁ* sp. *NT* Jordan.

I. ἰός, *οῦ, ὁ* (aus *ϝισός*, vgl. lat. *virus*, ai. *viṣam* Gift, Wasser) **1.** Gift, *ἐχίδνης.* **2.** Rost, Grünspan.

II. ἰός, *οῦ, ὁ* (aus **ἰσϝός*, vgl. ai. *iṣus* Pfeil) ep. poet. [Pfeil.

F. *pl.* *ἰοί* u. *ἰά.*

Ἴος, *ου, ἡ* Insel zwischen Paros und Thera, dort wurde das Grab Homers gezeigt.

(ἴος), ἴα, (ἴον) ep. einer, derselbe; *τὴν ἴαν* (*sc. μοῖραν*) den einen Teil.

F. *dat. neutr.* *ἰῷ*, *fem.* *ἰῆς, ἰῇ, ἴαν.*

ἰο-στέφανος 2 poet. mit Veilchen bekränzt.

ἰότης, *ητος, ἡ* (vgl. *ἵμερος*, ai. *ish* verlangen) ep. poet. Wunsch, Wille, Veranlassung, *ἰότητι* nach dem Willen od. auf Anstiften.

ἰοῦ od. **ἰού** **1.** Ausruf des Schmerzes: au! weh! **2.** seltener der Freude: juchhe! od. des Staunens: ei!

Ἰουδαία, *ας, ἡ* (*sc. γῆ*) Judäa, auch das ganze Palästina. — **Ἰουδαῖος,** *ὁ* Einw. — *adj.* **Ἰουδαῖος** 3 u. **Ἰουδαϊκός** 3. — *adv.* **-κῶς** jüdisch.

ἰουδαΐζω sp. *NT* jüdisch leben. Dav.

ἰουδαϊσμός, *οῦ, ὁ NT* Judentum.

Ἰούδᾱς, *α, ὁ NT* **1.** der vierte S. Jakobs. **2.** sonstiger Mannesname.

Ἰουλίς, *ίδος, ἡ* Hauptstadt der Insel Keos.

ἴουλος, *ου, ὁ* (aus *ϝιϝουλος* zu *εἰλύω*) ep. Milchhaar.

ἰο-χέαιρα, *ἡ* (*ἰός* u. *χέω*) ep. poet. Pfeile schüttend; *subst.* Pfeilschützin = Artemis.

ἰόφ *interiect.* poet. pfui!

Ἰοφῶν, *ῶντος, ὁ* S. des Sophokles.

ἰπνο-καής 2 (*ἰπνός* u. *καί*ω) sp. im Ofen geröstet, gebacken.

ἰπνο-λέβης, *ητος, ὁ* sp. Ofenkessel.

ἰπνο-πλάθης, *ου, ὁ* (*πλάθω*) der sich dem Ofen Nähernde, Töpfer.

ἰπνο-ποιός, *οῦ, ὁ* (*ποιέω*) sp. Ofenbauer. Von

ἰπνός, *οῦ, ὁ* (aus **uqnós* zu ai. *ukhá* Kochtopf, got. *aúhns*) **1.** ion. poet. Ofen, Backofen, Küchenherd. **2.** poet. Laterne. Als *n. pr.*

'Ιπνοί, ῶν, οἱ Klippen an der Küste von Magnesia. u. **"Ιπνος,** ου, ἡ St. der ozolischen Lokrer. — **'Ιπνεῖς,** έων, οἱ Einw.

ἶπος, ου, ὁ u. ἡ (W. ἰπ, vgl. ἴπταμαι, lat. *ico*) poet. Belastung, Bürde. Dav.

ἰπόω poet. schädigen, bedrücken.

ἱππ-αγρέτης, ου, ὁ (ἀγείρω) Anführer der Ritter in Sparta, drei ἱππαγρέται befehligten je 100 Ritter, dies Korps bildete eine Leibgarde der Könige.

ἱππ-αγωγός 2 (ἄγω) Pferde überführend, (mit u. ohne ναῦς) **Pferdetransportschiff.**

ἱππάζομαι (ἵππος) *1. d. m.* Pferde lenken. *a.* ep. fahren. *b.* beritten sein, reiten, abs. u. ἐπὶ ἵππου, ἵππῳ, ἵππον. *2. pass.* geritten werden (v. Pferde).

ἵππ-αιχμος 2 (αἰχμή) poet. zu Pferde mit der Lanze kämpfend.

ἱππάκη, ης, ἡ (ἵππος) Pferdekäse der Skythen.

ἱππ-ακοντιστής, οῦ, ὁ sp. berittener Speerwerfer.

ἱππ-αλεκτρυών, όνος, ὁ poet. Roßhahn, Vereinigung von Pferd u. Hahn.

'Ιππαλίδας, ου, ὁ des Hippalos S., Kastor (zu unterscheiden von dem Dioskuren) od. ἱππαλίδας, ὁ buk. = ἱππεύς rossekundig.

ἱππαπαῖ Ruf der athenischen Ritter.

ἱππάριον, ου, τό, *demin.* v. ἵππος, Pferdchen.

ἱππ-αρμοστής, οῦ, ὁ lakonisch = ἵππαρχος, Reiteroberst.

ἱππαρχέω *1.* Hipparch sein, die Reiterei befehligen, abs. u. τινός. *2.* in Rom *magister equitum* sein. Von

ἱππ-άρχης, ου, ὁ sp. } (ἄρχω) *1.* **Reiteroberst,** bes.
ἵππ-αρχος, ου, ὁ } in Elis, Lakedaimon u. Athen.
2. in Rom *magister equitum.*

ἱππαρχία, ας, ἡ *1.* Amt und Würde eines Reiterobersten, in Rom des *magister equitum.* *2.* sp. Regiment Kavallerie.

ἱππαρχικός 3 zum Reiteroberst gehörig, ἱππαρχικόν ἐστι mit *inf.*; ἱππαρχικός Titel einer Schrift Xenophons. Von

ἵππ-αρχος, ου, ὁ s. ἱππ-άρχης.

"Ιππ-αρχος, ου, ὁ *1.* S. des Peisistratos, 514 v. Chr. ermordet. *2.* sonstiger Mannesname.

ἱππάς, άδος, ἡ *1. adj.* ion., *fem.* zu ἱππικός, στολή Reitrock. *2. subst.* sp. *a.* **Ritterzensus.** *b.* **Ritterstand.**

ἱππασία, ας, ἡ (ἱππάζομαι) das Reiten, Ritt.

ἱππάσιμος 3 u. 2 (ἱππάζομαι) *1.* für die Reiterei geeignet, τὸ ἱππάσιμον (*sc.* πέδον). *2.* übertr. zugänglich, τινί für jem.

ἱππαστής, οῦ, ὁ (ἱππάζομαι) *1. act.* Reiter. *2. pass.* zugeritten, ἵππος. Dav.

ἱππαστικός 3 sp. zum Reiten geschickt.

ἱππάστριαι κάμηλοι, αἱ sp. zugerittene Kamele.

ἱππεία, ας, ἡ (ἱππεύω) *1.* *a.* das **Reiten** od. Fahren, bes. Wettrennen. *b.* Übung od. Geschicklichkeit im Reiten. *2.* **Reiterei.**

ἵππειος 3 (ἵππος) ep. poet. sp. zum **Pferde** gehörig, λόφος aus Roßhaaren bestehend.

ἵππ-ερος, ου, ὁ (ἔρως) poet. Pferdesucht, Pferdenarrheit.

ἵππευμα, ατος, τό (ἱππεύω) poet. Ritt, Fahrt.

ἱππεύς, έως, ὁ (ἵππος) *1.* Rosse- oder **Wagen**lenker, Wagenkämpfer. *2.* **Reiter.** *3.* **Ritter.** *a.* in Sparta: die aus 300 Spartiaten bestehende Leibwache des Königs. *b.* in Athen: die zweite Solonische Bürgerklasse. *c.* in Rom: Angehörige des zweiten Standes.

F. *gen.* ion. -ῆος, *nom. pl.* -ῆς u. -εῖς, ion. -έες u. -ῆες, *acc.* att. -έας (-εῖς).

ἱππευτής, οῦ, ὁ poet. reisig. Von

ἱππεύω u. *med.* (ἵππος) poet. *1.* Reiter sein, reiten, Übungen im Reiten vornehmen, zu Pferde dienen. *2.* als Reitpferd dienen, übertr. dahinstürmen, πρός τι.

ἱππ-ηγός 2 (ἄγω) sp. = ἱππαγωγός, ναῦς Pferdetransportschiff.

ἱππηδόν *adv.* poet. nach Pferdeart.

ἱππ-ηλάσιος 3 } (ἐλαύνω) ep. sp. von Rossen be-
ἱππ-ήλατος 2 } treten, für Rosse betretbar, für Wagen befahrbar, ἱππηλασίη ὁδός Fahrweg.

ἱππ-ηλά-τα ὁ ep. } (W. ἐλα, ἐλαύ-
ἱππ-ηλά-της, ου, ὁ poet., dor. **-τᾶς** } νω) Rosselenker, **Wagenkämpfer,** *adj.* **reisig.**

ἱππηλατέω (ἱππ-ηλάτης) poet. fahren, reiten.

'Ιππ-ημολγοί, ῶν, οἱ (W. μελγ, ἀμέλγω, also: Rossemelker) skythischer Nomadenstamm im nördlichen Europa.

ἱππι-άναξ, ακτος, ὁ poet. = ἵππ-αρχος.

'Ιππίας, ου, ὁ, ion. **'Ιππίης,** ίεω *1.* S. des Peisistratos, Tyrann von Athen. *2.* berühmter Sophist aus Elis.

ἱππικός 3 (ἵππος) *1.* **zum Pferde, zum Wagen** gehörig, ναυάγια Trümmer der Wagen, ἀγών Wettkampf im Wagenlauf. *2.* **zum Reiter, zur Reiterei** gehörig, beritten, ὅπλα Reiterwaffen. *3.* im Reiten erfahren od. geübt, Reiter, Bereiter, Pferdekenner. *4. subst.* *a.* **ἡ ἱππική** Reitkunst, Übung im Reiten, Reiterdienst. *b.* **τὸ ἱππικόν** (u. *pl.*) mit Rossen bespannte Wagen, Train, Reiterei; ein Raum von vier Stadien; *adv. sup.* ἱππικώτατα wie der beste Reiter.

ἵππιος 3 (ἵππος) poet. sp. *1.* zum Pferde gehörig, σθένος. *2.* zum Reiter gehörig, νόμος Reiterlied. *3.* **rosseliebend,** reisig, Beiwort Poseidons, der Athene, der Amazone Antiopa.

ἱππιο-χαίτης, ου, ὁ (χαίτη) ep. von Roßhaaren.

ἱππιο-χάρμης, ου, ὁ (χάρμη) ep. poet. wagenkampffroh; *subst.* ep. Wagenkämpfer, Kämpfer zu Roß.

ἱππο-βάμων 2, *gen.* -ονος (βαίνω) poet. mit Pferden gleichen Schritt haltend, **rosseschnell.**

ἱππο-βάτης, ου, ὁ poet. Rossebesteiger, beritten.

ἱππο-βότης, ου, ὁ (βόσκω) poet. ion. sp. Rosseernährer; *pl.* **Ritterschaft** (in Chalkis auf Euboia).

ἱππό-βοτος 2 (βόσκω) ep. poet. rossenährend (Argos).

ἱππο-βουκόλος, ου, ὁ poet. Pferdehirt.

ἱππο-γέρανοι, ων, οἱ sp. Kranichritter.

ἱππό-γυποι, ων, οἱ sp. Geierritter.

'Ιππο-δάμεια, ας, ἡ *1.* Gemahlin des Peirithoos. *2.* T. des Oinomaos, Königs von Pisa in Elis, Gemahlin des Pelops.

ἱππό-δαμος 2 (W. δαμ, δάμνημι, δαμάω) ep. poet. rossebändigend.

'Ιππό-δαμος, ου, ὁ Architekt zur Zeit des Perikles, nach ihm ein Platz im Peiraieus 'Ιπποδάμειος ἀγορά genannt.

ἱππο-δάσεια, *fem.* v. *ἱππό-δασυς*, ep. roßhaarbedeckt, dichtbuschig.
ἱππό-δεσμα, *ατος, τό* (*δέω*) poet. Zügel.
ἱππο-δέτης, *ου, ὁ* (*δέω*) poet. sp. Rosse bindend, *ῥυτήρ* Zaum.
ἱππο-δίνητος 2 (*δινέω*) poet. rossetummelnd.
ἱππο-διώκτης, *ου, ὁ*, buk. **-τᾱς** (*διώκω*) Reiter, Ritter.
ἱπποδρομία, *ας, ἡ* **Pferderennen,** Wettrennen zu Wagen, *ποιεῖν, ἄγειν.* *fem.* von
ἱπποδρόμιος 2 poet. sp. zum Pferderennen gehörig, über der Rennbahn waltend (Poseidon). Von
ἱππό-δρομος, *ου, ὁ* **Rennbahn für Rosse,** übertr. poet. Himmelsbahn der Sonne.
ἱππο-δρόμος, *ου, ὁ* (*δραμεῖν*) ion. Renner, leichter sizilischer Reiter.
ἱππό-θεν adv. ep. vom Rosse her, aus dem Rosse.
Ἱππο-θόων, *ωντος, ὁ* attischer Heros, nach ihm eine attische Phyle **Ἱπποθοωντίς** od. **-θωντίς,** *ίδος, ἡ* benannt.
ἱππο-κάνθαρος, *ου, ὁ* poet. Roßkäfer.
ἱππο-κέλευθος 2 (*κέλευθος*) ep. mit den Pferden, dem Wagen den Weg vollendend, Wagenkämpfer.
ἱππο-κένταυρος, *ου, ὁ* *1.* Kentaur (halb Roß, halb Mensch), sp. *fem.* *2.* sp. übertr. Hirngespinst.
ἱπποκομέω poet. Pferde pflegen, wie ein Pferd pflegen od. behandeln. Von
ἱππο-κόμος *ου, ὁ* (*κομέω*) Pferdewärter, **Stallknecht,** Trainknecht.
ἱππό-κομος 2 (*κόμη*) ep. poet. von Roßhaar.
ἱππο-κορυσ-τής 2 (W. *κορυθ, κορύσσω*) ep. wagenrüstend, Wagenkämpfer.
ἱπποκρατέω (**ἱππο-κρατής, κρατέω*) **an Reiterei stark** sein, *pass.* **an Reiterei dem Feinde nachstehen.**
Ἱππο-κράτης, *ους, ὁ* *1.* berühmter Arzt aus Kos im 5. Jh. v. Chr. *2.* Feldherr der Athener bei Delion 424 v. Chr. *3.* sonstiger Mannesname.
ἱπποκρατία, *ας, ἡ* (**ἱππο-κρατής*) **Übermacht an,** Sieg durch Reiterei.
ἱππό-κρημνος 2 (*κρημνός*) poet. pferdemäßig steil, halsbrechend.
ἱππό-κροτος 2 (*κροτέω*) poet. von den Hufen der Rosse geschlagen od. ertönend.
ἱππό-λοφος 2 poet. mit einem Roßhaarbusch; übertr. *λόγοι* hochtrabend.
Ἱππό-λοχος, *ου, ὁ* *1.* einer der dreißig Tyrannen in Athen. *2.* sonstiger Mannesname.
Ἱππο-λύτη, *ης, ἡ* Königin der Amazonen.
Ἱππό-λυτος, *ου, ὁ* (*λύω*) S. des Theseus. — *adj.* **Ἱππολύτειος** 3.
ἱππο-μανής 2 *1.* (*μαίνομαι*) poet. **von Rossen durchrast.** *2.* (*μαίνω*) **Rosse in Raserei versetzend;** *τὸ ἱππομανές* ein Kraut in Arkadien buk. Dav.
ἱππομανία, *ας, ἡ* sp. tolle Leidenschaft für Pferde.
ἱππομαχέω (*ἱππό-μαχος*) zu Pferde kämpfen, ein Reitertreffen liefern.
ἱππομαχία, *ας, ἡ* Reitergefecht, -schlacht. Von
ἱππό-μαχος 2 (W. *μαχ, μάχομαι*) ep. zu Pferde od. zu Wagen kämpfend; *subst.* ὁ sp. Kavallerist.
Ἱππό-μαχος, *ου, ὁ* einer der dreißig Tyrannen in Athen.

Ἱππο-μέδων, *οντος, ὁ* einer der Sieben vor Theben.
Ἱππο-μένης, *ους, ὁ* besiegt die boiotische Atalante im Wettlauf dadurch, daß er goldene Äpfel in Zwischenräumen fallen läßt.
ἱππό-μητις, *ιος, ὁ, ἡ* poet. rossekundig.
ἱππό-μορφος 2 (*μορφή*) wie ein Pferd gestaltet.
ἱππο-μύρμηξ, *ηκος, ὁ* sp. Ameisenritter.
Ἱππό-νικος, *ου, ὁ* *1.* ein reicher Athener, fiel bei Delion 424 v. Chr. *2.* sonstiger Mannesname.
ἱππο-νώμας, *ου* (*νωμάω*) poet. rosselenkend od. -weidend; *subst.* ὁ Rosselenker.
ἱππο-πόλος 2 (W. *πελ, πέλω*) ep. rossetreibend, rossezüchtend.
ἵππος, *ου, ὁ, ἡ* (ältere Form *ἴκκος* aus *ἴκϝος*, vgl. ai. *áçvas*, lat. *equus*) *1.* **Pferd, Roß,** *ἡ* **Stute,** dsgl. ep. *θήλεες, θήλειαι, ἄρσην* Hengst, *πολεμιστήριος* Kampfroß; *ἀναβαίνειν, ἀναπηδᾶν ἐπὶ τὸν ἵππον* aufsteigen, *ἐφ' ἵππου* zu Pferde, auch *ἀφ' ἵππου (μάχεσθαι).* *2. du.* u. *pl.* *a.* Roßgespann. *b.* Streitwagen mit Pferden, *ἵππων ἐπιβαίνειν.* *c.* Wagenkämpfer, Reisige, *οἱ ἵπποι* Reiterei. *3.* *ἡ ἵππος* Reiterei, stets *sg.*, z. B. *μυρία.*
ἱππο-σείρης, *ου, ὁ* (*σειρά*) poet. der das Roß durch Riemen zügelt, rossebändigend.
ἱππο-σόης, *ου, ὁ*, dor. **-ᾱς** | (*σεύω*) poet. rossetum-
ἱππο-σόος 3 | melnd.
ἱππο-στάσιον, *ου, τό* sp. | (*ἵστημι*) Pferdestall.
ἱππό-στασις, *εως, ἡ* poet. |
ἱπποσύνη, *ης, ἡ* (*ἵππος*) ep. poet. *1.* **Kunst, die Rosse** od. den Wagen zu lenken, vom Wagen herab zu kämpfen. *2.* Reiterei. *3.* Reitplatz.
ἱππότᾰ, *ὁ* ep. | (*ἵππος*) *1.* der mit Rossen zu tun
ἱππότης, *ου, ὁ* | hat, **Rosselenker,** Wagenkämpfer.
2. Reiter, Ritter; *adj.* beritten.
Ἱπποτάδης, *ου, ὁ* S. des Hippotes = Aiolos.
ἱππο-τοξότης, *ου, ὁ* berittener Bogenschütze, mit Schleuder u. Bogen bewaffnet.
ἱπποτροφέω (*ἱππο-τρόφος*) Pferde füttern, Reiterdienste tun.
ἱπποτροφία, *ας, ἡ* *1.* das Pferdefüttern, Pferdehalten, **Pferdezucht** (auch *pl.*). *2.* **Gestüt,** Marstall. Von
ἱππο-τρόφος 2 (*τρέφω*) *1.* Pferde nährend. *2.* Pferde haltend; *subst.* ὁ Pferdehändler.
ἱπποτυφία, *ας, ἡ* (**ἱππό-τυφος* aus *ἵππος* u. *τῦφος*) sp. Pferdestolz, unbändiger Stolz.
Ἵππου κρήνη Quelle auf dem Helikon, angeblich durch einen Hufschlag des Pegasos hervorgebracht.
ἵππ-ουρις (*οὐρά*) *adj. fem.*, nur *nom.* u. *acc.* ep. mit einem Roßschweif versehen.
ἱπποφορβία, *ας, ἡ* Pferdezucht und
ἱπποφόρβιον, *ου, τό* *1.* Roßherde. *2.* Pferdestall. Von
ἱππο-φορβός, *οῦ, ὁ* (*φέρβω*) Pferdehirt.
ἱππο-χάρμης, *ου, ὁ*, dor. **-μᾱς** (*χαίρω*) poet. der sich an Rossen freut, rosseliebend.
ἱππώδης 2 (*εἶδος*) pferdeartig, pferdeähnlich.
ἱππ-ώκης 2 (*ὠκύς*) poet. rossebeflügelt.
ἱππών, *ῶνος, ὁ* (*ἵππος*) *1.* Pferdestall. *2.* Pferdestation, Poststation.
Ἱππῶναξ, *ακτος, ὁ* aus Ephesos, Jambendichter, Erfinder des Choliambos.
ἱππων(ε)ία, *ας, ἡ* Pferdekauf. Von

ἱππωνέω (*ἱππ-ώνης, u. dies von ἵππος u. ὠνέομαι) Pferde kaufen.
Ἱππώνιον, *ου, τό*, lat. *Vibo*, Hafenst. in Bruttium.
ἵπταμαι *d. m.* sp. = *πέτομαι*.
ἴπτομαι *d. m.* (W. *ἰπ*, lat. *ico*) ep. poet. drücken, schlagen, züchtigen, bedrängen, schädigen.
F. *fut. ἴψομαι, aor. ἴψαο*.
ἱράομαι, ἱρείη, ἱρεύς, ἱρεύω ion. ep. = *ἱερ-*.
Ιρασα, *ων, τά* Gegend in Libyen.
Ἱρή, *ῆς, ἡ* ep. St. Agamemnons in Messenien.
ἱρήιον, *τό* ion. = *ἱερεῖον*.
ἰρήν, *ένος, ὁ* (ion. = *εἰρήν*) spartanischer Jüngling von zwanzig Jahren an.
ἴρηξ, *ηκος, ὁ* ion. ep. = *ἱέραξ*.
ἰριο-ειδής 2 sp. irisartig.
ἶρις, *ιδος, ἡ* Regenbogen; **Ἶρις,** *ιδος, ἡ* (*Ϝῖρις, W. *Ϝι* streben, vgl. *ἵεμαι*) Götterbotin, bes. Botin des Zeus und der Hera.
F. *acc. Ἶριν, voc. Ἶρι*.
Ἶρις, *ιος, ὁ* Fl. in Paphlagonien zwischen Thermodon und Halys.
Ἶρος, *ου, ὁ* (äol. st. *ἱρός, ἱερός* hurtig) Beiname des Arnaios, eines Bettlers auf Ithaka.
ἱρός, ἱρόν, ἱρουργία, ἱροφάντης, ἱρωσύνη s. *ἱερ-*.
ἴς, *ἰνός, ἡ* (W. *Ϝι*, lat. *vis*) ep. poet. sp. *1.* Sehne, Muskel, bes. *pl.* *2.* (Muskel)kraft, Stärke, oft umschreibend: *ἱερὴ ἴς Τηλεμάχοιο*.
F. *acc. ἶνα, pl. Ϝισ-νες, ἶνες, dat. ἴνεσι*.
Ἶς, St. (*ἡ*) u. Fl. (*ὁ*) in Babylonien.
Ἰσαάκ, *ὁ NT* S. des Abraham u. der Sara.
ἰσ-άγγελος 2 *NT* engelgleich.
Ἰσ-αγόρας, *ου, ὁ*, ion. **-ης,** Gegner des Kleisthenes.
ἰσ-άδελφος 2 poet. einem Bruder ähnlich.
ἰσάζω (*ἴσος*) *I. act.* *1. tr.* gleich machen, abwägen. *2. intr.* gleich sein. *II. med.* sich gleich stellen, *τινί*.
F. *impf. med. iter. ἰσάσκετο, aor. pass. ἰσάσθην* (ep. *ῐ*, att. *ῑ*).
Ισαῖος, *ου, ὁ* aus Chalkis, berühmter Redner, Lehrer des Demosthenes.
ἰσαίτερος s. *ἴσος*.
ἰσάκις *adv.* (*ἴσος*) gleichvielmal, *ἰσάκις ἴσος* mit sich selbst multipliziert, potenziert.
ἰσ-āμέριος 3 dor. = *ἰσ-ημέριος* (*ἡμέρα*) gleich an Tagen, an Lebensdauer, *τινί*.
ἴσāμι dor. u. buk. = *οἶδα* gebildet aus *ἴσαντι* dor. = *ἴσασι* v. *οἶδα*.
ἴσαν *1.* = *ᾔεσαν* (*εἶμι*). *2.* = *ᾔδεσαν* (*οἶδα*).
ἰσ-άνεμος 2 poet. windschnell.
Ἰσ-άνωρ, *ορος, ὁ* lakedaimonischer Ephor 429 v. Chr.
ἰσ-άργυρος 2 poet. an Wert dem Silber gleich.
ἰσ-άριθμος 2 gleichviel.
ἰσάσκετο s. *ἰσάζω*.
ἰσ-αύδης 2 (*αὐδάω*) buk. gleichtönend.
ἰσηγορία, *ας, ἡ*, ion. **-ίη** (von *ἰσ-ήγορος*, u. dies von *ἴσος* u. *ἀγορεύω*) gleiche Redefreiheit, überh. bürgerliche Freiheit, Gleichheit.
ἰσ-ήβης 2 poet. = dem folgenden.
ἰσ-ῆλιξ, *ικος, ὁ, ἡ* an Alter gleich.
ἰσημερία, *ας, ἡ* (*ἰσημέριος*) Tag- u. Nachtgleiche.
ἰσ-ήρετμος 2 (*ἐρετμόν*) poet. mit gleichviel Rudern

ἰσ-ήρης 2 (W *ἀρ, ἀραρίσκω*) poet. gleichviel, gleich.
Ἰσθμιάς, *άδος*, bes. *fem.* zu **Ἰσθμιακός,** isthmisch; *subst. αἱ Ἰσθμιάδες* isthmische Spiele.
ἴσθμιον, *ου, τό* ep. schmales, enges Halsband der Frauen.
ἰσθμός, *οῦ, ὁ* (W. *ἰ* in *εἶμι*, also Gang, Zugang) *1.* Hals, Kehle. *2.* Landenge, so bei Pallene, auf dem Chersones; bes. aber **Ἰσθμός,** *οῦ, ὁ* Landenge von Korinth, **Ἰσθμοῖ** *adv.* auf dem Isthmos; **Ἴσθμιος** 3 isthmisch, **Ἴσθμια,** *ων, τά* bei Korinth zu Ehren des Neptun alle zwei Jahre gefeierte Spiele. Dav.
ἰσθμώδης 2 (*εἶδος*) isthmosartig, auf einer Landzunge liegend.
Ἰσίας, *ου, ὁ* lakedaimonischer Ephor 409 v. Chr.
Ἶσις, *ιδος*, ion. *ιος, ἡ* Isis, Schwester u. Gemahlin des Osiris.
F. *dat. Ἴσι, acc. Ἶσιν*.
ἴσκε (aus *σι-σ(ε)κ-ε, vgl. lat. *insece* u. *ἐννέπω*) ep. poet. er sagte, sprach's; buk. **ἴσκον.**
ἴσκω (aus *Ϝικ-σκω*, vgl. *ἐίσκω, ἔοικα, εἰκών*) ep. *1.* gleich machen, nachahmen, *τί τινι*. *2.* ähnlich finden, gleichachten, vergleichen, *τί* u. *τινά τινι*. *3.* vermuten, glauben, abs. od. *acc. c. inf.*
Ἴσμαρος, *ου, ἡ* St. in Thrakien. — *adj.* **Ἰσμαρικός** 3, z. B. *οἶνος*. Dazu *fem.*
Ἰσμαρίς, *ίδος, λίμνη* See Ismaris daselbst.
Ἰσμήνη, *ης, ἡ* T. des Oidipus.
Ἰσμηνίας, *ου, ὁ* Thebaner, Freund u. Genosse des Pelopidas.
Ἰσμηνός, *οῦ, ὁ* Fl. in Boiotien. — *adj.* **Ἰσμήνιος** 3 Beiname des Apollo, der ein Heiligtum nahe am Ismenos hatte.
ἰσο-βαρής 2 (*βάρος*) sp. gleich schwer.
ἰσο-βασιλεύς, *έως, ὁ* sp. einem Könige gleich.
ἰσό-γαιος 2 (*γῆ*) sp. dem Lande gleich.
ἰσογονία, *ας, ἡ* (*ἰσό-γονος*) die gleiche Geburt, Ebenbürtigkeit.
ἰσο-δαίμων 2, *gen. -ονος*, poet. einem Gott gleich.
ἰσο-δαίτης, *ου, ὁ* (*δαίομαι*) sp. der gleiche Portionen macht.
ἰσο-δίαιτος 2 (*διαιτάομαι*) sp. die gleiche Lebensweise führend, *τινί* u. *πρός τινα* wie jem.
ἰσό-δρομος 2 (*δραμεῖν*) gleichlaufend, *τινί* u. *τινός* mit jem.
ἰσό-θεος 2 ep. göttergleich.
ἰσο-κίνδῡνος 2 der Gefahr gewachsen.
ἰσό-κληρος 2 (*κλῆρος*) sp. von gleichem Los od. Anteil.
ἰσο-κλινής 2 (*κλίνω*) sp. im Gleichgewicht schwebend.
ἰσο-κρατής 2 (*κρατέω*) ion. sp. gleich stark, gleich mächtig, *τινί* gleichberechtigt mit jem.
Ἰσο-κράτης, *ους, ὁ* berühmter athenischer Redner, Schüler des Gorgias.
ἰσοκρατία, *ας, ἡ*, ion. **-ίη** (*ἰσο-κρατής*) gleiche Berechtigung, bürgerliche Freiheit, Demokratie.
ἰσ-όμαλος 2 ziemlich gleich.
ἰσο-μάτωρ, *ορος, ὁ, ἡ* buk. der Mutter gleich.
ἰσο-μεγέθης 2 gleich groß, *τινί* wie jem.
ἰσο-μέτρητος 2 (*μετρέω*) gleichgemessen, gleich an Größe, Gewicht, Maß.
ἰσο-μέτωπος 2 (*μέτωπον*) mit od. in gleicher Front, *σύν τινι*.

ἰσο-μήκης 2 (*μῆκος*) gleich lang.
ἰσομοιρέω (*ἰσό-μοιρος*) gleichen (An)teil, gleiches Recht haben, *τινός* an etw., *τινί* od. *πρός τινα* mit jem.
ἰσομοιρία, *ας, ἡ,* ion. **-ίη** *1.* sp. gleichmäßige Verteilung. *2.* gleicher Anteil, *ἰσομοιρίαν ἔχειν τινός τινι* den gleichen Anteil wie jem. an etw. haben; Gleichberechtigung, Gemeinsamkeit.
ἰσό-μοιρος 2 (*μοῖρα*) u. ep. **ἰσό-μορος** 2 (*μόρος*) gleichen Anteil habend, **gleich mächtig, gleichberechtigt,** *τινός* an etw.
ἰσ-όνειρος 2 poet. einem Traum gleich.
ἰσό-νεκυς, *υος, ὁ, ἡ* poet. gleicherweise gestorben.
ἰσονομέομαι *med.* (*ἰσό-νομος*) gleiche Rechte u. Freiheiten haben, *μετά τινος* mit jem.
ἰσονομία, *ας, ἡ,* ion. **-ίη** (*ἰσό-νομος*) **Rechtsgleichheit, Gleichberechtigung,** bürgerliche Freiheit.
ἰσονομικός 3 nach Gleichberechtigung strebend. Von
ἰσό-νομος 2 gleichberechtigt, *ἐν ἰσονόμῳ πολιτεύειν* in einer Demokratie leben.
ἰσό-παις, *παιδος, ὁ, ἡ* poet. einem Kinde gleich.
ἰσο-παλής 2 (*πάλλω*) im Ringen gleich, im Kampfe gewachsen, **ebenbürtig,** von Sachen: gleich.
ἰσό-παλος 2 sp. = dem vorigen.
ἰσόπεδον, *ου, τό* gleicher Boden, ebene Fläche, Ebene. Von
ἰσό-πεδος 2 (*πέδον*) dessen Boden gleich ist, gleich eben, gleich hoch, *τινί* mit etw.
ἰσο-πλατής 2 (*πλάτος*) gleich breit, gleich dick, *τινί* wie etw.
ἰσό-πλευρος 2 (*πλευρά*) gleichseitig, *πλαίσιον* Quadrat.
ἰσο-πληθής 2 (*πλῆθος*) an Zahl gleich, *τινί* jem.
ἰσο-πολῖτις, *ιδος, ἡ, fem.* zu *ἰσο-πολίτης*, sp. *πόλις* Stadt mit römischem Bürgerrecht, Munizipium.
ἰσό-πρεσβυς 2 poet. einem Greise ähnlich.
ἰσορροπέω (*ἰσό-ρροπος*) gleich an Gewicht sein, sich das Gleichgewicht halten.
ἰσορροπία, *ας, ἡ* Gleichgewicht. Von
ἰσό-ρροπος 2 (*ῥέπω*) *1.* gleich an Gewicht, **gleichwiegend,** *τύχη*. *2.* übertr. **a.** gleich stark, gewachsen, *τινί*. **b.** gleichwertig, *τινός*. **c.** unentschieden, *μάχη*. — *adv.* **-όπως.**
ἴσος 3, ep. **ἶσος** (aus **ϝίδσϝος* zu *εἶδος*, kretisch *ϝίσϝος*), ep. *fem.* **ἐΐση,** *comp.* *ἰσαίτερος* *1.* **gleich, ähnlich, derselbe, der nämliche,** u. zw. an Zahl, Stärke, Größe, Beschaffenheit, Rang, abs., z. B. *δαίς* gemeinsames Mahl, *ἀσπὶς πάντοσ' ἐίση* der ovale, kreisrunde Schild, *νῆες* gleichschwebende (ebenmäßig gebaute) Schiffe, oder *τινί*, z. B. *δαίμονι*, *τί* an etw.: *ἴσος τὸ πλάτος καὶ τὸ μῆκος* so dick wie lang, od. mit folg. *ὅσοσπερ, οἷος, ὅσπερ, ὡς, ὥσπερ, ἅτε, καί*; *ἴσον ἐστί* mit *inf.* es ist gleichgiltig, unnütz, *ἐμοὶ ἴσα πονεῖν* dasselbe wie ich, *τῶν ἴσων μετέχειν τινί* gleichen Teil haben mit jem. *2.* sich nicht über andre erhebend. **a.** von Personen: **billig, unparteiisch, gerecht,** *ἀνήρ*, *ἴσον εἶναι* sich fügen, *τοῖς παροῦσι*. **b.** von Sachen: **α.** gleichstehend, gleichberechtigt, *δίκαι ἴσαι καὶ ὅμοιαι* völlig gleiche Rechte. **β.** entsprechend, angemessen, gebührend, *φρένες* tüchtiger Verstand. *3. subst.* **a. ἡ ἴση** (*sc. μοῖρα, δίκη*), *τὴν ἴσην ἀπολαβεῖν*, *ἴσην τίνειν* Gleiches büßen, *τῆς ἴσης καὶ ὁμοίας μετέχειν* an gleichem Recht und Gesetz teilnehmen, *ἐπ' ἴσῃ τε καὶ ὁμοίῃ* unter ganz gleichen Rechten. **b. τὸ ἴσον, τὰ ἴσα** Gleiches, der gleiche (An)teil, die gleichen Rechte, *οὐδέ ποτ' ἴσα ἔσσεται* niemals wird Ersatz stattfinden *H*, *εἰς τὸ ἴσον ἡμῖν καταβαίνειν* auf gleiches Terrain mit uns, *συμμαχίαν ἐπὶ τοῖς ἴσοις καὶ ὁμοίοις εἶναι* unter gleicher rechtlicher Stellung beider Parteien. *4.* mit *praep.*: **a. ἀπὸ** *τοῦ ἴσου τιμωρεῖσθαι* vom gleichen Standpunkt aus, *ἀπὸ τῆς ἴσης* gleichmäßig. **b. δι'** *ἴσου* in gleicher Entfernung. **c. ἐξ** *ἴσου τινί* gleich wie jem., *ἐξ ἴσου εἶναι* in gleicher Lage sein, *ἐκ τοῦ ἴσου μάχεσθαι* unter gleichen Umständen kämpfen. **d. εἰς** *τὸ ἴσον ἀφικέσθαι τινὶ τῇ ἱππικῇ* in der Reitkunst es so weit gebracht haben wie. **e. ἐν** *ἴσῳ* gleichmäßig, in gleichem Schritt. **f. ἐπὶ** *ἴσα μάχη τέτατο* die Schlacht war gleichmäßig gespannt, war in der Schwebe, unentschieden *H*, *ἐπ' ἴσης* in gleicher Weise, *ἐπ' ἴσου* in gleichem Niveau, gleichmäßig. *5. adv.*: **a.** *neutr.* **ἶσον** u. **ἶσα** gleichwie, ebenso, in derselben Weise, gleichmäßig. **b. ἴσως** **a. gleich,** billig, **gerecht. β.** der Erwartung gemäß, wahrscheinlich, vermutlich, **vielleicht,** auch bei gemilderten Behauptungen, öfter mit *τάχα* = vermutlich wohl. **γ.** bei Zahlen: **ungefähr,** etwa.
ἰσο-σκελής 2 (*σκέλος*) gleichschenklig, von Zahlen: gerade.
ἰσο-στάσιος 2 (*στάσις*) sp. gleichwiegend, gleich, *τινί* u. *πρός τινα*.
ἰσοτέλεια, *ας, ἡ* (*ἰσο-τελής*) Steuergleichheit eines Fremden mit den Bürgern.
ἰσο-τέλεστος 2 (*τελέω*) poet. alles gleichmachend, allen gemeinsam.
ἰσο-τελής 2 (*τελέω*) sp. gleiche Steuern zahlend, gleichsteuernd, Bezeichnung der berechtigten Metöken, die kein Kopfgeld zahlten, alle Lasten wie die Bürger trugen, ohne politische Rechte zu haben.
ἰσότης, *ητος, ἡ* (*ἴσος*) *1.* **Gleichheit,** bes. Rechtsgleichheit. *2.* Gleichmäßigkeit; Billigkeit sp. *NT*.
ἰσοτῑμία, *ας, ἡ* sp. Gleichheit der Ehre, **gleicher Rang,** *ἐξ ἰσοτιμίας* gleichmäßig, ohne Unterschied. Von
ἰσό-τῑμος 2 (*τιμάω*) *1.* sp. gleichgeehrt, gleichberechtigt. *2. NT* gleichwertig.
ἰσο-τρῑβής 2 (*τρίβω*) poet. zugleich mit jem. auf etw. (*τινός*) weilend.
ἰσοφαρίζω (**ἰσοφάρος* = *ἰσο-φόρος*) ep. poet. sich gleichstellen, gleichkommen, *τινί τι* jem. in etw.
ἰσο-φόρος 2 (*φέρω*) ep. gleich tragend, gleich kräftig.
ἰσο-χειλής 2 (*χεῖλος*) mit dem Rande od. dem Ufer gleich, *κριθαί* obenauf schwimmend.
ἰσοχρονέω (*ἰσό-χρονος*) sp. gleich an Zeit sein, gleich lange leben.
ἰσοψηφία, *ας, ἡ* sp. gleiches Stimmrecht. Von
ἰσό-ψηφος 2 (*ψῆφος*) *1.* gleichviel Stimmen habend. *2.* gleiches Stimmrecht habend, gleich stimmberechtigt, *τινί* wie jem.
ἰσό-ψῡχος 2 (*ψυχή*) poet. sp. gleichgesinnt.
ἰσόω (*ι H, ῑ* att., *ἴσος*) *1. act.* **gleichmachen,** *τί τινι*. *2. med.* mit *aor. pass.* sich gleichachten, *τινί*, ep. *ἰσωσάμην* gleichkommen.
Ἰσραήλ, *ὁ NT* Beiname Jakobs, übertr. seine Nachkommen, die Israeliten. Dav.
Ἰσραηλ(ε)ίτης, *ου, ὁ NT* Israelit.

'Ισσηδόνες, *ων, οἱ* skythischer Volksstamm im Innern von Hochasien.

'Ισσοί, *ῶν, οἱ* u. **'Ισσός,** *οῦ, ἡ* St. im östl. Kilikien.

ἱστάνω sp. *NT* u. **ἱστάω** ep. ion. sp. Nbff. zu *ἵστημι.*

ἱστέον (*οἶδα*) man muß wissen, in Erfahrung bringen.

ἵστημι, dor. **ἵστᾱμι** (aus **σί-στᾱ-μι*, vgl. lat. *sisto*).

> *I. tr.* (*pr., impf., fut.* u. *aor. 1 act.*) stellen.
> *1.* **hinstellen, aufstellen.**
> 2. **stehen machen, stillstehen lassen, Halt machen lassen.**
> *3.* auf die Wage stellen, **abwägen.**
> *II. intr.* u. *refl.* (med. außer *aor. 1*, ferner vom *act. aor. 2, pf.* u. *plqpf.*)
> *1.* **sich hinstellen, hintreten.**
> 2. **sich feststellen, festen Fuß fassen, Halt machen.**
> *III. aor. 1 med.* sich (*sibi*), für sich aufstellen, errichten.

I. ***1.*** *πεζοὺς ἐξόπιθεν, στίχας, χορούς* aufführen, *τρόπαιον* errichten; übertr. **a.** einsetzen, *τύραννον.* **b.** entstehen od. sich erheben lassen, erregen, *χοήν, μῆνιν.* ***2.*** *ἅρμα* anhalten, hemmen, *τὸ πρόσωπον* das Gesicht starr werden lassen, eine ernste Miene annehmen, *νῆας* landen. ***3.*** *τὴν σποδόν, πρός τι* gegen etw.; übertr. *τινί τι* jem. etw. anrechnen *NT.*

II. ***1.*** *pf.* ich habe mich gestellt, ich **stehe,** *εἰς ἐπήκοον ἵστασθαι, στήλη ἕστηκε, παρά τινα, ὑπὲρ κεφαλῆς, πρὸ νεῶν*; im bes. **a. sich** jem. od. etw. **entgegenstellen,** *τινί, πρός τινα.* **b. sich befinden,** sein, *ποῦ τύχης ἕστηκεν; S.* **c. sich erheben,** *κῦμα*; übertr. **anheben,** beginnen, *ἕβδομος μείς, ἱσταμένου τοῦ μηνὸς εἰνάτῃ* (der Monat beginnt am Neumond). ***2.*** *ἄγε δὴ στέωμεν H*, standhalten, stecken bleiben: *ἐν γαίῃ,* aufhören, mit *pt.*

III. aor. 1 med. τρόπαιον, für sich einrichten: *νόμους, μάχην* beginnen, *τινὶ . . . δῆριν* jem. Fehde stiften.

F. *impf. ἵστην, fut. στήσω, aor. 1 ἔστησα; pass. pr. ἵσταμαι, impf. ἱστάμην, aor. ἐστάθην, fut. στᾰθήσομαι, adj. verb. στᾰτός, στᾰτέον; med. fut. στήσομαι, aor. ἐστησάμην, aor. 2 act. ἔστην, pf. ἕστηκα, plqpf. εἱστήκειν* u. *εἱστήκη, fut. 3 ἑστήξω,* im *pf.* auch kürzere Formen: *ἕστᾰτον, ἕστᾰμεν, ἕστατε, ἑστᾶσι, plqpf. ἕστασαν, cj. ἑστῶ, opt. ἑσταίην, inf. ἑστάναι, pt. ἑστώς, ῶσα, ός, ῶτος, ώσης.* — Dazu ep.: *impf. act. iter. ἵστασκε, aor. 1 act. 3 pl. ἔστᾰσαν, aor. 2 1 sg. στῆν, 3 sg. iter. στάσκεν, 3 pl. ἔστᾰν* u. *στᾰν, cj. 2 sg. στήῃς, 3 στήῃ, 1 pl. στήομεν, στέωμεν* (zweisilbig), *στείομεν, 2 pl. στήετε, 3 pl. στήωσι, στέωσι, στείωσι, inf. στήμεναι, pf. ind. 2 pl. ἕστητε, imp. ἕστᾰθι, inf. ἑστάμεν(αι), pt. gen. ἑσταότος* u. *ἑστεῶτος, plqpf. ἑστήκεα.* — ion.: *pr. act. 3 sg. ἱστᾷ, 3 pl. ἱστέασι, impf. 3 sg. ἵστᾱ, pass. pr. 3 pl. ἱστέαται, impf. ἱστέατο, aor. 2 act. cj. στέωμεν, στέωσι, plqpf. ἑστήκειν.* — buk.-dor.: *fut. act. στᾱσῶ, pf. ἑστᾱκαντι, aor. 2 ἔστᾱν, med. fut. στᾱσοῦμαι.* — poet. *pass. pr. imp.* u. *impf. 2 sg. ἵστω.* — sp.: *pf. pass. ἕστᾰμαι, plqpf. ἑστάμην, fut. 3 ἑστήξομαι.*

'Ιστίαια, *ας, ἡ* ep., ion. **-αίη** = *'Εστίαια.*

'Ιστιαῖος, *ου, ὁ* Tyrann v. Milet.

ἱστιάω ion. = *ἑστιάω, pf. pass. ἱστίημαι* ion. = *εἱστίᾱμαι.*

ἱστίη, *ης, ἡ* ion. = *ἑστία.*

ἱστιητόριον, *ου, τό* ion. = *ἑστιᾱτόριον* Speisehaus, Herberge.

ἱστιοδρομέω (**ἱστιο-δρόμος,* u. dies v. *ἱστίον* u. *δραμεῖν*) sp. mit vollen Segeln fahren.

ἱστίον, *ου, τό* (*demin.* v. *ἱστός* eig. Gewebe) **Segel,** gew. *pl., ἀναπεταννύναι* aufziehen, *στέλλεσθαι* einziehen, reffen, *τὰ μεγάλα* die großen Segel des Hauptmastes.

ἱστιο-ρράφος, *ου, ὁ* (*ῥάπτω*) poet. Segelflicker.

ἱστο-βοεύς, *έως,* ion. *ῆος, ὁ* (*βοῦς*) poet. Pflugdeichsel.

ἱστο-δόκη, *ης, ἡ* (W. *δεκ, δέχομαι*) ep. Gestell zur Aufnahme des umgelegten Mastbaumes, **Mastgabel.**

ἱστο-πέδη, *ης, ἡ* ep. **Mastbaumschuh,** nach dem Hinterschiff zu offener Klotz, in welchem der Mastbaum sich umlegen ließ.

ἱστορέω u. *med.* (*ἵστωρ*) ion. poet. sp. ***1.*** **a.** fragen, forschen, abs. u. *τινά* befragen, nach etw. *τί, περί τινος, τινά τι.* • **b.** erforschen, erfahren, kennen lernen, *τί, ἀκοῇ,* beobachten, erspähen. **c.** kennen, wissen, *τὸ μέλλον.* ***2.*** das Erforschte **berichten,** erzählen, *τί, περί τινος, ὡς, ὅτι, acc. c. inf.* ***3.*** *NT* besuchen, bereisen. Dav.

ἱστόρημα, *ατος, τό* sp. Erzählung, Geschichte und

ἱστορία, *ας, ἡ,* ion. **-ίη** ***1.*** das Erforschen, Forschung, bes. Geschichtsforschung, *περὶ φύσεως* Physik. ***2.*** das durch Nachfragen u. eigene Anschauung Erkannte, **Kunde, Wissenschaft,** auch: Einsicht in den Lauf der Dinge, politisches Urteil. ***3.*** Darstellung, Bericht, **Erzählung,** bes. Geschichtserzählung, Geschichtschreibung, Geschichtswerk, *πραγματική* Geschichtschreibung, welche die realen Tatsachen gibt. Dav.

ἱστορικός 3 ***1.*** wissenschaftlich. ***2.*** geschichtskundlich u. geschichtskundig; *subst. ὁ* Geschichtschreiber.

ἱστός, *οῦ, ὁ* (*ἵστημι,* also: Ständer) ***1.*** **Mast(baum),** *στῆσαι* u. *στήσασθαι, αἴρεσθαι* aufrichten. ***2.*** **Webebaum, Webestuhl,** *ἐποίχεσθαι* am Webstuhl hin u. her gehen = weben. ***3.*** **Aufzug, Kette am Webebaum,** überh. **Gewebe.**

ἱστό-τονος 2 (*τείνω*) poet. über den Webstuhl gespannt.

ἱστουργέω (*ἱστουργός* aus *ἱστός* u. W. *ἐργ* poet. am Webstuhl arbeiten, weben.

ἱστουργία, *ας, ἡ* (*ἱστουργός*) Weberei.

"Ιστρος, *ου, ὁ* der Ister, die Donau. — **'Ιστριᾱνός** 3, ion. **'Ιστριηνός** u. **"Ιστριος** 3 am Ister, skythisch; **'Ιστρίη,** *ης, ἡ* St. südlich von der Istermündung.

ἵστω = *ἵστασο* s. *ἵστημι,* **ἴστω** *imp.* v. *οἶδα.*

'Ιστώνη, *ης, ἡ* Berg auf Kerkyra.

ἵστωρ, *ορος, ὁ, ἡ* u. *ἴστωρ* (*εἴδω*) **wissend, kundig,** abs. u. *τινός*; *subst. ὁ* ep. Sachverständiger, Zeuge, Schiedsmann.

ἰσχάδιον, *ου, τό, demin.* v. *ἰσχάς,* poet.

ἰσχαδόπωλις, *ιδος, fem.* v. *ἰσχαδο-πώλης* (*πωλέω*), poet. Feigenhändlerin.

ἴσχ-αιμος 2 (*ἴσχω* u. *αἷμα*) sp. blutstillend.

ἰσχαλέος 3 (= *ἰσχνός*) ep. eingetrocknet, dürr, mager, dünn.

ἰσχανάω u. **ἰσχάνω** (ep. poet. Nbff. v. ἴσχω) *1. tr.* halten, zurückhalten; *pass.* sich fern halten, zögern, ἐπί τινι. *2. intr.* sich an etw. halten, etw. begehren, verlangen, τινός od. *inf.*
F. *2 sg.* ἰσχανάᾳς, *3 sg.* -νάᾳ, *3 pl.* -νόωσι, *pt.* -όων, -όωσαν, *impf. iter.* ἰσχανάασκον; *pass. pr. 3 pl.* -όωνται, *impf.* -όωντο, *imp. 3 sg.* -αάσθω.
ἰσχάς, άδος, ἡ (ἰσχνός) poet. sp. getrocknete Feige.
ἰσχιάζω sp. sich in den Hüften hin- u. herbiegen. Von
ἰσχίον, ου, τό (ἰξύς) Hüftpfanne, Hüftgelenk, Hüfte.
ἰσχναίνω *1.* trocken od. mager machen. *2.* übertr. poet. schwächen, demütigen.
F. *aor.* ἴσχνᾱνα, ion. ἴσχνηνα. Von
ἰσχ-νός 3 (aus **sisq-nos* v. W. *seq* sickern, bes. in slawischen Sprachen erhalten) getrocknet, trocken, dürr, mager, dünn. Dav.
ἰσχνότης, ητος, ἡ sp. Schmächtigkeit, Trockenheit.
ἰσχνό-φωνος 2 (φωνέω) ion. sp. leise redend.
ἰσχνόω (ἰσχ-νός) sp. dürr, mürbe machen.
ἰσχό-φωνος 2 (ἴσχω u. φωνή) ion. stockend, stotternd.
Ἰσχό-λαος, ου, ὁ Lakedaimonier.
ἰσχομένως, *adv.* v. *pt. pr. pass.* v. ἴσχω, zurückgehalten, gehemmt.
ἰσχῡρίζομαι (ἰσχυρός) *1. d. m.* sich stark machen od. zeigen, abs. beharren; übertr. **a.** seine Stärke in etw. suchen, sich stützen auf etw. (τινί). **b.** sich ereifern, fest behaupten, versichern, abs. od. τί, ὅτι, ὡς, *acc. c. inf.*, περί τινος, ἀπό τινος auf etw. hin. *2. pass.* bestärkt werden, Kraft od. Wirkung erhalten, ὑπό τινος von etw.
F. *fut.* ἰσχυρίσομαι, att. -ιοῦμαι, *adj. verb.* ἰσχυριστέον.
ἰσχῡρικός 3 (ἰσχυρός) von heftiger, gewaltsamer Art.
ἰσχυρογνωμοσύνη, ης, ἡ sp. fester, starrer Sinn. Von
ἰσχυρο-γνώμων 2 (γνώμη) sp. starrsinnig.
ἰσχῡρός 3 *1.* kräftig, stark, κατὰ τὸ ἰσχυρόν mit Gewalt. **a.** fest, befestigt, πρὸς τοῖς ἰσχυροῖς an den sicheren, gedeckten Orten. **b.** dauerhaft, θώραξ. **c.** schwer verdaulich. *2.* übertr. mächtig, gewaltig, τὸ ἰσχυρότατον Kerntruppen; im bes. **a.** gewalttätig, heftig, ῥεύματα. **b.** hart, streng, χειμών, νόμος, εἰς ἑκάτερα τὰ ἰσχυρότατα καθίστασθαι in beidem (Hitze und Kälte) den höchsten Grad erreichen. **c.** entschieden, nachdrücklich, γνώμη. — *adv.* **-ρῶς** stark, heftig, streng, sehr, φυλάττειν sicher verwahren. Von
ἰσχῦς, ύος, ἡ (aus *ϝι-σχῦς, ϝίς u. ἔχω?) *1.* Kraft, Stärke. **a.** körperliche. **b.** Festigkeit eines Platzes. **c.** Schwere, Last, Fruchtbarkeit, γῆς. *2.* übertr. Macht, Fähigkeit, insbes. Streitkraft, κατ' ἰσχύν mit (Streit)macht, ἰσχὺς μάχης Kampffähigkeit (ῡ in zweisilbigen, ῠ in dreisilbigen Formen). Dav.
ἰσχῡ́ω stark, kräftig, mächtig sein, *aor.* stark usw. werden, abs. od. τινί durch od. an etw., παρά τινι bei jem. etw. vermögen, gelten.
ἴσχω s. ἔχω.
ἰσωνία, ας, ἡ (*ἴσωνος, u. dies v. ἴσος u. ὠνή) poet. gleicher Kaufpreis.
ἰσ-ώνυμος 2 (ὄνομα) poet. gleichnamig.
ἴσως s. ἴσος.
Ἰταλία, ας, ἡ, ion. **-ίη,** Italien, angeblich nach einem König Ἰταλός benannt. — *adj.* **Ἰταλικός** 3. — Einw., bes. Unteritaliens **Ἰταλιῶται,** ῶν, οἱ; *adj.* **Ἰταλιωτικός** 3, bes. *fem.* **Ἰταλιῶτις,** ιδος.
Ἰταμένης, ου, ὁ (*var.* Ἰταβέλιος) persischer Befehlshaber von Komania bei Pergamos.
ἰταμός 3 (ἰ-έναι) draufgehend, dreist, keck, unverschämt, abs. u. πρός τι. — *adv.* **-μῶς.** Dav.
ἰταμότης, ητος, ἡ Keckheit, Unverschämtheit.
Ἴτανος, ου, ἡ St. auf Kreta.
ἰτέα, ας, ἡ, ion. **-έη** (aus *ϝιτέϝα, vgl. lat. *vi-ēre, vimen, vitex*, ahd. *wit*, mhd. *wide*) *1.* ep. ion. sp. Weide. *2.* poet. aus Weiden geflochtener Schild, ἰτέα κατάχαλκος. Dav.
ἰτέινος 3 ion. sp. von, aus Weiden.
ἰτέον u. **ἰτητέον,** *adj. verb.* v. εἶμι, man muß gehen.
ἴτην *du. impf.* v. εἶμι.
ἴτης, ου, ὁ (ἰέναι) keck, kühn, frech, unverschämt.
Ἴτιον, ου, τό = *portus Itius* im Lande der Moriner.
Ἰτουραία, ας, ἡ Landschaft in Syrien. — **Ἰτουραῖοι,** οἱ Einw.
ἴτριον, ου, τό poet. sp. in Öl gebackene Pfannkuchen aus Mehl u. Honig.
ἴττω boiot. = ἴστω v. οἶδα.
Ἰτύκη, ἡ Utika in Afrika. — **Ἰτυκαῖοι,** οἱ Einw.
Ἴτυλος, ου, ὁ S. des Zethos u. der Aëdon; nach attischer Sage ist **Ἴτυς,** υος, ὁ S. des Tereus u. der Prokne, welche den Sohn tötete und dem Vater zur Speise vorsetzte.
ἴτυς, υος, ἡ (verw. mit ἰτέα) Umkreis, Rundung. Insbes. *1.* Radkranz, auch wohl: Wagenkranz. *2.* Schildrand, meton. für Schild.
ἴτω, ἴτων *imp.* v. εἶμι.
Ἴτων, ωνος, ἡ St. im phthiotischen Thessalien.
Ἰτωνεῖς, έων, οἱ Einw. der St. Ἰτώνη in Unteritalien.
Ἰτώνιαι πύλαι, αἱ ein Tor in Athen.
ἰῡγή, ῆς, ἡ poet. | **ἰυγμός,** οῦ, ὁ ep. } (ἰύζω) Geschrei. *1.* Jubelgeschrei, Jauchzen. *2.* Wehgeschrei.
ἴυγξ, γος, ἡ (ἰύζω) *1.* Drehhals, Wendehals; übertr. Zauberrad, ἕλκειν ἴυγγα ἐπί τινι das Z. drehen, um jem. herbeizuzaubern. *2.* Zauberreiz, Liebesreiz.
ἰύζω ep. poet. eig. ἰύ (= uh) sagen, schreien, laut lärmen.
F. *aor.* ἴυξα. Dav.
ἰυκτά, ὁ buk. = ἰυκτής Pfeifer.
Ἰῦρκαι, ῶν, οἱ skythisches Volk.
ἴφθιμος 3 u. 2 ep. stark, mächtig, gewaltig, tapfer, tüchtig, trefflich.
ἶ-φι (alte Instrumentalform zu ϝίς, vgl. lat. *vis*) ep. mit Kraft, kräftig, δαμείς gewaltsam getötet.
Ἰφι-άνασσα, ης, ἡ bei *Il* T. Agamemnons u. der Klytaimnestra, bei den Späteren heißt sie **Ἰφιγένεια,** ας u. **Ἰφι-γόνη,** ης, ἡ.
Ἰφι-κλέης, zsgz. **-κλῆς,** έους, ὁ S. des Amphitryon, Bruder des Herakles. — **Ἰφικλείδης,** ου, ὁ S. des Iph.
Ἴφι-κλος, ου, ὁ aus Thessalien, Argonaut, raubte der Tyro ihre Rinder. — *adj.* **Ἰφίκλειος** 3.
Ἰφι-κράτης, ους, ὁ athenischer Feldherr, geschickter Söldnerführer; nach ihm sind benannt **ἰφικρατίδες,** ων, αἱ Soldatenschuhe.
ἴφιος 3 (ἶφι) ep. stark, fett, μῆλα.
Ἴφιτος, ου, ὁ *1.* S. des Eurytos aus Oichalia. *2.* Troer, V. des Archeptolemos, der **Ἰφιτίδης** nach

ihm heißt. **Ἰφίτειον** *τόξον* dagegen ist der Bogen des Eurytos.
ἴφυον, *ου, τό* poet. Narzissen- od. Lavendelart.
ἰχανάω (zu *ἀχήν* dürftig, arm) ep. poet. sp. eifrig nach etw. streben, *τινός* od. *inf.*
F. *pr. ἰχανάᾳ, pt. ἰχανόων, -νόωσαν* zerdehnt. Dazu
ἴχαρ (*ἰχαρ*), *τό* poet. Verlangen.
ἰχθυάω, ep. fischen.
F. *impf. iter. ἰχθυάασκον.*
ἰχθυβολεύς, *έως, ὁ* poet. Fischjäger. Von
ἰχθυ-βόλος 2 (*βάλλω*) poet. Fische harpunierend.
ἰχθύδιον, *ου, τό, demin.* v. *ἰχθύς*, sp. Fischlein.
ἰχθυηρός 3 sp. von Fisch(en).
ἰχθυο-ειδής 2 ion., zsgz. **ἰχθυώδης** 2 (*εἶδος*) ion. sp. *1.* fischartig. *2.* fischreich.
ἰχθυόεις 3 (*ἰχθύς*) ep. poet. fischreich.
ἰχθυο-λύμης, *ου, ὁ* (*λυμαίνομαι*) poet. Fischverderber, Fischfresser.
ἰχθυοτροφεῖον, *ου, τό* (*ἰχθυο-τρόφος* v. *τρέφω*) sp. Fischbehälter, Fischteich.
Ἰχθυο-φάγοι, *ων, οἱ* Fischesser, wilde Völkerschaft an den Küsten von Arabien, Persien u. am Roten Meere.
ἰχθῦς, *ύος, ὁ* (vgl. lit. *žuvìs* Fisch, schwed. *gös* aus **gjus* Fischart) **Fisch.**
F. *ῡ* in zweisilbigen, *ῠ* in dreisilbigen *casus, acc. ἰχθύν*, buk. *-ύα, acc. pl. ἰχθῦς*, poet. *-ύας.*
Ἰχθῦς, *ύος, ὁ* Vorgebirge in Elis.
ἰχθυ-στεφής 2 poet. von Fischen bedeckt.
ἰχθυώδης s. *ἰχθυοειδής.*
Ἰχναι, *ῶν, αἱ* St. Makedoniens.
ἰχνεία, *ας, ἡ* / **ἴχνευσις,** *εως, ἡ* } (*ἰχνεύω*) das Aufspüren.
ἰχνευτής, *οῦ, ὁ* ion. eig. Spürer, Bezeichnung des sonst *ἰχνεύμων* genannten Tieres, einer ägyptischen Wieselart. Von
ἰχνεύω / **ἰχνέω** poet. } (*ἴχνος*) nachspüren, **aufspüren,** abs. u. *τι.*
ἴχνιον, *ου, τό* *1.* **Fußspur,** *μετ' ἴχνιά τινος βαίνειν* jem. auf dem Fuß nachfolgen. *2.* Bewegung, Gang. ep. Nbf. von
ἴχνος, *ους, τό* *1.* Fußtritt, Fußstapfe, Fußspur, *τιθέναι* schreiten. *2.* übertr. **Spur, Merkmal,** *κακῶν.* *3.* meton. **Fuß.**

ἰχνοσκοπέω (**ἰχνο-σκόπος*, u. dies v. *ἴχνος* u. *σκοπέω*) poet. aufspüren, nachspüren.
ἰχώρ, *ῶρος, ὁ* ep. *1.* Götterblut. *2.* wasserähnlicher Teil des Blutes, Blutwasser, Lymphe.
F. *acc. ἰχῶ* st. *ἰχῶρα.*
ἴψ, *ἰπός, ὁ* (*ἴπτομαι*, eig. Schädiger) ep. Bohrwurm, [Holzwurm.
ἴψαο s. *ἴπτομαι.*
Ἰψός, *οῦ, ἡ* St. Phrygiens, bei der 301 Antigonos geschlagen wurde.
ἰώ poet. Ausrufswort der Freude od. des Schmerzes, juchhe, o weh! auch verdoppelt, mit *nom.* od. *voc.*
ἰῶ s. *ἰάομαι.*
Ἰώ, *Ἰοῦς, ἡ* T. des Königs Inachos von Argos, von Hera in eine Kuh verwandelt, mit Isis identifiziert.
F. *acc. Ἰώ*, ion. *Ἰοῦν.*
ἰωά dor. = *ἰωή.*
Ἰωάννης, *ου, ὁ NT* *1.* Johannes der Täufer. *2.* der [Evangelist.
ἰώγα boiot. = *ἔγωγε.*
ἰωγή, *ῆς, ἡ* (aus *ϝιϝωγή* zu *ἄγνυμι*, eig. Brecher) ep. Schutzdach, **Schirm,** *τινός* gegen etw.
ἰωή, *ῆς, ἡ* (aus *ϝιϝωjή* zu *ἄημι*) ep. poet. Schall. *1.* Gebrause, Getöse, lauter Klang. *2.* Geschrei, Stimme.
ἰωκή, *ῆς, ἡ* (*ἵεμαι*, vgl. *διώκω*: *δίεμαι*) ep. das Andrängen, Schlachtgetümmel, auch personifiziert.
F. metaplast. *acc. ἰῶκα.*
Ἰωήλ, *ὁ* Joel, jüdischer Prophet.
Ἰωλκός, *οῦ, ἡ*, ep. **Ἰαωλκός,** St. am Pagasäischen Meerbusen, Sammelplatz der Argonauten. — *adj.* **Ἰώλκιος** 3.
Ἴων, *ωνος, ὁ* *1.* Stammvater der Ionier, Kön. von Athen, S. des Xuthos od. Apollo. *2.* aus Chios, tragischer u. lyrischer Dichter in Athen zu Perikles' Zeit. *3.* der Ionier, *pl. οἱ* **Ἴωνες,** ep. **Ἰάονες** (*sg.* **Ἰ-άων,** *-αϝων* zu *αἶταs, avēre*) einer der vier Hauptstämme der Griechen, wohnte in Attika, Megara u. an der kleinasiatischen Küste zwischen Karien u. Aiolis. — **Ἰωνία,** *ας, ἡ*, ion. **-ίη,** das kleinasiatische Ionien. — *adj.* **Ἰωνικός** 3, dazu bes. *fem.* **Ἰωνίς,** *ίδος* (vgl. *Ἰάς* u. *Ἰαστί*). — *adv.* **-κῶς.**
ἰωνιά, *ᾶς, ἡ* (*ἴον*) poet. Veilchenbeet.
ἰωνο-κάμπτᾶς, *ὁ* poet. Verrenker der ion. Harmonie.
ἰῶτα, *τό* der kleinste Buchstabe; übertr. *NT* etw. sehr Geringes.
ἰωχμός, *οῦ, ὁ* ep. = *ἰωκή.*

K.

K, κ (*κάππα*) zehnter Buchstabe des griech. Alphabets, als Zahlzeichen *κ'* = 20, *͵κ* = 20.000.
κ' für *κέ*, **κά** dor. = *κέν.*
Κάβαλες, *ων, οἱ* (besser *Βάκαλες*) Volk in Libyen.
Καβάλιοι, *ων, οἱ* u. **Καβηλέες,** *ων, οἱ* Bewohner der Landschaft Kabalis südöstl. v. Lydien.
κάβ-βαλε ep. = *κατ-έβαλε* v. *κατα-βάλλω.*
Κάβειροι, *ων, οἱ* (hebr. *kabbīrīm* die Großen) die alten pelasgischen Gottheiten der samothrakischen Mysterien.
Καβησό-θεν *adv.* ep. von Kabesos her, einer thrakischen Stadt.
Καβύλη, *ης, ἡ* St. in Thrakien.
κάγ ep. = *κατά* vor *γ.*

κἀγαθός = *καὶ ἀγαθός* (Krasis).
κάγκανος 2 (vgl. *πολυ-καγκής*, got. *huhrus*, ahd. *hungar*) ep. poet. dürr, trocken.
καγχάζω poet. sp., att. **καχάζω** / **καγχαλάω** ep. } (vgl. lat. *cachinnus, — are*) laut lachen. *1.* aufjauchzen, frohlocken. *2.* hohnlachen, *ἐπί τινι* über jem.
F. ep. *pr. 3 pl. καγχαλόωσι* u. *pt. καγχαλόων* zerdehnt.
κἀγώ = *καὶ ἐγώ* (Krasis).
κάδ ep. = *κατά* vor *δ.*
***καδδίζω** sp. durch Abstimmen von den Syssitien ausschließen.
F. *pf. pass. inf. κεκαδδίσθαι.*

κάδδιχος, *ου, ὁ* (lak. = *κάδος*) Getreidemaß von vier *χοίνικες*.
καδ-δραθέτην ep. s. *κατα-δαρθάνω*, **καδ-δῦσαι** ep. s. *κατα-δύω*.
κᾱδεμών, *όνος, ὁ* u. **κᾱδεστᾱς,** *ὁ* dor. = *κηδεστής*.
καδίσκος, *ου, ὁ, demin.* v. *κάδος*, poet. Stimmurne.
Κάδμος, *ου, ὁ* (**καδμός* hell, glänzend, vgl. *κέκασμαι*, Kadmos ein alter Lichtgott, nach andern zu *κόσμος*) S. des Agenor, des Königs von Tyros, Bruder der Europa, Gründer der Burg v. Theben. — *adj.* **Καδμεῖος** 3, ion. **Καδμήιος,** z. B. *Καδμεία νίκη* teuer erkaufter Sieg (wie der der Söhne des Oidipus); **Καδμεία,** *ας, ἡ* Burg von Theben; bes. *fem.* **Καδμηίς,** *ίδος*. — **Καδμεῖοι** u. **Καδμείωνες,** *ων, οἱ* Bewohner Thebens. — **Καδμο-γενής** 2 poet. der in Theben Geborene (= Herakles).
κᾱδομαι dor. poet. = *κήδομαι*, **κᾶδος,** *τό* dor. äol. = *κῆδος*.
κάδος, *ου, ὁ* (hebr. *kad*) Krug, Eimer, Faß.
Καδούσιοι, *ων, οἱ* Volk am Kaspischen Meer.
Κάδυτις, *ιος, ἡ* St. in Palästina.
Κάειρα, *ας, ἡ, fem.* von *Κάρ*, ep. Karierin; ion. auch *adj.*
καήμεναι ep. = *καῆναι* v. *καίω*.
κᾆθ᾽ = *καὶ εἶτα* (Krasis).
καθά *adv.*, ion. **κατά** (= *καθ᾽ ἅ*) demgemäß wie, gleichwie.
καθ-αγίζω, ion. **κατ-αγίζω** weihen. *1.* opfern, *τινί τι, πυρί* u. *ἐπὶ πυρῆς*, daher überh. verbrennen. *2.* ein Totenopfer darbringen, bestatten. Dav.
καθαγισμός, *οῦ, ὁ* sp. Totenopfer.
καθ-αγνίζω poet. sp. reinmachen, reinigen, *πυρί* verbrennen.
καθαιμακτός 2 poet. blutbefleckt. Von
καθ-αιμάσσω mit Blut besudeln, *τί*.
καθ-αιματόω poet. sp. = dem vorigen.
κάθ-αιμος 2 (*αἷμα*) poet. blutig.
Καθαῖοι, *ων, οἱ* indischer Stamm.
καθαίρεσις, *εως, ἡ* (*καθ-αιρέω*) Niederreißung, Schleifung, *τειχῶν*.
καθαιρετέος 3, *adj. verb.* v. *καθ-αιρέω*, zu bewältigen.
καθαιρέτης, *ου, ὁ* Zerstörer, Vernichter, Besieger. Von
καθ-αιρέω, ion. **κατ-αιρέω** *I. act.* u. *pass.* *1.* herabnehmen, herunternehmen, herunterlassen, *ἱστία* bergen, *ὀφθαλμούς* u. *ὄσσε* zudrücken; im bes. niederreißen, zerstören, *τῶν τειχῶν ὥστε* von den Mauern soviel daß. *2.* hinwegnehmen. *a.* wegnehmen, *ναῦν* fangen, *ἀρχήν* stürzen, aufheben, *τινά* entthronen, auch: besiegen, töten, demütigen, *φῶτ᾽ ἄδικον*, *pass.* *καθαιρεῖσθαι τὴν αἴσθησιν* der Besinnung beraubt werden. *b.* davontragen, gewinnen, *στέφανον*, auch: ergreifen, ertappen.
II. med. sich etw. herunternehmen: *τόξα*, gewinnen.
F. *pf. pass. pt.* ion. *καταραιρημένος*, *fut. NT καθελῶ*.
καθαίρω (*καθαρός*) *I. act.* u. *pass.* *1.* reinigen, säubern, *τί, τινός* von etw., übertr. von etw. befreien; im bes. *a.* medizinisch: den Leib reinigen. *b.* im religiösen Sinn: von Schuld, Vergehen reinigen, sühnen: *στράτευμα, τινά τινος* jem. von etw., *pass.* *καθαρθεὶς τὸν φόνον*. *c.* buk. ausstäupen, durchprügeln. *2.* durch Reinigen entfernen. *a.* abwaschen, wegwaschen, *τί, τινά τι* einem etw. wegwischen. *b.* hinwegschaffen, ausrotten, *ἐκ τῆς θαλάσσης τὸ λῃστικόν*.
II. med. *1.* von sich entfernen, *γῆρας*. *2.* sich (von Blutschuld) reinigen.
F. *fut.* *καθᾰρῶ*, *aor.* *ἐκάθηρα* (*ἐκάθᾱρα*), *pf.* *κεκάθαρκα*; *pass. pf.* *κεκάθαρμαι*, *aor.* *ἐκαθάρθην*; *med. aor.* *ἐκαθηράμην*.
καθ-άλλομαι *med.* herabspringen, *ἀπό τινος, εἴς τι*; übertr. (v. Sturmwind) herabsausen, niederfahren.
F. *aor. 2 pt.* *καθαλόμενος*.
καθ-ᾱμέριος 2 dor. = *καθ-ημέριος*.
κάθαμμα, *ατος, τό* (*καθ-άπτω*) poet. Band, Knoten.
καθ-ανύω poet. vollenden, *ὁδόν*, abs. wohin gelangen: *εἰς τὸν Πειραιᾶ*.
καθ-άπαξ *adv.* ein für allemal, ganz u. gar.
καθ-άπερ *adv.* (= *καθ᾽ ἅπερ*) ganz so wie, gleichwie.
καθαπερεί gleich als wenn, gleichsam.
καθαπτός 3 poet. behängt, bekleidet, ausgestattet. Von
καθ-άπτω, ion. **κατ-άπτω** *I. act.* u. *pass.* *1. tr.* anknüpfen, anbinden, *τὶ ἐπί τι* an etw., *ἀμφί τινι* um etw. schlingen, *βρόχῳ καθημμένος* in die Schlinge geknüpft, erhängt. *2. intr.* sich an etw. hängen, etw. anfassen, ergreifen, *τινός NT*.
II. med. *1.* sich (*sibi*) etw. an- od. umhängen, *σῶμα σκευῇ* bekleiden mit. *2.* sich an etw. hängen, anfassen, berühren. *a.* mit Worten anfassen, anreden, *τινὰ μαλακοῖς* od. *μειλιχίοις ἐπέεσσι* sich mit freundlichen Worten an jem. wenden, *χαλεποῖς* einen mit harten Worten anlassen, anfahren, auch *τινά* od. *τινός* allein, bes. anklagen, schelten. *b.* sich mit etw. befassen, nach etw. streben, *τινός*. *c.* ion. sich auf jem. als Zeugen berufen (*τινός*).
καθάρειος 2 reinlich, deutlich. — *adv.* **-είως.** Dav.
καθαρειότης, *ητος, ἡ* sp. Reinlichkeit, Lauterkeit.
καθαρεύω (*καθαρός*) *1. intr.* rein sein, *τινός* von etw., *ἀπό τινος* von seiten einer Sache. *2. tr.* rein halten, *τί τινος* etw. v. etw.
καθαρίζω *NT* reinigen, für rein erklären, befreien, *τινός* von etw.
καθάριος 2 (*καθαρός*) sp. reinlich; *subst.* *τὰ καθάρια* Purganzen. Dav.
καθαριότης, *ητος, ἡ* Reinlichkeit.
καθαρισμός, *οῦ, ὁ* (*καθαρίζω*) sp. *NT* Reinigung(sopfer).
κάθαρμα, *ατος, τό* (*καθαίρω*). *1.* Reinigungsopfer. *2.* Auswurf, Kehricht; Sündenbock, verworfener Mensch, Schuft. *3.* poet. das durch Opfer Geweihte, z. B. Gerichtsplatz.
καθ-αρμόζω ion. poet. daranfügen, daranpassen, *τί τινι* u. *ὑπό τινι*.
καθαρμός, *οῦ, ὁ* | **κάθαρσις,** *εως, ἡ* } (*καθαίρω*) *1.* Reinigung, Sühnung, gew. durch Besprengung mit Wasser od. das Blut des Opfertieres, *θέσθαι καθαρμὸν δαίμονος* die Sühnung einer Gottheit vornehmen, *καθαρμὸν χώρας ποιεῖσθαί τινα* jem. als Sühnopfer für ein Land schlachten. *2.* Weihereinigung bei den Eleusinischen Mysterien. *3.* (*κάθαρσις*) Ausgleichung, Entladung, *παθημάτων*.
καθαρός (vgl. ai. *çithirá-s* locker, lose) sauber. *1.* rein, *εἵματα*, frei, *ἐν καθαρῷ* auf einem freien Platze, *διὰ καθαροῦ* durchs Freie d. h. ungehindert,

τινός von etw. ungehindert. *2.* übertr. **a.** negat. unvermischt, *ὅπερ ἐστράτευε καθαρὸν ἐξῆλθε* reines Bürgerheer *Th.* **b.** posit. schuldlos, unschuldig, *θάνατος* ehrlicher Tod; *τινός* an etw., *ἀπό τινος* rein von etw. *NT*, aufrichtig, ehrlich: *ἱκέτης*. — *adv.* **-ρῶς** rein, aufrichtig, deutlich, klar. Dav.

καθαρότης, *ητος, ἡ* Reinheit.

καθ-αρπάζω poet. wegreißen.

καθάρσιος 2 (*κάθαρσις*) reinigend, sühnend, *Ζεύς*, *τινός* von etw.; *τὸ καθάρσιον* Reinigungsopfer, Sühnung.

κάθαρσις, *εως, ἡ* s. *καθαρμός*.

καθαρτής, *οῦ, ὁ* (*καθαίρω*) Reiniger, Sühnpriester. Dav.

καθαρτικός 3 reinigend; *ἡ καθαρτική* (*sc. τέχνη*) Kunst zu reinigen.

καθ-αυαίνω sp. = *κατ-αυαίνω* trocknen, ausdörren.

καθ-έδρα, *ας, ἡ* *1.* Sitz, Stuhl, Lager, auch: Lehrstuhl. *2.* das Sitzen, Stellung des Sitzenden. *3.* das Stillesitzen, Zaudern.

καθ-έζω (W. *ἑδ*, lat. *sed-ere*) *1. act.* niedersetzen, sich niedersetzen lassen, *τινὰ ἐπί τινος*, jem. einsetzen od. aufstellen: *σκοπόν*, wohin bringen: *γαίας νέρθε*. *2. med.* sich niedersetzen, sitzen, *impf.* mit Aoristbed., *ἐπί* u. *εἴς τι*; im bes. **a.** im militärischen Sinn: sich lagern, *ἔν τινι*. **b.** als Schutzflehender dasitzen (mit u. ohne *ἱκέτης*). **c.** ruhig od. müßig dasitzen, sich aufhalten, verweilen.
F. vom *act.* nur ep. ion. *aor. καθεῖσα*; *med. impf.* (*ἐ*)*καθεζόμην*, *fut. καθεδοῦμαι*, *aor. ἐκαθεισάμην*, sp. *ἐκαθέσθην*, *adj. verb. καθεστέος*.

καθ-έηκα ep. s. *καθ-ίημι*, **καθ-είατο** ep. s. *κάθ-ημαι*.

καθ-ειμαρμένος 3 (*μείρομαι*) sp. durch das Schicksal bestimmt, bes. zu jmds. Unglück.

καθ-ειργνῦμι poet. = *κατ-είργω* einschließen.

καθ-είρπυσα poet. *aor.* v. *καθ-ερπύζω*.

καθεῖς *NT* = *καθ' εἷς* st. *καθ' ἕνα* jeder einzeln.

καθ-εῖσα s. *καθ-έζω*.

καθεκτέον s. *κατ-έχω*.

καθεκτός 3, *adj. verb.* v. *κατ-έχω*, zurückzuhalten.

καθ-ελίσσω s. *κατ-ειλίσσω*.

καθελκυσμός, *οῦ, ὁ* sp. das Hinabziehen (der Schiffe), *εἰς θάλασσαν*, Stapellauf. Von

καθ-έλκω, ion. **κατ-ελκύω,** herunterziehen, herabziehen; im bes. Schiffe vom Lande ins Meer, vom Stapel laufen lassen.
F. *impf. καθεῖλκον*, *fut. καθέλξω* u. *-ελκύσω*, *aor. καθείλκυσα*, *pf. καθείλκυκα*, *pass. καθείλκυσμαι*.

καθ-εξῆς *adv.* der Reihe nach, folgend; *ἐν τῷ καθεξῆς* darnach *NT*.

κάθεξις, *εως, ἡ* (*κατ-έχω*) das Festhalten, Behauptung, *ἀρχῆς*.

καθ-έξω *fut.* v. *κατ-έχω*.

καθ-έρμα, *ατος, τό* poet. Ohrgehänge.

καθ-ερπύζω / **καθ-έρπω** } poet. herunterkriechen, heruntersteigen.

καθ-εσθῆναι *inf. aor.* v. *καθ-έζομαι*.

κάθετος 2, *adj. verb.* v. *καθ-ίημι*, sp. herabgelassen; *subst. ἡ* Senkblei.

καθ-εύδω, ion. **κατ-εύδω,** schlafen, ruhen, *impf.* sich der Ruhe überlassen; übertr. *1.* untätig od. träge sein, feiern. *2.* tot sein *NT*, von Hoffnungen poet.
F. *impf. ἐκάθευδον* u. *καθηῦδον*, ep. *καθεῦδον*, *fut. καθευδήσω*.

καθ-ευρίσκω poet. sp. auffinden, *τινά* mit *pt.* ertappen.

καθ-εψιάομαι *d. m.* ep. verhöhnen, sich lustig machen über jem. (*τινός*).
F. *pr. 3 pl. καθεψιόωνται* zerdehnt.

καθ-έψω abkochen, (aus)kochen.

καθ-ηγεμών, *όνος, ὁ, ἡ*, ion. **κατ-ηγεμών,** Führer, Wegweiser.

καθ-ηγέομαι *d. m.*, ion. **κατ-ηγέομαι** *1.* vorangehen, den Weg weisen, abs. u. *τινί*, *ἔκ τινος ἔς τι*, auch mit *ὁδόν*, *τί* (*acc.* des Ortes) zeigen, weisen; übertr. etw. zuerst tun, anfangen, *τινός*, *pt.* *2.* Anleitung zu etw. geben, lehren, weisen, *τινί τινος*, *τί*. Dav.

καθηγητής, *οῦ, ὁ* sp. *NT* Führer, Lehrer, Erzieher.

καθ-ηδυπαθέω verschwelgen, verprassen, *τί*.

καθ-ήκω, ion. **κατ-ήκω** *1.* herabkommen. **a.** zum Kampf. **b.** herabreichen, sich erstrecken, *ἐπί* u. *εἴς τι*, *ἀπό τινος*. *2.* hinkommen. **a.** an jem. kommen, *εἰς ἡμᾶς ὁ λόγος*. **b.** zur bestimmten Zeit eintreten, *ὁπότε καθήκοι ὁ χρόνος X*; *τὰ* **καθήκοντα** (*πράγματα*) die gegenwärtigen Umstände, Verhältnisse, die gegenwärtige Lage, *αἱ καθήκουσαι ἡμέραι* festgesetzte Zeit. *3. impers.* **καθήκει** *τινί* mit *inf.* es kommt an jem., kommt ihm zu, gebührt ihm; *τὸ καθῆκον* Gebühr, Pflicht.

καθ-ηλόω sp. annageln, *τὶ πρός τι*.

κάθ-ημαι *d. m.*, nur *pr.* u. *impf.*, sich niedergesetzt, Platz genommen haben, dasitzen, abs. mit näherer Ortsangabe: *ἐπί τινος*, *ἔν τινι* auf etw., *ἀμφί τι* um etw., *τινί*, *τί*, *ἐκ τοῦ μέσου* sich aus der Mitte entfernen. Insbes. *1.* ruhig od. würdevoll dasitzen, thronen, *ἐν νεφέεσσι*, Sitzung halten, versammelt sein, z. B. in der Volksversammlung od. zu Gericht, zu Tisch sitzen, *ἐπί τινι* über etw. gesetzt sein. *2.* von einem Heer: Halt machen, sich lagern. *3.* überh. verweilen, sich aufhalten, wohnen, *πόρρω τινός*; von Orten: gelegen sein. *4.* tadelnd: sitzen bleiben, untätig sein.
F. *pr. 2 sg. κάθησαι* (*NT κάθῃ*), *cj. καθῶμαι*, *opt. καθῄμην* u. *καθοίμην*, *imp. κάθησο* (*NT κάθου*), *inf. καθῆσθαι*, *pt. καθήμενος*, *impf.* (*ἐκαθήμην* u.) *καθήμην*, *3 sg. ἐκάθητο*, *καθῆτο*, *καθῆστο*; dazu ep. *impf. 3 pl. καθήατο* u. *καθείατο*; ion.: **κάτ-ημαι,** *3 pl. κατέαται*, *impf. 3 pl. ἐκατέατο*. — *NT fut. καθήσομαι*.

καθ-ημερινός 3 sp. *NT* täglich.

καθ-ημέριος 3 poet. *1.* täglich. *2.* heutig.

καθ-ήσομαι *fut.* v. *κάθ-ημαι NT* u. *καθ-ίημι*.

καθ-ιδρύω *1. act.* sich setzen lassen, *τινά*, wohin bringen, ansiedeln, *ἔς τι*. *2. pass.* u. *med.* **a.** sich niederlassen, sich ansiedeln. **b.** sich (*sibi*) etw. aufstellen od. errichten, weihen.

καθ-ιερεύω opfern, schlachten, *τέκνα*.

καθ-ιερόω, ion. **κατ-ιρόω,** heiligen, weihen, *τὶ τινι*. Dav.

καθιέρωσις, *εως, ἡ* Einweihung *Aesch adv. Ctes.* § 46.

καθ-ιζάνω *intr.* sich setzen. Nbf. v.

καθ-ίζω (auch *in tm.*) *1. tr.* niedersetzen, sich setzen lassen, *τινά*, *χωρίς* abseits, *ἐπί τινος*, *παρά*

τινι; im bes. **a.** veranstalten, ansetzen, berufen, *ἀγοράς*. **b.** einsetzen, bestellen, *δικαστὴν τινι*, *τινὰ εἰς τὸν θρόνον* auf den Thron setzen, zum König machen. **c.** ein Heer sich lagern lassen, eine Stellung nehmen lassen, aufstellen. **d.** in einen Zustand versetzen, *κλαίοντά τινα*, *κλαίειν τινά*. **2.** *intr.* u. *med.* sich (nieder)setzen, sitzen, abs. od. *εἴς τι*, *ἐπί τινος*, *ἐπί τι*, poet. *τί*; im bes. sich lagern, Stellung nehmen, *ἐπὶ τὴν Μητρόπολιν*.
F. *impf. ἐκάθιζον* (*καθῖζον*), *fut. καθίσω*, att. *καθιῶ*, *aor. ἐκάθισα* u. *κάθισα*; *med. fut. καθιζήσομαι*, sp. *καθίσομαι* u. *καθιοῦμαι*, *aor. ἐκαθισάμην*; dazu ion. **κατ-ίζω,** *aor. κάτισα*; ep.: *aor. κάθισα*, *pt. καθίσσας*; dor.: *fut. καθιξῶ*, *aor. καθῖξας*.

καθ-ίημι **1.** *tr.* hinabsenden, -werfen, niederlassen, *ἱστία*, *ἀγκύρας*, *γόνυ*, *ἵππους*, *ἐν δίναις* versenken, *οἶνον λαυκανίης* durch die Kehle gleiten lassen; im bes. **a.** *δόρατα εἰς προσβολήν* fällen, *τείχη* Mauern hinabführen (*ἐς θάλασσαν*). **b.** *φυγάδας* heimlassen, die Rückkehr gestatten. **c.** zum Wettkampf senden od. stellen: *ἅρματα*; übertr. *σκῶμμα ἐπί τινα* loslassen, *πρόφασιν* Ausflüchte machen, *γνώμας περί τινος* einholen. **d.** fallen od. herabhängen lassen, *κώπας*, *κόμας*, *pass. καθειμένος τὸν πώγωνα*. **2.** *intr.* u. *med.* sich niederlassen. **a.** herabgehen, sich herabsenken. **b.** sich wohin in Bewegung setzen, rücken, stürmen, *ἀπό* u. *ἔκ τινος*, *εἰς* u. *ἐπί τι*.
F. (s. *ἵημι*), *fut. καθήσω*, *aor. καθῆκα* usw.; dazu ion.: **κατ-ίημι,** *pr. 3 sg. κατίει*; ep.: *aor. καθέηκα*, *1 pl. κάθεμεν*, *inj. καθέμεν*.

καθ-ικετεύω u. *med. E Or. 324*, ion. **κατ-ικετεύω,** (an)flehen, abs. u. *τινί* zu jem., *τί τινος* etw. v. jem., sp. *τινά* mit *inf.*

καθ-ικνέομαι *d. m.* ep. poet. sp. herunterkommen, hingelangen, erreichen, schlagen, treffen, abs. u. *τινά*, *τί*, auch *τινός* etw., *τινί* mit etw., *πένθος με καθίκετο H.*

καθ-ιμάω poet. an einem Riemen od. Seile hinablassen.

καθ-ιππάζομαι *med.*, ion. **κατ-ιππάζομαι** **1.** niederreiten, durch Reiterei verwüsten, *χώραν*. **2.** übertr. poet. mit Füßen treten.

καθ-ιππεύω **1.** sp. durchreiten, durchwandern, *τί*. **2.** poet. niederreiten, durch Reiterei besiegen.

καθ-ιπποτροφέω sp. sein Vermögen auf den Pferdesport verwenden.

καθ-ίπταμαι *d. m.* ion. sp. = *κατα-πέτομαι*.

καθ-ιστᾶ *imp. pr. act.* = *καθ-ίστη*.

καθ-ιστά(ν)ω sp. = *καθ-ίστημι*.

καθ-ίστημι

> *I. tr.* 1. *act.* (*pr.*, *impf.*, *fut.*, *aor. 1*).
> *a.* hinstellen, aufstellen, stellen.
> *b.* hineinsetzen, wohin bringen.
> *c.* einsetzen, einführen, anstellen, wählen, zu etw. machen.
> *d.* in einen Zustand versetzen, anordnen.
> 2. *med.* für sich aufstellen, einsetzen.
> *II. intr.* (*pf.*, *plqpf.*, *aor. 2 act.*, sonst *med.*).
> *a.* sich hinstellen, sich aufstellen, aufgestellt sein.
> *b.* zu etw. schreiten, wohin kommen, etw. antreten.
> *c.* sich festsetzen.
> *d.* übertr. *α.* sich legen, ruhig werden.
> *β.* bestehen, gebräuchlich sein.

I. **1. a.** *νῆα* vor Anker legen, *ἑαυτὸν εἰς κρίσιν* sich vor Gericht stellen, *τινὰ πρῶτον* voranstellen, milit. Fachausdruck: *φάλαγγα* in Schlachtordnung stellen, *σκοπούς* aussetzen. **b.** *Ἕλληνας εἰς Ἰωνίαν*, *ἐπί τι*, *Πύλονδε*, *πάλιν* zurückbringen, *εἰς δίκας* vor Gericht ziehen, wohin rechnen: *εἰς τοὺς ἀρχικούς*, *pass. εἰς ἑκάτερα τὰ ἰσχυρότατα καθίστασθαι* in beidem (Hitze u. Kälte) den höchsten Grad erreichen. **c.** *ὕπαρχον*, auch mit *εἶναι*: *τινὰ τύραννον εἶναι*, gew. mit doppeltem *acc.*, auch *τινὰ ἐπί τι*, mit *inf. καταστᾰθεὶς κυβερνᾶν* zum Steuern d. h. als Steuermann eingesetzt, mit *εἰς*: *εἰς τὸ φανερὸν καθιστάναι τινά* weithin berühmt machen. **d.** *νόμους* festsetzen, *τινὰ εἰς φόβον* bringen zu, *ἐν κινδύνῳ*, *τινὰ φεύγειν* jem. zum Fliehen bringen, *κλαίοντά τινα* zum Weinen. **2.** *τύραννον*, (an)ordnen: *τὰ ἐν Λαμψάκῳ*, *πολιτείαν* in seinem Sinn einrichten, *θέαν μονομάχων* Gladiatorenspiele.
II. **a.** *καταστάντες ἐπὶ τοὺς ἄρχοντας* vor die Obrigkeit hintretend, *εἰς τάξιν*, *πρὸς τοῦ ποταμοῦ*, *ταγὸς ἁπάντων*, *καθ. ἐκ* bestehen aus. **b.** *εἰς μάχην* sich in eine Schlacht einlassen, *εἰς πόλεμον*, *εἰς πολιορκίαν* in den Belagerungszustand versetzt werden, *ἐς ἀπόνοιαν* zur Verzweiflung gebracht werden, *ἐν τούτῳ καθειστήκει* er war auf diesem Standpunkt; *εἰς βουλείαν* zur Ratsherrnwürde kommen, *εἰς βασιλείαν* den Thron besteigen, *εἰς τὸ δέον* in Ordnung kommen; sich erheben, ausbrechen: *ὁ ἀγών*, *ταραχὴ καθίσταται*, *εὐθὺς καθισταμένου sc. πολέμου*. **c.** *εἴ που κατασταίη* wenn er sich irgendwo festsetze, eine feste Stellung einnehme *X*, *τινί* jem. entgegenstehen. **d.** *α.* *λέξον καταστάς* (*sc. τῇ γνώμῃ*) gesetzt, gefaßt *A*, *ἐπεὶ δὲ καθέστασάν ποτε* als sie endlich zur Ruhe gekommen waren, *ἡ καθεστηκυῖα ἡλικία* das zum Stillstand gekommene, gesetzte, reife Alter. *β.* *οἱ καθεστῶτες νόμοι* die gebräuchlichen Gesetze, *τοὺς κατεστεῶτας τριακοσίους* die üblichen, *τὰ καθεστῶτα* Stand der Dinge, *καθεστῶτος* mit folg. *acc. c. inf.* da der Grundsatz gilt daß.
F. *tr.*: *fut. καταστήσω*, *aor. κατέστησα*; *pass. aor. κατεστάθην*, *fut. κατασταθήσομαι*; *adj. verb. καταστατέον*; *med. fut. καταστήσομαι*, *aor. κατεστησάμην*; *intr.*: *καθίσταμαι*, *fut. καταστήσομαι*, *aor. 2 act. κατέστην*, *pf. καθέστηκα*, *pl. καθέσταμεν*, *plqpf. καθε(ι)στήκειν*, *pl. καθέστασαν*, *fut. 3 καθεστήξω*; dazu ion.: **κατ-ίστημι,** *pf. κατέστηκα*, *3 pl. κατεστέασι*, *pt. κατεστεώς*, *plqpf. 3 sg. κατεστήκεε*, *pf. pass. 3 pl. κατεστέαται*. — sp. *pf. act. tr. καθέστᾰκα*.

καθό *adv.* (= *καθ' ὅ*) **1.** *NT* in dem Maße als, wie. **2.** weswegen.

καθοδηγέω (*καθ-οδηγός* Wegweiser) sp. den Weg weisen, anführen.

κάθ-οδος, *ου*, *ἡ*, ion. **κάτ-οδος** **1.** Hinabweg, das Hinabsteigen, bes. in die Unterwelt. **2.** Rückweg, Heimkehr, bes. aus der Verbannung.

καθολικός 3 sp. das Ganze betreffend, allgemein, *NT* katholisch. — *adv.* **-κῶς** überhaupt. Von

καθ-όλου (= *καθ' ὅλου*), *τὸ καθόλου* sp. im allgemeinen, überhaupt, *εἶναι κ.* allgemein od. ein Prinzip sein.

καθ-ομιλέω sp. im Umgang einnehmen, gewinnen, *τινὰ πϱός τινος* jem. für jem.

καθ-ομολογέω *1.* zugestehen, zugeben. *2.* sp. zusagen, versprechen, verloben, *τινά τινι*, auch *med.*

καθ-οπλίζω *1.* bewaffnen, ausrüsten, *med.* sich bewaffnen. *2.* poet. bekämpfen, *τὸ μὴ καλόν.* Dav.

καθόπλισις, *εως, ἡ* } Bewaffnung, Ausrüstung.
καθοπλισμός, *οῦ, ὁ* sp. }

καθ-οράω u. *med.*, ion. **κατ-ορέω** (auch *in tm.*) *1.* von oben heruntersehen, herabsehen, *ἐκ* od. *ἀπό τινος*, abs. u. *τινά, τί, ἐπί* u. *ἔς τι.* *2.* aus der Ferne sehen, überh. betrachten, besichtigen, wahrnehmen, *τινά, τί.* *3.* einsehen, bemerken, abs. od. *τινά, τί*, auch mit zugefügtem *pt.* od. *adj.*: *τὰς ναῦς γυμναζομένας, τινός τι* an jem. etw.

καθ-ορμίζω *1.* *act.* in den Hafen bringen, landen lassen, *ἐν τῷ λιμένι.* *2.* *med.* mit *aor. med.* u. *pass.* landen, *πϱός τινι* u. *ἔς τι* bei etw.

καθ-οσιόω u. *med.* poet. sp. heiligen, reinigen, weihen, *τί, τινά τινι* jem. einem od. durch etw.

καθ-ότι *adv.*, ion. **κατ-όθι** (= *καθ' ὅτι*) *1.* je nachdem, insofern, wie. *2.* *NT* deshalb weil.

κάθου *NT imp. pr.* v. *κάθ-ημαι.*

καθ-υβρίζω poet. sp., ion. **κατ-υβρίζω** *1.* *intr.* freveln. *2.* *tr.* übermütig behandeln, beschimpfen, mißhandeln, *τινός*, gew. *τινά, τινί.*

κάθ-υγρος 2 sp. sehr feucht, aufgeschwemmt.

κάθ-υδρος 2 (*ὕδωϱ*) poet. voll Wasser.

καθ-υπάρχω sp. vorhanden sein, zuteil werden, *τινί.*

καθ-υπερακοντίζω poet. herunterschmettern, besiegen, *τινά.*

καθ-ύπερθε(ν) *adv.* ep. poet., ion. **κατ-ύπερθε(ν)** *I.* örtlich: *1.* **a.** von oben her, hernieder, *τινός.* **b.** darüber, oben, oberhalb, *Φϱυγίη καθύπεϱθε.* **c.** *Χίοιο καθύπεϱθε* über Chios hinaus, nördlich von Ch. *2.* übertr. *καθύπεϱθε γίγνεσθαι ἤ, εἶναί τινος* das Übergewicht erhalten od. haben über jem. *II.* zeitlich: vorher, vor, *τούτων.*

καθυπερτερέω sp. überlegen sein, *τινός* jem. zügeln, meistern. Von

καθυπέρτερος 3, ion. **κατυπέρτερος** (*comp.* v. *καθύπεϱθε*) höher; übertr. mächtiger, überlegen, *τινός* jem.; *sup.* ion. *κατυπέϱτατος* 3 höchster, oberster.

καθ-υπισχνέομαι *d. m.* sp. versprechen.

καθ-υπνόω, ion. **κατ-υπνόω** *1.* tief, fest schlafen, *aor.* einschlafen. *2.* einschläfern *Her 3, 69.*

καθ-υποβάλαι *inf. aor. act.* poet. = *καθ-υποβαλεῖν. κινδύνοις* in Gefahren stürzen.

καθ-υποκρίνομαι *med.* sp. *1.* durch Schauspielerkünste täuschen, *τινά.* *2.* sich verstellen, *καθυποκϱίνεται Ἐνιπεὺς εἶναι* er gebärdet sich als wäre er E.

καθ-υστερέω sp. *1.* zurückbleiben, *τινός* in etw., etw. verfehlen, vernachlässigen. *2.* sich verspäten.

καθ-υφίημι *1.* *act.* etw. nachlassen, loslassen, fahren lassen, *τί*, preisgeben, verraten, *τὰ τῆς πόλεως.* *2.* *med.* **a.** nachgeben, *τινί.* **b.** vernachlässigen, *τί*, geringer anschlagen.

καθ-ῶμαι, καθ-ώμεθα s. *κάθ-ημαι* u. *καθ-ίημι.*

καθ-ώς *adv.* (= *καθ' ὥς*, att. *καθά*) *1.* sp. wie, je nachdem. *2.* *NT* weil.

καθ-ώσπερ *adv.* sp. *NT* ganz so wie.

καί (*locat. fem.* des *pron. qo-*, lat. *quod*, griech. *πο-*, nach andern zu *-κάς*) *I.* und, Verbindungspartikel, welche Begriffe u. Sätze jeder Art verbindet. *A.* einfaches *καί*: *1.* im Anfang von selbständigen Sätzen, gar nicht übersetzt od. durch: desgleichen, doch, wie auch, während, öfter tritt noch *δέ* hinzu. *2.* es verbindet *πολύς* mit einem andern *adj.*, *πολλαὶ καὶ καλαὶ ἐλπίδες.* *3.* es verbindet die Rede nachlässiger: **a.** wo wir und so, und wirklich sagen, *καὶ ἐτετήκει χιὼν X*, und nun, bes. beim *imp.* *καί μοι δὸς τὴν χεῖϱα H.* **b.** und zwar, nämlich, hinzutreten *γέ, δή, καὶ ταῦτα* (*καὶ τοῦτο NT* besonders), das heißt: *Κϱόνου δὲ παῖς καὶ χϱόνου.* **c.** und überhaupt, kurz, *καὶ πάντες* (am Ende eines Satzes). **d.** oder, bes. bei Zahlwörtern, *τϱίτῃ δὲ καὶ τετάϱτῃ* (*sc. ἡμέϱᾳ*). **e.** zu Anfang des Nachsatzes, um gleichzeitiges Eintreten der Handlung des Vorder- u. Nachsatzes anzudeuten, als — da, sowie — da, bes. nach *ὅτε, ἦμος, ἐπεί, ἤδη*: *ὡς δὲ ἔδοξεν αὐτοῖς καὶ ἐχώϱουν εὐθύς Th, ταῦτ' ἔλεγε καὶ λαβὼν ἀποθνῄσκει* mit diesen Worten fand er auch schon seinen Tod *X.* **f.** und doch (adversativ), bes. in Fragesätzen. **g.** wie bei Wörtern der Ähnlichkeit od. Gleichheit, *ὅμοιος, ἴσος, ὁ αὐτός*, z. B. *οἱ αὐτοὶ … καὶ πέϱυσιν.* — *B.* doppeltes *καί* bedeutet: sowohl — als auch, nicht nur — sondern auch, während *τὲ — καί* mehr etw. Zusammengehöriges verbindet, *καὶ … τὲ — καί* und nicht nur — sondern auch, *ἄλλως τε καί* mit folg. *εἰ* und besonders auch, vorzüglich wenn.

II. *adv.* auch. *1.* *καὶ αὐτός, καὶ οὗτος* gleichfalls, ebenfalls. In Vergleichen steht es doppelt od. in einem andern Satzglied wie im Deutschen: *ὥσπεϱ καὶ — οὕτω καί, εἴπεϱ* od. *ὥς τις καὶ ἄλλος.* *2.* bei Steigerungen: sogar, selbst, noch dazu, wirklich, *ἀλλὰ καὶ ὣς ἐθέλω δόμεναι πάλιν H, ἐπεὶ δὲ καὶ ἤϱξατο*, bes. am Anfang eines Fragesatzes: *τί καὶ δεδιότες* nur, in aller Welt, *τί ποτε καί, καὶ τί δή* was denn gerade? *καὶ πάνυ* gar sehr, *καὶ μάλα* recht sehr, recht gern, *καὶ μάλιστα* sogar am meisten, *καὶ λίην* leider nur zu sehr, *καὶ κάϱτα* ja wohl, allerdings, bes. in Antworten; vor Zahlwörtern = ganze, volle, ähnlich: *καὶ πάσας* gar alle, *καὶ μηδένα*; bei *comp.* noch. *3.* bei Hervorhebung des Geringeren: auch nur, auch schon, *ἱέμενος καὶ κάπνον νοῆσαι H*, namentlich bei *εἷς, μόνος* od. Indefiniten; bei Zeitbestimmungen: schon, *καὶ πϱόσθεν, καὶ νῦν, καὶ πάλαι.* *4.* beim *pt.* obgleich, wiewohl: *ἐγὼ σκοτώσω βλέφαϱα καὶ δεδοϱκότα S.*

III. In Verbindung mit andern Partikeln: *καὶ γάϱ* denn auch, denn, *καὶ γὰϱ καί* denn auch, *καὶ δέ* u. *δὲ καί NT* aber auch, *καὶ γὰϱ οὖν* daher denn auch, *δὴ καί* gar auch, *καὶ γὰϱ δή* denn auch bekanntlich, *καὶ μήν* und wahrlich, nun aber, *καὶ μέντοι* und doch, *καὶ … γέ* und zwar, und sogar, *οὐ μόνον — ἀλλὰ καί* nicht nur — sondern auch, *καὶ εἰ, καὶ ἐάν* auch wenn, selbst wenn, *εἰ καί, ἐὰν καί* wenn schon, wenn auch, obgleich, *καὶ μέν* und wahrlich, gewiß auch, *καὶ μὲν δή* ja sogar.

Καιάδᾱς, *ου, ὁ* (vgl. ai. *kévaṭa-s* Grube) Name eines Erdschlundes in Sparta, in welchen man Verbrecher od. deren Leichen stürzte.

Καϊάφας, *α*, ὁ *NT* Hoherpriester zur Zeit des Todes Christi.

καιετάεις 3 ep. schluchtenreich (La. κητώεις). Von

καιέτας, *ου*, ὁ sp. Schlund, Erdspalt.

Καιήτας, *ου*, ὁ u. ὁ *Καιήτας κόλπος* Meerbusen bei Caïeta in Italien.

καικίας, *ου*, ὁ (eig. der dunkle, vgl. lat. *caecus*) poet. Nordostwind.

Καικῖνος, *ου*, ὁ Fl. bei Lokroi in Unteritalien.

Κάικος, *ου*, ὁ Fl. in Mysien, an ihm liegt Pergamon.

Καίκουβον, *ου*, τό Gegend bei Terracina; ὁ **Καίκουβος** Cäkuberwein.

Καίλιον, *ου*, τό, ὄρος = *Caelius mons* in Rom.

Καιναί, *ῶν*, αἱ St. Mesopotamiens am Tigris.

Καινεύς, *έως*, ὁ Kön. der Lapithen. — **Καινείδης**, *ου*, ὁ S. des Kaineus = Koronos.

καινίζω (*καινός*) poet. erneuern, Neues bereiten, *τι*, *ζυγόν* ein neues Joch aufnehmen.

καινολογία, *ας*, ἡ (**καινο-λόγος*, u. dies v. *καινός* u. *λέγω*) sp. neue, ungewöhnliche Sprache.

καινο-παθής 2 (*παθεῖν*) poet. nie zuvor erduldet, unerhört.

καινο-πηγής 2 (*πήγνυμι*) poet. neu zusammengefügt.

καινο-πήμων 2 (*πῆμα*) poet. Neues, Unerhörtes duldend.

καινοποιέω (**καινο-ποιός*) poet. sp. neugestalten, *ἐκαινοποιήθη τὸ μεγαλόψυχον* das Andenken an ... wurde erneuert, *τι καινοποιηθέν* etw. Neues. Dav.

καινοποιητής, *οῦ*, ὁ Erfinder von Neuem, namentlich von neuen Genüssen.

καινός 3 (aus **κανjός*, vgl. ai. *kanyā* Mädchen) ***1.*** neu, eben gemacht, getan, geschehen, *τί δ' ἔστιν, ὦ παῖ, καινόν; S*, *ἐκ καινῆς* von neuem, *τραγῳδοῖς καινοῖς* od. *τραγῳδῶν τῇ καινῇ* (*sc. εἰσόδῳ*) zur Zeit der Aufführung neuer Tragödien; im bes. *καινὰ πράγματα* (*res novae*) Neuerungen, Umsturz des Bestehenden, Revolution. ***2.*** neu in seiner Art, unbekannt, ungewöhnlich, unerhört, auffallend, unerwartet; parenth. *τὸ καινότατον* was das Sonderbarste ist. — *adv.* **-νῶς.** Dav.

καινότης, *ητος*, ἡ Neuheit, Frische.

καινοτομέω (*καινο-τόμος*, u. dies v. *καινός* u. *τέμνω*) ***1.*** Fachausdruck des Bergbaues: ein neues Gestein im Bergwerk anhauen. ***2.*** übertr. Änderungen machen, nach Neuerungen trachten, abs. od. *περί τι*, *τί* neu gestalten.

καινοτομία, *ας*, ἡ (*καινο-τόμος*) sp. eig. Neuanbruch im Bergwerk; übertr. Neuerung, bes. in der Verfassung, *pl.* neue Erfindungen.

καινουργέω neu machen, Neuerungen einführen, *περί τινα* bei jem., *τι* etw. ändern, *τὰ ἐν τῇ Ἀσίᾳ καινουργούμενα* Neuerungen in Asien. Von

καινουργός 2 (W. *ἐργ*) sp. neu gemacht, ungewöhnlich.

καινόω (*καινός*) ***1.*** neu machen, neu gestalten, *καινοῦσθαι τὰς διανοίας* seine Gesinnung wechseln, Lust zu Neuerungen bekommen. ***2.*** ion. zum erstenmal benutzen, einweihen.

καίνῦμαι *dep.* (W. *καδ*, vgl. *Κάστωρ*, *κόσμος*) ep. poet., *pf.* gew. mit Präsensbed. ***1.*** ***a.*** sich auszeichnen, hervorragen, *ἐπί τινας*, *ἐν* u. *μετά τισι* unter einigen, *τῶν* vor ihnen, *τινί* durch etw. ***b.*** ausgerüstet, versehen sein, abs. *κεκασμένον δόρυ* wohlgerüstetes Heer, *τινί* mit etw. ***2.*** übertreffen, *τινά* mit *inf.* od. *τινί* durch etw.

F. *pf. κέκασμαι, κέκασσαι, κέκασται, inf. κεκάσθαι, pt. κεκασμένος*, dor. *κεκαδμένος*.

καίνω poet. töten.

F. *fut. κᾰνῶ, aor. 2 ἔκανον, pf. κέκονα*.

καί-περ *conj.* ***1.*** wiewohl, obgleich, wie sehr auch, selten bei *subst.*, *adj.*, *adv.* ohne *pt.*, gew. beim *pt. coniunct.* u. *gen. abs.* (bei *H* meist durch das hervorzuhebende Wort getrennt). ***2.*** selten mit *ind.* obgleich.

καιρία, *ας* ἡ poet. Binde, Bettgurt. Von

καίριος 3 u. 2 (*καιρός*) ***1.*** örtlich: den rechten Fleck treffend, von Wunden: tödlich, gefährlich, *πέπληγμαι καιρίαν* (*πληγήν*), *ἐν καιρίῳ* u. *κατὰ καίριον* an der tödlichen Stelle. ***2.*** zeitlich: den rechten Zeitpunkt treffend, passend, gelegen, *λέγειν τὰ καίρια*. — *adv.* **πρὸς τὸ καίριον** zur rechten Zeit; **καιρίως** ***a.*** tödlich, gefährlich. ***b.*** zur rechten Zeit.

καιρόεις 3 (*καῖρος*, ὁ Kettenschlinge) ep. schlingenreich, gut gekettet, nur *gen. pl. καιροσσέων* od. *καιρουσσέων* aus *καιροεσσέων*.

καιρός, *οῦ*, ὁ (vgl. lit. *kairė* linke Hand)

> *1.* rechtes Maß.
> *2.* rechter Ort.
> *3.* rechte, günstige Zeit.
> *4.* Vorteil, Nutzen.
> *5.* Zeitumstände.

1. *ἔχει γὰρ αὐτὸ καιρόν* es hat seine Richtigkeit, *καιροῦ πέρα* über die Maßen, *πλείους τοῦ καιροῦ* mehr als billig gewesen, *τοῦ καιροῦ ἐγγυτέρω τείχους* näher an die Mauer als ratsam war. ***2.*** *ἐς καιρὸν τυπείς* an eine gefährliche Stelle getroffen, *πρὸ καιροῦ* vor dem rechten Ort, zu kurz, *προσωτέρω τοῦ καιροῦ* weiter als angemessen, *καιρὸν ἔχειν* von Wichtigkeit sein, Bedeutung haben. ***3.*** *καὶ τῶνδε καιρὸν ὅστις ὤκιστος λαβέ A*, *κατὰ καιρόν* zur rechten Zeit (auch von Zeit zu Zeit) *NT*, *ἐν καιρῷ*, *ἐν οὐ καιρῷ* zur rechten, unrechten Zeit, dsgl. *ἐς* u. *πρὸς καιρόν*, *κατὰ τὸν καιρὸν τοῦτον* um diese Zeit, bei dieser Gelegenheit, *ἐν τοιούτῳ καιρῷ ἐσμεν* in solcher Lage, aber *ἐν καιρῷ τινι εἶναι* einem nützlich sein, *ἐν καιρῷ γένοιτο εἰ* von Nutzen sein wenn, *ἀπὸ καιροῦ* zur Unzeit, ungelegen, dsgl. *ἄνευ καιροῦ* u. *παρὰ καιρόν*; *καιρός* (mit u. ohne *ἐστί*) mit folg. *inf.* es ist an der Zeit, passend. ***4.*** *φρουρεῖν ἐπί τινος καιρῷ* wachen über jmds. Vorteil, *δουλεύειν τῷ καιρῷ* sich in die Zeit schicken *NT*, *τίνος ἕνεκα καιροῦ;* um welches Vorteils willen? ***5.*** *καιρῷ χειμῶνος*, *ἐν τοῖς μεγίστοις καιροῖς* in den entscheidendsten Augenblicken.

καιροσσέων s. *καιρόεις*.

καιροφυλακέω (**καιρο-φύλακος*, u. dies v. *καιρός* u. *φύλακος* = *φύλαξ*) sp. die rechte Zeit abpassen, warten, pflegen, *τι*.

Καῖσαρ, *αρος*, ὁ Cäsar, Kaiser. — **Καισάρειος** 3 cäsarisch, kaiserlich; *οἱ Καισάρειοι* Cäsarianer.

Καισάρεια u. **-ρία**, ἡ Cäsarea, zwei Städte in Palästina.

καί-τοι (*καίτοιγε* verstärkt) ***1.*** auch fürwahr. ***2.*** und doch, nun aber, gleichwohl, Hauptsätze einleitend. ***3.*** wiewohl, obgleich, oft mit *pt.*

καίω, att. auch **κᾴω, κάω** (aus *κάϜjω, St. καϜ) *1. act.* **a.** anzünden, πῦρ. **b.** brennen, verbrennen, verwüsten, χώραν, καίειν καὶ πορθεῖν, κόπτειν καὶ καίειν mit Feuer u. Schwert verheeren. *2. pass.* angezündet werden, Feuer fangen, brennen, πυραί, ὕλη, abs. u. πυρί von Feuer, übertr. glühen. *3. med.* sich etw. anzünden.

F. *fut.* καύσω, *aor.* ἔκαυσα usw., *adj. verb.* καυτός; dazu ep.: *pr. inf.* καιέμεν, *aor.* ἔκηα (aus *ἔκηυσα) u. κῆα, *cj. 1 pl.* κήομεν, *opt. 3 sg.* κήαι, *med.* κήαντο, *pt.* κηάμενος, *aor. pass.* ἐκάην, *inf.* καήμεναι, *fut.* καήσομαι; poet. *aor. act.* ἔκεα, *pt.* κέας.

κάκ ep. = κατά vor κ, **κἀκ** = καὶ ἐκ (Krasis).

κακαγγελέω poet. Unheil verkünden. Von

κακ-άγγελος 2 poet. Unheil verkündend, Unglücksbote.

κακ-άγγελτος 2 (ἀγγέλλω) poet. durch Hiobsposten bewirkt.

κακ-ᾱ́γορος 2 dor. = κακ-ήγορος.

κακανδρία, ας, ἡ (*κάκ-ανδρος 2) poet. Unmännlichkeit, Feigheit.

κἀκεῖ, κἀκεῖθεν, κἀκεῖνος = καὶ ἐκεῖ usw. (Krasis).

κάκη, ης, ἡ und **κακία,** ας, ἡ (κακός) *1.* Schlechtigkeit, Bosheit, Frevel, auch personif.; insbes. Feigheit, Mutlosigkeit. *2.* schlechter Name, Schande. *3. NT* Beschwerde, Plage.

κακηγορέω (κακ-ήγορος) Übles nachreden, τινά jem. schmähen, verleumden.

κακηγορία, ας, ἡ poet. üble Nachrede, Schmähung und

κακηγορίου δίκη Injurienklage *Or.* Von

κακ-ήγορος 2 (ἀγορεύω) poet. Übles redend, verleumdend.

κακία, ας, ἡ s. κάκη.

κακίζω (κακός) *1. act.* schlecht machen, schelten, tadeln; τινά, τι. *2. pass.* **a.** Vorwürfe erhalten, ὑπό τινος, in ein nachteiliges Licht gestellt werden, τινί durch etw. **b.** sich schlecht benehmen, sich feig zeigen.

κακκαβίζω (κακκάβη Rebhuhn) sp. gackern.

κακ-κανῆν dor. = κατα-κανεῖν v. κατα-καίνω.

κακκάω kacken.

κακ-κεῖαι u. **κακ-κῆαι** ep. s. κατα-καίω.

κακ-κείοντες ep. = κατα-κείοντες.

κάκκη, ης, ἡ Menschenkot.

κακκυνηγέτις, ιδος, ἡ poet. = κατακυνηγέτις Jägerin.

κακό-βιος 2 schlecht od. kümmerlich lebend.

κακοβουλέομαι } *pass.* (κακό-βουλος) übel beraten werden.
κακοβουλεύομαι *E Jon 877* La. }

κακοβουλία, ας, ἡ sp. das Übelberatensein. Von

κακό-βουλος 2 poet. übel beraten.

κακό-γαμβρος 2 poet., γόος Klage über des Schwiegersohnes Unglück.

κακο-γαμίου δίκη sp. Klage wegen gesetzwidriger Heirat.

κακο-γείτων 2, *gen.* -ονος, poet. Nachbar des Unglücks, Unglücksgefährte.

κακό-γλωσσος 2 (γλῶσσα) poet., βοή Unglück bedeutend.

κακοδαιμονάω (κακο-δαίμων) von einem bösen Dämon geplagt werden, toll sein, rasen.

κακοδαιμονέω (κακο-δαίμων) *1.* unglücklich sein. *2.* sp. dem vorigen.

κακοδαιμονία, ας, ἡ *1.* Raserei, Verrücktheit. *2.* unglücklicher Zustand, Elend. Von

κακο-δαίμων 2, *gen.* -ονος *1.* mit einem bösen Dämon, unglücklich, elend. *2. subst.* böser Dämon. — *adv.* **-μόνως** unselig.

κακοδικία, ας, ἡ (*κακό-δικος aus κακός u. δίκη) böswillig angestrengter Prozeß.

κακοδοξέω (κακό-δοξος) übel berüchtigt sein, in schlechtem Rufe stehen.

κακοδοξία, ας, ἡ schlechter Ruf. Von

κακό-δοξος 2 poet. *1.* in schlechtem Rufe stehend. *2.* unberühmt.

κακο-είμων 2, *gen.* -ονος (εἷμα) ep. sp. mit schlechten Kleidern versehen, schlecht gekleidet.

κακοεργίη, ης, ἡ u. **κακο-εργός** 2 ep. = κακουργία u. κακοῦργος.

κακοζηλία, ας, ἡ (κακό-ζηλος) sp. schlechte oder verkehrte Nachahmung.

κακοήθεια, ας, ἡ (κακο-ήθης) *1.* bösartige Gesinnung, Böswilligkeit, Bosheit. *2.* Eifersucht.

κακοήθευμα, ατος, τό (κακοηθεύομαι) sp. boshafte Handlung (Rede).

κακο-ήθης 2 (ἦθος) bösartig, boshaft, übelwollend. — *adv.* **-ήθως.**

κακοθημοσύνη, ης, ἡ (κακο-θήμων, τίθημι) poet. Mangel an Ordnung, Unordentlichkeit.

κακό-θροος 2, zsgz. **κακό-θρους,** poet. Übles redend, verleumderisch.

κακοθῡμία, ας, ἡ (κακό-θυμος) sp. üble Gesinnung, Abneigung.

Κακο-ΐλιος, ου, ἡ ep. Unglücksilios.

κακοκέρδεια, ας, ἡ (κακο-κερδής v. κέρδος) poet. schändliche Gewinnsucht.

κακό-κνᾱμος 2 buk. = κακό-κνημος (κνήμη) mit mageren Waden.

κακοκρισία, ας, ἡ (κακό-κριτος) poet. sp. schlechtes, ungerechtes Gericht.

κακολογέω (κακο-λόγος) *NT* schmähen, verleumden, verfluchen, τι u. τινά.

κακολογία, ας, ἡ, ion. **-ίη,** Schmähung, Verleumdung. Von

κακο-λόγος 2 poet. schmähend, verleumderisch.

κακό-μαντις, εως, ὁ poet. Unglücksprophet.

κακομαχέω (*κακο-μάχος) sp. sich im Kampfe schlecht oder hinterlistig benehmen.

κακο-μέλετος 2 (μελετάω) poet. Unglück weissagend.

κακομετρέω (κακό-μετρος, u. dies v. κακός u. μέτρον) sp. schlecht, falsch messen.

κακο-μηδής 2 (μήδομαι) } poet. Arges sinnend, arglistig.
κακο-μήτης 2 (μητίομαι) }

κακομηχανία, ας, ἡ sp. arglistige Handlung. Von

κακο-μήχανος 2 (μηχανάομαι) ep. Unheil stiftend, unselig.

κακόνοια, ας, ἡ (κακό-νους) üble Gesinnung, Abneigung.

κακονομία, ας, ἡ schlechte Verfassung. Von

κακό-νομος 2 ion. unter schlechter Verfassung lebend.

κακό-νοος 2, zsgz. **κακόνους,** übel gesinnt, feindselig, abgeneigt.

F. *pl.* att. κακόνοι.

κακό-νυμφος 2 (*νύμφη*) poet. *1.* unglücklich vermählt. *2.* zum Unglück jmds. sich vermählend, schlechter Ehemann.
κακό-ξενος 2, ion. **-ξεινος** *1.* poet. unwirtlich, ungastlich. *2.* ep. schlechte Gäste habend. Dav.
κακοξενία, *ας, ἡ* sp. Ungastlichkeit.
κακο-ξύνετος 2 (auch *-σύνετος*) arglistig.
κακοπάθεια, -θία, *ας, ἡ* (*κακο-παθής*) Leiden, Unglück, Drangsal.
κακοπαθέω Unglück, eine Niederlage erleiden, im Nachteil sein, mißhandelt werden, leiden, *ὑπό τινος, τινί* durch etw., *οὐδέν ὀλίγον ἐς οὐδέν* in keinem Fall Geringes. Von
κακο-παθής 2 (*παθεῖν*) sp. Unglück leidend. — *adv.* **-θῶς** mühsam.
κακό-πατρις, *ιδος, ὁ, ἡ* poet. von schlechtem Vater, unadlig.
κακο-πινής 2 (*πίνος*) poet. sehr schmutzig, übertr. niederträchtig.
κακοποιέω schlecht handeln, Böses tun, beschädigen: *χώραν, πολλά τινα* einem viel Schaden tun und
κακοποιία, *ας, ἡ* Übeltat. Von
κακο-ποιός 2 (*ποιέω*) Übles tuend; *subst.* ὁ Übeltäter *NT.*
κακο-πολῑτεία, *ας, ἡ* sp. schlechte Staatsverfassung.
κακό-ποτμος 2 poet. *1.* unglücklich. *2.* Unglück bedeutend, *ὄρνις.*
κακό-πους, *ποδος, ὁ, ἡ* mit schlechten Füßen.
κακοπρᾱγέω (*κακο-πραγής*) Unglück haben, unglücklich sein.
κακοπρᾱγία, *ας, ἡ* (*κακο-πραγής*) Mißgeschick, Unfall.
κακοπρᾱγμονέω (*κακο-πράγμων*) sp. boshaft od. tückisch handeln.
κακοπρᾱγμοσύνη, *ης, ἡ* sp. Bosheit, Tücke. Von
κακο-πράγμων 2, *gen.* *-ονος,* (*πρᾶγμα*) Böses im Schilde führend, arglistig, tückisch.
κακορραφία, *ας, ἡ,* ep. **-ίη** (**κακο-ρράφος, ῥάπτω*) ep. Unheilstiftung, Tücke, Hinterlist.
κακο-ρρήμων 2, *gen.* *-ονος* (*ῥῆμα*) poet. schlecht redend, Unheil verkündend.
κακορροθέω (**κακο-ρρόθος, ῥοθέω* rauschen) poet. böse Reden ausstoßen, schmähen.
κακός 3 (W. *kenko* quälen, vgl. *κάγκανος*) **schlecht.** *1.* **verderblich, schädlich,** schlimm, übel, unglückselig, *νόσος, θάνατος, χόλος,* abs. od. *τινί.* *2.* schlecht in seiner Art, nicht richtig beschaffen, **untüchtig,** untauglich, unnütz; im bes. vom Krieger: feig, *ἡγεμών, κακὸν εἶναι* sich schlecht halten, auch mit dem Zusatz *ἐν πολέμῳ*; **häßlich:** *εἶδος κακός,* ärmlich: *εἵματα,* unedel, niedrig, gering: *γένος γε κακός,* als Gegensatz zu *ἀγαθός* (adlig); *τὸ λιμοῦ ἀγαθὸν πυρετοῦ κακόν ἐστιν* was für den Hunger gut ist, ist schlimm für das Fieber *X*; *περί τινα* in Bezug auf, gegen jem. *3.* sittlich schlecht, **böse,** nichtswürdig, *ὦ κάκιστε ἀνθρώπων, πρός τινα* gegen jem. *4.* *subst.* **a. ὁ κακός** Bösewicht, Feigling, *κακοὺς δ' ἐς μέσσον ἔλασσεν H.* **b. τὸ κακόν** u. **τὰ κακά** Übel, Unglück, Nachteil, Schaden, *διδόναι* zufügen, *πάσχειν* leiden, *κακὸν* (*κακὰ*) *ποιεῖν τινα* (*δρᾶν,* ep. *ποιεῖν τινι*), *κακόν τινα ἐργάζεσθαι*; im bes. *α.* Schlechtigkeit, Bosheit, *κακὰ κακῶν* größte Schlechtigkeit. *β.* Schmähreden, *κακοῖσι βάζειν τινά* poet. *5.* *adv.* **κακῶς** schlecht, übel, *ἀποχωρεῖν* unter Verlusten, *κακῶς ποιεῖν* (*δρᾶν*) *τινα, κακῶς ἔχειν τι* etw. vernachlässigen, *κακῶς ἔχειν* sich schlecht befinden, mit Zusatz *λιμῷ*: zu leiden haben von, *κακῶς πράττειν* sich in übler Lage befinden, *κάκιον πράττειν* übler daran sein, *κακῶς λέγειν τινά* schmähen, *κακῶς ἀκούειν* in schlechtem Rufe stehen, *ὑπό τινος* bei jem.
F. *comp.* *κακίων,* poet. auch *κακώτερος, sup.* *κάκιστος*; vgl. auch *χείρων* u. *ἥσσων.*
κακό-σῑτος 2 ohne Eßlust.
κακο-σκελής 2 (*σκέλος*) mit schlechten, dünnen Beinen.
κάκ-οσμος 2 (*ὀσμή*) poet. übelriechend.
κακό-σπλαγχνος 2 (*σπλάγχνον*) poet. furchtsam, feig.
κακο-στόμαχος 2 sp. mit schlechtem od. verdorbenem Magen.
κακοστομέω poet. Übles reden, schmähen (*τινά*). Von
κακό-στομος 2 (*στόμα*) poet. mit bösem Munde, schmähsüchtig.
κακό-στρωτος 2 (*στρώννυμι*) poet. schlecht gebettet.
κακο-σύνθετος 2 sp. schlecht zusammengesetzt.
κακο-σχήμων 2, *gen.* *-ονος,* (*σχῆμα*) unanständig.
κακό-σχολος 2 (*σχολή*) poet. sp. schlimmen Verzug verursachend.
κακοτεχνέω (*κακό-τεχνος*) böse Künste gebrauchen, *εἴς τινα* gegen jem.
κακοτεχνία, *ας, ἡ* *1.* schlechte Kunst. *2.* Arglist, Betrug, *κακοτεχνίας* (*-ιῶν*) *δίκη* Klage wider Ränke betreffend Aufstellung von falschen Zeugen. Von
κακό-τεχνος 2 (*τέχνη*) ep. sp. mit bösen Künsten umgehend, unheilschaffend, arglistig.
F. *comp.* *κακοτεχνέστερος.*
κακότης, *ητος, ἡ* (*κακός*) **Schlechtigkeit.** *1.* Lasterhaftigkeit, Untüchtigkeit, **Feigheit.** *2.* **Unglück,** Leid, Not, bes. Kriegsdrangsal.
κακοτροπία, *ας, ἡ* (*κακό-τροπος*) Schlechtigkeit, Sittenlosigkeit.
κακοτυχέω unglücklich sein. Von
κακο-τυχής 2 (*τύχη*) poet. unglücklich.
κακουργέω (*κακοῦργος*) Übles tun. *1.* **Böses tun,** boshaft od. schlecht handeln, *περί τινα,* schikanieren, abs. od. *ἐν τοῖς λόγοις, τινά* jem. *2.* **Schaden tun,** Verbrechen gegen das Eigentum begehen, verheeren: *χώραν,* schaden, *τινά,* verdrehen: *λόγον.* Dav.
κακούργημα, *ατος, τό* u. **κακουργία,** *ας, ἡ,* ep. **κακοεργίη** schlechte Handlung, Schlechtigkeit, Bosheit, Schurkerei.
κακοῦργος 2 (aus ep. *κακο-εργός,* W. *ϝεργ*) *1.* Böses tuend; *subst.* ὁ **Übeltäter,** Verbrecher, Räuber. *2.* Schaden zufügend, schädlich, verderblich (*τινός*).
κακουχέω (**κακοῦχος,* u. dies v. *κακός* u. *ἔχω*) sp. *NT* schlecht behandeln, quälen. Dav.
κακουχία, *ας, ἡ* schlechter Zustand, traurige Lage, Elend.
κακό-φατις, *ιδος, ἡ* poet. übeltönend, von übler Vorbedeutung.
κακο-φραδής 2 (W. *φραδ, φράζομαι*) ep. Schlechtes denkend, boshaft.

κακοφραδία, ας, ἡ sp., ep. **-ίη,** Wahnsinn, Tollheit.
κακοφρονέω poet. übel gesinnt sein. Von
κακό-φρων 2, *gen.* -ονος, poet. *1.* (φρονέω) *a.* schlecht gesinnt, boshaft. *b.* töricht, unverständig. *2.* (κακόω u. φρήν) die Seele ängstigend.
κακο-φυής 2 (φυή) von schlechter natürlicher Beschaffenheit. Dav.
κακοφυΐα, ας, ἡ schlechte natürliche Anlage.
κακό-χαρτος 2 (χαίρω) ep. der sich an fremden Übeln freut, schadenfroh.
κακο-χρᾱσμων 2, *gen.* -ονος, (χρῆσθαι) buk. sehr bedürftig.
κακό-ψογος 2 (ψέγω) poet. boshaft tadelnd.
κακοψῡχία, ας, ἡ (*κακό-ψυχος, u. dies v. κακός u. ψυχή) Kleinmut, Verzagtheit.
κακόω (κακός) *1. act.* Übles zufügen, schlecht behandeln, τινά plagen, heimsuchen, bedrängen, τινά τινι jem. durch etw., τί übel zurichten, beschädigen, verheeren: χώραν. *2. pass.* heimgesucht, hart mitgenommen werden, ὑπό τινος, ins Unglück geraten, in Bedrängnis sein.
κάκτανε s. κατα-κτείνω.
κάκτος, ου, ἡ buk. stachliche Pflanze, Dorn.
κακῡνομαι *pass.* (κακός) *1.* sich schlecht zeigen, seine Pflicht vernachlässigen. *2.* schlecht, elend werden.
Κακύπαρις, εως, ὁ Fl. in Sizilien, südlich v. Syrakus.
κακ-χέω poet. = κατα-χέω.
κάκωσις, εως, ἡ (κακόω) *1.* üble Behandlung, Mißhandlung, Erniedrigung, Leiden, Mühsal. *2.* Im bes. *a.* Beeinträchtigung des Wachstums. *b.* Fachausdruck der attischen Gerichtssprache: schlechte Behandlung der Eltern durch Kinder, der Frauen durch ihre Männer. *c.* sp. bei den Römern ist δίκη κακώσεως Klage wegen Erpressungen (*actio repetundarum*).
καλαθίσκος, ου, ὁ buk. Wollkörbchen. *demin.* v.
κάλαθος, ου, ὁ poet. geflochtener Handkorb.
καλαμαῖος 3 (καλάμη) zum Halm gehörig; ἡ καλαμαία (*sc.* ἀκρίς) Heuschrecke buk.
καλαμευτής, οῦ, ὁ (*καλαμεύω, καλάμη) buk. Schnitter, Mäher.
καλάμη, ης, ἡ (vgl. lat. *culmus*, ahd. *halam*, nhd. *Halm*) *1.* Rohr od. Getreidehalm. *2.* Stoppel; übertr. Rest, Überbleibsel. Dav.
καλαμη-φόρος 2 (φέρω) Rohrhalme tragend.
καλαμίνθη, ης, ἡ Minze (Pflanze). Dav.
Καλαμίνθιος, ου, ὁ sp. ep. Froschname.
καλάμινος 3 (κάλαμος) ion. sp. aus od. von Rohr, οἰκήματα.
καλαμίσκος, ου, ὁ, *demin.* v. κάλαμος, poet. Röhrchen (zum Einträufeln von Salben in Wunden).
καλαμίτης, ου, ὁ von Schilf umgeben und
καλαμόεις 3 poet. vom Rohr herrührend. Von
κάλαμος, ου, ὁ (vgl. καλάμη) *1.* Halm, Schilf, Rohr, auch: Getreidehalm. *2. a.* Rohrstab. *b.* Rohrflöte. *c.* Schreibrohr, Schreibfeder. *d.* buk. Angelrute. *e.* Meßrute, Meßstange (= $6^2/_3$ πήχεις); als *n. pr.* **Κάλαμοι,** ων, οἱ ein Ort auf Samos.
καλαμο-στεφής 2 (στέφω) sp. ep. mit Rohr bedeckt.
καλαμό-φθογγος 2 (φθέγγομαι) poet. auf dem Rohr geblasen.

καλάνδαι, ῶν, αἱ sp. = *calendae*, z. B. τῇ πρὸ τεσσάρων καλανδῶν Δεκεμβρίων am 28. November.
καλάνι poet. barbarisch für καλή.
Κάλᾱνος, ου, ὁ (auch Καλᾱνός) indischer Brahmine zu Alexanders Zeit.
Καλα(ν)τίαι, ῶν, οἱ indischer Volksstamm.
καλάσῖρις, ιος, ἡ ion. langes linnenes, mit Fransen besetztes Gewand der Ägypter u. Perser. Darnach sind die **Καλασίριες,** οἱ benannt, eine Abteilung der ägyptischen Kriegerkaste.
Καλαύρεια, ας, ἡ (auch -ρία) Insel im Saronischen Meerbusen mit Poseidontempel (Freistätte).
καλαῦροψ, οπος, ἡ (aus *καλα-Ϝροπ, καλα gebogen zu κλώθω, κάλος, Ϝρόψ: ῥόπαλον) ep. sp. oben gebogener Hirtenstab.
καλέω (vgl. lat. *cal-are*, ahd. *halon*, nhd. *holen*) *I. act.* rufen. *1.* mit Namen nennen, nennen, anrufen, τοῦτον τί ποτε καλέσαι χρή; wie soll man ihn nur nennen? mit doppeltem *acc.* ἄρκτον θ', ἣν καὶ ἅμαξαν ἐπίκλησιν καλέουσιν *H*; im *pass.* genannt werden, heißen, gelten als, mit doppeltem *nom.*, ὁ καλούμενος der sogenannte, τινός teils: jmds. Sohn genannt werden, teils: zu einer Klasse gerechnet werden, οἱ τῶν ὁμοτίμων καλούμενοι; prägnant: ἔνθα ἡ Τριπυργία καλεῖται wo die sogenannte Trip. liegt. *2.* rufen, herbeirufen, ἐπὶ βοηθείᾳ, vor sich laden: Κῦρον, auffordern, mahnen, mit *inf.*, aufbieten; im bes. *a.* anrufen, anflehen, θεόν. *b.* vor Gericht ziehen (vom Richter od. Kläger, hier auch *med.*). *c.* zu Gaste laden, ἐπὶ δεῖπνον u. ἐπὶ ξένια, ὁ κληθείς der Gast. *d.* fordern, verlangen, ἐκεῖνος ὁ καιρὸς ... ἄνδρα ἐκάλει *D*.
II. med. (im *aor.*) *1.* zu sich rufen, holen lassen, ἀγορήνδε zur Versammlung, τινὰ εἰς ἐπήκοον in Hörweite. *2.* jem. etw. anwünschen, ἀράς τινι.
F. *fut.* καλέσω, καλῶ, *aor.* ἐκάλεσα, *pf.* κέκληκα; *pass. pf.* κέκλημαι, *opt. 2 sg.* κεκλῇο, *aor.* ἐκλήθην, *fut.* κληθήσομαι, *fut. 3* κεκλήσομαι, *adj. verb.* κλητός; *med. fut.* καλοῦμαι, *aor.* ἐκαλεσάμην; dazu ep.: *pr. inf.* καλήμεναι, *pt.* καλεῦντες, *impf. iter.* καλέεσκον, *fut.* καλέω, *aor.* (ἐ)κάλεσσα, *pass. impf. iter.* καλέσκετο, *plqpf. 3 pl.* κεκλήατο, *med. aor.* (ἐ)καλεσσάμην; ion. *pf. pass. 3 pl.* κεκλέαται.
Καλὴ ἀκτή, ἡ Landstrich u. St. auf Sizilien.
κάλημι äol. = καλέω.
Κάλης, ηκος, ὁ Fl. in Bithynien.
καλήτωρ, ορος, ὁ (καλέω) ep. Rufer.
καλιά, ᾶς, ἡ (W. *kel*, vgl. lat. *cēlo*, *oc-culo*, *cella*, mhd. *halle*) *1.* ep. Raum zum Verwahren, Vorratsraum. *2.* sp. Nest (buk. καλλιά).
καλίκιοι, ων, οἱ (= *calcei*) sp. Schuhe.
καλινδέομαι (ältere Nbf. von κυλινδέω) *pass.* sich wälzen, sich drehen, sich herumtreiben, ἔν τινι, τινί; übertr. sich unaufhörlich mit etw. beschäftigen, ἔν τινι, περί τι.
κάλλαιον, ου, τό (von *κάλλα Hahn, u. dies von καλέω) das rote Läppchen am Schnabel des Hahnes, Bart.
Καλλάτηβος, ου, ἡ St. in Lydien.
καλ-λείπω ep. = κατα-λείπω.
Καλλιάδης, ου, ὁ athenischer Archon 480 v. Chr.
Καλλίαρος ου, ἡ St. in Lokris.
καλλίας, ου, ὁ sp., ion **-ίης,** Affe.

Καλλίας, ου, ὁ *1.* Name mehrerer reichen Athener. *2.* sonstiger Mannesname.

Καλλί-βιος, ου, ὁ lakedaimonischer Harmost.

καλλι-βλέφαρος 2 (*βλέφαρον*) poet. mit schönen Wimpern.

καλλι-βόας, ου, ὁ (*βοάω*) poet. schön tönend.

καλλί-βοτρυς 2, *gen.* -υος, poet. schöntraubig.

καλλί-βωλος 2 poet. mit schönem, fruchtbarem Boden.

καλλι-γάληνος 2 (*γαλήνη*) poet. von anmutiger Heiterkeit.

καλλιγένεια, ας, ἡ, *fem.* zu **καλλι-γενής* (W. *γεν, γίγνομαι*) poet. sp. die Schönes Hervorbringende.

καλλι-γέφῡρος 2 poet. mit schöner Brücke.

καλλιγραφέω u. *med.* (*καλλι-γράφος*) sp. dem Wortschmuck nachjagen, einen schönen Stil haben.

(καλλι-γύναιξ, *αικος*), nur *dat.* u. *acc. sg.*, ep. poet. an schönen Frauen reich.

καλλι-δῑνης, ου, ὁ poet., dor. **-νᾶς,** schön wirbelnd.

καλλί-διφρος 2 poet. schön fahrend.

καλλι-δόναξ, *ακος*, ὁ poet. mit schönem Schilf.

Καλλί-δρομον, ου, τό östlicher Teil des Ötagebirges

καλλι-έλαιος ου, ἡ sp. *NT* edler Ölbaum.

καλλιεπέω *1. act.* schön sprechen, *pass.* *κεκαλλιεπημένοι λόγοι* schön aufgeputzte Reden. *2. med.* sich mit schönen Worten rühmen. Von

καλλι-επής 2 (*εἰπεῖν*) poet. schön redend.

καλλιερέω u. *med.* (**καλλ-ιερής*, u. dies v. *κάλλος* u. *ἱερόν*) *1. tr.* unter günstigen Vorzeichen opfern, *τινί, τινί τι*, gute Vorzeichen für eine Unternehmung erlangen, abs. u. mit folg. *inf.*, *ὥστε*. *2. intr.* (v. dem Opfer) gelingen, günstig ausfallen, *οὐδὲ ταῦτα ἐκαλλιερεῖτο X, τινί*, oft *impers.*

καλλι-ζυγής 2 (*ζυγόν*) poet. schönbespannt.

καλλί-ζωνος 2 (*ζώνη*) ep. schöngegürtet.

καλλί-θριξ, *τριχος*, ὁ, ἡ ep. schönhaarig, schönmähnig.

καλλί-θυτος 2 (*θύω*) poet. wo schön zu opfern ist.

καλλί-καρπος 2 poet. sp. früchtereich.

καλλι-κέραος 2 (*κέρας*) poet. schöngehörnt.

Καλλι-κολώνη, ης, ἡ (eig. Schönberg) Hügel bei Ilios am Simoeis.

καλλι-κόμᾱς, ου, ὁ poet. } (*κόμη*) schönhaarig,
καλλί-κομος 2 ep. } schönlockig.

Καλλι-κράτης, ους, ὁ *1.* Architekt zur Zeit des Perikles. *2.* sonstiger Mannesname.

Καλλι-κρατίδας, ου, ὁ lakedaimonischer Nauarch 406 v. Chr.

καλλι-κρήδεμνος 2 ep. mit schönem Stirnband od. Schleiertuch.

καλλιλογέομαι *d. m.* (**καλλι-λόγος, λέγω*) sp. schön reden.

Καλλί-μαχος, ου, ὁ *1.* athenischer Polemarch, der bei Marathon fiel. *2.* sonstiger Mannesname.

καλλί-μορφος 2 (*μορφή*) poet. schöngestaltet.

κάλλιμος 2 ep. = *καλός*, schön, gut.

καλλί-ναος 2 (*νάω*) poet. schön fließend.

καλλί-νῑκος 2 (*νίκη*) poet. sp. *1.* ruhmvoll siegend, siegreich, Beiname des Herakles, *τινός* Sieger über jem. *2.* siegverkündend, *στέφανός τινος* Siegeskranz über jem.; *subst.* ὁ (*sc. ὕμνος*) Siegeslied, *τὸ καλλίνικον* Siegesfeier, Sieg, z. B. *φέρεσθαι.*

Καλλῖνος, ου, ὁ Elegiker aus Ephesos im 7. Jh. v. Chr.

Κάλλιον, ου, τό St. in Aitolien. — **Καλλιεύς,** *έως*, ὁ Einw.

Καλλι-όπη, ης, ἡ (die Schönstimmige) Muse der epischen Dichtkunst.

καλλί-παις, *αιδος*, ὁ, ἡ *1.* schöne Kinder besitzend, mit Kindern gesegnet. *2.* poet. schönes Kind, *θεά.*

καλλι-πάρῃος 2 (*παρειά*) ep. schönwangig.

καλλι-πάρθενος 2 poet. jungfräulich schön.

κάλλιπε u. ä. ep. s. *κατα-λείπω.*

καλλι-πέδῑλος 2 (*πέδιλον*) poet. mit schönen Sohlen od. Schuhen.

καλλί-πεπλος 2 poet. schöngekleidet.

καλλι-πέτηλος 2 poet. schönblättrig.

καλλί-πηχυς, *εως*, ὁ, ἡ poet. schönarmig.

Καλλιπίδαι, *ῶν*, οἱ ein skythischer Volksstamm bei Olbia.

καλλι-πλόκαμος 2 ep. poet. flechtengeschmückt.

καλλί-πλουτος 2 poet. schönen Reichtum habend.

καλλί-πολις, *εως*, ἡ schöne Stadt. — **Καλλί-πολις,** ἡ St. in Sizilien. — **Καλλιπολίτης,** ου, ὁ, ion. **-ιήτης,** Einw.

καλλι-πόταμος 2 poet. von, aus schönen Flüssen.

καλλί-πρῳρος 2 (*πρῷρα*) poet. *1.* mit schönem Vorderteil. *2.* übertr. mit schönem Antlitz.

καλλί-πυργος 2 (*πύργος*) } poet. schöntürmig,
καλλι-πύργωτος 2 (*πυργόω*) } wohlbefestigt.

καλλί-πωλος 2 poet. mit schönen Rossen.

καλλι-ρέεθρος 2 (*ῥέεθρον*) } ep. poet. schönflie-
καλλί-ρ(ρ)οος 2 } ßend.

καλλιρρημοσύνη, ης, ἡ (*καλλι-ρρήμων, ῥῆμα*) sp. *1.* Schönrederei. *2.* Großsprecherei.

Καλλιρρόη, ης, ἡ (Schönbrunn) Quelle südöstlich von Athen am Ilissos. Von

καλλί-ρ(ρ)οος 2 (W. *ῥυ, σρυ, ῥέω*) ep. s. *καλλι-ρέεθρος.*

Καλλι-σθένης, ους, ὁ Mannesname.

καλλι-στάδιος 2 poet. mit schöner Rennbahn.

καλλιστεῖον, ου, τό (*κάλλιστος*) poet. sp. Preis der Schönheit od. Tapferkeit.

καλλίστευμα, *ατος*, τό (Preis od. Vorzug der) Schönheit; *pl.* schöne Jungfrauen *E Phoen. 215.* Von

καλλιστεύω u. *med.* (*κάλλιστος*) ion. poet. sp. der Schönste sein, als der Schönste gelten, abs. u. *τινός, τινῶν* vor jem., vor andern.

καλλι-στέφανος 2 poet. mit schönen Kränzen, schön bekränzt.

κάλλιστος 3 *sup.* v. *καλός.*

Καλλί-στρατος, ου, ὁ Mannesname.

καλλί-σφυρος 2 (*σφυρόν*) ep. mit schönen Knöcheln, schönfüßig.

καλλί-τεκνος 2 sp. schöne Kinder habend.

καλλιτεχνία, ας, ἡ (*καλλί-τεχνος, τέχνη*) sp. Schönheit der Kunstarbeit.

καλλί-τοξος 2 poet. mit schönem Bogen.

καλλίτριχες s. *καλλί-θριξ.*

κάλλιφ' ep. = *κάλ-λιπε* st. *κατ-έλιπε.*

καλλι-φεγγής 2 (*φέγγος*) poet. schön leuchtend.

καλλί-φθογγος 2 (*φθέγγομαι*) poet. schön tönend.

καλλί-φλοξ, *ογος*, ὁ, ἡ poet. schön flammend.

καλλιφωνία, ας, ἡ sp. Schönheit der Stimme od. Sprache. Von

καλλί-φωνος 2 (*φωνέω*) schön redend, stimmbegabt.

καλλί-χορος 2 (χορός) ep. poet. *1.* mit schönen Tanzplätzen. *2.* mit schönen Chortänzen od. zu schönen Chortänzen gehörig.

καλλίων 2 *comp.* v. καλός.

καλλονή, ῆς, ἡ | **κάλλος**, ους, τό | **καλλοσύνη**, ης, ἡ poet. } (καλός) *1.* Schönheit. **a.** körperliche. *b.* übertr. Vortrefflichkeit einer Sache. **c.** seelische Schönheit, κάλλος κακῶν ὕπουλον von innern Übeln schwärende Schönheit *S*, εἰς κάλλος der Schönheit wegen, zum Glück, glücklich. *2.* konkret: **a.** das Schöne, auch: Schönheitsmittel; κάλλη schöne Dinge, schöne Stoffe u. Gewänder, κάλλη ἱερῶν Prachtstücke von Opfern. *b.* die Schöne, schönes Weib.

κἆλλος = καὶ ἄλλος (Krasis).

καλλύνω (κάλλος) poet. sp. *1. act.* schön machen. **a.** schmücken, fegen, auskehren. *b.* beschönigen, κακόν. *2. med.* schön tun, sich brüsten.

καλλ-ωπίζω (ὤψ) *1. act.* das Gesicht schön machen, schmücken, herausputzen, *pt. pf. pass.* geschmückt, (*acc.* der Bez.) τὸ χρῶμα geschminkt. *2. med.* *1.* sich schmücken; übertr. sich auf etw. zugute tun, sich brüsten, prahlen, abs. u. τινί mit etw., ἐπί τινι, ὡς mit *pt.* *2.* sich zieren, v. Pferde: stolz einherschreiten; übertr. spröde tun, πρός τινα gegen jem. Dav.

καλλώπισμα, ατος, τό | **καλλωπισμός**, οῦ, ὁ } Schmuck, Putz; übertr. Ziererei, καλλωπισμός auch: stolzer Gang des Pferdes.

καλλωπιστής, οῦ, ὁ (καλλ-ωπίζω) Putzsüchtiger, Stutzer.

καλο-διδάσκαλος, ου, ὁ, ἡ *NT* Lehrer(in) des Guten.

καλοκἀγαθία, ας, ἡ (καλὸς καὶ ἀγαθός) Wesen des wahrhaft edlen Mannes, sittliche Güte, Hochherzigkeit. Dav.

καλοκἀγαθικός 3 sp. edel gesinnt, ehrenhaft, trefflich. — *adv.* **-κῶς.**

κᾶλον, ου, τό (aus *κάϝελον zu καίω) ep. poet. Holzstück; *pl.* dor. auch = Flotte. Dav.

κᾶλο-πέδιλα, ων, τά buk. Holzschuhe.

καλοποιέω (καλο-ποιός, ποιέω) sp. *NT* Gutes tun, rechtlich handeln.

κᾶλό-πους, οδος, ὁ (κᾶλον) Holzfuß, Schusterleisten.

καλός 3 (ep. ᾱ, att. ᾰ, aus *καλϝός, vgl. ai. *kalya-s* gesund, angenehm, *kalyānas* schön, heilsam) schön. *1.* von äußerer Gestalt: hübsch, stattlich, hold, reizend, lieblich (von Personen u. Sachen), mit *acc.* der Bez.: δέμας, τὰ σώματα, od. *inf.* εἰσορᾶασθαι. *2.* schön für einen besondern Zweck, κάλλιστον ἀργύριον reinstes Silber; daher tauglich, passend, nützlich: λιμήν, πρός u. εἴς τι, mit *inf.*, von Opfern: gut, glücklich, günstig: καλὰ ἡμῖν τὰ ἱερὰ ἦν. *3.* von innerer Beschaffenheit: edel, ehrenvoll, anständig, rühmlich, οὐ μὲν καλὸν mit *inf.*, καλόν (ἐστι) τινι es ist rühmlich, σὺν καλῷ mit Ehren. *4. subst.* **a. ὁ καλός, ἡ καλή** Geliebter, Geliebte, öfter ironisch; verbunden mit **κἀγαθός** bezeichnet es den Ehrenmann, dann den Mann von guter Erziehung, den Vornehmen, auch mit Substantiven verbunden, z. B. ἐραστής. Bei Handlungen bezeichnet es einen hohen Grad von Trefflichkeit: καρτερία, aber auch das Nützliche, daher πρός τι; das *neutr.* τὸ καλὸν κἀγαθόν (τὰ καλὰ καὶ τὰ ἀγαθά, auch mit ἔργα, τὰ καλὰ καὶ τὰ σεμνά) bez. die edle Tat. *b.* **τὸ καλόν** das Edle, **τὰ καλά** Ehrenstellen, ehrenvolle Beschäftigungen, bürgerliche Pflichten u. Rechte, τὰ τοῦ παιδὸς καλά treffliche Eigenschaften. *5. adv.* **a. καλόν** u. **καλά** ep., τὸ καλόν buk. *b.* **εἰς καλόν**: ἥκειν zur rechten Stunde. **c. ἐν καλῷ**: *α.* am passenden, gelegenen Orte, κεῖσθαι ἐν καλῷ τοῦ κόλπου, ἐν καλῷ τοῦ τὴν χώραν βλάπτειν an günstiger Stelle mit Rücksicht auf. *β.* zu passender Zeit, gelegen. *γ.* vorteilhaft, passend. *d.* **καλῶς**, *comp.* κάλλιον (auch καλλιόνως), *sup.* κάλλιστα, schön. *α.* hübsch. *β.* zweckmäßig, glücklich, auch mit *gen.* in bezug auf, καλῶς ἔχει τινί mit *inf.* es ist für jem. zuträglich, καλῶς ἔχειν in schönem, gutem Zustande sein, κάλλιον βουλεύεσθαι sich eines bessern besinnen, καλῶς εἶναι u. γίγνεσθαι nach Wunsch gehen, καλῶς πράττειν glücklich vollenden, ὡς ἐδύνατο κάλλιστα so gut als möglich; in Antworten wie unser schön, gut, bravo. *γ.* sittlich schön, edel, rühmlich, θανεῖν.

F. *comp.* καλλίων, *sup.* κάλλιστος.

κάλος, ου, ὁ ep. ion. = κάλως.

Κάλπης λιμήν, ὁ Hafen in der Mitte zwischen Herakleia u. Byzanz.

κάλπις, ιδος, ἡ (vgl. ai. *karpara-s* Topf, Schale, lat. *calpar* Weinfaß) ep. (Wasser)krug.

κάλτιος, ου, ὁ sp. = *calceus*.

καλύβη, ης, ἡ (καλύπτω) Zelt, Hütte, Obdach. *demin.* dav.

καλύβιον, ου, τό sp. Hüttchen.

καλυβοποιέομαι *med.* (*καλυβο-ποιός) sp. sich Hütten machen.

Καλύδναι, ῶν, αἱ kleine Inseln nördlich von Kos. — **Καλύδνιοι**, οἱ Einw.

Καλυδών, ῶνος, ἡ St. in Aitolien. — **Καλυδώνιος**, ου, ὁ Einw.

Καλύκαδνος, ου, ὁ Fl. in Kilikien, im Mittelalter Saleph.

καλυκο-στέφανος 2 (κάλυξ) poet. im Knospenkranz, knospenumkränzt.

καλυκ-ῶπις, ιδος, ἡ (κάλυξ u. ὤψ) poet. deren Antlitz einer Blumenknospe gleicht, mit rosigem Antlitz.

κάλυμμα, ατος, τό ep. poet. sp. | **καλύπτρα**, ας, ἡ, ep. u. ion. **-ρη** } (καλύπτω) Decke, Hülle; insbes. *1.* schleierartiges Kopftuch, Schleiertuch. *2.* übertr. das Dunkel, welches über einer Sache liegt.

Καλυνδεῖς, έων, οἱ Einw. v. Kalynda, St. in Karien. — *adj.* **Καλυνδικός** 3.

κάλυξ, υκος, ἡ (vgl. ai. *kali*, *kalikā* Knospe) *1.* Knospe, Blütenkelch. *2. pl.* ep. kelchähnlicher Frauenschmuck.

καλυπτός 3, *adj. verb.* v. καλύπτω, poet. *1.* verhüllt. *2.* herumgewickelt, umhüllend.

καλύπτρα, ας, ἡ s. κάλυμμα.

καλύπτω (W. *kel*, vgl. καλιά) ep. poet. sp. *I. act.* u. *pass.* *1.* verhüllen, bedecken, umgeben, bergen, τινά τινι jem. mit etw., κεκαλυμμένος ὤμους ἀσπίδι die Schultern mit dem Schilde bedeckt, τινί τι etw. über jem. decken, auch ἀμφί τινι u. πρόσθε τινός. *2.* übertr. τὸν δὲ σκότος ὄσσε κάλυψεν *Π*, ἔξω τινὰ καλύπτειν jem. hinausschaffen u. verbergen, σιγῇ τι

etw. verbergen, verheimlichen, *γῇ* u. *τάφῳ* jem. begraben.

II. med. sich verhüllen, sich bedecken, abs. od. *τινί* mit etw.

F. *fut.* *καλύψω* usw. Dav.

Καλυψώ, *οῦς, ἡ* (die Bergende) T. des Atlas, wohnt auf der Insel Ogygia.

καλχαίνω (zu *κάλχη* Purpurschnecke, vgl. *πορφύρω*) poet. voll innerer Unruhe sein, *ἀμφί τινι; τί* etw. unruhig erwägen. Dazu

Κάλχᾱς, *αντος, ὁ* (der Erregte) S. des Thestor, Seher der Griechen vor Troja.

F. *voc.* *Κάλχαν.*

Καλχηδών, *όνος, ἡ* St. auf dem asiatischen Ufer des Bosporos, Byzanz gegenüber. — **Καλχηδόνιοι,** *ων, οἱ* Einw. — **Καλχηδονία,** *ας, ἡ* (*sc. γῆ*) Gebiet von Kalchedon.

καλῴδιον (auch *καλώδιον*), *ου, τό* kleines Tau, Leine. *demin.* v.

κάλως, *ω, ὁ*, ion. **κάλος,** *ου, ὁ* (vgl. *κάλαθος, κλώθω*) *1.* Rahentau, um die Rahe mit dem Segel am Mast aufzuziehen od. herabzulassen, sprichwörtlich: *πάντα κάλων ἐξιέναι, ἐκτείνειν* alle Segel beisetzen, alle Kräfte anstrengen. *2.* überh. Strick, Schiffstau, *ἀπὸ κάλω παραπλεῖν ἔς τι* am Tau längs der Küste hinfahren nach.

καλω-στρόφος, *ου, ὁ* (*στρέφω*) sp. Taudreher, Seiler.

κάμ ep. äol. = *κατά* vor *μ.*

καμάκινος 3 aus einer Stange gemacht, zerbrechlich. Von

κάμαξ, *ακος, ἡ* (vgl. ai. *çámyā* Stock, Zapfen, *çaṅkú-s* Pfahl, Pflock) *1.* ep. Stange, Weinpfahl. *2.* poet. Lanze(nschaft).

καμάρα, *ας, ἡ*, ion. **-ρη** (vgl. lat. *camera, cumera,* got. *ga-hamōn* bedecken u. *himins* = nhd. *Himmel*) ion. sp. Gewölbe; insbes. *1.* gewölbtes Gemach, Schlafzimmer. *2.* bedeckter Wagen.

Καμάρῑνα, *ης, ἡ* St. auf der Südküste Siziliens. — *adj.* **Καμαριναῖος** 3; *ἡ Καμαριναία* Gebiet v. Kamarina.

καματηρός 3 *1.* sp. ermüdend, mühselig, beschwerlich. *2.* ion. ermüdet, schwach, krank. Von

κάματος, *ου, ὁ* (*κάμνω*) ep. poet. sp. *1.* **a.** Mühe, Anstrengung, Mühsal, Not. **b.** Ermüdung, Erschöpfung. *2.* konkr.: das mühsam Erarbeitete, saure Arbeit. Dav.

καματώδης 2 (*εἶδος*) poet. ermattend, erschöpfend.

κάμ-βαλε = *κάβ-βαλε* st. *κατ-έβαλε.*

Καμβύσης, *ου, ὁ* (pers. *Kambudschija*) *1.* V. des ältern Kyros. *2.* S. des ältern Kyros, regiert 529—522 v. Chr.

κάμε ep. = *ἔκαμε* s. *κάμνω.*

Κάμ(ε)ιρος, *ου, ὁ* Enkel des Helios; *ἡ* St. auf Rhodos, *adj.* **Καμειραῖος** 3.

κάμηλος, *ου, ὁ, ἡ* (hebr. *gamal*) *1.* Kamel, *ἡ κάμηλος* auch: Zug von Kamelen. *2.* Schiffs-, Ankertau.

Καμῑκός, *οῦ, ἡ* (auch *Κάμικος*) St. auf Sizilien.

κάμῑλος, *ου, ὁ* sp. *NT* (Anker)tau La.

καμῑνευτής, *οῦ, ὁ* (*καμινεύω, κάμινος*) sp. Feuerarbeiter, Metallarbeiter.

κάμῑνος, *ου, ἡ* (zu altsl. *kamenĭ* Stein) ion. poet. sp. Ofen, Schmelz-, Brenn-, Backofen. Dav.

καμῑνώ, *οῦς, ἡ* ep. Ofenweib, Waschweib.

Κάμῑρος, *ου, ἡ* att. = *Κάμειρος.*

καμ-μῖξας s. *κατα-μείγνυμι.*

καμμονίη, *ης, ἡ* ep. = *καταμονία* (*κατα-μένω*) das Ausharren, Ausdauer im Kampf, errungener Sieg.

κάμ-μορος 2 ep. = *κατά-μορος* unglücklich.

καμ-μύω ep. sp. = *κατα-μύω* die Augen schließen.

F. *aor.* *ἐκάμμυσα.*

κάμνω (W. *καμ* zu ai. *çamyati* müht sich, richtet zu, vgl. auch *εἰρο-κόμος, ἱππο-κόμος*) *I. act.* *1. tr.* mit Mühe verfertigen: *πέπλον, τεῖχος* eine Mauer bauen. *2. intr.* **a.** sich anstrengen, sich abmühen, sich müde arbeiten, *μάλα πολλά*, mit *inf.* od. *pt.* **b.** ermüden, ermatten, abs. *οἱ κάμνοντες* Erschöpfte, Kranke, *τινί* durch etw., *τί* an etw., mit u. ohne *τὸ σῶμα* erkranken, *οἱ καμόντες* u. *κεκμηκότες* Entschlafene, Tote; mit *pt.* *ἀσπίδα φέρων* ich bin es müde, habe es satt den Schild zu tragen. **c.** Mühsal erleiden, in Gefahr sein, dulden, *τινί* durch, um etw., *τί* an einer Krankheit.

II. med. *1.* mit doppeltem *acc.* etw. zu etw. machen. *2.* sich mit Mühe etw. erarbeiten, erringen.

F. *fut.* *καμοῦμαι*, *aor.* *ἔκαμον*, *pf.* *κέκμηκα*; ep.: *aor.* *κάμον* u. redupl. *κέκαμον*, *cj.* *κάμῃσι* u. *κεκάμω*, *pf. pt.* *κεκμηώς, ῶτος*, *acc. pl.* *κεκμηότας.*

κἀμοί = *καὶ ἐμοί* (Krasis).

Καμπανία, *ας, ἡ* Landschaft Kampanien.

καμπή, *ῆς, ἡ* (*κάμπτω*) *1.* Biegung, Krümmung; übertr. beim Gesang: Schnörkel. *2.* Umbiegung auf der Laufbahn, *δρόμων*; übertr. *ἐς καμπὴν ἄγειν τι* auf etw. zurückkommen.

κάμπιμος 2 (*κάμπτω*) poet. gekrümmt.

καμπτήρ, *ῆρος, ὁ* Biegung, Krümmung, Schwenkung. Von

κάμπτω (vgl. lat. *campus*, got. *hamfs* verkrüppelt, ai. *kumpa-s* lahm an der Hand). *A. act.* u. *pass.* *I. tr.* *1.* beugen, biegen, krümmen: *γόνυ* sich niedersetzen, ausruhen. *2.* übertr. **a.** niederbeugen, demütigen, *τινά.* **b.** erweichen, bewegen. **c.** von einer Meinung abbringen. *II. intr.* *1.* (mit verst. *γόνυ*) sich niederlassen, ruhen. *2.* um die Prellsäule in der Rennbahn herumbiegen, *τί* um etw. herumfahren, etw. umfahren; übertr. *τὸν βίον* den Lebenslauf wenden, d. h. sterben.

B. med. das Seine beugen od. umlenken, *ἐγγὺς τῶν ἐμῶν κάμπτει φρενῶν* du näherst dich meinem Sinn *E.*

F. *fut.* *κάμψω* usw. Dav.

καμπύλος 3 gebogen, gekrümmt.

Κάμψα, *ης, ἡ* St. in Makedonien.

καμψί-πους, *ποδος, ὁ, ἡ* poet. den Fuß wendend.

κάμψις, *εως, ἡ* das Biegen, Biegung.

κἄν *1.* = **καὶ ἄν** und wohl, auch wohl, *κἂν — κἄν* sei es — oder, elliptisch: *κἂν εἰ* mit *ind.* od. *opt.* selbst wenn. *2.* = **καὶ ἐάν** **a.** und wenn. **b.** wenn auch nur, selbst wenn, obgleich, mit folg. *ὅμως.*

κἀν = *καὶ ἐν* (Krasis).

κάν poet. = *κατά* vor *ν.*

Κανά, *ἡ NT* Flecken bei Nazareth.

κάναθρον, *τό* s. *κάνναθρον.*

καναναῖος, *ου, ὁ* (**κανανίτης,** *ου, ὁ*) (aram. *kanānī*) *NT* Eiferer.

Καναστραῖον, *ου, τό* Vorgebirge *Κάναστρον*, Südspitze der Halbinsel Pallene.

καναχέω / **καναχίζω** ep. erklingen, ertönen, krachen. Von

καναχή, *ῆς, ἡ* (vgl. lat. *can-o*, got. *hana* = nhd. *Hahn*) ep. poet. **Geräusch, Klang, Schall,** *ἡμιόνουν* Getrappel, *ὀδόντων* Knirschen. Dav.

καναχηδά *adv.* poet. mit Geräusch.

καναχή-πους, *ποδος, ὁ, ἡ* poet. mit den Füßen stampfend.

καναχής 2 poet. tönend, *δάκρυ* von Schluchzen begleitet.

καναχίζω s. *καναχέω*.

Κανδάκη, *ης, ἡ* Königin v. Äthiopien.

Καν-δαύλης, *ου, ὁ* („Hunds-Würger", vgl. altsl. *daviti* würgen) lydischer König bis 716 v. Chr.

κάνδυς, *υος, ὁ* Kaftan, medisches u. persisches Oberkleid mit weiten, bis auf die Fingerspitzen reichenden Ärmeln.

κάνεον, *ου, τό*, zsgz. **κανοῦν,** ep. **κάνειον** (**κάνη* = *κάννα*, eig. Rohrkorb) **Korb, Schüssel.**

κάνης, *ητος, ἡ* sp. Decke od. Matte von Rohr.

Κάνης *οὖρος, τό* Berg in Aiolis gegenüber den Arginusen.

κανηφορέω (*κανη-φόρος*) einen Korb tragen, *occas.* den Korb mit den heiligen Geräten tragen.

κανηφορία, *ας, ἡ* das Tragen des heiligen Korbes. Von

κανη-φόρος, *ου, ἡ* Korbträgerin.

κάνθαρος, *ου, ὁ* (zu *κανθός* Radreifen) *1.* **Käferart.** *2.* übertr. käferartiger Auswuchs unter der Zunge des Apisstieres.

κανθήλια, *ων, τά* Saumsattel. Zu

κανθήλιος, *ὁ* (zu *κάνθων*), mit u. ohne *ὄνος*, Lastesel.

κανθός, *οῦ, ὁ* sp. *1.* Augenwinkel, Auge. *2.* eiserner Radreifen.

κάνθων, *ωνος, ὁ* Packesel.

κἄνις dor. = *καὶ ἄνευ*.

κανίσκιον, *ου, τό* poet. Körbchen.

κάννα, *ης, ἡ* (hebr. *kaneh*) Rohr, Rohrgeflecht.

κάνναβις, *εως, ἡ* (ahd. *hanaf*, nhd. *Hanf*) ion. *1.* Hanf. *2.* Kleid aus Hanf.
F. *gen.* ion. *-ιος*, *acc. -ιν*, *-ιδα* u. *-ίδα*.

κάν(ν)αθρον, *ου, τό* (*κάννα*) Wagen aus Rohrgeflecht, Korbwagen.

καν-νεύσας ep. s. *κατα-νεύω*.

κανονίας, *ου, ὁ*, ion. **-ίης** (*κανών*) normal gebildeter Mensch.

κανονίζω sp. nach dem Lot (*κανών*) bestimmen, abwägen.

κανόνιον, *ου, τό, demin.* v. *κανών*, sp. Stange, Stab.

κανονιστέον, *adj. verb.* v. *κανονίζω*, sp. man muß abwägen, *τὶ πρός τι*.

κανοῦν s. *κάνεον*.

κάντεῦθεν (= *καὶ ἐντεῦθεν*) und von da, und daher.

Κάντιον, *ου, τό* Landschaft im Südosten Britanniens (Kent).

κἀντίος = *καὶ ἀντίος* (Krasis).

κάνυστρον, *ου, τό* (*κάνεον*) poet. Körbchen.

Κάνωβος, *ου, ὁ* St. an der westlichen Nilmündung. — *adj.* **Κανωβικός** 3, **Κανωβεύς.**

κανών, *όνος, ὁ* (hebr. *kaneh*) **Rohrstab,** grader Stab. *1.* *οἱ κανόνες* **Handhaben** am Schilde. *2.* Garnspule. *3.* Lineal. *4.* **Richtscheit, Richtschnur;** übertr. Vorschrift, Regel, Norm, Vorbild. *5.* *NT* [Bezirk.

κανών *pt. aor. 2* v. *καίνω*.

κἄξ = *καὶ ἐξ* (Krasis).

κἀπ' = *καὶ ἐπί* (Krasis).

κάπ ep. = *κατά* vor *π*.

Καπανεύς, *έως, ὁ* V. des Sthenelos (der daher **Καπανηιάδης** u. **Καπανήιος** *υἱός* heißt), einer der Sieben vor Theben.

κἄπειτα (= *καὶ ἔπειτα*) und dann, und demnach.

Καπερναοῦμ *NT* St. am Westufer des Sees Genezareth.

κάπετος, *ου, ἡ* (vgl. lit. *kãpas* Grabhügel, lat. *capulus* u. *σκάπτω*) ep. poet. *1.* **Graben, Grube.** *2.* **Gruft, Grab.**

Καπετώλιον, *τό* = *Καπιτώλιον*.

κάπη, *ης, ἡ* (*κάπτω*), gew. *pl.*, ep. sp. Krippe mit Futter.

καπηλεία, *ας, ἡ* (*καπηλεύω*) Kleinhandel, Schankwirtschaft.

καπηλεῖον, *ου, τό* (*κάπηλος*) Verkaufsbude, **Kramladen,** Schankstube.

καπηλευτικός 3 (*καπηλευτής*, *καπηλεύω*) krämerisch, betrügerisch.

καπηλεύω (*κάπηλος*) **Kleinhändler,** bes. Weinhändler sein; übertr. *1.* **verhökern, verschachern,** Handel treiben mit etw., *πάντα τὰ πράγματα*. *2.* *NT* etw. verfälschen.

καπηλικός 3 (*κάπηλος*) zum Höker gehörig. — *adv.* **-κῶς** kneipenmäßig *Ar.*

καπηλίς, *ίδος, ἡ* poet. Krämerin, Schankwirtin. *fem.* zu

κάπηλος, *ου, ὁ* (von **κάπη* Happen, Bissen, vgl. *κάπτω*) **Kleinhändler, Krämer,** *ὅπλων*.

κἀπί = *καὶ ἐπί* (Krasis).

καπίθη, *ης, ἡ* persisches Maß für Trockenes, $2^1/_3$ Choinikes (= 2,325 Liter) enthaltend.

Καπιτώλιον, *ου, τό* Kapitol in Rom.

κάπνη, *ης, ἡ* poet. Kurzform von } Rauch-
καπνο-δόκη, *ης, ἡ* (*καπνός* u. *δέχομαι*) ion. sp. } fang.

καπνίζω ep. sp. Rauch machen, Feuer anzünden.
F. *aor.* *ἐκάπνισα*, ep. *ἐκάπνισσα*. Von

καπνός, *οῦ, ὁ* (W. *κϝαπ*, lat. *vapor*) *1.* **Rauch,** Dampf. *2.* übertr. Wertloses, Nichtiges, Dunst, *καπνοῦ σκιά*. Dav.

καπνόομαι *pass.* poet. in Rauch verwandelt werden, verbrennen.

κᾶπος, *ου, ὁ* dor. = *κῆπος*.

Καππαδοκία, *ας, ἡ*, ion. **-ίη,** Provinz im Innern Asiens, nördlich von Kilikien. — **Καππάδοξ,** *οκος, ὁ* u. **Καππαδόκης,** *ου, ὁ* Einw.

κάπ-πεσον ep. s. *κατα-πίπτω*.

καπ-πυρίζω (= *κατα-πυρίζω*) buk. Feuer fangen.

καπράω (*κάπρος*) poet. brünstig, geil sein.

κάπριος 2 *1.* ion. von der Gestalt eines Ebers, *πρῷραι*. *2.* ep. mit u. ohne *σῦς* = *κάπρος*. Von

κάπρος, *ου, ὁ* (lat. *caper*, an. *hafr* Ziegenbock) **Eber,** wildes Schwein, auch mit *σῦς*.

κάπτω (vgl. lat. *cap-ere*, got. *hafjan* heben) schnappen, schnappend zu sich nehmen.

Καπύη, *ης, ἡ* Capua.

καπυρός 3 (vgl. *καπ-νός*) **trocken;** übertr. *1.* buk. hitzig, *νόσος*. *2.* vom Ton: hell, rein, buk.; *καπυρὸν συρίζειν* hell und rein die Syrinx blasen sp.

Κάπυς, *νος,* ὁ S. des Assarakos, V. des Anchises.

καπύω, *aor.* *ἐκάπυσσεν,* (W. *kvap,* vgl. lat. *vapor*) ep. s. *ἀποκαπύω.*

Κᾱ́ρ, *Κᾱρός,* ὁ (*fem.* **Κάειρα** u. sp. **Κᾱρίνη**) Karer, Einw. von **Κᾱρία,** *ας,* ἡ, einer Landschaft im südwestlichen Kleinasien; sprichwörtl. *δεῖ ἐν Καρὶ τὴν πεῖραν γίγνεσθαι.* — **Καρικός** 3 *1.* karisch. *2.* gemein, schlecht. — **Κάριος** Beiname des von den Karern verehrten Zeus.

I. **κάρ** ep. = *κατά* vor *ρ.*

II. **κάρ,** *τό* (*κείρω*) ep. Schnitzel, *ἐν καρὸς αἴσῃ τίειν* wie nichts achten.

III. **κάρ** ep., *ἐπὶ κάρ* auf den Kopf, kopfüber. Nbf. zu

κάρᾱ, *τό* ep. poet. sp., ion. u. ep. **κάρη,** ep. Nbf. **κάρηνον,** *ου, τό,* dor. **κάρᾱνον** (aus **κάρασ-νον,* vgl. lat. *cerebrum,* got. *hvairnei,* ahd. *hirni,* ai. *çíras* Haupt, Spitze) *1.* Kopf, Haupt, zur Umschreibung gebraucht: *Ἰσμήνης κάρα,* auch = Gesicht. *2.* übertr. Gipfel, Spitze, Ende, *πολίων κάρηνα* Burgen.
F. *gen. καρήατος, κάρητος, κρᾱατος, κρᾱτός, dat. καρήατι, κάρητι, κρᾱατι, κρᾱτί, κάρᾳ, κάρῃ, pl. nom. καρήατα, κρᾱατα, κρᾱτα, gen. κρᾱτων, dat. κρᾱσί, κράτεσφι.*

καραβο-πρόσωπος 2 sp. mit einem Gesicht wie eine Languste.

καρᾱδοκέω (**καρα-δόκος, δέχομαι*) nach einem Kopf d. h. einer Person erwartend ausschauen, gespannt, sorgfältig auf etw. (*τί*) merken, erwarten, *μάχην,* mit folg. *ὅταν.* Dav.

καρᾱδοκία, *ας,* ἡ sp. Erwartung, sehnliches Harren.

καρᾱνιστήρ, *ῆρος,* ὁ } **καρᾱνιστής,** *οῦ,* ὁ } (**καρανίζω, κάρα*) poet. den Kopf, das Leben kostend.

κάρᾱνος, *ου,* ὁ (aus **κάρασ-νος, κάρα*) Häuptling, Oberhaupt, Oberfeldherr, Statthalter.

καρᾱνόω (*κάρανον*) poet. vollenden, erfüllen.

καρᾱτομέω (*καρα-τόμος*) poet. den Kopf abschneiden, *τινά* enthaupten.

καρᾰ́-τομος 2 (*τέμνω*) poet. *1.* vom Haupte abgeschnitten. *2.* enthauptet.

καρβάν, *ᾶνος,* ὁ, ἡ } **κάρβᾱνος** 2 } poet. ausländisch, fremd.

καρβ-άτιναι, *ῶν,* αἱ (vgl. lat. *carpisculum* u. *κρηπίς*) griechische Bauernschuhe aus rohem Leder.

Κάρδακες, *ων,* οἱ eine Art persischer Landsknechte.

καρδαμίζω der Kresse ähnlich sein, *τί καρδαμίζεις;* was kohlst du da? *Ar.* Von

κάρδαμον, *ου, τό* (vgl. ai. *kardama-s* Bodensatz, Körnerfrucht, giftige Knolle) orientalische Kresse, als Zukost von den Persern gegessen.

Καρδαμύλη, *ης,* ἡ *1.* St. in Messenien. *2.* St. auf Chios.

καρδία, *ας,* ἡ, ion. **-ίη,** poet. **κραδία, -ίη** (vgl. lat. *cor, cord-is,* got. *hairto*) Herz. *1.* als Teil des menschlichen Körpers. *2. a.* als Sitz der Gefühle, z. B. *σιδηρέη, ἐκ καρδίας* (*ἀπὸ καρδίας* buk.) von Herzen, *τὰ ἀπὸ καρδίας λέγειν* von der Leber weg sprechen. *b.* Gemüt, Verstand; *NT* Inneres, Gewissen. *3.* Magenmund, Magen.

Καρδία, *ας,* ἡ St. auf der Thrakischen Chersones am Meerbusen Μέλας. — **Καρδιανός,** *οῦ,* ὁ Einw.

καρδιο-γνώστης, *ου,* ὁ *NT* Herzenskenner.

καρδιό-δηκτος 2 (*δάκνω*) poet. herzkränkend.

καρδιουλκέω (**καρδι-ουλκός,* u. dies v. *καρδία* u. *ἕλκω*) sp. das Herz aus dem Opfertiere herausziehen, um es mit Fett zu umhüllen und so zu verbrennen.

κάρδοπος, *ου,* ἡ Backtrog, Mulde.

Καρδοῦχοι, *ων,* οἱ tapferes Bergvolk in Armenien am linken Tigrisufer. — *adj.* **Καρδούχ(ε)ιος** 3.

κάρη s. *κάρα.*

καρηβαρέω (*καρη-βαρής, βαρύς*) sp. den Kopf hängen lassen, drückenden Kopfschmerz haben.

καρηκομόωντες, zerdehnt aus *κάρη κομῶντες,* (*κομάω*) ep. hauptumlockt.

κάρηνον, *τό* s. *κάρα.*

Κάρησ(σ)ος, *ου,* ὁ Nebenfluß des Aisepos in Mysien.

κάρητος s. *κάρα.*

Καρία, ἡ, **Καρίνη,** ἡ u. **Κάριος** 3 s. *Κάρ.*

καρίεντο barbarisch ausgesprochen für *χαρίεν,* dsgl. **καρίσο** für *χαρίσω Ar.*

κᾱρίς, *ίδος,* ἡ (vgl. *καρκῖνος*) kleiner Seekrebs, Garnele.

Καρίς, *ίδος,* ἡ St. in Phrygien. — **Καριδεύς,** ὁ Einw.

καρκαίρω (aus **καρκάρjω,* redupl. W. *καρ,* vgl. *κῆρυξ*) ep. erdröhnen.

Κάρκασος, *ου,* ὁ Fl. in Lydien.

Καρκινῖτις, *ιδος,* ἡ St. auf der Taurischen Chersones.

καρκίνος, *ου,* ὁ (vgl. ai. *karkin-* Krebs im Tierkreis, *karkara-s* hart, lat. *cancer,* dissimiliert aus **carcro-*) Krebs *1.* als Tier (od. Gestirn). *2.* als Krankheit. *3.* eine Art Fesseln. Dav.

καρκινόω sp. dem Krebs ähnlich machen, krümmen.

καρκινό-χειρες, *ων,* οἱ sp. mit Krebsscheren versehen (statt der Hände).

Καρμανία, *ας,* ἡ Karmanien, Provinz im Süden Persiens. — **Καρμάνιοι,** οἱ Einw.

Καρνεάδης, *ου,* ὁ Stifter der neuern Akademie.

Κάρνεια, *ων, τά* Karneen, dorisches, dem Apollo Καρνεῖος zu Ehren Ende August gefeiertes neuntägiges Fest.

κάρος, *ου,* ὁ sp. Bewußtlosigkeit, Totenschlaf.

καρός s. *κάρ* II.

καρόω (*κάρος*) sp. betäuben.

Κάρπαθος, *ου,* ἡ Insel zwischen Rhodos u. Kreta (auch *Κράπαθος*).

καρπαία, *ας,* ἡ (*sc. ὄρχησις*) ein mimischer Waffentanz der Thessalier. Zu

καρπάλιμος 2 (vgl. *καρπός* Handwurzel) ep. poet. eilend, rasch, flink. — *adv.* **-ίμως.**

καρπεῖον, *ου, τό* poet. Fruchtertrag.

καρπεύω sp. (be)nutzen.

καρπίζω (*καρπός* I.) poet. *1.* befruchten. *2. med.* ernten, Frucht ziehen aus etw. (*τί*).

κάρπιμος 2 poet. sp. fruchtbringend.

Κάρπις, *ιος,* ὁ Nebenfluß des Ister, j. Drau.

καρπό-δεσμα, *ατος, τό* sp. Armfessel.

καρπο-ποιός 2 poet. Früchte erzeugend.

I. **καρπός,** *οῦ,* ὁ (vgl. lat. *carpo,* ahd. *herbist,* nhd. *Herbst*) *1.* Frucht, sowohl der Bäume als des Feldes, *καρπὸν εἰληφέναι* geerntet haben, *ποιῶ καρπόν* Frucht bringen *NT*; = Junge; *pl.* Feldfrüchte, Getreide. *2.* Werk, Erzeugnis, Erfolg, Nutzen, Vorteil, *ἐπέων.*

II. **καρπός,** *οῦ,* ὁ (vgl. ahd. *hwërban* sich drehen, nhd. *Wirbel*) Handwurzel (Stelle, wo die Hand sich dreht).

καρπο-τελής 2 poet. Frucht reifend.
καρπο-τρόφος 2 (*τρέφω*) Frucht reifend La. *E Jon 475* st. *κουροτρόφος*.
καρπο-φάγος 2 (*φαγεῖν*) sp. Früchte verzehrend.
καρποφορέω Frucht tragen. Von
καρπο-φόρος 2 (*φέρω*) poet. fruchtbar.
καρπόω (*καρπός* I.) *I. act.* Frucht tragen, hervorbringen.
II. med. *1.* für sich Frucht bringen lassen, Nutzen ziehen, abs. *ὁ καρπούμενος* der Nutznießer, *τί* u. *τινά* ausbeuten, aussaugen. *2. a.* davontragen, gewinnen, erwerben. *b.* die Folgen empfinden von etw., *ἁμαρτίαν*. Dav.
κάρπωμα, *ατος, τό* poet. Frucht und
κάρπωσις, *εως, ἡ* Nutzung, Nießbrauch.
Κάρραι, *ῶν, αἱ* St. Mesopotamiens. — **Καρραῖος** u. **Καρρηνός,** *οῦ, ὁ* Einw.
καρρέζω ep. = *κατα-ρέζω*.
καρρέω poet. = *κατα-ρρέω*.
κάρρων 2 dor. = *κρείσσων*.
Κάρσος, *ου, ὁ* Fl. in dem kilikischen Engpaß.
κάρτα *adv.* (eig. *neutr. pl.* zu *κρατύς*, vgl. *κάρτος*) poet. ion. stark, sehr, *καὶ* (*τὸ*) *κάρτα* gar sehr, im höchsten Grade; in Antworten: allerdings.
καρτερ-αίχμης, *ου, ὁ* poet., dor. **-μᾶς** (*αἰχμή*) speergewaltig.
καρτερέω (*καρτερός*) *1. intr.* stark, standhaft sein, ausharren, ausdauern, *τινί*, *ἐν* od. *ἐπί τινι* bei etw., *πρός τι* gegen etw.; mit *pt.*: *a.* beharrlich tun. *b.* über sich gewinnen; *ὥστε μή* Stärke genug besitzen um nicht. *2. tr.* *τί, τινά* etw. ertragen, standhaft aushalten. Dav.
καρτέρημα, *ατος, τό* Beweis von Ausdauer.
καρτέρησις, *εως, ἡ* (*καρτερέω*) } *1.* standhaftes
καρτερία, *ας, ἡ* (*καρτερός*) } Ausdauern, Anstrengung, *αἱ διὰ καρτερίας ἐπιμέλειαι* mit Anstrengung verbundene Übungen. *2.* das Ertragen, Leiden, *διὰ καρτερίας* unter Not u. Entbehrungen. *3.* Enthaltsamkeit, Selbstbeherrschung.
Καρτέρια, *ων, τά* kleine Insel bei Smyrna.
καρτερικός 3 (*καρτερός*) im Dulden geübt, ausharrend, abgehärtet, abs. u. *πρός τι*.
καρτερό-θῡμος 2 ep. kräftigen Mutes, standhaft.
καρτερός 3, ep. auch **κρατερός** (*κράτος*) *1.* von Personen: *a.* stark, gewaltig, mächtig, abs. u. *πρός τι*, mit *inf.*, *τινός* einer Sache mächtig, Herr über etw. oder über jem., *καρτεροὶ σφῶν ἦσαν* sie beherrschten sich. *b.* mutig, tapfer. *c.* ausdauernd, standhaft, auch: hartnäckig, *πρός τι*. *2.* von Sachen: *a.* fest, stark, *τεῖχος*; *τὰ καρτερά* feste Plätze. *b.* gewaltig, gewaltsam: *ἔργα*, heftig, hitzig: *μάχη*, *κατὰ τὸ καρτερόν* mit (Waffen)gewalt. — *adv.* **καρτερῶς,** ep. **κρατερῶς.**
καρτερούντως, *adv.* v. *pt. pr.* v. *καρτερέω*, beharrlich.
καρτερό-χειρ, *ὁ, ἡ* poet. von starker Faust.
κάρτιστος ep. = *κράτιστος*, **κάρτος** ep. ion. = *κράτος*, **καρτύνω** *P Ol. 13, 95*, **καρτύνομαι** s. *κρατύνω*.
καρύα, *ἡ* (vgl. lat. *carina* urspr. Nußschale) poet. Nußbaum.
Καρύαι, *ῶν, αἱ* St. in Lakonien mit Artemistempel.
Καρυανδεύς, *έως, ὁ* Einw. v. Karyanda, einer Insel an der karischen Küste.

καρυατίζω sp. den Tanz zu Ehren der Artemis von Karyai aufführen.
καρῡκεία, *ας, ἡ* sp. leckerhafte Speise, Leckerei. Von
καρῡκη, *ης, ἡ* sp. lydische dunkle Brühe. Dav.
καρύκινος 3 dunkelrot, braunrot.
καρυκοποιέω (*καρυκο-ποιός*) poet. eine leckere Brühe zubereiten.
κᾶρυξ u. **κᾱρύσσω** dor. = *κῆρυξ, κηρύσσω*.
κάρυον, *ου, τό* Nuß; *κάρυα τὰ πλατέα* Kastanien.
καρυο-ναύτης, *ου, ὁ* sp. Nußschiffer.
Κάρυστος, *ου, ἡ* St. im südlichen Euboia. — *adj.* **Καρύστιος** 3. — Einw. **Καρύστιοι,** *οἱ*.
καρφαλέος 3 (*κάρφω*) ep. trocken, dürr, vom Klange: dumpf.
κάρφη, *ης, ἡ* } (*κάρφω*, eig. Getrocknetes) dürres
κάρφος, *ους, τό* } Reisig, Splitter, Heu, Stroh, Halm. Dav.
καρφηρός 3 poet. trocken, dürr.
καρφολογέω (*καρφο-λόγος*, u. dies v. *κάρφος* u. *λέγω*) sp. Fasern, Flocken ablesen.
κάρφυρα, *ας, ἡ* dürres Reisig *E Jon 172*. Von
κάρφω (vgl. lit. *skrebiu* trockne) ep. poet. dörren, schrumpfen lassen, runzlig machen, *χρόα*.
F. *fut.* *κάρψω*.
καρχαλέος 3 (vgl. *κάρχαρος*) ep. rauh, scharf, trocken.
καρχαρ-όδους, *οντος, ὁ, ἡ* ep. } scharfzahnig. Von
καρχαρ-όδων, *οντος, ὁ, ἡ* buk. }
κάρχαρος 2 (redupl., vgl. ai. *khára-s* hart, rauh) poet. sp. scharf, spitz, bissig.
Καρχηδών, *όνος, ἡ* Karthago. — **Καρχηδόνιοι,** *ων, οἱ* Einw. — **καρχηδονιάζω** es mit den Karthagern halten.
καρχήσιον, *ου, τό* poet. sp., dor. **καρχᾱσιον** oberer Teil des Mastes, Top.
κἀς poet. = *καὶ ἐς* (Krasis).
κασαλβάζω poet. sich wie eine Hure benehmen, *τινά* gegen jem. Von
κασαλβάς, *άδος, ἡ* poet. Hure.
κασᾶς, *ὁ* kostbare Pferdedecke (Lehnwort).
F. *acc. sg.* *κασᾶν*, *pl.* *κασᾶς*, *du.* *τώδε κασᾶ*.
κασαύριον, *ου, τό* poet. Hurenhaus.
Κασθαναία (*Κασταναία*), *ας, ἡ*, ion. **-αίη,** St. an der Ostküste von Magnesia; *κασταναϊκὸν κάρυον* = Kastanie.
κασία, *ας, ἡ*, ion. **-ίη** (hebr. *qĕṣîah*) gemeiner Zimt, Kasienlorbeer.
κασιγνήτη, *ης, ἡ* ep. poet. leibliche Schwester u.
κασίγνητος, *ου, ὁ, ἡ* (*κάσις* u. *γίγνομαι*) ep. ion. poet. leiblicher Bruder, Schwester, *κασίγνητος* auch = Geschwisterkind; auch als *adj.* gebraucht: *φόνος* Brudermord.
Κάσιον *ὄρος, τό* Berg bei Pelusium.
κάσις, *ὁ, ἡ* poet. Bruder, Schwester; *adj.* = verwandt.
Κασμένη, *ης, ἡ* u. **Κασμέναι,** *ῶν, αἱ* St. im Süden Siziliens.
Κάσος, *ου, ἡ* Insel bei Kos.
Κασπάτυρος, *ου, ἡ* St. in Indien, j. Kabul.
Κάσπιος 3 kaspisch, *Κασπίη θάλασσα* Kaspisches Meer. — die Anwohner desselben **Κάσπιοι,** *ων, οἱ*. — *adj.* **Κασπιακός** 3.
Κασσανδάνη, *ης, ἡ* Gemahlin des Kyros, Mutter des Kambyses.

Κασσάνδρα, *ας, ἡ,* ep. **-δρη** (zu *κέκασμαι*) T. des Priamos.

Κασσιτερίδες, *ων, αἱ* Zinninseln (j. Scillyinseln).

κασσίτερος, *ου, ὁ* (Lehnwort) ep. ion. Zinn, nach *H* zum Schmuck verwandt.

κάσσυμα u. **κασσύω** s. *κaττ-*.

Κασταλία, *ας, ἡ* heilige Quelle bei Delphi. — **Κασταλίδες** *νύμφαι* buk. = Musen.

Καστι-άνειρα, *ας, ἡ* Gemahlin des Priamos.

Καστόρειος 3 poet. kastorisch, *μέλος* Schlachtenmelodie der Spartaner.

καστόριαι, *αἱ,* lakonische Jagdhundsart.

καστορνῦσα ep. s. *κατα-στόρνυμι*.

Καστωλός, *οῦ, ἡ* od. **Καστωλοῦ πεδίον** wohl ein Ort in der Nähe von Sardes, Sammelplatz der vorderasiatischen Truppen.

κάστωρ, *ορος, ὁ* (vgl. ai. *kastūrī* Moschustier) ion. sp. **Biber.**

Κάστωρ, *ορος, ὁ* (vgl. *καίνυμαι*) **1.** S. des Tyndareos (od. des Zeus) u. der Leda, Bruder des Polydeukes u. der Helena. **2.** sonstiger Mannesname.

κάσχεθε ep. = *κατέσχεθε* s. *κατ-έχω*.

κατά, in Anastrophe *κάτα,* Nbf. *κάται,* durch Apokope u. Assimilation bei *H* öfter erscheinend als *κάγ, κάδ, κάκ, κάμ, κάν, κάπ, κάρ,* ähnlich in Zusammensetzungen: *κάβ-βαλε, κατ-θανεῖν, κάλ-λιπε, καρ-ρέζειν, κάσχεθε = κατέσχεθε.*

> *A. adv.* **herab, nieder,** in der sog. *tmesis,* dgl. **gänzlich, völlig,** *κατὰ δ' ἅρματα ἄξω H.*
> *B. praep.* mit dem *gen.* u. *acc.,* Grundbedeutung: **von oben nach unten herab.**
> *I.* mit dem *gen.*
> *1.* vom Raume: **von ... herab, hinab auf etw., auf, unter.**
> *2.* übertr. (auf jem. herab von der Rednerbühne sprechen) **wider, gegen.**
> *II.* mit dem *acc.*
> *1.* vom Raume: **über ... hin, durch ... hin, längs, gegenüber,** in der Nähe von.
> *2.* von der Zeit: **umgefähr um, während,** um, zur Zeit.
> *3.* Angabe der Gemäßheit u. Rücksicht: **in Rücksicht,** in betreff, um ... willen, gemäß, zufolge, nach, im Verhältnis zu. Im bes.:
> *a.* bei **Vergleichen** nach einem *comp.* mit *ἤ.*
> *b.* **distributiv.**
> *c.* die **Art und Weise** bezeichnend.
> *d.* bei Zahlen: **ungefähr, gegen.**

B. *I.* **1.** *βῆ δὲ κατ' Οὐλύμποιο καρήνων* (woher), *κατὰ τῆς γῆς γενέσθαι* u. *καταδύεσθαι, ἔβαλεν κατ' αὐτῆς (Κρήτης) ἄνεμος* der Sturmwind stürzte sich gegen Kreta *NT* (wohin), *διδάσκω καθ' ὅλης τῆς Ἰουδαίας* durch hin *NT.* **2.** *ἡ γραφὴ κατ' αὐτοῦ ἦν X, λέγειν κατά τινος, διδάσκειν, κατηγορεῖν κατά τινος NT, ἔχειν τι κατά τινος* etw. gegen jem. haben, *ἐξορκίζω σε κατὰ τοῦ θεοῦ* bei *NT.*

II. **1.** *ἕλος κάτα, ὥρμαινε κατὰ φρένα καὶ κατὰ θυμόν H, κατὰ γῆν καὶ κατὰ θάλατταν, διέρχεσθαι κατὰ τὰς κώμας* sie zogen umher durch die Ortschaften *NT, τῆς ὁδοῦ καθ' ἑκάτερα* auf beiden Seiten, *τῶν κατ' ἐκεῖνα πόλεων* in jener Gegend, *οἱ κατὰ τὴν Ἀσίαν τόποι NT, κῶμαι κατὰ Βυζάντιον* bei, *κατὰ τὸν γήλοφον* dem Hügel gegenüber, *κατὰ Λάρισαν* längs. **2.** *κατὰ Κροῖσον, κατὰ τὴν νόσον* während der Pest, *κατ' ἐκεῖνόν γε τὸν χρόνον, οἱ κατά τινα* Zeitgenossen, *καθ' ἑκάστην ἡμέραν* täglich, *κατὰ τὸ μεσονύκτιον NT, κατ' ἀρχάς* anfangs, *κατ' ὄναρ* im Traum. **3.** *ταῦτά γε πάντα ... κατὰ μοῖραν ἔειπες H, κατὰ νόμον, κατ' ἐπιταγήν* befehlsweise *NT, κατὰ τὴν ἐντολήν, κατὰ τὸ ἔθος NT, ἐκ τοῦ κατὰ λόγον* nach Verhältnis, *ἀνὴρ κατὰ τὴν καρδίαν μου NT, ἀποδιδόναι τινὶ κατὰ τὴν πρᾶξιν αὐτοῦ NT, κατὰ τὴν σάρκα κρίνειν NT; κατά τι ἄπορον* in einer Verlegenheit, *μένειν καθ' ἑαυτόν* für sich; *τὸ εἶναι κατὰ τοῦτον* soweit es nach diesem geht, *τὸ κατ' ἐμέ* soweit es auf mich ankommt, *καθ' ἅ, κατὰ ταῦτα (τοῦτο)* demzufolge, *καθ' ὅ* dementsprechend daß, *καθ' ὅτι καί* dementsprechend auch, *καθ' ὅσον* insoweit; *καθ' ἁρπαγήν* um ... willen; im bes. **a.** *μᾶλλον ἢ κατὰ τὴν ἀνθρωπίνην σοφίαν ὠφελεῖσθαι* sich durch übermenschliche Weisheit beraten lassen, *μείζω ἢ κατὰ δύναμιν* mehr als menschliche Kräfte leisten können, *βελτίονος ἢ κατ' ἄνθρωπον νομοθέτου εἶναι.* **b.** *κατὰ πόλιν* von Stadt zu Stadt, *κατ' ἐκκλησίαν πρεσβύτεροι* die Älteren in jeder Gemeinde *NT, κατὰ φῦλα, κατὰ ἔθνη* völkerweise, *κατ' ὀλίγους γινόμενοι* sich in kleine Gruppen zusammenziehend, *αὐτὸς καθ' αὑτόν* für sich allein, *κατ' ἰδίαν, κατὰ μόνας* allein *NT, καθ' ἕνα ἕκαστον* jeder einzelne für sich, *καθ' ἓν οὔσης τῆς ἰσχύος* auf einem Punkt vereinigt, *κατὰ μικρὰ γίγνεσθαι* in kleine Teile zerfallen, *τὸ κατὰ μῆνα κέρδος* der monatliche Gewinn, *καθ' ἑαυτό* an u. für sich, *κατὰ μικρόν* allmählich. **c.** *κατὰ τύχην τινά* durch Zufall, dsgl. *κατὰ συγκυρίαν NT, κατ' ἰσχύν, κατὰ δύναμιν* mit Gewalt, *κατὰ κράτος διώκειν, ἔχειν, παραλαμβάνειν, κατ' ἄγνοιαν* unwissenderweise *NT, κατὰ ταῦτα, κατὰ τὰ αὐτά* in derselben, auf dieselbe Weise *NT.* **d.** *ἀπέθανον καθ' ἑξακοσίους.*

κᾆτα = *καὶ εἶτα* (Krasis).

κατά ion. = *καθά* sowie.

καταβάδην *adv.* poet. herabsteigend, abwärts. Von

κατα-βαίνω *I. intr.* **1. hinabsteigen, herabsteigen, herabmarschieren, herabkommen aus dem** Binnenlande, *τινός, παρά, ἀπό, ἔκ τινος* von etw. u. *τί, εἰς* u. *ἐπί τι* nach, in etw., *παρά τινα* zu jem.; *occas. ἀπὸ τοῦ ἵππου* vom Pferd absteigen, absitzen, *δίφρου;* scheinbar *tr. κλίμακα, ὑπερῷα* eine Treppe, vom Obergemach, *θάλαμον* ins Gemach herabsteigen; insbes. **a.** sich auf den niedriger gelegenen Kampfplatz begeben, abs., *εἰς ἀγῶνα.* **b.** vom Redner: *ἀπὸ τοῦ βήματος, ἀπὸ τοῦ λόγου* zu reden aufhören. **2.** übertr. sich herablassen zu, auf etw. zu sprechen kommen, *ἔς τι,* endigen mit etw. *pt.*

II. tr. herabgehen machen, erniedrigen, *τινά.*

F. (s. *βαίνω*), *aor. 2 imp. κατάβα* u. *κατάβηθι NT;* ep.: *aor. 2 3 pl. κατέβᾰν = κατέβησαν, cj. 1 pl. καταβήομεν (-βείομεν), med. aor. mixtus κατεβήσετο, cj. καταβήσεται, imp. καταβήσεο.*

κατα-βακχιόομαι *med.* poet. bakchisch begeistert sein, *κλάδοισι* in Bekränzung.

κατα-βάλλω *I. act.* **1.** hinabwerfen, hinabstürzen, hinabstoßen, niederreißen: *τεῖχος,* zu Boden strecken, *τινά,* von Opfertieren: schlachten; *ἀπό, ἔκ τινος* von

etw., ἐς u. ἐπί τι, ἐν u. ἐπί τινι; insbes. *a.* fallen, hängen lassen, senken, οὔατα. *b.* hinunterschaffen (an die Seeküste). *c.* ausstreuen, σπέρμα, φάτιν verbreiten. *d.* in einen Zustand versetzen, εἰς τὸ μηδέν herabsetzen, verkleinern. *e.* Geld niederlegen, erlegen, τιμήν τινι, εἰς τὸ δάνειον ausgeben auf die Schuld, d. h. als Teilzahlung. *2. a.* wegwerfen, verwerfen, verschmähen. *b.* abwerfen, eintragen, einbringen.

II. med. *1.* sich hinabwerfen, hinabstürzen, εἴς τι. *2.* sich (*sibi*) etw. gründen, anfangen, beginnen, ἀρχήν.

F. *aor. 2 3 sg.* ep. κάββαλε st. κατέβαλε.

κατα-βάπτω sp. untertauchen, eintauchen, färben.

κατα-βαρέω *1.* sp. durch seine Schwere niederdrücken. *2. NT* beschweren, belästigen.

κατα-βαρύνω sp. *NT* belästigen.

κατάβασις, εως, ἡ (κατα-βαίνω) *1.* das Herabsteigen, Rückzug aus dem Binnenlande ans Meer, ἀπό τινος εἴς τι. *2.* Hinabstieg, Weg bergab, ἔκ τινος, ὑπό τι unter etw. hin.

καταβασμός, οῦ, ὁ (κατα-βαίνω) poet. = κατάβασις.

καταβατέον, *adj. verb.* v. κατα-βαίνω, poet. man muß herabsteigen.

καταβάτης, ου, ὁ Wagenkämpfer, der auch absteigt u. zu Fuß kämpft, (in der Form **καταιβάτης**) poet. *adj.* niederfahrend, Ἀχέρων zu dem hinabgestiegen wird.

κατα-βαΰζω ion. poet. sp. anbellen, τινός.

F. *pt. aor.* καταβαΰξας (viersilbig).

κατα-βεβαιόομαι *d. p.* sp. fest versichern, mit *acc. c. inf.*

καταβεβλημένως, *adv.* v. *pt. pf. pass.* v. κατα-βάλλω, weggeworfen, gemein.

κατα-βείομεν, -βήομεν, -βήσεο s. κατα-βαίνω.

κατα-βιάζομαι *d. m.* sp. bewältigen, bezwingen, mit fortreißen, τινά.

κατα-βιβάζω (*factitiv.* zu κατα-βαίνω) einen heruntergehen lassen, herabführen, ἐκ τῶν ὀρῶν herabzukommen nötigen, εἴς τι, ἀπό τινος.

F. *adj. verb.* καταβιβαστέος.

κατα-βιβρώσκω verschlingen, verzehren.

F. *pf. pass.* βαταβέβρωται, *aor. pass. cj.* καταβρωθῇ.

κατα-βίνημι poet. Unzucht treiben.

κατα-βιόω verleben, durchleben, abs. u. βίον.

F. *aor.* κατεβίων.

κατα-βλᾱκεύω vernachlässigen, (durch Trägheit) verderben, τί.

κατα-βλάπτω beschädigen, verletzen.

κατα-βλέπω sp. von oben herab sehen, τί, εἴς τι.

καταβλητέον *adj. verb.* v. κατα-βάλλω.

καταβλητικός 3 (κατα-βάλλω) zum Niederwerfen geschickt.

κατα-βληχάομαι *med.* buk. anblöken, sehr blöken.

καταβλώσκω, nur *pr.*, ep. hindurchgehen, durcheilen, ἄστυ.

κατα-βοάω laut schreien, schimpfen, sich beschweren, περί τινος über etw., πρός τινα gegen jem., τινός schelten, anklagen, τινά niederschreien.

F. *fut.* ion. καταβώσομαι. Dav.

καταβοή, ῆς, ἡ *1.* Geschrei, übertr. Gerücht. *2.* Vorwurf, Anklage, τινός gegen jem.

καταβόησις, εως, ἡ (κατα-βοάω) sp. Beschuldigung.

καταβολή, ῆς, ἡ (κατα-βάλλω) sp. *1.* Anfall oder Ausbruch (einer Krankheit usw.), πυρετοῦ, insbes. Augenkrankheit (Katarakt). *2.* das Erlegen, Zahlung. *3.* Das Niederlegen (des Fundamentes), *NT* Gründung, γέγονε … τῆς αὐτῆς ἄνωθεν καταβολῆς ist derselben Abstammung.

κατα-βορβόρωσις, εως, ἡ sp. das Beschmieren mit Schmutz.

κατά-βορρος 2 unter dem Nordwind, gegen denselben geschützt.

κατα-βόσκω buk. abhüten.

κατα-βόστρυχος 2 poet. reichgelockt.

κατα-βραβεύω sp. *NT* den Siegespreis absprechen, um den Preis betrügen, τινά.

κατα-βρέχω poet. stark benetzen, eintauchen in etw. (τινί).

κατα-βρῑθω *1.* buk. durch eine Last niederdrücken. *2.* poet. schwer mit etw. belastet sein, τινί.

κατα-βροντάω sp. niederdonnern, durch Donner betäuben.

κατα-βροχθίζω poet. sp. verschlingen.

κατα-βρόχω ep. verschlucken, schlürfen, einsaugen, τί.

F. nur *opt. aor. act.* καταβρόξειεν.

κατα-βυρσόω mit Fellen od. Leder überziehen.

κατά-γαιος 2 s. κατά-γειος.

καταγγελεύς, έως, ὁ *NT* Verkündiger und

καταγγελία, ας, ἡ sp. Ankündigung, Verkündigung. Von

κατ-αγγέλλω ankündigen, anzeigen, τινί τι. Dav.

κατάγγελτος 2 angezeigt, κατάγγελτον γίγνεσθαι ruchbar werden.

κατά-γειος 2 u. ion. **κατά-γαιος** (γῆ) *1.* unter der Erde, in die Erde hineingebaut, unterirdisch. *2.* auf der Erde, am Boden lebend, στρουθὸς κατάγειος Strauß (während στρουθός ohne Zusatz ‚Sperling' bedeutet).

καταγέλαστος 2 lächerlich, verächtlich. — *adv.* **-άστως.** Von

κατα-γελάω hohnlachen, auslachen, verlachen, abs. u. τινός jem., seltener τινί, τί; *pass.* persönlich: καταγελῶμαι.

κατά-γελως, ωτος, ὁ Spott, Hohn, τῆς πράξεως das Lächerliche bei der Sache.

κατα-γέμω sp. ganz voll od. beladen sein, τινός mit etw.

κατα-γηράσκω ep. poet. sp. } altern, alt werden.
κατα-γηράω }

F. *fut.* καταγηράσομαι, *aor.* κατεγήραν u. κατεγήρασα, *pf.* καταγεγήρακα.

κατα-γιγαρτίζω (γίγαρτον) poet. auskernen, übertr. schänden.

κατα-γίγνομαι *d. m.* sp. sich aufhalten, verweilen, ἔν τινι.

κατα-γιγνώσκω, sp. **-γῑνώσκω** *1.* merken, bemerken, τί, ὅτι, τινός τι an jem etw., bes. etw. Nachteiliges bemerken, von jem. eine üble Meinung haben, ihn verachten; αὐτὸς ἐμαυτοῦ κατέγνων mit *inf.* ich bin mir selbst bewußt daß, mit ὡς, *pt.* *2.* aussprechen, τινός τι jem. etw. nachsagen können, verurteilen, abs. νόμῳ καταγιγνώσκεσθαι, τί

auf etw. erkennen, od. *inf.*, *acc. c. inf.*, *τινός* gegen jem.: *θάνατος αὐτοῦ κατεγνώσθη*.
κατ-αγίζω ion. = *καθ-αγίζω*.
κατ-αγῑνέω ion. = *κατ-άγω* hinabführen.
κατα-γλωττίζω poet. *1.* schnäbelnd küssen. *2.* *τινά* niederreden. *3.* *τινός* Böses gegen einen reden. Dav.
καταγλώττισμα, *ατος, τό* poet. Zungenkuß.
κατά-γλωττος 2 (*γλῶττα*) sp. voll gesuchter, seltener Worte.
κάταγμα, *ατος, τό* (*κατ-άγω*) poet. gekrempelte Wolle, Flocken.
κατ-άγνῡμι *I. tr.* *1.* zerbrechen, zerschmettern, *σκέλος*. *2.* mürbe machen, schwächen, *πατρίδα*. *II. intr. pass.* u. *pf. 2 act.* zerbrochen werden, zerbersten, *τινός* an etw., z. B. *τῆς κεφαλῆς* ein Loch im Kopf bekommen.
F. (s. *ἄγνυμι*), *fut. NT κατεάξω*, *pf.* 2 *κατέᾱγα*, *aor. 2 pass. κατεάγην*, *cj. καταγῇς*, *opt. καταγείη*, *aor. 1 pass. NT κατεάχθην*.
κατάγνωσις, *εως, ἡ* (*κατα-γιγνώσκω*) *1.* Verurteilung, *τινός* zu etw. *2.* *a.* Annahme, Voraussetzung. *b.* Geringschätzung, Mißbilligung.
καταγνωστέον *adj. verb.* v. *κατα-γιγνώσκω*.
κατα-γοητεύω bezaubern, verblenden, *τινά*.
κατάγομος 2 (*κατα-γέμω*) sp. voll geladen, *τινός* mit etw.
κατ-αγοράζω sp. ankaufen, einkaufen.
κατ-αγορεύω anzeigen, angeben, *τί τινι* od. *πρός τινα* etw. bei jem.
καταγραφή, *ῆς, ἡ* *1.* Entwurf, Darstellung im Profil. *2.* sp. das Verzeichnen, Aufschreiben. Von
κατα-γράφω *1.* zerkratzen. *2.* *a.* niederschreiben, aufzeichnen (*εἰς*) *NT*, *τοὺς στρατιώτας* in eine Liste eintragen. *b.* etw. beschreiben, bemalen. *c.* vorschreiben, mit *acc. c. inf.*
κατ-αγρέω poet. erfassen (vom Schlaf).
κατα-γυμνάζω sp. sehr üben, durch Übung gewöhnen.
κατ-άγω *I. act.* *1.* herabführen, herabbringen, von einem höher gelegenen Punkte; insbes. *a.* ein Schiff in den Hafen führen, bes. ein feindliches kapern, aufbringen, *Κρήτηνδε* verschlagen. *b.* herabziehen, *σκότος* beseitigen; den Faden ausziehen, *λόγον* ausspinnen. *c.* wohin bringen, *τινὰ ἐπὶ βασιλείᾳ*, in einen Zustand versetzen. *2.* zurückführen, Verbannte ins Vaterland u. Amt, *θρίαμβον* einen Triumph halten.
II. med. *1.* einlaufen in den Hafen, landen. *2.* herabziehen, einrücken, einkehren, *εἰς* u. *ἐπί τι*, *παρά τινι*, *ὥς τινα*, auch: zurückkehren.
F. (s. *ἄγω*), *aor. mixt. inf. καταξέμεν*, *pf.* sp. *καταγήοχα*. Dav.
καταγωγεῖον, *τό* = *καταγώγιον*.
καταγωγή, *ῆς, ἡ* (*κατ-άγω*) *1.* Landung. *2.* Ort zum Einkehren, Herberge, Wohnung, Kaserne.
καταγώγιον, *ου, τό* Herberge.
κατ-αγωνίζομαι *d. m.* *1.* *NT* niederkämpfen, bezwingen, *τινά*. *2.* sp. bekämpfen.
κατα-δαίνυμαι *med.* buk. verspeisen.
κατα-δαίομαι (*in tm.*) *d. m.* ep. sp. zerteilen, zerreißen.
F. *fut. καταδάσομαι*.
κατα-δάκνω (*in tm.*) buk. zerbeißen.

κατα-δακρῡ́ω weinen, *τινά* beweinen.
καταδακτυλικός 3 (*-λίζω*) poet. zum Betasten mit den Fingern geneigt.
κατα-δαμάζομαι | **κατα-δάμναμαι** poet. } *med.* überwältigen, *τινά* bezwingen.
κατα-δαπανάω verwenden, verbrauchen, *τί εἴς τι*, aufzehren.
κατα-δάπτω ep. zerreißen, zerfleischen, auch übertr. *ἦτορ*.
κατα-δαρθάνω einschlafen, *aor.* sich schlafen legen, abs. u. *τοιόνδε* so fest.
F. *aor. κατέδαρθον*, ep.: *κατέδραθον*, *3 du. καδδραθέτην*, *cj. καταδράθω*; *pf. καταδεδάρθηκα*.
καταδεής 2 (*κατα-δέω*) mangelhaft, dürftig, ermangelnd, *τινός*. — *adv.* **-δεῶς,** dazu *comp. καταδεέστερον* dürftiger, weniger, *οὐδένων καταδεέστερον* nicht weniger als irgend andre.
κατα-δείδω sehr fürchten, *τί, τινά*.
F. nur *aor. κατέδεισα*.
κατα-δείκνῡμι *1.* anzeigen, bekannt machen; *pass.* persönl. mit *pt.* es zeigt sich daß. *2.* einführen, lehren, verordnen, *τί* od. *inf.*
F. (s. *δείκνυμι*), ion.: *aor. act. κατέδεξα*, *pf. pass. καταδέδεγμαι*.
κατα-δειλιάω aus Furcht od. Feigheit vernachlässigen, *τί*.
κατα-δέομαι *d. p.* sehr bitten, erbitten (*τινός*).
F. *aor. κατεδεήθην*.
κατα-δέρκομαι *d. p.* ep. poet. niedersehen, herabschauen, *τινά* auf jem., *τί* ansehen, erleben.
κατά-δεσις, *εως, ἡ* | **κατα-δεσμός,** *οῦ, ὁ* } Behexung durch Knüpfen eines Zauberknotens, Zauberknoten.
κατα-δεύω ep. poet. benetzen, *τί τινος* etw. mit etw.
κατα-δέχομαι *d. m.* *1.* aufnehmen, bes. Verbannte ins Vaterland. *2.* zu sich nehmen (Nahrung).
I. κατα-δέω *I. act.* *1.* festbinden, anbinden, *ἐπί τινι, ἔν τινι, ἀπό τινος* an etw., *τινί* mit etw.; insbes. *a.* fesseln, in Fesseln werfen, *καταδεῖν τὴν ἐπὶ θανάτῳ* (*sc. δέσιν*), für die Hinrichtung fesseln. *b.* übertr. *ἐν φόβῳ καταδεθεῖσα*, verurteilen. *2.* zubinden, verbinden: *τοὺς ὀφθαλμούς*, versperren, verschließen: *νόστον*. — *II. med.* sich etw. umbinden.
F. *fut. καταδήσω*.
II. κατα-δέω ion. sp. ermangeln, bedürfen, *τινός*, *ὁδὸς καταδέει πέντε σταδίων* am Wege fehlen, *ἐς τὸν ἀριθμόν*.
F. *fut. καταδεήσω*.
κατά-δηλος 2 *1.* von oben her sichtbar, überh. sichtbar, *τινί*. *2.* sehr deutlich, offenkundig, *κατάδηλον* (ohne *ἐστί*) mit folg. *ὅτι* od. indir. Frage, *ὡς*, auch persönl. mit *pt.* es zeigt sich daß ich.
κατα-δημαγωγέω sp. durch Demagogenkünste leiten od. verführen, *τινά*.
κατα-δημοβορέω ep. als Gemeindegut verzehren.
κατα-διαιρέω sp. einteilen, *εἴς τι*, verteilen.
κατα-διαιτάω *1.* *act.* als Schiedsrichter gegen jem. (*τινός*) entscheiden. *2.* *med.* *διαιτᾶν τινος* sich eine schiedsrichterliche Entscheidung auswirken.
F. *impf. κατ-εδιῄτων*, *pf. κατα-δεδιῄτηκα*.
κατα-διαλλάττω poet. wieder aussöhnen.
κατα-διαφθείρω sp. völlig zugrunde richten.
κατα-δίδωμι ion. sp. *intr.* sich ergießen, *εἴς τι*.
F. *pr. 3 sg.* ion. *καταδιδοῖ*.

κατα-δικάζω *I. act.* *1.* einen Richterspruch gegen jem. tun, jem. verurteilen, *τινός* (*NT τινα*), zu etw. *τί* od. *inf.*; *pass.* verurteilt werden. *2.* durch seinen Ausspruch erklären, entscheiden, mit folg. *ὅτι*. *II. med.* jem. verurteilen lassen (*τινός*), den Prozeß gegen jem. gewinnen, *δίκην τινός*.

κατα-δίκη, *ης, ἡ* Verurteilung, (Geld)strafe.

κατα-διώκω *1.* verfolgen, fortjagen, *τινὰ πρός, ἐς τι*. *2. NT* nachgehen, aufsuchen.

κατα-δοκέω ion. } **κατα-δοξάζω** } *1.* anders, falsch meinen od. urteilen. *2.* gegen jem. eine ungünstige Meinung haben, ihm Schlimmes zutrauen, mit folg. *acc. c. inf.*, *dat. c. inf.*

κατα-δουλόω *1. act.* unterjochen, unterwerfen, *τινά τινι*. *2. med.* **a.** zu seinem Sklaven machen, sich (*sibi*) unterjochen. **b.** = *act.* knechtisch gesinnt od. feig machen. Dav.

καταδούλωσις, *εως, ἡ* Unterjochung, Knechtung.

Κατά-δουπα, *ων, τά* kleine Nilkatarakte bei Syene.

καταδοχή, *ῆς, ἡ* (*κατα-δέχομαι*) Aufnahme.

καταδράθω s. *κατα-δαρθάνω*.

κατα-δρέπω ion. abpflücken, *τί*.

καταδρομή, *ῆς, ἡ* (*κατα-δραμεῖν*) das Anrennen gegen jem., Einfall, Streifzug.

κατά-δρομος 2 poet. durchlaufen, durchstreift.

κατάδρυμμα, *ατος, τό* (*κατα-δρύπτω*) poet. das Zerfleischen.

κατά-δρυμος 2 (*δρυμός*) sp. bewaldet.

κατα-δρύπτομαι *med.* poet. sich (*sibi*) etw. zerkratzen, zerfleischen.

κατα-δυναστεύω gewalttätig behandeln, unterdrücken, *τινός* sp., *τινά NT*.

κατα-δΰνω ion. sp. = *κατα-δύομαι*.

κατάδυσις, *εως, ἡ* sp. (*κατα-δύω*) *1.* das Untertauchen, Hinabgehen, *ἔς τι*. *2.* Schlupfwinkel.

κατα-δυσωπέω sp. durch Bitten völlig erweichen.

κατα-δύω *I. tr.* untergehen machen, versenken, bes. ein Schiff in Grund bohren; übertr. *τινὰ ἄχει* jem. in Kummer versenken.

II. intr. med. u. **κατα-δΰνω** *1.* untergehen (Sonne), untersinken, leck werden. *2.* hineingehen, hineinkriechen, sich verkriechen, *κατὰ τῆς γῆς*, (*εἴς*) *τι*, *ὑπό τινος* vergehen vor etw.; insbes. *τεύχεα* anziehen, anlegen.

F. *tr. fut.* *καταδΰσω*, *aor.* *κατέδῡσα*; *intr. fut. med.* *καταδύσομαι*, *aor. 2 act.* *κατέδυν*, *pf.* *καταδέδῡκα*; ep.: *aor. 2 pt.* *καδδύς* = *καταδύς*, *aor. mixtus* *κατεδύσετο*, *imp. 2 sg.* *καταδύσεο*.

κατ-ᾴδω poet. sp., ion. **κατ-αείδω** *1.* herabsingen, absingen, *τί*, durch Gesang erheitern, *τινί*. *2.* dagegensingen. **a.** durch Singen belästigen. **b.** durch Absingen einer Zauberformel besprechen, *τινί*.

κατα-δωροδοκέω poet. Geschenke annehmen, sich bestechen lassen.

κατα-είσατο s. *κάτ-ειμι*.

κατα-έννῡμι ion. u. ep. = *καθ-έννυμι* bekleiden, *τί τινι* etw. mit etw.

F. *impf. 3 pl.* *καταείνυσαν* (*-είνυον*) aus *-ϝέσνυσαν* (*-ϝέσνυον*), *pf. pass. pt.* *καταειμένος*.

κατ-αζαίνω (vgl. *ἄζη*, *ἀζαλέος*) ep. ausdörren, eintrocknen lassen.

F. *aor. iter.* *καταζήνασκε*.

κατα-ζάω verleben, sein Leben zubringen, *βίον*.

κατα-ζεύγνῡμι ion. poet. sp. *1. tr.* (zusammen)binden. **a.** anspannen. **b.** einsperren, einschließen, *ἔν τινι*; übertr. binden, beengen. *2. intr.* sich lagern. Dav.

κατάζευξις, *εως, ἡ* sp. das Lagern, Ausruhen.

κατα-ζώννυμαι *med.* poet. sp. sich etw. (*τί*) umgürten.

κατα-θαμβέομαι *med.* sp. übermäßig bewundern, *τινά*.

κατα-θάπτω begraben, bestatten.

F. *inf. aor.* ep. *κατθάψαι* st. *καταθάψαι*.

κατα-θαρσέω sp., att. **-θαρρέω,** getrost sein, *τινός* vor, gegen jem.

κατα-θεάομαι *med.* *1.* von oben herab sehen, betrachten, abs. u. *τὶ ἀπό τινος*. *2.* in Erwägung ziehen, *τί*.

κατα-θείομαι, -θείομεν s. *κατα-τίθημι*.

κατα-θέλγω *1.* ep. verzaubern. *2.* sp. bezaubern. Dav.

κατάθελξις, *εως, ἡ* sp. Bezauberung.

κατά-θεμα, *ατος, τό* (= *κατ-ανάθεμα*) *NT* Verfluchung. Dav.

καταθεματίζω *NT* verfluchen.

κατα-θέω *1. intr.* herablaufen; insbes. **a.** von Bergen herab einen Streifzug machen, in eine Gegend einfallen, abs. od. *εἴς, ἐπί τι*. **b.** von Schiffen: einlaufen, *εἴς τι*. *2. tr.* durch Streifzüge plündern: *χώραν*, angreifen: *τινά*.

κατα-θεωρέω von oben betrachten.

κατα-θηλΰνω sp. verweichlichen.

F. *pf. pass.* *κατατεθήλυμμαι*.

κατ-αθλέω sp. sich eifrig im Kampfe üben, *τινά* jem. im Kampfe besiegen.

κατα-θλΐβω sp. unterdrücken.

κατα-θνῄσκω ep. poet. versterben, hinsterben, im Kampfe fallen.

F. (s. *θνῄσκω*), ep.: *aor. 3 sg.* *κάτθανε*, *inf.* *κατθανεῖν*, *pt.* *κατθανών*, *pf. inf.* *κατατεθνάμεν*, *pt.* *κατατεθνηώς* u. *κατατεθνεώς*.

κατα-θνητός 3 ep. sterblich.

κατα-θορεῖν s. *κατα-θρῴσκω*.

κατα-θορυβέω niederlärmen, durch Lärmen zum Schweigen bringen, *τινά*.

κατα-θρασύνομαι *med.* sp. beherzt sein, sich mutig stellen.

κατα-θραύω zermalmen, zerbrechen.

κατα-θρηνέω poet. weinen, *τινά* beweinen.

κατα-θρῴσκω ep. ion. herabspringen, *ἀπό τινος* von etw., *τί* etw. überspringen.

κατ-αθῡμέω ganz mutlos sein, *aor.* mutlos werden, *παντελῶς*.

κατα-θΰμιος 3 (*θυμός*) *1.* ep. poet. im Sinne liegend, *τινί*. *2.* ion. nach Wunsch, erwünscht.

κατα-θΰω *1. act.* als ein Opfer schlachten, überh. schlachten, *τινί τι* weihen. *2. med.* buk. *τινά* durch Zauberopfer jem. zur Liebe zwingen.

κατα-θωρᾱκίζω ganz panzern.

καταιβάτης, *ου, ὁ* s. *κατα-βάτης*.

καταιβατός 3 (*κατα-βαίνω*) ep. wo man hinabgehen kann, zugänglich, *τινί* jem.

καταιγίζω poet. sp. daherstürmen, stürmisch daherfahren. Von

κατ-αιγίς, ίδος, ἡ sp. plötzlich hereinbrechender Sturm, Orkan.

κατ-αιδέομαι d. p. 1. sich vor etw. od. jem. scheuen, τινά Ehrfurcht haben vor. 2. sich schämen, τινί wegen etw., inf.
F. aor. κατῃδέσθην.

κατ-αιθαλόω 1. poet. zu Ruß u. Asche verbrennen. 2. sp. mit Ruß schwärzen.

κατ-αιθύσσω poet. erschüttern, τί.

κατ-αίθω niederbrennen poet.; übertr. (von der Liebe) verzehren buk.; pass. ἐπί τινι glühend verliebt sein in jem.

κατ-αικίζω (u. med.) ep. poet. mißhandeln, entstellen.

καταίνεσις, εως, ἡ sp. Zustimmung. Von

κατ-αινέω 1. zustimmen, billigen, (ἐπί) τινι u. τί, acc. c. inf. 2. poet. bewilligen, geloben, τινί τι u. inf., zur Ehe versprechen.

κατ-αιονάομαι pass. sp. sich benetzen.

κατ-αιρέω ion. = καθ-αιρέω.

κατ-αίρω (eig. herunterheben) intr. herabkommen, von Schiffen: einlaufen, landen, ἐπί, πρός, ἔς τι.

κατ-αισθάνομαι med. poet. völlig erkennen, τί.

κατ-αίσιος 2 poet. nach Gebühr, gerecht.

καταισχυντήρ, ῆρος, ὁ poet. Beschimpfer. Von

κατ-αισχύνω 1. act. a. Schande machen, herabwürdigen, schänden, τί, τινά, durch etw. τινί od. pt. b. zuschanden machen, τί; beschämen NT. 2. med. mit aor. pass. sich schämen od. sich scheuen, τινά, τί vor jem., etw.

κατα-ΐσχω poet., gew. **κατ-ίσχω** 1. tr. ep. a. innehaben, in Gebrauch nehmen. b. daraufloshalten, darauflosrichten, νῆα ἐς. c. zurückhalten, med. sich etw. zurückbehalten. 2. intr. ion. herabfahren, herabkommen, ἐξ οὐρανοῦ.

κατ-αιτιάομαι med. beschuldigen, vorwerfen, abs. od. τί, τινά, ταῦτα πρᾶξαι.
F. pf. κατῃτίᾱμαι u. aor. κατῃτιάθην auch in pass. Bed.

καταῖτυξ, υγος, ἡ (καταί u. τεύχω, vgl. ἄν-τυξ) ep. niedriger Lederhelm, Sturmhaube.

κατα-καινίζω poet. sp. neu machen, τί.

κατα-καίνω, Nbf. zu κατα-κτείνω, niedermachen, töten.
F. fut. κατακανῶ, aor. κατέκανον, pf. κατακέκονα; dor. fut. inf. κακκανῆν.

κατα-καίριος 2 ep. tödlich.

κατα-καίω, -κᾴω, -κάω ep. sp. 1. act. brennen machen, einäschern, niederbrennen. 2. pass. verbrannt werden, intr. niederbrennen.
F. (s. καίω), dazu ep.: pr. inf. κατακαιέμεν, aor. act. κατέκηα, cj. 1 pl. κατακήομεν, inf. κατακῆαι u. κακκῆαι, aor. pass. κατεκάην.

κατα-καλέομαι 1. pass. herbeigerufen werden, ἔκ τινος. 2. med. sp. herbeirufen, anrufen.

κατα-καλύπτω (ep. meist in tm.) 1. act. ganz umhüllen, bedecken, τί τινι etw. mit etw. 2. med. a. sich verhüllen. b. sich verbergen.

κατα-κάμπτω sp. (herab)biegen, λίθῳ κατακαμφθείς überwölbt.

κατα-κανεῖν s. κατα-καίνω.

κατα-κάρφομαι pass. poet. ganz vertrocknen, einschrumpfen.

κατα-καυχάομαι d. m. NT 1. sich wider jem. (τινός) rühmen. 2. jem. geringschätzig behandeln.

κατα-κᾱ́ω s. κατα-καίω.

κατά-κειμαι d. m., nur pr., impf. u. fut., sich niederlegen, daliegen, ruhen, ἔν τινι, ἐπί τινος, πρός τι sich hinstrecken. Insbes. 1. bei Tische liegen. 2. untätig od. müßig daliegen. 3. krank liegen.
F. (s. κεῖμαι), dazu ep.: pr. 2 sg. κατάκειαι, 3 pl. κατακείαται, impf. 3 pl. κατακέατο.

κατα-κείρω ep. ion. sp. wegscheren, übertr. aufzehren, med. sich abscheren.

κατα-κείω desider. zu κατά-κειμαι, ep. sich niederlegen (wollen).
F. pr. pt. κακκείοντες, cj. 1 pl. κατακείομεν.

κατα-κέκονα pf. v. κατα-καίνω.

κατακεκράκτης, ου, ὁ (κατα-κράζω) poet. der Niederschreier.

κατα-κελεύω poet. zurufen. 1. befehlen. 2. den Takt zum Rudern angeben.

κατα-κεντέω durchstechen, durchbohren. Dav.

κατακέντημα, ατος, τό das Durchstochene, Loch.

κατα-κερδαίνω aus Gewinnsucht vernachlässigen, τί.

κατα-κερματίζω in Scheidemünze (κέρμα) auszahlen, verzetteln.

κατα-κερτομέω ion. sp. verspotten, τινά.

κατακῆαι u. ä. s. κατα-καίω.

κατα-κηλέω bezaubern, übertr. besänftigen.

κατα-κηρόω ion. mit Wachs überziehen.

κατα-κηρύσσω, att. **-ττω** 1. als Herold laut gebieten, σιγήν. 2. sp. τὶ εἴς τινα etw. jem. in einer Versteigerung zuschlagen lassen.

κατα-κλᾴζω buk. = κατα-κλείω.
F. aor. pass. κατεκλᾴσθης, aor. med. κατεκλᾴξατο.

κατα-κλαίω u. med. poet. sp., att. **-κλᾱ́ω,** beweinen, τινά.

κατα-κλάω (s. κλάω) zerbrechen, zerknicken, beugen, αὐχένα; übertr. 1. ep. rühren, erweichen, ἦτορ. 2. poet. schwächen, lähmen.

κατα-κλείς, εῖδος, ἡ poet. Schlüsselloch, Türschloß.

κατάκλειστος 2 sp. eingesperrt. Von

κατα-κλείω, att. **κατα-κλῄω** 1. a. einschließen, zurückdrängen, τινά, εἴς τι, ἔν τινι, belagern, übertr. εἰς πολιτείαν ἑαυτόν. b. verschließen, etw. τί. 2. übertr. festsetzen, νόμῳ, auch inf. darnach.
F. (s. κλείω), pf. pass. κατακέκλειμαι, aor. pass. κατεκλείσθην.

κατα-κληροδοτέω
κατα-κληρονομέω } NT durchs Los verteilen.

κατα-κληρόω verlosen, med. sp. durchs Los zugeteilt erhalten.

κατάκλησις, εως, ἡ (κατα-καλέω) sp. Anrufung, θεοῦ.

κατα-κλῄω att. = κατα-κλείω.

κατα-κλῑνοβατής 2 (κλίνη u. βαίνω) sp. um die Betten herumgehend.

κατα-κλίνω 1. act. niederbiegen, niederlehnen, τί, niederlegen, sich lagern lassen, bes. zum Speisen, τινά, übertr. τύραννον stürzen. 2. med. mit aor. pass. sich niederlegen, sich lagern, abs. u. εἴς τι, bes. sich zu Tische legen.
F. aor. pass. κατεκλίθην u. κατεκλίνην. Dav.

κατάκλῐσις, εως, ἡ das Niederlegen, Sichlagern. 1. bei Tisch. 2. γάμου Beilager.

κατα-κλύζω *1.* überspülen, überfluten, überschwemmen, *τί τινι* etw. mit etw.; übertr. überschütten mit etw., überbieten, *χρυσίῳ* bestechen. *2.* wegspülen, vernichten. Dav.

κατακλυσμός, *οῦ, ὁ NT* *1.* Überschwemmung, Sintflut. *2.* das Wegspülen, Vernichten, *τῶν πραγμάτων*.

κατα-κνάω poet. sp. zerreiben, zerteilen.
F. *aor. pass. opt. κατακνησθείην*.

κατα-κνίζω sp. ritzen; übertr. necken, durchhecheln; *pass.* poet. Jucken haben, sehr verliebt sein.

κατα-κοιμάω u. **κατα-κοιμίζω** *I. act.* *1.* zu Bette bringen, einschläfern, *τινά*, übertr. in Vergessenheit bringen. *2.* verschlafen, *φυλακήν*. *II. pass.* sich schlafen legen, einschlafen, *ἔν τινι* an einem Ort, *παρά τινι* bei jem.
F. *aor. pass. κατεκοιμήθην*.

κατα-κοινωνέω sp. gemeinsam machen. *1.* mitteilen *2.* gemeinsam verschwenden.

κατά-κοιτος 2 (*κοίτη*) poet. im Bett.

κατ-ακολουθέω sp. *NT* nachfolgen, begleiten, *τινί*.

κατα-κολπίζω in eine Bucht einlaufen, *ἔς τι* landen.

κατα-κολυμβάω untertauchen.

κατακομιδή, *ῆς, ἡ* das Herabschaffen (nach der Küste), Ausfuhr. Von

κατα-κομίζω herabbringen, hin(unter)schaffen, von einem höher gelegenen Ort, bes. nach der Küste, *τινί* einem, *ἐκ, ἀπό τινος, ἐπί, εἴς τι*; *pass.* hin(ab)kommen, einlaufen; *med.* sich etw. kommen lassen.

κατά-κομος 2 (*κόμη*) poet. sp. mit herabhängendem Haar, dichtgelockt, *τινί* mit etw.

κατακονᾱ́, *ἡ* (*κατα-καίνω*) poet. Ermordung, Vernichtung.

κατα-κονδυλίζω sp. mit Fäusten zerschlagen.

κατ-ακοντίζω jem. mit dem Wurfspieß niederstrekken (lassen), *τινά*.

κατα-κόπτω *1.* niederhauen, erschlagen, töten. *2.* zerschlagen, zertrümmern, zerschneiden, zerfleischen. *3.* auf etw. niederschlagen; *occas.* Geld schlagen, prägen.
F. *fut. 3 pass. κατακεκόψομαι*.

κατα-κορής 2 sp. alles bis zur Sättigung treibend, maßlos.

κατα-κόρως, *adv.* v. *κατά-κορος*, sp. im Übermaß, übertrieben.

κατα-κοσμέω *I. act.* *1.* in Ordnung bringen, ordnen, zurecht legen, *ὀιστὸν ἐπὶ νευρῇ, εἴς τι*. *2.* ausrüsten, *τινί τι* mit etw., schmücken, putzen. *3.* verehren, achten. *II. med.* *πρός τι* sich richten nach etw. Dav.

κατακόσμησις, *εως, ἡ* Anordnung.

κατάκουσις, *εως, ἡ* sp. das Hören, Vernehmen. Von

κατ-ακούω *1.* hören, vernehmen, abs., *τινός, τί*. *2.* auf jem. hören, gehorchen, *τινός* u. *τινί*.

κατα-κράζω poet. nieder-, überschreien, *τινά*.

κατ-άκρᾱς, ion. **-ης** (poet. = *κατ' ἄκρας, -ης*) von oben her, von Grund aus.

κατα-κρατέω obsiegen, die Oberhand behalten, abs. u. *τινός* od. *τινά, τί* etw. bewältigen.

κατα-κρεμάννῡμι (*in tm.*) ep. sp. an-, aufhängen, *τὶ ἔκ* u. *κατά τινος* etw. an etw.

κατα-κρεουργέω ion. in Kochstücke zerhauen, zerfleischen.

κατά-κρηθεν ep. s. *κρῆθεν*.

κατα-κρημνάομαι *med.* poet. herabhangen.

κατα-κρημνίζω herabstürzen, *τινά*.

κατά-κρημνος 2 poet. sp. abschüssig, steil.

κατάκρῐμα, *ατος, τό* sp. *NT* Verurteilung, Strafe. Von

κατα-κρῑ́νω gegen jem. erkennen, verurteilen, *τινά* u. *inf.*, *τινός* u. *inf.*, *τινός τι, τινί τι*, *gen.* der Strafe allein, sp. *εἰς τὸ πῦρ*. Dav.

κατάκρῐσις, *εως, ἡ NT* Verdammung, Verurteilung.

κατάκρῐτος 2 sp. verurteilt, *τινός* zu etw.

κατα-κρούω durch Klopfen wegbringen.

κατα-κρύπτω *1. tr.* verbergen, verhehlen, *τινί* durch etw., *ὑπό τινι* unter etw., *ὑπό τι, ἔν τινι, εἴς τι*, übertr. *ἄστυ πένθει* in Trauer versenken. *2. intr.* sich verbergen, sich verstellen.
F. *aor. 2 med. κατεκρύβοντο*. Dav.

κατακρυφή, *ῆς, ἡ* poet. das Verbergen, Ausflucht.

κατα-κρώζω poet. ankrächzen.

κατα-κτάμεν(αι) ep. s. *κατα-κτείνω*.

κατα-κτάομαι *d. m.* sich etw. ganz od. sicher erwerben, sich aneignen, gewinnen, *τινά* u. *τί*.

κατα-κτείνω ep. poet. niedermachen, töten, ermorden.
F. *fut. κατακτενῶ, aor. κατέκτεινα, aor. 2 κατέκτανον, pf. κατέκτονα*; dazu ep.: *fut. κατακτανέω, aor. 2 imp. 2 sg. κάκτανε, ind.* auch *κατέκτᾱν, inf. κατακτάμεν(αι), pt. κατακτάς, aor. pass. 3 pl. κατέκταθεν, fut. med. κατακτανέεσθε, aor. pt. κατακτάμενος* (die letzten beiden mit pass. Bed.).

κατάκτησις, *εως, ἡ* (*κατα-κτάομαι*) sp. Erwerbung.

κατα-κυβεύω sp. verwürfeln, verspielen.

κατα-κυκλόομαι *med.* sp. umzingeln.

κατα-κυλῐ́ομαι *pass.* herabrollen, herabstürzen, abs. u. *ἀπό τινος*.

κατα-κυμοτακής 2 poet. (*κῦμα* u. *τήκω*) die Wogen zerschmelzend.

κατα-κύπτω ep. sp. sich bücken, hin(ab)gucken, *ἔς τι, εἴσω τινός*.

κατα-κῡριεύω sp. *NT* unterwerfen, Zwingherr sein, gebieten, *τινός*.

κατα-κῡρόω poet. sp. bestätigen, *τοὺς νόμους*; *pass* bestätigt werden, in Erfüllung gehen.

κατα-κωλύω (ῠ) verhindern, aufhalten, zurückhalten, *τινά, ἔξω* nicht einlassen, *τινός* an etw. hindern.

κατα-κωμάζω poet. daherstürmen, hereinbrechen, *τισί* unter einige.

καταλαβή, *ῆς, ἡ* (*κατα-λαμβάνω*) das Ergreifen.

κατ-αλαζονεύομαι *d. m.* gegen jem. prahlen, *πρός τινα*.

κατα-λαλέω *1. NT* verleumden, *τινός*. *2.* poet. ausschwatzen, *τινί τι*. *3.* sp. zu jem. sprechen. Dav.

καταλαλιά, *ᾶς, ἡ NT* üble Nachrede, Beschuldigung und

κατάλαλος, *ον, ὁ NT* Verleumder.

κατα-λαμβάνω *I. act.* *1.* ergreifen, einnehmen, besetzen, erbeuten, *τί* u. *τινά*, *pass.* prägnant: einen kataleptischen Anfall bekommen. *2.* erreichen, einholen, fangen, überfallen, treffen, überraschen, vorfinden, ertappen, *τί* u. *τινά*, oft mit *pt.*; insbes. *a.* geistig erfassen, begreifen. *b.* von Ereignissen u. Zuständen: begegnen, widerfahren, zustoßen, abs. *τὰ καταλαβόντα* das Vorgefallene, u. *τινά, ὑμέας*

καταλελάβηκε ἀδύνατόν τι ihr befindet euch in der Unmöglichkeit *Her*; oft *impers. καταλαμβάνει τινά* mit *inf.* es betrifft jem. etw. *3.* festhalten, bedrängen, hemmen, *ὁρκίοις* durch Eide verpflichten, *διαφοράς* schlichten, *κατειλημμέναι σπονδαί* fest- (gemacht).
II. med. *1.* für sich in Besitz nehmen, sich bemächtigen, erobern, ergreifen, *τί*. *2.* sich befassen mit, *τί*, etw. erfassen, begreifen.
F. *fut. καταλήψομαι, aor. κατέλαβον, pf. κατείληφα; pass. pf. κατείλημμαι, aor. κατελήφθην*; ion.: *fut. καταλάμψομαι, pf. καταλελάβηκα, pass. καταλέλαμμαι, aor. pass. κατελάμφθην* (*NT* auch *κατειλήφθην* u. *-ελήμφθην*).

καταλαμπτέος 3 ion. = *καταληπτέος*.

κατα-λάμπω *1.* bescheinen, beleuchten, *τί*. *2. intr.* poet. leuchten, hell sein.

κατ-αλγέω poet. sp. Schmerz empfinden, sehr leiden.

κατα-λέγω *I. act.* u. *pass.* *1.* **a.** herzählen, aufzählen, bes. einen Stammbaum, *ἑαυτὸν μητρόθεν* seinen Stammbaum mütterlicherseits. *b.* erzählen, vortragen, darlegen, auseinandersetzen, *τί* u. *ὅπως*, *πρός τι*. *2.* auslesen, auswählen, *ἔκ τινων, ἔς τινας*, mit *inf.* (*ἱπποτροφεῖν*); insbes. **a.** in eine Liste eintragen, aufschreiben, *στρατιώτας* ausheben. *b.* rechnen unter, zählen zu, *τινῶν*, *τινὰ πλούσιον* für reich ansehen, anrechnen als: *εὐεργεσίαν*.
II. med. für sich auslesen, ausheben.
F. *fut. καταλέξω, aor. κατέλεξα; pass. pf. κατείλεγμαι, aor. κατελέγην*.

κατα-λείβω ep. poet. herabtröpfeln lassen; *pass.* herabrinnen, herabgleiten.

κατάλειμμα, *ατος, τό* (*κατα-λείπω*) sp. *NT* Rest.

κατάλειπτος 2 (*κατ-αλείφω*) poet. beschmiert.

κατα-λείπω *I. act.* *1.* zurücklassen, verlassen, hinterlassen (bes. von Sterbenden), überlassen, im Stich lassen, preisgeben, *τινά* u. *τί*, *τινί* jem., oft mit hinzugefügter Apposition: *τινὰ θηρσὶ βοράν*, od. *inf.*; milit. Fachausdruck: *καταλείπειν τὸν ἵππον* absitzen. *2.* übrig od. am Leben lassen, *τινί τι*.
II. pass. zurückgelassen werden, zurück- od. übrigbleiben, *τινός* hinter od. von etw.
III. med. sich (*sibi*) zurücklassen, sich vorbehalten, *τί*.
F. ep. auch **καλλείπω,** *fut. καλλείψω, aor. 2 κάλλιπε* u. *κάλλιφ', inf. καλλιπέειν, impf. iter. καταλείπεσκεν*; *NT aor. 1 κατέλειψα*, mit der Nbf. **καταλιμπάνω.**

κατα-λειτουργέω sp. bei Staatsleistungen aufwenden.

κατάλειψις, *εως, ἡ* (*κατα-λείπω*) das Zurücklassen, Hinterlassen.

καταλεκτέος 3, *adj. verb.* v. *κατα-λέγω*, aufzuzählen, zu rechnen unter.

κατα-λεπτολογέω poet. durch spitzfindige Reden stürzen.

κατα-λεύω steinigen, mit Steinen zu Tode werfen, *τινά*.
F. *pt. aor. pass. καταλευσθέντες*.

(κατα-λέχομαι) *med.* ep. sich niederlegen, sich schlafen legen.
F. *fut. καταλέξομαι, aor. κατελεξάμην* u. *κατελέγμην, inf. καταλέχθαι, pt. καταλέγμενος* (vgl. *λέχος*).

κατ-αλέω zermahlen, *τί*.
F. *aor.* ep. *κατάλεσσα* = *κατήλεσα*.

κατα-λήγω poet. sp. aufhören, sein Ende erreichen; *τὰ καταλήγοντά τινος* Grenzen, Ende.

κατα-λήθομαι *med.* ep. ganz vergessen, *τινός*.

καταληπτέος 3 sp., ion. **-λαμπτέος,** *adj. verb.* v. *κατα-λαμβάνω* *1.* einzunehmen, zu gewinnen. *2.* zu hemmen.

καταληπτικός 3 poet. sp. *1.* zum Ergreifen od. Fassen geschickt, *τινός*. *2.* zum Begreifen, Verstehen geschickt. — *adv.* **-κῶς** in bewußter Weise.

καταληπτός 3, *adj. verb.* v. *κατα-λαμβάνω* *1.* zu fassen, zu erreichen, *πράγματα*; zu begreifen. *2.* ergriffen, *θεόθεν* durch göttliche Fügung.

κατάληψις, *εως, ἡ* (*κατα-λαμβάνω*) *1.* das Ergreifen. **a.** Einnahme, Besetzung, Überfall. *b.* das Einholen, Erreichen. *2.* das Begreifen, Verständnis.

κατα-λιθάζω *NT* } steinigen.
κατα-λιθόω *D 18, 204* }

κατα-λιμπάνω s. *κατα-λείπω*.

κατα-λιπαρέω sp. inständig bitten.

καταλλαγή, *ῆς, ἡ* Austausch, Ausgleichung, Versöhnung, *καταλλαγὴν ποιεῖσθαι πρός τινα* mit jem. Von

κατ-αλλάσσω, att. **-ττω** *1. act.* austauschen, verwechseln, ausgleichen, versöhnen, *τινά τινι* u. *πρός τινα* mit jem. *2. pass.* sich aussöhnen, *τινί* u. *πρός τινα* mit jem., *τινός* sich von etw. lossagen. *3. med.* **a.** für sich eintauschen, einwechseln, *τὶ πρός τι* etw. gegen, für etw. *b.* für sich beilegen, *τὴν ἔχθραν τινί* Feindschaft mit jem.

κατ-άλληλος 2 sp. einander gegenüberliegend, entsprechend.

κατ-αλοάω zerdreschen, prügeln, *τινά*.

καταλογάδην *adv.* (**καταλογάς*, u. dies v. *κατα-λέγω*) gesprächsweise, in Prosa.

καταλογεύς, *έως, ὁ* (*κατα-λέγω*) der die Bürger zum Kriegsdienst Aushebende *Lys 20, 13*.

κατ-αλογέω s. *κατ-ηλογέω*.

κατ-αλογίζομαι *d. m.* *1.* zurechnen, zählen unter, *τινὰ ἔν τισι*. *2.* berechnen, erwägen, *τί* u. Satz mit *ὡς*.

κατάλογος, *ου, ὁ* (*κατα-λέγω*) Verzeichnis, Liste; insb. **a.** (*τῶν*) *νεῶν* Schiffskatalog, Name des zweiten Buches der Ilias. *b.* Musterrolle, Stammliste, *ἐκ καταλόγου στρατεύεσθαι* als Soldat dienen, seitdem der Name in der Liste steht, *οἱ ἐκ καταλόγου* diensttuende, waffenfähige Bürger, *οἱ ὑπὲρ τὸν κατάλογον* Ausgediente. Daher = Aushebung, *καταλόγους ποιεῖσθαι, τὸν κατάλογον ἀποδιδράσκειν* sich der Aushebung entziehen.

κατά-λοιπος 2 übrig.

κατ-αλοκίζω (*in tm.*) poet. zerkratzen.

κατα-λούομαι *med.* poet. abwaschen, baden, mit Bädern hinbringen, *βίον*.
F. *pr. 2 sg. καταλόει*.

κατα-λοφάδεια *neutr. adv.* (*λόφος*) ep. vom Nacken herabhängend, auf dem Nacken.

κατα-λοχίζω sp. einreihen, *τινὰ εἴς τι*. Dav.

καταλοχισμός, *οῦ, ὁ* sp. *1.* Verteilung in Lochen, Werbung. *2.* Heeresabteilung.

κατα-λυγίζω poet. überwinden.

κατά-λυμα, *ατος, τό* (*κατα-λύω*) sp. *NT* Herberge.

κατα-λυμαίνομαι *med.* beschädigen, verheeren.

καταλύσιμος 2 (*κατα-λύω*) poet. auflösbar, übertr. sühnbar.

κατάλυσις, *εως, ἡ* (*κατα-λύω*) **1.** Auflösung. **a.** Zerstörung, Vernichtung, Sturz, *τοῦ δήμου*. **b.** Beendigung, Einstellung, *τοῦ πολέμου*. **c.** Entlassung, *τῆς στρατιᾶς*. **2.** Ort der Einkehr, **Ausspannung,** Herberge.

καταλύτης, *ου, ὁ* sp. ins Wirtshaus einkehrender Fremdling, Gast. Von

κατα-λύω (ῡ vor σ) *A. act. I. tr.* **1.** losbinden, ausspannen, *ἵππους*. **2.** auflösen, vernichten, zerstören, verderben, beendigen, *τί* u. *τινά*, *πολίων κάρηνα, πόλεμον*; im bes. **a.** eine Herrschaft, Gesetze stürzen, *τυραννίδα, τὸν δῆμον* die Demokratie aufheben, *νόμους*, *ἀνὴρ κατελύθη* wurde der Macht beraubt, *τινὰ τῆς ἀρχῆς* des Kommandos entheben, absetzen. **b.** entlassen, verabschieden, *στόλον, στρατιάν*. — *II. intr.* **1.** sich versöhnen, *πρός τινα* mit jem. **2.** Halt machen, rasten, einkehren, Unterkunft suchen, *παρά τινα, παρά τινι* bei jem., *εἴς τι, πρὸς ἄριστον* zum Frühstück.

B. med. **1.** seinen Streit beilegen, *τί*, auch ohne Objekt: Frieden schließen, abs. u. *τινί*. **2.** das Seine beenden, z. B. *βίοτον*, u. so auch ohne Objekt: aufhören, *τινί* für jem.

κατα-λωφάω (*in tm.*) ep. sich erholen, *τινός* von etw.

κατα-μαγεύω sp. bezaubern.

κατα-μαλακίζω verweichlichen; *pass.* weichlich, schlaff sein.

κατα-μαλάσσω sp., att. **-ττω,** weich, sanft, geschmeidig machen.

κατα-μανθάνω genau lernen. **1.** kennen lernen, erfahren, ausforschen, *pf.* kennen, wissen, *τί* u. *τινά, τί τινος* etw. an jem., *ὡς* u. *ὅτι*, *pt.* im *acc.* od. *nom.*, z. B. *κατέμαθον ἀναστὰς μόλις*. **2.** genau betrachten, wahrnehmen, begreifen, *ἐμοῦ ἃ λέγω*.

F. *fut. καταμαθήσομαι.*

κατα-μᾱνύω dor. = *κατα-μηνύω*.

κατα-μαντεύομαι *med.* wahrsagen, erraten, *τί*.

κατα-μαραίνω sp. welk, mager machen; *pass.* verwelken, schwach werden.

κατα-μαργάω, ion. **-μαργέω,** unsinnig sein, *τινί* vor etw.

κατα-μάρπτω ep. poet. ergreifen, einholen, ereilen.

κατα-μαρτυρέω gegen jem. zeugen, *τινός* u. *κατά τινος, τινός τι* gegen jem. etw. bezeugen, mit *inf.*, *pass. καταμαρτυρεῖσθαι* durch Zeugen od. Zeugnisse überführt werden.

κατα-μάσσω sp. abwischen.

κατα-μάχομαι *d. m.* sp. niederkämpfen, *τινά*.

κατ-αμάω **1.** *act.* poet. abmähen. **2.** *med.* ep. aufhäufen, sammeln, *τί*.

κατ-αμβλῡ́νω poet. abstumpfen, *κέαρ*.

κατα-μεθύσκω trunken machen, *τινά*.

F. *fut. καταμεθῠ́σω.*

κατα-μείγνῡμι **1.** *act.* untermischen, beimischen, *τί τινι, εἴς τι* etw. unter etw. **2.** *med.* sich vermischen, sich eindrängen, *εἴς τι*.

κατα-μελετάω sehr üben, in Übung erhalten, *τί*.

κατ-αμελέω unachtsam, fahrlässig sein, abs. od. *τινός* vernachlässigen.

κατα-μελιτόω poet. ganz mit Honig versehen, *τί* mit süßem Gesang erfüllen.

κατάμεμπτος 2 **1.** gescholten, tadelnswert, verhaßt. **2.** poet. scheltend, tadelnd. Von

κατα-μέμφομαι *d. m.* tadeln, schelten, *τινά τινι* (sp. *τινός*) jem. wegen etw., *τινά* mit *ὡς* u. *pt.* Dav.

κατάμεμψις, *εως, ἡ* Tadel, Beschwerde, *τινός* jmds. od. über jem., *κατάμεμψιν ἔχειν τινί* jem. Grund zur Beschwerde geben.

κατα-μένω **1.** verbleiben, zurückbleiben, abs. od. *ἐν, παρά τινι*. **2.** verweilen, sich niederlassen, fortbestehen.

κατα-μερίζω verteilen, *τισί* unter einige, zerteilen, *εἰς*.

κατα-μετρέω **1.** zumessen, *τινί τι*. **2.** vermessen.

κατα-μηλόω (*μήλη* Sonde) poet. einem etw. in den Hals stecken.

κατα-μηνῡ́ω anzeigen, angeben, *τί, τινός* jem., *πρός τινα* bei jem.

κατα-μιαίνω **1.** *act.* beflecken, besudeln, übertr. *ψεύδεσί τι*. **2.** *pass.* Trauerkleider anlegen.

κατα-μίγνυμι s. *κατα-μείγνυμι*.

κατα-μίσγω poet. = *κατα-μείγνυμι*.

κατα-μισθοφορέω poet. auf Sold etw. (*τί*) verwenden.

κατάμομφος 2 poet. = *κατάμεμπτος*.

κατα-μόνᾱς *adv.* (= *κατὰ μόνας, sc. χώρας*) für sich, einzeln, allein.

κατα-μονομαχέω sp. im Zweikampf besiegen.

κατ-άμπελος 2 sp. reich an Weinstöcken.

κατ-αμπέχω sp. } umtun, bedecken.
κατ-αμπίσχω poet. }

κατάμυσις, *εως, ἡ* (*κατα-μύω*) sp. das Zumachen der Augen.

κατ-αμύσσω ritzen buk.; *med.* sich etw. (*τί*) ritzen ep. ion.

F. *aor. med. 3 sg.* ep. *καταμύξατο*.

κατα-μυττωτεύω (*μυττωτός* Gericht aus Knoblauch) poet. zu Brei zerquetschen.

κατα-μύω die Augen schließen, übertr. sich verstocken.

κατ-αμφικαλύπτω ep. rings herumwinden, *τί τινι* etw. um etw.

κατ-αναγκάζω **1.** einzwängen, fesseln, *τινί* mit etw., quälen. **2.** (er)zwingen, abs. u. *τινά* mit *inf.*

κατ-ανάθεμα, *ατος, τό NT* Verfluchung, konkr. Verbanntes. Dav.

καταναθεματίζω *NT* verfluchen.

κατα-ναίω ep. poet. **1.** wohnen lassen, ansiedeln, *pass.* wohnen. **2.** *E Phoen. 207* wohnen.

F. *aor. κατένασσα, pass. κατενάσθην.*

κατ-ανᾱλίσκω **1.** *act.* verbrauchen, vertun, verschwenden, *τί, εἴς τι*; verzehren *NT*. **2.** *pass.* verwendet werden, daraufgehen.

F. *augm.* u. *redupl. κατανηλ-* u. *κατανᾱλ-*.

κατα-ναρκάω sp. *NT* erstarren machen, jem. (*τινός*) zur Last fallen.

κατα-νάσσω ion. festdrücken, feststampfen, *τὴν γῆν*.

κατα-ναυμαχέω zur See besiegen, *τινά*.

κατα-νείφω (*-νίφω*) herabschneien, verschneien, *τί τινι* etw. mit etw.

F. *fut. κατανείψω.*

κατα-νέμω *I. act.* **1.** zerteilen, verteilen, *τί τινι* u. *ἔς τινας* etw. an, unter einige, ohne *praep.*: *τὸ στρά-*

τευμα δώδεκα μέρη einteilen, τί τινι zuteilen. *2.* beweiden, τί τινι etw. durch etw.
II. med. *1.* unter sich teilen, τί. *2.* abweiden, verheeren, auch übertr. von einer Hautkrankheit: τὸ σῶμα.
κατα-νεύω zunicken, κεφαλῇ od. κρατί mit dem Haupt, zusagen, gewähren, τινί τι od. *inf.*
F. *fut.* κατανεύσομαι, *pt. aor.* ep. καννεύσας.
κατα-νεφόω sp. verdunkeln.
I. κατα-νέω ion. aufhäufen, aufschichten.
II. κατα-νέω u. *med.* (*in tm.*) ep. zuspinnen, τινί τι λίνῳ jem. etw. mit dem Faden.
κατάνη, ης, ἡ sp. Käsemesser (sizil. Wort).
Κατάνη, ης, ἡ St. auf der Ostküste Siziliens. — **Καταναῖοι,** ων, οἱ Einw.
κατ-ανθρακόω poet. verkohlen, zu Asche brennen.
κατα-νίφω s. κατα-νείφω.
κατα-νοέω *1.* bemerken, wahrnehmen, τί, ὅτι, ὡς, *pt.* *2.* überlegen, erwägen, kennen lernen, verstehen, περί τινος.
F. *adj. verb.* κατανοητέον. Dav.
κατανόημα, ατος, τό Wahrnehmung und
κατανόησις, εως, ἡ Beobachtung, Erwägung.
κατ-ᾰνομαι *pass.* (s. κατ-ανύω) ep. zu Ende gebracht, verzehrt werden, daraufgehen.
κατα-νομοθετέω ein Gesetz gegen etw. geben.
κατα-νοτίζω (*in tm.*) poet. benetzen, befeuchten.
κάταντα s. κατ-άντης.
κατ-αντάω sp. *1.* hin-, ankommen, gelangen, ὑπό τι. *2.* begegnen.
κατ-άντης 2 herabgehend, abschüssig, übertr. ξυμφορά; τὸ κάταντες Bergabhang, ἀπὸ τοῦ κ. vom Bergabhang weg, ἐν τῷ κ. auf dem B., εἰς τὸ κ. bergabwärts; *adv.* **κάταντα** ep. bergab.
κατάντηστιν, besser κατ' ἄντηστιν, ep. gerade gegenüber.
κατ-αντιβολέω poet. stark angehen, sehr bitten, τινά.
κατ-αντικρύ, κατ' ἀντικρύ *1.* gerade gegenüber, τινός; ὁ, ἡ, τὸ καταντικρύ gegenüberliegend. *2.* gerade herab, τέγεος.
κατ-αντίον *adv.* (τινός u. τινί) ion. poet. sp. } gerade
κατ-αντιπέρᾱν (-ᾱς) *adv.* (τινός) } gegenüber.
κατ-αντλέω daraufgießen, τί τινος etw. auf jem., jem. mit etw. überschütten, sp. τινί mit etw.
κατάνυξις, εως, ἡ *NT* das Zerstechen, heftiger Schmerz, Betäubung. Von
κατα-νύσσω, att. **-ττω,** zerstechen, heftig betrüben *NT*.
F. *aor. pass.* κατενύγην.
κατ-ανύω (poet. καθ-ανύω), att. **κατ-ανύτω,** vollenden; insbes. *1.* einen Weg zurücklegen, mit u. ohne ὁδόν, wohin gelangen, ἔς τι; einkehren, τινός bei jem. *2.* vollziehen, erfüllen.
κατα-νωτίζομαι *med.* auf den Rücken nehmen.
κατα-ξαίνω poet. sp. *1.* zerkratzen, zerschinden. *2.* totwerfen. *3.* übertr. aufreiben, τινί durch etw.
κατα-ξενόω poet. gastlich aufnehmen.
κατα-ξηραίνω austrocknen, *pass.* vertrocknen.
κατ-άξιος 2 poet. sp. durchaus würdig, τινός.

κατ-αξιόω *1.* für würdig erachten, τινά τινος, würdigen mit *inf.*, so *med.* *2.* poet. für recht od. angemessen halten. *a.* verlangen, befehlen. *b.* beschließen.
κατα-ξύω sp. = κατα-ξαίνω zerkratzen.
κατ-ᾄορος 2 dor. = κατ-ήορος hängend.
καταπαγίως, *adv.* v. κατα-πάγιος 2, sehr fest.
καταπακτός 3 (κατα-πήγνυμι) ion. unterwärts eingefügt, θύρα Falltür.
κατα-παλαίω niederringen, im Ringen besiegen, τινά.
κατα-πάλλομαι *med.* ep. sich herabschwingen, herabfahren.
F. *aor. 2 3 sg.* ep. κατέπαλτο.
κατα-πάλτης, ὁ att. = κατα-πέλτης.
κατα-πάσσω poet. sp., att. **-ττω** *1.* hinstreuen, τί κατά τινος. *2.* bestreuen, τί τινι etw. mit etw. Dav.
κατάπαστος 2 poet. sp. bestreut, bedeckt mit (τινί).
κατα-πατέω (auch *in tm.*) *1.* niedertreten, zertreten, ἵππῳ niederreiten. *2.* verachten, ὅρκια.
κατάπαυμα, ατος, τό (κατα-παύω) ep. Beschwichtigung, Trost, τινός für etw.
κατάπαυσις, εως, ἡ *1.* *NT* Beruhigung, Ruhe. *2.* ion. Absetzung, τυράννων. Von
κατα-παύω *A. act.* *I. tr.* *1.* aufhören machen, beendigen, beilegen, τί, z. B. πόλεμον, τινά jem. in Ruhestand setzen, absetzen, stürzen, abs. u. τινός, z. B. βασιλείας, τινά τινος auch jem. von etw. abbringen, ἀφροσυνάων. *2.* zur Ruhe bringen, beschwichtigen, τί, z. B. χόλον, u. τινά, hindern, hemmen, unterdrücken, τινά u. τί. *II. intr.* aufhören, ablassen, ἀπό τινος; ruhen *NT*.
B. med. u. *pass.* *1.* zur Ruhe gebracht, entsetzt werden, τινός, z. B. eines Amtes, aufhören, ruhen. *2.* poet. = *act.* stillen.
F. *inf. pr.* ep. καταπαυέμεν.
κατα-πεδάω (*in tm.*) ep. poet. fesseln, verstricken, τινά.
κατα-πείθω sp. überreden.
κατ-απειλέω poet. drohen, κατηπειλημένα Drohungen, ἔπη Drohworte ausstoßen.
κατα-πειράζω auf die Probe stellen, τί.
καταπειρητηρίη, ης, ἡ ion. = καταπειρᾱτηρία (κατα-πειράω) Senkblei.
κατα-πελτάζομαι *med.* poet. durch Leichtbewaffnete verheeren, τί.
κατα-πέλτης, ου, ὁ sp. Katapulte, Wurfmaschine. Dav.
καταπελτικός 3 sp. zur Katapulte gehörig.
κατα-πέμπω herabschicken, bes. nach dem Meer; überh. absenden, τινά u. τί, εἰρήνην Friedensbedingungen.
F. *adj. verb.* καταπεμπτέος.
κατ-άπερ ion. = καθ-άπερ.
κατα-πέρδω poet. einem entgegenfurzen (τινός), verächtlich behandeln.
κατα-πέσσω ep. poet. zerkochen, verdauen, χόλον verwinden.
F. *aor.* κατέπεψα.
κατα-πετάννῡμι darüber ausbreiten, τί, bedecken, verhüllen, τί τινι etw. mit etw.
F. *aor.* κατεπέτασα, ep. -επέτασσα, *pf. pass.* καταπέπταμαι. Dav.
καταπέτασμα, ατος, τό sp. *NT* Decke, Vorhang.
κατα-πέτομαι *med.* ion. poet. sp. herabfliegen.

F. *aor. act.* κατέπτην, *med.* κατεπτόμην u. κατεπτάμην, *cj.* κατάπτωμαι.
κατα-πετρόω steinigen.
κατα-πεφνεῖν ep. poet. töten, erlegen, τινά.
F. *inf.* zu *aor. 2* κατέπεφνον, *pt.* καταπεφνών.
καταπεφρονηκότως, *adv.* v. *pt.pf.* v. κατα-φρονέω, sp. verächtlich.
κατα-πήγνυμι ep. poet. ion. sp. *1. tr. act.* u. *pass.* in die Erde schlagen, befestigen, ἐνί u. ἐπὶ χθονί. *2. intr.* *a.* stecken bleiben, ἔν τινι in etw. haften. *b.* gefrieren, gerinnen.
F. *tr. aor.* κατέπηξα, *pass.* κατεπήχθην; *intr. aor. 2 pass.* κατεπάγην, *med.* ep. κατέπηκτο, *pf. 2 act.* κατα-πέπηγα.
κατα-πηδάω herabspringen, ἀπό τινος.
καταπηκτός 3 eingefügt, θύρα Falltür.
κατα-πιαίνω fettmachen.
κατα-πίμελος 2 sp. mit Fett bedeckt.
κατα-πίμπλημι ganz anfüllen, τί τινος etw. mit etw.
κατα-πίμπρημι sp. niederbrennen, verbrennen.
κατα-πίνω hinuntertrinken, verschlingen, τί u. τινά, οὐσίαν versaufen, Εὐριπίδην sich ganz zu eigen machen.
F. *pt. aor. pass.* καταποθέντες.
κατα-πιπράσκω sp. verkaufen.
κατα-πίπτω *1.* herunterfallen, herabstürzen, abs. u. ἀπό τινος. *2.* niederfallen, einfallen, ἐν u. ἐπί τινι, ἐπί τινος, ἔς τι; übertr. *a.* versinken, verfallen in etw., εἴς τι. *b.* ep. θυμὸς παραὶ ποσὶ πᾶσιν allen fiel der Mut vor die Füße.
F. *aor. 2* ep. κάππεσον.
κατα-πισσόω poet., att. **-ττόω,** mit Pech bestreichen; übertr. pechschwarz machen, brandmarken, τινά.
κατα-πιστεύω sp. vertrauen.
κατα-πιστόομαι *med.* sp. sich verbürgen, ὑπέρ τινος πρός τινα für einen bei jem. Dav.
καταπίστωσις, εως, ἡ sp. Verbürgung.
καταπλαγής 2 (κατα-πλήσσω) ep. erschrocken.
κατα-πλάσσω ion., att. **-ττω** *1. act.* bestreichen, beschmieren, τί τινι. *2. med.* sich (*sibi*) etw. beschmieren, überstreichen, τί τι etw. mit etw. Dav.
καταπλαστός 3 poet. daraufgestrichen, darübergestrichen und
καταπλαστύς, ύος, ἡ ion. Anstrich, Überzug.
κατα-πλέκω ion. sp. *1.* verwickeln, τινά τινι jem. in etw. *2.* abwickeln, beenden, schließen, τὴν ῥῆσιν.
κατα-πλέω, ion. **κατα-πλώω** *1.* herabschiffen, herabfahren, von der hohen See nach der Küste zu fahren, landen, einlaufen, ἀπό τινος εἴς τι, flußabwärts fahren: τὸν Εὐφράτην. *2.* überh. wohin segeln od. fahren.
κατά-πλεως 2 att. = κατά-πλεος ganz angefüllt, τινός mit etw.
καταπληκτικός 3 (κατα-πλήσσω) sp. erschütternd, auf das Imponieren berechnet, auffallend. — *adv.* **-κῶς.**
καταπλήξ, ῆγος, ὁ, ἡ (κατα-πλήσσω) sp. erschrocken, bestürzt, schüchtern, πρός τι gegenüber etw.
κατάπληξις, εως, ἡ Niedergeschlagenheit, Bestürzung. Von
κατα-πλήσσω, att. **-ττω** *1. act.* niederschlagen, bestürzt machen, erschrecken, entmutigen, τινά. *2. pass.* bestürzt werden, erschrecken *intr.*, ἦτορ *acc.* im Herzen, πρός τι bei etw., τινί durch etw. *Th*, τινά, τί vor jem., etw.
F. *fut.* καταπλήξω, *aor. pass.* κατεπλάγην, ep. κατεπλήγην, *pf. pass.* καταπέπληγμαι, sp. auch καταπέπληγα.
καταπλοκή, ῆς, ἡ (κατα-πλέκω) Verknüpfung.
κατά-πλους, aus -πλοος, ου, ὁ (πλέω) *1.* das Hinabfahren. *a.* Landung, ἀφειδής ohne Schonung der Fahrzeuge. *b.* Rückfahrt, Rückkehr, οἴκαδε. *2.* sp. durchfahrene Strecke.
κατα-πλουτίζω bereichern, τινά.
κατα-πλύνω abwaschen, abspülen, τί, καταπέπλυται τὸ πρᾶγμα ist verwaschen, veraltet. Dav.
κατάπλυσις, εως, ἡ das Abwaschen.
κατα-πλώω ion. = κατα-πλέω.
κατα-πνέω, poet. **-πνείω** *1.* herabwehen; übertr. einhauchen, einflößen, τί. *2.* anwehen, τινά, τί über etw. hin. Dav.
καταπνοή, ῆς, ἡ poet. das Anwehen.
κατα-ποικίλλω bemalen, mit Gemälden zieren.
κατα-πολεμέω *1.* bekriegen, τινά τινι jem. wegen etw. *2.* durch Krieg überwinden, bezwingen, τινά.
κατα-πολῑτεύομαι *d. m.* durch seine Politik zugrunde richten, τινά u. τί.
κατα-πομπεύω sp. großprahlen, τινός gegen jem
κατα-πονέω sp. *NT* durch Arbeit ermüden. *1.* plagen. *2.* überwältigen, überwinden.
κατά-πονος 2 sp. *1.* ermüdet, ὑπό τινος durch od. von jem. *2.* mühsam, mühselig.
κατα-ποντίζω ins Meer werfen, *pass.* versinken. Dav.
καταποντισμός, οῦ, ὁ Ersäufung und
καταποντιστής, οῦ, ὁ der ins Meer Versenkende, Seeräuber.
κατα-ποντόω = κατα-ποντίζω.
καταπόρνευσις, εως, ἡ sp. Schändung. Von
κατα-πορνεύω ion. sp. prostituieren.
κατάποσις, εως, ἡ *1.* das Verschlingen, Verschlucken. *2.* Schlund, Speiseröhre.
κατα-πρᾱ́σσω, att. **-ττω** *1. act.* zustande bringen, vollenden, durchsetzen, τί od. ὥστε, τινί durch etw. *2. med.* *a.* sich erwerben, verschaffen, τί. *b.* = *act.*
κατα-πρᾱΰνω besänftigen, beschwichtigen, τινά, ὀργῆς τινα jmds. Zorn.
κατα-πρηνής 2 ep. nach vorn niedergesenkt, χείρ flache Hand.
κατα-πρῑ́ω ion. poet. zersägen, zerschneiden.
κατα-προδίδωμι verraten, preisgeben, τινά τινι jem. einem.
κατα-προΐεμαι *med.* sp. = dem vorigen.
κατα-προΐξομαι (προΐξ) *fut.* ion. poet. stets negativ, abs. od. mit *pt.*, ungestraft bleiben, ungestraft etw. getan haben.
κατά-πρωκτος 2 poet. widernatürliche Unzucht treibend, unzüchtig, geil.
κατά-πτερος 2 poet. beflügelt.
κατα-πτήσσω ep. poet. sp. u. **κατα-πτώσσω** ep. sich vor Furcht niederducken, sich verkriechen,

ὑπό τινι unter etw.; übertr. bestürzt, erschrocken sein, *τινί* durch, über etw., *τί* staunen über.
F. *aor. 1 κατέπτηξα*; ep.: *aor. 2 du. καταπτήτην*, *pt. καταπτακών*, *pf. κατέπτηχα.*

κατ-άπτομαι ion. = *καθ-άπτομαι.*

κατά-πτυστος 2 bespien, anspeienswert, verabscheuungswürdig.

κατα-πτυχής 2 (*πτύσσω*) buk. faltenreich.

κατα-πτύω ausspucken vor etw. (*τινός*), verabscheuen.

κατά-πτωμαι s. *κατα-πέτομαι.*

κατα-πτώσσω ep. = *κατα-πτήσσω.*

κατα-πτωχεύω sp. zum Bettler machen; *pass.* bettelarm werden, *εἴς τι* durch Aufwand für etw.

κατα-πῡγοσύνη, *ης, ἡ* poet. sp. Geilheit, Unkeuschheit. Von

κατα-πῡ́γων, *ονος, ὁ, ἡ* (*πυγή*) poet. sp. unzüchtig, geil.

κατα-πῡ́θομαι *pass.* ep. verfaulen.

κατά-πυκνος 2 poet. sehr dicht. Dav.

καταπυκνόω sp. anfüllen, *τί τινι* etw. mit etw.

κατα-πυρίζω buk. brennen, glühen.

κατα-πυρπολέω poet. durch Feuer gänzlich zerstören.

κατ-άρα, *ας, ἡ*, ion. **-ρη,** Verwünschung, Fluch.

καταραιρημένος ion. s. *καθ-αιρέω.*

κατ-αράομαι *d. m.*, ion. **-έομαι** *1.* einen Fluch aussprechen, Verwünschungen ausstoßen, (ver)fluchen, verwünschen, abs. u. *τινί*, *NT τινά.*
2. (Unheil) herabwünschen, jem. etw. anwünschen, *τινί τι* od. *inf.* (*pass. κατηραμένος* verflucht *NT*).
F. *fut. καταρᾱ́σομαι.*

κατ-αράσσω, att. **-ττω** *1. tr.* herabschmettern, umstoßen, niederwerfen, zurückdrängen, *εἴς τι.* *2. intr.* herabstürzen, *ὄμβροι.*

κατάρᾱτος 2 (*καταράομαι*) *1.* verflucht. *2.* verrucht.

κατ-αργέω poet. sp. müßig machen, vernichten, abschaffen, entfernen, *τί*; *pass.* frei werden, *ἀπό τινος NT.*

κάταργμα, *ατος, τό* (*κατ-άρχομαι*) poet. sp. *1.* Voropfer, wodurch das Opfertier geweiht wurde.
2. als Opfer dargebrachte Erstlinge der Früchte.

κατ-άργυρος 2 sp. versilbert. Dav.

καταργυρόω *1.* ion. versilbern. *2.* poet. übertr. bestechen.

κατ-άρδω poet. bewässern, benetzen.

κατα-ρέζω ep. = *κατα-ρρέζω* (herunter)streicheln, *τινὰ χειρί.*
F. *pr.* ep. auch *καρρέζω*, *aor. κατέρεξα.*

κατ-αρέομαι ion. = *κατ-αράομαι.*

κατα-ρῑγηλός 3 ep. schauderhaft, entsetzlich.

κατ-αριθμέω u. *med.* *1.* darunterzählen, dazurechnen, *τὶ ἔν τισι*, mit doppeltem *acc.* für etw. halten. *2.* aufzählen, vorrechnen, *τὶ πρός τινα* etw. jem.

κατ-αρκέω ion. poet. ganz ausreichen, mit *pt.* imstande sein.

κατ-αρμόζω ion. = *καθ-αρμόζω.*

κατ-αρνέομαι *d. p.* poet. leugnen, mit *inf.* u. *μή.*

κατ-αρόω poet. bepflügen, beackern.
F. *fut. καταρόσω.*

κατα-ρρᾳθῡμέω in Trägheit versinken, fahrlässig sein, *τί* etw. versäumen; *τὰ κατερρᾳθυμημένα* das leichtsinnig Verlorene.

κατα-ρρακόω poet. zerlumpen, zerfetzen.

καταρράκτης, *ου*, poet. u. **καταρρακτός** 3 (*κατα-ρρήγνυμι*) sp. herabstürzend, abschüssig: *ὁδός*, *ἡ καταρρακτὴ θύρα* Falltür; *subst. ὁ* *1.* Wassersturz, -fall. *2.* Wasservogel, Lappentaucher.

κατα-ρράπτω poet. zusammennähen; übertr. einfädeln, bereiten, *τί τινι.* Dav.

κατάρραφος 2 sp. geflickt.

κατα-ρρέπω poet. sp. *1. intr.* sich neigen, *ἐπί τι.* *2. tr.* sich senken lassen, stürzen.

κατα-ρρέω *1. act.* herabfließen, *ἔκ τινος, παρά τι*, herabfallen, herabstürzen, -sinken, *ἀπό τινος ἐπί τι*, *εἴς τι*; übertr. **a.** jem. zufließen, *τινί*; zuteil werden, *εἴς τινά* buk. **b.** zusammenstürzen, zunichte werden. **c.** *τινί* triefen von etw. *2. pass.* **a.** von etw. fließen od. triefen. **b.** sich fallen lassen, niederstürzen.

κατα-ρρήγνῡμι *1. act.* herabreißen, nieder-, zerreißen, *τί*; *τροπάς* prägnant (durch das Durchbrechen der Reihen) Flucht verursachen. *2. pass.* mit *pf. act.* niedergerissen werden. **a.** herabstürzen, *ἐπί τι.* **b.** zerreißen, bersten, *Αἴγυπτος καταρρηγνυμένη* brüchig. **c.** hervorbrechen, losbrechen, plötzlich entstehen. *3. med.* sich etw. zerreißen.
F. *act. fut. καταρρήξω*; *pass. pf. κατέρρηγμαι*, *aor. κατερράγην*, *fut. καταρραγήσομαι*; *pf. act. κατέρρωγα.*

Καταρρήκτης, *ου, ὁ* ion. = *Καταρράκτης* Fl. in Pamphylien.

κατα-ρρητορεύω sp. jem. niederreden, berücken.

κατα-ρριζόω einwurzeln lassen, *pass.* einwurzeln.

κατα-ρρῑνάω (*ῥίνη* Feile) poet. ausfeilen, übertr. fein ausarbeiten.

κατα-ρρῑ́πτω herabwerfen, *εἴς τι*; übertr. *1.* sp. erniedrigen. *2.* poet. vernichten.

κατάρρους, aus *-ρροος, ου, ὁ* (*κατα-ρρέω*) Erguß nach unten, Schnupfen, Katarrh.

κατα-ρροφέω herab-, ausschlürfen.

καταρρυής 2 (*κατα-ρρέω*) poet. herabfließend, -fallend.

κατα-ρρυπαίνω sp. besudeln, auch übertr.

κατά(ρ)ρυτος 2 (*κατα-ρρέω*) *1.* poet. bewässert, *τινί* von etw. *2.* ion. angeschwemmt.

κατ-αρρωδέω ion. = *κατ-ορρωδέω* Angst haben, sich fürchten, abs. u. *τί* vor etw., *μή.*

καταρρώξ, *ῶγος, ὁ, ἡ* (*κατα-ρρήγνυμι*) poet. schroff, jäh.

κάταρσις, *εως, ἡ* (*κατ-αίρω*) Landungsplatz.

κατ-αρτάω / **κατ-αρτίζω** } ion. sp. *1.* anhängen, passend machen, einrichten, wiederherstellen, ergänzen, beschwichtigen, *τί* u. *τινά.* *2. NT* ausrüsten, bereiten, vollkommen machen. Dav.

κατάρτισις, *εως, ἡ* / **καταρτισμός,** *οῦ, ὁ* } sp. *NT* *1.* Einrichtung, Leitung. *2. NT* Vervollkommnung.

καταρτιστήρ, *ῆρος, ὁ* (*κατ-αρτίζω*) ion. sp. Wiederhersteller der Ordnung, Schiedsrichter.

κατάρτυσις, *εως, ἡ* sp. Abrichtung, Dressur. Von

κατ-αρτύω *1. tr.* zubereiten, in Ordnung bringen, mit *inf.* veranlassen etw. zu tun; insbes. **a.** würzen,

ζωμούς. **b.** bändigen, *ἵππον*. **2.** *intr.* poet. *pt. pf. act.* in Ordnung, ausgewachsen.

κατ-αρχαιρεσιάζω sp. bei der Wahl zu einem Amte hintansetzen, *τινά*.

κατ-αρχή, *ῆς, ἡ* sp. Anfang, Beginn.

κατ-άρχω **1.** *act.* beginnen, anfangen, *τινός* mit etw., *ὁδοῦ* vorangehen, *τί*, mit *pt.* **2.** *med.* **a.** mit dem Spenden (beim Opfer) beginnen, *τινός* u. *τί*, überh. beginnen. **b.** das Opfer einweihen (*τινός*), beim Opfern den Streich führen, schlachten.

κατα-σαπήῃ ep. s. *κατα-σήπω*.

κατα-σαρκόω sp. feist machen, mästen.

κατα-σβέννυμι u. **-ύω** (auch *in tm.*) **1.** *tr.* auslöschen: *πῦρ*, austrocknen: *θάλασσαν*; übertr. dämpfen, unterdrücken: *ὕβριν*. **2.** *intr. aor. 2* u. *pf. act.* u. *pass.* verlöschen, ausgehen, verschwinden.

F. *tr.*: *fut. κατασβέσω, aor. 1 κατέσβεσα*; *intr.*: *aor. 2 κατέσβην, pf. κατέσβηκα, pass. κατέσβεσμαι*.

κατα-σείω **1.** (herab)schütteln, *τὴν χεῖρα NT*, *χειρί* winken, bloß *κατασείειν τινί* einem ein Zeichen geben. **2.** erschüttern, *τί*.

F. *pf. pass. κατασέσεισμαι, aor. κατεσείσθην*.

κατα-σεύομαι *med.* ep. herabstürzen, hinabströmen, *ῥέεθρα* in die Strömungen (= Flußbett).

F. *aor. 2 med. κατέσσυτο*.

κατα-σημαίνω bezeichnen, *τί*; *med.* besiegeln, versiegeln.

κατα-σήπω **1.** *tr.* verfaulen lassen, *τί*. **2.** *intr. pf. act.* u. *pass.* verfaulen, vermodern.

F. *intr.*: *pf. κατασέσηπα, aor. pass. κατεσάπην, cj.* ep. *κατασαπήῃ, fut. pass. κατασαπήσομαι*.

κατ-ασθμαίνω poet. gegen etw. schnauben, *τινός*.

κατα-σιγάζω sp. zum Schweigen bringen.

κατα-σιγάω verschweigen.

κατα-σικελίζω poet. auf sizilische Art essen, *τυρόν*.

κατα-σιτέομαι *d. m.* ion. sp. aufessen, *τί*.

κατα-σιωπάω **1.** *act.* **a.** zum Schweigen bringen, *τινά*, *τί* verschweigen, mit Stillschweigen übergehen. **b.** schweigen, *πρός τι*. **2.** *med.* Schweigen gebieten.

κατα-σκάπτω untergraben, zerstören, niederreißen, schleifen, *τί*. Dav.

κατασκαφή, *ῆς, ἡ* **1.** Zerstörung, Vernichtung, *Φρυγῶν*. **2.** Begräbnis, Grab und

κατασκαφής 2 poet. vergraben, unterirdisch.

κατα-σκεδάννυμι **1.** *act.* ausstreuen, ausgießen, *τὶ κατά τινος* etw. auf od. über etw.; übertr. verbreiten, *φήμην*. **2.** *med.* das Seine, seinen Becher (*κέρας*) ausgießen über jem. *X.*

κατα-σκελετεύομαι *pass.* trocken werden, sich erschöpfen, *ἐπί τινι* bei etw. *Is. 15, 268.*

κατα-σκέλλω poet. sp. austrocknen, auszehren, *pf. κατέσκληκα* ausgetrocknet, dürr sein, abs. u. *τί* an etw., *pass.* hinschwinden.

κατα-σκέπτομαι s. *κατα-σκοπέω*.

κατα-σκευάζω *I. act.* zubereiten, zurichten, *χώραν* bestellen, *ὅπλα* verfertigen, *τριήρεις* erbauen, *τινά* anstiften, anstellen. **2.** anschaffen: *ὅπλα*, einsetzen: *δημοκρατίαν*, ersinnen, erfinden, *τί*. **3.** ausstatten, *τί τινι* etw. mit etw., *εἴς τινα* für jem., *τινὰ ἐπί τι* jem. zu etw., in eine Lage, Stimmung versetzen, *τινὰ ὡς μὴ δύναιτο ἀπιστεῖν*.

II. med. **1.** für sich einrichten, sich verschaffen, einsetzen, bilden, *δύναμιν*, *ἐγκράτειαν*. **2.** sich einrichten, sich ausrüsten. **a.** sich häuslich einrichten, sich niederlassen, im Präteritum: sich gewöhnt haben, *περί τινος* hinsichtlich einer Sache. **b.** sein Gepäck ablegen, abpacken. Dav.

κατασκεύασμα, *ατος, τό* u. **κατασκευή,** *ῆς, ἡ* **1.** Ausstattung, Einrichtung, Anordnung, *ἡ τῶν ἰδίων κατασκευή* (An)ordnung der häuslichen Angelegenheiten; insbes. **a.** Konstruktion (math.). **b.** das Abpacken. **2. a.** Bauwerk, Bau. **b.** Hausrat. **c.** Vorrat, Besitz.

κατασκευασμός, *οῦ, ὁ* (*κατα-σκευάζω*) sp. Mittel, Erfindung.

κατ-ασκέω sp. sehr üben, genau befolgen.

κατα-σκηνάω u. **-σκηνόω** **1.** ein Lager aufschlagen, sich in Zelte begeben, sich lagern, eine Wohnstätte bereiten, *εἰς, ἐν, οὗ*. **2.** sp. wohnen lassen, *τινά*. Dav.

κατασκήνωμα, *ατος, τό* poet. Decke, Vorhang und

κατασκήνωσις, *εως, ἡ* sp. *NT* Lager(n), Nest.

κατα-σκήπτω **1.** niederschlagen, (vom Blitz) einschlagen, hereinbrechen, losbrechen, *τινί* u. *εἴς τινα* gegen jem. **2.** *tr.* poet. niederschmettern, *τινά*, *λιταῖς τινα* mit Bitten bestürmen.

κατα-σκιάζω poet. } beschatten, bedecken, *τινά*
κατα-σκιάω ep. } *τινι* jem. mit etw., *κόνει* begraben.

κατά-σκιος 2 (*σκιά*) ion. poet. **1.** beschattet, bedeckt, *τινί* mit etw. **2.** beschattend.

κατα-σκοπέω, nur *pr.* u. *impf. act.* u. *pass.*, die übrigen *tempora* v. *κατα-σκέπτομαι* **1.** *act.* von oben herab beschauen; überh. betrachten, besichtigen, *τί* u. *τινά*; insbes. untersuchen, erforschen *NT.* **2.** *med.* bei sich betrachten, *τί*.

κατασκοπή, *ῆς, ἡ* (*κατα-σκέπτομαι*) Beobachtung, Erkundung, *κατασκοπαῖς χρῆσθαι* auskundschaften, rekognoszieren.

κατασκοπικός 3 (*κατα-σκοπέω*) sp. zum Auskundschaften gehörig.

κατά-σκοπος, *ου, ὁ* Kundschafter, Spion.

κατα-σκώπτω ion. sp. verspotten, *τινά*.

κατα-σμῑκρύνω sp. verkleinern, herabsetzen, *τί*.

κατα-σμῡ́χω (*in tm.*) ep. poet. vernichten, bes. durch Feuer; übertr. hinschmachten lassen (v. der Liebe); *pass.* buk. hinschmachten.

κατα-σοφίζομαι *d. m.* sp. überlisten, beschwatzen, *τινά*.

κατ-ασπάζομαι *d. m.* sp. umarmen, küssen.

κατα-σπαράσσω poet. sp., att. **-ττω,** zerreißen, zerzausen.

κατα-σπάω herabziehen, herabreißen, *τί, τινά τινος* jem. bei etw., *ἀπό τινος* v. etw.; insbes. **a.** *νῆας* Schiffe ins Meer ziehen. **b.** *τὰ κατασπώμενα* herabgedrückte, sich senkende Teile des Körpers.

κατα-σπείρω herabsäen, aussäen, *τὶ εἴς τι*; übertr. **1.** erzeugen, bereiten, verursachen, *ἀνίας*. **2.** verbreiten.

κατάσπεισις, *εως, ἡ* sp. Weihung auf Tod u. Leben (der gallischen *soldurii*). Vor

κατα-σπένδω **1.** poet. ion. als Trankopfer über etw. ausgießen, *ὑπέρ τινος, κατά τινος*. **2.** sp. durch Opferguß weihen, *ἄνθρωπον*.

κατα-σπέρχω *1. intr.* eindringen auf jem., schrecken, ängstigen (*τινί*). *2. tr. τινά* jem. forttreiben.
κατα-σπεύδω sp. etw. beschleunigen.
κατα-σποδέω poet. zu Staub machen, vernichten.
κατα-σπουδάζομαι *d. m.*, aber nur *pf. κατεσπούδασμαι*, ion. sp. ernstlich arbeiten.
κατ-άσσω sp. = *κατ-άγνυμι*.
κατα-στάζω *1. intr.* **a.** herabträufeln, herabrinnen, abs. u. *τινός, ἀπό, κατά τινος* von etw. **b.** *τινί* triefen von. *2. tr.* herabträufeln lassen, auch: beträufeln, *τί*, doppelter *acc. S Phil. 823.*
κατα-σταθμεύω sp. in den Stall bringen, *τί*.
κατα-στασιάζω durch Umtriebe jem. besiegen od. stürzen, *pass.* einer Gegenpartei unterliegen.
κατάστασις, *εως, ἡ* (*καϑ-ίστημι*) *I. tr.* das **Hinstellen,** Aufstellung, (Fest)stellung, Anordnung, *νυκτός* Nachtzeit, *τῶν περὶ Θήβας πραγμάτων* Regelung; im bes. **a. Anstellung,** Einsetzung, *ἀρχόντων*. **b. Vorstellung** fremder Gesandten beim Volk u. den Behörden. **c.** *ἐγγυητῶν* Stellung von Bürgen. **d.** Ausrüstungsgeld für den Reiterdienst. *2.* das **Hemmen,** *τῆς κινήσεως*.
II. intr. **Stand** der Dinge. *1.* **ruhiger Zustand,** *τὰ πράγματα κατάστασιν ἔχειν* die Verhältnisse hätten sich konsolidiert. *2.* bestehende **Einrichtung, Verfassung.**
καταστατέον s. *καϑ-ίστημι*.
καταστάτης, *ου, ὁ* (*καϑ-ίστημι*) poet. Feststeller, Stütze. Dav.
καταστατικός 3 sp. zum Stillen geeignet, von beruhigender Wirkung.
κατα-στεγάζω überdachen, bedecken, *τί τινι* etw. mit etw. Dav.
καταστέγασμα, *ατος, τό* ion. Decke, Bedeckung.
κατα-στεγνόω sp. dicht bedecken, verschließen.
κατά-στεγος 2 (*στέγη*) bedeckt, bedacht.
κατα-στείβω poet. *1.* betreten. *2.* zertreten.
κατα-στέλλω poet. sp. *1.* herabschicken, niederhalten, beruhigen. *2.* ordnen. *3.* bekleiden, schmücken.
κατα-στένω poet. beseufzen, *τί*.
κατ-άστερος 2 poet. wie mit Sternen bedeckt.
κατα-στεφανόω sp. bekränzen.
καταστεφής 2 poet. sp. bekränzt. Von
κατα-στέφω poet. sp. *1.* **bekränzen,** umhüllen, *τί* u. *τινά*. *2.* mit Totenopfern ehren, *νεκρόν*.
κατα-στηλιτεύω sp. auf einer Säule (*στήλη*), öffentlich beschimpfen.
κατάστημα, *ατος, τό* (*καϑ-ίστημι*) sp. *NT* Zustand, das Benehmen. Dav.
καταστηματικός 3 sp. gesetzt, ruhig.
κατα-στίζω sp. mit Punkten bedecken, bunt machen. Dav.
κατάστικτος 2 poet. sp. punktiert, gefleckt, bunt.
καταστολή, *ῆς, ἡ* (*κατα-στέλλω*) *1.* sp. das Herablassen (des Kleides), würdiges Benehmen. *2. NT* (langes) Kleid.
κατα-στόρνῡμι ep. ion. sp., gew. **κατα-στρώννῡμι** *1.* hinbreiten, hinstrecken, *τί*; insbes. niederstrecken, töten, *τινά τινι* jem. mit etw. *2.* überdecken, bedecken, *τί τινι* etw. mit etw.
F. *pr. pt.* ep. *καστορνῦσα, aor. κατεστόρεσα*; *fut. καταστρώσω, aor. κατέστρωσα, pf. pass. κατέστρωμαι, aor. pass. κατεστρώϑην*.
κατα-στοχάζομαι *med.* sp. nach etw. (*τινός*) zielen.
κατ-αστράπτω niederblitzen, *τί* blenden.
κατα-στρατηγέω sp. durch eine Kriegslist überwinden, überrumpeln, *τινά*.
κατα-στρατοπεδεύω *1. tr. act.* ein Lager aufschlagen u. beziehen lassen, *εἴς τι, ἐπί τινι*. *2. intr. act.* u. *med.* ein Lager aufschlagen, **sich lagern,** *ἐντὸς τείχους, ἐν* u. *ἐπί τινι*.
κατα-στρέφω *1. act.* **a.** umkehren, umdrehen, *εἰς ὕδωρ ἀγγεῖον*. **b.** niederreißen, unterjochen. **c.** endigen, mit u. ohne *βίον*: abscheiden, sterben. *2. med.* für sich etw. umkehren, bes. die bestehende Ordnung, **sich** etw. **unterwerfen,** unterjochen.
F. (s. *στρέφω*), ion. *plqpf. pass. 3 pl. κατεστράφατο* u. *aor. pass. κατεστράφϑην*, att. *κατεστράφην*.
κατα-στρηνιάω (*simpl.* v. *στρῆνος*) *NT* übermütig od. üppig werden, *τινός* gegen jem.
καταστροφή, *ῆς, ἡ* (*κατα-στρέφω*) *1.* **Umkehr,** Umsturz: *δεσμίων*, Sturz; im Drama: Wendepunkt der Handlung. *2.* Unterwerfung, Unterjochung; *NT* Zerstörung, Verderben. *3.* Ausweg, Ausgang, Ende, Tod (mit u. ohne *βίου*).
κατάστρωμα, *ατος, τό* (Ver)deck eines Schiffes. Von
κατα-στρώννῡμι s. *κατα-στόρνυμι*.
κατα-στυγέω ep. sich entsetzen, *τί* u. *τινά* vor etw. od. jem.
F. *aor. 2 κατέστῠγον*.
κατα-στύφελος 2 (*στυφελός, στύφω*) ep. sehr hart, sehr fest.
κατα-στῡ́φω sp. zusammenziehen (von herben, sauren Speisen); *τὸ κατεστυμμένον* herbes Wesen.
κατα-στωμύλλομαι *med.* poet. niederschwatzen, *κατεστωμυλμένος* geschwätzig.
κατα-σῡ́ρω (auch *in tm.*) *1. NT* herabziehen, fortschleppen, *πρός τινα*. *2.* ion. plündern, verwüsten.
κατα-σφάζω, -σφάττω, abschlachten, morden.
F. *pf. pass. κατέσφαγμαι, aor. pass. κατεσφάγην*.
κατα-σφρᾱγίζω poet. sp. besiegeln, versiegeln.
κατα-σχεθεῖν ep. poet. s. *κατ-έχω*.
κατάσχεσις, *εως, ἡ* (*κατα-σχεῖν*) *NT* Besitznahme, Besitz.
κατά-σχετος 2 zurückgehalten, verhalten.
κατα-σχηματίζω bilden, gestalten.
κατα-σχίζω zerspalten, aufsprengen, *τί*.
κατα-σχολάζω poet. sp. die Zeit müßig verbringen, *χρόνον τι* lange zögern.
κατα-σωρεύω sp. anhäufen.
κατα-σώχω ion. zerreiben.
κατα-τᾱ́κω dor. = *κατα-τήκω*.
κατα-τανύω poet. sp. = *κατα-τείνω*.
κατα-ταρταρόω sp. in den Tartaros werfen.
κατάτασις, *εως, ἡ* (*κατα-τείνω*) *1.* Anspannung, Anstrengung. *2.* das Herabziehen.
κατα-τάσσω, att. **-ττω,** aufstellen, einen Platz anweisen, *ἔν τινι, τινά* ordnen, *ἔς τι* einreihen, einstellen, aufnehmen.
κατα-τεθνεώς u. **-ηώς** s. *κατα-ϑνήσκω*.
κατα-τείνω *1. tr.* **a.** anspannen, anziehen: *ἡνία*, übertr. zügeln: *δῆμον*. **b.** ausrecken, *ἔπαινον*

τοῦ ὕδατος eine lange Lobrede loslassen; foltern. c. niederspannen, niederwerfen, εἴς τι. 2. intr. a. sich anstrengen, sich bemühen, nicht ablassen, λόγοι κατατεινόμενοι einander widerstrebende Reden. b. sich erstrecken, reichen, εἰς, ἐπί τι.

κατα-τέμνω zerschneiden, verstümmeln, τί u. τινά, mit dopp. *acc.*: ὃν κατατεμῶ καττύματα zu Schuhsohlen; *pass.* ἡ πόλις κατατέτμηται τὰς ὁδοὺς ἰθείας ist von geraden Straßen durchschnitten *Her*; insbes. a. niederhauen, umbringen, τινά. b. τάφρον prägnant: (durch Einschneiden in die Erde) einen Graben ziehen, ἐπί τι wohin.

κατα-τήκω (auch *in tm.*), dor. **-τάκω** 1. *tr.* (zer)-schmelzen, χιόνα, übertr. aufreiben, τί τινι. 2. *intr. pass.* u. *pf.* 2 *act.* (zer)schmelzen; übertr. vergehen, sich abhärmen, ἦτορ *acc.* im Herzen.

F. *pf.* 2 κατατέτηκα.

κατα-τίθημι I. *act.* 1. niederlegen, niedersetzen, niederstellen, hinlegen, hinsetzen, hinstellen, aufstellen, τὶ ἐπί τινος, ἐπί u. ἔν τινι, εἴς τι, anbringen: τὸ στόμα πλησίον ὀφθαλμῶν, ἐς τὸ μέσον öffentlich hinstellen, ἐς μέσον Πέρσῃσι τὰ πράγματα die Herrschaft als Gemeingut unter die Perser hinlegen, die Volksherrschaft einführen, τὸ αὑτοῦ ἔργον ἅπασι κοινόν zum Gemeingut aller machen; einen Preis aussetzen, einen Wettkampf anordnen. 2. beiseite legen zur Aufbewahrung. 3. erlegen, entrichten, bezahlen, τινί τι jem. etw., τί τινος etw. für etw., χάριν abstatten.

II. *med.* 1. für sich od. das Seine niederlegen, εἰς τὸ ἴδιον für sich anlegen, ἀποστροφὴν αὑτῷ sich eine Zuflucht sichern, παρ' οὓς (*sc.* θεοὺς) τὴν φιλίαν κατεθέμεθα als anvertrautes Gut niederlegen bei, unter ihren Schutz stellen, κλέος sich begründen, χάριν τινί Gunst erweisen *NT*, εὐεργεσίαν ἔς τινα eine Wohltat erweisen, γνώμην äußern, θυμὸν ἔν τινι seine Neigung richten auf. 2. von sich legen, ablegen (Waffen, Kleider, Amt); insbes. a. wohin bringen, τὴν λείαν εἴς τι. b. Tote beisetzen, bestatten. 3. beiseite setzen, sich nicht kümmern um, τινὰ ἐν ἀμελείᾳ, πόλεμον beilegen, beendigen, *pass.* beseitigt werden.

F. *fut.* καταθήσω, *aor.* κατέθηκα, *pl.* κατέθεμεν usw.; ep.: *aor.* κάτθεμεν, κάτθετε, κάτθεσαν, *cj.* καταθήομεν (-θείομεν), *inf.* κατθέμεν, *aor. med. 1 pl.* κατθέμεθα, *3 du.* κατθέσθην, *cj.* κατθήομαι (-θείομαι), *pt.* κατθέμενος.

κατα-τιλάω poet. bekacken, τινός.

κατα-τιτράω durchbohren, durchstoßen.

κατα-τιτρώσκω über und über verwunden, τινά.

κατα-τομή, ῆς, ἡ sp. *NT* Zerschneidung, Verstümmelung.

κατα-τοξεύω niederschießen, erlegen, τινά.

κατα-τορνεύω sp. ausdrechseln, πρός τι einer Sache entsprechend arbeiten.

κατα-τραυματίζω, ion. **-τρωματίζω**, verwunden, von Schiffen: ganz leck machen.

κατα-τρέχω 1. herablaufen, abs. u. ἐπί τι, ἀπό τινος. 2. anstürmen, Streifzüge machen, εἴς τι; feindlich durchstreifen, verheeren, τί.

κατα-τριακοντουτίζω (Anspielung auf σπονδαὶ τριακοντούτιδες) poet. dreißig Jahre lang beiwohnen (τινός).

κατα-τρίβω 1. *act.* zerreiben, abnützen; übertr. aufreiben, verbrauchen, abmühen, erschöpfen, βίον. 2. *pass.* a. abgenützt, erschöpft werden. b. sich aufreiben, τινί mit etw., *pt.*

κατα-τρίζω poet. quieken, piepsen (vgl. **κατα-τρύζω** poet. girren, zwitschern, schwatzen).

κατα-τρυφάω sp. Hohn u. Spott treiben, τινός mit [jem.

κατα-τρύχω zerreiben, aussaugen, λαούς.

κατα-τρύω = dem vorigen.

F. *inf. pf. pass.* κατατετρῦσθαι.

κατα-τρώγω poet. sp. zernagen, auffressen.

F. *aor.* 2 κατέτραγον.

κατα-τρωματίζω ion. = κατα-τραυματίζω.

κατα-τυγχάνω sp. Glück haben, abs. u. τινός in etw.

κατ-αυαίνω poet. austrocknen.

F. *aor.* καταύᾱνα.

κατ-αυγάζω sp. erleuchten, τινί durch etw.; *med.* schauen, besehen.

κατ-αυδάω poet. ansagen, verkünden.

κατ-αυλέω 1. *act.* auf der Flöte jem. (τινός) vorspielen, τινά durch Flötenspiel bezaubern; überh. einnehmen, verstricken, φόβῳ τινα. 2. *med.* sich auf der Flöte vorspielen lassen.

κατ-αυλίζομαι *d.p.* sich lagern, übernachten, ἔν τινι.

κατ-αυχέω poet. sehr prahlen, stolz sein, τινί auf etw.

καταφαγᾶς, ᾶ, ὁ poet. Fresser, Schlemmer. Von

κατα-φαγεῖν, *inf. aor.* 2 zu κατ-εσθίω, aufessen, verzehren, verschlingen.

κατα-φαίνω 1. *act.* vorzeigen, λόγον erklären. 2. *med.* sich zeigen, erscheinen, übertr. klar werden, τινί, mit *pt.*, *adj.* od. *inf.* Dav.

καταφανής 2 bemerkbar, sichtlich, klar, offenbar, τινί, mit ὡς, ὅτι od. *pt.* — *adv.* **-νῶς**, auch ἐν (τῷ) καταφανεῖ vor aller Augen, deutlich sichtbar.

κατά-φαρκτος 2 poet. = κατά-φρακτος.

κατα-φαρμακεύω mit Zaubermitteln bestreichen, bezaubern.

κατα-φαρμάσσω (*in tm.*) ion. verzaubern.

κατάφασις, εως, ἡ (κατά-φημι) Bejahung.

κατα-φατίζω sp. feierlich erklären, beteuern.

κατα-φέγγω sp. überstrahlen, blenden, τινά.

κατα-φερής 2 sich abwärts, zum Untergang neigend: ἥλιος, abschüssig; übertr. den Hang zu etw. (πρό τι) habend.

κατα-φέρω, Nbf. **κατα-φορέω** I. *act.* u. *med.* 1. heruntertragen, herunterreißen, herunterbringen, hinabführen, Ἄιδος εἴσω, εἰς, ἐπί τι; insbes. a. πληγήν einen Streich führen, abs. zuhauen, herunterhauen. b. *NT* ψῆφον den Stimmstein in die Urne legen = Beifall spenden. 2. wohin treiben od. bringen, σκύφον τινός den Becher nach jem. werfen, ἔγκλημα ἐπί τι; αἰτιώματα κατά τινος vorbringen gegen jem. *NT*.

II. *pass.* 1. heruntergetragen werden, hingetrieben, verschlagen werden, geraten, od. verfallen, πρός, ἐπί, ἔς τι in etw., ἐπὶ τὸ ὄνομα auf den Namen zurückkommen; ὕπνῳ in Schlaf fallen *NT*. 2. herabstürzen, sinken, untergehen, sich neigen (Tag).

κατα-φεύγω, Nbf. **κατα-φυγγάνω**, hinabfliehen, hineinfliehen, hinfliehen, seine Zuflucht wohin nehmen, ὅποι, εἰς, πρός, ἐπί τι, παρά, πρός, ἐπί, ὡς τινα, *pf.* mit ἐν als Flüchtling an einem Orte weilen. Dazu *adj. verb.*

καταφευκτέον sp.
κατάφευξις, εως, ἡ u. **καταφυγή,** ῆς, ἡ (*κατα-φεύγω*) *1.* Zuflucht, Zufluchtsstätte. *2.* Ausflucht.
κατά-φημι poet. sp. beistimmen, *τινός*.
κατα-φημίζω *1.* poet. verkünden, ein Gerücht verbreiten, *acc. c. inf.* *2.* sp. geloben, weihen.
κατα-φθατέομαι (*φθάνω*) *d. m.* poet. über etw. (*τί*) hineilen.
κατα-φθείρω gänzlich verderben, *pass.* umkommen.
κατα-φθινύθω buk. zugrunde gehen.
κατα-φθίνω ep. poet. ion. sp. *1. tr.* zugrunde richten, vernichten, töten. *2. intr. act.* u. *pass.* zugrunde gehen, (hin)schwinden, sterben, vergehen, erlöschen: *φέγγος*.
F. *tr.*: *fut. καταφθίσω, aor. κατέφθισα* (*ι H*, sonst *ῑ*); *intr.*: sp. *pt. aor. act. καταφθινήσας, pf. κατεφθινηκώς*; *pf. pass. κατέφθῖμαι, plqpf. κατεφθίμην*; *aor. med. κατεφθίμην, inf. καταφθίσθαι, pt. καταφθίμενος*.
καταφθορά, ᾶς, ἡ (*κατα-φθείρω*) poet. sp. Verderben, Zerstörung, *φρενῶν* Geisteszerrüttung.
κατ-αφίημι hinabgleiten lassen.
F. *impf. 3 sg. κατηφίει*.
κατα-φιλέω abküssen, herzlich küssen, abs. u. *τινά*.
κατα-φλέγω ep. sp. niederbrennen, verbrennen, *πυρί τι*.
F. *aor. pass. κατεφλέχθην* u. *κατεφλέγην*. Dav.
κατάφλεξις, εως, ἡ sp. Verbrennung.
κατα-φοβέω *1. act.* in Furcht setzen, *τινά*. *2. pass.* in Furcht geraten.
κατά-φοβος 2 sp. voll Furcht, geängstigt.
κατα-φοιτάω, ion. **-έω,** herabzukommen pflegen.
κατα-φονεύω ion. poet. ermorden.
καταφορά, ᾶς, ἡ (*κατα-φέρω*) *1.* das Herabtragen, von oben nach unten geführter Hieb. *2.* das Niederfallen (des Regens).
κατα-φορέω s. *κατα-φέρω*.
κατα-φράζω ion. poet. *1. act.* erzählen. *2. med.* mit *aor. pass.*: *a.* wahrnehmen, *τινά* mit *pt.* *b.* überlegen.
κατάφρακτος 2, mit *metath. κατάφαρκτος*, ganz verwahrt. *1.* eingeschlossen, *ἐν δεσμῷ*. *2.* gepanzert, *πλοῖον, ναῦς* mit Verdeck versehen. Von
κατα-φράσσω sp., att. **-ττω,** bedecken, bepanzern, mit Schirmwänden versehen.
κατα-φρονέω *1.* verachten, gering achten, mißachten, abs. u. *τινός, τινά*, wegen etw. *τινί, ἐπί τινι*, in Hinsicht auf etw. *εἴς τι*, im *pass.* persönlich; insbes. *a.* geringschätzig meinen, mit *acc. c. inf.* *b.* unbeachtet lassen, nicht fürchten, *τινός*. *2.* ion. im Sinne haben, an etw. denken, *τί*, meinen, mit *inf.* Dav.
καταφρόνημα, ατος, τό } Verachtung, Hochmut.
καταφρόνησις, εως, ἡ } Verachtung, Hochmut.
καταφρονητής, οῦ, ὁ sp. *NT* Verächter. Dav.
καταφρονητικῶς, *adv.* v. *καταφρονητικός*, verachtend, mit Geringschätzung.
κατα-φροντίζω poet. verstudieren.
κατα-φυγγάνω ion. s. *κατα-φεύγω*.
καταφυγή s. *κατάφευξις*.
κατα-φρῡ́γω poet. dörren, rösten.
κατα-φῡλαδόν *adv.* (*φῦλον*) ep. stammweise.

κατα-φυλάσσω poet., att. **-ττω,** bewachen, behüten.
κατα-φυλλορροέω (*simpl.* v. **φυλλό-ρροος, φύλλον* u. *ῥέω*) poet. die Blätter abwerfen, verwelken.
κατα-φυτεύω sp. pflanzen, *καρπούς*; bepflanzen.
κατά-φυτος 2 (*φυτός*) sp. bepflanzt, *τινί* mit etw.
κατα-φωράω auf dem Diebstahl ertappen. *1.* überführen. *2.* entdecken, verraten. *3.* merken, bemerken. Dazu
κατάφωρος 2 sp. *1.* ertappt, überführt. *2.* offenbar, erwiesen, *τινός* in Hinsicht auf etw.
κατα-χαίρω ion. sp. sich gegen einen freuen, Schadenfreude empfinden, abs. u. *ἐπί τινι*.
κατα-χαλαζάω sp. herabhageln, *λίθους τινός* jem. mit einem Steinhagel überschütten.
κατα-χαλκεύω sp. einschmelzen.
κατά-χαλκος 2 poet. gepanzert, mit Erz belegt. Dav.
καταχαλκόω ion. mit Erz belegen.
κατα-χαρίζομαι *med.* gefällig sein, willfahren, *τί τινι* einem etw. preisgeben, *τὰ δίκαια* Recht nach Gunst sprechen.
κατάχαρμα, ατος, τό (*κατα-χαίρω*) poet. Schadenfreude, Gegenstand derselben.
κατα-χέζω poet. bekacken, *τινός*.
κατα-χειροτονέω durch Handaufheben gegen jem. stimmen, jem. verurteilen, *τινός, θάνατόν τινος* jem. zum Tode.
κατα-χειροτονία, ας, ἡ Verurteilung durch das Volk *Or.*
κατα-χέω *I. act.* *1.* darüber ausgießen, über etw. *τί τινι, τινός, κατά τινος*. *2.* (Trockenes) herabschütten, ausschütten, fallen lassen, etw. über etw. *τί τινι* od. *τινός, ἐπ' οὔδει, εἴς τι*; übertr. *αἶσχός τινι* Schande bringen über jem., überhäufen mit.
II. pass. hinabstürzen, sich ergießen auf, sich verbreiten über, *τινός* u. *τινί*.
III. med. *1.* einschmelzen lassen, *χρυσόν*. *2.* an sich herabgießen, herabströmen lassen, *κατά τινος, εἴς τι* hereinströmen lassen.
F. (s. *χέω*), ep.: *aor. κατέχευα, med. aor. 1 κατεχεύατο, aor. 2 κατεχύμην* mit pass. Bed., *pf. pass. 3 pl. κατακεχύαται, plqpf. 3 sg. κατακέχυτο*.
κατα-χήνη, ης, ἡ (*χαίνω*) poet. Verhöhnung.
κατα-χηρεύω sp., *τὸν βίον* das Leben als Witwe zubringen.
κατ-ῑχής 2 dor. = *κατ-ηχής* herniederrauschend, tosend.
κατα-χθόνιος 2 ep. sp. unterirdisch, *Ζεύς* = Hades.
κατα-χορδεύω (*χορδή*) ion. aufschlitzen, zerschneiden, *τί*.
κατα-χορηγέω sp. in der Aufführung von Chören u. Schauspielen Geld aufwenden, überh. aufwenden, *τὶ εἴς τι*.
κατα-χόω = *κατα-χώννυμι*.
κατα-χραίνω poet. bespritzen, besudeln.
κατα-χράω *I. act.* nur *impers.* **καταχρᾷ** es genügt, reicht aus, *τινί* mit *inf.* für jem., *τινὶ ἀντί τινος* dient jem. statt etw.
II. med. *1.* gebrauchen, verwenden, *τινί* etw., *εἰς, πρός, ἐπί τι* zu etw. *2.* viel od. zu sehr gebrauchen, verbrauchen, mißbrauchen, *τινί* (selten *τί*); insbes. *λόγῳ* (od. abs.) vorschützen. *3.* niedermachen, töten, *τινά*.
F. *impers. impf. κατέχρα, fut. καταχρήσει*.

κατα-χρέμπτομαι *d. m.* poet. anspucken, *τινός*.
καταχρηστικῶς, *adv.* v. *καταχρηστικός*, sp. mißbräuchlich.
κατα-χρίω poet. sp. beschmieren.
κατα-χρῡσόω ion. poet. sp. vergolden, *πόλιν* herrlich ausschmücken.
κατα-χρώννῡμι poet. beschmutzen.
κατάχυσμα, *ατος, τό* (*κατα-χέω*) das Darübergegossene. *1.* poet. Brühe. *2. pl.* sp. die einem neugekauften Sklaven über den Kopf geschütteten Nüsse, Feigen usw.
κατα-χωνεύω einschmelzen.
κατα-χώννῡμι verschütten, überschütten. *1.* begraben, *τινά*, übertr. *τινὰ λόγοις*. *2.* verdunkeln, *τί*.
κατα-χωρίζω *1. act.* **a.** an die gehörige Stelle bringen, aufstellen, *τινά* od. *τί*. *b.* Halt machen lassen. *2. med.* sich aufstellen.
κατα-ψάω *1.* streicheln, *τί*. *2.* abwischen, *τὶ ἀπό τινος*.
κατα-ψεκάζω poet. sp. regnen lassen, *τί τινι* benetzen mit etw.
κατα-ψεύδομαι *med.* erlügen, erdichten, *τί, τί τινος* etw. von jem., *κατά τινος* gegen jem., *πρός τινα* vor jem.; verleumden.
F. *aor. κατεψευσάμην* u. *κατεψεύσθην* (*pass.*).
κατα-ψευδομαρτυρέω *1.* falsches Zeugnis ablegen, *τινός* gegen jem. *2. pass.* sp. durch falsches Zeugnis verurteilt werden.
κατα-ψευστός 2 s. *ἀ-κατάψευστος*.
κατα-ψηλαφάω sp. streicheln.
κατα-ψηφίζομαι *d. m.* *1.* gegen etw. stimmen, mit seiner Stimme verurteilen, *τινός*, *pass.* persönl. u. *τινός, τινός τι* jem. zu etw. verurteilen, auch wegen etw.: *τινὸς κλοπήν*; *pass.* zuerkannt sein (Strafe), *τινός* gegen jem. *2.* durch Volksbeschlüsse bekämpfen, *τινά*.
F. *aor. κατεψηφισάμην* u. *κατεψηφίσθην* (*pass.*), *pf. κατεψήφισμαι* (*act.* u. *pass.*), *adj. verb. καταψηφιστέον*. Dav.
καταψήφισις, *εως, ἡ* sp. Verurteilung.
κατα-ψήχω poet. sp. striegeln, streichen, zerreiben, *pf. pass. κατέψηγμαι* zerstieben.
κατα-ψῡ́χω sp. *1.* (ab)kühlen; *ἡ κατεψυγμένη ζώνη* kalte Zone. *2.* ausdörren.
κατ-έαξα s. *κατ-άγνυμι*.
κατ-έαται ion. = *κάθ-ηνται*.
κατεβλᾱκευμένως, *adv.* v. *pt. pf. pass.* v. *καταβλακεύω*, träge, saumselig *Ar Plut. 325*.
κατ-εγγυάω *1.* verloben. *2. τινά* jem. zur Bürgschaft zwingen, *πρὸς δίκην* wegen einer ihm zuerkannten Strafe.
F. *augm. κατηγγ-*.
κατ-εγγύη, *ης, ἡ* sp. Bürgschaft.
κατ-έδραθον s. *κατα-δαρθάνω*.
κατ-έδω poet. u. **κατ-εσθίω** (*NT* **κατ-έσθω**) aufzehren, verzehren; übertr. *1.* vergeuden: *βίοτον*, zugrunde richten: *οἶκον*. *2.* zerquälen, *θυμόν*.
F. *fut. κατέδομαι* (*NT καταφάγομαι*), *aor. κατέφαγον*, *pf. κατεδήδοκα*, ep. *κατέδηδα*, *aor. pass. κατηδέσθην*, *pf. pass. κατεδήδεσμαι*.
κατ-εέργνῡ, *impf.* v. *κατ-έργνυμι*, s. *κατ-είργω*.

κατ-είβω (auch *in tm.*) ep. poet. *1. act.* herabfließen lassen, vergießen, *δάκρυ*. *2. med.* herabfließen, *τινός* von etw., übertr. verfließen, *αἰών*.
κατ-ειδέναι s. *κάτ-οιδα*, **κατ-εῖδον** s. *καθ-οράω*.
κατ-είδωλος 2 *NT* voll von Götzenbildern.
κατ-εικάζω ion. poet. *1. act.* eig. ähnlich machen od. finden, sich etw. einbilden, vermuten, ahnen. *2. pass.* sich ähnlich machen, *τινί τι* einem in etw.
κατ-ειλέω ion. sp. *1.* zusammendrängen, einschließen, *ἔς τι*. *2.* einwickeln, zusammenwickeln.
κατ-ειλίσσω ion. = *καθ-ελίσσω* einwickeln, umwickeln, verbinden, *τί τινι* etw. mit etw.
F. *plqpf. pass. 3 pl. κατειλίχατο*.
κατ-ειλυσπάομαι *pass.* poet. sich herunterwinden.
κατ-ειλύω ep. ion. einhüllen, umgeben, *τί τινι*.
κάτ-ειμι u. **κατ-έρχομαι** *1.* herabgehen, herunterkommen, z. B. vom innern Lande nach dem Meere, dem Hafen, von der hohen See ans Ufer, in die Unterwelt, *Ἀιδόσδε*, ohne Beisatz: sterben; insbes. **a.** hinabfließen. *b.* vom Winde: niederfahren, losbrechen, sich erheben. **c.** von Schiffen: herabfahren, einlaufen, *ἐς λιμένα*. **d.** übertr. sich einfinden, zu jem. dringen, *ὀνείδεά τινι*. *2.* zurückkommen, ins Vaterland zurückkehren, bes. von Verbannten.
F. *pt. κατιών*, ep.: *inf. κατίμεν*, *impf. κατήιεν* = *κατῄει*, *aor. med. καταείσατο*; zu *κατέρχομαι*: *fut. κατελεύσομαι*, ep.: *aor. κατήλῠθον* = *κατῆλθον*, *inf. κατελθέμεν*.
κατ-εῖναι ion. = *καθ-εῖναι* s. *καθ-ίημι*.
κατ-εῖπον *aor.* *1.* gegen jem. od. zu jmds. Nachteil sprechen, anschuldigen, anklagen, *τινός*, anschwärzen. *2.* gerade heraussagen, offenbaren, verraten (auch scherzhaft), *τί* od. *τινά* etw. od. jem., *τινὸς πρός τινα* über, von jem. bei jem., *τί τινι*, mit folg. *ὅπως*.
F. ion. *κατεῖπα*, *inf. κατειπεῖν*, ion. *κατεῖπαι* u. das der Bed. nach dazugehörige *fut.* **κατερῶ,** ion. *κατερέω*, *fut. 3 κατειρήσομαι*, *pf. κατείρηκα*.
κατ-είργω, ion. sp. **κατ-είργνῡμι,** ion. **κατ-έργω,** ep. **κατ-έργνῡμι,** Nbf. **καθ-είργνῡμι** *1.* eintreiben, zusammendrängen, einschließen, abs. od. *τινά, εἴς τι*, *pass.* eingesperrt werden, *ἔν τινι*, bedrängen, zwingen, nötigen, *εἴς τι*. *2.* zurückhalten, niederhalten, hindern, *τινά* od. *acc. c. inf.*
F. *aor. καθεῖρξα*, *cj. καθέρξω*, *pf. pass. καθεῖργμαι*, *pt. καθειργμένος*, *aor. 2 med.* poet. *κατειργαθόμην*, *impf. act.* ep. *κατεέργνυ*.
κατ-ειρύω ion. = *κατ-ερύω*.
κατ-ειρωνεύομαι *d. m.* sp. sich der Ironie gegen jem. (*τινός*) bedienen, *τί* etw. lächerlich machen, verspotten, *πράγματα*.
κατ-έκταθεν ep. s. *κατα-κτείνω*.
κατ-ελαύνω *1.* buk. unterkriegen u. durchprügeln, *τινά*. *2.* poet. *τινός* beschlafen. *3.* scheinbar *intr.* sp. hinunterfahren od. hinunterreiten.
κατ-ελέγχω (*in tm.*) poet. *1.* beschimpfen. *2.* überführen, Lügen strafen, *τινά*.
κατ-ελεέω Mitleid haben, abs. u. *τινά* mit jem.
κατ-ελεύσομαι s. *κάτ-ειμι*.
κατ-ελκύω ion. = *καθ-ελκύω*.
κατ-ελπίζω ion. sp. zuversichtlich hoffen, mit *inf. fut.*
κατ-εμέω poet. anspeien, *τινός*.

κατ-εναίρω ep. poet. u. **κατ-εναρίζω** poet. erschlagen, töten, vernichten, *τινί* mit etw.
F. *aor. 2 act.* *κατήνᾰρον*, *aor. med.* *κατενήρατο*, *pf. pass.* *κατηνάρισμαι*, *aor. pass.* *κατηναρίσθην*.
κατ-έναντι *NT* } gegenüber, entgegen, vor,
κατ-εναντίον ep. ion. } *τινί* u. *τινός*.
κατ-ενήνοθα (vgl. *ἀνέθω*) poet. darauf haften, *τί* bedecken.
κατ-ένωπα ep. } (vgl. *ἐνωπή*) gerade ins Antlitz
κατ-ενώπιον *NT* } (*τινός*), vor Augen.
κατ-εξανίσταμαι *med.* mit *aor. 2 act.* sp. sich erheben, sich auflehnen, sich empören, *τινός* gegen einen.
F. *aor. 2 act.* *κατεξανέστην*.
κατ-εξουσιάζω *NT* seine Macht gegen jem. (*τινός*) üben.
κατ-επαγγέλλομαι *med.* sp. sich erbieten, verheißen.
κατ-επάγω poet. hinzuführen.
κατ-επᾴδω (durch Gesang) bezaubern, *τινά*.
κατ-επάλμενος ep. s. *κατ-εφάλλομαι*.
κατ-έπαλτο s. *κατα-πάλλομαι*.
κατ-επείγω *1. tr.* drängen, treiben, abs. u. *τινά*, *τί* etw. beschleunigen; *subst.* *τὸ κατεπεῖγον* das Dringende, Notwendigste, *τὰ κατεπείγοντα* dringende, fällige Angelegenheiten. *2. intr.* sich beeilen, mit *inf.*
κατ-έπεφνον s. *κατα-πεφνεῖν*.
κατ-επιορκέω sp. durch einen Meineid erreichen, *τί*.
κατ-εράω (*simpl.* aus **ἐράσω*, vgl. lat. *ros*) sp. herabgießen, darübergießen.
κατ-εργάζομαι *d. m.* *1.* bewirken, vollbringen, *τί*, *τινί τι* jem. etw. verschaffen. *2.* sich erarbeiten, erwerben, *τί*, *τινί* durch etw., *τινά* gewinnen, auf seine Seite bringen, mit *inf.* bewegen. *3.* verarbeiten, zerarbeiten, *σίδηρον*, *πέδον*; insbes. *a.* *τινά τι* jem. etwas antun. *b.* bezwingen, bewältigen, unterjochen. *c.* töten.
F. *impf.* *κατηργαζόμην*, *plqpf. 3 sg.* ion. *κατέργαστο*; *pf.* *κατείργασμαι* öfter, *aor.* *κατειργάσθην* stets in pass. Bed.
κατ-εργάθω poet. = *κατ-είργω*.
κατεργασία, *ας*, *ἡ* (*κατ-εργάζομαι*) sp. Bearbeitung, Behandlung.
κατ-έργνῡμι u. **κατ-έργω** s. *κατ-είργω*.
κατ-ερείκω ion. poet. zerreißen, zerfetzen.
κατ-ερείπω poet. sp. *1. tr.* niederreißen, zerstören, *τί*, *τινά* jem. verderben. *2. intr.* ep. einstürzen.
F. *intr.*: *aor.* *κατήριπον*, *pf.* *κατερήριπα*.
κατ-ερεύγω poet. auf jem. (*τινός*) speien.
F. *aor.* *κατήρυγον*.
κατ-ερέφω sp. bedachen, bedecken, *τί τινι* etw. mit etw.; *med.* poet. = *act.*
κατ-ερέω ion. = *κατ-ερῶ* s. *κατ-εῖπον*.
κατ-ερήριπα s. *κατ-ερείπω*.
κατ-ερητύω ep. poet. *1.* zurückhalten, *τινά*, *ὁδόν* hindern, verwehren. *2.* übertr. trösten.
κατερικτά, κατερεικτά, *ῶν*, *τά* (*κατ-ερείκω*) poet. geschrotene Hülsenfrüchte.
κατ-ερῡκάνω ep. u. **κατ-ερῡ́κω** ep. poet. zurückhalten, *τινά τινος* jem. v. etw.
κατ-ερύω ep., ion. **κατ-ειρύω**, hinabziehen, bes. ins Meer, wohin bringen, *ἔς τι*.
F. *aor.* *κατείρῠσα*, *pf. pass.* *κατείρυσμαι*.

κατ-έρχομαι s. *κάτ-ειμι*, **κατ-ερῶ** s. *κατ-εῖπον*.
κἀτέρωτα äol. = *καὶ ἑτέρωθεν* auch sonst.
κατ-εσθίω (und *κατ-έσθω*) s. *κατ-έδω*.
κατ-έσκληκα s. *κατα-σκέλλω*.
κατ-έσσυτο s. *κατα-σεύομαι*.
κατ-εστεώς s. *καθ-ίστημι*.
κάτ-ευγμα, *ατος*, *τό* poet. *1.* *a.* Gelübde, Wunsch. *b.* Fluch. *2.* Weihgeschenk.
κατ-εύδω äol. = *καθ-εύδω*.
κατ-ευημερέω Beifall erlangen.
κατ-ευθύ *adv.* geradezu, geradeaus.
κατ-ευθύνω *1. tr.* gerade machen. *a.* ebnen, *ὁδόν*. *b.* lenken, leiten. *c.* richten, strafen. *2. intr* sp. gerade auf etw. losfliegen.
κατ-ευλογέω sp. *NT* segnen, *τινά*.
κατ-ευνάζω } ep. poet. *1. act.* niederlegen, ein-
κατ-ευνάω } schläfern; übertr. beruhigen, stillen, *τί*. *2. pass.* sich niederlegen, einschlafen.
F. *aor. pass. 3 pl.* *κατεύνασθεν*, *pf.* *κατηύνασμαι*. Dav.
κατευναστής, *οῦ*, *ὁ* sp. Kammerdiener.
κατ-ευτρεπίζω wieder in Ordnung bringen.
κατ-ευτυχέω sp. in einer Sache glücklich sein.
κατ-ευφημέω sp. Beifall zurufen, *τινά* jem.
κατ-ευφραίνω sp. sehr erfreuen.
κατ-ευχή, *ῆς*, *ἡ* poet. sp. Wunsch, Gebet.
κατ-εύχομαι *d. m.* *1.* *a.* herabwünschen, wünschen, *τινί τι*; bitten, beten, flehen, abs. od. mit *acc. c. inf.*, *τινί* zu jem. *b.* buk. sich rühmen. *2.* gegen etw. wünschen, Böses anwünschen, abs. u. *τινί τι* od. *acc. c. inf.*, (*κατά*) *τινος* jem. verwünschen.
F. *augm.* *εὐ-* u. *ηὐ-*.
κατ-ευωχέομαι *pass.* ion. sp. sich sattschmausen.
κατ-εφάλλομαι *med.* ep. herab- u. entgegenspringen.
F. *pt. aor.* *κατεπάλμενος*.
κατ-εφᾱ́μιξα dor. *aor.* v. *κατα-φημίζω*.
κατ-εφίσταμαι *med.* *NT* sich gegen jem. (*τινί*) erheben.
F. *aor.* *κατεπέστην*.
κατ-έχω (auch *in tm.*) *A. tr.* *I. act.* u. *pass.* *1.* niederhalten, senken; aufhalten, zurückhalten, hinhalten; zügeln, hindern, *τινά*, *τί*, *κόρον* bändigen, mit folg. *ὥστε μή*; *pass.* zurückgehalten werden, *ἐπί τινι* bei etw., verweilen, *ἔν τινι*, *περί τι*. *2.* wohin od. darauflloshalten, hinlenken, *ναῦν*, *ἔς τι*. *3.* an sich halten: *τὸ μὴ δακρύειν*, zurückhalten: *δάκρυ*. *4.* im Besitz, in seiner Gewalt haben, innehaben, behaupten, *aor.* besetzen, *τί*, *γῆς κατέχοντες* konstr. wie *κρατεῖν τινος*; *pass.* *ἔνθεοι ὄντες κατεχόμενοι* besessen, beherrscht, begeistert; insbes. *a.* Kenntnis besitzen, verstehen, wissen, *τί*, indir. Frage. *b.* von Zuständen: erfassen, befallen, treffen, begegnen.
II. med. *1.* vor sich halten, sich (*sibi*) etw. bedecken, *τινί* mit etw. *2.* für sich zurückbehalten, unterschlagen, *τί*. *3.* sich zurückhalten, zurückbleiben.
B. intr. *1.* wohin halten, lossteuern, anlegen, landen, abs. u. *ἐπί τι*; andrängen, vordringen, *πάντῃ*. *2.* sich wo aufhalten, sich befinden, *περί τι* postiert sein um. *3.* anhalten, fortfahren, *ὄμβρος κατασχών* anhaltender Regen; bestehen, herrschen, *κατέχει λόγος* mit *acc. c. inf.* es herrscht da Gerede.

F. *fut.* καθέξω u. κατασχήσω, *aor.* κατέσχον, *pf.* κατέσχηκα; *pass. pf.* κατέσχημαι, *aor.* κατεσχέθην, *adj. verb.* καθεκτέον; dazu ep.: *aor.* κατέσχεθον, *3 sg.* κάσχεθε; Nbf. **κατ-ίσχω,** ep. **κατα-ΐσχω** u. **κατ-ισχάνω.**

κατ-ηγεμών u. **κατ-ηγέομαι** ion. = καθ-ηγ-.

κατηγορέω (κατ-ήγορος) *1.* gegen jem. reden, anklagen, tadeln, τινός, κατά τινος, *NT* τινά, τινός τι jem. etw. vorwerfen, τινὸς περί τινος, τινός τινος, πρός τινα bei jem. Der Inhalt der Anklage auch gegeben durch ὡς, ὅτι, φάσκων mit *inf.* Im *pass.* unpersönlich od. persönlich; *subst.* τὰ κατηγορημένα od. τὰ κατηγορούμενα vorgebrachte Beschuldigungen, Anklagen. *2.* aussagen, zu erkennen geben, verraten; *impers.* κατηγορεῖ es zeigt sich.

κατηγόρημα, ατος, τό (κατηγορέω) } *1.* Anklagepunkt,
κατηγορία, ας, ἡ (κατ-ήγορος) } Anklage, Beschuldigung, τινός u. κατά τινος gegen jem., κατηγορίαν ποιεῖσθαι u. κατηγορεῖν Anklage erheben, mit folg. ὡς ὑβρίζοντος, κατηγορίαν ἔχειν angeklagt werden, κατηγορίαι ἐγίγνοντο τῶν Ἀθηναίων wurden vorgebracht, erhoben. *2.* sp. Prädikat.

κατ-ήγορος, ου, ὁ } (ἀγορεύω) poet. Ankläger;
κατ-ήγωρ, ορος, ὁ *NT* } ἡ Verräterin.

κατήκοος *2* (κατ-ακούω) gehorchend, gehorsam, untertan, τινός u. τινί; *subst.* ὁ Horcher, Spion.

κατ-ήκω ion. = καθ-ήκω.

κατῆλιψ, ιφος, ἡ poet. das obere Geschoß des Hauses.

κατ-ηλογέω ion. = κατ-αλογέω gering achten, τινός u. τί.

κάτ-ημαι ion. = κάθ-ημαι.

κατ-ηπιάω (ἤπιος) ep. lindern, besänftigen.
F. *impf. pass. 3 pl.* κατηπιόωντο.

κατ-ηρεμίζω (ἠρέμα) beruhigen, besänftigen.

κατ-ηρεφής 2 (ἐρέφω) ep. poet. überdeckt, sich wölbend, überhängend, beschattet, τινί von etw.

κατ-ήρης 2 (ἀραρίσκω) ion. poet. ausgerüstet, wohl versehen.

κατ-ήριπε s. κατ-ερείπω.

κατηρτημένως, *adv.* v. *pt. pf. pass.* v. κατ-αρτάω, ion. sp. wohl überlegt, La. κατηρτισμένως.

κατήφεια, ας, ἡ ep. sp., ion. **-είη** (κατ-ηφής) Niedergeschlagenheit, Scham, Beschämung, Trauer, auch: Schimpf, Schande.

κατηφέω ep. poet. sp. niedergeschlagen, bestürzt, beschämt sein. Von

κατ-ηφής 2 ep. poet. sp. niedergeschlagen, beschämt, verachtet.

κατ-ηφίει *impf.* v. κατ-αφίημι.

κατηφών, όνος, ὁ (κατ-ηφής) ep. beschimpfend, Schande machend; konkr. Schandbube.

κατηχέω sp. *NT* entgegentönen. *1.* unterrichten, belehren, τινά. *2.* benachrichtigen, verkündigen, τινί τι. Von

κατ-ηχής 2 (ἠχέω) buk. widerhallend, erklingend.

κάτ-θανε s. κατα-θνήσκω, **κατ-θάψαι** s. κατα-θάπτω.

κατ-θέμεν, κάτ-θεμεν u. ä. s. κατα-τίθημι.

κἄτι = καὶ ἔτι (Krasis).

κατ-ιάπτω ep. verletzen, verunstalten.

Κατίαροι, ων, οἱ skythischer Stamm.

κατ-ιᾶσι u. **κατ-ίημι** s. καθ-ίημι.

κατ-ιδεῖν u. **κατ-ιδέσθαι** s. καθ-οράω.

κατ-ίζω u. **κατ-ικετεύω** ion. = καθ-.

κατ-ιθύνω sp. = κατ-ευθύνω.

κατ-ιθύ(ς) *adv.* ion. geradeswegs, θύρης geradeswegs zur Tür hinaus.

κατ-ιλύω verschlämmen, mit Schlamm überschütten.

κατ-ίμεν s. κάτ-ειμι.

κατ-ιόω sp. *NT* mit Rost (ἰός) überziehen, *pass.* rostig werden.

κατ-ιππάζομαι, κατ-ιρόω, κατ-ίστημι ion. = καθ-.

κατ-ισχάνω ep. s. κατ-έχω.

κατ-ισχναίνω poet. sehr mager machen, abzehren, *med.* abmagern.
F. *inf. fut. med.* κατισχνανεῖσθαι in pass. Bed. *A Prom. 269.*

κατ-ισχύω *1.* poet. zu Kräften kommen, erstarken, mit *inf.* vermögen, imstande sein. *2.* *NT* durchdringen, besiegen, überwältigen, τινά u. τινός.

κατ-ίσχω s. κατ-έχω.

κάτ-οδος ion. = κάθ-οδος.

κατ-οδύρομαι *med.* sehr beklagen, beweinen.

κάτ-οιδα verstehen, wissen, τί, ὡς, indir. Nebensatz, *pt.*

κατ-οικέω *I. act.* *1. tr.* bewohnen, τί; *pass.* bewohnt od. verwaltet werden. *2. intr.* wohnen, leben, ἔν τινι. *II. med.* sich ansiedeln, *pf.* angesessen sein. Dav.

κατοίκησις, εως, ἡ *1.* das Bewohnen. *2.* Wohnung und

κατοικητήριον, ου, τό *NT* Wohnort.

κατοικία (κάτ-οικος) sp. Wohnung, Niederlassung, Kolonie.

κατοικίδιος, ου, ὁ sp. Stubenhocker.

κατ-οικίζω *I. act.* *1.* wohin versetzen, ansiedeln, τινὰ ἔς τι, ἔν τινι, τινί, wieder zurückbringen, zurückführen, bes. v. Verbannten. *2.* eine Kolonie od. Stadt gründen, erbauen, auch: wieder bevölkern, χωρίον.
II. pass. u. *med.* *1.* mit Bewohnern besetzt, gegründet, bewohnt werden. *2.* sich wo niederlassen, sich ansiedeln, ἔν τινι, ἔς τι. Dav.

κατοίκισις, εως, ἡ } Wiederherstellung einer Stadt,
κατοικισμός, οῦ, ὁ } Gründung einer Kolonie.

κατ-οικοδομέω bebauen.

κατ-οικονομέω sp. mit etw. (τί) haushalten.

κάτ-οικος 2 poet. sp. bewohnend; *subst.* ὁ Bewohner, Einwohner.

κατ-οικοφθορέω sp. um das ganze Vermögen bringen, zugrunde richten, πόλιν.

κατ-οικτίζω ion. poet. *I. act.* *1.* Mitleid empfinden, bemitleiden. *2.* zum Mitleid bewegen. *3.* schonen. *II. med.* *1.* sich in Klagen ergießen. *2.* bemitleiden.

κατ-οικτίρω (auch κατ-οικτείρω) Mitleid empfinden, τινά bemitleiden.

κατοίκτισις, εως, ἡ (κατ-οικτίζω) Mitleidsbezeugung, Teilnahme, τινός u. ἐς, πρός τινα.

κάτ-οικτος 2 poet. bejammernswert.

κατ-οιμώζω poet. bejammern, beklagen.

κάτ-οινος 2 *1.* poet. weinberauscht. *2.* sp. dem Weingenuß ergeben.

κατ-οίσομαι s. κατα-φέρω.

κατ-οίχομαι *med.* hinuntergehen, hinuntergegangen sein (in die Unterwelt), sterben; *pt. pr.* der Tote.
κατ-οκνέω zagen, sich scheuen, Bedenken tragen, abs. od. *inf.*, *τί* etw. verabsäumen.
κατ-οκωχή, *ῆς, ἡ* (aus **ὄκωχα, pf.* zu *ἔχω*) Begeisterung, göttliche Eingebung. Dav.
κατοκώχιμος 2 sp. dauernd von etw. (*ἔκ τινος, πρός τι*) beherrscht, empfänglich für etw.
κατ-ολιγωρέω vernachlässigen, versäumen, *τινός*.
κατ-ολισθάνω sp. heruntergleiten, hineingleiten, *ἔς τι* geraten in.
κατ-όλλυμαι *med.* poet. ganz zugrunde gegangen sein.
F. *pf. 2 act. κατόλωλα.*
κατ-ολολύζω poet. weh rufen, *τινός* über etw.
κατ-ολοφῦρομαι *d. m.* bejammern, beklagen, *τινά*.
κατ-όμνῡμι *1. act.* poet. schwören, abs. u. *ὅρκον, τινά* bei jem. schwören, *ὅρκον κάρα τινός* einen Eid beim Haupte jmds. *2. med.* ion. *a.* = *act.* *b.* gegen einen schwören (den Klägereid), anklagen, (*τινός*).
κατ-ονίναμαι *med.* poet. Nutzen haben, genießen, *τινός*.
κατ-ονομάζω sp. benennen.
κατ-όνομαι *pass.* ion. verachten, geringschätzen, *τινά*.
F. *impf. κατωνόμην, aor. κατωνόσθην.*
κατονομαξία, *ας, ἡ* u. **κατονόμαξις**, *εως, ἡ* dor. = *-σία* u. *-σις* Benennung.
κατ-οξύς 3 poet. sehr schneidend, durchdringend.
κατ-οπάζω ep. folgen, *τί* auf etw., verfolgen, vertreiben.
κατ-όπιν *adv.* *1.* örtlich: hinterher, hinten, hinter, abs., *τινός*. *2.* zeitlich: nachher, später, abs., *τινός* nach etw.
κατ-όπισθε(ν) *adv.* *1.* örtlich: von hinten her, hinterdrein, abs. u. *τινός*. *2.* zeitlich: hinterher, *λιπέσθαι* hinterbleiben, hinterlassen werden.
κατ-οπτεύω ausspähen, ausforschen, merken, *τινά, τί*.
κατ-οπτήρ, *ῆρος, ὁ* poet. } Späher, Beobachter,
κατ-όπτης, *ου, ὁ* ion. poet. } Augenzeuge.
κάτ-οπτος 2 (W. *ὀπ, ὄψομαι*) sichtbar, offen daliegend.
κατοπτρίζω sp. *NT* zeige in einem Spiegel, *med.* schaue in einem Spiegel. Von
κάτ-οπτρον, *ου, τό* (W. *ὀπ, ὄψομαι*) Spiegel (von poliertem Metall), bildl. Spiegelbild.
κατ-οράω ion. = *καθ-οράω*.
κατ-οργιάζω sp. in Orgien (Mysterien) einweihen.
κατ-ορεῦσα äol. = *καθ-ορῶσα* v. *καθ-οράω*.
κατ-ορθόω *1. tr.* *a.* gerade machen, aufrichten, *τί*. *b.* übertr. instand setzen, recht machen, glücklich vollbringen, *βίον, λόγον* richtig durchführen; *pass. πάντα ὑπὸ τῆς τύχης κατορθοῦται, πεῖρα* wird vom Glück begünstigt, *συμφορά* wird glücklich überstanden. *2. intr. act.* u. *pass.* *a.* glücklich ausfallen, gelingen. *b.* glücklich sein, in etw. *τινί, ἔν τινι* u. *περί τινι*; *subst. τὸ κατορθοῦν* Glück. Dav.
κατόρθωμα, *ατος, τό* *1.* das Geradegemachte; heilsame Einrichtung *NT*. *2.* sp. bei den Stoikern: die vollkommenen Pflichten und
κατόρθωσις, *εως, ἡ* sp. das Geradmachen, Verbesserung, Gelingen, Erfolg, Glück.

κατορθωτικός 3 (*κατορθωτής*) sp. geschickt etw. durchzuführen, siegreich.
κατ-ορούω ep. herabfahren.
κατ-ορρωδέω sp. = *κατ-αρρωδέω*.
κατ-ορύσσω, att. **-ττω**, vergraben, verscharren, begraben, *τί* u. *τινά*.
κατ-ορχέομαι *med.* *1.* sp. durch Tanz einnehmen, bezaubern, *τινά*. *2.* ion. jem. zum Hohne tanzen, verhöhnen.
κατ-ότι ion. = *καθ-ότι*.
κατ-ουδαῖος 2 (*οὖδας*) poet. unterirdisch.
κατ-ουρέω poet. bepissen, *τινός* jem.
κατ-ουρίζω poet. *1. tr.* zum Ziel hintreiben. *2. intr.* glücklich zum Ziel gelangen.
κατ-ουρόω (*οὖρος*) sp. *1.* mit günstigem Winde fahren. *2. pass.* von günstigem Winde getrieben werden.
κατ-οφρυόομαι *med.* sp. die Augenbrauen (*ὀφρύς*) in die Höhe ziehen, hochfahrend sein.
κατοχή, *ῆς, ἡ* *1.* (*κατ-έχω*) ion. sp. *a.* das Anhalten, Zurückhalten, Haft, *τινὸς ἔν τινι, πνεύματος* des Atems. *b.* Aufenthalt. *2.* (*κατ-έχομαι*) sp. Zustand eines von einer Gottheit Besessenen, Begeisterung. Dav.
κατόχιμος 2 sp. besessen, begeistert.
κάτοχος 2 (*κατ-έχω*) *1.* poet. zurückgehalten, gefesselt, *τινί* von etw. *2.* sp. begeistert, verzückt, *ἐκ θεοῦ*.
κατ-όψιος 2 (*ὄψις*) poet. vor Augen, gegenüberliegend, *τινός*.
κατ-οψοφαγέω sp. verschwelgen, verprassen.
καττάδε dor. = *κατὰ τάδε* unter folgenden Bedingungen.
κάττῡμα, *ατος, τό* (*καττύω*) poet. Schuhsohlenleder.
καττῡ́ς, *ύος, ἡ* Stück Leder für den Axtstiel, damit er passe. Von
καττῡ́ω (gemeingriech. *κασσύω* aus **κατα-σύω*, eig. *σjῡjω*, vgl. lat. *suo*) zusammenflicken, übertr. *τὸ πρᾶγμα*.
κατ-υβρίζω, **κατ-ύπερθε**, **κατ-υπνόω** ion. = *καθ-*.
κάτω *adv.* (*κατά*) *1.* nach unten, hinab, abwärts, *κάτω διεχώρει αὐτοῖς* sie litten am Durchfall *X*. *2.* unten, unterhalb, *τὸ κάτω τόξον* der untere Teil des Bogens, *τινός* unterhalb von, unter etw.; insbes. *a.* von der Unterwelt: *οἱ κάτω* die Toten. *b.* von der Küste im Gegensatz zum Binnenland: *οἱ κάτω* Küstenbewohner. *c.* von der Rennbahn: *ἀπὸ τῶν κάτω* von den Schranken an, (*τὰ ἄνω* das Ziel). *d.* von der Zeit: später, nachher, *οἱ κάτω χρόνοι*.
F. *comp. κατωτέρω, sup. κατώτατα* u. *-τάτω* ganz unten.
κάτωθεν *adv.* *1.* von unten her, von unten herauf. *2.* *a.* unten, *τινός* unterhalb, unter, *οἱ κάτωθεν θεοί* die unterirdischen Götter, *τὰ κάτωθεν* die untern Teile. *b.* von der Zeit: später.
κατ-ωθέω ep. herabstoßen, *τινά*.
κατω-κάρα *adv.* poet. mit dem Kopfe unten, kopfüber.
κατ-ωμάδιος 3 (*ὦμος*) ep. aus Schulterhöhe geschwungen.

κατ-ωμαδόν *adv.* (ὦμος) ep. über die Schultern ausholend = mächtig ausholend.

κατωμοσία, *ας, ἡ,* ion. **-ίη** (*κατ-όμνυμι*) Klägereid, Anklage.

κατωνάκη, *ης, ἡ* (*κάτω* u. *νάκος*) poet. Sklavenkleid, unten mit einem Vorstoß von Schaffell.

κατῶρυξ, *υχος, ὁ, ἡ* (*κατ-ορύττω*) ep. poet. *1.* eingegraben, vergraben, unterirdisch. *2. subst. ἡ* Gruft, Schatzkammer.

F. *dat. pl.* ep. *κατωρυχέεσσι,* von **κατωρυχής.*

κατώτατος 3, *sup.* v. *κάτω,* unterster, tiefster.

κατώτερος 3, *comp.* v. *κάτω, NT* tiefer, *τινός* tiefer als etw.

κατω-φαγᾶς, *ᾶ, ὁ* poet. mit niederhängendem Kopfe fressend, gefräßig.

κατ-ωχριάω sp. erblassen.

καυάξαις *Hes. Ἔργα 666* äol. aus **κατ-Ϝάξαις* v. *κατάγνυμι.*

Καυή, *ῆς, ἡ* St. im nördlichen Phrygien.

Καύκασα, *ων, τά* Hafenplatz auf Chios.

Καύκασος, *ου* u. ion. **-ιος,** *ὁ* Gebirge Kaukasos, auch *τὸ* **Καυκάσιον** *ὄρος.*

Καύκωνες, *ων, οἱ* pelasgische Völkerschaft: *1.* in Kleinasien, Verbündete der Troer. *2.* im südlichen Elis.

καύλινος 3 (*καυλός*) sp. vom Stengel gemacht.

Καυλο-μύκητες, *ων, οἱ* sp. Stengelpilze, fingierter Volksname.

καυλός, *οῦ, ὁ* (vgl. lat. *caulis,* ahd. *hol,* nhd. *hohl*) *1.* Stengel, Stiel. *2.* Schaftende des Speeres, Schwertheft.

Καυλωνιᾶτις, *ιδος, ἡ* Landschaft in Unteritalien mit der St. **Καυλωνία.**

καῦμα, *ατος, τό* (*καίω*) Hitze, Glut; insbes. *1.* Sommerhitze, *καύματι ἔχεσθαι* erhitzt sein, auch *pl. 2.* Fieberhitze. Dav.

καυματίζω sp. *NT* durch Hitze verzehren, *pass.* durch Hitze umkommen.

καυνάκης, *ου, ὁ* (vgl. altpr. *caune* Marder) poet. sp. persischer Pelz, von den Fellen gewisser Mäuse od. Wiesel.

Καῦνος, *ου, ἡ* St. in Karien. — **Καύνιοι,** *ων, οἱ* Einw. — *adj.* **Καυνικός** 3.

καυ-ρός 3 (vgl. got. *haunjan* erniedrigen, nhd. *höhnen*) schlecht.

καυσία, *ας, ἡ* (*καῦσος* Hitze) sp. Hut mit breiten Krämpen gegen die Hitze, bes. bei den Makedoniern.

καύσιμος 2 (*καίω*) brennbar, verbrennlich.

καῦσις, *εως, ἡ* (*καίω*) *1. a.* das Verbrennen, *τινός. b.* das Brennen od. Ausbrennen von Leibesschäden. *2. pl.* brennende Hitze. Dav.

καυσόομαι *pass.* sp. *NT* vor Hitze vergehen.

καύστειρα *adj. fem.* (*καίω*) ep. heiß, brennend, *μάχη.*

καυστηριάζω La. zu *καυτηριάζω.*

καυστός 3 poet. angebrannt.

καύστρα, *ας, ἡ* (*καίω*) sp. Verbrennungsstätte.

Καΰστριος, *ου, ὁ* ep. } Fl. in Kleinasien, mündet
Κάυστρος, *ου, ὁ* } bei Ephesos, *Καΰστρου πεδίον* St. in der Kaystrosebene, heute Bulwudun.

καύσων, *ωνος, ὁ* (*καίω*) *1.* sp. Hitze, hitziges Fieber. *2. NT* der heiße Ostwind.

καυτήρ, *ῆρος, ὁ* poet. sp. Brenner, Brenneisen zum Brandmarken.

καυτηριάζω *NT* mit glühendem Eisen brennen, brandmarken. Von

καυτήριον, *ου, τό* (*καυτήρ*) sp. Brenneisen zum Brandmarken.

καὐτός = *καὶ αὐτός* (Krasis).

καυχάομαι *d. m. 1.* ion. poet. sp. sich rühmen, prahlen, *ἐν, ἐπί τινι, εἰς* u. *κατά τι,* mit *inf. 2. NT* rühmen, *τί.*

F. *pr. 2 sg. NT καυχᾶσαι.* Von

καύχη, *ης, ἡ* poet. das Rühmen, Prahlen.

καύχημα, *ατος, τό* (*καυχάομαι*) poet. *NT* Gegenstand des Rühmens, das Rühmen.

καύχησις, *εως, ἡ* sp. *NT* (*καυχάομαι*) = dem vorigen.

καυχηματίας, *ου, ὁ* poet. Prahlhans.

Καφηρεύς, *έως, ὁ* südöstliches Kap von Euboia; *αἱ* **Καφηρίδες** (*πέτραι*) Felsen von Kaphereus.

καχάζω (vgl. *καγχάζω,* lat. *cachinnus*) laut lachen. Dav.

καχασμός, *οῦ, ὁ* poet. lautes Lachen.

καχ-έκτης, *ου, ὁ* (*κακός* u. *ἕξω*) sich übel befindend, krank, übertr. aufrührerisch. Dav.

καχεξία, *ας, ἡ* schlechter Zustand, Vernachlässigung, *τοῦ σώματος.*

καχ-εταιρεία, *ας, ἡ* poet. schlechte Gesellschaft od. Kameradschaft.

καχλάζω (redupl., vgl. *χάλαζα*) poet. sp. rauschen, plätschern, *ἀφρόν* Schaum emporklatschen.

κάχληξ, *ηκος, ὁ* (redupl., vgl. *χάλιξ,* ahd. *hagal,* nhd. *Hagel*) Uferkies, Kiesel.

κάχρυς, *υος, ἡ* poet. geröstete Gerste.

καχ-ύποπτος 2 } arg mißtrauisch, Schlimmes
καχ-υπότοπος 2 } argwöhnend.

κάω s. *καίω.*

κέ, vor Vok. **κέν,** ep. poet., dor. **κά** (vom Pronominalst. *κο,* vgl. *τίς*) enklit. Partikel, bezeichnet das bedingungsweise Eintreten der Handlung: etwa, wohl, denk' ich, dürfte.

Κεάδης, *ου, ὁ* S. des Keas = Troizenos.

κεάζω (W. *κες,* vgl. *κείων* aus *κεσjων,* lat. *cas-tro*) ep. spalten, zerschmettern, *τί.*

F. ep. *aor.* (*ἐ*)*κέασ*(*σ*)*α, pass. κεάσθην.*

κέαρ, *τό* (nur *nom.* u. *acc.*) poet., ep. zsgz. **κῆρ,** *ῆρος, τό* (aus *κηρδ,* vgl. *καρδία,* lat. *cor, cordis,* got. *hairtō,* ahd. *hërza*) Herz. *1.* als Sitz des physischen Lebens, *λάσιον κῆρ* zottige Brust. *2.* als Sitz des geistigen Lebens; *adv.* **κῆρ** im Herzen, *περὶ κῆρι* von ganzem Herzen, herzlich, *κηρόθι μᾶλλον* noch mehr im Herzen, von ganzem Herzen.

κέας poet. *pt. aor. act.* v. *καίω.*

κέαται u. **κέατο** s. *κεῖμαι.*

Κέβης, *ητος, ὁ* aus Theben, Schüler des Sokrates.

κεβλή-πυρις, *ἡ* (Feuerkopf, Rotkopf, *κεβλή* maked. für *κεφαλή*) poet. unbekannter Vogel.

Κεβρήν, *ῆνος, ἡ* St. in Troas am Ida. — **Κεβρήνιοι,** *ων, οἱ* Einw.

κεβριόνης, *ου, ὁ* unbekannter Vogel; *n. pr.* S. des Priamos.

Κεγχρε(ι)αί, *ῶν, αἱ* u. **Κεγχρεία,** *ἡ* Hafen von Korinth am Saronischen Meerbusen.

κεγχρεών, *ῶνος, ὁ* (*κέγχρος*) Ort in der Werkstatt, wo gekörntes Metall gereinigt wird *D.*

κεγχριαῖος 3 (*κέγχρος*) sp. von der Größe eines Hirsekorns.

κεγχρο-βόλοι, *ων, οἱ* sp. Hirseschützen, fingierter Völkername. Von

κέγχρος, *ου, ὁ* (redupl., vgl. *κάχρυς* u. *χέραδος*) *1.* echte Hirse (*panicum miliaceum* Linné). *2.* übertr. ion. Eier in der Größe von Hirsekörnern. Dav.

κέγχρωμα, *ατος, τό* poet. kleiner Buckel, Erhabenheit, auch: Visierloch am Schildrande.

κέγχρων, *ωνος, ὁ* (heiser machender) Wind am Phasis.

κεδάννῡμι ep. poet. = *σκεδάννυμι*.

F. *aor. ἐκέδασσε, aor. pass. 3 pl. ἐκέδασθεν.*

κεδνός 3 ep. poet. *1.* sorgsam, verständig, *κεδνὰ ἰδυῖα* treu besorgt. *2.* (der Sorge) wert, achtbar, teuer.

Κεδρεῖαι, *ῶν, αἱ* karische St.

κεδρία, *ας, ἡ*, ion. **-ίη** (*κέδρος*) Zedernharz.

κέδρινος 3 ep. poet. sp. aus Zedernholz.

κεδρίς, *ίδος, ἡ* poet. Wacholderbeere.

κέδρος, *ου, ἡ* (vgl. altsl. *cădŭ* Strauch) *1.* urspr. eine Wacholderart, dann Zeder. *2.* das aus Zedernholz Bereitete, Sarg, Kiste. Dav.

κεδρόω *1.* sp. in Zedernharz legen, einbalsamieren. *2.* poet. aus Zedernholz herstellen (*κεδρωτός*).

κέεσθαι u. ä. s. *κεῖμαι*.

κεἰ = *καὶ εἰ* (Krasis).

κειάντες u. ä. st. *κήαντες* v. *καίω*.

κεῖθεν ion. u. ep. = *ἐκεῖθεν*, von dort, zeitlich: dann.

κεῖθι ion. u. ep. = *ἐκεῖθι* dort.

κεῖμαι (vgl. ai. *çête* er liegt, W. *κει* liegen) als *pass.* v. *τίθημι* gebraucht: gelegt od. gelegen sein, liegen, *ἐν, ἐπί, παρά, πρός, ὑπό τινι, ἐπί τινος, εἰς* geraten in etw. Im bes. *1.* von lebenden Wesen: *a.* ruhen, schlafen. *b.* müßig daliegen, rasten. *c.* krank, ohnmächtig daliegen. *d.* als Leiche od. begraben daliegen. *e.* verachtet, vernachlässigt daliegen, im Unglück sein, *κεῖσθαι ἐν κακοῖς*. *2.* von Sachen: *a.* liegen, gelegen sein (Gegenden). *b.* niedergelegt, aufgestellt, aufbewahrt, vorhanden, vorrätig sein, *κεῖταί σοι εὐεργεσία ἐν τῷ ἡμετέρῳ οἴκῳ Th.* *c.* festgesetzt sein, bestehen, gelten, *νόμος, ὄνομα*. *d.* auf jem. beruhen, von jem. abhängen, *θεῶν ἐν γούνασι κεῖται, ἐν* u. *ἐπί τινι*; *πρός τινι* gestellt, gerechnet werden zu. *e.* sich gelegt haben: *κακόν*, sich gestaltet haben: *εὖ κειμένων τῶν πραγμάτων*.

F. *2 sg. κεῖσαι, 3 κεῖται, 3 pl. κεῖνται; cj. κέωμαι, κέηται, opt. κεοίμην, imp. κεῖσο, κείσθω, inf. κεῖσθαι, impf. ἐκείμην, ἔκεισο, ἔκειντο, fut. κείσομαι*; dazu ep.: *pr. 3 pl. κέαται, κείαται, κέονται, cj. 3 sg. κῆται, impf. κείμην, 3 pl. κείατο, κέατο*; ion.: *pr. 3 sg. κέεται, inf. κέεσθαι, impf. iter. κέσκετο*; dor. *fut. κεισεῦμαι*. Dav.

κειμήλιον, *ου, τό* liegendes Gut, Kleinod, Kostbarkeit und

κειμήλιος 2 als Schatz bewahrt.

κεῖνος 3 ion. u. ep. (äol. **κῆνος,** dor. **τῆνος**) = *ἐκεῖνος* jener; **κείνῃ** auf jenem Wege, dort, **κείνως** auf jene Weise.

κεινός 3 ep. ion. = *κενός*.

κείομεν u. **κήομεν** *cj. aor.* v. *καίω*.

Κεῖος, *ου, ὁ* s. *Κέως*.

κειρία, *ας, ἡ* *1.* poet. sp. Bettgurt. *2. NT* Binde, Tuch.

Κειριάδαι, *οἱ* attischer Demos. — **Κειριάδης,** *ὁ* Einw.

κείρω (W. (*σ*)*κερ*, vgl. lat. *carere*, ahd. *scëran*, nhd *scheren*) *1.* abschneiden, fällen, scheren, *κόμην, ἐν χρῷ κεκαρμένος* bis auf die Haut; *med.* sich das Haar abscheren (Trauer), *ἐπί τινι* um jem. *2.* abfressen, abweiden: *λήιον*, aufzehren: *ἧπαρ*, überh. vernichten, verheeren.

F. *fut. κερῶ, aor. ἔκειρα; pass. pf. κέκαρμαι, inf. κεκάρθαι, aor. ἐκάρην*; dazu ep.: *impf. κεῖρον, fut. κερέω, inf. κερέειν, aor. ἔκερσα* u. *κέρσα, med. ἐκερσάμην*.

κείς = *καὶ εἰς* (Krasis).

κεῖσε ep. ion. poet. = *ἐκεῖσε* dorthin.

I. κείω, *desider.* zu *κεῖ-μαι*, ep. sich legen wollen, ruhen od. schlafen wollen.

F. *inf. κειέμεν, pt. κείων* u. *κέων*.

II. κείω (aus **κέσjω*, vgl. *κεάζω*, lat. *cas-tro*, nach andern aus **κέϝjω*, deutsch *hauen*) ep. spalten.

κεκαδήσω, κεκαδήσομαι s. *κήδω*.

κεκαδδίσθαι s. **καδδίζω*.

κεκαδμένος, κεκασμένος s. *καίνυμαι*.

κεκαδών u. **κεκάδοντο** (W. *kad*, vgl. ai. *çádati* er fällt, lat. *cado* u. *cēdo*) ep. weichend u. sie wichen.

κεκάμω s. *κάμνω*.

κεκαφηώς *pt. pf. act.* (v. W. *khēbh*, vgl. *κωφός, κηφήν*) ep. ohnmächtig, erschöpft, ermattet.

κεκέρασμαι sp. *pf. pass.* v. *κεράννυμι*.

κέκηδα poet. *pf.* v. *κήδω*.

κεκλέαται u. **κεκλήατο** s. *καλέω*.

κέκλετο, κεκλόμενος s. *κέλομαι*.

κέκληγα s. *κλάζω*.

κεκλῇο *opt. pf. pass.* s. *καλέω*.

κέκλοφα s. *κλέπτω*.

κέκλυθι, κέκλυτε s. *κλύω*.

κέκμηκα, κεκμηώς s. *κάμνω*.

κέκονα *pf.* v. *καίνω*.

κεκοπώς s. *κόπτω*.

κεκόρεσμαι, κεκόρημαι, κεκορηότε s. *κορέννυμι*.

κεκορυθμένος s. *κορύσσω*, **κεκοτηώς** s. *κοτέω*.

κεκράανται, κεκράαντο s. *κεράννυμι*.

κέκραγμα, *ατος, τό* / **κεκραγμός,** *οῦ, ὁ* } (*κράζω*) poet. Geschrei.

κεκράκτης, *ου, ὁ* poet. Schreier.

κεκραξι-δάμας, *αντος, ὁ* (*κέκραγα* u. *δάμνημι*) poet. gewaltiger Schreier (Kleon).

Κέκροψ, *οπος, ὁ* Erbauer der Burg Kekropia, erster Kön. von Attika. — **Κεκροπίδαι,** *ῶν, οἱ* Nachkommen des Kekrops, Athener. — **Κεκρόπιος** 3 athenisch, *χθών* = Attika; **Κεκροπία,** *ας, ἡ* Burg von Athen, auch: Athen selbst; **Κεκροπίς,** *ίδος, ἡ* bes. *fem.*, z. B. *φυλή*.

Κεκρυφάλεια, *ας, ἡ* kleine Insel bei Epidauros.

κεκρύφαλος, *ου, ὁ* (redupl., vgl. *κορυφή*) *1.* Frauenkopfnetz. *2.* Jagdnetz. *3.* Kehlriemen am Pferdezaum.

κεκτήμεθα u. **κεκτώμεθα** *opt.* v. *κέκτημαι* s. *κτάομαι*.

κεκύθωσι s. *κεύθω*.

κελαδεινός 3 (*κέλαδος*) ep. lärmend, brausend, bes. Beiwort der jagenden Artemis.

κελαδέω (*κέλαδος*) *1.* ep. lärmen, schreien. *2. tr.* poet. *a.* ertönen lassen, *τί*. *b.* besingen, preisen. Dav.

κελάδημα, *ατος, τό* poet. das Brausen.
κελαδῆτις, *ιδος, ἡ* poet. laut preisend.
κέλαδος, *ου, ὁ* (*καλέω*) ep. poet. Lärm, Getöse, das Rauschen, Klang; *n. pr.* Nebenfluß des Alpheios.
κελάδων, *οντος, ὁ* (*pt.* v. **κελάδω*) ep. rauschend, brausend; *n. pr.* Fl. in Elis od. Arkadien.
Κελαιναί, *ῶν, αἱ* St. am Marsyas und Maiandros. — *adj.* **Κελαινίτης,** *ου, ὁ* aus Kelainai.
κελαιν-εγχής 2 (*ἔγχος*) poet. mit dunkler (blutgefärbter) Lanze.
κελαι-νεφής 2 (aus *κελαινο-νεφής* von *κελαινός* u. *νέφος*) ep. poet. *1.* dunkelwolkig, schwarz umwölkt, Beiwort des Zeus. *2.* dunkel, schwarz, *αἷμα, πεδίον.*
κελαινό-βρωτος 2 (*βιβρώσκω*) poet. schwarz u. angefressen.
κελαινόομαι *pass.* poet. schwarz werden, übertr. traurig werden. Von
κελαινός 3 (vgl. ai. *kāla-* schwarz, lat. *caligo*) ep. poet. dunkel, schwarz, übertr. unheilvoll, *Ἐρινύες.*
κελαινο-φαής 2 poet. schwarz od. dunkel scheinend.
κελαινό-φρων 2 poet. finsteren Sinnes, tückisch.
κελαινό-χρως, *ων* poet. von schwarzer, dunkler Farbe.
κελαιν-ώπᾱς, *ου, ὁ* dor. = *-ώπης* u. *fem.* **κελαινῶπις,** *ιδος* (*ὤψ*) poet. schwarzäugig, schwarz, finster.
κελαιν-ώψ, *ῶπος, ὁ, ἡ* poet. = dem vorigen.
κελαρύζω ep., dor. **κελαρύσδω** (*κέλαδος*) rieseln (von Wasser u. Blut).
κελέβη, *ης, ἡ* poet. Becher, Schale.
κελέδημα, *ατος, τό* poet. = *κελάδημα.*
κελέοντες, *ων, οἱ* buk. die langen Bäume des Webstuhles.
κελευθο-ποιός 2 poet. den Weg bereitend.
κέλ-ευθος, *ου, ἡ, pl.* meist *κέλευθα* (vgl. lat. *callis*) ep. poet. *1.* Pfad, Weg, Bahn. *2.* Reise, Feldzug. *3.* Lebensweg.
κέλευμα, *ατος, τό* | **κέλευσμα,** *ατος, τό* | **κελευσμός,** *οῦ, ὁ* poet. | **κελευσμοσύνη,** *ης, ἡ* ion. | (*κελεύω*) *1.* Zuruf, Befehl, Gebot, bes. Takt, nach dem gerudert wird, *ἀπὸ ἑνὸς κελεύσματος* auf e i n gegebenes Zeichen, auf e i n Kommando. *2.* Geschrei.
κελευστής, *οῦ, ὁ* (*κελεύω*) Befehlender, Rudermeister, der durch Zurufen den Takt zum Rudern angab. Dav.
κελευστικός 3 befehlend; *ἡ κελευστική* (*sc. τέχνη*) Kunst zu befehlen.
κελευτιάω ep. eifrig anfeuern, wiederholt antreiben. **F.** *pt. pr. κελευτιόων* (zerdehnt). *frequent.* zu
κελεύω (*κέλομαι*) antreiben, *μάστιγι.* *1.* heißen, auffordern, befehlen, abs. *τὰ κελευόμενα ποιεῖν* das Befohlene, *τινί, τινί τι, τινί* u. *inf.* ep., nachhom. *τινά* mit *inf.*, der öfter aus dem Zusammenhang zu ergänzen ist, z. B. *τί κελεύω ποιῆσαι;* *2.* entbieten zu jem., *ἐπί τινα*, rufen zu etw., *ἐπὶ τὰ ὅπλα.* *3. a.* vorschlagen, beantragen, raten. *b.* gestatten, zulassen. **F.** *aor. pass. ἐκελεύσθην, adj. verb. κελευστός*; ep. *inf. aor. κελευσέμεναι.*
κέλης, *ητος, ὁ* (W. *κελ*, lat. *cel-er*) *1.* mit u. ohne *ἵππος* Rennpferd. *2.* Schnellsegler, Jacht mit e i n e r Ruderbank, *ὑπηρετικός* zu Dienstleistungen bestimmtes Boot. Dav.

κελητίζω ep. auf Rennpferden (*ἵπποις*) als Kunstreiter reiten.
κελήτιον, *ου, τό, demin.* v. *κέλης*, Schnellsegler, Jacht.
Κελκαία, *ας, ἡ* Beiname der Artemis.
(κέλλω), nur *fut. κέλσω, aor. ἔκελσα* (vgl. *per-cello*) ep. poet. sp. *1.* vorschnellen, vorwärts eilen, anfahren, landen, *ἐς* u. *ἐπί τι, πρὸς γῆν*, mit *acc.* des Inh.: *οἵαν ἔκελσας ὁδὸν ποτὶ Τροίαν.* *2. tr.* ans Land treiben, landen lassen, *νῆα ἔν τινι.*
κέλομαι (W. *κελ*, vgl. ai. *cálati* setze in Bewegung, lat. *ex-, per-cello*) ep. poet. *1.* zurufen, *τινί*, rufen, *τινά.* *2.* antreiben, auffordern, befehlen, *τινά, acc. c. inf., dat. c. inf.*
F. *pr. 2 sg. κέλεαι, fut. κελήσομαι, aor. 1 ἐκελησάμην, aor. 2* redupl. (*ἐ*)*κεκλόμην, κέκλετο, κεκλόμενος*; *imp.* ion. *κέκλεν.*
κέλσαι s. *κέλλω.*
Κελτ-ίβηρες, *ων, οἱ* Mischvolk in Spanien aus Kelten und Iberern.
Κελτοί (*Κέλται*), *ῶν, οἱ* Kelten, Gallier, Söldner im syrakusanischen Heere. — *adj.* **Κελτικός** 3; *ἡ* **Κελτική** Keltenland, insbes. Gallien. — **Κελτιστί** auf keltisch. — **Κελτοσκύθαι,** *ῶν, οἱ* keltische Skythen.
κελῡ́φανον, *ου, τό* sp. | **κέλῡφος,** *ους, τό* poet. | (vgl. *καλιά, κάλυξ*) Hülle, Hülse, Schale.
κέλωρ, *ωρος, ὁ* (eig. Trieb, v. *κέλομαι* treibe) poet. Sohn.
κεμάς, *άδος, ἡ* (ahd. *hinta*, nhd. *Hinde*) ep. sp. Reh, Hirschkalb.
Κέμμενον *ὄρος, τό* die Sevennen in Gallien.
κέν s. *κέ.*
κεν-αγγής 2 (*κενός* u. *ἄγγος*) poet. die Gefäße leerend, aushungernd.
κενανδρία, *ας, ἡ* poet. Männermangel, Menschenmangel. Von
κέν-ανδρος 2 (*κενός* u. *ἀνήρ*) poet. arm an Männern, menschenleer.
κενεᾱγορία, *ας, ἡ* (*κενε-ᾱγόρος* v. *κενός* u. *ἀγορεύω*) poet. Windbeutelei.
κενε-αυχής 2 (*αὐχέω*) ep. mit leeren, nichtigen Dingen prahlend, eitler Prahler.
κενέβρειος 2 poet. von verrecktem Vieh, *τὰ κενέβρεια* Aas.
κενεμβατέω (v. **κεν-εμβάτης, κενός* u. *ἐμ-βαίνω*) sp. fehltreten, übertr. einen Fehltritt tun.
κενεός 3 (aus **κενεϝός*) s. *κενός.* Dav.
κενεό-φρων 2 (*φρονέω*) poet. mit eitlem Sinn, eitel und
κενεών, *ῶνος, ὁ* ep. die Weichen (zwischen Rippen u. Hüften).
κενοδοξία, *ας, ἡ* sp. *NT* eitle Ruhmsucht. Von
κενό-δοξος 2 (*κενός* u. *δόξα*) sp. nach eitlem Ruhm begierig.
κενός 3 (aus **κενϝός*, vgl. ai. *çūnyás* leer), ep. ion. **κεινός,** ep. **κενεός** *1.* leer, von etw. *τινός, τὸ κενόν* Lücke; im bes. *a.* menschenleer, unbemannt, ohne Mannschaft, nicht beladen, unbepackt. *b.* des Gatten (der Jungen) beraubt. *c.* mit leeren Händen, erfolglos. *d.* von Kräften entblößt, erschöpft. *2.* übertr. eitel, grundlos, vergeblich, *φόβος, εὔγματα*; *adv. διὰ κενῆς* vergeblich, **κενά.**
F. *comp.* att. *κενότερος.*

κενό-σπουδος 2 (σπουδή) sp. des Eifers nicht wert, nichtig.

κενοταφέω (*κενο-ταφής) poet. jem. ein (leeres) Ehrengrab errichten, τινά.

κενο-τάφιον, ου, τό (τάφος) sp. leeres Grab, Ehrengrab.

κενότης, ητος, ἡ (κενός) Leere, Eitelkeit.

κενοφροσύνη, ης, ἡ sp. eitler Wahn. Von

κενό-φρων 2 poet. = κενεό-φρων.

κενοφωνία, ας, ἡ (κενό-φωνος, φωνέω) sp. *NT* leeres Geschwätz.

κενόω, ion. **κεινόω** (κενός) *1. act.* **leer machen,** ausleeren, entleeren, ausgießen, εἴς τι, τινά τινος leer machen von etw., entvölkern, veröden; insbes. **a.** berauben, τινά τινος. **b.** einen Ort verlassen. **c.** *NT* vernichten. *2. pass.* *NT* **leer werden,** aussterben, verschwinden.

κένσαι ep. s. κεντέω.

κενταυρίδης, ου, ὁ, sp., ἵππος thessalisches Pferd.

κενταυρο-πληθής 2 poet. voll von Kentauren. Von

Κένταυροι, ων, οἱ (W. κεντε u. Suff. υρο, also *κέντευρος, durch Volksetymologie ταῦρος angenähert) wildes Bergvolk am Pelion, kämpft mit den Lapithen, mythische Wesen mit einem menschlichen Oberkörper, im übrigen von Pferdegestalt. — *adj.* **Κενταύρειος** 3. — *adv.* **Κενταυρικῶς** kentaurisch, wild, bäurisch.

κεντέω (vgl. lat. *per-contari*, W. *kent* aus *ken*, vgl. καίνω, weitergebildet) *1.* **stacheln,** antreiben, anspornen (Pferde). *2.* **stechen,** um zu durchbohren od. zu martern.

F. ep. *inf. aor.* κένσαι aus κέντ-σαι, dor. *aor.* κέντᾱσε. Dav.

κέντημα, ατος, τό poet. Stachel, Spitze.

κεντητήριον, ου, τό sp. Pfriem.

Κεντόριπα, ων, τά St. Siziliens. — **Κεντόριπες,** ων, οἱ Einw.

κεντρ-ηνεκής 2 (κέντρον u. W. ἐνεκ, ἐν-ήνοχ-α) ep. mit dem Stachel getrieben.

κεντρίζω (κέντρον) (an)stacheln.

Κεντρίτης, ου, ὁ linker Nebenfluß des Tigris, Grenze zwischen Armeniern u. Karduchen.

κεντρο-δάλητις, ιδος, ἡ (δηλέω) poet. durch den Stachel verletzend.

κέντρον, ου, τό (κεντέω) *1.* **Stachel;** insb. **a.** Stachelstab zum Antreiben der Zug- u. Lasttiere, κέντρον λαβών als Lenker des Staatswagens; πρὸς κέντρα λακτίζειν wider den Stachel lecken, d. h. ausschlagen *NT.* **b.** Stachelknute als Straf- od. Marterinstrument. **c.** übertr. *α.* Schmerz, Qual. *β.* Anreiz, Antrieb, κέντρον ἐμοῦ Verlangen nach mir. *2.* **Mittelpunkt** (eig. der eingesetzte Stachel des Zirkels) ἡ ἐκ τοῦ κέντρου (γραμμή) = Radius. Dav.

κεντρόω *1.* mit Stacheln versehen. *2.* stechen, mit dem Stachel schlagen *Her 3, 16.*

κέντρων, ωνος, ὁ (κέντρον) poet. Flickwerk; übertr. elender Mensch, Spitzbube.

κεντυρίων, ωνος, ὁ *NT* = *centurio.*

κέντωρ, ορος, ὁ (aus *κεντήτωρ, κεντέω) ep. Stachler, Sporner, ἵππων.

κένωμα, ατος, τό (κενόω) sp. Zwischenraum.

κένωσις, εως, ἡ (κενόω) Ausleerung.

κέονται ep. s. κεῖμαι.

Κέος, ου, ἡ *1.* Vorgebirge von Salamis = *Κυνόσουρα.* *2.* ion. = *Κέως.*

κεπφόομαι *pass.* sp. sich wie der Vogel κέπφος leicht fangen lassen.

κέπφος, ου, ὁ ein Wasservogel (Bläßhuhn?); übertr. poet. leicht zu betörender Mensch.

κεράασθε s. κεράννυμι.

κεραία, ας, ἡ (κέρας, eig. Horn, Hornähnliches) *1.* **Segelstange, Rahe.** *2.* **großer Balken, Pfahl. a.** Kran. **b.** beweglicher Balken, der Steine emporschleudert. **c.** Sturmbalken, zur Zerstörung feindlicher Werke. *3.* *NT* sehr kleines Schriftzeichen, Pünktchen.

κεραΐζω (W. κερα, vgl. κεραυνός, κήρ, lat. *caries*) ep. poet. ion. sp. **zerstören,** verwüsten, πόλιν, von lebenden Wesen: **umbringen,** morden, ἱκέτας ἔκ τινος ausrotten, wegtilgen aus.

F. *inf.* ep. κεραϊζέμεν. Dav.

κεραϊστής, οῦ, ὁ poet. Räuber, Zerstörer.

κεραίω ep. = κεράννυμι.

κεραμεία, ας, ἡ (κεραμεύω) Töpferei, Töpferkunst.

κεραμ(ε)ικός 3 irden, τροχός Töpferscheibe.

Κεραμεικός, οῦ, ὁ (Töpfermarkt) nordwestlicher Stadtteil Athens, durch die Stadtmauer in einen innern u. äußern Teil (hier seit 491 die Gräber der im Kriege gefallenen Athener) geschieden.

Κεραμ(ε)ικὸς u. **Κεράμειος κόλπος** Meerbusen in Karien.

κεραμεῖον, ου, τό Töpferwerkstatt.

Κεραμεῖς, οἱ attischer Demos.

κεραμεοῦς, ᾶ, οῦν, **κεράμ(ε)ιος** 3 u. **κεράμεος** 3, ion. **κεράμινος** 3 (κέραμος) irden, tönern, πλίνθος Ziegel, Backstein.

κεραμεύς, έως, ὁ (κέρα-μος) **Töpfer.** Dav.

κεραμεύω Töpfer sein, Töpfe verfertigen; übertr. πόλιν poet.

κεραμιδόω (κεραμίς) sp. mit Ziegeln decken.

κεράμιον, ου, τό, *demin.* v. κέρα-μος, irdenes Gefäß, Tonkrug, Weinkanne, gegen 40 Liter enthaltend = dem attischen Metretes.

κεραμίς, ίδος (-ῐδος), ἡ Dachziegel, Platte aus Ton od. Blei.

κέρα-μος, ου, ὁ (verw. mit κεράννυμι) *1.* **Töpfererde.** *2.* alles daraus Verfertigte. **a. Gefäß,** Topf, Krug, Faß, χάλκειος, *sg.* kollekt. Geschirr. **b. Dachziegel.** Dav.

κεραμόω sp. = κεραμιδόω.

κεραμών, ῶνος, ὁ poet. ein Haufe Töpferwaren.

Κεράμων ἀγορά, ἡ St. an der Grenze Mysiens u. Großphrygiens.

κεράννῡμι (aus κερά-σ-νυμι, ai. *çrā-yati* kocht, brät, ahd. *hruo-r-jan* rühren) *1. act.* u. *pass.* **a. mischen,** vermischen, zusammengießen, οἶνον u. οἴνου gemischten Wein einschenken, prägnant: κρητῆρα mit gemischtem Weine füllen; konstr.: τί τινι etw. mit etw., πρός τι u. μετά τινος. **b.** verschmelzen, vereinigen, verbinden, φωνὴ … ἐκράθη die Sprache ist ein Gemisch von *Th.* *2. med.* für sich mischen od. füllen.

F. ep. Nbff. **κεραίω** u. **κεράω;** *fut.* κεράσω u. κερῶ, *aor.* ἐκέρᾱσα; *pass. pf.* κέκρᾱμαι, *aor.* ἐκράθην, ἐκεράσθην; *med. aor.* ἐκερασάμην; dazu ep.: *pr.*

pass. κέραμαι, *cj.* κέρωνται, *imp.* κεράασθε, *impf.* κερόωντο, *pf.* κεκράανται, *plqpf.* κεκράαντο, *aor. act.* κέρασσα u. ἔκρησα; ion.: *pf. pass.* κέκρημαι, *aor. pass.* ἐκρήθην; *NT pf.* κεκέρασμαι; endlich die ion.-ep. Nbff. **κιρνάω** u. **κίρνημι,** *pt.* κιρνάς, *impf.* 3 *sg.* ἐκίρνα u. κίρνη.

κεραο-ξόος 2 (κέρας, W. ξε, ξέω) ep. Horn glättend, Horn bearbeitend.

κεραός 3 (κεραϜός v. κέρας) ep. gehörnt.

κέρας, τό (vgl. κρή-δεμνον, lat. *corn-u, cere-brum,* got. *haurn*) *1.* Horn, Geweih (Symbol der Starrheit). *2.* alles aus Horn Gearbeitete. *a.* Bogen. *b.* Türen. *c.* Hornröhre an der Angelschnur. *3.* von der Ähnlichkeit der Gestalt: *a.* Blashorn, κέρατι σημαίνειν u. αὐλεῖν blasen. *b.* Trinkhorn, bes. bei den Thrakern üblich (*a* u. *b* ursprünglich: aus Horn). *c.* Segelstange, Rahe. *d. NT* erhöhte Ecken am Altar. *e.* Haarflechte, Zopf. *f.* Arm eines Stromes. *g.* Berghorn. *h.* Flügel eines Heeres, κατὰ κέρας auf dem Flügel, in der Flanke, ἀνάγων … ἐπὶ κέρας τὰς νέας in langer Reihe, ἐπὶ κέρας πορεύεσθαι in langer Kolonne, im Reihenmarsch, ἐπὶ κέρως, ἔξω τῶν κεράτων über die Flügel hinaus; κέρας auch = Vortrupp, Vorhut. *4.* Trugschluß, z. B. der von den Hörnern (vgl. κερατίνας). **F.** *gen.* κέρατος u. κέρως, *dat.* κέρατι u. κέρᾳ, *pl.* κέρατα u. κέρᾱ, *gen.* κεράτων, *dat.* κέρᾱσι; dazu ep.: κέρᾱος, κέραι, κεράων, κέρᾱσι u. κεράεσσι; ion.: κέρεος, κέρεϊ, κέρεα, κερέων.

κερασ-βόλος 2 (βάλλω) hart, unbeugsam.

κερασθείς s. κεράννυμι.

Κερασοῦς, οῦντος, ἡ St. am Schwarzen Meer, westlich von Trapezunt. — **Κερασούντιοι,** ων, οἱ Einw.

κεράστης, ου, ὁ (κέρας) gehörnt; *subst.* ὁ Widder; *fem.* **κεραστίς,** ίδος.

κερασ-φόρος 2 (φέρω) gehörnt.

κερατίνας, ου, ὁ sp. Trugschluß von den Hörnern (was du nicht verloren hast, hast du noch usw.).

κεράτινος 3 (κέρας) hörnern, von Horn gemacht.

κεράτιον, ου, τό *NT* Hörnchen, Schote des Johannisbrotbaumes.

κερ-αύλης, ου, ὁ (αὐλέω) sp. Hornbläser.

κεραυν-εγχής 2 (ἔγχος) poet. blitzschleudernd.

κεραύνιος 2 u. 3 (κεραυνός) sp. *1. pass.* vom Blitz getroffen. *2. act.* Blitze schleudernd.

κεραυνό-βολος 2 poet. vom Donner getroffen.

κεραυνο-βρόντης, ου, ὁ poet. Blitzdonnerer.

κεραυνός, οῦ, ὁ (vgl. ai. *çaru-s* Speer, Geschoß, got. *hairus* Schwert) Wetterstrahl, Donnerschlag, Blitz.

κεραυνο-φαής 2 (φάος) poet. wie der Blitz leuchtend.

κεραυνο-φόρος 2 (φέρω) sp. den Donnerkeil führend.

κεραυνόω (κεραυνός) mit dem Blitze treffen, erschlagen od. betäuben.

κεράω s. κεράννυμι.

Κερβέριοι, ων, οἱ poet. = Κιμμέριοι. Von

Κέρβερος, ου, ὁ der mehrköpfige Hund, Wächter der Unterwelt.

κερδαίνω (κέρδος) gewinnen, Gewinn haben, Vorteil ziehen, abs. u. τί etw., ἀπό, ἐκ, πρός, παρά τινος, τινί durch, mit etw., z. B. Μεγάροισι περιεοῦσι dadurch, daß Megara erhalten bleibt; insbes. *NT* τί sich etw. ersparen, vermeiden, τινά jem. gewinnen, sich geneigt machen.

F. *aor.* ἐκέρδηνα u. ἐκέρδᾱνα; ion.: *fut.* κερδανέω u. κερδήσω, -σομαι, *aor.* ἐκέρδησα.

κερδαλέος 3 (κέρδος) *1.* Gewinn bringend, gewinnreich, nützlich, ersprießlich, κερδαλέον ἐστί mit *inf.* *2.* gewinnsüchtig, klug, listig. — *adv.* **-λέως** vorteilhaft.

F. *comp.* auch κερδίων, *sup.* κέρδιστος.

κερδαλεό-φρων 2 (φρονέω) ep. listigen Sinnes, hinterlistig.

κέρδιστος u. **κερδίων** s. κερδαλέος. Von

κέρδος, ους, τό (verw. mit καρδία) *1.* Klugheit, kluger Rat, List, κέρδεα εἰδέναι u. ἐπίστασθαι sich auf listige Anschläge verstehen, κακὰ κέρδεα βουλεύειν böse Ränke sinnen, κέρδεα νωμᾶν Rat ausdenken. *2.* Gewinn, Vorteil, Nutzen, τινός, παρά τινος von etw., τινί für jem., ἰδίων κερδέων ἕνεκα aus Gewinnsucht, κέρδος ἐστί mit *inf.*, νομίζειν τι κέρδος etw. für Gewinn halten, mit folg. ἐάν, dsgl. ἐν κέρδει ἡγεῖσθαι, κέρδος ἡγεῖσθαι mit *pt.*, öfter konkret.: Vorteilhaftes, Nützliches, κέρδη οἰκήσαντά τινι als ein Segen da wohnen für jem.; insbes. *a.* Lohn, Sold, τὸ κατὰ μῆνα κέρδος. *b.* κέρδη auf Gewinn gerichtete Tätigkeit, Erwerbszweige. Dav.

κερδοσύνη, ης, ἡ List, Schlauheit, nur *dat. sg.* mit List, arglistig, schlau.

Κερδύλιον, ου, τό Ort in Thrakien.

κερδώ, οῦς, ἡ (κέρδος, der sich Vorteile zu verschaffen weiß, Schlaukopf) poet. Fuchs.

κερδῷος 3 *1.* (κερδώ) poet. nach Fuchsenart, listig. *2.* (κέρδος) sp. Gewinn bringend od. verleihend.

κέρεα s. κέρας, **κερέειν** s. κείρω.

Κερκάσωρος, ου, ἡ St. Ägyptens am Nil.

κερκίζω (κερκίς) das Gewebe mit dem Weberstabe festschlagen, überh. weben.

Κερκίνη, ης, ἡ Gebirge an der päonischen Grenze.

Κερκινῖτις λίμνη, ἡ See in Makedonien.

κερκίς, ίδος, ἡ (vgl. κρέκω ein Gewebe bearbeiten) *1. a.* hölzerne od. metallene Nadel, mit der die Einschlagsfäden durch den Aufzug gezogen wurden. *b.* Weberschiffchen. *2.* Gewebe. *3.* übertr. sp. Knochen des Schienbeines.

κερκιστική, ῆς, ἡ (κερκίζω) Weberei.

κέρκος, ου, ἡ *1.* Schwanz. *2.* sp. Henkel, Handhabe.

κέρκουρος, ου, ὁ (κέρκος u. οὐρά) ion. eine Art leichter Schiffe von gestreckter Form mit einer Ruderreihe, Kutter.

Κέρκῡρα, ας, ἡ (die *cas.* mit unbetontem ε zeigen auch ο, z. B. Κορκύρας) eine der ionischen Inseln, j. Korfu. — *adj.* **Κερκυραῖος** 3, **Κερκυραϊκός** 3. — **Κερκυραῖοι,** ων, οἱ Einw.

Κερκυών, όνος, ὁ von Theseus getöteter Räuber.

Κέρκωπες, ων, οἱ *1.* zwei verschmitzte Kobolde, die den Herakles bei Thermopylai überfallen haben sollen. *2.* sp. bedeutet **κέρκωψ** listiger Mensch, Spitzbube.

κέρμα, ατος, τό (κείρω) kleines Stück, Scheidemünze. Dav.

κερματίζω in Stücke schneiden, zerstückeln. Dav.

κερματιστής, οῦ, ὁ *NT* Geldwechsler.

κερμάτιον, ου, τό, *demin.* v. κέρμα, sp. kleines (Geld)-stück.

κέρναις äol. *pt. pr.* v. κίρνημι.

κερο-βάτης, ου, ὁ (*κέρας* u. *βαίνω*) poet. auf Horn schreitend, bocksfüßig.
κερό-δετος 2 (*δέω*) poet. mit Horn eingefaßt.
κερόεις 3 (*κέρας*) poet. gehörnt.
κερ-οίαξ, ᾱκος, ὁ (*κέρας* u. *οἴαξ*) sp. Tau, die Rahen an den Mast zu binden.
κεροτυπέω (v. **κερο-τύπος* u. dies v. *κέρας* u. *τύπτω*) poet. mit dem Horn (Schiffsschnabel) stoßen.
κερ-ουλκός 2 (*κέρας* u. *ἕλκω*) poet. *1.* den hörnernen Bogen spannend. *2.* am Bügel gespannt.
κερουτιάω poet. das Gehörn stolz erheben, übertr. den Kopf hochtragen.
κερ-ουχίς, ίδος, ἡ (*ἔχω*) buk. gehörnt.
κερο-φόρος 2 (*φέρω*) poet. = dem vorigen.
κέρσας, κέρσε s. *κείρω*.
Κερσοβλέπτης, ου, ὁ thrakischer Fürst, steht auf Athens Seite gegen Philipp.
Κέρσος, ου, ὁ Fl. Kilikiens.
κερτομέω (*κέρ-τομος*) ep. poet. spotten, höhnen, schmähen, kränken, necken, abs. u. *τινά*.
F. *augm.* *ἐκερτ-*. Dav.
κερτόμησις, εως, ἡ poet. } Schmähung, Kränkung,
κερτομίη, ης, ἡ ep. } Spott, Hohn.
κερ-τόμιος 2 ep. poet. } (*κείρω* u. *τέμνω*, scharf
κέρ-τομος 2 ion. } schneidend) stichelnd, kränkend, höhnend, neckend.
Κερτόνιον, ου, τό u. *Κερτωνόν* = *Κυτώνιον*.
Κέρχνη, ης, ἡ Quelle bei Lerna in Argolis.
κερχνηΐς, ίδος, ἡ (auch *κερχνής*, zu *κέρχνος* Heiserkeit, *κερχαλέος* heiser) poet. Turmfalke.
κέρχνος, ου, ὁ poet. Heiserkeit, Rauhigkeit.
κέρωνται s. *κεράννυμι*, **κέσκετο** s. *κεῖμαι*.
κεστός 3 (aus **κενστός* zu *κεντέω*) **durchstochen**, gestickt, *ἱμάς*; *subst.* ὁ **Gürtel** (der Aphrodite).
κεστρεύς, έως, ὁ (vgl. ai. *çastra* Dolch, Messer) sp. ein im Tang lebender Seefisch.
Κεστρίνη, ης, ἡ Landschaft in Epeiros.
κευθ-άνω, Nbf. zu *κεύθω*, ep. verbergen.
κεῦθμα, ατος, τό poet. }
κευθμός, οῦ, ὁ } *1.* bergende Höhle,
κευθμών, ῶνος, ὁ } ep. Gruft, **Schlupfwinkel**,
κεῦθος, ους, τό } *γαίης* Tiefen der Erde.
2. Wohnung, Lagerstätte. *3.* Schweinekofen.
κεύθω (vgl. lat. *cus-tos*, got. *huzd*, ahd. *hort*, nhd. *Hort*) *1.* *tr.* **verbergen**, verheimlichen, verhehlen, *τί, τινά*, auch *τινά τι* jem. etw., bes. mit *νόῳ* u. ä., *pf. act.* in sich schließen, *pass.* verborgen sein, *τινί* in etw. *2.* *intr.* (nach *H*) **verborgen sein**, versteckt liegen, gebettet sein, *τινί, ἔν τινι* in etw.
F. *fut.* *κεύσω*, *pf.* *κέκευθα*; ep.: *aor. 2* *ἔκυθον*, *κύθε*, *cj. 3 pl.* redupl. *κεκύθωσι*.
κεφάλαιον, ου, τό (*κεφαλή*) *1.* Kopf, *ῥαφανῖδος*. *2.* übertr. **a.** **Hauptsache**, Hauptgrund, Hauptinhalt, *βραχυτάτῳ κεφαλαίῳ μαθεῖν* aus einer ganz kurzen Zusammenfassung, *ἐν κεφαλαίῳ, ἐν κεφαλαίοις* u. *ἐπὶ κεφαλαίων* in gedrängter Kürze, im allgemeinen. **b.** Kapital, **Summe** *NT*, *κεφάλαια ποιεῖν* summieren. 3. *adj.* *ῥῆμα* Kernwort, Kraftausdruck. Dav.
κεφαλαιόω u. *med.* *1.* zusammenfassend berichten, summieren. *2.* in Hauptabschnitte zerlegen, im allgemeinen charakterisieren, *τινά* (*NT* La. *κεφαλιόω* auf den Kopf schlagen).

κεφαλαιώδης 2 (*εἶδος*) sp. hauptsächlich, summarisch. — *adv.* **-δῶς**, z. B. *διελθεῖν τι*.
κεφαλαίωμα, ατος, τό (*κεφαλαιόω*) ion. Summe, Hauptergebnis.
κεφαλ-αλγής 2 (*ἄλγος*) Kopfschmerzen verursachend. Dav.
κεφαλαργία, ας, ἡ att. = *κεφαλαλγία* Kopfschmerz.
κεφαλή, ῆς, ἡ, dor. **-λά**, maked. *κεβ(α)λή* (vgl. got. *gibla* = nhd. *Giebel*, ahd. *gëbal* Schädel) *1.* **Haupt**, **Kopf** der Menschen u. Tiere, *ἐς πόδας ἐκ κεφαλῆς* vom Kopf bis zu den Füßen, *ἐπὶ κεφαλήν* über Hals u. Kopf, *κατὰ κεφαλήν* von oben her, auch: Mund, Kehle; insbes. **a.** als ausdruckvollster Teil zur Umschreibung einer Person gebraucht, z. B. *φίλη*, *μιαρά* Bösewicht. **b.** als Sitz des Lebens überh. = **Leben**, *ἐμῇ κεφαλῇ περιδείδια*. **c.** Hauptperson, **Oberhaupt**, **Herr**. *2.* von leblosen Gegenständen: **a.** **Oberstes**, **Äußerstes**, **Spitze**, **Ende**, z. B. *ποταμοῦ* Quelle, *τάφρου* Rand, *γωνίας* Eckstein *NT*, **Vorderseite**: *κατὰ κεφαλήν*. **b.** *περίθετος* Nachthaube. **c.** *κεφαλὴν ἐπιτιθέναι* den **Schluß** hinzufügen. *3.* als *n. pr.* attischer Demos, **Κεφαλῆθεν** von Kephale her, **Κεφαλῆσιν** zu K.; vgl. auch *Δρυὸς κεφαλαί*.
F. *gen.* u. *dat.* ep. *κεφαλῆφι*.
κεφαλ-ηγερέτης, ου, ὁ (*ἀγείρω*) poet. Köpfeversammler, vgl. *νεφελ-ηγερέτης*.
κεφαλίς, ίδος, ἡ, *demin.* v. *κεφαλή* *1.* sp. **Bolle** von Zwiebeln. *2.* *NT* Rolle eines Buches.
Κεφαλληνία, ας, ἡ Insel des Ionischen Meeres. — **Κεφαλλήν**, ῆνος, ὁ Einw.; die Kephallenen bewohnten in alter Zeit auch Ithaka, die umliegenden Inseln und einen Teil des gegenüberliegenden Festlandes.
Κέφαλος, ου, ὁ *1.* V. des Redners Lysias. *2.* sonstiger Mannesname.
κέχανδα s. *χανδάνω*.
κεχαρησέμεν, κεχαρηώς, *κεχάροντο* u. ä. s. *χαίρω*.
κεχαρισμένως, *adv.* v. *pt. pf. pass.* v. *χαρίζομαι*, angenehm, wohlgefällig.
κέχηνα s. *χαίνω*.
Κεχηναῖοι, ων, οἱ Gaffer, Spottname der Athener.
κέχλᾱδα dor. *pf.* (vgl. *χάλαζα*) brausen, rauschen.
κεχρημένος 3 s. *χράομαι*.
κέχυκα s. *χέω*.
κέω ep. = *κείω* I., **κέωμαι** s. *κεῖμαι*.
Κέως, ω, ἡ, ion. **Κέος** (zu *καίω*, = Brand) eine der Kykladen beim Vorgebirge Sunion. — **Κεῖος**, ion. **Κήιος**, ου, ὁ Einw.
F. *acc.* *Κέω* u. *Κέων*.
κῆ u. **κή** ion. = *πῇ* u. *πή*.
κῆαι, κήαι, κηάμενος s. *καίω*.
Κηδαί, ῶν, αἱ attischer Demos der erechtheischen Phyle.
κηδεία, ας, ἡ (*κηδεύω*) Verwandtschaft, **Schwägerschaft**, Ehebündnis.
κήδειος 3, ep. **κήδεος** (*κῆδος*) *1.* **teuer**, **lieb**, *act.* sorgsam. *2.* zur Bestattung gehörig, *χοαί* Totenspende. *3.* poet. verschwägert, brüderlich, heimisch.
κηδεμονία, ας, ἡ (*κηδεμών*) Fürsorge, Pflege.
κηδεμονικός 3 sp. fürsorglich; *subst.* *τὸ κηδεμονικόν* Fürsorge. Von

κηδεμών, *όνος, ὁ* (*κήδομαι*) *1.* Besorger, Beschützer, Fürsprecher; insbes. *a.* ep. Leichenbestatter. *b.* Vormund. *2.* poet. Verwandter.

κήδεος ep. = *κήδειος,* **κηδέσκετο** s. *κήδω.*

κηδεστής, *οῦ, ὁ* (*κῆδος* II.) jeder durch Heirat Verwandte, Verschwägerte, so Schwiegervater, Schwiegersohn, Schwager, Stiefvater. Dav.

κηδεστία, *ας, ἡ* Verschwägerung, Verwandtschaft durch Heirat.

κήδευμα, *ατος, τό* (*κηδεύω*) Verschwägerung, konkr. Verschwägerter.

κηδευτής, *οῦ, ὁ* sp. Besorger. Von

κηδεύω (*κῆδος*) *1. tr.* besorgen, pflegen, *τινά* u. *τί,* z. B. *πόλιν* regieren; insbes. *a.* einen Toten bestatten, betrauern, *τινά.* *b.* verheiraten; *οἱ κηδεύσαντες* Schwiegereltern. *2. intr.* sich zum Verwandten machen, *τινί* jmds. Schwiegervater sein, *τοῦτο λέχος* (*acc.* der Bez.) diese Gattin heiraten.

κήδιστος 3 (der Bed. nach zu *κήδειος* gehörig) ep. liebster, teuerster. Der Form nach *sup.* von

I. κῆδος, *ους, τό* (vgl. avest. *sādva* Leid, Qual, Wehe) *1.* Sorge, Trauer (oft *pl.*), *τινός* um jem., *θυμοῦ* Herzeleid, bes. Trauer um Verstorbene, Leichenbestattung. *2.* konkr. Leid, Not, Elend, bes. *pl.*

II. κῆδος, *ους, τό* (vgl. ai. *kāma-s* Liebe, lat. *carus*) Schwägerschaft, Verwandtschaft, Heirat, *προσλαμβάνειν κῆδος καινόν.*

κηδόσυνος 2 poet. besorgt.

κήδω ep. *I. act.* *1.* besorgt machen, betrüben, kränken, *τινά.* *2.* v. äußerem Schmerz: beschädigen, verletzen, schaden, *τινά, τί*; berauben, *τινά τινος.* *II. med.* *1.* sich betrüben, sich Sorge machen, Sorge tragen um, abs. u. *τινός, κέκηδα* bin betrübt. *2. τινός* sorgen für jem., *περί τινος,* mit folg. *μή, ἵνα μή.* *3.* bestatten.
F. *impf.* ep. *κῆδον, med. iter. κηδέσκετο, fut. κηδήσω,* ep. redupl. *κεκαδήσω* u. *med. -σομαι, pf. κέκηδα.*

κῆεν ep. = *ἔκηεν* s. *καίω.*

κηθάριον, *ου, τό* (*κηθίς, κύαθος*) poet. Becherchen.

Κήιος s. *Κέως.*

κηκίς, *ῖδος, ἡ* poet. hervorströmende Flüssigkeit, Saft, Fett. Von

κη-κίω u. *pass.* (ep. *ῑ,* sonst *ῐ*; vgl. ai. *sī-kāy-áti* tröpfeln) hervorströmen, *ἂν στόμα* aus dem Munde, *τινός* aus etw.

κήλεος 2 u. **κήλειος** 2 (*καίω*) ep. brennend, lodernd (*κηλέῳ* zweisilbig).

κηλέω bezaubern, besänftigen, betören, *τινί* durch etw., *pass. ἀκούων τινὸς κηλοῦμαι* ich höre jem. bezaubert zu. Dav.

Κηληδόνες, *ων, αἱ* durch süßen Gesang verlockende mythische Wesen und

κηληθμός, *οῦ, ὁ* ep. Bezauberung, das Entzücken.

κήλημα, *ατος, τό* poet. } (*κηλέω*) Bezauberung.
κήλησις, *εως, ἡ* } *1.* Entzückung. *2.* Beruhigung.

κηλητήριον, *ου, τό* poet. Zaubermittel, *τινός* für etw.; *neutr.* v. *κηλητήριος* 2 poet. bezaubernd, besänftigend.

κηλῖδόω poet. *1.* beflecken, beschmutzen. *2.* entehren, beschimpfen. Von

κηλίς, *ῖδος, ἡ* (vgl. ai. *kāla* blauschwarz, lat. *caligo*) *1.* Fleck. *2.* übertr. Schandfleck, Brandmal, Schmach.

κῆλον, *ου, τό* (vgl. ai. *çalyám* Pfeilspitze od. Speerspitze) ep. Geschoß, Pfeil; übertr. auch v. Schneeflocken, poet. v. den Tönen der Leier.

Κηλοῦσα, *ης, ἡ* Berg bei Phleius.

κηλώνειον, *ου, τό,* ion. **-νήϊον,** Schwengel, Schöpfmaschine. Von

κήλων, *ωνος, ὁ* (vgl. *κῆλον*) Brunnenschwengel. Dav.

κηλωνεύω sp. pumpen.

κημός, *οῦ, ὁ* (lat. *cāmus* Fremde; vgl. *quā-lum,* andere vergleichen ai. *çamyā* Jochbalken) *1.* Maulkorb. *2.* Korb zum Einsammeln der Stimmsteinchen. Dav.

κημόω *NT* den Maulkorb anlegen.

κήν = *καὶ ἐάν* (ion.) u. *καὶ ἐν* (äol.).

Κήναιον, *ου, τό* nordwestliches Vorgebirge Euboias. — *adj.* **Κήναιος,** z. B. *Ζεύς.*

κῆνος äol. = (*ἐ*)*κεῖνος.*

Κῆνσος, *ου, ὁ NT* = *census,* Schatzung, Steuer.

κήξ, *κός, ἡ,* dor. **κάξ** (vgl. ai. *kāka-s* Krähe) ep. Seevogel, wohl Möve.

κήομεν s. *καίω.*

κηπεία, *ας, ἡ* sp. Gartenbau und

κήπευμα, *ατος, τό* poet. Gartengewächs. Von

κηπεύω (*κῆπος*) poet. sp. im Garten bauen, heranziehen.

κηπίον, *ου, τό* sp. (Lust)gärtchen. *demin.* von

κῆπος, *ου, ὁ,* dor. **κᾶπος** (verw. ahd. *huoba* = nhd. *Hufe*) Garten.

κηπουρικός 3 zum Gartenbau gehörig. Von

κηπ-ουρός, *οῦ, ὁ* (*κῆπος* u. *οὖρος*) Gärtner, Gartenhüter.

κῆρ s. *κέαρ.*

κήρ, *κηρός, ἡ* (vgl. lat. *caries* Morschheit, got. *hairus* Schwert) ep. *1.* Tod, Verderben, Unglück, Mißgeschick, Schimpf, *φόνον καὶ κῆρα φυτεύειν τινί* Tod u. Verderben jem. bereiten, *κὴρ οὐ καλή* ein häßlicher Schandfleck. *2.* Todeslos, Todesart, Todesgöttin, *ἐν δ' ἐτίθη δύο κῆρε ... θανάτοιο, κῆρες γὰρ ἄγον ... θανάτοιο H.* Dav.

I. κηραίνω poet. verderben, schädigen.

II. κηραίνω (*κῆρ*) poet. besorgt sein, *τάδε* darum.

κηρεσσι-φόρητος 2 (*κήρ* u. *φορέω*) ep. von ihren Keren getrieben od. hergeführt.

κήρινος 3 (*κηρός*) wächsern.

κηριο-κλέπτης, *ου, ὁ* buk. Honigscheibendieb. Von

κηρίον, *ου, τό* (*κηρός*) Wachskuchen der Bienen, Honigwabe.

κηρι-τρεφής 2 (*κήρ* u. *τρέφω*) poet. zum Tode od. zum Unglück geboren.

κηρο-δέτᾱς dor. = *-της, ου, ὁ* } (*κηρός* u. *δέω*) mit
κηρό-δετος 2 poet. } Wachs verbunden.

κηρο-ειδής 2 (*εἶδος*) wachsartig, weich wie Wachs.

κηρόθι *adv.* ep. s. *κέαρ.*

κηρο-πλάστης, *ου, ὁ* (*κηρός* u. *πλάσσω*) sp. Wachsbildner. Dav.

κηροπλαστικός 3 sp. zum Wachsbildner gehörig.

κηρό-πλαστος 2 (*πλάσσω*) poet. aus Wachs gebildet.

κηρός, *οῦ, ὁ* (vgl. lat. *cera*) Wachs.

κηρο-τέχνης, *ου, ὁ* poet. Wachskünstler.

κηρό-τροφος 2 (*τρέφω*) poet. sp. wachsgenährt.

κηροχυτέω (*κηρό-χυτος*) poet. wie aus Wachs bilden.

κηρόω (*κηρός*) sp. mit Wachs überziehen.

κήρῡγμα, *ατος, τό* (*κηρύσσω*) Heroldsruf, Bekanntmachung durch den Herold, *κήρυγμα ποιεῖσθαι, ἀνειπεῖν, θεῖναι* ein Gebot, Anordnung, Befehl erlassen, *κήρυγμα γίγνεται* ein Gebot wird erlassen; insbes. *1.* der auf eine Person od. Sache gesetzte Preis. *2. NT* Predigt des Evangeliums.

κηρῡ́καινα, *ης, ἡ, fem.* zu *κῆρυξ*, poet. Ausruferin.

κηρῡκεία, *ας, ἡ*, ion. **-κηΐη** (*κηρυκεύω*) Heroldsamt.

κηρῡ́κειον, *ου, τό*, ion. **κηρυκήϊον**, sp. **κηρῡ́κῑον** (*κῆρυξ*) Heroldsstab, Friedensstab (von zwei Schlangen umwunden, bes. von Parlamentären getragen).

Κήρυκες, *οἱ* altes Priestergeschlecht in Athen.

κηρῡ́κευμα, *ατος, τό* poet. Botschaft. Von

κηρῡκεύω Herold sein; *med.* Herolde abschicken, verkündigen, bekannt machen, *τινί τι*.

κηρῡκηΐη s. *κηρυκεία*, **κηρυκήϊον** s. *κηρυκεία*.

κηρῡκικός 3 den Herold betreffend; *subst. ἡ κηρυκική* Heroldskunst.

κηρῡ́κιον, *τό* s. *κηρύκειον*.

κηρύλος, *ου, ὁ* Eisvogel.

κῆρυξ, *ῡκος, ὁ*, dor. **κᾶρυξ** (vgl. ai. *kārú-ṣ* Lobsänger, lat. *carmen*) *1.* Herold, Ausrufer, Verkündiger, Opferdiener, Abgesandter, Parlamentär, *ὑπὸ κήρυκος* mittelst des Herolds, *ὁ τῶν μυστῶν κῆρυξ* d. h. der *ἱεροκῆρυξ* der eleusinischen Mysterien. *2.* übertr. jeder Bote, Verkündiger, poet. selbst = Haushahn. *3. NT* Prediger, Apostel. Dav.

κηρύσσω, att. **-ττω,** dor. **κᾱρύσσω** *1.* Herold sein, *κηρύσσων ἐγήρασκε* er ward alt im Heroldsdienst. *2.* als Herold (aus)rufen, *λαὸν ἀγορήνδε, τινά*, z. B. als Sieger od. als Entlaufenen, auch scheinbar *impers. κηρύττει σιγήν* (*sc. ὁ κῆρυξ*) man läßt ausrufen. *3.* durch einen Herold ausrufen, verkündigen, öffentlich bekannt machen, aufbieten, entbieten, befehlen, fordern, *τί, τινί τι, inf., ὅτι, acc. c. inf., ἐκηρύττοντο νικῶντες* wurden als Sieger ausgerufen; insbes. **a.** öffentlich feilbieten lassen. **b.** loben, rühmen, preisen. **c.** anrufen, *θεούς*. **d.** *NT* predigen.

F. *fut. κηρύξω, inf. aor. act. κηρύξαι* usw.

κηρωτός 3 (*κηρόω*), *ἡ κηρωτή* poet. Wachssalbe, Wachsbalsam.

κῆται ep. = *κέηται* s. *κεῖμαι*.

Κήτειοι, *ων, οἱ* Stamm der Myser.

κήτειος 3 buk. großen Meerfischen angehörig. Von

κῆτος, *ους, τό* (lat. *squatus?*) ep. ion. poet. sp. Seeungeheuer, großer Fisch.

Κηττοί, *ῶν, οἱ* Demos der leontischen Phyle.

κητώεις 3 ep. reich an Erdspalten (La. *καιετάεις*).

κήυξ, *ῡκος, ὁ* ion. sp. poet. = *καύαξ*, onomatop. gefräßiger Meervogel, Mövenart.

κηὔτυκος = *καὶ εὔτυκος* (Krasis).

κῆφ' = *καὶ εἶπε*, **κῆφᾱ** dor. = *καὶ ἔφη*, **κῆφθᾱ** buk. = *καὶ ἤφθη*.

Κηφᾶς, *ᾶ, ὁ* (aram. Fels) *NT* Beiname des Apostels Simon.

Κηφεύς, *έως, ὁ* Kön. von Aithiopien, V. der Andromeda, nach ihm soll **Κηφῆνες** ein alter Name der Perser (Anklang an Perseus) sein.

κηφήν, *ῆνος, ὁ* (vgl. ahd. *humbal* Hummel) Drohne; übertr. *1.* abgelebter Schwächling. *2.* träger Frechling. Dav.

κηφηνώδης 2 (*εἶδος*) drohnenartig.

Κηφισιά, *ᾶς, ἡ* Demos der erechtheischen Phyle; **Κηφισιᾶσιν** zu Kephisia. — **Κηφισιεύς,** *έως, ὁ* Einw.

Κηφῑσό-δοτος, *ου, ὁ* athenischer Stratege.

Κηφῑσό-δωρος, *ου, ὁ* Lochage aus Athen.

Κηφῑσός, *οῦ, ὁ* *1.* Fl. in Attika. *2.* in Boiotien, mündet in den Kopaissee (nach ihm *Κηφισὶς λίμνη* ep.). — *adj.* **Κηφίσιος** 3, dor. **Κᾱφίσιος.**

κη-ώδης 2 (W. *καυ, καίω* u. W. *ὀδ, ὄζω*) ep. nach Opferbrand riechend, duftig.

κηώεις 3 ep. = dem vorigen.

κιβδηλεία, *ας, ἡ* | (Ver)fälschung, Betrug.

κιβδήλευμα, *ατος, τό* | Von

κιβδηλεύω poet. *1.* betrüglich reden od. handeln. *2.* verfälschen.

κιβδηλία, *ας, ἡ* poet. Verfälschung, Falschheit, Betrug. Von

κίβδηλος 2 (eig. schlackig, v. *κίβδη, ἡ* Metallschlacke) *1.* verfälscht, unecht, *χρυσός*. *2.* falsch, betrügerisch, **χρησμός.**

κῑβωτάριον, *ου, τό* sp. | Truhe, Schrank, Scha-

κῑβώτιον, *ου, τό* | tulle. *demin.* v.

κῑβωτός, *οῦ, ἡ* (semit. Lehnwort) *1.* hölzerner Kasten, Truhe. *2. NT* Arche, Bundeslade.

κιγκλίζω (*κίγκλος* Bachstelze) poet. in wippende od. schwankende Bewegung bringen.

κιγκ-λίς, *ίδος, ἡ* (vgl. ai. *kāncī* Gürtel, lat. *cancer*, ahd. *hag* = nhd. *Hag, Gehege*) **Gitter, Schranke.**

κιγχάνω poet. = *κιχάνω*.

κῑ́δαρις, *εως, ἡ* (auch *κίταρις*, assyr. *kudurru*) sp. spitz zulaufender Turban der persischen Könige.

κίδνᾰμαι ep. poet. ion. = *σκεδάννυμαι*.

Κιθαιρών, *ῶνος, ὁ* Grenzgebirge zwischen Attika u. Boiotien. — *adj.* **Κιθαιρώνειος** 3, dazu *fem.* **Κιθαιρωνίς,** *ίδος*.

κιθάρα, *ας, ἡ*, ion. **-ρη** } *1.* Zither. *2.* Zitherspiel.
κίθαρις, *ιος, ἡ* ep. poet. }

κιθαρ-αοιδός, *οῦ, ὁ* poet. = *κιθαρ-ῳδός*.

κιθαρίζω auf der Zither spielen, *φόρμιγγι*.

F. *inf. pr.* dor. *κιθαρίσδεν, adj. verb. κιθαριστέον*. Dav.

κιθάρισις, *εως, ἡ* Zitherspiel(en). und

κιθάρισμα, *ατος, τό* Stück für die Zither.

κιθαριστής, *οῦ, ὁ* (*κιθαρίζω*) Zitherspieler. Dav.

κιθαριστικός 3 den Zitherspieler betreffend; *subst. ἡ κιθαριστική* Kunst des Zitherspiels.

κιθαριστύς, *ύος, ἡ* ep. Zitherspiel.

κιθαρῳδέω (*κιθαρ-ῳδός*) zur Zither singen.

κιθαρῳδία, *ας, ἡ* (*κιθαρ-ῳδός*) Zitherspiel mit Gesang.

κιθαρῳδικός 3 zum Zitherspiel mit Gesangbegleitung gehörig; *ἡ κιθαρῳδική* = *κιθαρῳδία*. Von

κιθαρ-ῳδός 2 zur Zither singend; *subst. ὁ* Zitherspieler, der zu seinem Spiel zugleich singt.

κιθών, *ῶνος, ὁ* ion. = *χιτών*.

Κικέρων, *ωνος, ὁ* *1.* M. Tullius, der berühmteste römische Redner. *2.* Q. Tullius, sein Bruder, seit 54 v. Chr. Cäsars Legat.

κίκι (*κῖκι*), *εως, τό* (ägypt.) Name für das Öl des *Ricinus communis*.

κίκιννος, ου, ὁ (vgl. ai. *çikhā* Haarbüschel, lat. *cincinnus*) poet. sp. **Haarlocke.**

κικκαβαῦ poet. Geschrei der Nachteule. Dav.

κικκαβίζω poet. wie eine Nachteule schreien (Konj. *κικκαβάζω*).

κικλήσκω (*καλέω*), nur *pr.* u. *impf.*, ep. poet. anrufen, herbeirufen, rufen, *τινά*, mit dopp. *acc.* einen etw. nennen.

Κίκονες, ων, οἱ thrakischer Volksstamm, Verbündete der Troer.

Κίκυννα, ης, ἡ attischer Demos der Phyle *Ἀκαμαντίς*; **Κικυννοῖ** zu Kikynna, **Κικυννόθεν** aus K. — **Κικυννῆς,** έων, οἱ Einw.

κίκυς (*κῖκυς*), υος, ἡ (st. *κυ-κυς* zu *κυέω*) ep. Stärke, Kraft.

Κιλικία, ας, ἡ Landschaft im Südosten Kleinasiens; *Κιλικίας πύλαι* die kilikischen Pässe. — **Κίλιξ,** ικος, ὁ Bewohner Kilikiens; *fem.* **Κίλισσα,** ης. — *adj.* **Κίλιξ,** *Κίλισσα* u. **Κιλίκιος** 3. Bei *H* sind die Kiliker ein Volksstamm Phrygiens.

Κίλλα, ης, ἡ St. in Troas.

κιλλίβᾱς, αντος, ὁ sp. Gestell, Bock.

κιμβερικόν, οῦ, τό poet. ein Frauengewand.

Κίμβροι, ων, οἱ germanischer Volksstamm, von Marius 101 v. Chr. geschlagen. — *adj.* **Κιμβρικός** 3.

Κιμμέριοι, ων, οἱ *1.* mythisches Volk am Okeanos, stets in Nacht u. Nebel gehüllt. *2.* Volk im taurischen Chersones; *adj.* **Κιμμερικός** 3 u. **Κιμμέριος** 3; ἡ **Κιμμερία** Land der Kimmerier (= Krim); *Κιμμέρια τείχη* Hafenstadt im Südosten der Krim, j. Eski-krim.

Κιμωλία, ας, ἡ (*sc.* γῆ) Erde von *Κίμωλος*, einer der Kykladen; diese war natrumhaltig u. wurde in Athen statt der Seife gebraucht.

Κίμων, ωνος, ὁ S. des Miltiades, Sieger über die Perser am Eurymedon 469; *τὰ* **Κιμώνεια** Denkmal des K. in Athen.

κινάβρα, ας, ἡ (vgl. *τὰ κενέβρεια*) sp. Bocksgestank. Dav.

κιναβράω poet. Bocksgeruch haben, stinken.

κιναδεύς, έως, ὁ buk. } **Fuchs,** überh. Untier, übertr.
κίναδος, ους, τό } verschlagener Mensch.

Κινάδων, ωνος, ὁ Lakedaimonier, Anstifter einer Verschwörung.

κινάθισμα, ατος, τό poet. das Rauschen.

κιναιδεία, ας, ἡ poet. } unnatürliche Wollust.
κιναιδία, ας, ἡ }

κίναιδος, ου, ὁ widernatürlich unzüchtiger Mensch, Wüstling.

κινάμωμον s. *κιννάμωμον*.

κῑν-αχύρα, ας, ἡ (*κινέω* u. *ἄχυρον*) eine Art Sieb, um die Kleie vom Mehl zu sondern.

Κινδυεύς, έως, ὁ Einw. v. Kindye, einer karischen St.

κινδῡνευμα, ατος, τό = *κίνδυνος*.

κινδῡνευτής, οῦ, ὁ Wagehals. Von

κινδῡνεύω *1.* **a.** sich in Gefahr begeben, **sich der Gefahr aussetzen,** mit Gefahr einen Versuch machen, **wagen,** abs. u. *περί τινος*; im bes. kämpfen, *πρός τινα* gegen jem., *ὑπέρ τινος* für etw., *τῇ ψυχῇ* sein Leben aufs Spiel setzen. **b.** **in Gefahr sein** od. **geraten** (*aor.*), Gefahr laufen, bedroht sein, abs. *τὸ κεκινδυνευμένον* gefahrvolles Unternehmen, Wagestück, od. *ἔν τινι*, *τῇ πόλει*, *inf.* z. B. *ἐκινδύνευσεν ἀποπνιγῆναι*; im bes. auf Tod und Leben angeklagt sein, *τὴν ψευδομαρτυρίαν* Gefahr laufen, wegen falschen Zeugnisses angeklagt zu werden. *2.* es bez. die **Möglichkeit od. Wahrscheinlichkeit** **a.** im schlimmen Sinn: **es steht zu befürchten,** auch in persönl. Konstruktion mit *inf.* **b.** im mildern Sinn: **scheinen.**

F. *adj. verb. κινδυνευτέον*. Von

κίνδῡνος, ου, ὁ *1.* **Gefahr,** bes. im Kriege u. vor Gericht, *κίνδυνος γίγνεται, ἔρχεται τῇ Ἑλλάδι ὑπό τινος, ἀφίστασθαι κινδύνου* zurückschrecken, *κίνδυνον ἀναλαβέσθαι, ποιεῖσθαι* sich unterziehen, *κίνδυνός ἐστι* u. *γίγνεται περί τινος* es steht etw. auf dem Spiele, *κίνδυνός (ἐστι)* mit *inf.* es ist zu fürchten, zu besorgen, auch *μή* mit *cj.* od. *opt.* *2.* **Wagnis,** Wagestück. Dav.

κινδυνώδης 2 (*εἶδος*) sp. gefährlich, gefahrvoll. — *adv.* **-δῶς.**

κῑνέω (aus **κινέϝ-ω*, vgl. lat. *cie-re*, *pf. ci-vi*) *I. act.* *1.* **bewegen,** fortführen, forttreiben, verjagen, *τινά* u. *τί*, *ἀπό* u. *ἔκ τινος*; insbes. **a.** in die Flucht schlagen. **b.** vorrücken lassen, *τοὺς στρατιώτας, τὸ στρατόπεδον* das Lager abbrechen, aufbrechen, abrücken, ausrücken, sich in Marsch setzen, auch ohne *στρατόπεδον*, also scheinbar *intr.* *2.* **schütteln,** *κάρη, μέλεα*, rütteln, *τινά* u. an etw. *τί*, *ὅπλα* greifen zu; insbes. **a.** roh betasten, *τὰ ἀκίνητα*, beschlafen. **b.** sich vergreifen an etw. (Geld), *τί* u. *τινός*. *3.* übertr. **erregen.** **a.** aufreizen, herausfordern, *τινά*. **b.** verursachen, veranlassen, **anstiften,** *πόλεμον, πᾶν χρῆμα κινεῖν ὅπως* alles aufbieten um. **c.** rühren, Eindruck machen auf, *κραδίαν*. **d.** abändern, verändern, umändern, stören, *νόμαια πάτρια*.

II. pass. mit *fut. med.* *1.* **in Bewegung gesetzt werden, sich bewegen,** *κινούμενος κίνησιν ἀΐδιον*, sich rühren, *περί τι* sich mit etw. beschäftigen. *2.* sich in Bewegung setzen, dahineilen, gehen, fortziehen, *ἔκ τινος, πρός τι, ἐπί τινα*.

F. *fut. κινήσω* usw., *aor. pass. 3 pl.* ep. *κίνηθεν*. Dav.

κινηθμός, οῦ, ὁ poet. } *1.* **Bewegung,** *Ἄρεος κίνη-*
κίνημα, ατος, τό } *σις* Kriegestanz. *2.* **Er-**
κίνησις, εως, ἡ } **schütterung, Unruhe, Aufstand.** *3.* Veränderung, *τῆς τύχης*.

Κινησίας, ου, ὁ Dithyrambendichter in Athen zur Zeit des peloponnesischen Krieges.

κινητέος 3, *adj. verb.* v. *κινέω*, in Bewegung zu setzen.

κινητήρ, ῆρος, ὁ poet. } Beweger, *κινητὴς καινῶν*
κινητής, οῦ, ὁ poet. sp. } *ἐπῶν* Erfinder.

κινητήριος 3 (*κινητήρ*) poet. bewegend.

κινητικός 3 (*κινητής*) zur Bewegung fähig od. dienend.

κινητός 3 (*κινέω*) beweglich.

κινναμώμινος 3 sp. von Zimt gemacht. Von

κιννάμωμον, ου, τό (semit. Lehnwort) ion. sp. Zimt.

Κίννας, α, ὁ L. Cornelius Cinna, Sullas Gegner.

κίνυγμα, ατος, τό (*κινύσσομαι*) poet. bewegter, schwebender Körper, Schemen.

κί-νῠμαι *pass.* (vgl. *κινέω*), nur *pr.* u. *impf.*, ep. sich bewegen, *ἔς τι*, von Leblosem: geschüttelt werden.

Κινύρας, α, ὁ, ion. **-ρης,** ου, Kön. v. Paphos auf Kypros.

κινῡρομαι *med.* poet. wimmern, *τί* klagend verkünden. Von
κῑνῡρός 3 (lautmalend) ep. wimmernd, jammernd, wehklagend.
κῑνύσσομαι *pass.*, Nbf. zu *κινέω*, poet. sich hin und her bewegen, hin und her schwanken.
Κῖνυψ, *υπος, ὁ* Fl. in Libyen; *ἡ Κῖνυψ* die Gegend um ihn.
κιό-κρᾶνον, *ου, τό* (*κίων* u. *κάρηνον*) Säulenknauf.
Κίος, *ου, ἡ* Seestadt in Bithynien.
Κιρκαῖον, *ου, τό* = lat. *Circeium*, Vorgebirge Latiums.
Κίρκη, *ης, ἡ* T. des Helios u. der Perse, Zauberin auf der Insel Aiaia.
κιρκ-ήλατος 2 (*ἐλαύνω*) poet. vom Habicht verfolgt.
κίρκος, *ου, ὁ* (vgl. lat. *circus*, ahd. *hring* = nhd. *Ring*) *1.* sp. Kreis, Ring. *2.* ep. poet. (kreisender) Habicht, Falke. Dav.
κιρκόω poet. mit einem Ringe binden.
κίρναμαι, κιρνάω, κίρνημι s. *κεράννυμι*.
Κίρρα, *ας, ἡ* St. am krisäischen Meerbusen, Hafenort von Delphi; **Κίρρᾱθεν** v. Kirra. — **Κιρραῖοι,** *ων, οἱ* Einw.
κιρρός 3 ion. sp. blaßgelb.
Κισθήνη, *ης, ἡ* Gebirge im bithynischen Thrakien.
κίσσα, *ης, ἡ,* att. **κίττα** (vgl. ai. *kiki-*, ahd. *hĕhara*) Eichelhäher.
κισσάω, att. **κιττάω,** krankhaftes Gelüst haben, *τινός* nach etw.
Κισσεύς, *έως, ὁ* (*κισσός*) V. der Hekabe.
Κισσηΐς, *ίδος, ἡ* T. des Kisses = Theano.
κισσ-ήρης 2 (*κισσός* u. W. *ἀρ* in *ἀραρίσκω*) poet. efeuumrankt.
κίσ(σ)ηρις, *εως, ἡ* sp. Bimsstein.
Κισσία, *ας, ἡ* älterer Name für Susiana. — **Κίσσιοι,** *ων, οἱ* Einw. — *adj.* **Κίσσιος** 3 u. **Κίσσινος** 3.
κίσσινος 3 (*κισσός*) poet. sp. aus Efeu.
κισσο-δέτης, *ου, ὁ* (*δέω*) poet. mit Efeu bekränzt.
κισσο-ποίητος 2 poet. aus Efeu gemacht.
κισσός, *οῦ, ὁ,* att. **κιττός** (aus **κιθjός*, vgl. ai. *çikyam* Schlinge) Efeu, dem Dionysos heilig.
κισσο-φόρος 2 (*φέρω*) poet. efeutragend.
κισσόω (*κισσός*) poet. mit Efeu bekränzen.
κισσύβιον, *ου, τό* (*κισσός*) ep. poet. sp. hölzernes Trinkgefäß, Napf, Schale, Becher.
κίστη, *ης, ἡ* (zu *κεῖμαι?*) Kasten, Kiste. *demin.* dav.
κιστίς, *ίδος, ἡ* Kästchen.
κιστο-φόρος, *ου, ἡ* (*φέρω*) Träger der heiligen bakchischen Kiste.
κίταρις s. *κίδαρις*.
Κίτιον, *ου, τό* St. an der Südküste Cyperns. — **Κιτιεύς,** *έως, ὁ* Einw.
κιττός, κιττο-φόρος s. *κισσ-*.
κιχάνω (*ῐ, ᾰ*) u. *med.* ep. poet., poet. **κιγχάνω** u. ep. **κίχημι** (aus **χι-χάνϝω*, redupl. W. *χη*, vgl. ahd. *gān, gēn* = nhd. *gehen*) *1.* erreichen, einholen, *τινά, τινί* in, mit etw., *ἄστυ* einnehmen. *2.* (an)treffen, finden, *τινά*, selten *τινός*.
F. *fut. κιχήσομαι, aor. 1 ἐκιχησάμην, aor. 2 ἔκῐχον, cj. κίχω, opt. κίχοιμι* u. *ἐκίχην, opt. κιχείην, pt. κιχείς* u. *med. κιχήμενος, inf. κιχῆναι*; dazu ep.: *aor. 1 cj. κιχήσομαι, aor. 2 cj. 3 sg. κίχησι,* v. *(ἐ)κίχην 2 sg. κίχης (-εις), du. κιχήτην, pl. κίχημεν, cj. κιχήω (-είω), 1 pl. κιχήομεν (-είομεν), inf. κιχήμεναι.*
κίχλη, *ης, ἡ* Krammetsvogel, Drossel.
κιχλίζω *1.* kichern. *2.* Krammetsvögel essen. Dav.
κιχλισμός, *οῦ, ὁ* poet. das Schmausen von Krammetsvögeln.
κίχρημι = *χράω* (aus)leihen; *med.* sich leihen, borgen.
κίω (vgl. lat. *cio* u. *cieo*) ep. poet. gehen, weggehen. **F.** nur *pr.* u. *impf.*, *pr. cj. 1 pl. κίομεν, pt. κιών.*
κίων, *ονος, ὁ, ἡ* (armen. *siun* Säule) ep. poet. Säule, Pfeiler.
κλαγγάνω, -αίνω poet. } Nbff. zu *κλάζω*, lärmen.
κλαγγέω buk. }
κλαγγή, *ῆς, ἡ* (*κλάζω*) Getöse, Klang, Schall u. zw. *1.* Gesang, weissagende Stimme. *2.* Lärm, Geschrei, das Grunzen, Schwirren. Dav.
κλαγγη-δόν *adv.* ep. sp. mit Geschrei.
Κλάδαος, *ου, ὁ* rechter Nebenfluß des Alpheios bei Olympia.
κλάδος, *ου, ὁ* (vgl. nd. *holt* = nhd. *Holz*, ahd. *hluz* = Los) *1.* poet. ion. sp. Schößling, Zweig. *2.* übertr. *NT* Sproß, Nachkommenschaft.
F. *dat. κλαδί, pl. κλάδεσι.*
Κλαζομεναί, *ῶν, αἱ* ionische Kolonie in Kleinasien.
κλάζω (aus **κλάγγjω*, vgl. lat. *clangor*, got. *hlahjan* = nhd. *lachen*) ep. poet. *1. intr.* erschallen, erklingen. **a.** von unartikulierten Lauten: lärmen, schreien, bellen, klirren, sausen, klingen, *μεγάλα* laut, *ὀξέα* durchdringend. **b.** die Stimme erheben, laut rufen od. singen. *2. tr.* erschallen lassen, verkünden, anrufen, *τί* u. *τινά.*
F. *fut. κλάγξω, aor. 1 ἔκλαγξα, aor. 2 ἔκλαγον, pf.* mit Präsensbed. *κέκλαγγα*; dazu ep.: *pf. κέκληγα, pt. κεκληγώς, pl. κεκλήγοντες* (La. *κεκληγῶτες*).
Κλᾶϊς, *ἡ* T. der Sappho.
κλάιστρον, *ου, τό* dor. = *κλεῖθρον, κλάιστρον γλεφάρων* = Schlaf.
κλαίω, att. *κλᾴω,* **κλάω** (aus **κλάϝjω*, W. *klau, klū*, vgl. ags. *hlud* = nhd. *laut*) *I. act. 1. intr.* weinen, klagen, jammern, *ἀμφί τινα, κλαίοντα ἀφιέναι, κλάειν ποιεῖν, κλάοντα καθιστάναι* durch Mißhandlungen zu Tränen bringen. *2. tr.* beweinen, bejammern, beklagen, *τινά, τί.* *II. med.* bei sich weinen, *κεκλαυμένος* verweint.
F. *fut. κλαύσομαι (-σοῦμαι), κλᾳήσω, κλαιήσω, aor. ἔκλαυσα; pass. pf. κέκλαυμαι, aor. ἐκλαύσθην*; dazu ep.: *cj. 3 sg. κλαίῃσι, opt. 2 sg. κλαίοισθα, impf. iter. κλαίεσκον*; buk. *fut. κλαύσω, aor. 2 ἔκλαε.*
Κλάνις, *εως, ὁ* *1.* Fl. in Italien, später *Λῖρις*. *2.* Nebenfluß des Tiber.
κλᾴξ, *ᾳκός, ἡ* buk. = *κλείς* Schlüssel.
κλᾶρία, *ων, τά* dor. = *κληρία* (*κλῆρος*) Schuldverschreibungen, Schuldscheine.
κλάριος 2 dor. = *κλήριος* (*κλῆρος*) durchs Los verteilend.
Κλάριος, *ου, ὁ* Fl. auf Cypern.
Κλάρος, *ου, ἡ* St. in Ionien bei Kolophon mit Apollotempel. — *adj.* **Κλάριος** 3.
κλᾶρος, *ὁ* dor. = *κλῆρος.*
κλασαυχενεύομαι *med.* (**κλασ-αύχην*, u. dies v. *κλάω* I. u. *αὐχήν*) sp. mit geknicktem, gebogenem Halse (= weichlich) einhergehen.

κλάσις, *εως, ἡ* (*κλάω* I.) *1.* das Brechen, Zerbrechen. *2.* sp. Bruch, daher: Teil, **Abteilung, Klasse.**
κλάσμα, *ατος, τό* (*κλάω* I.) das Gebrochene, Brocken *NT*; Brot sp.
κλαστάζω (*κλάστης, κλάω* I.) poet. den Wein beschneiden; übertr. *τινά* demütigen, **ausschelten.**
Κλαύδη, *ης, ἡ* Insel südlich v. Kreta.
Κλαύδιος, *ου, ὁ* der Kaiser Claudius 41—54 n. Chr.
κλαυθμονή, *ῆς, ἡ* | **κλαυθμός,** *οῦ, ὁ* ep. poet. sp. | **κλαῦμα,** *ατος, τό,* gew. *pl.* — (*κλαίω*) *1.* das Wehklagen, Weinen. *2.* meton. **Unglück,** Weh, Strafe. Dav.
κλαυθμυρίζομαι *med.* sp. weinen, wimmern. Dav.
κλαυθμυρισμός, *οῦ, ὁ* sp. das Wimmern.
κλαυσιάω (*κλαίω*) poet. winseln, knarren (Tür).
κλαυσί-γελως, *ωτος, ὁ* mit Weinen vermischtes Lachen.
κλαυσί-μαχος 2 (*μάχη*) poet. wegen (Fortfall) der Schlacht weinend.
κλαυστός 3 | **κλαυτός** 3 — (*κλαίω*) poet. zu beweinen, beklagenswert.
I. κλάω (W. *kel, kla,* vgl. lat. *per-cello, cla-des*) ep. sp. *1. act.* brechen, zerbrechen, *τί,* biegen. *2. pass. intr.* zerbrechen, abbrechen.
F. *fut. κλάσω, aor. pass. ἐκλάσθην, pt. pf. pass. κεκλασμένος.*
II. κλᾶω, *κλᾴω,* s. *κλαίω.*
Κλε-αγόρας, *ου, ὁ* Maler aus Phleius.
Κλε-αίνετος, *ου, ὁ* *1.* V. des Kleon. *2.* sonstiger Mannesname.
Κλέ-ανδρος, *ου, ὁ* spartanischer Harmost in Byzanz.
Κλε-άνωρ, *ορος, ὁ* Stratege aus Erchomenos in Arkadien.
Κλε-άρετος, *ου, ὁ* Lochage bei den Zehntausend.
Κλέ-αρχος, *ου, ὁ* spartanischer Flottenführer im Peloponnesischen Kriege, später Feldherr des jüngeren Kyros.
κλεεννός dor. = *κλεινός.*
κλεηδών, *όνος, ἡ,* **κληηδών,** *όνος, ἡ* ep., **κληδών,** *όνος, ἡ* (zu *κλέω*) *1.* **Ruf.** *a.* **Vorbedeutung.** *b.* **Gerücht,** Kunde, *τινός* von jem., Ruhm. *2.* das **Rufen,** Schreien.
Κλεῖδες, *αἱ,* ion. **Κληῖδες,** Vorgebirge auf der Ostseite von Cypern.
κλειδίον, *ου, τό, demin.* v. *κλείς,* poet. sp. kleiner Schlüssel, **Ventil.**
κλειδο-φόρος, *ου, ὁ, ἡ* sp. Schlüsselträger(in).
κλειδο-φύλαξ, *ακος, ὁ* sp. Schließer.
κλεΐζω dor. = *κλῄζω.*
F. *fut. κλεΐξω.*
κλειθρία, *ας, ἡ* (*κλείς*) sp. Schlüsselloch.
κλεῖθρον, *ου, τό* (*κλείω,* vgl. lat. *claustrum*) *1.* **Schloß, Riegel.** *2.* übertr. alles Verschließende, z. B. Hafenkette, *κλεῖθρον ἔχειν* durch Ketten abgesperrt sein, *οἱ κλεῖθρα τοῦ λιμένος ἔχοντες* Hafenwache, *κλεῖθρον διὰ χωμάτων* Molo.
Κλεινίας, *ου, ὁ,* ion. **-ίης** *1.* V. des Alkibiades; *adj.* **Κλεινίειος** 3. *2.* sonstiger Mannesname.
Κλεινό-μαχος, *ου, ὁ* spartanischer Ephor 420 v. Chr.
κλεινός 3 u. 2 (aus **κλεϝεσ-νός, κλέος*) poet. sp. **berühmt,** gepriesen; *neutr. pl. adv.*
κλείς, *δός, ἡ* (**κλᾱϝίς,* vgl. lat. *clāvis, clāvus*) *1.* **Schlüssel,** *θύρας.* *2.* Querriegel. *3.* Haken an der Spange. *4.* **Ruderpflock.** *5.* meton. *a.* Schlüsselbein. *b.* Meerenge. *c.* *NT* Obergewalt, Vollmacht.
F. *acc. sg. κλεῖν* u. *κλεῖδα, pl. κλεῖς* u. *κλεῖδας*; ep. u. ion.: **κληΐς,** *-ῖδος, acc. κληῖδα*; altatt. **κλῄς,** *κλῃδος, acc. κλῇδα*; dor.: **κλᾳΐς,** *κλᾳΐδος* u. **κλᾴξ,** *κλᾳκός.*
Κλει-σθένης, *ους, ὁ* *1.* Tyrann v. Sekyon um 600 v. Chr. *2.* Enkel des vorigen, Alkmaionide, reformiert 510 die Solonische Verfassung.
κλεισιάς, *άδος, ἡ* = *κλισιάς,* **κλείσιον** = *κλίσιον.*
κλεισίον, *ου, τό* (*κλισία*) schlechtes Häuschen, Baracke.
κλεῖσις s. *κλῇσις.*
κλειστός 3, altatt. **κλῃστός,** ion. **κληιστός** (*κλείω* I.) *1.* verschließbar. *2.* verschlossen.
κλεῖστρον, *ου, τό* (*κλείω*) sp. Schloß, Riegel.
κλειτός 3, *κλε-ϝτός* (aus **κλεϝε-τός, κλέω*) ep. poet. = *κλεινός.*
Κλεῖτος, *ου, ὁ* General Alexanders, rettet ihm in der Schlacht am Granikos das Leben.
Κλείτων, *ωνος, ὁ* Bildhauer in Athen.
Κλείτωρ, *ορος, ἡ* St. im Norden Arkadiens. — **Κλειτόριος,** *ου, ὁ* Einw.
I. κλείω, ion. **κληίω,** altatt. **κλῄω** (lat. *claudo,* ahd. *sliu-z-u*) **schließen,** verschließen; übertr. *1.* (ver)sperren, *λιμένα.* *2.* einschließen, *πόλιν.* *3.* verpflichten, *τινά.*
F. *fut. κλείσω; pass. pf. κέκλει(σ)μαι, aor. ἐκλείσθην.*
II. κλείω (aus **κλέϝjω*) ep. poet. für *κλέω* (aus **κλέϝω,* W. *klew, klu,* vgl. lat. *in-clu-tus,* got. *hliuma* = ahd. *liumunt,* nhd. *Leumund*) **rühmen, preisen;** *pass.* bekannt, berühmt werden, *impf.* berühmt sein, *ἔν τινι* [in, bei etw.
F. *impf. 2 sg.* ep. *ἔκλε'* = *ἐκλέεο.*
Κλειώ, *οῦς, ἡ* Klio, Muse der Geschichte.
κλέμμα, *ατος, τό* (*κλέπτω*) Gestohlenes, Diebstahl, Betrug, List, **Kriegslist.** Dav.
κλεμμάδιος 3 gestohlen.
κλεννός 3 dor. = *κλεινός.*
Κλέοβις, *ιος, ὁ* Bruder des Biton, Argiver.
Κλεό-βουλος, *ου, ὁ* Tyrann von Lindos, einer der sieben Weisen.
Κλεό-μβροτος, *ου, ὁ* *1.* V. des Pausanias. *2.* spartanischer Kön., bei Leuktra gefallen.
Κλεο-μένης, *ους, ὁ* *1.* berühmter Kön. v. Sparta 519—492. *2.* Name zweier späteren spartanischen Könige.
Κλεο-μήδης, *ους, ὁ* einer der dreißig Tyrannen zu Athen.
Κλέοπας, *ὁ* (aus *Κλεό-πατρος*) Jünger Christi.
Κλεο-πάτρα, *ας, ἡ,* ion. **-τρη** *1.* Gemahlin des Meleager. *2.* Königin von Ägypten 48—31 v. Chr.
κλέος, *τό* (W. *klew, klu* s. *κλείω* II.) *1.* **Gerücht,** Kunde, *τινός* von etw., *σόν* von dir. *2.* **Ruhm,** *pl.* Ruhmestaten.
F. nur *nom. acc. sg. κλέος* u. *pl. κλέεα* (ep. *κλεῖα*) u. *κλέᾰ,* ep. *κλέᾰ.*
Κλεο-σθένης, *ους, ὁ* spartanischer Ephor 415 v. Chr.
Κλεο-φῶν, *ῶντος, ὁ* Volksführer in Athen, 404 von den Oligarchen ermordet.
κλεπτέον *adj. verb.* v. *κλέπτω.*
κλέπτης, *ου, ὁ* (*κλέπτω*) *1.* **Dieb, Betrüger.** *2.* *adj.* geheim, **hinterlistig;** *sup. κλεπτίστατος* 3 poet. der diebischeste. Dav.

κλεπτικός 3 diebisch; *subst.* ἡ κλεπτική Diebshandwerk, Diebskunst.

κλεπτός 3 (κλέπτω) gestohlen, verstohlen, κλεπτὸν βλέπειν.

κλεπτοσύνη, ης, ἡ ep. diebischer Sinn, Verschlagenheit. Von

κλέπτω (lat. *clepo*, got. *hlifa*) *I. act.* u. *pass.* *1.* **stehlen, entwenden,** abs. u. τί; im bes. etw. **heimlich tun.** **a.** unterschlagen, δημόσια. **b.** etw. durchschmuggeln, τινά entführen; übertr. sich betrügerisch, schlau od. heimlich etw. verschaffen: γάμον δώροις buk., heimlich durchsetzen, vollbringen: σφαγάς, μύθους ausstreuen. **c.** heimlich einen Paß od. Ort besetzen. *2.* **betrügen, täuschen,** νόον; *pass.* getäuscht werden, τινί von jem.; im bes. **verhehlen, verbergen,** verheimlichen, νόῳ sich verstellen, κλεπτομένη λαλιά.

II. med. *1.* heimlich tun, (προβαίνω) τὸ πρόσω κλεπτόμενος erschleiche mir das Vorrücken. *2.* τῶν ἑαυτῶν von dem Ihrigen stehlen.

F. *fut.* κλέψω, gew. κλέψομαι, *aor.* ἔκλεψα, *pf.* κέκλοφα; *pass. pf.* κέκλεμμαι, *aor.* ἐκλάπην, ion. ἐκλέφθην; *impf. iter.* κλέπτεσκε.

Κλεύ-βουλος, ου, ὁ ion. = *Κλεό-βουλος.*

κλεψί-φρων 2 (φρονέω) poet. hinterlistig, betrügerisch.

κλεψί-χωλος 2 sp. unmerklich hinkend.

κλεψ-ύδρα, ας, ἡ (κλέπτω u. ὕδωρ) **Wasseruhr.**

κλέω s. κλείω II. Dav. *pt.*

κλέων 3 poet. feiernd, preisend; als *n. pr.* **Κλέων,** ωνος, ὁ *1.* Gerbereibesitzer in Athen, Volksführer 429—422 v. Chr. *2.* sonstiger Mannesname.

Κλεωναί, ῶν, αἱ *1.* St. im nördlichen Argolis. *2.* St. am Athos.

Κλε-ώνυμος, ου, ὁ athenischer Demagog, wegen seiner Feigheit von *Ar* Κλεωνύμη genannt.

κλήδην *adv.* (καλέω) ep. bei Namen.

κληδόνισμα, ατος, τό (κληδονίζω v. κληδών) sp. Vorzeichen, Vorbedeutung.

κληδουχέω att. = κλειδ- poet. die Schlüssel führen, Aufseher, Priester sein, τινός. Von

κληδ-οῦχος, ου, ὁ, ἡ att. = κλειδ- (κλῄς u. ἔχω) poet. Schlüsselhalter(in), **Priester(in), Tempelvorsteher(in).**

κληδών u. **κληηδών** s. κλεηδών.

κλῄζω, ion. **κληΐζω** (aus *κληϝ-ιδjω, vgl. κλέω, κλείω) *1.* **nennen.** *2.* poet. rühmen, preisen, τινὰ σωτῆρα.

κλήθρα, ας, ἡ, ion. **-ρη** (zu ahd. *ludere*, *ludern* Alpenerle) ep. **Erle.**

κλῇθρον altatt., **κλήϊθρον** ep. ion. = κλεῖθρον.

Κλῇδες, αἱ s. Κλεῖδες, **κληΐζω** ion. = κλῄζω, **κληΐς,** ἡ s. κλείς, **κληϊστός** s. κλειστός, **κληΐω** s. κλείω I.

κλῆμα, ατος, τό | **κληματίς,** ίδος, ἡ } (κλάω I.) abgebrochener od. abgeschnittener Zweig, bes. *1.* Setzling. *2.* *NT* Weinrebe.

κληματόομαι *pass.* (κλῆμα) sp. in die Ranken schießen.

Κλήμης, εντος, ὁ *NT* Klemens, Gehilfe des Paulus.

κληρονομέω (κληρο-νόμος) *1.* *NT* durchs Los empfangen, erben, erhalten, erlangen, τινός u. τί etw., τινός τι von jem. etw. *2.* beerben, τινός u. τινά jem. Dav.

κληρονόμημα, ατος, τό sp. Erbteil.

κληρονομία, ας, ἡ *1.* **Beerbung, Erbschaft.** *2.* sp. *NT* Erbteil, Besitz. Von

κληρο-νόμος 2 (νέμομαι) seinen Anteil empfangend; *subst.* ὁ, ἡ **Erbe, Erbin,** τινός; überh. wer etw. für einen anderen übernimmt, δίκης.

κληρο-παλής 2 (πάλλω) poet. durchs Schütteln der Lose zugeteilt.

κλῆρος, ου, ὁ, dor. **κλᾶρος** (v. κλάω I., Bruch, Teil) *1.* **Los** (Stein, Scherbe, Stück Holz), κλήρους πάλλειν losen, κλήρῳ λαχεῖν durchs Los erhalten. *2.* das **Losen, Verlosung,** κλῆρον τίθεσθαι. *3.* das Verloste, erloster Anteil. **a.** Erbteil, Erbe. **b.** **Landlos, Landgut,** Grundstück, κλῆρος Ἰόνιος poet. = Ionien.

κληρουχέω (κληροῦχος) einen Anteil durch das Los erhalten, als Kolonist besitzen, τί.

κληρουχία, ας, ἡ (κληροῦχος) *1.* **Land- u. Ackerverteilung** an Kolonisten, οἱ ἀπὸ κληρουχιῶν Ansiedler. *2.* Bürgerkolonie.

κληρουχικός 3 auf die Ackerverteilung bezüglich, νόμος Kolonialgesetz. Von

κληροῦχος 2 (κλῆρος u. ἔχω) *1.* ein erlostes Stück Land besitzend; *subst.* ὁ **Bürgerkolonist.** *2.* poet. überh. Anteil habend an etw., **teilhaftig** (τινός).

κληρόω (κλῆρος) *I. act.* *1.* **losen, das Los werfen.** *2.* durchs Los bestimmen, **auslosen,** wählen, τινά u. τί, ἐπί τινι zu etw., mit *inf.*

II. med. *1.* durchs Los zugeteilt bekommen, erlosen, abs. u. τί, οἱ κληρούμενοι die einen κλῆρος erhalten haben, Besitzer (so auch *pass.* sp. ὡς ἕκαστος ἐκληρώθη). *2.* an der Wahl teilnehmen, ἀρχήν zu einem Amt. Dav.

κλήρωσις, εως, ἡ das Losen, Wählen durchs Los.

κληρωτήριον, ου, τό *1.* Losurne. *2.* Wahllokal.

κληρωτός 3, *adj. verb.* v. κληρόω, erlost, durchs Los bestimmt.

κλῄς s. κλείς.

κλῇσις, εως, ἡ altatt. = κλεῖσις (κλείω I.) **Verschließung,** Sperre.

κλῆσις, εως, ἡ (καλέω) *1.* **Ruf,** Zuruf; insbes. **a.** **Einladung,** bes. zur Mahlzeit. **b.** **Vorladung** vor Gericht, Klage, ἀφιέναι τὰς κλήσεις fallen lassen. **c.** *NT* Berufung zur Seligkeit. *2.* Benennung.

κληστός s. κλειστός.

κλητέος, *adj. verb.* v. καλέω, zu rufen, zu nennen.

κλητεύω (κλητός) *1.* zugerufener Zeuge sein. *2.* τινά jem. vorladen, vor Gericht fordern.

κλητήρ, ῆρος, ὁ Rufender. *1.* Herold. *2.* im attischen Gerichtswesen: der vor Gericht ladende Bote, auch: der Ladungszeuge.

κλητικός 3 sp. zum Rufen gehörig; ἡ **κλητική** (*sc.* πτῶσις) = Vokativ.

κλητός 3 (καλέω) *1.* gerufen, **berufen, erlesen.** *2.* eingeladen, willkommen, erwünscht.

κλήτωρ, ορος, ὁ Ladungszeuge.

κλῄω altatt. = κλείω I.

κλίβανος, ου, ὁ, att. **κρίβανος** *1.* ion. irdenes od. eisernes Geschirr zum Backen. *2.* sp. Ofen.

κλίμα (κλῖμα), ατος, τό (κλίνω) sp. *NT* Neigung, Himmelsgegend; überh. Gegend, Landstrich.

κλῑμάκιον, ου, τό (κλῖμαξ) sp. Leiterchen, Treppchen.

κλιμακίς, ίδος, ἡ sp. = dem vorigen.
κλιμακόεις 3 sp. leiterartig, sehr steil.
κλιμακτήρ, ῆρος, ὁ poet. Leitersprosse. Von
κλῖμαξ, ακος, ἡ (κλίνω, vgl. ahd. *leitara*) *1.* Treppe, Leiter, πηκτή gezimmerte hölzerne; insbes. *a.* Schiffsleiter. *b.* Wagenleiter. *2.* leiterähnliches Folterinstrument. *3.* Umklammerung des Gegners unter Beinstellen.
κλίνειος 3 sp. zum Bett gehörig. Von
κλίνη, ης, ἡ (κλίνω) u. die *demin.* **κλῑνάριον,** ου, τό *NT*, **κλῑνίδιον,** ου, τό *NT*, **κλῑνίς,** ίδος, ἡ poet. Bett, Lager, Bettgestelle; insbes. *1.* Speisesofa. *2.* Tragebett, Sänfte, Bahre.
κλῑν-ήρης 2 (W. ἀρ, ἀραρίσκω) sp. an das Bett gefesselt.
κλῑνο-πετής 2 (πίπτω) bettlägerig.
κλῑνο-ποιός, οῦ, ὁ / **κλινουργός,** οῦ, ὁ (W. ἐργ) } Stellmacher.
κλινο-χαρής 2 (χαίρω) sp. das Bett liebend.
κλιντήρ, ῆρος, ὁ ep. poet. sp. Lehnstuhl, Ruhesessel. Von
κλίνω (aus *κλίνjω, W. *clei, cli*, vgl. lat. *clinare, clivus*, ahd. *hlinên* = nhd. *lehnen*, got. *hlains* Hügel) *A. act. I. tr. 1.* lehnen, neigen, τί τινι anlehnen an, πρός τι, ἔς τι legen auf. *2.* beugen, biegen, wenden, ὄσσε πάλιν, πόδα; insbes. *a.* μάχην der Schlacht eine andere Wendung geben, τινά in die Flucht schlagen. *b.* (grammat.) abwandeln, γένος deklinieren. *II. intr.* sich neigen. *1.* sinken, *NT* ἡμέρα κλίνει. *2.* übertr. in Verfall geraten, ἐπὶ τὸ χεῖρον.

B. pass. 1. sich anlehnen, sich stützen, τινί an, auf etw., πρός τινι, ἐπὶ γόνυ. *2.* sich neigen. *a.* τεῖχος ἐκλίνετο fiel um, stürzte ein. *b.* sich niederlegen, ἔν τισι, παρά τινι; *pf.* liegen, τινί auf etw., begraben liegen. *c. pf.* gelegen sein (Örtlichkeiten), wohnen (Menschen), τινί an etw.

C. med. 1. sich lehnen, τινί an etw. *2.* sich neigen, sinken, verfallen, γαῖα Ἰαονίας poet.

F. fut. κλῐνῶ, *aor.* ἔκλῑνα, *pf.* κέκλῐκα; *pass. pf.* κέκλῐμαι, *aor.* ἐκλίθην u. ἐκλίνην, *fut.* κλιθήσομαι u. κλινήσομαι; ep.: *pf. pass. 3 pl.* κεκλίαται, *aor. pass.* ἐκλίνθην. Dav.
κλισία, ας, ἡ ep. poet. sp., ion. **-ίη** (vgl. got. *hleiþra* Zelt). *1.* Lagerstätte. *a.* Hütte, Baracke, εὔπηκτος. *b.* Lager, Bett, auch: Ehebett. *2.* Sessel, Lehnstuhl. *3. a.* sp. das Liegen beim Mahle. *b. NT* Abteilung von Gästen, die beim Mahle liegt.
F. dat. ep. κλισίηφι.
κλισιάς, άδος, ἡ (κλίνω), nur *pl.*, ion. sp. Türflügel, Tür, Tor.
κλισίη-θεν *adv.* ep. aus der Hütte (aus dem Zelt).
κλισίην-δε *adv.* ep. nach der Hütte (nach dem Zelt).
κλισίη-φι *locat.* ep. in der Hütte (im Zelt).
κλίσιον, ου, τό (κλισία) ep. Anbau, Wirtschaftsgebäude, Gesindewohnung.
κλίσις, εως, ἡ poet. sp. *1. a.* Neigung, γραμμῶν. *b.* das Liegen, Lager. *2. tr.* Abwandlung, Flexion.
κλισμός, οῦ, ὁ (κλίνω) ep. poet. Lehnstuhl mit Rückenlehne u. Schemel.
κλῑτύς, ύος, ἡ (vgl. lat. *cli-vus*) ep. poet. Berglehne, Abhang, Hügel (in dreisilbigen *casus* ῠ bei *H*).

κλοιός, οῦ, ὁ, att. auch **κλῳός** (κλείω I.) Halseisen, Halsband.
κλονέω, nur *pr.* u. *impf.*, ep. poet. sp. *1. act.* in verworrene Bewegung versetzen, scheuchen, vor sich herjagen, abs. u. τινά, τί, verwirren, ängstigen. *2. pass.* sich durcheinanderdrängen, dahinfliehen, ὑπό τινι vor jem., ἐπί τινι nach etw. Von
κλόνος, ου, ὁ (vgl. τέλος Schar) ep. poet. heftige, verworrene Bewegung, Getümmel.
κλοπαῖος 3 (κλοπή) *1.* gestohlen. *2.* verstohlen.
κλοπεύς, έως, ὁ (κλέπτω) poet. Dieb, heimlicher Übeltäter.
κλοπή, ῆς, ἡ (κλέπτω) *1.* Diebstahl, Wegnahme, Unterschlagung. *2.* Betrug, List. *3.* heimliches Beginnen, ποδοῖν κλοπὰν ἀρέσθαι sich fortstehlen; heimliche Besetzung eines Ortes.
κλοπικός 3 / **κλοπιμαῖος** 3 sp. / **κλόπιος** 3 ep. } (be)trügerisch; übertr. heimlich, versteckt. Von
κλοπός, οῦ, ὁ (κλέπτω) poet. Dieb.
κλοτοπεύω ep. viele Worte machen, schwatzen.
Κλουσίνη, ης, ἡ Gebiet der etruskischen St. *Κλούσιον.*
κλύδαξις, εως, ἡ (κλυδάζομαι wogen) sp. das Kollern.
κλυδασμός, οῦ, ὁ (κλυδάζομαι) sp. das Schaukeln, Frieren bewegten Wassers.
κλύδων, ωνος, ὁ (κλύζω) Woge, Wogenschlag; übertr. κακῶν Sturm, Andrang. Dav.
κλυδωνίζομαι *pass.* sp. *NT* wogen, ἀνέμῳ umhergeworfen werden von.
κλυδώνιον, ου, τό, *demin.* v. κλύδων, sp. kleine Woge.
κλύζω (aus *κλύδjω, vgl. lat. *cluĕre* reinigen, *cloāca*, got. *hlūtrs*, ahd. *hlūttar*, nhd. *lauter*) *I. act. 1. intr.* spülen, plätschern, ἐπ' ἠιόνος ans Gestade. *2. tr.* bespülen, wegspülen: κακά, reinigen: ἔκπωμα.

II. pass. 1. aufgewühlt werden, (auf)wogen, branden, fluten. *2.* bespült werden, buk. καρῷ mit Wachs gebohnt werden.

F. fut. κλύσω; *pass. pf.* κέκλυσμαι, *aor.* ἐκλύσθην; ep. *impf. iter.* κλύζεσκον.
κλῦθι höre, *imp. aor. 2* v. κλύω.
Κλυμένη, ης, ἡ *1.* Nereide. *2.* Mutter des Iphiklos. *3.* sonstiger Frauenname.
κλύμενος 3 (κλύω) buk. berühmt; als *n. pr.* Kön. der Minyer in Orchomenos, Schwiegervater Nestors.
κλυσι-δρομάς poet. schnell wegspülend.
κλύσμα, ατος, τό (κλύζω) *1.* ion. Klystier. *2.* sp. Brandung.
κλυστήρ, ῆρος, ὁ (κλύζω) ion. Klystierspritze.
Κλυται-μ(ν)ήστρα, ας, ἡ, ion. **-ρη,** T. des Tyndareos u. der Leda, Gemahlin Agamemnons.
Κλυτιάδης, ου, ὁ u. **Κλυτίδης,** ου, ὁ S. des Klytios = Dolops, Peiraios od. Tisamenos.
Κλυτίος, ου, ὁ *1.* S. des Laomedon, Bruder des Priamos. *2.* V. des Dolops. *3.* V. des Peiraios.
κλυτο-εργός 2 (W. ϝεργ wirken, tun) ep. Berühmtes wirkend, werkberühmt.
κλυτό-καρπος 2 poet. durch schöne Früchte berühmt.
κλυτό-μαντις, ὁ, ἡ poet. durch Weissagung berühmt.
Κλυτο-μήδης, ους, ὁ (W. μεδ, μήδομαι ermessen, erwägen) Grieche vor Troja.

κλυτό-πωλος 2 ep. rosseberühmt (Hades).

κλυτός 3 (vgl. ai. *çrutá-s* gehört, berühmt, lat. *in-clu-tus*, ahd. *Hhothari*) ep. poet. berühmt, ruhmvoll, herrlich, trefflich.

κλυτο-τέχνης, *ου, ὁ* ep. kunstberühmt (Hephaistos).

κλυτό-τοξος 2 ep. bogenberühmt (Apollo).

κλύω (vgl. lat. *cluere*, got. *hliusan*, ahd. *hlosen*) ep. poet. *1.* hören, anhören, erhören, abs. od. *τί, τινός*, erfahren haben, wissen, *τί τινος* u. *ἐκ, πρός τινος*. *2.* auf jem. hören, jem. gehorchen, *τινός* u. *τινί*. *3.* sich nennen hören, *πρός τινος* genannt werden, im Rufe stehen, *ἀναλκις, κακῶς* geschmäht werden.
F. *impf. ἔκλυον, aor. 2 ἔκλυν* (*ind.* ungebräuchlich), *imp. κλῦθι* u. *κέκλυθι, pl. κλῦτε* u. *κέκλυτε*.

κλωγμός (*κλωσμός*), *οῦ, ὁ* (*κλώζω*) das Glucksen der Hühner, Zungenschlag, um die Pferde anzutreiben.

Κλώδιος, *ου, ὁ* Feind des Cicero, 52 durch Milo getötet; **Κλωδία,** *ἡ* seine Schwester.

κλώζω krächzen, mit der Zunge schnalzen, auszischen.

Κλῶθες, *ων, αἱ* ep. Spinnerinnen, Parzen. Von

κλώθω ion. sp. spinnen.
F. *fut. κλώσω; pass. pf. κέκλωσμαι, aor. ἐκλώσθην*.

Κλωθώ, *οῦς, ἡ* Spinnerin (des Lebensfadens), die älteste der drei Parzen.

κλωμακόεις 3 (*κλῶμαξ* sp. Klumpen) ep. auf Felsabsätzen gelegen.

κλών, *κλωνός, ὁ* (*κλάω* I.) Zweig, Schoß.

κλῳός s. *κλοιός*.

Κλωπᾶς, *ᾶ, ὁ NT* Kleophas, V. des jüngern Jakobus.

κλωπεία, *ας, ἡ* Diebstahl. Von

κλωπεύω (*κλώψ*) stehlen, *τινά* jem. abfangen.

Κλωπίδαι, *ῶν, οἱ* poet. die Diebischen, Verdrehung von *Κρωπίδαι*, attischer Gau.

κλωπικός 3 poet. diebisch, verstohlen.

κλωστήρ, *ῆρος, ὁ* (*κλώθω*) poet. sp. *1.* Faden, Knäuel. *2.* Spindel.

κλωστός 3 (*κλώθω*) poet. gesponnen.

κλώψ, *κλωπός, ὁ* (*κλέπτω*) *1.* Dieb. *2.* Marodeur.

κνᾱκός u. **κνάκων** dor. = *κνηκ-*.

κνᾱμᾱ, *ἡ* dor. = *κνήμη*, **κνᾱμις,** *ιδος, ἡ* äol. = *κνημίς*.

κνάπτω (= *γνάπτω*) Wolle aufkratzen, walken, zerren.

κνάφαλον (*γνάφαλον*), *ου, τό* (*κνάπτω*) sp. beim Appretieren abgekratzte Wolle, Wollflocken.

κναφεῖον, *ου, τό*, ion. **κναφήιον,** Walke, Walkerwerkstatt. Von

κναφεύς, *έως, ὁ* (= *γναφεύς*) Wollkratzer, Walker.

κναφευτικός 3 (**κναφευτής*) zum Walker gehörig; *ἡ κναφευτική* (*sc. τέχνη*) Walkerkunst.

κναφεύω = *κνάπτω* poet. walken, aufkratzen.

κνάφος, *ου, ὁ* ion. sp. Wollkamm, dann: stachliches Marterwerkzeug.

κνάω (aus **κνήjω*, vgl. *κνήθομαι*, ahd. *hnō* Fuge, *hnōton* erschüttern, *hniutan* = nhd. *nieten*) *1. act.* schaben, reiben, kratzen, *τί*. *2. med.* sich kratzen.
F. *pr. κνῶ, κνῇς, inf. κνῆν, impf. 3 sg. ἔκνη, fut. κνήσω; pass. pf. κέκνησμαι, aor. ἐκνήσθην*; dazu ep. *impf. 3 sg. κνῆ*, ion. *inf. κνᾶν*.

κνεφάζω (*κνέφας*) poet. verdunkeln.

κνεφαῖος 3 poet. finster, dunkel.

κνέφαλ(λ)ον, *ου, τό* = *κνάφαλον* poet. Polster, Kissen.

κνέφας, *αος, ους, τό* (vgl. *γνόφος, δνόφος* u. lat. *crepus-culum*, ai. *kṣáp*) Dämmerung, Dunkel. *1.* Abenddämmerung. *2.* Morgendämmerung, *ἅμα κνέφᾳ*.
F. *dat. κνέφᾳ*.

κνήθομαι *pass.* (*κνάω*) sp. *NT* Jucken empfinden.

κνηκός 3, dor. **κνᾱκός** (vgl. ai. *kāñcana-m* Gold) gelblich, grau. Dav.

κνήκων, *ωνος, ὁ*, dor. **κνάκων,** Fahler = Bock.

κνήμ-αργος 2 buk. weißbeinig. Von

κνήμη, *ης, ἡ* (aus **κνᾱμᾱ*, vgl. ahd. *hamma* Kniekehle, *κνημός* Wade des Berges, Bergwald, nd. *hamm*) Unterschenkel, Schienbein.

κνημιδο-φόρος 2 (*φέρω*) ion. Beinschienen tragend.

κνημίς, *ῖδος, ἡ* (*κνήμη*) *1.* metallene Beinschiene. *2.* lederne Gamasche.

κνημός, *οῦ, ὁ* (*κνήμη*) ep. Waldtal, Bergwald.

κνησιάω, *desider.* v. *κνάω*, nach Reiben od. Kratzen verlangen, Jucken empfinden, *τί* an etw.

κνῆσις, *εως, ἡ* / **κνῆσμα,** *ατος, τό* } (*κνάω*) Kitzel, *ὤτων*.

κνῆστις, *εως, ἡ* (*κνάω*) ep. Schabeisen.
F. *dat.* ep. *κνήστι*.

κνηστίς, *ίδος, ἡ* (*κνάω*) sp. Frisiernadel.

κνίδη, *ης, ἡ* (*κνίζω*) buk. Brennessel.

Κνίδιος, *ου, ὁ* (zu *κνίδη*) S. des Knidis aus Sparta.

Κνίδος, *ου, ἡ* St. in Karien; **Κνιδόθεν** aus Knidos. — **Κνίδιοι,** *ων, οἱ* Einw. — **Κνιδία,** *ἡ* Gebiet von Knidos.

κνίζω (aus **κνιδjω*, vgl. *κνάω, κνήθομαι*) ion. poet. sp. ritzen, kratzen, stechen; übertr. *1.* an etw. nagen, *κέαρ*. *2.* reizen, erbittern, betrüben, *τινά*. *3.* schmälern, verringern.
F. *fut. κνίσω; pass. pf. κέκνισμαι, aor. ἐκνίσθην*; dor. *aor. ἔκνιξε*.

κνῖσ(σ)α poet. sp., ep. **κνίση,** *ἡ* (aus **κνίδσja*, vgl. lat. *nīdor*) ep. *1.* Fettdampf. *2.* Fettnetz, womit die Opferstücke umhüllt wurden. Dav.

κνισάω poet. sp. mit Opferduft erfüllen.

κνισήεις 3 ep. poet. voll Opferduft.

κνίσμα, *ατος, τό* (*κνίζω*) *1.* Abgeschabtes, Brocken. *2.* das Kneifen, Biß, Neckerei.

κνισμός, *οῦ, ὁ* (*κνίζω*) poet. das Jucken, Trieb zur Wollust.

κνισόω (*κνῖσα*) sp. verräuchern lassen. Dav.

κνισωτός 3 poet. mit Fettgeruch angefüllt.

κνίψ, *κνιπός, ὁ* (zu *κνάω*) Holzwurm.

κνύζα, *ης, ἡ* (= *κόνυζα*) buk. eine starkriechende Pflanze, Alant.

κνυζέομαι *med.* (lautnachahmend) poet. sp. knurren, winseln. Dav.

κνυζηθμός, *οῦ, ὁ* ep. das Knurren, Winseln. und

κνύζημα, *ατος, τό* ion. das Wimmern der Kinder.

κνυζόω (*κνυζός* schäbig) ep. schäbig machen, *ὄσσε* triefend od. trübe machen, verdunkeln.

κνῦμα, *ατος, τό* poet. das Kratzen, leises Anklopfen. Von

κνύω poet. schaben, kratzen, leise klopfen, *θύραν*.

κνώδαλον, *ου, τό* (*κνάω*, vgl. ai. *khādati* frißt, zerbeißt) ep. poet. gefährliches, schädliches Tier, Untier.

κνώδαξ, *ακος, ὁ* (vgl. *κνώδαλον*) sp. zugespitzter Stab, Zapfen.

κνώδων, *οντος, ὁ* (vgl. *κνώδαλον*) Seitenspitze od. Seitenhaken am Schwert u. Jagdspieß, überh. Schwert.
Κνωσ(σ)ός, *οῦ, ἡ* St. auf der Nordküste Kretas, Herrschersitz des Minos. — *adj.* **Κνώσιος** 3.
κνώσσω ep. poet. fest schlafen.
κοάλεμος, *ου, ὁ* (aus *κοεῖν* ion. = *νοεῖν* u. *ἠλεός*?) sp. Dummkopf, poet. *adj.*
κοάξ poet. Nachbildung des Quakens der Frösche.
κοβαλίκευμα, *ατος, τό* poet. Koboldstreich. Zu
κόβαλος, *ου, ὁ* poet. Possenreißer, Schalk; auch *adj.* possenhaft, spitzbübisch.
κόγχη, *ης, ἡ* (vgl. ai. *çaṅkhá-s*, lat. *congius*) *1.* Muschel. *2.* Kapsel um das an Urkunden hängende Siegel. *3.* übertr. Hirnschale.
κογχυλιάτης, *ου, ὁ, λίθος* Muschelkalkstein. Von
κογχύλιον, *ου, τό* (*κόγχη*) ion. Muschel.
κοδράντης, *ου, ὁ* sp. *NT* = *quadrans* $^1/_4$ As.
Κόδρος, *ου, ὁ* letzter Kön. von Athen, † 1066 v. Chr.
κόθεν ion. = *πόθεν*.
κόθορνος, *ου, ὁ* *1.* Jagdstiefel. *2.* Fußbekleidung für tragische Schauspieler, auf beide Füße passend; daher übertr. Achselträger.
κόθ-ουρος 2 (*οὐρά* u. *κοθώ* = *βλάβη*?) ep. stumpfschwänzig, stachellos.
Κοθωκίδης, *ου, ὁ* Einw. des attischen Demos Κοθωκίδαι.
κοΐ poet. Nachahmung des Quiekens der Schweine. Dav.
κοΐζω poet. quieken.
F. *fut.* *κοΐξω*.
κοίη *adv.* ion. = *ποίᾳ* wie, auf welche Weise.
κοΐλος äol. = *κοῖλος*.
κοι-κύλλω poet. umhergaffen.
Κοῖλα, *ων, τά* *1.* *τῆς Εὐβοίας* Sund an der Südwestküste Euboias. *2.* *τῆς Χίης χώρης* Bucht an der Westseite von Chios.
κοιλαίνω (*κοῖλος*) ion. poet. sp. hohl machen, aushöhlen; übertr. *pass.* hohl, matt sein (v. Stil).
F. *fut.* *κοιλᾰνῶ*, *aor.* *ἐκοίλᾱνα*, ion. *-ηνα*, *pf. pass.* *κεκοίλασμαι*.
κοιλάς, *άδος, ἡ* (*κοῖλος*) sp. Höhlung, Schlucht.
Κοίλη, *ης, ἡ* attischer Demos der hippothoontischen Phyle.
κοιλία, *ας, ἡ*, ion. **-ίη** (*κοῖλος*) Höhlung, bes. Bauchhöhle, Unterleib; insbes. *1.* Magen, Gedärme, zu Würsten gebraucht, *αἱ κοιλίαι αἱ κάτω* die Därme, durch welche die Entleerung erfolgt. *2.* *NT* Gebärmutter.
κοιλιο-λυσία, *ας, ἡ* (*λύω*) sp. Leibesöffnung, Durchfall.
κοιλιο-πώλης, *ου, ὁ* (*πωλέω*) poet. Magenwurstverkäufer.
Κοίλιος, *ου, ὁ* L. Coelius Antipater, römischer Annalist aus dem zweiten Jh. v. Chr.
κοιλο-γάστωρ, *ορος, ὁ, ἡ* (*γαστήρ*) poet. hohlbauchig, übertr. hungrig.
κοιλό-πεδος 2 poet. in hohler od. vertiefter Ebene liegend.
κοῖλος 3 (aus **κόϝιλος*, vgl. lat. *cavus*) *1.* hohl, ausgehöhlt, *ναῦς* Schiffsbauch, unterer Schiffsraum. *2.* nach innen gebogen, vertieft, tiefliegend, *ὁδός* Hohlweg, *χωρίον* Schlucht, *Λακεδαίμων* zwischen Bergen liegend, *ποταμός* mit abschüssigen Ufern, aber auch: angeschwollener Strom. *3.* von der Stimme: hohl; *subst.* **τὸ κοῖλον** Höhlung, Vertiefung. Dav.
κοιλότης, *ητος, ἡ* sp. Vertiefung.
κοιλ-όφθαλμος 2 hohläugig.
κοιλώδης 2 (*εἶδος*) sp. } hohl anzuschauen, hohl.
κοιλ-ωπός 2 (*ὤψ*) poet. }
κοίλωμα, *τος, τό* (*κοιλόω*) sp. Höhlung.
κοιμάω, ion. **-έω** (*κεῖμαι*) *I. act.* *1.* zur Ruhe legen, zu Bette bringen, einschläfern, *ὄσσε, ὕπνῳ*. *2.* übertr. **a.** zur ewigen Ruhe bringen, töten. *b.* beruhigen, stillen, lindern, *ἀνέμους, ὀδύνας*.
II. pass. u. *med.* *1.* sich zu Bette, zur Ruhe od. schlafen legen, Nachtruhe halten, ruhen, *σύν τινι, παρά τινι*; übertr. **a.** v. Todesschlaf, *χάλκεον ὕπνον*; entschlafen *NT*. *b.* sich legen, nachlassen, *ἄνεμος*. *2.* sich lagern, um Wache zu halten.
F. *fut. med.* *κοιμήσομαι*, *aor. pass.* *ἐκοιμήθην*, ep. *aor. med.* *κοιμήσατο*. Dav.
κοίμημα, *ατος, τό* poet. das Schlafen, Beilager, Ehe. und
κοίμησις, *εως, ἡ* das Schlafen, Schlaf.
κοιμίζω = *κοιμάω*.
κοινάν dor. = *κοινών*.
κοινᾱνέω dor. = *κοινωνέω*.
κοινάω dor. = *κοινόω*, **κοινῇ** s. *κοινός*.
κοινοβουλέω (*κοινό-βουλος, βουλεύω*) gemeinschaftlich beratschlagen.
κοινοβωμία, *ας, ἡ* (**κοινό-βωμος*) poet. Gemeinschaftlichkeit des Altars.
κοινο-γενής 2 (*γένος*) aus der Gemeinschaft zweier verschiedenen Gattungen entsprungen.
κοινογονία, *ας, ἡ* (**κοινο-γόνος*) gemeinschaftliche Zeugung zweier verschiedenen Gattungen.
κοινό-λεκτρος 2 (*λέκτρον*) } poet. das Bett teilend;
κοινο-λεχής 2 (*λέχος*) } *subst. ὁ, ἡ* Lagergenosse, (Lagergenossin), Buhle.
κοινολογέομαι *med.* (**κοινό-λογος*) sich besprechen, unterhandeln, sich verständigen, abs. u. *τινί* mit jem., *πρός τινα*. Dav.
κοινολογία, *ας, ἡ* sp. Verabredung, Einvernehmen, *πρός τινα* mit jem.
κοινό-πλους 2, zsgz. aus *-πλοος*, poet. gemeinsam schiffend, *ὁμιλία* Schiffsgenossenschaft.
κοινό-πους, *ουν*, *gen.* *-ποδος*, poet. gemeinsam (gehend).
κοινοπρᾱγία, *ας, ἡ* (*κοινοπρᾱγέω*, **κοινο-πρᾱγής*, *κοινός* u. *πρᾶγος*) sp. gemeinschaftliches Unternehmen.
κοινός 3 u. 2, älter *ξυνός* 3, ep. auch **ξυνήιος** (aus **κονjός* od. **κομjός*, verw. mit lat. *cum*, wie *ξυνός* mit *ξύν*) *I.* von Sachen: *1.* gemeinsam, gemeinschaftlich, abs. u. *τινί, τινός, ἐπί τινι, πρὸς τύχην*. *2.* alle oder die Mehrzahl angehend. **a.** öffentlich, gemeinschaftlich, *ἀγαθόν*. *b.* *NT* (tadelnd) gemein, unrein; *subst.* *1.* **τὸ κοινόν** das Gemeinsame, Allgemeine; im bes. **a.** Gemeinde, Bund, versammeltes Heer, *εἰς τὸ κοινόν* für das Gemeinwohl, für alle, *ἀπὸ κοινοῦ* nach gemeinsamem, öffentlichem Beschlusse, *οἱ ἀπὸ τοῦ κοινοῦ* (Staats)behörde. *b.* Gemeingut, allgemeiner Besitz, *διδόναι ἀπὸ κοινοῦ* aus der gemeinsamen Kasse bestreiten, *εἰς τὸ κοινόν*

τίθημι stelle zur allgemeinen Benutzung. *2.* **τὰ κοινά** öffentliche Angelegenheiten, **Staat**, *τοῖς κοινοῖς προσελθεῖν* sich dem Staate widmen, *ἡ τῶν κοινῶν πρᾶξις* Tätigkeit für den Staat.

II. von Personen: *1.* **verwandt, verschwistert.** *2.* mitbeteiligt, **Teilnehmer**, Genosse, *κοινόν τινα ποιεῖν ἔν τινι.* *3.* jedem gleichgesinnt. *a.* leutselig, *τινί* gegen jem., unparteiisch. *b.* gemein; *ἡ κοινή* Dirne.

III. adv. *1.* **κοινῇ** *dat. fem. sg.* *a.* gemeinsam, zugleich mit, auch mit *σύν τινι*, *μετά τινος*, *τρέφειν* auf gemeinschaftliche Kosten. *b.* öffentlich, im Staatsinteresse, *καὶ κοινῇ καὶ ἰδίᾳ* = *publice et privatim.* *2.* **κοινῶς** *a.* gemeinsam, in Gemeinschaft. *b.* von Staats wegen. *c.* bürgerlich: *βιοῦν*, freundlich. *d.* gewöhnlich, *ἀσπάζεσθαι.* *3.* **κοινά** gemeinsam.

Κοῖνος, *ου, ὁ* Feldherr Alexanders des Großen.

κοινότης, *ητος, ἡ* (*κοινός*) Gemeinschaftlichkeit, Leutseligkeit.

κοινό-τοκος 2 (W. *τεκ, τίκτω*) poet. desselben Stammes, verbrüdert.

κοινοτροφικός 3 (*κοινό-τροφος*) zur gemeinschaftlichen Erziehung gehörig.

κοινο-φιλής 2 (*φιλέω*) poet. das Gemeinwohl liebend.

κοινό-φρων 2 (*φρονέω*) poet. gleichgesinnt, einträchtig, *τινί* mit jem.

κοινόω (*κοινός*) *I. act.* *1.* **gemeinsam machen**, *a.* Anteil geben an, *τινί τι.* *b.* vereinigen. *c.* mitteilen, bekannt machen, *τινί τι, τινὶ περί τινος, τὶ εἴς τινας.* *2.* *NT* **gemein** machen, verunreinigen, profanieren.

II. med. *1.* Gemeinschaft haben mit, umgehen mit, *τινί.* *2.* Mitteilung machen, zur Beratung mitteilen, *τί*, um Rat fragen, *τινί* u. *πρός τινα*, mit folg. *πότερον—ἤ.*

Κόιντος, *ου, ὁ* = *Quintus.*

Κοίνυρα, *ων, τά* Ort auf Thasos.

κοινών, *ῶνος, ὁ* = *κοινωνός.*

κοινωνέω (*κοινωνός*) *1.* etw. gemeinschaftlich besitzen, an etw. Anteil haben, etw. genießen, *τινός, τινί τινος* mit jem. etw., *βίος κοινωνεῖ τινι* ist jem. gemeinsam. *2.* Gemeinschaft od. gemeinschaftliche Sache machen, sich anschließen, zusammenhängen, *τινί* mit jem., zu tun haben mit jem. bei etw., *τινί τινος.* Dav.

κοινώνημα, *ατος, τό* u. **κοινώνησις**, *εως, ἡ* *1.* Gemeinschaft. *2.* Verkehr.

κοινωνία, *ας, ἡ* *1.* **Gemeinschaft**, Anteil, Teilnahme, *τινός* an etw., Verkehr, Umgang, *ἔν τινι* in etw., *περί τινα* in betreff jmds., *πρός τινα* mit jem. *2.* *NT* konkr. Hilfeleistung, Liebesgabe.

κοινωνικός 3 sp. *1.* gemeinsam, gemeinnützig, *πράξεις*; *adv.* **-κῶς.** *2.* *NT* gesellig, freigebig.

κοινωνός 2 (*κοινός*) *1. adj.* gemeinsam. *2. subst.* *ὁ, ἡ* Gesellschafter(in), Teilnehmer(in), abs. od. *τινός* an etw., *τινί* mit jem., *ἔν τινι* u. *περί τινος* in etw.

κοιν-ωφελής 2 sp. gemeinnützig.

κοῖος ion. = *ποῖος.*

Κοῖος, *ου, ὁ* Titane.

κοιρανέω (*κοίρανος*) herrschen, gebieten, abs. u. *κατά* u. *ἀνά τι* ep., *τινός* u. *τινί, τινά* leiten poet.

κοιρανίδης, *ου, ὁ* poet. Herrscherssproß. Von

κοίρανος, *ου, ὁ* (aus **κόρjανος*, vgl. got. *harjis* Heer, ai. *citrás* hell) ep. poet. Herr, Herrscher, Gebieter, Befehlshaber, *τινός.*

Κοιρατάδης, *ου, ὁ*, dor. **-ᾱς**, Boioter, wünscht vergebens, Oberbefehlshaber der Kyreer zu werden.

Κοισύρα, *ας, ἡ* Euboierin, Gattin des Peisistratos.

κοιτάζομαι *med.* (*κοίτη*) poet. sich schlafen legen.

κοιταῖος 3 sp. gelagert, liegend, *κοιταῖον γίγνεσθαι ἔν τινι* übernachten; *τὸ κοιταῖον* Lagerstätte. Von

κοίτη, *ης, ἡ* u. ep. ion. poet. **κοῖτος**, *ου, ὁ* (*κεῖμαι*) *1.* das Sichlagern, Liegen, bes. das **Schlafengehen**, *κοίτοιο ὥρη.* *2.* **Lager**, Bett, *ἀεικέλιος*; insbes. *a.* Ehebett. *b.* Beischlaf, *NT* *κοίτην ἔχειν ἔκ τινος* schwanger sein von. *3.* sp. Kiste, Lade, *μυστική.* *demin.* dav.

κοιτίς, *ίδος, ἡ* sp. Kistchen, Körbchen.

κοιτών, *ῶνος, ὁ* poet. sp. Schlafgemach; *ὁ ἐπὶ τοῦ κοιτῶνος* Kämmerer *NT.*

κόκκινος 3 sp. *NT* scharlachrot; *subst.* *τὸ κόκκινον* scharlachrotes Kleid. Von

κόκκος, *ου, ὁ* *1.* **Kern, Korn.** *2.* Scharlachbeere.

κόκκυ poet. *1.* Kuckucksruf. *2.* Zuruf: he!

κοκκύζω poet. sp. (dor. *κοκκύσδω*) kuckuck rufen, krähen. Von

κόκκυξ, *υγος, ὁ* (vgl. lat. *cucūlus*) *1.* Kuckuck. *2.* Schimpfwort: Gimpel.

Κοκυλῖται, *ῶν, οἱ* Einwohner einer sonst unbekannten äolischen St.

κολάζω u. *med.* (*κόλος* eig. verstümmeln, beschneiden, stutzen) *1.* **einschränken, mäßigen**, *κεκολασμένος* mäßig; bändigen, **im Zaum** od. **in Zucht** halten, *τὸ πάθος.* *2.* **zügeln, züchtigen, strafen** u. zwar an Leib u. Ehre, *τινά, τί, ἔν τινι* bei etw., *τινί* mit etw., z. B. *θανάτῳ, λόγοις*, poet. *τινά τι* jem. mit etw.

Κολαινίς, *ίδος, ἡ* Beiname der Artemis.

κολακεία, *ας, ἡ* } (*κολακεύω*) *1.* **Schmeichelei**,
κολάκευμα, *ατος, τό* } *κολακείαν ποιεῖσθαι.*
2. Blendwerk.

κολακευτικός 3 (**κολακευτής*) schmeichlerisch, kriechend, *ἡ κολακευτική* (*sc. τέχνη*) Kunst zu schmeicheln.

κολακεύω (*κόλαξ*) schmeicheln, (durch Schmeichelei) einnehmen, abs. u. *τινά.*

κολακικός 3 (*κόλαξ*) = *κολακευτικός*; *ἡ κολακική* (*sc. τέχνη*) Schmeichelkunst.

κολακ-ώνυμος, *ὁ* (*ὄνομα*) poet. Schmarotzernamiger (Verdrehung aus *Κλεώνυμος*).

κόλαξ, *ακος, ὁ* Schmeichler, Schmarotzer.

κολαπτήρ, *ῆρος, ὁ* sp. Schlägel, Meißel. Von

κολάπτω (vgl. *σκάλλω*) sp. picken, hacken.

κόλασις, *εως, ἡ* }
κόλασμα, *ατος, τό* } (*κολάζω*) Züchtigung, **Strafe.**
κολασμός, *οῦ, ὁ* sp. }

κολαστήριον, *ου, τό* (*κολαστήρ*) Züchtigungs-, Strafmittel, *κολαστηρίου ἕνεκα* der Zurechtweisung wegen.

κολαστής, *οῦ, ὁ* (*κολάζω*) Züchtigender, Zurechtweisender, Zuchtmeister. Dav.

κολαστικός 3 zum Züchtigen od. Strafen gehörig od. geschickt.

κολαφίζω (*κόλαφος*) *NT* eine Ohrfeige geben, mißhandeln, *τινά.*

κολεός, *οῦ, ὁ*, ep. ion. poet. **κολεόν**, ep. **κουλεόν**, *οῦ, τό* (aus **κολεϝός*, vgl. lat. *culleus*, lit. *kulìs* Sack) **Scheide** des Schwertes aus Silber od. Elfenbein.

κολετράω poet. mit Füßen treten, keltern.
κόλλα, *ης, ἡ* (aus **κόλja*, vgl. altsl. *klěj*) ion. sp. Leim.
κόλλαβος, *ου, ὁ* *1.* sp. Wirbel an der Leier zum Spannen der Saiten. *2.* poet. eine Art Weizenbrot.
κολλάω (*κόλλα*) *1.* (zusammen)leimen, fest zusammenfügen, *τί πρός τινι, πρός τι.* *2.* *pass.* *NT* anhangen, reichen bis (*τινί*).
κολλήγια *ἑταιρικά, τά* sp. kompitalizische Kollegien.
κολλήεις 3 (*κόλλα*) ep. u. **κολλητός** 3 (*κολλάω*) *1.* zusammengefügt, fest verbunden. *2.* gelötet, zusammengeschweißt, *τινός* aus etw.
κόλλησις, *εως, ἡ* (*κολλάω*) ion. sp. das Zusammenleimen, Zusammenschweißen.
κολλῑκο-φάγος 2 (*κόλλιξ* u. *φαγεῖν*) poet. grobes Brot essend, Beiwort der Boioter.
Κολλῖνα πύλη, *ἡ = porta Collina* in Rom.
κολλομελέω (**κολλο-μελής, κολλάω* u. *μέλος*) poet. Lieder zusammenstoppeln.
κολλ(ο)ύριον, *ου, τό* (*κόλλα*) sp. *NT* Augensalbe.
κόλλοψ, *οπος, ὁ* (lat. *callus*, s. *κόλλαβος*) *1.* Rindsschwarte. *2.* Wirbel am Joch der Leier.
κολλυβιστής, *οῦ, ὁ* (**κολλυβίζω, κόλλυβος*) *NT* Geldwechsler.
κόλλυβον, *ου, τό* poet. eine Art Kuchen od. Naschwerk.
κόλλυβος, *ου, ὁ* (vgl. hebr. *ḥālaf* wechseln) poet. Scheidemünze, Agio.
κολλῦρα, *ας, ἡ* poet. grobes Brot.
Κολ(λ)υτεύς, *έως, ὁ* Bewohner des attischen Demos Κολλυτός im Osten Athens.
κολλώδης 2 (*εἶδος*) leimartig, klebrig.
κολοβός 3 (vgl. *κόλος, κολούω*) verstümmelt, *βοῦς κολοβή* Rind mit abgestoßenen Hörnern. Dav.
κολοβότης, *ητος, ἡ* sp. Verstümmelung, *πνεύματος* Kurzatmigkeit. und
κολοβόω sp. *NT* stutzen, beschneiden, abkürzen.
κολοῖ-αρχος, *ου, ὁ* (*ἄρχω*) poet. Anführer der Dohlen.
κολοιός, *οῦ, ὁ* ep. poet. sp. Dohle.
κολό-κῡμα, *ατος, τό* (W. *kel, klo*, vgl. *κλόνος* u. *κῦμα*) poet. Wogendrang, übertr. v. Drohworten.
κολοκύνθινος 3 sp. von Kürbissen gemacht. Von
κολο-κύνθη, *ης, ἡ*, att. **-τη,** (auch *κολό-κυνθα*, vgl. *κολο* in *κολωνός* u. *κνέω*) Flaschenkürbis.
κολοκυνθο-πειρατής, *οῦ, ὁ* sp. Seeräuber auf einem Kürbisschiff.
κόλον, *ου, τό* poet. sp. Darm, Wurst.
κόλος 3 (vgl. lat. *in-columis*) ep. ion. poet. verstümmelt, abgebrochen, stumpf, *δόρυ, τὸ γένος τῶν βοῶν* ungehörnt.
Κολοσσαί, *ῶν, αἱ* St. in Phrygien am Lykos, j. Chonas. — **Κολοσσαεύς,** *έως, ὁ* Einw.
κολοσσιαῖος 3 sp. kolossal. Von
κολοσσός, *οῦ, ὁ* Riesenbildsäule, überh. großes Standbild, *'Ρόδιος*.
κολο-συρτός, *οῦ, ὁ* (*κόλος = θόρυβος Hesych* u. *σύρω*) ep. poet. Getümmel, Lärm, lärmender Haufen.
κολουρίς, *ίδος, ἡ* mit gestutztem Schwanz, poet. = Fuchs. *fem.* zu
κόλ-ουρος 2 (*κόλος* u. *οὐρά*) sp. mit verstümmeltem Schwanz.
κόλουσις, *εως, ἡ* sp. Verstümmelung, Kürzung, Schwächung. Von
κολούω (*κόλος*) *1.* verstümmeln, stutzen, beschneiden; gew. übertr. kürzen, in Schranken halten, verkleinern, *δῶρα, μεσσηγύ* halbvollendet lassen. *2.* schädigen, nicht aufkommen lassen, unterdrücken, *τί, τινά.*
F. *aor. pass.* *ἐκολού(σ)θην, pf.* *κεκόλου(σ)μαι.*
κολοφών, *ῶνος, ὁ* (vgl. *κολωνός*) Gipfel, Spitze, Ende, Abschluß.
Κολοφών, *ῶνος, ἡ* St. in Ionien, nicht weit von Ephesos. — **Κολοφώνιοι,** *ων, οἱ* Einw.; **Κολοφωνίων λιμήν** Hafen in Chalkidike bei Torone.
κολπίας, *ου, ὁ* poet. bauschig. Von
κόλπος, *ου, ὁ* (W. *kelp* wölben, vgl. got. *hwilftri* Sarg, ahd. *welben*) Wölbung, *αἰθέρος.* Im bes. *1.* Meerbusen, Meeresschoß, Meerestiefe, *θαλάσσης.* *2.* Talgrund. *3.* Busen *a.* als Körperteil, *b.* Bausch des Kleides, *c.* Mutterschoß. Dav.
κολπόω sp. *1.* schwellen, blähen, *εἴς τι* schwellend in etw. hineinwehen. *2.* krümmen, *pass.* sich krümmen.
κολπώδης 2 (*εἶδος*) poet. sp. busenartig, buchtenartig, buchtenreich.
κόλπωμα, *ατος, τό* (*κολπόω*) sp. Bausch.
κολυμβάω untertauchen, schwimmen. Dav.
κολυμβήθρα, *ας, ἡ* *1.* Badeplatz, Schwimmbassin. *2.* *NT* Teich.
κολυμβητήρ, *ῆρος, ὁ* poet. } Taucher, Schwimmer.
κολυμβητής, *οῦ, ὁ* }
κολυμβητικός 3 (*κολυμβητής*) zum Tauchen od. Schwimmen gehörig; *ἡ κολυμβητική* (*sc. τέχνη*) Taucherkunst.
κολυμβίς, *ίδος, ἡ* } Wasservogel, Taucher.
κόλυμβος, *ου, ὁ* }
Κολχίς, *ίδος, ἡ* (eig. *adj.*, erg. *χώρα*) Landschaft im Südosten des Schwarzen Meeres (poet. = Kolcherin). — **Κόλχοι,** *ων, οἱ* Einw. — *adj.* **Κολχικός** 3; **Κολχὶς** *αἶα* ion.
κολῳάω (vgl. ai. *kalakala-s* verworrenes Geschrei) ep. lärmen, kreischen.
Κολωναί, *ῶν, αἱ* St. an der Westküste von Troas.
κολώνη, *ης, ἡ* ep. poet. } (aus **καλώνη*, vgl. lat. *collis,*
κολωνός, *οῦ, ὁ* ion. } *culmen, col-umna*, nhd. *Holm*) Hügel, auch: Grabhügel.
κολωνία, *ας, ἡ* sp. *NT* Kolonie.
Κολωνός, *οῦ, ὁ* Hügel u. Demos nördlich v. Athen, Geburtsort des Sophokles.
κολῳός, *οῦ, ὁ* (vgl. *κολῳάω* u. *κολοιός*) ep. Geschrei, Lärm.
Κο-μανία, *ας, ἡ* Kastell bei Pergamos.
κόμαρος, *ου, ἡ* (vgl. ahd. *hemera*, mhd. *hemere* Nieswurz) Erdbeerbaum.
κομαρο-φάγος 2 (*φαγεῖν*) poet. die Frucht des Erdbeerbaumes essend.
κομᾶτα sp. = lat. *comata* (Gallia).
κομάω, ion. auch **-έω** (*κόμη*) *1.* langes Haar tragen, nur *pt.* *κομόωντες, -ας* u. zwar *κάρη* auf dem ganzen Kopf, *ὄπιθεν* u. *τὰ ὀπίσω* am Hinterhaupt. *2.* übertr. prunken mit, *ἐπί τινι*, trachten nach, buhlen um, *ἐπὶ τυραννίδι.*
κομέω (vgl. *κάμνω*, ai. *çáma-s* arbeitend) ep. besorgen, pflegen, warten, *τινά.*
F. *impf iter.* *κομέεσκε.*

κόμη, ης, ἡ (lat. *coma*) *1.* Haupthaar, Mähne, auch *pl.* *2.* übertr. Laub, Blätter, Gras.

κομητ-αμῡνίας, ου, ὁ poet. Zopfamynias (Verdrehung von Amynias).

κομήτης, ου, ὁ (κομάω) *1. adj.* behaart, ἰός befiedert, θύρσος belaubt. *2. subst.* sp. Schopfstern.

κομιδή, ῆς, ἡ *I.* (κομίζω) *1.* ep. Pflege, freundliche Aufnahme. *2.* das Tragen, Bringen. *a.* Zufuhr. *b.* Transportmittel. *c.* das Einernten, καρπῶν. *3.* ion. Fortschaffung, Fahrt, Heimkehr. *II.* (κομίζομαι) ion. das Wiedererhalten, Wiederbekommen, Ἑλένης. — **κομιδῇ** *dat. sg. adv.* *1.* vollständig, gar sehr. *2.* in Antworten: gewiß, allerdings.

κομίζω (κομέω) *I. act.* *1.* besorgen, pflegen, warten, erhalten, retten, ἔργα, ἀνδρ' ἐκ θανάτου. *2.* bringen. *a.* hinbringen, εἰς, ἐπί τι, οἴκαδε. *b.* wegbringen, fortschaffen, κομίζοις ἂν σεαυτόν hebe dich von dannen. *c.* zurückbringen, πάλιν.
II. pass. zurückgebracht werden, dahinsegeln, reisen, κατὰ θάλατταν.
III. med. *1.* bei sich aufnehmen, bewirten, τινά. *2.* mit sich wegtragen, sich erwerben, χάριν, holen, τί. *3.* erhalten, ἐπιστολήν, zurückerhalten.
F. *fut.* κομιῶ, *aor.* ἐκόμισα; *pass. pf.* κεκόμισμαι, *aor.* ἐκομίσθην, *fut.* κομισθήσομαι; *med. fut.* κομίσομαι, -ιοῦμαι, *aor.* ἐκομισάμην; ep.: *aor. act.* κόμισ(σ)α, *med.* (ἐ)κομισ(σ)άμην; ion. *fut. med.* κομιεῦμαι; dor. *aor. act.* ἐκόμιξα. Dav. *adj. verb.*

κομιστέον man muß bringen; κομιστέος 3 poet. zu besorgen, zu beschaffen.

κομιστήρ, ῆρος, ὁ poet. sp. } (κομίζω) Herbeischaf-
κομιστής, οῦ, ὁ poet. } fer, κομιστῆρες ἔμποροι, κομιστὴς νεκρῶν Leichenbestatter.

κομιστικός 3 (κομιστής) zum Tragen dienlich.

κόμιστρον, ου, τό (κομίζω) poet. *1.* Lohn für Errettung. *2.* Fährgeld, Trägerlohn.

κομίτιον, ου, τό sp. = lat. *comitium.*

κόμμα, ατος, τό (κόπτω) *1.* Schlag, Gepräge einer Münze. *2.* sp. Abschnitt, kleines Glied einer Periode.

κόμμι, τό *indecl.* (äg. *kemoi*) ion. Gummi.

κομμός, οῦ, ὁ (κόπτω) poet. sp. das Sichandiebrustschlagen, Trauerklage, Klaggesang, Wechselrede.

κομμόω sp. = κομέω putzen, schmücken. Dav.

κόμμωμα, ατος, τό sp. Putz, Schmuck.

κομμωτής, οῦ, ὁ sp. Putzender, Schmückender. Dav.

κομμωτικός 3 putzkundig, geziert; ἡ κομμωτική (*sc.* τέχνη) Kunst sich zu putzen.

κομμώτρια, ας, ἡ Zofe.

κομμώτριον, ου, τό poet. Werkzeug zum Putzen.

κομοτροφέω (*κομο-τρόφος, κόμη u. τρέφω) sp. das Haar lang wachsen lassen.

κομπάζω, ep. **κομπέω** (κόμπος). *1.* klappern, klirren. *2.* übertr. sich brüsten, prahlen, μέγα, τί, ἐπί τινι mit etw., *inf.*, ὡς, *pass.* sich rühmen. Dav.

κόμπασμα, ατος, τό poet. } Prahlerei. und
κομπασμός, οῦ, ὁ sp. }

κομπαστής, οῦ, ὁ sp., **κομπός,** οῦ, ὁ poet., Prahler, Aufschneider.

κομπολᾱκέω (*κομπο-λακής, κόμπος u. λακεῖν) poet. leere, hochtönende Worte reden.

κομπο-λᾰκύθης, ου, ὁ (λήκυθος) poet. Prahlhans (komische Wortbildung).

κόμπος, ου, ὁ *1.* Lärm, Geräusch, das Knirschen. *2.* übertr. *a.* λόγου Wortgeklingel, das Rühmen, Prahlerei. *b.* Grund zum Rühmen, Ruhm, Lob.

κομπός s. κομπαστής.

κομπο-φακελο-ρρήμων 2 (κόμπος, φάκελος, ῥῆμα) poet. hochtönende Wortbündel bildend.

κομπώδης 2 (εἶδος) prahlerisch; *subst.* τὸ κομπῶδες Prahlerei.

Κόμψατος, ου, ὁ Fl. in Thrakien.

κομψεία, ας, ἡ (κομψεύω) *1.* geziertes, artiges Wesen. *2.* Spitzfindigkeit.

κόμψευμα, ατος, τό (κομψεύω) sp. feine, artige Rede od. Handlung.

κομψ-ευριπιδικῶς *adv.* poet. in Euripides' gezierter Art.

κομψεύω (κομψός) *1. act.* herausputzen, zur Schau tragen, τὴν δόξαν. *2. med.* Feines od. Witziges ersinnen, witzig ausdrücken, τί.

κομψο-πρεπής 2 (πρέπω) poet. von feinem, artigem Anstand.

κομψός 3 *1.* geputzt, geziert, κῆρυξ. *2.* fein, witzig, geistreich, schlau, spitzfindig. *3.* anständig, τοῖς κομψοῖς τῶν πενήτων den verschämten Armen. — *adv.* **-ψῶς**: ἔχειν sich gut befinden *NT.* Dav.

κομψότης, ητος, ἡ = κομψεία.

κοναβέω } ep. erklingen, erdröhnen, klirren, wider-
κοναβίζω } hallen. Von

κόναβος, ου, ὁ (vgl. καναχή) ep. poet. sp. Geräusch, Getöse.

κονδυλίζω sp. jem. mit Faustschlägen mißhandeln, ohrfeigen. Von

κόνδυλος, ου, ὁ (vgl. ai. *kanda-s* Knolle) *1.* geballte Faust. *2.* Faustschlag, Ohrfeige.

Κονθυλεύς, έως, ὁ Einw. des attischen Demos Κονθύλη.

κονία, ας, ἡ, ion. ep. **-ίη**, u. **κόνις,** εως, ion. ιος, ἡ (vgl. lat. *cinis*) *1.* Staub (oft *pl.*). *2.* (Fluß)sand. *3. a.* Asche. *b.* Lauge.
F. *dat.* κόνι st. κόνιι.

κονίᾱμα, ατος, τό (κονιάω) Kalkanstrich.

κονιᾱτός 3 mit Kalktünche überstrichen, ausgetüncht. Von

κονιάω (κονία) mit Kalk überstreichen, tünchen.

Κόνιον, ου, τό St. in Phrygien. — *adj.* **Κονιαῖος** 3.

κονι-ορτός, οῦ, ὁ (κόνις u. W. ὀρ, ὄρνυμι) *1.* fliegender Staub, Staubwirbel, Staubwolke. *2.* übertr. schmutziger Mensch.

κόνιος 3 (κόνις) poet. staubig.

κονί-πους, οδος, ὁ (κόνις u. πούς) poet. leichter Schuh.

κόνις s. κονία.

κονῑ-σ(σ)αλος, ου, ὁ (κόνις u. σάλος) ep. Staubschwall, Staubwolke.

κονίω (aus *κονισjω, κόνις) ep. poet. sp. *1. tr.* bestäuben, mit Staub bedecken, mit Sand bestreuen. *2. intr.* Staub aufwirbeln, πεδίοιο durch die Ebene hinstäuben, hinstürmen.
F. *pt. pf. pass.* κεκονιμένος, *plqpf.* κεκόνιτο.

Κοννᾶς, ᾶ, ὁ, *demin.* v. Κόννος, ου, ὁ, Musiker, Lehrer des Sokrates, sprichwörtlich wegen seiner Armut.

κοννέω (aus *κοϜνέjω, vgl. κοέω, lat. *caveo*) poet. kennen, *τί*.

κόννος, ου, ὁ sp. Kinnbart.

Κοντάδεσδος, ου, ὁ Fl. in Thrakien.

κοντός, οῦ, ὁ (vgl. ai. *kunta-* Speer) *1.* **Stange,** bes. Ruderstange. *2.* Speerschaft (*κόντος*?), Speer. Dav.

κοντο-φόρος 2 sp. speerführend.

κόνυζα s. *κνύζα*.

Κόνων, ωνος, ὁ berühmter athenischer Feldherr, siegt bei Knidos über die Spartaner 394.

κοπάζω (*κόπος*) ion. sp. müde werden, v. Sturm: sich legen.

κόπανον, ου, τό (*κόπτω*) poet. = *κοπίς*.

κοπετός, οῦ, ὁ (*κόπτομαι*) sp. *NT* das Wehklagen.

κοπεύς, έως, ὁ (*κόπτω*) sp. Meißel.

κοπή, ῆς, ἡ poet. sp. *NT* das Schlagen, Gemetzel.

κοπιάω (*κόπος*) *1.* **müde werden,** *NT* sich abmühen, sich abarbeiten. *2.* poet. *ὑπό τινος* satt u. **überdrüssig werden.**

κοπίς, ίδος, ἡ (*κόπτω*) *1.* poet. Schlachtmesser, **Opfermesser, Beil.** *2.* sp. kurzer krummer **Säbel.**

κόπις, εως, ὁ (*κόπτω*) poet. Zungendrescher, Schwätzer.

κόπος, ου, ὁ (*κόπτω*) *1.* **a.** Zerschlagenheit, **Müdigkeit, Ermattung.** **b.** **Mühe,** Beschwerde, **Arbeit,** *εἰς κόπους ἐμβάλλειν τινά.* *2.* poet. das Schlagen, Schlag, **Wehklagen.** Dav.

κοπόω ep. sp. durch Anstrengung ermüden, erschöpfen, *pass.* müde werden.

κοππατίας, ου, ὁ poet. | **κοππα-φόρος** 2 sp. } (*κόππα* aus semitischem *koph* entstanden, *φέρω*) Pferd, dem ein Koppa auf den Schenkel eingebrannt war, sonst Korinther, bei *Ar* Schläger.

κοπραγωγέω (*κοπραγωγός* aus *κόπρος* u. *ἄγω*) poet. Mist fahren.

Κοπρεαῖος, ου, ὁ poet. komische Neubildung (Mistiker).

κόπρειος 3 (*κόπρος*) poet., *ἀνὴρ* Scheißkerl.

κοπρέω (*κόπρος*) ep. düngen.

κοπρία, ας, ἡ *NT* | **κόπριον,** ου, τό sp. | **κόπρος,** ου, ἡ } *1.* **Mist,** Dünger, Kot, Unrat. *2.* Düngerstätte, Stall, Hürde.

κοπρίζω La. für *κοπρέω*.

Κόπρ(ε)ιος 3 *adj.* aus dem attischen Demos *Κόπρος*.

κοπρο-λόγος 2 (*λέγω*) poet. Dünger sammelnd.

κοπροφορέω poet. mit Kot bewerfen, *τινά*. Von

κοπρο-φόρος 2 (*φέρω*) misttragend, *κόφινος* Mistkorb.

κοπρώδης 2 (*εἶδος*) schmutzig, unrein.

κοπρών, ῶνος, ὁ poet. Mistgrube, Abort.

Κοπτός, οῦ, ἡ St. in Ägypten.

κόπτω (ksl. *skopiti* kastrieren) *I. act.* *1.* **schlagen,** fällen. **a.** abschlagen, *τὶ ἀπό τινος*. **b.** niederschlagen, schlachten, *δένδρον, βοῦς*. **c.** zerschlagen, *γέρρα*, verheeren, verwüsten, *κόπτων καὶ κάων τὴν χώραν* unter Sengen und Brennen. *2.* hämmern, schmieden, prägen. *3.* anklopfen, anpochen, *τί*. *4.* übertr. hart mitnehmen, verletzen, belästigen, quälen, *τινὰ ἐρωτήμασιν*.

II. med. *1.* sich etw. schlagen, *τί*, *τινι* mit etw. *2.* die Brust in der Trauer schlagen, heftig (be)trauern, abs., *τινά*. *3.* sich etw. prägen lassen.

F. *fut. κόψω, aor. ἔκοψα, pf. κέκοφα*; *pass. pf. κέκομμαι, aor. ἐκόπην, fut. κοπήσομαι, fut. 3 κεκόψομαι*; *adj. verb.* *κοπτός, -έος*; ep. *pf. act. κέκοπα.*

κοπώδης 2 (*εἶδος*) sp. ermüdend.

κόπωσις, εως, ἡ (*κοπόω*) sp. Ermüdung.

κόρα, ἡ poet. = *κόρη*.

κορακῖνος, ου, ὁ (*κόραξ*) poet. *1.* junger Rabe, Rabenbrut, *Λακεδαιμονίων*. *2.* kleiner Meerfisch.

Κόρακος πέτρη, ἡ Rabenstein im südöstlichen Ithaka.

κοράλλιον, ου, τό sp. Koralle.

κόραξ, ακος, ὁ (vgl. *κρώζω*, lat. *corvus*, ahd. *hraban* = nhd. *Rabe*) *1.* **Rabe,** *ἔρρ' ἐς κόρακας* geh zum Henker, *ἐξελῶ σ' ἐς κόρακας.* *2.* sp. *σιδηροῦς* **Enterhaken.**

κοράσιον, ου, τό, *demin.* v. *κόρη*, sp. Mägdlein.

κόραυνα, ἡ = *κόρη* (Triballer bei) *Ar.*

κορβᾶν *indecl.* u. *NT* **κορβανᾶς,** ᾶ, ὁ (hebr. Wort) *1.* Darbringung, Gabe, Opfer. *2.* Tempelschatz, Gotteskasten.

κορδᾱκισμός, οῦ, ὁ (*κορδακίζω*) sp. das Tanzen des *κόρδαξ*.

κόρδαξ, ᾱκος, ὁ (vgl. ai. *kūrd* springen, *σκαίρω*) poet. sp. ein unanständiger Tanz.

κορδυβαλλῶδες (aus *κορδυλο-βαλλῶδες, κορδύλη* Keule u. *βάλλω*) sp., *πέδον* geschlagenes Estrich.

Κορδύβη, ης, ἡ St. in Spanien, j. Cordova.

Κόρεια, ων, τά (*Κόρη*) sp. Fest der Persephone.

κορέννῡμι (*κόρος* I.) ep. poet. ion. *I. act.* *1.* **sättigen,** satt machen, *τινά τινι* jem. mit etw., *τινός* von etw. *2.* übertr. **befriedigen,** *κέαρ*.

II. med. mit *aor. pass.* u. *med.* *1.* **sich sättigen,** sich füllen, mit etw. *τινί, τινός, θυμόν* u. *κατὰ θυμόν* sich laben an. *2.* satt od. **überdrüssig werden,** *τινός* u. *pt.*

F. *fut. κορέσω, aor. ἐκόρεσα*; *pass. pf. κεκόρεσμαι, aor. ἐκορέσθην*; ep.: *fut. κορέω, aor.* mit *σσ*, *opt. med. 3 pl. κορεσαίατο, pf. act. κεκόρηα* mit pass. Bed., *pf. pass. κεκόρημαι.*

κόρευμα, ατος, τό poet. Jungfrauschaft. Von

κορεύομαι *med.* m. *fut. pass.* (*κόρη*) poet. als Jungfrau leben.

F. *fut. pass. κορευθήσομαι.*

I. κορέω (*κόρος* Besen) **ausfegen,** kehren, säubern.

II. κορέω ep. *fut.* v. *κορέννυμι*.

κόρη, ης, ἡ, dor. **κόρϜα, κώρα,** ion. **κούρη,** poet. **κόρα** u. *κούρα* (*fem.* v. *κόρος* Jüngling) *1.* **a.** **Mädchen, Jungfrau,** öfter von Göttinnen. **b.** **Tochter,** *παῖς κόρη* Jungfrau Tochter. **c.** junge Frau, Beischläferin. *2.* übertr. **a.** langer über die Hand hinausreichender Ärmel. **b.** **Pupille** im Auge, Augapfel. **c.** **Puppe.**

Κόρη, ης, ἡ Beiname der Persephone.

κόρηθρον, ου, τό sp. | **κόρημα,** ατος, τό poet. } (*κορέω*) **Besen.**

Κορησ(σ)ός, οῦ, ὁ Berg bei Ephesos mit Stadt u. Hafen gleichen Namens.

κορθῡ́νω poet. erheben, erhöhen, steigern, *μένος*, u.

κορθύομαι *med.* ep. **sich erheben,** sich emportürmen. Von

κόρ-θυς, υος, ἡ (W. *κερ*, vgl. *κέρας* u. lat. *crēsco*) buk. Erhöhung, **Haufen.**

κορίαννον, *ου, τό* (*κόρις*) Wanzenkraut, Koriander.
κορίζομαι *med.* (*κόρη*) poet. sich wie ein Mädchen benehmen, liebkosen, schmeicheln, tändeln.
Κόρινθος, *ου, ἡ* (die Hochgelegene, vgl. *κόρ-θυς*) St. auf dem Isthmos; **Κορινθόθι** in K., **Κορινθόνδε** nach K. — **Κορίνθιος**, *ου, ὁ* Einw. — **Κορινθία**, *ας, ἡ* (*sc. γῆ*) Gebiet von K. — *adj.* **Κορίνθιος** 3 u. **Κορινθιακός** 3.
Κόριννα, *ης, ἡ* lyrische Dichterin aus Tanagra, Schülerin des Pindar (*κόριννα* kleines Mädchen v. *κόρη*).
κόριον, *ου, τό, demin.* v. *κόρη*, buk. Mägdlein.
κόρις, *εως, ὁ* Wanze.
κόρκορος, *ου, ὁ* wildwachsende schlechte Gemüseart, Ackergauchheil.
κορκορυγή, *ῆς, ἡ* poet. Kollern im Bauch, Getöse, Kriegslärm.
Κόρκυρα, *ας, ἡ* = *Κέρκυρα*.
κόρμα, *ατος, τό* (altgallisch) sp. Weizenbier.
κορμός, *οῦ, ὁ* (*κείρω*) ep. poet. ion. sp. abgeschnittener Baumstamm, Stumpf, Klotz; *ναυτικός* = Ruder.
Κόροιβος, *ου, ὁ* erster olympischer Sieger 776.
κορο-πλάθος 2 (*πλάττω*) Puppen aus Ton bildend.
I. κόρος, *ου, ὁ* (vgl. lat. *Ceres*) *1.* **a.** Sättigung, das Sattsein, *ὑπὲρ τὸν κόρον*. **b.** Übersättigung, Überdruß, *πάντων κόρος ἐστί* man bekommt alles satt. *2.* Überfluß, *τινός* an etw., Übermut, Hochmut.
II. κόρος, ep. **κοῦρος**, dor. **κῶρος** (**κόρϝος* heranwachsend, vgl. lat. *cresco*, W. *κερ, κορ*; nach andern zu *κορύσσω* rüsten, lit. *szarva-s* Rüstung) ep. poet. *1.* **Knabe, Jüngling**; insbes. **a.** junger Held. **b.** Sohn. *2.* *adj.* jugendlich, jung, rüstig.
F. *comp.* ep. *κουρότερος*.
III. κόρος, *ὁ* (hebr. Lehnw.) *NT* Maß von sechs attischen Medimnen.
κόρρη u. **κόρ-ση**, *ης, ἡ* (vgl. *κάρηνον* u. ai. *çīrṣám* Kopf) *1.* **Schläfe, Backe**, *ἐπί* u. *κατὰ κόρρης πατάσσειν, πὺξ ἐλαύνειν* hinter die Ohren schlagen. *2.* poet. **Haar.**
Κορσωτή, *ῆς, ἡ* St. in Mesopotamien am linken Ufer des Euphrat.
κορυβαντιάω nach Art der Korybanten verzückt sein.
κορυβαντώδης 2 (*εἶδος*) sp. korybantisch. Von
Κορύβᾱς, *αντος, ὁ* (auch *Κύρβας*: *Κύρβα* in Karien) Priester der phrygischen Kybele, welche in Verzückung mit Tänzen u. lärmender Musik ihren Dienst versahen.
κορυδαλλός, *οῦ, ὁ*, buk. **κορυδαλλίς**, *ίδος, ἡ*, **κορυδός**, *οῦ, ὁ* (*κόρυς*) **Haubenlerche.**
κόρυζα, *ης, ἡ* (aus **κόρυδja*, vgl. an. *hrjōta* schnarchen) sp. *1.* Nasenschleim, **Schnupfen.** *2.* **Stumpfsinn.** Dav.
κορυζάω *1.* Schnupfen haben. *2.* stumpfsinnig sein.
κορυθ-ᾶιξ, *ικος* (*κόρυς* u. *ἀίσσω*) ep. im Helm anstürmend.
κορυθ-αίολος 2 (*αἰόλλω*) ep. helmschüttelnd.
Κορύλας, *α, ὁ* Satrap in Paphlagonien.
κόρυμβος, *ου, ὁ, pl.* auch *τὰ κόρυμβα* (vgl. *κορυφή*) ep. ion. poet. sp. das **Oberste**, Höchste, Äußerste. *1.* **Spitze**: *ὄχθου*, Gipfel: *οὔρεος*. *2.* **Krönung**, Knauf am Vorder- u. Hinterteil des Schiffes. *3.* buk. Blütenbüschel, Blütentraube.

κορῡ́νη, *ης, ἡ* (*ῡ E*, zu *κράνον* Hartriegel) ep. ion. poet. sp. **Keule.**
κορυνήτης, *ου, ὁ* ep. sp. (*κορυνάω*) } Keulen-
κορυνη-φόρος, *ου, ὁ* ion. sp. (*φέρω*) } träger, Keulenschwinger.
κορυπτίλος, *ου, ὁ* buk. stößig. Von
κορύ-πτω buk. mit den Hörnern od. dem Kopf stoßen. Zu
κόρυς, *υθος, ἡ* (W. *κορ, κερ* ragen, mit *υ* weitergebildet) ep. poet. sp. *1.* **Helm.** *2.* übertr. Kopf.
F. *acc. κόρυθα* u. *κόρυν, dat. pl. κορύθεσσιν.* Dav.
κορύ-σσω ep. poet. sp. *1. act.* mit dem Helm versehen, (zum Kampf) **rüsten**, *τινά*, anschwellen lassen: *κῦμα*, erregen: *πόλεμον*. *2. pass.* u. *med.* **a.** sich **erheben**, anschwellen. **b.** sich zum **Streit** erheben, sich rüsten od. bewaffnen, abs. u. *τινί* mit etw.; von Lanzen: behelmt, mit einer Spitze versehen.
F. ep. *aor. act. κόρυσσα, pt. pf. pass. κεκορυθμένος.* Dav.
κορυστής, *οῦ, ὁ* ep. Gerüsteter, Behelmter.
κορυφαῖος 3 (*κορυφή*) zu oberst, von Sachen: **hauptsächlich**; *subst. ὁ* Erster, **Haupt**, **Anführer**, Vornehmster, Chorführer; **ἡ κορυφαία** *1.* Teil des Pferdezaumes, der über den Kopf geht. *2.* Kopfhaar; *τὸ κορυφαῖον* oberer Rand des Stellnetzes.
Κορυφάσιον, *ου, τό* Vorgebirge bei Pylos in Messenien.
κορυ-φή, *ῆς, ἡ*, dor. **κορυ-φά** (vgl. *κόρυς*) *1.* **Scheitel.** *2.* **Gipfel**, *κορυφῇ(σι), ἐν κορυφῇσι, ἐπὶ κορυφῆς* auf dem Gipfel. *3.* **das Höchste, Vortrefflichste, Hauptsache**, *κορυφὴ ὧν εἴρηκα*, *Διός* höchste Gewalt. Dav.
κορυφόω *1.* sp. auf den Gipfel bringen, *τὶ ἐπί τινος* daraufsetzen, bis zum Scheitel, zum Abschluß bringen, die Hauptpunkte gedrängt zusammenfassen. *2. pass.* ep. sich gipfeln, emporsteigen, *κῦμα*.
Κορώνεια, *ας, ἡ* St. in Boiotien am Kopaissee; 394 siegten dort die Spartaner über die Boioter, Athener u. Argiver.
I. κορώνη, *ης, ἡ* (zu *κορωνός* gekrümmt, vgl. lat. *curvus*) ep. sp. Krümmung. *1.* Türring. *2.* **Haken** am Ende des Bogens zum Einhängen der Sehne.
II. κορώνη, *ης, ἡ* (vgl. *κόραξ*, lat. *cornix*) ep. sp. Krähe, *εἰναλίη* Seekrähe.
κορωνίς, *ίδος* (*fem.* zu *κορωνός*, vgl. *κορώνη* I.) gekrümmt, Beiw. der Schiffe ep., krummhörnig (Rinder) buk.; *subst. ἡ* krummer Schlußschnörkel, übertr. Schluß, Ende sp.
κοσκινηδόν *adv.* sp. wie beim Sieben. und
κοσκινό-μαντις, *εως* u. *ιδος, ἡ* buk. Siebwahrsagerin. Von
κόσκινον, *ου, τό* (vgl. *κέ-σκι-ον* Werg) **Sieb** *Ar.*
κοσκυλμάτιον, *ου, τό* (*σκύλλω* redupl., vgl. lat. *quisquiliae*) poet. Lederabfall, wertlose Worte.
κοσμέω (*κόσμος*) *I. act.* *1.* **ordnen**, anordnen, (zu)rüsten, besorgen. Im bes. **a. aufstellen**, in Reih u. Glied stellen, *ἵππους τε καὶ ἀνέρας, πένταχα κοσμηθέντες* fünffach eingeteilt, in fünf Abteilungen, *ἐπὶ τάξεις* in Reihen, *κοσμεῖσθαι εἴς τι* zugeteilt werden zu etw. **b.** befehligen, leiten, *τὰ πρόσθεν*, *τὰ κοσμούμενα* Anordnungen, *τινά*. **c.** zurecht machen, *τί, τράπεζαν* decken, *δόρπον* zurüsten. *2.* **schmücken**, ausschmücken, *τινά* u. *τί, τινί* mit

etw., *ἐπὶ τὸ μεῖζον* übertreiben, *εὐφροσύνας* sich hingeben; im bes. *a.* einem Toten die letzte Ehre erweisen, ehrenvoll bestatten, *κεκοσμημένος τὴν ἐπὶ θανάτῳ (sc. στολήν)* zum Tode geschmückt. *b.* rühmen, preisen.
II. med. *1.* für sich od. die Seinen ordnen, *πολιήτας*. *2.* sich od. das Seinige rüsten, ausstatten, schmücken, *κόμας*.
F. *fut. κοσμήσω* usw., ep. *aor. pass. 3 pl. κόσμηθεν*, ion.: *pf. pass. 3 pl. κεκοσμέαται, plqpf. κεκοσμέατο.* Dav.

κόσμημα, *ατος, τό* } das Schmücken, Schmuck;
κόσμησις, *εως, ἡ* } insbes. *1.* Waffenschmuck (*πολέμου*). *2. pl.* geordnete Zustände.

κοσμητήρ, *ῆρος, ὁ* sp. } (*κοσμέω*) *1.* Schmücken-
κοσμητής, *οῦ, ὁ* } der, Putzer. *2.* Ord-
κοσμήτωρ, *ορος, ὁ* ep. } ner, *λαῶν*.

κοσμητική, *ῆς, ἡ* (*κοσμητής*) Kunst zu schmücken.
κοσμητός 3 (*κοσμέω*) ep. eingeteilt, geordnet.
κοσμικός 3 (*κόσμος*) sp. *NT* weltlich, irdisch.
κόσμιος 3 (*κόσμος*) *1.* geordnet, ordentlich. *a.* mäßig, anständig, züchtig. *b.* sich in die Ordnung fügend, gehorsam, loyal, *πρός τινα* gegen jem. *2. subst.* ὁ Weltbürger. — *adv.* **-ίως** mäßig. Dav.
κοσμιότης, *ητος, ἡ* Schicklichkeit, Anstand.
κοσμο-κράτωρ, *ορος, ὁ NT* Weltherrscher (Teufel).
κοσμο-πλάνος, *ου, ὁ* sp. Weltbetrüger.
κόσμος, *ου, ὁ* (aus **κόνσ-μος*, vgl. lat. *censeo*) *1.* Einteilung, Ordnung, *κόσμῳ* in Ordnung, *κατὰ κόσμον, σύν, ἐν κόσμῳ* nach Ordnung, nach Gebühr, geziemend, *οὐδενὶ κόσμῳ* u. *οὐδένα κόσμον* ohne Ordnung; im bes. *a.* militärische Ordnung, *κόσμῳ ἔρχεσθαι* in Reih u. Glied. *b.* staatliche Ordnung, Verfassung, *παρών*. *c.* Bauart, *ἵππου δουρατέου*. *2.* Schmuck, *ἐν κόσμῳ λέγειν* in feiner Kleidung; im bes. *a.* Frauenschmuck. *b.* Waffenschmuck. *c.* Totenschmuck, *τιμᾷ περὶ ταφὰς κόσμῳ*. *d.* übertr. Glanz, Ehre. *3.* Weltordnung, Welt, *ὁ καλούμενος ὑπὸ τῶν σοφιστῶν κόσμος* (gestirnter) Himmel; *NT* Erde, Gesamtheit der Erdbewohner, Heiden.
κόσος, κότε, κοτέ, κότερον, κότερα ion. = att. *πόσος* usw.
Κοσσαῖοι, *ων, οἱ* Gebirgsvolk in Susiana.
κόσσυφος, *ου, ὁ* buk. Amsel.
Κοστο-φάγος, *ου, ὁ* (*κόστος* u. *φαγεῖν* Gewürzfresser) poet. Froschname.
κοταίνω poet. = *κοτέω*.

κοτεινός 3 poet. (Konj.) } zürnend, grollend. Von
κοτήεις 3 ep. }

κοτέω u. *med.* (*κότος*) ep. *1.* grollen, zürnen, abs. u. *τινί* jem., *τινός* wegen etw. *2.* mißgünstig sein, beneiden, *τινί*.
F. *aor. med.* ep. *κοτεσσάμην, cj. 3 sg. κοτέσσεται, pf. act. pt. κεκοτηώς* mit Präsensbed.
κοτινη-φόρος 2 (*φέρω*) buk. wilde Ölbäume tragend. Von
κότινος, *ου, ὁ* wilder Ölbaum.
κοτινο-τράγος 2 (*τραγεῖν* v. *τρώγω*) poet. die Frucht des wilden Ölbaumes fressend.
κότος, *ου, ὁ* (vgl. ai. *çátru-s* Feind, ahd. *hadu* Kampf in nhd. *Hed-wig*) ep. poet. Groll, Haß, *ἔχειν τινί* gegen jem. hegen, *τίθεσθαί τινι* gegen jem. fassen.
Κόττος, *ου, ὁ* einer der hundertarmigen Riesen.

Κοτύλαιον, *ου, τό* Gebirge in Euboia.
κοτύλη, *ης, ἡ* (vgl. ai. *catvāla* Höhlung, lat. *catīnus* Napf, got. *hēthjō* Kammer) Höhlung, und zwar *1.* Schälchen, Napf, Becken ep., als bestimmtes Maß 0·273 *l.* *2.* ep. Hüftpfanne. *3.* sp. Saugwarze. Dav.
κοτυληδών, *όνος, ὁ* ep. sp. Saugnapf, Saugwarze der Polypen.
F. *dat. pl. κοτυληδονόφιν*.
κοτυλ-ήρυτος 2 (*ἀρύω*) ep. mit Bechern schöpfbar, starkfließend, in Strömen.
κοτυλίσκιον, *ου, τό, demin.* v. *κοτύλη*, poet. Näpfchen.
κοτύλων, *ωνος, ὁ* (*κοτύλη*) sp. Spitzname, etwa = Süffel.
Κοτύρτα, *ης, ἡ* St. in Lakonien.
Κότυς, *υος, ὁ* *1.* thrakischer Kön., Schwiegervater des Iphikrates. *2.* sonstiger Mannesname.
Κοτύωρα, *ων, τά* pontische St. westlich von Kerasus. — **Κοτυωρῖτης**, *ου, ὁ* Einw.
κοῦ, κού, ion. = *ποῦ, πού*, **κοὐ** = *καὶ οὐ* (Krasis).
Κούαδοι, *ων, οἱ* Quaden, germanischer Stamm im heutigen Mähren.
κουλεόν, *τό* s. *κολεός, ὁ*.
κοῦμι, κούμι (aram.) *NT* stehe auf.
Κούναξα, *ων, τά* Ort am linken Ufer des Euphrat, wo im September 401 v. Chr. Kyros der Jüngere gegen seinen Bruder Artaxerxes Sieg und Leben verlor.
κουρά, *ᾶς, ἡ* (*κείρω*) *1.* das Abscheren des Haupt- u. Barthaares, *ἐν χρῷ*. *2.* poet. abgeschorenes Haar.
κουρεῖον, *ου, τό* Barbierstube. Von
κουρεύς, *έως, ὁ* (*κείρω*) Barbier.
κουρεύτρια, *ας, ἡ, fem.* zu *κουρευτής*, sp. Schererin.
κουρεῶτις, *ιδος, ἡ* (*κοῦρος*) der dritte Tag der Ἀπατούρια, an welchem die Athener ihre drei bis vierjährigen Söhne in das Geburtsregister eintragen ließen.
κούρη ep. = *κόρη*.
κουρήιος 3 ion. = *κόρειος* jugendlich.
κούρητες, *ων, οἱ* (*κοῦροι*) ep. Jünglinge, junge Helden.
Κουρῆτες, *ων, οἱ* (*κοῦροι*) Volksstamm um Pleuron, Feinde der Aitoler.
κουρίας, *ου, ὁ* (*κουρά*) sp., *ἐν χρῷ* kurzgeschoren, glattrasiert.
κουριάω (*κουρά*) sp. die Schur nötig haben.
κουρίδιος 3 (*κοῦρος, κούρη*) ep. ion. sp. *1.* jugendlich vermählt. *2.* ehelich, rechtmäßig, *γυνή, λέχος* Ehebett, *δῶμα* Haus des Gatten; *subst.* ὁ Gemahl.
κουρίζω (*κοῦρος*) ep. jugendlich od. rüstig sein; *pt.* in der Jugend.
κούριμος 3 (*κουρά*) poet. sp. *1.* zum Scheren gehörig. *2.* geschoren.
Κουριεῖς, *έων, οἱ* Einw. von *Κούριον*, einer St. auf der Südseite von Zypern.
κουρ-ίξ *adv.* (*κουρά*) ep. bei den Haaren.
κουρο-βόρος 2 (*βιβρώσκω*) poet. Kinder verzehrend.
κοῦρος u. *comp.* **κουρότερος** s. *κόρος* II.
κουροσύνη, *ης, ἡ*, dor. **κωροσύνα**, Jugend, Frohsinn.
κουρο-τόκος 2 (W. *τεκ, τίκτω*) poet. Kinder gebärend.
κουρο-τρόφος 2 (W. *τρεφ, τρέφω*) ep. poet. streitbare Männer ernährend; *subst.* ἡ Pflegerin streitbarer Männer.
κουστωδία, *ας, ἡ* (= *custodia*) *NT* Wache.
κουφίζω (*κοῦφος*) *I. tr.* *1.* erleichtern, beistehen, helfen, *τινά, τινός* von etw.; insbes. *a.* lindern,

mildern (Krankheit, Übel). *b.* befreien, *τινός* von etw. *2.* aufheben, emporrichten, *νεκρόν* bestatten, *ἅλμα* einen leichten Sprung tun.

II. intr. poet. leicht sein, Erleichterung fühlen (von Kranken).

F. *fut. κουφιῶ.* Dav.

κούφισις, *εως, ἡ* | **κούφισμα,** *ατος, τό* poet. | **κουφισμός,** *οῦ, ὁ* sp. } Erleichterung.

κουφολογία, *ας, ἡ* (*κουφο-λόγος, κοῦφος* u. *λέγω*) leichtsinnige Rede, Geschwätz.

κουφό-νοος 2 poet. *1.* leichtsinnig. *2.* munter.

κοῦφος 3 *1.* **a.** leicht, nicht schwer: *σκιά*, nicht drückend: *χθών*, mild: *βασιλεία*. *b.* leichtbewaffnet: *στρατιά*, flink, behend, gewandt: *πούς*, *χείρ*. *2.* mühelos, gering, *δόσις*. *3.* leichtsinnig, *φρένες*, *ἀφροσύναι*. — *adv.* **κούφως** u. *neutr.* **κοῦφα.** Dav.

κουφότης, *ητος, ἡ* Erleichterung, Leichtigkeit.

κόφινος, *ου, ὁ* Korb.

κοχλίας, *ου, ὁ* (*κόχλος*) Schnecke; übertr. sp. *1.* Schraube. *2.* Schöpfrad.

κοχλίς, *ίδος, ἡ* sp. kleine Schnecke. *demin.* v.

κόχλος, *ου, ὁ* (aus **κόγχλος, κόγχη*) Schnecke, Schneckengehäuse (Blasinstrument).

κοχυδέω (*χέω* redupl.) buk. stark, reichlich strömen.

F. *impf. iter. κοχύδεσκε.*

κοχώνη, *ης, ἡ* poet. Mittelfleisch, Stelle zwischen Scham u. After.

κόψιχος, *ου, ὁ* (vgl. ksl. *kosŭ* aus **kopsŭ* Amsel) poet. Amsel.

Κόως, *ἡ* ep. s. *Κῶς*.

κράατα u. ä. s. *κάρα*.

κράββατος, *ου, ὁ* sp. *NT* Ruhebett, Bettstelle.

κραγγάνομαι *med.* ion. laut schreien (La. *κραυγάνομαι, κραυγανάομαι*).

κρᾱγέτης, *ου, ὁ* (*κράζω*) poet. Schreier.

κρᾱγόν *adv.* (*κράζω*) poet. laut.

κραδαίνω ep. poet. sp. | **κραδάω** ep. } *1. act.* **a.** schwingen, schütteln: *ἔγχος*, erschüttern. *b.* übertr. in Furcht setzen, *τί*. *2. pass.* zittern.

F. *inf. aor. pass. κραδανθῆναι.* Von

κράδη, *ης, ἡ* (vgl. *κόρδαξ*) poet. das Sichschwingende. *1.* Zweigspitze. *2.* Feigenzweig, -baum.

κραδία, -ίη, s. *καρδία*.

κρᾱ́ζω (aus **κράγjω*, vgl. lat. *crocio, κόραξ*, lat. *corvus*, ahd. *hruoh* Krähe) krächzen, kreischen, (zu)schreien.

F. att.: *pf. κέκρᾱγα* u. *imp. κέκραχθι* in Präsensbed., *plqpf. ἐκεκράγειν, fut. 3 κεκράξομαι*, in *compos. aor. 2 ἔκρᾱγον*; *NT fut. κράξω, aor. ἐκέκραξα.*

Κρᾶθις, *ιδος* u. *ιος, ὁ* *1.* Fl. in Achaja. *2.* in Unteritalien.

κραίνω (aus **κράνjω*, vgl. *κρέων* Herrscher, lat. *creo*) ep. poet., ep. **κραιαίνω**, ion. **κραααίνω** *1.* vollenden, ausführen, anfertigen, machen, abs. u. *τί, τί τινι*; *pass.* vollendet werden, sich verwirklichen. *2.* herrschen, gebieten, abs. u. *τινός*, *σκῆπτρα* das Zepter führen.

F. v. *κραίνω*: *fut. κρᾰνῶ, aor. ἔκρᾱνα*; *pass. pf. 3 sg. κέκρανται, aor. ἐκράνθην, fut. κρανθήσομαι*; dazu ep.: *aor. ἔκρηνα, fut. med. inf. κρᾰνέεσθαι* (pass. Bed.); v. *κραιαίνω* (*κραααίνω*): *aor. ἐκρήηνα, imp. κρήηνον, inf. κρηῆναι*; *pass. pf. κεκράαμαι, aor. 3 pl. ἐκράανθεν* (**κεκράανται** s. *κεράννυμι*).

κραιπαλάω berauscht sein. Von

κραιπάλη, *ης, ἡ* (*κραιπνός*, eig. Schwindel) poet. sp. Rausch, Nachwehen des Rausches.

κραιπαλό-κωμος 2 (*κῶμος*) poet. im Rausch umherschwärmend.

κραιπνός 3 (vgl. an. *hreifi* Handwurzel, *καρπός*, *καρπάλιμος*) ep. poet. *1.* reißend, *θύελλα*. *2.* reißend schnell, flink, behend, *ποσίν*. *3.* heftig, hitzig, *νόος*. — *adv.* **-νῶς** u. *neutr.* **κραιπνά.**

κραιπνό-συτος 2 (*σεύω*) poet. schnell dahineilend.

κραιπνο-φόρος 2 (*φέρω*) poet. schnell fortführend.

κρακτικός 3 (*κράζω*) sp. zum Schreien geneigt.

κράμβη, *ης, ἡ* (*κράμβος*) poet. sp. Kohl.

Κραμβο-βάτης, *ου, ὁ* (*βαίνω*, der durch den Kohl geht) poet. Froschname.

κράμβος 3 (vgl. ahd. *hrimfan* = nhd. *rümpfen*) poet. zusammengeschrumpft, eingetrocknet, dürr, nüchtern.

κρᾱ́νᾱ, *ἡ* dor. = *κρήνη*.

κραναή-πεδος 2 poet. mit hartem Boden.

κραναός 3 (W. *καρ, κρα* hart in *κάρυον*) ep. poet. felsig, steinig, *κρανααῖς ἐν Ἀθάναις*, auch **Κραναά** u. **Κραναaί** allein = Athen, wovon *οἱ* **Κραναοί** = Athener. — **Κρανάη,** *ης, ἡ* unbekannte Insel, wo Paris mit Helena gerastet haben soll.

κράνεια (*κρανία*), *ας, ἡ*, ep. ion. **-είη** (lat. *cornus*) Hartriegel, Kornelkirschbaum.

κρανέινος 3 von Hartriegel od. Kornelkirschenholz gemacht, *παλτά*.

Κράνειον, *ου, τό* Gymnasion bei Korinth.

κρᾱνιάς, *άδος, ἡ* u. **κρᾱνίς,** *ίδος, ἡ* dor. = *κρην-*, bes. *fem.* zu *κρηναῖος*.

Κράνιοι, *ων, οἱ* St. auf Kephallene u. Einw. derselben.

κρᾱνίον, *ου, τό* (vgl. *κράνος* Helm, ahd. *hirni* = nhd. *Hirn*) Schädel, *NT* Schädelstätte.

Κραννών, *ῶνος, ἡ* St. in Thessalien. — **Κραννώνιοι,** *ων, οἱ* Einw.

κρανοποιέω poet. Helme schmieden, von hochtönender Redeweise gesagt. Von

κρανο-ποιός, *οῦ, ὁ* (*ποιέω*) poet. Helmmacher. Von

κράνος, *ους, τό* (vgl. *κρανίον*) Helm.

κραντήρ, *ῆρος, ὁ* (*κραίνω*, eig. Herrscher) buk. Weisheitszahn.

κράντωρ, *ορος, ὁ* (*κραίνω*) poet. Herrscher, Fürst.

Κράπαθος, *ου, ἡ* = *Κάρπαθος*.

κρᾶσις, *εως, ἡ* (*κεράννυμι*) Mischung, bes. der Luft = Temperatur; *αἱ κατὰ τὰς κράσεις μεταβολαί* Temperaturwechsel.

κράσ-πεδον, *ου, τό* (*κέρας* das Oberste u. *πέδον* Boden) poet. sp. *1.* Saum eines Kleides; *pl.* Quaste, Troddel *NT*. *2.* übertr. **a.** Rand, Abhang. *b.* Flügel des Heeres. Dav.

κρασπεδόω poet. umsäumen, umgeben.

κράστις, *εως, ἡ* poet. Gras, Heu.

κρᾶτα s. *κάρα*.

κραταί-βολος 2 (*κραταιός* u. *βάλλω*) poet. mit Kraft geworfen.

κραται-γύαλος 2 (*γύαλον*) ep. mit starker Wölbung, starkplattig.

κραταιίς, *ίδος, ἡ* (*κραταιός*) ep. das Wuchtige, Übergewicht; *n. pr.* Mutter der Skylla.

κραταί-λεως 2 (λᾶς) poet. hartsteinig, felsig.
κραταιός 3 (κράτος) ep. poet. sp. stark, kräftig, gewaltig. Dav.
κραταιόω *NT* stark machen, *pass.* erstarken.
κραταί-πεδος 2 (πέδον) ep. hartflächig, hartgestampft.
κραταί-ρῖνος 2 (ῥινός) ep. mit harter Schale, stark umpanzert.
κρατερ-αύχην, ενος, ὁ, ἡ starknackig.
κρατερός, κρατερῶς s. καρτ-.
Κράτερος, ου, ὁ Feldherr Alexanders des Großen.
κρατερό-φρων 2, *gen.* -ονος (φρονέω) ep. von starkem Mut, unerschrocken.
κρατερ-ῶνυξ, υχος (ὄνυξ) ep. starkhufig, starkklauig.
κρᾱτεσφι ep. *dat. pl.* v. κάρα.
κρατευταί, ῶν, οἱ (zu κρατύνω) ep. Bratspießstützer, Bratspießhalter.
κρατέω (κράτος) *1.* Gewalt haben, **stark, mächtig sein,** Herr sein, **herrschen,** abs. οἱ κρατούμενοι Beherrschte, od. τισί unter, τινός über jem. herrschen, **beherrschen,** τὸ κρατοῦν τῆς πόλεως höchste Gewalt im Staate, γνώμῃ mit seiner Meinung durchdringen; insbes. **a.** κρατεῖ ὁ λόγος, φάτις, δόξα es herrscht die Rede, Meinung, es geht das Gerücht. **b. κρατεῖ** *impers.* mit *inf.* poet. es macht sich geltend, ist besser. *2.* **stärker, mächtiger sein, siegen,** abs. οἱ κρατοῦντες Sieger, den Vorzug haben: ἔν τινι; τινί durch etw. siegen: μάχῃ, πολιορκίᾳ; τί in etw. siegen: στάδιον im Lauf, τινός **überwältigen,** besiegen, τῶν ἐπιθυμιῶν, τινά einen bezwingen, **überwinden,** niederkämpfen, *pass.* ὑπό od. ἔκ τινος von jem.; mit zwei *acc.*: Συρακοσίους ὀκτὼ νίκας ἐκράτησαν; im bes. in seine Gewalt bekommen, sich bemächtigen, νεκρῶν, γῆς. *3.* **ergreifen, fassen, festhalten,** τί; *NT* hindern.
F. *fut.* κρατήσω usw.
κρᾱτήρ, ῆρος, ὁ, ion. **κρητήρ** (κεράννυμι) *1.* **Mischkrug,** ein weitbauchiges Gefäß aus Ton od. Metall, mit zwei Henkeln, κρατῆρα κεράσασθαι ep., κεράσαι den Wein im Kruge mischen, κρητῆρας στήσασθαι Mischkrüge aufstellen für das Gelage, ἐλεύθερον zur Feier der Freiheit; übertr. κρατὴρ κακῶν Unheilsbecher. *2.* von der Gestalt: **a.** Krug, **b.** Felsenkessel, Höhlung. **c.** Krater der Vulkane, οἱ ἐν Αἴτνῃ κρατῆρες. Dav.
κρατηρίζω aus dem Mischkessel spenden (an den Mysterien).
Κράτης, ητος, ὁ *1.* Dichter der alten Komödie. *2.* sonstiger Mannesname.
κρατησί-μαχος 2 (μάχη) poet. in der Schlacht siegend.
κρατησί-πους, οδος (κρατέω u. πούς) poet. mit den Füßen, im Laufe siegend.
Κρατησ-ιππίδας, ου, ὁ spartanischer Nauarch im Peloponnesischen Kriege.
κρατήσ-ιππος 2 (κρατέω u. ἵππος) poet. zu Pferde, im Wettrennen, im Wettfahren siegend.
κρατητικός 3 (κρατητής, κρατέω) zum Erfassen geschickt, τινός.
κρᾱτί s. κάρα.
Κρατῖνος, ου, ὁ Dichter der älteren Komödie.

κρατιστεύω **der beste sein,** sich als bester beweisen, abs. od. τί, τινί, ἔν τινι, κατά od. περί τι in, an etw., τινός übertreffen, mit *pt.* Von
κράτιστος 3 (*sup.* v. κρατύς) **der stärkste,** mächtigste, dann: **der tüchtigste, beste,** vortrefflichste, teils abs. τὸ κράτιστον τῆς πόλεως der beste Teil, Kern, τὰ κράτιστα τῆς χώρας die besten Gegenden des Landes, teils ἔν τινι u. περί τι in etw., εἰς u. πρός τι zu etw., mit *inf.*, *pt.*, κράτιστόν (ἐστι) mit *inf.* es ist am besten, zweckmäßigsten; im bes. *1.* der mutigste, tapferste, κράτιστος ψυχήν. *2.* der angesehenste, vornehmste, edelste. — *adv.* **κράτιστα** aufs beste.
κράτος, εος, ους, τό ep. poet., ep. auch **κάρτος** (äol. κρέτος, vgl. ai. *krátuṣ* Tüchtigkeit, got. *hardus* = nhd. *hart*) *1.* **Stärke, Kraft, Gewalt,** ἀνὰ κράτος mit aller Gewalt, eilig, im Galopp: ἐλαύνειν, κατὰ κράτος mit Nachdruck, aus allen Kräften: διώκειν, πόλιν αἱρεῖν im Sturm. *2.* **Macht, Herrschaft,** τοῦ γὰρ κράτος ἔστ' ἐνὶ οἴκῳ; im bes. **a. Übermacht,** Sieg, ἐπὶ Τρώεσσι τίθη κράτος *H.* **b. Obmacht,** τινός über jem., τῆς στρατιᾶς Oberbefehl; meton. = Herrscher, Gewalthaber. **c.** Gewalttat.
κρᾱτός s. κάρα.
κρατύνω, ep. **καρτύνω** *1. act.* **a. stärken,** befestigen, sichern, τινά, τί; *pass.* befestigt od. gesichert werden. **b.** = κρατέω herrschen, beherrschen, abs. od. τινός, τί; Gewalt über etw. bekommen, besitzen, τινός. *2. med.* sich (*sibi*) etw. befestigen, sichern.
κρατύς, ὁ ep. = κρατερός kräftig, stark, mächtig.
F. *comp.* κρείσσων, *sup.* κράτιστος.
κραυγάζω u. ion. **κραυγανάομαι** od. **κραυγάνομαι** *d. m.* (κραυγή) schreien, krächzen.
Κραυγασίδης, ου, ὁ poet. Froschname (Schreier).
κραυγή, ῆς, ἡ (vgl. κράζω, ai. *kroças* Schrei, got. *krūkjan* krähen, lat. *crocire*) **Geschrei,** Lärm. *1.* Kriegsgeschrei, σὺν κραυγῇ mit Hurra. *2.* Wehruf, κραυγὴν θεῖναι, ποιεῖν Geschrei erheben.
κραῦρος 3 spröde, brüchig.
κρε-άγρα, ας, ἡ Fleischzange, Fleischgabel.
κρεάδιον, ου, τό, *demin.* v. κρέας, Stückchen Fleisch.
κρεᾱνομέω (κρεα-νόμος) sp. Fleisch, bes. vom Opfertier unter die Gäste verteilen.
κρεᾱνομία, ας, ἡ sp. Fleischverteilung. Von
κρεᾱ-νόμος, ου, ὁ (κρέας u. νέμω) poet. Verteiler des Opferfleisches.
κρέας, κρέως, τό (aus *κρέϝας, vgl. ai. *kravís*, lat. *cruor*) **Fleisch;** *pl.* Fleischstücke, Fleischspeisen.
F. *dat.* κρέᾳ, *pl.* κρέᾱ, κρέ', κρεῶν, κρέασι; ep.: *dat. sg.* κρέαι, *gen. pl.* κρειῶν, κρεάων; ion. *dat. pl.* κρέεσι; sp. κρέατος, κρέατα.
κρεῖον, ου, τό (aus κρεϝέ-ιον) ep. **Fleischbank,** Tisch zum Zerlegen des Fleisches.
Κρειοντιάδης, ου, ὁ S. des Kreon (= Lykomedes).
κρείουσα ep. s. κρείων.
κρεισσό-τεκνος 2 poet. höher als Kinder geachtet.
κρείσσων 2, att. **κρείττων,** ion. **κρέσσων** (aus κρέτjων, lak. κάρρων aus *κάρσσων), *comp.* v. κρατύς *1.* **a. stärker, mächtiger,** abs. u. τινί an etw., **vorzüglicher, besser, nützlicher,** mit *pt.*, mit *inf.* mehr berechtigt zu, κρεῖσσόν (ἐστι) mit *inf.* **b. überlegen,** obsiegend, Sieger, abs. u. τινός, λόγου über alle Beschreibung gehend, πρός τι; im bes. οἱ κρείσσονες Höherstehende, Vornehmere. *2.* im schlimmen

Sinne stärker: ärger, gefährlicher, ἔργα κρείσσον' ἀγχόνης durch Mord ungesühnt, ἐλπίδος κρείσσων ärger als man erwartet. — *adv.* **κρεῖσσον** besser, nützlicher.

κρείων, οντος, ὁ ep. (= κρέων poet.), *fem.* κρείουσα (vgl. lat. *creare*, W. *ker* wachsen, nähren) **gebietend**, Vogt od. Verwalter, gew. **Herrscher**, **Fürst**.

Κρείων ep. = Κρέων, **κρειῶν** s. κρέας.

κρεκάδια, ων, τά (κρέκω) poet. festgearbeitete Gewebe, Decken.

κρεκτός 3 (s. ὀξύκρεκτος) poet. geschlagen, gespielt (Instrument). Von

κρέκω (vgl. asl. *kros-no* Webstuhl) Geräusch machen. *1.* das Gewebe festschlagen od. bearbeiten, weben, ἱστόν, πέπλους. *2.* ertönen lassen, αὐλόν.

κρεμάθρα, ας, ἡ poet. Hängematte, Hängekorb. Von

κρεμά-ννῡμι, sp. **κρεμαννύω, κρεμάω, κρεμάζω** (vgl. got. *hramjan* kreuzigen, ahd. *rama* = nhd. *Rahmen*) *1. act.* **(auf)hängen, herabhängen** oder schweben lassen, τί od. τινά, ἐξ οὐρανόθεν, (ἀπό) τινος von etw., ἔν τινι, ep. προτί τι an etw. *2. pass.* **aufgehängt werden, hangen, schweben,** ὑψόθεν in der Höhe, ἐκ, πρός, ἀπό τινος an etw., ἐπί τινος od. τινί auf etw., ἐκ τῶν ὤμων von Panzern, deren Gewicht nur auf den Schultern liegt; übertr. **schweben** über etw., drohen.

F. *fut.* κρεμῶ, κρεμᾷς, ep. κρεμόω, *aor.* ἐκρέμᾰσα; *pass.* **κρέμᾰμαι,** *cj.* κρέμωμαι, *impf.* ἐκρεμάμην, *2 sg.* ep. ἐκρέμω, *fut.* κρεμήσομαι, *aor.* ἐκρεμάσθην. Dav.

κρεμάς, άδος, ἡ poet. abschüssig.

κρεμαστός 3 (κρεμάννυμι) hangend, schwebend, ἔκ τινος, αὐχένος am Halse. Dav. **Κρεμαστή,** ῆς, ἡ Ort bei Abydos.

κρεμβαλιαστύς, ύος, ἡ Spiel mit der Klapper (κρέμβαλον).

κρέξ, κός, ἡ (κρέκω) ion. sp. ein Vogel, Stelzenläufer?

κρεο-βόρος 2 (βιβρώσκω) poet. fleischessend.

κρεο-δαίτης = κρεω-δαίτης.

κρεοκοπέω (*κρεο-κόπος, u. dies v. κρέας u. κόπτω) poet. ins Fleisch hauen, zerstücken, zerfleischen.

κρεουργέω (κρεουργός) sp. Fleisch zerhauen, zerhacken. Dav.

κρεουργηδόν *adv.* ion. in od. zu Kochstücken.

κρεουργία, ας, ἡ sp. Schlachtung, das Zerhauen. Von

κρεουργός 2 (aus κρεο-εργός, κρέας u. W. ἐργ) poet. Fleisch zerhauend, ἦμαρ Opferfest.

κρεο-φάγος 2 (φαγεῖν) ion. sp. fleischessend.

κρέσσων s. κρείσσων.

Κρεσφόντης, ου, ὁ Heraklide, S. des Aristomachos.

Κρεῦσις, ιος u. ιδος, ἡ boiotischer Hafen am Korinthischen Meerbusen.

κρεω-δαίτης, ου, ὁ (κρέας u. δαίω) sp. Fleischzerleger, Amt bei den Spartanern.

κρέων s. κρείων, **κρεῶν** s. κρέας.

Κρέων, οντος, ὁ *1.* V. des Lykomedes. *2.* Kön. v. Theben, Bruder der Iokaste; **Κρεοντίδας,** ου, ὁ S. des Kreon; *adj.* **Κρεόντειος** 3. *3.* Kön. v. Korinth, V. der Glauke (od. Kreusa), der Braut Iasons; **Κρεοντιάς,** άδος, ἡ = Glauke.

Κρεώφῡλος, ου, ὁ aus Chios, angeblich Lehrer Homers.

κρήγυος 2 ep. poet. herzerfreuend, angenehm, erfreulich, förderlich.

κρή-δεμνον, τό (vgl. *cere-brum*, κάρη u. δέω) ep. poet. *1.* **Kopfbinde**, Schleiertuch (oft *pl.*). *2.* übertr. *a.* **Zinnen, Mauerkranz** einer Stadt. *b.* Verschluß eines Gefäßes.

κρηῆναι, κρήηνον s. κραίνω.

κρῆ-θεν (κάρη), κατὰ κρῆθεν ep. vom Haupte, von oben herab, ganz u. gar.

Κρηθεύς, έως, ὁ S. des Aiolos, Gründer von Iolkos.

κρήμνημι, Nbf. v. κρεμάννυμι, schweben lassen, hängen: *med.* **κρήμναμαι** poet. hangen.

κρημνο-ποιός 2 poet. halsbrecherische Worte bildend. Von

κρημνός, οῦ, ὁ (κρήμνημι) **Abhang, Ufer, Rand.** Dav.

κρημνώδης 2 (εἶδος) steil, abschüssig; *subst.* τὸ κρημνῶδες Abhang.

Κρῆναι, ῶν, αἱ Ort Akarnaniens.

κρηναῖος 3 ep. poet. ion. zur Quelle gehörig, νύμφαι Quellnymphen, πύλαι Tor Thebens. Von

κρήνη, ης, ἡ, dor. **κρᾱ́νᾱ,** äol. **κράννα** (aus *κράσνα, vgl. κέρας, κάρηνον) **Quelle, Brunnen,** mit *gen.* des Stoffes: ὕδατος; ep. *adv.* κρήνηνδε zur Quelle hin. *demin.* dav.

κρηνίς, ίδος, ἡ poet. Quellchen, Brünnlein.

κρηπίς, ῖδος, ἡ (lat. *carpisclum* Schuh, lit. *kùrpė* Schuh) *1.* **Männerschuh.** *2.* **Grundlage,** Fundament, Grundmauer, Sockel, Grundstein, βωμῶν, übertr. κακῶν, ἀρετῆς.

κρῆς dor. = κρέας, **Κρής** s. Κρήτη.

κρησέρα, ας, ἡ (zu lat. *cerno, cretum*) poet. feines Sieb, Beuteltuch.

κρῆσις, ἡ ion. = κρᾶσις.

Κρηστών, ῶνος, ἡ St. auf Chalkidike. — **Κρηστωνῆται** ion., **Κρηστωναῖοι,** ων, οἱ Einw. — *adj.* **Κρηστωνικός** 3; **Κρηστωνική,** ἡ, **Κρηστωνία** (Γρηστωνία) Landschaft zwischen Axios u. Strymon.

κρησφύγετον, ου, τό ion. sp. Zuflucht(sort).

Κρήτη, ης, ἡ, auch *pl.*, Insel Kreta. — **Κρής,** Κρητός, ὁ, *fem.* **Κρῆσσα,** ης, Einw. — *adj.* **Κρήσιος** 3 u. **Κρητικός** 3; τὸ Κρητικὸν πέλαγος Teil des Ägäischen Meeres; *adv.* **Κρητικῶς.**

κρητήρ s. κρατήρ.

κρητίζω sp. (wie ein Kreter) lügen u. trügen, πρός τινα. Dav.

κρητισμός, οῦ, ὁ sp. Lug u. Trug.

κρῖ ep. s. κριθή.

κρῑβανίτης, ου, ὁ u. **κρῑβανωτός,** οῦ, ὁ poet. im Ofen gebackenes Brot. Von

κρῑ́β-ανος, ου, ὁ (vgl. lat. *cremo, carbo*) Backofen.

κρίζω (lautmalend) poet. schwirren, **kreischen,** knacken.

F. *aor.* ἔκρῐκον, *pf.* κέκρῑγα.

κρῑηδόν *adv.* (κριός) poet. nach Widderart.

κρῑθάω (κριθή) poet. zuviel Gerste fressen u. daher übermütig sein.

κρίθεν ep. = ἐκρίθησαν.

κρῑθή, ῆς, ἡ (gew. *pl.*), ep. **κρῖ** (aus κριθ), τό (aus *ghṛsdhā, vgl. ahd. *gërsta*, lat. *hordeum*) *1.* **Gerste,** als Pferdefutter und beim Opfer gebraucht. *2.* poet. männliches Glied.

κριθίασις, εως, ἡ (κριθιάω) eine Pferdekrankheit, welche infolge zu vielen Gerstefressens entstand.

κρῑθίδιον, *ου, τό* u. **κριθίον,** *ου, τό, demin.* v. *κριθή*, sp. Gerstenkörnchen.
κρί̄θινος 3 von Gerste, *οἶνος* Gerstenwein = Bier.
κρῑθο-τράγος 2 (*τραγεῖν* v. *τρώγω*) poet. Gerste fressend.
Κριθώτη, *ης, ἡ* St. am Hellespont, j. Gallipoli.
κρίκε ep. s. *κρίζω*.
κρίκος, *ου, ὁ* (vgl. ahd. (*h*)*rinc*) ep. ion. sp. **Ring, Reifen**; im bes. *1.* Ring am Jochbalken. *2.* Siegelring. *3.* Halskette.
κρῖμα, *κρίμα, ατος, τό* (*κρίνω*) poet. sp. *1.* richterliche Entscheidung, **Urteil**. *2.* Rechtshandel, Verurteilung, *θανάτου* zum Tode.
κρῖμνον, *ου, τό* (auch *κρίμνον*, vgl. lat. *cribrum* u. *κρίνω*) poet. grob geschrotenes Mehl. Dav.
κριμνώδης 2 (*εἶδος*) poet. grob geschrotenem Mehl ähnlich, *κριμνώδη κατανίφει* es schneit in großen Flocken.
κρίνον, *ου, τό* } Lilie.
κρίνος, *ους, τό* ion. sp. } Lilie.
κρίνω (lesb. *κρίννω*, aus **κρίνjω*, vgl. lat. *cerno, cribrum* Sieb)

I. act.	1.	**scheiden, sondern, sichten, unterscheiden.**
	2.	**absondern, aussondern, auswählen.**
	3.	**entscheiden, beschließen, richten, (ver)urteilen.**
II. med.		**für sich auswählen, auslegen, deuten.**
III. pass.	1.	**ausgewählt, beurteilt, entschieden werden.**
	2.	**vor Gericht gestellt, zur Verantwortung gezogen, gerichtet werden.**
	3.	**sich sondern, sich messen im Kampf od. vor Gericht.**

I. 1. *ἄνδρας κατὰ φῦλα, καρπόν τε καὶ ἄχνας*, auch: ordnen. *2.* *ἐρέτας*, gutheißen: *τοὺς αὐτοὺς χορούς*. *3.* *τὰ ἀμφίλογα*, sich entscheiden für: *γνώμην, κρίνειν τι πρός τι* etw. beurteilen nach; **halten für, erklären** für mit dopp. *acc.*: *ὠφέλιμα κρίνειν αὐτά*, mit *acc. c. inf.*: *ἰτέον εἶναι*; im bes. **a.** zu Gericht sitzen, richterlich entscheiden, schlichten, *νείκεα, σκολιὰς θέμιστας*. **b.** anklagen, richten, verurteilen, *τινὰ θανάτου, περὶ θανάτου* auf den Tod anklagen, *τινί τι* jem. etw. zuerkennen.
II. *τί* od. *τινά, ὀνείρους*.
III. 1. *κριθεὶς εἰς* gezählt zu, *κεκριμένοι ἄνδρες* auserlesene od. bewährte Männer, *οὖρος* entschiedener, d. h. einen festen Strich haltender Wind. *2.* *κριθῆναι ἐν δικαστηρίῳ περὶ θανάτου* auf den Tod angeklagt werden, *τῇ αὐτῇ ψήφῳ* verurteilt werden, mit *inf.* man entscheidet über jem. daß. *3.* *Ἄρηϊ* im Kampf, *δίκῃ* vor Gericht, *τινί τινος* mit jem. wegen etw.
F. *fut. κρινῶ, aor. ἔκρῑνα, pf. κέκρῐκα; pass. pf. κέκρῐμαι, aor. ἐκρίθην, fut. κριθήσομαι, adj. verb. κρῐτός, κρῐτέον; med. fut. κρῐνοῦμαι* (auch in pass. Bed.), *aor. ἐκρῑνάμην*; dazu ep.: *fut. κρῐνέω, aor. pass. ἐκρίνθην, 3 pl. ἔκριθεν, inf. κρινθήμεναι*.
κρῑο-πρόσωπος 2 ion. mit einem Widdergesicht.
κρῑός, *οῦ, ὁ* (*κέρας, κεραός*) *1.* **Widder**, Schafbock. *2.* Belagerungsmaschine, Sturmbock, Mauerbrecher.
Κρῖσα, *ης, ἡ* St. in Phokis. — *adj.* **Κρισαῖος** 3, *κόλπος*.

κρίσις, *εως, ἡ* (*κρίνω*) *1.* **Scheidung**, Zwiespalt, Streit, *περί τινος, πρός τινα*. *2.* (Aus)wahl. *3.* **Entscheidung**, *τοῦ πολέμου λαβόντος κρίσιν*, Ausschlag, Ausgang; im bes. **a.** gerichtliche **Entscheidung**, Untersuchung: *πάρεστε πρὸς τὴν κρίσιν, καθιστάναι ἑαυτὸν ἐς κρίσιν τινί* sich jem. stellen, *εἰς τὴν κρίσιν οὐχ ὑπακούειν* sich nicht stellen, *κρίσιν ποιεῖν τινι* jem. den Prozeß machen; **Urteil, Verurteilung**, *μετὰ τὴν κρίσιν*. **b.** *NT* **Gerichtshof**, Recht, Strafe. **c.** sp. ästhetische Kritik.
Κρίσων, *ωνος, ὁ* berühmter Athlet aus Himera.
Κρίταλλα, *ων, τά* St. in Kappadokien östlich vom Halys.
κριτέον s. *κρίνω*.
κριτήριον, *ου, τό* (*κρίνω*) *1.* entscheidendes **Kennzeichen**, Mittel zum Urteilen. *2.* **a.** Zeichen od. Signal des Gerichtes. **b.** Gerichtsplatz, Gerichtshof, **Gericht**. **c.** *NT* Rechtssache.
κριτής, *οῦ, ὁ* (*κρίνω*) Beurteiler, **Richter**. **a.** Schiedsrichter. **b.** Kampfrichter. **c.** Ausleger, Deuter, *τῶν ἐνυπνίων*.
Κριτίας, *ου, ὁ* Haupt der dreißig Tyrannen in Athen.
κριτικός 3 (*κριτής*) zum Beurteilen od. Richten fähig, *κριτικὴ ἀρχή* richterlich; *subst.* *ὁ* Beurteiler.
Κριτό-βουλος, *ου, ὁ* S. des Kriton, Schüler des Sokrates.
Κριτό-λᾱος, *ου, ὁ* peripatetischer Philosoph, Teilnehmer an der athenischen Gesandtschaft nach Rom im J. 155.
κρῐτός 3 (*κρίνω*) ep. poet. ausgesondert, auserwählt, erlesen.
Κρίτων, *ωνος, ὁ* Freund, Alters- und Demosgenosse des Sokrates.
Κριῶα, *ας, ἡ* attischer Demos; **Κριῶθεν** aus Krioa. — **Κριωεύς,** *έως, ὁ* Einw.
κρο-αίνω (aus **κρουσάνjω* zu *κρούω*) ep. poet. stampfen, schlagen, traben.
Κρόβυζοι, *ων, οἱ* thrakisches Volk.
Κροῖσος, *ου, ὁ* S. des Alyattes, Kön. von Lydien, 549 von Kyros entthront.
κροκάλη, *ης, ἡ* (vgl. ai. *çárkarā* Kies, Geröll) poet. Kiesel am Meeresufer.
κρόκεος 2 (*κρόκος*) poet. safranfarbig, safrangelb.
κρόκη, *ης, ἡ* (*κρέκω*) *1.* Einschlagfaden. *2.* Faden überh. *3.* Gewebe.
F. *acc. κρόκα*.
κροκίζω (*κρόκος*) sp. dem Safran gleichen.
κροκό-βαπτος 2 } (*βάπτω*) poet. safrangefärbt,
κροκο-βαφής 2 } safrangelb.
κροκόδῑλος *ου, ὁ* (aus **κροκό-δριλος* Steinwurm, *κρόκη* = *κροκάλη* Strandkiesel, *δρῖλος* Wurm, *-δειλος* falsche Schreibung) *1.* Eidechse, **Krokodil**; **Κροκοδείλων πόλις,** *ἡ* St. in Mittelägypten. *2.* sp. spitzfindige Schlußform.
κροκόεις 3 poet. = *κρόκεος*.
κροκο-νητική, *ῆς, ἡ* (*κρόκη* u. *νέω*) Kunst, den Faden des Einschlags zu spinnen.
κροκό-πεπλος 2 ep. poet. safrangewandig, *Ἠώς*.
κρόκος, *ου, ὁ* (hebr. *karkōm*) **Safran**. Dav.
κροκόω sp. in Safran tauchen, *κισσῷ κεκροκωμένος* mit safranfarbigem Efeu bekränzt.
Κροκύλεια, *ων, τά* Gau auf Ithaka.
Κροκύλιον, *ου, τό* St. in Aitolien.

κροκύς, *ύδος, ἡ* (*κρόκη*) ion. poet. Wollflocke, Faser.
κροκ-ύφαντος, *ου, ὁ* (*κρόκη* u. *ὑφαίνω*) sp. Gewebe.
κροκώδης 2 (*εἶδος*) von der Art des Einschlages beim Gewebe.
κροκωτίδιον, *ου, τό* poet. *demin.* v.
κροκωτός 3 (*κροκόω*) safrangefärbt; *subst.* ὁ sp. safranfarbiger Überwurf, poet. *τὸ κροκωτόν*.
κροκωτοφορέω (*κροκωτο-φόρος, φέρω*) poet. ein safranfarbiges Kleid tragen.
κρόμ(μ)υον, *ου, τό* (aus **κρόμυσον*, vgl. ags. *hromsan* Lauch) ep. ion. Zwiebel, Gartenlauch.
κρομμυ-οξυρεγμία, *ας, ἡ* (*ὀξυρεγμία* das saure Aufstoßen, *ὀξύς* u. *ὀρεχθέω*) poet. das Aufstoßen von Knoblauch und Essig.
Κρομμυών, *ῶνος, ὁ* Ort in Megaris. — *adj.* **Κρομμυώνιος** 3.
Κρόνια, *ων, τά* *1.* Kronosfest, am zwölften Tage des Hekatombaion. *2.* die römischen Saturnalien (sp. **Κρονιάδες** *ἡμέραι*).
Κρονίδης, *ου, ὁ* / **Κρονίων,** *ίωνος* u. *ίονος, ὁ* } ep. S. des Kronos, Kronide, mit u. ohne *Ζεύς*.
κρονικός 3 (*Κρόνος*) poet. uralt, altfränkisch.
Κρόνιον, *ου, τό* Kronoshügel bei Olympia.
Κρόνιος 3 poet. dem Kronos eigen, geweiht.
κρόν-ιππος, *ου, ὁ* poet. alter Narr.
Κρόνος, *ου, ὁ* Gemahl der Rhea, V. des Zeus, Poseidon, Hades u. der Hera, nach seiner Entthronung in den Tartaros verstoßen.
κρόσσαι, *ῶν, αἱ* (aus **κρόκjαι*, vgl. altengl. *oferhragian* überragen) *1.* ep. Mauervorsprung, Gesims, Zinne. *2.* ion. Absatz, Stufe (der Pyramiden).
Κροσσαίη *χώρα, ἡ* ion. = **Κρουσίς** *γῆ* Landschaft Makedoniens.
κροσσωτός 3 (**κροσσόω, κροσσός* Troddel) sp. mit Troddeln od. Fransen versehen.
κροταλίζω ep. ion. klappern, rasseln; *tr.* *ὄχεα* rasseln lassen. Von
κρόταλον, *ου, τό* (*κροτέω*) *1.* ion. Klapper, Becken. *2.* übertr. poet. Zungendrescher.
κρόταφος, *ου, ὁ* *1.* ep. Schläfe, meist *pl.* *2.* übertr. poet. Berggipfel. Von
κροτέω (*κρότος*) *1.* ep. = *κροταλίζω* klappern lassen, *ὄχεα*. *2.* klopfen, zusammenschlagen, *τὰς χεῖρας*, *κροτοῦμαι* werde beklatscht. *3.* sp. schmieden. Dav.
κρότημα, *ατος, τό* poet. Zungendrescher, durchtriebener Mensch.
κρότησις, *εως, ἡ* / **κροτησμός,** *οῦ, ὁ* poet. } (*κροτέω*) das Zusammenschlagen, Stoß.
κροτητός 3, *adj. verb.* v. *κροτέω*, poet. *1.* rasselnd, *ἅρματα*. *2.* geschlagen, *κάρα*.
κρότος, *ου, ὁ* (vgl. lit. *kertù* ich haue) das Zusammenschlagen, bes. Klatschen mit den Händen, *χειρῶν*, Beifallklatschen, überh. Geklapper, Lärm, *ποδῶν*.
Κρότων, *ωνος, ἡ* St. in Unteritalien. — **Κροτωνιᾶται,** ion. **Κροτωνιῆται,** *ῶν, οἱ* Einw. — **Κροτωνιᾶτις,** *ιδος, ἡ* Gebiet von Kroton.
κροῦμα, *ατος, τό* (*κρούω*) *1.* Schlag, Stoß. *2.* **a.** das Spielen eines Saiteninstrumentes. **b.** Tonstück.
κρουνός, *οῦ, ὁ* (aus *κροσ-νός*, vgl. *κρήνη* u. an. *hronn* Welle) ep. poet. sp. Quelle, Laufbrunnen; **Κρουνοί,** *ῶν, οἱ* Ort in Elis.

κρουνο-χυτρο-λήραιος (*χύτρα* u. *λῆρος*) poet. der leere Worte aussprudelt, fader Schwätzer.
κρουσιδημέω (*κρουσί-δημος* aus *κρούω* u. *δῆμος*) poet. das Volk aufwiegelnd betrügen.
κροῦσις, *εως, ἡ* (*κρούω*) poet. sp. *1.* das Schlagen, Stampfen. *2.* das Schlagen eines Saiteninstrumentes.
Κρουσίς = *Κροσσαίη*.
κρουστικός 3 zum Schlagen geschickt, übertr. ergreifend (v. Redner); *τὸ κρουστικόν* das Ergreifende der Rede. Von
κρούω (aus **κρούσω*, vgl. lit. *kriùszti* zerschmettern, ksl. *krušiti* abbrechen, nach andern aus **χρούω* nach *κρουστός* zu *χραύω*) *1. act.* u. *pass.* stoßen, (zusammen)schlagen, klopfen, abs. od. *τί πρός τι* etw. an etw., *τινί* mit etw.; im bes. **a.** anpochen an etw., *θύραν*; übertr. untersuchen, prüfen. **b.** ein Saiteninstrument schlagen od. spielen. *2. med.* *πρύμναν* rückwärts rudern ohne zu wenden, auch von den Schiffen selbst: *πρύμναν κρουόμεναι νῆες*.
F. *fut.* *κρούσω*, *aor.* *ἔκρουσα*, *pf.* *κέκρουκα*; *pass. pf.* *κέκρουμαι*, *aor.* *ἐκρούσθην*.
κρύβδα ep. poet. u. **κρύβδην** *adv.* (*κρύπτω*) verborgen, heimlich, abs. u. *τινός* vor jem.
κρύβω in *compos.* sp. = *κρύπτω*.
κρυερός 3 (*κρύος*) *1.* poet. kalt, eisig. *2.* übertr. ep. schauerlich, grausig, entsetzlich.
κρυμός, *οῦ, ὁ* (**κρυσμός* s. *κρύος*) ion. poet. sp. Kälte, Frost, Winterzeit.
κρυόεις 3 ep. poet. schaudervoll. Von
κρύος, *ους, τό* (**κρύσ-ος*, vgl. lat. *crusta*, ahd. *(h)rosā* Kruste, Eis) *1.* Eiskälte, Frost. *2.* übertr. poet. Schauder.
κρυπτάδιος 3 u. 2 (*κρυπτός*) ep. poet. verborgen, heimlich.
κρύπτασκε s. *κρύπτω*.
κρυπτεία, *ας, ἡ* Durchstreifung des Landes u. Überwachung der Heloten durch spartanische Jünglinge. Von
κρυπτεύω (*κρυπτός*) *I. act.* *1.* poet. verbergen. *2.* sich verbergen, auflauern, *τινά* jem. *II. pass.* poet. *κρυπτεύομαι* man stellt mir nach (nur *pr.*).
κρυπτή, *ῆς, ἡ* sp. *NT* Gewölbe, Krypta. Von
κρυπτός 3 verborgen, geheim, übertr. trügerisch, *ἔπη*; *subst.* ὁ Auflauerer, *τὸ κρυπτόν* Heimlichkeit. Von
κρύπτω *I. act.* *1. tr.* verbergen, verhüllen, verstecken, abs. u. *τί, τινά, τί τινι* etw. in etw., *ἐν* u. *ὑπό τινι, τινά τι* etw. vor jem., *ἀπ' ἄλλων*; insbes. **a.** jem. decken, schützen, *τινὰ σάκει*. **b.** bestatten, *χθονί, κατὰ χθονός* u. *τάφῳ, γῇ*. **c.** verhehlen, verheimlichen, verschweigen, *τί, τὶ πρός τινα, τί τινα*, abs. *κεκρυμμένος* verborgen, geheim: *φάρμακα*; versteckt, einsam: *νάπη*. *2. intr.* sich verstecken, verborgen sein.
II. med. sich etw. od. das Seinige verbergen, verhüllen, *τί τινι* etw. mit etw. *2.* bei sich bergen, verschweigen, *τἀληθές*.
F. *fut.* *κρύψω*, *aor.* *ἔκρυψα*, *pf.* *κέκρυφα*; *pass. pf.* *κέκρυμμαι*, *aor.* *ἐκρύφθην*; *adj. verb.* *κρυπτέον*; dazu ep. *impf. iter.* *κρύπτασκε*, poet. *aor. pass. 3 pl.* *ἔκρυφθεν*, *aor. 2 pass.* *ἐκρύφην*, sp. *ἐκρύβην* u. *aor. 2 act.* *ἔκρυβον*.
κρυσταλλίζω *NT* durchsichtig wie Kristall sein.

κρυσταλλό-πηκτος 2 } (*πήγνυμι*) poet. zu Eis
κρυσταλλο-πήξ, *ῆγος, ὁ, ἡ* } gefroren.

κρύσταλλος, *ου, ὁ* (vgl. *κρύος* u. an. *hrjósa* schaudern) *1.* Eis. *2.* sp. Bergkristall.

κρύφα, κρυφῇ, dor. **κρυφᾷ, κρυφηδόν** *adv.* (*κρύπτω*) verborgen, heimlich, abs. u. *κρύφα τινός* heimlich vor jem., ohne jmds. Wissen.

κρυφαῖος 3 poet. sp. } (*κρύπτω*) versteckt, heimlich,
κρύφιος 3, poet. 2 } geheim.—*adv.* **-αίως, -ίως.**

κρυφείς s. *κρύπτω*.

κρύφος, *ου, ὁ* poet. Verborgenheit, *κρύφον θεῖναί τινος* jem. verbergen.

κρύφω sp. Nbf. v. *κρύπτω*.

κρυψι-μέτωπος 2 sp. die Stirn verbergend.

κρυψί-νοος 2, zsgz. **-νους,** seine Gedanken verbergend, hinterlistig.

κρύψις, *εως, ἡ* poet. sp. das Verbergen, Sichverbergen.

Κρωβύλη, *ης, ἡ* Ort in Thrakien.

κρωβύλος, *ου, ὁ* (zu *κόρυμβος*?) *1.* Haarschopf auf dem Scheitel. *2.* Haarbusch oder Federbusch auf dem Helm. Dav.

κρωβυλώδης 2 (*εἶδος*) sp. haarschopfähnlich.

κρώζω (**κρώγjω*, vgl. lat. *crocio*, ahd. *hruoh* Krähe) poet. krächzen, kreischen.
F. *fut. κρώξω*.

Κρῶμνα, *ης, ἡ* St. in Paphlagonien.

Κρῶμνος, *ου, ὁ* St. im Süden Arkadiens.

Κρωπεία, *ας, ἡ* (auch *Κρωπιά*) attischer Demos der Leontischen Phyle.

κρωσσός, *οῦ, ὁ* (**κρωκjός*, germ. **krōga*) poet. sp. *1.* Krug. *2.* buk. Graburne, Aschenkrug.

Κρῶφι, *τό* Gebirge in Oberägypten.

κτάμεν, κτάς, κτάσθαι, κτάμενος s. *κτείνω*.

κτάομαι *d. m.*, ion. **κτέομαι** (aus **κτάjομαι*, ai. *kṣi*, *pr. kṣáy-ati*, *kṣatrá-* Herrschaft, got. *skatts* Geldstück = nhd. *Schatz*) *I.* *1.* sich etw. erwerben, in seinen Besitz bringen, erringen, abs. u. *τί, τὶ ἐκ, ἀπό, παρά* u. *πρός τινος* etw. von jem., *τινά* gewinnen, sich geneigt machen: *φίλους, Λυδῶν λαόν* sich unterwerfen, mit doppeltem *acc.*: *Καρδούχους πολεμίους* die Karduchen zu Feinden; von üblen Dingen: sich etw. zuziehen, *κακά*. *2.* jem. etw. erwerben od. verschaffen, *τινί τι*.
II. *pf.* sich erworben haben, besitzen, haben, von üblen Dingen: behaftet sein mit, abs. *ὁ κεκτημένος* Besitzer, Herr, Eheherr, u. *τί*: *φωνὴν βάρβαρον*.
F. *fut. κτήσομαι, aor. ἐκτησάμην, pf.* mit akt. u. pass. Bed. *κέκτημαι, ἔκτημαι, cj. κεκτῶμαι, opt. κεκτῴμην* u. *κεκτήμην, fut. 3 κεκτήσομαι, ἐκτήσομαι, aor. pass. ἐκτήθην, adj. verb. κτητός, -έος*. Dav.

κτέανον, *ου, τό* (**κτέjανον*) } ep. poet. Besitz, Ver-
κτέαρ, *ατος, τό* (*κτέjαρ*) } mögen.
F. *dat. pl.* v. *κτέαρ*: *κτεάτεσσι*.

κτεάτειρα, *ας, ἡ* (*fem.* v. **κτεατήρ*) poet. Erwerberin.

κτεατίζω (*κτέατ-*, Stamm v. *κτέαρ*) ep. poet. erwerben, *τί τινι* etw. mit, durch etw.
F. *aor. κτεάτισσα*.

κτείνω, Nbff. **κτείνυμι, κτίννυμι, κτιννύω,** lesb. **κτέννω** (aus **κτένjω*, vgl. ai. *kṣanóti* er verletzt, verwundet) töten, umbringen, erlegen, abs. od. *τινά*; *aor.* auch: ich habe töten wollen; *pass.* getötet werden.
F. att.: *fut. κτενῶ, aor. ἔκτεινα, pf. ἔκτονα*; dazu ep.: *pr. cj. κτείνωμι, fut. κτενέω* u. *κτᾰνέω, aor. ἔκτᾰνον, inf. κτανεῖν*, u. *ἔκταν, ας, α, ἔκταμεν, ατε, ἔκταν, cj. 1 pl. κτέωμεν, inf. κτάμεν(αι), pt. κτάς*, *med. fut. κτανέομαι* in pass. Bed., ebenso *aor. ἔκτατο, inf. κτάσθαι, pt. κτάμενος, aor. pass. ἐκτάθην, 3 pl. ἔκταθεν* (in Prosa das *pass.* durch *ἀποθνήσκω* ersetzt); sp. *pf. act. ἐκτόνηκα*.

κτείς, *κτενός, ὁ* *1.* sp. Kamm. *2.* poet. Hand mit ausgespreizten Fingern. Dav.

κτενίζω ion. poet. sp. kämmen, *med.* sich (*se*) kämmen, *κόμας*.

κτένιον, *ου, τό, demin.* v. *κτείς*, sp. Kämmchen.

κτενισμός, *οῦ, ὁ* (*κτενίζω*) poet. sp. das Kämmen.

κτέννατς äol. = *κτείνας*.

κτέομαι s. *κτάομαι*.

κτέρας, *ους, τό* (*κτάομαι*) ep. *1.* *sg.*, nur *nom.* u. *acc.*, Besitz. *2.* *pl. κτέρεα* Ehrengaben an die Toten, Leichenfeier, Bestattung. Dav.

κτερίζω ep. poet., Nbf. **κτερεΐζω** ep. *1.* einen Toten ehrenvoll bestatten, *τινά τινι* jem. die letzte Ehre erweisen durch etw. *2.* *κτέρεα κτερεΐζειν* eine Totenfeier halten.
F. *fut. κτεριῶ, aor. ἐκτέρισα, inf. aor.* ep. *κτερεΐξαι*. Dav.

κτερίσματα poet. = *κτέρεα* (*κτέρας*).

κτέωμεν ep. s. *κτείνω*.

κτῆμα, *ατος, τό* (*κτάομαι*) Besitz, Eigentum, Habe; *pl.* Schätze, Kostbarkeiten, u. zw. Sklaven, Grundbesitz od. bewegliches Vermögen. Dav.

κτηματικός 3 sp. besitzend; *subst. οἱ κτηματικοί* Besitzende, Grundbesitzer.

κτηνηδόν *adv.* ion. nach Art des Viehes. Von

κτῆνος, *εος, τό* (*κτάομαι*) Besitz, insbes. an Vieh, Lasttier; *pl.* Haustiere, Herden.

Κτησίας, *ου, ὁ* Arzt aus Knidos, begleitet den Großkönig auf dem Feldzug gegen Kyros, Verfasser der Περσικά.

κτήσιος 3 (*κτῆσις*) *1.* zum Besitz od. zum Eigentum gehörig, *χρήματα, βωμός* Hausschätze, Hausaltar. *2.* *Ζεύς* Geber u. Schützer des Eigentums.

κτήσ-ιππος 2 sp. Pferde besitzend.

κτῆσις, *εως, ἡ* (*κτάομαι*) *1.* Erwerbung, Erwerb, *φίλων, κτῆσιν ποιεῖσθαί τινος* etw. zu erwerben suchen. *2.* Besitz, Habe, auch: das Besitzen, Berechtigung zu etw. (*τινός*).

Κτησι-φῶν, *ῶντος, ὁ* Freund des Demosthenes, der ihn in der Rede περὶ τοῦ στεφάνου gegen Äschines verteidigte.

κτητέον s. *κτάομαι*.

κτητικός 3 (**κτητής*) sp. zum Erwerb gehörig od. geschickt, besitzanzeigend (= *possessivus*); *κτητική, ῆς, ἡ* (*sc. πτῶσις*) = *genitivus*.

κτητός 3 *1.* ep. poet. erworben; *subst. κτητή* Gekaufte, Sklavin. *2.* erwerbbar, *τινί* für jem.

κτήτωρ, *ορος, ὁ* sp. *NT* Besitzer, Herr.

κτίδεος 3 (aus *ἰκτίδεος* v. *ἴκτις, ιδος, ἡ*) ep. von Wieselfell.

κτίζω (vgl. ai. *kṣi*, *pr. kṣḗ-ti* weilt, wohnt) *1.* bewohnt machen, besiedeln, bevölkern, *χώραν*. *2.* gründen, einrichten, *Θήβης ἕδος, ἑορτήν, τινὰ γόνῳ* erzeugen; übertr. herstellen, schaffen, machen, mit dopp. *acc.* machen zu etw.

F. *fut.* κτίσω, *aor.* ἔκτισα; *pass. pf.* ἔκτισμαι, *aor.* ἐκτίσθην, *adj. verb.* κτιτός; dazu ep.: *aor. act.* κτίσσα, *med.* ἐκτίμην mit pass. Bed.

κτιλεύω (κτίλος) poet. zähmen.

κτίλον, ου, τό poet. Flaumfeder.

κτίλος 2 (zu κτίζω) poet. sanft, zahm; *subst.* ὁ zahmer Widder ep. Dav.

κτιλόω ion. zähmen, kirren, *med.* sich (*sibi*) zu Willen machen, τινά.

Κτιμένη, ης, ἡ Schwester des Odysseus.

κτίννῡμι, κτιννύω Nbff. zu κτείνω.

κτίσις, εως, ἡ | **κτιστύς,** ύος, ἡ ion. } (κτίζω) *1.* Gründung, Erschaffung, Schöpfung, Ordnung, καινή. *2.* konkr. *a.* Geschöpf. *b.* Pflanzstadt.

κτίσμα, ατος, τό (κτίζω) sp. *NT* Erbautes, Geschöpf.

κτίστης, ου, ὁ sp. *NT* | **κτίστωρ,** ορος, ὁ poet. } (κτίζω) Gründer, Schöpfer, öfter: Wiederhersteller.

κτίτης ου, ὁ poet. Ansiedler, Bewohner.

κτυπέω (κτύπος) ep. poet. sp. *1. intr.* laut ertönen, krachen, brausen, τινί von etw., Ζεὺς ἔκτυπε ließ es donnern. *2. tr.* laut ertönen lassen, χθόνα, τινί von etw.

F. *aor. 1* ἐκτύπησα, *2* ἔκτυπον. Dav.

κτύπημα, ατος, τό poet. das Krachen, Getöse.

κτύπος, ου, ὁ lautes Getöse, Dröhnen, Getrappel, Διός Donnern.

κύαθος, ου, ὁ (κυέω) *1.* Schöpfgefäß, Becher, Maß für flüssige u. trockene Gegenstände = 0·045 *l.* *2.* poet. Schröpfkopf.

κυαμευτός 3 durchs Bohnenlos erwählt. Von

κυαμεύω (κύαμος) durchs Bohnenlos erwählen.

κυαμιαῖος 3 (κύαμος) sp. von der Größe einer Bohne.

κυαμίζω poet. mannbar (= *nubilis*) sein.

κύαμος, ου, ὁ (κυέω, eig. schwellend) Bohne; insbes. *1.* Saubohne, Feldbohne; übertr. Bohnenlos, ἀπὸ κυάμου καθιστάναι durchs Bohnenlos erwählen, τῷ κυάμῳ λαχεῖν durchs B. erwählt werden, βουλὴ ἀπὸ τοῦ κυάμου. *2.* ägyptische Bohne, Frucht des Lotos.

κυαμο-τρώξ, ῶγος, ὁ (τρώγω) poet. Bohnenesser.

κυαμοφαγία, ας, ἡ (*κυαμο-φάγος, κύαμος u. φαγεῖν) sp. das Bohnenessen.

κυαν-αιγίς, ίδος, ἡ (κύανος) poet. mit dunkler, schrecklicher Ägis.

κυαν-άμπυξ, υκος, ὁ, ἡ poet. mit dunklem Stirnband.

κυαν-ανθής 2 (ἄνθος) poet. dunkelblumig.

κυαν-αυγής 2 (αὐγή) poet. schwarzglänzend.

κυαν-έμβολος 2 poet. dunkelgeschnäbelt.

κυάνεος 3 (κύανος) schwarzblau, schwärzlich, dunkelfarbig, ὀφρύες; übertr. finster, entsetzlich, Κῆρες. Als *n. pr.* **Κυάνεαι,** αἱ (*sc.* πέτραι) die Schwarzen (Felsen), die auch Symplegaden genannten zwei Inseln im Bosporos bei Byzanz.

κυανο-ειδής 2 (εἶδος) poet. schwärzlich.

κυανό-πεζα, ης, ἡ ep. mit dunkelfarbigen Füßen.

κυανό-πεπλος 2 ep. mit dunkelfarbigem Gewand.

κυανο-πλόκαμος 2 poet. dunkelgelockt.

κυανο-πρῴρειος 2 | **κυανό-πρῳρος** 2 } (πρῷρα) ep. mit dunklem Vorderteil, schwarzgeschnäbelt.

κυανό-πτερος 2 poet. schwarzgefiedert.

κύανος, ου, ὁ, auch κυανός *1.* bei *H* dunkelfarbiges Metall od. blauer Glasfluß, Email. *2.* nach *H* *a.* Lasurstein. *b.* sp. Kupferlasur, Bergblau, Ultramarin.

κυανός 3 sp. = κυάνεος.

κυανό-στολος 2 (στολή) buk. schwarzgekleidet.

κυαν-όφρυς, υος, ὁ, ἡ buk. mit schwarzen Augenbrauen.

κυανο-χαίτης, ου, ὁ | **κυανο-χαῖτα,** ὁ } (χαίτη) ep. *1.* schwarzmähnig. *2.* schwarzgelockt, auch *subst.* ὁ.

κυανό-χροος 2 | **κυανό-χρως,** ωτος, ὁ, ἡ } poet. dunkelfarbig.

κυαν-ῶπις, ιδος, ἡ ep. poet. | **κυαν-ωπός** 2 poet. } (ὤψ) dunkeläugig, dunkelfarbig.

Κυαξάρης, ους u. ου, ion. εω, ὁ (apers. *Chvachschāra* = αὐτο-κράτωρ) *1.* S. des Phraortes, medischer Kön. *2.* S. des Astyages.

κυβεία, ας, ἡ (κυβεύω) Würfelspiel; übertr. *NT* Betrug.

κυβεῖον, ου, τό Würfelbude.

Κυβέλη, ης, ἡ, dor. **-λα,** phrygische Göttin, als große Göttermutter (= Ῥέα) orgiastisch verehrt.

κυβερνάω (*κύβερνον, zu ai. *kūbaras* Deichsel, lat. *gubernare* Lehnw.) *1.* Steuermann sein, steuern, lenken, abs. u. νῆα. *2.* übertr. leiten, regieren, θυμόν; *pass.* sich leiten lassen, folgen, abs. u. τινί von etw., τί in etw.

κυβερνήσια, ων, τά (*sc.* ἱερά) Steuermannsfest.

κυβέρνησις, εως, ἡ (κυβερνάω) das Steuern, Lenkung.

κυβερνήτειρα, ας, ἡ poet. die Steuernde. *fem.* zu

κυβερνητήρ, ῆρος, ὁ ep. poet. | **κυβερνήτης,** ου, ὁ } (κυβερνάω) Steuermann, nach *X* ist der Steuermann des Admiralschiffes Vertreter des Kommandierenden, also Vizeadmiral; übertr. Lenker, Leiter.

κυβερνητήριος 3 (κυβερνητήρ) poet. | **κυβερνητικός** 3 (κυβερνήτης) } zum Steuern gehörig od. geschickt; ἡ κυβερνητική (*sc.* τέχνη) Steuermannskunst.

κυβευτής, οῦ, ὁ (κυβεύω) Würfelspieler. Dav.

κυβευτικός 3 zum Würfelspielen gehörig od. geschickt.

κυβεύω (κύβος) *1.* Würfel spielen, würfeln, περί τινος um etw. *2.* übertr. (ein gefährliches Spiel) wagen, περί τινι, τὸν Ἄρην.

Κυβήβη ion. = Κυβέλη.

κυβικός 3 (κύβος) würflig, kubisch.

κυβιστάω (κυβιστής, κυβίζω, κύβη Kopf, vgl. mhd. *hupfen* = nhd. *hüpfen*) sich überschlagen, einen Purzelbaum schlagen, übertr. εἰς μαχαίρας sich in Gefahr begeben. Dav.

κυβίστημα, ατος, τό sp. Purzelbaum und

κυβίστησις, εως, ἡ sp. das Purzelbaum- od. Radschlagen.

κυβιστητήρ, ῆρος, ὁ (κυβιστάω) ep. poet. sp. *1.* Springer, Gaukler. *2.* Taucher.

κύβος, ου, ὁ (vgl. got. *hups* = ahd. *huf* = nhd. *Hüfte*) Höhlung vor der Hüfte beim Vieh, Wirbelknochen. *1.* Würfel (auf sechs Seiten bezeichnet; übertr. ἔργον δ' ἐν κύβοις Ἄρης κρινεῖ das Kampfgeschick wird es entscheiden, ἀνερρίφθω κύβος (= *alea iacta esto*) es sei gewagt. *2.* kubischer Körper, Kubikzahl.

κυ-δάζω (vgl. got. *hvōta* Drohung) poet. schimpfen, *pass.* *τινί* von jem. geschmäht werden.
Κυδαθηναιεύς, *έως, ὁ* Einw. v. *Κυδαθῆναι*, einem Demos der pandionischen Phyle, auch *adj.*
κυδαίνω (*κῦδος*) ep. poet. sp. *1.* berühmt machen, Schönheit od. Ruhm verleihen, ehren, auszeichnen. *2.* *a.* beglücken, erfreuen. *b.* durch Schmeichelei umgarnen.
κυδ-άλιμος 2 ep. | (*κῦδος*) ruhmvoll, rühmlich; er-
κυδ-ρός 3 ep. poet. | haben, trefflich, stattlich; mutig.
κυδάνω *1.* *tr.* ep. = *κυδαίνω* ehren. *2.* *intr.* siegesgewiß sein, sich rühmen.
κυδι-άνειρα, *ας, ἡ* (*ἀνήρ*) ep. männerehrend.
κυδιάω (*κῦδος*) siegesgewiß od. siegesfroh sein, prahlen, abs. u. *ὅτι* ep.; *τινί* triumphieren vor etw. poet.
F. *pt. pr.* *κυδιόων* zerdehnt.
κύδιμος 3 poet. = *κυδάλιμος*.
κύδιστος 3, *sup.* v. *κυδρός*, ruhmreichster, geehrtester, erhabenster, ep.; dazu *comp.* **κυδίων** 2; *κύδιόν* (*ἐστι*) mit *inf.* es ist besser, es frommt poet.
κυδ-νός 3 poet. = *κυδρός*.
Κύδνος, *ου, ὁ* kilikischer Fluß, durchfließt Tarsos.
κυδοιδοπάω (vgl. *κυδοιμός*) poet. Lärm od. Verwirrung machen.
κυδοιμέω ep. *1.* *intr.* lärmen, toben. *2.* *tr.* durcheinanderjagen. Von
κυδοιμός, *οῦ, ὁ* (W. *κυ* schwellen u. *οἶμα*) ep. Lärm, Schlachtgetümmel; insbes. *1.* buk. Kampf. *2.* Verwirrung, Bestürzung. *3.* Dämon des Schlachtgetümmels.
κῦδος, *εος, τό* (W. *κυ* in *κυέω*) ep. poet. ion. *1.* Ruhm, bes. Kriegsruhm; meton. *ὦ Νέστορ, μέγα κῦδος Ἀχαιῶν* Zierde der Achäer. *2.* *a.* ruhmvolle Kraft, *κύδεϊ γαίων*. *b.* preiswürdiges Gelingen od. Gedeihen, Glück.
Κύδραρα, *ων, τά* St. in Phrygien.
κυδρός s. *κυδάλιμος*.
Κύδωνες, *ων, οἱ* Volksstamm an der Nordwestküste von Kreta; dazu die St. **Κυδωνία,** *ας, ἡ*, *adj.* **Κυδώνιος** 3, **κυδώνιον μῆλον** Quittenapfel.
κυέω (**κυέjω*, W. *κυ*, vgl. ai. *çávas* Kraft, *çávīras* mächtig, lat. *in-ci-ens*, *cavus*), nachhom. auch **κύω,** *pass.* **κυ-ίσκομαι** *1.* schwellen, schwanger od. trächtig werden od. sein, abs. od. *τί*, *τινά* mit einem, *ἐκ* u. *ἀπό τινος* von jem. *2.* übertr. mit etw. umgehen, auf etw. sinnen, abs. od. *τί*.
F. *fut.* *κυήσω* usw.
Κύζικος, *ου, ἡ* Halbinsel u. St. an der Südküste der Propontis. — **Κυζικηνοί,** *ῶν, οἱ* Einw. — *adj.* **Κυζικηνός** 3 (*στατήρ*) Goldmünze der St. Kyzikos, 15 Mark wert.
κύημα, *ατος, τό* (*κυέω*) Frucht im Mutterleibe, Embryo.
κύησις, *εως, ἡ* (*κυέω*) Schwangerschaft.
κύθε s. *κεύθω*.
Κυθέρεια, *ας, ἡ*, ion. **Κυθήρη,** Beiwort der Aphrodite.
Κύθηρα, *ων, τά* (*κεύθω* die Bergende) Insel im Lakonischen Meerbusen mit Tempel der Aphrodite, j. *Cerigo*; **Κυθήροισι** ep. auf Kythera, **Κυθηρόθεν** aus K. — **Κυθήριοι,** *ων, οἱ* Einw. — *adj.* **Κυθήριος** 3; **Κυθηρία,** *ας, ἡ* (*sc.* *γῆ*) Gebiet von Kythera. — **Κυθηρο-δίκης,** *ου, ὁ* Richter über Kythera, spartanische Behörde daselbst.
Κύθηρος, *ου, ὁ* attischer Demos der pandionischen Phyle; **Κυθηράδε** nach Kytheros.
Κύθνος, *ου, ἡ* eine der Kykladen, südöstlich v. Attika. — **Κύθνιοι,** *ων, οἱ* Einw.
κυΐσκομαι s. *κυέω*.
κυκανάω poet. zusammenrühren. Nbf. v.
κυκάω *1.* (durcheinander)rühren, vermischen, trüben, abs. u. *τί*, *τινί* mit etw. *2.* übertr. *a.* in Aufruhr bringen; *pass.* in Aufruhr sein. *b.* in Verwirrung bringen; *pass.* in Verwirrung geraten, von Pferden: scheu werden.
F. *fut.* *κυκήσω* usw., *pt. pr.* zerdehnt *κυκόων*.
κυκεών, *ῶνος, ὁ* *1.* aus verschiedenen Stoffen zusammengerührter Trank, Mischtrank. *2.* übertr. sp. Mischmasch, Wirrwarr.
F. *acc.* *κυκεῶ*, ep. *κυκειῶ*.
κύκηθρον, *ου, τό* (*κυκάω*) poet. Rührkelle.
κύκησις, *εως, ἡ* das Mischen, Vermischung.
κυκησί-τεφρος 2 (*κυκάω* u. *τέφρα*) poet. mit Asche gemischt.
Κυκλάδες, *ων, αἱ* (mit u. ohne *νῆσοι*) Kykladen, d. h. die rings um Delos liegenden Inseln des Ägäischen Meeres.
κυκλάμινος, *ου, ἡ* buk. Saubrot (Pflanze).
κυκλάς, *άδος, ἡ* (*κύκλος*) poet. kreisförmig, im Kreislauf wiederkehrend, *ὥρα*.
κυκλεύω sp. *NT* umschließen.
κυκλέω (*κύκλος*) *I.* *act.* *1.* *tr.* *a.* auf Rädern od. Wagen herbei- od. fortschaffen, *τινά τινι* jem. mit od. durch etw. *b.* im Kreise drehen, herumdrehen, *ἑαυτὸν εἰς ἀναστροφήν* sich zur Umkehr wenden, *πόδα*. *2.* *intr.* sich drehen, abrollen, *νύκτες*.
II. *med.* *1.* einen Kreis bilden, sich auftürmen, *κῦμα*. *2.* sich im Kreise bewegen, sich wälzen.
F. *fut.* *κυκλήσω* usw., *aor. cj. 1 pl.* ep. *κυκλήσομεν*. Dav.
κύκλησις, *εως, ἡ* Umwälzung.
κυκλικός 3 sp. sich herumtreibend, vagabundierend.
κυκλιο-διδάσκαλος, *ου, ὁ* poet. Dichter, der seine Dithyramben zur öffentlichen Aufführung einübt.
κύκλιος 3 u. 2 | poet. (*κύκλος*) kreisförmig, kreis-
κυκλόεις 3 | rund, *χορός* Reigentanz, bes. am Bakchosfest, Dithyrambus.
κυκλοβορέω poet. wie der Kykloboros tosen.
Κυκλο-βόρος, *ου, ὁ* (*βιβρώσκω*, der alles ringsum Verschlingende) attischer Waldstrom.
κυκλό-θεν *adv.* von allen Seiten.
κυκλοποιέομαι (**κυκλο-ποιός*) *med.* sich in einen Kreis stellen.
κύκλος, *ου, ὁ* (ai. *cakrá-s* Rad, redupl. W. *qel*, vgl. ags. *hweowol* Rad) *1.* Kreis, Umkreis, Ring, Zirkel, Rundung, *κύκλῳ ἁπάντῃ*, *ἐν κύκλῳ* im Kreise, ringsherum, abs. u. *τινός* rings um etw., *περί τι*, zwischen Artikel u. Subst. gestellt: *τὰ κύκλῳ ἔθνη*. *2.* konkr. jeder ring- od. kreisförmige Körper. *a.* Rad. *b.* Schildrand, Schild. *c.* *ἡλίου* Sonnenscheibe, Mondscheibe: *κύκλος παν-σέληνος*, auch *κύκλος* allein. *d.* Himmelsgewölbe. *e.* Ringmauer, Kreis der Belagerungswerke. *f.* Auge. *3.* herumstehende Menge, *κύκλοι συνίσταντο X*, *τυραννικός* Fürstenkreis; insbes. *a.* *ἱερός* ehrwürdiger Kreis der Ge-

ronten, Richter. *b.* *δόλιος* trüglicher Kreis der Jäger um das Wild. *4.* Kreisbewegung. **a.** Kreisstellung, ein militärisches Manöver, Schiffsmanöver. *b.* *κύκλος ἐνιαυτοῦ* Kreislauf des Jahres.
F. *pl.* *κύκλοι* u. *κύκλα.*

κυκλό-σε *adv.* ep. sp. zu einem Kreis, ringsherum.

κυκλο-σοβέω poet. im Kreise jagen, rings verscheuchen.

κυκλο-τερής 2 (W. *τερ, τείρω*) ep. rund gedreht, abgerundet, (kreis)rund, *κυκλοτερὲς τόξον ἔτεινε* prolept. spannte den Bogen rund.

κυκλοφορέομαι *pass.* (*κυκλο-φόρος, κύκλος* u. *φέρω*) sp. sich im Kreise bewegen.

κυκλόω (*κύκλος*) *I. act.* *1. tr.* **a.** in einen Kreis bringen, kreisförmig machen, runden, krümmen, *τόξα.* *b.* poet. im Kreise bewegen, *χέρα.* **c.** umzingeln, rings einschließen. *2. intr.* sich um jem. (*ἐπί τινι*) herumlagern *S Tr. 130.*
II. med. *1.* sich im Kreise herumstellen, sich herumlagern, *περί τι.* *2.* umzingeln, einschließen, *τινά, ἐς μέσον* in die Mitte nehmen. Dav.

κύκλωμα, *ατος, τό* *1.* Rundung, Drehung. *2.* poet. Rundgedrehtes, Rad, *βυρσότονον* = Pauke.

Κυκλώπιος u. **Κυκλωπίς** s. *Κύκλωψ.*

κύκλωσις, *εως, ἡ* (*κυκλόω*) *1.* Umzingelung, *παρέχειν κύκλωσίν τινι* ermöglichen. *2.* Einschließungstruppen.

κυκλωτός 3 (*κυκλόω*) poet. gerundet.

Κύκλ-ωψ, *ωπος, ὁ* (*κύκλος* u. W. *ὀπ, ὄπωπα*: Radauge) Kyklop, bes. Polyphemos; *pl.* sagenhaftes, wildes, einäugiges Riesenvolk. — *adj.* **Κυκλώπ(ε)ιος** 3, *fem.* dazu **Κυκλωπίς,** *ίδος.*

κυκνό-μορφος 2 (*μορφή*) poet. von Schwanengestalt.

κυκνό-πτερος 2 (*πτερόν*) poet. mit Schwanenfittichen.

κύκνος, *ου, ὁ* (vgl. ai. *çakuná-s* Vogel, lat. *ci-conia*) Schwan, erhebt den Schwanengesang vor seinem Tode.

Κύκνος, *ου, ὁ* S. des Poseidon, von Achilles getötet.

κυλικεῖον, *ου, τό* (*κύλιξ*) poet. Schenktisch, worauf die Becher stehen.

κυλίνδησις, *εως, ἡ* (*κυλινδέω*) das Umhertreiben, Gewandtheit, *ἔν τινι* in etw.

κύλινδρος, *ου, ὁ* sp. Walze, Zylinder, Bücherrolle. Von

κυλίνδω ep. poet. sp., att. **κυλινδέω,** *pr.* u. *impf.*, alles übrige von **κυλίω** sp. (vgl. ai. *kuṇḍa-s* Krug, *kuṇḍala-m* Ring) *1. act.* wälzen, herabwälzen, rollen, *τί, ὑπέρ τινος* u. *κατά τι*; übertr. **a.** *πῆμα κυλίνδειν τινί* einem ein Unglück zuwälzen. *b.* in Gedanken hin u. her bewegen, *ἐλπίδας.* *2. pass.* sich wälzen, rollen, *πέδονδε*; übertr. sich herumtreiben, *ἔν τινι.*
F. *fut.* *κυλίσω*; *pass. pf.* *κεκύλισμαι, aor.* *ἐκυλίσθην*; *adj. verb.* *κυλιστός.*

κύλιξ, *ικος, ἡ* (vgl. ai. *kaláça-s* Becher, lat. *calix*) Becher, *ἐπὶ τῇ κύλικι* beim Trunk.

κύλισμα, *ατος, τό* sp. u. **κυλισμός,** *οῦ, ὁ* *NT* (*κυλίω*) das Wälzen, Aufwühlung.

κυλίστρα, *ας, ἡ* (*κυλίω*) Wälzplatz der Pferde.

κυλίχνη, *ης, ἡ* (**κυλίκσνᾱ, κύλιξ*) poet. kleiner Becher. Dav.

κυλίχνιον, *ου, τό* poet. kleine Büchse.

κυλίω s. *κυλίνδω.*

Κυλλάραβις, *εως, ἡ* Gymnasion bei Argos.

Κυλλήνη, *ης, ἡ,* dor. **Κυλλάνᾱ** (*κυλλός* = Hohlberg) *1.* Gebirge im nördlichen Arkadien; *adj.* **Κυλλήνιος** 3, Beiname des Hermes. *2.* Hafenstadt in Elis; *adj.* **Κυλλήνιος** 3. *3.* St. in Äolis.

κυλλῆστις, *ιος, ὁ* ion. ägyptisches Brot aus *ὀλύρα.*
F. *acc. pl.* *κυλλήστις.*

κυλλο-ποδίων 2 (*κυλλός* u. *πούς*) ep. Krummfuß, Hinkender, Beiname des Hephaistos.
F. *voc.* *κυλλοπόδιον.*

κυλλός 3 (vgl. arm. *kal*, got. *halts* lahm, nach andern aus *κυρ-λός*) *1.* poet. krumm; *ἡ κυλλή* poet. zum Empfangen gekrümmte Hand. *2. NT* verstümmelt.

κυλ-οιδιάω (*κύλον* Vertiefung unter dem Auge, u. *οἰδάω*) buk. unter den Augen geschwollen sein (vor Liebessehnsucht).

Κύλων, *ωνος, ὁ* athenischer Parteiführer um 610 v. Chr. — *adj.* **Κυλώνειος** 3; **Κυλώνειοι,** *οἱ* Anhänger des Kylon.

κῦμα, *ατος, τό* (*κύω*, eig. das Schwellende) *1.* **Woge,** Welle, *ἀνέμων* von den Winden geschwellte Woge; übertr. **a.** *ἄτης.* *b.* *φωτῶν* wogende Menge. *2.* poet. Leibesfrucht. Dav.

κυμαίνω *I. act.* *1. intr.* wogen, wallen; übertr. **a.** aufbrausen. *b.* hin u. her wogen (von einer Menge). *2. tr.* sp. in wogende Bewegung versetzen, *τὴν θάλασσαν.* *II. pass.* in heftige Bewegung kommen, *τινί* durch etw.
F. *fut.* *κυμανῶ, aor.* *ἐκύμηνα, pass.* *ἐκυμάνθην.*

κυματίας, *ου, ὁ,* ion. **-ίης** (*κῦμα*) *1.* Wellen schlagend. *2.* Wellen hervorbringend.

κυματο-āγής 2 (*ἄγνυμι*) poet. brandend.

κυματο-πλήξ, *ῆγος, ὁ, ἡ* (*πλήσσω*) poet. sp. von Wogen gepeitscht.

κυματόω (*κῦμα*) *1. act.* überfluten, *τί.* *2. pass.* wellig werden, in Bewegung gesetzt werden, *θάλασσα.*

κυματ-ωγή, *ῆς, ἡ* (*ἄγνυμι*) ion. sp. Wogenbruch, Gestade, Strand.

κυματώδης 2 (*εἶδος*) sp. wellenartig, voll Brandungen.

κυμβαλίζω sp. die Metallbecken schlagen. Von

κύμβαλον, *ου, τό* (*κύμβη*) Metallbecken, Zimbel.

κύμβαχος 2 (vgl. ai. *kumbhás* Gefäß, Topf, *κύμβη* Kahn, Becken, Kopf) ep. kopfüberstürzend; *subst.* *ὁ* ep. Helmspitze, Helmkuppe.

κυμβίον, *ου, τό, demin.* v. *κύμβη,* sp. kleiner Becher.

Κύμη, *ης, ἡ* *1.* St. in Äolien; Einw. **Κυμαῖοι,** *οἱ* (= Schildbürger) wegen ihrer Dummheit verspottet. *2.* St. in Kampanien, *Χαλκιδική,* d. h. von den Chalkidiern (mit den äolischen Kumäern) begründet.

κύμινδις, *ιδος, ὁ* ep. Nachthabicht?

κυμῑνεύω sp. mit Kümmel bestreuen. Von

κύμῑνον, *ου, τό* (hebr. *kammōn*) *NT* Kümmel.

κυμῑνοπριστο-καρδαμογλύφος (*πρίω, κάρδαμον, γλύφω*) poet. kümmelreibend—kressespaltend.

κῡμο-δέγμων 2, *gen.* *-ονος* (*κῦμα* u. *δέχομαι*) poet. Fluten aufnehmend.

Κῡμο-δόκη, *ης, ἡ* (W. *δεκ, δέχομαι* von den Wellen aufgenommen) u. **Κυμο-θόη,** *ης, ἡ* (*θοός*) Nereiden.

Κῡμο-πόλεια, *ας, ἡ* T. des Poseidon.

Κῡμώ, *οῦς, ἡ* Nereide.

κυνāγία s. *κυνηγία,* **κυνāγός** s. *κυνηγός.*

κυν-αγωγός, *οῦ, ὁ* Hundeführer, Jäger.

κυν-αλώπηξ, *εκος, ἡ* poet. Hundsfuchs (Spottname).
κυνά-μυια, *ας, ἡ* ep. Hundsfliege, Schimpfwort gegen unverschämte Weiber (sp. *κυνό-μυια*).
κυνάριον, *ου, τό, demin.* v. *κύων*, Hündchen.
κυνάς, *άδος, ἡ (sc. θρίξ)* buk. Hundshaar.
κύν-αστρον, *ου, τό* sp. Hundsstern.
κυνάω (*κύων*) u. **κυνίζω** sp. Hunde nachahmen, sich zu den Kynikern halten.
Κυν-έγειρος (*Κυν-αίγειρος*), *ου, ὁ* Bruder des Aischylos, fiel bei Marathon.
κυνέη, zsgz. **κυνῆ**, *ῆς, ἡ* (urspr. *fem.* v. *κύνεος, sc. δορά*) Hundsfell(kappe), Kopfbedeckung für Männer; insbes. ***a.*** Mütze, Hut, Reisehut, *Ἄϊδος* unsichtbar machende Tarnkappe. ***b.*** Helm, Sturmhaube.
κύνεος 3 ep., **κύνειος** (*κύων*) ***1.*** hündisch, frech. ***2.*** vom Hunde stammend; *τὰ κύνεια* Hundefleisch.
κυνέω (aus **κυ-νέ-σω*, W. *κυσ*) küssen, *τινά* u. *τί, τινά τι* jem. auf etw.
F. *aor. ἔκυσσα, κύσ(σ)α.*
κυνῆ s. *κυνέη*.
κυνηγεσία, *ας, ἡ* } (*κυνηγέτης*) sp. ***1.*** Jagd, *περί*
κυνηγέσιον, *ου, τό* } *τι* auf etw. ***2.*** ***a.*** Jagdzug, Meute. ***b.*** Jagdrevier. ***c.*** Jagdbeute.
κυνηγετέω, dor. **κυνᾱγετέω**, jagen; übertr. aufspüren, verfolgen, *τί* u. *τινά*.
κυν-ηγ-έ-της, *ου, ὁ*, dor. **κυνᾱγέτης** (*κύων* u. W. *ἀγ* führen) Hundeführer, Jäger. Dav.
κυνηγετικός 3 zum Jäger od. zur Jagd gehörig od. geschickt; *subst.* *ὁ* Jäger, *sc. λόγος* Schrift Xenophons, *ἡ κυνηγετική* (*sc. τέχνη*) Jägerei.
κυνηγέω (*κυν-ηγός*) sp. jagen.
κυνηγία, *ας, ἡ* poet. sp., dor. **κυνᾱγία** } ***1.*** Jagd,
κυνήγιον, *ου, τό* sp. } Jagdzug.
2. das Nachspüren, Nachstellen. Von
κυν-ηγός, *οῦ, ὁ, ἡ* poet., dor. **κυνᾱγός** (*κύων* u. *ἄγω*) Jäger(in).
κυνηδόν *adv.* (*κύων*) poet. sp. nach Hundeart.
κυνή-ποδες, *ων, οἱ* Knöchel am Pferdefuß.
Κυνήσιοι, *ων, οἱ* u. **Κύνητες**, *ων, οἱ* iberisches Volk.
Κύνθιος 3 zum Berge Kynthos auf Delos gehörig.
κυνία, *ἡ* äol. = *κυνέη*.
κυνίδιον *ου, τό, demin.* v. *κύων*, sp. Hündchen.
κυνίζω s. *κυνάω*.
κυνικός 3 (*κύων*) ***1.*** hündisch. ***2.*** sp. der kynischen Philosophie angehörig; *τὸ κυνικὸν τῆς παρρησίας*.
κυνίσκος, *ου, ὁ* u. **κυνίσκη**, *ης, ἡ* junger Hund, junge Hündin; übertr. kleiner Kyniker; *n. pr.* **Κυνίσκη** Schwester des Agesilaos, **Κυνίσκος** Beiname des Königs Zeuxidamos.
κυνισμός, *οῦ, ὁ* (*κυνίζω*) sp. kynische Philosophie.
Κύννα, *ης, ἡ* (*κύων*) berüchtigte Buhlerin in Athen.
Κυνο-βάλανοι, *ων, οἱ* (*βάλανος* Eichel) sp. erdichtetes Volk.
κυν-όδους, *οντος, ὁ* Hundszahn, Eckzahn zur Seite der Schneidezähne.
κυνοδρομέω (*κυνο-δρόμος* v. *κύων* u. *δραμεῖν*) mit Hunden jagen, *τινά*.
κυνο-θαρσής 2 buk. } (*θάρσος*) hundsfrech.
κυνο-θρασύς 3 poet. }
κυνο-κέφαλος 2 (*κεφαλή*) sp. hundsköpfig; *subst. οἱ Κυνοκέφαλοι* fabelhaftes Volk in Äthiopien.
κυνο-κλόπος, *ου, ὁ* (*κλέπτω*) poet. Hundedieb.

κυνοκοπέω (*κυνο-κόπος* v. *κύων* u. *κόπτω*) poet. wie einen Hund schlagen, *τί*.
κυνό-μυια s. *κυνά-μυια*.
κυνο-πρόσωπος 2 (*πρόσωπον*) sp. mit Hundsgesicht.
κυνο-ραί-σ-της, *ου, ὁ* (W. *ῥαι, aor. pass. ἐρραίσθην*, Hundezerstörer) ep. sp. **Hundslaus.**
Κῦνος, *ου, ἡ* Hafen von Opus.
Κυνόσ-αργες, *ους, τό* Gymnasion im Nordosten Athens, dem Herakles heilig.
κυνόσ-βατος, *ου, ἡ* buk. Hundsrose, Hagebuttenstrauch.
Κυνὸς κεφαλαί, *αἱ* ***1.*** Hügel in Boiotien zwischen Theben u. Thespiai. ***2.*** dsgl. in Thessalien bei Skotussa.
Κυνόσ-ουρα, *ας, ἡ* (*οὐρά*) ***1.*** Vorgebirge in Attika bei Marathon. ***2.*** Vorgebirge an der Ostseite von Salamis.
κυνο-σπάρακτος 2 (*σπαράσσω*) poet. von Hunden zerrissen.
Κυνὸς σῆμα, *τό* (Hundedenkmal) Vorgebirge der Thrakischen Chersones mit dem Grabmal der in einen Hund verwandelten Hekuba.
Κυνουρία, *ας, ἡ* südwestliche Landschaft von Argolis. — **Κυνούριοι**, *ων, οἱ* Einw.
κυνοῦχος, *ου, ὁ* (*ἔχω*) Ränzel von Hundsfell.
κυνό-φρων 2 (*φρήν*) poet. unverschämt.
κύντερος 3, *comp.* zu *κύων*, ep. hündischer, frecher; *sup.* **κύντανον**, *ου, τό* ep. das Verwegenste, Frechste.
Κυνώ, *οῦς, ἡ* Erzieherin des Kyros.
κυν-ώπης, *ου, ὁ* ep., *fem.* dazu **κυν-ῶπις**, *ιδος* (W. *ὀπ* sehen) ep. poet. hundsäugig, schamlos.
F. *masc. voc. κυνῶπα.*
κυοφορέω (*κυο-φόρος* v. *κύος* u. *φέρω*) sp. schwanger sein, *ἔκ τινος* von jem.
Κυπαρισσήεις, *εντος, ὁ* St. in Elis.
κυπαρίσσινος 3, att. **-ττινος**, aus Zypressenholz.
κυπάρισσος, *ου, ἡ*, att. **-ττος** (aus **κυπάριτjος*, vgl. hebr. *gôfrît* Pech, Harz) Zypresse.
Κυπάρισσος, *ου, ἡ* St. am Parnaß.
κύπαττις äol. = *κυπασσίς, ίδος, ὁ* (auch *κύπασσις*) poet. kurzer, linnener Rock.
κύπειρον, *ου, τό* ep. } Zypergras.
κύπειρος, *ου, ὁ* buk. }
κύπ-ελλον, *ου, τό* (*dem.* zu *κύπη*, vgl. ai. *kūpa-s* Grube, lat. *cupa* Tonne) ep. poet. **Becher, Pokal.**
κύπερος, *ου, ὁ* (hebr. *kofer*) ion. eine gewürzige Pflanze.
Κύπρος, *ου, ἡ* Insel im Issischen Meerbusen in der Ecke zwischen Kilikien u. Syrien; **Κύπρονδε** nach Kypern hin. — **Κύπριοι**, *ων, οἱ* Einw. — *adj.* **Κύπριος** 3; *τὰ Κύπρια* kyklisches Gedicht von der Hochzeit des Peleus an; **Κυπρία**, *ἡ*, **Κυπρο-γένεια**, *ας, ἡ*, **Κυπρο-γενής** u. **Κύπρις**, *ιδος, ἡ* (*acc. Κύπριν* u. *-ιδα*) Beiworte der Aphrodite; *Κύπρις* meton. auch = Liebe, Liebeslust.
κυπτάζω sich zu etw. od. jem. bücken, sich mit ihm zu schaffen machen, *περί τι*. *frequent.* von
κῦπτω (vgl. *κυφός*) sich **bücken**, sich **beugen**, sich biegen, den Kopf hängen lassen, abs. u. *ἔς τι*, *pf.* gebogen sein.
F. *fut. κύψω*, att. *κύψομαι*, *aor. ἔκυψα*, *pf. κέκῡφα.*
κυρβασία, *ας, ἡ*, ion. **-ίη**, spitzer persischer Hut, Turban.

κύρβις, εως, ὁ u. ἡ (vgl. καρπός Handwurzel, lat. *curvus*) drehbarer, pyramidenförmiger Pfeiler zur Bekanntmachung von Gesetzen.
κυρέω s. κύρω.
κυρηβάζω poet. mit dem Kopfe od. den Hörnern stoßen, τί.
κυρήβιον, ου, τό Kleie. Dav.
κυρηβιο-πώλης, ου, ὁ (πωλέω) poet. Kleienhändler.
Κύρηβος, ου, ὁ ein Bäcker in Athen.
Κυρήνη, ης, ἡ, dor. **Κυρᾱνᾱ,** St. in Nordafrika, Kolonie von Thera. — Gebiet derselben **Κυρηναία** χώρα. — **Κυρηναῖοι,** ων, οἱ Einw.
Κυρήνιος, ου, ὁ (Q. Sulpicius) Quirinus, Landpfleger in Syrien 5 n. Chr.
κυριακός 3 (κύριος) *NT* dem Herrn gehörig; *subst.* ἡ κυριακή Sonntag.
κυριεύω (κύριος) Herr sein, beherrschen, τινός; τί etw. erhalten.
Κυρῖνος λόφος, ὁ *collis Quirinalis* in Rom.
κύριος 3 u. 2 (κῦρος) *I. adj.* *1.* von Sachen: stark, entscheidend, gültig, bestimmend für, bindend, τινός für jem.; insbes. festgesetzt, feststehend, κυρίῳ ἐν μηνί, τέλος, ἡ κυρία ἡμέρα der angesagte Tag der Komitien, ἡ κυρία ἐκκλησία regelmäßige Volksversammlung, ταῦτ' ἔστω κύρια dies soll gelten. *2.* von Personen: gewaltig, gebietend, bevollmächtigt, αὐτὸς αὑτοῦ κύριος ὤν Herr über sich selbst, κυριώτατος τῆς δυνάμεως oberster Führer, die Entscheidung habend, τινός über etw., befugt zu, mit *inf.*, κύριόν τινα ποιεῖν mit *inf.* jem. die Gewalt geben zu.
II. subst. *1.* **ὁ κύριος** Herr, Ζεὺς ὁ πάντων κύριος; insbes. Hausherr (δωμάτων), Eheherr, Vormund, Anrede an Höhergestellte, ὁ κύριος θεός, *NT* κύριος allein = Gott od. Christus. *2.* **ἡ κυρία** sp. *a.* Vollmacht, τινός. *b.* regelmäßige Volksversammlung. *3.* **τὸ κύριον.** *a.* Souveränität, τινός über etw. (τὰ τῆς γῆς κύρια die bestehenden Gesetze), Hauptsache, das Entscheidende. *b.* sp. κύριον ein gemeinübliches Wort.
III. adv. **κυρίως** *1.* gültig, rechtskräftig. *2.* gründlich, genau. *3.* als Herr. Dav.
κυριότης, ητος, ἡ *NT* Herrschaft, konkr. Herrscher.
κυρίσσω, att. **-ττω** (vgl. κύρω) mit den Hörnern od. dem Kopfe stoßen, τί, τινά τινι jem. mit etw.
κυρκανάω poet. zusammenrühren, vermischen, τί.
κύρ-μα, ατος, τό (κύρω) ep. Fund, Fang, Beute.
Κύρνος, ου *1.* ἡ Insel Korsika; **Κύρνιοι,** ων, οἱ Einw. *2.* ὁ *a.* S. des Herakles. *b.* S. des Polypais, jüngerer Freund des Dichters Theognis.
Κῦρος, ου, ὁ *1.* der ältere, 559—529 v. Chr., Gründer des Perserreiches. *2.* der jüngere, S. Dareios' II. u. der Parysatis, fällt bei Kunaxa 401; *adj.* **Κύρειος** 3 den K. betreffend; *subst.* οἱ Κύρειοι die griechischen Söldner im Dienste des Kyros.
κῦρος, ους, τό (vgl. ai. *çūra-s* stark, Held) *1.* Gewalt, Macht. *a.* Entscheidung, κῦρος ἔχειν τινός die Entscheidung haben über etw. *b.* Vollführung, Abschluß, τὸ κῦρος ἐπιτιθέναι. *2.* Geltung, Gültigkeit, πάντως γὰρ ἔχει τάδε κῦρος. Dav.
κῡρόω u. *med.* *1.* rechtskräftig machen, bestätigen, entscheiden, τὰ πράγματα. *2.* beschließen, festsetzen, ἐς μῆνα u. ἐν ἐνιαυτῷ.

Κύρρος, ου, ἡ St. in Makedonien.
κύρσαι, κύρσας, κύρσω s. κύρω.
κυρσάνιος, ου, ὁ (lakon. mit σ für θ, vgl. σκυρθάλιος, σκύρθαξ klein, unerwachsen) poet. Jüngling.
κύρτη, ης, ἡ ion. sp. } (vgl. got. *haúrds* = nhd. *Hürde,*
κύρτος, ου, ὁ } lat. *crates*, ai. *kátas* Geflecht) Fischreuse.
κυρτός 3 (lat. *curvus*) ep. poet. sp. krumm, gewölbt. Dav.
κυρτόω krümmen, wölben, *pass.* sich krümmen. Dav.
κύρτωμα, ατος, τό sp. Krümmung, auswärts gekrümmte Schlachtordnung.
κύρω ep. ion. poet. *1. intr.* *a.* auf etw. stoßen, zusammenstoßen mit, treffen, τινί u. ἐπί τινι, geraten in, κακῷ. *b.* zuteil werden, sich ereignen, eintreffen, abs. u. τινί, zufällig od. gerade sein, θύων ἔκυρον ich opferte gerade. *2. tr.* gew. τινός, erreichen, erlangen, σκοποῦ, σωτηρίας, τί.
F. *fut.* κύρσω, *aor.* ἔκυρσα, *impf.* ep. κῦρε, *med.* κύρομαι; Nbf. **κυρέω** ep. ion. poet., *fut.* κυρήσω usw.
κύρωσις, εως, ἡ (κυρόω) = κῦρος.
κύσ(σ)α ep. s. κυνέω.
κύσθος, ου, ὁ (lat. *cunnus*?) poet. weibliche Scham. Zu
κύστις, εως u. ιδος, ἡ (vgl. ai. *kusthas* Lendenhöhle) ep. Harnblase.
Κυτίνιον, ου, τό St. in Doris.
κύτισος, ου, ὁ u. ἡ buk. Schneckenklee.
κυτμίς, ίδος, ἡ sp. Salbenart.
I. κύτος, ους, τό (κυέω) *1.* Höhlung, Wölbung. *2.* Gefäß.
II. κύτος, ους, τό (st. σκῦτος, lat. *cutis*) Hülle, Haut; übertr. poet. Panzer, Schild.
κύτταρος, ου, ὁ (aus *κύτϝαρος, vgl. κύτος I.) *1.* Höhlung, Wölbung, τοὐρανοῦ. *2.* Bienenzelle. *3.* Blütenzapfen der Fichte.
Κυτώνιον, ου, τό St. in Mysien, j. Aiwaly.
Κύτωρος, ου, ἡ St. in Paphlagonien.
κῡφ-αγωγός 2 (κυφός u. ἄγω) den Hals vorgebogen tragend.
κῡφός 3 (vgl. ai. *kubjá-*, mhd. *hogger* Höcker) ep. poet. sp. gebeugt, gebückt, γήραϊ vor od. von Alter.
Κύφος, ου, ἡ St. im nordöstlichen Thessalien.
κύφων, ωνος, ὁ (κυφός) poet. sp. Joch, Halseisen.
Κυχρεῖος 3 } poet. dem *Κυχρεύς*, S. des Po-
Κυχρείδης, ου, ὁ } seidon u. altem Kön. von Salamis, gehörig.
Κύφελα, ων, τά Kastell in Arkadien.
κυψέλη, ης, ἡ (aus *κυφ-σ-ελᾱ zu κυφός) ion. poet. sp. (Ohrhöhle), Gefäß, Kasten.
κυψελίζω poet. (wie Kypselos) tyrannisch handeln.
κυψελίς, ίδος, ἡ (κυψέλη) sp. Ohrenschmalz. Dav.
κυψελό-βυστος 2 (βύω) sp. mit Ohrenschmalz verstopft, ὦτα.
Κύψελος, ου, ὁ *1.* S. des Eetion u. der Labda, Tyrann v. Korinth, V. des Periandros; **Κυψελίδης,** ου, ὁ S. od. Nachkomme des Kypselos. *2.* sonstiger Mannesname.
κύω s. κυέω.
κύων, *gen.* κυνός, ὁ, ἡ (vgl. ai. *çvā*, *gen.* *çúnas*, lat. *canis*, got. *hunds*, ahd. *hunt*) *1.* Hund, Hündin, geschildert als treu, aber auch als frech u. gierig; im bes. *a.* Ἀίδαο Kerberos. *b.* Ὠρίωνος Sirius.

c. Seehund. *2.* übertr. fabelhaftes Ungetüm, z. B. Sphinx, Erinyen.
F. *voc.* κύον, *dat. pl.* κυσί, ep. κύνεσσι, *comp.* κύντερος, *sup.* κύντατος.

κώ ion. = πώ.

κῶας, ους, τό (W. κει, κεῖμαι liegen) ep. poet. ion. zottiges Fell, Schaffell, Vließ.
F. *nom. pl.* κώεα, *dat.* κώεσιν.

κωβιός, οῦ, ὁ Gründling (Fisch).

κωδάριον, ου, τό, *demin.* v. κώδιον, poet. Fellchen.

κώδεια, ας, ἡ ep. poet. sp. Kopf, Mohnkopf.

κώδιον, ου, τό, *demin.* v. κῶας, Fellchen.

κώδων, ωνος, ὁ, ἡ *1.* Glocke, Schelle, τοῦ κώδωνος παρενεχθέντος nachdem die Schelle der die Runde machenden Patrouille vorüber war; *adj.* glockenartig klingend, laut schreiend. *2.* poet. Trompete, Τυρσηνική. Dav.

κωδωνίζω poet. mit der Schelle klingeln (bei Pferden), überh. erproben, prüfen.

κωδωνό-κροτος 2 (κροτέω) poet. viel Lärm machend.

κωδωνο-φαλαρό-πωλος 2 (φάλαρα u. πῶλος) poet. Rosse mit Schellengeschirr habend.

κωδωνοφορέω (κωδωνο-φόρος v. κώδων u. φέρω) poet. die Runde machen.

Κώης, ου, ὁ Tyrann zu Mytilene.

κώθων, ωνος, ὁ (vgl. κύαθος zu κυέω) *1.* Krug, Flasche. *2.* Trinkgelage.

κώκυμα, ατος, τό poet. } das Jammern, Wehklagen, Geschrei.
κωκυτός, οῦ, ὁ ep. poet. sp. } Als *n. pr.* **Κωκυτός,** οῦ, ὁ ‚Heulstrom', Fl. in der Unterwelt. Von

κωκύω (aus *κωκύjω, intens.-redupl., vgl. ai. *kokūyate* er tönt, *intens.* zu *kāuti* er schreit) ep. poet. sp. *1.* heulen, wehklagen, jammern, ὀξύ, λίγα laut, hellauf. *2.* bejammern, τί od. τινά (vor σ: ῡ).

κωλακρέτης, ου, ὁ (κῶλον u. ἀγρέω od. ἀγείρω) Kassenverwalter, Zahlmeister.

κωλέα, zsgz. **κωλῆ,** ῆς, ἡ (κῶλον) poet. *1.* Schenkel, Schinken. *2.* männliches Glied.

κώληψ, ηπος, ἡ (κῶλον) ep. Kniekehle.

Κωλιάς, άδος, ἡ Vorgebirge in Attika bei Phaleron; *adj.* **Κωλιάς,** άδος, ἡ Beiname der Venus nach ihrem dortigen Tempel.

κῶλον, ου, τό (W. *kel* drehen, κύκλος, πέλω) *1.* Glied am tierischen u. menschlichen Körper, bes. Bein, κῶλα κάμψον setz' dich *S*, *NT* Leib. *2.* zu einem Ganzen gehöriger Teil, διαύλου Hälfte der Laufbahn, πυραμίδος Seite.

κώλῡμα, ατος, τό }
κωλύμη, ης, ἡ } (κωλύω) Verhinderung, Hindernis, abs. u. τινός von seiten jmds., *inf.* mit u. ohne μή.
κώλυσις, εως, ἡ }

κωλυμάτιον, ου, τό, *demin.* v. κώλυμα, sp. Haken.

κωλυσι-δρόμα, ης, ἡ (δρόμος) sp. den Lauf hemmend (Podagra).

κωλυσιεργέω (κωλυσι-εργός v. κωλύω u. ἔργον) sp. bei der Tätigkeit hindern.

κωλυτής, οῦ, ὁ (κωλύω) der Hindernde. Dav.

κωλυτικός 3 zum Hindern geeignet, hinderlich, τινός an etw.

κωλύω (vor Konsonanten ῡ) *1.* hindern, zurückhalten, wehren, abs., τὸ κωλῦον Hindernis, οὐδὲν κωλύει es steht nichts im Wege, meinetwegen, od. τί, τινά, z. B. τὰς παρόδους, τοὺς πρώτους, die Bewegung hemmen, die Straße verlegen, den Marsch aufhalten, τινός an etw. hindern, von etw. ausschließen, ἀπό τινος, τινά τι, *inf.*, *inf.* mit μή, *pt.* *2.* verbieten, *NT* versagen, verweigern.

κῶμα, ατος, τό *1.* (vgl. ai. *çama-s* Ruhe, Aufhören, zu κάμνω) ep. tiefer Schlaf. *2.* poet. = κῶμος Liedeslust, Festeslust.

κωμάζω (κῶμος) ein Festgelage, einen Festschmaus, Umzug halten, παρά τινι, schwärmen, ἔς τι, τινί jem. ein Ständchen bringen, τινά jem. besingen, preisen, ἑορτήν feiern.
F. dor. κωμάσδω, *fut.* κωμάσω u. κωμάσομαι.

κώμ-αρχος, ου, ὁ (auch **κωμάρχης,** κώμη u. ἄρχω) Ortsvorsteher, Dorfschulze.

κωμαστής, οῦ, ὁ (κωμάζω) Nachtschwärmer, Zecher.

Κώμβρεια, ας, ἡ St. in Makedonien.

κώμη, ης, ἡ (aus κώιμη v. κεῖμαι Rastort, vgl. got. *haims* = nhd. *Heim*) *1.* Dorf, Flecken. *2.* Quartier, Viertel in der Stadt. Dav.

κωμήτης, ου, ὁ Dorfbewohner; **κωμῆτις,** ιδος, ἡ poet. Nachbarin.

κωμικός 3 (κῶμος) sp. zur Komödie gehörig; *subst.* ὁ komischer Dichter.

κωμό-πολις, εως, ἡ (κώμη) sp. *NT* Marktflecken.

κῶμος, ου, ὁ (zu κώμη: Festmahl der Dorfschaft) *1.* Gelage, Schmauserei. *2.* festlicher Gesang. *3.* festlicher, fröhlicher Umzug, bes. zu Ehren des Dionysos. *4.* überh. Zug, Schwarm ὁμηλίκων, Ἐρινύων.

κῶμυς, ῡθος, ἡ buk. Bündel.

κωμῳδέω (κωμ-ῳδός) *1.* Komödie spielen, κωμῳδίας. *2.* τί, τινά verspotten. Dav.

κωμῴδημα, ατος, τό Verspottung, Spottrede.

κωμῳδία, ας, ἡ (κωμ-ῳδός) Komödie, Lustspiel.

κωμῳδικός 3 zur Komödie gehörig.

κωμῳδοδιδασκαλία, ας, ἡ poet. Komödieneinstudierung. Von

κωμῳδο-διδάσκαλος, ου, ὁ Komödiendichter (insofern er Schauspieler u. Chor einzuüben hat).

κωμῳδολοιχέω (κωμῳδο-λοιχός v. λείχω) poet. mit gemeinen Späßen den Tellerlecker machen.

κωμῳδο-ποιητής, οῦ, ὁ }
κωμῳδ(ι)ο-ποιός, οῦ, ὁ } Komödiendichter.

κωμ-ῳδός, οῦ, ὁ (κῶμος u. ἀοιδός) eig. zum κῶμος singend. *1.* Schauspieler in der Komödie. *2.* Komödiendichter.

κώνειον, ου, τό Schierling, Schierlingstrank.

κῶνος, ου, ὁ (vgl. ai. *çiçāti* schärft, lat. *cos* u. ai. *çāna-s* Wetzstein) *1.* buk. Fichtenzapfen; ἡ κῶνος Fichte. *2.* Kegel.

κών-ωψ, ωπος, ὁ (κῶνος u. ὤψ) (Stech)mücke.

Κῶπαι, ῶν, αἱ St. in Boiotien. — **Κωπαιής,** έων, οἱ, Einw. — **Κωπαΐς,** ΐδος, att. **Κωπᾶδος,** ἡ von od. aus Kopai, Κωπαῒς λίμνη Kopaissee.

κωπεύς, έως, ὁ ion. Ruderholz. Von

κώπη, ης, ἡ (κάπτω, lat. *capulus*) *1.* Griff (Schwertgriff, Schüsselgriff, Rudergriff). *2.* poet. Ruder, Schiff. Dav.

κωπήεις 3 ep. mit einem Griff versehen.

κωπηλατέω (κωπηλάτης v. κώπη u. ἐλαύνω) poet. sp. die Ruder bewegen, rudern, τινί mit etw.

κωπ-ήρης 2 (W. ἀρ, s. ἀραρίσκω) poet. mit Rudern versehen, πάντα κωπήρη στόλον das ganze Geräte der Ruder.

κωπίον, *ου, τό, demin.* v. *κώπη,* poet. kleines Ruder.
κώρα, κῶρος, κώριον dor. = *κόρη, κόρος* II., *κόριον.*
κωροσύνᾱ, *ἡ* buk. = *κουροσύνη* kindische Freude.
Κωρύκιον *ἄντρον, τό* *1.* Höhle in Kilikien beim Kap Korykos. *2.* Höhle auf dem Parnaß bei Delphi; dav. *adj.* **Κωρυκὶς** *πέτρα,* **Κωρύκιαι** *νύμφαι.*
κώρυκος, *ου, ὁ* ep. poet. sp. lederner Sack für Speisevorrat.
Κώρυκος, *ου, ὁ* Vorgebirge in Ionien.
Κῶς, *ῷ, ἡ* Insel an der südwestlichen Küste Kleinasiens; **Κόωνδε** nach K. — **Κῷοι,** *ων, οἱ* Einw.
F. *acc. Κῶν* u. *Κῶ.*

κῶς u. **κώς** ion. = *πῶς* u. *πώς.*
κωτίλλω ep. poet. sp. schwatzen, *τινά* beschwatzen. Von
κωτίλος 3 buk. geschwätzig.
κὤττι äol. = *καὶ ὅτι* und was, und warum.
κὠὐκ = *καὶ οὐκ* (Krasis).
Κωφήν, *ῆνος, ὁ* Fl. in Indien, j. Kabul.
κωφός 3 (vgl. lat. *hēbes*) *1.* **stumpf, kraftlos,** *βέλος.* *2.* **stumm,** still, *γαῖα* unempfindlich. *3.* **taub.** *4.* **dumm,** *ὁ πάντα κωφός, ὁ πάντ' ἄιδρις.*
Κωφὸς λιμήν, *ὁ* der Stille Hafen, beim Peiraieus od. im Gebiet von Torone.
κωφότης, *ητος, ἡ* (*κωφός*) Stumpfheit, Taubheit.

Λ.

Λ, λ (*λάβδα,* sp. *λάμβδα*) elfter Buchstabe des griechischen Alphabets, *λ'* als Zahlzeichen = 30, *͵λ* = 30.000.
Λᾶ, *ᾶς, ἡ,* ep. **Λάᾱς,** sp. **Λᾶς,** St. am Lakonischen Meerbusen.
λᾶας, *ὁ* (*λᾶϝας* aus **λῆϝας,* vgl. *λεύω*) ep. poet. **Stein;** insbes. *1.* Wurfstein, steinerner Diskos. *2.* Fels, Klippe.
F. *gen. λᾶος* u. *λάου, dat. λᾶι, acc. λᾶαν, gen. pl. λάων,* dat. *λάεσσι.*
λάβα, *ἡ* äol. = *λαβή.*
Λάβδα, *ἡ* Mutter des Kypselos.
Λάβδακος, *ου, ὁ* Enkel des Kadmos, V. des Laïos. — *adj.* **Λαβδάκειος** 3. — **Λαβδακίδης,** *ου, ὁ* Nachkomme des Labdakos.
Λάβδαλον, *ου, τό* Kastell im Westen von Syrakus.
λάβεσκον, λαβεῖν s. *λαμβάνω.*
λαβή, *ῆς, ἡ* (*λαβεῖν*) *1.* das **Nehmen, Ergreifen,** Packen, *ἐν λαβαῖς εἶναι* handgemein werden, *λαβὴν λαβέσθαι τινός* einen Angriff unternehmen auf. *2.* konkr. *a.* **Griff,** Henkel, Degengriff. *b.* Stelle des Angriffes, **Blöße,** *λαβὴν παραδοῦναι* eine Blöße geben.
Λαβιηνός, *οῦ, ὁ* T. Attius Labienus, Legat Cäsars in Gallien.
λαβρ-αγόρης, *ου, ὁ* (*λάβρος* u. *ἀγορεύω*) ep. heftig od. dreist schwatzend.
Λάβρανδα, *ων, τά* (zu *λάβρυς* karisch = Doppelaxt) Dorf in Karien mit Zeusheiligtum.
λάβραξ, *ᾱκος, ὁ* (*λάβρος*) poet. Meerwolf (gefräßiger Fisch).
λαβρεύομαι *d.m.* ep. frech schwatzen, *μύθοις.* Von
λάβρος 3 (*λαβεῖν*) ep. poet. ion. sp. **reißend, ungestüm, heftig, stark, gewaltig;** im bes. *1.* **gierig, gefräßig.** *2.* frech, dreist, *στόμα.*
λαβρό-σ(σ)υτος 2 (*σεύω*) poet. heftig daherstürmend.
λαβροστομέω (**λαβρό-στομος* v. *λάβρος* u. *στόμα*) poet. = *λαβρεύομαι.*
λαβροστομία, *ας, ἡ* (**λαβρό-στομος*) poet. dreiste Geschwätzigkeit.
λαβρότης, *ητος, ἡ* (*λάβρος*) sp. Ungestüm, Heftigkeit, Gier.
Λαβύνητος, *ου, ὁ* Kön. v. Babylonien (Nebukadnezar 604—561).
λαβύρ-ινθος, *ου, ὁ* (zu *λάβρυς* ‚Haus der Doppelaxt', Beziehung zum *Ζεὺς Λαβρανδεύς;* vgl. *Λάβρανδα*) *1.* großes Bauwerk mit vielen verschlungenen Gängen u. Höfen, das berühmteste war das ägyptische am Mörissee. *2.* übertr. *a.* sp. Irrgarten, Irrweg, *λόγων.* *b.* buk. Fischreuse. Dav.
λαβυρινθώδης 2 (*εἶδος*) sp. labyrinthisch, verwickelt.
Λαβώτας, *α, ὁ* spartanischer Harmost in Herakleia.
λαγαρός 3 (vgl. *λήγω,* lat. *langueo,* ahd. *lencha* linke Hand) schmächtig, weich, schlaff. Dav.
λαγαρύζομαι *pass.* poet. naschen, lecken.
λᾱγέτης, *ου, ὁ* (*λαός* u. *ἄγω*) poet. Volksführer.
λάγινος 3 (*λαγώς*) poet. vom Hasen.
λάγιον, *ου, τό, demin.* v. *λαγώς,* Häschen.
λαγκία, *ας, ἡ* (aus lat. *lancea*) Lanze.
λαγνεία, *ας, ἡ* Ausschweifung, Wollust. Von
λαγνεύω (*λάγνος* 2 zu lat. *leno* Kuppler) sp. geil sein.
λαγο-δαίτᾱς, *ου, ὁ* dor. = **-δαίτης** (*δαίνυμαι*) poet. Hasenfresser.
λαγοθηρέω (*λαγο-θήρας, ὁ,* von *λαγός* u. *θηράω*) poet. Hasen jagen.
λαγός, *οῦ, ὁ* s. *λαγώς.*
Λᾶγος, *ου, ὁ* (aus *Λάϝ-αγος* Volksführer) V. des ersten Ptolemaios. — **Λαγιάδης,** *ου, ὁ* Nachkomme des Lagos.
λαγχάνω (W. *λαχ,* vgl. *λάχος*) *I. intr.* *1.* **losen,** *NT* *περί τινος.* *2.* **durchs Los zufallen, zuteil werden,** *τὸ λαχὸν μέρος, ἔς τι* fallen auf. *3.* **durchs Los bestimmt od. erwählt werden,** *ὁ κυάμῳ λαχών* mit *inf.,* mit Prädikatsnomen: gewählt zu.
II. tr. *1.* **erlosen, durchs Los erlangen,** mit *κλήρῳ, πάλῳ,* überh. **erhalten, bekommen,** *pf.* **besitzen, haben,** abs. od. *τί, inf., τινός* **teilhaftig werden;** insbes. *δίκην λαγχάνειν τινί* eine Klage gegen jem. anhängig machen (da das Los über die Reihenfolge der Prozesse entschied), *πρός τινα* bei jem., *τινός* wegen etw. *2.* ep. redupl. *aor.* jem. erlangen lassen, **teilhaftig machen,** *τινά τινος.*
F. *fut. λήξομαι, aor. ἔλαχον, pf. εἴληχα; pass. pf. εἴληγμαι, aor. ἐλήχθην;* dazu ep.: *aor. cj. λελάχω* (redupl.), *3 sg. λάχῃσι, pf. λέλογχα;* ion. *fut. λάξομαι.*
λαγω-βόλον, *ου, τό* (*λαγώς* u. *βάλλω*) buk. **Hasenwerfer,** Stock, Hirtenstab.
λαγῴδιον, *ου, τό, demin.* v. *λαγώς,* poet. **Häschen.**
λαγών, *όνος, ἡ* (*λαγαρός*), gew. *pl.,* Hohlraum. *1.* Weichen, Dünnen. *2.* sp. Bergabhang.
λαγῷος 3 sp. vom Hasen. Von

λαγώς od. *λαγῶς*, ὁ, ep. sp. Nbf. **λαγῳός** od. **λαγωός**, ion. **λαγός** (zu *λάγ-νος* geil) Hase, *λαγὼ βίον ζῆν* sprichwörtlich, wir: ein Hundeleben führen.
F. *gen.* *λαγώ*, *dat.* -ῴ, *acc.* *λαγώ(ν)*; *pl.* *λαγῴ*, -ῶν, -ῴς, -ώς od. *gen.* *λαγῶ*, *dat.* -ῷ usw.
λάδανον, ου, τό s. *λήδανον*.
Λάδη, ης, ἡ Insel bei Milet.
Λᾱ-έρτης, ου, ὁ (*λαός* u. *Ϝέρυσθαι* bewahren, retten), auch **Λᾱέρτιος** u. **Λάρτιος**, Kön. von Ithaka, V. des Odysseus. — **Λᾱερτιάδης**, ου, ὁ S. des Laertes.
Λάζαρος, ου, ὁ aus Bethanien.
Λαζοί, ῶν, οἱ Volk in Kolchis.
λάζομαι *med.*, poet. **λάζυμαι** (aus *λάγjομαι*, vgl. ags. *läccan* ergreifen, nehmen) ep. nehmen, ergreifen, fassen, τί, *πάλιν μῦθον* die Rede zurücknehmen.
λάθᾱ, ἡ dor. = *λήθη*; **λαθέμεν** ep. s. *λανθάνω*.
λαθι-κηδής 2 (*λανθάνω* u. *κῆδος*) ep. poet. sp. sorgenstillend.
λᾱθί-πονος 2 (*λήθω* u. *πόνος*) poet. *1.* Leid vergessend. *2.* Leid vergessen machend, *τινός*.
λαθί-φθογγος 2 (*φθογγή*) poet. die Stimme vergessen od. stumm machend.
λάθομαι, λαθέσθαι s. *λανθάνω*.
λᾶθος, ους, τό dor. = *λῆθος* das Vergessen.
λᾱθοσύνᾱ, ᾱς, ἡ dor. = *λήθη*.
λάθρᾳ, λάθρα *adv.*, ep. ion. **λάθρῃ, λάθρη** (*λαθεῖν*) heimlich, unbemerkt, *τινός* von jem. Dav.
λαθραῖος 3 u. 2 (aus **λαθρᾱι-jος*) poet. heimlich, unbemerkt, verstohlen. — *adv.* **-αίως**.
λαθρηδόν (-δά) *adv.* sp. = *λάθρᾳ*.
λαθρίδιος 3 u. **λάθριος** 3 sp. = *λαθραῖος*.
λάθυρος, ου, ὁ sp. Kichererbse, Wicke.
F. *pl.* *λάθυρα*.
λάθω, λαθεῖν u. ä. s. *λανθάνω*.
Λαιαῖοι, ων, οἱ makedonische Völkerschaft.
λάιγξ, ιγγος, ἡ (*λᾶας*) ep. Steinchen.
λαίθαργος 2 poet. heimtückisch.
λαικάζω poet. sp. huren. Dav.
λαικαστής, οῦ, ὁ u. **λαικάστρια**, ας, ἡ poet. Hurer(in).
λαῖλαψ, απος, ἡ (Intensivbildung v. W. *λαπ* hauchen) ep. poet. sp. Wirbelwind, Sturm, Orkan.
λαῖμα, ατος, τό poet. = *λαιμός*.
λαιμαργία, ας, ἡ (*λαίμαργος* aus *λαιμό-μαργος*) Gefräßigkeit.
λαιμάσσω, att. **-ττω** (*λαιμός*) poet. gierig verschlingen.
λαιμό-ρυτος 2 (*ῥέω*) poet. aus der Kehle fließend.
λαιμός, οῦ, ὁ (aus **λαμjός* v. *λαμός* Schlund, Höhle) ep. poet. sp. Kehle, Gurgel, Hals.
λαιμό-τμητος 2 (*τέμνω*) poet. mit abgeschnittener Kehle.
λαιμο-τόμος 2 (*τέμνω*) poet. die Kehle abschneidend; **λαιμό-τομος** 2 poet. abgeschlachtet.
λαῖνα, ης, ἡ sp. aus *χλαῖνα* = lat. *laena*.
λᾱΐνεος 3 u. **λάϊνος** 3 (*λᾶας*) ep. poet. sp. steinern, *λάϊνον χιτῶνα ἕννυσθαι* einen steinernen Rock anziehen = gesteinigt werden.
λαῖον, ου, τό dor. = *λήιον*.
λαιός 3 (aus *λαιϜός*, vgl. lat. *laevus* u. *λιαρός*) poet. links.

Λάιος, ου, ὁ, zsgz. **Λᾷος**, Kön. v. Theben, V. des Oidipus. — *adj.* **Λᾱΐειος** 3.
λαιοτομέω (**λαιο-τόμος* v. *λαῖον* u. *τέμνω*) buk. das Ackerland schneiden = pflügen.
λᾱΐς, ἡ dor. = *ληΐς*, *λεία*.
λαισήιον, ου, τό ep. ion. Tartsche, Schild aus zottigen Fellen.
Λαιστρῡγόνες, ων, οἱ mythisches Riesenvolk im fernen Westen (Sizilien od. Latium?) — *adj.* **Λαιστρυγόνιος** 3.
λαῖτμα, τό (vgl. *λεῖος*), nur *nom.* u. *acc. sg.*, ep. poet. wogende, weite See.
λαῖφος, ους, τό grobes Stück Zeug *1.* ep. Lumpengewand, *pl.* Lumpen. *2.* poet. Segel(tuch).
λαιψηρο-δρόμος 2 (*δραμεῖν*) poet. schnell laufend. Von
λαιψηρός 3 (aus **λᾱ-αιψηρός*, vgl. *λέως* aus *λῆϜος* völlig) ep. poet. schnell, flink.
λακάζω (vgl. *λάσκω*) poet. schreien, rufen.
Λάκαινα, Λακεδαίμων u. ä. s. *Λάκων*.
λᾱ-καταπῡγων 2 (s. *λα* in *λαιψηρός* u. *πυγή*) poet. sehr geil, unzüchtig.
λάκε, λακεῖν s. *λάσκω*.
λακέρυζα, ης, ἡ (*λακερός* v. *λάσκω*) poet. laut schreiend, krächzend, kläffend.
λᾱκέω dor. = *ληκέω* (*λάσκω*) lärmen.
Λακιάδαι, ῶν, οἱ attischer Demos. — **Λακιάδης**, ου, ὁ Einw.
Λακίνιον, ου, τό Vorgebirge in Bruttium mit Heratempel.
λακίς, ίδος, ἡ (vgl. lat. *lacer*) poet. sp. *1.* das Zerreißen, Zerfetzen. *2.* abgerissenes Stück, Fetzen.
λάκισμα, ατος, τό ((*λακίζω*) poet. Fetzen.
λακιστός 3 (*λακίζω*) sp. zerrissen.
λακκό-πλουτος 2 (*λάκκος*) sp. grubenreich, eig. Beiwort des Atheners Kallias, der in einer Grube einen Schatz gefunden hatte, überh. reich.
λακκό-πρωκτος 2 (*πρωκτός*) poet. weitärschig. Von
λάκκος, ου, ὁ (aus **λάκϜος*, vgl. lat. *lacus*, ahd. *lahha* = nhd. *Lache*) Loch, Grube; insbes. Teich, Zisterne.
λακκ-οσχέας, ου, ὁ (*ὀσχέα*) sp. der einen großen Hodensack hat.
Λάκμων, ωνος, ὁ der nördliche Teil des Pindosgebirges.
λάκον u. ä. s. *λάσκω*.
λακ-πάτητος 2 (*λάξ* u. *πατέω*) poet. mit Füßen zertreten.
λακτίζω (*λάξ*) *1.* mit der Ferse ausschlagen, stoßen, schlagen, abs. u. *πρός τι*, z. B. *πρὸς κέντρον* wider den Stachel lecken, übertr. ankämpfen gegen etw., *πρός τι*. *2.* *tr.* treten, stampfen, *ποσὶ γαῖαν*, *κραδία φόβῳ φρένα λακτίζει* schlägt wider das Zwerchfell *A*, übertr. mißhandeln, *τινά*. Dav.
λάκτισμα, ατος, τό poet. Stoß, das Umwerfen, *τινός*.
λακτιστής, οῦ, ὁ (*λακτίζω*) mit dem Fuße, Hufe ausschlagend, *ἵππος* störriges Pferd.
Λάκων, ωνος, ὁ, *fem.* **Λάκαινα**, ης, **Λακωνικός** 3, *adv.* *Λακωνικόν*, **Λακεδαιμόνιος** 3 lakonisch, lakedaimonisch. *Subst.* *1.* ὁ **Λάκων**, ὁ **Λακεδαιμόνιος**: *a.* Bewohner von Lakedaimon. *b.* Spartaner mit Einschluß der Periöken. *c.* Spartiate. *2.* ἡ **Λακωνική**: *a.* (*sc.* γῆ) Landschaft Lakonien. *b.* (*sc.* κρηπίς) ein Männerschuh. *3.* τὸ **Λακωνι-**

κόν: **a.** lakonisches Volk, lakedaimonischer Staat. **b.** lakonisches Wesen, τῆς ὁμιλίας im Umgang; τὰ Λακωνικά, lakedaimonische Angelegenheiten. **4.** ἡ **Λακεδαιμονίς,** ίδος, Lakonermädchen. Die Landschaft u. Hauptstadt hieß **Λακεδαίμων,** ονος, ἡ.

λακωνίζω *1.* es mit den Lakedaimoniern halten. *2.* die Spartaner nachahmen in Tracht u. Sitte. Dav.

λακωνισμός, οῦ, ὁ Hinneigung zu den, Parteinahme für die Lakedaimonier. und

λακωνιστής, οῦ, ὁ Lakedaimonierfreund.

λακωνομανέω (*-μανής v. Λάκων u. μαίνομαι) poet. leidenschaftliche Vorliebe für die Lakedaimonier haben.

λαλαγέω (λαλαγή v. λαλάζω) plaudern, schwatzen poet.; zwitschern buk.

λαλέω (λάλος) lallen, schwatzen, reden, πρός τινα u. τινί mit jem., περί τινος, τί etw. u. über etw.; lehren, anweisen *NT.*

λάλη, ης, ἡ (λάλος) sp.
λάλημα, ατος, τό (λαλέω) } *1.* Geschwätz, Geplauder, das Reden. *2.* λάλημα konkr. poet. Schwätzer(in).

λαλητικός 3 (λαλέω) poet. zum Schwatzen geschickt.

λαλιά, ᾶς, ἡ (λάλος) *1.* Geschwätz, Gespräch, Rede. *2.* **a.** Geschwätzigkeit. **b.** Redeweise, *NT* Dialekt.

λάλλη, ης, ἡ buk. Kiesel am Meere.

λάλος 2 (tonmalend, vgl. nhd. *lallen*), *1.* geschwätzig, plauderhaft. *2.* sp. sprachbegabt.
F. *comp.* λαλίστερος, *sup.* λαλίστατος.

λαμά, λαμμᾶ, λεμά, λημά, λιμά (hebr. *lamah*) *NT* warum.

Λᾱμαχίππιον, ου, τό, *demin.* v. **Λᾰ-μαχος,** ου, ὁ athenischer Feldherr im peloponnesischen Kriege.

λαμβάνω (zwei Wurzeln sind hier zusammengefallen, *lag* u. *labh*, urspr. σλαβ, vgl. εἴληφα aus *σεσλᾱβα, ep. ἔλλαβον aus *ἔσλαβον).

> *A. act.* *I. tr.* nehmen.
> *1.* fassen, ergreifen, gefangen nehmen, erobern, rauben.
> *2.* in Empfang nehmen, bekommen, gewinnen, hinzunehmen, finden, ertappen; ernten.
> *II. intr.* eintreten.
> *B. med.* *1.* sich an etw. anklammern, sich halten an etw.
> *2.* sich bemächtigen.

A. *I.* *1.* abs. u. τί, τινά, μάστιγα, κούρην γούνων, τῆς ζώνης τὸν ’Ορόνταν an, bei etw. fassen, bloßer *gen.* κόρυθος, ἀλλήλων, ὕπνου = einschlafen; insbes. **a.** geistig erfassen, begreifen, mit u. ohne νῷ u. ä., ἐν ταῖς γνώμαις βεβαίως λαμβάνειν fest überzeugt sein, πάντων ληφθέντων wenn man alles nimmt, ins Auge faßt. **b.** von Körper- u. Gemütszuständen: erfassen, ergreifen, befallen, τινά … χόλος λαμβάνει, ἄτη, τρόμος. **c.** feindlich: τινά packen, angreifen, gefangen nehmen, ἐν ταῖς χερσί τινα in seine Gewalt bekommen, τί erbeuten, rauben, πόλεις κατὰ κράτος erobern; mit doppeltem *acc.* πλαγίους τοὺς πολεμίους die Feinde von der Seite überfallen, τὴν τιμωρίαν ποθεινοτέραν λαβόντες heißer ersehnen. *2.* τί, τῶν πώλων (*gen. part.*), παρά, πρός, ἀπό τινος, ἐκ τῆς γῆς οὐδέν, εἰς χεῖρας; mit doppeltem *acc.* μισθὸν τάλαντον als Sold, ἀρχὴν λαμβάνειν anfangen *NT*, ὕψος λαμβάνειν hoch werden, δίκην Genugtuung bekommen, aber auch: eine Strafe erleiden, αἰτίαν ἀπό τινος sich eine Beschuldigug zuziehen, τινά: τῶν ὁπλιτῶν τοὺς νεωτάτους; so wird **λαβών** oft durch ‚mit‘ übersetzt; τί τινος etw. für etw. (*gen. pretii*) bekommen, aber auch: gegen, anstatt etw.; im bes. **a.** aufnehmen bei sich, auf sich nehmen (eine Tätigkeit, Stelle), ἔργον. **b.** mit und ohne γυναῖκα, zum Weibe bekommen. **c.** mit *adj.*: εἰ λήψοιντο ἀνεῳγμένην τὴν θύραν finden *X*, ἀπαρασκευότατον βασιλέα antreffen, κλέπτοντά τινα ertappen, auch ἐπί τινι. — *II.* sp. καιρὸς ἐλάμβανε es war an der Zeit.

B. *1.* σχεδίης, τῆς χειρός anrühren. *2.* ἀρχῆς, χαλεπῶς τινος jem. übel mitspielen, ὀρῶν die Berge gewinnen, erreichen.

F. *fut.* λήψομαι, *aor.* ἔλαβον, *imp.* λαβέ, *pf.* εἴληφα (εἴληφα); *pass. pf.* εἴλημμαι (poet. λέλημμαι), *aor.* ἐλήφθην, *fut.* ληφθήσομαι, *adj. verb.* ληπτός, -έος; *med. aor.* ἐλαβόμην; dazu ep.: *aor. 2 act.* ἔλλαβον, λάβον, *iter.* λάβεσκον, *cj. 3 sg.* λάβῃσι, *med.* ἐλλαβόμην, redupl. *inf.* λελαβέσθαι; ion.: *fut.* λάμψομαι, *pf.* λελάβηκα, λέλαμμαι, *aor. pass.* ἐλάμφθην, *adj. verb.* λαμπτέος; dor. *fut.* λᾱψοῦμαι; *NT fut.* λήμψομαι, *aor.* ἔλαβα, *imp.* λάβε, *aor. pass.* ἐλήμφθην.

Λαμία, ας, ἡ (λαιμός Schlund, also: die Gierige) *1.* Gespenst, Hexe. *2.* St. in Südthessalien.

Λᾶμνος, ἡ dor. = Λῆμνος.

Λάμος, ου, ὁ Kön. der Laistrygonen.

λαμπαδηδρομία, ας, ἡ (λαμπαδη-δρόμος v. λαμπάς u. δραμεῖν) Fackellauf, nächtliches Wettlaufen u. seit Sokrates' Zeit Wettrennen mit brennenden Fackeln.

λαμπαδηφορία, ας, ἡ, ion. **-ίη** = dem vorigen. Von

λαμπαδη-φόρος 2 (λαμπάς u. φέρω) poet. sp. fackeltragend.

λαμπάδιον, ου, τό, *demin.* v. λαμπάς *1.* kleine Fackel. *2.* Binde, Verband.

λαμπαδοῦχος 2 (ἔχω) poet. fackelhaltend, -tragend, ἁμέρα Hochzeitstag.

λαμπάς, άδος, ἡ (λάμπω) *1. subst.* **a.** Fackel, Leuchte, übertr. Sonne, *NT* Lampe. **b.** Fackelwettlauf, λαμπάδα ποιεῖν veranstalten, δραμεῖν halten. *2. adj.* von Fackeln erleuchtet, ἀκταί = thriasische Ebene.

λάμπεσκε s. λάμπω.

λαμπετάω (λάμπω) ep. leuchten.
F. *pt.* zerdehnt λαμπετόων.

Λαμπετίδης, ου, ὁ s. Λάμπος.

Λαμπετίη, ης, ἡ T. des Helios.

λαμπέτις, ιδος, ἡ, *fem.* v. λαμπέτης, sp. die Leuchtende.

λάμπη, ης, ἡ poet. sp. Schaum, Schimmel, Kahm auf dem Wein.

Λάμπος, ου, ὁ *1.* V. des Dolops, dieser = Λαμπετίδης. *2.* Pferd der Eos, dsgl. Hektors.

Λαμπρο-κλῆς, έους, ὁ ältester S. des Sokrates.

λαμπρός 3 (λάμπω) *1.* leuchtend, glänzend, licht, hell, ἥλιος, σελήνη, ὕδωρ durchsichtig; hell von der Hautfarbe. *2.* vom Ton: hell, laut, klar, deutlich; vom Wind: frisch, kräftig. *3.* ruhmvoll, stattlich, stolz, λαμπρόν τι ποιεῖν, κτῆμα, λαμπρὸς ἐς φιλοτιμίαν auffallend nach der Seite des Ehrgeizes, ἐν λόγοις berühmt. *4.* klar, deutlich, verständlich: μαρτύρια ἐκ Διός, νίκη entschiedener Sieg. — *adv.* **λαμπρῶς,**

poet. **λαμπρόν, λαμπρά** glänzend, laut, *ἐπικεῖσθαι* kräftig. Dav.

λαμπρότης, *ητος, ἡ* *1.* Glanz, Pracht. *2.* Ruhm, Ansehen, Ehre, auch *pl.*

λαμπροφωνία, *ας, ἡ,* ion. **-ίη,** helle, laute Stimme. Von

λαμπρό-φωνος 2 (*λαμπρός* u. *φωνέω*) sp. hell, laut schreiend.

λαμπρύνω (*λαμπρός*) *1. act.* erleuchten, ins rechte Licht setzen. *a.* zustutzen, *ἵππον*. *b.* kundmachen. *2. med.* *a.* sich (*sibi*) etw. glänzend machen, *ἀσπίδας* putzen. *b.* sich glänzend zeigen, *ἔν τινι, τινί* prunken in, mit etw.

λαμπτήρ, *ῆρος, ὁ* (*λάμπω*) *1.* Leuchtbecken, in welchem dürres Holz entzündet wurde, um das Gemach zu erhellen und zu erwärmen. *2.* Leuchter, Fackel, Feuerzeichen.

λαμπτηρουχία, *ας, ἡ* (**λαμπτηροῦχος* v. *λαμπτήρ* u. *ἔχω*) poet. mit Fackeln zum Zeichengeben aufgestellte Nachtwache.

Λαμπτραί, *ῶν, αἱ* Demos der erechtheischen Phyle. — **Λαμπτρεύς,** *έως, ὁ* Einw.

λάμπω u. *med.* (vgl. lett. *lāpa* Kienfackel) *1. intr.* *a.* strahlen, leuchten, glänzen, *τινί* mit etw., *ἔκ τινος* von etw. *b.* laut u. deutlich ertönen. *2. tr.* poet. leuchten od. erglänzen lassen.
F. *fut. λάμψω, aor. ἔλαμψα, pf. λέλαμπα*; ep.: *impf. λάμφ' = ἔλαμπε, iter. λάμπεσκε.*

Λαμπώνιον, *ου, τό* St. in Troas.

λαμυρία, *ας, ἡ* sp. Dreistigkeit. Von

λαμυρός 3 (*λαμός* Schlund) *1.* gierig, gefräßig. *2.* dreist, unverschämt, mutwillig.

λαμφθῆναι, λάμψομαι ion. s. *λαμβάνω*.

λάμψαι s. *λάμπω*.

Λάμψακος, *ου, ἡ* St. in Kleinasien am Hellespont. — **Λαμψακηνός,** *οῦ, ὁ* Einw.

λανθάνω, ep. ion. Nbf. **λήθω,** dor. **λᾱθω** (vgl. lat. *lateo*) *I. act.* *1. intr.* verborgen, unbekannt, unbemerkt sein od. bleiben, entgehen, abs., bes. im *pt. λαθών* heimlich, unbemerkt, u. *τινά* od. Satz mit *ὅτι, ἥν*, Relat.: *οὐ λανθάνεις ὅτι λέγεις* ich merke wohl was du sagst, mit *pt.*, wo das *pt.* als *verb. fin.* zu übersetzen u. *λανθάνειν* durch Adverbia zu geben ist, wie unbemerkt, unversehens u. ä., z. B. *ἔλαθεν ἀποδράς*. *2. tr.* im ep. redupl. *aor.* vergessen machen, *τινά τινος*.
II. med. *1.* vergessen, *τινός*. *2.* absichtlich versäumen, unterlassen. *3. pt. fut. λησόμενος* pass., *οὔποτε λησόμενον κακόν* nie zu vergessen poet.
F. *fut. λήσω, aor. 2 ἔλαθον, pf. λέληθα*; *med. fut. λήσομαι, aor. ἐλαθόμην, pf. λέλησμαι*; ep.: *impf. iter. λήθεσκον, aor. 2 λάθον, cj. 3 sg. λάθῃσι,* redupl. *λελάθῃ, med. λαθόμην,* redupl. *λελαθόμην, pf. λέλασμαι*; buk.: *fut. med. λᾱσεῦμαι, aor. ἐλασάμην* u. *ἐλάσθην, inf. λασθῆμεν*; poet. *fut. med. λελήσομαι.*

Λανούιον, *ου, τό Lanuvium*, St. in Latium.

λάξ *adv.* (vgl. an. *leggr* Schenkel, engl. *leg* Bein) ep. poet. sp. mit der Ferse, mit dem Fuße (stoßend od. tretend), auch mit *ποδί*.

λαξευτός 3 (*λαξεύω, λᾶας* u. *ξέω*) *NT* in Stein gehauen.

λάξις, *ιος, ἡ* ion. = *λάχος* (*λαγχάνω*) Los, Stück Land, Gebietsanteil.

λάξομαι ion. s. *λαγχάνω*.

Λᾱό-γονος, *ου, ὁ* (W. *γεν, γα*) Troer.

λᾱο-δάμας, *αντος, ὁ* (*δάμνημι*) völkerbezwingend, *Ἄρης* poet.; *n. pr.* ep.

Λᾱο-δίκη, *ης, ἡ* *1.* T. des Priamos. *2.* T. Agamemnons (sonst Elektra).

λᾱο-δόκος 2 (W. *δεκ, δέχομαι*) volkaufnehmend.

Λᾱό-δοκος, *ου, ὁ* (vom Volk aufgenommen) S. Antenors.

Λᾱο-μέδεια, *ας, ἡ* Nereide.

Λᾱο-μέδων, *οντος, ὁ* (W. *μεδ* ermessen, erwägen) V. des Priamos, in seinem Dienst ein Jahr lang Poseidon u. Apollo, die er um den versprochenen Lohn betrügt. — *adj.* **Λᾱομεδόντ(ε)ιος** 3. — **Λᾱομεδοντιάδης,** *ου, ὁ* S. des Laomedon.

λᾷον, *τό* dor. = *λήιον*.

λᾱο-παθής 2 (*παθεῖν*) poet. vom ganzen Volk erlitten.

λᾱο-πόρος 2 (W. *περ* in *περάω*) poet. das Volk übersetzend, *μηχανή* = Brücke.

λᾱός, *οῦ, ὁ* ep. ion. poet., att. **λεώς,** *ώ* (aus **λαϝός*, ahd. *liut*, ksl. *ljudŭ*, nach andern zu *λεία*) Volk, Volksmenge, *ὁ πολὺς λεώς* großer Haufe; insbes. *1.* Kriegsvolk. *2.* Fußvolk. *3. NT* Bundesvolk; *pl.* *a.* Leute, *ἀκούετε λεῴ* hört ihr Leute, mit *adj. ἀγροιῶται* Landleute. *b.* Mannen, Krieger.

Λᾶος, *ου, ὁ* St. u. Fl. in Lukanien.

λᾱο-σεβής 2 (*σέβομαι*) poet. vom Volk verehrt.

λᾱο-σσόος 2 (aus *λαο-σσόϝος, σεύω*) ep. poet. (Kriegs)-volk antreibend.

λᾳοτομέω (**λᾳο-τόμος* v. *λᾷον* = *λήιον* u. *τέμνω*) buk. Saat schneiden, mähen.

λᾱο-τρόφος 2 (*τρέφω*) poet. das Volk nährend, das Wohl des Volkes fördernd.

λᾶου s. *λᾶας*.

Λαουίνιον, *ου, τό* = *Lavinium*, St. in Latium.

λᾱο-φθόρος 2 (*φθείρω*) poet. das Volk verderbend.

λᾱο-φόνος 2 (W. *φεν* in *φονεύω*) poet. völkermordend.

λᾱο-φόρος 2 (W. *φερ*) ep. ion. volkführend, *ὁδός* Landstraße.

λαπαδνός 3 (vgl. *λαπάσσω*) poet. schwach.

λάπαθον *ου, τό* (*λαπάσσω*) sp. Ampfer.

λαπάρη, *ης, ἡ* ep. ion. Weichen, Dünnen (Körperteil zwischen Rippen u. Hüften). Von

λαπαρός 3 (*λαπάσσω*) sp. weich, schlapp, schmächtig, dünn. Dav.

λαπαρότης, *ητος, ἡ* sp. Schmächtigkeit.

λαπάσσω poet. sp., att. **-ττω** (vgl. *ἀλαπάζω*, ai. *alpa-s* u. *alpaka* gering, schwach, lat. *lepus* Hase, *lepos* Anmut, *lepidus* fein, zierlich) *1.* weich machen. *2.* ausleeren, vernichten, zerstören, *ἄστυ*.
F. *fut. λαπάξω.*

λαπίζω (W. *lap* hauchen, sich aufblasen, stolz sein, vgl. *λαῖλαψ*) sp. sich übermütig benehmen, prahlen, *τι* mit etw.

Λαπίθαι, *ῶν, οἱ* thessalischer Volksstamm, kämpft auf des Peirithoos Hochzeit mit den Kentauren.

λάπισμα, *ατος, τό* (*λαπίζω*) sp. Aufschneiderei, Prahlerei.

λάπτω (vgl. lat. *lambo*, ahd. *laffan* lecken, nhd. *Lefze*, Lippe) ep. sp. lecken, schlürfen.
F. *fut. λάψω.*

λᾱρῑνός 3 (lat. *laridum, lardum* Speck?) poet. gemästet, fett, übertr. *ἔπος*.

Λάρῑσ(σ)α, *ης, ἡ*, ion. **Λήρῑσαι,** *αἱ* Name vieler Städte. *1.* in Aiolis, nicht weit von Kyme. *2.* in Troas. *3.* in Thessalien. *4.* Ruinenstadt am linken Ufer des Tigris beim Einfluß des Zapatas, eig. der südliche Teil des alten Niniveh. — **Λᾱρῑσαῖοι,** *ων, οἱ* Einw. des thessalischen Larissa.

Λάρισ(σ)ος, *ου, ὁ* Fl. in Achaia an der Grenze von Elis.

λαρκίδιον, *ου, τό* poet. Körbchen. *demin.* v.

λάρκος, *ου, ὁ* poet. Korb, Kohlenkorb. Zu

λάρναξ, *ακος, ἡ* *1.* Kasten, Truhe, Aschenkrug, Urne, Sarg. *2.* sp. Fahrzeug, Schiff.

λάρος, *ου, ὁ* (vgl. *λάρυγξ*, lat. *lurco* Fresser) ep. poet. sp. gefräßiger Meervogel, Möve; übertr. sp. Dummkopf, Gimpel.

λᾱρός 3 (aus **λαϝερός*, vgl. *ἀπο-λαύω*) ep. lecker, köstlich, lieblich, angenehm.

Λαρτιάδης, *ου, ὁ* = *Λαερτιάδης*, **Λάρτιος** s. *Λαέρτης*.

λαρυγγίζω sp. aus vollem Halse schreien. Von

λάρυγξ, *υγγος, ὁ* (vgl. mhd. *slurc* Schlund, lat. *lurcari* fressen) poet. sp. *1.* Kehle, Schlund. *2.* Speiseröhre.

λάσανον, *ου, τό* Rost od. Dreifuß für einen Kochtopf.

λάσασθαι, λασεῦμαι, λασθῆμεν buk. s. *λανθάνω*.

λάσδομαι dor. = *λάζομαι*.

Λα-σθένης, *ους, ὁ* Olynthier, verriet 348 seine Vaterstadt an Philipp.

λάσθη, *ης, ἡ* (aus **λάκ-σθη* von *λάσκω*) ion. Schmähung, Lästerung, Spott, Hohn.

λασι-αύχην, *ενος, ὁ, ἡ* ep. poet. mit zottigem Nacken, langmähnig.

λάσιος 3 (aus **ϝλάτ-ιος*, vgl. *λῆνος* = dor. *λᾶνος*, lat. *lana*, ksl. *vlasŭ* Haar) *1.* zottig, behaart, *δις, κῆρ* übertr. = mutvoll. *2.* dichtbewachsen; *subst.* *τὰ λάσια* waldige Gegenden, Buschwerk.

Λασιών, *ῶνος, ὁ* St. in Elis. — **Λασιώνιοι,** *ων, οἱ* Einw.

λάσκω (aus **λάκ-σκω*, vgl. ahd. *lahan* schelten, tadeln, ahd. *lahster* Schmähung, lat. *loquor*) ep. poet. sp. *1.* (er)tönen, krachen, platzen, schreien, brüllen, bellen, kreischen. *2.* ertönen lassen, rufen, sprechen, verkündigen, *τὶ ἔς τινα*.

F. *fut.* *λακήσομαι*, *aor. 2* *ἔλᾰκον*, *pf.* mit Präsensbed. *λέλᾱκα*, gew. *λέληκα*, *pt.* *λεληκώς*, *fem.* *λελᾰκυῖα*; ep. *aor. 2* *λάκον*, *λελακόμην*; *NT aor. 1* *ἐλάκησα*.

Λασόνιοι, *ων, οἱ* Volk in Lydien.

Λᾶσος, *ου, ὁ* aus Hermione, Dichter u. Musiker, Lehrer des Pindar.

λαταγέω (*λάταξ*, vgl. lat. *latex*, beide schallnachahmend) sp. klatschen, *κοττάβους* Kottabos spielen.

Λατίνη, *ης, ἡ* u. **Λάτιον,** *ου, τό* Landschaft Latium. — *subst.* u. *adj.* **Λατῖνος** 3.

Λάτμιος 3 buk. vom Latmos, einem Berg in Karien.

λᾱτομέω (*λα-τόμος*, aus *λᾶας* u. *τέμνω*) sp. *NT* aus Stein hauen.

λᾱτομία, *ας, ἡ* (*λα-τόμος*) sp. Steinbruch, bes. die zum Gefängnis dienenden Steinbrüche bei Syrakus.

λατρεία, *ας, ἡ* u. poet. sp. **λάτρευμα,** *ατος, τό* *1.* Dienst, bes. (mit u. ohne *θεοῦ*) Gottesdienst, auch: Götzendienst. *2.* konkret.: *a.* Kultstätte. *b.* Sklavin, Magd *E Troad. 1106*. Von

λατρεύω (*λάτρις*) um Lohn dienen, überh. dienen, *τινί, τινά*; im bes. *1.* *NT* gehorchen, huldigen. *2.* fröhnen.

λάτριος 3 den Diener od. Dienst betreffend. Von

λάτρις, *εως, ιος, ὁ, ἡ* poet. Lohnarbeiter(in), Diener(in). Von

λάτρον, *ου, τό* (vgl. lat. *latro* Söldner, Räuber, ai. *rā-ti* verleiht, überläßt, got. *lētan* = ahd. *lāzan*, nhd. *lassen*) poet. Arbeitslohn, Sold.

Λατύμνον, *ου, τό* Berg bei Kroton.

λᾱ-τύπος, *ου, ὁ* (*λᾶς* u. *τύπτω*) poet. Steinmetz.

Λᾱτώ dor. = *Λητώ*.

λαυκανίη, *ης, ἡ* ep. Kehle, Schlund.

λαύρα, *ας, ἡ*, ep. u. ion. **-ρη** *1.* Seitengang, Korridor, Gasse. *2.* Abzugsgraben.

Λαύρειον, *ου, τό* u. **Λαύριον** Berg im Süden Attikas mit reichen Silbergruben. — *adj.* **Λαυρεωτικός** 3.

Λαυρεντόν, *οῦ, τό* = *Laurentum*, St. in Latium.

λαφυγμός, *οῦ, ὁ* (*λαφύσσω*) poet. gieriges Verschlingen, Schlemmerei.

λάφῡρα, *ων, τά* (vgl. *ἀμφι-λαφής* u. *εἴληφα*, W. *labh* fassen, nehmen) Beutestücke, Beute.

λαφῡραγωγέω (*λαφυρ-αγωγός* von *λάφυρα* u. *ἄγω*) sp. mit den Trophäen einherziehen.

λαφῡροπωλέω Beute verkaufen. Von

λαφῡρο-πώλης, *ου, ὁ* (*λάφυρα* u. *πωλέω*) Beuteverkäufer, bei den Lakedaimoniern Beamte.

λαφύσσω (vgl. *λάπτω*) ep. sp. gierig verschlingen, zerfleischen, zerreißen, übertr. verprassen. Dav.

Λαφύστιος, *ου, ὁ* (Verschlinger) Beiname des Zeus, dem auf dem Berg Laphystion bei Koroneia Menschenopfer dargebracht wurden.

λαχαίνω (vgl. ir. *laige* Spaten) buk. hacken, umgraben, aufgraben.

λαχανεύω (*λάχανον*) sp. mit Gartengewächsen bepflanzen.

λαχανισμός, *οῦ, ὁ* (*λαχανίζομαι*) das Einholen (Sammeln) des Gemüses.

λάχανον, *ου, τό* (*λαχαίνω*) poet. Gartenkraut, Gemüse.

λαχανό-πτερος, *ου, ὁ* (*πτερόν*) sp. Krautflügler, komische Wortbildung.

λαχανο-πωλήτρια, *ας, ἡ* | **λαχανό-πωλις,** *ιδος, ἡ* (*fem.* zu *λαχανο-πώλης* u. *-πώλης*) poet. Gemüsehändlerin.

Λαχάρης, *ου, ὁ* Tyrann in Athen 296 v. Chr.

λάχε s. *λαγχάνω*.

λάχεια, *ας, ἡ* (vgl. mhd. *laege* niedrig) ep. flach.

λάχεσις, *εως, ἡ* ep. = *λάχος*.

Λάχεσις, *εως, ἡ* (*λαχεῖν*) die das Lebenslos bestimmende Parze.

λαχή, *ῆς, ἡ* (*λαχαίνω*) poet. das Graben, Grab.

Λάχης, *ητος, ὁ* athenischer Feldherr im Peloponnesischen Kriege.

λάχησιν, ep. s. *λαγχάνω*.

λάχνη, *ης, ἡ* | **λάχνος,** *ους, τό* (aus **ϝλακ-σνᾱ*, *ϝλάκ-σνος*, vgl. *λάσιος*, *λῆνος*) ep. poet. Wolle, wolliges Haar, Milchhaar, Flocke. Dav.

λαχνήεις 3 ep. poet. wollig, behaart, borstig.

λαχνό-γυιος 2 poet. mit zottigen Gliedern.

λαχνόω (*λάχνος*) poet. mit Wolle bekleiden, *pass.* wollig werden.

λαχνώδης 2 (εἶδος) poet. = λαχνήεις.

λάχος, ους, τό *1.* Los, Schicksal. *2.* das durchs Los jem. Zugefallene. **a.** Anteil, τινός an etw. **b.** Amt, Geschäft. **c.** überh. Teil, ἐν τῷ τρίτῳ λάχει drittens.

λᾱψοῦμαι dor. *fut.* v. λαμβάνω.

I. **λάω** (vgl. ἀπο-λαύω), *impf. 3 sg.* λάε, ep. packen, τί.

II. **λάω** (vgl. ai. *lásati* scheint, strahlt) ep. blicken.

III. **λάω** (vgl. ai. *lāti* ergreift, nimmt auf sich, nach andern zu lat. *lascivus*, lit. *laiswas* frei) dor. wollen. **F.** λῶ, λῇς, λῇ, dor. λῶμες, λῆτε, *inf.* λῆν, *opt.* λῴη.

λᾱώδης 2 (λαός u. εἶδος) sp. volksmäßig.

λέαινα, ης, ἡ (*fem.* zu λέων) Löwin.

λεαίνω, ep. **λειαίνω** (λεῖος) *1.* glätten, ebnen, ausstreichen. *2.* zerreiben, zerreißen, zermalmen, vertilgen, z. B. τὰ ἐκ τῆς γῆς φυόμενα.
F. *fut.* λεανῶ, *aor.* ἐλέᾱνα; ep.: *fut.* λειανέω, *aor.* λείηνα; ion. *aor.* ἐλέηνα.

Λεβάδεια, ας, ἡ boiotische St., bei der 447 die Boioter über die Athener siegten.

Λεβαία, ας, ἡ alte Hauptstadt Makedoniens.

Λέβεδος, ου, ἡ ion. St. an der Küste Lydiens.

λέβης, ητος, ὁ ep. ion. poet. *1.* **a.** Kessel, (Wasch)-becken. **b.** Aschenkrug. *2.* Becken als musikalisches Instrument.

λεγεών, ῶνος, ὁ, ἡ (auch λεγιών) sp. *NT* = *legio*.

λέγμενος s. λέγω, λέχω.

I. **λέγω** (vgl. lat. *lego*, *legio*) *A.* *1.* (zusammen)lesen, (auf)lesen, sammeln, ξύλα, ὀστέα. *2.* dazuzählen, darunterrechnen, μετὰ τοῖσιν ἐλέχθην wurde gezählt, ἐλέγην zählte mich, λέκτο δ' ἀριθμόν überzählte; aufzählen: τὰ ἕκαστα.

B. *1. act.* erzählen, auslegen, sagen, sprechen; melden, erwähnen, nennen, heißen, befehlen. **a.** abs. λέγειν καὶ πράττειν, bes. als Redner auftreten, δεινὸς λέγειν gewandter Redner, εὖ, καλῶς, ὀρθῶς λέγειν recht haben, σὺ λέγεις (*sc.* αὐτό) es ist so, gewiß *NT*, λέγουσι u. ὡς λέγουσι (wie) man sagt, es heißt, ὅπερ u. ὥσπερ λέγω wie gesagt, pleonast. ἔφη λέγων, ἔλεγε φάς, λέγων (= hebr. *lemōr*) nämlich, so *NT*. **b.** τί: τί λέγεις; was meinst du? λέγειν τι etw. Triftiges sagen, ἴσως ἄν τι λέγοις das ließe sich hören, οὐδὲν λέγειν soviel wie nichts sagen, auch: lügen, nichts zu sagen haben. **c.** τινά von jem. sprechen, ὃν αὐτὸς λέγοι den er selbst meine, daher auch τινά τι von jem. etw. sagen, τὰ ἔσχατα ἀλλήλους einander die ärgsten Dinge sagen. **d.** mit *dat.* der Person: λέγ' εὐθαρσὴς ἐμοί, τί τινι. **e.** mit *praep.*: **πρός** τινα zu jem. sprechen, πρὸς ταῦτα dagegensprechen, einwerfen. — **ἐν** ἑαυτῷ od. ἐν τῇ καρδίᾳ bei sich sprechen, denken *NT*, ἐν ὑμῖν vor euch. — **εἴς** τινα zu jem., εἴς τι in Hinsicht auf. — **ἀμφί** τινος, **περί** τινος über etw. — **ὑπὲρ** ἐμοῦ für mich, zu meinen Gunsten. **f.** mit *inf.*, *acc. c. inf.*, *dat. c. inf.*, Nebensatz mit ὅτι, ὡς, indir. Frage.

2. pass. gesagt, umhergetragen, erzählt werden, λέγεται konstruiert mit ὅτι od. *acc. c. inf.* od. persönlich, οἱ λεγόμενοι αὐτόνομοι εἶναι, abs. ὁ λεγόμενος der verbreitete, sogenannte, τὸ λεγόμενον wie man sagt, nach dem Sprichwort, εἰρημένος ausgesagt, befohlen.

3. med. **a.** miteinander sprechen, τί sich über etw. besprechen, μηκέτι ταῦτα λεγώμεθα *Il.* **b.** ep. = *act.* erzählen.

F. zu *A.*: *fut.* λέξω, *aor.* ἔλεξα, *pf.* εἴλοχα; *pass. pf.* εἴλεγμαι, *aor.* ἐλέγην, *fut.* λεγήσομαι, *adj. verb.* λεκτός, -έος; *med. fut.* λέξομαι, *aor.* ἐλεξάμην; ep. ion.: *pf. pass.* λέλεγμαι, *aor. pass.* ἐλέχθην, *med.* ἐλέγμην, 3 *sg.* λέκτο. Zu *B.*: *fut.* λέξω, ἐρῶ, *aor.* ἔλεξα, εἶπον, *pf.* εἴρηκα; *pass. pf.* λέλεγμαι u. εἴρημαι, *aor.* ἐλέχθην u. ἐρρήθην, *fut.* λεχθήσομαι, ῥηθήσομαι u. λέξομαι (in pass. Bed.), *fut. ex.* λελέξομαι u. εἰρήσομαι, *adj. verb.* λεκτός, -έος; *aor. med.* ἐλεξάμην.

II. **λέγω, λέχω** (λέχος, lat. *lectus*, *lectica*, got. *ligan* = nhd. *liegen*) ep. *1. act.* legen, zu Bett bringen, τινά; übertr. beruhigen, einschläfern: Διὸς νόον. *2. med.* sich legen, sich lagern, εἴς u. παρά τι, μετά τινος.
F. *aor.* ἔλεξα, *imp.* λέξον; *med. fut.* λέξομαι, *aor.* ἐλεξάμην, *cj.* λέξωμαι, *opt.* λεξαίμην, *imp.* λέξαι, *inf.* λέξασθαι, Wurzelaorist *ind. 3 sg.* ἔλεκτο, λέκτο, *imp.* λέξο, *inf.* λέχθαι, *pt.* λέγμενος, *imp.* v. *aor. mixt.* λέξεο, *aor. pass.* ἐλέχθην.

ληλασία, ας, ἡ das Plündern. Von

ληλατέω (*ληλάτης v. λεία u. ἐλαύνω) Beute, bes. Vieh wegtreiben, Beute machen, plündern, abs. u. τί, τὴν πατρίδα.

λεία, ας, ἡ, ion. **ληΐη,** dor. **λαΐα** (aus *λᾱϜjā, vgl. ἀπο-λαύω, lat. *lucrum*, ksl. *lovŭ* Fang) u. ep. poet. **ληΐς,** ίδος ἡ, dor. **λαΐς** *1.* Beute, bes. geraubtes Vieh, Kriegsbeute, auch Habe, Geld, Μυσῶν λεία sprichwörtlich: durchaus od. jedem preisgegebener Besitz. *2.* das Beutemachen, Plündern, ἐξιέναι ἐπὶ λείαν.

Λειαγόρη, ης, ἡ Nereide.

λειαίνω ep. = λεαίνω.

Λείβηθρον, ου, τό St. in Pieria (Makedonien).

λείβω (aus λjείβω, woraus auch εἴβω, vgl. lat. *libare*) *I. act.* *1.* fließen lassen: δάκρυα, ausgießen, spenden, τί τινι. *2.* fließend machen, erweichen. *II. med.* *1.* fließen, herabfließen, δάκρυα. *2.* zerfließen, schmelzen, hinschmachten.
F. *aor. act.* ἔλειψα, *med.* ἐλειψάμην.

λειμακώδης 2 (λεῖμαξ u. εἶδος) ion. wiesig, grasreich.

λεῖμμα, ατος, τό (λείπω) ion. sp. Rest.

λεῖμαξ, ακος, ὁ (*λεῖμα) poet. } Wiese, Au,
λειμών, ῶνος, ὁ (vgl. λιμήν, λίμνη) ep. } Weide, λειμωνόθεν von der Wiese. Dav.

λειμώνιος 3 poet. sp. u. bes. *fem.* **λειμωνιάς,** άδος poet. zur Wiese gehörig, auf Wiesen weilend.

λειο-γένειος 2 (λεῖος u. γένειον) ion. mit glattem Kinn, unbärtig.

λειο-κῦμων 2, *gen.* -ονος (λεῖος u. κῦμα) sp. mit glatten Wellen.

λειοντο-μάχης, ου, ὁ (λέων u. μάχη) buk. Löwenkämpfer.

λεῖος 3 (aus *λῆιϜ-ος, vgl. lat. *lēvis*) *1.* glatt, eben, flach, von Örtern, vom Meere; von Geweben: ungemustert, τινός frei von etw. *2.* übertr. **a.** sanft, gelinde: πνεῦμα, gelassen, mild. **b.** von der Darstellung: glatt. — *adv.* **λείως** mit glatten Worten. Dav.

λειότης, ητος, ἡ Glätte.

λείουσι, ep. *dat. pl.* v. λέων.

λειπο- in Zusammensetzungen s. auch λιπο-.

λειπο-γνώμων 2, *gen.* -ονος, sp. Tier, dem der Kennzahn fehlt.

λειποθῡμέω (**λειπό-θῡμος*) sp. in Ohnmacht fallen, ohnmächtig sein.

λειπο-μαρτύριον, *ου, τό* sp. das Ausbleiben eines Zeugen vor Gericht.

λειπό-ναυς 2, **λ(ε)ιπό-νεως** 2 sp. Deserteur vom Schiff od. Seedienst.

λειπο-ναύτης, *ου, ὁ* buk. = dem vorigen.

λειπο-πάτωρ, *ορος, ὁ, ἡ* (*πατήρ*) poet. der den Vater verlassen hat.

λειποστρατία, *ας, ἡ*, ion. **-ίη** } (**λειπό-στρατος* v.
λειποστράτιον, *ου, τό* } *λείπω* u. *στρατιά*)
Desertion, Fahnenflucht.

λειποταξία, *ας, ἡ* sp. } (*λειπο-τάκτης* v. *λείπω* u.
λειποτάξιον, *ου, τό* } *τάξις*) = dem vorigen.

λειποψῡχέω (**λειπό-ψυχος* v. *λείπω* u. *ψυχή*) *1.* ohnmächtig werden. *2.* ion. mutlos werden.

λείπω, Nbf. **λιμπάνω** (vgl. lat. *linquo*, ai. *rinákti* läßt frei, got. *leihva* = nhd. *leihen*) *A. act. I. tr. 1.* **lassen, verlassen,** *λίπε δ' ὀστέα θυμός Il*, *χωρίον* räumen; übrig lassen, schonen: *οἰκίαν οὐδεμίαν*, hinterlassen, *τί τινι*. *2.* **im Stich lassen,** *τάξιν*, *τὴν αὑτοῦ φύσιν* seiner Natur untreu werden, *τὴν μαρτυρίαν* das versprochene Zeugnis nicht ablegen; unterlassen, nicht entrichten. *II. intr. 1.* **ausgehen,** schwinden, vergehen, *ἔκ τινος*. *2.* **fehlen,** mangeln, *τινά*, *λείποντος μικροῦ* beinahe, *παντὸς λείπει* weitgefehlt, *ταῦτα οὐ λείπει τὸ μὴ οὐ βαρύστον' εἶναι* es fehlt nichts daran, daß es nicht … *S.*

B. med. etw. von sich zurücklassen, *μνημόσυνον πυραμίδα* als Andenken; nach seinem Tode hinterlassen, *τινά, διαδόχους ἑαυτῷ*.

C. pass. u. *med. 1.* zurückgelassen werden, zurückbleiben, *τὸ λειπόμενον* Rest, am Leben bleiben: *οὐδεὶς ἐλείφθη*, *τινί* verbleiben, *λείπεται* mit *acc. c. inf.* es ist noch übrig, *λείπεσθαί τινος* jem. überleben. *2.* **zurückbleiben,** hinterbleiben, *τινός*, z. B. *τοῦ κήρυκος μὴ λείπεσθαι* mit dem Herold heimkehren, dopp. *gen.* *τῶν πρωτείων … τῶν ἀγωνιστῶν* hinter den Konkurrenten in bezug auf das (nicht erreichte) Ziel, übertr. zurückstehen, nachstehen, *τινί* in etw., *τινός* hinter jem. od. einer Sache, *τινί τινος*: *πλήθει ἡμῶν λειφθέντες X*. *3.* im Stich gelassen werden, ermangeln, entbehren, abs., z. B. *καθ' ἕνα λειπόμενοι* immer um einen abnehmend, u. *τινός*, *ἔν τινι* in od. wegen etw.

F. *fut.* *λείψω*, *aor.* *ἔλιπον*, *pf.* *λέλοιπα*; *pass. pf.* *λέλειμμαι*, *aor.* *ἐλείφθην*, *fut.* *λειφθήσομαι*, *fut. ex.* *λελείψομαι*, *adj. verb.* *λειπτέον*; *med. fut.* *λείψομαι* (auch in pass. Bed.), *aor.* *ἐλιπόμην*; ep.: *aor. act.* *λίπον*, *inf.* *λιπέειν*, *aor. pass. 3 pl.* *λίπεν*; ion. *impf. iter.* *λείπεσκον*; *NT aor. med.* *ἐλειψάμην*.

λειριόεις 3 ep. poet. u. **λείριος** 3 poet. lilienweiß, zart, fein. Von

λείριον, *ου, τό* (aus **λείλιον*) poet. sp. Lilie. Zu

λειρός 3 (vgl. *λεῖος*) poet. mager, bleich, zart.

λεϊστός 3 ep. ion. = *ληιστός*.

λειτουργέω (*λειτουργός*) *1.* Werke fürs Volk leisten, ein öffentliches, mit Kosten verbundenes Amt übernehmen, mit u. ohne *τῇ πόλει*, *τί* etw. verrichten, leisten. *2.* *NT* *τῷ κυρίῳ* Gott dienen, *λειτουργίαν* den Gottesdienst versehen. Dav.

λειτούργημα, *ατος, τό* sp. u. **λειτουργία,** *ας, ἡ* *1.* Dienst für die Gemeinde, **Staatsleistung,** öffentliches Amt; überh. **Dienst,** *τῷ σώματι λειτουργίαι* persönliche Leistungen. *2. NT* Dienst der Priester, Gottesdienst.

λειτουργικός 3 *NT* dienstbar. Von

λειτουργός 2 (*λειτός* zu *λεώς* u. W. *ἐργ*) sp. dem Gemeinwesen dienend; *subst.* *ὁ* öffentlicher **Diener,** Arbeiter, *NT* Diener Gottes od. Christi.

λειχήν, *ῆνος, ὁ* Flechte an Bäumen od. Körpern.

Λειχ-ήνωρ, *ορος, ὁ* Leckmann, **Λειχο-μύλη,** *ἡ* Mühlenlecker, **Λειχο-πίναξ,** *ακος, ὁ* Tellerlecker (komische Mäusenamen).

λείχω (ai. *lehmi*, lat. *lingo*, got. *bi-laigōn* = ahd. *lëcchōn*, nhd. *lecken*, ir. *ligur* Zunge) poet. ion. sp. lecken, *τί* etw., *τινός* von etw.

F. *fut.* *λείξω*.

λείψανον, *ου, τό* (*λείπω*), gew. *pl.*, **Überbleibsel,** Rest.

Λειψ-ύδριον, *ου, τό* Kastell in Attika am Parnes.

λείων s. *λέων*.

λεκάνη, *ης, ἡ*, gemeingriech. *λακάνη* (lat. *lanx*) Schüssel, Becken. *demin.* dav.

λεκανίς, *ίδος, ἡ* sp. } Schüsselchen.
λεκάνιον, *ου, τό* poet. }

λεκιθίτης, *ου, ὁ* (*sc.* *ἄρτος*) Brot von Hülsenfrüchten od. mit zugemischtem Eidotter. Von

λέκιθος, *ου, ὁ* poet. Brei von Hülsenfrüchten, bes. von Erbsen (**λεκιθο-πώλης,** *ου, ὁ*, *fem.* **-πῶλις,** *ιδος*, poet. Verkäufer(in) solchen Breis, *ἡ λέκιθος* Eidotter).

λεκτέος 3, *adj. verb.* v. *λέγω* I., zu sagen.

λεκτικός 3 (*λέγω* I.) zum Reden geschickt, beredt.

λέκτο s. *λέγω* I. A. u. II.

Λεκτόν, *οῦ, τό* Vorgebirge u. St. in Troas, j. Kap Baba.

λεκτός 3 (*λέγω* I. A. B.) poet. sp. *1.* auserlesen. *2.* sagbar.

λέκτρον, *ου, τό* (*λέγω* II.) ep. poet. **Lager, Bett;** **λέκτρονδε** zum Lager. Übertr. *1.* Liebesgenuß. *2.* Ehe, Ehegemahl.

λελαβέσθαι u. **λελάβηκα** s. *λαμβάνω*.

λελαθέσθαι s. *λανθάνω*.

λελακέσθαι u. **λελακυῖα** s. *λάσκω*.

λέλαμμαι ion. *pf. pass.* v. *λαμβάνω*, **λέλασμαι** ion. *pf. med.* v. *λανθάνω*. **λελάχωσι** s. *λαγχάνω*.

Λέλεγες, *ων, οἱ* vorhellenisches Volk auf den Inseln u. an der Westküste Kleinasiens, Bundesgenossen der Troer.

λέληθα *pf. act.* v. *λανθάνω*. Dazu

λεληθότως *adv.* sp. unmerklich, allmählich.

λεληκώς s. *λάσκω*.

λέλημμαι s. *λαμβάνω*.

λέλησμαι u. **λελήσομαι** s. *λανθάνω*.

λελιημένος, *pt. pf.* v. *λιλαίομαι*, ep. begierig, bestrebt, darnach *ὄφρα*.

λελογισμένως, *adv.* v. *pt. pf.* v. *λογίζομαι*, mit Überlegung, nach reiflicher Erwägung, darnach ion. *ὅκως ἄν*.

λέλογχα *pf.* v. *λαγχάνω*.

λεμά s. *λαμά*.

λέμβος, *ου, ὁ* Nachen, Fischerkahn.

λέμμα, *ατος, τό* (*λέπω*) poet. das Abgeschabte, Schale von Eiern u. Früchten.

λέντιον, *ου, τό* = *linteum* sp. *NT* Leinwand, leinenes Tuch.

λέξασθαι s. *λέγω* I. II., *λέξεο* u. *λέξο* s. *λέγω* II.

λέξις, *εως, ἡ* (*λέγω* I.) *1.* Wort, Rede, *πεζή* Prosa; Vortrag. *2.* Redeweise, Stil, *κατὰ λέξιν* wörtlich.
Λεξι-φάνης, *ους, ὁ* (*φαίνω*) Titel einer Schrift Lukians.
Λε-όννατος, *ου, ὁ* (*λείως* ganz, *ὀνίνημι*, einer der in allem nützt) Feldherr Alexanders d. Gr.
λεοντέη, *ἡ*, zsgz. **λεοντῆ** (*sc. δορά*) ion. Löwenhaut.
λεόντειος 3 (*λέων*) buk. vom Löwen, *δέρμα*.
Λεοντιάδης, *ου, ὁ* *1.* Führer der Thebaner in den Thermopylen. *2.* Führer der Oligarchen in Theben, überliefert 382 die Kadmeia dem Phoibidas.
Λεοντῖνοι, *ων, οἱ* St. im östlichen Sizilien, nördlich von Syrakus. — **Λεοντίνη,** *ης, ἡ* Gebiet von L. — **Λεοντῖνος,** *ου, ὁ* Einw.
Λεοντίς, *ίδος, ἡ* (*sc. φυλή*) = *Λεωντίς*.
λεοντο-βάμων 2 poet. wie ein Löwe schreitend.
λεοντο-κέφαλος 2 (*κεφαλή*) sp. löwenköpfig; *n. pr.* St. in Phrygien.
λεοντό-πους, *ποδος, ὁ, ἡ* poet. löwenfüßig.
λεοντο-φόρος 2 (*φέρω*) sp. mit dem Zeichen des Löwen versehen.
λεοντο-φυής 2 (*φύω*) poet. von Löwen erzeugt, *ἄγρα* Löwenfang.
λεοντό-χασμα, *ατος, τό* sp. Löwenrachen (als Wasserspeier an den Tropfleisten der Dächer).
λεοντώδης 2 (*εἶδος*) löwenartig; *adv.* **-δῶς.**
λέπαδνον, *ου, τό*, gew. *pl.*, ep. poet. Bugriemen, Jochriemen, Joch, Geschirr.
λεπαῖος 3 (*λέπας*) poet. felsig.
λέπ-αργος 2 (*λέπος* u. *ἀργός*) buk. mit weißem Fell, weißlich, grau.
λέπας, *τό* (vgl. lat. *lapis*) poet. Fels, Vorgebirge.
λεπάς, *άδος, ἡ* (zu *λέπω, λέπας*) Napfschnecke, die sich an Felsen festsaugt. Dazu
λεπαστή, *ῆς, ἡ* poet. Trinknapf, Becher.
λεπιδωτός 3 ion. sp. geschuppt, schuppig; *subst. ὁ* großer, schuppiger Nilfisch. Von
λεπίς, *ίδος, ἡ* (*λέπω*) ion. sp. Schuppe, Metallplättchen.
λέπος, *ους, τό* (*λέπω*) sp. Schale, Hülse.
λέπρα, *ας, ἡ*, ion. **-ρη** (*λεπρός*) Aussatz.
λεπράς, *άδος, ἡ*, bes. *fem.* zu *λεπρός*, buk.
λεπράω (*λέπρα*) poet. sp. den Aussatz bekommen, kahmig werden (v. Wein).
Λέπρεον, *ου, τό* u. **Λέπρεος,** *ὁ* St. im südlichen Elis. — **Λεπρεᾶται,** *ῶν, οἱ*, ion. **-ῆται,** Einw.
λεπρός 3 (*λέπω*) *1.* poet. schuppig, rauh. *2.* sp. *NT* aussätzig.
λεπταλέος 3 (*λεπτός*) ep. zart, fein.
λεπτ-επίλεπτος 2 *comp.* poet. immer noch dünner.
λεπτο-βαθής 2 (*βάθος*) poet. von geringer Tiefe.
λεπτό-γεως 2 (*γῆ*) mit magerem Boden.
λεπτο-γνώμων 2, *gen. -ονος*, (*γνώμη*) sp. von feinem Verstande.
λεπτό-γραμμος 2 (*γράμμα*) } sp. fein geschrieben.
λεπτό-γραφος 2 (*γραφή*) } sp. fein geschrieben.
λεπτό-δομος 2 (*δέμω*) poet. dünn od. fein gebaut, *πείσματα* zartes Gewinde des Tauwerkes.
λεπτό-θριξ, *τριχος, ὁ, ἡ* poet. feinhaarig.
λεπτολογέω poet. sp. spitzfindig reden, *τί* über etw. Von
λεπτο-λόγος 2 poet. spitzfindig od. feinsinnig redend.

λεπτο-μερής 2 (*μέρος*) sp. aus dünnen Teilen bestehend, feingeteilt.
λεπτό-μιτος 2 (*ὁ μίτος*) poet. feinfädig.
λεπτό-πρυμνος 2 (*πρύμνα*) poet. mit schlankem Bug.
λεπτός 3 (*λέπω*) *1.* enthülst, ausgedroschen. *2.* übertr. *a.* dünn, klein, fein, *ὀθόναι*; *τὸ λεπτόν* (*sc. νόμισμα*), auch *ὁ λεπτός* (*sc. χαλκός*) kleines Geldstück = $^1/_8$ As *NT*; *ἐπὶ λεπτόν* in dünner Schlachtlinie, *εἰσίθμη* schmal. *b.* kraftlos, schwach (körperlich u. geistig), *μῆτις*. *c.* scharfsinnig, *μῦθοι*. — *adv.* **-τῶς.**
λεπτο-σπάθητος 2 (*σπαθάω* anzeddeln) poet. fein gewebt.
λεπτότης, *ητος, ἡ* (*λεπτός*) *1.* Dünnheit, Schmächtigkeit. *2.* Scharfsinn.
λεπτουργέω (*λεπτουργός* von *λεπτός* u. W. *ἐργ*) feine Arbeit machen, fein unterscheiden.
λεπτο-υφής 2 (*ὑφή*) sp. feingewebt.
λεπτό-φωνος 2 (*φωνέω*) sp. dünn od. fein redend.
λεπτο-ψάμαθος 2 poet. mit feinem Sande.
λεπτύνω dünn machen, verdünnen.
λεπύριον, *ου, τό* buk. } (*λέπος*) Schale, Rinde.
λέπυρον, *ου, τό* poet. } (*λέπος*) Schale, Rinde.
λέπω (vgl. lat. *liber* Bast) ep. abschälen, abstreifen, abreißen.
F. *fut. λέψω, aor. ἔλεψα.*
Λέρνα, *ης, ἡ* Flecken u. See in Argolis. — *adj.* **Λερναῖος** 3.
Λέρος, *ου, ἡ* eine der Sporaden. — **Λέριος,** *ου, ὁ* Einw.
Λέσβος, *ου, ἡ* Insel im Nordosten des Ägäischen Meeres, j. Metelino; **Λεσβόθεν** aus Lesbos. — **Λέσβιος** 3 lesbisch; *οἱ* **Λέσβιοι** Einw.; **Λεσβίς,** *ίδος, ἡ* Lesbierin. — **λεσβιάζω** u. **λεσβίζω** nach Art der Lesbierinnen unnatürliche Unzucht treiben.
λεσχάζω poet. schwatzen. Von
λέσχη, *ης, ἡ* (aus *λέχ-σκη*, vgl. *λέχος*) ep. poet. ion. sp. *1.* Ort, wo der Fremde sich hinlegen kann, Karawanserei, Volksherberge, Gemeindehalle (wo man zur Unterhaltung zusammenkam). *2. a.* Versammlung, richterliche Sitzung. *b.* Gespräch, Unterhaltung, Beratung.
λεσχηνεία, *ας, ἡ* das Schwatzen, Plaudern. Von
λεσχηνεύω sp. schwatzen, sprechen, *med. τινί* mit jem.
Λετρῖνοι, *ων, οἱ* St. in Elis nördlich von der Mündung des Alpheios.
Λευγαία, *ας, ἡ* Name eines Garderegiments Alexanders des Gr.
λευγαλέος 3 (vgl. *λυγ-ρός*, lat. *lugeo, luc-tus*) ep. erbärmlich, jammervoll, elend: *θάνατος*, unselig, unheilvoll: *πόλεμος*, beklagenswert, kläglich. — *adv.* **-έως.**
Λευΐτης, *ου, ὁ* sp. *NT* Nachkomme des Levi, Levit. — *adj.* **Λευϊτικός** 3.
λευκαίνω *1.* weiß machen, *ὕδωρ* schäumen machen ep., weiß färben sp. *2.* poet. übertr. hell machen, erhellen.
λευκ-ανθής 2 (*ἄνθος*) poet. weiß(blühend), *κάρα* Haupt mit des Alters erstem Schnee. Dav.
λευκανθίζω ion. sp. weiß schimmern.
Λευκανοί, *ῶν, οἱ* Bewohner von Lukanien (*Λευκανία*) in Unteritalien.

λεύκανσις, *εως*, *ἡ* (*λευκαίνω*) sp. das (Sich)weißfärben.
λευκάς, *άδος*, *ἡ*, *fem.* zu *λευκός*, poet.
Λευκάς, *άδος*, *ἡ* *1.* *πέτρη* Leukasfelsen auf dem Wege zur Unterwelt. *2.* eine der Ionischen Inseln westlich von Akarnanien mit gleichnamiger Stadt; **Λευκάδιοι**, *ων*, *οἱ* Einw.; **Λευκαδία**, *ας*, *ἡ* Gebiet der Stadt.
λεύκ-ασπις, *ιδος*, *ὁ*, *ἡ* mit weißem Schilde, weißbeschildet.
λευκέα, *ας*, *ἡ* (*λευκός*) sp. spanisches Riedgras, zu Tauen verwendet.
λεύκη, *ης*, *ἡ* (*λευκός*) *1.* Silber-, Weißpappel. *2.* weißer, fressender Aussatz.
Λευκὴ ἀκτή, *ἡ* *1.* Flecken an der Propontis. *2.* Insel an der Donaumündung mit Grab u. Tempel Achills (**Λευκαὶ στῆλαι** Ort in Karien, Sammelplatz des karischen Bundes).
λευκ-ήρετμος 2 (*ἐρετμόν*) poet. mit weißen Rudern.
λευκ-ήρης 2 (W. *ἀρ* in *ἀραρίσκω*) poet. weiß.
Λευκίμμη, *ης*, *ἡ* Vorgebirge von Korkyra.
Λεύκιος, *ου*, *ὁ* = lat. *Lucius*.
λεύκ-ιππος 2 poet. } *1.* mit weißen Rossen fahrend.
λευκό-πωλος 2 (*πῶλος*) poet. } *2.* mit weißen Rossen befahren, *ἀγυιαί*.
Λευκίτας, *ου*, *ὁ* buk. = *λευκός*, Tiername.
Λευκο-θέα, *ας*, *ἡ*, ion. **-έη**, Beiname der Ino als Meergöttin.
λευκό-θριξ, *τριχος*, *ὁ*, *ἡ* poet. sp. weißhaarig.
λευκο-θώραξ, *ᾶκος*, *ὁ*, *ἡ* mit weißem (wahrscheinlich linnenem) Panzer.
λευκό-ιον, *ου*, *τό* poet. Levkoie.
λευκο-κῦμων 2 (*κῦμα*) poet. weißschäumend.
λευκό-λιθος 2 sp. von weißem Marmor.
λευκό-λινον, *ου*, *τό* ion. sp. Weißflachs.
λευκο-λόφᾱς, *ου*, *ὁ* } poet. (*λόφος*) mit weißem
λευκό-λοφος 2 } Helmbusch.
Λευκὸν τεῖχος, *τό* Teil von Memphis.
λευκό-πηχυς, *εως*, *ὁ*, *ἡ* poet. weißarmig.
λευκο-πληθής 2 (*πλῆθος*) poet. mit weißgekleideten Menschen angefüllt.
λευκό-πους, *ποδος*, *ὁ*, *ἡ* poet. weißfüßig, barfüßig.
λευκό-πτερος 2 (*πτερόν*) poet. weißgeflügelt, weißbewimpelt.
λευκό-πωλος 2 s. *λεύκ-ιππος*.
λευκός 3 (vgl. lat. *luceo*, *lux*, *luna*) *1.* leuchtend, licht, hell, klar: *αἴγλη*, *ὕδωρ*, weißschimmernd: *νεφέλη*. *2.* weiß, *γάλα*; *τὸ λευκόν* (*sc.* *ἱμάτιον*) *NT*, *ἡ λευκή* (mit u. ohne *ψῆφος*) der befreiende Stimmstein. *3.* übertr. *a.* *πούς* barfuß. *b.* blaß, bleich, *γήρᾳ* vor Alter, *φρένες* schwach, kraftlos. *c.* *ἡμέρα* Glückstag.
λεῦκος, *ου*, *ὁ* buk. Fischart.
λευκο-στεφής 2 (*στέφω*) poet. weißumwunden.
λευκό-στικτος 2 (*στίζω*) poet. weißgefleckt.
Λευκό-συροι, *οἱ* (vgl. Weißrussen) eig. Weißsyrer, Kappadoker am Pontos.
λευκό-σφυρος 2 (*σφυρόν*) buk. weißfüßig.
λευκότης, *ητος*, *ἡ* (*λευκός*) weiße Farbe.
λευκό-τροφος 2 (*τρέφω*) poet. weißgewachsen.
Λεύκουλλος, *ου*, *ὁ* L. Licinius Lucullus, römischer Feldherr gegen Mithridates.
λευκο-φαής 2 (*φάος*) poet. weißleuchtend.
λεύκ-οφρυς, *υος*, *ὁ*, *ἡ* ep. mit weißen Augenbrauen, weißumrandet.

Λεύκ-οφρυς, *υος*, *ἡ* St. in Karien am Maiandros mit Tempel der Artemis *Λευκοφρυήνη*.
λευκο-χίτων, *ωνος*, *ὁ*, *ἡ* poet. weißgekleidet, weißumhüllt.
λευκό-χροος 2, *acc.* *-χροα* } (*χρώς*, *χρόα*) poet. weißhäutig, weiß.
λευκό-χρως, *ωτος*, *ὁ*, *ἡ* }
λευκόω (*λευκός*) weißen, *med.* sich (*sibi*) etw. weiß anstreichen, polieren, putzen, *τί*.
Λεῦκτρα, *ων*, *τά* (v. *λεύσσω*, also = *σκοπιή*) St. in Boiotien (Schlacht 371 v. Chr.).
Λεῦκτρον, *ου*, *τό* St. in Arkadien, südlich von Megalopolis.
λευκ-ώλενος 2 (*ὠλένη* Ellbogen) ep. poet. weißarmig.
λεύκωμα, *ατος*, *τό* (*λευκόω*) weiß angestrichene Tafel nebst Aufschrift, Bekanntmachung *Lys.* *9*, *6*.
Λευκώνιον, *ου*, *τό* St. auf Chios.
λευρός 3 (zu *λαύρα*) ep. poet. offenstehend, weit, breit: *ξίφος*.
λεύσιμος 3 (*λεύω*) poet. *1.* die Steinigung betreffend, *δίκη* Strafe der Steinigung. *2.* steinigend, *χείρ* *E Or.* *863*.
λευσμός, *οῦ*, *ὁ* (*λεύω*) poet. Steinigung.
λεύσσω (aus **λεύκjω*, vgl. ai. *rúc* Glanz) ep. poet. *1.* schauen, sehen, blicken, *ἐπὶ τόσσον*, *ἔς τι*, *πρόσσω καὶ ὀπίσσω* vorwärts u. rückwärts = klug sein *Il*; *φόνον* blicken nach buk.; *ὁ μὴ λεύσσων* = Toter; mit folg. indir. Frage. *2.* *τί* od. *τινά* erblicken, wahrnehmen.
λευστήρ, *ῆρος*, *ὁ* (*λεύω*) poet. ion. sp. Steiniger, Henker.
Λευτυχίδης, *ου*, *ὁ* ion. = *Λεωτυχίδης*.
λευχειμονέω (*λειχείμων* v. *λευκός* u. *εἷμα*) weißgekleidet sein.
λεύω (aus **λῆϝjω* v. *λᾶας* aus **λῆϝας*) mit Steinen werfen, *τινά* steinigen.
F. *fut.* *λεύσω*, *aor.* *ἔλευσα*, *pass.* *ἐλεύσθην*.
Λέχαιον, *ου*, *τό* Hafen von Korinth am Korinthischen Meerbusen. Von
λέχαιος 3 (*λέχος*) poet. im Lager befindlich.
λεχε-ποίης, *ου*, *ὁ* (*λέχω* u. *ποία*) ep. Gras hinbreitend, grasreich, schilfreich.
λεχ-ήρης 2 (*λέχος* u. W. *ἀρ* in *ἀραρίσκω*) poet. ans Bett gefügt, bettlägerig.
λέχθαι s. *λέγω* II.
λέχος, *ους*, *τό* (W. *λεχ*, s. *λέγω* II.) u. *pl.* ep. poet. sp. Lager, Bett, Nest; **λέχοσδε** ins Bett. Im bes. *1.* Ehebett, meton. Gattin. *2.* Liebesgenuß. *3.* Totenbett.
λέχριος 3 (vgl. *λοξός*, lat. *luxus*) poet. *1.* in die Quere gerichtet, schräg. *2.* übertr. schwankend, mißlich.
λέχω s. *λέγω* II. Dav.
λεχώ, *οῦς*, *ἡ* poet. sp. Kindbetterin.
F. *acc.* dor. *λεχοῦν*.
Λεωγόρας, *ου*, *ὁ* V. des Redners Andokides.
Λεω-κόριον, *ου*, *τό* (*λεώς* u. *κορέω*) Tempel der volksreinigenden Gottheit im innern Kerameikos zu Athen (der Sage nach der Töchter des Leos).
λέων, *οντος*, *ὁ* Löwe.
F. *dat.* *pl.* ep. *λείουσι*; ep. auch **λίς**, *ὁ* (aus hebr. *lajiš*), *acc.* *λῖν*.
Λέων, *οντος*, *ὁ* *1.* Flecken bei Syrakus. *2.* Kön. v. Sparta um 600 v. Chr. *3.* athenischer Feldherr

im Peloponnesischen Kriege. *4.* sonstiger Mannesname.

Λεωνίδᾱς, *ου, ὁ,* ion. **-δης,** Kön. v. Sparta, der 480 die Thermopylen verteidigte.

Λεωντίς, *ίδος, ἡ* eine der zehn Phylen des Kleisthenes. — **Λεωντίδαι,** *ῶν, οἱ* Einw.

Λεω-πρέπης, *ους, ὁ* V. des Simonides aus Keos.

λεωργός 2 (aus **λα-ϝοργός, λάω* wollen u. W. *ἐργ* nach Belieben handelnd) poet. zügellos, frevelnd.

λεώς, *ώ, ὁ* att. = *λᾱός.* Dav.

λεω-σφέτερος 2 ion. zu ihrem Volk gehörig, Landsmann.

Λεω-τυχίδης, *ου, ὁ* *1.* Kön. v. Sparta, Sieger bei Mykale 479 v. Chr. *2.* sonstiger Mannesname.

λεω-φόρος 2 = ion. *λαο-φόρος.*

λήγω (aus **σλήγω*, vgl. *λαγαρός*) *1. intr.* **aufhören,** endigen, abs. u. *ἔν τινι,* **ablassen,** von etw. *τινός* od. *pt.*; im bes. *a.* sich legen, **nachlassen,** *τὸ χαλεπὸν τοῦ πνεύματος.* *b.* befreit werden von etw., etw. loswerden, *τῆς ἀρχῆς.* *2. tr.* ep. rasten lassen, *χεῖρας φόνοιο* die Hände vom Mord.

F. *fut. λήξω, aor. ἔληξα*; ep. *inf. pr. ληγέμεν.*

Λήδα, *ας, ἡ,* ion. **Λήδη** (zu lyk. *lade* Weib) Gemahlin des Tyndareos, dem sie Kastor u. Klytaimnestra gebar, von Zeus Mutter des Pollux u. der Helena.

λήδανον, *ου, τό* (u. *λάδανον,* arab. *lādan*) ion. orientalisches Baumharz.

ληδάριον, *ου, τό, demin.* v. *λῆδος,* poet. dünnes, leichtes Sommerzeug.

λῄζομαι s. *ληΐζομαι.*

Ληθαῖον πεδίον, *τό* Gefilde bei Lebadeia in Boiotien.

Ληθαῖος, *ου, ὁ* Nebenfluß des Maiandros in Kleinasien.

ληθάνω ep. vergessen machen, vergessen lassen, *τινά τινος.*

λήθαργος 2 (*λήθη*) poet. vergessend, **schlafsüchtig,** träge.

ληθεδανός 3 sp. vergessen machend.

λήθη, *ης, ἡ,* dor. **λᾱ́θα,** mit den poet. Nbff. **λησμοσύνη,** *ης, ἡ* u. **λῆστις,** *εως, ἡ* (*λήθω*) das **Vergessen,** Vergessenheit, *λήθην τινὸς ποιεῖσθαι* etw. in Vergessenheit bringen, personif. sp. *Λήθης ὕδωρ.*

λήθω u. **λήθομαι** s. *λανθάνω.*

ληιάς, *άδος, ἡ* (*ληίς*) ep. erbeutet, gefangen.

ληι-βότειρα, *ας, ἡ* (*λήιον* u. *βόσκω*) ep. saatabweidend.

ληΐζω, att. **λῄζω,** u. *med.* **ληΐζομαι, λῄζομαι** (*ληίς*) *1.* **Beute machen, plündern,** abs. u. *ἔκ τινος, λῃζόμενον ζῆν* vom Raube leben. *2. tr. a.* **als Beute fortführen, erbeuten,** *τινά, τί,* **erwerben,** an sich bringen. *b.* **ausplündern,** verheeren.

F. *fut. ληίσομαι, aor. ἐλῃσάμην, pf. pass. pt. λελῃσμένος*; ep.: *fut. ληίσσομαι, aor. ληισσάμην, adj. verb. ληϊστός* u. *λεϊστός*; ion. *aor. ἐληίσατο.*

ληίη u. **ληίς** s. *λεία.*

λήιον, *ου, τό,* dor. **λαῖον, λᾷον** (vgl. *ἀπο-λαύω,* eig. Gewinn) ep. poet. sp. **Saat,** Saatfeld.

ληιστήρ, *ῆρος, ὁ* ep. | **ληιστής,** *οῦ, ὁ* poet. ion. | **ληίστωρ,** *ορος, ὁ* ep. } (*ληΐζομαι*) Räuber; *adj.* räuberisch.

ληιστός 3 s. *ληΐζω.*

ληιστύς, *ύος, ἡ* ion. das Beutemachen, Plündern.

ληῖτις, *ιδος, ἡ* (*ληίς*) ep. sp. Beutespenderin (Athene).

λήιτον, *ου, τό* (*λεώς*), ion. **λᾱ́ιτον** (*λᾱός*) *1.* Gemeindeangelegenheit, Staat. *2.* bei den Achäern: Stadthaus.

ληκαλέος 3 sp. hurerisch. Von

ληκάω od. **ληκέω** poet. beschlafen.

ληκίνδα *adv.* sp. Bezeichnung eines Spiels.

ληκύθιον, *ου, τό* poet. sp. Ölfläschchen. *demin* v.

λήκυθος, *ου, ἡ* (vgl. *λεκάνη*) Ölflasche; als *n. pr.*

Λήκυθος, *ου, ἡ* Kastell bei Torone in Makedonien.

λῆμα, *ατος, τό* (vgl. *λάω* III.) ion. poet. sp. **Wille,** Begehren. *1.* **Mut, Entschlossenheit.** *2.* Zorn, Übermut, Stolz.

λημαλέος 3 (*λήμη*) sp. tränend, triefend.

λημάτιάω (*λῆμα*) poet. willenskräftig, entschlossen sein.

λημάω triefäugig sein. Von

λήμη, *ης, ἡ* Augenbutter, übertr. Dorn im Auge.

λῆμμα, *ατος, τό* (*λαμβάνω*) *1.* **Gewinn, Vorteil.** *2.* Einnahme, Einkommen.

λημνίσκος, *ου, ὁ* (*λῆνος*) sp. wollenes Band.

Λῆμνος, *ου, ἡ* Insel im Norden des Ägäischen Meeres, dem Hephaistos heilig; **Λημνόθεν** von Lemnos. — *adj.* **Λήμνιος** 3, *Λάμνια φλόξ* = verzehrendes Feuer, sprichwörtl. *Λήμνια ἔργα* Freveltaten, bes. *fem.* **Λημνιάς,** *άδος*; **Λήμνιοι,** *οἱ* Einw.

λημφθῆναι, λῆμψις, λήμψομαι *NT* = *ληφθῆναι, λῆψις, λήψομαι.*

λῆν s. *λάω* III.

Λῆναι, *ῶν, αἱ* (*ληνός*) buk. Bakchantinnen.

Λήναια, *ων, τά* Kelterfest im Monat Gamelion (Januar); **Λήναιον,** *ου, τό* dem Bakchos geweihter Bezirk in Athen (früher *Λίμναι*) im Südosten der Akropolis; *adj.* **Ληνᾱΐτης,** *ου* zu den Lenäen gehörig, *θόρυβος* Lärm beim Kelterfest; **Ληναιών,** *ῶνος, ὁ* Keltermonat, alter ionischer Name des Monats Gamelion. Von

ληνός, *οῦ, ἡ* (auch *ὁ*) ep. sp. *1.* **Kelter,** Kufe, Keltertrog. *2.* Wanne. *3.* Viehtränke.

λῆνος, *ους, τό,* dor. **λᾶνος** (aus **ϝλᾶνος,* vgl. ai. *ūrnā* Wolle, lat. *vellus* u. *lana* aus **vlā-na,* got. *vulla* = nhd. *Wolle*) poet. **Wolle.**

ληξι-αρχικόν, *οῦ, τό* (*sc. γραμματεῖον*; *λαγχάνω*) Verzeichnis der zu Beamtenstellen wählbaren Bürger in den einzelnen Demen.

I. **λῆξις,** *εως, ἡ,* ion. **λάξις** (*λαγχάνω*) *1.* durch das Los Zugeteiltes, zugeteiltes Stück Land. *2.* das Anhängigmachen einer Klage, *λῆξιν ποιεῖσθαι.*

II. **λῆξις,** *εως, ἡ* (*λήγω*) poet. das Aufhören.

ληός, *ὁ* ion. = *λᾱός.*

ληπτέος, *adj. verb.* v. *λαμβάνω,* zu nehmen. Dsgl.

ληπτός 3 greifbar, **begreiflich.**

ληρέω (*λῆρος*) schwatzen, albern sein. Dav.

λήρημα, *ατος, τό* törichte Rede.

Λήρισαι, *αἱ* ion. = *Λάρισα.*

λῆρος, *ου, ὁ* *1.* leeres **Geschwätz,** *λῆρον ληρεῖν.* *2.* **Possen,** Tand, Spielerei, *πρός τι* im Verhältnis zu etw. *3.* konkr. **Windbeutel,** unnützer Mensch.

ληρός, *οῦ, ὁ* sp. goldener Schmuck an Weiberkleidern.

ληρώδης 2 (*λῆρος*) possenhaft, läppisch.

λησίμ-βροτος 2 (*λήθω* u. *βροτός*) poet. der heimlich sein Wesen treibt, Dieb.

λησμοσύνη, *ἡ* s. *λήθη.*

λήσομαι u. ä. s. *λανθάνω.*

ληστ-άρχης, *ου, ὁ* (*ἄρχω*) sp. Räuberhauptmann

λῃστεία, *ας, ἡ* Räuberei, Raubzug, Streifzug. Von

λῃστεύω (*λῃστής*) Räuber sein, plündern, den Kleinkrieg führen, *τινά* ausplündern.

λῃστήριον, *ου, τό* Räuberbande, Streifkorps.

λῃστής, *οῦ, ὁ* (s. *ληιστής*) **Räuber,** Plünderer; bes. *1.* Seeräuber. *2.* Freibeuter. *3.* Plänkler. Dav.

λῃστικός 3 u. **λῃστρικός** 3 räuberisch, *ξιφίδιον* Stockdegen; *subst. τὸ λῃστ(ρ)ικόν* Räuberbande, Seeräuberschiff; *ἡ λῃστ(ρ)ική* Seeräuberei. — *adv.* **-κῶς** nach Räuberart.

λῆστις, *ἡ* s. *λήθη*.

λῃστρίς, *ίδος, ἡ* sp. räuberisch, *ναῦς* Piratenschiff.

λήσω s. *λανθάνω*.

λητουργέω, -γία, -γός att. = *λειτ-*.

Λη-τώ, *όος,* zsgz. *οῦς, ἡ,* dor. **Λᾱτώ** (aus *Γλητώ* die Glänzende, v. W. *γελα, γλη?*) Latona, Gemahlin des Zeus, M. des Apollo u. der Artemis. — *adj.* **Λη-τῷος** 3. — **Λητο-γένεια,** *ας, ἡ* die von der Leto Geborene = Artemis, *fem.* zu **Λητο-γενής** 2 (*γίγνομαι*) von der Leto Geborener = Apollo.

F. *voc. Λητοῖ.*

λῆψις, *εως, ἡ* (*λαμβάνω*) *1.* das Nehmen, Ergreifen, Fangen, *πόλεως* Einnahme. *2. NT* das Empfangene; *pl.* Einnahmen, Einkünfte.

λιάζομαι *d. p.* (vgl. ai. *lī* sich anschmiegen, verstecken, verschwinden) ep. poet. *1.* **abbiegen, ausweichen, entweichen, entschwinden,** mit u. ohne *ὕπαιθα, νόσφι,* abs. od. *τινός, ἐκ* u. *ἀπό τινος.* *2.* **ausgleiten** (hin)sinken, fallen, *ποτὶ γαίῃ.*

F. *aor. ἐλιάσθην,* ep. *λιάσθην, 3 pl. λίασθεν.*

λίᾱν (*ῐ*) *adv.,* ion. **λίην** (*λάω* III. wollen, nach etw. verlangen) *1.* **sehr,** heftig, zu sehr, *λίαν τόσον* so gar sehr; mit dem Artikel = der allzugroße: *ἡ λίαν ὕβρις.* *2. καὶ λίαν* nur zu sehr, und allerdings, ja freilich, **gewiß.**

λιαρός 3 (**σλιαρός,* vgl. ahd. *slēo* matt, lau) ep. *1.* lau, warm. *2.* übertr. **sanft,** angenehm, erquicklich, *οὖρος, ὕπνος.*

λίβα s. *λιβάς.*

λίβανος, *ου, ὁ, ἡ* (hebr. *lebōnāh* ‚der weiße') *1.* ion. Weihrauchbaum. *2.* poet. **Weihrauch;** als *n. pr.* **Λίβανος,** *ου, ὁ* (vgl. weißer Berg, Schneeberg) Libanon; dav. **Λιβανῖτις,** *ιδος, ἡ* Beiwort der dort verehrten Venus.

λιβανωτοπωλέω (*λιβανωτο-πώλης* v. *πωλέω*) poet. Weihrauch verkaufen.

λιβανωτός, *οῦ, ὁ* (aus phöniz. *lebōnat*) Harz des Weihrauchbaumes, **Weihrauch,** *NT* Räucherfaß.

λιβανωτο-φόρος 2 (*φέρω*) ion. sp. Weihrauch tragend.

λιβάς, *άδος, ἡ* (*λείβω*) poet. tropfendes Naß, Tropfen, Quell, Flut.

F. metaplast. *gen. λιβός, acc. λίβα.*

λιβερτῖνος, *ου, ὁ* sp. *NT* u. **λίβερτος,** *ου, ὁ* sp. (= *libertinus* u. *libertus*) Freigelassener.

Λίβιος, *ου, ὁ* u. **Λιβία,** *ας, ἡ* sp. = *Livius* u. *Livia.*

λίβος, *ους, τό* poet. = *λιβάς.*

Λιβύη, *ης, ἡ* Libyen. *1.* bei *H* Nordafrika, westlich v. Ägypten. *2.* sp. bald ganz Afrika, bald die Landschaft zwischen Ägypten u. den Syrten; **Λιβύηθεν,** dor. **-ᾱθε** von Libyen her. — **Λίβυς,** *υος, ὁ* Einw., *fem.* **Λίβυσσα,** *ης, ἡ.* — **Λιβυκός** 3 libysch.

Λίβυσσα, *ης, ἡ* Flecken an der Küste Bithyniens, wo Hannibal gestorben sein soll.

λίγα s. *λιγύς.* Dav.

λιγαίνω *1.* ep. laut rufen, laut auffordern. *2. tr.* buk. *μέλος* ein Lied spielen.

Λιγγονικά, *ῶν, τά* das Land der *Lingones* am Fuß der Vogesen.

(λίγγω), nur *aor.* (*ἔ*)*λιγξα,* (*λιγύς*) ep. erklingen, klirren.

λίγδην (λείβω) *adv.* ep. ritzend, streifend.

Λίγηρ, *ηρος, ὁ* = *Liger,* Fl. in Gallien, j. Loire.

λιγνύς, *ύος, ἡ* poet. sp. Rauch, Qualm.

Λιγυαστάδης, *ου, ὁ* poet. Beiname des Mimnermos, etwa = lieblicher Sänger.

λιγυ-κλαγγής 2 (*κλαγγή*) poet. **klangvoll, helltönend.**

λιγο-μακρό-φωνος 2 poet. hell weithin rufend.

λιγύ-μολπος 2 (*μολπή*) poet. hellstimmig.

λιγύ-πνους 2, aus *-πνοος,* ep. **-πνοιος** (*πνέω*) hell wehend (*λιγὺ πνείων δ 567* zwei Worte).

λιγυρίζω sp. hell od. laut singen, *ᾠδήν.* Von

λιγυρός 3 ep. poet. = dem folgenden.

λιγύς 3 ep. poet. sp. **hell, schrill** (vom Ton des Windes, der Phorminx), laut, vernehmlich, *ἀγορητής.* — *adv.* **λίγα** (aus **λιγϝα*), **λιγέως** u. **λιγύ,** ion. **λιγέα.**

F. *fem. λιγεῖα,* ep. gew. *λίγεια.*

Λίγυς, *υος, ὁ* Ligurier, Volksstamm am Busen von Genua. — *adj.* **Λιγυστικός** 3, dazu bes. *fem.* **Λιγυστίς,** *ίδος; ἡ* **Λιγυστική** Ligurien.

λιγύ-φθογγος 2 (W. *φθεγγ* tönen) **lautrufend ep.,** hellschwirrend: *ὄρνιθες* poet.

λιγύ-φωνος 2 (W. *φωνε* tönen, **sprechen) ep. laut** schreiend.

Λίδη, *ης, ἡ* Gebirge in Karien.

λίην ep. ion. = *λίαν.*

λῖθ' = *λῖτα* s. *λίς* III.

λιθάζω (*λίθος*) sp. *NT* steinigen.

λίθαξ *ακος, ὁ, ἡ* \
λίθεος 3 } ep. } (*λίθος*) *1.* **steinig, hart.** *2.* steinern, von Stein, *ἕστηκε*
λίθινος 3 / *λίθινος* steht als Bildsäule da. — *adv.* **λιθίνως:** *βλέπειν πρός τινα* einen wie versteinert ansehen.

λιθάς, *άδος, ἡ* ep. poet. **Stein.**

F. *dat. pl.* ep. *λιθάδεσσιν.*

λιθ(ι)άω (*λίθος*) an Steinschmerzen leiden.

λιθίδιον, *ου, τό, demin.* v. *λίθος,* Steinchen, Edelstein.

λιθοβολέω sp. *NT* mit Steinen werfen, steinigen. Von

λιθο-βόλος 2 (*βάλλω*) Steine werfend; *subst. ὁ* Steinwurfmaschine sp.

λιθό-βολος 2 poet. gesteinigt.

λιθο-γλύφος, *ου, ὁ* (*γλύφω*) sp. Steinschneider.

λιθο-δόμος, *ου, ὁ* (*δέμω*) Steinarbeiter, Maurer.

λιθο-ειδής 2 (*εἶδος*) steinartig.

λιθο-κόλλητος 2 (*κολλάω*) poet. sp. mit Edelsteinen besetzt, *ποτήρια.*

λιθό-λευστος 2 (*λεύω*) poet. sp. gesteinigt, *Ἄρης* **Steinigungstod.**

λιθολόγημα, *ατος, τό* (*λιθολογέω* von *λιθο-λόγος*) Bau von Steinen, Mauer.

λιθο-λόγος, *ου, ὁ* (*λέγω*) *1.* Steinarbeiter, Maurer *2.* sp. Schuttaufräumer.

λιθο-ξόος, *ου, ὁ* (*ξέω*) sp. Steinmetz.

λιθο-ποιός 2 (*ποιέω*) sp. versteinernd.

λιθό-ρρινος 2 (*ῥινός*) poet. mit steinharter Haut.

λίθος, *ου, ὁ, ἡ* Stein, Fels, *ξεστοί* Steinsitze, Rednerbühne, Bild der Härte, z. B. *λίθον ποιεῖν* versteinern, Bild des Stumpfsinnes, der Dummheit, aber auch der Festigkeit. Insbes. *1.* Marmor. *2.* Edelstein. *3.* steinerner Diskos. *4.* Brettstein. *5.* Probierstein. *6.* Baustein.

λιθο-σπαδής 2 (*σπάω*) poet. steinzerrissen, d. h. durch Herausziehen eines Steines geöffnet.

λιθό-στρωτος 2 (*στρώννυμι*) steingebettet. *1.* poet. aus Steinen gemauert. *2.* mit Steinen gepflastert; *subst. τὸ λιθόστρωτον* Mosaikfußboden sp. *NT.*

λιθοτομέω (*λιθο-τόμος*) sp. aus Stein hauen.

λιθοτομίαι, *ῶν, αἱ* Steinbrüche. Von

λιθο-τόμος, *ου, ὁ* (*τέμνω*) Steinhauer.

λιθουργεῖον, *ου, τό* Steinmetzwerkstätte. Von

λιθουργός 2 (*λίθος* u. W. *ἐϱγ*) Steine bearbeitend; *subst. ὁ* Steinmetz, Steinarbeiter.

λιθοφορέω Steine herbeitragen. Von

λιθο-φόρος 2 (*φέϱω*) sp. Steine tragend.

λιθόω (*λίθος*) versteinern, *pass.* sp. zu Stein werden.

λιθώδης 2 = *λιθο-ειδής*; *τὸ Λιθῶδες* Feld bei Massilia.

λικμάω (*λικμός* Worfschaufel) ep. worfeln, Getreide schwingen u. reinigen; *NT* zermalmen, vernichten. Dav.

λικμητήρ, *ῆϱος, ὁ* ep. Worfler.

λίκνον, *ου, τό* (vgl. lett. *lēksha* Worfschaufel) Worfschaufel, Getreideschwinge; übertr. *1.* ep. Wiege. *2.* poet. Korb (zum Tragen der Opfergeräte u. der Erstlinge der Feldfrüchte). Dav.

λικνο-φόρος, *ου, ὁ* (*φέϱω*) sp. Träger dieses Korbes (bei Bakchosfesten u. Mysterien).

λικριφίς *adv.* (*λέχϱιος*) ep. von der Seite, schräg, seitwärts.

λικτώρης, *ους, ὁ* sp. = *lictor.*

Λίλαια, *ας, ἡ* St. in Phokis.

λιλαίομαι *dep.* (aus **λι-λάσjομαι*, vgl. ai. *lașati* begehrt, lat. *lascivus*, got. *lustus*, nhd. *Lust*) ep. heftig begehren, verlangen, *τινός* nach etw., od. *inf.*
F. *pt. pf. λελιημένος.*

λιμά s. *λαμά.*

λῑμαίνω (*λιμός*) ion. Hunger leiden.

Λιμενήιον, *ου, τό* Ort bei Milet.

λιμένιον, *ου, τό, demin.* v. *λιμήν*, sp. kleiner Hafen.

λιμενίτης, *ου, ὁ* (*λιμήν*) poet. hafenbeschützend.

λιμεν-ορμίτης, *ου, ὁ* (*ὁϱμίζω*) poet. sich am Hafen aufhaltend, ihn schützend.

λῑμήν, *ένος, ὁ* (vgl. *λειμών*) *1.* Hafen, Bucht, von dem Ankerplatz (*ὅϱμος*) als seinem innern Teil zu unterscheiden; **κωφὸς λιμήν** ein Teil des Peiraieus. *2.* übertr. *a.* Sammelplatz, *πλούτου, Ἅιδου.* *b.* Zufluchtsort, Schirmstätte, *κακῶν.*

λιμηρός 3 (*λιμός*) sp. hungrig, armselig.

λιμνάζω (*λίμνη*) sp. einen stehenden See bilden, stagnieren.

Λίμναι, *ῶν, αἱ* *1.* der niedrigste Teil von Athen, südöstlich von der Akropolis. *2.* Kolonie der Milesier im Thrakischen Chersones.

Λιμναία, *ας, ἡ* Ort in Akarnanien.

λιμναῖος 3 ion. sp. in Sümpfen lebend; dazu bes. *fem.* **λιμνάς,** *άδος* buk. u. **λιμνῆτις,** *ιδος*, dor. **-ᾶτις** (zu *λιμνήτης*). Von

λίμνη, *ης, ἡ*, dor. **-να** (vgl. *λιμήν*) *1.* der See, Teich, Sumpf, auch: die See, Meer. *2.* künstliches Wasserbecken.

Λιμνήσιος, *ου, ὁ* Sumpfbewohner (Froschname).

λιμνίον, *ου, τό* sp. kleiner Teich.

λιμνο-θάλαττα, *ης, ἡ* sp. See von ausgetretenem Meerwasser, Haff.

λιμνουργός 2 (*λίμνη* u. W. *ἐϱγ*) sp. in Seen od. Sümpfen arbeitend.

λιμνο-χαρής 2 (*χαίϱω*) poet. sumpfliebend.

Λιμνό-χαρις, *ὁ* poet. Freund der Sümpfe (Froschname).

λιμνώδης 2 (*λίμνη* u. *εἶδος*) sumpfartig; *subst. τὸ λιμνῶδες* seeartige Natur.

Λιμν-ώρεια, *ας, ἡ* (*ὤϱα* Sorge) eine Nereide.

λῑμο-θνής, *ῆτος, ὁ, ἡ* (*θνήσκω*) poet. vor Hunger sterbend.

λῑμοκτονέω (*λιμο-κτόνος* v. *λιμός* u. *κτείνω*) durch Hunger töten.

λῑμοκτονία, *ας, ἡ* (*λιμο-κτόνος*) das Aushungern, Hungerkur.

λῑμός, *οῦ, ὁ*, poet. *ἡ* (eig. Hinschwinden, vgl. ai. *lī* sich ducken, verschwinden, lat. *lētum*) *1.* Hunger(snot), *λιμῷ αἱϱεῖν* durch Hunger einnehmen. *2.* übertr. das Verlangen nach etw. (*τινός*), *λιμὸν ἐμποιεῖν τῶν παϱ' ἐμοί* Verlangen nach meinen Gunstbezeigungen erregen.

λιμπάνω u. *med.* s. *λείπω.*

λῑμώττω (*λιμός*) sp. hungern.

λινάριον, *ου, τό, demin.* v. *λίνον*, sp. Netzchen.

Λίνδιοι, *ων, οἱ* Gegend um Gela in Sizilien.

Λίνδος, *ου, ἡ* St. auf Rhodos. — **Λίνδιοι,** *οἱ* Einw.

λίνεος 3, zsgz. **λινοῦς** (*λίνον*) leinen, linnen.

λινό-δεσμος 2 poet. u. **λινό-δετος** 2 (*δέω*) poet. sp. mit flächsernen Tauen zusammengebunden.

λινό-ζωστος 2 poet. (*ζώννυμι*) mit Flachsstricken umgürtet.

λινο-θώρηξ, *ηκος, ὁ* ep. linnengepanzert.

λινό-κροκος 2 (*κϱέκω*) poet. von Flachs gewebt, leinen.

λίνον, *ου, τό* (lat. *līnum*, got. *lein* = ahd. *līn*, nhd. *Leinen*) *1.* Lein, Flachs (Pflanze), *λίνου σπέϱμα* Leinsamen. *2.* alles aus Flachs Gefertigte: *a.* Faden, Schnur, insbes. Angelschnur; übertr. Lebensfaden. (*b.* Fischer)netz, Jägernetz. *c.* Leinwand, Linnen, insbes. Bettlaken. *d.* Segeltuch. *e.* *NT* Docht.

λινο-πόρος 2 (*ποϱεύομαι*) poet. durch die Segel streichend.

λινοπτάομαι (*λιν-όπτης* aus *λίνον* u. W. *ὀπ* in *ὄψομαι*) *d. m.* poet. am Stellnetz achtgeben.

λινό-πτερος 2 (*πτεϱόν*) poet. linnenbeflügelt, mit leinenen Segeln.

λινο-ρραφής 2 (*ῥάπτω*) poet. aus Leinwand zusammengesetzt.

λίνος, *ου, ὁ* (vgl. *αἴλινον*) ep. ion. Linoslied (Klage um einen frühverstorbenen Jüngling, d. h. symbolisch um den früh scheidenden Frühling), überh. Volkslied.

λινό-στολος 2 (*στολή*) poet. linnengewandig.

λινουργός, *οῦ, ὁ* (*λίνον* u. W. *ἐϱγ*) sp. Leinweber, Fadner, Seiler.

λινοῦς 3 = *λίνεος.*

λινο-φθόρος 2 (*φθείϱω*) poet. Leinwand zerreißend.

λίπα *adv.* (*λίπος*, alter *instrument.*) fett, blank, mit u. ohne *ἐλαίῳ*. Dav.

λιπαίνω ion. poet. fett machen, einschmieren, salben, übertr. befruchten, *τινί* durch etw.
F. *aor. pass.* *ἐλιπάνθην*.

Λίπαξος, *ου, ἡ* St. in Makedonien.

Λιπάρα, *ας, ἡ* größte der Liparischen Inseln. — *adj.* **Λιπαραῖος** 3.

λιπαρ-άμπυξ, *υκος, ὁ, ἡ* poet. mit glänzendem Stirnband, übertr. v. der Sauce: fett.

λῑπαρέω eig. kleben. *1.* festhalten, beharren, ausdauern, abs. u. *τινί* bei etw. od. *pt.* *2.* inständig bitten, *τινά, inf.* Von

λῑπαρής 2 (*λιπ* klebend u. W. *ar* anfügen) eig. klebrig. *1.* anhaltend, beharrlich, unermüdlich, *πρός* u. *περί τι, περί τινος,* mit *pt.* *λιπαρεῖς ἦσαν δεόμενοι* baten inbrünstig. *2.* freigebig, reichlich, *πρὸς τὸ λιπαρές* im Übermaß. — *adv.* **-ρῶς:** *ἔχειν* mit *inf., acc. c. inf.* auf etw. bestehen, erpicht sein. Dav.

λῑπαρία, *ας, ἡ,* ion. **-ίη,** Beharrlichkeit, Ausdauer.

λιπαρό-ζωνος 2 (*λιπαρός* u. *ζώνη*) poet. mit schimmerndem Gürtel.

λιπαρό-θρονος 2 (*λιπαρός*) poet. mit glänzendem Thron.

λιπαρο-κρήδεμνος 2 (*κρήδεμνον*) ep. sp. mit glänzender Kopfbinde geschmückt.

λιπαρο-πλόκαμος 2 ep. poet. mit glänzenden Flechten geschmückt.

λῐπαρός 3 (*λίπα*) *1.* fett, gesalbt, *τί* an etw.; übertr. *a.* schimmernd, glänzend, weiß, *καλύπτρη, πόδες*. *b.* wohlgenährt, *λιπαροὶ τρεφόμενοι* so genährt daß sie fett werden. *c.* heiter, *γαλήνη*. *2.* reichlich: *χεύματα,* behaglich: *γῆρας*. — *adv.* **-ρῶς:** *γηράσκειν* in reicher Fülle.

λιπαρό-χρους 2 u. **-χρως** (*acc. -ων*) buk. mit glänzender Haut.

λιπάω, ep. **λιπόω** (*λίπα*) von Salben glänzen.

λῐπο- in manchen Kompositis besser bezeugt als *λειπο-*.

λιπό-γαμος 2 poet. die Ehe verlassend.

λιποθῡμία, *ας, ἡ* (vgl. *λειποθυμέω*) sp. Ohnmacht.

λιπό-νεως s. *λειπό-ναυς*.

λιπο-πνόη, *ης, ἡ* poet. Ausgehen des Atems.

λίπος, *ους, τό* (vgl. ai. *lip* bestreichen, *pr. limpáti, lipyate, lēpas* Salbe, lat. *lippus,* got. *bi-leiban* = ahd. *bi-liban,* nhd. *bleiben*) poet. sp. Fett, fettige Flüssigkeit, *αἵματος*.

λιπο-στρατιώτης, *ου, ὁ* sp. Deserteur.

λιποψῡχέω = *λειποψυχέω*.

λιποψῡχία, *ας, ἡ* Ohnmacht.

λιπόω ep. s. *λιπάω*.

λίπτομαι *d. m.* (W. *λιπ* eig. sich anheften) poet. sp. verlangen, begehren, *τινός* nach etw.
F. *pt. pf.* *λελιμμένος*.

Λῖρις (*Λεῖρις*) *ὁ* Fl. in Latium.

I. **λῖς,** *ὁ* s. *λέων*.

II. **λῖς,** *ἡ* ep. = *λισσή* glatt, nur *λὶς πέτρη*.

III. **λίς,** *ὁ* (vgl. *λίνον*) ep. Leinwand, Linnenhülle.
F. nur *dat.* *λιτί* u. *acc.* *λῖτα*.

Λίσαι, *ῶν, αἱ* makedonische Stadt.

λίσπος 3 (vgl. *λεῖος*) abgerieben, glatt, *γλῶσσα*; *subst.* *αἱ* **λίσπαι** in der Mitte durchschnittene Würfel, deren beide Hälften zwei Gastfreunde unter sich teilten u. als Erkennungszeichen weiter vererbten.

λισσάς s. *λισσός*.

λίσσομαι *d. m.* (aus **λίτjομαι,* vgl. lat. *litare*) ep. poet. u. Nbf. **λῖτομαι** poet. bitten, (an)flehen, *τινά,* erflehen: *οἶ θάνατον* sich den Tod, *τινά τι* jem. um etw., mit *inf., ὅπως, ἵνα*; bei jem. od. etw. *τινός, ὑπέρ* u. *πρός τινος, τινί* mit etw.
F. *impf.* *ἐλισσόμην,* ep. *ἐλλισσόμην* u. *λισσόμην, iter.* *λισσέσκετο, aor. 1* (*ἐλ*)*λισάμην, cj. 2 sg.* *λίσῃ, imp.* *λίσαι, aor. 2* *ἐλιτόμην, adj. verb.* *λιστός*.

λισσός 3 (vgl. *λιτός, λεῖος*) ep. kahl, schroff, glatt, *πέτρη*; dazu als *fem.* poet. sp. **λισσάς,** *άδος,* auch als *subst.* *ἡ* sp. glatter Fels.

Λίσσος, *ου, ὁ* Fl. in Thrakien.

λιστός 3 s. *λίσσομαι*.

λιστρεύω ep. umgraben. Von

λίστρον, *ου, τό* (vgl. lett. *lídu, list* roden) ep. Schürfeisen zum Ebnen des Fußbodens, Schaufel, Hacke.

λῖτα s. *λίς* III.

λιταίνω ion. poet. } bitten, (an)flehen, *πολλά* innig,
λιτανεύω } mit *inf.* od. folg. *αἴ κε*. Von

λίτανος 3 (*λιτή*) poet. flehend.

λιταργίζω poet. eilen, laufen.
F. *fut.* *λιταργιῶ*. Von

λίτ-αργος 2 (*λίαν*? u. *ἀργός*) poet. schnell, behende.

λιτή, *ῆς, ἡ* (vgl. *λίσσομαι*), nur *pl.*, ep. poet. ion. das Flehen, Bitte, *τινός* zu jem. od. für jem., auch: bei etw., *καταβαίνειν ἐς λιτάς*. Personif. sind *αἱ Λιταί* Töchter des Zeus.

λιτί s. *λίς* III.

λῖτομαι s. *λίσσομαι*.

λιτός 3 poet. = *λίτανος*.

λῑτός 3 (vgl. *λίς* II.) sp. glatt, schlicht, einfach. — *adv.* **-τῶς** ohne Übertreibung. Dav.

λῑτότης, *ητος, ἡ* sp. Schlichtheit, Einfachheit.

λίτρα, *ας, ἡ* (vgl. lat. *libra*) sp. *NT* Pfund, Gewicht von zwölf Unzen.

λίτρον, *ου, τό,* att. **νίτρον** (hebr. *neter*) Natron, Laugensalz. Dav.

λιτρώδης 2 (*εἶδος*) natronartig.

λίτυον, *ου, τό* sp. = *lituus* Augurnstab.

λιχανός, *οῦ, ὁ* (*λείχω* lecken) Zeigefinger.

Λίχᾱς, ion. **-ης,** *ου, ὁ* (zu *λείχω*) *1.* Diener des Herakles. *2.* sonstiger Mannesname.

λιχμάζω } (*λείχω*) poet. sp. lecken, züngeln,
λιχμάω u. *med.* } *τί* belecken.
F. *pt. pf.* *λελιχμότες*.

λιχνεία, *ας, ἡ* Leckerei, Näscherei. Von

λιχνεύω sp. belecken, benaschen; übertr. lüstern sein, lechzen nach, *δόξαν* Von

λίχνος 2 (*λείχω*) lecker, lüstern.

λίψ, *λιβός, ὁ* (*λείβω,* also ‚der Tropfende' = Regenbringer) *1.* ion. Südwestwind (genau WSW). *2.* *NT* Südwesten.

λιψουρία, *ας, ἡ* (**λιψουρός,* u. dies v. *λίπτομαι* u. *οὐρέω*) poet. Verlangen zu pissen.

λό' = *λόε* s. *λούω*.

λοβός, *οῦ, ὁ* (vgl. ai. *lágati* hängt, lat. *legula* Zipfelchen, ahd. *lappa* = nhd. *Lappen*) Lappen. *1.* Ohrläppchen. *2.* Leberlappen, Leber.

λογάδην *adv.* (*λογάς*) aufgelesen, ausgelesen.

λογάριον, *ου, τό* (*λόγος*) Wörtchen, *δύστηνα* elendes Gerede.
λογάς, *άδος, ὁ, ἡ* (*λέγω*) auserlesen, auserwählt; *subst. pl.* Auserlesene.
λογάω, *desider.* v. *λέγω*, sp. reden wollen.
λογεῖον, *ου, τό* (*λογεύς, λέγω*) Sprechplatz, Mitte des προσκήνιον im Theater.
λογία, *ας, ἡ* (besser *λογεία*, von *λογεύω*) *NT* Sammlung, Kollekte.
λογίδιον, *ου, τό* (*λόγος*) Wörtlein, kleine Erzählung, *περί τινος*.
λογίζομαι *d. m.* (*λόγος*) *1.* rechnen. **a.** berechnen, *ὁπλῖται ἐλογίσθησαν, ἀπὸ χειρός* an den Fingern. *b.* anrechnen, *τινί τι* jem. etw. **c.** zu etw. rechnen, anerkennen: *θεούς, acc. c. inf.*, fest auf etw. rechnen, mit folg. *inf.* *2.* **a.** berechnen, erwägen, überlegen, begreifen, *τί, περί τινος, πρὸς ἑαυτόν* bei sich, *ὡς, ὅτι, acc. c. inf.*, *ὡς* mit *pt.* *b.* schließen, *ἐκ τῶνδε ὅτι.* **c.** beschließen (*pt. pr.* selten pass.). **F.** *fut. λογιοῦμαι, aor. ἐλογισάμην, pf. λελόγισμαι* (*med.* u. *pass.*), *aor. pass. ἐλογίσθην, adj. verb. λογιστέον.*
λογικός 3 *1.* zum Reden gehörig, *μέρη* Sprachorgane. *2.* die Rede betreffend, *ἡ λογική* (*sc. τέχνη*) Dialektik, im Gegensatz zu *ποιητικός*: prosaisch. *3. NT* vernünftig; *τὰ λογικά* Vernunft; *adv.* **-κῶς** vernünftig.
λόγιμος 3 u. 2 ion. der Rede wert, ansehnlich, bedeutend, *ἐν* u. *παρά τινι* einflußreich bei jem.
λόγιον, *ου, τό* (Orakel)spruch. Von
λόγιος 3 (*λόγος*) *1.* beredt *NT*, Beiwort des Hermes. *2.* gelehrt, geschichtskundig; *subst. ὁ* Wahrsager. Dav.
λογιότης, *ητος, ἡ* sp. Beredsamkeit.
λογισμός, *οῦ, ὁ* (*λογίζομαι*) *1. sg.* u. *pl.* Rechnung, *λογισμὸν ἀποφαίνεσθαι* eine Rechnung machen; *pl.* Rechenkunst, *λογισμοὺς μανθάνειν.* *2.* **a.** Berechnung, Überlegung, Gedanke, Plan, *τοιῷδε λογισμῷ ὡς*; vernünftige Erwägung, *παρὰ τὸν λογισμόν* wider bessere Überzeugung, *τῷ λογισμῷ ξυνθείς* bei sich erwägend, *ἐκ λογισμοῦ* mit Überlegung, *ἄνευ λογισμοῦ* ohne Überlegung, *καθιστάναι τινὰ ἐς λογισμόν* jem. zur Überlegung bringen. *b.* das Vermögen zu schließen, Vernunft, *λογισμόν τινι ἐμφῦσαι.*
λογιστέος 3 zu erwägen.
λογιστήριον, *ου, ὁ* Versammlungsort der *λογισταί.*
λογιστής, *οῦ, ὁ* (*λογίζομαι*) Rechner. *1.* Rechenlehrer. *2.* Rechnungsrevisor, in Athen ihrer zehn = Oberrechenkammer, die den abgehenden Beamten die Rechnung abzunehmen hatte *Or.* *3.* Beurteiler, Richter, *τινός* von etw. Dav.
λογιστικός 3 *1.* im Rechnen erfahren; *subst. ἡ λογιστική* gemeine, praktische Rechenkunst. *2.* zum Nachdenken geeignet, denkend; *subst. τὸ λογιστικόν* Denkkraft, Vernunft.
λογογραφέω (*λογο-γράφος*) sp. gerichtliche Reden schreiben, *τινί* für jem.
λογογραφία, *ας, ἡ* (*λογο-γράφος*) das Bücherschreiben.
λογογραφικός 3, *ἡ λογογραφική* (*sc. τέχνη*) Kunst Geschichtswerke, Reden od. überh. Prosa zu schreiben. Von

λογο-γράφος, *ου, ὁ* *1.* Chronist, Geschichtschreiber; insbes. heißen so die Geschichtenschreiber vor Herodot. *2.* Redenschreiber (um Geld).
λογο-δαίδαλος, *ου, ὁ* Redekünstler.
λογομαχέω (*λογο-μάχος*) *NT* über Worte streiten.
λογομαχία, *ας, ἡ* (*λογο-μάχος*) *NT* Wortstreit.
λόγον ἐχόντως vernünftigerweise *Or.*
λογοποιέω u. *med.* (*λογο-ποιός*) ein Gerede machen, mit *acc. c. inf.*, erfinden, erdichten, *τί, περί τινος* u. *κατά τινος.*
λογοποιία, *ας, ἡ* sp. Neuigkeitskrämerei.
λογοποιικός 3, *τέχνη* Kunst Reden zu verfertigen.
λογο-ποιός, *οῦ, ὁ* *1.* Redner. *2.* Schriftsteller. **a.** ion. Geschichtschreiber. *b.* Fabeldichter. **c.** Gerichtsredenschreiber. *3.* sp. Neuigkeitskrämer.
λόγος, *ου, ὁ* (*λέγω*) *I.* das Sprechen. *1.* mündliche Mitteilung, Wort, Rede, Erzählung, Nachricht, Gerücht; *διὰ λόγου* mündlich *NT*; im bes. *α.* grammat. = Satz. *β. NT* Ausspruch Gottes, Befehl, Weissagung, Lehre. — **a.** im *nom. λόγος διέρχεται, ἥκει* das Gerücht verbreitet sich, *λόγος ἐστί* mit *acc. c. inf.* es geht das Gerücht, *λόγοι ἐγένοντο* mit *inf.* Vorschläge wurden gemacht, *λόγος τις γίγνεται περί τινος.* *b.* im *gen. κρεῖττόν ἐστι λόγου* unbeschreiblich, *ἄρχει τις λόγου* Verhandlung, Beratung, *ἐκ τούτων τῶν λόγων* infolge dieser Erklärung. **c.** im *dat. αἱμυλίοισι λόγοισι θέλγειν, λόγῳ καὶ ἔργῳ* (od. umgekehrt), *λόγῳ εἰπεῖν* mit Worten ausdrücken, *τῷ σῷ λόγῳ* nach deiner Behauptung, *λόγῳ ὡς Λακεδαιμονίων νικώντων* infolge der Erklärung als ob. **d.** im *acc. προπεπυσμένος πάντα λόγον* die ganze Geschichte, *διξοὺς λόγους λεγομένους ἔχει* es werden von ihm zwei verschiedene Sagen erzählt *Her*, *λόγον ἐκφέρειν* u. *διασπείρειν* das Gerücht verbreiten, *ἐς λόγους ἄγειν* zur Unterredung führen, *εἰς λόγους ἐλθεῖν* (*τινί*), *ἀφικέσθαι, ἰέναι, διὰ λόγων ἰέναι, διὰ λόγων ἀφικέσθαι τινί* zu einer Unterredung zusammenkommen, ins Gespräch kommen mit, *ἐν λόγοις εἶναί τινι* im Gespräch sein mit, *λόγους ποιεῖσθαι περί τινος* Unterhandlungen anknüpfen, *λόγον προσήνεγκαν ὡς* machten den Vorschlag. *2.* **a.** Erlaubnis zum Reden, *λόγον διδόναι* das Wort geben, *αἰτεῖσθαι* um das Wort bitten, *λόγου τυγχάνειν* das Wort erhalten, *λόγον προτιθέναι περί τινος* öffentlich zum Reden auffordern. *b.* gehaltene Rede, Beredsamkeit, *λόγου ἄρχεσθαι, εἶπε τόνδε τὸν λόγον,* (*ἡ*) *λόγων τέχνη.* **c.** aufgestellter Satz, Behauptung, Lehrsatz: *ὁ Πρωταγόρου λόγος,* Definition, Begriffsbestimmung: *ὁ τοῦ δικαίου λόγος.* **d.** das, wovon die Rede ist, Sache, Gegenstand, *τὸν ἐόντα λόγον φαίνειν* die Sache wie sie ist aufdecken *Her*, *λόγος ἕτερος οὗτος* das ist eine andre Sache, *τὸν ἥττω λόγον κρείττω ποιεῖν.* **e.** mündlich od. schriftlich fortgepflanzte Erzählung, Bericht, Schrift: *ὁ ἔμπροσθεν λόγος,* Fabel: *λόγος τοῦ κυνός,* Geschichtswerk.

II. das Berechnen. *1.* Rechenschaft, *λόγον διδόναι τινός* von etw. Rechenschaft geben, *λόγον ὑπέχειν τινί* jem. Rechenschaft ablegen, *σφίσι αὐτοῖσι δόντες λόγον* mit sich selber zu Rate gehend, *λόγος κατά τινος* Anklage. *2.* Rechnung, *εἰς λόγον τινός* für Rechnung jmds. **a.** subjektiv: Rücksicht, Wertschätzung, *ἐν οὐδενὶ λόγῳ ποιεῖσθαί τι*

für nichts achten, ἐν λόγῳ τίθεσθαί τινά τινος jem. achten wegen etw., λόγον οὐδένα ποιήσασθαί τινος, βροτῶν ... λόγον οὐκ ἔσχεν οὐδένα nichts geben auf, nicht fragen nach, λόγου ἐλαχίστου εἶναι in gar keinem Ansehen stehen, ἐν ἀνδραπόδων λόγῳ γίγνεσθαι gelten als, ἐν λόγῳ λείας wie herrenlose Beute, ἐν οὐδενὶ λόγῳ ἀπώλοντο ohne besondere Beachtung, ohne weiteres. *b.* objektiv: ἐπὶ τίνι λόγῳ; unter welcher Bedingung? λόγοις πείθειν τινά durch **Gründe**. *3.* **Verhältnis**, κατὰ λόγον in vernünftiger Konsequenz, berechtigt u. verdient, κατὰ λόγον τῆς τεταγμένης ἀποφορῆς τελεῖν der Abgabe entsprechend, λόγον ἔχειν ποτί τι ein Verhältnis haben zu, ὧδ' ἔχει λόγος so ist das Verhältnis. *4.* **Vernunft**, ὁ λόγος αἱρεῖ mit *acc. c. inf.* die Vernunft lehrt, πρὸς λόγον ἀποκρίνεσθαί τι verständig, μετὰ λόγου κολάζειν, ὀρθὸς λόγος gesunde Vernunft (*NT* Logos, Jesus Christus).

λογχάριον, ου, τό sp. *demin.* v.

λόγχη, ης, ἡ (vgl. lat. *lancea*, nach andern zu λαγχάνω die erreichende, treffende) *1.* Lanzenspitze, δορός. *2.* **Speer**, Lanze, δορύκρανος. *3.* Lanzenträger, μυρίαν ἄγων λόγχην. *4.* Anführer einer solchen Schar, σὺν ἑπτὰ τάξεσιν σὺν ἑπτά τε λόγχαις *S.*

λογχ-ήρης 2 (W. ἀρ) poet. mit einer Lanze bewaffnet.

λόγχιμος 2 (λόγχη) poet. den Speer betreffend, κλόνος Speergetümmel.

λογχο-ποιός, οῦ, ὁ (ποιέω) Lanzenmacher.

λογχο-φόρος 2 (φέρω) lanzentragend; *subst.* ὁ Lanzenträger.

λογχόω (λόγχη) sp. mit einer Spitze versehen. Dav.

λογχωτός 3 poet. mit eiserner od. eherner Spitze versehen, zugespitzt.

λόε, λόεσσα u. ä. s. λούω.

λοετρόν u. **λοετρο-χόος** s. λουτρόν u. λουτροχόος.

λοιβή, ῆς, ἡ, dor. **-βά** (λείβω) das Ausgießen, **Trankopfer**, Spende.

λοίγιος 3 ep. verderblich, ἔργα heillose Dinge, auch λοίγια allein. Von

λοιγός, οῦ, ὁ (vgl. ὀλίγος u. lit. *ligà* Krankheit) ep. poet. **Verderben**, Unheil, Vernichtung, Untergang.

λοιδορέω (λοίδορος) *1. act.* u. *pass.* **schelten**, schimpfen, lästern, **schmähen**, tadeln, abs. od. τί, τινά, mit folg. ὅτι. *2. med.-pass.* *a.* sich gegenseitig schmähen, περί τινος. *b.* = *act.*, τινί, τινὶ ἐπί τινι jem. wegen etw., εἴς τι wegen etw.

F. *fut.* λοιδορήσω usw.; *med.-pass. aor.* ἐλοιδορησάμην u. ἐλοιδορήθην (meist pass. Bed.). Dav.

λοιδόρησις, εως, ἡ | das Schelten, **Schmä**-
λοιδορησμός, οῦ, ὁ poet. | **hung**, Verleumdung, auch: Schmähsucht.

λοιδορία, ας, ἡ = dem vorigen. Von

λοίδορος 2 (vgl. lat. *lūdere*, got. *leitils* klein) poet. sp. schimpfend, **schmähend**, ἔρις; *subst.* ὁ Lästerer.

λοιμικός 3 sp. pestbringend. Von

λοιμός, οῦ, ὁ (vgl. λεῖος u. λιμός) *1.* **Pest, Seuche**, λοιμοῦ τις σκηπτός. *2.* sp. verderblicher Mensch. Dav.

λοιμώδης 2 (εἶδος) pestartig.

λοιμώττω sp. an der Pest leiden.

λοιπός 3 (λείπομαι) *1. adj.* *a.* **zurückgelassen, übrig geblieben**, überlebend, **übrig**: πλάνη, λοιπόν (μοί ἐστι) mit *inf.* es bleibt mir noch übrig, aber τί μοι τὸ λοιπὸν ἐξετάζειν mit epexegetischem *inf.* was bleibt mir da noch zu prüfen? *b.* zukünftig, γένος. *2. subst.* **οἱ λοιποί** die übrigen, **τὸ λοιπὸν** τῆς ἡμέρας der Rest, auch ὁ λοιπὸς τοῦ χρόνου. *3. adv.* **τοῦ λοιποῦ** (*sc.* χρόνου), **τὸ λοιπόν,** τὰ λοιπά, ἐς τὸ λοιπόν hernach, künftig, fernerhin, ἐκ τοῦ λοιποῦ im übrigen, wenigstens, τὴν λοιπήν (*sc.* ὁδόν) den übrigen Weg, **λοιπόν** nunmehr, nun denn.

λοισθήιος 2 ep. | letzter, äußerster; λοισθήιον
λοίσθιος 3 u. 2 poet. | ἄεθλον Kampfpreis für den
λοῖσθος 2 ep. poet. | letzten; τὰ λοισθήια letzter Preis; *adv.* λοίσθιον zuletzt.

Λοκρίς, ίδος, ἡ Landschaft in Mittelgriechenland. — **Λοκροί,** ῶν, οἱ Einw.; Λοκροὶ οἱ Ὀπούντιοι am Euripos, οἱ Ὀζόλαι am korinthischen Meerbusen, Ἐπιζεφύριοι am Gebirge Zephyrion in Unteritalien. — *adj.* **Λοκρός** 3 mit bes. *fem.* **Λοκρίς,** ίδος.

Λοξίας, ου, ion. εω, ὁ (W. λυκ, dor.-äol. λοκ od. λουκ, lat. *luc*, der Leuchtende) Beiname des Apollo.

λοξο-βάτης, ου, ὁ (βαίνω) poet. der schräg geht (Krebs). Von

λοξός 3 (W. λεκ, vgl. lat. *luxus* verrenkt, λέχριος, λικριφίς) poet. sp. **schief, schräg**, γραμμή, τάξις; übertr. *1.* scheel, mißgünstig: λοξὸν ὁρᾶν, Ζεὺς αὐχένα λοξὸν ἔχει hat seine Gunst entzogen. *2.* dunkel (von Orakelsprüchen). Dav.

λοξόω schräg machen, τὴν στρατιάν sp.; schielen ion.

λοπάδιον, ου, τό, *demin.* v. λοπάς, poet. Schüsselchen, Näpfchen.

λοπαδο-τέμαχος, ους, τό poet. (abgeschnittenes) Stück Auster. Von

λοπάς, άδος, ἡ (λέπω) *1.* poet. **Schale, Schüssel**. *2.* sp. Auster.

λοπίς, ίδος, ἡ (λέπω) poet. Fischschuppe.

λοπός, οῦ, ὁ (λέπω) ep. poet. Schale, Rinde, Hülse.

λορδόω (λορδός einwärts gebogen) poet. biegen, krümmen; *med.* sich rückwärts krümmen.

Λούγδουνον, ου, τό St. in Gallien, j. Lyon.

Λουέριος, ου, ὁ reicher Arverner.

Λοῦκα, ἡ St. Oberitaliens, j. Lucca.

Λουκᾶς, ᾶ, ὁ *NT* Evangelist.

Λουκιανός, οῦ, ὁ geb. um 120 n. Chr. in Samosata am Euphrat, Rhetor u. Philosoph, Satiriker.

λοῦμεν, λοῦμαι u. ä. s. λούω.

Λουπερκάλια, ων, τά Sühn- u. Reinigungsfeier in Rom, im Februar gefeiert. Von

Λουπέρκος, ου, ὁ = *lupercus* (griech. Λυκοῦργος Wolfabwehrer) ein Herdengott (Pan), dann Priester dieses Gottes.

Λουσιάτης, ου, ὁ od. **Λουσιεύς,** έως, ὁ Einw. v. Λουσοί in Nordarkadien.

Λουσιεύς, εως, ὁ Einw. des attischen Demos Λουσιά.

Λουτάτιος, ὁ, Κάτλος Lutatius Catulus, Gegner Cäsars, † 61.

λουτήρ, ῆρος, ὁ (λούω) sp. Bassin.

λουτιάω, *desider.* v. λούω, sp. Lust haben sich zu baden.

λούτριον, ου, τό poet. gebrauchtes Wasch- od. Badewasser.

λουτρο-δάϊκτος 2 (δαΐζω) poet. im Bade getötet.

λουτρόν, *οῦ, τό,* ep. **λοετρόν,** oft *pl.* (*λούω*) *1.* Bad, sowohl Handlung als Platz, *Ὠκεανοῖο* im Okeanos, *νυμφικόν* Bad am Hochzeitstage, *NT* Taufe. *2.* Reinigungs-, Sühn- od. Trankopfer.

λουτρο-φόρος 2 (*φέρω*) poet. das Badewasser bringend, *χλιδή* Hochzeitsfeierlichkeit.

λουτρο-χόος 2, ep. **λοετρο-χόος** (W. *χυ* gießen) Badewasser ausgießend, *τρίπους* Badekessel; *subst.* *ὁ, ἡ* Badediener(in).

λουτρών, *ῶνος, ὁ* poet. sp. Badezimmer, Badehaus. Von

λούω, ep. **λοέω** u. **λόω** (aus **λόϝω*, W. *lov, lu,* vgl. lat. *lavo, luo*) *1. act.* waschen, baden, *τί, τινά, ἔν τινι* in etw., *τινί* mit etw., *τινὰ λουτρόν.* *2. med.* sich waschen, sich baden, *θερμῷ, ἔν τινι, τινός, ἀπό τινος* von, aus, in etw.

F. *fut. λούσω, aor. ἔλουσα; pass. pf. λέλουμαι, aor. ἐλούθην; med. fut. λούσομαι, aor. ἐλουσάμην;* daneben att.: *pr. λοῦμεν, λοῦτε, λοῦσιν, impf. ἐλοῦμεν, pass. λοῦμαι, λοῦται, λοῦνται, λοῦσθαι, λούμενος;* ep.: *impf. λόον* u. *λόεον, fut. λοέσσομαι, aor. λοέσσαι, λοέσσας, λοέσσατο, λοεσσάμενος;* dor. *fut. λουσῶ; NT pf. λέλουσμαι.*

λοφάω (*λόφος*) poet. an der Federbuschsucht kranken (kom. Wort).

λοφεῖον, *ου, τό* poet. Futteral für den Federbusch.

λοφιά, *ᾶς, ἡ,* ep. ion. **-ιή** (*λόφος*) Mähne, Nackenborsten des Ebers.

λοφο-ποιός, *οῦ, ὁ* (*ποιέω*) Federbuschverfertiger.

λόφος, *ου, ὁ* *1.* Hals, Nacken (v. Tier u. Mensch). *2.* **a.** Helmbusch. **b.** Haarschopf auf dem Wirbel des Kopfes. **c.** Kuppe der Vögel. *3.* Hügel, Anhöhe.

λόφωσις, *εως, ἡ* (*λοφόω*) poet. das Kuppentragen, Kuppe.

λοχ-ᾱγέτης, *ου, ὁ* poet. = *λοχ-αγός.*

λοχᾱγέω (*λοχ-αγός*), ion. **λοχηγέω,** einen Lochos anführen, als Hauptmann dienen, abs. u. *λόχου, τινί* bei jem.

λοχᾱγία, *ας, ἡ* Amt, Würde eines Lochagen. Von

λοχ-ᾱγός, *οῦ, ὁ* (*λόχος* u. *ἡγέομαι*) Lochage, Hauptmann, überh. Führer von Bewaffneten.

λοχάω u. *med.* (*λόχος*) *1. intr.* einen Hinterhalt legen, sich in einen Hinterhalt legen. *2. tr.* belauern, nachstellen, *τινά, ὁδόν* mit Hinterhalt belegen.

λοχεία, *ας, ἡ* (*λοχεύω*) poet. das Gebären, Geburt.

λοχεῖος 3 u. **λόχιος** 3 poet. sp. (*λόχος*) zum Gebären gehörig, *Ἄρτεμις* Schützerin der Gebärenden, *θάλαμοι; subst. τὰ λόχια* Geburtsort, *ἡ λοχεία* Wöchnerin.

λοχεός, *οῦ, ὁ* poet. Hinterhalt, Versteck.

λόχευμα, *ατος, τό* (*λοχεύω*) poet. *1.* Geburt. *2.* das Geborene. Von

λοχεύω u. *med.* (*λόχος*) ep. poet. sp. *1.* gebären, erzeugen; *pass.* geboren od. erzeugt werden, abstammen, *τινός* von jem. *2.* entbinden.

λοχηγέω s. *λοχαγέω.*

λοχίζω (*λόχος*) *1.* in Rotten teilen, in Schlachtordnung aufstellen. *2.* **a.** in Hinterhalt legen, *τινὰ ἔς τι.* **b.** auflauern, *λοχισθέντες* aus einem Hinterhalt überfallen.

λόχιος 3 s. *λοχεῖος.*

λοχισμός, *οῦ, ὁ* (*λοχίζω*) sp. das Legen von Hinterhalt.

λοχίτης, *ου, ὁ* zu demselben Lochos gehörig, Soldat derselben Kompagnie; überh. Kamerad, Krieger; dazu *fem.* **λοχῖτις,** *ἐκκλησία* Heeresversammlung, *comitia centuriata.*

λοχμαῖος 3 poet. } (*λόχμη*) sich im Gebüsch auf-
λόχμιος 3 sp. } haltend; *τὰ λόχμια* = dem folgenden.

λόχμη, *ης, ἡ* (*λόχος*) ep. poet. sp. Gebüsch, Dickicht, übertr. dichtes Haar. Dav.

λοχμώδης 2 (*εἶδος*) mit Buschwerk bewachsen.

λόχος, *ου, ὁ* (vgl. *λέχος*) *1.* Lager, Hinterhalt, Versteck, *κοῖλος, πυκινός, λόχονδε* in den Hinterhalt. *2.* das Lagern. **a.** Handlung des Auflauerns, Überlistung, *τινός* (*gen. obj.*). **b.** Niederkunft, Geburt. *3.* die Lagernden, die im Hinterhalte liegende Schar; überh. Rotte, Schar, *παρθένων.* Im bes. eine Abteilung Fußvolk, bei den griechischen Söldnern durchschnittlich hundert Mann stark; sie zerfiel in zwei Pentekostyen (je 50 Mann) u. vier Enemotien (je 25 Mann).

λόω ep. = *λούω.*

λύα, *ἡ* (*λύω*) poet. Auflösung, Zwist, Aufruhr.

λυαῖος 3 (*λύω*) poet. rettend, *τινός* aus etw.

Λυαῖος, *ου, ὁ* Bakchos als Sorgenlöser.

λῡγαῖος 3 poet. schattig, dunkel.

λυγγούριος 3 sp. von Bernstein (volksetymol. *λυγκ-* mit Anlehnung an *λύγξ,* urspr. *λιγύριον* der Bernstein als ligurische Ware bez.).

Λύγδαμις, *ιδος* u. *ιος, ὁ* V. der Artemisia, Kön. v. Halikarnaß.

λύγδην *adv.* (*λύζω*) poet. schluchzend.

λύγδινος 3 (*λύγδος* weißer Marmor) poet. marmorweiß.

λυγίζω (*λύγος*) poet. sp. biegen, drehen; *med.* sich biegen, sich drehen.

F. *fut.* dor. *λυγιξῶ.* Dav.

λυγισμός, *οῦ, ὁ* sp. Biegung, Wendung beim Ringen.

Λυγκεύς, *έως, ὁ* *1.* S. des Aphareus, sprichwörtlich durch sein scharfes Gesicht. *2.* sonstiger Mannesname.

Λυγκησταί, *ῶν, οἱ* Volk an der westlichen Grenze Makedoniens mit der Hauptstadt **Λύγκος,** *ἡ.*

I. **λύγξ,** *λυγγός, ἡ* (s. *λύζω*) das Schlucken.

II. **λύγξ,** *λυγκός, ὁ* (ahd. *luhs,* zu *λεύσσω*) Luchs.

λύγος, *ου, ἡ* (vgl. lat. *ligare*) ep. poet. Weidenrute, Gerte; *adj. μόσχοισι λύγοισι.*

λῡγ-ρός 3 (lat. *lugeo*) ep. poet. ion. *1.* traurig, trübselig, elend. *2.* unheilvoll, verderblich, unselig, *φάρμακα.* *3.* feig, schwächlich. — *adv.* **-ρῶς** schmachvoll.

Λῡδία, *ας, ἡ* Landschaft im westlichen Kleinasien mit der Hauptstadt Sardes. — **Λῡδός,** *οῦ, ὁ* Einw. — *adj.* **Λύδιος** 3 u. **Λῡδός** 3. — **λῡδίζω** poet. lydische Sitten nachahmen. — *adv.* **λῡδιστί** in lydischer Sprache od. Tonart.

Λυδία, *ας, ἡ NT* Purpurhändlerin aus Thyatira.

Λυδίας, *ου, ὁ,* ion. **Λυδίης,** Fl. Makedoniens.

λύζω (vgl. mhd. *slucken*) poet. den Schlucken haben, schluchzen.

λύθεν ep. = *ἐλύθησαν* s. *λύω.*

λύθρον, *ου, τό* } (vgl. *λῦμα,* lat. *lutum, pol-luo*)
λύθρος, *ου, ὁ* ep. } Besudelung; konkr. *1.* Schmutz. *2.* Blutschmutz, schmutziges Blut.

λυκά-βᾱς, *αντος, ὁ* (**λύκη, lux*, vgl. W. *λυκ* u. *βαίνω*) ep. Lichtbahn, Sonnenumlauf, Jahr.

Λυκαβηττός, *οῦ, ὁ* Berg in Attika.

λύκαινα, *ης, ἡ* sp. poet. Wölfin.

Λύκαιον, *ου, τό* (*sc. ὄρος*) Gebirge im Südwesten Arkadiens, dem Zeus heilig; **Λυκαῖος,** *ου, ὁ* Beiwort des Zeus; **Λύκαια,** *ων, τά* mit Kampfspielen verbundenes Fest des arkadischen Zeus, auch die römischen Luperkalien, *τὰ Λύκαια θύειν* die Lykaien feiern.

Λυκάμβης, *ου, ὁ* V. der Neobule, den Archilochos mit Schmähjamben verfolgte.

Λυκᾱονία, *ας, ἡ* Binnenlandschaft Kleinasiens nordwestlich von Kilikien. — **Λυκᾱ́ονες,** *ων, οἱ* Einw. — *adv.* **λυκᾱονιστί** auf lykaonisch.

Λυκάριος, *ου, ὁ* spartanischer Ephor im Jahre 414.

λυκ-αυγές, *οῦς, τό* (W. *λυκ* u. *αὐγή*) sp. Dämmerung, Zwielicht.

Λύκᾳστος, *ου, ἡ* St. auf Kreta.

Λυκᾱ́ων, *ονος, ὁ* *1.* V. des Pandaros. *2.* S. des Priamos. *3.* sonstiger Mannesname. — **Λυκᾱονίδης,** *ου, ὁ* S. od. Enkel des Lykaon, eines mythischen Königs von Arkadien.

λυκέη, *ης, ἡ* (*sc. δορά*), zsgz. **λυκῆ** (*λύκος*) ep. Wolfsfell.

Λύκειον, *ου, τό* Gymnasion östlich v. Athen am Ilissos.

Λύκειος 3 *1.* (W. *λυκ*, lat. *luceo*) Lichtspender, Beiname des Apollo. *2.* (*λύκος*) *ἀγορά* Wolfsmarkt, Hauptplatz in Argos, *δορά* Wolfshaut.

λυκη-γενής 2 (**λύκη*, vgl. W. *λυκ* u. W. *γεν, γα*) ep. lichtgeboren (Apollo).

λυκηδόν *adv.* (*λύκος*) poet. nach Wolfsart.

Λυκία, *ας, ἡ* (W. *λυκ*, Lichtland) *1.* Landschaft im Süden Kleinasiens. *2.* Landschaft am Ida u. Fluß Aisepos, Heimat des Pandaros; **Λυκίηθεν** aus Lykien, **Λυκίηνδε** nach Lykien hin. — **Λύκιοι,** *ων, οἱ* Einw., Bundesgenossen der Troer, geführt von Sarpedon u. Glaukos. — *adj.* **Λύκιος** 3 u. **Λυκιακός** 3.

λυκιδεύς, *έως, ὁ* (*λύκος*) buk. junger Wolf.

λυκιο-εργής 2, zsgz. **λυκιουργής** (W. *ἐργ*) ion. sp. von lykischer Arbeit.

Λύκιος, *ου, ὁ* Mannesname, dsgl. **Λυκίσκος,** *ου, ὁ.*

λυκο-κόλλητος 2 (*κολλάω*) poet. mit Wolfszaum, d. h. mit Eisenstacheln versehen (La. für *λιθοκόλλητος*).

λυκο-κτόνος 2 (*κτείνω*) poet. sp. Wölfe tötend, Beiname Apollos als des Schützers der Herden.

Λυκο-μήδης, *ους, ὁ* (W. *μεδ, μήδομαι*) *1.* Kön. v. Skyros, Schwiegervater Achills. *2.* sonstiger Mannesname.

Λυκομίδαι, *ῶν, οἱ* attisches Priestergeschlecht.

Λυκό-οργος, *ὁ* ep. = *Λυκοῦργος.*

λυκο-ρραίστης, *ου, ὁ* (*ῥαίω*) sp. poet. den Wolf zerreißend.

λύκος, *ου, ὁ* (**Ϝλύκος*, lat. *lupus*, got. *wulfs*) Wolf.

Λύκος, *ου, ὁ* *1.* Fl. beim pontischen Herakleia. *2.* Fl. bei Kolossai. *3.* S. des Pandion aus Athen. *4.* sonstiger Mannesname.

Λυκοῦργος, *ου, ὁ,* ep. **Λυκό-οργος** (W. *Ϝεργ, εἴργω*, nach andern *Ϝοργή*, also: Wolfeszorn habend) *1.* Kön. in Thrakien, Feind des Bakchos. *2.* Gesetzgeber der Spartaner aus dem Königshause der Prokliden im 9. Jh. v. Chr. *3.* athenischer Redner, Zeitgenosse u. Freund des Demosthenes. — *adj.* **Λυκούργειος** 3. — **Λυκουργία,** *ας, ἡ* Tetralogie des Aischylos. — **Λυκουργίδες,** *ων, αἱ* Lykurgs Tage.

λυκό-φανος, *ου, ὁ* sp. u. **λυκό-φων,** *ονος, ὁ* sp. Igelfuß (eine Pflanze).

λυκοφιλία, *ας, ἡ* (*λυκό-φιλος*) Wolfsfreundschaft, d. h. falsche Freundschaft.

Λυκο-φόντης, *ου, ὁ* (W. *φεν* töten) ein Troer.

Λυκό-φρων, *ονος, ὁ* (*φρονέω*) *1.* Waffengefährte des Telamoniers Aias. *2.* Tyrann von Pherai um 410. *3.* sonstiger Mannesname.

λυκόω auf wölfische Art zerreißen, *pass.* von Wölfen zerrissen werden.

Λύκτος, *ου, ἡ* St. in Kreta.

Λύκων, *ωνος, ὁ* aus Achaia, ein unruhiger Kopf unter den Kyreern.

Λυκώρεια, *ας, ἡ* St. am Fuße des Parnaß. — **Λυκωρεύς,** *έως, ὁ* Einw.

λῦμα, *ατος, τό* (aus **σλῦ-μα* vgl. *λύθρον*) ep. poet. sp. *1.* Verunreinigung, Unreinheit, bes. unreines Wasser. *2.* sittliche Befleckung, Schande. *3.* Verderben, *τινός* für jem. Dav.

λῡμαίνομαι *d. m., pr.* u. *pf.* auch in pass. Bed. *1.* zuschanden machen, beschimpfen, schimpflich behandeln, abs. u. *τινί, τἆλλα πάντα* alle mögliche Schmach antun, *τινὰ λύμην.* *2.* zerstören, beschädigen, schaden, verwüsten, verderben, *τί, τινά,* übertr. *ψυχάς, τινί τι* einem etw. zuschanden machen; insbes. verführen, bestechen.

F. *fut. λυμανοῦμαι, aor. ἐλυμηνάμην, pf. λελύμασμαι, aor. pass. ἐλυμάνθην* (pass. Bed.). Dav.

λῡμαντήρ, *ῆρος, ὁ* / **λῡμαντής,** *οῦ, ὁ* poet. / **λῡμεών,** *ῶνος, ὁ* — Verletzer, Zerstörer, Verderber.

λῡμαντήριος 3 (*λυμαντήρ*) verletzend, beschimpfend, *τινός* jem.

λῡ́μη, *ης, ἡ* (s. *λῦμα*) Beschmutzung. *1.* Schmach, Mißhandlung, *ἐπὶ λύμῃ* zum Schimpf, *ἀνήκεστος.* *2.* Schädigung, Verderben.

Λύξης, *ου,* ion. *εω, ὁ* V. des Herodotos.

λῡπέω *1. act.* **a.** betrüben, kränken. **b.** drücken, belästigen, (be)schädigen, zu schaffen machen, abs. u. *τινά τι, τί με λυπεῖ τοῦθ' ὅταν;* was kümmert's mich? *S.* *2. med.-pass.* betrübt werden, sich betrüben, trauern, sich grämen, unwillig sein, übel nehmen, *τί, τινί* u. *ἐπί τινι, πρός* u. *διά τι* über, bei, um etw., *φρένα* im Herzen; *τὸ λυπούμενον* das Betrübtsein, Kummer.

F. *fut. λυπήσω* usw.; *med.-pass.: fut. λυπήσομαι,* ion. *λυπηθήσομαι, aor. ἐλυπήθην, pf. λελύπημαι.* Von

λῡ́πη, *ης, ἡ* (vgl. ai. *lúmpati* zerbricht, *luptas* zerbrochen) poet. sp. *1.* Betrübnis, Gram, Trauer, Schmerz, *δῆγμα λύπης, ὑπὸ λύπης* aus Gram, *περί τινι, ὑπέρ τινος* über jem. *2.* objektiv: Kränkung, Beleidigung, traurige Lage.

λῡ́πημα, *ατος, τό* (*λυπέω*) poet. Kränkung, Schmerz.

λῡπηρός 3 u. ep. ion. poet. sp. **λυπρός** 3 (*λυπέω*) *1. act.* **a.** betrübend, lästig, abs., *τινί; τὰ λυπηρά* Beschwerden. **b.** armselig, kümmerlich, mager, unfruchtbar (Acker), *σίτῳ* an Getreide. *2. pass.*

betrübt, niedergeschlagen, traurig, elend, *βίος*. — *adv.* **λυπηρῶς** u. **λυπρῶς**, z. B. *φέρειν* *εἰ.*

λύρα, *ας, ἡ,* ion. **-ρη** *1.* Leier, *ἑπτάτονος*. *2.* lyrischer Gesang, lyrisches Gedicht. Dav.

λυρικός, *οῦ, ὁ* sp. lyrischer Sänger, lyrischer Dichter.

λύριον, *ου, τό, demin.* v. *λύρα*, poet.

Λυρνησσός, *οῦ, ἡ* St. in Troas. — **Λυρναῖος,** *ου, ὁ* Einw., auch **Λυρνήσσιος,** wozu bes. *fem.* **Λυρνησσίς,** *ίδος*.

λυροποιική, *ῆς, ἡ* (*sc.* *τέχνη*) Kunst Leiern zu machen *Pl.* Von

λυρο-ποιός, *οῦ, ὁ* (*ποιέω*) Leierverfertiger.

λυρ-ῳδός 2, zsgz. aus *-αοιδός*, sp. zur Leier singend, *γυνή* Leiersängerin.

Λύσ-ανδρος, *ου, ὁ* *1.* spartanischer Nauarch, siegt bei Aigospotamoi. *2.* sonstiger Mannesname.

λῡσ-ανίας, *ου, ὁ* (*λύω* u. *ἀνία*) poet. Schmerzstiller, *κακῶν*.

Λυσίας, *ου, ὁ* *1.* S. des Kephalos, berühmter Redner, † 378. *2.* athenischer Feldherr bei den Arginusen.

λῡσί-ζωνος 2 (*ζώνη*) buk. den Gürtel lösend.

λῡσί-κακος 2 poet. schmerzlösend.

λῡσί-μαχος 2 u. 3 (*μάχη*) poet. kampf-, streitschlichtend; *n. pr.* *1.* athenischer Reiteroberst zur Zeit der dreißig Tyrannen. *2.* Feldherr Alexanders des Großen, nach dessen Tode Kön. von Thrakien. *3.* sonstiger Mannesname.

Λῡσιμέλεια, *ας, ἡ* (eig. Gliederlöserin) See bei Syrakus. Von

λῡσι-μελής 2 (*μέλος*) ep. gliederlösend, erschlaffend.

λῡ́σιμος 2 poet. } (*λύω*) *1.* lösend, befreiend. *2.* (*λύ-*
λῡ́σιος 3 } *σιμος*) lösbar, zu lösen.

λῡσί-πονος 2 poet. Mühe lösend, Arbeit abnehmend.

Λύσ-ιππος, *ου, ὁ* *1.* berühmter Bildhauer u. Erzgießer zur Zeit Alexanders des Großen. *2.* sonstiger Mannesname.

λύσις, *εως*, ion. *ιος, ἡ* (*λύω*) *1.* **Lösung**, *τινός* u. *ἀπό τινος* von etw. *2.* übertr. **a.** **Auslösung**, Loskauf od. Losgebung. **b.** **Erlösung**, Befreiung, Errettung, abs. u. *τινός* von etw., *χρειῶν* Tilgung, Bezahlung. **c.** Auflösung, Sturz, Ende, *πολιτείας*; insbes. *α.* das Fortkommen, Aufbruch, *εἰς* u. *πρός τι.* *β.* *NT* Scheidung.

Λυσι-στράτη, *ης, ἡ* Titel einer Komödie des Aristophanes.

λῡσιτέλεια, *ας, ἡ* sp. Nutzen, Vorteil, Gewinn. und

λῡσιτελέω nützen, Vorteil gewähren; abs. *τὸ λυσιτελοῦν* Nutzen, od. *τινί* jem., *πρός* u. *εἴς τι* zu etw.; *λυσιτελεῖ* es ist vorteilhaft, frommt, mit *inf.*, mit nachfolg. *ἤ* es ist besser.

F. *augm.* *ἐλυσ-*. Von

λῡσι-τελής 2 (*λύω* u. *τέλος*, eig. die Kosten einbringend) *1.* nützlich, brauchbar, vorteilhaft, *ἀνήρ*. *2.* wohlfeil, *ἐμπορεύματα*.

λῡσιτελούντως, *adv.* v. *pt. pr.* v. *λυσιτελέω*, vorteilhaft.

λυσι-ῳδός, *οῦ, ὁ* (*Λῦσις* Liederdichter u. *ἀοιδός*) sp. eine Art theatralischer Pantomimen.

λύσσα, *ης, ἡ*, att. **λύττα** (aus **λύκjα*, vgl. *μορμολύττομαι*) *1.* **Wut**, bes. Hundswut. *2.* übertr. **a.** Kampfeswut. **b.** *ἐρωτική* heftige Liebe. **c.** *θοαὶ Λύσσας κύνες* Wahnsinn *E.* Dav.

λυσσαίνω poet. } *1.* toll sein (v. Hunden u.
λυσσάω, att. **λυττάω** } andern Tieren). *2.* wüten, rasen, außer sich sein (v. Menschen).

λυσσάς, *άδος, ἡ* poet. rasend; *subst.* *ἡ* Bakchantin.

λύσσημα, *ατος, τό* (*λυσσάω*) poet. Raserei.

λυσσητήρ, *ῆρος, ὁ* ep. } wütend,
λυσσώδης 2 (W. *ὀδ*, *ὄζω*, *ὄδωδα*) ep. poet. } toll: *κύων*, in Raserei sich äußernd: *νόσος*.

Λυταῖος, *ου, ὁ* poet. Beiname Poseidons von *Λυταί*, einem Ort Thessaliens.

λυτέον s. *λύω*.

λῡτήρ, *ῆρος, ὁ* (*λύω*) poet. sp. *1.* Löser, Schiedsrichter. *2.* Erlöser, Befreier, *τινός* von etw. Dav.

λυτήριος 3 poet. lösend, erlösend, befreiend, *τινός* von etw., sühnend; *subst.* *τὸ λυτήριον* Sühnmittel.

λύτρον, *ου, τό* (*λύω*) *1.* Lösungsmittel, Sühnungsmittel. *2.* gew. *pl.* Lösegeld, abs. u. *τινός* für jem. Dav.

λυτρόω *1.* *act.* gegen Lösegeld freigeben. *2.* *med.* loskaufen, abs. *NT*, *τινά τινος* jem. für etw., *ἐκ* u. *ἀπό τινος.* Dav.

λύτρωσις, *εως, ἡ* sp. *NT* Befreiung, Erlösung. und

λυτρωτής, *οῦ, ὁ* *NT* Erlöser.

λύττα u. **λυττάω** s. *λύσσα* u. *λυσσαίνω*.

λυχνεών, *ῶνος, ὁ* sp. Leuchterbehältnis.

λυχνία, *ας, ἡ* sp. *NT* Leuchter(stock).

λυχνίδιον u. **λυχνίον,** *ου, τό, demin.* v. *λύχνος*, sp. Lämpchen.

λυχνίς, *ίδος, ἡ* sp. im Dunkeln leuchtender Stein.

λυχνίσκος, *ου, ὁ, demin.* v. *λύχνος*, sp.

λυχνίτης, *ου, ὁ* Gesteinsart, weißer parischer Marmor.

λυχνο-καΐη, *ης, ἡ* ion. Lampenfest in Sais.

λυχνο-ποιός, *οῦ, ὁ* (*ποιέω*) poet. Lampenfabrikant.

λυχνό-πολις, *εως, ἡ* sp. Lampenstadt.

λυχνο-πώλης, *ου, ὁ* (*πωλέω*) poet. Lampenverkäufer, Lampenhändler.

λύχνος, *ου, ὁ* (aus **λυκ-σ-νος*, *λύκλνος*, vgl. lat. *lūna*) Leuchte, Lampe, Fackel.

F. *pl.* auch metapl. *λύχνα*.

λυχνοφορέω poet. eine Leuchte od. Laterne tragen. Von

λυχνο-φόρος, *ου, ὁ* (*φέρω*) sp. Leuchterträger, Laternenträger.

λύω (vgl. lat. *luo* büßen, bezahlen, *solvo* = *se-luo*, got. *lun* Lösegeld, got. *laus* = ahd. *lōs*, nhd. *los*)

> *I. act.* u. *pass.*
> 1. lösen, befreien.
> 2. auseinandergehen lassen, trennen, (ab)brechen, beseitigen, übertreten, zerstören.
> 3. Nutzen schaffen, frommen.
>
> *II. med.* 1. sich (*sibi*) etw. losmachen.
> 2. auslösen, loskaufen, befreien.
> 3. als Lösung ergeben.

I. *1.* *θώρηκα, ἵππους*; *pass.* sich befreien, sich losreißen (von Pferden), abs. *λελυμένος* = ungefesselt. *2.* *ἀγορήν, λύτο δ' ἀγών* *Η*, *αἰῶν' ἔλυσεν* er schied vom Leben poet., *ὕβριν, σπονδάς*. *3.* *φημὶ τοιούτους γάμους λύειν βροτοῖσιν* *E*; häufig *impers.* es frommt, nützt, mit folg. *acc. c. inf.* (zu erklären

aus *τέλη λύειν* seine Abgaben, Verbindlichkeiten lösen).

II. *1.* *ἱμάτια, τεύχεα ἀπ' ὤμων* für sich die Rüstung (des Erschlagenen) losmachen. *2.* *ἵππον, τινὰ ἐκ* u. *ἀπό τινος*.

F. (im *pr.* u. *impf.* att. ῡ, *H* ῠ, in der Tempusbildung ῡ vor σ, sonst ῠ), *fut.* *λῡσω* usw., *adj. verb.* *λῠτός, έος*; ep.: *impf.* *λύον*, *aor.* *λῦσα*, *pf. pass. opt. 3 sg.* *λελῦτο* = *λελυῖτο*, *3 pl.* *λελῦντο* = *λελύιντο*, *aor. 2 med.* *ἐλῠμην*, *λῠμην*, *3 sg.* *λύτο*, *3 pl.* *λύντο*, *aor. pass. 3 pl.* *λύθεν*.

λῶ s. *λάω* III.

λωβάομαι *d. m.*, ion. **λωβέομαι** (*λώβη*) schimpflich behandeln. *1.* beschimpfen, abs. u. *τινά*. *2.* beschädigen, schaden, verletzen, freveln, *λώβην τινὰ* an jem. Frevel verüben, *τινί*, *βίον* schimpflich enden.

F. *fut.* *λωβήσομαι*, *aor.* *ἐλωβησάμην*, *pf.* *λελώβημαι* (in pass. Bed.), *ἐλωβήθην* (pass.), *adj. verb.* *λωβητός*.

λωβεύω ep. verspotten, *τινά*. Von

λώβη, *ης*, *ἡ* *1.* *a.* **Beschimpfung**, Schmach, Schande. *b.* **Mißhandlung**, Verstümmelung. *2.* konkr. Gegenstand der Schmach, Schandfleck.

λωβητήρ, *ῆρος*, *ὁ* ep. poet. } (*λωβάομαι*) Lästerer,
λωβητής, *οῦ*, *ὁ* poet. } elender Wicht,
Schandbube; *ἡ λωβητήρ S.*

λωβητός 3 ep. poet., dor. **λωβᾱτός** (*λωβάομαι*) *1.* *pass.* schmachbedeckt, *λωβητὸν τιθέναι τινὰ* jem. beschimpfen; mißhandelt, verstümmelt. *2.* *act.* schändend, schmähend, *ἔπη*.

λωγάνιον, *ου*, *τό* sp. Wamme beim Rindvieh.

λωΐων 2, att. **λῴων** (aus *σλωϝίων zu lat. *salvus*) u. **λωΐτερος** 3 irreg. *comp.* zu *ἀγαθός*, erwünschter, lohnender, besser, rätlicher, vorteilhafter, reichlicher, *τινί*, mit *inf.*; dazu *sup.* **λῷστος** 3 bester, edelster, *ὦ λῷστε* mein Bester (*pos.* *λῷος* 3 buk.).

λῷος, *ου*, *ὁ* makedonischer Monat = August.

λώπη, *ης*, *ἡ* ep. } (vgl. lit. *lōpas* Stück Tuch)
λῶπος, *ου*, *ὁ* buk. } Gewand, Hülle, Mantel.

λωποδυτέω Kleiderdieb sein, Kleider stehlen, überh. plündern, *τινά*. Von

λωπο-δύτης, *ου*, *ὁ* (*δύω*) Kleiderdieb, Räuber.

Λώρυμα, *ων*, *τά* St. in Karien.

λῷστος s. *λωίων*.

λωτίζομαι *med.* (*λωτός*) poet. sich die Blüte od. das Beste nehmen.

λώτινος 3 buk. aus Lotos.

λώτισμα, *ατος*, *τό* (*λωτίζομαι*) poet. Blüte.

λωτόεις 3 (*λωτός*) ep. lotostragend.

F. *acc.* ep. zsgz. *λωτοῦντα*. Von

λωτός, *οῦ*, *ὁ* *1.* Lotosklee, Steinklee. *2.* Frucht des Lotosbaumes in Nordafrika, j. Jejuba. *3.* ägyptische Seerose. *4.* großer kyrenäischer Lotos, Zürgelbaum.

λωτο-τρόφος 2 (*τρέφω*) poet. kleereich.

λωτο-φάγος 2 (W. *φαγ*, *φαγεῖν*) lotosessend. Die Lotophagen sind ein mythisches Volk in Afrika.

λωφάω (vgl. *ἐλαχύς*, *ἐλαφρός* u. lat. *lĕvis*) *1.* *a.* nachlassen, aufhören, abs. *οἱ λίθοι* d. h. das Werfen derselben, u. *τινός*. *b.* sich erholen, rasten, ausruhen, *τινός*, *ἀπό τινος* von etw. *2.* *tr.* poet. aufhören lassen, erlösen, *τινά τινος*.

F. *λωφήσω* usw. Dav.

λώφησις, *εως*, *ἡ* das Nachlassen, Entfernung, *τινὸς ἀπό τινος* einer Sache von etw.

λῴων s. *λωίων*.

M.

M, μ (*μῦ*) zwölfter Buchstabe des griechischen Alphabets, als Zahlzeichen *μ'* = 40, *,μ* = 40.000.

μ' = *μέ*, ep. bisweilen = *μοί*.

μᾰ (aus *μέν*: *μήν*) Schwurpartikel, mit *acc.* der Gottheit od. Sache, bei der man schwört (von gedachtem *ὄμνυμι* abhängig): **fürwahr, wahrlich**; in affirmativen Sätzen wird öfter *ναί*, in negativen *οὐ* vorgestellt: *ναὶ μὰ τόδε σκῆπτρον, οὐ μὰ Ζῆν*; dem bloßen *μά* wird öfter *ἀλλά* vorangestellt od. es folgt ihm: *ἀλλὰ μὰ τοὺς θεούς* u. *μὰ Δία, ἀλλ'*; bisweilen fehlt der Name der Gottheit: *μὰ τόν* bei Gott.

μᾶ *1.* Ausruf des Unwillens: heh! *2.* poet. Kurzform aus dor. u. äol. *μᾶτερ*, z. B. *μᾶ Γᾶ*.

μάγαδις, *ιδος*, *ἡ* die Magadis, ein lydisches Saiteninstrument mit zwanzig Saiten, das zwei Oktaven umfaßte u. mit zwei Händen gespielt wurde, wobei die Rechte die Melodie spielte, die Linke die jedesmalige Oktave als Begleitung, *οἷον μαγάδι* = in der Oktave.

F. *dat.* *μαγάδι* st. *μαγάδιδι*.

Μαγαρσός, *οῦ*, *ἡ* St. in Kilikien mit Tempel der Athene *Μαγαρσίς*.

μαγάς, *άδος*, *ἡ* sp. Steg an einem Saiteninstrument.

μαγγάνευμα, *ατος*, *τό* Gaukelwerk, Zauberstück. Von

μαγγανεύω (nasaliertes *μαγεύω*, vgl. lat. *mango*) Zaubermittel gebrauchen, bezaubern, betrügen poet., *πρός* u. *ἐπί τινα* jem. sp.

Μάγδωλος, *ου*, *ἡ* St. in Unterägypten, östlich vom Nil.

μαγεία, *ας*, *ἡ* (*μαγεύω*) **Zauberei**, Blendwerk.

μαγειρικός 3 zum Koch gehörig; *ἡ μαγειρική* (*sc. τέχνη*) Kochkunst. — *adv.* **-κῶς** nach den Regeln der Kochkunst. Von

μάγειρος, *ου*, *ὁ* (*μάσσω*) *1.* **Koch**. *2.* **Schlächter**, der das Opfermahl zurichtet.

μάγευμα, *ατος*, *τό* (*μαγεύω*) poet. Zaubermittel.

μαγευτικός 3 (*μαγευτής*) magisch; *ἡ μαγευτική* (*sc. τέχνη*) Zauberkunst.

μαγεύω (*μάγος*) poet. sp. *1.* ein Zauberer sein, zaubern. *2.* *tr.* bezaubern, *τινά*.

μαγία, *ας*, *ἡ* sp. *NT* = *μαγεία*.

μαγικός 3 (*μάγος*) sp. die Magier betreffend, *λόγοι* Unterricht der Magier.

Μάγνης, *ητος*, *ὁ* *1.* Einw. v. Magnesia in Asien, dsgl. in Thessalien, *fem.* **Μαγνῆτις**, *ιδος* u. buk. **Μάγνησσα**. *2.* Komödiendichter aus Athen.

Μαγνησία, *ας*, *ἡ* *1.* thessalische Halbinsel. *2.* St. in Karien am Maiandros.

Μαγνῆτις *λίθος*, *ἡ* Magnet.

Μάγος, *ου, ὁ* Magier, Mitglied der Priesterkaste bei den Medern u. Persern (urspr. ein besonderer medischer Stamm), im Besitz der Wissenschaften, auch mit Traumdeuterei u. zauberischen Künsten beschäftigt; daher **μάγος** *1. NT* Weiser, Astrologe. *2.* poet. sp. Zauberer, Gaukler, Betrüger.

μαγο-φόνια, *ων, τά* (*φόνος*) ion. Magiermord, persisches Fest.

μαδάω (vgl. lat. *madeo*) poet. eig. zerfließen, von Haaren: ausgehen, ausfallen.

μάδδα dor. = *μάζα.*

Μάδυτος, *ου, ἡ* St. im Thrakischen Chersones, südwestlich von Sestos.

μάζα, *ης, ἡ* u. **μᾶζα** (aus *μάγjα* v. *μάσσω*) Teig, Brei aus Gerstenmehl, Gerstenbrot. *demin.* dav.

μαζίσκη, *ης, ἡ* poet. Gerstenbrötchen.

μαζός, *οῦ, ὁ* (aus **μαδjός*, vgl. *μαδάω*, nach andern aus **μασ-δός*, vgl. *μασ-χάλη*) ep. ion. poet. *1.* Brustwarze. *2.* Mutterbrust.

μάθημα, *ατος, τό* (*μανθάνω*) *1.* Erlerntes, Gegenstand des Lernens, *ποῖον μάθημα* was werde ich erfahren? *S.* *2.* Kenntnis, Wissenschaft, *pl.* Mathematik mit Einschluß der Mechanik. Dav.

μαθηματικός 3 *1.* zum Lernen gehörig. *2.* zur Mathematik (u. den auf ihr beruhenden Wissenschaften) gehörig, *θεωρία* Astrologie; *subst. ὁ* Astrologe.

μαθηματοπωλικός 3 (*-πώλης* v. *μάθημα* u. *πωλέω*) mit Wissenschaften Handel treibend; *ἡ μαθηματοπωλική* (*sc. τέχνη*) Handel mit Wissenschaften.

μάθησις, *εως, ἡ* (*μανθάνω*) *1.* das Erlernen, Erkenntnis, *μαθήσει τε καὶ μελέτῃ, σοὶ μάθησις οὐ πάρα* du willst nicht lernen *S*, *μάθησιν ποιεῖσθαι περί τινος* Notiz nehmen von. *2.* Lehre, Unterricht, *ὧν μάθησίς ἐστι* was Gegenstand des Unterrichts ist. *3.* Kenntnis, Wissenschaft.

μαθητέον, *adj. verb.* v. *μανθάνω*, man muß lernen.

μαθητεύω *1.* sp. Schüler sein, *τινί*. *2. tr. NT* jem. unterrichten, *τινά*. Von

μαθητής, *οῦ, ὁ* (*μανθάνω*) Schüler, Jünger. Dav.

μαθητιάω poet. Schüler sein wollen.

μαθητικός 3 (*μαθητής*) *1.* zum Lernen gehörig. *2.* lernbegierig.

μαθητός 3 u. 2 lernbar.

μαθήτρια, *ας, ἡ* sp. *NT* Schülerin, Jüngerin.

μάθος, *ους, τό* (*μανθάνω*) poet. ion. Gelerntes, Wissen, Klugheit.

μαῖα, *ας, ἡ* (vgl. *μᾶ*) ep. poet. *1.* Mütterchen, Nährerin, Amme. *2.* Hebamme.

Μαῖα, *ας, ἡ* u. **Μαιάς,** *άδος, ἡ* T. des Atlas, von Zeus Mutter des Hermes.

Μαίανδρος, *ου, ὁ* Fl. in Kleinasien, mündet in der Nähe Milets, j. Mendere.

Μαῖδοι, *ων, οἱ* Volk im Westen Thrakiens am Strymon.

μαιεία, *ας, ἡ* (*μαιεύομαι*) Hebammenkunst.

μαίευμα, *ατος, τό* von der Hebamme gebrachtes Kind.

μαίευσις, *εως, ἡ* Entbindung. Von

μαιεύομαι *med.* (*μαῖα*) sich als Hebamme betätigen, entbinden, *τινά*, *pass.* durch die Hebamme zur Welt befördert werden. Dav.

μαιευτική, *ῆς, ἡ* (*sc. τέχνη*) = *μαιεία.*

Μαιῆται u. **-ῆτις** s. *Μαιῶται.*

Μαικήνας, *α, ὁ* *C. Cilnius Maecenas.*

μαιμακτηριών, *ῶνος, ὁ* (*Μαιμάκτης* v. *μαιμάσσω* = *μαιμάω*) fünfter attischer Monat = November.

μαι-μάω (Intensivredupl., vgl. *μάομαι*) ep. poet. heftig verlangen, abs. u. *τινός* nach etw., vorwärts streben, dahinstürmen: *πόδες*, voll Kampfbegier sein: *ἦτορ.*

F. *pr.* zerd. *μαιμώωσι*, *pt. μαιμώων, μαιμώωσα*, *aor.* ep. *μαίμησα.*

Μαίναλον, *ου, τό* Gebirge in Arkadien. — *adj.* **Μαινάλιος** 3, *θεός* = Pan, **Μαιναλία,** *ας, ἡ* Umgegend des Mainalon.

μαινάς, *άδος, ἡ* (*μαίνομαι*) ep. poet. *1.* die Rasende, bes. Bakchantin. *2. act.* begeisternd.

μαινίς, *ίδος, ἡ* poet. sp. eine Sardellenart.

μαινόλης, *ου, ὁ, fem.* **μαινόλις** (*μαίνομαι*) poet. rasend, begeistert.

μαίνω (aus **μάνjω*, vgl. ai. *manyu-s* Mut, Eifer, Zorn, *mányate* er denkt, lat. *memini, mens, moneo*) rasend machen, *τινά*; gew. *d. p.* in Wahnsinn, Raserei versetzt werden, rasend werden, wüten, toben, abs., *τινί* vor etw., *ὑπό τινος* von jem. in Raserei versetzt sein, auch rasen vor etw., *κατά τινος* gegen jem., *εἴς τι* begierig sein auf etw. Insbes. *1.* verzückt, in bakchischer Begeisterung sein. *2.* weintoll, betrunken sein. *3.* liebestoll sein.

F. *aor. ἔμηνα*; *dep. fut. μανοῦμαι*, *aor. ἐμάνην*, *pf. μέμηνα* in Präsensbed., ep. u. buk. *aor. ἐμηνάμην*, buk. *pf. μεμάνημαι.*

μαίομαι *d. m.* (aus **μάσjομαι*, W. *μας*, weitergebildet aus W. *μα*, vgl. *μάομαι*, got. *mōds* = nhd. *Mut*) ep. poet. *1.* wohin langen, berühren, durchsuchen, untersuchen, *τί* etw., *τινί τι* jem. etw. aussuchen. *2.* suchen, trachten nach, streben, abs. od. *τί, τινά, inf.*

F. *fut. μάσ(σ)ομαι*, *aor. ἐμασ(σ)άμην.*

Μαιονία, *ας, ἡ* s. *Μῃονίη.*

μαιόομαι sp. = *μαιεύομαι.*

Μαῖρα, *ας, ἡ* *1.* Genossin der Artemis. *2.* Nereide.

μαῖς äol. *2 sg. pr.* v. *μάω* (= *μάομαι*).

Μαι-σάδης, *ου, ὁ* (zu ai. *çad* prangen, sich auszeichnen) thrakischer Kön., V. des Seuthes.

μαίωσις, *εως, ἡ* (*μαιόομαι*) sp. Entbindung, *τινός* von jem.

Μαιῶται, ion. **Μαιῆται,** *ῶν, οἱ* gemeinsamer Name für die Bewohner der Küste des Asowschen Meeres, das selbst **Μαιῶτις** (*λίμνη*), ion. **Μαιῆτις,** *ιδος* heißt. — *adj.* ion. **Μαιήτης,** *ου*, z. B. *ποταμός* = Don, u. **Μαιωτικός** 3; *adv.* **Μαιωτιστί** auf maiotisch d. h. skythisch.

μαίωτρα, *ων, τά* (*μαιόομαι*) sp. Hebammenlohn.

Μάκαι, *ῶν, οἱ* libysches Volk.

μάκαρ, *αρος, ὁ* (vgl. lat. *macte, mactare*) ep. poet. mit bes. *fem.* **μάκαιρα,** *sup. μακάρτατος*, in Prosa gew. Nbf. **μακάριος** 3 *1.* begütert, vermögend, mächtig, reich. *2.* beglückt, glückselig, selig; *οἱ μάκαρες* die Seligen: *a.* = Götter, *οὐράνιοι, χθόνιοι.* *b.* = Verstorbene, *μακάρων νῆσοι* Inseln der Seligen am Westrand der Erdscheibe am Okeanos; Anrede: *ὦ μακάριε* mein Lieber, Bester, od. ironisch: Naiver, Argloser, mit folg. *gen.*, *acc.* wegen, an etw. — *adv.* **-ρίως** in beneidenswerter Weise. Dav.

μακαρία, *ας, ἡ* Seligkeit.

μακαρίζω (*μάκαρ*) glücklich od. selig preisen, rühmen, abs. u. *τινά, τινά τινος* jem. wegen etw., dsgl. *τί τινος, τινά τινι* u. *ὅτι*.

μακάριος 3 s. *μάκαρ*. Dav.

μακαριότης, *ητος, ἡ* Glückseligkeit.

μακαρισμός, *οῦ, ὁ* (*μακαρίζω*) Seligpreisung.

μακαριστός 3, *adj. verb.* v. *μακαρίζω* *1.* glücklich gepriesen od. zu preisen, abs. od. *τινί* für jem. *2.* vollkommen.

μακαρίτης, *ου, ὁ* poet. sp., dor. **-τᾶς,** *α, fem.* buk. **-ῖτις,** *ιδος*, selig; insbes. der Selige = der Verstorbene.

μακεδνός 3 (*μακρός*) ep. lang, schlank. Dazu

Μακεδονία, *ας, ἡ* Landschaft auf der Balkanhalbinsel. — **Μακεδών,** *όνος, ὁ* Einw. — *adj.* **Μακεδονικός** 3 u. **Μακεδόνιος** 3 mit bes. *fem.* **Μακεδονίς,** *ίδος*. — **μακεδονίζω** es mit den Makedoniern halten. — *adv.* **μακεδονιστί** auf makedonisch.

μακέλη, *ης, ἡ*, dor. **-λα** } (aus **σμά-κελλα, εἰς* u.
μάκελλα, *ης, ἡ* ep. poet. sp. } *κέλλω*) Grabscheit, breite Hacke, *Διός* = Blitz.

μάκελλον, *ου, τό* (= *macellum*) sp. *NT* Fleischmarkt, Gemüsemarkt.

μᾱκεστήρ, *ῆρος* (od. *μακιστήρ, μακρός*) poet. weitausgedehnt, weitläufig, *μῦθος*.

μᾱ́κιστος 3 dor. = *μήκιστος*, irregul. *sup.* zu *μακρός*; als *n. pr.* *1.* *ἡ* **Μάκιστος** St. an der Küste von Triphylien; **Μακίστιος,** *ου, ὁ* Einw. *2.* *ὁ* **Μάκιστος** Berg auf Euboia.

μακκοάω (*Μακκώ*, vgl. lat. *maccus* Narr, Hanswurst) poet. dumm od. wahnsinnig sein.

μᾶκος, *ους, τό* dor. = *μῆκος*.

Μακραί, *ῶν, αἱ* (*sc. πέτραι*) Felsen am Fuß der Akropolis.

μακρ-αίων 2, *gen.* *-ωνος* (*μακρός* u. *αἰών*) poet. langlebend, uralt.

μακράν, ion. **μακρήν** (*acc. fem.* v. *μακρός*) *1.* vom Raume (verst. *ὁδόν*): weit, weithin, abs. u. *τινός* von etw., *comp.* **μακροτέραν,** z. B. *πορεύεσθαι*, *sup.* *μακροτάτην*: *ἔρχεσθαι Λυδίας* in Lydien. *2.* von der Zeit (verst. *ὥραν*): lange, *οὐκ εἰς μακράν* in kurzem. *3.* übertr. weitschweifig.

μακρ-αυχέν-οπλος 2 poet. mit langem Hals ausgerüstet.

μακρ-αύχην, *ενος, ὁ, ἡ* poet. langhalsig, lang.

μακρηγορέω (**μακρ-ήγορος*) weitschweifig reden.

μακρηγορία, *ας, ἡ* (**μακρ-ήγορος*) poet. lange, weitschweifige Rede.

μακρημερίη, *ης, ἡ* (*fem.* v. *μακρ-ημέριος* aus *μακρός* u. *ἡμέρα*) ion. Zeit der längsten Tage.

μακρό-βιος 2 sp. } langlebend; *οἱ Μακρόβιοι*
μακρο-βίοτος 2 poet. } äthiopisches Volk.

μακρο-δρόμος 2 weit od. lange laufend.

μακρόθεν *adv.* sp. *NT* von weitem, von fern.

μακροθῡμέω (*μακρό-θυμος*) sp. *NT* *1.* langmütig sein, *εἴς τινα, ἐπί τινι* gegen jem. *2.* ausharren.

μακροθῡμία, *ας, ἡ* sp. *NT* Langmut, Geduld. Von

μακρό-θῡμος 2 sp. langmütig, geduldig. — *adv.* *NT* **-θύμως.**

μακρο-κέφαλος 2 langköpfig; *οἱ Μακροκέφαλοι* Völkerschaft im Südosten des Schwarzen Meeres.

μακρολογέω (*μακρο-λόγος*) weitschweifig erzählen, *τί*.

μακρολογία, *ας, ἡ* das Halten langer Reden. Von

μακρο-λόγος 2 (*λέγω*) weitschweifig redend.

μακρό-πνοος 2, zsgz. **-πνους** (*πνέω*) poet. = *μακρ-αίων*.

μακρός (vgl. lat. *macer*, ahd. *magar* = nhd. *mager*) lang. *1.* vom Raume: *a.* lang sich hinstreckend, daher: gewaltig, groß, schlank, *τὰ μακρὰ τείχη* (zwischen Peiraieus u. Athen), dsgl. in Korinth, *πλοῖον μακρόν* Kriegsschiff. *b.* weit, *οἶμος, σταθμός, μακρὰ βιβάς, μακρὸν ἀύσας* weithin rufend. *c.* hoch: *δένδρεα, Ὄλυμπος*, tief: *φρείατα*. *2.* von der Zeit: lange dauernd, *νύξ, μακρὸν ἦν* mit *inf.* es wäre zu umständlich gewesen. *3.* langatmig, langweilig. *4.* *adv.* *a.* **μακρῶς** weit, weitläufig. *b.* **μακρῷ** beim *comp.* u. *sup.* bei weitem, weit. *c.* **μακράν** u. **μακρόθεν** s. bes.

F. *comp.* *μακρότερος* u. *μάσσων* (aus **μάκjων*), *sup.* *μακρότατος* u. **μήκιστος,** dor. **μᾱ́κιστος;** *adv.* *comp.* *μακρότερον* (*-α*) u. **μᾶσσον,** *sup.* *μακρότατον* (*-τα*), *μακροτάτω* u. **μήκιστα.**

μάκρος, *ους, τό* poet. = *μῆκος*.

μακρό-χειρ, *ρος, ὁ, ἡ* sp. langhändig, Beiname Artaxerxes' I.

μακρο-χρόνιος 2 (*χρόνος*) sp. *NT* lange lebend.

Μάκρωνες, *ων, οἱ* Völkerschaft südlich v. Trapezunt.

μάκτρα, *ας, ἡ* (*μάσσω*) Backtrog.

Μακτώριον, *ου, τό* St. im Süden Siziliens.

μᾱκύνω dor. = *μηκύνω*.

μᾱ́κων, *ωνος, ἡ* dor. = *μήκων*.

μακών s. *μηκάομαι*.

μάλα *adv.* (vgl. *μέλει, μέλομαι*, lat. *melior, multus*) *I. pos.* *1.* steigernd: gern, sehr, heftig, recht, ganz, gar, bei Komparativen: weit, mit *adj.*, z. B. *μάλα πολύς*, mit Partikeln: *οὐ μάλα* durchaus nicht, ganz und gar nicht, *μάλα αὐτίκα* gleich jetzt, auf der Stelle, ohne Verzug, *καὶ μάλα* und zwar sehr, sogar sehr, *καὶ μάλα* noch dazu; insbes. *a.* bei *subst.* mit adjektivischem Begriff: *μάλα στρατηγός, καιρός* ein guter Feldherr, eine gute Gelegenheit, *μάλα χειμῶνος ὄντος* obwohl ein strenger Winter war, *μάλα εὐημερίας οὔσης* als sehr schönes Wetter war. *b.* mit *verb.*: *τοὺς μάλα θαρσύνεσκε* durchaus, *μάλα ἀχθόμενοι* höchst unzufrieden. *c.* beim *imp.*: immerhin, *φεῦγε μάλα*. *2.* bestätigend, beteuernd, bes. in Antworten: allerdings, wahrlich, sicherlich, *ἦ μάλα* ganz gewiß, *μάλα τοι* ja freilich.

II. comp. **μᾶλλον** (**μάλjον*) *1.* mehr, stärker, besser, lieber, eher, teils abs., z. B. *μᾶλλον δέ* oder vielmehr, teils zur Umschreibung: *μᾶλλον φίλος*, zur Verstärkung (noch, viel), zur Wiederaufnahme eines entfernteren *comp.*; *μᾶλλόν τι* um etw. mehr, um so heftiger, *οὐδὲν μᾶλλον* um nichts mehr, ebensowenig, *πολὺ μᾶλλον* viel lieber. Mit folg. *ἤ* (*ἢ εἰ*) od. *gen.*: *παντὸς μᾶλλον* auf jeden Fall, verstärkt durch *ἔτι*: *ἔτι καὶ πολὺ μᾶλλον, ἔτι καὶ μᾶλλον*; insbes. *a.* mehr und mehr, immer mehr, *ἐπὶ μᾶλλον*. *b.* bei *βούλεσθαι, προαιρεῖσθαι* fehlt öfter *μᾶλλον*. *c.* mit folg. *ὡς*, zu erklären durch ausgelassenes *οὕτως*: eher in solchem Grade wie. *2.* allzusehr, *οὐ μᾶλλον — ἤ* (*οὐ*) nicht sowohl — als, ebensosehr — als, *οὐδέν τι μᾶλλον* um nichts mehr, ebensowenig, nichtsdestoweniger.

III. sup. **μάλιστα** am meisten, vorzüglich, ganz besonders, mit *gen. part.*, *πάντων μάλιστα* am allermeisten, am liebsten. *1.* bei Zahlangaben: ungefähr, höchstens. *2.* in der Antwort: gewiß, ja wohl, *μάλιστά γε, καὶ μάλιστα*, in der Frage: *τί μάλιστα* was denn, was etwa? *3.* zur Umschreibung: *ἄγχι μάλιστα*, zur Verstärkung bei *sup.*: *ἔχθιστος μάλιστα*. *4.* pleonastisch: *ὥς τις καὶ ἄλλος μάλιστα ἀνθρώπων, ὅτι μάλιστα* was wirklich, verstärkt durch *ἤ, ὡς, ὅτι* mit u. ohne *δυνατόν, ἐδύνατο*, elliptisch: *ἐν τοῖς μάλιστα* ganz besonders, *δόκιμος ὁμοῖα τῷ μάλιστα* so berühmt wie der, welcher es am meisten ist, ganz besonders berühmt, *ἐς τὰ μάλιστα* zumeist. *5.* dem *μάλιστα μέν* entspricht öfter *εἰ δὲ μή*.

μαλακαί-πους, *ποδος, ὁ, ἡ*, buk. mit zartem Fuß einherschreitend.

μαλακ-εύνητος 2 (*εὐνάω*) poet. sanft gebettet.

μαλακία, *ας, ἡ* (*μαλακός*) *1.* Weichlichkeit, Schlaffheit, Feigheit. *2. NT* Schwäche, Krankheit.

μαλακιάω (*μαλακός*) weichlich od. kränklich sein, *τί* an etw.

μαλακίζομαι (*μαλακός*) *pass.* u. *med.* *1.* **a.** weichlich, schlaff, träge sein. **b.** zaghaft sein, *πρός τι*. **c.** schwächlich, krank sein od. werden. *2.* übertr. sanft, mild sein.

μαλακίων, *ωνος, ὁ* (*μαλακός*) poet. Weichling.

μαλακο-γνώμων 2 (*γνώμη*) poet. weichen, sanften Sinnes.

μαλα-κός 3 (vgl. ai. *mlā-yati* wird schwach, schlaff, welk) *1.* weich, zart: *χιτών*, mild: *οἰνάριον*, sanft: *ὕπνος*, übertr. *ἔπος*. *2.* verweichlicht, weichlich, schwach, schlaff, *ἀνήρ, πρός τι, ἔν τινι, τὰ μαλακά* Vergnügungen, Genuß, *οὐδὲν μαλακὸν ἐνδιδόναι* nicht nachgeben. — *adv.* **-κῶς** *1.* **a.** weich, süß, *καθεύδειν, ἐσθίειν* fein. **b.** zärtlich, *φιλεῖν*. *2.* **a.** kränklich, *ἔχειν*. **b.** nachlässig, *ξυμμαχεῖν*. Dav.

μαλακότης, *ητος, ἡ* = *μαλακία*.

μαλακό-χειρ, *ος, ὁ, ἡ* poet. mit weicher, sanfter Hand.

μαλακτήρ, *ῆρος, ὁ* (*μαλάττω*) sp. Erweicher, *ἐλέφαντος* Elfenbeinarbeiter.

μαλακῡ́νω (*μαλακός*) erweichen, *pass.* saumselig sein.

μαλάσσω (aus **μαλάκjω, μαλακός*) *1. act.* **a.** erweichen, geschmeidig machen, *σίδηρον*. **b.** verweichlichen, entkräften. **c.** besänftigen, mildern, trösten. *2. pass.* weich gemacht, erweicht werden. **a.** sich erweichen, rühren, erbitten lassen. **b.** Linderung erfahren, *τινός* von etw.

μαλάχη, *ης, ἡ* u. sp. *acc.* **μάλβακα** (vgl. hebr. *mallūăh*) Malve.

Μαλέα, *ας, ἡ*, ion. **-έη,** ep. ion. **Μάλεια** u. **Μαλειάων ὄρος** Vorgebirge *1.* von Lakonien. *2.* von Lesbos.

Μαλεᾶτις, *ιδος, ἡ* Gegend im südlichen Arkadien um einen Flecken Malea.

μαλ-ερός 3 (*μάλα*) ep. poet. heftig, zerstörend, gewaltig, kraftvoll, *πῦρ, πόθος, Ἄρης*.

μάλευρον, *ου, τό* buk. = *ἄλευρον* Weizenmehl.

μάλη, *ης, ἡ* (dor. = *μασχάλη*) Achsel, Achselhöhle, nur *ὑπὸ μάλης* unter der Achsel = versteckt, heimlich.

Μαλήνη, *ης, ἡ* Ort im Gebiete von Atarneus in Kleinasien.

μάλθα, *ης, ἡ* weiches, zum Bestreichen von Schreibtafeln benutztes Wachs.

μαλθακία, *ας, ἡ* = *μαλακία*. und

μαλθακίζομαι poet. = *μαλακίζομαι*. Von

μαλθακός (vgl. ai. *márdhati* wird überdrüssig, got. *milds* = nhd. *mild*) ep. poet. *1.* weich. *2.* weichlich, schwächlich, feig. *3.* sanft, mild. — *adv.* **-κῶς.**

μαλθακό-φωνος 2 (*φωνέω*) poet. sanft tönend.

μαλθάσσω (aus **μαλθάκjω*) poet. erweichen, besänftigen.

Μᾱλιεύς s. *Μηλίς*.

μᾱ́λινος 3 (äol. = *μήλινος*) vom Apfelbaum.

μᾶλλον poet. = *μᾶλλον*.

μᾱλίς, *ίδος, ἡ* (äol. = *μηλέα*) Apfelbaum.

μάλιστα s. *μάλα*.

μαλκιάω poet. } vor Kälte erstarren, zagen.
μαλκίω }

Μάλλιος, *ου, ὁ* *Caius Manlius*, Teilnehmer an der katilinarischen Verschwörung.

Μαλλοί, *ῶν, οἱ* Volk im Nordwesten Indiens.

μᾶλλον s. *μάλα*.

μαλλός, *οῦ, ὁ* (vgl. serb. *malje* Flaum, Milchhaar) ep. poet. Flocke, Vließ.

Μαλλωτής, *οῦ, ὁ* Einw. von **Μαλλός,** *οῦ, ἡ*, einer kilikischen Stadt.

μαλλωτός 2 (*μαλλόω* v. *μαλλός*) mit langer Wolle versehen, pelzgefüttert.

μᾱλο-δροπεύς, *έως, ὁ* (*μῆλον* Apfel u. *δρέπω*) poet. Äpfelpflücker.

Μᾱλόεις 3 (*μᾶλον* äol. = *μῆλον* Schaf) Beschützer der Herden, Beiname Apolls auf Lesbos.

μᾱλο-πάρῃος 2 dor. (*μῆλον* u. *παρειά*) apfelwangig, rotwangig, rundwangig.

μᾶλος 3 od. **μᾱλός** 3 (vgl. *μῆλ-οψ* apfelfarbig) poet. weiß.

μᾱλοφορέω (*μαλο-φόρος*) buk. Äpfel tragen.

Μάλχος, *ου, ὁ* *NT* Diener des Hohepriesters.

μαμμᾰ́-κυθος, *ου, ὁ* (*μάμμη* u. *κεύθω*) poet. Muttersöhnchen, einfältiger Mensch.

μαμμάω (*μάμμη*) poet. nach der Mutterbrust verlangen, überh. zu essen fordern.

μάμμη, *ης, ἡ* sp. *NT* } (Lallwort) Mutter, *μάμμη*
μαμμία, *ας, ἡ* poet. } auch: Großmutter.

μαμ(μ)ωνᾶς, *ᾶ, ὁ* (aram. Wort) *NT* Mammon.

μᾱ́ν dor. ep. = *μήν*.

μανδαλωτός 3 (*μανδαλόω* v. *μάνδαλος* Riegel) poet. verriegelt; *μανδαλωτόν* (*sc. φίλημα*) ein Kuß, bei dem die Zungen sich berühren.

Μανδάνη, *ης, ἡ* T. des Astyages, M. des Kyros.

μάνδρα, *ας, ἡ* (vgl. ai. *mandurā* Pferdestall) buk. Viehhürde, Pferch.

μανδραγόρας, *ου* u. *α, ὁ* Alraun, eine betäubende Pflanze, als Zaubermittel gebraucht.

Μανδρο-κλῆς, *έους, ὁ* (aus *Μαιανδρο-κλῆς*) Baumeister aus Samos.

μανδύα, *ης, ἡ* sp. dickes, wolliges Oberkleid.

Μανερῶς, *ῶτος* u. **Μανέρως,** *ωτος, ὁ* S. des ersten ägyptischen Königs u. Klagelied um ihn.

Μᾱνῆς, *οῦ, ὁ* u. **Μάνης** phrygischer Sklavenname.

μανθάνω (W. *men* u. *dho* seinen Sinn auf etw. richten, vgl. got. *mundōn* sein Augenmerk richten auf, ahd. *mendan* sich erfreuen, ahd. *muntar* = nhd. *munter*)

1. lernen, abs. οἱ μανθάνοντες Schüler, ὁ μαθών der etw. einmal gelernt hat, τί, z. B. ἔργα κακά, παρά τινος, *inf.* *2.* kennen lernen, erfahren, vernehmen, hören, einsehen, sich gewöhnen, mit *pt.* ἔμαθε ἔγκυος οὖσα *Her*, *acc. c. pt.*, indir. Frage. Zu bemerken ist τί μαθών im Anfang einer Frage = was fällt dir ein daß.
F. *fut.* μαθήσομαι, *aor.* ἔμαθον, *pf.* μεμάθηκα, *adj. verb.* μαθητός u. -τέον; ep. *aor.* ἔμμαθον u. μάθον, buk. *fut.* μαθεῦμαι, μασεῦμαι?

μανία, ας, ἡ, ion. **-ίη** (μαίνομαι) *1.* Raserei, Wut, Wahnsinn, auch *pl.* *2.* Verzückung, Begeisterung.

Μᾶνία, ας, ἡ *1.* Statthalterin in Äolis um 399 v. Chr. *2.* sonstiger Frauenname.

μανιάκης, ου, ὁ (vgl. ai. *maṇi* Perlenschnur, lat. *monile*) sp. goldenes Halsband der Kelten.

μανιάς, άδος, ἡ (μαίνομαι) poet. rasend, wahnsinnig.

μανικός 3 | **μανιώδης** 2 (εἶδος) } (μανία) *1.* toll, wahnsinnig, rasend, wütend; übertr. unmäßig, übertrieben. *2.* schwärmend, enthusiastisch. — *adv.* **-κῶς.**

μᾶνίω dor. = μηνίω.

μάννα, τό *indecl.* (hebr.) *NT* Manna.

μαννάριον, ου, τό (μᾶ) sp. Mütterchen.

μαννο-φόρος 2 (μάννος u. φέρω) buk. ein Halsband tragend.

μᾶνός 3 (vgl. lat. *mancus*, ai. *manák* ein wenig) *1.* dünn, spärlich. *2.* locker, lose, schlaff; *comp.* μᾶνότερος (mit μᾶνώτερος). Dav.

μανότης, ητος, ἡ sp. Lockerheit.

μαντεία, ας, ἡ, ion. **-τηΐη** | **μαντεῖον,** ου, τό, ion. **-τήιον** | **μάντευμα,** ατος, τό } (μαντεύομαι) *1.* das Weissagen, Gabe der Weissagung. *2.* Weissagung, Orakelspruch. *3.* (μαντεῖον) Orakel(stätte), auch *pl.*

μαντεῖος 3 poet. weissagerisch, prophetisch.

μαντευτός 3 vom Orakel befohlen. *adj. verb.* v.

μαντεύω, gew. *d. m.* **μαντεύομαι** *1. a.* einen Göttерspruch verkünden, weissagen, voraussagen, abs., τί, τινί τι, τινί, τινά τι, jem. in seinem Ausspruch als etw. bezeichnen. *b.* vermuten, meinen. *c.* buk. wittern. *2.* sich weissagen lassen, das Orakel befragen, περί u. ὑπέρ τινος, ταῦτα τὸν θεόν darum den Gott fragen.

μαντηΐη u. **μαντήιον** s. μαντεία.

μαντικός 3 (μάντις) = μαντεῖος; ἡ **μαντική** (*sc.* τέχνη) Gabe der Weissagung, Wahrsagekunst. — *adv.* **-κῶς.**

Μαντίνεια, ας, ἡ, ion. **-νέη,** St. im östlichen Arkadien, wo 362 v. Chr. Epameinondas fiel. — **Μαντινεύς,** έως, ὁ Einw. — **Μαντινική,** ῆς, ἡ (*sc.* γῆ) Gebiet von Mantineia.

μαντιπολέω poet. weissagen. Von

μαντι-πόλος 2 (πέλω) poet. sich mit Weissagen beschäftigend.

μάντις, εως, ion. ιος, ep. ηος, ὁ, ἡ (μαίνομαι, eig. Verzückter, Gottbegeisterter) *1.* Seher(in), Wahrsager(in), κακῶν Unglücksprophet. *2.* ἡ buk. eine Heuschreckenart.

μαντοσύνη, ης, ἡ, auch *pl.*, ep. poet. Seherkunst. Von

μαντόσυνος 3 poet. vom Orakel ausgehend.

μᾶνύω dor. = μηνύω.

Μάξυες, ων, οἱ Volk in Libyen.

μάομαι, zsgz. **μῶμαι** *d. m.* (vgl. μαίομαι u. μαιμάω, lat. *memini*, *reminiscor*) ep. poet. *1.* anstürmen, andringen, losgehen auf, τινί. *2.* erstreben, begehren, abs. u. *inf.*, τινός.
F. *imp.* μῶσο (μώεο), *inf.* μῶσθαι, *pt.* μώμενος, *pf.* **μέμονα** u. **μέμαα** mit Präsensbed., *inf.* μεμονέναι; v. μέμαα: μέμαμεν, μέματε, μεμάᾶσι, μέμασαν, *imp.* μεμάτω, *pt.* μεμαώς, μεμαῶτος u. μεμᾱότος, bei *H* einmal μεμᾱώς, μεμᾱότε, zweimal μεμᾱότες.

μαπέω poet. ergreifen, erfassen.
F. *aor. opt.* μεμάποιεν, *inf.* μαπέειν.

μάραγνα, ης, ἡ poet. Peitsche.

μάραθος, ου, ὁ u. **μάραθον,** ου, τό Fenchel.

Μαράθουσσα, ης, ἡ Insel bei Klazomenai.

Μαραθών, ῶνος, ὁ (Fenchelfeld) Ort im östlichen Attika; **Μαραθῶνι** in, bei Marathon, **Μαραθῶνάδε** nach Marathon. — **Μαραθωνομάχαι** u. **-μάχοι** poet. Marathonkämpfer.

μαραίνω (vgl. ai. *mlā* gerben, ahd. *muriwi* mürbe) *1. act.* auslöschen, vernichten, zugrunde richten. *2. pass.* erlöschen, verwelken, allmählich verschwinden, zugrunde gehen, φλὸξ ἐμαράνθη, austrocknen (von Flüssen).
F. *fut.* μαρανῶ, *aor.* ἐμάρᾱνα; *pass. pf.* μεμάραμμαι u. att. -ασμαι, *aor.* ἐμαράνθην.

Μαράκανδα, τά Hauptstadt v. Sogdiana, j. Samarkand.

Μαρακοί, ῶν, οἱ aitolische Völkerschaft.

μαρὰν ἀθά (aram.) *NT* unser Herr kommt.

μάρανσις, εως, ἡ (μαραίνω) sp. das Schwinden, Verwelken.

Μαράφιοι, ων, οἱ persischer Volksstamm.

μαργαίνω (μάργος) ep. wüten, ἐπί τινι gegen jem.

Μάργανα, τά Ort in Triphylien. — **Μαργανεύς,** έως, ὁ Einw.

μαργαρίτης, ου, ὁ sp. *NT* | **μάργαρον,** ου, τό sp. } (ai. *mañjarī* Blütenknöpfchen, Perle) **Perle.**

μαργάω (μάργος) poet. = μαργαίνω, mit *inf.* begierig sein.

Μαργίτης, ου, ὁ einfältiger, törichter Mensch, Titel eines angeblich Homerischen Gedichtes.

μαργόομαι *pass.* poet. = μαργαίνω. Von

μάργος 3 (vgl. ai. *mṛgi* Besessenheit) ep. poet. unsinnig, rasend, töricht, leidenschaftlich, gierig, unmäßig, γαστήρ.

μαργότης, ητος, ἡ *1.* Wollust. *2.* Gefräßigkeit.

Μάρδοι u. **Μαρδόνιοι,** ων, οἱ (vgl. pers. *marda* Marke, Grenze) räuberische Völker in Medien u. Hyrkanien.

Μαρδόνιος, ου, ὁ S. des Gobryas, fiel bei Plataiai

Μάρεια, ion. **-έη,** ης, ἡ See u. St. in Unterägypten.

Μᾶρες, οἱ Volk an der Südküste des Schwarzen Meeres.

Μάρθα, ας, ἡ *NT* Schwester des Lazarus, dsgl.

Μαρία, ας, ἡ.

Μαριανδῦνοί, ῶν, οἱ thrakische Völkerschaft beim pontischen Herakleia.

μαρίλη, ης, ἡ ion. Glutkohle, Asche.

Μάριος, ου, ὁ *C. Marius*, Besieger der Zimbern u. Teutonen. — *adj.* **Μαριανός** 3, ἡμίονος Vorrichtung zum Tragen des Gepäcks.

Μάρις, *ιος,* ὁ Fl. in Dakien, j. Marosch.

Μάρκελλος, *ου,* ὁ *M. Claudius Marcellus,* Eroberer von Syrakus 212.

Μάρκιος, *ου,* ὁ *Q. Marcius Rex,* besiegt Catilina.

Μάρκος, *ου,* ὁ Evangelist.

μαρ-μαίρω (vgl. lat. *merus* rein, unvermischt, got. *mērs* = ahd. *māri,* mhd. *maere* berühmt, nhd. *Märchen*) ep. poet. sp. glänzen, funkeln, abs. u. *τινί* von etw. Dav.

μαρμάρεος 3 ep. poet. | (*μάρμαρος*) funkelnd, strahlend, glänzend.
μαρμαρόεις 3 poet. |

μαρμάρινος 3 buk. marmorn.

μαρμαρό-πτερος 2 poet. von Felsen umflügelt oder umgeben.

μάρμαρος 2 (*μαρμαίρω*) *1. adj.* ep. glänzend. *2. subst.* ep. poet. *a.* ὁ Stein, Fels. *b.* ἡ Marmor, *τυκτή* bearbeiteter.

μαρμαρο-φεγγής 2 poet. weißschimmernd.

μαρμαρυγή, *ῆς,* ἡ (*μαρμαρύσσω* = *μαρμαίρω*), oft *pl.,* Geflimmer, dann: schnelle Bewegung, *ποδῶν.*

μαρμαρ-ωπός 2 (*ὤψ*) poet. mit funkelnden Augen.

μάρ-ναμαι *d. m.* (vgl. ai. *mr̥-nāmi* zermale, zerschlage, *μαρ-αίνω*) ep. poet. streiten, kämpfen, *τινί* u. *ἐπί τινι* gegen jem., *ἀμφί τι, περί τινι* u. *τι* um etw. (örtlich), *ἀμφί τινι, ἕνεκα* u. *περί τινος* wegen etw.
F. *opt. μαρναίμην* od. *-οίμην, imp. μάρναο, inf. μάρνασθαι, pt. μαρνάμενος, impf. ἐμάρναο, -ατο.*

μάρπτις, *εως,* ὁ poet. Räuber. Von

μάρπτω (vgl. ai. *mr̥çáti* berühren, lat. *merx* Ware) ep. poet. *1.* fassen, ergreifen, *τινά,* z. B. *ἀγκάς* mit den Armen, *ποδός τινα* beim Fuß, übertr. vom Schlaf. *2.* berühren, erreichen, einholen, *ποσίν* mit den Füßen; prägnant: *ἕλκεα ἃ κεν μάρπτῃσι κεραυνός* Wunden, welche der Blitz geschlagen.
F. *fut. μάρψω, aor. ἔμαρψα, pf. pt. μεμαρπώς, plqpf. ἐμέμαρπε.*

μάρσιπ(π)ος, *ου,* ὁ Beutel, Sack, *τινός* mit etw.

Μαρσοί, *ῶν,* οἱ sabellischer Volksstamm in Italien.

Μαρσύας, *ου,* ὁ *1.* Nebenfluß des Maiandros, durch Kelainai fließend. *2.* Silen aus Phrygien, der im musischen Wettkampf von Apoll besiegt und geschunden wurde.

Μάρτιος 3 = *Martius,* z. B. *κάμπος.*

μαρτυρέω (*μάρτυς*) *I. act.* *1. intr.* Zeugnis ablegen, abs. u. *τινί* für jem., *τινὶ περί τινος* jem. beipflichten, beistimmen, *ὅτι.* *2. tr.* *a.* bezeugen, bestätigen, *τί, τινί τι.* *b.* bekennen. *c. NT* rühmen. *II. pass.* *1.* bezeugt werden, *τινί.* *2.* ein gutes Zeugnis erhalten, gerühmt werden, *ἐπί τινι, τί* wegen etw.
F. *fut. μαρτυρήσω* usw., *fut. pass. μαρτυρήσομαι* u. *μαρτυρηθήσομαι.* Dav.

μαρτύρημα, *ατος, τό* poet. | *1.* das Ablegen des
μαρτυρία, *ας, ἡ,* ion. **-ίη** | Zeugnisses, das Be-
μαρτύριον, *ου, τό* | zeugen. *2.* Zeugnis,
Beweis, *μαρτυρίῃσιν* auf das Zeugnis hin, *τινός* von etw., mit folg. *ὅτι,* ohne Kopula, darauf folgt ein Satz mit u. ohne *γάρ.* *3. NT* Predigt.

μαρτῡ́ρομαι *med.* *1.* zum Zeugen anrufen, beschwören, *τινά* u. *τί, ὅρκους.* *2.* beteuern, bezeugen.
F. *aor. ἐμαρτυράμην.* Von

μάρτυρος, *ου,* ὁ ep. | (vgl. *μέρμνα,* lat. *memor,* ahd.
μάρτυς, *υρος,* ὁ, ἡ | *mari* Märe, also „der sich Erinnernde") *1.* Merker, Zeuge, von Sachen: Beweis, abs. *ἐπ' ὀλίγων μαρτύρων* vor wenigen Zeugen, *μάρτυρας παρέχεσθαι, ἐν μάρτυσι* vor Zeugen, *μάρτυς ἐν λόγοις* für das Erzählte. *2. NT* Blutzeuge, Märtyrer.
F. *acc.* v. *μάρτυς: μάρτυρα* u. *μάρτυν, dat. pl. μάρτυσι.*

μᾱρύομαι dor. = *μηρύομαι.*

Μαρώνεια, *ας,* ἡ *1.* Griechenstadt an der thrakischen Küste; **Μαρων(ε)ίτης,** *ου,* ὁ Einw. *2.* Ort im Lauriongebirge.

μασάομαι *med.* (vgl. *μάσταξ* Mund, lat. *mandĕre* kauen) poet. sp. kauen, beißen, knabbern, essen, verzehren.

μάσασθαι s. *μαίομαι.*

μάσδα u. **μασδός** dor. = *μάζα, μαζός.*

Μᾱ́σης, *ητος,* ἡ Stadt an der Südküste v. Argolis.

μάσθλης, *ητος,* ὁ (*μάσθλη* Peitsche) poet. verschmitzter, schlauer Mensch.

μασθός, *οῦ,* ὁ = *μαστός.*

Μασινισσᾶς, *ᾶ,* ὁ Masinissa, Kön. v. Numidien (gew. *Μασ(σ)ανάσσης*).

Μάσκας, *α,* ὁ Kanal des Euphrat.

μάσμα, *ατος, τό* (*μαίομαι*) das Suchen, Aufsuchen.

Μάσπιοι, *ων,* οἱ persischer Volksstamm.

Μασσαγέται, *ῶν,* οἱ kriegerisches Nomadenvolk am Kaspischen Meere; **Μασσαγέτις,** *ιδος,* ἡ Massagetin.

Μασσαλία, *ας,* ἡ St. Massilia, j. Marseille. — **Μασσαλιῆται** u. **Μασσαλιῶται,** *ῶν,* οἱ Einw. — *adj.* **Μασσαλιωτικός** 3.

μάσσομαι *fut.* v. *μαίομαι.*

μᾶσσον s. *μακρός.*

μάσσω, att. **μάττω** (aus **μάκjω,* vgl. lat. *macerare*) drücken, kneten, zubereiten, abs. u. *τί.*
F. *fut. μάξω, pf. μέμαχα; pass. pf. μέμαγμαι, aor. ἐμάγην* u. *ἐμάχθην.*

μάσσων s. *μακρός.*

μάσταξ, *ακος,* ἡ (*μαστάζω,* vgl. *μασάομαι*) ep. poet. *1.* Mund. *2.* Mundvoll, Bissen, Nahrung.

μασταρύζω (*μαστάζω*) poet. nicht mehr recht kauen können.

μάστειρα, *ας,* ἡ poet. *fem.* zu *μαστήρ.*

Μάστειρα, *ας,* ἡ St. in Thrakien.

μάστευσις, *εως,* ἡ (*μαστεύω*) sp. das Suchen, Nachforschen.

μαστευτής, *οῦ,* ὁ Suchender, Nachforscher. Von

μαστεύω dor., **ματεύω** ion. ep., **μάτημι** buk. (W. *μας,* weitergebildet aus *μα,* vgl. *μάομαι*) *1.* suchen, aufsuchen, aufspüren, abs. u. *τί* *2.* sich bemühen, erstreben, wünschen, *τί, inf.*

μαστήρ, *ῆρος,* ὁ (*μαίομαι*) poet. Aufsucher, Späher. Dav.

μαστήριος 3 poet. zum Erspähen geschickt.

μαστῑγέω ion. = *μαστιγόω.*

μαστῑγίας, *ου,* ὁ (*μάστιξ*) der die Peitsche verdient, Taugenichts.

μαστῑγο-φόρος, *ου,* ὁ (*φέρω*) Peitschenträger, Polizeidiener.

μαστῑγόω, ion. **-γέω,** ep. poet. sp. **μαστίζω** u. ep. **μαστίω,** dor. **μαστίσδω** (*μάστιξ*) *1. act.*

geißeln, peitschen, abs. u. *τινά*, züchtigen, prügeln, mit *inf.* des Zweckes. *2. med.* sich (*sibi*) etw. peitschen, *τινί* mit etw.
F. *fut. med.* v. *μαστιγόω*: *μαστιγώσομαι* in pass. Bed.; *fut.* v. *μαστίζω*: *μαστίξω*.
μαστῑγώσιμος 2 (*μαστίγωσις* v. *μαστιγόω*) sp. der die Peitsche verdient.
μαστίκτωρ, *ορος, ὁ* (*μαστίζω*) poet. Geißelnder.
μάστῑξ, *ιγος, ἡ* u. ep. **μάστις,** *ιος, ἡ* (W. *μας* in *μαίομαι*) *1.* **Geißel,** Peitsche, *ὑπὸ μαστίγων* unter Geißelhieben. *2.* übertr. **Plage,** *Διὸς μάστιγι δαμέντες*.
F. *dat. μάστι, acc. μάστιν*.
μαστιχάω poet. mit den Zähnen knirschen. Von
μαστίχη, *ης, ἡ* (*μασάομαι*, Harz, das man kaute) Harz des Mastixbaumes.
μαστίω s. *μαστιγόω*.
μαστός, *οῦ, ὁ* (aus *μαδ-τός*, vgl. *μαδάω, μαζός*, lat. *madere, manare* aus **mad-nare*) *1.* **Brustwarze,** Mutterbrust, Euter. *2.* übertr. *a.* Anhöhe, Hügel. *b.* Teil der Jagdnetze, Bindfadenringe.
μαστροπεία, *ας, ἡ* Verkuppelung. Von
μαστροπεύω verkuppeln, *τινά*. Von
μαστροπός, *οῦ, ὁ, ἡ* (vgl. ai. *matta-s* aufgeregt, brünstig) poet. Kuppler(in).
μασχάλη, *ης, ἡ* Achselhöhle. Dav.
μασχαλίζω poet. grausam ermorden u. verstümmeln (die Glieder des Ermordeten wurden ihm unter die Achseln gebunden aus Aberglauben zur Abwehr der Rache). Dav.
μασχαλιστήρ, *ῆρος, ὁ* ion. poet. Achselband.
ματάζω poet. u. **ματαιάζω** sp. (*μάτην, μάταιος*) Eitles od. Törichtes tun.
ματαιολογία, *ας, ἡ* sp. *NT* leeres Geschwätz. Von
ματαιο-λόγος 2 (*μάταιος* u. *λέγω*) *NT* Unnützes schwatzend.
ματαιοπονέω (*ματαιο-πόνος*) sich vergeblich abmühen.
ματαιοπονία, *ας, ἡ* (*ματαιο-πόνος*) sp. vergebliche Mühe, unnütze Grübelei.
μάταιος 3 u. 2 (*μάτην*) *1.* **eitel, vergeblich,** unnütz, zwecklos. *2. a.* **leichtfertig,** freventlich, *γλῶσσα*. *b.* **nichtig,** lügenhaft: *λόγοι*, prahlerisch (von Personen). — *adv.* **-αίως** grundlos, vergeblich. Dav.
ματαιότης, *ητος, ἡ NT* Leichtsinn, Eitelkeit. und
ματαιόω *NT* eitel machen, betören.
μάταρις, *εως, ἡ* sp. = *matara* gallischer Wurfspeer.
ματάω (*μάτην*) ep. poet. *1.* vergeblich tun, keinen Erfolg haben, verfehlen. *2.* zaudern, zögern.
ματεύω u. **μάτημι** s. *μαστεύω*.
μάτη, *ης, ἡ* (vgl. *com-mentum, mentiri* lügen) poet. vergebliches Bemühen, Vergehen. Dav. *acc. adv.*
μάτην, dor. **μάτᾱν** *1.* **vergeblich,** fruchtlos. *2.* **törichter Weise,** leichtsinnig, ‚*ce qui se fait envain, passe aisément pour un acte de folie.*'
μάτηρ dor. = *μήτηρ*.
Ματθαῖος, *ου, ὁ,* **Μαθθαῖος** *NT* Evangelist.
ματίη, *ης, ἡ* (*ματάω*) ep. vergebliches Bemühen, Torheit.
Ματιᾱνοί, *ῶν, οἱ*, ion. **-ηνοί,** Volk im nordwestlichen Medien, dsgl. in Galatien. — *adj.* **Ματιανός** 3, ion. **-ηνός**.

μᾱτρο-κασιγνήτη, *ης, ἡ* dor. = *μητρο-* Schwester von derselben Mutter.
μᾱτρο-μάτωρ, *ορος, ἡ* (dor.) Großmutter von mütterlicher Seite.
μᾱτρό-πολις, *ἡ* dor. = *μητρό-πολις*.
μᾱτρο-φόνος 2 (dor.) poet. die Mutter mordend; *subst.* ὁ Muttermörder.
μάτρως, *ωος, ὁ* dor. = *μήτρως*.
ματτυο-λοιχός 2 (*ματτύη* leckeres Gericht u. *λείχω*) poet. schmarotzerisch.
μάττω att. = *μάσσω*.
μαυρόω poet. = *ἀμαυρόω* verdunkeln, schwächen, *σκότῳ* in Dunkel hüllen (nur *pr.*).
Μα-ύσ(σ)ωλος, *ου, ὁ* (erster Teil Name der Göttin Ma) *1.* Herrscher in Karien zu Xerxes' Zeit, Gemahl der Artemisia. *2.* Nachkomme des vorigen um 360, berühmt durch sein Grabmahl (*Μαυσ(σ)ώλειον*).
μᾱφόρτιν, *τό* sp. = *μαφόρτιον* eine Art Mantel.
μάχαιρα, *ας, ἡ* (*μάχομαι*) *1.* **Schlachtmesser,** Opfermesser, überh. Messer. *2.* **kurzes,** einschneidiges **Schwert,** Dolch. *demin.* dav.
μαχαιρίδιον, *ου, τό* sp. / **μαχαιρίς,** *ίδος, ἡ* poet. / **μαχαίριον,** *ου, τό* } großes Messer, neben dem Schwert im Gürtel getragen.
μαχαιροποιεῖον, *ου, τό* Messer-, Schwertfabrik. Von
μαχαιρο-ποιός, *οῦ, ὁ* (*ποιέω*) sp. Schwertfeger.
μαχαιροπώλιον, *ου, τό* (*μαχαιρο-πώλης* v. *μάχαιρα* u. *πωλέω*) sp. Messerladen, Schwertladen.
μαχαιρο-φόρος 2 (*φέρω*) ein Schwert tragend; *subst.* ὁ Schwertträger.
μαχαίτᾱς äol. = *μαχητής*.
Μαχάων, *ονος, ὁ* S. des Asklepios, thessalischer Fürst, Arzt.
μαχειόμενος, μαχεούμενος s. *μάχομαι*.
μάχη, *ης, ἡ* (*μάχομαι*) *1.* **Schlacht, Kampf,** Treffen, *μάχηνδε* in den Kampf, *μάχη γίγνεται, λήγει, μάχην ποιεῖσθαι, συνάπτειν, μάχεσθαι* u. *τίθεσθαι* eine Schlacht liefern, handgemein werden, *εἰς μάχην ἰέναι τινί* sich mit jem. in einen Kampf einlassen, *μάχῃ κρατεῖν, νικᾶν* (auch: *μάχην νικᾶν*), *ἡττηθείς, διὰ μάχης* unter Kampf; insbes. *a.* Zweikampf. *b.* Kampfspiel. *c.* Streit, Hader, Widerspruch. *d.* übertr. Anstrengung. *2. a.* Kampfart. *b.* Kampfplatz.
μαχήμων 2 ep. / **μάχιμος** 3 u. 2 } (*μάχομαι*) *1.* **streitbar,** kriegerisch. *2.* **kampffähig,** *μάχιμον γένος* Kriegerkaste, *οἱ μάχιμοι* u. *τὸ μάχιμον* streitbare Heeresmacht, *νῆες* Kriegsschiffe.
μαχητής, *οῦ, ὁ* ep. poet., dor. **μαχᾱτάς,** Kämpfer, auch mit *ἀνήρ* verbunden. Dav.
μαχητικός 3 zum Streit gehörig od. geschickt — *adv.* **-κῶς**.
μαχητός 3 ep. zu bekämpfen, bezwingbar.
μάχιμος s. *μαχήμων*.
Μαχλυῖοι, *ων, οἱ* indisches Volk.
μάχλος 2 (vgl. ai. *makha* ausgelassen, munter) poet. *1.* geil, buhlerisch, wollüstig. *2.* übertr. üppig, übermütig, *Ἄρης*. Dav.
μαχλοσύνη, *ης, ἡ* ep. ion. Geilheit, Wollust.
Μάχλυες, *ων, οἱ* libysches Volk.
μάχομαι *d. m.* (vgl. lat. *mac-tare*, nach andern zu W. *μαχ* wirken in *μῆχος*) kämpfen, streiten, fechten,

abs. *μαχόμενος* durch Kampf u. *μαχούμενος* zum Kampf entschlossen, auch mit *κράτιστα* u. *ἄριστα*, od. *τινί, ἐπί τινι, προτὶ ἄστυ, ἀντία, ἐναντίον τινός, πρός τινα* gegen jem.; *μετά τινος, σύν τινι* an jmds. Seite; mit etw. (Werkzeug): *χερσί*; wegen, für etw. od. jem.: *εἵνεκα, πρό τινος, ἀμφί τινι, περί τινος* u. *τινί, ὑπέρ τινος*; *ἐκ χειρὸς μάχεσθαι* handgemein werden; insbes. *1.* im Zweikampf streiten. *2.* im Wettkampf streiten. *3.* im Wortkampf streiten, hadern, *ἐπέεσσι*. *4.* disputieren.

F. *fut. μαχοῦμαι, aor. ἐμαχεσάμην, pf. μεμάχημαι, adj. verb. μαχητός, μαχητέον* u. *μαχετός, μαχετέον*; ep.: *pr.* **μαχέομαι,** *opt. μαχεοίμην, pt. μαχειόμενος* u. *μαχεούμενος, impf. iter. μαχέσκετο, fut. μαχέομαι, μαχέσσομαι, μαχήσομαι, aor. ἐμαχησάμην, ἐμαχεσσάμην*; ion. *fut. μαχέσομαι*.

μᾶχος s. *μῆχος*.

μάψ *adv.* (zu *μαπέειν* zugreifen, vgl. *ἐμμαπέως*) ep. hastig, übereilt, blindlings; fruchtlos, umsonst, ziellos. Dav.

μαψίδιος 2 poet. eitel, wertlos. — *adv.* ep. **μαψιδίως** = *μάψ*.

μαψι-λόγος 2 (*λέγω*) poet. umsonst redend od. schreiend, *οἰωνός*.

μαψ-υλάκᾱς, *ου, ὁ* (*ὑλάω*) poet. vergeblich bellend.

μέ s. *ἐγώ*.

Μεγαβάτης, *ου, ὁ* ein Perser.

Μεγάβυζος, *ου, ὁ* (richtiger *Μεγά-βυξος*, pers. *Baga-buchscha* von Gott erlöst) *1.* Amtsname der Oberpriester der ephesischen Artemis. *2.* persischer Mannesname.

Μεγάδης, *ου, ὁ* S. des Megas = Perimos.

Μεγαδόστης, *εω, ὁ* ein Perser.

μεγα-θαρσής 2 (*θάρσος*) poet. sehr mutig.

μέγαθος ion. = *μέγεθος*.

μεγά-θῡμος 2 ep. hochgemut, mutvoll.

μεγ-αίνητος 2 (*αἰνέω*) poet. hochgefeiert.

Μέγαιρα, *ας, ἡ* eine der Furien. Zu

μεγαίρω (*μέγας*, für zu groß erachten) ep. poet. mißgönnen, versagen, verwehren, verweigern, verargen, abs. od. *τινί τι* jem. etw., selten *τινί τινος, inf.* u. *acc. c. inf.*

F. *aor. ἐμέγηρα*.

μεγα-κήτης 2 (*κῆτος*) ep. von sehr großem Umfang, ungeheuer, gewaltig.

Μεγα-κλέης, zsgz. **-κλῆς,** *έους*, ion. *έος, ὁ* *1.* S. des Alkmaion, Verüber des sog. Kylonischen Frevels. *2.* sonstige Mitglieder der Alkmaioniden.

μεγαλᾱγορία, *ἡ* dor. = *μεγαληγορία*.

μεγαλ-αλκής 2 (*ἀλκή*) sp. sehr stark (*μεγαλ-ευκτός* Konj.).

μεγαλᾱνορία, *ας, ἡ* dor. = *μεγαληνορία*.

μεγαλ-ᾱ́νωρ, *ορος, ὁ, ἡ* (*ἀνήρ*) dor. poet. = *μεγαλήνωρ* von männlichem Sinn, hochmütig.

μεγαλαυχέω u. *med.* (*μεγάλ-αυχος*) großtun, sich brüsten, *ἐπί τινι*.

μεγαλαυχία, *ας, ἡ* Stolz, Prahlerei, *πρός τι*. Von

μεγάλ-αυχος 2 (*αὐχέω*) hochfahrend, prahlerisch.

μεγαλεῖος 3 (*μέγας*) *1.* großartig, herrlich, prächtig, vornehm. *2.* anmaßend, aufgeblasen. — *adv.* des *comp.* **μεγαλειοτέρως.** Dav.

μεγαλειότης, *ητος, ἡ*, sp. Größe, Pracht.

μεγαληγορέω (*μεγαλ-ηγόρος*) großsprechen, prahlen, abs. u. *τί* mit etw.

F. *augm. ἐμεγαλ-*.

μεγαληγορία, *ας, ἡ* *1.* Großsprecherei. *2.* Lob, Preis. Von

μεγαλ-ηγόρος 2 (*ἀγορεύω*) großsprecherisch, prahlend; *subst. τὸ μεγαληγόρον* Prahlerei.

μεγαληνορία, *ας, ἡ* (*μεγαλ-ήνωρ*, dor. *-ᾱ́νωρ*) *1.* männlicher, d. h. hoher Mut. *2.* Hochmut.

μεγαλ-ήτωρ, *ορος, ὁ, ἡ* (*ἦτορ*) ep. *1.* großherzig, mutig. *2.* übermütig.

μεγαλίζομαι *med.* (*μέγας*), nur *pr.*, ep. großtun, sich überheben, *θυμῷ*.

μεγαλογνωμοσύνη, *ης, ἡ* große, edle Gesinnung. Von

μεγαλο-γνώμων 2 (*γνώμη*) edelgesinnt.

μεγαλό-δοξος 2 (*δόξα*) poet. sehr ruhmvoll.

μεγαλοδωρεά, *ᾶς, ἡ* u. **-ρία,** *ας, ἡ* sp. Freigebigkeit. Von

μεγαλό-δωρος 2 (*δωρέομαι*) poet. sp. freigebig.

μεγαλό-θῡμος 2 hochherzig.

μεγάλ-οιτος 2 (*οἶτος*) buk. sehr unglücklich.

μεγαλο-κευθής 2 (*κεύθω*) poet. viel bergend, geräumig.

μεγαλο-κλής 2 poet. ruhmreich.

μεγαλο-κλόνος 2 sp. stark tönend, *σάλπιγξ*.

μεγαλομέρεια, *ας, ἡ* sp. Größe, Großartigkeit. Von

μεγαλο-μερής 2 (*μέρος*) *1.* aus großen Teilen bestehend, vielgestaltig. *2.* großartig. — *adv.* **-ρῶς.**

μεγαλό-μητις 2 poet. erhabenen Mutes.

μεγαλό-μισθος 2 sp. großen Lohn verdienend.

μεγαλόνοια, *ας, ἡ* Erhabenheit der Gedanken. Von

μεγαλό-νους 2 sp. von hohem Sinn.

μεγαλό-πετρος 2 (*πέτρα*) poet. mit großen Felsen.

μεγαλό-πολις 2, *gen. -ιος*, att. *-εως* } großstädtisch.
μεγαλό-πτολις 2 poet. }

Μεγαλοπολίτης, *ου, ὁ* Einw. v. Megalopolis, der von Epameinondas gegründeten *Μεγάλη πόλις*, in Arkadien.

μεγαλο-πόνηρος 2 sp. schlecht in großem Stil.

μεγαλοπραγμοσύνη, *ης, ἡ* sp. Neigung od. Geschick zu großen Taten. Von

μεγαλο-πράγμων 2 (*πρᾶγμα* v. *πράττω*) auf große Taten sinnend.

μεγαλοπρέπεια, *ας, ἡ*, ion. **-είη,** hoher Sinn, Prachtliebe, Pracht. Von

μεγαλο-πρεπής 2 (*πρέπω*) einem Großen geziemend. *1.* edelmütig, erhaben, *τὸ μεγαλοπρεπὲς* edle Gesinnung, großartig, freigebig, prachtliebend. *2.* prachtvoll, herrlich, vortrefflich, *ἀρετή*. — *adv.* **-πῶς,** ion. **-πέως.**

μεγαλο-σθενής 2 (*σθένος*) poet. von großer Stärke.

μεγαλο-σμάραγος 2 sp. stark tosend.

μεγαλό-σπλαγχνος 2 (*σπλάγχνον*) poet. sp. mit großer Leber; übertr. aufgeregt, zornig.

μεγαλό-στονος 2 poet. starke Seufzer erpressend.

μεγαλο-σχήμων 2 (*σχῆμα*) poet. groß, erhaben.

μεγαλό-τεχνος 2 (*τέχνη*) sp. Techniker, Ingenieur

μεγαλό-τολμος 2 (*τολμάω*) sp. kühn.

μεγαλουργία, *ας, ἡ* sp. großes Werk, Großartigkeit. Von

μεγαλουργός 2, auch **μεγαλουργής** 2 (*μέγας* u. W. *ἐργ*) sp. Großes verrichtend, *τὸ φύσει μεγαλουργόν* der angeborene Tatendrang.
μεγαλοῦχος 2 (*μέγας* u. *ἔχω*) poet. folgenschwer.
μεγαλοφρονέω u. *med.* (*μεγαλό-φρων*) *1.* hohen Sinn haben. *2.* hochmütig od. stolz sein.
μεγαλοφροσύνη, *ης, ἡ* *1.* Hochsinn, Seelengröße. *2.* Hochmut, Stolz. Von
μεγαλό-φρων 2 (*φρονέω*) *1.* mutig. *2.* stolz, *πρός τινα.* — *adv.* **-φρόνως.**
μεγαλο-φυής 2 (*φυή* v. *φύω*) sp. von edler Natur, hochbegabt, erhaben. Dav.
μεγαλοφυΐα, *ας, ἡ* sp. große, edle Natur, Erhabenheit.
μεγαλοφωνία, *ας, ἡ* sp. erhabene Sprache. Von
μαγαλό-φωνος 2 (*φωνέω*) sp. von starker Stimme.
μεγαλοψῡχία, *ας, ἡ* Seelengröße, Kühnheit. Von
μεγαλό-ψῡχος 2 (*ψυχή*) *1.* hochsinnig. *2.* überspannt. — *adv.* **-ψύχως** hochgesinnt.
μεγαλῡ́νω (*μέγας*) *1. act.* groß machen. **a.** stärken, mächtig machen, *τινά.* **b.** rühmen, preisen, *παρά τινι* vor jem. *2. med.* sich groß machen, groß tun, sich brüsten, abs. u. *ἐκ τῶν ἔργων, ἐπί τινι* u. *τινί* über, wegen etw.
μεγαλ-ώνυμος 2 (*ὄνομα*) poet. vielgepriesen, ruhmvoll.
μεγάλως *adv.* (*μέγας*) sehr, heftig, groß, außerordentlich.
μεγαλωστί *adv.* ep. in großer Weise, *κεῖτο* lag langhin.
μεγαλωσύνη, *ης, ἡ* (*μέγας*) *NT* Majestät.
μεγ-ᾱ́νωρ, *ορος, ὁ, ἡ* (*ἀνήρ*) poet. hochmütig.
Μεγα-πένθης, *ους, ὁ* (W. *πενθ, πέπονθα*) S. des Menelaos.
Μέγαρα, *ων, τά* *1.* St. auf dem Isthmos von Korinth; **Μέγαράδε** nach Megara, **Μεγαροῖ** zu M., **Μεγαρόθεν** von od. aus M.; **Μεγαρεύς,** *έως, ὁ* Einw.; *adj.* **Μεγαρικός** 3; *Μεγαρική* u. **Μεγαρίς,** *ίδος, ἡ* (*sc. γῆ*) Gebiet von Megara. *2.* *Μέγαρα τὰ 'Υβλαῖα* St. auf der Ostküste Siziliens; **Μεγαρεῖς,** *Μεγαρῆς οἱ 'Υβλαῖοι* Einw.
Μεγ-άρα, *ας, ἡ,* ion. **-άρη** (*ἀρή* Unheil), T. des Königs Kreon von Theben, Gemahlin des Herakles.
μεγαρίζω poet. es mit den Megarern halten.
μέγαρον, *ου, τό* (*μέγας*) ep. *1.* großes Gemach, Saal. **a.** Männersaal. **b.** Frauengemach. **c.** Schlafgemach. *2.* gew. *pl.* das ganze Haus, Gehöft (mit *αὐλή*). *3.* ion. Tempelraum, Allerheiligstes; **μέγαρόνδε** nach dem Männersaal od. Frauengemach.
μέγας, μεγάλη, μέγα (vgl. ai. *mahi* u. *mahant* groß, got. *mikils* groß, lat. *mag-nus*) groß; daher *1.* **a.** erwachsen. **b.** hoch, schlank, *γυναῖκες.* **c.** lang, geräumig, *ὄρη, πόλις.* *2.* übertr. groß. **a.** stark, gewaltig, zunächst von Göttern: *ὦ μεγάλε Ζεῦ, Ζεῦ κύδιστε μέγιστε,* dann von Helden: *μέγας κορυθαίολος Ἕκτωρ.* **b.** heftig (v. Winde). **c.** laut, *βοή.* *3.* bedeutend. **a.** von Sachen: wichtig, *πρᾶξις, οἰωνός* Vogel, der etw. Wichtiges bedeutet, berühmt: *ὄνομα,* schön: *κόσμος.* **b.** von Personen: angesehen, berühmt, erhaben, *μέγας βασιλεύς* Großkönig, *μέγαν ποιεῖν τινα, μέγιστος γίγνομαι, μέγα φρονέων* hohen Mutes, stolz, aber im üblen Sinne: *μέγα εἰπεῖν* vermessen, frevelhaft. — *subst. οἱ μεγάλοι* die Großen, Gewaltigen, *ὁ μέγας* Mächtiger, *ἐς τὰ μέγιστα ἀνήκετε* ihr seid auf dem Gipfel angekommen *Her*, *τῶν λοιπῶν μέγιστα* vermischt aus *πάντων μέγιστα* u. *τῶν λοιπῶν μείζονα,* (*τὰ*) *μεγάλα,* (*τὰ*) *μέγιστα* Hauptsachen, wichtigste Angelegenheiten, höchste Güter, heiligste Rechte, *τὸ μέγιστον* abs. od. als Apposition zum folg. Satze. — *adv.* **a. μέγα,** z. B. *φιλεῖν, παρὰ μέγα εἶναι* von Gewicht od. Bedeutung sein, *ἐπὶ μέγα* zu hoher Stufe, hoch. **b. μεγάλα,** z. B. *ὑπάρχειν πρός τι* viel beitragen zu. **c. μεγάλως** u. **μεγαλωστί** s. daselbst; im *comp.* **μειζόνως,** *λαμβάνειν τι* zu wichtig aufnehmen, ion. *μεζόνως*; *sup.* **μέγιστον (-α),** *τὰ μέγιστα.*
F. *gen. μεγάλου, -ης, -ου, acc. μέγαν, μεγάλην, μέγα, pl. μεγάλοι, -αι, -α*; *comp.* **μείζων** 2 (aus **μέγjων*), ion. **μέζων,** lak. *μέσδων, NT μειζότερος, sup.* **μέγιστος** 3 (vgl. ai. *mahiṣṭhas*).
μεγα-σθενής 2 (*σθένος*) poet. hochgewaltig.
μεγ-αυχής 2 (*αὐχέω*) poet. sehr ruhmvoll, hochberühmt.
Μεγα-φέρνης, *ου, ὁ* (pers. *baga farnah* Gottes Licht habend) vornehmer Perser, von Kyros getötet.
μέγεθος, *ους, τό,* ion. **μέγαθος** (*μέγας*) *1.* Größe, oft im *acc.* an Größe, *μέγεθος λαμβάνειν* heranwachsen, relativer Begriff, daher sowohl *μεγάθεϊ μέγας* als *μεγάθεϊ σμικρός Her*, *pl.* Größen (mathem.). *2.* übertr. **a.** Macht. **b.** Großherzigkeit, Großmut.
μεγεθουργία, *ας, ἡ* (*μεγεθουργός, μέγεθος* u. W. *ἐργ*) das Ausführen großer Werke.
μεγ-ήρατος 2 (*ἐρατός*) poet. sehr liebenswürdig.
Μέγης, *ητος, ὁ* Fürst der Dulichier, Schwestersohn des Odysseus.
μεγιστᾶνες, *ων, οἱ NT* Vornehme, Große.
Μεγιστίας, *ου, ὁ* akarnanischer Opferschauer, fiel bei Thermopylai.
μεγιστο-άνασσα, *ης, ἡ* poet. hoheitsstrahlend.
μεγιστο-πάτωρ, *ορος, ὁ* poet. Allvater.
μεγιστό-πολις 2, *gen. -ιος, -εως,* poet. Städte ganz glücklich machend.
μέγιστος s. *μέγας.*
μεγιστό-τῑμος 2 poet. am höchsten geehrt.
Μεδεών, *ῶνος, ὁ* *1.* St. in Boiotien. *2.* St. in Akarnanien.
μεδέων s. *μέδω.*
μέδιμνος, *ου, ὁ* (W. *μεδ,* lat. *mod-ius,* got. *mitan* messen, *mitaþs* Scheffel) Hauptmaß für Trockenes, Scheffel (der attische = 52·5 Liter).
Μεδμαῖοι, *ων, οἱ* (La. *Μελαῖοι*) Bewohner von Medma in Bruttium.
Μέδουσα, *ης, ἡ,* äol. **Μέδοισα,** eine der Gorgonen, von Perseus enthauptet.
μέδω u. *med.* **μέδομαι** (vgl. lat. *meditari,* got. *mitan* = ahd. *mezzan,* nhd. *messen*) ep. poet. *1.* Sorge tragen, auf etw. bedacht sein, schalten und walten, abs. *μέδων,* Berater, Herrscher, auch *τινός*: *Δωδώνης, Ἴδηθεν μεδέων, ἔν τινι.* *2.* im Sinne haben, vorhaben, ersinnen, *τινί τι* jem. etw.
F. *pt. μέδων* u. **μεδέων,** *fem. μεδέουσα*; *med. pr. opt. 3 pl.* ep. *μεδοίατο, fut. μεδήσομαι.*
Μέδων, *οντος, ὁ* *1.* S. des Oileus, Führer der Krieger von Methone. *2.* Herold der Freier in Ithaka.
μέζεα, *έων, τά* (Ablaut zu *μήδεα,* vgl. *μαδάω, μαζός*) poet. Geschlechtsglieder.

μέζων, μεζόνως s. *μέγας*.
μεθ-αιρέω ep. nach etw. greifen, auffangen. **F.** *aor. iter. μεθέλεσκε*.
μεθ-άλλομαι *d.m.* ep. darauf lospringen, nacheilen. **F.** *pt. aor.* ep. *μετάλμενος*.
μεθ-ᾱμέριος 2 dor. = *μεθ-ημέριος diurnus*.
Μέθᾱνα, *ης, ἡ* = *Μεθώνη*.
μεθ-αρμόζω, att. **-ττω** *1. act.* sp. anders fügen, (um)ändern, bessern. *2. med.* poet. für sich etw. ändern, *τρόπους νέους* sich neuen Sinn anschaffen. **F.** *fut. μεθαρμόσω*.
μεθ-έηκε, μεθ-είω, μεθ-έμεν s. *μεθ-ίημι*.
μεθ-εκτέον s. *μετ-έχω*.
μεθ-έλεσκε s. *μεθ-αιρέω*.
μέθεξις, *εως, ἡ* (*μετ-έχω*) Teilnahme.
μεθ-έπω u. *med.* **μεθέπομαι** ep. poet. hinter jem. geschäftig sein, hinterher sein. *1. intr.* **a.** hinter jem. hergehen, nachfolgen, *ποσσί*; einen Ort besuchen. **b.** übertr. jem. folgen, gehorchen, *τινί*. *2. tr.* **a.** nachsetzen, verfolgen, *τινά*. **b.** (auf)suchen, *τινά*. **c.** *Τυδεΐδην ἵππους* die Rosse lenken auf. **F.** ep. *impf. 3 sg. μέθεπε, aor. 2 pt. μεταοπών, med. μετασπόμενος*.
μεθ-ερμηνεύω sp. übersetzen, *κατὰ λέξιν* wörtlich.
μεθετέον, *adj. verb.* v. *μεθ-ίημι*, man muß nachlassen.
μέθη, *ης, ἡ* (aus *μέθϝη*, vgl. *μέθυ*) *1.* das Zechen, Rausch, Trunkenheit. *2.* im Übermaß getrunkener Wein.
μεθ-ήκω poet. nach jem. od. etw. gehen, holen, *τινά* u. *τί*.
μέθ-ημαι *d. m.* ep. sitzen unter (*τισί*).
μεθ-ημερινός 3 (*ἡμέρα*) *1.* bei Tage geschehend, *φυλακαί* Tageswachen. *2.* täglich.
μεθημοσύνη, *ης, ἡ* (auch *pl.*) ep. Nachlässigkeit. Von **μεθήμων** 2 (*μεθ-ίημι*) ep. poet. nachlässig, schlaff.
μεθ-ιδρύω *1. act.* versetzen, umstellen, ändern, *τὸν βίον*. *2. pass.* sp. sich von einem Ort an einen andern verfügen.
μεθ-ίημι *A. act.* u. *pass.* *I. tr.* *1.* loslassen, *τί* od. *τινά, τινά τινος* jem. aus etw.: *χεροῖν τὴν παῖδα, δάκρυα* fließen lassen, *Περσίδα γλῶσσαν* persisch sprechen; im bes. **a.** entlassen, *τινά, ἐλεύθερόν τινα* freilassen, *τὴν ἀρχήν* aufgeben, niederlegen. **b.** entsenden, *τινά* u. *τί*, an einen Ort tun od. legen, *τὶ ἐς ποταμόν, βέλος* abschießen, *τὰς αἰχμάς τινι* vor jem. die Speere senken. *2.* **a.** überlassen, preisgeben, *τινί τι, Τροίαν*. **b.** zulassen, gestatten, *τινί* mit *inf., acc. c. inf.* *II. intr.* *1.* nachlassen, matt werden, erschlaffen, *βίῃ* an Kraft, zögern, säumen. *2.* ablassen, von etw.: *πολέμου, τινός* jem. verlassen; aufhören, unterlassen, mit *inf.*, mit *pt.*
B. med. von sich lassen, loslassen, *τινά* u. *τί, τινός* sich von etw. losmachen.
F. *fut. μεθήσω, aor. μεθῆκα, cj. μεθῶ* usw.; ep.: *pr. ind. 2 sg. μεθιεῖς, 3 μεθιεῖ, cj. μεθιῇσι, inf. μεθιέμεν(αι), impf. μεθίεις, μεθίει, 3 pl. μέθιεν* od. *μεθίεν, aor. μεθέηκα, cj. μεθείω (μεθήω), inf. μεθέμεν*; ion.: *μετίημι, impf. 3 sg. μετίει, fut. med. μετήσεσθαι* in pass. Bed., *pf. pass. μεμετιμένος* st. *μεθειμένος*.
μεθ-ιστάνω *NT* = *μεθ-ίστημι*.
μεθ-ίστημι, ion. **μετ-ίστημι** *A. tr.* *I. act.* u. *pass.* *1.* umstellen, versetzen, *τὸν πόδα εἰς ἄλλην χθόνα* auswandern, *πάντα πρὸς Λακεδαιμονίους* herüberziehen zu, *τινά τινος* befreien, losmachen von. *2.* umgestalten, verändern, verkehren, *τὰ νόμιμα, pass. πολιτεῖαι μεθίστανται, εἰς βασιλείαν*. *II. med. aor. 1* von sich wegstellen, abtreten lassen, *τινά*.
B. intr. sich umstellen, abtreten, wegtreten, *τισί* unter einige, seinen Platz, Standpunkt ändern, übergehen, abfallen zu, *πρός τινα, ἐκ τῆς τάξεως*; übertr. *βίου* sterben, *φρενῶν* von Sinnen kommen.
F. *tr. fut. μεταστήσω, aor. μετέστησα, pass. μετεστάθην*; *intr. fut. μεταστήσομαι, aor. 2 μετέστην, pf. μεθέστηκα*, aber *pt.* sp. *μεθεστακώς*.
μεθό st. *μεθ' ὅ*.
μεθοδεία, *ας, ἡ* u. **μεθοδία,** *ας, ἡ* (*μεθοδεύω*) *NT* List, Trug.
μέθ-οδος, *ου, ἡ* *1.* Weg, etw. zu erreichen. *2.* übertr. Gang der Untersuchung, Grundsatz, Methode.
μεθ-ομιλέω ep. umgehen, verkehren mit, *τινί*.
μεθ-όριος 3 u. 2 (*ὅρος*) auf der Grenze liegend, die Grenze bildend, *τινός* von etw.; *subst. ἡ μεθορία* (*sc. γῆ* od. *χώρα*), *τὸ μεθόριον, τὰ μεθόρια* Grenzgebiet, Grenze.
μεθ-ορμάομαι *pass.* ep. eilen, nachhasten, herbeistürmen. **F.** *pt. aor. μεθορμηθείς*.
μεθ-ορμίζω, ion. **μετ-ορμίζω** *1. act.* aus einer Bucht in die andre bringen, *εἴς τι*; übertr. aus einer Lage in die andre bringen, *τινός* u. *ἔκ τινος*. *2. med.* **a.** den Ankerplatz von einem Ort nach einem andern verlegen, steuern, fahren, *ἐκ* u. *ἀπό τινος, ἔς τι*. **b.** aus einer Lage in die andre kommen, *τινός* entkommen. **F.** *fut. μεθορμιῶ, aor. μεθώρμισα*.
μέθυ, *υος, τό* (vgl. ai. *mádhu* süß, Honig, ahd. *metu* = nhd. *Meth*) ep. poet. Süßtrank od. Rauschtrank, Wein.
Μεθύδριον, *ου, τό* St. in Arkadien. — **Μεθυδριεύς,** *έως, ὁ* Einw.
μεθυ-πλήξ, *ῆγος, ὁ, ἡ* (*πλήσσω*) poet. vom Wein geschlagen, trunken.
μεθ-υποδέομαι *d. m.* poet. die Schuhe wechseln.
μέθυσις, *εως, ἡ* (*μεθύω*) poet. das Berauschtsein.
μεθύσκω *1. act.* trunken machen. *2. pass.* trunken werden, sich berauschen, zechen, abs. u. *τινός* von etw. **F.** *fut. μεθύσω, aor. ἐμέθυσα*; *pass. pf. μεμέθυσμαι, aor. ἐμεθύσθην, inf.* äol. *μεθύσθην* = *μεθυσθῆναι*.
μεθυσο-κότταβος 2 poet. sich beim Kottabos berauschend.
μέθυσος 3 u. 2 (*μεθύω*) poet. sp. berauscht.
μεθ-ύστερος 2 poet. später; *οἱ μεθύστεροι* Nachkommen; *neutr.* (*τὸ*) *μεθύστερον adv.*: *1.* später, nachher. *2.* zu spät.
μεθυστικός 3 (*μεθυστής*) sp. zur Trunkenheit geneigt, trunksüchtig.
μεθυ-τρόφος 2 (*τρέφω*) poet. Trunkenheit nährend.
μεθύω (*μέθυ*), nur *pr.* u. *impf.* *1.* trunken sein. *2.* übertr. **a.** getränkt sein mit etw. (*τινί*). **b.** berauscht, betört sein von etw., *ὑπό τινος* u. bloß *τινός, τινί*, aber buk. *πληγαῖς* taumelnd vor.
Μεθώνη, *ης, ἡ* *1.* Hafenstadt in Messenien. *2.* St. in Makedonien am Thermaischen Meerbusen; **Μεθω-**

ναῖος, *ου, ὁ* Einw. *3.* St. im magnesischen Thessalien, ep. **Μηθώνη.** *4.* St. in Argolis auf der Halbinsel *Μέθανα* (dor. Form).

μειαγωγέω (*μει-αγωγός*) poet. das Opfergeschenk (*μεῖον* Schaf) für den in das Zunftregister aufzunehmenden Sohn darbringen.

μεῖγμα, *ατος, τό* (= *μῖγμα*) Mischung. Von

μείγνῡμι, -νύω, früher *μίγνυμι*, Nbf. **μίσγω** (aus **μίγ-σκω*, W. *μειγ*: *μῐγ*, vgl. ai. *miçras* vermischt, lat. *misceo*, ahd. *miskan* = nhd. *mischen*) *I. act.* *1.* mischen, vermischen, *τί, τί τινι, μετά τινος, σύν τινι* mit etw., *ἔκ τινος* aus etw. eine Mischung machen, *εἰς ταὐτό* in eins mischen. *2.* durcheinanderbringen, verbinden, vereinigen, *χεῖράς τε μένος τε* Fäuste u. Mut = handgemein werden, *τινί* in etw. bringen: *ἄλγεσι*.

II. pass. u. *med.* *1.* beigemischt werden, **sich (ver)mischen,** *μιγνυμένου πολέμου, τινί* mit etw., *ἔγκασι* eindringen in. *2.* übertr. sich mischen unter, nahen, verkehren mit, abs. *ἔσω* hereinkommen, *ἔν τινι, τινί, ἔς τινας* unter, mit jem., ep. *ξενίῃ* in Gastfreundschaft; insbes. **a.** feindlich im Kampf zusammentreffen, handgemein werden, *τινί, ἐν δαΐ.* **b.** sich in Liebe vereinigen, abs. u. *τινί*, auch mit Zusätzen wie *φιλότητι καὶ εὐνῇ, εὐνῇ ἣν ἐμίγης* auf dem du dich mit mir vereintest *H.*

F. *fut. μείξω, aor. ἔμειξα, pf. μέμειχα; pass. pf. μέμειγμαι, fut. 3 μεμείξομαι, aor. ἐμείχθην* u. *ἐμίγην, adj. verb. μεικτός, έος; med. fut. μείξομαι* (auch in pass. Bed.); ep.: *impf. pass. iter. μισγέσκετο, aor. pass. 3 pl. ἔμειχθεν* u. *μίγεν, cj. 3 sg. μιγήῃ, 3 pl. μιγέωσι, inf. μειχθήμεναι* u. *μιγήμεναι*, Wurzelaor. *ἔμ(ε)ικτο, μ(ε)ῖκτο*; ion. *pf. pass. 3 pl. μεμίχαται*.

μειδάω ep. u. **μειδιάω** ep. poet. (W. *smei*, vgl. ai. *smáyate* lächelt, engl. *to smile* lächeln, lat. *mīrus*) lächeln.

F. *pt. pr.* zerd. *μειδιόων, aor. μείδησα.* Dav.

μείδημα, *ατος, τό* poet. } das Lächeln.
μειδίᾱμα, *ατος, τό* sp. }

Μειδίας, *ου, ὁ* Schwiegersohn der Mania, Statthalterin von Aiolis.

μειζόνως, μειζότερος, μείζων s. *μέγας*.

μεικτός 3, **μικτός** (*μείγνυμι*) gemischt, *ἔκ τινος*, übertr. unlauter.

μείλας ep. = *μέλας*.

μείλια, *ων, τά* (zu *μειλίχιος*) ep. **Liebesgaben,** Schmucksachen.

μείλιγμα, *ατος, τό* (*μειλίσσω*) Stillung, *θυμοῦ* der Begier, d. h. des Hungers ep., bes. Opferspende poet.

μειλικτήρια, *ων, τά* (*sc. ἱερά*, v. *μειλίσσω*) poet. Sühnopfer.

μείλινος *1.* ep. = *μέλινος*. *2.* poet. = *μειλίχιος*.

μειλίσσω (aus **μειλίχjω*, vgl. *μείλιχος*) ep. poet. sp. *1. act.* sanft machen, besänftigen, erfreuen, *τινά πυρός* (*gen. part.*) mit Feuer. *2. med.* mildern, beschönigen, *τί*.

μειλιχία, *ας, ἡ* ep. Milde, Schlaffheit, Lauheit. Von

μειλίχιος 3 u. **μείλιχος** 2 ep. poet. *1.* mild, *ποτά* Honigtrank. *2.* freundlich, sanft, schmeichelnd, *μειλίχιος* Beiname des Zeus (prolept. für ‚der zu Besänftigende'), unter welchem Namen er in Athen an den *Διάσια* verehrt wurde.

μειλιχό-γηρυς 2 poet. schmeichlerisch redend.

μεῖξαι, μείξω u. ä. s. *μείγνυμι*.

μειξ-έλλην, *ηνος, ὁ* sp. Halbgrieche.

μεῖξις, *εως, ἡ, μῖξις* (*μείγνυμι*) Vermischung, Umgang, Begattung, *τινός* mit jem.

μειξο-βάρβαρος 2 mit Barbaren vermischt, halbbarbarisch.

μειξό-θηρ, *ηρος, ὁ, ἡ* poet. Halbtier.

μειξό-θροος 2, zsgz. **-θρους,** poet. mit vermischtem Geschrei.

μειξό-λευκος 2 sp. mit Weiß gemischt.

μειξο-λῡδιστί *adv.* in halblydischer Tonart.

μειξό-(μ)βροτος 2 poet. Halbmensch.

μειξο-πάρθενος 2 ion. Halbjungfrau.

μειονεκτέω (*μειον-έκτης* von *μεῖον* u. *ἔχω*) eig. weniger haben, den kürzern ziehen, in schlechterer Lage sein, *τινός* gegen, im Vergleich zu jem., *τινί, ἔν τινι, τινός* in etw.

μειονεξία, *ας, ἡ* (*μειον-έκτης*) das Wenigerbekommen, **Nachteil.**

μειόνως s. *μικρός*.

μειόω (*μείων*) *1. act.* **verkleinern,** verringern, *τί;* demütigen, *τινά.* *2. pass.* verkleinert werden, abnehmen, *τὴν διάνοιαν* an Geisteskräften. *3. med.* mit *aor. pass.* **nachstehen,** *τινός* jem.

μειρακιεύομαι *med.* (*μειράκιον*) sp. sich kindisch betragen.

μειρακίζομαι sp. } *med.* in die Jünglingsjahre
μειρακιόομαι } kommen. Von

μειράκιον, *ου, τό* (*μεῖραξ*) mit dem *demin.* **μειρακίσκος,** *ου, ὁ* (**μειρακίσκη,** *ης, ἡ* Mägdlein), Knabe, zarter Jüngling, bes. von 14—20 Jahren, junger Mann, öfter = Bürschlein. Dav.

μειρακιώδης 2 (*εἶδος*) *1.* dem Jüngling geziemend, jugendlich, *παιδεία.* *2.* knabenhaft, kindisch, albern.

μειρακύλλιον, *ου, τό* poet. Bübchen. Von

μεῖραξ, *ακος, ὁ, ἡ* (vgl. ai. *maryakás* Männchen) Bursch, Mädchen, Dirne (die Attiker nur *ἡ μεῖραξ*).

μείρομαι (aus **σμέρjομαι*, vgl. ai. *smárati*, lat. *mereo, μέριμνα*) ep. *1. pr.* als Anteil erhalten, *τί.* *2. pf. act.* erhalten haben, teilhaftig sein, *τινός.* *3. pf. pass.* es ist zuteil gegeben, verhängt, **durchs Schicksal bestimmt,** *τινί* mit *inf., acc. c. inf.; ἡ* **εἱμαρμένη** (*sc. μοῖρα*) **Schicksal,** sp. *τὸ μεμορμένον.*

F. *pf. act. 3 sg. ἔμμορε* (aus **ἔσμορε*), *pf. pass. εἵμαρται* (aus **σέ-σμαρται, *hehμαρται, *ἕhμ-*), *pt. εἱμαρμένη, adj. verb. εἱμαρτός.*

μείς, *ὁ* s. *μήν*.

μείωμα, *ατος, τό* (*μειόω*) Verringerung, Betrag der Verringerung, Defekt, Defizit, *τινός* an etw., *X An. V* 8, 2 zugleich Apposition zu *εἴκοσι μνᾶς.*

μείων 2 s. *μικρός*.

μείωσις, *εως, ἡ* (*μειόω*) sp. Verkleinerung, *τῶν ἄλλων.*

μελάγ-γαιος 2 ion., sp. **-γειος,** att. **-γεως,** schwarzerdig, von schwarzem, lockerem Boden.

μελάγ-κερως 2 (*κέρας*) poet. mit schwarzen Hörnern.

μελαγ-κευθής 2 (*κεύθω*) poet. schwärzlich schattend.

μελαγ-κόρυφος 2 (*κορυφή*) poet. mit schwarzem Scheitel.

μελάγ-κροκος 2 (*κρόκη*) poet. mit schwarzen Segeln.

μελαγ-χαίτης, *ου*, dor. *α, ὁ* (*χαίτη*) poet. schwarzhaarig.

μελάγ-χιμος 2 (*χεῖμα*) poet. schwarz stürmend, überh. dunkel, *νύξ*, *φᾶρος*.

μελαγ-χίτων, *ὁ*, *ἡ* (*χιτών*) poet. schwarzgekleidet, traurig.

μελάγ-χλαινος 2 (*χλαῖνα*) schwarzgekleidet sp.; als *n. pr.* **Μελάγχλαινοι**, *ων*, *οἱ* Nachbarvolk der Skythen.

μελαγχολάω (*μελάγ-χολος*) schwarzgallig od. verrückt sein.

μελαγχολία, *ας*, *ἡ* (*μελάγ-χολος*) Gallsucht, Tiefsinn, Wahnsinn.

μελαγχολικός 3 zum Tiefsinn od. zur Raserei geneigt. Von

μελάγ-χολος 2 (*χολή*) poet. sp. mit schwarzer Galle bestrichen.

μελάγ-χροος 2 mit metapl. ion. *pl.* -*χροες*, ep. **μελαγ-χροιής** 2, poet. **μελάγ-χρως**, *ωτος*, *ὁ*, *ἡ* (*χρώς*, *χρόα*, *χροιή*) dunkelfarbig, gebräunt.

μέλαθρον, *ου*, *τό* (aus **κμέλαθρον*, vgl. lat. *camera*, got. *himins* = nhd. *Himmel*) ep. poet. *1.* Wölbung, Gebälk, von dem das Dach getragen wird, *αἰθαλόεν*. *2.* Dach. *3.* Haus, Wohnung, poet. *τῶν δ' ἐκ μελάθρων* aus dieser Höhle; *μελαθρόφι gen.*

μελαίνω (*μέλας*) *1. tr.* schwarz machen, schwärzen, *med.* sich etw. schwärzen. *2.* gew. *intr.* u. *pass.* ep. sich dunkel färben, *τί* an etw., *ὑπό τινος* von etw.

Μελαῖοι, *ων*, *οἱ* s. *Μεδμαῖοι*.

μελαμ-βαθής 2 (*βάθος*) poet. schwarz u. tief.

Μελαμ-βόρειον, *ου*, *τό* (*sc. πνεῦμα*) sp. schwarzer Nordwind, d. h. Mistral.

μελάμ-βροτος 2 poet. *1.* von schwarzen Menschen bewohnt. *2.* schwarzfarbig.

μελαμ-παγής 2 (*πήγνυμι*) poet. schwarz geronnen, überh. schwarz.

μελάμ-πεπλος 2 poet. schwarzgewandig.

μελαμ-πεταλο-χίτων, *ωνος* poet. ein Gewand mit eingewebten schwarzen Blättern tragend.

Μελάμ-πους, *ποδος*, *ὁ* S. des Amythaon, Seher in Pylos.

μελάμ-πυγος 2 (*πυγή*) mit schwarzem Hintern, *λίθος* Basaltstein von der Gestalt eines menschlichen Gesäßes auf der Grenze von Lokris u. Thessalien.

μελαμ-φαής 2 (*φάος*) poet. schwarz scheinend, schwarz.

μελαμ-φαρής 2 (*φᾶρος*) poet. schwarzgewandig.

μελάμ-φυλλος 2 (*φύλλον*) poet. dunkelblättrig.

μέλαν, *τό* s. *μέλας*.

μελάν-αιγις, *ιδος*, *ὁ*, *ἡ* poet. sp. mit schwarzer Ägis.

μελαν-αυγής 2 (*αὐγή*) poet. = *μελαμ-φαής*.

μελάν-δετος 2 (*δέω*) ep. poet. schwarz gebunden, (mit) schwarzgestreift(em) (Griffe).

Μελανδῖται, *ῶν*, *οἱ* Völkerschaft im europäischen Thrakien.

μελανειμονέω sp. schwarze Kleider tragen.
F. *augm. ἐμελαν-*. Von

μελαν-είμων 2 (*εἷμα*) poet. sp. schwarzgekleidet.

Μελανθεύς, *έως*, *ὁ* u. **Μελάνθιος**, *ου*, *ὁ* (aus *Μελανάνθιος*) S. des Dolios auf Ithaka, Ziegenhirt, auf Seiten der Freier; **Μελανθώ**, *οῦς*, *ἡ* seine Schwester.

μελ-ανθής 2 (*ἄνθος*) poet. schwarzblühend, schwarz.

μελανία, *ας*, *ἡ* (*μέλας*) Schwärze, schwarze Wolke.

Μελανιππίδης, *ου*, *ὁ* aus Melos, Dithyrambendichter zu Sokrates' Zeit.

μελάν-ιππος 2 poet. mit schwarzen Pferden; *subst.* **Μελάνιππος**, *ου*, *ὁ* verwundet vor Theben den Tydeus tödlich.

μελανό-ζυξ, *υγος*, *ὁ*, *ἡ* (*ζεύγνυμι*) poet. mit schwarzen Ruderbänken.

μελανό-θριξ, *τριχος*, *ὁ*, *ἡ* ion. schwarzhaarig.

μελανο-κάρδιος 2 (*καρδία*) poet. schwarzen Herzens, grausam.

μελαν-όμματος 2 (*ὄμμα*) schwarzäugig.

μελανο-νεκυο-είμων (*μέλας*, *νέκυς*, *εἷμα*) poet. totenschwarzgewandig.

μελανό-πτερος 2 (*πτερόν*) }
μελανο-πτέρυξ, *υγος*, *ὁ*, *ἡ* } poet. schwarzgefiedert.

μελανο-συρμαῖος 2 (*συρμαίη*) poet. schwarze Purgiermittel gebrauchend.

μελανο-τειχής 2 (*τεῖχος*) poet. schwarz ummauert.

μελάν-ουρος, *ου*, *ὁ* (*οὐρά*) ion. Schwarzschwanz (Fisch).

μελανό-χροος 2, *pl.* -*χροες*, ep. } (*χρόα*, *χρώς*) von
μελανό-χρως, *ωτος*, *ὁ*, *ἡ* poet. } dunklem Äußern, trauervoll.

μελάν-υδρος 2 (*ὕδωρ*) ep. mit dunklem Wasser, *κρήνη*.

μελάνω (μέλας) ep. sich verdunkeln.

μέλᾱς, *αινα*, *ἄν*, *gen. μέλᾰνος*, *αἰνης*, *ἄνος*, ep. auch **μεῖλας** (vgl. ai. *malinás* schmutzig, mhd. *māl* Fleck, got. *mēljan* schreiben = nhd. *malen*) *1.* schwarzblau, dunkel, *νύξ*, *ναῦς*. *2.* übertr. *a.* düster, Trübsal bringend, *θάνατος*, *ὀδύναι*. *b.* trauervoll, traurig, *κραδίη*; *subst.* **τὸ μέλαν** Tinte, *τὸ μέλαν δρυός* Rinde, *τὰ μέλανα* schwarze Flecken.
F. *comp. μελάντερος*, *sup. μελάντατος*.

Μέλας, *ανος*, *ὁ* *1.* Fl. in Thrakien. *2.* Fl. in Malis.

Μέλας κόλπος, *ὁ* Busen des Ägäischen Meeres zwischen dem Thrakischen Chersones und dem Festland.

μέλδω (aus **σμέλδω*, vgl. ahd. *smëlzan*), gew. *med.*, ep. ausschmelzen, *τί*.

μέλε vereinzelte Vokativform (**μέλος* zu *μέλω*, lat. *melius*) poet. Tor, Narr, auch = mein Lieber.

μελεαγρίς, *ίδος*, *ἡ* (vgl. ai. *mereja-*) sp. Perlhuhn.

Μελέ-αγρος, *ου*, *ὁ* ('Jagdfreund', von *μέλω* u. *ἄγρα*) *1.* S. des Oineus u. der Althaia, tötet den Kalydonischen Eber. *2.* sonstiger Mannesname.

μελεδαίνω (*μέλω*) *1.* poet. sich Sorge machen, sich kümmern, *τινός* u. *τινά*, *inf.* *2. tr.* ion. besorgen, warten, *τινά*.

μελέδημα, *ατος*, *τό* ep. poet. }
μελεδών, *ῶνος*, *ἡ* ep. poet. } (*μέλω*) Sorge, Kummer, *τινός* um jem.
μελεδώνη, *ης*, *ἡ* ep. } Dav.

μελεδωνεύς, *έως*, *ὁ* buk. }
μελεδωνός, *οῦ*, *ὁ*, *ἡ* ion. sp. } Besorger, Wärter, Aufseher.

μέλει s. *μέλω*.

μελεΐζω (*μέλος*) sp. zergliedern, zerstückeln. Dav.

μελεϊστί *adv.* ep. gliederweise, Glied für Glied.

μελεο-παθής 2 (*μέλεος* u. *πάθος*) poet. Unglück erduldend.

μελεό-πονος 2 poet. Trauriges tuend.

μέλεος 3 u. 2 (vgl. lat. *malus*, *μόλις*) ep. poet. *1.* vergeblich, nichtig, erfolglos, *ὁρμή*, *ὦ μέλεοι* o ihr Toren. *2.* unglücklich, elend, *τινός* in bezug auf etw.

μελεό-φρων, *ονος*, *ὁ*, *ἡ* (*φρονέω*) poet. unselig.

μελετάω *1.* Sorge tragen, für etw. sorgen, *τινός*. *2.* sorgfältig betreiben, sich üben, abs. z. B. *τὸ ἱπ-*

πικὸν μεμελετηκός einexerziert, u. *τί* üben: *σῶμα*, ausüben: *τέχνας*, sich bemühen: mit *inf.*, *ὡς* daß, *pt.* mit *ὡς*, *τινί* u. *τινός* in etw.; insbes. Redeübungen halten, abs., *τί* etw. ersinnen. Von

μελέτη, *ης*, *ἡ* (*μέλω*) *1.* Sorge. **a.** Fürsorge, *θεῶν* göttliche Vorsehung, *μελέτην τινὸς ἔχειν* sorgen für jem. *b.* Bekümmernis. *2.* sorgfältige Beschäftigung, Übung, *τὰς μελέτας ποιεῖσθαι* = *μελετᾶν*, *pl.* Studien; insbes. **a.** Redeübung, *ἀπολογίας* Vorbereitung auf. *b.* Gegenstand der Beschäftigung.

μελέτημα, *ατος*, *τό* (*μελετάω*) *1.* Übung, Studium. *2.* Gegenstand der Übung, des Studiums.

μελετηρός 3 (*μελετάω*) sich gerne übend, *τινός* in etw.

μελετητέον, *adj. verb.* v. *μελετάω*.

μελετητήριον, *ου*, *τό* sp. Studierzimmer.

μελετητός 3 zu üben, durch Übung zu erlernen.

μελέτωρ, *ορος*, *ὁ* (*μέλω*) poet. Fürsorger, Rächer, *ἀμφί τινα*.

μεληδών, *όνος*, *ἡ* ion. poet. = *μελεδών*.

μέλημα, *ατος*, *τό* (*μέλω*) poet. sp. *1.* Sorge. *2.* Gegenstand der Sorge od. Fürsorge.

μελησί-μβροτος 2 poet. von den Menschen geachtet.

μελητεόν s. *μέλω*.

Μέλητος, *ου*, *ὁ* *1.* einer der drei Ankläger des Sokrates. *2.* Athener, Freund der dreißig Tyrannen.

μέλι, *ιτος*, *τό* (lat. *mel*, got. *milith*) Honig.

μελία, *ας*, *ἡ*, ion. **-ίη** (aus **σμελϝία* ‚die Aschgraue', vgl. lit. *smēlus* aschgrau) *1.* Esche. *2.* Lanzenschaft aus Eschenholz.

μελι-βόας, *ὁ* (*βοάω*) dor. poet. süßtönend.

Μελί-βοια, *ας*, *ἡ* St. Thessaliens am Ossa.

μελί-βρομος 2 poet. = *μελι-βόας*.

μελι-γᾱθής 2 dor. = *μελι-γηθής* (*γηθέω*) honigsüß.

μελί-γδουπος 2 poet. süßtönend.

μελί-γηρυς 2 (*γῆρυς*) ep. poet. süßklingend.

μελί-γλωσσος 2 poet. honigstimmig.

μέλιγμα, *ατος*, *τό* (*μελίζω*) buk. *1.* Gesang. *2.* Tonwerkzeug.

μελίζω, dor. **μελίσδω** (*μέλος*) *1.* singen, spielen buk.; *med.* *τινί* auf etw. spielen. *2.* poet. besingen, *πάθη*.

μελίη s. *μελία*.

μελι-ηδής 2 (*ἡδύς*) ep. poet. honigsüß; übertr. süß, lieb.

Μελικέρτης, *ου*, *ὁ* S. des Athamas und der Ino.

μελί-κομπος 2 (*κόμπος* Geräusch) poet. süßtönend.

μελί-κρᾱτον, *ου*, *τό* ep., ion. **-κρητον** (*κεράννυμι*) Honiggemisch, Trank aus Honig und Milch.

μελικτάς, *ὁ* dor. = *μελικτής* (*μελίζω*) Flötenspieler.

μελίνη, *ης*, *ἡ* (lat. *milium* zu *molere*, also ‚Mahlfrucht') Hirse; *pl.* meton. Hirsefelder.

μέλινος 3, ep. auch **μείλινος** (*μελία*) eschen, von Eschenholz.

Μελινο-φάγοι, *ων*, *οἱ* (Hirseesser) thrakische Völkerschaft bei Salmydessos.

μελί-πνοος 2 buk. süßtönend.

μελί-ρροθος 2 (*ῥοθέω*, *ῥόθος* Wogenschwall) poet. lieblich wallend.

μελί-ρρυτος 2 (*ῥέω*) poet. honigströmend.

μελίσδω s. *μελίζω*.

μέλισμα, *ατος*, *τό* (*μελίζω*) buk. Lied, Gesang.

μέλισσα, *ης*, *ἡ*, att. **μέλιττα** (*μέλι*) *1.* Biene, *μελίσσης πηγαί* Honig. *2.* übertr. **a.** Dichterin. *b.* Priesterin. *demin.* dav.

μελίσσιον, *ου*, *τό* poet. Bienchen.

μελίσσιος 3 (*μέλισσα*) *NT* von der Biene gemacht.

μελισσο-νόμος 2 (*νέμω*) poet. Bienen pflegend; *subst.* *ἡ* Priesterin der Artemis.

Μέλισσος, *ου*, *ὁ* Staatsmann, Feldherr und Philosoph aus Samos im 5. Jh. v. Chr.

μελισσό-τευκτος 2 (*τεύχω*) poet. von Bienen gemacht.

μελισσο-τρόφος 2 poet. = *μελισσο-νόμος*.

μελισσουργός, *οῦ*, *ὁ*, att. **μελιττ-** (*μέλισσα* u. W. *ἐργ*) Bienenvater, Imker.

μελίτεια, *ας*, *ἡ* (*μέλι*) buk. Melisse, Bienenkraut.

Μελίτεια, *ας*, *ἡ* u. **-αία** St. in Südthessalien.

μελι-τερπής 2 poet. süß-, lieblich-ergötzend.

Μελίτη, *ης*, *ἡ* *1.* attischer Demos, athenisches Stadtviertel; **Μελιτεύς**, *έως*, *ὁ* Einw. *2.* Insel Malta; *adj.* **Μελιταῖος** 3.

Μελιτίδης, *ου*, *ὁ* Name eines dummen Menschen, der nur bis fünf zählen konnte; sprichwörtl. Dummkopf.

μελιτόεις 3 (*μέλι*) poet. honigreich, honigsüß, angenehm; *ἡ μελιτόεσσα* (*sc.* *μᾶζα*) Honigkuchen ion.

μελιτο-πώλης, *ου*, *ὁ* (*πωλέω*) poet. Honighändler.

μελιτόω (*μέλι*) mit Honig einmachen od. vermischen.

Μελιτώδης 2 (*εἶδος*) sp. honigartig, Beiname der Proserpina, der man als Göttin der Unterwelt Milch u. Honig opferte.

μελίτωμα, *ατος*, *τό* ep. Honigkuchen.

μελί-φθογγος 2 poet. honigsüß tönend.

μελί-φρων, *ονος*, *ὁ*, *ἡ* (*φρονέω*) ep. poet. herzerfreuend, *ὕπνος*.

μελί-χλωρος 2 honiggelb.

μελιχρός 3 poet. sp. honigsüß.

μελλ-είρην, *ενος*, *ὁ* sp. dem Jünglingsalter naher Knabe.

μέλλημα, *ατος*, *τό* poet. sp., **μέλλησις**, *εως*, *ἡ*, **μελλησμός**, *οῦ*, *ὁ* sp. } (*μέλλω*) *1.* das Handelnwollen, Absicht, Vorhaben, auch: Bevorstehen. *2.* das Zögern, Zaudern, auch: Frist.

μελλητέον s. *μέλλω*.

μελλητής, *οῦ*, *ὁ* Zauderer.

μελλιχό-μειδος 2 äol. = *μειλιχό-μειδος* süßlachend.

μελλό-γαμος 2, **μελλό-νυμφος** 2 } poet. im Begriffe zu heiraten, verlobt, bräutlich; *subst.* *ἡ* Braut.

μελλοδειπνικός 3 (**μελλό-δειπνος*) poet., *μέλος* Tafellied.

μελλο-νῑκιάω (*νικάω* mit Anspielung auf *Νικίας*) poet. zaudern zu siegen.

μελλώ, *οῦς*, *ἡ* poet. = *μέλλησις*.

μέλλω (aus **μέλjω*) *1.* im Begriff sein, gedenken, beabsichtigen, vorhaben, wollen, mit *inf. pr.* od. *fut.*, *ὅτι καὶ μέλλει τελεῖν* (sich erfüllen), *τὰ λέγεσθαι μέλλοντα*, *τὸ μέλλον ἔσεσθαι* das Bevorstehende, so allein **τὸ μέλλον** Zukunft, *σῆμα μέλλοντος φόνου*, auch *μέλλων* allein (*sc.* *χρόνος*) = *futurum*. *2.* es bez., was durch das Schicksal bestimmt, durch Berechnung zu erwarten, zu vermuten ist: sollen, bestimmt sein, *ἃ ῥ' οὐ τελέεσθαι ἔμελλον*, müssen, es läßt sich erwarten, mit *πού* u. *ποτέ* verbunden =

mögen. *3.* es bez. den Gegensatz zur wirklichen Tat: zögern, zaudern, Bedenken tragen, abs. u. mit *inf.*; *pass.* aufgeschoben, verzögert werden.

F. *augm.* ἐμ-, selten ἠμ-, *fut.* μελλήσω, *adj. verb.* μελλητέον.

μελοποιέω (μελο-ποιός) poet. ein Lied od. die Melodie dazu machen.

μελοποιΐα, ας, ἡ das Komponieren von Liedern. Von

μελοποιός, οῦ, ὁ Liederdichter, lyrischer Dichter.

μέλος, ους, τό (ai. *marman-* Gelenk) *1.* Glied, κατὰ μέλεα Glied für Glied. *2.* Lied, bes. Trauerlied, Singweise.

μελοτυπέω (*μελο-τύπος, τύπτω) poet. durch Gesang ausprägen, singen.

μέλπηθρον, ου, τό (μέλπω) ep. poet. Ergötzung, Spiel, Spielzeug.

Μελπομένη, ης, ἡ Muse der Tragödie. Von

μέλπω u. *med.* (vgl. μέλος) ep. poet. *1.* singen, spielen, tanzen, abs. u. ἐν χορῷ einen Reigen aufführen, übertr. Ἄρηι kunstgemäß kämpfen.

2. **a.** etw. singen: παιᾶνα, ertönen lassen: γόον. *b.* besingen, durch Gesang und Tanz feiern, τινά.

F. *fut.* μέλψω, *aor.* ἔμελψα.

μελύδριον, ου, τό, *demin.* von μέλος, poet. Liedchen.

μέλω u. *d. p.* **μέλομαι** ep. poet. (in Prosa ἐπι-, μετα-μέλομαι), oft *impers.* **μέλει** *I. pers.* *1.* Gegenstand der Sorge od. des Interesses sein, wichtig sein. **a.** *act.* τινί für jem., auch: durch etw., μεμηλότα ἔργα gut bestellte Ländereien, *pt.* **μέλον** (ἐστί) es ist Gegenstand der Sorge, Aufmerksamkeit, μέλον γέ σοι da es dir am Herzen liegt *S.* *b. med.* ἐμοὶ ταῦτα μελήσεται ὄφρα. *2.* Sorge für etw. tragen, besorgen, *act.* abs. u. τινός, *inf.*, ep. *pt.* μεμηλώς τινος bedacht auf, *med.* τινός, τάφου μεληθείς, τί, aber μέμηλά τι etw. ersinnen.

II. impers. μέλει μοι es liegt mir im Sinn, am Herzen, ich übernehme die Sorge, kümmere mich um, walte über etw.; die Sache durch τινός u. περί τινος ausgedrückt, oder es folgt ὅπως, ἐάν, εἰ, *inf.*, *pt.*: οἷα ποιοῦσιν αὐτοῖς μικρότατα μελήσει. *X.*

F. *fut.* μελήσω; *med. pr. imp.* μελέσθω, *fut.* μελήσομαι, *aor.* ἐμελήθην, *pf.* μεμέλημαι; *impers. fut.* μελήσει, *aor.* ἐμέλησε, *pf.* μεμέληκε; *adj. verb.* μελητέον; ep.: *pr. inf.* μελέμεν, *impf.* μέλε, *fut. inf.* μελησέμεν, *pf.* mit Präsensbed. μέμηλε, *plqpf.* μεμήλει, *pf. med.* μέμβλεται, *plqpf.* μέμβλετο.

μελῳδέω (μελ-ῳδός) singen, σάλπιγξ ertönt, τί etw. spielen.

μελῳδία, ας, ἡ *1.* Gesang. *2.* Lied. Von

μελ-ῳδός 2 (μέλος u. ᾠδή) *1.* singend; *subst.* ὁ Sänger, lyrischer Dichter. *2.* melodisch.

μέμαα s. μάομαι.

μεμακυῖα s. μηκάομαι.

μέμᾱλα dor. = μέμηλα s. μέλω.

μεμάνημαι, *pf. pass.* v. μαίνομαι buk. = μέμηνα.

μέμβλεται u. ä. s. μέλω; **μέμβλωκα** s. βλώσκω.

μεμβρᾶνα, ης, ἡ (= *membrana*) *NT* Pergament.

μεμβράς, άδος, ἡ poet. eine Sardellenart.

μεμελετηκότως, *adv.* v. *pt. pf.* v. μελετάω, mit Übung.

μεμελημένως, *adv.* v. *pt. pf. med.* v. μέλω, sorgfältig.

μεμετιμένος ion. = μεθειμένος s. μεθ-ίημι.

μεμετρημένως, *adv.* v. *pt. pf. pass.* v. μετρέω, sp. abgemessen, unter Beobachtung des Maßes.

μεμηκώς s. μηκάομαι.

μέμηλα s. μέλω.

μεμηνῑμένως, *adv.* v. *pt. pf. pass.* v. μηνίω, erzürnterweise.

μεμηχανημένως, *adv.* v. *pt. pf.* v. μηχανάομαι, poet. listigerweise.

μέμνεο, μεμνέῳτο, μέμνῃ u. ä. s. μιμνῄσκω.

Μέμνων, ονος, ὁ *1.* S. des Tithonos u. der Eos, Kön. der östlichen Äthiopen, sp. = Memnonssäule; *adj.* **Μεμνόνιος** 3, ἄστυ = Susa. *2.* Feldherr Dareios' III.

μέμονα s. μάομαι, **μεμορμένον** s. μείρομαι.

μεμπτός 3 u. 2 (μέμφομαι) *1. pass.* tadelnswert, verächtlich, ἔν τινι, häufig mit Neg.; *adv.* **οὐ μεμπτῶς** unverächtlich. *2. act.* tadelnd, μεμπτός εἰμί τι τινι ich verarge jem. etw. *S.*

μέμῡκα s. μυκάομαι od. μύω.

Μέμφις, ιδος, ion. ιος, ἡ alte Hauptstadt Ägyptens. — *adj.* **Μεμφίτης,** ἡ γῆ Μεμφίς; **Μεμφίτης,** ου, ὁ Einw.

F. *dat.* ion. Μέμφι.

μέμφομαι *med.* (vgl. got. *bi-mampjan* verhöhnen) tadeln, schelten, schmähen, vorwerfen, anklagen, abs. u. τινά u. τί, μὴ μέμψεσθαι τὴν δίκην er werde seine Strafe nicht für gering anzusehen haben, τινί, τινὶ ὅτι, τινί τι, τινὰ εἴς τι in bezug auf etw., mit *gen.* der Sache: μάχης wegen, αὐτοῖς ὧν πρόσθεν ἐποίουν.

F. *fut.* μέμψομαι, *aor.* ἐμεμψάμην u. ἐμέμφθην (selten in pass. Bed.), *adj. verb.* μεμπτός.

μεμψιμοιρέω (μεμψί-μοιρος) sp. schelten, ὅτι, τινί τι jem. etw. vorwerfen.

μεμψιμοιρία, ας, ἡ sp. Tadelsucht, Unzufriedenheit. Von

μεμψί-μοιρος 2 (μέμφομαι, μοῖρα) sein Geschick tadelnd, unzufrieden, mürrisch.

μέμψις, εως, ἡ (μέμφομαι) Klage, Vorwurf, πρός, εἴς τινα, κατά τινος gegen jem., μέμψιν ποιεῖσθαί τινι.

μέν (vgl. μά, μήν) nachgestellte Partikel *I.* bekräftigend oder bestätigend: wahrlich, wahrhaftig, fürwahr, wirklich, gewiß, Ἕλλην μέν ἐστι ein Grieche ist er doch; insbes. *1.* beim *pron.*: ἐγὼ μέν ich für meinen Teil, ich gewiß. *2.* bei andern Partikeln: μὲν οὖν allerdings ja, nun also (bei jeder lebhaften Berichtigung einer fremden Ansicht), μενοῦνγε ja freilich *NT*, μὲν δή demnach, in der Tat, doch, οὐ μὲν δή in der Tat doch nicht, fürwahr nicht, ἀλλὰ μέν aber in Wirklichkeit, καὶ μέν und wirklich, μὲν τοίνυν nun denn (im Anfang einer Rede), μὲν ἄρα freilich doch.

II. korrelativ: *1.* einem δέ (oder einer ähnlichen Partikel) entsprechend, bei Gegenüberstellung einzelner Begriffe od. ganzer Sätze, übersetzt durch zwar, wohl — aber, einerseits — andrerseits, teils — teils, sowohl — als auch. *2.* die Satzglieder resp. Sätze werden ohne Verbindungspartikel aneinandergereiht (bes. wenn Gleichartiges und Verwandtes verbunden ist), z. B. ὁ μέν — ὁ δέ der eine — der andre, οἱ μέν — οἱ δέ diese — jene, τὸ μέν — τὸ δέ teils — teils, εἰ μέν — εἰ δέ; so namentlich bei

der Wiederholung desselben Wortes: *ἔξοχα μὲν φιλέῃσιν, ἔξοχα δ' ἐχθαίρῃσιν H.* **3.** Statt der Koordination subordinieren wir öfter den Satz mit *μέν* (während), seltener den Satz mit *δέ*. **4.** Unregelmäßigkeiten: **a.** die Gegensätze sind öfter gehäuft (*X An. III 1, 19—21* fünf *μέν*, neun *δέ*), oder **b.** die aufeinander bezogenen Glieder sind weit voneinander entfernt, oder **c.** die Konstruktion ist in beiden Gliedern verschieden (*οἱ μὲν ἄλλοι — ἦν δέ*), oder **d.** *μέν* od. *δέ* fehlt, oder **e.** für *δέ* treten andere Partikeln ein: *ἀλλά, αὐτάρ, μέντοι, καί, ὅμως, εἶτα, ἔπειτα, μήν*, oder **f.** der Gegensatz fehlt ganz, wenn er aus dem Zusammenhange leicht ergänzt werden kann: *τὸ μέν σε πρῶτον ἐγὼν εἰρήσομαι αὐτή H.*

Μέν-ανδρος, *ου, ὁ* **1.** athenischer Feldherr im Peloponnesischen Kriege. **2.** der bedeutendste Dichter der neuern attischen Komödie; **Μενάνδρειος** 3 den Menander betreffend.

Μενάπιοι, *ων, οἱ* Volksstamm in Belgien.

Μένδη, *ης, ἡ* St. auf der Halbinsel Pallene. — **Μενδαῖοι,** *ων, οἱ* Einw.

Μένδης, *ητος* **1.** *ὁ* ägyptischer Gott in Bocksgestalt (= Pan). **2.** *ἡ* ägyptische Stadt im Delta; *adj.* **Μενδήσιος** 3, *στόμα* u. *κέρας* ein Nilarm.

μενεαίνω (*μένος*) ep. **1.** heftig verlangen, begehren, mit *inf.*, *τινός* nach etw. **2.** zürnen, grollen, *τινί*. **F.** *aor.* ep. *μενέηνα*.

μεν-έγχης 2 (*μένω* u. *ἔγχος*) poet. der im Lanzenkampfe standhält, mutig.

μενε-δήιος 2 ep. den Feinden standhaltend, standhaft, mutig.

μενέ-κτυπος 2 poet. schlachtenfroh.

Μενέ-λᾱος, *ου, ὁ*, att. **Μενέ-λεως,** *ω* **1.** S. des Atreus, Kön. in Lakedaimon, Gemahl der Helena; *adj.* **Μενελάιος** 3, *λιμήν*, *ὁ* Hafen in Kyrenaika. **2.** Bruder Philipps von Makedonien, athenischer Heerführer. **3.** sonstiger Mannesname.

Μενέ-ξενος, *ου, ὁ* vornehmer Athener, Schüler des Sokrates.

μενε-πτόλεμος 2 ep. im Kriege aushaltend, standhaft, tapfer.

Μενε-σθεύς, *ῆος, ὁ* (*σθένος*) Führer der Athener vor Troja.

μενετέον s. *μένω*.

μενετός 3 (*μένω*) wartend, geduldig.

μενε-χάρμης, *ου, ὁ* / **μενέ-χαρμος** 2 } (*χάρμη*) ep. = *μενε-πτόλεμος*.

μέν-ιππος 2 einer der den Rossen standhält (Konj.).

Μέν-ιππος, *ου, ὁ* kynischer Philosoph, geb. 270 v. Chr. — *adj.* **Μενίππειος** 3.

μενο-εικής 2 (*μένος* u. W. *Ϝικ, ἔοικα, εἰκός*) ep. dem Verlangen zusagend, herzerfreuend; reichlich, trefflich.

Μεν-οικεύς, *έως, ὁ* V. des Kreon in Theben.

μενοινάω (*μενοινή*, vgl. ahd. *meina* Absicht, nhd. *meinen*) ep. poet. **1.** im Sinne haben, begehren, beabsichtigen, *τί* oder *inf.* **2.** sinnen, überlegen, mit folg. *εἰ*; ersinnen, *τινί τι* etw. gegen jem. **F.** zerd. *μενοινώω, -νάᾳ, -νήῃσι*; *impf.* *μενοίνεον*, *aor.* *μενοίνησα*.

Μεν-οίτιος, *ου, ὁ* (*μένω* u. *οἶτος* Geschick) V. des Patroklos, der **Μενοιτιάδης,** *ου, ὁ* heißt.

μένος, *ους, τό* (zu *μέμονα*, vgl. ai. *mánas* Sinn, lat. *mens*) ep. poet. **1.** heftiges Verlangen, Eifer. **a.** Zorn. **b.** Kampfesmut, *μένος ἀνδρῶν, μένεα πνείοντες*. **2.** Schwungkraft, Lebenskraft, überh. Kraft, Stärke, *ἀφίῃ μένος* (*sc. ἔγχεος*), *λύθη ψυχή τε μένος τε H, ποταμῶν*; öfter zur Umschreibung der Person gebraucht, *ἱερὸν μένος Ἀλκινόοιο*.

μὲν οὖν u. **μενοῦνγε** s. *μέν I.*

μεντᾶν aus *μέντοι ἄν* (Krasis).

Μέντης, *ου, ὁ* **1.** Führer der Kikonen. **2.** Herrscher der Taphier, in dessen Gestalt Athene zu Telemach kam.

μέν-τοι Partikel, nachgestellt **1.** bekräftigend, bes. in Antworten: allerdings, freilich, fürwahr. **2.** adversativ: doch, jedoch, gleichwohl, indes (bei *H* noch *μέν τοι, μὲν γάρ τοι*, auch *τοί μεν*) **3.** in Fragen, auf die eine Bejahung erwartet wird: denn. **4.** Verbindungen: *καὶ μέντοι* und doch, *ἀλλὰ μέντοι* aber in der Tat, aber freilich, *οὐ μέντοι οὐδέ* doch nicht einmal, *οὐδὲ μέντοι* aber auch nicht.

Μεντορουργής 2 (W. *ἐργ*) sp. von Mentor gemacht.

Μέντωρ, *ορος, ὁ* (*μένος*, vgl. lat. *monitor*) Ithakesier, in seiner Gestalt begleitet Athene den Telemach auf der Reise nach Pylos.

μένω, Nbf. **μί-μνω** (aus *μί-μενω*) u. **μιμνάζω** (vgl. ai. *man* zaudern, zögern, lat. *maneo*) **1.** *intr.* bleiben, verweilen, zurückbleiben, abs. *ἔνδον, παρὰ νηυσί, ἔν τινι, ἀπό τινος* wegbleiben, fernbleiben; insbes. **a.** ausharren, feststehen, standhalten im Kampf. **b.** fortbestehen, in Kraft bleiben, *σπονδαί*. **c.** in Ruhe sein, mit *pt.* fortwährend etwas tun, harren, warten, *ἐς ἠέλιον, εἰς ὅ κε, εἰ, ὄφρα, inf., acc. c. inf.* **2.** *tr.* **a.** erwarten, *τινά, τί*. **b.** bestehen, aushalten, *χεῖρας*.
F. *fut.* *μενῶ*, *aor.* *ἔμεινα*, *pf.* *μεμένηκα*, *adj. verb.* *μενετέον*; ep.: *impf. iter.* *μένεσκον*, *fut.* *μενέω*; von *μί-μνω*: *pt. pr. dat. pl.* *μιμνόντεσσι*.

Μένων, *ωνος, ὁ* **1.** aus Thessalien, Söldnerführer in Kyros' Heere. **2.** sonstiger Mannesname.

Μέρβαλος, *ου, ὁ* (phoinik. *Merharbāl*) Maharbal.

Μεριδ-άρπαξ, *αγος, ὁ* (*μερίς*) sp. ep. Bröseldieb (Mäusename).

μερίζω, *dor.* **μερίσδω** (*μερίς* v. *μέρος*) **1.** *act.* teilen, verteilen, zuteilen, *τί, τινί τι*; *occas.* *στίχον* einen Vers skandieren. **2.** *pass.* geteilt werden: *Χριστὸς οὐ μερίζεται*, sich teilen: *κατὰ μέρος*. **3.** *med.* **a.** sich etw. zuteilen. **b.** sich mit jem. in eine Sache teilen, *πρός τινα* od. *μετά τινος*. **c.** *NT* sich in Parteien spalten.
F. *fut.* *μεριῶ*, *aor.* *ἐμέρισα*; *pass.* *pf.* *μεμέρισμαι*, *aor.* *ἐμερίσθην*; *adj. verb.* *μεριστός*.

μέριμνα, *ης, ἡ* (ai. *smárati* gedenkt, lat. *memor*, got. *maurnan* besorgt sein) ep. poet. **1.** Sorge, *τινός* um jem. **2.** Gegenstand der Sorge, des Interesses, *Κηία μέριμνα* = Bakchylides. Dav.

μεριμνάω **1.** sorgen, um etw. *τί, περί τινος*, etw. (*τί*) besorgen. **2.** grübeln, sinnen, *τί, τινί, τινός* über etw., *inf.* Dav.

μερίμνημα, *ατος, τό* poet. Sorge, Kummer. und

μεριμνητής, *οῦ, ὁ* poet. Grübler, Ergrübler.

μεριμνο-φροντιστής, *οῦ, ὁ* poet. Erzgrübler.

μερίς, ίδος, ἡ (μέρος) *1.* Teil, Anteil, Portion. *2.* Klasse, ἐν τῇ τῶν ἐχθρῶν μερίδι in der Partei, auf der Seite. *3.* Beistand, Hilfe, εἰς od. πρός τι zu etw.

μερισμός, οῦ, ὁ (μερίζω) (Aus)teilung, *NT* Scheidung.

μεριστής, οῦ, ὁ sp. *NT* Teiler, Schiedsrichter.

μεριστός 3 (μερίζω) geteilt.

μερίτης, ου, ὁ (μερίς) sp. Teilnehmer.

Μερκηδόνιος, ου, ὁ sp. Schaltmonat, den Numa eingerichtet haben soll.

μερ-μέριος 3 sp. } (vgl. μέριμνα) *1.* denkwürdig,
μέρ-μερος 2 ep. poet. } ἔργα. *2.* Sorge od. Mühe verursachend. *a.* entsetzlich, μέρμερα ῥέζων. *b.* unbequem, verdrießlich.

μέρμηρα, ας, ἡ (vgl. μέριμνα) ep. Sorge. Dav.

μερμηρίζω ep. poet. sp. *1. intr.* sinnen, erwägen, überlegen, sorgen, Bedenken tragen, περί τινος, ὡς, ὅπως, ἤ—ἠέ, *inf.*, ἤ mit *opt.* *2. tr.* aussinnen, erdenken, τί, τινί τι.
F. *aor.* ep. μερμήριξα.

μέρμις, ῖθος, ἡ (zu μήρινθος) ep. Faden, Schnur.

Μερμνάδαι, ῶν, οἱ lydische Königsfamilie, durch Gyges auf den Thron gelangt.

Μερόη, ης, ἡ Hauptstadt der sog. Insel Meroë in Äthiopien.

μέρος, ους, τό (μείρομαι, also = zum Teil Erhaltenes) *1.* jem. angewiesener od. bestimmter Anteil, Teil, Los, διανέμειν ἑκάστῳ τὸ μέρος, τὸ γιγνόμενον μέρος der auf sie fallende Teil, οὐ καμεῖ τοὐμὸν μέρος es wird an mir nicht fehlen *S*, ὑμέτερον μέρος mit *inf.* es ist eure Sache, ὅσον τὸ σὸν μέρος soviel auf dich ankommt, τοὐμὸν μέρος an meinem Teile, was an mir liegt; insbes. *a.* Rolle, Rang, Amt, Stellung, Bedeutung, ἀγγέλου, κατὰ τὸ Χειρισόφου μέρος an Cheirisophos' Stelle, ἐν τῷ σῷ μέρει an deiner Stelle, ἐν ἀρετῆς μέρει τίθεσθαί τι rechnen für, ἐν προσθήκης μέρει εἶναι als Nebensache gelten, ἐν οὐδενὸς μέρει für nichts. *b.* Reihe, ὅταν ἥκῃ μέρος ἔργων, ἐν (τῷ) μέρει der Reihe nach, κατὰ μέρος abwechselnd, παρὰ (τὸ) μέρος außer der Reihe, ἀνὰ μέρος der Reihe nach, im Wechsel *2.* der Teil eines Ganzen, Stück, γῆς, μηνός, μέρος τι τῆς εὐταξίας etw. von; insbes. *a.* τὰ πέντε μέρη die fünf Akte eines Dramas. *b.* *NT* τὰ μέρη Gegenden. *c.* Bruch (beim Rechnen), τὰ δύο μέρη $^2/_3$. *d.* Partei, ἀπὸ μέρους auf Grund (der Unterstützung) eines Teils, d. h. einer politischen Partei. — Redensarten: κατὰ μέρος im einzelnen, κατὰ μέρη streckenweise, οἱ κατὰ μέρος νόμοι eine teilweise Reform der Gesetze, τὰ ἐπὶ μέρους das Einzelne, μέρος τι, ἐκ u. ἀπὸ μέρους teilweise *NT*.

μέροψ, οπος, ὁ (W. μερ in βροτός, nach andern zu μέριμνα) ep. poet. sterblich.

Μέροψ, οπος, ὁ alter Kön. von Kos; nach ihm **Μέροπες,** ων, οἱ die alten Einwohner von Kos; **Μεροπίς,** ίδος, ἡ = Kos.

μέσα-βον, ου, τό (μέσος u. βοῦς) poet. Jochriemen, mit dem das gemeinschaftliche Joch zweier Zugtiere in der Mitte der Deichsel befestigt wurde.

μεσ-άγκυλον, ου, τό (ἀγκύλη) poet. sp. Wurfspieß mit einem Riemen in der Mitte.

μεσαι-πόλιος 2 (μέσαι *locat.* u. πολιός) ep. halbergraut.

μεσαίτερος, μεσαίτατος s. μέσος.

μέσ-ακτος 2 (ἀκτή) poet. in der Mitte zwischen zwei Ufern.

μεσαμβρίη, μεσαμβρινός, μεσᾱμέριον s. μεσημ-.

μέσ-αυλος s. μέσσαυλος, **μέσατος** s. μέσσατος.

μέσδων dor. = μέζων, μείζων.

μεσεγγυάω (μεσ-έγγυος) *1. act.* ein Pfand bei einem Dritten niederlegen, verpfänden. *2. med.* sp., τί sich etw. unter Niederlegung eines Pfandes versprechen lassen. Dav.

μεσεγγύημα, ατος, τό bei einem Dritten niedergelegtes Pfand *Or.*

μεσεύω (μέσος) sich neutral verhalten.

μεσ(σ)ηγύ(ς) *adv.* (vgl. ai. *madhyā́* zwischen) ep. *1.* örtlich: in der Mitte, dazwischen, abs. u. τινός zwischen etw. *2.* zeitlich: inzwischen.

μεσήεις 3 (μέσος) ep. mittelmäßig.

μεσ-ημβρία, ας, ἡ, ion. **μεσ-αμβρίη** (aus *μεσ-ημερία, μέσος u. ἡμέρα) *1.* als Tageszeit: Mittag, ἐν μεσημβρίᾳ, μεσημβρίης u. τῇ μεσημβρίῃ zur Mittagszeit. *2.* als Himmelsgegend: Süden, πρὸς μεσημβρίαν βλέπειν nach Süden liegen. Dav.

μεσημβριάζω Mittagsruhe halten.

Μεσημβρίη, ης, ἡ Stadt *1.* Thrakiens am Pontos. *2.* dsgl. am Ägäischen Meere.

μεσημβρινός 3, dor. **μεσ-αμβρινός** (μεσ-ημβρία) mittägig. *1.* zur Mittagszeit; τὸ μεσημβρινόν mittags buk. *2.* südlich; τὰ μεσημβρινά südliche Gegenden.

μεσημέριος 2 = dem vorigen; *adv.* μεσᾱμέριον mittags buk.

μεσ-ήρης 2 (W. ἀρ in ἀραρίσκω) poet. in der Mitte befindlich.

μεσῑτεύω sp. *NT* vermitteln, Bürgschaft leisten. Von

μεσίτης, ου, ὁ (μέσος) sp. *NT* Vermittler, Mittler; *fem.* **μεσῖτις,** ιδος *adj.* sp., τινός etw. vermittelnd.

μεσο-βασιλεία, ας, ἡ sp. = *interregnum.*

μεσο-βασιλεύς, έως, ὁ sp. = *interrex.*

μεσό-γαια, ας, ἡ } (γῆ) in der Mitte gelegenes
μεσό-γεια, ας, ἡ } Land, Binnenland, Inneres
μεσό-γειος, ου, ἡ } des Landes.

μεσό-γεως 2 att. = μεσό-γαιος (-γειος) mitten im Lande gelegen.

μεσό-γραφος 2 (γράφω) sp. in der Mitte gezeichnet, γραμμή mittlere Proportionale.

μεσό-δμη, ης, ἡ (aus *μεσο-δόμη, δέμω, eig. Mittelbau) ep. *1.* Querbalken auf einem Schiff von Bord zu Bord, κοίλη in der Mitte eingekerbt für den Mast. *2.* Tragbalken der Saaldecke von Wand zu Wand.

μεσό-κοιλα, ων, τά sp. = dem vorigen *1.*

μεσο-λαβής 2 (λαμβάνω) poet. die Mitte fassend od. treffend.

μεσό-λευκος 2 weißgestreift.

μεσ-όμφαλος 2 poet. *1.* in der Mitte des Nabels, im Mittelpunkt, ἑστία in der Mitte des Hauses. *2.* = delphisch, da Delphi als Mittelpunkt der Erde galt; *subst.* τὸ μεσόμφαλον Mittelpunkt, Mitte.

μεσο-νύκτιος 2 (νύξ) poet. sp. mitternächtig; *subst.* τὸ μεσονύκτιον Mitternacht, μεσονυκτίου um Mitt. *NT*.

μεσοπορέω sp. *1.* mitten durchs Meer fahren. *2.* in der Mitte gehen. Von

μεσό-πορος 2 (W. περ, περάω, πόρος) poet. in der Mitte begangen, durchwandert.

μεσο-πόρφυρος 2 sp. mit Purpur gemischt.

μεσο-ποτάμιος 2 sp. *1.* zwischen Flüssen gelegen; *subst.* **Μεσοποταμία,** *ας, ἡ* Zwischenstromland, Land zwischen Euphrat und Tigris; **Μεσοποταμί-της,** *ου, ὁ* Einw. *2.* sp. mitten im Flusse gelegen.

μεσο-πύργιον, *ου, τό* sp. = *μεταπύργιον*.

μέσος 3, ep. **μέσσος** (aus **μέθjος*, vgl. lat. *medius*, got. *midjis*, ai. *mádhyas*) in der Mitte, mitten. *1.* vom Raume: **mitten, in der Mitte** (bei prädikativer Stellung), **mittlerer** (bei attributiver Stellung), abs. od. mit *gen;* **(τὸ) μέσον a. Mitte,** Zentrum, Zwischenraum, *(ἀνὰ) μέσον = ἐν μέσῳ, ἐκ τοῦ μέσου* aus den Augen, weg *NT*, *κατὰ μέσον* in der od. in die Mitte, *διὰ μέσου* dazwischen, *ἡ ἐν μέσῳ χώρα* das dazwischenliegende Land, *ἐν μέσῳ κεῖσθαι* Kampfpreis sein. **b. Unterschied,** *ἦν πολλὸν τὸ μέσον*. **c.** Mittelding, Vermittlung, Aussöhnung. *2.* von der Zeit: *μέσον ἦμαρ, περὶ μέσας νύκτας*. *3.* übertr. **a. mittelmäßig,** mittlern Standes, *ἀνήρ, οἱ τοῦ μέσου βίου*. **b. gleichmäßig, unparteiisch,** *οἱ διὰ μέσου* Unparteiische, *οἱ διὰ μέσου πολῖται* Mittelpartei in der Bürgerschaft, *γίγνεσθαι ἐς τὸ μέσον* beiden Teilen gerecht werden. **c.** sp. unbestimmt, schwankend. — *adv.* **μέσως** mitten, mittelmäßig, *αὐτοῦ μέσως ἔχειν* seine mittlere Breite haben (Fluß).

F. *comp. μεσαίτερος* 3, *sup. μεσαίτατος* 3 u. ep. *μέσ(σ)ατος* 3. Dav.

μεσότης, *ητος, ἡ* sp. *1.* Mitte. *2.* übertr. **a.** Mittelmaß. **b.** gramm. Terminus = *medium*.

μεσό-τοιχον, *ου, τό (τοῖχος) NT* Zwischenwand.

μεσοτομέω *(μεσό-τομος, τέμνω)* in der Mitte durchschneiden, zur Hälfte teilen.

μεσουράνημα, *ατος, τό (μεσουρανέω* von *μεσουράνιος*, dies aus *μέσος* u. *οὐρανός)* sp. *NT* Mitte zwischen Himmel und Erde.

μεσ-όφρυον, *ου, τό (ὀφρύς)* sp. Raum zwischen den Augenbrauen.

μεσόω *(μέσος)* die Mitte od. Hälfte bilden, abs. *μεσοῦσα ἡ ἡμέρα* Mittag, od. *τινός* sich in der Mitte von etw. befinden, auch mit *pt.*

Μέσπιλα, *ης, ἡ* (hebr. *maschpil* = verwüstet) Ruinenstadt am linken Tigrisufer, eig. der nördliche Teil des alten Niniveh.

μέσπιλον, *ου, τό* **Mispel,** die Früchte dienen als Nachtisch.

Μεσσᾱπία, *ας, ἡ* Landschaft in Süditalien (Kalabrien). — **Μεσσᾱ́πιοι,** *ων, οἱ* Einw.

Μεσσάπιον, *ου, τό* Berg in Boiotien.

μέσσατος s. *μέσος*.

μέσ(σ)-αυλος, *ου, ὁ* od. **μέσ(σ)-αυλον,** *τό 1. subst.* ep. Gehöft, Hof, Behausung. *2. adj.* poet. sp. *μέσαυλος* 2, bes. *ἡ μέσαυλος θύρα*, auch *ἡ μέσαυλος* allein, att. *μέτ-αυλος θύρα* die in das Frauengemach führende Tür.

Μέσση, *ης, ἡ* Hafenstadt in Lakonien.

μεσσηγύ(ς) ep. s. *μεσηγύ(ς)*.

Μεσσηΐς, *ίδος, ἡ* Quelle in Lakonien (od. Thessalien).

Μεσσήνη, *ης, ἡ*, dor. **Μεσσᾱνά** *1.* Landstrich um Pherai in Messenien. *2.* die auch **Μεσσηνία** sp. od. **Μεσσηνὶς** *γῆ* genannte südwestliche Landschaft im Peloponnes nebst der gleichnamigen Hauptstadt; **Μεσσήνιοι,** *ων, οἱ* Einw.; *adj.* **Μεσσήνιος** 3 u. **Μεσσηνιακός** 3, *fem.* **Μεσσηνίς,** *ίδος*. *3.* St. in Sizilien, urspr. *Ζάγκλη*, j. Messina; **Μεσσήνιοι,** *ων, οἱ* Einw.

μεσσ-ήρης 2 (W. *ἀρ* in *ἀραρίσκω*) poet. in der Mitte befindlich.

Μεσσίας, *ου, ὁ* (hebr. *māschiach*) *NT* Gesalbter.

μεσσό-θι *adv.* ep. in der Mitte.

μεσσο-παγής 2 (W. *παγ, πήγνυμι*) ep. halb haftend, *μεσσοπαγὲς ἔθηκε* bohrte bis zur Mitte ein.

μέσσος s. *μέσος*.

μεστός 3 (vgl. *μαδάω, μαστός*) *1.* **angefüllt, voll,** gesättigt, satt, abs. u. *τινός*. *2.* übertr. satt, überdrüssig, *τινός, τί, pt.* Dav.

μεστόω anfüllen, *τί τινος* etw. mit etw.

μέσφα *adv.* ep. sp. bis (zu), *τινός*.

μετά (vgl. got. *mith*, nhd. *mit*, verw. *μέσος*), *μέτα* s. unten. *I. adv. 1.* inmitten, dazwischen, außerdem. *2.* hinterher (v. Ort), hernach (Zeit).

II. praep. 1. mit *gen.*: **mit. a. räumlich: inmitten, zwischen, unter,** mit, *οἱ μετὰ Κύρου βάρβαροι, οἱ μετά τινος* Angehörige, Umgebung, Partei, z. B. *οἱ μετὰ Ἀριαίου, Δανεὶδ καὶ οἱ μετ' αὐτοῦ NT, μετά τινος εἶναι* auf jmds. Seite sein, dsgl. *γενέσθαι* treten, oft verbinden sich mit *μετά*: *μένειν, διατρίβειν, πορεύεσθαι, ὑπάγειν, ἀναχωρεῖν, καταβαίνειν, ἀκολουθεῖν, γρηγορεῖν NT, μέρος ἔχειν* u. *μερίζεσθαι μετά τινος*, sp. *μετά = ἐν*: *μετὰ τοῦ σωματίου δεδεμένος, μετὰ θεοῦ ἔχειν = παρά* od. *ἐπὶ θεῷ, τί ζητεῖτε τὸν ζῶντα μετὰ τῶν νεκρῶν;* unter *NT*. **b.** kausal, zur Angabe des Mittels, der Art u. Weise, des begleitenden Umstands, *μετ' ἀρετῆς, ἀδικίας, NT μετὰ χαρᾶς, μετὰ πολλῆς φαντασίας* mit großem Gepränge, *μετὰ παρατηρήσεως* unter wahrnehmbaren Zeichen.

2. mit *dat.*: **zwischen, unter,** in **Verbindung** mit, in Gesellschaft von, *ἔχειν … μετὰ χερσίν, ζώει … μετὰ Μυρμιδόνεσσι*, aber *ἐπέτοντο μετὰ πνοιῇσ' ἀνέμοιο* gleichmäßig mit, gleich *H.*

3. mit *acc.* **a.** örtlich: in die Verbindung mit, zwischen, nach, *μετ' ἀμύμονας Αἰθιοπῆας ἔβη H, μετὰ χεῖρας ἔχειν τι* etw. handhaben; insbes. *α.* **hinterher, hinter,** *μετ' ἴχνια βαῖνε θεοῖο H, μετά τινας τεταγμένος*. *β.* zur Angabe des Zweckes: *πλέων … μετὰ χαλκόν, πόλεμον μέτα θωρήσσοντο H.* **b.** zeitlich: **nach,** *αὐτίκα μεθ' Ἕκτορα πότμος ἑτοῖμος H, οἱ μεθ' ἡμᾶς* Nachkommen, *αἱ μετὰ τὸν Μῆδον σπονδαί* nach dem Perserkriege. **c.** übertr. *α.* von Reihenfolge u. Rang: **nächst, nach,** *ἄριστοι τῶν ἄλλων μετά γ' αὐτόν H.* *β.* **zufolge, gemäß,** *μεθ' αἷμά τε καὶ γένος H.*

μέτα *1.* nachgestelltes *μετά*. *2.* = *μέτεστι, μετῆν* ist, war darunter.

μετα-βαίνω *I. intr. 1.* **anderswohin gehen, hinübergehen,** *ἄστρα* herniedersinken, *ἔς τι*. *2.* **übergehen zu,** *εἰς τὴν ὀλιγαρχίαν*, in der Rede: *ὅθεν δεῦρο μετέβημεν*. *II. tr.* (*aor. 1*) poet. hinüberbringen od. -führen.

F. *impf. iter. μεταβαίνεσκε, imp. aor. μετάβηθι* u. *μετάβα; tr. aor. 1 μετέβησα*.

μεταβάλλω *I. act. 1. tr.* (her)**umwerfen,** umdrehen (*νῶτα*), umwenden (*τὴν γῆν*), **verändern** (*τὸ ὄνομα*). *2. intr.* sich ändern, eine Änderung erfahren, abs. u. *ἔκ … εἰς, πρός τινα* zu jem. abfallen.

II. pass. u. *med.* *1.* sich wenden, sich umkehren, sich (ver)ändern, bes. seine Meinung ändern. *2.* das Seinige ändern, z. B. Kleider wechseln; *τινός* u. *πρός τι* gegen etw. vertauschen (*τί* etw.); mit zu erg. *ὤνια* seine Waren umsetzen, Handel treiben. *3.* *τὰ ὅπλα ὄπισθεν* hinter sich werfen, z. B. die Schilde auf den Rücken.

F. *adj. verb. μεταβλητέον.*

μετα-βάπτω sp. *1.* umfärben. *2.* übertr. ändern, *τινά.*

μετάβασις, *εως, ἡ* (*μετα-βαίνω*) Übergang, Veränderung.

μετα-βιβάζω (*factit.* zu *μετα-βαίνω*) *1.* anderswohin bringen, *τινά εἴς τι.* *2.* verändern, umstimmen, *τί.*

μεταβλητέον s. *μετα-βάλλω.*

μεταβλητικός 3 (**μεταβλητής, μετα-βάλλω*) zum Umsetzen geeignet; *subst. ἡ μεταβλητική* u. *τὸ μεταβλητικόν* Tauschhandel.

μεταβολεύς, *έως, ὁ* (*μετα-βάλλω*) Umsetzer, Kleinhändler.

μεταβολή, *ῆς, ἡ* (*μετα-βάλλω*) *1.* **a.** das Umsetzen, Umstellen, *ἱστίων.* **b.** Umsatz (v. Waren). *2.* **a.** Veränderung (der Verhältnisse), Wandel, Umschlag, Umgestaltung, Revolution, *μεταβολαὶ πολιτειῶν* Verfassungswechsel. **b.** Veränderlichkeit.

μετάβολος 2 (*μετα-βάλλω*) sp. veränderlich.

μετα-βουλεύω u. *med.* *1.* hernach beschließen, *ἀμφί τινι* um jem., mit folg. *μή* u. *inf.* *2.* anders beschließen, seinen Entschluß ändern, mit *ὥστε c. inf.* Dav.

μετάβουλος 2 poet. der seinen Entschluß ändert.

μετ-άγγελος, *ου, ὁ, ἡ* ep. (Zwischen)bote, -botin.

μεταγειτνιών, *ῶνος, ὁ* zweiter Monat im attischen Kalender (August—September).

μετα-γενής 2 (W. *γεν*) sp. nachgeboren, jünger.

μετα-γιγνώσκω u. ion. sp. **μετα-γῑνώσκω** *1.* hinterher einsehen, andren Sinnes werden, Reue empfinden, *ἐπί τινι* über etw., *τί* bereuen. *2.* rückgängig machen, widerrufen, *τί*, mit *inf.* seinen Beschluß dahin ändern daß. Dav.

μετάγνοια, *ας, ἡ* poet. | **μετάγνωσις,** *εως, ἡ* ion. sp. } Sinnesänderung, Reue, Buße.

μετα-γράφω *1. act.* **a.** umschreiben, in einem Schreiben ändern. **b.** abschreiben. *2. med.* sich übersetzen lassen, *ἔκ τινος* aus einer andern Sprache.

μετ-άγω *1. tr.* **a.** hinüberbringen, *χρήματα ἐκ Δήλου, τὸν πόλεμον ἔς τι* hinüberspielen. **b.** umwandeln, verändern. *2. intr.* nachmarschieren, nachrücken.

μετα-δαίνυμαι *med.* ep. mitessen, *τινί* mit jem., *τινός* von etw.

F. *fut. μεταδαίσομαι.*

μεταδετέον, *adj. verb.* v. *μετα-δέω*, man muß ab- u. anderwärts anbinden.

μετα-δήμιος 2 (*δῆμος*) ep. unter dem Volke, daheim.

μετα-διαιτάω seine Lebensweise verändern, *ἑαυτὸν ἔς τι* in etw.

F. *aor. μετεδιῄτησα, pf. μεταδεδιῄτηκα.*

μετα-δίδωμι mitteilen, teilnehmen lassen, einen Teil von etw. geben, *τινί τινος*, übertr. *τοῦ βάρους τοῖς φίλοις* teile etw. von der Last den Freunden mit, seltener *τινί τι*, die Sache allein im *gen.*; auch einhändigen, *τινί τι.*

F. *adj. verb. μεταδοτέον.*

μετα-δίομαι *med.* poet. = *μετα-διώκω.*

μεταδιωκτέον *adj. verb.* v. *μετα-διώκω.*

μεταδίωκτος 2 ion. eingeholt. Von

μετα-διώκω *1. tr.* verfolgen, einholen, *τινά.* *2. intr.* schnell nachkommen.

μετα-δοκεῖ *impers.* es ändert sich die Ansicht, *τινί* für jem., abs. u. *inf.* mit *μή*, *μεταδεδογμένον μοι μὴ στρατεύεσθαι* da ich mich anders entschlossen habe, nicht zu Felde zu ziehen.

F. *aor. μετέδοξε.*

μετα-δοξάζω seine Ansicht od. Gesinnung ändern.

μετα-δόρπιος 2 (*δόρπον*) ep. poet. nach der Abendmahlzeit.

μετάδοσις, *εως, ἡ* (*μετα-δίδωμι*) *1.* das Mitteilen, *τινός* von etw. *2.* Beitrag, Beisteuer.

μεταδοτέον, *adj. verb.* v. *μετα-δίδωμι.*

μετα-δοῦν poet. = *μετα-δοῦναι* v. *μετα-δίδωμι.*

μετά-δουπος 2 (*δοῦπος*) poet. dazwischenfallend, dazwischenliegend.

μεταδρομάδην *adv.* (*μετάδρομος*) ep. nacheilend.

μεταδρομή, *ῆς, ἡ* poet. Verfolgung.

μετάδρομος 2 (*μετα-δραμεῖν*) poet. nachlaufend, rächend, *τινός* etw.

μέταζε *adv.* (*μετά*) poet. hinterher.

μετα-ζεύγνῡμι umspannen, *ἵππους.*

μετάθεσις, *εως, ἡ* (*μετα-τίθημι*) Umsetzung, Änderung, *μετάθεσιν λαμβάνειν* eine Änderung erfahren.

μεταθετέον *adj. verb.* v. *μετα-τίθημι.*

μετα-θέω nachsetzen, verfolgen, abs. od. *τινά.*

μεταιβολία, *ἡ* poet. = *μεταβολή.*

μετα-ΐζω ep. sich dazwischensetzen.

μετ-αίρω *1. tr.* poet. wegheben, versetzen, *τὶ ἔκ τινος.* *2. intr.* *NT* aufbrechen.

μετ-ᾱΐσσω ep. hinterherstürmen, nachstürmen.

μετ-αιτέω ion. sp. *1.* einen Teil von etw. fordern, *τινά* von jem., *τινός* von etw., überh. verlangen, erbetteln, *τί.* *2.* anbetteln, *τινά.* Dav.

μεταίτης, *ου, ὁ* sp. Bettler.

μετ-αίτιος 2 u. 3 mitschuldig, abs. u. *τινός*, zu etw. verhelfend, *τινί* mit *inf.*; *subst. ὁ* Anstifter, Urheber.

μετ-αίχμιον, *ου, τό* (*αἰχμή*) ion. poet. sp. Raum zwischen den Speeren, zwischen zwei Heeren, streitiges Grenzland, überh. Zwischenraum (bei *A Sept. χῶτι τῶν μεταίχμιον neutr.* v. *μεταίχμιος* dazwischenliegend).

μετα-καθέζομαι *med.* sp. sich anderswohin setzen, *ἐπί τι.*

μετα-καλέω *1. act.* wegrufen, zurückrufen, *τινά, ἀπό τινος εἴς τι*, abbringen, *τινά τινος* jem. von etw. *2. med.* *NT* herbeirufen.

μετά-κειμαι *d. m.* anderswo liegen, anderswohin versetzt sein.

μετα-κιάθω nur *impf.*, ep. hinterher od. später kommen, *τινά* auf jem. zugehen, eindringen, verfolgen od. besuchen, durchziehen: *πεδίον.*

μετα-κῑνέω *1. act.* vom Platze rücken, umstellen. **a.** ändern, *πολιτείας.* **b.** *NT* entfernen. *2. med.* sich anderswohin begeben, ausrücken. Dav.

μετακίνησις, *εως, ἡ* sp. Umstellung, Veränderung, Übergang, *εἴς τι.*

μετακῑνητέος 3, *adj. verb.* v. *μετα-κινέω*, sp. **μετακῑνητός** 3 abzuändern, umzustoßen.

μετα-κλαίω ep. poet. hinterher weinen od. klagen, *τινά* beweinen.
F. *fut. μετακλαύσομαι.*

μετα-κλίνω umbiegen; *pass.* ep. sich anderswohin wenden, umschlagen.

μετα-κοιμίζω poet. anderswohin zur Ruhe bringen, *pass.* beschwichtigt werden.

μετά-κοινος 2 poet. verbündet, gemeinschaftlich.

μετα-κομίζω sp. anderswohin schaffen, *εἰς τι, παρ' ἑτέρου πρὸς ἕτερον.*

μετα-κοσμέω sp. umordnen, umgestalten, *τί.* Dav.

μετακόσμησις, *εως, ἡ* Umordnung, Umgestaltung.

μετα-κόσμια, *ων, τά* (*κόσμος*) sp. Raum zwischen den Welten.

μέτ-ακτος 2 (*ἀκτή*) poet. hinter der Küste, der Küste nahe.

μετα-κυκλέω wegdrehen, umdrehen.

μετα-κυλινδέω poet. wegwälzen, anderswohin wälzen.

μετα-κύμιος 2 (*κῦμα*) poet. zwischen den Wellen stehend, sie abwehrend, *τινός.*

μετα-λαγχάνω Anteil bekommen, überh. bekommen, *λόγου.*

μετα-λαμβάνω *I. act.* *1.* (An)teil nehmen od. bekommen, *τινός* an etw., *τί* bekommen, erlangen, *τινός* mit jem. umgehen. *2.* etw. anderes nehmen. **a.** tauschen, umtauschen, *τί ἀντί τινος* u. *ἐπί τι* etw. für etw., eintauschen, etw. anderes dafür nehmen, *ἡμέραν, inf.* **b.** verändern, umwandeln. *II. med.* sich etw. zueignen, beanspruchen, *τινός.*
F. *adj. verb. μεταληπτέον, pf.* dor. *μεταλελάβηκα.*

μετ-αλγέω poet. hinterher Schmerz empfinden, bereuen, mit *inf.*

μετα-λήγω, ep. *-λλήγω* ablassen, *τινός* von etw.

μεταληπτέον s. *μετα-λαμβάνω.*

μετάληψις, *εως, ἡ* (*μετα-λαμβάνω*) *1.* Teilnahme, *τινός* an etw., *NT* Genuß. *2.* Tausch, Wechsel.

μεταλλαγή, *ῆς, ἡ* (*μετ-αλλάττω*) *1.* Veränderung, Wechsel, Wandlung, *τῆς ἡμέρας* = Sonnenfinsternis. *2.* konkr. verändertes Besitztum.

μετάλλακτος 2 poet. verändert.

μετάλλαξις, *εως, ἡ* Veränderung. Von

μετ-αλλάσσω, att. **-ττω** *1. tr.* verändern, vertauschen, *τί, χῶρον* verlassen, *τὸν βίον* und *μεταλλάττειν* allein = sterben, prägn. *τινὰ εἴς τι* anderswohin bringen. *2. intr.* ion. sich ändern, wechseln.

μετάλλᾱτος 2 dor. = *μετάλλητος* zu erforschen. Von

μεταλλάω ep. forschen, fragen, *τινά* jem., nach etw. *τί, ἀμφί τινι,* auch *τινά τι.*

μεταλλεία, *ας, ἡ* (*μεταλλεύω*) sp. Bergbau.

μεταλλεῖον, *ου, τό* Metall.

μεταλλεύς, *έως, ὁ* (*μέταλλον*) sp. Bergmann, Steinbrecher.

μεταλλευτικός 3 (*μεταλλευτής*) zum Bergbau gehörig; *ἡ μεταλλευτική* (*sc. τέχνη*) Bergbau.

μεταλλεύω nach Metallen graben, *χρυσόν.*

μετα-λλήξας ep. s. *μετα-λήγω.*

μεταλλικός 3 das Bergwerk betreffend. Von

μέταλλον, *ου, τό* Grube u. zw. *1.* Bergwerk (Gold-, Silber-, Salzbergwerk). *2.* Steinbruch.

μετ-άλμενος ep. s. *μεθ-άλλομαι.*

μετα-μάζιος 2 (*μαζός*) ep. poet. zwischen den Brüsten.

μετα-μαίομαι *med.* poet. aufspüren, verfolgen.

μετα-μανθάνω *1.* umlernen, etw. anderes lernen. *2.* verlernen, *τί.*

μετ-αμείβω poet. umtauschen, tauschen, *med.* sich etw. umwechseln.

μετα-μείγνῡμι (*-μίγνῡμι*) u. **μετα-μίσγω** ep. daruntermischen, *τί τινι* dazwischenlegen od. dazulegen.

μεταμέλεια, *ας, ἡ* u. **μετάμελος,** *ου, ὁ* Sinnesänderung, Reue. Von

μετα-μέλω *1. act.* **a.** *impers.* **μεταμέλει** es gereut jem., es besinnt sich jem. anders, abs. u. *τινί* (Person), *τινός* (Sache), od. *inf.* mit *μή, dat.* des *pt.*: *ταῦτα συμπροθυμηθέντι* es gereut ihn, mit in den Wunsch eingestimmt zu haben. **b.** *pers.* Reue empfinden lassen, Reue schaffen, *τινί.* *2. pass.* seinen Vorsatz ändern, hinterher Kummer haben, bereuen, abs. od. *τινί, ἐπί τινι* etw., mit *pt.* im *nom., ὅτι*; *τὸ μεταμελησόμενον* nachherige Reue.
F. v. *μεταμέλομαι*: *fut. μεταμελήσομαι, aor. μετεμελήθην.*

μεταμίγνῡμι u. **-μίσγω** s. *μετα-μείγνυμι.*

μετα-μορφόω sp. in eine andere Gestalt verwandeln, umformen, umgestalten. Dav.

μεταμόρφωσις, *εως, ἡ* sp. Umgestaltung.

μετ-αμπίσχομαι *med.* die Kleider wechseln, übertr. *τὴν δουλείαν ἀντὶ ἐλευθερίας* vertauschen mit.

μετ-αμφιάζω sp. umkleiden; *med.* *1.* sich mit etw. anderem (*τί*) bekleiden. *2.* *τινά* jem. anziehen.

μετ-αμφιέννῡμι sp. = dem vorigen.

μετ-αμώνιος 2 (aus **μετ-ανεμώνιος,* nach andern *μετα-μώνιος, μωνιός* = *μάταιος*) ep. poet. windig, unnütz, nichtig, wertlos, *μεταμώνια βάζειν* leeres Zeug schwatzen, *μεταμώνια τιθέναι* ungeschehen machen, vereiteln.

μετ-αναγιγνώσκω poet. zu anderer Meinung bringen, umstimmen, *pass.* ablassen von, *τινός τινι* von etw. jem. zu Liebe.

μετα-ναιετάω poet. unter andern (*τισί*) wohnen.

μετα-ναιέτης, *ου, ὁ* poet. } (*ναίω*) der seinen Wohn-
μετα-νάστης, *ου, ὁ* ep. ion. } sitz verlassen hat, Ausgewanderter, Fremdling, Beisasse.

μετανάστασις, *εως, ἡ* (*μετ-ανίσταμαι*) Auswanderung, Umzug.

μετα-νίσσομαι *med.* *1.* ep. hinüberwandeln, *βουλυτόνδε* zum Nachmittage. *2.* poet. nachgehen, zu erreichen suchen, *τί, τινά.*

μετ-ανίσταμαι *med.* den Wohnsitz wechseln, auswandern, sich flüchten zu, *παρά τινα, εἴς τι,* von einem Land: Wanderungen erleiden.
F. *fut. μεταναστήσομαι, aor. μετανέστην.*

μετα-νοέω hinterher bedenken, seinen Sinn ändern, bereuen, abs. u. *τί* etw., *ἐπί τινι, μή* u. *cj., pt., τινί* und *περί τινος.* Dav.

μετάνοια, *ας, ἡ* poet. sp. Sinnesänderung, Buße.

μεταξύ *adv.* (*μετά*) in der Mitte, dazwischen. *1.* örtlich: *μεταξὺ ὑπολαβών, ὀρύσσων* mitten in der Rede jmds., mitten im Graben, *τινός* in der Mitte von etw. *2.* zeitlich: inzwischen, später *NT.* — *ὁ, ἡ, τὸ μεταξύ* dazwischen befindlich, von Raum u. Zeit, *ἐν τῷ μεταξὺ χρόνῳ* od. bloß *ἐν τῷ μεταξύ* in der Zwischenzeit.

μετα-παιδεύω sp. umbilden.
μετα-παύομαι *med.* ep. dazwischen rasten, aufhören. Dav.
μεταπαυσωλή, ῆς, ἡ ep. Zwischenruhe, Unterbrechung, *πολέμοιο*.
μετα-πείθω umstimmen, *τινά*.
μετα-πειράομαι *med.* poet. auf eine andere Art versuchen.
μετάπειστος 2 (*μετα-πείθω*) umzustimmen.
μεταπεμπτέος 3, *adj. verb.* v. *μετα-πέμπομαι*, herbeizuholen, herbeizuschaffen, *ἔκ τινων* von einigen.
μετάπεμπτος 2 herbeigerufen, herbeordert, geholt, abs. u. *ὑπό τινος*. Von
μετα-πέμπω *1. act.* poet. nachschicken, absenden. *2. act.* u. *med.* durch eine Botschaft etw. oder jem. zu sich berufen, nach jem. od. etw. schicken, herbeiholen, einladen, abs. u. *τινά*, *τί*, *ἐκ* u. *ἀπό τινος* aus etw., *εἴς τι*, *πρός τινα*. Dav.
μετάπεμψις, εως, ἡ das Herbeiholen, Abberufung.
μετα-πέτομαι *med.* sp. anderswohin fliegen.
μετα-πεττεύω die Steine im Brettspiel umsetzen, überh. (ver)ändern.
μετα-πηδάω sp. hin u. her springen.
μετα-πίπτω umfallen, umschlagen, gew. übertr. *1.* stürzen, geraten, *ἔκ τινος εἴς τι*. *2.* anders ausschlagen, auch zum Guten, *μεταπεσούσης τῆς τύχης*. *3.* sich verändern, (mit u. ohne *ταῖς γνώμαις*) andern Sinnes werden, abs. u. *τί* an etw.
μετα-πλάττω umbilden.
μετα-ποιέω *1. act.* anders machen, verändern, *occas.* umdichten, *νόμους* verdrehen. *2. med.* Anspruch machen auf, streben nach, *τινός*, *τί*.
μεταπομπή, ῆς, ἡ = *μετάπεμψις*.
Μεταπόντιον, ου, τό St. in Lukanien; **Μεταποντῖνοι** u. **-πόντιοι**, ων, οἱ Einw.
μετα-πορεύομαι *d.p.* nachgehen, verfolgen, rächen, *τί*.
μετάπρᾱσις, εως, ἡ (*μετα-πιπράσκω*) sp. Wiederverkauf.
μεταπρεπής 2 ep. hervorstechend, ausgezeichnet unter (*τισί*). Von
μετα-πρέπω ep. hervorragen unter (*τισί*), an, durch etw. *τινί* od. *inf.*
μετα-πτοιέω poet. aus Furcht sich flüchten.
μετά-πτωσις, εως, ἡ Umschlag, Änderung.
μετα-πύργιον, ου, τό (*πύργος*) Raum zwischen zwei Türmen.
μετα-ρρίπτω umwerfen, ändern.
μετα-ρρυθμίζω umstimmen, umgestalten, völlig verwandeln, *τί*, *τινά*.
μεταρσιο-λέσχης, ου, ὁ erhabenes Zeug schwatzend. Dav.
μεταρσιολεσχία, ας, ἡ sp. erhabenes Geschwätz.
μετ-άρσιος 2 u. 3 (= *μετέωρος* v. *μετ-αίρω*) emporgehoben; übertr. *a.* sp. *τὰ μετάρσια* Dinge in der Luft, überirdische Dinge. *b.* poet. hochmütig, stolz.
μετ-αρσιόω ion. in die Höhe heben.
μετα-σεύομαι *med.* ep. nacheilen, abs. u. *τινά*.
F. *aor.* ep. *μετ-έσσυτο*.
μετα-σκευάζω in eine andere Gestalt bringen, verändern.

μετα-σκευωρέομαι *med.* umändern.
μετα-σπάω poet. anderswohin ziehen, wegreißen.
μετα-σπόμενος u. ä. s. *μεθ-έπω*.
μέτασσαι, ῶν, αἱ (aus *μέτα-τκjαι* zu *τίκτω*) ep. Schafe im mittleren Alter.
μετα-σσεύομαι ep. = *μετα-σεύομαι*.
μετάστασις, εως, ἡ (*μεθ-ίστημι*) *1.* das Wegstellen. *a.* Verbannung. *b.* das Wegtreten, Abtreten, *ἡλίου* Sonnenfinsternis; Umzug, Auswanderung, Überführung in eine andere Existenz (Tod), *ἐκ βίου*. *2.* das Umstellen, Veränderung, Umwandlung der Staatsverfassung.
μεταστατέον *adj. verb.* v. *μεθ-ίστημι*. Dsgl.
μετάστατος 2 ion. umgestellt, vertrieben, entfernt, beseitigt.
μετα-στείχω poet. nach jem. gehen (um ihn zu holen).
μετα-στέλλομαι *med.* sp. holen od. rufen lassen.
μετα-στένω u. *med.* ep. poet. hernach klagen, über etw. *τί*.
μετα-στοιχί *adv.* (*στοῖχος*) ep. in einer Reihe nebeneinander.
μετα-στοναχίζω poet. hinterdrein seufzen.
μετα-στρατοπεδεύω u. *med.* ein anderes Lager beziehen, aufbrechen.
μετα-στρεπτικός 3 zum Umkehren geschickt. Von
μετα-στρέφω *I. act.* *1. tr.* herumdrehen, umkehren, *ἄνω καὶ κάτω τι*. Übertr. ändern; insbes. *a.* stürzen, zunichte machen, *δύναμιν*. *b.* umstimmen, *ἐκ χόλου ἦτορ*. *2. intr.* sich umwenden, umkehren; im bes. *a.* einlenken, nachgeben. *b.* sich an etwas (*τινός*) kehren.
II. pass. *1.* sich umdrehen, abs. u. *πρός τινα*. *2.* sich ändern, *τἀμὰ μετεστράφη*.
F. *aor. pass.* *μετεστρέφθην* u. *μετεστράφην*. Dav.
μεταστροφή, ῆς, ἡ das Umkehren.
μετάσχεσις, εως, ἡ (*μετ-έχω*) das Teilnehmen, *τινός* an etw.
μετα-σχηματίζω umgestalten, umbilden, deuten auf, *τὶ εἴς τι*; *med.* sich verwandeln in, *εἴς τινα NT.*
μετα-τάσσω, att. **-ττω**, umstellen; *med.* sich umstellen. *1.* die Schlachtordnung ändern, *ἄλλῃ πῃ*. *2.* *παρά τινα* zu jem. übergehen.
μετα-τίθημι *I. act.* *1.* dazwischenstellen, *κέλαδον* erregen unter einigen, *ὄνομα* fälschlich beilegen. *2.* umstellen, (ver)ändern, Änderungen vornehmen mit, *τί*, *εἴς τι*.
II. med. einen Umschlag machen. *1.* seinen Platz, Standpunkt ändern, andern Sinnes werden; abfallen *NT.* *2.* etw. von dem Seinigen ändern, *τὰ εἰρημένα* zurücknehmen, widerrufen, *νόμους* aufheben, abschaffen. *3.* zugute schreiben; anrechnen, *τινί τι*.
μετα-τίκτω (*in tm.*) poet. hernach gebären.
μετα-τρέπω *1. act.* poet. umkehren, (um)wenden, *μοῖραν*. *2. med.* ep. sich umwenden, sich kehren an, sich kümmern um, *τινός*.
F. *aor.* *2 med.* *μετετραπόμην*.
μετα-τρέχω poet. nachlaufen.
μετατροπαλίζομαι *med.* (*μετα-τρέπομαι*) ep. sich oft umwenden.
μετατροπή, ῆς, ἡ (*μετα-τρέπω*) poet. u. **μετατροπία**, ας, ἡ (*μετάτροπος*) poet. Umkehr, Veränderung.

μετάτροπος 2 (*μετα-τρέπω*) poet. umgekehrt. *1.* verändert. *2.* zurückgekehrt.

μετ-αυγάζω poet. anschauen, anblicken (dor. *πεδαυγ-*).

μετ-αυδάω *1.* ep. unter andern sprechen, *τισί*, *τί τισι*. *2.* buk. anreden, *τινά*.

μετ-αῦθις *adv.*, ion. **μετ-αῦτις**, nachher, darauf.

μέτ-αυλος s. *μέσσ-αυλος*.

μετ-αυτίκα *adv.* ion. gleich darauf.

μετ-αῦτις s. *μετ-αῦθις*.

μετα-φέρω *1.* anderswohin tragen, verlegen; übertr. wechseln, ändern: *γνώμην*, *τὰ δίκαια*, verwechseln: *χρόνους*. *2.* herüberbringen, übertr. etw. auf etw. übertragen, anwenden, *ἐπί τι*, *εἴς τι*.

μετά-φημι ep. *1.* unter, vor andern sprechen, *τισί*. *2.* *τινά* anreden.

μεταφορά, *ᾶς*, *ἡ* (*μετα-φέρω*) Übertragung, bildlicher Ausdruck *Or.*

μετα-φορέω ion. = *μετα-φέρω*.

μετα-φράζω *1. act.* sp. in einen andern Ausdruck übertragen, übersetzen. *2. med.* ep. hernach erwägen. Dav.

μετάφρασις, *εως*, *ἡ* sp. Übertragung, Übersetzung.

μετά-φρενον, *ου*, *τό* (*φρένες*) das hinter dem Zwerchfelle Liegende, **Rücken**, Schulterblätter.

μετα-φύομαι *med.* mit *aor. 2* u. *pf. act.* umwachsen, sich umgestalten.

μετα-φυτεύω *1.* die *φύσις* ändern, veredeln. *2.* verpflanzen, umschaffen.

μετα-φυτέω ion. = dem vorigen.

μετα-φωνέω ep. unter andern sprechen, *τισί*.

μεταχειρίζω (*χείρ*), gew. **μεταχειρίζομαι** *med.* zwischen, d. h. in die Hände nehmen. *1.* handhaben, *τί*, behandeln, *τινά*, *τινὰ ὥς τινα* jem. als etw., pflegen: *σῶμα*. *2.* betreiben, üben, sich beschäftigen mit, verwalten, *τί*.

μετά-χρονος 2 sp. später getan od. geschehend.

μετα-χωρέω weg- u. anderswohin gehen, fortziehen, *ἐπί τι*; insbes. übergehen zu, *πρός τινα*.

μετα-ψαίρω poet. wegschieben, *ποδὶ πέτρον*.

μετ-έᾱσι s. *μέτ-ειμι* I.

μετ-εγγράφω poet. umschreiben, korrigieren.

I. **μέτ-ειμι** (*εἰμί*) *1.* darunter, dazwischen, dabei sein, abs. u. *τισί*. *2. impers.* **μέτεστί** *μοί τινος* Teil, Anteil haben an etw., auch *μέτεστί μοί τι*, *inf.* ich habe Grund od. ein Recht etw. zu tun, *pt. abs.* *οὐδέν σφι μετεόν* ohne daß sie einen Anspruch hätten *Her.*

F. ep.: *pr. 3 pl. μετέᾱσι*, *cj. μετέω* u. *μετείω*, *3 sg. μετέῃσι*, *inf. μετέμμεναι*, *fut. μετέσσομαι*.

II. **μέτ-ειμι** (*εἶμι*) *1.* ep. dazwischengehen, nur *pt. aor. med.* *2.* nachgehen, hintergehen, nachkommen, nachfolgen, abs., *τινά* u. *τί*; bes. **a.** einer Sache nachgehen, sich befleißigen, betreiben. **b.** sich bewerben um. **c.** verfolgen, rächen, *ὕβριν*, anklagen. *3.* hinzugehen, herbeieilen, *πόλεμόνδε* in den Krieg ziehen, *ἐπί τι*, *τινί* jem. anfallen; insbes. **a.** *τινά τινι* jem. mit etw. anliegen od. angehen, auch mit hinzugefügtem *inf.* **b.** *τί* u. *περί τινος* etw. durchgehen, auseinandersetzen.

F. *impf. 3 pl.* ion.: *μετῄισαν*, *aor. pt.* ep. *μετεισάμενος*.

μετ-εῖπον, **μετ-έειπον** ep. zu mehreren sprechen, abs. u. *τισί*.

μετ-είς ion. = *μεθ-είς* s. *μεθ-ίημι*.

μετ-εισάμενος s. *μέτειμι* II., **μετείω** s. *μέτειμι* I.

μετ-εκβαίνω ion. hinübersteigen, *ἔκ τινος ἔς τι*.

F. *impf. iter. μετεκβαίνεσκε*.

μετ-εκδίδωμι sp. wiederum od. anders ausleihen.

μετελευστέον, *adj. verb.* zu *μετ-έρχομαι*, sp. man muß bestrafen.

μετ-εμβιβάζω hinüberbringen, *τινὰ ἔς τι*.

μετ-έμμεναι ep. s. *μέτ-ειμι* I.

μετ-ενδύω sp. ein anderes Kleid anziehen.

μετ-εννέπω buk. = *μετά-φημι*.

μετ-εντίθεμαι *med.* anderswohin bringen, *τί*.

μετ-εξαιρέομαι *med.* herausnehmen u. anderswohin bringen.

μετ-εξανίσταμαι *med.* sp. sich anderswohin begeben.

μετ-εξ-έτεροι 3 ion. sp. einige andere.

μετ-εόν s. *μέτειμι* I.

μετ-έπειτα *adv.* ep. ion. sp., ion. auch **μετ-έπειτεν**, nachher.

μετ-έρχομαι *med.* *1.* treten od. geraten unter: *μνηστῆρσι*, sich stürzen auf: *βουσί*. *2.* hinzukommen od. -gehen, *τινά* um zu holen, *τί* um zu besorgen, zu besehen, *δέρος Πελίᾳ* für Pelias holen; im bes. **a.** nachjagen, erstreben, *τὸ ἀνδρεῖον*. **b.** rächen, strafen, *ὑβρισθέντας γάμους*.

μετ-έσσυτο s. *μετα-σσεύομαι*.

μετ-εύχομαι *med.* poet. seinen Wunsch ändern.

F. *aor. imp. μέτευξαι*.

μετ-έχω, Nbf. **μετ-ίσχω**, (An)teil haben, *aor.* Anteil nehmen, abs. od. *τινός* an etw., auch *μοῖράν τινος*, *μέρος*, *τὸ ἴσον*, *πλεῖστόν τινος*, *τινί τινος* mit jem. an etw., *τῶν ἴσων ξύν τινι*, selten *τί* etw. abbekommen, erhalten. Im bes. *1.* (mit)genießen, von etw. betroffen werden, *ἄλγους*. *2.* *τινῶν* aufgenommen werden unter, gehören zu.

F. *fut. μεθέξω*, *aor. μετέσχον*, *pf. μετέσχηκα*, *adj. verb. μεθεκτέον*.

μετ-έω ep. s. *μέτ-ειμι* I.

μετεωρίζω (*μετ-έωρος*) *I. act.* *1.* in die Höhe heben, erheben, *τί*. *2.* übertr. erheben. **a.** ermutigen. **b.** *NT* schwankend od. stolz machen.

II. pass. *1.* in die Höhe steigen, sich erheben: *καπνός*, sich auf die hohe See begeben: *ἐν τῷ πελάγει*. *2.* übertr. stolz werden auf, *ἐπί τινι*.

μετεωροκοπέω (**μετεωρο-κόπος*, u. dies v. *μετ-έωρος* u. *κόπτω*) poet. von überirdischen Dingen immer schwatzen.

μετεωρο-λέσχης, *ου*, *ὁ* (*λέσχη*) Schwätzer von überirdischen Dingen, Schwindler.

μετεωρολογέω (*μετεωρο-λόγος*) von überirdischen Dingen od. den Himmelskörpern reden.

μετεωρολογία, *ας*, *ἡ* (*μετεωρο-λόγος*) Untersuchung über überirdische Dinge od. Himmelskörper, Lehre von denselben, *περὶ φύσεως*.

μετεωρολογικός 3 gehörig zu, erfahren in der Erforschung od. Lehre von überirdischen Dingen. Von

μετεωρο-λόγος 2 (*λέγω*) sich mit überirdischen (nichtigen) Dingen beschäftigend.

μετεωροπορέω (*μετεωρο-πόρος* v. W. *περ*, *πορεύομαι*) in der Höhe, in der Luft wandeln.

μετ-έωρος 2, ep. **μετ-ήορος** 2 (aus *μετά* u. **ἄϜορος* v. *ἀείρω*) *1.* in der Luft (eig. im Zwischenraum) schwebend, in die Höhe gehoben, in der Schwebe; insbes. oben am Himmel, auf hoher See, *ἀπὸ τοῦ μετεώρου* von oben herab, *τὰ μετέωρα* hochgelegene Punkte, Erscheinungen am Himmel, Himmelskörper. *2.* übertr. **a.** schwankend, ungewiß, *πράγματα.* *b.* aufgeregt, gespannt, *ἡ Ἑλλάς.* **c.** hochtrabend (v. Stil) *Or.* — *adv.* **-ώρως:** *ἔχειν* in Ungewißheit sein.

μετεωρο-σκόπος 2 (*σκοπέω*) die Erscheinungen am Himmel beobachtend; *subst.* *ὁ* Sterngucker.

μετεωρο-σοφιστής, *οῦ, ὁ* poet. astronomischer Grübler.

μετεωρο-φέναξ, *ἄκος, ὁ* poet. astronomischer Schwindler.

μετ-ήορος 2 ep. s. *μετ-έωρος.*

μετ-ήσεσθαι, μετ-ίημι s. *μεθ-ίημι.*

μετ-ίστημι s. *μεθ-ίστημι.*

μετ-ίσχω s. *μετ-έχω.*

μετοικεσία, *ας, ἡ* Auswanderung; *Βαβυλῶνος* babylonische Gefangenschaft *NT.* Zu

μετ-οικέω *1.* umziehen, übersiedeln, auswandern, *εἴς τι.* *2.* an einem Ort als Schutzgenosse wohnen, Metöke sein, *ἐν* od. *παρά τινι, Ἀθήνησι.* Dav.

μετοίκησις, *εως, ἡ* Übersiedlung, Umzug, Auswanderung.

μετοικία, *ας, ἡ* *1.* = dem vorigen. *2.* **a.** das Wohnen an einem fremden Ort. *b.* Hausgenossenschaft.

μετ-οικίζω *1. act.* wandern heißen *NT,* umsiedeln, verpflanzen, *εἰς* u. *πρός τι* sp. *2. pass.* poet. auswandern, ausziehen.

μετοικικός 3 (*μέτ-οικος*) sp. zum Metöken gehörig, übersiedelnd, z. B. *ἄνθρωπος* = *μέτοικος.*

μετοίκιον, *ου, τό* (*μέτ-οικος*) *1.* Schutzgeld, das die Metöken jährlich zu zahlen hatten. *2.* *τὰ μετοίκια* Theseisches Gründungsfest.

μετοικισμός, *οῦ, ὁ* (*μετ-οικίζομαι*) sp. das Um- od. Wegziehen.

μετοικιστής, *οῦ, ὁ* (*μετ-οικίζω*) sp. Veranlasser eines Umzugs, einer Übersiedelung, Auswanderung.

μετ-οικοδομέω sp. umbauen, anderswohin bauen.

μέτ-οικος, *ου, ὁ* Übersiedler, Ansiedler, Schutzverwandter; so hießen die Fremden in Athen, welche einen Bürger als Patron hatten u. ein Schutzgeld an den Staat zahlten, poet. *γῆς* (v. einem Toten).

μετοικο-φύλαξ, *ακος, ὁ* Aufseher u. Beschützer der Metöken.

μετ-οίχομαι *med.* ep. poet. *1.* nachgehen, hingehen. **a.** losgehen, auf jem. *τινά.* *b.* holen, *ἀοιδόν.* **c.** erstreben, *τί.* *2.* dazwischengehen, hindurchgehen, *ἀνὰ ἄστυ.*

μετ-οκλάζω ep. unstät od. bald hier, bald dort hocken.

μετ-ονομάζω anders nennen, *pass.* einen andern Namen bekommen.

μετ-οπάζω (*in tm.*) ep. mitgeben, *τινί τινα.*

μετ-όπιν *adv.* poet. } *1.* örtlich: hinten, zurück,
μετ-όπισθε(ν) *adv.* ep. } *τινός* hinter. *2.* zeitlich: hinterher, hernach, für die Zukunft.

μετοπωρινός 3 herbstlich. Von

μετ-όπωρον, *ου, τό* (*ὀπώρα*) Herbst.

μετ-ορμίζω ion. = *μεθ-ορμίζω.*

μετόρχιον, *ου, τό* (*ὄρχος*) poet. Raum zwischen Baum- od. Rebenreihen.

μετουσία, *ας, ἡ* (*μέτ-ειμι* I.) poet. Teilnahme, Gemeinschaft, Mitbesitz, *τινός* an etw.

μετοχή, *ῆς, ἡ* (*μετ-έχω*) *1.* ion. = dem vorigen. *2.* sp. gramm. Fachausdruck: Partizip.

μετ-οχλίζω (*ὀχλίζω* v. *ὀχλός* Hebel) ep. wegrücken, beiseite stoßen.

F. *aor.* ep. *μετόχλισσα.*

μέτοχος 2 (*μετ-έχω*) *1.* teilhaftig, *τινός*; *subst.* *ὁ* Genosse. *2.* mitschuldig.

μετρέω (*μέτρον*) *I. act.* u. *pass.* *1.* messen, ausmessen, *γῆν, τὸ βάθος, τινί* mit etw., durchmessen, durchfahren: *πέλαγος*; zumessen, *τί τινι.* *2.* bemessen, abschätzen, *τί τινι* etw. nach etw.

II. med. *1.* sich zumessen lassen, *τὶ παρά τινος.* *2.* bei sich ausmessen, prüfen, *τί.*

F. *pf. pass. 3 pl.* ion. *μεμετρέαται.* Dav.

μέτρημα, *ατος, τό* poet. sp. das Zugemessene, Maß.

μέτρησις, *εως, ἡ* das Messen, Messung. und

μετρητής, *οῦ, ὁ* (*μετρέω,* eig. Messer) Metretes, ein Maß = 72 *sextarii* = 39·39 Liter. Dav.

μετρητικός 3 zum Messen gehörig; *ἡ μετρητική* (*sc. τέχνη*) Meßkunst.

μετρητός 3 (*μετρέω*) meßbar.

μετριάζω (*μέτριος*) *1.* Maß halten, maßvoll handeln, abs. u. *πρός* u. *περί τι, ἐν* u. *ἐπί τινι* in etw., auch *τί.* *2. tr.* mäßigen, lenken, *τί τινι* etw. durch etw.

μετρικός 3 sp. metrisch; *ἡ μετρική* Metrik.

μετριοπαθέω (*μετριο-παθής*) sp. *NT* seine Leidenschaften mäßigen, mild über jem. denken (*τινί*).

μετριο-πότης, *ου, ὁ* (*πότης* v. *πίνω*) mäßig im Trinken.

μέτριος 3 (*μέτρον*) *1.* mäßig, wenig, gering, *μετρίων δεῖσθαι, τὰ μέτρια κεκτῆσθαι* ein mäßiges Vermögen haben, *πῆχυς* (im Gegensatz zur größern königlichen) gemeine Elle. *2.* das rechte Maß habend. **a.** angemessen, hinreichend, *περαιτέρω τοῦ μετρίου* über das rechte Maß, *ἐσθής* schlicht, einfach. *b.* übertr. maßvoll, *ἔν τινι, ἀνήρ* der vollkommen gute Mann, *πρός τινα* billig, gerecht. — *adv* **-ίως** *1.* mäßig, ein wenig, *αἰσθάνεσθαι* mäßige Einsicht haben. *2.* **a.** mit Mäßigung. *b.* angemessen, passend. Dav.

μετριότης, *ητος, ἡ* *1.* Mäßigkeit, *τινός* in etw., Bescheidenheit. *2.* Mittelstraße, Mittelmaß.

μέτρον, *ου, τό* (aus **μεδ-τρον* v. *μέδομαι,* vgl. ai. *mātram* Maß) *1.* Maß für flüssige und trockene Dinge, Werkzeug zum Messen, Meßstange. *2.* jedes Meßbare od. Gemessene, Ausdehnung, Strecke, Länge, Ziel, Blüte, Reife, *τοῦ ἰσθμοῦ, κελεύθου, σοφίας* volles Maß der Weisheit, vollkommene Weisheit, *ἥβης.* *3.* Silbenmaß, Versmaß, *ἐν μέτρῳ πεποιημένα ἔπη.*

Μέτων, *ωνος, ὁ* Astronom in Athen um 432 v. Chr.

μετωπηδόν *adv.* (*μέτωπον*) in langer Front.

μετώπιος 2 ep. an der Stirne. Von

μέτ-ωπον, *ου, τό* (*ὤψ*) *1.* Stirn (von Menschen u. Tieren). *2.* **a.** Vorderseite, *κόρυθος.* *b.* Front eines Heeres, *ἐπὶ μετώπου* in Linie, *παραγαγὼν τοὺς λόχους εἰς μέτωπον, παρατάττεσθαι ἐν μετώπῳ* mit der Front voran, in ausgedehnter Linie.

μετωπο-σώρρων 2 poet. mit züchtiger Stirn.

μεῦ ep. ion. = *μοῦ* s. *ἐγώ*.

μέχρι(ς) *1. adv.* bis, oft zu Präpositionen gesetzt: *μέχρι πρός, εἰς, ἐπί*, ferner *μέχρις ἐνταῦθα, μέχρις ὅποι*. *2. conj.* mit *ind.* od. *cj.* (mit od. ohne *ἄν*), *opt.*: bis, bis daß, so lange als. *3. praep.* mit *gen.* *a.* örtlich: *μέχρι θαλάσσης*. *b.* zeitlich: *τέο μέχρι;* wie lange? *μέχρι του* eine Zeitlang, *μέχρι ἐμεῦ* bis zu meiner Zeit, *μέχρι πολλοῦ* auf lange Zeit.

μή (vgl. ai. *mā* nicht) nicht, Verneinungspartikel, welche das Gedachte (Subjektive) verneint. Es steht *I.* als *adv.* *1.* bei Begehrungsätzen (Aufforderung, Befehl, Verbot, Wunsch): *μή μ' ἐρέθιζε, μὴ τοῦτο φίλον Διὶ πατρὶ γένοιτο H.* *2.* bei Fragesätzen, in denen eine verneinende Antwort erwartet wird, in direkten: doch nicht, etwa gar, in indirekten: ob nicht: *μὴ γὰρ δοῦλον ἐπριάμην, ἀλλὰ διδάσκαλον;* habe ich etwa gar keinen Sklaven gekauft, sondern ...? bei Späteren hat *μή* nicht mehr die Erwartung einer verneinenden Antwort: *ἐπυνθάνοντο μή* ob. *3.* in Absichts- und Bedingungssätzen nach *ὡς, ἵνα, ὅπως, εἰ, ἐάν*, in Relativsätzen, welche eine Verallgemeinerung od. eine Bedingung enthalten, bei Partizipien, die mit wenn, obgleich aufzulösen sind, nach *ἐφ' ᾧ* mit *inf.*, endlich in Folgesätzen bei *ὥστε, ὡς* mit *inf.* Bei den Späteren wird *μή* in jedem abhängigen Satze als Negation gebraucht, z. B. *ὅτι μή*. Zu beachten sind elliptische Bedingungssätze wie: *ἡμῖν οὐδὲν ἔστιν ἀγαθὸν εἰ μὴ ὅπλα, εἰ δὲ μή* = widrigenfalls, sonst, und das ausnahmsweise nach *εἰ* sich findende *οὐ*, z. B. *εἰ ἐν ταύταις οὐ μαχεῖται ταῖς ἡμέραις X*, wo *οὐ μαχεῖται* ein schon im vorhergehenden Satz begegnender einheitlicher Begriff ist. *4.* beim *inf.* mit u. ohne Artikel, wenn er substantivisch (meist als Subjekt oder Objekt) oder nach den Verben steht, welche ein Abhalten, Widerstreben, Hindern, Verhindern, Zweifeln, Vermuten, Verbieten ausdrücken, wie *ἀπειπεῖν, ἀπαγορεύειν, ἀντιλέγειν* usw., wo *μή* im Deutschen öfter nicht übersetzt wird, oder denen ein Begehren zugrunde liegt, wie hoffen, versprechen, schwören.

II. als *conj.*: daß nicht, damit nicht, mit *cj.* u. *opt.* je nach dem Hauptverbum. *1.* in Absichtssätzen, *οὐδ' ἔα ἱέμεναι ... μή τις κῦδος ἄροιτο βαλὼν H.* *2.* nach den Verben: sich fürchten, scheuen, sich hüten, auch nach den Substantiven *κίνδυνος, φόβος ἐστίν*, wobei man im Deutschen *μή* durch daß, *μὴ οὐ* durch daß nicht übersetzt: *δέδοικα κατὰ φρένα, μή τι πάθωσιν H.* Zu bemerken ist hier: *εἰ μὴ φοβοίμην, ὅπως μή* u. *φοβοῖτο μὴ ... μὴ ἕξοι X.* *3. μὴ οὐ* steht im Sinne des lateinischen *quin* nach Ausdrücken des Verhinderns und ähnlichen mit negativem Sinne, z. B. *τί ἐμποδὼν μὴ οὐχί; ὥστε πᾶσιν αἰσχύνην εἶναι μὴ οὐ συσπουδάζειν* (dagegen *οὐ μή* = schwerlich, sicherlich nicht s. *οὐ*). *4. ὅτι μή* nach vorhergehender Negation = außer. *5.* **μὴ ὅτι** (*γε*), *μή τί γε* (*καὶ* od. *δή*), *μὴ ὅπως* im ersten Glied: *a.* nicht nur. *b.* nicht nur nicht (mit folgendem *ἀλλά, ἀλλὰ καί, ἀλλ' οὐδέ*), im zweiten Glied: geschweige denn (im vorangehenden Glied *οὐκ, οὐδέ*). *6. μὴ μόνον — ἀλλὰ καί* nicht nur — sondern auch.

μηδ-αμά u. **μηδ-αμῇ** (*-ῇ*) *adv.* *1.* auf keine Weise, durchaus nicht. *2.* nirgends, nirgendshin. *3.* nie, niemals.

μηδ-αμόθεν *adv.* nirgendsher.

μηδ-αμόθι *adv.* nirgends, *τῆς γῆς*.

μηδ-αμοῖ *adv.* nirgendshin.

μηδ-αμός 3 ion. auch nicht einer (nur *pl.*).

μηδ-αμόσε *adv.* nirgendshin.

μηδ-αμοῦ *adv.* *1.* nirgends. *2.* durchaus nicht, *μηδαμοῦ τοὺς ἄλλους εἶναι πρὸς ἑαυτόν* für nichts geachtet werden, nichts gelten im Vergleich mit ihm selbst.

μηδ-αμῶς *adv.* keineswegs, auf keine Weise.

μη-δέ *1.* Partikel *a.* auch nicht, und nicht, nach einem vorhergehenden *μή*. *b.* aber nicht, nicht aber ep. ion. (att. *ἀλλὰ μή*). *2. adv.* selbst nicht, nicht einmal. Bei Spätern einfach für *οὐδέ*, z. B. *οἶμαι αὐτοὺς μηδὲ ἀπέχεσθαι*. *3. μηδέ — μηδέ* auch nicht (selbst nicht) — noch.

Μήδεια, *ας, ἡ* *1.* T. des Aietes, Königs von Kolchis, Gemahlin des Jason. *2.* medische Königin zur Zeit des Übergangs der Herrschaft an die Perser.

Μήδειοι, *ων, οἱ* poet. = *Μῆδοι*.

μηδ-είς, μηδε-μία, μηδ-έν (aus *μηδὲ εἷς*) eig.: ‚auch nicht einer' und getrennt geschrieben wie *ὡς ἕνα μὴ καταλείπεσθαι*, dann: keiner, niemand, *neutr.* nichts, *μηδὲν ἄλλο ἤ* nichts anderes als, *τὸ μηδέν* das Nichtige, *τὸ μηδὲν ἐξειπεῖν* nichts Gutes sagen, aber *μηδὲν εἰπεῖν* so gut wie nichts, nichts von Bedeutung; *μηδέν* als *adv.* *a.* in nichts, in keinem Stücke, *μηδὲν δικαιότερος*. *b.* verstärkte Negation: gar nicht, *μηδὲν ἀθυμεῖν*.

μηδέ-ποτε *adv.* niemals.

μηδέ-πω *adv.* noch nicht (einmal).

μηδεπώ-ποτε *adv.* noch gar nicht, noch niemals.

μηδ-έτερος 3 keiner von beiden, durch *praep.* getrennt, *οἱ μηδὲ μεθ' ἑτέρων* = *οἱ μετὰ μηδετέρων* die Neutralen, *μηδὲ καθ' ἕτερα* auch nicht auf einem Elemente. Dav.

μηδετέρωσε *adv.* auf keine von beiden Seiten hin.

Μηδία, *ας, ἡ* Landschaft südlich vom Kaspischen Meere, doch umfaßt dieser Name bei *X* auch das vom Euphrat und Tigris durchströmte Land; **Μηδίας τεῖχος,** *τό* medische Mauer, erbaut zum Schutze gegen die Einfälle der Meder von Norden her, vom Tigris bis zum Euphrat gezogen. — **Μῆδοι,** *ων, οἱ* Bewohner von Medien, auch = Perser. — **Μηδικός** 3 medisch, persisch, z. B. *Μηδικὸς πόλεμος* Perserkrieg; bes. *fem.* **Μηδίς,** *ίδος* Mederin, *ἡ* **Μηδική** (*sc. γῆ*) Medien; *τὰ* **Μηδικά** Perserkriege, Zeit der Perserkriege. — **μηδίζω** medisch, d. h. persisch gesinnt sein; dav. **μηδισμός,** *οῦ, ὁ* Parteinahme für die Meder, medische, d. h. persische Gesinnung.

Μήδοκος, *ου, ὁ* (aus **Μηδό-δοκος*, vgl. *δοκέω* = Mederruhm) Kön. der thrakischen Odrysen.

μήδομαι *d. m.* (*μέδομαι*, got. *mitōn* ermessen) ep. poet. *1. a.* sinnen, denken. *b.* ersinnen, beschließen, beabsichtigen, *τί, τινί τι* u. *τινά τι* gegen jem. etw., *ἐπί τινί τι*, *acc. c. inf.* *2.* sorgen, bekümmert sein.

F. *fut. μήσομαι, aor. ἐμησάμην.* Dav.

I. **μῆδος,** ους, τό ep. poet., nur *pl.* *1.* Ratschlag, Plan, Beschluß, Absicht, Vorhaben. *2.* Sorge, Fürsorge, σά τε μήδεα Sorge um dich.

II. **μῆδος,** ους, τό, pl. μήδεα (vgl. μαδάω, μαστός, lat. *madeo* u. altsl. *mądo* Hode) ep. männliche Scham.

Μηδο-σάδης, ου, ὁ (zu ai. *çad* prangen, sich auszeichnen, vgl. κεκαδμένος, = Mederruhm) Unterhändler zwischen Seuthes und Xenophon.

μηδο-φόνος 2 (W. φεν, φονεύω) sp. Meder mordend.

μηθ-είς, μηθ-έν sp. = μηδ-είς, -έν.

Μήθυμνα, ης, ἡ St. auf der Insel Lesbos. — **Μηθυμναῖος,** ου, ὁ Einw.

Μηθώνη, ης, ἡ ep. = Μεθώνη.

μηκάομαι *d. m.* (lautnachahmend, vgl. ai. *mamaka-s* blökend, nhd. *meckern*) ep. meckern, blöken, quäken, überh. aufschreien (v. Tier u. Mensch).

F. *aor. 2* ἔμᾰκον, *pt.* μακών, *pf.* μέμηκα mit Präsensbed., *pt.* μεμηκώς, μεμᾰκυῖα; dav. *impf.* (ἐ)μέμηκον. Dav.

μηκάς, άδος, ἡ ep. poet. meckernd, blökend. und

μηκασμός, οῦ, ὁ sp. das Blöken.

μηκ-έτι *adv.* nicht mehr, nicht länger, ferner nicht, nicht wieder.

Μηκιστεύς, έως, ὁ, *acc.* -ῆ *1.* Argiver, V. des Euryalos, der **Μηκιστηιάδης,** ου heißt. *2.* S. des Echios, von Polydamas getötet.

μήκιστος 3 s. μακρός.

μῆκος, ους, τό, dor. **μᾶκος** (μακρός) Länge, räumlich: ὁδοῦ, zeitlich: χρόνου; insbes. *a.* Körperlänge, schlanke Gestalt. *b.* Frontausdehnung eines Heeres. *c.* Ausdehnung, Größe, εἰπὲ μὴ μῆκος sage ohne Umschweif.

μή-κοτε ion. = μή-ποτε.

Μηκύβερνα, ης, ἡ St. auf Chalkidike, nahe bei Olynth. — **Μηκυβερναῖοι,** ων, οἱ Einw.

μηκῡ́νω (μῆκος) *I. tr. act.* lang machen, verlängern, in die Länge ziehen, hinausschieben, ausdehnen, ὁδόν, λόγον, τί weitschweifig von etw. reden, τέλος aufschieben, βοήν weithin ertönen lassen. *II. intr.* ion. u. *pass.* *1.* sich in die Länge ziehen, τινί für jem. *2. NT* emporwachsen.

μήκων, ωνος, ἡ, dor. **μᾱ́κων** (vgl. altsl. *makŭ*, ahd. *māgo*, mhd. *māge*, nhd. *Mohn*) Mohn, Mohnkopf, Mohnsamen, Mohnsaft.

μηλέα, ας, ἡ, ion. **-έη** (μῆλον) Apfelbaum.

Μηλέα, ας, ἡ Flecken in Arkadien (La. Μηδέα).

μήλε(ι)ος 2 (μῆλον) ion. poet. vom Schafe, μήλεα (*sc.* κρέα) Lammfleisch.

Μηλίς, ίδος, ἡ, auch Μηλὶς γῆ u. χώρα Landschaft in Südthessalien. — **Μηλιεῖς,** έων, οἱ Einw. — *adj.* **Μηλιεὺς** (Μαλ-)κόλπος, **Μηλὶς** λίμνη, **Μηλιακὸς** κόλπος der Malische Meerbusen, **Μηλιάδες** νύμφαι Berg- und Flußnymphen der Malier.

μηλίς, ίδος, ἡ, dor. **μᾱλίς,** Apfelbaum.

Μηλό-βιος, ου, ὁ einer der dreißig Tyrannen in Athen.

μηλο-βοτήρ, ῆρος, ὁ ep. } (W. βο, βόσκω) Schafhirt,
μηλο-βότης, ου, ὁ poet. } Schäfer.

μηλό-βοτος 2 (βόσκω) von Schafen beweidet, öde, unbebaut, πρών.

μηλο-δαΐκτης, ου, ὁ poet. (δαΐζω) Herden vernichtend.

μηλο-δόκος 2 (δέχομαι) poet. Schafe annehmend.

μηλο-θύτης, ου, ὁ poet. Schafe opfernd, βωμός dampfend von Opferschafen.

μηλολόνθη, ης, ἡ poet. Goldkäfer.

I. **μῆλον,** ου, τό (dor. μᾶλον, lat. *mālum*) *1.* Apfel, überh. Kernobst, χειμερινά Winteräpfel. *2.* poet. sp. weibliche Brust, Wangen.

II. **μῆλον,** ου, τό (vgl. altn. *smale* kleines Vieh, ahd. *smal* klein) ep. poet. Kleinvieh, Schaf, Ziege, meist *pl.* Schaf- und Ziegenherden.

μηλο-νόμης, ου, ὁ, dor. **-μᾶς** } (νέμω) poet. Schaf-
μηλο-νόμος, ου, ὁ } oder Ziegenhirt.

μηλο-πάρῃος 2 (παρειά) buk. apfel-, rot- od. rundwangig.

Μῆλος, ου, ἡ eine der Kykladen, jetzt Milo. — **Μήλιοι,** ων, οἱ, Einw.; **Μήλιος πόντος,** ὁ Meer bei Melos.

μηλο-σκόπος 2 (σκοπέω) poet. von wo man Ziegen überschauen kann (La. μηλόσκοπος).

μηλό-σπορος 2 (σπείρω) poet. mit Apfelbäumen bepflanzt.

μηλοσφαγέω (*μηλο-σφάγος, σφάζω) poet., ἱερά τινι Schafe als Opfer jem. schlachten.

μηλο-τρόφος 2 (τρέφω) poet. Schafe ernährend, lämmerreich.

μηλο-φόνος 2 (W. φεν, φονεύω) poet. Schafe mordend.

μηλοφορέω, dor. **μᾱλοφορέω,** Äpfel tragen. Von

μηλο-φόρος 2 (φέρω) poet. Äpfel tragend, äpfelreich; οἱ μηλοφόροι Apfelträger (sie trugen goldene Äpfel am untern Lanzenende), eine persische Gardetruppe.

μῆλ-οψ, οπος, ὁ, ἡ (W. ὀπ in ὄψομαι, ὄπωπα) ep. apfelfarbig, goldgelb.

μηλωτή, ῆς, ἡ (μῆλον) sp. *NT* Schaffell.

μήν, ep. dor. **μᾱ́ν** (abgeschwächt μέν u. μά) nachgestellte Partikel *I. 1.* bestätigend: traun, fürwahr, ja gewiß, wahrlich, ἄγε μήν wohlan denn, bes. in Fragen: πῶς μήν; warum denn? τί μήν; was meinst du eigentlich od. warum denn? *2.* entgegensetzend: gleichwohl, aber, denn doch, θεὸς μὲν οὐδαμῶς, θεῖος μήν. *II.* Verbindungen: *a.* ἦ μήν zur Einleitung von Schwüren: ja wahrlich, *b.* εἰ δ' ἄγε wohlan nur. *c.* **οὐ μήν** wahrlich nicht, gewiß nicht, ja doch nicht, **οὐ μήν . . . γε** doch fürwahr nicht, **οὐ μὴν ἀλλά** elliptisch: indessen, aber dennoch. *d.* **καὶ μήν** und wirklich, und doch, aber auch, καὶ μὴν καί und vollends auch, καὶ μὴν οὐδέ und vollends auch nicht. *e.* ἀλλὰ μήν aber doch, ferner aber (beim Übergang zu etw. Neuem), ἀλλὰ μὴν . . . γε aber wahrhaftig *f.* γὲ μήν ja aber erst.

μήν, μηνός, ὁ, ion. **μείς,** dor. **μής** (aus *μήνς, vgl. lat. *mēnsis*, ai. *mās*, got. *mēnōths*, ahd. *mānōt*, nhd. *Monat*, W. *mē*, in ai. *mā-mi* messen) *1.* Monat, τοῦ μηνός u. κατὰ μῆνα monatlich; 12 Monate = 354 Tage machen ein Jahr bei den Griechen aus; drei Dekaden: μὴ ἱστάμενος, μεσῶν, φθίνων, z. B. τετάρτῃ φθίνοντος (mit u. ohne μηνός) am vierten Tage vor Ende des Monats; insbes. Festmonat. *2.* Mond, τελευτῶντος τοῦ μηνός; Neumond *NT.*

Μήν, Μῆνος, ὁ alter ägyptischer König.

μηνάς, άδος, ἡ poet. u. **μήνη,** ης, ἡ (aus *μήνσ-η, vgl. ai. *māsas* u. got. *mēna* Mond) ep. poet. Mond.

μηνιαῖος 3 (*μήν*) poet. monatlich.

μῆνιγξ, *γγος, ἡ* sp. Häutchen, bes. Scheidewand der Gehirnhälften.

μηνιθμός, *οῦ, ὁ* ep. }
μήνιμα, *ατος, τό* } (*μηνίω*) } *1.* Zorn, Groll, *τινός* jmds. u. gegen jem.
μῆνις, *ιος, ἡ* (*μαίνομαι*) } *2.* (*μήνιμα*) Gegenstand des Zornes, *γίγνεσθαι.*

μηνίσκος, *ου, ὁ, demin.* v. *μήνη*, sp. runde Bedeckung über Statuen.

μηνίω u. *med.* (*μῆνις*) ep. ion. poet. sp. *1.* anhaltend zürnen, grollen, *τινί* jem., *τινός* wegen etw. *2.* seinen Zorn zu erkennen geben, *τινί* jem. Vorwürfe machen.
F. *fut. μηνίσω*; *ι* in Arsis u. vor *σ.*

μηνο-ειδής 2 (*μήνη* u. *εἶδος*) halbmond-, sichelförmig, vom Mond im ersten und letzten Viertel, *τάξις.*

μηνο-φόρος 2 (*φέρω*) buk. ein Mondmal auf der Stirn tragend.

μήνῡμα, *ατος, τό* }
μήνῡσις, *εως, ἡ* } (*μηνύω*) Anzeige, Angeberei.

μηνῡτήρ, *ῆρος, ὁ* poet. } (*μηνύω*) Angeber, Verräter,
μηνῡτής, *οῦ, ὁ* } auch: Warner.

μήνῡτρον, *ου, τό*, gew. *pl.*, Anzeigelohn. Von

μηνύω (zu *μαίομαι*) anzeigen, angeben, verraten, *τινά* u. *τί, τινί* jem., *πρός* u. *εἴς τινα* bei jem., *κατά τινος* gegen jem. (über ein Verbrechen) Anzeige machen; überh. verkünden, kundtun, mit folg. *inf.* od. *pt., ὡς, ὅτι.*
F. *fut. μηνύσω* usw. (*ῡ*, selten *ῠ*).

Μῃονίη, *ης, ἡ* ion. = *Μαιονία* alter Name für Lydien, später Ostlydien. — **Μῄονες,** *ων, οἱ* Einw.; *fem.* **Μῃονίς,** *ίδος, γυνή.*

μή-ποτε, ion. **μή-κοτε** *1. adv.* niemals, zu keiner Zeit, von *Arist.* an = vielleicht. *2. conj.* *a.* daß niemals, daß (ob) nicht etwa. *b.* sp. ob vielleicht (in dir. u. indir. Frage).

μή-που *conj.* daß nicht irgendwo, daß nicht etwa.

μή-πω *1. adv.* noch nicht, ja nicht. *2. conj.* daß nicht irgendwie, damit noch nicht.

μή-πως *conj.* *1.* daß nicht irgendwie. *2.* ob [nicht etwa.

μῆρα, *τά* s. *μηρός.*

μηριαῖος 3 (*μηρός*) zu den Schenkeln gehörig; *αἱ μηριαῖαι* (*sc. μοῖραι*) Schenkel.

μήρινθος, *ου, ἡ* (vgl. *μυρύομαι*) ep. sp. Faden, Schnur.

μηρίον, *ου, τό* (*μηρός*) ep. poet. ion. Schenkelstück, Schenkelknochen mit daransitzendem Fleisch.

Μηριόνης, *ου, ὁ* S. des Molos, Kreter, Waffengenosse des Idomeneus.

μηρός, *οῦ, ὁ* (vgl. ahd. *muriot* Schenkel) ep. poet. sp. *1.* Schenkel, bes. der obere fleischige Teil desselben. *2.* Schenkelmuskeln, Schenkelstück.
F. *pl.* auch *μῆρα.*

Μηρός, *οῦ, ὁ* heiliger Götterberg der Inder im Himalaja.

μηρυκάομαι *med.* sp. wiederkäuen.

μήρῡμα, *ατος, τό* sp. Faden, Schnur. Von

μηρῡ́ομαι *d. m.*, buk. **μᾱ́ρ-** *1.* ep. zusammenziehen, einziehen, aufrollen, *ἱστία* raffen. *2. intr.* buk. sich wickeln, sich winden.
F. *aor.* ep. *μηρυσάμην.*

μήσομαι, μήσατο s. *μήδομαι.*

μήστωρ, *ωρος, ὁ* (*μήδομαι*) ep. *1.* Waltender, Berater. *2.* Veranlasser, Erwecker, Erreger, *φόβοιο.*

μή-τε und nicht, gew. *μήτε — μήτε* weder — noch, *μήτε — τε* (*καί*) einerseits nicht — andrerseits, nicht nur nicht — sondern (öfter fehlt das erste *μήτε* od. ein Glied lautet *οὔτε*).

μήτηρ, *μητρός, ἡ*, dor. **μᾱ́τηρ** (ai. *mātar*, lat. *mater*, ahd. *muoter*) *1.* Mutter, *σεμνή, μεγάλη*, bloß *μάτηρ* poet. = Rhea od. Demeter; *pl.* Mutter u. Großmutter. *2.* übertr. von Ländern: Erzeugerin, z. B. *θηρῶν*, Quelle, Ursprung: *κακῶν.*
F. *dat. μητρί, acc. μητέρα, voc. μῆτερ, pl. μητέρες, μητέρων, μητράσι, μητέρας*; ep.: *sg. gen. μητέρος, dat. μητέρι.*

μή-τι ep. poet. sp. *1. neutr.* v. *μή-τις*: nichts. *2. conj.* *a.* *μήτι δείρεο* ja nicht, nimmermehr. *b.* in Fragen: *NT* doch nicht etwa. *c.* nach Verben des Fürchtens: daß etwa, daß vielleicht. Elliptisch *μήτι γε* (*δή*) geschweige denn gar = viel weniger.

μήτῑ ep. *dat.* v. *μῆτις.*

μητιάω u. *med.* ep. u. **μητίομαι** *med.* ep. poet. (*μῆτις*) *1. intr.* Pläne machen, nachsinnen. *2. tr.* planen, ersinnen, beschließen, bereiten, *τί, τινί τι* u. *τινά τι*, *med.* bei sich beraten od. beschließen, mit *inf.*, folg. *ἠέ — ἠέ.*
F. zerd. *pr. 3 pl. μητιόωσι, pt. fem. μητιόωσα, med. pr. 2 pl. μητιάασθε, inf. μητιάασθαι, impf. 3 pl. μητιόωντο.*

μητί-ετα, *ὁ* (aus **μητί-σετα* v. *ἵημι* ‚Ratsender') ep. = *μητιέτης* Sinnender, Berater.

μητιόεις 3 (*μῆτις*) ep. sinnreich, künstlich bereitet.

μητίομαι s. *μητιάω.*

μή-τις *1.* ep. poet. sp. keiner, niemand. *2.* daß nicht jemand, daß keiner, ob nicht jemand, s. *μή-τι.*

μῆτις, *ιος* ep., att. *ιδος, ἡ* (*μήδομαι*) *1.* Klugheit, Weisheit. *2.* Plan, Rat, Anschlag.
F. *dat. μήτι* st. *μήτιι.*

Μῆτις, *ιδος, ἡ* T. der Tethys, Gemahlin des Zeus.

μή-τοι (*γε*) doch nicht, ja nicht.

μήτρα, *ας, ἡ*, ion. **μήτρη,** Gebärmutter, Mutterleib.

μητρ-αγύρτης, *ου, ὁ* (*μήτηρ* u. *ἀγείρω*) sp. Bettelpriester der Kybele.

μητρ-αδελφεός, *οῦ, ὁ* poet. Mutterbruder.

μητρ-αλοίας, *α, ὁ* poet. }
μητρ-αλῴας, *ου, ὁ NT* } (*ἀλοιάω*) Muttermörder.

μήτρη ion. = *μήτρα.*

μητρίδιος 3 (*μήτρα*) poet. fruchtbar.

μητρίς, *ίδος, ἡ* mütterlich; *subst.* Mutterland, -stadt.

μητρό-δοκος 2 (*δέχομαι*) poet. von der Mutter empfangen.

μητρόθεν *adv.* ion. poet. sp., dor. **μᾱτρόθεν,** von seiten der Mutter.

μητρο-κασιγνήτη, *ης, ἡ* poet. Mutterschwester.

μητροκτονέω (*μητρο-κτόνος*) poet. die Mutter töten.

μητροκτονία, *ας, ἡ* sp. Muttermord. Von

μητρο-κτόνος 2 (*κτείνω*) die Mutter tötend; *subst.* *ὁ* Muttermörder.

μητρο-μήτωρ, *ορος, ἡ* poet., dor. **-μᾱ́τωρ,** Großmutter mütterlicherseits.

μητρο-πάτωρ, *ορος, ὁ* ep. ion. sp. Großvater mütterlicherseits.

μητρό-πολις, *εως, ἡ* Mutterstadt im Verhältnisse zu den von ihr ausgegangenen Kolonien, überh. Hauptplatz, Hauptstadt.

μητρο-πόλος 2 (*πέλομαι*) poet. um die Mutter beschäftigt.

μητρο-φόνος 2 } poet. (W. *φεν*, *φονεύω*) mut-
μητρο-φόντης, *ου*, *ὁ* } termörderisch; *ὁ μητροφόνος* Muttermörder.

μητρυιά, *ᾶς*, *ἡ*, ion. **μητρυιή,** Stiefmutter, übertr. *νεῶν*.

μητρῷος 3, ep. ion. **μητρώιος,** dor. **μᾱτρ-** (*μήτηρ*) *1.* mütterlich, von der Mutter ererbt. *2.* die Göttermutter Kybele betreffend; *τὸ* **Μητρῷον** Tempel der Kybele in Athen mit dem Staatsarchiv.

μήτρως, *ωος*, *ὁ* ep. ion. poet., dor. **μάτρως** (*μήτηρ*) Mutterbruder, Oheim; *μάτρωες ἄνδρες* Ahnen von seiten der Mutter poet.

μηχανάω, gew. *d. m.* **μηχανάομαι,** ion. **-έομαι** *1.* aussinnen, verfertigen, vorhaben, bereiten, *τείχεα*, *ἀτάσθαλα*. *2.* Mittel anwenden, sich bemühen, bewirken, *τί* etw., *τινί*, *ἐπί τινι*, *ἐπί* u. *ἔς τινα* gegen jem., *ὡς*, *ὅπως*, *τινί* u. *ἔκ τινος* durch etw.

F. *fut. μηχανήσομαι*, *aor. ἐμηχανησάμην*, *pf. μεμηχάνημαι* (auch in pass. Bed.), *adj. verb. μηχανητέον*; ep.: zerd. *pr. opt. 3 sg. μηχανόῳτο*, *pt. μηχανόωντας*, *impf. 3 pl. μηχανόωντο*; ion.: *opt. 3 pl. μηχανῴατο*, *pt. μηχανεόμενος*. Von

μηχανή, *ῆς*, *ἡ*, dor. **μᾱχανά** (*μῆχος*) Vorrichtung, Werkzeug. *1.* **Maschine,** im bes. Belagerungsmaschine, *προσάγειν τῇ πόλει*, auch Theatermaschine. *2.* übertr. **Mittel,** Kunstgriff, List, Art u. Weise, Möglichkeit, *τινός* zu etw., *πάσῃ τέχνῃ καὶ μηχανῇ* auf jede erdenkliche Weise.

μηχάνημα, *ατος*, *τό* (*μηχανάω*) *1.* Erfindung, Veranstaltung, Kunstgriff, Kriegslist. *2.* Maschine.

μηχανητέον, *adj. verb.* v. *μηχανάομαι*, man muß bewerkstelligen, ersinnen.

μηχανητικός 3 (*μηχανητής*) u. **μηχανικός** 3 (*μηχανάω*) erfinderisch, gewandt, *τινός* in etw.; *ὁ μηχανικός* Mechaniker.

μηχανιώτης, *ου*, *ὁ* poet. Erfinder.

μηχανο-δίφης, *ου*, *ὁ* (*διφάω*) poet. Kunstgriffe aufsuchend.

μηχανόεις 3 poet. kunstreich, erfindungsreich; *τὸ μηχανόεν τέχνας* Geschick zur Kunst *S.*

μηχανο-ποιός, *οῦ*, *ὁ* (*μηχανή* u. *ποιέω*) Maschinenbaumeister, Ingenieur; *ὁ μηχανοποιὸς ὁ ἐν τῷ ἄστει* Stadtmaschinenbaumeister.

μηχανορραφέω poet. Ränke schmieden. Von

μηχανο-ρράφος 2 (*ῥάπτω*) poet. Ränke schmiedend.

μηχανο-φόρος 2 (*φέρω*) sp. Maschinen tragend, *ναῦς* mit Kriegswerkzeugen beladen.

μηχάνωμα, *ατος*, *τό* sp. = *μηχάνημα*.

μῆχαρ, *τό* poet. } (vgl. got. *magan* =
μῆχος, *ους*, *τό* ep. ion. poet. } nhd. *mögen*, got. *mahts* = nhd. *Macht*) Mittel, Hilfsmittel, Auskunftsmittel, Rat, Möglichkeit, abs. u. *τινός* gegen etw.

μία s. *εἷς*.

μιαίνω (aus **μϝάνjω*, vgl. ai. *mūtram* Urin) beflecken, u. zw. *1.* färben, *τί τινι* etw. mit etw. *2.* besudeln, beschmutzen, übertr. entweihen, schänden, *ἦμαρ*, *κλέος*.

F. *fut. μιανῶ*, *aor. ἐμίᾱνα*, ion. *ἐμίηνα*, *pf. μεμίαγκα*; *pass. pf. μεμίασμαι*, *NT μεμίαμμαι*, *aor. ἐμιάνθην*, ep. *μιάνθην* = *ἐμιάνθησαν*, *fut. μιανθήσομαι*.

μιαιφονέω (*μιαι-φόνος*) poet. sich mit Mord beflecken, *τινά* ermorden.

μιαιφονία, *ας*, *ἡ* sp. Mordtat, Blutschuld. Von

μιαι-φόνος 2 *1.* blutbefleckt, *Ἄρης*; *subst. ὁ* Mörder. *2.* durch Mord verunreinigt, *γάμος*.

μιαρία, *ας*, *ἡ* Gottlosigkeit, Schlechtigkeit. Von

μιαρός 3 (*μιαίνω*) *1.* blutbefleckt. *2.* verbrecherisch, verrucht, *ἦθος*, *ἡ μιαρὰ κεφαλή ... αὕτη* (Aischines). *3.* sp. grauenhaft.

μίασμα, *ατος*, *τό* (*μιαίνω*) *1.* **Befleckung** (als Zustand), Untat, Freveltat, Greuel. *2.* Schandfleck (von Personen).

μιασμός, *οῦ*, *ὁ* sp. *NT* Befleckung (als Handlung).

μιάστωρ, *ορος*, *ὁ* (*μιαίνω*, Besudler) poet. *1.* **Verbrecher,** Frevler. *2.* **Rächer.**

μίγα poet. } *adv.* (*μείγνυμι*) vermischt, vereint,
μίγδα ep. } abs. u. *τισί* mit einigen.
μίγδην poet. }

μιγάζομαι *med.*, ep. Nbf. zu *μείγνυμαι*, sich vermischen, sich vereinen, *φιλότητι*. Von

μιγάς, *άδος*, *ὁ*, *ἡ* (*μείγνυμι*) gemischt, **vermischt,** untereinander.

μῖγμα, *ατος*, *τό* sp. *NT* s. *μεῖγμα*.

μίγνῡμι, μιγνύω s. *μείγνυμι*.

Μίδας, *α*, *ὁ*, ion. **Μίδης,** sagenhafter phrygischer Kön., fängt den Satyros (Silen) durch List; auch Name historischer Könige von Phrygien.

Μιδέα, *ας*, *ἡ* St. in Argolis bei Tiryns; **Μιδέαθεν** von Midea. — **Μιδεᾶτις,** *ιδος*, *ἡ* aus Midea (Alkmene).

Μίδεια, *ας*, *ἡ* St. in Boiotien am Kopaissee.

Μίεζα, *ης*, *ἡ* makedonische St. südwestlich v. Pella.

Μιθρα-δάτης, *ου*, *ὁ* (*Μιθριδάτης* = von Mithra gegeben) *1.* Satrap Lykaoniens u. Kappadokiens, Freund des jüngern Kyros, tritt aber nach dessen Tode zu Tissaphernes über. *2.* häufiger Name pontischer Könige.

Μίθρᾱς, *ου*, *ὁ*, ion. **Μίθρης,** Sonnengott der Perser.

μικκός 3 dor. buk. = *μικρός*.

μικρ-αίτιος 2 (*αἰτία*) sp. der um Kleinigkeiten klagt.

μίκρ-ασπις, *ιδος*, *ὁ*, *ἡ* mit kleinem Schilde.

μικρολογέομαι *d. m.* (*μικρο-λόγος*) *1.* über Kleinigkeiten streiten, kleinlich sein. *2.* knausern, *πρός τινα*.

μικρολογία, *ας*, *ἡ* *1.* Kleinlichkeit. *2.* Knauserei. Von

μικρο-λόγος 2 (*λέγω*) *1.* **kleinlich.** *2.* **knauserig;** *subst. ὁ* Knauser, Filz.

μικρό-λῡπος 2 (*λυπέω*) sp. der sich über Kleinigkeiten betrübt, reizbar.

μικρο-μερής 2 (*μέρος*) aus kleinen Teilen bestehend, *σῶμα*.

μικρο-πολίτης, *ου*, *ὁ* Bürger einer kleinen Stadt, Kleinstädter.

μικρο-πόνηρος 2 sp. schlecht in kleinem Stil.

μικροπρέπεια, *ας*, *ἡ* sp. kleinliche, niedrige Gesinnung. Von

μικρο-πρεπής 2 (*πρέπω*) sp. kleinlich, pedantisch, niedrig, gemein.

μῑκρός 3, ion. u. att. **σμῑκρός** (vgl. ahd. *smāhi* gering aus **smēhi*) *1.* **klein, kurz,** *δέμας* an Gestalt, *μείων κεφαλῇ*, *χρόνος*. *2.* **gering, wenig,** *μικρὰ ἁμαρτηθέντα* unbedeutende Versehen, *τὰ μικρά* Klei-

nigkeiten. *3.* niedrig, machtlos, arm; *subst.* **τὸ μικρόν,** *μικρόν τι* eine kleine Strecke. — *adv.* **a. μικρόν** u. **μικρά,** z. B. *μικρὸν ἐξέφυγε* kaum, *μικρὸν πρὸ ἡλίου δυσμῶν* kurz vor, *οὐδὲ* (*μηδὲ*) *μικρόν* nicht im mindesten. *b.* **μικροῦ** um ein kleines, beinahe, fast. *c.* **μικρῷ** um ein kleines od. weniges, z. B. *πλέον*. *d.* **κατὰ μικρόν** (-*ά*) in kleine Teile, Stücke, allmählich. *e.* *ἐπὶ σμικρόν* wenig, kurz. *f.* *παρὰ μικρόν* beinahe, fast, mit *inf.* nahe daran sein.

F. *comp.* *μικρότερος* u. *μείων*, *sup.* *μικρότατος*.

μικρό-στομος 2 (*στόμα*) sp. mit kleiner Mündung, enghalsig.

μικρότης, *ητος*, *ἡ* (*σμικρότης*) **Kleinheit**, Wenigkeit, Dürftigkeit.

μικρο-φιλότῑμος 2 sp. kleinlich ehrgeizig u. eitel.

μικροψῡχία, *ας*, *ἡ* kleinliche Gesinnung, Engherzigkeit, Kleinmut. Von

μικρό-ψῡχος 2 (*ψυχή*) sp. kleinlich, engherzig.

μῖκτο, μικτέον, μικτός s. *μείγνυμι*.

Μίκων, *ωνος*, *ὁ* berühmter Maler u. Bildhauer im 5. Jh. v. Chr.

μῖλαξ, *ακος*, *ἡ* u. *ὁ* att. = *σμῖλαξ* Winde.

Μιλᾱτίς, *ίδος*, *ἡ* dor. = *Μιλησία*.

Μίλητος, *ου*, *ἡ* *1.* Stadt in Ionien; **Μιλήσιοι,** *ων*, *οἱ* Einw.; *adj.* **Μιλήσιος** 3 u. **Μιλησιακός** 3. *2.* St. auf Kreta.

μίλιον, *ου*, *τό* sp. *NT* = ***milliarium*** römische Meile.

μιλτ-ηλιφής 2 (*ἀλείφω*) ion. mit Mennig, rot angestrichen.

Μιλτιάδης, *ου*, *ὁ* *1.* der ältere, kolonisiert den Thrakischen Chersones. *2.* Neffe des vorigen, Sieger bei Marathon.

Μιλτο-κύθης, *ου*, *ὁ* Thraker.

μιλτο-πάρῃος 2 (*παρειά*) ep. rotwangig, mit menniggestrichenem Bug.

μίλτος, *ου*, *ἡ* rotfärbender Stoff, **Rötel, Mennig.** Dav.

μιλτόω mit Mennig bestreichen; *med.* sich mit Mennig schminken poet.

Μιλτώ, *οῦς*, *ἡ* Beiname der jüngeren Aspasia in ihrer Jugend.

Μιλυάς, *άδος*, *ἡ* älterer Name für Lykien, später der Landstrich zwischen Lykien u. Pisidien. — **Μιλύαι,** *ῶν*, *οἱ* Einw.

Μίλων, *ωνος*, *ὁ* *1.* berühmter Athlet aus Kroton. *2.* T. Annius Milo, Feind des Clodius.

μίμαρκυς, *υος*, *ἡ* poet. Hasenklein, Hasenragout.

Μίμας, *αντος*, *ὁ* Vorgebirge Kleinasiens, südlich von Lesbos.

μῑμέομαι *d. m.* (*μῖμος*) **nachahmen**, nachbilden, nachäffen, *τινά* u. *τί*, *τινά τι* jem. in etw.

F. *fut.* *μιμήσομαι*, *aor.* *ἐμιμησάμην*, *pf.* *μεμίμημαι* (auch in pass. Bed.), *aor. pass.* *ἐμιμήθην*, *fut. pass.* *μιμηθήσομαι*, *adj. verb.* *μιμητέον*. Dav.

μῑμηλός 3 *1.* sp. im Nachahmen geschickt, *τινός*. *2.* *pass.* nachgebildet.

μίμημα, *ατος*, *τό* } (*μιμέομαι*) *1.* Nachgeahmtes, Abbild.
μίμησις, *εως*, *ἡ* } *2.* **Nachahmung,** Darstellung.

μῑμητέος 3, *adj. verb.* v. *μιμέομαι*, nachzuahmen.

μῑμητής, *οῦ*, *ὁ* Nachahmer. Dav.

μῑμητικός 3 zum Nachahmen geschickt, nachbildend.

μῑμητός 3 nachahmungswert.

μιμνάζω ep. Nbf. zu *μένω*.

Μίμνερμος, *ου*, *ὁ* aus Kolophon, Elegiendichter um 600.

μιμνήσκω (aus **μιμνηΐσκω*, W. *μεν*, *μνα* mit Präsensredupl., vgl. lat. *re-min-iscor*, got. *ga-mun-an*) *I. act.* erinnern, mahnen, *τινά*, *τινά τινος* jem. an etw., *τί* an etw.

II. *d. p.* *1.* **sich ins Gedächtnis rufen, sich erinnern**, gedenken, *pf.* eingedenk sein, abs. *ὅσα μέμνημαι* od. *τινός*: *ἐφετμῶν*, *τινά*: *Τυδέα*, mit folg. *inf.*, indir. Frage. *2.* in Erinnerung bringen, Erwähnung tun, erinnern, *περί τινος*, abs. *οὐδ' ἂν ἐμνήσθην ποτέ* ich würde niemals erwähnt haben *S.* *3.* *aor. pass.* *NT* es wurde meiner gedacht.

F. *fut.* *μνήσω*, *aor.* *ἔμνησα*; *pass. pf.* *μέμνημαι*, *cj.* *μεμνῶμαι*, *opt.* *μεμνῄμην*, -*ῇο*, -*ῇτο* od. *μεμνῴμην*, -*ῷο*, -*ῷτο*, *fut. 3* *μεμνήσομαι*, *aor.* *ἐμνήσθην*, *fut.* *μνησθήσομαι*, *adj. verb.* *μνηστός*, -*έος*; ep.: *fut. med.* *μνήσομαι*, *aor. med.* *ἐμνησάμην*, *iter.* *μνησάσκετο*, *pf. 2 sg.* *μέμνηαι* u. *μέμνῃ*, *opt. 3 sg.* *μεμνέῳτο*; ion.: *pf. imp. 2 sg.* *μέμνεο* = *μέμνησο*, *plqpf. 3 pl.* *ἐμεμνέατο*.

μιμνόντεσσι *dat. pl. pt.* v. **μίμνω** s. *μένω*.

μῑμολογέω (*μιμο-λόγος*) sp. mimisch vortragen.

μῖμος, *ου*, *ὁ* (vgl. ai. *māyā* Trugbild, Gaukelei, *nimaya-s* Tausch, *mā* tauschen) *1.* eine dramatische Dichtungsart, die in Prosa menschliche Sitten u. Leidenschaften darstellte. *2.* Schauspieler.

μιμ-ῳδός 2 sp. Mimen singend od. vortragend.

μίν, *acc. sg.* des *pron.* der 3. Pers., enklit., ep. ion. *1.* *demonstr.* ihn, sie, es. *2.* *reflex.* *αὐτόν μιν* sich selbst.

Μίνδαρος, *ου*, *ὁ* spartanischer Admiral.

μίνθη, *ης*, *ἡ* (lat. *mentha*, nhd. *Minze*) sp. Minze.

μινθόω (*μίνθος* Menschenkot) poet. besudeln.

Μίντουρνα, *ης*, *ἡ* u. **Μιντοῦρναι,** *αἱ* St. in Latium.

Μινύαι, *ῶν*, *οἱ* alter äolischer Stamm in Boiotien mit der Hauptstadt Orchomenos. — *adj.* **Μινυήιος** 3.

μινύθω (vgl. lat. *minuo*) ep. poet. ion. *1.* *tr.* **vermindern, kleiner machen, schwächen**, *τί*, *τινά*. *2.* *intr.* **schwinden**, abnehmen, zerstört werden, kleiner werden; *occas.* verwesen, *ῥινοί*. Dazu

μίνυνθα *adv.* (*acc.* v. **μίνυς*, *μίνυνθος*) ep. ein klein wenig, kurze Zeit, verstärkt *μίνυνθάπερ*. Dav.

μινυνθάδιος 2 ep. *1.* kurze Zeit dauernd, *εἶναι* u. *τελέθειν* kurze Zeit leben. *2.* kurz, *αἰών*.

μινυνθάω (*μίνυνθα*) poet. allmählich abnehmen.

F. *impf. 3 sg.* *μινύνθα* (andere: *μίνυνθα adv.*).

μινυρίζω ep. u. **μινῦρομαι** *d. m.* poet. (lautmalend, vgl. lat. *minurio*) mit schwacher Stimme singen, leise klagen, **wimmern**, jammern. Dav.

μινύρισμα, *ατος*, *τό* buk. Gewimmer, das Girren. und

μινυρίστρια, *ἡ* poet. die Girrende, *ἀηδών*.

μινυρός 3 poet. wimmernd.

Μινῴα, auch -*ώα*, ion. **-ώη** *1.* St. auf Sizilien, später *Ἡράκλεια* genannt. *2.* Insel vor dem Hafen Nysa bei Megara.

Μίνως, *ωος* u. *ω*, *ὁ* (**ΜίνϜως* zu *Μινύαι*) S. des Zeus u. der Europe, Kön. auf Kreta, V. des Deukalion u. der Ariadne.

F. *dat.* *Μίνῳ*, *acc.* *Μίνωα*, -*ω*, -*ων*.

μιξ- am Anfang von Kompositis s. *μειξ-*.

μῖξαι, μίξω u. ä. s. *μείγνυμι*.

μῖσαγαθία, *ας, ἡ* (*μισ-άγαθος* v. *μισέω* u. *ἀγαθός*) sp. Haß gegen die Guten.

μῖσ-αθήναιος 2 sp. die Athener hassend.

μῖσ-αλαζών, *όνος, ὁ* sp. Prahler hassend.

μῖσανθρωπία, *ας, ἡ* Menschenhaß, -scheu. Von

μῖσ-άνθρωπος 2 die Menschen hassend; *subst. ὁ* Menschenfeind.

μισγάγκεια, *ας, ἡ* (**μισγ-αγκής, μίσγω* u. *ἄγκος*) ep. Talkessel.

Μισγο-λαΐδης, *ου, ὁ* (= gemischtem Volk zugehörend) spartanischer Ephor im J. 410.

μίσγω s. *μείγνυμι*.

μῖσ-έλλην, *ηνος, ὁ, ἡ* Griechenfeind.

μῖσέω (*μῖσος*) hassen, mit Haß verfolgen, verabscheuen, abs. od. *τινά, τί*, nicht wollen: *acc. c. inf.*
F. *fut. μισήσω* usw., *fut. med. μισήσομαι* auch mit pass. Bed. Dav.

μῖσηθρον, *ου, τό* sp. Mittel Haß zu erwecken.

μῖσημα, *ατος, τό* poet. Gegenstand des Hasses.

μῖσητέος 3, *adj. verb.* v. *μισέω*, zu hassen.

μῖσητία, *ας, ἡ* poet. jedes abscheuliche Laster; insbes. *1.* Habgier. *2.* Unzucht. Von

μῖσητός 3 (*μισέω*) *1.* gehaßt, hassenswert, haßerregend. *2.* insbes. unzüchtig.

μισθαποδοσία, *ας, ἡ NT* Lohn, Vergeltung. Von

μισθ-αποδότης, *ου, ὁ* (*μισθός* u. *ἀπο-δίδωμι*) *NT* Lohnherr, Vergelter.

μισθάριον, *ου, τό, demin.* v. *μισθός*, poet. Löhnchen, geringer Lohn.

μισθαρνέω Lohn erwerben, für Lohn arbeiten, feil sein. Von

μισθ-άρνης, *ου, ὁ* (*ἄρνυμαι*) sp. Lohnarbeiter.

μισθαρνητικός 3 (**μισθαρνητής, μισθαρνέω*) zum Arbeiten für Lohn gehörig; *subst. ἡ μισθαρνητική* Gewerbe des Lohndieners.

μισθαρνία, *ας, ἡ* (*μισθ-άρνης*) Lohndienst, Käuflichkeit.

μισθ-αρχίδης, *ου, ὁ* poet. nach einträglichen Ämtern strebend.

μίσθιος 3 u. 2 (*μισθός*) sp. gemietet, gekauft.

μισθοδοσία, *ας, ἡ* (*μισθο-δότης*) Besoldung, Soldzahlung.

μισθοδοτέω Sold zahlen, abs. u. *τινί*; besolden, *τινά*. Von

μισθο-δότης, *ου, ὁ* (*μισθός* u. *δίδωμι*) Soldgeber, Lohnherr.

μισθός, *οῦ, ὁ* (vgl. got. *mizdō*, ahd. *mēta, miata*, nhd. *Miete*, ai. *mīḍhá*-Kampf, Kampfpreis) *1.* Lohn, Sold, Bezahlung, Miete, *μισθῷ ἐπὶ ῥητῷ* um, für den ausgemachten Lohn; im bes. **a.** Gehalt, Honorar, Miete. *b.* Löhnung der Soldaten, *μισθὸν παρέχειν, διαδιδόναι, λαμβάνειν, μισθὸς γίγνεται* wird gezahlt, *μισθοῦ* für Lohn, *τινός* für etw. *2.* Vergeltung. **a.** Belohnung, abs. od. *τινός* für etw. *b.* Strafe.

μισθο-φορά, *ᾶς, ἡ* (*φέρω*) Soldempfang, Sold, Löhnung.

μισθοφορέω (*μισθο-φόρος*) Sold erhalten, Söldner sein, abs. u. *τί, παρά τινος* von jem. Sold erhalten, *παρά τινι* bei jem. Söldner sein, dsgl. *τινί* (*μισθοφορητέον*).

μισθοφορία, *ας, ἡ* (*μισθο-φόρος*) *1.* Lohndienst. *2.* Ertrag, Rente.

μισθοφορικός 3 sp. den Söldner betreffend; *subst. τὸ μισθοφορικόν* Söldnerheer. Von

μισθο-φόρος 2 (*φέρω*) *1.* für Sold dienend, *τινί; subst. ὁ* Söldner. *2. τριήρεις* mit Söldnern bemannt.

μισθόω (*μισθός*) *I. act.* verdingen, vermieten, verpachten, *τί, ἑαυτόν, τί τινι*; insbes. die Ausführung eines Baues usw. gegen eine Pauschalsumme (*τινός*) an einen Unternehmer vergeben. *II. pass.* gedungen, angeworben werden, *ἐπί τινι* zu etw. *III. med.* für sich in Sold nehmen, mieten, pachten, *τί, τινά; τινός* um einen Preis. Dav.

μίσθωμα, *ατος, τό* *1.* bedungener Lohn, Miete. *2. NT* Mietswohnung.

μισθώσιμος 2 um Lohn zu haben, feil. Von

μίσθωσις, *εως, ἡ* (*μισθόω*) *1.* Löhnung, Lohn. *2.* das Verdingen, Vermieten, Verpachten.

μισθωτής, *οῦ, ὁ* (*μισθόω*) Mieter, Pächter. Dav.

μισθωτικός 3 zum Lohndienst gehörig; *subst. ἡ μισθωτική* Erwerbskunst. Von

μισθωτός 3 (*μισθόω*) gedungen, gemietet; *subst. ὁ* Mietling *NT*, Söldner, Lohndiener.

μῖσο-βάρβαρος 2 die Ausländer hassend.

μῖσο-γόης, *ου, ὁ* sp. Feind der Gauklerei.

μῖσό-γυνος 2 sp. Weiberfeind.

μῖσοδημία, *ας, ἡ* Haß gegen das Volk. Von

μῖσό-δημος 2 das Volk hassend; *μισοδημότατος* größter Feind der Demokratie.

μῖσό-θεος 2 poet. sp. die Götter hassend.

μῖσό-θηρος 2 die Jagd hassend; *subst. τὸ μισόθηρον* Haß gegen die Jagd.

μῖσο-καῖσαρ, *αρος, ὁ* sp. Feind des Cäsar.

μῖσο-λάκων, *ωνος, ὁ* poet. Lakonerfeind.

μῖσο-λάμαχος, *ου, ὁ* poet. Feind des Lamachos.

μῖσολογία, *ας, ἡ* Haß gegen Reden, überh. gegen Wissenschaften. Von

μῖσό-λογος 2 Feind der Unterhaltung, wissenschaftlicher Untersuchungen.

μῖσό-παις, *παιδος, ὁ, ἡ* sp. Kinder hassend.

μῖσο-πέρσης, *ου, ὁ* Perserfeind.

μῖσό-πολις, *ιος, ὁ, ἡ* poet. die Stadt od. den Staat hassend.

μῖσοπονέω (*μισό-πονος*) die Arbeit hassen.

μῖσοπονηρέω (*μισο-πόνηρος*) die Bösen od. das Schlechte hassend *Or.*

μῖσοπονηρία, *ας, ἡ* sp. Haß gegen das Schlechte od. die Schlechten. Von

μῖσο-πόνηρος 2 das Schlechte, das Unrecht hassend.

μῖσοπονία, *ας, ἡ* (*μισό-πονος*) sp. Arbeitsscheu.

μῖσο-πόρπαξ, *ᾶκος, ὁ, ἡ* poet. den Schildgriff, d. h. den Krieg hassend.

μῖσό-πτωχος 2 sp. Bettler hassend.

μῖσο-ρώμαιος 2 sp. Römerfeind.

μῖσος, *ους, τό* (aus **μῖτσος*, vgl. lat. *miser* aus **mit-s-ros*, ai. *mith, méthati* zanken, *med.* in Streit geraten) *1.* Haß, Verabscheuung, *τινός* jmds. od. gegen jem., *μίσει* aus Haß, dsgl. *ὑπὸ μίσους, μῖσος ἔχειν τινός* Haß gegen jem. hegen, *ἔχειν πρός τινος* gehaßt werden von jem., *εἰς μῖσός τινος προάγειν* zum Haß gegen jem. aufstacheln, *ἐμβάλλειν μῖσός τινι, μῖσος ἐγγίγνεταί τινι* befällt. *2.* Gegenstand des Abscheus, Scheusal.

μῑσό-σοφος 2 Weisheit hassend.
μῑσο-σύλλας, *α, ὁ* sp. den Sulla hassend.
μῑσό-τεκνος 2 Kinderfeind *Or.*
μῑσο-τύραννος 2 ion. Tyrannenfeind.
μῑσό-τῡφος 2 (*ὁ τῦφος*) sp. Aufgeblasenheit od. Hochmut hassend.
μῑσο-φίλιππος 2 Feind des Philipp *Or.*
μῑσό-χρηστος 2 das Gute od. die Guten hassend; *μισοχρηστότατος* größter Feind der Gutgesinnten, Vornehmen.
μῑσο-ψευδής 2 (*ψεῦδος*) sp. Feind der Lügen.
μιστῡλάομαι *med.* (*μιστύλη* ausgehöhltes Stück Brot, Löffel) poet. löffeln, erschnappen, *τινός* etw.
μιστύλλω ep. zerstückeln, zerlegen.
μίτος, *ου, ὁ* (vgl. lit. *metù* Garn aufbringen) ep. poet. sp. Faden, **Aufzug, Kette.**
μίτρα, *ας, ἡ,* ep. ion. **-ρη** (vgl. lit. *mùturas* turbanartiges Kopftuch) **Binde, Bund.** *1.* Leibbinde, breiter Blechgurt, zum Schutze des Unterleibes unter dem Chiton getragen. *2.* Hauptbinde. *a.* poet. Kranz, Krone, Diadem. *b.* sp. Nachtmütze.
μιτρη-φόρος 2 (*φέρω*) ion. eine Kopfbinde tragend.
μιτροφορέω poet. eine Kopfbinde tragen.
Μιτυλήνη s. *Μυτιλήνη.*
μίτυλος 3 (vgl. lat. *mutilus*) buk. verstümmelt, ungehörnt.
μιτώδης 2 (*εἶδος*) poet. aus Fäden gemacht.
μνᾶ, *ᾶς, ἡ,* ion. **μνέα** (hebr. *māneh,* ai. *manā́*) **Mine.** *1.* als Gewicht, *μνᾶ ξύλων* (die attische etwa 436 Gramm). *2.* als Münze, mit u. ohne *ἀργυρίου,* $= {}^1/_{60}$ Talent = 78·60 M. od. 79 K. Dav.
μνᾱαῖος 3 eine Mine schwer od. wert.
μνᾶμα, *τό,* **μνᾱμοσύνα,** *ἡ* dor. = *μνημ-.*
I. μνάομαι *med.* (aus **βνάjομαι,* boiot. *βανά = γυνή*) ep. sp. **werben, freien,** *τινά.*
F. *2 sg.* ep. *μνάᾳ, 3 sg. μνᾶται, 3 pl. μνῶνται,* zerd.: *pt. μνωόμενος, inf. μνάασθαι, impf. μνῶντο; impf. iter. μνάσκετο.*
II. μνάομαι *med.* (vgl. *μιμνήσκω*) *1.* ep. **gedenken,** *φόβοιο.* *2.* ion. sp. **erstreben,** trachten nach, *ἀρχήν.*
F. *pt.* ion. *μνεώμενος.*
μνᾱσιδωρέω (**μνασί-δωρος* aus *μνᾶσις* dor. = *μνῆσις* u. *δωρέομαι*) aus Dankbarkeit schenken.
Μνᾱ́σ-ιππος, *ου, ὁ* spartanischer Nauarch.
μνᾱστεύω s. *μνηστεύω.*
μνᾱστήρ, *ῆρος, ὁ* (*μνάομαι* II.) dor. = *μνηστήρ* gedenkend, beflissen, *τινός.*
μνέα s. *μνᾶ.*
μνεία, *ας, ἡ* (*μνάομαι* II.) *1.* **Erinnerung,** Gedächtnis, *τινός* an etw. *2.* **Erwähnung,** *μνείαν ποιεῖσθαί τινος* jmds. gedenken.
μνῆμα, *ατος, τό,* dor. **μνᾶμα,** u. **μνημεῖον,** *ου, τό,* ion. **μνημήιον** (*μιμνήσκω*) *1.* Erinnerung, **Andenken,** *τάφου* an das Grab. *2.* Erinnerungsmal, **Denkmal, Grabmal.**
μνήμη, *ης, ἡ* (*μνάομαι* II.) *1.* **Erinnerung,** Gedächtnis. *2.* **Andenken,** Erwähnung, *μνήμην παρέχειν* ein Andenken stiften, *μνήμην ποιεῖσθαί τινος* einer Sache Erwähnung tun, aber *NT* sich erinnern.
μνημόνευμα, *ατος, τό* sp. Gegenstand der Erinnerung.
μνημονευτός 3 sp. erwähnt, gerühmt. Von
μνημονεύω (*μνήμων*) *1.* eingedenk sein, sich erinnern, *τί, τινός.* *2.* in Erinnerung bringen, erwähnen, abs. *οἱ μνημονευόμενοι ἄνθρωποι* Menschen, welche die Geschichte kennt, od. *τινός, τί, περί* u. *ὑπέρ τινος, inf., ὅτι; ἐς* u. *πρός τινα* bei jem.
F. *fut. pass. μνημονεύσομαι* u. *μνημονευθήσομαι, adj. verb. μνημονευτέον.*
μνημονικός 3 (*μνήμων*) ein gutes Gedächtnis habend, gew. im *sup.* u. ironisch, *παρέχειν τινὰ μνημονικώτερον* jem. das Gedächtnis schärfen. — *adv.* **-κῶς** aus dem Gedächtnis.
μνημοσύνη, *ης, ἡ* (*μνήμων*) ep. poet. sp. **Erinnerung, Bedacht,** *γενέσθω* Bedacht soll genommen werden auf, Sorge getragen werden für, *πυρός;* als *n. pr.* Mutter der Musen.
μνημόσυνος 3 das Andenken einer Sache (*τινός*) erhaltend; *subst. τὸ μνημόσυνον* Gedächtnis, Denkmal *NT.*
μνήμων 2, *gen. -ονος,* dor. **μνᾱ́μων** (*μιμνήσκω*) eingedenk, bedacht, auf etw. *τινός.*
μνῆσαι, μνησαίατο, μνησάσκετο s. *μιμνήσκω.*
Μνήσ-αρχος, *ου, ὁ* V. des Pythagoras, der deshalb *ὁ* **Μνησαρχίδης** hieß.
Μνησι-θείδης, *ου, ὁ* einer der dreißig Tyrannen in Athen.
μνησί-θεος 2 des Gottes eingedenk.
μνησικακέω (*μνησί-κακος*) des erlittenen Unrechts eingedenk sein, *τί, τινός, περί τινος,* **Böses nachtragen:** *τινί τινος* jem. etw.; *μὴ μνησικακεῖν* Amnestie erteilen.
μνησικακία, *ας, ἡ* (*μνησί-κακος*) sp. das Nachtragen des erlittenen Unrechts.
Μνησί-λοχος, *ου, ὁ* einer der dreißig Tyrannen in Athen.
μνησι-πήμων 2, *gen. -ονος* (*πῆμα*) poet. des Leides eingedenk.
μνηστεία, *ας, ἡ* sp. } (*μνηστεύω*) } das
μνήστευμα, *ατος, τό* poet. } Freien,
μνηστύς, *ύος, ἡ* ep. poet. (*μνάομαι* I.) } **Werben,** Heirat.
μνήστειρα, *ας, ἡ* (*μνηστήρ* von *μνάομαι* II.) poet. die Erinnernde, Mahnende, *τινός* an etw.
μνηστεύω (*μνηστός*) *I.* *1. act.* freien, (sich be)werben um, *τινά, γάμον* eine Ehe eingehen. *2. med.* *a.* *τινά* um jem. werben, *τινί τινα* jem. zu einer Frau verhelfen. *b.* sich um etw. bemühen, *τί* oder *inf.*
II. pass. sich freien lassen; *NT* verlobt werden.
I. μνηστήρ, *ῆρος, ὁ* (*μνάομαι* I.) **Freier,** verb. mit *ἄνδρες.*
F. *dat. pl.* ep. *μνηστήρεσσι.*
II. μνηστήρ, *ῆρος* (*μνάομαι* II.) poet. eingedenk, *τινός.*
μνηστηροφονία (**μνηστηρο-φόνος,* W. *φεν, φονεύω*) Freiermord, Titel des 22. Buches der Odyssee.
μνῆστις, *ιος, ἡ* ep. ion. poet., dor. **μνᾶστις** = *μνήμη.*
μνηστός 3 (*μνάομαι* I.) ep. sp. umworben, gefreit, ehelich.
μνηστύς, *ἡ* ep. s. *μνηστεία.*
μνήστωρ, *ορος* (*μνάομαι* II.) poet. eingedenk, *τινός.*
μνήσω s. *μιμνήσκω.*
μνοία, *ας, ἡ* (auch *μνωΐα, μνῴα,* kretisch zu *Μίνως*) Stand der öffentlichen Sklaven.

μνωόμενος, μνώοντο s. *μνάομαι* I.

μογερός 3 (*μόγος*) poet. voll Anstrengung, mühselig, elend.

μογέω (*μόγος*) ep. poet. *1.* **sich anstrengen**, sich quälen, dulden, müde sein, *ἔκ τινος* von etw., *μογέων* mit Mühe. *2. tr.* **erdulden**, ertragen, *τί* etw., *τινί* durch etw., um ... willen: *ἀμφ' ἐμοί, εἵνεκ' ἐμεῖο, ᾧ ἔπι*.

μογιάω lak. = *μογέω*, *μογίομες* wir erdulden poet.

μογι-λάλος 2 sp. *NT* schwer redend (La. *μογγι-λάλος* v. *μόγγος* heiser).

μόγις *adv.* (*μόγος*) **mit Mühe**, mit Anstrengung, **kaum**, endlich.

μογισ-αψ-εδάφη, *ης*, *ἡ* (*ἅπτω* u. *ἔδαφος*) sp. die kaum den Boden berührt.

μόγος, *ου*, *ὁ* (aus **σμόγος*, vgl. *σμυγερός*) *1.* ep. **Mühe**, Anstrengung. *2.* poet. Drangsal, **Elend**, Schmerz.

μογοσ-τόκος 2 (aus *μόγους* [= *μόγους*]-*τόκος*, W. *τεκ, τίκτω*) ep. Schmerzen (beim Gebären) schaffend.

μόδιος, *ου*, *ὁ* sp. *NT* = *modius*, Hohlmaß, der sechste Teil des *μέδιμνος*, etwa 9 Liter.

μόθαξ, *ακος*, *ὁ* Periökenkind, das an der spartanischen Erziehung teilnahm.

μόθος, *ου*, *ὁ* (vgl. ai. *math* quirlen, schütteln, umdrehen) ep. Getümmel, Schlachtgewühl.

μόθων, *ωνος*, *ὁ* *1.* frecher, mutwilliger Mensch. *2.* unanständiger Tanz. Dav.

μοθωνικός 3 poet. sp. frech, ausgelassen.

μοιμυάω (redupl. *μυάω*) poet. die Lippen zusammenbeißen (Konj.).

μοῖρα, *ας*, *ἡ* (aus **μόρϳα*, vgl. *μόρος, μερίς, μείρομαι*) *1.* das Zugeteilte, **Anteil, Teil**, *σπλάγχνων, χώρας*. *2.* **Verhängnis, Schicksal**, Los, *ἀλλά ἑ μοῖρ' ἐδάμασσε H*, *ὑπὸ μοίρας τινὸς ἀγόμενος* getrieben von, *occas.* Todeslos. *3.* das Gebührende, **Schickliche**, *κατὰ μοῖραν* nach Gebühr.

Μοῖρα, *ας*, *ἡ* Schicksalsgöttin, bei *H* eine, seit Hesiod drei: Klotho, Lachesis, Atropos.

μοιράω (*μοῖρα*) poet. sp. zuteilen.

μοιρη-γενής 2 (W. *γεν, γα*) ep. zum Glück geboren, Glückskind.

μοιρίδιος 3 (*μοῖρα*) poet. vom Schicksal bestimmt.

Μοῖρις, *ιδος* u. *ιος*, *ὁ* alter Kön. v. Ägypten; *ἡ Μοίριος λίμνη* Mörissee in Mittelägypten, westlich vom Nil.

μοιρο-γνωμόνιον, *ου*, *τό* sp. Minutenzeiger.

μοιρό-κραντος 2 (*κραίνω*) poet. vom Schicksal bestimmt od. vollendet.

Μοῖσα äol., **Μῶσα** dor. = *Μοῦσα*.

μοισᾱγέτᾱς äol. = *μουσηγέτης*.

μοιχάγρια, *ων*, *τά* (**μοίχ-αγρος*, *μοιχός* u. *ἀγρέω*) ep. Strafe des ertappten Ehebrechers.

μοιχαλίς, *ίδος*, *ἡ* sp. *NT* *1.* ehebrecherisch, *subst.* Ehebrecherin. *2.* Ehebruch.

μοιχάω (*μοιχός*) *1. act.* zum Ehebruch verführen, übertr. *θάλατταν* listig in seine Gewalt bringen. *2. med. NT* Ehebruch treiben, von der Frau nur *Marc. 10, 12.*

μοιχεία, *ας*, *ἡ* (*μοιχεύω*) Ehebruch.

μοιχεύτρια, *ας*, *ἡ* Ehebrecherin *Pl Symp. p. 191 d—e.*

μοιχεύω (*μοιχός*) *1. act.* **Ehebruch treiben**, abs. u. *τινά* mit jem.; übertr. Götzendienst treiben *NT*. *2. pass.* verführt werden, sich verführen lassen, *ὑπό* u. *πρός τινος*.

μοιχίδιος 3 ion. sp. ehebrecherisch, durch Ehebruch erzeugt.

μοιχικός 3 sp. den Ehebruch betreffend, *διαβολαί*. Von

μοιχός, *οῦ*, *ὁ* (vgl. ai. *mēhati* u. *ὀμιχέω* harnen, lat. *mingo, meio*) **Ehebrecher.**

μοιχό-τροπος 2 poet. von ehebrecherischer Sinnesart.

μολγός, *οῦ*, *ὁ* poet. Schlauch aus Rindshaut.

μολεῖν *aor. 2* v. *βλώσκω*.

μολίβδωμα, *ατος*, *τό* s. *μολύβδωμα*.

μόλιβος, *ου*, *ὁ* ep. sp. = *μόλυβδος*.

μόλις *adv.* (*μέλεος*) **mit Mühe, kaum**, *μάλα μόλις* sehr schwer, *μόλις ποτέ* endlich einmal, *οὐ μόλις* ohne Mühe, durchaus, tatsächlich.

Μολίων, *ονος*, *ὁ* S. der Molione, der Gattin des Aktor; *τὼ Μολίονε* Kteatos u. Eurytos.

μολοβρός, *οῦ*, *ὁ* (W. *mergh* umherstreichen, vgl. ai. *mārgaṇa-s* Bettler) ep. **Landstreicher.**

Μολόεις, *εντος*, *ὁ* Fl. in Boiotien.

Μόλος, *ου*, *ὁ* S. des Deukalion, V. des Meriones.

Μολοσσοί, *ῶν*, *οἱ*, att. **-ττοί**, Volk in Epeiros. — *adj.* **Μολοσσικός** 3 u. **Μολοσσός** 3, *κύων* großer Schäferhund. — **Μολοσσία**, *ας*, *ἡ* das Land.

μολοῦμαι *fut.* v. *βλώσκω*.

Μολόχ, *ὁ* Götze der Ammoniter.

μολπάζω (*μολπή*) poet. besingen, *τινά*.

μολπαῖος 3 sp. sangreich, wohlklingend. Von

μολπή, *ῆς*, *ἡ* (*μέλπω*) ep. poet. sp. Ergötzung, Spiel; insbes. *1.* **Gesang**. *2.* **Tanz**. *3.* **Gesang mit Tanz**. Dav.

μολπηδόν *adv.* poet. mit Gesang od. Tanz.

μολύβδαινα, *ης*, *ἡ* ep. sp. } **μολυβδίς**, *ίδος*, *ἡ* } (*μόλυβδος*) Bleikugel (für die Angel der Fischer), von den rhodischen Schleuderern anstatt der Steine gebraucht.

μολύβδεος 3 } **μολύβδινος** 3 } (*μόλυβδος*) sp. bleiern, von Blei.

μολυβδο-ειδής 2 (*εἶδος*) sp. bleiartig.

μόλυβδος, *ου*, *ὁ* u. ep. **μόλιβος** (epidaur. *βόλιμος*, baskisch *berún*, Fremdw.) **Blei.**

μολυβδοχοέω (**μολυβδο-χόος, χέω*) poet. Blei gießen od. schmelzen.

μολύβδωμα, *ατος*, *τό* (*μολυβδόω*) Arbeit von Blei.

Μολύκρειον, *ου*, *τό* St. in Ätolien, nahe dabei das Vorgebirge *Ῥίον τὸ Μολυκρικόν*.

μολῡνο-πραγμονούμενος 3 (*μολύνω* u. *πρᾶγμα*) poet. in schmutzige Händel gebracht.

μολῡ́νω (vgl. lat. *mulleus* rötlich) beflecken, besudeln. Dav.

μολυσμός, *οῦ*, *ὁ* sp. *NT* Befleckung.

μομφή, *ῆς*, *ἡ*, dor. **-φά** } **μόμφος**, *ου*, *ὁ* } (*μέμφομαι*) poet. sp. Tadel, Vorwurf, *μομφὴν ἔχειν τινός, τινί* sich über etw. zu beklagen haben.

μοναμπυκία, *ας*, *ἡ* poet. abstr. st. konkr. das einzelne Rennpferd. Von

μον-άμπυκος 2 } **μον-άμπυξ**, *υκος*, *ὁ*, *ἡ* } (*ἄμπυξ*) poet. mit einem Stirnbande; *subst.* *ὁ* das einzelne Rennpferd im Gegensatz zu Wagenpferden.

μοναρχέω, ion. **μουναρχέω,** Alleinherrscher sein, unumschränkt gebieten, *τινός, τινί, ἔν τινι.* Von
μον-άρχης, *ου, ὁ* (*ἄρχω*) sp. Alleinherrscher.
μοναρχία, *ας, ἡ,* ion. **μουναρχίη** (*μόν-αρχος*) Alleinherrschaft, übertr. alleiniger Oberbefehl.
μοναρχικός 3 monarchisch, *πολιτεία.* Von
μόν-αρχος 2, ion. **μούν-αρχος** (*ἄρχω*) alleinherrschend; *subst. ὁ* Alleinherrscher.
μονάς, *άδος, ὁ, ἡ* (*μόνος*) *1. adj.* poet. allein, einsam. *2. subst. ἡ* Einheit, bei den Pythagoräern Bezeichnung des Feuers.
μοναυλέω sp. den *μόν-αυλος* (Rohrflöte) blasen.
μοναυλία, *ας, ἡ* (**μόν-αυλος, αὐλή*) das Alleinleben, Ehelosigkeit.
μοναχῇ (-ῆ) | **μοναχοῦ** } *adv.* (*μόνος*) einzeln, allein, nur.
μονή, *ῆς, ἡ* (*μένω*) das Bleiben. *1.* das Verweilen, Aufenthalt. *2.* das Zögern, *οὐκ ἐπ' ἀγαθῷ τὴν μονὴν ποιούμενος* zaudernd.
μον-ήρης 2 (*ἀραρίσκω*) sp. einfach, einzeln, einsam.
μόνιμος 2 (*μονή, μένω*) bleibend, standhaltend; insbes. *1.* von Menschen: ausharrend, fest, treu, *ἔν τινι.* *2.* von Sachen und Zuständen: dauernd, beständig.
μονιός 2 (*μόνος*) sp. einsam lebend.
μόν-ιππος, *ου, ὁ* einzelnes Pferd, Reitpferd.
μονο-γενής 2, ion. **μουνο-γενής** (W. *γεν, γίγνομαι*) einzig geboren, einzig.
μονό-γραμμος 2 (*γραμμή*) sp. nur aus Linien bestehend.
μονο-δάκτυλος 2 sp. einfingerig.
μονο-δέρκτης, *ου, ὁ* (*δέρκομαι*) poet. einäugig.
μον-όδους, *οντος, ὁ, ἡ* poet. mit einem Zahne.
μονό-δροπος 2 (*δρέπω*) poet. von einem Stamme gepflückt, aus einem Stück.
μονο-ειδής 2 (*εἶδος*) eingestaltig, einfach.
μονό-ζυξ, *υγος, ὁ, ἡ* (*ζεύγνυμι*) poet. einspännig, einsam, allein.
μονο-ήμερος 2 (*ἡμέρα*) poet. eintägig, einen Tag dauernd.
μονό-κερως 2 (*κέρας*) sp. einhörnig.
μονό-κλαυτος 2 (*κλαίω*) poet. von einem einzelnen geweint.
μονοκοιτέω (*μονό-κοιτος, κοίτη*) poet. allein schlafen.
μονο-κρήπις, *ιδος, ὁ, ἡ* poet. mit nur einem Schuh.
μονό-κροτος 2 (*κρότος*) durch einen Ruderschlag bewegt; *αἱ μονόκροτοι* Dreiruderer, die nur eine Doppelreihe von Rudern besetzt haben.
μονό-κωλος 2, ion. **μουνό-κωλος** (*κῶλον*) eingliedrig. *1.* einstöckig. *2.* einheitlich.
μονό-κωπος 2 (*κώπη*) poet. allein rudernd.
μονό-λιθος 2, ion. **μουνό-λιθος,** aus einem Stein.
μονό-λυκος 2 sp. ein einzelner, bes. großer Wolf.
μονο-μᾱ́τωρ, *ορος, ὁ, ἡ* dor. poet. = *-μήτωρ* der Mutter beraubt.
μονομαχέω, ion. **μουνομαχέω** (*μονο-μάχος*) *1.* einen Zweikampf haben, *τινί* mit jem. *2.* allein den Kampf bestehen, *τινί* mit jem.
μονομαχία, *ας, ἡ* (*μονο-μάχος*) ion. sp. Zweikampf, bes. Gladiatorenkampf, *μονομαχίας ποιεῖν ἐπί τινι* zu Ehren jmds.
μονομάχιον, *ου, τό* sp. = dem vorigen.

μονο-μάχος 2 (*μάχομαι*) poet. sp. einen Zweikampf bestehend; *subst. ὁ* Gladiator sp.
μονο-μερής 2 (*μέρος*) sp. aus einem Stück, einfach.
μονονουχί s. *μόνος.*
μονό-ξυλος 2 aus einem Stück Holz; *πλοῖον* Einbaum, aus einem ausgehöhlten Stamm verfertigter Nachen.
μονό-παις, *αιδος, ὁ, ἡ* poet. einziges Kind.
μονο-πάλη, *ης, ἡ,* poet. **μουνο-πάλη,** einfacher Ringkampf.
μονό-πεπλος 2 poet. nur mit dem Oberkleide bedeckt.
μονοπραγματέω sp. nur eine Sache betreiben.
μονό-πωλος 2 poet. mit einem Rosse fahrend.
μονό-ρρυθμος 2 poet. vereinzelt, *δόμος* von einem bewohnt.
μόνος 3, ion. **μοῦνος,** dor. **μῶνος** (aus **μόνϝος,* vgl. nd. *man* = nur) *1.* allein, einzig, nur, abs. od. mit *gen., ὀκτὼ μόνοι* nur acht, *μία μούνη.* *2.* einsam, verlassen, abs. u. *τινός* von jem., *ἀπό τινος.* — *adv.* **a. μόνον** allein, bloß, vor dem *imp.* nur, *εἰ μόνον* wenn nur, *οὐ μόνον — ἀλλὰ καί, μόνον οὐ, μόνον οὐχί* (*μονονουχί*) = *tantum non* fast, beinahe. **b. μόνως** auf die einzige Art, bloß, nur. **c.** *κατὰ μόνας* allein für sich.
μονο-σάνδαλος 2 sp. mit einer Sandale, einschuhig.
μονοσῑτέω (**μονό-σιτος* 2, *σιτέομαι*) nur einmal essen.
μονό-σκηπτρος 2 poet. allein herrschend.
μονο-στιβής 2 (*στείβω*) poet. allein gehend.
μονό-στιχος 2 sp. aus einem Vers bestehend.
μονό-στολος 2 (*στέλλω*) poet. allein gesandt, allein, verlassen.
μονό-τεκνος 2 poet. mit einem Kinde.
μονο-τόνως *adv.* v. *μονό-τονος* (*τείνω*) sp. mit immer gleicher Spannung.
μονο-τράπεζος 2 (*τράπεζα*) poet. an einem abgesonderten Tische.
μονό-τροπος 2 poet. sp. einsam lebend.
μονοτροφία, *ας, ἡ* (**μονο-τρόφος, τρέφω*) Einzelernährung, Einzelfütterung.
μονο-φάγος 2 (*φαγεῖν*) poet. allein essend. F. *sup. μονοφαγίστατος.*
μον-όφθαλμος 2, ion. **μουν-όφθαλμος,** einäugig.
μονό-φρουρος 2 (*φρουρέω*) poet. allein bewachend.
μονό-φρων 2, *gen. -ονος* (*φρονέω*) poet. seine Gedanken für sich allein habend.
μονο-φυής 2 (*φύομαι*) in eins gewachsen, aus einem Stück.
μονό-χᾱλος 2 dor. = *μονό-χηλος* (*χηλή*) poet. einklauig, mit ungespaltenem Huf.
μονο-χίτων, *ωνος, ὁ, ἡ* sp. im bloßen Unterkleide.
μονό-ψηφος 2 (*ψῆφος*) poet. allein entscheidend.
μονόω, ion. **μουνόω** (*μόνος*) *1. act.* allein lassen, vereinzeln, *γενεήν* nur durch einen Sohn fortpflanzen. *2. pass.* allein gelassen, vereinsamt werden, bes. nur eine Stimme haben, *τινός* verlassen werden von jem., *ἀπό τινος, ἐκ* befreit werden aus.
μονῳδέω (*μον-ῳδός, ᾠδή*) poet. sp. allein od. ein Solo singen.
μονῳδία, *ας, ἡ* (*μον-ῳδός*) poet. Einzelgesang, Solo.
μόνωσις, *εως, ἡ* (*μονόω*) *1.* das Alleinsein, Einsamkeit. *2. ἀπό τινος* Trennung von jem.

μον-ώψ, *ῶπος, ὁ, ἡ* poet., ion. **μουν-ώψ,** einäugig.
μόρα, *ας, ἡ* (*μείρομαι*) größere Abteilung des spartanischen Fußvolkes, zwei τάξεις od. vier λόχοι umfassend. Auch die Reiterei wurde in Moren eingeteilt.
Μοργαντίνη, *ης, ἡ* St. in Sizilien.
μορία, *ας, ἡ* der Athene heiliger Ölbaum auf der Akropolis, die von ihm abstammenden heißen *αἱ μορίαι* (*sc. ἐλαῖαι*).
μόριμος 2 (*μόρος*) ep. poet. vom Schicksal beschieden.
Μορῖνοι, *ων, οἱ* Volksstamm in Belgien.
μόριον, *ου, τό, demin.* v. *μόρα,* Teilchen, Stück; insbes. *1.* Heeresteil. *2.* Körperteil, Glied, Geschlechtsglied.
Μόριος 3 poet. die heiligen Ölbäume beschützend, *Ζεύς*.
μορμολύκειον, *ου, τό* Schreckgespenst, Popanz. Von
μορμολύττομαι *d. m.* (zu *μορμώ*) *1.* in Schrecken setzen, *τινά*. *2.* fürchten, *τι*.
μορμορ-ωπός 2 (*μόρμορος* u. *ὤψ*) poet. dessen Gesicht schrecklich ist, gespensterhaft.
μορμύ̄ρω (aus **μορμύρjω*, vgl. lat. *murmurare*, ai *murmura-s* knisterndes Feuer) ep. dahinbrausen, rauschen.
I. **μορμώ,** *οῦς, ἡ* u. **μορμών,** *όνος, ἡ* (vgl. lat. *formido*, wie *formica*: *μύρμυξ*) Popanz, Gespenst.
II. **μορμώ** *interj.* poet. hu, mit *gen.*
μορόεις 3 (*μόρον*, lat. *mōrum*, ahd. *mōr-beri*, nhd. *Maul-beere*) ep. maulbeerenförmig.
μόρος, *ου, ὁ* ep. ion. poet. (*μείρομαι, μέρος*, lat. *mereo, μοῖρα*) Zuteilung, Los, Schicksal, Geschick, Verhängnis, *ὑπὲρ μόρον* über die Bestimmung hinaus, gegen die Bestimmung; insbes. Todeslos, Tod, *αἰνός*. Dav.
μόρσιμος 2 ep. ion. poet. = *μόριμος, ἦμαρ* Todestag; *subst. τὸ μόρσιμον* Schicksal, Verhängnis.
μορύσσω (aus **μορύκjω*, vgl. *μόρφνος*) ep. sp., *pt. pf. pass. μεμορυγμένος*, schwärzen, besudeln, entstellen.
μορφάζω Geberden machen, gestikulieren. Von
μορφή, *ῆς, ἡ* (vgl. lat. *forma*) *1.* Gestalt, Leibesbildung; insbes. *a.* schöne Gestalt, Anmut, *ἐπέων*. *b.* von dem Zufälligen u. Unvollkommenen befreite echte Form = Idee. *2.* ion. Qualität. Dav.
μορφήεις 3 poet., dor. **μορφᾱεις,** schöngestaltet.
μόρφνος 3 (vgl. ksl. *marka* Verfinsterung, *mrakŭ* Finsternis) ep. dunkelfarbig.
μορφόω (*μορφή*) bilden, gestalten sp.; *pass.* eine Gestalt annehmen *NT*. Dav.
μόρφωμα, *ατος, τό* poet. } Gestaltung, Gestalt.
μόρφωσις, *εως, ἡ* sp. *NT* } *1.* Bild, Schein. *2.* wahres Wesen.
μορφώτρια, *ας, ἡ* (**μορφωτήρ, μορφόω*) poet. Bildnerin, Gestalterin.
μόσσῡν, *ῡνος, ὁ* (Fremdw.) hölzerner Turm.
F. *dat. pl.* metapl. *μοσσύνοις*.
Μοσ(σ)ύν-οικοι, *ων, οἱ* (Volksetymologie aus dem auf assyrischen Denkmälern sich findenden *Masnaka?*) ein freies Volk bei Kerasus.
μοσχάριον, *ου, τό* (*μόσχος*) sp. Kälbchen.
μόσχειος 3 vom Kalb, *κρέα* Kalbfleisch.
μόσχευμα, *ατος, τό* sp. Sprößling. Von

μοσχεύω (*μόσχος*) durch Ableger fortpflanzen; übertr. fortpflanzen, aufziehen.
μοσχίδιον, *ου, τό* poet. junger Schößling.
μοσχίον, *ου, τό* (*μόσχος*) buk. Kälbchen.
μόσχιος 3 poet. = *μόσχειος*.
Μόσχοι, *ων, οἱ* Volk an den Quellen des Phasis.
μοσχοποιέω (**μοσχο-ποιός, ποιέω*) *NT* ein Kalb machen.
μόσχος, *ου, ὁ* (W. *mesgh* od. *mesg* knüpfen, vgl. ahd. *masca* = nhd. *Masche*) *1.* Zweig, Rute, Schößling. *2.* übertr. Sprößling. *a.* junger Mensch, Knabe, *ἡ* Mädchen. *b.* junges Tier, bes. junges Rind, junger Stier, Kalb.
Μόσχος, *ου, ὁ* buk. Dichter aus Syrakus um 250 v. Chr.
Μοτύη, *ης, ἡ* St. im westlichen Sizilien.
μουνάξ *adv.* (*μόνος*) ep. einzeln, allein.
μουναρχέω u. ä. Ableitungen v. *μοῦνος* s. *μον-*.
Μοῦνδα, *ης, ἡ* St. in Spanien, nahe beim heutigen Cordova.
Μουνιχία, *ας, ἡ*, ion. **-ίη** (auch *Μουνυχία*) *1.* athenischer Hafen; **Μουνιχίασι** zu Munichia, **Μουνιχίαζε** nach M. *2.* Beiname der Artemis, welche dort einen Tempel hatte.
Μουνιχιών, *ῶνος, ὁ* (auch *Μουνυχ-*) der zehnte Monat des attischen Jahres = April—Mai.
μουνόθεν (*μοῦνος*) ion. = *μουνάξ*.
Μουρήνας, *α, ὁ* L. Licinius Murena, Konsul 62.
Μοῦσα, *ης, ἡ*, dor. **Μῶσα,** äol. **Μοῖσα** (aus* *Μόντjα* ‚Bergfrau', vgl. lat. *mons*, nach andern von *μῶ-σθαι* ersinnen) *1.* Muse, *pl.* Musen, Töchter des Zeus, neun an Zahl (seit *Hes*, bei *H* nur *pl.*). *2. appell.* Gesang, Musik, Poesie, überh. Kunst u. Wissenschaft.
Μουσαῖος, *ου, ὁ* altattischer Sänger u. Seher, Schüler des Orpheus.
μουσαῖος 3 } (*Μοῦσα*) poet. die Musen betreffend.
μούσειος 3 }
μουσεῖον, *ου, τό* den Musen geweihter Ort, Musentempel.
μουσ-ηγέτης, *ου, ὁ* (*ἡγέομαι*) Musenführer (Apollo).
μουσίζω, dor. **μουσίσδω,** Musik machen, *med.* poet. ertönen lassen.
μουσικός 3 (*Μοῦσα*) musisch, die Musen betreffend; insbes. *1.* musikalisch; *subst. ὁ* Musiker, *τὰ μουσικά* u. *ἡ μουσική* Musik, *μουσικὴ πάνδημος* Gassenhauer. *2.* überh. künstlerisch u. wissenschaftlich gebildet. — *adv.* **-κῶς** fein, harmonisch.
μουσό-ληπτος 2 (*λαμβάνω*) sp. von den Musen ergriffen oder begeistert.
μουσομανέω (*μουσο-μανής, μαίνω*) sp. von den Musen verzückt sein.
μουσό-μαντις, *εως, ὁ, ἡ* poet. durch Gesang weissagend.
μουσο-μήτωρ, *ορος, ἡ* poet. Musenmutter, Musenkünste hervorbringend.
μουσο-παλαιο-λύμης, *ὁ* poet. die alte Dichtkunst verderbend.
μουσο-πάτακτος 2 (*πατάσσω*) sp. von den Musen getroffen od. begeistert.
μουσοποιέω poet. besingen, *τι*. Von
μουσο-ποιός 2 (*ποιέω*) poet. dichtend; *subst. ὁ, ἡ* ion. Dichter(in).

μουσο-πόλος 2 (*πέλομαι*) poet. den Musen dienend; *subst.* ὁ Dichter.

μουσουργία, *ας, ἡ* sp. das Singen, Dichten. Von

μουσουργός 2 (aus *μουσο-εργός*, W. *ἐργ*) Musenkunst betreibend; *subst.* ὁ, ἡ Tonkünstler(in).

μουσόω (*Μοῦσα*) sp. harmonisch bilden, unterrichten; *τὸ μεμουσωμένον τινός* feine Bildung.

μοχθέω (*μόχθος*) *1. intr.* sich abquälen, sich abmühen, *περί τινι* u. *τινί* mit etw., *ἐπί τινι* um jmds. willen. *2. tr.* **a.** etw. (*τί*) erleiden, *περί τι*. **b.** etw. mühsam zustande bringen.

F. *adj. verb. μοχθητέον.* Dav.

μόχθημα, *ατος, τό* poet. Anstrengung, Mühsal, Leiden.

μοχθηρία, *ας, ἡ* *1.* schlechte Beschaffenheit, Unbrauchbarkeit, Krankheit. *2.* sittliche Schlechtigkeit, Verworfenheit.

μοχθηρός 3 (*μοχθέω*) *1.* mühevoll, elend, *βίος*. *2.* **schlecht,** *ἄνθρωπος*, unbrauchbar, verderblich, *μοχθηρότερα λέγειν* schlechtere Ratschläge geben.

μοχθίζω ep. poet. leiden, *τινί* an etw.

μόχθος, *ου, ὁ* (aus **μογσθος*: *μόγος*) gew. poet. *1.* Anstrengung, Arbeit, **Mühe.** *2.* **Mühsal,** Elend, Qual.

μοχλευτής, *οῦ, ὁ* poet. der etw. mit Hebeln fortbewegt, *τινός*. Von

μοχλεύω poet. ion. sp. } (*μοχλός*) mit Hebeln fort-
μοχλέω ep. } bewegen, umwerfen, wegrücken.

μοχλίον, *ου, τό* sp. kleiner Hebel. *demin.* von

μοχλός, *οῦ, ὁ* (aus **μογσλός*: *μόγος*) *1.* Hebel, Hebebaum, Balken, Pfahl. *2.* bei Türen der Querbalken, der zum Verriegeln der Tür diente, *μοχλὸν ἐμβάλλειν* den Riegel vorschieben. Dav.

μοχλόω poet. mit einem Riegel verschließen.

Μοψοπία, *ας, ἡ* alter Name von Attika nach einem Kön. **Μόψοπος.** — **Μοψόπιος,** *ου, ὁ* Einw. Attikas.

μῦ (*μύ*) *interj.* des Schmerzes, mit zusammengepreßten Lippen hervorgebrachter Laut. Dav.

μῦάω poet. die Lippen zusammendrücken (als Zeichen des Unwillens).

μυ-γαλέη, zsgz. **μυ-γαλῆ,** *ῆς, ἡ* (*μῦς* u. *γαλῆ*) ion. sp. Spitzmaus.

Μυγδονία, *ας, ἡ*, ion. **-ίη,** Landschaft *1.* im nordwestlichen Makedonien. *2.* in Mysien od. Phrygien, nach dem Kön. **Μυγδών,** *όνος* benannt. — **Μυγδόνιος** 3 phrygisch.

μυγμός, *οῦ, ὁ* (*μύζω* II.) sp. das Stöhnen, Seufzen.

μῡδαλέος 3 (*μύδος* Nässe) ep. poet. triefend, naß, *τινί* von etw.

μυδάω (*μύδος* Nässe, Fäulnis) poet. durchnäßt sein. *1.* zerfließen, *τινός* von etw. *2.* verfaulen.

μυδροκτυπέω poet. Eisen schmieden. Von

μυδρο-κτύπος (*κτυπέω*) poet. glühendes Eisen schmiedend.

μύδρος, *ου, ὁ* ion. poet. sp. *1.* glühende Metallmasse. *2.* Metallklumpen.

Μυεκφορίτης νομός, ὁ ägyptischer Gau.

μῡελόεις 3 ep. markig. Von

μῡελός, *οῦ, ὁ* Mark, übertr. *νεαρὸς μυελός* Jugendkraft. Dav.

μυελο-τραφής 2 poet. markgenährt.

μυέω (*μύω*) *1.* einweihen (in die Mysterien); *pass.* eingeweiht werden, *τί* in etw., *τὰ μεγάλα, τὰ σμικρά* die großen od. kleinen Weihen haben, übertr. *τὰ ἐρωτικά* in die Geheimnisse der Liebe eingeweiht werden. *2. NT* unterweisen, unterrichten, *ἔν τινι*.

I. **μύζω** (*μύω* die Lippen zusammenpressen) **saugen.**

II. **μύζω** (*μῦ*) poet. sp. dumpfe Töne hervorbringen, stöhnen, mucksen.

μύησις, *εως, ἡ* (*μυέω*) sp. Einweihung, Unterricht in Mysterien.

μῡθέομαι *med.* (*μῦθος*) ep. poet. *1.* **reden, sprechen,** mit *acc. c. inf.*, *ὃν ποτὶ θυμόν* zu seinem Herzen sprechen, bei sich überlegen. *2. tr.* sagen, erzählen, *μῦθον*, vorschlagen, raten, beschreiben, deuten, erklären, nennen, mit dopp. *acc.*

F. *pr. 2 sg. μυθέαι* u. *μυθεῖαι, impf. iter. μυθέσκοντο.* — Das *pt. pr. act. μυθεῦσα* dor. = *μυθοῦσα*.

μῦθευμα, *ατος, τό* sp. das Gesagte, Erzählte, Fabel, Mythus. Von

μῡθεύω poet. sp. sagen, erzählen, fabeln.

μῡθίδιον, *ου, τό, demin.* v. *μῦθος*, sp.

μῡθίζω, dor. **μῡθίσδω,** erzählen.

μῡθικός 3 (*μῦθος*) sp. sagenhaft.

μῡθο-γράφος, *ου, ὁ* (*γράφω*) sp. Fabeldichter.

μῡθολογεύω ep. } (*μυθο-λόγος, λέγω*) erzählen,
μῡθολογέω } erdichten, fabulieren. Dav.

μῡθολόγημα, *ατος, τό* fabelhafte Erzählung.

μῡθολογία, *ας, ἡ* (*μυθο-λόγος*) Sagengeschichte.

μῡθολογικός, *οῦ, ὁ* Fabeldichter. Von

μῡθο-λόγος 2 Sagen erzählend; *subst.* ὁ Fabelerzähler, Mytholog.

μῡθο-ποιός, *οῦ, ὁ* (*ποιέω*) = dem vorigen.

μῦθος, *ου, ὁ* (*μῦ*) *1.* **Wort, Rede,** Erzählung, Gespräch, *μύθων ἄρχειν, ἄρχεσθαι*; im bes. **a.** Nachricht, Bericht, Bescheid, Befehl. **b. Gedanke,** Meinung, Anschlag, Rat. **c.** Sache, Begebenheit, Geschichte. *2.* Gerücht, Erdichtetes, *πλασθεὶς μῦθος*. **a.** Legende, Sage, Mythus. **b.** (Tier)fabel, Märchen. Dav.

μυθώδης 2 (*εἶδος*) sagenhaft.

μυῖα, *ας, ἡ* (aus **μύσjα*, vgl. lat. *musca*, mhd. *mucke* = nhd. *Mücke*) **Fliege.**

Μυκάλη, *ης, ἡ* Vorgebirge im westlichen Kleinasien, Samos gegenüber (Sieg der Griechen über die Perser 479).

Μυκαλησσός, *οῦ, ἡ* St. in Boiotien. — **Μυκαλήσσιος,** *ου, ὁ* Einw.

μῡκάομαι *d. m.* (vgl. lat. *mugio*) ep. poet. *1.* **brüllen.** *2.* dröhnen, knarren, krachen.

F. *aor. 1 ἐμυκησάμην, aor. 2* ep. *μύκον, pf. μέμῡκα.*

Μυκερῖνος, *ου, ὁ* ägyptischer Kön.

μῡκηθμός, *οῦ, ὁ* ep. poet. sp. } (*μυκάομαι*) Gebrüll.
μῦκημα, *ατος, τό* poet. sp. }

Μυκήνη, *ης, ἡ*, dor. **Μυκήνᾱ,** u. **Μυκῆναι,** *ῶν, αἱ* St. in Argolis, Herrschersitz Agamemnons; **Μυκήνηθεν** von M. — *adj.* **Μυκηναῖος** 3, bes. *fem.* **Μυκηνίς,** *ίδος*.

μύκης, *ητος, ὁ* ion. poet. **Pilz;** übertr. *1.* Knauf am unteren Ende der Schwertscheide. *2.* Schnuppe am Lampendocht.

μῡκητής, *οῦ, ὁ* (*μυκάομαι*) buk. Brüller.

μῡκήτινος 3 (*μύκης*) sp. von Pilzen gemacht.

Μύκοι, *ων, οἱ* (besser *Μέκοι*, apers. *Maka*) Völkerschaft in Persien.

μύκον s. *μυκάομαι*.

Μύκονος, *ου, ἡ* kykladische Insel. — **Μυκόνιοι,** *ων, οἱ* Einw.

μυκτήρ, *ῆρος, ὁ* (*ἀπο-μύσσω, *μύκjω*, vgl. lat. *mungo*) *1.* Nüster, Nasenloch. *2.* Schnauze od. Tülle der Lampe. *3.* das Naserümpfen, Spott, Hohn. Dav.

μυκτηρίζω sp. die Nase rümpfen, *τινά* über jem., ihn verspotten; *pass.* sich verspotten lassen *NT.*

μυκτηρό-κομπος 2 poet. schnaubend.

Μυλαί, *ῶν, αἱ* Hafenstadt an der Nordküste Siziliens.

μύλαξ, *ακος, ὁ* (*μύλη*) ep. Mühlstein, überh. Feldstein.

Μύλασ(σ)α, *ων, τά* St. in Karien. — **Μυλασ(σ)εύς,** *έως, ὁ* Einw.

μύλη, *ης, ἡ* (vgl. lat. *mola, μύλλω, molere*, got. *malan* = nhd. *mahlen*, ai. *mlātás* weich gemacht) *1.* ep. Mühle, Handmühle. *2.* poet. Mühlstein, *νεόκοπτος*.

Μυλητίδαι, *ῶν, οἱ* aus Mylai nach Syrakus eingewanderte Partei.

μυλή-φατος 2 (W. *φεν*) ep. von der Mühle zermahlen.

μυλίας, *ου, ὁ* (*μύλη*) Mühlstein. Dav.

μυλιάω poet. vor Kälte mit den Zähnen klappern.

μυλικός 3 u. **μύλινος** 3 (*μύλη*) *NT* zur Mühle gehörig, *λίθος*.

Μύλιττα, *ης, ἡ* assyrische Göttin = griech. Aphrodite Urania.

μύλλω (lat. *molere*) buk. zerreiben, beschlafen, *τινά*.

μυλο-ειδής 2 (*εἶδος*) ep. wie ein Mühlstein aussehend, mühlsteinartig.

μύλος, *ου, ὁ* *1.* sp. Mühle. *2.* *NT* Mühlstein, *ὀνικός* der obere.

μυλωθρός, *οῦ, ὁ* sp. Müller.

μυλών, *ῶνος, ὁ* (*μύλη*) Mühlenhaus, Ort, wo die Mühle ist.

Μύνδος, *ου, ἡ* Küstenstadt Kariens. — **Μύνδιος,** *ου, ὁ* Einw.

μύ̄νη, *ης, ἡ* (vgl. *ἀμύνω*) ep. Vorwand, Ausflucht.

μύξα, *ης, ἡ* (aus **μύκσα, ἀπο-μύσσω*) poet. sp. Schleim, Rotz. *demin.* dav.

μυξάριον, *ου, τό* sp. Tröpfchen.

μυξωτήρ, *ῆρος, ὁ* ion. sp. = *μυκτήρ*, gew. *pl.*, Nasenlöcher.

μυο-κτόνος 2 (*μῦς* u. *κτείνω*) poet. Mäuse tötend.

μυομαχία, *ας, ἡ* (**μυο-μάχος, μάχη*) sp. Mäusekrieg.

Μυονεῖς, *έων, οἱ* Einw. v. Myonia im ozolischen Lokris.

Μυόν-νησος, *ου, ἡ* Vorgebirge u. St. in Ionien.

μυο-πάρων, *ωνος, ὁ* (*μῦς* u. *παρών* Barke) sp. kleines Seeräuberschiff.

Μυοῦς, *οῦντος, ἡ* St. Kariens am Mäander. — **Μυούσιος,** *ου, ὁ* Einw.

μύραινα, *ης, ἡ* poet. Muräne, Meeraal.

μυραλοιφέω (**μυρ-αλοιφής, μύρον* u. *ἀλείφω*) sp. mit Öl bestreichen, salben.

μυρ-εψός, *οῦ, ὁ* (*μύρον* u. *ἕψω*) sp. Salbenkoch.

μυριάκις *adv.* zehntausendmal, unzähligemal.

μῡριακισ-μῡριοστός 3 sp. der millionste.

μῡρί-ανδρος 2 mit 10000 Einwohnern, *πόλις*.

Μυρίανδ(ρ)ος, *ου, ἡ* phoinikische Handelsstadt am Meerbusen von Issos, der von ihr **Μυριανδρικὸς** *κόλπος* heißt.

μῡρι-άρχης, *ου, ὁ* ion. }
μῡρί-αρχος, *ου, ὁ* } Befehlshaber über 10000 Mann.

μῡριάς, *άδος, ἡ* *1.* Zahl od. Menge von 10000, Myriade, bisweilen ist *μεδίμνων* od. *δραχμῶν* zu ergänzen, übertr. Unzahl. *2.* *adj.* poet. unzählig.

μῡρι-ετής (auch *-έτης*) 2 poet. zehntausendjährig, unendlich alt od. lange.

μυρίζω (*μύρον*) sp. *NT* salben; *med.* ion. sich salben, auch *τι*.

μυρίκη, *ης, ἡ* (ι in Arsis) ep. ion. sp. Tamariske, zu den Nadelhölzern gehörender Strauch. Dav.

μυρί̄κινος 3 ep. von der Tamariske, *ὄζος* Tamariskenzweig.

Μύρῑνα u. **Μυρί̄νη,** *ης, ἡ* *1.* eine Amazone. *2.* St. in Aiolis. *3.* St. auf Lemnos; **Μυριναῖοι,** *ων, οἱ* Einw.

μυριό-καρπος 2 poet. mit zehntausendfacher Frucht.

μῡριό-κρᾱνος 2 (*κρανίον*) poet. vielköpfig.

μῡριό-λεκτος 2 unzähligemal gesagt.

μῡριό-νεκρος 2 (*νεκρός*) sp. mit unzähligen Toten.

μῡριόντ-αρχος 2 poet. Führer von 10000 Kriegern.

μῡριο-πλάσιος 2 }
μῡριο-πλασίων 2 } zehntausendfach.

μῡριο-πληθής 2 poet. unzählig.

μῡρίος 3 (vgl. ai. *bhūri* viel, groß) unendlich (viel, groß), unzählig, durch *μάλα* verstärkt, *μυρία ᾔδη* hatte viel erfahren *H.* — **μῡ́ριοι** 3 zehntausend, aber bei *ἵππος* u. *ἀσπίς* auch im *sg.* Dav.

μῡριοστός 3 der zehntausendste.

μῡριοστύς, *ύος, ἡ* = *μυριάς*.

μῡριο-ταγός, *οῦ, ὁ* = *μυριόντ-αρχος A Pers. 994* La.

μῡριο-τευχής 2 (*τεῦχος*) poet. mit unzähligen Kriegern.

μῡριο-φόρος 2 (*φέρω*), *ναῦς* Lastschiff von 10.000 Talenten.

μῡρι-ωπός 2 (*ὤψ*) poet. mit unzähligen Augen.

Μύρκῑνος, *ου, ἡ* St. am Strymon. — *adj.* **Μυρκί̄νιος** 3.

μυρμηκιά, *ᾶς, ἡ* sp. Ameisenhaufe. Von

μύρμηξ, *ηκος, ὁ*, dor. **μύρμᾱξ** (vgl. lat. *formica*, altn. *maurr*, ndd. *miere*) Ameise.

Μυρμιδόνες, *ων, οἱ* thessalische Völkerschaft, Untertanen des Achilleus.

μῡ́ρομαι *med.* (vgl. *μορμύρω*) *1.* ep. zerfließen, Tränen vergießen, weinen, *ἀμφί τινα*. *2.* buk. beweinen, *τινά* (*μύρω* poet. fließen, triefen, *τινί* von etw.).

μύρον, *ου, τό*, auch *pl.* (aus **σμύρον*, vgl. got. *smairthr* Fett, ahd. *smëro*, nhd. *Schmer, schmieren*, nach andern zu hebr. *mōr* bitter) wohlriechendes Salböl, Salbe, Balsam, auch: Salbenwein.

μυροπωλεῖον, *ου, τό* }
μυροπώλιον, *ου, τό* sp. } (*μυρο-πώλης*) Salbenladen.

μυροπωλέω poet. wohlriechende Salben u. Öle verkaufen. Von

μυρο-πώλης, *ου, ὁ, fem.* poet. **-πῶλις,** *ιδος* (*πωλέω*) Salbenverkäufer(in).

μυρό-χριστος 2 (*χρίω*) poet. mit Salböl gesalbt.

μυρόω poet. = *μυρίζω*.

Μύρρα, *ας, ἡ* M. des Adonis.

μυρρί̄νη, *ης, ἡ* u. ion. poet. sp. **μυρσί̄νη** (*μύρτος*) Myrtenzweig, Myrtenkranz, *αἱ μυρρίναι* Myrtenmarkt.

μύρρῐνος 3 u. **μύρσῐνος** 3 poet. von Myrten; *τό μύρρινον* das Oberste (eig. der mit Myrten bekränzte Kopf).
Μυρρινοῦς, *οῦντος, ὁ* attischer Demos der Pandionischen Phyle. — **Μυρρινούσιος,** *ου, ὁ* Einw.
μυρρινών, *ῶνος, ὁ* poet. Myrtenhain.
Μύρσιλος, *ου, ὁ* äol. = *Μυρτίλος* *1.* Tyrann von Lesbos, von Alkaios vertrieben. *2.* griechischer Name des Kandaules.
μυρσίνη u. **μύρσῐνος** s. *μυρρ-*.
μυρσινο-ειδής 2 (*μύρσινος* u. *εἶδος*) poet. sp. myrtenartig.
Μύρσινος, *ου, ἡ* St. in Elis.
Μύρσος, *ου, ὁ* Vater des Kandaules.
Μυρτίλος, *ου, ὁ* *1.* Wagenlenker des Oinomaos. *2.* sonstiger Mannesname. Zu
μύρτον, *ου, τό* Myrtenbeere. Von
μύρτος, *ου, ἡ* (semit. Fremdw.) poet. *1.* Myrtenbaum. *2.* Myrtenzweig, Myrtenlaub.
μύρτων, *ωνος, ὁ* sp. Spottname eines Weichlings.
Μυρτῷον πέλαγος, *τό* Meer zwischen Kreta u. Attika.
μύρωμα, *ατος, τό* (*μυρόω, μύρον*) poet. aufgestrichene wohlriechende Salbe.
Μύρων, *ωνος, ὁ* aus Eleutherai, berühmter Erzgießer zu Phidias' Zeit.
Μυρωνίδης, *ου, ὁ* athenischer Feldherr, besiegt 456 bei Oinophyta die Boioter.
μῦς, *μυός, ὁ* (vgl. ai *mūṣ*, lat. *mus*, deutsch *Maus*, ai. *muṣ* nimmt weg, raubt, also urspr. = Dieb) *1.* **Maus.** *2.* buk. **Muskel.**
F. *nom. pl.* auch *μῦς*.
μύσαγμα, *ατος, τό* (*μυσάττομαι*) poet. Befleckung.
μυσαρός 3 (*μύσος*) ion. poet. sp. unrein, abscheulich.
μυσάττομαι *d. p.* (*μύσος*) verabscheuen, *τί*.
F. *aor. ἐμυσάχθην*.
Μυσία, *ας, ἡ*, ion. **-ίη,** Landschaft im nordwestlichen Kleinasien. — **Μυσοί,** *ῶν, οἱ* Einw. — *adj.* **Μύσιος** 3.
μυσίδδω lak. = *μυθίζω*.
μύσος, *ους, τό* (aus **μύδ-σος*, vgl. *μύδος, μυδάω*) poet. sp. Unreinigkeit, Befleckung, Verbrechen.
μυσπολέω (**μυσ-πόλος, πέλομαι*) poet. wie eine Maus herumlaufen.
μυσταγωγία, *ας, ἡ* sp. Einführung in die Mysterien. Von
μυστ-αγωγός, *οῦ, ὁ* sp. Führer in die Mysterien; übertr. *μυσταγωγὸς βίου* Führer durch die Geheimnisse des Lebens.
μύσταξ, *ακος, ὁ* lak. = *μάσταξ* Schnurrbart.
μυστηρικός 3 poet. zu den Mysterien gehörig. Von
μυστήριον, *ου, τό* (*μύστης*) **Geheimnis,** Geheimlehre; *pl.* *1.* **Geheimdienst einer Gottheit,** bes. der Demeter zu Eleusis, *τὰ μυστήρια ἄγειν*; der Kabiren auf Samothrake. *2.* übertr. Gebote der geheimnisvollen Weisheit = Naturgesetze. Dav.
μυστηριῶτις, *ιδος, ἡ* sp. die Mysterienfeier hindurch während, *σπονδαί*.
μύστης, *ου, ὁ* (*μυέομαι*) Geweihter, bes. in die eleusinischen Mysterien Eingeweihter. Dav.
μυστικός 3 die Geheimlehren betreffend, geheimnisvoll; *subst. τὰ μυστικά = μυστήρια*.
μυστῐλάομαι u. **μυστίλη** s. *μιστυλ-*.

μυστο-δόκος 2 (*δέχομαι*) poet. die Geweihten aufnehmend.
μυσώδης 2 (*μύσος* u. *εἶδος*) sp. (von) abscheulich(er Art).
Μύσων, *ωνος, ὁ* einer der sieben Weisen Griechenlands.
Μυτιλήνη, *ης, ἡ* (auch *Μιτυλ-*) St. auf Lesbos. — **Μυτιληναῖοι,** *ων, οἱ* Einw.
μυττωτεύω poet. zu Mus od. Brei zerquetschen. Von
μυττωτός, *οῦ, ὁ* poet. sp. ein aus zerriebenem Käse, Knoblauch und Zwiebeln bestehendes Gericht.
μυχθίζω u. *med.* (*μύ, μύζω*) *1.* poet. **schnauben, seufzen.** *2.* buk. **spotten, höhnen,** *χείλεσι* die Lippen höhnisch verziehen. Dav.
μυχθισμός, *οῦ, ὁ* poet. das Stöhnen, Röcheln.
μύχιος 3 (*μυχός*) poet. sp. **innerlich, innerst,** *Προποντίς* Bucht der Propontis.
μυχμός, *οῦ, ὁ* ep., poet. *μυγμός* (*μύζω*) das Klagen, Jammern.
μυχόθεν *adv.* (*μυχός*) poet. aus dem Innern.
μυχοίτατος 3 *sup.* zu *locat. μυχοῖ* v. *μυχός*, ep. zu äußerst, im Hintergrunde.
μυχόνδε *adv.* ep. ins Innerste.
μυχός, *οῦ, ὁ* (aus **σμυχός*, vgl. mhd. *smiegen* = nhd. *schmiegen*) **Innerstes, Hinterraum, Winkel, Schlucht;** insbes. *1.* **Versteck.** *2.* poet. Schatzkammer. Dav.
μυχώδης 2 (*εἶδος*) poet. mit verborgenen Winkeln od. Räumen.
μῡ́ω (W. *μυ* die Lippen zusammenpressen, vgl. ai. *mūkas* stumm, lat. *mutus*) *1.* *intr.* **sich schließen** (von Augen, Lippen, Wunden). *2.* *tr.* poet. schließen (Augen).
F. *aor. ἔμῡσα*, ep. *μύσα*, *pf. μέμῡκα*.
μυών, *ῶνος, ὁ* (*μῦς*, lat. *mus-culus*) ep. Muskelknoten.
μυωπάζω (*μύωψ* I.) sp. *NT* kurzsichtig sein.
μυωπίζω (*μύωψ* II.) *1.* spornen, stacheln. *2.* *med.* Bremsen von sich abwehren.
μυ-ωπός 3 } (*μύω* u. *ὤψ*) kurzsichtig.
I. **μύ-ωψ,** *ωπος, ὁ, ἡ* sp. }
II. **μύωψ,** *ωπος, ὁ* (zu *μῦ*, vgl. *μύζω* II. u. *μυῖα*, also „Summer") *1.* **Bremse.** *2.* **Stachel, Sporn,** übertr. Anreiz.
μῶλος, *ου, ὁ* (vgl. russ. *májati* ermüden, erschöpfen, ahd. *muoan* ermüden, *muodi* müde) ep. **Mühe, Kampfgewühl, Kampf,** *Ἄρηος*.
μῶλυ, *υος, τό* (vgl. ai. *mūlam* Wurzel) ep. Zauberkraut, das Odysseus gegen die Zauberin Kirke schützt.
μώλωψ, *ωπος, ὁ* (*μέλας, μολύνω* u. *ὤψ*) sp. *NT* blutunterlaufene Stelle, Strieme, Schwäre.
μῶμαι s. *μάομαι*.
μωμάομαι *d. m.* ep. poet. sp., ion. **-έομαι,** u. **μωμεύω** ep. (*μῶμος*) tadeln, verspotten, schmähen.
F. *fut. μωμήσομαι, aor. ἐμωμησάμην, aor. pass. ἐμωμήθην*.
Μώμεμφις, *ιος, ἡ* St. in Unterägypten.
μωμητός 3 (*μωμάομαι*) poet. sp. tadelnswert.
μῶμος, *ου, ὁ*, äol. *μῦμαρ* (vgl. *ἀμύμων*) ep. poet. sp. *1.* **Tadel, Beschimpfung.** *2.* **Schmach, Schande,** Schandfleck, *μῶμον ἀνάπτειν*; als *n. pr.* Gott des nörgelnden Tadels.
μῶν (aus *μὴ οὖν*) Fragepartikel, bei der eine verneinende Antwort erwartet wird: doch nicht, doch

nicht gar, verstärkt durch *οὖν*; *μῶν μή* doch nicht etwa gar, *μῶν οὐ* etwa nicht.
μῶνος dor. = *μόνος*.
μῶνυξ, *υχος, ὁ, ἡ* | (aus **σμ-ώνυξ, σμ = σμία, μία*
μώνυχος 3 poet. | u. *ὄνυξ* mit Anlautdehnung) dessen Hufe einheitlich d. h. ungespalten sind, einhufig.
μώομαι ep. = *μῶμαι* s. *μάομαι*.
μωραίνω (*μωρός*) *1. act.* **a.** töricht sein od. handeln, *πεῖραν* einen tollen Versuch machen. **b.** *tr. NT* töricht, fade, unschmackhaft machen. *2. pass.* **a.** dumm, zum Narren werden. **b.** *NT* fade, unschmackhaft werden.
F. *fut. μωρᾰνῶ, aor. ἐμώρᾱνα, inf. μωρᾶναι, aor. pass. ἐμωράνθην*.
μωρία, *ας, ἡ*, ion. **-ίη** (*μωρός*) Torheit, Einfalt.
μωρολογία, *ας, ἡ* (*μωρο-λόγος* aus *μωρός* u. *λέγω*) sp. *NT* törichte Rede.
μῶρος u. **μωρός** 3 u. 2. (vgl. ai. *mūrás* stumpfsinnig, dumm, lat. *morus, morio*) *1.* stumpfsinnig, töricht, einfältig, dumm. *2.* übertr. sp. *NT* **a.** fade, unschmackhaft. **b.** gottlos. — *adv.* **μωρῶς** u. **μώρως.**
μωρό-σοφος, *ου, ὁ* sp. närrischer Weiser.
μωρόω (*μωρός*) sp. betören.
Μῶσα, *ἡ* dor. = *Μοῦσα*.
Μωσῆς u. **Μωυσῆς,** *έως, ὁ* Moses.
μῶσο *imp. pr.* v. *μάομαι*.
Μῶφι, *τό* Berg in Ägypten.

N.

N, ν (*νῦ*) dreizehnter Buchstabe des griechischen Alphabets, als Zahlzeichen *ν'* = 50, aber *‚ν* = 50.000.
Νάβις, *ιδος, ὁ* Tyrann von Sparta 206.
ναέτᾱς, *ὁ* dor. = *ναέτης, ου, ὁ* (*ναίω* I.) Bewohner.
Ναζαρέτ (*-έθ*), *ἡ* Flecken in Galiläa. — *adj.* **Ναζαρηνός** 3.
Ναθαναήλ, *ὁ* Jünger Jesu.
Ναθώς, *ῶ, ἡ* ägyptischer Gau.
ναί (vgl. *νή*, lat. *nae*) beteuernde Partikel in bejahenden Sätzen, bes. in Antworten und bei Schwüren: fürwahr, wahrlich, ja, teils abs., teils (mit u. ohne *μά*) mit *acc.*: *ναὶ μὰ Δία, ναὶ δή* ja gewiß, *ναὶ ναί* ja ja.
Ναϊάς, *ἡ* = *Νηϊάς*.
ναΐδιον, *ου, τό, demin.* v. *ναός*, sp. Tempelchen; *ναΐδια ξύλινα* Kasten in Tempelform.
ναιετάω s. *ναίω* I.
Ναΐν, *ἡ* Ort in Galiläa.
νάϊος 3 u. 2 (*ναῦς*) poet. zum Schiff gehörig, *ἐμβολή* Angriff zu Schiff, Seeschlacht; ep. **νήϊον,** *τό* (mit u. ohne *δόρυ*) Schiffsbauholz.
Ναΐς, *ίδος, ἡ* (*νάω*) Najade, Fluß- oder Quellnymphe.
ναίχι (*ναίκι* der Skythe bei *Ar*) verstärktes *ναί*.
I. ναίω (aus **ναίσω, *νάσjω*, vgl. *νέομαι*) ep. poet. mit der ep. Nbf. **ναιετάω** (nur *pr.* u. *impf.*) *1. intr.* wohnen, von Örtern: gelegen sein, liegen, *εὖ ναιετάων* recht wohnlich. *2. tr.* bewohnen, *ἐὺ ναιόμενος* gut bevölkert od. bebaut. *3.* kausativ, *νάσσα* ich ließ bewohnen, gab zu bewohnen, *τί τινι*; *νάσθη* er siedelte sich an, *Ἄργεϊ* in Argos.
F. ep. *inf. ναιέμεν, impf. iter. ναίεσκε, aor. 1 (ἔ)νασσα, pass. ἐνάσθην*. Zu *ναιετάω pt. pr. fem.* zerd. *ναιετόωσα, impf. iter. ναιετάασκον*.
II. ναίω s. *νάω*.
νάκη, *ης, ἡ* ep. sp. | (vgl. got. *snaga* Kleid)
νάκος, *ους, τό* ion.poet. sp. | Vlies der Ziegen, wolliges Fell.
νακτός 3 (*νάσσω*) sp. festgedrückt, festgestampft, gefilzt.
νᾶμα, *ατος, τό* (*νάω*) Flüssigkeit, Strom, Quell, auch übertr. von Tränen, *λόγων*. Dav.
ναματιαῖος 3 sp. fließend, flüssig.
νᾱμέρτεια u. **νᾱμερτής** dor. = *νημ-*
Νάννακος, *ου, ὁ* alter phrygischer Kön.; *τὰ Ναννάκου κλαίειν* sprichw. wie N. weinen.
ναννο-φυής 2 (*νάννος* u. *φύομαι*) poet. wie ein Zwerg gewachsen, zwergartig.
ναννώδης 2 (*νάννος* u. *εἶδος*) sp. zwergartig.
Νᾶνος, *ου, ὁ* alter Ligurerkönig.
Νάξος, *ου, ἡ* *1.* größte der Kykladen; **Νάξιοι,** *ων, οἱ* Einw.; *adj.* **Νάξιος** 3; **Ναξιουργής** 2 (W. *ἐργ*) von naxischer Arbeit. *2.* St. auf Sizilien; **Νάξιοι,** *ων, οἱ* Einw.
νᾱο-πόλος, *ου, ὁ* poet., ion. **νηο-πόλος** (*πέλομαι*) Tempelaufseher.
νᾱός, *οῦ, ὁ*, att. **νεώς,** ion. ep. **νηός** (aus **ναϝός* v. *ναίω* I.) Götterwohnung, Tempel, bes. innerer Tempelraum.
νᾱός dor. *gen.* v. *ναῦς* = *νεώς*.
νᾱο-φύλαξ, *ακος, ὁ* poet. Tempelwächter.
ναπαῖος 3 (*νάπη*) poet. sp. waldschluchtartig.
Νάπαρις, *ιος, ὁ* nördlicher Nebenfluß des Ister.
νάπη, *ης, ἡ* | Waldtal, waldiger Talgrund,
νάπος, *ους, τό* | Schlucht, Waldgebirge: *Οἰταῖον*.
νᾶπυ, *υος, τό* (vgl. *σίναπι*, lat. *nāpus* Steckrübe) Senf; *νᾶπυ βλέπειν* sauer dreinsehen poet.
Νάρ, *ὁ* Nebenfluß des Tiber.
Νάρβων, *ωνος, ἡ* St. in Südgallien, j. Narbonne. — *adj.* **Ναρβωνῖτις,** *ιδος, ἡ*, auch *subst. Gallia Narbonensis.*
νάρδος, *ου, ἡ* (hebr. *nērd*) sp. *NT* *1.* Narde, in Indien heimische Pflanze. *2.* Nardenöl, Nardensalbe.
Ναρθάκιον, *ου, τό* Berg u. St. im südlichen Thessalien.
ναρθηκο-πλήρωτος 2 (*πληρόω*) poet. in den Narthexstengel gefüllt.
ναρθηκο-φόρος, *ου, ὁ* (*φέρω*) Stab- oder Thyrsosträger.
νάρθηξ, *ηκος, ὁ* (vgl. ai. *naḍaka*, lit. *nendrė́* Rohr) *1.* Steckenkraut, Doldengewächs mit knotigen Stengeln. *2.* Gerte, Stock, bes. der Bacchanten. *3.* sp. Büchse, Kästchen.
ναρκάω erlahmen, erstarren. Von
νάρκη, *ης, ἡ* (vgl. ahd. *snërhan* zusammenziehen) *1.* Erstarrung, Krampf, Lähmung. *2.* Krampf- oder Zitterrochen.

νάρκισσος, *ου, ὁ, ἡ* (*ναρκάω*, wegen des betäubenden Geruches der Pflanze) *1.* ep. poet. sp. Narzisse *2. n. pr.* Männername.

ναρκόω (*νάρκη*) ion. betäuben, schlaff machen.

ναρκώδης 2 (*εἶδος*) sp. erstarrt, betäubt.

Νασαμῶνες, *ων, οἱ* libysche Völkerschaft an der Großen Syrte.

νάσθη, νάσσα s. *ναίω* I.

νασμός, *οῦ, ὁ* (*νάω*) poet. das Naß, Flüssigkeit.

νᾶσος u. **νᾱσιῶτις** s. *νῆσος* u. *νησιῶτις*.

νάσσω (aus **σνάκjω*, vgl. *νάκη*, got. *snaga* Kleid) feststampfen, *τί* ep., *pt. pf. pass.* fest sp.
F. *aor. ἔναξα, pf. pass. νέναγμαι* u. *νένασμαι*. Dav.

ναστός 3 *adj. verb.* festgedrückt; *subst. ὁ* poet. dichter Opferkuchen.

ναυᾱγέω, ion. **ναυηγέω** (*ναυ-ᾱγός*) Schiffbruch leiden, scheitern.

ναυαγία, *ας, ἡ*, ion. **ναυηγίη** (*ναυ-ᾱγός*) Schiffbruch.

ναυᾱ́γιον, *ου, τό*, ion. **ναυήγιον,** gew. *pl.*, Schiffstrümmer, überh. Trümmer, *ἱππικά*. Von

ναυ-ᾱγός 2, ion. *ναυ-ηγός* (*ἄγνυμι*) schiffbrüchig; *subst. ὁ* Schiffbrüchiger.

ναυαρχέω (*ναύ-αρχος*) den Befehl zur See führen, Flottenführer sein, abs., *τινός*.

ναυαρχία, *ας, ἡ* Amt eines Flottenbefehlshabers, Admirals.

ναυαρχίς, *ίδος, ἡ* mit u. ohne *τριήρης*, sp. Admiralsschiff.

ναύ-αρχος, *ου, ὁ* (*ἄρχω*) Schiffsbefehlshaber, Admiral, bes. der Spartaner, bei den Athenern auch Befehlshaber der drei Staatsschiffe, der *Πάραλος, Σαλαμινία, Δηλιάς*.

ναυ-βάτης, *ου, ὁ* (*βαίνω*) *1.* der zu Schiff gestiegen ist, Schiffer, auch mit *subst. ἀνήρ, ξένος*. *2. adj.* zur Schiffahrt, zur Marine gehörig, *στόλος* Seezug.

ναύ-δετον, *ου, τό* (*δέω*) poet. Schiffsseil.

ναυηγέω, -ίη, -ήγια, -ηγός ion. = *ναυαγ-*.

ναυκληρέω (*ναύ-κληρος*) ein Schiff besitzen; übertr. steuern, lenken, *πόλιν*.

ναυκληρία, *ας, ἡ* (*ναύ-κληρος*) Leben eines Schiffspatrons, Schiffahrt.

ναυκληρικός 3 (*ναύ-κληρος*) sp. dem Kapitän gehörig.

ναυκλήριον, *ου, τό* (*sc. πλοῖον*) sp. Frachtschiff. Von

ναύ-κληρος, *ου, ὁ* (aus *ναύ-κρᾱρος* mit volksetymologischer Anlehnung an *κλῆρος*) Schiffsherr, Schiffspatron, Kapitän, überh. Führer.

ναυκρᾱρία, *ας, ἡ* (*ναύ-κραρος*) Schiffsbesorgschaft, lokale Verwaltungsbezirke in Attika, an Zahl 48 (50), von denen jede ein Schiff zu stellen hatte.

ναυκρᾱρικός 3 sp. zur Naukrarie gehörig. Von

ναύ-κρᾱρος, *ου, ὁ* (aus **ναύ-κρασρος, κάρα* Schiffshaupt) Schiffsbesorger, Vorsteher der Naukrarie.

ναυκρατέω im Seetreffen siegen, *τινά* besiegen. Von

ναυ-κρατής 2 ion. } (*κρατεῖν*) *1.* zur See über-
ναυ-κράτωρ, *ορος, ὁ* } mächtig, Meister zur See, abs. u. *τῆς θαλάσσης*. *2. ναυκράτωρ* poet. auch: Schiffseigentümer.

Ναύκρατις, *ιος, ἡ* St. in Unterägypten, von Milesiern gegründet. — *adj.* **Ναυκρατικός** 3.

ναῦλον, *ου, τό* } (*ναῦς*) *1.* Fahrgeld, Fracht-
ναῦλος, *ου, ὁ* poet. } geld. *2.* Frachtgut.

ναυλοχέω (*ναύ-λοχος*) *1. intr.* im Hafen vor Anker liegen. *2. tr.* mit den Schiffen jem. auflauern, belauern, *τινά*.

ναύλοχον, *ου, τό* sp. Schiffslager, Ankerplatz (*demin. ναυλόχια, τά* sp.). Von

ναύ-λοχος 2 (W. *λεχ*, vgl. *λέκτο* legte sich) ep. poet. sp. Schiffe bergend, *λιμήν*.

ναυμαχέω (**ναυ-μάχος*) zur See kämpfen, eine Seeschlacht liefern, *τινί* u. *πρός τινα* gegen jem. Dav. *desider.*

ναυμαχησείω eine Seeschlacht wünschen.

ναυμαχία, *ας, ἡ*, ion. **-ίη** (**ναυ-μάχος*) Seeschlacht, *ναυμαχίαν ποιεῖσθαι* liefern, *ναυμαχίᾳ* u. *-ίαν νικᾶν, ἀπωθεῖσθαί τινα ναυμαχίαν* jem. durch eine Seeschlacht zurückdrängen.

ναύ-μαχος 2 ep. ion. sp. (W. *μαχ, μάχομαι*) zum Seekampf brauchbar od. geschickt, *ξυστόν* Schiffsspeer, *ἀνήρ*.

Ναύ-πᾱκτος, *ου, ἡ* (*πήγνυμι*) Hafenstadt der ozolischen Lokrer am Korinthischen Meerbusen. — *adj.* **Ναυπάκτιος** 3.

ναυπηγέω (*ναυ-πηγός*) *1. act.* u. *pass.* Schiffe bauen. *2. med.* sich Schiffe bauen (lassen), mit u. ohne *ναῦς, πλοῖα, τριήρεις*. Dav.

ναυπηγήσιμος 2 zum Schiffsbau gehörig od. brauchbar, *ξύλα* Schiffsbauholz.

ναυπηγία, *ας, ἡ*, ion. **-ίη** (*ναυ-πηγός*) mit u. ohne *νεῶν*, Schiffsbau.

ναυπηγικός 3 sp. = *ναυπηγήσιμος*. und

ναυπήγιον, *ου, τό* poet. Schiffswerfte. Von

ναυ-πηγός, *οῦ, ὁ* (*πήγνυμι*) Schiffsbauer, Schiffsbaumeister.

Ναυπλία, *ας, ἡ*, ion. **-ίη,** St. am Argolischen Meerbusen. — *adj.* **Ναύπλιος** 3 u. **Ναυπλίειος** 3.

Ναύπλιος, *ου, ὁ* Kön. auf Euboia, V. des Palamedes.

ναύ-πορος 2 u. **ναυ-πόρος** 2 s. *ναυσιπ-*.

ναῦς, *ἡ* (vgl. ai. *nāus*, lat. *navis*, nach andern aus **nāvo* = ausgehöhlter Baumstamm, zu *ναός*) Schiff, *ναυσίν* zu Schiff, *μακρά* Kriegsschiff, *κοίλη* unterer Schiffsraum.
F. *gen. νεώς, νηί, ναῦν, νεοῖν, νῆες, νεῶν, ναυσί, ναῦς*; ep.: *νηῦς, νηός* u. *νεός, νηί, νῆα, νῆ', νέα* (einsilbig), *νῆες* u. *νέες, νηῶν, νήεσσι, νέεσσι* u. *νηυσί, νῆας* u. *νέας, gen.* u. *dat. pl.* auch *ναῦφι*; ion.: *gen. νεός, νηί, νέα, νέες, νέας*; dor.: *gen. νᾱός, νᾶϊ, νᾶες, νᾱῶν, νάεσσι, νᾶας*.

ναῦσθλον, *ου, τό* La. f. *ναῦλον*. Dav.

ναυσθλόω poet. sp. *1. act.* zu Schiff wegführen, *τινά*. *2. med.* **a.** zu Schiff fahren. **b.** = *act.*

ναυσία, *ας, ἡ* poet. sp., ion. **-ίη,** für *ναυτία* (*ναῦς*) Seekrankheit, Erbrechen; übertr. Ekel, Widerwillen,

Ναυσι-κάα, *ἡ* (aus **Ναυσι-κάσα*, W. *κας* sich auszeichnen) T. des Alkinoos u. der Arete.

ναυσι-κλειτός 2 } ep. schiffsberühmt (beide Wörter
ναυσι-κλυτός 2 } auch *proparox.*).

ναυσι-πέδη, *ης, ἡ* sp. Schiffsseil.

ναυσι-πέρᾱτος 2, ion. **νηυσι-πέρητος** (*περάω*) nur mit Schiffen zu überfahren.

ναυσί-πομπος 2 (*πέμπω*) poet. schiffgeleitend.

ναυσί-πορος 2, poet. **ναύ-πορος** (*περάω*) von Schiffen befahren, schiffbar. — **ναυσι-πόρος** 2 u. **ναυ-πόρος** (beide poet.) zu Schiffe fahrend.

ναυσί-στονος 2 (στένω) poet., ὕβρις durch eine Seeschlacht in Jammer verkehrter Übermut.
ναυσι-φθόρος 2 poet. Schiffe vernichtend.
ναυσι-φόρητος 2 (φορέω) poet. vom Schiff getragen, seefahrend.
ναύ-σταθμον, ου, τό } (σταθμός) Ankerplatz,
ναύ-σταθμος, ου, ὁ sp. } Flottenstation, Schiffslager.
ναυστολέω (ναύ-στολος, *augm.* ἐναυστ-) poet. sp. *I. act.* *1. intr.* zu Schiffe fahren, übertr. χθόνα bereisen. *2. tr.* **a.** in einem Schiff od. zu Schiff bringen, τινά, allgemein mit sich bringen, τί εἴς τι. *b.* ein Schiff fahren, lenken, übertr. πόλιν. *II. med.* zu Schiff fahren, reisen, τί wohin. Dav.
ναυστόλημα, ατος, τό } poet. Seefahrt.
ναυστολία, ας, ἡ }
ναύ-στολος 2 (στέλλω) poet. schiffend.
Ναύτακα, ων, τά St. in Sogdiana.
ναύτης, ου, ὁ (ναῦς) Schiffer, Seemann, Matrose.
ναυτία, ας, ἡ poet. sp. = ναυσία. Dav.
ναυτιάω an Seekrankheit leiden, übertr. Ekel empfinden.
ναυτικός 3 (ναύτης) *1.* zum Schiff, zur Schiffahrt zum Seewesen gehörig, δύναμις Seemacht. *2.* seekundig, im Seewesen erfahren; *subst.* **a. ὁ ναυτικός** Seemann, Matrose. *b.* **ἡ ναυτική** Schifffahrtskunde. *c.* **τὸ ναυτικόν** *α.* Flotte. *β.* Seewesen, τὰ ναυτικά Flottendienst, τὰ ναυτικὰ πράττειν das Seewesen leiten.
ναυτιλία, ας, ἡ, ion. **-ίη** (ναυτίλος) Schiffahrt, Schiffslenkung.
ναυτίλλομαι *med.*, nur *pr.* u. *impf.*, ep. poet. ion. auf der See fahren, *acc.* des Inh. πονηρὰν τὴν ναυτιλίαν, aber θάλατταν befahren. Von
ναυτίλος, ου, ὁ (ναύτης) ion. poet. *1. subst.* Seefahrer, Schiffer. *2. adj.* ὁ, ἡ zur Schiffahrt gehörig.
ναυτίς, ιδος, ἡ, *fem.* zu ναύτης, sp.
ναυτιώδης 2 (ναυτία u. εἶδος) sp. Erbrechen od. Ekel erregend.
ναυτο-δίκαι, οἱ Richterkollegium f. Handelsprozesse sowie in Klagen wegen angemaßten Bürgerrechts.
ναύ-φαρκτος 2 poet. = ναύ-φρακτος.
ναύ-φθορος 2 (φθείρω) poet. schiffbrüchig.
ναῦφι(ν) s. ναῦς.
ναύ-φρακτος 2 (φράττω) poet. von Schiffen eingeschlossen, umschirmt.
νάφθας, α, ὁ od. **νάφθα,** τό *indecl.* (neupers. *neft*, vgl. lat. *Neptunus* u. avest. *napta* feucht) sp. flüchtiges Bergöl.
νάω u. **ναίω** (aus *σνάϝjω, vgl. ai. *snāti* badet, wäscht, lat. *nāre* schwimmen), nur *pr.* u. *impf.*, ep. poet. fließen, τινί von etw. überfließen.
νέα s. ναῦς.
Νέα πόλις = Νεάπολις.
νε-άγγελτος 2 (ἀγγέλλω) poet. eben verkündigt.
νεᾱ-γενής 2 dor. poet. = νεη-γενής.
νεάζω (νέος) poet. jung sein od. werden; im bes. **a.** von zweien der jüngere sein. *b.* mit Jugendkraft handeln.
νε-αίρετος 2 (αἱρέω) poet. eben eingenommen.
νε-ᾱκονής 2 u. poet. **νε-ᾱκόνητος** 2, ep. **νε-ηκονής** (ἀκονάω) u. ep. **νε-ήκης** 2 (od. νε-ηκής, W. ακ spitzen) neu gespitzt, frisch geschliffen.

νεᾱλής 2 (= νεανός) jugendlich. *1.* frisch, kräftig. *2.* unerfahren.
Νεανδρεύς, έως, ὁ Einw. v. Νεάνδρεια, einer St. in Aiolis.
νεᾱνίας, ου, ὁ, ion. **νεηνίης,** ιεω (aus νεᾱν, νεᾱνος: νέος) *1. adj.* jugendlich, jung, frisch, stark, kräftig. *2. subst.* Jüngling, junger Mann (bis etwa 40 J.), mit dem Nebenbegriff des Mutwillens: Bursch.
νεᾱνίευμα, ατος, τό jugendliche Tat, jugendlicher Mutwillen. Von
νεᾱνιεύομαι *d. m.* (νεανίας) jugendlich od. mutwillig sein, sich übermütig benehmen, prahlen, abs. od. εἴς τινα, πρός τι, ἔν τινι, mit *inf.* sich jugendlich unterfangen.
νεᾱνικός 3 (νεανίας) nach Art eines Jünglings. *1.* frisch, kräftig, stramm, δημοκρατία. *2.* mutwillig, übereilt, übermütig, τὸ νεανικὸν τοῦ σοῦ λόγου das große Wort in deiner Rede; *adv.* **-κῶς** jugendlich.
νεᾶνις, ιδος, ἡ poet. sp., ion. **νεῆνις,** *fem.* zu νεανίας *1.* jung, jungfräulich. *2. subst.* Jungfrau, Mädchen.
νεᾱνισκεύομαι *d. m.* *1.* wie ein Jüngling ausgelassen sein. *2.* seine Jugendjahre hinbringen *X Cyr. I 2, 15.* Von
νεᾱνίσκος, ου, ὁ, *demin.* v. νεανίας, ion. **νεηνίσκος,** jugendstarker, kräftiger, öfter zu Mutwillen u. Anmaßung neigender Mann.
νε-αοιδός 2 (auch νε-άοιδος) poet. jung dichtend; *subst.* ὁ, ἡ junge(r) Dichter(in).
Νεᾱ-πολις, εως, ἡ, ion. **Νεή-πολις,** eig. Neustadt. *1.* Neapel in Kampanien. *2.* sonstiger Städtename.
νεαρός 3 (νέος) ep. poet. sp. *1.* jugendlich, jung, zart, παῖς, ἀρετή; *subst.* ὁ Knabe, Jüngling. *2.* neu, συντυχίαι. — *adv.* **-ρῶς.**
Νέ-αρχος, ου, ὁ Admiral Alexanders des Gr.
νέας s. ναῦς.
νέατος 3, ep. ion. **νείατος** (aus *νεϝατος, vgl. νειός) *1.* unterster, tiefster; ἡ νεάτη (*sc.* χορδή) unterste Saite, nach unserer Ausdrucksweise: höchste. *2.* ep. poet. äußerster, πείραθ'... γαίης, Πύλου der äußerste von Pylos her, vor Pylos, τὰν νεάταν ὁδὸν στείχειν den letzten Gang *S.*
νεατός, οῦ, ὁ Bestellung des Brachfeldes. Von
νεάω (νέος) poet. Brachland aufpflügen.
νέβρειος 3 (νεβρός) poet. aus Hirschkalbknochen gemacht, αὐλοί.
νεβρίζω das Hirschkalbfell umhängen. Von
νεβρίς, ίδος, ἡ poet. sp. Hirschkalbfell. Von
νεβρός, οῦ, ὁ Junges vom Hirsch, Hirschkalb, πέδιλα νεβρῶν Stiefel von Hirschleder, ὁ νεβρὸς τὸν λέοντα (*sc.* αἱρεῖ) sprichwörtl. von etw. Unerwartetem.
νέες, νέεσσι s. ναῦς.
νεη-γενής 2 (W. γεν, γα) ion. ep. neugeboren, jugendlichen Alters.
νεη-θαλής 2 (θάλλω) poet. frisch, grünend.
νε-ήκης 2 u. **νε-ηκονής** 2 ep. = νε-ᾱκονής.
νε-ήλατος 2 (ἐλαύνω) sp. frisch geschlagen; *subst.* τὰ νεήλατα Kuchen aus frisch gemahlenem Mehl.
νέ-ηλυς, υδος, ὁ, ἡ (ἤλυθον) ep. ion. eben angekommen.
νεηνίης, νεῆνις, νεηνίσκος ep. ion. = νεᾱν-.
νεή-φατος 2 (φημί) poet. neu gesprochen, noch nicht gehört.

νεί boiot. = *νή*.
νεῖαι ep. s. *νέομαι*, **νείαιρα** *fem.* zu *νείατος*.
νείατος s. *νέατος*.
νεικεστήρ, *ῆρος*, *ὁ* poet. Zankender, Tadelnder. Von
νεικέω, ep. auch **νεικείω** (aus **νεικέσjω*, *νεῖκος*) *1. intr.* streiten, zanken, schelten, *ἐπέεσσι* mit Worten, *τινί* mit jem., *acc.* des Inh. *νείκεα* mit Lästerworten schmähen, *εἵνεκά τινος*. *2. tr.* *a.* schelten, tadeln, kränken, *τινά*, *τινί* durch etw. *b.* verleumden, anklagen.
F. ep. *pr. cj. 3 sg. νεικείῃσι*, *impf. νείκειον*, *iter. νεικείεσκον*, *fut. νεικέσω*, *aor.* (*ἐ*)*νείκεσα* u. *νείκεσσα*.
νείκη, *ης*, *ἡ* poet. = *νεῖκος*.
νεικητήρ, *ῆρος*, *ὁ* (*νεικέω*) ep. Zänker.
νεῖκος, *ους*, *τό* (vgl. lit. *nìkti*, lett. *apnikt* überdrüssig werden) ep. poet. ion. *1.* Streit, *pl.* Streitigkeiten, *τινός* mit jem.; im bes. *a.* mit Worten: Hader, Zank, Schelten, Scheltwort, *νείκει ὀνειδίζων*, auch Streit vor Gericht. *b.* mit der Tat: Kampf, Schlacht, *πρός τινα*, mit Synonymen auch im *gen.* verbunden: *ἔριδος νεῖκος*. *2.* Grund od. Veranlassung zum Streit.
Νειλεύς, *έως*, *ὁ* S. des Kodros.
νειλο-θερής 2 (*θέρος*) poet. am Nil gereift (andre: am Nil verbrannt).
Νεῖλος, *ου*, *ὁ* Nil. — *adj.* **Νειλῷος** 3 sp. aus dem Nil. — **Νειλῶτις,** *ιδος*, *ἡ*, *fem.* v. *Νειλώτης*, poet. am Nil wohnend od. befindlich.
νεῖμα ep. = *ἔνειμα* s. *νέμω*.
νειό-θεν *adv.* (*νειός*) ep. sp. von unten, *νειόθεν ἐκ κραδίης* aus tiefstem Herzen.
νειό-θι *adv.* (*νειός*) ep. in der Tiefe, unten, *τινός* unten in etw.
νειοποιέω (**νειο-ποιός*) zur Brache machen. Von
νειός, *οῦ*, *ἡ* (**νειϜός*, vgl. ksl. *niva* Acker, ai. *ni-* nieder) ep. sp. Tiefland, Feld, Acker, Brache.
νεῖρα poet. = *νείαιρα* (vgl. *νείατος*) *adj.*; *subst.* *ἡ* Unterleib.
νείφω (vgl. lat. *nix*, *nivis*, got. *snaiws* = nhd. *Schnee*), besser als *νίφω*, schneien, *tr.* beschneien.
F. *fut. νείψω*, *aor. ἔνειψα*.
νεκάς, *άδος*, *ἡ* (*νέκυς*) ep. Leichenhaufe.
F. *dat. pl. νεκάδεσσι*.
νεκρ-άγγελος 2 sp. Tote ankündigend, Totenbote.
νεκραγωγέω (*νεκρ-αγωγός*) sp. Tote führen od. fahren.
νεκρ-ακαδημία, *ας*, *ἡ* sp. Totenakademie.
νεκρικός 3 (*νεκρός*) sp. die Toten betreffend, totenähnlich. — *adv.* **-κῶς.**
νεκρο-δέγμων 2 (*δέχομαι*) poet. Tote aufnehmend.
νεκρο-δοχεῖον, *ου*, *τό* (*δοχή*, *δέχομαι*) sp. Leichenbehältnis.
νεκρο-μαντεῖον, *ου*, *τό* sp. La. für *νεκυομαντεῖον*.
νεκρο-πομπός 2 (*πέμπω*) poet. sp. Tote geleitend.
νεκ-ρός, *οῦ*, *ὁ* (vgl. *νέκυς*) *1. adj.* tot, verstorben, abgeschieden, abgestorben, *τινί* für etw. *NT*. *2. subst.* Toter, Leichnam, Leiche.
νεκροστολέω (*νεκρο-στόλος*) sp. Tote überführen.
νεκροσυλία, *ας*, *ἡ* (**νεκρό-συλος*, *συλάω*) Totenberaubung.
νεκρο-φόρος, *ου*, *ὁ* (*φέρω*) sp. Leichenträger.
νεκρόω (*νεκρός*) sp. *NT* töten, entkräften.

νεκρώδης 2 (*εἶδος*) sp. totenähnlich.
νέκρωσις, *εως*, *ἡ* sp. *NT* *1.* (*νεκρόω*) das Töten. *2.* (*νεκρόομαι pass.*) das Absterben, Abgelebtsein.
νέκταρ, *αρος*, *τό* (aus **νέγταρ* zu *νώγαλον* Leckerei) *1.* Göttertrank. *2.* übertr. *μελισσᾶν νέκταρ* = Honig, *Μοισᾶν* = Poesie. Dav.
νεκτάρεος 3 ep. poet. nektargleich, übertr. göttlich.
νέκυια, *ας*, *ἡ* (*νέκυς*) Totenopfer, Titel des elften Buches der Odyssee.
νεκυιομαντεία, *ἡ* Titel einer Schrift Lukians.
νεκυιομαντεῖον, *ου*, *τό*, ion. **-τήιον,** Totenorakel vermittelst Totenbeschwörung.
νέκυς, *υος*, *ὁ* (vgl. lat. *necare*, *nocere*, ai. *náçyati* geht verloren, kommt um) ep. ion. poet. *1. adj.* tot. *2. subst.* Toter, Leichnam.
F. *pl. dat. νεκύεσσι*, *-υσσι*, *acc. -υας*, *ῦς*.
Νεκώς, *ώ*, *ὁ* ägyptischer Kön.
Νέμαυσος, *ου*, *ἡ* St. in Südgallien, j. Nîmes.
Νεμέα, *ας*, *ἡ* argolische Stadt. — *adj.* **Νέμε(ι)ος** 3, **Νεμε(ι)αῖος** 3, *fem.* **Νεμεάς,** *άδος*; *τὰ* **Νέμεια** die Nemeischen Spiele; *τὸ* **Νέμειον** Tempel des Nemeischen Zeus in Lokris.
νεμέθω, ep. Nbf. zu *νέμω*, nur *pass.* fressen, Nahrung aufnehmen.
νεμεσάω, ep. poet. sp. **νεμεσσάω** (*νέμεσις*) *1. act.* unwillig sein, zürnen, verargen, *τί*, *τινί*, *τινί τινος*, *inf.*, *οὕνεκα*. *2. med.* u. *aor. pass.* unrecht od. ungehörig finden, *τί*, sich scheuen, sich schämen mit *inf.* od. *μή*.
F. *fut. νεμεσήσω*, *aor. ἐνεμέσησα*; *pass. 3 pl.* ep. *νεμέσσηθεν* st. *-ήθησαν*; *med. fut. νεμεσήσομαι*, *aor. ἐνεμεσησάμην*, *cj.* ep. *νεμεσήσεται*.
Νεμέσεια, *ων*, *τά* Fest der Nemesis, auch den Verstorbenen zu Ehren gefeiert.
νεμεσ(σ)ητός 3 (*νεμεσάω*) ep. poet. *1.* zu tadeln, unrecht, abs. od. mit *inf.* *2.* zu scheuen, ehrwürdig, *νεμεσσητὰ παθεῖν* gerechte Strafe leiden.
νεμεσίζομαι *d. m.* ep. *1.* Unwillen od. Zorn gegen jem. empfinden, *τινί*, *acc. c. inf.*, *pt.*, *τινί τι* jem. etw. verargen, verdenken, Vorwürfe machen in bezug auf etw. *2.* sich schämen, sich scheuen, ehren, *θεούς*. Von
νέμεσις, *εως*, *ἡ* (st. **νέμετις* v. *νέμω*, eig. das Zurechnen, Zuteilen) ep. ion. poet. sp. *1.* gerechter Unwille, sittliche Scheu, Tadel, Zorn. *2.* das was Unwillen oder Tadel erregt, *οὐ νέμεσις* (*sc. ἐστίν*) mit *acc.* od. *dat. c. inf.* es ist kein Gegenstand des Tadels, nicht zu tadeln. *3.* Scheu vor Tadel, Ehrgefühl. — *n. pr.* **Νέμεσις,** *ἡ* Göttin der Vergeltung des Übermuts.
F. ion. *gen. νεμέσιος*, ep. *dat. νεμέσσι*.
νεμεσσάω, νεμεσσητός, νέμεσσις ep. s. *νεμεσάω* usw.
νεμέτωρ, *ορος*, *ὁ* (*νέμω*, Zuteiler) poet. Richter, Rächer.
νέμησις, *εως*, *ἡ* (*νέμω*) sp. Teilung.
νέμος, *ους*, *τό* (vgl. lat. *nemus*, *νέμω*) ep. poet. Weide, Waldwiese.
νέμω (vgl. lat. *Numa*, *num-erus*, got. *nima* = nhd. *nehmen*, ai. *námati* beugt, beugt sich)

I. act. u. *pass.* *1.* verteilen, zuteilen, in Benutzung nehmen lassen, zum Essen od. Trinken geben; im bes. als Weide zuteilen, weiden od. abweiden lassen. *2.* verwalten, beherrschen. *3.* für etw. halten, zu etw. machen, wählen. *II. med.* *1.* in Benutzung nehmen, sich nähren von, (ab)weiden. *2.* sich zuteilen, bebauen, besitzen. *3.* bewohnen.

I. **1.** *κρέα, μέθυ πᾶσιν, νέμε μοίρας Η, ἐκ τῆς φυλῆς ἦσαν νενεμημέναι τριττύες* waren durch Teilung hergestellt *Arist*, *οἱ νέμοντες* Hirten; *pass.* beweidet werden, *τινί* von jem., verzehrt werden, *πυρί*; übertr. *χόλον* nähren, *ἰσχὺν ἐπί τινι* stützen auf. **2.** *ἕδος Ὀλύμπου, πόλιν.* **3.** *τινὰ θεόν, τινὰ προστάτην* sich jem. zum Patron wählen.

II. **1.** abs. u. *τι, ἀμβροσίην, τινός*, übertr. um sich fressen, um sich greifen, vom Feuer, krebsartigen Schäden. **2.** *πατρῷα πάντα, ἔργα, τέμενος.* **3.** *ἄλσεα καλά, Ἰθάκην.*

F. *fut. νεμῶ, aor. ἔνειμα, pf. νενέμηκα*; *pass. pf. νενέμημαι, aor. ἐνεμήθην, adj. verb. νεμητέος*; *med. fut. νεμοῦμαι, aor. ἐνειμάμην*; dazu ion. *fut. νεμέω, νεμέομαι*; ep.: *impf. νέμον, med. νεμόμην, aor. νεῖμα.*

νεναγμένος s. *νάσσω.*

νένιπται s. *νίζω*, **νενωμένος** s. *νοέω.*

νεο-άλωτος 2 (*ἁλίσκομαι*) ion. jüngst gefangen.

νεο-αρδής 2 (W. *ἀρδ* netzen) ep. frisch bewässert.

νεό-γαμος 2 (*γαμέω*) neuvermählt, junger Ehemann, junge Ehefrau.

νεο-γενής 2 (W. *γεν, γίγνομαι*) poet. neugeboren, eben entstanden.

νεο-γιλός (auch *-γιλλός, γιλλός* aus **γιδλος* zu lit. *žindù* sauge) ep. sp. neugeboren, jung.

νεο-γνός 3 } poet. (W. *γεν, γίγνομαι*) = dem vori-
νεό-γονος 2 } gen.

νεό-γραπτος 2 (*γράφω*) buk. neugemalt.

νεό-γυιος 2 (*γυῖον*) poet. mit jungen, frischen Gliedern, überh. jung.

νεο-δαμώδης 2 (*δᾶμος* dor. = *δῆμος*) Neubürger, Bezeichnung der Heloten, welche zur Belohnung für geleistete Dienste mit der Freiheit ohne Bürgerrecht beschenkt wurden; *τὸ νεοδαμῶδες* das Wort Neodamode.

νεό-δαρτος 2 (*δέρω*) ep. frisch abgezogen.

νεο-δίδακτος 2 (*διδάσκω*) sp. neu einstudiert.

νεο-δμής, *ῆτος, ὁ, ἡ* poet. u. **νεό-δμητος** 2 poet. **1.** (*δαμάω*, neu gebändigt) neu vermählt. **2.** *νεόδμητος* (*δέμω*) poet. neu gebaut.

νεό-δρεπτος 2 } (*δρέπω*) poet. frisch gepflückt, *βω-*
νεό-δροπος 2 } *μός* frisch bekränzt.

νεο-ζυγής 2 }
νεό-ζυγος 2 } (W. *ζυγ, ζεύγνυμι*) poet. neu angejocht, neuvermählt.
νεό-ζυξ, *υγος, ὁ, ἡ* }

νεο-θαλής 2 dor. = *νεο-θηλής.*

νεο-θάξ, *ᾶγος, ὁ, ἡ* dor. = *νεό-θηκτος.*

νεό-θεν *adv.* (*νέος*) poet. von neuem, *νέος νεόθεν* ganz neu od. unerhört.

νεό-θηκτος 2 (*θήγω*) sp. neu geschärft.

νεο-θηλής 2 (W. *θαλ, θάλλω*) **1.** ep. neu sprossend, frisch grünend. **2.** poet. neuentstanden, jung.

νεό-θηλος 2 (*θάλλω*) poet. neuentstanden, jung.

νεο-θνής, *ῆτος, ὁ, ἡ* eben erst gestorben.

νεοίη, *ης, ἡ* (*νέος*) ep. jugendlicher Sinn, Jugendhitze.

νέ-οικος 2 poet. neu angebaut.

νεο-κατάστατος 2 (*καθ-ίστημι*) neu angesiedelt.

νεο-κηδής 2 (*κῆδος*) poet. in neuer od. frischer Sorge.

νεό-κλωστος 2 (*κλώθω*) buk. frisch gesponnen.

νεό-κμητος 2 (*κάμνω*) poet. eben erst getötet.

νεό-κοπτος 2 (*κόπτω*) poet. eben behauen, neu.

νεό-κοτος 2 (vgl. *παλίγ-κοτος*, eig. aufs neue geschärft) poet. neu, frisch.

νεο-κρᾶς, *ᾶτος, ὁ, ἡ* (*κεράννυμι*) poet. frisch gemischt, übertr. neu vereinigt.

νεό-κροτος 2 poet. neu umjubelt.

νεό-κτιστος 2 } (*κτίζω*) neugegründet, neu ge-
νεό-κτιτος 2 poet. } macht, neu.

νεό-κτονος 2 (*κτείνω*) poet. eben erst getötet.

Νεοκωμίτης, *ου, ὁ* Einw. v. *Neocomum* (j. Como).

νεο-λαία, *ας, ἡ* (*λαός*) poet. sp. **1.** junge Mannschaft. **2.** *adj.* jung, *χείρ.*

νεό-λλουτος 2 (*λούω*) poet. sp. eben gewaschen.

νέομαι *med.* (ai. *násatē* liebevoll herangehen, sich gesellen zu, got. *ga-nisu* komme davon, werde geheilt; got. *nasjan* erretten = ahd. *nerian* nähren), nur *pr.* u. *impf.*, ep. poet. **1.** ich werde heimkehren, *οἰκόνδε*, wiederkommen, mit *πάλιν*, bloßem *acc. πατρίδα.* **2.** allgem. kommen, gehen, *εἰς, πρός, ἐπί, ὑπό τι*, weggehen, *ἐφ' ἵππων* zu Pferde.

F. ep. zsgz. **νεῦμαι,** *2 sg. νεῖαι, 3 νεῖται, inf. νεῖσθαι* u. *νέεσθαι, cj. 2 sg. νέηαι.*

νεομηνία, *ας, ἡ*, zsgz. **νουμηνία** (**νεό-μηνος, μήν*) ion. sp. Neumond, Monatsanfang.

Νέον τεῖχος, *τό* **1.** Kastell an der Propontis. **2.** St. in Mysien.

νεό-νυμφος 2 (*νύμφη*) sp. neu vermählt.

νεο-παθής 2 (*παθεῖν*) poet. in frischem Schmerz.

νεο-πενθής 2 (W. *πενθ, πέπονθα*) ep. frisch trauernd.

νεό-πηκτος 2 (*πήγνυμαι*) poet. sp. eben geronnen.

νεό-πλουτος 2 poet. mit neuem Reichtum prunkend, protzig.

νεό-πλυτος 2 (*πλύνω*) ep. ion. frisch gewaschen.

νεό-ποκος 2 (*πέκω*) poet. neu geschoren.

νεο-πολίτης, *ου, ὁ* sp. Neubürger.

νεο-πρεπής 2 (*πρέπω*) sich für Junge ziemend, von jugendlichem Sinn, jugendlich.

νεό-πριστος 2 (*πρίω*) ep. frisch zersägt od. zerschnitten.

Νεο-πτόλεμος, *ου, ὁ* **1.** S. des Achilleus u. der Deïdameia, heiratet des Menelaos T. Hermione. **2.** sonstiger Mannesname.

νεό-πτολις, *εως, ἡ* poet. junge Stadt od. Burg.

νεό-ρραντος 2 (*ῥαίνω*) poet. frisch angefeuchtet.

νεό-ρρυτος 2 (*ῥέω*) poet. frisch vergossen, fließend.

νεό-ρρυτος 2 (*ἐρύω*) poet. frisch gezogen, *ξίφος.*

νέ-ορτος 2 (*ὄρνυμαι*) neu entstanden, neu, jung, *νύμφα, τί δ' ἔστιν ... νέορτον αὖ; S.*

νέος 3, ion. ep. *fem.* **νέη,** (**νέϝος*, vgl. ai. *navas*, lat. *novus*, ai. *návyas*, got. *niujis*) **1.** neu, frisch, *ἄλγος*,

ἀοιδή, σῖτος diesjährig, ἐκ νέης von neuem, ἡ νέα Neumond, vgl. auch ἕνη; insbes. *a.* ungewöhnlich, unerwartet, außerordentlich, μῶν τι βουλεύει νέον *S.* *b.* bes. im *comp.* revolutionär, umstürzlerisch, νεωτέρων ἐπιθυμεῖν πραγμάτων nach Neuerungen, Umsturz des Bestehenden streben, νεώτερόν τι πράσσειν. *2.* jung, ἀνήρ; *subst.* **ὁ νέος** Jüngling, **τὸ νέον** Jugend, ἐκ νέου (νέων) von Jugend auf; insbes. unerwachsen, unmündig, unerfahren, unbesonnen, νεώτερος τοῦ δέοντος. — *adv.* **νέον, τὸ νέον** *a.* aufs neue. *b.* neulich, soeben, eben, *comp.* **νεωτέρως** auf ungewöhnlichere Art, heftiger, λέγειν; *sup.* **νεώτατα** in jüngster Zeit.
F. *comp.* νεώτερος, *sup.* νεώτατος.

νεός = νεώς s. ναῦς.

νεο-σίγαλος 2 (vgl. σιγαλόεις) poet. frisch glänzend, funkelnagelneu.

νεό-σμηκτος 2 (σμήχω) ep. sp. frisch abgerieben, frisch geputzt.

νεο-σπαδής 2 (σπάω) poet. frisch gezogen, ξίφος.

νεο-σπάς, άδος, ὁ, ἡ (σπάω) poet. frisch gebrochen, θαλλός.

νεό-σπορος 2 (σπείρω) poet. eben gezeugt.

νεοσσεύω, ion. **νοσσεύω,** att. **νεοττεύω** (νεοσσός) *1.* nisten, *med.* sich einnisten. *2.* (aus)brüten.

νεοσσιά, ᾶς, ἡ, ion. **νεοσσιή** u. **νοσσιή,** att. **νεοττιά,** Nest mit Jungen, Brut.

νεοσσία, ας, ἡ sp., att. **νεοττία,** das Nisten.

νεόσσιον, ου, τό, att. **νεόττιον,** Junges, Küchlein. *demin.* von

νεοσσός (sp. νοσσός), οῦ, ὁ, att. **νεοττός** (aus *νεϝοτκjος zu τίκτω = νεό-τοκος) junges Tier, Neugeborenes, στρουθοῖο, ἵππου, Vögelchen, Kind: πατρός.

νεοσσοτροφέω, att. **νεοττ-** (*νεοσσο-τρόφος, τρέφω) poet. junge Vögel aufziehen, überh. aufziehen.
F. *augm.* ἐνεοττ-.

νεό-στροφος 2 (W. στρεφ drehen) ep. frisch gedreht.

νεο-σύλλεκτος 2 }
νεο-σύλλογος 2 } (συλ-λέγω) sp. neu gesammelt.

νεο-σφαγής 2 (σφάζω) poet. sp. eben abgeschlachtet od. erstochen.

νεο-τελής 2 (τελέω) eben erst eingeweiht.

νεό-τευκτος 2 }
νεο-τευχής 2 } (W. τυκ, τυχ, τεύχω, bereiten) ep. neu bearbeitet od. verfertigt.

νεότης, ητος, ἡ (*novitas*) Jugend. *a.* Jugendalter. *b.* junge Mannschaft. *c.* jugendlicher Leichtsinn.

νεό-τμητος 2, buk. **-τμᾱτος** (τέμνω) frisch geschnitten, neu.

νεο-τόκος 2 (τίκτω) poet. sp. eben erst geboren habend.

νεό-τομος 2 (τέμνω) poet. frisch geschnitten, frisch geschlagen.

νεο-τρεφής 2 }
νεό-τροφος 2 } (τρέφω) poet. frisch genährt, neugeboren.

νεόττευσις, εως, ἡ sp. das Nisten, Hecken.

νεοττεύω, νεοττία u. ä. s. νεοσσ-.

νεουργός 2 (νέος u. W. ἐργ) sp. neu gemacht.

νε-ούτατος 2 (οὐτάω) ep. frisch verwundet.

νεό-φονος 2 (W. φεν, φονεύω) poet. eben getötet, αἷμα frisch vergossen.

νεό-φυτος 2 sp. *NT* frisch gepflanzt, neu bekehrt; *subst.* ὁ Neuling.

νεο-χάρακτος 2 (χαράσσω) poet. frisch eingedrückt.

νεο-χμός 3 (vgl. χθών u. χαμαί) ion. poet. sp. neu, κακόν, νεοχμόν τι ποιεῖν Neuerungen vornehmen, Unruhen stiften. Dav.

νεοχμόω ion. att. Neuerungen vornehmen, bes. im Staat. Dav.

νεόχμωσις, εως, ἡ sp. Neuerung.

νεόω (νέος) erneuern *A Suppl. 534.*

νέποδες, ων, οἱ (W. *nepot*, vgl. ἀνεψιός, lat. *nepotes*, andre aus *νεπέ-ποδες vgl. ai. *snapájati* er schwimmt, lat. *Neptunus*) ep. Brut, Abkömmlinge, Kinder.

Νέπως, ὁ röm. *cognomen* der *gens Cornelia.*

νέρθε(ν) *adv.* (s. ἔνερθε) ep. poet. sp. *1.* von unten. *2.* unten. *3.* unter, mit *gen.*

Νερούιοι, ων, οἱ die Nervier, ein gallischer Volksstamm.

νερτερο-δρόμος, ου, ὁ sp. Bote der Unterwelt.

νέρτερος 3 u. 2 (= ἐνέρτερος v. ἔνεροι) poet. unten befindlich, unterirdisch, θεοί, ἡ νερτέρα θεός Persephone, vgl. germ. *Nerthus.*

νέρτος, ου, ὁ poet. Raubvogelart.

Νέσσος, ου, ὁ ein Kentaur.

Νέσσος, ου, ὁ od. **Νέστος,** ου, ὁ Fl. in Thrakien.

Νέστωρ, ορος, ὁ S. des Neleus, Kön. in Pylos. — *adj.* **Νεστόρε(ι)ος** 3. — **Νεστορίδης** ου, ὁ S. des Nestor.

νεῦμα, ατος, τό (νεύω) Wink, das Zunicken.

νεῦμαι ep. = νέομαι.

νευρά, ᾶς, ἡ, ion. **-ρή** }
νευρειή, ῆς, ἡ buk. }
νεῦρον, ου, τό (aus *σνεῦρον) } (vgl. ai. *snāvan* Bogensehne, Sehne, ahd. *sënawa*) *1.* *a.* Sehne, Flechse, Muskelband. *b.* Pflanzenfaser. *c.* übertr. (Spann)kraft, Stärke, τὰ νεῦρα τῆς τραγῳδίας. *2.* *a.* Bogensehne. *b.* Schnur, welche die Spitze des Pfeiles mit dem Schaft verband. *c.* Schleuderband. *d.* Darmsaite.

νευρ-επέντατος 2 durch die Sehne gespannt *Tim 30.*

νεύρινος 3 (νευρά) aus Sehnen gemacht.

Νευροί, ῶν, οἱ skythisches Volk im heutigen Galizien und Polen; ihr Land **Νευρίς,** ίδος, ἡ.

νευρορραφέω mit Sehnen zusammennähen, bes. Schuhe flicken. Von

νευρο-ρράφος, ου, ὁ (ῥάπτω) Schuhflicker.

νευρο-σπαδής 2 poet. }
νευρό-σπαστος 2 } (σπάω) *1.* mit der Sehne zurückgezogen. *2.* durch Fäden bewegt; *subst.* τὸ ν. Marionette.

νευροσπαστέω sp. *1.* mit Schnüren ziehen od. bewegen. *2.* in Schlingen fangen, τινά. Von

νευρο-σπάστης, ου, ὁ (σπάω) sp. Marionettenspieler.

νευρόω (νεῦρον) poet. die Sehnen anspannen; überh. anspannen, straffziehen.

νευρώδης 2 (εἶδος) sehnig.

νευστάζω (= νεύω) ep. nicken, τινί mit etw.

νευστέον, *adj. verb.* v. νέω I., man muß schwimmen.

νευστικός 3 }
νευστός 3 sp. } schwimmen könnend.

νεύω (vgl. ai. *návate* sich bewegen, sich wenden, lat. *nuo, numen*) *1.* nicken, winken, κεφαλῇ mit dem Kopfe, τινί jem. zunicken, als Ausdruck der Bejahung, Verheißung, des Befehls; insbes. zusagen, versprechen, τί τινι u. *acc. c. inf.* *2.* sich neigen, sich vorbiegen, sich senken, τινί mit etw., κεφαλήν (*acc.* d. Bez.); übertr *a.* v. Örtlichkeiten: liegen

nach, πρός τι. *b.* εἰς τοῦτό πως νεύει deutet wohl darauf.

νεφέ-λη, ης, ἡ (v. νέφος, vgl. lat. *nebula*, nhd. *Nebel*) ep. poet. Wolke, Nebel, Dunkel, übertr. Todesdunkel, ἄχεος, φόνου.

Νεφέλη, ης, ἡ M. des Phrixos u. der Helle.

νεφελ-ηγερ-έ-τα ep. = -της, ᾶο, ὁ (W. ἀγερ, ἀγείρω) Wolkensammler.

Νεφελο-κένταυρος, ου, ὁ sp. Wolkenkentaur.

Νεφελο-κοκκῦγία, ας, ἡ poet. Wolkenkuckucksheim; **-γιεύς**, έως, ὁ Einw.

νεφελωτός 3 (νεφελόω v. νεφέλη) sp. von Wolken gemacht.

νέφος, ους, τό (vgl. ai. *nabhas* Dunst, Nebel) ep. poet. *1.* Wolke, auch übertr. πτολέμοιο, θανάτοιο. *2.* dichte Schar, Schwarm, Haufe. Dav.

νεφόω sp. bewölken, verfinstern.

νεφρῖτις, ιδος, ἡ, νόσος Nierenkrankheit. Von

νεφρός, οῦ, ὁ (vgl. lat. *nefro*, ahd. *nioro*) Niere.

Νεχραῖοι, ων, οἱ indisches Volk.

I. νέω (vgl. ai. *snavas* das Fließen, *snutás* fließend) schwimmen.
F. *inf.* νεῖν, *fut.* νεύσομαι od. νευσοῦμαι, *aor.* ἔνευσα, *pf.* νένευκα, *adj. verb.* νευστέον; ep. *impf.* ἔννεον; ion. *inf. pr.* νέειν.

II. νέω, ion. u. ep. **νηέω** *1.* häufen, aufschichten, ξύλα, πῦρ unterhalten. *2.* beladen, νῆας, *med.* sein Schiff beladen, τινός mit etw.
F. *aor.* ἔνησα; *pass. pf.* νένη(σ)μαι, *aor.* ἐνήσθην, *adj. verb.* νητός; ep. *aor.* νῆσα.

III. νέω, Nbf. **νήθω** (aus σνήjω, vgl. ai. *snāyati* umwindet, *snāyu* Sehne, Bogensehne, ahd. *snuor* Schnur, lat. *neo*, got. *nēþla* Nadel, ahd. *nājan* = nhd. *nähen*) spinnen.
F. *fut.* νήσω, *aor.* ἔνησα, *adj. verb.* νητός.

νεωκορέω den Tempel fegen; übertr. *1.* sp. rein erhalten vor Entweihung. *2.* leeren, plündern. Von

νεω-κόρος, ου, ὁ, ἡ (κορέω fegen) Tempelaufseher(in), Tempelpfleger(in).

νεωλκέω (νεωλκός v. ναῦς u. ἕλκω) sp. das Schiff ans Land ziehen, τὰ νενεωλκημένα πλοῖα.

Νέων, ωνος *1.* ἡ alte St. in Phokis. *2.* ὁ Unterfeldherr des Cheirisophos, Gegner Xenophons.

νε-ώνητος 2 (ὠνέομαι) poet. sp. jüngst gekauft; übertr. frisch, neu.

νε-ώρης 2 (ὄρνυμαι) poet. neu erstanden, neu.

νεώριον, ου, τό (νε-ωρός v. ναῦς u. ὥρα, also Aufseher über die Schiffe), meist *pl.*, Schiffswerft, Schiffsarsenal.

νέ-ωρος 3 poet. = νε-ώρης.

νεώς, ώ, ὁ att. = ναός (auch *gen.* v. ναῦς).

νεώσ-οικοι, ων, οἱ (οἶκος) Schiffshäuser, Schiffsbehälter, Docks.

νεωστί *adv.* (νέος) neulich, neuerdings, vor kurzem, kürzlich.

νέωτα *adv.* (aus *νεο u. ϝατα zu ἔτος) gew. εἰς νέωτα künftiges Jahr, übers Jahr.

νεώτατος s. νέος.

νεωτερίζω (νεώτερος) *1. act.* Neuerungen machen, an etw. rütteln, Aufruhr anfangen, abs. od. τί, z. B. τὴν πολιτείαν die Verfassung ändern, εἴς τινα gegen jem. ungewöhnliche, harte Maßregeln ergreifen, τὶ πρός τινα, περί τι an dem Umsturz von etw. arbeiten. *2. pass.* sich ändern, νεωτερίζεταί τι es treten Veränderungen ein, κατά τινα in bezug auf jem.

νεωτερικός 3 (νεώτερος) sp. jugendlich. — *adv.* **-κῶς.**

νεωτερισμός, οῦ, ὁ (νεωτερίζω) *1.* Neuerung, Staatsumwälzung. *2.* Neuerungslust.

νεωτεριστής, οῦ, ὁ sp. Aufwiegler, Unruhestifter.

νεωτεροποιία, ας, ἡ = νεωτερισμός. Von

νεωτερο-ποιός 2 (ποιέω) zu Neuerungen geneigt, revolutionär.

νή (vgl. ναί) Beteuerungspartikel in bejahenden Sätzen, mit dem *acc.*: ja, wahrhaftig, νὴ Δία ja beim Zeus.

νη- (lat. *ne*, got. *ni*, ai. *nā* nicht, im Ablaut zu ἀ-, ἀν-, lat. *in-*, got. *un-*) Präfix der Verneinung.

νῆα s. ναῦς, **νῆά-δε** *adv.* ep. nach dem Schiff.

νη-γάτεος 3 (vgl. ai. *á-hata*) ep. neu, prächtig.

νήγρετος 2 (νη- u. ἐγείρω) ep. unerweckbar, tief: ὕπνος; *adv.* **νήγρετον.**

νη-δεής 2 (δέος) poet. furchtlos.

νήδυια, ων, τά (νηδύς) ep. Eingeweide. Dav. *gen.* **νηδυιόφιν** buk.

νήδυμος 2 ep. erquickend, erfreuend (v. Schlaf).

νηδύς, ύος, ἡ (νη unten, vgl. νειός u. δύομαι) ep. ion. poet. sp. Unterleib, Bauch; im bes. *1.* Magen. *2.* Mutterleib.

νηέω s. νέω II., **νήθω** s. νέω III.

Νηϊάς, άδος, ἡ (νάω) ep. Quellnymphe, Najade.

Νηΐθ, ἡ ägyptischer Name der Athene.

Νήιον, ου, τό nordwestlicher Ausläufer des Neritongebirges auf Ithaka.

νήιος 3 s. νάιος.

Νηΐς, ίδος, ἡ ep. ion. = Ναΐς.

νῆϊς, ιδος, ὁ, ἡ (aus *νῆ-ϝις, νή u. ϝιδ) ep. unwissend, unkundig, abs. u. τινός.
F. *acc.* νῆιδα.

Νήϊσται πύλαι eines der sieben Tore Thebens, der Sage nach von Neïs, der Tochter des Zethos.

νηΐτης, ου, ὁ = νάιος, στρατός Kriegsflotte.

νη-κερδής 2 (κέρδος) ep. unnütz, nichtig.

νή-κερος 2 (κέρας) poet. ungehörnt.

νη-κηδής 2 (κῆδος) sp. ohne Sorgen, sorgenfrei.

νηκουστέω (νή-κουστος 2, ἀκούω) ep. nicht hören, ungehorsam sein, τινός.

νηκτήρ, ῆρος u. **νήκτης**, ου, ὁ (νήχω) sp. Schwimmer.

νηκτός 3 (νήχω) poet. sp. fähig zu schwimmen, *subst.* τὸ νηκτόν Schwimmkunst.

νηλεής 2, zsgz. **νηλής**, ep. **νηλειής** (νη- u. ἔλεος) *1.* mitleidslos, erbarmungslos, hart, unerbittlich, unwiderstehlich, θυμός, ὕπνος, ἦμαρ Tag des Todes. *2. pass.* unbemitleidet, σῶμα. — *adv.* **-εῶς.**

νηλειτής 2 u. *fem.* **νηλεῖτις**, ιδος, ἡ, auch **νηλιτής** u. **νηλῖτις** (νη- u. ἀλιταίνω) ep. nicht freveInd, schuldlos.

νηλεό-ποινος 2 (ποινή) poet. unbarmherzig strafend.

Νηλεύς, έως, ὁ S. des Poseidon, V. des Nestor, Gründer von Pylos. — *adj.* **Νηλήιος** 3. — **Νηληιάδης** u. **Νηλείδης**, ου, ὁ S. des Neleus, **Νηλεῖδαι** Nachkomme des Neleus.

νή-λευστος 2 (λεύσσω) buk. unsichtbar.

νηλής 2 s. νηλεής.

νηλίπους, *ποδος, ὁ, ἡ* (aus **νηλιπό-πους, νη-* u. *ἤλιψ* Schuh) poet. dessen Fuß ohne Schuh ist, barfuß.
νηλῑτής s. *νηλειτής*.
νῆμα, *ατος, τό* (*νέω* III.) Gespinst, Garn, Faden.
νημέρτεια, *ας, ἡ* poet. Unfehlbarkeit, Wahrheit. Von
νημερτής 2 (*νη-* u. *ἁμαρτάνω*) ep. poet. unfehlbar, untrüglich, wahrhaft; *adv. neutr. sg.* u. *pl.* u. **-τέως.**
νηνεμία, *ας, ἡ,* ion. **-ίη,** Windstille, *νηνεμίης* bei stillem Wetter; auch *adj.* mit *γαλήνη* verb. Von
νήνεμος 2 (*νη-* u. *ἄνεμος*) ep. poet. sp. windstill, ruhig.
νῆνις, *ἡ,* aus *νεῆνις,* ion. = *νεᾶνις* junges Mädchen. **F.** *dat. νῆνι.*
νῆξις, *εως, ἡ* (*νήχω*) poet. sp. das Schwimmen.
νηο-πόλος s. *νᾱο-πόλος*.
νηός s. *νᾱός* u. *ναῦς*.
νη-πενθής 2 (W. *πενθ, πέπονθα*) ep. poet. sp. ohne Trauer, leidstillend. — *adv.* **-θέως.**
νηπιάας s. *νηπιέη*.
νηπιάζω (*νήπιος*) sp. *NT* ein Kind sein.
νηπιαχεύω ep. kindlich spielen. Von
νηπίαχος 2 (*νήπιος*) ep. jugendlich. *1.* unmündig, unerfahren. *2.* kindisch, töricht.
νηπιάχω buk. kindisch sein.
νηπιέη, *ης, ἡ* ep. *1.* Kindheit. *2.* kindisches Wesen, Torheit.
F. *acc. pl. νηπιάας.* Von
νήπιος 3 (aus *νη-* u. *πϝιος*) ep. ion. poet. u. **νηπύτιος** 3 ep. poet. (aus *νη-* u. *πjυ-τιος,* vgl. *πινυτός,* W. *κι* wahrnehmen, einsehen) *1.* jugendlich, *ἐκ νηπίων* von Jugend an. *2.* **a.** unmündig, unerfahren, unwissend, *νήπια βάζειν.* **b.** schwach, *βίη.* Dav.
νηπιότης, *ητος, ἡ* *1.* Kindheit. *2.* kindisches Wesen.
νή-πλεκτος 2 (*πλέκω*) buk. mit ungeflochtenem Haar.
νηποινεί u. **νηποινί** *adv.* ungestraft. Von
νή-ποινος 2 (*ἄποινα*) ep. poet. ohne Entgelt. *1.* ungestraft. *2.* ungerächt; *neutr. adv.* umsonst.
νηπύτιος 3 s. *νήπιος*.
Νηρεύς, *έως, ὁ* S. des Pontos, Meergottheit, seine Töchter **Νηρεΐδες, Νηρηΐδες, Νηρῆδες.**
νήριθμος 2 (*νη-* u. *ἀριθμός*) buk. unzählig.
Νήρικος, *ου, ἡ* St. auf Leukas.
Νήριτον, *ου, τό* Gebirge im nördlichen Ithaka.
νή-ρι-τος 2 (vgl. *ἀ-ρι-θμός*) ep. poet. ungezählt, unendlich.
νηρῑτο-τρόφος 2 (*νηρίτης* Meerschnecke u. *τρέφω*) poet. Muscheln nährend, muschelreich.
Νησαίη, *ης, ἡ* eine Nereide.
Νήσαιον πεδίον s. *Νισαῖον*.
νησαῖος 3 (*νῆσος*) poet. zur Insel gehörig.
νησίδιον, *ου, τό, demin.* v. *νῆσος,* Inselchen.
νησίζω (*νησίς*) sp. eine Insel bilden.
νησίον, *ου, τό* sp. *NT* } (*νῆσος*) Inselchen.
νησίς, *ίδος, ἡ* ion. sp. }
νῆσις, *εως, ἡ* (*νέω* III.) das Spinnen.
νησιώτης, *ου, ὁ* mit bes. *fem.* **νησιῶτις,** *ιδος* (dor. *νᾱσ-*) u. **νησιωτικός** 3 (*νησίον*) *1. adj.* auf der Insel befindlich. *2. subst.* *ὁ νησιώτης* Inselbewohner.
νησομαχία, *ας, ἡ* (**νησο-μάχος, μάχη*) sp. Inselkampf.
νῆσος, *ου, ἡ,* dor. **νᾶσος** (*νάω,* eig. die Schwimmende) Insel, Eiland, von einer Halbinsel: *Πέλοπος νῆσος.*

νῆσσα, *ης, ἡ,* dor. **νᾶσσα,** att. **νῆττα** (aus **νᾰχja,* ai. *ātis* Wasservogel, lat. *anas, anatis,* ahd. *anut* = nhd. *Ente*) Ente. *demin.* dav.
νησσάριον, *ου, τό* poet. Entlein.
νηστεία, *ας, ἡ,* ion. **νηστηίη,** das Fasten. Von
νηστεύω (*νῆστις*) poet. fasten.
νηστική, *ῆς, ἡ* (*νέω* III.) Spinnkunst.
νῆστις, *ιος,* att. *ιδος, ὁ, ἡ* (*νη-* u. **ἔστις* v. *ἔδω,* nicht essend) ep. poet. sp. *1.* nüchtern, fastend, sich enthaltend, abs., *τινός.* *2.* Hunger verursachend.
νησύδριον, *ου, τό demin.* v. *νῆσος*.
Νησώ, *οῦς, ἡ* eine Nereide.
νητός (*νέω* II.) ep. aufgehäuft.
νῆττα s. *νῆσσα,* **νηῦς** s. *ναῦς*.
νηυσι-πέρητος 2 ion. = *ναυσι-πέρητος*.
νήυτμος 2 (*νη-* u. *ἀυτμή*) poet. atemlos.
νηφάλιος 3 u. 2 (*νήφω*) poet. sp. nüchtern.
νηφαντικός 3 (**νηφαίνω*) nüchtern machend od. erhaltend.
νήφω, dor. **νᾱ́φω** *1.* nüchtern sein. *2.* übertr. besonnen sein.
F. *dat. pl. pt. νήφοσι* poet. = *νήφουσι.*
νήχω u. *med.* ep. poet. sp., dor. **νᾱ́χω,** buk. *νᾱ́χομαι* (aus **σνᾰ-χω: νάω*) schwimmen.
F. *fut. νήξομαι.*
νίγλαρος, *ου, ὁ* (aus **λίγλαρος* zu *λιγύς?*) poet. kleine Pfeife, mit der den Ruderern der Takt angegeben wurde.
νίζω ep. poet. ion. und ep. sp. **νίπτω** (vgl. ai. *nij* waschen, *niktás* abgewaschen, nhd. *Nix, Nixe*) *1. act.* u. *pass.* waschen, abwaschen, *τινά* u. *τί,* auch *τινὰ πόδας, ὕδατι* mit Wasser; übertr. reinigen, sühnen. *2. med.* sich waschen, sich etw. abwaschen, *χεῖρας, τινός* aus etw., *χρόα ἅλμην* den Leib in bezug auf.
F. *fut. νίψω, aor. ἔνῑψα, pf. pass. νένιμμαι, 3 sg. νένιπται, adj. verb. νιπτός; aor. med.* ep. *νιψάμην.*
Νίκαια, *ας, ἡ* *1.* Kastell in Lokris, nahe den Thermopylen. *2.* das jetzige Nizza. *3.* sonstiger Städtename.
Νικᾱ́νωρ, *ορος, ὁ* S. des Parmenion.
νικαξῶ dor. *fut.* v. *νικάω*.
Νικᾱ́τωρ, *ορος, ὁ* eig. der Sieger, Beiname des Seleukos, Feldherrn Alexanders d. Gr.
νικᾱ-φόρος 2 dor. = *νικη-φόρος*.
νῑκάω (*νίκη*) *1. intr.* siegen, den Sieg davontragen, den Prozeß gewinnen, überlegen sein, den Vorzug haben, *pr.* oft = *pf.* gesiegt haben, Sieger sein, abs. *ἐκ τῆς νικώσης* (*sc. ψήφου*) nach der Stimmenmehrheit, od. mit *dat.* (*τῇ*) *ναυμαχίᾳ νικᾶν,* auch *ἔν τινι* od. *pt. ναυμαχῶν.* *2. tr.* **a.** etw. ersiegen, *μάχην* gewinnen, *ἀγῶνας, τὰ μεγάλα* in bedeutenden Dingen, *πάντα* in allem. **b.** besiegen, überwinden, übertreffen, *τινά, τινά τινι* jem. in, durch etw., *τήν* (*sc. νίκην*) *μιν νίκησα* den ich gegen ihn gewann *H, occas. τοὺς νόμους* überbieten.
F. *fut. νικήσω* usw., *impf. iter.* ep. *νικάσκομεν, dat. pl. NT νικοῦντι.*
νίκη, *ης, ἡ,* dor. **νίκα** } *1.* Sieg, sowohl in der
νῖκος, *ους, τό* sp. *NT* } Schlacht als beim Wettkampf und vor Gericht, abs. u. *τινός* in etw., aber

τινός auch: über jem. *2.* personif. **Νίκη** Siegesgöttin, auch Beiname der Athene zu Athen.
νίκημα, *ατος, τό* (*νικάω*) sp. Sieg, Siegespreis.
νίκημι buk. = *νικάω*.
Νικ-ήρατος, *ου, ὁ* V. u. S. des Nikias.
νικητήριος 3 (**νικητήρ, νικάω*) den Sieg betreffend; *subst. τὸ νικητήριον* Siegespreis, *νικητήρια ἑστιᾶν* das Siegesfest mit einem Gastmahl feiern.
νικητικός 3 (*νικητής*) zum Siege dienlich, *παρασκευή* Anstalten zum Siege.
νικηφορέω (*νικη-φόρος*) poet. als Siegespreis davontragen, *τί*.
νικηφορία, *ας, ἡ*, poet. dor. **νικᾱφ-,** Erlangung des Sieges, Sieg. Von
νικη-φόρος 2 (*φέρω*) *1.* den Sieg davontragend, siegreich; *subst. ὁ* Sieger, *τινός* in etw. *2.* den Sieg bringend.
Νικίας, *ου, ὁ* Athener, V. des Nikeratos, Staatsmann u. Feldherr, fand auf der sizilischen Expedition seinen Tod. — *adj.* **Νικίειος** 3, *εἰρήνη*.
νικό-βουλος 2 poet. im Rate siegend.
Νικό-δημος, *ου, ὁ NT* Mitglied des Hohen Rates in Jerusalem.
Νικό-λᾱος, *ου, ὁ*, dor. **-λας,** att. **-λεως,** V. des Spartaners Bulis.
Νικό-πολις, *εως, ἡ* von Augustus zum Andenken an den Sieg bei Aktium gegründete St. in Epeiros.
νῖκος, *ους, τό* s. *νίκη*.
νίν poet. dor. enkl. *acc. sg.* (selten *acc. pl.* od. *du.*) des *pron. pers.* der 3. P.: ihn, sie, es.
Νινευΐ, *ἡ NT* u. **Νίνος,** *ου, ἡ* Ninive am Tigris, alte Hauptstadt von Assyrien. — **Νινευΐτης,** *ου, ὁ NT* u. **Νίνιος,** *ου, ὁ* Einw.
Νίνος, *ου, ὁ* Gründer des assyrischen Reiches, Gemahl der Semiramis.
Νιόβη, *ης, ἡ* T. des Tantalos, Gemahlin des Amphion, wegen ihres Stolzes auf ihre zwölf Kinder von Latona derselben beraubt u. in einen Felsen verwandelt.
νιπτήρ, *ῆρος, ὁ* (*νίζω, νίπτω*) *NT* Waschbecken.
νίπτρον, *ου, τό* (*νίζω*) poet. Waschwasser.
νίπτω s. *νίζω*.
Νιρεύς, *έως, ὁ* (*νίρον· μέγα Hesych.*) nach Achill der Schönste der Griechen vor Troja.
Νῖσα, *ης, ἡ* St. in Boiotien.
Νίσαια, *ας, ἡ* Hafenstadt von Megara. — *adj.* **Νισαῖος** 3.
Νισαῖον (auch *Νίσαιον, Νήσαιον*) *πεδίον, τό* Ebene in der medischen Landschaft Rhagiane mit dem berühmten Gestüte des Großkönigs, *Νισαῖοι ἵπποι*.
Νίσιβις, *ιδος* u. *ιος, ἡ* St. in Mesopotamien. — **Νισιβηνοί,** *οἱ* Einw.
Νῖσος, *ου, ὁ* alter Herrscher von Megara; *ἡ Νίσου πόλις* poet. = Megara.
νίσσομαι, νίσομαι *d. m.* mit Futurbed. (aus **νίνσjομαι*, redupl. W. *νεσ*, vgl. *νέομαι*) ep. poet. gehen, schreiten, zurückkehren, weggehen.
Νίσῡρος, *ου, ἡ* kleine Insel bei Kos. — **Νισύριοι,** *οἱ* Einw.
Νίτητις, *ιδος, ἡ* T. des Königs Apries von Ägypten.
νίτρον, *ου, τό* (hebr. *neter*) ion. sp. = *λίτρον* Natrum.

νιφάς, *άδος, ἡ* (*νείφω*) ep. poet. ion. sp. *1. adj. fem.* schneebedeckt. *2. subst.* Schnee, *pl.* Schneemassen, Schneegestöber, übertr. *πολέμου*.
F. metapl. *acc. νίφα* poet.
Νιφάτης, *ου, ὁ* Schneeberg, Gebirge in Armenien.
νιφετός, *οῦ, ὁ* (*νείφω*) ep. ion. Schneegestöber. Dav.
νιφετώδης 2 (*εἶδος*) sp. schneeig.
νιφό-βολος 2 (*βάλλω*) poet. schneebedeckt.
νιφόεις 3 (lat. *nivosus*) ep. poet. = dem vorigen.
νιφο-στιβής 2 (*στείβω*) poet. über Schnee dahinfahrend.
νίφω s. *νείφω*.
νίψα u. ä. ep. aor. v. *νίζω*.
νίψις, *εως, ἡ* (*νίζω*) sp. das Waschen.
νοερός 3 sp. = *νοητός*.
νοέω u. *med.* mit *aor. pass.* (*νόος*) *1. a.* wahrnehmen, bemerken, abs. u. *τί*. *b.* erkennen, einsehen, z. B. *πορείαν*. *2.* erwägen, denken, *νοέων* verständig. *a.* bedenken, *τί*. *b.* an etw. denken, etw. im Sinne haben: *οὐδὲν κακόν, περὶ πάντα* auf alles bedacht sein, *inf., ὥς*. *c.* erdenken, ersinnen, *ἄλλα, τινί τι, ἐσθλά, κακόν τινι* jem. wohl od. übel wollen. *d.* von Worten: bedeuten, besagen.
F. *fut. νοήσω* usw., ep. *aor. νόησα*; ion.: *aor. ἔνωσα, pf. νένωκα, pass. νένωμαι*. Dav.
νόημα, *ατος, τό* *1.* Gedanke, Entschluß, Anschlag, Plan. *2. a.* das Denken, Verstand. *b.* Gesinnung.
νοήμων 2, *gen. ονος* (*νοέω*) ep. ion. sp. verständig, einsichtig.
Νόης, *ὁ* Fl. in Thrakien.
νόησις, *εως, ἡ* (*νοέω*) *1.* das Wahrnehmen, Begreifen. *2. a.* Denkkraft, Verstand. *b.* Gesinnung, Gemüt.
νοητέον *adj. verb.* v. *νοέω*.
νοητός 3 (*νοέω*) geistig wahrnehmbar.
νοθᾱ-γενής 2 (*γίγνομαι*) poet. unehelich geboren.
νοθεία, *ας, ἡ* (*νοθεύω*) sp. uneheliche Geburt, Stand der unehelichen Kinder.
νόθειος 3 den Unehelichen betreffend *Or.*
νοθεύω sp. unecht machen, verfälschen, *συνέδριον νοθευθέν* voll unechter Mitglieder.
νόθος 3 (verw. *νυθός* heimlich) *1.* unehelich. *2.* übertr. unecht, verfälscht, *παιδεία*.
νοῖ, νοός s. *νόος*.
νοΐδιον, *ου, τό*, zsgz. **νοίδιον,** *demin.* v. *νόος*, poet. feiner Gedanke.
νομαδικός 3 (*νομάς*) sp. umherschweifend, nomadisch. — *adv.* **-κῶς.**
νόμαιος 3 (*νόμος*) ion. gebräuchlich; *subst. τὸ νόμαιον* Gebrauch, Herkommen.
Νομαντία, *ας, ἡ* Numantia in Spanien. — **Νομαντῖνοι,** *ων, οἱ* Einw.
νομ-άρχης, *ου, ὁ* (*νομός* u. *ἄρχω*) ion. sp. Gauvorsteher in Ägypten.
Νομᾶς, *ᾶ, ὁ* Kön. Numa.
νομάς, *άδος, ὁ, ἡ* *1.* (*νέμομαι*) auf der Weide umherschweifend, weidend, *ἵπποι*. *2.* (*νέμω*) Herden weidend, mit den Herden herumziehend, nomadisch, *οἱ νομάδες*, bes. *Σκύθαι*, übertr. *κρῆναι*. *3. n. pr.* **Νομάδες,** *ων, οἱ* Numider, als *adj.* numidisch.
νόμευμα, *ατος, τό* (*νομεύω*) poet. Herde, Vieh.
νομεύς, *έως, ὁ* (*νέμω*) *1.* Hirte, auch mit *ἄνδρες* verb. *2.* Verteiler, Austeiler. *3.* nur *pl.* ion. Schiffsrippen.

νομευτικός 3 (*νομευτής, νομεύω) zum Hirten gehörig, τέχνη Hirtenkunst.
νομεύω (νομεύς) weiden, hüten, τί.
νομή, ῆς, ἡ (νέμω) *I.* *1.* **Weide.** **a.** Weideplatz. *b.* (Weide)futter. **c.** Weidevieh. *2.* das **Weiden,** Abweiden, Umsichgreifen, νομαὶ σαρκός um sich fressendes Geschwür. *II.* Teilung, Austeilung, **Verteilung,** *pl.* öffentliche Spenden.
Νομήτωρ, ορος, ὁ Numitor, letzter Kön. v. Alba Longa.
νομίζω (νόμος) *1.* altem Herkommen folgend etw. ausüben, **im Gebrauch haben;** als Sitte, Herkommen **anerkennen, als Gesetz festsetzen,** verordnen, teils abs.: *νομίζεται* es ist Sitte, Brauch, hergebracht, *ἡ νομίζεται, πρῶτον νομίζεται* es gilt als erstes Gesetz, mit *inf.*, *νομιζόμενος* herkömmlich, *τὰ νομιζόμενα* das Übliche, herkömmlicher Sold, teils *τινά* u. *τί*: *θεούς*, auch wie *χρῆσθαι* konstruiert: *ἀγῶσι.* *2.* **glauben, meinen, für etw. halten.** **a.** mit doppeltem *acc.*: *ὄμμα γὰρ δόμων νομίζω δεσπότου παρουσίαν A, μηκέτι με Κῦρον νομίζετε X*, *pass.* gelten für, *τινός* für jmds. Eigentum. *b.* mit *ὡς, ὅτι, inf., acc. c. inf., nom. c. inf.*; mit dem *pt.* aber wird *νόμιζε* verbunden, wenn es = *εὖ ἴσθι* ist.
F. *fut.* att. *νομιῶ, med. νομιοῦμαι, adj. verb. νομιστέον.*
νομικός 3 (νόμος) *1.* die Gesetze betreffend, **gesetzlich;** *subst. τὰ νομικά* Rechtssachen. *2.* **rechtskundig;** *subst.* ὁ Schriftgelehrter *NT.*
νόμιμος 3 (νόμος) *1.* **a. gebräuchlich;** *subst. τὸ νόμιμον* u. *pl.* Herkommen, Sitte, Gesetz, *τὸ ἀρχαῖον νόμιμον* altes Herkommen. *b.* **gesetzmäßig, rechtmäßig,** *θεοί.* *2.* von Personen: **rechtlich, rechtschaffen,** *ἄνθρωποι, νόμιμον φρονεῖν* rechtlich gesinnt sein. — *adv.* **-ίμως** *1.* gesetzmäßig, gesetzlich, *ἄρχειν.* *2.* rechtlich.
νόμιος 3 u. 2 (νομός) ep. poet. die Hirten betreffend, *Ἀπόλλων* Weide, Hirten beschützend.
νόμισις, εως, ἡ (νομίζω) hergebrachte Meinung; *ἡ τῶν ἐς τὸ θεῖον νόμισις* herkömmlicher Glaube od. Kult.
νόμισμα, ατος, τό (νομίζω) allgemein gültige Einrichtung, **Brauch, Sitte,** *θεοὶ ἡμῖν νόμισμ' οὐκ ἔστι, νόμισμά ἐστιν* mit folg. *inf.*; insbes. *1.* **gangbare Münze.** *2.* gesetzmäßiges **Maß.**
νομισματοπωλική, ῆς, ἡ (-πώλης, πωλέω) Kunst, für Geld zu verkaufen.
νομιστέον s. *νομίζω.*
νομο-γράφος, ου, ὁ Gesetzgeber.
νομο-δείκτης, ου, ὁ sp. }
νομο-διδάκτης, ου, ὁ sp. } Gesetzeslehrer, Schriftgelehrter.
νομο-διδάσκαλος, ου, ὁ *NT* }
νομοθεσία, ας, ἡ (νομο-θέτης) **Gesetzgebung,** konkr. gegebene Gesetze.
νομοθετέω (νομο-θέτης) *1.* **Gesetze geben,** verordnen, *δίκαια, τινί.* *2.* *pass. νομοθετοῦμαι* auch: mir werden Gesetze gegeben. *3.* *med.* sich Gesetze geben, sich etw. einrichten, *ἑορτάς.* Dav.
νομοθέτημα, ατος, τό Verordnung, Anordnung.
νομο-θέτης, ου, ὁ (τίθημι) *1.* **Gesetzgeber,** *βελτίονος ἢ κατ' ἄνθρωπον νομοθέτου εἶναι* dazu gehöre ein übermenschlicher Gesetzgeber. *2.* *occas.* in Athen: Mitglied der Verfassungskommission, welche im Anfang des Jahres die Gesetze zu revidieren hatte.

νομοθέτησις, εως, ἡ (νομοθετέω) Gesetzgebung.
νομοθετητέος 3 (νομοθετέω) gesetzlich anzuordnen.
νομοθετική, ῆς, ἡ, sc. τέχνη (νομο-θέτης) Gesetzgebungskunst.
νόμος, ου, ὁ (νέμω) das Zugeteilte, Angeordnete, Festgesetzte. *1.* **a. Brauch, Sitte, Herkommen,** Art, *νόμος ἐστίν* abs. u. *τινί* mit *inf.*, *νόμῳ* durch Herkommen, konventionell, *γυναικείῳ νόμῳ* nach Weiberart. *b.* **Gewohnheit, Gewohnheitsrecht,** *ἐν χειρῶν νόμῳ* im Handgemenge, *ἐς χειρῶν νόμον ἀπικέσθαι* ins Handgemenge kommen. **c.** Einrichtung, *νόμος Ἀδράστειος* = nemeische Spiele. *2.* **Satzung, Gesetz,** *νόμῳ, κατὰ τὸν νόμον* nach dem Gesetze, *παρὰ τοὺς νόμους* wider die Gesetze, *νόμοι ἄγραφοι, ἀρχαῖοι, πάτριοι, νόμους τιθέναι, συγγράφειν* geben, abfassen, *γράφειν* aufstellen, *ἀποδεικνύναι* veröffentlichen, *νόμοις χρῆσθαι* leben nach, *νόμος ἐστί τινι* gilt für, *ἐπί τινι* handelt von, *νόμος κελεύει*; insbes. *NT* das mosaische Gesetz, Sittengesetz, Ritualgesetz, Altes Testament, göttliche Heilsordnung. *3.* **a. Setzweise, Tonart,** *νόμῳ τινὶ ᾄδειν* melodisch singen, *νόμος ὀξύς, ὄρθιος* scharfe, d. h. hohe Melodie. *b.* **Gesang, Lied.**
νομός, οῦ, ὁ (νέμω) ep. poet. *1.* **Weide, Trift,** *νομόνδε* auf die Weide, übertr. *ἐπέων δὲ πολὺς νομός* Spielraum. *2.* **a. Wohnsitz.** *b.* **Bezirk,** Provinz, Gau, bes. in Ägypten.
νομοφυλακέω (νομο-φύλαξ) die Aufsicht über die Gesetze haben.
νομοφυλακία, ας, ἡ Amt eines Gesetzeswächters. Von
νομο-φύλαξ, ακος, ὁ Gesetzeswächter, in Athen: eine Kommission von sieben Männern, welche die Gesetzesvorschläge zu prüfen hatte.
νόνναι, ῶν, αἱ (= lat. *nonae*) sp. 5. oder 7. Tag eines Monats.
νόος, zsgz. **νοῦς,** οῦ, ὁ (aus *σνόϜος, vgl. got. *snutrs* weise, ahd. *sinn* aus **senwo*) **Sinn.** *1.* als das Vermögen geistiger Wahrnehmung: Einsicht, **Verstand, Vernunft,** *ἔμπεδος, ἐσθλός, πυκινός, ὃς περὶ μὲν νόον ἐστὶ βροτῶν, νοῦν ἔχειν, ἐπὶ νοῦν οἱ ἐλθόν* da es ihm in den Sinn kam, *νοῦν (προσ)έχειν τινί* u. *πρός τινα* seine Aufmerksamkeit richten auf, letzteres auch: Rücksicht nehmen auf, *λαμβάνειν ἐν νῷ* erwägen. *2.* als das Vermögen des Wollens: **Gedanke, Absicht,** *οὐ γάρ τ' αἶψα θεῶν τρέπεται νόος H, Τρώων, ἐν νῷ ἔχειν* im Sinne haben, im Schilde führen; insbes. bei Wörtern, Handlungen u. ä.: **Sinn, Bedeutung, Absicht, Zweck,** *νοῦς τῆς τάξεως.* *3.* als das Empfindungsvermögen: **Gesinnung,** Sinnesart, **Gemüt, Seele, Herz,** *ἀπηνής, ἐναίσιμος, πολλῶν δ' ἀνθρώπων ... νόον ἔγνω.*
F. *NT* auch metapl. *gen. νοός* u. *dat. νοΐ.*
νοσερός poet. sp. = *νοσηρός.*
νοσέω (νόσος) *1.* **krank sein,** *aor.* **krank werden,** leiden, *νόσον, νόσῳ* an einer Krankheit, *ὀφθαλμούς.* *2.* übertr. von Seelenzuständen: **daniederliegen, zerfallen:** *πονηρίᾳ, στάσι, τὰ πράγματα νοσοῦντα* der krankende Staat.
νοσηλεία, ας, ἡ *1.* sp. Krankenpflege. *2.* poet. Krankheit. Von
νοσηλεύω Kranke pflegen *Is. 19, 25.* Von
νοσηλός 3 (νοσέω) ion. krank.

νόσημα, ατος, τό (νοσέω) = νόσος.

νοσηρός 3 (νοσέω) krank.

νόσος, ου, ἡ, ion. **νοῦσος** (aus *νόσϝος: νωθρός matt, schlaff, nach andern aus *νόθσϝος zu got. *nidwa* = βρῶσις, also die Zehrende, Zehrung) *1.* Krankheit, Seuche, ἱερά Epilepsie, Wahnsinn. *2.* übertr. **a.** Leidenschaft, Laster. **b.** krankhafter Zustand, καρπῶν Mißwachs, Übel, Unheil. **c.** von Personen: νόσος πόλεως Krebsschaden.

νοσοτροφία, ας, ἡ (*νοσο-τρόφος, τρέφω) Krankenpflege.

νοσσεύω, νοσσιά (-ία), νοσσός s. νεοσσ-.

νοσσίον, ου, τό, *demin.* v. νοσσός, *NT* junger Vogel, Küchlein.

νοστέω (νόστος) *1.* ep. ion. poet. sp. zurückkehren, heimkehren, οἴκαδε, davonkommen aus Gefahren, ἔκ τινος. *2.* poet. überh. gehen, kommen.

νόστιμος 2 ep. poet. sp. *1.* die Heimkehr betreffend, ἦμαρ Tag der Heimkehr. *2.* heimkehrend. Von

νόστος, ου, ὁ (νέομαι) ep. poet. *1.* Heimkehr, Rückkehr, τινός jmds. und nach etw., ἐπί u. εἴς τι. *2.* überh. Gang, Fahrt, Reise ἐπὶ φορβῆς nach Nahrung.

νόσφι(ν), apostr. νόσφ', ep. poet. *1. adv.* gesondert, entfernt, auch mit ἀπό. *2. praep.* mit *gen.* fern von, ohne, außer. Dav.

νοσφίζω *1. act.* absondern, entfernen, trennen, τινά τινος u. ἔκ τινος; insbes. **a.** mit u. ohne βίου töten, umbringen. **b.** rauben, berauben, τινά τι, τινά τινος. *2. med.-pass.* **a.** sich entfernen, πατρός sich abwenden von, παῖδα verlassen. **b.** sich entfremden, abs., τινά verleugnen, verwerfen. **c.** für sich beiseite bringen, unterschlagen.
F. *fut.* νοσφιῶ, *aor.* ἐνόσφισα; *pass. pf.* νενόσφισμαι, *aor.* ἐνοσφίσθην; *med. aor.* ἐνοσφισάμην, ep. auch νοσφισσάμην.

νοσώδης 2 (νόσος u. εἶδος) kränklich.

νοτερός 3 (νότος) naß, feucht; *subst.* τὸ νοτερόν Feuchtigkeit.

νοτία, ας, ἡ, ep. ion. **-ίη** (νότιος) Feuchtigkeit, Nässe.

νοτίζω (νότος) poet. benetzen, anfeuchten.

Νότιον, ου, τό Hafen von Kolophon.

νότιον, ου, τό ep. Uferwasser. Von

νότιος 3 (νότος) *1.* ep. naß, feucht, ἱδρώς. *2.* ion. südlich, θάλασσα.

νοτίς, ίδος, ἡ = νοτία.

νοτιώδης 2 sp. = νοτερός.

νότος, ου, ὁ (vgl. arm. *nay* flüssig, naß, eig. ‚der Feuchte') *1.* Südwind, genauer: Südsüdwestwind. *2.* Süden, πρὸς νότον, πρὸς νότον τινός nach Süden, südlich von. Dav.

νοτώδης 2 (εἶδος) ion. feucht.

νουβυστικός 3 (*νού-βυστος, νοῦς u. βύω mit Verstand vollgestopft) ion. sehr klug. — *adv.* **-κῶς.**

Νούδιον, ου, τό St. in Elis.

νουθεσία, ας, ἡ (*νου-θέτης) poet. sp. Ermahnung, Warnung.

νουθετέω (*νου-θέτης, νοῦς u. τίθημι) ans Herz legen, zu Gemüte führen, und zwar *1.* mahnen, ermahnen, τινά, ταῦτα solche Warnungen aussprechen, τινά τι. *2.* zurechtweisen, strafen, züchtigen, πληγαῖς τινα. Dav.

νουθέτημα, ατος, τό } Ermahnung, Warnung, Zu-
νουθέτησις, εως, ἡ } rechtweisung.

νουθετητέος 3, *adj. verb.* v. νουθετέω, zu ermahnen, mit folg. *inf.*

νουθετητικός (νουθετητής) erinnernd, warnend; *subst.* ἡ νουθετητική Erinnerung.

νουθετικός 3 (*νουθέτης) = dem vorigen.

νουμηνία, ας, ἡ s. νεομηνία.

νουμήνιος 2 sp. neumondig, am Neumond dargebracht.

νοῦμμος, ου, ὁ (= lat. *nummus*) sp. Sesterz.

νουν-εχόντως *adv.* u. **νουν-εχῶς** (v. νουνεχής, νοῦς u. ἔχω) poet. sp. *NT* verständig, klug, bedächtig.

νοῦς s. νόος, **νοῦσος** s. νόσος.

νῦ s. νῦν.

νυγμή, ῆς, ἡ } (νύσσω) das Stechen, Stich.
νυγμός, οῦ, ὁ sp. }

νυκτεγερτέω (*νυκτ-εγέρτης, νύξ u. ἐγείρω) sp. die Nacht wachend zubringen, übernachten.

νυκτερεία, ας, ἡ (νυκτερεύω) nächtliche Jagd.

νυκτερείσιος 2 sp. = νυκτερήσιος.

νυκτέρευμα, ατος, τό (νυκτερεύω) sp. Nachtquartier, nächtlicher Aufenthalt.

νυκτερευτής, οῦ, ὁ (νυκτερεύω) bei Nacht Wachender, bes. bei Nacht Jagender. Dav.

νυκτερευτικός 3 zur nächtlichen Jagd geschickt.

νυκτερεύω (νύκτερος) die Nacht zubringen, übernachten, abs. u. ἐν ὅπλοις biwakieren.

νυκτερήσιος 2 poet. }
νυκτερινός 3 } (νύκτερος) }
νυκτέριος 3 u. 2 sp. }
νύκτερος 2 poet. sp. (νύξ, νυκτός) } nächtlich, νυκτερινὴ φυλακή Nachtwache.

νυκτερίς, ίδος, ἡ (νύκτερος, eig. ‚die Nächtliche') Fledermaus.

νυκτερ-ωπός 2 poet. = νυκτ-ωπός.

νυκτηγορέω u. med. (*νυκτ-ήγορος, ἀγορά) poet. *1.* bei Nacht reden. *2.* bei Nacht versammeln.

νυκτηγορία, ας, ἡ (*νυκτ-ήγορος) poet. nächtliche Versammlung od. Rede, nächtliche Botschaft.

νυκτ-ηρεφής 2 (ἐρέφω) poet. mit Nacht bedeckt, schwarz.

νυκτί-βρομος 2 (βρέμω) poet. die Nacht durchtosend.

νυκτι-κλέπτας *dor.* = -της, ου, ὁ nächtlicher Dieb.

νυκτι-παγής 2 poet. zur Nachtzeit eisig.

νυκτί-πλαγκτος 2 (πλάζω) poet. *1.* nachts umherirrend; *subst.* τὸ νυκτίπλαγκτον nächtliches Umherschweifen. *2.* nachtumstürmt, εὐνή.

νυκτί-πλανος 2 (πλανάομαι) sp. = dem vorigen *1.*

νυκτι-πόλος 2 (πέλομαι) poet. nächtlich wandelnd.

νυκτί-σεμνος 2 poet. des Nachts verehrt, nächtlich.

νυκτί-φαντος 2 (φαίνω) poet. nachts sich zeigend, nächtlich.

νυκτί-φοιτος 2 (φοιτάω) poet. = νυκτι-πόλος.

νυκτι-φρούρητος 2 (φρουρέω) poet. des Nachts bewachend.

νυκτογραφία, ας, ἡ (*νυκτο-γράφος, γράφω) sp. das Schreiben od. Studieren bei Nacht.

νυκτο-θήρας, ου, ὁ (νύξ u. θηράω) Nachtjäger.

νυκτομαχέω (νυκτο-μάχος, μάχομαι) sp. bei Nacht kämpfen.

νυκτομαχία, ας, ἡ (νυκτο-μάχος) Nachtgefecht.

νυκτο-περιπλάνητος 2 poet. = *νυκτί-πλαγκτος*.
νυκτοπορέω (*νυκτο-πόρος*, *πορεύομαι*) bei Nacht marschieren.
νυκτοπορία, *ας*, *ἡ* (*νυκτο-πόρος*) sp. Nachtmarsch, Reise bei Nacht.
νυκτοφυλακέω Nachtwache haben od. halten. Von
νυκτο-φύλαξ, *ακος*, *ὁ* Nachtwache, Nachtposten.
νυκτῷον, *ου*, *τό* (*νύξ*) sp. Tempel der Nacht.
νυκτ-ωπός 2 (*ὤψ*) poet. nächtlich blickend, überh. nächtlich, finster.
νύκτωρ *adv.* (*νύξ*) bei Nacht, des Nachts.
νύμφα ep. *voc.* v. *νύμφη*.
νυμφαγωγέω sp. die Braut aus dem Elternhause zum Bräutigam führen, *γάμους* heiraten. Von
νυμφ-αγωγός, *ὁ*, *ἡ* (*νύμφη* u. *ἄγω*) poet. sp. Brautführer(in).
νυμφαῖος 3 (*Νύμφη*) poet. den Nymphen heilig; *subst.* *τὸ* **νυμφαῖον** den Nymphen geweihte Stätte, Nymphengrotte, *Νυμφαῖον τὸ ἐν Πόντῳ* St. im Taurischen Chersones.
νυμφεῖος 3 (*νύμφη*) poet. zur Braut gehörig, bräutlich; *subst.* *τὸ νυμφεῖον* Brautgemach; *τὰ νυμφεῖα*: *1.* Hochzeitsfeier. *2.* Brautstand, Braut.
νύμφευμα, *ατος*, *τό* (*νυμφεύω*) poet. Braut, junge Frau; *pl.* Ehe, *τινός* mit jem.
νυμφευτήριος 3 (*νυμφευτήρ*) poet. bräutlich, *τὰ νυμφευτήρια λέκτρων* Brautlager.
νυμφευτής, *οῦ*, *ὁ* (*νυμφεύω*) *1.* Brautführer. *2.* poet. Bräutigam, Ehemann.
νυμφεύτρια, *ας*, *ἡ*, *fem.* zu *νυμφευτήρ*, poet. sp. Brautjungfer.
νυμφεύω *I. act.* *1.* jem. die Tochter verloben od. zur Frau geben, *τινί τινα*, *pass.* zur Frau gegeben werden. *2.* **a.** heiraten, sich vermählen, abs. u. *τινί* (v. Mädchen). **b.** *τινά* (v. Manne). *II. med.* sich zur Frau geben lassen, heiraten. Von
νύμφη, *ης*, *ἡ*, dor. **νύμφα,** ep. *voc.* *νύμφα* *1.* Braut. *2.* junge Frau, *NT* Schwiegertochter.
Νύμφη, *ης*, *ἡ* jugendliche weibliche Gottheit; die Nymphen repräsentieren das Leben in der Natur, im allg. *κοῦραι Διός*, im bes. *ὀρεστιάδες*, *νηιάδες*, *κρηναῖαι*.
νυμφήια, *τά* (s. *νυμφεῖος*) buk. Hochzeit.
νυμφίδιος 3 poet. } (*νύμφη*) bräutlich, hochzeitlich, ehelich.
νυμφικός 3 }
νύμφιος 3 poet. }
νυμφίος, *ου*, *ὁ* (*νύμφη*) ep. poet. Bräutigam, junger Ehemann.
νυμφό-κλαυτος 2 poet. von Bräuten u. jungen Frauen beweint.
νυμφοκομέω poet. sich als Braut schmücken. Von
νυμφο-κόμος 2 (*κομέω*) poet. die Braut besorgend, schmückend.
νυμφό-ληπτος 2 (*λαμβάνω*) von den Nymphen begeistert, verzückt.
νυμφό-τιμος 2 (*τιμάω*) poet. brautehrend.
νυμφών, *ῶνος*, *ὁ* (*νύμφη*) sp. *NT* Brautgemach.
νῦν (hochbetontes *νύν*) *adv.* *1.* temporal: jetzt, soeben, nun, *νῦν δή* jetzt eben, *ὁ*, *ἡ*, *τὸ νῦν* gegenwärtig, *ὁ νῦν χρόνος* Jetztzeit, *τὸ* (*τὰ*) *νῦν* jetzt, *τὸ νῦν εἶναι* eben jetzt, von der unmittelbaren Gegenwart, *τὸ νῦν ἔχον* *NT* für jetzt. *2.* zur Bezeichnung einer Folge od. des Fortgangs der Handlung: unter solchen Umständen, nun also, *καὶ νῦν* auch so, *ἀλλὰ καὶ νῦν*; oft adversativ, dann meist *νῦν δέ*, *νῦν αὖ* nun aber, so aber.
νύν, ep. *νύ*, enklit. (ai. *un*, got., ahd., mhd. *nu*, lat. *nu-per*, mit *ν* erweitert, vgl. ai. *nū-nam* jetzt, lat. *nun-c*, nhd. *nun*) *1.* folgernd: unter solchen Umständen, also, nun, denn, bes. beim *imp.* *ἴτε νυν*, *δεῦρό νυν* auf denn, *καί νυν*, *τό γέ νυν*, *τί νυ* warum nur. *2.* vermutend: wohl, *οὔ νύ τοι* doch wohl nicht.
νυνί verstärktes *νῦν*, gerade jetzt, so aber, daher.
νύξ, νυκτός, *ἡ* (ai. *nakti*, lat. *nox*, got. *nahts*) *1.* Nacht, schon bei *H* in drei Teile geteilt, *νυκτός* nachts, *τῆς νυκτός* in der (bestimmten) Nacht, *τῆς ἐπιούσης νυκτός* während der folgenden Nacht, *νυκτὸς ἐπιγενομένης* nach Eintritt der Nacht, *διὰ νυκτὸς* die Nacht hindurch; *νυκτί* bei Nacht, *ἐν νυκτί* im Verlaufe der Nacht, *τῇ ἐπιούσῃ νυκτί*; *νύκτα* die Nacht hindurch, *εἰς τὴν νύκτα* gegen Anbruch der Nacht; *μέσαι νύκτες* Mitternacht, *περὶ μέσας νύκτας*. *2.* Finsternis, Dunkel, auch: **a.** von der Ohnmacht u. dem Tode, Totenreich. **b.** Unglück. *3.* personif. Göttin der Nacht.
νυός, *οῦ*, *ἡ* (aus **σνυσός*, vgl. ai. *snuṣā́*, lat. *nurus*, ahd. *snur* = nhd. *Schnur*) ep. sp. *1.* Schwiegertochter. *2.* überh. durch Heirat Verwandte, Schwägerin. *3.* buk. Braut.
Νῦσα, ion. **Νύση,** *ης*, *ἡ* heiliges Waldgebirge u. Stadt, wo Dionysos von den Nymphen erzogen wurde, nach Boiotien, Äthiopien, Indien usw. verlegt. — *adj.* **Νύσιος** 3, **Νυσαῖος** 3, **Νυσήιος.**
νύσσα, *ης*, *ἡ* ep. *1.* Prellstein, Wendestein, um den die Wettfahrer lenkten, um zum Ausgangspunkte zurückkehren. *2.* für Wettläufer das Ablaufsmal, Schranke. *3.* buk. Scheidewand. Von
νύσσω, att. **νύττω** (aus **νύχjω*, vgl. ahd. *nagan*, nhd. *nagen*) ep. sp. stoßen, stehen, verwunden, *τινά τινι* jem. mit etw.; *τινά τι* od. *κατά τι* jem. in etw. **F.** *fut.* *νύξω*, *aor.* *ἔνυξα*, ep. *νύξα* usw.
νυστάζω (*νεύω*) nicken, schlafen; übertr. **a.** unachtsam sein. **b.** zögern.
F. *aor.* *ἐνύσταξα*, *NT* *ἐνύσταξα*. Dav.
νυστακτής, *οῦ*, *ὁ* poet., *ὕπνος* Schlaf mit Nicken.
νύχευμα, *ατος*, *τό* poet. das Nachtwachen. Von
νυχεύω (*νύξ*) poet. die Nacht zubringen, durchwachen.
νυχθ-ήμερον, *ου*, *τό* (*νύξ* u. *ἡμέρα*) sp. Zeit von 24 Stunden.
νύχιος 3 u. 2 (*νύξ*) ep. poet. *1.* nächtlich, während der Nacht. *2.* übertr. **a.** schlafend (auch bei Tage). **b.** mitternächtig, nördlich (La. *ἐννύχιος*).
νώ s. *νῶι*.
νωδός (*νη-* u. *ὀδούς*) *1.* zahnlos. *2.* sp. empfindungslos (= *νωθής*).
νωδυνία, *ας*, *ἡ* poet. Schmerzlosigkeit. Von
νώδυνος 2 (*νη-* u. *ὀδύνη*) poet. schmerzstillend.
Νῶε, Νώεος, *ου*, *ὁ* *NT* Noah.
νώθεια, *ας*, *ἡ* Trägheit, Gleichgültigkeit. Von
νωθής 2 } (*νη-* u. **ὄθος* zu *ὄθομαι* sich kümmern). *1.* träge, langsam, *ὄνος*. *2.* übertr. gleichgültig, indolent, ohne Initiative u. Schneid. Dav.
νωθρός 3 *NT* }
νωθρεύομαι *med.* sp. träge sein. und

νωθρότης, ητος, ἡ sp. Trägheit.
νῶϊ, νώ od. νῴ *nom. du.* wir beide, *acc.* uns beide, *gen.* u. *dat.* νῶϊν, νῷν unser beider, uns beiden (ai: *nāu*, von demselben Stamme kommen die Plurale her ai. *nas*, lat. *nos*, got. *uns*). Dav.
νωΐ-τερος 3 ep. unser beider, uns beiden gehörig.
νωλεμές u. **νωλεμέως** *adv.* (νη- u. *ὀλεμές: ahd. *luomi* nachgiebig, ahd. *lemjan* = nhd. *lähmen*) ep. *1.* unablässig, unaufhörlich, gew. mit ἀεί. *2.* dicht, fest.
νωμάω (zu νέμω) ep. poet. *1.* zuteilen, verteilen, abs. u. τί. *2.* regen, bewegen, schwingen, wenden, lenken, handhaben, z. B. γούνατα, τόξον. *3.* übertr. im Geiste bewegen, überlegen, erwägen, νόον. Dav.
νώμησις, εως, ἡ Untersuchung.
νῷν s. νῶϊ.
νώνυμνος 2 (aus νη- ὀνόμ-ανος), **νώνυμ-ος** 2 (νη- u. äol. ὄνυμα) ep. poet. namenlos, unbekannt, ruhmlos.
νῶροψ, οπος, ὁ, ἡ ep., nur mit χαλκός verb., glänzend, funkelnd.

νῶς, ὁ dor. = νοῦς.
νωσάμην u. ä. s. νοέω.
νωτ-άκμων 2, *gen.* -ονος, poet. mit gepanzertem Rücken.
νωτιαῖος 3 (νῶτον) poet. zum Rücken gehörig.
νωτίζω (νῶτον) poet. *1.* den Rücken wenden, fliehen, δράμημα den Lauf rückwärts wenden. *2.* πόντον überspringen.
F. *aor.* ἐνώτισα.
νῶτον, ου, τό / **νῶτος,** ου ὁ, *pl.* τὰ νῶτα } (vgl. lat. *nates*) **Rücken,** Rückenstück, übertr. vom Meer u. von Bergen, ἀμφὶ νῶτα hinten, κατὰ νώτου im Rücken, von hinten, τὰ νῶτα ἐπιστρέφειν, ἐντρέπειν, δεῖξαι fliehen, den Rücken wenden.
νωτο-φόρος 2 (φέρω) auf dem Rücken tragend; *subst.* τὸ νωτοφόρον Lasttier.
νωχελής 2 (νη- u. ὀχελής, vgl. lett. *negēlis* Nichtsnutz, Dummkopf) poet. sp. träge, schwach, ohne Energie. Dav.
νωχελία, ας, ἡ, ep. **-ίη,** Lässigkeit, Schwäche, Energielosigkeit.

Ξ.

Ξ, ξ (ξεῖ, ξῖ) vierzehnter Buchstabe des griechischen Alphabets, ξ' als Zahlzeichen = 60, aber ,ξ = 60.000.
ξαίνω (aus *ξάνjω, vgl. ξέω) *1.* Wolle kämmen, kratzen, krempeln, bearbeiten, πέπλον. *2.* übertr. schlagen, prügeln, τί τινι etw. mit etw.
F. *fut.* ξᾰνῶ, *aor.* ἔξηνα; *pass. pf.* ἔξασμαι u. ἔξαμμαι, *aor.* ἐξάνθην.
ξανθίζω (ξανθός) poet. gelb od. bräunlich machen, rösten.
Ξανθι-κλῆς, έους, ὁ aus Achaia, Stratege bei den Kyreern.
Ξανθ-ίππη, ης, ἡ Frau des Sokrates.
Ξάνθ-ιππος, ου, ὁ V. des Perikles, Sieger bei Mykale 479 v. Chr.
ξάνθισμα, ατος, τό (ξανθίζω) poet. gelbe Farbe.
ξανθό-γεως 2 (γῆ) sp. mit gelber Erde.
ξανθο-δερκής 2 (δέρκομαι) poet. funkeläugig.
ξανθό-θριξ, τριχος, ὁ, ἡ poet. / **ξανθο-κόμης,** ου, ὁ buk. } (θρίξ, κόμη) mit gelbem od. blondem Haar, falbmähnig.
ξανθός 3 (vgl. ξουθός) *1.* gelblich, gelb, blond. *2.* bräunlich, falb, βοῦς, ἐλαία.
Ξάνθος, ου *1.* ὁ Fluß **a.** in Troas = Skamandros. **b.** in Lykien; **Ξάνθιον** πεδίον, τό Ebene an seinen Ufern. *2.* ἡ St. in Lykien am gleichnamigen Flusse; **Ξάνθιοι,** ων, οἱ Einw. *3.* ὁ Roß des Achilleus, dsgl. des Hektor.
ξανθό-χροος 2, zsgz. **-χρους,** buk. mit gelber Farbe.
ξάντης, ου, ὁ (ξαίνω) Wollkrempler. Dav.
ξαντικός 3 zum Wollkrempeln gehörig; *subst.* ἡ ξαντική Kunst des W., τὸ ξαντικόν das Wollkrempeln.
ξειν-απάτης, ου, ὁ ion., **ξεν-απάτᾱς** dor. (ἀπατάω) den Gastfreund betrügend.
ξεινηΐη, ης, ἡ ion. = ξενία, **ξεινήιος,** ον ion. = ξένιος, ον.
ξεινίζω u. ä. s. ξεν-.
ξενᾱγέτης, ου, ὁ poet. Führer od. Pfleger der Gäste. Von

ξενᾱγέω *1.* Fremde herumführen, τινά. *2.* Mietstruppen anführen, τινός. Von
ξεν-ᾱγός, οῦ, ὁ (ξένος u. ἡγέομαι) Führer der Söldner, bei den Spartanern Werbe- od. Aushebungsoffizier.
ξεν-αρκής 2 (ἀρκέω) poet. dem Gast od. Fremdling helfend.
ξένη s. ξένος.
ξενηλασία, ας, ἡ (*ξεν-ηλάτης) Fremdenvertreibung, -ausweisung.
ξενηλατέω (*ξεν-ηλάτης, ξένος u. ἐλαύνω) poet. Fremde vertreiben.
ξενία, ας, ἡ, ep. **ξενίη,** ion. **ξεινίη** u. **-νηίη** (ξένιος) *1.* Gastfreundschaft sowohl zwischen einzelnen als ganzen Völkern, Gastrecht, ξυντίθεσθαί τινι ξενίαν Gastfr. mit jem. schließen, τινός Gastfr. mit jem. *2.* **gastliche Aufnahme** od. **Bewirtung;** Herberge *NT.* *3.* Stand eines Fremden, γράφεσθαί τινα ξενίας jem. wegen Usurpation des Bürgerrechtes anklagen *Or.*
Ξενίας, ου, ὁ Stratege bei Kyros d. Jüngern.
ξενίζω, ion. **ξεινίζω** (ξένος) *1.* einen Fremden od. Gastfreund aufnehmen, überh. **gastlich aufnehmen,** bewirten, τινά; *pass.* gastlich aufgenommen werden, ὑπό τινος, παρά τινι, auch: einkehren bei jem. *2.* sp. befremden, in Erstaunen od. Verwunderung setzen, ξενισθείς τινι, ἐπί, ἔν τινι befremdet durch etw., ξενισθεὶς τὸ γιγνόμενον.
F. *fut.* ξενίσω, ep. ξεινίσσω.
ξενικός 3, ion. **ξεινικός** (ξένος) fremd, ausländisch; *subst.* τὸ ξενικόν Söldnerheer.
ξένιος 3 u. 2, ion. **ξείνιος** u. **ξεινήιος** 3 (ξένος) gastlich, τράπεζα, Ζεύς Schützer des Gastrechts, τινί mit einem durch Gastfreundschaft verbunden; *subst.* τὸ **ξένιον,** gew. *pl.* (ep. ξείνια δῶρα, ξείνιον) Gastgeschenke, **gastliche Bewirtung,** ἐπὶ ξένια παραλαμβάνειν gastlich aufnehmen, καλεῖν ἐπὶ τά

ξένια zur Gastbewirtung einladen, *δέχεσθαι ξενίοις, ξένια παρασκευάζειν.*

ξένισις, *εως, ἡ* / **ξενισμός**, *οῦ, ὁ* (*ξενίζω*) gastliche Bewirtung.

ξενιτεία, *ας, ἡ* sp. das Leben in der Fremde. Von

ξενιτεύω (*ξένος*) *1. act.* sp. in der Fremde leben. *2. med.* als Söldner in der Fremde Krieg führen *Is. 5, 122.*

ξενο-δαϊκτής, *οῦ, ὁ* (*δαΐζω*) poet. der Gastfreunde Tötende.

ξενο-δαίτης, *ου, ὁ* (*δαίομαι*) poet. Fremde fressend.

ξενοδοκέω, ion. **ξεινοδοκέω** u. sp. *NT* **ξενοδοχέω** Fremde od. Gastfreunde aufnehmen. Von

ξενο-δόκος 2 ep., ion. **ξεινο-** (W. *δεκ, δέχομαι*) Gastfreunde aufnehmend, Wirt.

ξενοδοχία, *ας, ἡ* (*ξενο-δόχος*) sp. Aufnahme von Gastfreunden.

ξενόεις 3 (*ξένος*) poet. von Fremden vielbesucht.

ξενοκτονέω, ion. **ξειν-**, die Fremden töten. Von

ξενο-κτόνος 2 (*κτείνω*) poet. die Fremden tötend.

ξενολογέω Mietssoldaten sammeln od. anwerben, *τινί* für jem. Von

ξενο-λόγος 2 (*λέγω*) sp. Söldner anwerbend.

ξενόομαι, ion. **ξειν-** *1. med.* gastlich aufnehmen, bewirten, *τινά A Suppl. 927.* *2. pass.* mit *fut. med.* **a.** ausgewiesen werden, außer Landes gehen od. sein. **b.** gastlich aufgenommen werden, *τινί* u. *παρά τινι* von jem., abs. *ἐξενωμένος* der Gastfreund geworden ist; im bes. *τινί* mit jem. Gastfreundschaft schließen.

ξενοπαθέω (**ξενο-παθής, παθεῖν*) sp. befremdet od. scheu tun.

ξένος 3, ep. ion. **ξεῖνος**, äol. **ξέννος** (aus **ξένϝος*, vgl. lat. *hostis, fostis* Fremder, Kriegsfeind, got. *gasts*, ahd. *gast* Fremder, feindlich kommender Fremder, Gast) *I. adj.* *1.* fremd, fremdländisch. *2.* **a.** fremdartig, ungewöhnlich, *λόγοι.* **b.** unbekannt mit etw. (*τινός*); *adv.* **ξένως**: *ἔχειν τινός* unbekannt mit etw. sein.

II. subst. *1.* **ὁ ξένος** **a.** Fremder, *ξένοι τε πτωχοί τε.* **b.** Söldner, Mietsoldat. **c.** Gastfreund, u. zw. sowohl Wirt als Gast, *τινός, τινί*, dieser Bund erbte fort: *ξένος πατρώϊος παλαιός.* *2.* **ἡ ξένη** Fremde. **a.** Gastfreundin od. Ausländerin. **b.** (*sc. χώρα*) fremder Staat, fremdes Land, *ἐπὶ ξένης τελευτᾶν* in der Fremde.

ξενό-στασις, *εως, ἡ* (*ἵστημι*) poet. Fremdenherberge.

ξενοσύνη, *ης, ἡ* ep., ion. **ξειν-** (*ξένος*) Gastfreundschaft.

ξενό-τῑμος 2 (*τιμάω*) poet. Fremde ehrend.

ξενοτροφέω (**ξενο-τρόφος* 2, *τρέφω*) Mietstruppen halten.

ξενοτροφία, *ας, ἡ* (**ξενο-τρόφος*) das Halten von Mietstruppen.

Ξενο-φάνης, *ους, ὁ* aus Kolophon im 6. Jh. v. Chr., Gründer der eleatischen Philosophenschule, elegischer Dichter.

ξενοφονέω (*ξενο-φόνος*) poet. die Fremden töten.

ξενοφονία, *ας, ἡ* Tötung von Fremden. Von

ξενο-φόνος 2 (W. *φεν* in *φονεύω*) poet. die Fremden tötend.

Ξενο-φῶν, *ῶντος, ὁ* *1.* aus Athen, Schüler des Sokrates, Leiter des berühmten Rückzugs der Kyreer, er starb in Korinth nach 355. *2.* sonstiger Mannesname.

ξενών, *ῶνος, ὁ* (*ξένος*) poet. Gastzimmer, Gasthaus.

ξένωσις, *εως, ἡ* (*ξενόω*) poet. Schaffung eines fremden Zustandes, Neuerung.

Ξέρξης, *ου, ὁ* (aus pers. *Chschjârscha*) Kön. der Perser 485—465 v. Chr.

ξερός 3 ep. ion. = *ξηρός.*

ξέσμα, *ατος, τό* (*ξέω*) sp. Hobelspan.

ξέσσε ep. s. *ξέω.*

ξέστης, *ου, ὁ* (alte Nbf. zu *ἕξ*) sp. *NT* *1.* Maß für trockene u. flüssige Dinge = *sextarius*, $^1/_6$ des röm. *congius*, ungef. 0·547 Liter. *2.* Trinkgefäß, Krug.

ξεστός 3 (von Stein- u. Holzarbeiten) geglättet, poliert. *adj. verb.* v.

ξέω (aus **ξέσω*, vgl. *ξύω, ξυρόν* u. ai. *kṣurá-s* Scheermesser) schaben, dann: glätten, behauen, bearbeiten, abs. u. *τί.*

F. att.: *ξῶ, ξοῦσι, aor. ἔξεσα, pf. pass. ἔξεσμαι, aor. ἐξέσθην*; ep. *aor. ξέσσα.*

ξηραίνω (*ξηρός*) austrocknen, dörren, *pass.* vertrocknen.

F. *fut. ξηρᾰνῶ, aor. ἐξήρᾱνα*, ion. *-ηνα*; *pass. pf. ἐξήρασμαι*, sp. *ἐξήραμμαι, aor. ἐξηράνθην.*

ξηραλοιφέω (**ξηρ-αλοιφής, ξηρός* u. *ἀλείφω*) sp. trocken salben (nur mit Öl, ohne Beimischung von Wasser, das geschah vor den Leibesübungen).

ξηραντικός 3 (**ξηραντής* v. *ξηραίνω*) trocknend, *δίαιτα* feste Nahrung.

ξηροβατικός 3 (**ξηρό-βατος, βαίνω*) fähig, auf dem Trockenen zu gehen.

ξηρός 3, ep. **ξερός** (vgl. ai. *kṣāra-s* von brennendem Geschmack, *kṣā-yati* verbrennt, lat. *serenus* aus **xerenus*) dürr, trocken, *γαῖα, ἄνεμος, ὕλη*; übertr. *δέμας* ausgedörrt, hager; *subst. ἡ ξηρά* (*sc. γῆ*), *τὸ ξηρόν* u. *τὰ ξηρά* festes Land, *ἐπὶ ξηροῖς καθίζειν τινά* jem. auf das Trockene setzen, d. h. um das Seine bringen buk. Dav.

ξηρότης, *ητος, ἡ* Trockenheit.

ξηροτροφικός 3 (**ξηρό-τροφος, τρέφω*) auf dem Trocknen lebend.

ξιπο-μάχαιρα, *ας, ἡ* poet. skythische Aussprache f. *ξιφο-μάχαιρα* Säbelschwert.

ξιφ-ήρης 2 (W. *ἀρ, ἀραρίσκω*) poet. sp. mit einem Schwert versehen, bewaffnet.

ξιφη-φόρος 2 (*φέρω*) poet. sp. ein Schwert tragend.

ξιφίδιον, *ου, τό, demin.* v. *ξίφος*, kurzes Schwert, Dolch.

ξιφιστήρ, *ῆρος, ὁ* (*ξιφίζω*) sp. Degengehenk.

ξιφο-δήλητος 2 (*δηλέω*) poet. durch das Schwert getötet, *θάνατος* Tod durchs Schwert.

ξιφο-κτόνος 2 (*κτείνω*) poet. mit dem Schwerte tötend.

ξίφος, *ους, τό* (äol. dor. *σκίφος*, aus aram.-arab. *saipā, saif*, u. dies aus ägypt. *sēfĕt* Schwert) gerades, zweischneidiges Schwert.

ξιφουλκία, *ας, ἡ* sp. das Schwert- od. Degenziehen. Von

ξιφουλκός 2 (*ἕλκω*) poet. das Schwert ziehend.

ξιφουργός, *οῦ, ὁ* (W. *ἐργ*) poet. Schwertfeger.

ξόανον, *ου, τό* (*ξέω*) Schnitzwerk, hölzernes Götterbild.

ξοανοποιΐα, *ας, ἡ* (**ξοανο-ποιός, ποιέω*) sp. das Schnitzen der Götterbilder.

ξοανουργία, *ας, ἡ* (**ξοανουργός* v. *ξόανον* u. W. *ἐργ*) sp. = dem vorigen.

ξουθό-πτερος 2 (*πτερόν*) poet. mit bräunlichen Flügeln.

ξουθός 3 poet. *1.* gelb, blond, bräunlich. *2.* hellsingend.

Ξοῦθος, *ου, ὁ* V. des Ion.

ξυγ- s. *συγ-*.

ξυήλη, *ης, ἡ* (*ξύω*) *1.* Schab-, Schnitzmesser. *2.* kurzes, krummes spartanisches Schwert.

ξυλεύομαι *med.* poet.
ξυληγέω (*ξυλ-ηγός, ἡγέομαι*) } (*ξύλον*) Holz holen.
ξυλίζομαι *med.*

ξύλινος 3 (*ξύλον*) von Holz, hölzern, *δόμος* = Scheiterhaufen.

ξυλλ- s. *συλλ-*.

ξυλο-θήκη, *ης, ἡ* sp. Holzniederlage, **Holzstall.**

ξυλο-κόπος 2 (*κόπτω*) holzhauend, *πέλεκυς* Holzaxt.

ξύλον, *ου, τό* (att. auch *σύλον* zu ahd. *sūla* Säule, Pfeiler) **Holz.** *1.* der Baum selbst, *δασὺ μεγάλοις ξύλοις* waldreich. *2.* abgehauenes od. gespaltenes Holz (meist *pl.*). **a.** Scheitholz, Brennholz, *σχίζειν*. **b.** Holzblöcke, Balken, Bohlen, *ναυπηγήσιμα*. **c.** Schaft. **d.** Holzgeräte, wie Tisch, Bank. **e.** Marterwerkzeug, Stock od. Fußblock; *NT* Kreuz.

ξυλουργέω (*ξυλουργός*) ion. Holz bearbeiten, Holzarbeiten machen.

ξυλουργία, *ας, ἡ* (*ξυλουργός*) poet. Zimmermannskunst.

ξυλουργική, *ῆς, ἡ sc. τέχνη* (*ξυλουργός*) Kunst, das Holz zu bearbeiten.

ξυλοφορέω (*ξυλο-φόρος, φέρω*) sp. einen Stock od. Knüttel tragen.

ξυλοφορία, *ας, ἡ* (*ξυλο-φόρος*) das Tragen eines Stockes od. Knüttels.

ξυλοχίζομαι buk. = *ξυλίζομαι*.

ξύλοχος, *ου, ἡ* (aus **ξυλό-λοχος, λέχος* Wildlager) ep. Gehölz, Dickicht.

ξύλωσις, *εως, ἡ* (*ξυλόω*) Holzwerk eines Gebäudes, Holzbau.

ξυμ- s. *συμ-*, **ξύν** u. **ξυν-** s. *σύν, συν-*.

ξυνᾱν, *ᾶνος, ὁ* dor. = ep. *ξυνήων, ονος, ὁ* (*ξυνός*) Teilnehmer, Genosse.

ξυν-έαξε s. *συν-άγνυμι*.

ξύνες, ξύνετο s. *συν-ίημι*.

ξῡνῇ, ξῡνήιος, ξῡνός s. *κοινός*.

ξυνίει, ξύνιον s. *συν-ίημι*.

ξύνισαν s. *σύν-ειμι* II.

ξυνωνίη, *ης, ἡ* ion. = *κοινωνία*.

ξυνωρικεύομαι *med.* (*ξυνωρίς*) poet. ein Zweigespann tummeln.

Ξυπεταιών, *ῶνος, ὁ* u. **Ξυπέτιος,** *ου, ὁ* Einw. v. *Ξυπέτη*, einem att. Demos.

ξυράω sp. *NT*, **ξυρέω** u. *med.* **ξυρέομαι,** sp. **ξύρομαι** (*ξυρόν*) **scheren,** rasieren, *τινὰ τὰς τρίχας, ἐν χρῷ* ins lebende Fleisch schneiden, *med.* auch: sich scheren lassen, *τὰ γένεια*.

ξυρ-ήκης 2 (*ἀκή*) *1.* poet. kahl geschoren. *2.* scharf wie ein Schermesser *X Cyn. 10, 3.*

ξυρόν, *οῦ, τό* (vgl. ai. *kṣurá*, zu *ξέω*) **Schermesser,** sprichw. *ἐπὶ ξυροῦ ἀκμῆς, ἐπὶ ξυροῦ τύχης* auf der Schneide des Schermessers, vor der Entscheidung.

ξυροφορέω (**ξυρο-φόρος, φέρω*) poet. Schermesser tragen.

ξυστίς, *ίδος, ἡ* (*ξύω*) langes Schleppkleid.

ξυστόν, *οῦ, τό* (*ξύω*) eig. Geschabtes, Geglättetes, daher: **Stange, Lanzenschaft, Lanze.**

ξυστός 3 (*ξύω*) ion. poet. **geglättet.**

ξυστός, *οῦ, ὁ* bedeckter Säulengang in den Gymnasien.

ξυστο-φόρος, *ου, ὁ* Lanzenträger.

ξύστρα, *ας, ἡ* sp. Werkzeug zum Schaben, bes. Badestriegel. Von

ξύω (vgl. *ξέω*) **schaben, glätten, abreiben,** *τινί* mit etw. **F.** *aor. ἔξυσα, pass. ἐξύσθην*.

Ο.

Ο, ο (*ὂ μικρόν*) fünfzehnter Buchstabe des griechischen Alphabets; ο' als Zahlzeichen = 70, aber ͵ο = 70.000.

ὀ Präfix *1. copulativ*: mit, zusammen = *ἀ copul.*, z. B. *ὄθριξ*. *2. prothetisch* = *ἀ proth.*, z. B. *ὀμίχλη*.

ὁ, ἡ, dor. **ἁ, τό** (ai. *sá, sā́, tád*, got. *sa, sō, thata*, indogerm. *so, sā, tod* aus **tso, *tsā, tod*) **der, die, das.** *I.* Demonstrativpronomen: **dieser, jener, er,** in dieser Verwendung auch *ὅ, ἥ, οἵ, αἵ* betont; im bes. mit *μέν — δέ* der hier, der dort, entweder allein *ὃ δέ* der da, er aber, z. B. *ὃ δ' ἤιε νυκτὶ ἐοικώς H*, oder korrespondierend *ὃ μέν — ὃ δέ* dieser — jener, der eine — der andere, *τὸ (τὰ) μέν — τὸ (τὰ) δέ, τό τε — τό τε* einerseits — andrerseits, bald — bald. Bisweilen folgt auf *ὃ μέν* kein *ὃ δέ*, sondern ein Nomen. Bes. zu merken: *1.* **τὸν καὶ τόν,** *τὸ καὶ τό* den u. den, dies u. das. *2.* **πρὸ τοῦ** vor dem, ehedem; **ἐκ τοῦ,** ep. *ἐκ τοῖο* von da an, seitdem. *3.* **τῇ** **a.** örtlich: dort, dorthin. **b.** auf diese Weise, *τῇ μέν — τῇ δέ* einerseits — andrerseits. *4.* **τῷ** deswegen, darum, nach einer Bedingung: in diesem Falle, dann. *5.* **τό** deswegen. *6.* **ἐν τοῖς** beim *sup.* bei weitem, weitaus, z. B. *ἐν τοῖς πρῶτοι*.

II. Artikel. *1.* vor Substantiven, auch Eigennamen, welche dadurch als bekannt od. schon erwähnt bezeichnet werden sollen: *ἔδδεισεν δ' ὁ γέρων H*, bisweilen mit possessiver Bed., z. B. *τὴν τελευτὴν τοῦ βίου* sein Lebensende, öfter distributiv: *τοῦ μηνός* monatlich, *τῷ βουλομένῳ ἀεί*, oder der Artikel bez. das Herkömmliche, Gebührende: *ὑπισχνοῦμαι ὑμῖν τὴν μισθοφοράν*. Der Artikel findet sich ferner vor Adjektiven, Pronom., Zahlwörtern, Partizipien, Infinitiven, wobei das Subjekt des Infinitivs im *acc.* steht, vor Adverbien, z. B. *οἱ ἔνδον, ἡ ἄνω ὁδός*, vor Interjektionen: *ἡ οὐαί* das Wehe *NT*, vor ganzen

Sätzen: τὸ μηδένα εἶναι τῶν ζωόντων ὄλβιον der Satz, daß ... *Her.* Bes. zu merken: **a.** der absolute *inf.*, z. B. τὸ ἐπ' ἐκείνοις εἶναι soweit es auf jene ankam. **b.** τοῦ mit *inf.* zum Ausdruck der Absicht, öfter des Erfolges: τοῦ μὴ καταφανὴς εἶναι ἄγων (final). **2.** elliptisch: **a.** beim *gen.*: ὁ Πολυστράτου der Sohn des P., ἡ βασιλέως (*sc.* χώρα), τὰ Κύρου, τὰ ἐμά Verhältnisse, τὰ τῆς πόλεως, τὸ τοῦ Πώρου periphrastisch für Πῶρος. **b.** bei präpositionalen Ausdrücken: οἱ ἀμφί od. περί τινα, οἱ παρά τινος, οἱ σύν τινι die Leute jmds., οἱ ἐκ τῆς ἀγορᾶς die Marktleute, ἡ ἐπὶ Προκοννήσου (*sc.* ὁδός), τὰ πρὸς ἑσπέραν westwärts, τὰ παρὰ θάλατταν Strich am Meere, τὰ παρ' ἐμοί die Stellung bei mir, τὰ ἐν πόλει, τὰ ἐν τούτοις was hierbei in Betracht kommt, τὸ κατ' ἐμέ soweit es auf mich ankommt.

III. Relativpronomen, z. B. μαντοσύνην, τήν οἱ πόρε Φοῖβος Ἀπόλλων *H*, durch γέ verstärkt.

F. att. *gen.* τοῦ, τῆς usw., *du.* τώ, τοῖν meist auch als *fem.*; ep.: *gen. sg.* τοῖο, *gen.* u. *dat. du.* τοῖιν, *pl. nom.* τοί, ταί, *gen. fem.* τάων, *dat.* τοῖσι, *fem.* τῇσι, τῇς, ταῖσι; dor.: *gen. sg.* τῶ, τᾶς, *dat. fem.* τᾷ, *acc.* τάν; *pl. gen. fem.* τᾶν, *acc. masc.* τώς.

ὅ, ὅ, ὅ Ausruf eines Skythen bei *Ar.*

ὀά *interj.* poet. wehe!

ὄαρ, ὄαρος, ἡ (aus *ὀ-σαρ, ὁ *copul.* u. W. *ser* reihen, knüpfen, also = συν-ήορος, *coniunx*) ep. Genossin, Gattin, Frau.

F. *dat. pl.* zsgz. ep. ὤρεσσιν. Dav.

ὀαρίζω ep. sp. vertraulich verkehren, vertraulich sich unterhalten, kosen, τινί mit jem.

ὀαρισμός, οῦ, ὁ poet. (ὀαρίζω) *1.* vertrauliches Gespräch, Unterhaltung, ψόγιος.

ὀαριστύς, ύος, ἡ ep. (ὀαρίζω) *1.* vertrauliches Gespräch, Unterhaltung, ψόγιος.

ὄαρος, ου, ὁ ep. poet. (ὄαρ) *1.* vertrauliches Gespräch, Unterhaltung, ψόγιος. *2.* Verkehr, πτολέμου Brauch, Weise. *3.* ὄαρος Gesang.

ὀαριστής, οῦ, ὁ (ὀαρίζω) Gesprächsgenosse, Vertrauter.

Ὄαρος, ου, ὁ Fl. in Skythien.

Ὄασις, εως, ἡ (ägypt. *wah* Anpflanzung) St. in der großen Oase El Wah, sieben Tagereisen von Theben, heute El Khargeh.

ὀβελισκο-λύχνιον, ου, τό sp. zugleich als Leuchterstock dienender Bratspieß.

ὀβελίσκος, ου, ὁ *1.* kleiner Spieß. *2.* Stange des Pferdegebisses. *3.* Scheidemünze in Sparta. *demin.* v.

ὀβελός, οῦ, ὁ, dor. **ὀδελός** (ὀ *proth.* u. βέλος) *1.* ep. poet. Spieß, Bratspieß. *2.* ion. Spitzsäule, Obelisk.

ὀβολός, οῦ, ὁ (dasselbe W. wie d. vorige) urspr. ein mit einer Marke versehener Metallstab, dann eine attische Münze, $^1/_6$ einer Drachme, 13 Pf. = 14 h.

ὀβολοστατέω sp. Obolen wägen, d. h. Wucher treiben. Von

ὀβολο-στάτης, ου, ὁ poet., dazu *fem.* **ὀβολο-στάτις,** ιδος (ἵστημι) sp. Obolenwäger(in), Wucherer(in).

Ὀβριάρεως, ω, ὁ ep. = Βριάρεως.

ὀβρίκαλον, ου, τό, *demin.* v. ὄβριον, poet. Tierjunges.

ὀβριμο-δερκής 2 (δέρκομαι) poet. schrecklich blikkend.

ὀβριμο-εργός 2 (W. ϝεργ) ep. Gewaltiges schaffend, frevelnd.

ὀβριμό-θυμος 2 poet. starkmütig.

ὀβριμο-πάτρη, ης, ἡ ep. T. des Gewaltigen, Beiwort der Athene.

ὄβριμος 2. u. 3 ep. poet.; poet. auch ὄμβριμος (ὀ *proth.* u. W. βρι in βρίθω) stark, gewaltig, von Personen u. Sachen, *neutr. adv.*

ὀβριμο-σπόρος 2 (σπείρω) Riesen zeugend.

ὀγδοαῖος 3 sp. am achten Tage.

ὀγδόατος 3 ep. = ὄγδοος.

ὀγδοήκοντα, ion. ep. **ὀγδώκοντα,** achtzig.

ὀγδοηκοντα-έτης 2 (ἔτος), zsgz. **-τούτης,** ὀγδωκονταέτης poet. sp. achtzigjährig.

ὀγδοηκοστός 3 achtzigster.

ὄγδοος 3 (aus ὀγδοϝος, vgl. lat. *octavus*) achter.

ὀγδώκοντα s. ὀγδοήκοντα.

ὅ-γε, ἥ-γε, τό-γε hervorgehobenes demonstratives ὁ ep. ion. der hier, dieser da, der eben, wieder aufnehmend od. adversativ (mit ἀλλά, αὐτάρ), auch auf ein folg. Subj. hinweisend, τῇ γε hierher gerade, τόγε mit Bezug darauf, deshalb.

Ὄγκα, ἡ poet. Beiname der Pallas, von den Phoinikern entlehnt.

ὀγκάομαι *med.* (vgl. lat. *uncare* brüllen, vom Bären) sp. brüllen, schreien (vom Esel). Dav.

ὀγκηθμός, οῦ, ὁ sp. das Brüllen, bes. des Esels.

ὀγκηρός 3 (ὄγκος) prunkvoll.

ὄγκιον, ου, τό ep. Eisenkasten, Kiste mit Eisenwerkzeug. Von

I. ὄγκος, ου, ὁ (vgl. ἀγκών, lat. *uncus*, ep. sp. Haken, Widerhaken.

II. ὄγκος, ου, ὁ (W. ἐνκ in ἤνεγκον) *1.* das Getragene, Last, Umfang, Masse, Gewicht, γαστρὸς ὄγκος, im bes. Kugel. *2.* übertr. **a.** das Äußere, Fülle, Glanz, Würde, Nimbus. **b.** Stolz, Aufgeblasenheit, ὦ μεῖζον' ὄγκον δορὸς ἔχοντες ἢ φρενῶν *E.* Dav.

ὀγκόω schwellen, *med.* mit *aor. pass.* sich aufblähen, stolz werden, ἐπί τινι auf etw.

ὀγκώδης 2 (εἶδος) *1.* dick. *2.* aufgeblasen, schwülstig.

ὀγμεύω (ὄγμος) eine Furche ziehen, in einer langen Reihe herziehen *X Cyr. 2, 4, 20*; στίβον den Pfad hinpflügen = sich mühsam fortschleppen poet.

Ὄγμιος, ου, ὁ keltisches Beiwort des Herakles.

ὄγμος, ου, ὁ (ἄγω, vgl. lat. *agmen*) Linie, Reihe. *1.* buk. Furche. *2.* ep. Schwaden, πυρῶν.

Ὀγχηστός, οῦ, ἡ St. am Kopaissee.

ὄγχνη, ης, ἡ (Ablaut zu ἀχ-ράς, ἄχ-ερδος u. ἔγχος) ep. *1.* Birne. *2.* Birnbaum (buk. ὄχνη).

ὁδαῖος 3 (ὁδός) ep. auf dem Wege befindlich; *subst.* τὰ ὁδαῖα Kaufmannsgüter.

ὀ-δάξ *adv.* (ὀ *proth.* u. δάκνω) ep. poet. beißend, mit den Zähnen, γαῖαν ὀδὰξ ἑλεῖν, ὀδὰξ ἐν χείλεσι φύντες beißend in die Lippen wachsend, sich fest in die Lippen beißend. Dav.

ὀδάξω beißen, Jucken empfinden od. kratzen, τὸν ὦμον.

ὀδάω (ὁδός) poet. veräußern, verkaufen.

F. *fut.* ὀδήσω.

ὅ-δε, ἥ-δε (dor. ἅ-δε), **τό-δε** *pron. demonstr.* der ersten Person *1.* örtlich, die Nähe andeutend: der, da, der hier, ἡμεῖς οἵδε, ὅδ' ἀνήρ häufig = ich, ἐπὶ τάδε τοῦ Ὑδάσπου diesseits. *2.* zeitlich: der jetzige, gegenwärtige, ἥδε ἡ ἡμέρα der heutige Tag, τάδε die gegenwärtigen Zustände. *3.* folgen-

der, *εἶπε τάδε*. *4. adv.* **a. τόδε, τάδε** hierher; deshalb, darum (bei Verben des Kommens). *b.* **τῇδε** hier; auf diese Weise; dadurch, deshalb. *c.* **τοῖσδε** auf diese Weise, mit diesen Worten. *d.* mit *praep.* *ἐς τόδε* bis hieher, *τόλμης* bis zu einem solchen Grade von, *ἀπὸ* u. *ἐκ τοῦδε* von nun an.

F. *dat. pl. τοῖσδε*, ep. *τοίσδεσ(σ)ι*, wo also das Kasussuffix nach der angefügten Partikel steht, ion. *τοισίδε*.

ὁδεδί, ἡδεδί, τοδεδί poet. = *ὁδί δέ* usw.

ὀδελός, *ὁ* dor. = *ὀβελός*.

ὁδεύω (*ὁδός*) gehen, reisen, wandern, *τὴν ἔρημον* durchwandern.

ὁδηγέω poet. sp. Wegweiser sein: übertr. unterrichten, anleiten. Von

ὁδ-ηγός, *οῦ, ὁ* (*ὁδός, ἡγέομαι*) sp. *NT* Führer, Lehrer.

ὁδί, ἡδί, τοδί verstärktes *ὅδε* usw.

ὅδιος 2 (*ὁδός*) poet. die Fahrt betreffend, *ὄρνιθες* von guter Vorbedeutung für die Fahrt.

ὅδισμα, *ατος, τό* (**ὁδίζω, ὁδός*) poet. Kunststraße.

ὁδίτης, *ου, ὁ* (*ὁδός*) ep. poet. Wanderer, *ἄνθρωπος* Wandersmann.

ὀδμή, *ῆς, ἡ* ep. ion. poet. = att. *ὀσμή* (W. *ὀδ*, vgl. lat. *odor*) Geruch, Duft.

ὁδοιπλανέω (*ὁδοι-πλανής* vom *locat.* von *ὁδός* u. *πλανάομαι*) poet. umherirren.

ὁδοιπορέω (*ὁδοι-πόρος*) *1.* des Weges ziehen, marschieren, wandern, *ἀπ' ἄκρων* hochfahrend auftreten. *2. tr.* durchwandern, *τί*.

ὁδοιπορία, *ας, ἡ*, ion. **-ίη** (*ὁδοι-πόρος*) Reise, bes. Landreise.

ὁδοιπορικῶς, *adv.* v. *-ικός* (*ὁδοι-πόρος*) sp. nach Reiseart.

ὁδοιπόριον, *ου, τό* ep. Führerlohn, Reiselohn. Von

ὁδοι-πόρος, *ου, ὁ* (*ὁδοῖ locat.* von *ὁδός*, W. *περ* in *περάω*) ep. poet. sp. auf dem Wege gehend, Wandrer, Geleiter.

'Οδόμαντοι, *ων, οἱ* Völkerschaft im westlichen Thrakien.

ὁδό-μετρον, *ου, τό* sp. Wegemesser.

ὀδοντο-φυής 2 (*φύομαι*) poet. aus den Zähnen entstanden.

ὀδοντόω (*ὀδούς*) sp. mit Zähnen versehen, *ὠδοντωμένος* gezahnt.

F. *adj. verb. ὀδοντωτός*.

ὁδοποιέω (*ὁδο-ποιός*) *1. act.* einen Weg machen od. bahnen, abs. u. *τί, ὁδόν, τινί* jem. *2. med.* sich einen Weg bahnen, *εἴς τι*.

F. *impf. ὡδοποίουν, pf. ὡδοπεποίηκα* (*ὡδοποίηκα*), *pass. ὡδοποίημαι*.

ὁδοποιία, *ας, ἡ* Weg-, Straßenbau. Von

ὁδο-ποιός, *οῦ, ὁ* (*ποιέω*) Straßenbauer.

ὁδός, *οῦ, ἡ*, ep. auch **οὐδός** (aus **ὀδϝός* von W. *sed* gehen, hintreten, vgl. *ὀδός, οὖδας, ἔδαφος*, lat. *solum*) *1.* vom Orte: Pfad, Strecke, Weg, Straße, *ἱππηλασίη* Fahrweg, *λείη, στεινωπός, ὁδὸν λαμβάνειν*. *2.* von der Handlung: Gang, Fahrt, Reise, *ὁδὸν ἐλθέμεναι, λιλαιόμενός περ ὁδοῖο, ἁλίη, πρὸ ὁδοῦ γενέσθαι* vorwärts kommen, *ἡ ἄνω ὁδός*. Im bes. Wegstrecke: *ἀριθμὸς τῆς ὁδοῦ*. *3.* übertr. **a.** Weg, Mittel, Ausweg, *καλλίων ὁδὸς ἐπ' εὐδοξίαν*. *b. NT* Richtung, Wandel. *c.* Art u. Weise, Methode, *ὁδῷ* u. *καθ' ὁδόν* methodisch.

ὀδός, *οῦ, ὁ* att. = ion. *οὐδός*, Schwelle.

ὁδ-ουρός, *οῦ, ἡ* (W. *ϝορ, ὁράω*) poet. Geleiterin.

ὀδούς, *όντος, ὁ*, ion. **ὀδών,** äol. *pl. ἔδοντες* (aus **ἐδ-οντ* der Essende, eig. *pt. aor.* von W. *ἐδ* essen, vgl. ai. *dant-*, ahd. *zand*, nhd. *Zahn*, lat. *dens*) Zahn, mit u. ohne *πρόσθιος* Schneidezahn.

ὁδο-φύλαξ, *ακος, ὁ* ion. Straßenwächter.

ὁδόω (*ὁδός*) ion. poet. *1. act.* den Weg zeigen, leiten, *τινά*, auch mit *inf.* *2. pass.* in Gang kommen, vonstatten gehen.

'Οδρύσης, *ου, ὁ* Angehöriger des thrakischen Volksstammes der Odrysen.

ὀδυνάω meist poet. sp. *1. act.* Schmerz verursachen, betrüben, *τινά*. *2. pass.* mit *fut. med.* Schmerz empfinden, sich betrüben, *ἐπί τινι*.

F. *fut. med. ὀδυνήσομαι*. Von

ὀδύνη, *ης, ἡ*, äol. *ἐδύνη* (W. *ἐδ* in *ἔδω*, also das Nagende) Schmerz, Qual, u. zwar körperlicher Schmerz u. Seelenschmerz, Traurigkeit, *τινός* um jem., *τινί* für jem. Dav.

ὀδυνηρός 3 schmerzhaft, betrübend.

ὀδυνή-φατος 2 (W. *φεν*) ep. schmerztötend, schmerzstillend.

ὄδυρμα, *ατος, τό* poet.
ὀδυρμός, *οῦ, ὁ* } Wehklage. Von

ὀδύρομαι (vgl. *δύρομαι*) *med.* *1. intr.* Schmerz empfinden, klagen, jammern, abs. od. *τινός* u. *ἀμφί τινα* um jem., *τινί* einem etw. vorklagen. *2. tr.* beklagen, betrauern, sich schmerzlich sehnen nach, *τινά* od. *τί*, auch *inf.*

F. *fut. ὀδυροῦμαι, aor. ὠδυράμην* u. sp. *ὠδύρθην*; *impf. iter. ὀδυρέσκετο*; *adj. verb. ὀδυρτός*.

'Οδυσ(σ)εύς, *έως, ὁ*, att. *'Ολυττεύς*, korinth. *'Ολισεύς*, (die ep. Form beruht auf volksetymologischer Anlehnung an *ὀδύσσομαι*, vgl. *τ 406* f., *α 62*) S. des Laertes u. der Antikleia, Gemahl der Penelope, Kön. von Ithaka. — *adj.* **'Οδυσήιος** 3 ep. = **'Οδύσσειος,** wozu *fem.* **'Οδύσσεια,** *ἡ* Dichtung von Od., Odyssee.

F. ep.: *gen. ῆος, έος, dat. ῆι, acc. ῆα, ῆ*; äol. *gen. εῦς*.

ὀδύσσομαι *d. m.* (vgl. lat. *odi, odium*) ep. grollen, zürnen, *τινί*.

F. *aor. ὠδυσάμην, ὀδύσαντο, pf. ὀδώδυσμαι* (mit Präsensbed.).

ὄδωδα s. *ὄζω*, **ὀδών** s. *ὀδούς*.

ὁδωτός 3 (*ὁδόω*) poet. gangbar, ausführbar.

ὄεσσι s. *ὄις*.

'Οζίας, *ου, ὁ* Kön. in Juda im 9. Jh. v. Chr.

'Οζόλαι, *ῶν, οἱ* s. *Λοκροί*.

ὀζόομαι *pass.* sp. sich verzweigen.

I. **ὄζος,** *ου, ὁ* (aus **ὀσ-δος*, vgl. *ὀσ-χος*, got. *asts*, nhd. *Ast*) Zweig, Ast, Sproß.

II. **ὄζος,** *ου, ὁ* (aus **ὀ-σδ-ος, ὀ proth.* u. W. *sed* gehen, vgl. *ὁδός* u. *ἀ-οζος*) ep. Diener, *ὄζος Ἄρηος*.

ὄζω (aus **ὀδjω*, vgl. *ὀδμή*) riechen, Geruch verbreiten, abs. u. *τινός* nach etw., *ἀπό* u. *ἐκ τινος*.

F. *fut. ὀζήσω, aor. ὤζησα, pf. ὄδωδα* (mit Präsensbed.).

ὅ-θεν *adv.* (*ὅς*) *1.* **a.** von wo, woher, nach *subst.* im *sg.* u. *pl.*, auch ohne Beziehungswort: *εἰ μή τις σχήσοι ὅθεν ...*, statt des Relativums: *δηλώσω ὅθεν ἐγὼ ἀκούω* von wem, mit Attraktion: dahin von wo, von daher wo, verstärkt *ὅθεν τῆς χώρας*. *b.* woraus, aus welchen Elementen. *2.* kausal: wodurch, weshalb, *ὅθεν δή*.

ὅθεν-περ *adv.* woher eben, von wo gerade.

ὅθι, ὅθ' *adv.*, verstärkt *ὅθι τε, ὅθι περ* (*ὅς*) ep. poet. wo, woselbst, mit *gen. ὅθι αὐλῆς* wo im Hofe, durch Attraktion: dahin wo.

ὀθνεῖος 3 u. 2 poet. ausländisch, fremd.

ὄθομαι *dep.*, nur *pr.* u. *impf.*, ep. Rücksicht nehmen, sich kümmern, sich scheuen, nur mit Neg., abs. od. mit *pt.* od. *inf.*, *τινός* um jem.

ὀθόνη, *ης, ἡ* (hebr. *ēṭūn*) ep. sp. feine, weiße Leinwand, leinenes Tuch; im bes. *1.* **leinenes Gewand.** *2.* Schleier. *3.* Segel. Dav.

ὀθόνινος 3 sp. von Leinwand.

ὀθόνιον, *ου, τό, demin.* v. *ὀθόνη*, Leinwand poet. sp. *1. NT* leinene Binde. *2.* Segeltuch.

ὀθούνεκα *conj.* (aus *ὅτου ἕνεκα*) poet. *1.* weil. *2.* daß.

ὅ-θριξ, *ὅτριχος* (*ὁ cop.*) ep. gleichhaarig.

Ὄθρυς, *υος, ἡ* (= Berg *Hesych*) Gebirge im Süden Thessaliens.

οἴ *interj.* poet., wiederholt *οἰοιοῖ*, Ausdruck des Schmerzes od. der Verwunderung: weh, ach, *οἴ 'γώ, οἴμοι τάλαινα, οἴμοι ἀναλκείης* wegen.

οἷ *adv.* (*locat.* v. *ὅς*) **wohin,** übertr. wieweit, bis zu welchem Grade, *τινός* von, in etw.

οἷ (aus **σϝοῖ*, lat. *sibi*) s. *οὗ* II.

οἷα, οἱαδή s. *οἷος, οἱοσδή.*

οἰᾱκίζω, ion. **οἰηκίζω** (*οἴαξ*) **steuern,** überh. handhaben.

οἰᾱκο-νόμος 2 (*νέμω*) poet. das Steuer lenkend.

οἰᾱκοστροφέω poet. das Steuer drehen u. wenden, übertr. lenken, leiten.

F. *impf. φακοστρόφουν.* Von

οἰᾱκο-στρόφος 2 (*στρέφω*) poet. = *οἰακο-νόμος.*

Οἰανθεῖς, *έων, οἱ* Einwohner der St. der ozolischen Lokrer *Οἰάνθεια* am Krissäischen Meerbusen.

οἴαξ, *ᾱκος, ὁ,* ion. **οἴηξ** (aus **οἴσαξ*, vgl. ai. *īṣā* Deichsel) *1.* (Griff am) **Steuerruder.** *2.* Jochring, durch den die Zügel gehen.

Οἰάτης, *ου, ὁ* Einw. v. *Οἰόν* in Nordlakonien.

Οἰᾶτις *νομός, ὁ* Au im attischen Demos *Οἶα.*

Οἰβάρης, *ους, ὁ* vertrauter Diener Dareios' I.

οἶβος, *ου, ὁ* sp. Stück Fleisch vom Nacken eines Ochsens.

οἴγνῡμι u. **οἴγω** (aus **ὀ-ϝείγνυ-μι, ὀ-ϝείγ-ω*, vgl. an. *vikja* drehen, bewegen, ahd. *wīchan* = nhd. *weichen*) ep. poet. öffnen, aufschließen, abs. u. *τί, τινί* jem., *οἶνον* das Weinfaß öffnen.

F. *impf. ἔῳγον* u. *ἐῴγνῡν, fut. οἴξω, aor. ἔῳξα, pt. οἴξασα;* ep. *impf. pass. ὠίγνυντο, aor. act. ὤιξα* u. *ᾦξα.*

οἶδα s. *εἴδω.*

οἰδαλέος 3 (*οἰδάω*) poet. geschwollen.

οἰδάνω, sp. **οἰδαίνω** *1.* bei *H tr.* schwellen machen, *νόον, pass.* schwellen: *οἰδάνεται κραδίη χόλῳ.* *2. intr.* poet. schwellen.

οἰδάω, ep. ion. **οἰδέω** (*οἶδος* Geschwulst, *οἶδμα* Schwall, vgl. ahd. *eiz* Geschwür, mhd. *eiter* = nhd. *Eiter*) *1.* schwellen, gedunsen sein, *τί* an etw. *2.* übertr. gähren, *οἰδεῖ ἡ πόλις, οἰδεόντων τῶν πρηγμάτων* bei der allgemeinen Gährung. Dav.

οἴδημα, *ατος, τό* sp. Geschwulst und

οἴδησις, *εως, ἡ* das Aufschwellen

οἰδίσκομαι *pass.* ion. anschwellen.

Οἰδι-πόδης, *ου, ὁ* ep. | (eig. Schwellfuß) S. u. Ge-
Οἰδί-πους, *ποδος, ὁ* | mahl der Epikaste od. Iokaste, Kön. v. Theben.

F. *gen.* auch *-πόδᾱο, -πόδᾱ, -πόδεω, -που, dat. -πῳ, acc. -πόδαν, -πουν, voc. -πους* u. *-που.*

οἶδμα, *ατος, τό* (s. *οἰδάω*) ep. poet. Wogenschwall, Brandung, Meer.

οἴεος 3, ion. *fem. -έη* (*οἶς*) vom Schaf, *διφθέρη* Schaffell.

οἰέτης 2 (metrisch st. *ὀ-ϝέτης, ὁ proth.* u. *ἔτος*) ep. von demselben Jahr, gleichaltrig.

ὀιζυρός 3 ep. ion. poet., att. **οἰζυρός,** jammervoll, elend.

F. *comp. ὀιζυρώτερος, sup. ὀιζυρώτατος.* Von

ὀιζύς, *ύος, ἡ* ep., att. **οἰζύς** (*οἴ* wehe) Jammer, Elend.

F. *dat. -ζυῖ* st. *-ζύι.* Dav.

ὀιζύω ep. poet. *1.* **jammern,** wehklagen, *περί τινα.* *2.* Elend erdulden, Mühsal ertragen, **erleiden,** abs. u. *τί.*

F. *pt. aor. ὀιζύσας.*

Οἴη, *ης, ἡ* Flecken auf Aigina.

Οἰῆ-θεν *adv.* aus dem attischen Demos *Οἴη* od. *Ὄη* (s. *Οἰᾶτις*).

οἰήιον, *ου, τό* (aus **οἰσήιον*, s. *οἴαξ*) ep. Griff am Steuerruder.

οἰηκίζω u. **οἴηξ** s. *οἰᾱκίζω* u. *οἴαξ.*

οἴησις, *εως, ἡ* (*οἴομαι*) Glaube, **Meinung.**

οἰΐς, *ΐδος, ἡ, demin.* v. *οἶς*, buk. Schäfchen.

οἶκα ion. = *ἔοικα.*

οἴκα-δε *adv.* (v. **οἶξ* = *οἶκος*) nach Hause, heim, *ἡ οἴκαδε ὁδός* Heimweg, *τὰ οἴκαδε ποθεῖν* sich nach Hause sehnen.

οἰκειακός 3 sp. *NT* = *οἰκιακός.*

οἰκειοπρᾱγία, *ας, ἡ* (**οἰκειο-πραγής, πρᾶγος, πράσσω*) das Betreiben eigener Geschäfte.

οἰκεῖος 3, ion. **οἰκήιος** (*οἶκος*) *1.* **häuslich.** *a.* **zum Hause** od. Hauswesen **gehörig;** *τὰ οἰκεῖα* Hauswesen. *b.* **zur Familie gehörig,** verwandt, befreundet, vertraut, *οἱ οἰκεῖοι* Verwandte, *ὁ οἰκειότατος ἄνθρωπος* nächster Verwandter, *τινί* u. *τινός*, Anhänger jmds. *2.* jem. angehörig, **eigen,** *τὰ οἰκεῖα* Eigentum, Hab und Gut, *χώραν οἰκείαν ποιεῖσθαι;* insbes. *a.* **privat,** persönlich (Gegens. *δημόσιος* od. *κοινός*). *b.* **heimisch,** vaterländisch, *ἄρουραι, γῆ* u. *χθών, πόλεμοι* innere Kriege. *3.* **geeignet,** passend, *τῷ πολέμῳ* kriegstüchtig. — *adv.* **οἰκείως** *1.* zum Hause gehörig. *2.* vertraut, *χρῆσθαι, συνεῖναί τινι* vertrauten Umgang haben mit jem., *οἰκειότερον ἀλλήλοις ἕξετε X.* Dav.

οἰκειότης, *ητος, ἡ,* ion. **οἰκηιότης** *1.* Angehörigkeit. *a.* **Verwandtschaft.** *b.* Freundschaft, Vertrautheit, *πρός τινα, τι* mit, zu jem., etw., **Liebe.** *2.* **Eigentümlichkeit** des Ausdrucks.

οἰκειόω, ion. **οἰκηιόω** (*οἰκεῖος*) *1. act.* u. *pass.* **zu eigen machen,** zum Freund od. Vertrauten machen, *pass.* mit jem. (*τινί*) vertraut od. befreundet werden. *2. med.* *a.* sich etw. zueignen od. gewinnen, *τί.* *b.* sich jem. zum Freunde od. geneigt machen, *τινά τινι, πρός τινα.* Dav.

οἰκείωσις, *εως, ἡ* Zueignung, *οἰκείωσίν τινος ποιεῖσθαι* sich etw. zueignen.

οἰκειωτικός 3 (*οἰκειόω*) aneignend.
οἰκετεία, *ας, ἡ* (*οἰκέτεια* v. *οἰκέτης*) sp. *NT* Hausgesinde, Dienerschaft.
οἰκετεύω poet. bewohnen. Von
οἰκέτης, *ου, ὁ* (*οἶκος*) *1.* **Hausgenosse,** *οἰκέτην αἱρεῖσθαι* zum H. annehmen, *pl.* Weiber u. Kinder. *2.* **Sklave,** Diener, *pl.* Gesinde. Dav.
οἰκετικός 3 dem Sklaven eigen; *subst. τὸ οἰκετικόν* Hausgesinde.
οἰκέτις, *ιδος, ἡ, fem.* zu *οἰκέτης* *1.* poet. Dienerin. *2.* buk. Hausfrau.
οἰκεύς, *έως, ὁ* ep. poet. = *οἰκέτης*.
οἰκέω (*οἶκος*)

> *I. act.*
> *1. intr.* *a.* **wohnen.**
> *b.* **haushalten, walten,** sich wohl befinden.
> *2. tr.* *a.* **bewohnen.**
> *b.* **verwalten.**
> *II. pass.*
> *1.* *a.* bewohnt werden, gelegen sein, liegen.
> *b.* bewirtschaftet, verwaltet werden.
> *2.* angesiedelt werden, sich häuslich niederlassen.

I. *1.* **a.** *ἔν τινι, γείτων οἰκῶ τῇ Ἑλλάδι*, liegen (von Städten) *παρὰ θάλατταν, ὑπὸ τῇ Θρᾴκῃ.* **b.** *ἡ Σπάρτη οὐδὲν μὴ κάκιον οἰκήσει* wird sich nicht schlechter befinden *X*, *οἰκεῖν εἴς τι* seinen Wohnsitz verlegen nach, aber *ἐς πλείονας* sich stützen auf. *2.* **a.** *ὑπωρείας.* **b.** *πόλιν, οἶκον.*
II. *1.* **a.** *πόλις, παρά τι, pf. pass.* ion. = bewohnen, z. B. *τοῖσι τὰς νήσους οἰκημένοισι Ἴωσι*; *οἰκουμένη πόλις* volkreiche Stadt; **ἡ οἰκουμένη** (*sc. γῆ*) bewohnte Erde, römisches Reich, ganzer Erdkreis, Weltall *NT.* **b.** *καλῶς οἰκεῖται πόλις, τινί* eingerichtet werden od. sein mit etw. *2.* ep. *τριχθὰ δὲ ᾤκηθεν* waren angesiedelt.
F. *fut. οἰκήσω* usw., *med. οἰκήσομαι* in pass. Bed.; ion. ohne *augm. οἴκεον, οἴκησα, οἴκημαι, 3 pl. οἰκέαται*; ep. u. dor. *aor. pass. 3 pl. ᾤκηθεν* st. *ᾠκήθησαν.*
οἰκήιος, οἰκηιότης, οἰκηιόω s. *οἰκεῖος* usw.
οἴκημα, *ατος, τό* **Wohnung,** Haus, bes. einzelliger Bau, Gemach, Kammer, *οἰκήματα διπλᾶ* Wohnungen zu zwei Stuben. Im bes. *1.* Gefängniszelle, Käfig. *2.* Werkstatt. *3.* Kapelle, Tempelzelle. *4.* Schlafzimmer. *5.* Bordell. *6.* Stockwerk. *demin.* dav.
οἰκημάτιον, *ου, τό* sp. Gemach.
οἰκήσιμος 2 sp. bewohnbar, wohnlich.
οἴκησις, *εως, ἡ* (*οἰκέω*) *1.* das **Wohnen,** Bewohnen. *2.* Behausung, **Wohnung.** *3.* Verwaltung, *πόλεως, pl.* Hauswesen.
οἰκητήρ, *ῆρος, ὁ* poet. | **οἰκητής,** *οῦ, ὁ* | **οἰκήτωρ,** *ορος, ὁ* } (*οἰκέω*) **Bewohner,** Ansiedler.
οἰκητήριον, *ου, τό* (*οἰκητήρ*) *NT* Wohnung, Wohnsitz.
οἰκητός 3 (*οἰκέω*) poet. sp. bewohnt, bewohnbar.
οἰκία, *ας, ἡ* s. *οἶκος.* Dav.
οἰκιακός 3 sp. *NT* zum Hause gehörig; *subst. οἱ οἰκιακοί* Hausgenossen.
οἰκίδιον, *ου, τό, demin.* v. *οἶκος*, Häuschen, Hütte.

οἰκίζω (*οἶκος*) *I. act.* u. *pass.* *1. τί* einen Ort bewohnt machen, besiedeln: *χώραν*, **gründen,** erbauen: *πόλιν*, wieder aufbauen; *pf. pass.* gegründet, gelegen sein, liegen. *2. τινά* einen wohnen lassen, **ansiedeln,** *ὑπό τινος οἰκισθείς* einen Wohnsitz erhaltend von jem.
II. med. **sich ansiedeln,** sich niederlassen, *οἱ οἰκιζόμενοι* Bewohner.
F. *fut. οἰκιῶ, aor. ᾤκισα*, ion. *οἴκισα.*
οἰκίον, *ου, τό, demin.* v. *οἶκος* *1.* Wohnsitz, Wohnung, *pl.* ion. = att. *ἡ οἰκία.* *2.* ep. von Tieren: Lager, **Nest.**
οἴκισις, *εως, ἡ* | **οἰκισμός,** *οῦ, ὁ* } (*οἰκίζω*) Gründung, Niederlassung.
οἰκίσκη, *ης, ἡ* | **οἰκίσκος,** *ου, ὁ,* sp. } (*demin.* v. *οἶκος*, Häuschen, kleines Zimmer, Käfig.
οἰκιστήρ, *ῆρος, ὁ* poet. | **οἰκιστής,** *οῦ, ὁ* } (*οἰκίζω*) *1.* Gründer einer Kolonie, Kolonisator. *2.* Bewohner.
Ὀικλείης, *ους, ὁ* u. **Ὀικλῆς,** ep. = *Ὀικλῆς*, *Οἰκλῆς*, V. des Amphiaraos, der danach **Οἰκλείδης** heißt.
οἰκο-γενής 2 (*γίγνομαι*) im Hause geboren.
οἰκοδεσποτέω sp. *NT* das Haus regieren. Von
οἰκο-δεσπότης, *ου, ὁ* sp. *NT* **Hausherr.** Dav.
οἰκοδεσποτικός 3 sp. dem Hausherrn gebührend.
οἰκοδομέω (*οἰκο-δόμος*) *1. act.* Häuser bauen, überh. bauen, *τεῖχος, τινί* aus etw., *ἔν τινι* auf etw. Im bes. **a.** befestigen, *τὰ βασίλεια.* **b.** übertr. gründen auf, *τὶ ἐπί τι*; *pass.* zunehmen an etw. *NT.* *2. med.* sich ein Haus erbauen od. erbauen lassen, *τί.*
F. *fut. οἰκοδομήσω* usw., *adj. verb. οἰκοδομητέον*; ion. ohne *augm., impf. οἰκοδόμεον* st. *ᾠκοδόμουν.*
οἰκοδομή, *ῆς, ἡ NT* (*οἰκο-δόμος*) | **οἰκοδόμημα,** *ατος, τό* | **οἰκοδόμησις,** *εως, ἡ* } (*-δομέω*) | **οἰκοδομία,** *ας, ἡ* (*οἰκο-δόμος*) } *1.* das **Bauen,** Hausbau; überh. **a.** das Bauen v. etw., *ναῶν.* **b.** Bauart, *τῇ οἰκοδομήσει* der Bauart nach. *2.* Gebäude. *3.* übertr. *NT* (zunächst *οἰκοδομή*) geistliche Erbauung.
οἰκοδομητική, *ῆς, ἡ sc. τέχνη* (**οἰκοδομητής*) sp. Baukunst.
οἰκοδομικός 3 (*οἰκο-δόμος*) im Bauen geschickt; *ἡ οἰκοδομική* (*sc. τέχνη*) Baukunst.
οἰκο-δόμος, *ου, ὁ* (*δέμω*) **Baumeister, Bauhandwerker.**
οἴκο-θε(ν) *adv.* (*οἶκος*) *1.* **von Hause.** **a.** aus der Wohnung. **b.** aus eigenem Vermögen. *2.* übertr. **a.** von Hause aus, von vornherein, von jeher. **b.** aus eigenem Antriebe, von selbst.
οἴκο-θι u. **οἴκοθ'** ep., **οἴκοι** (*locat.* zu *οἶκος*) *1.* **zu Hause, daheim.** *2.* in der Heimat, im Vaterlande; *οἱ οἴκοι* Landsleute, *τὰ οἴκοι* heimatliche Verhältnisse.
οἶκόν-δε *adv.* ep. nach Hause, heimwärts, *ἄγεσθαί τινα* (als Braut) heimführen.
οἰκονομέω (*οἰκο-νόμος*) **Hausverwalter sein, das Hauswesen leiten,** überh. **verwalten, einrichten,** anordnen, *τὸν οἶκον, τὰ ἴδια*, vom Dichter, der seinen Stoff ordnet, *med. τὴν ὕλην* vom Künstler.
οἰκονομία, *ας, ἡ* (*οἰκο-νόμος*) *1.* Verwaltung des Hauses, Haushaltung, überh. **Verwaltung.** *2.* **Einrichtung,** *περί τι*, Ordnung; *pl.* sp. Jahreszeiten. *3. NT* Heilsordnung.

οἰκονομικός 3 zur Verwaltung des Hauswesens geschickt, ἀνήρ; ἡ οἰκονομική (*sc.* τέχνη) Haushaltungskunst, τὰ οἰκονομικά Staatshaushalt. Von

οἰκο-νόμος 2 (νέμω) das Haus verwaltend; *subst.* ὁ, ἡ Hausverwalter(in), Wirt(in), überh. Verwalter.

οἰκό-πεδον, ου, τό Hausboden, Hausstelle, Haus, *pl.* Häusertrümmer.

οἰκο-ποιός 2 (ποιέω) poet. zur Wohnung machend, wohnlich, häuslich, τρυφή.

οἰκόριος 3 dor. = οἰκούριος.

οἶκος, ου, ὁ (eig. Ϝοῖκος, vgl. ai. *vēçás*, lat. *vicus*, got. *veihs*, nhd. *Weich-bild*) u. **οἰκία**, ας, ἡ, ion. **-ίη** *1.* Wohnhaus, Haus, Wohnung, κατ' οἶκον im Hause, κατ' οἴκους zu Hause, δημοσία οἰκία Amtshaus; insbes. *a.* einzelnes Zimmer, Gemach, *pl.* Haus. *b.* Tempel. *c.* Höhle. *2.* Hausstand, Haushaltung, Wirtschaft, οἰκίαν διατρέφειν; insbes. *a.* Vermögen, ἐσθίεται μοι οἶκος. *b.* Familie, Geschlecht, βασιλῆος. *3.* fester Wohnsitz, Heimat, Vaterland, insbes. eigene Provinz, Statthalterschaft, εἰς u. ἐπ' οἶκον, πρὸς u. κατ' οἶκον, ἐπ' οἴκου nach Hause, in die Heimat.

οἰκός s. ἔοικε.

οἰκοσιτέω sp. zu Hause essen. Von

οἰκό-σιτος 2 sp. *1.* zu Hause essend. *a.* den Eltern noch auf dem Halse liegend. *b.* für sein Geld lebend. *2.* einheimisch.

οἰκό-τριψ, ιβος, ὁ (τρίβω) sp. im Hause aufgezogener Sklave.

οἰκουμένη, ης, ἡ s. οἰκέω.

οἰκουργός 2 (W. ἐργ) poet. sp. das Haus besorgend.

οἰκουρέω (οἰκουρός) daheim bleiben, das Haus hüten; überh. hüten, schützen, πόλιν. Dav.

οἰκούρημα, ατος, τό poet. *1.* Bewachung des Hauses. *2.* eingezogenes Leben, Untätigkeit.

οἰκουρία, ας, ἡ (οἰκουρός) poet. sp. = dem vorigen.

οἰκουρικός 3 (οἰκουρός) häuslich, eingezogen; τὸ οἰκουρικόν = οἰκουρία.

οἰκούριος 2 poet., dor. **οἰκόριος**, zum Hüten des Hauses gehörig; *subst.* τὰ οἰκούρια Lohn für die Hut des Hauses. Von

οἰκουρός 2 (aus οἰκο-ορός, ὁράω) das Haus hütend; im bes. *1.* häuslich, wirtschaftlich; *subst.* ἡ οἰκουρός Hausfrau. *2.* untätig, müßig.

οἰκοφθορέω (οἰκο-φθόρος) *1. act.* das Haus od. Vermögen zugrunde richten. *2. pass.* (ion. ohne *augm.*) um seine Habe gebracht werden, in Armut geraten.

οἰκοφθορία, ας, ἡ Zerrüttung des Hauswesens, Vermögensverlust. Von

οἰκο-φθόρος 2 (φθείρω) das Hauswesen zugrunde richtend, Verlust bringend.

οἰκο-φύλαξ, ακος, ὁ, ἡ poet. Haushüter(in).

οἰκτείρω falsche Schreibung f. οἰκτίρω.

οἰκτίζω u. **οἰκτίρω** (aus *οἰκτίρjω, οἶκτος) *I. act.* *1. intr.* jammern, wehklagen. *2. tr.* bemitleiden, beklagen, τί, τινά, τινός wegen etw.; *acc. c. inf.*, εἰ für den Fall daß, πρός τινα. *II. med.* sein Geschick beklagen, οἶκτον.

F. zu οἰκτίζω: *fut.* οἰκτιῶ, *aor.* ᾤκτισα, *pass.* ᾠκτίσθην; zu οἰκτίρω: *fut.* οἰκτιρῶ (*NT* οἰκτειρήσω), *aor.* ᾤκτιρα.

οἰκτιρμός, οῦ, ὁ poet. sp.
οἴκτισμα, ατος, τό poet. } = οἶκτος.
οἰκτισμός, οῦ, ὁ poet.

οἰκτίρμων 2, *gen.* -ονος, poet. *NT* mitleidig.

οἴκτιστος 3 s. οἰκτρός.

οἶκτος, ου, ὁ (zu οἴ) *1.* das Jammern, Wehklagen. *2.* Mitleid, Erbarmen, οἶκτον ἔχειν τινός mit jem. *3.* alles was Mitleid erregt.

οἰκτρό-γοος 2 jämmerlich klagend. Von

οἰκτρός 3 (οἶκτος) *1.* Mitleid erweckend, bejammernswert, kläglich. *2.* klagend, jammernd. — *adv. neutr. pl.* **οἰκτρά** u. **οἰκτρῶς**.

F. *sup.* οἰκτρότατος, ep. sp. **οἴκτιστος** 3.

οἰκτροχοέω (*οἰκτρο-χόος, χέω) poet. die Stimme kläglich ertönen lassen.

οἰκώς ion. = ἐοικώς.

οἰκωφελία, ας, ἡ, ion. **-ίη** (*οἰκ-ωφελής v. οἶκος u. ὠφελεῖν) ep. Sorge für den Hausstand.

Ὀϊλεύς, έως, ὁ (ὁ *proth.*, zu Ἰλεύς) Kön. in Lokris, V. des schnellen Aias. — **Ὀϊλιάδης**, ου, ὁ S. des O. = Aias.

οἶμα, ατος, τό (aus *οἶσμα zu aw. *aēṣma* Zorn) ep. das Anstürmen, Stoß, Wucht, Wut.

οἶμαι s. οἴω.

οἰμάω ep. angreifend losstürzen, losfahren, abs. u. μετά τινα.

F. *aor.* ep. οἴμησα. Von

οἴμη, ης, ἡ (vgl. οἶμος I.) ep. *1.* Gang, Reihe von Liedern, Heldensage. *2.* Lied, Gesang.

οἴμοι s. οἴ.

I. **οἶμος**, ου, ὁ (aus *οἰ-σ-μος, οἶλμος, vgl. lit. *eismė* Gang) ep. Gang, Weg, Bahn, εἴς τι.

II. **οἶμος**, ου, ὁ (Ϝοῖμος, W. *vei* flechten) *1.* ep. Streifen, θώρηκος. *2.* poet. Weise, Melodie, ἐπέων οἶμος λιγύς.

οἰμωγή, ῆς, ἡ } Wehklage, Jammergeschrei. Von
οἴμωγμα, ατος, τό poet. }

οἰμώζω (οἴμοι rufen) *1. intr.* wehklagen, jammern, auch in Drohungen gebraucht: εἶπεν ὅτι οἰμώξοιτο es solle ihm übel bekommen *X*, οἴμωζε u. οἰμώζειν λέγω σοι zum Henker mit dir. *2. tr.* beklagen, τινά u. τί.

F. *fut.* οἰμώξομαι, *aor.* ᾤμωξα, *pt. pf. pass.* ᾠμωγμένος.

οἴνᾱ dor. = οἴνη, ης, ἡ (vgl. οἶνος) Weinstock. Dav.

οἰν-άνθη, ης, ἡ } (ἄνθος) poet. Trageknospe des
οἰν-ανθίς, ίδος, ἡ } Weinstockes, Rebenblüte.

οἰνάρεον, ου, τό buk. } Weinblatt, Weinlaub.
οἴναρον, ου, τό }

οἰνάρεος 3 poet. von Weinlaub od. Weinlaubranken.

οἰναρίζω poet. Weinstöcke beschneiden.

οἰνάριον, ου, τό, *demin.* v. οἶνος, geringer od. wenig Wein, Weinchen.

οἰνάς, άδος, ἡ poet. = dem vorigen.

Οἰνεύς, έως, ὁ Kön. von Kalydon, V. des Tydeus u. Meleagros. — **Οἰνεΐδης**, ου, ὁ S. des Oineus = Tydeus.

Οἰνεών, ῶνος, ὁ Hafen in Lokris.

οἴνη poet. s. οἴνα.

Οἰνηΐς, ΐδος, ἡ attische Phyle.

οἰνηρός 3 (οἶνος) ion. poet. Wein enthaltend, κεράμιον Weingeschirr.

οἰνήρυσις, εως, ἡ (οἶνος u. ἀρύω) poet. Gefäß zum Weinschöpfen, Kelle.

Οἰνιάδαι, ῶν, οἱ St. in Akarnanien an der Mündung des Acheloos.

οἰνίζομαι *med.* ep. (ohne *augm.*) sp. sich Wein holen, χαλκῷ für Erz, οἶνον Wein herbeibringen.

οἰνοβαρείων 3 ep. *pt.* von

οἰνοβαρέω poet. schwer von Wein od. trunken sein. Von

οἰνο-βαρής 2 (βάρος) ep. sp. von Wein schwer, trunken.

οἰνο-δόκος 2 (δέχομαι) poet. Wein aufnehmend od. enthaltend.

οἰνο-δότᾱς dor. poet. = οἰνο-δότης, ου, ὁ (δίδωμι) Weinspender.

οἰνόεις 3 (οἶνος) weinartig, *fem.* **οἰνόεσσα,** zsgz. **οἰνοῦσσα,** att. **-ττα,** poet. Kuchen aus Graupe, Wasser, Öl, Wein.

Οἰνόη, ης, ἡ *1.* St. in Attika an der boiotischen Grenze. *2.* St. im korinthischen Gebiet.

Οἰνό-μαος, ου, ὁ *1.* Kön. von Pisa in Elis, V. der Hippodameia. *2.* sonstiger Mannesname.

οἰνό-μελι, ιτος, τό sp. Met aus Wein u. Honig.

οἰνό-πεδος 2 (πέδον, mit Weinland) ep. weintragend, ἀλωή Weingarten; *subst.* τὸ οἰνόπεδον Weinland.

Οἰνοπία, ας, ἡ alter Name Aiginas.

Οἰνοπίδης, ου, ὁ S. des Oinops = Helenos.

οἰνο-πλάνητος 2 (πλανάω) poet. weinbetört.

οἰνο-πληθής 2 (W. πλα, πληθ voll sein) ep. weinreich, voll Weines.

οἰνοποιία, ας, ἡ (οἰνο-ποιός, ποιέω) sp. Weinbereitung.

οἰνοποτάζω (οἰνο-πότης) ep. ion. Wein trinken.

οἰνο-ποτήρ, ῆρος, ὁ (πίνω) ep., ἀνήρ Weintrinker.

οἰνο-πότης, ου, ὁ poet. sp., *fem.* **οἰνο-πότις,** ιδος = dem vorigen.

οἰνοπωλέω (οἰνο-πώλης v. οἶνος u. πωλέω) sp. Weinhandel treiben.

οἶνος, ου, ὁ (Ϝοῖνος, lat. *vinum*) *1.* **Wein,** *pl.* Weinsorten, ἐρυθρός, οἶνος φοινίκων Palmenwein, κρίθινος, ἐκ κριθῶν Bier; παρ', ἐν, ἐπ' οἴνῳ beim Wein, μετὰ οἴνου in der Trunkenheit. *2.* *NT* Zaubertrank, Verlockung, τινός zu etw.

Οἰνοῦσσαι, ῶν, αἱ Inseln zwischen Chios u. dem Festlande.

οἰνοφαγία, ας, ἡ (*οἰνο-φάγος, φαγεῖν) sp. das Weinessen.

οἰνοφλυγία, ας, ἡ *NT* (Wein)trunkenheit. Von

οἰνό-φλυξ, υγος, ὁ, ἡ (φλύω) (wein)trunken.

Οἰνό-φυτα, ων, τά St. in Boiotien, wo im J. 456 Athener über Boioter siegten.

οἰνοχοεύω (οἰνο-χοεύς) ep. u. **οἰνοχοέω** (οἰνο-χόος) **Wein einschenken,** τινί jem., überh. einschenken: νέκταρ, übertr. ἄκρατον ἐλευθερίαν.

F. *impf.* ᾠνοχόουν, ep. οἰνοχόουν u. ἐῳνοχόουν, *pt. pr.* ep. οἰνοχοεῦντες.

οἰνοχόη, ης, ἡ, *fem.* zu οἰνο-χόος, Weinkanne, um den Wein aus dem Mischkrug in die Becher zu schöpfen.

οἰνοχόημα, ατος, τό (οἰνοχοέω) sp. Verteilung von, Bewirtung mit Wein.

οἰνο-χόος, ου, ὁ (W. χυ, χέω) Weinschenk, Mundschenk.

οἰνό-χυτος 2 (χέω) poet. eingeschenkt, πῶμα Trunk Wein.

οἶν-οψ, οπος, ὁ, ἡ ep., **οἰν-ωπός** 3 u. 2 poet. sp. u. **οἰν-ώψ,** ῶπος, ὁ, ἡ poet. (W. ὀπ, ὄπωπα) weinfarbig, weinrot, dunkel.

οἰνόω (οἶνος) ep. ion. poet. sp. berauschen; *pass.* berauscht, trunken werden.

F. *pf. pass.* ᾤνωμαι u. οἴνωμαι.

οἰνώδης 2 (εἶδος) sp. wie Wein aussehend, weinartig.

Οἰνωᾶτις, ιδος, ἡ Beiname der Artemis, nach der St. **Οἰνόη** in Argolis.

οἰνών, ῶνος, ὁ (οἶνος) Weinkeller.

οἴνωσις, εως, ἡ (οἰνόω) sp. Übersättigung mit Wein, Trunkenheit.

Οἰνωτρία, ας, ἡ, ion. **-ίη,** das südwestliche Unteritalien.

οἶξασα s. οἴγνυμι, **οἶο** = οὗ s. ὅς II.

οἰο-βουκόλος 2 (οἶος u. βουκόλος) poet. nur ein Rind weidend.

οἰο-βώτᾱς dor. = οἰο-βώτης, ου, ὁ (βόσκω) mit *gen.* der Bez. φρενός seinen Sinn allein weidend = menschenscheu poet.

οἰό-ζωνος 2 (ζώννυμι) poet. allein gegürtet, einzelner Wanderer.

οἰόθεν *adv.* (οἶος) ep. von allein her, οἰόθεν οἶος ganz allein.

οἰοῖ s. οἴ.

οἴομαι s. οἴω.

Οἰόν, οῦ, τό Ort in Skiritis, einer Landschaft Nordlakoniens.

οἱονεί *adv.* (= οἷον εἰ) sp. wie etwa, gewissermaßen.

οἰονοϊστική, ῆς, ἡ (οἴησις, νοῦς, ἱστορία) scherzhafte Bildung zur Erklärung v. οἰωνιστική *Pl Phaedr. 244 c.*

οἰο-νόμος 2 (νέμω) poet. allein weidend, von Gegenden: einsam.

οἰό-νους 2 scherzhaft v. οἴομαι u. νοῦς gebildet: der Verstand zu haben scheint *Pl Crat. 406 c.*

οἰοπολέω poet. einsam leben. Von

I. οἰο-πόλος 2 (οἶος u. W. πελ, πέλομαι) ep. einsam seiend, von Gegenden: einsam, öde.

II. οἰο-πόλος 2 (οἶς u. πολέω) poet. Schafe hütend.

οἰόρ skythisch = Mann, **οἰόρπατα** = ἀνδροκτόνοι *Her. 4, 110.*

οἶος 3 (aus *οἶϜος, apers. *aiva* einer, vgl. οἰ-νός = lat. *unus*, got. *ains*, ai. *e-kas* einer) ep. poet. *1.* **a.** allein, verstärkt durch εἷς, von, unter: τινῶν, ἐν u. μετὰ τοῖσι. **b.** einsam, verlassen, abgesondert, τινῶν, ἄνευθε, ἀπό τινος. *2.* einzig in seiner Art, Ἕκτωρ.

οἷος, οἵα (ion. οἵη), **οἷον** (ὅς I., die erste Silbe öfter kurz, also ὄjος) **wie beschaffen, was für einer, welch einer.** *1.* in **Relativsätzen,** mit u. ohne Korrelativa wie τοῖος, τοιοῦτος, τοιόσδε. Brachylogisch steht οὐδὲν οἷον (τό) mit *inf.* nichts ist so gut wie. Öfter assimiliert sich οἷος einem *cas. obl.*, auf den es sich bezieht: χαριζόμενος οἵῳ σοὶ ἀνδρὶ X, öfter mit Bezug auf einen ganzen Satz = ὅτι τοῖος, z. B. αἵματος εἰς ἀγαθοῖο, οἷ' ἀγορεύεις H, wobei es öfter doppelt gesetzt wird: οἷ' ἔργα δράσας οἷα

λαγχάνει κακά daß er nach solchen Taten solches Unglück leidet. *2.* in indirekten Fragesätzen, mit Wiederholung des οἷος: σκέψαι δέ, οἵῳ ὄντι μοι περὶ σὲ οἷος ὢν περὶ ἐμέ ... μέμφῃ *X.* *3.* mit dem *inf.* von der Art um (mit u. ohne τοιοῦτος) = ὥστε, fähig, geeignet, ὥρα οἷα τὸ πεδίον ἄρδειν. Häufig **οἷός τέ εἰμι** ich bin imstande, vermögend, bes. im *neutr. sg.* u. *pl.* (mit u. ohne Kopula) es ist möglich: ἐμοὶ δὲ μένειν οὐχ οἷόν τε. — Der Artikel tritt vor οἷος beim Fehlen des Wortes, auf das es sich bezieht: κακοὺς δὲ ἄρα (νομίζεις) τοὺς οἵους τούτοις κακῶς χρῆσθαι *X.* *4.* es verstärkt öfter den *sup.* = möglichst, bes. im *neutr.* οἷον ὡς, οἷόν τε. *5. adv.* **οἵως**, z. B. οἷος ὢν οἵως ἔχεις welch ein Held bist du u. in welchem Zustand befindest du dich *S*, öfter **οἷον** u. **οἷα** wie zum Beispiel, οἷον δή wie doch, da ja, οἷά τε sowie, gleichsam als; beim *pt.* zur Angabe eines objektiven Grundes = ἅτε; bei Zahlen = ungefähr; οὐχ οἷον δὲ ὅτι nicht als ob *NT*, οὐχ οἷον ἀλλὰ καί (οὐδέ) nicht nur nicht, sondern sogar (nicht einmal).

ὄιος u. **οἰός** s. ὄις.

οἱοσ-δή, οἱαδή, οἱονδή solcher wie denn, **οἱοσ-δηποτοῦν** was für einer auch immer.

οἷόσ-περ, οἵα-περ, οἷόν-περ geradeso wie, wer eben; *adv.* **οἷόν-περ, οἷά-περ** gerade wie.

οἰό-φρων, ονος, ὁ, ἡ, poet. einsamen Sinnes, einsam.

οἰο-χίτων, ωνος, ὁ, ἡ ep. nur im Leibrock.

οἰόω (οἶος) ep. verlassen, *pass.* einsam bleiben. **F.** *aor. pass.* οἰώθην.

οἷ-περ *adv.* wohin eben, mit *gen.* ὁδοῦ.

ὄις, att. zsgz. **οἷς**, ὁ u. ἡ (lat. *ovis*, ai. *ávis*, ahd. *ouwi*, mhd. *owe* Mutterschaf) Schaf. **F.** att.: *gen.* οἰός, οἰί, οἶν, οἶες, οἰῶν, οἰσίν, οἶς; ep.: *gen.* ὄιος, *acc.* ὄιν, *pl.* ὄιες, ὀίων, ὀίεσσι, οἴεσι u. ὄεσσι, ὄις.

ὀΐσατο u. **ὀισθείς** s. οἴω.

οἶσε u. ä. s. φέρω, **οἶσθα** s. εἴδω.

οἶσις, εως, ἡ (οἴσω, s. φέρω) das Tragen.

οἴ-σπη, ης, ἡ ion. sp. / **οἰσπώτη**, ης, ἡ poet. } (οἶς, zu σπη vgl. σπῖλος) Schafwollschweiß, Schafwollschmutz.

οἰστέος 3, *adj. verb.* zu φέρω *1.* zu ertragen. *2.* davonzutragen.

ὀιστεύω (ὀιστός) ep. Pfeile schießen, τινί mit etw., abs. od. τινός nach jem. **F.** *aor.* ep. ὀίστευσα.

ὀιστο-δέγμων 2, *gen.* -ονος (δέχομαι) Pfeile enthaltend.

ὀιστός, οῦ, ὁ, att. **οἰστός**, Pfeil, aus Holz od. Rohr, oben mit einer metallenen Spitze, die bisweilen Widerhaken hatte, am untern Ende zum Auflegen auf die Saiten eingekerbt.

οἰστός 3, *adj. verb.* zu φέρω, erträglich.

οἰστράω u. poet. sp. **οἰστρέω** (οἶστρος) *1. tr.* anstacheln, in Wut versetzen, ἔκ τινος forttreiben aus. *2. intr.* toben, rasen. **F.** *aor.* ᾤστρησα.

οἰστρ-ήλατος 2 (ἐλαύνω) poet. von der Bremse getrieben, wütend.

οἴστρημα, ατος, τό (οἰστράω) poet. Stich.

οἰστρο-δίνητος 2 (δινέω) / **οἰστρο-δόνητος** 2 / **οἰστρό-δονος** 2 } (δονέω) } poet. von der Bremse gescheucht.

οἰστρο-μανής 2 (μαίνομαι) poet. wild rasend.

οἰστρο-πλήξ, ῆγος, ὁ, ἡ (πλήσσω) poet. von der Bremse gestochen, wütend.

οἶστρος, ου, ὁ (vgl. οἶμα) ep. poet. *1.* Bremse. *2.* Wutanfall, heftige Leidenschaft. Dav.

οἰστρώδης 2 (εἶδος) wie von der Bremse gestochen, wahnsinnig.

οἰσύ-ινος 3 (οἴσυον) ep. von Weiden, weiden.

Οἰσύμη, ης, ἡ Küstenstadt im südwestlichen Thrakien.

οἴσυον, ου, τό (vgl. ἰτέα) Weide, *pl.* Korbmarkt (La. ἐν τοῖς οἰσυίοις).

οἰσυπηρός 3 (οἴσυπος Fettschmutz der Schafwolle) poet. voll Fettschmutz.

οἴσω s. φέρω.

Οἴτη, ης, ἡ Gebirge im Süden Thessaliens am Malischen Meerbusen. — **Οἰταῖοι**, ων, οἱ Anwohner. — *adj.* **Οἰταῖος** 3.

οἶτος, ου, ὁ (vgl. lit. *saitas* Zeichendeuterei) ep. poet. Geschick, Unglück.

Οἰτόσυρος, ου, ὁ skythischer Name des Apollo.

Οἴτυλος, ου, ἡ St. an der Küste Lakoniens.

οἴφω (vgl. ai. *yábhati*) sp. beschlafen, τινά.

Οἰχαλία, ας, ἡ, ion. **-ίη** *1.* St. in Thessalien am Peneios; **Οἰχαλίηθεν** von Oich. her; **Οἰχαλιεύς**, έως, ὁ Einw. *2.* St. auf Euboia.

οἰχνέω (οἴχομαι), nur *pr.* u. *impf.*, ep. poet. (fort)gehen. **F.** *pr. 3 pl.* ep. οἰχνεῦσι, *impf. iter.* οἴχνεσκον.

οἴχομαι *d. m.* *1.* sich rasch aufmachen, weggehen, abziehen, fortsegeln, ὁ γέρων πάλιν ᾤχετο *H*, übertr. scheiden, umkommen, sterben, ᾤχετο κατὰ χθονός *H*. *2.* mit Perfektbed.: weggegangen sein, abwesend, verschwunden, tot sein, abs. δὴν οἰχόμενος (Odysseus), poet. οἰχόμενος Toter, od. mit εἰς, ἐπί u. πρός τι, häufig mit *pt.*, wo es die Schnelligkeit, Eile ausdrückt u. im Deutschen durch ‚weg, fort, eiligst, schleunigst' zu übersetzen ist: ἀπιών, ἀποδράς, ἄγων, im bes. ἀπελαύνων fortreiten, πλέων fortsegeln, φερόμενος fortstürmen, mit *pt. fut.* θηράσων, ἐπιμελησόμενοι um zu jagen, um zu sorgen. **F.** *impf.* ᾠχόμην, *fut.* οἰχήσομαι, *pf.* ᾤχημαι, ᾤχηκα, ᾤχωκα, οἴχωκα, *pt.* οἰχωκώς; ion.: *impf.* οἰχόμην, *plqpf.* οἰχώκεα, *pf.* οἴχημαι.

οἴω u. **ὀΐω**, gew. *med.* **οἴομαι**, ep. **ὀΐομαι**, att. auch **οἶμαι** (aus *ὀϜίσομαι, vgl. ai. *āvís*- offenbar, lat. *omen* aus **osmen*, *ovismen*), in ὀΐω u. ὀΐομαι fast immer ῑ. *1.* für Offenbarung halten, glauben, wähnen, teils abs. u. zw. **a.** als Zwischensatz, οἶμαι, ὡς ἐγὼ οἶμαι, ἤ τις ἂν ᾤετο. **b.** in Antworten: das will ich meinen, ei freilich, οἶμαι ἔγωγε, teils mit *inf.*, *acc. c. inf.*, *nom. c. inf.*, bei gleichem Subj.: gedenken, gesonnen od. gewillt sein, οἴομαι δεῖν halte für nötig, habe mir vorgenommen. *2.* ahnen, vermuten, argwöhnen, fürchten, abs. αἰεὶ μὲν ὀίεαι *H*, u. τί: νόον, *inf.*, *acc. c. inf.*, μή; *impers.* ὀίεταί μοι ἀνὰ θυμόν es schwant mir im Herzen. **F.** *2 sg.* οἴει, *impf.* ᾠόμην u. ᾤμην, *fut.* οἰήσομαι, *aor.* ᾠήθην, *adj. verb.* οἰητέον; ep.: *pr. 2 sg.* ὀίεαι, *impf.* ᾠίετο, ὀίετο, *aor.* ᾠίσθην u. ὀισάμην.

οἰωνίζομαι *d. m.* (ohne *augm.*, *οἰωνός*) *1.* den Flug od. die Stimmen der Vögel beobachten. *2.* **a.** als Vorbedeutung ansehen, *τί, τινά.* **b.** wahrsagen, prophezeien. Dav.

οἰώνισμα, *ατος, τό* sp. Vogelzeichen.

οἰωνιστήριον, *ου, τό* (**οἰωνιστήρ* = dem folgenden) Vogelzeichen, Vorzeichen.

οἰωνιστής, *οῦ, ὁ* (*οἰωνίζομαι*) ep. sp. des Vogelfluges kundig, Vogelschauer. Dav.

οἰωνιστικός 3 den Vogelschauer betreffend; *subst. ἡ οἰωνιστική* Kunst des Vogelschauers.

οἰωνο-θέτᾱς dor. = *-θέτης, ου, ὁ* (*τίθημι* eig. die Vogelzeichen festsetzend) poet. Vogelschauer.

οἰωνό-θροος 2 poet. von Vögeln ertönend.

οἰωνο-κτόνος 2 (*κτείνω*) poet. vögeltötend, *χειμών.*

οἰωνό-μαντις, *εως, ὁ* poet. } mit der **οἰωνο-πόλος,** *ου, ὁ* (*πέλω*) ep. poet sp. } Deutung des Vogelfluges sich beschäftigend, Vogelschauer.

οἰωνός, *οῦ, ὁ* (aus *ὀϝισ-ωνος*, vgl. lat. *ōmen* aus **ovis-men*) *1.* Raubvogel, *κορέει … οἰωνούς.* *2.* Weissagevogel, *αἴτεε δ' οἰωνὸν ταχὺν ἄγγελον H.* Der Vogelschauer wandte sein Gesicht nach Norden; kam der Vogel von rechts, d. h. von Morgen, so war er glückbedeutend; kam er von links, d. h. von Abend, unglückbedeutend. *3.* übertr. Vogelzeichen, Vorzeichen, Vorbedeutung, auch vom Niesen gebraucht, *εἷς οἰωνὸς ἄριστος ἀμύνεσθαι περὶ πάτρης H, ἐν οἰωνῷ τοῦ μέλλοντος τίθεσθαί τι* etw. als Vorbedeutung für die Zukunft ansehen.

οἰωνοσκοπέω (*οἰωνο-σκόπος*) poet. den Flug (die Stimme) der Vögel beobachten.

οἰωνοσκοπία, *ας, ἡ* sp. Vogelschau. Von

οἰωνο-σκόπος, *ου, ὁ* poet. sp. Vogelschauer.

ὅ-κα dor. = *ὅτε.*

ὀ-κέλλω (vgl. *κέλλω*) *1. tr.* auf den Strand treiben, stranden lassen, *τὰς νέας, πρός τι.* *2. intr.* stranden, *ἐς βράχεα.*
F. *aor. ὤκειλα.*

ὄκῃ ion. = *ὅπῃ,* **ὅκκα** dor. = *ὅτε.*

ὀκλαδίας, *ου, ὁ* (*ὀκλάζω*) poet. Klappstuhl.

ὀκλαδιστί *adv.* sp. u. **ὀκλαδόν** ep. mit gebogenen Knieen. Von

ὀκλάζω (aus **ὀ-κλάδjω, ὁ proth.* u. W. *kla* brechen, biegen in *κλάω*) auf die Fersen niederhocken, sich niederkauern, hocken, *ὀκλάσας.* Dav.

ὄκλασις, *εως, ἡ* das Niederhocken u. **ὄκλασμα,** *ατος, τό* persischer Tanz mit Niederkauern.

ὀκλάξ *adv.* sp. = *ὀκλαδόν.*

ὀκνέω, ep. auch **ὀκνείω** (*ὄκνος*) zögern, säumen, Bedenken tragen, fürchten, abs. od. *τί* u. *τινά,* mit *inf., μή, περί τινος.*
F. *adj. verb. ὀκνητέον.* Dav.

ὀκνηρός 3 *1.* zögernd, träge, bedenklich, abs. u. *ἔς τι.* — *adv.* **-ρῶς.** *2. act. NT* beängstigend, lästig, peinlich.

ὄκνος, *ου, ὁ* das Zögern, Verdrossenheit, Trägheit, *ὄκνος ἦν ἀνίστασθαι* man zögerte aufzustehen, *inf.* mit *μή.*

ὀκόθεν, ὁκοῖος, ὁκόσος, ὁκότερος, ὅκου ion. = *ὁπ-.*

ὀκριάομαι *med.* (*ὄκρις* Spitze, vgl. *ἄκρος*) ep. scharf aneinander kommen, sich erzürnen.
F. *impf. 3 pl.* ep. *ὀκριόωντο* zerdehnt.

ὀκρί-βας, *αντος, ὁ* (*ὄκρις* u. *βαίνω*) Erhöhung, Bühne.

ὀκριόεις 3 (*ὄκρις*) ep. poet. } spitzig, zackig. **ὀκρίς,** *ιδος, ὁ, ἡ* poet. }

ὀ-κρυόεις 3 (vgl. *κρυόεις, ὁ proth.*) ep. eig. kalt; übertr. schauerlich, grausig.

Ὀκτάβιος, *ου, ὁ C. Octavius,* V. des Augustus.

ὀκτά-βλωμος 2 (*βλωμός*) poet. aus acht Bissen bestehend.

ὀκτα-δάκτυλος 2 poet. acht Finger lang.

ὀκτα-έτις, *ιδος, ἡ, fem.* zu **ὀκταέτης** (*ἔτος*) achtjährig.

ὀκτα-ήμερος 2 *NT* achttägig.

ὀκτάκις *adv.* achtmal.

ὀκτακισ-μύριοι 3 achtzigtausend.

ὀκτακισ-χίλιοι 3 achttausend.

ὀκτά-κνημος 2 (*κνήμη*) ep. mit acht Speichen.

ὀκτα-κόσιοι 3 achthundert.

ὀκτα-μηνιαῖος 3 sp. u. **ὀκτά-μηνος** 2 (*μήν*) achtmonatlich, von acht Monaten.

ὀκτα-πλάσιος 3 poet. achtfach.

ὀκτά-πλεθρος 2 sp. acht Plethra, d. h. achthundert Fuß lang.

ὀκτα-πόδης, *ου, ὁ* poet. } acht- **ὀκτά-πους,** *οδος, ὁ, ἡ, acc. -ουν,* poet. sp. } füßig.

ὀκτά-ρρυμος 2 mit acht Deichseln.

ὀκτάς, *άδος, ἡ* sp. Achtzahl.

ὀκτώ (ai. *aṣṭā́n,* got. *ahtan,* lat. *octo*) *indecl.* acht.

ὀκτω-καί-δεκα *indecl.* achtzehn.

ὀκτωκαιδεκά-δραχμος 2 (*δραχμή*) sp. achtzehn Drachmen schwer od. wert.

ὀκτωκαιδεκα-έτης (*ἔτος*) sp. achtzehnjährig.

ὀκτωκαιδεκα-πλασίων 2 sp. achtzehnfach.

ὀκτωκαιδέκατος 3 (*ὀκτωκαίδεκα*) achtzehnter; *ὀκτωκαιδεκάτῃ* (*sc. ἡμέρᾳ*) am achtzehnten.

ὀκτωκαιδεκ-έτης 2 achtzehnjährig.

ὀκτωκαιεικοστός 3 achtundzwanzigster.

ὀκτώ-πους, *οδος, ὁ, ἡ* achtfüßig.

ὀχέω u. **ὄχος,** *ου, ὁ* dor. = *ὀχέω* u. *ὄχος.*

ὅκως ion. = *ὅπως.*

ὀλαί, *ῶν, αἱ* att. = *οὐλαί* (*ἀλέω, ἄλευρον*).

Ὀλβία, *ας, ἡ* (von *Ζεὺς Ὄλβιος*) *1.* Seestadt an der Nordwestküste des Schwarzen Meeres; **Ὀλβιο-πολῖται,** *ῶν, οἱ* Einw. *2.* St. in Südgallien.

ὀλβίζω (*ὄλβος*) poet. glücklich preisen, glücklich machen, ausstatten.

ὀλβιο-δαίμων 2, *gen. -ονος,* ep. gottgesegnet.

ὀλβιό-δωρος 2 (*δωρέομαι*) poet. glückspendend.

Ὀλβιοπολῖται s. *Ὀλβία.*

ὄλβιος 3 (*ὄλβος*) glücklich, gesegnet, begütert, reich, *ὄλβια* Glück, Segen, *τὰ ὀλβιώτατα* größtes Glück, *ὄλβιον ποιεῖν* etw. segnen. — *adv.* **ὄλβια, ὀλβίως.**

ὀλβιό-φρων, *ονος, ὁ, ἡ* (*φρονέω*) sp. auf Reichtum sinnend.

ὀλβο-δότᾱς dor. = *-δότης, ου, ὁ* u. **ὀλβο-δότειρα,** *ας, ἡ* (*δίδωμι*) poet. glückspendend.

ὄλβος, *ου, ὁ* *1.* Glück, Heil, Segen. *2.* Wohlstand, Reichtum.

ὀλβο-φόρος 2 (*φέρω*) poet. glückbringend.

ὀλέεσθαι s. *ὄλλυμι.*

ὀλεθρεύω (*ὄλεθρος*) sp. *NT* verderben, zerstören.

ὀλέθριος 2. u. 3 *1.* verderblich, *ἦμαρ* Unglückstag. *2. pass.* unglücklich, unselig, unwürdig. Von

ὄλε-θρος, ου, ὁ (ὀλέ-σα v. ὄλλυμι) *1.* Verderben, Unglück. **a.** Untergang, Tod, ὤλετ' ὀλέθρῳ ἀδευκέϊ *H*, οὐκ εἰς ὄλεθρον; zum Teufel mit dir *S*. *b.* Niederlage, τινός. *2.* verderbter Mensch, Bösewicht, Schurke.

ὀλείζων *comp.* v. ὀλίγος.

ὀλεῖται, ὀλέκω, ὀλέσαι s. ὄλλυμι.

ὀλέκρᾱνον, ου, τό poet. = ὠλέκρανον.

ὀλεσήνωρ, ορος, ὁ, ἡ (ὄλλυμι u. ἀνήρ) poet. Männer verderbend.

ὀλεσί-θηρ, ηρος, ὁ, ἡ poet. Wild tötend.

ὀλέσσαι, ὀλέσω u. ä. s. ὄλλυμι.

ὀλετήρ, ῆρος, ὁ ep., dazu *fem.* **ὀλέτειρα,** ας poet., Verderber, Mörder.

ὀλιγάκις *adv.* (ὀλίγος) wenige Male, selten.

ὀλιγανδρέω (*ὀλίγ-ανδρος) Mangel an Männern od. Menschen haben.

ὀλιγανδρία, ας, ἡ (*ὀλίγ-ανδρος, ἀνήρ) sp. Männermangel, Menschenmangel.

ὀλιγανθρωπία, ας, ἡ = dem vorigen. Von

ὀλιγ-άνθρωπος 2 Mangel an Menschen habend.

ὀλιγᾱριστία, ας, ἡ (*ὀλιγ-άριστος, von ὀλίγος u. ἄριστον) sp. das Wenigfrühstücken, kleines Frühstück.

ὀλιγ-αρκής 2 (ἀρκέω) sp. mit wenigem zufrieden, genügsam.

ὀλιγαρχέομαι *d. p.* (ὀλιγ-άρχης) eine oligarchische Verfassung haben.

ὀλιγαρχία, ας, ἡ, ion. **-ίη** (ὀλιγ-άρχης) Herrschaft weniger Familien od. Personen, **Oligarchie,** καθιστάναι τινὰ εἰς ὀλιγαρχίαν eine oligarchische Verfassung geben.

ὀλιγαρχικός 3 (ὀλιγ-άρχης) **oligarchisch.** *1.* der Oligarchie ergeben, oligarchisch gesinnt. *2.* die Oligarchie betreffend, πολιτεία. — *adv.* **-κῶς.**

ὀλιγαχόθεν *adv.* ion. von wenigen Orten her, τινός eines Landes.

ὀλιγαχοῦ *adv.* an wenigen Orten.

ὀλιγηπελέω (ὀλιγ-ηπελής, *ἄπελος Kraft), nur *pt.*, ep. sich schwach regen, ohnmächtig sein.

ὀλιγηπελία, ας, ἡ (ὀλιγ-ηπελής) ep. Ohnmacht.

ὀλίγιστος s. ὀλίγος.

ὀλιγογονία, ας, ἡ dürftige Zeugung, geringe Fortpflanzung. Von

ὀλιγο-γόνος 2 (W. γεν, γίγνομαι) ion. sp. wenig zeugend, unfruchtbar.

ὀλιγο-δεής 2 (δέομαι) sp. wenig bedürfend, genügsam.

ὀλιγοδρανέω, nur *pt.*, ep. kraftlos, ohnmächtig sein. Von

ὀλιγο-δρανής 2 (δραίνω) poet. von geringer Tatkraft, schwächlich. Dav.

ὀλιγοδρανία, ας, ἡ poet. Unvermögen, Ohnmacht.

ὀλιγοετία, ας, ἡ (ὀλιγο-ϝέτης, ἔτος) Alter von wenigen Jahren, Jugend.

ὀλιγό-μισθος 2 wenig Lohn empfangend.

ὀλιγό-παις, αιδος, ὁ, ἡ nicht kinderreich.

ὀλιγοπιστία, ας, ἡ *NT* Kleingläubigkeit. Von

ὀλιγό-πιστος 2 (πίστις) *NT* kleingläubig.

ὀλιγοποσία, ας, ἡ (ὀλιγο-πότης, πίνω) sp. Mäßigkeit im Trinken.

ὀλίγος 3 (vgl. lit. *ligà* Krankheit) *1.* klein, kurz, gering, von Raum, Zeit u. Größe, σάκος, ὄψ schwache, leise Stimme, ὀλίγος καὶ μέγας klein u. groß, ὀλίγου ἄξιος. *2.* wenig, πολλῶν παρόντων δ' ὀλίγ' ἀπαγγέλλω κακά *A*, zu wenig: ὀλίγας (sc. πληγάς) παίειν. *Subst.* *1.* **οἱ ὀλίγοι** Minderzahl, Oligarchen. *2.* **τὸ ὀλίγον** ein weniges. *3.* Adverbiale Redensarten: **a. ὀλίγον** wenig, ein wenig, um weniges, etwas: ὕστερον, eine Weile, ein Stückchen, fast. *b.* **ὀλίγου** (δεῖν) um ein Geringes, beinahe, fast. *c.* **ὀλίγα** selten. *d.* **ἐν ὀλίγῳ** in kurzer Zeit; kurz, leicht, fast *NT*. **e. δι' ὀλίγου** in einem kurzen Zwischenraume, binnen kurzer Zeit, kurz darauf, **δι' ὀλίγων** *NT* mit kurzen Worten. *f.* **ἐπ' ὀλίγον** ein wenig. *g.* **κατ' ὀλίγους** in kleinen Abteilungen. *h.* **μετ' ὀλίγον** bald darauf, mit *gen.* *i.* **παρὰ ὀλίγον** nahe daran, beinahe, aber παρ' ὀλίγον ποιεῖσθαί τι etw. gleich einer geringen Sache, geringachten. *4. adv. NT* **ὀλίγως** kaum.

F. *comp.* ὀλιγώτερος u. irreg. **ὀλείζων,** ὀλίζων (aus *ὀλίγjων), *sup.* ὀλίγιστος.

ὀλιγό-σαρκος 2 (σάρξ) sp. mit od. von wenig Fleisch.

ὀλιγοσθενέων, *pt.* v. ὀλιγοσθενέω (ὀλιγο-σθενής, σθένος) poet. an Kräften schwach.

ὀλιγοσῑτία, ας, ἡ (ὀλιγό-σιτος 2) sp. das Wenigessen.

ὀλιγοστός 3 (ὀλίγος) *1.* sp. einer aus wenigen. *2.* poet. der wenigste, kleinste, χρόνος.

ὀλιγότης, ητος, ἡ (ὀλίγος) geringe Anzahl, Verödung.

ὀλιγό-υπνος 2 sp. von wenigem, kurzem Schlafe.

ὀλιγο-χρόνιος 2 u. 3 kurzwährend, kurzlebend; *subst.* τὸ ὀλιγοχρόνιον kurze Dauer.

ὀλιγοψῡχέω kleinmütig sein *Or*. Von

ὀλιγό-ψῡχος 2 (ψυχή) sp. *NT* kleinmütig.

ὀλιγωρέω (ὀλίγ-ωρος) geringschätzen, vernachlässigen, abs. u. τινός.

F. *adj. verb.* ὀλιγωρητέον.

ὀλιγωρία, ας, ἡ, ion. **-ίη** *1.* Geringschätzung, Vernachlässigung, Verachtung, ἐν ὀλιγωρίᾳ ποιεῖσθαί τι etw. mißachten. *2.* das Versehen, Vergehen *Or*. Von

ὀλίγ-ωρος 2 (ὥρα) geringschätzend. — *adv.* **-ώρως** gleichgiltig, ἔχειν, abs. ἑαυτοῦ sich vernachlässigen.

ὀλίζων ep. sp. s. ὀλίγος.

Ὀλιζών, ῶνος, ἡ Küstenstadt auf der Halbinsel Magnesia.

ὄλισβος, ου, ὁ poet. Lederphallos.

ὀλισθαίνω u. **ὀλισθάνω** (ὄλισθος) gleiten, ausgleiten, fallen.

F. *aor.* 2 ὤλισθον, ep. ὄλισθον, *pf.* ὠλίσθηκα. Dav.

ὀλίσθημα, ατος, τό *1.* Fall, das Gleiten. *2.* ion. Verrenkung. und

ὀλισθηρός 3 schlüpfrig, glatt.

ὀλίσθησις, εως, ἡ (ὀλισθαίνω) sp. das Ausgleiten, Fallen.

ὀλισθογνωμονέω (*ὀλισθο-γνώμων, γνώμη) sp. in seiner Meinung ausgleiten, irren.

ὄ-λισθος, ου, ὁ (vgl. ai. *srédhati* strauchelt, geht fehl, lit. *slidùs* glatt, engl. *slide* gleiten, nhd. *Schlitten*) sp. Schlüpfrigkeit.

ὁλκάς, άδος, ἡ (ἕλκω) Zugschiff, Lastschiff.

ὁλκή, ῆς, ἡ (ἕλκω) *1.* das Ziehen, Fortziehen. *2.* das Ziehen der schwereren Wagschale, Gewicht, Schwere.

ὅλκιον, ου, τό (ἕλκω) sp. bauchiges Trinkgefäß.

ὁλκός, οῦ, ὁ (ἕλκω) *1.* Zug, Zügel, τμητός. *2.* **a.** gezogene Furche, Schiffsbahn, um Schiffe über Land zu ziehen. *b.* ion. Hebemaschine, Schiffswerft.

ὁλκός 3 *adj.* (ἕλκω) ziehend.

ὄλλῡμι u. **ὀλλύω** (aus *ὄλνυμι, verw. *ab-olere*) *I. tr.* *1.* zugrunde richten, λαόν. *2.* verlieren, αὐτὸς δ' ὤλεσε θυμὸν ὑφ' Ἕκτορος *H.*

II. intr. zugrunde gehen, untergehen, Ἴλιος ἱρή, κλέος, κακὸν οἶτον eines elenden Todes sterben; *pf.* ὄλωλα: **a.** ich bin untergegangen, μάχῃ ἔνι. *b.* ich bin des Todes, ganz unglücklich, οἱ ὀλωλότες die Toten.

F. *tr. fut.* ὀλῶ, *aor.* ὤλεσα, *pf.* ὀλώλεκα, *plqpf.* ὠλωλέκειν; ep.: *fut.* ὀλέσ(σ)ω, *aor.* auch ὄλεσσα; ion. *fut.* ὀλέω, äol. *pt. aor.* ὀλέσαις; *intr.* ὄλλυμαι u. ὀλλύομαι, *fut.* ὀλοῦμαι, *pt.* ion. ὀλεύμενος, *aor.* ὠλόμην, *pf.* 2 ὄλωλα, *plqpf.* ὠλώλειν u. ὀλώλειν; ep. u. ion.: *fut.* ὀλέομαι, *aor.* 2 ὀλόμην, *iter.* ὀλέσκετο, mit der ep. poet. Nbf. **ὀλέκω,** *impf.* ὄλεκον, *iter.* ὀλέκεσκον.

ὁλμο-ποιός, οῦ, ὁ sp. Walzenmacher. Von

ὅλμος, ου, ὁ (W. ϝελ in εἰλύω) *1.* ep. Walze, aus Holz od. Stein. *2.* ion. Mörser.

ὀλόεις 3 poet., **ὀλοός** 3 ep. poet. (aus *ὀλεϝός zu ὄλεθρος), **ὀλοιός** 3 ep. ion. u. **ὀλώιος** 3 poet. (ὄλλυμι) *1.* verderblich, schädlich, grausig, unselig, ὀλοὰ φρονεῖν τινι jem. Verderben sinnen. *2.* *pass.* verdorben.

ὀλοθρευτής, οῦ, ὁ *NT* Verderber. Von

ὀλοθρεύω (besser ὀλεθρεύω) *NT* = ὄλλυμι.

ὀλοί-τροχος (ὀλ-), ου, ὁ, ep. **ὀλοοί-τροχος** (W. ϝελ in εἰλύω u. W. τρεχ laufen) rundliches Felsstück, Wälz-, Rollstein.

ὁλοκαυτέω, -όω (ὁλό-καυτος v. ὅλος u. καίω) ein Brandopfer od. etw. als Br. darbringen, u. zw. ein ganzes Tier.

ὁλοκαύτωμα, ατος, τό (ὁλοκαυτόω) *NT* Brandopfer.

ὁλοκληρία, ας, ἡ sp. *NT* Unversehrtheit. Von

ὁλό-κληρος 2 in allen Teilen unversehrt, vollkommen. Dav.

ὁλοκληρόω sp. gesund od. wohl sein.

ὁλο-λαμπής 2 (λάμπω) sp. ganz leuchtend.

ὀλολῡγαῖος 3 sp. klagend. Von

ὀλολῡγή, ῆς, ἡ / **ὀλόλυγμα,** ατος, τό poet. / **ὀλολυγμός,** οῦ, ὁ poet. } (ὀλολύζω) das laute Aufschreien. **a.** das Klagen, Wehgeschrei, bes. der Weiber. *b.* Jubelgeschrei.

ὀλολῡγών, όνος, ἡ (vgl. lat. *ulula*) buk. Käuzlein. Von

ὀλολύζω (redupl. aus *ul-*, vgl. ai. *ulūlu-*, *ululi-* heulend, lat. *ululare* heulen) ep. poet. laut aufschreien. *1.* heulen. *2.* aufjauchzen, bez. einen ‚besonders lauten u. feierlichen, offenbar modulierten Gebetsruf, den die Frauen bittend od. dankend, jauchzend od. klagend zu den Göttern erheben'.

F. *fut.* ὀλολύξομαι, *aor.* ὠλόλυξα, ep. ὀλόλυξα.

ὁλο-μελής 2 (μέλος) sp. κρέα ὁλομελῆ Fleisch mit ganzen Gliedern daran.

ὀλόμην s. ὄλλυμι, **ὀλοοί-τροχος** s. ὀλοί-τροχος.

ὀλοός s. ὀλόεις.

Ὀλοοσσών, όνος, ἡ St. im Norden Thessaliens.

ὀλοό-φρων, ονος, ὁ, ἡ (φρονέω) ep. verderblichen Sinnes, Verderben sinnend, tückisch, grimmig.

ὁλο-πόρφυρος 2 (πορφύρα) ganz purpurn.

Ὄλορος, ου, ὁ V. des Thukydides.

ὅλος 3, ep. **οὖλος** (aus *σόλϝος, vgl. ai. *sárvas* ganz, lat. *sollus* ganz, *solidus*), ganz, völlig, gänzlich, ἄρτος, μήν, ὅλος ὥρμημαι strebe mit ganzer Seele, ὅλη ἐστὶν ἐν αὐτῷ ist ganz beschäftigt mit, ganz eingenommen von; *subst.* **τὸ ὅλον,** τὰ ὅλα das Ganze, Staat, auch: Weltall. — *adv.* *1.* **τὸ ὅλον** gänzlich, überhaupt. *2.* **δι' ὅλου** durch u. durch *NT*, δι' ὅλων in der ganzen Ausdehnung sp. *3.* **καθ' ὅλον** u. **εἰς τὸ ὅλον** überhaupt. *4.* **ὅλῳ καὶ παντί** ganz und gar. *5.* **ὅλως** gänzlich, überhaupt, kurz, mit einem Wort.

ὁλο-σίδηρος 2 sp. ganz eisern.

ὁλο-σχερής 2 (σχερός zu ἔχω) *1.* ganz zusammenhängend, vollständig. *2.* bedeutend, vollkommen, *adv.* **-ρῶς.**

ὁλό-σχιστος 2 (σχίζω) ganz gespalten.

ὁλό-σχοινος, ου, ὁ dicke Binsenart, sprichw. ὁλοσχοίνῳ ἀβρόχῳ mit ungerösteter Binse = mit leichter Mühe *Or.*

ὁλο-τελής 2 (τελέω) sp. *NT* vollkommen.

Ὄλουρος, ου, ὁ Kastell bei Pellene in Achaia.

ὀλοφυγδών, όνος, ἡ (Dissimilation aus ὀλο-φλυκτίς, ὀλοός u. φλυκτίς) buk. kleine Blase, Blatter.

ὀλοφυδνός 3 (ὀλοφύζω sp. = ὀλοφύρομαι) ep. jammernd.

Ὀλόφυξος, ου, ἡ St. in Thrakien am Athos. — **Ὀλοφύξιοι,** ων, οἱ Einw.

ὀλοφυρμός, οῦ, ὁ / **ὀλόφυρσις,** εως, ἡ } das Jammern, Wehklagen, τινός über, um etw. od. jem. Von

ὀλοφῡρομαι *dep.* mit *aor. med.* u. *pass.* (aus *ὀλοφύρjομαι) *1.* *intr.* jammern, wehklagen, abs. od. τινί über etw., *inf.*, τινός sich jmds. erbarmen.

2. *tr.* τινά bejammern, beweinen.

F. *aor. med.* ὠλοφυράμην, *pass.* ὠλοφύρθην (in akt. Bed.).

ὀλοφ-ώιος 2 (ἐλεφαίρομαι) ep. verderblich, tückisch.

ὁλό-χρῡσος 2 sp. ganz golden.

Ὄλπαι, ῶν, αἱ u. **Ὄλπη,** ης, ἡ fester Platz im Norden Akarnaniens.

ὄλπη, ης, ἡ / **ὄλπις,** ιδος, ἡ } (zu kypr. ἔλφος Butter) buk. Ölflasche.

Ὀλυμπία, ας, ἡ, ion. **-ίη** (von Ζεὺς Ὀλύμπιος) Olympia am Alpheios mit dem berühmten Zeustempel; **Ὀλυμπίᾱσι** in Olympia, **Ὀλυμπίαζε** nach *O.* — *adj.* **Ὀλύμπιος** 3, ἱερόν, Ζεύς, **Ὀλυμπικός** 3 u. **Ὀλυμπιακός** 3; **Ὀλύμπια,** ων, τά die alle vier Jahre gefeierten olympischen Spiele. — **Ὀλυμπιάς,** άδος, ἡ *1.* Olympiade, Zeitraum zwischen zwei olympischen Spielen. *2.* Festfeier zu Olympia u. der Sieg zu O., Ὀλυμπιάδα ἀνελέσθαι. — **Ὀλυμπιο-νίκης,** ου, ὁ Sieger in den olympischen Spielen. — **Ὀλυμπιό-νῑκος** 2 in den olympischen Spielen siegend. — **Ὀλυμπιο-δρόμος** 2 (δραμεῖν) sich am Wettlauf in Olympia beteiligend.

Ὀλυμπιεῖον, ου, τό St. auf der Ostküste Siziliens bei Syrakus.

Ὄλυμπος, ου, ὁ, ep. ion. **Οὔλυμπος** *1.* hohes Gebirge an der Grenze von Thessalien u. Makedonien, der Wohnsitz der Götter, meton. = Himmel; **Οὔλυμπόνδε** in den Olymp, **Οὐλυμπόθεν** vom O.; *adj.* **Ὀλύμπιος** 3, *subst.* οἱ Ὀλύμπιοι die Götter, ὁ

Ὀλύμπιος Zeus, bes. *fem.* dazu **Ὀλυμπιάς,** *άδος,* z. B. *Ὀλυμπιάδες Μοῦσαι.* *2.* Berg in Mysien, die Gegend um ihn *Ὀλυμπηνή* u. deren Einwohner ion.
Οὐλυμπιηνοί, *ῶν, οἱ.*
ὄλυνθος, *ου, ὁ* Winterfeige ion., *ἡ* Feigenbaum *NT.*
Ὄλυνθος, *ου, ἡ* St. auf der Halbinsel Chalkidike. — **Ὀλύνθιοι,** *ων, οἱ* Einw. — *adj.* **Ὀλυνθιακός** 3 u. **Ὀλύνθιος** 3; *Ὀλυνθία, ας, ἡ (sc. γῆ)* Gebiet von Olynth.
ὄλῡραι, *ῶν, αἱ* (vgl. ai. *urvárā* Saatfeld) Getreideart (Spelt, Einkorn).
ὀλώιος 3 s. *ὀλόεις.*
ὄλωλα u. **ὀλώλεκα** s. *ὄλλυμι,* **ὀμᾱγυρις** dor. = *ὁμήγυρις.*
ὁμαδέω ep. lärmen, schreien.
F. *aor.* ep. *ὁμάδησα.* Von
ὅμαδος, *ου, ὁ (ὁμός,* vgl. *ἅμα)* ep. poet. *1.* lärmende Menge, **Getümmel,** *ἐνὶ πρώτῳ ὁμάδῳ.* *2.* Lärm. *3.* Menge, *βίβλων.*
ὁμαίμιος 2 poet. von verwandtem Blut. Von
ὅμ-αιμος 2 *(ὁμός* u. *αἷμα)* ion. poet. sp. **blutsverwandt,** abs. u. *τινός* mit jem.; *subst. ὁ* Bruder, *ἡ* Schwester, *οἱ* Geschwister.
ὁμ-αίμων 2 *(αἷμα)* ion. poet. = dem vorigen, *comp. ὁμαιμονέστερος* noch näher verwandt.
ὁμαιχμία, *ας, ἡ,* ion. **-ίη,** Waffenbrüderschaft. Von
ὅμ-αιχμος, *ου, ὁ (ὁμός* u. *αἰχμή)* Waffengefährte.
ὁμαλής 2 u. **ὁμαλός** 3 (vgl. lat. *similis*) *1.* **gleich,** eben, glatt, *ὁμαλὲς ἰέναι* auf ebenem Wege gehen; *τὸ ὁμαλές (-όν)* Ebene. *2.* übertr. **a. mittelmäßig,** *γάμος.* **b.** buk. ähnlich, *τινί* jem. — *adv.* **-λῶς** gleich(mäßig). Dav.
ὁμαλίζω *1.* gleichmachen. *2.* besänftigen. Dav.
ὁμαλισμός, *οῦ, ὁ* sp. gleichmäßig tiefer Ton.
ὁμαλός 3 s. *ὁμαλής.* Dav.
ὁμαλότης, *ητος, ἡ* Gleichheit, Glätte.
ὁμαλύνω gleichmachen.
ὁμαρτέω (vgl. *ὅμηρος* u. *ἁμαρτῇ)* ep. poet. *1.* **zusammentreffen,** abs. od. *(σύν) τινι* mit jem. *2.* **begleiten,** gleichen Schritt halten, dasselbe tun. Dav.
ὁμαρτήδην *adv.* ep. poet. zusammen *(ὁμαρτῇ* La. für *ἁμαρτῇ).*
ὁμαυλία, *ας, ἡ (ὅμ-αυλος, αὐλή)* poet. das Zusammenliegen, Beiwohnen.
ὅμ-αυλος 2 *(αὐλός)* poet. zusammenflötend, zusammenstimmend, vereint.
ὀμβρέω *(ὄμβρος)* poet. regnen lassen. Dav.
ὀμβρηρός 3 poet. regenreich.
Ὀμβρικοί, *ῶν, οἱ* Umbrer; **Ὀμβρική,** *ῆς, ἡ* Umbrien.
ὄμβριμος poet. = *ὄβριμος.*
ὄμβριος 3 *(ὄμβρος)* ion. poet. sp. zum Regen gehörig, *ὕδωρ* Regenwasser, Wasser aus der Zisterne.
ὀμβρο-κτύπος 2 poet. mit Regen schlagend, *ζάλη* Wogenschwall.
ὄμβρος, *ου, ὁ* (vgl. ai. *ámbu* Wasser, lat. *imber*) *1.* **Platzregen,** Regenguß, überh. Wasser. *2.* übertr. Strom, Guß, *ὄμβρος χαλάζης αἱμάτων* Hagelguß von Blut *S.*
ὀμβρο-φόρος 2 *(φέρω)* poet. sp. regenbringend.
ὁμείρομαι *NT* = *ἱμείρομαι.*

ὁμ-ευνέτης, *ου, ὁ* poet. u. *fem.* **ὁμ-ευνέτις,** *ιδος* poet. Lagergenosse, Lagergenossin, Gatte, Gattin.
ὁμ-ηγερής 2 *(ὁμός* u. W. *ἀγερ, ἀγείρω)* ep. versammelt, zusammen.
ὁμ-ηγυρής 2 *(ὁμός* u. *ἄγυρις)* poet. derselben Versammlung angehörend, versammelt.
ὁμηγυρίζομαι *d. m.* ep. versammeln, *εἰς τί τινα.* Von
ὁμ-ήγυρις, *εως, ἡ (ἄγυρις)* ep. poet. Versammlung.
ὁμηλικία, *ας, ἡ* ep., ion. **-ίη,** **gleiches Alter,** Altersgenossenschaft; konkr. **Altersgenosse,** Jugendfreund(in), *τινί.* Von
ὁμ-ῆλιξ, *ικος, ὁ, ἡ* ep. poet. ion. sp. **gleichaltrig,** *τινός* mit jem.; *subst. ὁ* Altersgenosse.
ὁμηρεία, *ας, ἡ* das Unterpfandgeben, *ἐς ὁμηρείαν* zum Unterpfand. Von
ὁμηρεύω *(ὅμ-ηρος)* *1.* poet. zusammentreffen, übereinstimmen, *τινί* mit jem. *2.* **a.** Geisel sein, *τινί.* **b.** *tr.* als Geisel, zum Unterpfand nehmen, *τινά E Rhes. 434.*
ὁμηρέω *(ὅμ-ηρος)* ep. sich verbinden, sich vereinigen, *τινί* mit jem.
ὅμηρον, *ου, τό* Pfand, Geisel *Or.* Zu
ὅμ-ηρος, *ου, ὁ (ὁμός* u. W. *ἀρ* in *ἀραρίσκω)* verbunden. *1.* **Gatte,** Gattin. *2.* **Unterpfand, Geisel,** Bürgschaft, *τινός* jmds. od. für, bzw. gegen etw. od. *inf. fut.* u. *τοῦ.*
Ὅμ-ηρος, *ου, ὁ* größter epischer Dichter, Verfasser der Ilias u. Odyssee. — *adj.* **Ὁμήρειος** 3 u. **Ὁμηρικός** 3. — *adv.* sp. **Ὁμηρικῶς.** — **Ὁμηρίδης,** *ου, ὁ* poet. Nachkomme od. Nachahmer Homers.
ὁμ-ιλαδόν *adv.* ep. u. **ὁμ-ιληδόν** poet. in Haufen, scharenweise.
ὁμιλέω *(ὅμιλος)* *1.* **sich zusammendrängen,** *περί τινα,* **handgemein werden, kämpfen,** mit jem. *τινί,* unter *μετά τισι* u. *ἐνί.* *2.* **zusammenkommen** od. -sein, **Umgang haben** od. pflegen, **verkehren,** sich unterhalten, unterhandeln, *τινί* mit jem., *πρός τινα, ἐν* u. *παρά τισι;* im bes. **a. sich aufhalten,** verweilen, *τῇ Φρυγίῃ.* **b. sich beschäftigen mit,** einer Sache ergeben sein od. obliegen, *πολέμῳ, τύχαις* aus jeder Lage Vorteil ziehen. **c.** fleischlichen Umgang haben, *παιδικοῖς.*
F. *aor. ὡμίλησα.* Dav.
ὁμίλημα, *ατος, τό* poet. = *ὁμιλία.*
ὁμιλητής, *οῦ, ὁ (ὁμιλέω)* Gesellschafter, Anhänger, Vertrauter, Schüler. Dav.
ὁμιλητικός 3 gesellig, umgänglich.
ὁμιλητός 3 *(ὁμιλέω)* poet. mit dem man umgehen kann; *οὐχ ὁμιλητός* wild, furchtbar.
ὁμιλία, *ας, ἡ,* ion. **-ίη** *1.* das Zusammensein, **Umgang, Verkehr,** *sg.* u. *pl.,* abs. od. *τινός, πρός τινα;* im bes. **a.** fleischlicher Verkehr, *πρὸς ἄνδρα.* **b.** staatliches Leben. **c.** geistiger Verkehr, **Unterhaltung,** Gespräch, Rede, Unterricht. *2.* **Gesellschaft,** Genossenschaft, Verein, *αἱ ἴδιαι ὁμιλίαι* den *ὄχλοι* gegenübergestellt. Von
ὅμιλος, *ου, ὁ (ὁμοῦ* u. *ἴλη,* nach andern zu ai. *milati* kommt zusammen, u. lat. *miles)* *1.* **Ansammlung** von Menschen, **Menge,** Schar, bes. **Kriegerschar.** *2.* **Getümmel,** Schlachtenlärm.
ὀ-μιχέω *(ὀ proth.* u. W. *μιχ,* vgl. *mingo)* poet. harnen, pissen.
F. *aor. ὤμιξα.*

ὁ-μίχλη, ης, ἡ, ion. ep. **ὁ-μίχλη** (vgl. ai. *meghás-* Wolke, trübes Wetter, altsl. *mĭgla* Nebel) **Nebel**, Dunst, *κονίης* Staubwolke.

ὄμμα, ατος, τό (aus **ὀπ-μα*, vgl. *ὄψομαι*) *1.* **Auge, Blick**, Antlitz, *ὄμματα ἔχειν ἄλλοσε, κλισίαις* den Blick richten, aber *ὄμμα προσέχειν* die Aufmerksamkeit richten auf etw.; übertr. *a.* Himmelsauge (Sonne, Mond). *b.* Lichtblick, Heil, Trost, *φήμης*. *c.* Augapfel, Liebstes, Köstlichstes, *δόμων*, auch in der Anrede. *2.* **Anblick**, Erscheinung, *τερπνόν*.

ὀμματο-στερής 2 (*στερίσκω*) poet. *1.* der Augen beraubt. *2.* der Augen beraubend, blendend.

ὀμματόω (*ὄμμα*) poet. mit Augen versehen, deutlich machen, aufklären.

ὄμνυμι u. **ὀμνύω** (vgl. ai. *ámīti* macht fest, setzt fest) *1.* *a.* **schwören**, eidlich geloben, mit einem Eid versichern, *ὅρκον, τὸν βουλευτικὸν ὅρκον ὀμόσας* den Staatseid leistend, *τινί* u. *πρός τινα* jem., mit *inf.* (gew. *fut.*), oft mit *ἦ μήν*, neg. *μή, ὥστε, ἐπὶ τούτοις ὀμνύναι* unter diesen Bedingungen, auf diese Bedingungen hin. *b.* jem. beim Schwur als Zeuge anrufen, bei jem. schwören, *Στυγὸς ὕδωρ, τὴν ὑγίειάν τινος*, auch *κατά τινος, εἴς τινα, ἔν τινι NT.* *2.* **beschwören**, *τί, τί τινι* etw. jem. durch Eidschwur bekräftigen.
F. *fut. ὀμοῦμαι, aor. ὤμοσα, pf. ὀμώμοκα, plqpf. ὠμωμόκειν* u. *ὀμ-*; *pass. pf. ὀμώμο(σ)μαι, aor. ὠμό(σ)θην, fut. ὀμοσθήσομαι*; ep.: *pr. imp. 2 sg. ὄμνυθι, aor. ὤμοσσα, ὄμοσ(σ)α*; sp. *fut. ὀμόσω*.

ὁμο-βώμιος 2 (*βωμός*) auf gemeinschaftlichen Altären verehrt.

ὁμο-γάλακτος 2, metapl. *nom. pl.* **ὁμο-γάλακτες**, *ων, οἱ* (*ὁμός* u. *γάλα*) sp. Milchbruder, Geschlechtsverwandter.

ὁμό-γαμος 2 poet. *1.* zusammen verheiratet, Gatte. *2.* eine gemeinschaftliche Frau habend.

ὁμο-γάστριος 2 (*γαστήρ*) ep. leiblich; *subst.* *ὁ* leiblicher Bruder.

ὁμο-γενέτωρ, ορος, ὁ (W. *γεν*) poet. = dem vorigen.

ὁμο-γενής 2 (W. *γεν, γα*) *1.* demselben Geschlecht angehörig, blutsverwandt, abs. od. *τινί, τινός, μίασμα* Befleckung durch Verwandtenblut. *2.* *act.* poet. mitzeugend.

ὁμο-γέρων, οντος, ὁ sp. Genosse des Greisenalters.

ὁμογλωσσέω sp. dieselbe Sprache reden. Von

ὁμό-γλωσσος 2, att. **-ττος** (*γλῶσσα*) gleichsprachig, abs. u. *τινί* mit jem.

ὁμό-γν-ιος 2 (W. *γεν*) poet. Blutsverwandte betreffend, die Blutsverwandtschaft beschützend, *θεοί*.

ὁμογνωμονέω gleichgesinnt sein, beistimmen, abs. u. *τινί, τί* in etw. Von

ὁμο-γνώμων 2 (*γνῶναι*) gleichgesinnt, *τινί* mit jem.; *subst.* *ὁ* Gesinnungsgenosse. — *adv.* **-μόνως**.

ὁμό-γονος 2 (W. *γεν*) poet. von derselben Abstammung.

ὁμό-γραμμος 2 (*γράμμα*) sp. von od. mit demselben Buchstaben.

ὁμο-δέμνιος 2 (*δέμνιον*) poet. Lagergenosse, Gatte, Gattin.

ὁμό-δημος 2 poet., dor. **-δᾶμος**, von demselben Volk, stammverwandt.

ὁμο-δίαιτος 2 (*διαιτάομαι*) sp. zusammenlebend, *τινί* mit jem.

ὁμοδογματέω (**ὁμο-δόγματος*, v. *ὁμός* u. *δόγμα*) sp. } gleicher Meinung sein, *τινί* übereinstimmen mit.
ὁμοδοξέω (*ὁμό-δοξος*) } gleicher Meinung sein, *τινί* übereinstimmen mit.

ὁμοδοξία, ας, ἡ Gleichheit der Meinungen. Von

ὁμό-δοξος 2 (*ὁμός* u. *δόξα*) sp. von gleicher Meinung.

ὁμό-δουλος, ου, ὁ Mitsklave, *τινί*.

ὁμοδρομία, ας, ἡ sp. das Zusammenlaufen, Zusammentreffen. Von

ὁμό-δρομος 2 (*δραμεῖν*) zusammenlaufend, denselben Lauf habend.

ὁμοεθνέω sp. desselben Volkes sein. Von

ὁμο-εθνής 2 (*ἔθνος*) ion. sp. von gleichem Stamm, Landsmann.

ὁμο-ειδής 2 (*εἶδος*) sp. gleichförmig, gleichartig.

ὁμοζυγέω sp. an einem Strang ziehen. Von

ὁμό-ζυξ, υγος, ὁ, ἡ (W. *ζυγ, ζεύγνυμι*) zusammengespannt.

ὁμο-ήθης 2 (*ἦθος*) von gleichem Charakter.

ὁμο-θάλαμος 2 poet. in demselben Gemache wohnend, *τινός* Hausgenosse.

ὁμοθαμνέω (**ὁμό-θαμνος, θάμνος*) sp. zusammenwachsen mit dem Stamme.

ὁμό-θεν *adv.* (*ὁμός*) *1.* *a.* **aus demselben Ort**, verstärkt durch *ἐξ*. *b.* aus der Nähe. *2.* übertr. poet. von derselben Abstammung, *ὁμόθεν πεφυκέναι*.

ὁμό-θρονος 2 poet. mitthronend, mitherrschend.

ὁμοθυμαδόν *adv.* (*ὁμό-θυμος*) einmütig.

ὁμοθυμέω (*ὁμό-θυμος, θυμός*) einmütig sein.

ὁμοιάζω (*ὅμοιος*) *NT* ähnlich od. gleich sein.

ὁμοίιος 3 (vgl. ai. *ámīvā* Plage, Leiden) ep. poet. schädigend, **verderblich**, leidvoll.

ὁμοιο-γενής 2 sp. derselben Art, gleichartig.

ὁμοιο-ειδής 2 (*εἶδος*) gleichartig.

ὁμοιομέρειαι, ῶν, αἱ (*ὁμοιο-μερής, μέρος*) sp. die aus ähnlichen Teilen bestehenden Urstoffe.

ὁμοιο-παθής 2 (*παθεῖν*) Gleiches leidend, gleichgeartet.

ὁμοιο-πρεπής 2 (*πρέπω*) poet. von gleichem od. ähnlichem Ansehen.

ὁμοῖος 3, neuatt. **ὅμοιος** (*ὁμός*) *1.* **gleich**, gleichartig, ähnlich, abs. u. *τινί*, selten *τινός, τί* an etw. od. *inf.* *ὅμοιοι ἦσαν θαυμάζειν* sie schienen sich zu wundern, mit folg. *καί* od. *τὲ καί*; insbes. *a.* derselbe, mit folg. *ὅσπερ, οἷόσπερ*. *b.* gleich an Kräften, **gewachsen**. *c.* gleich an Gesinnung, **einig**. *d.* gleichgültig, *ὁμοῖον ἡμῖν ἔσται*. *e.* zutreffend. *2.* **gemeinsam, allgemein**, *θάνατος, ὁμοίης ἔμμορε τιμῆς H.* *3.* *subst.* *a.* **οἱ ὅμοιοι** Leute ihresgleichen, *occas.* Vollbürger in Sparta. *b.* **ἡ ὁμοία** (*sc. χάρις*), z. B. *τὴν ὁμοίην διδόναι, ἀνταποδιδόναι* Gleiches mit Gleichem vergelten, *ἐπ' ἴσῃ τε καὶ ὁμοίῃ* (*sc. μοίρῃ*) unter der Bedingung der Gleichberechtigung, *τὴν ὁμοίην φέρεσθαι παρά τινος* sich Gleiches mit Gleichem erwidern lassen. *c.* (*τό*) **ὅμοιον** Gleichnis, *πάνυ ὅμοιον* passendes Gleichnis. *4.* *adv.* *a.* *ἐκ τοῦ ὁμοίου, ἐκ τῶν ὁμοίων* auf gleiche Weise. *b.* *ἐν* (*τῷ*) *ὁμοίῳ* auf gleichem Boden, *ἐν ὁμοίῳ ποιεῖσθαί τι* etw. gleich achten, in gleich günstiger Lage, unter gleichen Umständen; ebenso *c.* *neutr.* **ὅμοιον** u. **ὁμοῖα** gleich, gleicherweise, abs. u. *τινί, ὅμοιον ὥστε* ähnlich wie. *d.* **ὁμοίως** auf gleiche Weise,

gleichmäßig, *ὁμοίως πάντες*, mit folg. *dat.*, *ὥσπερ*, *ὁμοίως μὲν* — *ὁμοίως δὲ* ebensowohl — als auch. Dav.

ὁμοιότης, *ητος*, *ἡ* Ähnlichkeit, Gleichheit.

ὁμοιό-τροπος 2 gleich an Sitten u. Charakter, gleichartig, *τινί* mit jem. — *adv.* **-τρόπως** gleichwie.

ὁμοιόω (*ὅμοιος*) *1. act.* gleichmachen. *a.* ähnlich darstellen od. bilden, abs. u. *τινί*, *πρός τι*. *b.* vergleichen, *τί τινι*. *2. med.* mit *aor. pass.* sich gleichstellen, gleichen, *τί*, *ἐς* u. *κατά τι* an etw.

F. *inf. aor. pass.* ep. *ὁμοιωθήμεναι*, *fut. pass. Pl Legg. 12 p. 964 d.* Dav.

ὁμοίωμα, *ατος*, *τό* } Ähnlichkeit, Ebenbild, Gleich-
ὁμοίωσις, *εως*, *ἡ* } nis.

ὁμό-κᾱπος, *ου*, *ὁ* (*κῆπος* Garten, Hof) dor. Hofgenosse.

ὁμό-κᾰπος 2 (*κάπη* Krippe) sp. zusammenessend.

ὁμο-κέλευθος 2 zusammengehend, -reisend.

ὁμοκλάω ep. u. **ὁμοκλέω** ep. poet. zugleich od. laut schreien, laut zurufen, u. zw. scheltend od. ermunternd, *ἀλλήλοισιν*, verstärkt durch *μέγα*, *δεινά*, mit folg. *inf.*, *acc. c. inf.*

F. beide ohne *augm.*; *impf. ὁμόκλεον*, *3 sg. ὁμόκλᾱ*, *aor. ὁμόκλησα*, *iter. ὁμοκλήσασκε.* Von

ὁμο-κλή, *ῆς*, *ἡ* (vgl. *κλή-δην*) ep. *1.* das Zusammenrufen, gemeinschaftlicher Ruf mehrerer. *2.* Zuruf (scheltend od. ermunternd).

ὁμό-κληρος 2 (*κλῆρος*) poet. von gleichem Lose, Teilhaber, Mitbesitzer.

ὁμοκλητήρ, *ῆρος*, *ὁ* (*ὁμοκλάω*) ep. Zurufender, Mahner.

ὁμό-κλῑνος 2 (*κλίνη*) ion. auf demselben Lager liegend, Tischnachbar.

ὁμό-κοιτις, *ιδος*, *ἡ* (*κοίτη*) Lagergenossin, Gattin.

ὁμό-λεκτρος 2 (*λέκτρον*) poet. u. **ὁμο-λεχής** 2 (*λέχος*) poet. zusammengebettet.

Ὁμόλη, *ης*, *ἡ* Berg in Thessalien.

ὁμολογέω (*ὁμό-λογος*) *I. act.* dasselbe sagen. *1.* übereinstimmen, beistimmen, abs. u. *τινί* mit jem., *τί* u. *περί τινος*, *τινί*, *ἐπί τινι* u. *περί τι* über, in etw.; im bes. jem. angehen, *τινὶ κατά τι* in bezug auf. *2.* zugestehen, einräumen, abs. *ὁμολογεῖται* es wird allgemein anerkannt, ist ausgemacht, *ἐξ ὁμολογουμένου* anerkanntermaßen, *ὁμολογούμενα* allgemein anerkannte Wahrheiten, u. *τί*, *τί τινι* jem. etw. zugeben, *acc. c. inf.*, *nom. c. inf.*; im bes. *a. NT* ankennen, *ἔν τινι*. *b. NT* preisen (*τινί*). *3.* zusagen, versprechen, abs. od. *inf.*; im bes. einen Vertrag schließen, kapitulieren, *ἐπί τινι* unter Bedingungen.

II. med. untereinander übereinstimmen, sich verständigen, *τί* über etw.

F. *adj. verb. ὁμολογητέον.* Dav.

ὁμολόγημα, *ατος*, *τό* } *1.* Übereinstimmung.
ὁμολογία, *ας*, *ἡ*, ion. **-ίη** } *2.* Zugeständnis, Einräumung; Bekenntnis *NT.* *3.* Übereinkunft, Vertrag, Kapitulation.

ὁμό-λογος (*ὁμοῦ* u. *λέγω*) überein-, zustimmend.

ὁμολογουμένως, *adv. v. pt. pr. pass.* v. *ὁμολογέω*, eingestandenermaßen, anerkanntermaßen, *ἐκ πάντων* nach dem allgemeinen Urteil aller.

Ὁμολωΐδες *πύλαι*, *αἱ* ein Tor in Theben, nach **Ὁμολωΐς**, einer Tochter der Niobe, benannt.

ὁμο-μαστῑγίας, *ου*, *ὁ* poet. Prügelgenosse.

ὁμο-μήτριος 3 (*μήτηρ*) von derselben Mutter.

ὁμό-νεκρος 2 sp. mit tot; *subst.* *ὁ* Todesgenosse.

ὁμονοέω (*ὁμό-νοος*) eines Sinnes od. einig sein, übereinstimmen, abs. od. *τινί* mit jem., *τί*, *περί τινος*, *περί τι* in od. über etw. Dav.

ὁμονοητικός 3 einträchtig.

ὁμόνοια, *ας*, *ἡ* (*ὁμό-νοος*) *1.* gleiche Gesinnung, Einigkeit, Eintracht, abs. u. *πρός τινα* mit jem. *2.* personif. sp. = *Concordia.*

ὁμό-νομος 2 (*νόμος*) von od. mit gleichen Gesetzen.

ὁμο-νόως (auch *ὁμόνως*), *adv.* zu *ὁμό-νοος*, einträchtig, einmütig.

ὁμο-παθής 2 (*παθεῖν*) gleich empfindend, gleich empfänglich, *τινός* für etw.

ὁμο-πάτριος 2 u. 3 (*πατήρ*) von demselben Vater.

ὁμο-πάτωρ, *ορος*, *ὁ*, *ἡ* = dem vorigen.

ὁμόπλοια, *ας*, *ἡ* (*ὁμό-πλοος*) sp. gemeinsame Fahrt.

ὁμο-πολέω zusammen od. gleich bewegen.

ὁμό-πτερος 2 (*πτερόν*) poet. *1.* gleich gefiedert, verwandt, eines Geschlechtes. *2.* gleich flüchtig, gleich schnell, *νᾶες*.

ὁμό-πτολις, *εως*, *ὁ*, *ἡ* poet. derselben Stadt angehörig.

ὀμοργάζω poet. Nbf. vom folgenden, *αὐγάς* sich die Augen reiben.

ὀμόργνῡμι (aus **ἀμόργνυμι*, vgl. *ἀμέργω*, ai. *mr̥játi* wischt ab) ep. poet. *1. act.* abwischen, abtrocknen, *τί*, *τινός* von etw. *2. med.* sich etw. abwischen, *τί τινος*.

F. *fut. ὀμόρξω*, *aor. ὤμορξα*, *med. ὠμορξάμην*, *pass. ὠμόρχθην*; ep. ohne *augm.*

ὁμορέω sp., ion. **ὁμουρέω**, Grenznachbar sein, grenzen an, *τινί.* Von

ὅμ-ορος 2, ion. **ὅμ-ουρος** (*ὅρος*) dieselbe Grenze habend, angrenzend, abs. *πόλεμος* Krieg an der Grenze, u. *τινί*; *subst.* *ὁ* (Grenz)nachbar, *τινός* u. *τινί*; *τὸ ὅμορον* Nachbarschaft.

ὁμορροθέω poet. sp. mitrudern, übertr. übereinstimmen, *τινί.* Von

ὁμό-ρροθος 2 (*ῥοθέω*) buk. mitrudernd, übertr. gemeinsam.

ὁμός 3 (aus **ἀμός*, Grundform *s^e^mós*, vgl. *ἅμα* u. *εἷς*, W. *sem*) ep. *1.* ebenderselbe, der gleiche, *γένος*. *2.* gemeinsam, gemeinschaftlich, *λέχος*. — *adv.* **ὁμῶς** *a.* auf dieselbe Weise, ebenso wie, *τινί*, auch bei zwei durch *τὲ* — *καί* od. *τὲ* — *τέ* verbundenen *subst.* *b.* zusammen, zugleich, *πάντες ὁμῶς*. Dav.

ὁμόσε *adv.* *1.* nach einem u. demselben Orte hin, nach einer Stelle hin, zusammen, *ὁμόσε ἰέναι*, *θεῖν*, *χωρεῖν τινι* jem. entgegen, zu Leibe gehen, *τοῖς λόγοις* eingehen auf. *2.* öfter = *ὁμοῦ*, z. B. *ὁμόσε ποιούμενος τὴν δίαιταν*.

ὁμο-σίπυοι, *ων*, *οἱ* (*σιπύη* Brotkorb) sp. Tischgenossen.

ὁμοσῑτέω ion. sp. zusammen speisen, *τινί* mit jem. Von

ὁμό-σῑτος 2 (*σιτέομαι* speise) ion. sp. mitessend, Tischgenosse, *μετά τινος*.

ὁμό-σκευος 2 (σκευή) gleichgerüstet, gleichbewaffnet, τινί wie jem.
ὁμοσκηνία, ας, ἡ (ὁμό-σκηνος) Zeltgenossenschaft.
ὁμοσκηνόω (ὁμό-σκηνος) in einem Zelt sein, τινί mit jem.
ὁμό-σπλαγχνος 2 (σπλάγχνα) poet. von derselben Mutter stammend, blutsverwandt; *subst.* ὁ Bruder.
ὁμό-σπονδος 2 *1.* (σπένδω) ion. gemeinschaftlich spendend, Tischgenosse. *2.* (σπένδομαι) am Bündnis teilhabend *Or.*
ὁμό-σπορος 2 (σπείρω) poet. *1.* zusammen gesät, zusammen erzeugt, blutsverwandt. *2.* zusammen besät, γυνή früher eines andern Weib.
ὁμο-σπόρος 2 (σπείρω) poet. zusammen säend, zugleich mit einem andern (τινός) ein Weib besitzend, Ehegenosse.
ὁμόσσαι, ὄμοσσον s. ὄμνυμι.
ὁμοστιχάω (ὁμο-στιχής, στείχω) ep. einhergehen, τινί mit jem.
ὁμό-στολος 2 poet. *1.* (στέλλω) mitziehend, Gefährte, τινός. *2.* (στολή) gleichgekleidet, gleichartig.
ὁμό-ταφος 2 (τάφος) sp. ein Grab habend, zusammen begraben, τινός mit jem.
ὁμο-ταχῶς, *adv.* v. ὁμο-ταχής 2 (τάχος), sp. mit gleicher Schnelligkeit wie (τινί).
ὁμο-τέρμων 2, *gen.* -ονος (τέρμα) angrenzend, Grenznachbar.
ὁμό-τεχνος 2 (τέχνη) dieselbe Kunst übend; *subst.* ὁ Berufsgenosse, τινός u. τινί.
ὁμοτικός 3 (ὀμότης, ὄμνυμι) sp. das Schwören betreffend, ὁμοτικὸν σχῆμα rhetorische Figur des Eides.
ὁμοτῑμία, ας, ἡ sp. Gleichheit an Ehre u. Rang. Von
ὁμό-τῑμος 2 (W. τιμα ehren) gleichgeehrt, abs. u. τινί mit jem., τινός in etw.; *occas.* οἱ ὁμότιμοι erste Rangklasse des persischen Adels.
ὁμό-τοιχος 2 (τοῖχος) poet. Wandnachbar.
ὁμό-τονος 2 (τείνω) gleich gespannt, gleich gestimmt.
ὁμο-τράπεζος 2 an einem Tische sitzend, Tischgenosse, τινί.
ὁμό-τροπος 2 (τρόπος) von gleichem Charakter, gleichartig, ἤθεα, mit jem. τινί, τινός.
ὁμό-τροφος 2 *1.* (τρέφω) gemeinschaftlich erzogen, zusammenlebend, τινί od. τινός mit jem. *2.* (τροφή) von gleicher Nahrung.
ὁμοῦ *adv.* (ὁμός) *1.* **a.** zusammen, an demselben Orte. **b.** zugleich, τινί mit jem. *2.* nahe, abs. ὁμοῦ γίγνεσθαι zusammenkommen, freundlich sich vereinigen od. feindlich zusammentreffen, τινί u. τινός, z. B. ὁμοῦ εἶναι ἀλλήλων handgemein werden. *3.* beinahe, fast; bei Zahlen: ungefähr.
ὁμουρέω u. **ὅμουρος** s. ὁμορ-.
ὁμό-φοιτος 2 (φοιτάω) poet. zusammengehend, Begleiter.
ὁμοφρονέω (ὁμό-φρων) gleichgesinnt sein, einträchtig sein, τινί mit jem., νοήμασι in Gedanken, πόλεμος ὁμοφρονέων einmütig beschlossener Krieg.
ὁμοφροσύνη, ης, ἡ ep. sp. gleicher Sinn, Eintracht. Von
ὁμό-φρων 2, *gen.* -ονος (φρονέω) ep. poet. sp. einig, einmütig.

ὁμο-φυής 2 (φυή) von gleichem Wuchs, von gleicher Natur, gleichgeartet, abs. u. τινός od. τινί mit etw. F. *acc.* ὁμοφυῆ.
ὁμό-φῦλος 2 (φῦλον) *1.* stammverwandt. *2.* von derselben Gattung, gleichartig, ὄρνιθες.
ὁμοφωνέω (ὁμό-φωνος) *1.* ion. dieselbe Sprache reden, τινί mit einem. *2.* sp. übereinstimmen, τινί.
ὁμοφωνία, ας, ἡ sp. Gleichheit der Sprache, Einklang. Von
ὁμό-φωνος 2 (φωνή) *1.* die gleiche Sprache redend, τινί mit jem. *2.* übertr. einhellig.
ὁμόχροια, ας, ἡ, ion. **-οίη** (ὁμό-χροος) *1.* Gleichfarbigkeit, Einfarbigkeit. *2.* glatte Oberfläche, oberste Haut.
ὁμοχρονέω (ὁμό-χρονος) sp. gleichen Takt halten.
ὁμό-χροος 2, zsgz. **-χρους,** u. **ὁμό-χρως** 2 (χρόα, χρώς) sp. von gleicher Farbe.
ὁμό-ψηφος 2 (ψῆφος) *1.* gleiches Stimmrecht habend, τινί u. μετά τινος. *2.* zusammenstimmend, zustimmend, übereinstimmend, τινί.
ὁμόω (ὁμός) eig. zu demselben machen, vereinigen; *pass.* sich vereinen, ὁμωθῆναι φιλότητι in Liebe ep.
ὀμφακίας, ου, ὁ (ὄμφαξ) eig. Wein von unreifen Trauben; übertr. *1.* νεκρός ein frühzeitig Gestorbener. *2.* θυμός verdrießlich, mürrisch.
Ὀμφάλη, ης, ἡ Königin von Lydien, der Herakles drei Jahre lang dienen mußte.
ὀμφαλητομία, ας, ἡ (ὀμφαλη-τόμος, τέμνω) das Abschneiden der Nabelschnur.
ὀμφαλόεις 3 ep. poet. mit Buckeln versehen. Von
ὀμφαλός οῦ, ὁ (vgl. lat. *umbilicus*, ahd. *napalo*, ai. *nābhā* Nabe, Nabel, *nābhīla-m*) *1.* Nabel. *2.* nabelähnliche Erhöhung in der Mitte einer Fläche. **a.** Schildbuckel. **b.** Knopf am Wagenjoch, dsgl. am Stab der Bücherrolle. **c.** Schlußstein. *3.* Mittelpunkt, Mitte, θαλάσσης, γῆς = Delphi. Damit verw.
ὄμφαξ, ακος, ἡ unreife Weintraube, Herling.
ὀμφή, ῆς, ἡ ep. poet. sp., dor. **ὀμφᾱ́** (verw. got. *saggws*) *1.* Stimme, θείη Götterstimme, göttliche Offenbarung. *2.* Rede, Wort.
ὁμωνυμία, ας, ἡ sp. Gleichnamigkeit. Von
ὁμ-ώνυμος 2 (ὄνομα) gleichnamig, τινί u. τινός mit jem.; *subst.* ὁ Namensvetter. — *adv.* **-νύμως** der bloßen Benennung nach.
ὁμ-ωρόφιος 2 unter einem Dache wohnend.
ὁμῶς ep. poet. sp. s. ὁμός.
ὅμως (ὁμός) Partikel, eig. auf dieselbe Weise, unter denselben Verhältnissen, dann: gleichwohl, dennoch, doch, dessenungeachtet, verstärkt durch ἀλλά, δέ, καί, καὶ μάλα, ὅμως μέντοι gleichwohl aber, dennoch aber, nichtsdestoweniger, tritt gern zu einem *pt.* mit konzessivem Sinne od. zu einem hypothetischen Satze.
ὁμ-ωχέτης, ου, ὁ (ἔχω) boiot. gemeinschaftlich besitzend, gemeinsam verehrt.
ὄν äol. = ἀνά.
ὄναρ, τό, nur *nom.* u. *acc.* (vgl. armen. *anurǰ* Traum) *1.* Traumbild, Traum. *2.* *adv.* sp. im Traume, *NT* κατ' ὄναρ.
ὀνάριον, ου, τό (ὄνος) sp. *NT* Eselchen.
ὄνασθαι s. ὀνίνημι, **ὄνᾱσις,** εως, ἡ dor. = ὄνησις.

ὀνᾱσί-πολις, *εως, ὁ, ἡ* dor. = *ὀνησ-* staatsfördernd.
'Ονεᾶται, *ῶν, οἱ* eine Tribus der Sekyonier.
ὄνειαρ, *ατος, τό* (*ὀνίνημι*) ep. *1.* Beistand, Hilfe, Erquickung. *2.* Speise, *ἑτοῖμα.*
ὀνείδειος 3 (*ὄνειδος*) ep. tadelnd, scheltend.
ὀνειδίζω (*ὄνειδος*) tadeln, schmähen, schelten, Vorwürfe machen, vorwerfen, abs. u. *τί τινι, τινὶ ὅτι, ὡς, inf., τινά,* wegen etw. *τινός* u. *περί τινος, εἴς τι.*
F. *adj. verb. ὀνειδιστέον.* Dav.
ὀνείδισμα, *ατος, τό* ion. } Beschimpfung, Vorwurf,
ὀνειδισμός, *οῦ, ὁ* sp. } Tadel.
ὀνειδιστήρ, *ῆρος, ὁ* poet. } Tadler, Schmäher; *ὀνει-*
ὀνειδιστής, *οῦ, ὁ* poet. sp. } *διστήρ* auch *adj.*: *λόγοι* Schmähreden.
ὀνειδιστικός 3 (*ὀνειδιστής*) sp. schmähsüchtig; *subst. τὸ ὀνειδιστικόν* Schmähsucht, Schmähung, *εἴς τινα.*
ὄνειδος, *ους, τό* (vgl. ai. *nindati* schmäht, got. *nait-jan* schmähen) *1.* Tadel, Beschimpfung, Vorwurf, *sg.* u. *pl.* *2.* Gegenstand des Vorwurfs, Schmach, Schandfleck, *ὀνείδη* Schandtaten.
"Ονειον, *ου, τό* Gebirge südöstlich von Korinth.
ὄνειος 3 (*ὄνος*) vom Esel, Esels-.
ὀνείρατα, -τος, -τι s. *ὄνειρος.*
ὀνείρειος 3 (*ὄνειρος*) ep. zum Traum gehörig, *πύλαι* Traumtore.
ὀνειρο-κρίτης, *ου, ὁ* (*κρίνω*) buk. Traumausleger. Dav.
ὀνειροκριτικός 3 sp. die Traumdeutung betreffend, *πινάκιον* Traumbuch.
ὀνειρό-μαντις, *εως, ὁ* poet. Traumdeuter.
ὄνειρον, *ου, τό* s. *ὄνειρος.*
ὀνειροπολέω (*ὀνειρο-πόλος*) *1.* träumen, *τί.* *2.* in Träume wiegen, täuschen, *τινὰ περί τινος.*
ὀνειροπολία, *ας, ἡ* das Träumen, Traum. Von
ὀνειρο-πόλος, *ου, ὁ* (W. *πελ,* mit Träumen, d. h. ihrer Deutung sich beschäftigend) ep. ion. Traumdeuter.
ὄνειρος, *ου, ὁ* (aus **ὄνερjος, ὄναρ*), Nbf. **ὄνειρον,** *ου, τό,* metapl. *ὀνείρατος, dat. τι* u. *pl.* **ὀνείρατα** *ων, τά* *1.* Traum, Traumgesicht, Traumbild; auch übertr. leere Einbildung, Nichtigkeit. *2.* Traumgott.
ὀνειρό-φαντος 2 (*φαίνομαι*) poet. im Traum erschienen.
ὀνειρό-φρων 2, *gen. -ονος* (*φρονέω*) poet. Träume verstehend.
ὀνείρωξις, *εως, ἡ* das Träumen, Traum. Von
ὀνειρώσσω, att. **-ττω** (*ὄνειρος*) träumen, *τί* etw.
ὀνεύω (*ὄνος*) heraufwinden, *τί.*
ὀνέω sp. = *ὀνίνημι.*
ὀνηθῆναι, ὀνήμενος, ὄνησα, ὀνήσω s. *ὀνίνημι.*
ὀνήιστος 3 ion. *sup.* v. *ὀνήιος* 2 = *ὄνειος* (*ὀνίνημι*) nützlichster, bester.
ὀνηλάτης, *ου, ὁ* (*ὄνος* u. *ἐλαύνω*) Eseltreiber.
ὀνήσιμος 2 (*ὀνίνημι*) poet. nützlich, ersprießlich. — *adv.* **-σίμως.**
ὀνησί-πολις, *εως, ὁ, ἡ* poet. dem Staate nützend.
ὄνησις, *εως, ἡ* (*ὀνίνημι*) Segen, Glück, *ὄνησιν ἑλέσθαι τινός, ἔχειν ἀπό τινος* Nutzen von etw. haben, *τινί* für jem.
ὀνησι-φόρος 2 (*φέρω*) sp. Nutzen bringend.
'Ονητορίδης, *ου, ὁ* S. des Onetor = Phrontis.
ὀνήτωρ, *ορος, ὁ* poet. nützlich (Konj.).

ὄνθος, *ου, ὁ* (sp. *ἡ*) ep. poet. Kot, Mist.
ὀνία, *ἡ* äol. = *ἀνία.*
ὀνίδιον, *ου, τό, demin.* v. *ὄνος,* poet. Eselein.
ὀνικός 3 (*ὄνος*) zum Esel gehörig; *μύλος* oberer, beweglicher (von einem Esel gedrehter) Mühlstein *NT.*
ὀ-νί-νημι (*ὀ proth.,* redupl. W. *nā* helfen, vgl. ai. *nāthá-m* Zuflucht, *nātha-s* Helfer) *I. act. 1.* nützen, fördern, *τινά* jem., *τί* in etw., *τινά τι,* mit folg. *ὅτι, pt., τινί* durch etw. *2.* erfreuen, erheitern, *κραδίην.*
II. med. u. *pass.* Nutzen, Vorteil, Genuß haben, *τί* in etw., *τινός* von etw., *pt.*; insbes. bei Segenswünschen u. Flüchen: *ὄναιο χάριν τινός* mögest du Freude genießen wegen *S, ὄναιο* Segen über dich, *μὴ νῦν ὀναίμην* ich will verwünscht sein, ebenso *ὤνησο ὅτι* es war dein Glück daß, *ὀνήμενος* Gesegneter.
F. *inf. ὀνινάναι, impf.* ersetzt durch *ὠφέλουν, fut. ὀνήσω, aor. ὤνησα; med. ὀνίναμαι, impf. ὠνινάμην, fut. ὀνήσομαι, aor. ὠνήμην; aor. pass. ὠνήθην;* ep.: *aor. ὄνησα, med. ὀνήμην, ὄνησο* usw., *opt. ὀναίμην, 3 pl. ὀνοίατο, imp. ὄνησο, inf. ὄνασθαι, pt. ὀνήμενος;* dor. *aor. pass. ὠνάθην;* sp. *aor. med. ὠνάμην.*
ὀνοβατέω (**ὀνο-βάτης, βαίνω*) *τὰς ἵππους* die Stuten mit einem Esel belegen.
ὄνομα, *ατος, τό,* äol. **ὄνυμα,** ion. **οὔνομα** (vgl. lat. *nōmen,* ai. *nāman,* got. *namō*) Name. *1.* Benennung, teils abs.: *ὀνόματι* u. *ὄνομα* mit Namen, *ὄνομα τίθεσθαι* beilegen, *ὀνόματος τυγχάνειν* erhalten, teils *τινός: τῶν ἀριθμῶν*; insbes. *a.* gramm.: das Nomen, im Gegensatz zu *ῥῆμα* (Verbum). *b.* Wort, Ausdruck, bes. zur Umschreibung. *2.* Ruf, sowohl guter als schlechter, *μέγα, μεῖζον* Ruhm, *ὄνομα ἔχειν* in schlechtem Rufe stehen. *3.* bloßer Name, Vorwand, Schein, *μετ' ὀνομάτων καλῶν* unter schönen Worten, Gegensatz zu *πράγματα, ἔργον.* Dav.
ὀνομάζω, ion. **οὐνομάζω** (aus *ὀνομάδjω*) *I. act. 1.* namhaft machen, nennen, bei Namen aufrufen, *πατρόθεν ἐκ γενεῆς ἄνδρα, ἐς τρὶς Σόλωνα;* im bes. *a.* aufzählen, herzählen. *b.* aussprechen, aussagen, *λόγοισιν βραχέσιν.* *2.* benennen, oft mit hinzugefügtem *εἶναι, τινά τι, ἐπί τινος* nach etw., dsgl. *ἐκ, ἀπό τινος,* aber *ἐπί τινι* den Namen einer Sache beilegen.
II. pass. genannt werden, heißen, *ἀπὸ τούτου τοῦτο οὐνομάζεται* daher stammt das Sprichwort *Her.*
III. med. 1. poet. = *act.* *2.* jem. den Seinen nennen.
F. *fut. ὀνομάσω* usw., dor. äol.: *fut. ὀνυμάξομαι, aor. ὀνύμαξα.*
ὄνομαι *dep.* (vgl. lat. *nota, notare*) ep. ion. *1.* tadeln, schmähen, *τί, τινά,* wegen etw. *τινός.* *2.* unzufrieden sein mit, *τινός* od. *ὅτι.*
F. *2 sg. ὄνοσαι, 3 pl. ὄνονται, opt. ὄνοιτο, imp. ὄνοσο, fut. ὀνόσομαι, aor. ὠνοσάμην, ὠνάμην* u. *ὠνόσθην;* ep.: *οὔνομαι, fut. ὀνόσσομαι, aor. ὀνοσ(σ)άμην.*
ὀνομαίνω ep., ion. **οὐνομαίνω** (aus **ὀνομάνjω, ὄνομα*) *1.* wie *ὀνομάζω* nennen, bei Namen rufen, aufzählen. *2.* ernennen zu, *τινὰ θεράποντα.* *3.* versprechen, zusagen, mit *inf. fut.*
F. *fut. ὀνομανῶ, aor. ὠνόμηνα,* ep. *ὀνόμηνα.*

ὀνομα-κλήδην *adv.* ep. s. *ἐξονομακλήδην*.

Ὀνομα-κλῆς, *έους,* ὁ *1.* einer der dreißig Tyrannen. *2.* lakedaimonischer Ephor im J. 424.

ὀνομα-κλήτωρ, *ορος,* ὁ (= *nomenclator*) sp. Diener, der die Namen der Begegnenden seinem Herrn zu sagen hat.

ὀνομά-κλυτος 2 ep. poet. einen berühmten Namen tragend, ruhmvoll.

Ὀνομά-κριτος, *ου,* ὁ Seher u. Dichter zur Zeit der Peisistratiden.

Ὀνομάντιος, *ου,* ὁ Ephor in Sparta 412 v. Chr.

Ὀνόμ-αρχος, *ου,* ὁ Feldherr der Phoker im dritten Heiligen Kriege, † 352 v. Chr.

ὀνομασία, *ας,* ἡ, **ὀνόμασις,** *εως,* ἡ } (*ὀνομάζω*) Benennung, Ausdruck.

ὀνομαστί *adv.* (*ὀνομάζω*) namentlich, mit od. beim Namen.

ὀνομαστικός 3 (*ὀνομαστής*) zum Nennen gehörig od. geschickt; *ἡ ὀνομαστική* *1.* (*sc. τέχνη*) Kunst des Namengebens. *2.* (*sc. πτῶσις*) gramm.: Nominativ.

ὀνομαστός 3, *adj. verb.* v. *ὀνομάζω,* ion. **οὐνομαστός** *1.* nennbar, *οὐκ ὀνομαστός* unnennbar. *2.* namhaft, berühmt, *ἐπί τινι* wegen etw.

ὀνοματο-θέτης, *ου,* ὁ (*τίθημι*) der Namengebende.

ὀνοματο-λόγος, *ου,* ὁ (*λέγω*) sp. *1.* Wort- od. Namensammler. *2.* Namennenner (= *nomenclator*).

ὀνοματουργός 2 (*ὄνομα* u. W. *ἐργ*) Namen erfindend.

ὄνος, *ου,* ὁ, ἡ (aus **asnas,* woraus auch *asinus,* vgl. arm. *ēš* Esel) *1.* Esel(in), *ἄγριος* Waldesel, wilder Esel, *τῶν ὄνων ὑβριστότερος*. *2.* übertr. *a.* Winde zum Aufziehen von Lasten. *b.* oberer, laufender Mühlstein.

ὀνόσασθε, ὀνόσσεσθαι u. ä. s. *ὄνομαι*.

Ὀνο-σκελέαι, *αἱ* (*σκέλος*) sp. die Eselfüßigen.

ὀνοστός 3 ep., **ὀνοτός** 3 poet. } *adj. verb.* v. *ὄνομαι,* tadelnswert, verächtlich.

ὀνοτάζω poet. = *ὄνομαι*.

Ὀνουφίτης *νομός,* ὁ Gau von *Ὄνουφις* in Unterägypten.

ὀνο-φορβός, *οῦ,* ὁ (*φέρβω*) ion. Eselhüter.

Ὀνό-χωνος, *ου,* ὁ Nebenfl. des Peneios in Thessalien.

ὄντως *adv.* v. *pt. ὤν, ὄντος* *1.* in der Tat, in Wahrheit, wirklich. *2.* wahrhaft, absolut, *ὁ ὄντως ὢν θεός*.

ὄνυμα, *ατος,* τό u. **ὀνυμάζω, ὀνυμαστός** äol. dor. = *ὄνομα, ὀνομάζω, ὀνομαστός*.

ὄνυξ, *υχος,* ὁ (*ὀ-νυχ,* vgl. ahd. *nagal,* ai. *nakhá-s, nakha-m* Nagel, Kralle, lat. *unguis*) *1.* Klaue, Kralle, Pferdehuf. *2.* Fingernagel.

F. dat. *pl.* ep. *ὀνύχεσσι*.

ὀξέως s. *ὀξύς*.

ὀξηρός 3 (*ὄξος*) poet. zum Essig gehörig.

ὀξίνη, *ης,* ἡ (vgl. lat. *occa,* ahd. *egjan*) Egge.

ὀξίνης, *ου,* ὁ (*ὄξος*) poet. säuerlich, mürrisch.

ὀξίς, *ίδος,* ἡ (*ὄξος*) poet. *1.* Essiggefäß. *2.* eine Art Krabben.

ὄξος, *ους,* τό (*ὀξύς*) (Wein)essig, überh. säuerliches Getränk; übertr. sauertöpfischer Mensch.

ὀξυ-βελής 2 (*βέλος*) ep. sp. mit scharfer Spitze.

ὀξυ-βόας dor. = *-βόης, ου,* ὁ (*βοάω*) poet. laut schreiend.

ὀξύ-γοος 2 poet. laut klagend.

ὀξυδερκέω sp. einen scharfen Blick haben. Von

ὀξυ-δερκής 2 (*δέρκομαι*) ion. sp. scharfblickend.

ὀξυδορκία, *ας,* ἡ (**ὀξυ-δόρκος, δέρκομαι*) sp. Scharfsichtigkeit.

ὀξύη, *ης,* ἡ (vgl. an. *askr,* ahd. *asc* Esche) poet. Rotbuche, Speerschaft.

ὀξυ-ήκοος 2 (*ἀκοή*) mit scharfem Gehör, scharfhörend.

ὀξύ-θηκτος 2 (*θήγω*) poet. scharf geschliffen.

ὀξυθυμέω (*ὀξύ-θυμος*) poet. jähzornig sein.

ὀξυθυμία, *ας,* ἡ poet. Jähzorn. Von

ὀξύ-θυμος 2 poet. sp. schnell zum Zorn, jähzornig; *subst. τὸ ὀξύθυμον* Jähzorn.

ὀξυ-κάρδιος 2 poet. = dem vorigen.

ὀξυ-κίνητος 2 sp. schnell bewegt.

ὀξύ-κρεκτος 2 (*κρεκτός* v. *κρέκω*) poet. laut kreischend (Konj.).

ὀξυ-κώκυτος 2 (*κωκύω*) poet. schwer beweint.

ὀξυλαβέω (**ὀξυ-λαβής, λαβεῖν*) schnell die Gelegenheit ergreifen, schnell sein.

F. *aor. ὠξυλάβησα*.

ὀξυ-λάλος 2 poet. scharfe od. verletzende Rede führend.

ὀξυ-μέριμνος 2 (*μέριμνα*) poet. scharfsinnig ausgedacht, spitzfindig.

ὀξυ-μήνιτος 2 (*μηνίω*) poet. grimmig.

ὀξύ-μολπος 2 (*μέλπω*) poet. lauttönend, gellend.

ὀξύνω (*ὀξύς*) *1.* scharf machen, schärfen; übertr. erbittern ion. *2.* sp. sauer od. herb machen.

F. *pass. pf. ὤξυμμαι,* sp. *ὤξυσμαι, aor. ὠξύνθην*.

ὀξυόεις 3 (*ὀξύς*) ep. spitzig, scharf.

ὀξυ-όστρακος 2 sp. mit spitzer, scharfer Schale.

ὀξυ-παραύδητος 2 poet. laut schmetternd.

ὀξυ-πευκής 2 (vgl. *πευκεδανός*) poet. scharf, bitter.

ὀξυ-πλήξ, *ῆγος,* ὁ, ἡ (*πλήσσω*) poet. laut rauschend.

ὀξύ-πους, *οδος,* ὁ, ἡ poet. schnellfüßig.

ὀξύ-πρῳρος 2 (*πρῷρα*) poet. mit scharfer Spitze.

ὀξυρεγμία, *ας,* ἡ (*ἐρέχθω*) sp. das saure Aufstoßen.

ὀξυ-ρρεπής 2 poet., **ὀξύ-ρροπος** 2 } (*ῥέπω*) schnell bewegt, reizbar.

ὀξύς 3 (vgl. *ὀξίνη,* altsl. *ostĭnŭ* Stachel) *1.* scharf, spitz, *ξίφος, δόρυ*. *2.* schmerzhaft, *ἄχος, ὀδύναι*. *3.* durchdringend, gellend, *ἀυτή,* hoch (Ton). *4.* blendend, hell (Sonne). *5.* herbe, sauer, *οἶνος*. *6.* schnell, *ἵππος,* heftig, hitzig. — *adv.* **ὀξύ, ὀξέα** u. **ὀξέως** *a.* scharf (wahrnehmen), laut (rufen). *b.* schnell, hitzig.

ὀξύ-στομος 2 (*στόμα*) poet. mit spitzem Schnabel, mit scharfer Schneide.

ὀξύ-σχοινος, *ου,* ὁ poet. Spitzbinse.

ὀξύτης, *ητος,* ἡ (*ὀξύς*) *1.* Schärfe, Spitze. *2.* übertr. *a.* vom Ton: Höhe. *b.* Schnelligkeit, *ἐς κινδύνους* schnelles Eingehen auf. *c.* Heftigkeit, Hitze, Schroffheit.

ὀξυ-τόμος 2 (*τέμνω*) poet. scharf schneidend.

ὀξύ-τονος 2 (*τείνω*) poet. sp. scharf gespannt, durchdringend, helltönend.

ὀξύ-φρων, *ονος,* ὁ, ἡ (*φρονέω*) poet. scharfsinnig.

ὀξύ-φωνος 2 (*φωνέω*) poet. sp. hellstimmig.

ὀξύ-χειρ, *ρος,* ὁ, ἡ poet. sp. mit den Händen schnell, behend, gewandt.

ὀξύ-χολος 2 poet. sp. voll scharfen od. heftigen Zornes, jähzornig.

ὀξυ-ωπής 2 (ὤψ) sp. scharfsichtig.

ὄον, ου, τό (ὄϜον) Arlesbeere, Frucht des Sperberbaumes (zerschnitten, eingemacht zum Nachtisch gegessen).

ὅου ep. = οὗ von ὅς I. **ὅπᾳ** s. ὅπῃ.

ὀπᾱδέω ep. poet., ion. **ὀπηδέω** *1.* Begleiter sein, mitgehen, folgen, τινί u. ἅμα τινί. *2.* von Sachen: verliehen sein, τιμή. Von

ὀπᾱδός, οῦ, ὁ ep. poet. sp., ion. **ὀπηδός**, u. **ὀπάων**, ονος, ὁ, ion. **ὀπέων** (vgl. ἕπομαι) Begleiter, Gefährte, Gefolgsmann, ἐλάφων ὀπαδός Verfolgerin.

ὀπάζω (aus *ὀπάδjω, ὀπαδός) ep. poet. *I. act.* *1.* zugesellen, verleihen, Ἕκτορι κῦδος, auch mit ἅμα, μετά τινι. *2.* verfolgen, bedrängen, με γῆρας ὀπάζει; *pass.* gedrängt, angeschwellt werden.

II. med. zum Begleiter nehmen, τινά.

F. *fut.* ὀπάσω, *aor.* ὤπασα, ep. ὀπάσσω u. -σσα.

ὀπαῖος 3 (ὀπή) ep. sp. mit einer Öffnung od. einem Loch versehen; *subst.* τὸ ὀπαῖον Dachöffnung, Luke, Rauchloch.

ὅ-πατρος 2 (ὁ *cop.* u. πατήρ) ep. von demselben Vater abstammend.

ὀπάων ep. poet. u. **ὀπέων** ion. s. ὀπαδός.

ὅπερ ep. = ὅσπερ.

ὀπή, ῆς, ἡ (vgl. ὄψομαι, W. ὀπ) *1.* poet. Luke, Loch. *2.* *NT* Kluft.

ὅπῃ u. **ὅπη** *adv.*, dor. **ὅπᾳ**, ep. **ὅππῃ**, ion. **ὅκῃ**, (*dat. loc.*, Korrel. zu πῇ) nebst **ὁπηοῦν**, **ὅπῃπερ** u. **ὁπήποτε** *1.* wo, woselbst, und wenn man nicht bloß an die im Verbum angedeutete Bewegung, sondern auch an die nachfolgende Ruhe denkt: wohin; mit dem *cj.* mit ἄν, bzw. *opt.* wohin immer; abs. od. mit *gen.*: ὅπῃ γῆς wo auf der Erde. *2.* wie, auf welche Weise, ἔστιν ὅπῃ in gewisser Hinsicht, einigermaßen.

ὀπηδέω u. **ὀπηδός** s. ὀπᾱδ-.

ὁπηλίκος 3 wie alt, wie groß, wie sehr auch immer.

ὁπηνίκα (ἡνίκα) Partikel *1.* relativ u. indir. fragend, eig. in welchem Moment, auch mit *gen.*: τῆς ὥρας zu welcher Stunde, dann überh. wann. *2.* kausal: da.

ὀπίας, ου, ὁ (ὀπίς) poet. Käse von Milch, die man durch Feigensaft hat gerinnen lassen.

ὀπίζομαι *d. m.* (ὄπις), nur *pr.* u. *impf.*, ep. poet. berücksichtigen, scheuen, ehren, τινά, τί.

ὄπι-θε(ν) s. ὄπι-σθεν.

ὀπιθό-μβροτος 2 poet. eig. hinter dem Sterblichen, auf die Nachwelt kommend.

Ὄπικες, Ὀπικοί, οἱ Osker, alter Volksstamm in Kampanien u. Latium; ihr Land **Ὀπικία**, ας, ἡ.

ὀπῖμα σκῦλα, τά sp. = *spolia opima*.

ὀπ-ῑπ-εύω (*ὀπιπή Parallelform zu ὀπωπή) ep. sich nach etw. umsehen, aufmerksam betrachten, gaffen, auch: auflauern, abs. u. τί, τινά.

ὄπις, ιδος, ἡ ep. ion. (vgl. ὄσσε) *1.* Beachtung, Berücksichtigung, ὄπιν τινὸς ἔχειν Rücksicht nehmen auf, Scheu, Ehrfurcht. *2.* Strafaufsicht (θεῶν), Ahndung, Strafe.

F. *acc.* ὄπιν u. ὄπιδα.

ὄπι-σθε(ν) *adv.*, ep. auch **ὄπι-θε(ν)** (*ὄπι hinter, vgl. ὀψέ spät u. lat. *ob*, *op* in *op-acus*) *1.* örtlich: *a.* von hinten, hinter, im Rücken, ὄπιθεν κομόωντες, ὄπισθε ποιεῖσθαί τι, τινα etw. sich in den Rücken bringen, sich den Rücken decken durch, γίγνεσθαι in den Rücken kommen; *subst.* οἱ ὄπισθεν Nachtrab, τὸ (τὰ) ὄπισθεν was hinten ist, auch: Nachtrab, Nachhut, ἐκ τοῦ (τῶν) ὄπισθεν von hinten, εἰς τὸ (τὰ) ὄπισθεν nach hinten, rückwärts. *b.* hinter, mit *gen.* *2.* zeitlich: hinterher, nachher. Dav.

ὀπίσθιος 3 ion. u. **ὀπισθίδιος** 3 sp. hinterer, hinten befindlich.

ὀπισθό-γραφος 2 (γράφω) sp. hinten, auf der Rückseite beschrieben.

ὀπισθό-δομος, ου, ὁ Hinterhaus, *occas.* Hinterhalle des Athenetempels auf der Akropolis, welche als Schatzkammer diente.

ὀπισθο-νόμος 2 (νέμομαι) ion. sp. im Zurückgehen weidend.

ὀπισθό-πους, **ὀπισθό-πος**, ὁ, ἡ poet. folgend, Diener.

ὀπισθοφυλακέω (ὀπισθο-φύλαξ) den Nachtrab bewachen, d. h. führen, die Nachhut bilden, τινί jem.

ὀπισθοφυλακία, ας, ἡ *1.* Amt des Führers der Nachhut. *2.* Nachhut. Von

ὀπισθο-φύλαξ, ακος, ὁ die Nachhut bildend, ὀπισθοφύλακες ὁπλῖται; *subst.* οἱ ὀπισθοφύλακες Nachhut, Nachtrab.

ὀπισσο-πόρευτος 2 poet. zurückkehrend.

ὀπίστατος 3 (ὄπισθε) ep. hinterster, letzter.

ὀπίσω *adv.*, ep. **ὀπίσσω** (aus *ὀπί-τjω, vgl. ὄπιθεν) *1.* örtlich: *a.* nach hinten, rückwärts, zurück, auf den Rücken, verstärkt durch πάλιν, τὸ (τὰ) ὀπίσω, zsgz. τοὐπίσω, εἰς τοὐπίσω nach hinten, zurück; οἱ ὀπίσω λόγοι die folgenden Abschnitte. *b.* *NT* mit *gen.* hinter(her). *2.* zeitlich: nachher, später, πρόσσω καὶ ὀπίσσω λεύσσειν in die Zukunft u. Vergangenheit schauen. *3.* ion. poet. wiederum.

ὁπλέω (ὅπλον) ep. fertig machen, anschirren, ἅμαξαν.

ὁπλή, ῆς, ἡ (verw. mit ὅπλον) Huf.

Ὅπλητες, ων, οἱ eine der vier altattischen Phylen.

ὁπλίζω (ὅπλον) *I. act.* *1.* ausrüsten, zubereiten, bereitmachen, versehen mit, ἅμαξαν anschirren. *2.* bewaffnen, τινά τινι, bes. schwer waffnen.

II. pass. u. *med.* ausgerüstet werden, sich rüsten, abs. κούφως, τινί mit etw., sich anschicken: mit *inf.* od. *pt.*

III. med. *1.* etw. für sich zubereiten od. zurüsten, δεῖπνον, πεζούς.

F. *fut.* ὁπλιῶ, *aor.* ὥπλισα usw., *adj. verb.* ὁπλιστέον; ep.: *aor. act.* ὅπλισα u. ὥπλισσα, *med. 1 pl.* ὁπλισάμεσθα, *pass. 3 pl.* ὅπλισθεν. Dav.

ὅπλισις, εως, ἡ / **ὅπλισμα**, ατος, τό poet. / **ὁπλισμός**, οῦ, ὁ poet. sp. } *1.* Rüstung, Ausrüstung, insbes. Waffenrüstung, Art der Waffen. *2.* gerüstetes Heer, ὅπλισμα gerüstete Kriegsflotte.

ὁπλῑτ-αγωγός 2 (ἄγω) Hopliten führend, ναῦς Hoplitentransportschiff.

ὁπλῑτεία, ας, ἡ Dienst der Schwerbewaffneten. Von

ὁπλῑτεύω *1.* als Hoplit dienen, Hoplit sein. *2.* Hopliten anführen. Von

ὁπλίτης, ου, ὁ (ὅπλον) *1.* Hoplit, d. h. schwerbewaffneter Fußsoldat mit Schutzwaffen (κράνος, θώραξ, κνημῖδες, ἀσπίς), u. Trutzwaffen (δόρυ, ξίφος) *2.* *adj.* poet. schwerbewaffnet, in schwerer Rüstung. Dav.

ὁπλῑτικός 3 den Hopliten betreffend, Hopliten-, *τάξεις*; *subst.* *a.* **τὸ ὁπλιτικόν** schweres Fußvolk, Hopliten. *b.* **τὰ ὁπλιτικά** Dienst als Schwerbewaffneter. *c.* **ἡ ὁπλιτική** Fechtkunst der Hopliten.

ὁπλῑτο-πάλᾱς dor. poet. = *-λης, ου, ὁ* (*πάλη*) schwerbewaffneter Kämpfer.

ὁπλο-θήκη, *ης, ἡ* (*θήκη, τίθημι*) sp. Rüstkammer, Zeughaus.

ὅπλομαι *med.* (*ὅπλον*) ep. für sich bereiten, *δεῖπνον*.

ὁπλομαχέω mit schweren Waffen, als Schwerbewaffneter kämpfen. Von

ὁπλο-μάχης, *ου, ὁ* } (*μάχομαι*) mit schweren Waffen
ὁπλο-μάχος, *ου, ὁ* } kämpfend.

ὁπλομαχία, *ας, ἡ* (*ὁπλο-μάχος*) das Kämpfen mit den schweren Waffen, überh. Taktik, Kriegskunst, *τὰ ἀμφὶ ὁπλομαχίαν*.

ὅπλον, *ου, τό* (*ἕπω* um etw. beschäftigt sein), meist *pl.*, **Werkzeug, Gerät,** u. zwar *1.* Handwerkszeug, bes. des Schmiedes. *2.* Schiffsgerät, Takelwerk, Schiffstaue, ion. auch *sg.* von anderen Seilen od. Stricken. *3.* **Kriegsgerät, Waffen,** *ὅπλοισιν ἐνὶ δεινοῖσιν ἐδύτην H*; insbes. *a.* schwere Waffen, schwere Rüstung, *ἐν ὅπλοις, εἰς* (*ἐπὶ*) *τὰ ὅπλα ἔρχεσθαι, ἰέναι, τρέχειν, κελεύειν, παραγγέλλειν εἰς* alarmieren, *ὅπλα λαμβάνειν, ἀναλαμβάνειν, ἐπιφέρειν τινί* erheben gegen, *φαίνειν πρός τινα, ὅπλα* (Schilde) *ἔχειν πρὸ τῶν τοξευμάτων, προβάλλεσθαι τὰ ὅπλα* die Speere zum Angriff fällen, *τίθεσθαι πρὸς τῇ πόλει, περὶ τὰ τείχη, ἐπὶ τῷ στόματι τοῦ στρατεύματος* Halt machen, sich lagern; übertr. in die Reihen treten, sich einer Partei anschließen. *b.* konkr. **Schwerbewaffnete,** *ἐξέτασιν ὅπλων ποιεῖσθαι* eine Musterung der Schw. abhalten. *c.* **Waffenplatz, Lager.**

ὁπλοποιΐα, *ας, ἡ* (*ὁπλο-ποιός, ποιέω*) sp. das Schmieden der Waffen, Titel des 18. Buches der Ilias.

ὁπλοποιική, *ῆς, ἡ* Kunst, Waffen zu schmieden. Von

ὁπλο-ποιός, *οῦ, ὁ* (*ποιέω*) sp. Waffenschmied, Zeugschmied (*faber ferrarius*).

ὁπλότερος 3 (**ὁπλός*: *ἁπαλός*) ep. rüstiger, wehrhafter, jünger, abs. u. *τινί* an etw.; *sup.* **ὁπλότατος** ep. jüngster.

ὁπλοφορέω *1.* Waffen tragen, *θυρεούς*. *2. pass.* sp. wie *δορυφοροῦμαι* von Leibwächtern begleitet werden. Von

ὁπλο-φόρος 2 (*φέρω*) bewaffnet; *subst.* **ὁ** Bewaffneter.

ὁ-ποδαπός 3 (indir. fragend, Korrel. zu *ποδαπός*) was für ein Landsmann.

Ὀπόεις ep. s. *Ὀποῦς*.

ὁ-πόθεν *adv.*, ep. **ὁππόθεν** (indir. fragend u. allgemein relativ, Korrel. zu *πόθεν*) **woher,** von wo, öfter scheinbar = wo: *ὁπόθεν ἔμαθον ταῦτα*, od. = dahin wo, namentlich in Verbindung mit *ἄγειν, πορεύεσθαι*.

ὁποθεν-οῦν *adv.* von woher auch immer.

ὁ-πόθι s. *ὅπου*.

ὅ-ποι *adv.* (Korrel. zu *ποῖ*) wohin, *ὅποι ἄν* wohin nur, *ὅποι προσωτάτω* so weit wie möglich, mit *gen.* *ὅποι τῶν πόλεων, ὅποι γῆς, ὅποι ποτέ* wohin auch immer, *οἱ ὅποι ποτὲ ἄνθρωποι* die Menschen überall. Bisweilen scheinbar = wo.

ὁ-ποῖος 3, ep. **ὁπποῖος,** ion. **ὁκοῖος** (indir. fragend u. relativ, Korrel. zu *ποῖος*) **was für einer etwa, wie beschaffen,** auch: so beschaffen wie, *ὁποῖος ἄν* wer auch immer, *ὁποῖ' ἄσσα* was für ... wohl, *ὁποῖόν τί ἐστι* mit folg. *inf.* ‚was es bedeutet', ohne Verbum: *ῥήγνυται ὁποία δὴ φλέψ* irgendeine, *τῶν κακῶν ὁποῖον οὐχί* jedwedes Übel.

ὁποιοστισ-οῦν, ὁποιοσ-οῦν, ὁποῖός περ, ὁποῖος δήποτε von welcher Art auch immer, jeder beliebige.

ὅποι-περ *adv.* wohin gerade.

ὀπός, *οῦ, ὁ* (vgl. ai. *ăp* Wasser) Saft, bes. des wilden Feigenbaumes.

ὀπός, *gen.* v. *ὤψ*.

ὁποσάκις *adv.* sooft als.

ὁποσά-πους, *ποδος, ὁ, ἡ* sp. wieviel Fuß lang.

ὁποσαχῇ *adv.* an wieviel Orten.

ὁπ(π)όσε *adv.* ep. = *ὅποι*.

ὁ-πόσος 3, ep. auch **ὁππόσος** u. **ὁπόσσος,** ion. **ὁκόσος** (indir. fragend u. relativ, Korrel. zu *πόσος*) **wie groß, wie weit,** bes. im *pl.* **wie viel,** so viel als, *πάντες ὁπόσοι, ἕκαστος ὁπόσοι* alle welche, *ἐφ' ὁπόσον* inwieweit.

ὁποσοσ-οῦν, ὁπόσος περ, ὁποσοστισ-οῦν, ὁπόσος δήποτε wie groß auch immer (*gen.* wie teuer auch immer), beliebig groß, auch nur der geringste.

ὁ-πόσσος s. *ὁπόσος*.

ὁπόστος 3 (*ὁπόσος*) der wievielte.

ὁποστοσ-οῦν sp. der wievielte auch immer, allerletzter.

ὁ-πότε, ep. **ὁππότε,** ion. **ὁκότε,** u. **ὁπόταν** (aus *ὁπότ' ἄν*, wofür *H ὁππότε κε*) Partikel (Korrel. zu *πότε*) *1.* **dann wann, zu welcher Zeit;** *ἔστιν ὁπότε* zu manchen Zeiten, manchmal; insbes. *a.* **sobald als, wann.** *b.* so oft als (mit *opt.*), jedesmal wenn. *2.* **im Fall wenn od. daß,** insofern. *3.* kausal: da schon, da ja, durch *καί* od. *γέ* verstärkt.

ὁ-πότερος 3, ep. **ὁππότερος,** ion. **ὁκότερος** (indir. fragend u. relativ, Korrel. zu *πότερος*) *1.* **welcher von beiden,** *pl.* welche von zwei Parteien. *2.* einer von beiden, *pl.* eine von zwei Parteien. — *adv.* **ὁπότερα** (*ὁκότερα*) u. **ὁποτέρως** auf welche von beiden Arten, mit folg. *ἤ* od. *εἴτε — εἴτε*.

ὁποτεροσ-οῦν welcher von beiden auch immer.

ὁποτέρω-θεν *adv.*, ep. **ὁππ-,** von welcher von beiden Seiten her.

ὁποτέρω-θι *adv.* auf welcher von beiden Seiten.

ὁποτέρω-σε *adv.* nach welcher von beiden Seiten hin, wohin.

ὅπου *adv.*, ion. **ὅκου** (Korrel. zu *ποῦ*), poet. **ὁπόθι,** ep. **ὁππόθι** (Korrel. zu *πόθι*) *1.* örtlich: **wo,** an welcher Stelle, dahin wo, worin, *ὅπου ἄν* mit *cj.* wo auch nur (od. *opt.* bei *ὅπου*), *ὅπου μή* außer wo, *ἔσθ' ὅπου* an manchen Stellen, *οὐκ ἔσθ' ὅπου* nirgends, *ὅπου μὲν — ὅπου δέ* hier — dort. *2.* von Zeit u. Umständen: wann, zu der Zeit als, *ὅπου ... πρῶτον*. *3.* kausal, bes. mit *γέ* u. *καί*, **wofern, da.**

ὁπου-οῦν *adv.* wo auch immer, **ὅπου-περ** *adv.* wo gerade.

Ὀποῦς, *οῦντος*, ep. **Ὀπόεις,** *εντος, ὁ, ἡ*, Hauptstadt der opuntischen Lokrer. — **Ὀπούντιοι,** *ων, οἱ* Einw.

ὄππατα, τά äol. = ὄμματα.

ὅππη, ὁππόθεν, ὁπποῖος, ὁππόσος, ὁππότε, ὁππότερος s. ὅπη, ὁπόθεν usw.

ὁππόθι s. ὅπου, **ὁππόκα** dor. = ὁπότε.

ὁππόσε, ὅππως, ὁπποτέρωθεν s. ὁπόσε usw.

ὀπταλέος 3 (ὀπτός) ep. gebraten.

ὀπτανεῖον (auch ὀπτάνιον), ου, τό (ὀπτάω) poet. sp. Bratofen, Küche.

ὀπτάνω (W. ὀπ) erblicken; *pass.* sich sehen lassen *NT.*

ὀπτασία, ας, ἡ (W. ὀπ) poet. sp. Gesicht, Erscheinung.

ὀπτάω (ὀπτός) *1.* braten, rösten, backen, τί u. τινός (*gen. part.*) *2.* übertr. *a.* (Töpferwaren) brennen. *b.* ausdörren, versengen.

ὀπτεύω poet. = ὀπτάνω spähen, umschauen.

ὀπτέω buk. = ὀπτάω.

ὀπτήρ, ῆρος, ὁ (W. ὀπ) ep. Späher, Kundschafter. Dav.

ὀπτήρια, ων, τά poet. Geschenke für den Anblick einer Person, z. B. der Braut.

ὄπτησις, εως, ἡ (ὀπτάω) sp. das Braten, Rösten, Backen.

Ὀπτιλῖτις, ιδος, ἡ (die Sehende) Beiwort der Athene bei den Doriern. Von

ὀπτίλος, ου, ὁ dor. = ὀφθαλμός.

ὀπτίων, ονος, ὁ sp. = lat. *optio* der (gewählte) Gehilfe eines *centurio*, Unteroffizier.

ὀπτός 3 (aus *ὀ-πκ-τός, ὀ *proth.* u. W. πεκ in πέσσω) gebraten, gekocht, gebrannt, πλίνθος Ziegelstein, σίδηρος gehärtet, ἐκ πυρός im Feuer.

ὀπυίω (aus *ὀπύσjω, vgl. ai. *pusyati* gedeiht) ep. poet. sp. *1. act.* heiraten, zur Frau nehmen, abs. ὀπυίοντες vermählt. *2. pass.* u. *med.* sich verheiraten (von der Frau).

F. nur *pr.* u. *impf.*, *inf.* ep. ὀπυιέμεν(αι).

ὄπωπα *pf. act.* zu ὁράω. Dav.

ὀπωπή, ῆς, ἡ ep. *1.* das Sehen, Anblick. *2.* Gesicht, Sehkraft.

ὀπωπητήρ, ῆρος, ὁ (*ὀπωπέω) poet. Späher, Kundschafter, νυκτός der auf Diebstahl sinnende Merkur.

ὀπ-ώρα, ας, ἡ, ion. **-ρη** (ὀπι- in ὄπιθεν u. ὀψέ, u. ὥρα) *1.* Spätsommer, Frühherbst, übertr. kräftiges Mannesalter. *2.* konkr. Ernteertrag, Baumfrüchte, Obst. Dav.

ὀπωρίζω die Früchte (des Herbstes) einsammeln, τί einernten.

F. *pt. fut.* ion. ὀπωριεῦντες.

ὀπωρῖνός 3 (ὀπ-ώρα) ep. poet. herbstlich, ἀστήρ Hundsstern, Seirios.

ὀπωρ-ώνης, ου, ὁ (ὠνέομαι) Obsthändler.

ὅπως, ep. auch **ὅππως,** ion. **ὅκως** (Korrel. zu πῶς) *I. adv.* wie, sowie, auf welche Weise, οὐδέ ... ἴδμεν, ὅπως ἔσται τάδε ἔργα *Il*, elliptisch: ἤρετο ὅπως, ἔστιν ὅπως es ist möglich, οὐκ ἔστιν ὅπως auf keine Weise, οὐκ ἔστιν ὅπως οὐ auf jegliche Weise, jedenfalls, οὐχ (*sc.* ἐρῶ) ὅπως nicht nur nicht, geschweige daß, οὐχ ὅπως — ἀλλὰ (καί) nicht nur nicht — sondern sogar, οὐχ ὅπως — ἀλλ' οὐδέ nicht nur nicht — sondern nicht einmal; insbes. *a.* mit δύνασθαι so gut wie, ὅπως ἐδύνατο. *b.* beim *sup.* möglichst, ὅπως τάχιστος, auch mit δύνασθαι verbunden: ὅπως ἂν πλεῖστα δύνωνται. *c.* mit ἔχειν: σοῦσθε ὅπως ποδῶν (*sc.* ἔχετε) so schnell ihr könnt *A.*

II. conj. *1.* zeitlich (= ὅτε): wie, als, sobald als, sooft als, ὅπως ἄψειαν = ἅψαντες. *2.* final, zur Angabe eines Zwecks (ἵνα Absicht): daß, damit, um zu, negativ: ὅπως μή, nach Verben des Beratens, Sorgens, Bestrebens mit *cj.* od. *opt.*, auch *opt.* mit ἄν; nach den Verben des Sorgens auch *ind. fut.*, dsgl. nach παιδεύω u. μηχανάομαι, selten *inf.* Ohne Hauptverbum: ὅπως οὖν ἔσεσθε ἄνδρες ἄξιοι daß ihr nur, ὅπως μή daß nur nicht. *3.* bisweilen nach verneinten Verben *sentiendi* u. *declarandi* = ὅτι.

ὁπωσ-δή (ὅπως δή), **ὁπωσ-δήποτε, ὁπωσ-οῦν, ὁπωστι-οῦν** wie auch immer, οὐδ' ὁπωσοῦν u. οὐδ' ὁπωστιοῦν nicht im mindesten, gar nicht.

ὅπωσ-περ *adv.*, ion. **ὅκωσ-περ** ganz wie, gerade wie.

ὅραι, αἱ = ὧραι.

ὅρᾱμα, ατος, τό (ὁράω) *1.* Anblick, ἡδύ. *2. NT* Erscheinung, Vision.

ὀράνιος 3 u. **ὅρανος** (ὤρανος), ου, ὁ äol. = οὐράνιος u. οὐρανός.

ὅρᾱσις, εως, ἡ *1.* das Sehen, Gesichtssinn. *2. NT* Gestalt, Vision.

ὁρᾱτός 3 *1.* gesehen. *2.* sichtbar; *adv.* ἐν ὁρατῷ sichtbar.

ὁράω (*ϝοράjω, vgl. lat. *vereor*, ahd. *bi-warōn*, mhd. *ware*, *war* Acht, Obhut, Aufmerksamkeit). *I. act.* sehen. *1. intr.* sehend sein, ὁρᾷς siehst du wohl, οὐχ ὁρᾷς iron. = doch freilich (beides parenthetisch), ὁρῶντα λέγειν Klares. *a.* achten, aufmerksam sein, mit folg. πότερον — ἤ. *b.* mit Präpositionen: nach etw. sehen, nach etw. hingerichtet sein, liegen nach, τείχους εἰς τὸ ἄστυ ὁρῶντος. *2. tr.* sehen, erblicken, φάος ἠελίοιο, mit hinzugefügtem *adj.* od. *pt.* ὑμᾶς ἀθύμους, ferner mit ὅτι, ὡς, *acc. c. inf.*; im bes. *a.* φίλως ὁρᾶν εἰ mit *opt.* gern sehen. *b.* einsehen, erkennen, wissen, ὁρᾶν τινί τι für jem. etw. besorgen. *c.* ansehen, ὁρᾶν στυγνός.

II. pass. gesehen werden, sichtbar werden, sich zeigen, τὰ ὁρώμενα sichtbare Dinge.

F. *impf.* ἑώρων, *fut.* ὄψομαι (W. ὀπ, vgl. lat. *oc-ulus*), *2 sg.* ὄψει, ὄψῃ, *aor.* εἶδον (W. ϝιδ), *pf.* ἑώρακα (ἑόρ-), *plqpf.* ἑωράκειν; *pass. pf.* ἑώραμαι u. ὦμμαι, *plqpf.* ἑωράμην u. ὤμμην, ὦψο, ὦπτο, *aor.* ὤφθην, *fut.* ὀφθήσομαι, *adj. verb.* ὁρατός u. ὀπτός, ὀπτέον; *med. aor.* εἰδόμην. — Dazu ep.: ὁρόω, ὁράᾳς, ὁρόωσι, *opt.* ὁρόῳτε, *pt.* ὁρόων, ὁρόωσα (zerdehnt), *impf. 3 sg.* ὅρα; *med. pr. ind. 2 sg.* ὅρηαι, *2 pl.* ὁράασθε, *inf.* ὁράασθαι, *impf.* ὁρᾶτο, ὁρόωντο, *fut. 2 sg.* ὄψεαι, *pf.* **ὄπωπα,** *plqpf.* ὀπώπεε, -πει. — ion. **ὁρέω,** *1 pl.* ὁρέομεν, *3 pl.* ὁρέουσι, *cj.* ὁρέωμεν, ὁρέωσι, *pt.* ὁρέων, -έουσα, -έον, *impf.* ὥρεον, ὥρας, ὥρα, ὡρέομεν, *pf.* ὥρηκα; *med. pr. ind.* ὁρέομαι, *cj.* ὁρέωμαι, *pt.* ὁρεόμενος, *impf.* ὡρεόμην. — buk. *fut. act.* ἰδησῶ, sp. *aor. med.* ὠψάμην.

Ὄρβηλος, ου, ὁ Gebirge in Thrakien zwischen Strymon u. Nestos.

Ὄρβις, ιος, ὁ Fl. in Südgallien, j. Orbe.

ὀργάζω (W. ἐργ) kneten, weich machen.

ὀργαίνω (ὀργή) poet. *1. intr.* zürnen, τινί jem. *2. tr.* zornig machen, in Zorn versetzen, τινά.

F. *aor.* ὤργᾱνα.

ὀργάνη, ης, ἡ poet. = ἐργάνη *adj.*

ὀργανικός 3 sp. kriegsmaschinenmäßig, stürmisch losfahrend, *λόγος*. — *adv.* **-κῶς** mit Instrumenten. Von

ὄργανον, *ου, τό* (*neutr.* von *ὀργανος*) *1.* Gerät, Werkzeug; insbes. *a.* Kriegsmaschine. *b.* musikalisches Instrument. *c.* Sinneswerkzeug, Organ. *2.* übertr. v. Menschen, *κακῶν ὄργανον*.

ὀργανοποιία, *ας, ἡ* (*ὀργανο-ποιός, ποιέω*) sp. Kriegsmaschinenfabrik.

ὄργανος 3 (W. *ἐργ* in *ἐργάζομαι*) poet. wirkend, bildend.

ὀργάς, *άδος, ἡ* (*ὀργή*) schwellend, strotzend; *subst.* (*sc. γῆ*) fruchtbares Land, Marschland, Au, *Ἴδης*; *occas.* das der Demeter u. Persephone heilige Land zwischen Attika u. Megara.

ὀργάω u. *med.* (*ὀργή*) *1.* schwellen, strotzen (von Saft u. Fruchtbarkeit). *2.* brünstig sein, übertr. nach etw. verlangen, abs. *ὀργῶν* leidenschaftlich, *πρός τι*, *inf.*

ὀργεών, *ῶνος, ὁ* (*ὄργια*) Kultgenosse *Or.*

ὀργή, *ῆς, ἡ*, dor. **ὀργά** (vgl. ai. *ūrj* Nahrung, Saft u. Kraft, *ūrjá-s* kräftig, air. *ferg* Zorn) *1.* Trieb, innere Regung, Stimmung, Sinnesart, Gemüt, Temperament, Charakter, *μείλιχος, ὀργῆς τραχύτης, τῇ ὀργῇ οὕτω χαλεπῇ ἐχρῆτο* offenbarte ein so heftiges Temperament *Th.* *2.* Leidenschaftlichkeit, Eifer, Affekt, bes. Zorn, Wut, *πολέμου, μετ', ἐξ, δι', ὑπ' ὀργῆς* u. *δι', κατ', πρὸς ὀργήν, ὀργῇ* im Zorn, *ὀργὴν ποιεῖσθαι* zürnen, *τινί* jem., dsgl. *δι' ὀργῆς ἔχειν τινά, ἐν ὀργῇ ποιεῖσθαί τινα* an jem. seinen Zorn auslassen, *ὀργὰς ἄφες* laß fahren.

ὄργια, *ων, τά* (W. *ἐργ*) ep. ion. poet. sp. geheimer, religiöser Gebrauch, heilige Handlung, Geheimdienst, bes. der Demeter u. des Bacchos, der Kybele, der Kabiren, übertr. *Ἀφροδίτης ὀργίοις εἰλημμένος.* Dav.

ὀργιάζω *1. intr.* ein Fest orgiastisch begehen, bes. die bacchische Feier. *2. tr.* *a.* mit Orgien verehren, *τινά.* *b.* in die Orgien einweihen. Dav.

ὀργιασμός, *οῦ, ὁ* sp. Orgienfeier, bes. die bacchische: *περὶ τὸν Διόνυσον.*

ὀργίζω (*ὀργή*) *I. act.* *NT* zornig machen, erzürnen. *II. pass.* in Leidenschaft geraten, zürnen, abs. od. *τινί*, wegen etw. *τινός, διά τι, ἀντί τινος, περί τι, ἐπί* u. *ὑπέρ τινος*, mit folg. *ἐάν*, *τὸ ὀργιζόμενον τῆς γνώμης* aufgeregte Stimmung.
F. zu *ὀργίζομαι*: *fut. ὀργιοῦμαι*, selten *ὀργισθήσομαι*, *pf. ὤργισμαι*, *aor. ὠργίσθην*, *adj. verb. ὀργιστέον.*

ὀργίλος 3 (*ὀργή*) jähzornig. — *adv.* **-ίλως.**

ὀργυ(ι)ά, *ᾶς, ἡ*, ion. **-υιή** u. ep. **ὄργυια** (*ὀρέγω*) Klafter, bei seitwärts ausgereckten Armen die Entfernung von der Spitze des einen Mittelfingers bis zu der des andern (= 6 griech. Fuß = 1·85 *m*).

Ὀρδησσός, *οῦ, ὁ* Nebenfluß des Ister im Skythenland, wahrscheinlich j. Sereth.

ὄρεγμα, *ατος, τό* poet. das Ausstrecken, Hinstrecken, Darreichen.

ὀρέγω u. ep. **ὀρέγνυμι** (vgl. ai. *r̥ñjáti* erstreckt sich, lat. *rego*, got. *uf-rakjan* = nhd. *recken*).

I. act.	1.	recken, ausstrecken.
	2.	hinreichen, darreichen, verleihen.
II. med.	1.	sich (aus)strecken, nach etw. langen.
	2.	verlangen, begehren.

I. *1.* *χεῖρας ἐμοί* entgegenstrecken (flehend), *εἴς τι, πρός τινα.* *2.* *τί τινι, κῦδος ὁπποτέροισι.*
II. *1.* *ἔγχει* sich auslegen, *ποσσί* gestreckten Laufes dahineilen, *οὗ παιδός* nach, *σῖτον* zu sich nehmen. *2.* *ἐπαίνου*, mit *inf.*
F. *fut. ὀρέξω*, *aor. ὤρεξα*; *med. fut. ὀρέξομαι*, *aor. ὠρεξάμην* u. *ὠρέχθην*, *pf. ὀρώρεγμαι*, *adj. verb. ὀρεκτός* 3; dazu ep.: *ὄρεξα, ὀρεξάμην*, *pf. 3 pl. ὀρωρέχαται*, *plqpf. ὀρωρέχατο*; Nbf. *d. p.* **ὀριγνάομαι**, *impf. ὠριγνῶντο.*

Ὀρειάδες, *ων, αἱ* (bes. *fem.* zu *ὄρειος* v. *ὄρος*) buk. Bergnymphen.

ὀρειβατέω sp. Berge erklettern. Von

ὀρει-βάτης, *ου, ὁ* (*ὄρος* u. *βαίνω*) poet. im Gebirge gehend, auf Bergen hausend.

ὀρει-δρόμος 2 (*δραμεῖν*) poet. durch die Berge streifend.

ὀρει-νόμος 2 (*νέμομαι*) poet. auf Bergen hausend.

ὀρεινός 3 u. **ὄρειος** 3 u. 2, ion. **οὔρειος** u. ep. poet.

ὀρέστερος 3 (*ὄρος*) *1.* aus Bergen bestehend, gebirgig, *ὀρεινὴν* (*sc. ὁδόν*) *πορευθείς* einen Gebirgsweg; *ὀρεινή* (*sc. χώρα*) Gebirgsland *NT.* *2.* auf Bergen lebend, *ὀρέστερος δράκων, Θρᾷκες ὄρειοι* Bergthraker.

ὀρεί-πλαγκτος 2 (*πλάζομαι*) poet. bergdurchschweifend.

ὀρει-τρεφής 2 (W. *τρεφ*) sp. auf Bergen ernährt od. erwachsen.

ὀρεί-φοιτος 2 (*φοιτάω*) sp. auf Bergen umherschweifend.

ὀρειχάλκινος 3 aus Messing gemacht. Von

ὀρεί-χαλκος, *ου, ὁ* (eig. Bergerz) Kupferlegierung (Messing?).

ὀρεκτός 3 (*ὀρέγω*) ep. sp. (vor)gestreckt.

ὄρεξις, *εως, ἡ* (*ὀρέγω*) das Verlangen, Begierde.

ὀρεο-κόμος, *ου, ὁ* u. **ὀρεωκ-** (*ὀρεύς* u. *κομέω*) Maultiertreiber.

ὀρέομαι (ep. poet. = *ὄρνυμαι*) sich aufmachen, eilen.

ὀρεοπολέω (*ὀρεο-πόλος, πέλομαι*) sp. auf Bergen umherschweifen.

Ὀρέσθειον, *ου, τό* u. **Ὀρέστειον** St. im südlichen Arkadien. — **Ὀρεσθίς,** *ίδος, ἡ* Gebiet derselben.

ὀρεσί-τροφος 2 (W. *τρεφ*) ep. = *ὀρει-τρεφής.*

ὀρέσ-κους 2 aus *-κοος* poet. } (W. *κει, κεῖμαι*) in den
ὀρεσ-κῷος 2 ep. } Bergen liegend od. sich aufhaltend.

ὀρεσσι-βάτης, *ου, ὁ* poet. = *ὀρει-βάτης.*

ὀρεσσί-γονος (W. *γεν*) poet. berggeboren.

ὀρεσσι-νόμος 2 poet. = *ὀρει-νόμος.*

Ὀρέσται, *ῶν, οἱ* epeirotischer Stamm.

ὀρέστερος 3 (**ὀρεστός*) s. *ὀρεινός.*

Ὀρέστης, *ου, ὁ* (zu *ὄρος*) S. des Agamemnon u. der Klytaim(n)estra, rächt seinen von Aigisthos u. Klytaim(n)estra erschlagenen Vater. — *adj.* **Ὀρέστειος** 3; **Ὀρέστεια,** *ας, ἡ* Orestie, Trilogie des Aischylos.

ὀρεστιάς, *άδος, ἡ* (**ὀρεστός, ὄρος*) ep. bergbewohnend.

Ὀρεστίς, *ίδος, ἡ* Gegend in Epeiros.

ὄρεσφι ep. *gen.* u. *dat. sg.* u. *pl.* v. *ὄρος.*

ὀρεύς, *έως, ὁ* sp., ep. **οὐρεύς** (*ὄρος*, also Bergtier) Maultier.

ὀ-ρεχθέω (*ὀ* *proth.* u. *ῥόχθος*) ep. poet. buk. röcheln, brüllen, laut tönen, pochen, *βόες, θάλασσα, καρδία.*

ὀρέω u. **ὄρηαι** s. *ὁράω*.
ὀρεω-κόμος, *ου, ὁ* s. *ὀρεο-κόμος*.
ὄρη ion. = *ὁρᾶ*, **ὀρῇς** dor. = *ὁρᾷς*, **ὄρημι** äol. = *ὁράω*.
Ὀρθ-αγόρας, *ου, ὁ* Flötenspieler aus Theben, Lehrer des Epameinondas.
ὄρθαι ep. *inf. aor. 2 med.* v. *ὄρνυμι*.
ὀρθεύω = *ὀρθόω* pflegen *E Or 405*.
Ὄρθη, *ης, ἡ* St. in Thessalien (Perrhaibien).
ὀρθήν s. *ὀρθός*.
Ὀρθία, *ας, ἡ* Beiname der Artemis in Lakonien.
ὀρθιάζω (*ὄρθιος*) poet. laut schreien. Dav.
ὀρθίασμα, *ατος, τό* poet. laut erhobene Stimme, Schrei, Ruf.
ὄρθιος 3 u. 2 (*ὀρθός*) *1.* emporgerichtet, aufrecht, senkrecht, *οἶμος*; *subst. τὸ ὄρθιον* Abhang, *πρὸς τὸ ὄρθιον ἐκβαίνειν* emporklimmen, *ἰέναι πρὸς ὄρθιον* bergauf; *adv.* **ὄρθιον** u. *ὀρθιάδε* aufwärts. *2.* geradeaus gehend. *3.* hoch, laut, hell, *ἤυσε … ὄρθια*. *4.* in der Militärsprache sind *ὄρθιοι λόχοι* Sturmkolonnen, die mehr Tiefe als Breite, dazu Abstand voneinander haben, *ὀρθίους ποιεῖσθαι* (*ποιεῖν*) *τοὺς λόχους*, *ἄγειν τοὺς λόχους ὀρθίους* kolonnenweise aufstellen, marschieren lassen.
ὀρθό-βουλος 2 (W. *βουλ*) poet. recht ratend.
ὀρθο-γώνιος 2 (*γωνία*) sp. rechtwinklig; *subst. τὸ ὀρθογώνιον* Rechteck.
ὀρθο-δαής 2 (*δαῆναι*) poet. wohl kundig.
ὀρθο-δίκαιος 2 poet. streng gerecht.
ὀρθο-δίκᾱς dor. = *-κης, ου, ὁ* poet. gerecht richtend.
ὀρθό-δικος 2 (*δίκη*) sp. das Recht hütend.
ὀρθοδρομέω (*ὀρθο-δρόμος* v. *ὀρθός* u. *δραμεῖν*) gradaus laufen.
ὀρθοέπεια, *ας, ἡ* (**ὀρθο-επής, ἔπος*) richtige Sprache od. Aussprache.
ὀρθό-θριξ, *τριχος, ὁ, ἡ* poet. haarsträubend.
Ὀρθο-κορυβάντιοι, *ων, οἱ* medische Völkerschaft.
ὀρθό-κραιρος 3 (*κραῖρα* Spitze) ep. mit emporragendem Gehörn, *βόες*, mit emporragenden Schnäbeln, hochgeschnäbelt, *νῆες*.
ὀρθό-κρᾱνος 2 (*κρανίον*) poet. hochgewölbt, hochragend.
ὀρθολογία, *ας, ἡ* (*ὀρθο-λόγος, λέγω*) das richtige Reden, *περί τι*.
ὀρθομαντεία, *ας, ἡ* poet. rechte Weissagung. Von
ὀρθό-μαντις, *εως, ὁ* poet. rechter Weissager.
ὀρθο-νόμος 2 (*νέμω*) poet. recht verteilend, recht waltend.
ὀρθο-πάλη, *ης, ἡ* sp. das Ringen im Stehen.
ὀρθοποδέω (*ὀρθό-πους*) *NT* aufrecht wandeln.
ὀρθό-πολις, *εως, ὁ, ἡ* poet. Städte aufrecht erhaltend, lenkend.
ὀρθό-πους, *οδος, ὁ, ἡ* poet. mit geraden Füßen, steil.
ὀρθός 3 (aus **Ϝορθϝός*, ai. *ūrdhvás* aufrecht) *1.* aufgerichtet, aufrecht, *τρίχες*, *ὀρθὸν ἱστάναι* aufrecht schaffen, *ὀρθὸν ἵστασθαι* sich gerade aufrichten. *2.* gerade, *ὁδός, γωνία, ὀρθήν* (*sc. ὁδόν*) geradeaus, geradeswegs, *δι' ὀρθῆς* geraden Laufs, glücklich, *πρὸς ὀρθὰς τινι* rechtwinkelig auf etw. los. *3.* übertr. recht, richtig, wahr, *ἄγγελος, λόγος, πολιτεία* normal. *4.* *subst. ἡ ὀρθή* (*sc. πτῶσις*) Nominativ. *5.* *adv.* **ὀρθῶς** *a.* auf die rechte Art, recht, richtig, wahr, *λέγειν*. *b.* passend, schicklich, gerecht, *ἔχειν* recht, richtig sein.

ὀρθο-στάδην *adv.* (*ἵσταμαι*) poet. geradstehend, aufrecht. Dav.
ὀρθοστάδιον, *ου, τό* poet. gerade herabfallender, (ungegürteter) Leibrock.
ὀρθο-στάτης, *ου, ὁ* (*ἵσταμαι*) poet. der Aufrechtstehende *1.* abgesonderter Pfeiler. *2.* eine Art Opferkuchen.
ὀρθό-στατος 2 poet. aufrecht gestellt.
ὀρθότης, *ητος, ἡ* (*ὀρθός*) *1.* gerade, aufrechte Stellung. *2.* Richtigkeit, Wahrheit.
ὀρθοτομέω (**ὀρθο-τόμος, τέμνω*) *NT* recht schneiden, richtig zuteilen.
ὀρθόω (*ὀρθός*) *I. act.* grademachen. *1.* in die Höhe richten, aufrichten, *σῶμα*, erheben, aufführen, *πολὺ τοῦ τείχους*. *2.* übertr. emporbringen, fördern, zu Ansehen bringen, *τινά, τι*; insbes. ermutigen, erheitern.
II. pass. *1.* empor- od. geradegerichtet werden, sich aufrichten, sich erheben, *ὀρθωθείς* aufrecht stehend. *2.* *a.* glücklich vonstatten gehen, Erfolg haben, gelingen. *b.* seine Richtigkeit haben, wahr sein.
ὀρθρεύω u. *med.* poet. sp. } (*ὄρθρος*) frühmorgens auf-
ὀρθρίζω *NT* } stehen u. zu jem. gehen, *πρός τινα*.
ὀρθρινός 3 sp. *NT* } (*ὄρθρος*) frühmorgens.
ὄρθριος 3 }
ὀρθρο-γόη, *ης, ἡ* (*γοάω*) poet. die frühklagende = Schwalbe.
ὄρθρος, *ου, ὁ* (vgl. ai. *várdhate* erhebt, macht wachsen) Morgendämmerung, früher Morgen, *ἅμα ὄρθρῳ*, (*τοῦ*) *ὄρθρου* am frühen Morgen; *πρός, περί, ὑπ' ὄρθρον* gegen Morgen.
ὀρθ-ώνυμος 2 poet. mit rechtem, wahrem Namen.
Ὀρθωσία, *ας, ἡ* Beiwort der Artemis in Lakonien.
ὄρθωσις, *εως, ἡ* (*ὀρθόω*) Leitung, Rettung, Erfolg, Glück.
ὀρθωτήρ, *ῆρος, ὁ* (*ὀρθόω*) poet. Aufrichter, Retter, Helfer.
Ὀριγανίων, *ωνος, ὁ* Froschname. Von
ὀρίγανος (*-ον*), *ου, ἡ* (*τό*) bitter schmeckendes Kraut, Dosten, übertr. *βλέπων ὀρίγανον* sauer blickend.
ὀριγνάομαι s. *ὀρέγω*.
ὀρί-γονος 2 poet. berggeboren.
ὁρίζω, ion. **οὐρίζω** (*ὅρος*) *I. act.* u. *pass.* *1. tr.* *a.* die Grenze bestimmen od. bilden, begrenzen, trennen, *τί* u. *τινά, τινός* von etw., *ἀπό τινος*. *b.* übertr. festsetzen, bestimmen, *τράπεζαν* eine Mahlzeit (z. B. für die Armen); im bes. definieren, *εὐσεβὴς ὡρισμένος εἴη* (*ἄν*). *2. intr.* angrenzen, *πρός τι*.
II. med. *1.* für sich als Grenze hinsetzen, *στήλας*. *2.* bei sich bestimmen, definieren, *τί τινι* etw. durch etw., mit dopp. *acc.* etw. für etw. erklären.
F. *fut. ὁριῶ* usw., *adj. verb. ὁριστέον*.
ὀρικός 3 (*ὀρεύς*) zum Maultier gehörig, *ζεῦγος* Maultiergespann.
ὀρίνω (aus **ὀρίνjω*, vgl. *ὄρ-νυμι*) ep. poet. in Bewegung setzen, erregen, *πόντον, θυμόν*.
F. *aor. ὤρινα, med. ὠρίνατο, pass. ὠρίνθην* (ep. *ὀρ-*).
ὅριον, *ου, τό* (*ὅρος*) *1.* Grenze, *pl.* Gebiet. *2.* Schiffslagerplatz.
ὅριος 3 (*ὅρος*) die Grenze betreffend, *Ζεύς* Schützer der Grenze.

ὅρισμα, *ατος, τό* poet., ion. **οὔρισμα** (*ὁρίζω*) Grenze, *γῆς*.
ὁρισμός, *οῦ, ὁ* (*ὁρίζω*) sp. Begrenzung. **a.** Prozeßwette, d. h. Niederlegung einer Geldsumme vor Gericht, die der verlor, welcher verurteilt wurde. **b.** Bestimmung, Übereinkommen, *πρός τινα εἴς τι* mit jem. zu etw.
ὁριστής, *οῦ, ὁ* (*ὁρίζω*) sp. Grenzbestimmer, Landvermesser. Dav.
ὁριστικός 3 sp. begrenzend; *subst. ἡ ὁριστική* Indikativ.
Ὄρκα, *ης, ἡ* Nordspitze Schottlands.
ὁρκάνη, *ης, ἡ* (*ἕρκος*) poet. *1.* Umzäunung, *pl.* Gefängnis. *2.* Einschließung.
ὁρκῆσι für *ὀρχῆσαι* sagt der Skythe bei *Ar.*
ὁρκιᾰτομέω poet., ion. **ὁρκιητ-** (*ὁρκια-τόμος, τέμνω*) unter Eidesleistung ein Bündnis schließen, *τινί* mit jem.
ὁρκίζω (*ὅρκος*) *1.* schwören lassen, vereidigen, *τινά*. *2.* *NT* beschwören, *τινά τι* jem. bei etw.
ὅρκιον, *ου, τό*, gew. *pl.* *1.* Eid *2.* eidlicher Vertrag. *3.* Schwurunterpfand (Opfertiere). *neutr.* von
ὅρκιος 3 den Eid betreffend. *1.* vereidigt, durch einen Eid gebunden. *2.* beim Eid angerufen, Schützer des Eides, *Ζεύς*. Von
ὅρκος, *ου, ὁ* (*ἕρκος*) *1.* Eid, *pl.* Gelübde, *μέγας, καρτερός, τινός* bei jem., *ὅρκοι γίγνονται, ὅρκους ὀμνύναι ἀλλήλοις, ὅρκους ἔδοσαν καὶ ἔλαβον* gegenseitig schwören, (*ἀπο-*)*λαμβάνειν παρά τινος* entgegennehmen, abnehmen, *ἐπελαύνειν, προσάγειν τινί* jem. zuschieben, *κατὰ τοὺς ὅρκους* den Eiden gemäß, *παρὰ τοὺς ὅρκους* zuwider, *ὅρκῳ, σὺν ὅρκῳ* eidlich, *κοινὸς ὅρκος* Eid im Namen des Staates. *2.* Gegenstand, bei dem man schwört, Eideszeuge, Eidesrächer (für die Götter die Styx, für die Menschen bes. Zeus). *3.* personif.: S. der Eris, Diener des *Ζεὺς ὅρκιος*. Dav.
ὁρκόω schwören lassen, vereidigen, *τινά, εἴς τινα* auf jem., *πίστεσι μεγάλαις* unter feierlichen Beteuerungen, *τινὰ ὅρκους* jem. einen Eid abnehmen. Dav.
ὅρκωμα, *ατος, τό* poet. Eidschwur.
ὁρκωμοσία, *ας, ἡ* (*ὁρκ-ωμότης*) *NT* = dem vorigen.
ὁρκωμόσιον, *ου, τό* (*ὁρκ-ωμότης*) sp. Ort, wo ein Vertrag od. Bündnis beschworen wurde.
ὁρκωμοτέω (*ὁρκ-ωμότης, ὅρκον ὀμνύναι*) poet. sp. einen Eid schwören, *τινά* bei jem., *τινί* jem., *τινά τι* bei jem. etw. beschwören, *ὑπέρ τινος* für jem.
ὁρκωτής, *οῦ, ὁ* (*ὁρκόω*) der schwören läßt, Vereidiger.
ὁρμαθός, *οῦ, ὁ* (*ὅρμος, εἴρω*) zusammenhängende Reihe, Kette, Schwarm.
ὁρμαίνω (**ὁρμάνjω, ὁρμή*) ep. poet. *1.* hin und her bewegen, übertr. im Geiste bewegen, erwägen, überlegen, *τί* od. indir. Frage: *εἰ* (*ἦ*) — *ἦ, ὅπως*. *2.* trachten, begehren, beabsichtigen.
F. *aor. ὥρμηνα*.
ὁρμάω, ion. auch **ὁρμέω** (*ὁρμή*) *I. act.* *1. tr.* in Bewegung setzen. **a.** *τινά* antreiben, vordringen machen, *ἐς πτόλεμον, ἐπί τινα*, mit *inf.*; *pass.* angetrieben, angeregt, bewegt werden, von jem. *τινός, ὑπό, πρός τινος*. **b.** *τί* erregen, *πόλεμον, ὁδόν* u. *στρατείαν* antreten od. beginnen; *pass. ὡρμάθη πλαγά* der Schlag wurde geführt. *2. intr.* losstürzen. **a.** (mit u. ohne *δρόμῳ*) sich in schnelle Bewegung setzen, sich auf etw. losbewegen, aufbrechen, absegeln, vorrücken, abs. *ὁσσάκι δ' ὁρμήσειε Ἀχιλλεὺς H*, u. *ἐπί τινα, εἴς τι, εἰς τὸ διώκειν, κατά τινα, ἀντίοι, πρόσθεν, τὴν ἄνω ὁδόν*. **b.** übertr. sich anschicken, beginnen, mit *inf.*, beabsichtigen, begehren, trachten nach, mit *inf.* *II. med.* *1.* sich in schnelle Bewegung setzen, vordringen, aufbrechen, eilen, *ἐκ* u. *ἀπό τινος, ἔνθεν, ἐκεῖθεν, ἐντεῦθεν, ὅθεν*, übertr. *ἀπ' ἐλασσόνων ὁρμώμενος* mit geringeren Mitteln ausgerüstet; insbes. **a.** von einem militärischen Standpunkt aus operieren. **b.** hervorgehen, übergehen, *ἐκ παίδων εἰς ἥβην*. *2.* sich anschicken, mit *inf.*, mit *pt.* *ὥρμημαί σε διδάξων* ich will dir zeigen.
F. *act. fut. ὁρμήσω* usw., *pass. pf. 3 pl.* ion. *ὁρμέαται*; *med. fut. ὁρμήσομαι, aor. ὡρμήθην*, selten *ὡρμησάμην*.
ὁρμειά, *ῆς, ἡ* buk. = *ὁρμιά*.
Ὀρμενίδης, *ου, ὁ* S. des Ormenos (Amyntor, Ktesias).
Ὀρμένιον, *ου, τό* St. im thessalischen Magnesia.
ὄρμενος s. *ὄρνυμι*.
ὁρμέω u. *med.* (*ὅρμος* Ankerplatz) *1.* im Hafen vor Anker liegen, ankern, abs. u. *τινί, ἔν τινι, παρά* u. *πρός τι* bei, an etw. *2.* übertr. sich stützen auf, *ἐπὶ σμικροῖς, οὐκ ἐπὶ τῆς αὐτῆς* (*sc. ἀγκύρας*) *ὁρμεῖ τοῖς πολλοῖς* baut nicht auf denselben Grund wie.
ὁρμή, *ῆς, ἡ* (vgl. ai. *sárma-s* das Fließen, *sárati* fließt, ahd. u. nhd. *sturm*) *1.* Anlauf. **a.** Andrang, Angriff, *ἐμὴν ποτιδέγμενος ὁρμήν H, θηρός, κύματος, πυρός, ἐς ὁρμὴν ἔγχεος ἐλθεῖν* in die Schußweite des Speeres kommen. **b.** Aufbruch, Abmarsch, Zug, *ἡ ἐπὶ βασιλέα ὁρμή, ἐν τῇ ὁρμῇ σπεύδειν* mit der Abreise eilen. *2.* übertr. Antrieb, Trieb, Eifer, Begierde, Drang, Bestreben, *δαιμονία, τοῦ δήμου, τοῖς στρατιώταις ὁρμὴ ἐσέπεσε* mit *inf.* befiel, *μιᾷ ὁρμῇ* einhellig.
ὅρμημα, *ατος, τό* (*ὁρμάω*) ep. sp. *1.* Gemütserregung, Angst, *Ἑλένης*. *2.* heftige Bewegung, Sturz.
ὁρμητήριον, *ου, τό* (*ὁρμάω*) Ausgangspunkt, Stützpunkt, abs. u. *πρός τι* zu etw.
ὁρμητικός 3 (*ὁρμάω*) nach etw. begehrend, *δύναμις* Begehrungsvermögen. — *adv.* **-κῶς:** *ἔχειν πρός τι* Trieb haben zu, ungestüm begehren.
ὁρμιά, *ᾶς, ἡ* (*ὅρμος* I.) poet. sp. Angelschnur.
Ὁρμίαι, *αἱ* alter Name für *Formiae* in Latium.
ὁρμίζω (*ὅρμος* II.) *1. act.* **a.** in den Ankerplatz od. Hafen bringen, vor Anker legen, *ναῦν, ἐπ' εὐνάων, ἐπ' ἀγκυρῶν*. **b.** in eine sichere Lage bringen, befestigen, *τί*. *2. med.-pass.* in den Ankerplatz einlaufen, anlegen, u. zw. *εἴς τι, ἐν* u. *παρά τινι, ὑπό* u. *πρός τι*.
F. *fut. ὁρμιῶ, aor. ὥρμισα, cj. 1 pl.* ep. *ὁρμίσσομεν*; *med.-pass. fut. ὁρμιοῦμαι, aor. ὡρμισάμην*, seltener *ὡρμίσθην, pf. ὥρμισμαι*; *adj. verb. ὁρμιστέος*.
I. **ὅρμος,** *ου, ὁ* (W. *σερ*, vgl. *εἴρω*) Schnur, Kette, Halsband, Kranz.
II. **ὅρμος,** *ου, ὁ* (zu *ὁρμή*, eig. Auslauf) Ankerplatz, Hafen, Rhede, *ὅρμον ποιεῖσθαι* vor Anker gehen.
ὀρνᾱπέτιον, *ου, τό* boiot. = *ὀρνίθιον*.
Ὀρνεαί, ep. **-ειαί,** *ῶν, αἱ* St. im nordwestlichen Argolis. — **Ὀρνεάτης,** ion. **-ήτης,** *ου, ὁ* Einw.

ὄρνεον, *ου, τό* (= *ὄρνις*) Vogel.
ὀρνίθ-αρχος, *ου, ὁ* poet. Vogelfürst.
ὀρνίθειος 2 vom Vogel, vom Huhn, *κρέα* Geflügel.
ὀρνῑθευτής, *οῦ, ὁ* (*ὀρνιθεύω*) poet. Vogelsteller, Vogelfänger. Dav.
ὀρνῑθευτική, *ῆς, ἡ* (*sc. τέχνη*) Kunst, Vögel zu fangen.
ὀρνῑθεύω (*ὄρνις, ὄρνιθ-ος*) Vögel fangen.
ὀρνῑθίας, *ου, ὁ* rauher Nordwind im Frühjahr, gegen den die Zugvögel anflogen.
ὀρνῑθικός 3 (*ὄρνις*) sp. die Vögel betreffend.
ὀρνίθιον, *ου, τό, demin.* v. *ὄρνις*, ion. sp. Vögelchen.
ὀρνῑθό-γονος 2 (W. *γεν*) poet. dem Vogel entsprossen.
ὀρνῑθο-θήρας, *ου, ὁ* poet. Vogelsteller, Vogelfänger.
ὀρνῑθο-κόμος, *ου, ὁ* (*κομέω*) sp. Vogelwärter.
ὀρνῑθομανέω (*ὀρνιθο-μανής, μαίνομαι*) poet. ein Vogelnarr sein.
ὀρνῑθο-σκόπος 2 (*σκοπέω*) poet. die Vögel beobachtend, *θᾶκος* Sitz des Vogelschauers; *subst.* *ὁ* sp. Vogelschauer, Augur.
ὀρνῑθοτροφία, *ας, ἡ* (*ὀρνιθο-τρόφος, τρέφω*) sp. Geflügelzucht, Hühnerzucht.
ὄρνις, *ῑθος, ὁ, ἡ* (aus **ὀρνιθς* v. *ὀρ-νυμι*, vgl. got. *ara*, ahd. *aro*, nhd. *Aar*) *1.* Vogel jeder Art. *2.* Hahn, Huhn; *pl.* **a.** Hühner, Federvieh. **b.** Vogelmarkt. *3.* **Weissagevogel**, überh. Vorbedeutung.
F. *acc. ὄρνῖν, pl. nom. ὄρνιθες, dat. ὄρνισι, acc. ὄρνιθας, ὄρνῑς* u. *ὄρνεις*; ion.: *acc. sg. ὄρνιθα, dat. pl. ὀρνίθεσσι*; dor. äol.: *sg. gen.* **ὄρνῑχος**, *acc. ὄρνιχα, pl. gen. ὀρνίχων, dat. ὀρνίχεσσι, ὄρνιξιν.*
ὀρνιχο-λόχος, *ου, ὁ* (*λοχάω*) dor. poet. Vogelfänger.
ὄρνιχος u. ä. s. *ὄρνις*.
ὄρνῡμι u. **ὀρνῦω** (W. *ὀρ*, vgl. *ṛnómi*, lat. *orior, origo*) ep. poet. *I. act.* **in Bewegung setzen**, bewegen. *1.* lebende Wesen: **a.** sich erheben lassen, aufjagen, auftreiben, aufwecken: gehen machen, antreiben, *τινὰ ἐπί τινι, ἀντία τινός, τινά τινι* jem. gegen einen. **b.** erregen, anfeuern, ermuntern, aufreizen, auch mit *inf.* *2.* Zustände u. Sachen: erregen, veranlassen, anstiften, *νοῦσον, ἔριν, γόον*.
II. med. mit *pf. 2 act.* (*aor. 2 act.* selten *intr.*) **sich bewegen**, in Bewegung gesetzt werden. *1.* in Bestürzung, in Verwirrung gebracht werden od. geraten, abs. od. *ὑπό τινος*. *2.* **sich erheben**, sich aufmachen, losstürmen, *ὄρσο, ὄρσεο* auf!, von Sachen: hersegeln (*νηῦς*), vorwärtsfliegen (*δοῦρα*). *3.* **sich anschicken**, anfangen, mit *inf.*, von Sachen: anheben, entstehen, ausbrechen, beginnen, *βοὴ δ' ἄσβεστος ὀρώρει H.*
F. *pr. imp. ὄρνῦθι, inf. ὀρνύμεν(αι), fut. ὄρσω, aor. 1 ὦρσα, iter. ὄρσασκε, cj. 1 pl. ὄρσωμεν* u. *ὄρσομεν, inf. ὄρσαι, aor. 2* redupl. *ὤρορε; med. ὄρνῡμαι, impf. ὠρνύμην, fut. ὀροῦμαι, aor. 2 ὠρόμην, ὀρόμην, cj. ὄρωμαι*, Wurzelaor.: *ὦρτο, imp. ὄρσο, inf. ὄρθαι, pt. ὄρμενος*, gemischter *aor.*: *imp. ὄρσεο*, zsgz. *ὄρσευ, pf. act. ὄρωρα, plqpf. ὀρώρει* u. *ὠρώρει, pf. med. ὀρώρεται* mit Präsensbed., *cj. ὀρώρηται, adj. verb. ὀρτός*.
Ὀροβάτις, *ιδος, ἡ* St. in Indien.
Ὀροβίαι, *ῶν, αἱ* St. an der Westküste Euboias, j. das Dorf Rovias.

ὄροβος, *ου, ὁ* (aus *ἔροβος*, vgl. *ἐρέβινθος*, lat. *ervum*) Kichererbse.
ὀρόγυια, *ας, ἡ* poet. = *ὄργυια*.
ὀροδαμνίς, *ίδος, ἡ* buk. Zweiglein. *demin.* v.
ὀρόδαμνος, *ου, ὁ* sp. Zweig.
ὀροθεσία, *ας, ἡ* (**ὁρο-θέτης, τίθημι*) *NT* gesetzte od. gezogene **Grenze**.
ὀροθῡνω (vgl. *ἐρεθίζω*) ep. poet. *1.* erregen, antreiben. *2. med.* sich erheben, *στάσις*.
F. *impf. act.* ep. *ὀρόθυνε, aor. imp. 2 sg. ὀρόθυνον, impf. pass. ὠροθύνετο.*
ὄρομαι *med.* (zu *ὁράω*) ep. wachen, achthaben, die Aufsicht führen.
F. *impf. ὀρόμην, plqpf. ὀρώρειν.*
ὀρο-μᾱλίδες, *ων, αἱ* dor. = *ὀρομηλίδες* (*ὄρος* u. *μῆλον*, Bergäpfel) wilde Äpfel.
ὀρόμενος *pt. aor. 2* v. *ὄρνυμαι*.
Ὀρόντᾱς, *ᾱ*, od. **-της,** *ου, ὁ* *1.* vornehmer Perser, wegen wiederholten Verrates von Kyros hingerichtet. *2.* Schwiegersohn Artaxerxes' II., Satrap von Ostarmenien.
ὄρος, *ους, τό*, ep. ion. **οὖρος,** buk. **ὦρος** (vgl. ai. *ṛṣ-vás* hoch, u. *ὄρνυμι*) Berg, Gebirge, Anhöhe, *Κυλλήνης ὄρος, τὸ εἰς τὸ πεδίον ὄρος* in die Ebene sich erstreckendes Gebirge.
F. ep. *dat. pl. ὄρεσσι, gen.* u. *dat. ὄρεσφιν.*
ὅρος, *ου, ὁ*, ion. **οὖρος** (nur Differenzierung von dem vorigen, nach andern zu *ἕρκος*) *1.* **Grenze**, Grenzpfahl, Grenzstein, *διὰ τὸ καὶ ὅρους ἀνεσπάσθαι* Hypothekenstein auf einem Grundstück mit Angabe der Schuldsumme. *2.* übertr. **a.** Schranke, Maß, *τῆς ζόης*. **b.** Ziel, Ende, *τῶν ἁμαρτημάτων*, **Zweck**. **c.** Richtschnur, Regel. **d.** sp. Begriffsbestimmung, Definition. **e.** sp. Glied einer Reihe (math.).
ὀρός, *οῦ, ὁ* (vgl. ai. *sará-s* fließend, lat. *serum* Molken) wäßrige Flüssigkeit, Molken.
ὀροσάγγαι, *οἱ* (pers. Wort = Wohltäter) ion. poet. Adjutanten des Königs.
ὀρο-τύπος 2 (*τύπτω*) poet. den Berg schlagend, Bergtrümmer mit sich reißend, *ὕδωρ*.
ὀροῦμαι *fut. med.* v. *ὄρνυμι*.
ὀρούω (W. *ὀρ*, vgl. *ὄρνυμαι*) ep. poet. sp. aufspringen, losstürzen, *ἀπό* u. *ἔκ τινος, ἐς* u. *πρός τι, ἐπί τινι*.
ὀροφή, *ῆς, ἡ* } (*ἐρέφω*) Dach, Decke, im bes. be-
ὄροφος, *ου, ὁ* } zeichnet *ὀροφή* Zimmerdecke, *ὄροφος* Decke von Stroh od. Rohr, Dachschilf. Dav.
ὀροφίας, *ου, ὁ* poet. unter dem Dach, Haus-.
ὀρόω ep. = *ὁράω*.
ὄρπετον, *ου, τό* äol. = *ἑρπετόν*.
ὅρπηξ, *ηκος, ὁ* ep. poet., äol. **ὄρπᾱξ,** dor. **ὅρπᾱξ** (zu *ἕρπω* sich bewegen) **Zweig**, Stengel, **Stock**.
ὀρρο-πῡγιον, *ου, τό* (*πυγή*) poet. sp. Bürzel, Schwanz der Tiere. Von
ὄρρος, *ου, ὁ* (aus **ὄρσος*, vgl. *οὐρά, οὐρίαχος*, ahd. *ars*) poet. **Steiß**, Gesäß.
ὀρρωδέω, ion. **ἀρρωδέω** (*ἀ priv.* u. **ῥῶδος* Kraft, Mut v. *ῥώννυμι*) schaudern, fürchten, *τινά, τί, ὑπέρ* u. *περί τινος, inf.*, mit folg. *μή*.
F. *aor. ὠρρώδησα.* Dav.
ὀρρωδία, *ας, ἡ*, ion. **ἀρρωδίη,** Angst, Furcht, abs., *ἐν ὀρρωδίᾳ ἔχειν τι* etw. fürchten, *περί τινος* od. mit folg. *μή*.

ὄρσας, ὄρσασκε, ὄρσεο, ὄρσευ, ὄρσο s. *ὄρνυμι*.
ὀρσί-αλος 2 (*ὄρνυμι* u. *ἅλς*) poet. meeraufwühlend.
ὀρσι-βάκχᾱς dor. = *-χης*, *ου*, ὁ poet. Bacchenerreger.
ὀρσί-κτυπος 2 poet. donnererregend.
Ὀρσί-λοχος, *ου*, ὁ *1.* S. des Alpheios, Kön. v. Pherai in Messenien. *2.* sonstiger Mannesname.
ὀρσί-μαχος 2 (*μάχη*) poet. schlachtenerregend.
ὀρσι-νεφής 2 (*νέφος*) poet. wolkenerregend.
ὀρσο-θύρη, ἡ (vgl. ai. *ṛṣvá-s* hoch) ep. Hochtür, welche vom Männersaal in den Korridor (*λαύρη*) u. von da in den Hof führte.
ὀρσολοπέω u. **-πεύω** (*ὀρσόλοπος* stürmisch) poet. beunruhigen, kränken, reizen; *pass.* in Angst geraten, *ἀμφί τινι* um jem.
ὀρσός lak. = *ὀρθός*.
ὀρσο-τρίαινα, -τριαίνης, *ου*, ὁ (*ὄρνυμι* u. *τρίαινα*) poet. Dreizackschwinger (= Poseidon).
ὄρσω, ὄρσομεν u. ä. s. *ὄρνυμι*.
ὀρτάζω, ὀρτή ion. s. *ἑορτ-*.
ὀρτάλιχος, *ου*, ὁ (*ὀρταλίς* zu *ὄρνις*) poet. Tierjunges, junger Vogel.
Ὀρτυγία, *ας*, ἡ *1.* fabelhafte Insel im Westen. *2.* Insel bei Syrakus. *3.* Beiname der Artemis.
ὀρτυγο-θήρας, *ου*, ὁ (*θηράω*) Wachtelfänger.
ὀρτυγο-μήτρα, *ας*, ἡ (*μήτηρ*) poet. Wachtelmutter, komischer Beiname der Leto.
ὄρτυξ, *υγος*, ὁ (*Ϝόρτυξ*, vgl. ai. *vartakas*) Wachtel.
ὀρυγάνω (*ἐρεύγομαι*) ausspeien, *θυμόν* aushauchen, *A Ag. 1388.*
ὄρυγμα, *ατος*, *τό* (*ὀρύττω*) gegrabene Vertiefung, Grube, Tunnel; *occas.* in Athen = *βάραθρον*, ὁ *ἐπὶ τοῦ ὀρύγματος* u. ὁ *ἐπὶ τῷ ὀρύγματι* Henker.
ὄρῡζα, *ης*, ἡ (ai. *vrīhi* Reis) sp. Reis.
ὀρυκτός 3 (*ὀρύττω*) gegraben, ausgegraben.
ὀρυμαγδός, *οῦ*, ὁ (zu *ὠρύομαι?*) ep. Getöse, Lärm.
ὄρυξις, *εως*, ἡ (*ὀρύττω*) das Graben.
ὄρυς, *υος*, ὁ ion. Gazellenart in Libyen.
ὀρύσσω, att. **-ττω** (aus **ὀ-ρύχjω*, vgl. lat. *cor-rugus* Kanal, Stollen, *ar-rugiae* Stollen u. Gänge im Goldbergwerk, *ruga* Runzel) *1.* graben, aufgraben, *τάφρον*. *2.* *a.* nach etw. graben, ausgraben, *μῶλυ*, *med.* für sich ausgraben lassen. *b.* durchgraben, durchstechen *c.* eingraben, verscharren.
F. *fut.* *ὀρύξω*, *aor.* *ὤρυξα*, *pf.* *ὀρώρυχα*; *pass. pf.* *ὀρώρυγμαι*, *plqpf.* *ὠρωρύγμην*, *aor.* *ὠρύχθην*, *fut.* *ὀρυχθήσομαι*; *adj. verb.* *ὀρυκτός*; ep.: *aor. act.* *ὄρυξα*, *cj. 1 pl.* *ὀρύξομεν*; ion. *plqpf. pass.* *ὀρωρύγμην*; sp. *pf. pass.* *ὤρυγμαι*, *plqpf.* *ὠρύγμην*.
ὀρφάνευμα, *ατος*, *τό* poet. Verwaisung. Von
ὀρφανεύω poet. *1.* *act.* Waisen erziehen. *2.* *pass.* verwaist sein, als Waise leben.
ὀρφανία, *ας*, ἡ (*ὀρφανός*) Verwaisung, Waisenstand.
ὀρφανίζω poet. *1.* *act.* zur Waise machen, berauben, *τινά τινος*. *2.* *pass.* verwaist sein; *ἐκ δυοῖν* von Vater u. Mutter her, beraubt sein, *βίου*.
F. *pf. pass.* *ὠρφάνισμαι*.
ὀρφανικός 3 u. **ὀρφανός** 3 (lat. *orbus*, got. *arbi* das Erbe) *1.* verwaist, elternlos, *ἦμαρ* Tag (Schicksal) der Verwaisung. *2.* beraubt, ermangelnd, *τινός*.
ὀρφανιστής, *οῦ*, ὁ (*ὀρφανίζω*) poet. Waisenpfleger, Vormund.
ὀρφανο-φύλαξ, *ακος*, ὁ = dem vorigen.

Ὀρφεο-τελεστής, *οῦ*, ὁ (*τελέω*) sp. der in die Mysterien (des Orpheus) Einweihende.
Ὀρφεύς, *έως*, ὁ S. des Kön. Oiagros von Thrakien u. der Muse Kalliope, berühmter Sänger. — *adj.* **Ὄρφειος** 3 u. **Ὀρφικός** 3.
ὀρφναῖος 3 ep. poet. dunkel, finster. Von
ὄρφνη, *ης*, ἡ, dor. **-νᾱ** (vgl. ags. *eorp*, *earp*, ahd. *ërpf* dunkelfarbig, schwärzlich) poet. sp. Finsternis, Dunkel. Dav.
ὄρφνινος 3 dunkelrot.
ὀρφώς, *ώ*, ὁ poet. Seefisch.
ὄρχ-αμος, *ου*, ὁ (*ἄρχω*) ep. poet. Anführer, Herrscher, Gebieter.
ὄρχατος, *ου*, ὁ (*ὄρχος*) ep. Pflanzung, Garten, *φυτῶν* Baumgarten.
ὀρχέομαι *d. m.* (vgl. ai. *ṛghāyati* er bebt, tobt) hüpfen, springen, tanzen, abs. u. *τί*, *πυρρίχην*, *τὴν καρπαίαν*, *τὸ Περσικόν* (*sc.* *ὄρχημα*); übertr. *ὀρχεῖται καρδία φόβῳ* klopft, zittert. — *act.* **ὀρχέω** tanzen od. hüpfen lassen (selten).
F. *fut.* *ὀρχήσομαι*, *aor.* *ὠρχησάμην*; ion. *impf. 3 pl.* *ὠρχεῦντο*.
ὀρχηδόν *adv.* (*ὄρχος*) ion. der Reihe nach, Mann für Mann.
ὀρχηθμός, *οῦ*, ὁ ep. sp., **ὄρχημα,** *ατος*, *τό* poet., **ὄρχησις,** *εως*, ἡ, **ὀρχησμός,** *οῦ*, ὁ poet., **ὀρχηστῦς,** *ύος*, ἡ ep. poet. sp. (*ὀρχέομαι*) das Tanzen, Tanz, bes. Reigentanz (*dat.* v. *ὀρχηστύς* ep. *ὀρχηστυῖ*).
ὀρχηστήρ, *ῆρος*, ὁ ep. } (*ὀρχέομαι*) Tänzer.
ὀρχηστής, *οῦ*, ὁ }
ὀρχηστικός 3 (*ὀρχηστής*) zum Tanz gehörig; *ἡ ὀρχηστική* (mit u. ohne *τέχνη*) Tanzkunst, Pantomimik.
ὀρχηστο-διδάσκαλος, *ου*, ὁ Tanzlehrer, Tanzmeister.
ὀρχηστομανέω (**ὀρχηστο-μανής*, *μαίνομαι*) sp. für Tanz, bes. mimischen schwärmen.
ὀρχήστρα, *ας*, ἡ (*ὀρχέομαι*) Tanzplatz, insbes. im Theater, Platz vor dem Bühnengebäude, wo der Chor seine Reigentänze aufführte.
ὀρχηστρίς, *ίδος*, ἡ (*fem.* zu *ὀρχηστήρ*) Tänzerin.
ὀρχηστῦς, ἡ s. *ὀρχηθμός*.
ὀρχ-ίλος, *ου*, ὁ (vgl. *ὄρχ-αμος*) poet. Zaunkönig.
ὀρχιπεδάω den Hodensack anfassen *Ar.* Von
ὀρχί-πεδον, *ου*, *τό*, gew. *pl.*, poet. Hodensack, Hoden.
ὄρχις, *εως*, ion. *ιος*, ὁ (vgl. arm. *orj*, ab. *erezi* Hode) Hode.
Ὀρχομενός, *οῦ*, ὁ u. **Ὀρχομένιος** s. *Ἐρχομενός*, *-ιος*.
ὄρχος, *ου*, ὁ (vgl. *ἐρχατάω*, *ἕρκος*) Baumreihe, Pflanzung, Garten, Weingarten.
ὄρωρε, ὀρώρει, ὀρώρεται s. *ὄρνυμι* u. *ὄρομαι*.
ὀρωρέχαται u. ä. s. *ὀρέγω*.
ὀρώρυγμαι s. *ὀρύσσω*.
I. ὅς, ἥ (dor. **ἅ**), **ὅ** *I.* *pron. relat.* (ai. *yás*, *yā*, *yad*) welcher, welche, welches, der, die, das, einem Demonstrativpronomen wie *οὗτος*, *τοιοῦτος* usw. entsprechend, oft aber ohne dasselbe, selbst wenn dies in einem anderen Kasus stehen müßte, bes. in der sog. Attraktion od. Assimilation, z. B. *μεταδίδως οὗπερ αὐτὸς ἔχεις* = *τούτου ὅπερ*, *τῶν ἐθνῶν ὧν ἡμεῖς ἴσμεν*. Konstruiert wird es: *1.* mit dem *gen.*

part. *2.* mit verschiedenen Modis: *ind.*, *cj.* mit ἄν, *opt.* mit u. ohne ἄν, *inf.* *3.* am Anfang des Satzes ist es öfter = dem lat. *quod* was das betrifft, wenn: ὃ δὲ ἔγραψα, ἃ δὲ ἠπείλησαν *X.* Lehrreich sind für die Entwicklung dieses Gebrauchs Fälle wie *A* 120 λεύσσετε γὰρ τό γε πάντες ὅ μοι γέρας ἔρχεται ἄλλῃ. *4.* es steht kausal für ὅτι: θαυμαστὸν ποιεῖς, ὃς . . . οὐδὲν δίδως; konsekutiv für ὥστε: οὐκ ἔστιν οὕτω μῶρος, ὃς θανεῖν ἐρᾷ *S*; final mit *ind. fut.*: ὅπλα κτῶνται, οἷς ἀμυνοῦνται *X*; konditional: τῷ ἀνδρί, ὃν ἂν ἕλησθε, πείσομαι *X.* *5.* es richtet sich öfter nicht nach dem vorhergehenden, sondern nach dem Nomen im Relativsatz, φίλον ὃ μέγιστον ἀγαθὸν εἶναί φασιν. *6.* Wird an einen Relativsatz ein zweites Glied durch καί od. ἤ angeschlossen, so tritt hier demonst. Konstruktion ein: δοίη δ' ᾧ κ' ἐθέλοι καὶ **οἱ** κεχαρισμένος ἔλθοι statt ὅς οἱ κ. ἔλθοι *H.* — *adv.* *1.* **οὗ** wo, da wo, öfter = dahin wo: προϊόντες οὗ ἡ μάχη ἐγένετο; **ἀφ' οὗ, ἐξ οὗ** seitdem. *2.* **ἐν ᾧ** während, selbst nach einem *pl.*, z. B. τρεῖς ἡμέρας ἐν ᾧ; **ἐν οἷς** *NT* unterdessen, **ᾗ** wo, **ἐφ' ᾧ, ἐφ' ᾧτε** unter der Bedingung daß. *3.* **διό** (δι' ὅ) weshalb.

II. pron. demonstr. = οὗτος, bei *H* häufig, in Prosa in den Verbindungen ὃς μὲν — ὃς δέ dieser — jener, der eine — der andere, καὶ ὅς und dieser, *pl.* καὶ οἵ und sie *X*, ὃς δέ er aber, ὃς καὶ ὅς der und der, ἣ δ' ὅς λέγων.

F. ep.: *gen. sg.* auch ὅο, ὅου, ἕης, *dat. pl.* οἷσι, ᾗσι u. ᾗς.

II. ὅς, ἥ, ὅν *pron. poss.* der 3. P. *sg.* (aus *σϝός, σϝή, σϝόν, vgl. lat. *suus, sua, suum*) ep. ion. poet. sein, ihr, auch eigen (die Beispiele für ὅς als *pron.* der 2. u. 1. P. sind unsicher).

F. ep.: *gen.* οἷο, *acc.* ὅνδε, *dat. sg. fem.* ἧφι (ἧφι) mit der ep. Nbf. ἑός, ἑή, ἑόν (aus σεϝός), *gen. sg.* ἑοῖο usw.

ὁσάκις *adv.*, ep. **ὁσσάκι** (ὅσος) wie oft, so oft als.

ὁσαχῇ *adv.* (ὅσος) auf wieviel Arten, auf so viel Arten als.

ὅσ-γε, ἥ-γε, ὅ-γε welcher wenigstens, der doch, der ja.

ὀσδόμενος äol. poet. = ὀζόμενος.

ὀσ-έτη *adv.* Jahr für Jahr, jährlich.

ὁσ-ημέραι *adv.* = ὅσαι ἡμέραι (*sc.* εἰσί) Tag für Tag, täglich.

ὁσία, ας, ἡ, ion. **ὁσίη** *1.* göttliches Recht, heiliger Brauch, *inf.* darnach. *2.* poet. ὁσίας ἕνεκα des äußeren Scheines wegen. Von

ὅσιος 3 u. 2 (aus *σότjος, vgl. ai. *satyá-s* wirklich, wahrhaft) *1.* durch göttliches od. natürliches Gesetz bestimmt od. geboten, ὅσια καὶ δίκαια göttliches und menschliches Recht. *2.* fromm, heilig, gewissenhaft, χέρες οὐχ ὅσιαι *A.* — *adv.* **ὁσίως:** ἔχειν τινί jem. nach göttlichem Recht gestattet sein. Dav.

ὁσιότης, ητος, ἡ *1.* Gottesdienst, πρὸς θεῶν. *2.* Gottesfurcht, *NT* Frömmigkeit.

ὁσιόω (ὅσιος) *1.* entsühnen, heiligen. *2. med.* **a.** seiner Pflicht genügen, ἀμφί τι. **b.** sich rein halten, στόμα in Worten.

Ὄσῖρις, ι(δ)ος, ὁ ägyptischer Gott, Gemahl der Isis.

Ὄσκιος, ου, ὁ Fl. in Thrakien.

Ὄσκοι, ων, οἱ altitalische Völkerschaft.

ὀσμή, ῆς, ἡ att. = ὀδμή (W. ὀδ in ὄζω) Geruch.

ὅσος 3, ep. auch **ὅσσος** u. **ὅσσος τε** (Korrel. zu τόσος, τοσοῦτος), wie groß, wie weit, wie lang, wieviel oder: so groß wie usw., im *pl.* alle welche. *1.* relativ, oft entsprechend einem τοσοῦτος, οὗτος, πάντες, πάντα, πολύς, noch öfter ohne diese: so groß, usw. . . . wie, als, z. B. αὐτοὶ δ', ὅσσοι ἄριστοι . . . εὐχόμεθ' εἶναι, στῆμεν *H.* Konstruiert wird es adjektivisch: ὅσον ἦν αὐτῷ στράτευμα, ὅσον χρόνον u. ὅσονπερ χρόνον wie lange, od. substantivisch: ὅσοις ἤρκει, od. mit dem *gen.* χώρας ὅσην ἐπήλθομεν *X*; zur Verstärkung steht es beim *sup.* u. δύνασθαι: ὅσας ἂν πλείστας δύναιντο (*sc.* πόλεις καταστρέφεσθαι) möglichst viele *H*, auch ohne δύνασθαι: πλεῖστος ὅσος möglichst groß, ähnlich θαυμαστός, ἀμήχανος ὅσος, ὀλίγος ὅσος. *2.* in indir. Fragen: Πρίαμος θαύμαζ' Ἀχιλῆα, ὅσσος ἔην οἷός τε *H.* *3.* mit dem *inf.* = ὥστε (mit u. ohne vorhergehendes τοσοῦτος) eig. groß genug, hinreichend um, soweit, insoweit als: ἐλείπετο τῆς νυκτὸς ὅσον σκοταίους διελθεῖν *X.* *4.* ohne Verbum, ὅσαι ἡμέραι täglich, ὅσοι μῆνες monatlich, ὅσαι νύκτες allnächtlich. — *adv.* **a. ὅσον, ὅσσον τε, ὅσα** wieviel, wie weit, so weit als, ὅσον τάχος schleunigst, μικρὸν ὅσον eine kleine Weile *NT*, bei Zahl- u. Maßbestimmungen = ungefähr, etwa: ὅσον εἴκοσι σταδίους; beim *comp.* um wieviel: ὅσον φέρτερός εἰμι σέθεν *H*, bei *sup.* u. δύνασθαι zur Verstärkung: ὅσον μέγιστον möglichst groß, τῆς Ἀρκαδίας ὅσα ἐδύνατο; ὅσον μόνον mit *inf.* nur so weit als, ὅσα ἐν τῷ ἀφανεῖ πρᾶξαι insoweit nur (epexegetischer *inf.*), ὅσον ἀπὸ βοῆς ἕνεκεν nur soweit es das Kriegsgeschrei betraf = nur zum Schein, ὅσον οὔπω u. ὅσον οὐδέπω nur eben noch nicht, beinahe schon, über ein kleines, ὅσον οὐκ ἤδη fast schon, ὅσον δυνατόν so viel als möglich, ὅσα πρὸς τοὺς θεούς was die Götter betrifft, οὐχ ὅσον — ἀλλά nicht allein nicht — sondern. Fälle wie ὅσον θύματα, ὅσον ἐφόδιον sind zu erklären durch τόσον ὅσον ἱκανόν ἐστι πρός, εἰς soviel hinreicht zu. **b. ὅσῳ** beim *comp.* einem τοσούτῳ entsprechend: je — desto, manchmal ohne τοσούτῳ, vereinzelt ohne *comp.* **c.** mit Präpositionen: **ἐν** ὅσῳ während, **ἐφ'** ὅσον so weit als, **καθ'** ὅσον ἦν δυνατός so weit, insofern als, *NT* beim *comp.* je.

ὁσοσ-δή 3 ion. irgend wie groß, ein gewisser, auch **ὁσοσ-δήκοτε.**

ὁσοσ-οῦν 3 auch noch so gering, *neutr. adv.* ion. **ὁσον-ῶν** auch noch so wenig.

ὅσοσ-περ, ὅση-περ, ὅσον-περ wieviel eben, wie groß eben, *pl.* alle welche gerade, soviel eben, nach τοσοῦτος u. πᾶς = welche. — *adv.* *1.* **ὅσαπερ** geradeso wie: νυκτὶ ὅσαπερ ἡμέρᾳ χρῆσθαι. *2.* **ὅσῳπερ** einem τοσούτῳ entsprechend od. bei einem *comp.*: um wieviel, insofern, je.

ὅσ-περ, ἥ-περ, ὅ-περ *1.* welcher gerade, ganz od. gerade der welcher, ταῦτα ἅπερ ganz dasselbe was, ὅπερ δή was gerade, ἅπερ ebenso wie, δι' ὅπερ weshalb gerade. *2.* der doch, οἵ τὸ πάρος περ *H* (ep. auch **ὅπερ** = ὅσπερ; τῆπερ, τοίπερ, τῶνπερ = ἧπερ, οἵπερ, ὧνπερ).

ὄσπριον, ου, τό Hülsenfrucht, bes. Bohnen.

ὄσσα, ης, ἡ (aus *Ϝόκjα: ἔπος, vgl. lat. *vox*) ep. poet. *1.* **Gerücht,** Sage. *2.* **Stimme,** Klang, Schall, *ταύρου.* *3.* personif. Botin des Zeus.

Ὄσσα, ης, ἡ (*Ὀκ-jα zu ὄκρις, vgl. Egge) Berg in Thessalien, j. Kissavos. — *adj.* **Ὀσσαῖος** 3.

ὅσσα, ὁσσάκι s. ὅσος u. ὁσάκις.

ὁσσ-άτιος 3 (ep. = ὅσος) wie groß, wieviel.

ὄσσε, τώ *du.* (aus *ὄκjε, vgl. lat. *oc-ulus*) ep. poet. Augen.

F. *pl. gen.* ὄσσων, *dat.* ὄσσοις.

ὀσσεύομαι *d. m.* (ὄσσομαι), att. **ὀττ-** *1.* poet. aus einem göttlichen Zeichen ahnen od. vorhersagen. *2.* sp. sich bedenken, mit *inf.*

ὀσσίχος 3, *demin.* v. ὅσος, buk. wie klein.

ὄσσομαι *d. m.* (aus *ὄκjομαι, vgl. ὄσσε), nur *pr.* u. *impf.*, ep. *1.* im Geiste sehen. *a.* ahnen, τί. *b.* τινά sich vergegenwärtigen. *2.* kausal: ahnen lassen, τί.

ὅσσος ep. u. **ὄσσος** äol. = ὅσος.

ὀστάριον, ου, τό, *demin.* v. ὀστέον, sp. Knöchelchen.

ὅσ-τε, ep. auch **ὅ-τε, ἥ-τε** (dor. ἅ-τε), **ὅ-τε,** auch ὅ τε usw. wer irgend, bei *H* noch getrennt: ὅς ῥά τε.

F. ep. *neutr. pl.* auch τάτε, *acc. pl. fem.* τάστε.

ὀστέινος 3 } knöchern. Von
ὄστινος 3 }

ὀστέον, ου, τό, zsgz. **ὀστοῦν** (vgl. ai. *asthán-*, *asthi* = lat. *os, ossis*) *1.* Knochen, Bein, *pl.* Gebeine *H.* *2.* übertr. Gräten der Fische, Schalen der Krebse.

F. *gen.* u. *dat. pl.* ep. ὀστεόφιν.

ὀστίον u. **ὄστιον,** ου, τό buk. = ὀστεον.

ὅσ-τις, ἥ-τις, ὅ-τι, ὅ τι od. ὅ, τι *1.* allgemein relativ: wer, was nur immer, jeder der, wer auch nur, ein solcher welcher, mit *ind.*, *cj.*, *opt.*, *opt.* mit ἄν, in Relativsätzen finaler Bedeutung mit *ind. fut.*, auch wie ὅς kausal, konsekutiv, kondizional gebraucht, meist zur Bezeichnung eines unbestimmten Gegenstandes, öfter bezieht es sich auf *nomina* im *pl.*: ὅστις δ' ἀφικνεῖτο, πάντας ἀπεπέμπετο, ὅστις ἄλλος wer sonst, ὅστις δή irgendwelcher, wer es auch sei, irgendeiner, z. B. ὅτου δὴ παρεγγυήσαντος; nach οὕτω mit ‚daß' zu übersetzen (ein Mensch derart daß), nach ἕκαστος steht es im *pl.* Öfter = ὅς, z. B. βωμὸς ὅστις. *2.* in indir. Frage: welcher, wer, was, *acc. neutr.* ὅτι = warum, weshalb. — *adv.* **ἐξ ὅτου** seitdem, **ἐφ' ὅτῳ** mit welchem Grundsatz, ὅτι beim *sup.* = möglichst, z. B. ὅτι τάχιστα (od. τάχος) möglichst schnell.

F. *gen.* οὗτινος, gew. ὅτου, ἧστινος, *dat.* ᾧτινι, gew. ὅτῳ, ᾗτινι, *acc.* ὅντινα, ἥντινα, ὅ τι, *pl.* οἵτινες, αἵτινες, ἅτινα od. ἅττα, *gen.* ὧντινων u. ὅτων, *dat.* οἷστισι u. ὅτοις, *acc.* οὕστινας, ἅστινας; ep.: ὅτις, ἥτις, ὅττι, *gen.* ὅττεο, ὅττευ, ὅτευ, *dat.* ὅτεῳ (auch zweisilbig), *acc.* ὅντινα, *pl. nom.* u. *acc. neutr.* ὅτινα u. ἅσσα, *gen.* ὅτεων, *dat.* ὁτέοισι, *acc.* ὅτινας; ion.: *sg. gen.* ὅτευ, *dat.* ὅτεῳ, *pl. gen.* ὅτεων, *dat.* ὁτέοισι, *fem.* ὁτέῃσιν.

ὁστισ-δή 3, **ὁστισ-δήποτε,** ion. **-κοτε,** irgendein beliebiger.

ὁστισ-οῦν 3 irgendwelcher, irgendeiner, wer es sei, ποιεῖν ὁτιοῦν alles Beliebige, μηδ' ὁτιοῦν nicht das Geringste.

ὅστισ-περ 3 welcher eben, gerade der welcher.

ὀστο-φυής 2 (ὀστέον u. φύομαι) poet. knochig gebaut.

ὀστρακίζω (ὄστρακον) durch das Scherbengericht verbannen.

ὀστρακίνδα *adv.* (ὄστρακον) poet. Scherbenspiel, βλέπειν nach dem Scherbengericht aussehen, zum Ostrakismos geneigt sein.

ὀστράκινος 3 (ὄστρακον) poet. sp. irden, tönern.

ὀστράκιον, ου, τό, *demin.* v. ὄστρακον, sp. Schaltier.

ὀστρακισμός, οῦ, ὁ (ὀστρακίζω) **Scherbengericht.**

ὀστρακό-δερμος 2 (δέρμα) poet. sp. hartschalig.

ὄστρακον, ου, τό (ὀστέον) *1.* **Schale** der Schildkröte. *2.* **Schale** von gebranntem Ton, Topf, ὕδατος. *3.* **Scherbe zum Abstimmen,** τὸ ὄστρακον ἐπιφέρειν τινί für jmds. Verbannung stimmen.

ὀστρακό-ρῖνος 2 (ῥινός) sp. hartschalig.

ὀστρακοφορία, ας, ἡ (*ὀστρακο-φόρος, φέρω) sp. das Abstimmen mit Scherben.

ὀστρακόω (ὄστρακον) poet. zu Scherben machen, zertrümmern.

ὀστρέινος 3 (ὄστρεον) zur Muschel gehörig, in der Muschel lebend.

ὀστρειο-γραφής 2 poet. mit Purpurfarbe bemalt. Von

ὄστρειον, ου, τό, sp. ὄστρεον (vgl. ὀστέον, Schalknochentier) *1.* **Muschel, Auster.** *2.* **Purpurfarbe.**

ὀσφραίνομαι *d. m.* (aus ὀδσ-φραίνομαι, zum ersten Teil vgl. ὀδμή u. lat. *odor*, zum Ganzen ἀφραίνω v. ἄ-φρων, darnach ὀσ-φρων anzunehmen, ‚der Geruchssinn hat') **riechen,** wittern, abs. u. τί, τινός.

F. *fut.* ὀσφρήσομαι, *aor.* ὠσφρόμην (ion. *aor. 1* ὠσφραντο), *pass.* ὠσφράνθην, *adj. verb.* ὀσφραντός.

ὀσφραντήριος 3 (*ὀσφραντήρ) poet. sp. riechend, witternd, μυκτῆρες Spürnase.

ὄσφρησις, εως, ἡ (ὀσφραίνομαι) Geruch.

ὀσφῦς, ύος, ἡ Hüfte.

ὄσχος, ου, ὁ (s. ὄζος) poet. Weinranke mit Trauben.

ὅτ-αν (ὅτ' ἄν *H*) *conj.* mit *cj.* *1.* dann wann, wann immer, wann etwa, zu der Zeit wo, sooft als, allemal wenn, ὅταν τάχιστα sobald als, verstärkt ὅταν γε u. ὅταν-περ. *2.* mit *ind.* = ὅτε *NT.*

ὅτε, ep. auch ὅτε τε, dor. **ὅκα** (W. σο des Demonstrativpron. u. Suffix τε) *1.* *conj.* der Zeit mit *ind.* u. *opt.* (ep. mit *cj.* = ὅταν) wann, als, da, so oft als, jedesmal wenn, ὅτε μή wenn nicht, außer wenn, ἔστιν ὅτε, ἔσθ' ὅτε, ἦν δὲ ὅτε zuweilen, mitunter; μέμνημαι ὅτε ich erinnere mich an die Zeit da, fast = ὅτι. *2.* kausal: da, sintemal, verstärkt ὅτε γε.

ὁ-τέ *adv.* ep. poet. sp. **zuweilen,** manchmal, ὁτὲ μὲν — ἄλλοτε δέ bald — bald, jetzt — jetzt.

ὅτε ep. = ὅστε, **ὁτέοισιν, ὅτευ, ὅτεῳ** s. ὅστις.

ὅτε-περ *conj.* gerade zu der Zeit da.

ὅτι, ep. auch **ὅττι** (*neutr.* v. ὅστις, vgl. lat. *quod*) *conj.* mit *ind.*, *opt.*, *opt.* mit ἄν. *1.* zur Einleitung von Objekts- u. Subjektssätzen: **daß,** in bezug darauf daß, darüber daß, insofern, ἰδοῦσ' ὅτι, οὐχ ἅλις ὅτι; bisweilen wiederholt od. pleonastisch bei ὡς od. anakoluthisch beim *inf.* (Vermischung zweier Konstruktionen), od. ὅτι dient bloß zur Anführung der unverändert folgenden Worte des Redenden, wo es gleichsam ein Interpunktionszeichen vertritt. Elliptisch steht es bei δῆλον ὅτι, das durch den Gebrauch zum bloßen *adv.* geworden ist, ähnlich ὅ ταράττει σε,

ὅτι ὁρᾷς = ὅ ταράττει σε, τοῦτό ἐστιν ὅτι *X*, τὸ δὲ μέγιστον ὅτι, τί ὅτι = τί ἔστιν ὅτι warum *NT*, aber ὅτι τί warum nur? Öfter ist ὅτι = διὰ τοῦτο ὅτι deswegen weil, z. B. bei ὀργίζομαι u. χάριν ἔχω. Manchmal ist der Satz mit ὅτι Apposition: ταῦτα ἀκούσαντες ὅτι οὐ φαίη, ohne regierendes Verb: ὅτι οὗτος ἄριστος ἔσοιτο (vorher zu erg. καὶ ἔλεγε), dagegen ὅτι ausgelassen: οἶμαι, εὑρήσετε. — **οὐχ ὅτι** nicht als ob, nicht weil; **οὐχ (μή) ὅτι — ἀλλά** um nicht zu sagen daß, nicht nur — sondern schon, **οὐχ (μή) ὅτι — ἀλλὰ καί** nicht nur — sondern auch, **οὐδὲ — μὴ ὅτι** nicht einmal — geschweige denn, **ὅτι μή** nach vorausgehender Negation = außer. — Bei Superlativen zur Verstärkung, ὅττι τάχιστα so schnell als möglich. *2.* kausal: darüber daß, weil, ἧσαι ὀνειδίζων ὅτι.

ὅτι-ή *conj.* poet. weil ja.

ὅτινα, ὅτου u. ä. s. ὅστις, **ὁτιοῦν** s. ὁστισοῦν.

ὀτίς, ίδος, ἡ sp. = ὠτίς.

ὅ-τλος, ου, ὁ (ὁ *proth.* u. W. τλα, vgl. τλῆναι) poet. Last, Mühe.

ὀτοβέω poet. erschallen lassen, τί. Von

ὅτοβος, ου, ὁ (tonmalend) poet. sp. Getöse, Lärm.

ὀτοτοῖ *interj.* des Schmerzes, poet. sp. ach, weh! Dav.

ὀτοτύζω poet. wehklagen, jammern, abs. u. τινά bejammern. Dav.

Ὀτοτύξιοι, ων, οἱ poet. komische Wortbildung, etwa Klagenfurter.

ὀ-τραλέως (vgl. ὀτρηρός) ep. hurtig, schnell.

Ὀτρεύς, έως, ὁ phrygischer Kön., der mit den Amazonen am Sangarios kämpfte.

ὀ-τρηρός 3 (ὁ *proth.* u. W. τρε, vgl. τρέω) ep. hurtig, schnell. — *adv.* **-ρῶς.**

ὄτριχες s. θρίξ.

Ὀτρυντείδης, ου, ὁ S. des Otrynteus (= Iphition).

ὀτρυντύς, ύος, ἡ ep. Aufmunterung, Befehl. Von

ὀτρύνω (aus *ὀ-τρύνjω, vgl. ai. *tvar, tvárati* eilt, *turna-s* geschwind) ep. poet. *1. act.* antreiben, beschleunigen, τινά u. τί, τινί τι, εἰς, ἐπί τι, πόλινδε, *inf.*, ὡς. *2. med.* sich antreiben = eilen, mit *inf.*

F. *fut.* ὀτρυνῶ, *aor.* ὤτρυνα; ep.: *inf. pr.* ὀτρυνέμεν, *impf. iter.* ὀτρύνεσκε, *fut.* ὀτρυνέω, *aor.* ὄτρυνα, *cj. 1 pl.* ὀτρύνομεν.

ὅττεο, ὅττευ, ὅττι, ὅτῳ s. ὅστις.

ὀττεύω, περί τινος sp. = ὀσσεύομαι.

ὅττι ep., ὅττι äol. = ὅτι.

Ὄτυς, υος, ὁ Kön. von Paphlagonien zur Zeit Xenophons.

I. οὗ *adv.* (eig. lokaler *gen.* v. ὅς) *1.* wo, da wo, mit *gen.* οὗ κακῶν, ἔστιν οὗ an manchen Orten, hier u. da, τὰς σκηνὰς οὗ (statt *relat.* mit *praep.*) *2.* = wohin, nach προϊέναι, χωρεῖν.

II. οὗ, οἷ, ἕ *pron. pers.* der 3. P. (aus *σϝου, lat. *sui*), enklitisch, defektiv, seiner, ihrer, sich, sowohl reflexiv (= αὑτοῦ) als auch demonstrativ (= αὐτοῦ).

F. ep.: *gen.* ἕο, εἷο, εὗ, ἕθεν, *dat.* ἑοῖ, *acc.* ἑέ u. μίν, *pl.* σφέων, σφείων, *dat.* σφίν u. σφ', *acc.* σφέας, σφάς, σφέ, σφ'; ion.: νίν *acc. sg.* für alle drei Geschlechter, σφί u. σφέ nach *H* auch für den *sg.* gebraucht.

οὐ, οὐκ vor *spiritus lenis*, **οὐχ** vor *spiritus asper*, οὔ am Ende des Satzes u. = nein *NT*, verstärkt **οὔ-περ** u. **οὐ-χί** (ion. οὐ-κί, auch vor *spir. asper*, κι = lat. *quid*, ai. *cid*): es verneint durch ‚nicht, nein' etw. als Tatsache, u. zwar *1.* einzelne Wörter, die öfter nicht bloß verneint, sondern in die entgegengesetzte Bedeutung verwandelt werden: τὴν τοιαύτην εἶναι δημοκρατίαν, οὐ πολιτείαν eine Nichtverfassung, οὐ λαός Nichtvolk, οὔ φημι, οὐ λέγω ich leugne, οὐκ ἐθέλω ich weigere mich, οὐ πᾶς auch: keiner, οὐχ ἥκιστα, οὐκ ἀέκοντε (Litotes); auch zwischen Artikel u. Substantiv gestellt: ἡ οὐκ ἀπόδοσις. *2.* ganze Sätze, u. zwar Aussage- u. Fragesätze, direkte u. indirekte, wenn eine bejahende Antwort erwartet wird (**οὐ γάρ, οὐ δή-που** doch wohl nicht, οὐχ ὁρᾷς, ἆρ' οὐ = *nonne*), Nebensätze mit ὅτι, ὡς, ἐπειδή usw., Relativsätze. *3.* Wiederholt wird es des Nachdrucks wegen, daher folgt auch οὐδέ drauf, aber auch wenn einem verneinten Ganzen die Teile zugefügt werden, z. B. οὐ — οὔτε — οὔτε, οὐ — οὐδείς, οὐ — οὔτοι. *4.* Elliptisch erscheint es, wenn das Verbum aus dem vorhergehenden zu ergänzen ist: πότερον ἕψονται Κύρῳ ἢ οὔ *X*, ferner **οὐ μή** mit *cj.* (οὐ φόβος, δέος ἐστὶ μή) = schwerlich, nimmermehr, οὐχ ὅπως od. οὐχ ὅτι — ἀλλὰ καί (οὐ λέγω, οὐκ ἐρῶ ὅπως, ὅτι) nicht nur (nicht) — sondern auch (sondern nicht einmal). *5.* Verstärkt: οὐ μήν gewiß nicht, doch nicht, οὐ μήν γε jedoch wenigstens nicht, οὐ μὴν οὐδέ ja nicht einmal, οὐ μὴν δὴ — οὐδέ aber auch fürwahr nicht einmal, οὐ γὰρ οὖν gewiß nicht, μόνον οὐ, ὅσον οὐκ ἤδη beinahe, οὐ μόνον — ἀλλὰ καί nicht nur, sondern auch.

οὐά, οὐᾶ *interj.* sp. *NT* ach! pfui!

οὐαί *interj.* (= lat. *vae*) sp. *NT* wehe! τινί; subst. ἡ οὐαί das Wehe.

Οὖαρος, ου, ὁ = *Varus*, Fl. in Südgallien, j. Var.

οὖας, ατος, τό ep. = οὖς.

Οὐατίνιος, ου, ὁ *P. Vatinius*, 59 v. Chr. Volkstribun, 55 Prätor.

οὐατόεις 3 (οὖας) = ὠτώεις.

Οὔγερνον, ου, τό = *Ugernum*, St. in Südgallien.

οὑγώ = ὁ ἐγώ (Krasis).

οὐδ-άλλος 3 buk. = οὐδέτερος.

οὐδαμά u. **οὐδαμῇ, -ῆ,** dor. **-ᾶ** *adv.* (οὐδαμός) *1. a.* an keinem Ort, nirgends. *b.* nirgendshin. *2.* auf keinerlei Weise, durchaus nicht.

οὐδαμόθεν *adv.* (οὐδαμός) von keinem Orte her, nirgendsher, von niemand, οὐδαμόθεν ἄλλοθεν nirgends sonst her.

οὐδαμόθι *adv.* (οὐδαμός) ion. = οὐδαμοῦ.

οὐδαμοῖ u. **οὐδαμόσε** *adv.* nirgendshin. Von

οὐδ-αμός 3 (ἀμός, ἁμός irgendeiner = got. *sums* irgendeiner, vgl. ἀμῇ, ἁμόθεν), nur *pl.* ion. sp. *1.* auch nicht einer, keiner. *2.* nichts bedeutend, nichts wert. Dav.

οὐδαμοῦ *adv.* *1.* nirgends, mit *gen.* *2.* nirgendshin. *3.* übertr. οὐδαμοῦ νομίζειν τινά, λέγειν jem. für nichts achten, οὐδαμοῦ φαίνεσθαι für nichts gelten. und

οὐδαμῶς *adv.* auf keine Weise, keineswegs, durchaus nicht.

οὖδας, εος, τό (vgl. ὁδός) ep. poet. Fußboden, Erdboden, οὖδάσ-δε auf den od. zu Boden.

F. *dat.* οὔδεϊ u. οὔδει.

οὐ-δέ *conj.* *1.* nicht aber, aber nicht, *κατὰ δ' ἔκτανεν ... οὐδέ μιν ἐξενάριξε H.* *2.* und nicht, auch nicht, nicht einmal, knüpft an ein vorausgegangenes negatives Glied ein zweites negatives an, *οὐδέ — οὐδέ* auch nicht — und nicht, nicht einmal — noch auch, *οὔτε — οὔτε — οὐδέ, οὐδὲ — οὔτε — οὔτε,* **οὐδὲ γάρ** denn auch nicht, **οὐδὲ μήν** aber auch nicht, dsgl. **οὐδὲ μέντοι, οὐδὲ — μὴ ὅτι** nicht einmal — geschweige denn. Zur Verstärkung im selben Satzgliede: **οὐ μὴν οὐδέ** gar nicht, durchaus nicht. *3.* mitten im Satz und auf ein einzelnes Wort sich beziehend = auch nicht, in der Frage: *οὐδὲ οἶνον ποιεῖτε* macht ihr nicht auch Wein? *οὐδ' ὥς, οὐδὲ οὕτω* auch so nicht.

οὐδ-είς, οὐδε-μία, οὐδ-έν (sp. *οὐθείς, οὐθέν*), *gen.* *οὐδενός, οὐδεμιᾶς,* auch nicht einer, keiner, niemand, keine, nichts. *1. subst. οὐδενὶ εἴκων,* auch mit *gen.*: *ὧν οὐδὲν ἔφερον, ἤ τις ἢ οὐδείς* kaum einer und der andere, sehr wenige, *οὐδεὶς ὅστις* u. *ὅς* alle ohne Ausnahme, jeder, *οὐδεὶς πώποτε* nie einer, nie jemand, *οὐδεὶς μή* mit *cj.* sicherlich keiner, *οὐδεὶς μηκέτι* gewiß niemand mehr. Bes. zu merken: **a.** *οὐδένες ἐόντες* die Nullen sind, *οὐδὲν λέγειν* törichtes Zeug schwatzen. **b.** mit folg. *ὥστε* u. *inf.* nichts derartiges daß. **c.** doppelte Negation in einem Satz: *οὐδεὶς γὰρ οὐδενὶ ὠργίζετο* keiner dem andern. *2. adj. δουλεύειν δουλείαν οὐδεμιᾶς ἧττον αἰσχράν* die schimpflichste Knechtschaft erdulden. *3.* das *neutr. οὐδέν* als *adv.*: **in nichts, gar nicht, durchaus nicht**, dsgl. *οὐδέν τι, οὐδέν τι πάνυ* ganz und gar nicht, *οὐδὲν ἧττον* um nichts weniger = ebensogut, *οὐδὲν μᾶλλον* ebensowenig, nichtsdestoweniger, trotzdem nicht, aber *οὐδενὸς οὐδὲν ἐπαιτιωμένου = οὐδενός τι ἐπ. X.*

οὐδέ-κοτε ion. = *οὐδέ-ποτε.*

οὐδένεια, *ας, ἡ* (*οὐδεν-ός*) sp. Nichtigkeit.

οὐδενόσ-ωρος 2 (W. *ϝορ* bewachen, vgl. *ὤρα*) ep. nicht zu achten, verächtlich.

οὐδέ πῃ, οὐδέ τί πῃ *adv.* ep. auf keine Weise, durchaus nicht.

οὐδέ-ποθι *adv.* ep. und nirgends, aber nirgends.

οὐδέ-ποκα dor. = dem folgenden.

οὐδέ-ποτε *adv.* niemals, *οὐδέποτε ἔτι* nie mehr.

οὐδέ-πω *adv.* noch nicht, *οὐδέ τί πω* und gar nicht, *οὐδὲ νύ πω* auch jetzt noch nicht.

οὐδεπώ-ποτε *adv.* auch nicht jemals, noch nie.

οὐδ-έτερος 3 keiner von beiden; *οὐδέτερον* (*sc. γένος*) = *neutrum* (gramm.), *pl.* keine von beiden Parteien, Klassen, *οὐδετέρων εἶναι* neutral bleiben. — *adv.* **-τέρως** auf keine von beiden Arten. Dav.

οὐδετέρωσε *adv.* ep. sp. nach keiner von beiden Seiten.

I. **οὐδός,** *οῦ, ὁ* (**οδϝός*) ep. ion. = att. *ὀδός,* **Schwelle.**

II. **οὐδός,** *οῦ, ἡ* ep. = att. *ὁδός.*

οὖθαρ, *ατος, τό* (lat. *uber,* ahd. *utar*) ep. ion. sp. **Euter,** übertr. *οὖθαρ ἀρούρης* fruchtbarstes Land.

οὐθείς, *οὐθέν* s. *οὐδείς.*

Οὐηστίνη, *ης, ἡ* Gebiet der Vestiner (*Οὐηστῖνοι*) in Italien.

Οὐιβών, *ῶνος, ἡ* Vibo, Hafen in Bruttium.

Οὐιμίναλις λόφος = *collis Viminalis* in Rom.

οὐκ, οὐκί s. *οὐ.*

Οὐκ-αλέγων, *οντος, ὁ* (W. *ἀλεγ* sich kümmern) troischer Ältester.

οὐκ-έτι (auch *οὐκ ἔτι*) *adv.* *1.* **nicht mehr, nicht** ferner, nicht weiter, *οὐκέτι μή* (mit *cj.*) schwerlich noch, *οὐκέτι πάμπαν* od. *πάγχυ* gar nicht mehr. *2.* nicht auch, **nicht ebenfalls.**

οὐκ-οῦν *1.* in der Frage: **nicht wahr? nicht also?** = *nonne.* *2.* folgernd: also, folglich = *ergo, igitur.*

οὔκ-ουν (seit *A,* bei *H* noch getrennt) *1.* **gewiß nicht, also nicht,** folglich nicht, folgernd, auch in leidenschaftlicher Frage. *2.* versichernd: **keineswegs,** allerdings nicht.

οὔκω, οὔκως s. *οὔπω, οὔπως,* **οὐκ-ῶν** = *οὐκ-οῦν.*

οὐλαί, *ῶν, αἱ* ep. ion., **ὀλαί** att. (aus *ὀλϝαί,* vgl. *ἔλεος* Küchentisch, ai. *lāva-s* das Schneiden) geschrotene u. mit Salz gemischte Gerstenkörner, die beim Opfer wegen ihrer reinigenden Kraft gebraucht wurden (*sg.* sehr selten).

οὐλαμός, *οῦ, ὁ* (aus **ϝολαμός,* vgl. *εἰλέω*) ep. sp. Gedränge, Gewühl, Schar.

οὖλε (aus **σόλϝε,* vgl. lat. *salve, οὖλος = ὅλος*) ep. Heil dir!

οὐλή, *ῆς, ἡ* (vgl. ai. *vraṇa-s* Wunde, Scharte, lat. *vulnus*) geheilte Wunde, **Narbe.**

I. **οὔλιος** 2 (*οὖλος* I.) poet. wollig, flockig.

II. **οὔλιος** 3 (*οὖλος* II.) ep. poet. verderblich.

οὐλό-θριξ, *τριχος, ὁ, ἡ* ion. sp. kraushaarig.

I. **οὐλο-κάρηνος** 2 (*οὖλος* I.) ep. krausköpfig.

II. **οὐλο-κάρηνος** 2 (*οὖλος* III.) poet. den ganzen Kopf darbringend.

οὐλο-κόμης, *ου, ὁ* (*κόμη*) sp. = *οὐλό-θριξ.*

οὐλόμενος 3 ep. poet. = *ὀλόμενος, pt. aor. 2 med.* v. *ὄλλυμι,* **verderblich,** Verderben bringend.

οὖλον, *ου, τό,* gew. *pl.* (*εἰλύω,* also **das** Umhüllende) Zahnfleisch.

οὐλό-ποδα, *τά* (*οὖλος* III. u. *πούς*) poet. Opfer, bei dem ganze Füße dargebracht wurden.

I. **οὖλος** 3 (vgl. ai. *ūrṇā* Wolle, lat. *vellus,* got. *wulla*) ep. poet. sp. **wollig,** kraus; *neutr. adv. οὖλον κεκληγῶτες* durcheinander, wirr schreiend.

II. **οὖλος** 3 (vgl. *ὀλοός, ὄλλυμι*) ep. **verderblich.**

III. **οὖλος** 3 ion. ep. = *ὅλος* (ai. *sárva* ganz, heil, altlat. *sollus*) **ganz,** voll, *ἄρτος, μήν.*

οὐλότης, *ητος, ἡ* (*οὖλος* I.) Krausheit.

οὐλό-χυται, *ῶν, αἱ* (*οὐλαί* u. *χέω*) ep. Opfergerste.

Οὔλυμπος, *ου, ὁ* ep. ion. = *Ὄλυμπος.*

οὐμενοῦν *adv.* (= *οὐ μὲν οὖν*) *1.* also nicht. *2.* in Erwiderungen: wahrlich nicht, keineswegs.

οὑμός = *ὁ ἐμός* (Krasis).

οὖν, dor. ion. **ὦν,** Partikel, nie zu Anfang des Satzes. *1.* bestätigend: **allerdings,** wirklich, gewiß, in der Tat; in der Antwort: freilich, allerdings, *δ' οὖν* nun aber, jedenfalls aber, *γὰρ οὖν* ja freilich, (*πάνυ*) *μὲν οὖν* allerdings ja, *ἐπεὶ οὖν* so wie nun; oft an Relativa, Pronomina u. Adverbia angehängt. *2.* bekräftigend u. zurückweisend: **wie gesagt,** sag' ich, also, denn doch, doch, *τί οὖν* was nun? wie nun? was folgt daraus? *πῶς οὖν, πόθεν οὖν, ἆρ' οὖν;* *3.* folgernd: demnach, demzufolge, daher denn, *ἐγὼ οὖν.*

οὕ-νεκα ep. poet. = *οὗ ἕνεκα* (*H* hat noch *οὗ θ' ἕνεκα* u. *οὗ εἵνεκα*) *I. conj.* *1.* weswegen. *2.* weil. *3.* nach manchen Verben wie *εἰδέναι* u. ä. = daß.

II. praep. mit *gen.*: wegen, *πολλῶν οὔνεκα* aus vielen Gründen, überhaupt.

οὔνομα, οὐνομάζω, οὔνομαι, οὐνομαίνω, οὐνομαστός ep. ion. = *ὄνομα* usw.

οὑνός = *ὁ ἑνός* (Krasis).

οὑξ = *ὁ ἐξ* (Krasis).

Οὐόλσκοι, *ων, οἱ* die Volsker in Latium.

οὖον, *ου, τό* sp. = *ὄον*.

οὔ-περ *adv.* ep. mit nichten.

οὗ-περ (verstärktes *οὗ*) *adv.* wo gerade, wo eben.

οὔ-πῃ, οὔ-πη *adv.* ep. poet. *1.* auf keine Weise, keineswegs. *2.* nirgends.

οὑπόθεις = *ὃ ἐπόθεις* (Krasis).

οὔ-ποθι *adv.* ep. nirgends.

οὔ-ποτε *adv.* (bei *H* noch getrennt) nie, **niemals**.

οὔ-πω *adv.*, ion. **οὔ-κω** (bei *H* noch getrennt) *1.* **noch nicht,** noch nie, *οὔπω πρόσθεν* noch nie früher, *οὔπω δὴ πολλοῦ χρόνου* schon seit langer Zeit nicht. *2.* auf keine Weise, gar nicht.

οὐ-πώ-ποτε *adv.* noch nie.

οὔ-πως, οὔ πως, ion. **οὔκως** *adv.* **in keiner Weise,** gar nicht, *οὔπως ἔστιν* mit *inf.* es ist unmöglich, *οὔπως εἶχεν* es gab für ihn keine Möglichkeit.

οὐρά, *ᾶς, ἡ,* ion. **οὐρή** (vgl. *ὄρρος*) *1.* **Schwanz,** Schweif. *2.* übertr. **Nachtrab, Nachhut,** Queue, Hintertreffen, *οἱ ἀπ' οὐρᾶς* Nachhut, *ὁ κατ' οὐράν* Hintermann.

οὐρᾱγέω sp. beim Nachtrab sein. und

οὐρᾱγία, *ας, ἡ* sp. Nachtrab. Von

οὐρ-ᾱγός, *οῦ, ὁ* (*οὐρά* u. *ἡγέομαι*) Anführer des Hintertreffens, **Rottenschließer,** der letzte Mann einer Rotte.

οὐραῖος 3 (*οὐρά*) ep. poet. sp. zum Schweif gehörig, *τρίχες*; *subst. τὰ οὐραῖα* hinterster Teil, Ende.

Οὐρανία, *ας, ἡ* *1.* Muse der Astronomie. *2.* die allnährende Natur- u. Erdgöttin (Aphrodite).

Οὐρανίδαι, *ῶν, οἱ* poet. } **Οὐρανίωνες,** *ων, οἱ* ep. } (*οὐρανός*) *1.* Söhne des Uranos = Titanen, von den Kroniden gestürzt. *2.* Himmlische, Bewohner des Himmels, Olympier.

οὐράνιος 3 u. 2 (*οὐρανός*) *1.* **himmlisch,** am, im, **vom Himmel,** *τὰ οὐράνια* Erscheinungen, **Veränderungen am Himmel,** *οὐρανίων φροντιστής*. *2.* poet. **himmelhoch,** unermeßlich, *οὐράνιον ὅσον* = *θαυμαστὸν ὅσον*.

οὐρανίσκος, *ου, ὁ, demin.* v. *οὐρανός*, sp. Zelthimmel, Baldachin.

οὐρανο-γνώμων 2 (*γνῶναι*) sp. himmelskundig.

οὐρανό-θεν *adv.* ep. vom Himmel, auch *ἐξ, ἀπ' οὐρανόθεν*.

οὐρανό-θι *adv.* ep. am Himmel, *οὐρανόθι πρό* vor, unter dem Himmel.

οὐρανο-μήκης 2 (*μῆκος*) himmelhoch.

οὐρανό-νῑκος 2 (*νικάω*) poet. den Himmel besiegend.

οὐρανός, *οῦ, ὁ,* äol. **ὄρανος,** dor. **ὠρανός** (aus *ὀϝορανός*, vgl. ai. *Varūna-s* Umfasser des Alls, ab. *varena* Umhüllung, Bedeckung) *1.* **Himmel.** *a.* Himmelsgewölbe, *ἐνταῦθα τοῦ οὐρανοῦ* an dem Punkte des Himmels. *b.* Luftraum über der Erde, Atmosphäre, *ὕδωρ ἐξ οὐρανοῦ* Regenwasser, *τρέφειν τινὰ ἐκ τοῦ οὐρανοῦ* einen von der Luft leben lassen. *c.* Wohnsitz der Götter. *d.* Weltall, *pl. NT.*

2. personif. **Uranos**, der Himmelsgott, Vater der Titanen.

οὐρανοῦχος 2 (*ἔχω*) poet. den Himmel besitzend.

οὐρεί-θρεπτος 2 (*ὄρος* u. *τρέφω*) poet. auf den Bergen erzogen od. erwachsen.

οὔρειος 3 ion. ep. poet. = *ὄρειος*.

οὐρεσι-βώτης, *ου, ὁ* (*ὄρος* u. *βόσκω*) poet. im Gebirge nährend.

οὐρεσι-δρόμος 2 poet. = *ὀρεσι-δρόμος*.

οὐρεσί-φοιτος 2 (*φοιτάω*) poet. die Berge durchwandelnd.

I. οὐρεύς, *έως, ὁ* ion. = *ὀρεύς* Maultier.

II. οὐρεύς, *έως, ὁ* ep. Hüter, Wächter (vgl. *οὖρος*). *F. gen. pl. οὐρήων*.

οὐρέω (aus **vorséjo*, vgl. *ἔρση, οὖρον* I.) harnen. *F. impf. ἐούρουν, fut. οὐρήσομαι.* Dav.

οὐρητιάω poet. harnen wollen.

οὐρητικός 3 (**οὐρητής, οὐρέω*) sp. den Harn treibend.

οὐρία, *ας, ἡ* (*οὔριος*) poet. günstiger Fahrwind.

οὐρ-ίαχος, *ου, ὁ* (*οὐρά*) ep. unterstes Ende (der Lanze).

I. οὐρίζω (*οὖρος* I.) poet. unter günstigen Wind bringen, *τὶ κατ' ὀρθόν* etw. in die rechte Bahn bringen, *abs.* günstig wehen.

II. οὐρίζω ion. = *ὁρίζω*.

οὐρί-θρεπτος 2 La. für *οὐρεί-θρεπτος*.

οὔριος 3 u. 2 (*οὖρος* I.) **günstig, glücklich,** *ἐξ οὐρίων* (*sc. ἀνέμων*) *δραμεῖν* mit günstigem Winde.

οὐριο-στάτας, *ὁ* (*ἵστημι*) poet. Glück od. Gelingen verheißend.

οὔρισμα, *ατος, τό* ion. = *ὅρισμα*.

I. οὖρον, *ου, τό* (aus **ϝόρον*, vgl. *ἐέρση* Tau, ai. *vari* Wasser) ion. sp. Urin, Harn.

II. οὖρον, *ου, τό* (vgl. *εὐρύς*) ep. durchmessener Raum, *δίσκου* **Wurfweite** des Diskos, *ἡμιόνων, ἡμιόνοιιν* Maultierstrecke, d. h. Strecke, welche die Maultiere in einem Zuge pflügen.

I. οὖρος, *ου, ὁ* ep. poet. sp. *1.* **Wind,** insbes. günstiger Seewind, Fahrwind, *εἰς οὖρον καταστῆναι* vor den Wind kommen. *2.* übertr. **Glück,** Heil, *κατ' οὖρον* glücklich.

II. οὖρος, *ου, ὁ* (aus **σϝορϝος, *ὀρϝος*, vgl. *ὅρομαι, ὁράω*) ep. **Hüter, Hort, Aufseher.**

III. οὖρος, *ου, ὁ* ep. ion. = att. *ὅρος* Grenze.

IV. οὖρος, *ους, τό* ep. ion. = att. *ὄρος* Berg.

οὐρός, *οῦ, ὁ* (aus **ϝορσϝός*, vgl. lat. *verro* u. *νεώρια*) ep. Graben, **Kielfurche** (um das Schiff ins Meer zu schleppen).

Οὐροτάλ, *ὁ* nach *Her* arabischer Name des Sonnengottes (Dionysos).

οὖς, *ὠτός, τό* (aus **οὖσος, ὄος, gen. *οὔσατος*, ion. *οὔατος*, vgl. dor. *ὦς, gen. ὤατος*, lat. *aur-is*, got. *ausō*) *1.* **Ohr,** *τὰ ὦτα παρέχειν* sein Ohr leihen, *ἀκούειν εἰς* (*τὸ*) *οὖς* als Geheimnis mitgeteilt bekommen *NT*, übertr. *τὰ βασιλέως ὦτα* geheime Polizei bei den Persern. *2.* Öhr, Henkel. *3.* ion. *τὰ ὦτα* Herzklappen.

οὐσία, *ας, ἡ,* ion. **-ίη** (*ὤν, οὖσα, ὄν*) *1.* **das Sein:** *a.* Dasein, *pl.* Lebenstage; *b.* Wesen, Wirklichkeit. *2.* Vermögen, Eigentum, Besitz.

οὐτάζω u. **οὐτάω** (verw. *ὠτειλή*) beide ep. poet. **verwunden,** verletzen, treffen, *τινά τινι* jem. mit etw., *τινά τι* od. *κατά τι, ἕλκος* eine Wunde schlagen.

F. *fut.* οὐτάσω, *aor.* οὔτασα, *pf. pass.* οὔτασμαι; *fut.* οὐτήσω, *aor. iter.* οὐτήσασκε, *aor. pass. pt.* οὐτηθείς, Wurzelaor. *act. 3 sg.* οὖτα, *inf.* οὐτάμεν(αι), *iter.* οὔτασκε, *pt. med.* οὐτάμενος in pass. Bed.

οὔ-τε *adv.* und nicht, gew. einem od. mehreren οὔτε entsprechend, weder — noch, bei Hervorhebung des zweiten Gliedes steht οὔτε — οὐδέ (aber auch nicht, noch endlich), es folgt auch ein affirmativer Satz darauf mit τέ od. δέ nicht — und, einerseits nicht — andrerseits.

οὔτερος = ὁ ἕτερος (Krasis).

οὐτήσασκε s. οὐτάζω.

οὐτιδανός 3 (οὔτις, zur Endung vgl. πευκεδανός) ep. poet. nichtsnutzig, nichtswürdig.

Οὔτιοι, ων, οἱ persisches Volk.

οὔ-τις, οὔ-τι (bei *H* noch getrennt) keiner, niemand, *neutr. adv.* gar nicht, keineswegs, **οὔ τί που** doch nicht etwa, **οὔ τί πω** noch nicht etwa.

Οὖτις, *acc.* Οὖτιν, ὁ erdichteter Name des Odysseus.

οὔ-τοι *adv.* (bei *H* noch getrennt) gewiß nicht, wahrlich nicht, doch nicht, verstärkt οὔτοι τι.

οὗτος, αὕτη, τοῦτο *pron. dem.* der 2. P. (aus ὁ + υ + το, d. h. *dem.* ὁ, ἡ, τό aus **so*, *sā*, *tod* u. deiktischer Partikel υ (vgl. παν-υ) u. *pron. dem.* το(ς) z. B. *acc. sg.* τοῦτον aus *τον-υ-τον, *neutr.* τοῦτο aus *το(δ)-υ-τοδ) dieser, diese, dieses, dieser hier, der da, weist gewöhnlich *1.* auf das Nächstvorhergehende, seltener auf das Folgende hin. *2.* auf etw. (od. einen) Anwesendes(n): κἂν τοῦτο νικῶμεν, auf etw. allen Bekanntes od. Besprochenes: ὁ συμπαρέχων ὑμῖν ταύτην τὴν ἀσφάλειαν. Eigentlich ist es mehr substantivisch, selbst wo es scheinbar als Adjektivum bei einem Nomen steht; daher hat dies gewöhnlich den Artikel bei sich, es müßte denn das Nomen das Prädikat sein, wobei οὗτος im Deutschen durch ‚dies, dieses' übersetzt wird, im Griechischen sich aber nach dem Genus des Prädikatssubstantivums richtet: πάντες γὰρ οὗτοι νόμοι εἰσίν *X*. *3.* τοῦτο u. ταῦτα beziehen sich oft auf ein *fem.* od. *masc.* im *sg.* od. *pl.*: οἶνόν τε καὶ σῖτον μελίνης· τοῦτο γὰρ ἦν ἐν τῇ ἀγορᾷ πλεῖστον *X*. *4.* **καὶ οὗτος** und dieser, gleichfalls, und zwar, καὶ τοῦτο (ταῦτα) und dies, und zwar, besonders. *5.* öfter nur durch hier, dort, da zu übersetzen: τίς δ' οὗτος ... ἔρχεαι οἶος; πολλὰ δὲ ὁρῶ ταῦτα πρόβατα. *6.* adverbial: **a. τοῦτο** u. **ταῦτα** deshalb, deswegen, z. B. ταῦτα ἡ μήτηρ ἐγέλα, αὐτὸ τοῦτο grade deshalb, τοῦτο μέν — τοῦτο δέ teils — teils. **b.** ἐκ τούτου hierauf, ἐκ τούτων hieraus. **c.** τούτῳ hierin, ἐν τούτῳ inzwischen, unterdessen. **d.** εἰς τοῦτ' ἀσεβείας ἦλθον bis zu einem solchen Grade von, κατὰ τοῦτο an dieser Stelle, διὰ ταῦτα deswegen, μετὰ ταῦτα darauf.

F. *gen.* τούτου, ταύτης usw., *voc.* ὦ οὗτος, *du. fem.* neben ταύτα, ταύταιν auch τούτω, τούτοιν, ion. *gen. pl. fem.* τουτέων.

οὑτοσί, αὑτηί, τουτί, verstärktes οὗτος, dieser hier.

οὕτω, vor Vokalen **οὕτως, οὑτωσί** *adv.* *1.* auf diese Art, auf diese Weise, so, also, bezieht sich auf das Vorhergehende, seltener auf das Folgende; es entspricht einem Satze mit ὡς, ὥσπερ (ebenso) od. steht vor ὥστε, an dessen Stelle auch ein Relativpronomen wie ὅς, ὅστις tritt; oft ist aber auch ein Satz mit ὡς zu ergänzen wie vor od. nach Adjektiven u. Adverbien, z. B. μὴ ἀεὶ οὕτω πλήρεις εἶναι τὰς τάφρους (zu erg. ‚wie jetzt') usw. Beinahe pleonastisch steht es zu Anfang eines Nachsatzes, das Vorhergehende zusammenfassend und die Folge nachdrucksvoller hervorhebend, ähnlich nach einem *pt.*; steht es vor dem *pt.*, so ist vor letzteres ‚nämlich' zu setzen: οὕτως ἐδωρήσατο προπίνων *X*. *2.* so ohne weiters, in gewöhnlicher Weise = ὡς ἔχει. *3.* in dem Grade, sogar. *4.* unter diesen Umständen, sonach, deshalb, infolgedessen. *5.* Verbindungen: οὕτω δὴ καί so denn auch, καὶ οὕτως auch so, trotzdem, οὐδὲ οὕτως auch so nicht, trotzdem nicht, οὕτω γε, οὕτω γάρ, οὕτω θᾶττον um so schneller; οὕτως ὅπως δύναιντο so gut sie können, οὐχ οὕτως — ἀλλά nicht so sehr — als vielmehr, nicht sowohl — sondern.

οὖφις = ὁ ὄφις (Krasis).

οὐχί s. οὐ.

ὀφειλέτης, ου, ὁ (ὀφείλω) Schuldner, ὀφειλέτης εἰμί mit *inf.* ich bin schuldig, verpflichtet. *fem.* dazu

ὀφειλέτις, ιδος, ἡ poet. Schuldnerin.

ὀφειλή, ῆς, ἡ *NT* } Schuld, Schuldigkeit, Pflicht.
ὀφείλημα, ατος, τό } Von

ὀφείλω (ὀ-φείλω aus *ὀ-φέλjω, W. *ghel* wie in got. *gil-d* Steuer, Zins, *fra-gildan* vergelten, also: ich habe zu zahlen) *1.* schuldig sein, τί, *pass.* ὀφείλεταί μοί τι ich habe etw. zu fordern, *pt. pr. pass.* schuldig, rückständig. *2.* sollen, müssen, gew. mit *inf.*, daher ὤφελον mit *inf. pr.* od. *aor.* zur Umschreibung eines nicht erfüllbaren Wunsches: ὤφελε Κῦρος ζῆν *X*, öfter mit εἴθε (αἴθε), ὡς, εἰ γάρ, ὄφελον mit *ind.* = o daß doch *NT*.

F. *fut.* ὀφειλήσω, *aor.* ὠφείλησα, *pf.* ὠφείληκα, *aor. pass. pt.* ὀφειληθείς; *aor. 2 act.* ὤφελον, ep. ὄφελον.

I. ὀφέλλω ep. = ὀφείλω.

II. ὀφέλλω ep. poet. mehren, vermehren, fördern, erhöhen, τί τινι u. τινὰ τιμῇ jem. an Ehre erhöhen, jem. größere Ehre erweisen.

F. *aor. 1 opt. 3 sg.* ep. ὀφέλλειε. Von

ὄφελος, τό, nur *nom.* u. *acc. sg.* (zu ὀφείλω?) *1.* Förderung, Nutzen, ὄφελος γίγνεσθαι nützlich werden, πολλά vielfach, τινί jem., οὐδὲν ὄφελός ἐστί τινος etw. nützt nichts, τί σοι ὄφελος ὧν ἔμαθες; was hilft dir das Gelernte? *X*, εἰς u. πρός τι zu etw., *inf.* *2.* konkr. τοῦ στρατεύματος Kern des Heeres.

ὀφεώδης 3 (ὄφις u. εἶδος) schlangenartig.

ὀφθαλμία, ας, ἡ (ὀφθαλμός) Augenkrankheit, Augenentzündung. Dav.

ὀφθαλμιάω an einer Augenkrankheit leiden.

ὀφθαλμίδιον, ου, τό, *demin.* v. ὀφθαλμός, poet. Äuglein.

ὀφθαλμο-δουλεία, ας, ἡ *NT* Augendienerei.

ὀφ-θαλμός, οῦ, ὁ (W. ὀπ in ὄψις, ὄψομαι u. θαλμός = θάλαμος, Augenhöhle) **Auge**, ἐν ὀφθαλμοῖσιν ὁρᾶν mit seinen Augen, vor Augen sehen, ἐν ὀφθαλμοῖς ἔχειν τινά jem. im Auge haben, nicht aus den Augen lassen, ἐς ὀφθαλμούς vor die Augen, vor das Gesicht, z. B. ἐλθέμεν, λέγειν ins Gesicht. *2.* übertr. **a.** Auge an Pflanzen. **b.** ὀφθαλμοὶ βασιλέως Räte, geheime Polizei des Perserkönigs. **c.** das köstlichste einer Sache, Zierde, στρατιᾶς, Trost.

ὀφθαλμό-σοφος 2 sp. augenkundig, Augenarzt.

ὀφθαλμό-τεγκτος 2 (*τέγγω*) poet. augenbenetzend.
ὀφθαλμ-ώρυχος 2 (*ὀρύσσω*) poet. Augen ausgrabend.
Ὀφιονεῖς, *έων, οἱ* Völkerschaft in Aitolien.
ὀφιό-πους, *ποδος, ὁ, ἡ* sp. schlangenfüßig.
ὄφις, *εως,* poet. *εος,* ion. *ιος, ὁ* (vgl. ai. *áhiṣ* Schlange u. *ἔχις*) **1.** Schlange. **2.** übertr. **a.** *πτηνὸς ὄφις* = Pfeil. **b.** falscher Mensch, Heuchler.
ὀφιώδης 2 s. *ὀφεώδης* schlangenreich.
ὄφλημα, *ατος, τό* sp. = *ὀφείλημα* Schuld, Geldstrafe.
ὀφλισκάνω (*ὀφείλω*) **1.** schulden, sich schuldig machen, eine Strafe verwirken, verurteilt werden, *τί, τί τινι, τινός τι* wegen etw. zu etw.: *τῆς φυλακῆς τὸ μείωμα δέκα μνᾶς* wegen der schlechten Bewachung als Betrag der Verringerung zehn Minen zu zahlen haben, auch Satz mit *ὅτι, κλοπῆς δίκην* den Prozeß wegen Diebstahls verlieren. **2.** sich eines Vergehens schuldig machen, sich eine Schuld zuziehen, sich einer Beschuldigung aussetzen, *δειλίαν πρὸς βασιλέως, κακίαν.*
F. *fut. ὀφλήσω, aor. ὤφλησα, aor. 2 ὦφλον, cj. ὄφλω, inf. ὀφλεῖν, pt. ὀφλών* (bisweilen als *pr.* betont, *ὄφλειν, ὄφλων*), *pf. ὤφληκα, pass. ὤφλημαι.*
ὄφρα (zu *ἄφαρ,* vgl. das Verhältnis v. *ἅμα* u. *ὁμοῦ*) ep. poet. *I. conj.* **1.** der Zeit: **a.** während, solange als. **b.** solange bis. **2.** der Absicht: damit, auf daß, mit *cj., opt., ind. fut.,* oft mit *ἄν* od. *κεν* verbunden. *II. adv.* eine Zeitlang, solange.
ὀφρύη, *ης, ἡ* ion. poet. = *ὀφρύς* Hügel, Höhenzug.
Ὀφρύνειον, *ου, τό,* *Ὀφρύνιον* St. in Troas.
ὀφρυόεις 3 (*ὀφρύς*) ep. brauenartig, terrassenartig gebaut, *Ἴλιος.*
ὀφρυόομαι *med.* sp. die Augenbrauen in die Höhe ziehen, sich hochmütig geberden. Von
ὀ-φρῦς, *ύος, ἡ* (vgl. ai. *bhrū́,* ahd. *brāwa*) ep. poet. sp. Schwellung. **1.** Augenbraue, meist *pl.* Sitz der Gefühle, bes. des Stolzes, übertr. Stolz, Hochmut. **2.** Bodenwelle, Anhöhe, Hügel, Rand, *τῆς τάφρου.*
F. *acc. pl. ὀφρῦς* u. *ὀφρύας.*
ὄχα *adv.* (*ἔχω*) ep. in hervorragender Weise, bei weitem, nur *ὄχ' ἄριστος.*
ὀχάνη, *ης, ἡ* sp. / **ὄχανον,** *ου, τό* ion. sp. } (*ὄχος, ἔχω*) Halter, Handhabe am Schilde.
ὀχέεσκον s. *ὀχέω.*
ὀχεία, *ας, ἡ* (*ὀχεύω*) das Bespringen, Beschälen.
ὀχεῖον, *ου, τό* sp. Beschäler.
ὄχεσφι ep. s. *ὄχος.*
ὀχέτευμα, *ατος, τό* sp. Kanal, Wasserleitung. Von
ὀχετεύω (*ὀχετός*) durch einen Kanal leiten, ableiten.
ὀχετ-ηγός 2 (W. *ἀγ* führen) ep. poet. Gräben ziehend. Von
ὀχετός, *οῦ, ὁ* (*ὄχος*) Graben, Kanal, Wasserleitung, übertr. Darmkanal.
ὄχευμα, *ατος, τό* (*ὀχεύω*) sp. der tierische Samen.
ὀχεύς, *έως, ὁ* (*ἔχω*) ep. sp. Halter. **a.** Helmriemen. **b.** Schnalle od. Spange des Leibgurtes. **c.** Riegel am Tor.
ὀχεύω (= *ὀχέομαι*) **1.** *act.* bespringen, befruchten. **2.** *med.* sich begatten.
ὀχέω (aus *ϝοχέω, ὄχος,* vgl. got. *gawagja* bewege) ep. poet. **1.** *act.* **a.** bewegen, führen, tragen, *νηπιάας* hegen, *τινά* reiten lassen. **b.** ertragen. **2.** *med.* u. *pass.* getragen werden, sich tragen lassen, fahren, reiten, *νηυσίν, ἐπὶ τῆς ἁμάξης.*
F. *fut. ὀχήσω, med. ὀχήσομαι, aor. ὠχησάμην* usw., ep. ohne *augm. ὀχήσατο, impf. iter. ὀχέεσκον, pr.* **ὀκχέω** *Pind.* Dav.
ὄχημα, *ατος, τό* **1.** Fuhrwerk, Fahrzeug. **a.** Wagen. **b.** Schiff, *ναός, νᾶϊον.* **2.** übertr. Boden, Standpunkt, *ἐπ' ἀσφαλεστέρου ὀχήματός ἐσμεν X.*
ὄχησις, *εως, ἡ* (*ὀχέω*) das Fahren, Reiten.
ὀχθέω (*ἔχθος*) ep. unwillig werden, zürnen, abs.
F. *aor.* ep. *ὤχθησα*
ὄχθη, *ης, ἡ* / **ὄχθος,** *ου, ὁ* ion. poet. sp. } Erhöhung **1.** Ufer, *ἁλός.* **2.** Hügel.
ὀχλαγωγία, *ας, ἡ* (*ὀχλ-αγωγός, ὄχλος* u. *ἄγω*) sp. Anlockung des großen Haufens.
ὀχλέω (*ὄχλος*) ep. von der Stelle drängen. **1.** fortbewegen, fortwälzen, *τί.* **2.** belästigen, *τινά.*
F. *pr. pass. 3 pl.* ion. *ὀχλεῦνται.* Dav.
ὀχληρός 3 lästig, widerwärtig, *τινί* für jem.
ὀχλίζω (*ὀχλός* Hebel) ep. wegwälzen, fortrollen, *τί.*
F. ep. *aor. ὤχλισσα, opt. 3 pl. ὀχλίσσειαν.*
ὀχλικός 3 (*ὄχλος*) sp. den großen Haufen betreffend. **1.** populär. **2.** gemein.
ὀχλοκρατία, *ας, ἡ* (**ὀχλο-κρατής, κράτος*) sp. Herrschaft des Pöbels.
ὀχλοποιέω (**ὀχλο-ποιός, ποιέω*) *NT* einen Aufruhr erregen.
ὄχλος, *ου, ὁ* Gedränge, Lärm, Schwall. **1.** bewegte Menge, großer Haufen. **a.** *Λυδῶν,* ungeordneter Heerhaufe, Troß, Volksversammlung, *ἐν* (*τῷ*) *ὄχλῳ* vor dem Volk, gemeines Volk, Pöbel. **b.** Haufe, Menge von Tieren, von leblosen Gegenständen, *νεῶν.* **c.** übertr. *λόγων* Wortschwall. **2.** Belästigung, *παρέχειν,* abs. od. *τινί,* mit *inf., δι' ὄχλου εἶναι* lästig sein. Dav.
ὀχλώδης 2 (*εἶδος*) dem großen Haufen ähnlich. **1.** massenhaft. **2.** gewöhnlich, *δόξα.* **3.** unruhig, belästigend.
ὀχμάζω (*ἔχμα, ἔχω*) poet. festhalten. **1.** fesseln, *τινὰ πρός τινι* jem. an etw. **2.** zügeln, *ἵππους.*
ὄχνη buk. = *ὄγχνη.*
I. ὄχος, *ου, ὁ* (*ἔχω*) ep. Halter, Bewahrer, *λιμένες νηῶν ὄχοι.*
II. ὄχος, *ους, τό* u. *ου, ὁ* ep. poet. (aus **ϝόχος,* vgl. ai. *váhati* fährt, *vā́hana* Wagen, lat. *vehere,* got. *vigan* = nhd. *be-wegen*), dor. **ὄκχος,** Fuhrwerk, insbes. Wagen, häufig *pl.* auch von einem Wagen.
ὀχυροποιέομαι (*ὀχυρο-ποιός* von *ὀχυρός* u. *ποιέω*) *d. m.* sp. befestigen.
ὀχυρός 3 (= *ἐχυρός, ἔχω*) haltbar, fest, befestigt, militär. Fachausdruck: *τὰ ὀχυρά* feste Plätze. — *adv.* **-ρῶς** in Sicherheit. Dav.
ὀχυρότης, *ητος, ἡ* sp. Haltbarkeit, Festigkeit.
ὀχυρόω u. *med.* (*ὀχυρός*) festmachen, befestigen, *τί.* Dav.
ὀχύρωμα, *ατος, τό* Bollwerk, Verschanzung, Festung.
ὄψ, *ὀπός, ἡ* (aus **ϝόψ,* vgl. *ἔπος* u. lat. *vox*) ep. poet. **1.** Stimme. **2.** Wort, Rede.
ὀψ-ἀμάτης, *ου, ὁ* (*ὀψέ* u. *ἀμάω*) buk. bis spät in den Abend hinein mähend.
ὄψανον, *ου, τό* (= *ὄψις*) poet. (Traum)gesicht.
ὀψάριον, *ου, τό, demin.* v. *ὄψον,* sp. *NT* Zukost, Fische.
ὀψ-αρότης, *ου, ὁ* poet. bis zum späten Abend pflügend.

ὀψέ *adv.* (aus *ὀπ-σέ, äol. ὄψι, verw. mit ὄπι-θε) *1.* hinterdrein, spät, zuletzt, *καὶ ὀψέ* wenn auch spät. *2.* spät am Tage, *ὀψὲ τῆς ἡμέρας, τῆς ὥρας*.
F. *comp. ὀψιαίτερον, sup. ὀψιαίτατα.*

ὀψείω, *desider.* v. *ὄψομαι*, ep. zu sehen wünschen, *τινός* etw.

ὀψία, *ας, ἡ* (*ὄψιος*) *NT* **Abend**, Nachmittag.

ὀψιαίτατα s. *ὀψέ*, **ὀψιαίτατος** s. *ὄψιμος*.

ὀψιγαμίου δίκη sp. Klage wegen verspäteter Heirat (bei den Lakedaimoniern).

ὀψί-γονος 2 (W. *γεν, γα*) ep. ion. poet. spätgeboren, nachgeboren, *ἄνθρωποι* Nachkommen.

ὀψίζω u. *pass.* (*ὀψέ*) sich verspäten.

ὀψί-κοιτος 2 (*κοίτη*) poet. spät schlafend, *ὄμματα* spät geschlossen.

ὀψιμαθέω sp. spät lernen. Von

ὀψι-μαθής 2 (*μαθεῖν*) *1.* spät (er)lernend, *τινός* etw. *2.* sp. mit dem Späterlernten prunkend, anspruchsvoll.

ὄψιμος 2 u. **ὄψιος** 3 (*ὀψέ*) spät, spät eintreffend.
F. *sup. ὀψιαίτατος.*

ὀψί-νοος 2 poet. spät klug werdend.

ὄψις, *εως, ἡ* (W. *ὀπ*, vgl. *ὄψομαι*) *1.* **a.** das Sehen, **Vermögen zu sehen**, Sehkraft. **b. Organ zum Sehen, Auge**, *διπλᾶς ὄψεις ἀράξας S, ὑπὸ τὴν ὄψιν ἄγειν τι* vor Augen führen, *λαμβάνειν ὑπὸ τὴν ὄψιν τι* ins Auge fassen, *ὑπ' ὄψιν πίπτειν* vor Augen treten; **Antlitz**: *προσπτύειν τῇ ὄψει*, Miene. *2.* das Aussehen, äußere Erscheinung, *ὄψει* von Ansehen, äußerlich, *τὴν ὄψιν* dem Aussehen nach; insbes. **a.** Schauspiel. **b.** Traumgesicht.

ὀψι-τέλεστος 2 (*τελέω*) ep. spät erfüllt, spät erfüllbar.

ὄψομαι s. *ὁράω*.

ὄψον, *ου, τό* (*ὀ proth.* u. ai. *bhas* Kauen) alles was zum Brote gegessen wird, bes. **Fleisch**, Fische, Gemüse, übertr. Leckerbissen, **Würze.**

ὀψοποιέομαι (*ὀψο-ποιός*) *med.* kochen, bes. Fleisch kochen, *ὀψοποιίαν* würzen.

ὀψοποιία, *ας, ἡ* (*ὀψο-ποιός*) Bereitung leckerer Speisen, Kochkunst.

ὀψοποιικός 3 kochkundig; *ἡ ὀψοποιική* (*sc. τέχνη*) Kochkunst. Von

ὀψο-ποιός, *οῦ, ὁ* (*ὄψον* u. *ποιέω*) **Koch, Kochkünstler.**

ὀψό-πωλις, *ιδος, ἡ* (*fem.* v. *ὀψο-πώλης, πωλέω*) sp. Fischhändlerin.

ὀψοφαγέω (*ὀψο-φάγος*) poet. leckere Speisen essen, ein Leckermaul sein.

ὀψοφαγία, *ας, ἡ* sp. Schlemmerei. Von

ὀψο-φάγος 2 (*ὄψον* u. *φαγεῖν*) Fleischesser, Fresser.
F. *sup. ὀψοφαγίστατος.*

ὀψωνέω (*ὀψ-ώνης* v. *ὠνέομαι*) zum Brot etw., bes. Fleisch kaufen, abs. u. *πολλοῦ* teuer, *τί* etw.

ὀψωνία, *ας, ἡ* (*ὀψ-ώνης*) sp. das Einkaufen der Zukost.

ὀψωνιάζομαι *pass.* sp. mit Lebensmitteln versorgt, beköstigt, besoldet werden. Von

ὀψώνιον, *ου, τό* (eig. *neutr.* v. *ὀψώνιος, ὀψ-ώνης*) sp. *NT.* *1.* **Kost, Proviant.** *2.* **Löhnung für das Zubrot; Sold.**

Π.

Π, π (*πεῖ, πῖ*) sechzehnter Buchstabe des griechischen Alphabets, als Zahlzeichen *π'* = 80, aber *‚π* = 80.000.

πᾶ, πά dor. = *πῇ, πή*, **πᾶα** lak. = *πᾶσα*.

πᾶγά dor. = *πηγή*.

Παγασαί, *ῶν, αἱ* thessalische St. am Pagasäischen Meerbusen. — *adj.* **Παγασαῖος**, ep. **-σήϊος**, sp. **-σίτης.**

Πάγγαιον, *ου, τό* Gebirge an der makedonisch-thrakischen Grenze.

παγ-γέλοιος 2 ganz lächerlich.

παγ-γλυκερός 3 poet. ganz süß, allerliebst.

παγγλωσσία, *ας, ἡ* (*πάγ-γλωσσος, γλῶσσα*) poet. Geschwätzigkeit.

παγ-γυναικί *adv.* (*γυνή*) sp. mit allen Weibern.

πάγεν, παγήσομαι u. ä. s. *πήγνυμι*.

παγετός, *οῦ, ὁ* (*πάγος*) Frost, Reif. Dav.

παγετώδης 2 (*εἶδος*) poet. sp. eisig, frostig.

πάγη, *ης, ἡ* (*πήγνυμι*) **Schlinge, Netz, Falle; übertr.** Fallstrick, List.

παγιδεύω (*παγίς*) *NT* listig fangen.

πάγιος 3 (*παγῆναι* v. *πήγνυμι*) fest, dauerhaft. — *adv.* **-ίως** mit Bestimmtheit, *λέγειν*.

παγίς, *ίδος, ἡ* (*παγῆναι*) ep. poet. sp. Schlinge, Netz.

παγ-καίνιστος 2 (*καινίζω*) poet. stets erneut.

πάγ-κακος 2 grundschlecht. **a.** verrucht. **b.** von Sachen: schädlich.
F. *sup. παγκάκιστος.*

πάγ-καλος 2 u. 3 ganz schön, außerordentlich schön. — *adv.* **-κάλως** sehr schön.

πάγ-καρπος 2 (*καρπός* I.) poet. **früchtereich**, von allerlei Früchten.

παγ-καταπύγων, *ονος, ὁ, ἡ* poet. ganz geil.

παγ-κατάρᾱτος 2 (*κατ-αράομαι*) poet. ganz verwünscht.

παγ-κευθής 2 (*κεύθω*) poet. allbergend.

πάγ-κλαυτος 2 (*κλαίω*) poet. *1. act.* stets weinend, tränenreich. *2. pass.* **allbeweint.**

παγκληρία, *ας, ἡ* poet. die ganze Erbschaft. Von

πάγ-κληρος 2 poet. ganz geerbt, *δόμος*.

πάγ-κοινος 2 poet. sp. allen gemeinsam, *στρατεία*; *subst. τὸ πάγκοινον* Gemeinplatz.

παγ-κοίτᾱς dor. poet. = *παγ-κοίτης, ου, ὁ* allbettend, *Ἅιδης*.

παγ-κόνῑτος 2 (*κονίω*) poet. ganz bestäubt.

παγ-κρατής 2 (*κρατεῖν*) poet. hochmächtig, allmächtig, *μοῖρα, Ἥρα*.

παγκρατιάζω sich im Pankration üben. Dav.

παγκρατιαστής, *οῦ, ὁ* Pankratiast, d. h. Ringer u. Faustkämpfer. Dav.

παγκρατιαστικός 3 zum Pankratiasten gehörig, *τέχνη* Kunst des P.

παγ-κράτιον, *ου, τό* (*πᾶς* u. *κράτος*) Gesamtkampf, d. h. eine Leibesübung, welche Ringkampf (*πάλη*) u. Faustkampf (*πυγμή*) umfaßte.

παγ-κρότως *adv.* (*κρότος*) poet. mit vielem Geräusch.

πᾱ́γνῡμι u. **πᾱγός** 3 dor. = *πήγνυμι* u. *πηγός*.
πάγ-ξενος 2 sp. allgastlich.
πάγος, *ου, ὁ* (*πήγνυμι*) das Geronnene, Feste. *1.* Eis, Reif, Frost. *2.* Bergspitze, Hügel.
Παγουρίδαι, *ῶν, οἱ* sp. erdichteter Volksname. Von
πάγ-ουρος, *ου, ὁ* (*πήγνυμι* u. *οὐρά*) poet. eine Art Krabben.
παγ-χάλεπος 2 sehr schwer, äußerst schwierig. — *adv.* **-έπως:** *ἔχειν πρός τινα* gegen jem. sehr aufgebracht sein.
παγ-χάλκεος 2 ep. } ganz ehern.
πάγ-χαλκος 2 ep. poet. } ganz ehern.
πάγ-χρηστος 2 zu allem brauchbar.
πάγ-χριστος 2 (*χρίω*) poet. ganz od durch und durch gesalbt; *subst.* *τὸ πάγχριστον* Zaubermittel, *τῆς πειθοῦς* Liebeszauber.
παγ-χρύσεος 2 ep., **-ιος** dor. } ganz golden.
πάγ-χρῡσος 2 poet. sp. } ganz golden.
πάγχυ *adv.* (aus **πάνχι*, vgl. *ναί-χι* u. *οὐ-χί*, an *πάνυ* angeglichen) ep. ion. poet. ganz und gar, verstärkt durch *μάλα* u. *λίην*.
Παδαῖοι, *ων, οἱ* indische Völkerschaft.
Πάδος, *ου, ὁ* Po.
παθαίνω u. *med.* sp. in Leidenschaft setzen, mit Leidenschaft darstellen.
πάθε, παθέειν s. *πάσχω*.
πάθη, *ης, ἡ* poet. | **πάθημα,** *ατος, τό* | **πάθος,** *ους, τό* } (*παθεῖν*) *1.* was jem. zustößt, Mißgeschick, Ungemach, Unglück, Leid. *2.* Leidenskampf, Schmerz, überh. Gemütsbewegung, Affekt, Empfindung, Begierde, Gefühl, *πρός τι* für etw., *πάθη ἄγρια*. *3.* Ereignis, Vorgang, *σελήνης* Mondesfinsternis. *4.* grammat.: Passiv.
παθητικός 3 | **παθητός** 3 sp. } (*παθεῖν*) *1.* dem Leiden ausgesetzt, leidensfähig, gefühlvoll. *2.* grammat.: passivisch.
Παιᾱ́ν, *ᾶνος, ὁ*, ion. **Παιήων,** *ονος*, sp. **Παιών,** *ῶνος* (vgl. *ἔμ-παιος*) *I.* Heilgott. *1.* Arzt der Götter, **Παιονίδης,** *ου, ὁ* sein Sohn (Agastrophos). *2.* Beiname Apolls, *Πύθιε Παιάν* buk. *3.* überh. Arzt, Helfer, Retter, *τῆς μερίμνης* in, von etw. *II.* **παιᾱ́ν,** *ᾶνος, ὁ* ep. poet., **παιήων,** *ονος* ion. Heilgesang. *1.* Gebet in der Not: *ὕμνησαν τὸν περὶ τὸν Ποσειδῶ παιᾶνα X.* *2.* Schlachtgesang. *3.* Loblied, Danklied, Jubellied, *ἐπινίκιος*.
Παιᾱνιεύς, *έως, ὁ* Einw. des zweigeteilten attischen Demos *Παιᾱνία*.
παιᾱνίζω, παιωνίζω (*παιάν, παιών*) *1.* einen Schlachtgesang anstimmen, *λαμπρόν* laut. *2.* Lobgesang, Dankgesang, Jubelgesang anstimmen. Dav.
παιᾱνισμός = *παιωνισμός*.
παῖγμα, *ατος, τό* (*παίζω*) poet. Spiel, *λωτοῦ* Flötenspiel.
παιγνιά, *ᾶς, ἡ* (auch *παιγνία*), ion. **-ίη** (*παίζω*) Spiel, Scherz, Fest. Dav.
παιγνιήμων 2, *gen.* *-ονος*, ion. scherzhaft, spaßhaft.
παίγνιον, *ου, τό* (*παίζω*) *1.* Spielzeug. *2.* Spiel, Scherz, konkr. *κακόν* arger Schelm. Dav.
παιγνιώδης 2 (*εἶδος*) scherzhaft, *τὸ παιγνιῶδες ἀπολιπεῖν* die muntere Laune verlieren.
παιδαγωγεῖον, *ου, τό* (*παιδ-αγωγός*) Schullokal, Schulzimmer.

παιδαγωγέω (*παιδ-αγωγός*) *1.* erziehen, *ἑαυτούς* *2.* allgem. leiten, ordnen, *παιδαγωγηθεῖσα πόλις, ὁμιλίᾳ τὸν πότον*.
παιδαγωγία, *ας, ἡ* (*παιδ-αγωγός*) *1.* Erziehung, Unterweisung. *2.* Pflege (eines Kranken).
παιδαγωγικός 3 erziehlich, erzieherisch; *ἡ παιδαγωγική* (*sc. τέχνη*) Erziehungskunst, *τῶν νοσημάτων* Krankenpflege. Von
παιδ-αγωγός 2 (*ἄγω*) *1.* Knabenführer, gew. ein Sklave, der die Kinder seines Herrn in die Schule und auf den Turnplatz zu begleiten hatte, Erzieher, *παιδός*. *2.* sp. allg. Leiter, Lenker, *δημοκρατίας*.
παιδάριον, *ου, τό, demin.* v. *παῖς* *1.* Knäblein, Kindlein. *2.* junger Sklave. Dav.
παιδαριώδης 2 (*εἶδος*) für Kinder passend.
παίδδω lak. = *παίζω*.
παιδεία, *ας, ἡ*, ion. **-είη,** sp. *NT* **-ία** (*παιδεύω*) *1.* Erziehung, Zucht, *τὴν παιδείαν ἐπιδείκνυσθαι* eine Probe von seiner Erziehung ablegen; Züchtigung, Prüfung (im christl. Sinn) *NT*. *2.* Kreis von Unterrichtsgegenständen, das durch Erziehung Gewonnene, Bildung, Kenntnisse, Wissenschaft, *Ἑλληνική*. *3.* Objekt der Erziehung, Jugend, Jugendalter, Kindheit, *ἐκ παιδείας* von klein auf, von Jugend an.
παιδεῖος 3 (*παῖς*) poet. kindlich, *κρέα*.
παιδεραστέω Knaben lieben. Von
παιδ-εραστής, *οῦ, ὁ* (*ἔραμαι*) Knabenliebhaber, auch: Knabenschänder. Dav.
παιδεραστία, *ας, ἡ* Knabenliebe.
παιδεραστικός 3 (*παιδ-εραστής*) sp. den Knabenliebhaber betreffend.
παίδευμα, *ατος, τό* (*παιδεύω*) *1.* das Erzogene, Zögling, Schüler. *2.* das Erlernte, Kenntnis, Wissenschaft. *3.* Erziehung, Lehre.
παίδευσις, *εως, ἡ* (*παιδεύω*) *1.* Erziehung, Unterricht, *παρά* u. *ὑπό τινος*. *2.* gewonnene Bildung. *3.* Bildungsstätte, *τῆς Ἑλλάδος* eine Institution zur Erziehung von Hellas.
παιδευτέος 3, *adj. verb.* v. *παιδεύω*, zu belehren.
παιδευτήριον, *ου, τό* sp. Erziehungsanstalt, Bildungsanstalt.
παιδευτής, *οῦ, ὁ* Erzieher; *NT* Züchtiger. Dav.
παιδευτικός 3 erzieherisch; *subst.* sp. *τὸ παιδευτικόν* Erziehungskunst.
παιδευτός 3 anzuerziehen, erlernbar. *adj. verb.* von
παιδεύω (*παῖς*) *I. act.* *1.* erziehen, unterrichten, bilden, belehren, unterweisen, *τινά, τινί* durch etw., *ἔν τινι, περί τι*, zu etw. *εἰς, ἐπί, πρός τι*, mit doppeltem *acc.* zu etw.: *τινὰ κακόν*, mit *inf.*: *τινὰ στρατηγεῖν*, *acc.* der Person u. Sache: *σύ με τοῦτο ἐπαίδευες X, pass.* *παιδεύομαι τὰ προσήκοντα* über die Pflichten, auch mit folg. *ὡς*; bloßer *acc.* der Sache: etw. lehren; insbes. *a.* zurechtweisen, *τοὺς πολίτας*. *b.* *NT* züchtigen. *2.* gewöhnen, an etw. *τινί* u. *πρός τι*.
II. med. *1.* erziehen od. unterrichten lassen. *2.* = *act.*
παιδία, *ας, ἡ* s. *παιδεία*.
παιδιά, *ᾶς, ἡ* (*παίζω*) Kinderspiel, Scherz, *μετὰ παιδιᾶς, ἐν παιδιᾷ, παιδιᾷ* im Scherz.
παιδικός 3 (*παῖς*) *1.* das Kind betreffend, kindlich. *2.* kindisch, kleinlich, *φθόνος*. *3.* die Kna-

benliebe betreffend, *παιδικοὶ λόγοι* Liebesgeschichten; *subst.* **τὰ παιδικά,** *ῶν* **a.** Liebling, Geliebter. **b.** Lieblingsbeschäftigung. **c.** buk. *sc. μέλη* Liebeslieder. — *adv.* **-κῶς** kindisch.

παιδιόθεν *adv. NT* von Kindheit an. Von

παιδίον, *ου, τό, demin.* v. *παῖς*, Kindlein, *ἐκ παιδίου* von Kindheit an.

παιδισκάριον, *ου, τό* sp. *demin.* von

παιδίσκη, *ης, ἡ, demin.* v. *παῖς* **1.** junges Mädchen, junge Frau. **2.** junge Sklavin, Dirne.

παιδίσκος, *ου, ὁ, demin.* v. *παῖς*, Knäbchen.

παιδιώδης 2 (*παιδιά* u. *εἶδος*) sp. scherzhaft, lebenslustig.

παιδ-νός 3 u. 2 (*παῖς*) ep. poet. kindlich, kindisch.

παιδο-βόρος 2 (W. *βορ, βιβρώσκω*) poet. Kinder verschlingend.

παιδο-βοσκός 2 (*βόσκω*) sp. Kinder hütend.

παιδογονία, *ας, ἡ* Kindererzeugung. Von

παιδο-γόνος 2 (W. *γεν* in *γίγνομαι*) buk. Kinder zeugend.

παιδόθεν (*παῖς*) *adv.* poet. von Jugend auf.

παιδοκτονέω poet. Kinder morden. Von

παιδο-κτόνος 2 (*κτείνω*) poet. Kinder mordend; *subst. ὁ, ἡ* Kindermörder(in).

παιδ-ολέτωρ, *ορος, ὁ, ἡ* (*ὄλλυμι*) poet. u. *fem.* **παιδολέτειρα,** *ας, ἡ* poet. Söhne od. Kinder mordend.

παιδο-λῦμας, *ου, ὁ* (*λυμαίνομαι*) poet. Kinder verderbend.

παιδο-νόμος 2 (*νέμω*) sp. Knaben hütend; *subst. οἱ παιδονόμοι* Aufseher über Erziehung und Sitten der Knaben in Sparta u. anderen Orten.

παιδοποιέω u. *med.* (*παιδο-ποιός*) poet. sp. **Kinder erzeugen**, abs. u. *ἔκ τινος*. Dav.

παιδοποίησις, *εως, ἡ* Kindererzeugung.

παιδοποιία, *ας, ἡ* = dem vorigen. Von

παιδο-ποιός 2 (*ποιεῖν*) ion. poet. sp. Kinder erzeugend od. hervorbringend.

παιδοσπορέω (*παιδο-σπόρος* v. *σπείρω*) Kinder erzeugen.

παιδοτριβέω Knaben in der Ringkunst unterrichten u. üben, übertr. sp. auf etw. ausgehen, *τυραννίδα*. Von

παιδο-τρίβης, *ου, ὁ* (*τρίβω*) **Turnlehrer,** Lehrer in der Gymnastik. Dav.

παιδοτριβικῶς *adv.* poet. wie ein Turnlehrer.

παιδό-τριψ, *ῖβος, ὁ* sp. = *παιδο-τρίβης*.

παιδοτροφέω (*παιδο-τρόφος*) poet. sp. Kinder ernähren od. erziehen.

παιδοτροφία, *ας, ἡ* Kinderpflege, -erziehung. Von

παιδο-τρόφος 2 (*τρέφω*) poet. sp. Kinder nährend od. erziehend; *subst. ἡ* Mutter.

παιδό-τρωτος 2 (*τιτρώσκω*) poet. von Kindern verwundet, *πάθεα* bittre Wunden von Kinderhand.

παιδουργέω (*παιδουργός*, W. *ἐργ*) poet. = *παιδοποιέω*.

παιδουργία, *ας, ἡ* (*παιδουργός*) poet. Kindererzeugung, konkr. Kindererzeugerin, Mutter.

παιδο-φάγος 2 (*φαγεῖν*) poet. Kinder fressend.

παιδοφιλέω poet. Knaben lieben. Von

παιδο-φίλης, *ου, ὁ* poet. Knabenliebhaber.

παιδο-φόνος 2 (W. *φεν, φα* töten) ep. ion. poet. Söhne mordend.

παίζω, dor. **παίσδω** (*παῖς*) eig. sich wie ein Kind benehmen, daher: **1.** spielen, tändeln, scherzen, abs. u. *τί, τινί* mit etw.; insbes. **a.** tanzen. **b.** singen u. dichten. **c.** *πρός τινα* ein verliebtes Spiel treiben mit jem. **2. a.** etw. als Scherz behandeln, im Scherz sagen od. tun, *ὁ λόγος πέπαισται* die Sage ist scherzhaft behandelt. **b.** Scherz treiben mit etw. od. jem. *τί, τινά, εἴς τι, εἴς τινα* verspotten, verhöhnen. **F.** *fut. παίσομαι, aor. ἔπαισα, pf. πέπαικα, pass. πέπαισμαι*; dor. *fut. παιξοῦμαι*; sp. *fut. παίξομαι, aor. ἔπαιξα, pf. πέπαιχα, pass. pf. πέπαιγμαι, aor. ἐπαίχθην*.

Παιήων, Παιονίδης s. *Παιάν*.

Παίλιγνοι, *ων, οἱ* = *Paeligni*, sabellischer Volksstamm in Italien.

παίνομαι skythische Aussprache für *φαίνομαι Ar.*

παῖξαι, παιξοῦμαι s. *παίζω*.

Παιονία, *ας, ἡ*, ion. **-ίη,** Landschaft im nördlichen Makedonien zwischen Strymon und Axios. — **Παίονες,** *ων, οἱ* Einw. — *adj.* **Παιονικός** 3, bes. *fem.* dazu **Παιονίς,** *ίδος*, *Παιονική* das paionische Gebiet, das zehn Völkerschaften, darunter die **Παιόπλαι** umfaßte.

παιπάλη, *ης, ἡ* } (*intens.* v. *πάλη* Mehlstaub,
παιπάλημα, *ατος, τό* } *πάλλω*) poet. **1.** Mehlstaub, feinstes Mehl. **2.** übertr. geriebener, verschmitzter Mensch.

παιπαλόεις 3 (*παίπαλον* Klippe, Gestein) ep. mit Gestein versehen, zerklüftet, steil.

παῖς, *παιδός, ὁ, ἡ*, ep. auch **πάϊς** (aus **πάϝις*, vgl. ai. *putrá-s* Sohn, lat. *puer*) **Kind. 1.** hinsichtlich des Alters: **Knabe, Mädchen,** Jüngling, junger Mann, Jungfrau, (*εὐθὺς*) *ἐκ παίδων* von Kindheit an. **2.** hinsichtlich der Abstammung: **Sohn, Tochter,** *pl.* Kinder, *Κρόνου πάϊς, παῖδες καὶ γυναῖκες*, auch: Abkömmlinge, Nachkommen. **3.** hinsichtlich des Standes: **Sklave,** Knecht.

F. *voc. παῖ*, ep. auch *πάϊ, gen. du. παίδοιν, pl. παίδων, dat. pl. παισί*, ep. auch *παίδεσσι*.

παῖσα äol. = *πᾶσα*.

παίσδω dor. = *παίζω*.

Παισός, *οῦ, ἡ* St. in Troas am gleichnamigen Fluß.

παίστρα, *ας, ἡ* (*παίζω*) Spielplatz.

Παιτική, *ῆς, ἡ* Landschaft am untern Hebros; — **Παῖτοι,** *ων, οἱ* Einw.

παιφάσσω (aus **παι-φάκjω* redupl. Intensivform, vgl. lat. *focus, fax*) ep. einherblitzen, sich heftig bewegen.

παίω (aus **πάϝjω*, vgl. lat. *pavio*) *I. act.* **1.** *tr.* **schlagen, hauen, stoßen, verwunden, töten,** abs. od. *τινά*, auch *τινά τινι* jem. mit etw., u. mit *acc.* des inneren Objekts: *ὀλίγας* (*sc. πληγάς*), *διπλῆν, ἀνταίαν* einen Schlag vorn in die Brust = den Todesstoß versetzen. **2.** *intr.* aufschlagen, anschlagen (beim Fall), *πρός, κατά τι* an etw. — *II. med.* sich etw. schlagen, *τὸν μηρόν*.

παιών s. *παιάν*, **παιωνίζω** s. *παιανίζω*.

παιώνιος 3 (*παιών*) poet. sp. **1.** zum Päan gehörig, *κέλαδος* Festgesang. **2.** heilend, rettend; *subst. ὁ* Retter.

παιωνισμός, *οῦ, ὁ* (*παιωνίζω*) Schlachtgesang.

Πακάτη, *ης, ἡ* Geliebte Alexanders d. Gr.

πᾱκτά dor. = *πηκτή, ἡ* (*πήγνυμι*) buk. geronnene Milch.

πᾱκτόω (dor. *πακτός* = *πηκτός*) ion. poet. fest verschließen, verstopfen, *δῶμα*.

Παχτύη, ης, ἡ St. im Thrakischen Chersones.

Παχτυϊκή, ῆς, ἡ Landschaft im östlichen Persien. — Πάκτυες, ων, οἱ Einw.

Πακτωλός, οῦ, ὁ linker Nebenfluß des Hermos; an ihm liegt Sardes.

πάλα, ἡ dor. poet. = πάλη.

παλαγμός, οῦ, ὁ (παλάσσω) poet. Besprengung, Besudelung.

παλάζω ep. s. πάλλω.

παλά-θη, ης, ἡ (vgl. πλάθανον u. πέλα-νος) ion. sp. eingedickter, gepreßter Fruchtsaft, Marmelade.

πάλαι *adv.* (verw. τέλος, τῆλε, vgl. ai. *caramás* der letzte, nach andern zu W. πελ = in grauer Vorzeit) *1.* vor alters, vor Zeiten, vormals, οἱ πάλαι σοφοὶ ἄνδρες. *2.* schon lange, πάλαι, οὔτι νέον γε, καὶ πάλαι schon längst, früher, d. h. kurz vorher.

Παλαιγάμβριον, ου, τό St. in Aiolis.

παλαι-γενής 2 ep.
παλαί-γονος 2 poet.
παλαιο-γενής 2 poet.
} (W. γεν, γα) längst geboren, hochbetagt.

παλαιμονέω (*παλαίμων, παλαίω) poet. ringen, kämpfen.

παλαιμοσύνη, ης, ἡ (*παλαίμων) = παλαισμοσύνη.

Παλαίμων, ονος, ὁ Name, den des Athamas Sohn, Melikertes, als Meergott führte.

παλαιο-μάτωρ, ορος, ἡ dor. poet. = -μήτωρ Altmutter, Stammutter.

παλαιό-πλουτος 2 altbegütert.

παλαιός 3 (πάλαι) alt. *1.* veraltet, aus früherer Zeit stammend. *a.* lange bestehend, langjährig, ξένος, πράξεις Handlungen aus den Jugendjahren. *b.* vormalig, ehemalig, Ἶλος. *2.* hochbetagt, σώματα; *subst.* **οἱ παλαιοί** die Alten, Vorfahren, τὰ παλαιά Ereignisse aus alter Zeit. — *adv.* **τὸ παλαιόν,** ἐκ παλαιοῦ vor alters, ehemals, früher, ἀπὸ παλαιοῦ, ἐκ παλαιτέρου, ἐκ τοῦ παλαιτάτου.
F. *comp.* παλαιότερος u. παλαίτερος, *sup.* παλαίτατος. Dav.

παλαιότης, ητος, ἡ Alter, Altertümlichkeit.

παλαιό-φρων 2, *gen.* -ονος (φρονέω) altklug.

παλαιόω alt machen; *NT* für alt erklären, abschaffen, *pass.* veralten.

Παλαιρεῖς, έων, οἱ Einw. v. Palairos, einer Küstenstadt Akarnaniens.

πάλαισμα, ατος, τό (παλαίω) *1.* Ringkampf, *sg.* u. *pl.* *2.* übertr. Kunstgriff beim Ringen, überh. Finte, List, δεινὸν πάλαισμα eine meisterliche Finte. Dav.

παλαι(σ)μοσύνη, ης, ἡ ep. poet. das Ringen.

παλαίστα, ἡ äol. = παλαιστή (zu παλάμη) Handbreite als Maß.

παλαιστέω (παλαιστή) sp. mit der Hand fortstoßen.

παλαιστής, οῦ, ὁ (παλαίω) *1.* Ringer. *2.* Kämpfer, Gegner. *3.* Geübter, Verschlagener.

παλαιστιαῖος 3 ion. sp. (παλαστ- att.) eine Handbreite (παλαιστή, att. παλαστή) lang od. groß.

παλαιστικός 3 (παλαιστής) sp. im Ringen geübt.

Παλαιστίνη, ης, ἡ Palästina (hebr., Land der Pelischtim = Philister). — Σύροι οἱ **Παλαιστινοί** Einw.

παλαίστρα, ας, ἡ (παλαίω) Ringschule, Turnhalle, Übungsplatz.

παλαίτατος, -τερος s. παλαιός.

παλαί-φατος 2 (φημί) *1.* ep. in früherer Zeit gesagt, uralt, θέσφατα. *2.* poet. altberühmt, γενεά.

παλαί-χθων 2, *gen.* -ονος, poet. von alters her einheimisch.

παλαίω (πάλη) *I. act.* *1.* ringen, den Ringkampf bestehen, abs. u. τινί mit jem., ἔν τινι an einem Ort. *2.* zu kämpfen haben, unterliegen. *II. pass.* niedergerungen, besiegt werden.
F. *fut.* παλαίσω, *aor. pass.* ἐπαλαίσθην.

παλαμάομαι *d. m.* *1.* verrichten, τί τινι etw. mit etw. *2.* poet. etw. geschickt angreifen, τόλμημα. Von

παλάμη, ης, ἡ (vgl. ai. *pāṇi* aus **palni*, lat. *palma*, ahd. *folma*) ep. poet. *1.* flache Hand, Hand, Faust. *2.* übertr. *a.* Kraft, Macht, θεοῦ σὺν παλάμῃ mit Gottes Hilfe. *b.* Geschicklichkeit, Kunstgriff, Mittel. *c.* Unternehmen.

Παλαμήδης, ους, ὁ (aus Παλαμο-μήδης) S. des Königs Nauplios von Euboia, auf Anstiften des Odysseus vor Troja gesteinigt.

παλαμναῖος 2 u. 3 (παλάμη) poet. sp. *1.* der Blutschuld auf sich geladen hat, Mörder; τὸ παλαμναῖον Blutschuld. *2.* *a.* der Blutschuld verfolgt, Rachegeist. *b.* Sühner.

παλάσσω (vgl. πηλός) ep. bespritzen, besudeln, τί τινι etw. mit etw.
F. *fut.* παλάξω, *pass. pf.* πεπάλαγμαι, *plqpf.* πεπάλακτο.

παλαστιαῖος 3 s. παλαιστιαῖος.

Παλάτιον, ου, τό palatinischer Hügel in Rom.

Παλεῖς, έων, οἱ, ion. **-έες,** Einw. v. **Πάλη** auf Kephallenia.

παλεο-μίσημα, ατος, τό Gegenstand alten Hasses *Tim. 90.*

παλεο-νυμφα-γόνος 2 (W. γεν) von alters Nymphen erzeugend *Tim. 120.*

παλεύω *1.* poet. Vögel locken und fangen. *2.* sp. überh. verlocken, einfangen.

παλέω ion. = παλαίω.

πάλη, ης, ἡ (W. *pala* anfassen, vgl. παλάμη) *1.* Ringkampf. *2.* poet. überh. Kampf, εἰς πάλην καθίσταται τὸ πρᾶγμα δορός.

πάλι sp. = πάλιν.

παλιγγενεσία, ας, ἡ (*fem.* v. παλιγ-γενέσιος 3, πάλιν u. γένεσις) sp. *NT* Wiedergeburt, Erneuerung.

παλίγ-γλωσσος 2 (γλῶσσα) poet. *1.* widersprechend, falsch, ῥῆσις. *2.* anders sprechend, fremd, πόλις.

παλιγκαπηλεύω wieder verkaufen *D 56, 7.* Von

παλιγ-κάπηλος, ου, ὁ sp. Wiederverkäufer.

παλίγ-κοτος 2 (vgl. κότος, eig. neu geschärft) poet. *1.* wieder zürnend, wieder ausbrechend; *adv.* **-κότως,** παλιγκότως συνεφέρετο αὐτῷ es erging ihm von neuem schlimm *Her.* *2.* überh. feindlich gesinnt; *subst.* ὁ Gegner.

παλιλλογέω (παλιλ-λόγος, λέγω sagen) ion. sp. wieder erzählen, τινί τι.
F. *impf.* ἐπαλιλλόγουν.

παλίλ-λογος 2 (πάλιν u. W. λεγ sammeln) ep. wieder gesammelt.

παλίμ-βᾱμος 2 (βαίνω) poet. zurückgehend, hin u. her gehend.

παλιμ-βλαστής 2 (βλαστάνω) poet. wieder sprossend.

παλίμ-βολος 2 (βάλλω) umschlagend, wankelmütig, falsch.

παλιμ-μήκης 2 (*μῆκος*) poet. wieder, d. h. noch einmal so lang.
παλίμ-παις, *παιδος, ὁ, ἡ* sp. zum zweitenmal Kind.
παλιμ-πετές *adv.* (W. *πετ, πέτομαι, πίπτω*) ep. zurückfallend, rückwärts.
παλίμ-πλαγκτος 2 (*πλάζω*) poet. zurückkehrend.
παλιμ-πλαγχθείς, *pt. aor. pass.* v. *παλιμ-πλάζω*, ep. zurückgetrieben, abgewiesen, *τινός* von etw.
παλίμ-ποινον, *ου, τό* (*ποινή*) poet. Vergeltung.
παλιμ-πόρευτος 2 poet. u. **παλίμ-πορος** 2 poet. zurückgehend, rückwärtsgehend.
παλιμ-προδοσία, *ας, ἡ* sp. neuer Verrat od. Gegenverrat.
παλιμ-πρυμνηδόν *adv.* (*πρύμνα*) poet. steuerwärts.
παλίμ-φᾱμος 2 dor. = *-φημος* (*φήμη*) poet. entgegnend.
παλιμ-φυής 2 (*φύομαι*) sp. wieder wachsend.
πάλιν *adv.* (sp. *πάλι*; *acc.* v. **πάλις* Drehung, Wendung, zu *πέλω*) *1.* zurück, *δόμεναι.* *2.* dagegen, entgegengesetzt, umgekehrt, *εἰπεῖν* erwidern, *μηδέ τῷ δόξῃ πάλιν A.* *3.* wieder(um), noch einmal, von neuem, *πάλιν τρέπεν ὄσσε H, πάλιν ποτέ* wieder einmal, ein andermal, *πάλιν αὖ.* Öfter steht es pleonastisch, wie in *πάλιν ἀναστρέφειν* u. andern Komposita mit *ἀνά.*
παλιν-άγρετος 2 (*ἀγρέω*) ep. zurückzunehmen, widerruflich.
παλιν-αίρετος 2 *1.* (*αἱρέω*) eingerissen, baufällig. *2.* (*αἱρέομαι*) wiedergewählt *Or.*
παλιν-αυτόμολος, *ου, ὁ* (*αὐτό-μολος, μολεῖν*) Überläufer, der wieder zur Gegenpartei übergeht.
παλινδικία, *ας, ἡ* (*παλίν-δικος, δίκη*) sp. Erneuerung des Prozesses, Wiederaufnahme des Verfahrens.
παλινδρομέω sp. zurücklaufen, wieder einlaufen. Von
παλίν-δρομος 2 (*δραμεῖν*) sp. zurücklaufend, zurückkehrend.
παλιν-όρμενος 2 ep. (auch *πάλιν ὀρμενος H*), **παλίνορσος** 2 ep., att. **παλίν-ορρος,** poet. **παλίνορτος** 2 (*ὄρνυμι*) *1.* sich rasch zurückbewegend, zurückfahrend, zurückkehrend. *2.* sich wieder erhebend.
παλίν-σκιος 2 (*σκιά*) poet. sp. wieder und wieder, dicht beschattet.
παλιν-σκοπιά, *ᾶς, ἡ* poet. das Zurückspähen.
παλινστομέω (*παλίν-στομος, στόμα*) poet. = *παλιλλογέω.*
παλίν-τιτος 2 (*τίνω*) ep. zurückbezahlt, vergolten.
παλίν-τονος 2 (W. *τεν, τα, ταν, τείνω*) ep. ion. poet. zurückzuspannen, elastisch.
παλιν-τράπελος 2 (*τρέπω*) poet. umkehrend, wiederkehrend.
παλιν-τριβής 2 (*τρίβω*) poet. wiederholt gerieben, verprügelt. *1.* störrisch. *2.* abgefeimt.
παλίν-τροπος 2 (*τρέπω*) poet. sp. *1.* zurückgewandt, umkehrend. *2.* sich zum Gegenteil wendend, *νόημα* irrsinnig.
παλιν-τυχής 2 (*τύχη*) poet. entgegengesetztes Geschick, d. h. Unglück bringend.
παλινῳδέω (**παλιν-ῳδός, πάλιν* u. *ἀοιδός*) widerrufen.
παλινῳδία, *ας, ἡ* (**παλιν-ῳδός*) eig. das Zurücksingen, Widerrufen eines Gesanges, überh. **Widerruf.**

παλίουρος, *ου, ὁ* poet. gemeiner Stechdorn.
παλιρ-ρόθιος 2 ep. | **παλίρ-ροθος** 2 poet. | (*ῥοθέω*) zurückrauschend, unstät flutend.
παλίρροια, *ας, ἡ* ion. poet. sp. das Hin- u. Herströmen. *1.* Strudel. *2.* das Schwanken. Von
παλίρ-ροος, zsgz. **παλίρ-ρους** 2 poet. *1.* zurückfließend. *2.* unstät, unbeständig.
παλίρ-ροπος 2 (*ῥέπω*) poet. sich zurückneigend, gekrümmt.
παλίρ-ροχθος 2 (*ῥόχθος*) poet. von dem Brausen der Brandung widerhallend.
παλίσ-συτος 2 (*σεύω*) poet. sp. schnell zurückfahrend, zurückeilend.
παλ-ίωξις, *εως, ἡ* (*πάλιν* u. *ἰωκή*) ep. sp. das Wiederzurückdrängen im Kampfe, *ἐκ* u. *παρὰ νηῶν.*
πάλλαγμα, *ατος, τό* (*πάλλαξ*) poet. Beischlaf mit einer Buhlerin.
Παλλάδιον, *ου, τό* s. *Πάλλας.*
παλλακεύομαι *d. m.* *1.* ion. als Kebsweib nehmen, *τινά.* *2.* sp. als Kebsweib dienen, *τινί.* Von
παλλακή, *ῆς, ἡ* | **παλλακίς,** *ίδος, ἡ* ep. sp. | (vgl. hebr. *pilegesch*) Kebsweib, Nebenfrau.
Παλλαντίδαι, *ῶν, οἱ* berühmtes Geschlecht in Athen, Nachkommen des Pallas, des Bruders von Aigeus.
Παλλάντιον, *ου, τό* St. im Südosten Arkadiens. — **Παλλαντιεύς,** *έως, ὁ* Einw.
Παλλάς, *άδος, ἡ* (zu *πάλλαξ ὁ, ἡ* Jüngling, Mädchen) Name der Göttin Athene, bei *H* nur mit *Ἀθηναίη* od. *Ἀθήνη* verbunden. — **Παλλάδιον,** *ου, τό* *1.* Pallasbild, einst in Troja. *2.* Platz in Athen, wo ein Ephetengerichtshof tagte.
Πάλλας, *αντος, ὁ* S. des Megamedes, nach einigen V. der Luna.
πάλ-λευκος 2 (*πᾶν* u. *λευκός*) poet. ganz weiß.
Παλλήνη, *ης, ἡ* *1.* westlichste der drei Halbinseln der Chalkidike. — *adj.* **Παλληναῖος** 3. *2.* attischer Demos der antiochischen Phyle. — **Παλληνεύς,** *έως, ὁ* Einw., *fem.* **Παλληνίς,** *ίδος* Beiname der Athene, die dort einen Tempel hatte.
πάλλω (aus **πάλjω*, vgl. *πελεμίζω*) ep. ion. poet. sp. *I. act.* *1. tr.* schwingen, in heftige Bewegung setzen, schütteln, *δοῦρε, κλήρους, τινί, ἔν τινι,* abs. = losen, *κλήροις ἔπηλαν αὐτούς* ordneten sie durch Schütteln der Lose *H.* *2. intr.* zittern, beben, *τινί* von etw.
II. med. *1.* sich heftig hin und her bewegen, springen, hüpfen, klopfen, *ἐν ἄντυγι πάλτο* prallte an, *γόνυ πάλλεται* zittert. *2.* losen, abs. u. *μετά τινος.*
F. *aor. ἔπηλα,* ep. *πῆλα, aor. 2* redupl. *πέπαλον, pf. πέπηλα, aor. med.* ep. *ἔπαλτο* u. *πάλτο*; *πεπαλέσθαι* u. **πεπάλεσθε,** auch *πεπαλάσθαι* u. *πεπάλασθε* geschrieben und als *inf.* u. *imp. pf. med.* v. *παλάσσω* (*παλάζω*) ‚losen' erklärt.
παλ-λώβητος 2 (*λωβάομαι*) sp. sehr beschimpft.
πάλος, *ου, ὁ* (*πάλλω*) ion. poet. **Los,** *τύχης.*
πάλτο s. *πάλλω.*
παλτόν, *οῦ, τό* (*πάλλω*) Speer, **Wurfspieß.**
παλτός 3, *adj. verb.* v. *πάλλω,* poet. geschwungen, *πῦρ* = Blitz.
παλῡ́νω (aus **παλύνjω* v. *πάλη* Staub aus **πάλϜα*, vgl. ai. *palā́vas* Spreu, lat. *pulvis*) ep. poet. *1.* streuen ausstreuen, *τί.* *2.* bestreuen, *τί.*

πᾶμα, *ατος, τό* (*πέπαμαι*) dor. buk. Besitztum.
παμ-βασίλεια, *ας, ἡ* poet. Allherrscherin.
παμ-βασιλεύς, *έως, ὁ* poet. Allherrscher.
παμ-βδελυρός 3 poet. ganz abscheulich.
παμ-βίας, *ου, ὁ* (*βία*) poet. alles bezwingend.
πάμ-βοτος 2 (*βόσκω*) poet. allnährend.
Παμβωτάδης, *ου, ὁ* Einw. des attischen Demos *Παμβωτάδαι, οἱ*.
παμ-βῶτις, *ιδος, ἡ* poet. = *πάμ-βοτος*.
Πάμῖσος, *ου, ὁ* Nebenfluß des Peneios in Thessalien.
παμ-μάταιος 2 poet. ganz eitel, ganz vergeblich.
πάμ-μαχος 2 (*μάχομαι*) *1.* allsiegend. *2.* = *παγκρατιαστής*.
παμ-μέγας 3 } sehr groß, sehr schwierig.
παμ-μεγέθης 2 (*μέγεθος*) } sehr groß, sehr schwierig.
πάμ-μεικτος 2 (*πάμ-μικτος*) poet. } (*μείγνυμι*) allgemischt, bunt, *βέλεα* Geschosse des buntgemischten Heeres.
παμ-μιγής 2 poet. sp. } (*μείγνυμι*) allgemischt, bunt, *βέλεα* Geschosse des buntgemischten Heeres.
παμ-μέλας 3 ep. sp. ganz schwarz.
παμ-μήκης 2 (*μῆκος*) ganz lang.
πάμ-μηνος 2 (*μήν*) poet. sp. alle Monate hindurch, d. h. immerwährend.
παμ-μήτωρ, *ορος, ἡ* (*μήτηρ*) poet. *1.* Allmutter. *2.* ganze, echte Mutter.
παμ-μίαρος 2 poet. ganz unrein, ganz verrucht.
παμ-μιγής u. **πάμ-μικτος** s. *πάμ-μεικτος*.
πάμ-μορος 2 (*μόρος*) poet. ganz unglücklich.
παμ-μυσαρός 3 poet. = *παμ-μίαρος*.
παμ-παιδί *adv.* (*παῖς*) sp. mit allen Kindern.
παμ-πάλαιος 2 ganz alt.
πάμ-παν } *adv.* (*πᾶς*) ganz und gar, vollständig.
παμ-πήδην poet. } *adv.* (*πᾶς*) ganz und gar, vollständig.
παμ-πειθής 2 (*πείθω*) poet. alle überredend.
παμ-πησία, *ας, ἡ* (*πέπαμαι*) poet. der ganze Besitz.
παμπληθεί *adv.* sp. *NT* alle zusammen. Von
παμ-πληθής 2 (*πλῆθος*) sehr viel, sehr zahlreich.
πάμ-πληκτος 2 (*πλήσσω*) poet. reich an Schlägen.
παμ-πλούσιος 2 sp. sehr reich.
παμ-ποίκιλος 2 (3) ganz bunt.
πάμ-πολις, *εως, ὁ, ἡ* poet. in allen Städten, d. h. überall geltend.
πάμ-πολυς 3 sehr viel, sehr groß, sehr zahlreich; *neutr. sg.* u. *pl. adv.* vielfach, *ἐπὶ πάμπολυ* sehr weit, eine große Strecke.
παμ-πόνηρος 2 ganz schlecht, grundschlecht. — *adv.* **-πονήρως**.
παμ-πόρφυρος 2 (*πορφύρα*) poet. ganz purpurn.
πάμ-πρεπτος 2 (*πρέπω*) poet. ganz ausgezeichnet, ehrenvoll.
παμπρόσθη *A Ag. 716*, wofür Konj. *παμπορθῆ* (*πορθέω*) alles zerstörend, andre *πάμπροσθ' ἡ* zu allererst, wahrlich.
πάμ-πρωτος 2 ep. allererster; *neutr. sg.* u. *pl. adv.* zu allererst.
παμ-φάγος 2 (*φαγεῖν*) poet. sp. alles verzehrend.
παμ-φαής 2 (*φάος*) poet. sp. } helleuchtend, hellstrahlend.
παμ-φεγγής 2 (*φέγγος*) poet. } helleuchtend, hellstrahlend.
παμφαίνω (redupl. *φαίνω*) ep. hell leuchten, glänzen, abs. u. *τινί* mit, von etw.
F. nur *pr.* u. *impf.*, *cj. 3 sg. παμφαίνῃσι* u. Nbf. **παμφανάω** ep., nur *pt. pr.* zerdehnt *παμφανόων, -όωσα, gen. -όωντος*.

παμ-φεγγής s. *παμ-φαής*.
πάμ-φθαρτος 2 (*φθείρω*) poet. alles verderbend.
πάμ-φλεκτος 2 (*φλέγω*) poet. hellbrennend, lodernd.
παμ-φόλυξ, *υγος, ἡ* Blase, Blatter (vgl. *φλύκταινα*).
παμ-φόρος 2 (*φέρω*) alles tragend, fruchtbar, einträglich.
Παμφῦλία, *ας, ἡ* Landschaft an der Südküste Kleinasiens. — **Πάμφυλοι**, *ων, οἱ* Einw.
Πάμφῦλος, *ου, ὁ* u. *Δύμας* Söhne des dorischen Königs Aigimios, nach ihnen heißen zwei dorische Tribus **Πάμφυλοι** u. *Δυμᾶνες*.
πάμ-φῦλος 2 (*φῦλον*) poet. aus allen Geschlechtern gemischt.
πάμ-φωνος 2 (*φωνή*) poet. allstimmig, volltönend.
πάμ-ψῡχος 2 (*ψυχή*) poet. voll Leben, in voller Lebenskraft.
Πάν, *Πᾶνός, ὁ* (Lallwort = Papa) Feld-, Wald-, Hirtengott, S. des Hermes od. Zeus, *pl. οἱ Πᾶνες*. — *adv.* **Πανικός** 3.
πάν-αβρος 2 sp. ganz weichlich.
πάν-αγρος 2 (*ἀγρέω*) ep. alles fassend od. fangend.
Παν-αθήναια, *ων, τά* Panathenäen, großes athenisches Volksfest, im dritten Jahr jeder Olympiade der *Ἀθηνᾶ Πολιάς* zu Ehren mit Opfern, Aufzügen u. Wettkämpfen gefeiert. — **Παναθηναϊκός** 3 an den Panathenäen gebräuchlich, (*sc. λόγος*) Lobrede des Isokrates auf Athen v. J. 339.
παν-άθλιος 3 poet. ganz unglücklich.
πάν-αιθος 3 (W. *αἰθ, αἴθω*) ep. ganz od. hellstrahlend.
Παναῖοι, *ων, οἱ* Völkerschaft in Thrakien.
παν-αίολος 2 *1.* ep. ganz blank, hellstrahlend. *2.* poet. sehr mannigfaltig.
παν-αίτιος 2 poet. *1.* alles verursachend, *Ζεύς*. *2.* allein schuldig.
Παν-άκεια, *ας, ἡ* (*ἀκέομαι*, Allheilerin) T. des Asklepios.
Πάνακτον, *ου, τό* Kastell auf der Grenze von Attika u. Boiotien.
παν-αληθής 2 poet. ganz wahr. — *adv.* **-θῶς**.
παν-αλκής 2 (*ἀλκή*) poet. allkräftig, allmächtig.
παν-άλωτος 2 (*ἁλῶναι*) poet. alles bezwingend.
παν-ᾱμέριος u. **παν-ᾱ́μερος** s. *παν-ημέριος*.
παν-άμωμος 2 poet. sp. ganz untadelhaft.
παν-άπαλος 2 ep. ganz zart, jugendlich.
παν-απήμων 2 poet. ganz unschädlich.
παν-άποτμος 2 ep. ganz unglücklich.
παν-άργυρος 2 ep. poet. ganz silbern.
παν-άρετος 2 (*ἀρετή*) sp. ganz tugendhaft.
παν-άριστος 2 poet. durchaus der beste.
παν-άρκετος 3 (*ἀρκέω*) poet. zureichend, ganz stark.
παν-αρμόνιος 2 ganz passend, ganz harmonisch.
πάν-αρχος 2 (*ἄρχω*) poet. allgebietend.
παν-αφῆλιξ, *ικος, ὁ, ἡ* ep. ganz der Altersgenossen beraubt.
παν-άφθιτος 2 poet. ganz unvergänglich.
παν-άφυλλος 2 poet. ganz blätterlos.
Παν-αχαιοί, *ῶν, οἱ* Gesamtachäer.
παν-αώριος 2 (*ἀώριος, ὥριος, ὥρα*) ep. ganz unzeitig, früh sterbend.
παν-δαίδαλος 2 poet. ganz kunstreich.
παν-δαισία, *ας, ἡ*, ion. **-ίη** (*δαίς*) Vollmahl, Mahl, bei dem es an nichts fehlt.

παν-δακέτης, *ου, ὁ* (*δάκνω*) sp. alles beißend, bissig.

παν-δάκρῡτος 2 poet. *1.* allbeweint. *2.* tränenreich, kummervoll.

παν-δαμά-τωρ, *ορος, ὁ, ἡ* (W. *δαμ, δαμα,* bändigen) ep. poet. sp. alles bezwingend.

πάν-δᾱμος 2 dor. = *πάν-δημος*.

Πανδάρεος, *ου, ὁ* Kreter, V. der Aëdon.

Πάνδαρος, *ου, ὁ* S. des Lykaon aus Lykien, stört den Vertrag zwischen Troern u. Griechen durch seinen Pfeilschuß auf Menelaos.

Πανδαταρία, *ας, ἡ* Insel an der Küste von Latium.

παν-δείμαντος 2 (*δειμαίνω*) poet. allgefürchtet.

πάν-δεινος 2 ganz gewaltig, ganz tüchtig.

παν-δερκέτης, *ου, ὁ* (*δέρκομαι*) poet. allsehend.

παν-δερκής 2 (*δέρκομαι*) poet. ganz sichtbar, allglänzend.

παν-δεχής 2 (*δέχομαι*) allumfassend.

πανδημεί | **πανδημίᾳ** poet. } *adv.* mit dem ganzen Volke, mit der ganzen Streitmacht, in Masse. Von

παν-δήμιος 2 ep. | **πάν-δημος** 2 } (*δῆμος*) dem ganzen Volke angehörig. *1.* allgemein, öffentlich, *πτωχός* Gemeindebettler, *δόξα* im ganzen Volk verbreitet, *πόλις* das ganze Volk umfassend. *2.* gemein, *μουσική, Ἀφροδίτη* sinnliche Liebe (sp. *ἡ π.* allein).

Πάνδῑα, *ων, τά* (aus **ΠανδιϜια*) Fest des Zeus in Athen.

πάν-δικος 2 (*δίκη*) poet. ganz gerecht. — *adv.* **-δίκως** mit vollem Recht, ganz nach Gebühr.

Πανδίων, *ονος, ὁ* (aus *Παν-διϜ-ιων*) *1.* einer der ältesten Könige von Athen, V. der Prokne u. Philomele sowie des Erechtheus. — **Πανδῑονίς,** *ίδος, ἡ* T. des Pandion = Prokne. *2.* S. des Kekrops, Kön. in Athen.

πανδοκεία, *ας, ἡ* (*πανδοκεύω*) Gastwirtschaft.

πανδοκεῖον, *ου, τό* poet. (auch *-δοκίον, NT* **-δοχεῖον**) Gasthaus, Karawanserei. Von

πανδοκεύς, *έως, ὁ, NT* **-δοχεύς** (*δέχομαι*) Gastwirt.

πανδόκευσις, *εως, ἡ* = *πανδοκεία*.

πανδοκεύτρια, *ας, ἡ* (**πανδοκευτήρ*) poet. die alles Aufnehmende, Gastwirtin.

πανδοκεύω (*πανδοκεύς*) ion. alle aufnehmen (als Gastwirt), beherbergen, *τινά*.

πανδοκέω poet. = dem vorigen. Von

παν-δόκος 2 (*δέχομαι*) poet. alle aufnehmend, gastlich.

πανδοξία, *ας, ἡ* (*πάν-δοξος, δόξα*) poet. ganzer, allgemeiner, vollkommener Ruhm.

πανδοχεῖον u. **πανδοχεύς** s. *πανδοκ-*.

πάν-δυρτος 2 (*δύρομαι*) poet. stets klagend, jammerreich.

παν-δώρα, *ας, ἡ* (*fem.* v. *πάν-δωρος, δωρέομαι*) poet. Allgeberin; *n. pr.* **Πανδώρα** von Hephaistos gebildetes, den Menschen zum Unheil geschicktes Weib.

Παν-έλληνες, *ων, οἱ* Gesamthellenen, Einw. Nordgriechenlands.

Πάνεμος, *ὁ* (auch *Πάνημος, Πάνᾱμος*) dorischer Monatsname (att. *Μεταγειτνιών*).

παν-επίσκοπος 2 poet. allbeaufsichtigend, allsehend, *δαίμων*.

παν-εργέτᾱς dor. poet. = *πανεργέτης, ου, ὁ* (W. *ἐργ*) alles bewirkend.

παν-έρημος 2 sp. verödet.

παν-έστιος 2 (*ἑστία*) sp. mit dem ganzen Hause od. Hausstande.

πάν-ετες *adv.* (*ἔτος*) poet. das ganze Jahr hindurch.

παν-ευδαίμων 2 sp. ganz glücklich.

πάν-εφθος 2 (*ἑφθός*) poet. ganz gekocht, ganz geläutert (von Metallen).

πανηγυρίζω (*παν-ήγυρις*) Volksfeste feiern, abs. od. *τί, ἔς τι* sich zu einem Volksfest wohin begeben.

πανηγυρικός 3 *1.* (volks)festlich, *θέα*; *ὁ πανηγυρικός* mit u. ohne *λόγος* Festrede. *2.* sp. aufgeputzt, sich breitmachend, prunkend. — *adv.* **-κῶς.** Von

παν-ήγυρις, *εως,* ion. *ιος, ἡ* (*ἄγυρις*) *1.* festliche Volksversammlung, Volksfest, *ἀθροίζειν, διατιθέναι* anordnen, leiten, überh. jede größere Versammlung, z. B. das Heer. *2.* festliche Vergnügungen, *ὀφθαλμῶν πανήγυρις* Sehenswürdigkeit.
F. *acc. pl. πανηγύριας* u. *πανηγύρῑς*.

πανηγυρισμός, *οῦ, ὁ* (*πανηγυρίζω*) sp. festliche Lustbarkeit.

πανηγυριστής, *οῦ, ὁ* (*πανηγυρίζω*) sp. Festgenosse, Festbesucher.

παν-ῆμαρ *adv.* ep. den ganzen Tag über.

πανημερεύω (*παν-ήμερος*) poet. den ganzen Tag mit etw. (*τί*) verbringen.

πανημέριος 3 ep., dor. **πανᾱμέριος** | **πανήμερος** 2 poet. ion., dor. **-ᾱμερος** } (*παν-ἦμαρ*) *1.* den ganzen Tag dauernd od. etw. tuend; *neutr.* **-ριον** u. **-ρον** *adv.* *2.* Tag für Tag, täglich.

Πάνημος s. *Πάνεμος*.

παν-θαλής 2 (*θάλλω*) poet. üppig blühend.

Πάν-θειον, *ου, τό* (*sc. ἱερόν*) sp. allen Göttern geweihter Tempel.

παν-θέλκτειρα, *ας, ἡ* (*θέλγω*) poet. alles bezaubernd.

πάνθηρ, *ηρος, ὁ* (Fremdwort) ion. Panther.

πάν-θοινος 2 u. 3 (*θοίνη*) sp. allerlei Speise darbietend.

Πανθιαλαῖοι, *ων, οἱ* Stamm der Perser.

Πάν-θοος, *όου, ὁ,* zsgz. **Πάνθους,** *ου,* Apollopriester, erst in Delphi, dann in Troja. — **Πανθοΐδης,** *ου, ὁ* S. des Panthoos (= Polydamas u. Euphorbos).

πάν-θρηνος 2 poet. stets klagend, voller Klagen.

παν-θῡμαδόν *adv.* (*θυμός*) ep. sp. voll Zornes.

πάν-θυτος 2 (*θύω*) poet. von allen (mit Opfern) verehrt, hochheilig.

πᾱνικός 3 sp. von Pan herrührend, dem Pan geweiht, *πηγή, ταραχαί* von Pan veranlaßter, plötzlich ausbrechender Schrecken.

παν-ίμερος 2 poet. ganz von Sehnsucht erfüllt.

πᾱνίσδομαι buk. für *πηνίζομαι* spulen.

Παν-ιώνιον, *ου, τό* Bundestempel der ionischen Städte bei Mykale; **Πανιώνια,** *ων, τά* ihr Bundesfest.

πάν-νῑκος 2 (*νικάω*) poet. allsiegend.

παννυχίζω (*παννυχίς*) poet. die ganze Nacht mit etw. zubringen, eine Nachtfeier halten.

παν-νύχιος 3 ep. poet. ion. | **πάν-νυχος** 2 ep. poet. ion. sp. } (*νύξ*) die ganze Nacht hindurch. — *adv.* **πάννυχα** in der Nacht. Dav.

παννυχίς, *ίδος, ἡ* Nachtfeier, nächtliches Fest.

παν-όδυρτος 2 (*ὀδύρομαι*) poet. sehr beklagt.

πάν-οιζυς 2 poet. ganz unglücklich.

παν-οικησίᾳ
παν-οικί (-εί) *NT* } mit dem ganzen Hause, mit der ganzen Familie.
παν-οικίῃ ion.

παν-οίκιος 2 (*οἰκία*) sp. mit dem ganzen Hause.

παν-οίμοι poet. verstärktes *οἴμοι*.

παν-όλβιος 2 u. 3 poet. } ganz glücklich.
πάν-ολβος 2 poet.

παν-ομῑλεί *adv.* (*ὅμιλος*) poet. in ganzen Haufen.

παν-ομφαῖος, *ου, ὁ* (*ὀμφή*) ep. Allkünder, *Ζεύς*.

Πανοπεύς, *έως, ὁ* St. im östlichen Phokis. — **Πανοπεῖς,** *έων, οἱ* Einw.

πανοπλία, *ας, ἡ*, ion. **-ίη,** volle Rüstung des Schwerbewaffneten. Von

πάν-οπλος 2 (*ὅπλον*) poet. vollständig od. schwer gerüstet.

παν-όπτης, *ου, ὁ* poet. allsehend.

πάν-ορμος 2 ep. zum Landen bequem.

Πάν-ορμος, *ου, ὁ* *1. Πάνορμος λιμήν* Hafen im Gebiet der Milesier. *2.* St. in Sizilien. *3.* Hafen in Achaia.

πᾱνός, *οῦ, ὁ* (vgl. got. *fōn* Feuer, *φανός*) poet. Fackel.

πανουργέω (*παν-οῦργος*) Frevel verüben, abs. u. *ὅσια*. Dav.

πανούργημα, *ατος, τό* poet. sp. Missetat.

πανουργία, *ας, ἡ* (*παν-οῦργος*) Verschlagenheit, List, Schurkerei.

πανουργ-ιππαρχίδας, *ου, ὁ* poet. Spitzbubenrittmeister.

παν-οῦργος 2, poet. auch **παντ-ουργός** 2 (*πᾶν* u. W. *ἐργ*, nach Analogie von *κακοῦργος*, zu allem fähig) *1.* geschickt, gewandt, Schalk. *2.* verschlagen, ränkevoll, boshaft, tückisch, skrupellos, rücksichtslos; *subst.* ὁ Schurke, *τὸ πανοῦργον* Bosheit. — *adv.* **-ούργως.**

παν-όψιος 2 (*ὄψις*) ep. allen sichtbar, vor aller Augen.

πανσαγία, *ας, ἡ* (eig. *fem.* v. *πανσάγιος*, *σάττω*), nur *dat. sg.*, poet. in voller Rüstung, mit ganzer Heeresmacht.

Πάνσας, *ου, ὁ* *C. Vibius Pansa*, Konsul 43 v. Chr.

παν-σέληνος 2 (*σελήνη*) vollmondlich; *ἡ πανσέληνος* (*sc. ὥρα*) Vollmond.

πάν-σεμνος 2 sp. sehr ehrwürdig.

πάν-σμικρος 2 ganz klein.

πάν-σοφος, πάσ-σοφος 2 ganz weise, gar klug.

πανσπερμία, *ας, ἡ* (*πάν-σπερμος*, *σπέρμα*) Mischung von allerlei Samen.

παν-στρατιά, *ᾶς, ἡ*, ion. **-ιή,** nur *dat. sg.*, mit dem ganzen Heere, u. *gen. sg. πανστρατιᾶς γενομένης* allgemeines Aufgebot.

παν-συδί (auch **πασ-συδί**) *adv.* } (**σύδιος*, *σεύομαι*)
παν-συδίῃ ep., **πασ-συδίᾳ** } mit allem Eifer, mit aller Eile, mit dem ganzen Heere.

πάν-συρτος 2 (*σύρω*) poet. vollgehäuft, sehr voll, *τινός* von etw.

παντᾷ, παντᾶ dor. = *πάντῃ*.

παντ-αγήρως 2 s. *παντο-γήρως*.

Παντα-κλῆς, *έους, ὁ* *1.* lakedaimonischer Ephor im J. 406. *2.* wegen seiner Albernheiten viel verspotteter Athener.

Παντακύας, *ου, ὁ* Fl. an der Ostküste Siziliens.

παν-τάλας 3 poet. ganz elend.

παντά-πᾱσι(ν), auch *τὸ π.*, *adv.* (*πᾶσι locat.*) völlig, ganz und gar, durchaus; in der Antwort: allerdings, freilich.

παντ-αρκής 2 (*ἀρκέω*) poet. in allem ausreichend, allgewaltig.

παντ-άρχᾱς dor. poet. = *παντ-άρχης, ου, ὁ* Allherrscher.

πάντ-αρχος 2 poet. allgebietend.

πανταχῇ, πανταχῆ *adv.* (*πᾶς*) *1.* überall, allenthalben, *πανταχῇ ἄστεως* überall in der Stadt. *2.* überallhin. *3.* auf alle Art u. Weise, durchaus.

πανταχό-θεν *adv.* *1.* von allen Seiten, von allen Orten her. *2.* in allen Beziehungen, überhaupt.

πανταχό-θι sp. } *adv.* überall, mit *gen. τῆς γῆς*, mit
πανταχοῦ } Verben der Bewegung: überallhin.

πανταχοῖ poet. sp. } überallhin, nach allen Seiten
πανταχόσε } od. Orten.

πανταχῶς *adv.* auf alle Weise, durchaus.

παν-τελής 2 (*τελέω*) *1.* ganz vollendet, vollständig, *δάμαρ* kindergesegnet. *2.* vollkommen, hochheilig. — *adv. εἰς τὸ παντελές* vollständig *NT*, **-λῶς,** ion. **-λέως,** gänzlich, durchaus, überhaupt.

παντευχία, *ας, ἡ* (*πάν-τευχος*) poet. volle Waffenrüstung.

πάν-τεχνος 2 (*τέχνη*) poet. *1.* in jeder Kunst erfahren. *2.* zu allen Künsten dienlich.

πάντῃ, πάντη *adv.* (*instrum.*) *1.* überall, auf allen Seiten. *2.* in jeder Beziehung, *πάντως καὶ πάντῃ*.

Παντικάπαιον, *ου, τό* St. im Taurischen Chersones.

Παντικάπης, *ου, ὁ* Fl. im europäischen Skythien, Nebenfluß des Borysthenes.

Παντίμαθοι, *ων, οἱ* den Persern unterworfenes Volk.

πάν-τῑμος 2 (*τιμάω*) poet. sp. allgeehrt.

παν-τλήμων 2 poet., dor. **-τλᾱ́μων,** ganz unglücklich.

παντο-γήρως 2, *gen.* **-ρω** (*γῆρας*) poet. alles altmachend, alles bezwingend (andere: *παντ-αγήρως* nie alternd, *παντο-θήρας* alles jagend u. ä.).

παντοδαπός (*πᾶς*, nach *ἀλλοδαπός*) = *παντοῖος*.

πάντο-θεν *adv.* (*πᾶς*) von allen Seiten od. Orten her.

παντο-θήρας s. *παντο-γήρως*.

παντοῖος 3 allerlei, mannigfach, verschieden, in mancherlei Gestalt, *παντοῖοι ἐγένοντο δεόμενοι* mit *inf.* sie boten alles auf, versuchten alles mit Bitten, *παντοῖον εἶναι ὑπό τινος* außer sich geraten vor. — *adv.* **-τοίως** auf alle Art und Weise.

παντο-κράτωρ, *ορος, ὁ, ἡ* poet. sp. *NT* allmächtig.

παντο-κτίστης, *ου, ὁ* sp. Gründer aller Dinge.

πάν-τολμος 2 poet. sp. = *παντό-τολμος*.

παντό-μῑμος, *ου, ὁ* sp. Ballettänzer, der durch Tanz u. Bewegungen, ohne Worte, eine Rolle darstellt.

παντο-μῑσής 2 (*μισέω*) poet. allverhaßt.

παντο-πόρος 2 (Gegens. *ἄ-πορος*) poet. allgewandt.

παντ-όπτης, *ου, ὁ* poet., dor. **παντόπτᾱς** (W. *ὀπ*) allsehend.

παντοπώλιον, *ου, τό* (*παντο-πώλης*, *πωλέω*) Trödelbude.

παντο-ρέκτης, *ου, ὁ* (*ῥέζω*) poet. alles tuend, verwegen, dreist.

πάντο-σε *adv.* (*πᾶς*) überallhin, nach allen Seiten hin.

παντό-σεμνος 2 poet. ganz ehrwürdig.

πάντο-τε *adv.* (*πᾶς*) sp. *NT* jedesmal, immer.

παντό-τολμος 2 (*τολμάω*) poet. alles wagend, tollkühn.

παντουργός 2 poet. = *πανοῦργος*.
παντό-φυρτος 2 (*φύρω*) poet. aus allem gemischt.
πάν-τρομος 2 (*τρέμω*) poet. ganz erzitternd.
παν-τρόπος 2 (*τρέπω*) poet. alles fliehen machend.
παν-τρόφος 2 (*τρέφω*) poet. allnährend, *γῆ*.
πάντως *adv.* (*πᾶς*) auf alle Weise, völlig, ganz und gar, sicher, *πάντως δήπου* in der Antwort: gewiß, allerdings, *πάντως οὐ* keineswegs; *οὐ πάντως*: *1.* nicht sehr, nicht durchaus. *2.* durchaus nicht.
πᾰ́νυ *adv.* (*πᾶς*, wegen *υ* vgl. *οὗτος*) *1.* ganz, gar sehr, vollständig, bei *adj.*, *adv.* u. *verb.*, *ὁ πάνυ* der ausgezeichnete, namhafteste, berühmteste, *ὁ πάνυ Περικλῆς* der große Perikles, *οὐ πάνυ* nicht gar sehr, nicht eben, *οὐ πάνυ τι* keineswegs sehr, durchaus nicht, *πάνυ δή*. *2.* in Antworten: *πάνυ μὲν οὖν* allerdings, gewiß, jawohl, *πάνυ γε*, *καὶ πάνυ γε*.
παν-υπέρτατος 3 ep. sp. ganz zu oberst.
παν-ύστατος 3 ep. poet. allerletzter; *neutr. sg.* u. *pl. adv.* zum letztenmal.
πανωλεθρία, *ας*, *ἡ* gänzlicher Untergang; *πανωλεθρίᾳ* mit Mann u. Maus. Von
παν-ώλεθρος 2 (*ὄλεθρος*) ion. poet. sp. *1. pass.* ganz verdorben, übertr. grundschlecht. *2. act.* ganz verderblich.
παν-ώλης 2 (*ὄλλυμι*) poet. = dem vorigen.
πάν-ωρος 2 (*ὥρα*) poet. zu jeder Jahreszeit.
πάομαι *d. m.* (vgl. ai. *pā* schützen, hüten, lat. *pa-sco*, *panis*, *pabulum*) poet. erwerben, *pf.* besitzen, *τι*.
F. *fut. πάσομαι*, *aor. ἐπασάμην*, *pf. πέπαμαι*, *fut. 3 πεπάσομαι*.
πᾱός dor. = *πηός*.
παπαῖ Ausruf des Schmerzes u. der Verwunderung: wehe! ach! bei *S ἀπαππαπαῖ* u. *παπαππαπαππαπαππαπαῖ*, bei *E* **παπαιάξ**.
Παπαῖος, *ου*, *ὁ* skythischer Name des Zeus.
παππάζω ep. Papa nennen, *τινά*.
παππάξ poet. Nachahmung des Tones beim Stuhlgang.
πάπ(π)ας, *ου*, *ὁ* (Lallwort) Papa, Vater.
F. *voc. πάππᾱ.* *demin.* dav.
παππίδιον, *ου*, *τό* poet. Väterchen.
παππίζω poet. = *παππάζω*.
πάππος, *ου*, *ὁ* poet. Großvater, Ahn. Dav.
παππο-φόνος 2 (W. *φεν*, *φονεύω*) buk. den Großvater mordend.
παππῷος 3 großväterlich.
πάπραξ, *ακος*, *ὁ* thrakischer Sumpffisch.
Πάπρημις, *ιος*, *ἡ* Hauptstadt des *Παπρημίτης νομός* in Unterägypten.
παπταίνω ep. poet. sp. suchend umherblicken, *δεινόν* furchtbar, *τινά* nach jem., *πρός*, *κατά*, *ἀνά τι* nach etw., *μή* sich vorsehen daß nicht.
F. *fut.* ep. *παπτανέω*, *aor. πάπτηνα*.
πάπῡρος, *ου*, *ὁ*, *ἡ* sp. Papyrosstaude, eine ägyptische Sumpfpflanze, aus deren Bast man Schreibpapier, auch Kleiderstoffe usw. machte.
πάρ ep. poet. *1.* Verkürzung aus *παρά*. *2.* = *πάρα*, *πάρεστιν*.
πᾰρᾰ́ *praep.* (Ablaut zu *per*, s. *πείρω*, ai. Präfix *parā* weg, ab, fort, *pārá-s* jenseitiges Ufer, lat. *por-* u. *pro*) ep. auch **παραί** (lat. *prae*).
A. adv. über hinaus, daneben, vorbei.
B. praep. bei, neben. *I.* mit *gen.*: *1.* vom Raume: von seiten, von ... her, aus, *οἱ παρὰ βασιλέως* Umgebung des Königs, *οἱ παρ' αὐτοῦ* die Seinigen, Verwandten *NT*; auf Geheiß, auf Veranlassung: *οἱ παρ' αὐτοῦ ἑπόμενοι*; beim *pass. τὰ λελαλημένα παρὰ κυρίου NT*; prägnant: *παρ' ἑαυτοῦ προστιθέναι τι* aus eignen Mitteln, *δαπανήσασα τὰ παρ' ἑαυτῆς* ihre Habe *NT*. *2.* zur Angabe des Urhebers, bes. bei Verben des Empfangens: *ἔχειν*, *λαμβάνειν*, *πυνθάνεσθαι*, *μανθάνειν*, *ἀκούειν*, *παρ' ἐμοῦ πιεῖν αἰτεῖς;* von mir verlangst du zu trinken? *NT*; auch bei Substantiven: *τὰ παρὰ τῶν χρηστῶν* die Gaben der Guten, *τὰ παρὰ τῶν θεῶν* Befehle der Götter, *τὰ παρὰ τῆς πόλεως* Antwort der Stadt, *τὰ παρὰ σοῦ ἀναπράττειν* die Forderungen an dich.
II. mit *dat.*: in der Nähe, an der Seite, neben, bei, unter, *τὰ παρὰ θαλάττῃ χωρία*, *τιμᾶσθαι*, *νομίζεσθαι παρά τινι*, *εἶναι*, *ἀριστᾶν*, *καταλύειν* (*deverti*), *ἱστάναι τινὰ παρ' ἑαυτῷ*, *διαλογίζεσθαι παρ' ἑαυτοῖς*, *εὗρες χάριν παρὰ τῷ θεῷ NT*, *οἱ παρά τινι* Leute, Umgebung jmds., *τὰ παρ' ἐμοί* meine Verhältnisse, Lage.
III. mit *acc.*: *1.* örtlich *a.* an die Seite hin, in die Nähe von, zu, bei Verben der Bewegung wie der Ruhe, *ἄγειν*, *παρὰ πόδα εἶναι* vor den Füßen liegen. *b.* entlang, längs, *ἐκάθητο παρὰ τὴν θάλασσαν NT*, *οἱ παρ' ἔπαλξιν* die auf der Brustwehr, *οἱ παρὰ τὰς θύρας ἑστῶτες*. *c.* neben ... vorbei, über ... hinaus, gegen, wider, *παρὰ τοὺς ὅρκους*, *τὸν νόμον*. *2.* zeitlich: während, bei, *παρὰ ποτόν*, *παρ' ἡμέραν* Tag für Tag, *παρὰ πόδας* sogleich. *3.* *a.* im Vergleich mit, vor, *ἁμαρτωλός* u. *δεδικαιωμένος παρά τινα NT*, *παρὰ τὰ μήκη* entsprechend, *παρὰ πολύ* um viel, bei weitem, *παρ' οὐδέν* soviel wie gar nichts, z. B. *εἶναι*, *ποιεῖσθαί τι* für nichts achten, *παρ' ὀλίγον* u. *παρ' ὀλίγον ποιεῖσθαί τινα*. *b.* distributiv: *παρὰ μέρος* Teil um Teil, umschichtig, *παρὰ μίαν* abwechselnd, *παρ' ἕκαστα* bei jedem einzelnen, immerzu. *c.* kausal: *συμβέβηκεν παρὰ τὴν ἄγνοιαν* wegen, *παρὰ τὴν δίαιταν*.
πάρα *1.* = *πάρεστι*, *πάρεισι*. *2.* in Anastrophe (seinem Kasus nachgestellt).
παρα-βαίνω *1.* danebengehen, daneben aufsteigen, *pt. pf.* danebenstehend, *τινί*. *2.* vorbeigehen, übertr. *a.* übertreten, überschreiten, abweichen, verletzen, abs. u. *τι*, *ἐκ* u. *ἀπό τινος*. *b.* übergehen (mit Stillschweigen): *τὰ θεῶν*, vernachlässigen.
F. *fut. παραβήσομαι* usw.; *pass. pf. παραβέβαμαι*, *aor. παρεβάθην*; ep. *pt. pf. act. παρβεβαώς*.
παρά-βακτρος 2 (*βάκτρον*) poet. am Stabe.
παρά-βακχος 2 sp. bacchischer Wut nahe.
παρα-βάλλω *I. act. 1. tr. a.* nebeneinander aufschichten, vorwerfen, umlegen, *εἶδαρ*, *τὰ παραβλήματα*. *b.* danebensetzen, danebenstellen, vergleichen, *τί τινι* od. *πρός* u. *παρά τι*. *c.* hindrehen, hinrichten, *τὸ ὄμμα*, *τὰ ὦτα*. *d.* bei jem. niederlegen, deponieren, anvertrauen, *τινί τι*. *2. intr.* sich nähern, bes. zu Schiff, übersetzen, abs. u. *τινί*, *ἰθύ τινος*.
II. med. 1. etw. von sich hinwerfen, aufs Spiel setzen, riskieren, *ψυχήν*, *inf.*, zum Pfande setzen, *τὰ τέκνα*. *2.* sich danebenstellen, wetteifern, *τινί* mit jem. od. in etw. *3.* täuschen, *τινά*.

παρα-βάπτω sp. daneben färben, zugleich färben.

παράβασις, *εως, ἡ* (*παρα-βαίνω*) *1.* das Ausschreiten. *2.* sp. *NT* Übertretung, Vergehen. *3.* Parabase, ein Teil der Komödie, bei dem der Dichter, das Spiel unterbrechend, durch den Chor zu den Zuschauern spricht.

παρα-βάσκω ep. an die Seite jmds. auf den Streitwagen treten.

παραβάτης, *ου, ὁ*, ep. **παραιβάτης** (*παρα-βαίνω*) *1.* der Nebenstehende (nämlich neben dem Wagenlenker), **Wagenkämpfer.** *2.* poet. Übertreter, Frevler. *fem.* dazu

παραβάτις, buk. **παραιβάτις,** *ιδος, ἡ* die Nebenstehende.

παραβατός 3, *adj. verb.* v. *παρα-βαίνω*, poet. übertreten, zu übertreten.

παρα-βιάζομαι *med.* sp. *NT* zwingen, *τινά* in jem. dringen.

παρα-βλαστάνω daneben hervorwachsen.

παρα-βλέπω *1.* von der Seite sehen. *2.* falsch od. schlecht sehen.

παραβλήδην *adv.* (*παρα-βάλλω*) ep. mit einem Seitenhieb, stichelnd.

παράβλημα, *ατος, τό* (*παρα-βάλλω*) Schutzdecke, Schutzbekleidung der Schiffe.

παραβλητέος 3 sp. zu vergleichen, *τινί*. und

παραβλητός 3 sp. verglichen (beide *adj. verb.* v. *παρα-βάλλω*).

παρα-βλώσκω ep. danebenschreiten, zur Seite stehen, helfen, *τινί*.

F. nur *pf. παρμέμβλωκε*.

παραβλώψ, *ῶπος, ὁ, ἡ* (*παρα-βλέπω*) ep. sp. zur Seite blickend, **schielend.**

παρα-βοάω zurufen, zuschreien.

παραβοήθεια, *ας, ἡ* Hilfe, Beistand bei etw. Von

παρα-βοηθέω *1.* zu Hilfe eilen, unterstützen, abs. u. *τινί*. *2.* Gegenhilfe leisten.

παραβολεύομαι *med.* (*παράβολος*) *NT* sich in Gefahr begeben, *τινί* mit etw., d. h. etw. aufs Spiel setzen.

παραβολή, *ῆς, ἡ* (*παρα-βάλλω*) *NT* *1.* Nebeneinanderstellung. *a.* Vergleichung, **Gleichnis.** *b.* Denkspruch. *2.* das Daransetzen, **Wagnis.**

παράβολος 2 (*παρα-βάλλω*) *1.* von Personen: **tollkühn,** verwegen. *2.* von Sachen: gewagt, **gefährlich.** — *adv.* **-βόλως** tollkühn, *comp. παραβολώτερον*.

παρα-βουλεύομαι *med.* *NT* schlecht sorgen, *τινί* für jem. La.

παράβυστος 2 vollgestopft, *subst. τὸ παράβυστον* enger Gerichtshof der ἕνδεκα. Von

παρα-βύω sp. hineinstopfen, hineinstoßen.

παρα-βώμιος 2 poet. sp. neben od. an dem Altar befindlich.

παραγγελία, *ας, ἡ* / **παράγγελμα,** *ατος, τό* / **παράγγελσις,** *εως, ἡ* } *1.* **Ankündigung,** Kunde, Meldung zu einem Amt. *2.* Weisung, Kommando, Befehl, *ἀπὸ παραγγέλσεως* auf mündlichen Befehl; *NT* Lehre. Von

παρ-αγγέλλω *1.* von jem. etw. **melden,** ankündigen, verkündigen, laden: *ἐπί τι*, bekanntmachen, bes. Befehle des Feldherrn, *τὸ σύνθημα* die Parole ausgeben; insbes. *a.* sich um etw. bewerben, sich melden zu etw., *τί* u. *εἴς τι*. *b.* sich verabreden, *τινί* mit *inf.* mit jem. zu etw. *2.* durch Boten befehlen, auch: direkt **befehlen,** anweisen, *στρατείαν*, *inf.*, *dat.* od. *acc. c. inf.*, *ὅπως, ὡς*; prägnant: *εἰς τὰ ὅπλα, εἰς τὸν κατάλογον* auffordern, sich in die Soldatenliste einschreiben zu lassen; *τὸ* (*τὰ*) *παρ-αγγελλόμενον* (*-α*) Befehl, Auftrag.

παρα-γεύω sp. *1. act.* dabei kosten lassen, *τινά τινος*. *2. med.* dabei kosten, *τινός*.

παρα-γηράω sp. vor Alter kindisch werden.

παρα-γίγνομαι *med.*, ion. sp. **-γίνομαι** *1.* **dazukommen,** zu jem. stoßen, zu Hilfe kommen, abs. od. *τινί, δαιτί* teilnehmen an, *εἰς τὸ πρόσθεν, πρός τι*; von Sachen: sich einstellen, *τινὶ τὸ βούλεσθαι σίτου ἅπτεσθαι*. *2.* **dabeisein,** beiwohnen, abs. od. *τινί, ἔν τινι* bei etw., *τινί* zu jem. stehen.

F. (s. *γίγνομαι*), *pt. aor.* sp. *παραγενηθέντες*.

παρα-γιγνώσκω falsch od. ungerecht **urteilen,** *περί τινος* über jem., *ὑπέρ τινος* zu jmds. Gunsten.

παραγκάλισμα, *ατος, τό* (*παρ-αγκαλίζομαι, ἀγκάλη*) poet. was man in die Arme nimmt, Geliebte.

παρ-αγκωνίζομαι *d. m.* sp. mit dem Ellbogen (*ἀγκών*) neben sich fortdrängen, *τινά*.

παρ-ᾱγορος 2 dor. = *παρ-ήγορος* tröstend, Tröster.

παράγραμμα, *ατος, τό* (*παρα-γράφω*) Danebengeschriebenes, Zusatz *Or.*

παραγραφή, *ῆς, ἡ* *1.* daneben- od. beigeschriebenes Zeichen. *2.* Einwand des Beklagten gegen die Gültigkeit der Klage, Exzeption *Or.* Von

παρα-γράφω *Or* *1. act.* daneben-, dazuschreiben, *οἱ παραγεγραμμένοι νόμοι* in einer Klageschrift zitierte u. schriftlich beigefügte Gesetze. *2. med.* *a.* abschreiben lassen. *b.* mit u. ohne *γραφήν*: gegen die Klage des Gegners Einwand erheben.

παρα-γυμνόω ion. sp. daneben enthüllen, darlegen, *τί*.

παρ-άγω *I. tr.* *1.* **danebenführen,** einführen, vorführen, *τινὰ εἴσω, εἴς τι*; insbes. *a.* auf die Bühne bringen (von auftretenden Personen). *b.* milit. Fachwort: aufmarschieren lassen (aus der Marschkolonne in die Schlachtlinie, *εἰς μέτωπον, ἐπὶ φάλαγγος, παρ' ἀσπίδα* links, *εἰς τὰ πλάγια* in die Flanken (des Feindes), *ἔξωθεν τῶν κεράτων* parallel den Flügeln. *c. παράγειν τινὰ ἐν τῷ θριάμβῳ* jem. im Triumph mitaufführen, aber *παράγειν ἑαυτὸν ἔν τινι* sich in etw. ergehen, sich mit etw. ergötzen. *2.* **vorbeiführen,** *τινί* an jmds. Seite, ablenken: *τὸ ὕδωρ εἴς τι*, ableiten (ein Wort von einem andern), hinziehen: *χρόνον*; insbes. *a.* **verändern, verdrehen,** *μοίρας, νόμους*. *b.* vom rechten Wege ableiten, **verführen,** *τινά τινι* jem. durch etw.

II. intr. *NT* *1.* vorbeigehen. *2.* auch *med.* ein Ende nehmen, vergehen. Dav.

παραγωγή, *ῆς, ἡ* *1.* Seitenbewegung der Phalanx, Fahrt an der Küste entlang. *2.* Ableitung; insbes. *a.* **Täuschung.** *b.* **Aufschub.** *3.* Abweichung. *a. τῶν κωπῶν* schräge Führung der Ruder. *b.* mundartliche Verschiedenheit. *c.* Gesetzesübertretung.

παράγωγος 2 (*παρ-άγω*) sp. abgeleitet, *τινός, ἀπό, ἔκ τινος* von etw.

παρα-δακρύω daneben-, mitweinen, *τινί*.

παρα-δαρθάνω ep. daneben- od. bei jem. (*τινί*) schlafen, *φιλότητι* in Liebe.

F. *inf. aor.* ep. *παρα-δραθέειν*.

παράδειγμα, *ατος, τό (παρα-δείκνυμι)* Beispiel, *ἐπὶ παραδείγματος* zum Beispiel, *τινός* für etw., *παράδειγμα δοῦναί τινι* mit *inf.*, *ἐκφέρειν, ποιεῖν τινι* mit *inf.* aufstellen; im bes. **a.** Vorbild, Muster. **b.** warnendes Beispiel, *παράδειγμα ἔχειν.* **c.** Modell. Dav.

παραδειγματίζω sp. *NT* an den Pranger stellen.

παρα-δείκνῡμι *1.* dabei (ohne es zu wollen) zeigen, *τινά* jem. als (bedenkliches) Beispiel hinstellen. *2.* anweisen, überweisen, *τινί τι, εἴς τι* zu etw.

παράδεισος, *ου, ὁ* (hebr. *pardēs* aus apers. *pairidaēza* Ummauerung) *1.* eingehegtes Gebiet, Tiergarten. *2.* Lustgarten, *NT* Paradies.

παραδεκτέος 3 anzunehmen. *adj. verb.* v.

παρα-δέχομαι *d. m.*, ion. **-δέκομαι** *1.* annehmen, empfangen, überkommen, *τινός τι* etw. von jem., *τινὰ εἰς μέρος* jem. als Teilhaber annehmen; insbes. beifällig annehmen, billigen. *2.* übernehmen. **a.** auf sich nehmen, *μάχην*, mit *inf.* **b.** in sich aufnehmen, auffassen.

F. *aor. pass. παρεδέχθην* in pass. Bed.

παρα-δέω sp. an der Seite anbinden, *τινί τι.*

παρα-δηλόω sp. nebenbei anzeigen.

παρα-διᾱκονέω poet. neben jem. sein, ihn bedienen, *τινί.*

παρα-διατριβή, *ῆς, ἡ NT* fortdauernde Reibung, unnütze Beschäftigung.

παρα-δίδωμι hingeben, übergeben, überliefern, *τινά, τί, τινί τι*; im bes. **a.** zurückgeben. **b.** in die Gewalt jmds. geben, verraten, preisgeben, *τινά τινι, τινὰ εἴς τι.* **c.** weitergeben, verbreiten, bekanntmachen, *τὸ σύνθημα.* **d.** zugeben, überlassen, gewähren, gestatten, abs. u. *τί, τὰ ὅπλα* die Waffen strecken, *inf. cons.*, *εἰς τὸν δῆμον* zur Verurteilung überantworten.

F. (s. *δίδωμι*), *NT*: *pr. cj. 3 sg. παραδιδοῖ, aor. παραδοῖ, impf. pass. 3 sg. παρεδίδετο.*

παραδοξολογία, *ας, ἡ (παραδοξο-λόγος, παρά-δοξος* [*δόξα*] u. *λέγω*) Erzählung von unglaublichen Dingen *Or.*

παραδοξο-νίκης, *ου, ὁ (νικάω)* sp. wider Erwarten siegend (zugleich im Ringkampf u. Pankration).

παρά-δοξος 2 (*δόξα*) wider Erwarten, unerwartet, wunderbar, befremdlich, sonderbar; *subst. τὸ παράδοξον* Seltenheit, Ausnahme. — *adv.* **-δόξως,** *ἐκ τοῦ παραδόξου* auffallenderweise.

παραδόσιμος *2 (παρα-δίδωμι)* sp. zur Übergabe dienend, überliefert, vererbt, *τινί.*

παράδοσις, *εως, ἡ (παρα-δίδωμι)* *1.* das Übergeben. **a.** Auslieferung, Übergabe, *πόλεως.* **b.** Vererbung. *2.* mündliche Überlieferung, Tradition.

παραδοτέος 3, *adj. verb.* v. *παρα-δίδωμι*, zu übergeben.

παραδοτός 3 (*παρα-δίδωμι*) lehrbar.

παραδοχή, *ῆς, ἡ (παρα-δέχομαι)* poet. sp. Annahme, Brauch.

παρα-δραθέειν s. *παρα-δαρθάνω.*

παρα-δράω ep. jem. etw. leisten, *τινί τι*, Dienst verrichten.

F. *pr. 3 pl.* ep. *παραδρώωσι* zerd.

παραδρομή, *ῆς, ἡ (παρα-δραμεῖν)* sp. das Durchziehen, *τινός* eines Landes.

παράδρομος 2 (*παρα-δραμεῖν*) vorbeilaufend; *subst. τὰ παράδρομα* Zwischenräume zum Vorbeigehen.

παρα-δυναστεύω neben jem. herrschen, Mitregent sein.

παρα-δύομαι *med.* vorbeischlüpfen, sich einschleichen, *ἔν τινι, εἴς τι.*

F. *aor. 2 παρέδῡν, inf.* ep. *παραδῡμεναι.* Dav.

παράδυσις, *εως, ἡ* das Hinzuschleichen, Belauern.

παραδωσείω, *desider.* v. *παρα-δίδωμι*, übergeben wollen.

παρ-αείδω ep. vorsingen, *τινί* jem.

παρ-αείρω poet. *1.* daneben erheben, aufhängen, *pass.* ep. seitwärts herabsinken. *2.* übertr. verkehren, irreleiten, *φρένας.*

F. *aor. pass. παρηέρθην.*

παρα-ζεύγνῡμι poet. daneben anspannen.

παρα-ζηλόω *NT* zum Eifer, zum Zorn reizen.

παρα-ζώννῡμι an der Seite angürten, umbinden.

παρα-θαλασσίδιος 2, att. **-ττίδιος** } am Meere
παρα-θαλάσσιος 3, att. **-ττιος** } gelegen od.
wohnend; *ἡ π.* (mit u. ohne *γῆ*) Küstenland.

παρα-θάλπω poet. wärmen, übertr. trösten, *φρένα μύθοις.*

παρα-θαρρῡνω, att. **-θαρσῡνω,** ermutigen, Mut zusprechen, abs. u. *τινά*, mit *inf.*, *pt.* mit *ὡς.*

παρα-θεάομαι *d. m.* daneben beschauen, vergleichen.

παρα-θέλγω poet. besänftigen.

παράθεσις, *εως, ἡ (παρα-τίθημι)* sp. das Vorsetzen, vorgesetztes Gericht.

παρα-θέω *1.* vorbeilaufen, abs. u. *τινά* jem. im Laufe zuvorkommen, überholen, *τί* etw. kurz berühren, *τὸ ὀρθόν* über das rechte Maß hinausgehen. *2.* hinzulaufen, angreifen.

F. *fut. παραθεύσομαι.*

παρα-θεωρέω *1.* daneben betrachten, *τινὰ πρός τινα* vergleichen mit. *2.* *NT* übersehen, verachten.

παρα-θήγω sp. wetzen, schärfen, *τί τινι* etw. an etw., übertr. tüchtig zu etw. machen.

παρα-θήκη, *ης, ἡ* ion. *NT* = *παρακαταθήκη.*

παρα-θραύω daneben abbrechen, lähmen, entkräften.

παραί s. *παρά.*

παραιβασία, *ας, ἡ*, ion. **-ίη** (*παράβασις*) poet. Übertretung, Vergehen.

παραιβατέω sp. daneben- od. zur Seite stehen. Von

παραιβάτης u. **-βάτις** s. *παραβάτης, -βάτις.*

παραί-βολος 2 poet. = *παρά-βολος* von der Seite geworfen, *παραίβολα κερτομεῖν* mit Seitenhieben, mit Anspielungen spotten.

παρ-αιθύσσω poet. *1.* in Bewegung setzen, erregen, *θόρυβον.* *2.* *intr.* vorbeifliegen, *τί* an etw.

παραίνεσις, *εως, ἡ* Zuspruch, Ermunterung, Rat, Vorschrift, *παραίνεσιν ποιεῖσθαι* eine Ermahnung richten, *ἐπὶ ... γνώμης παραινέσει τῷ κοινῷ* zu einem vernünftigen Rat an die Bürgerschaft *Th.* Von

παρ-αινέω zureden, ermahnen, empfehlen, abs. *πολλά* dringend, u. *τινί* jem., mit *inf.*, *τινί τι, περί τινος* in betreff einer Sache.

F. *fut. παραινέσω*; *pass. pf. παρῄνημαι, aor. παρῃνέθην.*

παραι-πεπίθῃσι u. ä. s. *παρα-πείθω.*

παραίρεσις, *εως, ἡ* Wegnahme, Verringerung, *τινός.* Von

παρ-αιρέω (s. *αἱρέω*) *1. act.* **a.** wegnehmen, *τί, τί τινος* jem. etw., sachlich. *gen.* von etw. wegnehmen, verringern, z. B. *λύπης*. *b.* aufheben, stürzen, *νόμους*. *2. med.* für sich wegnehmen, überh. entreißen, abnehmen, *τί, τί τινος* jem. etw.; insbes. abwendig machen, *τινά τινος* einen von jem. Dav.

παραίρημα, *ατος, τό* das Weggenommene, Streifen.

παρ-αίρω = *παρ-αείρω*.

παρ-αισθάνομαι *d. m.* nebenbei od. unter der Hand vernehmen, *τινός*.

παρ-αίσιος 2 (*αἶσα*) ep. unheildrohend.

παρ-αΐσσω ep. sp. vorbeistürmen, abs. u. *τινά* an jem., *ἐπί τι* zu etw.

F. *aor. παρήϊξα*.

Παραιτάκαι, *οἱ*, ion. **Παρητακηνοί** (att. *Παραιτακηνοί*), *ῶν, οἱ* Bewohner einer Landschaft Mediens, dsgl. zwischen Oxos u. Jaxartes.

παρ-αιτέομαι *d. m.* *1.* sich erbitten, sich ausbitten, bitten, *τινά, τί, τινά τι, τινά* mit *inf.*, *τινός* mit *inf.*; im bes. **a.** durch Bitten erweichen, *τοὺς θεούς*. *b.* durch Fürbitte erlösen, Fürsprache einlegen, *περί τινος*. *2.* **a.** um Entschuldigung bitten, höflich ablehnen, sich verbitten, *τί*. *b.* vermeiden, ausweichen, sich entziehen, *τί* u. *τινά*. Dav.

παραίτησις, *εως, ἡ* *1.* das Losbitten, Entschuldigung. *2.* das Erbitten, Anflehen. und

παραιτητής, *οῦ, ὁ* sp. Fürbitter.

παραιτητός 3 zu erbitten, versöhnlich.

παρ-αίτιος 2 (3) poet. sp. mitwirkend, Mitursache, *τινός* von etw.

Παραιτόνιον, *ου, τό* St. an der Nordküste Afrikas bei Alexandria.

παραι-φάμενος ep. s. *παρά-φημι*.

παραίφασις, *εως, ἡ* ep. = *παράφασις* (*παρά-φημι*) *1.* das Zureden, Ermunterung. *2.* Anlockung, Verführung.

παραι-φρονέω buk. = *παρα-φρονέω*.

παρ-αιωρέομαι *pass.* ion. sp. (daneben) herabhängen, *παρά τι* an etw., *ἔκ τινος* von etw.

παρα-κάββαλε, *aor.* v. *παρα-καταβάλλω*, ep. daneben niederwerfen, *τινί* niederlegen vor etw.

παρα-καθέζομαι *dep.* sich daneben niedersetzen, *τινί* neben jem.

F. *pt. aor. παρακαθεσθείς*.

παρα-κάθημαι *d. m.* dabeisitzen, abs. u. *τινί*, bes. müßig dabeisitzen.

παρα-καθιδρύω sp. neben jem. (*τινί*) aufstellen.

παρα-καθίζω u. *med.* *1. tr.* danebenstellen, danebensitzen lassen, *τινά*. *2. intr.* dabeisitzen, *τινί* bei jem.

παρα-καθίημι poet. sp. an der Seite herabsinken lassen.

παρα-καθίστημι an die Seite stellen, beigesellen, *τινά*.

παρα-καίριος 2 poet. } (*καιρός*) zeitwidrig,
παρά-καιρος 2, *adv.* **-καίρως** } zur Unzeit, ungebührlich.

παρα-καίω ion. sp. daneben od. dabei anzünden.

παρα-καλέω *1.* herbeirufen, hinzurufen, zu Hilfe rufen, entbieten, *τινὰ εἴς τι*, mit doppelt. *acc. τινὰ σύμβουλον*. *2.* auffordern, ermahnen, bitten; insbes. **a.** antreiben, anfachen. *b.* trösten, stärken, abs. u. *τινά, ἐπί τι*, mit folg. *inf.*, *ὅτι* jem. vorstellen daß.

παρα-καλπάζω (*κάλπη* Trab) sp. nebenhertraben, *ἵππον* neben dem Pferde.

παρακάλυμμα, *ατος, τό* sp. *1.* Vorhang, Hülle, *πρό τινος*. *2.* übertr. Vorwand. Von

παρα-καλύπτω *1. act.* verhüllen, verbergen. *2. med.* **a.** sich verhüllen, aus Trauer, *πρὸς τὸ δεινόν* die Augen schließen gegen. *b.* etw. von sich verdunkeln, *τὴν διάνοιαν*.

παρα-κάμπτω sp. ausweichen, *τί* etw. vermeiden.

παρα-καταβαίνω sp. während einer Handlung herabsteigen, aussteigen.

παρα-καταβάλλω, nur *aor. 2* ep. *παρα-κάββαλε* s. d. Dav.

παρακαταβολή, *ῆς, ἡ* Sukkumbenzgeld, das in Erbschaftsklagen usw. vor Anfang des Prozesses niedergelegt wurde u. verfiel, wenn der Kläger den Prozeß verlor *Or.*

παρακαταθήκη, *ης, ἡ* (*παρα-κατατίθημι*) das bei jem. Niedergelegte, einem anvertrautes Gut od. Geld, Pfand, Geisel.

παρα-κατάκειμαι *d. m.* danebenliegen, *τινί* bei jem.

παρα-κατακλίνω sp. daneben niederlegen, *τινά τινι* jem. neben einen.

παρα-καταλείπω dabei zum Schutze zurücklassen, *τί τινι* etw. bei jem.

παρα-καταλέχομαι *med.* ep. sich neben jem. (*τινί*) niederlegen, bei jem. ruhen.

F. *aor. 2* ep. *παρκατέλεκτο*.

παρα-καταπήγνῡμι daneben einrammen, *τί*.

παρα-κατατίθεμαι *med.* etw. von sich als Pfand in Verwahrung geben, anvertrauen, *τί τινι*.

παρα-κατέχω bei sich zurückhalten, im Zaume halten, *τινά*.

παρα-κατοικίζω daneben wohnen lassen, übertr. sp. dabei einflößen, *τί τινι*.

παρα-καττύομαι *med.* poet. sich etw. flicken, zurechtmachen.

παρά-κειμαι *d. m.* *1.* daneben- od. dabeiliegen, (mit u. ohne *τραπέζῃ*) bei Tische liegen, hingesetzt od. aufgetragen sein (v. Speisen), *τινί* vor jem. *2.* übertr. bereitliegen, *ὑμῖν παράκειται* ihr habt die Wahl *H*, grammat.: *ὁ παρακείμενος* (*sc. χρόνος*) = Perfektum.

F. *impf. iter. παρεκέσκετο*.

παρακεκινδῡνευμένως, *adv.* v. *pt. pf. pass.* v. *παρα-κινδυνεύω*, auf gewagte Weise.

παρακέλευμα = *παρακέλευσμα*.

παρα-κελεύομαι *d. m.* *1.* gebieten, heißen, anraten, *τινί τι, τινί* mit *inf.*, *ὅτι* jem. etw. vorstellen. *2.* zurufen, zusprechen, ermutigen, abs. od. *τί, inf.*, *τινί, τινί* mit *inf.*, *ὅπως, ἐν ἑαυτοῖς* sich gegenseitig ermahnen. Dav.

παρακέλευσις, *εως, ἡ* } Zuruf, Aufmun-
παρακέλευσμα, *ατος, τό* poet. sp. } terung, Ermah-
παρακελευσμός, *οῦ, ὁ* } nung, *εἴς τι*.

παρακελευστικός 3 (*παρα-κελευστής*) zurufend, ermunternd, *ἐπί τι*.

παρακελευστός 3 (*παρα-κελεύομαι*) aufgerufen zum Beistande jmds. (*τινί*); *subst. ὁ* Helfer, Anhänger.

παρα-κελητίζω poet. beim Wettrennen überholen, *τινά*.

παρα-κινδῡ́νευσις, *εως, ἡ* Wagnis.

παρα-κινδῡνευτικός 3 (*-τής*) waghalsig, von Sachen: gefährlich. — *adv.* **-κῶς**.

παρα-κινδυνεύω sich in Gefahr begeben, sich heranwagen, mit Gefahr unternehmen, wagen, abs. u. mit *inf.*, *τι*, *ἔς τι*.

παρα-κινδύνως, *adv.* v. *παρα-κίνδυνος*, sp. mit Gefahr, gefahrvoll.

παρα-κινέω *1. tr.* daneben bewegen, verrücken; übertr. verwirren, gewaltsam ändern, *τι*. *2. intr.* u. *pass.* verrückt werden, verdreht sein, außer sich geraten, *ἐπί τινι* über jem., *ἔς τι* in der Narrheit verfallen auf. Dav.

παρακινητικός 3, *adv.* **-κῶς** sp., *ἔχειν* verrückt sein.

παρα-κίω (*in tm.*) ep. vorbeigehen, *τινά* an jem.

παρα-κλείω, ion. **-κληίω,** ausschließen, *τινά*.

παρα-κλέπτω nebenbei wegstehlen *Or.*

παράκλησις, *εως, ἡ* (*παρα-καλέω*) *1.* das Herbei- od. Zuhilferufen, *τινός*. *2.* Zuruf. *a.* Ermunterung, Ermahnung, Bitte. *b. NT* Trost, Ansprache.

παρακλητέος 3 *adj. verb.* v. *παρα-καλέω*.

παρακλητικός 3 (*-τής*) auffordernd, ermunternd; *ὁ παρακλητικὸς τοῦ πολέμου* Schlachtsignal, *τὸν παρακλητικὸν ἐπισημαίνειν* geben.

παράκλητος 2 (*παρα-καλέω*) herbeigerufen; *subst.* ὁ Sachwalter, *NT* Tröster.

παρακλιδόν *adv.* ep. vorbeibiegend, ausweichend. Von

παρα-κλίνω *I. act. 1. tr.* seitwärts neigen, zur Seite biegen, *πύλην* öffnen, übertr. verändern, verdrehen, *δίκας*. *2. intr.* ausbiegen, ausweichen. *II. pass.* u. *med.* buk. sich neben jem. (*τινί*) legen. Dav.

παρακλίτης, *ου, ὁ* Lagergenoß, Tischnachbar.

παρ-ακμάζω an Kraft abnehmen, verblühen, abs. u. mit hinzugefügtem *τοῖς σώμασιν*; *οἱ παρηκμακότες* Inaktive, Ausgediente.

παρ-ακοή, *ῆς, ἡ* sp. *NT* Ungehorsam.

παρα-κοινάομαι *med.* poet. mitteilen, *τί τινι*.

παρα-κοίτης, *ου, ὁ* (*κοίτη*) ep. u. *fem.* **παρά-κοιτις,** *ιος, dat. -κοιτι*, ep. Lagergenoß, Lagergenossin, Gatte, Gattin.

παρά-κοιτος 2 sp. danebenschlafend.

παρ-ακολουθέω *1.* zur Seite folgen, begleiten, sich anschließen, *τινί*, in feindlichem Sinne: zur Seite verfolgen. *2.* übertr. mit den Gedanken, dem Verständnis folgen, *τινί* od. abs. begreifen, verstehen.

παρακολουθητικός 3 (**-τής*) sp. zu folgen vermögend, *τινί*, einsichtsvoll.

παρακομιδή, *ῆς, ἡ* *1.* Zufuhr. *2.* Überfahrt, *ἔς τι*. Von

παρα-κομίζω *1. act.* herbeibringen, geleiten, *τινά*, überbringen, *τι*. *2. pass.* *a.* zugeführt werden. *b.* vorbeifahren, *τι* an etw. *c.* hinüberfahren od. gehen, *εἴς τι*. *3. med.* für sich herbeischaffen od. einführen.

παρ-ακονάω nebenbei schärfen, übertr. anfeuern *τὴν ψυχήν*.

παρ-ακοντίζω sp. vorbei od. darüber hinauswerfen.

παρακοπή, *ῆς, ἡ*, dor. **-πᾱ** (*παρα-κόπτω*) poet. sp. Wahnsinn.

παράκοπος 2 poet. sp. wahnsinnig, verrückt, mit *φρενῶν*. Von

παρα-κόπτω poet. sp. *I.* daneben-, falsch schlagen. *1.* falsch prägen, übertr. *παρακεκομμένος* nichtswürdig; betrügen, täuschen, *τινά τινι* jem. um etw., *med. τινά τινος* jem. einer Sache berauben. *2. φρένας* wahnsinnig machen. *II.* zerhauen, abhauen, *τι*.

παρ-ακούω *1.* nebenbei, heimlich hören: *τι*, belauschen: *τινός*, erlauschen: *τὶ παρά τινος*. *2.* vorbei, falsch hören, verhören: *τινός*, mißverstehen: *τι*. *3. NT* überhören, verachten, ungehorsam sein, *τινός* gegen jem.

παρα-κρεμάννυμι ep. sp. zur Seite hängen lassen, *τι*.
F. *pt. aor. παρακρεμάσας*.

παρά-κρημνος 2 (*κρημνός*) sp. abschüssig, steil.

παρα-κρίνομαι *pass.* ion. sp. in Schlachtordnung aufgestellt werden, sich aufstellen, abs. u. *παρά τι* neben etw. hin.

παρα-κροτέω sp. danebenschlagen, *εἴς τι*.

παράκρουσις, *εως, ἡ* sp. Betrug. Von

παρα-κρούω u. *med.* an die od. an der Seite stoßen, bes. an die Wage stoßen, (um zu) betrügen, übervorteilen, abs. u. *τινά*.
F. *pf. pass. παρακέκρου(σ)μαι, aor. pass. παρεκρούσθην*.

παρα-κτάομαι *med.* ion. daneben erwerben od. annehmen, *τι*.

παρ-άκτιος 3 (*ἀκτή*) poet. am Strande gelegen, am Strand entlang.

παρα-κύπτω sich bücken, um nach etw. zu schauen. *1.* hingucken, hineinschauen, *ἔς τι, κατά τι*. *2.* nur hinblicken, *ἐπί τι* wenig teilnehmen an.

παρα-λαμβάνω *1.* hinnehmen, übernehmen, in Besitz nehmen, erobern, unterwerfen, empfangen, *τι, τά τινος* jmds. Stelle einnehmen, *τινὰ παιδεύειν* zur Erziehung, *τινά τινα* jem. zu od. als etw. nehmen, bes. als Bundesgenossen, Gehilfen; *τὰ παραλαμβανόμενα* übernommenes Geschäft; im bes. *a.* etw. von den Vorfahren erhalten, überkommen. *b.* geistig behalten, sich merken, *τι*. *2. a.* an sich ziehen, mit sich nehmen, aufbieten, einladen, *ἐπὶ ξείνια*. *b.* in seine Gewalt bringen, *παρειλημμένοι* Gefangene.
F. (s. *λαμβάνω*), ion. *fut. παραλάμψομαι*, *NT aor. 2 3 pl.* auch *παρελάβοσαν*.

παρα-λανθάνω daneben entgehen, *τινά*.

παρα-λέγομαι *med.* *1. NT* an etw. (*τι*) vorbeifahren. *2.* poet. sich die überflüssigen Haare ausrupfen.

παρα-λείπω *1.* vorbeilassen, unbeachtet lassen, verschonen, *τι, τινά*. *2.* auslassen, nicht berühren, übergehen (in der Rede), abs. od. *τι*, z. B. *τοῦτο ἄσκεπτον* dies unerörtert lassen.

παρ-αλείφω poet. daneben, an der Seite salben, *τι*.

παρα-λέχομαι *med.* ep. sich neben jem. (*τινί*) legen, beiwohnen, *ἐν φιλότητι*.
F. *aor. παρελέξατο, cj. 1 sg. παραλέξομαι*.

παραληπτέος 3, *adj. verb.* v. *παρα-λαμβάνω*, anzunehmen.

παραληπτός 3 (*παρα-λαμβάνω*) annehmbar.

παρα-ληρέω albern reden, faseln. Dav.

παραλήρημα, *ατος, τό* sp. alberne Rede od. Handlung.

παρ-άλιος 3 u. 2 (*ἅλς*) am Meere gelegen; **ἡ παραλία** (*-λιος*) *sc. χώρα* Küstenstrich *NT*; *occas.* südlicher u. östlicher Küstenstrich Attikas; **οἱ παράλιοι** Meeranwohner.

παρ-αλιταίνω sp. poet. sich vergehen, sündigen, *τινά* an jem.
παραλλαγή, *ῆς, ἡ* (*παρ-αλλάσσω*) Wechsel, *πυρός* Feuerwechselsignal *A*.
παραλλάξ *adv.* (*παρ-αλλάσσω*) *1.* (ab)wechselnd. *2.* schräg hintereinander.
παράλλαξις, *εως, ἡ* *1.* Veränderung, Vertauschung. *2.* das Hin- u. Herbewegen, *τῶν σκελῶν*. Von
παρ-αλλάσσω, att. **-ττω.** *1. tr.* nebeneinander abwechseln lassen. **a.** umstellen, ändern, *φρένας χρηστάς* verkehren, *παρηλλαγμένος* ungewöhnlich, sonderbar, auffallend. **b.** an etw. (*τί*) vorbeigehen od. fahren. **c.** über etw. hinausgehen, *τὴν παιδικὴν ἡλικίαν* aus dem Knabenalter heraustreten, *τινά τινι* jem. durch etw. übertreffen. *2. intr.* **a.** sich entfernen, entkommen, *τινός* abirren von; abs. *παραλλάττει* es macht einen Unterschied. **b.** abweichen, *τινί* in etw. **c.** irre werden, von Verstande kommen.
παραλληλό-γραμμος 2 (*γραμμή*) sp. von zwei Parallelenpaaren begrenzt, *σχῆμα* Parallelogramm.
παρ-άλληλος 2 (*ἀλλήλων*) sp. nebeneinander befindlich, parallel, *τινί*; *ἡ παράλληλος* (*sc. γραμμή*) Parallele. — *adv.* **-ήλως.**
παρα-λογίζομαι *d. m.* *1.* sich verrechnen, betrügen, täuschen, überlisten, *τινά τι* jem. um etw. *2.* sp. nicht berücksichtigen, nicht beachten. Dav.
παραλογισμός, *οῦ, ὁ* sp. falsche Rechnung, Trugschluß.
παρά-λογος 2 wider die Berechnung. *1.* unerwartet, unvermutet; *subst. ὁ παράλογος, τὸ* (*τὰ*) *παράλογον* (*-α*) Unerwartetes, Überraschung, Unberechenbarkeit, *τινός* Enttäuschung über etw. *2.* unvernünftig, widersinnig. — *adv.* **-λόγως** unerwartet.
πάρ-αλος 2 (*ἅλς*) am Meer gelegen od. wohnend; *subst. οἱ* **Πάραλοι** Bewohner der *Παραλία*; *ἡ* **Πάραλος** Regierungsschiff von Athen, dessen Mannschaft *Πάραλοι* heißt.
παρ-άλπιος 2 sp. an den Alpen wohnend.
παρα-λῡπέω beiläufig stören, betrüben, ärgern, kränken, abs. u. *τινά τι* jem. in etw.
παραλυτικός 3 sp. *NT* auf einer Seite gelähmt. Von
παρα-λύω *I. act.* *1.* an der Seite losmachen, entfernen, *τί*; übertr. **a.** entlassen, verabschieden, *τινὰ τῆς στρατιᾶς*. **b.** trennen, befreien, *τινός* von etw. *2.* auf einer Seite lähmen, schwächen, entkräften. *II. pass.* *1.* entbunden werden von etw. *2.* erlahmen, ermatten. *III. med.* sich etw. losmachen.
παρ-αμείβω *1. act.* wechseln, vorbeigehen, übertreffen, *τί τινι* etw. durch etw. *2. med.* sich (*sibi*) etw. umändern, vorbeigehen, vorbeimarschieren, -ziehen, -fahren, -fließen, abs. u. *τινά, πύλας*, übertr. etw. übergehen, *τί*.
παρα-μείγνῡμι beimischen, *ὕδωρ*.
παρ-αμελέω unbekümmert sein, *τινός* vernachlässigen.
παρα-μέμβλωκα *pf.* v. *παρα-βλώσκω*.
παρα-μένω, ep. **παρ-μένω** u. **παρα-μίμνω,** dabeibleiben, dableiben, übrigbleiben. *1.* aushalten, abs. u. *τινί* bei jem., *περί, πρός τι* bei, zu etw. *2.* am Leben bleiben, dauern.

παρ-ᾱμερος 2 dor. poet. = *-ήμερος* bei Tage, *ἀεὶ παράμερος* täglich sich erneuernd.
παρα-μετρέω *1.* nach etw. messen, vergleichen, *τί τινι*. *2.* zumessen.
παρ-αμεύομαι *med.* poet. = *παρ-αμείβομαι* übertreffen, *τινός τινι* jem. durch etw.
παρα-μηρίδια, *ων, τά* (eig. *adj.*, erg. *ὅπλα*) Hüft- od. Schenkelpanzer.
παρα-μίγνῡμι = *παρα-μείγνυμι*.
παρα-μιμνήσκομαι *med.* ion. poet. nebenbei od. gelegentlich Erwähnung tun, *τινός*.
παρα-μίμνω ep. s. *παρα-μένω*, **παρα-μίσγω** ion. = *παρα-μείγνυμι*.
παραμόνιμος 2 u. **παράμονος** 2 (*παρα-μένω*) verbleibend, standhaft, treu, von Dingen: dauernd.
παρά-μουσος 2 (*μοῦσα*) poet. mißtönend, *τινί* durch etw.
παρ-αμπέχω poet. umhüllen, *med.* ion. sich umhüllen mit etw., etw. (*τί*) zum Deckmantel gebrauchen.
παρ-αμπυκίζω, dor. poet. **-κίδδω,** mit einer Binde umgeben.
παρα-μῡθέομαι *d. m.* *1.* zureden, ermutigen, ermahnen, trösten, *τινί* mit *inf.*, *τινά, ὡς, ὅτι*. *2.* *τί* etw. mildern, lindern, erleichtern, umstimmen (eine Ansicht).
παραμῡθητικός 3 (*παραμυθητής*) zum Zureden geschickt, tröstlich.
παραμῡθία, *ας, ἡ* / **παραμύθιον,** *ου, τό* } (*παρα-μυθέομαι*) Zuspruch, Überredung, Ermahnung, Trost, Linderung, *τινός* für etw., *τινί* in etw.
παρα-μῡκάομαι *med.* poet. daneben, dabei brüllen.
παρ-αναγιγνώσκω nebeneinander (vor)lesen, vergleichen.
παρ-αναδύομαι *med.* sp. daneben hervorkommen, herausragen, *ἔκ τινος*.
παρα-ναιετάω poet. an etw. (*τί*) wohnen.
παρ-ανᾱλίσκω sp. dabei, bes. zwecklos verwenden, *τί*, hinopfern, *εἴς τι*. Dav.
παρανᾱ́λωμα, *ατος, τό* sp. unnützer Aufwand, *τινός* an etw.
παρα-νέω sp. = *παρα-νήχομαι*.
παρα-νηνέω, Intensivform v. *παρα-νέω* (*νέω* II.), ep. aufhäufen, reichlich vorsetzen, *τὶ ἔν τινι*.
παρα-νήχομαι *d. m.* ep. sp. neben etw. hinschwimmen, abs. u. *τινί*.
παρα-νῑκάω poet. besiegen.
παρ-ανίσχω *1. tr.* dabei erheben, in die Höhe halten, *τὶ ἀπό τινος*. *2. intr.* sp. hervorstehen.
παρανοέω *1.* (*παρά-νοος*) verrückt, wahnsinnig sein. *2.* *παρα-νοέω* poet. falsch od. mißverstehen. Dazu
παράνοια, *ας, ἡ* *1.* Verrücktheit, Wahnsinn, *παρανοίας ἁλῶναι* des Wahnsinnes überführt, entmündigt werden. *2.* sp. Unverstand.
παρ-ανοίγνῡμι u. **-οίγω** sp. an der Seite d. h. ein wenig, nach und nach öffnen, *τί*.
παρανομέω (*παρά-νομος*) u. **παρ-ανομέω** gesetzwidrig od. widerrechtlich handeln, abs. u. *τί* in etw., *τί* an etw. freveln, z. B. *τὰ δημόσια* sich gegen den Staat vergehen, *pass. κάθοδος παρανομηθεῖσα* gesetzwidrig beschlossen, *ἔς τινα, περί τινά τι* gegen jem. in etw. freveln.
F. *augm. παρεν-* u. *παρην-*. Dav.

παρανόμημα, *ατος, τό* u. **παρανομία,** *ας, ἡ* (*παράνομος*) *1.* Gesetzwidrigkeit, Übertretung der Gesetze, Frevel, abs. od. *εἴς, περί, κατά τι*. *2.* Hang zum gesetzwidrigen Handeln; Gottlosigkeit *NT*.

παρα-νομίζω unrichtig urteilen.

παρά-νομος 2 (*νόμος*) *1.* gesetzwidrig, die Gesetze verletzend, widerrechtlich, unerlaubt, *παράνομα συγγράφειν* widerrechtliche Anträge stellen. *2.* von Menschen: frevelhaft, ungerecht. — *adv.* **-νόμως** *a.* gegen Sitte und Brauch. *b.* gewaltsam.

παρά-νοος 2, zsgz. **-νους,** wahnsinnig.

πάρ-αντα *adv.* ep. seitwärts.

παρα-νυκτερεύω sp. die Nacht dabei (*ἐπί τινος*) Wache halten.

παρά-ξενος 2 poet. etwas od. halb fremd.

παρα-ξιφίς, *ίδος, ἡ* (*ξίφος*) sp. neben dem Schwert getragener Dolch.

παρ-αξόνιον, *ου, τό* (*ἄξων*) poet. Vorstecknagel, in die Wagenachse gesteckter Pflock, der das Abgleiten des Rades hindert.

παρα-παιδαγωγέω sp. allmählich zum Bessern leiten.

παρα-παίω eig. danebenschlagen, abirren, von Sinnen sein.

παρα-πάλλομαι *med.* poet. sich danebenschwingen.

Παραπάμισος, *ου, ὁ* Hindukusch; Umwohner **Παραπαμισάδαι,** *οἱ*.

παράπᾱν *adv.* (aus *παρ' ἅπαν*) u. *τὸ παράπαν* gänzlich, durchaus, überhaupt; bei Zahlen: wenigstens.

παρ-απατάω poet. verleiten, verführen.

παρ-απαφίσκω ep. verführen, betören, *τινά* mit *inf.*
F. *aor. 2 παρήπαφον*.

παρα-πείθω umstimmen; daher *1.* beschwatzen, überreden, gewinnen. *2.* besänftigen, begütigen, *τινά, τί, τινί* durch etw., mit folg. *inf.*
F. *aor. παρέπεισα*; ep.: redupl. *aor. 2 παραιπέπιθον, cj. 3 sg. παραιπεπίθῃσι, pt. παρπεπιθών*.

παρα-πειράομαι *d. m.* poet. ausforschen, ausfragen, *τινός*.

παρα-πέμπω *1.* vorbeischicken, vorbeigeleiten, *τὴν Ἀργώ*, übertr. *τινά* an sich vorübergehen lassen, jem. übergehen. *2. a.* wohin schicken, bes. zu Hilfe schicken, *εἰς* u. *ἐπί τι*, übertr. *ἑαυτόν τινι* sich einer Sache überlassen od. ergeben. *b.* wohin geleiten, sicheres Geleit geben, *τινά, τί, πρός τι, τὴν παραπομπήν*; *pass.* sicheres Geleit haben. Dav.

παράπεμψις, *εως, ἡ* sp. Hilfesendung.

παρα-πέτασμα, *ατος, τό* Vorhang, Decke, übertr. Deckmantel.

παρα-πέτομαι *med.* poet. sp., poet. auch **παρίπταμαι,** vorüberfliegen.
F. *aor. inf. παραπτῆναι*.

παρα-πήγνῡμι *1. tr.* daran anheften. *2. intr. med.* mit *pf. 2 act.* *a.* festhaften an, fest verbunden sein mit etw. (*τινί*). *b.* dabei starr werden (vor Erstaunen usw.).
F. *pf. 2 παραπέπηγα*.

παρα-πηδάω *1.* herzuspringen. *2. Or.* überspringen, übertreten, *τοὺς νόμους*.

παρα-πικραίνω *NT* (v)erbittern. Dav.

παραπικρασμός, *οῦ, ὁ NT* (V)erbitterung.

παρα-πίμπραμαι *med. intr.* an der Seite brennen.

παρα-πίπτω (vgl. *πίπτω*) *1.* zufällig stoßen auf, in den Wurf kommen, verstärkt durch *κατὰ τύχην*, abs. u. *τινί, ὁ παραπεσών* der erste beste, *ἡ παραπίπτουσα ἀεὶ ἡδονή* das sich jedesmal darbietende Vergnügen. *2.* danebenfallen, abirren, abfallen *NT*; fehlen, verfehlen, *ἔν τινι* in od. bei etw.

Παραπίτα, *ης, ἡ* Gemahlin des Pharnabazos.

παρα-πλάζω ep. poet. sp. *1. act.* vorbeitreiben, verschlagen, von etw. (*τινός*), übertr. verwirren, *νόημα*. *2. pass.* abirren, danebenfliegen, *ἰός*, übertr. abkommen von etw. (*τινός*).
F. *aor. παρέπλαγξα, pass. παρεπλάγχθην*.

παρά-πλειος 3 fast voll.

παρα-πλευρίδια, *ων, τά* (eig. *adj.*, erg. *ὅπλα*) Seitenharnisch der Pferde.

παρα-πλέω (s. *πλέω*) *1.* die Küste entlang, am Ufer hinfahren, vorbeifahren, abs. u. *τί, παρά τι*. *2.* an etw. heran, zu etw. hinfahren, *εἴς τι, ἀπό, ἔκ τινος*, landen, *ἔς τι*.
F. ep. ion.: **παρα-πλώω,** *aor. 2 παρέπλων, pf. παραπέπλωκα*.

παρα-πλήθω (*in tm.*) ep. voll sein.

παράπληκτος 2 (*παρα-πλήσσω*) poet. sp. verrückt, wahnsinnig.

παραπλήξ, *ῆγος, ὁ, ἡ* (*παρα-πλήσσω*) *1.* ep. hingeschlagen, flach (v. Meeresgestade). *2.* = dem vorigen.

παρα-πλήσιος 3 u. 2 *1.* jem. od. einer Sache nahekommend, ähnlich, beinahe gleich, abs. u. *τινί* jem., *τί* u. *κατά τι* an od. in etw. *2.* ziemlich ebensoviel, beinahe so groß, so weit, so alt, mit folg. *τινί, καί, relat., ὡς, ὥσπερ εἰ, καθάπερ, τοιαῦτα καὶ παραπλήσια* und dergleichen, *ἴσος καὶ παραπλήσιος, ὅμοιος καὶ παραπλήσιος* ein solcher. — *adv.* **-σίως,** *neutr. pl.* u. *sg.* fast ebenso, auf gleiche Weise, mit gleichem Kriegsglück.
F. *comp. παραπλησιαίτερος, sup. παραπλησιώτατος*.

παρα-πλήσσω poet. daneben schlagen; *pt. pf. παραπεπληγμένος* übertr. verrückt, wahnsinnig.

παρά-πλους, *ου, ὁ* das Vorbeifahren. *1.* Küstenfahrt. *2.* Überfahrt.

παρα-πλώω ep. ion. = *παρα-πλέω*.
F. *aor. 2 παρέπλων, pf. παραπέπλωκα*.

παρα-πνέω ep. sp. vorbeiwehen.

παρα-ποδίζω sp. die Füße verstricken, hindern.

παρ(α)πόδιος 2 (*παρὰ πόδας*) poet. vor den Füßen liegend, gegenwärtig.

παρ-αποδύομαι *med.* eig. die Kleider ablegen, sich zum Kampfe rüsten.

παρα-ποιέομαι *med.* sich etw. (*τί*) nachmachen lassen.

παρ-απολαύω sp. dabei Nutzen od. Schaden haben, *τινός* von etw.

παρ-απόλλυμαι *med.* mit *pf. 2 act.* dabei umkommen.
F. *pf. 2 act. παρ-απόλωλα*.

παραπομπή, *ῆς, ἡ* (*παρα-πέμπω*) *1.* Schutzgeleite, *παραπέμψαι τὴν παραπομπήν τινι* jem. das Geleite geben. *2.* Zufuhr, Transport.

παραπομπός, *οῦ, ὁ, ἡ* (*παρα-πέμπω*) sp. Geleiter, Begleiter(in).

παρα-πορεύομαι *d. p.* vorübergehen, vorbeigehen *NT*; überh. wandern, reisen sp.

Παρα-ποτάμιοι, *ων, οἱ* St. in Phokis.

παρα-ποτάμιος 3 sp. am Flusse gelegen od. stattfindend, *μάχη*.

παρα-πρᾱ́σσω, att. **-ττω,** ion. **-πρήσσω** *1.* ion. daneben tun, Nebendinge betreiben. *2.* poet. mitwirken, helfen. *3.* sp. Geld widerrechtlich eintreiben.

παραπρεσβεία, *ας, ἡ* Truggesandtschaft, untreu verwaltete Gesandtschaft *Or.* Von

παρα-πρεσβεύω u. *med.* eine Gesandtschaft untreu verwalten, *κατὰ τῆς πόλεως, εἰς* u. *πρός τι.*

παρα-πρίσματα, *ων, τά* (*πρίω*) poet. Sägespäne.

παρ-άπτομαι *1. med.* sp. im Vorbeigehen berühren (*τινός*). *2. pass.* poet. festgehalten werden von, sich anfügen, *χερσί.*

παρά-πτωμα, *ατος, τό* sp. *NT* Fehltritt, Sünde.

παρά-πτωσις, *εως, ἡ* sp. das Eindringen auf jem.

παρ-αρθρέω (*ἄρθρον*) sp. ein Glied etw. verrenken.

πάρ-ᾱρος 2 dor. buk. = *παρήορος* verrückt.

παρα-ρράπτω ion. darannähen, *τὶ περί τι.*

παρα-ρρέω (s. *ῥέω*) *1.* **vorbeifließen,** abs. u. *παρά τι,* abfließen, *τινί* von jem., entfallen, entgleiten; übertr. *a.* unbeachtet bleiben. *b. NT* um etw. kommen. *2.* **heranfließen,** sich einschleichen, *πρός τινα.*

παρα-ρρήγνῡμι (s. *ῥήγνυμι*) *1.* an der Seite zerreißen, bes. milit. Fachausdruck: **die feindliche Linie durchbrechen,** eine Abteilung (vom Gros) absprengen, *pass.* zersprengt werden, *τὸ παρερρωγὸς τοῦ στρατεύματος* versprengter, abgeschnittener Teil des Heeres. *2. pass.* (ab)**bersten,** platzen, aufbrechen, *φλέψ, παραρραγέν* u. *παρερρηγμένον* Bresche, *τὰ παρερρωγότα* Geklüfte; übertr. *a.* überschnappen, (von der Stimme). *b. δι' ὀργήν* heftig losfahren. Dav.

παράρρηξις, *εως, ἡ* sp. das Zersprengen, *φάλαγγος.*

παρα-ρρητός 3 (*ῥηθῆναι*) ep. zu bereden, *τινί* durch etw.; *τὰ παραρρητά* Zuspruch, Ratschlag.

παρα-ρρίπτω poet. beiseite werfen, sich darüber hinwegsetzen, mit *pt.*

παρά-ρρυθμος 2 poet. wider den Takt (nach andern: dem Takt ähnlich).

παρά-ρ(ρ)ῡμα, *ατος, τό* } Decke, Schutzbekleidung der Schiffe, Netz zum Auffangen feindlicher Geschosse.
παρά-ρρυσις, *εως, ἡ* poet. }

παρ-αρτάω, ion. **-έω** *1. act.* daneben, an der Seite aufhängen, *τὶ παρά τι.* *2. med.* ion. *a.* für sich etw. anhängen, für sich etw. rüsten, *τί.* *b.* sich rüsten, *ἔς τι* zu etw. Dav.

παράρτημα, *ατος, τό* sp. das an der Seite Hangende.

παρ-αρτύω sp. zurüsten, *med.* sich etw. zurüsten, *ναῦς.*

παρασάγγης, *ου, ὁ* (pers. *pārathañga* ‚neben den Steinen laufend', Strecke zwischen zwei Meilensteinen) Parasange, gew. = 30 Stadien od. 5·5 *km,* nach Dörpfeld nur 4·92 *km,* doch bezeichnet das Wort die Gehmeile, die nach der Zeit, nicht nach der zurückgelegten Strecke bemessen ist.

παρα-σαίνω poet. kosend locken, *τινὰ εἴς τι.*

παρα-σάσσω ion. daneben hineinstopfen, *τὶ παρά τι.*

παράσειον, *ου, τό* sp. oberstes Segel, Topsegel.

παρά-σειρος 2 (*σειρά*) am Nebenseil laufend, übertr. Genosse, Gefährte.

παρα-σεύομαι *med.* sp. vorübereilen.

παρα-σημαίνομαι *med.* siegeln, versiegeln, falsch siegeln.

παρά-σημος 2 (*σῆμα*) *1.* **falsch gemünzt,** übertr. schlecht, nichtsnutzig, *δόξα.* *2.* mit einem Zeichen (*τινί*) versehen, kenntlich, auffällig, **absonderlich;** *subst. τὸ παράσημον* **Kennzeichen,** Abzeichen.

παρασῑτέω (*παρά-σιτος*) *1.* mit od. bei jem. (*τινί*) essen, öffentlich gespeist werden. *2.* Schmarotzer bei jem. sein, abs. u. *τινί.*

παρασῑτική, *ῆς, ἡ* (*sc. τέχνη*) sp. Schmarotzerkunst. Von

παρά-σῑτος 2 sp. mitspeisend, insbes. Schmarotzer.

παρα-σκευάζω *I. act.* u. *pass.* *1.* **zurechtmachen, ausrüsten, herbeischaffen, vorbereiten,** *δεῖπνον, τινί τι.* *2.* *τινά* **anstiften,** mit *adj.* in eine Lage od. Stimmung versetzen: *τινὰ εὐσεβέστερον, τὸ σῶμα βέλτιον,* mit *inf., acc. c. inf.* die Einrichtung so treffen daß, *ὅπως; pf. pass.* in solcher Verfassung, Stimmung, bereit, entschlossen sein mit *inf.*

II. med. *1.* **sich rüsten,** sich fertigmachen, sich anschicken, mit *πρός, εἰς, ἐπί, inf., ὥστε* mit *inf., pt. fut.* mit u. ohne *ὡς, ὅπως, περί τι,* abs. *τὰ παρεσκευασμένα* Vorbereitungen, *παρεσκευασμένοι ἵπποι* in Bereitschaft stehende Pferde. *2.* **für sich etw. rüsten,** sich etw. einrichten, instand setzen, *ὅπλα ἔς τι,* prägnant: *οἴκαδε* sich zur Heimreise rüsten, *τὴν γνώμην* sich gefaßt machen.

F. *adj. verb. παρασκευαστέον;* ion. *plqpf. pass. 3 pl. παρεσκευάδατο.* Dav.

παρασκεύασμα, *ατος, τό* Zurüstung, Übung, *πρός τι.*

παρασκευαστής, *οῦ, ὁ* etw. vorbereitend, fördernd, *τινός.* Dav.

παρασκευαστικός 3 geschickt etw. vorzubereiten od. herbeizuschaffen, *τινός.*

παρασκευαστός 3, *adj. verb.* v. *παρα-σκευάζω,* zu erwerben, zu verschaffen od. beschaffen.

παρα-σκευή, *ῆς, ἡ* *1.* *a.* **Instandsetzung, (Zu)-rüstung,** Herbeischaffung, *τινός,* **Einrichtung,** Vorkehrung, *νικητική* zum Siege, *ἡ πρὸς μάχην παρασκευή* Zurüstung zur Schlacht. *b.* konkr. gerüstete Macht, **Streitmacht.** *2.* Verabredung, *ἀπὸ* (*ἐκ*) *παρασκευῆς* nach Verabredung, Kabale, Intrige, Ränke. *3. NT* Rüsttag (auf den Sabbat) = Freitag.

παρα-σκηνέω neben jem. sein Lager aufschlagen, abs. u. *τινί.*

παρασκήνια, *ων, τά* (**παρα-σκήνιος*) sp. Seitenflügel der Bühne.

παρα-σκηνόω *1.* = *παρα-σκηνέω, μετά τινος.* *2.* *φᾶρος παρασκηνοῦν* ein Gewand zeltartig ausbreiten *A Eum. 634.*

παρα-σκήπτω *intr.* sp. daneben einschlagen (v. Blitz).

παρα-σκιρτάω sp. danebenhüpfen, *παρά τινα* heranspringen an jem.

παρα-σκοπέω *1.* auf etw. (*τί*) hinblicken. *2.* danebensehen, übertr. poet. unrecht verstehen, *τινός.*

παρα-σκώπτω poet. sp. nebenbei, versteckt spotten od. verspotten, abs. u. *τινά.*

παρα-σοβέω sp. hastig vorbeigehen, *παρά τι.*

παρα-σπάω *1. act.* bei Seite reißen, hinüberziehen, *τὶ ἐπί τινι* etw. zu etw., *τί τινος* abwendig machen von. *2. med.* auf seine Seite ziehen, *τινά τινος* abspenstig machen von.

παρα-σπείρω verteilen, beimischen.

παρ-ασπίζω poet. sp. mit dem Schild zur Seite stehen, beistehen. Dav.
παρασπιστής, οῦ, ὁ poet. sp. Gefährte.
παρασπονδέω (*παρά-σπονδος*) bundbrüchig sein, vertragswidrig handeln; *τινά* jem. durch Bundbrüchigkeit verletzen sp. Dav.
παρασπόνδημα, *ατος, τό* sp. Vertragsbruch, Wortbrüchigkeit.
παρά-σπονδος 2 (*σπονδή*) vertragswidrig, wortbrüchig.
παρασταδόν *adv.* (*παρ-ίσταμαι*) ep. poet. danebentretend, hinzutretend.
παραστάς, *άδος, ἡ* (*παρ-ίσταμαι*) poet. eig. zur Seite stehend, Pfeiler, Säule, *pl.* Säulengang, Vorhalle.
παράστασις, *εως, ἡ* *1.* (*παρ-ίστημι*) das Seitwärtsstellen, Entfernen, *ἐπί τι.* *2.* (*παρ-ίσταμαι*) das Danebentreten, Außersichsein, Trieb, Neigung, *πρός τινα.*
παραστατέω poet. nebenstehen. *a.* *πέλας* nahestehen. *b.* übertr. helfen, *τινί, ἔν τινι* bei etw. Von
παραστάτης, *ου, ὁ* (*παρ-ίσταμαι*) Nebenstehender, Nebenmann, Kampfgenosse, Begleiter, Helfer. Dav.
παραστατικός 3 sp. ermunternd, *τινός* zu etw.
παραστάτις, *ιδος, ἡ* (*fem.* zu *παραστάτης*) dabeistehend, Helferin, Genossin.
παρα-στείχω poet. *1.* vorübergehen, *τί* an etw. *2.* herantreten, hereintreten, *τί* an, in etw.
F. *aor. παρέστῐχον.*
παρα-στορέννῦμι poet. daneben hinstrecken, erlegen, *τινά.*
F. *fut.* att. *παραστορῶ.*
παρα-στρατηγέω sp. *1.* Nebenfeldherr spielen, sich in die Angelegenheiten des Feldherrn mischen. *2.* *τινά* durch eine (Kriegs)list verführen, überlisten.
παρα-στρατοπεδεύω sp. daneben das Lager aufschlagen, sich neben jem. od. etw. (*τινί*) lagern.
παρα-στρέφω verdrehen, verkehren, abändern, *τί.*
παρα-συγγραφέω jem. (*τινά*) durch einen Kontraktbruch betrügen *Or.*
παρα-συλλέγομαι *pass.* sich neben od. mit andern versammeln.
παρα-σύμβᾱμα, *ατος, τό* (*συμ-βαίνω*) sp. (philosophischer Fachausdruck der Stoiker) Nebenbegriff, Nebenfall.
παρα-σύνθετος 2 sp. von einem zusammengesetzten od. abgeleiteten Wort abgeleitet.
παρα-σύνθημα, *ατος, τό* sp. Nebensignal, neben der Parole gegebenes Zeichen.
παρα-σῡ́ρω poet. sp. *1.* (daneben) fortziehen, *τί τινος* etw. v. etw., verdrängen. *2.* gewaltsam herbeiziehen, *ἔπος.*
F. *aor. pass. παρεσύρην.*
παρα-σφάλλω ep. daneben fliegen lassen, seitwärts lenken, *τί.*
παρα-σχέμεν s. *παρ-έχω.*
παρα-σχίζω ion. sp. an etw. entlang (*παρά τι*) einen Einschnitt machen.
παρα-τανύω (*in tm.*) ep. daneben hinbreiten, vor jem. aufstellen.
παράταξις, *εως, ἡ* *1.* Schlachtlinie, Schlachtordnung, *ἐκ παρατάξεως* in offener Feldschlacht. *2.* übertr. sp. Streit der Parteien vor einem Prozeß, Intrige. Von

παρα-τάσσω, att. **-ττω** *I. act.* u. *pass.* *1.* danebenstellen, nebeneinander, zur Seite aufstellen, im bes. in Schlachtordnung stellen, *τὸ στράτευμα, πρός τι, παρά τι* längs etw., *εἴς τι* bei etw., mit *inf., τινί* neben jem. stellen, *οἱ παρατεταγμένοι* Nebenmänner. *2.* danebenstellen zur Vergleichung, vergleichen *Or.*
II. med. *1.* sich entgegenstellen, sich in Schlachtordnung aufstellen, *τινί* gegen jem., *παραταξάμενοι* u. *παρατεταγμένοι* in Schlachtordnung; sich rüsten zu etw., *πρός τι.* *2.* etw. von sich, seine Truppen, Schiffe aufstellen.
παρατατικός, *οῦ, ὁ* (*sc. χρόνος*) sp. = Imperfekt. Von
παρα-τείνω (s. *τείνω*) *I. act. tr.* *1.* an etw. hin ausdehnen, danebenstrecken, *τί παρά τι,* der Länge nach graben: *παρετέτατο ἡ τάφρος X,* lang ausspinnen: *μῦθον,* dehnen, langsam aussprechen. *2.* der Reihe nach darreichen. *3.* auf die Folter spannen, martern, auch: jem. hinhalten, aufhalten, *τινά.*
II. act. intr. u. *pass.* *1.* sich hinziehen, sich ausdehnen, *διά τινος, μέχρι τινός.* *2.* abgespannt, müde werden von, umkommen vor etw., *τινί, pt.*
παρατείχισμα, *ατος, τό* (*παρα-τειχίζω*) Gegenmauer.
παρα-τεκταίνω *1. act.* sp. daneben bauen, *τί.* *2. med.* ep. umzimmern. *a.* umgestalten, ändern, *ἄλλως.* *b.* erdichten, *τί.*
παρα-τέμνω sp. daneben, an der Seite abschneiden.
παρα-τηρέω u. *med.* genau achtgeben, beobachten, auflauern, aufpassen, *τινά, τί, ὅπως μή.* Dav.
παρατήρησις, *εως, ἡ* Beobachtung, *παρατήρησιν ποιεῖσθαί τινος* sp., *μετὰ παρατηρήσεως* sichtbar *NT.*
παρα-τίθημι *I. act.* u. *pass.* *1. a.* danebensetzen, vorsetzen, hinstellen, auftragen (*κρέα*), *τινί τι,* gewähren, reichen, *ξείνια.* *b.* danebenstellen zur Vergleichung, vergleichen, *τί τινι, πρός τι.* *2.* auseinandersetzen, darlegen, *τί.*
II. med. *1.* für sich, vor sich, neben sich setzen od. stellen, *δαΐδας,* niederlegen, *τὰ ὅπλα;* insbes. *a.* sich (Speisen) auftragen lassen. *b.* *NT* auseinandersetzen, beweisen. *2.* etw. bei jem. zur Aufbewahrung od. als Pfand niederlegen, deponieren, überh. anvertrauen, *τί τινι.* *3.* daransetzen, aufs Spiel setzen, *κεφαλάς, θυμόν.*
F. (s. *τίθημι*), ep.: *παρτίθημι, pr. 3 sg. παρτιθεῖ, aor. 2 3 pl. πάρθεσαν, cj. παραθείω (-θήω), aor. 2 med. pt. παρθέμενος.*
παρα-τίλλω poet. sp. ausrupfen, kahl machen.
παρά-τολμος 2 (*τολμάω*) sp. tollkühn.
παράτονος 2 (*παρα-τείνω*) poet. an der Seite ausgestreckt.
παρα-τραγεῖν s. *παρα-τρώγω.*
παρα-τρέπω *1. act.* *a.* vorbeilenken, *ἵππους,* wegwenden, ableiten, *ποταμόν, τινὸς ἐπί τι* von etw. weg nach etw. hin. *b.* anders drehen, verdrehen, ändern, umstimmen. *2. med.* sich seitwärts wenden, *τινός* von etw., einen Abstecher machen, *εἴς τι.*
παρα-τρέφω sp. miternähren, mit(er)halten.
παρα-τρέχω *1.* daneben hinlaufen, vorbeilaufen, abs. u. *παρά τι,* überholen, *τινά;* übertr. *a.* achtlos an etw. (*τί*) vorbeigehen. *b.* über etw. (mit Stillschweigen) hinweggehen. *2.* durchlaufen, im Laufe zurücklegen, *τί.* *3.* hinzulaufen, *εἴς τι, ἐπὶ θέαν.*

παρα-τρέω ep. scheu zur Seite springen.
F. *aor. παρέτρεσσα.*
παρα-τρίβω ion. poet. sp. *1.* an etw. (*τινί*) etw. reiben. *2.* mit etw. (*τινί*) einreiben.
παρα-τροπέω, *frequent.* v. *παρα-τρέπω,* ep. wiederholt ausweichen, sich verstellen.
παρατροπή, *ῆς, ἡ* (*παρα-τρέπω*) poet. das Abwenden.
παράτροπος 2 (*παρα-τρέπω*) poet. sp. *1. pass.* abgewendet, verändert, ungewöhnlich, verabscheuenswürdig. *2. act.* abwendend, *τινός* von etw.
παρα-τροχάζω poet. vorbeilaufen, im Lauf überholen.
παρα-τρώγω poet. sp. abnagen, abfressen, von etw. (*τινός*) kosten.
F. *aor. παρέτραγον.*
παρα-τρωπάω, Nbf. v. *παρα-τρέπω,* ep. abbringen, umstimmen, versöhnen.
παρα-τυγχάνω (s. *τυγχάνω*) zufällig dazukommen od. da sein, *τινί* bei jem., *ὁ παρατυχών* der in den Weg kommt, jeder Beliebige, *ἐν τῷ παρατυχόντι* bei nächster Gelegenheit, *πρὸς τὸ παρατυχόν* je nach den Umständen, *ἐκ τοῦ παρατυχόντος* aus dem Stegreif, *παρατυχόν* (*pt. abs.*) mit *inf.* indem es sich gerade traf.
Παρ-αυαία, *ας, ἡ* Landschaft am Fl. Auas od. Aoos in Epeiros. — **Παραυαῖοι,** *ων, οἱ* Einw.
παρ-αυδάω ep. *1.* zureden, abs. u. *τινά, τινί* mit etw., *τί* zu etw., *θάνατον* trösten über. *2.* vorreden, *τινί τι.*
παρ-αῦθι, παρ-αυτόθι, παρ-αυτόφι in manchen Ausgaben statt *παρ' αὖθι* usw.
παραυλίζω poet. daneben sein od. liegen, *τινί* neben etw. Von
πάρ-αυλος 2 (*αὐλή*) poet. daneben wohnend, benachbart, nahe.
παρ-αυτά *adv.* sp. u. **παρ-αυτίκα** sogleich, augenblicklich.
παρα-φαίνω *1. act.* daneben od. von der Seite zeigen, *τί, τινί* jem. nach Hause leuchten. *2. med.* zum Vorschein kommen, übertr. klar werden.
παράφασις, *εως, ἡ* s. *παραίφασις.*
παρα-φέρω (s. *φέρω*) *I. act. tr.* u. *pass.* *1.* vorübertragen, *τί, pass.* vorübergetragen werden, vorbeifahren, vorbeigehen, vorbeireiten, vorbeischießen, verfehlen, wie *act.* abirren machen, abs. u. *τινός.* *2.* hinzutragen, herbeibringen, von Speisen: auftragen, vorsetzen, etw. überbringen. *3.* seitwärts tragen, *τὰς κώπας* schräg führen, *pass.* schweben, taumeln; insbes. *a.* mit fortreißen. *b. NT* abführen, entfernen.
II. act. intr. sich unterscheiden, *ἡμερῶν ὀλίγων παρενεγκουσῶν* mit einem Unterschied von wenigen Tagen.
παρα-φεύγω ep. vorbeifliehen.
F. *inf. aor. 2* ep. *παρφυγέειν.*
παρά-φημι u. *med.* ep. poet. *1.* zureden, raten, *τινί τι.* *2.* bereden, beschwatzen, *τινά τινι,* täuschen, *ὅρκον* falsch schwören.
F. ep. auch **παραί-φημι** u. **πάρ-φημι,** *inf. med. παρφάσθαι, pt. παρφάμενος.*
παρα-φθάνω ep. poet. seitwärts zuvorkommen, überholen, *τινά* übertreffen, *τινί* mit etw.

F. ep.: *aor. opt. 3 sg. παραφθαίησι, pt. παραφθάς* u. *med. -φθάμενος.*
παρα-φθέγγομαι *d. m.* dazwischenreden. Dav.
παράφθεγμα, *ατος, τό* Zwischenrede.
παραφορά, *ᾶς, ἡ* (*παρα-φέρω*) poet. sp. Verrücktheit.
παρα-φορέω, Nbf. v. *παρα-φέρω,* herbeibringen, auftragen.
παράφορος 2 (*παρα-φέρω*) *1.* wankend, taumelnd. *2.* übertr. *a.* abirrend, *τινός* von etw. *b.* unsinnig, toll, *πρὸς δόξαν.* Dav.
παραφορότης, *ητος, ἡ* körperliche Unbeholfenheit.
παράφραγμα, *ατος, τό* (*παρα-φράσσω*) Umfriedung, Bollwerk.
παραφρονέω (*παρά-φρων*) von Sinnen, sinnlos sein.
παραφρονία, *ας, ἡ NT* u. **παραφροσύνη,** *ης, ἡ* (*παρά-φρων*) Unvernunft, Tollheit.
παρα-φρόνιμος 2 poet. ohne Verstand, toll.
παρα-φρυκτωρεύομαι *med.* verräterisch ein Feuersignal (*φρυκτός*) geben, *τινί* jem.
παρά-φρων, *ονος, ὁ, ἡ* (*φρονέω*) poet. sp. = *παραφρόνιμος.*
παρα-φυλάσσω, att. **-ττω,** dabei bewachen, *τί* u. *τινά,* achtgeben, beobachten, abpassen, auflauern, verhüten, mit folg. *ὥστε, ἐάν, ὅπως μή, τί* etw. im Auge behalten.
παρα-φύομαι *med.* mit *pf. 2 act.* ion. sp. an der Seite herauswachsen.
F. *pf. 2 act. παραπέφυκα.*
παρα-χαλάω poet. daneben durchlassen, leck werden (Schiff).
παρα-χαράσσω sp., att. **-ττω,** falschmünzen, überh. verfälschen.
παρα-χειμάζω *NT* überwintern. Dav.
παραχειμασία, *ας, ἡ* sp. *NT* das Überwintern.
παρα-χέω ion. sp. dazugießen, dazuschütten, *τί παρά τι* etw. auf etw.
παρα-χορδίζω (*χορδή*) poet. die rechte Seite verfehlen, danebengreifen.
παρα-χόω ion. daneben aufschütten, *χῶμα.*
παρα-χράομαι *d. m.* ion. poet. *1.* als Nebensache gebrauchen, rücksichtslos verschwenden, geringschätzen, *τί* u. *τινός,* bes. voll Todesverachtung sein. *2.* anders gebrauchen, rücksichtslos verfahren, *εἴς τινα.*
F. ion. auch **παρα-χρέομαι,** *pr. 2 pl. παραχρᾶσθε.*
παρα-χρῆμα (= *παρὰ τὸ χρῆμα*) *adv.* auf frischer Tat, auf der Stelle, augenblicklich, *αἱ ἐκ τοῦ παραχρῆμα ἡδοναί* augenblickliche d. h. mühelose Genüsse, *παραχρῆμα διδόναι* bar bezahlen, *ἀπὸ* u. *ἐκ τοῦ παραχρῆμα* aus dem Stegreif, ohne lange Vorbereitung, *τὸ* (*τὰ*) *παραχρῆμα* das Gegenwärtige, Augenblick, *ἐν τῷ παραχρῆμα* für den Augenblick.
παρά-χρους 2 sp. von entstellter Farbe.
παρα-χωρέω *1.* beiseite gehen, ausweichen, Platz machen, den Vortritt lassen, *τινί, τινί τινος* jem. von, in etw., *τινὶ τοῦ βήματος* einem die Rednerbühne räumen, *τῆς τάξεως* seinen Posten verlassen. *2.* übertr. ablassen, *τινί τινος* zu jmds. Gunsten von etw., überlassen, einräumen, zugestehen, den Vorrang lassen, *τινί τι, inf., τινὶ τῷ ἀξιώματι* jem. die Machtstellung einräumen. Dav.
παραχώρησις, *εως, ἡ* sp. das Abtreten, Überlassen.
παρα-ψαύω sp. anrühren, *τινός.*

παρά-ψογος, *ον, ὁ* beiläufiger Tadel.
παραψυχή, *ῆς, ἡ* poet. Erfrischung, Trost. Von
παρα-ψύχομαι *med.* buk. von der Seite Kühlung herwehen, erquicken, trösten.
παρ-βάτης, παρ-βατός, παρ-βεβαώς s. *παρα-β-*.
παρδακός 3 poet. naß.
παρδαλέη, *ης, ἡ* ep. ion. = *παρδαλῆ* Pantherfell.
πάρδαλις, πόρδαλις, *εως, ὁ, ἡ* (Fremdwort) Panther, Pardel.
παρδαλωτός 3 (**παρδαλόω*) sp. wie ein Panther gefleckt.
παρ-έᾱσι s. *πάρ-ειμι* I.
παρέγγραπτος 2 unrechtmäßig eingeschrieben (in die Bürgerliste) *Or.* Von
παρ-εγγράφω daneben- od. dazuschreiben, heimlich od. fälschlich eintragen.
παρ-εγγυάω *1.* als Pfand übergeben, einhändigen (*τί τινι*), empfehlen: *τινά τινι,* geloben, versprechen. *2.* weitergeben; insbes. die Parole von Mund zu Mund geben, daher überh. zurufen, befehlen, abs. zur Eile auffordern, od. *τί, inf., acc. c. inf.*
F. *augm. παρηγγ-*.
παρ-εγγύη, *ης, ἡ* } Zuruf, Parole.
παρεγγύησις, *εως, ἡ (παρ-εγγυάω)* }
παρ-εγείρω sp. dabei aufregen.
παρ-εγκλίνομαι *pass.* sp. sich auf die Seite biegen. Dav.
παρέγκλισις, *εως, ἡ* sp. das Seitwärtsbiegen, Abbeugung.
παρεγχείρησις, *εως, ἡ (παρεγχειρέω)* sp. schon einmal behandelter Stoff.
παρεδρεύω *(πάρ-εδρος)* poet. sp. dabeisitzen, *τινί* neben jem.; insbes. *a.* Beisitzer sein. *b.* sich auf etw. (*τινί*) legen.
παρεδρία, *ας, ἡ* sp. Beisitz. Von
πάρ-εδρος 2 (*ἕδρα*) ion. poet. sp. dabeisitzend (*τινί*); *subst. ὁ* *1.* Beisitzer, Amtsgenosse. *2.* Tischgenosse, Gesellschafter, Beistand, *τινός*.
παρ-έζομαι *d. m.* ep. sich danebensetzen, *τινί.*
παρειά, *ᾶς, ἡ,* gew. *pl.*, äol. *παραύα*, dor. *παρρά*, ep. **παρήιον,** *ου, τό* u. poet. **παρηΐς,** *ἴδος, ἡ* (aus **παρ-αύσ-ιον, *παρ-αυσ-ίς* neben dem Mund, zu *αυς* vgl. lat. *auriga, os*) *1.* Wange. *2. π. ἵππων* Backenschmuck für Rosse.
F. zsgz. poet. *παρῇδα, παρῇδες*. Dazu
παρείας, *ου, ὁ* braune, dem Asklepios heilige Schlange (eig. Backenschlange).
παρ-εῖδον s. *παρ-οράω,* **παρ-είθη** s. *παρ-ίημι*.
παρ-εικάζω vergleichen, *τί τινι*.
παρ-είκω *1.* auf die Seite gehen, weichen, nachgeben, gestatten, *κατὰ τὸ ἀεὶ παρεῖκον τοῦ κρημνώδους* wo die Steilheit es jedesmal gestattete. *2. impers.* es steht frei, ist gestattet, geht an, abs. u. *τινί,* mit *inf.*
F. *aor.* 2 *παρεικαθον*.
I. πάρ-ειμι (*εἰμί*) *1. a.* dabei od. anwesend sein, beiwohnen, teilnehmen an etw., *τινί* u. *ἔν τινι.* *b.* zur Seite stehen, beistehen, *τινί* jem. *2.* gegenwärtig od. erschienen sein, *πρῶτος παρέσομαι.* *a.* zu Gebote stehen, sich an einem Orte einfinden, vorrätig sein, *τὰ παρεόντα* Vorräte, *οἱ παρόντες* Untergebene. *b.* stattfinden, *ἡ ἱερὰ συμβουλή;* **τὸ παρόν** das gerade Vorhandene, Gegenwart, **τὰ παρόντα** gegenwärtige Zustände, Besitztum (mit u. ohne *πράγματα*), *ἐν τῷ παρόντι* im gegenwärtigen Augenblick, *ἐκ τῶν παρόντων* den gegenwärtigen Umständen gemäß, *ἐς* od. *πρὸς τὸ παρόν* nach dem vorliegenden Falle, für jetzt; auch steht *τὰ παρόντα adv.* gegenwärtig, jetzt. *3. impers. πάρεστι, παρῆν* es ist möglich, tunlich, erlaubt, mit *inf., παρόν pt. abs.* da es erlaubt ist, freisteht.
F. (s. *εἰμί*), ep.: *pr. 3 pl. παρέᾱσι, inf. παρέμμεναι, impf. παρέην, 3 sg. παρῆεν, 3 pl. πάρεσαν, fut. παρέσσομαι;* ion. *pt. pr. παρεών* (**πάρα, πάρ** = *πάρεστι, πάρεισι*).
II. πάρ-ειμι (*εἶμι*) s. *παρ-έρχομαι*.
παρ-εῖπον dient als *aor.* 2 zu *παρά-φημι*.
παρ-ειρύω ion. = *παρ-ερύω* an der Seite ziehen, *τί.*
παρ-είρω einschieben, *τί, νόμους* erweitern.
παρ-εισάγω heimlich einführen, vorführen, *εἴς τι*. Dav.
παρείσακτος 2 sp. *NT* daneben od. heimlich eingeführt, eingeschlichen.
παρ-εισδέχομαι *d. m.* poet. sp. dazu, überdies aufnehmen, *τινά*.
παρ-εισδύομαι *med.* sp. *NT* } daneben od. heimlich
παρ-εισέρχομαι *med.* sp. *NT* } eindringen, sich einschleichen.
παρ-εισεῖδον poet. von der Seite od. heimlich hineinsehen.
παρ-εισπίπτω sp. daneben od. heimlich einfallen, unerwartet eindringen, abs. u. *εἴς τι.*
παρ-εισρέω sp. sich heimlich einschleichen, *εἴς τι.*
παρ-εισφέρω daneben hineintragen. *a.* sp. dazu beantragen, *νόμον.* *b. NT* außerdem anwenden.
παρ-έκ (vor Kons.), *παρ-έξ* od. *πάρ-εξ* (vor Vok. u. Kons.) ep. ion. sp. *1. adv.* seitab, draußen; im bes. *a.* neben der Wahrheit hin, wider die Wahrheit, z. B. *εἰπεῖν.* *b.* ablenkend, abbrechend. *c.* mit folg. *ἤ* ausgenommen. *2. praep.* *a.* mit *acc.* daran vorbei, darüber hinaus, *παρὲκ νόον* gegen alle Vernunft. *b.* mit *gen.* außerhalb, draußen vor, außer.
παρ-εκβαίνω poet. sp. *1.* überschreiten, übertreten, *τινός* u. *τί.* *2.* abweichen, entarten. Dav.
παρέκβασις, *εως, ἡ* sp. *1.* Übertretung. *2.* Abweichung, Ausartung, Karikatur.
παρ-εκδέχομαι *d. m.* sp. falsch auffassen, mißdeuten.
παρέκδυσις, *εως, ἡ* sp. das Entfliehen, Ausflucht. Von
παρ-εκδύω, gew. *med.*, sp. heimlich davongehen.
παρ-εκέσκετο ep. s. *παρά-κειμαι*.
παρ-εκκλίνω *intr.* sp. ausbiegen, ausweichen, fliehen.
παρ-εκλέγω heimlich einsammeln.
παρεκ-προφεύγω ep. daneben, unbemerkt entfliehen, entgehen.
παρ-εκτείνω sp. *1.* daneben ausstrecken, *τί τινι* u. *παρά τι* etw. neben etw. *2. intr.* sich ausdehnen, sich erstrecken.
παρεκτέον s. *παρ-έχω*.
παρ-εκτός *adv. NT* außerdem, *τινός* außer.
παρ-εκτρέπω poet. nebenbei abwenden.
παρ-ελαύνω *1. tr.* vorbeitreiben, vorbeiführen, *τί, τινά.* *2. intr.* (mit u. ohne *ἐφ' ἅρματος, ἐπὶ τοῦ ἵππου*) *a.* vorbeifahren, vorbeireiten, vorbeiziehen, *τί* an etw., *τινί* mit etw., *τινά* jem. überholen, *πρός τινι* bei

etw. *b.* heranreiten, sich wohin begeben, *εἰς τὸ πρόσθεν, ἐπί τινα.*
F. ep.: *fut. παρελάσσω, aor. παρέλασσα.*
παρ-εληλυθώς, *ότος, ὁ* (*sc. χρόνος*) sp. grammat. Fachausdruck: Vergangenheit, Perfektum.
παρ-έλκω u. **παρ-ελκύω** ep. ion. sp. *I. act. 1. tr.* **a.** auf die Seite ziehen, bei Seite bringen, *τί*, entfernen, *ἑαυτὸν ἔκ τινος* sich davonschleichen. *b.* von der Seite, nebenher ziehen. **c.** herbeiziehen, auf die Bühne bringen. *2. intr.* **a.** verziehen, zögern, säumen. *b.* nebenherschleppen, **überflüssig sein** (auch *pass.*).
II. med. seitwärts, d. h. heimlich an sich ziehen od. bringen, *τί.*
F. (s. *ἕλκω*), ion. u. ep. ohne *augm.*
παρ-εμβαίνω sp. seitwärts eintreten, *εἴς τι.*
παρ-εμβάλλω *1. tr.* **a.** dazwischenschieben, dazwischenwerfen, *χάρακα* einen Wall aufwerfen, *τινί* gegen jem. *b.* in Schlachtordnung stellen. *2. intr.* sich in Schlachtordnung aufstellen.
παρ-εμβλέπω poet. von der Seite daraufsehen, *εἴς τι.*
παρεμβολή, *ῆς, ἡ* (*παρεμ-βάλλω*) *1.* das Dazwischeneinschieben, *λόγων*, Fachausdruck der Gymnastik: das Unterschlagen des Beines. *2.* das Aufstellen eines Heeres, Schlachtordnung, aufgestelltes Heer, sp. *NT* festes Lager.
παρ-εμβύω sp. daneben einschieben
παρ-έμμεναι ep. s. *πάρ-ειμι* I.
παρ-εμπίμπλημι sp. noch dazu od. heimlich anfüllen, *τί τινος.*
παρ-εμπίπτω daneben eindringen, dazukommen, *εἴς τι* zufällig einfallen.
παρ-εμπλέκω sp. dazwischen hineinflechten.
παρ-εμποδίζω sp. hinderlich sein, *τινί.*
παρ-εμπολάω poet. heimlich einführen, *γάμους* eine andere Ehe heimlich eingehen.
παρεμπόρευμα, *ατος, τό* sp. Nebenartikel im Handel, überh. Nebensache. Von
παρ-εμπορεύομαι *d. m.* sp. nebenher gewähren.
παρέμπτωσις, *εως, ἡ* (*παρ-εμπίπτω*) sp. störendes Eindringen eines fremden Körpers.
παρ-εμφαίνω nebenher kenntlich machen, mit zu verstehen geben, *τί.*
παρ-εμφύομαι *med.* sp. daneben, an der Seite anwachsen.
παρ-ενδίδωμι sp. wider das Recht einem (*τινί*) nachgeben.
παρ-ενεῖδον poet. von der Seite ansehen.
παρενήνεον s. *παρα-νηνέω.*
παρ-ενθεῖν dor. = *παρ-ελθεῖν.*
παρενθήκη, *ης, ἡ* (*παρ-εντίθημι*) ion. sp. das nebenbei Hinzugefügte, Einschiebsel, Zusatz, *λόγου* Abschweifung.
παρ-ενθῡμέομαι *pass.* sp. etw. sich weiter zu Herzen nehmen.
παρ-ενοχλέω sp. bei etw. belästigen, *τινί* jem., *παρενοχλοῦμαι* ich werde belästigt.
F. *augm. παρηνωχλ-.*
παρ-ενσαλεύω poet. hin u. her schwanken, *τοῖν ποδοῖν* sich im Tanze schwingen.
παρ-εντείνω sp. daneben einspannen (Saiten), übertr. anklingen lassen, *τινά.*
παρ-έξ u. **πάρεξ** s. *παρ-έκ.*

παρεξ-άγω (*in tm.*) ep. daneben herausführen, *τινά τι* jem. in bezug auf etw. täuschen.
παρεξ-αυλέω poet. daneben herausblasen, *παρεξηυλημένος* auf dem letzten Loche pfeifend.
παρ-έξειμι = *παρ-εξέρχομαι.*
παρεξ-ειρεσία, *ας, ἡ* Schiffsraum außerhalb der Ruderbänke, bes. Schiffsvorderteil.
παρ-εξελαύνω *1. tr.* vorbeitreiben, *νῆα.* *2. intr.* **a.** vorbeifahren, *ἐν νύσσῃ* um das Ziel herum, *ἵππῳ* vorübersprengen, *τί, παρά τι* an etw. *b.* ausrücken, abs. u. *τινί* gegen jem.
F. (s. *ἐλαύνω*), ep.: *pr. inf. παρεξελάαν, aor. cj. 2 sg. παρεξελάσῃσθα*; ion. *plqpf. 3 sg. παρεξεληλάκεε.*
παρ-εξέρχομαι *med. 1.* vorbeigehen, *τινά* an jem., *παρά τι, πεδίοιο* in der Ebene. *2.* umgehen, übertreten, verletzen, *τί.*
παρ-εξετάζω vergleichen, *τί παρά τι.*
παρ-εξευρίσκω ion. dazu ausfindig machen, *τί.*
παρ-εξίημι ion. sp. daneben verstreichen lassen, *ἡμέρας.*
παρ-έπαινος, *ου, ὁ* beiläufiges Lob.
παρ-επιδείκνυμαι *med.* sp. mit etw. prunken, *τί.*
παρ-επιδημέω sp. daneben, d. h. mit andern sich im Lande aufhalten.
παρ-επίδημος 2 sp. *NT* fremd; *subst. ὁ* Fremdling.
παρ-επισκοπέω sp. daneben betrachten, vergleichen.
παρεπιστροφή, *ῆς, ἡ* (-*στρέφω*) sp. Wendung nach der Seite hin.
παρ-έπλω s. *παρα-πλέω.*
παρ-έπομαι *d. m.* an der Seite folgen, begleiten, *τινί.*
παρ-εργάτης, *ου, ὁ* poet. der Nebendinge treibt, *λόγων* müßiger Schwätzer.
πάρ-εργον, *ου, τό* Nebenwerk, Nebensache, *πάρεργον ποιεῖσθαί τι, ἐν παρέργῳ τίθεσθαί τι* als Nebensache ansehen od. behandeln, *ἐκ παρέργου, ἐν παρέργου μέρει, κατὰ πάρεργον* beiläufig, nebenbei.
Eig. *neutr.* v.
πάρ-εργος 2 (*ἔργον*) nebensächlich, beiläufig. — *adv.* **-έργως** obenhin, *οὐ παρέργως* sorgfältig.
παρ-ερπύζω } poet. unvermerkt heranschleichen.
παρ-έρπω }
F. *aor. παρειρπυσα.*
παρ-έρχομαι *d. m.* (s. *ἔρχομαι*) u. **πάρ-ειμι** (s. *εἶμι*) *I.* daneben od. zur Seite vorübergehen, vorüberfahren, vorüberfliegen, abs. von Personen u. Sachen, u. *τί, τινά* an etw. od. jem. Übertr. *1.* **a.** jem. überholen, übertreffen, *τινά, ἔν τινι* u. *τινί* in etw. *b.* übergehen, *τί*, auch *παρέρχεταί τί τινα* etw. entgeht einem. **c.** überschreiten, *νόμον.* **d.** überlisten, täuschen, *τινά.* *2.* von der Zeit: vorübergehen, verfließen, *παρεληλυθυίας ναυαρχίας* da... abgelaufen war, *παρελθὼν πόνος* überstandene Mühe, *τὸ παρελθόν* verflossene Zeit.
II. durchwandern, durchziehen, abs. u. *τί.*
III. hinzukommen, herbeikommen, *ἐπί τι*, hineinkommen: *εἴς τι, εἴσω*; im bes. **a.** eindringen, *βίᾳ, εἰς τὴν δυναστείαν, ἐπὶ τὰ πράγματα* zur Herrschaft, zur Regierung kommen. *b.* vortreten, **auftreten** (als Redner), abs., *εἰς τὴν ἐκκλησίαν.*
πάρ-εσαν ep. s. *πάρ-ειμι* I.
παρ-εσθίω poet. heimlich von etw. (*τινός*) essen, naschen.

πάρεσις, *εως, ἡ* (*παρ-ίημι*) sp. *NT* das Hingehenlassen, Vergebung.

παρ-εσκευάδαται ion. s. *παρα-σκευάζω*.

παρ-εστάμεναι ep. s. *παρ-ίστημι*.

παρ-έστιος 2 (*ἑστία*) poet. am Herde befindlich, Hausgenosse.

παρ-ετέος 3 *adj. verb.* v. *παρ-ίημι*.

παρ-ευδοκιμέω sp. an Ruhm überbieten, verdunkeln, *τινά*.

παρ-ευθύνω poet. seitablenken, übertr. nach seinem Willen lenken, *τινά*.

παρ-ευκηλέω poet. beruhigen.

παρ-ευνάζομαι *pass.* ep. bei jem. schlafen, *τινί*.

πάρ-ευνος 2 (*εὐνάω*) poet. bei jem. liegend, Lagergenosse.

παρεύρεσις, *εως, ἡ* sp. (Ersinnen einer) Ausrede, Vorwand. Von

παρ-ευρίσκω ion. dazu ausfindig machen, *τί, τινί τι* an jem. etw.

παρ-ευτρεπίζω poet. dabei gut einrichten, *τί*.

παρ-έχω, Nbf. **παρ-ίσχω** *I. act.* *1.* in Bereitschaft halten, hinhalten, hinreichen. **a.** darbieten, darreichen, gewähren, verschaffen, *σῖτον, δῶρα, αἴσθησιν παρέχειν* die Möglichkeit der Wahrnehmung bieten, *λόγον παρέχειν τινί* jem. von sich reden machen, mit *inf.* **b.** verursachen, veranlassen, *πόλεμον, εἰρήνην* Frieden gewährleisten, *πράγματά τινι* Schwierigkeiten bereiten, *φόβον τινί* einflößen. **c.** mit Obj. u. Prädikatsnomen: zu etw. machen, *τινὰ σώφρονα, πειθόμενον* im Gehorsam erhalten. *2.* **a.** *ἑαυτόν* sich selbst darbieten, mit *τινί* u. *inf.*, z. B. *εὐποιεῖν* sich von jem. wohltun lassen, *ἑαυτὸν παρέχειν τινὶ κρῖναι* (auch *κρίναντι, εἰς κρίσιν*) sich dem Urteile jmds. unterwerfen. **b.** *impers.* **παρέχει** *τινί* mit *inf.* es bietet sich jem. Gelegenheit, es ist möglich, *παρέχον* da es freisteht, dsgl. *παρασχόν*. *II. med.* *1.* aus seinen Mitteln gewähren, *τί, τινί τι, μαρτύρια* Zeugen stellen, *προθυμίαν* betätigen. *2.* sich (*sibi*) etw. verschaffen, erwerben, mit hinzugefügtem *adj.* od. *pt.* *τούτους πιστούς, πειθομένους* sich Treue, bzw. Gehorsam verschaffen.
F. (s. *ἔχω*), ep.: *impf. πάρεχον, aor. inf. παρασχέμεν*; poet. *aor. 2 παρέσχεθον*; *adj. verb. παρεκτέον*.

παρ-ηβάω altern, verblühen, *ὅσοι παρηβήκατε* über das Mannesalter hinaus sein.

παρηγορέω u. *med.* (*παρ-ήγορος*) ion. poet. sp. trösten, zureden, ermuntern, beschwichtigen, abs. u. *τινά*; überh. zu jem. sprechen, *τινί* mit, durch etw., *inf.*

παρηγορία, *ας, ἡ* poet. sp. *1.* Ermahnung, Zuspruch, Trost. *2.* Linderungsmittel, *τινός* für etw. Von

παρ-ήγορος s. *παρ-άγορος*.

παρ-ηέρθη s. *παρ-αείρω*.

παρήιον, παρηΐς s. *παρειά*.

παρ-ήκω *1.* sich daneben erstrecken, sich ausdehnen, reichen, *πρός, παρά* u. *εἴς τι*. *2.* herzukommen, sich nahen, *ἔξω* heraustreten.

παρ-ῆλιξ, *ικος, ὁ, ἡ* sp. an Kraft abnehmend, alternd.

πάρ-ημαι *d. m.* ep. ion. poet. danebensitzen, dabeisitzen, sich aufhalten bei, abs. u. *τινί*.

παρημελημένως, *adv.* v. *pt. pf. pass.* v. *παρ-αμελέω*, sp. nachlässiger Weise.

παρ-ήμερος s. *παρ-άμερος*.

παρ-ηνώχλημαι, -ηνώχλουν u. ä. s. *παρ-ενοχλέω*.

πάρηξις, *εως, ἡ* (*παρ-ήκω*) poet. das Ankommen, Landen.

παρηορίαι, *ῶν, αἱ* ep. Kopfgeschirr des Nebenpferdes. Von

παρ-ήορος 2, dor. **πάρ-ᾱρος** (*παρά* u. *ἀείρω*) *1.* daneben gespannt, *ἵππος*, daneben hingestreckt, *κεῖτο ἐν κονίῃσιν H.* *2.* übertr. **a.** flatterhaft, übermütig. **b.** poet. wahnsinnig, *παρήορος νόου* verwirrten Geistes.

παρ-ήπαφε s. *παρ-απαφίσκω*.

παρῇς, *ῇδος, ἡ* poet. = *παρηΐς* s. *παρειά*.

Παρητακηνοί, *ῶν, οἱ* s. *Παραιτάκαι*.

παρθέμενος ep. s. *παρα-τίθημι*.

παρθενεία, *ας, ἡ* poet., **παρθένευμα,** *ατος, τό* poet., **παρθένευσις,** *εως, ἡ* sp. (*παρθενεύω*), **παρθενία,** *ας, ἡ* poet. sp. (*παρθένος*) *1.* Jungfrauschaft, Jungfrauenstand. *2.* jungfräuliche Vergnügung.

παρθένειος 3 poet., ep. poet. sp. **παρθενικός** 3 u. **παρθένιος** 3 (*παρθένος*) jungfräulich; *subst. τὸ παρθένειον* Jungfrauenlied, *ἡ παρθενική* Jungfrau, *ὁ παρθένιος* Jungfernsohn, *τὸ παρθένιον* Jungfernkraut.

παρθενεύω (*παρθένος*) *1. act.* poet. jem. wie eine Jungfrau halten od. behandeln. *2. med.* ion. als Jungfrau leben, Jungfrau sein od. bleiben.

Παρθενία, *ας, ἡ* Beiname der Juno.

παρθενία s. *παρθενεία*.

παρθενικός, παρθένιος s. *παρθένειος*.

Παρθένιον, *ου, τό* *1.* St. in Mysien bei Pergamos. *2.* mit u. ohne *ὄρος* Gebirge auf der Grenze von Argolis u. Arkadien.

Παρθένιος, *ου, ὁ* Fl. in Paphlagonien, j. Bartin.

Παρθεν-οπαῖος, *ου, ὁ* einer der Sieben gegen Theben, S. der Atalante.

παρθεν-οπίπης, *ου, ὁ* (*ὀπιπεύω*) ep. Mädchenbegaffer.
F. *voc. παρθενοπῖπα*.

παρθένος, *ου, ἡ* (aus **φαρθένος*, vgl. lat. *virgo* u. *πτόρθος* Trieb, lak. *παρσένος*) Jungfrau, Mädchen, auch: junge Frau; als *adj.* jungfräulich, übertr. keusch, rein: *πηγή* (*NT ὁ παρθένος* Junggeselle).

παρθενό-σφαγος 2 (*σφάζω*) poet. vom Jungfrauenmord.

παρθενών, *ῶνος, ὁ,* gew. *pl.*, poet. sp. Jungfrauengemach, *sg.* Tempel der Athene *παρθένος* auf der Akropolis in Athen.

παρθεν-ωπός 2 poet. von jungfräulichem Ansehen.

πάρ-θεσαν s. *παρα-τίθημι*.

Πάρθοι, *ων, οἱ* Volk südlich vom Kaspisee in der Landschaft *Παρθία*. — *adj.* **Παρθικός** 3, bes. *fem.* **Παρθίς,** *ίδος, ἡ* Werk über Parthien. — *adv.* **Παρθιστί** auf parthisch.

παρ-ιαύω ep. daneben ruhen, dabeiliegen, *τινί* u. *ἀμφί τινι* bei jem.

παρ-ίζω ep. ion. *1. act. tr.* danebensetzen, *τινά τινι*. *2. act. intr.* u. *med.* sich danebensetzen, dabeisitzen, *τινί, ἐν βουλῇ*.

παρ-ίημι (s. *ἵημι*) *I. act.* u. *pass.* *1.* daneben herablassen, herabsenden, sinken lassen, *aor. pass.*

παρεῖθη sank daneben herab; übertr. abspannen, abstumpfen, *pass.* erschlaffen, ermatten, *pt. pf. pass.* *παρειμένος* schlaff, *τινί* infolge von. *2.* vorbeilassen. **a.** einlassen, den Zutritt gestatten, *τινά εἴς τι*, von der Zeit: vergehen od. verfließen lassen. *b.* unbeachtet lassen, übergehen, vernachlässigen, *τί, τινός*. **c.** überlassen, zulassen, abs. u. mit *acc. c. inf.*, *dat. c. inf.*, *τί τινι, ἑαυτόν τινι* sich anvertrauen, mit folg. *cj.*, *τὸ μή* u. *inf.*, *ὥστε*.

II. med. *1.* **a.** sich zugestehen lassen, sich ausbitten, sich ausbedingen, *τινός τι* etw. v. jem. *b.* zugestehen, zulassen, *τινὰ εἴς τι*. *2.* an sich vorüberlassen, von sich abweisen, verschmähen.

Παρικάνιοι, *ων, οἱ* nomadische Völkerschaft, Nachbarn der Meder.

Πάριον, *ου, τό* St. in Troas an der Propontis. — **Παριανοί,** *ῶν, οἱ* Einw.

παρ-ιππεύω vorbeireiten, heranreiten, *ἐπί τι* zu etw., *ἐς κύκλους* in Kreisen herumreiten, *τί* über etw. hinreiten.

παρ-ίπταμαι s. *παρα-πέτομαι*.

Πάρις, *ιδος*, ion. *ιος, ὁ* S. des Priamos u. der Hekabe, entführt die Helena aus Sparta.

παρ-ισόω *1. act.* gleichmachen, vergleichen, *τινά τινι*. *2. med.* (ion. *pt. pr. παρισεύμενος*) sich jem. (*τινί*) gleichstellen.

παρ-ιστάνω *NT* = *παρ-ίστημι*, dsgl. **παρ-ιστάω,** *pt. pr. παρ-ιστῶσα* sp.

παρ-ίστημι *A. tr.* *I. act.* u. *pass.* *1.* danebenstellen, hinstellen, *τὴν θυσίαν* leisten, *τινὶ φρόνημα, βούλευμα* Zuversicht, einen Plan eingeben. *2.* übertr. darlegen, darstellen, beweisen, *τί τινι, τινά* jem. imponieren. *II. med.* *1.* neben sich hinstellen, *τί*. *2.* auf seine Seite bringen, *τινά*, jem. in eine Stimmung versetzen, mit folg. *ὥστε*.

B. intr. aor. 2, pf., plqpf. act., sonst *med.* sich danebenstellen, nahetreten, hinzutreten, *pf. act.* dabeistehen; im bes. *1.* beistehen, helfen, *τινί*. *2.* auf jmds. Seite treten, abs. u. *ἐς τὴν γνώμην τινός*, *παρέστησαν ἐπὶ μισθῷ τοῖσι τέκνοισι* sie unterwarfen sich um die Kinder als Preis *Her.* *3.* überfallen, *αἰδὼς παρίσταταί τινι*, beikommen, aufsteigen, in den Sinn kommen, bevorstehen, drohen.

F. (s. *ἵστημι*), ep.: *aor. 2 cj. du. παρστήετον, opt. παρσταίην, imp. πάρστηθι, pt. παρστάς, pf. inf. παρεστάμεναι*.

παρ-ίσχω s. *παρ-έχω*.

παρ-ιστορέω sp. beiläufig erfragen.

παρίσωσις, *εως, ἡ* (*παρ-ισόω*) Gleichheit, rhetorischer Fachausdruck: Gleichheit der Sätze od. der sich entsprechenden Satzglieder.

παριτητέον, *adj. verb.* v. *πάρ-ειμι* II., man muß hingehen; *παριτητέα ἔς τινα* man muß auftreten vor jem.

παρ-κατέλεκτο ep. s. *παρα-καταλέχομαι*.

πάρ-κειμαι poet. = *παρά-κειμαι*.

παρ-κύπτω buk. = *παρα-κύπτω*, **παρ-μέμβλωκα** ep. s. *παρα-βλώσκω*.

Παρμενίδης, *ου, ὁ* berühmter Philosoph aus Elea um 500 v. Chr.

Παρμενίων, *ωνος, ὁ* Feldherr Alexanders des Gr.

παρ-μένω ep. poet. = *παρα-μένω*.

παρμόνιμος 2 poet. = *παραμόνιμος* ausdauernd.

Παρνᾱσός, *οῦ, ὁ* (auch *-σσός*), ep. ion. **Παρνησός,** Parnaß, Berg in Phokis, 2460 m hoch; **Παρνησόνδε** auf den P. — *adj.* **Παρνάσιος** 3 u. 2, bes. *fem.* ion. **Παρνησίς,** *ίδος* u. **Παρνασιάς,** *άδος*, ion. **Παρνησιάς.**

Πάρνης, *ηθος, ὁ, ἡ* Grenzgebirge zwischen Attika u. Boiotien.

πάρνοψ, *οπος, ὁ* poet. Heuschreckenart.

παρ-οδεύω sp. vorübergehen, *τί* an etw.

παρόδιος 2 sp. durchreisend. Von

πάρ-οδος, *ου, ἡ* *1.* Durchgang neben etw. (*παρά τι*), Zugang, Paß, *μία αὕτη*; insbes. **a.** Korridor, Längsgang auf einem Schiff. *b.* Einzugslied des Chores in der Tragödie. *2.* das Vorübergehen, Durchmarsch, Durchzug; *ἐν παρόδῳ* im Vorbeigehen, beiläufig *NT*.

παρ-οίγνῡμι poet. ein wenig öffnen.

πάροι-θε(ν), *πάροιθ'* (*locat.* v. *πάρος*) ep. poet. *1. adv.* **a.** vom Ort: vorn, an der Vorderseite, von vorn, voran, *οἱ πάροιθεν* Vorfahren. *b.* von der Zeit: vormals, früher, *τὸ πάροιθεν* das frühere Mal. *2. praep.* mit *gen.* vor, gegenüber.

παρ-οικέω *1. tr.* daneben bewohnen, *τί*. *2. intr.* daneben wohnen, *τινί*; *NT* als Fremder in einer Stadt wohnen. Dav.

παροίκησις, *εως, ἡ* Nachbarschaft.

παροικία, *ας, ἡ* (*πάρ-οικος*) *NT* Aufenthalt an einem fremden Ort, Fremdlingschaft.

παρ-οικίζομαι *pass.* ion. sp. sich neben jem. od. etw. (*τινί*) niederlassen.

παρ-οικοδομέω *1.* daneben bauen, *τινί τι* etw. neben etw. *2.* verbauen.

πάρ-οικος 2 (*οἰκέω*) *1.* daneben wohnend, benachbart, *πόλεμος*, Nachbar, *τινός* u. *τινί*. *2. NT ὁ πάροικος* Fremdling.

παροιμία, *ας, ἡ* (*πάρ-οιμος, οἴμη* Lied, also etwa: Nebenrede) Sprichwort, Allegorie. Dav.

παροιμιάζομαι *med.* sich eines sprichwörtlichen Ausdrucks bedienen, im Gleichnis reden.

παροινέω (*πάρ-οινος*) *1.* trunken sein, sich wie ein Trunkener betragen. *2. τινά* jem. (in der Trunkenheit) mißhandeln.

F. *aor. ἐπαρῴνησα*.

παροινία, *ας, ἡ* (*πάρ-οινος*) Streit beim Wein, Mißhandlung in der Trunkenheit.

παροινικός 3 poet., **παροίνιος** 2 poet. sp., **πάροινος** 2 poet. sp. (*οἶνος*) *1.* beim Wein gebräuchlich; *subst. τὰ παροίνια* Trinklieder. *2.* trunksüchtig; *subst. ὁ* Trunkenbold.

παροί-τερος 3, *comp.* v. *πάρος*, ep. vorderer, früherer.

παρ-οίχομαι *d. m.* *1.* vorbeigehen, vorübergehen, vergehen (*pr.* oft in Perfektbed.), *τὰ παροιχόμενα* Vergangenes. *2.* abkommen (von etw. *τινός*), etw. verfehlen, sich irren in etw.

F. *pf. παρῴχημαι, παροίχωκα, παρῴχηκα, παρῴχωκα, plqpf.* ion. *παροιχώκεε*.

παροκωχή, *ῆς, ἡ* La. für *παροχή*.

παρ-ολιγωρέω ein wenig vernachlässigen, abs.

παρ-ολισθαίνω (auch *-άνω*) sp. daneben-, unvermerkt hingleiten, *εἴς τι*.

F. *aor. παρώλισθον*.

παρ-ομαρτέω sp. mitlaufen, begleiten.

παρομοιάζω *NT* ähnlich sein. Von

παρ-όμοιος 2 u. 3 entsprechend, gleichartig, ähnlich, ziemlich gleich, τινί, παρόμοιόν ἐστιν ὅπερ = παρόμοιόν ἐστι τούτῳ, ὅπερ *D.*

παρ-ομοίωσις, εως, ἡ sp. Anähnlichung, Gleichklang (rhetor. Figur).

παρ-ονομάζω sp. einen Beinamen jem. (τινά) geben.

παροξυντικός 3 ermunternd, antreibend, εἰς, ἐπί, πρός τι. Von

παρ-οξύνω an etw. schärfen, nur übertr. *1.* anstacheln, anregen, anreizen. *2.* erzürnen, erbittern, aufbringen, abs. u. τινά, πρός u. ἐπί τι, *inf.* od. ὅπως. **F.** *pf. pass.* att. παρώξυμμαι, sp. -υσμαι. Dav.

παροξυσμός, οῦ, ὁ Anregung, Erbitterung.

παρ-οπλίζω sp. entwaffnen.

παρ-οπτάω sp. obenhin braten.

παροπτέος 3, *adj. verb.* v. παρ-οράω, zu übersehen, nicht zu beachten.

παρόρᾱμα, ατος, τό sp. Versehen, Irrtum. und

παρόρᾱσις, εως, ἡ das Übersehen, Vernachlässigen. Von

παρ-οράω (s. ὁράω) *1.* seitwärts sehen, vorbeisehen. **a.** übersehen, nicht beachten, vernachlässigen, τί, τινά. **b.** falsch sehen. *2.* hinsehen. **a.** die Augen wohin richten, εἴς τινα. **b.** an jem. etw. sehen, bemerken, wahrnehmen, τινί τι.

παρ-οργίζω sp. zum Zorne reizen, aufhetzen. Dav.

παροργισμός, οῦ, ὁ *NT* Zorn, Unwille.

παρ-ορμάω antreiben, anspornen, τινά, εἰς, ἐπί u. πρός τι, *inf.*

παρ-ορμέω sp. vor Anker liegen, παρά τι.

παρόρμησις, εως, ἡ (παρ-ορμάω) Ermunterung, τινός.

παρορμητικός 3 (*παρορμητής, παρ-ορμάω) sp. anspornend, τὸ παρορμητικὸν μέλος Angriffssignal.

παρ-ορμίζω am Gestade vor Anker legen.

πάρ-ορνις, ιθος, ὁ, ἡ poet. unter ungünstigen Vorbedeutungen unternommen.

παρ-ορύσσω, att. **-ττω**, daneben graben, τί etw. aufwerfen.

παρ-ορχέομαι *med.* sp. falsch tanzen, τί.

πάρος (got. *faúra*, nhd. *vor*) ep. ion. poet. *1. adv.* **a.** zeitlich: vormals, früher, auch τὸ (τὰ) πάρος, ὁ πάρος früherer, voriger; vor der Zeit, zu früh; mit folg. πρίν γε (bes. οὐ πάρος) eher (nicht eher) als. **b.** örtlich: voran, voraus, βαδιστέον πάρος. *2. praep.* mit *gen.*: vor, übertr. πάρος τίθεσθαί τί τινος, κρίνειν πάρος τινός τι etw. einem andern vorziehen. *3. conj.* mit *inf.*: bevor, ehe.

Πάρος, ου, ἡ eine der Kykladen. — **Πάριοι**, ων, οἱ Einw. — *adj.* **Πάριος** 3, λίθος parischer Marmor.

παρ-οτρύνω sp. aufreizen, τινά, πρός τι.

παρουσία, ας, ἡ (παρ-εἶναι) *1.* Anwesenheit, Gegenwart, παρουσίαν ἔχειν = παρεῖναι; im bes. **a.** günstige Gelegenheit. **b.** Beistand, Hilfskorps. *2. NT* Ankunft, Wiederkunft Christi.

παρ-οχέομαι *med.* neben jem. (τινί) auf dem Wagen sitzen.

παρ-οχετεύω das Wasser anderswohin ablenken; übertr. ablenken, übergehen, τί.

παροχή, ῆς, ἡ (παρ-έχω) Darreichung, Stellung, νεῶν.

παρ-οχλέω sp. = παρ-ενοχλέω.

πάρ-οχος 2 (ὄχος) poet. mitfahrend; *subst.* ἡ Brautjungfer.

παρ-οψίς, ίδος, ἡ (ὄψον) *1.* Nebenschüssel mit einer ausgesuchten Speise. *2. NT* kleine Schüssel.

παρ-οψωνέω poet. daneben od. heimlich ein leckerhaftes Gericht einkaufen. Dav.

παροψώνημα, ατος, τό poet. leckerhaftes Nebengericht.

παρ-πεπιθών ep. s. παρα-πείθω.

Παρρασία, ας, ἡ, ion. **-ίη**, St. im südwestlichen Arkadien. — **Παρράσιος**, ου, ὁ Einw.

Παρράσιος, ου, ὁ aus Ephesos, berühmter Maler, jüngerer Zeitgenosse des Sokrates.

παρρησία, ας, ἡ (eig. *fem.* v. παρ-ρήσιος, πᾶν u. ῥῆσις) *1.* Redefreiheit, Freimütigkeit, παρρησίαν διδόναι Redefreiheit gewähren, ἔχειν frei reden dürfen, μετὰ παρρησίας offen, freimütig; ἐν παρρησίᾳ öffentlich *NT*. *2. NT* Zuversicht. Dav.

παρρησιάζομαι *d. m.* *1.* freimütig reden, τί, ὑπέρ, περί τινος, τινί u. πρός τινα jem. gegenüber. **F.** *augm.* ἐπαρρ-, redupl. πεπαρρ-. Dav.

παρρησιαστής, οῦ, ὁ sp. freimütiger Sprecher. Dav.

παρρησιαστικός 3 sp. zum freimütigen Sprechen gehörig od. geschickt — *adv.* **-κῶς** freimütig.

παρσένος, ἡ dor. = παρθένος.

παρ-σταίην, παρ-στήετον u. ä. s. παρ-ίστημι.

παρ-τιθεῖ s. παρα-τίθημι.

Παρύ-σατις, ιδος, ἡ (altpers. *Paru-schjāti* viel Glück habend) Gemahlin Dareios' II., M. Artaxerxes' II. u. des jüngeren Kyros.

παρ-υφαίνω daran weben, übertr. ringsherumstellen, ὅπλα Bewaffnete.

πάρ-φαμαι ep. s. παρά-φημι.

πάρφασις s. παραίφασις.

παρ-φεύγω s. παρα-φεύγω.

πάρ-φρων poet. = παρά-φρων.

παρφυκτός 2 poet. = παραφυκτός zu entfliehen, entrinnbar.

παρῳδέω sp. ein Lied entstellt singen, überh. verspotten. Von

παρ-ῳδός 2 (ᾠδή) poet. neben dem Gesang hergehend, nicht zur Sache gehörig, αἴνιγμα.

παρ-ωθέω *1. act.* auf die Seite stoßen, zur Seite schieben, verdrängen, τινά, τί; insbes. **a.** verschmähen, verachten, τί. **b.** verhehlen. *2. med.* **a.** von sich stoßen. **b.** aufschieben, τί.

παρ-ωκεάνιος 2 sp. | am Ozean gelegen od.
παρ-ωκεανίτης, ου, ὁ sp. | wohnend.

παρ-ωνύμιος 2 | (ὄνομα) von einem Namen
παρ-ώνυμος 2 poet. sp. | abgeleitet; *neutr.* Beiname, Zuname.

πάρωρα *adv.* v. πάρ-ωρος (ὥρα) sp. zur Unzeit, πάρωρα πλευστέον (La. παρακλεπτέον).

Παρωρεῆται, ῶν, οἱ Bewohner eines Gebirgszuges im westlichen Arkadien.

παρ-ωροφίς, ίδος, ἡ (ὀροφή) ion. vorspringendes Gesims.

παρ-ῴχηκα s. παρ-οίχομαι.

πᾶς, πᾶσα (att., thessal. πάνσα aus *πάντjα, lesb. παῖσα aus *πάνσα), **πᾶν** (W. παντ, vgl. πάομαι u. lat. *quantus*) *1.* im *sg.* jeder, teils *subst.*, teils *adj.*, παντὶ τρόπῳ auf jede Weise, πᾶς τις jeder beliebige; im *pl.* alle: πάντες τε θεοὶ πᾶσαί τε θέαιναι, οἱ ἐπὶ

πᾶσι Nachhut. Mit dem Artikel vor sich bez. *πᾶς* eine Gesamtheit den einzelnen Teilen gegenüber: *οἱ πάντες ἄνθρωποι* die gesamte Menschheit. Bei Zahlen und Maßangaben erhält *πᾶς* mit u. ohne Artikel die Bedeutung: alle zusammengerechnet, im ganzen, *ἑπτὰ ἡμέρας πάσας*. **2.** ganz, völlig, lauter, *ἡ ἀρχὴ τοῦ παντός* Oberbefehl, *ἐν παντὶ εἶναι* (*γίγνεσθαι*) in höchster Not, Besorgnis sein, *ἡ ἐν τῷ παντὶ φρόνησις* Vernunft im Weltall, *ἡ τῶν πάντων φύσις* Natur des Weltalls. **3.** = *παντοῖος* allerlei, von jeder Art, *ὅσπρια πάντα* alle Arten von, *ἐν πᾶσιν ἀφθόνοις* in lauter Überfluß, *διὰ παντὸς πολέμου ἰέναι* durch lauter Kampf. **4.** *adv.* **a.** **πᾶν,** (*τὸ*) **πᾶν,** (*τὰ*) **πάντα** im ganzen, ganz und gar, in jeder Beziehung. **b.** **τῷ παντί** in jeder Hinsicht. **c.** **διὰ παντός** durchgängig, immer *NT*, *διὰ πάντων* vor allem. **d.** *εἰς πᾶν ἀφικνεῖσθαι* in die höchste Gefahr kommen. **e.** *ἐπὶ πᾶν ἔρχεσθαι* alles aufbieten. **f.** *περὶ παντὸς ποιεῖσθαι* über alles schätzen.

F. *gen. παντός, πάσης, παντός, pl. gen. πάντων, πασῶν* (ep. *πασάων, πασέων*), *πάντων, dat. πᾶσι*, ep. *πάντεσσι*.

πασάμην, πάσασθαι s. *πατέομαι*.

Πασαργάδαι, *ῶν, οἱ* (aus *Parsa-gatu* Haus der Parsa) der edelste Stamm der Perser, zu welchem auch die Achämeniden gehörten; *αἱ Πασαργάδαι* ihre Hauptstadt.

πασάων, πασέων ep. ion. s. *πᾶς*.

Πασι-κράτης, *ους, ὁ* Fürst von Soloi auf Kypros.

πασι-μέλουσα, *ἡ* ep. von allen gepriesen, Beiname der Argo.

πασι-φανής 2 (*φαίνομαι*) poet. weitleuchtend.

Πασίων, *ωνος, ὁ* Stratege aus Megara, verläßt den Kyros heimlich.

πασπάλη, *ης, ἡ* (zu *πάλη* Mehl, Staub) poet. feinstes Mehl, übertr. etw. sehr Geringes, *ὕπνου*.

πασσαλεύω poet. (an)nageln, anheften. Von

πάσσαλος, *ου, ὁ* ep. ion. poet. sp., att. **πάτταλος** (aus **πάκjαλος*, vgl. *πήγνυμι*) **Pflock, Nagel.**

F. *gen. sg.* ep. *πασσαλόφι*. Nbf. dazu

πάσσαξ, *ἄκος, ὁ* poet. Pflock.

πάσσασθαι u. ä. s. *πατέομαι*.

πάσ-σοφος 2 = *πάν-σοφος*.

πασ-συδί u. **πασ-συδίᾳ** s. *παν-συδί*.

πάσσω ep. poet. sp., att. **πάττω** (aus **πάτjω*, vgl. lat. *quatio*) **streuen, daraufstreuen,** *ἁλός* vom Satz, übertr. einstreuen, hineinsticken, *τι* etw.

F. *fut. πάσω*; *pass. pf. πέπασμαι, aor. ἐπάσθην, adj. verb. παστός, -έος*.

πάσσων ep. s. *παχύς*.

παστάς, *άδος, ἡ* (aus **παρστάς* = *παραστάς*) **1.** Säulenhalle, **Vorhalle.** **2.** inneres Gemach. **a.** Speisehalle. **b.** Brautgemach. **c.** Grabgemach. Nbf. dazu

παστός, *οῦ, ὁ* sp. Brautgemach.

πάσχα, *ατος, τό* (hebr. *pesach* das Vorübergehen, Verschonen) sp. *NT* **Passahfest, Passahlamm.**

πασχητιασμός, *οῦ, ὁ* sp. Geilheit. Von

πασχητιάω sp. widernatürlich geil sein. Zu

πάσχω (aus **πάθ-σκω*, W. *πενθ*: *παθ*) **1.** einen **Eindruck empfangen,** etw. erfahren, erleben, es geht mir, *ὑικόν τι πάσχειν, τί οἰόμεθα πείσεσθαι; X, πάσχειν τι πρός τι* im Verhältnis stehen zu. **2.** im üblen Sinne: **erleiden, erdulden,** abs. *κακῶς* übel daran sein, sich in einer schlimmen Lage befinden, *ὑπό* u. *ἔκ τινος* von jem. Übles erleiden, od. *τί: ἄλγεα, ἐκ γὰρ τοῦ πατρὸς κακὰ πείσομαι Η, ὑπό τινος*, auch mit *pt. ἐκβαλλόμενοι*. Euphemistisch: **a.** *πάσχειν τι* für: sterben, umkommen. **b.** *τί πάθω; τί πείσομαι;* was werde ich erleben, was soll ich anfangen od. tun? **c.** *τί παθών* was ist dir begegnet, daß du, kurz = warum. **3.** im guten Sinn: **Gutes erfahren,** Wohltaten genießen, teils abs. (mit u. ohne *εὖ*), teils *ἀγαθόν* (-*ά*), *ὑπό* u. *πρός τινος*.

F. *fut. πείσομαι* (aus **πένθσομαι*), *aor. 2 ἔπαθον, pf. πέπονθα*; ep.: *aor. cj. 2 sg. πάθῃσθα, 3 sg. πάθῃσι, inf. παθέειν, pf. 2 pl. πέποσθε* (*-ασθε*), *fem. pt. πεπαθυῖα*.

πατά skythisch = *κτείνειν*.

Πατάβιον, *ου, τό Patavium*, j. Padua.

παταγέω u. *med.* poet. sp. klatschen, klappern, lautes Getöse machen, lärmen. Von

πάταγος, *ου, ὁ* (*πατάσσω*) ep. poet. ion. sp. **Getöse,** Geklapper, Klatschen, überh. **Lärm.**

Πάταικοι, *ων, οἱ* od. **Παταϊκοί,** zwerghafte Götterbilder, am Bug der phoinikischen Schiffe angebracht.

Πάταρα, *ων, τά* Seestadt Lykiens mit Orakel des Apollo *Παταρεύς*. — *adj.* **Παταρικός** 3.

πατάσσω (lautmalend) **1.** *tr.* **schlagen,** stoßen, verwunden, töten, abs. u. *τινά, τι, εἰς ἄκρον πόδα, πρός τι, τινί* mit etw., auch *τινὰ πληγήν* jem. einen Streich geben. **2.** *intr.* schlagen, klopfen, *κραδίη, θυμός*.

F. *fut. πατάξω, aor. ἐπάταξα*; *pass. pf. πεπάταγμαι, aor. ἐπατάχθην*.

πατέομαι *med.* (aus **πατέjομαι*, vgl. got. *fōdjan*, ahd. *fuattan* ernähren, lat. *pa-nis, pa-bulum, pa-scor*) ep. ion. poet. **sich nähren, essen, verzehren,** abs. u. *τί* od. *τινός*.

F. *fut. πάσομαι, aor. ἐπασάμην, pf. πέπασμαι, plqpf. ἐπεπάσμην, adj. verb. παστός*; ep.: *aor. ἐπασσάμην, πασάμην, plqpf. πεπάσμην*.

πατερίζω (*πατήρ*) poet. Vater nennen.

πατέριον, *ου, τό, demin.* v. *πατήρ*, Väterchen.

πατέω (*πάτος*) treten. **1.** **betreten,** *χῶρον*; im bes. **a.** *τὸν Τεισίαν* die Schrift des Teisias dreschen. **b.** *χρόνον* die Zeit verbrauchen, verleben. **c.** einhergehen, wandeln, *ὁδοῖς σκολιαῖς* auf krummen Wegen, *πρός τι*. **2.** **zertreten,** mit Füßen treten, verletzen, *τὴν δίκην*.

Πατηγύας, *α, ὁ* Freund des Kyros.

πατήρ, *πατρός, ὁ* (ai. *pitár*, lat. *pater*, got. *fadar* = ahd. *fatar*) **Vater,** *πατρὸς πατήρ* Großvater; übertr. **a.** Ahnherr, Vorfahr, auch: Stammvolk, Mutterstaat. **b.** Urheber, Schöpfer, Erfinder. **c.** Wohltäter, ehrende Anrede: *πατὴρ ἀνδρῶν τε θεῶν τε*.

F. *dat. πατρί, acc. πατέρα, voc. πάτερ, pl. πατέρες, πατέρων, πατράσι, πατέρας*; ep.: *sg. gen. πατέρος, dat. πατέρι, pl. gen. πατρῶν*.

Πατησιάδης, *ου, ὁ* (aus *Πατήσιος, πατητής*) lakedaimonischer Ephor im J. 416.

πατησμός, *οῦ, ὁ* (*πατέω*) poet. das Zertreten.

Πάτμος, *ου, ἡ* kleine sporadische Insel.

πάτος, *ου, ὁ* (vgl. ai. *pánthās*, lat. *pons*, W. *pent* gehen) ep. sp. **1.** **Tritt.** **2.** betretener Weg, **Pfad.**

Πάτουμος, *ου, ἡ* St. am Rande der Arabischen Wüste, östlich von Bubastis.

πάτρα, *ας, ἡ* ep. poet., ion. **πάτρη** (*πατήρ*) *1.* Vaterland. *2.* väterliche Abstammung, *ἀμφοτέροισιν ὁμὸν γένος ἠδ' ἴα πάτρη H.*

πατραδέλφεια, *ας, ἡ* poet. Verwandtschaft durch die Geschwister des Vaters. Von

πατρ-αδελφεός, *οῦ, ὁ* poet., **πατρ-άδελφος,** *ου, ὁ* Vaters Bruder, Oheim.

πάτρᾱ-θε *adv.* dor. = *πάτρη-θε* vom Geschlecht, aus der Familie.

Πάτραι, *ῶν, αἱ* St. in Achaia am Korinthischen Meerbusen, j. Patras. — **Πατρεύς,** *έως, ὁ* Einw.

πατρ-αλοίας, *ου, ὁ* u. sp. *NT* **πατρ-αλῴας** (*ἀλοιάω*) den Vater schlagend, Vatermörder, Rabensohn.

πατριά, *ᾶς, ἡ,* ion. **-ιή** (*πατήρ*) Abstammung, Geschlecht; insbes. *1.* Volk, Abteilung im Volk, Kaste. *2. NT* Familienstamm. Dav.

πατρι-άρχης, *ου, ὁ NT* Stammvater.

πατρίκιος, *ου, ὁ* sp. Patrizier.

πατρικός 3 (*πατήρ*) väterlich, vom Vater od. Vorfahren übernommen, ererbt, angestammt; *ἡ πατρική* (*sc. πτῶσις*) = Genitiv.

πάτριος 3 u. 2 (*πατήρ*) *1.* ererbt, angestammt, väterlich, *ἄρουρα.* *2.* heimisch, vaterländisch, *πολιτεία, πάτριον ὑμῖν ἐστι* mit *inf.* es ist hergebrachte Sitte *X.* Bes. *fem.* dazu

πατρίς, *ίδος, ἡ* vaterländisch, *γαῖα*; *subst.* Vaterland, Vaterstadt.

πατριώτης, *ου, ὁ* (*πάτριος*) demselben väterlichen Lande angehörig, Landsmann, Mitbürger; als *adj.* einheimisch. *fem.* dazu

πατριῶτις, *ιδος, ἡ, γῆ* poet. = *πατρίς, στολή* Landestracht sp.

πατρο-δώρητος 2 (*δωρέομαι*) sp. vom Vater geschenkt.

πατρόθεν *adv.* (*πατήρ*) vom Vater her, *ὀνομάζειν* nach dem V., *ἀναγραφῆναι* mit (ehrender) Beifügung des Vaternamens.

πατρο-κασίγνητος, *ου, ὁ* ep. leiblicher Bruder des Vaters.

Πάτρο-κλος, *ου, ὁ* u. **Πατρο-κλῆς,** *έους, ὁ* S. des Menoitios aus Opus, Freund u. Waffengefährte des Achilleus. — **Πατρόκλεια,** *ας, ἡ* Überschrift des 16. Buches der Ilias.

F. *gen.* ep. *Πατροκλῆος, acc. -ῆα, voc. -εες, -εις.*

πατροκτονέω (*πατρο-κτόνος*) poet. den Vater morden.

πατροκτονία, *ας, ἡ* sp. Vatermord. Von

πατρο-κτόνος 2 (*κτείνω*) poet. sp. vatermörderisch; *subst. ὁ* Vatermörder, aber *χεὶρ πατροκτόνος* des Vaters mordende Hand.

πατρο-μήτωρ, *ορος, ὁ* (*μήτηρ*) sp. Großvater mütterlicherseits.

πατρονομέομαι *pass.* (*πατρο-νόμος*) väterlich regiert werden.

πατρονομία, *ας, ἡ* (*πατρο-νόμος*) sp. väterliche Gewalt.

πατρονομική, *ῆς, ἡ* (*fem.* v. *πατρονομικός, πατρονόμος*) = dem vorigen.

πατρο-παράδοτος 2 (*παρα-δίδωμι*) sp. *NT* von den Vätern überliefert.

πατρο-πάτωρ, *ορος, ὁ* poet. Großvater väterlicherseits.

πατρο-στερής 2 (*στερέω*) poet. des Vaters beraubt.

πατροῦχος 2 (*ἔχω*) ion. das väterliche Vermögen besitzend, *παρθένος* Erbtochter.

πατρο-φονεύς, *έως, ὁ* ep., **πατρο-φόνος,** *ου, ὁ* poet., **πατρο-φόντης,** *ου, ὁ* poet. (W. *φεν*) Vatermörder.

πατρῷος s. *πατρῷος.*

πάτρων, *ωνος, ὁ* sp. = lat. *patronus.*

πατρωνυμικόν, *οῦ, τό* (*sc. εἶδος*) sp. Ableitung vom Vaternamen.

πατρ-ωνύμιος 2 (*ὄνομα*) poet. dem Vater gleich benannt.

πατρωός, *οῦ, ὁ* sp. Stiefvater.

πατρῷος 3 u. 2, ion. poet. **πατρώϊος** *1.* dem Vater gehörig od. eigen, väterlich, *δόξα.* *2.* vom Vater od. den Vorfahren übernommen, ererbt, angestammt, *σκῆπτρον, τὰ πατρῷα* väterliches Vermögen, *θεοί* von jeher in einer Familie od. einem Volk verehrte Götter, *Ζεὺς π.* Stammgott, aber auch Schützer der väterlichen Rechte.

πάτρως, *ωος, ὁ* (*patruus*) ion. poet. Vatersbruder, Oheim.

F. *gen.* auch *πάτρω, dat. -ῳ, acc. -ων.*

πατт- s. *πασσ-.*

παῦλα, *ης, ἡ* (*παύω*) das Aufhören, Rast, Ruhe, Ende, *τινός* von etw.

Παῦλος, *ου, ὁ* *1. L. Aemilius Paulus,* Besieger des Perseus von Makedonien. *2.* Apostel Paulus.

παυράκι(ς) *adv.* (*παῦρος*) poet. selten.

παυρίδιος 3 poet. ganz wenig, ganz gering. *demin.* v.

παῦ-ρος 2 (*παύω,* vgl. *pau-cus, pau-per*) ep. poet. sp. klein, gering, wenig, *pl.* wenige.

παυσ-άνεμος 2 poet. windstillend.

Παυσ-ανίας, *ου, ὁ,* poet. **-ίης** *1.* S. des Kleombrotos, Sieger bei Plataiai. *2.* Enkel des vorigen, spartanischer Kön. 408—394, † 385. *3.* sonstiger Mannesname.

παυσί-λυπος 2 (*λύπη*) poet. schmerzstillend.

παυσί-πονος 2 poet. Mühen endend.

παυστέον, *adj. verb.* v. *παύω,* man muß aufhören machen.

παυστήρ, *ῆρος, ὁ* (*παύω*) poet. Beruhiger, Heilender. Dav.

παυστήριος 2 poet. endend, stillend, *τινός.*

παυσωλή, *ῆς, ἡ* ep. das Aufhören, Ruhe. Von

παύω (vgl. got. *fawai* wenige, engl. *few*). *I. act.* *1. tr.* aufhören machen od. lassen, zur Ruhe bringen, beendigen, beseitigen, absetzen, *τινά* u. *τί, τινά τινος, NT ἀπό τινος* abhalten, *τινά* mit *inf.,* mit *acc.* u. *pt.* *2. intr.* nur *imp. παῦε, παύετε* laß, laßt ab, halt ein, still.

II. pass. u. *med.* *1.* befreit werden, frei sein, *τινός,* selten *ἔκ τινος.* *2.* *a.* sich beruhigen, ruhen, *ἔν τινι.* *b.* aufhören, ablassen, abs. od. mit *gen.,* mit *pt. ταῦτα εἰπὼν ἐπαύσατο.*

F. *fut. παύσω; pass. pf. πέπαυμαι, aor. ἐπαύθην* usw.; ep.: *pr. inf. παυέμεν(αι), impf. iter. παύεσκεν* u. *παυέσκετο, aor. cj. 3 sg. παύσῃσι, 1 pl. παύσομεν.*

Παφλαγονία, *ας, ἡ* Landschaft im Norden Kleinasiens am Schwarzen Meer. — **Παφλαγόνες,** *ων, οἱ* Einw. — *adj.* **Παφλαγονικός** 3; *ἡ Παφλαγονική* = *Παφλαγονία.* Von

παφλάζω (aus **παφλάδjω,* redupl. *φλάζω, φλέω*) ep. poet. aufbrausen, aufbrodeln, übertr. *ἀνὴρ παφλάζει.* Dav.

πάφλασμα, *ατος, τό* poet. leere Prahlerei.
Πάφος, *ου, ἡ* St. auf Kypros mit berühmtem Tempel der Aphrodite. — *adj.* **Πάφιος** 3; *Παφία, ας, ἡ* = Venus.
πάχετος 2 ep. Nbf. v. *παχύς*.
Πάχης, *ητος, ὁ* athenischer Feldherr im Anfang des Peloponnesischen Krieges.
πάχιστος 3 ep. *sup.* v. *παχύς*.
πάχνη, *ης, ἡ,* dor. **πάχνα** (aus **πάγσνᾱ, πήγνυμι*) gefrorener Tau, Reif, übertr. poet. von geronnenem Blut. Dav.
παχνόω ep. poet. sp. *1. act.* mit Reif bedecken, gefrieren, erstarren machen. *2. pass.* gerinnen, erstarren; übertr. zusammenfahren, den Mut verlieren.
πάχος, *ους, τό* (*παχύς*) Dicke, Stärke, Wucht, Masse.
παχύ-δερμος 2 (*δέρμα*) sp. dickhäutig, übertr. dumm.
παχύ-κνημος 2 (*κνήμη*) poet. mit dicken Waden.
παχυντικός 3 sp. zum Dickmachen geeignet. Von
παχῡ́νω (*παχύς*) dick machen, mästen, übertr. stumpf(sinnig) machen; *pass. NT* dick, bzw. stumpf(sinnig) werden.
F. *pt. pf. pass.* sp. *πεπαχυσμένος*.
πᾶχυς dor. äol. = *πῆχυς*.
παχύς 3 (vgl. ai. *bahú-s* dicht, stark) ep. sp. *1.* dick, dicht, fleischig, stark, *μηρός, χείρ*. *2.* übertr. *a.* grob, plump, dumm. *3.* wohlhabend, reich.
F. *comp. παχύτερος* u. ep. **πᾱ́σσων,** ion. **πᾱ́σσων** (aus **πάγχjων*), *sup. παχύτατος* u. ep. **πάχιστος.** Dav.
παχύτης, *ητος, ἡ* = *πάχος*.
πεδά (zu *πούς*, eig. ‚auf dem Fuße folgend') dor. äol. = *μετά* mit u. nach. Daher
πεδ-αίρω, πεδ-αίχμιος, πεδ-αμείβω, πεδ-άορος, πεδ-άρσιος = *μετ-αίρω, μετ-ήορος* usw.
πεδάω (*πέδη*) *1.* fesseln, binden, *τί, τινά*. *2.* übertr. *a.* hemmen, zurückhalten, *ἀπό τινος* von etw. *b.* umstricken, (be)zwingen, *τινά*, mit *inf.* der Folge.
F. *fut. πεδήσω* usw.; ep.: *pr. 3 sg.* zerd. *πεδάᾳ*, *impf. iter. πεδάασκον, aor. πέδησα*.
πεδ-έρχομαι buk., **πεδ-έχω** dor. äol. = *μετ-*.
πέδη, *ης, ἡ,* dor. **πέδα** (vgl. lat. *pedica, com-pes, im-pedire*) *1.* Fußfessel. *a.* Spannstrick bei Pferden. *b.* Fußeisen bei Menschen. *2.* übertr. *a.* Frauenschmuck. *b.* bestimmte Art, ein Pferd zuzureiten. *c.* überh. Zwang.
πεδήτης, *ου, ὁ* (*πεδάω*) poet. sp. Gefesselter.
πεδιακός, *οῦ, ὁ* (*πεδίον*) sp. Grundbesitzer des platten Landes.
πεδιάς, *άδος, ἡ adj.* (*πεδίον*) flach, eben, in der Ebene, *λόγχη* Kampf im offenen Felde; *subst.* Fläche, Ebene.
πεδιεινός 3 = *πεδινός* (La).
πεδιεύς, *έως, ὁ* sp. = *πεδιακός*. — **Πεδιεῖς,** *έων, οἱ* Einw. der St. Pedieia in Phokis.
πεδι-ήρης 2 (W. *ἀρ* in *ἀραρίσκω*) poet. reich an öden Ebenen od. Heiden.
πέδῑλον, *ου, τό* (*πέδη*) ep. ion. poet. sp. Fußbekleidung. *a.* Sohle, Sandale. *b.* Halbstiefel.
πεδινός 3 (*πεδίον*) *1.* eben, flach. *2.* in der Ebene lebend.

πεδίον, *ου, τό* (*πέδον*) *1.* Fläche, Ebene, Gefilde, Feld, *πεδίον ἅπαν* völlig freies Feld od. Gelände, oft mit hinzugefügtem *gen.* des Nomens: *Καΰστρου, Καΐκου, Καστωλοῦ, Θήβης,* **πεδίοιο** *ἔρχεσθαι, κονίειν gen. part.* in einem Teil der Ebene, durch die Ebene, **πεδίῳ** u. **πεδίονδε** ep. ins Gefilde, zur Erde. *2.* speziell *a.* die große attische Ebene bei Eleusis. *b.* ein attischer Demos; **Πεδιεύς,** *έως, ὁ* Einw. *c.* sp. = *campus Martius*. *d.* sp. *πεδία μακρά* = *latifundia*. Dav.
πεδιο-νόμος 2 (*νέμω*) poet. die Gefilde bewohnend.
πεδι-οπλόκτυπος 2 (*πεδίον, ὁπλή* u. *κτυπέω*) poet. mit den Hufen die Erde schlagend.
πεδο-βᾱ́μων dor. = *-βήμων* (*βαίνω*) poet. auf dem Erdboden schreitend.
πέδοι poet. s. *πέδον*.
πέδ-οικος 2 poet., **πεδ-οιχνέω** (*οἴχομαι*, nachgehen, pflücken) poet. = *μετ-*.
πέδον, *ου, τό* (vgl. ai. *padám* Schritt, Fußspur, *oppidum* Landstadt, W. *ped* treten) ep. poet. *1.* Boden, Fußboden, Erdreich, Land, öfter zur Umschreibung gebraucht: *Λήμνου πέδον*. *2.* Ebene, Wohnung. — *adv.* *1.* **πέδοι** (*locat.*) poet. auf dem Boden, auf der Erde; **πεδό-θεν** ep. poet. von Grund aus, übertr. von Herzensgrund: *φίλος*; **πέδον-δε** ep. in die Ebene, zur Erde, dsgl. **πεδό-σε** poet.
πεδο-στιβής 2 (*στείβω*) poet. den Boden betretend.
πεδό-τριψ, *ιβος, ὁ* (*πέδη* u. *τρίβω*, eig. die Fußfesseln abnutzend) sp. nichtsnutzig.
πέζα, *ης, ἡ* (aus **πέδjα*, vgl. *pes*) ep. sp. Fuß, äußerstes od. unterstes Ende, Spitze.
πέζ-αρχος, *ου, ὁ* (*πεζός* u. *ἄρχω*) Anführer des Fußvolkes.
πεζ-έταιροι, *ων, οἱ* Garde zu Fuß bei den Makedoniern.
πεζευτικός 3 sp. zum Gehen auf dem Lande geschickt. Von
πεζεύω (*πεζός*) zu Fuß gehen, zu Lande reisen, auch *διά τινος, pass.* sp. zu Fuß überschritten werden: *ὁ Ἑλλήσποντος*.
πεζῇ *adv.* (eig. *dat. fem.* v. *πεζός*, zu erg. *ὁδῷ*) *1.* zu Fuß. *2.* zu Lande, *καὶ πεζῇ καὶ κατὰ θάλατταν*.
πεζικός 3 (*πεζός*) zu Fuß; *subst. τὸ πεζικόν* Fußvolk, Landheer.
πεζο-βόᾱς dor. = *-βόης, ου, ὁ* (*βοάω*) poet. Streiter zu Fuß.
πεζοθηρία, *ας, ἡ* (**πεζό-θηρος, θηράω*) Jagd auf festem Lande.
πεζοθηρικός 3 (**πεζό-θηρος*) zur Landjagd gehörig.
πεζο-μάχᾱς dor. = *-μάχης, ου, ὁ* = *πεζο-μάχος*.
πεζομαχέω (*πεζο-μάχος*) zu Fuß od. zu Lande kämpfen (Gegens. *ναυμαχέω*).
πεζομαχία, *ας, ἡ,* ion. **-ίη** *1.* Kampf zwischen Fußsoldaten (Gegens. *ἱππομαχία*). *2.* Landschlacht (Gegens. *ναυμαχία*). Von
πεζο-μάχος 2 (*μάχομαι*) sp. *1.* zu Fuß kämpfend. *2.* als Landsoldat kämpfend.
πεζονομικός 3 zum Halten von Landtieren gehörig. Von
πεζο-νόμος 2 (*νέμω*) poet. landbewohnend.
πεζοπορέω (*πεζο-πόρος*) zu Fuß od. zu Lande gehen.
πεζός 3 (aus **πεδjός, πέδον*) *1.* zu Fuß gehend, (Gegens. *ἱππεύς*), *πεζὸς στρατός* Infanterie; *subst.*

ὁ *πεζός* (*οἱ πεζοί*) Fußgänger, Infanterist, *ὅσα εἰς πεζόν* soviel zur Rüstung des Fußvolkes gehört; *τὸ πεζόν* Fußvolk. *2.* zu Lande gehend (Gegens. *ναύτης*), *subst. τὸ πεζόν* Landheer. *3.* sp. auf der Erde gehend, sich nicht von der Erde erhebend, prosaisch.

πειθ-ανάγκη, *ης, ἡ* sp. Gehorsam aus Zwang.

πειθ-άνωρ, *ορος, ὁ* (*πείθομαι* u. *ἀνήρ*) poet. dem Manne gehorchend.

πειθαρχέω u. *med.* (*πείθ-αρχος*) dem Vorgesetzten, Obern, Herrscher gehorsam sein, überh. gehorchen, abs. u. *τινί, τινός.*

πειθαρχία, *ας, ἡ* (*πείθ-αρχος*) Gehorsam (gegen Staat u. Gesetz), Manneszucht.

πειθαρχικός 3 sp. } (dem Vorgesetzten) gehorsam.
πείθ-αρχος 2 poet. }

πειθ-ήνιος 2 (*ἡνία*) sp. dem Zügel folgsam, gehorsam.

πειθός 3 (einmal) *NT* leicht überredend. Von

πείθω (vgl. got. *bidjan* bitten, nach andern aus **φείθω* zu lat. *fīdo*) *I. act. 1. tr.* durch Bitten überreden, bereden, zu überzeugen suchen, überzeugen, gewinnen, besänftigen. **a.** abs. *πείθων* u. *πείσας* durch Überredung. *b. τινά, οὐκ ἐδυνάμην ἐμαυτὸν πεῖσαι* konnte es nicht über mich gewinnen, *τινά τι* jem. von etw. überzeugen, mit *inf. τὰ πείθοντα ἐσθίειν* was zum Essen reizt, mit *ὡς*; insbes. durch Bitten od. List bereden, täuschen. *2. intr. pf.* 2 überzeugt sein, Glauben schenken, (ver)trauen, bauen, trotzen auf, abs. u. *τινί* auf jem. od. etw., *τεῖχος ... ᾧ ἐπέπιθμεν H,* mit folg. *inf., acc. c. inf.*

II. pass. u. *med. 1.* überredet od. überzeugt werden, sich bewegen od. bestimmen lassen, *ὑπό τινος, τινί* durch etw., *τί* zu, in etw., *inf. 2.* gehorchen, untertan sein, Folge leisten, teils abs. *πειθόμενος* u. *πεπεισμένος* folgsam, bereitwillig, teils *τινί* jem., *γήραϊ* sich fügen in, *νυκτί* der Einladung der Nacht folgen = sich zur Ruhe begeben.

F. *fut. πείσω, aor. ἔπεισα, pf. πέπεικα*; *pass. pf. πέπεισμαι, aor. ἐπείσθην, fut. πεισθήσομαι*; *med. fut. πείσομαι, aor. ἐπεισάμην*; *pf.* 2 *act.* **πέποιθα;** ep.: *impf. πεῖθον, fut. inf. πεισέμεν, aor.* 2 *πέπιθον, cj. 3 sg. πεπίθῃσι,* dazu *fut. πεπιθήσω* ich werde überreden, *pf. 2 cj. 1 pl. πεποίθομεν, plqpf.* 2 *πεποίθεα, 1 pl. ἐπέπιθμεν, imp. pr. pass. πείθεο* u. *πείθευ, aor. 2 med. πεπιθόμην, πιθόμην.* Dav.

πειθώ, *όος,* zsgz. *οῦς, ἡ 1.* Überredung, *πειθοῖ λαβών,* Überzeugungsgrund, *πειθώ τινα ζητεῖν. 2.* **a.** Gehorsam, Folgsamkeit. *b.* Zuversicht, Vertrauen, auf etw. *τινός. 3.* Göttin der Überredung.

πείκω (vgl. *πικ-ρός* u. *ποικ-ίλος,* ai. *piṃçati* schneidet zurecht, schmückt, nach andern metrisch gedehnt aus *πέκω*) ep. *1.* kratzen, zupfen, krempeln, *εἴρια. 2.* scheren, *ὄϊς.*

πεῖνα, *ης, ἡ,* ep. ion. **πείνη** (vgl. lat. *pe-nuria, paene, paenitet*) Hungersnot.

πεινατικός 3 sp. hungrig. Von

πεινάω (aus **πεινάjω, πεῖνα*) *1.* hungrig sein, hungern, abs. u. *τινός* nach etw. *2.* übertr. nach etw. begierig sein od. verlangen, *τινός, NT τί.*

F. zsgz. *πεινῶ, -ῇς, -ῇ* usw., *inf. πεινῆν, NT πεινᾶν,* ep. *πεινήμεναι, fut. πεινήσω, NT πεινάσω,* dor. *pr. ind. 3 pl. πεινῶντι, pt dat. sg πεινᾶντι*

πεῖρα, *ας, ἡ,* ion. **πείρη** (aus **πέρjα* vgl. lat. *experior, per-iculum,* got. *fraisan* versuchen) *1.* Versuch, Probe, Erfahrung, *πεῖραν λαμβάνειν* einen Versuch machen, erproben, *τινός, ἐν ἑαυτῷ* aus eigener Erfahrung wissen, *πεῖραν διδόναι* einen Beweis, eine Probe liefern, verwirklicht werden, *φωτὸς πεῖραν φυλάττειν, ἐν πείρᾳ γίγνεσθαι* Bekanntschaft, Umgang haben, *πεῖραν ἔχειν* Erfahrung haben, aus Erfahrung wissen, teils abs., teils *τινός* od. mit folg. *ὅτι,* abhängigem Fragesatz. *2.* Unternehmen, Wagnis, Anschlag, *πεῖράν τινος ἁρπάσαι* einem Unternehmen jmds. zuvorkommen, *πεῖραν ἀφορμᾶν* auf ein Unternehmen ausgehen.

πειρά, *ᾶς, ἡ* (*πείρω*) poet. Spitze, Schärfe.

πειράζω ep. (nur *pr.*) u. sp., Nbf. v. *πειράω,* versuchen, prüfen, *τινός,* auf die Probe stellen.

F. sp. *aor. pass. ἐπειράσθην, pf. pass. πεπείρασμαι.*

Πειραιεύς, ὁ athenischer Hafen, **Πειραιοῖ** (*locat.*) im P. — **Πειρα(ι)εῖς,** *έων, οἱ* Einw. — *adj.* **Πειραϊκός** 3, aber **Πειραϊκή,** *ῆς, ἡ* Landstrich bei Oropos.

F. *gen. Πειραιέως, -ῶς, dat. -εῖ, acc. -έα, -ᾶ.*

I. πειραίνω ep. poet. = *περαίνω* vollenden, *δίκας τινί* schlichten.

F. *pf. pass. πεπείρασμαι, 3 sg. πεπείρανται.*

II. πειραίνω (*πεῖραρ* II.) ep. knüpfen, anbinden, *τί,* an etw. *ἔκ τινος.*

F. *aor. ἐπείρηνα.*

Πείραιον, *ου, τό* Hafen am Korinthischen Meerbusen.

Πειραιός, *οῦ, ὁ* Hafen der Korinther am Saronischen Meerbusen.

I. πεῖραρ, *ατος, τό* ep., **πεῖρας,** *ατος, τό* poet., att. *πέρας* (aus **πέρϝαρ,* vgl. *πρυ-μνός, πρύ-μνα,* ai. *párvan* Abschnitt, Zeitpunkt) *1.* Grenze, Ende, das Äußerste, *γαίης. 2.* übertr. **a.** Vollendung, Ausgang, Entscheidung. *b. τέχνης* Mittel, mit denen die Kunst zur Ausführung gebracht wird.

II. πεῖραρ, *ατος, τό* (vgl. *σπεῖρα*) ep. Seil, Strick. **a.** Leitseil, *πεῖραρ πολέμοιο ... ἐτάνυσσαν* das Leitseil des Kampfes spannen (*ἐπί τινι* über jem.), d. h. Erfolg im K. geben, *πεῖραρ ἑλέσθαι* eine Handhabe gewinnen. *b.* Fallstrick, *ὀλέθρου.*

πείρασις, *εως, ἡ* } (*πειράω, πειράζω*) Ver-
πειρασμός, *οῦ, ὁ* sp. *NT* } suchung, Prüfung.

πειρατέον *adj. verb.* v. *πειράω.*

πειρατήριον, *ου, τό 1.* poet. Versuch, Gefahr, *φόνια* im Blutgericht. *2.* sp. Aufenthalt der Seeräuber. Von

πειρατής, *οῦ, ὁ* (*πειράω*) sp. Seeräuber. Dav.

πειρατικός 3 sp. dem Seeräuber gehörig.

πειράω, ion. **πειρέω,** gew. *med.* **πειράομαι** (*πεῖρα*) versuchen, *med.* sich an etw. versuchen. *1.* unternehmen, streben, sich bemühen, mit *inf., ὡς, ὅπως, εἰ, ἄλλῃ. 2.* erproben, versuchen, prüfen, untersuchen, *τινός* jem. od. etw., *περί τινος,* auch mit *pt.*; insbes. **a.** in Versuchung führen, *τινὰ ἐπί τινα* jem. gegen einen, *κόρην* zu verführen suchen. *b. τινί* sich in etw. versuchen. **c.** *τί* nach etw. forschen.

F. *fut. πειράσω* usw.; *med. fut. πειράσομαι, aor. ἐπειρασάμην* u. *ἐπειράθην* (auch in pass. Bed.), *pf. πεπείραμαι* (*pass.* u. *med.*); ep. *πειρήσω* usw.; ion.: *pass. pr. opt. 3 pl. πειρῴατο, plqpf. 3 pl. ἐπεπειρέατο*; dor. *fut. med. πειρασοῦμαι.*

πείρη ion. = *πεῖρα*.

Πειρήνη, *ης, ἡ* Quelle zu Korinth, *ἄστυ Πειράνας* = Korinth. — *adj.* **Πειρηναῖος** 3.

πειρητίζω *intens.* zu *πειράω*, nur *pr.* u. *impf.*, ep. versuchen, erproben, prüfen, *τινός*, *inf.*, Satz mit *εἰ*, *ἤ — ἤ*.

Πειρί-θοος, *ου, ὁ* (ep. = *Περί-θοος*) S. des Zeus, Kön. der Lapithen, Gemahl der Hippodameia.

πείρινς, *ινθος, ἡ* (vgl. *σπεῖρα*) ep. Wagenkorb, Wagenkasten.

Πεῖρος, *ου, ὁ* Fl. Achaias.

πείρω (aus **πέρjω*, vgl. altsl. *na-perją* durchbohren, ai. *píparti* führt hinüber, fördert, lat. *portare, porta, portus*, got. *faran*, ahd. *furt*) ep. poet. sp. *1.* durchbohren, durchstechen. *a.* aufspießen, *κρέα* u. zw. *τινί, ἀμφί τινι* mit etw. *b.* übertr. *ὀδύνῃσι πεπαρμένος* gequält von. *2.* durchdringen, durchfahren, *κύματα, κέλευθον*.

F. *aor. ἔπειρα*; *pass. pf. πέπαρμαι, aor. ἐπάρην*; ep.: *impf. πεῖρον, aor. πεῖρα*.

πεῖσα, *ης, ἡ* (aus **πεῖθja* v. *πείθομαι*) ep. sp. Gehorsam, Folgsamkeit.

Πείσ-ανδρος, *ου, ὁ* *1.* aus Acharnai, Anhänger der Oligarchenpartei zur Zeit des Peloponnesischen Krieges, einer der Vierhundert. *2.* lakedaimonischer Nauarch, 394 bei Knidos umgekommen.

πεισί-(μ)βροτος 2 poet. die Menschen beredend od. lenkend.

Πεισίας, *ου, ὁ* argivischer Stratege unter den Kyreern.

Πεισί-στρατος, *ου, ὁ* *1.* jüngster S. Nestors. *2.* Tyrann von Athen 560—527, *οἱ* **Πεισιστρατίδαι,** *ῶν* seine Söhne.

πεισι-χάλινος 2 poet. dem Zügel gehorchend.

πεῖσμα, *ατος, τό* (aus **πένθσμα*, W. *bhendh* binden, vgl. lat. *of-fendix* Kinnband an der Priestermütze, deutsch *binden*, ai. *bandhás* Band, *bandhati* bindet) Seil, Tau, Strick.

πεισμονή, *ῆς, ἡ* (*πείθω*) sp. *NT* Überredung, Gehorsam.

πείσομαι s. *πάσχω* u. *πείθω*.

πειστέον, *adj. verb.* v. *πείθομαι*, man muß gehorchen.

πειστήριος 3 poet. } (*πείθω*) zum Überreden ge-
πειστικός 3 } eignet, gewinnend.

Πείσων, *ωνος, ὁ* *1.* einer der dreißig Tyrannen in Athen. *2.* = lat. *Piso*, z. B. *L. Calpurnius Piso*, Schwiegervater Cäsars.

πεκτέω poet. = dem folgenden.

πέκω (vgl. lat. *pectere, pecten*, lit. *pèszti* rupfen, zausen, *πέκος* = lat. *pecus, oris*) ep. poet. kämmen, scheren, *med.* sich kämmen, *χαίτας*.

F. *aor. ἔπεξα, med. ἐπεξάμην, pass. ἐπέχθην*; dor. *fut. πεξῶ*.

πελαγίζω (*πέλαγος*) *1.* ion. wie die See sein, austreten. *2.* auf der See sein.

πελάγιος 3 u. 2 (*πέλαγος*) auf dem Meer verweilend, auf der offenen See, in die offene See, *ἀνήγοντο πελάγιοι*.

πελαγισμός, *οῦ, ὁ* (*πελαγίζω*) sp. Seekrankheit.

πέλαγος, *ους, τό* (vgl. ndd. *Bülge* = Welle, ahd. *pelgan* aufgeregt sein, aufschwellen) *1.* (hohe) See, Meerflut, Meer; auch mit Wörtern, die Meer bedeuten, verbunden: *ἁλὸς ἐν πελάγεσσι, ἐν πελάγει... ποντίῳ*. *2.* poet. Menge, Fülle, *ἄτης*.

πελάζω (*πέλας*) mit den Nbf. **πελάω, πελάθω** poet., **πλᾱθω** poet., **πίλναμαι** ep. *1. tr.* nähern, nahebringen, *τί τινι*; übertr. versetzen, versenken in etw. *2. intr.* u. *pass.*, ep.: auch *med.* sich nähern, hinzugehen, erreichen, treffen, abs. u. *τινί*, poet. *τινά, τινός, ἐπί τινι, ἐς* u. *πρός τι*.

F. *fut. πελάσω* u. *πελῶ, ᾷς, aor. ἐπέλᾱσα*; *pass. pf. πέπλημαι, aor. ἐπελάσθην* u. *ἐπλᾱθην*; *med. aor. ἐπελασάμην*; ep.: *aor. act.* (*ἐ*)*πέλασσα, cj. 1 pl. πελάσσομεν, imp. 2 du. πελάσσετον, aor. 1 med. opt. 3 pl. πελασαίατο, aor. 2 med.* (*ἐ*)*πλήμην, 3 sg. πλῆτο, aor. pass. 3 pl. πέλασθεν*.

πελάθω poet. (s. das vorige) sich nähern, *τινί, ἐπί τι*.

πέλανος, *ου, ὁ* (vgl. lat. *plă-nus*, nhd. *Fladen, πλατύς*) Opferkuchen; wie eine Spende hingegossen: *χέουσα τόνδε πέλανον Α, αἱματοσταγὴς πέλανος* Klumpen geronnenen Blutes.

πελαργιδεύς, *έως, ὁ* Storchjunges.

Πελαργικόν, *τό* s. *Πελασγοί*.

πελ-αργός, *οῦ, ὁ* (vgl. *πελ-ιός*, also der schwarzgraue) Storch.

πέλας (vgl. *πλη-σίον*) *1. adv.* nahe; *ὁ πέλας* Nachbar, naher Verwandter. *2. praep.* nahe bei od. an etw. *τινός, τινί*.

Πελασγοί, *ῶν, οἱ* Ureinwohner Griechenlands, die sich von Dodona aus verbreitet hatten. — *adj.* **Πελασγικός** 3 u. bes. *fem.* **Πελασγίς,** *ίδος* u. **Πελασγιῶτις,** *ιδος*; *τὸ πελασγικὸν τεῖχος* Befestigung auf der Akropolis von Athen; *τὸ Πελασγικόν* (eig. *Πελαργικόν* Storchnest) unbebaute Ebene unter der Akropolis. — **Πελασγίη,** *ης, ἡ* alter Name für Griechenland.

πελάτης, *ου, ὁ* (*πέλας, πελάζω*) poet. sp. *1.* Nahender, Nachbar, *τινός*. *2.* Schutzsuchender, Anhänger, freier Dienstmann, in Rom: Klient. Dazu *fem.*

πελάτις, *ιδος, ἡ* sp. Klientin.

πελάω s. *πελάζω*.

πέλεθος, *ου, ὁ* poet. Menschenkot.

πέλεθρον, *ου, τό* ep. = *πλέθρον*.

πέλεια, *ας, ἡ* ep. poet. } (*πελιός*, lat. *pa-*
πελειάς, *άδος, ἡ* ep. ion. poet. sp. } *lumbus*, also ‚die Graublaue‘) *1.* wilde Taube. *2. αἱ Πελειάδες* *a.* Priesterinnen in Dodona. *b.* poet. = *Πλειάδες*.

πελειο-θρέμμων 2 (*τρέφω*) poet. Tauben nährend, *νῆσος* kleine Nachbarinsel von Salamis.

πελεκᾶς, *ᾶντος, ὁ* (vgl. *πέλεκυς*) poet. eine Spechtart.

πελεκίζω (*πέλεκυς*) sp. *NT* mit dem Beil abschlagen, köpfen, *τινά*.

πελεκῖνος, *ου, ὁ* poet. Name eines langhalsigen Vogels.

πελεκ(κ)άω (*πέλεκυς*) ep. mit dem Beil behauen, zuhauen.

F. *aor.* ep. *πελέκκησα*.

πέλεκκον, *ου, τό* ep. Axtstiel. Von

πέλεκυς, *εως*, ion. *ιος, ὁ* (vgl. ai. *paraçú* u. babylon.-assyr. *pilakku*) Beil, Axt, sowohl Opfer- als Streitaxt.

πελεμ-αιγις, *ιδος, ἡ* poet. ägisschüttelnd. Von

πελεμίζω (vgl. got. *us-filma* erschrocken) ep. schwingen, erzittern machen, erschüttern, *pass.* erzittern, zurückfliehen.

F. *aor.* ep. *πελέμιξα, pass. πελεμίχθην*.

πελέσκετο, πέλευ s. *πέλω*.

Πελίας, ion. **-ίης,** *ου, ὁ* S. des Poseidon u. der Tyro, V. der Alkestis, Kön. von Iolkos, seine Töchter **Πελιάδες** *κόραι.*

Πέλιν(ν)α, *ης, ἡ* St. in Hestiaiotis (Thessalien), wofür auch *τὸ Πελινναῖον.*

πελιός 3 sp.
πελιτνός 3 att. (*πελιδνός*)
πελλός 3 buk.
(vgl. lat. *pullus,* ai. *palit-ná-s, paliknī* grau, greis, ahd. *falo, falawēr*) dunkelfarbig, schwärzlich, grau, bleifarben, fahl, blaß.

πελίωμα, *ατος, τό* (*πελιός*) sp. falbes Aussehen.

I. πέλλα, *ης, ἡ,* ion. **-η** (aus **πέλϝια,* vgl. ai. *pālavī* Geschirr, lat. *pelvis* Schüssel) ep. poet. **Melkeimer.**

II. πέλλα, *ης, ἡ* (aus **πέλνα,* vgl. lat. *pellis,* got. *fill,* nhd. *Fell*) Haut, Grundwort z. B. für *πέλμα* u. *πέλτη.*

Πέλλα, *ης, ἡ* Hauptstadt von Makedonien. — *adj.* **Πελλαῖος** 3.

Πελλήνη, *ης, ἡ* *1.* St. im Osten Achaias. *2.* St. in Lakonien am oberen Eurotas. — **Πελληνεύς,** *έως, ὁ* Einwohner von beiden.

πελλός s. *πελιός.*

πέλλῡτρον, *ου, τό* (aus **πέδ-λυτρον*) poet. um den Fuß gewickelter Riemen.

πέλμα, *ατος, τό* (*πέλλα* II.) sp. Fußsohle.

πέλομαι s. *πέλω.*

Πελοπηϊάδης, *ου, ὁ* poet. = *Πελοπίδης,* gew. *pl.,* Nachkomme des Pelops.

Πελοπίδας, *ου, ὁ* berühmter thebanischer Feldherr, 364 bei Kynoskephalai gefallen.

Πελοπό-ννησος, *ου, ἡ* Pelopsinsel, j. Morea. — **Πελοποννήσιοι,** *ων, οἱ* Einw. — *adj.* **Πελοποννησιακός** 3, *τὰ Πελοποννησιακά* die Zeit des Peloponnesischen Krieges. — **Πελοποννᾱσιστί** (dor.) in pelop. Mundart.

Πέλ-οψ, *οπος, ὁ* (zu *πελ-ιός,* ‚der Alte') S. des Tantalos, kam aus Phrygien nach dem Peloponnes, gewann im Wettrennen die Hand der Hippodameia u. die Herrschaft in Elis. — **Πελοπίδαι,** *ῶν, οἱ* Nachkommen des Pelops. — *adj.* **Πελόπιος** 3.

πελτάζω (*πέλτη*) mit einem leichten Schild bewaffnet sein, als Peltast dienen.

Πέλται, *ῶν, αἱ* St. in Phrygien bei Kelainai.

πελτάριον, *ου, τό, demin.* v. *πέλτη,* sp. Schildchen.

πελταστής, *οῦ, ὁ* (*πελτάζω*) **Leichtbewaffneter** (mit kleinem ledernen Schild, kurzem u. leichtem Wurfspieß u. Schwert). Dav.

πελταστικός 3 den Peltasten betreffend; *ἡ πελταστική* (*sc. τέχνη*) Geschicklichkeit des Peltasten, *τὸ πελταστικόν* leichtes Fußvolk, leichte Truppen; *adv. πελταστικώτατα* am besten nach Peltastenart.

I. πέλτη, *ης, ἡ* (*πέλλα* II.) *1.* **kleiner leichter Lederschild,** *πάλλειν, σείειν.* *2.* poet. mit dem leichten Schild bewaffnete Kriegerschar.

II. πέλτη, *ης, ἡ* (zu *παλτόν* volksetymologisch?) Lanze, Stange, **Schaft,** auf dem das persische Königszeichen, ein goldener Adler, angebracht war.

πελτο-φόρος, *ου, ὁ* (*φέρω*) Leichtbeschildeter = *πελταστής.*

πέλω u. *med.* **πέλομαι** (vgl. ai. *cárāti* bewegt sich, lat. *colo, πόλος*) ep. poet. *1.* **sich drehen, sich bewegen,** sich regen, *ἔκ τινος* ausgehen von. *2.* **sich aufhalten, sich befinden, werden, sein.**

F. ep.: *impf. 3 sg. πέλεν,* synkop. *aor. ἔπλον, 3 sg. ἔπλε; med.* ep.: *imp. πέλευ, impf. iter. πελέσκετο,* synkop. *aor. 2 ἐπλόμην, 2 sg. ἔπλεο, ἔπλευ, 3 sg. ἔπλετο, pt. πλόμενος.* Dav.

πέλωρ, *τό,* nur *nom.* u. *acc.*
πέλωρον, *ου, τό*
(eig. sich bewegend) ep. riesengroßes Geschöpf (Hephaistos, Kyklop), Ungetüm, **Ungeheuer** (Skylla, Gorgo). Dav.

πελώριος 3 ep. poet. sp.
πέλωρος 3 ep.
riesengroß, **ungeheuer,** gewaltig, *Ζεὺς πέλωρος; subst. πελώρια, ων, τά* thessalisches Erntefest; *πέλωρα neutr.* als *adv.*

Πελωρίς, *ίδος, ἡ* Nordostspitze von Sizilien.

πέμμα, *ατος, τό* (aus **πέπμα, πέσσω*) Backwerk, Opferkuchen. Dav.

πεμματουργός, *οῦ, ὁ* (W. *ἐργ*) sp. Kuchenbäcker, Zuckerbäcker.

πεμπάδ-αρχος, *ου, ὁ* (*ἄρχω*) Anführer von fünf Mann.

πεμπάζω u. *med.* ep. poet. sp. an den fünf Fingern abzählen, zählen, *τί.*

F. *aor. med. cj. 3 sg. πεμπάσσεται.* Von

πεμπάς, *άδος, ἡ* (*πέμπε* äol. = *πέντε*) Fünfzahl, Anzahl von fünf Mann.

πεμπαστής, *οῦ, ὁ* (*πεμπάζω*) poet. fünf zählend, überh. zählend.

πέμπε äol. = *πέντε, gen. πέμπων.*

πεμπταῖος 3 (*πέμπτος*) fünftägig, fünf Tage alt od. (*adj.* statt *adv.*) am fünften Tage.

πεμπτ-ᾱμερος 2 dor. = *πενθ-ήμερος* (*ἡμέρα*) fünftägig.

πεμπτέον u. **πεμπτός** 3 *adj. verb.* v. *πέμπω.*

πέμπ-τος 3 (*πέντε*) fünfter; *ἡ πέμπτη* (*sc. ἡμέρα*) fünfter Tag, bei christl. Schriftstellern Donnerstag, *πέμπτη σπιθαμή* $4\frac{1}{2}$ Spannen.

πέμπω *I. act.* *1.* **entsenden, schicken,** abs. u. *τί: σῖτον, τινά: κήρυκας, τινὰ ἐροῦντα, τινά τινι* u. *τί τινι, παρά* u. *πρός τινα* zu jem., *ἐπὶ βοήθειαν* nach Hilfe, mit *inf.* des Zweckes, *ὅτι* sagen lassen daß, dsgl. *λέγων NT;* insbes. *a.* **herabsenden** (von Göttern), verhängen, *κακόν τινι.* *b.* **heraufsenden** (v. der Erde), aufsprießen lassen: *ὅσα πέμπει αἶα S.* *2.* **entlassen.** *a.* heimsenden. *b.* absenden, schleudern, werfen, *τί,* ausstoßen, *ἰαχάν.* *3.* **geleiten,** *τινά;* insbes. *πομπὴν πέμπειν* einen Festzug geleiten, einen Umzug halten.

II. med. *1.* **nach jem. schicken, ihn zu sich holen lassen.** *2.* jem. in eigener Sache od. für sich schicken.

F. *fut. πέμψω, aor. ἔπεμψα, pf. πέπομφα; pass. pf. πέπεμμαι, aor. ἐπέμφθην, fut. πεμφθήσομαι; med. fut. πέμψομαι, aor. ἐπεμψάμην;* ep.: *inf. pr. πεμπέμεν(αι), aor. med. opt. 3 pl. πεμψαίατο;* ion. *impf. iter. πέμπεσκε;* dor. *fut. πεμψῶ.*

πεμπ-ώβολον, *ου, τό* (*ὀβελός*) ep. fünfzackige Gabel (zum Braten des Fleisches beim Opfer).

πέμφιξ, *ιγος, ἡ* poet. Odem, Hauch, Lichtstrahl.

πέμψις, *εως, ἡ* (*πέμπω*) Absendung, *τινός.*

πενέστης, *ου, ὁ* (lat. *penes,* also: in der Gewalt jmds. seiend) **Dienstmann, Unfreier, Leibeigner** (in Thessalien). Dav.

πενεστικός 3 zum Stande des *πενέστης* gehörig, knechtisch.

πένης, *ητος, ὁ* (*πένομαι*) arm, dürftig, *τινός* an etw.

F. *comp. πενέστερος, sup. πενέστατος.*

πένθεια, *ας, ἡ* poet. = *πένθος* La.
πενθείω ep. = *πενθέω.*
πενθερά, *ᾶς, ἡ* sp. Schwiegermutter, **πενθερός,** *οῦ, ὁ* ep. poet. ion. sp. (ai. *bandhuṣ* Verwandter, W. *bhendh*, vgl. got. *bindan*, nhd. *binden*) **Schwiegervater,** überh. Verschwägerter.
Πενθεύς, *έως, ὁ* S. des Echion u. der Agaue, Kön. v. Theben. Zu
πενθέω (*πένθος*) **trauern,** *τινά* betrauern, *γαστέρι* mit dem Magen, d. h. durch Fasten.
F. *fut. πενθήσω* usw., ep.: *pr. 3 du. πενθείετον, inf. πενθήμεναι.* Dav.
πένθημα, *ατος, τό* poet. = *πένθος.*
πενθ-ήμερος 2 (*ἡμέρα*) fünftägig, *κατὰ πενθήμερον* je fünf Tage.
πενθ-ημι-πόδιος 2 (*πούς*) aus 5 halben Füßen od. $2^1/_2$ Fuß bestehend.
πενθήμων 2 (*πενθέω*) poet. } *1.* klagend, leidvoll.
πενθ-ήρης 2 (*πένθος* u. W. *ἀρ*) poet. } *2.* zur Trauer gehörig.
πενθητήρ, *ῆρος, ὁ* poet., *fem. πενθήτρια* poet. (*πενθέω*) Klagende(r), Trauernde(r). Dav.
πενθητήριος 3 poet. zum Trauern gehörig.
πενθικῶς *adv.* v. *adj. πενθικός* 3 (*πένθος*), *ἔχειν τινός* trauern um jem.
πένθιμος 2 poet. trauernd. Von
πένθος, *ους, τό* (vgl. *πάθος*) *1.* **Leid, Trauer,** Kummer, Wehklagen, *τινός* um jem., *αἱρεσθαι* in Trauer kommen; insbes. **a.** Gegenstand der Trauer. **b.** Zeit der Trauer, *πένθη* Bußtage. *2.* Trauerfall, Unglück.
πενία, *ας, ἡ*, ion. **-ίη** (*πένομαι*) *1.* **Armut,** Mangel, Not. *2.* kollekt. die Armen. *3.* personif. Göttin der Armut.
πενι-χρός 3 = *πένης* arm. — *adv.* **-χρῶς.**
πένομαι *dep.*, nur *pr.* u. *impf.* *1. intr.* **a.** ep. arbeiten, sich abmühen, *ἀμφί, περί τι, ἔν τινι.* **b.** poet. dürftig od. arm sein, entbehren: *τινός.* *2. tr.* ep. besorgen, bereiten, *τί.*
πεντά-γραμμος 2 (*γραμμή*) sp. mit fünf Strichen.
πενταδραχμία, *ας, ἡ* u. **πεντεδραχμία** fünf Drachmen. Von
πεντά-δραχμος 2 (*δραχμή*) ion. sp. fünf Drachmen schwer od. wert; *πεντάδραχμον νόμισμα* Geldstück im Gewicht v. fünf Drachmen.
πεντ-άεθλον, *ου, τό* ion. = *πέντ-αθλον*, dsgl. **πεντάεθλος** ion. = *πέντ-αθλος.*
πενταετηρικός 3 sp. alle fünf Jahre zu feiern. Von
πενταετηρίς, *ίδος, ἡ* *1.* Zeit von fünf Jahren. *2.* alle vier Jahre wiederkehrendes Fest. Von
πεντα-έτηρος 2 ep. } (*ἔτος*) fünfjährig, *neutr. sg.* **πεντάετες** *adv.* fünf Jahre lang.
πεντα-ετής 2 (auch *-έτης*) }
πενταετία, *ας, ἡ* (*πεντα-ετής*) sp. = *πενταετηρίς.*
πενταθλεύω u. **-έω** poet. das *πένταθλον* treiben.
πεντ-ᾱ́θλιον, *ου, τό* poet. } Fünfkampf (ἅλμα, ποδωκείην, δίσκον, ἄκοντα, πάλην).
πέντ-ᾱθλον, *ου, τό* }
πέντ-ᾱθλος, *ου, ὁ* *1.* der den Fünfkampf Übende, Sieger im Fünfkampf. *2.* übertr. der einen andern in allen Stücken zu übertreffen sucht.
πεντάκις (für **πεντέκις*) *adv.* fünfmal.

πεντακισ-μῡ́ριοι 3 fünfzigtausend.
πεντακισ-χῑ́λιοι 3 fünftausend.
πεντά-κλῑνος 2 (*κλίνη*) sp. mit fünf Betten.
πεντακοσί-αρχος, *ου, ὁ* (*-άρχης*) sp. Anführer v. fünfhundert Mann.
πεντα-κόσιοι 3, ep. ion. **πεντηκόσιοι** 3 (*ἑκατόν*) fünfhundert; *ἡ βουλὴ οἱ πεντακόσιοι* Rat der Fünfhundert in Athen.
πεντακοσιο-μέδιμνος 2 wer mindestens fünfhundert Medimnen erntet u. zur ersten Steuerklasse gehört.
πεντακοσιοστός 3 fünfhundertster.
πεντακῡμία, *ας, ἡ* (**πεντά-κυμος, κῦμα*) die fünfte, ihre vier Vorgänger angeblich an Größe übertreffende Welle.
πεντα-πάλαιστος 2 (*παλαιστή*) fünf Handbreiten groß.
πεντά-πηχυς 2, *gen. -εος*, ion. fünfellig.
πεντα-πλάσιος 3, ion. **-πλήσιος,** fünffach, fünfmal so groß.
πεντά-πολις, *εως*, ion. *ιος, ἡ* Verein von fünf Städten.
Πεντά-πυλα, *ων, τά* (*πύλη*) Tor in Syrakus.
πεντα-σπίθαμος 2 (*σπιθαμή*) fünf Spannen lang od. breit.
πεντα-σταδιαῖος 3 sp. fünf Stadien lang.
πεντά-στομος 2 (*στόμα*) sp. mit fünf Mündungen.
πένταχα ep. } *adv.* in fünf Teile geteilt, fünffach.
πενταχοῦ ion. }
πέντε *indecl.* (äol. *πέμπε*, ai. *páñca*, lat. *quinque*, got. *fimf*) fünf.
πεντεδραχμία u. **πεντέ-δραχμος** s. *πενταδρ-.*
πεντε-καί-δεκα *indecl.* fünfzehn.
πεντεκαιδεκα-ναΐα, *ας, ἡ* (*-νάϊος, ναῦς*) Zahl von fünfzehn Schiffen.
πεντεκαιδεκα-τάλαντος 2 fünfzehn Talente wert.
πεντεκαιδέκατος 3 fünfzehnter.
πεντεκαιεικοστός 3 fünfundzwanzigster.
πεντεκαιπεντηκοντα-ετής 2 (*ἔτος*) fünfundfünfzigjährig.
πεντεκαιτριακοντούτης 2 (*ἔτος*) fünfunddreißigjährig.
Πεντέλειον, *ου, τό* fester Platz im Norden Arkadiens.
πεντέ-πους, *οδος, ὁ, ἡ* fünffüßig.
πεντε-σύριγγος 2 poet., *ξύλον* Marterwerkzeug mit fünf Öffnungen für Kopf, Arme und Beine.
πεντε-τάλαντος 2 fünf Talente betragend.
πεντ-ετηρίς, *ίδος, ἡ* = *πεντα-ετηρίς.*
πεντ-έτης 2 = *πεντα-ετής.*
πεντήκοντα *indecl.* fünfzig.
πεντηκοντά-δραχμος 2 (*δραχμή*) fünfzig Drachmen wert.
πεντηκοντα-ετής 2 u. **-έτης,** *fem.* **πεντηκονταέτις,** *ιδος, ἡ* fünfzigjährig.
πεντηκοντα-κάρηνος 2 poet. fünfzigköpfig.
πεντηκοντά-παις, *παιδος, ὁ, ἡ* poet. mit fünfzig Kindern.
πεντηκονταρχέω (*-αρχος*) sp. Anführer von fünfzig Ruderern sein.
πεντηκονταρχία, *ας, ἡ* Amt od. Würde eines
πεντηκόντ-αρχος, *ου, ὁ* Anführer von fünfzig Mann, bes. von fünfzig Ruderern auf der Triere.
πεντηκόντ-ερος, *ἡ* ion. = *πεντηκόντ-ορος.*

πεντηκοντήρ, *ῆρος, ὁ* Anführer einer Abteilung von ursprünglich fünfzig Mann.
πεντηκοντό-γυος (zu *γύης*) ep. von fünfzig Morgen.
πεντηκοντ-όργυιος 2 (*ὄργυια*) ion. von fünfzig Klaftern.
πεντηκόντ-ορος (ion. *-ερος*), *ου, ἡ, sc.* **ναῦς** (W. *ἐρ* in *ἐρέσσω*) Fünfzigruderer, mit je fünfundzwanzig Ruderern auf jeder Seite.
πεντηκοντούτης 2 zsgz. aus *πεντηκοντα-έτης*.
πεντηκόσιοι ep. s. *πεντακόσιοι*.
πεντηκοστεύω sp. die *πεντηκοστή* eintreiben, *pass.* die *πεντηκοστή* bezahlen.
πεντηκοστο-λόγος, *ου, ὁ* (*λέγω*) sp. Zolleinnehmer der *πεντηκοστή*.
πεντηκοστός 3 fünfzigster; *ἡ πεντηκοστή* **1.** *sc. μοῖρα* der fünfzigste Teil (2%), Ein- u. Ausfuhrzoll in Athen *Or.* **2.** *NT sc. ἡμέρα* der fünfzigste Tag nach Ostern = Pfingsten.
πεντηκοστύς, *ύος, ἡ* Abteilung von fünfzig Mann, ½ Lochos.
πεντ-ήρης, *ἡ, sc. ναῦς* (*ἐρέσσω*) ion. sp. Fünfruderer, Schiff mit 5 Ruderreihen. Dav.
πεντηρικός 3 fünfrudrig; *subst. τὸ πεντηρικόν* = dem vorigen.
πέντ-οζος 2 poet. fünfästig; *subst. τὸ πέντοζον* Fünfzack, meton. = Hand.
πεντ-όργυιος 2 von fünf Klaftern.
πεντ-ώβολον, *ου, τό* (*ὀβολός*) Fünfobolenstück.
πέος, *ους, τό* (aus **πέσος*, vgl. ai. *pásas*, lat. *penis*, aus *pesnis*) männliches Glied.
πεπαθυῖα s. *πάσχω*.
πεπαίνω (*πέπων*) *I. act.* **1.** *tr.* reif machen, *τί*; übertr. lindern, mäßigen. **2.** *intr.* reifen *Ar Pax 1163.* *II. pass.* reif, weich werden, übertr. besänftigt werden.
F. *aor. ἐπέπᾱνα*; *pass. aor. ἐπεπάνθην*, *fut. πεπανθήσομαι*.
πεπαίτερος s. *πέπων*.
πεπάλαγμαι, -κτο u. ä. s. *παλάσσω*.
πεπαλέσθαι u. **πεπάλεσθε** s. *πάλλω*.
πέπᾱμαι, πεπᾱσομαι s. *πάομαι*.
πέπανσις, *εως, ἡ* (*πεπαίνω*) sp. das Reifen, *καρπῶν*.
πεπαρεῖν (vgl. lat. *ap-pareo*) poet. vorzeigen.
Πεπάρηθος, *ου, ἡ* zu den Sporaden gehörige Insel nördlich v. Euboia. — **Πεπαρήθιοι,** *ων, οἱ* Einw.
πεπαρμένος s. *πείρω*, **πέπασθε, πέποσθε** s. *πάσχω*.
πεπάσμην s. *πατέομαι*.
πεπείρανται *3 sg. pf. pass.* v. *περαίνω*.
πέπειρος 2 u. 3 (vgl. *πέπων*) reif; übertr. **1.** sp. mannbar. **2.** poet. mild, sanft.
πεπέρασμαι s. *περαίνω*, **πεπέρημαι** v. *περάω* u. *πιπράσκω*.
πέπερι, *εως, ιος, ιδος, τό* (vgl. ai. *pippala* Beere, durch persische Vermittlung übernommen) **Pfeffer.**
πέπηγα s. *πήγνυμι*, **πεπιθεῖν, πεπιθήσω** u. ä. s. *πείθω*.
πεπινωμένως, *adv.* v. *pt. pf. pass.* v. *πινόω*, sp. einfach, schmucklos.
πεπλανημένως, *adv.* v. *pt. pf. pass.* v. *πλανάω*, irrend *Or.*
πεπλασμένως *adv.* (*πλάσσω*) erheuchelt, verstellt.
πέπληγα, -γώς, πέπληγον s. *πλήσσω*.

πεπλημένος s. *πελάζω*.
πέπλος, *ου, ὁ* } (W. *pel* falten, redupl.,
πέπλωμα, *ατος, τό* poet. } vgl. *ἁ-πλ-όος*, *δι-πλάσιος*) **1.** gewebtes Tuch, Hülle, **Decke.** **2.** Frauen- (auch Männer-)gewand, Staatskleid (**πεπλογραφία,** *ας, ἡ* Titel einer Schrift Varros nach ihrem bunten, mannigfachen Inhalt).
πέπνυμαι s. *πνέω*, **πέποιθα** s. *πείθω*. Dav.
πεποίθησις, *εως, ἡ* sp. *NT* Vertrauen.
πέπονθα, πέποσθε s. *πάσχω*.
πέποται s. *πίνω*, **πεποτήαται** s. *ποτάομαι*.
πεπρῆσθαι s. *πιπράσκω* u. *πίμπρημι*.
πέπρωται, πεπρωμένον u. ä. s. *πορεῖν*.
πέπταμαι s. *πετάννυμι*, **πεπτεῶτα** s. *πίπτω*.
πεπτηώς s. *πτήσσω*, **πεπτός** 3 *adj. verb.* v. *πέσσω*,
πεπτώς s. *πίπτω*.
πεπύθοιτο, πέπυσμαι s. *πυνθάνομαι*.
πέπων 2, *gen. -ονος* (*πέσσω*, lat. *coquo*) **1.** von der Sonne gekocht, reif. **2.** übertr. ep. poet. **a.** milde, gelinde, *τινί*, lieb, traut: *κρὶε πέπον*. **b.** weichlich, feig.
F. *comp. πεπαίτερος*, *sup. πεπαίτατος*.
πέρ (Abkürzung aus *πέρι*, vgl. lat. *per-bonus*, *parumper*) enklitische Partikel **1. durchaus, gänzlich,** sehr, *μινυνθάδιόν περ*; einzelne Begriffe hervorhebend: **wenigstens, jedenfalls,** *τιμήν περ*; bei Adjektiven u. Partizipien oft = **wie sehr auch, obschon.** **2.** nach Relativen u. Konjunktionen deren Bedeutung verschärfend: *ὅσπερ* **gerade** od. **eben der welcher,** *ὅπερ, ὅσοσπερ, οἱόσπερ* ganz so groß, ganz so beschaffen wie, *ἔνθαπερ* wo eben, *εἴπερ* wenn durchaus, *ἐάνπερ, ὥσπερ, καίπερ*.
πέρᾱ (*instrum.* des *fem. ᾱ*-Stammes zu ai. *parás* fern, vgl. got. *fairra* = nhd. *fern*) **1.** *adv.* **darüber hinaus, weiter;** von der Zeit: **länger,** *φράσῃς μοι μὴ πέρα*; vom Maß: **darüber, außerdem, noch mehr.** **2.** *praep.* mit *gen.* **über . . . hinaus,** *πέρα δίκης, πέρα μεσούσης ἡμέρας* nachmittags. **3.** *comp.* **περαίτερος** 3 weiter hinreichend; *adv.* **περαιτέρω** noch weiter, in höherem Grade, mehr, auch mit *gen.*, z. B. *τῶνδε*.
πέρα, *ας, ἡ* poet. das jenseitige Land, *ἐκ πέρας Ναυπακτίας*.
περάασκε s. *περάω*.
πέρᾱ-θεν *adv.* von jenseits her.
Περαιβία u. **Περαιβοί** s. *Περρ-*.
περαίνω, ep. u. ion. **πειραίνω** (*πέρας*, ion. *πεῖρας*) **1.** *tr.* **a. vollenden, zu Ende od. zum Ziele führen,** *δίκας*; *pass.* **zu Ende od. zustande kommen,** *εὐθεῖα πεπερασμένη* (*sc. γραμμή*) eine endliche Grade. **b. durchstechen, durchbohren, durchschneiden,** obszön: beschlafen. **2.** *intr.* **zu Ende gehen, sich erstrecken,** *πρός τι*, **vorgehen bis zu, dringen in,** *διά τινος, ἐπί τι*.
F. *fut. περᾰνῶ*, *aor. ἐπέρᾱνα*; *pass. pf. πεπέρασμαι*, *aor. ἐπεράνθην*, *adj. verb. περαντέον*; ion. *fut. περανέω*.
περαῖος 3 (*πέρα*) ion. sp. **jenseitig;** *subst. ἡ περαία*, ion. **περαίη** das jenseitige Land, die Küste drüben, *τινός* von etw. Dav.
περαιόω **1.** *act.* **a.** auf das jenseitige Ufer bringen, übersetzen, *τί* od. *τινά, εἰς, ἐπί τι*. **b.** über etw. setzen, überschreiten, *τί*. **2.** *med.* **sich übersetzen**

lassen, hinüberfahren, *εἴς τι*, über etw. *τί* u. *διά τινος*.

F. *pass. aor.* *ἐπεραιώθην*, *fut.* *περαιώσομαι* u. *-ωθήσομαι*.

περαιτέρω s. *πέρα*.

περαίωσις, *εως, ἡ* (*περαιόω*) sp. das Übersetzen.

πέρᾱν, ion. u. ep. **πέρην** (*acc.* des *fem.* *ᾱ*-Stammes zu ai. *parás* fern) *1. adv.* **a.** drüben, jenseits, *τὸ πέραν* das jenseitige Ufer (auch *τοῦ ποταμοῦ*), *NT* Peräa. *2.* **hinüber**, abs. od. mit *εἴς τι* nach etw. hinüber, *ἐν τῷ πέραν γίγνεσθαι, τὰ πέραν καλῶς γίγνεται* am jenseitigen Ufer steht es gut. *3. praep.* mit *gen.* jenseits, gegenüber von, *ἁλός*.

περαντικός 3 (*περαίνω*) poet. zum Vollenden geschickt.

πέρας, *ατος, τό*, ion. **πεῖρας** (vgl. *πεῖραρ* I.) *1.* Ende, Grenze, *ἐκ περάτων γῆς*, das Äußerste, Höchste, höchster Grad: *πέρας ἔχειν* den höchsten Grad erreicht haben. *2. adv.* endlich, zuletzt, auch *τὸ πέρας*.

περάσιμος 2 poet. sp. u. **περᾱτός** 3 poet. sp. (*περάω*) passierbar, zu überschreiten.

πέρᾱσις, *εως, ἡ* (*περάω*) poet. das Hinübergehen, Beendigung, Ende, *τοῦ βίου*.

περάτη, *ης, ἡ* (*sc.* *γῆ*), *fem.* zu *πέρατος* (*πέρας*), ep. äußerstes Ende, Horizont.

περατο-ειδής 2 (*εἶδος*) von begrenzter, endlicher Art.

περᾱτός s. *περάσιμος*.

περατόω (*πέρατος*) sp. begrenzen.

περάω (*πέρα*) ep. poet. *I. intr.* *1.* durchstechen, durchdringen, hindurchkommen, durchfahren, überschreiten, *τί*, z. B. *ὀδόντας, θάλασσαν, διά τινος* durch etw., *ἐπί τι* über etw. hin. *2.* übertr. sich durchschlagen, *διὰ γήρως*. — *II. tr.* hinüberbringen, übers Meer als Sklaven verkaufen.

F. *intr.*: *fut.* *περᾱ́σω*, *aor.* *ἐπέρᾱσα*, *pf.* *πεπέρᾱκα*; ep. zerd. *pr. 3 pl.* *περόωσι*, *inf.* *περάαν*, *impf. iter.* *περάασκε*; ep. ion. *fut.* *περήσω*, *aor.* *ἐπέρησα*. — *tr.*: *fut.* *περᾰ́σω*, *aor.* (*ἐ*)*πέρασ*(*σ*)*α*, *pf. pass.* *πεπέρημαι*.

πέργαμον, *ου, τό* (verw. *πύργος*) ion. Burg; als *n. pr.*: *1.* **Πέργαμος,** *ου, ἡ*, **Πέργαμον,** *ου, τό*, **Πέργαμα,** *ων, τά*, **Περγαμία,** *ας, ἡ* Burg von Troja, auch *τἀπὶ Τροίᾳ πέργαμα*. *2.* **Πέργαμος,** *ἡ* u. **Πέργαμον,** *τό* St. in Aiolis am Kaïkos.

Περγασή, *ῆς, ἡ* att. Demos; **Περγασῆθεν** aus P., **Περγασῆσι** in P.

Περγασίδης, *ου, ὁ* S. des Pergasos = Deïkoon.

Πέργη, *ης, ἡ* St. in Pamphylien.

Περδίκκας, ion. **-ης,** *ου, ὁ* Kön. von Makedonien um 700 v. Chr. Zu

πέρδιξ, *ῖκος, ὁ, ἡ* Rebhuhn. Zu

πέρδομαι *med.* (vgl. ai. *pardatē*) poet. farzen.

F. *aor. inf.* *παρδεῖν*, *pf.* *πέπορδα*.

πέρηθεν, πέρην ep. ion. = *πέραθεν, πέραν*, **περθέτω** äol. = *περι-θέτω*.

πέρθω ep. poet. *1.* zerstören, verwüsten. *2.* erbeuten, plündern, *τί*.

F. *fut.* *πέρσω*, *aor. 1* *ἔπερσα*, *aor. 2* *ἔπραθον*, *inf.* *πραθέειν*; in pass. Bed.: *fut.* *πέρσομαι*, *aor.* *ἐπραθόμην*, *inf.* des Wurzelaor. *πέρθαι*.

πέρι (ai. *pári* rings, umher, lat. *per*) *1. adv.* in hohem Grade, sehr, *περὶ μὲν θείειν ταχύν*, bei *φιλεῖν* u. ä. *2.* als *praep.* wenn es hinter seinem *subst.* in Anastrophe steht. *3.* wenn es = *πέριεστι* ist.

περί *praep.* *I.* mit *gen.* *1.* räumlich: um, gew. übertr. in Ansehung, in betreff, wegen, von, um, für; im bes. **a.** bei Verben des Kämpfens: *μάχομαι, ἀγών ἐστι, δραμεῖν περὶ νίκης*. **b.** bei Verben der innern u. äußern Wahrnehmung, z. B. *ἀκούω, μέμνημαι*, der Affekte: *μέλει μοι, σπλαγχνίζεσθαι, αἰνεῖν, θαυμάζειν, πιστεύειν, ἀπορεῖσθαι*, des Sprechens, Meldens, Schreibens: *λόγον ποιεῖσθαι, κατηγορεῖν, γράμματα δέχεσθαι NT, γνώμην ἔχειν*; auch bei entsprechenden Substantiven, z. B. *τὰ περί τινος* Verhältnisse, Schicksale jmds. *2.* über...hinaus, höher als, *περὶ πολλοῦ ποιεῖσθαι, περὶ πλείονος, πλείστου, παντός* mit *ἡγεῖσθαι* od. *ποιεῖσθαι* hoch, höher usw. schätzen; *adv.* *περὶ πάντων* vor allem *NT*.

II. mit dat. *1.* räumlich: um...herum, um, an, z. B. *βεβλήκει τελαμῶνα περὶ στήθεσσι φαεινόν*, *2.* um, zum Schutze, für, *ἔδδεισεν δὲ περὶ ξανθῷ Μενελάῳ*.

III. mit *acc.* *1.* um, herum. **a.** vom Ort: um, in der Nähe, *ἐύδμητον περὶ βωμόν*, bei...herum: *περὶ ταῦτα ἦσαν* waren damit beschäftigt, *οἱ περί τινα* jmds. Leute, Umgebung, Partei od. jem. mit seinen Leuten od. diese Leute allein ohne die Herren, *τὰ περὶ Λάμψακον* Vorgänge, Ereignisse bei Lampsakos. **b.** von der Zeit: um, gegen, *περὶ μεσημβρίαν*. **c.** bei Zahlen: gegen, ungefähr. *2.* in betreff, in Hinsicht auf, gegen, an, um, bei Verben, Adjektiven u. Substantiven: *οὕτως ἔχειν περί τινα* sich so zu jem. verhalten, *τοιοῦτοι ὄντες περὶ ἐμέ* so gesinnt gegen mich, *οἱ περὶ τὰ τοιοῦτα ἐργάται, ἡ περὶ ἐμὲ ἀρετή* der mir erwiesene gute Dienst, *τὰ περί τινα* od. *τι* alles was jem. od. etw. betrifft. Distributiv gebraucht: *τέτταρες περὶ ἑκάστην ναῦν* auf jedes Schiff vier.

περι-αγγέλλω ringsum befehlen, *τινί* mit *inf.*, *κατά τι* in etw., rings aufbieten oder requirieren, *τί*.

περι-αγείρομαι *med.* für sich ringsum einsammeln.

περι-αγνίζω sp. ringsum reinigen, *τί τινι* etw. mit etw.

περι-άγνυμαι *pass.* (auch *in tm.*) ep. sich ringsum brechen, übertr. von der Stimme: ringsum hallen (nach andern zu ai. *vagnúṣ* Ton, Ruf, lat. *vagor, vagire*).

περι-άγω u. *med.* *περι-άγομαι* *1. tr.* **a.** herumführen, *med.* mit sich herumführen, *τί, τινά*, mit *acc.* des Ortes: *τὴν λίμνην*, auch *κατά τι* nach od. in etw., *κατά τινα* bei jem., *ἀγχοῦ τινι* nahe um etw. herum; insbes. auf Umwegen od. in die Irre führen, *τινά* jem. zu etw. vermögen od. bringen: *εἴς τι, τὴν ἀρχὴν εἰς ἑαυτόν* an sich bringen. **b.** in der Rede auf etw. zurückführen. **c.** sp. verschieben, *τί*.

II. intr. umherziehen, *NT* durchziehen, *τί*.

F. *adj. verb.* *περιακτέον*. Dav.

περιαγωγεύς, *έως, ὁ* sp. Umdreher, eine Maschine zum Umdrehen.

περιαγωγή, *ῆς, ἡ* (*περι-άγω*) Herumführung, Umdrehung, Umschwung, Leichtigkeit der Lenkung.

περι-ᾴδω sp. von allen Seiten singen.

περι-αθρέω ringsum besehen, genau besehen.

περι-αιρέω *1. act.* u. *pass.* **a.** ringsum wegnehmen, ringsum niederreißen, schleifen: *τὸ τεῖχος.* **b.** überh. wegnehmen, **abschaffen**, berauben, unberücksichtigt lassen, *τί τινος* etw. v. etw., *τινά τινος*, *pass. περιαιρεθείς τι.* **2.** *med.* **a.** etw. von sich wegnehmen od. abtun, *ταινίας.* **b.** = *act.* wegnehmen, abnehmen, *τί τινος* etw. v. etw., *βιβλίον* entsiegeln; entreißen, rauben, plündern: *τὰς ναῦς.*
F. (s. *αἱρέω*), *adj. verb.* **περιαιρετός** 3 ringsum abnehmbar.

περί-ακτος 2 (*περι-άγω*) sp. umhergetragen, überall bekannt.

περι-αλγέω heftigen Schmerz empfinden, abs. u. *τινί* über etw.

περι-αλγής 2 (*ἄλγος*) von heftigen Schmerzen gequält, sehr betrübt.

περι-αλείφω ringsum bestreichen.

περί-αλλα *adv.* poet. vorzüglich, besonders.

περι-αλουργός 2 poet. ringsum (mit Purpur) gefärbt, übertr. *κακοῖς.*

περι-αμπέχω *1. act.* ringsum umgeben od. umhüllen, *τί μετά τινος.* **2.** *med.* sich einhüllen, *τί* in etw.
F. *aor. περιήμπεσχον.*

περι-αμῡνω sp. ringsum beschützen.

περι-αμύσσω, att. **-ττω,** von allen Seiten reizen od. verwunden, übertr. *ναῦν.*

περι-αμφιέννῡμι von allen Seiten umhüllen.

Περί-ανδρος, *ου, ὁ* S. des Kypselos, Tyrann von Korinth, bis 584 v. Chr.

περίαπτον, *ου, τό* Amulett. Von

I. περι-άπτω *1. act.* umhängen, rings anbinden, *τινί*; übertr. erteilen, **verschaffen** (etw. Gutes), *τί τινι*; **zufügen**, zuziehen (etw. Böses), *αἰτίαν τινί* die Schuld zuschieben. **2.** *med.* sich etw. umtun.

II. περι-άπτω *NT* ringsumher anzünden.

περι-αρμόζω poet. sp. ringsumher anpassen od. anfügen, *τινί τι*, *med.* sich etw. umbinden.

περι-αρτάω sp. rings anbinden, *τινί τι* etw. um etw.

περι-αστράπτω *NT* umblitzen, umleuchten.

περιαυτολογία, *ας, ἡ* (*-λόγος = περὶ αὑτοῦ λέγων*) sp. das Sprechen von sich selbst, Großprahlerei.

περι-αυχένιος 2 (*αὐχήν*) ion. sp. um den Hals gehend; *subst. τὸ περιαυχένιον* Halsband.

περιάχω ep. = *περι-ιάχω.*

περι-βαίνω *1.* ep. poet. **umschreiten**, herumgehen; übertr. **a.** verteidigen, *τινός* u. *τινί.* **b.** umtönen, *τινί.* **c.** befallen, *κακόν τι περιβαίνει με.* **2.** sp. besteigen, *ἵππον.*
F. *aor.* 2 ep. *περίβην.*

περι-βάλλω *I. act.* u. *pass.* **1.** *tr.* **a. herumwerfen, umwerfen**, umlegen, *τί*, z. B. *χεῖρε* herumschlingen, *τινά*, z. B. *ἀλλήλους* umarmen; übertr. *οὐδένα κακοῖς* ins Unglück bringen, *τινὶ ἀγαθόν* beilegen, **verleihen**. **b.** umwickeln, im Netz fangen, *τί, τινά.* **c.** eig. darüber hinauswerfen, **übertreffen**, überbieten, *τινά τινι* jem. durch etw. **2.** *intr.* **a.** um etw. (*τί*) herumfahren, umsegeln. **b.** ep. überlegen sein, übertreffen, *ἀρετῇ* an Tugend.
II. med. **1. sich etw. umwerfen**, anlegen, *τεύχεα*; übertr. sich etw. beilegen, sich bemächtigen, abs. u. *τί*, erlangen, *δόξαν.* **2.** für sich, zu seinem Schutze herumlegen, für sich aufführen, *τὸ σταύρωμα.* **3.** sich (*se*) herumdrehen, *μακρὰν περιβαλλόμενος* auf einem weiten Umwege.
F. (s. *βάλλω*), *plqpf. pass. 3 pl.* ion. *περιεβεβλήατο.*

περι-βᾱρίς, *ίδος, ἡ* poet. eine Art Frauenschuh.

περί-βαρυς 2 poet. sehr schwer.

περίβλεπτος 2 sehr angesehen, **geachtet**, berühmt, *ἔν τινι, ὑπό τινος, ἐπί τινι* wegen etw. *adj. verb.* v.

περι-βλέπω *1. act.* umherblicken, *τινά, τί* Rücksicht nehmen auf, bewundern. **2.** *med.* sp. sich umsehen, abs.; nach jem. *τινά NT.* Dav.

περίβλεψις, *εως, ἡ* sp. Umsicht, Aufsicht, *ἐπί τινος* bei etw.

περίβλημα, *ατος, τό* (*περι-βάλλω*) Umwurf, Bedeckung.

περι-βλύζω sp. rings sprudeln.

περιβόητος 2 (*περι-βοάω*) **1. allgemein besprochen. a.** berühmt. **b.** berüchtigt. **2.** poet. **umschrien**, von Wehgeschrei umgeben, *Ἄρης.*

περιβόλαιον, *ου, τό* (*περι-βάλλω*) poet. sp. Überwurf, Gewand.

περιβολή, *ῆς, ἡ* (*περι-βάλλω*) **1. das Umwerfen**, *χειρῶν* Umarmung. **2. das Umgeben, Umkreis**, Umfang, *οἰκίας.* **3. das Umfassen, Trachten nach** etw., *τῆς ἀρχῆς.*

περίβολος, *ου, ὁ* (*περι-βάλλω*) das Umgebende, Ringmauer; *subst. τὸ περίβολον* sp. Hof.

περίβολος 2 poet. herumgelegt.

περι-βομβέω sp. umsausen, umrauschen, umsummen, *τί, τινά.*

περι-βόσκομαι *med.* sp. ringsherum abweiden.

περί-βουνος 2 (*βουνός*) sp. mit Hügeln umgeben.

περι-βραχιόνιος 2 (*βραχίων*) um den Arm gehend, *φόρημα*; *subst. τὸ περιβραχιόνιον* Armschiene.

περι-βρύχιος 2 (*βρύξ* Meeresschlund) poet. rings unter Wasser setzend.

περι-βῡω sp. überallher stopfen od. unterlegen, *τί τινι.*

περι-γίγνομαι *d. m.*, ion. u. sp. **περι-γίνομαι** **1.** darüber od. überlegen sein, **übertreffen, überwinden**, abs. u. *τινός* (der *acc. Her IX 2* anakoluthisch zu erklären) an od. durch etw.: *τινί, κατά τι, πύξ.* **2.** herauskommen, sich ergeben, *τινί* für jem., *τὸ περιγιγνόμενον* Ergebnis, Vorteil; mit folg. *ὥστε* u. *inf.* **3. übrigbleiben, davonkommen**, *τινός* von etw., *ἔκ τινος* sich retten aus, abs. *οἱ περιγενόμενοι* die Überlebenden.

περι-γλαγής 2 (*γλάγος*) ep. milchgefüllt.

περι-γληνάομαι *d. m.* (*γλήνη*) buk. umherschauen.

περί-γλωσσος 2 (*γλῶσσα*) poet. zungenfertig, beredt.

περι-γνάμπτω ep. herumbiegen, *τί* um etw., umfahren.

περίγραμμα, *ατος, τό* (*περι-γράφω*) sp. das Umgrenzte, umgrenzter Raum.

περιγραπτός 2 umschrieben, begrenzt; *subst. τὸ περίγραπτόν* engbegrenzter Bezirk.

περιγραφή, *ῆς, ἡ* Umriß, Umkreis. Von

περι-γράφω **1.** (her)umzeichnen, übertr. **begrenzen**, *τοῦ ἔτους χρόνον* auf eine Jahreszeit beschränken; einen Umriß entwerfen, *ἔς τι* auf etw., *pass. περιεγέγραπτο μέχρι ὅσου* es war eine Grenze gesteckt

bis wie weit. *2.* ausstreichen, *τινὰ ἐκ τῆς πολιτείας*. *3.* sp. abschreiben.
F. *adj. verb. περιγραπτέον.*

περι-δεής 2 (*δέος*) *1.* sehr furchtsam, abs. *περιδεῆ γίγνεσθαι* in Angst geraten, od. *τινός* vor jem., *τινί* über etw.; *subst. τὸ περιδεές* Angst. *2. act.* furchterregend *Or.* — *adv.* **-δεῶς** furchtsam, *ἔχειν πρός τινα.*

περι-δείδω ep. sehr fürchten, für jem. *τινός, τινί, τινὶ μή.*
F. *aor.* ep. *περίδ(δ)εισα, pf. περιδείδια* mit Präsensbed.

περί-δειπνον, *ου, τό* Leichenmahl, am neunten Tage nach der Beisetzung.

περι-δέξιος 2 ep. poet. auf beiden Seiten rechts, mit beiden Händen geschickt.

περιδέραιον, *ου, τό* (eig. *neutr.* v. *περι-δέραιος* sp., *δέρη*) poet. sp. Halsband.

περι-δέω *1.* umbinden, *τί τινι* jem. etw., *τινά τινι* jem. mit etw. umwinden. *2. med.* ion. sich etw. umbinden, *τί.*

περι-δίδομαι *med.* von dem Seinigen etw. darumgeben, wetten um etw. (*τινός*), *ἐμέθεν αὐτῆς* mein Leben als Pfand setzen ep., *περί τινος* poet.
F. *aor.* 2 *cj.* 1 *du. περιδώμεθον.*

περι-δῑνέω *1. act.* im Kreise herumdrehen, *ἑαυτὸν κύκλῳ.* *2. pass.* umkreisen, *τί.* Dav.

περίδῑνος, *ου, ὁ* (*δίνη*) Herumtreiber, Seeräuber.

περι-δίω ep. = *περι-δείδω.*

περί-δραμον *aor.* 2 v. *περι-τρέχω* ep.

περι-δράσσομαι *med.* sp., att. **-ττομαι,** umspannen, *τινός.*

περιδρομή, *ῆς, ἡ* (*περι-δραμεῖν*) poet. sp. Umlauf, Umdrehung, das Umschwärmen.

περίδρομος 2 (*περι-δραμεῖν*) ep. poet. *1. act.* ringsum laufend. **a.** sich herumtreibend, herumirrend. **b.** rings umschließend, rund. *2. pass.* rings umlaufbar, freiliegend. Als *subst.* **περίδρομος,** *ου, ὁ* *1.* herumlaufender Gang, Galerie. *2.* Umkreis, Rand. *3.* Seil zum Zuziehen des Netzes.

περι-δρύπτω ep. ringsum zerkratzen, zerschinden.
F. *aor. pass.* ep. *περιδρύφθην.*

περι-δύω ringsum ausziehen, *τί* ep., *τινά* ausplündern sp.
F. *aor.* ep. *περίδῡσα.*

περι-δώμεθα s. *περι-δίδωμι.*

περι-εῖδον s. *περι-οράω.*

περι-ειλέω herumwickeln, *τὶ περί τι* etw. um etw.

περι-ειλίσσω ion. = *περι-ελίττω.*

περι-είλλω poet. = *περι-ειλέω.*

I. **περί-ειμι** (*εἰμί*) *1.* herumsein, *τινὶ κύκλῳ* um etw. im Kreise, etw. rings umgeben. *2.* über sein, überlegen sein, abs. u. *τινός* jem., *τινί* in etw., *τινός τι, ἐκ περιόντος* mit überlegener Macht. *3.* übrigsein od. -bleiben, *τὸ περιὸν τοῦ στρατοῦ* Rest des Heeres, *ἡ περιοῦσα παρασκευή* noch übrige Habe; gerettet werden, am Leben bleiben, *τινί* überleben. *4. impers. περίεστί τινί τι* od. *inf.* etw. ergibt sich für jem., das Ergebnis für jem. ist.

II. **περί-ειμι** (*εἶμι*) *1. intr.* **a.** herumgehen (mit u. ohne *κύκλῳ*), abs. od. *κατά* u. *περί τι, κατὰ νώτου τινί* jem. im Rücken umgehen. **b.** in der Reihe od. Ordnung herumgehen, auf jem. kommen od. übergehen, fallen an, *ἔς τινα.* **c.** von der Zeit: *περιιόντι τῷ ἐνιαυτῷ* im Lauf des Jahres. *2. tr.* umgehen, bereisen, besuchen.
F. *adj. verb. περιιτέον* u. *περιτέον.*

περι-είργω, ion. u. altatt. **περι-έργω,** ringsherum einschließen, einhegen, einengen, abs. od. *τί, τινά, ἔν τινι.*

περι-είρω ion. aufreihen, zusammenfügen, *τὶ περί τι.*

περιεκτικός 3 (*περι-έχω*) sp. umfassend, *τινός.*

περιέλασις, *εως, ἡ* ion. *1.* das Herumfahren. *2.* Weg zum Herumfahren. Von

περι-ελαύνω *I. act.* *1.* herumtreiben, herumführen, herumziehen, *ἕρκος, κύλικας* schnell die Runde machen lassen; *pass.* in die Enge getrieben werden, *τινί* durch etw. *2.* scheinbar *intr.* herumreiten, umgehen, abs. u. *εἴς τι,* umzingeln, *τί* u. *τινά.* *II. med.* sp. um sich her zusammentreiben, *τί.*

περι-ελίσσω, att. **-ττω,** auch **-ειλίττω** *1. act.* herumwinden, herumschlingen, umwickeln, *τί τινι* od. *περί τι* um etw. *2. med.* **a.** sich etw. umwickeln, *τί.* **b.** sich herumwinden, *τινί* u. *περί τι, κατά τινος.*

περι-έλκω herumziehen, herumschleppen, *τινά* u. zw. *τί* in bezug auf etw.

περι-έννῡμι (*in tm.*) ep. poet. umziehen, anziehen, *τί, med.* sich etw. (*τί*) anziehen.

περι-έπω um etw. od. jem. herum, mit etw. beschäftigt sein, umgeben, besorgen, pflegen, schätzen, ehren, abs. od. *τινά, τί, τρηχέως* hart behandeln.
F. *impf. περιεῖπον, fut. περιέψω, aor. περιέσπον, pass. περιέφθην.*

περι-εργάζομαι *d. m.* etw. Überflüssiges tun, *τινί* mit etw., *τί, NT* sich in fremde Sachen mischen, mit *nom. pt.* es ist überflüssig daß.

περιεργία, *ας, ἡ* übertriebene Sorgfalt, Kleinlichkeit. Von

περί-εργος 2 (W. *ἐργ*) *1. act.* übertrieben sorgfältig, sich um fremde Dinge kümmernd, neugierig, vorwitzig, vorlaut. *2. pass.* unnötig, überflüssig, unnütz, *subst. τὰ περίεργα* Zauberei *NT.*

περι-έργω s. *περι-είργω.*

περι-έρρω poet. umherirren.

περι-έρχομαι *med.* *1. intr.* herumgehen, Umwege, die Runde machen, *περισταδόν, ταύτῃ,* mit *acc.* des Weges; insbes. **a.** in der Reihe herumkommen, *εἰς* u. *ἐπί τινα,* auch *τινά* treffen. **b.** geraten, *εἴς τι* in etw. **c.** von der Zeit: umlaufen, *aor.* um sein od. vergangen sein; umschlagen, *εἴς τι.* *2. tr.* etw. umgehen, *τί, τὴν χώραν* die Grenzen abschreiten, umringen; übertr. hintergehen, überlisten, *τινά τινι.*

περιεσκεμμένως, *adv.* v. *pt. pf. pass.* v. *περι-σκέπτομαι,* umsichtig.

περι-έσχατος 2 ion. fast der letzte; *subst. τὰ περιέσχατα* Rand, Umkreis.

περί-εφθος 2 (*ἕψω*) sp. um und um gebraten.

περι-έχω mit der Nbf. **περι-ίσχω** *I. act.* *1. tr.* rings umfassen, umgeben, einschließen, abs., z. B. *τὸ περιέχον* Atmosphäre, Kugelhülle des Äthers, u. *τί, τινά;* im bes. **a.** in sich fassen, enthalten, **b.** milit.: umzingeln, umstellen, belagern, *τί, τινά.* *2. intr.* **a.** überragen, überflügeln, *τινί* mit etw., obsiegen, überlegen sein, abs., *τινός* u. *τί* sp. **b.** *impers. NT περιέχει* es ist enthalten, *ἔν τινι.*

II. med. *1.* sich um jem. halten, schützen, schirmen, *τινός* u. *τί*. *2.* sich an etw. halten, jem. umfassen, *τινός*, mit *gen.* der Sache: bestehen auf, mit *inf.* begehren.
F. (s. *ἔχω*), *aor. 2 med.* ep. *περισχόμην*, *imp. περίσχεο*.

περι-ζαμενῶς *adv.* (*ζαμενής*) poet. sehr heftig.

περι-ζέω sp. ringsumher sieden od. kochen.

περί-ζυγα, *ων, τά* überzählige Riemen.

περίζωμα, *ατος, τό* sp. Schurz(fell), Gürtel. Von

περι-ζώννυμαι *med.* poet. sp. *1.* höher gürten, *τί*. *2.* sich etw. umgürten, *ῥάκος*, abs. sich gürten, übertr. sich mit etw. (*τί*) waffnen. Dav.

περιζώστρα, *ας, ἡ* buk. Band, Binde.

περι-ηγέομαι *d. m.* *1.* herumführend zeigen, *τινί τι*. *2.* in Umrissen zeichnen; *τὸ περιηγηθέν* Umriß. Dav.

περιήγησις, *εως, ἡ* ion. sp. *1.* das Herumführen u. Erklären. *2.* Umriß, Umfang. und

περιηγητής, *οῦ, ὁ* sp. Fremdenführer, Erklärer.

περι-ῄδη s. *περί-οιδα*.

περι-ήκω *1.* herumgekommen sein, in der Reihe an jem. gelangt sein, *εἴς τινα*; jem. treffen, *τινά*. *2.* zu etw. gelangt, in etw. gekommen sein, *εἴς τι*; erlangen, *τί*.

περι-ήλυσις, *εως, ἡ* *1.* ion. Umlauf. *2.* sp. Umgehung, Umzingelung.

περι-ημεκτέω (**ἀ-μεκτός* unbefriedigt, *pt.* v. W. *megh*, vgl. ai. *mah* erfreuen) ion. sehr unwillig, außer sich sein, *τινί*, *τινός* über etw. od. jem., mit *ὡς* u. *nom. pt.*

περι-ήνεικα ion. s. *περι-φέρω*.

περι-ηχέω ep. sp. ringsum dröhnen. Dav.

περιήχησις, *εως, ἡ* sp. das Rauschen ringsumher.

περι-θαμβής 2 (*θάμβος*) sp. sehr erstaunt, erschrocken.

περι-θειόομαι *med.* sp. sich ringsum schwefeln. Dav.

περιθείωσις, *εως, ἡ* das Räuchern und Reinigen mit Schwefel.

περίθεσις, *εως, ἡ* (*περι-τίθημι*) sp. *NT* das Herumlegen, Anlegen (eines Schmuckes).

περίθετος 2, *adj. verb.* v. *περι-τίθημι*, herumgelegt.

περι-θέω herumlaufen, sich herumziehen, *τί*, *περί τι* um etw.

περι-θεωρέω sp. ringsum betrachten.

Περιθοίδης, *ου, ὁ* Einw. des att. Demos *Περιθοῖδαι*.

Περίθοος, *ὁ* poet. = *Πειρίθοος*.

περιθρεκτέον *adj. verb.* v. *περι-τρέχω*.

περι-θριγκόω sp. umzäunen.

περί-θυμος 2 ion. poet. sp. sehr zornig. — *adv.* **-θύμως,** z. B. *ἔχειν* sehr zornig sein.

περι-ιάπτω buk. ringsum verletzen.

περι-ιάχω (*in tm.*) ep. rings widerhallen.

περι-ίδμεναι ep. s. *περί-οιδα*.

περι-ίζομαι *d. m.* ion. sich herumsetzen, herumsitzen, *τινά* um jem.

περι-ιππεύω sp. herumreiten, *τί* umreiten.

περι-ίστημι *I. tr.* *1.* herumstellen, *τί* u. *τινά*, *περί τι*, *τινί*; übertr. jem. etw. zufügen, erregen, bereiten, *κακά τινι*. *2.* umstellen, in eine andere Lage bringen, ändern, *εἴς τι*, *τί εἴς τινα* etw. gegen jem. kehren. *3. med.* um sich herumstellen, einen Kreis bilden lassen, *τί*.

II. intr. *1.* sich herumstellen, umgeben, umringen, abs. *οἱ περιεστῶτες* die Umstehenden, *βοῦν*, *τινί* u. *περί τι*; umzingeln, *τινά*; von Zuständen, Gefahren usw.: umlagern, bedrohen, bedrängen, *τινί*, *τινά*. *2.* sich umstellen. **a.** sich ändern, umschlagen, *εἴς τι* zu etw., *τοὐναντίον περιέστη αὐτῷ* seine Absicht schlug ins Gegenteil um. **b.** *NT* ausweichen, vermeiden, *τί*.
F. (s. *ἵστημι*), ep.: *aor. 2 act. περίστην*, *cj. 3 pl. περιστήωσι*, *pass. περιστάθην*.

περι-ίσχω s. *περι-έχω*.

περι-ιτέον *adj. verb.* v. *περί-ειμι* II.

περι-καής 2 (*καίω*) sp. sehr hitzig. — *adv.* **-καῶς:** *ἔχειν τινός* verlangen nach etw.

περι-καθαίρω ringsum reinigen, sühnen. Dav.

περικάθαρμα, *ατος, τό* sp. *NT* Auswurf.

περι-καθέζομαι *med.*, **περι-κάθημαι** *med.*, ion. **περι-κάτημαι,** sp. **περι-καθίζω** sich herumsetzen, herumsitzen, *τινά* u. *τινί* um jem., *περί τι*, *τὸ τεῖχος* umzingeln.

περι-καίω u. **-κᾱ́ω** ringsum anbrennen, versengen.
F. *pf. pass. περικέκαυμαι*.

περικακέω (*περί-κακος*) sp. sehr im Unglück sein, verzweifeln.

περι-καλλής 2 (*κάλλος*) sehr schön.

περικάλυμμα, *ατος, τό* Hülle. Von

περι-καλύπτω (auch *in tm.*) *1.* ringsum verhüllen, bedecken, *τί τινι*, *ἔν τινι*. *2.* herumlegen, *τί τινι* etw. um etw., übertr. ep. *τινὶ κῶμα* jem. in Schlaf versenken. Dav.

περικαλυφή, *ῆς, ἡ* Umhüllung, Bedeckung.

περι-κάμπτω (her)umbiegen, *τί τινι* etw. um etw., gew. scheinbar *intr.* (*ἅρμα*, *ἵππους* zu erg.) zurückkehren, *πάλιν περικάμπτειν*.

περι-κατάγνῡμι poet. ringsum zerbrechen, *τί*.

περι-καταλαμβάνω sp. rings ergreifen, umfassen, einschließen.

περι-καταρρέω berstend voll sein von etw., triefen von etw. (*τινί*), rings einstürzen, *τείχη*.

περι-καταρρήγνυμαι *med.* sich rings herabreißen, *τί*.

περι-κάτημαι ion. s. *περι-καθέζομαι*, **περι-κᾱ́ω** att. = *περι-καίω*.

περί-κειμαι *d. m.* *1.* herumliegen, umgeben, abs. u. *τινί* etw. od. jem. umfaßt halten, übertr. *οὐδέν μοι περίκειται* es schaut für mich nichts dabei heraus, ich habe keinen Vorteil davon. *2. pf. pass.* zu *περι-τίθημι* umgeben od. angetan sein, etw. anhaben, *τί περί τινι*; übertr. buk. *περικείμενος ὕβριν* an sich tragend.

περι-κείρω ion. sp. ringsum scheren, *med.* sich etw. abscheren.

περι-κεφαλαία, *ας, ἡ* (eig. *fem.* v. *περι-κεφάλαιος*, *κεφαλή*) sp. *NT* Kopfbedeckung, Helm.

περι-κήδομαι *med.* ep. sehr besorgt sein, *τινός* für jem., *τινὶ βιότου* für jem. um das Hauswesen, jem. das Hauswesen besorgen.

περί-κηλος 2 (*κῆλον*, *καίω*) ep. ganz trocken.

περι-κίων 2, *gen.* *-ονος*, poet. mit Säulen umgeben.

περίκλασις, *εως, ἡ* sp. das Umbiegen der Stimme von hoch zu tief auf derselben Silbe. Von

περι-κλάω sp. umbrechen, *τινί* an etw. zerbrechen, *ἐπί τι* ablenken nach, *pass.* schief od. schräg gestellt werden.

περι-κλειτός 3 buk. = *περι-κλυτός*.

περι-κλείω, altatt. **-κλῄω**, ion. **-κληίω**, u. *med.* ringsumher einschließen, umzingeln, abs. u. *τί, τινά*.

Περι-κλῆς, *έους, ὁ* *1.* S. des Xanthippos, berühmter athenischer Staatsmann und Feldherr, † 429. *2.* S. des vorigen, Feldherr bei den Arginusen 406 v. Chr.
F. *voc. Περίκλεις*.

περι-κλινής 2 (*κλίνω*) sp. sich ringsum neigend, abschüssig.

περι-κλύζω umspülen, umwogen. Dav.

περίκλυστος 2 sp. rings umspült.

περι-κλυτός 2 ep. rings, sehr berühmt, hochberühmt, herrlich.

περι-κνημίς, *ῖδος, ἡ* sp. Beinschiene.

περι-κοκκάζω poet. verspotten, verhöhnen.

περι-κομίζω herumtragen, herumführen, herumfahren, *τί*, *med.* herumfahren, *εἴς τι*.

περίκομμα, *ατος, τό* u. *demin.* **περικομμάτιον**, *ου, τό* (*περι-κόπτω*) poet. Gericht von gehacktem Fleisch.

περι-κονδυλο-πωρο-φίλη, *ἡ* (*κόνδυλος, πῶρος* Geschwulst, Gichtknoten) sp. Geschwulst an den Fingergelenken Liebende (= Gicht).

περικοπή, *ῆς, ἡ* *1.* das Behauen, Verstümmeln, *'Ερμῶν*, Trepanieren; übertr. das Verkürzen, Schmälern, *τῆς πολιτείας*. *2.* das Zustutzen, Zurüstung, Schmuck, Putz. Von

περι-κόπτω *1.* ringsum behauen, abhauen, abschlagen, *τί, τοὺς 'Ερμᾶς* verstümmeln, *pass. τι* an etw. verstümmelt werden. *2.* übertr. *a.* ein Land verwüsten, *τινά*, ausplündern, mißhandeln, *περικεκομμένος τινός* einer Sache beraubt. *b.* etw. wegnehmen, abschneiden, *τί*, *pass. περικοπτόμενος τὴν ἀγοράν* von der Zufuhr abgeschnitten.

περι-κρατής 2 (*κρατέω*) *NT* mächtig, obsiegend, *τινός*.

περικρεμής 2 (*περι-κρέμαμαι*) sp. rings behängt mit etw. (*τινί*).

περί-κρημνος 2 sp. ringsum abschüssig.

περι-κρούω *1.* ringsum ab- od. herunterschlagen. *2.* durch Anschlagen (z. B. an ein Gefäß) prüfen.

περι-κρύπτω sp. ringsherum verdecken, gänzlich verbergen, verheimlichen.
F. *aor. 2 NT περιέκρυβον*.

περι-κτείνω ep. ringsum töten.

περι-κτίτης, *ου, ὁ* / **περι-κτίων**, *ονος, ὁ* } (vgl. ai. *pari-kṣít* ringsum wohnend) ep. herumwohnend; *subst.* Nachbar.

περι-κυκλόομαι *med.*, ion. **-έομαι** (*NT -όω*) ringsum einschließen, umzingeln, *τινά* u. *τί*. Dav.

περικύκλωσις, *εως, ἡ* Umzingelung.

περι-κυλινδέω umherwälzen, *pass.* rollen.

περι-κύμων 2 (*κῦμα*) poet. umflutet.

περι-κωμάζω poet. umschwärmen, *τί*.

περι-κωνέω (*κῶνος*) poet. mit Pech umstreichen, putzen.

περι-λαλέω poet. unnütz schwatzen.

περι-λαμβάνω *1.* umfassen. *a.* umarmen, *τινά*, mit etw. einfassen od. überziehen, *τί χαλκῷ*. *b.* feindlich einschließen, umzingeln, *τινά*, umgarnen. *c.* in sich begreifen, *τινί* mit etw., *ἔν τινι* in etw. *2.* im Geiste umfassen, auffassen, überdenken: *τῇ διανοίᾳ τὸ μέλλον*, begreifen, lernen: *διάλεκτον*, vollständig darstellen: *τὴν ἱστορίαν γραφῇ*, *καθόλου περιλαβεῖν τὸ βέλτιστον* für das Richtige die allgemeine Fassung finden.

περιλαμπής 2 sp. sehr glänzend. Von

περι-λάμπω sp. *NT* *1. intr.* ringsumher glänzen, *τινί* von etw. (*med.*). *2. tr.* umleuchten, *τινά*.

περίλειμμα, *ατος, τό* Überrest, Überbleibsel. Von

περι-λείπω *1. act.* übriglassen. *2. pass.* übrigbleiben, *τινός* von etw. ep. (*in tm.*); überleben *NT*.

περι-λείχω sp. rings belecken, ablecken.

περίλεξις, *εως, ἡ* (*περι-λέγω*) poet. Redseligkeit.

περι-λέπω (*in tm.*) ep. ion. ringsum abschälen, *τί*.

περι-λεσχήνευτος 2 (*λεσχηνεύω, λέσχη*) ion. wovon ringsumher geschwatzt wird, weit berühmt.

περιληπτός 3 (*περι-λαμβάνω*) begreiflich, faßlich, *τινί* mit etw.

περι-λιμνάζω mit einem Sumpf (*λίμνη*) umgeben, *τί*.

περιλιπής 2 (*περι-λείπω*) übriggeblieben, *τινός* von etw.

περι-λιχμάομαι *med.* sp. = *περι-λείχω*.

περί-λοιπος 2 = *περιλιπής*.

περι-λούω sp. ringsherum sorgfältig abwaschen.

περί-λυπος 2 (*λυπέομαι*) sehr traurig.

περι-μαιμάω ep., nur *pt. pr. fem.* zerd. *περιμαιμώωσα*, nach Beute absuchen, *τί*.

περι-μαίνομαι *med.* poet. umherwüten, *τί* um etw.

περιμάκτρια, *ας, ἡ* (*περι-μάσσω*) sp. Einschmiererin.

περι-μάρναμαι *med.* ep. kämpfen um od. für jem. (*τινός*).

περι-μάσσω sp., att. **-ττω**, ringsum bestreichen, reinigen, entsühnen, *med.* sich bestreichen.

περιμάχητος 2 umstritten, *τινί* von jem., sehr gesucht, vielbegehrt. Von

περι-μάχομαι *med.* ringsum kämpfen.

περι-μένω *1. intr.* abwarten, bleiben, teils abs., z. B. *αὐτοῦ*, teils mit folg. *ἕως, μέχρι, ἄχρις, ἔστε*, *inf.* *2. tr.* *a.* erwarten, *τινά, τί*. *b.* ertragen, aushalten, *τινά, τί*.

περί-μεστος 2 übervoll, *τινός* von etw.

περι-μετρέω sp. ringsherum messen, *τί*.

περί-μετρος 2 (*μέτρον*) ep. ion. sp. über das Maß hinaus, übermäßig groß; *τὸ περίμετρον* u. *ἡ περίμετρος* (*sc. γραμμή*) Umfang, Umkreis.

Περι-μήδη, *ης, ἡ* Zauberin.

περι-μήκης 2 ep. ion. sp. / **περι-μήκετος** 2 ep. } (*μῆκος*) sehr lang, sehr hoch.

περι-μηχανάομαι *d. m.* ep. umsichtig od. klug ersinnen, *τί, τί τινι* etw. gegen jem. im Schilde führen od. vorhaben.
F. *3 pl. pr. περιμηχανόωνται* u. *impf. περιμηχανόωντο* zerd.

περι-μινύθω (*in tm.*) ep. sich von allen Seiten her verringern, abnehmen.

περι-μυκάομαι *med.* sp. rings umbrüllen, *τινά*.

περι-μύρομαι *med.* sp. umjammern, *τί*.

περι-ναιετάω ep. ringsum wohnen, von Städten: ringsum liegen. Dav.

περιναιέτης, *ου, ὁ* ep. Umwohner, Nachbar.

περι-ναίομαι *med.* poet. rings umwohnen, *τί*.
περι-νέμομαι *med.* sp. ringsum abweiden, verzehren, *τί*.
περι-νεύω sp. sich herumneigen, sich nach einer Seite neigen, *παρά τι*.
περι-νέφελος 2 (*νεφέλη*) poet. umwölkt.
περι-νέω ion. u. **-νηέω** ion. sp. *1.* rings aufhäufen, *τί*. *2.* haufenweis mit etw. umgeben, *τί τινι*.
περί-νεως, *εω, ὁ* (*ναῦς*, auf dem Schiff überflüssig) Passagier.
Πέρινθος, *ου, ἡ* St. am nördlichen Ufer der Propontis. — **Περίνθιος,** *ου, ὁ* Einw.
περι-νίσ(σ)ομαι *med.* poet. herumgehen, kreisen.
περι-νοέω poet. sp. *1.* von allen Seiten bedenken, *τί*. *2.* Großes erdenken, *μεγάλα ταῖς ἐλπίσιν* große Hoffnungen hegen. Dav.
περίνοια, *ας, ἡ* *1.* Überlegung. *2.* Überklugheit.
περι-νοστέω müßig herumgehen.
πέριξ (*περί*) *1. adv.* ringsherum, in attributiver Stellung: ringsherum befindlich, umliegend, *τὰ πέριξ* Umgegend, Umgebung, *πέριξ λαβεῖν τινα* umfassen, *πᾶν πέριξ φρονεῖν* nicht aufrichtig sein. *2. praep.* mit *gen.* rundum, an, in; mit *acc.* ringsum.
περίξεστος 3 ep. rings geglättet, rings glatt. Von
περι-ξέω buk. ringsum glätten.
περι-ξυράω, ion. **-ρέω,** ringsherum scheren, *τί*.
περι-ξύω mit dem Schabeisen abschaben.
περι-οδεύω sp. herumgehen, *τί* um etw.
περί-οδος, *ου, ἡ* *1.* das Herumgehen, Herumgang. **a.** Umgehung, *τῶν Περσέων*. **b.** Besuch, *ἰατρικαί*, Morgenbesuch der Klienten. **c.** Umlauf, Kreislauf, regelmäßige Wiederkehr der Gestirne u. Zeiten, Krankheitsperiode, *οἱ ἐκ περιόδου πυρετοί* Wechselfieber; Periode bei Zahlen (math.), Gang bei Speisen. *2.* Umweg, Umkreis. **a.** *γῆς* Erdbeschreibung, auch: Landkarte. **b.** Umfang, *τοῦ τείχεος*.
περί-οιδα, *pf.* mit Präsensbed., ep. trefflich verstehen, *τί* od. *inf.*, *τινί* sich trefflich verstehen auf, *τινός* besser verstehen als jem.
F. *inf.* ep. *περιίδμεναι*, *plqpf. 3 sg.* *περιήδη*.
περι-οικέω herumwohnen, abs. od. *τί*, *τινά* um einen.
περιοικίς, *ἡ* s. *περί-οικος*.
περι-οικοδομέω *1.* rings umbauen, umfriedigen, einmauern, *τί* u. *τινά*, *τὸ περιοικοδομημένον* Umfriedigung. *2.* (einen Bau) rings aufführen, *τί*.
περί-οικος 2, mit bes. *fem.* **περιοικίς,** *ίδος* *1. adj.* umwohnend, von Städten: daranliegend, umliegend, *πόλεις*. *2. subst.* **a.** *ἡ περιοικίς* (*sc. χώρα*) Umgegend. **b.** *ὁ περίοικος* Nachbar *NT*, *οἱ περίοικοι* Umwohner, in Lakonien die von den Dorern unterworfene frühere Bevölkerung, die persönlich frei, aber zur Zahlung von Tribut und zur Heeresfolge im Kriege verpflichtet war.
περι-οίχομαι *med.* ep. herumgehen, herumlaufen.
περιοπτέος 3 *adj. verb.* zu *περι-οράω* *1.* zu beachten, *περιοπτέον τινί ἐστι ὅπως* jem. muß darauf achten daß. *2.* ion. sp. zu übersehen, unbeachtet zu lassen, neg., mit *inf.* od. *pt.*
περί-οπτος 2 sp. *1.* ringsum sichtbar. *2.* übertr. bewundert, bewundernswürdig. — *adv.* **-όπτως.** Von
περι-οράω (s. *ὁράω*) *1. act.* u. *pass.* **a.** umherschauen, *τί* u. *τινά* nach etw., nach jem., abwarten: *τὸ μέλλον*, mit folg. *εἰ*. **b.** über etw. wegsehen, es ruhig mit ansehen, zulassen, dulden, ruhig geschehen lassen, *τί*, *τινά* mit *pt.* od. *adj.*, z. B. *ἐμὲ ἀνομοίως ἔχοντα*. *2. med.* **a.** sich etw. von allen Seiten ansehen, ängstliche Rücksicht nehmen auf, scheuen, meiden, *τοὺς κινδύνους*. **b.** besorgt sein, *τινός* um jem. **c.** zuwarten, lauern, abs. od. indir. Nebensatz.
περι-οργής 2 (*ὀργή*) sehr heftig, zornig. — *adv.* **-γῶς.**
περί-ορθρον, *ου, τό* (*ὄρθρος*) Morgendämmerung.
περι-ορίζω sp. einen Strich herumziehen, absondern, *τινά*, *τί* begrenzen.
περι-ορμέω ringsum vor Anker liegen.
περι-ορμίζω vor Anker legen, *ναῦν*, *med.* an etw. (*τί*) anlegen.
περι-ορύσσω, att. **-ττω,** ringsherum graben.
περι-ορχέομαι *med.* sp. herumtanzen, umtanzen.
περιουσία, *ας, ἡ* (*περί-ειμι* I.) *1.* das Übrigbleiben, Gerettetsein. *2.* das Übriggebliebene, Erübrigte. **a.** Überfluß, Fülle, *pl.* Überschüsse, *χρημάτων* an Geld, *ἐκ περιουσίας* zum Überfluß. **b.** Überlegenheit.
περιούσιος 2 (*περί-ειμι* I.) *1.* übergroß; *neutr. sg. adv.* übermäßig *2.* jmds. Eigentum bildend, angehörig, eigentümlich, *λαός NT*.
περι-οχέομαι *pass.* sp. rings befahren od. beschritten werden.
περιοχή, *ῆς, ἡ* (*περι-έχω*) das Umfassen. **a.** sp. Rand, Gefäßwand. **b.** *NT* Inhalt.
περιπαθέω sp. aufgeregt, traurig sein. Von
περι-παθής 2 (*παθεῖν*) sp. aufgebracht, traurig.
περι-παπταίνω buk. furchtsam umherschauen.
περι-πατέω *NT* umhergehen, wandeln, leben.
περιπατητικός 3 (*-παττής*, *-πατέω*) sp. zum Herumwandeln geneigt; *subst.* *ὁ* peripatetischer Philosoph.
περί-πατος, *ου, ὁ* *1.* das Spazierengehen. *2.* Spaziergang als Ort, Säulengang, Halle, *οἱ ἀπὸ* (*ἐκ*) *τοῦ περιπάτου* Peripatetiker.
περι-πείρω sp. durchbohren, *τί*, *τί τινι*, *περί τι* etw. an etw. spießen, *ὀδύναις τινά* jem. Schmerzen verursachen.
περι-πέλομαι *d. m.* ep. sich herumdrehen, sich herumbewegen, umlaufen, abs. *περιπλομένων ἐνιαυτῶν* im Kreislauf der Jahre, u. *τί* etw. umgeben, umzingeln.
F. *pt. aor. 2* synkop. *περιπλόμενος*.
περίπεμπτος 2 poet. herumgeschickt. *adj. verb.* v.
περι-πέμπω *1.* herumschicken, abs. u. *ἔς τι*, *τινὰ κύκλῳ*. *2.* umherschicken, überallhin schicken.
περι-πέσσω poet. sp., att. **-ττω,** um- od. überbacken; übertr. verdecken, beschönigen, *τί*, *τινά* ködern.
περι-πετάννυμι u. **-ύω** poet. sp. ringsherum-, darüberbreiten; *pf. pass.* ausgebreitet daliegen.
F. *pf. pass.* *περιπέπταμαι*. Dav.
περιπεταστός 3 poet. ringsherum ausgebreitet, *φίλημα* wollüstig.
περιπέτεια, *ας, ἡ* sp. *1.* plötzlicher Umschlag, merkwürdiger Zufall, unerwartetes Unglück. *2.* im Drama: durch plötzlichen Umschlag bewirkte Lösung des Knotens. Von
περιπετής 2 (*περι-πίπτω*) ion. poet. sp. *1.* herumfallend, hineinfallend, verwickelt in, abs. *ἔγχος* das in den Leib gestoßene Schwert, od. *τινί*, *πέπλοις*

umhüllt von, περιπετῆ γίγνεσθαί τινι hineingeraten in etw., περιπετῆ ποιεῖν τινα ἑαυτῷ jem. in seine Gewalt bringen. *2.* umfallend, umschlagend, πράγματα, τύχαι.

περι-πέτομαι *d. m.* herumfliegen, τί umflattern.

περι-πευκής 2 (vgl. πευκεδανός) ep. sehr bitter.

περι-πήγνῡμι *1. act.* ringsum festmachen, einhegen, τί. *2. pass.* ringsherum steif od. fest werden, anfrieren.

περι-πηδάω sp. herumspringen.

περι-πίμπλημι ringsum anfüllen, τί τινος. **F.** *aor. pass.* περιεπλήσθην.

περι-πίμπρημι ringsum verbrennen, τί.

περι-πίπτω (s. πίπτω) *1.* herumfallen, hineinfallen. **a.** auf, über jem. fallen, sich werfen, über jem. herfallen, ihn angreifen, ἀλλήλοις; ἑαυτῷ sich selbst ins Unglück stürzen, mit sich selbst in Widerspruch geraten. **b.** in etw. hineingeraten, συμφοραῖς, τοιούτῳ πράγματι, einer Sache anheimfallen, verfallen, αἰσχύνῃ. **c.** zufällig stoßen auf, τινί u. περί τι, ἔν τισι aneinander geraten. *2.* umfallen, umschlagen.

περι-πίτνω poet. = dem vorigen.

περι-πλανάομαι *pass.* *1.* herumirren, τί, ἔν τινι um, in etw., übertr. umflattern, τινά. *2.* unschlüssig sein, τί in. etw.

περι-πλάσσω, att. **-ττω,** darüberschmieren od. kleben, τινί τι, τί περί τι.

περιπλέγδην *adv.* (περι-πλέκω) sp. umwickelt, umwunden.

περίπλεκτος 2 verschlungen. Von

περι-πλέκω *1. act.* **a.** etw. herumwickeln, herumschlingen, τί τινι u. περί τι. **b.** übertr. verwickeln, verwirren, τί. *2. pass.* sich um etw. winden od. schlingen, abs., τινί umschlingen, umfassen, umarmen.

F. *aor. pass.* περιεπλάκην, ep. περιπλέχθην, *pt.* περιπλεκείς *Tim. 157.*

περί-πλεος 2 sp. = περί-πλεως.

περι-πλευμονία (u. sp. περι-πνευμονία), ας, ἡ (πλεύμων) Lungenentzündung.

περί-πλευρος 2 (πλευρά) poet. an der Seite.

περι-πλέω herumsegeln, umschiffen, abs. od. mit εἴς τι nach etw., ἀπό τινος von ... aus, τί um etw.

περί-πλεως 2 *1.* übervoll, τινός von etw., bes. volkreich. *2.* in großer Anzahl vorrätig, ξύλα.

F. *neutr. pl.* περίπλεα.

περι-πληθής 2 (πλῆθος) ep. sp. sehr bevölkert.

περι-πλήθομαι *med.* buk. voll werden.

περιπλοκή, ῆς, ἡ (περι-πλέκω) *1.* sp. Umarmung. *2.* poet. Verwicklung, λόγων Umschweife.

περι-πλόμενος s. περι-πέλομαι.

περί-πλους, zsgz. aus -πλοος, ου, ὁ *1.* das Umsegeln, Umschiffung, τινός. *2.* das Herumsegeln, εἴς τι, ἡμερῶν Fahrt von so und so viel Tagen.

περι-πλύνω rings abspülen.

περι-πλώω ion. = περι-πλέω.

περι-πνευμονία s. περι-πλευμονία.

περι-πνέω poet. sp. umwehen, anhauchen, τινά.

περι-πόθητος 2 (ποθέω) sp. *1.* sehr erwünscht, vielgeliebt, τινί. *2.* liebenswürdig.

περι-ποιέω *I. act.* *1.* machen, daß jem. od. etw. übrigbleibt. **a.** erretten, erhalten, τινά, τί, τινός u. ἔκ τινος aus etw. **b.** erübrigen, ersparen, zurücklegen, τί, ἀπό τινος. *2.* etw. erwerben, verschaffen, zuziehen, bringen, τινί τι.

II. med. *1.* etw. von sich erhalten, retten, τὰς ψυχάς ihr Leben. *2.* sich etw. erübrigen, sich verschaffen, erwerben, τί, mit ἑαυτῷ, ἀπό τινος (öfter sp. = *act.* τινί τι). Dav.

περιποίησις, εως, ἡ *1.* Errettung, Erwerbung. *2. NT* Besitz.

περι-ποίκιλος 2 rings bunt, sehr bunt.

περιπόλ-αρχος, ου, ὁ (περί-πολος) Befehlshaber der Grenzwache.

περι-πολέω herumwandeln, herumschwärmen, κατά τι, umwandeln, durchstreichen, τί.

περιπόλιον, ου, τό Standquartier der Grenzwächter, Kastell, Wachthaus. Von

περί-πολος 2 (πέλω) herumgehend; *subst.* *1.* ὁ Grenzwächter, *pl.* Streifkolonne. In Athen hatten die Epheben von 18—20 Jahren den Grenzdienst; ἡ Wachtschiff der Rhodier. *2.* übertr. ὁ Wächter überh., ἡ Begleiterin, Gefährtin.

περι-πόνηρος 2 poet. sehr schlecht.

περι-πορεύομαι *d. p.* sp. rings durchreisen, durchwandern.

περι-πόρφυρος 2 sp. mit Purpur verbrämt, ἐσθής = *toga praetexta.*

περι-ποτάομαι *med.* poet. = περι-πέτομαι.

περι-πρό *adv.* ep. rings vor sich, überallhin vorwärts.

περι-προχέομαι *pass.* ep. sich ringsum ergießen, *pt. aor.* περιπροχυθείς ganz durchdringend.

περι-πταίω sp. ringsum anstoßen, τινί an od. auf jem. od. etw.

περι-πτίσσω poet. ringsum enthülsen, von der Spreu reinigen.

περίπτυγμα, ατος, τό poet. Decke, Deckel. und

περίπτυξις, εως, ἡ sp. Umarmung. Von

περι-πτύσσω *I. act.* *1.* umfassen, umschließen, verbergen, τινὰ τύμβῳ. *2.* umarmen; im bes. feindlich umringen, einschließen. *II. med.* sich herumschlingen, sich anschmiegen, τινά umarmen, umzingeln. Dav.

περιπτυχή, ῆς, ἡ poet. Umgebung. und

περιπτυχής 2 poet. herumgefaltet, herumliegend, τινί um jem., φασγάνῳ durchbohrt von.

περίπτωμα, ατος, τό (περι-πίπτω) Zufall.

περι-ρραίνω *1.* poet. ringsum besprengen, τί. *2. med.* sp. sich besprengen. Dav.

περίρρανσις, εως, ἡ Besprengung, Benetzung.

περιρραντήριον, ου, τό Gefäß mit Sprengwasser, Weihkessel.

περι-ρρέω *1.* rings umfließen, ἐπ' ἀμφότερα, umströmen, τί, τινά, übertr. umgeben. *2.* von allen Seiten heruntergleiten, herabfallen, πέδαι. *3.* überströmen, im Überfluß vorhanden sein, σοὶ περιρρείτω βίος, τινί triefen von etw.

F. (s. ῥέω), *impf.* ep. περίρρεον.

περι-ρρήγνῡμι *1. act.* ringsum abreißen, τί. *2. med.* (sc. ἐσθῆτα) sein Kleid zum Zeichen der Trauer zerreißen. *3. pass.* sich brechen, βρονταί krachen, ὁ Νεῖλος sich teilen.

περι-ρρηδής 2 (zu ῥαδινός) ep. sp. schwankend, τινι über etw. hintaumelnd.

περι-ρροή, ῆς, ἡ das Herumfließen, Umlauf

περι-ρρομβέω sp. wie einen Kreisel herumdrehen.
περί-ρροος 2 ion. sp. } (ῥέω) *1.* umströmt, umflossen. *2.* poet. περί-ρρυτός
περί-ρρυτος 2 } τινος rings umfließend.
περι-(σ)σαίνω ep. umwedeln, οὐρῇσιν mit dem Schweif, τινά.
περί-σᾶμος 2 dor. poet. = περί-σημος (σημαίνω) sehr kenntlich, berühmt.
περί-σεμνος 2 (σεμνός) poet. sehr ehrwürdig.
περί-σεπτος 2 (σέβω) poet. sehr verehrt.
περισθενέω ep. übermächtig sein, nur pt. περισθενέων. Von
περι-σθενής 2 (σθένος) poet. übermächtig.
περι-σκελής 2 (σκέλλω) poet. sp. sehr trocken, hart, spröde, übertr. φρένες unbiegsam.
περι-σκέπτομαι *d. m.* umherspähen, betrachten, τί u. πρός τι, mit folg. ὅτι, εἰ, indir. Fragesatz erwägen; *pt. pf.* περιεσκεμμένος 3 umsichtig, bedächtig sp. Dav.
περίσκεπτος 2 ep. von allen Seiten gesehen, hoch- oder freiliegend.
περι-σκέπω buk. ringsum bedecken.
περίσκεψις, εως, ἡ (περι-σκέπτομαι) sp. Umsicht, Sorgfalt.
περι-σκηνόω s. παρα-σκηνόω La.
περι-σκιάζω sp. umschatten, verfinstern.
περι-σκιρτάω sp. herumspringen, τί um etw.
περι-σκοπέω u. *med.* *1.* sich umsehen, πρός τι nach etw., τί etwas genau betrachten. *2.* überlegen, erwägen, τί.
περισκυλακισμός, οῦ, ὁ (*περι-σκυλακίζω, σκύλαξ) sp. Sühn- od. Reinigungsopfer, bestehend aus einem geschlachteten Hund, der herumgetragen wurde.
περι-σμαραγέομαι *pass.* umtost werden, τινί v. etw.
περι-σοβέω *intr.* sp. geschwind herumgehen, die Runde machen, τινάς u. ἔς τινας bei jem.
περι-σοφίζομαι *d. m.* poet. überlisten, betrügen, τινά.
περι-σπαίρω sp. herumzappeln, rings zucken, abs. u. τινί um etw. herum.
περισπασμός οῦ, ὁ sp. das Herumziehen. *1.* anderweitige Beschäftigung, Abhaltung. *2.* milit. Fachausdruck: Diversion (zweimaliges Abschwenken). Von
περι-σπάω *I. act.* *1.* herumziehen, u. zwar **a.** ringsum wegziehen, abziehen, ablenken, abwendig machen, abhalten, abs., εἴπερ μὴ ἀναγκαιότερόν σε περισπᾷ, u. τί: πόλεμον, τί τινος etw. von etw. **b.** anderswohin ziehen, anderswo beschäftigen; *pass.* zerstreut sein *NT.* *2.* gramm.: zirkumflektieren, d. h. auf derselben Silbe hohe und tiefe Betonung vereinen.
II. med. *1.* sich etw. ab- od. herunterreißen, τί. *2.* τὰς ὄψεις die Augen überallhin wenden. *3.* jem. an sich ziehen, gewinnen.
περι-σπεῖν ion. s. περι-έπω.
περι-σπειράω sp. *1. act.* rings umwickeln, τί τινι etw. herumschlingen um. *2. pass.* sich um etw. schlingen, τινί. *3. med.* umzingeln lassen, τί.
περι-σπερχής 2 (σπέρχω) poet. sp. übereilt.
περι-σπέρχομαί τινι *d. p.* ion. durch etw. sehr bewegt werden, heftig entrüstet sein (περισπερχθέντων Konj. für περισπερχεόντων der Hss.).

περί-σπλαγχνος 2 (σπλάγχνα) buk. großherzig.
περι-σπογγίζω sp. (eine Wunde) mit dem Schwamm (σπόγγος) auswaschen.
περισπούδαστος 2 (-σπουδάζω) sp. eifrig betrieben, gewünscht, gesucht.
περι-σσαίνω s. περι-σαίνω.
περισσάκις *adv.*, att. **περιττάκις** (περισσός) ungerade.
περισσεία, ας, ἡ (περισσεύω) sp. *NT* Überfluß.
περι-σσείομαι *pass.* ep. ringsum erschüttert werden, ringsum flattern.
περίσσευμα, ατος, τό sp. *NT* *1.* Überfluß, Fülle. *2.* das Übriggebliebene, Überrest. Von
περισσεύω, att. **περιττεύω** *I. intr.* *1.* im Überfluß od. reichlich vorhanden sein, übrig od. überflüssig sein, τοσοῦτον Περικλεῖ ἐπερίσσευσεν ἀφ' ὧν so reichlich standen dem Perikles Mittel zu Gebote, mit denen *Th*, τινί τινος jem. steht etw. zu Gebote *NT.* *2.* an Menge übertreffen, überflügeln, τινός. *3. NT* übrigsein, sich auszeichnen, τινί durch etw.
II. tr. NT Überfluß gewähren, reich machen, überschütten, τινά τινι, τί εἴς τινα. Von
περισσός 3, att. **περιττός** (aus *περι-τjός von περί) *1.* über das gewöhnliche Maß hinausgehend, überreichlich, hervorragend, οἱ περιττοί die Überzähligen, Mehrzahl, ἐκ u. ὑπὲρ περισσοῦ über die Maßen, τί, ἔν τινι, πρός, περί τι in etw., τινί durch etw., τινός (*gen. comp.*), τὸ περισσόν Vorzug, μᾶλλον περισσότερον weit mehr. *2.* über das rechte Maß hinausgehend, überflüssig, δαπάνη. *3.* über ein bestimmtes Maß (über eine Zahl) hinausgehend, übrigbleibend, περιττὸν ἔχειν τι etw. erübrigt haben, ἐκ τοῦ περιττοῦ vom Überschuß; im bes. ungerade. — *adv.* **-σσῶς** über die Maßen, *comp.* περισσότερον u. -τέρως mehr, vorzüglich. Dav.
περισσότης, ητος, ἡ, att. **περιττότης** *1.* Ungeradheit. *2.* Übertreibung *Or.*
περισσό-φρων 2 (φρονέω) poet. sehr klug.
περίσσωμα, ατος, τό, att. **περίττωμα** (περισσός) was im Körper zu viel ist, bes. Exkremente.
περισταδόν (περι-ἵσταμαι) *adv.* rings herumtretend, ringsum.
περι-στάθη ep. *aor. pass.* v. περι-ἵστημι.
περίστασις, εως, ἡ (περι-ἵστημι) sp. *1.* bedrängter Zustand, Gefahr, Not. *2.* Zurüstung, Apparat.
περιστατικός 3 (περι-ἵστημι) sp. mit Umständen verbunden, umständlich, mißlich.
περίστατος 2 (περι-ἵστημι) umstanden, bewundert.
περι-σταυρόω *1. act.* u. *pass.* rings verpallisadieren (mit u. ohne κύκλῳ). *2. med.* sich verschanzen.
περι-στείχω ep. sp. umschreiten, τί.
F. *aor.* ep. περίστειξα.
περι-στέλλω fertigmachen. *1.* einen Toten zur Bestattung zurechtmachen od. einkleiden, überh. einhüllen; übertr. verdecken, verstecken: γλώσσῃ τἄδικα. *2.* instand setzen. **a.** besorgen, pflegen, τάφον, ἔργα Ackerbau. **b.** schützen, verteidigen: ἀλλήλους, aufrecht halten, beobachten: νόμους.
περι-στενάζω sp. umseufzen, mit Seufzern erfüllen.
περι-στεναχίζομαι *med.* ep. rings ertönen, τινί von etw., αὐλῇ auf dem Hofe.
περι-στένομαι *pass.* ep. poet. rings beengt werden, strotzen.

περιστερά, ᾶς, ἡ (sem. *pera(ch)-Istar* Vogel der Istar) (Haus)taube; *περιστερός*, ὁ Täuber. Dav.
περιστερεών, ῶνος, ὁ Taubenschlag.
περι-στεφανόω poet. ion. sp.
περι-στέφω ep. } umkränzen, rings umgeben, *τί τινι* etw. mit etw., auch: etw. herumgeben um, verleihen.
περι-στεφής 2 (*στέφω*) *1. pass.* sp. umkränzt, abs. u. *τινί* von etw. *2. act.* poet. umkränzend.
περι-στήωσι ep. s. *περι-ίστημι*.
περιστί-αρχος, ου, ὁ poet. der das Reinigungsopfer (*περίστια*) Verrichtende.
περι-στίζω ion. *1.* rings umstecken, *τί τινι* etw. mit etw. *2.* rings herumstellen, *τινὰ κατά τι* bei etw.
F. *aor. περιέστιξα.*
περι-στιχίζω (*στίχος*) poet.
περι-στοιχίζω u. *med.* } rings umstellen, einschließen, übertr. umgarnen, *τινά*.
περί-στοιχος 2 sp. rings in Reihen stehend.
περι-στρατοπεδεύω u. *med.* sich rings um etw. (*τί*) od. jem. (*τινά*) lagern, sp. *τινί*.
περι-στρέφω *1. act.* herumdrehen, herumschwingen: *δίσκον*, herumlenken: *ἵππον*. *2. pass.* u. *med.* herumgedreht werden, sich herumdrehen, abs. u. *εἴς τι*. Dav.
περιστροφή, ῆς, ἡ Umdrehung, das Sichumdrehen.
περι-στρωφάομαι *med.* ion. = *περι-στρέφομαι* sich herumdrehen, herumgehen, *τί* bei etw.
περί-στῡλος 2 ion. poet. sp. rings mit Säulen (*λίθου* von Stein) umgeben; *subst. τὸ περίστυλον* Säulengang.
περιστῷον, ου, τό (*στοά*) sp. = dem vorigen.
περι-σῡλάω gänzlich berauben, *pass. περισυλάομαί τι*.
περι-σῡ́ρω sp. herumziehen, *med.* sich herumziehen, *τὶ εἴς τι*.
περι-σφαλής 2 (*σφάλλω*) sp. sehr schlüpfrig.
περι-σφίγγω sp. rundherum zusammenschnüren, *τί τινι*.
περισφύριον, ου, τό ion. Knöchelband, *τινός* von etw. Von
περί-σφυρος 2 (*σφυρά*) sp. die Knöchel umgebend.
περί-σχεο u. ä. s. *περι-έχω*.
περι-σχίζω ringsum spalten, zerreißen, *τί*; *pass.* sich spalten, sich teilen, *τί* in zwei Armen umfließen.
περι-σχοινίζομαι *med.* sp. sich durch ein ringsum gezogenes Seil absondern. Dav.
περισχοίνισμα, ατος, τό sp. mit einem Seil umzogener Ort.
περι-σῴζω am Leben erhalten, retten (im Kriege, aus Gefahren, vor Strafe), *τινά*.
περι-σωρεύω sp. ringsum anhäufen, *τινί τι* um jem. etw.
περι-τάμνομαι *med.* ep. ion. s. *περι-τέμνω*.
περι-ταφρεύω mit einem Graben od. Wall einschließen, *τινά, τί*.
περι-τείνω um etw. spannen, *τὶ περί τι*, über etw. *τινί*; *pt. pf.* **περιτεταμένος** sp. weit, *ἀναξυρίδες*.
περι-τειχίζω rings mit einer Mauer umgeben. *1.* befestigen, *τί*. *2.* einschließen, umzingeln, *τινά, τί*, mit u. ohne *κύκλῳ*. Dav.
περιτείχισις, εως, ἡ
περιτείχισμα, ατος, τό
περιτειχισμός, οῦ, ὁ } *1.* Einschließung (durch eine Mauer), abs. u. *τινός* (Ort), *κατά τινα*. *2.* konkr. Verschanzung, Befestigung.

περι-τελέω (*in tm.*) ep. rings vollenden.
περι-τέλλομαι *d. m.* ep. poet. herumlaufen, einen Kreislauf vollenden, *περιτελλομένων ἐνιαυτῶν, περιτελλομέναις ὥραις* im Laufe der Zeiten.
περι-τέμνω *I. act.* ringsum abschneiden. *a.* beschneiden. *b.* milit.: abschneiden, *τί*. *c.* berauben, *τινά τι*, *γῆν περιτέμνεσθαι* eines Stückes Land beraubt werden.
II. med. u. **περιτάμνομαι** (ion. ep.) *1.* für sich rings abschneiden, wegtreiben, rauben, *βοῦς*. *2.* sich einschneiden, *βραχίονας* sich durch Einschnitte verwunden, sich beschneiden lassen, *τί*.
περιτέον s. *περί-ειμι* II; **περιτεταμένος** s. *περιτείνω*.
περιτέχνησις, εως, ἡ (*περι-τεχνάομαι*) vorzügliche Kunst, listige Veranstaltung, *τινός* einer Sache.
περι-τήκω ringsum schmelzen, *τί τινι* etw. ringsum überziehen mit etw.
περι-τίθημι *I. act.* *1.* herumstellen, herumlegen, umtun, aufsetzen, *τινί τι, τὶ περί τι*. *2.* übertr. jem. etw. beilegen od. verleihen, *τινί τι*, *ἀτιμίαν τινί* Schmach bereiten. *II. med.* sich etw. umtun od. umlegen, *τί*, u. zw. *τινί* an, auf etw.
περι-τίλλω ion. sp. rings berupfen, kahl machen, *τί*.
περίτμημα, ατος, τό (*περι-τέμνω*) Abfall, Schnitzel.
περιτομή, ῆς, ἡ (*περι-τέμνω*) *NT* Beschneidung, met. Beschnittene, Zustand der Heiligung.
περι-τοξεύω poet. mit Pfeilen überschütten, niederschießen.
περι-τορνεύω runddrechseln, runden.
περιτραχήλιον, ου, τό (*neutr.* v. *περι-τραχήλιος*, *τράχηλος*) sp. Halsberge.
περι-τρέπω *1. tr.* umwenden, umkehren, umstoßen, *τί, τινά*, zunichte machen, vereiteln; in bes. *a.* verkehren, *τί, τινὰ εἴς τι* versetzen in *NT*. *b.* *τὴν αἰτίαν εἴς τινα* schieben od. wälzen auf jem. *2. intr.* u. *pass.* ep. poet. sich umwenden, sich im Kreise umdrehen.
περι-τρέφομαι *pass.* ep. ringsum gerinnen, sich ringsum ansetzen, abs. u. *τινί* um etw.
περι-τρέχω *1.* herumlaufen, sich herumtreiben, *τινά, τί* um jem., um etw. herumlaufen, selten *τινί*. *2.* übertr. *a.* etw. durchgehen, besprechen, *τί, ἐς ταὐτόν* auf denselben Punkt wieder zurückkommen. *b.* über jem. kommen, jem. befallen, *τινά*.
F. *aor.* ep. *περίδραμον*, poet. *περιθρέξαι*, *pf.* buk. *περιδέδρομα*; *adj. verb. περιθρεκτέον*.
περι-τρέω ep. rings fliehen, zerstieben.
F. *aor.* ep. *περίτρεσα*.
περι-τρίζω sp. ringsum knarren.
F. *pf. περιτέτριγα*
περίτριμμα, ατος, τό (*περι-τρίβω*) geriebener Mensch, *δικῶν, ἀγορᾶς* verschmitzter Rechtsgelehrter.
περι-τρομέομαι *med.* ep. rings beben, *τινί* an etw.
περι-τροπέω, Nbf. v. *περι-τρέπω*, nur *pt. pr.*, ep. sich oft umwendend, umrollend.
περιτροπή, ῆς, ἡ (*περι-τρέπω*) Umschwung, *ἐτέων* Kreislauf der Jahre, *ἐν περιτροπῇ* wechselweise.
περι-τρόχαλος 2 (*τρέχω*) ion. sp. im Kreise herumlaufend; *adv. περιτρόχαλα*, z. B. *κείρεσθαι* sich rund ums Haupt scheren lassen.
περί-τροχος 2 (*τρέχω*) ep. im Kreis herumlaufend, kreisrund.

περι-τρώγω poet. sp. ringsum benagen, *τί*.
περιττ- s. *περισσ-*.
περι-τυγχάνω zufällig begegnen, dazukommen, stoßen auf, treffen, abs. u. *τινί*, *dat.* mit *pt.*, von Sachen: zustoßen, *περιτυγχάνει τινὶ συμφορά*.
F. *pt. pf. περιτετευχότες*.
περι-τυμπανίζομαι *pass.* sp. mich umtönen Pauken.
περι-υβρίζω ion. poet. sp. sehr übermütig behandeln, mißhandeln, beschimpfen, *τινά*.
περι-φαίνομαι *pass.* ep. sp. rings sichtbar sein, *ἐν περιφαινομένῳ* (*sc. χώρῳ*) an einer freiliegenden Stelle.
περιφάνεια, *ας, ἡ* ion. sp. Deutlichkeit, genaue Kenntnis, *χώρας*. Von
περιφανής 2 (*περι-φαίνομαι*) ringsum sichtbar. *1.* deutlich, augenscheinlich; *περιφανές, ὡς* es ist allen klar, daß. *2.* ausgezeichnet, glänzend, berühmt, *τινί* bei jem. — *adv.* **-νῶς** offenbar.
περίφαντος 2 (*περι-φαίνομαι*) poet. = dem vorigen.
περιφέρεια, *ας, ἡ* sp. Umkreis, Peripherie. Von
περιφερής 2 sich herumdrehend, rund. Von
περι-φέρω *1.* herumtragen, herumgeben, *τί*, etw. unter die Leute bringen; *pass.* **a.** herumgetragen werden, *τί* um etw. **b.** sich herumbewegen, sich herumdrehen, schwindlig werden, *τινί* vor etw., *περιφερομένου ἐνιαυτοῦ* vergehen. **c.** unter den Leuten herumgehen, im Umlauf sein (*ἔν τινι*), *εἴς τι* auf etw. zurückkommen. *2.* wohin od. wozu bringen, *τὴν ὄψιν τινὸς ἔς τι* einer Sache das Aussehen geben von, *εἰς ἑαυτόν τι* etw. an sich reißen, *μνήμη περιφέρει μέ τινος* bringt in Erinnerung u. *οὐδέν με περιφέρει εἰδέναι* nichts bringt mich dahin, von der Sache zu wissen; *pass. περιφέρεσθαι ἔς τι* hinuntergeschleudert werden in. *3.* zu Ende bringen, aushalten, abs.
περι-φεύγω (*in tm.*) ep. entfliehen, entkommen, *τί*.
περι-φθείρομαι *pass.* im Elend umherziehen.
περι-φλεγής 2 sehr brennend. — *adv.* **-γῶς.**
περι-φλεύω (zu ai. *pluṣ-ta, pruṣ-ta* verbrannt) ion. ringsum anbrennen, versengen, *τί τινι* etw. mit etw.
F. *pf. pass. περιπέφλευσμαι*.
περί-φλοιος 2 (*φλοιός*) mit Rinde umgeben.
περι-φλύω (zu *περι-φλεύω*) poet. versengen, *τινά*.
περί-φοβος 2 sehr erschrocken, furchtsam, *τινός* vor etw.
περιφοίτησις, *εως, ἡ* (*περι-φοιτάω*) sp. das Umherwandern.
περιφορά, *ᾶς, ἡ* *1.* (*περι-φέρω*) das Herumtragen; insbes. herumgereichte Speise, Gang. *2.* (*περιφέρομαι*) **a.** das Herumgehen, Umlauf, Umkreis, *τὰ μὴ ἐν τῇ αὐτῇ περιφορᾷ ὄντα* die Himmelskörper, die sich nicht gleichmäßig mit den andern Gestirnen umdrehen. **b.** sp. gesellige Unterhaltung, Verkehr.
περιφόρητος 2 (*περιφορέω*) sp. herumgetragen, aber **περιφορητός** 3 ion. herumtragbar.
περίφορος, *ον, ἡ* sp. = *περιφορά* (Konj. *περίοδος*).
περίφραγμα, *ατος, τό* (*περι-φράττω*) sp. Umzäunung.
περιφραδής 2 ep. poet. umsichtig, vorsichtig. — *adv.* **-δέως** ep. Von
περι-φράζομαι *med.* ep. sp. umsichtig erwägen, *τί*.
περίφρακτος 2 sp. eingezäunt; *subst. τὸ περίφρακτον* Gehege, Umfriedigung. Von

περι-φράσσω, att. **-ττω,** ringsum einschließen, umzäunen, ringsum verstopfen, einengen, *τί τινι* etw. mit etw.
περι-φρονέω *1.* von allen Seiten d. h. sorgfältig bedenken, *τί*. *2.* hinausdenken über, herabsehen auf, verachten, *τινά, τινός*. Dav.
περιφρόνησις, *εως, ἡ* sp. Verachtung.
περι-φρουρέω ringsum bewachen, umschließen, *τί*.
περίφρων, *ονος, ὁ, ἡ* (*περι-φρονέω*) *1.* ep. umsichtig, klug, verständig. *2.* poet. übermütig.
περι-φυγή, *ῆς, ἡ* sp. Ausflucht.
περι-φύομαι *med.* herumwachsen, umfassen, umarmen, *τινί* u. *τινά*.
F. *fut. περιφύσομαι, aor. περιέφυν, pt. περιφύς, inf. περιφῦναι, pf. περιπέφυκα*.
περιφῡσητος 2 (*περι-φυσάω*) poet. rings angeblasen.
περι-φυτεύω (ep. *in tm.*) herumpflanzen, *τί*.
περι-φωνέω sp. wiedertönen.
περι-χαρακόω sp. rings verpallisadieren, befestigen, *τί*.
περιχάρεια, *ας, ἡ* sp. übermäßige Freude. Von
περιχαρής 2 (*περι-χαίρω*) übermäßig fröhlich, hocherfreut, *τινί* über etw., *τὸ παραχρῆμα περιχαρές* augenblickliche hohe Freude.
περί-χαυνα, *ων, τά* (*χαῦνος*) poet. eitle Prahlereien.
περι-χειλόω (*χεῖλος*) mit einem Rand umgeben, rings einfassen.
περι-χέω *1. act.* herumgießen, herumlegen, ausbreiten, *τί τινι* etw. um jem. od. etw. *2. med.* **a.** sich (*sibi*) umgießen, *χρυσὸν ἀργύρῳ*. **b.** sich (*se*) um jem. herumgießen, *περὶ … κέχυθ' ὕπνος* Schlaf umfing ihn, jem. umgeben, umdrängen, *τινά* u. *τινί*.
F. (s. *χέω*), ep.: *aor. περίχευα, med. περιχευάμην, cj. 3 sg. περιχεύεται*.
περι-χορεύω sp. umhertanzen, *τινά* umtanzen.
περι-χρίω sp. einsalben, beschmieren, *τί τινι*.
περί-χρυσος 2 sp. mit Gold eingefaßt. Dav.
περιχρυσόω ion. rings vergolden, in Gold einfassen.
περίχυμα, *ατος, τό* (*περι-χέω*) sp. das Begießen, Dusche.
περι-χώομαι *med.* ep. sehr zürnen, *τινί τινος* jem. wegen etw.
περι-χωρέω ion. poet. sp. herumgehen, abs. u. *τινί*, übertr. *εἴς τινα* an jem. kommen (im Herumgehen).
περί-χωρος 2 (*χώρα*) sp. *NT* herumliegend, benachbart; *ἡ περίχωρος* (*sc. γῆ*) Umgegend.
περι-ψάω poet. ringsum reiben. Dav.
περίψημα, *ατος, τό* sp. *NT* Auswurf, Abschaum.
περι-ψιλόω ion. rings kahl machen, übertr. entblößen, *τινά τι* jem. von etw.
περιψυγμός, *οῦ, ὁ* (*περι-ψύχω*) sp. Abkühlung.
περίψυκτος 2 (*περι-ψύχω*) sp. rings abgekühlt, sehr kühl.
περιωδυνία, *ας, ἡ* übermäßiger Schmerz. Von
περι-ώδυνος 2 (*ὀδύνη*) *1.* sehr schmerzhaft. *2.* poet. großen Schmerz empfindend.
περι-ωθέω *1.* umherstoßen, schikanieren, *τινά*. *2.* verstoßen, verdrängen, *ἔκ τινος* aus etw., *ἔν τινι* vor, bei jem.
περι-ωπή, *ῆς, ἡ* (vgl. *ὄπωπα*) *1.* Umschau, Warte. *2.* Umsicht, *περιωπὴν τινος ποιεῖσθαι* etw. sorgfältig berücksichtigen.

περι-ώσιος 2 (zu got. *wōds* besessen = ‚sehr außer sich'), *neutr. adv.* ep. poet. übermäßig.

πέρκη, *ης, ἡ* Barsch. Zu

περκ-νός 3 (vgl. ai. *pṛçni-s* bunt, gefleckt, ahd. *forhana* Forelle) ep. sp. gesprenkelt, gefleckt; als *subst.* eine Adlerart.

Περκώτη, *ης, ἡ* St. in Mysien, *adj. Περκώσιος.*

Περμησσός, *οῦ, ὁ* Fl. in Boiotien.

πέρνασχ' u. **περνάμενος** vom folgenden.

πέρ-νημι (*περάω*) ep. poet. außer Landes, über Meer schaffen, in die Ferne verkaufen.

F. *pr. pt. περνάς, pass. περνάμενος, impf. iter. πέρνασκε, πέρνασχ'.*

περ-οίχομαι äol. = *περι-οίχομαι* herumgehen, herumgeführt werden.

περόνᾱμα, *ατος, τό* } buk. = *περονη-*, mit Spangen
περονᾱτρίς, *ίδος, ἡ* } (*περόνη*) befestigtes Kleid.

περονάω ep. sp. durchbohren, *τινά τινι* jem. mit etw., *med.* sich etw. befestigen, *τί.* Von

περόνη, *ης, ἡ* ep. ion. poet. sp. } (*πείρω*) *1.* Stachel,
περονίς, *ίδος, ἡ* poet. } Spange, Schnalle.
2. der kleinere Knochen im Ellbogen u. Schienbein.

περόνιον, *ου, τό* sp. Stift. *demin.* dav.

περόωσι s. *περάω.*

περπερεύομαι *med.* (*πέρπερος* prahlerisch) sp. *NT* prahlen, sich aufspielen.

Περραιβία, *ας, ἡ* Nordthessalien, nach seinen Einwohnern, den *Περραιβοί,* benannt.

πέρσα ep. s. *πέρθω.*

περσέα, *ας, ἡ* sp. Pfirsich.

Περσεῖδαι, *ῶν, οἱ* ein zum Stamme der Achämeniden gehöriges Geschlecht in Persien, aus welchem der König gewählt wurde.

Περσέπολις, *εως, ἡ* alte Hauptstadt Persiens.

περσέ-π(τ)ολις, *εως, ὁ, ἡ* (*πέρθω* u. *πόλις, πτόλις*) poet. Städte zerstörend.

Περσεύς, *έως,* ep. *ῆος, ὁ* *1.* S. des Zeus u. der Danaë; *Περσέος σκοπιή* ein Ort in Ägypten; **Περσείδης,** *ου, ὁ,* ep. **Περσηιάδης** S. des P. = Sthenelos. *2.* letzter Kön. von Makedonien, 168 bei Pydna geschlagen; *adj.* **Περσικός** 3.

Περσεφόνεια, *ας, ἡ* ep. poet., **Περσεφόνη,** *ης, ἡ,* **Φερσεφόνη,** *ης, ἡ* poet. (aus **bhers = far* u. W. *φεν* Spelttöterin), **Φερσέφασσα,** *ης, ἡ* u. **-ττα** poet. T. des Zeus u. der Demeter, Gemahlin des Hades. — **Φερρεφάττιον,** *ου, τό* Heiligtum der Persephone.

Πέρση, *ης, ἡ* T. des Okeanos, M. der Kirke (= *Περσηΐς, ίδος, ἡ*).

Περσηΐς, *ίδος, ἡ, νύμφα* u. **Περσήιον** *αἷμα* poet. Alkmene, Enkelin des Perseus.

Πέρσης, *ου, ὁ* Perser. *1.* Bewohner der Landschaft Persis, des heutigen Farsistan. *2.* Bewohner des ganzen Perserreiches. *3. ὁ Πέρσης* Perserkönig; *fem.* dazu **Περσίς,** *ίδος, χώρα, sc. χλαῖνα* persisches Oberkleid; *adj.* **Περσικός** 3, *Περσικαί* (*sc. ἐμβάδες*) Weiberschuhe, *οἱ Περσικοί* (od. *τὰ Περσικά*) Pfirsiche, *Περσικὸς ὄρνις* Hahn, *τὸ Περσικόν* persischer Tanz, *τὰ Περσικά* Perserkriege; **περσίζω** sich als Perser benehmen, persisch sprechen; **περσιστί** *adv.* auf persisch, in persischer Sprache.

πέρσις, *εως, ἡ* (*πέρθω*) sp. Verwüstung, Zerstörung.

περσονομέομαι *pass.* poet. von Persern beherrscht werden. Von

περσο-νόμος 2 (*νέμω*) poet. Perser beherrschend.

πέρυσι(ν) *adv.* (aus **πέρ-υτι,* wo *περ* mit *πρό* zusammenhängt und *υτι locat.* zu *Ϝετ* Jahr ist; vgl. *Ϝέτος*; vgl. ai. *parút* vorjährig) vor einem Jahr, im vorigen Jahr, *NT ἀπὸ πέρυσι* seit vorigem Jahr. Dav.

περυσινός 3 vorjährig.

περ-φερέες, *ων, οἱ* (ion. = *περι-φερέες* v. *περι-φέρω*) Überbringer, Festgesandte.

πεσδᾶ dor. buk. = *πεζῇ.*

πεσέειν u. ä. s. *πίπτω.*

πέσημα, *ατος, τό* (*πεσεῖν*) poet. *1.* Fall, Sturz. *2.* konkr. das Herabgefallene, *τινός* von etw.

πέσος, *ους, τό* poet. Fall, Gefallenes, *pl.* Wucht, Schwere.

πεσσεία, *ας, ἡ,* att. **πεττ-** (*πεσσεύω*) Brettspiel.

πεσσευτής, *οῦ, ὁ,* att. **πεττ-** (*πεσσεύω*) Brettspieler. Dav.

πεσσευτικός 3, att. **πεττ-,** zum Brettspiel gehörig, darin geschickt; *ἡ πεσσευτική* Kunst des Brettspiels.

πεσσεύω, att. **πεττ-,** mit den Steinen im Brett spielen.

πεσσονομέω (**πεσσο-νόμος, πεσσός* u. *νέμω*) poet. die Spielsteine regieren, überh. etw. anordnen, lenken.

πεσσός, *οῦ, ὁ,* att. **πεττός** (aus aram. *pīsā, pīssā* Stein, Täfelchen?) Stein im Brettspiel; *pl.* poet. Ort, wo man spielt.

πέσσω, att. **πέττω** (aus **πέκjω,* vgl. ai. *pácyatē* reift, *pácati* kocht, lat. *coquo*) *1.* kochen, reif machen, *τὰ σιτία.* *2.* backen, kneten, weich machen, *ἄρτους.* *3.* verdauen, übertr. *χόλον, κήδεα* in sich nähren, brüten über, *βέλος, γέρα* kauen an etw., die üblen Folgen von etw. spüren.

F. *fut. πέψω, aor. ἔπεψα, inf. pr.* ep. *πεσσέμεν.*

πεταλισμός, *οῦ, ὁ* (*πεταλίζω, πέταλον*) sp. Verbannung in Syrakus, weil hier der Name des Betreffenden auf ein Blatt geschrieben wurde.

πέτα-λον, *ου, τό,* ion. **πέτηλον** (*πετά-ννυμι*) *1.* Blatt. *2.* Platte.

πέτᾰμαι poet. sp. = *πέτομαι.*

πετάννυμι u. **-ύω** (vgl. lat. *pateo, patefacio,* ahd. *fadam* = engl. *fathom* Faden) ep. poet. sp. *1. act.* ausbreiten, entfalten, öffnen, *τί, τινί* u. *εἴς τινα* gegen jem., z. B. *χεῖρε,* übertr. *θυμόν* weit machen, erheitern. *2. pass.* sich ausbreiten, *pf.* ausgebreitet od. offen sein.

F. *fut. πετάσω* u. *πετῶ, ᾷς, ᾷ, aor. ἐπέτᾰσα, pf. πεπέτακα, pass. πέπτᾰμαι,* poet. *πεπέτασμαι, aor. ἐπετάσθην*; ep. *aor. πέτασ(σ)α.*

πετάομαι sp. *NT* = *πέτομαι, 2 sg. pr.* sp. *πετᾶσαι.*

πέτασμα, *ατος, τό* (*πετάννυμι*) poet. das Ausgebreitete, Decke.

πέταυρον (ion. *πέτευρον*), *ου, τό* (aus *πετά,* Ablaut zu *ποτί,* u. *ἄϜορον* v. *ἀείρω*) buk. Latte, Hühnerstange.

πετ(ε)εινός 3 ion. poet. sp. } fliegend, geflügelt; *subst.*
πετεηνός 3 ep. } *NT τὰ πετεινά* Vögel.
πετηνός 3 poet. buk. } Von

πέτομαι *d. m.* (vgl. ai. *pátati* fliegt, lat. *peto, penna* aus *petna*) *1.* fliegen, auch *a.* von Pferden u. Menschen: rennen, eilen. *b.* von leblosen Dingen: entfliegen, entgleiten. *2.* übertr. poet. *πέτομαι δ' ἐλπίσι* schweben in, *πέτει* du bist flatterhaft.

F. *fut.* *πτήσομαι, aor. 2 ἐπτόμην, πτῶμαι, πτοίμην, πτέσθαι, πτόμενος, aor. 1 ἐπτάμην, πτάσθαι, πτάμενος,* u. *ἔπτην*, dor. *ἔπτᾱν, πτῶ, πταίην, πτῆναι, πτάς*. Nbff. **ποτάομαι,** ep. *ποτέομαι, pf. 3 pl. πεποτήαται*, ep. poet. buk. **πωτάομαι,** *pt. aor. πωτηθείς*, poet. sp. **πέταμαι** u. sp. **ἵπταμαι.**

πέτρα, *ας, ἡ*, ion. **-ρη** *1.* Fels, Felsgebirge, Felsenhöhle, Klippe. *2.* Felsstück, großer Stein (Sinnbild des Mutes, aber auch der Hartnäckigkeit).

Πέτρα, *ας, ἡ* *1.* Ort im korinthischen Küstengebiet. *2.* *Πέτρα τῆς Ῥηγίνης* St. im Gebiet von Rhegium.

πετράεις, *εσσα, ᾶεν* dor. = *πετρήεις*.

πετραῖος 3 (*πέτρα*) ep. poet. felsig, steinig, zum Fels gehörig, felsbewohnend, Beiname des Apollo.

πετρηδόν *adv.* (*πέτρα*) sp. felsenartig.

πετρήεις 3 ep. | **πετρ-ήρης** 2 (W. *ἀρ*) poet. | **πέτρινος** 3 ion. poet. } (*πέτρα*) felsig, steinig.

πετρ-ηρεφής 2 (*ἐρέφω*) poet. mit Felsen überwölbt.

πετροβατέω (*πετρο-βάτης, βαίνω*) sp. Felsen besteigen od. erklettern.

πετροβολία, *ας, ἡ* das Werfen od. Schleudern mit Steinen. Von

πετρο-βόλος 2 (*βάλλω*) Steine schleudernd.

πετρο-ρριφής 2 (*ῥίπτω*) poet. vom Felsen gestürzt.

πέτρος, *ου, ὁ* Stein. Dav.

πετρόω *1.* steinigen. *2.* mit dem Sturz vom Felsen bestrafen *E Jon 1112*, vgl. *1268*.

πετρώδης 2 (*εἶδος*) poet. felsig.

πέτρωμα, *ατος, τό* (*πετρόω*) poet. Steinigung, das Herabstürzen vom Fels.

πεττ- s. *πεσσ-*.

πευθήν, *ῆνος, ὁ* sp. Forscher, Kundschafter. Von

πεύθομαι s. *πυνθάνομαι*. Dav.

πευθώ, *οῦς, ἡ* poet. Kunde.

πευκᾱ́εις, *εσσα, ᾶεν* dor. poet. = *πευκήεις* 3.

πευκ-άλιμος 3 (vgl. *πύξ, πυγμή*, lat. *pungo*) ep. eindringend, scharf(sinnig), klug.

πευκ-εδανός 3 (vgl. *πύξ*, lat. *pungo*) ep. stechend, scharf, übertr. verderblich (Beiwort des Krieges).

Πευκελαῶτις *χώρα, ἡ* Gegend am östlichen Ufer des Indus.

πεύκη, *ης, ἡ* (vgl. ahd. *fiuhta*, lat. *pungo*) *1.* Fichte, Fichtenwald. *2.* das aus Fichtenholz Gemachte. *a.* Kienfackel, Pechfackel. *b.* hölzerne Schreibtafel. Dav.

πευκήεις 3 | **πεύκινος** 3 } poet. fichten, *πευκήεις Ἥφαιστος* Feuer der Pechfackeln, *πεύκινον δάκρυ* Harz.

πεύσομαι, πευστέος 3 u. ä. s. *πυνθάνομαι*.

πευστήριος 3 (*πεύστης, πεύθομαι*) poet. zum Erforschen geeignet, *ἡ πευστηρία* (*sc. θυσία*) Opfer zum Erforschen des göttlichen Willens.

πέφανται, πεφήσομαι s. *φαίνω* u. *φένω*.

πεφάνθαι, πεφασμένος s. *φαίνω*.

πεφάσθαι, πέφαται, πέφνον s. *φένω*.

πεφασμένως, *adv.* v. *pt. pf. pass.* v. *φαίνω*, offenbar, sichtlich.

πεφιδέσθαι, πεφιδήσομαι s. *φείδομαι*.

πεφοβημένως, *adv.* v. *pt. pf. pass.* v. *φοβέω*, erschrocken, furchtsam.

πέφραδον u. ä. s. *φράζω*.

πέφρῑκα s. *φρίσσω*.

πεφροντισμένως, *adv.* v. *pt. pf. pass.* v. *φροντίζω*, sp. sorgfältig.

πεφύασι, πεφυυῖα u. ä. s. *φύω*.

πεφυγμένος, πεφυζότες u. ä. s. *φεύγω*.

πεφυλαγμένως, *adv.* v. *pt. pf. pass.* v. *φυλάττω*, vorsichtig.

πεφυρμένως, *adv.* v. *pt. pf. pass.* v. *φύρω*, sp. ohne Auslese od. Unterschied.

πέψις, *εως, ἡ* (*πέσσω*) sp. das Kochen.

πεώδης 2 (*πέος* u. *εἶδος*) sp. mit starkem männlichen Glied.

πῇ, πῇ, dor. **πᾷ, πᾷ,** neuion. **κῇ, κῇ** (*dat.* v. St. *πο*, vgl. *ποῦ*) *I.* dir. u. indir. Fragewort *1.* örtlich: wohin, öfter mit *gen.*, manchmal = wo? z. B. poet. *πᾷ κεῖται, πᾷ στῶ.* *2.* modal: warum? wie? auf welche Weise? *II.* Indefinitum *a.* *πῄ μὲν — πῄ δέ* an einigen Punkten — an anderen. *b.* *πῄ μὲν — ἔστι δ' ὅτε* bald — bald.

πῄ, πῄ, ion. **κῄ, κῄ** *adv.* enkl. *1.* örtlich: irgendwohin, bei Verben der Ruhe: irgendwo. *2.* modal: irgendwie, *οὐδέ πῃ ἔστι* es ist durchaus nicht möglich, *οὕτω πῃ* so etwa.

Πηγαί, *ῶν, αἱ* Hafenstadt von Megaris.

πηγαῖος 3 (*πηγή*) zur Quelle gehörig, vom Brunnen, *ὕδωρ*.

πήγανον, *ου, τό* poet. sp. Raute.

πηγάς, *άδος, ἡ* (*πήγνυμι*) poet. gefrorener Tau, Reif.

Πήγασος, *ου, ὁ* (*πηγός, πήγνυμι*) Flügelroß des Perseus; *adj. fem.* *Παγασὶς κρᾶνα* buk. = Hippokrene.

πηγεσί-μαλλος 2 (*πήγνυμι*) ep. mit wogender Wolle, dichtwollig.

πηγή, *ῆς, ἡ*, dor. **πᾱγᾱ́** (s. *πηγός*), meist pl. *1.* Quelle, bes. v. Ursprung der Flüsse, übertr. *δακρύων*, Weiheguß, *γάλακτος*. *2.* übertr. Ursprung, Ursache, *πυρός, κακῶν*.

πῆγμα, *ατος, τό* poet. sp. Gerüst, Gestell, *πῆγμα γενναίως παγὲν ὅρκου* gewissenhafte Eidesleistung. Von

πήγνῡμι, dor. **πᾱ́γνῡμι** (vgl. lat. *pango, pāgus, compāges, pāgina*)

I. act.	*1.*	festmachen, anheften.
	2.	zusammenfügen, bauen.
	3.	gerinnen od. gefrieren machen.
II. med.	*1.*	festwerden, steckenbleiben.
	2.	erstarren.

I. *1.* *τινί, ἔν τινι, ἀνά τινι, ἐπί τινι* u. *τινος, ἐπί* u. *πρός τι* an, auf etw., *κατὰ χθονὸς ὄμματα πήξας* heftend auf. *2.* *νῆας, med. ἅμαξαν.* *3.* *ῥέεθρον Στρυμόνος, ἀνθρώπους*.

II. *1.* *πέπηγεν ἔγχεα* stecken fest, *πάγη βέλος* haftete, (*γῆς*) *ὅρους ἀνεῖλεν πεπηγότας* die feststeckenden Grenzsteine (auf denen die Hypotheken verzeichnet waren) wegnehmen. *2.* *τὸ ὕδωρ ἐπήγνυτο*.

F. *fut. πήξω, aor. ἔπηξα; med. πήγνυμαι, pf. πέπηγμαι, aor. ἐπάγην, fut. παγήσομαι, adj. verb. πηκτός, pf. 2 act. πέπηγα, plqpf. ἐπεπήγειν*; ep.: *aor. pass. ἐπήχθην, πάγην, 3 pl. πάγεν* u. *πῆχθεν*, v. Wurzelaor. *med. 3 sg. ἔπηκτο.* Dav.

πηγός 3 ep. wallend, wohlgenährt, dick, stark, *ἵππος*.
πηγυλίς, *ίδος, ἡ* (*πήγνυμι*) ep. eiskalt.
Πήδαιον, *ου, τό* Ort in Troas.
πηδάλιον, *ου, τό* (*πηδόν*) *1.* Steuerruder. *2. ἱππικά* Teil des Pferdezaums.
Πήδασα, *ων, τά* St. der Leleger in Karien bei Halikarnaß. — **Πηδασέες,** *ων, οἱ* Einw.
Πήδασον, *ου, τό* St. in Karien im Gebiet von Stratonikeia.
Πήδασος, *ου, ὁ* Pferd des Achill; *ἡ* *1.* St. der Leleger in Troas am Satnioeis. *2.* St. in Messenien, Agamemnon gehörig.
πηδάω (St. *πηδ*: *πεδ*, vgl. *πούς*) *1. intr.* springen, hüpfen, *ὑψόσε, εἴς τι, ἀπό τινος, πήδημα* einen Sprung tun, *μείζονα* (*sc. πηδήματα*) *πρός τινι* sich in größeren Sätzen jem. nahen *S.* Übertr. *a.* von leblosen Dingen, dahin-, entfahren od. fliegen. *b.* v. Herzen: klopfen, schlagen. *2. tr.* durchstürmen, *πεδία*. **F.** *fut. πηδήσομαι, aor. ἐπήδησα* usw.; dor. *inf. pr. πᾱδῆν.* Dav.
πήδημα, *ατος, τό* poet. sp. Sprung, übertr. *πήδημα ἔχειν* Herzklopfen haben. und
πήδησις, *εως, ἡ* das Springen, *καρδίας* Herzklopfen.
πηδητικός 3 (*πηδητής, πηδάω*) sp. springend.
πηδόν, *οῦ, τό* (vgl. *πούς*) ep. Ruderblatt.
πηκτίς, *ίδος, ἡ* ion. poet. lydische Harfe. Von
πηκτός 3 (*πήγνυμι*) *1.* festgemacht. *a.* ep. festgefügt. *b.* poet. fest hineingesteckt, *ἔν τινι*. *2.* festgeworden, geronnen, dick; *subst. ἡ πηκτή* (dor. *πᾱκτά*) buk. geronnene Milch, Käse.
πῆλαι, πῆλε s. *πάλλω*.
Πηλεύς, *έως*, ion. *ῆος, έος, ὁ* *1.* S. des Aiakos, Gemahl der Thetis, V. des Achilleus, Fürst der Myrmidonen; **Πηλεΐδης,** ep. **Πηληιάδης,** *αο, εω* (dies fünfsilbig zu lesen), od. **Πηλείων,** *ωνος, ὁ* Peleussohn = Achilleus; **Πηλειωνάδε** zum P.; *adj.* **Πηλεῖος,** ion. **Πηλήιος** 3, bes. *fem.* **Πηλιάς,** *άδος*. *2.* (v. *πηλός* = Schlammbewohner) Froschname, *Πηλείων, ωνος, ὁ* S. des Schlammbewohners.
πήληξ, *ηκος, ἡ* (vgl. *πελλίς*, lat. *pelvis*) ep. Helm.
πηλίκος 3 (St. *κ^wo* in *πόσος, ποῦ* u. *λικ*, wozu got. *leiks*, ahd. *lîh*, ndh. *gleich*, got. *leik*, mhd. *lîh* Leib, Aussehen, also eig. von welchem Aussehen) wie groß? wie alt?
πήλινος 3 (*πηλός*) tönern.
Πήλιον, *ου, τό* (zu *πηλός* Lehmberg) Gebirge in der thessalischen Landschaft Magnesia, j. Zagora. — *adj.* **Πηλιάς,** *άδος, ἡ* u. **Πηλιῶτις,** *δος, ἡ*.
πηλοδομέω (*πηλο-δόμος, δέμω*) poet. aus Lehm od. Kot bauen.
πηλο-πλάθος *ου, ὁ* (*πλάσσω*) sp. Tonarbeiter.
πηλός, *οῦ, ὁ*, dor. **πᾱλός** (aus **πασλός*, vgl. ai. *palvala-m* Pfuhl, lat. *palus, -udis*) *1.* erweichte Erde, weicher Ton, Lehm. *2.* Schlamm, Kot, Schmutz, übertr. poet. *ὀλέθριος πηλός* = Gefahr.
πηλουργός 2 (W *ἐργ*) sp. in Ton od. Lehm arbeitend.
Πηλούσιον, *ου, τό* St. in Unterägypten am östlichen Nilarm, der gleichfalls *Πηλούσιον* hieß. — *adj.* **Πηλούσιος** 3.
πηλοφορέω (*πηλο-φόρος, φέρω*) poet. Lehm od. Kot tragen.
πηλόω (*πηλός*) sp. beschmutzen, beschmieren.

πῆλυι aöl. = *τηλόσε* u. *τηλοῦ*.
πηλώδης 2 (*εἶδος*) lehmartig, kotig.
πήλωσις, *εως, ἡ* (*πηλόω*) sp. das Beschmieren mit Lehm.
πῆμα, *ατος, τό* (aus **πῆπμα*, vgl. ai. *pāpmá* Unheil, Schaden) ep. poet. sp. Leid, Unglück, Unheil; insbes. *a.* das Erleiden, *κακοῖο, δύης*. *b.* konkr. unheilbringende Person, *τινί* für jem. Dav.
πημαίνω *1.* Leid od. Schaden zufügen, angreifen, verletzen. *2. pass.* geschädigt werden, Schaden erleiden. *3. med.* sich Leid zuziehen, sich schaden. **F.** *fut. πημανῶ*, ion. *-έω, aor. ἐπήμηνα, pass. ἐπημάνθην, fut. med. πημανοῦμαι* in pass. Bed. *S Ai.* *1155.*
πημονή, *ῆς, ἡ* } (*πήμων* v. *πῆμα*) poet. = *πῆμα*.
πημοσύνη, *ης, ἡ* }
Πηνειός, *οῦ, ὁ* Hauptfluß Thessaliens, j. Salambria.
Πηνέ-λεως, *εω*, ep. *έωο, ὁ* Führer der Boioter vor Troja.
Πηνε-λόπεια, *ας* u. **Πηνε-λόπη,** *ης, ἡ* (*πηνός* u. *λέπω* = das Gewebe auflösend) T. des Ikarios, Gemahlin des Odysseus, M. des Telemach.
πηνέλοψ, *οπος, ἡ*, dialekt. *πᾱνέλοψ* (*πηνός* u. **λόψ* Balg, vgl. *λοπός*) eine bunte, purpurstreifige Entenart.
πήνη, *ης, ἡ* (vgl. lat. *pannus*, got. *fana* = ahd. *fano* Zeug, Tuch) poet. auf die Spule gezogener Einschlag, Faden, Gewebe, Gewand.
πηνήκη, *ης, ἡ* (vgl. *φενάκη, φέναξ*) sp. Perücke.
πηνίζομαι, dor. buk. **πᾱνίσδομαι** (v. *πηνίον*) weben.
πηνίκα *adv.* (vgl. *ἡνίκα*) zu welcher Zeit, wann?
πηνίον, *ου, τό, demin.* v. *πήνη*, ep. Einschlagfaden.
πήνισμα, *ατος, τό* (*πηνίζομαι*) poet. Gewebe.
πῆξις, *εως, ἡ* (*πήγνυμι*) das Festmachen, Befestigen.
πηός, *οῦ, ὁ*, dor. **πᾱός** (aus **πᾱσός* v. *πάομαι*, vgl. lat. *pāri-cida*) ep. Verwandter, Verschwägerter.
πή-ποκα buk. = *πή-ποτε* irgendeinmal.
πήρα, *ας, ἡ* ep. sp., ion. **πήρη,** Ranzen, Reisesack.
Πηρείη, *ης, ἡ* Gegend in Thessalien bei Pherai.
πηρίδιον, *ου, τό, demin.* v. *πήρα*, poet. Ränzlein.
πηρός 3 ep. poet. sp. verkrüppelt, gelähmt, bes. blind. Dav.
πηρόω *1.* verletzen, verstümmeln, *τινά* jem., *τί* an etw. *2.* übertr. lähmen, schwächen, *τέχνην*.
Πηρώ, *οῦς, ἡ* T. des Neleus, Gemahlin des Bias.
πήρωμα, *ατος, τό* (*πηρόω*) sp. Verkrüppelung.
πήρωσις, *εως, ἡ* (*πηρόω*) sp. *1.* Lähmung, Schwäche, *ἀκοῆς* Taubheit, *τῶν ὀμμάτων* Blindheit. *2.* Verstümmlung.
πῆχθεν ep. = *ἐπήχθησαν* s. *πήγνυμι*.
πηχυαῖος 3 (*πῆχυς*) ellenlang.
πηχύιος 3 poet. = dem vorigen, *χρόνος* eine Spanne Zeit. Von
πῆχυς, *εως, ὁ*, dor. **πᾶχυς** (vgl. ahd. *buog*, ai. *bāhúṣ* Arm) *1.* Ellenbogen, dann: Unterarm, Arm überh. *2.* Elle, d. h. die Weite von der Spitze des Ellenbogens bis zur Spitze des Mittelfingers, *μέτριος* (attische) = 2 *σπιθαμαί* Spannen, 6 *παλαισταί* Handbreiten, 24 *δάκτυλοι* Fingerbreiten = 0·444 *m* od. 443·6 *mm*, *βασιλήιος* (babylonische) = 27 *δάκτυλοι*. *3.* übertr. Bug od. Bügel des Bogens, Hals der Lyra. **F.** *gen.* ion. *πήχεος, pl. πήχεις, εων*, ion. *πήχεες, έων*, *NT πηχῶν, -εσιν, -εις.*

πιάζω dor. buk. = *πιέζω*.
F. *aor. ἐπίαξα*.

πῑαίνω (ῑ *Pind. Pyth. 4, 150*) (aus **πιϝάνjω*, vgl. *πίων*, ai. *pīvan*) *1.* fett machen, mästen, *pass.* fett werden. *2.* übertr. **a.** vermehren, vergrößern, bereichern, *pass. φθόνῳ πιαίνεται* schwillt von Neid. *b.* laben, erfreuen, *med.* sich erfreuen, *τινί* an etw.
F. *fut. πιᾰνῶ, aor. ἐπίᾱνα, pass. ἐπιάνθην*.

πῖαρ, *τό* (*πίων*), ep. nur *nom.* u. *acc. sg.* *1.* Fett. *2.* Fruchtbarkeit.

πῖασμα, *ατος, τό* (*πιαίνω*) poet. was fett macht *sc.* den Boden, Dünger, *φίλον πίασμα* holder Nährer (v. einem Fluß).

Πίγρης, *ητος, ὁ* Dolmetscher des Kyros.

πιδακόεις 3 poet. } quellenreich. Von
πιδακώδης 2 (*εἶδος*) }

πῖδαξ, *ακος, ἡ* (*pid* weitergebildet aus *pi*, vgl. *πίων*) ep. ion. poet. sp. **Quelle.**

πῑδήεις 3 (**πίδη*) ep. quellenreich.

πῑδύω (vgl. *πῖδαξ*) sp. hervorquellen.

πίε, πιέειν, πιέμεν s. *πίνω*.

πιέζω (aus **πισέδjω, praep. *pi* u.W. *sed* sitzen, vgl. ai. *pīḍáyati* drückt, preßt) *1.* drücken, pressen, quetschen, *τί τινι* etw. mit etw., *ἐν δεσμοῖς*, bes. anfassen, ergreifen, fangen *NT*. *2.* übertr. bedrängen, in die Enge treiben, *πιέζει λιμός, pass.* niedergedrückt werden, in Not geraten, leiden, z. B. *πολέμῳ*.
F. *fut. πιέσω, aor. ἐπίεσα; pass. pf. πεπίεσμαι*, sp. *πεπίεγμαι, aor. ἐπιέσθην*, mit der ion. ep. sp. Nbf. **πιεζέω,** ion. *impf. πιέζευν, pt. pr. pass. πιεζεύμενος*.

πίειρα, *ἡ* s. *πίων*.

Πιερία, ion. **-ίη,** *ης, ἡ* Landschaft nördlich vom Olympos, Sitz der Musen. — **Πίερες,** *οἱ* Einw. — *adj.* **Πιερικός** 3, mit bes. *fem.* **Πιερίς;** als *subst.* **Πιερίς,** *ίδος, ἡ* = Muse, gew. *pl.* — **Πιέριον** (*sc. ὄρος*), *ου, τό* Gebirge an der thessalischen Grenze.

πιθάκνη, *ης, ἡ* (*πίθος*) großes Gefäß. *demin.* dav.

πιθάκνιον, *ου, τό* sp. Fäßchen.

πιθανολογία, *ας, ἡ* (*πιθανο-λόγος, λέγω*) Überredungskunst. Von

πιθανός 3 (*πείθω*) *1. act.* **a.** von Personen: (leicht) **überzeugend** od. **überredend,** einnehmend, gewinnend, *τινί* bei jem. leicht Glauben findend, *ἔν τινι*, mit *inf.*, z. B. *λέγειν* redegewandt. *b.* von Sachen: glaubwürdig, wahrscheinlich, ähnlich, naturgetreu (v. Kunstwerken). *2. pass.* **leicht zu überreden,** leichtgläubig, folgsam. — *adv.* **-νῶς** überzeugend, treu. Dav.

πιθανότης, *ητος, ἡ* *1.* Wahrscheinlichkeit. *2.* Überredungsgabe.

πιθανουργικός 3 (*πιθανουργός*, aus *πιθανός* u. W. *ἐργ*) Überredungskraft habend.

πιθέσθαι u. ä. s. *πείθω*.

πιθέω, Nbf. v. *πείθομαι*, ep. gehorchen, vertrauen, *τινί*.
F. *fut. πιθήσω, aor. pt. πιθήσας*.

πιθηκίζω poet. sich wie ein Affe benehmen. Dav.

πιθηκισμός, *οῦ, ὁ* poet. äffisches Betragen, Schmeichelei.

πίθηκος, *ου, ὁ*, dor. **πίθᾱκος,** poet. **πίθων,** *ωνος, ὁ* **Affe,** übertr. häßlicher Mensch.

πιθηκοφαγέω (**πιθηκο-φάγος, φαγεῖν*) ion. Affen(fleisch) essen.

πιθηκο-φόρος 2 (*φέρω*) sp. affentragend.

πιθήσας, πιθήσω s. *πιθέω*.

πιθίσκος, *ου, ὁ, demin.* v. *πίθος*, sp. Fäßchen.

πιθ-οιγία, *ας, ἡ* (*πίθος* u. *οἴγνυμι*) sp. Faßöffnung, erster Tag der Anthesterien.

πίθος, *ου, ὁ* (aus **φίθος*, vgl. lat. *fidelia* Fäßchen, nhd. *Bütte*) großer **Krug,** Faß, Tonne, gew. irden, *οἴνοιο*, sprichw. *ἐν πίθῳ ἡ κεραμεία γιγνομένη* mit dem Schwersten anfangend.

πίθων s. *πίθηκος*.

πικραίνω (*πικρός*) bitter machen, erzürnen, gew. *d. p.* bitter, zornig werden, *ἐπί τινα*.
F. *fut. πικρανῶ* usw.

πικρία, *ας, ἡ* (*πικρός*) **Bitterkeit,** Haß, Härte.

πικρό-γαμος 2 (*γαμέω*) ep. eine bittere Hochzeit feiernd.

πικρό-γλωσσος 2 (*γλῶσσα*) poet. mit Bitterkeit gesprochen.

πικρό-καρπος 2 poet. bittere Frucht tragend.

πικρός 3 u. 2 (W. *πικ* einritzen, vgl. *ποικίλος*, ai. *pimçáti* schneidet zurecht, lat. *pingo, pictor*) *1.* **stechend,** scharf, spitz, schneidend, *διστός, βέλεμνα*. *2.* **bitter,** *ῥίζα*, übertr. *ὠδῖνες, δάκρυον*, von der Stimme: gellend. *3.* **widerwärtig,** feindselig, hart, grausam, verhaßt, *τινί, ἔς τινα*. — *adv.* **πικρῶς** gew. herb, hart, streng, *ἔχειν τινί* u. *πρός τινα* zornig auf jem. sein. Dav.

πικρότης, *ητος, ἡ* = *πικρία*.

πικρό-χολος 2 (*χολή*) poet. bittergallig.

πικτίς, *ίδος, ἡ* unbestimmtes Tier bei *Ar.*

Πιλᾶτος, *ου, ὁ* *Pontius Pilatus*, Prokurator in Judäa u. Samaria zur Zeit v. Jesu Leiden u. Sterben.

πίλεος, *ου, ὁ* sp. = lat. *pilleus*.

πῑλέω (*πῖλος*) poet. sp. *1.* **zusammendrücken.** *2.* kneten, *ὕδασι μᾶζαν*.

πιλῆσι skythische Aussprache st. *φιλήσει*.

πῖλησις, *εως, ἡ* (*πιλέω*) sp. das Filzen, Zusammenpressen, Druck.

πῑλητική, *ῆς, ἡ, sc. τέχνη* (*πιλητής*) Kunst des Filzens.

πῑλητός 3, *adj. verb.* v. *πιλέω*, gefilzt, aus Filz.

πῑλίδιον, *ου, τό* } *demin.* v. *πῖλος*, Filzhütchen.
πῑλίον, *ου, τό* sp. }

πίλναμαι *med.*, Nbf. z. *πελάζω*, ep. sich nähern, *τινί, ἐπί τινι*, dazu *act.* **πιλνάω** poet. nähern, *τί τινι*.

πῖλος, *ου, ὁ* (aus **πίσλος* zu *πτίσσω*) *1.* verdichtete, gefilzte Wolle, **Filz.** *2.* aus Filz Gemachtes, Filzhut, Filzschuh, Filzdecken, Filzpanzer.

πιλοφορικός 3 (*πιλο-φόρος, φέρω*) sp. einen Filzhut zu tragen fähig.

Πίλωρος, *ου, ἡ* St. in Makedonien, am *sinus Singiticus*.

πῑμελή, *ῆς, ἡ* (*πίων*) ion. poet. sp. Fett. Dav.

πῑμελής 2 sp. fett. und

πῑμελώδης 2 (*εἶδος*) sp. fettartig, fettig.

πῑμπλάνω ep. Nbf. zum folgenden, dsgl. **πιμπλέω,** *pt. pr. πιμπλεῦσαι* poet.

πίμπλημι (W. *πλη*: *πλᾶ*, vgl. (*im*)*ple-re*) *1. act.* **füllen, anfüllen,** *τί τινος* etw. mit etw., *τί τινι*. *2. pass.* **angefüllt werden, sich füllen,** *τινός, τινί*; insbes. **a.** gesättigt, befriedigt, überdrüssig sein. *b.* von der Zeit: *NT* abgelaufen sein. *3. med.*

etw. von dem Seinen füllen, *θυμόν τινος* seine Begierde mit etw. stillen.

F. *fut.* *πλήσω*, *aor.* *ἔπλησα*, *pf.* *πέπληκα*, *pass. pf.* *πέπλησμαι*, *aor.* *ἐπλήσθην*, *fut.* *πλησθήσομαι*; ep.: *pr. imp. 2 sg.* *πίμπληθι*, *aor.* *πλῆσα*, *pass. 3 pl.* *πλῆσθεν*, *med.* Wurzelaor. *3 sg.* *πλῆτο*, *3 pl.* *πλῆντο* (in pass. Bed.); ion.: *πίπλημι*, *pt.* *πιπλάς*, *impf. pass. 3 pl.* *ἐπιπλέατο*.

πίμπρημι (W. *πρη*: *πρᾱ*) *1.* anblasen. *a.* anschwellen, *ἱστίον*. *b.* aussprühen, ausströmen lassen, *τὶ ἀνά τι* etw. aus etw. empor. *2.* anfachen, anzünden, verbrennen, *πυρός*, *πυρί* mit Feuer; *pass.* brennen, auch übertr. von Ärger entbrannt sein, *ἐπί τινι* wegen etw.

F. *3 pl.* *πιμπρᾶσι*, *inf.* *πιμπράναι*, *imp.* *πίμπρη*, mit den Nbff. **πιμπράω** poet. u. **πρήθω** ep. poet., von dem die andern Tempora: *πρήσω*, *ἔπρησα*, *πέπρησμαι*, *πεπρήσομαι*, *ἐπρήσθην*, *πρησθήσομαι*.

πῖν sp. *NT* = *πιεῖν* s. *πίνω*.

πινακηδόν *adv.* (*πίναξ*) poet. wie Bretter od. Balken, brettweise.

πινακίδιον, *ου*, *τό*, *demin.* v. *πίναξ*, sp. Schreibtäfelchen.

πινακο-πώλης, *ου*, *ὁ* (*πωλέω*) poet. Verkäufer von auf einem Brett zusammengereihten, gerupften kleinen Vögeln.

πίναξ, *ακος*, *ὁ*, mit *demin.* **πινάκιον**, *ου*, *τό*, **πινακίς**, *ίδος*, *ἡ* sp., **πινακίσκος**, *ου*, *ὁ* (vgl. ai. *pínāka-m* Stock, Stab, Keule) *1.* Brett, Teller, Schüssel, *κρειῶν*. *2.* gewachste (Holz)tafel. *a.* Schreib- (u. Rechen)tafel, *πτυκτός*. *b.* Gemälde, Bild. *c.* Landkarte, *χαλκοῦς*. *d.* Zaubertafeln der Wahrsager. *e.* Anschlagebrett, Verzeichnis.

πιναρός 3 (*πίνος*) poet. sp. schmutzig.

πινάω (*πίνος*) poet. schmutzig sein.

Πίνδαρος, *ου*, *ὁ* aus Theben (522—442) lyrischer Dichter.

Πίνδος, *ου* *1.* *ὁ* Gebirge auf der Grenze zwischen Thessalien u. Epeiros; **Πινδόθεν** vom P. her. *2.* *ἡ* St. in Doris.

πίνη, *ἡ* sp. = *πεῖνα* Hunger.

πιννο-τήρης, *ου*, *ὁ* (*πίννα* Steckmuschel u. *τηρέω*) kleiner Krebs.

πίνος, *ου*, *ὁ* poet. sp. Schmutz. Dav.

πινόω sp. beschmutzen: *pt. pf. pass.* *πεπινωμένος* schmutzig, dunkelfarbig.

πινύσκω poet. u. **πινύσσω** ep. (aus **πινύτjω*, *πινυτός*) verständig machen, witzigen, belehren, *τινά*.

πινυτή, *ῆς*, *ἡ* ep. Verstand, Klugheit. Von

πινυτός 3 (= *πνυτός* zu *πεπνυμένος*?) ep. poet. verständig, klug, einsichtig.

πινυτό-φρων 2 (*φρονέω*) poet. klugen Sinnes.

πίνω (W. *πω*, *πο*, *πι*, vgl. ai. *pāti* trinkt, lat. *potus*, *bibo* aus **pi-bo*, vgl. ai. *pibāmi*) *1.* trinken, *τὶ* etw., *τινός* von etw., *ἐκ* u. *ἀπό τινος* aus, von etw. *2.* einsaugen (v. d. Erde).

F. *fut.* *πίομαι*, *aor.* *ἔπιον*, *imp.* *πῖθι*, *pf.* *πέπωκα*; *pass. pf.* *πέπομαι*, *aor.* *ἐπόθην*, *fut.* *ποθήσομαι*, *adj. verb.* *ποτός*, *έον*; ep.: *pr. inf.* *πινέμεν(αι)*, *impf. iter.* *πίνεσκε*, *aor. cj. 2 sg.* *πίῃσθα*, *imp.* *πίε*, *inf.* *πιέμεν* u. *πιεῖν*; *NT fut. 2 sg.* *πίεσαι*, *aor. inf.* *πεῖν*, *πῖν*, *imp.* *πιέ*, *pf. 3 pl.* *πέπωκαν*; äol.: *πώνης* st. *πίνεις*, *πῶθι*, abgek. *πῶ* st. *πῖθι*.

πινώδης 2 (*πίνος*) poet. schmutzig.

Πιξώδαρος, *ου*, *ὁ* karische Stadt.

πῖον, **πιότατος** s. *πίων*.

πιότης, *ητος*, *ἡ* (*πίων*) poet. sp. *NT* Saft, Fett.

πιπίσκω (*πίνω*) poet. sp. tränken, *τινά τι*, *τινά τινος* jem. mit etw.

F. *fut.* *πίσω*, aor. *ἔπισα*.

πιππίζω poet. piepen.

πιπράσκω, ion. **πιπρήσκω**, Nbf. ep. **περάω** u. **πέρνημι** (vgl. lit. *pir̃ati* verkaufen) zum Verkauf hinüberbringen, ausführen u. verkaufen, *τὶ* u. *τινά*, *τινός* für etw., *τινὶ* u. *ἔς τινα* an jem., *ἐπὶ τῇ ξένῃ*, übertr. verraten.

F. *fut.* att. u. ion. durch *ἀποδώσομαι* u. *πωλήσω*, *aor.* *ἀπεδόμην* od. *ἐπώλησα* ersetzt, *pf.* *πέπρᾱκα*; *pass. pf.* *πέπρᾱμαι*, *fut. ex.* *πεπρᾱ́σομαι*, *aor.* *ἐπρᾱ́θην*, *adj. verb.* *πρᾱτός*; ion.: *πέπρημαι*, *ἐπρήθην*.

πί-πτω (aus *πι-πετω*, W. *πετ* in *πέτομαι*, lat. *peto*) fallen. *1.* hinstürzen, umfallen, *βέλεα ... πίπτει ἔραζε*, übertr. in etw. geraten: *εἰς πολλὰ κἀμήχανα*, herabfahren (v. Blitz) *εἴς τι*. *2.* sich stürzen auf, losstürmen in, *ἔν τινι*. *3.* dahinsinken, umkommen, in der Schlacht fallen, *νεκύων ... πιπτόντων Η*, übertr. *τινὶ ἐκ θυμοῦ πεσέειν* um jmds. Liebe kommen. *4.* ausfallen, ablaufen, *τινὶ παρὰ γνώμην*.

F. *fut.* *πεσοῦμαι*, *aor.* *ἔπεσον*, *pf.* *πέπτωκα*; ep.: *fut.* *πεσέομαι*, *aor.* *πέσον*, *cj. 3 sg.* *πέσῃσι*, *inf.* *πεσέειν*, *pf. pt.* *πεπτεώς* (zweisilbig), *πεπτηώς*; poet. *πεπτώς*; *NT aor.* auch *ἔπεσα*, *pf. 2 sg.* *πέπτωκες*, *3 pl.* *πέπτωκαν*; äol. *aor.* *ἔπετον*, *ἔμ-πετες*.

πίρωμις (ägypt. = Mensch) = *καλὸς κἀγαθός*.

Πῖσα, *ης*, *ἡ* alte Hauptstadt von Pelops' Reich. — *adj.* **Πισάτης**, *ου*, *ὁ* aus Pisa, *Πισάτης πατήρ* = Oinomaos, *fem.* **Πισᾶτις**, *ιδος*.

Πίσης, *ου*, dor. *αο*, *ὁ* kleiner Fl. bei Olympia.

Πισίδαι, *ῶν*, *οἱ* Volk im Südosten Kleinasiens; sie bewohnen das Hinterland von Pamphylien.

πίσινος 3 (*πίσος*) poet. von Erbsen.

πῖσος, *ους*, *τό* (*πίνω*) ep. feuchte Niederung, Aue.

πίσσα, *ης*, *ἡ*, att. **πίττα** (aus **πικja*, vgl. lat. *pix*) Pech, Harz. Dav.

πισσ-ήρης 2 (W. *ἀρ* in *ἀραρίσκω*) poet. } pechig,
πίσσινος 3 sp., att. **πίττινος** } von Pech.

πισσόω sp., att. **πιττόω**, mit Pech bestreichen, *pass.* sich mit Pech enthaaren. Dav.

πισσωτής, *οῦ*, *ὁ* sp., att. **πιττωτής**, der mit Pech Bestreichende.

πίστευμα, *ατος*, *τό* (*πιστεύω*) poet. Unterpfand der Treue.

πιστευτικός 3 (**πιστευτής*) Glauben erweckend. — *adv.* **-κῶς**: *ἔχειν τινί* auf etw. vertrauen.

πιστεύω (*πίστις*)

I. act.	1.	*a.*	(ver)trauen.
		b.	glauben.
	2.		anvertrauen, übergeben.
II. pass.	1.		Glauben od. Vertrauen finden.
	2.		betraut werden mit, etw. wird jem. anvertraut.

I. *1.* *a.* *τινὶ* Vertrauen schenken, sich verlassen auf; überzeugt sein: mit *inf.*, *τὶ* in etw., daher *ἀνοχάς τινι* jem. bei Abschluß eines Waffenstillstandes trauen, *dat.* mit *inf.* *b.* Glauben schenken, *aor.*

gläubig werden *NT*, *εἰς Χριστόν Galat. 2, 16* = im Sinne von Christo, in der Art Christi, *ἐπὶ κύριον* glauben an *NT*, *τινί* jem., *τί* etw. *2. τινί τι.*
II. 1. ὑπό τινος. 2. sp. *πιστεύομαι οἰκονομίαν.*

πιστικός 3 (*πιστός*) sp. *NT* *1.* treu, echt; *adv.* **-κῶς** treulich, voll Vertrauen. *2.* überzeugend.

πίστις, *εως, ἡ* (W. *πιθ* in *πείθω*) *1.* **Treue,** Zuverlässigkeit, Redlichkeit; **Glauben;** (*πίστις Ἀβραάμ* u. *Ἰησοῦ gen. subj. NT*), Vertrauen, *πίστεως ἕνεκα* um sich ihrer Treue zu versichern, *εἰς* u. *πρός τινα* an jem., *παρά τινι* bei jem., *τινός* an etw., *πίστιν φέρειν* od. *ἔχειν τινί* jem. Glauben od. Vertrauen schenken; insbes. **a.** Ansehen. **b.** Kredit. *2.* was Vertrauen erweckt: Beweis, Zusicherung, Bürgschaft, Unterpfand der Treue, *ἔμβαλλε χειρὸς πίστιν*, *πίστεις λαβεῖν* Treupfänder erhalten, *πίστιν τε καὶ ὅρκια ποιεῖσθαι* einen Vertrag od. ein Bündnis schließen, *πρός τινα, τινί* mit jem. *3.* = *Fides, τὸ τῆς Πίστεως ἱερόν* Tempel der *Fides.*
F. ion.: *gen. πίστιος, dat. πίστι, acc. pl. πίστις.*

I. πιστός 3 (aus **φιθ-τός* v. *πείθω*) *1.* auf was man vertrauen kann, Glauben erweckend (von Personen u. Sachen), **glaubwürdig, zuverlässig, treu,** *ὅρκια πιστὰ ταμόντες H*, *πιστοὶ γίγνονται* gehen ein treues Bündnis ein, *τινί*; *subst.* **a. οἱ πιστοί** Getreue, Ehrenname persischer Beamten. **b. τὸ πιστόν, τὰ πιστά** Treupfänder, *διδόναι ἀλλήλοις, λαμβάνειν παρά τινος, διδόναι καὶ λαμβάνειν* sich gegenseitig Treupfänder geben, darnach öfter *inf. fut.*; *τὰ πιστὰ ἐγένετο* der Vertrag wurde geschlossen. *2.* Glauben od. Vertrauen hegend, vertrauend, glaubend, gläubig, *τινί*; *οἱ πιστοί* Gläubige *NT*. — *adv.* **πιστῶς** treu, sicher, gewiß.

II. πιστός 3 (*πιπίσκω*) poet. trinkbar, flüssig.

πιστότης, *ητος, ἡ* (*πιστός* I.) Treue.

πιστόω (*πιστός* I.) *1. act.* treu od. sicher machen, zur Treue verpflichten, *τινά τινι* jem. durch etw., vereidigen, *τινά.* *2. pass.* **a.** zuverlässig gemacht werden, **sich verpflichten,** *τινὶ ὅρκῳ* jem. durch einen Eid. **b.** sicher gemacht werden, **vertrauen,** *ἐνὶ θυμῷ.* *3. med.* **a.** sich gegenseitig Sicherheit od. Versicherungen der Treue geben, *τί* etw. gewährleisten. **b.** sich jmds. versichern, *ὑφ' ὅρκου τινά* durch einen Schwur. **c.** etw. glaubhaft machen, *τί*, u. zw. *τινί* durch etw. **d.** jem. etw. anvertrauen, *τινί τι.*
F. *aor. pass. du.* ep. *πιστωθῆτον.*

πίστρα, *ας, ἡ* / **πίστρον,** *ον, τό* } (*πιπίσκω*) poet. Trinkgefäß.

πίστωμα, *ατος, τό* poet. sp. / **πίστωσις,** *εως, ἡ* } (*πιστόω*) Versicherung, Bestätigung, Beglaubigung, Bekräftigung.

πιστωτέος 3, *adj. verb.* v. *πιστόω*, für wahr zu halten.

πίσυνος 3 (*πείθω*) vertrauend auf etw. (*τινί*).

πίσυρες, *-α* äol. = *τέσσαρες*, att. *τέτταρες* (aus **τέτϝαρες*, vgl. ai. *catv-āras*, lat. *quattu-or*) vier.

πίσω *fut.* v. *πιπίσκω.*

Πιτάνη, *ης, ἡ*, dor. **Πιτάνᾱ** *1.* St. Mysiens an der äolischen Küste. *2.* Quartier der St. Sparta; *adj.* **Πιτανήτης,** dor. **-ᾱτης.**

Πιτθεύς, *έως, ὁ* Kön. v. Troizen, V. der Aithra, der M. des Theseus.

πιτνάω u. **πίτνημι,** Nbff. zu *πετάννυμι*, ep. poet. ausbreiten; *med.* sich ausbreiten, flattern.
F. *pr. pt. πιτνάς, impf. 3 sg. πίτνᾱ, med. 3 pl. πίτναντο.*

πίτνω, Nbf. zu *πίπτω*, poet. fallen, einfallen.

πίττα u. **πιττόω** s. *πισσ-.*

Πιττακός, *οῦ, ὁ* (zu *πίτυς*) aus Mitylene, einer der sieben Weisen. — *adj.* **Πιττάκειος** 3.

Πιτύας, *α, ὁ* (zu *πίτυς*) lakedaimonischer Ephor im Jahre 405.

Πιτύεια, *ας, ἡ* (*πίτυς*, Fichtenstadt) St. in Mysien zwischen Parion u. Priapos.

πιτυλεύω poet. rudern, sich rühren, tätig sein.

πίτυλος, *ου, ὁ* (*πέτομαι*) poet. *1.* taktmäßiges Schlagen, taktmäßige Bewegung, *χεροῖν, νεώς.* *2.* übertr. **a.** Tränengeriesel. **b.** heftige Gemütsbewegung.

πιτυο-κάμπτης, *ου, ὁ* (*κάμπτω*) Fichtenbeuger, Beiname des Räubers Sinnis.

πίτῡρον, *ου, τό* (*πτίσσω*) Getreidehülse, Kleie.

πίτυς, *υος, ἡ* (vgl. ai. *pītu-dāru* Harzbaum, lat. *pīnus*) Föhre, **Fichte.**
F. *dat. pl.* ep. *πίτυσσι.*

πι-φαύσκω u. *med.* (vgl. *φάϝος* = *φῶς*) ep. poet. *1.* leuchten lassen, *φλόγα.* *2.* anzeigen, verkündigen, *κακὰ ἔργα, ἐπεά τινι* Worte richten an.

πίων, *ὁ, ἡ, neutr. πῖον, gen. πίονος* (aus **πίϝων*, vgl. ai. *pīvan* fett), *fem. πίειρα* *1.* fett: *βοῦν ... πίονα δημῷ*, harzig: *δρῦς.* *2.* fruchtbar, *ἀγροί.* *3.* reich, *οἶκος, πλοῦτος.*

πλᾱγά, *ἡ* dor. = *πληγή.*

πλαγιάζω (*πλάγιος*) sp. in die Quere od. auf die Seite richten, übertr. nach den Umständen einrichten, *τί.*

πλαγί-αυλος, *ου, ὁ* buk. Querflöte.

πλάγιος 3 (*πλάγος* dor. = lat. *plāga* Seite) *1.* von der Seite her gerichtet, **seitlich, schief, schräg, quer,** *λαβὼν πλαγίους τοὺς πολεμίους* in die Flanke fassend, *πλαγίους ἔχοντες τοὺς ἵππους* noch in der Schwenkung begriffen; *adv. ἐκ πλαγίου* von der Seite her, *εἰς πλάγιον* in die Quere; *subst.* **τὰ πλάγια** Seiten, *τῆς Σκυθικῆς*, bes. Flanken eines Heeres, *εἰς τὰ πλάγια παραπέμπειν* auf die eigenen Flanken, aber *εἰς τὰ πλάγια παράγειν* in der Richtung gegen die Flanken des feindlichen Heeres. *2.* übertr. poet. sp. **unredlich,** hinterlistig, zweideutig, *φρένες, πλάγια φρονεῖς.* — *adv.* **πλαγίως** schräg. Dav.

πλαγιόω auf die Seite biegen, *ἵππον.*

πλαγκτός 3 u. 2 (*πλάζω*) ep. poet. *1.* umhergetrieben, irrend, übertr. unsinnig, **verrückt;** *subst. ὁ* Herumtreiber. *2.* zusammenschlagend; **Πλαγκταί,** *ῶν, αἱ* (*sc. πέτραι*) Schlag- od. Prallfelsen bei der Charybdis, an denen die Schiffe zerschellten.

πλαγκτοσύνη, *ης, ἡ* (*πλάζω*) ep. das Verschlagensein, Umherirren.

πλαδδιάω lak. albern reden.

πλάζω (W. *πλαγγ*, vgl. lat. *plango*) ep. poet. sp. *1. act.* von der rechten Bahn abdrängen, abprallen machen, **verschlagen,** *τινὰ ἀπό τινος*, übertr. verwirrt machen, *πλάζε δὲ πίνοντας.* *2. med.* **verschlagen werden,** unstät umherirren, abs. u. *ἐκ, ἀπό τινος, ἐπί, κατά τι* über etw. hin, *τινός* abirren von, sich entfernen von. Von Sachen: abprallen, *ἐκ νέου* der Jugend fernbleiben.

F. *fut.* πλάγξω, *aor.* ἔπλαγξα; *fut. med.* πλάγξομαι (pass. Bed.), *aor. pass.* ἐπλάγχθην; ep.: *impf.* πλάζον, πλαζόμην, *aor.* πλάγξα, πλάγχθην.

πλάθανον, ου, τό (verw. πλατύς) buk. Kuchenbrett.

πλαθῆναι *inf. aor. pass.* v. πελάζω, πελάω.

πλάθω (zu πέλας) poet. sich nähern, τινί, sp. *med.*

πλαίσιον, ου, τό (meistens rechtwinkliges) Viereck. **a.** ξύμπηκτον hölzerne Ziegelform. **b.** ἰσόπλευρον milit. Fachausdruck: **Karree.**

πλακερός 3 (πλάξ) buk. breit.

Πλακίη, ης, ἡ St. östlich von Kyzikos an der Propontis. — **Πλακιηνοί,** ῶν, οἱ Einw.

Πλάκος, ου, ἡ östlicher Seitenarm des Idagebirges.

πλακοῦς, οῦντος, ὁ (πλάξ) eig. ‚mit Fläche versehen', Kuchen.

πλανάω, ion. **-έω** (πλάνη) *1. act.* irreführen, übertr. täuschen. *2. pass.* irregeführt werden, verirren, herumirren, abs., über etw. hin τί, κατά, περί τι; insbes. **a.** sein Ziel verfehlen, abschweifen, ἀπό τινος. **b.** schwanken, zweifelhaft sein, irren.
F. *fut.* πλανήσω usw.; *pass. pf.* πεπλάνημαι, *aor.* ἐπλανήθην, *fut.* πλανήσομαι, *adj. verb.* πλανητέον; ep. *pr. 3 pl.* zerd. πλανόωνται; dor. πλανᾱθέντα st. πλανηθέντα.

πλάνη, ης, ἡ (vgl. πλάνος) } *1.* das Umherirren, Irrfahrt. *2.* Irrtum, Verirrung.
πλάνημα, ατος, τό poet. } (πλανάω)
πλάνησις, εως, ἡ

πλάνης, ητος, ὁ } umherirrend, unstät, ἀστήρ Wandelstern.
πλανήτης, ου, ὁ, dor. **-ᾱτᾱς**
πλανητός 3

πλανοδία, ας, ἡ (*fem.* v. πλαν-όδιος, ὁδός) poet. Umweg, Irrweg.

πλάνος 3 u. 2 (W. πελ, πλα schlagen, vgl. πλάζω) *1. adj.* poet. sp. irrend, täuschend. *2. subst.* **a.** Landstreicher, Verführer. **b.** Irrweg.

πλανο-στιβής 2 poet. durchirrt.

πλανύττω (πλάνος) poet. umherirren.

πλάξ, ακός, ἡ (Nbf. zu πέλαγος, vgl. lat. *planca* Bohle, ahd. *fluoh* Felsen, nhd. *Flühe*) poet. sp. **Platte,** Tafel, Fläche, ἠπείρου.

πλᾶξ-ιππος 2 dor. = πλήξ-ιππος.

πλᾱσιον äol. = πλησίον.

πλάσις, εως, ἡ (πλάσσω) sp. das Formen (des weichen Tons), überh. **Bildung,** τοῦ ἤθους.

πλάσμα, ατος, τό (πλάσσω) poet. sp. *1.* **Gebilde.** *2.* Erdichtung, Verstellung. *3.* Vortrag, Modulation der Stimme.

πλασματίας, ου, ὁ sp. Lügenfreund. Von

πλάσσω, att. **πλάττω** (aus *πλάτjω, vgl. δι-πλάσιος aus *δι-πλάτιος, got. *falþan*, ahd. *faldan*, W. *plat* falten) *1. act.* u. *pass.* **a.** formen, bilden, τί. **b.** erdichten, vorgeben, μῦθον. *2. med.* **a.** für sich, zu seinem Vorteil etw. ersinnen od. erdichten, ψευδῆ. **b.** sich verstellen, τινί mit etw.
F. *fut.* πλάσω, *aor.* ἔπλασα, *pf.* πέπλακα; *pass. pf.* πέπλασμαι, *aor.* ἐπλάσθην, *adj. verb.* πλαστός, -έος; *med. fut.* πλάσομαι, *aor.* ἐπλασάμην. Dav.

πλάστης, ου, ὁ Bildner. *1.* Arbeiter in Ton. *2.* bildender Künstler.

πλᾱστιγξ, ιγγος, ἡ (πλάζω) *1.* Wagschale, Joch der Pferde. *2.* Geißel.

πλαστική, ῆς, ἡ (πλάστης) Bildhauerkunst.

πλαστός 3 *1.* gebildet. *2.* erdichtet, untergeschoben, τινί. — *adv.* **-στῶς** fälschlich.

πλαταγέω buk. klatschen, klatschend schlagen, τί. Dav.

πλατάγημα, ατος, τό buk. Geklatsch, Geklapper. und

πλαταγώνιον, ου, τό buk. Mohn- od. Klatschrosenblatt.

Πλάταια, ας, ἡ, att. gew. **Πλαταιαί,** ῶν, αἱ, St. in Boiotien, südlich von Theben; **Πλαταιᾶσιν** in Pl. — **Πλαταιεύς,** έως, ὁ Einw. — *adj.* **Πλαταιικός** 3, bes. *fem.* **Πλαταιᾶτις,** ιδος u. **Πλαταιΐς** (γῆ).

πλαταμών, ῶνος, ὁ (πλάτος) poet. sp. platter, flacher Stein, Fläche.

πλατάνιστος, ου, ἡ ep. ion. sp. } (πλατύς) **Platane.**
πλάτανος, ου, ἡ } Dav.

πλατανιστοῦς, οῦντος, ὁ poet. Platanenhain; als *n. pr.* **Πλατανιστοῦς** ein vom Taygetos herkommender Bach.

Πλάτεια, ας, ἡ, ion. **Πλάτεα,** Insel an der libyschen Küste.

πλατεῖα, ας, ἡ, *sc.* ὁδός (πλατύς) poet. sp. breiter Weg, Straße.

πλατειάσδω dor. buk. = πλατειάζω (πλατύς) breit aussprechen.

πλάτη, ης, ἡ, dor. **πλάτα** (πλάτος) poet. sp. breite Fläche, Platte, bes. **Ruderblatt,** Ruder, Schiff.

πλᾱτίον dor. = πλησίον.

πλᾶτις, ιδος, ἡ (*fem.* zu πελάτης Nachbar) poet. Frau, Gattin.

πλάτος, ους, τό (vgl. ai. *prắthas* Breite, lat. *planta* Fußsohle) **Breite,** Umfang.

πλᾱτός 3, *adj. verb.* v. πελάζω, poet. dem man sich nähern kann, nahbar.

πλατόω (πλάτος) poet. breitmachen.

πλάττω s. πλάσσω.

πλατυγίζω (πλατύς) poet. Lärm machen, großprahlen.

πλάτυνσις, εως, ἡ (πλατύνω) sp. Verbreitung.

πλατυντέον *adj. verb.* v.

πλατῡ́νω (πλατύς I.) breit machen, erweitern, ausbreiten; *med.* sich verbreitern, sich breitmachen, sich brüsten.

πλατύ-νωτος 2 (νῶτον) poet. breitrückig.

πλατύ-ρροος 2 (ῥέω) poet. breitströmend.

I. πλατύς 3 (vgl. πλάτος, ai. *pṛthú-*, comp. *práthīyas*) weit, **breit,** platt, flach, Ἑλλήσποντος; insbes. **a.** weit zerstreut, αἰπόλια. **b.** breitschultrig, φῶτες. **c.** poet. καταγελῶς mit weit aufgerissenem Munde; *subst.* τὸ πλατύ Breite, Ebene.

II. πλατύς 3 (vgl. ai. *paṭuḥ* scharf, salzig, aus **paltuḥ*) ion. sp. widerlich schmeckend, salzig, brackig.

πλατυσμάτιον, ου, τό, *demin.* v. πλάτυσμα (πλατύνω) sp. Verbreiterung, Plättchen.

πλατυσμός, οῦ, ὁ sp. Großtuerei.

πλατύτης, ητος, ἡ (πλατύς I.) sp. Breite.

Πλάτων, ωνος, ὁ S. des Ariston, Schüler des Sokrates, Stifter der akademischen Schule. — *adj.* **Πλατωνικός** 3.

πλέαις äol. *acc. pl.* = πλέονας.

πλέγμα, ατος, τό (πλέκω) Geflecht, Korb, Hürden, Faschinen; *pl.* Haarflechten *NT*.

πλέες, *acc.* **πλέας** ep. = *πλείονες, -ας.*
πλεθριαῖος 3 (*πλέθρον*) so groß od. breit wie ein Plethron.
πλεθρίζω sp. eine Klafter (*πλέθρον*) machen, weit ausschreiten, prahlend aufzählen.
πλέθριον, *ου, τό* sp. zu gymnastischen Übungen dienender Raum. *demin.* von
πλέθρον, *ου, τό,* ep. **πέλεθρον** (W. *πελ, πέλομαι,* eig. Arbeitsfeld, *sc.* des Pflugstieres) **Morgen,** Hufe; dann *1.* Flächenmaß von 10.000 Quadratfuß oder 0·087 Hektar. *2.* Längenmaß von etwa 100 griech. Fuß = 29·57 *m.*
Πλειάδες, *ων, αἱ,* ion. **Πληιάδες,** *sg.* poet. (*πλέω,* nach der Volksetymologie von *πελειάς*) **Siebengestirn,** sieben kleine Sterne im Bilde des Stieres, von Mitte Mai bis Ende Oktober sichtbar, ihr Aufgang bezeichnet den Anfang, ihr Untergang das Ende der Schiffahrt.
πλεῖν att. = *πλέον.*
πλεῖος 3 ep., *πλέος* 3 ep. ion. poet. = att. *πλέως, α, ων* voll, *τινός* von etw.
Πλεισθένης, *ους, ὁ* S. des Atreus, V. des Agamemnon u. Menelaos; **Πλεισθενίδαι,** *ῶν, οἱ* seine Nachkommen.
πλειστάκις *adv.* (*πλεῖστος*) sehr viele Male, sehr oft.
πλείστ-αρχος 2 (*ἄρχω*) am meisten herrschend, *πλείσταρχον Ἑλλάνων γέρας* poet. die größte Herrscherehre von Hellas.
πλειστ-ήρης 2 (W. *ἀρ* in *ἀραρίσκω*) poet. sehr vielfach. Dav.
πλειστηρίζομαι *d. m.* poet. am meisten anklagen, *τινά τινος* jem. wegen etw.
Πλειστο-άναξ u. **Πλειστῶναξ,** *ακτος, ὁ* S. des Pausanias, Kön. von Sparta.
Πλειστόλᾱς, *α, ὁ* lakedaimonischer Ephor im Jahre 421.
πλειστό-μβροτος 2 poet. volkreich.
πλεῖστος u. **πλείων** s. *πολύς,* **πλείω** ep. s. *πλέω.*
πλειών, *ῶνος, ὁ* (W. *πλη,* vgl. *πλεῖος*) ep. Zeit, Jahr.
πλέκος, *ους, τό* (*πλέκω*) poet. Geflecht, Körbchen.
πλεκτανάω poet. umflechten. Von
πλεκτάνη, *ης, ἡ* (*πλέκω*) poet. sp. Windung, Geflecht, Schlinge.
πλεκτή, *ῆς, ἡ* (eig. *fem.* v. *πλεκτός*) *1.* geflochtenes **Seil, Netz.** *2.* Verschlingung, **Windung.**
πλεκτικός 3 zum Flechten gehörig; *ἡ πλεκτική* (*sc. τέχνη*) Flechtkunst. und
πλεκτός 3 geflochten, gedreht. Von
πλέκω (vgl. lat. *plecto,* got. *flaihtan*) *1.* **flechten,** schlingen, knüpfen, *τί.* *2.* übertr. künstlich vorbereiten: *ὕμνον,* anzetteln, schmieden: *δόλον.*
F. *fut. πλέξω, aor. ἔπλεξα, pf. πέπλοχα; pass. pf. πέπλεγμαι, aor. ἐπλέχθην* u. *ἐπλάκην, fut. πλεχθήσομαι.* Dav.
πλέξις, *εως, ἡ* das Flechten.
πλέον s. *πολύς.* Dav.
πλεονάζω *1. intr.* **a.** reichlich vorhanden sein. **b.** Überfluß haben, übermütig sein, *τινί* infolge von etw. *2. tr.* vermehren, übertreiben, *τί.*
F. *fut. πλεονάσω.*
πλεονάκις *adv.* (*πλέον*) mehrmals, öfter.
πλεοναχῇ *adv.* (*πλέον*) nach mehreren Seiten hin.

πλεονεκτέω (*πλεον-έκτης*) *1.* **mehr haben,** einen größeren Anteil, Vorteil, die Oberhand haben, **überlegen sein,** abs. u. *τινί, περί* u. *κατά τι* an etw., *τινός* vor jem., *πολὺ παρά τινι* viel mehr gelten bei jem., *τινά* **übervorteilen,** *pass.* übervorteilt, beeinträchtigt werden, *ὑπό τινος.* *2.* **mehr haben wollen,** habsüchtig sein, sich bereichern.
F. *fut. πλεονεκτήσω* usw., *adj. verb. πλεονεκτητέον.* Dav.
πλεονέκτημα, *ατος, τό* Vorteil, Gewinn, Vorzug.
πλεον-έκτης, *ου, ὁ* (*πλέον* u. *ἔχω,* eig. der mehr hat od. haben will) *1.* **habsüchtig,** eigennützig, *τινός* jem. übervorteilend. *2.* **anmaßend,** *λόγος.*
F. *sup. πλεονεκτίστατος.*
πλεονεκτητέον s. *πλεονεκτέω.*
πλεονεκτικός 3 (*πλεον-έκτης*) dem Eigennützigen gehörig, zum Eigennutz geneigt *Or.* — *adv.* **-κῶς** eigennützig.
πλεονεξία, *ας, ἡ* (*πλεον-έκτης*) *1.* **das Mehrhaben,** Vorteil, Gewinn, Oberhand, Überlegenheit, *ἡ Λακεδαιμονίων πλεονεξία, ἐς πλεονεξίαν τοῦ ἀγῶνος* zum Beweise der Überlegenheit im Kampfe. *2.* **das Mehrhabenwollen, Vergrößerungssucht, Eigennutz, Habsucht, Anmaßung, Betrug,** *ἐπὶ πλεονεξίᾳ* aus Habsucht.
πλεόνως (*πλέων*) *adv.* mehr, zu sehr.
πλέος 3 = *πλέως.*
πλεύμων, *ονος, ὁ* (vgl. ai. *klōman* Lunge, lat. *pulmo*), **πνεύμων** gemeingriech. (Volksetymologie von *πνέω, πνεῦμα*) *1.* Lunge. *2.* Seelunge, ein Weichtier.
πλεῦν, πλεῦνες ion. = *πλέον, πλέονες.*
πλεύνως ion. = *πλεόνως.*
πλευρά, *ᾶς, ἡ,* ion. **-ρή** } *1.* **Seite des Körpers;** **πλευ-**
πλευρόν, *οῦ, τό* } **ρόθεν** *adv.* poet. von der Seite her. *2.* **überh. Seite,** des Heeres, des Schiffes, eines Winkels. Dav.
πλευρῖτις, *ιδος, ἡ* (*sc. νόσος*) poet. sp. Seitenstechen.
πλευροκοπέω (**πλευρο-κόπος, κόπτω*) poet. die Seite od. die Rippen zerschlagen.
πλεύρωμα, *ατος, τό* (**πλευρόω*) poet. Seiten- od. Rippenstück, Seite eines Gefäßes.
Πλευρών, *ῶνος, ἡ* St. in Ätolien. — **Πλευρώνιος,** *ὁ* Einw.
πλευστέον *adj. verb.* v. *πλέω.*
πλευστικός 3 buk. zum Schiffen gehörig. Von
πλέω, ep. **πλείω** (aus **πλέϝω,* vgl. ai. *plávate* schwimmt, lat. *pluit* es regnet, ahd. *fliozzan*) *1.* **a.** zur See fahren, segeln, **schiffen,** von Personen u. Sachen, abs. od. mit *εἰς, ἐπί τι* nach etw., *πρός τινα* zu jem., *παρά τι* an etw. entlang, *ἔν τινι* in od. auf etw., *πνεύματι καλῷ* mit günstigem Winde, mit *acc. στόλον* einen Zug zur See unternehmen, *νύκτα, τὸ λοιπόν* (*acc. temp.*). **b.** schwimmen, *νῆσος, δένδρεα.* *2. tr.* **a.** befahren, durchsegeln, *θάλατταν, ὑγρὰ κέλευθα.* **b.** schwimmen machen, vergießen, *δάκρυ.*
F. *fut. πλεύσομαι,* att. *πλευσοῦμαι, aor. ἔπλευσα, pf. πέπλευκα; pass. pf. πέπλευσμαι, aor. ἐπλεύσθην, fut. πλευσθήσομαι;* ep. ion. poet. Nbf. **πλώω,** *fut. πλώσομαι, aor. ἔπλωσα, pf. πέπλωκα,* Wurzelaor. *ἔπλων, pt. πλώς, πλῶντος.*
πλέων s. *πολύς,* **πλέως** s. *πλεῖος.*

πληγή, ῆς, ἡ, dor. **πλᾱγά** } (πλήσσω) *1.* Schlag,
πλῆγμα, ατος, τό poet. sp. } Stoß, Hieb, *πληγὰς παιειν, ἐμβάλλειν τινί* jem. Hiebe versetzen, *λαμβάνειν* Schläge bekommen. *2.* Wunde, geschlagene Stelle, *στέρνων*. *3.* übertr. Unglücksschlag, Unfall, *πόντιαι, Διός* von Zeus.

πλῆθ' = *πλῆτο* s. *πίμπλημι*.

πλῆθος, ους, τό } (πίμπλημι) *1.* Fülle, Menge,
πληθύς, ύος, ἡ ep. sp. } *τῶν νεῶν*; im bes. *a.* der große Haufen, *τὸ πλῆθος συνελθόν*, *occas.* gemeine Soldaten: *ἀμείνους τοῦ πλήθους εἶναι*. *b.* Versammlung, Menschenmenge, Volk, *ἐς τὸ πλῆθος φέρειν τὸ κράτος*; *acc.* (τὸ) *πλῆθος* u. *dat.* *πλήθει* = der Menge nach, an Zahl, *ὡς ἐπὶ τὸ πλῆθος* gewöhnlicherweise, meistenteils. *2.* Umfang, Ausdehnung, Länge, *χρόνου*.

πληθυντικός, οῦ, ὁ (*sc.* *ἀριθμός*) sp. Plural. — *adv.* **-κῶς** im Plural. Von

πληθύνω (*πληθύς*) poet. sp. *1.* *tr.* voll machen, füllen, vermehren; wachsen lassen *NT*. *2.* *intr.* u. *pass.* sich füllen, wachsen, reichlich zuteil werden, überhandnehmen, mit folg. *inf.* von allen Seiten gedrängt werden.
F. *fut.* *πληθῦνῶ*, *aor.* *ἐπλήθῦνα*, *pass.* *ἐπληθύνθην*. Dav.

πληθύς, ύος, ἡ s. *πλῆθος*.

πληθύω u. *med.*, nur *pr.* u. *impf.*, voll sein.

πλήθω (W. *πλη* in *πλῆθος*, *πίμπλημι*) voll sein od. werden, sich füllen, wachsen, zunehmen, vom Fluß, Mond, *πλήθουσα ἀγορά*, *τινός* von etw., selten *τινί*.
F. *pf.* *πέπληθα*, *impf.* ep. *πλῆθον*.

πληθώρη, ης, ἡ ion. *1.* Fülle, *ἀγορᾶς* Zeit, zu der der Markt sich füllt. *2.* Sättigung, Befriedigung, *τινός* in etw.

Πληιάδες s. *Πλειάδες*.

πλήκτης, ου, ὁ (*πλήσσω*) Schläger *NT*; *adj.* fechtend, streitbar sp. Dav.

πληκτίζομαι *d. m.* ep. sp. sich schlagen, *τινί* mit jem.

πληκτικός 3 (*πλήκτης*) schlagend, *θήρα* Fischfang durch Schlagen.

πλῆκτρον, ου, τό, dor. **πλᾶκτρον** (*πλήσσω*) *1.* Werkzeug zum Schlagen, Ruderstange, Hahnensporn, bes. Schlagstab des Zitherspielers. *2.* poet. Blitz.

πλημμέλεια, ας, ἡ (*πλημ-μελής*) Fehler, Vergehen, Irrtum, abs. od. *περί τι* in etw.

πλημμελέω (*πλημ-μελής*) *1.* *act.* einen Fehler machen, sich vergehen, abs. u. *τί*, *εἰς δίκην*, *περί τι*, mit *pt.* *2.* *pass.* beleidigt, verletzt werden, *τὰ πλημμεληθέντα τινί* Vergehungen jmds., *εἴς τινα* gegen jem. Dav.

πλημμέλημα, ατος, τό = *πλημμέλεια*.

πλημ-μελής 2 (*πλήν* u. *μέλος* wider die Melodie) eig. falsch singend, überh. fehlend, sich vergehend; von Sachen: fehlerhaft, frevelhaft, mit *inf.* — *adv.* **-λῶς**.

πλήμ(μ)ῡρα, ας, ἡ sp. *NT* } (W. *πλη* in *πίμ-*
πλημ(μ)ῡρίς, ίδος, ἡ ep. poet. sp. } *πλημι*, zur Bildung vgl. *ἁλμυρίς*) Überschwemmung, Flut. Dav.

πλημμῡρέω sp. Flut haben, überströmen.

Πλημμύριον, ου, τό Vorgebirge auf Sizilien südlich von Syrakus.

πλήμνη, ης, ἡ (*πίμπλημι*) ep. sp. Nabe des Rades, in welche die Achse sich einfügt.

πλημονή, ἡ = *πλησμονή*.

πλημῡρίς s. *πλήμμυρα*.

πλημῡ́ρω (vgl. *πλημμυρέω*) ion. poet. übervoll sein, *ὑπό τινος* infolge von, *πλημύρων* strotzend.

πλήν, dor. **πλᾱ́ν** (zu *πλάνος*) *1.* *adv.* außer(dem), überdies, nur, jedoch, indes, aber, vielmehr, verstärkt durch *ἤ* od. *οὐ*; bes. Verbindungen: *a.* *πλὴν ἐάν*, *πλὴν εἰ*. *b.* *πλὴν ἀλλά* gleichwohl aber, indessen. *c.* *πλὴν ὅτι* außer daß. *d.* *πλὴν ὅσα* außer insofern daß, nur daß. *2.* *praep.* mit *gen.* außer.

πλῆντο s. *πίμπλημι* u. *πελάζω*, **πλῆξα** ep. s. *πλήσσω*.

πλήξ-ιππος 2 ep., dor. **πλᾱ́ξ-ιππος** (*πλήσσω*) roßpeitschend, reisig.

πλήρης 2 (*πίμπλημι*) *1.* voll, abs. u. *τινός* von etw. *a.* angefüllt (Fluß, Vollmond), übertr. satt, überdrüssig, mit *pt.* *b.* vollständig: *μισθός*, voll von Menschen, vollbemannt: *νῆες*, vollzählig: *πλαίσιον*. *c.* ganz, *τέσσερα ἔτεα*. *2.* voll, beschmutzt, besudelt, *ὑπό τινος* von etw.
F. *comp.* *πληρέστερος*.

πληροφορέω (*πληρο-φόρος*, **πλῆρος* u. *φέρω*) vollbringen, gänzlich erfüllen, *τί*, überzeugen: *τινά*; *pass.* volle Überzeugung haben, sicher wissen *NT*.

πληροφορία, ας, ἡ (*πληρο-φόρος*) *NT* Fülle, volle Zuversicht.

πληρόω u. *med.* (**πλῆρος*) *I.* *tr.* *1.* vollmachen, anfüllen, mit etw. *gen.* u. *dat.*; im bes. *a.* ein Schiff bemannen, auch *med.* *b.* mit Speise füllen, sättigen, *βορᾶς*. *c.* *θυμόν* den Zorn kühlen, *ἐπιθυμίας*, *pass.* erfüllt werden von: *φόβου*. *2.* vollzählig machen, ergänzen, ersetzen, *χρείαν*. *3.* erfüllen, vollbringen, *pass.* in Erfüllung gehen: *πληροῦται ἡ γραφή* *NT*.
II. *intr.* *a.* voll sein, von etw. *τινός*. *b.* vollständig sein, *ἡ ὁδὸς πληροῖ* (*sc.* *τὰ στάδια*) *ἐς τὸν ἀριθμὸν τοῦτον* der Weg macht die Stadien voll bis, hat die angegebene Länge *Her*. Dav.

πλήρωμα, ατος, τό } *1.* das Füllen, Füllung; übertr.
πλήρωσις, εως, ἡ } Erfüllung, *νόμου* *NT*; im bes. v. Schiffen: Ausrüstung, Bemannung, *πυρᾶς* Errichtung. *2.* das Erfülltsein, Fülle, Inhalt: *ζόης*, Summe, Menge: *φίλων*, *ἐθνῶν*.

πληρωτής, οῦ, ὁ sp. eig. Füllender, Einsammler.

πλῆσαι, **πλησαίατο** s. *πίμπλημι*.

πλησιάζω u. *d. p.* sich nähern, nahekommen, abs. u. *τινί*, selten *τινός*; im bes. verkehren: *1.* als Schüler mit jem. *2.* *γυναικί* in fleischlicher Gemeinschaft.
F. *fut.* *πλησιάσω* usw. Von

πλησίος 3, dor. **πλᾱτίος** (*πέλας*) nahe, benachbart, angrenzend, abs. u. *τινί* od. *τινός*; *subst.* *ὁ πλησίος* Nachbar, *ἰδὼν ἐς πλησίον ἄλλον*; *neutr.* **πλησίον** *1.* als *adv.* gebraucht, *ὁ* (*οἱ*) *πλησίον* der (die) Nahestehende(n), Nächste(n). *2.* als *praep.* mit *gen.*
F. *comp.* *πλησιαίτερος*; *adv.* *comp.* *πλησιαίτερον*, *-τέρω*, *sup.* *πλησιαίτατα*.

πλησιό-χωρος 2 (*χώρα*) der Gegend nahe wohnend, Nachbar, *τινός*.

πλησ-ίστιος 2 (*πίμπλημι* u. *ἱστίον*) *1.* *act.* ep. poet. segelschwellend. *2.* *pass.* sp. mit vollen Segeln.

πλήσμιος 3 (*πίμπλημι*) sp. leicht füllend, übersättigend; *subst.* *τὸ πλήσμιον* Überdruß, Ekel.

πλησμονή, ῆς, ἡ (*πίμπλημι*) Fülle, Sättigung, Übersättigung, Überdruß, abs. u. *τινός, ἀπό τινος*.

πλήσσω, att. **πλήττω** (W. *πλακ*, vgl. lat. *plecto, plango*) *1. act.* schlagen, treffen, verwunden, abs. u. *τινά, τινί* durch od. mit etw., *ἵππους ἐς πόλεμον* mit Schlägen in den Kampf treiben, *χορὸν ποσίν* den Tanzboden mit den Füßen stampfen. *2. pass.* *πέπληγμαι πληγήν* habe einen Schlag erhalten; im bes. *a.* im Felde geschlagen werden. *b.* bestochen werden, sich bestechen lassen, *δώροισι*. *c.* erschüttert, beunruhigt, bestürzt, erschreckt werden, *τινί* durch etw. *3. med.* sich schlagen, *τί* an etw., z. B. *μηρώ* (Zeichen des Unwillens).
F. *act.* u. *med.* in att. Prosa durch *τύπτω* od. *παίω* ersetzt; *pass. pf. πέπληγμαι, fut. 3 πεπλήξομαι, aor. ἐπλήγην, fut. πληγήσομαι*, in Kompositis *-επλάγην, -πλαγήσομαι*; ep.: *fut. πλήξω, aor. ἔπληξα, πλῆξα, aor. 2* redupl. *ἐπέπληγον, pf. 2 πέπληγα* (sp. *pass.*), *pt. πεπληγώς, med. fut. πλήξομαι, aor. ἐπληξάμην, aor. 2 πεπληγόμην*.

πλῆτο s. *πίμπλημι* u. *πελάζω*.

πλινθεύω (*πλίνθος*) *1.* zu Ziegeln verarbeiten, *γῆν*. *2.* aus Ziegeln erbauen, *τείχη*. *3.* die Gestalt eines Ziegels geben.

πλινθηδόν *adv.* (*πλίνθος*) ion. dachziegelartig.

πλινθίδιον, ου, τό sp. Platte.

Πλινθινήτης, *κόλπος*, ὁ Meerbusen von Plinthine, einer St. Unterägyptens.

πλίνθινος 3 (*πλίνθος*) von Ziegeln gemacht, aus Ziegelsteinen.

πλινθίον, ου, τό, *demin.* v. *πλίνθος*, kleiner Ziegel, übertr. Viereck; im bes. *1.* länglicher Kasten, Kistchen. *2.* länglich viereckige Schlachtordnung. *3. pl.* Felder od. Quadrate, in welche die Augurn sich das Himmelsgewölbe einteilten.

πλινθοποιέω (*πλινθο-ποιός*) poet. Ziegeln machen.

πλίνθος, ου, ἡ (ags. *flint* Kiesel, Feuerstein) *1.* Ziegel, *γηίνη* Luftziegel (an der Luft getrocknet), *ὀπτή* Backstein (im Ofen gebrannt), *πλίνθους ἐρύειν* od. *ἑλκύειν* Ziegel streichen. *2.* Platte, Klumpen.

πλινθουργέω poet. Ziegel machen. Von

πλινθουργός, οῦ, ὁ (W. *ἐργ*) Ziegelstreicher.

πλινθοφορέω poet. Ziegel tragen. Von

πλινθο-φόρος 2 (*φέρω*) poet. Ziegel tragend.

πλινθ-υφής 2 (*ὑφαίνω*) poet. aus Ziegeln bereitet.

πλίσσομαι *med.* (aus **πλίχjομαι*, zu *πλίξ* Schritt) ep. auseinandertun, mit ausgespreizten Beinen gehen, ausschreiten, *πόδεσσιν* mit den Füßen.

πλοιάριον, ου, τό, *demin.* v. *πλοῖον*, kleines Fahrzeug, Schifflein.

πλόϊμος 2 s. *πλώϊμος*.

πλοῖον, ου, τό (*πλέω*) *1.* kleines Fahrzeug, Schiff, gew. Transport- od. Lastschiffe, *σιταγωγά* Getreideschiffe. *2.* Schiffe jeder Art, auch Kriegsschiffe, *μακρὰ πλοῖα*.

πλοκαμίς, ίδος, ἡ, *demin.* v. *πλόκαμος*, buk. Haarflechte, kollekt. lockiges Haupthaar.

πλόκαμος, ου, ὁ ep. ion. poet. sp. u. **πλοχμός,** οῦ, ὁ ep. (*πλέκω*), *sg.* u. *pl.*, Haarflechte, Haarlocke.

πλόκανον, ου, τό (*πλέκω*) Flechtwerk, Wurfschwinge, geflochtenes Seil.

πλοκή, ῆς, ἡ (*πλέκω*) *1.* Geflecht. *2.* übertr. *a.* Verwicklung der dramatischen Handlung. *b.* Betrug, List, *πλοκὰς πλέκειν*.

πλόκος, ου, ὁ (*πλέκω*) poet. Geflecht. *1.* Locke. *2.* Ranke od. Kranz. *3.* Halsband, Kette, *χρυσήλατος*.

πλόος, ὁ, zsgz. **πλοῦς,** *nom. pl. πλοῖ* (*πλέω*) *1.* das Schiffen, Fahrt auf einem Schiff, Schiffahrt, *δολιχὸν πλόον ὁρμαίνοντας, ποιεῖσθαι, στέλλειν*. *2.* geeignete Zeit zur Fahrt, Fahrzeit, Fahrwind, *ἐὰν πλοῦς ᾖ X.*

πλουδοκέω (**πλου-δόκος, δοκεύω*) sp. auf guten Fahrwind warten.

πλουθ-υγίεια, ας, ἡ (*πλοῦτος* u. *ὑγίεια*) poet. Reichtum mit Gesundheit verbunden.

πλούσιος 3 (*πλοῦτος*) reich, wohlhabend, begütert, vornehm, abs. u. *τινός, τινί, ἔν τινι* an etw. — *adv.* **-ίως,** *comp. πλουσιωτέρως, -τερον*.

Πλούτ-αρχος, ου, ὁ *1.* Tyrann von Eretria auf Euboia. *2.* aus Chaironeia in Boiotien, berühmter Schriftsteller, Lehrer des Kaisers Hadrian.

Πλουτεύς, έως, ὁ poet. = *Πλούτων*.

πλουτέω (*πλοῦτος*) reich sein (*aor.* reich werden), Überfluß haben, abs. u. *τινός, τινί, τί* an etw. Dav.

πλουτηρός 3 bereichernd.

πλουτίζω (*πλοῦτος*) reich machen, bereichern, *τινά, τί*, mit etw. *τινί, ἀπό τινος* von etw., übertr. *τινὰ ἀρετῇ* beglücken durch, *pass.* reich werden.

πλουτίνδην *adv.* (*πλοῦτος*) sp. nach dem Vermögen.

πλουτο-γᾱθής 2 dor. = *-γηθής* (*γηθέω*) poet. durch Reichtum erfreuend.

πλουτο-δότειρα, ας, ἡ (*fem.* zu *-δοτήρ*) sp. Reichtumspenderin.

πλουτο-δότης, ου, ὁ (*δότης*) poet. sp. Reichtumspender.

πλουτοκρατία, ας, ἡ (**πλουτο-κρατής, κρατεῖν*) Herrschaft der Reichen, eine die Reichen begünstigende Verfassung.

πλουτο-ποιός 2 (*ποιέω*) sp. bereichernd.

πλοῦτος, ου, ὁ, *NT -ους, τό* (*πίμπλημι*) *1.* Fülle, Überfluß, Reichtum, abs. u. *τινός* an etw., übertr. *πλοῦτος τῆς σοφίας*. *2. n. pr.* **Πλοῦτος** Gott des Reichtums.

πλουτό-χθων, ὁ, ἡ poet., *γόνος* Ertrag aus reicher Erde.

Πλούτων, ωνος, ὁ (*πλοῦτος* der Reiche) = Hades, Gott der Unterwelt.

πλοχμός, οῦ, ὁ ep. s. *πλόκαμος*.

πλυνός, οῦ, ὁ (*πλύνω*) ep. sp. Waschgrube, in der Nähe des Flusses ausgemauert.

Πλυνός, οῦ, ὁ See in Libyen.

Πλυντήρια, ων, τά athenisches Fest, an welchem das alte Holzbild der Athene Polias und ihr Gewand gereinigt wurde.

πλυντική, ῆς, ἡ Waschkunst. Von

πλῡ́νω (aus **πλῦνjω*, zu *πλέω*) *1.* waschen, reinigen, *τί*. *2. τινά* einem den Kopf waschen, ausschelten.
F. *fut. πλυνῶ, aor. ἔπλυνα, pf. pass. inf. πεπλύσθαι* (*-ύνθαι*); ep.: *fut. pl. πλυνέουσα, impf. iter. πλύνεσκον*. Dav.

πλύσις, εως, ἡ das Waschen.

Πλωθ(ι)εύς, έως, ὁ Einw. des attischen Demos *Πλώθεια*.

πλωΐζω (att. *πλῴζω*) u. *med.* (*πλώω*) Schiffahrt treiben.

πλώιμος 2, *πλόϊμος* } (*πλώω*) *1.* seetüchtig.
πλώσιμος 2 poet. } *2.* die Schiffahrt ermöglichend, schiffbar, *θάλασσα, οὐκ ἔστι πλόϊμα* man kann nicht mit Schiffen fahren.

πλωτεύω (*πλωτός*) sp. fahren, befahren.

πλωτήρ, *ῆρος, ὁ* (*πλώω*) Schiffer.

πλωτικός, *οῦ, ὁ* = dem vorigen.

πλωτός 3 *1.* ep. ion. poet. schwimmend. *2.* sp. schiffbar. Von

πλώω s. *πλέω.*

πνείω ep. s. *πνέω.*

πνεῦμα, *ατος, τό* (*πνέω*) *1.* Hauch, Luftstrom. *a.* Fahrwind, *φορόν,* übertr. *πνεῦμα συμφορᾶς.* *b.* Duft, *ὀδμῆς πνεῦμα.* *2.* Atem. *a.* Leben, *πνεῦμ' ἀπέρρηξεν βίου.* *b.* Seele, Geist, *ἱερὸν πνεῦμα* Besessenheit, Verzückung, *ἐν πνεύματι* in Ekstase; Mut, Feuer, konkr. Engel *NT, πνεῦμα τὸ ἅγιον* heiliger Geist *NT.* Dav.

πνευματικός 3 *1.* sp. den Wind, die Luft betreffend, *ἡ πνευματικὴ πραγματεία* Lehre vom Luftdruck. *2.* geistig, geistlich; *subst. τὰ πνευματικά* Geistesmächte *NT.* — *adv.* **-κῶς** geistig, bildlich.

πνευμάτιον, *ου, τό, demin.* v. *πνεῦμα,* sp. ein bischen Hauch od. Leben.

πνευματό-ρροος 2 (*ῥέω*) mit Windströmungen.

πνευματόω (*πνεῦμα*) sp. in Wind verwandeln.

πνευμονικός 3 sp. geistlich, *τροφή.* Von

πνεύμων, *ονος, ὁ* s. *πλεύμων.*

πνευστιάω (*πνέω*) sp. außer Atem sein.

πνέω, ep. meist **πνείω** (eig. *πνέϝω,* W. *πνυ*) *1.* wehen, blasen, hauchen, *οὖρος; ἡ πνέουσα* (*sc. αὔρα*) (günstiger) Wind *NT.* *2.* aushauchen, duften, *ἡδύ.* *3.* atmen, *μένεα πνείοντες, οἱ πῦρ πνέοντες* die Mut Schnaubenden. *4.* ep. *pf. pass. πεπνῦσθαι* verständig sein, *pt.* **πεπνυμένος** 3 verständig.
F. *fut. πνεύσομαι* (*πνευσοῦμαι*), *aor. ἔπνευσα, pf. πέπνευκα; pass. pf.* ep. *πέπνῦμαι, plqpf.* ep. *πεπνύμην, aor. ἐπνεύσθην.*

πνιγεύς, *έως, ὁ* (*πνίγω*) poet. sp. Ofen, tragbares, mit Kohlen heizbares Becken.

πνιγηρός 3 (*πνίγω*) stickig, erstickend heiß od. eng.

πνῖγος, *ους, τό* Erstickung, erstickende Hitze. Von

πνίγω (aus **πνίσγω,* W. *πνιγ: πνῖγ,* vgl. ahd. *fnaskazzan* keuchen) *1. act.* *a.* erwürgen, ersticken, übertr. ängstigen. *b.* ion. schmoren, dämpfen. *2. pass. intr.* ersticken, ertrinken.
F. *fut. πνίξω, aor. ἔπνιξα; pass. pf. πέπνιγμαι, aor. ἐπνίγην, fut. πνιγήσομαι, adj. verb. πνικτός.*

πνιγώδης 2 (*εἶδος*) sp. erstickend, erstickend heiß.

πνικτός 3 (*πνίγω*) *NT* sp. erstickt.

πνοή, *ῆς, ἡ,* ep. **πνοιή,** dor. **πνο(ι)ά** (*πνέω*) Hauch, Atem, Wind.

Πνύξ, *ἡ* Hügel in Athen, westlich von der Akropolis, Versammlungsplatz des Volkes.
F. *Πυκνός* (sp. *Πνυκός*), *Πυκνί* (sp. *Πνυκί*), *Πύκνα.*

πόα, *ας, ἡ,* ep. ion. **ποίη,** dor. **ποία** (aus **ποιϝα,* vgl. lit. *pēwa* Wiese) Gras, Grasplatz. Dav.

ποάζω sp. Gras hervorbringen.

ποδ-αβρός 2 ion. weichfüßig.

ποδ-ᾱγός 2 dor. poet. = *ποδ-ηγός* Führer, Geleiter, Diener.

ποδ-άγρα, *ας, ἡ* *1.* Fußfalle, Fußschlinge. *2.* übertr. sp. Fußgicht. Dav.

ποδαγράω an Podagra leiden.

ποδαγρικός 3 sp. } an der Fußgicht leidend.
ποδαγρός 3 sp. }

Ποδαλείριος, *ου, ὁ* S. des Asklepios, Bruder des Machaon, Arzt aus Thessalien.

ποδα-νιπτήρ, *ῆρος, ὁ* (*πούς* u. *νίπτω*) ion. sp. Fußbecken.

ποδά-νιπτρον, *ου, τό* (*νίπτρον*) ep. sp. Waschwasser für die Füße.

ποδ-απός (*ποδ* = lat. *quod,* Suffix *ἄπος* auch in *ἀλλοδ-απός*) *1.* von wannen gebürtig, von woher? *2.* sp. wie beschaffen?

Ποδ-άργη, *ης, ἡ* (*ἀργός,* die Schnellfüßige) Harpyie, M. der Rosse Achills.

Πόδ-αργος, *ου, ὁ* *1.* Roß Hektors. *2.* Roß des Menelaos.

ποδ-άρκης 2 (W. *ἀρκ* vorhalten, sich bewähren) ep. poet. durch die Füße sich bewährend, schnellfüßig.

ποδ-ένδυτος 2 (*ἐνδύω*) poet. an den Fuß gezogen, den Fuß umhüllend.

ποδεών, *ῶνος, ὁ* (*πούς*) ion. sp. *1.* Bein od. Zipfel der abgezogenen Tierhaut. *2.* *a.* lederner Wein- od. Ölschlauch. *b.* die beiden unteren Zipfel am Schiffssegel. *c.* Zipfel od. Streifen Landes.

ποδηγέω (*ποδ-ηγός* s. *ποδ-ᾱγός*) führen, leiten, *τινά.*

ποδ-ηνεκής 2 (W. *ἐνεκ, ἤνεγκον*) ep. ion. } bis auf
ποδ-ήρης 2 (W. *ἀρ*) poet. sp. } die Füße
reichend, *πέπλος; ὁ ποδήρης* (*sc. χιτών*), *ἡ* (*sc. ἐσθής*) langer Mantel, *τὰ ποδήρη* die Füße, *στύλος* grundfester Pfeiler.

ποδ-ήνεμος 2 (*ἄνεμος*) ep. mit den Füßen Wind machend, windschnell.

ποδιαῖος 3 (*πούς*) fußgroß.

ποδίζομαι *pass.* (*πούς*) am Fuß angebunden werden, *ἐπί τινι* an etw. Dav.

ποδιστήρ, *ῆρος, ὁ* poet. bis auf die Füße reichend, *πέπλος.*

ποδο-κάκ(κ)η, *ης, ἡ* (*κακός*) Fußeisen, Fußblock.

ποδο-κτύπη, *ης, ἡ* (*κτυπέω*) sp. Tänzerin.

ποδο-στράβη, *ης, ἡ* (*στράβη, στρέφω*) Fußschlinge.

ποδουχέω (**ποδουχός, πόδα ἔχω*) poet. die Segelschote halten, steuern; übertr. lenken, leiten, führen.

ποδό-ψηστρον, *ου, τό* (*ψάω*) poet. was zum Fußabwischen dient, Fußteppich.

ποδώκεια, *ας, ἡ* ep. poet. sp. } Schnellfüßigkeit. Von
ποδωκία, *ας, ἡ* poet. }

ποδ-ώκης 2 (*ὠκύς*) schnellfüßig (von Helden u. Rossen).

ποεῖν, πόη, ποῆσαι, ποητής u. ä. s. *ποι-.*

ποη-φάγος 2 sp., ep. **ποιη-φάγος** (*φαγεῖν*) grasfressend; *subst.* Grasfresser.

ποθεινός 3 u. 2 (*ποθέω*) Sehnsucht erweckend, ersehnt, liebenswürdig, *τὸ ποθεινότατον τῆς ψυχῆς πάθος* liebenswürdigster Charakter, *δάκρυα* Tränen der Sehnsucht, für jem. *τινί.* — *adv.* **-νῶς,** *ποθεινοτέρως ἔχειν τινός* sich mehr nach jem. sehnen.

πό-θεν (W. *πο,* lat. *quo,* vgl. *cuius* aus *quo-ius*) fragendes *adv.* *1.* woher? von wo? *πόθεν ἀνδρῶν;* *2.* übertr. weshalb? wieso? z. B. *πόθεν ἔχω;* woher sollte ich das wissen? *πόθεν ὠγαθέ;* wieso, mein Lieber?

ποθέν *adv.* enklit. irgendwoher.

ποθ-έρπω dor. buk. = *προσ-έρπω*.

ποθ-έσπερος 2 dor. buk. = *προσ-έσπερος*; *τὰ ποθέσπερα* gegen Abend.

ποθέω (*πόθος*) verlangen, wünschen, begehren, sich sehnen nach, vermissen, *τινά*, *τί* od. *inf.*, *med.* = *act.*, *ποθουμένῃ φρενί* mit sehnsuchtsvoller Seele. **F.** *fut.* *ποθήσω* usw., daneben *ποθέσομαι*, *aor.* *ἐπόθεσα*; *adj. verb.* *ποθητός*; ep.: *inf. pr.* *ποθήμεναι*, *impf. iter.* *ποθέεσκε*, *aor.* *πόθεσα*.

ποθή, *ῆς*, *ἡ* ep. = *πόθος*.

ποθῆναι *aor. pass.* v. *πίνω*.

πό-θι *adv.* (vgl. *ποῦ*) ep. poet. wo? mit *gen.* *πόθι φρενός*.

ποθί *adv.* enklit. (vgl. *πού*) ep. poet. *1.* irgendwo. *2.* irgendwann, irgendwie, etwa, wohl.

ποθ-ίκω dor. = *προσ-ήκω*.

πόθ-οδος dor. = *πρόσ-οδος*.

ποθ-οράω u. **-όρημι** dor. äol. = *προσ-οράω*.

πόθος, *ου*, *ὁ* (zu *θέσσομαι* aus **θεϑjομαι*, lit. *bādas* Not) *1.* **Verlangen, Sehnsucht,** Wunsch, abs. u. *τινός* nach etw., *οἴκου*, *σὸς πόθος* Sehnsucht nach dir; insbes. Liebesverlangen; personif. S. der Kypris. *2.* das Vermissen, Entbehren, Mangel.

ποῖ *adv.* (*locat.* v. St. *πο*, lat. *quo*, vgl. *πῇ*) wohin? abs. u. mit *gen.* *ποῖ γῆς*; auch ohne *verb.* *ποῖ Κλυταιμήστρα;* wo ist Kl. hin? Von der Zeit: bis wie lange? — Öfter scheinbar = wo? (Bezeichnung des Endziels einer vorausgegangenen Bewegung), z. B. *ποῖ πατὴρ ἄπεστι γῆς; E.*

ποί *adv.* enklit. irgendwohin, auch mit *gen.*, z. B. *τῆς Ἑλλάδος* irgendwohin im Bereich od. Umfang.

ποίᾱ dor., **ποίη** ep. ion. s. *πόα*.

ποιάεις dor. s. *ποιήεις*.

Ποίᾱς, *αντος*, *ὁ* V. des Philoktetes. — *adj.* **Ποιάντιος** 3.

ποιέω (aus **qoi-vejo*, W. *qei* schichten, vgl. ai. *cinóti* aneinanderreihen, bauen)

> *I.* *act.* u. *pass.*
> *1.* schaffen, verschaffen, machen, bereiten, verfertigen; im bes.
> *a.* dichten, erdichten.
> *b.* opfern.
> *c.* den Fall setzen, annehmen.
> *2.* *τινά* od. *τί* mit noch einem *acc.* jem. od. etw. zu etw. machen.
> *3.* = *πράττω* tun, handeln, wirken, bewirken; im bes.
> *a.* mit *adv.*
> *b.* mit *neutr.* eines *adj.*
> *c.* mit *praep.*
> *II.* *med.*
> *1.* für sich od. das Seinige etw. schaffen, machen, ausstellen.
> *2.* sich (*sibi*) etw. zu etw. machen, nehmen, wählen; im bes. mit *praep.*
> *3.* sich machen lassen.

I. *1.* abs. *ὁ ποιῶν* Schöpfer, *βωμόν*, übertr. *ἐκκλησίαν* berufen, *προσόδους* verschaffen, *πόλεμον* erregen, *μάχην* liefern, *φυλακήν* Wache halten, *δίχα τὸ στράτευμα ποιεῖν* teilen, *φόβον τοῖς ἵπποις* einflößen, *ἐξουσίαν τοῖς κακοῖς* auswirken, *οὐδὲν ποιεῖν* nichts ausrichten; im bes. **a.** *εἶπε ποιήσας*, *ἐν μέτρῳ πεποιημένα ἔπη*. **b.** *θυσίαν τῷ θεῷ* darbringen, *ἱρά* ein Opfer veranstalten. **c.** *ποιῶ ὑμᾶς ἐξαπατηθέντας ἥκειν*. *2.* *θεὰν ποίησαν ἄκοιτιν Η*, *αὐτὸν δοῦλον ἀντὶ βασιλέως*, *ποιητὸς πολίτης* durch einen gesetzlichen Willkürakt Bürger geworden. *3.* abs. *οὕτως αὐτὸ* (*sc.* *τὸ φάρμακον*) *ποιήσει* wird von selbst wirken, *τὸ παραγγελλόμενον*, *πράγματα* Geschäfte verrichten, *τὸ ποιούμενον* der Vorgang; mit *inf.*, *acc. c. inf.* *σὲ θεοὶ ποίησαν ἱκέσθαι*, *ὅπως* mit *ind. fut.*; im bes. **πάντα ποιεῖν** abs. u. mit *ὥστε c. inf.*, *ὅπως* z. B.: *πάντ᾽ ἐποίησεν ὅπως ἂν ἐγκριθείη*. **a.** mit *adv.*: *οὕτω*, *κακῶς*, *εὖ*, die beiden letzteren auch mit *acc.*: *φίλους*. **b.** mit *neutr.* eines *adj.*: *κακὸν ποιεῖν τοὺς πολεμίους*, selten *τινί*, *ἔν τινι*, *εἴς τινα* gegen jem. *NT.* **c.** mit *praep.*: *ἐν καιρῷ ποιεῖν* zweckmäßig, *ποιεῖν εἴς τι* handeln im Hinblick auf, *περί τινος* in betreff jmds. od. einer Sache, *πρός τι* geeignet od. wirksam sein für etw.

II. *1.* *φύλακας ποιεῖσθαι* ausstellen, *θήραν* anstellen, *παῖδας* zeugen, *ἐνέδραν* legen, oft wird nur der einfache Verbalbegriff umschrieben: *ὁδὸν ποιεῖσθαι* = *ὁδεύειν*, *μονὴν π.* = *μένειν*, *πόλεμον* Krieg führen, *τὰς ἡδονὰς ἐπί τινι* sich freuen über etw., *ὀργήν τινι* jem. zürnen. *2.* *τινὰ φίλον*, *εὕρημα*, *δεινά* als etw. Außerordentliches schätzen, halten für, *ἑαυτοῦ ποιεῖσθαί τι* sich etw. aneignen. Mit *praep.*: **ἐν** *ὀνείδει ποιεῖσθαί τι*, *ἐν κέρδει* anrechnen als, *ἐν ἀπορρήτῳ ποιεῖσθαί τι* geheimhalten heißen, *ἐν ἐλαφρῷ τι* etw. leicht nehmen, *ἐν ὀλιγωρίᾳ τι*, *ἐν οὐδενὶ λόγῳ* geringachten, *ἐν ὁμήρων λόγῳ* wie Geiseln behandeln; **ἐς** *ἀσφάλειαν ποιεῖσθαί τι* in Sicherheit bringen, *ἐς τὸ συμμαχικόν τινα* in die Bundesgenossenschaft aufnehmen; **δι᾽** *ὀργῆς τινα* jem. zürnen; **παρ᾽** *ὀλίγον* geringachten; **περὶ** *πολλοῦ*, *πλείονος*, *πλείστου*, *παντός* hoch usw. schätzen; **πρό** *τινός τι* vorziehen; **ὑπὲρ** *ἐλαχίστου τι* sehr geringschätzen; **ὑφ᾽** *ἑαυτῷ τινα* sich unterwerfen. *3.* *τῆς δεκάτης ὀβελούς* von dem Zehnten. **F.** *fut.* *ποιήσω* usw., oft *ποεῖ*, *ποήσω*, *adj. verb.* *ποιητέον*; ep.: *impf.* *ποίεον*, *med.* *ποιεύμην*, *iter.* *ποιέεσκον*, *aor.* *ποίησα*, *cj. 1 pl.* *ποιήσομεν*, *med. 3 sg.* *ποιήσεται*; *NT plqpf. act.* auch *πεποιήκειν*; dor. *fut.* *ποιησῶ*.

ποίη ep. ion. = *πόα*.

ποιήεις 3 ep., **ποιάεις** dor. } grasreich, grasig.
ποιηρός 3 poet. }

ποίημα, *ατος*, *τό* (*ποιέω*) *1.* das Gemachte, (Mach)-werk, Arbeit. **a.** Metallarbeit. *b.* Werkzeug. **c.** Gedicht. *2.* Tat, Handlung, auch: Erdichtung. Dav. demin.

ποιημάτιον, *ου*, *τό* sp. kleines Gedicht.

ποίησις, *εως*, *ἡ* (*ποιέω*) das **Machen,** Tun, Tätigkeit, die etw. hervorbringt, **Schöpfung,** *τινός* von etw.; insbes. **a.** das Schaffen des Dichters, **Dichtkunst,** *ἐπῶν ποίησις* epische Dichtkunst, Dichtung, Gedicht. *b.* Adoption.

ποιητέος 3, *adj. verb.* v. *ποιέω*, zu tun, tunlich.

ποιητής, *οῦ*, *ὁ* (*ποιέω*) Verfertiger, Schöpfer, Urheber, *τῆς μάχης*; im bes. **a.** Erfinder, **Dichter.** *b.* *NT* Täter. Dav.

ποιητικός 3 *1.* schaffend, *τινός* etw. *2.* zur Dichtkunst gehörig od. geschickt, **dichterisch;** *subst.*

οἱ ποιητικοί Dichter u. ἡ ποιητική Dichtkunst. — *adv.* **-κῶς** nach Dichterart.

ποιητός 3 (ποιέω) gemacht, gefertigt, φρέατα gegrabene Brunnen. **a.** gut gemacht, πύκα fest gebaut. *b.* künstlich gemacht, λόγος erfunden, τρόπος heuchlerisch; im bes. staatsrechtlicher Begriff: παῖς Adoptivsohn, πατήρ Adoptivvater.

ποιήτρια, ας, ἡ, *fem.* zu ποιητής, sp. Dichterin.

ποιηφαγέω ion. eig. Gras essen, rohe Bodenprodukte essen. Von

ποιη-φάγος s. ποη-φάγος.

ποικιλ-είμων 2 (εἷμα) poet. in buntem Kleide.

ποικιλ-ήνιος 2 (ἡνία) poet. mit bunt verzierten Zügeln.

ποικιλία, ας, ἡ (ποικίλος) Buntheit. *1.* farbige Verzierungen, Stukkaturarbeit, Stickkunst. *2.* übertr. Schmuck der Rede, Mannigfaltigkeit.

ποικίλλω (ποικίλος) *1.* bunt machen, kunstreich arbeiten, künstlich bilden. *2.* übertr. **a.** mannigfaltig machen, durch Abwechslung schmücken. *b.* verfänglich reden, verschlagen handeln, πρός τινα. **F.** *fut.* ποικιλῶ, *adj. verb.* ποικιλτέος. Dav.

ποίκιλμα, ατος, τό *1.* Buntweberei, überh. bunter Zierrat. *2.* das Mannigfaltige.

ποικιλό-βουλος 2 (βουλή) ep. mit mannigfachen Ratschlägen, verschlagen.

ποικιλό-γᾱρυς, ὁ, ἡ dor. poet. = -γηρυς mannigfaltig an Tönen.

ποικιλό-δειρος 2 (δειρή) poet. bunthalsig.

ποικιλο-δέρμων 2 (δέρμα) poet. mit buntem Fell.

ποικιλό-θριξ, τριχος, ὁ, ἡ poet. mit buntem Haar.

ποικιλό-θρονος 2 poet. auf buntem Sessel thronend.

ποικιλο-μήτης, ου, ὁ, *voc.* -μῆτα (μῆτις von W. μεν, μαν) ep. mit schillerndem Verstand, erfindungsreich, listig.

ποικιλό-μορφος 2 (μορφή) poet. bunt- oder mannigfach gestaltet.

ποικιλό-μουσος 2 poet. vielstimmig, liederreich.

ποικιλό-νωτος 2 (νῶτον) poet. mit buntem, schillerndem Rücken.

ποικιλό-πτερος 2 (πτερόν) poet. mit bunten Flügeln.

ποικίλος 3 (vgl. πείκω u. πικρός, ai. *pēçalás* künstlich verziert)

1. a. bunt, buntfarbig, bunt bemalt.
b. bunt gearbeitet, kunstreich verziert.
2. übertr. *a.* kunstvoll, verwickelt, schwierig.
b. mannigfaltig, gewandt, listig.

1. **a.** abs. παρδαλέη, λίθος Αἰθιοπικός, od. τί an, auf etw.: νῶτα. *b.* θώραξ, ἅρματα ποικίλα χαλκῷ. *2.* **a.** πλέκων ποικίλον ὕμνον, οὐδέν γε ποικίλον μηχανᾶσθαι. *b.* Prometheus heißt ποικίλος, ebenso der Fuchs, βουλεύματα; *subst.* **a.** **ἡ ποικίλη** (*sc.* στοά) bunte, mit Gemälden geschmückte Halle am Markt von Athen. *b.* **τὸ ποικίλον** buntes, gesticktes Kleid. *c.* **τὰ ποικίλα** Teppiche, Stickereien. — *adv.* **-ίλως** **a.** bunt, ἔχει ποικίλως πως ταῦτα das spielt ineinander. *b.* verschlagen, listig.

ποικιλο-σάμβαλος 2 äol. = -σάνδαλος mit bunten Sandalen.

ποικιλό-στολος 2 (στέλλω) poet. bunt gekleidet, festlich geschmückt.

ποικιλό-τραυλος 2 (τραυλός) buk. auf mannigfache Art stammelnd.

ποικιλο-φόρμιγξ, ιγγος, ὁ, ἡ poet. von mannigfachen Weisen der Phorminx begleitet.

ποικιλό-φρων 2 (φρονέω) poet. verschlagenen Sinnes.

ποίκιλσις, εως, ἡ (ποικίλλω) Veränderung.

ποικιλτέον, *adj. verb.* v. ποικίλλω, man muß kunstreich darstellen.

ποικιλτής, οῦ, ὁ (ποικίλλω) sp. *1.* Buntwirker, Sticker. *2.* Emailleur.

ποικιλ-ῳδός 2 (ἀείδω) poet. Rätsel singend.

ποιμαίνω (ποιμήν) *I. act.* *1.* Hirt sein: ἐπ' ὄεσσι, die Herden weiden: μῆλα. *2.* übertr. **a.** nähren, hegen, pflegen, τὸ σῶμα. *b.* erfrischen, αὖραι. *c.* buk. hinwegtäuschen über, lindern, ἔρωτα.
II. med. weiden (v. Herden), fressen.
F. *aor.* ἐποίμηνα, *NT* auch ἐποίμᾱνα, ep. *impf. iter.* ποιμαίνεσκον.

ποιμᾰνόριον, ου, τό poet. Heerschar. Von

ποιμᾰ́νωρ, ορος, ὁ (ποιμαίνω) poet. Befehlshaber.

ποιμενικός 3 | **ποιμένιος** 3 poet. | **ποιμνίτης,** ου, ὁ poet. } zum Hirten gehörig, ländlich, schlicht; ἡ ποιμενική Hirtenkunst. Von

ποιμήν, ένος, ὁ (vgl. lit. *pëmũ* Hirt) *1.* Hirt. *2.* Hüter, Lenker, Befehlshaber, λαῶν Völkerhirt, ναῶν, ὄχων.

ποίμνη, ης, ἡ, dor. **ποίμνᾱ** | **ποίμνιον,** ου, τό (*demin.* v. vorig.) } Herde, bes. Schafherde.

ποιμνήιος 3 (ποίμνη) ep. zur Herde gehörig, σταθμός.

ποιμνίτης s. ποιμενικός.

ποινάομαι *med.* (ποινή) poet. sich rächen, τινά an jem. **F.** *fut.* ποινάσομαι (dor.), *pt. aor. pass.* ποιναθεῖσα. Dav.

ποινᾱ́τωρ, ορος, ὁ dor. poet. Rächer.

ποινή, ῆς, ἡ (τίνω, *fut.* τείσω, thess. πείσω, vgl. lat. *poena*, aw. *kaēnā* Strafe, Rache) ep. poet. sp. *1.* Zahlung, Sühnegeld für einen Mord, Buße, Entschädigung, Ersatz, δυώδεκα λέξατο κούρους ποίνην Πατρόκλοιο *H*, τῶν ποινὴν ὅ zum Ersatz dafür daß *H*. *2.* **a.** Strafe, Rache, ποινὰς ἀμπλακημάτων τίνειν. *b.* Belohnung. *3.* Rachegeist. Dav.

ποινῆτις, ιδος, ἡ poet. | **ποίνιμος** 2 poet. sp. } rächend, strafend.

ποινο-ποιός, οῦ, ἡ (ποιέω) sp. Rachegöttin.

ποιολογέω (ποιο-λόγος, ποιή u. λέγω) buk. Ähren lesen.

ποιο-νόμος 2 (νέμομαι) poet. grasweidend, aber **ποιό-νομος** 2 poet. mit grasigen Wiesen.

ποῖος 3 (aus *ποί-ιος, St. πο), ion. **κοῖος,** fragendes *pron.* wie beschaffen? was für einer? welcher? in dir. u. indir. Frage, es steht adjektivisch, z. B. ποῖον τὸν μῦθον ἔειπες; u. substantivisch: ποῖον ἔειπες; auch mit hinzugefügtem τις; mit dem Artikel, wenn nach etw. vorher Genanntem weiter gefragt wird: τὰ ποῖ' ἄττα; mit *inf.* ποῖοί κ' εἶτε ἀμυνέμεν; wie wäret ihr geeignet od. aufgelegt zu helfen? *H*; ποίᾳ, ion. κοίᾳ (*sc.* ὁδῷ) aus welchem Grunde? weshalb?

ποιός 3 irgendwie beschaffen, irgendeiner. Dav.

ποιότης, ητος, ἡ Beschaffenheit, Grundstoff, Element.

ποι-πνύω (redupl. aus πνέ(ϝ)ω) ep. schnaufen, eifrig tätig sein.
F. *impf.* ep. ποίπνυον, *aor. pt.* ποιπνύσαντι (ῡ nur *pr.* u. *impf.*, wenn eine kurze Silbe folgt).

ποίφυγμα, *ατος, τό* (*ποιφύσσω*, redupl. *φυσάω*) poet. das Schnauben, Drohen.

ποιώδης 2 (*ποία* u. *εἶδος*) ion. sp. grasreich.

πόκα u. **ποκά** dor. = *πότε* u. *ποτέ.*

ποκάς, *άδος, ἡ* (*πόκος*) poet. Wolle, Haar.

ποκίζομαι *med.* buk. sich scheren.
F. *aor.* dor. *ἐποκίξατο.*

πόκος, *ου, ὁ* (*πέκω*) ep. poet. sp. abgeschorene Wolle, Vlies.

πολέες ep. = *πολλοί* s. *πολύς.*

πολεμᾰ-δόκος 2 dor. poet. = *πολεμη-δόκος* (*δέχομαι*) den Streit aufnehmend.

πολεμαρχεῖον, *ου, τό* Gerichtshof des Polemarchen.

πολεμαρχέω (*πολέμ-αρχος*) Polemarch sein.

πολεμαρχία, *ας, ἡ* Amt des Polemarchen. Von

πολέμ-αρχος, *ου, ὁ* *1.* poet. Führer im Kriege, *πολέμαρχε Κνωσσίων* (= Minos). *2. occas.* **a.** in Sparta: Anführer einer Mora. *b.* in Athen der dritte der neun Archonten, seit den Perserkriegen mit der Rechtsprechung über die Nichtbürger betraut. **c.** in Theben: die oberste Regierungsbehörde.

πολεμέω (*πόλεμος*) *1.* **Krieg führen,** kriegen, kämpfen, streiten, abs. u. *τινί, πρός* u. *ἐπί τινα* gegen jem., *μετά τινος* u. *σύν τινι* im Bunde mit jem., *περί τινος* um, wegen etw., mit *acc.* des Inh. *πόλεμον πολεμεῖν.* *2. tr.* bekriegen, bekämpfen, *τινά, ὅσα ἐπολεμήθη.*
F. *fut. med. πολεμήσομαι* u. *fut. 3 πεπολεμήσομαι* mit pass. Bed.

πολεμήιος 3 (*πόλεμος*) ep. zum Kriege gehörig, *ἔργα* Kriegstaten.

πολεμησείω, *desid.* v. *πολεμέω,* kriegslustig sein.

πολεμητέον, *adj. verb.* v. *πολεμέω, πολεμητέα* man muß Krieg führen, *τινί* gegen jem.

π(τ)ολεμίζω (*πόλεμος*) ep. poet. kämpfen, gegen jem.: *τινί, Διὸς ἄντα, ἐναντίβιόν τινος,* zusammen mit: *μετά τινος, acc.* des Inh. *πόλεμον.*
F. *fut.* ep. *πτολεμίξω.*

πολεμικός 3, **πολέμιος** 3 } (*πόλεμος*), **πολεμιστήριος** 3 (**πολεμιστήρ*) } *1.* den Krieg betreffend, *πολεμικοὶ ἀγῶνες, μέλη πολεμιστήρια* Kriegslieder; *subst.* **a.** *ἡ πολεμική* Kriegskunst. *b.* **τὸ πολεμικόν** Schlachtsignal (*σημαίνειν*), Kriegsgeschrei (*ἀνακράζειν*); **τὰ πολεμικά** u. **τὰ πολέμια** Kriegswesen, Kriegsangelegenheiten, Kriegsdienst; *τὰ πολεμιστήρια* Kriegsrüstzeug, Kampfwagen. *2.* zum Kriege geschickt, kriegskundig. *3.* feindlich. **a.** feindlich gesinnt, feindselig, *τινί, τινός.* *b.* dem Feinde gehörig, *δόρυ, γῆ.* **c.** von Dingen: unerträglich, entgegengesetzt; *subst.* **a. ὁ πολέμιος** Feind. *b.* **ἡ πολεμία** (*sc. χώρα*) feindliches Gebiet, Feindesland. **c.** *τὸ φύσει πολέμιον* natürliche Feindseligkeit. — *adv.* **-κῶς** u. **-ίως** feindlich, *πολεμίως ἔχειν τινί,* dsgl. *πολεμικῶς τινι* u. *πρός τινα* feindlich gesinnt sein gegen jem.

π(τ)ολεμιστής, *οῦ, ὁ* (*πτολεμίζω*) ep. poet. sp. Kämpfer, Streiter, auch *adj. ἵππος* Streitroß.

πολεμό-κλονος 2 (*κλονέω*) poet. Kriegslärm erregend.

πολεμό-κραντος 2 (*κραίνω*) poet. den Krieg vollendend.

πολεμο-λᾱμαχᾱϊκός 3 (*Λάμαχος*) poet. kriegslamachäisch, komische Bildung.

π(τ)όλεμόν-δε (*πόλεμος*) ep. in den Kampf od. Krieg.

πολεμοποιέω Krieg erregen. Von

πολεμο-ποιός 2 (*ποιέω*) sp. Krieg erregend.

πόλεμος, ep. **πτόλεμος,** *ου, ὁ* (*πόλ.* seit *P,* zu *πελεμίζω*) **Krieg, Schlacht, Kampf, Streit,** *ὁμοίιος, τινός* u. *πρός τινα* gegen jem., *πόλεμόν τινι συνάπτειν, κατά τινος κινεῖν, ἐκφέρειν πρός τινα* anfangen, *προειπεῖν τινι* erklären, *ἀκηρύκτῳ πολέμῳ χρῆσθαι* in unversöhnlichem Kriege begriffen sein, *πολέμου παύσασθαι* die Feindseligkeiten einstellen, *ἐν πολέμῳ* während des Krieges, *ὁ κατὰ γῆν πόλεμος* Landkrieg, *τὰ εἰς* od. *πρὸς τὸν πόλεμον* Kriegsbedürfnisse, Kriegsübungen, Kriegsdienst.

πολεμο-φθόρος 2 (*φθείρω*) poet. durch Krieg zerstörend.

πολεμόω (*πόλεμος*) **verfeinden,** *pass.* sich verfeinden, *med.* sich jem. zum Feinde machen.

πολεύω (*πόλος, πέλω*) *1. tr.* poet. umwenden, umpflügen, *τί.* *2. intr.* ep. sich umherbewegen, sich aufhalten, *κατά τι.*

πολέω (*πόλος, πέλω*) *1. act.* **a.** umwenden, beackern, umpflügen, bepflügen *S Ant. 341.* *b.* umkreisen, bewohnen, *νῆσον*; verkehren, verweilen. *2. med.* sich drehen, sich im Kreise um einen Punkt bewegen (dav. *πόλησις, εως, ἡ* Umdrehung).

πολέων = *πολλῶν* s. *πολύς,* **πόληες** u. ä. s. *πόλις.*

πολιαίνομαι *pass.* (*πολιός*) poet. grau od. weiß werden, schäumen (v. Meere).

πολιᾱ-νόμος, *ου, ὁ* (*νέμω*) sp. Stadtpräfekt.

πολιάοχος 2 dor. = *πολιοῦχος.*

πολί-αρχος, *ου, ὁ* poet. Beherrscher einer Stadt.

πολιάς, *άδος, ἡ* (*πόλις*) ion. poet. sp. die Stadtbeschützende (bes. Athene), auch bloß *ἡ πολιάς.*

πολιάτης, *ου, ὁ* dor. = *πολιήτης.*

πολίδιον, *ου, τό, demin.* v. *πόλις,* sp. Städtchen.

πολιεύς, *έως, ὁ* sp. Stadtbeschützer.

πολίζω (*πόλις*) (eine Stadt) gründen, anlegen, bauen, *τί*; *τὸ χωρίον* den Ort (durch Gründung einer Stadt) bebauen, besiedeln.
F. ep.: *aor. πόλισσα, plqpf. pass. πεπόλιστο.*

πολιήτης, *ου, ὁ* ep. ion. = *πολίτης, fem.* **πολιῆτις,** *ιδος* poet.

πόλιν-δε *adv.* (*πόλις*) ep. in die Stadt, nach der Stadt.

πολιο-κρόταφος 2 (*πολιός*) ep. an den Schläfen ergraut.

πολιορκέω (**πολί-ορκος, ἕρκος*) *1.* eig. eine Stadt, dann überh. etw. oder jem. einschließen, belagern; *pass.* blockiert, belagert werden, auch: eine Belagerung aushalten. *2.* übertr. bedrängen, martern, *τὸ σῶμα πολιορκοῦμαι, ὑπὸ τῶν συκοφαντῶν πολιορκούμενοι πολιορκίαν οὐδὲν ἔλαττω.*
F. *fut. πολιορκήσω, πολιορκήσομαι* mit pass. Bed., *adj. verb. πολιορκητέος.* Dav.

Πολιορκητής, *οῦ, ὁ* Städtebelagerer, Beiname von Antigonos' Sohn Demetrios. Dav.

πολιορκητικός 3 sp. zur Belagerung gehörig.

πολιορκία, *ας, ἡ,* ion. **-ίη** (**πολί-ορκος*) Einschließung, Belagerung, *πολιορκίᾳ κρατεῖν τινα* zur Übergabe zwingen.

πολιός 3 u. 2 (vgl. *πελιτνός*, *πέλεια*, lat. *palleo*, ahd. *falo* = fahl). *1.* grau(blau), weißgrau; *subst.* *ἡ πολιά* weißes Haar. *2.* überh. hell, klar, *ἔαρ*, *αἰθήρ*.

πολιοῦχος 2 ion. poet. sp. | **πολισ(σ)οῦχος** 2 poet. | **πολίοχος** 2 poet. (Konj.) } (*πόλις* u. *ἔχω*) stadtbeschirmend, Stadtbeschützer(in), Beiname der Götter, bes. der Athene.

πολιό-χρως, *ωτος*, *ὁ*, *ἡ* (*χρώς*) poet. von grauer od. weißlicher Haut.

πόλις, *ἡ*, ep. **πτόλις** (vgl. ai. *purí-ṣ* feste Stadt, lit. *pilìs* Schloß). *1.* *a.* Burg, befestigte Stadt, bes. Burg von Athen *Th 2, 15.* *b.* Vaterstadt, Hauptstadt, *πόλις εὐρυάγυια Τρώων*, bei den Attikern: Athen. *2.* Stadtgemeinde, Bürgerschaft, *τῆς πόλεως μὴ μετέχειν*, *τὰ τῆς πόλεως* (*πράγματα*) Staatsangelegenheiten, Staatsgeschäfte, Staatsverwaltung, z. B. *πράττειν*.

F. att. *πόλεως*, *πόλει*, *πόλιν*, *πόλι*, *du.* *πόλεε* u. *πόλει*, *πολέοιν*, *pl.* *πόλεις*, *πόλεων*, *πόλεσιν*, *πόλεις*; ep.: *gen.* *πόλιος*, *πτόλιος*, *πόληος*, *dat.* *πόληι*, *πτόλεϊ*, *acc.* *πτόλιν*, *pl.* *πόλιες* u. *πόληες*, *πολίων*, *πολίεσσι*, *πόλιας* u. *πόληας*; ion. *dat.* *πόλι*, *pl.* *πόλισι*, *acc.* *πόλις*; poet. *gen.* *sg.* *πόλεος*.

Πόλις, *εως*, *ἡ* Flecken der ozolischen Lokrer.

πόλισμα, *ατος*, *τό* (*πολίζω*) Stadt, Städtchen.

πολισσο-νόμος (*νέμω*) poet. die Stadt verwaltend, gesellig, *βιοτά* Leben im Staate.

πολι-σσόος 2 (*σῴζω*) poet. stadtbeschützend.

πολισσοῦχος s. *πολιοῦχος*.

πολῖτ-άρχης, *ου*, *ὁ* (*ἄρχω*) sp. *NT* Stadthauptmann.

πολῖτεία, *ας*, *ἡ*, ion. **πολιτηίη,** u. **πολίτευμα,** *ατος*, *τό* (*πολιτεύω*). *1.* *a.* Bürgerrecht, *ἡ Ῥωμαίων πολιτεία*, *πολιτείαν διδόναι τινί*. *b.* Bürgerschaft. *c.* Leben eines Bürgers, Lebenswandel, *μία πολιτεία* das politische Leben eines Mannes, *τετραμμένων πρὸς πολιτείας* zu zivilisiertem Leben. *2.* Staat, Staatsverwaltung, -gewalt, Staatsverfassung, *Λακεδαιμονίων*, *ἡ καθεστῶσα*, *πολιτείαν μεθιστάναι* ändern, *εἰς πολιτείαν ἐμαυτὸν κατακλείω*; insbes. Demokratie *Or.*

πολῖτεύω (*πολίτης*) *1.* *act.* Bürger sein, sein Bürgerleben führen, *πρὸς τὸ ἴδιον κέρδος*, die Staatsgeschäfte betreiben: *ἄλλα*. *2.* *med.* u. *pass.* *a.* = *act.* *b.* an der Staatsverwaltung teilnehmen, Politik treiben, abs. *οἱ πολιτευόμενοι* Staatsmänner, *τί* als Staatsmann etw. leisten, veranlassen, z. B. *ἧτταν*, *πόλεμον ἐκ πολέμου* anstiften. *3.* *pass.* verwaltet od. regiert werden, *τὰ πεπολιτευμένα τινί* jmds. staatsmännische Leistungen, *ἐπολιτεύθησαν Ἀθηναῖοι*.

F. *med.* u. *pass.* *fut.* *πολιτεύσομαι*, *aor.* *ἐπολιτευσάμην* u. *ἐπολιτεύθην*, *pf.* *πεπολίτευμαι*.

πολῖτηίη ion. = *πολιτεία*.

πολίτης, *ου*, *ὁ* (*πόλις*) (Mit)bürger, abs. u. *τινός*, auch *adj.* *θεοὶ πολῖται*. Dav.

πολῖτικός 3 *1.* bürgerlich, den Bürger betreffend, od. aus Bürgern bestehend, *στράτευμα*; *subst.* *τὸ πολιτικόν* Bürgerschaft. *2.* staatsbürgerlich. *a.* den Staat, die Staatsverwaltung betreffend, *τὰ πολιτικὰ πράττειν*, parlamentarisch. *b.* der Staatsgeschäfte kundig; *subst.* *ὁ πολιτικός* Staatsmann, *ἡ πολιτική* Staatskunst. — *adv.* **-κῶς** *a.* bürgerfreundlich, *ἔχειν*. *b.* verfassungsmäßig.

πολῖτις, *ιδος*, *ἡ*, *fem.* zu *πολίτης*, (Mit)bürgerin.

πολῖτογραφέω (**πολιτο-γράφος*, *γράφειν*) sp. als Bürger einschreiben, *τινά* zum Bürger machen.

πολῖτογραφία, *ας*, *ἡ* (**πολιτο-γράφος*) sp. Erteilung des Bürgerrechts.

πολῖτο-φθόρος 2 (*φθείρω*) den Bürger od. den Staat verderbend.

Πολίχνα, ion. **-νη,** *ης*, *ἡ* *1.* St. auf Chios. *2.* auf Kreta; **Πολιχνῖται,** *ῶν*, *οἱ* Einw. *3.* in Ionien bei Klazomenai.

πολίχνη, *ης*, *ἡ*, *demin.* dav. | **πολίχνιον,** *ου*, *τό* } (*πόλις*) Städtchen.

πολιώδης 2 (*πολιός* u. *εἶδος*) sp. graulich, weißlich.

πολλάκις *adv.*, ep. ion. poet. **πολλάκι,** oft, häufig; nach *εἰ*, *ἐάν*, *εἰ μή* öfter durch ‚etwa, vielleicht‘ zu übersetzen.

πολλαπλασιάζω sp. multiplizieren, *ὁ πολλαπλασιάξας ἀλλήλους* Faktor. Von

πολλα-πλάσιος, ion. **-πλήσιος** (*πολύς* u. **πλάτιος*, vgl. got. *falths*) vielfältig, vielfach, vielmal mehr od. größer, stärker, abs. u. mit nachfolg. *ἤ* od. *gen.* — *adv.* **-ίως** noch vielmal soviel, erst recht. Dav.

πολλαπλασιόω = *πολλαπλασιάζω*.

πολλα-πλασίων 2 sp. = *πολλα-πλάσιος*.

πολλαπλασίωσις, *εως*, *ἡ* (*-σιόω*) Vervielfältigung.

πολλα-πλόος 3, zsgz. **-πλοῦς,** vielfach, mannigfaltig, *ἀνήρ* verschlagen.

πολλαχῇ *adv.* (*πολύς*) von vielen anderen Seiten, an vielen Orten, vielfach, oft.

πολλαχόθεν *adv.* (*πολύς*) von vielen Orten her, aus vielen Gründen.

πολλαχόθι *adv.* (*πολύς*) an vielen Orten od. Stellen.

πολλαχόσε *adv.* (*πολύς*) nach vielen Orten od. Seiten hin, auch mit *gen.*

πολλαχοῦ *adv.* *1.* = *πολλαχόθι*. *2.* in vielen Fällen, oft.

πολλαχῶς *adv.* auf vielfache Art.

πολλάων, πολλέων, πολλός s. *πολύς*.

Πολλῆς, *οῦ*, *ὁ* Kön. der Odomanter in Thrakien.

Πόλλις, *ιδος*, *ὁ* lakedaimonischer Nauarch.

πολλο-δεκάκις *adv.* poet. viel zehnmal = vielfach.

πολλοστη-μόριον, *ου*, *τό* sp. ein verschwindender Bruchteil, *τινός*. Von

πολλοστός 3, Superlativform v. *πολύς*, einer von vielen, ein geringer, *μέρος*, aber *χρόνος* lange Zeit. (eig. letzter von vielen Zeitmomenten).

πόλος, *ου*, *ὁ* (*πέλω*, lat. *colus*) Drehung, Wirbel, Umwendung. *1.* (Um)kreis. *2.* *a.* kreisendes Himmelsgewölbe, Himmel, Weltkugel. *b.* Endpunkt der Linie, um die sich der Himmel dreht, Pol, Erd- u. Himmelsachse. *c.* ion. Sonnenuhr.

πολύ-ᾱθλος 2 (*ἀθλέω*) sp. viel in öffentlichen Spielen kämpfend, überh. streitlustig.

πολυ-αίμων 2 (*αἷμα*) poet. voll Blut.

πολυ-αίνετος 2 poet. | **πολύ-αινος** 2 ep. } (*αἰνέω*) viel gepriesen.

πολυ-ᾱ̈ιξ (*-ἀιξ*), *ικος*, *ὁ* (*ἀίσσω*) ep. viel schüttelnd, viele Stöße versetzend, stürmisch, mühevoll.

πολυανδρέω (*πολύ-ανδρος*) reich an Menschen, starkbevölkert sein.

πολυανδρία, *ας*, *ἡ* (*πολύ-ανδρος*) sp. starke Bevölkerung.

πολυάνδριον, *ου, τό* sp. allgemeiner Begräbnisplatz. Von

πολύ-ανδρος 2 (*ἀνήρ*) poet. sp. männerreich, volkreich.

πολυ-άνθεμος 2 (*ἄνθεμον*) poet. } *1.* blütenreich,
πολυ-ανθής 2 (*ἀνθέω*) ep. sp. } üppig sprossend.
2. geblümt, bunt, *σάγος*.

πολυανθρωπία, *ας, ἡ* Volksmenge, Reichtum an Menschen. Von

πολυ-άνθρωπος 2 menschen-, volkreich, bevölkert.

πολυ-ᾱ́νωρ, *ορος, ὁ, ἡ* (*ἀνήρ*) poet. *1.* viele Männer habend, *γυνή*. *2.* volkreich.

πολυ-άργυρος 2 ion. sp. reich an Silber.

πολυ-ᾱ́ρητος 2 (*ἀράομαι*) ep. viel erfleht, *τινί* sehr erwünscht.

πολυ-αρκής 2 (*ἀρκέω*) ion. sp. für vieles hinreichend, reich ausgestattet, segensreich.

πολυ-άρματος 2 (*ἅρμα*) poet. wagenreich.

πολυ-αρμόνιος 2 mit vielen Melodien.

πολύ-αρνι (*ἀρήν*), metapl. *dat.* zu *πολύαρνος*, ep. lämmerreich.

πολυαρχία, *ας, ἡ* (*πολύ-αρχος, ἄρχω*) Vielherrschaft, Mangel an Einheit im Oberbefehl.

πολύ-αστρος 2 (*ἄστρον*) poet. mit vielen Sternen.

πολυ-άσχολος 2 (*ἄ-σχολος, σχολή*) sp. vielbeschäftigt.

πολυ-αύχενος 2 (*αὐχήν*) poet. mit vielen Hälsen.

πολυ-ᾱ́χητος 2 dor. = *-ήχητος* (*ἠχέω*) poet. viel od. laut tönend.

πολύ-βατος 2 (*βαίνω*) poet. vielbetreten.

πολυ-βαφής 2 (*βάπτω*) poet. viel untergetaucht, ein Spiel der Wogen.

πολυ-βενθής 2 (*βένθος*) ep. sehr tief.

Πολύβιος, *ου, ὁ* aus Megalopolis, griechischer Geschichtschreiber 204—122 v. Chr.

πολύ-βορος 2 (*βορός*) gefräßig.

Πόλυβος, *ου, ὁ* Kön. v. Korinth, der Oidipus aufzog.

πολύ-βοσκος 2 (*βόσκω*) poet. vielnährend.

πολύ-βοτος 2 (*βοτόν*) poet. schafreich.

πολύ-βοτρυς, *υος, ὁ, ἡ* poet. traubenreich.

πολύ-βουλος 2 (*βουλή*) ep. an Klugheit reich.

πολυ-βούτης, *ου, ὁ* (aus **πολυ-βουβότης, βοῦς*) ep. viel Rinder weidend, an Rindern reich.

πολύ-βροχος 2 (*βρόχος*) poet. mit vielen Stricken.

πολύ-βωλος 2 (*βῶλος*) poet. starkschollig, fruchtbar.

Πολυ-βώτας, *ὁ* dor. = *πολυβούτης, n. pr.* eines Landmannes.

πολυ-γηθής 2 ep. poet., dor. **-γᾱθής** (W. *γαϝ*, St. *γηθε* sich freuen) viel erfreuend.

πολύ-γλωσσος 2 (*γλῶσσα*) poet. sp. vielzüngig. *a.* vielstimmig: *δρῦς*, vielsprachig. *b.* weit verbreitet, *βοή*.

πολύ-γναμπτος 2 (*γνάμπτω*) poet. vielfach gekrümmt, kraus.

πολυ-γνώμων 2 (*γνῶναι*) vielwissend.

πολύ-γνωτος 2 (*γνῶναι*) *1.* poet. wohlbekannt. *2. n. pr.* **Πολύγνωτος** berühmter Maler aus Thasos, seit 463 in Athen, Darsteller der Schlacht bei Marathon in der *στοὰ Ποικίλη*.

πολύ-γομφος 2 (*γόμφος*) poet. mit vielen Pflöcken versehen, vielverklammert.

πολυγονέομαι *pass.* (*πολυ-γόνος*) sp. sich weit fortpflanzen.

πολυγονία, *ας, ἡ* Fruchtbarkeit. Von

πολυ-γόνος 2 (W. *γεν, γίγνομαι*) sp. viel zeugend, fruchtbar.

πολυ-γράμματος 2 (*γράμμα*) *1.* poet. mit vielen Buchstaben (v. den Samiern) = gebrandmarkt. *2.* sp. sehr gelehrt.

πολυ-γύμναστος 2 (*γυμνάζω*) sp. viel geübt.

πολύ-γωνος 2 u. **πολυγώνιος** 2 (*γωνία*) sp. vielwinklig, vieleckig; *subst. τὸ πολυγώνιον* Vieleck.

πολυ-δαίδαλος 2 ep. *1. pass.* kunstvoll ge- od. bearbeitet. *2. act.* kunstverständig, kunstfertig.

πολυ-δάκρυος 2 } (*δάκρυον*) } ep. poet. *1.* viel
πολύ-δακρυς 2 } } beweint, sehr zu
πολυ-δάκρῡτος 2 (*δακρύω*) } beweinen, jammervoll, *δουλοσύνη*. *2. act. a.* viel weinend, tränenreich, *γόος*. *b.* Tränen verursachend, *Ἄρης*.

πολυ-δάκτυλος 2 sp. vielfingerig.

Πολυ-δάμᾱς, *αντος, ὁ*, ep. **Πουλυ-,** tapferer, kluger Trojaner.

πολυ-δάπανος 2 (*δαπανάω*) *1.* viel Aufwand machend. *2.* viel Aufwand erfordernd, kostspielig.

πολυ-δειράς, *άδος, ὁ, ἡ* (*δειρή*) ep. vielnackig, reich an Gipfeln.

Πολυ-δέκτης, *ου*, ion. *εω, ὁ* *1.* Kön. von Seriphos, der den Perseus zu den Gorgonen sandte. *2.* Bruder des Lykurgos, V. des Charilaos.

πολυ-δένδρεος 2 ep. } (*δένδρον*) baumreich.
πολύ-δενδρος 2 poet. }
F. *dat. pl.* heterokl. *πολυδένδρεσσι*.

πολυ-δερκής 2 (*δέρκομαι*) poet. viel schauend.

πολύ-δεσμος 2 (*δεσμός*) ep. viel Bande enthaltend, festverbunden.

Πολυ-δεύκης, *ους, ὁ* (*δεύκει = φροντίζει*, ‚der Vielbesorgte') S. des Tyndareos u. der Leda, Bruder des Kastor. — *demin.* dav. **Πολυδεύκιον,** *ου, τό* sp. **F.** *acc. Πολυδεύκεα* u. *Πολυδεύκη*.

πολυδικέω (*πολύ-δικος, δίκη*) viele Rechtshändel haben.

πολυ-δίψιος 2 (*δίψιος* durstig, *διψάω*) ep. viel dürstend, wasserarm, *Ἄργος*.

πολύ-δονος 2 (*δονέω*) poet. reich an Erschütterungen, viel bewegt, *πλάνη*.

πολύ-δρομος 2 (*δραμεῖν*) poet. weit herumirrend.

πολυδωρία, *ας, ἡ* Freigebigkeit. Von

πολύ-δωρος 2 (W. *δωρε* schenken) ep. reich ausgestattet.

Πολύ-δωρος, *ου, ὁ* *1.* jüngster S. des Priamos. *2.* S. des Kadmos, V. des Labdakos. *3.* sonstiger Mannesname. — **Πολυ-δώρη,** *ης, ἡ* T. des Peleus.

πολύ-εδρος 2 (*ἕδρα*) sp. mit vielen Sitzen.

πολυ-ειδής 2 (*εἶδος*) vielgestaltig. Dav.

πολυειδία, *ας, ἡ* Verschiedenartigkeit.

πολυ-έλαιος 2 (*ἔλαιον*) viel Öl gebend.

πολυ-έλικτος 2 (*ἑλίσσω*) poet. vielfach gewunden.

πολυ-επαίνετος 2 (*ἐπαινέω*) viel gelobt.

πολυ-επής 2 (*εἰπεῖν*) poet. viel redend.

πολυ-έραστος 2 (*ἔραμαι*) viel geliebt.

πολύ-εργος 2 (W. *ἐργ*) buk. sehr arbeitsam.

πολυ-ετής 2 (*ἔτος*) poet. vieljährig.

πολύ-ευκτος 2 (*εὔχομαι*) sehr gewünscht, viel ersehnt.

πολυ-εύσπλαγχνος 2 (*εὔ-σπλαγχνος*, *σπλάγχνα*) *NT* sehr mitleidig.
πολυ-εύχετος 2 poet. = *πολύ-ευκτος*.
πολύ-ζηλος 2 } poet. viel beneidet, hochberühmt.
πολυ-ζήλωτος (*ζηλόω*) }
πολύ-ζυγος 2 (*ζυγόν*) ep. mit vielen Deckbalken, stark gedeckt, *νηῦς*.
πολυ-ηγερής 2 (W. *γαρ*, St. *ἀγερ*, *ἀγείρω*) ep. zahlreich versammelt.
πολυ-ήκοος 2 (*ἀκούω*) viel hörend.
πολυ-ήμερος 2 (*ἡμέρα*) sp. vieltägig.
πολυ-ήρατος 2 (*ἔραμαι*) ep. sehr geliebt, sehr erwünscht, lieblich, anmutreich.
πολυ-ηχής 2 (W. *ἠχε*, *ἠχέω*) ep. sp. viel singend, tonreich, laut tosend.
πολυ-θαρσής 2 (W. *θαρσε* wagen) ep. sp. viel wagend, sehr kühn.
πολυ-θεᾱμων 2, gen. *-ονος* (*θεάομαι*) viel gesehen habend, *τινός* etw.
πολύ-θεος 2 poet. vielen Göttern gehörig, aus vielen Göttern bestehend.
πολύ-θερμος 2 sp. sehr warm.
πολύ-θηρος 2 (*θήρ*) poet. reich an Wild.
πολυ-θρέμμων 2 (*τρέφω*) poet. viel nährend, nahrungsreich.
πολύ-θρηνος 2 (*θρηνέω*) poet. viel weinend od. jammernd.
πολύ-θροος 2, zsgz. **πολύ-θρους** (*θρόος*) poet. mit vielem Lärm.
πολυ-θρῡλητος 2 (*θρυλέω*) viel besprochen.
πολύ-θυρος 2 (*θύρα*) *1.* sp. mit vielen Türen od. Löchern, zerfetzt. *2.* poet. mit vielen Falten od. Blättern.
πολύ-θυτος 2 (*πολύ-θυστος*, *θύω*) poet. opferreich, *σφαγαί* reiche Opfer.
πολυϊδρείη, *ης*, *ἡ* ep. reiches Wissen, *νόου πολυιδρείῃσιν* mit klugem Sinn. Von
πολύ-ιδρις, *ιος*, *ὁ*, *ἡ* (*ἴδρις*) ep. poet. sp. viel wissend, klug, schlau.
πολύ-ιππος 2 ep. rossereich.
πολυ-καγκής 2 (*καίω*, vgl. *κάγκανος*) ep. sehr brennend.
πολυ-καισαρία, *ας*, *ἡ* (*Καῖσαρ*) sp. Vielkaiserherrschaft, Herrschaft mehrerer Kaiser.
πολυ-κανής 2 (*καίνω*) poet. viele tötend.
πολύ-καπνος 2 (*καπνός*) poet. vielräucherig, russig.
πολυκαρπία, *ας*, *ἡ* reiche Ernte, reicher Ertrag an Früchten. Von
πολύ-καρπος 2 (*καρπός*) fruchtreich, fruchtbar.
Πολυ-κάστη, *ης*, *ἡ* (*καίνυμαι*) jüngste T. Nestors.
πολυ-κέλαδος 2 sp. viel od. stark lärmend.
πολυκέρδεια, *ας*, *ἡ* ep., ion. **-είη**, große List, Verschlagenheit.
F. *dat. pl.* ion. *πολυκερδείῃσιν*. Von
πολυ-κερδής 2 (*κέρδος*) ep. sehr listig, verschlagen.
πολύ-κερως, *ωτος*, *ὁ*, *ἡ* poet. hörnerreich, *φόνος* Mord an vielem Hornvieh.
πολύ-κεστος 2 (*κεστός*) ep. reich gestickt.
πολυ-κέφαλος 2 (*κεφαλή*) vielköpfig.
πολυ-κηδής 2 (*κῆδος*) ep. leidenvoll.
πολυ-κήτης 2 (*κῆτος*) buk. reich an Ungeheuern.
πολυ-κίνητος 2 (*κινέω*) sp. viel bewegt.

πολύ-κλαυ(σ)τος 2 u. 3 (*κλαίω*) ep. poet. viel beweint, sehr beweinenswert.
πολύ-κλειτος 2 poet. weitberühmt.
Πολύ-κλειτος, *ου*, *ὁ* aus Sekyon, berühmter Bildhauer, wirkte um 430 v. Chr.
πολυ-κληΐς, *ῖδος* od. *-κλῄς*, *ῖδος*, *ὁ*, *ἡ* (*κλείς*) ep. mit vielen Ruderbänken, vielruderig.
πολύ-κληρος 2 ep. mit vielem Erbe, reich begütert.
πολύ-κλητος 2 (*καλέω*) ep. weither gerufen.
πολύ-κλυστος 2 (*κλύζω*) ep. vielwogend.
πολύ-κμητος 2 (*κάμνω*) ep. viel od. sorgsam bearbeitet, fest gebaut.
πολύ-κνημος 2 (*κνημός*) ep. schluchtenreich.
πολύ-κοινος 2 poet. vielen gemein, viele umfassend, *Ἅιδης*.
πολυκοιρανία, *ας*, *ἡ* ep., ion. **-ίη**, Vielherrschaft. Von
πολυ-κοίρανος 2 poet. über viele herrschend.
πολυ-κόλυμβος 2 (*κολυμβάω*) poet. viel tauchend.
πολύ-κρᾱνος 2 (*κάρηνον*) poet. vielköpfig.
πολυ-κρατής (*κρατεῖν*) poet. machtvoll.
Πολυ-κράτης, *ους*, *ὁ* *1.* Tyrann v. Samos um 530. *2.* athenischer Lochage, Vertrauter Xenophons.
πολύ-κρημνος 2 (*κρημνός*) poet. bergreich.
πολύ-κριθος 2 (*κριθή*) poet. gerstenreich.
πολύ-κροτος 2 (*κροτέω*) poet. viellärmend (Pan).
πολυ-κτέανος (*κτέανον*) poet. } vielbegütert.
πολυ-κτήμων 2 (*κτῆμα*) ep. poet. sp. }
πολύ-κτητος 2 (*κτάομαι*) poet. viel besitzend, reich.
πολυ-κτόνος 2 (*κτείνω*) poet. viele tötend.
πολυ-κῡμων 2 (*κῦμα*) poet. vielwogend.
πολυ-κώκῡτος 2 poet. voll Klagen, klagenreich.
πολύ-κωπος 2 (*κώπη*) poet. vielruderig.
πολυ-λήιος 2 ep., dor. **-λᾱιος** (*λήιον*) reich an Saatfeldern, begütert.
πολύ-λλιστος 2 (*λίσσομαι*) ep. viel erfleht, viel umfleht.
πολυλογία, *ας*, *ἡ* Geschwätzigkeit. Von
πολυ-λόγος 2 (*λέγω*) gesprächig, geschwätzig.
πολυμάθεια, *ας*, *ἡ* (*πολυ-μαθής*) sp. Vielwisserei, Gelehrsamkeit.
πολυμαθέω viel lernen od. wissen. Von
πολυ-μαθής 2 (*μανθάνω*) einer der viel gelernt hat, kenntnisreich. Dav.
πολυμαθία, *ας*, *ἡ*, ion. **-ίη** = *πολυμάθεια*.
πολυ-μάχητος 2 (*μάχομαι*) sp. viel bestritten.
πολυ-μελής 2 (*μέλος*) vielgliedrig.
πολυ-μερής 2 (*μέρος*) sp. *NT* vielfältig. — *adv.* **-ρῶς**.
πολυ-μέριμνος 2 (*μέριμνα*) sp. sorgenvoll, Sorgen verursachend.
πολύ-μετρος 2 (*μέτρον*) poet. von vielen Maßen, lang, groß, reich(lich).
πολυ-μηκάς, *άδος*, *ἡ* ion. viel meckernd.
πολύ-μηλος 2 (*μῆλον*) ep. poet. reich an Schafen, herdenreich.
πολύ-μητις, *ιος* 2 ep. sehr klug, erfindungsreich.
πολυμηχανία, *ας*, *ἡ*, ion. ep. **-ίη**, Verschlagenheit, Klugheit. Von
πολυ-μήχανος 2 (*μηχανάομαι*) ep. poet. vielgewandt, listenreich, erfindungsreich.
πολυ-μισής 2 (*μισέω*) sp. vielgehaßt.

πολύ-μιτος 2 (*μίτος*) poet. vielfädig, bunt gewebt.
πολυ-μνήμων 2 sp. sich vieler Dinge erinnernd.
πολυ-μνήστη, *ης, ἡ* (*μνάομαι*) ep. viel umworben.
πολύ-μνηστος 2, dor. **-μνᾱστος** (*μιμνήσκομαι*) *1.* poet. wohl eingedenk. *2.* oft erwähnt, gefeiert.
πολυ-μνήστωρ, *ορος, ὁ, ἡ* poet. sich vieler Dinge erinnernd.
Πολύμνια, *ας, ἡ* (zu *πολυ-μνήμη*) eine der neun Musen.
πολύ-μορφος 2 (*μορφή*) sp. vielgestaltig.
πολύ-μουσος 2 (*μοῦσα*) sp. mit vielen Musengaben geschmückt.
πολύ-μοχθος 2 poet. *1.* mühselig. *2.* Mühe verursachend, leidbringend.
πολύ-μῦθος 2 ep. geschwätzig.
πολύ-νᾱος 2 buk. mit vielen Tempeln.
πολυ-ναύτης, *ου, ὁ* poet. mit vielen Schiffern u. Schiffen.
πολυ-νεικής 2 (*νεικέω*) poet. viel streitend.
Πολυ-νείκης, *ους, ὁ* jüngerer S. des Oidipus.
πολυ-νεφέλας, *α, ὁ* (*νεφέλη*) dor. poet. mit vielen Wolken.
πολυ-νῑ́κης, *ου, ὁ* (*νικάω*) sp. oft siegend.
πολυ-νιφής 2 (*νείφω*) poet. schneereich.
πολύνοια, *ας, ἡ* (*πολύ-νους*) Fülle des Verstandes.
Πολυ-νόμη, *ης, ἡ* T. des Nereus.
Πολυ-ξένη, *ης, ἡ* T. des Priamos.
πολύ-ξενος 2 poet., ion. **-ξεινος** *1.* viele Fremde aufnehmend, gastfrei. *2.* von vielen Fremden besucht.
πολύ-ξεστος 2 poet. sorgfältig geglättet.
πολυοινέω (*πολύ-οινος*) poet. viel Wein bekommen.
πολυοινία, *ας, ἡ* Unmäßigkeit im Weintrinken. Von
πολύ-οινος 2 weinreich.
πολυ-όμματος 2 (*ὄμμα*) sp. vieläugig.
πολυ-όρνῑθος 2 (*ὄρνις*) poet. reich an Vögeln, vogelreich.
πολύ-οχλος 2 (*ὄχλος*) poet. sehr lästig (Konj.).
πολυοψία, *ας, ἡ* Menge an Fleisch od. Zukost. Von
πολύ-οψος 2 (*ὄψον*) sp. reich an Fleischspeisen, lecker.
πολυπάθεια, *ας, ἡ* sp. das Dulden vieler Leiden. Von
πολυ-παθής 2 sp. *1.* viel leidend. *2.* schmerzhaft.
Πολυπαΐδης, *ου, ὁ* S. des Polypaos aus Megara.
πολυπαιδία, *ας, ἡ* (*πολύ-παις*) Reichtum an Kindern.
πολυ-παίπαλος 2 (*παιπάλη*) ep. vielgerieben, durchtrieben.
I. **πολυ-πᾱ́μων** od. **-πάμμων** 2 (*πᾶμα* dor., *πάμμα* äol., *πάομαι*) ep. reich an Besitztümern.
II. **πολυ-πᾱ́μων** 2 (*πῆμα*) poet. schwergeprüft, leidenreich.
πολυπειρία, *ας, ἡ* reiche Erfahrung. Von
πολύ-πειρος 2 (*πεῖρα*) poet. vielerfahren, klug.
πολυ-πείρων 2 (*πέρας*) poet. vielbegrenzt, aus vielen Gegenden.
πολυ-πενθής 2 (*πενθέω*) ep. poet. sp. trauerreich, kummervoll.
Πολυ-πημονίδης, *ου, ὁ* S. des Polypemon (d. h. Leidenreich).
πολυ-πήμων 2 (*πῆμα*) poet. sehr schädlich.
πολύ-πηνος 2 (*πήνη*) poet. von dichtem Gewebe.
πολυ-πῖδαξ, *ακος, ὁ, ἡ* ep. quellenreich, dazu metapl. *gen. πολυπιδάκου* poet.

πολύ-πικρος 2 ep., *neutr. pl. adv.* sehr bitter, schmerzhaft.
πολυ-πινής 2 (*πίνος*) poet. sehr schmutzig.
πολύ-πλαγκτος 2 (*πλάζω*) ep. poet. *1. pass.* viel umhergetrieben, umherschweifend, viel irrend: *γνῶμαι*, umrollend: *ἔτη*. *2. act.* weit umhertreibend, *ἄνεμος*.
πολυ-πλανής 2 (*πλάνη*) poet. sp.
πολυ-πλάνητος 2 (*πλανάομαι*) ion. poet.
πολύ-πλανος 2 (*πλάνη*) poet. sp.
} *1.* viel- od. weitschweifend.
2. *πολυπλανής* in viele Irrtümer führend.
πολυ-πλασίων 2 sp. = *πολλα-πλασίων*.
πολύ-πλεθρος 2 (*πλέθρον*) *1.* poet. von vielen Morgen, *γύαι*. *2.* sp. Großgrundbesitzer.
πολύ-πλευρος 2 (*πλευρά*) sp. vielseitig.
πολυπλήθεια, *ας, ἡ*, ion. **-ίη** (*πολυ-πληθής*) sp. große Menge.
πολυπλοκία, *ας, ἡ* poet. Verschlagenheit. Von
πολύ-πλοκος 2 (*πλέκω*) vielgewunden. **a.** verwickelt, schwierig. **b.** verschlagen.
πολυ-ποίκιλος 2 poet. sp. sehr bunt, sehr mannigfaltig.
πολυπονία, *ας, ἡ* viel Arbeit od. Anstrengung. Von
πολύ-πονος 2 (*πόνος*) *1.* mühselig, geplagt, *βροτοί*; *adv.* **-πόνως** mit vieler Mühe od. Anstrengung. *2.* viel Mühe verursachend, *δόρυ*.
πολυποσία, *ας, ἡ* (*fem.* v. **πολυ-πόσιος*, *πόσις*) sp. das Vieltrinken, Zechen.
πολυ-πόταμος 2 poet. mit vielen Flüssen.
πολυ-πότνια, *ας, ἡ* poet. hochehrwürdig.
πολύ-πους, *ποδος, ὁ, ἡ*, ep. **πουλύ-πους,** vielfüßig; *subst. ὁ* Vielfuß, Tintenfisch.
πολυπρᾱγματέω (*πολυ-πράγματος*, *πρᾶγμα*) sp. = dem folgenden.
πολυπρᾱγμονέω, ion. **-πρηγμονέω** (*-πράγμων*) vielerlei Dinge treiben. **a.** sich in allerlei Händel mischen, Händel anfangen, staatsgefährliche Neuerungen vorhaben, abs. u. *τί*. **b.** sich in fremde Angelegenheiten mischen, neugierig od. vorwitzig sein, *ὑπέρ τινος* u. *περί τι*, in gutem Sinne: genau od. sorgfältig etw. (*τί*) erforschen.
F. *aor. ἐπολυπραγμόνησα.*
πολυπρᾱγμοσύνη, *ης, ἡ* Vielgeschäftigkeit, unberufene Einmischung, Vorwitz, Neugier.
πολυ-πρᾱ́γμων 2, *gen. -ονος* (*πρᾶγμα*) vielgeschäftig. *1.* mit ungehörigen Dingen beschäftigt, neugierig, kleinlich. *2.* neuerungssüchtig, unruhig.
πολυπρηγμονέω ion. = *πολυπραγμονέω*.
πολυ-πρόβατος 2 (*πρόβατον*) ion. schaf-, herdenreich.
πολυ-πρόσωπος 2 (*πρόσωπον*) sp. reich an Personen od. Rollen.
πολύ-πτυχος 2 (W. *πτυχ* falten) ep. poet. viel gefaltet, schluchtenreich.
πολύ-πῡρος 2 ep. poet. weizenreich.
πολύ-ρραπτος 2 buk.
πολύ-ρραφος 2 poet.
} (*ῥάπτω*) starkgenäht.
πολύ-ρρην, *ηνος, ὁ, ἡ* (aus **πολύ-ϝρην*, vgl. *ἀρήν*, *ἀρνός*) ep. u. **πολύ-ρρηνος** 2 ep. schaf-, herdenreich.
πολύ-ρριζος 2 (*ῥίζα*) sp. wurzelreich.
πολύ-ρροδος 2 (*ῥόδον*) poet. rosenreich.
πολύ-ρροθος 2 (*ῥοθέω*) poet. sehr rauschend, aus vieler Mund ertönend.

πολύ-ρρυτος 2 (*ῥέω*) poet. reichlich fließend.

πολύς, πολλή, πολύ, ep. auch **πουλύς, πουλύ,** ep. ion. **πολλός, πολλόν** (vgl. ai. *purúṣ* viel, got. *filu*, *πολλή* aus **πολϝja*, von da drang *λλ* in das *masc.*, W. *pel : plē*, vgl. *πίμπλημι*) ***A.*** *pos.* ***1.*** *adj.* **viel**, zahlreich: *ἑταῖροι*, weit, ausgedehnt, **groß**: *χώρα*, lang: *χρόνος*, laut: *κραυγή*, heftig: *ἱδρώς*, teuer, wert: *πολλοῦ τοῖς ἄλλοις ἐπώλουν X.* Mit andern *adj.* durch *καί, τὲ — καί, τὲ — τέ* verbunden: *πολλοὶ δὲ* (*τε*) *καὶ ἄλλοι*; im bes. **a.** so daß man im Deutschen ein *adv.* erwartet: *πολλὸν δὲ κῦμα κυλίνδεται* mit Macht, heftig, *πολλὸς ἦν ἐν τοῖσι λόγοισι* u. *πολλὸς ἦν λισσόμενος* er bat dringend *Her.* ***b.*** ohne Artikel steht es in dem Sinn: **ein großer Teil**: *πολλαὶ ἅμαξαι*, *πολλή* mit zu ergänzendem *ὁδός* u. folg. *inf.* = ein weiter Weg ist es, oft mit *gen.*: *πολὺ τοῦ τείχους*. **c.** mit dem Artikel, wenn von bestimmten od. bekannten Personen od. Sachen die Rede ist, *ὡς ὁ πολλὸς λόγος* nach der gewöhnlichen Sage. Merke bes. Fälle wie: *ἡ πολλὴ τῆς ἵππου* Mehrzahl der Reiterei, *ὁ πολὺς τοῦ λόγου* = *τὸ πλεῖστον τοῦ λόγου.* ***2.*** *subst.* **a. οἱ πολλοί** die meisten, Mehrzahl, Hauptheer, Gros od. großer Haufen, Volk. ***b.*** (*τὸ*) **πολύ** ein großer Teil, Hauptmasse, *ὡς τὸ πολύ* größtenteils, meistenteils, *πολλοῦ δέω* s. *δέω.* ***3.*** als *adv.* **a. πολύ, πολλά** vielfach, oft: *πολλὰ δ᾽ ἄρ᾽ ἔνθα καὶ ἔνθ᾽ ἴθυσε μάχη H*, weit, bei weitem: *πολὺ περιεῖναι*, sehr, stark, heftig: *ἔστιν οὓς πολλὰ κατεδακρύσαμεν X*; ähnlich **τὰ πολλά** in den meisten Dingen, Fällen, meistens, *τὰ πολλὰ πάντα* zu allermeist; *πολύ* u. *πολλῷ* beim *comp.*, *πολύ* beim *sup.* ***b.*** **ἐκ πολλοῦ** aus weiter Entfernung. **c. ἐπὶ πολύ** (*ἐπὶ πολλόν*) für eine große Strecke, weithin, *ὡς ἐπὶ* (*τὸ*) *πολύ* etwa auf die meisten Fälle hin, meistens. ***d.*** **παρὰ πολύ** bei weitem. **e. περὶ πολλοῦ** *ποιεῖσθαι* hoch schätzen.

B. *comp.* **πλείων, πλεῖον, πλέων, πλέον** (aus **πλέjον*), vor Zahlangaben auch **πλεῖν** (W. *πλη : πλε*) ***1.*** *adj.* mehr, weiter, länger, größer, stärker, *πλέων νύξ* der größere Teil der Nacht, *πλείονος ἐνδεῖ* es bedarf bedeutenderer, triftigerer Gründe, *πλείονα ἤδη*, *ἐπὶ πλέον καθορᾶν* weiter sehen, *πλέον ἔχειν τῶν ἡλικιωτῶν* Vorteil haben vor; „als" beim *comp.* durch *ἤ*, das bisweilen ohne Änderung der Konstruktion fehlt, *gen. comp.*, *παρά c. acc.*, *πλήν c. gen. NT* ausgedrückt. ***2.*** *subst.* **a.** (*οἱ*) **πλείονες** Mehrzahl, *νομίζει πλείους τοῦ καιροῦ ἀποθνήσκειν* mehr als die Zeitumstände verlangen. ***b.*** **τὸ πλεῖον** der größere Teil, Mehrzahl, große Menge, Demokraten, *περὶ τοῦ πλέονος* über die Hauptsache, *ἐπὶ τὸ πλέον τινὸς ἱκέσθαι* bis zum höchsten Grade in etw. gelangen. ***3.*** *adv.* **a. πλεῖον, πλέον** mehr, weiter, *πλεῖον φρονεῖν* klüger sein, *πλέον εἶναί σφισιν οὐδέν* helfe ihnen nichts, werde nichts ausgerichtet von, *οὐδὲν πλέον ἐφέροντο* richteten um nichts mehr aus; *πλέον προτιμᾶσθαι* weit vor andern geehrt werden, *οὐδ᾽ … πλέον ἴσχυσεν ἀλλ᾽ ἤ τοσοῦτον* verquickt aus *οὐδὲν ἀλλ᾽ ἤ* u. *πλέον ἤ*. ***b.*** **περὶ** *πλείονος ποιεῖσθαι* höher schätzen. **c. ἐκ** *πλείονος φεύγειν* aus größerer Entfernung. ***d.*** **ἐπὶ** *πλέον* noch mehr, ausführlicher. **e.** *οὐ … τὸ πλέον — ἤ* = *οὐκ … ἀλλά* weniger — als, nicht sowohl — als vielmehr.

C. *sup.* **πλεῖστος** 3 (aus **πλή-ιστος*) ***1.*** *adj.* der, die, das meiste, größte, stärkste, *ὅμιλος, κακόν*; verstärkt durch *ὡς, ὅτι* u. *δύνασθαι*: *ὅσους ἐδύνατο πλείστους*; *ταύτῃ τῇ γνώμῃ πλεῖστός εἰμι* dieser Meinung bin ich zugetan; auch mit *gen.*, z. B. *τοῦ θαρσεῖν τὸ πλεῖστον* der größte Mut, auch im *masc.*: *ὁ πλεῖστος τοῦ βίου*, u. *fem.*: *ἡ πλείστη τῆς στρατιᾶς.* ***2.*** *subst.* (*οἱ*) **πλεῖστοι** die meisten, Mehrzahl, abs. u. mit *gen.*, *τῶν ἀνδρῶν οἱ πλεῖστοι*, (*τὸ*) *πλεῖστον* Hauptmasse, größter Teil, *τῆς χώρας τὰ πλεῖστα*, *τὰ πλείστου ἄξια* das Kostbarste, *τὰ πλεῖστα ἐρωτᾶν* nach den meisten Dingen fragen. ***2.*** *adv.* **a. πλεῖστον,** (*τὰ*) **πλεῖστα** am meisten, meistenteils, *ὡς πλεῖστον* möglichst weit; *τὸ πλεῖστον* höchstens *NT.* ***b.*** **ἐπὶ** *πλεῖστον* am weitesten. **c. περὶ** *πλείστου ποιεῖσθαι* am höchsten schätzen.

F. *pos.*: *gen. πολλοῦ, -ῆς, -οῦ, dat. πολλῷ, -ῇ, -ῷ, acc. πολύν, πολλήν, πολύ, pl. πολλοί, -αί, -ά* usw.; ep.: *sg. gen. πολέος, acc. πουλύν* u. *πολλόν, pl. nom. πολέες* u. *πολεῖς, neutr. πολέα, gen. πολέων, fem. πολλάων* u. *πολλέων, dat. πολέσ(σ)ι* u. *πολέεσσι, acc. πολέας* u. *πολεῖς.* — *comp.*: die Formen mit *ει* u. *ε* ohne Unterschied nebeneinander gebraucht, bei den Attikern überwiegen erstere, namentlich bei Kontraktion: *πλείους* u. *πλείω*; ep. auch *nom. πλέες* (aus **πλεjες*), *dat. πλεόνεσσι, acc. πλέας*; ion.: *πλεῦν* st. *πλέον*, *πλεῦνος* = *πλέονος, πλεῦνα, πλεῦνες, πλεύνων, πλεῦνας.*

πολυσαρκία, *ας, ἡ* Wohlbeleibtheit. Von

πολύ-σαρκος 2 (*σάρξ*) sp. fleischig, wohlbeleibt.

πολυ-σημάντωρ, *ορος* poet. vielen gebietend.

πολυ-σινής 2 (*σίνομαι*) poet. sehr schädlich.

πολυσιτία, *ας, ἡ* Reichtum an Getreide, Fruchtbarkeit. Von

πολύ-σιτος 2 ***1.*** fruchtbar. ***2.*** buk. viel essend.

πολύ-σκαρθμος 2 (*σκαίρω*) ep. viel springend, schnell.

πολύ-σπαστον, *ου, τό* (*σπάω*) sp. **Flaschenzug.**

πολυ-σπερής 2 (W. *σπερ, σπείρω*) ep. weithin gesät, weit zerstreut, verbreitet.

Πολυ-σπέρχων, *οντος, ὁ* General Alexanders des Gr.

πολύ-σπλαγχνος 2 (*σπλάγχνα*) *NT* sehr barmherzig.

πολύ-σπορος 2 (*σπορά*) poet. sp. saatenreich, fruchtbar.

πολυ-στάφυλος 2 (*σταφυλή*) ep. poet. traubenreich.

πολύ-στεγος 2 (*στέγη*) sp. mit vielen Stockwerken.

πολυ-στένακτος 2 (*στενάζω*) sp. seufzerreich.

πολυ-στεφής 2 (*στέφω*) poet. reich bekränzt, *τινός* mit etw.

πολυστομέω (*πολύ-στομος, στόμα*) poet. viel reden.

πολύ-στονος 2 (W. *στεν* stöhnen) ep. poet. ***1.*** viel stöhnend, kummervoll. ***2.*** viel Jammer od. Leid bringend, *κήδεα.*

πολύ-στροφος 2 (*στρέφω*) poet. sp. viel zu drehen, biegsam.

πολύ-στῦλος 2 (*στῦλος*) sp. vielsäulig.

πολυ-σύλλαβος 2 (*συλλαβή*) sp. vielsilbig.

πολυ-σφόνδυλος 2 (*σφόνδυλος*) sp. mit vielen Gelenken.

πολυ-σχιδής 2 (*σχίζω*) sp. vielgeschlitzt (Schuh).

πολύ-σχιστος 2 (*σχίζω*) poet. vielgespalten, mannigfaltig.

πολυ-τάλαντος 2 sp. *a.* viele Talente schwer. *b.* viele Talente besitzend.
πολύ-τεκνος 2 (*τέκνον*) poet. sp. kinderreich.
πολυτέλεια, *ας, ἡ,* ion. **-είη,** Kostspieligkeit, Pracht, Üppigkeit. Von
πολυ-τελής 2 (*τελέω*) kostspielig, teuer, prächtig, kostbar. — *adv.* **-λῶς.**
πολυ-τέχνης, *ου, ὁ* (*τέχνη*) poet. vieler Künste kundig.
πολυτεχνία, *ας, ἡ* Kunsterfahrenheit. Von
πολύ-τεχνος 2 (*τέχνη*) sp. vieler Handwerker bedürftig.
πολυ-τίμητος 2 (*τιμάω*)
πολύ-τῑμος 2 (*τιμή*) *NT* } sehr geehrt, hochgeschätzt, kostbar.
πολύ-τῑτος 2 (*τίω*) ep.
Πολυ-τίμητος, *ου, ὁ* Fl. in Sogdiana.
πολύ-τλας (nur *nom.*), *ὁ* } (*τλῆναι*) *1.* ep. viel aus-
πολυ-τλήμων, *ονος, ὁ, ἡ* } haltend, standhaft. *2. πολύτλας* verwegen *S Ai. 956.*
πολύ-τλητος 2 (*τλῆναι*) ep. der viel ertragen hat, vielgeprüft.
πολυ-τρήρων, *ωνος, ὁ, ἡ* ep. taubenreich.
πολύ-τρητος 2 (*τρητός, τιτράω*) ep. sp. viellöcherig.
πολυτροπία, *ας, ἡ,* ion. **-ίη,** Gewandtheit, Klugheit. Von
πολύ-τροπος 2 (W. *τρεπ* wenden) *1.* vielgewandt, verschlagen; *subst. τὸ πολύτροπον* Gewandtheit. *2.* von Sachen: mannigfaltig; *adv.* **-τρόπως** vielgestaltig.
Πολύ-τροπος, *ου, ὁ* ein Söldnerführer.
πολύ-τροφος 2 (*τρέφω*) sp. gemästet, feist.
πολυ-τρόφος 2 (*τρέφω*) sp. viel Nahrung gebend, nahrhaft.
πολύ-υδρος 2 (*ὕδωρ*) wasserreich.
πολυ-ύμνητος 2 (*ὑμνέω*) } poet. *1.* vielbelobt, viel-
πολύ-υμνος 2 (*ὕμνος*) } besungen. *2.* *-υμνος* liederreich.
πολύ-φαντος 2 (*φαίνω*) sp. weitschimmernd, *δόξα.*
πολυ-φάρμακος 2 ep. sp. reich an Heil- od. Zaubermitteln.
πολύ-φατος 2 (*φατός, φημί*) poet. vielgepriesen.
πολύ-φημος 2, dor. **-φᾶμος** (*φήμη*) *1.* ep. vielredend od. singend. *a.* liederreich. *b.* vielstimmig, *ἀγορή.* *2.* ion. vielbesprochen, *ἐς πολύφημον ἐκφέρειν* ins Gerede bringen.
Πολύ-φημος, *ου, ὁ* S. des Poseidon, Kyklop.
Πολυ-φή-της, *ου, ὁ* (W. *φα* sagen) ein Troer.
πολύ-φθογγος 2 sp. vieltönend, helltönend.
πολύ-φθορος 2 (*φθείρω*) poet. ganz verderbt, voll Verderben, unselig.
πολυ-φθόρος 2 (*φθείρω*) poet. vielen verderblich.
πολυφιλία, *ας, ἡ* sp. Menge von Freunden, große Klientel. Von
πολύ-φιλος 2 vielen befreundet.
πολύ-φιλτρος 2 (*φίλτρον*) buk. liebeskrank.
πολύ-φλοισβος 2 ep. laut tosend, vielbrausend.
πολύ-φονος 2 poet. mörderisch.
Πολυ-φόντης, *ου, ὁ* (W. *φεν* töten) ein Thebaner.
πολύ-φορβος 2 u. 3 (W. *φερβ* nähren) ep. vielnährend, *γαῖα.*
πολυφορία, *ας, ἡ* das Vieltragen, Fruchtbarkeit. Von
πολυ-φόρος 2 (*φέρω*) vieltragend, fruchtbar.

πολυ-φραδής 2 (*φράζω*) poet. sehr verständig.
πολυφροσύνη, *ης, ἡ* ion. poet. Schlauheit. Von
πολύ-φρων, *ονος, ὁ, ἡ* (*φρονέω*) ep. sehr klug.
Πολύ-φρων, *ονος, ὁ* Nachfolger des Tyrannen Jason von Pherai.
πολύ-φωνος 2 (*φωνέω*) sp. *1.* vielstimmig, geschwätzig. *2. n. pr.* **Πολύφωνος** Froschname.
πολύ-χαλκος 2 ep. sp. erzreich, ehern.
πολυ-χανδής 2 (*χανδάνω*) buk. viel fassend.
Πολυ-χάρης, *ους, ὁ* einer der dreißig Tyrannen.
πολυ-χαρίδας, *ὁ* (*χαίρω*) poet. Liebling.
πολύ-χειρ, *ειρος, ὁ, ἡ* poet. sp. mit vielen Händen. Dav.
πολυχειρία, *ας, ἡ* Reichtum an Händen, an Gehilfen.
πολύ-χοος 2, zsgz. **-χους** (*χέω*) sp. viel schüttend, ertragreich.
πολυχορδία, *ας, ἡ* Menge von Saiten. Von
πολύ-χορδος 2 (*χορδή*) vielsaitig, vieltönig.
πολυχρηματία, *ας, ἡ* Kostspieligkeit. Von
πολυ-χρήματος 2 (*χρήματα*) sp. wohlhabend.
πολυ-χρήμων 2 (*χρῆμα*) sp. = dem vorigen.
πολυ-χρόνιος 2 (*χρόνος*) lange Zeit dauernd, dauerhaft.
πολύ-χρῡσος 2 goldreich.
πολύ-χυτος 2 (*χέω*) sp. weit verbreitet, mannigfach.
πολύ-χωρος 2 (*χώρα*) sp. geräumig.
πολύ-χωστος 2 (*χώννυμι*) poet. hoch aufgeschüttet.
πολυ-ψάμαθος 2 poet. sandreich.
πολυψηφία, *ας, ἡ* (*πολύ-ψηφος*) Stimmenüberzahl.
πολυ-ψήφις, *ιδος, ὁ, ἡ* (*ψῆφος*) poet. kiesreich.
πολύ-ψηφος 2 (*ψῆφος*) sp. von od. mit vielen u. verschiedenen Stimmen beim Votieren.
πολυ-ώδυνος 2 (*ὀδύνη*) buk. großen Schmerz verursachend.
πολυ-ώνυμος 2 (*ὄνυμα* äol. = *ὄνομα*) vielnamig.
πολυ-ωπός 2 (*ὀπή*) ep. vieläugig, vielmaschig.
πολυωρέω (**πολύ-ωρος, ὤρα*) sp. Sorge tragen, sehr beachten.
πολυ-ωφελής 2 (*ὠφελέω*) poet. vielfach nützlich. *adv.* **-λῶς.**
πόμα, *ατος, τό* ion. sp. = *πῶμα.*
πομπαῖος 3 (*πέμπω*) poet. geleitend, *οὖρος* günstig; *subst. ὁ* Geleiter (Hermes als Seelenführer).
πομπεία, *ας, ἡ* (*πομπεύω*) Spott, Verhöhnung, wie es bei bacchischen Aufzügen Sitte war.
πομπεῖον, *ου, τό* (*πομπή*) sp. zu Festaufzügen gebrauchtes Gerät.
πομπεύς, *έως, ὁ* (*πέμπω*) *1.* Geleiter. *2.* Teilnehmer an einer Prozession.
πόμπευσις, *εως, ἡ* (*πομπεύω*) festlicher Aufzug.
πομπευτής, *οῦ, ὁ* sp. Teilnehmer an einer Prozession. Von
πομπεύω (*πομπεύς*) *1.* geleiten, führen, *τινά, Ἑρμοῦ τέχνην* des Hermes Botenamt ausüben, bes. in feierlichem Aufzug geleiten: *πομπὴν πομπεύειν, σῶμα* im Triumph aufführen. *2. intr.* an einem Festzug teilnehmen; daher *a.* einherstolzieren. *b. τινός* verspotten, schmähen.
πομπή, *ῆς, ἡ,* dor. **πομπᾱ́** (*πέμπω*) *1.* Sendung, von Sachen: Lieferung, *ξύλων.* *a.* Entsendung unter Geleit. *b.* Heimsendung, *ὑπὸ πομπῇ.* *c.* übertr.

Schickung, Fügung, *θείᾳ πομπῇ*. *2.* feierlicher Aufzug, **Festzug**, Prozession, *πομπὴν πέμπειν* halten, *ποιεῖν* veranstalten, *τινί* jem. zu Ehren, *occas.* bei den Römern: Triumphzug.

Πομπηΐα, *ας, ἡ* Gemahlin Cäsars.

Πομπηΐαιοι, *ων, οἱ* Anhänger des Pompejus.

Πομπήϊοι, *ων, οἱ* St. Kampaniens.

Πομπήϊος, *ου, ὁ Cn. Pompeius Magnus.*

πομπικός 3 (*πομπή*) zum feierlichen Aufzug gehörig.

πόμπιμος 2 u. 3 (*πέμπω*) poet. *1. act.* geleitend, heimsendend (*τινός*). *2. pass.* entsendet, zugesandt (*τινί*).

πομπός, *οῦ, ὁ, ἡ* (*πέμπω*) *1.* **Geleiter(in)**, Begleiter(in), im bes. Geleiter des Festzuges. *2.* Bote. *3. adj.* poet. *πῦρ πομπόν* Signalfeuer.

πομποστολέω (**πομπο-στόλος, πομπή* u. *στέλλω*) sp. einen Aufzug führen, *τί* geleiten.

πομφολυγο-πάφλασμα, *ατος, τό* (*πομφόλυξ* u. *παφλάζω*) poet. das Aufbrodeln von Blasen.

πομφολύζω poet. Blasen werfen, hervorsprudeln, *τί*. F. *fut. πομφολύξω.* Von

πομφόλυξ, *υγος, ἡ* (vgl. *πέμφιξ*) Blase, Wasserblase.

πονάω (*πόνος*) dor. mit Mühe u. Gefahr zustande bringen.

πονέω u. *med.* (nur bei *H*) (*πόνος*) *1. intr.* **a. Mühe haben, sich abmühen, arbeiten,** abs. od. *ὀλίγον, πολλά, ἐμοὶ ἴσα πονεῖν* Gleiches wie ich ertragen, *κατά τι* bei, in etw., *περί τι* um etw., *εἴς τι* zu etw., *ὑπέρ τινος* für, wegen jem., *τινί* für, durch, mit etw., mit *pt.*, *τί* an etw., *πόνους πονεῖν, μόχθους* Arbeiten verrichten, sich Mühen unterziehen. *b.* Not haben, **leiden, Schmerzen fühlen, bedrängt werden,** *τὸ πονούμενον σφῶν* der bedrängte Teil der Ihren, *τὰ πεπονημένα* überstandene Beschwerden, auch von Sachen: *πονησάντων αὐτῷ τῶν σκευῶν* gelitten haben. *2. tr.* **a.** erarbeiten, durch Mühe u. Arbeit, durch Strapazen erwerben, *χρήματα*. *b. τινά* einem Mühe od. Schmerz machen, plagen, quälen *P Pyth. 4, 151; im pass.* durch Mühe od. Schmerz aufgerieben werden, *τινί* durch etw.
F. *pf. πεπόνημαι* in akt. u. pass. Bed., *adj. verb. πονητέον*; ep.: *impf. πονεόμην, aor. cj. πονήσομαι*; ion. ep.: *pt. pr. πονεύμενος, pf. pass. 3 pl. πεπονέαται.* Dav.

πόνημα, *ατος, τό* poet. Arbeit, Werk.

πονήρευμα, *ατος, τό* Schurkenstreich. Von

πονηρεύομαι *d. m.* (*πονηρός*) sp. schlecht sein od. handeln.

πονηρία, *ας, ἡ* *1.* schlimmer Zustand, *σώματος*. *2.* **a. Schlechtigkeit, Bosheit.** *b.* Untüchtigkeit, Feigheit. Von

πονηρός 3 (*πονέω*, manche unterscheiden *πόνηρος* physisch schlecht u. *πονηρός* sittlich schlecht) *1.* Not machend, mühselig, schlimm, übel, *φήμη*. *2.* schlecht. **a.** unbrauchbar, untauglich, gefährlich, *πονηρόν* (*sc. πρᾶγμα*) eine böse Sache. *b.* sittlich schlecht, böse, boshaft, *ὡς πονηρός* wie ein Missetäter, *τὰ πονηρά* schlechte Handlungen. — *adv.* **-ρῶς** schlecht, beschwerlich, *πονηρῶς ἐν τῇ στρατιᾷ φερόμενος* übel angesehen.

πονητέον s. *πονέω*.

πόνος, *ου, ὁ* (*πένομαι*) *1.* **Arbeit, Anstrengung, Mühe,** Strapaze, *πόνον μηδένα ἀποκάμνειν* keine Arbeit scheuen, *τῶν πόνων πωλεῖν τι, πρὸ πόνων πρίασθαί τι*; im bes. **a.** (mit u. ohne *μάχης*) Kriegsarbeit, *πόνον ἔχειν* kämpfen. *b.* **Mühsal,** Not, Pein. *2.* das Erarbeitete, durch Arbeit Gewonnene, *τοὺς ἡμετέρους πόνους ἔχει.*

Ποντία, *ας, ἡ* Insel an der Küste von Latium.

ποντιάς, *άδος, ἡ* poet. *fem.* zu *πόντιος*.

ποντίζω (*πόντος*) poet. ins Meer stürzen.

πόντιος 3 (*πόντος*) poet. sp. zum Meere gehörig, *κύματα, γαιάοχος* Meerbeherrscher (Poseidon).

πόντισμα, *ατος, τό* (*ποντίζω*) poet. das ins Meer Versenkte (v. einer Totenspende).

ποντίφεξ, *ικος, ὁ* sp. = *pontifex.*

ποντό-θεν *adv.* (*πόντος*) ep. aus dem Meere.

ποντο-μέδων, *οντος, ὁ* poet. Meerbeherrscher.

πόντον-δε *adv.* ep. poet. ins Meer.

Ποντοπόρεια, *ας, ἡ* Nereide.

ποντοπορεύω u. **ποντοπορέω** ep. sp. das Meer durchfahren. Von

ποντο-πόρος 2 (W. *περ, περάω*) ep. poet. meerdurchfahrend.

Ποντο-ποσειδῶν, *ῶνος, ὁ* poet. Meerposeidon (komische Bildung).

πόντος, *ου, ὁ* (urspr. ‚Pfad', vgl. ai. *pánthās, πάτος* u. lat. *pons*, zur Sache *ὑγρὰ κέλευθα*) *1.* **Meer,** *πόντος ἁλὸς πολιῆς* offene od. hohe See. *2.* von einzelnen Meeren, z. B. *Θρηΐκιος, ὁ ἔξω πόντος* Kyprisches Meer (eig. das über das Ägäische hinausliegende Meer).
F. *gen.* ep. *ποντόφιν.*

Πόντος, *ου, ὁ* *1.* Schwarzes Meer, *εὔξεινος, ἄξεινος*. *2.* Landschaft östl. vom Halys. — *adj.* **Ποντικός** 3, *Ποντικὸν δένδρεον* Vogelkirschbaum.

πόπανον, *ου, τό* (*πέσσω*) Gebäck, bes. Opferkuchen.

πόπαξ *interj.* poet. = *πόποι.*

Πόπλιος, *ου, ὁ* = *Publius.*

πόποι, gew. *ὦ πόποι, ἰὼ πόποι, ποποποποποποῖ* (verw. *παπαῖ*) ep. poet. Ausruf des Staunens, Unwillens, Schmerzes: o weh, schrecklich, entsetzlich!

ποππύζω u. *med.* (**ποππύσδω** u. **ποππυλιάσδω** buk., Lautnachahmung) poet. schnalzen, schmatzen. Dav.

ποππυσμός, *οῦ, ὁ* das Schnalzen.

πορδαλέος 3 (*πορδή*) sp. farzig.

πόρδαλις, *εως, ὁ* ep. = *πάρδαλις.*

πορδή, *ῆς, ἡ* (*πέρδομαι*) poet. Furz.

πορεία, *ας, ἡ* (*πορεύω*) *1.* das **Gehen, Reise,** Wanderung, abs. u. *ἐπί* u. *εἴς τι*, milit.: Marsch, *ἐπέσχον τῆς πορείας* hielten inne mit, *ἐκώλυον τῆς πορείας, κατὰ τὴν πορείαν* u. *ἐκ τῆς πορείας* auf dem Marsche. *2.* Gang; Lebenswandel *NT.*

πορεῖν *inf. aor., ind. ἔπορον*, ep. *πόρον* (W. *πορ* in *πόρος, πορίζω*, lat. *pars, portio*) *1.* zuwege bringen, zuteil werden lassen, geben, *τί, τινί τι*. *2. pf. pass.* **πέπρωται** *impers.* es ist gegeben, **es ist vom Schicksal beschieden,** verhängt, *τινί* mit folg. *acc. c. inf., pt.* **πεπρωμένος** 3 zugeteilt, bestimmt, *τινί*; *ἡ πεπρωμένη* (*sc. μοῖρα*) u. *τὸ πεπρωμένον* verhängtes Los, Schicksal.

πορεῖον, *ου, τό* (*πορεύω*) Mittel etw. fortzubringen, Fahrzeug, Fuhrwerk.

πόρευμα, *ατος, τό* (*πορεύομαι*) poet. *1.* Weg. *2.* Gang, Reise.

πορεύσιμος 2 (*πορεύομαι*) poet. gangbar, zu betreten.

πόρευσις, εως, ἡ sp. Gang, Reise.
πορευτέον, *adj. verb.* v. πορεύομαι, man muß reisen; **πορευτέος** 3 zu begehen, zu passieren.
πορευτικός 3 (*πορευτής) sp. *1.* zur Reise gehörig. *2.* einhergehend.
πορευτός 3 *1.* poet. wandernd. *2.* sp. passierbar, τινί mit etw. Von
πορεύω (πόρος) *I. act.* *1. tr.* auf den Weg bringen *NT*, gehen machen, schicken, ὥς τινα; im bes. übersetzen, τινά τι jem. über etw. *2. intr.* sich auf den Weg machen, ἔς τι *P Ol. 3, 25.*
II. med.-pass. getrieben od. geführt werden; daher *1.* gehen, reisen, wandern, marschieren, den Weg nehmen, die Straße einschlagen, sich begeben, anrücken, vorrücken, abs. u. mit näheren Bestimmungen: βάδην, σχολῇ sich in der Bewegung gehemmt sehen, ταχύ, ὅπῃ δύναιντο τάχιστα, ὡς ἐδύναντο τάχιστα im Eilmarsch, Gewaltmarsch, in beschleunigtem, im schnellsten Marsche, ὀπίσω τινος jem. nachfolgen, mit *praep.* εἰς, πρός, παρά, ἐπί, ὥς τι (τινα) zu jem., aber ἐπί, πρός, παρά τινα auch: gegen jem., διά τινος durch etw., κατά τι auf etw., z. B. κατὰ γῆν zu Lande, ἐφ' ἁμάξης; im bes. *a.* übertr. διὰ τῶν μάλιστα ὁμολογουμένων πορεύεσθαι ausgehen von. *b. NT* sterben. *2.* τι zurücklegen, durchziehen, passieren, πορείαν, πεδίον.
F. *fut. act.* πορεύσω; *med.-pass. fut.* πορεύσομαι, *aor.* ἐπορεύθην, *pf.* πεπόρευμαι.
Πορθεύς, έως, ὁ Kön. v. Kalydon, V. des Oineus.
πορθέω (πέρθω) *1.* zugrunde richten, verwüsten, verheeren, plündern. *2.* hart zusetzen, τινά jem. *a.* belagern. *b.* entehren.
F. *fut.* πορθήσω usw. Dav.
πόρθημα, ατος, τό } sp. Verheerung, Verwüstung.
πόρθησις, εως, ἡ }
πορθητής, οῦ, ὁ poet. sp. } (πορθέω) Zerstörer,
πορθήτωρ, ορος, ὁ poet. } Verwüster.
πορθμεία, ας, ἡ (πορθμεύω) sp. das Übersetzen, Überfahrt.
πορθμεῖον, ου, τό, ion. **-ήιον** (πορθμεύς) *1.* Ort zum Übersetzen, **πορθμήια Κιμμέρια** Ort in Skythien. *2.* Leichterschiff, Fahrzeug zum Übersetzen, Fähre. *3.* Fährgeld, gew. *pl.*
πόρθμευμα, ατος, τό (πορθμεύω) poet. Überfahrt, ἀχέων Klagenfurt *A Ag. 1558.*
πορθμεύς, έως, ep. ῆος, ὁ (πορθμός) ep. ion. poet. sp. Fährmann.
πορθμευτικός 3 (-τής) sp. zum Fährmann gehörig.
πορθμεύω (πορθμεύς) ion. poet. *1. tr.* übersetzen, überh. fortschaffen, bringen, ἔκ τινος, πρός τι, ἴχνος u. πόδα vorbewegen, διωγμόν ausdehnen. *2. intr.* u. *pass.* sich übersetzen lassen, übersetzen.
πορθμήιον ion. = πορθμεῖον.
πορθμίς, ίδος, ἡ poet. Fahrzeug zum Übersetzen. Von
πορθμός, οῦ, ὁ (von πείρω, vgl. πόρος, lat. *portus*) *1.* Durchfahrt, Überfahrt, τὸν ἐς Ἀίδα πορθμὸν ᾄξω. *2.* Überfahrtsort, Furt, Meerenge, überh. Meer: Ἰθάκης, Ἕλλης.
Πορθμός, οῦ, ὁ *1.* poet. = Euripos. *2.* Hafen v. Eretria auf Euboia.
πορίζω (πόρος) *I. act.* *1.* auf den Weg bringen, hinführen, τινὰ πρός τι. *2. a.* zuwege bringen, beschaffen, darbieten, liefern, gewähren, τί, τί τινι, *inf.* *b.* zustande bringen, vollbringen, σωτηρίαν τινί schaffen, νίκην.
II. med. *1.* für sich herbeischaffen, sich verschaffen. *2.* aus seinen Mitteln gewähren, liefern, hergeben, τινί τι.
F. *fut.* ποριῶ, *aor.* ἐπόρισα, *pf.* πεπόρικα; *pass. pf.* πεπόρισμαι (in akt. u. pass. Bed.), *aor.* ἐπορίσθην, *adj. verb.* ποριστέον; *med. fut.* ποριοῦμαι, *aor.* ἐπορισάμην.
πόριμος 2 (πορεῖν) *1.* fähig zu gewähren. *2.* fähig zu erfinden, erfinderisch, τινί für jem.
πόρις, εως, ἡ ep. poet. = πόρτις.
πορισμός, οῦ, ὁ (πορίζω) *1.* Erwerb, Verdienst. *2.* sp. *NT* Erwerbsquelle.
ποριστής, οῦ, ὁ (πορίζω) Beschaffer. *a.* Urheber, τῶν κακῶν. *b. occas.* in Athen Mitglied einer Finanzbehörde, welche für außerordentliche Geldmittel zu sorgen hatte. Dav.
ποριστικός 3 geeignet herbeizuschaffen, τινός etw.
πόρκης, ου, ὁ (πείρω) ep. Ring, Zwinge um den Speerschaft zum Festhalten der eisernen Spitze.
Πόρκιος, ου, ὁ *Porcius*, bes. *M. Porcius Cato Censorius*; **Πορκία**, ας, ἡ Gattin des *M. Brutus.*
πόρκος, ου, ὁ (zu πόρκης) eine Art Fischernetz.
πορνεία, ας, ἡ (πορνεύω) Hurerei; Abgötterei *NT.*
πορνεῖον, ου, τό poet. Bordell.
πορνεύω u. *med.* sich preisgeben, huren; Götzendienst treiben *NT.* Von
πόρνη, ης, ἡ (πέρνημι) Hure; Götzendienerin *NT.* *demin.* dav.
πορνίδιον, ου, τό poet. sp. Dirnchen.
πορνικός 3 (πόρνη) zur Hure gehörig, τέλος Hurensteuer *Or.*
πορνοβοσκέω (πορνο-βοσκός) poet. Huren halten.
πορνοβοσκία, ας, ἡ Hurenwirtschaft *Or.* Von
πορνο-βοσκός, οῦ, ὁ, ἡ (βόσκω) sp. Kuppler(in), Hurenwirt(in).
πόρνος, ου, ὁ Hurer, Unzüchtiger.
πόρος, ου, ὁ (πείρω, vgl. lat. *portus*) *1.* Durchgang, Furt, Übergang, ποταμοῖο. *2.* Öffnung, Loch, Poren am Körper. *3.* Pfad, Straße, ἁλός, βίου, Brücke. *4.* übertr. Weg u. Mittel, Hilfsmittel, Hilfsquelle, πρός τι, κατὰ χρημάτων πόρον zur Beschaffung von.
πορπακίζομαι *d. m.* (πόρπαξ) poet. den Schild aufnehmen u. tragen.
πόρπᾱμα, ατος, τό poet. mit einer Spange (πόρπη) befestigtes Kleid.
πόρπαξ, ᾱκος, ὁ poet. sp. innere Handhabe am Schilde, Schildriemen.
πορπάω mit einer Spange befestigen.
F. *aor. imp.* πόρπᾱσον. Von
πόρπη, ης, ἡ (vgl. πόρκης) ep. poet. sp. Schnalle, Spange.
πόρρω, poet. **πόρσω** (aus *πόρσωδ zu πρό, vgl. lat. *porro*), ep. ion. **πρόσσω** (πρόσσω) (aus *πρότjω zu προτί) *I. adv.* *1.* örtlich: vorwärts, weiterhin, weiter fort, tief hinein, πορρωτέρω γίγνεσθαι weiterkommen, πρόσσω καὶ ὀπίσω vorwärts u. rückwärts. Mit Artikel: πορεύεσθαι τὸ πρόσω, ἰέναι τοῦ πρόσω; mit *praep.* πόρρω ἀπὸ τοῦ λιμένος, οὐ πόρρω εἰς τὴν χώραν. *2.* zeitlich: künftighin, in die Zukunft, ferner.

II. praep. mit *gen.*: weit von etw., fern von etw., weit in etw., weit hinein od. weit hinaus über, *πόρρω αὐτοῦ, ἔπινε πόρρω τῶν νυκτῶν* tief … hinein, *πόρρω τῆς ἡλικίας ἦν, οὐ πόρρω τούτων … (ἀναγέγραπται)* nicht weit hiervon abweichend.
F. *comp. πορρωτέρω (NT -ώτερον), sup. πορρωτάτω*; von *πόρσω*: *πόρσιον, πόρσιστα*; von *πρόσω*: *προσωτέρω, προσωτάτω* u. *-ώτατα*.
πόρρω-θεν *adv.* *1.* örtlich: von weitem, von weither, aus od. in der Ferne. *2.* zeitlich: seit langem, seit langer Zeit.
πορρωτέρω-θεν *adv.* aus weiterer Ferne, weiter zurück.
πορσαίνω, *fut. πορσανέω*, ep. = *πορσύνω*.
Πορσήνας (auch *Πορσίνας*), *α, ὁ* Kön. von Etrurien.
πόρσιον, πόρσιστα s. *πόρρω*.
πορσύνω (*πορεῖν*) *1. act.* bereiten, besorgen, gewähren, ordnen, *τί, τινί τι, λέχος* das Lager teilen; übertr. *ῥῆμα* beherzigen, abs. *κατὰ δώματα* im Hause walten. *2. med.* sich etw. bereiten.
F. *fut. πορσυνέω, -νῶ, aor. ἐπόρσῦνα, pass. ἐπορσύνθην*.
πόρσω poet. = *πόρρω*.
πόρταξ, *ακος, ἡ* ep. | **πόρτις,** *εως, ἡ* ep. poet. } (vgl. *πόρις*, ahd. *farro* = nhd. *Farre, fem.* mhd. *verse* = nhd. *Färse*) *1.* Kalb, junges Rind, Färse, buk. auch: Kuh. *2.* übertr. *ὁ, ἡ* Sohn, Tochter. Dav.
ποντι-τρόφος 2 (*τρέφω*) poet. Färsen zeugend.
πορφύρα, *ας, ἡ* (semit. Lehnw.) *1.* **Purpurschnecke.** *2.* *a.* Purpursaft, Purpurfarbe. *b.* purpurfarbene Stoffe, **Purpurkleid,** Purpurstreif an der römischen Toga.
πορφυρεῖα, *ων, τά* (*πορφυρεύς*) sp. Purpurfärbereien.
πορφύρεος, *-έα*, ion. *-έη*, *-εον*, zsgz. **-οῦς, -ᾶ, -οῦν** purpurfarbig, **purpurn,** rot in allen Nüancen vom Violett bis Dunkelrot, *φᾶρος, ἅλς*, übertr. *θάνατος* blutig.
πορφυρεύς, *έως, ὁ* ion. sp. Purpurfischer, -färber.
πορφυρευτικός 3 (*πορφυρευτής*) poet. von den Purpurfischern benützt.
πορφύριος 3 dor. poet. = *πορφύρεος*.
πορφυρίς, *ίδος, ἡ* Purpurdecke, Purpurkleid.
πορφυρίων, *ωνος, ὁ* poet. Wasserhuhn, so nach seiner Farbe benannt.
πορφυρο-δίνης, *ου, ὁ, ἡ* (*δινέω*) poet. dunkelflutend.
πορφυρο-ειδής 2 (*εἶδος*) poet. purpurfarbig.
πορφυρό-ζωνος 2 (*ζώνη*) poet. mit purpurnem Gürtel.
πορφυρό-πωλις, *ιδος, ἡ* (*πωλέω*) *NT* Purpurhändlerin.
πόρφυρος 3 äol. poet. = *πορφύρεος*.
πορφυρό-στρωτος 2 (*στρώννυμι*) poet. mit Purpurdecken belegt.
πορφυροῦς s. *πορφύρεος*.
πορφύρω (redupl. aus *φύρω*, vgl. ai. *járbhurīti, intens.* zu *bhur* zucken) ep. sp. sich unruhig bewegen, heftig aufwallen, wogen, *πέλαγος*, übertr. *κραδίη* unruhig, aufgeregt sein.
ποσάκις *adv.* wievielmal? wie oft?
ποσα-πλάσιος 3 wievielfach?
ποσά-πους, *ποδος, ὁ, ἡ* wievielfüßig?
πόσε *adv.* ep. wohin?
Ποσειδεών s. *Ποσιδεών*.
Ποσειδάων, *ωνος, ὁ*, zsgz. **Ποσειδῶν,** *ῶνος*, ion. **Ποσειδέων,** dor. äol. **Ποσειδᾶν, Ποτειδάν, Ποτιδᾶς,** *ᾶνος* (aus *πόσις, *πότις*, u. *Δᾶ* = Gatte der *Δᾶ*, Herr der Erde) Poseidon, Bruder des Zeus, Gemahl der Amphitrite, Beherrscher des Meeres, Erderschütterer. — *adj.* **Ποσειδώνιος** 3, **Ποσειδαόνιος** 3, **Ποσίδειος** 3, ion. **Ποσιδήιος** 3, dor. **Ποσειδάνιος** 3 dem Poseidon geweiht, *θεός* = Poseidon; **Ποσιδήιον,** *ου, τό* Poseidontempel = att. *Ποσειδώνιον, ου, τό*.
F. *acc. Ποσειδῶνα* u. *-ῶ, voc. Ποσείδαον* u. *Πόσειδον, pl. -ῶνες*. Dav. Eigenname
Ποσειδώνιος, *ου, ὁ* *1.* stoischer Philosoph aus Apameia, Schüler des Panaitios. *2.* sonstiger Mannesname; **Ποσειδωνία,** *ας, ἡ* früherer Name von Pästum an der Westküste Lukaniens; **Ποσειδωνιῆται,** *ῶν, οἱ* ion. Einw.
πόσθη, *ης, ἡ* (vgl. *πέος* aus **πέσος* = ai. *pasas*) poet. männliches Glied (*demin.* **πόσθιον,** *ίου, τό* poet.). Dav.
πόσθων, *ωνος, ὁ* sp. Schwänzelchen.
ποσί-δεσμος, *ου, ὁ* (*πούς* u. *δεσμός*) Fußfessel.
Ποσιδεών, *ῶνος, ὁ*, sp. **Ποσειδεών,** ion. **Ποσιδηϊών,** sechster athenischer Monat.
ποσίνδα *adv.* (*πόσος*) *ποσίνδα παίζειν* Ausraten spielen.
I. **πόσις,** *εως, ἡ* (*πίνω*) das Trinken, **Trank,** Trinkgelage.
II. **πόσις,** *εως, ὁ* (vgl. ai. *pátis* Herr, Gatte, lat. *potis* in *potis sum* = *possum, potens*) **Gemahl,** Eheherr.
F. *dat. -ει* u. *-εϊ*, ion. *gen. -ιος*, ep. *acc. pl. -ιας*.
πόσος 3, ion. **κόσος,** lesb. *πόσσος* (aus **πότjος*, vgl. lat. *quot*, ai. *káti* wieviele) wie **groß,** wie lang, wie weit, wie viel? **πόσῳ** beim *comp.* um wie viel? *πόσου ἄξιος* wie viel wert? *ἐπὶ πόσῳ* um welchen Preis? — *adv.* **πόσον** wie weit entfernt? *πόσον ἀπὸ θαλάττης*.
ποσός 3 irgendwie groß od. viel, *κατὰ ποσόν* in irgendwelchem Maße, *εἰς τὸ κατὰ λόγον ποσόν* zu einer entsprechenden Summe, *ἐπὶ ποσόν* eine Zeitlang.
ποσόω (*πόσος*) sp. summieren, berechnen.
ποσσ-ῆμαρ *adv.* ep. in wieviel Tagen?
ποσσί-κροτος 2 (*πούς* u. *κροτέω*) ep. mit den Füßen gestampft.
ποσταῖος 3 am wievielten Tage? *ποσταῖος πάρει;* seit wie lange? Von
πόστος 3 (*πόσος*) der wievielte?
πότ dor. = *ποτί* (*πρός*).
ποτά (enklit.) äol. = *ποτέ*.
πότ-αγε dor. = *πρόσ-αγε* wohlan!
ποτ-αείδω dor. = *προσ-αείδω* noch dazu **singen.**
ποταίνιος 2 ion. poet. frisch, neu, ungewöhnlich.
ποτ-αμείβομαι *med.* dor. = *προσ-αμείβομαι* erwidern.
ποτ-αμέλγω dor. = *προσ-αμέλγω* noch dazumelken.
ποταμ-ηγός 2 sp. auf dem Fluß gezogen od. fahrend.
ποταμηδόν *adv.* (*ποταμός*) sp. nach Art eines Flusses.
ποτάμιος 3 u. 2 zum Fluß gehörig, *ἵπποι* Flußpferde.
Πόταμις, *ιδος, ὁ* syrakusanischer Feldherr im J. 410.
ποταμός, *οῦ, ὁ* (W. *πετ*: *πίπτειν* sich rasch bewegen, fallen) **Fluß, Strom,** auch Kanal; **ποταμόνδε** ep.

in den Fluß; personif. **Ποταμός** *1.* Flußgott. *2.* att. Demos der Phyle Leontis, **Ποτάμιος**, *ου*, *ὁ* Einw.

ποταμο-φόρητος 2 (*φορέω*) *NT* vom Flusse fortgerissen.

ποτᾱνός 3 dor. = *ποτηνός* = *πτηνός*.

ποτάομαι s. *πέτομαι*.

ποταπός 3 sp. *NT* = *ποδαπός*.

ποτ-αυλέω buk. = *προσ-αυλέω*.

ποτ-ᾶῷος 3 buk. = *προσ-ηῷος*.

πό-τε, ion. **κό-τε**, dor. **πόκα** (St. $κ^{w}$o, lat. *quo*, ai. *ka* wer) *adv.* der Frage: wann, zu welcher Zeit?

ποτέ, ion. **κοτέ**, enklit. *adv.* *1.* irgendeinmal, je, jemals, einst (von Vergangenheit u. Zukunft), *χρόνῳ ποτέ* nach geraumer Zeit, *ἤδη ποτέ* endlich einmal, *ἀεί ποτε* von jeher, *οὔποτε ἔτι* niemals mehr, *ποτὲ μὲν — ποτὲ δέ* bald — bald. *2.* in Fragen u. Aufforderungen: vielleicht doch, am Ende, denn nur, etwa, in aller Welt, *τί ποτε*, *τί ποτε καί* wie nur in aller Welt? *3.* verallgemeinernd: nur immer, *ὅτ' ἂν ποτ' ὀλώλῃ Ἴλιος H.*

Ποτ(ε)ίδαια, *ας*, *ἡ*, ion. **Ποτῑδαίη**, St. auf der Halbinsel Pallene. — **Ποτειδαιάτης**, *ου*, *ὁ*, ion. **-ήτης**, att. **Ποτειδεάτης**, Einw. — *adj.* **Ποτειδεατικός** 3; *τὰ Ποτειδεατικά* Ereignisse, welche Potidaia betreffen.

Ποτειδάν dor. = *Ποσειδῶν*.

ποτ-εῖδον, **ποτ-ένθῃς**, **ποτ-ελέξατο** buk. = *προσ-εἶδον*, *προσ-έλθῃς*, *προσ-ελέξατο* redete an.

ποτέομαι ep. = *πέτομαι*, **ποτέον** s. *πίνω*.

ποτ-ερίσδω buk. = *προσ-ερίζω*.

πό-τερος 3, ion. **κό-τερος** (vgl. ai. *ka-tarás*, got. *hwa-thar*, St. $κ^{w}$o mit Komparativsuffix) *1.* welcher od. wer von beiden? *2.* ohne Frage: einer von beiden; *πότερον* (-*α*) — *ἤ* in direkter u. indirekter Frage, in letzterer durch ob — oder zu übersetzen, in ersterer *πότερον* (-*α*) gew. gar nicht übersetzt, öfter folgt noch ein zweites *ἤ*, *πότερον* wird manchmal ausgelassen, das zweite Glied ist öfter aus dem Zusammenhang zu ergänzen.

ποτ-έρχομαι dor. = *προσ-έρχομαι*.

ποτέρωθι *adv.* auf welcher von beiden Seiten?

ποτέρως *adv.* auf welche von beiden Arten? wie?

ποτέρωσε *adv.* auf welche von beiden Seiten?

ποτ-έχω buk. = *προσ-έχω*.

ποτή, *ῆς*, *ἡ* ep. } (*πέτομαι*) Flug.
πότημα, *ατος*, *τό* poet. }

πότη äol. = *ποτᾷ*, *pr. 2 sg.* v. *ποτάομαι*.

ποτηνός 3, dor. **ποτᾱνός** (*ποτάομαι*) beflügelt.

ποτήρ, *ῆρος*, *ὁ* poet., u. dav. } (*πίνω*) Trinkgefäß,
ποτήριον, *ου*, *τό* ion. poet. sp. } Becher.

ποτής, *ῆτος*, *ἡ* (aus *ποτο-τής*, *πίνω*) ep. Getränk.

πότης, *ου*, *ὁ* (*πίνω*) poet. Trinker, *πότης λύχνος* viel Öl verzehrend.

ποτητός 3 (*ποτάομαι*) ep. fliegend; *subst.* *τὰ ποτητά* Vögel.

ποτί, **ποτι-** dor. ep. poet. = *πρός*, *προσ-* (vgl. avest. *paiti* hinzu, zu, an).

ποτι-βάλλω, **ποτι-βλέπω** = *προσ-β-*.

Ποτίδαια u. ä. s. *Ποτείδαια*.

Ποτιδανία, *ας*, *ἡ* Kastell in Ätolien.

ποτι-δέγμενος s. *προσ-δέχομαι*.

ποτι-δέρκομαι, **-δέχομαι**, **-δεύομαι**, **-δέω** s. *προσ-δ-*.

ποτι-δόρπιος 2 (*δόρπον*) dor. ep. zum Abendessen dienend.

ποτίζω, dor. **ποτίσδω** (*πότος*) trinken lassen, tränken.

ποτι-κάρδιος 2 (*καρδία*) buk. im Herzen.

ποτί-κειμαι dor. = *πρόσ-κειμαι*.

ποτι-κέκλιται s. *προσ-κλίνω*.

ποτι-κιγκλίσδομαι *med.* buk. = *-κιγκλίζομαι* mit dem Steiße wackeln (wie der Wasservogel *κίγκλος*).

ποτικός 3 (*πότης*) sp. trinklustig.

ποτί-κρᾱνον, *ου*, *τό* (*κάρηνον*, *κάρα*) buk. Kopfkissen.

ποτι-λέγω, **ποτι-μάσσω** buk. = *προσ-*.

ποτι-μῡθέομαι buk. = *προσ-*, jem. (*τινά*) anreden.

πότιμος 2 (*πότος*) trinkbar, süß.

ποτι-νίσσομαι *med.* ep. poet. = *προσ-νίσσομαι* herankommen, herzukommen, einkommen (an Erträgen).

ποτι-πίπτω poet. = *προσ-πίπτω* hinfallen, *τί* vor etw. (um anzubeten).

ποτι-πτήσσω ep. sich senkend (*τινός* nach etw. hin). **F.** *pf. pt.* *ποτιπεπτηώς*.

ποτι-πτύσσω s. *προσ-πτύσσω*.

ποτι-στάζω dor. = *προσ-στάζω* noch darauf träufeln, *τινί τι*.

ποτι-τάσσω dor. = *προσ-τάσσω*.

ποτι-τέρπω ep. dabei erfreuen, unterhalten.

ποτι-τίθημι dor. = *προσ-τίθημι*.

ποτι-τρόπαιος 2 dor. = *προσ-τρόπαιος*.

ποτι-φύω buk. = *προσ-φύω*.

ποτι-φωνήεις 3 ep. fähig zu jem. zu reden.

ποτι-χρίμπτομαι *med.* poet. daranstreifen, herannahen.

ποτι-ψαύω poet. = *προσ-ψαύω*.

πότμος, *ου*, *ὁ* ep. poet. (zu *τέτμον*) Zufall, Los, Geschick, Verhängnis, bes. Todeslos, *πότμον ἐπισπεῖν* sein Geschick erfüllen, *ἐφιέναι τινί* jem. bereiten.

πότνια, *ἡ* ep. ion. poet. (vgl. *πόσις*, lat. *potens*) *1.* *subst.* Herrin, Gebieterin, *πότνια θηρῶν*. *2.* *adj.* ehrwürdig, hehr; *αἱ* **Πότνιαι** sind bei *H* die Eumeniden, bei *S* Demeter u. Kore.
F. *sg.* nur *nom.*, *acc.*, *voc.*, *pl. gen.* *ποτνιέων*; synkop. **πότνα** ep. poet. nur *nom.* u. *voc. sg.* Dav.

Ποτνιαί, *ῶν*, *αἱ* St. in Boiotien.

ποτνιάδες, *ων*, *αἱ* poet. *1.* = *πότνιαι* Demeter u. Kore. *2.* Bacchantinnen, eig. die Rufenden. Von

ποτνιάομαι *d. m.* (*ὦ πότνια* rufen) sp. *1.* klagen, schreien, *τινά* anflehen. *2.* durch Bitten abwenden, sich verbitten.

ποτ-όδδω lak. = *προσ-όζω*.

πότ-ορθρον, *τό* dor. = *πρόσ-ορθρον* gegen Morgen.

ποτός 3 (*πίνω*) trinkbar; *subst.* **ποτόν**, *οῦ*, *τό* Trank, Getränke.

πότος, *ου*, *ὁ* (*πίνω*) das Trinken, Trinkgelage.

ποτ-όσδω buk. = *προσ-όζω* nach etw. riechen.

ποττώς dor. = *ποτὶ τώς* = *πρὸς τούς*.

ποῦ frag. *adv.*, ion. **κοῦ** (lokaler *gen.* v. St. $κ^{w}$o, lat. *quo*, ai. *ka* wer) *1.* wo? mit *gen.*, scheinbar öfter = wohin? z. B. *ποῦ τοι ἀπειλαὶ οἴχονται; ποῦ βλέπεις;* *2.* übertr. wie? auf welche Weise? mit welchem Recht? (in unwilligen Fragen).

πού enklit. *adv.*, ion. **κού** *1.* irgendwo, abs. u. mit *gen.*, ἀγρῶν. *2.* irgendwie, vielleicht, wahrscheinlich, wohl, etwa, ungefähr, οὕτω που, οὔτι που doch wohl nicht.

πουλυ-βότειρα, ἡ ep. ion. = πολυ-βότειρα (*fem.* zu -βοτήρ, βόσκω) viele nährend.

Πουλυ-δάμας, αντος, ὁ s. Πολυ-δάμας.

πουλυ-μιγής 2 (μείγνυμι) poet. sp. vielfach gemischt, mannigfaltig.

πουλυ-πινής s. πολυ-πινής.

πουλύ-πους, οδος, ὁ ep. = πολύ-πους.

πουλύς ep. = πολύς.

πούς, ποδός, ὁ (vgl. ai. *pād*, *locat. padí*, lat. *pēs*, *pĕdis*, got. *fōtus*) *1.* **Fuß**, Bein, von Tieren: Huf, Kralle, ποδὸς τεταγών beim Fuße, meton. Schritt, Tritt, Lauf, Gang, ἐπὶ πόδα ἀναχωρεῖν schrittweise sich zurückziehen, κατὰ πόδας auf dem Fuße, gleich hinterdrein, τὰ παρὰ πόδας vor den Füßen liegend, παρὰ πόδα beim Fuß = auf der Stelle, sofort *S Phil. 838*, τὰ πρὸ ποδῶν das Nächste. *2.* übertr. auf Lebloses: *a.* Fuß eines Berges, Tisches, Sessels. *b.* Tau an den unteren Segelenden, Schote. *3.* als Längenmaß der Fuß, u. zw. der attische = 0·296 *m*, der olympische = 0·3205 *m*. *4.* Versfuß.

F. *voc.* πούς, *dat. pl.* ποσί; ep.: *gen. dat. du.* ποδοῖιν, *dat. pl.* auch ποσσί u. πόδεσσι.

πρᾶγμα, ατος, τό, ion. **πρῆγμα,** poet. auch **πρᾶγος,** ους, τό, **πρᾶξις,** εως, ἡ, ion. **πρῆξις** (πράσσω) *A.* abstrakt (bes. πρᾶξις): **Handlung, das Handeln**; insbes. *1.* Handlungsweise, Verfahren. *2.* Eintreibung od. Beitreibung, εἰσφορῶν.

B. konkret *I.* **Tat.** *1.* **Geschäft, Unternehmung,** Verrichtung, Angelegenheit, Vorhaben, Plan, κατὰ πρῆξιν wegen eines Geschäftes, ἅπτεσθαι τοῦ πράγματος, ᾧ λυμαινόμεθα τὴν πρᾶξιν dem wir den Anschlag zunichte machen *X*, ἔρχεσθαι εἰς πράξεις sich in (kriegerische) Unternehmungen einlassen; insbes. **Arbeit**, dann wissenschaftl. **Werk**, Abhandlung. *2.* das Ausrichten, **Erfolg, Nutzen,** οὐ γάρ τις πρῆξις πέλεται κρυεροῖο γόοιο das Jammern bringt keinen Nutzen *H*. *3. a.* **Mühseligkeit, Schwierigkeit**, bes. *pl.* πράγματα ἔχειν zu tun haben, Not haben, διά τινα u. ὑπό τινος, πράγματα παρέχειν τινί einem Schwierigkeiten machen, σὺν πράγμασιν, ἄνευ πραγμάτων mit, ohne Schwierigkeiten. *b.* **Ränke**, Umtriebe, πράξεις *NT*.

II. **Sache.** *1.* Tatsache, **Ding**, πονηρόν, φαῦλον, οὕτω ἔσχον πρὸς τὸ πρᾶγμα solche Wichtigkeit legten sie der Sache bei *X*, οὐδὲν πρᾶγμά ἐστιν es hat nichts zu bedeuten. *2.* **Lage**, *pl.* Zustände, Verhältnisse, τὰ ἐνεστῶτα πράγματα gegenwärtige Lage; insbes. staatliche Verhältnisse, **Staatsangelegenheiten, Staat**, κοιναὶ πράξεις, τὰ τῆς πόλεως πράγματα, τὰ 'Οδυσσῶν πράγματα ἐνόσησεν, τὰ πράγματα νοσοῦντα der krankende Staat, τὰ πράγματα ἔχειν die Macht in Händen haben; insbes. καινά, νεώτερα πράγματα Umwälzung, Neuerungen, z. B. ἐπιθυμεῖν νεωτέρων πραγμάτων. *3.* Vermögen *pl.*

πραγματεία, ας, ἡ (πραγματεύομαι) *1.* **Beschäftigung** mit einer Sache, Geschäftigkeit, τινός jmds., περί τι für etw.; insbes. *a.* Mühe, Arbeit. *b.* Geschäftsverkehr, Handelsverkehr. *c.* Studium, wissenschaftliche Tätigkeit. *2.* Erzeugnis der (geistigen) Tätigkeit, Abhandlung, Lehre, Werk, παρ' ὅλην τὴν πραγματείαν beim Lesen des ganzen Werkes. Dav.

πραγματειώδης 2 (εἶδος) wie ein Geschäft aussehend.

πραγματεύομαι *d. m.*, ion. **πρηγματεύομαι** (πρᾶγμα) *1.* **geschäftig sein**, sich mit etw. beschäftigen, περί τι, ἐπί τινι, etw. treiben, unternehmen, πολλά, ταῦτα, mit *inf.* sich bestreben: insbes. *a.* ein Handelsgeschäft betreiben. *b.* sich wissenschaftl. beschäftigen, untersuchen, περί τινος. *2.* **etwas ins Werk setzen**, zustande bringen, τί τινι.

F. *aor.* ἐπραγματευσάμην u. ἐπραγματεύθην, *pf.* mit akt. u. pass. Bed.

πραγματικός 3 sp. *1.* = πρακτικός. *2. a.* staatsmännisch tüchtig. *b.* den Staat betreffend, politisch. — *adv.* **-κῶς** mit Berechnung.

πραγμάτιον, ου, τό, *demin.* v. πρᾶγμα, poet. sp. Geschäftchen.

πραγματο-δίφης, ου, ὁ (διφάω) poet. Händelsucher.

πραγματώδης 2 (εἶδος) mühsam, beschwerlich.

πρᾶγος, ους, τό s. πρᾶγμα.

πραέος, πραέων v. πραΰς s. πρᾶος.

πραθεῖν u. ä. s. πέρθω.

Πραίσιοι, ων, οἱ Einw. v. Praisos auf Kreta.

πραιτώριον, ου, τό sp. *NT* = *praetorium*, Lagerzelt des Oberbefehlshabers, Palast des Prätors, Kaserne der kaiserlichen Leibwache.

πρακτέος 3, *adj. verb.* v. πράσσω, was man tun soll.

πρακτήρ, ῆρος, ὁ, ion. **πρηκτήρ** *1.* Vollbringer, ἔργων. *2.* Händler. Dav.

πρακτήριος 2 poet. vollbringend.

πρακτικός 3 (*πρακτής) *1.* **auf das Handeln gerichtet.** *a.* zu Geschäften geschickt, **geschäftig.** *b.* etw. durchsetzend, erlangend, παρά τινος. *2.* **auf das praktische Leben bezüglich.** *a.* geschäftlich, πρακτικὴ ὁρμή Anstoß zu Handlungen. *b.* wirksam, οἶνος. — *adv.* **-κῶς** tatkräftig.

Πράκτιος, ου, ὁ Fl. in Troas.

πρακτός 3 (πράσσω) sp. tunlich, erreichbar.

πράκτωρ, ορος, ὁ, ἡ (πράσσω) *1.* Täter, Vollbringer, Urheber, τινός von etw. *2.* im bes. *a.* Geldeintreiber. *b.* Rächer, φόνου. *c. NT* Gerichtsdiener.

Πράμνειος (Πράμνιος poet.) οἶνος ep. pramnischer Wein, Bezeichnung einer bestimmten herben Rotweinsorte.

πράμος, ου, ὁ poet. = πρόμος.

πρᾶν (πρόαν, πρώαν) dor. = πρώην.

πρανής 2, ep. ion. poet. **πρηνής** (aus *προ-ανής, vgl. ἀπηνής u. προσηνής) *1.* **vorwärtsgeneigt, aufs Gesicht**, ἤριπε δὲ πρηνής. *2.* **schräg, abschüssig,** κατὰ τοῦ πρανοῦς den Abhang hinunter, εἰς τὸ πρανές gerade hinab.

Πραξιεργίδαι, ῶν, οἱ attisches Priestergeschlecht, das am Feste der Plynteria u. Kallynteria tätig war.

πραξικοπέω (*πραξι-κόπος, πρᾶξις u. κόπτω) sp. durch Verrat od. Überraschung wegnehmen.

πράξιμος 3 (πράσσω) sp. was beigetrieben werden kann.

πρᾶξις, ἡ s. πρᾶγμα.

Πραξι-τέλης, ους, ὁ Bildhauer u. Erzgießer aus Athen 364—300.

πρᾱόνως *adv.* poet. sanftmütiglich. Metapl. von **πρᾶος** (auch *πρᾷος*) 2 u. **πρᾱΰς, πρᾱεῖα, πρᾱΰ,** ion. **πρηΰς** (aus **πρᾱϝος*, bzw. **πρᾱjύς*, W. *πρᾱι*, *πρῑ*, vgl. ai. *prī*, *prīṇāti* erfreut, *priyā* Gattin, Geliebte, ahd. *Frīa*, an. *Frigg*, got. *frijōn* lieben, *frijōnds* = nhd. Freund) *1.* gelinde (*φάρμακον*), zahm, sanft. *2.* mild, freundlich, gnädig, *τινί*, *πρός τινα*. — *adv.* **πρᾴως** (*πρᾴως*), z. B. *λέγειν* ruhig sprechen, *φέρειν* gelassen ertragen. Dav.

πρᾱότης, *ητος, ἡ* (auch *πρᾳότης*) | Milde, Sanftmut, Geduld, Ruhe.
πρᾱΰτης, *ητος, ἡ* sp.

πραπίς, *ἴδος, ἡ* ep. poet. *1.* Zwerchfell, gew. *pl.* *2.* übertr. *a.* Geist, Verstand. *b.* Herz.

F. *dat. pl.* ep. *πραπίδεσσι*.

Πράς, *Πραντός, ἡ* St. im Süden Thessaliens.

πρασιά, *ᾶς, ἡ*, ep. **-ιή** (*πράσον*) *1.* sp. Lauchbeet. *2.* ep. überh. Gartenbeet. *3.* Abteilung, Schicht; *πρασιαὶ πρασιαί* schichtenweise *NT*.

Πρασιαί, *ῶν, αἱ* *1.* St. im Osten Lakoniens. *2.* attischer Demos der pandionischen Phyle.

Πρασιὰς λίμνη, *ἡ* See in Thrakien, nahe beim Strymonischen Meerbusen.

πρᾱ́σιμος 2 (*πιπράσκω*) verkäuflich, feil.

πρᾶσις, *εως, ἡ*, ion. **πρῆσις** (*πιπράσκω*) das Verkaufen, Verkauf.

F. ion. *gen. πρήσιος*, *dat. πρήσι*.

πράσον, *ου, τό* (auch *πράσσον*, lat. *porrum*) Lauch, Porree. Dav.

Πρασσαῖος, *ου, ὁ* poet. (Lauchgrüner) Froschname.

πρᾱ́σσω, att. **πρᾱ́ττω,** ion. **πρήσσω** (aus **πράκjω*, W. *πρᾱκ* durchdringen, aus *πρᾱ*: *περάω* weitergebildet)

> *A. act.*
> *I. tr.* *1.* durchdringen, durchfahren.
> *2.* mit etw. zu Ende kommen, etw. ausrichten, vollbringen, tun.
> *3.* betreiben, unterhandeln, handeln.
> *4.* eintreiben, fordern.
> *II. intr.* sich befinden, in einem gewissen Zustande sein.
> *B. med.* *1.* sich etw. eintreiben, einfordern.
> *2.* etw. für sich od. in seinem Interesse betreiben.

A. I. 1. *ἅλα πρήσσοντες*, *κέλευθον* zurücklegen, *ὁδοῖο gen. part.* ein Stück Weges. *2.* abs. *οὔ τι πρήσσει* richtet nichts aus, *τὰ πραχθέντα* Getanes, Geschehenes, Vorgefallenes, *τούτων πραχθέντων* od. *πεπραγμένων* gleich hierauf, *τούτων πραττομένων* unterdessen, *ἀνεπύθοντο ταῦτα πραττόμενα* im Werke sein, *φόνον πράττειν*, *τινί τι* jem. etw. verschaffen. *3.* abs. *τινί* u. *πρός* od. *ἔς τινα* verhandeln mit jem., *ὑπέρ τινος* für jem., *περί τινος* wegen etw., *παρά τινος* etw. bei jem. zu erreichen suchen, *οἱ πράσσοντες* Unterhändler; *προνοητικῶς* handeln; *εἰρήνην* auszuwirken suchen, betreiben, auch *inf.* u. *ὅπως*; im bes. *a.* sich etw. zum eigentlichen Geschäfte machen, *τὰ ἑαυτοῦ πράττειν* seine eigenen Angelegenheiten besorgen, *εὖ τὰ γεωργικὰ πράττειν*, *ἰατρικά* ein geschickter Landwirt, Arzt sein. *b.* die Staatsgeschäfte betreiben, den Staat verwalten, *τὰ πολιτικά*, *τὰ τῆς πόλεως πράττειν*, *ἱκανὸς εἰπεῖν τε καὶ πράττειν* ein gewandter Redner u. Sachwalter. *4.* *τινά τι πράττειν* jem. um etw. angehen, von ihm etw. fordern, eintreiben, *τοὐφειλόμενον*, *χρέος*, *φόρον*.

II. in einen Zustand, ans Ziel kommen, in einem Zustand, einer Lage sich befinden, *πολλὰ καὶ ἀγαθὰ πράττειν* es geht jem. sehr gut, *πῶς ἄρα πράσσει Ξέρξης* was macht Xerxes? *εὖ πράττετε* lebt wohl! Von Sachen auch: ablaufen, *ὁ στόλος οὕτω ἔπρηξε*.

B. 1. *τί τινα*, auch *παρά τινος*, *φόρους ἐκ τῶν πόλεων*. *2.* *τί*.

F. *fut. πρᾱ́ξω*, *pf. πέπραχα tr.*, *πέπρᾱγα tr.* u. *intr.*; *pass. pf. πέπραγμαι*, *aor. ἐπράχθην*, *adj. verb. πρακτέος*; *fut. med. πρᾱ́ξομαι* auch in pass. Bed.

πρᾱτέος 3, *adj. verb.* v. *πιπράσκω*, verkäuflich, feil.

πρᾱτήρ, *ῆρος, ὁ* (*πιπράσκω*) Verkäufer.

πρᾱτός 3, *adj. verb.* v. *πιπράσκω*, poet. verkauft.

πρᾶτος dor., **πράτιστος** buk. = *πρῶτος*.

πρᾱ́ττω s. *πράσσω*.

πρᾱΰ-μητις, *ιος, ὁ, ἡ* (*μῆτις*) poet. sanften Sinnes, gnädig.

πρᾱΰνσις, *εως, ἡ* sp. Besänftigung. Von

πρᾱΰνω, ion. **πρηΰνω** (*πρᾱΰς*) besänftigen, beschwichtigen, lindern, *τινά* u. *τί*; *pass.* milder werden, sich mildern, *χειμών*.

πρᾱϋπάθεια, *ας, ἡ* (**πραϋ-παθής*, *παθεῖν*) *NT* Milde.

πρᾱΰς s. *πρᾶος*, **πρᾱΰτης** s. *πρᾱότης*.

πρεμνίζω sp. mit Stumpf u. Stiel ausrotten. Von

πρέμνον, *ου, τό* Stammende, Baumstumpf, Strunk, übertr. *πρέμνον πράγματος* Grundlage; **πρέμνοθεν** adv. poet. von Grund aus. Dav.

πρεμνώδης 2 (*εἶδος*) buk. klotzähnlich.

πρεπόντως, *adv.* des *pt. pr.* v. *πρέπω*, geziemend, schicklich, *τινί* u. *τινός*.

πρεπτός 3 poet. ausgezeichnet, ehrwürdig. Von

πρέπω *1.* glänzen, hervorleuchten, sich auszeichnen, abs. od. *pt.*, z. B. *ἀγγέλλων*, *μετά*, *ἐν πᾶσιν*, *διά*, *ἐκ πάντων*. *2.* ähnlich sein, *τινί τι* jem. an etw., *ὡς τύραννος εἰσορᾶν*. *3.* passen, sich gebühren, *θνατὰ θνατοῖσι πρέπει*, gew. *impers.* es ziemt sich, schickt sich, ist angemessen, wahrscheinlich, abs. u. *τινί*, es folgt darnach *inf.* od. *acc. c. inf.*

F. *fut. πρέψω*, *aor. ἔπρεψα*. Dav.

πρεπώδης 2 (*εἶδος*) passend, geziemend, *τινί*, *πρεπῶδες* (*sc. ἐστί*) mit *acc. c. inf.*

πρέσβα, *fem.* zu πρέσβυς, ep. die Alte, Ehrwürdige.

πρεσβεία, *ας, ἡ*, **πρέσβευμα,** *ατος, τό* poet., **πρέσβευσις,** *εως, ἡ* (*πρεσβεύω*) *1.* Recht des Ältesten, Erstgeburt, *κατὰ πρεσβείαν* nach dem Vorrecht der Erstgeburt. *2.* Gesandtschaft, *πρεσβείαν ἰέναι* als Gesandter gehen.

πρεσβεῖον, *ου, τό*, ion. **πρεσβήιον** *1.* Ehrengeschenk, Ehrenamt. *2.* Vorsitz, Vorrang.

πρέσβειρα, *ας, ἡ* ep. poet. *fem.* zu *πρέσβυς*.

πρέσβευμα, πρέσβευσις s. *πρεσβεία*.

πρεσβευτής, *οῦ, ὁ*, im *pl.* gew. *οἱ πρέσβεις*, *εων* *1.* Gesandter, Botschafter. *2.* sp. = *legatus* Unterfeldherr. Von

πρεσβεύω (**πρεσβεύς*) *I. act.* *1. intr.* *a.* der älteste od. älter sein, abs. u. *τινός* als jem., übertr. den Vor-

rang haben, *πολύ* bei weitem der Beste sein, *τινός* über etw. walten, herrschen. *b.* Gesandter sein, *παρά τινος πάντοσε* als Gesandter verhandeln, *εἴς τινα* Gesandte schicken, *τινί* für jem. verhandeln. *2. tr.* **a.** etw. in Ehren halten, ehren, hochachten, *τί, τὰ ἑαυτοῦ* Egoist sein, *τί πρό τινος* vorziehen; *pass.* geachtet werden, den ersten Platz einnehmen, *τινός* vor jem. *b.* als Gesandter vermitteln, *εἰρήνην*. *II. med.* **a.** Gesandter sein. *b.* Gesandte schicken, *παρά* u. *πρός τινα*.

πρεσβήιον, *τό* ep. ion. = *πρεσβεῖον*.

πρέσβις, *εως, ἡ* poet. Würde des höhern Alters.

πρέσβιστος s. *πρέσβυς*.

πρέσβος, *εος, τό* poet. *1.* Gegenstand der Verehrung, Stolz. *2.* Versammlung der Ältesten.

πρεσβυγένεια, *ας, ἡ* ion. sp. Erstgeburt. Von

πρεσβυ-γενής 2 (W. *γεν*) ep. poet. sp. früher geboren, erstgeboren; *πρεσβυγενεῖς* heißen in Lakedaimon die Mitglieder des Rates der Alten.

πρέσβυς, *ὁ* (nur *nom. acc. voc.*) (kret. **πρέσγυς*, vgl. lat. *priscus, pristinus*) *1.* alt, bejahrt, *ἡγεμὼν ὁ πρέσβυς νεῶν*; *subst.* der Alte, Greis; *οἱ πρεσβύτεροι* Vorfahren, Älteste, Presbyter *NT*. *2.* ehrwürdig, wichtig, *τὰ τοῦ θεοῦ πρεσβύτερα ποιεῖσθαι ἤ* in höheren Ehren halten, *πρεσβύτατον γέρας νίκας* das erhabenste Ehrenlos des Sieges, *πρεσβύτερον ἔτι κακοῦ κακόν* Schlimmeres als Schlimmes.

F. *fem.* ep. **πρέσβα,** ep. poet. **πρέσβειρα;** *pl. πρέσβεις* zu *πρεσβευτής* gehörig; *comp.* **πρεσβύτερος** 3, *sup.* **πρεσβύτατος** 3, poet. **πρέσβιστος** 3.

πρεσβυτέριον, *ου, τό* Versammlung(sort) der Ältesten *NT*.

πρεσβύτης, *ου, ὁ* Alter, Greis; *fem.* dazu **πρεσβῦτις,** *ιδος* Greisin. Dav.

πρεσβῦτικός 3 nach Greisenart, greisenhaft. — *adv.* **-κῶς.**

πρεσβῦτο-δόκος 2 (*δέχομαι*) poet. Alte aufnehmend.

Πρεττανική, *ῆς, ἡ* Britannien. — **Πρεττανοί,** *οἱ* Einw.

πρευμένεια, *ας, ἡ* poet. Sanftmut, Huld. Von

πρευ-μενής 2 (aus *πρηΰ-μενής, πρηΰς* u. *μένος*) poet. sanftmütig, huldvoll, *τινί*. — *adv.* **-νῶς.**

πρῆγμα, πρηγματεύομαι ion. = *πραγμ-*.

πρηγορεών, *ῶνος, ὁ* (*πρό* u. *ἀγείρω* Ort der Ansammlung vor der Verdauung) poet. Kropf der Vögel.

πρηθῆναι ion. = *πραθῆναι* s. *πιπράσκω*.

πρήθω s. *πίμπρημι*.

πρηκτήρ, πρῆξις, πρήσσω ion. = *πρα-*.

πρημαίνω (*πρή-θω*) poet. blasen, heftig wehen.

πρημονάω (zu *πρήθω*) poet. toben.

πρηνής s. *πρανής*.

Πρηξ-άσπης, *ους, ὁ* (apers. *paruš-aspa* scheckige Pferde habend) vornehmer Perser am Hofe des Kambyses.

πρῆσαι s. *πίμπρημι*.

πρῆσις ion. = *πρᾶσις*.

πρηστήρ, *ῆρος, ὁ* (*πρήθω*) *1.* Verbrenner, zündender Blitzstrahl. *2.* heftiger Sturmwind, Gewittersturm.

πρητήριον, *ου, τό* ion. = *πρᾱτήριον* (*πιπράσκω*) Kaufplatz, Markt.

πρηΰνω s. *πραΰνω*, **πρηΰς** s. *πρᾶος*.

πρηών, *ῶνος, ἡ* (vgl. *πρών*) poet. Bergvorsprung.

Πρίαμος, *ου, ὁ* S. des Laomedon, Kön. von Troja. — **Πριαμίδης,** *ου, ὁ* S. des Priamos, bes. Hektor; **Πριαμίς,** *ιδος adj. fem.*

Πρίᾱπος, *ου*, ep. **Πρίηπος** (**Πρljᾱ-πος* die Geliebte beherrschend, ai. *priyā* u. *pa-s* in *ὁ πόσις*) *1.* ὁ Gott der Zeugungskraft u. der üppigen Fruchtbarkeit der Natur, Garten- u. Feldgott. *2.* ἡ St. in Mysien an der Propontis.

πρίασθαι alleinstehender *aor.* zu *pr. ὠνέομαι* (vgl. ai. *krīṇāti* kauft) kaufen, erkaufen, abs. *οἱ πριάμενοι* Käufer, u. *τί*, um etw., für etw. *τινί* u. *τινός*, daher *μικροῦ* wohlfeil, *ἐλάττονος* billiger, *πολλοῦ* teuer, *παρά τινος* von jem.

F. *ind. ἐπριάμην, 2 sg. ἐπρίω, cj. πρίωμαι, opt. πριαίμην, imp. πρίω, pt. πριάμενος*.

πρίζω = *πρίω*.

Πριήνη, *ης, ἡ* St. in Ionien am Vorgebirge Mykale. — **Πριηνέες,** *έων, οἱ* Einw.

πρίν (ῐ, aus *προ-ιον*, vgl. lat. *prius*) *1. adv.* **a.** früher, zuvor, ehemals, *μὴ πρὶν διαβαίνειν ... πρίν* nicht eher ... als; *ἐν τοῖς πρὶν λόγοις* ehemalig; *τὸ πρίν adv.* in der vergangenen Zeit. *b.* lieber (nach einem verneinten Satz). *2. praep.* mit *gen.* vor. *3. conj.* bevor, eher als, ehe, nach Negationen: nicht eher als, als bis, bis daß, mit folg. *ἤ, δή, γὲ δή* u. mit vorhergehendem *πρότερον, πρόσθεν* (*H* auch *τὸ πρὶν ... πρίν γε*); *πρίν* wird konstruiert mit *ind.*, *cj.* (mit *ἄν*), *opt.*, *inf.*, auch *acc. c. inf.*

πρῑνίδιον, *ου, τό, demin.* v. *πρῖνος*, poet. Steineichchen.

πρίνινος 3 poet. von der Steineiche; hart, fest, derb. Von

πρῖνος, *ου, ἡ* u. *ὁ* Steineiche. Dav

πρῑνώδης 2 (*εἶδος*) poet. hart wie Steineiche.

πρῑστός 3 ep. sp. gesägt, zerschnitten. Von

πρίω (aus **πρίσjω*, vgl. alban. *priš* zerbrechen, zerstören), Nbf. **πρίζω.** *1.* sägen, *δίχα* auseinandersägen, zersägen. *2.* knirschen, *τοὺς ὀδόντας* mit den Zähnen. *3.* fest schnüren, packen, festhalten, *τινί* mit etw., *ἔκ τινος* an etw.

F. *fut. πρίσω, aor. ἔπρισα; pass. pf. πέπρισμαι, aor. ἐπρίσθην*.

πρίων, *ονος, ὁ* poet. sp. Säge.

πρίων, *ωνος, ὁ* poet. Säger (Konj.).

πρῑων, *ὁ* (*πρίαμαι*) poet. Verkäufer.

πρό (vgl. lat. *pro(d)*, got. *fra*, ai. *pra-*) *I. adv.* *1.* örtlich: (*οὐρανόθι πρό*) vorn, voran. *2.* zeitlich: vorher, zuvor, *ἠῶθι πρό* früh morgens.

II. praep. mit *gen.* *1.* vor. **a.** örtlich, auch voran, vor — her, *πρὸ τῆς Κιλικίας* vor, d. h. an den Grenzen zum Schutze Kilikiens. *b.* zeitlich: *πρὸ γάμοιο, πρὸ τριῶν ἐτῶν* drei Jahre früher als nötig, *πρὸ μιᾶς* (*ἡμέρας*) am Tage vorher. *2.* übertr. **a.** = *ὑπέρ* zum Schutze jmds., für jem., *πρὸ τοξευμάτων* zum Schutze gegen. *b.* zur Angabe eines Vorranges (*prae*): *τὸν δὲ καὶ πρὸ δέκα μνῶν ἑλοίμην ἄν* lieber nehmen als. *c.* anstatt.

προ-αγαπάω sp. vorher od. zuerst lieben, *τινά*.

προ-αγγέλλω vorher verkündigen od. anzeigen, mit *inf. fut.* Dav.

προάγγελσις, *εως, ἡ* Vorherkündigung, Aufforderung, *τινός* zu etw.

προαγόρευσις, *εως, ἡ* sp. das Vorhersagen. Von

προ-αγορεύω *1.* vorhersagen. *a.* weissagen, *τινί τὸ μέλλον.* b. im voraus ankündigen, bestimmen, anweisen, *ὅτι, ὡς, inf., dat. c. inf., τί.* *2.* vor jem. sagen, laut verkünden, öffentlich od. feierlich bekanntmachen, *τί* u. *τινί τι, πόλεμόν τινι* Krieg erklären; insbes. *a.* als Gesetz verkünden, ausrufen, mit *acc. c. inf.*, befehlen, mit folg. Negation: verbieten. *b.* jem. vor Gericht laden, *τινί; subst. κατὰ τὰ προειρημένα* dem Befehl gemäß.
F. *fut. προ-ερῶ, aor. προεῖπον(-α), pf. προείρηκα; pass. pf. προείρημαι, aor. προὐρρήθην.*

προ-αγρυπνέω sp. für, anstatt jmds. (*τινός*) wachen.

προ-άγω *I. tr. 1.* (her)vorbringen, vorwärtstreiben, weiterführen, vorrücken lassen, *τινὰ πρός τι.* *2.* übertr. *a.* zu etw. bewegen, bestimmen, auch: verführen, *ἐπί* u. *εἴς τι; pass.* sich hingezogen fühlen, ergeben sein: *εἰς φιλοσοφίαν.* *b.* befördern, vorwärts bringen, *ἐς τάδε τὰ ὑπάρχοντα* bis auf eine solche Höhe die Macht bringen, *εἰς τοῦτο προηγμένα τὰ πράγματα* so weit ist es mit dem Staat gekommen.
II. intr. vorwärts gehen, vorrücken, *ἐπί τινα, τινός* aus etw.; übertr. vorangehen, *ἐπὶ πολύ τινι* weit mit etw. (*NT τινά, τί* einem, etw. vorangehen).
F. (s. *ἄγω*), *aor. pass. pt. προαχθείς.*

προαγωγεία, *ας, ἡ* Verführung. Von

προαγωγεύω (*προαγωγός*) *1.* verkuppeln, *τινί* an jem. *2.* jem. mit einem andern bekannt machen *X Conv. 4, 62.*

προαγωγή, *ῆς, ἡ* (*προ-άγω*) sp. *1.* Fortführung. *2.* Bevorzugung, Auszeichnung, Rang.

προαγωγός 2 (*προ-άγω*) zu etw. führend; *subst. ὁ, ἡ* *1.* Vermittler. *2.* in üblem Sinne: Kuppler(in).

προ-άγων, *ωνος, ὁ* (*ἀγών*) Vorkampf, Vorspiel, *τινός* Vorbereitung auf etw.

προ-αγωνίζομαι *d. m., pf.* auch in pass. Bed. *1.* vorher kämpfen, *τινί* mit jem. *2.* sp. für jem. (*τινός*) kämpfen. Dav.

προαγωνιστής, *οῦ, ὁ* sp. Vorkämpfer.

προ-αδικέω sp. vorher Unrecht tun, eher beleidigen.

προ-ᾴδω sp. vorher singen.

προ-αιδέομαι *d. p.* für etw. Dank schulden, *τινί* jem.
F. ion. *προαιδεῦμαι, plqpf. 3 pl. προαιδέατο = προῄδηντο,* att. *προῃδεσμένοι ἦσαν.*

προαίρεσις, *εως, ἡ* das Vorziehen, Wählen. *1.* Vorsatz, Entschluß, Neigung, Gesinnung, *ἐκ προαιρέσεως* vorsätzlich. *2.* Grundsatz. *a.* politische Parteistellung, *κοινὴ* politischer Grundsatz, Regierungsform, *ἐκείνου προαίρεσις* Partei. *b.* wissenschaftliche Richtung, *αἱ ἐν φιλοσοφίᾳ προαιρέσεις.* Von

προ-αιρέω *I. act.* herausnehmen, hervornehmen, *ἔκ τινος.* *II. med.* vor den anderen nehmen; daher, *1.* sich auswählen, *τινά*, vorziehen, lieber wollen, *τὶ ἀντί τινος, μᾶλλον ἤ.* *2.* sich etw. vornehmen, beschließen, *τὸ τοῦ δήμου* sich dem Dienst des Volkes widmen, *inf.*
F. (s. *αἱρέω*), *adj. verb. προαιρετέον.*

προ-αισθάνομαι *med.* vorher od. früher merken vorausmerken, ahnen, abs. od. *τί* etw., *τινός* von etw., *acc. c. pt.* Dav.

προαίσθησις, *εως, ἡ* sp. Vorgefühl.

προ-αιτιάομαι *med. NT* vorher beschuldigen, *τινά* mit *inf.*

προ-ακοντίζω sp. hervorschleudern, *pass.* hervorfliegen.

προ-ακούω *1.* vorher hören, abs. od. *ὅτι.* *2.* hören, *τί.*
F. *plqpf.* ion. *προακηκόει.*

προ-αλής 2 (*ἅλλομαι*) ep. sp. eig. vorspringend, abschüssig.

προ-αλίσκομαι *dep.* sp. vorher gefangen od. verurteilt werden.

προ-αμαρτάνω sp. *NT* vorher sündigen.

προ-αμείβομαι *med.* sich etw. vorher ausliefern lassen, *τί.*

προ-αμῡ́νομαι *med.* im voraus abwehren, *τινά τινος* jem. wegen etw.

προᾶν dor. buk. = *πρῴην.*

προ-αναβαίνω vorher od. zuerst besteigen, *τί.*

προ-αναβάλλομαι *med.* zur Einleitung voranschicken.

προ-ανάγομαι *med.* vorher in See gehen.

προ-αναιρέω vorher wegnehmen od. aus dem Wege räumen.

προ-αναισιμόω ion. vorher aufwenden, *pass.* vorher verfließen.
F. *pf. pass.* ion. *προαναισίμωμαι.*

προ-ανακῑνέω sp. vorher bewegen od. erregen.

προ-ανακρῑ́νω sp. vorher untersuchen.

προ-ανᾱλίσκω *1.* vorher aufwenden oder vertun, vorher erschöpfen. *2.* für jem. aufwenden od. auslegen.

προ-αναρπάζω sp. vorher aus dem Wege schaffen.

προ-ανασείω sp. vorher emporheben, vorher schütteln, *τὰ ὅπλα, τινά* vorher aufwiegeln.

προ-αναστέλλω sp. vorher hemmen od. mäßigen, *τί τινι* etw. durch etw.

προ-αναφωνέω sp. in der Einleitung sagen.

προαναχώρησις, *εως, ἡ* (*-ρέω*) früherer Abzug.

προ-ανύτω vorher ausrichten.

προ-απαγορεύω sp. vorher ermatten od. unterliegen.
F. *aor. προαπεῖπον.*

προ-απαίρω sp. vorher aufbrechen.

προ-απαλλάσσω sp., att. **-ττω,** vorher entfernen, *τινά (sc. τοῦ βίου)* vorher töten.

προ-απαντάω vorher entgegenkommen, abs. od. *τινί.*

προ-άπειμι sp. u. **προ-απέρχομαι** *med.* vorher od. zuerst abziehen, abs. u. mit folg. *πρίν; (τοῦ βίου)* vorher sterben.

προ-απεχθάνομαι *med.* die Feindseligkeiten beginnen.

προ-απηγέομαι *med.* ion. = *προ-αφηγέομαι* vorher erzählen, *τί.*

προ-αποδείκνῡμι sp. *1.* vorher nachweisen. *2.* vorher ernennen, designieren.

προ-αποθνῄσκω vorher, vor der Zeit sterben, *ὑπό τινος* wegen, vor etw., *τινός* vor jem., eher als jem.

προ-αποθρηνέω sp. vorher beklagen.

προ-αποκάμνω vorher ermatten, abs., *τινός.*

προ-αποκληρόω sp. vorher verlosen, *τί.*

προ-αποκτείνω sp. vorher töten.

προ-απολαύω sp. vorher genießen.

προ-απολείπω *intr.* sp. vorher nachlassen, ermatten.

προ-απόλλῡμι vorher vernichten; *med.* vorher umkommen od. untergehen.
F. *med. aor.* προαπωλόμην, *pf. 2 act.* προαπόλωλα.
προ-αποπέμπω vorher- od. vorausschicken, *med.* vor sich vorausschicken, τινά.
προ-απορέομαι *d.p.* zweifelnd erwägen, περί τινος.
προ-αποστέλλω = προ-αποπέμπω.
προ-αποσφάζω sp. vorher schlachten od. morden.
προ-αποτρέπομαι *med.* sich vorher abwenden, vorher ablassen, mit *pt.* von etw.
προ-αποφαίνομαι *med.* *1.* vorher darlegen od. aussprechen, τί. *2.* sp. vorher seine Stimme abgeben.
προ-αποχωρέω vorher weggehen.
προ-αρπάζω vorwegnehmen, τί τινος etw. jem.
προ-άρχομαι *med.* sp. zuerst anfangen, mit *inf.*
προ-ασκέω vorher (ein)üben, τινά.
προ-ασπίζω sp. mit vorgehaltenem Schilde jem. (τινά) decken.
προάστειον, ου, τό, ion. **προαστήϊον,** poet. **προάστιον** *1.* Gegend vor der Stadt, Landgut. *2.* Vorstadt. Von
προ-άστειος 2 (ἄστυ) sp. vor der Stadt gelegen.
προ-αυδάω poet. vorher- od. ansagen, πόλεμόν τινι.
I. **προ-αύλιον,** ου, τό (αὐλός) Vorspiel auf der Flöte.
II. **προ-αύλιον,** ου, τό (αὐλή) sp. *NT* Vorhof.
προ-αφαιρέω sp. vorher wegnehmen; *med.* sich vorher nehmen od. rauben, τὸ θάρσος.
προ-αφικνέομαι *med.* vorher (an)kommen, früher gegangen sein.
προ-αφίσταμαι *med.* *1.* sich vorher entfernen, *occ.* τινός eher als jem. die Provinz verlassen. *2.* vorher abfallen, τινός von jem. *3.* vorher ablassen, abstehen, negat. mit folg. πρίν.
F. *fut.* προαποστήσομαι, *aor.* προαπέστην, *pf.* προαφέστηκα.
προβάδην *adv.* ep. poet. vorwärts- od. vorangehend. Von
προ-βαίνω *I. intr.* *1.* vorschreiten, vorrücken, vorwärtsgehen, πρόσω, περαιτέρω, τινός vor jem. her. *2.* von der Zeit: vorschreiten, verstreichen, νύξ, προβεβηκὼς τῇ ἡλικίᾳ u. *NT* ἐν ταῖς ἡμέραις hochbetagt. *3.* fortschreiten, sich entwickeln, sich ausdehnen, ἡ ἀνδρὸς δύναμις, τινός übertreffen, τινί an etw.
II. tr. vorwärts bewegen, vorwärts führen, πόδα, ἄνδρα.
F. (s. βαίνω), ep. *pt.* προβιβάς (προβιβῶν, ῶντος) wie von προβίβημι (-βιβάω).
προ-βακχήιος, ὁ ion. poet. = προ-βάκχειος Reigenführer der Bacchantinnen.
Προβάλινθος, ου, ὁ att. Demos der pandionischen Phyle. — **Προβαλίσιος,** ου, ὁ Einw.
προ-βάλλω *A. I. act. tr.* *1.* vorwerfen, hinwerfen, τινί τι, übertr. ἔριδα Streit anfangen; im bes. *a.* vorhalten, entgegenstellen, τί, τινά. *b.* vorlegen (eine Frage, Aufgabe). *2.* wegwerfen, ἑαυτόν verzweifeln, τινί τι jem. etw. preisgeben, ψυχὴν ἔν τινι aufs Spiel setzen, *pass. occ.* προὐβλήθησαν sie wurden in vorläufigen Anklagezustand versetzt *X.* *II. intr.* vordrängen, (v. Pflanzen) treiben, ausschlagen.
B. med. *1.* sich etw. vorhalten, ἀσπίδα, prägnant τὰ ὅπλα = den Schild vor sich halten und den Speer zum Angriff fällen, auch πρό τινος (mit Ergänzung von ἀσπίδα) schützen, decken, τινός, τινί τι, τί πρό τινος, aber προβάλλεσθαι τὴν πόλιν τὴν συμμαχίαν die Stadt mit dem Bündnis wie mit einer Schutzmauer umgeben; im bes. *a.* für sich als Beispiel od. zur Verteidigung anführen, τί. *b.* als Vorwand gebrauchen, τί. *2.* vor sich hinwerfen. *a.* hinstreuen: οὐλοχύτας, sich etw. legen: θεμείλια. *b.* verabscheuen, τί, mißbilligen. *3.* jem. vorschlagen zu einem Amt, mit dopp. *acc.*, *pass.* dopp. *nom.* *4.* sich über jem. hinausschwingen, jem. übertreffen, τινός τινι jem. an etw.
F. (s. βάλλω), ep.: *aor.* πρόβαλον, *iter.* προβάλεσκε.
προ-βασανίζω sp. vorher foltern.
πρόβασις, εως, ἡ (προ-βαίνω) *1.* das Vorwärtsgehen, *pl.* Gänge. *2.* konkr. ep. gehendes Gut, Herden.
προβατεία, ας, ἡ (προβατεύω) sp. u. **προβατευτική,** ῆς, ἡ (προβατευτής) das Viehhalten, Schafzucht.
προβάτειος 3 (πρόβατον) sp. vom Schaf, Schaf-.
προβατεύω (πρόβατον) sp. Schafe halten.
προβατικός 3 (πρόβατον) poet. sp. die Schafe betreffend; ἡ προβατική (*sc.* πύλη) Schaftor *NT.*
προβάτιον, ου, τό, *demin.* v. πρόβατον, sp. Schäfchen.
προβατο-γνώμων 2, *gen.* -ονος (γνῶναι) poet. Kenner der Herde, übertr. Kenner des Volkes.
προβατο-κάπηλος, ου, ὁ Viehhändler.
πρόβατον, ου, τό (προ-βαίνω), gew. *pl.*, Kleinvieh, Schafe (u. Ziegen), bei *Her.* auch auf Rinder u. Pferde bezogen. Dav.
προβατο-πώλης, ου, ὁ (πωλέω) poet. Schafverkäufer, Viehhändler.
προ-βέβουλα, *pf. defect.* v. προ-βούλομαι, ep. lieber haben, lieber wollen, τινά τινος einen als einen andern.
πρόβημα, ατος, τό (προ-βαίνω) poet. (Vor)schritt, Gang.
προ-βιάζομαι *med.* vorher erzwingen od. durchsetzen, τινί durch etw. *Or.*
προ-βιβάζω (*factitiv.* zu προ-βαίνω) *1.* vorwärtsbringen, hinführen. *2.* übertr. jem. zu etw. bringen, εἴς τι. *a.* *NT* τινὰ ἔκ τινος hervorziehen. *b.* *NT* antreiben, im voraus unterrichten.
προ-βιβάς (προβιβῶν) s. προ-βαίνω.
προ-βλέπομαι *med.* sp. *NT* vorhersehen, περί τινος für jem. sorgen.
πρόβλημα, ατος, τό (προ-βάλλω) *1.* Vorsprung, Vorgebirge, Klippe. *2.* das Vorgehaltene, Schutzwehr, Bollwerk, φόβου, αἰδοῦς an Furcht u. Scheu; Schutzwaffe, übertr. Vorwand. *3.* das Vorgelegte, Aufgabe, Streitfrage. Dav.
προβληματουργική, ῆς, ἡ (-ουργός, προβλήματα, W. ἐργ) Kunst, Schutzwehren zu verfertigen.
προβληματώδης 2 (εἶδος) sp. problematisch, schwierig.
προβλής, ῆτος, ὁ, ἡ (προ-βάλλω) ep. poet. vorspringend: *subst.* ἡ (*sc.* πέτρα) Vorsprung.
πρόβλητος 2 (προ-βάλλω) poet. hingeworfen, preisgegeben, κυσίν.
προ-βλώσκω ep. hervorgehen, hinausgehen, θύραζε.
F. *aor.* πρόμολον.
προ-βοάω ep. poet. vor andern, d. h. laut rufen.

προβόλαιος 2 (*προ-βάλλω*) vorgestreckt buk.; *subst.* ὁ Speer ion.

προβολή, *ῆς, ἡ* u. **πρόβολος,** *ου, ὁ* (*προ-βάλλω*) *1.* Vorsprung, Klippe, steiles Ufer, *ἐπὶ προβόλῳ*; übertr. Stein des Anstoßes, Hindernis. *2.* das Vorgehaltene. *a.* Schutzwehr, Bollwerk, *προβολὴ τῆς χώρας, βελέων* gegen; *πρόβολος* auch: Jagdspieß, Gebälk, das Wasser anzuhalten, Wehr. *b.* das Vorhalten der Waffen, Auslage, Ausfall, *τὰ δόρατα εἰς προβολὴν ἀποτείνειν* od. *καθιέναι* zum Angriff fällen, *ἑστάναι ἐν προβολῇ* mit gefälltem Speer. *3.* *προβολή* vorläufige Anklage beim Volk. *demin.* dav.

προβόλιον, *ου, τό* Jagdspieß.

προβοσκός, *οῦ, ὁ* (andere *πρόβοσκος*) ion. Unterhirt.

προβούλευμα, *ατος, τό* (*προ-βουλεύω*) sp. Vorbeschluß des Rates, Ratsgutachten, das der Volksversammlung vorgelegt wurde. *demin.* dav.

προβουλευμάτιον, *ου, τό* sp. kleines Gutachten.

προ-βουλεύω *I. act.* *1. a.* vorherberaten, *occas.* vom Rat in Athen: vorberaten, einen vorläufigen Beschluß fassen, von der Gerusia in Sparta, *τί, περί τινος, ὅπως, inf.* *b.* die entscheidende Stimme im Rat od. bei einem Beschluß haben. *2.* für jem. sorgen, *τινός.* *II. med.* bei sich vorher zu Rate gehen, vorher überlegen, *τί.*

προ-βουλή, *ῆς, ἡ* Vorsatz, *ἐκ προβουλῆς* mit Vorbedacht *Or.*

προβουλό-παις, *παιδος, ἡ* poet. vorsorgende Tochter.

πρό-βουλος, *ου, ὁ* (*βουλή*) Vorberater, Mitglied einer vorberatenden Kommission: *a.* des Verfassungsausschusses in Athen. *b.* des Bundesrates der zum Panionion vereinigten Städte.

προ-βυνέω poet. vorstopfen.
F. *inf. fut.* *προβύνειν.*

προ-βωθέω ion. = *προ-βοηθέω* vorher zu Hilfe eilen, *εἴς τι.*

προ-βώμιος 2 (*βωμός*) poet. vor dem Altar befindlich; *subst.* *τὰ προβώμια* Raum vor dem Altar.

προγαστρίδιον, *ου, τό* (eig. *neutr.* v. *προ-γαστρίδιος, γαστήρ*) sp. Bauchkissen, von Schauspielern getragen.

πρό-γαστρος 2 sp. = dem folgenden.

προ-γάστωρ, *ορος, ὁ, ἡ* (*γαστήρ*) sp. dickbäuchig.

προ-γένειος 2 (*γένειον*) buk. mit vorstehendem Kinn.

προ-γενής 2 (W. *γα, γεν*) ep. poet. sp. *1.* vor andern geboren, alt, bejahrt, *γενεῇ* an. *2.* in der Vorzeit geboren, *θεοί* uralt.
F. *comp.* *προγενέστερος.*

προ-γεννήτωρ, *ορος, ὁ* poet. Ahn.

προ-γεύομαι *med.* sp. vorher kosten, *τινός* etw.

προ-γηράσκω sp. vor der Zeit altern.

προ-γίγνομαι *d. m.*, ion. sp. **προ-γίνομαι** *1.* eher geboren werden, früher geschehen, vorhergehen, *pf.* vorher sein, *οἱ προγεγονότες* u. *οἱ προγεγενημένοι* Vorfahren, *ἡ προγεγονυῖα χάρις* Dank für frühere Wohltaten, *τὰ προγεγενημένα* das früher Geschehene, Vergangenheit, Vorzeit. *2. a.* hervorkommen, zum Vorschein kommen. *b.* vorwärts kommen.

προ-γιγνώσκω, ion. sp. **προ-γινώσκω** *1.* vorher erkennen, vorher wissen, *τί, ὅτι*; *τινά* jem. vorher zu etw. bestimmen od. erwählen *NT.* *2.* einen Vorbeschluß fassen, *καλὸν προγιγνώσκειν ἐς τὸ μέλλον.* Dav.

πρόγνωσις, *εως, ἡ* sp. *NT* das Vorherwissen, Vorsehung.

προγονικός 3 sp. die Vorfahren betreffend, ererbt, überkommen. Von

I. πρό-γονος 2 (*προ-γίγνομαι*) vorher geboren, älter; *subst.* ὁ Ahnherr, *pl.* Voreltern, Vorfahren.

II. πρό-γονος, *ου, ὁ, ἡ* (*γονή*) poet. sp. Stiefsohn, Stieftochter.

πρόγραμμα, *ατος, τό* (*προ-γράφω*) schriftliche Bekanntmachung durch Anschlag *Or.*

προγραφή, *ῆς, ἡ* sp. öffentliche schriftliche Bekanntmachung. *1.* = *edictum.* *2.* Auktionsanschlag. *3.* Proskription. *4.* Anmeldung für die Wahl, Kandidatur. Von

προ-γράφω *1.* vorschreiben, vorzeichnen *NT*, *τινὰ ἐπί τινος* jmds. Namen voranschreiben auf etw., *τινὰ τῆς βουλῆς* jmds. Namen zuerst auf die Senatorenliste setzen, jem. als *princeps senatus* bezeichnen. *2.* *NT* vorher schreiben, früher geschrieben haben. *3.* vor aller Augen, öffentlich hinschreiben; im bes. *a.* öffentlich anordnen, *τί.* *b.* *κρίσιν τινί* einem eine gerichtliche Vorladung zufertigen *Or.* *c.* in die Acht erklären = *proscribere*, mit u. ohne *ἐπὶ θανάτῳ.*

προ-γυμνάζω poet. sp. vorher üben, *ἑαυτὸν ἔς τι.*

προ-δαείς 3 (*δαῆναι*) ep. vorahnend.

προ-δανείζω sp. vorher leihen, wie ein Kapital anlegen, verwenden, *τινί, εἴς τι* zu, auf etw., *τινί τι* jem. etw. vorschießen.

προ-δαπανάω sp. vorher aufwenden od. verbrauchen, *τί.*

προ-δείδω poet. im voraus fürchten, abs. od. *τί.*
F. *aor. pt.* *προδείσας.*

προ-δείελος 2 buk. vor abend (tuend).

προ-δείκνῡμι u. ion. **προ-δεικνύω** *1.* vorzeigen. *a.* vor sich hinzeigen, *γαῖαν σκήπτρῳ* betasten. *b.* vorhalten, *τί*, übertr. als Beispiel aufzeigen, dartun, mit indir. Fragesatz. *2. a.* vorher zeigen, vorher ankündigen, *τινί τι, inf.* *b.* sich den Anschein geben, milit. Fachausdruck: einen Scheinangriff machen.
F. *fut.* *προδείξω* usw.; ion. *aor.* *προέδεξα.*

προ-δειμαίνω ion. = *προ-δείδω.*

προδέκτωρ, *ορος, ὁ* ion. = *προδείκτωρ* (*προ-δείκνυμι*) Voranzeiger, *τινός* für jem.

προ-δέρκομαι *med.* poet. vorhersehen.

πρό-δηλος 2 ganz deutlich, recht offenbar, *πρόδηλα ὅτι* es ist offenbar daß. — *adv.* **-δήλως** u. *ἐκ προδήλου.*

προ-δηλόω sp. vorher offenbar machen, verraten, *τί.* Dav.

προδήλωσις, *εως, ἡ* sp. (vorherige) Kundgebung.

προδηλωτικός 3 (**προδηλωτής*) vorher anzeigend, *τινός* etw.

προ-διαβαίνω vorher übersetzen.

προ-διαβάλλω vorher verleumden od. verdächtigen, *τινά.*

προ-διαγιγνώσκω vorher überlegen, vorläufig beschließen, *τί.*
F. *aor.* *προδιέγνων.*

προ-διαίτησις, *εως, ἡ* sp. Vorbereitung durch Diät.

προ-διαλέγομαι *med.* sich vorläufig besprechen *Or.*

προ-διαναπαύομαι *med.* sich vorher ausruhen.
προ-διασπείρω sp. vorher verbreiten, *λόγον*.
προ-διαφθείρω vorher vernichten, vorher bestechen, *pass.* vorher zugrunde gehen.
προ-διδάσκω u. *med.* vorher (be)lehren, *τινά τι* jem. etw.; überh. belehren, *τινά* mit *inf.*
προ-δίδωμι *I. tr.* *1.* vorher geben, vorausgeben, *τί*, *pass.* vorab ausgeliefert werden. *2.* herausgeben, preisgeben, verraten, *τινά*, *τινά τινι*; im bes. **a.** im Stich lassen, *τινά*, *ὅρκους* meineidig werden, abs. ausreißen, *πρός τινα* übergehen zu. **b.** etw. fahren lassen, aufgeben, *ἡδονάς*. — *II. intr.* ausgehen, austrocknen (Fluß), wanken (Wall).
προ-διεξέρχομαι *med.* vorher hindurch u. herausgehen, abs., *τί* etw. vorher durchgehen, entwickeln, u. zw. *πρός τινα*.
προ-διεργάζομαι *med.* sp. vorher bearbeiten, empfänglich machen.
προ-διερευνάομαι *med.* vorher auskundschaften. Dav.
προδιερευνητής, *οῦ, ὁ* vorausgeschickter Kundschafter.
προ-διέρχομαι *med.* vorher hindurchgehen.
προ-διηγέομαι *d. m.* zuvor erzählen od. darstellen, *τί*. Dav.
προδιήγησις, *εως, ἡ* vorläufige Erzählung *Or.*
προδικασία, *ας, ἡ* (*προ-δικάζω*) vorläufiges Verfahren gegen einen des Mordes Angeklagten *Or.*
πρό-δικος, *ου, ὁ* (*δίκη*) Schiedsrichter, in Sparta hießen so die Vormünder der Könige.
Πρό-δικος, *ου, ὁ* Sophist aus Keos, Zeitgenosse des Sokrates, in seiner Schrift *ὧραι* (Lebensalter) war die Erzählung von Herakles am Scheidewege enthalten.
προ-διοικέω u. *med.* sp. vorher anordnen.
προ-διομολογέομαι *d. m.* über etw. übereinkommen, vorher zugestehen, *τί*.
προ-διώκω im Verfolgen vordringen.
προ-δοκεῖ *impers.* es ist (war) früher beschlossen worden, *τινί* von jem., *τὰ προδεδογμένα* frühere Beschlüsse.
F. *pf. pass. προδέδοκται, plqpf. προεδέδοκτο (προὐδ-)*.
προ-δοκή, *ῆς, ἡ* (*δέχομαι*) ep. Stelle, wo man dem Wild auflauert, *ἐν προδοκῇσιν* auf dem Anstand.
πρό-δομος, *ου, ὁ* ep. sp. Vorhaus, Vorhalle des Hauses.
προ-δοξάζω vorher meinen oder urteilen.
προδοσία, *ας, ἡ*, ion. **-ίη** (*προ-δίδωμι*) Verrat, Verräterei.
πρόδοσις, *εως, ἡ* (*προ-δίδωμι*) *1.* das Vorausbezahlen, Handgeld. *2.* Verrat.
προδότης, *ου, ὁ* (*προ-δίδωμι*) Verräter, auch: Ausreißer, Deserteur. Dav.
προδοτικός 3 sp. verräterisch.
προδότις, *ιδος, ἡ* poet. *fem.* zu *προδότης*.
πρόδοτος 2 (*προ-δίδωμι*) poet. verraten, preisgegeben.
πρό-δουλος 2 poet. an Sklavenstatt, Sklavenstelle vertretend.
προδρομή, *ῆς, ἡ* (*προ-δραμεῖν*) das Vorlaufen, Vorsprung.
πρόδρομος 2 (*προ-δραμεῖν*) *1. adj.* hervorlaufend, vorauseilend. *2. subst. ὁ* Vorläufer *NT*, *pl.* vorausgeschickte Truppen (Leichtbewaffnete u. Reiterei), Vortrab.
προ-δυστυχέω vorher Unglück haben.
προδωσ-έταιρος 2 (*προ-δίδωμι* u. *ἑταῖρος*) poet. die Gefährten od. Freunde verratend.
προεδρεύω (*πρό-εδρος*) den Vorsitz führen *Or.*
προεδρία, *ας, ἡ*, ion. **-ίη** *1.* Vorsitz, Würde des *πρόεδρος*. *2.* bevorzugter Sitz im Theater, überh. sp. Bevorzugung, Vorrang, *pl.* Vorrechte. Von
πρό-εδρος, *ου, ὁ* (*ἕδρα*) Vorsitzender, *pl.* in Athen: Ausschuß aus den Prytanen.
προ-εέργω ep. = *προ-είργω* zurückhalten, mit *inf.*
προ-έηκα ep. s. *προ-ΐημι*.
προ-εθίζω vorher gewöhnen, *τινά* mit *inf.*
F. *pf. pass. προείθισμαι, adj. verb. προεθιστέον.*
προ-ειδόμενος, προεῖδον u. ä. s. *προ-οράω*.
προ-εικάζω sp. vorher vergleichen, *τινί τι*.
I. πρό-ειμι (*εἰμί*), nur *in tm.*, ep. sp. vorher od. früher sein.
II. πρό-ειμι (*εἶμι*) *1.* vorgehen, vorwärtsgehen, *εἰς*, *πρός τι*, *ἀπό τινος*, im bes. voranmarschieren. *2.* übertr. **a.** von der Zeit: hingehen, verstreichen, *προϊόντος τοῦ χρόνου* im Verlauf der Zeit. **b.** fortfahren in od. mit etw., abs. u. *εἴς τι*, auch von der Sache selbst: *προϊόντος τοῦ λόγου*. **c.** *τοῦ καιροῦ* herausgehen aus dem Maß, das Maß überschreiten.
προ-εῖπον (-α), προ-είρηκα u. ä. s. *προ-αγορεύω*.
προ-εισάγω vorher hereinschaffen, *med.* sich vorher etw. (*τί*) hereinschaffen (*sc.* in die Stadt).
F. ion: *προ-εσάγω*, *aor. 1 med. προ-εσαξάμην*.
προ-εισέρχομαι *med.* vorher hineinkommen.
προ-εισπέμπω vorher hineinschicken, *τινά*.
προ-εισφέρω vorher od. für andere steuern, die Steuer vorschießen. Dav.
προεισφορά, *ᾶς, ἡ* sp. Vorschuß der Steuer für andere.
προ-εκθέω heraus u. vorlaufen, einen Ausfall machen.
προ-εκκομίζω ion. sp. vorher hinausschaffen, *τί*.
προ-εκλέγω vor der Zeit eintreiben, *χρήματα*.
προ-εκπέμπω sp. vorher hinaussenden.
προ-εκπλέω sp. vorher auslaufen od. absegeln.
προ-εκπλήσσω (-ττω) sp. vorher erschrecken, in Erstaunen versetzen.
προ-εκτίθεμαι *med.* sp. vorher auseinandersetzen od. erklären.
προ-εκτρέχω sp. vorauslaufen, den ersten Angriff machen.
προ-εκφοβέω sp. vorher aufscheuchen, *τινά*. Dav.
προεκφόβησις, *εως, ἡ* vorhergegangene Einschüchterung.
προ-εκχέω sp. vorher weggießen.
προ-εκχωρέω sp. vorher herausgehen.
προέλασις, *εως, ἡ* das Vorrücken gegen den Feind. Von
προ-ελαύνω scheinbar *intr.* mit verst. *ἵππον*: vorrücken, vorausreiten, abs. u. *τινός* vor jem., *pass.* *πρόσω τῆς νυκτὸς προελήλατο impers.* die Nacht war weit vorgerückt.
προ-ελπίζω poet. *NT* vorher hoffen; *ἔν τινι* auf jem.
προ-εμβαίνω sp. zuerst einsteigen.
προ-εμβάλλω (s. *βάλλω*) *1. tr.* vorher hineinwerfen, *τινά* jem. anrücken lassen. *2. intr.* sich zuerst hineinwerfen. **a.** vorher an od. gegen etw. stoßen, *ἐς*, *πρός τι*. **b.** vorher angreifen od. anfallen, *τινί*.

προ-έμεν ep. s. *προ-ΐημι*.
προ-εμπίπλημι sp. vorher anfüllen, *τί*.
προ-ενάρχομαι *med.* vorher anfangen *NT*.
προ-ενδείκνυμαι *med.* sich vorher zeigen, sich jem. empfehlen *Or*.
προ-εννέπω, προὐννέπω poet. *1.* vorhersagen, *τί*. *2.* laut od. öffentlich sagen, *τινὶ ὅτι*, *χαίρειν τινά* jem. willkommen heißen, *τινὰ ταῦτα* mit diesen Worten begrüßen, mit *inf.* befehlen.
προενοίκησις, *εως, ἡ* (*προ-ενοικέω*) das frühere Darinwohnen od. Bewohnen, *τινός*.
προ-ενσείω sp. vorher angreifen.
προ-εντυγχάνω sp. vorher auf jem. od. etw. stoßen, *τινί*.
προ-εξαγγέλλω sp. vorher melden od. verkündigen, bekanntmachen, *τινί τι*.
προ-εξάγω *1. act.* früher hinausführen, *τινά*. *2. pass.* früher auslaufen, *ναυσί* mit den Schiffen.
προ-εξαιρέω sp. vorher herausnehmen, *τινά τι* vorher jem. einer Sache berauben.
προ-εξᾱΐσσω, att. **προ-εξᾴσσω,** vorher herausstürmen (aus der Schlachtordnung), zu weit vorgehen.
προ-εξαμαρτάνω sp. vorher Fehler machen.
προ-εξανίσταμαι *med.* *1.* zu früh aufstehen, sich voreilig erheben; bes. *a.* in den Wettspielen: zu früh in die Schranken treten. *b.* zu früh gegen den Feind aufbrechen. *2.* übertr. sich vorher aufraffen.
F. *fut.* *προεξαναστήσομαι*, *aor.* *προεξανέστην*, *pf.* *προεξανέστηκα*.
προ-εξέδρη, *ης, ἡ* ion. abgesonderter Sitz, *λίθου* von Stein.
προ-έξειμι u. **προ-εξέρχομαι** *med.* vorher herauskommen od. ausrücken, *τινός* aus etw., *ἐν πορείᾳ* auf dem Wege überholen.
προ-εξελαύνω sp. voransprengen, *τινός* jem., *πλοίῳ* zuerst auslaufen mit dem Schiffe.
προ-εξεπίσταμαι *d. p.* poet. genau vorherwissen.
προ-εξερευνάω (auch *προὐξ-*) poet. vorher ausforschen od. untersuchen. Dav.
προεξερευνητής (auch *προὐξ-*), *οῦ, ὁ* poet. Auskundschafter.
προ-εξέρχομαι s. *προ-έξειμι*.
προ-εξετάζω sp. vorher ausforschen od. prüfen.
προ-εξεφίεμαι *med.* poet. voraus befehlen.
προ-εξομολογέω sp. vorher bekennen, *med.* sich etw. (*τί*) beichten.
προ-εξορμάω vorher aufbrechen, *ἡμέρᾳ μιᾷ* um einen Tag eher.
προ-επαγγέλλω sp. *NT* vorher ankündigen, *med.* vorher versprechen.
προ-επαινέω vorher billigen.
προ-επανασείω vorher drohen, als Drohmittel vorhalten, *τί*.
F. *aor. pass.* *προεπανεσείσθην*.
προ-επαφίημι sp. vorher gegen jem. schicken.
προ-επιβουλεύω zuerst nachstellen, *τινί*; *pass.* *προεπιβουλεύομαι* ich werde zuerst ein Opfer der Nachstellungen.
προ-επιξενόομαι *pass.* sp. als Gastfreund aufgenommen werden, *τινί* von jem.
προ-επισκοπέω sp. vorher beschauen.
προ-επίσταμαι *d. p.* vorher wissen, *τί*.
προ-επιχειρέω zuerst angreifen, dem Angriff zuvorkommen.
προ-εργάζομαι *med., pf.* auch *pass.* *1.* vorarbeiten, *τινί* sich für jem. abmühen, *τί* vorher tun, *occas.* *νεόν* vorher das Land bestellen. *2.* vorher erarbeiten, früher erwerben, *προειργασμένη δόξα*.
προ-ερέσσω ep. vorwärtsrudern, weiterrudern, *εἴς τι* (*tr.* od. *intr.*).
F. *aor.* ep. *προέρεσσα*.
προ-ερευνάομαι *med.* vorher ausforschen.
προ-ερέω ion., att. **προ-ερῶ,** s. *προ-αγορεύω*.
προ-ερύω ep. vorwärts- od. hinabziehen, *νῆα ἅλαδε*.
F. ep. *fut.* *προερύσσω*, *aor.* *προέρυσσα*.
προ-έρχομαι *med.* (s. *ἔρχομαι*) *1.* vorgehen, vorrücken, abs. od. *οὐ πολύ* eine kurze Strecke, *εἴς τι*, *ὁδόν* u. *κατὰ τὴν ὁδόν*, *πρός τινα*; übertr. *a.* von der Zeit: vorrücken, verlaufen, vergehen, *προελθόντος τοῦ χρόνου* im Verlauf der Zeit, *οἱ προεληλυθότες ἤδη ταῖς ἡλικίαις* die vorgerückteren Altersklassen. *b.* fortschreiten, sich entwickeln, *τὰ Περσέων πρήγματα ἐς τόδε προελθόντα*, *εἰς πᾶν μοχθηρίας*. *2.* hervorgehen od. -kommen, *ἔκ τινος*, *εἴς τι*, insbes. aus dem Hause treten, zur Unterredung, *ἐπὶ τὸ βῆμα* als Redner auftreten. *3.* vorangehen, vorausmarschieren, *τινός* vor jem. treten; *τινά* jem. überholen *NT*.
προ-ερῶ s. *προ-αγορεύω*, **πρό-ες** s. *προ-ΐημι*.
προ-εσάγομαι *med.* ion. s. *προ-εισάγω*.
προ-εσθίω vorher od. zuerst essen.
προετικός 3 (*προ-ΐημι*) wegwerfend, verschwenderisch.
προ-ετοιμάζω vorbereiten, *med.* etw. zu seinem Nutzen vorbereiten (ion. ohne *augm.*).
προ-ευαγγελίζομαι *med.* vorher als frohe Botschaft verkünden, *τινί NT*.
προ-ευλαβέομαι *d. p.* sp. sich vorher wohl in acht nehmen.
προ-έχω, zsgz. **προὔχω** *I. act.* *1. tr.* *a.* vorhalten, *τί τινος* etw. vor etw. *b.* vorher haben, vorher besitzen, *τί*. *c.* voraushaben, etw. vor jem. *τί τινος*. *2. intr.* *a.* hervorragen, hervorspringen, *τινός* vor od. über etw., *τινί* durch od. an etw. *b.* voraus sein, einen Vorsprung haben, übertr. hervorragen, sich auszeichnen, *τινί* durch etw., *τινί τινος* im Vorteil sein vor jem. durch; *impers.* *οὔ τι προέχει* mit *inf.* es hilft od. fördert nicht.
II. med. *1.* etw. zum Schutze vorhalten: *δούρατα*, vor sich haben: *ταύρους*, abhalten (ein Kind). *2.* übertr. *a.* vorbringen, antragen, *τί τινι*. *b.* vorschützen, als Vorwand gebrauchen, *τί*.
προ-ηγεμών, *όνος, ὁ* sp. Führer, Wegweiser, auch: Vortänzer.
προ-ηγέομαι *d. m.* führend vorausgehen, Führer sein, den Weg zeigen, abs. *ἴχνη προηγούμενα* Fußstapfen, welche vorwärts gehen, *τὴν* (*sc. ὁδὸν*) *πρὸς τοὺς ἐναντίους*, *τινί*, *τινός* jem.; insbes. *a.* die Nachahmung (beim Malen) leiten, *τὰ προηγούμενα* Vorlage. *b.* *NT* zuvorkommen, *τινά τινι* jem. mit etw. Dav.
προηγητήρ, *ῆρος, ὁ* / **προηγητής,** *οῦ, ὁ* } poet. Führer.
προηγμένα, *ων, τά* (*προ-άγω*) sp. vorgezogene, an sich zwar nicht gute, aber unverwerfliche Dinge.

προηγορέω (*προ-ήγορος, ἀγορεύω*) *1.* für jem. sprechen, Sprecher, Wortführer sein, abs. u. *τινός*. *2.* verteidigen, *τινί*.

προηγορία, *ας, ἡ* (*προ-ήγορος*) sp. Fürsprache, Verteidigung.

προηγούμενος 3, *pt.* v. *προ-ηγέομαι*, sp. vorhergehend, vorgängig. — *adv.* **-μένως** *1.* vorläufig. *2.* vorzüglich.

προ-ήκης 2 (*ἀκή*) ep. vorn scharf.

προ-ήκω meist in Perfektbed. *1.* **vorrücken** u. **vorgerückt sein**, *τὰ πράγματα ἐς τοῦτο προήκει* sind dahin gediehen. *2.* **voranstehen**, **überlegen sein**, *τινί* an etw.

προ-ῆμαρ *adv.* poet. bei Tage.

προήσθησις, *εως, ἡ* (*προ-ήδομαι*) Vorfreude.

προ-ησσάομαι sp., att. **-ττάομαι,** vorher überwunden werden.

προ-θαλής 2 (*θάλλω*) poet. frühwachsend.

προ-θέλυμνος 2 (*θέλυμνον* Grundlage) ep. poet. *1.* von Grund aus, mit der Wurzel, *προθελύμνους ἕλκετο χαίτας Il.* *2.* starkgeschichtet, *σάκος*.

προ-θέουσι s. *προ-τίθημι*.

προ-θεραπεύω *1.* vorher zu Diensten sein, sich verpflichten, *τινά*. *2.* etw. vorher besorgen, zubereiten, *τί*.

πρόθεσις, *εως, ἡ* (*προ-τίθημι*) sp. *1.* Aus- od. Schaustellung; *οἱ ἄρτοι τῆς προθέσεως* Schaubrote *NT*. *2.* gramm.: Präposition. *3.* übertr. **Vorsatz**, Entschluß, Aufgabe.

προ-θέσμιος 3 (*θεσμός*) vorher festgesetzt, *ἡ προθεσμία* (*sc. ἡμέρα*) vorher bestimmter Termin. *a.* gerichtl. Fachausdruck: Verjährungsfrist, Verfallstag. *b.* überh. **Frist** *NT*, Termin, Schluß, *τῆς θοίνης*.

προ-θεσπίζω poet. sp. vorher weissagen, abs. od. *τί*.

προ-θέω voranlaufen, vorauslaufen, *τινός* jem. **F.** *impf. iter. προθέεσκε*.

προ-θνήσκω vorher sterben, *τινός* vor etw. (zeitl.), *τινός* für jem., *τινί* vor etw. (kausal).

προ-θρυλέω sp. vorher oft besprechen.

προ-θρώσκω ep. hervorspringen, vorspringen. **F.** *aor. 2 pt. προθορών*.

πρό-θυμα, *ατος, τό* poet. Voropfer.

προθυμέομαι *d. p.* (*πρό-θυμος*) *1.* **bereit**, **geneigt sein**, wünschen, erstreben, abs. od. *τινά, τί, inf., ὅπως*. *2.* **sich Mühe geben**, **bemüht sein**, eifrig wirken, sich einer Sache annehmen, abs. od. *inf., τινί* jem. bereitwillig beistehen. *3.* guten Muts, eifrig sein.

F. *fut. προθυμήσομαι* u. *-ηθήσομαι, aor. προεθυμήθην, pf. προτεθύμημαι, adj. verb. προθυμητέον*; ion. *pr. pt. προθυμεύμενος*.

προθυμία, *ας, ἡ*, ion. **-ίη** *1.* **Mut**, Kampfbegier, auch *pl.* *2.* **Geneigtheit**. *a.* Eifer, Lust, Bereitwilligkeit, *πολλῇ, πάσῃ προθυμίᾳ* mit großem, allem Eifer, *προθυμίαν ἐνδείξασθαι* Bereitwilligkeit zeigen, *πᾶσαν προθυμίαν ἔχειν* mit *acc. c. inf.* allen Eifer aufbieten um, *ἐκ προθυμίας τινός* auf jmds. Wunsch, *ὑπὸ προθυμίας* vor Eifer, *μετὰ προθυμίας* bereitwillig; insbes. **Vorsatz**, *ἔργου* zu einem Werk. *b.* Neigung, Ergebenheit, Dienstwilligkeit, *περί τινα* gegen jem., *παρέχεσθαι πᾶσαν προθυμίαν εἴς τινα* jem. jeden Beistand anbieten. Von

πρό-θυμος 2 *1.* **gewillt**, **entschlossen**, **mutig**, im bes. kampflustig, abs., mit *inf.* gewillt zu, *τινός* verlangend nach. *2.* **geneigt**. *a.* **bereitwillig**, eifrig, *ἐς, πρός* u. *ἐπί τι*; *subst. τὸ πρόθυμον* Eifer, guter Wille. *b.* **dienstwillig**, **geneigt**, gewogen, *τινί, εἴς τινα*. — *adv.* **-θύμως** willig, gern, eifrig.

προθύραιος 2 poet. vor der Tür befindlich; *subst. τὰ προθύραια* Torweg. Von

πρό-θυρον, *ου, τό* (*θύρα*) *1.* Vordertür, **Torweg** (von der Straße in den Hof führend). *2.* **Vorhalle**, Raum vor der Tür des μέγαρον, überh. Vorhof, Hauseingang, übertr. *ἐπὶ τοῦ ἀγαθοῦ προθύροις*.

προ-θύω vorher opfern, *τινί*; gew. *med.* *1.* = *act.*, *τινός* vor etw. *2.* für jem. opfern, *τινός* u. *ὑπέρ τινός*. *3.* das Opfer leiten.

προ-ϊάλλω ep. fortsenden, entsenden.

προ-ϊάπτω ep. poet. entsenden, hinwerfen, *τί τινι*.

προ-ΐζομαι *med.* ion. den Vorsitz einnehmen.

προ-ΐημι *I. act.* u. *pass.* **fortsenden**. *1.* **vorwärts** senden, entsenden: *τινά, οὐρον*, schleudern: *ἔγχος*, ergießen: *ὕδωρ*. *2.* fahren lassen: *πηδάλιον*, fallen lassen: *ἔπος*. *3.* **hingeben**, **verleihen**, *τινί τι* jem. etw., **erlauben**, *τινί τι* od. *inf.*

II. med. *1.* sich vertrauensvoll hingeben, sich preisgeben, sich einlassen, abs., *ἑαυτὸν εἴς τι*. *2.* von sich entsenden, fallen lassen. *a.* **darbringen**, **anvertrauen**, *τί, τί τινι* überlassen. *b.* **aufgeben**, **preisgeben**, *τινά τινι* od. *inf., τὰ πατρῷα* vergeuden, vernachlässigen, nicht beachten, *τί*, selten *τινός*. *c.* **zulassen**, mit *pt.* geschehen lassen daß, mit *inf.* *d.* hervorbringen, äußern, *λόγον*.

F. (s. *ἵημι*), att. *impf. προΐειν*; ep.: *pr. 3 sg. προΐει, 3 pl. προΐεῖσι, aor. προέηκα, 3 pl. πρόεσαν, inf. προέμεν, med. 3 pl. opt. aor. πρόοιντο*.

προῖκα s. *προΐξ*.

Προικόννησος, *ου, ἡ* s. *Προκόννησος*.

προΐκτης, *ου, ὁ* (*προΐξ*) ep. Bettler (mit u. ohne *ἀνήρ*).

πρόιμος 2 *NT* = *πρώιμος*.

προΐξ, zsgz. **προίξ,** *προικός, ἡ* (*προΐσσομαι* eine Gabe erbitten, W. *seik* die Hand ausstrecken, zu *ἵκω, ἱκέτης*) *1.* **Gabe**, Geschenk. *2.* **Mitgift**; *adv.* **προῖκα** (*acc.*), ep. **προικός** (*gen.*) unentgeltlich, umsonst.

προ-ϊππεύω sp. voranreiten, abs. u. *τινός* jem.

προ-ΐστημι *I. act.* *1. tr.* voranstellen, **an die Spitze stellen**, mit *inf., τινά τινος*. *2. intr.* *a.* **davortreten**, **an die Spitze von etw. treten**, **über etw.** gesetzt sein, leiten, *τινός, δόγματος προεστάναι* vertreten, abs. *οἱ προϊστάμενοι* Parteihäupter. *b.* **sich entgegenstellen**, *τινί*. *c.* öffentlich ausstellen (Dirnen).

II. med. *1.* vor sich hinstellen, *ἅρματα*. *2.* übertr. *τινά* sich hinter jem. stecken, *τί* etw. als Vorwand brauchen. *3.* jem. zum Anführer usw. machen. *4.* etw. vorziehen, *τί τινος*.

προ-ΐσχω = *προ-έχω*.

Προιτίδες *πύλαι, αἱ* Tor von Theben am Ismenos.

Προῖτος, *ου, ὁ* Kön. von Argos, Gemahl der Anteia.

προ-ΐωξις, *εως, ἡ* (*ἰωκή*) poet. das Vorwärtsdrängen.

πρόκα *adv.* (zum *adj.* **πρόκος* vorwärtsgewandt, vgl. lat. *reci-procus*) ion. immer mit *τέ* u. in der Verbindung *καὶ πρόκα τε* (auch *πρόκατε*) **sofort**, **sogleich**.

προ-καθέζομαι *dep.* sp. vorsitzen, den Vorsitz haben.

προ-καθεύδω poet. vorher schlafen.

προ-καθηγέομαι *med.* sp. vorangehen, führen.

προ-κάθημαι *med.*, ion. **-κάτημαι** *1.* vorn od. vor etw. sitzen, liegen od. wohnen, *πρό τινος*. *2.* **a.** sich zum Schutze vorlagern, verteidigen, *τινός*. *b.* den Vorsitz führen, *τινός*.

προ-καθίζω, ion. **-κατίζω,** sich vorn (vor andern) niederlassen, *ἔς τι* sich zur Gerichtssitzung irgendwo hinsetzen, *med.* öffentliche Sitzung halten; *ἔς τι* zur Sitzung gehen.

προ-καθίημι vorher abschicken, *τινά*, übertr. *τινὰ εἰς ταραχήν* in Unruhe stürzen.

προκάθισις, *εως, ἡ* (*προ-καθίζω*) sp. das Sichhinsetzen.

προ-καθίσταμαι *med. intr.* mit *pf. προκαθέστηκα* dastehen, davor aufgestellt sein.

προ-καθοράω ion. vorher auskundschaften, rekognoszieren.

προ-καίω (auch *προ-κάω*) davor anzünden.

προ-κακοπαθέω poet. vorher Unglück erleiden.

πρό-κακος 2 poet. sehr schlimm.

προ-καλέω *I. act.* hervorrufen, auffordern, *ἐς κρίσιν*. *II. med.* *1.* hervorrufen, *τινά*, in feierlicher Form vorladen. *2.* **a.** herausfordern, reizen, zu etw. *τινί*, z. B. *χερσί* zum Faustkampf, *εἴς τι*, *inf.* *b.* auffordern, ermuntern, antreiben, *τινὰ ἔς τι*, *ἐπί* u. *πρός τι*, *inf.*, *τινά τι* jem. zu etw. auffordern, *τί* beantragen, abs. Forderungen stellen, beantragen: *ἐφ' οἷς προὐκαλοῦντο* unter den Bedingungen, die sie vorschlugen *X*, *ἐκ τοῦ ἀσφαλοῦς* vom sichern Standpunkt aus zu einem Schiedsgericht auffordern. *3.* zum Vorschein bringen, erwecken, bewirken, *θησαυρόν*, *εὐγένειαν*.

F. (s. *καλέω*), ep.: *aor. med. προκαλεσσάμην*, *cj. 3 sg. προκαλέσσεται*.

προκαλίζομαι *med.* ep. Nbf. vom vorigen.

F. *pr. imp. προκαλίζεο*, *impf. προκαλιζόμην*.

προ-καλινδέομαι = *προ-κυλίνδομαι*.

προκάλυμμα, *ατος, τό* *1.* (Schutz)vorhang, Hülle. *2.* übertr. Deckmantel, Vorwand. Von

προ-καλύπτω *I. act.* *1.* vorhängen, vorhalten, *ἥλιος νεφέλην προκαλύψας*. *2.* (vorn) verhüllen, verdecken, *πρὸ τῆς ψυχῆς ... ὀφθαλμοὺς ... προκεκαλυμμένοι* die Augen sind vor ihrer Seele verdeckt *Pl.* *II. med.* *1.* sich etw. verhüllen, *τί*. *2.* etw. vor sich halten, etw. als Vorwand brauchen, *τί*.

προ-κάμνω *1.* sich vorher anstrengen, vorher od. zu früh ermatten, krank werden, *τινί* durch etw., *πόδα* am Fuß, mit *pt.* *2.* sich für jem. (*τινός*) anstrengen, *τινί* mit etw.

προκάς, *άδος, ἡ* (*πρόξ*) poet. Reh, Rehkalb.

προ-καταγγέλλω sp. *NT* vorher verkünden od. versprechen.

προ-καταγιγνώσκω (s. *γιγνώσκω*) *1.* im voraus eine schlechte Meinung von jem. haben, mit *inf.*, *ὡς*. *2.* im voraus verurteilen od. beschuldigen, *τινός* jem., *τινός* u. *inf.*, *τινός τι*.

προ-κατάγομαι *pass.* sp. vorher in den Hafen einlaufen. Dav.

προκαταγωγή, *ῆς, ἡ* sp. früher geschehene Landung.

προ-καταθέω voraus- u. herablaufen, im Vorterrain streifen.

προ-κατακαίω (auch *-κάω*) vor jem. her brennen u. sengen.

προ-κατάκειμαι *med.* sp. sich davor lagern, sich zu Tisch legen.

προ-κατακλίνομαι *pass.* sp. sich vor jem. od. an einer höhern Stelle (*τινός* als jem.) zu Tisch legen.

προ-καταλαμβάνω vorher ergreifen. *1.* vorher einnehmen. **a.** *τί* etw. vorher besetzen od. in Besitz nehmen, *τινί* zu jmds. Schaden od. Verdruß. *b.* *τινά* jem. für sich einnehmen, gewinnen. *2.* zuvorkommen, vorbauen, verhüten, abs. u. *τί*, *ὅπως μή* mit *ind. fut.*

προ-καταλέγω ion. vorher besprechen od. beschreiben.

F. *aor. pass. προκατελέχθην*.

προ-καταλύω *1. act.* vorher auflösen, aufheben: *νόμους*, einstellen: *πλοῦν*, *τί τινος* etw. vor etw. *2. med.* sich (*sibi*) etw. auflösen, *ἔχθραν* beilegen.

προ-καταναλίσκω sp. vorher aufwenden od. verzehren.

προ-καταπίπτω sp. vorher niederfallen.

προ-καταρτίζω sp. *NT* vorher bereitmachen.

προ-κατάρχομαι *med.*, *τινί τινος* jem. den ersten Anteil von etw. darbieten.

προ-κατασκέπτομαι *d. m.* sp. vorher besehen od. untersuchen.

προ-κατασκευάζω vorher zurechtmachen, *τί*.

προ-καταφεύγω *1.* zuvor fliehen, einen Vorsprung auf der Flucht gewinnen, *πρός τι*. *2.* entkommen, *ἔς τι*.

προ-καταχράομαι *d. m.* sp. vorher verbrauchen, *pf.* in pass. Bed. *διὰ τὸ προκατακεχρῆσθαι* weil die dazu bestimmte Zeit schon aufgewendet war.

πρόκατε s. *πρόκα*.

προ-κατεργάζομαι *d. m.* sp. vorher zustande bringen od. vollenden.

προ-κατεσθίω sp. vorher verzehren.

προ-κατέχω vorher in seine Gewalt bekommen, vorher einnehmen, vorher in Besitz haben, *τί*.

προ-κατηγορέω im voraus anklagen, *τινὸς περί τινος* jem. wegen etw. Dav.

προκατηγορία, *ας, ἡ* vorhergegangene Anklage, *τινός* gegen jem.

προ-κάτημαι, προ-κατίζω ion. s. *προ-καθ-*.

προ-κατόψομαι ion. *fut.* zu *προ-καθοράω*.

πρό-κειμαι *med.* zugleich *pf. pass.* zu *προτίθημι* *1.* vorliegen, sich hinaus erstrecken von etw., *τινός* vor etw. liegen, prägnant *ἐν τῇ θαλάττῃ* sich ins Meer erstrecken, so daß sie im Meer liegen; vorgelegt sein: *ὀνείατα*. *2.* übertr. **a.** öffentlich ausgestellt sein, vor aller Augen daliegen, von Toten: verachtet daliegen, *θανόντες*, vom *ἄτιμος*, *μόρῳ*. *b.* vorliegen, vorhanden sein, *τὸ προκείμενον* das in Rede Stehende, *τὰ προκείμενα* der vorliegende Fall. *c.* bestimmt, ausgesetzt sein, darauf stehen, z. B. *ζημία ἁμαρτημάτων*, *πᾶσι στέρεσθαι κρατὸς ἦν προκείμενον A.* Auch *impers. πρόκειται* es ist die Aufgabe, abs., mit *inf.*

F. *impf. προὐκείμην*, *3 pl.* ion. *προεκέατο*.

προ-κέλευθος 2 buk. vorgängig, vorläufig, *τινός*.

προ-κενόω sp. vorher leeren.
προ-κήδομαι *d. m.* poet. sp. sorgen, *τινός* für jem.
προ-κηραίνω poet. besorgt sein, *τινός* um jem.
προ-κηρῦκεύομαι *d. m.* an jem. schicken um zu unterhandeln, *πρός τινα, περί τινος.*
προ-κηρύσσω poet. sp., att. **-ττω** (vorher) öffentlich bekannt machen, mit *inf.*, *τί.*
προ-κινδῡνεύω *1.* vor andern der Gefahr Trotz bieten, Vorkämpfer sein, abs. u. *τινός τινι* für jem. gegen einen, *τοῖς μεγίστοις ἀγῶσι* die größten Kämpfe bestehen. *2.* für andere sich Gefahren aussetzen, sie verteidigen, schützen, *τινός, ὑπέρ τινος.*
προ-κῑνέω vorwärtsbewegen, vorrücken lassen, *pass.* vorrücken.
προ-κλαίω ion. poet. *1.* vorher beweinen (*τινά*). *2.* laut jammern.
Προκλέης, zsgz. **Προκλῆς,** *έους, ὁ* *1.* S. des Aristodemos, Kön. von Sparta. *2.* Nachkomme des spartanischen Königs Demaratos.
πρόκλησις, *εως, ἡ* *1.* Herausforderung, *ἐκ προκλήσιος* nach vorhergegangener Herausforderung. *2.* Auffordernng, Vorschlag, Antrag, *ἔς τι,* gerichtl. Fachausdruck: **a.** Provokation, feierliche Aufforderung zu einer Leistung usw. **b.** Appellation.
προ-κλίνω poet. vorwärtsneigen, hinlehnen, *τὶ ἔς τι.*
Πρόκλος, *ου, ὁ* = *Proculus.*
πρό-κλυτος 2 ep. *1.* früher gehört, uralt. *2.* weit berühmt.
προ-κλύω poet. vorher hören, *τί.*
Πρόκνη, *ης, ἡ* T. des attischen Königs Pandion, Gemahlin des Tereus, M. des Itys, später in eine Schwalbe verwandelt.
προκοιτέω (*πρό-κοιτος, κοίτη*) sp. Wache halten.
προ-κολακεύω vorher schmeicheln, *τινά.*
προκόλπιον, *ου, τό* (eig. *neutr.* v. *προ-κόλπιος, κόλπος*) sp. Brustsstück am Kleide.
προ-κομίζω ion. sp. vorausschaffen, fortschaffen.
προκόμιον, *ου, τό* (eig. *neutr.* v. *προ-κόμιος, κόμη*) vorhängendes Stirnhaar der Menschen und Tiere.
Προκόννησος, (auch *Προικ-*), *ου, ἡ* (von *πρόξ* u. *νῆσος*) Insel in der Propontis. — **Προκοννήσιος,** *ου, ὁ* Einw.
προκοπή, *ῆς, ἡ* sp. Gedeihen, Fortschritt, *ἡ ἐπὶ τὸ χεῖρον προκοπή.* Von
προ-κόπτω *1. tr.* durch Schlagen vorwärts bewegen, weiter bringen, fördern, *τινί τινος* jem. in etw. *2. intr.* u. *pass.* gefördert werden, vorwärts kommen, Fortschritte machen, *οὐδὲν εἴς τι, τοῦ ναυτικοῦ μέγα μέρος* es im Seewesen ein gut Teil vorwärts bringen.
πρόκριμα, *ατος, τό* sp. *NT* Vorurteil. Von
προ-κρίνω *1.* vorher wählen, eine Vorwahl treffen, *εἴς τι.* *2.* vor anderen auswählen, vorziehen, *τινά τινος*; *pass.* vorgezogen werden, den Vorzug haben, *οἱ προκριθέντες ἐκ* die Besten von. *3.* für etw. erklären, mit dopp. *acc.*, *pass.* dopp. *nom.*
Πρόκρις, *ιδος, ἡ* T. des Erechtheus.
πρόκρισις, *εως, ἡ* (*προ-κρίνω*) Auswahl.
πρόκριτος 2 (*προ-κρίνω*) vor-, ausgewählt.
πρό-κροον lak. = *προ-έκρουον.*
πρό-κροσσος 3 u. 2 (*κρόσσα*) ep. ion. stufen-, staffelweise.

Προ-κρούστης, *ου, ὁ* Beiname des Räubers Polypemon in Attika (= der Ausreckende). Von
προ-κρούω poet. vorwärts schlagen, durch Schlagen ausdehnen, gewaltsam ausrecken.
προ-κτάομαι *med.* sp. vorher erwerben.
προ-κυκλέω poet. hervorrollen, -bewegen.
προ-κυλινδέομαι poet. sp. } *med.* sich vorwärts-
προ-κυλίνδομαι ep. } wälzen, verehrend sich zu Boden werfen, *τινί* vor jem.
προκύλισις, *εως, ἡ* (*προ-κυλίω*) fußfälliges Flehen.
προ-κύπτω poet. sp. sich vorwärts bücken, hervorragen, heraussehen.
προ-κῡρόω *NT* vorher bestätigen.
προκώμιον, *ου, τό* (eig. *neutr.* v. *προ-κώμιος, κῶμος*) poet. Vorspiel.
πρό-κωπος 2 (*κώπη*) poet. das Schwert am Griff haltend, schlagfertig.
προ-λαγχάνω poet. vorher losen, das erste Los erhalten.
προ-λάζυμαι *d. m.* poet. vorausnehmen, vorher genießen, *τινός.*
προ-λαμβάνω (s. *λαμβάνω*) *1.* vorhernehmen, vorwegnehmen, *τί*; im bes. **a.** vorher wegnehmen, vorher entreißen, *τί, τί τινος* jem. etw., *τινά τινι* jem. durch etw. einnehmen, gewinnen; im bes. sinnlich u. geistig vorher wahrnehmen, vorher erfassen, *τὰ πολλὰ εἰκασίᾳ.* **b.** eine große Strecke vorauseilen, *πολύ, πολλῷ, τῷ δρόμῳ* im Lauf, durch den Lauf, *τῇ φυγῇ* auf der Flucht, aber auch *τῆς φυγῆς* auf der Flucht Vorsprung gewinnen, *ὁδοῦ*; *τινός* jem. zuvorkommen. **c.** einholen, überholen, *τινά.* **d.** vorziehen, *τὶ πρό τινος, τί τινος.* *2.* vorher empfangen od. erhalten, *τί, τί τινος* etw. für etw., mit dopp. *acc.* jem. erlangen als etw.
προ-λέγω *1.* **a.** vorhersagen od. erklären, *τί.* **b.** öffentlich erklären od. befehlen, mit *inf.* **c.** poet. vor andern preisen. *2.* vor andern auswählen, *προλελεγμένος* auserlesen.
προ-λείπω *1. tr.* zurücklassen, verlassen, *τινά* u. *τί,* mit *inf.* aufgeben, unterlassen. *2. intr.* vergehen, versagen, *τινί.*
προ-λεπτύνω vorher verdünnen.
F. *pf. pass. προλελέπτυσμαι.*
προ-λεσχηνεύομαι *d. m.* ion. sich vorher besprechen, verabreden, *τινί* mit jem.
πρό-λεσχος (*λέσχη*) poet. vorlaut.
προ-λεύσσω poet. in der Ferne vor sich sehen, vorhersehen, mit indir. Nebensatz.
προλογίζω sp. den Prolog sprechen. Von
πρό-λογος, *ου, ὁ* Eingangsrede, erster Auftritt des antiken Dramas, von *E* an eine monologische Exposition des ganzen Stückes.
προ-λοχίζω *1.* vorher mit einem Hinterhalt besetzen, *ὁδούς* u. *τὰ περὶ τὴν πόλιν ἐνέδραις.* *2.* vorher einen Hinterhalt legen, *αἱ προλελοχισμέναι ἐνέδραι.*
προ-λῡπέομαι *pass.* sich vorher betrüben. Dav.
προλῦπησις, *εως, ἡ* vorhergegangene Kränkung.
προ-μαλάσσω sp., att. **-ττω,** vorher erweichen od. weich stimmen.
προ-μανθάνω *1.* vorher lernen. *2.* fortlernen, immer mehr lernen, *inf.*
F. *aor. προὔμαθον.*

προμαντεία, *ας, ἡ,* ion. **-τηΐη,** Vorrang bei der Befragung des Orakels. Von

προ-μαντεύω sp. u. *med.* ion. poet. sp. *1.* vorher weissagen, vorhersagen, abs., mit *ὡς* u. *ind. fut.*, *acc. c. inf.* *2.* voraussehen, ahnen, mit *inf.*

πρό-μαντις, *εως,* ion. *-ιος, ὁ, ἡ* *1. adj.* weissagend, *τινός* etw., *Δίκα* die sich anmeldende Gerechtigkeit. *2. subst.* der orakelverkündende Priester od. die Priesterin.

προμαρτύρομαι *med.* sp. *NT* vorher bezeugen.

προ-μᾶτωρ poet. = *προ-μήτωρ.*

προμαχέω (*πρόμαχος*) vorkämpfen, vorankämpfen, *ἀπό τινος.*

προμαχεών, *ῶνος, ὁ* (*προ-μάχομαι*) Schutzwehr, Bollwerk.

προμαχίζω (*πρόμαχος*) ep. } *1.* vorne, voran-
προ-μάχομαι *med.* ep. poet. sp. } kämpfen, *τινί* mit jem., *τινός* vor jem. *2.* für jem. kämpfen, ihn verteidigen, *τινός.*

πρόμαχος 2 (*προ-μάχομαι*) vorkämpfend, *δόρυ*; *subst.* *ὁ* **Vorkämpfer,** *ἐνὶ προμάχοισι* im Vordertreffen, Verteidiger, *τινός.*

προ-μείγνῦμι ep. vorher mischen, *pass.* vorher beiwohnen, *τινί* jem.

F. *inf. aor. pass.* ep. *προμιγῆναι.*

προ-μελετάω vorher überlegen od. einüben, *τί.*

προ-μεριμνάω *NT* vorher sorgen.

προμετωπίδιον, *ου, τό* (*neutr.* v. *προ-μετωπίδιος, μέτωπον*) *1.* abgezogene Stirnhaut der Pferde. *2.* Stirndecke, Stirnpanzer der Pferde.

προμήθεια, *ας, ἡ,* ion. **-είη** u. **-ίη,** att. **-ία,** dor. **προμᾱθεια** (*προ-μηθής*) *1.* **Vorsicht,** Klugheit, *πολλὴν προμήθειαν ποιεῖσθαι* sehr vorsichtig sein. *2.* **Fürsorge,** *προμηθείην ἔχειν τινός, ἐν πολλῇ προμηθίῃ ἔχειν τινά* jem. mit vieler Achtung (Rücksicht) behandeln.

προμηθέομαι *d. p.* (*προ-μηθής*) voraus bedenken, Fürsorge hegen, *τινός* für jem., *ὑπέρ τινος, τινά, τί* u. *περί τι,* berücksichtigen, mit folg. *μή* fürchten, daß.

F. *aor. προυμηθήθην.*

προ-μηθεύς, *έως, ὁ* (W. *μαθ, μαθεῖν*) poet. Vorsichtiger, Vorbedachter.

Προ-μηθεύς, *έως, ὁ* S. des Japetos, V. des Deukalion; **Προμήθεια,** *ων, τά* Prometheusfest.

προ-μηθής 2 besorgt, vorsorglich, vorsichtig, vorbedacht, *τινός, εἴς τι* für od. vor etw.; *subst. τὸ προμηθές* Vorsicht.

προμηθία, *ἡ* s. *προμήθεια.*

προμηθικῶς *adv.* v. *προμηθικός* (*προ-μηθής*), poet. vorsichtig.

προ-μήκης 2 (*μῆκος*) vorn länglich zugehend, *τί* an etw.

προ-μηνύω poet. sp. vorher mitteilen od. verraten, *τί τινι.*

προ-μήτωρ, *ορος, ἡ* poet. Stammutter.

προ-μῐγῆναι u. **προ-μίγνυμι** s. *προ-μείγνυμι.*

προ-μνάομαι *d. m.* *1.* **a.** für jem. werben, *ἡ προμνησαμένη* Freiwerberin, *κόρην τινί.* **b.** übertr. einem etw. zu verschaffen suchen, anempfehlen, raten, *τί, τινί τι, inf.* *2.* vorausdenken, ahnen, *τί.*

προμνηστικός 3 (**προμνηστής*) freiwerberisch; *ἡ προμνηστική* Kunst des Freiwerbers.

προμνηστῖνος 3 (*πρόμνηστος,* also eig. nach Art eines Mädchens, um das der Freiwerber anhielt, dem bei der Brautwerbung mehrere Mädchen einzeln hintereinander vorgeführt wurden) ep. einer hinter dem andern, nicht alle auf einmal.

προμνήστρια, *ας, ἡ* } (*προ-μνάομαι*) Freiwerberin,
προμνηστρίς, *ίδος, ἡ* } Ehestifterin.

προ-μολεῖν s. *προ-βλώσκω.*

πρόμος, *ου, ὁ* (*πρό,* vgl. *πράμος,* lat. *primus,* got. *fruma,* nach andern Kurzform zu *πρόμαχος*) *1.* ep. **Vorderster,** Vorkämpfer, *τινί* gegen jem. *2.* poet. Anführer, Fürst, Vorsteher, Leiter, *πόλεως, γᾶς.*

προ-μοχθέω poet. vorher arbeiten.

πρό-ναιος 3 poet., **πρό-νᾱος** 2, ion. **προνήιος** 3, vor dem Tempel (*ναός*) befindlich, *βωμοί,* bes. hießen die Götter so, deren Standbild vor einem Tempel stand, z. B. Hermes (in Theben vor dem Apollotempel) u. *Παλλὰς προναία, προνηίη Ἀθηναίη* (in Delphi stand ihr kleiner Tempel vor dem des Apollo); *subst.* *ὁ* **πρόναος** Vorhalle vor der Zelle.

προ-ναυμαχέω ion. für jem. (*τινός*) zur See kämpfen.

προ-νέμω poet. *1.* offen vorstrecken, *χεῖρας.* *2. med.* beim Weiden vorgehen, um sich fressen, sich weiter verbreiten.

προ-νεύω sich vorwärtsneigen.

προ-νήιος s. *πρό-ναιος.*

προ-νηστεύω ion. sp. vorher fasten.

προ-νῑκάω vorher (be)siegen.

Πρόννοι, *ων, οἱ* St. in Kephallenia. — **Προνναῖοι,** *ων, οἱ* Einw.

προ-νοέω *I. act.* *1.* vorher bemerken, vorherahnen, *τί, acc. c. inf.* *2.* vorher erdenken od. ersinnen, *ἄμεινόν τι.* *3.* für etw. od. jem. Sorge tragen, abs. u. *τινός,* bedenken, mit *ὅτι, ὅπως* u. *ὡς μή.*

II. med. *1.* in seinem Interesse od. für das Seine sorgen, an etw. denken, *τί,* z. B. *ἐκ τῶν παρόντων* Maßregeln für den gegenwärtigen Fall treffen, *τὰ συμφέροντα ὑπὲρ τῶν μελλόντων* die geeigneten Maßregeln für das in Aussicht Stehende, *τινός* für jem. sorgen, *τῆς χώρας τι* einigermaßen, *ταῦτα σοῦ* in dieser Weise. *2.* sich vorsehen.

F. *augm. προεν-* u. *προυν-, aor.* ep. *προνόησα, aor. pass. προενοήθην, adj. verb. προνοητέον.*

Προνόη, *ης, ἡ* T. des Nereus.

προνοητικός 3 (*-τής, προ-νοέω*) zur Vorsicht gehörig, fürsorglich, **vorsichtig,** weislich, *καὶ τοῦτο προνοητικόν* auch dies ist ein Beweis ihrer Fürsorge. — *adv.* **-κῶς.**

πρόνοια, *ας, ἡ,* ion. **-οίη** (*πρό-νους*) *1.* Voraussicht, **Vorsicht.** *2.* **Vorhersehung,** *ἐκ προνοίας* mit Vorbedacht, vorsätzlich, mit u. ohne *θεοῦ* göttliche Vorsehung. *3.* **Fürsorge,** *πρόνοιαν ἔχειν, ποιεῖσθαί τινος* u. *περί τινος* einer Sache seine Fürsorge zuwenden.

προνομαία, *ας, ἡ* (*προ-νέμω*) sp. Elefantenrüssel.

προ-νομεύω sp. fouragieren.

προνομή, *ῆς, ἡ* (*προ-νέμω*) *1.* das Futterholen, **Fouragieren,** *προνομὴν ποιεῖσθαι.* *2.* die zum Futterholen verwendete Heeresabteilung, Fouragekorps, Requisitionskommando, *σὺν προνομαῖς λαμβάνειν τὰ ἐπιτήδεια.* *3.* sp. das Zuerstabweiden, überh. Vorrecht.

προνομία, ας, ἡ (*fem.* v. προ-νόμιος, νέμομαι) sp. Vorrecht.
προνόμιον, ου, τό (*neutr.* v. προνόμιος, προ-νέμομαι) sp. Vorgenuß vor der Arbeitsleistung, Handgeld.
πρόνομος 2 (προ-νέμομαι) poet. beim Weiden vorwärtsgehend, βοτὰ πρόνομα Weidevieh.
πρό-νοος 2, zsgz. **πρόνους,** ion. poet. vorsichtig, klug.
F. *comp.* προνούστερος.
προ-νύξ *adv.* poet. bei Nacht.
προνωπής 2 poet. *1.* vorwärtsgeneigt. *2.* übertr. geneigt, εἴς τι. Dav.
προνώπιος 2 poet. sp. außen befindlich; *subst.* τὸ προνώπιον Vorhalle, auch *pl.*
πρόξ, προκός, ἡ (περκνός) ep. sp. Reh, Hirschkalb.
πρό-ξεινος, ὁ ion. s. πρό-ξενος.
προξενέω *1.* jmds. πρόξενος sein, τινός. *2.* sich jmds. (τινός u. τινί) annehmen, ihm etw. verschaffen (wollen), vermitteln, zurichten, empfehlen, τινί τι od. τινά, *inf.*
F. *impf.* προὐξένουν.
προξενία, ας, ἡ Amt, Funktion des πρόξενος, Staatsgastfreundschaft. Von
πρό-ξενος, ου, ὁ, ion. **πρό-ξεινος,** der sich des Fremden Annehmende. *1.* Staatsgastfreund, unsern Konsuln (Residenten) vergleichbar, welcher die Rechte der Angehörigen eines andern Staates wahrzunehmen hatte u. in der Regel ein Angehöriger des Staates war, in dem er fungierte. *2.* poet. ὁ, ἡ überh. Wirt(in).
Πρό-ξενος, ου, ὁ *1.* Stratege aus Theben, des Kyros und Xenophon Gastfreund. *2.* sonstiger Mannesname.
προ-ξυγγίγνομαι *d. m.* eine vorläufige Zusammenkunft haben, τινί mit jem.
προ-ξυράω vorher scheren.
προ-ογκάομαι *d. m.* sp. vorher schreien (v. Esel).
προ-οδεύω sp. vorangehen, voranreisen.
προ-οδοιπορέω sp. vorher- od. voranreisen.
προ-οδοποιέω sp. einen Weg bahnen, τινί τι etw. anbahnen.
I. πρό-οδος, ου, ἡ das Vorrücken, Vormarsch, Ausmarsch.
II. πρό-οδος 2 vorausgehend; *subst.* ὁ Vorläufer.
πρό-οιδα vorherwissen, vorherkennen, abs. u. τί etw., τινά mit *pt.*, περί τινος über etw., ὅτι, ὡς.
F. *inf.* προειδέναι, *plqpf.* προ-ῄδειν.
προ-οικοδομέω sp. vorher bauen.
προ-οικονομέω sp. vorher einrichten, vorbereiten, anordnen.
προοιμιάζομαι *med.*, poet. sp. zsgz. **φροιμιάζομαι,** ein Vorspiel, eine Einleitung machen, die Rede eröffnen, überh. einleiten, beginnen, abs. od. τί, περί τινος.
F. *fut.* προοιμιάσομαι, *aor.* (ἐ)προοιμιασάμην, *pf.* πεπροοιμίασμαι. Von
προ-οίμιον, poet. sp. zsgz. **φροίμιον,** ου, τό (οἶμος) *1.* Vorspiel, Eingang zu einer Rede, τινός zu etw., überh. Einleitung, Anfang, τέχνης. *2.* Lobgesang, εἴς τινα. *3.* Vorspiegelung, τινός von etw.
πρό-οιντο, πρό-οισθε s. προ-ίημι.
προ-οίχομαι *d. m.* vorausgezogen sein.
προ-ομαλύνω vorher gleichmachen, ebnen.

προ-όμνῡμι *1.* vorher (be)schwören, mit folg. ὡς, *acc. c. inf.* *2.* bei etw. schwören, θεούς.
προ-ομολογέω vorher zugestehen, τί.
προ-οπτέον, *adj. verb.* zu προ-οράω, man muß Sorge tragen für (τινός).
πρό-οπτος 2, zsgz. **προὔπτος** (προ-οράω) vorausgesehen, sichtbar, augenscheinlich.
προ-ορᾱτός 3 vorauszusehen. Von
προ-οράω u. *med.* *1.* vorausblicken, vor sich sehen, von fern erblicken, abs. u. τινά. *2.* vorhersehen, ahnen, vorher kennen od. wissen, vorbedeuten, abs. u. τί, περί τινος, *pt.*, ὅτι, ὡς, indir. Nebensatz. *3.* vor Augen haben. **a.** etw. bedenken, berücksichtigen, τί. **b.** vorsichtig sein, Fürsorge tragen, τινός.
F. (s. ὁράω), ion. *pt. pr.* προορέων, *NT impf. med.* προορώμην u. προωρώμην.
προ-ορίζω sp. *NT* vorher bestimmen.
προ-ορμάω u. *pass.* vorrücken, vorausgehen, -fahren.
προ-ορμίζω vorn od. vor etw. vor Anker legen, τί πρό τινος.
προ-ορχηστήρ, ῆρος, ὁ sp. Vortänzer, übertr. Vorkämpfer.
προ-οφείλω, zsgz. **προὐφείλω** *1. act.* von früher her verwirkt haben od. schulden, mit *inf.*, κακόν τινι schlimmen Lohn von jem. verdienen. *2. pass.* von früher her schuldig sein, geschuldet werden, προοφειλόμενος μισθός rückständig.
F. *fut.* προοφειλήσω.
πρόοψις, εως, ἡ (προ-οράω) vorhergegangener Anblick.
προπαγής 2 (προ-πήγνυμι) sp. vorn befestigt, vorragend.
προπαιδεία, ας, ἡ vorbereitender Unterricht, Vorbildung. Von
προ-παιδεύω vorher unterrichten, προπαιδείαν προπαιδεύειν Vorbildung erteilen.
πρό-παλαι *adv.* poet. vor sehr langer Zeit.
πρό-παππος, ου, ὁ Urgroßvater.
πρό-παρ poet. *1.* als *adv.* = προ-πάροιθεν vorher. *2. praep.* (παρά) mit *gen.* vor (örtl.).
προ-παραβάλλομαι *med.* vorher in Reihen legen, τί τινι etw. für jem.
προ-παρασκευάζω *1. act.* vorher zubereiten, vorher besorgen, τί τινι, übertr. τὰς γνώμας. *2. med.* **a.** sich im voraus rüsten, ἐκ πολλοῦ seit langem, εἴ ποτε für den Fall daß. **b.** für sich vorbereiten, τὶ πρός τινα Vorkehrungen treffen gegen jem.
προ-παρέχω *1. act.* vorher darbieten, vorausgeben, τινά τινί τι jem. einem als etw. *2. med.* sich im voraus versehen mit etw., τί.
προ-πάροιθε(ν) ep. poet. *I. adv.* *1.* örtlich: vorn, davor, voran. *2.* zeitlich: vorher. *II. praep.* (oft nachgestellt) vor, ἵππων, davor hin, entlang.
πρό-πᾶς, -πᾶσα, -πᾶν ep. poet. ganz u. gar, insgesamt, *neutr. sg. adv. E Phoen. 1505.*
προ-πάσχω (s. πάσχω) vorher leiden, ein Unrecht od. eine Kränkung erfahren, abs., οὐδὲν ἀγαθόν, ὑπό τινος.
προ-πάτωρ, ορος, ὁ Urvater, Stammvater, Ahnherr.
προ-πείθω sp. vorher überreden od. überzeugen.
πρό-πειρα, ας, ἡ vorläufiger Versuch, ἔν τινι mit jem., mit folg. εἰ.

προ-πειράομαι *d. p.* sp. vorher versuchen, erproben, abs.

πρόπεμπτα *adv.* (*neutr.* v. *πρό-πεμπτος*) sp. fünf Tage vorher.

προ-πέμπω *I. act.* *1.* vorherschicken, vorausschicken, in die Ferne schicken, hinsenden, abs. u. *τινά*, bes. *κήρυκας, πρέσβεις, τί τινι, εἰς Ἀΐδαο, ὥς τινα, πρός τινα.* *2.* geleiten, begleiten, *τινὰ χθονός* aus dem Lande, *τινί* mit etw., übertr. *τὸν ἕνα ψωμὸν ἑνὶ ὄψῳ* zu jedem Bissen Brot einen Bissen Fleisch nehmen; insbes. *τινὰ πρός τι* nachziehen, bringen. *II. med.* *1.* von sich wegschicken, *τινά.* *2.* vorrücken lassen.
F. *augm. προεπ-* u. *προὐπ-*.

προ-πέποται s. *προ-πίνω.*

προ-περιπατέω sp. vorher spazierengehen.

προ-πέρυσι *adv.* vor zwei Jahren.

προ-πετάννῡμι davor ausbreiten, *ἑαυτόν τινος* sich vor jem. stellen, jem. decken.

προ-πετάομαι *d. m.* sp. vorherfliegen, voranfliegen, *πρὸ τῆς στρατιᾶς.*

προπέτεια, *ας, ἡ* Voreiligkeit, Dreistigkeit. Von

προ-πετής 2 (*προ-πίπτω*) *1.* vornüberfallend, hingestreckt, *2.* übertr. **a.** zufallend, *κλῆρος.* **b.** geneigt, bereit, mit *πρός, εἰς, ἐπί τι,* bloßem *inf.* **c.** voreilig, unbesonnen, keck. — *adv.* **-τῶς** verwegen.

προ-πέτομαι *med.* sp. = *προ-πετάομαι.*

προ-πηδάω sp. vor jem. (*τινός*) herabspringen.

προ-πηλακίζω vor sich in den Kot (*πηλός*) treten, übertr. schmählich behandeln, beschimpfen, entehren, *τινά, τί.* Dav.

προπηλάκισις, *εως, ἡ* | Beschimpfung, Mißhand-
προπηλακισμός, *οῦ, ὁ* | lung, Herabwürdigung.

προπηλακιστικῶς, *adv.* v. *-στικός* (**-στής*) beschimpfend.

προ-πίνω *1.* vortrinken, zutrinken, abs. u. *τινί* jem., *τινί τι, φιλοτησίας τινί* einem Gesundheit zutrinken. *2.* jem. etw. beim Trunke schenken, *τινί τι,* leichtfertig hingeben, preisgeben, verraten, *Ἕλλησιν ἡμᾶς προὔπιες E, τινός* für od. um etw.
F. (s. *πίνω*), *augm. προὐπ-*.

προ-πίπτω ep. poet. sp. u. **προ-πίτνω** poet. *1.* vorwärtsfallen, niederstürzen; *ἔς τι.* *2.* übertr. **a.** sich vorwärtslegen, z. B. beim Rudern. **b.** sich niederwerfen, von Bittenden, *τινί* vor jem., bitten. **c.** vorgehen, sich vorwagen, sich hinreißen lassen.

προ-πιστεύω vorher trauen.

προ-πίτνω s. *προ-πίπτω.*

πρόπλασμα, *ατος, τό* (*προ-πλάσσω*) sp. Vorbild, Modell.

προ-πλέω voraussegeln, voransegeln.

πρόπλοος 2, zsgz. **πρόπλους,** voransegelnd; *subst. αἱ πρόπλοι* vorausgeschickte Schnellsegler.

προ-πλώω ion. = *προ-πλέω.*

προ-ποδίζω ep. den Fuß (*πούς*) vorsetzen, vorwärtsgehen.

προ-ποιέω *1.* vorher tun od. zufügen, *τί τινι, ἔς τινα,* vorbereiten, *τί.* *2.* zuvortun, zuvorkommen.

προ-πολεμέω für jem. Krieg führen, *τινός, ὑπέρ τινος, τὸ προπολεμοῦν* Wehrstand.

προπόλευμα, *ατος, τό* (**προ-πολεύω*) poet. Dienst, *δάφνης* zum Gottesdienst verwendeter Lorbeer.

πρό-πολος, *ου, ὁ, ἡ* (*πέλω*) ion. poet. sp. Diener, Dienerin, bes. Tempeldiener, Priester(in), *Μοισᾶν.*

πρό-πομα, *ατος, τό* sp. Vortrunk (vor der Mahlzeit).

προ-πομπεύω sp. in feierlichem Aufzuge vorangehen, abs. u. *τινός* vor jem.

προπομπή (*προ-πέμπω*) *1.* das Voranschicken. *2.* **a.** feierliches Geleit. **b.** feierlicher Aufzug, Prozession.

προπομπία, *ας, ἡ* sp. (= *προπομπεία*) Vortritt bei einem feierlichen Aufzug, überh. Vorrang.

προπομπός, *οῦ, ὁ, ἡ* (*προ-πέμπω*) Begleiter(in), Geleiter(in), auch als *adj.* gebraucht.

προ-πονέω *I. act.* *1.* vorher arbeiten, *τὰ προπεπονημένα* frühere Mühen, *τινί* jem. vorarbeiten, *τινά* vorher ermüden. *2.* für jem. sich anstrengen od. Beschwerden tragen, *τινός.* *II. med.* in großer Not sein.

πρό-πονος 2 sehr mühevoll (Konj. bei *S Ai. 1197* statt *πρόγονος*).

Προ-ποντίς, *ίδος, ἡ* (*πόντος,* Vormeer) das heutige Marmarameer.

προ-πορεύομαι *d. p.* vorhergehen, vorausziehen, *τινός* vor jem.

προ-πορίζω sp. vorher verschaffen.

πρόποσις, *εως, ἡ* (*προ-πίνω*) sp. das Zutrinken, Trinkgelage.

προπότης, *ου, ὁ* (*προ-πίνω*) poet. Zutrinker, Zecher.

πρό-πους, *ποδος, ὁ* sp. eig. Vorderfuß, *pl.* Vorberge, Ausläufer eines Gebirges.

προ-πρᾱ́σσω poet., att. **-ττω,** eher etw. tun.

προ-πρεών, *ῶνος, ὁ, ἡ* (zu *πρηών, πρών*) poet. vorspringend, geneigt, übertr. bereitwillig.

προ-πρηνής 2 ep. nach vorn geneigt, auf dem Gesicht liegend.

προπρο-κυλίνδομαι *med.* ep. *1.* sich hin u. her wälzen vor jem. (*τινός*). *2.* sich weiter u. weiter schleppen.

πρόπρυμνα *adv.* (*neutr. pl.* v. *πρό-πρυμνος*) poet. über das Hinterteil des Schiffes hinweg, übertr. gänzlich.

προ-πταίω sp. vorher anstoßen, Unglück haben.

πρό-πυλα, *ων, τά* (*πύλη*) } Vorhof. *1. pl.*
προπύλαια, *ων, τά, neutr.* v. folg. } Pylonen in Ägypten. *2. τὰ προπύλαια τῆς ἀκροπόλεως* Eingang zur athenischen Burg.

προπύλαιος 2 (*πρόπυλον*) poet. im Vorhof befindlich.

προ-πυνθάνομαι *d. m.* vorher erfahren, *τί, ὅτι, ἔκ τινος.*

πρό-πυργος 2 poet. für die Türme, überh. die Stadtbefestigung dargebracht.

προ-πωλέω vorher verkaufen. Dav.

προπώλης, *ου, ὁ* poet. Höker.

προ-ρέω, ep. **προ-ρρέω,** hervorfließen, dahinfließen, abs. u. (*εἰς*) *ἅλαδε.*

προ-ρρηθῆναι s. *προ-αγορεύω.*

πρό-ρρησις, *εως, ἡ* *1.* das Vorhersagen, *ἐκ προρρήσεως πολεμεῖν* nach vorausgegangener Kriegserklärung, bes. Weissagung. *2.* Aufforderung, Befehl, auch: Verbot.

προρρητέον, *adj. verb.* v. *προ-αγορεύω,* man muß vorhersagen.

πρόρρητος 2 poet. vorher gesagt, geraten, *τινί.*

πρό-ρριζος 2 (*ῥίζα*) ep. poet. ion. sp. dessen Wurzel hervorgerissen ist, mit der Wurzel, von Grund aus.

πρός (aus **πρότj*), ep. **προτί,** dor. ep. **ποτί** (die älteste Form ist *προτί* zu *πρό*) *A. adv.* außerdem, dazu, überdies, *πρὸς δέ* dazu auch, *πρὸς δὲ καί* u. *καὶ πρός* und noch außerdem, *πρὸς δ' ἔτι*.

B. praep. I. mit *gen. 1.* vom Raum: von ... her, von ... aus, von, und da der Grieche bei Ortsangaben oft die Richtung von einem Gegenstande her, der Deutsche die nach ihm hin ins Auge faßt, über ... hin, nach ... zu, *ἐκφεύγει πρὸς τῶν Ἑλλήνων*, *πρὸς τοῦ ποταμοῦ* auf der Flußseite, *πρὸς τῶν πολεμίων μάλιστα εἶναι* ganz nahe an den Feinden sein. *2.* übertr. von der Abstammung, dem Urheber, der Veranlassung, Gemäßheit: von ... her, von seiten, durch, bei. **a.** bei *pass.* u. intransitiven Verben = *ὑπό*, daher beim Schwören, Bitten: *μάρτυροι ἔστων πρός τε θεῶν H.* **b.** gemäß, entsprechend, würdig, vorteilhaft, günstig (= vom Standpunkt jmds. aus), *πρὸς ἡμέων ἐστί* es ist für uns günstig, *πρὸς ἀγαθοῦ γίνεσθαι* zum Guten ausschlagen, *NT πρὸς τῆς ὑμετέρας σωτηρίας ὑπάρχει*.

II. mit *dat. 1.* vom Raume: vor, neben, bei, an, *ποτὶ γαίῃ*, *πρὸς ᾧ εἴη ἔργῳ* mit etw. beschäftigt sein. *2.* dabei, dazu, außer, *πρὸς τοῖς εἰρημένοις*.

III. mit *acc. 1.* vom Raume: nach ... hin, nach, gegen, bis vor, *εἰμ' αὐτὴ πρὸς Ὄλυμπον*, *Δαυεὶδ ... προσετέθη πρὸς τοὺς πατέρας αὐτοῦ* wurde beigesetzt *NT*, *προσκόπτειν τὸν πόδα πρὸς λίθον*, *πρὸς κέντρα λακτίζειν NT*; öfter statt *dat.*, z. B. *μενεῖ πρὸς ὑμᾶς*, dsgl. *καθῆσθαι*, *ὀλίγος ἦν πρὸς θεόν*, *χάριν οὐκ ἔχει πρὸς τὸν δῆμον*, *τὰ πρὸς τὴν θύραν* Platz vor der Tür. *2.* von der Zeit: gegen, *πρὸς ἑσπέραν ἐστίν* es geht gegen Abend, *πρὸς καιρόν, ὥραν, ὀλίγον* (für kurze Zeit). *3.* übertr. **a.** kausal, zur Bezeichnung eines freundlichen od. feindlichen Verhältnisses: auf ... los, gegen, zu, bis an, mit, *συμμαχία πρὸς Λακεδαιμονίους*, *παρεῖναι*, *ἀπαντᾶν πρός τινα* u. *τι*. **b.** im Verhältnisse zu, in Hinsicht auf, *πρὸς τὸ ἴδιον κέρδος πολιτεύειν*, *ὁ βλέπων γυναῖκα πρὸς τὸ ἐπιθυμῆσαι NT*, *τί πρὸς ἡμᾶς;* was geht das uns an? *τὰ πρὸς τὸν πόλεμον* Kriegswesen, *τὰ Κύρου πρὸς ὑμᾶς* Verhältnis des Kyros zu euch, *ἔστι ταυτὶ πάντα ... πρὸς ὑμᾶς* diese Erörterungen gehören für euch, *πρὸς τὸν θεόν* in der Richtung, in bezug auf Gott. **c.** final: behufs, zum Zweck, zu, *πρὸς χάριν λέγειν* nach, aus Gunst, zu Gefallen, *πρὸς λόγον ἀποκρίνεσθαι* sachgemäß, *τὸ πρὸς δόξαν σεμνόν* äußerliche Scheinwürde, *ὅσον ἑκάστῳ γίνεται πρὸς ἡδονήν* soviel beliebt. **d.** bei Zahlangaben: gegen, etwa. **e.** bei, nach, zu, *πρὸς τὴν σελήνην ναυμαχίας γενομένης*, *πρὸς αὐλὸν ὠρχήσαντο*. *4.* adverbiell: *πρὸς φθόνον* eifersüchtig, *πρὸς φιλίαν* in Freundschaft, *οὐ πρὸς βίαν τινός* von niemand gezwungen, *πρὸς ὕβριν* auf beschimpfende Weise, *πρὸς μέρος* zum gebührenden Teil.

προ-σάββατον, *ου, τό NT* Tag vor dem Sabbat.

προσ-αγγέλλω *1.* eine Nachricht bringen, melden, *τί, τινί*, *pass.* mit *pt.* *προσηγγέλλοντο μέλλοντες ἐμβαλεῖν*. *2.* anmelden, angeben, *τινί τι*, anklagen, *τινά*.

προσαγόρευσις, *εως, ἡ* (*προσ-αγορεύω*) sp. Anrede, Zuruf, Begrüßung.

προσαγορευτική, *ῆς, ἡ, sc. πτῶσις* (**προσαγορευτής*) sp. Vokativ.

προσ-αγορεύω *1.* anreden, ansprechen, *τὴν βουλήν* begrüßen, *τινὰ ἐπέεσσι, τινὰ μῦθον, τινὰ χαίρειν*; anbeten. *2.* mit einem Namen belegen, nennen, *τινά τι* u. *τινί*, *τοῦτο* so, *τί* wie; *ὄνομα προσαγορεύεταί τινι* wird beigelegt. *3.* aussprechen, sagen, *μηδὲν τοιοῦτον* oder *acc. c. inf.* (*ὁ προσαγορευόμενος* sogenannter).
F. *fut. προσερῶ, aor. 2 προσεῖπον*, ep. *προσέειπον* u. **προτιεῖπον,** *aor. 1 προσεῖπα, adj. verb. προσαγορευτέος*.

προσ-άγω *I. act. 1. tr.* **a.** heran-, herzuführen, *occas.* zur Vorstellung, Audienz, *τινά τινι* u. *εἰς τὸ στράτευμα*, *pass. τινί* einen Ort anlaufen (von der Seefahrt), von Leblosem: herbeibringen, darbringen, *θυσίας, φόρον, ὅρκον τινί* einem den Eid zuschieben. **b.** entgegenbringen, anwenden, gebrauchen, *φόβους* Schreckmittel. **c.** hinzufügen, hinzusetzen, *ἔργον*, *pass. τινί* sich jem. anschließen. **d.** zu etw. bringen, bestimmen, veranlassen, *pass.* sich bestimmen lassen, *τινί* durch etw. *2. intr.* vorrücken lassen, vorrücken, *πρός τινα*.
II. med. 1. an sich ziehen, umarmen, *τινά*, übertr. auf seine Seite bringen: *τοὺς Ἀχαιούς*, *βίᾳ τινὰ* unterwerfen. *2.* sich etw. zuführen, sich verschaffen, *τί*. *3.* zu etw. bringen, *τινά* mit *inf.*
F. (s. *ἄγω*), *fut. med.* auch in pass. Bed., *adj. verb. προσακτέον*. Dav.

προσαγωγεύς, *έως, ὁ* Vermittler. und

προσαγωγή, *ῆς, ἡ I. tr.* das Herbeischaffen, Hinzuführen, Gewinnen: *ξυμμάχων*, *ἐκ προσαγωγῆς* aus Zwang. *II. intr. 1.* Zutritt. **a.** Audienz. **b.** festlicher Zug zum Tempel, Prozession. *2.* Ort zur Landung. *3.* sp. Zwischenraum, *ἐκ προσαγωγῆς* allmählich, nach u. nach.

προσαγώγιον, *ου, τό* Werkzeug, krummes Holz geradezumachen; Klammer. Von

προσαγωγός 2 zuführend, anziehend, verlockend; *τὸ προσαγωγότερον* anziehendere Manier.

προσ-ᾴδω *1.* dazu singen, *τινί* zu jem. buk., *τί*. *2.* etw. zu etw. (*τί τινι*) Stimmendes, Passendes vorbringen, *τινί* übereinstimmen mit jem.
F. *fut.* buk. *ποταείσομαι*.

προσ-αιθρίζω poet. in die Luft senden.

προσ-αιρέομαι *med.* sich jem. dazunehmen, dazuwählen, *ἑαυτῷ τινα*.

προσ-αΐσσω ep. poet. herbeieilen, hinzustürmen.

προσ-αιτέω *1.* noch dazuverlangen, *μισθόν* eine Erhöhung des Soldes, überh. mehr fordern, u. zw. *τινά* von jem. *2.* anbetteln, abs. u. *τινά, τινά τι*, selten *τινός* etw. Dav.

προσαίτης, *ου, ὁ* (aus *προσαιτητής*) sp. *NT* Bettler.

προσ-αιτιάομαι *d. m.* sp. noch dazu beschuldigen od. anklagen, *τινά*.

προσ-ακοντίζω sp. (mit dem Wurfspieß) hinwerfen, *τὶ εἴς τι*.

προσ-ακούω noch dazu hören, *τί*.

προσακτέον s. *προσ-άγω*.

προσ-αλείφω ep. sp. anstreichen, *τί τινι* jem. mit etw. bestreichen.

προσ-άλλομαι *d. m.* hinzuspringen, hinanspringen.

προσ-άμβασις, *εως, ἡ* poet. = *προσ-ανάβασις* Aufstieg, Sprosse, *κλίμακος*.

προσ-αμῡ́νω ep. sp. zu Hilfe eilen, beistehen, abs. u. *τινί*.

προσ-αμφιέννῡμι poet. noch dazu od. darüber anziehen, *τινά τι* jem. etw.

προσ-αναβαίνω weiter hinaufsteigen, noch dazu aufsteigen (v. Reitern).

προσ-αναγιγνώσκω noch dazu lesen.

προσ-αναγκάζω *1.* noch dazu nötigen od. zwingen, *ἔς τι, τινί* zu etw., *τινά τι, inf.* *2.* *λόγοις τινά* überführen, überzeugen, mit *acc. c. inf.* beweisen, dartun.
F. *adj. verb. προσαναγκαστέον.*

προσ-αναγορεύω noch dazu verkünden.

προσ-αναγράφω sp. noch dazu aufschreiben.

προσ-ανάγω (*sc. ναῦν*) sp. landen.

προσ-αναιρέω *1. act.* noch dazu ein Orakel geben. *2. med.* noch dazu auf sich nehmen, *πόλεμον*.

προσ-αναισιμόω (*plqpf. pass. προσανεισίμωτο*) ion. = *προσ-αναλίσκω*.

προσανάκλισις, *εως, ἡ* (*προσ-ανακλίνομαι*) sp. das Anlehnen.

προσ-αναλαμβάνω sp. noch dazu nehmen, *τὶ ἐπί τι*, neu (in den Senat) aufnehmen.

προσ-ανᾱλίσκω noch außerdem verwenden, noch dazu aufwenden, *τί, τὶ πρός τινι, τινί* für od. an jem.

προσ-αναπαύομαι *med.* sp., *τινί* sich in jmds. Schoß legen, sich bei jem. erholen.

προσ-αναπληρόω durch Hinzufügen ausfüllen, *med.* sich (*sibi*) noch etw. hinzufügen.

προσ-αναρρήγνῡμι sp. noch dazu aufreißen od. zersprengen, *τί τινι* etw. durch etw.

προσ-αναρτάω sp. noch dazu aufhängen, anbinden, *τί τινι*.

προσ-ανασείω sp. noch dazu aufrühren, *τί τινι* etw. gegen jem.

προσ-αναστέλλω sp. noch dazu anhalten od. hemmen, *ἵππον*.

προσ-ανατίθεμαι *med.* *1.* sich noch dazu auflegen, noch dazu übernehmen, *τί.* *2.* *NT* sich anvertrauen, sich beraten mit jem. (*τινί*), *τινί τι* einem etw. noch dazu geben.

προσ-ανατρῑ́βομαι *med.* sich an etw. reiben, übertr. sich an etw. heranmachen, sich im Disputieren üben.

προσ-άνειμι noch dazu hinaufgehen.

προσ-ανειπεῖν, *inf. aor.* 2 zu *προσ-αναγορεύω*, noch dazu ansagen, außerdem bekannt machen, *ὅτι*.

προσ-ανέρπω sp. an etw. (*τινί*) hinaufkriechen.

προσ-ανερωτάω noch dazu befragen.

προσ-ανέχω sp. *NT* sich nähern, *τινί*.

προσ-αντέλλω poet. = *προσ-ανατέλλω* dazu aufsteigen, *εἴς τι*.

προσ-άντης 2 (*ἄντην*) *1.* steil hinaufgehend, schroff, abschüssig. *2.* übertr. schwierig, feindselig, widrig, *τινί*.

προσ-απαγγέλλω außerdem ankündigen od. melden.

προσ-απαιτέω sp. noch dazu abverlangen, *τινά τι*.

προσ-απειλέω sp. *NT* noch dazu drohen.

προσ-απειπεῖν, *inf. aor.* 2 zu *προσ-απαγορεύω*, noch dazu untersagen *Or.*

προσ-αποβάλλω noch dazu verlieren, *τί τινι* etw. zu etw.

προσ-απογράφω noch dazu schriftlich denunzieren, *τινά Or.*

προσ-αποδείκνῡμι außerdem beweisen.

προσ-αποδίδωμι sp. noch hinzufügen, *med.* noch dazu verkaufen.

προσ-αποκρῑ́νομαι *med.* noch dazu antworten, *τινί*.

προσ-αποκτείνω noch dazu töten.

προσ-απολαύω zugleich genießen, *τί*.

προσ-απόλλῡμι u. **-ύω** *1. tr.* noch dazu, zugleich verderben, vernichten, töten, verlieren, *τινά* u. *τί, τὶ πρός τινι.* *2. intr.* mit umkommen, noch dazu verloren gehen.
F. *intr.*: *προσ-απόλλυμαι, fut. -απολοῦμαι, aor. -απωλόμην, pf. -απόλωλα.*

προσ-αποπέμπω poet. noch dazu wegschicken.

προσ-αποστέλλω dazuschicken, nachschicken, *τί*.

προσ-αποστερέω noch dazu berauben.

προσ-αποτῑμάω sp. noch dazu abschätzen.

προσ-αποτίνω noch dazu zahlen, *μισθόν*.

προσ-αποφαίνω noch dazu zeigen.

προσ-αποφέρω *1.* noch dazu davontragen. *2.* noch dazu angeben, *ὄνομα*.

προσ-άπτω, dor. u. ep. **προτι-άπτω** *I. act.* *1. tr.* **a.** anknüpfen, anfügen, *τί τινι.* **b.** übertr. hinzufügen, verleihen, gewähren, *κῦδός τινι.* *2. intr.* sich anfügen, hinzukommen, *τινί* zu etw.
II. med. Hand anlegen, berühren, *τινός* etw., *τινί* mit etw., übertr. sich mit etw. befassen.
F. *adj. verb. προσαπτέον.*

προσ-αραρίσκω ep. anfügen; *pf. act.* sich anschmiegen, *πρός τινι, pt. pf.* anliegend.
F. *pf. inf. προσαραρέναι, pt. προσαρηρώς, pf. pass. προσαρήρεται.*

προσ-αράσσω sp., att. **-ττω,** anschlagen, *τί τινι* etw. gegen etw. schmettern, an etw. stoßen, *ἔς τι*.

προσ-αρκέω poet. sp. befriedigen. **a.** helfen, beistehen, *τινί.* **b.** gewähren, darbieten, *τί τινι*.

προσ-αρμόζω, att. **-ττω** *1. tr.* anfügen, *τὶ περί τινι, τινί*; übertr. hinzufügen, anpassen, *ὄνομα πράγματι.* *2. intr.* zu od. für etw. passen, *πρός τι, τινί*.

προσ-αρτάω *1. act.* u. *pass.* an etw. knüpfen, daranhängen, *pass.* mit etw. verbunden od. verknüpft sein, an etw. od. jem. gefesselt sein, *τινί, πρός τινι,* anhaften. *2. med.* sich (*sibi*) jem. verpflichten od. verbinden, etw. (*τί*) an sich hängen.

προσ-ᾴσσω, att. **-ᾴττω** = *προσ-αΐσσω*.

προσ-ατῑμόω sp. noch dazu entehren, der bürgerlichen Ehre berauben.

προ-σάττω im voraus anschaffen, *σιτία* (vgl. *προεσάγομαι*).
F. *aor. med. προεσαξάμην.*

προσ-αυαίνομαι *pass.* poet. daran hinschwinden.

προσ-αυδάω ep. poet. anreden, *τινά τινι* od. *τί* jem. mit etw.
F. *impf. προσηύδων, du.* ep. *προσαυδήτην.*

προσ-αύλειος 2 (*αὐλή*) poet. in der Nähe des Landgutes vorkommend.

προσ-αυλέω poet. sp., buk. **ποτ-αυλέω,** dazu die Flöte blasen.

προσ-αύω poet. anbrennen, verbrennen, *τί τινι* etw. mit etw.

προσ-αφαιρέω *1. act.* u. *pass.* noch dazu wegnehmen, *pass. προσαφαιροῦμαί τι* mir wird etw. entrissen.

2. med. noch dazu für sich wegnehmen, *τί, τινά τι* einem etw.

προσ-αφικνέομαι *med.* noch dazu anlangen.

προσ-αφίστημι noch weiter abtrünnig machen, *τινά τινος* jem. von einem.

προσ-βαίνω *1.* hinzuschreiten, heranschreiten, hinaufziehen, *εἴς τι, Ὄλυμπον*. *2.* auf etw. treten, *πρός τι, οὐδόν* betreten, übertr. *τίς σε προσέβη μανία;* befiel dich *S.*

F. (s. *βαίνω*), *aor. 2* dor. *προσέβᾶν*, *3 pl.* ep. *προσέβᾰν*, *med. aor. mixt. 3 sg.* ep. *προσεβήσετο*.

προσ-βάλλω, dor. u. poet. **προτι-βάλλω**, *in tm.* auch **ποτι-βάλλω** *I. act.* *1. tr.* **a.** dazuwerfen, daranbringen, *τινί τι*, z. B. *παισὶ χεῖρα* Hand anlegen, *τῷ ξίφει τὸ στέρνον* darbieten, preisgeben; bewerfen, bestrahlen (Sonne), *τί*. **b.** übertr. *α.* verschaffen, *τινί τι*, zufügen, bereiten. *β.* auferlegen. *γ.* sich etw. zu Gemüte führen, beherzigen, *τί*. *2. intr.* mit verst. *ἑαυτόν*: sich gegen etw. werfen. **a.** anstürmen, berennen, abs. u. *τινί, πρός τι, τί*, mit etw. *τινί*. **b.** landen. **c.** auf etw. stoßen, zu etw. gelangen, *πρός τι*.

II. med. *1.* = *act. intr.* *2.* anfahren, schelten, *τινά τινι*. *3.* seinerseits beitragen, *τί τινος* etw. von etw.

πρόσβασις, *εως, ἡ* (*προσ-βαίνω*) das Hinaufgehen, Hinzugehen, Vorrücken.

προσβατός 3 (*προσ-βαίνω*) zugänglich, ersteigbar, abs. u. *τινί* jem.

προσ-βιάζομαι *1. med.* noch dazu zwingen, *τινά*. *2. pass.* herangedrängt werden.

προσ-βιβάζω (*factitiv.* zu *προσ-βαίνω*) dazu hinführen, *τινά τινι* jem. durch etw., *τῷ λόγῳ* zu jmds. Ansicht durch die Rede bringen.

προσ-βλέπω *1.* anblicken, betrachten, *τινά* od. *τί*, auch *τινί*. *2.* erblicken, sehen, *τὰ τοῦδε πράγη*. *3.* erwägen, bedenken, *τί*.

προσ-βοάομαι *med.* ion. zu sich heranrufen.

F. *aor.* ion. *προσεβωσάμην*.

προσ-βοηθέω, ion. **-βωθέω**, zur Hilfe herbeieilen, helfen, abs., *τινί* mit etw., *ἔς τι, τινί* jem.

προσβολή, *ῆς, ἡ* (*προσ-βάλλω*) *1. tr.* das Daranwerfen, Umarmung. *2. intr.* **a.** das Hinzugehen, Bestürmung, Angriff, *τινός, τινί, προσβολὴν ποιεῖσθαι πρός τι*. **b.** Landung, Landungsort. *3. pass.* das Zugesendete, Fügung, Schickung.

πρόσ-βορρος 2 poet. sp. dem Nordwind ausgesetzt, nördlich.

προσ-βωθέω ion. = *προσ-βοηθέω*.

πρόσ-γειος 2 (*γῆ*) sp. an der Erde, der Erde nahe.

προσ-γελάω anlachen, *τινά, γέλων*.

προσ-γίγνομαι *d. m.*, ion. sp. **-γίνομαι**, dazukommen, abs. od. *τινί, πρός τινα, πρός τινι*; im bes. *1.* von Personen: **a.** stoßen zu, treffen, sich anschließen an, sich für jem. entscheiden. **b.** beiwohnen, *μάχῃ*. *2.* von Sachen: zuteil werden, widerfahren, *θανοῦσι μόχθος οὐ προσγίγνεται* wandelt keine Not an *S.*

προσ-γράφω *1.* hinzuschreiben, hinzufügen, abs. od. *εἴς τι*. *2. occas. τῇ πολιτείᾳ, βουλῇ* in die Bürgerschaft, in den Senat aufnehmen.

προσ-γυμνάζω dabei, daran üben, *τινί* an etw.

προσ-δαίω poet anzünden, entflammen, *πόθον τινί*.

προσ-δανείζω noch dazu leihen; *med.* noch hinzuborgen, überh. borgen, abs., *τί, τινί* von jem. od. für jem.

προσ-δαπανάω sp. *NT* noch dazu aufwenden.

πρόσδεγμα, *ατος, τό* (*προσ-δέχομαι*) poet. Aufnahme.

προσ-δεής 2 (*προσ-δέομαι*) noch dazu bedürftig, *τινός* einer Sache.

προσ-δεῖ *impers.* es fehlt noch dazu, es ist außerdem nötig, *τινός, τινί τινος* jem. bedarf etw., *inf.*, zu etw. *εἴς* u. *πρός τι*.

F. *fut. προσδεήσει, aor. προσεδέησε*.

προσ-δέκομαι ion. = *προσ-δέχομαι*.

προσδεκτέος 3, *adj. verb.* v. *προσ-δέχομαι*, anzunehmen, zu erwarten; **προσδεκτέον** man muß zulassen.

προσ-δέομαι *d. p.* *1.* noch dazu bedürfen, außerdem nötig haben, *τινός, inf.*, zu etw. *εἴς τι*; auch *impers. προσδεῖταί τινος* es bedarf einer Sache. *2.* **a.** noch dazu begehren, wünschen, streben nach, *τινός*. **b.** bitten, erbitten, *τί τινος* etw. v. jem., *τινός* u. *inf.*, *acc. c. inf.*, *τινός τινος* jem. wiederholt um etw. bitten.

F. *fut. προσ-δεήσομαι, aor. -εδεήθην, pf. -δεδέημαι*, auch att. bisweilen unkontrahiert: *προσδέεσθαι, προσεδέετο*; buk. **ποτι-δεύομαι.**

προσ-δέρκομαι *d. p.* ep. poet., dor. ep. **ποτι-δέρκομαι**, anblicken, hinblicken.

F. *aor. προσεδέρχθην*.

πρόσ-δετος 2 poet. angebunden.

προσ-δέχομαι, ion. **-δέκομαι**, dor. ep. **ποτι-δέχομαι** *d. m.* *1.* annehmen, aufnehmen, *τινά, τί*; im bes. **a.** vorlassen. **b.** die Partei jmds. ergreifen. **c.** zulassen, genehmigen, billigen, *τὸ ἐκ Δελφῶν*. **d.** auf sich nehmen, dulden, *ὄλεθρον*. *2.* erwarten, begehren, befürchten, *τί, inf.*, *τινὶ προσδεχομένῳ ἐστίν* es kommt jem. nicht unerwartet.

προσ-δέω ion. sp. anbinden, *τί, τινί* an etw.

F. *fut. προσδήσω* usw.

προσ-δηλέομαι *med.* ion. noch dazu zugrunde richten, *τινά*.

προσ-διαβάλλω sp. noch dazu verleumden, *τινά, τινί* bei jem., *εἴς τι* in bezug auf etw.

προσ-διαλέγομαι *d. p.* in einem Gespräch mit jem. sein, seinerseits antworten, abs. *ὁ διαλεγόμενος* Teilnehmer am Gespräch, u. *τινί*.

F. *aor. προσδιελέχθην*.

προσ-διαμαρτυρέω noch dazu bezeugen *Or.*

προσ-διανέμω sp. *1. act.* noch dazu zuteilen, verteilen, *τὶ κατ' ἄνδρα*. *2. med.* noch dazu unter sich teilen.

προσ-διανοέομαι *d. p.* noch dazu bedenken.

προσ-διαπράττομαι *med.* außerdem erlangen, *τὶ παρά τινος*.

προσ-διατρίβω dabei verweilen, *τινί* mit jem. verkehren.

προσ-διαφθείρω mit zugrunde richten, *τινά*.

προσ-διδάσκω dazu (be)lehren.

προσ-δίδωμι noch hinzugeben, noch hinzufügen, *τί, τινί τι, μηδενὸς ἀγαθοῦ* (*gen. part.*) von etw., was kein Gut ist.

προσ-διηγέομαι *med.* sp. noch dazu erzählen.

προσ-δικάζομαι *med.* sp. streiten um etw. (*τινός*).

προσ-διορθόομαι *med.* verbessern, berichtigen *Or.*

προσ-διορίζω sp. noch dazu bestimmen, *τί*, *med.* noch dazu behaupten, mit *acc. c. inf.*

προσ-δοκάω, ion. auch **-δοκέω** (hoffend od. fürchtend) aufmerken, erwarten, *τί*, *inf. fut.*, *acc. c. inf.*, *πάντα* sich auf alles gefaßt machen.

προσ-δοκέω noch dazu scheinen, *προσδοκεῖ μοι* ich halte es außerdem für gut, ratsam.

προσδόκημα, *ατος, τό* (*προσ-δοκάω*) Erwartung.

προσδόκητος 2 (*προσ-δοκάω*) poet. erwartet.

προσδοκία, *ας, ἡ* (*προσ-δοκάω*) Erwartung, Vermutung, *πρός* od. *κατὰ τὴν προσδοκίαν* der Erwartung gemäß. *1.* Furcht, Befürchtung, *τινός* vor etw., *προσδοκία οὐδεμία ἦν μή* es war keine Besorgnis daß, *προσδοκίαν παρέχειν ὡς*. *2.* Hoffnung.

προσδόκιμος 2 erwartet, zu erwarten, abs. od. *τινί* jem., *ἐς* u. *ἐπί τι*, mit *pt.* *δύναμιν μεγάλην ἔχων ἐστὶ προσδόκιμος* er wird mit einer großen Macht erwartet.

προσ-δοξάζω hinzudenken, hinzudichten.

προσ-εάω *NT* heranlassen.

προσ-εγγίζω sp. *NT* sich nähern, *τινί*.

προσ-εγγράφω ion. sp. noch hinzu einzeichnen, *τί*.

προσ-εγγυάομαι *med.* sp. sich noch dazu verbürgen, *τινά τινος* für einen in betreff einer Sache.

προσ-εγκελεύομαι *d. m.* sp. noch zureden, *τινί*.

προσ-εδαφίζω poet. am Boden befestigen.

προσεδρεία, *ας, ἡ* das Dabeisitzen. *1.* Belagerung. *2.* sorgfältige Pflege (eines Kranken). Von

προσεδρεύω (*πρόσ-εδρος*) dabeisitzen. *1.* poet. sp. *τινί* jem. zur Seite bleiben; sich beständig mit etw. (*τινί*) beschäftigen. *2.* sp. eine Stadt belagern.

προσεδρία poet. = *προσεδρεία*.

πρόσ-εδρος 2 (*ἕδρα*) poet. sp. danebensitzend, daneben befindlich, rings umhüllend.

προσ-έειπον ep. = *προσ-εἶπον*.

προσ-εθίζω *1. act.* einen an etw. gewöhnen, *τινά* mit *inf.*, *τί* etw. angewöhnen. *2. pass.* sich gewöhnen.

προσ-ειδέναι s. *πρόσ-οιδα*.

προσ-εῖδον s. *προσ-οράω*.

προσ-εικάζω *1.* ähnlich machen, nachbilden, *τί τινι*. *2.* vergleichen, *τί τινι*.

προσ-είκελος 2 ion. ziemlich gleich, ähnlich, *τινί τι* jem. in etw.

προσ-εικέναι s. *προσ-έοικα*.

προσ-ειλέω ep. poet., dor. **προτι-ειλέω,** hindrängen, herandrängen, *τινὰ ἐπί τι, ἀπό τινος*, poet. *χεῖρα* Hand anlegen.

πρόσ-ειλος 2 (*εἵλη*) poet. dem Sonnenlicht ausgesetzt.

I. πρόσ-ειμι (*εἰμί*) *1.* dabei- od. daransein, verbunden, verknüpft sein, *τύχῃ μόνον προσείη*, (*ἐπί*) *τινι* mit etw., zu eigen sein: *στρατηγῷ, τὰ προσόντα τινί* Eigentum, Eigenschaften jmds. *2.* noch dazukommen.

II. πρόσ-ειμι (*εἶμι*) *1.* hinzugehen, hinzutreten, sich nähern, darauf losgehen, herbeikommen, *τινί, εἰς, πρός τι*; im bes. *a.* besuchen, z. B. einen Lehrer, sich anschließen, *τινί, πρός τινα*. *b.* als Redner auftreten, *προσιέναι τῷ δήμῳ, πρὸς τὰ κοινά* u. *πρὸς τὴν πολιτείαν* sich an den öffentlichen Angelegenheiten beteiligen. *2.* einkommen, *φόροι, τὰ προσιόντα* Einkünfte.

προσ-εῖπον (-α) s. *προσ-αγορεύω*.

προσ-εΐσκομαι *pass.* poet. gleichen, ähnlich sein. **F.** *pf. 2 sg.* mit Präsensbed. *προσήϊξαι*.

προσ-εισκρίνω sp. noch dazu einführen, *τί*.

προσ-εισπράσσω sp., att. **-ττω,** noch dazu eintreiben od. einfordern, *τί*.

προσ-εισφέρω sp. dazu mitbringen.

προ-σείω vor sich hinschütteln, vorstrecken, *χεῖρα*, übertr. *φόβον* einjagen.

προσ-εκβάλλω sp. dazu vertreiben.

προσ-εκκαίω sp. noch dazu anzünden, übertr. entflammen, *φιλοτιμίαν*.

προσ-εκπέμπω noch dazu entsenden, *τινά*.

προσ-εκπυρόω sp. anfeuern, *τινά*.

προσεκτέον, *adj. verb.* v. *προσ-έχω*, man muß aufpassen, *τινί* auf etw.

προσεκτικός 3 (*προσ-έχω*) darauf achtend, aufmerksam.

προσ-εκτίλλω poet. noch dazu ausraufen, *τί*.

προσ-εκτίνω noch dazu bezahlen, *τί*. **F.** *fut.* *προσεκτείσω*.

προσ-εκχλευάζω noch dazu verlachen.

προσ-ελαύνω *1. intr.* (verst. *ἑαυτόν, ἵππον* usw.) heranrücken, heranreiten, heranfahren, abs. u. *πρός* od. *ἐπί τινα, τινί, ἵππῳ* u. *ἐφ' ἵππου* auf dem Roß, zu Roß, aber *τοῖς ἵπποις* mit der Reiterei; von der Zeit: *προσελαυνούσης ἡμέρας* als der Tag anbrach. *2. tr.* herantreiben; *pass.* angeheftet werden, *πρός τι* sp.

προσ-έλεκτο s. *προσ-λέγομαι*.

προσελευστέον s. *προσ-έρχομαι*.

προσελέω = *προυσελέω*.

προσ-έλκομαι *med.* an sich ziehen, *τινά, τί, εἴς τι*.

προσ-εμβαίνω poet. noch dazu mit Füßen treten, übermütig behandeln, *τινί*.

προσ-εμβάλλω noch dazu hineinwerfen, hineinlegen, *τινά, εἴς τι*.

προσ-εμπικραίνομαι *pass.* ion. noch dazu, noch mehr erbittert werden, *τινί* gegen jem. **F.** *fut.* ion. *προσεμπικρανέομαι*.

προσ-εμφερής 2 gleichkommend, ähnlich, *τινί*.

προσ-εμφορέω sp. noch dazu heranbringen od. einflößen, *τί τινι*.

προσενεκτέον s. *προσ-φέρω*.

προσ-ενεχυράζω noch dazu verpfänden, *τί*.

προσ-εννέπω poet. anreden, begrüßen, *τινά, τοῦτό νιν* ihn so betend anrufen; jem. auffordern, mit *inf.*

προσ-εννοέω dazu, zugleich überlegen.

προσ-εντείνω sp. noch dazu anspannen, *πληγάς τινι* noch dazu Schläge geben.

προσ-εντέλλομαι *d. m.* außerdem auftragen od. befehlen.

προσ-ενυφαίνομαι *med.* sp. sich noch dazu etw. hineinweben.

προσ-εξαιρέομαι *med.* ion. sich noch jem. auswählen, *τινά*. **F.** *impf. 3 sg.* ion. *προσεξαιρέετο*.

προσ-εξαμαρτάνω noch dazu, noch mehr sündigen, *τὶ πρός τινι*.

προσ-εξανδραποδίζομαι *med.* sich (*sibi*) noch dazu zu Sklaven machen, *τί*.

προσ-εξανίσταμαι *med.* sp. noch dazu aufstehen od. sich aufrichten. **F.** *aor. 2* *προσεξανέστην*.

προσ-εξασκέω sp. weiterüben, mit *inf.*
προσ-εξεργάζομαι *med.* noch dazu ausführen.
προσ-εξετάζω noch dazu, zugleich prüfen.
προσ-εξευρίσκω noch dazu ersinnen.
πρόσεξις, *εως, ἡ* (*προσ-ἔχω*) Aufmerksamkeit.
προσ-έοικα *pf. defect.* mit Präsensbed. (s. *ἔοικα*) ähnlich sein, *τινί, τινί τι* jem. in etw.; *τὰ προσεικότα* das Übereinstimmende, Geziemende; **scheinen** mit *inf.*
προσ-επαινέω sp. noch dazu loben.
προσ-επαίρομαι *pass.* sp. noch dazu gehoben, ermutigt werden.
προσ-επαιτιάομαι *d. m.* sp. noch dazu beschuldigen od. anklagen, *τινά* u. *ὡς* mit *pt.*
προσ-επαράομαι *d. m.* sp. noch dazu anwünschen, *τινί τι.*
προσ-επαυξάνω sp. noch mehr vergrößern.
προσ-επεῖπον sp. dem Gesagten hinzufügen.
προσ-επεξευρίσκω noch hinzuerfinden.
προσ-επιβάλλω hinzufügen, *τινί τι.*
προσ-επιδίδωμι noch dazugeben, *τί.*
προσ-επιζητέω sp. noch dazu (unter)suchen, *τί.*
προσ-επίκειμαι *med.* sp. noch dazu anliegen mit Bitten od. Forderungen, mit *pt.*
προσ-επικρατέω sp. die Oberhand behalten.
προσ-επικτάομαι *d. m.* ion. sp. noch dazuerwerben, *τί τινι* etw. zu etw.
προσ-επιλαμβάνω *1. act.* noch dazunehmen od. bekommen, *τί.* *2. med.* **zugleich mit jem.** (*τινί*) an etw. (*τινός*) **teilnehmen.**
προσ-επιμελέομαι *d. p.* noch dazu für etw. sorgen od. etw. besorgen.
προσ-επιμετρέω sp. noch dazumessen, noch zumessen, *τί.*
προσ-επινοέω sp. noch dazu ausdenken.
προσ-επιορκέω poet. noch dazu einen falschen Eid schwören.
προσ-επιπονέω sp. noch dazu Mühe haben, mit *pt.*
προσ-επισιτίζομαι *d. m.* sp. sich noch mehr verproviantieren.
προσ-επισκώπτω sp. noch dazu verspotten.
προσ-επίσταμαι *d. p.* noch dazu verstehen od. wissen.
προσ-επιστέλλω außerdem beauftragen, einen Nebenauftrag geben, *τινί* mit *inf.*, *τί.*
προσ-επισφρᾱγίζομαι *med.* sp. noch dazu (mit seinem Siegel) bestätigen.
προσ-επιτάσσω, att. **-ττω,** noch dazu anordnen.
προσ-επιτείνω sp. noch mehr anspannen, *τινά τι* die Forderungen gegen einen höher spannen.
προσ-επιτέρπομαι *pass.* poet. sich noch mehr ergötzen.
προσ-επιτροπεύω sp. noch länger bevormunden, *τινά.*
προσ-επιφέρω noch dazutragen od. hervorbringen.
προσ-επιφωνέω sp. hinzusetzen.
προσ-επιχαρίζομαι *d. m.* aus Gefälligkeit noch dazugeben, willfahren.
προσ-επόμνῡμι sp. noch dazu schwören.
προσ-εργάζομαι *d. m.* *1.* **dazu** (er)**arbeiten.** *a.* noch dazu wirken od. erzeugen. *b.* gewinnen, *τί, τί τινι* etw. zu etw. *2.* sp. dazu umbringen, *τινά.*
προσ-ερείδω sp. *1. tr.* **dagegen anstemmen,** *τί τινι, med. πρός τι* gegen etw. drängen. *2. intr. τινί* sich gegen etw. stemmen.
F. *fut. προσερείσω, pf. προσερήρεικα, pass. προσερήρεισμαι.*
προσ-ερέσθαι *aor. med.* noch dazu fragen, *τινά τι.*
προσ-ερεύγομαι *d. m.* sich brechen, branden, *τί* an etw.
προσ-ερέω s. *προσ-αγορεύω.*
προσ-ερήρεικα, -ερήρεισμαι s. *προσ-ερείδω.*
προσ-έρπω poet. sp. hinzukriechen, **heranschleichen,** sich nähern, *τινί.*
F. *fut. προσερπύσω.*
προσ-έρχομαι *d. m.* *1.* **hinzugehen, herankommen, heranrücken,** sich nähern, **angreifen,** *τινί, τί, ἐπί, πρός* u. *εἴς τι*; im bes. *a.* **sich anschließen,** übertreten zu jem. (von Soldaten). *b.* **zu etw. schreiten,** sich an etw. beteiligen, *τῷ δήμῳ, πρὸς τὸν δῆμον,* vor dem Volk als Redner auftreten, *τῇ πολιτείᾳ, πρὸς τὰ κοινά* Staatsgeschäfte betreiben. *2.* **eingehen,** einkommen (von Geldern).
F. (s. *ἔρχομαι*), *adj. verb. προσελευστέον.*
προσ-ερῶ s. *προσ-αγορεύω.*
προσ-ερωτάω weiterfragen, *τινά,* mit folg. *εἰ.*
προσ-έστιχε s. *προσ-στείχω.*
προσ-εταιρέομαι *med.* u. **προσ-εταιρίζομαι** *med.* ion. sp. sich zum Gefährten nehmen, *τινά.* Dav.
προσεταιριστός 3 zugesellt, als Teilnehmer gewonnen.
προσ-έτι *adv.* **noch dazu,** überdies, **außerdem,** *καὶ προσέτι, πρὸς δ' ἔτι καί.*
προσ-ευεργετέω sp. noch dazu Gutes tun od. wohltun, *τινά.*
προσ-ευπορέω noch dazu verschaffen, *τί τινι.*
προσ-ευρίσκω poet. sp. (noch dazu er)finden, *τινὰ πιστόν* jem. als treu.
προσευχή, *ῆς, ἡ NT* Gebet, Bitte, Ort zum Beten. Von
προσ-εύχομαι *d. m.* *1.* **zu einer Gottheit flehen,** beten, **erflehen,** abs. u. *τινί* zu jem., *τί* etw., z. B. *νίκην, ὑπὲρ τοῦ υἱοῦ, inf., acc. c. inf.* *2.* **anbeten,** verehren, *θεόν.*
προσεχής 2 *1.* ion. **daranhangend,** angrenzend, benachbart, *τινί.* *2.* sp. nach etw. gerichtet, ausgesetzt, *λιβί.*
προσ-έχω, Nbf. **προσ-ίσχω** *I. act.* **hinhalten, hinlenken, hinrichten, herführen,** *τί τινι*; im bes. *a.* mit u. ohne *ναῦν* (*ναῦς*) das Schiff einer Gegend **nähern, landen,** *τινί, ἔς τι, κατά τι,* auch *ναυσὶ προσσχεῖν, στόλῳ προσέχειν γῆν* anlaufen. *b. τὴν γνώμην προσέχειν τινί* den Geist, die Aufmerksamkeit richten auf, *τὸν νοῦν τινι* die Gedanken richten auf etw., auch indir. Frage darnach u. *μή,* bloß *προσέχειν τινί NT* aufmerken auf. *c.* **sich um etw. kümmern,** denken an, achten auf, abs. u. *τινί*; bei Personen: sich kehren an, zu tun haben mit, **sich an jem. halten,** ihm **ergeben sein** (*τινί*); mit u. ohne *ἑαυτῷ* sich hüten *NT, προσέχειν ἀπό τινος* **sich hüten vor.**

II. pass. u. *med.* von etw. **festgehalten werden,** an etw. hangen bleiben (*τινί*), *ἄγει* mit Blutschuld behaftet sein.
F. *pt. aor. προσ(σ)χών.*

προσ-ζεύγνυμαι *pass.* sp. angebunden werden, *τινί* an etw.

προσ-ζημιόω noch dazu bestrafen, *τινά τινι* jem. mit etw.

πρόσ-ηβος 2 (*ἥβη*) dem reifen Jünglingsalter nahe.

προσηγορέω (*προσ-ήγορος*) poet. anreden, grüßen, *τινά*. Dav.

προσηγόρημα, *ατος, τό* poet. Gruß.

προσηγορία, *ας, ἡ* *1.* Anrede, Benennung, Name. *2.* gramm. sp.: Eigenname. Von

προσ-ήγορος 2, dor. **προσ-ᾱγορος** *1. act.* anredend, begrüßend, *αἱ προσήγοροι δρύες* orakelerteilend, *τινός* jem.: *εὐγμάτων Παλλάδος* Pallas mit Gelübden anredend. *2. pass.* angeredet, begrüßt, abs. u. *τινί* u. *τινός* von jem., überh. bekannt, vertraut, auch: übereinstimmend.

προσ-ῆιξαι s. *προσ-είσκομαι.*

προσηκόντως, *adv.* des *pt. pr.* v. *προσ-ήκω*, schicklich, geziemend.

προσ-ήκω *1.* herzugekommen sein, angrenzen, sich erstrecken, *ἐπί* u. *πρός τι.* *2.* übertr. in Beziehung, in Verbindung stehen, zustehen, zukommen, *τοῦτο αὐτονομίᾳ προσήκει, προσήκετε ἡμῖν τὰ μέγιστα* ihr interessiert uns höchlichst, *πρός τινα*, mit *inf.* *3.* gew. *impers.* **προσήκει** *τινί, τινί τινος* jem. hat Anteil an etw., Anspruch auf etw., es geht ihn an, mit *inf.*, z. B. *οἷς προσῆκε πενθῆσαι*, es schickt sich, gebührt sich, ziemt, *acc. c. inf.* *4. pt.* **προσήκων** *adj.* zukommend, angehörend, *γένει* verwandt, *ἀρεταί* ererbt, angestammt, *τὰ προσήκοντα* das Zukommende, Pflicht, *προσῆκον* öfter abs. gebraucht: *ὡς προσῆκον* als ob es ihnen zukomme, *οὐ προσῆκον* u. *οὐδὲν προσῆκον* gegen Gebühr, ohne ein Recht zu haben.

προσ-ήλιος 2 gegen die Sonne gelegen, der Sonne ausgesetzt.

προσ-ηλόω annageln, kreuzigen, *τί, τινί* an etw., *πρός τι.*

προσήλυτος 2 (*προσ-έρχομαι*) hinzugekommen, Fremdling; *occas.* ein vom Heidentum zum Judentum Bekehrter *NT.*

πρόσ-ημαι *dep.* poet. dabeisitzen. *1.* nahe sein, *τινί.* *2.* belagern, *τινί, τί* sich in etw. einschleichen.

προ-σημαίνω *1.* vorher andeuten, abs. u. *τί τινι*, mit *inf.*, *ὡς.* *2.* bekannt machen, befehlen, *τινί τι.*

προσ-ήνεμος 2 (*ἄνεμος*) windig.

προσ-ηνής 2, dor. **προσ-ᾱνής** (vgl. *ἀπ-ηνής* u. *πρηνής*, mit zugewandtem Gesicht) *1.* wohlwollend, freundlich, mild, *πίνειν* Heilsames trinken, *λέγειν* Angenehmes sagen. *2.* tauglich, geeignet, *τινί* zu etw.

προσ-ηχέω sp. dazu, damit tönen.

προσ-ηῷος 2 u. 3 sp., buk. **ποτ-αῷος,** dem Osten zugewandt, *Ἄρτεμις.*

προσ-θᾱκέω poet. daraufsitzen, *ἕδραν* einen Sitz einnehmen.

πρόσ-θε(ν), πρόσθ' vor Vokal. (zu *πάρος*) *I. adv.* *1.* vom Raume: vorn, vorwärts, voran, *πρόσθε λέων, ὄπιθεν δὲ δράκων, πρόσθεν ὁρμᾶν* vorrücken, *οἱ πρόσθεν ὀδόντες* Vorderzähne, *οἱ, τὸ* (*τὰ*) *πρόσθε* die Vorderlinie, Vorhut, Vordertreffen, *τὰ πρόσθε κοσμεῖν* die Vorhut befehligen. *2.* von der Zeit: früher, vormals, mit folg. *ἤ, πρίν* = lieber, *τὸ* (*τὰ*) *πρόσθε* zuvor, das vorige Mal.

II. praep. vor, von Zeit u. Ort, *πρόσθε πτόλιος, πρόσθεν ἄλλων, ἵστασθαι πρόσθε τινός* zum Schutz.

πρόσθεσις, *εως, ἡ* (*προσ-τίθημι*) *1.* das Anlegen (v. Leitern). *2.* Zusatz, Vermehrung. *3.* Addition.

προσθετέος 3 *adj. verb.* v. *προσ-τίθημι.*

πρόσθετος 2 *1.* angesetzt, *κόμαι* falsche Haare. *2.* sp. zugeteilt, zugesprochen (als Sklave).

προσ-θέω hinzulaufen, entgegenlaufen, angreifen, abs. u. *τινί.*

προσθήκη, *ης, ἡ* | **πρόσθημα,** *ατος, τό* } (*προσ-τίθημι*) *1.* Zugabe, Anhang, Abschweifung, Zusatz, *ἐν προσθήκης μέρει γίγνεσθαι* zur Nebensache werden. *2.* Beistand, Hilfe.

προσ-θιγγάνω poet. berühren, *τινός.*

πρόσθιος 3 (*πρόσθε*) vorderer, *πόδες* Vorderfüße.

προσθό-δομος 2 (*δόμος*) poet. früher das Haus bewohnend.

προσ-θροέω poet. anreden, *τινά.*

προσ-ιδρύω danebenstellen.

προσ-ιζάνω poet. sp. | **προσ-ίζω** } *1.* sich daransetzen, anhaften, *τινί, πρός τι.* *2.* nachsetzen, verfolgen, *τινί.*

προσ-ίημι *I. act.* hinzulassen, *τινὰ πρός τι.* *II. med.* *1.* zu sich herankommen lassen, *ἐγγύς*, den Zutritt erlauben, zulassen, *τινὰ εἴς τι, τινί*, einnehmen: *φάρμακον.* *2.* Gehör geben, annehmen, billigen, sich gefallen lassen, *τὰ κεκηρυγμένα, οὐ προσιέναι* keine Lust zu etw. haben, nichts wissen wollen von, sich nicht getrauen, *τί, inf.* *3.* ergreifen, berühren, behagen, *τινά.*

F. (s. *ἵημι*), *aor. 1 med.* poet. *προσηκάμην.*

προσ-ίκελος 2 ion. = *προσ-είκελος.*

προσ-ικνέομαι *d. m.* poet. herankommen, herzukommen, *τινός* erreichen, treffen. Dav.

προσίκτωρ, *ορος, ὁ* poet. *1.* Schutzflehender. *2.* der, zu dem man flehend kommt.

προσ-ιππεύω heranreiten, herzureiten, *τινί* an etw.

προσ-ίστημι *I. tr.* dagegenstellen, dagegenkehren, *τὶ πρός τι.* *II. intr.* *1.* sich dazustellen, herantreten, zur Seite stehen, *τινί, τί, πρός τινι.* *2.* übertr. **a.** in den Sinn kommen, *τινά, τινί* jem. *b.* sich widersetzen, zuwider sein, sich entgegenstellen, *τινί, πρός τι.*

προσ-ιστορέω sp. noch dazu erzählen, mit *acc. c. inf.*

προσ-ίσχω s. *προσ-έχω.*

προσιτέον, *adj. verb.* v. *προσ-ιέναι*, man muß hinzugehen, *τινί.*

προσ-ιτός 3 (*προσ-ιέναι*) sp. zugänglich.

προσ-καθέζομαι *d. m.* *1.* sich vor etw. legen, belagern. *2.* sich emsig mit etw. (*τινί*) beschäftigen.

προσ-κάθημαι *d. m.*, ion. **-κάτημαι,** dabeisitzen *1.* häufig mit jem. (*τινί*) verkehren. *2.* eine Stadt belagern.

προσ-καθίζω u. *med.* sich dabei od. daneben niedersetzen, selten *τί*, gew. abs.

προσ-καθοπλίζω sp. noch dazu ausrüsten od. bewaffnen, *τινά.*

προσ-καθοράω noch dazu (er)sehen, *τί.*

πρόσ-καιρος 2 (*καιρός*) sp. *NT* zeitlich, vergänglich, kurz.

προσ-καίω *1. act.* anbrennen, verbrennen, *τί*. *2. pass.* übertr. *παιδί* entbrennen zu.

προσ-καλέω *I. act. 1.* hinzurufen, vorlassen, *τινά*. *2.* anrufen, anreden.
II. med. 1. τινά zu sich rufen, herbeirufen jem.; übertr. zu Hilfe rufen, an sich ziehen, für sich einnehmen, *τινά τινι* jem. durch etw., auffordern: *εἴς τι*. *2.* vor Gericht laden, *εἰς δίκην δημοσίαν* eine Staatsanklage anstellen gegen jem., *πρός τινας* vor die Richter laden, u. zw. *τινός* wegen etw., *pass.* belangt werden, *τινὸς εἴς τι*.

προσ-καρτερέω *1.* ausdauern, ausharren, *τινί* bei etw. *2. NT* jem. anhangen, treu sein, *τινί*. Dav.

προσκαρτέρησις, *εως, ἡ NT* Ausdauer.

προσκατάβλημα, *ατος, τό* (*-καταβάλλω*) Nachzahlung.

προσ-καταγιγνώσκω *1.* obendrein verurteilen, *τινά*. *2.* zusprechen, *τί τινι*.

προσ-καταδείδω sp. noch dazu befürchten.

προσ-καταισχῦνω sp. noch dazu schänden, *τί*.

προσ-καταλέγω sp. noch dazuwählen, hinzufügen, *τινά τινι*.

προσ-καταλείπω *1.* dabei mit hinterlassen, *τί τινι*. *2.* noch dazu verlieren od. einbüßen, *τὰ αὑτῶν* ihr Eigentum.

προσ-καταλύω sp. dazu auflösen, aufheben.

προσ-κατανέμω sp. noch zuteilen, *τί τινι*.

προσ-καταπλήσσω sp., att. **-ττω,** noch dazu in Schrecken setzen, *τινά*.

προσ-κατασκευάζω noch dazu einrichten, erbauen, *τί*, übertr. *ὄνειδός τινι* jem. zuziehen.

προσ-κατατίθημι erlegen, bar bezahlen, *τί*.

προσ-κατηγορέω noch dazu schuld geben, noch dazu verklagen, *τινί* u. *τινός* jem., *ὅτι, ὡς, τί* etw., *ἐπὶ χρήμασι ἐπίδειξίν τινα* um des Geldes willen in einer Art Prunkrede anklagen.

προσ-κάτημαι ion. = *προσ-κάθημαι*.

προσ-κατοικίζω sp. noch dazu ansiedeln, als Ansiedler hineinlegen, *τινὰ ἔς τι*.

πρόσ-κειμαι *d. m. 1.* angesetzt sein, daransitzen, *οὔατα* Henkel, angelegt sein, dabeistehen, *τὸ δὲ εὖ προσκεῖσθαι ἐπὶ νῷ* stehe in dem Sinn dabei daß; im bes. *a.* beiwohnen, *τινί*, jem. zur Gattin gegeben sein. *b.* nahe, verbunden, behaftet sein mit etw., *κακῷ*. *2.* sich auf jem. od. etw. geworfen haben. *a.* jem. zusetzen, anliegen, *προσέκειντο αὐτῷ ἀξιοῦντες*. *b.* jem. (*τινί*) zugetan sein, *μαντικῇ* ergeben sein. *c.* bedrängen, angreifen, abs. u. *τινί*. *3.* (als *pf. pass.* v. *προσ-τίθημι*) beigegeben, zugeteilt sein, *τινί*; obliegen, zukommen, gebühren, *τινί τι προσκέεται* od. *inf.*
F. ion. *προσκέομαι, impf. 3 pl. προσεκέατο*.

προ-σκέπτομαι s. *προ-σκοπέω*.

προσ-κερδαίνω noch dazu gewinnen.

προσ-κεφάλαιον, *ου, τό* (Kopf)kissen.

προσ-κηδής 2 (*κῆδος*) *1.* ep. teilnahmsvoll, herzlich. *2.* ion. verschwägert, verwandt, *τινί*.

προ-σκήνιον, *ου, τό* (*σκηνή*) sp. Vorderbühne.

προσ-κηρῦκεύομαι *d. m.* einen Herold zu einem schicken.

προσ-κηρύσσω sp., att. **-ττω,** durch einen Herold herbeirufen, *τινά*.

προσ-κλάω dabei zerbrechen.

προσ-κληρόω sp. *NT* durchs Los zuteilen, *pass.* durch göttliche Fügung zufallen.

πρόσκλησις, *εως, ἡ* (*προσ-καλέω*) Vorladung vor Gericht.

προσ-κλίνω ep. sp. *1. tr.* anlehnen, *τί τινι*. *2. intr.* sich zu jem. (*τινί*) neigen, *pass.* sich anschließen an jem. (*τινί*).
F. dor. u. ep.: **ποτικλίνω,** *pf. pass. ποτικέκλιται*. Dav.

πρόσκλισις, *εως, ἡ* sp. *NT* Zuneigung, Gunst.

προσ-κλύζω *1. act.* (her)anspülen, *τινί* an etw., bespülen, *τοὺς ὀφθαλμούς* benetzen, übertr. *τινί τι*. *2. pass.* bespült werden, von etw. *τινί*.

προσ-κνάομαι *med.* sich reiben, *τινί* an jem.
F. *inf. προσκνῆσθαι*.

προσ-κοινόω sp. annieten, festnieten.

προσ-κοινωνέω *1.* jem. von etw. mitteilen, *τινί τινος, τινὶ ἀπό τινος*. *2.* an etw. teilhaben, *τινός*.

προσ-κολλάω anleimen; *pass.* sich eng anschließen, fest anhangen, *τινί, πρός τινα*.

προσ-κομίζω *1. act.* u. *pass.* hinzubringen, heranführen, *τί, τινί* u. *πρός τι*; im bes. *a. διά τινος ναῦν* hindurchsteuern. *b.* auf die Seite jmds. bringen, gewinnen für jem., *τινά τινι*. *2. med.* für sich hinbringen, sich aneignen.

πρόσκομμα, *ατος, τό* | (*προσ-κόπτω*) sp. *NT* *1.* Anstoß, Fehltritt. *2.* (Anlaß (zu) Ärgernis, Verlockung.
προσκοπή, *ῆς, ἡ* |

προ-σκοπέω u. *med.* nebst *d. m.* **προ-σκέπτομαι** *1.* vorhersehen, erspähen, *τί*. *2.* etw. vorher überlegen, im Auge haben, *τί, ὅτι, ὡς*, indir. Nebensatz od. *inf.*
F. *plqpf. προὐσκεπτο* in pass. Bed. Dav.

προσκοπή, *ῆς, ἡ* Rekognoszierung, *τῶν νεῶν*. und

πρόσκοπος, *ου, ὁ* Kundschafter.

προσ-κόπτω sp. anstoßen *a.* Anstoß od. Ärgernis geben, *τινί* jem., *τινά* jem. ärgern. *b.* sp. *NT* Anstoß nehmen, *τινί, πρός τι, ἔν τινι* an etw.

προσ-κορής 2 (*κόρος*) sp. Überdruß erregend, lästig.

προσ-κοσμέω sp. als weitern Schmuck hinzufügen, *τί τινι*, noch mehr schmücken, *τί*.

προσ-κρεμάννῡμι sp. anhängen, *τινί τι* etw. an etw. knüpfen.

πρόσκρου(σ)μα, *ατος, τό* | (*προσ-κρούω*) Anstoß, Mißhelligkeit, Zwist.
πρόσκρουσις, *εως, ἡ* sp. |

προσκρουστικός 3 sp. anstoßend, verletzend. Von

προσ-κρούω *1.* anstoßen, auf etw. stoßen, *πυρί*. *2.* übertr. *a.* Anstoß nehmen an etw., *ἀλλήλοις* sich verfeinden mit. *b.* Unglück haben, Unfälle erleiden, *περί τι, ἔν τινι*. *c.* Anstoß geben od. erregen, *τί* in od. mit etw., *τινί* jem. beleidigen.

προσ-κτάομαι *d. m.* hinzuerwerben, *τί τινι* etw. jem., sich etw. gewinnen, *χώραν, πρός τι, inf.*, *τινά* jem. auf seine Seite bringen.

προσ-κτίζω sp. hinzubauen.

προσκύλισις, *εως, ἡ* sp. das Sichaufdembodenwälzen. Von

προσ-κυλίω poet. sp. hinzuwälzen.

προσ-κῡνέω vor der Gottheit (bei den Griechen) od. dem König, Satrapen usw. (bei den Persern) sich niederwerfend den Fußboden od. die Füße, den

Kleidersaum dessen, dem die Huldigung gilt, küssen, fußfällig verehren, anbeten, *τινά*, *NT* *τινί*.
F. *fut.* *προσκυνήσω*, *aor. pt.* *προσκυνήσας*, poet. *προσέκυσα*. Dav.

προσκύνησις, *εως, ἡ* Anbetung, Verehrung. und

προσκυνητής, *οῦ, ὁ* sp. *NT* Anbeter.

προσ-κύπτω sich heranbeugen, -drängen, *πρός τι*.

προσ-κυρέω poet. sp. gelangen, *τινί* wohin, *ὅσ' ἐγὼ προσέκυρσ' ἤδη* bis wieweit ich gelangte, was ich erfuhr *S.*
F. *fut.* *προσκύρσω*, *aor. 1* *προσέκυρσα*.

πρόσ-κωπος 2 (*κώπη*) rudernd, am Ruder.

προσ-λαγχάνω sp., *δίκην τινί* noch dazu eine Klage gegen jem. anbringen.

προσ-λάζυμαι *d. m.* poet. = *προσ-λαμβάνω, χειρός*.

προσ-λαλέω sp. zu od. mit jem. (*τινί*) sprechen.

προσ-λαμβάνω u. *med.* **1.** mit anfassen, mit Hand anlegen, abs. u. *τί, τινά, τινός*, sp. *τινί τινος* jem. zu etw. helfen, jem. in, bei etw. fördern. **2.** hinzunehmen, *τινά, τί, τινί τι* für jem. etw.; im bes. **a.** an sich ziehen, gewinnen, *τί* u. *τινά*, auch mit dopp. *acc.*, z. B. *Σεύθην σύμμαχον ὑμῖν*. **b.** noch dazu bekommen, *τί*. **c.** auf sich laden od. nehmen, *κινδύνους*.

προσ-λάμπω hinleuchten, beleuchten.

προσ-λέγομαι *med.* poet., dor. **ποτιλ-,** anreden, *θυμῷ* zu seinem Gemüt reden.

προσ-λεύσσω poet. hinblicken, anblicken, erblicken, abs. u. *τινά, τί*.

(προσ-λέχομαι) *med.*, nur Wurzelaor. *3 sg.* *προσέλεκτο* ep. legte sich daneben.

πρόσληψις, *εως, ἡ* (*προσ-λαμβάνω*) An-, Aufnahme.

προσ-λῐπαρέω sp. **1.** verharren, warten, *τῇ ὄχθῃ* am Ufer. **2.** übertr. **a.** von etw. nicht ablassen, *τοῖς χρήμασιν*. **b.** einem mit Bitten anliegen. Dav.

προσλῐπάρησις, *εως, ἡ* sp. beharrliches Bitten od. Flehen.

προσ-λογίζομαι *d. m.* **1.** hinzurechnen, *τινί τι* etw. zu etw. **2.** zurechnen, zuschreiben, *τινί τι* jem. etw. **3.** dazu erwägen, bedenken, mit folg. *ὡς*.
F. *adj. verb.* *προσλογιστέος*.

προσ-λοιδορέω noch dazu schmähen, *τινί* jem.

προσ-μανθάνω poet. sp. **1.** dazu lernen, *τί* od. *inf.* **2.** dazu erfahren, *τί*.
F. *adj. verb.* *προσμαθητέον*.

προσ-μαρτυρέω sp. jem. etw. (*τινί τι*) bezeugen.

προσ-μάσσω poet., buk. **ποτι-μάσσω,** ankleben, andrücken, *τινί τι*, *πλευραῖσι προσμαχθέν* eng angedrückte Umhüllung.
F. *fut.* *προσμάξω*.

προσ-μάχομαι *d. m.* dagegen ankämpfen, bestürmen, abs., *τινί, κατά τι*.

προσ-μείγνῡμι, -νύω u. Nbf. **προσ-μίσγω** **1.** *tr.* zumischen, verbinden, anschließen, *τῇ θαλάσσῃ τὴν πόλιν*, *ἑαυτόν τινι*, übertr. poet. *κράτει δεσπόταν* dem Herrn zum Siege verhelfen. **2.** scheinbar *intr.* (mit verst. *ἑαυτόν*) sich hinzumischen. **a.** sich verbinden, sich vereinigen, zu jem. stoßen, *τινί*, milit. Fachausdruck: aufschließen: abs. *τελευταῖοι λόχοι προσμείξειαν X.* **b.** sich nähern, wohin gelangen, auch: landen, *τινί, πρός, εἰς, ἐπί τι*. **c.** anrücken, angreifen, *τινί, πρός τι*.

προσ-μειδιάω sp. anlächeln, zulächeln, *τινί*.

πρόσμειξις, *εως, ἡ* (auch *πρόσμιξις*) Annäherung, Angriff.

προσ-μένω dabeibleiben. **1.** ausharren, verharren, abs. u. *τινί* bei etw. **2.** warten, erwarten, *τί, τινά, ἕως, ἔστε, ὁπότε, inf., acc. c. inf., pt.*

προσ-μεταπέμπομαι *med.* noch dazu kommen lassen, *τινά, τί*, u. zw. *ἐκ, ἀπό τινος*.

προσ-μηχανάομαι *med.* **1.** künstlich daranfügen, *γόμφοις τι* mit Nägeln geschickt befestigen. **2.** noch dazu ersinnen, noch verschaffen, *τινί τι*.

προσ-μίγνῡμι u. **προσ-μίσγω** s. *προσμείγνυμι*,

πρόσμιξις s. *πρόσμειξις*.

προσ-μισθόομαι *med.* sich (*sibi*) hinzumieten, dazu in Sold nehmen, *τινάς*.

προσμολεῖν *inf. aor. 2* (v. *προσ-βλώσκω*) poet. heran-, hinzukommen, abs. u. *τί* wohin.

προσ-μῡθολογέω sp. mit jem. schwatzen, *τινί*.

προσ-ναυπηγέομαι *med.* ion. sich noch mehr Schiffe bauen, *νέας*, *pass.* sp.

προσ-νᾱ́χω buk. = *προσ-νήχω* anschlagen.

προσ-νέμω **1.** *act.* **a.** herzutreiben, herbeitreiben, *ποίμνας*. **b.** zuteilen, zuerkennen, widmen, *ἑαυτόν τινι* sich für jem. od. etw. erklären. **2.** *pass.* *τινί* jem. zugeteilt werden, sich jem. anschließen, *τινί, ὥς τινα*. **3.** *med.* etw. von sich zuteilen, erweisen, *χάριν τινί, πρός τινι* zu etw.

προσ-νεύω sp. zunicken, Beifall spenden.

προσ-νέω (*fut.* *-νεύσομαι*) } herzu-
προσ-νήχω, gew. **-νήχομαι** *d. m.* sp. } schwimmen,
vom Wasser: anschlagen, hinzuströmen.

προσ-νίσομαι *d. m.* ep. poet., dor. **ποτι-νίσσομαι,** herankommen, anrücken, abs. u. *εἴς τι*.

προσ-νομοθετέω sp. noch dazu durch ein Gesetz verordnen.

προσ-νωμάω poet. sich hinzubewegen, hingehen, *εἴς τι* an etw.

προσ-ξυμ- u. **προσ-ξυν-** s. *προσ-συμ-* u. *προσ-συν-*.

προσόδιος 2 poet. sp. zu einer Prozession gehörig. Von

πρόσ-οδος, *ου, ἡ*, dor. **πόθ-οδος** **1.** Zugang, das Hinzugehen, Annäherung, Angriff, *τινός* u. *πρός τι* zu etw., *πρόσοδον ποιεῖσθαι* hinzugehen, auch: feindlich anrücken, *τὴν πρόσοδον ἀπεἰπασθαι* jem. nicht vor sich lassen; im bes. **a.** das Auftreten als Redner. **b.** feierlicher Aufzug zum Tempel, Prozession. **2.** das Einkommen, Einnahme, *Λαυρεωτική* Einkünfte von Laurion, *ἀπό* u. *ἔκ τινος* von, aus etw., *προσόδους ποιεῖν* Einnahmen ziehen, *οἰκία προσόδους ἔχουσα* Einnahmen bringend.

πρόσ-οιδα *pf. defect.* mit Präsensbed., noch dazu wissen, *χάριν τινί*.

προσ-οικέω anwohnen, abs. u. *τί, τινί* bei, an, neben etw. od. jem.

προσ-οικοδομέω daranbauen, dazubauen, *τί τινι, ἔς τι* etw. an etw.

πρόσ-οικος 2 (*οἶκος*) angrenzend, benachbart, *τινί* u. *τινός*; *subst.* ὁ Nachbar, *τινός*.

προσοιστέος 3 *adj. verb.* v. *προσ-φέρω*.

προσ-οίχομαι *d. m.* poet. hinzugehen, herangehen, *ἔς τι*.

προσ-οκέλλω sp. anfahren, landen.

προσ-ολοφύρομαι *d. m.* dabei jammern, *ἀλλήλοις* gegeneinander.

προσ-ομαρτέω poet. begleiten, *τινί*.

προσ-ομῑλέω *1.* verkehren, im Verkehr stehen, sich unterhalten, *τινί, πρός τινα* mit jem. *2.* sich mit einer Sache befassen, *τῷ πολέμῳ*.

προσομῑλητικός 3 (**προσομιλητής*) zum Verkehr gehörig od. geschickt; *ἡ προσομιλητική* (*sc. τέχνη*) Kunst des Verkehres.

προσ-όμνῡμι noch dazu schwören, mit folg. *inf. fut.*

προσ-όμοιος 2 ziemlich gleich, ähnlich, *τινί*. Dav.

προσομοιόω ähnlich sein, gleichkommen, *τινί τι* jem. in etw.

προσ-ομολογέω zugestehen, in alles willigen, abs., *τινί, τινί τι, acc. c. inf.* alles versprechen.

προσ-ομολογία, *ας, ἡ* sp. Eingeständnis, Zusage.

προσ-ομόργνυμαι *med.* sp. anreiben, durch Ansteckung mitteilen.

προσ-όμουρος 2 ion. = *προσ-όμορος* (*ὁμός* u. *ὅρος*) benachbart, angrenzend, *τινί*.

προσορατός 3 sp. ansehbar. *adj. verb.* v.

προσ-οράω u. *med.* ansehen, anblicken, *τί* u. *τινά, τινί* mit etw., mit dopp. *acc.* jem. für etw. ansehen.

προσ-οργίζομαι *pass.* sp. noch mehr zürnen, *τινί*.

προσ-ορέγομαι *pass.* ion. sich nach etw. ausstrecken, *τινί* in jem. dringen, ihm zusetzen.

προσ-ορίζω poet. sp. *1.* begrenzen, bestimmen, *τί*. *2.* den Grenzen hinzufügen, *τί τινι*.
F. *fut. προσοριῶ, pt. aor.* poet. *προσουρίσας*.

προσ-ορμίζω *1. act.* vor Anker gehen lassen, *τινί* bei einem Ort. *2. pass.* u. *med.* landen, anlegen, *πρός* u. *κατά τι, τινί* an, bei etw. Dav.

προσόρμισις, *εως, ἡ* das Vorankergehen, Landung.

πρόσ-ορος 2 (*ὅρος*), ion. **πρόσ-ουρος**, angrenzend, benachbart, abs. u. *τινί, τὰ πρόσορά τινι* die an etw. angrenzenden Teile, *αὐτὸς πρόσορος* sein eigener Nachbar.

προσ-ορχέομαι *d. m.* sp. dabei tanzen.

προσ-ουδίζω ion. poet. sp. an den Boden (*οὖδας*) schleudern, *τί*.
F. *aor. inf. προσουδίσαι*.

προσ-ουρέω anpissen, abs. u. *τινί*.
F. *impf. προσ-εούρουν*.

προσ-ουρίζω poet. = *προσ-ορίζω*.

πρόσ-ουρος 2 ion. poet. = *πρόσ-ορος*.

προσ-οφείλω u. **προσ-οφλισκάνω** *1.* noch dazu, außerdem schuldig sein, *τί*, jem. zu etw. verpflichtet sein, *τί τινι, προσοφειλόμενος* schuldig, rückständig. *2.* sich noch obendrein etw. zuziehen, *τί*.
F. von *προσοφείλω*: *fut. προσοφειλήσω, aor. προσωφείλησα*; von *προσοφλισκάνω*: *fut. προσοφλήσω, aor. προσῶφλον, inf. προσοφλεῖν*.

προσοχή, *ῆς, ἡ* (*προσ-έχω*) sp. Aufmerksamkeit.

προσ-οχθίζω (*ὀχθέω*) *NT* sich entrüsten, zürnen, *τινί* über etw.

προσόψιος 2 poet. sichtbar. Von

πρόσ-οψις, *εως, ἡ* *1.* das Ansehen, Anblick, Überblick, Aussicht, *ἐκ πρώτης προσόψεως, τινός* auf etw. *2.* poet. sp. äußere Erscheinung, Gestalt.

προσπαθέω (*προσ-παθής, παθεῖν*) sp. etw. mit Leidenschaft treiben.

προσ-παίζω mit jem. od. etw. spielen, seinen Scherz treiben: *τῇ πολιτείᾳ*, verspotten: *τινά*.

πρόσ-παιος (*παίω*) poet. sp. eig. aufschlagend, aufstoßend, unerwartet, neu.

προσ-παίω sp. anschlagen (v. Wellen), *τινί* an etw.

προσ-παλαίω mit jem. (*τινί*) ringen.

Πρόσπαλτα, *ων, τά* attischer Demos; **Προσπαλτόθεν** aus Pr. — **Προσπάλτιος**, *ου, ὁ* Einw.

προσ-παραβάλλω sp. noch dazusetzen, danebenstellen.

προσ-παραγράφω noch dazu-, danebenschreiben.

προσ-παρακαλέω noch dazurufen, *τινά*.

προσ-παρασκευάζω noch dazu, außerdem rüsten, *τί, med.* noch dazu für sich bereiten.

προσ-παρέχω u. *med.* noch dazu gewähren, darreichen, geben, *τινί τι*.

προσ-παροξῡ́νω sp. noch mehr erbittern, *τινά*.

προσ-πασσαλεύω ion. poet sp., att. **προσπαττ-**, an einem Nagel od. Pflock aufhängen, annageln, *τί*, an etw. *τινί* u. *πρός τι*.

προσ-πάσχω *1.* noch dazu leiden od. erfahren müssen, *τί*. *2.* leidenschaftliche Zuneigung hegen, *τινί* zu jem.

πρόσ-πεινος 2 (*πεῖνα*) *NT* sehr hungrig.

προσ-πελάζω *1. tr.* ep. herantreiben, nähern, *τί τινι*. *2. intr.* u. *pass.* in die Nähe kommen, sich nähern, *τινί*.

προσ-πέμπω zusenden, hinschicken, *τί τινι, πρός* u. *ἔς τινας*.

προσ-πέρδω poet. anfarzen, *τινί*.
F. *inf. aor. προσπαρδεῖν*.

προσ-περιβάλλω *1. act.* noch herumlegen, *τί τινι* etw. um etw. aufführen. *2. med.* **a.** sich etw. umlegen: *τείχη*, etw. umgeben mit: *τί τινι*, etw. herumlegen um: *τὸν στρατὸν ταῖς ναυσί*. **b.** übertr. etw. an sich bringen, sich aneignen.

προσ-περιγίγνομαι *med.* sp. als reiner Gewinn einkommen, *παρά τινος* noch zuteil werden von.

προσ-περιεργάζομαι *d. m.* sp. Vorsichtsmaßregeln treffen.

προσ-περιλαμβάνω sp. zugleich mitumfassen, *τί*.

προσ-περιποιέω sp. noch dazu erübrigen od. sparen.

προσ-περονάω anheften, befestigen, *τί πρός τινι* u. *πρός τι* etw. an etw.

προσ-πέτομαι *d. m.* hinzufliegen, *τινί* zu jem., selten *τινά*; übertr. plötzlich in den Sinn kommen, sich aufdrängen, *μέλος*.
F. *aor. προσέπτην*, dor. *-έπτᾱ, med. -επτάμην*.

προσ-πεύθομαι *d. m.* poet. = *προσ-πυνθάνομαι*.

προσ-πήγνῡμι anheften, *τί τινι, NT* kreuzigen.

προσ-πιέζω poet. andrücken.

προσ-πίλναμαι *med.* (vgl. *προσ-πελάζω*) ep. sich nähern, *τινί*.

προσ-πίνω sp. dabei, dazu trinken.

προσ-πίπτω (s. *πίπτω*) mit der poet. Nbf. **προσπίτνω**, darauffallen, daher: *1.* vor jem. niederstürzen, jem. zu Füßen fallen, sich jem. zu Füßen werfen, jem. beschwören, bitten, *τινί* u. *τινά*, sich jem. an den Hals werfen, auf jem. zulaufen, sich anschließen, *τινί*. *2.* jem. überfallen, angreifen, *τινί*, heranstürmen, *δρόμῳ* eilends. *3.* auf jem. od. etw. stoßen, *τινί* treffen, an einem Ort (*τινί*) landen, von Ereignissen, Zuständen usw.: eintreten,

vorfallen, *συμφοραί*, (*λόγος*) *προσπίπτει* die Nachricht kommt, *τὸ αὐτὸ … προσπίπτει* fällt ins Ohr.
προσ-πλάζω ep. anschlagen, *τινί* an etw.
προσ-πλάσσω ion. sp. daranbilden, daranbauen, *τί τινι* u. *πρός τινι* etw. an etw.
F. *fut. προσπλάσω.*
πρόσ-πλᾰτος 2 poet. zugänglich.
προσ-πλέω heransegeln, losfahren, abs. u. *τινί* gegen jem., *παρά, ἔκ τινος* von woher.
προσ-πληρόω u. *med.* noch dazu bemannen, ergänzen, *τὶ εἴς τι* etw. auf etw., *πρός τισι* zu andern.
προσπλωτός 3 ion. zu Schiff erreichbar. Von
προσ-πλώω ion. = *προσ-πλέω.*
προσ-πνέω, poet. **-πνείω,** anwehen, *τινί*, zuwehen, *τί*, duften nach (*τινός*).
προσ-ποθέω dazuwünschen.
προσ-ποιέω *I. act.* hinzufügen, hinzuverschaffen, gewinnen, *τινά τινι* einen jem.
II. med. sich etw. hinzumachen. *1.* erwerben, für sich gewinnen, *τί, τινά*; *τινά τινα* jem. als etw. *2.* sich zueignen, sich etw. zuschreiben, *τί*, beanspruchen, von sich behaupten, mit *inf.*, sich stellen, sich den Anschein geben, *τὸν νοσοῦντα* den Kranken spielen, mit *μή* ignorieren; *inf.*, mit *inf. fut.* sich anheischig machen. Dav.
προσποίημα, *ατος, τό* Verstellung. und
προσποίησις, *εως, ἡ* *1.* Verstärkung, Zuwachs, *τινί* für jem. *2.* **a.** Anspruch, *τινός* auf etw., Anmaßung, *ἐπιστήμης.* *b.* Verstellung, Maske, *ἀγνοίας.*
προσποιητικός 3 (**προσποιητής*) geschickt, etw. zu erheucheln, *τινός.*
προσποιητός 3 (*προσ-ποιέω*) gemacht, erkünstelt, verstellt.
προσ-πολεμέω bekriegen, bekämpfen, *τινά* u. *τινί.*
προσ-πολεμόομαι *med.* sich zum Feinde machen, *τινά.*
προσ-πολέομαι *d. m.* (*πολέομαι*) poet. hinzukommen, herankommen.
προσπολέω poet. Diener sein, *τινί* für etw. Von
πρόσ-πολος 2 (*πέλω*) poet. dienend; *subst. ὁ, ἡ* Diener(in), bes. einer Gottheit = Priester(in).
προσ-πορεύομαι *d. p.* sp. *NT* herantreten, *τινί* an jem.
προσ-πορίζω hinzuschaffen, *προσόδους* neue Einkünfte od. Einnahmen verschaffen.
προσ-πορπᾶτός 3 (*πορπάω*) poet. mit der Spange angesteckt.
προσ-πράσσομαι *med.* noch dazu (Geld) für sich eintreiben, *τί.*
πρόσπταισμα, *ατος, τό* sp. Anstoß, Beschädigung. Von
προσ-πταίω *1.* anstoßen, straucheln, abs. u. *τὸ γόνυ, τὸν πόδα* sich das Knie, den Fuß zerstoßen, *τινί* an etw., *πρός τι.* *2.* übertr. **a.** bei jem. Anstoß erregen, jem. beleidigen, *τινί.* *b.* eine Niederlage erleiden, Unglück haben, hart mitgenommen werden, *τινί* in od. durch etw., *τινί, περί τινι* u. *πρός τινα* an, bei, von jem., *τινί* auch: an, in, mit etw.
πρόσπτυγμα, *ατος, τό* poet. das Umarmte. Von
προσ-πτύσσω ep. poet. sp., dor. u. ep. **ποτι-πτύσσω** *I. act.* u. *pass.* festhalten, fest herumlegen, *τινί τι*, fest umschlingen, *τί.*
II. med. *1.* sich fest anschmiegen, *τινί* an etw., umarmen, *πατέρα.* *2.* an jem. sich heranmachen. **a.** begrüßen, *τινά*, freundlich behandeln od. anreden, *τινά* u. *τινί.* *b.* jem. anliegen, bitten, *μύθῳ, τινά τι* jem. um etw.
προσ-πτύω sp. anspucken, abs. u. *τινί.*
προσ-πυνθάνομαι *med.* sp. nachforschen, noch dazufragen.
προσ-ραίνω poet. noch dazu besprengen.
προσ-ράπτω sp. annähen, flicken.
προσ-ράττω sp. = *προσ-ρήσσω.*
προσ-ρέω herzuströmen ion., *τινί* auf jem. zustürzen sp.
προσ-ρήγνῡμι u. **προσ-ρήσσω** sp. anstoßen, anprallen, *τινί* an etw.
F. *aor. NT προσέρηξα.*
πρόσρημα, *ατος, τό* } (*προσ-ερεῖν*) *1.* Anrede, Be-
πρόσρησις, *εως, ἡ* } grüßung. *2.* Benennung, Name.
προσ-ρήσσω s. *προσ-ρήγνυμι.*
προσρητέος 3, *adj. verb.* zu *προσ-αγορεύω*, zu begrüßen.
προσ-ρίπτω sp. *1.* hinwerfen, *τί τινι.* *2.* übertr. preisgeben, *τινά τινι, φωνήν τινι* eine Äußerung jem. hinwerfen.
προσ-σαίνω poet. anwedeln, liebkosen, *τινά.*
προσ-σάττω noch dazu ausrüsten.
προσ-σέβω poet. noch dazu verehren.
προσ-σεύομαι *pass.* poet. darauf losstürmen.
πρόσσο-θεν *adv.* ep. = *πρόσθεν* vor sich her.
προσ-σπαίρω sp. noch nach etw. zappeln, *τινί.*
προσ-στάζω poet. ausgießen, *τί τινι* etw. über jem.
προσ-στασιάζομαι *med.* sp. noch dazu erzürnt sein.
προσ-στατέω poet. gegenwärtig sein La.
προσ-σταυρόω s. *προ-σταυρόω.*
προσ-στείχω ep. poet. *1.* hinaufsteigen, *Ὄλυμπον* auf den Olymp. *2.* hinzuschreiten.
F. *aor. προσέστιχον.*
προσ-στέλλω fest anlegen, anziehen, *τί*, *med.* sich anlehnen, *τινί* an etw.; *pt. pf. pass.* **προσεσταλμένος** 3 fest anliegend, *τινί*; derb, übertr. schlicht.
προσ-συκοφαντέω sp. noch dazu verleumden, schikanieren, *τινά.*
προσ-συλλαμβάνομαι *med.* außerdem noch teilnehmen, *τινός* an etw.
προσ-συμβάλλομαι *med.* mit dazu beitragen, *τί.*
προσ-συνίστημι sp. zugleich vorstellen od. empfehlen, *τινά.*
προσ-συνοικέω sich zugleich mit jem. (*τινί*) irgendwo ansiedeln (*ἔς τι*).
προσ-σφάττω sp. dabei schlachten.
πρόσσω s. *πόρρω.*
προσ-σωρεύω sp. dazu aufhäufen.
πρόσταγμα, *ατος, τό* } (*προσ-τάσσω*) Anordnung,
πρόσταξις, *εως, ἡ* } Befehl, *ἐκ προστάγματος* im Auftrage, *πρόσταξιν ποιεῖσθαί τινί τινος* jem. den Befehl zu etw. erteilen, mit *inf.*
προστακτέον *adj. verb.* v. *προσ-τάσσω.*
προστακτικός 3 (*προσ-τάσσω*) sp. zum Befehlen geschickt, gebieterisch, *ἡ προστακτική* (*sc. ἔγκλισις*) Imperativ.
προσ-ταλαιπωρέω *1.* bei, wegen etw., für jem. (*τινί*) Beschwerden ertragen. *2.* noch länger aushalten.

πρόσταξις s. *πρόσταγμα*.

προστασία, *ας, ἡ* (*προστάτης*) } *1.* Vorstand-
προστατεία, *ας, ἡ* (*προστατεύω*) } schaft, Leitung, insbes. Verwaltung eines öffentlichen Amtes. *2.* Fürsorge, Beistand.

πρόστασις, *εως, ἡ* (*προ-ἵσταμαι*) Gepränge, Prunk.

προσ-τάσσω, att. **-ττω** *1.* dazuordnen, nebenstellen, in Reih und Glied stellen, *τινά τινι*; insbes. *a.* zuordnen, zuteilen, zuweisen, *τινά τινι, ἐπί* u. *πρός τινι*. *b.* bestellen, einsetzen, mit dopp. *acc.* jem. als etw., an die Spitze stellen: *τινὰ ἐπί τινι*. *2.* anordnen, auferlegen, befehlen, abs. u. *τί τινι, τὴν ἀρχήν τινι* übertragen, *inf.*, *acc. c. inf.*, *ὅπως, τὰ προσταχθέντα* Befehl, Auftrag, *τὰ προσταχθησόμενα* zu erwartende Befehle, auch abs.: *προσταχθέν τινι* da, während, obwohl jem. den Auftrag hatte, *προστάσσομαι* ich werde mit etw. (*τί, τινί*) beauftragt, *οἱ προστεταγμένοι* die damit Beauftragten.
F. *plqpf. pass. 3 pl.* ion. *προσετετάχατο*.

προστατεία, *ἡ* s. *προστασία*.

προστατεύω u. **-έω** (*προστάτης*) *1.* Vorsteher sein, abs. *οἱ προστατεύοντες* Vorgesetzte, Oberste, *οἱ ἐν ταῖς πόλεσι προστατεύοντες* leitende Staatsmänner, od. *τινός* an der Spitze von etwas stehen, leiten, schützen, verteidigen, mit *ὅπως* durch seine Leitung dafür sorgen, daß. *2.* poet. zeitlich: bevorstehen.

προστατήριος 3 (v. **προστατήρ* = dem folgenden) poet. sp. *1.* vor etw. stehend od. schwebend, *τινός*. *2.* beschützend, schirmend, Beiname der Artemis u. des Apollo.

προστάτης, *ου, ὁ* nebst *fem.* **προστάτις,** *ιδος*, (*προ-ἵσταμαι*) Vorsteher. *1. a.* Vordermann, *pl.* erste Linie. *b.* der vor einem Altar Stehende, Flehender, Schützling, abs. u. *τοῦ θεοῦ*. *2. a.* Beschützer, Schirmer, Verteidiger, Fürsorger, *τῆς εἰρήνης*. *b.* Vorstand, Leiter, *πάσης τῆς Ἑλλάδος* im Besitz der Hegemonie über, *τοῦ δήμου* Vertreter der Volksrechte, Haupt der Volkspartei. *c.* Rechtsbeistand, Patron eines Metöken. Dav.

προστατικός 3 einem *προστάτης* eigen, übertr. hervorragend, vornehm.

προσ-τάττω s. *προσ-τάσσω*.

προ-σταυρόω (*προς-στ-*) durch vorgezogenes Pfahlwerk absperren, mit Palisaden umgeben, *τριήρεις*.

προστέγιον, *ου, τό* (*neutr.* v. *προ-στέγιος, στέγος*) sp. Wetterdach, *θύρας*.

προσ-τειχίζω mit in die Mauer einschließen.

προ-στείχω vorangehen, weggehen.

προσ-τεκταίνομαι *med.* sp. daranbauen.

προσ-τελέω obendrein bezahlen, *τί*.

προ-στέλλω *1. act.* vorschieben, *τί τινι* etw. an etw. *2. pass.* poet. *ὁδόν* einen Weg vorwärtsgehen, d. h. zurücklegen. *3. med. τινά* jem. in den Kampf schicken.

προ-στενάζω (*in tm.*) } poet. im voraus seufzen.
προ-στένω }

προστερνίδιον, *ου, τό* (*neutr.* v. *προ-στερνίδιος, στέρνον*), gew. *pl.*, Brustharnisch der Pferde, Brustkissen der Schauspieler.

πρό-στερνος 2 (*στέρνον*) poet. an der Brust.

προσ-τεχνάομαι *d. m.* sp. noch dazu ersinnen, *τί*.

προσ-τήκομαι *pass.* anschmelzen, sich festsaugen, festhaften, abs. u. *τινί* an etw.
F. *fut. προστακήσομαι, aor. προσετάκην, pf. προστέτηκα*, dor. *προστέτᾱκα*.

προσ-τίθημι *I. act. 1.* daran-, darauf-, hinzu-, davorsetzen, *λίθον, θύρας, τί τινι* an etw. legen, *πρός τι*. *2.* übertr. *a.* auflegen, auftragen, *τί τινι, αἰτίαν τινί* beimessen, zuschieben, beibringen, angewöhnen, *τινί* mit *inf.* *b.* hinzufügen, zuteilen, *γυναῖκά τινι* zum Weibe geben.
II. med. 1. sich anschließen, beitreten, zustimmen, *γνώμῃ*. *2.* von sich etw. hinzufügen, *ψῆφόν τινι* für jem. seine Stimme abgeben, von sich etw. gewähren, *χάριν τινί, πόλεμόν τινι* Krieg anfangen mit. *3.* sich (*sibi*) etw. zufügen, sich etw. zuziehen, *πρὸς κακοῖσι κακόν*.
F. (s. *τίθημι*), *aor. cj.* ion. *προσθέω, adj. verb. προσθετέον*.

προσ-τιλάω poet. ankacken, bekacken, *τί*.

προσ-τιμάω eine höhere Strafe od. Abgabe zuerkennen, *τινί τι* od. *inf.*, *πρός τινι* zu etw. Dav.

προστίμημα, *ατος, τό* Straferhöhung. und

προστίμησις, *εως, ἡ* sp. Zuerkennung einer Strafe.

πρόσ-τιμον, *ου, τό* (*τιμή*) sp. zuerkannte Strafe.

προ-στόμιον, *ου, τό* poet. Mündung.

προσ-τρέπω hinwenden; gew. *intr.* u. *med.* sich an jem. wenden, anflehen, anbeten, *τινά, τινά τι* od. *inf.* jem. um etw.

προσ-τρέφω poet. noch dazu ernähren, *τινά* jem., *τινί* für jem.

προσ-τρέχω hinzulaufen, herzu-, herankommen, feindlich anstürmen, abs. u. *τινί* u. *πρός τινα*.

προσ-τρίβω u. *med.* poet. sp. anreiben; übertr. beibringen, zuteil werden lassen, *τινί τι*. Dav.

πρόστριμμα, *ατος, τό* poet. das Zugefügte, bes. Schmach, Unglück.

προστρόπαιος 2 } (*προσ-τρέπω*) poet. sich an jem.
πρόστροπος 2 } wendend. *1.* flehend, *subst. ὁ* Schutzflehender, *τινός*. *2.* fluchbeladen, Missetäter. *3.* rächend, Rachegeist.

προστροπή, *ῆς, ἡ* (*προσ-τρέπω*) poet. sp. das Sichhinwenden, Bittgang, *τινός* zu jem., *προστροπὴν θεᾶς ἔχειν* das Amt haben, sich mit Bitten an die Gottheit zu wenden, d. h. Priesterin sein.

προσ-τυγχάνω *1.* zufällig treffen, daraufstoßen, *τινί*; *ὁ προστυχών* der erste beste, *τὸ προστυχόν* das Ungefähr, *ἐκ τοῦ προστυχόντος* von ungefähr. *2.* teilhaftig werden, bekommen, erhalten, *τινός*, auch mit dopp. *gen.* jem. als od. zu etw. Dav.

προστυχής 2 *1.* zufällig begegnend. *2.* sich mit etw. beschäftigend, vertraut, *τινί* mit etw.

προ-στῷον, *ου, τό* (*στοά*) Vorhalle, vordere Halle (des Säulenganges rings um den Hof).

προσ-υβρίζω noch dazu mißhandeln.

προ-συγγίγνομαι (auch *προ-ξυγγ-*) *d. m.* vorher zusammenkommen, mit jem. (*τινί*) sprechen.

προ-συμμίσγω ion. vorher vermischen od. vereinigen, *τὸ ὕδωρ ἐς τωὐτό* ion. in ein Bett.

προ-συνοικέω ion. sp. vorher zusammenwohnen, bes. vorher verheiratet sein, *τινί* mit jem.

προσ-υπακούω dazu verstehen, in Gedanken ergänzen.

προσ-υπάρχω noch dazu vorhanden sein.

προσ-υπεργάζομαι *d. m.* sp. unvermerkt einrichten, *τινί τι*.

προσ-υπέχω sp. noch dazu einstehen, *τῆς τύχης* für.
προσ-υπισχνέομαι *d. m.* noch dazu versprechen, *τί* u. *inf.*
προσ-υφαίνω dazuweben, *τινί τι* verweben mit.
προσ-φάγιον, *ου, τό* sp. *NT* Zukost, bes. Fische.
πρόσφαγμα, *ατος, τό* (*προ-σφάττω*) poet. sp. *1.* Schlachtung, Opferung. *2.* Schlachtopfer.
προσ-φάσθαι s. *πρόσ-φημι.*
πρόσ-φατος 2 (W. *φεν*) ep. eben getötet, frisch, neu, *Ἕκτορ πρόσφατος* (nach manchen v. *πρόσ-φημι* ‚daß man ihn anreden möchte') *κεῖσαι.* — *adv.* **-φάτως** neulich, *neutr. sg. πρόσφατον* vor kurzer Zeit.
προ-σφάττω poet. vorher opfern.
προσφερής 2 *1.* nahe kommend, ähnlich, abs. u. *τινί* u. *τινός.* *2.* ion. zuträglich, nützlich, *τινί.* Von
προσ-φέρω *I. act.* u. *pass.* hinzu-, herbeitragen, -bringen, *τί τινι, χεῖράς τινι* seine Hände gegen jem. erheben, seine Hand legen an, *ἀνάγκην* anwenden, *στόμα πρὸς τὸ στόμα* nähern; im bes. **a.** anbieten, gewähren, opfern, darbringen, *τί.* **b.** vorlegen, vorsetzen: *σῖτον, λόγον προσήνεγκαν ὡς* sie machten den Vorschlag *X.* **c.** zubringen, einbringen, *τί.*
II.med. *1.* sich heranbewegen, sich herzubewegen, sich nähern. **a.** vom Schiff: anlegen, landen. **b.** losgehen auf, angreifen, *τινί* u. *πρός τινα.* **c.** sich friedlich nahen od. sich anschließen, *πρός τινα.* **d.** im allgem. sich benehmen, sich betragen, sich beweisen, *τινί* u. *πρός τινα.* **e.** ähnlich sein, *ἔς τινα.* *2.* zu sich nehmen, genießen, *τί.* *3.* von dem Seinigen etw. zubringen, darbringen, mitbringen, *τί τινι.*
F. (s. *φέρω*) *aor. pass.* ion. *προσ-ηνείχθην.*
προσ-φεύγω sp. seine Zuflucht nehmen, *τινί* zu jem.,
προσφευκτέον *adj. verb.* man muß noch dazu angeklagt werden.
πρόσ-φημι u. *med.* ep. anreden, abs., *τινά, τινά τι.*
F. *inf. med. προσφάσθαι.*
προσ-φθέγγομαι *d. m.* poet. anreden, begrüßen, mit dopp. *acc.* benennen. Dav.
πρόσφθεγκτος 2 poet. angeredet, *τινός* von jem. und
πρόσφθεγμα, *ατος, τό* poet. Anrede, Gruß.
προσ-φθείρομαι *pass.* poet. zu seinem Unglück an jem. (*τινί*) geraten.
πρόσφθογγος 2 (*προσ-φθέγγομαι*) poet. anredend, begrüßend.
προσ-φθονέω sp. außerdem beneiden.
προσφίλεια, *ας, ἡ* poet. Gewogenheit, Freundschaft. Von
προσ-φιλής 2 (*φιλέω*) *1.* beliebt, befreundet, angenehm, abs. u. *τινί.* *2.* liebevoll, liebreich, liebenswürdig, wohlwollend, *τινί* gegen jem. — *adv.* **-λῶς,** z. B. *ἔχειν τινί* sich freundlich zeigen gegen jem.
προσ-φιλοσοφέω sp. noch dazu philosophieren, *τινί* mit jem., *τί* etw.
προς-φοιτάω häufig hingehen, abs. u. *τινί, πρός τι.*
προσφορά, *ᾶς, ἡ* (*προσ-φέρω*) das Heranbringen. *1.* Darbringung, Gabe, *NT* Opfer, sp. Hochzeitsgeschenk. *2.* das Zusichnehmen, Genuß, *σιτίων.* *3.* Vermehrung, Steigerung, *τῶν ἡμαρτημένων.*
προσ-φορέω hinzutragen, herbeibringen, *τί.* Dav.
προσφόρημα, *ατος, τό* poet. Nahrung, Speise.
πρόσφορος 2, dor. **ποτίφορος** (*προσ-φέρω*) *1.* zuträglich, ersprießlich, abs. u. *τινί, τὰ πρόσφορα τῇ στρατιᾷ* Heeresbedarf. *2.* nahekommend, ähnlich, *τινί.*
προσφυής 2 (*προσ-φύω*) *1.* angewachsen, befestigt, *ἔκ τινος* an etw. *2.* zu etw. geboren, angemessen, geeignet, *τινί* od. *inf.* — *adv.* **-φυῶς,** ion. **-φυέως** angemessen.
πρόσφυσις, *εως, ἡ* das Anwachsen, Ort des Anwachsens. Von
προσ-φύω, dor. **ποτι-φύω** *1. tr.* poet. daranwachsen machen, befestigen, übertr. *λόγῳ τι* etw. bestätigen, beweisen. *2. intr.* anwachsen, übertr. sich anklammern an (*τινί*), *προσπεφυκὼς τινι* verbunden mit jem.
F. *tr.*: *aor. προσέφῦσα, intr.*: *προσφύομαι, fut. προσφύσομαι, aor. προσέφῦν, pt. προσφύς, pf. προσπέφυκα.*
προσ-φωνέω *1.* herbeirufen, herzurufen, anreden, begrüßen, *τινά, NT τινί, τινά τι, τήνδε προσφωνεῖν φάτιν* mit diesem Wort begrüßen. *2.* (be)nennen, *τινά τινα.* *3.* widmen, *τινί τι* jem. etw. Dav.
προσφώνημα, *ατος, τό* poet. sp. Zuruf, Anrede. und
προσφώνησις, *εως, ἡ* sp. Widmung (einer Schrift).
προσ-χαίνω poet. eig. angähnen, *τινί τι* jem. mit weit geöffnetem Munde, d. h. unterwürfig etw. zurufen.
προσ-χαίρω sp. sich dazu freuen, *τινί* an etw.
προσ-χαρίζομαι *d. m.* gefällig sein, willfahren, *τινί, τινί τι* jem. in etw.
προσ-σχέθομαι *med.* buk. vor sich halten, *τινί τι* etw. mit etw.
προσ-χέω sp. darangießen, darübergießen, *τί τινι.*
πρόσχημα, *ατος, τό* (*προ-έχω*) das Vorgehaltene. *1.* Zierde, Schmuck, *τινός* von etw.; im bes. Stellung nach außen, Etikette. *2.* Bemäntelung, Deckmantel, Vorwand, abs. u. *τινός* von, für etw., mit *inf.*, *πρόσχημα ποιεύμενος ὡς* sich den Schein gebend, als ob, *πρόσχημα ποιεῖσθαί τι* etw. zum Vorwand nehmen, *πρόσχημα* (abs. *acc.*) zum Vorwande, *μετὰ προσχήματος ἀξίου* mit einer ehrenvollen Einkleidung.
Πρόσχιον, *ου, τό* St. Aitoliens.
πρόσ-χορδος 2 (*χορδή*) zu den Saiten gestimmt, im Einklang, in Übereinstimmung mit etw. (*τινί*).
προσ-χόω *1.* hinzuschütten. **a.** anschütten, anspülen, anschwemmen (v. Flüssen), *τί.* **b.** aufschütten, einen Wall od. Damm aufwerfen. *2.* gegenschütten, *τὸν πρὸς μεσαμβρίας ἀγκῶνα* prägnant: durch Gegenschütten von Dämmen erzwingen.
F. *fut. προσχώσω* usw.
προσ-χράομαι *d. m.* zu Hilfe nehmen, *τινί* etw.
προσ-χρῄζω poet., ion. **προσ-χρηΐζω** *1.* noch dazu od. obendrein bedürfen, *τινός.* *2.* begehren, verlangen, hinzuwünschen, *τινός, τί, inf.*, bitten: *τινός* mit *inf.*
προσχρηστέον, *adj. verb.* v. *προσχράομαι,* man muß dazu gebrauchen, *τινί* etw.
πρόσχυσις, *εως, ἡ* (*προσ-χέω*) *NT* das Angießen, Besprengung.
πρόσχωμα, *ατος, τό* poet. vom Wasser angespülter Schlamm.
προσ-χωρέω *1.* nahekommen, sich nähern, abs. u. *τινί.* *2.* übertr. **a.** ähnlich sein, *τινί, πρός τι,* in etw. *τί.* **b.** beitreten, sich anschließen, *τινί* an

jem., πρός τινα, εἴς τι, auch: sich unterwerfen, sich ergeben, ἑκόντες, τινί.

F. *fut.* προσχωρήσω u. προσχωρήσομαι. Dav.

προσ-χώρησις, εως, ἡ das Hinzutreten, Annäherung.

πρόσ-χωρος 2 (χώρα) benachbart; *subst.* ὁ Nachbar, abs., τινός u. τινί.

πρόσχωσις, εως, ἡ (προσ-χόω) *1.* das Hinzuschütten, Anschwemmung. *2.* künstlich aufgeworfener Wall.

προσ-ψαύω berühren, anfassen poet.; τινί etw. *NT.*

προσ-ψηφίζομαι *med.* noch dazu beschließen, mit *acc. c. inf.*

πρόσω s. πόρρω.

προσῳδία, ας, ἡ eig. das Hinzusingen, Betonung, Vortrag. Von

προσ-ῳδός 2 (ᾄδω) poet. dazu singend, dazu erklingend, harmonierend, τινί mit etw.

πρόσω-θεν *adv.* von fern her, von weitem.

προσ-ωνέομαι *d. m.* dazukaufen.

προσωνυμία, ας, ἡ (*προσ-ώνυμος, ὄνυμα = ὄνομα) sp. Beiname, Zuname.

προσώπατα u. **-ώπασι** s. πρόσωπον.

προσωπεῖον, ου, τό (πρόσ-ωπον) sp. Maske.

Προσωπῖτις νῆσος, ἡ Insel an der Nilmündung zwischen dem Kanobischen u. Sebennytischen Nilarm u. dem sie verbindenden Kanal.

προσωποληπτέω (auch -λημπτέω) *NT* auf die Person Rücksicht nehmen. Von

προσωπο-λήπτης, ου, ὁ (auch -λήμπτης, λαμβάνω) *NT* auf die Person Rücksicht nehmend. Dav.

προσωποληψία, ας, ἡ *NT* Ansehen der Person, Parteilichkeit.

πρόσ-ωπον, ου, τό (vgl. ὤψ, ὄσσε, μέτωπον), oft *pl.*, auch wenn von einer Person die Rede ist. *1.* (An)gesicht, Antlitz, Miene, Blick, στηρίζειν τὸ πρόσωπον seinen Blick richten auf, κατὰ πρόσωπον ins Auge, vor Augen, gegenüber, τινί, πρὸς πρόσωπον von Angesicht zu Angesicht, πρὸ προσώπου vor Augen *NT.* *2.* äußere Gestalt, Aussehen, Oberfläche *NT,* auch: Maske, Rolle. *3.* soziale, moralische Person, λαμβάνω πρόσωπον, βλέπω εἰς πρόσωπον, θαυμάζω πρόσωπον Rücksicht nehmen auf die Person *NT.*

F. ep. *pl.* προσώπατα, *dat.* προσώπασι.

προσώτατα, -τάτω, -τέρω s. πόρρω.

προσ-ωφελέω ion. poet. sp. dazu od. mithelfen, bes. im Kriege Beistand leisten, τινά u. τινί. Dav.

προσωφέλημα, ατος, τό poet. } Beistand, Hilfe,
προσωφέλησις, εως, ἡ poet. } τινός gegen, in etw.

προταινί (vgl. lat. *protinus*) poet. vor, τινός.

προτακτέον, *adj. verb.* v. προ-τάσσω, man muß voranstellen, vorziehen, τινός vor jem.

προτακτικός 3 (προ-τάσσω) sp. vorangestellt, voranstehend.

πρόταxτος 2 (προ-τάσσω) sp. vorangestellt; *subst.* οἱ πρόταxτοι Vordertreffen, Vorhut.

προ-ταλαιπωρέω im voraus Beschwerden erdulden.

προ-ταμιεῖον, ου, τό Gemach vor der Vorratskammer, überh. Vorzimmer.

προ-ταμιεύω sp. vorher einsammeln.

προ-τάμνω ep. ion. = προ-τέμνω.

προ-ταρβέω poet. vorher fürchten, τί, für jem. τινός.

προ-ταρῑχεύω ion. sp. vorher einsalzen.

προ-τάσσω, att. **-ττω** *1.* voranstellen, in die erste Reihe stellen, als Sprecher vortreten lassen, τινῶν vor andern; *med.* **a.** sich (*se*) voranstellen. **b.** sich (*sibi*) als Beispiel vorstellen, τινά, τί; *pass.* οἱ προτεταγμένοι Vordertreffen. *2.* jem. zu eines andern Deckung hinstellen, τινός. *3.* vorher festsetzen od. bestimmen, χρόνον.

προτέγιον, ου, τό sp. = προστέγιον.

προ-τείνω (s. τείνω) *I. act.* *1. tr.* **a.** vor sich ausstrecken, τί τινι, hinreichen, τὴν δεξιάν. **b.** übertr. vorhalten, vorzeigen, darbieten, ψυχήν das Leben einsetzen, verheißen, vorspiegeln, vorschützen, τὰ Ῥωμαϊκά hinweisen auf, τὰ προταθέντα Bedenken, ἀθανασίαν, τὴν ἡλικίαν τινί sein Alter gegen jem. als Entschuldigung anführen. *2. intr.* sich erstrecken, sich ausdehnen, ἀπό τινος εἴς τι.

II. med. *1.* in seinem Interesse vorspiegeln, verheißen, τί τινι. *2.* sich darreichen lassen, für sich fordern, μισθόν.

προ-τειχίζω sp. schon früher befestigen. Dav.

προτείχισμα, ατος, τό Vormauer, Außenwerk.

προ-τέλειος 2 (τέλος) der Einweihung vorangehend; *subst.* **προ-τέλεια,** ων, τά (*sc.* ἱερά) *1.* Opfer vor einer heiligen Handlung, ναῶν Opfer für die Flotte vor der Abfahrt, γάμων vor der Hochzeit. *2.* überh. Anfang, Beginn, βιότου.

προ-τελέω *1.* vorher bezahlen, τί τινι, verwenden auf, εἴς τι, für jem. zahlen. *2.* vorher einweihen.

προτελίζω (προ-τέλεια) poet. als hochzeitliches Opfer darbringen, τινά.

προ-τεμένισμα, ατος, τό (τέμενος) Vorplatz, Vorbezirk des Tempels.

προ-τέμνω *1. act.* **a.** vorher zerschneiden, vorschneiden, τί. **b.** vorn abschneiden od. behauen. *2. med.* vor sich hinziehen, ὦλκα.

F. ep. ion. προτάμνω, *aor. pt.* προταμών, *med. opt.* προταμοίμην.

προτενθεύω poet. vorher kosten, übertr. vorwegnehmen, τί. Von

προ-τένθης, ου, ὁ (vgl. lat. *totondi*: **tendo* scheren, mähen) poet. Vorkoster.

προτεραῖος 3 (πρότερος) am vorhergehenden Tage; ἡ προτεραία der vorige Tag, τῇ προτεραίᾳ tags vorher, τινός am Tage vor etw., od. τῇ προτεραίᾳ (ἤ) ἤ tags vorher ehe, bevor.

προτεραίτερος 3 poet. (komisch gebildeter) *comp.* v. πρότερος, etwa: eherer.

προτερέω (πρότερος) *1.* **a.** voran sein od. voraus sein, τῆς ὁδοῦ. **b.** zeitlich: eher da sein, zuvorkommen. *2.* im Vorteil sein, im voraus haben, οὐδέν. Dav.

προτέρημα, ατος, τό sp. Vorsprung, Vorteil.

πρότερος 3 (*comp.* von πρό) *1.* vorderer, πόδες. *2.* von der Zeit: vorhergehend, vorig, eher, früher, teils abs. γενεή, ἄνθρωποι Vorfahren, bisweilen so, daß man im Deutschen das *adv.* erwartet: ἀφικόμενοι πρότεροι, teils τινός eher als jem., od. mit folg. ἤ. *3.* von Wert od. Rang: voranstehend, überlegen, τινός jem., πρός τι in Bezug auf etw., τινί in, durch etw. *4. adv.* **a.** **πρότερον, τὸ** (τὰ) **πρότερον** (-α) früher, eher, τὸ πρότερον auch = das vorige Mal; ὁ πρότερον öfter = ὁ πρότερος,

z. B. ὁ πρότερον βασιλεύς, Κῦρος ὁ πρότερον; konstr. teils abs., teils τινός, mit folg. ἤ od. πρίν, ἕως, εἰ μή, ἢν μή, auch πρὶν ἤ. *b.* **προτέρω** ep. fürder, vorwärts, ferner, weiter.

προ-τεύχω ep. vorher machen, *inf. pf. pass.* προτετύχθαι vorher geschehen sein.

προ-τί ep. = πρός (vgl. ai. *práti* gegen, nach).

προτι-άπτω, -βάλλω, -ειλέω s. προσ-.

προτι-εἶποι s. προσ-αγορεύω.

προ-τίθημι *I. act.* u. *pass.* *1.* vorsetzen, -legen, -stellen, -werfen, τινὰ κυσίν, τραπέζας, δαῖτά τινι; im bes. *a.* voranstellen, vorziehen, τί τινος u. ἀντί τινος, mit *inf.* *b.* vorhalten, τί τινος etw. vor etw., vorschützen, αἰτίαν. *c.* darreichen, erteilen, οὐ γὰρ προὐτέθη σφίσι λόγος *X.* *d.* aussetzen, preisgeben, θανάτῳ προτεθείς. *e.* festsetzen, οὖρον τῆς ζόης ἔς τι, ἑαυτῷ νόμον sich selber ein Gesetz geben. *2.* öffentlich auf- od. ausstellen, aussetzen (Waren, einen Toten); im bes. *a.* einen Preis aussetzen jem. für etw., στέφανον προτιθέναι τινί τινος, dsgl. θάνατον ζημίαν, allgem. προτιθέναι τι durch Edikt ankündigen. *b.* zur Beratung vorlegen, λόγον περί τινος, προθέντος ... γνώμην ἀποφαίνεσθαι die Beratung eröffnen.

II. med. *1.* etw. vor sich hinstellen, δαῖτα, übertr. voranstellen, in erster Linie berücksichtigen, τί, πάρος προτίθεσθαί τι τινός vorziehen, σκοπόν sich ein Ziel stecken. *2.* *a.* etw. von sich öffentlich ausstellen, νεκρόν, πένθος zur Schau tragen. *b.* öffentlich bekannt machen, ἔχθραν τινί. *3.* sich dazustellen, sich anschließen, τῇ γνώμῃ τινός.

F. (s. τίθημι), ep.: *pr. ind. 3 pl.* **προθέουσι**, *impf. 3 pl.* πρότιθεν; ion. *pr. med. 3 pl.* προτιθέαται.

προ-τιμάω *1. act.* u. *med.* vor einem andern ehren, auszeichnen, wertschätzen, höher achten, abs. u. τινός vor jem. od. etw. ehren, dsgl. πρό τινος u. πλέον. *2. pass.* vor andern geehrt werden, den Vorzug haben, abs. u. τινός, πρό τινος vor jem., auch *inf.*

F. *fut. med.* προτιμήσομαι in pass. Bed. Dav.

προτίμησις, εως, ἡ das Vorziehen, τινός.

πρό-τιμος 2 (τιμάω) vor andern geehrt, in besonderem Ansehen stehend.

προτι-μυθέομαι *med.* ep. anreden, τινά.

προ-τιμωρέω *1. act.* vorher beistehen, τινί. *2. med.* sich vorher rächen, τινά an jem.

προτι-όσσομαι *d. m.* ep. *1.* anblicken, ansehen, τινά. *2.* im Geist voraussehen, ahnen, τί.

προ-τίω poet. mehr ehren, vorziehen, τί, τινά, προτίσας *S Ant. 22* steht abs., τάφον hängt von ἀτιμάσας ab.

πρότμησις, εως, ἡ (προ-τέμνω) ep. vorderer Einschnitt des Rumpfes, Unterleib.

προ-τολμάω zuerst wagen od. verüben.

προτομή, ῆς, ἡ (προ-τέμνω) sp. Tiergesicht.

πρότονος, ου, ὁ (προ-τείνω) ep. poet. sp. Vordertau, Bugstag, zwei nach den beiden Seiten des Bugs von der Mastspitze auslaufende Taue.

προτρεπτικός 3 ermahnend. — *adv.* **-κῶς.** Von

προ-τρέπω (s. τρέπω). *I. act.* u. *pass.* *1.* hinwenden, vorwärts wenden. *2.* antreiben, ermuntern, τινά, u. zw. τινί, ἐπί, πρός u. εἴς τι zu etw., ὥστε od. *inf.*, ἀνάγκῃ in die Notwendigkeit bringen.

II. med. *1.* sich hinwenden, sich hinbegeben, ἐπὶ νηῶν auf die Schiffe zu, ἐπί τι; im bes. *a.* sich bittend an jem. (τινί) wenden. *b.* sich hingeben, sich überlassen, ἄχεϊ. *2.* = *act.* antreiben, ermuntern, τινά, ἐπί, εἰς, πρός τι, *inf.*, *pt.* εἴπας τὰ κατὰ τὸν Τέλλον.

προ-τρέχω vorlaufen, vorauslaufen, abs. od. τινός jem. vorauseilen.

πρό-τριτα *adv.* (τρίτος) drei Tage vorher.

προ-τροπάδην *adv.* (τρέπω) ep. vorwärts gewandt, eilig, Hals über Kopf.

προτροπή, ῆς, ἡ (προ-τρέπω) Aufmunterung, Ermahnung.

πρότροπος, ου, ὁ (προ-τρέπω) sp. Beerenwein (der ohne Presse aus den Trauben floß).

προ-τυγχάνω poet. vorher sein oder geschehen, τὸ προτυχὸν ξένιον das erste beste.

προ-τυπόομαι *med.* sp. sich etw. im Geist gestalten, sich etw. vorstellen.

προ-τύπτω *1. tr.* poet. vorher schlagen, τί. *2. intr.* ep. vorstoßen, vordringen, ἀνά τι in, durch etw.

F. *aor.* προὔτυψα, *aor. pass. pt.* προτυπέν.

προὔθηκε, προὔκειτο u. ä. s. προ-τίθημι, πρό-κειμαι.

προὐννέπω s. προ-εννέπω.

προὐξερευνάω, προὐξερευνητής, προὐξεφίεμαι s. προ-εξ-.

προ-υπάρχω *1.* etw. vorher tun, τὰ προϋπηργμένα früher erzeigte Wohltaten, mit etw. den Anfang machen, τινός u. τινί. *2. intr.* vorher da sein od. vorhanden sein, τὰ προϋπάρξαντα früher Geschehenes.

F. *impf.* προϋπῆρχον.

προ-υπεξέρχομαι *dep.* sp. vorher heimlich weggehen.

προ-υπεξορμάω sp. vorher heimlich hervorstürzen, τινός vor jem.

προ-υπισχνέομαι *med.* sp. vorher versprechen.

προ-υποβάλλω sp. vorher zugrunde legen.

προ-υπόκειμαι *med.* sp. vorher vorhanden sein.

προὔπτος 2 s. πρό-οπτος.

προὔργου, zsgz. aus πρὸ ἔργου, eig. für das Werk, dienlich, förderlich, τινί jem., προὔργου τι ποιεῖν, οὐδὲν προὔργου ἐποιεῖτε πρός τι machtet keine Fortschritte in betreff *X*; *comp.* **προὐργιαίτερος** 3 dringender, angelegener, οὐδὲν προὐργιαίτερον ποιεῖσθαι nichts für angelegener halten.

προυσελέω poet. beschimpfen, mißhandeln.

Προυσίας, ου, ὁ Kön. v. Bithynien, der Hannibal aufnahm.

προὐτέθην = προ-ετέθην, *aor. pass.* v. προ-τίθημι.

προ-υφαιρέω vorher darunter wegnehmen, heimlich entziehen *Or.*

προὐφείλω s. προ-οφ-, **προὔχω** u. **προὐχώρει** s. προ-εχ-.

προ-φαίνω *I. act. tr.* u. *pass.* *1.* vorzeigen, erscheinen lassen, zum Vorschein bringen, τινί τι, προφαίνειν σκέλη οὐρανῷ die Beine zum Himmel emporstrecken, abs. ὁ προφαίνων der Sklave, der einem vorleuchtet. *2.* vorher andeuten. *a.* offenbaren, hoffen lassen, versprechen, τί, τί τινι, ὡς, ὅπως, *inf.* *b.* verkünden, ὁ νῦν προφαινόμενος λόγος jetzt ausgesprochene Ansicht, οἱ προφαινόμενοι θεοί die bezeichneten Götter.

II. act. intr. u. *med.* nebst *aor. 2 pass.* hervorscheinen, **aus der Ferne sich zeigen od.** sichtbar werden, *σελήνη οὐρανόθεν προὔφαινε Η, Πατηγύας προφαίνεται ἐλαύνων, ἀνά* u. *ἔς τι* hervortreten auf, *impers. οὐδὲ προὔφαίνετ' ἰδέσθαι* es war nicht so hell, daß man sehen konnte *H.*

F. (s. *φαίνω*), *pf. pass. 3 sg. προπέφανται, aor. pass. pt. προφανείς.* Dav.

προφανής 2 vor andern sichtbar, sehr deutlich, *τινί, ἔκ τινος*; übertr. einleuchtend, offenbar, *τινί*; *adv. ἀπὸ* u. *ἐκ τοῦ προφανοῦς* offen, in offener Schlacht, unverhohlen.

πρόφανσις, *εως, ἡ* (*προ-φαίνω*) Vorhersagung *S Trach. 659* Konj.

πρόφαντος 2 (*προ-φαίνω*) ion. poet. sp. vorher verkündet. *1.* offenkundig, hervorragend, ausgezeichnet. *2.* geweissagt; *subst. τὸ πρόφαντον* Orakel.

προφασίζομαι *d. m.* Ausflüchte machen, vorschützen, vorgeben, *τί, ὑπέρ τινος* wegen etw., *inf.*, abs. sich entschuldigen, auch *pass.* Von

I. πρόφασις, *εως, ἡ* (*προ-φαίνω*) *1.* Entschuldigungsgrund, **Veranlassung,** Grund, *φανερά, δικαία.* *2.* angeblicher, Scheingrund, **Vorwand,** *πρόφασιν* unter dem Vorwand, *ἐπὶ προφάσει ὅτι, προφάσει, ἐπὶ προφάσεως* u. *προφάσιος τῆσδε* (*sc. εἵνεκεν*) zum Schein, *πρόφασιν ἔλαβον* mit *inf.*, *inf.* mit *τοῦ*, ferner *ἵνα, ὡς, pt.*, z. B. *πρόφασιν ἐποιεῖτο ὡς … βουλόμενος X.*

II. πρόφασις, *εως, ἡ* (*πρό-φημι*) poet. Vorhersagung, Anweisung.

πρόφατος 2 (*πρό-φημι*) poet. verkündet, berühmt.

προφερής 2 ep. poet. sp. vorangestellt. *1.* vorzüglich, ausgezeichnet, an etw. *τινί* od. *inf.* *2.* an Jahren vorgerückt, älter.

F. *comp. προφερέστερος, sup. προφερέστατος* (seltener *προφέρτερος, -φέρτατος*). Von

προ-φέρω *I. tr. 1.* **vorwärtstragen,** vorwärtsbringen, *πόδα*, verschlagen (*θύελλα*), übertr. fördern; im bes. *a.* forttragen, wegführen, *ἐντεῦθέν τι.* *b.* hintragen, hinbringen, *τινί τι.* *2.* **hervortragen,** hervorbringen. *a.* vorführen, *σφάγια*, bes. zum Vorschein od. ans Licht bringen, *εἰς φῶς προενεγκάμενος*, zeigen, beweisen: *μένος*, erregen, beginnen: *ἔριδα.* *b.* vorbringen, *προενέγκασθαί τι* erwähnen, vom Orakel: verkünden, auftragen, *τινί* mit *inf.*; ausstoßen gegen jem. *ὀνείδεά τινι*; vorhalten, vorrücken, vorwerfen, *τί τινι*; anbieten, antragen, *ἔριδά τινι* einen Wettkampf.

II. intr. hervorragen, übertreffen, *τινός τινι* jem. durch etw., *εἴς τι* in bezug auf etw.

F. (s. *φέρω*), *pr. cj. 3 sg.* ep. *προφέρῃσι.*

προ-φεύγω ep. entfliehen, *τί*, abs. fortfliehen.

F. *aor. opt. 2 sg.* ep. *προφύγοισθα.*

προφητεία, *ας, ἡ* *1. NT* Weissagung. *2.* sp. Gabe der Weissagung. Von

προφητεύω Verkündiger, Ausleger der Orakelsprüche, **Prophet sein,** weissagen, *τί, τινί τι, ὅτι.*

F. *impf. προεφήτευον* u. *ἐπροφήτευον.* Von

προφήτης, *ου, ὁ* (*πρό-φημι*) Ausleger, Wahrsager, Prophet. Dav.

προφητικός 3 sp. *NT* prophetisch.

προφῆτις, *ιδος, ἡ, fem.* zu *προφήτης*, Prophetin.

προ-φθάνω zuvorkommen, *τινά* jem., mit *pt.*

F. *aor. προὐφθην* u. *προὔφθασα.*.

προ-φοβέομαι *pass.* vorher fürchten, *τί, μή.*

προφορά, *ᾶς, ἡ* (*προ-φέρω*) sp. Vortrag, *τινός* von etw.

προ-φορέομαι *med.* hin u. her laufen, *τὴν ὁδόν, παρά τι.*

προ-φράζω ion. offen sagen, *τί τινι.*

πρό-φρων, *ὁ, ἡ* ep. poet., mit bes. ep. *fem.* **πρόφρασσα** (aus* *πρόφροντjα, φρονέω*) dessen Sinn nach vorn gerichtet ist. *1.* geneigt, gewogen. *2.* aus vollem Herzen. *a.* freudig, getrost. *b.* aufrichtig. vorsätzlich. — *adv.* **-φρόνως,** ion. **-ονέως.**

προφυλακή, *ῆς, ἡ* (*προ-φυλάσσω*) *1.* Vorwache, Vorposten, *διὰ προφυλακῆς* unter Ausstellung von Wachtposten. *2.* Schutzwehr, Bollwerk. Dav.

προφυλακίς, *ίδος, ἡ* Wachtschiff.

προφύλαξ, *ακος, ὁ pl.* Vorwächter, Vorposten. Von

προ-φυλάσσω, att. **-ττω** *1. act.* **auf Vorposten stehen,** *ἐπί τινι* bei etw., vor jem. od. etw. Wache halten, bewachen: *τινά* u. *τινός.* *2. med.* **sich vor** etw. **hüten,** in acht nehmen, abs. u. *τί, τινά.*

προ-φύομαι *med.* poet. vorher erzeugt sein; vorher sein, *τινός* vor jem.

F. *aor. 2 προὔφυν.*

προ-φυράω poet. vorher einrühren, übertr. *κακόν* bereiten.

προ-φυτεύω poet. vorher bereiten, erzeugen, *μορφήν.*

προ-φωνέω poet. *1.* vorhersagen, befehlen, *τινί τι, inf.* *2.* laut ertönen lassen, *τί.*

προ-χαίρω sich vorher freuen, *προχαιρέτω* das sei ferne von mir.

προ-χαλκεύω poet. vorher schmieden.

πρό-χειλος 2 (*χεῖλος*) sp. mit hervorstehenden Lippen.

προ-χειρίζομαι *d. m.* *1.* sich zur Hand nehmen, hervorholen, *τί.* *2.* *a.* beschließen, auswählen, vorher bestimmen. *b.* jem. für sich bereit machen, delegieren (*act.* sp. = ausheben). Von

πρό-χειρος 2 (*χείρ*) *1.* von Sachen: **zur Hand seiend.** *a.* fertig. *b.* billig, gewöhnlich. *2.* von Personen: *a.* bereit, entschlossen, kühn, mit *inf.*, *πρός τι, τινί.* *b.* leichtfertig. — *adv.* **ἐκ προχείρου** u. **προχείρως** leichthin, leichtsinnig.

προ-χειροτονέω *1.* vorher wählen. *2.* vorher bestimmen.

προ-χέω (s. *χέω*) ep. ion. poet. sp. *1. act.* ausgießen, ergießen, *ῥόον.* *2. pass.* sich ergießen, übertr. hervorströmen.

πρόχνυ *adv.* (*πρό* u. *γόνυ*) ep. mit vorgeschobenen Knien, in die Knie sinkend.

προχοαί, *ῶν, αἱ* (*προ-χέω*) ep. poet. Ausguß, Ausfluß, Mündung.

προχοΐς, *ίδος, ἡ* Nachttopf. *demin.* v.

πρόχοος, zsgz. **πρόχους,** *ου, ἡ* (*προ-χέω*) **Kanne,** Krug.

προ-χορεύω poet. vortanzen.

προ-χόω davor aufschütten, davor anspülen.

προ-χρηματίζω sp. vorher verhandeln, *τινός* vor etw.

προ-χρίω vorher bestreichen, *τί τινι* etw. mit etw.

F. *imp. προὔχριον.*

πρό-χρονος 2 sp. vorzeitig.

πρόχυσις, εως, ἡ (προ-χέω) ion. sp. *1* das Hingießen, Hinschütten, *πρόχυσιν ποιεῖσθαί τί τινι* einem Gotte etw. hinstreuen. *2.* angeschwemmtes Erdreich.

προχύται, *ῶν, αἱ* (*προ-χέω*) *1.* poet. = *οὐλόχυται.* *2.* sp. zugeworfene Blumen, Kränze usw.

προχύτης, *ου, ὁ* (*προ-χέω*) poet. Becher.

πρό-χωλος 2 (*χωλός*) sp. sehr lahm.

προ-χωρέω *1.* vorrücken, fortgehen, *πρός τι, ἐς γῆν, ἔχοντι ὅτι προχωροίη* einen Grund zur Reise haben *X*, von der Zeit u. Handlungen: *προὐχώρει ὁ πότος.* *2.* übertr. Fortgang haben, vonstatten gehen, gelingen, vorwärts kommen. *a.* von Personen: *ἐπὶ μέγα.* *b.* von Sachen: *δόμος* gedeihen, *τὸ ἔργον, τὰ ἱερὰ ἡμῖν, τούτων προκεχωρηκότων ὡς ἐβούλοντο*; bes. *impers.* **προχωρεῖ** es gelingt, es geht vonstatten, ist genehm, *τινί, οὕτω προχωρούντων, προκεχωρηκότων τοῖς Λακεδαιμονίοις ὥστε X, τινί* auch mit etw., *inf.*

προ-ωθέω fortstoßen, vorschieben.
F. *pf. pass. 3 sg.* sp. *προῶσται.*

προ-ώλης 2 (*ὄλλυμι*) sp. hinweggetilgt.

πρό-ωρος 2 (*ὥρα*) sp. vorzeitig, zu früh.

πρυλέες, *έων, οἱ* ep. Fußkämpfer.
F. *dat. πρύλεσσι* u. *πρυλέεσσι.*

πρύμνα, *ης, ἡ,* ep. poet. ion. **-νη** (*πρυμνός*) hinterster Teil des Schiffes, Steuerbord, Stern, Heck, Spiegel, *πρύμνη νηῦς, πρύμναν κρούεσθαι* sich den Spiegel schlagen, rückwärts fahren; *adv.* **πρύμνηθεν** ep. poet. vom Spiegel her. Dav.

πρυμνήσιος 3 poet. zum Schiffshinterteil gehörig, *κάλως*; gew. **πρυμνήσια,** *ων, τά* ep. poet. Halttaue, welche das Schiffshinterteil nach der Landung mit dem Lande verbinden.

πρυμνητής, *οῦ, ὁ* (*πρύμνα*) poet. *1. adj.* = *πρυμνήσιος.* *2. subst.* Steuermann.

πρυμνόθεν f. La. für *πρεμνόθεν.*

πρυ-μνός 3 (W. *περϝ*, vgl. *ἀπείρων* u. *πείρατα* aus **πέρϝατα*, dsgl. *πρέμνον*) ep. poet. hinterster, äußerster, letzter, *γλῶσσα πρυμνή* Wurzel der Zunge, *βραχίων* Oberarm; *subst. τὸ πρυμνὸν θέναρος* Handwurzel.
F. *sup.* ep. *πρυμνότατος.*

πρυμνοῦχος 2 (*ἔχω*) poet. das Schiff festhaltend.

Πρυμνώ, *οῦς, ἡ* T. des Okeanos.

πρυμν-ώρεια, *ας, ἡ* ep., ion. **-ρείη** (*πρυμνός* u. *ὄρος*) Fuß des Gebirges.

πρυτανεία, *ας, ἡ,* ion. **πρυτανηΐη** (*πρυτανεύω*) *1.* täglich wechselnder Oberbefehl. *2.* Prytanie, u. zw. Amt und Amtsdauer der Prytanie, *κατὰ πρυτανείαν* prytanienweise.

πρυτανεῖον, *ου, τό,* ion. **πρυτανήιον** (*πρύτανις*) *1.* Stadthaus, in Athen: Amtshaus der Prytanen, das der Hestia geweiht war u. als Mittelpunkt des Staates angesehen wurde. Hier fanden die Bewirtungen auf Staatskosten statt. *2.* übertr. Mittelpunkt, Hauptsitz. *3.* Gerichtshof in Athen, *τὰ πρυτανεῖα* Sukkumbenzgelder, welche beide Parteien in Privatsachen vor Gericht niederlegen mußten.

πρυτανεύω (*πρύτανις*) *1.* Herrscher od. Vorsitzender sein, die Prytanie, d. h. den Vorsitz im Senat haben. *2.* überh. an der Spitze von etw. stehen, leiten, *εἰρήνην τινὶ πρός τινα* zu jemandes Bestem die Friedensunterhandlungen leiten mit jem., *pass. πρυτανεύομαι παρά τινος* werde gelenkt, lasse mich leiten von jem.

πρυτανεύς, *έως, ὁ* sp. = *πρύτανις.*

πρυτανηΐη u. **πρυτανήιον** s. *πρυτανεία, -εῖον.*

πρύτανις, *εως, ὁ,* äol. **πρότανις** (*πρό*) *1.* Oberster, Herrscher, *στεροπᾶν κεραυνῶν τε, μακάρων.* *2.* höchste obrigkeitliche Person, Vorsitzender. *a. οἱ πρυτάνεις τῶν ναυκράρων* Vorsteher der Naukraren. *b.* die fünfzig diensttuenden Mitglieder des Rats, der Ratsausschuß, welcher immer den zehnten Teil des Jahres (35 od. 36 Tage) den Vorsitz im Rat und in der Volksversammlung hatte.

πρῴ att. = *πρωΐ*, **πρῳαίτερος, -τατος** s. *πρώιος.*

πρῴην *adv.* (aus *πρωΐην, sc. ὥραν*), dor. **πρώᾱν, πρᾶν** *1.* kürzlich, vor kurzem. *2.* vorgestern, *πρῴην τε καὶ χθές* seit gestern u. vorgestern, d. h. seit ganz kurzer Zeit.

πρωθ-ήβης, *ου, ὁ* ep. sp. u. *fem.* **πρωθ-ήβη,** *ης* (*πρῶτος* u. *ἥβη*) sp. eben mannbar.

πρωΐ *adv.*, att. **πρῴ** (*πρό*, vgl. ai. *prātár* frühmorgens, *pū́rvam* früher, ahd. *fruoji*, mhd. *vruo*, nhd. *früh*) *1.* früh am Tag, am Morgen, zeitig, abs. od. mit *gen. πρωὶ ἔτι τῆς ἡμέρης, ἅμα πρωΐ, ἀπὸ πρωΐ NT, πρωίτερον μέσων νυκτῶν* vor Mitternacht. *2.* überh. frühzeitig, vor der Zeit, zu früh, mit folg. *πρίν.*
F. *comp. πρωίτερον, πρῴτερον,* **πρωιαίτερον,** *πρῳαίτερον, sup. πρωίτατα, πρῴτατα, πρωιαίτατα* u. *πρῳαίτατα.*

πρωι-ζά, πρωΐζ' *adv.* (*neutr.* v. *πρωιζός*) ep. vorgestern, *χθιζά τε καὶ πρωιζά* seit gestern u. vorgestern.

πρώιμος 3 | **πρωϊνός** 3 sp. *NT* | **πρώιος** 3, att. **πρῷος** — (*πρωΐ*) *1.* früh, frühzeitig; **ἡ πρωΐα** (*sc. ὥρα*) Morgen, *πρωίας* (*ὥρας*) in der Frühe, *περὶ δείλην πρωίην* um den Frühnachmittag; *adv.* **πρώιον** früh. *2.* früh im Jahr, *σικύων πρῴων.*
F. *comp. πρωίτερος* (*πρῴτ-*), *πρωιαίτερος, πρῳαίτερος, sup. πρωίτατος* (*πρῴτ-*), *πρωιαίτατος, πρῳαίτατος.*

πρωκτο-πεντετηρίς, *ίδος, ἡ* (komisches Wort) poet. Steißesfünfjahrfeier. Von

πρωκτός, *οῦ, ὁ* poet. Steiß, Hinterer. Dav.

πρωκτο-τηρέω (*τηρέω*) poet. den Steiß besehen.

πρών, *πρώονος, πρῶνος, ὁ, nom. pl.* ep. *πρώονες,* poet. **πρηών** (aus **πρηϝών*, vgl. ai. *pravaṇá-s* Abhang, Abgrund) ep. poet. *1.* (Berg)vorsprung, Anhöhe. *2.* Meeresgestade, *ἅλιος.*

πρώξ, *πρωκός, ἡ* buk. Tropfen.

πρω-περυσινός 2 von vor zwei Jahren her.

πρῷρα (*πρῴρα*), *ας, ἡ,* ion. **-ρη** (aus **πρώϝαιρα, πρό*) das vordere Ende des Schiffes, Schiffsvorderteil, Bug, ep. *νηῦς πρῴρη*; *adv.* **πρῴρᾱθεν,** *ἐκ πρῴραθεν* buk. vom Vorderteil her, am Schnabel.

πρῳρᾱτεύω poet. sp. Untersteuermann sein. Von

πρῳρᾱ́της, *ου, ὁ* (*πρῷρα*) Untersteuermann, der auf dem Schiffsvorderteil das Kommando hatte.

πρῳρεύς, *έως, ὁ* (*πρῷρα*) = dem vorigen.

Πρωτ-αγόρας, *ου, ὁ* Sophist aus Abdera im 5. Jh. v. Chr. — *adj.* **Πρωταγόρειος** 3.

πρωταγωνιστέω sp. die erste Rolle haben. Von

πρωτ-αγωνιστής, *οῦ, ὁ* eig. erster Kämpfer, auf dem Theater: erster Schauspieler, *τὸν λόγον πρωτ-*

ἀγωνιστὴν παρεσκεύασεν hat dem Dialog die erste Rolle zugewiesen *Arist.*

πρώτ-αρχος 2 (ἄρχω) poet. zuerst anfangend.

πρώτατος u. ä. s. πρώιος.

πρωτεῖον, ου, τό (πρῶτος) *1.* erster Preis, φέρεσθαι. *2.* erster Rang, τὸ πρωτεῖον ἔχειν.

Πρωτ-εσί-λᾱος, ου, ὁ, ion. **-λεως,** εω, dor. **-λᾶς,** α (πρῶτος, ἵημι, λαός) S. des Iphiklos, thessalischer Heerführer, fiel als erster der Griechen bei der Landung an der troischen Küste.

Πρωτεύς, έως, ὁ (Kurzform aus Πρωτό-γονος) ein Meergott, V. der Eidothea. Dav.

πρωτεύς, έως, ὁ (πρῶτος) = princeps *Tim. Pers. 248.* Dav.

πρωτεύω der erste sein, den ersten Platz einnehmen, den Vorrang haben, abs. u. ἔν τινι, τινός vor jem., τινί durch etw., μετά τινος an etw., παρά τινι bei jem.

Πρώτη, ης, ἡ Insel an der Westküste von Messenien.

πρωτ-ηρότης, ου, ὁ (ἀρότης) poet. der erste od. früheste Ackerer od. Pflüger.

Πρῶτις, ὁ aus Phokaia, Gründer von Massalia, Stammvater der **Πρωτιάδαι,** οἱ.

πρώτιστος s. πρῶτος.

πρωτό-βολος 2 (βάλλω) poet. zuerst getroffen.

πρωτο-γενής 2 (W. γεν, γα) erstgeboren.

πρωτό-γονος 2 (W. γεν, γα) *1.* ep. eben geboren, ἄρνες. *2.* poet. zuerst geboren, zuerst entstanden, τελετά. *3.* sp. hochgeboren, vornehm, οἶκος.

πρωτοκαθεδρία, ας, ἡ (eig. *fem.* v. πρωτο-καθέδριος, καθέδρα) u. **πρωτοκλισία,** ας, ἡ (πρωτο-κλίσιος, κλισία) *NT* erster Sitz, erstes Lager od. erster Platz bei Tisch.

πρωτο-κτόνος 2 (κτείνω) poet. zuerst tötend.

πρωτόλεια, ων, τά (*neutr. pl.* v. πρωτό-λειος, λεία) poet. Erstlinge der Beute, überh. Erstlinge.

πρωτό-μαντις, εως, ἡ poet. erste Wahrsagerin.

πρωτό-μορος 2 (μόρος) poet. zuerst sterbend.

πρωτο-παγής 2 (W. παγ, πήγνυμι) ep. neu gefügt, kürzlich gebaut.

πρωτό-πειρος 2 (πειράω) poet. zuerst versuchend od. erprobend.

πρωτο-πήμων 2 (πῆμα) poet. zuerst schadend.

πρωτό-πλοος, zsgz. **-πλους** (W. πλυ, πλέω) ep. poet. *1.* zum ersten Mal segelnd. *2.* zuerst, d. h. voraussegelnd.

πρωτό-ρριζος 2 (ῥίζα) sp. die erste Wurzel od. den Ursprung in sich habend.

πρῶτος 3, dor. **πρᾶτος** (aus *πρώϝ-ατος mit dem Suffix von δέκατος, vgl. ai. *pūrvas* vorderer, got. *fruma*) *1. adj.* erster. *a.* vorderster, äußerster, τοὺς πρώτους ἀρίστους τάττω, ἐν πρώτῳ ῥυμῷ vorn od. an der Spitze der Deichsel, πρῶτοί τε καὶ ὕστατοι υἷες Ἀχαιῶν. *b.* zeitlich: frühester, πολὺ πρῶτος … ἕλεν ἄνδρα. Im Deutschen erwartet man oft ein *adv.*: τοῖς πρώτοις ἀφικομένοις den zuerst Angekommenen, σὺν ἑπτὰ ἱππεῦσι τοῖς πρώτοις mit den ersten, die in Bereitschaft waren. *c.* von Rang u. Würde: angesehenster, vornehmster, Αἰσχίνης … ἐὼν τῶν Ἐρετριέων τὰ πρῶτα Hauptperson, τὰ πρῶτα φέρεσθαι den ersten Preis davontragen, διαβάλλων τοὺς πρώτους (*sc.* φιλίᾳ). *2. subst.* *a.* **οἱ πρῶτοι** Front, Vorhut, Vorkämpfer. *b.* **τὸ πρῶτον** Anfang, πρῶτον νομίζεται mit *inf.* es gilt als erstes Gesetz; bisweilen ist das *subst.* aus dem Zusammenhange zu ergänzen: ἐπὶ τοῦ πρώτου (*sc.* ἱερείου). *3. adv.* *a.* **πρώτως** zuerst. *b.* **τὴν πρώτην** das erste Mal, zuerst, fürs erste. *c.* **τὸ πρῶτον, τὰ πρῶτα** erstlich, erstens (τὸ πρῶτον auch zum ersten Mal, τὰ πρῶτα zuerst, vor allem), mit folg. ἔπειτα (δέ, δὲ καί), mit veränderter Konstruktion ἐπειδὴ δέ; (τὸ) πρῶτον durch καί od. μέν verstärkt = zuerst nun, sofort; ὡς τὸ πρῶτον sobald als. *d.* ἐς τὰ πρῶτα bis auf den höchsten Grad, ἐν πρώτοις vorzüglich, besonders.

F. *sup.* **πρώτιστος** 3 ep. poet. sp. allererst, durch πολύ noch verstärkt, *neutr. adv.* πρώτιστον, -α zu allererst, vor allem.

πρωτός 3 sp. = πεπρωμένος von πορεῖν.

πρωτο-σπόρος 2 (σπείρω) sp. zuerst säend od. zeugend.

πρωτο-στάτης, ου, ὁ (ἵσταμαι) *1.* der in der ersten Reihe steht, Vordermann, Flügelmann, οἱ πρωτοστάται Vordertreffen. *2.* übertr. *NT* τῆς αἱρέσεως Führer, Haupt.

πρωτοτόκια, ων, τά *NT* Recht der Erstgeburt. Von

πρωτό-τοκος 2 (W. τεκ, τίκτω) sp. *NT* erstgeboren.

πρωτο-τόκος (W. τεκ) ep. zum erstenmale gebärend od. werfend.

πρωτό-τυπος 2 (τύπτω) sp. zuerst geprägt, ursprünglich; *subst.* τὸ πρωτότυπον Grund-, Stammwort.

πρωτουργός 2 (πρῶτος u. W. ἐργ) zuerst machend od. bewirkend.

πρωτό-χνοος 2, zsgz. **-χνους** (χνόος) mit erstem Milchhaar.

Πρωτώ, οῦς, ἡ Nereide.

πρωυδάω poet. = προ-αυδάω, **πρώων,** ὁ ep. = πρών.

πτάζω äol. = πτήσσω.

(πταίρω) u. **πτάρνυμαι** *med.* (aus *πστάρνυμαι, vgl. lat. *sternuo*) niesen, als glückbedeutend angesehen.

F. *aor.* ἔπταρον, *inf.* πταρεῖν.

πταῖσμα, ατος, τό *1.* Anstoß, Unfall, Unglück, Niederlage. *2.* Verstoß, Fehler. Von

πταίω (zu πίπτω, πτῶμα, W. πετ) *1. tr.* eig. zu Falle bringen, τί etw. verfehlen, ἃ ἐπταίσθη, τὰ πταισθέντα. *2. intr.* *a.* anstoßen, anprallen, πρός τι an etw. *b.* übertr. straucheln, fehlen, abs. u. πρός τινι, τί in etw., eine Niederlage, einen Unfall erleiden, περὶ Μαρδονίῳ im Kampfe mit, περί τι, *pt.*

F. *fut.* πταίσω; *pass. pf.* ἔπταισμαι, *aor.* ἐπταίσθην.

πτάμενος, πτάσθαι, πτάτο s. πέτομαι.

πτᾱνός 3 dor. = πτηνός.

πτάξ, πτακός, ὁ, ἡ (πτήσσω) poet. ängstlich, schüchtern.

πταρμός, οῦ, ὁ (πταίρω) das Niesen.

πτάρνυμαι s. πταίρω.

πτελέα, ας, ἡ, ep. poet. sp., ion. **-έη** (ahd. *fëlawa* Weide) Ulme, Rüster.

Πτελεᾱτικὸς οἶνος buk. Wein aus Ptelea, einer Landschaft auf Kos.

Πτελεός, οῦ, ἡ (Ulm) *1.* Ort in Elis. *2.* Hafenstadt in Thessalien, am Pagasäischen Golf. *3.* Kastell in Jonien bei Erythrai.

Πτερία, ας, ἡ, ion. **-ίη,** St. u. Landschaft in Kilikien.— **Πτέριοι,** οἱ Einw.

πτέρινος 3 (πτερόν) poet. von Federn gemacht.

πτερίς, ίδος, ἡ, auch πτέρις (πτερόν) sp. Farnkraut.

πτέρνα, ης, ἡ ep. poet. sp., ion. **-νη** (ai. *pārṣṇi-ṣ*, got. *fairzna*, lat. *perna*) *1.* Ferse. *2.* Schinken (daher die Mäusenamen **Πτερνο-γλύφος**, ὁ Schinkenaushöhler, **Πτερνο-τρώκτης**, ὁ Schinkenannager, **Πτερνο-φάγος**, ὁ Schinkenesser poet.).

πτερο-δόνητος 2 (*δονέω*) poet. durch Flügel od. Segel bewegt.

πτερόεις 3 ep. poet. befiedert: *ἰός*, geflügelt, schnell enteilend: *ἔπεα*, leicht: *λαισήια*. Von

πτερόν, *οῦ*, *τό* (W. *πετ*, *πέτομαι*), meist *pl.* *1.* (Schwung)feder, Flügel, Sinnbild der Schnelligkeit, des Schutzes: *Παλλάδος ὑπὸ πτεροῖς ὄντες*. *2.* das aus Federn Gemachte od. Bestehende. *a.* Helmbusch. *b.* gefiederter Pfeil. *c.* geflügeltes Geschöpf; *τὸ παρθένιον πτερόν* poet. = Sphinx. *3.* übertr. *a.* Ruder. *b.* Segel. *c.* Zipfel des Bartes. *d.* poet. = *οἰωνός* Vogelzeichen, Geschick, Los.

πτερο-ποίκιλος 2 poet. mit bunten Federn.

πτερορρυέω (**πτερο-ρρυής*, *ῥέω*) die Federn verlieren, die Flügel sinken lassen.

πτερό-φοιτος 2 (*φοιτάω*) mit Flügeln auffahrend (La. *πτεροφύτωρ* Flügel erzeugend).

πτερο-φόρος 2 (*φέρω*) poet. sp. *1.* beflügelt, schnell. *2.* *subst.* ὁ Eilbote bei den röm. Kaisern.

πτεροφυέω Flügel bekommen. Von

πτερο-φυής 2 (*φύω*) Federn od. Flügel bekommend.

πτερόω (*πτερόν*) *1.* mit Flügeln versehen, *τινά*, *τί*, *pass.* flügge werden. *2.* übertr. *a.* *ναῦς* Schiffe mit Rudern versehen, *νῆες ἐπτερωκυῖαι* ruderbereit *Polyb 1, 46, 9.* *b.* die Seele erheben, bes. *pass.* ermutigt werden, *πρός τι* hingetrieben werden zu etw.

πτερυγίζω (*πτέρυξ*) poet. die Flügel schütteln, flattern.

πτερύγιον, *ου*, *τό* (*πτέρυξ*) sp. *NT* kleiner Flügel, Spitze, Zinne.

πτερυγ-ωκής 2 (*ὠκύς*) poet. flügelschnell.

πτερυγωτός 3 (*πτερυγόω*) poet. befiedert, geflügelt.

πτέρυξ, *υγος*, *ἡ* (*πτερόν*) *1.* **Feder, Flügel**, Sinnbild des Schutzes. *2.* alles einer Feder od. einem Flügel Ähnliche. *a.* Zipfel am dorischen Chiton. *b.* am Schlachtmesser die flügelartig vom Heft auslaufende Schneide der Klinge. *c.* **Panzerflügel**, d. h. unterster Teil des Panzers, der den Leib schirmte und aus metallbeschlagenen Lederstreifen bestand. *d.* Ausläufer von Gebirgen. *3.* übertr. poet. *ἀελλον πτέρυξ θοή*, *Πιερίδων*, *γόων* ungehemmter Lauf der Klagen.

F. *dat. pl.* ep. *πτερύγεσσι*. Dav.

πτερύσσομαι *d. m.* sp. mit den Flügeln schlagen, fliegen wollen, freudig erregt sein.

πτέρωμα, *ατος*, *τό* } (*πτερόω*) Befiederung,
πτέρωσις, *εως*, *ἡ* poet. sp. } Gefieder, Fittich, Flügel.

πτερ-ώνυμος 2 (*ὄνυμα*, *ὄνομα*) nach den Federn od. Flügeln benannt.

Πτέρως, *ωτος*, ὁ Flügelgott, alte Deutung für *Ἔρως*.

πτερωτός 3 u. 2 (*πτερόω*) beflügelt, beschwingt, *subst.* Vogel.

πτέσθαι, πτῆναι s. *πέτομαι*.

πτηνός 3 u. 2, dor. **πτᾱνός** (*πέτομαι*) *1.* *a.* **fliegend**, geflügelt, *subst.* *τὰ πτηνά* Vögel. *b.* flügge (v. jungen Vögeln). *2.* übertr. poet. *a.* **flüchtig**, scheu, schüchtern. *b.* schnell enteilend, rasch, *μῦθοι*.

πτῆσις, *εως*, *ἡ* (*πτῆναι*) poet. sp. Flug.

πτήσομαι, πτῆται s. *πέτομαι*.

πτήσσω (aus *πτήκjω*) ep. poet. sp., äol. **πτάζω**, s. **πτώσσω** (W. *πτηκ*: *πτᾰκ*: *πτωκ*). *1.* *tr.* beugen, niederdrücken, *γόνυ*, übertr. ängstigen, *θυμόν*. *2.* *intr.* sich ängstlich ducken, sich ängstigen, *πεπτηώς* niedergeduckt, *ὑπὸ θρόνον*, *εἴς τι*, *ἔν τινι*, *πρός τι* u. *τί* an etw., aber *τί* auch: sich vor etw. ducken, fürchten, *ἀπειλάς*.

F. *fut.* *πτήξω*, *aor. 1* *ἔπτηξα*, *aor. 2* *ἔπτακον*, *pf.* *ἔπτηχα*, sp. *πέπτηχα*; ep.: *aor. 1* *πτῆξα*, *pf. pt.* *πεπτηώς*, *ῶτος*, *fem.* *πεπτηυῖα*; äol. *aor.* *ἔπταξα*.

πτίλον, *ου*, *τό* (*πέτομαι*) Feder, Flaumfeder, Flughaut.

πτίσσω (aus **πτίνσjω*, vgl. lat. *pinsere* ai. *a-piṣat*) ion. sp. zerstampfen, schroten, enthülsen, *τί*.

F. *aor.* *ἔπτισα*; *pass. pf.* *ἔπτισμαι*, *aor.* *ἐπτίσθην*.

πτοία, *ας*, *ἡ* Bestürzung, Schrecken. Dav.

πτοιάω poet. (u. *πτοάω*), **πτοιέω** ep. ion. (u. *πτοέω*) *1.* *act.* scheu machen, in Furcht od. Schrecken setzen, *καρδίαν ἐν στήθεσιν*. *2.* *pass.* *a.* sich ängstigen, erschrecken, *ἐπτοημένη* erschrocken, außer Fassung, *ἐπί τινι ἐπτοῆσθαι* bei etw. in Aufregung sein, sich von etw. imponieren lassen. *b.* leidenschaftlich erregt werden, mit *pt.*, *ἔρωτι*, *εἰς* u. *ἐπί τι* verlangen nach.

F. *aor. pass. 3 pl.* *ἐπτοίηθεν*. Dav.

πτοίησις (*πτόησις*), *εως*, *ἡ* *1.* Schrecken, Furcht, *NT* Leidenschaft, *περί τι* um etw. *2.* Das Erschreckenmachen, Inleidenschaftsetzen.

Πτολεμαῖος, *ου*, ὁ *1.* S. des Lagos, Feldherr Alexanders des Gr. und nach dessen Tode Kön. von Ägypten. *2.* gemeinsamer Name seiner Nachkommen.

πτολεμίζω, πτολεμιστής, πτόλεμος s. *πολ-*.

πτολίεθρον, *ου*, *τό* (*πόλις*) ep. Stadt.

πτολι-πόρθης, *ου*, ὁ poet. } (W. *περθ* zerstören)
πτολι-πόρθιος 2 ep. } städtezerstörend,
πτολί-πορθος 2 ep. poet. } Städtezerstörer (Ares u. Odysseus).

πτόλις, *ιος*, *ἡ* ep. poet. = *πόλις*.

πτόρθος, *ου*, ὁ Zweig, Sprößling.

πτύγμα, *ατος*, *τό* (*πτύσσω*) ep. Faltung, Falte.

πτύελος, *ου*, ὁ (*πτύω*) sp. Speichel.

πτυκτός 3 (*πτύσσω*) ep. gefaltet, zusammengelegt, *πίναξ*.

(πτύξ), *πτυχός*, *ἡ* ep. poet. u. **πτυχή**, *ῆς*, *ἡ* poet. (vgl. ai. *bhiyáti* biegt, *bhugná-s* gebogen, got. *biugan*) *1.* **Falte, Schicht**, *σάκεος*. *2.* **Schlucht**, Tal, *Οὐλύμποιο*, *αἰθέρος* Tiefen des Äthers. *3.* kunstvolle Verschlingungen (Strophen) des Gesanges.

πτύον, *ου*, *τό* (zu ahd. *fawjan* Getreide reinigen, ai. *pū* reinigen) ep. poet. **Worfschaufel** (zur Scheidung der Körner von der Spreu).

F. *gen.* ep. *πτυόφιν*.

πτύρω erschrecken; *aor. pass.* *ἐπτύρην* scheu werden (v. Pferden), *τί* sich fürchten vor etw.

πτύσμα, *ατος*, *τό* (*πτύω*) sp. *NT* Speichel.

πτύσσω (aus **πτύκjω* v. *πτύξ*) ep. poet. sp. *1.* *act.* (zusammen)falten, zusammenlegen, *εἵματα*, *χεῖρα ἐπί τινι* den Arm um einen schlingen. *2.* *med.* *a.* sich verschlingen, zusammenfahren, *ἔγχεα*. *b.* sich etw. (*τί*) umlegen.

F. *fut.* *πτύξω*; *pass. pf.* *ἔπτυγμαι*, *aor.* *ἐπτύχθην*, *adj. verb.* *πτυκτός*.

πτυχή s. *πτύξ*.

Πτυχία, *ας*, *ἡ* kleine Insel bei Kerkyra.

πτύω (vgl. lat. *spuo*, got. *speivan* = ahd. *spīwan*) *1.* speien, spucken, auswerfen, abs. u. *τί*. *2.* übertr. *a.* buk. vom Meer: *ἐπί τινι* branden an etw. *b.* poet. verabscheuen, *τινά*, *προσώπῳ* mit dem Blick. **F.** *ῠ* im *pr.* u. *impf.*, *fut.* *πτύσω*, *aor.* *ἔπτῦσα*.

πτωκάς, *άδος*, *ἡ* (*πτώξ*) poet. scheu, furchtsam.

πτῶμα, *ατος*, *τό* (*πίπτω*) *1.* Fall, Sturz, *βαθύ*, *πτῶμα πίπτειν* einen Fall tun, einen Sturz erleiden; übertr. Unglück, Niederlage. *2.* konkr. das Gefallene, Leichnam, sp. Fallender.

πτώξ, *πτωκός*, *ὁ*, *ἡ* (vgl. *πτήσσω*) ep. poet. *1.* *adj.* scheu, schüchtern, flüchtig. *2.* *subst.* *ὁ*, *ἡ* Hase.

Πτῷον (*Πτῶον*), *ου*, *τό* Gebirge in Boiotien am Kopaissee, auf demselben das gleichnamige Heiligtum des *Ἀπόλλων Πτῷος*.

πτώσιμος 2 (*πίπτω*) poet. gefallen, getötet, geschlagen.

πτῶσις, *εως*, *ἡ* (*πίπτω*) *1.* Fall, Einsturz. *2.* sp. gramm.: Kasus.

πτωσκάζω ep. } (s. *πτήσσω*) ängstlich sich
πτώσσω ep. ion. poet. } ducken, zagen, zittern, fliehen, *ὑπό τινι* vor jem., *ὑπό τι*, *κατά τι* in etw., *τί* u. *τινά* sich fürchten vor.

πτωτικός 3 sp. was Fälle (*πτῶσις*) annimmt, deklinierbar.

πτωχεία, *ας*, *ἡ*, ion. **-ηίη,** Bettelei, Armut. Von

πτωχεύω (*πτωχός*) ein Bettler sein, betteln, *ἀνὰ δῆμον*, *κατὰ ἄστυ*, *τί* erbetteln.

πτωχικός 3 (*πτωχός*) bettelhaft.

πτωχο-ποιός 2 *1.* poet. Bettler darstellend od. auf die Bühne bringend. *2.* sp. arm machend.

πτωχός 3 u. 2 (*πτώσσω*, *πτήσσω* der sich duckt u. bückt) *1.* (bettel)arm, *τινί* an etw.; *subst.* *ὁ* Bettler. *2.* zum Bettler gehörig, *δίαιτα* Bettelbrot. **F.** *comp.* *πτωχίστερος*, sp. *πτωχότερος*.

Πυανοψιών (*Πυανεψιών*), *ῶνος*, *ὁ* vierter Monat des attischen Jahres (Oktober—November), in den die *Πυανέψια* (*πύανος* u. *ἕψω*, Bohnenfest) fielen.

πῡγαῖος 3 (*πυγή*) ion. zum Steiß gehörig, *ἄκρον πυγαῖον* Steiß, Bürzel.

πύγ-αργος, *ου*, *ὁ* (*πυγή* u. *ἀργός*, Weißsteiß) ion. sp. Gazellenart.

Πύγελα, *ων*, *τά* St. in Ionien südlich von Ephesos. — **Πυγελεύς,** *έως*, *ὁ* Einw.

πῡγή, *ῆς*, *ἡ* poet. sp. Hinterer. *demin.* dav.

πυγίδιον, *ου*, *τό* poet. Steißlein.

πυγίζω (*πυγή*) buk. auf den Steiß schlagen. Dav.

πύγισμα, *ατος*, *τό* buk. das Schlagen auf den Steiß.

πυγμαῖος 3 (*πυγμή*) ep. ion. sp. faustgroß, daumenlang, *ἀνήρ*. Dav. **Πυγμαῖοι,** *ων*, *οἱ* Name eines Zwergvolkes im Süden.

πυγμαχέω (*πυγ-μάχος*) ion. Faustkämpfer sein, den Faustkampf treiben.

πυγμαχία, *ας*, *ἡ*, ep. ion. **-ίη,** Faustkampf. Von

πυγ-μάχος, *ου*, *ὁ* (*πύξ* u. W. *μαχ*) ep. sp. Faustkämpfer.

πῠγ-μή, *ῆς*, *ἡ* (*πύξ*, lat. *pug-nus*) *1.* Faust. *2.* Schlag mit der Faust, Faustkampf, *πυγμῇ νικᾶν* im Faustkampf.

πῡγο-στόλος 2 (*πυγή* u. *στέλλω*) poet. sich den Steiß schmückend, putzsüchtig.

πυγούσιος 3 ep. eine Elle lang. Von

πυγών, *όνος*, *ἡ* Ellbogen, Elle = 20 *δάκτυλοι*, während *πῆχυς* = 24 *δάκτυλοι* ist.

Πύδνα, *ας*, *ἡ* St. an der Westseite des Thermaischen Meerbusens. — **Πυδναῖος,** *ου*, *ὁ* Einw.

πύελος, *ου*, *ἡ* (aus **πλύελος* v. *πλύνω*) ep. poet. sp. Trog, Wanne; im bes. *a.* Freßtrog. *b.* Waschtrog. *c.* Sarg.

Πῡθ-αγόρας, *ου*, *ὁ*, ion. **-ρης** *1.* Philosoph aus Samos im 6. Jh. v. Chr.; *adj.* **Πυθαγόρειος** 3. *2.* spartanischer Admiral, dem Kyros zu Hilfe geschickt.

Πυθαγοριστάς, *ὁ* dor. = *Πυθαγοριστής*, *οῦ*, *ὁ* Anhänger des Pythagoras.

Πῡθαεύς, *έως*, *ὁ* = *Πύθιος* Beiname des Apollon.

Πῡθέας, *ου*, *ὁ*, ion. **-έης,** aus Massilia, Seefahrer zur Zeit Alexanders des Gr.

Πῡθία, *ας*, *ἡ*, ion. **-ίη** (*sc.* *ἱέρεια*) Priesterin Apolls in Delphi.

Πύθια, *ων*, *τά* in Delphi alle 4 Jahre zu Ehren Apolls gefeierte Spiele.

Πῡθιάς, *άδος*, *ἡ* s. *Πύθιος*.

Πῡθικός 3 pythisch.

Πύθιον, *ου*, *τό* Heiligtum Apolls bei Athen.

Πῡθιο-νίκης, *ου*, *ὁ* (*νικάω*) Sieger in den pythischen Spielen.

Πῡθιό-νῑκος 2 poet. in den pythischen Spielen siegend.

Πύθιος 3 pythisch od. delphisch; *οἱ Πύθιοι* bei den Spartanern vier von den Königen erwählte Abgeordnete, welche den Verkehr des Staates mit dem delphischen Heiligtum unterhielten. Bes. *fem.* **Πυθιάς,** *άδος* *adj.*, z. B. *νίκη*; *subst.* = *τὰ Πύθια* Fest der Pythien.

πυθμήν, *ένος*, *ὁ* (vgl. ai. *budhnás*, lat. *fundus*, ahd. *bodam*) *1.* Boden, Fußgestell, an einem Becher, *θαλάσσης*. *2.* Wurzelende, Stamm, *ἐλαίας*, *ἐκ νεάτου πυθμένος εἰς κορυφήν* von der Wurzel bis zum Gipfel.

Πῡθό-δωρος, *ου*, *ὁ* Archon in Athen 404 v. Chr.

Πῡθο-κλείδης, *ου*, *ὁ* Sophist aus Keos, Lehrer des Perikles in der Musik.

πῡθό-κραντος 2 (*κραίνω*) poet. vom pythischen Gott geweissagt.

πῡθό-μαντις, *εως*, *ὁ* poet. zu Delphi weissagend.

πῡθό-χρηστος 2 (*χράω*) poet. sp. vom pythischen Gott geweissagt (La. *πυθο-χρήστας* dor. = *-στης*).

πύ-θω (vgl. ai. *pūyati* wird faul, stinkt, lat. *puteo*, got. *fūl-s*) ep. sp. faulen machen, *med.* faulen. **F.** *fut.* *πύσω*, *aor.* *ἔπυσα*, *pass. pr. imp.* *πύθευ*.

Πῡθώ, *οῦς*, *ἡ* } Stätte des Apolloorakels am Par-
Πῡθών, *ῶνος*, *ἡ* } naß = Delphi; **Πυθοῖ** in Pytho, **Πυθῶδε** nach P., dsgl. poet. **Πυθῶνάδε; Πυθῶθεν** von P. her, dsgl. poet. **Πυθωνόθεν.** Dazu

πύθων, *ωνος*, *NT* *adj.* wahrsagend, *subst.* *ὁ* Wahrsager(geist).

πύκα *adv.* ep. sp. *1.* dicht, fest, *σάκεος πύκα ποιητοῖο*, häufig *πύκα βάλλετο*. *2.* sorgfältig, verständig, *τρέφειν*, *φρονεῖν*. Dav.

πυκάζω ep. ion. poet. *I.* *act.* *1.* dicht od. fest machen, auch mit dem Zusatz *χρυσῷ*. *2.* dicht bedecken, *νέκυν*, *νεφέλῃ* mit einer Wolke, übertr. *τινὰ φρένας* umfangen. *II.* *med.* sich umhüllen, sich rüsten, *τινί* mit etw.

F. *fut.* πυκάσω; *pass. pf.* πεπύκασμαι, *aor.* ἐπυκάσθην, ep. *aor.* πύκασα, dor. *pr.* πυκάσδω.

πυκι-μήδης 2 (πύκα, W. μεδ, μήδομαι) ep. verständig erwägend, klug.

πυκινός 3 ep. = πυκνός.

πυκινό-φρων 2 (φρονέω) ep. poet. verständig.

Πυκνί s. Πνύξ.

πυκνίτης, ου, ὁ (Πνύξ) poet. auf der Pnyx versammelt.

πυκνό-καρπος 2 (καρπός) sp. mit dichten od. vielen Früchten.

πυκνό-πτερος 2 (πτερόν) poet. dichtbefiedert, in dichten Scharen herumfliegend.

πυκνός 3 (verw. mit πύξ) *1.* **a.** dicht, fest: θώρηξ, θάλαμος, zusammengedrängt, festgeschlossen, zusammenstehend: φάλαγγες, δένδρεα. *b.* häufig, zahlreich, λιθάδες. *2.* übertr. **a.** stark, gewaltig, ἄχος, ἄτη. *b.* verständig, klug, βουλή, ἔπος. — *adv.* **πυκνῶς, πυκνόν** (-ά), **πυκινόν** (-ά).

πυκνό-στικτος 2 (στίζω) poet. dicht od. bunt gesprenkelt.

πυκνότης, ητος, ἡ (πυκνός) *1.* Dichtigkeit, Festigkeit, Häufigkeit. *2.* **a.** Gedrängtheit, Bündigkeit. *b.* Bedachtsamkeit, Klugheit.

πυκνόω (πυκνός) *1.* dicht machen, dicht aneinanderstellen, ἑαυτούς, πνεύματι πυκνουμένῳ προφέρειν poet. in einem Atem vortragen. *2.* übertr. poet. ἑαυτόν sich zusammennehmen. Dav.

πύκνωμα, ατος, τό / **πύκνωσις, εως, ἡ** sp. } *1.* Dichtigkeit, τάξεως; konkr. das dicht Umhüllende, Kleidung. *2.* Häufigkeit, Wiederholung desselben Tones.

πυκταλίζω (*πύκταλος) poet. / **πυκτεύω** (πύκτης) } Faustkämpfer sein, den Faustkampf betreiben, ἔς τι mit der Faust auf etw. schlagen.

πύκτης, ου, ὁ (πύξ) Faustkämpfer. Dav.

πυκτικός 3 zum Faustkampf gehörig, ἱμάντες, im Faustkampf geschickt; *subst.* ἡ πυκτική Kunst des Faustkämpfers.

πυκτοσύνη, ης, ἡ poet. = πυκτική.

πυλ-αγόρας, ου, ὁ / **πυλ-άγορος, ου, ὁ** } (πυλαία u. ἀγείρω) Wortführer der Amphiktyonen. Dav.

πυλαγορέω Gesandter eines hellenischen Staates bei der Amphiktyonenversammlung sein.

Πυλάδης, ου, ὁ, dor. **Πυλάδας**, S. des Kön. Strophios von Phokis, Freund des Orest.

Πυλαία, ας, ἡ, ion. **-αίη** (sc. σύνοδος) *1.* Sitzung der Amphiktyonen in Anthela in den Thermopylen, dann überh. Versammlung der Amphiktyonen. *2.* Sitz und Stimme im Amphiktyonenbunde. Von

Πύλαιος 3 in od. bei Pylai (= Thermopylai); daher sp. ἡ **πυλαία** von der Menge der Zusammenströmenden übertr.: bunte Menge, μύθων.

πυλαϊκός 3 sp. gauklerisch.

πυλαι-μάχος 2 (μάχομαι) poet. am Tore kämpfend, torerstürmend.

Πυλαι-μένης, ους, ὁ (W. μεν, der am Tor Standhaltende) Kön. der Paphlagonier.

πυλ-άρτης, ου, ὁ (W. ἀρ in ἀραρίσκω) ep. Türschließer, Beiwort des Hades, weil er die Tore der Unterwelt fest verschlossen hält.

Πυλᾶτις, ιδος, ἡ poet., bes. *fem.* zu Πύλαιος.

πυλα-ωρός, οῦ, ὁ ep. = πυλωρός.

πύλη, ης, ἡ (vgl. πέλομαι, πόλος) *1.* Torflügel, Türflügel, Tor, Pforte, öfter zur Umschreibung: πύλαι Ἀΐδαο = Unterwelt, ὕμνων, πολέμου. *2.* übertr. Eingang, Öffnung, Engpaß, Gebirgspaß, τῆς Πελοποννήσου. *3.* Name mehrerer Gebirgspässe ist **Πύλαι, ῶν, αἱ**: **a.** kilikisch-syrischer Paß im Amanosgebirge. *b.* Kastell am linken Euphratufer an der Grenze der Satrapie Babylonien. **c.** = Θερμοπύλαι.

πυλη-δόκος 2 (δέχομαι) poet. der an der Pforte empfängt od. auflauert.

Πυλήνη, ης, ἡ St. Aitoliens.

πυλίς, ίδος, ἡ (πύλη) kleines Tor, Pförtchen.

Πυλοι-γενής 2 (W. γεν, γα) ep. in Pylos geboren.

πύλος, ου, ὁ ep. = πύλη, Torweg, nämlich der Unterwelt *E 397* (nach and. auch hier *n. pr.*).

Πύλος, ου, ἡ u. ὁ *1.* St. in Messenien, von Nestor bewohnt, jetzt Navarino, ἠγαθέη, ἱερή, dagegen bez. ἠμαθόεις die von den Pyliern bewohnte Küstenlandschaft; **Πυλόθεν** ep. von od. aus P.; **Πύλονδε** ep. nach P.; **Πύλιος, ου, ὁ** Einw. *2.* St. in Elis. *3.* St. in Triphylien.

πυλ-ουρός, ὁ ion. = πυλ-ωρός.

πυλόω (πύλη) poet. mit Toren versehen, verschließen. Dav.

πύλωμα, ατος, τό poet. Torverschluß, Tor.

πυλών, ῶνος, ὁ (πύλη) *1.* sp. großes Eingangstor, Portal, Entree. *2.* vorderer Teil des Hauses, Vorsaal, *NT* Torhalle, Portierloge.

πυλωρέω sp. Türhüter sein. Von

πυλ-ωρός, οῦ, ὁ, ἡ poet. sp., ion. **πυλ-ουρός**, ep. **πυλ-αωρός** (aus πυλα-ϝορός, W. ϝορ, ὁράω) Torwart, Türhüter, Tempeldiener; überh. Hüter, Wächter, ναῶν.

πύματος 3 (vgl. osk. *pos-mo-* letzter, lat. *pos, post*) ep. poet. äußerster, letzter; *neutr. adv.* **πύματον** (-α) zum letztenmale, ὅτι πύματον aufs elendeste.

πύνδαξ, ακος, ὁ (*φύνδαξ, vgl. lat. *fundus* u. πυθμήν) sp. Gefäßboden.

πυνθάνομαι *d. m.*, ep. poet. Nbf. **πεύθομαι** (W. πευθ: πυθ, vgl. lit. *bundù* ich wache auf, ai. *bódhati* wacht, merkt auf, bedenkt, got. *faúr-biuda*, nhd. *Bote*) *1.* sich erkundigen, forschen, fragen, abs. u. τινός u. τί nach etw., τινός u. παρά τινος bei jem., περί u. ὑπέρ τινος nach jem., indir. Frage. *2.* erfahren, vernehmen, hören, abs. od. τί od. τινός etw., ἐμὲ ζῳόν, σῆς βοῆς, *acc. c. inf.*, *acc. c. pt.*, ὅτι öfter mit Prolepsis im Hauptsatz, τινός von jem. erfahren. **F.** *fut.* πεύσομαι, *aor. 2* ἐπυθόμην, *pf.* πέπυσμαι, *adj. verb.* πευστέον; ep.: *aor. 3 pl.* πυθοίατο, *3 sg.* redupl. πεπύθοιτο, *pf. 2 sg.* πέπυσσαι; ion. *aor. imp.* πύθευ od. πυθεῦ; dor. *fut.* πευσοῦμαι.

πύξ *adv.* (vgl. lat. *pug-nus*) mit der Faust, im Faustkampf.

πυξίδιον, ου, τό u. **πυξίον, ου, τό** sp., *demin.* v. πυξίς, Schreibtäfelchen aus Buchsbaumholz.

πύξινος 3 (πύξος) ep. aus Buchsbaum.

πυξίς, ίδος, ἡ sp. Büchse aus Buchsbaumholz, Arzneibüchse, Pumpenstiefel.

πύξος, ου, ἡ sp. Buchsbaum(holz).

πυός, οῦ, ὁ die erste Muttermilch.

πυππάξ Ausruf der Verwunderung.

πυόομαι *pass.* (πύον Eiter) sp. eitern.

πῦρ, *πῡρός, τό, pl.* metapl. *τὰ πυρά* (umbr. *pir*, ahd. *fiur*) *1.* Feuer, *καίω, δαίω* anzünden; Opferfeuer, Herdfeuer, das Feuer des Scheiterhaufens, Blitzes, der Fackeln, übertr. *οἱ πῦρ πνέοντες* feurigen Mut schnaubend (Prahler), *τὰ πυρά* Wachtfeuer. *2.* Feuersignale. *3.* übertr. **a.** Sinnbild unwiderstehlicher Gewalt: *καὶ εἰ πυρὶ χεῖρας ἔοικε H, διὰ πυρὸς βαδίζειν, εἰς πῦρ ἅλλεσθαι.* **b.** Bezeichnung des schonungslos Zerstörenden, *ἐν πυρὶ γενέσθαι* in Feuer aufgehen, *ὦ πῦρ σύ* du Feuerbrand *S.* **c.** Feuer der Leidenschaften, *ἀνήκεστον.* Dav.

πυρά, *ᾶς, ἡ,* ion. **πυρή** *1.* **a.** Scheiterhaufen, *νεκύων.* **b.** Grab. *2.* Opferherd.

πυράγρα, *ας, ἡ* (**πύρ-αγρος* Feuer fassend, *ἀγρέω*) ep. sp. Feuerzange.

Πυρ-αίχμης, *ου, ὁ* Führer der Paioner.

πυρακτέω ep. } (**πυρ-ακτός, ἄγω*) im Feuer herum-
πυρακτόω sp. } drehen, glühend machen.

πῦραμίς, *ίδος, ἡ* (ägypt. Wort) Pyramide.

πῦραμο-ειδής 2 (*εἶδος*) sp. pyramidenähnlich.

πῡραμόεις, zsgz. **-οῦς** 3 (*πυρός*) poet. mit Weizenstoff versehen; *subst. ὁ* Kuchen aus geröstetem Weizen u. Honig.

Πύραμος, *ου, ὁ* kilikischer Fluß.

Πύρασος, *ου, ἡ* St. im südlichen Thessalien. — **Πυράσιοι,** *οἱ* Einw.

πυργηδόν *adv.* (*πύργος*) ep. turmartig, in geschlossener Stellung.

πυργηρέομαι *d. m.* (*πυργ-ήρης, πύργος* u. W. *ἀρ*) poet. sp. jem. in seinen Türmen od. Festungswerken einschließen.

πυργίδιον, *ου, τό* poet. } *demin.* v. *πύργος*, Türm-
πυργίον, *ου, τό* sp. } chen, Häuschen.

πύργινος 3 (*πύργος*) poet. die Türme od. die Stadt betreffend.

πυργο-δάικτος 2 (*δαΐζω*) poet. Türme zerstörend.

πυργό-κερας, *ατος, ὁ, ἡ* poet. turmgehörnt, d. h. hochgehörnt.

πυργομαχέω (*πυργο-μάχος*) Türme bekämpfen, belagern, bestürmen.

πύργος, *ου, ὁ* (Lehnw., vgl. *Πέργαμος*) *1.* Turm, bes. auf der Stadtmauer, überh. Mauerwerk, Burg, Belagerungsturm. *2.* übertr. **a.** viereckig geformte Kriegerschar. **b.** Bollwerk, Schutzwehr, *τινί* für jem., *τινός* gegen jem.

Πύργος, *ου, ἡ* St. in Elis an der Grenze Messeniens.

πυργοφορέω (*πυργο-φόρος, φέρω*) sp. einen Turm od. Türme tragen.

πυργο-φύλαξ, *ακος, ὁ* poet. Turmwächter.

πυργόω (*πύργος*) ep. poet. *1. act.* **a.** umtürmen, ummauern. **b.** auftürmen, *πυργωθεὶς πλοῦτος*; übertr. preisen, rühmen. *2. med.* hocherhobenen Hauptes einhergehen, sich brüsten, *τινί* mit, wegen etw.

πυργώδης 2 (*εἶδος*) poet. turmähnlich, turmhoch.

πύργωμα, *ατος, τό* (*πυργόω*) poet. Aufgetürmtes, Feste, Burg.

πυργῶτις, *ιδος, ἡ, fem.* zu *πυργωτός*, poet. getürmt.

πυρ-δαής 2 (*δαίω*) poet. im Feuer gebrannt, brennend.

πυρεῖα, *ων, τά,* ion. **πυρήια,** Feuerhölzer, Feuerzeug, *τὰ πυρεῖα συντρίψαντες* hartes u. weiches Holz aneinanderreibend.

πυρέσσω, att. **-ττω** } fiebern, das Fieber haben.
πυρεταίνω ion. sp. }
F. *aor. ἐπύρεξα.* Von

πυρετός, *οῦ, ὁ* (*πῦρ*) brennende Hitze, bes. Fieberhitze.

Πυρετός, *οῦ, ὁ,* skythisch *Πόρατα*, Nebenfluß des Ister, wahrscheinlich der Pruth.

πυρευτικός 3 (*πυρευτής, πυρεύω*) sp. zum Nachtfischen dienend; *subst. ἡ πυρευτική* Nachtfischerei bei Fackellicht.

πυρεύω (*πῦρ*) anzünden, verbrennen, *τί*, übertr. poet. entflammen.

πυρή ion. = *πυρά,* **πυρήια** ion. = *πυρεῖα.*

πῦρήν, *ῆνος, ὁ* ion. sp. Kern.

Πυρήνη, *ης, ἡ* *1.* ion. St. im Keltenland, wo die Donau entspringt. *2.* sp. Pyrenäen; *adj.* **Πυρηναῖος** 3.

πῡρη-φόρος 2 ep. = *πυρο-φόρος.*

πῡρία, *ας, ἡ,* ion. **-ίη** (*πῦρ*) *1.* Schwitzbad, überh. Erwärmung. *2.* sp. Ofen.

πυριάτη, *ης, ἡ* (eig. *fem.* v. *πυριατός, πυριάω*) poet. erste Milch einer Kuh, die eben gekalbt hat (od. eines andern milchenden Haustieres).

πυριᾱτήριον, *ου, τό* sp. Ort des Schwitzbades.

πυρι-γενέτης, *ου, ὁ* poet. } (W. *γεν, γα*) *1.* im
πυρι-γενής 2 poet. } Feuer erzeugt od. gearbeitet. *2.* hart, grausam.

πυρι-γόνος 2 (W. *γεν, γα*) sp. Feuer erzeugend.

πυρί-δαπτος 2 (*δάπτω*) poet. vom Feuer verzehrt.

πῡρίδιον, *ου, τό, demin.* v. *πυρός*, poet. ein wenig Weizen.

πυρι-έθειρα, *ἡ* (*ἔθειρα* Mähne) poet. flammenhaarig.

πυρι-ήκης 2 (W. *ἀκ* spitzen, *ἀκ-αχίζω*) ep. im Feuer gespitzt od. geschärft.

πυρί-καυστος 2 ep. sp. } (*καίω*) im Feuer ange-
πυρί-καυτος 2 } brannt od. gehärtet.

πυρί-κτιτος 2 (*κτίζω*) poet. im od. durch Feuer gegründet.

πυριμανέω (**πυρι-μανής, μαίνομαι*) sp. heftig aufflammen.

I. **πύρινος** 3, zsgz. **πύρνος** (*πῡρός*) aus Weizen, *ἄρτος* Weizenbrot.

II. **πύρινος** 3 (*πῦρ*) sp. *NT* feurig.

πυρι-πνέων 3 poet. Feuer schnaubend.

πυρί-πνοος 2 poet. = dem vorigen.

πυρί-στακτος 2 (*στάζω*) poet. Feuer träufelnd od. sprühend.

πυρίτης, *ου, ὁ* sp. Feuerarbeiter.

πυρί-φατος 2 (W. *φεν, φόνος*) poet. durch Feuer zerstört.

Πυρι-φλεγέθων, *οντος, ὁ* (*φλεγέθω = φλέγω*) Fl. in der Unterwelt.

πυρι-φλεγής 2 (*φλέγω*) feuerbrennend, *καῦμα* Fieberhitze (La. statt *περι-φλ-*).

πυρι-φλέγων, *οντος, ὁ* poet. im od. vom Feuer brennend.

πυρί-φλεκτος 2 (*φλέγω*) poet. in Feuer verbrannt.

πυρ-καϊά, *ᾶς, ἡ* poet. sp., ep. **-ϊή** (*καίω*) *1.* Haufen von Brennholzstücken, Scheiterhaufen. *2.* Feuer. *3.* aus abgebrannten Ölbaumstumpfen wild ausschlagende Schößlinge.

πυρναῖος 3 (*πῦρ*) buk. gelb, dunkelgefärbt.

πύρνος 3 aus *πύρινος*; *subst.* **πύρνον,** *ου, τό* (*πυρός*) ep. Weizenbrot.
πυρο-βόλος, *ου, ὁ* (*βάλλω*) sp. Brandpfeil.
πῡρο-γενής 2 (W. *γεν*, *γα*) sp. weizengeboren.
πυρο-ειδής 2 (*εἶδος*) = *πυρώδης*.
πυρόεις 3 (*πῦρ*) sp. feurig; *n. pr. ὁ Πυρόεις, όεντος* Planet Mars.
πῡροπωλέω (*πυρο-πώλης, πωλέω*) Weizen verkaufen.
πυρο-ρραγής 2 (*ῥήγνυμι*) poet. im Feuer geborsten.
πῡρός, *οῦ, ὁ* (vgl. lit. *purai* Winterweizen) u. *pl.* Weizen.
πῡρο-φόρος 2 (W. *φερ* tragen, bringen) Weizen tragend.
πυρόω (*πῦρ*) *1. act.* **a.** anzünden, verbrennen, *τί*, *τὴν ὄψιν τινός* blenden. **b.** durch Feuer reinigen, *δῶμα θεείῳ* durch angebrannten Schwefel, *NT* läutern. *2. pass.* brennen, verbrannt werden, übertr. entflammt sein, *καρδίαν* im Herzen; *πυροῦμαι* in Zorn geraten *NT*.
πυρ-παλαμάω (*παλάμη*) ep. mit Feuer hantieren, übertr. listige Streiche treiben.
πυρ-πάλαμος 2 (*παλάμη*) poet. aus feuriger Hand geschwungen, *βέλος*.
πύρ-πνοος 2, zsgz. **-ους,** poet. Feuer schnaubend.
πυρπολέω (*πυρ-πόλος*) *1.* Wachtfeuer unterhalten. *2.* verbrennen, durch Feuer verwüsten, *τί*, ion. auch *med.* Dav.
πυρπόλημα, *ατος, τό* poet. Brand.
πυρ-πόλος 2 (*πέλω*) poet. mit Feuer verwüstend.
Πύρρα, *ας, ἡ*, ion. **-ρη** *1.* T. der Pandora, Gemahlin des Deukalion. *2.* St. in Lesbos.
πυρράζω (*πυρρός*) sp. *NT* rötlich sein.
πυρραῖος 3 buk. = *πυρρός*.
Πυρρίας, *ου, ὁ* Taxiarch aus Arkadien.
πυρρίχη, *ης, ἡ* Waffentanz. Dav.
πυρριχίζω sp. einen Waffentanz aufführen.
πυρρίχιος 3 (*πυρρίχη*) sp. dem Waffentanz eigentümlich, *ὄρχημα*.
πυρριχιστής, *οῦ, ὁ* (*πυρριχίζω*) Teilnehmer am Waffentanz.
πύρριχος 3 (dor. = *πυρρός*) rötlich.
πυρρό-θριξ, *τριχος, ὁ, ἡ* poet. } (*θρίξ*) mit rötlichen
πυρρό-τριχος 2 buk. } Haaren.
πυρρ-οπίπης *ου, ὁ* (*ὀπιπεύω*) poet. der nach goldlockigen Knaben Gaffende.
πυρρός 3 (aus **πυρϝός, πῦρ*) feuerfarbig, rot, *χείλεα*, bräunlichrot, rotgelb.
Πύρρος, *ου, ὁ* Kön. von Epeiros 295—272.
πυρσαίνω (*πυρσός* II.) poet. feuerrot machen.
πυρσεύω (*πυρσός* I.) entzünden, ein Feuersignal geben, *τί* durch Feuerzeichen kundtun.
πυρσό-νωτος 2 (*νῶτον*) poet. mit rötlichem Rücken.
I. πυρσός, *οῦ, ὁ* (*πῦρ*) ep. poet. ion. sp. *1.* Feuerbrand, Feuerzeichen, Wachtfeuer, Fackel. *2.* übertr. **a.** Tageslicht. **b.** *πυρσὸς ὕμνων* feuriger Lobgesang. **c.** Liebesbrand, buk. *pl.*
II. πυρσός 3 poet. sp. = *πυρρός*. Dav.
πυρσο-χαίτης, *ου, ὁ* (*χαίτη*) poet. mit rötlichem Haar, feuerhell.
πυρσώδης 2 (*πυρσός* I. u. *εἶδος*) poet. einem Feuerbrand ähnlich.
πυρφορέω poet. *1.* eine Fackel tragen. *2.* sengen u. brennen. Von
πυρ-φόρος 2 (*φέρω*) *1.* feuertragend, *θεαί* die fackeltragenden Göttinnen (Demeter u. Persephone); *subst.* **ὁ Feuerträger**, bei den Spartanern der Priester, welcher dem Heere das Opferfeuer vorantrug, *μηδὲ πυρφόρον περιγενέσθαι* zur Bezeichnung einer gänzlichen Niederlage. *2.* **Feuer schleudernd. a.** von Personen: dem Blitze schleudernden Zeus, *Καπανεύς*, *πυρφόρος θεός* Fieber und Verderben bringend. **b.** von Sachen: *κεραυνός*, *βέλος* Brandpfeil.
πυρώδης 2 (*εἶδος*) *1.* feuerähnlich. *2.* feurig, erhitzend, *λάχανα*.
πυρ-ωπός 2 (*ὤψ*) poet. sp. von feurigem Ansehen.
πύρωσις, *εως, ἡ* (*πυρόω*) sp. Brand, übertr. Feuerprobe, *πύρωσις δοκιμασίας*.
Πυστίλος, *ου, ὁ* Gründer von Agrigent.
πύστις, *εως, ἡ* (*πυνθάνομαι*) *1.* das **Fragen**, Nachforschung, *ὑπέρ τινος*, *κατὰ πύστιν* mittelst der Erkundigung, mit folg. indir. Frage, *τὰς πύστεις ἐρωτᾶν* Fragen stellen, ein Verhör anstellen. *2.* das Erfragte, **Kunde**, Ruf, *τινός* von etw.
πῡτίναῖος 3 (*πυτίνη*) poet. von Weidengeflecht.
πῶ *adv.* auf welche Weise, wie? gew. in der Verbindung, *πῶ μάλα* od. *πώμαλα* wieso denn, durchaus nicht.
πώ, ion. **κώ,** enklit. Partikel. *1.* **irgendwie**, meist neg. *οὔπω* auf keine Weise. *2.* **noch**, auch gew. neg., *οὐδείς πω* noch niemand.
πώγων, *ωνος, ὁ* (*πωγ-* Hochstufe zu *πηγ-*, *πηγή*, also das Wogen, Wallen, der Wallende) **Bart**, *φλογός* Feuerschweif.
Πώγων, *ωνος, ὁ* Hafen von Troizen.
πωγωνίας, *ου, ὁ* (*πώγων*) sp. bärtig.
πωγώνιον, *ου, τό*, *demin.* v. *πώγων*, sp. Bärtchen.
πωλεία, *ας, ἡ* (*πωλεύω*) Fohlenzucht.
πωλέομαι *d. m.* (*πέλω*, *πολέομαι*) ep. poet. eig. sich herumbewegen, **verkehren, oft wohin kommen**, *εἴς τι*.
F. ep.: *2 sg. πωλέ'* für *πωλέεαι*, *impf. iter. πωλέσκετο*; ion.: *pr. πωλεῦμαι*, *pt. πωλεύμενος*, *impf. πωλεύμην*.
πώλευσις, *εως, ἡ* das Zureiten od. Bändigen eines jungen Pferdes. Von
πωλεύω (*πῶλος*) ein junges Pferd zureiten, ein Tier abrichten.
πωλέω *1. act.* **verkaufen**, feilbieten, abs. u. *τί*, *τί τινι* od. *πρός τινα* etw. an jem., mit *gen. pretii χρημάτων*, allgemein *πολλοῦ*, *πλείονος*, *ὁπόσου* teuer, hoch, teurer, wie teuer. Übertr. *τὰς χάριτας* nicht umsonst gefällig sein, *τὰ κοινά*, *τὰ τῆς πόλεως πράγματα* verraten. *2. pass.* verkauft werden, sich verkaufen.
F. *fut. πωλήσω* usw.; ion. *impf. iter. πωλέεσκε*. Von
πώλης, *ου, ὁ* (vgl. ai. *paṇate* aus *palnate* handelt ein, feilscht, *paṇa-s* Lohn, Wette, Einsatz) poet. Verkäufer, Händler.
πώλησις, *εως, ἡ* (*πωλέω*) Verkauf.
πωλητήριον, *ου, τό* (*πωλέω*) *1.* Kaufladen. *2.* Ort, wo sich die *πωληταί* versammeln.
πωλητής, *οῦ, ὁ* **Verkäufer**, *occas.* in Athen Mitglied der Behörde, welche den Verkauf des eingezogenen Vermögens sowie die Verpachtung der Domänen und Zölle besorgte. Dav.
πωλητικός 3 gern verkaufend.

πωλικός 3 (*πῶλος*) poet. sp. *1.* von Fohlen, *ὅμμα, ἀπήνη* mit jungen Pferden bespannter Wagen. *2.* übertr. jungfräulich.

πωλίον, *ου, τό* kleines Fohlen, überh. buk. Tierjunges.

πωλοδαμνέω poet. ein Fohlen abrichten, übertr. bändigen, *τινὰ ἔν τινι.* Von

πωλο-δάμνης, *ου, ὁ* (*δάμνημι*) Rossebändiger.

πῶλος, *ου, ὁ* (vgl. lat. *pullus*, got. *fula*, ahd. *folo*). *1.* Fohlen, Füllen. *2.* übertr. poet. junger Mann, junges Mädchen.

Πῶλος, *ου, ὁ* *1.* Sophist aus Agrigent. *2.* spartanischer Nauarch in Byzanz.

I. **πῶμα,** *ατος, τό* (zu ai. *pā* schützen, *patram* Gefäß) ep. sp. Deckel.

II. **πῶμα,** *ατος, τό* (*πίνω, πέπωκα*) Trank, Getränk.

πωμάζω (*πῶμα* I.) poet. zudecken.

Πωμεντῖνον, *ου, τό* u. *τὸ Π. πεδίον* Gebiet von Suessa Pometia in Latium.

πωμήριον, *ου, τό* sp. = lat. *pomerium.*

πώνην äol. = *πίνειν.*

πώ-ποτε *adv.* irgendeinmal, irgend je, *μεγίστους τῶν πώποτε* derer die je gelebt haben, gew. nach einer Negation: **nicht einmal, noch nie,** *οὐδείς* (*οὐδέν*) *πώποτε* noch niemand (nichts).

πώρινος 3 (*πῶρος*) aus Tuffstein od. leichtem Marmor bestehend; *λίθος πώρινος* Tuffstein ion.

Πῶρος, *ου, ὁ* indischer Fürst, Gegner Alexanders des Gr.

πωρόω (*πῶρος*) hart machen, verhärten, *NT* gefühllos od. stumpf machen. Dav.

πώρωσις, *εως, ἡ* sp. *NT* Verhärtung.

πῶς, ion. **κῶς** (St. *πο* in *πόθι*) *1.* forschend, zweifelnd, verwundert, verneinend, wünschend, in dir. u. indir. Fragen: **wie? auf welche Art und Weise?** verbunden mit *τ' ἄρ', γάρ, δή, γὰρ δή, δέ, νῦν, γὰρ νῦν*; *πῶς οὐ* warum nicht, allerdings, sicherlich, *πῶς οὖν* (*οὐκ*), *πῶς γὰρ οὖν* ei freilich, allerdings. *2.* im Ausruf: wie, wie sehr.

πώς, ion. **κώς,** enklitische Partikel, auf irgendeine Art und Weise, **irgendwie,** irgend, einigermaßen, ungefähr, etwa, *τεχνικῶς πως* mit einer gewissen Geschicklichkeit, *εὐτυχῶς πως* ziemlich glücklich, *ἀεί πως* fast immer, *εἴ πως* wenn irgend, wenn etwa.

πωτάομαι ep. poet. = *πέτομαι.*

πῶυ, *εος, τό* (aus **πῶjυ*, vgl. ai. *pāyú-* Hüter u. *ποι-μήν*) ep. Herde, bes. Schafherde.
F. *pl.* *πώεα, dat. πώεσι.*

Ρ.

Ρ, ρ (*ῥῶ*) siebzehnter Buchstabe des griechischen Alphabets, als Zahlzeichen *ρ'* = 100, aber *͵ρ* = 100.000.

ῥά, ῥ' ep. = *ἄρα.*

ῥαββί, ῥαββεί (hebr. Wort) *NT* mein Meister, Lehrer.

ῥαββο(υ)νί, -εί *NT* Verstärkung von *ῥαββί.*

ῥαβδίζω (*ῥάβδος*) poet. mit der Rute schlagen, sp. geißeln, stäupen.

ῥαβδίον, *ου, τό, demin.* v. *ῥάβδος*, sp. Stäbchen. Rute.

ῥαβδομαχία, *ας, ἡ* (**ῥαβδο-μάχος, μάχομαι*) sp. das Fechten mit hölzernen Stäben, Scheingefecht.

ῥαβδονομέω poet. Kampfrichter sein.
F. *impf.* poet. *ῥαβδονόμουν.* Von

ῥαβδο-νόμος 2 (*νέμω*) sp. den Stab haltend, der römische Liktor. Von

ῥάβδος, *ου, ἡ* (vgl. lit. *wir̃bas* Rute) **Rute, Stab**; im bes. *a.* Zauberstab. *b.* Angelrute, Leimrute. *c.* Rute zum Schlagen, *pl.* Rutenbündel der Liktoren. *d.* Richterstab, Herrscherstab. *e.* Stäbchen, Stift auf dem Schilde, um den Lederüberzug festzuhalten.

ῥαβδουχία, *ας, ἡ* sp. das Vortragen der *fasces* durch die Liktoren, konkr. im *pl.* = Liktoren. Von

ῥαβδοῦχος, *ου, ὁ* (*ῥάβδος* u. *ἔχω*) Stabträger; im bes. *1.* **Kampfrichter.** *2.* Liktoren sp., Gerichtsdiener *NT.*

ῥαβδο-φόρος, *ου, ὁ* (*φέρω*) sp. = *lictor.*

ῥάβδωσις, *εως, ἡ* (*ῥαβδόω*) sp. Kannelierung.

ῥαβδωτός 3 (*ῥαβδόω*) gestreift, kanneliert.

Ῥάγαι, *ῶν, αἱ* St. u. Landschaft im östlichen Medien.

ῥαγδαῖος 3 (*ῥάγδην, ῥήγνυμι*) poet. sp. reißend, heftig, ungestüm, abs. u. *πρός τι.*

ῥαγίζω (*ῥάξ*) buk. Trauben lesen.

ῥαδαλός 3 (vgl. *ῥαδινός*) ep. schwank.

Ῥαδάμανθυς, *υος, ὁ* S. des Zeus u. der Europe, Bruder des Minos, einer der Richter in der Unterwelt.

ῥαδινάκη, *ης, ἡ* (pers. Wort) ion. schwarzes Erdöl.

ῥαδινός 3 ep. poet., äol. **βραδινός** (vgl. *ῥάδαμνος* Reis, lat. *rādix*, got. *waúrts* = ahd. *wurza*) beweglich, schlank, behende, *ἱμάσθλη, σώματα.*

ῥᾴδιος 3 u. 2, ep. ion. **ῥηΐδιος** *1.* von Sachen: **leicht,** mühelos, *τινί* für jem., mit folg. *inf.* *2.* von Personen: *a.* **mit dem man leicht fertig wird,** *ῥηΐτεροι ἔσεσθε ἐναιρέμεν H.* *b.* **nachgiebig,** willfährig, *ῥᾷστος πειθαρχεῖν* wem das Gehorchen am leichtesten wird. *c.* **leichtsinnig,** *ἦθος.* *d.* von Kranken: erleichtert, *ῥᾴων ἔσομαι* mir wird leichter zu Mute sein. — *adv.* **ῥᾳδίως,** *ῥᾷον, ῥᾷστα, ὡς ῥᾷστα* so leicht als möglich.
F. *comp.* *ῥᾴων, ῥᾷον, sup.* *ῥᾷστος*; ep. ion. *ῥηΐτερος, ῥήιστος* u. *ῥηΐτατος.*

ῥᾳδιουργέω (*ῥᾳδιουργός*) *1.* sp. **leicht etw. tun.** *2.* **leichtsinnig handeln, in den Tag hineinleben,** *ἄλλα πολλά* viele andere leichtsinnige Streiche machen. Dav.

ῥᾳδιούργημα, *ατος, τό* sp. *NT* leichtsinnige Handlung, Bubenstück.

ῥᾳδιουργία, *ας, ἡ* *1.* Leichtigkeit, **Gewandtheit.** *2.* *a.* **Leichtsinn,** Weichlichkeit, Schlaffheit, *αἱ ῥᾳδιουργίαι* kurzweilige Beschäftigungen. *b.* **Leichtfertigkeit,** Arglist, Betrug, Bubenstück. Von

ῥᾳδιουργός 2 (*ῥᾴδιος*, W. *ἐργ*) sp. *1.* leicht behandelt, minder wichtig, *θυσίαι.* *2.* leichtfertig. — *adv.* **-γῶς,** *comp.* *-γότερον.*

ῥαθάμιγξ, *ιγγος, ἡ* (*ῥαθαίνω, ῥαίνω*) ep. Tropfen, *κονίης* Staubkörnchen.

ῥαθα-πυγίζω (*ῥαθαίνω* u. *πυγή*) poet. einen Tritt od. Schlag vor den Hintern geben.

Ῥαθίνης, *ου, ὁ* Perser, Unterfeldherr des Pharnabazos.
ῥαθῡμέω (*ῥᾴ-θυμος*) leichtsinnig od. sorglos sein, der Muße pflegen, *ἐπί τινι* bei etw.
ῥαθῡμία, *ας, ἡ* *1.* leichter Sinn, getroster Mut. *2.* **a.** Leichtsinn, Sorglosigkeit, Lässigkeit, Trägheit, *τοῦ λόγου* Leichtsinn in der Rede. *b.* Ausgelassenheit, Mutwillen (= *lascivia*). *3.* Zerstreuung, Erholung, auch im *pl.* Von
ῥᾴ-θῡμος 2 (*ῥᾴδιος* u. *θυμός*) *1.* dessen Seele od. Sinn leicht ist, leichtsinnig, sorglos. *2.* v. Sachen: womit man es nicht ernst nimmt, bequem, *βίος* gemächlich. — *adv.* **-θύμως,** z. B. *φέρειν*.
ῥαΐζω (*ῥᾴδιος*) leichter werden, sich von schwerer Krankheit erholen.
ῥαίνω (aus *σράδ-νjω, vgl. *ῥαθαίνω, ῥαθάμιγξ*) ep. poet. sp. besprengen, bespritzen, *τί τινι* etw. mit etw. **F.** *fut. ῥανῶ, aor. ἔρρᾱνα; pass. pf. ἔρρασμαι, aor. ἐρράνθην*; ep.: *aor. act. imp. 2 pl. ῥάσσατε, pf. pass. 3 pl. ἐρράδαται, plqpf. ἐρράδατο.*
ῥαιστήρ, *ῆρος, ἡ* u. *ὁ* ep. poet. sp. Hammer, eig. Zertrümmernder. Von
ῥαίω ep. poet. *I. act. 1.* zertrümmern, zerschmettern, zerbrechen, zerstören, *νῆα* scheitern lassen. *2.* von Personen: vernichten, zugrunde richten, mißhandeln, *τινά*. *II. pass.* zerbersten, scheitern, spritzen, u. zw. *τινί* jem.
F. *fut. ῥαίσω, aor. pass. ἐρραίσθην.*
ῥακά (aram. *rekan*) *NT* leer, Hohlkopf.
ῥάκιον, *ου, τό, demin.* v. *ῥάκος*, poet. sp. Stück Lumpen. Dav.
ῥακιο-συρραπτάδης, *ου, ὁ* (*συρράπτω*) poet. Lumpenzusammenflicker, Flickschneider.
ῥάκις, *ιδος, ἡ* (*ῥάκος*) poet. zerfetztes Gewand.
ῥακό-δυτος 2 (*δύω*) poet. in Lumpen gekleidet, lumpig.
ῥάκος, *ους, τό*, äol. **βράκος** (vgl. *ῥήγνυμι*) *1.* Lappen, Lumpen, Fleck, Fetzen. *2.* übertr. poet. sp. Überrest, herabgekommener Mensch, Lump. Dav.
ῥακόω sp. zerreißen, zerfetzen. Dav.
ῥάκωμα, *ατος, τό* poet. Lumpenzeug.
Ῥαμά, *ἡ* jüdischer Flecken nördlich von Jerusalem.
'Ραμνοῦς, *οῦντος, ὁ* (= Dornicht, von *ῥάμνος* Dorn) attischer Demos im Nordosten Attikas. — **'Ραμνούσιος,** *ου, ὁ* Einw.
ῥάμφος, *ους, τό* poet. sp. krummer Schnabel der Vögel.
ῥανίς, *ίδος, ἡ* (*ῥαίνω*) poet. sp. Tropfen.
ῥαντήριος 3 (*ῥαντήρ*) poet. (blut)benetzt.
ῥάντης, *ου, ὁ* (*ῥαίνω*) sp. Besprenger (welcher das Opfer mit Weihwasser besprengt). Dav.
ῥαντίζω sp. *NT* besprengen, reinigen.
F. *aor. ἐράντισα.* Dav.
ῥαντισμός, *οῦ, ὁ* *NT* Besprengung.
ῥᾱξ, *ῥᾱγός, ἡ* (aus *σράξ, lat. *frāgum*) Weinbeere, Beere.
ῥαπίζω (*ῥαπίς*, vgl. *ῥάβδος*) mit der Rute schlagen; sp. *NT* ohrfeigen, *τινά*.
F. *aor. ἐράπισα.* Dav.
ῥάπισμα, *ατος, τό* poet. sp. Peitschenhieb, Backenstreich.
ῥαπτός 3 *1.* genäht, geflickt; *subst. τὰ ῥαπτά* Steppdecken, weiche Teppiche. *2.* zusammengefügt, *ῥαπτῶν ἐπέων ... ἀοιδοί.* Von

ῥάπτω (vgl. lit. *werpù* spinne) *1.* zusammennähen, *βοείας, ἔν τινι* einnähen, *med.* sich etw. nähen. *2.* übertr. anzetteln, anstiften, hinterlistig bereiten, *τινί τι, ἐπί τινι* jem. u. wegen etw.
F. *fut. ῥάψω, aor. ἔρραψα; pass. pf. ἔρραμμαι, aor. ἐρράφην*; ep. *aor. ῥάψα.*
ῥάσσατε s. *ῥαίνω.*
ῥάσσω umstürzen, umstoßen, niederwerfen, *εἴς τι.*
F. *fut. ῥάξω.*
ῥᾷστος s. *ῥᾴδιος.*
ῥᾳστωνεύω müßig, untätig, sorglos sein *X Oec. 20, 18.* Von
ῥᾳστώνη, *ης, ἡ*, ion. **ῥηστώνη** (*ῥᾷστος*) *1.* Leichtigkeit der Ausführung, *τινός* von etw., *πολλὴ ῥᾳστώνη γίγνεται* mit folg. *inf.* es macht keine Schwierigkeit, *πολλὴν ῥᾳστώνην παρέχειν.* *2.* Erleichterung, Erholung, Genesung, *ἔκ τινος.* *3.* **a.** Nachsicht, Schonung, *ἐκ ῥᾳστώνης* aus Gefälligkeit. *b.* Bequemlichkeit, Trägheit.
ῥαφάνη, *ης, ἡ* sp. = *ῥαφανίς.*
ῥαφανιδόω poet. einen Rettig in den Hintern treiben (Strafe der Ehebrecher in Athen). Von
ῥαφανίς, *ίδος, ἡ* poet. sp. Rettig, kleine Rübe. Von
ῥάφανος, *ου, ἡ* *1.* Kohl. *2.* Rettig.
ῥαφεύς, *έως, ὁ* (*ῥάπτω*) poet. Anstifter, *τοῦ φόνου.*
ῥαφή, *ῆς, ἡ* (*ῥάπτω*) Naht.
ῥαφίς, *ίδος, ἡ* (*ῥάπτω*) poet. sp. *NT* Nadel.
ῥαχά *NT* = *ῥακά.*
ῥᾱχία, *ας, ἡ* ep. poet., ion. **ῥηχίη** (*ῥήσσω*) *1.* Wogenbrandung. *2.* Meeresgestade.
ῥαχίζω poet. das Rückgrat spalten, überh. zerhauen, zerstücken, *τὶ* u. *τινά.* Von
ῥάχις, *εως, ἡ* (vgl. ahd. *hrucki* Rücken) *1.* Rückgrat, Rückenstück. *2.* übertr. *τοῦ οὔρεος* Bergrücken.
ῥᾱχός, *οῦ, ἡ*, ion. **ῥηχός,** u. *ῥάχος* (*ῥήσσω*, vgl. *ῥαχία*) Dornhecke, Dornstrauch.
ῥαψῳδέω (*ῥαψ-ῳδός*) Rhapsode sein, Gedichte vortragen, *'Όμηρον* Homerische Gesänge vortragen.
ῥαψῳδία, *ας, ἡ* (*ῥαψ-ῳδός*) *1.* das Vortragen von Gedichten. *2.* von einem Rhapsoden vorgetragenes Gedicht, bes. ein Abschnitt od. Buch der Hom. Gesänge.
ῥαψῳδικός 3 die Rhapsoden betreffend. Von
ῥαψ-ῳδός, *οῦ, ὁ* (*ῥάπτω* u. *ᾠδή*, eig. einer, der Lieder zusammenfügt) *1.* Rhapsode, Rezitator der Homerischen Gedichte, Bänkelsänger. *2. adj.* poet. *ἡ ῥαψῳδὸς κύων* = Sphinx.
ῥάων s. *ῥᾴδιος.*
'Ρέᾱ (einsilbig), ep. ion. **'Ρείη,** Gemahlin des Kronos, M. des Zeus, Poseidon, Hades, der Hestia, Demeter, Hera, früh mit Kybele verschmolzen.
ῥέα, ῥεῖα, ῥεῖ', *adv.* zu *ῥᾴδιος*, ep. leicht, nach Wunsch, mühelos, sorglos, leichthin.
ῥέγκω poet. sp. u. **ῥέγχω** ion. sp. schnarchen, auch *med. ῥέγκομαι.*
ῥέδη, *ης, ἡ* *NT* = *rheda*, Wagen.
ῥέεθρον, *ου, τό* ep. ion. poet., zsgz. **ῥεῖθρον** (*ῥέω*) Strömung, Flut, Fluß, Bach, auch: Flußbett.
I. **ῥέζω** (aus *Ϝρέγ-jω, W. Ϝεργ) ep. poet. *1.* machen, tun, *τί, τινά τι*, selten *τινί τι* jem. etw. *2.* opfern, darbringen, *ἱερά, θεοῖσιν, τινός* wegen etw.

F. *impf.* ἔρεζον u. ῥέζον, *iter.* ῥέζεσκον, *fut.* ῥέξω, *aor.* ἔρ(ρ)εξα, ῥέξα, *cj. 1 pl.* ῥέξομεν, *aor. pass. pt.* ῥεχθείς, *adj. verb.* ῥεκτός.

II. **ῥέζω** (vgl. ai. *raj*, *rájyati* ist rot, färbt sich) poet. sp. färben.

ῥέθος, *ους, τό* (vgl. ai. *árdhas* Seite, Hälfte) *1.* ep. Glied, *ἐκ ῥεθέων* od. *ῥεθέων ἐξ* aus dem Körper. *2.* poet. Antlitz.

ῥεῖα s. *ῥέα*, **ῥεῖθρον,** *τό* s. *ῥέεθρον*.

Ῥεῖθρον, *ου, τό* Hafen im Norden Ithakas.

Ῥεῖτοι, *ων, οἱ* kleine Salzseen zwischen Athen und Eleusis.

Ῥεῖτος, *ου, ὁ* Bach im Gebiet v. Korinth.

ῥεκτήρ, *ῆρος, ὁ* ep. } (*ῥέζω*) Täter, tatkräftiger Mann.
ῥέκτης, *ου, ὁ* sp. }

ῥέμβομαι *d. p.* (aus *ϝρέμβομαι*, vgl. ai. *vṛṇákti* wendet, dreht, lat. *vergo*, ags. *wręnc* Krümmung, nhd. *renken*) sp. sich herumdrehen, herumirren.

ῥέος, *ους, τό* (*ῥέω*) poet. das Fließende, Fluß, Tränen.

ῥεούμενος s. *ῥέω*.

ῥέπω (aus *ϝρέπω*, vgl. alban. *vrap* schneller Gang, lit. *vìrpiu*, lat. *repente*) *1. intr.* **a.** (v. der Wagschale) sich neigen, herniedersinken, herabsinken, den Ausschlag geben, *αἴσιμον ἦμαρ, Δίκας τάλαντον*. *b.* sich hinneigen, sich zuwenden, zuteil werden, *ἐπί, ἔς τι, εἴς τινα.* *2. tr.* zuwägen, verhängen, *ἐξ ἴσου* nach gleichem Gewicht.

F. *fut.* ῥέψω, *aor.* ἔρρεψα; ep. *impf.* ῥέπον.

ῥεῦμα, *ατος, τό* (*ῥέω*, ahd. *stroum*) *1.* das Fließen, Fluß, Strömung, auch: Lavastrom, *τὸ ῥεῦμα σχεῖν* das strömende Blut stillen. *2.* übertr. **a.** Menge, *ῥεῦμα Περσικοῦ στρατοῦ.* *b.* sp. das Gliederreißen.

ῥευστικός 3 (*ῥέω*) sp. fließend, flüssig.

ῥεχθείς s. *ῥέζω*.

ῥέω u. *med.* (aus **σρέϝω*, vgl. ai. *sráva-s* Fließen, lit. *sraviù, sravéti* gelinde fließen, ahd. *stroum*) *1.* fließen, strömen, *ἐκ* u. *κατά τινος* heraus, herab, *παρά τι, ἐπί τινι, εἴς τι*, triefen von etw. (*τινί*). *2.* übertr. **a.** abfallen, *τρίχες* ausgehen. *b.* fliegen (Geschosse) *ἐκ χειρῶν.* **c.** (v. der Rede) in reicher Fülle strömen, *αὐδή.* *d.* sich heranwälzen, sich stürzen auf, *πρός τινα* ergrimmen, *ἐπί τι* sich einer Sache hingeben. **e.** sich verbreiten (Gerüchte), vergehen, schwinden: *τὸ σῶμα*, hin u. her schwanken: *τὰ πάντα*, von Begebenheiten: ablaufen.

F. *fut.* ῥυήσομαι, ῥεύσομαι, *NT* ῥεύσω, *aor.* ἐρρύην, ἔρρευσα, *pf.* ἐρρύηκα, *adj. verb.* ῥυτός; ep.: *impf.* ἔρρεον u. ῥέον, *aor.* ῥύην; poet. *pt. pr.* ῥεούμενος; dor. *pr. 3 pl.* ῥέοντι.

Ῥήγιον, *ου, τό* St. in Unteritalien. — **Ῥηγῖνοι,** *ων, οἱ* Einw.

ῥῆγμα, *ατος, τό* (*ῥήγνυμι*) sp. das Reißen, Riß, Spalte, Bruch, Einsturz.

ῥηγμίν, *ῖνος, ἡ* ep. poet. sp. Brandung. Von

ῥήγνῡμι (aus **ϝρήγνυμι*, vgl. nhd. *Wrack*) *I. tr.* *1. act.* u. *pass.* **a.** reißen, zerreißen, zerbrechen, zersprengen, *τεῖχος, φάλαγγας* u. *στίχας ἀνδρῶν, ῥαγείς* zerrissen, zersplittert. *b.* hervorbrechen, losbrechen lassen, *κλαυθμόν* aus dem Innern mit Gewalt hervorbringen, ausbrechen in, *NT φωνήν*. *2. med.* **a.** für sich etw. durchbrechen od. zersprengen, *τί.* *b.* für sich etw. entfesseln, zum Ausbruch kommen lassen, *ἔριδα*.

II. intr. *1.* sich brechen: *κῦμα θαλάσσης*, zerreißen, bersten: *ῥήγνυται φλέψ*; übertr. **a.** vereitelt werden, *πολλῶν ῥαγεισῶν ἐλπίδων.* *b.* außer sich geraten. *2.* ausbrechen, hereinbrechen, *κακῶν δὴ πέλαγος ἔρρωγεν* ist hereingebrochen *A.*

F. *tr.:* *fut.* ῥήξω, *aor.* ἔρρηξα; *pass. pf.* ἔρρηγμαι, *aor.* ἐρράγην; *med. fut.* ῥήξομαι, *aor.* ἐρρηξάμην; *intr.:* ῥήγνυμαι, *fut.* ῥαγήσομαι, *aor.* ἐρράγην, *pf.* ἔρρωγα; ep.: *pr. 3 pl.* ῥηγνῦσι, *impf. iter.* ῥήγνυσκε, *aor.* ῥῆξα, ῥηξάμην, *cj. 1 pl.* ῥηξόμεθα.

ῥῆγος, *ους, τό* (*ῥέζω* färben) ep. gefärbte Decke, Überzug, Teppich.

ῥηθείς 3 (s. *εἴρω* I.) gesprochen; *τὸ ῥηθέν* Ausspruch.

ῥηθῆμεν dor. = *ῥηθῆναι*.

ῥηΐδιος, -ίως, ῥηΐτερος, ῥήϊστος, ῥηΐτατος s. *ῥᾴδιος*.

ῥηκτός 3 (*ῥήγνυμι*) ep. zerreißbar, verwundbar, *τινί* durch etw.

ῥῆμα, *ατος, τό* (**ϝρῆμα*, vgl. lat. *ver-bum*) *1.* das Gesagte, Wort, Ausspruch, Äußerung, *pl.* Rede, *τῷ ῥήματι* wörtlich, *κατὰ ῥῆμα* Wort für Wort; im bes. **a.** Befehl. *b.* Botschaft, Kunde, Unterhaltung. **c.** schöne Redensart (Gegensatz zu Taten) *d.* gramm.: Verbum. *2. NT* Lehre, Sache, Handlung. Dav.

ῥηματικόν, *οῦ, τό* sp. von einem Verbum abgeleitetes Wort.

ῥημάτιον, *ου, τό* poet. sp. } *demin.* v. *ῥῆμα*, Wört-
ῥηματίσκιον, *ου, τό* } chen, Wörtlein.

ῥήν, *ῥηνός, ἡ* (vgl. *ἀρήν*) sp. Schaf, Lamm. Dav.

Ῥήνεια, *ας, ἡ*, ion. **Ῥηνέη,** kykladische Insel bei Delos.

Ῥήνη, *ης, ἡ* Nymphe, Gemahlin des Oileus.

Ῥῆνος, *ου, ὁ* Rhein.

ῥηξηνορίη, *ης, ἡ* ep. Männerreihen durchbrechende Kraft. Von

ῥηξ-ήνωρ, *ορος, ὁ* (*ῥήγνυμι* u. *ἀνήρ*) ep. Männerreihen durchbrechend.

ῥηξί-ζυγος 2 (*ῥήγνυμι* u. *ζυγόν*) poet. das Joch zerbrechend.

ῥῆξις, *εως, ἡ* poet. sp. *1.* das Zerreißen, Durchbrechen. *2. intr.* das Reißen, Brechen.

ῥησιμετρέω (**ῥησι-μέτρης, μετρέω*) sp. seine Reden messen.

ῥῆσις, *εως, ἡ* (W. *ϝερ*, vgl. *ῥῆμα*) *1.* das Reden, Sprechen, Gespräch. *2.* Wort, *ἡ ἀπὸ Σκυθῶν ῥῆσις* das von den Skythen entnommene Wort. *3.* Sage, Erzählung: *παλαιαὶ ῥήσεις*, Ausspruch eines Dichters, Beschluß: *Λακεδαιμονίων*.

Ῥῆσος, *ου, ὁ* thrakischer Fürst, Bundesgenosse der Troer.

ῥήσσω (aus **ῥήκjω*), Nbf. v. *ῥήγνυμι* *1.* ep. stampfen, *τί τινι* etw. mit etw. *2.* sp. *NT* stoßen, schlagen, zerstören.

ῥηστώνη, *ἡ* ion. = *ῥᾳστώνη*.

ῥητέος 3, *adj. verb.* v. der W. *ϝερ* (*ἐρῶ*), zu sagen.

ῥητήρ, *ῆρος, ὁ* ep. = *ῥήτωρ*.

ῥητορεία, *ας, ἡ* künstliche Beredsamkeit, künstliche Rede. Von

ῥητορεύω (*ῥήτωρ*) die Redekunst betreiben, als Redner tätig sein, *τί* etw. vortragen.

ῥητορικός 3 (*ῥήτωρ*) *1.* die Redekunst betreffend, rednerisch, *ἡ ῥητορική* (*sc. τέχνη*) Redekunst. *2.* den

Redner betreffend, δειλία; *subst.* ὁ Redekünstler. — *adv.* **-κῶς** nach Rednerweise.

ῥητός 3 (aus *ϝρητός), *adj. verb.* v. der W. ϝερ (ἐρῶ) *1.* gesprochen, gesagt, ausdrücklich benannt, festgesetzt, bestimmt, ἡμέρα, ἐπὶ ῥητοῖς unter verabredeten Bedingungen. *2.* besprochen, berühmt. *3.* sagbar, auszusprechen erlaubt, ῥητὰ καὶ ἀπόρρητα (ἄρρητα) Öffentliches u. Geheimes. *4.* mathem.: rational. — *adv.* **-τῶς** ausdrücklich.

ῥήτρα, ας, ἡ, ion. **ῥήτρη** (W. ϝερ, vgl. lat. *ver-bum*) *1.* Worte, Rede. *2.* Verabredung, Vertrag, Beschluß, Gesetz.

ῥήτωρ, ορος, ὁ (W. ϝερ, ἐρῶ) *1.* Redner, Sprecher, Volksredner, Wortführer, abs. od. τινός von etw. *2.* Redekünstler, Prunkredner.

ῥηχίη, ἡ ion. = ῥαχία.

ῥηχός, οῦ, ἡ ion. = ῥαχός.

ῥῑγαλέος 3 (ῥῖγος) poet. Schauder erregend.

ῥῑγεδανός 3 (ῥῖγος) ep. grausig, entsetzlich.

ῥῑγέω (ῥῖγος) ep. poet. *1.* vor Frost schaudern; übertr. sich entsetzen, τί sich fürchten vor etw., mit folg. μή od. *inf.* *2.* starr werden, poet. an Eifer erkalten; starren (*sc.* von Speeren).
F. *aor.* ἐρρίγησα, *pf.* 2 ἔρριγα mit Präsensbed., *plqpf.* ἐρρίγειν; ep.: *aor.* ῥίγησα, *pf. cj. 3 sg.* ἐρρίγῃσι; dor. *pf. 3 pl.* ἐρρίγαντι. Dav.

ῥιγηλός 3 poet. frostig, schaudererregend.

ῥῖγιον, *comp.* v. *ῥιγρός kalt, nur *neutr.*, ep. kälter, schrecklicher, schlimmer, τινί für jem.; *sup.* **ῥί-γιστος** 3; *adv.* ῥίγιστα am schaudervollsten.

ῥῖγος, ους, τό (aus *σρῖγος, lat. *frigus*, poln. *śryž* Frost) Kälte, Frost. Dav.

ῥῑγόω frieren, Frost empfinden.
F. kontr. in ω u. ῳ, z. B. ῥιγῶ, ῴς, ῷ, ῶμεν, *inf.* ῥιγῶν u. ῥιγοῦν, *pt. fem.* ῥιγῶσα, *fut.* ῥιγώσω, *aor.* ἐρρίγωσα; ep. *fut. inf.* ῥιγωσέμεν.

ῥίζα, ης, ἡ (aus ϝρίδjα, vgl. lat. (*v*)*rad-ix*, got. *vaúrts*) *1.* Wurzel, Reis. *2.* übertr. **a.** Wurzel des Auges, der Erde, Fuß eines Berges. **b.** überh. Grundlage, Ursprung, auch: Nachkommenschaft (als Grundlage des Geschlechts), γένους. *demin.* dav.

ῥιζίον, ου, τό poet. Würzlein.

ῥιζό-θεν *adv.* (ῥίζα) sp. von der Wurzel aus.

ῥιζο-τόμος, ου, ὁ (τέμνω) poet. sp. Wurzelschneider, Wurzelsammler.

ῥιζόω (ῥίζα) *1. act.* wurzeln lassen, νῆα festmachen, ἀλωήν bepflanzen, überh. befestigen. *2. pass. pf.* eingewurzelt sein, Wurzel gefaßt haben, τῆς ἀρχῆς ἐρριζωμένης. Dav.

ῥίζωμα, ατος, τό poet. = ῥίζα. und

ῥίζωσις, εως, ἡ sp. *1.* das Wurzelschlagen, τῶν γεννωμένων das Konsistenzgewinnen des Fötus. *2.* Entstehung, Geburt.

ῥικνόομαι *pass.* sp. sich biegen od. krümmen, zusammenschrumpfen. Von

ῥικνός 2 (ῥῖγος) poet. starr, zusammengeschrumpft, runzlig.

ῥίμφα *adv.* (vgl. ahd. *ringi*, nhd. *ge-ring*) ep. poet. leicht, behende, rasch. Dav.

ῥιμφ-άρματος 2 (ἅρμα) poet. mit schnellem Wagen fahrend.

ῥιναυλέω (*ῥιν-αύλης, ῥίς u. αὐλέω durch die Nase blasen) sp. schnauben.

ῥῑνέω poet. feilen. Von

ῥῑνη, ης, ἡ (*s_erz-na, lat. *serra*) Feile, Raspel.

ῥινηλατέω (ῥιν-ηλάτης, ῥίς u. ἐλαύνω) poet. mit der Nase aufspüren; übertr. aufsuchen, erspähen, τί.

ῥῑνόν, οῦ, τό ep. } (aus ϝρισνός, vgl. ai. *vr̥san*
ῥῑνός, οῦ, ἡ ep. poet. } Stier u. ταλαύρινος aus ταλά-ϝρινος). *1.* Haut am Leib des Menschen, des Rindes, Rosses. *2.* abgezogene Haut, Fell, bes. eines Rindes. *3.* was aus Rindsleder gemacht wird, Schild.

ῥῑνό-σῑμος 2 (ῥίς u. σιμός) sp. stumpfnasig.

ῥῑνο-τόρος 2 (ῥινός u. W. τερ, τείρω, τερέω) ep. den Schild durchbohrend.

ῥίον, ου, τό (aus *ϝρίσον, vgl. ai. *vr̥ṣan* hervorragend, ahd. *risi* = nhd. *Riese*) ep. sp. *1.* Bergspitze. *2.* Vorgebirge.

Ῥίον, ου, τό Vorgebirge in Achaia.

Ῥῖπαι, ῶν, αἱ fabelhaftes, in stete Finsternis gehülltes Gebirge am Nordrande der Welt.

ῥιπή, ῆς, ἡ (ῥίπτω) Wurf, Schwung, Flug; insbes. **a.** ep. Ansturm, βορέαο, ἀνδρός. **b.** ῥιπὴ πτερύγων Wucht des Flügelschlages, λεύσσω παμφεγγεῖς ῥιπάς Strahlen (der Sonne) *S El. 105.* **c.** *NT* ῥιπὴ ὀφθαλμοῦ Augenblick.

Ῥίπη, ης, ἡ St. in Arkadien.

ῥῑπίζω poet. sp. *1.* fächeln, kühlen. *2.* anfachen, πῦρ, braten; übertr. erregen, entzünden, στάσιν. Von

ῥῑπίς, ίδος, ἡ (ῥιπή) poet. Fächer, Blasebalg.

ῥῖπος, ους, τό ion. = ῥίψ.

ῥῑπτάζω ep. poet. sp., *impf. iter.* ῥιπτασκον. *frequent.* zu

ῥῑπτέω } (W. ϝριπ, got. *vairpan*) *I. tr.* werfen,
ῥίπτω } schleudern. *1.* wegwerfen, (her)abwerfen, herauswerfen, τί od. τινά, ἀπό τινος; im bes. **a.** λόγους fallen lassen, ausstoßen. **b.** ἐκ χθονός verbannen. *2.* hinwerfen, vorwerfen, hin u. her werfen, umherschleudern, τινί jem. zuwerfen, ποτί τι, μετά τινα, εἴς τι; übertr. sp. ῥιπτάζομαι τῇ ψυχῇ von einer Stimmung zur andern springen. *II. intr.* sich werfen, sich schwingen, ἔς τι.
F. *fut.* ῥίψω, *aor.* ἔρριψα, *pf.* ἔρριφα; *pass. pf.* ἔρριμμαι, *aor.* ἐρρίφθην, *fut.* ῥιφθήσομαι (ἐρρίφην, ῥιφήσομαι); ep.: *pr. 3 pl.* ῥιπτεῦσι, *aor.* ῥῖψα; äol. *aor. pt.* ῥίψαις; *NT*: *aor.* ἔριψα, *pf. pass.* ἔριμμαι u. ῥέριμμαι. Dav. *adj. verb.*

ῥιπτός 3 poet. geworfen, μόρος Tod durch einen Sturz.

ῥῑς, ῥινός, ἡ, oft *pl.*, Nasenlöcher, Nase (sp. *nom. sg.* ῥίν), übertr. τῆς ῥινὸς ἕλκειν τινά an der Nase herumführen.

ῥίσκος, ου, ὁ sp. (aus ϝρίσκος, vgl. ῥικνός gekrümmt) Koffer, Kiste, auch: Sarg.

ῥίψ, ῥιπός, ἡ ep. poet. ion. Rute, Rohr, Geflecht, Flechtwerk.
F. *dat. pl.* ep. ῥίπεσσι.

ῥίψ-ασπις, ιδος, ὁ der den Schild wegwirft (ῥίπτειν), Feigling.

ῥῖψις, εως, ἡ (ῥίπτω) *1.* das Werfen, Sichwerfen, Niederfallen. *2.* das Geworfenwerden, τινὸς ὑπό τινος.

ῥῑψο-κίνδῡνος 2 (ῥίπτω) sich in Gefahr stürzend; *subst.* Wagehals.

ῥῑψ-οπλος 2 (ὅπλον) poet. der die Waffen wegwirft, Feigling.

ῥοά = ῥοιά.

ῥοδάνη, ης, ἡ poet. gedrehter Faden, Einschlag beim Gewebe. Zu

ῥοδανός 3 (vgl. ῥαδαλός u. ῥαδινός) ep. schwank(end), schlank.

'Ροδανός, οῦ, ὁ Rhone.

'Ρόδεια, ας, ἡ T. des Okeanos u. der Tethys.

ῥόδεος 3 poet. = ῥοδόεις.

'Ροδίος, ου, ὁ Fl. in Troas.

ῥοδο-δάκτυλος 2 ep. poet. rosenfingerig, Beiname der Eos von den fächerartigen rosigen Strahlen, welche ihren Aufgang verkünden.

ῥοδο-δάφνη, ης, ἡ sp. Lorbeerrose, Oleander.

ῥοδόεις 3 (ῥόδον) ep. poet. rosig, rosenduftend.

ῥοδό-κισσος, ου, ὁ buk. Rosenefeu.

ῥοδό-κολπος 2 poet. mit rosigem Busen.

ῥοδό-μᾶλον, ου, τό dor. = -μηλον Rosenapfel (andere: Rosenwange).

ῥόδον, ου, τό, äol. **βρόδον** (armen. *vard* Rose) **Rose**; übertr. Rosenduft, Angenehmes: ῥόδα μ' εἴρηκας.

'Ροδόπη, ης, ἡ Gebirge Thrakiens.

ῥοδό-πηχυς 2, dor. buk. **-πᾶχυς** (πῆχυς) rosenarmig.

'Ρόδος, ου, ἡ Insel an der Küste Kariens. — **'Ρόδιοι**, ων, οἱ Einw. — *adj.* **'Ρόδιος** 3.

ῥοδό-χρως, ωτος, ὁ, ἡ (χρώς) buk. rosenfarbig.

ῥοδών, ῶνος, ὁ poet. Rosengebüsch.

ῥοδωνιά, ᾶς, ἡ sp. Rosenstrauch.

ῥοή, ῆς, ἡ (aus *σροϝή, ῥέω) Strömung, Flut.

ῥοθέω (ῥόθος) poet. rauschen, lärmen, murren, abs. u. τινί τι einem etw. entgegenmurren.

ῥοθιάζω poet. rauschen, schmatzend fressen (von Schweinen). Von

ῥόθιος 3 u. 2 ep. poet. sp. rauschend, brausend, dazu bes. *fem.* **ῥοθιάς**, άδος poet.; *subst.* **τὸ ῥόθιον** *1.* das Rauschen, Brausen, Brandung. *2.* das Klatschen der Ruder, Beifallklatschen. *3.* sp. Ansturm, δρόμου, θυμοῦ. Von

ῥόθος, ου, ὁ (W. *sret*, vgl. ahd. *strëdan* brausen, nhd. *Strudel*) ep. poet. Gebrause, Geräusch, Andrang, ἐξ ἑνὸς ῥόθου mit einem Ansturm.

ῥοιά, ᾶς, ἡ, ion. **ῥοιή**, Granate, Baum u. Frucht.

ῥοιβδέω (ῥοῖβδος) ep. poet. einschlürfen, mit starkem Geräusch einströmen lassen, sausend schwingen. Dav.

ῥοίβδησις, εως, ἡ poet. Geräusch, Gesang.

ῥοῖβδος, ου, ὁ poet. das Sausen, Rauschen, πτερῶν.

ῥοιζέω (ῥοῖζος) ep. poet. sp. *1.* rauschen, brausen. *2.* zischen, zischeln, pfeifen. Dav.

ῥοιζηδόν *adv.* sp. mit Geprassel, brausend.

ῥοῖζος, ου, ὁ, ep. auch ἡ, ep. sp. das Schwirren, Zischen, Pfeifen.

ῥοιή ion. = ῥοιά.

ῥοϊκός 3 (ῥέω) sp. flüssig; übertr. schlaff, weichlich.

ῥοικός 3 (vgl. lit. *ráiszas* lahm) poet. buk. krummbeinig, gekrümmt.

'Ροῖκος, ου, ὁ ein Samier zur Zeit des Polykrates, Erfinder des Erzgusses.

'Ροίτειον, ου, τό Vorgebirge in Troas, östlich von der Mündung des Skamander.

ῥομβέω im Kreise umherdrehen. Von

ῥόμβος, ου, ὁ (ῥέμβομαι) poet. sp. *1.* jeder kreisförmige Körper. *a.* Kreisel, Zauberrad. *b.* Handpauke, Tamburin. *2.* rasche, kreisförmige Bewegung, kreisender Lufthauch, Schall.

ῥομφαία, ας, ἡ großes, breites Schwert sp.; übertr. großer Schmerz *NT.*

ῥόος, zsgz. **ῥοῦς**, οῦ, ὁ (aus *σρόϝος zu ῥέω) *1. a.* das Fließen, **Strömung**, κατὰ ῥόον in die Flut hinab u. stromabwärts, πρὸς ῥόον stromaufwärts. *b.* Fluß, Strom. *2.* das Wallen, Wogen, καπνοῦ.

ῥοπαλισμός, οῦ, ὁ (ῥοπαλίζω) poet. Spannung des männlichen Gliedes.

ῥόπαλον, ου, τό (ϝρόπαλον, zu ῥαπίς Rute, ῥέπω) *1.* Wurfstecken des Hirten, Keule, Knittel, παγχάλκεον Streitkolben aus Erz. *2.* = ῥόπτρον.

ῥοπή, ῆς, ἡ (ῥέπω) *1.* Neigung nach unten, Senkung (der Wagschale), ῥοπῇ an Gewicht. *2.* übertr. Ausschlag, Entscheidung, Anstoß, Veranlassung, σμικρὰ παλαιὰ σώματ' εὐνάζει ῥοπή *S*, οὐ μικρὰν ποιεῖν ῥοπήν keinen geringen Einfluß ausüben, βίου Wendepunkt des Lebens.

ῥόπτρον, ου, τό (ῥέπω) Werkzeug zum Schlagen; im bes. *1.* Ring an der Haustür, Klopfer. *2.* Tamburin, Handpauke.

'Ρουβίκων, ωνος, ὁ Grenzflüßchen zwischen Ober- und Mittelitalien an der Küste des Adriatischen Meeres.

ῥοῦς, ὁ s. ῥόος.

'Ρουσκίνων, ωνος, ὁ Fl. u. St. in Südgallien.

'Ρούτουλοι, ων, οἱ = *Rutuli*, Völkerschaft in Latium.

ῥοφέω (W. σροφ, vgl. lit. *srėbiù* schlürfe, lat. *sorbēre*) poet. schlürfen, schlucken, τί.

ῥοχθέω (ῥόχθος) ep. rauschen, brausen, tosen. **F.** *impf.* ἐρρόχθουν, ep. ῥόχθουν.

ῥοώδης 2 (ῥόος u. εἶδος) flutend, reißend.

ῥύαξ, ᾶκος, ὁ (ῥέω) hervorbrechender Strom, bes. Lavastrom.

ῥύατο, ῥύατ' s. ῥύομαι.

ῥυ-άχετος, ου, ὁ (lakon. W. ῥυ fließen, *ἀχετός Enge zu ἄχομαι) poet. wirbelnder Volksstrom, Lärm.

ῥύγχος, ους, τό (zu ὀρύσσω) *1.* buk. Schnauze, Rüssel. *2.* poet. Schnabel.

ῥύδην sp. } *adv.* (ῥέω) stromweise, ῥ. ἀφνειός über-
ῥυδόν ep. } reich.

ῥύη ep. = ἐρρύη s. ῥέω.

ῥυθμίζω (ῥυθμός) *1.* in einen Zustand bringen, zergliedern, νηλεῶς ὧδ' ἐρρύθμισμαι bin zugerichtet. *2. a.* ordnen, leiten, τὰ παιδικά. *b.* abmessen, abwägen, τί δὲ ῥυθμίζεις τὴν ἐμὴν λύπην ὅπου; was wägst du meinen Ärger ab, indem du nach seinem Sitze forschest? *S.*

ῥυθμικός 3 rhythmisch. Von

ῥυ-θμός, οῦ, ὁ, dialekt. **ῥυσμός** (ῥέω, ῥυῆναι; ῡ, zuweilen ῠ) *1.* gleichmäßige Bewegung, Zeitmaß, **Takt**, μετὰ ῥυθμοῦ βαίνοντες, ἐν ῥυθμῷ nach dem Takt, ῥυθμοὺς σαλπίζειν nach dem Takt auf der Trompete blasen. *2.* schönes Verhältnis der Teile, **Ebenmaß, Proportion** (von Panzern); im bes. *a.* Gestalt, Form, ῥυθμὸς τῶν γραμμάτων. *b.* Art und Weise, φόνου, κακῶν. *c.* Wohlklang der Rede, ἐν μέτρῳ καὶ ῥυθμῷ. *d.* Charakter, Gemütsart.

ῥῦμα, ατος, τό *1.* (für ϝρῦμα von ἐρύω) Zug, Bogensehne, ἐκ τόξου ῥύματος einen Bogenschuß weit voraus, ἐν τόξου ῥύματι in Schußweite. *2.* (ῥύομαι) Schutz, Bollwerk.

ῥυμβέω (La. für ῥομβέω).

I. **ῥῦμη**, ης, ἡ (ἐρύω) *1.* Schwung, Umschwung, τῆς τύχης. *2.* Anspannung, Andrang, Angriff.

II. **ῥύμη**, ης, ἡ sp. *NT* Gasse.

ῥύμμα, ατος, τό (ῥύπτω) *1.* Unreinigkeit. *2.* Reinigungsmittel, bes. Lauge, Seife.

ῥῡμός, οῦ, ὁ (ἐρύω) ep. ion. sp. Zugholz, Deichsel.

ῥῡμοτομέω (*ῥυμο-τόμος, ῥύμη II. u. τέμνω) sp. in Straßen od. Viertel einteilen.

ῥῡμοτομία, ας, ἡ (*ῥυμο-τόμος) Einteilung in Straßen od. Viertel.

ῥῡμουλκέω (*ῥυμουλκός, ῥυμός u. ἕλκω) sp. am Zugseil fortziehen, ein Schiff bugsieren.

ῥύομαι *d. m.* (aus *Ϝρύομαι, vgl. ἐρύομαι, ῠ im *pr.* u. *impf.*, sonst ῡ) ep. poet. ion. sp. *1.* an sich ziehen, erretten, schützen, bewahren, behüten, τινά, τί, u. zwar ὑπό, ὑπέκ τινος vor, aus etw. *2.* zurückhalten, hemmen, τινὰ ἐπί τινι jem. bei, an etw.
F. *fut.* ῥύσομαι, *aor.* ἐρρυσάμην; *aor. pass.* ἐρρύσθην; ep. *inf. pr.* ῥῦσθαι, *impf.* ἐρῦετο u. ῥύετο, *3 pl.* ῥύατο, *2 sg. iter.* ῥύσκευ, *aor.* ῥυσάμην, *3 sg.* v. *aor. 2* ἔρρῦτο; *NT*: *aor.* ἐρυσάμην, *pass.* ἐρύσθην.

ῥύπα, τά ep. Schmutz, metapl. *pl.* zu ῥύπος, ὁ. Dav.

ῥυπαίνω besudeln, entehren.

ῥυπαρεύομαι *pass.* (ῥυπαρός) *NT* befleckt werden.

ῥυπαρία, ας, ἡ sp. *NT* Schmutz, übertr. Filzigkeit. Von

ῥυπαρός 3 (ῥύπα) sp. schmutzig.

ῥυπάω ep. poet. sp. schmutzig sein.
F. *pt.* zerd. ῥυπόωντα = ῥυπῶντα.

Ῥύπες, ῶν, αἱ St. in Achaia, ihr Gebiet **Ῥυπική**, ῆς, ἡ.

ῥύπος, ου, ὁ (W. *srup*, vgl. ai. *srāva-s* krankhafter Ausfluß, lit. *sravà* das Bluten) Schmutz, Unsauberkeit. Dav.

ῥυπόω ep. beschmutzen.
F. *pt. pf. pass.* ῥερυπωμένος.

ῥυππαπαῖ poet. Ruf der athenischen Seeleute.

ῥυπτικόν, οῦ, τό Reinigungsmittel. Von

ῥύπτω (ῥύπος) poet. von Schmutz reinigen, säubern; *med.* sich waschen, sich schnäuzen.

ῥῦσαι, ῥῦσθαι s. ῥύομαι.

ῥυσιάζω (ῥύσιον) *1.* poet. wegreißen. *2.* sp. auspfänden.

ῥυσί-βωμος 2 poet. die Altäre beschützend.

ῥυσί-διφρος 2 poet. den Wagen rettend.

ῥύσιον, ου, τό (ἐρύω) ep. poet. sp. *1.* Beute, ῥύσια ἐλαύνεσθαι. *2.* zur Entschädigung dienendes Pfand, Sühnung, Buße, Ersatz, τινός für etw.: φόνου φόνον ῥύσιον τείσω ich werde zum Ersatz für (begangenen) Mord mit Mord büßen *S.*

ῥύσιος 2 (ῥύομαι) poet. bewahrend, rettend.

ῥῡσί-π(τ)ολις, εως, ὁ, ἡ (ῥύομαι) poet. stadtbeschirmend.

ῥύσις, εως, ἡ (ῥέω) das Fließen, τῶν ποταμῶν, *NT* Blutfluß.

ῥύσκευ ep. = ἐρύου s. ῥύομαι.

ῥυσμός, οῦ, ὁ ion. = ῥυθμός Sitte.

ῥῡσός 3 (ἐρύω) ep. zusammengeschrumpft, runzlig.

ῥυστάζω (aus *Ϝρυστάγjω, ἐρύω) ep. zerren, schleifen, mißhandeln, τινά.
F. *impf. iter.* ῥυστάζεσκε. Dav.

ῥυστακτύς, ύος, ἡ ep. das Hin- u. Herzerren, Mißhandlung.

ῥῡτ-αγωγεύς, έως, ὁ (ῥυτός) Seil am Halfter, woran das Reitpferd geführt wurde.

I. **ῥῡτήρ**, ῆρος, ὁ (ἐρύω) ep. poet. sp. *1.* Spanner, Schütze, βιοῦ. *2.* *a.* Zügel, ἐν δὲ ῥυτῆρσι τάνυσθεν sie richteten sich in den Zügeln (gerade), σπεύδειν ἀπὸ ῥυτῆρος ohne Zügel, d. h. mit verhängtem Zügel. *b.* Peitsche.

II. **ῥῡτήρ**, ῆρος, ὁ (ῥύομαι) ep. poet. Hüter, Bewahrer, σταθμῶν.

Ῥύτιον, ου, τό St. auf Kreta.

ῥυτίς, ίδος, ἡ (ἐρύω) poet. Runzel, Falte; übertr. *NT* Makel, Fehler.

ῥυτόν, οῦ, τό poet. sp. Trinkhorn. Von

I. **ῥῡτός** 3 (ῥέω) poet. sp. fließend, flüssig.

II. **ῥῡτός** 3 (ἐρύω) ep. gezogen, herbeigeschleift.

ῥῦτρον, ου, τό (ῥύομαι) Lohn für Errettung.

ῥύτωρ, ορος, ὁ (ῥύομαι) poet. Beschützer.

ῥωγαλέος 3 (ῥώξ) ep. zerrissen.

ῥωγάς, άδος, ἡ (ῥώξ) buk. zerklüftet, πέτρα Felsenkluft.

Ῥωμαϊκός 3 sp. u. **Ῥωμαῖος** 3 sp. *NT* römisch.

ῥωμαϊστί *adv.* sp. *NT* in römischer Sprache.

ῥωμαλέος 3 stark, kräftig; übertr. fest, πέδαι, ἔν τινι gewaltig in etw. Von

ῥώμη, ης, ἡ (ῥώννυμι) Kraft, Stärke. *1.* Leibesstärke, γυίων, ῥώμην ἀσκῆσαι. *2.* *a.* Heeresmacht, Streitkraft, Heersäule, Heeresteil, Kolonne, οὐ σὺν πολλῇ ῥώμῃ ... ἦλθον *X.* *b.* politische Macht. *3.* Seelenstärke, τῆς ψυχῆς, Mut, ῥώμην παρέχειν τινί, ἐμβάλλειν πρός τι einflößen zu etw., ῥώμη τοῦ λόγου od. τοῦ λέγειν Macht der Rede.

Ῥώμη, ης, ἡ Rom. — **Ῥωμαῖοι**, ων, οἱ Einw.

Ῥωμύλος, ου, ὁ Romulus.

ῥώννῡμι (vgl. lat. *rōbur*) *I. act.* stark machen, stärken, kräftigen, τὸ σῶμα. — *II. pass.* *1.* stark od. kräftig werden, erstarken, ἕως ἐρρώμεθα solange wir stark, mächtig sind, πολλῷ μᾶλλον ἐρρώσθησαν faßten Mut *Th*; im bes. *a.* *imp. pf.* ἔρρωσο (am Schluß von Briefen) lebe wohl! *b.* ἐρρῶσθαί τινι φράζειν jem. od. etw. Lebewohl sagen, verabschieden, fahren lassen. *2.* entschlossen sein, sich anstrengen, ἐς τὸν πόλεμον; *pt.* ἐρρωμένος s. bes.
F. *fut.* ῥώσω, *aor.* ἔρρωσα; *pass. pf.* ἔρρωμαι, *aor.* ἐρρώσθην.

ῥώξ, ῥωγός, ἡ (ῥήγνυμι) ep. sp. Spalt, enger Zugang, Luke.

Ῥωξάνη, ης, ἡ Gemahlin Alexanders des Gr.

ῥώομαι *d. m.* ep. sich regen, sich rasch od. heftig bewegen, dahineilen, τεύχεσιν in den Waffen, vom Haar: flattern.
F. *fut.* ῥώσομαι, *aor.* ἐρρωσάμην; ep. *impf. 3 pl.* ῥώοντο.

Ῥωπάρας, α, ὁ Satrap v. Babylonien.

ῥωπήια, ων, τά (ῥώψ) ep. Gesträuch.

ῥωπικός 3 (ῥῶπος) sp. kümmerlich; *subst.* τὰ ῥωπικά Trödel, Tand.

ῥωπο-περπερήθρας, ου, ὁ (ῥῶπος u. πέρπερος leichtsinnig) poet. eitler Schwätzer.

ῥῶπος, ου, ὁ sp. Flitterstaat, Tand.

ῥωχμός, οῦ, ὁ (aus *ῥωκσμός v. ῥώξ) ep. sp. Riß, Spalte.

ῥώψ, ῥωπός, ἡ (zu ῥαπίς) ep. belaubter Zweig, Gesträuch, Reisig.

Σ.

Σ, σ (*σίγμα*) achtzehnter Buchstabe des griechischen Alphabets, als Zahlzeichen σ' = 200, aber ,σ = 200.000.

σ' apostrophiert *1.* = *σέ* (selten *σοί*). *2.* = *σά* in *τὰ σά*.

σᾶ s. *σῶος*.

σά (für **τja, pl.* zu *τί*), *σὰ μάν* megarisch = *τί μήν*.

Σαβάζιος od. *Σαυάζιος, ου, ὁ* (Grundform *Savadios*, vgl. ai. *savá-* Kelterung) thrakisch-phrygische Gottheit, später Beiname des Dionysos.

σαβαχθανί, -εί (auch *σαβακτανεί*, aram. *šchebaktani*) *NT* du hast mich verlassen.

σαβαώθ (hebr. *zebaoth*) *NT* Heere, Heerscharen.

σαββατισμός, *οῦ, ὁ* (*σαββατίζω* v. *σάββατον*) sp. *NT* Sabbatfeier, Ruhe.

σάββατον, *ου, τό* (hebr. *schabbat*) sp. *NT* Sabbat, Woche, *τῆς μιᾶς σαββάτων* am ersten Wochentage. **F.** *dat. pl.* metapl. *σάββασιν*.

σαβοῖ Ausruf bei der Feier des Sabazios.

Σαγαλασσός, *οῦ, ἡ* St. in Pisidien.

σάγαρις, *εως, ἡ* Doppelbeil, die zweischneidige Streitaxt der skythischen Völker und der Amazonen. **F.** ion. *gen. σαγάριος, acc. pl. σαγάρις*.

Σαγάρτιοι, *ων, οἱ* persischer Stamm im Osten Irans.

Σαγγάριος, *ου, ὁ* Fl. Bithyniens, j. Sakarija.

σάγη, *ης, ἡ* (auch *σαγή, σάττω*) poet. sp. Rüstung, Bewaffnung.

σαγηνεύς, *έως, ὁ* (*σαγήνη*) sp. Netzfischer. Dav.

σαγηνεύω (wie) mit einem großen Netz einfangen, übertr. umgarnen, *Σάμον*.

σαγήνη, *ης, ἡ* (*σάττω*) sp. großes Netz, Schleppnetz.

σαγηφορέω (**σαγη-φόρος, σάγος* u. *φέρω*) sp. das *sagum* tragen.

σάγμα, *ατος, τό* (*σάττω*) poet. sp. *1.* Bedeckung, Decke. **a.** Sattel. **b.** Schildfutteral. **c.** Oberkleid. *2.* das übereinander Gehäufte, Haufen, *ὅπλων*.

σάγος, *ου, ὁ* (= lat. *sagum*) sp. Soldatenmantel.

Σαδδουκαῖος, *ου, ὁ NT* Anhänger der jüdischen Sekte der Sadduzäer, Gegner der Pharisäer.

Σάδοκος, *ου, ὁ* S. des Sitalkes von Thrakien.

Σαδυάττης, *ου,* ion. *-εω, ὁ* Kön. v. Lydien.

σάθη, *ης, ἡ* männliches Glied.

σαθρός 3 (vgl. *ψαθυρός* v. *ψάω*) *1.* morsch, zersprungen, geborsten, *ἀγγεῖα*. *2.* übertr. **a.** vom Körper: schwach, hinfällig. **b.** von der Seele: *σαθρόν τι* zaghafter Gedanke. **c.** von allem Geistigen u. Sittlichen, eitel, wertlos, *κῦδος*.

σαίνω (aus **σϝάνjω*, vgl. nhd. *Schwanz*) ep. poet. sp. *1.* wedeln, *τινί* mit etw., *ἀμφί τινα*. *2.* übertr. schmeicheln, liebkosen, *τινά, κέαρ* sein Herz erlaben, *pass. σαίνομαι δ' ὑπ' ἐλπίδος*; im bes. **a.** betören. **b.** bewegen, *pass. NT* wanken. **F.** *aor. ἔσηνα*.

Σάιοι, *ων, οἱ* thrakischer Stamm um Abdera.

σαίρω (aus *σάρjω*, vgl. lat. *sario* jäten) poet. sp. *1.* **a.** wegfegen, wegwischen, *κόνιν*. **b.** fegen, fegend reinigen, *δῶμα*. *2. pf.* 2 mit auseinandergezogenen Lippen grinsen. **F.** *aor. ἔσηρα, pf.* 2 *σέσηρα*.

Σάις, *εως, ἡ* St. in Unterägypten, *adj.* **Σαΐτης,** *νόμος*, u. **Σαϊτικός,** z. B. *στόμα*. **F.** ion. *gen. Σάιος, dat. Σάι*.

Σάκαι, *ῶν, οἱ* skythisches Nomadenvolk.

σάκ-ανδρος, *ου, ὁ* (*σάκος* u. *ἀνήρ*) poet. weibliches Glied.

Σακεσίναι, *ῶν, οἱ* asiatisches Volk im Nordosten Armeniens.

σακέσ-παλος, *ου, ὁ* (*σάκος* u. W. *παλ, πάλλω*) ep. Schildschwinger.

σακεσ-φόρος, *ου, ὁ* (*σάκος* u. *φέρω*) poet. Schildträger.

σακ(κ)ίον, *ου, τό, demin.* v. *σάκ(κ)ος*, Sack, Beutel.

σᾱκίτᾱς, *ου, ὁ* dor. = *σηκίτης*.

σακκέω (*σάκκος*) ion. durchschlagen, durchseihen, *τινί* durch etw.

σάκ(κ)ος, *ου, ὁ* (hebr. *saq*) poet. sp. ziegenhärenes Zeug, Sack, Kleid.

σάκος, *ους, τό* (*σάττω*, ai. *tvác* Haut, Fell) ep. poet. ion. sp. großer Schild.

σᾱκός, *οῦ, ὁ* dor. = *σηκός*.

σάκτας, *ου, ὁ* (*σάττω*) poet. Sack.

σάκτωρ, *ορος, ὁ* (*σάττω*) poet. Anfüller, *Ἅιδου*.

σακχ-υφάντης, *ου, ὁ* (*σάκκος* u. *ὑφαίνω*) sp. Sklave, der Kopfnetze verfertigt.

σαλαγέω (*σαλάγη, σαλάσσω*) sp. schwenken, in heftige Bewegung versetzen.

σαλάκων, *ωνος, ὁ* (*σάλος*) sp. Großprahler.

σαλακωνεία, *ας, ἡ* sp. Prahlerei, Großtuerei. Von

σαλακωνεύω (*σαλάκων*) sich brüsten.

Σαλαμῖν-αφέτης, *ου, ὁ* (*ἀφ-ίημι*) poet. der Salamis preisgibt, Salamisverräter.

Σαλαμίς, *ῖνος, ἡ* *1.* Insel u. St. im Saronischen Meerbusen; *adj.* **Σαλαμίνιος** 3; *ἡ Σαλαμινία* Staatsschiff der Athener, bes. *fem.* dazu **Σαλαμινιάς,** *άδος*; **Σαλαμίνιος,** *ου, ὁ* Einw. *2.* St. auf Zypern.

σαλάσσω, att. **-ττω** (*σάλος*) sp. schütteln, rütteln, schwenken, vollstopfen, *οἴνῳ σεσαλαγμένος*.

σάλευσις, *εως, ἡ* sp. Bewegung, Erschütterung. Von

σαλεύω (*σάλος*) *1. tr.* bewegen, schütteln, erregen, *χθὼν σεσάλευται* die Erde bebt *A.* *2. intr.* schwanken, übertr. in Gefahr sein, *πόλις*.

Σάλη, *ης, ἡ* St. an der thrakischen Küste.

Σαλμακίς, *ίδος, ἡ* Burg in Halikarnaß.

Σαλμυδησσός, *οῦ, ὁ* thrakische St. an der Küste des Pontos und die Küste von da bis zum Bosporos.

Σαλμωνεύς, *έως,* ep. *ῆος, ὁ* V. der Tyro.

Σαλομών, *ῶνος, ὁ* = *Σολομών*.

σάλος, *ου, ὁ* (vgl. ahd. *swëllan* schwellen, Schwall) *1.* schwankende Bewegung, bes. des Meeres, Wogen, *πόντιος* u. *χθονός*, übertr. *φοίνιος* blutiger Wogenschwall. *2.* sp. Ankerplatz.

σαλπιγγο-λογχ-υπηνάδης, *ου, ὁ* (*σάλπιγξ, λόγχη, ὑπήνη* Bart) poet. Drommetenlanzenknebelbart = Großprahler.

σαλπι(γ)κτής, *οῦ, ὁ* (*σαλπίζω*) Trompeter.

σάλπιγξ, *ιγγος, ἡ* (vgl. lit. *szwilpti* pfeifen) Trompete, gerade, oben mit Mundstück, unten mit trichterförmiger Öffnung versehen, aus Metall, *χαλκῆς ὕπαι σάλπιγγος, σάλπιγξ ὠμοβοεία* eine bei den Thrakern gebräuchliche rohlederne Trompete. Dav.

σαλπίζω *1.* trompeten, auf der Trompete blasen, *ῥυθμοὺς* nach dem Takte blasen. übertr. *τί* etw. aus-

posaunen, scheinbar *intr.* ἐσάλπιγξεν das Signal wurde gegeben. *2.* erdröhnen, οὐρανός.
F. *fut.* σαλπίγξω, *aor.* ἐσάλπιγξα, ep. *aor.* σάλπιγξα, *NT fut.* σαλπίσω, *aor.* ἐσάλπισα, sp. *pf. pass.* σεσάλπισται.

σαλπιστής, οῦ, ὁ sp. = σαλπι(γ)κτής.

σαλπίσσω, att. **-ττω,** sp. Nbf. v. σαλπίζω.

Σάλυες, ων, οἱ = *Saluvii* Völkerschaft in Südgallien.

Σαλώμη, ης, ἡ *NT* M. der Apostel Jakobus und Johannes, Gattin des Zebedäus.

σᾶμα dor. = σῆμα.

σάμαινα, ης, ἡ (Σάμος) sp. Schiff samischer Bauart, das am Vorderteil einen Eber als Sinnbild führte.

Σαμάρεια, ας, ἡ *NT* Hauptstadt des Reiches Israel, vgl. das Stadtgebiet. — **Σαμαρείτης,** ου, ὁ Einw., *fem.* **Σαμαρεῖτις,** ιδος.

σάμβαλον, ου, τό äol. = σάνδαλον.

σαμβύκη, ης, ἡ (aram. *sabb'kā*) sp. dreieckiges, mehrsaitiges Musikinstrument, dann von der äußeren Ähnlichkeit ein Belagerungswerkzeug. Dav.

σαμβυκίστρια, ας, ἡ sp. Sambykespielerin.

σάμερον dor. = σήμερον.

Σάμη, ης, ἡ, ep. auch **Σάμος,** ου, ἡ, Insel im Westen Ithakas, das spätere Kephallenia. — **Σαμαῖοι,** ων, οἱ Einw.

Σάμινθος, ου, ἡ Ortschaft in Argolis.

Σάμιος, ου, ὁ spartanischer Nauarch.

Σαμνῖται, οἱ = Σαυνῖται.

Σαμόλας, α, ὁ Befehlshaber aus Achaia, Gesandter nach Sinope.

Σάμος, ου, ἡ *1.* ep. = Σάμη. *2.* Σάμος Θρηϊκίη, auch Σάμος allein, später **Σαμοθρᾴκη,** ion. **Σαμοθρηΐκη,** Insel an der thrakischen Küste, j. Samothraki; **Σαμοθρῄκες** Einw.; *adj.* **Σαμοθρᾴκιος** 3, ion. **Σαμοθρηΐκιος.** *3.* Insel an der ionischen Küste (ion. auch ἡ **Σαμίη**) mit einer gleichnamigen St. u. Heiligtum der Hera; **Σάμιοι,** ων, οἱ Einw.; *adj.* **Σάμιος** 3.

Σαμόσατα, ων, τά St. in Kommagene am Euphrat.

σαμ-φόρας, ᾱ u. ου, ὁ (φέρω) poet. Pferd, das ein eingebranntes σάν trägt.

σάν dor. = σίγμα (ion.).

Σαναχάριβος, ου, ὁ Sanherib, Kön. v. Assyrien (713 v. Chr.).

σανδάλιον, ου, τό ion. sp. } kleine Sohle, *demin.* v.
σανδαλίσκος, ου, ὁ poet. }

σάνδαλον, ου, τό, äol. σάμβαλον (pers. Lehnw.) poet. sp. Sandale.

σανδαράκινος 3 ion. sp. mit σανδαράκη, Sandarach (rotem Operment, Realgar) gefärbt.

Σάνη, ης, ἡ *1.* St. auf der Halbinsel Pallene. *2.* St. auf der Halbinsel Akte; **Σαναῖοι,** ων, οἱ Einw.

σανίδιον, ου, τό Brettchen, Tafel, Verzeichnis. *demin.* v.

σανίς, ίδος, ἡ *1.* Brett, Brettergerüst, *pl.* Türflügel, Tür, δικλίδες. *2.* Strafholz zum Anbinden für Verbrecher, Pranger. *3.* Schiffsverdeck. *4.* Schreibtafel.

σάος = σόος, *comp.* σαώτερος gesünder s. σῶος.

σαοφροσύνη u. **σαό-φρων** s. σωφρ-.

σαόω ep. poet. = σῴζω.

Σαπαῖοι, ων, οἱ thrakischer Stamm am Gebirge Pangaios.

σᾱπέρδης, ου, ὁ sp. eingesalzener Fisch vom Schwarzen Meer, Sardellenart.

σαπήῃ ep. s. σήπω.

σαπρός 3 (σήπω) *1.* verfault, verdorben, βύρσα, ἔλαιον ranzig. *2.* übertr. *a.* *NT* unbrauchbar, untauglich. *b.* nichtsnutzig. Dav.

σαπρότης, ητος, ἡ Fäulnis.

σάπφειρος, ου, ἡ (aus hebr. *sappīr*) *NT* Saphir.

Σαπφώ, οῦς, ἡ griechische Dichterin aus Lesbos um 600 v. Chr.

Σαράγγαι, ῶν, οἱ Völkerschaft in Sogdiana.

Σαρᾱπεῖον, ου, τό sp. Serapistempel. Von

Σάρᾱπις, ιδος, ὁ ägyptische Gottheit der abgeschiedenen Seelen.

σαργάνη, ης, ἡ (*τϝαρ-γάν⁻, s. σωρός) poet. sp. Geflecht, Korb.

Σαρδανάπᾱλος, ου, ὁ od. **-παλλος** Kön. von Assyrien.

σαρδάνιον *adv.* (zu σαίρω, σέσηρα) höhnisch, hämisch, bitter, μειδιᾶν, aber Nbf. **σαρδόνιος,** z. B. σαρδόνιον γέλωτα γελᾶν.

Σάρδεις, εων, αἱ Hauptstadt von Lydien, Residenz des jüngeren Kyros. — *adj.* **Σαρδιανός** 3. — **Σαρδιανοί,** ion. **Σαρδιηνοί,** ῶν, οἱ Einw.
F. ion.: **Σάρδιες,** -ίων, -ισι, -ις. Dav.

σάρδινος, ου, ὁ (*sc.* λίθος) *NT* } Edelstein, Sarder od.
σάρδιον, ου, τό } **Karneol.**
σάρδιος, ου, ὁ *NT* }

σαρδόνιον, ου, τό (σαρδών, σαίρω) oberster Rand des Jagdnetzes.

σαρδ(ι)-όνυξ, υχος, ὁ sp. *NT* Sardonyx (Edelstein).

Σαρδώ, οῦς, ἡ Insel Sardinien. — **Σαρδόνιοι,** ων, οἱ Einw. — *adj.* **Σαρδόνιος** 3 u. **Σαρδονικός** 3.
F. *gen.* auch Σαρδόνος, *acc.* Σαρδώ u. **-όνα.**

Σάρεπτα, ων, τά phönikischer Ort bei Sidon.

σάρῖσα, ης, ἡ sp. makedonische (etw. 24 griech. Fuß lange) Lanze. Dav.

σαρῖσο-φόρος, ου, ὁ (φέρω) sp. Lanzenträger, zur makedonischen leichten Reiterei gehörig.

σαρκάζω (σάρξ) poet. zerfleischen, zerren, abrupfen.

σαρκασμο-πιτυοκάμπτης, ου, ὁ poet. Hohnlächel-Fichtenbeuger.

σαρκίδιον, ου, τό } *demin.* v. σάρξ, sp. Stückchen
σαρκίον, ου, τό } Fleisch.

σαρκίζω (σάρξ) ion., δέρμα von Fleischteilen säubern.

σαρκικός 3 (σάρξ) sp. *NT* fleischlich.

σάρκινος 3 (σάρξ) *1.* fleischern. *2.* *NT* fleischlich, sinnlich, sündhaft.

σαρκο-παγής 2 (σάρξ u. πήγνυμι) poet. dem das Fleisch erstarrt od. zu Stein geworden ist.

σαρκο-φάγος 2 (σάρξ u. φαγεῖν) sp. fleischfressend, λίθος ein die Leichen schnell aufzehrender Kalkstein, Steinsarg, Sarkophag.

σαρκόω (σάρξ) sp. Fleisch bilden, mit Fleisch versehen.

σαρκώδης 2 (εἶδος) fleischartig, fleischig.

σάρξ, σαρκός, ἡ (aus **twerk-*, **turk-* umfassend, die Knochen verhüllend) **Fleisch,** häufig *pl.*; im bes. *a.* Leib. *b.* *NT* das Sterbliche, Sündhafte.
F. *dat. pl.* ep. σάρκεσσι; *nom. sg.* äol. σύρξ.

σαρόω (σάρον Besen, σαίρω) sp. *NT* fegen, reinigen.

Σαρπηδών, όνος, ὁ *1.* S. des Zeus, Führer der Lykier, seine M. bei *H* Laomedeia, bei *Her* Europe; **Σαρπηδόνιον** χῶμα Vorgebirge Kilikiens. *2.* S. des Poseidon, von Herakles in Thrakien getötet; **Σαρπηδονίη** ἄκρη thrakisches Vorgebirge, Imbros gegenüber.
F. *gen.* auch Σαρπήδοντος, *voc.* Σαρπῆδον.

Σάρτη, ης, ἡ St. Makedoniens an der Südspitze der Halbinsel Sithonia.

Σάρων, ῶνος, ὁ Gebiet von Palästina.

Σαρωνικός 3, z. B. πορθμός, ὁ Saronischer Meerbusen.

Σάσπειρες, ων, οἱ skythisches Volk zwischen Medien u. Kolchis.

σατᾶν u. **σατανᾶς**, ᾶ, ὁ (hebr. Wort) *NT* Widersacher, Satan, Teufel.

σατίνη, ης, ἡ poet. Streitwagen.

Σατνιόεις, εντος, ὁ Fl. im Süden von Troas.

σάτον, ου, τό (aram. *sata*) *NT* das Satum, hebr. Maß, $1^1/_2$ röm. Scheffel.

Σάτραι, ῶν, οἱ thrakischer Stamm auf dem Pangaiosgebirge.

σατραπεία, ας, ἡ, ion. **-ηίη**, Amt, Würde, Provinz eines Satrapen, Statthalterschaft. Von

σατραπεύω Satrap od. Statthalter sein, als Statthalter herrschen, τινός über etw., τί in bezug auf etw., beherrschen. Von

σατράπης, ου, ὁ (pers. *khṣatra-pāvā* Hüter der Herrschaft) *1.* persische Benennung der Provinzialstatthalter, gew. bloß Zivilgouverneure. *2.* übertr. großer, vornehmer Herr. Dav.

σατραπικός 3 sp. zum Satrapen gehörig; übertr. üppig, schwelgerisch.

Σατταγύδαι, ῶν, οἱ persischer Volksstamm.

σάττω (aus *τϝάκjω, vgl. ai. *tvanakti* zieht zusammen, lit. *twènkti* dämmen, mhd. *dwingen* = nhd. *zwingen*) *1.* vollstopfen, *occas.* festtreten, τὴν γῆν περί τι. *2.* bepacken, ausrüsten, τί τινι etw. mit etw.; *pass.* auch τινός beladen mit, voll von etw.
F. *aor. pt.* σάξαντες, *pf. pass. pt.* σεσαγμένος, *plqpf. pass. 3 pl.* ion. ἐσεσάχατο.

σατυρικός 3 (σάτυρος) sp. *1.* satyrhaft. *a.* geil. *b.* höhnisch, spöttisch. *2.* zum Satyrspiel gehörig, ποίησις, μέρος Satyrdrama.

σατυρίσκος, ου, ὁ buk. kleiner Satyr. Von

Σάτυρος, ου, ὁ *1. a.* Name mythischer Wesen im Gefolge des Bacchos, alter Waldgottheiten. *b.* Satyrdrama. *2.* Oligarch, Werkzeug der dreißig Tyrannen in Athen.

σατυρώδης 2 (εἶδος) sp. satyrartig.

σαυλόομαι *d. m.* (σαῦλος) poet. sich geziert bewegen, sich zieren.

σαυλο-πρωκτιάω poet. den Hintern (πρωκτός) geziert bewegen.

σαῦ-λος 3 poet. niedlich, geziert, tänzelnd; *n. pr.* **Σαῦλος**, ου, ὁ *NT*.

σαυνιάζω sp. mit dem Speer werfen, τινά. Von

σαύνιον, ου, τό sp. kurzer Speer (= μάταρις).

Σαυνῖται, ῶν, οἱ Samniten in Mittelitalien. — *adj.* **Σαυνιτικός** 3.

σαύρα, ας, ἡ, ion. **σαύρη**, u. **σαῦρος**, ου, ὁ (zu σαῦλος?) ion. sp. Eidechse.

Σαυρομάται, ῶν, οἱ Sarmaten, skythischer Stamm nördlich vom Schwarzen Meer, bes. *fem.* **Σαυρομάτις**, ιδος, z. B. χώρα.

σαυρωτήρ, ῆρος, ὁ ep. ion. sp. Schaftende, Speerschuh, Metallspitze am untern Ende des Speeres zum Einstecken in die Erde.

σαυτοῦ, σαυτῆς s. σεαυτοῦ, -τῆς.

σάφα, alter Instrumental zu σαφής, deutlich, genau, bestimmt.

σαφήνεια, ας, ἡ Deutlichkeit, Bestimmtheit. Von

σαφηνής 2 ion. poet. = σαφής, dor. **σαφᾱνής** deutlich, bestimmt. — *adv.* **-νῶς**, ion. **-νέως**. Dav.

σαφηνίζω deutlich machen, erklären, kundtun, τί, mit folg. ὅτι, ὡς. Dav.

σαφηνιστικός 3 sp. zum Deutlichmachen geeignet.

σαφής 2 *1.* hell, klar, λάμπει δὲ σαφὴς ἀρετά. *2.* deutlich, offenbar, verständlich, μῦθος, σύμβολον σαφὲς λύπης. *3.* gewiß, sicher, zuverlässig, φίλος *X*, σαφές ἐστι mit folg. ὅτι es steht fest; τὸ σαφές Zuverlässigkeit. — *adv.* **σαφῶς**, ion. **σαφέως**, offenbar, ganz genau, sicher, unverhohlen, εἰδέναι, λέγειν.

Σαώ, οῦς, ἡ eine Nereide.

σάω (aus *σjάω, vgl. lit. *sijóti*) ion. sieben, durchseihen, διά τινος durch etw.

σάω s. σῴζω.

σαώτερος 3 s. σῶος, **σαωτήρ** poet. = σωτήρ.

σβέννῡμι u. **-ύω** *1. tr.* (aus)löschen, übertr. aufhören machen, vernichten, dämpfen, stillen, ὕβριν, χόλον, δίψαν. *2. intr.* erlöschen, übertr. sich legen.
F. *tr.*: *fut.* σβέσω, *aor.* ἔσβεσα, *pass. pf.* ἔσβεσμαι, *aor.* ἐσβέσθην, *adj. verb.* σβεστός; ep. *aor. inf.* σβέσσαι; *intr.*: σβέννυμαι, *fut.* σβήσομαι, *aor.* ἔσβην, *pf.* ἔσβηκα. Dav.

σβέσις, εως, ἡ sp. das Auslöschen, Erlöschen.

σβεστήριος 3 (σβεστήρ, σβέννυμι) zum Auslöschen dienlich; *subst.* τὸ σβεστήριον Löschmittel.

σε-αυτοῦ, ῆς, zsgz. **σαυτοῦ**, ῆς, ion. **σεωυτοῦ**, ῆς, *pron. reflex.*, nur *gen. dat. acc. sg.*, deiner selbst, dir selbst, dich selbst (*pl.* ὑμῶν αὐτῶν usw.), οἱ σεαυτοῦ die Deinigen.

σεβάζομαι *d. m.* ep. poet. sp. sich scheuen, τί vor etw.
F. *aor.* ep. σεβάσσατο, *NT* ἐσεβάσθην. Von

σέβας, τό (σέβω) ep. poet. *1.* Scheu, Staunen, Verehrung, Bewunderung, σέβας μ' ἔχει εἰσορόωντα *H*. *2.* Gegenstand der Verehrung, Stolz jmds., Ἑρμῆν ... κηρύκων σέβας, oft titelartige Umschreibung: Heiligkeit, Majestät, θεῶν.
F. im *sg.* nur *nom.* u. *acc.*, *pl.* σέβη.

σέβασμα, ατος, τό (σεβάζομαι) sp. *NT* Gegenstand religiöser Anbetung. Dav.

σεβάσμιος 2 sp. ehrwürdig, heilig.

σεβαστός 3 (σεβάζομαι) sp. *NT* ehrwürdig, kaiserlich; ὁ Σεβαστός (Καῖσαρ) Augustus.

Σεβεννύτης νομός, ὁ ägyptischer Gau. — *adj.* **Σεβεννυτικός** 3, z. B. στόμα ein Nilarm.

σεβίζω u. *d. p.* poet. scheuen, ehren, verehren, τινά τινι jem. mit etw., τινά τινος jem. um etw. Von

σέβω u. *dep.* (vgl. ai. *tyaj* verlassen, im Stich lassen, in Ruhe lassen). *1.* sich scheuen, sich schämen,

abs. u. τί od. *inf.* **2.** Ehrfurcht haben. **a.** verehren; οἱ σεβόμενοι (*sc.* τὸν θεόν) Proselyten des Tores *NT*, anbeten: *Κρονίδην*. **b.** ehren, hochachten, τινά, τινὰ (ὥς) τινα.
F. selten *aor. pass.* ἐσέφθην.
σέθεν, σεῖο, σεῖ' ep. ion. poet. = σοῦ s. σύ.
Σεθών, ῶνος, ὁ Kön. von Ägypten.
Σειληνικός 3, **Σειληνός** u. **Σειληνώδης** 2 s. *Σιλ-*.
σειρά, ᾶς, ἡ, ion. **-ρή** (aus *τϝερ-ϳά, vgl. lit. *tvérti* fassen) Seil, Strick, Kette, Lasso. Dav.
σειραῖος 3 poet. am Seil od. an der Leine gehend, ἵππος Nebenpferd, Handpferd.
σειρᾶ-φόρος 2 poet. sp., ion. **σειρη-φόρος** = dem vorigen.
Σειρῆνες, ων, αἱ Sirenen, bei *H* zwei Jungfrauen, welche die Vorüberfahrenden durch Gesang anlockten u. töteten, später drei od. vier. Der *sg.* sp. übertr. gebraucht, z. B. λόγων σειρήν Anmut, Zauber.
F. *du.* Σειρήνοιιν.
Σείριος, ου, ὁ (σειρός heiß) poet. Sirius, Stern im Sternbild des ‚Großen Hundes', ἀστήρ u. κύων = Hundsstern.
σειρίς, ίδος, ἡ (σειρά) Binsenstrick.
σειρός, οῦ, ὁ sp. *NT* = σιρός.
σεισάχθεια, ας, ἡ (*σεισ-αχθής, σείω u. ἄχθος) sp. Abschüttelung der Schuldenlast, zur Erinnerung daran wurde noch zu Aristoteles' Zeit ein Fest τὰ **σεισάχθεια** gefeiert.
σεισί-χθων, ονος, ὁ (σείω u. χθών) poet. erderschütternd.
σεισματίας, ου, ὁ (σεῖσμα, τό = σεισμός) sp. durch ein Erdbeben veranlaßt.
σεισμός, οῦ, ὁ **1.** (Erd)erschütterung, Erdbeben (auch τῆς γῆς, χθονός). **2.** Sturm. Von
σείω (aus *τϝεισϳω, vgl. ai. *tviṣ-* erregt, bestürzt sein). *I. act.* **1.** *tr.* schütteln, erschüttern, rütteln an etw., in heftige Bewegung bringen, σανίδας, κάρα, ἔγχος schwingen, ὁ θεὸς ἔσεισε (*sc.* γῆν) der Gott erregte ein Erdbeben. **2.** *intr. impers.* σείει es ist ein Erdbeben.
II. med. in heftige Bewegung geraten, erbeben, ὕλη, πόλις, Δῆλος.
F. *fut.* σείσω, *aor.* ἔσεισα, *pf.* σέσεικα; *pass. pf.* σέσεισμαι, *aor.* ἐσείσθην, *adj. verb.* σειστός; ep.: *impf.* σεῖον, *med.* σειόμην, ἐσσείοντο, *aor.* σεῖσα, *med.* σεισάμην.
Σεκυών, ῶνος, ἡ (auch *Σικυών*) St. im Norden des Peloponnes. — **Σεκυώνιος,** ου, ὁ Einw. — *adj.* **Σεκυώνιος** 3; ἡ **Σεκυωνία** Landschaft um S.
σελαγέω u. *med.* (σέλας) poet. leuchten, glänzen.
σελάνα u. **σελᾱναία** (dor.), **σελάννα** äol. = σελήνη.
σέλας, αος, τό (aus *σϝέλας, vgl. ai. *svár* Glanz, Himmel) ep. poet. sp. Glanz, Strahl, *pl.* Funken.
F. *dat.* σέλαϊ, σέλᾳ, σέλαι, *nom. pl.* σέλα.
Σελασία s. *Σελλασία*.
σελασ-φόρος 2 (φέρω) poet. lichtbringend, hellstrahlend.
σελάχιον, ου, τό, *demin.* v. **σέλαχος,** ους, τό, Knorpelfisch.
σελευκὶς τριήρης, ἡ sp. eine Art Dreiruderer.
Σελευκεύς, έως, ὁ Einw. v. **Σελεύκεια,** ἡ am Tigris.

Σέλευκος, ου, ὁ (aus *σελά-λευκος, od. mazed. = Ζάλευκος) Name mehrerer Könige von Syrien.
σεληναῖος 3 poet. sp. mondhell, νύξ, ἡ σεληναία (dor. σελᾱ-) = σελήνη. Von
σελήνη, ης, ἡ, dor. **σελάνα,** äol. **σελάννα** (aus σϝελάσ-νη, vgl. σέλας) **1.** Mond, πλήθουσα Vollmond, ἐκλείπει es tritt eine Mondfinsternis ein, πρὸς τὴν σελήνην beim Mondenschein. **2.** Mondgöttin. Dav.
σεληνιάζομαι *med.* sp. *NT* mondsüchtig sein.
σελήνιον, ου, τό, *demin.* v. σελήνη, sp. kleiner Mond.
σέλῑνον, ου, τό (W. ϝελ, εἱλέω) ep. sp. Eppich, Petersilie.
Σελινοῦς, οῦντος, ὁ **1.** St. an der Südküste Siziliens. **2.** Flüßchen bei Ephesos. **3.** Flüßchen bei Skillus in Elis. — *adj.* **Σελινούσιος** 3. — **Σελινούσιος** u. **Σελινούντιος,** ὁ Einw.
σελίς, ίδος, ἡ sp. Streifen, Seite, Schrift.
Σελλασία, ας, ἡ St. in Lakonien.
Σελλήεις, εντος, ὁ **1.** Fl. in Elis, Nebenfl. des Peneios. **2.** Fl. in Troas.
Σελλοί, ῶν, οἱ Priester des Zeus in Dodona.
σέλμα, ατος, τό (vgl. as. *selmo* Bett, lit. *szalma* Balken) poet. Gebälk, Schiffsgebälk, Ruderbank.
Σεμέλη, ης, ἡ, dor. **Σεμέλα** (vgl. lit. *žẽmė* Erde) T. des Kadmos, M. des Dionysos.
σεμίδᾱλις, εως, ἡ (vgl. lat. *simila*, ahd. *sëmala* Brot = nhd. *Semmel*) sp. *NT* feinstes Weizenmehl. Dav.
σεμιδᾱλίτης, ου, ὁ aus feinem Weizenmehl, ἄρτος.
Σεμίραμις, εως, ion. ιος, ἡ mythische Königin von Assyrien, Gemahlin des Ninos.
σεμνο-δότειρα, ας, ἡ (δίδωμι) poet. ehrverleihend.
σεμνολογέω u. *med.* sp. in feierlichem od. hohem Tone reden, περί τινος. Von
σεμνο-λόγος 2 (λέγω) sp. würdevoll od. ruhmredig sprechend (ironisch).
σεμνό-μαντις, εως, ὁ poet. würdiger Seher (ironisch).
σεμνομῡθέω (σεμνό-μυθος, σεμνός u. μῦθος) poet. = σεμνολογέω.
σεμνο-πρεπῶς, *adv.* v. σεμνο-πρεπής (πρέπω), sp. von würdigem Anstand.
σεμνοπροσωπέω (-πος, σεμνός u. πρόσωπον) poet. eine ehrwürdige Miene annehmen.
σεμνός 3 (für *σεβ-νός von σέβω) **1.** verehrt, ehrwürdig. **a.** heilig, majestätisch, würdevoll, Θέτις, τέρμων οὐρανοῦ, ταφή. **b.** ehrenhaft, ehrbar, angesehen, vornehm, γυνή. **2.** im üblen Sinne: prunkend, stolz, anmaßend, τύραννος. — *adv.* **-νῶς** ernst.
σεμνό-στομος 2 (στόμα) poet. feierlich redend.
σεμνότης, ητος, ἡ (σεμνός) Heiligkeit, Ehrwürdigkeit, würdevoller Stolz, feierliche Pracht.
σεμνό-τῑμος 2 (τιμή) poet. hochverehrt.
σεμνοτῡφία, ας, ἡ (*σεμνό-τυφος, τῦφος) sp. Einbildung, etw. Rechtes zu sein, Aufgeblasenheit.
σεμνόω (σεμνός) ion. ehrwürdig machen, ausschmücken, übertreiben.
σεμνύνω **1.** *act.* ehrwürdig od. feierlich machen. **a.** ταῦτα περὶ ἑαυτὸν ἐσέμνυνε mit solcher Majestät umgab er sich *Her*, in Ehren halten. **b.** ehren, verherrlichen, herausstreichen. **2.** *med.* mit *aor. pass.* u. *med.* **a.** sich würdevoll benehmen, τινί

seine Würde in etw. setzen. *b.* großtun, sich brüsten, *διότι, ἐπί τινι, ἔν τινι,* mit *pt.*

Σέξτιος, *ου, ὁ* = *Sextius, Σέξτια, τὰ θερμὰ ὕδατα* = *Aquae Sextiae,* j. Aix.

σέο s. *σύ.*

σεπτός 3 poet. sp. = *σεμνός.*

Σέραπις sp. = *Σάραπις.*

Σερβωνίς, *ίδος, ἡ, λίμνη* See im Nordosten Unterägyptens.

Σέριφος, *ου, ἡ* (vgl. hebr. *sāraf* schmelzen) eine der kleinsten Kykladen, westlich von Paros. — **Σερίφιος,** *ου, ὁ* Einw.

Σερμύλη, *ης, ἡ* St. auf Sithonia in Chalkidike. — **Σερμύλιος,** *ου, ὁ* Einw.

Σερούιος, *ου, ὁ* = *Servius.*

Σέρρειον, *ου, τό,* auch **Σέρριον,** Vorgebirge Thrakiens mit gleichnamigem Kastell, Samothrake gegenüber.

σέρφος, *ου, ὁ* kleines, geflügeltes Insekt, Mückenart.

σέσηπα *pf. 2* v. *σήπω.*

σέσηρα *pf. 2* v. *σαίρω.*

σεσοφισμένως, *adv.* v. *pt. pf. pass.* v. *σοφίζω,* gewitzigt, klug.

σεσωφρονισμένως, *adv.* v. *pt. pf. pass.* v. *σωφρονίζω,* poet. besonnen.

σεῦ ion. s. *σύ.*

σεῦα, σεύατο s. *σεύω.*

Σεύθης, *ου, ὁ* Kön. der Odrysen in Thrakien.

Σευτλαῖος, *ου, ὁ* Froschname. Von **σεῦτλον,** *ου, τό,* ion. für *τεῦτλον* Mangold (*demin.* **σευτλίον,** *ου, τό* sp.).

σεύω (vgl. ai. *cyu* in Bewegung setzen, *cyávatē,* zu *ἔσσευα* ai. *acyōṣṭa*) ep. poet. ion. *I. tr. act.* u. *med.* *1.* **in rasche Bewegung setzen,** treiben, scheuchen, hetzen, auf, *ἐπί τινι,* vertreiben, hervorjagen, *τινά* u. *τί.* *2.* werfen, schleudern, schwingen.

II. intr. med.-pass. *1.* **sich in rasche Bewegung setzen, sich schnell bewegen, eilen, stürzen;** *adv. ἐσσυμένως* rasch. *2.* übertr. sich getrieben fühlen, trachten, **begehren,** *ἐσσύμενος* begierig, nach etw. *τινός* od. *inf.*

F. *impf. ἔσσευον, aor. ἔσσευα, med. ἐσσευάμην;* ep. *impf. σεῦον, aor. σεῦα, σευάμην;* dor. *σεύοντι* = *σεύουσι; σεύομαι, impf. ἐσσευόμην, aor. 2 med. ἐσσύμην, ἔσσυο, ἔσ(σ)υτο, σύτο, pt. σύμενος, pass. ἐσ(σ)ύθην, pf. ἔσσυμαι, pt. ἐσσυμένος,* in Präsensbed. *ἐσσύμενος* betont, *plqpf. ἐσσύμην,* ep. *med. pr. 3 sg. σεῦται.*

σεωυτοῦ ion. = *σεαυτοῦ.*

σηκάζω (*σηκός*) Schafe in die Hürden treiben; überh. **einsperren,** einpferchen, *τὶ κατά τι, ἔν τινι.*

F. *aor. pass. 3 pl.* ep. *σήκασθεν.*

σηκίς, *ίδος, ἡ* (*σηκός*) poet. im Hause geborene Sklavin, bes. Schließerin.

σηκίτης, *ου, ὁ,* dor. **σακίτας** (*σηκός*) buk. im Stall gefüttert, jung, zart.

σηκο-κόρος, *ου, ὁ* (*κορέω* fegen) ep. der den Stall fegt, Stallknecht.

σηκός, *οῦ, ὁ,* dor. **σακός** (**τϝᾱκός* zu *τϝάκος* = *σάκος* Haut) *1.* **Umzäunung,** Umfriedigung, eingehegter Raum, **Hürde, Stall.** *2.* geweihter Raum, Heiligtum, *Τροφωνίου.* *3.* umzäunter Ölbaumstumpf.

Σηκουόνας, *ὁ* = *Sequana,* j. Seine.

σήκωμα, *ατος, τό* (*σηκόω*) poet. *1.* geaichtes Gewicht, übertr. Ersatz. *2.* = *σηκός* Kapelle, Tempel.

Σηλυμβρία, *ας, ἡ,* ion. **-ίη,** St. in Thrakien an der Propontis. — **Σηλυμβριανοί,** *ῶν, οἱ* Einw.

σῆμα, *ατος, τό,* dor. **σᾶμα** (aus **θjāμα,* vgl. ai. *dhyāman* Gedanke) **Zeichen,** Kennzeichen, Merkmal. *1.* hinterlassenes Zeichen, **Spur,** Wurfmarke. *2.* Zeichen des Zukünftigen. *a.* **Vorzeichen,** Vorbedeutung, Wunder, *ἐναίσιμα σήματα φαίνων H,* mit *gen. subj. θεοῦ, obj. πολέμου;* **Himmelszeichen,** Sternbilder, insofern sie Witterung und Jahreszeiten andeuten. *b.* **Signal,** Parole, Feldgeschrei. *3.* künstlich hergestelltes Zeichen. *a.* **Grabmal,** *χεῦαι.* *b.* **Erkennungszeichen,** auf Losen, im Siegel, auf Schilden, an Schiffen. *c.* eine Art Runenzeichen, **Bilderschrift,** *λυγρά.* Dav.

σημαία, *ας, ἡ* sp. Fahne.

σημαίνω (*σῆμα*) *A. act. I. tr. 1.* **bezeichnen,** mit einem Zeichen od. Siegel versehen, namentlich im *pt. pf. pass. σεσημασμένος τινί* mit, durch etw. bezeichnet. *2.* **ein Zeichen geben,** etw. zu tun. *a.* ein Signal geben, durch ein Zeichen befehlen, sich verständigen, teils abs. *τινί,* teils *τί,* z. B. *τὸ πολεμικὸν σημαίνειν* zum Angriff blasen, *πυκνὰ σημαίνων* mit seinem ewigen Blasen; meistens *impers.* **σημαίνει** es wird geblasen, das Signal gegeben, mit *σάλπιγγι, κέρατι* od. *dat.* d. Pers. verbunden, darnach folgt der *inf.,* auch mit *ὡς,* z. B. *ἐπειδὰν δὲ σημήνῃ τῷ κέρατι ὡς ἀναπαύεσθαι* auf das Signal Zapfenstreich, teils mit *εἰς, ὡς* u. *gen. abs.,* indir. Fragesatz. *b.* überh. **Befehl geben, befehlen,** gebieten, *τινί, ἐπί τινι* u. *τινός, inf.* od. indir. Frage. *c.* von Göttern: **ein Vorzeichen geben,** abs. *τινί* od. *περί τινος, πρό τινος, inf.,* auch *τινί, ἔν τινι* durch, in etw. *3.* etw. Geschehenes anzeigen, melden, *τί πρός τινα,* mit *pt. Κρέοντα προσστείχοντα, τί τινι.* *II. intr.* sp. *σημαίνει* es zeigt sich.

B. med. *1.* sich etw. od. das Seine bezeichnen, *κλῆρον* sein Los. *2.* **aus Zeichen erkennen, schließen,** vermuten.

F. *fut. σημανῶ, aor. ἐσήμηνα (-μᾶνα), pf. σεσήμαγκα; pass. pf. σεσήμασμαι, -ανσαι, -ανται, inf. -άνθαι, pt. -ασμένος, aor. ἐσημάνθην, fut. σημανθήσομαι, adj. verb. σημαντός, -έος; med. fut. σημανοῦμαι, aor. ἐσημηνάμην;* ep.: *fut. act. σημανέω, aor. σήμηνα.*

σημαντήριον, *ου, τό* (*σημαντήρ, σημαίνω*) poet. u. **σήμαντρον,** *ου, τό* (*σημαίνω*) ion. Siegel.

σημαντρίς, *ίδος, ἡ* (*σημαίνω*) ion. Siegelerde.

σημάντωρ, *ορος, ὁ* (*σημαίνω*) ep. ion. poet. *1.* Weiser, Gebieter, Lenker, abs. od. *τινός,* z. B. *ἵππων, βοῶν* Hirt. *2.* Bote.

σηματουργός 2 (*σῆμα* u. W. *ἐργ*) poet. **Zeichen auf den Schilden machend,** Zeichenbildner.

σημειο-γράφος, *ου, ὁ* (*γράφω*) sp. mit **Zeichen** schreibend, Geschwindschreiber.

σημεῖον, *ου, τό* *I.* Zeichen. *1.* **Spur,** *τινός* von etw. *2.* *a.* Vorzeichen, Wunder. *b.* **Signal,** *ἀπὸ σημείου (-ων)* auf ein Zeichen. *3.* *a.* **Siegel,** *βασιλέως.* *b.* Abzeichen, Feldzeichen, Panier, *βασίλειον.* *c.* Beleg für eine Behauptung, **Beweis.** *II.* (mathem.) **Punkt.**

σημειο-φόρος, *ου, ὁ* sp. Fahnenträger.

σημειόω (*σημεῖον*) *1. act.* sp. = *σημαίνω*. *2. med.* *NT* sich etw. aufzeichnen, erkennen, durchschauen, *τί, τινά*.

σήμερον *adv.*, att. **τήμερον**, dor. **σάμερον** (aus *κj-ἅμερον*, vgl. *hiu-tagu* = nhd. *heute*, lat. *ho-die*) an diesem Tage, heute; *ἡ σήμερον* (*sc. ἡμέρα*) *NT*, *τὸ σήμερον adv.*

σημήιον ion. = *σημεῖον*.

σημικίνθιον, *ου, τό* (= *semicinctium*) *NT* Schürze.

σηπεδών, *όνος, ἡ* (*σήπω*) Fäulnis.

Σήπεια, *ας, ἡ* Ort in Argolis.

σηπία, *ης, ἡ* (zu *σήπω*) Tintenfisch.

Σηπιάς, *άδος, ἡ* Vorgebirge in Magnesia, der Insel Skiathos gegenüber.

σήπω *1. tr.* faulen machen, *τί*, übertr. verderben. *2. intr. pass.* u. *pf. 2 act.* faulen, verfaulen, verwesen.

F. *fut. σήψω, aor. ἔσηψα; pass. aor. ἐσάπην, fut. σαπήσομαι, adj. verb. σηπτός; pf. 2 σέσηπα*; ep. *aor. pass. cj. 3 sg. σαπήῃ*.

Σηράγγιον, *ου, τό* Ort im Peiraieus mit Bad. Von

σήραγξ, *αγγος, ἡ* (vgl. *σάρμα* Schlund, *σέσηρα*) Höhlung, Erdspalt, Kluft.

σηρικός 3 sp. *NT* seiden; *subst. τὸ σηρικόν* seidenes Gewand, Seide, von den *Σῆρες* (Chinesen) benannt.

σηρο-κτόνος 2 lak. = *θηρο-κτόνος*.

σής, *σεός, ὁ* Motte.

F. *pl. σέες, σέων, σέας*, sp. Nbf. *σητός, σῆτες*.

σησαμαῖος 3 sp. }
σησάμινος 3 } aus Sesam. Von

σήσαμον, *ου, τό* (arab. *sāsim*) Sesam(schote), Schotenfrucht der Sesampflanze, deren Samen zu Öl gepreßt wurde, auch die Pflanze selbst.

Σήσαμος, *ου, ἡ* St. in Paphlagonien.

σησαμό-τυρον, *ου, τό* (*τυρός*) poet. Sesamkäse.

σησαμοῦς, *οῦντος, ὁ* (aus *σησαμόεις, σήσαμον*) poet. Sesamkuchen.

σηστιώδης 2 (*εἶδος*) sp. nach Art des Sestius, eines albernen, abgeschmackten Menschen.

Σηστός, *οῦ, ἡ* St. auf dem Chersones, Abydos gegenüber.

σῆτες *adv.* = att. **τῆτες.**

Σητία, *ας, ἡ* St. in Latium; *ἡ* **Σητίνη** Gebiet von S., *ὁ* **Σητῖνος** Wein von S.

Σήτιον ὄρος, *τό* Vorgebirge westlich von der Rhonemündung.

σητό-βρωτος 2 (*σής* u. *βιβρώσκω*) *NT* von Motten zerfressen.

σῆψις, *εως, ἡ* (*σήπω*) sp. Fäulnis.

Σθεινώ, *οῦς, ἡ* eine der drei Gorgonen.

σθεν-αρός 3 (*σθένω*) ep. poet. stark, mächtig.

Σθενέ-βοια, *ας, ἡ* T. des Iobates, Gemahlin des Proitos.

Σθενέ-λᾱος, *ου, ὁ* spartanischer Harmost in Byzanz.

Σθένε-λος, *ου, ὁ* *1.* S. des Kapaneus, Wagenlenker des Diomedes. *2.* S. des Perseus, V. des Eurystheus, Kön. von Argos u. Mykenai.

σθένος, *ους, τό* ep. poet. *1.* Stärke, Kraft, öfter umschreibend, *σθένος Ἰδομενῆος* = der starke Idomeneus. *2.* Macht, Gewalt, bes. Heeresmacht, *παντὶ σθένει* mit ganzer Macht. Dav.

σθενόω sp. *NT* kräftigen, stärken.

σθένω (*σθένος*), nur *pr.* u. *impf.*, poet. stark od. kräftig sein, *χερί*; insbes. *1.* Gewalt haben, herrschen; abs. u. *τινί, ἔν τινι*. *2.* etw. gelten, vermögen, imstande sein, *μέγα, ὅσονπερ ἂν σθένω S*, *inf.*

σιά lak. = *θεά*.

σιᾱγών, *όνος, ἡ* (zu *ψίω* zerkauen) Kinnbacken, Kinnlade.

σίαλον, *ου, τό* (vgl. ai. *kṣ̥ivati* speit aus) Speichel.

σίαλος, *ου, ὁ* (**σϝίαλος* zu *σῦς*) ep. sp. gemästet, *subst.* (mit u. ohne *σῦς*) Mastschwein.

Σίβυλλα, *ης, ἡ* Sibylle, Weissagerin, Prophetin. — *adj.* **Σιβύλλειος** 3 sibyllinisch, *τὰ Σιβύλλεια* sibyllinische Bücher od. Weissagungen. Dav.

σιβυλλιάω poet. nach sibyllinischen Weissagungen verlangen.

σιβυλλιστής, *οῦ, ὁ* (*σιβυλλίζω, Σίβυλλα*) sp. aus den sibyllinischen Büchern Weissagender, Prophet.

σῖγα *adv.* (aus **σϝῖγα*, vgl. ahd. *swīgēn* schweigen) poet. schweigend, still, leise. Dav.

σῑγάζω schweigen heißen, zum Schweigen bringen, *τινά*.

σῑγαλόεις 3 (**σίγαλος* Glanz) ep. glänzend, schimmernd.

σῑγάω (*σιγή*) *1. intr.* schweigen, *πρός τι* u. *ἔν τινι* bei etw., *τινί* u. *πρός τινα* gegen jem., *περί τινος* über jem.; übertr. ruhen, aufhören, nachlassen, *σιγῶν δ' ὄλεθρος A*. *2. tr.* verschweigen, *τί, τί τινι* u. *πρός τινα* jem. etw.

F. *fut. σιγήσομαι*, sp. *σιγήσω, aor. ἐσίγησα*.

Σίγγος, *ου, ἡ* St. an der Ostküste der Halbinsel Sithonia. — **Σιγγαῖος,** *ου, ὁ* Einw.

Σίγειον, *ου, τό* Vorgebirge u. St. an der Nordwestspitze Kleinasiens (j. Jenischehr).

σῑγή, *ῆς, ἡ* (*σῖγα*) das Stillschweigen, Stille, *πολλὴ σιγὴ ἦν* tiefes Schweigen herrschte, *σιγὴν ἔχειν* Stillschweigen beobachten, *παρέχειν, τίθεσθαι* Stillschw. veranlassen; insbes. Schweigsamkeit, Verschwiegenheit. Bei *H* nur **σιγῇ** *adv.* in Schweigen, still, heimlich, ohne Widerstreben, *σιγῇ τινος* ohne jmds. Vorwissen. Dav.

σῑγηλός 3 poet. schweigsam, lautlos.

σῑγητέον, *adj. verb.* v. *σιγάω*, man muß schweigen.

σίγλος, *ου, ὁ* (hebr. *shekel*) eine im Perserreich gangbare Münze, 1 M. 5 Pf. wert.

σίγμα (*σῖγμα*) *indecl.* od. *ατος, τό* der Buchstabe σ, Σ, Abzeichen auf den Schilden der Sekyonier.

Σίγριον, *ου, τό* nordwestliches Vorgebirge v. Lesbos.

σιγῦν(ν)ης, *ου, ὁ* ion. } (Fremdwort) Wurfspieß,
σίγῡνον, *ου, τό* sp. } ersteres nach *Her* auch = Krämer.

Σιγύνναι, *ῶν, οἱ* Nomadenvolk am Istros.

σιδᾱρεος 3, **σίδᾱρος, σιδᾱρό-κωπος** dor. = *σιδηρ-*.

σιδᾱρο-νόμος 2 (*νέμω*) poet. das Schwert führend.

σιδᾱρό-πλᾱκτος (*πλήσσω*) poet. vom Schwert getroffen.

Σίδη, *ης, ἡ* St. in Pamphylien. — **Σιδήτης,** *ου, ὁ* Einw.

σιδηρεία, *ας, ἡ* (*σιδηρεύω*) Eisenarbeit, Arbeit in Eisenbergwerken.

σιδήρεος, *έα*, ion. ep. *-έη, -εον*, zsgz. **σιδηροῦς,** *ᾶ, οῦν*, ep. auch **σιδήρειος** (*σίδηρος*) *1.* eisern,

subst. ὁ σιδάρεος Eiserling, kleine byzantinische Münze. *2.* übertr. *a.* fest, stark, hart, unbeugsam, κραδίη. *b.* andauernd, ὀρυμαγδός.

σιδηρεύς, έως, ὁ (σιδηρεύω) Eisenarbeiter, Schmied.

σιδήριον, ου, τό (σίδηρος) Eisengerät, eiserne Waffe.

σιδηρῖτης, ου, ὁ, *fem.* **σιδηρῖτις,** ιδος, poet., dor. **σιδᾱρ-,** von Eisen, πόλεμος Krieg mit eisernen Waffen.

σιδηρο-βρῑθής 2 (βρίθω) poet. schwer von Eisen, eisenbelastet.

σιδηρο-βρώς, ῶτος, ὁ, ἡ (βιβρώσκω) poet. eisenfressend, -schärfend.

σιδηρό-δετος 2 ion. poet., dor. **σιδᾱρ-** (δέω) eisenbeschlagen.

σιδηρο-κμής, ῆτος, ὁ, ἡ (κάμνω) poet. mit dem Schwert getötet.

σιδηρό-κωπος 2 (κώπη) poet. mit eisernem Ruder, eisenbewehrt.

σιδηρο-μήτωρ, ορος, ἡ poet. des Eisens Mutter.

σιδηρό-νωτος 2 (νῶτον) poet. mit eisernem Rücken.

σιδηρό-πλαστος 2 (πλάσσω) sp. von Eisen gebildet, eisern.

σίδηρος, ου, ὁ, dor. **σίδᾱρος** (Lehnw., vgl. kaukasisch *zido* Eisen) *1.* Eisen, Stahl. *2.* meton. *a.* alles aus Eisen Gefertigte, Waffen, Schwert, Sichel. *b.* Eisenladen.

σιδηρό-σπαρτος 2 (σπείρω) sp. durch Eisen gesät od. bereitet, πόνος.

σιδηρο-τέκτων, ονος, ὁ poet. Eisenarbeiter.

σιδηρουργός, οῦ, ὁ (W. ἐργ) sp. = dem vorigen.

σιδηροφορέω u. *med.* **-έομαι** (σιδηρο-φόρος, φέρω) eiserne Waffen tragen, in Waffen einhergehen, abs., περί τι.

σιδηρό-φρων 2, *gen.* **-ονος** (φρήν) poet. eisernen Sinnes.

σιδηρό-χαλκος 2 sp. von Eisen u. Kupfer.

σιδηρο-χάρμης, ου, ὁ (χάρμη) poet. mit Eisen kämpfend (dor. σιδᾱρ-).

σιδηρόω (σίδηρος) mit Eisen beschlagen.

Σιδοῦς, οῦντος, ὁ Kastell am Isthmos an der Bucht von Kenchreai.

Σιδοῦσσα, ης, ἡ Kastell im Gebiet von Erythrai.

Σῑδών, ῶνος, ἡ St. in Phoinikien, j. Säidā — *adj.* **Σιδώνιος** 3, ep. **Σιδόνιος,** bes. *fem.* **Σιδωνιάς,** άδος, die Landschaft rings um **Σιδονία,** ας, ἡ. — **Σῑδόνες,** ων, οἱ u. **Σῑδόνιοι,** ίων, οἱ, **Σιδώνιοι** Einw. — *adv.* **Σιδονίηθεν** aus S.

σίζω ep. poet. sp. zischen.
F. *fut.* σίξω, *pf.* 2 σέσιγα.

Σιθωνία, ας, ἡ, ion. **-ίη,** mittlere der drei Landzungen von Chalkidike.

Σῑκανία, ας, ἡ, ion. **-ίη,** alter Name von Sizilien. — **Σικανοί,** ῶν, οἱ Einw. — *adj.* **Σικανικός** 3.

Σικανός, οῦ, ὁ Fl. Iberiens.

σικάριος, ου, ὁ (= *sicarius*) *NT* Meuchelmörder.

Σῑκελία, ας, ἡ Sizilien. — *adj.* **Σικελός** 3 u. **Σικελικός** 3. — Einw. **Σικελός,** οῦ, ὁ (Ureinwohner) u. **Σικελιώτης,** ου, ὁ (eingewanderter Grieche).

σίκερα, τό *indecl.* (aram. *schichra*, hebr. *sēkār*) *NT* berauschendes Getränk.

σίκιν(ν)ις, ιδος, ἡ sp. Tanz der Satyrn.

Σίκινος, ου, ἡ eine der Kykladen. — **Σικινήτης,** ου, ὁ Einw.

σικύα, ion. **σικύη,** ης, ἡ Melone, nach der äußern Ähnlichkeit ‚Schröpfkopf'.

σίκυος (auch σικυός), ου, ὁ Gurke.

Σικυών, ῶνος, ἡ (Gurkenfeld) u. **Σικυώνιος** 3 s. Σεκ-.

Σιλᾱνός, οῦ, ὁ (dor. für d. att. Σιληνός) *1.* Seher aus Ambrakia. *2.* Jüngling aus Makistos in Elis, Xenophons Retter.

Σιληνίαι, ῶν, αἱ Strand von Salamis beim Vorgebirge Tropaion.

Σῑληνός, οῦ, ὁ Silen, Erzieher und Begleiter des Bakchos. — *adj.* **Σιληνικός** 3 u. **Σιληνώδης** 2 silenenartig.

σιληπορδία, ας, ἡ (dor. σιλᾱ-, v. σιλαπορδής, σιλός dor. = σίλλος u. πέρδω) sp. ungezogener Übermut.

σιλλαίνω (σίλλος) poet. sp. die Augen verdrehen, verhöhnen, verspotten, τινά.

σιλλι-κύπριον, ου, τό ion. Wunderbaum, *ricinus communis.*

σίλλος, ου, ὁ sp. die Augen verdrehend, schielend.

σίλλυβος, ου, ὁ sp. Pergamentstreif an Schriftrollen, der Verfasser u. Titel angab.

σίλφη, ης, ἡ sp. Schabe od. Motte (Nbf. τίλφη).

σίλφιον, ου, τό (sem. Lehnw.) ion. poet. sp. Stinkasant (Pflanze).

Σιλωάμ, ὁ *NT* Quelle mit Teich, östlich v. Jerusalem.

σιμβλεύω sp. im Bienenstock unterbringen. Von

σίμβλος, ου, ὁ poet. sp. Bienenstock, Bienenkorb.

σιμικίνθιον *NT* = σημικίνθιον.

Σιμμίας, ου, ὁ aus Theben, eifriger Anhänger des Sokrates.

Σιμόεις, εντος, ὁ Nebenfl. des Skamandros, j. Dumbrek Su. — *adj.* **Σιμοέντιος,** zsgz. **Σιμούντιος** 3 (mit bes. *fem.* **Σιμουντίς,** ίδος) u. **Σιμοείσιος** 3.

σῑμο-πρόσωπος 2 (πρόσωπον) mit stumpfnasigem Angesicht. Von

σῑμός 3 *1.* nach oben gebogen. *a.* stülp- od. stumpfnasig. *b.* τὸ σιμόν (sc. χωρίον) ansteigendes Terrain, πρὸς τὸ σιμὸν διώκειν bergan. *2.* einwärts gebogen, γαστήρ, μέλισσαι. Dav.

σῑμότης, ητος, ἡ *1.* Stumpfnasigkeit. *2.* aufwärts gebogene Form, τῶν ὀδόντων (vom Eber).

σῑμόω sp. stumpfnasig machen, einbiegen. Dav.

σίμωμα, ατος, τό sp., νεώς aufwärts gebogener Schiffsschnabel (La. für σάμαινα).

Σίμων, ωνος, ὁ häufiger Eigenname, z.B. v. Petrus *NT.*

Σιμωνίδης, ου, ὁ *1.* aus Keos, lyrischer u. elegischer Dichter, 556—467 vor Chr. *2.* (Σεμωνίδης) aus Amorgos, Zeitgenosse des Archilochos, Jambendichter.

Σινᾶ, τό *NT* Gebirge Sinaï.

σιναμωρέω ion. poet. sp. *1.* beschädigen, verwüsten, τι. *2.* in wollüstiger Weise berühren. Von

σινά-μωρος 2 (σίνομαι u. -μωρος in ἐγχεσίμωρος) ion. poet. sp. schädigend, zerstörend, τινός etw.

σίνᾱπι, εως, τό poet. sp., ion. **σίνηπι,** (Lehnw.) Senf.

Σίνδοι, ων, sp. **Σινδιανοί,** ῶν, οἱ, sarmatischer Stamm, östlich vom kimmerischen Bosporos; ihr Land **Σινδική,** ῆς, ἡ.

Σινδός, οῦ, ἡ St. der Mygdonen in Makedonien.

σινδών, όνος, ἡ (vgl. ai. *sindhuṣ* Indus) ion. poet. sp. *1.* feine indische Leinwand, βυσσίνη eine Art Musselin. *2.* das daraus Gefertigte, Tuch, Kleid, Schlinge, Fahne.

σινέομαι ion. = σίνομαι.
σινιάζω (σίνιον Sieb) *NT* sieben, sichten.
σίνηπι s. σίναπι.
σίνις, *ιδος, ὁ* (σίνομαι) poet. räuberisch, reißend, λέων; *subst.* ὁ Räuber, Schädiger, Verderber; als *n. pr.* **Σίν(ν)ις,** *ιδος, ὁ* Räuber auf dem Isthmos, welcher die Vorüberreisenden durch Anbinden an die Enden von zwei niedergebogenen Fichten, die er dann zurückschnellen ließ, tötete, durch Theseus' Hand aber auf dieselbe Weise den Tod fand.
Σινόεσσα, *ἡ* = Sinuessa, St. in Latium.
σίνομαι, *d. m.* ion. auch **σινέομαι** (aus *σίνjομαι v. σίνος I.) *1.* schaden τινί durch etw. *2.* anfallen, berauben, verletzen, τί, τινά, τινί τι einem etw. rauben.
F. gew. nur *pr.* u. *impf.*, *impf. iter.* ep. σινέσκοντο, *aor.* ἐσίναντο.
I. σίνος, *ους, τό* ion. poet. sp. Beschädigung, Schaden, Verderben, τινός für etw.
II. σίνος, *ου, ὁ* (= lat. *sinus*) sp. Meerbusen.
Σινούεσσα, *ης, ἡ* = Σινόεσσα.
σίντης, *ου, ὁ* ep. = σίνις.
Σίντιες, *ων, οἱ* (*σίντις Räuber) Völkerschaft auf Lemnos.
Σιντοί, *ῶν, οἱ* (zu σίνομαι) thrakischer Stamm in Makedonien.
Σινώπη, *ης, ἡ* milesische Kolonie westlich von der Halysmündung. — **Σινωπεύς,** *έως, ὁ* Einw.
σίον, *ου, τό* buk. Wassermerk (Pflanze).
σιός, *gen.* τῶ σιῶ, ὁ lak. = θεός, im *sg.* von Zeus, im *du.* von den Dioskuren gebraucht, ναὶ (οὐ) τὼ σιώ.
σιπύη, *ης, ἡ* poet. Behälter für Mehl, Brot, Getreide.
Σίπυλος, *ου, 1.* ὁ Gebirge Kleinasiens, nahe bei Magnesia. *2.* ἡ St. an diesem Berge.
σίραιον, *ου, τό* poet. eingekochter, dicker Saft.
Σῖρις, *ι(δ)ος, ἡ 1.* St. in Paionien; **Σιροπαίονες,** *ων, οἱ* Einw. *2.* St. in Lukanien am Tarentinischen Meerbusen; **Σιρίτης,** *ου, ὁ* Einw.
σιρός, *οῦ, ὁ* (auch σειρός, wohl Lehnw.) poet. sp. Loch, Grube, zur Aufbewahrung des Getreides.
σισύμβριον, *ου, τό* poet. wohlriechende Pflanze (Minze?).
σισύρα, *ας, ἡ,* ion. Nbf. **σίσυρνα** (zu σῦς?) zottiger Rock, Pelz, Flaus. Dav.
σισυρνο-φόρος 2 (φέρω) ion. einen Pelz od. Flaus tragend.
Σίσυφος, *ου, ὁ* (Redupl. v. σοφός, äol.) *1.* S. des Aiolos, V. des Glaukos u. angeblich auch des Odysseus, der daher **Σισυφίδης,** *ου, ὁ* heißt. — *adj.* **Σισύφειος** 3, **Σισύφιος** 3, dazu bes. *fem.* **Σισυφίς,** *ίδος,* Σισυφίη γαίη Gebiet von Korinth, da Sisyphos Ephyra = Korinth erbaute. *2.* Beiname des Derkylidas.
σῖτα, *τά* s. σῖτος.
σιταγωγέω (σιτ-αγωγός) sp. Getreide zu- od. herbeiführen.
σιταγωγία, *ας, ἡ* sp. Getreidezufuhr. Von
σιτ-αγωγός 2 (σῖτος u. ἄγω) Getreide zuführend, πλοῖα Getreideschiffe.
Σιτάκη s. Σιττάκη.
Σιτάλκας, *ου, ὁ* (-κης *Her*) Kön. der Odrysen in Thrakien zur Zeit Dareios' I., τὸν Σιτάλκαν ᾄδειν einen Gesang zu Ehren des S. singen.

σιτάριον, *ου, τό, demin.* v. σῖτος, sp. das bißchen Getreide.
σιτέομαι *d. p.* (σῖτος) Speise zu sich nehmen, seine Mahlzeit halten, speisen, essen, τί, auch τινί, übertr. ἐλπίδας sich nähren von Hoffnungen.
F. *impf. iter.* ep. σιτέσκοντο, *aor.* ἐσιτήθην.
σιτευτός 3 gemästet, gefüttert. Von
σιτεύω (σῖτος) ion. sp. füttern, mästen, abs. od. τί.
σιτηγέω (σιτ-ηγός) Getreide od. Speise zuführen.
σιτηγία, *ας, ἡ* das Getreidezuführen, Verproviantierung. Von
σιτ-ηγός 2 (σῖτος u. ἄγω) Getreide führend, πλοῖα.
σιτηρέσιον, *ου, τό* (σιτηρός aus Getreide bestehend od. bereitet) *1.* Verpflegung, Beköstigung der Soldaten, Verpflegungsgeld, ebenso hoch wie der Sold. *2.* sp. in Rom außerordentliches Geschenk, Getreidespende.
σίτησις, *εως,* ion. *ιος, ἡ* (σιτέομαι) *1.* das Essen, Kost, Nahrung. *2.* öffentliche Speisung im Prytaneion.
σιτία, *ας, ἡ* (σῖτος) sp. Teig, Gebäck.
σιτίζω *1. act.* füttern, beköstigen. *2. med.* sich beköstigen, essen.
σιτικός 3 (σῖτος) sp. das Getreide betreffend, καρπός, νόμος σιτικός = *lex frumentaria.*
σιτίον, *ου, τό* s. σῖτος.
σιτιστός 3, *adj. verb.* v. σιτίζω, sp. *NT* gemästet.
σιτοβόλιον, *ου, τό* (*σιτο-βόλος, βάλλω) sp. Getreidemagazin.
σιτοδεία, *ας, ἡ,* ion. **-δηίη** (*σιτο-δεής, δέομαι) Getreidemangel, Hungersnot.
σιτοδοτέομαι (σιτο-δότης, δίδωμι) *pass.* Getreide geliefert erhalten, beköstigt werden.
σιτολογέω (σιτο-λόγος, λέγω) sp. Getreide sammeln, fouragieren.
σιτολογία, *ας, ἡ* (σιτο-λόγος) sp. das Fouragieren.
σιτο-μέτρης *ου, ὁ* (μετρέω) sp. Getreideverteiler. Dav.
σιτομετρία, *ας, ἡ* sp. das Zumessen des Getreides, Getreidespende. und
σιτομέτριον, *ου, τό NT* das Zugemessene an Speise, Proviant, Kost.
σιτο-νόμος 2 (νέμω) poet. Speise zuteilend, ἐλπίς Hoffnung auf Unterhalt.
σιτοποιέω (σιτο-ποιός) *1. act.* Getreide od. Speise bereiten, τινί jem. Kost geben, beköstigen. *2. med.* sich Kost od. Nahrung bereiten, essen.
σιτοποιία, *ας, ἡ* (σιτο-ποιός) Zubereitung des Getreides, Brotes, der Speise.
σιτοποιικός 3 zur Brotbereitung gehörig. Von
σιτο-ποιός 2 (ποιέω) Getreide mahlend, das Essen bereitend, γυνή; *subst.* ὁ Bäcker.
σιτοπομπία, *ας, ἡ* (*σιτο-πομπός, πέμπω) sp Getreidezufuhr.
σιτο-πώλης, *ου, ὁ* (πωλέω) Getreideverkäufer, Getreidehändler.
σῖτος, *ου, ὁ* (*ψῖτος zu ψίω zermalmen) u. *demin.* **σιτίον,** *ου, τό 1.* Getreide, Korn, speziell Weizen, σπείρειν, περὶ σίτου ἐκβολήν, ἀκμάζοντος τοῦ σίτου. *2.* Mehl, Brot, σῖτος μελίνης, überh. Speise, Nahrung, Kost, σῖτον ἔδοντες, καὶ σῖτα καὶ ποτά; *pl.* Nahrungsmittel, Proviant.
F. *pl.* v. σῖτος metapl. σῖτα.

σῑτουργός, οῦ, ὁ (σῖτος u. W. ἐϱγ) = σιτο-ποιός.
σῑτο-φάγος 2 (W. φαγ, φαγεῖν) ep. ion. sp. Brot essend.
σῑτο-φόρος 2 (φέϱω) ion. die Nahrung tragend.
σῑτο-φύλακες, ων, οἱ Getreidepolizei in Athen.
σίττα buk. Zuruf, mit dem die Hirten ihr Vieh scheuchen.
Σιττάκη, ης, ἡ St. Babyloniens am rechten Tigrisufer. — **Σιττακηνοί**, ῶν, οἱ Einw.
σῑτ-ώνης, ου, ὁ (ὠνέομαι) sp. Getreidekäufer, Behörde in Athen zur Verproviantierung der Stadt in Fällen von Gefahr. Dav.
σῑτωνία, ας, ἡ sp. Amt eines solchen Proviantmeisters.
Σῖφαι, ῶν, αἱ Flecken an der südlichen Küste Boiotiens.
σιφαῖος 3 sp., ἄϱτος eine feine Brotsorte.
σιφλόω (σιφλός) ep. blenden, zum Krüppel machen.
Σίφνος, ου, ἡ Kykladeninsel westlich von Paros. — **Σίφνιος**, ου, ὁ Einw.
σίφων, ωνος, ὁ (ῑ *E*, vgl. hebr. *ṣāfūn* Schatz) poet. sp. *1.* **Röhre**, Springbrunnen, Heber, Spritze. *2.* Trinkgerät. Dav.
σῑφωνίζω poet. mit einer **Saugröhre** od. dem Heber aus dem Faß trinken.
σιώ *du.* von σιός.
Σιών, ἡ *NT* *1.* Berg Zion. *2.* Jerusalem.
σῑωπάω **schweigen**, *aor.* verstummen, abs. u. mit folg. *εἰ*.
F. *fut.* σιωπήσομαι, sp. σιωπήσω, *aor.* ἐσιώπησα usw., *adj. verb.* σιωπητέος, *P* ohne ι: σεσωπᾱμένος. Von
σῑωπή, ῆς, ἡ das **Stillschweigen**, Stille, bei *H* nur **σιωπῇ** in Schweigen, schweigend, heimlich. Dav.
σιωπηλός 3 poet. sp. } schweigsam.
σιωπηρός 3 }
σκάζω (vgl. ai. *khañjati* hinkt, ahd. *hinchan*) ep. sp. hinken.
σκαιός 3 (aus *σκαιϝός, vgl. lat. *scaevus*) *1.* **links**, ἡ σκαιά, ion. σκαιή die Linke. *2.* **westlich**, da der Blick des griechischen Vogelschauers nach Norden gerichtet war, Σκαιαὶ πύλαι das westliche Tor von Troja. *3.* übertr. **a.** Unglück bedeutend, ungünstig, φιλοτιμίη κτῆμα σκαιόν. **b.** töricht, linkisch. Dav.
σκαιοσύνη, ης, ἡ poet. u. **σκαιότης**, ητος, ἡ linkisches Wesen, Ungeschliffenheit, öfter: Unverstand, Stumpfsinn.
σκαιουργέω (σκαιουϱγός, σκαιός u. W. ἐϱγ) linkisch handeln, ungezogen sein, παϱά τινα gegen jem.
σκαίρω (vgl. ai. *kūrdati* springt, hüpft, mhd. *schirze* springe lustig, nhd. *scherzen*, σκιϱτάω, κόϱδαξ) ep. springen, hüpfen, tanzen, ποσίν.
σκαλαθυρμάτιον, ου, τό, *demin.* v. σκαλάθυϱμα, poet. Spielzeug, Trödelkram. Von
σκαλαθῦρω (aus -θύϱjω, vgl. σκάλλω) poet. beschlafen.
σκαλεύς, έως, ὁ (σκάλλω) der Grabende, Behackende. Dav.
σκαλεύω poet. sp. scharren, kratzen, behacken, τί.
σκαληνός 3 (verw. σκολιός) schief, ungerade (v. Zahlen), τϱίγωνον ungleichseitig.
σκάλλω (aus *σκάλjω, vgl. lit. *skiliù* ich schlage Feuer an, an. *skiljan* scheiden, mhd. *schalten* stoßen, nhd. *Schalter* = Schiebfenster) ion. sp. scharren, graben, hacken, behacken. Dav.

σκαλμός, οῦ, ὁ poet. sp. Ruderpflock.
σκάλοψ, οπος, ὁ (σκάλλω eig. der Grabende) **Maulwurf**.
Σκάμανδρος, ου, ὁ Fl. in Troas (= Xanthos, j. Mendere) u. Flußgott. — *adj.* **Σκαμάνδριος** 3, πεδίον; *subst.* ὁ = Astyanax.
Σκαμβωνίδης, ου, ὁ Einw. v. Skambonidai, einem Flecken zwischen Athen u. Eleusis.
σκάμμα, ατος, τό (σκάπτω) Graben, Grube.
σκᾱνά, ἡ dor. = σκηνή.
σκανδάληθρον, ου, τό (*σκανδ-αλά-ω) poet. *1.* Köder in der Falle, übertr. σκανδάληθϱον ἐπῶν. *2.* Stellholz.
σκανδαλίζω *NT* **ärgern**, (Anlaß zu) Ärgernis geben, irre machen; *pass.* Anstoß nehmen, sich ärgern, irre werden, ἔν τινι an jem. Von
σκάνδ-αλον, ου, τό (W. σκανδ springen, schnellen, vgl. ai. *skándati* er schnellt, lat. *scandere*) *NT* *1.* Lockung, Lust. *2.* Falle, **Anstoß, Ärgernis**.
Σκάνδεια, ας, ἡ Hafen auf Kythera.
σκάνδιξ, ικος, ἡ poet. Kerbel.
σκαπανεύς, έως, ὁ (σκαπάνη) sp. Gräber. Dav.
σκαπανεύω sp. graben.
σκαπάνη, ης, ἡ (σκάπτω) buk. Werkzeug zum Hacken, **Spaten**, Grabscheit, **Hacke**.
Σκαπτὴ ὕλη, ἡ (σκαπτός) Bergstadt auf dem Pangaios.
σκᾶπτον, ου, τό dor. = σκῆπτϱον.
σκάπτω (vgl. lat. *scaber*, *scabo* = got. *skaban*, nhd. *schaben*) (aus-, um)**graben, hacken**, τάφϱον durch Graben herstellen, τὰ ἐσκαμμένα Grube als Ziel des Sprunges, daher ὑπὲϱ τὰ ἐσκαμμένα πηδᾶν die Grenze überschreiten.
F. *fut.* σκάψω, *aor.* ἔσκαψα, *pf.* ἔσκαφα; *pass. pf.* ἔσκαμμαι, *aor.* ἐσκάφην, *adj. verb.* σκαπτός.
σκαρδαμυκτέω (-μυκτής v. -μύσσω) } blinzeln,
σκαρδαμύσσω, att. **-ττω** (σκαίϱω) } zwinkern.
F. *fut.* (v. -μύσσω) σκαϱδαμύξω.
σκαρῑφισμός, οῦ, ὁ (*σκαϱιφίζω, σκάϱιμος Griffel, Stift, vgl. lat. *scribo*) poet. Gekritzel, ungenaue Darstellung, σκαϱιφισμοῖσι λήϱων mit oberflächlichem Gerede.
σκάρος, ου, ὁ sp. ein Meerfisch.
Σκάρφη, ης, ἡ St. in Lokris, in der Nähe der Thermopylen.
σκατο-φάγος 2 (σκώϱ, σκατός u. φαγεῖν) poet. Dreck fressend.
σκαφεῖον, ου, τό sp. *1.* (σκαφεύς) **Grabscheit**. *2.* (*demin.* v. σκάφη) kleiner Napf, Schöpfgefäß.
σκαφεύς, έως, ὁ (σκάπτω) poet. Gräber.
σκαφεύω sp. jem. in einen Trog legen, bis er verschmachtet. Zu
σκάφη, ης, ἡ (σκάπτω) *1.* ion. muldenartiges Gefäß, Wanne. *2.* sp. Boot.
σκαφη-φόρος, ου, ὁ, ἡ Napfträger (Bezeichnung der Metöken, bzw. ihrer Frauen, die an den Panathenäen Krüge zum Opfer trugen.
σκαφίδιον, ου, τό, *demin.* v. σκαφίς, sp. kleine Wanne, kleiner Nachen.
σκαφίον, ου, τό, auch σκάφιον, *demin.* v. σκάφη, poet. sp. *1.* Nachtgeschirr. *2.* eine Art Brennspiegel, mit dem die Vestalinnen Feuer anzündeten. *3.* eine

Haartracht, bei der nur auf dem Scheitel die Haare stehen bleiben.

σκαφίς, *ίδος, ἡ* ep. poet. Gefäß, Nachen, Wurfschaufel. *demin.* v.

σκάφος, *ους, τό* (*σκάπτω*) *1.* das Graben. *2.* Grube, Höhlung, bes. Bauch od. Rumpf des Schiffes, Kahn, Nachen, Schiff.

σκεδάννῡμι mit den ep. Nbff. **κεδάννῡμι** u. **(σ)κίδνημι** (W. *skhed-*, vgl. ai. *skhádatē* spaltet, lat. *scandula* Schindel) *1. act.* **zerstreuen, verscheuchen.** *ἀχλύν*, auseinandergehen lassen, auseinandertreiben: *λαόν*, vergießen: *αἷμα*. *2. pass.* u. *med.* **zerstreut werden, sich zerstreuen,** *ἀνὰ τὰς πόλεις, κατά τι* u. *ἔν τινι, ἐπί* u. *πρός τι*, zerstieben: *ἄχνη*, sich verteilen: *ἀνὰ κῆπον, ἅμα ἡλίῳ σκιδναμένῳ* mit dem sich verbreitenden Sonnenlicht, d. h. mit Sonnenaufgang.

F. *fut. σκεδάσω*, att. *σκεδῶ, ᾷς, ᾷ, inf. σκεδᾶν, aor. ἐσκέδασα; med.-pass. σκεδάννυμαι, (σ)κίδναμαι, aor. ἐσκεδάσθην, pf. ἐσκέδασμαι, adj. verb. σκεδαστός*; ep. *aor. act. σκέδασα* u. *ἐκέδασσα.* Dav.

σκέδασις, *εως, ἡ* ep. Zerstreuung, *σκέδασιν θεῖναι* verjagen.

σκε-θρός 3 (zu *σχεῖν*) poet. sp. knapp, genau, sorgfältig. — *adv.* **-θρῶς.**

Σκ(ε)ίρων, *ωνος, ὁ* Räuber, zwischen Megara u. Attika auf einem Felsen **Σκ(ε)ιρωνίδες** *πέτραι* (v. *σκῖρος, ὁ* Gips) hausend, zwang die Vorübergehenden, ihm die Füße zu waschen, u. stürzte sie dann ins Meer; durch Theseus fand er denselben Tod; *Σκειρωνὶς ὁδός* Weg von Megara nach Korinth.

σκελετός 3 (*σκέλλω*) sp. ausgetrocknet, dürr, mager; *subst. ὁ* zusammengetrockneter Körper, Toter. Dav.

σκελετώδης 2 (*εἶδος*) sp. skelettartig.

σκελίς, *ίδος, ἡ* (*σκέλος*) Schinken.

σκελίσκος, *ου, ὁ, demin.* v. *σκέλος*, poet. Schenkelchen.

σκέλλω *1. tr.* ep. **trocknen, ausdörren,** *τί*. *2. intr.* u. *pass.* sp. **verdorren.**

F. *fut. σκελῶ, aor. ἔσκηλα* (wie v. *σκάλλω*), *aor. 2 ἔσκλην, pf. ἔσκληκα.*

σκέλος, *ους, τό* (vgl. ahd. *sculdra*, nhd. *Schulter*, W. *skelo* spalten) **Schenkel, Bein,** übertr. *τὰ μακρὰ σκέλη* die langen Mauern zwischen Athen u. Peiraieus, ähnlich *τὰ Μεγαρικὰ σκέλη* zwischen Megara u. Nisaia.

σκέμμα, *ατος, τό* (*σκέπτομαι*) Betrachtung, Überlegung.

σκεπάζω (*σκέπας*) schützend bedecken, *πρόβατα δέρμασιν ἐσκεπασμένα*, überh. **schützen.**

σκεπάνη, *ης, ἡ* (vgl. ahd. *scaban*, altsl. *skopati* graben) buk. Grabscheit, Hacke.

σκέπαρνον, *ου, τό* (zu *σκάπτω*) ep. poet. sp. Schlichtbeil, Axt.

σκέπας, *αος, τό* (vgl. ai. *kṣap* Nacht, Dunkelheit) ep. Schutzdach, Hülle, Schutz, *τινός* gegen etw.

σκέπασμα, *ατος, τό* (*σκεπάζω*) Bedeckung, Kleidung.

σκεπαστήριος 3 (**σκεπαστήρ*) sp. zum Bedecken geeignet.

σκεπάω (*σκέπη*) ep. u. **σκέπω** sp. decken, bedecken, *τινί* mit etw., schützend abhalten von etw., schirmen gegen etw., *τί τινος.*

F. *3 pl. pr.* v. *σκεπάω* ep. zerd. *σκεπόωσι.*

σκέπη, *ης, ἡ* (*σκέπας*) meist ion. **Deckung, Schutz,** Obdach, *τινός* für jem., aber *ἐν σκέπῃ εἶναί τινος* geschützt vor etw. sein.

σκεπηνός 3 (*σκεπάω*) sp. gedeckt, geschützt.

σκεπτέον, *adj. verb.* v. *σκέπτομαι*, man muß betrachten, überlegen.

σκεπτικός 3 sp. zur Betrachtung gehörig; *subst. οἱ σκεπτικοί* Philosophensekte, die nichts als bestimmte Behauptung aussprach, Skeptiker. Von

σκέπτομαι *d. m.* (W. *σκεπ*, lat. *con-spic-io*, ahd. *spëhon* = nhd. *spähen*). *1.* nach etw. **ausschauen, ausspähen, betrachten, beobachten, untersuchen, erkunden, aufklären, rekognoszieren,** *ἐς* u. *μετά τι, τί*. *2.* übertr. **die Lage betrachten, prüfen, überlegen,** *τί*, mit folg. *αἴ κεν, εἰ, ἐάν, πότερον — ἤ, ὅπως* usw., *ἐσκεμμένα λέγειν* Wohlüberlegtes reden. *3.* **beachten, berücksichtigen,** *τί, τὸ δίκαιον* auf das Recht sehen.

σκέπω s. *σκεπάω.*

σκερβόλλω poet. **schmähen, lästern.**

σκευαγωγέω sp. das Gerät zusammenpacken, *ἐκ τῶν ἀγρῶν* mit Sack und Pack flüchten, *εἴς τι.* Von

σκευ-αγωγός 2 (*σκεῦος* u. *ἄγω*) zusammenpackend; *subst. ὁ* Packknecht.

σκευάζω (*σκεῦος*) *I. act.* *1.* **bereiten, zurichten,** abs. u. *τί, θηρία.* *2.* **ausrüsten,** im bes. **schmücken,** putzen, mit etw. versehen, *τινά τινι* jem. mit etw.

II. med. *1.* für sich zubereiten od. zurichten, *τί*. *2.* auf etw. ausgehen, etw. anstiften, *προδοσίαν.*

F. *fut. σκευάσω*, ion. *pf. pass. 3 pl. ἐσκευάδαται* u. *plqpf. ἐσκευάδατο.*

σκευάριον, *ου, τό* (*σκεῦος*) poet. Kleidungsstück.

σκευασία, *ας, ἡ* (*σκευάζω*) Zubereitung.

σκευαστός 3, *adj. verb.* v. *σκευάζω*, verfertigt, künstlich.

σκευή, *ῆς, ἡ* u. **σκεῦος,** *ους, τό* (W. *skew, sku* in Bewegung bringen, vgl. got. *skēwjan* gehen) *1.* **Gerät, Gefäß, Werkzeug, Segel,** *pl.* bewegliche Habe, Hausrat, Gepäck, Bagage. *2.* **a. Ausrüstung, Bewaffnung,** *τὰ τῶν ἵππων σκεύη* Pferdegeschirr. **b. Bekleidung, Gewand,** *Περσική.*

σκευο-θήκη, *ης, ἡ* Vorratskammer, Magazin. *Or.*

σκευοποιέω (*σκευο-ποιός*) sp. Gerätschaften od. Rüstungen herstellen, übertr. *διαθήκην* ein Testament machen. Dav.

σκευοποίημα, *ατος, τό* sp. das Zubereitete; *occas.* szenischer Apparat.

σκευο-ποιός, *οῦ, ὁ* poet. sp. Verfertiger von Theaterrequisiten.

σκεῦος, *τό* s. *σκευή.*

σκευουργία, *ας, ἡ* (**σκευουργός, σκεῦος* u. W. *ἐργ*) Verfertigung von Gerätschaften.

σκευοφορέω (*σκευο-φόρος*) das Gepäck tragen, *med.* sp. sich das Gepäck tragen lassen, *καμήλοις* auf Kamelen.

σκευοφορικός 3 zum Tragen des Gepäcks gehörig, *στρατός* Troß, *βάρος* Last, die gew. einem Lasttier aufgepackt wird. Von

σκευο-φόρος 2 (*φέρω*) das Gepäck tragend; *subst. ὁ* Lastträger, **Packknecht, Trainknecht,** *τὰ σκευοφόρα* Packtiere, Last- u. Zugvieh, Train, Bagage.

σκευοφυλακέω (*σκευο-φύλαξ*) sp. das Gepäck bewachen.

σκευωρέομαι *d. m.* (σκευωρός, σκεῦος u. ὥρα, W. ϝορ in ὁράω) sp. *1.* nach dem Gepäck sehen; übertr. durchsuchen, durchspähen, οἰκίαν. *2.* das Gerät in Bereitschaft setzen, übertr. etw. anzetteln, anstiften, τί (*pf.* auch *pass.*). Dav.

σκευώρημα, ατος, τό u. **σκευωρία,** ας, ἡ (σκευωρός) sp. sorgfältige Einrichtung, listiger Anschlag, Intrigue, κατά τινος.

σκέψις, εως, ἡ (σκέπτομαι) Betrachtung, Überlegung, Untersuchung, τινός einer Sache, u. περί τινος, περί τι.

σκήλειε s. σκέλλω.

σκῆμα in skythischer Aussprache = σχῆμα *Ar.*

σκηνάω u. **σκηνόω** (σκηνή, sichere Formen von σκηνέω sind nicht nachzuweisen). *I. act.* *1.* in einem Zelt sich aufhalten, sich lagern, wohnen, κατά u. παρά τι, ἔν τινι, prägnant: εἰς κώμας hinziehen u. lagern, τί einen Ort (mit Zelten) besetzen. *2.* in einem Zelt, dann überh. schmausen, speisen, κατὰ τάξεις.

II. med. *1.* sich eine Hütte bauen lassen, τί. *2.* sein Zelt aufschlagen, seine Wohnung nehmen, ἔν τινι, übertr. οὕτω πόρρω ἐσκήνωται τοῦ . . . εἶναι ist so weit entfernt zu sein *Pl.* Von

σκηνή, ῆς, ἡ, dor. **σκᾱνᾱ́** (zu σκιά, also Schattenraum) *1.* **a.** Zelt, Hütte im Lager, στρατιωτική, ναυτική Schiffszelt, Häuser im Dorf, Bude, Krämerladen, *NT* Stiftshütte. **b.** Quartier, Lagerplatz, Hauptquartier. **c.** hölzernes Gerüst, auf dem die Schauspieler spielten, Bühne, τραγική, τὰ ἀπὸ τῆς σκηνῆς auf der Bühne gesungene Lieder. **d.** Verdeck eines Wagens, Betthimmel. *2.* Aufenthalt, bes. Mahlzeit in einem Zelt, δημοσίᾳ.

σκήνημα, ατος, τό (σκηνάω) *1.* Zelt, *pl.* Lauben, Laubgänge. *2.* Nest *A Cho. 251.*

σκηνίδιον, ου, τό, *demin.* v. σκηνή, kleines Zelt.

σκηνίτης, ου, ὁ (σκηνή) der in Zelten od. Hütten wohnt sp., Krämer *Or.*

σκηνοβατέομαι *pass.* (σκηνο-βάτης, βαίνω) sp. auf die Bühne gebracht werden od. kommen.

σκηνογραφία, ας, ἡ (σκηνο-γράφος, γράφω) sp. *1.* Kunst der Dekoration, Prospektmalerei. *2.* übertr. Erzählung wie auf dem Theater.

σκηνογραφικός 3 sp. (σκηνο-γράφος) zur Prospektmalerei gehörig, perspektivisch, ὄψις.

σκηνοπηγία, ας, ἡ (σκηνο-πηγός, πήγνυμι) sp. *NT* Zeltbau, *occas.* Laubhüttenfest.

σκηνο-ποιός, οῦ, ὁ (ποιέω) sp. *NT* Zeltmacher.

σκῆνος, ους, τό (= σκηνή) *NT* Gehäuse, bes. Leib als Behausung der Seele.

σκηνο-φύλαξ, ακος, ὁ Zelt-, Lagerwächter.

σκηνόω s. σκηνάω.

σκηνύδριον, ου, τό sp. *demin.* v. σκηνή.

σκήνωμα, ατος, τό (σκηνόω) Zelt, Behausung, Wohnung.

σκηπ-άνιον, ου, τό ep. = σκῆπτρον.

σκηπτός, οῦ, ὁ (σκήπτω) *1.* Wetterstrahl, Blitz, plötzlich hereinbrechender Sturmwind. *2.* Unglück, Schicksalsschlag, λοιμοῦ.

σκηπτουχία, ας, ἡ poet. sp. das Szepter tragen, Oberbefehl. Von

σκηπτοῦχος 2 (σκῆπτον = σκῆπτρον, W. ἐχ, σεχ) ep. poet. szeptertragend; *subst.* ὁ Stab-, Szepterträger. *1.* Herrscher. *2.* bei den Persern ein hohes Hofamt, Kammerherr.

σκῆπτρον, ου, τό, dor. **σκᾶπτον** (vgl. ahd. *scaf-t*) *1.* Stab, Stock. **a.** Wander-, Bettelstab. **b.** Zeichen einer Würde, Szepter, getragen von Fürsten, Priestern, vom Herold, der es dem Sprecher in der Versammlung überreicht. *2.* übertr. **a.** Stütze, ὦ σκῆπτρα φωτός von den Töchtern des Oidipus. **b.** königliche Gewalt, Herrscherwürde, Herrschaft, öfter *pl.* διόσδοτα, σκῆπτρα γῆς καὶ θαλάσσης. Von

σκήπτω (vgl. ai. *scabhnāti* stützt, befestigt, lat. *scapus* Schaft, *scamnum* aus **scabh-nom* Bank, ahd. *scaft* = nhd. *Schaft*) *I. act.* *1. tr.* **a.** stützen, aufstemmen, lehnen; übertr. vorschützen, vorgeben, τί. **b.** mit Heftigkeit werfen, schleudern, βέλος. *2. intr.* mit Heftigkeit eindringen, stürzen, auf etw. fallen, ἔς τι.

II. med. *1.* sich stützen, sich lehnen, τινί auf etw., μάρτυρι. *2.* als Stütze, zum Vorwand nehmen, vorschützen, τί u. *inf.*, πρός τινα, ὅτι. *3.* ὑπέρ τινος sich für jem. verwenden.

F. *fut.* σκήψω, *aor.* ἔσκηψα, *pf.* ἔσκηφα; *pass. pf.* ἔσκημμαι, *aor.* ἐσκήφθην; *med. aor.* ἐσκηψάμην.

σκηρίπτομαι *d. m.* ep. sich stützen, sich stemmen, τινί mit od. auf etw.

σκῆψις, εως, ἡ (σκήπτω, worauf man sich stützt) Vorwand, Ausrede, Grund, abs. σκῆψιν ποιεῖσθαί τι etw. zum Vorwand brauchen, u. τινός für etw., ὑπέρ τινος, gegen jem. τινί u. πρός τινα.

Σκῆψις, εως, ἡ St. in Troas. — **Σκήψιοι,** ων, οἱ Einw.

σκιά, ᾶς, ἡ, ion. **-ιή** (vgl. ai. *chāyā* Schatten, ahd. *skīnan* = nhd. *scheinen*, mhd. *schëme* = *Schemen*) *1.* Schatten, σκιὰν παρέχειν spenden, ὑπὸ σκιᾷ, ὑπὸ σκιαῖς im Schatten. *2.* die körperlosen Gestalten der Abgeschiedenen. *3.* übertr. Nichtiges, Wertloses, σκιᾶς ὄναρ ἄνθρωπος.

σκιαγραφέω (σκια-γράφος, σκιά u. γράφω) einen bloßen Schattenumriß machen, τί in Umrissen darstellen. Dav.

σκιᾰγράφημα, ατος, τό Gemälde mit Licht und Schatten, perspektivisches Gemälde.

σκιᾰγραφία, ας, ἡ (σκια-γράφος) *1.* Kunst ein Schattenbild zu entwerfen, perspektivisches Zeichnen. *2.* Schattenbild; übertr. Täuschung, Blendwerk.

σκιάδειον, ου, τό (σκιά) poet. Sonnenschirm.

σκιάζω u. ep. **σκιάω** (σκιά) beschatten, verdunkeln, *pass.* dunkel werden.

F. *impf. pass. 3 pl.* v. σκιάω ep. zerd. σκιόωντο.

Σκίαθος, ου, ἡ Insel bei Euboia.

σκιᾰμαχέω (*σκια-μάχος, μάχομαι) mit einem Schatten kämpfen, Lufthiebe führen, Nutzloses tun, ἔπη σκιαμαχούμενα Spiegelfechterei mit Worten.

Σκιά-ποδες, ων, οἱ (σκιά u. πούς) Schattenfüßler, fabelhaftes Volk in Libyen.

σκιαρό-κομος 2 (κόμη) poet. laubbeschattet.

σκιαρός 3 dor. = σκιερός.

σκιάς, άδος, ἡ (σκιά) sp. Schattendach, Pavillon.

σκίασμα, ατος, τό (σκιάζω) sp. Beschattung, Verdunkelung.

σκιᾰτροφέω, ion. **σκιητ-** (*σκια-τρόφος, σκιά u. τρέφω) *1. tr.* im Schatten, d. h. weichlich erziehen,

pass. weichlich leben. *2. intr.* sich im Schatten aufhalten, weichlich aufwachsen.
F. *augm.* ἐσκια-.

σκιᾱτροφία, *ας, ἡ* (*σκια-τρόφος) sp. weichliche Erziehung.

σκιάω s. *σκιάζω.*

σκίδνημι ep. ion. sp. = *σκεδάννυμι.*

σκιερός 3 (*σκιά*) ep. poet. schattig, schattenreich.

σκιή, *ἡ* ion. = *σκιά*, **σκιητροφέω** ion. = *σκιατροφέω.*

σκίλλα, *ης, ἡ* poet. sp. Meerzwiebel.

Σκιλλοῦς, *οῦντος, ὁ* Flecken bei Olympia. — **Σκιλλούντιοι,** *ων, οἱ* Einw.

σκιμᾰλίζω poet. nasenstübern, verhöhnen, *τινά τινι* jem. durch etw.

σκιμπόδιον, *ου, τό* sp. Ruhebett. *demin.* v.

σκίμ-πους, *ποδος, ὁ* (aus *σκιμπό-πους v. *σκίμπτω* u. *πούς*, also die Füße stützend) niedriges Bett, Ruhebett.

σκίμπτω (vgl. ai. *kṣipati* setzt nieder) hineinstoßen, hineindrücken, stützen, *τί ἔν τινι.*

σκίμπων, *ωνος, ὁ* La. für *σκίπων.*

σκινδάλαμος, *ου, ὁ* poet. Splitter, übertr. Spitzfindigkeit, *λόγων.*

σκιο-ειδής 2 (*εἶδος*) schattenartig.

σκιόεις 3 (*σκιά*) ep. poet. schattig, Schatten spendend, kühl, *μέγαρα.*

σκιό-θηρον, *ου, τό* (*σκιά* u. *θηράω*, also Schattenfänger) sp. Sonnenuhr.

Σκῑπίων, *ωνος, ὁ* Scipio.

σκῖπων, *ωνος, ὁ* (: *σκίμπτω* = *σκῆπτρον* : *σκήπτω*, vgl. lat. *scipio*) ion. poet. sp. Stab.

Σκιράδιον, *ου, τό, ἄκρον τὸ Σ.* ein Salamis gegenüber gelegenes Vorgebirge. Von

Σκιράς, *άδος, ἡ, Ἀθηναίη* auf Salamis verehrt.

σκῑραφεῖον, *ου, τό* (*σκίραφος* Würfelbecher) Ort, wo man zum Würfelspiel zusammenkommt, Spielhölle.

Σκῑρῖτις, *ιδος, ἡ* Landschaft im Norden Lakoniens. — **Σκῑρῖται,** *ῶν, οἱ* Einw.

σκῖρον, *ου, τό* (*σκιρός*) poet. Schmutz, harte Rinde des Käses.

σκίρον, *ου, τό* (vgl. ahd. *scirm* = nhd. *Schirm*) weißer Sonnenschirm, welcher der Athene feierlich gebracht wurde am Fest **Σκίρα,** *ων, τά* in dem danach benannten Monat **Σκιροφοριών,** *ῶνος, ὁ* (*σκίρον* u. *φορέω*), Juni/Juli, dem 12. Monat des att. Jahres.

σκιρόομαι *pass.* poet. hart werden, sich einnisten. Von

σκιρός 3 (*σκιρρός*) poet. hart, fest, felsig.

σκιρτάω (*σκαίρω*) hüpfen, springen, *ἐπί τι* über etw. hin, übertr. mutwillig od. ausgelassen sein.
F. *fut.* dor. *σκιρτᾱσῶ.* Dav.

σκίρτημα, *ατος, τό* poet. sp. }
σκίρτησις, *εως, ἡ* sp. } das Springen, Tanzen, Sprung.

σκιρτητής, *οῦ, ὁ* (*σκιρτάω*) buk. Springer, Tänzer. Dav.

σκιρτητικός 3 sp. zum Springen od. Tanzen geschickt od. geneigt.

Σκῖρων s. *Σκείρων.*

Σκίτᾱλος, *ου, ὁ* poet. Dämon der Unzucht.

σκιώδης 2 poet. = *σκιοειδής.*

Σκιώνη, *ης, ἡ* St. auf Pallene am Thermaischen Meerbusen. — **Σκιωναῖοι,** *ων, οἱ* Einw.

σκληραγωγέω (*σκληραγωγός*, v. *σκληρός* u. *ἄγω*) sp. streng erziehen, *τινά.*

σκληρο-καρδία, *ας, ἡ NT* Hartherzigkeit.

σκλη-ρός 3, dor. **σκλᾱ-ρος** (zu *σκελετός, σκέλλω*) *1.* trocken, hart, fest, spröde, *γῆ, σώματα, ἐν σκληρῷ* in rauher Gegend. *2.* übertr. hart, schroff, streng, schwierig, *ὦ σκληρὲ δαῖμον, σκληρὰ μαλθακῶς λέγων S*; *subst.* *τὸ* (*τὰ*) *σκληρόν* (*-ά*) das Harte, Herbe, Unangenehme. — *adv.* **-ρῶς:** *βιοτεύειν* hart leben. Dav.

σκληρότης, *ητος, ἡ* (im eretrischen Dialekt **σκληρότηρ,** *ἡ*) Härte, Starrsinn.

σκληρο-τράχηλος 2 *NT* halsstarrig, hartnäckig.

σκληρύνω (*σκληρός*) sp. *NT* (ver)härten, verstockt machen.
F. *pt. pf. pass.* ion. *ἐσκληρυσμένος*, sp. *-υμμένος.*

σκληφρός 3 (aus *σκελιφρός* zu *σκέλλω*) mager, jugendlich aussehend.

σκνῑπαῖος 3 (v. *σκνιπός* 3 trübe sehend) buk. im Dunkel sich befindend.

σκόλιον (auch *σκολιόν*), *ου, τό* Trinklied, Rundgesang. Von

σκολιός 3 (vgl. *σκαληνός* schief, *σκέλος* Schenkel, lat. *scelus* Fehltritt, ai. *chala-* Betrug) *1.* krumm, *ἰθύνει σκολιὸν … Ζεύς.* *2.* übertr. verdreht, verkehrt, schief, falsch, gottlos, *θέμιστες* schnöde gebeugtes Recht, *λόγος* tückischer Anschlag. Dav.

σκολιότης, *ητος, ἡ* Krümmung.

σκολιόω (*σκολιός*) sp. krümmen, *pass.* sich krümmen.

Σκολοπόεις, *εντος, ὁ* Fluß bei Mykale.

σκόλοψ, *οπος, ὁ* (*σκολύπτω* verstümmeln) *1.* **a.** Spitzpfahl, Pallisade, poet. Baum. **b.** Splitter, Dorn. **c.** Fußangel. *2.* übertr. *NT* stechender Schmerz.

σκολύθριον, *ου, τό* kleiner Schemel mit drei Füßen.

σκόλυμος, *ου, ὁ* eßbare Distelart.

Σκόμβρον, *ου, τό* Gebirge im N. Makedoniens.

σκόμβρος, *ου, ὁ* poet. Makrele.

σκόπ-αρχος, *ου, ὁ* (*σκοπός*) Befehlshaber der Kundschafter od. Aufklärungstruppen.

Σκόπᾱς, *ᾱ, ὁ* *1.* thessalischer Fürst, seine Nachkommen **Σκοπάδαι,** *ῶν, οἱ* Herrschergeschlecht in Krannon. *2.* Bildhauer aus Paros im 4. Jh. v. Chr. — *adj.* **Σκοπάδειος** 3.

σκόπελος, *ου, ὁ* (vgl. *σκοπιά*) ep. poet. ion. sp. hoher Fels, Klippe.

σκοπεύω *X Hipp.* 7, 6 = dem folgenden.

σκοπέω (*σκοπός*), att. nur *pr.* u. *impf.*, die andern *tempora* v. *σκέπτομαι* *I. act.* *1.* aus der Ferne od. von einem hohen Orte aus sich umsehen, beobachten, ausspähen, abs. od. *τί, τινά.* *2.* untersuchen, prüfen, ins Auge fassen, berücksichtigen, achtgeben, sorgen, *ἐπὶ μακρότατον σκοπεῖν* die Forschung möglichst weit ausdehnen, *ἑαυτόν* sich vorsehen *NT*, mit folg. *εἰ, πῶς, ὅπως, πῇ, πότερον—ἤ, τινὸς* (*gen.* d. Pers.) *πότερα.*
II. med. *1.* ausspähen, *ἀπό τινος* von etw. *2.* bei sich überlegen, erwägen, *περί τινος, πρός τι*, mit indir. Frage. *3.* fragen, mit folg. *εἰ.*

σκοπή, *ῆς, ἡ* u. **σκοπιά,** *ᾶς, ἡ*, ion. **-ιή** (*σκοπός*) *1.* Umschau, das Ausschauen, Spähen, *σκοπιὴν ἔχειν τινί* für jem. Wacht halten, *σκοπιὴν ποιεῖσθαι.* *2.* Ort zum Spähen, Anhöhe, Warte.

σκοπιάζω u. *med.* (*σκοπιά*), Nbf. zu *σκοπέω*, ep. sp. ausspähen, erspähen, *τινά, τί.*

σκοπιωρέομαι *d. m.* (*σκοπιωρός, σκοπιά* u. *ὥρα*, W. *ϝορ*) poet. spähend umherschauen, beobachten.
σκοπός, οῦ, ὁ, ἡ (*σκέπτομαι*) *1.* Späher, Kundschafter, Wächter, Aufseher, *Τρώων, οἱ προπεμφθέντες σκοποί* Patrouillen. *2.* **a.** Ziel, nach dem man schießt, *ἔπεχε νῦν σκοπῷ τόξον P.* **b.** Zweck, Absicht, *ἀπὸ σκοποῦ* gegen die Absicht.
σκορακίζω (aus *ἐς κόρακας*) schimpflich behandeln (eig. zu den Raben gehen heißen) *Dem. 11, 11.*
σκορδινάομαι *med.* (vgl. *κόρδαξ* u. *σκαίρω*) poet. sp. sich recken und gähnen, sich ungeduldig bewegen.
σκοροδ-άλμη, ης, ἡ poet. sp. Brühe von Salzwasser mit Knoblauch.
σκοροδίζω (*σκόροδον*) mit Knoblauch füttern (bes. Kampfhähne), überh. reizen, erbittern.
σκορόδιον, ου, τό, *demin.* v. *σκόροδον*, gew. *pl.*, poet. Knoblauchblätter od. -stengel.
Σκοροδο-μάχοι, ων, οἱ sp. (Knoblauchkämpfer) erdichtetes Volk.
σκόροδον, ου, τό (vgl. alban. *hudere* Knoblauch) Knoblauch.
σκοροδο-πανδοκευτρι-αρτόπωλις, ιδος, ἡ poet. Knoblauch-wirtshaus-küchenhändlerin (komisches Wort).
σκορπίζω sp. *NT* zerstreuen, ausstreuen.
σκορπίος, ου, ὁ (W. *skerp* stechen, zerschneiden, vgl. mhd. *schroffe* Felsklippe) Skorpion.
σκοταῖος 3 | **σκοτεινός** 3 | **σκότιος** 3 ep. poet. sp. } (*σκότος*) dunkel, finster, in der Dunkelheit; im bes. **a.** heimlich. **b.** blind. **c.** unverständlich. **d.** außerehelich. — *adv.* **σκοτεινῶς** unverständlich.
σκοτεινότης, ητος, ἡ (*-νός*) Finsternis, Dunkelheit.
σκοτία, ας, ἡ (*σκότιος*) sp. *NT* = dem vorigen.
σκοτίζω (*σκότος*) sp. *NT* verdunkeln.
σκότιος 3 s. *σκοταῖος*.
σκοτοβινιάω (nach *σκοτοδινιάω* gebildetes komisches Wort) poet. nach Beischlaf im Dunkeln verlangen.
σκοτο-δασυ-πυκνό-θριξ, τριχος, ὁ, ἡ poet. dunkel, dicht und dick behaart.
σκοτοδινία, ας, ἡ (*σκοτό-δινος, δίνη*) Schwindelanfall, wobei es einem finster vor den Augen wird. Dav.
σκοτοδινιάω sp. schwindlig werden oder sein.
σκοτόεις 3 (*σκότος*) poet. finster, dunkel.
σκοτο-μήνιος 2 (*μήνη*) ep. dessen Mond verfinstert ist, mondlos.
σκότος, ου, ὁ | **σκότος, ους, τό** } (got. *skadus* Schatten) *1.* Finsternis, Dunkelheit; insbes. **a.** Todesdunkel. **b.** Dunkel des Grabes, der Unterwelt. **c.** Finsternis im Mutterleibe. **d.** Blindheit. *2.* übertr. **a.** Versteck, Verborgenheit, Heimlichkeit. **b.** Unberühmtheit, *ἐν σκότῳ καθήμενος*. **c.** Unklarheit. **d.** Trug.
Σκότος, ου, ὁ V. der Eumeniden.
Σκοτουσσαῖοι, ων, οἱ Einw. v. *Σκοτοῦσσα* im Süden Thessaliens.
σκοτόω (*σκότος*) verdunkeln, verfinstern; *pass.* sich verfinstern, *σκοτοῦμαι* mir wird dunkel vor den Augen od. schwindlig.
σκοτώδης 2 (*εἶδος*) finster.
σκότωμα, ατος, τό (*σκοτόω*) sp. Schwindel.

σκυβαλικ(τ)ός 3 poet. verachtet, verächtlich, *ἀργύρια* Dreckgeld. Von
σκύβαλον, ου, τό sp. *NT* Kehricht, Unrat.
σκυβελίτης, ου, ὁ (*sc. οἶνος*) sp. (von selbst abfließender) Beerenwein.
σκυδμαίνω ep. u. **σκύζομαι** (aus **σκύδjομαι*, vgl. lit. *skandùs* schmerzhaft, verdrießlich) ep., *dep.* nur *pr.* u. *impf.*, unwillig sein, zürnen, abs. u. *τινί*.
Σκυθηνοί, ῶν, οἱ Völkerschaft im Norden Armeniens.
Σκύθης, ου, ὁ Sammelname für die Völker nördlich vom Kaspischen u. Schwarzen Meer und der untern Donau, sprichwörtl.: *ἡ Σκυθῶν ἐρημία. Σκύθαι τοξόται* sind mit Pfeil u. Bogen bewaffnete, nach Art der Skythen, die gute Bogenschützen waren, eingeübte Reiter. Der *sg. Σκύθης* bez. **a.** den angeblichen Stammvater der Skythen, S. des Herakles; **b.** den König der Skythen. — *adj.* **Σκύθης** u. **Σκυθικός** 3, davon *Σκυθική, ῆς, ἡ* (mit u. ohne *χώρα*) Land der Skythen; bes. *fem.* **Σκυθίς, ίδος,** *γῆ ἡ Σκυθίς*. — **σκυθίζω** das Haar glatt scheren wie die Skythen. — *adv.* **Σκυθικῶς** nach Art der Sk., **σκυθιστί** in skythischer Sprache.
σκυθράζω (*σκυθρός*) poet. unfreundlich, verstimmt sein.
σκυθρωπάζω finster od. mürrisch, betrübt aussehen. Von
σκυθρ-ωπός 2 (*σκυθρός*, vgl. *σκύζομαι*, u. *ὤψ*) finster blickend, mürrisch aussehend, verdrießlich, unfreundlich. — *adv.* **-πῶς**: *ἔχειν* mürrisch aussehen. Dav.
σκυθρωπότης, ητος, ἡ ion. sp. finsteres Wesen.
σκυλακεία, ας, ἡ (*σκυλακεύω*) sp. das Hundehalten, Hundezucht.
σκυλάκευμα, ατος, τό sp. junger Hund. Von
σκυλακεύω (*σκυλακεύς* = *σκύλαξ*) Hunde sich paaren lassen.
Σκυλάκη, ης, ἡ St. bei Kyzikos an der Propontis.
σκυλάκιον, ου, τό, *demin.* v. *σκύλαξ*, Hündlein.
σκυλακώδης 2 (*εἶδος*) hundeartig; *subst. τὸ σκυλακῶδες* hündisches od. kriechendes Wesen. Von
σκύλαξ, ακος, ὁ, ἡ (vgl. lit. *skalìkas* bellender Jagdhund) junges Tier, junger Hund, überh. Hund, poet. v. Kerberos.
Σκύλαξ, ακος, ὁ aus Karyanda, erforscht unter Dareios Hystaspis die Küsten vom Indos bis zum Arabischen Meerbusen.
σκῦλευμα, ατος, τό Beute. Von
σκῦλεύω (*σκῦλον*) den getöteten Feind der Waffen berauben, überh. ausplündern, *τινά*, rauben, ausziehen, abnehmen, *τί, τινά τι, τί τινος, τὶ ἀπό τινος*.
Σκύλλα, ης, ἡ, ep. **-λη** *1.* Meerungeheuer, in einer Felsenhöhle der Charybdis gegenüber hausend, später in der Sizilischen Meerenge lokalisiert. *2.* T. des Nisos von Megara; nach ihr benannt *Σκυλλαῖον, ου, τό* östliches Vorgebirge v. Argolis.
σκύλλω (*σκάλλω*) *1. act.* poet. zerreißen, zerraufen, schinden, plagen. *2. med. NT* sich plagen, *μὴ σκύλλου* bemühe dich nicht.
σκυλοδεψέω poet. Leder gerben. Von
σκυλο-δέψης, ου, ὁ poet. u. **σκυλό-δεψος, ου, ὁ** sp. (*δέψω*) Ledergerber.

σκῦ-λον, ου, τό (auch σκύλον) / **σκύ-λος**, ους, τό buk. (vgl. σκῦ-τος) abgezogene Tierhaut, dem erlegten Feinde abgenommene **Rüstung**, überh. Beutestück, (Kriegs)beute.

σκύμνος, ου, ὁ ep. poet. ion. sp. *1.* Tierjunges, bes. junger Löwe. *2.* Kind, ὁ Ἀχίλλειος σκύμνος.

Σκυρμιάδαι, ῶν, οἱ thrakischer Stamm.

Σκῦρος, ου, ἡ Insel östlich von Euboia; **Σκυρόθεν** von Skyros. — **Σκύριος**, ου, ὁ Einw.

σκυρωτός 3 (σκυρόω, σκῦρος zerschlagene Steine) poet. gepflastert.

σκυτάλη, ης, ἡ *1.* Stab, Knüttel, Keule; im bes. *a.* der Briefstab bei den Spartanern. Die Ephoren nämlich umwickelten einen Stab mit einem schmalen Riemen, beschrieben ihn querüber, lösten den Riemen dann ab und sandten ihn den Staatsbeamten in der Fremde zu. Diese hatten schon von Hause einen genau entsprechenden Stab mitgenommen, schlangen den Riemen um denselben und konnten nun die Botschaft der Ephoren lesen, Λακωνική geheime Depesche. *b.* Mitteilung, Nachricht überh., Μοισᾶν. *2.* sp. eine Schlangenart. *demin.* dav.

σκυτάλιον, ου, τό poet. sp. / **σκυταλίς**, ίδος, ἡ ion. sp. Stäbchen.

σκυταλιοφορέω (*σκυταλιο-φόρος, φέρω) poet. einen Stock tragen.

σκυταλιωτός 3 (σκυτάλιον) sp. mit Stäbchen od. Speichen versehen.

σκύταλον, ου, τό (vgl. σκυτάλη) Knüttel, τοῖς σκυτάλοις βάλλειν, παίειν.

σκυτεύς, έως, ὁ (σκῦτος) Lederarbeiter, Schuhmacher od. Sattler, Riemer. Dav.

σκυτεύω Schuster sein, das Schuhmacherhandwerk treiben.

σκυτικός 3 (σκῦτος) zur Schusterei gehörig; *subst.* ἡ σκυτική Schusterhandwerk.

σκύτινος 3 (σκύτηνος v. σκῦτος) ledern.

σκυτο-δέψης, ου, ὁ sp. u. **σκυτο-δεψός**, οῦ, ὁ (δέψω) Gerber.

σκῦτος, ους, τό (vgl. ai. *skunāti* bedeckt, überschüttet, lat. *scutum*, *ob-scurus*, lit. *skurà* Haut, lat. *cutis*, κύτος) *1.* Haut, Leder. *2.* *pl.* Peitsche, Kantschu, σκύτεσι λασίοις παίειν.

σκυτοτομεῖον, ου, τό (σκυτο-τόμος) Schusterwerkstätte.

σκυτοτομέω (σκυτο-τόμος) Schuhmacher sein, ὑποδήματα Schuhe machen.

σκυτοτομία, ας, ἡ (σκυτο-τόμος) das Zuschneiden des Leders, Schusterhandwerk.

σκυτοτομικός 3 den Schuster betreffend; *subst.* ὁ Schuster, ἡ σκυτοτομική (*sc.* τέχνη) Schusterei. Von

σκυτο-τόμος, ου, ὁ (W. τεμ schneiden) Lederarbeiter, Riemer, Sattler.

σκυτοτραγέω (σκυτο-τράγος, τραγεῖν v. τρώγω) sp. am Leder nagen.

σκύφειος, σκύφιος 3 poet. becherförmig. Von

σκύφος, ου, ὁ ep. / **σκύφος**, ους, τό poet. (vgl. σκάφος, σκαφίς) *1.* Becher. *2.* Milchgefäß.

σκωληκό-βρωτος 2 (βιβρώσκω) sp. *NT* von den Würmern zerfressen. Von

σκώληξ, ηκος, ὁ (σκολιός) ep. poet. sp. der sich krümmende Wurm, bes. Regenwurm.

Σκῶλος, ου, ὁ *1.* St. im südlichen Boiotien. *2.* makedonischer Ort bei Olynth.

σκῶλος, ου, ὁ (vgl. σκόλοψ) ep. Spitzpfahl.

σκῶμμα, ατος, τό (σκώπτω) Scherz, Spott, Witz, persönlicher Angriff. *demin.* dav.

σκωμμάτιον, ου, τό poet. Späßchen, Witzchen.

σκωπτικός 3 (v. σκώπτης, σκώπτω) sp. scherzhaft, spöttisch, *subst.* τὸ σκωπτικόν Scherz, Spott.

σκωπτόλης, ου, ὁ (σκώπτω, nach μαι·όλης gebildet) poet. Spaßmacher, Spötter.

σκώπτω *1.* *intr.* spotten, scherzen, ἀγροίκως. *2.* verspotten, τί, τινά, τινὰ εἴς τι in bezug auf etw., wegen etw.

F. *fut.* σκώψομαι, *aor.* ἔσκωψα, *pass.* ἐσκώφθην.

σκῶρ, σκατός, τό (vgl. ai. *ara-skara-s* Exkremente, lat. *mus-(s)cerda* Mäusekot) poet. Kot. Dav.

σκωραμίς, ίδος, ἡ poet. Nachtstuhl.

σκώψ, σκωπός, ὁ (σκώπτω) ep. sp. Zwergohreule, Kauz.

σμᾶμα, ατος, τό dor. = σμῆμα (σμάω) Seife.

σμᾶνος, ους, τό buk. = σμῆνος.

σμαράγδινος 3 aus Smaragd bestehend; ὁ σμαράγδινος (*sc.* λίθος) *NT* Smaragd. Von

σμάραγδος, ου, ὁ Smaragd. Dav.

σμαραγδο-χαίτης, ὁ (χαίτη) poet. mit smaragdfarbenem Haar.

σμαραγέω ep. / **σμαραγίζω** ep. poet. (σμαραγή) tosen, erschallen, erdröhnen.

σμάω (aus *σμήjω, vgl. got. *smeitan* bestreichen) wischen, abwischen; *med.* *a.* sich etw. (τί) abwischen. *b.* sich einreiben, τί etw. u. mit etw.

F. kontr. in η st. α, *inf.* σμῆν, aber ion. σμᾶται.

σμερδ-αλέος 3 ep. poet. sp. / **σμερδ-νός** 3 ep. poet. (*σμέρδος Biß, Schmerz vgl. ahd. *smërzan*, lat. *mordere*) furchtbar, gräßlich, grauenvoll; *neutr. sg.* u. *pl. adv.*, z. B. βοᾶν.

Σμέρδις, ιος, ὁ S. des Kyros.

σμῆγμα, ατος, τό (σμήχω) sp. Salbe, Seife.

σμηκτικός 3 (σμήκτης, σμήχω) sp. zum Schmieren od. Salben gehörig od. geschickt.

σμῆνος, ους, τό, dor. **σμᾶνος** (vgl. ai. *samana-m* Festversammlung) *1.* Bienenschwarm, Bienenstock. *2.* überh. Schwarm, Menge, θεῶν, ἀρετῶν.

σμῆξις, εως, ἡ (σμήχω) das Abreiben, Bürsten.

σμηρίζω sp. schleifen, glätten.

σμήρινθος, ου, ἡ (vgl. μήρινθος) Faden, Schnur *Pl Legg. 1 p. 644 e.*

σμήρισμα, ατος, τό (σμηρίζω) sp. Einschleifung, *pl.* ineinander geschliffene Röhren.

σμήχω, Nbf. zu σμάω, ep. sp. abreiben, abwischen, τὶ ἔκ τινος.

Σμίκρης, ητος, ὁ arkadischer Feldherr.

σμικρολογία, ας, ἡ Kleinigkeitskrämerei (s. μικρολογία). Von

σμικρο-λόγος 2 auf Kleinigkeiten achtend, kleinlich.

σμικρο-μερής 2 (μέρος) aus kleinen Teilen bestehend.

σμῑκρός 3 ion. att. = μικρός (vgl. nhd. *schmächtig*).

σμῖλαξ, ακος, ἡ, ὁ (σμίλη) *1.* Taxus- od. Eibenbaum. *2.* italische Stechwinde.

σμίλευμα, ατος, τό (σμιλεύω) poet. Schnitzwerk, Schnitzel.

σμῑλευτός 3, *adj. verb.* v. *σμιλεύω* (*σμίλη*), sp. geschnitzelt, gekünstelt, *γράμματα.*

σμίλη, *ης, ἡ* (vgl. ahd. *smid* = nhd. *Schmied, Geschmeide,* W. *smi*) Schnitzmesser. *demin.* dav.

σμῑλίον, *ου, τό* sp. Messerchen.

Σμινθεύς, *έως* u. *ῆος, ὁ* Beiname Apolls als des Vertreibers der Feldmäuse (*σμίνθος*).

σμῑνύη, *ης, ἡ* (W. *smi* in *σμῖλαξ, σμίλη*) Karst, zweizinkige Hacke.

σμυγερός 3 (zu *μόγος*) poet. mühselig, elend. — *adv.* **-ρῶς.**

σμύρνα, *ης, ἡ,* ion. **σμύρνη** (vgl. got. *smairþra* Fett, ahd. *smëro* Fett, Schmer) = *μύρρα* Myrrhe, der gewürzhafte Myrrhenbaum sowie das zum Räuchern und Einbalsamieren gebrauchte Harz desselben.

Σμύρνα, *ης, ἡ* St. in Kleinasien, Hauptst. von Ionien. — **Σμυρναῖος,** *ου, ὁ* Einw.

σμυρνίζω (*σμύρνα*) sp. *NT* mit Myrrhen würzen.

σμύχω (vgl. nhd. *Schmauch,* ndd. *smöken*) ep. verschwälen lassen, langsam verbrennen, *πυρί* durch Feuer.

σμῶδιξ, *ιγγος, ἡ* (verw. *σμάω*) ep. Strieme.

σμώχω (vgl. *σμήχω*) reiben, zerreiben.

σοβαρός 3 *1.* sich rasch bewegend, ungestüm, heftig, kräftig. *2.* hochfahrend, renommistisch, schwülstig. Von

σοβέω (*σέβω*) *I. act.* *1. tr.* **a.** in heftige Bewegung versetzen, verscheuchen. *b.* erregen, aufrütteln, *κόνιν.* *2. intr.* hochfahrend einherschreiten, *ἐν ὄχλῳ.* *II. med.* in heftige Bewegung geraten, *πρὸς δόξαν.*

Σόγδοι, *ων, οἱ* die sonst **Σογδιανοί** genannten Einw. der Landschaft *Σογδιανή* zwischen Oxos und Jaxartes.

Σόδομα, *ων, τά* Sodom, untergegangene St. Judäas.

σοέω poet. = *σεύω.*
F. *impf.* poet. *σόει.*

σόῃς, σόῃ s. *σῴζω,* **σοῖο** s. *σός.*

Σόλλιον, *ου, τό* St. in Akarnanien.

Σολόεις, *εντος, ὁ,* zsgz. **-οῦς,** *οῦντος* *1.* Vorgebirge in Libyen. *2.* St. an der Nordküste Siziliens. *3.* Fl. in Bithynien.

Σόλοι, *ων, οἱ* *1.* Hafenst. im Nordwesten v. Zypern. *2.* kilikische St. an der Meeresküste; **Σόλιοι,** *ων, οἱ* Einw.

σολοικία, *ας, ἡ* sp. = *σολοικισμός.*

σολοικίζω (*σόλ-οικος*) ion. sp. fehlerhaft sprechen, *φωνῇ* in einer Sprache, eine Sprache schlecht sprechen. Dav.

σολοικισμός, *οῦ, ὁ* sp. *1.* Verstoß gegen die Gesetze der Sprache, Sprachfehler. *2.* übertr. Verstoß gegen den Anstand, Unschicklichkeit, *τινός* in etw.

σολοικιστής, *οῦ, ὁ* (*-ίζω*) einer der stets Fehler im Sprechen macht, Titel einer Schrift des *L.*

σόλ-οικος 2 (angebl. von der ein schlechtes Griechisch redenden kilikischen St. *Σόλοι*) *1.* ungebildet od. sprachwidrig redend. *2.* ungeschickt, ungesittet, bäurisch, *τῷ τρόπῳ.*

Σολομών od. **-ῶν,** *ῶνος* u. *ῶντος, ὁ* sp. *NT* Salomo.

σόλος, *ου, ὁ* ep. Wurfscheibe aus Eisen.

Σολύγεια, *ας, ἡ* Dorf im Gebiete von Korinth auf dem Berg **Σολύγιος,** *ου, ὁ.*

Σόλυμοι, *ων, οἱ* mythisches Volk in Lykien.

Σόλων, *ωνος, ὁ* Gesetzgeber Athens 594 v. Chr.

σόομαι *med.* poet. eilen, dahinstürmen.
F. *pr. 3 pl. σοῦνται, imp. σούσθω, σοῦσθε, impf. σοῦτο.* Von

σόος, zsgz. **σοῦς,** *οῦ, ὁ* (*σεύω*) stürmische Bewegung.

σόος 3 s. *σῶος.*

σορο-πηγός 2 (*πήγνυμι*) poet. Särge verfertigend; *subst.* ὁ Sargmacher. Von

σορός, *οῦ, ἡ* (aus **τϝορός,* vgl. lit. *tvérti* fassen, *aptwāras* Gehege), Behälter. *1.* **a.** Sarg, Bahre. *b.* Urne. *2.* übertr. poet. altes Weib.

σός, σή, σόν (aus *τϝός,* vgl. ai. *tvás,* lat. *tuus*) *1. adj.* **a.** subj. dein, der Deinige, *σὰ τέκνα.* *b.* obj. dich betreffend, *σὸς πόθος* Sehnsucht nach dir. *2. subst.* **a. ὁ σός** dein Sohn, *πάτερ, σός εἰμι* ich bin dir untertan *S,* dein Gatte. *b.* **ἡ σή** deine Gattin. **c. οἱ σοί** deine Angehörigen. *d.* **τὸ σόν** dein Interesse, dein Vorteil, deine Sache, Äußerung, Pflicht. **e. τὰ σά** deine Sachen, Angelegenheiten, *ἐπὶ σοῖσι* auf dem Deinigen.
F. ep. *gen. sg. masc. σοῖο, pl. fem. σέων*; ep. dor. auch **τεός** 3.

σουδάριον, *ου, τό* (= *sudarium*) sp. *NT* Schweißtuch.

σοῦμαι s. *σόομαι* u. *σοέω.*

Σουνι-άρᾱτος, *ου, ὁ* (*ἀράομαι*) poet. auf Sunion angerufen.

Σούνιον, *ου, τό* südöstliches Vorgebirge Attikas, j. Kolonnäs, gleichnamiger Demos. — **Σουνιεύς,** *έως, ὁ* Einw. — *adj.* **Σουνιακός** 3.

Σοῦρα, *ας, ἡ* Orakelstätte in Lykien.

Σοῦσα, *ων, τά* (assyr. *Susan,* hebr. *Schūschān,* d. h. Lilienstadt) persische Reichshauptstadt. — **Σούσιος,** *ου, ὁ* Einw., bes. *fem.* **Σουσίς,** *ίδος, ἡ* (*Σουσὶς γυνή* Susierin), auch Landschaft von Susa, sonst **Σουσιανή,** deren Einw. **Σουσιανοί,** *ῶν, οἱ.* — **Σουσιγενής** 2 (W. *γεν*) in Susa geboren.

Σουσία, *ας, ἡ* St. in Aria an der Grenze von Parthien. Umgegend: *ἡ Σουσία γῆ.*

Σοφ-αίνετος, *ου, ὁ* Stratege aus Stymphalos in Arkadien, Kyros' Gastfreund.

σοφία, *ας, ἡ,* ion. **-ίη** (*σοφός*) *1.* Geschicklichkeit, Gewandtheit, Kunstfertigkeit, *ἐρίζοντά οἱ περὶ σοφίας* in der Musik. *2.* übertr. **a.** das Verstehen, Kenntnis, Einsicht, Klugheit, Schlauheit, *τινός* in etw., *δημηγορική τε καὶ δικανική.* *b.* Lebensklugheit, Weisheit, Philosophie, *ἡ περὶ τοῦ βίου σοφία, ἀνθρωπίνη.*

σοφίζω (*σοφός*) *1. act.* weise machen, belehren, *τινά εἴς τι.* *2. med.* sich ausklügeln, klug ersinnen, *τί, πρός τι* zu etw., *τινί* gegen jem., dazu *aor. pass. δεῖ σοφισθῆναι ὅπως* es muß schlau erwogen werden.
F. *aor. ἐσόφισα; pass. pf. σεσόφισμαι, aor. ἐσοφίσθην.*

Σοφιλλος, *ου, ὁ* V. des Sophokles.

σόφισμα, *ατος, τό* (*σοφίζω*) *1.* das klug Ersonnene, z. B. künstliche Zubereitung von Speisen; im bes. **a.** kluger od. listiger Gedanke, Kunstgriff, *ἀρχαῖα σοφίσματα.* *b.* hinterlistiger Streich, Kniff, Täuschung. **c.** geschickter Trugschluß. *2.* poet. abstr. st. konkr. = *σοφιστής.* Dav.

σοφισμάτιον, *ου, τό* sp. kleiner Kunstgriff od. Kniff

σοφιστεύω sp. Sophist sein, als Rhetor leben. Von

σοφιστής, *οῦ, ὁ* (*σοφίζω*) *1.* Weiser, Meister in einer Wissenschaft od. Kunst, Geometer, *λόγων* Rede-

künstler, bes. Musiker u. Dichter. *2.* Gelehrter, Philosoph, z. B. die sieben Weisen, die indischen Brahmanen. *3.* (seit der Mitte des 5. Jh. v. Chr.) Sophist. *a.* Lehrer der praktischen Lebensweisheit, insbes. der Redekunst, ferner der Philosophie u. Grammatik. *b.* Klügler, Deklamator, Raisonneur. Dav.

σοφιστιάω sp. den Sophisten spielen. und

σοφιστικός 3 den Sophisten betreffend, sophistisch; insbes. *a.* listig, trugvoll. *b.* weitschweifig, *ὁδός*; *ἡ σοφιστική* (mit u. ohne *τέχνη*) Sophistik. — *adv.* **-κῶς** nach Art der Sophisten.

σοφίστρια, *ας, ἡ, fem.* zu *σοφιστής*, Sophistin.

Σοφο-κλῆς, *έους, ὁ* *1.* aus Kolonos bei Athen, 496—406 v. Chr., berühmter tragischer Dichter. *2.* athenischer Feldherr im Peloponnesischen Kriege. *3.* einer der dreißig Tyrannen.

σοφό-νους 2 sp. klugen Sinnes. Von

σοφός 3 (aus *σαφός, verw. mit *σαφής*) *1.* geschickt, kundig, gewandt, kunstfertig, *τέκτονες*. *2.* klug, gebildet, urteilsfähig, *ἅπαντα* in allem, *περί τι* u. *περί τινος, ἐπί τι, inf.* *3.* weise, gelehrt, philosophisch gebildet, *οἱ πάλαι σοφοὶ ἄνδρες*; *subst.* *a.* **ὁ σοφός** Weiser, Kunstkenner, Sophist. *b.* **τὸ σοφόν** kluger Einfall, schlaue Maßregel, List, Klugheit, *σοφόν (ἐστι)* mit *inf.* od. *acc. c. inf.* es ist klug getan. *c.* **τὰ σοφά** Weisheit, *τἀπ' ἐμοῦ σοφά* was ich verstehe, meine Weisheit. — *adv.* **-φῶς.**

σόω s. *σῴζω*.

σπαδίζω (*σπάω*) ion. abreißen, abziehen, *τί*. **F.** *aor. ἐσπάδιξα.*

σπάδων, *οντος, ὁ* (*σπάω*) sp. Verschnittener.

σπαθάω u. *med.* poet. sp. *1.* den Einschlag des Gewebes festschlagen, übertr. vorbereiten, einrichten, anzetteln, *τί*. *2.* verzetteln, ruinieren, vergeuden, vertun, *τὰ χρήματα*. Von

σπάθη, *ης, ἡ* (vgl. alts. *spado*, nhd. *Spaten*) *1.* breites Werkzeug zum Festschlagen des Gewebeeinschlags, Spatel. *2.* breites u. langes Schwert. *3.* ion. *φοίνικος* Palmzweig.

σπάκα (pers.) ion. Hund.

σπάλαξ, *ακος, ὁ* sp. = *ἀσπάλαξ* Maulwurf.

σπανία, *ας, ἡ* poet. Mangel.

Σπανία, *ας, ἡ* sp. *NT* Spanien (st. *Ἱσπανία*).

σπανίζω u. *pass.* (*σπάνις*) Mangel haben od. leiden, ermangeln, abs. u. *τινός*.

σπάνιος 3 (*σπάνις*) selten, spärlich, wenig, knapp, *σπάνιος φαίνεται* er zeigt sich selten. — *adv.* **σπανίως** u. **σπάνιον.** Dav.

σπανιότης, *ητος, ἡ* Seltenheit, Mangel, *τινός* an etw.

σπάνις, *εως, ἡ* = dem vorigen, *τοῦ βίου*.

σπανιστός 3, *adj. verb.* v. *σπανίζω*, poet. kärglich.

σπανοσιτία, *ας, ἡ* (*σπανό-σιτος*, *σπάνις* u. *σῖτος*) Mangel an Getreide od. Fourage.

σπάραγμα, *ατος, τό* (*σπαράσσω*) poet. sp. *1.* abgerissenes Stück, Fetzen, zerfetzter Leichnam. *2.* das Zerreißen, *κόμης* Ausraufen.

σπαραγμός, *οῦ, ὁ* poet. sp. *1.* das Zerren, Reißen, Zerreißen. *2.* Krampf, Zucken, *τῶν μελῶν*. Von

σπαράσσω u. *med.*, att. **-ττω** *1.* zerren, (zer)reißen, *σάρκας ἀπ' ὀστέων*. *2.* quälen, schmähen, *τινά, τί*. **F.** *fut. σπαράξω, aor. pass. ἐσπαράχθην.*

σπαργανιώτης, *ου, ὁ* poet. Wickelkind. Von

σπάργανον, *ου, τό* (*σπάργω* wickeln) poet. sp. Windel, gew. *pl.* Lumpen. Dav.

σπαργανόω poet. sp. in Windeln wickeln, überh. einwickeln, *τινά τινι* (Nbff. **σπαργανάω** *Pl*, **σπαργανίζω** *Hes*).

σπαργάω (*σπαργή*, verw. *σφαραγέομαι*) *1.* schwellen, strotzen. *2.* übertr. erregt, übermütig sein, *ὀργῇ, ἐπί* u. *πρός τι* trachten nach etw.

σπαρνός 3 (zu *σπείρω*) poet. vereinzelt, wenig.

Σπάρτακος *ου, ὁ* berühmter Gladiator und Bandenführer. — *adj.* **Σπαρτάκειος** 3.

Σπάρτη, *ης, ἡ* (Spartfeld, zu *σπάρτος*) Hauptstadt von Lakonien, Sitz des Menelaos; **Σπάρτη-θεν** aus Sp., **Σπάρτην-δε** nach Sp. — **Σπαρτιάτης,** *ου, ὁ*, ion. **-ιήτης** (Nbf. **Σπαρτιά*) Spartiate, Nachkomme der dorischen Eroberer, *fem.* dazu **Σπαρτιᾶτις,** *ιδος*, auch *adj.*, **Σπαρτιατικός** 3 *adj.*

σπάρτον, *ου, τό* Tau, Strick, Schnur, ursprünglich aus den Fasern von *σπάρτος*.

σπάρτος, *ου, ὁ* u. *ἡ* (**σπάρτη,** *ης, ἡ Ar*; vgl. lat. *sporta* Korb) Binsenpfrieme.

σπαρτός 3 (*σπείρω*) *1.* gesät, insbes. aus der Drachensaat des Kadmos entstanden; *subst.* *ὁ* = Thebaner, thebanisch. *2.* gezeugt; *subst.* *ὁ* = Mensch, *σπαρτῶν γένος*.

Σπάρτωλος, *ου, ἡ* St. auf Chalkidike, nördlich von Olynth.

σπάσμα, *ατος, τό* } (*σπάω*) das Ziehen, Zuckung,
σπασμός, *οῦ, ὁ* } Krampf.

σπαταλάω sp. schwelgen, üppig leben.

σπατίλη, *ης, ἡ* poet. dünner Stuhlgang, Kot.

σπάω (W. *σπα*, vgl. ai. *çpā* fallen machen, hinwegnehmen) *I. act.* u. *pass.* *1.* (heraus)ziehen, reißen, *ξίφος* zücken, übertr. verlocken, *pass.* sich zusammenziehen, sich sträuben, *μηκέτι σπῶ*. *2.* ausrenken, verrenken. *3.* saugen, schlürfen, *εἰς ἑαυτόν*.

II. med. *1.* etw. von sich herausziehen, *ἐσπασμένος τὸ ξίφος* mit gezücktem Schwert. *2.* etw. an sich reißen, nehmen, *ἔγχος*.

F. *fut. σπάσω, aor. ἔσπασα, pf. ἔσπακα; pass. pf. ἔσπασμαι, aor. ἐσπάσθην, fut. σπασθήσομαι, adj. verb. σπαστός*; ep.: *aor. σπάσα, med. pt. σπασσάμενος.*

σπεῖο u. ä. s. *ἕπω*, **σπεῖος** ep. = *σπέος*.

σπεῖρα, *ας, ἡ* (aus *σπέρjα*, W. *sper*, vgl. *σπυρίς*, lat. *sporta*) poet. sp. *1.* Gewundenes, Windung, *σπείραισι δικτυοκλώστοις* mit netzgesponnenen Windungen, d. h. mit den Windungen des Netzes *S.* *2.* Strick, Riemen, *βόειαι* buk. Cästus der Faustkämpfer, Sturmtau, das man beim Sturm auswarf und hinter dem Schiff herschleppen ließ. *3. NT* Schar, Manipel, Kohorte.

σπείρᾱμα, *ατος, τό* poet. Gewundenes, Windung. Von

σπειράω (*σπεῖρα*) sp. winden, *pass.* sich winden.

σπειρίον, *ου, τό* leichtes Kleid. *demin* v.

σπεῖρον, *ου, τό* (*σπεῖρα*) ep. Hülle. *a.* Gewand. *b.* Laken, Leichentuch. *c.* Segel.

σπείρω (aus **σπέρjω*, vgl. ahd. *spriu* = nhd. *Spreu*, lat. *spargo*) *1.* ausstreuen, verstreuen, sprengen, *τὶ ἔς τι*, übertr. *ἀγλαΐαν* ausbreiten, *τινί τι* jem. etw. mitteilen, *pass.* sich zerstreuen, *κατά τι, εἴς τι* zu etw. *2.* säen, besäen, übertr. erzeugen.

F. *fut.* σπερῶ, *aor.* ἔσπειρα, *pf.* ἔσπαρκα; *pass. pf.* ἔσπαρμαι, *aor.* ἐσπάρην, *adj. verb.* σπαρτός; ion. *impf. iter.* σπείρεσκον.

σπείσω, σπείσασκε u. ä. s. σπένδω.

Σπειώ, οῦς, ἡ (σπέος) eine Nereide.

σπεκουλάτωρ, ορος u. ωρος, ὁ (= *speculator*) *NT* Kundschafter, Leibwächter.

σπέλεθος, ου, ὁ poet. Menschenkot.

σπένδω (vgl. σπονδή, lat. *spondēre*) *I. act.* *1.* sprengen, ausgießen, ein Trankopfer od. als T. darbringen, spenden, abs. od. τί, ὕδατι mit Wasser, δέπαϊ in einem Becher, ἔκ τινος, Διί Zeus zu Ehren (selten τινός zu Ehren jmds.), ἐπ' εὐτυχίᾳ für glücklichen Erfolg. *2.* einen Vertrag schließen, οἷς ἔσπειστο mit denen ein V. geschlossen war *Th*, σπονδάς.

II. med. *1.* unter Ausguß eines Trankopfers einen Vertrag schließen, das übliche Opfer bei einem Bündnis, Frieden, Waffenstillstand od. Vertrag bringen, σπονδάς usw., τινί, πρός τινα, μετά τινος mit jem., τινί auch für jem., ἐπί τινι, ἐφ' ᾧ mit *inf.* in bezug auf etw., selten τινί, z. B. ἐσπείσατο τῇ πρεσβείᾳ sicherte freies Geleit zu *X*. *2.* etw. festsetzen, vereinbaren, zusichern, νεῖκος einen Zwist feierlich beilegen, τινί sich mit jem. versöhnen.

F. *fut.* σπείσω, *aor.* ἔσπεισα, *pf.* ἔσπεικα; *pass. pf.* ἔσπεισμαι (pass. u. med. Bed.), *aor.* ἐσπείσθην; *med. fut.* σπείσομαι, *aor.* ἐσπεισάμην; ep.: *pr. cj. 2 sg.* σπένδῃσθα, *impf. iter.* σπένδεσκε, *aor.* σπεῖσα, *iter.* σπείσασκε, *cj. 1 pl.* σπείσομεν.

σπέος, τό ep. Grotte, Höhle.

F. ep. σπεῖος, *gen.* σπέεος, σπείους, *dat.* σπέεϊ, σπῄει u. σπῇι, *pl.* σπέσσι, σπέεσι, σπῄεσσι.

σπέρμα, ατος, τό (σπείρω) *I.* Gesätes. *1.* Same, übertr. Keim, Funken, πυρός. *2.* Saat, übertr. Sohn, Nachkommenschaft. *II.* das Säen, übertr. eheliche Umarmung.

σπερμ-αγοραιο-λεκιθο-λαχανό-πωλις, ιδος, ἡ, poet. Feldfrucht-Markt-Brei-Gemüsehändlerin (komisches Wort).

σπερμαίνω (σπέρμα) ep. säen.

σπερμολογία, ας, ἡ sp. Geschwätzigkeit, Prahlerei. Von

σπερμο-λόγος 2 (λέγω) Samenkörner auflesend; *subst.* ὁ *1.* Saatkrähe. *2.* Schwätzer.

Σπερχειός, οῦ, ὁ Fl. auf dem Tymphrestos entspringend, in den Malischen Meerbusen mündend.

σπερχνός 3 poet. schnell, eilig. Von

σπέρχω (ai. *spṛhayti* eifert, neidet, nasaliert in nhd. *springen, sprengen*) ep. ion. poet. sp. *1. tr.* in schnelle Bewegung setzen, drängen, aber nur *pass.*: in schneller, leidenschaftlicher Bewegung sein, daherstürmen, eilen, σπερχόμενος eifrig, σπερχθεῖσα θυμῷ erregt, ergrimmt im Geist. *2. intr.* andringen, einherstürmen, ἄελλαι.

F. *aor. pass.* ἐσπέρχθην, ion. ep. *3 pl. opt. pr. pass.* σπερχοίατο.

σπέσθαι s. ἕπω.

σπεύδω (lat. *studeo*, armen. *phoith* Eifer) *1.* eilen, sich sputen, eifrig sein, abs., mit *pt.* übersetzt durch ‚eifrig, eilends', εἴς τι, ἔνθα wohin, ταῦτα deshalb. *2.* τί betreiben, beschleunigen, τὴν ἡγημονίαν hinarbeiten auf, erstreben. *3.* sich beeilen, sich bemühen, mit *inf.*, *acc. c. inf.*

F. *fut.* σπεύσω, ep. σπεύσομαι, *aor. cj. 1 pl.* ep. σπεύσομεν, *pf. pass.* ἔσπευσμαι, *adj. verb.* σπευστός, -έος.

σπῄει, σπῇι u. ä. s. σπέος.

σπήλαιον, ου, τό (vgl. lat. *spelunca*) Höhle, Grotte. Dav.

σπηλαιώδης 2 (εἶδος) höhlenartig.

σπῆλυγξ, υγγος, ἡ buk. = σπήλαιον.

σπιδής 2 (vgl. ahd. *spizi* = nhd. *spitz*, ahd. *spiz* = nhd. *Spieß*, ahd. *spizzo* = nhd. *Spießer*) ep. ausgedehnt, weit.

σπιθαμή, ῆς, ἡ Spanne, Entfernung zwischen den Spitzen des Daumens und des kleinen Fingers an der ausgespannten Hand.

Σπιθρι-δάτης, ου, ὁ (pers. *spitra-data* vom Himmel gegeben) Perser, Unterfeldherr des Pharnabazos.

I. **σπιλάς,** άδος, ἡ (σπίλος I.) ep. sp. Klippe, Riff.

II. **σπιλάς,** άδος, ἡ (σπίλος II.) tönernes Estrich, poet. übertr. Schmutz-, Schandfleck.

I. **σπίλος,** ου, ἡ (σπῖλος; W. *spi*, vgl. lat. *spina, spica, spiculum*) sp. Klippe.

II. **σπίλος,** ου, ὁ (σπῖλος; vgl. lat. *spuma*, ai. *phena-s* = ahd. *feim* Schaum) *NT* Schmutz, (Schand)fleck. Dav.

σπιλόω sp. *NT* beflecken.

σπινθήρ, ῆρος, ὁ (vgl. lit. *spindė́ti* scheinen) ep. poet. sp. Funke.

σπίνος, ου, ὁ poet. Name eines nicht genau zu bestimmenden kleinen Vogels (Fink?).

σπλαγχνεύω (σπλάγχνον) poet. die inneren Teile des Opfertieres verzehren.

σπλαγχνίζομαι *pass.* *NT* sich erbarmen, τινός, ἐπί τινι od. τινα, περί τινος jmds. Von

σπλάγχνον, ου, τό, gew. *pl.* *1.* die inneren, edleren Teile, Herz, Lunge, Leber, zur Eingeweideschau benützt. *2.* Mutterleib, σῶν ἐκ σπλάγχνων aus deinem Geschlecht *S*. *3.* Herz, Gemüt. Zu

σπλήν, ηνός, ὁ (vgl. ai. *plīhā́n*, lat. *liēn*, deutsch *Lunge*) Milz. Dav.

σπληνιάω sp. milzsüchtig sein. und

σπληνώδης 2 (εἶδος) milzsüchtig.

σπογγιά, ᾶς, ἡ poet. sp. | **σπόγγος,** ου, ὁ } att. σφόγγος (vgl. lat. *fungus*) Schwamm. Dav.

σπογγίζω mit dem Schwamm etw. (τί) abwischen.

σπογγίον, ου, τό, *demin.* v. σπόγγος, poet. Schwämmchen.

σπογγιστική, ῆς, ἡ, *sc.* τέχνη (σπογγίζω) Kunst, mit dem Schwamm zu reinigen.

σπόγγος s. σπογγιά.

σποδεῖος 3 (σποδός) poet. aschgrau (La. πελιδνός).

σποδέω (σποδός) poet. sp. ausstäuben, ausklopfen; übertr. *1.* zerschlagen, aufreiben. *2.* beschlafen.

σποδιά, ᾶς, ἡ, ion. **-ιή** (σποδός) ep. poet. sp. Aschenhaufen. Dav.

σποδίζω in der Asche rösten.

σποδός, οῦ, ἡ ep. ion. poet. sp. *1.* (Glut)asche. *2.* ἡ χαμᾶθεν σποδός Staub.

σπολάς, άδος, ἡ (= στολάς) Koller, lederner Brustharnisch.

σπονδαρχίαι, ῶν, αἱ (σπόνδ-αρχος, σπονδή u. ἄρχω) ion. Recht der ersten Spende (welches den spartan. Königen zustand).

σπονδειάζω sp. den Spondeus gebrauchen; *σπονδειάζων* Vers mit Spondeus an der vorletzten Stelle. Von

σπονδεῖος 3 sp. zur Opferspende gehörig (*ὁ σπονδεῖος* Spondeus); *subst. τὸ σπονδεῖον* Gefäß zum Ausgießen der Spende. Von

σπονδή, *ῆς, ἡ* (*σπένδω*) *1.* **Weiheguß, Weinspende,** Trankopfer, gebräuchlich bei Gastmählern und beim Abschluß von Verträgen, *σπονδὰς ποιεῖν*. *2.* im *pl.* feierlicher, durch Weihegüsse geheiligter **Vertrag, Bündnis, Frieden, Waffenstillstand,** *ἄκρητοι* bei ungemischtem Wein abgeschlossener Vertrag, *σπονδὰς ποιεῖσθαί τινι* mit jem. abschließen, *ἐμπεδοῦν* od. *ἐμμένειν ταῖς σπονδαῖς, σπονδὰς ἐληλυθέναι* seien abgelaufen, *εἰς τὰς σπονδὰς εἰσελθεῖν* beitreten, *ἐν ταῖς σπονδαῖς εἶναι* mitinbegriffen sein, *πιστεύειν τινὶ σπονδάς* jem. trauen beim Schließen eines Vertrages; im bes. **a.** Gottesfriede, allgemeine Waffenruhe während der Feier der Olympischen und anderer Spiele, *ἐν ταῖς Ὀλυμπιακαῖς σπονδαῖς*. **b.** Vertragsurkunde.

σπονδηφορέω (**σπονδη-φόρος, φέρω*) sp. einen Weiheguß darbringen.

σπονδο-φόρος 2 (*φέρω*) poet. einen Weiheguß darbringend; *subst. ὁ* **Friedensbote,** Herold.

σπορά, *ᾶς, ἡ* | **σπορητός,** *οῦ, ὁ* | **σπόρος,** *ου, ὁ* (*σπείρω*) *1.* das Säen, übertr. Zeugung. *2.* das Gesäte, Samen, Saat, auch: **Frucht,** Ertrag; übertr. **a.** Ursprung, Geburt. **b.** Sprößling, Geschlecht, Nachkommenschaft.

σποράδην *adv.* zerstreut. **a.** einzeln, *οἰκεῖν* in kleinen Gemeinden. **b.** bruchstückweise. Von

σποράς, *άδος, ὁ, ἡ* (*σπείρω*) zerstreut lebend.

σπορεύς, *έως, ὁ* (*σπορά*) Säemann.

σπορητός, *ὁ* s. *σπορά*.

σπόριμος 2 (*σπείρω*) besät; *ἡ σπόριμος* (*sc. χώρα*) Ackerland, sp. *NT τὰ σπόριμα* Saatfelder.

σπόρος *ὁ* s. *σπορά*.

σποῦ skythisch = Auge *Her 4, 27*.

σπουδάζω (*σπουδή*) *1.* **eilen, sich beeilen,** abs. *ἐσπουδακυῖα προστρέχει* eilig, schnell, od. *περί τι, πρός* u. *εἴς τι, τί* etw. **beschleunigen** od. eifrig betreiben. *2.* **sich bemühen, sich bestreben,** *τινί, ἐπί τινι, περί* u. *πρός τινα, περί* u. *ὑπέρ τινος* sich eifrig beschäftigen, sich befleißigen, für etw. od. jem. Interesse haben, mit folg. *ὅπως, inf., acc. c. inf.*; *τί* etw. erstreben, ersehnen, begehren, *pass. ὑπό τινος* von jem. gesucht, geschätzt, geliebt, gefördert werden, *ὑπό* u. *πρός τινος*. *3.* **ernsthaft sein,** abs. *μάλα ἐσπουδακότι προσώπῳ, τί* etw. im Ernst sagen od. meinen.
F. *fut. σπουδάσομαι, aor. ἐσπούδασα, pf. ἐσπούδακα; pass. pf. ἐσπούδασμαι* (auch *med.*), *aor. ἐσπουδάσθην, adj. verb. σπουδαστός, -έος; NT fut. σπουδάσω*.

σπουδαιολογέομαι *med.* (*σπουδαιο-λόγος, λέγω*) einen ernsten Vortrag halten, sich eifrig unterhalten. Von

σπουδαῖος 3 (*σπουδή*) *1.* eilig, **eifrig,** emsig, tüchtig, abs., *τί* in etw., von Sachen: gut, trefflich. *2.* **ernst zu nehmen, ernsthaft, würdig,** wacker, von Sachen: ernst, wichtig, *ἔργον*. — *adv.* **-αίως** **a.** (*τά*) *σπουδαιότατα* aufs kostbarste. **b.** ernsthaft.
F. *comp. σπουδαιότερος, sup. -ότατος*, ion. auch *σπουδαιέστερος, -έστατος*. Dav.

σπουδαιότης, *ητος, ἡ* **Ernsthaftigkeit, Würde.**

σπουδαρχέω (*σπουδ-άρχης, ἀρχή*) sp. nach Ämtern streben.

σπουδαρχία, *ας, ἡ* (*σπουδ-άρχης*) sp. das Streben nach Ämtern, Ämtersucht.

σπουδαρχίας, *ου, ὁ* der Ämtersüchtige (Konj.).

σπουδαρχίδης, *ου, ὁ* (*σπουδ-άρχης*) poet. komische Wortbildung: Herrschsüchtling.

σπούδασμα, *ατος, τό* (*σπουδάζω*) *1.* **Beschäftigung.** *2.* Werk des Fleißes, Kunstwerk, *occas.* Kunstbau.

σπουδαστέος, *adj. verb.* v. *σπουδάζω*, zu erstreben.

σπουδαστής, *οῦ, ὁ* (*σπουδάζω*) sp. *1.* der einem wohl will, Gönner. *2.* Anhänger, Freund. Dav.

σπουδαστικός 3 eifrig, emsig.

σπουδαστός 3, *adj. verb.* v. *σπουδάζω*, erstrebenswert.

σπουδή, *ῆς, ἡ* (*σπεύδω*) *1.* **Eile, Eilfertigkeit, Hast,** Geschwindigkeit, *ὁδοῦ*. *2.* **Eifer, Mühe, Anstrengung,** *ἄξιος σπουδῆς* was sich der Mühe lohnt, beachtenswert, wertvoll, *σπουδὴν ἔχειν* sich Mühe geben, *εἴς τι, περί τινος, acc. c. inf.*; im bes. **a.** Eifer für, Anhänglichkeit an eine Person, Wohlwollen, Parteinahme. **b.** Bewerbung um ein Amt. **c.** Studium. *3.* **Ernst, Würde.** — *adv.* **σπουδῇ,** *πολλῇ σπουδῇ, ἀπὸ σπουδῆς, σὺν σπουδῇ, κατὰ σπουδήν, διὰ σπουδῆς* **a.** eilends, eilig. **b.** mit Eifer, eifrig. **c.** mit Mühe, mit genauer Not, kaum, *ἄτερ σπουδῆς* ohne Mühe. **d.** im Ernst, ernstlich.

σπύραθος, *ου, ὁ* (vgl. lit. *spirà, spìras* Kugel des Schafmistes) sp. Ziegen- od. Schafmistkügelchen.

σπυρίδιον, *ου, τό* poet. Körbchen. *demin.* v.

σπυρίς, *ίδος, ἡ* (vgl. *σπεῖρα*, lat. *sporta*) ion. sp. Korb.

Στάγ(ε)ιρος, *ου, ἡ* St. Makedoniens auf der Chalkidike, Geburtsort des Aristoteles. — **Σταγ(ε)ιρίτης,** *ου, ὁ* Einw.

στάγμα, *ατος, τό* poet. | **σταγών,** *όνος, ἡ* poet. sp. (*στάζω*) Geträufel, Tropfen; im bes. *1.* Tränen. *2.* *φόνου* Blutstropfen.

σταδαῖος 3 (*στάδην, ἵστημι*) poet. zur offenen Feldschlacht gehörig, *Ζεύς* Lenker der Feldschlacht, *ἔγχη*.

σταδιαῖος 3 (*στάδιον*) sp. ein Stadion groß.

σταδιεύς, *έως, ὁ* (*στάδιον*) poet. sp. Wettläufer im Stadion.

σταδιοδρομέω im Stadion laufen, wettrennen. Von

σταδιο-δρόμος, *ου, ὁ* (*δραμεῖν*) = *σταδιεύς*.

στάδιον, *ου, τό* (dor. *σπάδιον*, lat. *spatium*) *1.* **Rennbahn,** Laufbahn zum Wettrennen, zunächst in Olympia, dann auch anderwärts, gew. 600 griechische Fuß lang, (*τὸ*) *στάδιον ἀγωνίζεσθαι, νικᾶν* im Stadion wettrennen, im Wettlauf siegen, *ἔν τε γυμνοῖσι σταδίοις* im Wettlauf. *2.* **Längenmaß** (an verschiedenen Orten verschieden, das olympische = 192 *m*, das attische = 177 *m*, 40 Stadien = 1 deutsche Meile.
F. *pl. τὰ στάδια* u. *οἱ στάδιοι*. Eig. *neutr.* v.

στά-διος 3 (*ἵστημι*) stehend, *ὑσμίνη, μάχη* Kampf, der zum Stehen gekommen ist, **Nahkampf.**

στάζω (aus **στάγjω*, vgl. lat. *stagnum*) *1.* **tröpfeln,** triefen, *ἔκ* u. *ἀπό τινος, τινί* u. *τινός* von etw., *ἔν τινι*. *2.* *tr.* ep. poet. träufeln, einflößen, *τινί τι* jem. etw.

F. *fut.* στάξω, *aor.* ἔσταξα; *pass. pf.* ἔσταγμαι, *aor.* ἐστάχθην u. ἐστάγην, *adj. verb.* στακτός; ep. *aor.* στάξα; dor. *fut.* σταξῶ, *1 pl.* σταξεῦμες.

στάθεν *3 pl. aor. pass.* poet. = ἐστάθησαν.

σταθερός 3 (ἵστημι) feststehend; übertr. beständig, ruhig.

στάθευσις, εως, ἡ (σταθεύω) sp. Erwärmung.

σταθευτός 3 poet. verbrannt. *adj. verb.* v.

σταθεύω poet. erwärmen, sengen, braten, rösten.

σταθμάω u. *med.* (στάθμη) *1.* nach der Richtschnur abmessen. *2.* übertr. ermessen, erwägen, vermuten, abs. u. τί, *acc. c. inf.*, τί τινι etw. aus etw., ὅτι, ὡς, εἰ.

F. ion. **σταθμέομαι** u. **σταθμόομαι,** *pt.* σταθμεόμενος u. σταθμεύμενος, *fut.* σταθμήσομαι.

σταθμεύω (σταθμός) sp. Quartier, Wohnung haben od. nehmen.

στά-θμη, ης, ἡ (ἵστημι) *1.* **Richtschnur** der Zimmerleute, ἐπί u. παρὰ στάθμην nach der R. *2.* gerade Richtung, **Regel**, Gesetz, πατρῴαν πρὸς στάθμην, παρὰ στάθμην gegen Recht und Billigkeit.

σταθμητός 3 (σταθμάω) zu bemessen nach etw. (τινί).

σταθμίον, ου, τό, *demin.* v. σταθμός, sp. Gewicht zum Wägen.

σταθμόομαι s. σταθμάω. Von

στα-θμός, οῦ, ὁ (ἵστημι, vgl. lat. *statio*) *1.* **Ständer**, aufrechtstehender Pfosten, Tür. *2.* **a. Wage.** **b. Gewicht.** *3.* **Standort.** **a.** Hürde, Stall, Viehhof, σταθμόνδε in den Stall. **b.** Gehöft, **Rastort**, **(Nacht)quartier**, Marschziel, πλησίον ἦν ὁ σταθμός. **c.** bis zum Quartier zurückgelegter Tagemarsch, τρίτος, μακρὸς σταθμός starker, weiter Marsch, der gewöhnliche Marsch betrug 5 Parasangen = 24·5 *km* od. $3^3/_4$ deutsche Meilen.

F. *pl.* οἱ σταθμοί u. τὰ σταθμά.

σταῖς, τός, τό (ἵστημι) ion. sp. Teig aus Weizenmehl u. Wasser. Dav.

σταίτινος 3 ion. sp. von Teig.

σταχτός 3 (στάζω) poet. tröpfelnd, tropfenweis rinnend.

στάλᾱ, ἡ dor. = στήλη.

στάλαγμα, ατος, τό } poet. das Getröpfel, Tropfen.
σταλαγμός, οῦ, ὁ } Von

σταλάσσω poet., att. **-ττω** *1. intr.* triefen, tropfen. *2. tr.* triefen lassen, vergießen, δάκρυ.

σταλάω poet. sp. = dem vorigen.

στάλιξ, ικος, ἡ (ἵστημι) sp. Stellholz, Stange am Jägernetz.

σταλτικός 3 (στέλλω) sp. stopfend.

στάμεν(αι) ep. u. **στᾶμεν** dor. = στῆναι s. ἵστημι.

στα-μίς, ῖνος, ὁ (ἵστημι) ep. sp. aufrecht stehendes Holz, Schiffsrippe.

F. *dat. pl.* ep. σταμίνεσσι.

σταμνίον, ου, τό, *demin.* v. **στά-μνος,** ου, ὁ, ἡ (ἵστημι) poet. sp. **Krug**, Topf (Korb?).

στάν ep. = ἔστησαν, **στᾶσαι** dor. = στῆσαι s. ἵστημι.

στάξ' = ἔσταξε s. στάζω.

στασιάζω (στάσις) aufstehen, einen Aufstand erregen, sich auflehnen, in Zwiespalt sein, Parteikämpfe führen, abs. u. τινί, ἔν τισι, κατά, πρός u. ἐπί τινα, über, wegen etw.: περί u. ὑπέρ τινος.

στασί-αρχος, ου, ὁ poet. Parteihaupt.

στασιασμός, οῦ, ὁ (στασιάζω) = στάσις.

στασιαστής, οῦ, ὁ (στασιάζω) sp. *NT* Aufrührer. Dav.

στασιαστικός 3 aufrührerisch. — *adv.* **-κῶς,** z. B. ἔχειν περί τι, πρός τινα.

στάσιμος 2 *1.* stehend, ὕδωρ Wasser ohne Abfluß, ἀργύριον auf Zinsen stehendes Geld *Or.* *2.* übertr. fest, ruhig, ernst, φύσις, ἦθος; *subst.* τὸ στάσιμον Standlied des Chors nach seinem Einzug in die Orchestra. Von

στάσις, εως, ἡ (ἵστημι) *I. tr.* *1.* das Aufstellen, δικτύων. *2.* das Wägen. *II. intr.* *1.* das Stehen. **a.** das Feststehen. **b.** Stelle, Standort, ἔχοντες στάσιν ταύτην. **c.** Stellung, Zustand, Lage, Stand, Bestand, τὴν Ἰνοῦς στάσιν ἑστάναι die Stellung der Ino einnehmen. **d.** philosophischer Standpunkt. *2.* **a. Aufstand, Aufruhr, Parteikampf, Zwietracht,** auch bloß: **Zwist, Streit,** Meinungsverschiedenheit, λόγου στάσις Wortstreit. **b.** konkr. **Partei,** überh. Schar.

F. ion. *gen.* στάσιος, *dat.* στάσι. Dav.

στασιώδης 2 (εἶδος), **στασιωτικός** 3 (-ώτης) aufrührerisch, zwieträchtig, uneinig, κατὰ τὸ στασιωτικόν in aufrührerischer Weise.

στασι-ωρός, οῦ, ὁ (στάσις u. W. ϝορ, ὁράω) poet. Wächter des Gehöftes.

στασιωτεία, ας, ἡ (*στασιωτεύω, -ώτης) Neigung, Parteiungen zu machen.

στασιώτης, ου, ὁ (στάσις) **Aufrührer, Verschworner,** Parteigenosse. Dav.

στασιωτικός 3 s. στασιώδης.

στάσκε s. ἵστημι, **στάσω** dor. = στήσω.

Στατανός, ὁ (*sc.* οἶνος) Statanerwein aus Kampanien.

στατέον, *adj. verb.* v. ἵστημι, man muß stellen.

στατήρ, ῆρος, ὁ (ἵστημι) Stater (Münze) *1.* στατὴρ χρυσοῦς **Goldstater,** etw. 20 M. an Wert, ὁ Φωκαΐτης od. Κυζικηνός ist ein Doppelstater, 40 M. an Wert. *2.* **Silberstater** = 1 attische Tetradrachme od. 2 alexandrinische Drachmen, etw. $2^1/_2$ M. an Wert.

στατίζω u. *pass.* *-ομαι* (στατός) poet. sich stellen, stehen.

στατικός 3 (*στατής, ἵστημι) stellend, wägend; *subst.* ἡ στατική Lehre vom Wägen, vom Gleichgewicht, Statik, ὁ στατικός ein der Statik Kundiger.

στατός 3 (ἵστημι) ep. poet. sp. eingestellt, ἵππος Stallpferd, ὕδωρ stehendes Wasser; *subst.* ὁ (*sc.* χιτών) langes, herabhängendes Untergewand.

σταυρός, οὐ, ὁ (vgl. got. *staurs* Stab, Pfahl, ai. *sthāvará-s* fest, stark, lat. *re-staurare*) *1.* **Pfahl,** Pallisade. *2.* Marterpfahl sp.; Kreuz *NT.* Dav.

σταυρόω *1.* einen Pfahl einschlagen, mit Pallisaden versehen, τί. *2.* *NT* kreuzigen. Dav.

σταύρωμα, ατος, τό Pfahlwerk, Verschanzung. und

σταύρωσις, εως, ἡ das Einschlagen der Pallisaden.

σταφίς, ίδος, ἡ sp. getrocknete Weinbeere, Rosine. Zu

σταφυλή, ῆς, ἡ, *demin.* **σταφυλίς,** ίδος, ἡ buk., Weintraube.

σταφύλη, ης, ἡ ep. das Lot in der Bleiwage, überh. Bleiwage, σταφυλῇ ἐΐσαι schnurgleich, schnurgerade.

στάχυς, υος, ὁ (vgl. ahd. *stanga* u. *stengil*) ep. poet. sp. *1.* Ähre. *2.* Frucht, Sprößling, Kind.

στέαρ, στέᾱτος, τό (vgl. ai. *styāyati* gerinnt u. lat. *stīria* Tropfen) *1.* stehendes **Fett, Talg,** *gen.* **στῆτος.** *2.* flüssiges Fett, Tran.

στεγάζω bedecken (= *στέγω*).
στεγανός 3 (*στέγω*) *1.* bedeckt. *2.* bedeckend, festschließend, dicht. — *adv.* **-νῶς** durch eine geschlossene Röhre.
στέγ-αρχος, *ου, ὁ* (*στέγη* u. *ἄρχω*) ion. poet. Hausherr.
στέγασμα, *ατος, τό* (*στεγάζω*) Decke, bes. Zeltdecke.
στεγαστέον, *adj. verb.* v. *στεγάζω*, man muß bedecken.
στεγαστρίς, *ίδος, ἡ* ion. bedeckend.
στέγαστρον, *ου, τό* (*στεγάζω*) poet. sp. Decke, bedeckter Wagen, Sänfte.
στέγη, *ης, ἡ*, dor. **στέγᾱ** }
στέγος, *ους, τό* poet. sp. } (vgl. lat. *tectum*, an. *þak* = nhd. *Dach*) *1.* Decke, Dach. *2.* Obdach, Grotte, Höhle, (Wohn)haus.
στεγνός 3 = *στεγανός*; *subst.* *τὸ στεγανόν* bedeckter Ort, Zelt, Haus. Dav.
στεγνόω sp. dicht machen, verlöten.
στέγω (vgl. lat. *tego*, ai. *stháḡati* verhüllt) *1.* bedecken, umschließen, (ver)bergen, *σῶμα, δακρύων νάματ'*; im bes. *a.* abs. *ναῦς μὴ στέγουσα* undicht. *b.* etw. bei sich behalten, verschweigen, *σιγῇ τι*, *pass.* verschwiegen bleiben. *2.* deckend abwehren: *πολέμιον δόρυ, πληγάς*, schützen: *πόλιν*. *3.* *NT* ertragen.
F. *aor.* *ἔστεξα*, gew. nur *pr.* u. *impf.*
στείβω (W. *stī* gerinnen, fest werden, vgl. lit. *stingstù, stìngan* gerinnen, dick werden) ep. poet. treten, betreten, zertreten, *τί*, *ἡ στειβομένη ὁδός* betretener Weg, Landstraße.
F. *fut.* *στείψω*, *aor.* *ἔστειψα*.
στειλειή, *ῆς, ἡ* ep. }
στειλειόν, *οῦ, τό* ep. } att. *στελεόν*, *-εά* (vgl. *στέλεχος* zu *στέλλω*, ahd. *stil*) Öhr, bzw. Stiel der Axt, *πρώτη στειλειή* oberes Stielende.
στεινόπορος, στεινός, στεῖνος u. **στεινότης, στείνω, στεινωπός** s. *στεν-*.
στείομεν ep. = *στῶμεν* v. *ἵστημι*.
στειπτός 3, *adj. verb.* v. *στείβω*, poet. betreten, dicht.
I. στεῖρα, *ας, ἡ adj.* (W. *ster*, vgl. lat. *sterilis*, ai. *starī* unfruchtbare Kuh, ahd. *stëro* Widder, nhd. *Stärke*) ep. poet. sp. unfruchtbar, *βοῦς* (eig. *fem.* v. **στεῖρος** = *στερεός* hart, unfruchtbar *NT*).
II. στεῖρα, *ας, ἡ* ep., ion. **στείρη** (aus **στέρja*, vgl. *στερεός* starr) Kielbalken, Vorsteven.
Στειριά, *ᾶς, ἡ*, attischer Demos der Pandionischen Phyle. — **Στειριεύς,** *έως, ὁ* Einw. — *adj.* **Στειριακός** 3.
στείχω (vgl. got. *steigan* = ahd. *stīgan*, nhd. *steigen*) ep. ion. poet. sp. schreiten, gehen; im bes. *a.* fortgehen, *θύραζε*. *b.* hinzugehen, nahen, *πρός, ἀνά, ἔς τι*.
F. *aor. 1* *ἔστειξα*, *2* *ἔστιχον*, ep. *impf.* *στεῖχον*.
στεκτικός 3 (*στέγω*) schützend.
στέλεχος, *ους, τό*, sp. *ου, ὁ* Stammende, Baumstumpf.
στέλλω (aus *στέλjω*) *A. act.* *I. tr.* *1.* stellen, in Ordnung stellen, instand setzen, zurechtmachen. *a.* ausrüsten, *νῆα, στρατόν, πλοῦν τινι*. *b.* schmükken, *τὴν θυγατέρα ἐσθῆτι, τρεῖς ὡς δεσποίνας*. *c.* aussenden, *τὶ ἐπί* u. *ἔς τινα*. *2.* zusammenlegen, einziehen, bergen, *ἱστία*. *II. intr.* sich aufmachen, mit *acc.* des Inh. *κέλευθον τήνδε* kommen.
B. med.-pass. *1.* sich rüsten, sich fertigmachen, sich in Bewegung setzen, aufbrechen, marschieren, abfahren, absegeln, *κατὰ στρατόν, κατὰ γῆν, ἐπὶ πλοῖα*. *2. med.* *a.* *ἱστία* seine Segel einziehen, *λόγον* bescheidener reden; *στελλόμενον τοῦτο μή* sich aus Furcht vor etw. zusammenziehen, sich vor etw. scheuen *NT*. *b.* sich jem. kommen lassen, ihn herbeiholen, *σὲ οἴκους τοὺς ἐμοὺς S.* *c.* sich etw. anziehen, *ἀμφὶ χρωτί τι*, *τινί* sich umhüllen mit etw. *3. pass.* *a.* geschickt od. herbeigeholt werden, *ἐφ' ἁστάλη* = *ἐφ' ἃ ἐστάλη S.* *b.* ausgerüstet od. bekleidet werden, *οὕτω, τί, τινί* mit etw.
F. *fut.* *στελῶ*, *aor.* *ἔστειλα*, *pf.* *ἔσταλκα*; *pass. pf.* *ἔσταλμαι*, *aor.* *ἐστάλην*, *fut.* *σταλήσομαι*; *med. fut.* *στελοῦμαι*, *aor.* *ἐστειλάμην*; ep.: *fut.* *στελέω*, *aor.* *στεῖλα*; ion. *plqpf. pass. 3 pl.* *ἐστάλατο*.
στελμονία, *ας, ἡ* breiter Riemen od. Gürtel für Hunde.
στέμμα, *ατος, τό* (*στέφω*) *1.* Binde, Kopfbinde (von weißer Wolle), Kranz, auch: Königsbinde. *2.* bei den Römern: Kranz um die Ahnenbilder, übertr. Stammbaum, Ahnentafel. Dav.
στεμματόω poet. bekränzen.
στέμφυλον, *ου, τό*, gew. *pl.*, ausgepreßte Oliven.
στέναγμα, *ατος, τό* poet. }
στεναγμός, *οῦ, ὁ NT* } das Seufzen. Von
στενάζω, poet. Nbf. von *στένω* *1.* seufzen, stöhnen, *2. tr.* beseufzen, beklagen, *τί, τινά*.
F. *fut.* *στενάξω*, *aor.* *ἐστέναξα*, *adj. verb.* *στενακτέον*. Dav.
στενακτός 3 poet. *1.* stöhnend, seufzend. *2. pass.* zu beseufzen.
στεναχίζω ep. }
στενάχω ep. poet. } u. *med.*, Nbff. v. *στένω*. *1.* stöhnen, dröhnen (*γαῖα*), brausen, tosen (Waldbach). *2. tr.* beseufzen.
F. *impf. iter.* *στενάχεσκε*.
στενο-κώκυτος 2, *τρίχες* poet. nur unter Jammern ausziehbar.
στενολεσχέω (*στενο-λέσχης*) poet. fein od. subtil reden, *περί τινος*.
στενό-πορθμος 2 (*πορθμός*) poet. an einer Meerenge gelegen.
στενοπορία, *ας, ἡ* Engpaß. Von
στενό-πορος 2, ion. **στεινό-πορος** (*πόρος*) mit engem Weg, mit enger Öffnung; *subst.* *τὸ στενόπορον*, *τὰ στενόπορα* Engpaß. Von
στενός 3 (aus **στενϝός* zu *στύ-φω*) beengt, eng, schmal, *πόρος*; *subst.* *1.* **στενή,** *ῆς, ἡ* (*sc.* *χώρα*) ein schmaler Streifen Landes. *2.* **στενόν,** *οῦ, τό* u. *στενά, ῶν, τά* *a.* Engpaß, Hohlweg, enge Gegend, eingeschlossenes Terrain; Gedränge, *νεῶν*. *b.* übertr. *ἀπειληθέντες ἐς στεινόν* in die Enge getrieben, notgedrungen, *τὰ στενά* jämmerliche Verhältnisse.
F. ion. **στεινός,** *comp.* att. *στενότερος*, *sup.* *στενότατος*. Dav.
στενότης, *ητος, ἡ*, ion. **στεινότης,** u. **στένος,** *ους, τό*, ep. **στεῖνος,** *τό*. *1.* Enge, Schmalheit, *ὁδοῦ* Verengerung des Weges. *2.* Gedränge, Bedrängnis, Angst, Not, *μάχης, σωφρονεῖν ὑπὸ στένει*.
στενοχωρέω (*στενό-χωρος*, *χώρα*) ion. sp. in die Enge treiben, *τινά*; *pass.* *NT* beengt, ängstlich, besorgt sein, *ἐν αὐτῷ*.
στενοχωρία, *ας, ἡ* (*στενό-χωρος*) Engpaß, Wegenge (Defilee), Hohlweg, übertr. sp. Bedrängnis.
Στεντορίς, *ίδος, ἡ*, *λίμνη* See in Thrakien an der Mündung des Hebros.

Στέντωρ, ορος, ὁ (στένω II. = Brüller) Grieche vor Troia mit starker Stimme.

Στενύ-κληρος, ου, ἡ, dor. **-κλᾶρος,** St. im Norden Messeniens.

I. στένω, ep. **στείνω** (στενός), nur *pr.* u. *impf.* *1.* einengen, füllen; *pass.* eingeengt, zu enge werden, sich drängen, abs. λαοί, τινι durch etw. *2.* sich füllen, mit etw. (τινός), beladen sein mit (τινί).

II. στένω u. *med.*, nur *pr.* u. *impf.* (vgl. ai. *stanáyati* es donnert, *tanayitnú-* donnernd, rauschend, lat. *tonat*, ahd. *donar*, abg. *stenją* seufzen) ep. poet. laut tönen. *1. intr.* **a.** stöhnen, laut klagen, ἔστενε ... κῆρ. *b.* (von leblosen Dingen) rauschen, laut tönen, βυθός. *2. tr.* bejammern, Ἴτυν.

στεν-ωπός 2, ion. **στειν-ωπός** (ὀπή) eng, schmal, ὁδός; *subst.* ὁ *1.* enger Weg, Engpaß. *2.* Meerenge.

στέργηθρον, ου, τό poet. } Liebeszauber, Liebe,
στέργημα, ατος, τό poet. } τινός zu jem. Von

στέργω *1.* lieben, τινά, τί. *2.* mit etw. zufrieden sein, sich begnügen, abs. u. τί, τινά, seltener τινί, *pt.*, *inf.* *3.* wünschen, bitten, mit *acc. c. inf.*
F. *fut.* στέρξω, *aor.* ἔστερξα, *pf.* ἔστοργα; *pass. pf.* ἔστεργμαι, *aor.* ἐστέρχθην.

στερέμνιος 3 (στερεός) hart, fest.

στερεο-παγής 2 (πήγνυμι) poet. festgefügt. Von

στερεός 3, ion. auch **στεῖρος** 3 u. 2, zsgz. **στερρός** 3 u. 2 (vgl. lat. *sterilis*, mhd. *star* = nhd. *starr*, στεῖρα I. u. II.) *1.* starr, hart, fest: λίθος, δόρυ, unfruchtbar: παῖς στερρός. *2.* übertr. hart, unfreundlich, grausam, ἔπος, ψυχή. — *adv.* **στερεῶς, στερρῶς** stramm, fest, hartnäckig, standhaft. Dav.

στερεότης, ητος, ἡ Starrheit, Festigkeit.

στερεό-φρων, ονος, ὁ, ἡ (φρονέω) poet. harten, festen Sinnes.

στερεόω (στερεός) starr, hart, fest, stark machen, abhärten.

στερέω *1. act.* berauben, τινά τινος. *2. pass.* beraubt werden, verlieren, στέρομαι beraubt sein, entbehren, τινός, seltener τί.
F. *fut.* στερήσω, *aor.* ἐστέρησα, *pf.* ἐστέρηκα; *pass. pf.* ἐστέρημαι, *aor.* ἐστερήθην, *aor.* 2 poet. ἐστέρην, *fut.* στερήσομαι, *fut. 3* ἐστερήσομαι; ep. *inf. aor. act.* στερέσαι; mit den Nbff. **στερίσκω** (nur *pr.*) u. **στέρομαι** pass.

στερέωμα, ατος, τό (στερεός) *1.* sp. Stärke, Festigkeit, Stützpunkt. *2. NT* fester Körper, Firmament.

στέρησις, εως, ἡ (στερέω) Beraubung, Entziehung, τινός von etw.

στερίσκω s. στερέω.

στέριφος 3 (στερεός) *1.* starr, fest, πρῷρα. *2.* unfruchtbar.

στερκτικός 3 (στέργω) sp. liebevoll; τὸ στερκτικόν = στοργή.

στερκτός 3 (στέργω) poet. zu lieben, liebenswürdig.

στερνο-κτύπος 2 poet. an die Brust schlagend.

στέρνον, ου, τό u. *pl.* (verw. στόρνυμι, vgl. ai. *stīrṇá-m* das Ausgebreitete, ahd. *stirna* = nhd. *Stirn*) Brust, übertr. Herz, Gemüt, οὕτω διὰ στέρνων ἔχειν so gesinnt sein.

στερνο-τυπής 2 (τύπτω) poet. zum Schlagen auf die Brust gehörig. Dav.

στερνοτυπία, ας, ἡ sp. das Schlagen auf die Brust als Zeichen der Trauer.

στερνοῦχος 2 (στέρνον u. ἔχω eine Brust habend) poet. weitgedehnt.

στέρομαι s. στερέω.

στεροπή, ῆς, ἡ ep. poet., dor. **στεροπά** (vgl. ἀστεροπή) das Blinken, Leuchten, Glanz, χαλκοῦ, Διός = Blitz.

στεροπ-ηγερ-έ-τα, αο, ὁ (W. ἐγερ, ἐγείρω) ep. blitzweckend, blitzentflammend, Ζεύς.

στέρ-οψ, οπος, ὁ, ἡ (ἀστήρ : στερ u. ὀπ sternblinkend) poet. blitzend, leuchtend, funkelnd.

στερρός 3 s. στερεός.

(στεῦμαι) *med.* (vgl. ai. *stóti* rühmt, *med.* rühmt sich, ab. *çtaviti* gelobt, betet) ep. poet. versprechen, sich anschicken, Miene machen, sich vermessen, sich geberden, mit *inf.* (gew. *fut.*) od. *pt.*
F. nur στεῦται, στεῦνται, στεῦ(ν)το.

στεφάνη, ης, ἡ (eig. *fem.* zu στέφανος) ep. poet. *1.* Helmrand, Helmvisier, Helm, τῶν λόφων Felsenrand. *2.* Stirnband (Frauenschmuck).

στεφανηπλοκέω poet. Kränze flechten. Von

στεφανη-πλόκος, ου, ὁ (πλέκω) sp. Kranzwinder.

στεφανηφορέω (στεφανη-φόρος) poet. sp. einen Kranz tragen.

στεφανηφορία, ας, ἡ, dor. **στεφαναφ-,** poet. auch **στεφανοφ-** *1.* das Tragen eines Kranzes. *2.* sp. Amt u. Würde eines στεφανη-φόρος. Von

στεφανη-φόρος 2 (φέρω) ion. poet. sp. kranztragend, kranzbringend, ἀγών; *subst.* ὁ = *flamen* der Römer.

στεφανίζω (στέφανος) poet. bekränzen.
F. *fut.* dor. στεφανίξω.

στεφανίτης, ου, ὁ (στέφανος) kranzbringend, ἀγών.

στεφανό-πωλις, ιδος, ἡ (πωλέω) sp. Kranz-, Blumenhändlerin. Von

στέφανος, ου, ὁ (στέφω) *1.* Umkränzung, πολέμοιο Umzingelung durch die Schlacht. *2.* konkr. das Umkränzende. **a.** Ringmauer. *b.* Kranz beim Opfer, bei Gelagen, von den Spartanern auch in der Schlacht getragen, ferner als Ehrenbezeugung gegeben, dann gewöhnlich aus Gold, bei *X* einmal aus Heu, öfter bildlich = Lohn, Preis, Schmuck, Ruhm, Sieg, Αἴας τᾶς Σαλαμῖνος στέφανος. *3. NT n. pr.* Dav.

στεφανόω *1. act.* **a.** umhüllen, umgeben. *b.* bekränzen, krönen, schmücken, τινά; *pass.* **a.** bekränzt werden, *pf.* bekränzt sein, abs. u. τινί. *b.* περί τι, ἀμφί τινα hat sich wie ein Kranz herumgelegt, umkränzt, umgibt, ἄστρα, τά τ' οὐρανὸς ἐστεφάνωται mit denen rings umkränzt ist *H.* *2. med.* **a.** sich bekränzen, τινί zu Ehren jmds. *b.* sich (*sibi*) etw. bekränzen, ehren, belohnen, τινά τινι jem. mit etw.

στεφανώδης 2 (εἶδος) poet. kranzartig.

στεφάνωμα, ατος, τό (στεφανόω) poet. sp. *1.* Bekränzung, Kranz, Ehre, Ruhm. *2. pl.* Ort, wo Kränze verkauft werden. *3.* Umzingelung, πύργων *S Ant.* 122 = Ringmauer.

στεφανωτ(ρ)ίς, ίδος, ἡ (στεφανόω) poet. sp. zu Kränzen dienend od. geeignet.

στεφανωτικός 3 (στεφανωτής) sp. bekränzend, zu Kränzen passend.

στέφος, ους, τό poet. *1.* Kranz. *2.* mit weißer Wolle umwundener Lorbeerkranz od. Ölzweig der Schutzflehenden. Von

στέφω (vgl. *ἀ-στεμφής*, ahd. *staben* starr sein, got. *stafs* = ahd. *stap*, nhd. *Stab*) gew. poet. *1.* feststopfen, herumlegen, umschließen, umhüllen, *τί ἀμφί τινι*; übertr. verleihen, *μορφὴν ἔπεσι* den Worten Wohlgesetztheit, Anmut verleihen. *2.* umgeben, umwinden, bekränzen, *τί τινι*.
F. *fut. στέψω, aor. ἔστεψα; pass. pf. ἔστεμμαι, aor. ἐστέφθην, adj. verb. στεπτός*.

στέωμεν, στῇ, στήῃ s. *ἵστημι*.

στῆθος, *ους, τό* (vgl. ai. *stána-s* weibliche Brust) Brust, übertr. Sitz der geistigen Tätigkeiten.
F. *gen.* u. *dat.* ep. *στῆθεσφι*.

στήκω (neugebildetes *pr.* v. *ἕστηκα*) sp. *NT* stehen, treu bleiben, nicht sündigen.

στήλη, *ης, ἡ*, dor. **στᾱλᾱ** (W. *στα*, *ἵστημι*, vgl. ai. *sthū́nā*, ahd. *stollo*) eig. die Stehende. *1.* Pfeiler. *2.* Grabstein. *3.* Säule. *a.* Grenzsäule, Grenzmarke, *ἔπλεε ἐπὶ Ἡρακλέους στήλας Her*, Säule am Ende der Rennbahn. *b.* Gesetzes- od. Bundessäule, in welche Gesetze, Verträge u. überh. Bekanntmachungen eingegraben wurden, daher auch: Vertrag, Beschluß, *στῆλαι αἱ πρὸς Θηβαίους*. *c.* Ehrensäule, *στάλαν τινὶ θέμεν*, Schandsäule, Pranger. Dav.

στηλίδιον, *ου, τό* sp. Säulchen.

στηλίτης, *ου, ὁ* dessen Name an die Schandsäule geschrieben ist, öffentlich gebrandmarkt.

στήμεναι ep. = *στῆναι* s. *ἵστημι*.

στημονητικός 3 (*στήμων*), *ἡ στημονητική* (*sc. τέχνη*) Kunst, den Faden od. Aufzug zu spinnen.

στημονο-φυής 2 (*φυή*) von der Beschaffenheit des Aufzugsfadens.

στημορραγέω (*στημο-ρραγής, στήμων* u. *ῥήγνυμι*) poet. sich fadenweise lösen, zerfallen.

στήμων, *ονος, ὁ* (*ἵστημι*, vgl. lat. *stamen*, ai. *sthā́ma* Standort) Aufzug am aufrecht stehenden Webstuhl.

Στήνια, *ων, τά* poet. nächtliches Fest, an dem die athenischen Weiber die Rückkehr der Demeter aus der Unterwelt feierten.

στήριγμα, *ατος, τό* poet. sp.
στηριγμός, *οῦ, ὁ* sp. *NT*
στήριγξ, *ιγγος, ἡ*
} Stütze, Festigkeit. Von

στηρίζω ep. poet. sp. *1. act. tr. a.* stützen, befestigen, aufstellen, *τί τινι* od. *ἔν τινι* etw. an etw., *οὐρανῷ κάρη* emporstrecken zu. *b.* übertr. kräftigen, ermutigen, *τινά, τινὰ ἔν τινι*. *2. act. intr.* u. *med.* sich stützen, sich stemmen, fest auftreten, Halt gewinnen, *κῦμ' οὐρανῷ στηρίζον* sich himmelan erhebend *E*, *κακὸν κακῷ ἐστήρικτο* Unglück drängte sich an Unglück *H*, aber *ποσὶν* fest auftreten mit.
F. *fut. στηρίξω, aor. ἐστήριξα; pass. pf. ἐστήριγμαι, aor. ἐστηρίχθην; med. aor. ἐστηριξάμην*; ep. *aor. στήριξα; NT fut. στηρίσω*.

Στησ-αγόρας, *ου, ὁ*, ion. **-ρης,** *εω*, V. u. S. des Kimon.

Στήσιος, *ου, ὁ* (*ἵστημι*) sp. = *Juppiter stator*.

Στησί-χορος, *ου, ὁ* lyrischer Dichter aus Himera in Sizilien.

στήωσι ep. = *στῶσι* s. *ἵστημι*.

στιβάδιον, *ου, τό* sp. *demin.* v. *στιβάς*.

στιβ-αρός (*στείβω*) ep. poet. sp. straff, fest, hart, stark, mächtig. — *adv.* **-ρῶς.**

στιβάς, *άδος, ἡ* (*στείβω*) eine Schütte Laub od. Stroh, Streu, Binsenlager; Strohsack, Bett.

στιβέω (*στίβος*) poet. sp. nachspüren, durchforschen.

στίβη, *ης, ἡ* (vgl. *στῖφος*, ai. *stíyā* stehendes Wasser) ep. gefrorener Tau, Reif.

στίβος, *ου, ὁ* (*στείβω*) poet. ion. sp. *1.* betretener Weg, Pfad. *2.* Fußtritt, Fußspur, *κατὰ στίβον* der Fährte folgend, auf der Ferse.

στιγεύς, *έως, ὁ* (*στίζω*) ion. Brandmarker.

στίγμα, *ατος, τό* (*στίζω*) ion. sp. Stich, Punkt, Fleck, Merkmal, Brandmal.

στιγματηφορέω (*στιγματη-φόρος* v. *στίγμα* u. *φέρω*) sp. Punkte, Flecken, Brandmale tragen.

στιγματίας, *ου, ὁ* (*στίζω*) Gebrandmarkter.

στιγμή, *ῆς, ἡ* (*στίζω*) Punkt. *a. NT χρόνου* Augenblick. *b.* mathem. *c.* sp. Interpunktionszeichen.

στιγμός, *οῦ, ὁ* poet. das Stechen, Verwunden. Von

στίζω (aus **στίγjω*, vgl. lat. *di-stinguo, instīgo*, got. *stiks* = nhd. *Stich*) *1.* stechen. *2.* Punkte in die Haut machen, Zeichen od. Buchstaben einätzen. *a.* tätowieren, *ἐστιγμένος ἀνθέμια* mit eingeätzten Blumen geschmückt. *b.* brandmarken, *τινά* u. *τί, τινὰ στίγματα βασιλήια*.
F. *fut. στίξω, aor. ἔστιξα; pass. pf. ἔστιγμαι, aor. ἐστίχθην*. Dav. *adj. verb.*

στικτός 3 poet. punktiert, gefleckt, bunt, *θήρ* Damhirsch.

στιλβότης, *ητος, ἡ* (*στιλβός*) sp. Glanz.

στίλβω, nur *pr.* u. *impf.*, ep. poet. *1.* glänzen, leuchten, *τινί* von etw., *ἔν τινι*. *2. tr.* leuchten lassen.

Στίλβων, *ωνος, ὁ* sp. Beiname des Planeten Merkur.

στίλη, *ης, ἡ* (vgl. lat. *stilla*) poet. Tropfen, übertr. etw. sehr Geringes.

στιλπνός 3 (*στίλβω*) ep. sp. glänzend, funkelnd.

(στίξ), *στιχός, ἡ* (*στείχω*) ep. poet. Reihe, bes Schlachtreihe, *ἐπὶ* u. *κατὰ στίχας* in Reihen.

στιπτός 3 (= *στειπτός*) poet. sehr hart, derb, handfest.

στῖφος, *ους, τό* (vgl. lat. *stipare, stipes*) eig. das Dichtzusammengedrängte; im bes. dichter Haufen von Kriegern, *πολέμου* Heersäule, *νεῶν* Geschwader, *ἱππέων* Masse.

στιφρός 3 (vgl. lit. *stiprùs* stark, fest, ags. *stīf* = nhd. *steif*) kräftig, fest.

στιχάομαι *d. m.* (*στιχόομαι*? *στίχος*) ep. in Reihen einherfahren od. ziehen, überh. einherziehen.
F. *impf. 3 pl. ἐστιχόωντο*.

στιχίδιον, *ου, τό* sp. Verschen. *demin.* von

στίχος, *ου, ὁ* (vgl. *στείχω*) *1.* Reihe, *τῶν δένδρων, ἀριθμοῦ*; bes. Reihe von Kriegern, Schlachtlinie. *2.* Zeile, Vers, *ἡρωικός*.

στλεγγίς, *ίδος, ἡ* *1.* Streicheisen, Striegel, Schabeisen zum Abreiben des Salböls. *2.* kammähnlicher Kopfschmuck, Prachtkamm.

στοᾱ, *ᾶς, ἡ*, poet. auch **στοιά,** äol. *στώια* (aus **στοϝjά*, vgl. *στύω*) *1.* Säulenhalle, auf Säulen ruhender Gang, Galerie, *ἡ στοὰ ἡ βασίλειος* Königshalle am Markt in Athen. *2.* längliche Vorratshalle, Rüstkammer, Zeughaus, *καρποῦ*.

στοιβάζω (*στοιβή*) sp. stopfen, zusammenpacken.

στοιβάς, *άδος, ἡ NT* La. für *στιβάς*.

στοιβή, *ῆς, ἡ* (*στείβω*) poet. sp. das Stopfen, Füllwerk; übertr. Flickwort, Füllwort.

στοιχεῖον, *ου, τό* (*στοῖχος*) *1.* Stift od. die zum Messen der Zeit aufgerichtete Stange an der Sonnen-

uhr und ihr Schatten. *2.* Buchstabe, *pl.* Alphabet, Anfangsgründe. *3.* Urbestandteil, Grundstoff, Element, Grundbegriff, Grundbedingung, Prinzip, *τοῦ παντός*, Himmelskörper, aber *NT τὰ στοιχεῖα τοῦ κόσμου* Elementargeister. Dav.

στοιχειώδης 2 (*εἶδος*) sp. elementar, einfach.

στοιχείωσις, *εως, ἡ* (*στοιχειόω*) sp. Elementarunterricht.

στοιχέω (*στοῖχος*) *NT* in einer Reihe gehen; überh. gehen, wandeln, folgen.

στοιχηγορέω (**στοιχήγορος* aus *στοῖχος* u. *ἀγορεύω*) poet. der Reihe nach herzählen, *πάντα*.

στοιχίζω poet. in eine Reihe stellen, übertr. aufstellen, darlegen, *τί*. Von

στοῖχος, *ου, ὁ* (vgl. *στίχος*) *1.* Reihe, Ordnung, *κατὰ στοῖχον κεῖσθαι* in gerader Linie. *2.* Reihe von Kriegern, Glied.

I. **στολάς,** *άδος, ἡ adj.* (*στέλλομαι*) poet. in Schwärmen ziehend.

II. **στολάς,** *άδος, ἡ* La. für *σπολάς*.

στολή, *ῆς, ἡ*, dor. **στολᾱ́** (*στέλλω*) *1.* (Aus)rüstung, *ναυτικοῦ στρατοῦ*. *2.* Kleid, Gewand, insbes. *Περσική* langer Kaftan.

στολιδόω (*στολίς*) poet. in Falten legen, anziehen, *med.* sich anziehen, *τί*. Dav.

στολιδωτός 3 gefaltet, faltenreich.

στολίζω ep. poet. sp. instand setzen, fertigmachen, rüsten. Von

στολίς, *ίδος, ἡ* (*στολή*) poet. sp. *1.* Falte, *pl.* Faltenwurf. *2.* faltiges Kleid.

στόλισμα, *ατος, τό* (*στολίζω*) poet. Rüstung, Kleid, Anzug.

στολμός, *οῦ, ὁ* (*στέλλω*) poet. Ausrüstung, Kleidung, Schmuck, Kranz.

στόλος, *ου, ὁ* (*στέλλω*) *1.* das Sichanschicken zu etw., Rüstung, Unternehmung, Reise, Fahrt, Zug, *νάιος* Seefahrt, *ὁ οἴκαδε στόλος* Rückkehr; insbes. Kriegszug, Feldzug, *στόλον ποιεῖσθαι εἴς τι, στόλος ἐστὶ ἐπί* od. *πρός τινα* es geht gegen jem. *2.* konkr. vorrückender Zug, Gefolge, Heer, Flotte, Schar, *ἀναζευγνύναι στόλον* aufbrechen lassen. *3.* am Schiff das Topstück am Vordersteven, Schiffsschnabel, *κωπήρης* Ruderwerk.

στόμα, *ατος, τό*, äol. *στύμα* (vgl. ab. *staman* Maul, got. *stibna* aus **stimna*, nhd. *Stimme*) *1.* Mund, *ἀπὸ στόματος* auswendig, *εἰς τὸ στόμα λαμβάνειν*; insbes. *a.* Mündung (eines Flusses), Öffnung, (eines Ganges), Ausgang, *πόντου*; übertr. Schlund, *πτολέμοιο, Ἅιδα*. *b.* Rede, Sprache, *ἐλεινόν, Ἀπόλλων … βροτοῖσι στόμα νέμει σαφέστατον E.* *2.* das Vorderste. *a.* Spitze (eines Speeres). *b.* Antlitz, Vorderseite, Front, Tete, *κατὰ στόμα* in der Front, *οἱ κατὰ στόμα* die der Front gegenüberstehenden Feinde.

Στομα-λίμνη, *ης, ἡ* (durch *λιμνο-θάλαττα* ‚Haff' erklärt) *1.* Ort in Karien. *2. Étang de Berre* in Südfrankreich.

στομά-λιμνον, *ου, τό* buk. Haff.

στόμ-αργος 2 (*ἀργός*, mundschnell) poet. sp. geschwätzig, frech, Lästermaul.

στοματουργός 2 (*στόμα* u. W. *ἐργ*) poet. redefertig, zungendrescherisch.

στομαυλέω (**στόμ-αυλος, αὐλέω*) mit dem Munde flöten, die Flötentöne nachbilden.

στόμαχος, *ου, ὁ* (*στόμα*) ep. sp. Öffnung. *1.* Kehle, Speiseröhre. *2.* Magenmund, *NT* Magen.

στόμιον, *ου, τό, demin.* v. *στόμα* *1.* Öffnung, Eingang, Röhre. *2.* Gebiß(stange), Zaum, Zügel, übertr. *Τροίας, στόμα δέχεσθαι* sich fügen.

στομόω (*στόμα*) ion. poet. sp. *1.* den Mund verstopfen, knebeln, *τινά*. *2.* mit einer Spitze versehen, schärfen, stählen, *τί* u. *τινά*, d. h. die Zunge jmds. = beredt machen; (ab)härten, stärken, verstärken, *τινί* durch etw.

στομφάζω poet. schwülstig reden, großprahlen. Zu

στόμφαξ, *ᾱκος, ὁ* (*στόμφος* Schwulst) poet. Großprahler, Phrasenheld.

στόμωμα, *ατος, τό* (*στομόω*) *1.* poet. Mündung, *Πόντου* = thrakischer Bosporos. *2.* sp. Härte od. Schärfe des gestählten Eisens; übertr. Kraft, Stärke.

στόμωσις, *εως, ἡ* (*στομόω*) poet. sp. das Schärfen, Zungenfertigkeit.

στοναχέω ep. poet. seufzen, stöhnen, jammern, *τινά, τί* beseufzen. Von

στοναχή, *ῆς, ἡ* ep. poet. = *στόνος*.

στοναχίζω u. **στονάχω** sp. = *στοναχέω*.

στονόεις 3 ep. poet. *1.* zum Seufzen gehörig, *ἀοιδή* Klagelied; übertr. *πορθμός* ächzend, tosend. *2.* jammerbringend, leidvoll, *ὀιστοί*. Von

στόνος, *ου, ὁ* (*στένω*) *1.* das Seufzen, Stöhnen, Ächzen, Röcheln. *2.* übertr. Getöse, Gebrüll, Tosen (des Meeres).

στόνυξ, *υχος, ὁ* poet. Spitze.

Στόρας, *ὁ* Fl. in Latium.

στοργή, *ῆς, ἡ*, dor. **στοργᾱ́** (*στέργω*) poet. Liebe.

στορέννυμι sp. = dem folgenden.

στόρνυμι u. **στρώννυμι** (vgl. lat. *sternere*, got. *straujan*, ai. *str̥-n̥-ōti* er streut) poet. ion. sp. *1. a.* ausbreiten, zurechtmachen, *λέχος*. *b.* überbreiten, bedecken, *μυρσίνῃσι τὴν ὁδόν*. *2.* übertr. glätten, ebnen, besänftigen, *πόντον, ὀργήν*.

F. *fut.* *στορῶ* u. *στρώσω*, *aor.* *ἐστόρεσα* u. *ἔστρωσα*; *pass. pf.* *ἔστρωμαι*, *plqpf.* *ἔστρωτο*, *aor.* *ἐστρώθην*, *adj. verb.* *στρωτός*; ep. *aor.* *στόρεσα*; dor. *fut. inf.* *στορεσεῖν*.

στοχάζομαι *d. m.* (*στόχος*) nach etw. zielen, *τινός*; übertr. *a.* etw. treffen, erraten, vermuten, *τί*. *b.* nach etw. trachten, achten, Rücksicht nehmen, *τινός* auf etw. Dav.

στόχασις, *εως, ἡ* = *στοχασμός*. und

στόχασμα, *ατος, τό* poet. Wurfspieß. und

στοχασμός, *οῦ, ὁ* Vermutung.

στοχαστικός 3 (*στοχαστής*) zum Vermuten geschickt, scharfsinnig, abs. u. *τινός* in etw.

στόχος, *ου, ὁ* (vgl. *στάχυς*) poet. *1.* aufgestelltes Ziel. *2.* das Zielen, Vermuten.

Στράβων, *ωνος, ὁ* Geograph 66 vor—24 nach Chr.

στραγγάλη, *ης, ἡ* (vgl. lat. *strangulo*, deutsch *Strang*) sp. Strang, Strick, Hinrichtung durch den Strick.

στραγγεύομαι *med.* (*στράγξ* Tropfen) poet. sich drehen und winden, zaudern.

στραγγουρία, *ας, ἡ* (**στράγγ-ουρος, στράγξ* Tropfen u. *οὐρέω*) poet. Harnzwang. Dav.

στραγγουριάω poet. am Harnzwang leiden. und

στραγγουρικός den Harnzwang betreffend, *στραγγουρικὰ πάθη*.

στράπτω poet. = *ἀστράπτω* blitzen, funkeln.

στρατ-ᾱγέτᾱς, *ου*, *ὁ* dor. = *στρατ-ηγέτης* Kriegsherr, poet. auch *στραταγέτας ἀνήρ*.

στρατάομαι *pass.* (*στρατόομαι? στρατός*) ep. poet. sich lagern, im Lager stehen.
F. *impf. 3 pl. ἐστρατόωντο* (*ἐστρατόοντο?*).

στρατ-άρχης, *ου*, *ὁ* ion. } Heerführer.
στράτ-αρχος, *ου*, *ὁ* poet. }

στρατεία, *ας*, *ἡ*, ion. **στρατηΐη** (*στρατεύω*) *1.* **a.** Heereszug, Feldzug, *στρατείαν ποιεῖσθαι εἰς, ἐπί* (*χώραν*), *ἐπί τινος* zu Felde ziehen, *παραγγέλλειν τινὶ στρατείαν* jem. zum Feldzug aufbieten. *b.* Kriegsdienst, *ἐκλείπειν στρατείαν* sich der Gestellung entziehen. *2.* poet. sp. Kriegsheer, Heeresmacht.

στράτευμα, *ατος*, *τό* (*στρατεύω*) *1.* Heer, *pl.* Heeresabteilungen: *ναυτικά, πεζικά*, *NT* Mannschaft, Dienerschaft; auch = Lager, *τὸ Μένωνος στράτευμα*. *2.* poet. ion. Heereszug, Feldzug, *ἐφ' Ἑλλάδα*.

στρατεύσιμος *2* zum Kriegsdienst gehörig od. geschickt, *ἡλικία* Dienstalter. Von

στράτευσις, *εως*, *ἡ* sp. = *στρατεία*.

στρατευτέον man muß einen Feldzug unternehmen. *adj. verb.* von

στρατεύω (*στρατός*) *1. act.* einen Feldzug unternehmen, *ἐπί τινα, εἴς τι*. *2. med.* im Heere mitziehen, zu Felde ziehen, Kriegsdienste tun, im Kriege dienen, kämpfen, abs. *οἱ στρατευσάμενοι* die den Feldzug mitgemacht hatten, u. *πόλεμον, στρατείας, μισθοῦ* um Sold, *τὰ ἐναντία τινι, ψιλόν* als Leichtbewaffneter, *δεινὸν χειμῶνα* einen schrecklichen Winterfeldzug machen, *ὑπό τινι* unter jem., *μετά τινος* u. *σύν τινι* mit jem., *ἐπί τινα, εἰς* u. *πρός τι* gegen jem. od. etw., *ἀμφί* u. *κατά τι* um etw., in der Gegend von etw.
F. *aor. med. ἐστρατευσάμην*, poet. *ἐστρατεύθην*.

στρατ-ηγέτης s. *στρατ-ᾱγέτας*.

στρατηγέω (*στρατ-ηγός*) *1.* Heerführer sein, befehligen, anführen, leiten, abs., *τὰ στρατηγούμενα* Unternehmungen, od. mit *acc.* d. Bez. *τοῦτο, ταύτην τὴν στρατηγίαν*, od. *τινός*: *τῶν ὁπλιτῶν, τῆς Ἰταλίας*, auch *τινί*, das aber auch ‚im Dienste jmds. stehen' bedeutet; *occas.* **a.** in Athen: Stratege sein. *b.* in Rom: Prätor sein; *pass.* unter einem Feldherrn stehen, *ὑπό τινος* sich von jem. kommandieren lassen. *2.* überh. **a.** führen, lenken, *ἡ τύχη ἐστρατήγησε X.* *b.* bewirken, ausführen, *τί*, eine Kriegslist gebrauchen, mit *inf.* Dav.

στρατήγημα, *ατος*, *τό* Plan des Feldherrn, Kriegslist.

στρατηγία, *ας*, *ἡ* (*στρατ-ηγός*) *1.* Feldherrnamt, *παύειν τινὰ τῆς στρατηγίας* absetzen; *occas.* **a.** in Athen: Amt eines Strategen, *ἐνιαύσιοι στρατηγίαι*. *b.* in Rom: Prätur. *2.* Feldherrnkunst, Kriegskunst, Taktik, *διδάσκειν τινὰ τὴν στρατηγίαν*; im bes. Plan des Feldherrn.

στρατηγιάω (*desider.* v. *στρατηγέω*) Feldherr werden wollen.

στρατηγικός 3 (*στρατ-ηγός*), mit bes. *fem.* **στρατηγίς**, *ίδος* *1.* den Feldherrn betreffend, *ἡ στρατηγική* (*sc. τέχνη*) Strategie, *τὰ στρατηγικά* Feldherrnpflichten, *στρατηγὶς ναῦς* Admiralschiff, *occas.* in Rom: *ὁ στρατηγικός* = *praetorius* gewesener Prätor. *2.* in der Feldherrnkunst erfahren, kriegskundig, *ἀνήρ* od. *ὁ στρατηγικός* allein. — *adv.* **-κῶς**.

στρατήγιον, *ου*, *τό* (*στρατ-ηγός*) *1.* Feldherrnzelt. *2.* Amtshaus der Feldherrn auf dem Markte in Athen.

στρατηγίς s. *στρατηγικός*.

στρατ-ηγός, *οῦ*, *ὁ* (*στρατός* u. *ἄγω*) Heerführer, Feldherr, Befehlshaber, *κατέστη στρατηγός*; im bes. *1.* in Athen die oberste Militärbehörde, gew. zehn an der Zahl, alljährlich nach den Phylen gewählt, ursprünglich bestimmt, alle ins Feld zu ziehen und abwechselnd das Kommando zu führen, später eine Verwaltungsbehörde, vgl. die Namen *ὁ ἐπὶ τῶν ὅπλων, ὁ ἐπὶ τῆς διοικήσεως, ὁ ἐπὶ τῆς χώρας στρατηγός* der für die Landessicherheit verantwortliche Stratege. *2.* bei den Persern wird so der Militärgouverneur einer Provinz (eig. *κάρανος*) von *X* genannt. *3.* bei den Römern = *praetor*, *στρατηγὸς ὕπατος* = *praetor maximus, consul.* *4.* *NT* *στρατηγὸς τοῦ ἱεροῦ* Hauptmann der Tempelwache. *5.* sp. Bürgermeister in den kleinasiatischen Städten.

στρατηΐη, *ἡ* ion. = *στρατεία*.

στρατηλασίη, *ης*, *ἡ* (*στρατ-ηλάτης*) ion. *1.* Feldzug, *στρατηλασίην ποιεῖσθαι*. *2.* Kriegsrüstung, Heer.

στρατηλατέω ion. poet. sp. *1.* ein Heer ins Feld führen, abs. u. *ἐπί τινα*. *2.* anführen, befehligen, *τινός* u. *τινί*.
F. *augm. ἐστρατηλ-* usw. Von

στρατ-ηλάτης, *ου*, *ὁ* (*ἐλαύνω*) poet. sp. = *στρατ-ηγός*.

στρατιά, *ᾱς*, *ἡ*, ion. **στρατιή** (*στρατός*) *1.* das im Marsch befindliche Heer, Kriegsheer, *πεζὴ καὶ ναυτική*, *στρατιὰν ποιεῖν* aufbringen, *στρατιαὶ διεπέπαυντο* die Heere waren aufgelöst *X*; insbes. **a.** Landheer. *b.* Schar, Versammlung. *2.* selten poet. = *στρατεία* Feldzug.

Στρατία, *ας*, *ἡ*, ion. **-ίη**, St. in Arkadien.

στρατί-αρχος, *ου*, *ὁ* (*ἄρχω*) Feldherr.

στράτιος 3 (*στρατός*) ion. poet. sp. kriegerisch; *subst.* *ὁ* Lenker der Heere.

στρατιώτης, *ου*, *ὁ* (*στρατιά*) *1.* Krieger, Soldat, Anrede: *ὦ ἄνδρες στρατιῶται*; insbes. **a.** Söldner, gemeiner Soldat. *b.* Fußsoldat. *2. adj. ὅμιλος* militärische Masse. Dav.

στρατιωτικός 3, mit bes. *fem.* **στρατιῶτις**, *ιδος*, zum Soldaten, zum Kriege gehörig, *σκηνή, ἡλικία* dienstfähiges Alter, von Personen: kriegerisch; *subst.* *1.* *ἡ στρατιῶτις* (*ναῦς*) Soldatentransportschiff. *2.* *τὸ στρατιωτικόν* Masse der Soldaten, Heer, *τὰ στρατιωτικά* Kriegswesen, mit u. ohne *χρήματα* Kriegsgelder. — *adv.* **-κῶς**, *-κώτερον παρεσκευασμένος* mehr für eine Landexpedition ausgerüstet.

Στρατο-κλῆς, *έους*, *ὁ* ein Kreter, Befehlshaber der Bogenschützen bei den Kyreern.

Στρατό-λᾱς, *ᾱ*, *ὁ* ein Eleer bei den Kyreern.

στρατολογέω (**στρατο-λόγος, λέγω*) sp. *NT* ein Heer sammeln; *pass.* sp. angeworben od. ausgehoben werden.

στρατό-μαντις, *εως*, *ὁ* poet. Seher des Heeres.

Στρατο-νίκη, *ης*, *ἡ* Schwester des Perikles.

στρατόομαι *pass.* (s. *στρατάομαι*) poet. sich lagern.
F. *neutr. pt. aor. στρατωθέν*.

στρατοπεδ-άρχης, *ου*, *ὁ* sp. *NT* Befehlshaber des Lagers, der kaiserlichen Leibwache.

στρατοπεδεία, *ας, ἡ* } das Lagern, Lager, u. zw.
στρατοπέδευσις, *εως, ἡ* } *1.* Lagerplatz. *2.* lagerndes Heer. Von

στρατοπεδεύω u. *med.* ein Lager aufschlagen, sich lagern, vor Anker gehen, abs. od. mit *ἐν, εἰς, παρά, ἀνά τι,* prägnant *παρά τινος παρά τινι* (nach andern *παρά τινα*) von jem. zu jem. übergehen, *pf.* gelagert sein. Von

στρατό-πεδον, *ου, τό* (*στρατός* u. *πέδον*) *1.* (Heer-)lager, Quartier, *στρατόπεδον ποιεῖσθαι* ein Lager aufschlagen. *2.* Kriegsheer, Heer im Feld, *τὰ στρατόπεδα οὕτω ἠγωνίσατο Her*; im bes. *a.* sp. = Legion. *b.* Flotte. *3.* Schar, Gefolge.

στρατός, *οῦ, ὁ* (zu *ἐστόρεσα,* vgl. lat. *strātus*) eig. das Gelagerte. *1.* Heer, Kriegsheer, *ναυτικός* Flotte, überh. Schar, Volk. *2.* Lager, *εὐρύς.*
F. *gen. sg.* ep. *στρατόφιν*; *nom.* boiot. *στροτός.*

Στράτος, *ου, ὁ* Hauptstadt Akarnaniens. — **Στράτιος,** *ου, ὁ* Einw.

Στρατύλαξ, *ὁ* sp. komisches *demin.*: Feldherrlein.

στρατωνίδης, *ου, ὁ* poet. komische Bildung, etwa: Kämpensohn.

στρέβλη, *ης, ἡ* poet. Werkzeug zum Drehen, Walze, Winde. Eig. *fem.* von

στρεβλός 3 (vgl. lat. *stringere,* ahd. *strechan* = nhd. *strecken,* ahd. *stranc,* ahd. *strach* = nhd. *strack*) poet. sp. *1.* gedreht, gekrümmt, schielend. *2.* übertr. verschlagen, listig. Dav.

στρεβλότης, *ητος, ἡ* sp. Krümmung. und

στρεβλόω drehen, verdrehen, foltern (*fut. med.* in pass. Bed.).

στρέμμα, *ατος, τό* (*στρέφω*) Verrenkung.

στρέπτ-αιγλος 2 (*στρεπτός* u. *αἴγλη*) poet. glanzwirbelnd.

στρεπτικός 3 (*στρέφω*) drehend.

στρεπτός 3, *adj. verb.* v. *στρέφω.* *1. adj.* gewunden, geflochten, *χιτών*; übertr. *a.* gewandt, *γλῶσσα.* *b.* lenkbar, *φρένες.* *2. subst.* *ὁ* *a.* Halskette, Halsband, das vornehme Perser zu tragen pflegten, *pl. τὰ στρεπτά.* *b.* *στρεπτός* (*sc. ἄρτος*) Kringel (Backwerk). Dav.

στρεπτο-φόρος 2 (*φέρω*) ion. eine Halskette tragend.

στρεύγομαι *d. p.* (vgl. altsl. *strugati* kratzen, quälen, ahd. *strūhhon* = nhd. *straucheln*) ep. sich quälen, hinschmachten, allmählich erschöpft werden, *ἔν τινι.*

στρεφεδῖνέω ep. u. **στροφοδῖνέω** poet. (**στρεφεδίνης* u. *στροφο-δίνης, δινέω*) wirbelnd drehen; *pass.* sich umdrehen, schwindlig werden, *τινί* jem.
F. *aor. pass. 3 pl.* ep. *στρεφεδίνηθεν.*

στρέφω (verw. *στρεβλός*) *I. act. tr.* *1.* drehen, wenden, schwenken, biegen, *σπάρτα ἐστραμμένα* fest zusammengedreht, prägn. *οὖρον* durch Wenden günstigen Fahrwind herstellen, militär. Fachausdruck: kehrtmachen lassen; insbes. *a.* im Kreise bewegen. *b.* umstürzen, *πάντ' ἄνω τε καὶ κάτω* das Oberste zu unterst kehren. *c.* verdrehen, verrenken; übertr. foltern, peinigen. *d.* etw. nach allen Seiten wenden, *τὸ πρᾶγμα,* übertr. bedenken, *τάδε.* *2.* umwandeln, verkehren, *πάντα, στραφεὶς* verkehrt. *II. act. intr.* u. *pass.* sich wenden, kehrtmachen, *τἀναντία στρέψαντες, πρός τινα, ἔνθα καὶ ἔνθα*; insbes. *a.* sich wo umhertreiben, verweilen, *ἐν τούτοις στρέφεται . . . ἡ δόξα* darum dreht sich *Pl.* *b.* Wendungen, Ausflüchte machen, *πάσας στροφάς.* *c.* sich an etw. (*τινός*) kehren.
F. *fut. στρέψω, aor. ἔστρεψα, pf. ἔστροφα*; *pass. pf. ἔστραμμαι, aor. ἐστρέφθην* u. *ἐστράφην, fut. στραφήσομαι, adj. verb. στρεπτός*; *med. fut. στρέψομαι, aor. ἐστρεψάμην*; ep.: *aor. στρέψα, iter. στρέψασκον*; ion. dor. *aor. 1 pass. ἐστράφθην.*

Στρεψιάδης, *ου, ὁ* Athener, Hauptperson in den ‚Wolken' des *Ar.*

στρεψοδικέω (**στρεψό-δικος, στρέφω* u. *δίκη*) poet. das Recht verdrehen.

στρεψοδικο-πανουργία, *ας, ἡ* poet. Schlauheit im Verdrehen des Rechtes.

στρηνιάω sp. *NT* übermütig sein, üppig leben. Von

στρῆνος, *ους, τό* (vgl. *στερεός* u. lat. *strenuus*) poet. sp. *NT* *1.* Kraft, Übermut. *2.* Luxus.

στριβιλικίγξ poet. (Scherzwort) etw. Geringes.

στροβέω (*στρόβος*) poet. sp. *1.* herumwirbeln, im Kreise herumdrehen, *ὄμματα.* *2.* übertr. beunruhigen, *τὴν ψυχήν.* — *adj. verb. στροβητός* 3 sp. herumgedreht.

στρόβιλος, *ου, ὁ* (vgl. *στρόβος*) *1.* Wirbel(wind). *2.* Kreisel. Dav.

στροβιλώδης 2 (*εἶδος*) sp. kegelförmig.

στρόβος, *ου, ὁ* (*στρέφω*) poet. *1.* Wirbel, das Sichdrehen. *2.* Gürtel.

Στρογγύλη, *ης, ἡ* eine der aiolischen Inseln, j. Stromboli.

στρογγυλο-πρόσωπος 2 sp. rundgesichtig. Von

στρογγύλος 3 (vgl. *στραγγάλη*) rund, *πλοῖον* breit und bauchig gebautes Kauffahrteischiff, *γῆ*; übertr. *ῥήματα* wohlgerundet, nett. Dav.

στρογγυλότης, *ητος, ἡ* Rundung.

Στρομβιχίδης, *ου, ὁ* athenischer Feldherr 412—411.

στρόμβος, *ου, ὁ* (*στρέφω*) ep. poet. sp. *1.* Wirbelwind. *2.* gewundener Körper. *a.* Kreisel. *b.* Schneckengehäuse.

στρουθάριον, *ου, τό* sp. } *demin.* v. *στρουθός,* Spatz.
στρουθίον, *ου, τό* sp. *NT* }

Στρούθας, *α, ὁ* persischer Satrap.

στρουθός, *οῦ, ὁ, ἡ,* äol. *στροῦθος* (vgl. lit. *strāzdas* Drossel) *1.* Sperling. *2.* *κατάγαιος, μέγας* Strauß.

Στρούχατες, *ων, οἱ* medischer Volksstamm.

στροφαῖος 3 (vgl. *στροφεύς*) poet. Türhüter, Beiwort des Hermes.

στροφάλιγξ, *ιγγος, ἡ* ep. Wirbel, das Sichdrehen, Gewühl, *μάχης.* Von

στροφαλίζω (*frequent.* v. *στρέφω*) ep. oft od. geschäftig drehen.

στροφάς, *αδος, ὁ, ἡ* (*στρέφω*) poet. sich drehend, *κέλευθοι* Kreisläufe.

στροφεῖον, *ου, τό* (*στρέφω*) *1.* gedrehter Strick. *2.* Ankerwinde.

στροφεύς, *έως, ὁ* (*στρέφω*) poet. Türangel.

στροφέω (*στρέφω*) poet. sich drehen, Leibschmerzen hervorrufen.

στροφή, *ῆς, ἡ* (*στρέφω*) *1.* Wendung, *ὀμμάτων*; insbes. Tanzwendung des Chors auf der Orchestra und während des Tanzes gesungener Gesang. *2.* übertr. schlaue Wendung im Reden, List, schlaue Ausrede, *οὐ γὰρ δεῖ στροφῆς.*

στρόφιγξ, *ιγγος, ὁ,* sp. *ἡ* (*στρέφω*) *1.* Wirbel, Türangel, *γλώσσης* unermüdliche Zunge. *2.* Wirbelknochen.

στρόφιον, *ου, τό, demin.* v. *στρόφος,* kleines Band. *1.* Busenband. *2.* Kopfbinde der Priester.

Στρόφιος, *ου, ὁ* *1.* Troer, V. des Skamandrios. *2.* Kön. v. Phokis, V. des Pylades.

στροφίς, *ίδος, ἡ* poet. = *στρόφιον.*

στρόφις, *ιος, ὁ* (*στρέφω*) poet. gewandter, schlauer Mensch.

στροφοδινέω poet. s. *στρεφεδινέω.*

στρόφος, *ου, ὁ* (*στρέφω*) ep. poet. sp. das Sichdrehen. *1.* Strick, Seil, Band. *2.* Leibschmerzen.

στροφωμάτιον, *ου, τό, demin.* v. *στρόφωμα* (*στροφόω, στρέφω*), sp. Instrument zum Drehen, Scharnier.

Στρύμη, *ης, ἡ* thasische Kolonie in Thrakien.

Στρῡμών, *όνος, ὁ* (aus **Σρύ-μων,* zu *ῥέω,* vgl. ahd. *stroum* = nhd. *Strom*) thrakischer Fl., südl. von Amphipolis mündend. — *adj.* **Στρῡμόνιος** 3. — **Στρῡμονίας,** *ου, ὁ,* ion. **-ίης** (mit u. ohne *ἄνεμος*) vom Strymon herwehender Nordwind.

στρυφνός 3 (vgl. altsl. *strŭblŭ* hart u. *στέριφος*) *1.* herb, sauer. *2.* übertr. unfreundlich, mürrisch, *ἦθος.* Dav.

στρυφνότης, *ητος, ἡ* sp. mürrisches Wesen.

στρῶμα, *ατος, τό* (*στρώννυμι,* vgl. lat. *stramentum*) das Ausgebreitete, Teppich, Decke, Bettpolster, Lager. *demin.* dav.

στρωμάτιον, *ου, τό* sp. kleiner Teppich, Deckchen.

στρωματό-δεσμος, *ου, ὁ* u. **-δεσμον,** *ου, τό* (*στρῶμα* u. *δέω*) Bettsack, in welchem die Bettpolster und Decken auf Reisen eingepackt wurden, Teppichrolle.

στρωματο-φύλαξ, *ακος, ὁ* sp. Aufseher über Bett- u. Tischzeug.

στρωμνή, *ῆς, ἡ* (*στρώννυμι*) = *στρῶμα.*

στρώννῡμι s. *στόρνυμι.* Dav.

στρῶσις, *εως, ἡ* sp. das Ausbreiten, Bedeckung, *ὁδῶν* Pflasterung.

στρώτης, *ου, ὁ* (*στρώννυμι,* der Hinbreitende) sp. der Betten u. Tischlager Zurechtlegende.

στρωτός 3, *adj. verb.* v. *στρώννυμι,* poet. ausgebreitet, hingestreut.

στρωφάω (*frequent.* v. *στρέφω*) ep. ion. poet. *1. act.* eifrig drehen. *2. med.* sich umhertreiben, verweilen, sich aufhalten, *κατά* u. *ἀνά τι, ἔν τινι.*

στυγ-ᾰ́νωρ, *ορος, ὁ, ἡ* (*στυγέω* u. *ἀνήρ*) poet. die Männer hassend.

στυγερός 3 (*στυγέω*) ep. poet. sp. verhaßt, abscheulich, unselig, furchtbar. — *adv.* **-ρῶς.** Dav.

στυγερ-ώπης, *ου, ὁ* (*ὤψ*) ep. schrecklich aussehend, finster blickend.

στυγέω (*στύγος*) ep. ion. poet. sp. *1.* hassen, verabscheuen, schaudern vor, sich fürchten, *τινά, τί* u. *inf.* *2. aor. 1* *ἔστυξα* kausativ: furchtbar machen, *τί τινι.*

F. *aor. 1* *ἐστύγησα,* ep. *ἔστυξα, 2* *ἔστυγον, pf.* *ἐστύγηκα* (mit Präsensbed.); *pass. pf.* *ἐστύγημαι, aor.* *ἐστυγήθην*; *med. fut.* *στυγήσομαι* (in pass. Bed.). Dav.

στύγημα, *ατος, τό* poet. Gegenstand des Hasses.

στυγητός 3 u. 2, *adj. verb.* v. *στυγέω,* poet. sp. abscheulich, verhaßt.

στύγιος 3 u. 2 s. *Στύξ.*

στυγνάζω sp. *NT* traurig, finster sein. Von

στυγνός 3 (*στυγέω*) poet. *1.* verhaßt, verabscheut. *2.* verdrießlich, traurig, *πρόσωπον, στυγνὸς εἴκων* ungern nachgebend. — *adv.* **στυγνόν:** *οἰμώξας.* Dav.

στῠγνότης, *ητος, ἡ* sp. Traurigkeit, Schmerz.

στῠ́γος, *ους, τό* (vgl. *Στύξ*) poet. *1.* Abscheu, Haß. *2.* Gegenstand des Abscheus, *μητέρα ... θεῶν στύγος.*

στῡλίς, *ίδος, ἡ* sp. Stange mit Segel am Schiffshinterteil. *demin.* v.

στῦλος, *ου, ὁ* (vgl. ai. *sthūrás* stark, dick, *στύω*) poet. ion. sp. Säule, Pfeiler, übertr. Stütze.

στύμα, *τό* äol. = *στόμα.*

Στυμφαία, *ας, ἡ* Landschaft Thesprotiens, benannt nach dem Gebirge *Στύμφη.*

Στύμφᾱλος, *ου, ἡ,* ion. **Στύμφηλος,** St. im Nordosten Arkadiens. — *adj.* **Στυμφάλιος** 3. — **Στυμφάλιος,** *ὁ* Einw.; bes. *fem.* **Στυμφηλίς,** *ίδος* (ion.), **λίμνη** Stymphalischer See in Arkadien.

Στύξ, *Στυγός, ἡ* (*pl.* durchdringender Frost, W. *stug* starr werden, schaudern, vgl. altsl. *studŭ* Kälte, lat. *stupeo*) die Verabscheute. *1.* Fl. der Unterwelt, den die Götter beim Schwur anriefen, übertr. wohl von dem gleichnamigen Fl. im Norden Arkadiens. — *adj.* **Στύγιος** (*στύγ-*) 3 u. 2 zum Styx, zur Unterwelt gehörig, überh. gefaßt, verabscheut. *2.* Nymphe, T. des Okeanos und der Tethys.

στύξαιμι *opt. aor.* v. *στυγέω.*

στυπ(π)εῖον, *ου, τό* (lat. *stuppa*) Werg, Flachsabfall. Dav.

στυππειο-πώλης, *ου, ὁ* (*πωλέω*) poet. Wergstrickeverkäufer.

στυπτηρία, *ας, ἡ,* ion. **-ίη** (*στύφω*) Alaun.

στυπτικός 3 (*στύφω*) sp. verstopfend, verdickend, *οἶνος* Wein, der ins Blut geht.

Στύρα, *ων, τά* St. an der Südwestküste von Euboia. — **Στυρεύς,** *έως, ὁ* Einw.

στυράκιον, *ου, τό demin.* v. *στύραξ* II.

I. στύραξ, *ακος, ὁ, ἡ* (phoinik. Lehnw.) Styraxbaum u. Styraxpflanze.

II. στύραξ, *ακος, ὁ* (*στύω*) Lanzenschaft.

στυφελιγμός, *οῦ, ὁ* poet. Mißhandlung. Von

στυφελίζω ep. poet. sp. *1.* stoßen, treiben, vertreiben, *τινά, τί* u. zwar *ἔκ τινος.* *2.* quälen, mißhandeln.

F. *aor.* *ἐστυφέλιξα,* ep. *στυφέλιξα, pass.* *ἐστυφελίχθην.* Von

στυφελός 3 u. 2 (*στύφω*) poet. dicht, hart, derb, von Personen: rauh, streng, hart. Dav.

στυφελώδης 2 (*εἶδος*) sp. = dem vorigem.

στυφλός 3 u. 2 (auch *στύφλος* betont) poet., zsgz. aus *στυφελός,* s. d.

στυφο-κόπος, *ου, ὁ* (*κόπτω,* der erste Teil war schon den Alten dunkel) poet. Wachtelschläger.

στῡ́φω (vgl. ai. *stupá-s, stū́pa-s* Schopf, Haufen) zusammenziehen, dicht- od. festmachen.

στῡ́ω (W. *στυ* verw. mit *στα,* vgl. *στῦλος,* ai. *sthū́nā* Säule) steifen, emporrichten, *med.* sich emporrichten, **F.** *aor. inf.* *στῦσαι, pf.* *ἔστῡκα.*

Στωϊκός 3 (*στοά*) die stoische Philosophie betreffend, *Στωικὴ αἵρεσις*; *subst.* *ὁ* Stoiker.

στωμυλία, *ας, ἡ* (*στωμύλος*) poet. Geschwätzigkeit. Dav.

στωμυλιο-συλλεκτάδης, *ου, ὁ* (*συλ-λέγω*) poet. Geschwätzsammler.

στωμύλλω u. *med.* (*στωμύλος*) poet. gesprächig sein.

στώμυλμα, *ατος, τό* poet. Geschwätzigkeit. Von

στωμύλος 2 (*στόμα*) der ein gutes Mundwerk hat, geschwätzig, scherzend.

σύ *pron. pers.* der 2. Pers. (vgl. lat. *tu*, got. *þu*) du, verstärkt *καὶ σύ, σύ μέν*, **σύ γε** (*σύγε*), **σύ περ.**

F. äol. dor. **τύ,** ep. **τύνη** (*Il* sechsmal, nur *Il.*), *gen.* **σοῦ** (ep. ion. poet. *σέο, σεῦ, σέθεν, σεῖο, σεῖ', τεοῖο*), *dat.* **σοί** aus *τϝοί* (dor. ion. *τοί, τεΐν, τίν*), *acc.* **σέ** aus *τϝέ* (dor. *τέ, τίν*). Die angeführten Formen sind auch außer *σύ, τύνη, σεῖο, τεοῖο, τεΐν* enklitisch; *du. nom.* u. *acc.* **σφῶι** u. **σφώ,** *gen.* u. *dat.* **σφῶιν, σφῷν;** *pl. nom.* **ὑμεῖς** (äol. ep. *ὔμμες*), *gen.* **ὑμῶν** (enkl. *ὕμων*, ep. ion. *ὑμέων, ὑμείων*), *dat.* **ὑμῖν** (ep. poet. *ὗμιν, ὕμιν*, äol. ep. *ὔμμι(ν), ὔμμ'*), *acc.* **ὑμᾶς** (ion. *ὑμέας*, äol. ep. *ὔμμε*).

συβαρίζω poet. schwelgerisch leben. Von

Σύβαρις, *εως*, ion. *ιος, ἡ* *1.* St. in Unteritalien, 510 von den Krotoniaten zerstört. — **Συβαρίτης,** *ου, ὁ* Einw., *fem.* **Συβαρῖτις,** *ιδος subst.* u. *adj.* — **Συβαριτικός** 3 *adj.* *2.* übertr. Üppigkeit, Schwelgerei, *Παρθική*. *3.* ὁ Fl. in Lukanien, an dem die Stadt lag. *4.* ἡ T. des Themistokles.

συβίνη, *ης, ἡ* poet. ledernes Flötenfutteral.

συβόσιον, *ου, τό* (auch *συβόσειον, σῦς* u. *βόσις, βόσκω*) ep. Schweineherde, auch mit *συῶν*.

Σύ-βοτα, *ων, τά* (Sautriften) *1.* mehrere kleine Inseln der Südspitze von Kerkyra gegenüber. *2.* Hafenort in Epeiros, jenen Inseln gegenüber.

συ-βώτης, *ου*, ep. *εω, ὁ* (W. *βο, βόσκω*) Sauhirt, Schweinehirt.

σύγ-γαμος 2 poet. *1.* durch Ehe verbunden, *τινί*. *2.* eine gemeinschaftliche Frau habend, dsgl. einen gemeinschaftlichen Mann. *3.* verschwägert.

συγ-γείτων, *ονος, ὁ, ἡ* poet. grenznachbarlich.

συγγένεια, *ας, ἡ* (auch *ξυγγένεια*; *συγγενής*) *1.* **Verwandtschaft,** Bluts- od. Stammverwandtschaft, abs. od. *τινός, πρός τινα* mit jem., *συγγένειαν ἔχειν τινί* mit jem. verwandt sein. *2.* konkr. **Familie,** der (die) Verwandte(n) (auch von einer Person).

συγγενέτειρα, *ας, ἡ* (*fem.* zu *συγγενέτης*) poet. gemeinschaftliche Mutter.

συγ- od. **ξυγγενής** 2 (*συγ-γίγνομαι*) *1.* mitgeboren, angeboren, abs. u. *τινί*. *2.* von demselben Geschlecht, verwandt, bluts- od. stammverwandt, *τινί* u. *τινός* mit jem.; *subst. οἱ συγγενεῖς* Verwandte, *τὸ συγγενές* Verwandtschaft, *κατὰ τὸ συγγενές* gemäß der Stammverwandtschaft. Am persischen Hofe ein Ehrentitel, *τινὰς συγγενεῖς ἀποφαίνειν* zu Verwandten ernennen. *3.* ähnlich, übereinstimmend, entsprechend, *τινί* u. *τινός*.

F. *dat. pl.* sp. *NT συγγενεῦσι*.

συγγένησις, *εως, ἡ* (*συγ-γίγνομαι*) das Zusammensein, Zusammentreffen.

συγγενικός 3 (*συγγενής*) sp. verwandtschaftlich, *νόσημα* Familienkrankheit. — *adv.* **-κῶς.**

συγγενίς, *ίδος, ἡ* (*fem.* zu *συγγενής*) sp. *NT* die Verwandte.

συγγεννάω mit- od. zusammen erzeugen, *τί τινι* etw. mit etw. Dav.

συγγεννήτωρ, *ορος, ὁ* Miterzeuger.

συγ-γεωργέω den Acker mitbestellen.

συγ-γεωργός, *οῦ, ὁ* poet. Gehilfe beim Ackerbau.

συγ-γηθέω poet. sich mitfreuen.

συγ-γηράσκω mitaltern, *τινί* mit jem.

F. *inf. aor. συγγηρᾶσαι* (*-ρᾶναι*).

συγ-(od. **ξυγ-**)**γίγνομαι** *d.m.*, ion. u. sp. **-γίνομαι,** zusammenkommen, mit jem. zusammensein, sich vereinigen, *τινί* mit jem.; im bes. *1.* lehrreichen Umgang haben mit jem. (*τινί*), abs. *οἱ συγγιγνόμενοι* Schüler. *2.* der Liebe pflegen mit jem. (*τινί*). *3.* jem. beistehen, helfen, *φίλοις*. *4.* in etw. geraten od. verfallen, *ἐνδείᾳ*.

συγ- od. **ξυγ-γιγνώσκω,** ion. sp. **-γινώσκω** *I. act.* *1.* **a.** mit jem. denken, gleicher Meinung sein, **beistimmen, übereinstimmen,** abs. u. *τινί* mit jem., *τί* in etw., *πρός τι* zu etw., *μετὰ πολλῶν τὴν ἁμαρτίαν ξυνέγνωσαν* teilten den Irrtum mit vielen *Th*, mit *acc. c. inf.* **b.** gründlich erkennen, völlig einsehen, zugeben, eingestehen, *τί, τινί* jem. od. durch etw., *inf.*, *acc. c. inf.*, *pt.*, *ἀπὸ τούτου ὅτι ἤ* daran daß. *2.* **mitwissen,** Mitwisser sein, mit *inf.* od. *acc. c. inf.*, *συγγνῶναι ἑαυτῷ* mit *dat.* des *pt.* sich bewußt sein etw. getan zu haben. *3.* **verzeihen,** vergeben, abs. od. *τινί, τινί τι, τινί τινος* jem. wegen etw., mit *dat.* der Pers. u. Sache, *τινί εἰ, ὅτι*.

II. med. *1.* von sich zugeben, eingestehen, mit *inf.*, *acc. c. inf.*, *pt.* *2.* = *act.*, bes. übereinstimmen.

συγγνοια, *ας, ἡ* (vgl. *σύννοια*) poet. } Verzeihung,
συγγνώμη, *ης, ἡ* (*συγ-γιγνώσκω*) } Vergebung,
συγγνωμοσύνη, *ης, ἡ* (*συγγνώμων*) poet. } Nachsicht, *ἔχειν τινί* jem. gewähren, *συγγνώμης τυχεῖν παρά τινος* bei jem. finden, *συγγνώμη γίγνεταί τινι ἔκ τινος* Verz. wird einem vonseiten jmds. zuteil, *συγγνώμη* (*ἐστί τινι*) mit *inf.* es ist (jem.) zu verzeihen.

συγγνωμονέω (*συγγνώμων*) sp. verzeihen.

συγγνωμονικός 3 (*συγγνώμων*) sp. zum Verzeihen geneigt.

συγγνωμοσύνη, *ης, ἡ* s. *σύγγνοια*.

συγ- od. **ξυγγνώμων** 2 (*συγ-γιγνώσκω*) *1.* **verzeihend, nachsichtig,** *τινί* gegen jem., *τινός* wegen etw., *τὸ ξύγγνωμον* = *ξυγγνώμη*, *ξυγγνώμονες ἐστε* mit *inf.* gestattet *Th.* *2.* verziehen, **verzeihlich,** *πρός τινος* vonseiten jmds. *3.* übereinstimmend, derselben Meinung, *τινί τινος* mit jem. in einer Sache.

συγ- od. **ξυγγνωστός** 2 (*-γιγνώσκω*) poet. sp. *1.* von Sachen: verziehen, **verzeihlich,** *συγγνωστά* (*ἐστί*) mit *inf.* *2.* von Personen: entschuldbar, mit *pt.*

συγ-γογγύλλω (La. *-γογγυλίζω*) poet. rund zusammendrehen.

συγ-γομφόω sp. zusammennageln.

σύγγονος 2 poet. = *συγγενής*.

σύγγραμμα, *ατος, τό* (*συγ-γράφω*) *1.* das Aufgeschriebene, **schriftliche Aufzeichnung, Abhandlung, Schrift** (bes. in Prosa), **Buch,** bes. Geschichtswerk. *2.* **a.** gesetzliche Bestimmung, **Statut,** *πολιτικόν* Staatsschrift. **b. Kontrakt, Urkunde.** *demin.* dav.

συγγραμμάτιον, *ου, τό* sp. Schriftchen, Büchlein.

συγ- od. **ξυγγραφεύς,** *έως, ὁ* *1.* Schriftsteller; bes. *a.* Geschichtschreiber. *b.* Prosaiker. *2.* Verfasser eines Gesetzes od. Statuts, *occas. οἱ συγγραφεῖς* eine Kommission in Athen 411 zum Entwurf einer neuen Verfassung.

συγ- od. **ξυγγραφή,** *ῆς, ἡ (συγ-γράφω)* *1. a.* das Aufschreiben, schriftliche Aufzeichnung. *b.* konkr. Schriftwerk, Schrift (bes. prosaische), insbes. Geschichtswerk. *2.* schriftlicher Kontrakt, Vertragsurkunde, *κατὰ συγγραφήν* kontraktlich.

συγγραφικός 3 *1.* sp. schriftstellerisch (bes. für Prosa) veranlagt, *δεινότης* schriftstellerische Gewandtheit. *2.* kontraktlich, d. h. peinlich genau. — *adv.* **-κῶς:** *εἰπεῖν.* Von

συγ- od. **ξυγ-γράφω** u. *med.* *I. 1.* zusammenschreiben, aufschreiben, niederschreiben, *τοὺς πατρίους νόμους*, schriftlich abfassen, beschreiben, (bes. vom Geschichtschreiber), *τὸν πόλεμον.* *2. a.* einen schriftlichen Antrag stellen, *παράνομα*; einen Volksbeschluß ausfertigen. *b.* einen schriftlichen Vertrag abschließen, *περί τινος*, mit *inf.* sich kontraktlich verpflichten. *3.* sp. *συγγεγραμμένοι πατέρες* Übersetzung von *patres conscripti.* *II.* im Umriß zeichnen, entwerfen, *τί.*

συγ-γυμνάζομαι *pass.* sich mit jem. üben. Dav.

συγγυμναστής, *οῦ, ὁ* Mitturner.

σύγε s. *σύ.*

συγ-καθαγίζω sp. mit- od. zugleich opfern.

συγ- od. **ξυγ-καθαιρέω,** ion. **συγ-καταιρέω** *1.* zugleich einreißen, mit zerstören helfen, *τί, τινά* besiegen, *τινά τινι* jem. zugleich mit einem andern umbringen. *2. ἀγῶνας τοὺς μεγίστους* die wichtigsten Kämpfe mit bestehen helfen.

συγ-καθαρμόζω poet. mitbestatten.

συγ-καθέζομαι *dep.* zusammensitzen, Sitzung halten.

συγ-καθείργω *1.* zusammen einsperren, *τινά τινι* jem. mit jem., *pass. τινί* sich mit jem. einschließen lassen. *2.* übertr. jem. an etw. ketten, fesseln, *τινά τινι.*

συγ-καθέλκω poet. mitherabziehen, erniedrigen.

συγ-καθεύδω poet. zusammen schlafen, *τινί* jem. beiwohnen.

συγ- od. **ξυγ-κάθημαι** *dep.*, ion. **ξυγ-κάτημαι** *1.* zusammensitzen, *ἔν τινι* Sitzung halten, *περί τινος*, *τινί* bei od. neben jem. sitzen od. wohnen. *2.* zusammen- od. niedergesunken sein, *ἐς γόνυ.*

συγ-καθίζω *1. tr. NT* sich zusammensetzen lassen. *2. intr.* u. *med.* sich zusammensetzen, Sitzung halten.

συγ-καθίημι *1. tr.* zusammen herunterlassen, *ἔν τινι* mitunterbringen, *ἑαυτὸν εἴς τι* sich einlassen auf. *2. intr.* sich bequemen zu etw., sich herablassen zu jem. *(τινί).*

συγ- od. **ξυγ-καθίστημι** *1.* miteinsetzen, mit dopp. *acc.* jem. als etw. *2.* poet. *νόσον* mit zum Stillstand bringen, mitbeseitigen.

συγ-καίω mit- od. ganz u. gar anzünden.

συγ-κακοπαθέω *NT* u. **συγ-κακουχέομαι** *pass. NT* zusammen Übles erleiden, *τινί* mit jem.

συγ- od. **ξυγ-καλέω** zusammenberufen, versammeln, abs. u *τινά, εἴς τι*; *med. NT* zu sich rufen.
F. *fut. συγκαλέσω.*

συγ-καλλύνω sp. zusammenkehren.

συγκαλυπτέος 3 *adj. verb.* poet. zu verschweigen. und

συγκαλυπτός 3 poet. von allen Seiten verhüllt. Von

συγ-καλύπτω *1.* mit- od. ganz verhüllen, *τινί* durch etw., *χρόνῳ* in Vergessenheit bringen. *2. med.* sich verhüllen.

συγ- od. **ξυγ-κάμνω** poet. sp. *1.* mitarbeiten, mithelfen, *τινί* jem. *2.* mitleiden, Mitleid haben, *τινί.*

συγκαμπή, *ῆς, ἡ* Zusammen-, Einbiegung. Von

συγ- od. **ξυγ-κάμπτω** zusammenbiegen, krümmen, *τί, συγκαμφθείς* mit gekrümmten Beinen.

συγ-κασιγνήτη, *ης, ἡ* poet. Mitschwester.

σύγ-κᾱσις, *ιος, ὁ, ἡ* poet. verschwistert.

συγ- od. **ξυγ-καταβαίνω** mithinabsteigen; übertr. zusammenstimmen, sich zu etw. verstehen, *εἴς τι.*

συγ-καταβάλλω sp. zugleich zugrunde richten, *τινί* mit jem.

συγκαταγήρασις, *εως, ἡ* das Mitaltern. Von

συγ-καταγηράσκω mit jem. *(τινί)* altern.

συγ-κατάγω mitzurückführen, wiedereinsetzen helfen, *τινά.*

συγ-καταδαρθάνω zusammen schlafen.

συγ-καταδιώκω zugleich verfolgen.

συγ-καταδουλόω u. *med.* unterjochen helfen, *τί, τινά τινι.*

συγ-καταδύομαι *med.* sp. mit untergehen.

συγ-καταζεύγνῡμι poet. sp. miteinander verbinden. *a.* verheiraten, *τινά τινι.* *b.* übertr. *τινά ἄτῃ* fesseln an.

συγ-καταθάπτω mitbegraben, *τινά τινι* jem. mit jem.

συγκατάθεσις, *εως, ἡ (-τίθεμαι)* sp. *NT* Übereinstimmung.

συγκαταθετικῶς *adv.* (*-κός* 3 von *-θέτης, -τίθεμαι*) sp. ja sagend, bejahend.

συγ-καταθέω einen Streifzug mitmachen.

συγ-καταθνήσκω buk. mit jem. *(τινί)* sterben.

συγ-καταίθω poet. mitverbrennen.

συγ-καταινέω beistimmen, billigen, abs., *τινί.*

συγ-κάταινος 2 sp. beistimmend, *τινί* einverstanden mit etw.

συγ-καταιρέω ion. = *συγ-καθαιρέω.*

συγ-καταίρω sp. zugleich ankommen od. landen.

συγ-κατακαίω (*-κᾱ́ω*) mit- od. zusammen verbrennen, *τί.*

συγ-κατάκειμαι *d. m.* zusammen bei Tische sitzen od. liegen, *τινί* mit jem.

συγ-κατακλείω, ion. **-κληίω,** miteinschließen, *τινά, τινά τινι* jem. mit jem.

συγ-κατακλίνομαι *pass.* poet. nebeneinander liegen.

συγ-κατακόπτω sp. zusammen niederhauen, *τινά τινι* jem. mit jem.

συγ-κατακτάομαι *d. m.* sp. miterwerben, erobern helfen, *τί τινι.*

συγ-κατακτείνω poet. mit- od. zugleich töten, *τί τινι* etw. mit etw.
F. *pt.* vom Wurzelaor. *συγκατακτάς, aor. 2 συγ-κατέκτανον.*

συγ- od. **ξυγ-καταλαμβάνω** zusammen ein- od. wegnehmen, mit erobern, abs., *τί τινι* etw. mit etw.

ξυγ-καταλείπω zugleich zurücklassen, *τί, ἔν τινι.*

συγ- od. **ξυγ-καταλύω** mit auflösen, stürzen helfen, *τὸν δῆμον.*

συγ-καταμείγνῦμι (auch *-μίγνυμι*) mithineinmischen, *τινά τινι* vereinigen mit, empfänglich machen für.
συγ-καταναυμαχέω mit im Seetreffen besiegen, *τινά*.
συγ-κατανέμομαι *med.* mit jem. etw. (*τί*) teilen, gemeinsam besitzen.
συγ-καταπί(μ)πρημι sp. zugleich niederbrennen.
συγ-καταπλέκω sp. mithineinflechten, *τί τινι*.
συγ-καταπράττω u. *med.* sp. gleichzeitig mit etw. durchsetzen, *τί τινι*, durchsetzen helfen.
συγ-καταριθμέω sp. mitzurechnen od. zuzählen, *τί τινι*.
συγ-καταρρίπτω sp. zugleich herabwerfen, *τινά τινι* einen mit jem.
συγ-κατασκάπτω poet. mitniederreißen, mitzerstören, *πόλιν*.
συγ-κατασκεδάννῦμι zugleich od. mitausgießen od. ausschütten.
συγ-κατασκευάζω mitherstellen, miteinrichten, *τὴν ἀρχήν* an den Anfang selbst mit Hand anlegen, *τί τινι* jem. zu etw. verhelfen.
συγ-κατασκηνόω in Zelte zusammenlegen, zusammenquartieren.
συγ-κατασκήπτω sp. zugleich hervorbrechen.
συγ-κατασπάω *1. act.* mit- od. zugleich herunterziehen, *τί τινι* etw. zugleich verschlingen mit etw. *2. pass. εἴς τι* in die Gewalt von etw. gezogen werden od. kommen.
συγ-καταστασιάζω sp. zugleich aufwiegeln, *τί*.
συγ- od. **ξυγ-καταστρέφω** *1. act.* zugleich beschließen, *τὸν βίον*. *2. med.* mit unterjochen, unterwerfen helfen, *τί τινι*.
συγ-κατατάσσω, att. **-ττω,** mit- od. zugleich einordnen, *τινὰ εἴς τι*.
συγ-κατατήκομαι *pass.* sp. mitzerschmelzen; übertr. sich aufreiben für, auf etw. (*τινί*) alle Kraft verwenden.
συγ-κατατίθημι mitniederlegen, *med.* (*sc.* (*ψῆφον*) beistimmen, abs. od. *τινί, τινὶ τὴν αὐτὴν δόξαν περί τινος* dieselbe Ansicht wie jem. über etw. aufstellen.
συγ-καταφεύγω sp. mit wohin fliehen.
συγ-καταφλέγω sp. zusammen od. zugleich verbrennen.
συγ-καταψεύδομαι *d. m.* zugleich von einem od. gegen einen (*τινός*) lügen.
συγ-καταψηφίζω sp. *NT* *1. act.* hinzuwählen. *2. med.* mitverurteilen, *τινός* jem.
συγ-κάτειμι sp. mitherabgehen, *τινί* mit jem.
συγ-κατείργω dial. = *συγ-καθείργω*.
συγ-κατεξανίσταμαι *med.* sp. sich zugleich gegen jem. erheben.
συγ- od. **ξυγ-κατεργάζομαι** *d. m.* *1.* jem. (*τινί*) behilflich sein od. beistehen, *τινί τι* etw. durchführen helfen; insbes. mit erwerben, sich unterwürfig machen, erobern helfen, *τινί τι*. *2.* mit umbringen, *τινά*.
συγ-κατέρχομαι *med.* mit- od. zugleich zurückkommen, *τινί* od *μετά τινος* mit jem.
συγ-κατεύχομαι *d. m.* poet. sp. miterbitten, *τί*.
συγ-κατέχω mit- od. zugleich festhalten.
συγ-κατηγορέω mitanklagen, *τινὸς μετά τινος*.
συγ-κάτημαι ion. = *συγ-κάθημαι*.

συγ-κατοικέω poet. sp. zusammenwohnen, *τινί* mit jem., übertr. an jem. festsitzen.
συγ- od. **ξυγ-κατοικίζω** *1.* bei der Gründung helfen, zugleich gründen od. errichten, *τί*. *2.* mitverpflanzen, mitübersiedeln, *τινά*.
συγ-κατοικτίζομαι *med.* poet. sich mitbedauern lassen.
συγ-κατορθόω mit in Ordnung bringen *Or.*
συγ-κατορύσσω sp., att. **-ττω,** mitbegraben, *τί τινι* etw. mit jem.
συγ-καττύω sp. zusammenflicken.
σύγ-καυσις, *εως, ἡ* (*συγ-καίω*) das Mitverbrennen, Brand.
σύγ- od. **ξύγ-κειμαι** *d. m.* *I.* zusammen od. beieinander liegen. *II.* (als *pf. pass.* zu *συν-τίθημι*) *1.* zusammengesetzt sein, bestehen aus (*ἐκ*), *εἴς τι*; insbes. *a.* abgefaßt, verfaßt, gemacht, gedichtet sein. *b.* erdichtet, ersonnen sein. *2.* vereinbart, verabredet sein, *σύγκειταί τινι* es ist mit jem. verabredet, mit *inf.*, *συγκείμενος* ausgemacht, *παρὰ τὰ συγκείμενα* wider die Verabredung, *κατὰ τὰ συνκείμενα, ἀπὸ ξυγκειμένου λόγου* u. *ἐκ τῶν ξυγκειμένων* verabredetermaßen.
συγκεκροτημένως, *adv.* v. *pt. pf. pass.* v. *συγ-κροτέω*, sp. zusammengehämmert, derb, fest, stark.
συγ-κελεύω mitbefehlen, mit *inf.*
συγ-κεντέω ion. sp. zusammen niederstechen.
συγ- od. **ξυγ-κεράννῦμι** *1. act.* zusammenmischen, eng vereinigen, *τί τινι* od. *εἴς τι, ἔκ τινων*. *2. pass.* zusammengemischt, vereinigt, zugesellt, an etw. gekettet sein, *τινί*, von Sachen: eng angeknüpft od. verknüpft sein, abs., *τινί* od. *πρός τι*. *3. med.* *a.* sich mit jem. verbinden, *τινί*. *b.* *φιλίαν πρός τινα* Freundschaft mit jem. schließen.
F. *aor. pass. συνεκράθην*, ion. *-εκρήθην*, *pf. pass.-med. συγκέκρᾱμαι*, ion. *-κέκρημαι*, *aor. med. συνεκερασάμην*.
συγ-κεραυνόω poet. zusammendonnern. *1.* zerschmettern, *τί*. *2.* betäuben, *οἴνῳ*.
συγ-κερκίζω (*κερκίς* Weberschiffchen) zusammenweben.
συγ-κεφαλαιόω *1. act.* zusammenrechnen. *2. med.* *a.* in ein Hauptergebnis zusammenfassen, *τί*. *b.* zentralisieren, insgesamt übertragen, *pass. τινί* bei jem. zentralisiert werden. Dav.
συγκεφαλαίωσις, *εως, ἡ* Zusammenfassung in ein Ganzes.
συγκεχυμένως, *adv.* v. *pt. pf. pass.* v. *συγ-χέω*, sp. verworren.
συγ-κηδεστής, *οῦ, ὁ* Verschwägerter.
συγ- od. **ξυγ-κινδῡνεύω,** zugleich in Gefahr sein, die Gefahr teilen, *τινί* mit jem.
συγ-κῑνέω sp. *NT* mitbewegen, miterregen, *pass.* sich mit jem. (*τινί*) erheben.
συγ-κλαίω sp., att. **συγ-κλᾱ́ω,** mitweinen, *τινί* mit jem.
F. *fut. συγκλαύσομαι*.
συγ-κλάω zusammenbrechen, zerknicken, *τί*, *pass.* sich biegen.
F. *fut. συγκλάσω*.
σύγ- od. **ξύγκλεισις** (altatt. **ξύγκλησις**) *1.* Einschließung. *2.* das Zusammenschließen, Dichtigkeit, *τῆς φάλαγγος*. Von

συγ- od. **ξυγ-κλείω,** altatt. **ξυγ-κλῄω,** ion. **συγ-κληίω** *I. act.* *1. tr.* zusammenschließen. *a.* zuschließen, *τὰς πύλας.* *b.* aneinanderschließen, verbinden, *ἀσπίδας, τὸ οὐ ξυγκλῃσθέν* Lücke. *c.* einschließen, umzingeln, *τινά, ἔς τι* zusammendrängen auf. *2. intr.* *a.* sich zusammenschließen. *b.* zusammenliegen (eine Gegend).

II. med.-pass. *1.* zusammengeschlossen, verbunden werden, *τινί* durch etw. *2.* sich schließen.

F. *adj. verb.* **συγκλειστός.**

συγ-κληρονόμος, *ου, ὁ NT* Miterbe.

σύγ-κληρος 2 poet. sp. *1.* von demselben Anteil, angrenzend, *χθών.* *2.* in gleicher Weise wie einem andern (*τινί*) durchs Los zugewiesen.

συγ-κληρόω *1.* durch das Los zuteilen, *τινί τι.* *2.* durch das Los erwählen.

σύγκλησις, *εως, ἡ* altatt. = *σύγκλεισις.*

συγκλητικός 3 sp. zum römischen Senat gehörig; *subst. ὁ* Senator. Von

σύγκλητος 2 (*συγ-καλέω*) zusammenberufen, *ἐκκλησία* außerordentliche Volksversammlung, *occas.* in Rom: Senat.

συγ-κληίω u. **ξυγ-κλῄω** s. *συγ-κλείω*

συγκλῑνής 2 (*συγ-κλίνω*) poet. geneigt, *ἐπί τινι* gegen jem. = feindlich. Dav.

συγκλῑνίαι, *ῶν, αἱ* sp. sich zusammenneigende Abhänge, Engpaß, Defilee.

συγ-κλῑνομαι *pass.* sich neben jem. (*τινί*) lagern, bei jem. liegen.

F. *fut. pass. συγκλιθήσομαι.* Dav.

συγκλίτης, *ου, ὁ* sp. der mit zu Tisch liegt, Tischgenosse.

συγ-κλονέω ep. sp. in völlige Verwirrung bringen.

σύγκλυς, *υδος, ὁ* (*συγ-κλύζω,* eig. zusammengespült) zusammengelaufen, *pl.* Gesindel.

συγ-κλώθω sp. zusammenspinnen, *τινί τι* jem. etw. durchs Schicksal bestimmen.

συγ-κοιμάομαι *d. p.* poet. sp. zusammenliegen mit, schlafen bei jem. (*τινί*). Dav.

συγκοίμημα, *ατος, τό* poet. *pl.* konkr. Beischläfer. und

συγκοίμησις, *εως, ἡ* Beischlaf.

συγ-κοιμίζω poet., *τινά τινι* einen mit jem. zusammenliegen lassen.

συγκοινόομαι *d. m.* (*σύγ-κοινος*) mitteilen, *τί τινι.*

συγκοινωνέω sp. *NT* mitteilnehmen, *τινός* u. *τινί* an etw. Von

συγ-κοινωνός 2 *NT* mitteilhabend, *τινός* od. *ἔν τινι* an etw.

σύγ-κοιτος 2 (*κοίτη*) poet. mitlagernd, Bettgenoß.

συγ- od. **ξυγ-κολάζω** beim Züchtigen helfen, abs. u. *τινί.*

συγ-κολλάω zusammenleimen, zusammenfügen, *τί εἴς τι.* Dav.

συγκολλητής, *οῦ, ὁ* poet. der Zusammenfügende, *ψευδῶν* Lügenschmied.

σύγ-κολλος 2 (*κολλάω*) poet. zusammengeleimt, übertr. übereinstimmend. — *adv.* **-κόλλως:** *ἔχειν τινί* übereinstimmen.

συγ-κολυμβάω sp. mittauchen, mitschwimmen, *τινί* mit jem.

συγκομιδή, *ῆς, ἡ* *1.* das Zusammentragen, Einbringen, Ernte, *σίτου.* *2. pass.* das Zusammengebrachtwerden, Zusammenfluß, *ἔκ τινος ἔς τι.* Von

συγ-κομίζω *1. act.* *a.* zusammentragen, sammeln, einernten, *καρπούς.* *b.* mitbringen, mitgewähren, *pass.* mitzuteilwerden, *τινί.* *c.* mitbestatten, vollständig bestatten. *2. med.* *a.* für sich zusammenbringen, sich verschaffen, *τί, πρὸς ἑαυτόν τι* etw. sich zu eigen machen. *b.* zusammenkommen lassen, um sich versammeln, *τινάς.*

συγ-κόπτω *1. act.* zusammenschlagen, zusammenhauen. *a.* von Personen: niedermetzeln, zerprügeln. *b.* von Sachen: zerschlagen, *κόσμον,* spalten, zerstören, zugrunde richten, *πάντα.* *2. pass.* entkräftet werden, sich wie zerschlagen fühlen.

F. *pf. συγκέκοφα, aor. pass. συνεκόπην.*

συγ-κορυβαντιάω mit verzückt sein (nach Korybantenart).

συγ-κοσμέω mitschmücken, *τινά.*

συγ-κουφίζω sp. erleichtern helfen, mit unterstützen, *τινά.*

συγ- od. **ξύγκρᾱσις,** *εως, ἡ* (*συγ-κεράννυμι*) Mischung, Verschmelzung, abs. u. *τινός,* u. zw. *ἔκ τινος, ἐπί* u. *πρός τι, ἥ τε ἐς τοὺς ὀλίγους καὶ τοὺς πολλοὺς ξύγκρασις* Mischung der oligarchischen u. demokratischen Elemente *Th.*

συγκρᾱτέον, *adj. verb.* v. *συγκεράννυμι,* man muß zusammenmischen.

συγ-κρατέω sp. zusammenhalten, *τί.*

σύγκρᾱτος 2 (*συγ-κεράννυμι*) poet. sp. zusammengemischt, übertr. eng verbunden.

σύγκριμα, *ατος, τό* sp. das Zusammengesetzte, Ganze. Von

συγ-κρῑνω *1.* zusammensetzen, verbinden, *τί τινι.* *2.* vergleichen, *τί, τινά τινι,* beurteilen, deuten, *πρὸς ἀρετήν* den Maßstab der Tugend anlegen, *pass.* sich miteinander messen. Dav.

σύγκρῑσις, *εως, ἡ* *1.* Zusammenstellung, Vereinigung, Komposition. *2.* Vergleichung, Gegenüberstellung von Gegensätzen.

συγκριτικός 3 (**συγκριτής*) *1.* zusammensetzend; *subst. ἡ συγκριτική* Kunst des Verbindens. *2.* vergleichend; *subst. ὁ συγκριτικός* u. *τὸ συγκριτικόν* Komparativ.

συγ-κροτέω *1.* zusammenschlagen, *τὼ χεῖρε,* zusammenhämmern, zusammenschmieden, *τί;* übertr. zusammenfügen, zusammenbringen, *κόσμον, αὐτούς* sich zusammenrotten. *2.* einpauken, einüben, einexerzieren, *συγκεκροτημένος τὰ τοῦ πολέμου* eingeübt in, *ναῦς συγκεκροτημένη* Schiff mit eingeübter Mannschaft.

σύγκρουσις, *εως, ἡ* sp. das Zusammenstoßen, übertr. Verfeindung, Entzweiung. Von

συγ- od. **ξυγ-κρούω** *1. tr.* zusammenschlagen, *τὼ χεῖρε,* zusammenstoßen lassen, *τί τινι;* übertr. *a.* zusammenhetzen, gegeneinander aufbringen, *τινά τινι* od. *πρός τινα* jem. gegen jem. *b.* erschüttern, beeinträchtigen, *τί.* *2. intr.* zusammenstoßen, zusammengeraten, *τί* an od. mit etw., übertr. sich verfeinden.

συγ-κρύπτω *1.* ringsum, d. h. gänzlich verbergen, *τί τινι.* *2.* zugleich mit jem. verbergen.

συγ-κτάομαι *d. m.* miterwerben, *τί τινι* jem. zu etw. verhelfen.

συγ- od. **ξυγ-κτίζω** mit jem. erbauen od. gründen, *τινί τι.* Dav.

συγκτίστης, *ου, ὁ* ion. Miterbauer, Mitgründer.

συγκυβευτής, *οῦ, ὁ* Gesellschafter im Würfelspiel *Or.* Von

συγ-κυβεύω ion. sp. mit jem. (*τινί*) Würfel spielen.

συγ-κυκάω poet. zusammenrühren, übertr. in Verwirrung bringen, *τὴν Ἑλλάδα.*

συγ-κυκλέω umwälzen.

συγ-κυλινδέομαι *pass.* sich herumwälzen, *τινί* in etw.

συγ-κυνηγετέω sp. mit- od. zusammen jagen.

συγ-κυνηγέτης, *ου, ὁ* | **συγ-κυνηγός** poet., dor. **-āγός,** *οῦ, ὁ, ἡ* } Jagdgenosse, Jagdgenossin.

συγ-κύπτω *1.* sich zusammenbücken. **a.** sich zusammenziehen, sich zusammendrängen, zusammenrücken. *b.* übertr. zusammen- od. unter einer Decke stecken, einig sein. *2. NT* gänzlich krumm sein.
F. *pf. συγκέκῡφα.*

συγ-κυρέω ep. ion. poet. sp. u. *med.* *1.* zusammenstoßen, zusammengeraten, abs. u. *τύχῃ* geraten in ein Schicksal, *πρός τι* grenzen an. *2.* zustoßen, widerfahren, abs. *τὰ συγκυρήσαντα* Begebenheiten, Ereignisse, *τινί, ἔς τινα*; *impers. συγκυρεῖ* es trägt sich zu, mit *inf.* od. *pt.*
F. *fut. συγκυρήσω* u. *-κύρσω, aor. συνεκύρησα* u. *-έκυρσα, pf. συγκεκύρηκα, pf. med. συγκεκύρημαι.* Dav.

συγκύρημα, *ατος, τό* sp. | **συγκυρία,** *ας, ἡ* sp. *NT* } Zufall, Vorfall.

σύγ-κωλος 2 (*κῶλον*) mit verbundenen Gliedern, dicht nebeneinander.

συγ-κωμάζω poet. mitschwärmen, am Aufzug teilnehmen.

σύγ-κωμος 2 (*κῶμος*) poet. Genosse des fröhlichen Festzuges.

συγ-κωμῳδέω sp. verspotten helfen, *τινί.*

συγ-χαίρω sich mitfreuen, *τινί* mit jem. od. über etw., *ἐπί τινι*; Glück wünschen, mit folg. *ὅτι.*

συγ-χειμάζομαι *pass.* poet. gleiche Kälte od. Unwetter erleiden.

συγ-χειροπονέω sp. zugleich mit Handarbeit tun.

συγ-χειρουργέω mit Hand anlegen, mitvollziehen, *τί Or.*

συγ- od. **ξυγ-χέω** (auch *in tm.*) mit der Nbf. **συγχύν(ν)ω** sp. *NT* *I. act.* *1.* zusammengießen, zusammenschütteln, *τί.* *2.* übertr. **a.** vermengen, verwischen: *γράμματα,* verwirren, verstören: *θυμόν.* *b.* zunichte, kraftlos, unwirksam, mutlos machen: *ἔργον, ἄνδρα* u. *ἰούς,* brechen: *ὅρκια.*
II. med.-pass. *1.* ineinandergeraten, sich verwirren, *ἡνία.* *2.* zusammenfahren, erschrecken, *νόος.*
F. *fut. συγχέω, aor. συνέχεα, pf. συγκέχυκα*; ep.: *impf. σύγχεον, aor. σύγχεα* u. *συνέχευα, 3 sg. med.* v. Wurzelaor. *σύγχυτο.*

συγχορευτής, *οῦ, ὁ* Mittänzer in den Chören. Von

συγ-χορεύω poet. mit- od. zusammentanzen.

συγχορηγέω sp. freigebig schenken, abs. u. *τινί* (auch: helfen), *τί τινι* etw. jem. reichlich darbieten. Von

συγ-χορηγός sp. mit zu den Kosten eines Chors beisteuernd, überh. mit aufwendend.

συγ-χόω *1.* verschütten, zuschütten, *τί.* *2.* in Schutt verwandeln, dem Erdboden gleichmachen, *τείχεα.*

σύγ-χορτος 2 (*χόρτος*) angrenzend, benachbart, *τινί* u. *τινός* jem.

συγ-χράομαι *d. m.* sp. *NT* mitgebrauchen, Umgang haben, *τινί.*

σύγ-χρονος 2 sp. gleichzeitig, *τινί* mit jem.

συγ-χύνω s. *συγχέω.*

σύγχυσις, *εως, ἡ* (*συγ-χέω*) Vermischung. *1.* Verwirrung, Störung. **a.** politische, *NT* Aufruhr. *b.* Geistesverwirrung, Bestürzung, Ratlosigkeit. *2.* Vernichtung, Zerstörung, Bruch, *δόμων, σπονδῶν.*

συγ-χωνεύω sp. zusammen-, einschmelzen, *τί.*

συγ-χώννῡμι = *συγ-χόω.*

συγ- od. **ξυγ-χωρέω** *1.* zusammengehen, sich zusammenziehen, zusammenschlagen, *συγχωροῦσαι πέτραι* (= Symplegaden); übertr. vereinbaren, sich verständigen, übereinkommen, *τινί* u. *πρός τινα* mit jem., *τί* über, in etw., *τινός* wegen etw., *inf.* *2.* Platz machen, zurücktreten, abs., *τινί* vor jem.; übertr. **a.** jem. den Vorrang lassen, *τινί τινος* jem. in etw. *b.* beitreten, zugeben, sich nachgiebig zeigen, etw. gestatten, *τί, inf., acc. c. inf.* *3. impers.* **συγχωρεῖ** es geht an, es ist möglich, *τινί* mit *inf.*
F. *fut. συγχωρήσω* u. *-σομαι, adj. verb. συγχωρητέος* 3, *neutr. -τέον, -έα.* Dav.

συγχώρημα, *ατος, τό* sp. | **συγχώρησις,** *εως, ἡ* } *1.* Zugeständnis, Eingeständnis, Erlaubnis. *2.* Anweisung, Vollmacht.

σύδην *adv.* (*σεύω*) poet. anstürmend, eilig, heftig.

σύειος 3 (*σῦς*) vom Schwein, *χρῖμα* Salbe aus Schweinefett.

Συέννεσις, *εως, ιος, ὁ* (semit. Fremdw.) Titel der kilikischen Fürsten.

συ-ζάω mit jem. (*θεοῖς*) leben, *τινί* in etw. leben.

συ-ζεύγνῡμι *1.* zusammenjochen, verbinden, *ἵππους, med.* anspannen lassen, *ἅρμα.* *2.* übertr. verheiraten, *ἡμῖν γυναῖκας, pass. τινί* an etw. gebunden sein.
F. *aor. pass. συνεζεύχθην* u. *συνεζύγην.* Dav.

σύζευξις, *εως, ἡ* Verbindung, Kombination.

συ-ζητέω sp. *NT* mituntersuchen, disputieren, *τινί* u. *πρός τινα* mit jem., indir. Frage darnach. Dav.

συζήτησις, *εως, ἡ* sp. *NT* Disputation. und

συζητητής, *οῦ, ὁ* *NT* Forscher, gelehrter Streiter, Sophist.

συζυγία, *ας, ἡ* (*σύ-ζυγος*) *1.* enge Verbindung, Paar, *πώλων.* *2.* sp. grammat.: Konjugation.

συζύγιος 3 poet. | **σύζυγος** 2 poet. sp. | **σύζυξ,** *υγος, ὁ, ἡ* } (*συ-ζεύγνυμι*) zusammengejocht, verbunden; *subst. ὁ, ἡ* Genosse, Gatte, (Gattin).

σύζωμα, *ατος, τό* poet. Verknüpfung, Verbindung. Von

συ-ζώννῡμι poet. sp. zusammengürten, *τί τινι* etw. mit etw.

συ-ζωοποιέω *NT* mit lebendig machen, *τινά τινι.*

Συήνη, *ης, ἡ* südlichste St. Oberägyptens.

συθῆναι, συθείς s. *σεύω.*

σῡκάζω (*σῦκον*) reife Feigen lesen.

συκάμῑνον, *ου, τό* poet. sp. Maulbeere. Von
συκάμῑνος, *ου, ἡ* (hebr. *schikmāh*) poet. sp. *NT* Maulbeerfeigenbaum.
συκῆ, ep. ion. **συκέη,** *ἡ* (*σῦκον*) Feigenbaum.
Συκῆ, *ῆς, ἡ* (Feigenhain) Platz auf Epipolai bei Syrakus.
συκίδιον, *ου, τό, demin.* v. *συκῆ*, poet. kleiner Feigenbaum.
σύκινος 3 (*σῦκον*) poet. sp. vom Feigenbaum; übertr. locker, schwach, unbrauchbar, *ἀνήρ*.
συκίς, *ίδος, ἡ, demin.* v. *συκῆ*, poet. junger Feigenbaum.
συκομορέα, *ας, ἡ* (*συκό-μορος, μόρον*) sp. *NT* = *συκάμινος*.
σῦκον, *ου, τό* (verw. mit *σικύα, σίκυς* Gurke). *1.* Feige. *2.* Feigwarze am Auge. *3.* weibliche Scham.
συκο-πέδιλος 2 (*πέδιλον*) poet. Feigensohlen habend, in Sykophantenschuhen gehend.
συκοφαντέω (*συκο-φάντης*) ein Verleumder sein, falsch anklagen, schikanieren, abs. u. *τινά, τί* mit etw., erpressen, *τὶ παρά τινος, τί τινος.* Dav.
συκοφάντημα, *ατος, τό* sp. = *συκοφαντία*.
συκο-φάντης, *ου, ὁ* (*σῦκον* u. *φαίνω*) Feigenanzeiger, d. h. Ankläger derer, die Feigen aus Attika gegen das Verbot ausführten, dann gewerbsmäßiger Denunziant, Verleumder, ränkevoller Ankläger. Dav.
συκοφαντία, *ας, ἡ* falsche Anklage, Verleumdung.
συκοφαντίας, *ου, ὁ* poet. (komische Bildung) Sykophantenwind.
συκοφαντικός 3 (*συκο-φάντης*) sp. verleumderisch.
συκοφάντρια, *ας, ἡ* poet. *fem.* zu *συκο-φάντης*.
συκο-φόρος 2 (*φέρω*) sp. Feigen tragend.
σῦλα, *τά* s. *σῦλον*.
συλαγωγέω (**συλ-αγωγός, σῦλον* u. *ἄγω*) sp. *NT* als Beute wegführen.
συλάω, ep. **συλεύω,** sp. **συλέω** (*σῦλον*) *1.* wegnehmen, abnehmen, herausnehmen, *τί τινος* etw. von etw. *2.* im bes. dem getöteten Feind die Rüstung abnehmen, überh. rauben, plündern, *τί, τινά, τινά τι.*
F. *fut. συλήσω* usw.; ep.: *impf. 3 sg. σύλα, 3 du. συλήτην.*
Συλέος πεδίον, *τό* Ebene am Strymonischen Meerbusen.
σύλη, *ης, ἡ* sp. = *σῦλον*.
σύλησις, *εως, ἡ* (*συλάω*) Beraubung, Plünderung.
συλήτειρα, *ας, ἡ* (*fem.* v. *συλητήρ*) poet. Räuberin.
συλήτωρ, *ορος, ὁ* (*συλάω*) poet. Räuber.
συλλαβή, *ῆς, ἡ* (*συλ-λαμβάνω*) *1.* Zusammenfassung, *πέπλων*, Fessel. *2.* das Zusammengefaßte, Silbe, *γραμμάτων συλλαβαί* geschriebene Worte. Dav.
συλλαβίζω sp. buchstabieren.
συλ-λαγχάνω durch das Los mitzugeteilt, mit etw. (*τινί*) vereinigt werden.
συλ-λαλέω sp. *NT* mit jem. (*τινί, πρός τινα, μετά τινος*) reden.
συλ- od. **ξυλ-λαμβάνω** *I. act.* u. *pass.* *1.* zusammennehmen, zusammenfassen, zusammenraffen, *κόμην*, zu(sammen)drücken (Augen od. Mund); insbes. *a.* sammeln, *τῆς στρατιᾶς τοὺς περιγενομένους* die Trümmer des Heeres. *b.* umfassen, *τὶ ὑπό τινι.* *c.* kurz zusammenfassen, *ἐνὶ ἔπεϊ πάντα.* *2.* mit sich nehmen, *ἑαυτὸν ἐκ γῆς* forteilen *S*; insbes. *a.* in Beschlag nehmen, fangen, verhaften, *τοὺς στρατηγούς.* *b.* empfangen, schwanger werden, *τί* mit etw. *c.* geistig erfassen, verstehen, begreifen, *τὸν λόγον.* *3.* zugleich mit jem. eine Sache anfassen, mit Hand anlegen, beistehen, helfen, *τινί, τινί τι, τινί τινος, τινὶ εἴς τι* od. *inf.* jem. in, zu, bei etw.
II. med. mit Hand anlegen, mit anfassen, *τινός* etw., mitbefördern, helfen, *τινί τινος* jem. bei etw.
F. *adj. verb. ξυλληπτέον.*
Σύλλᾱς, *α, ὁ L. Cornelius Sulla,* **Σύλλειοι,** *ων, οἱ* seine Anhänger.
συλ- od. **ξυλ-λέγω** *I. act.* zusammenlesen, auflesen, zusammenholen, sammeln; insbes. *1.* zusammenbringen, *κτέατα.* *2.* zusammenrufen, versammeln, *τοὺς στρατιώτας.* *3.* ein Heer zusammenziehen, anwerben.
II. pass. versammelt werden, sich versammeln, sich konzentrieren, abs. od. *ἔν τινι, εἴς τι.*
III. med. *1.* für sich zusammenbringen, für sich sammeln od. anwerben, *λόχον.* *2.* das Seinige sammeln, *ὅπλα.*
F. *fut. συλλέξω, aor. συνέλεξα, pf. συνείλοχα; pass. pf. συνείλεγμαι, aor. συνελέγην*; ion.: *pf. pass. ξυλλέλεγμαι, aor. pass. συνελέχθην*; ep. *aor. med συλλεξάμην.*
συλ-λείβομαι *pass.* ep. zusammenfließen.
σύλ-λεκτρος 2 (*λέκτρον*) poet. sp. Lagergenosse, *τινί* u. *τινός*; *subst. ἡ* Gemahlin.
συλ- od. **ξυλλήβδην** *adv.* (*συλ-λαμβάνω*) zusammenfassend, ein für allemal.
σύλληξις, *εως, ἡ* (*συλ-λαγχάνω*) Zusammenlosung, überh. Verbindung.
συλληπτέον s. *συλ-λαμβάνω*.
συλλήπτρια, *ας, ἡ* Gehilfin, Helferin. Zu
συλλήπτωρ, *ορος, ὁ* (*συλ-λαμβάνω*) Gehilfe, Helfer, Beistand, *τινός* bei, zu etw.
συλ- od. **ξύλληψις,** *εως, ἡ* (*συλ-λαμβάνω*) das Erfassen. *1.* Festnehmung, Verhaftung, *τινός, σύλληψιν ποιεῖσθαι* verhaften. *2.* sp. Empfängnis.
συλ-λιάζομαι *d. p.* ep. zugleich sinken, zusammenklappen.
συλλογή, *ῆς, ἡ* (*ξυλ-, συλ-λέγω*) das Sammeln, *φρυγάνων*; insbes. *1.* Versammlung, *συλλογὴν ποιεῖν* eine V. veranlassen, berufen, Zusammenrottung, Volksauflauf. *2.* Anwerbung, das Zusammenziehen des Heeres, *συλλογὴν ποιεῖσθαι.*
συλ-λογίζομαι *d. m.* *1.* bei sich zusammenrechnen, berechnen, zusammenfassen, rekapitulieren. *2.* überlegen, schließen, folgern, *τὶ ἔκ τινος.*
συλλογιμαῖος 3 (*σύλλογος*) sp. was sich zu sammeln pflegt, zusammengelaufen.
συλλογισμός, *οῦ, ὁ* (*συλ-λογίζομαι*) *1.* das Zusammenrechnen, Berechnung. *2.* logischer Schluß.
συλλογιστέος 3, *adj. verb.* v. *συλ-λογίζομαι,* zu folgern.
συλλογιστικός 3 (**συλλογιστής*) zum Schließen gehörig, syllogistisch.
σύλλογος, *ου, ὁ* (*συλ-λέγω*) *1.* Versammlung, *σύλλογον ποιεῖν* berufen, veranstalten, *ποιεῖσθαι* sich versammeln, auch: ungesetzliche Zusammenrottung;

konkr. **a.** Revue, Musterung des Heeres, *νεῶν* Flottenparade. **b.** Bundesrat. **2.** übertr. poet. Sammlung, Fassung, *ψυχῆς*.

συλ-λούομαι *med.* sp. zusammen baden, abs. u. *τινί* mit jem.

συλ-λοχίζω sp. zusammen in Lochen verteilen.

συλ-λοχίτης, *ου, ὁ* ion. sp. Krieger aus demselben *λόχος*, Waffenbruder.

συλ-λυπέομαι *pass.* sich mitbetrüben, sein Beileid bezeigen, abs. u. *τινί, ἐπί τινι* wegen, über etw.
F. *fut. συλλυπηθήσομαι.*

συλ-λύω poet. sp. mitlösen, *δεσμά*, die Anker lichten, übertr. einen Streit schlichten.

σῦλον, *ου, τό* u. **σύλη,** *ης, ἡ* (vgl. *σκῦλον*) **1.** Raub, bes. Tempelraub. **2.** das berechtigte Wegnehmen. **a.** Beschlagnahme der Schiffsladung eines verschuldeten Kaufmanns, *σῦλα ποιεῖσθαι* in Beschlag nehmen. **b.** Kaperei, *διδόναι σῦλα τινὶ κατά τινος* Kaperbriefe ausstellen.
F. *pl. τὰ σῦλα* u. *αἱ σῦλαι.*

Συλοσῶν, *ῶντος, ὁ* Bruder des Polykrates aus Samos.

σῦμα, *τό* lakon. = *θῦμα.*

σύμαιθος, *ου, ὁ* Fl. an der Ostküste Siziliens.

συμ- od. **ξυμ-βαίνω** *I.* zusammengehen, zusammentreten, *τινί* jem. nahen, *ποδί* beistehen.
II. zusammenkommen. **1.** übereinkommen, sich verständigen, einen Vertrag od. Frieden schließen, *ἐς τωὐτό, ἐκ τοῦ πολέμου, ἀπὸ τοῦ ἴσου* unter gleichen Verhältnissen, *τινί* u. *πρός τινα* mit jem., über etw. *τι, περί τινος, inf., acc. c. inf., ὥστε*; insbes. harmonieren mit jem., *τινί.* **2.** zusammen ausmachen, ergeben, herauskommen, *τινὶ οὐ πλέον.*
III. zusammentreffen, sich ereignen, geschehen, zustoßen, widerfahren, *τύχη τις αὐτῷ συνέβη*; zum Teil *impers.* **συμβαίνει** es trifft sich, ereignet sich, es folgt, ergibt sich, **συμβαίνει μοί τι** etw. wird mir zuteil, widerfährt mir, mit *inf., τὸ συμβαῖνον, τὰ συμβαίνοντα* das was folgt, Folge, *συμβὰς κακῶς πόλεμος* ein unglücklich geführter Krieg; im bes. **a.** in Erfüllung gehen (Weissagungen), gelingen, *τινί* mit *inf.*, zustatten kommen, mit folg. *ὥστε.* **b.** vorhanden sein, sich finden, *ἔν τινι*, mit Prädik. ausschlagen, werden: *τοιούτου ξυμβάντος τούτου.* **c.** bevorstehen.
F. *fut. συμβήσομαι, aor. συνέβην, pf. συμβέβηκα*; *pass. aor. συνεβάθην, pf. inf. συμβεβάσθαι*; ion. *pf. act. inf. συμβεβάναι.*

συμ-βακχεύω das Bacchosfest mitfeiern.

συμ-βάκχη, *ης, ἡ* poet. Mitbacchantin.

σύμ-βακχος, *ου, ὁ, ἡ* poet. Mitbacchant(in).

συμ- od. **ξυμ-βάλλω** *A. act. I. tr.* **1.** zusammenwerfen, aufschütten: *κριθὰς τινι*, zusammenstoßen: *ἀσπίδας*, vereinigen: *εἰς ταὐτόν*; insbes. **a.** *βλέφαρα* die Augen schließen, *δάκρυα δάκρυσι* Träne auf Träne vergießen. **b.** *πόλεμον* Krieg beginnen, *τινί* gegen jem., auch *τινάς* zusammengeraten lassen, zum Kampf anreizen. **c.** Geld ausleihen od. vorstrecken, *τινί* jem. **2.** zusammenstellen, vergleichen, *τί τινι* u. *πρός τι*, folgern, schließen, berechnen, vermuten, deuten, *ἡ ὁδὸς ἀνὰ … συμβέβληταί μοι* wird von mir berechnet auf *Her*, *τῷ τοῦτο συμβαλὼν ἔχεις*; woraus schließt du das? *S*, mit folg. *ὅτι.* — *II. intr.* zusammentreffen, zusammenstoßen, sich vereinigen, *ὁδοί*, auch: feindlich zusammengeraten, handgemein werden, abs. u. *τινί* mit jem., *πρός τινα.*
B. med. **1.** sich vergleichen, vereinbaren, *ξενίαν* Gastfreundschaft schließen. **2.** das Seinige zusammenbringen. **a.** beisteuern, *τί τινι* u. *εἴς τι*, übertr. förderlich sein, nützen. **b.** *γνώμας* Anträge stellen, *λόγους* sich besprechen, vortragen, *περί τινος.* **3.** im Geist zusammenstellen, sich zusammenreimen, begreifen, verstehen, *τί* u. folg. indir. Frage.
F. *fut. συμβαλῶ, aor. συνέβαλον, pf. συμβέβληκα*; ep.: *pr. cj. du. συμβάλλετον, aor. 2 σύμβαλον* u. vom Wurzelaor. *3 du. συμβλήτην, inf. συμβλήμεναι, aor. 2 med. συμβλήμην* (mit pass. Bed.), *3 sg. σύμβλητο, 3 pl. σύμβληντο, cj. 2 sg. συμβλήεαι, 3 sg. σύμβληται, pt. συμβλήμενος*; ion. *fut. act. συμβαλέω.*

σύμβαμα, *ατος, τό* (*συμ-βαίνω*) sp. Zufall, zufälliges Ereignis.

συμβασείω (*desider.* v. *συμ-βαίνω*) zu einem Vertrage geneigt sein.

συμ-βασιλεύω sp. *NT* mitherrschen, *τινί* mit jem.

σύμ- od. **ξύμβασις,** *εως*, ion. *ιος, ἡ* (*συμ-βαίνω*) das Zusammengehen, Übereinkunft, Vergleich, Vertrag, *σύμβασιν ποιεῖσθαι, ἀπὸ ξυμβάσεως* durch Kapitulation.

συμβατήριος 2 (**συμβατήρ*) } zur Übereinkunft ge-
συμβατικός 3 (**συμβατής*) } hörig od. führend; versöhnlich, *λόγος.* — *adv.* **-κῶς**: *ἔχειν* zum Frieden neigen.

συμ-βελής 2 (*βέλος*) sp. von mehreren Geschossen zugleich getroffen.

συμ-βιάζομαι *d. m., pf.* in pass. Bed., zusammenzwingen, mit Gewalt zusammenbringen.

συμ- od. **ξυμ-βιβάζω** zusammenbringen. **1.** verbinden, zusammenfügen *NT*, im bes. versöhnen, *τινά τινι.* **2.** vergleichen, *τί τινι*, schließen, beweisen; *NT* (be)lehren, beweisen.

συμβιβαστικός 3 (*συμβιβαστής, συμ-βιβάζω*) sp. zur Versöhnung, zum Vergleich gehörig.

σύμ-βιος 2 (*βίος*) sp. zusammenlebend; *ὁ, ἡ* Gatte, Gattin.

συμ-βιόω zusammenleben, *τινί* mit jem., ganz in etw. (*τινί*) leben.
F. *fut. συμβιώσομαι*, sp. *-βιώσω, aor. συνεβίων.* Dav.

συμβίωσις, *εως, ἡ* sp. das Zusammenleben, Umgang. und

συμβιωτής, *οῦ, ὁ* sp. Gesellschafter, Vertrauter.

συμ-βλαστάνω sp. zusammensprossen.

σύμβλησις, *εως, ἡ* (*συμ-βάλλω*) sp. Auslegung, Deutung.

συμβλητός 3 (*συμ-βάλλω*) sp. vergleichbar.

συμ-βοάω **1.** zusammenrufen, *ἀλλήλους* einander anrufen, zurufen. **2.** mitschreien, *τινί* mit jem.

ξυμ-βοήθεια, *ας, ἡ* gemeinsamer Beistand, vereinigtes Hilfsheer.

συμ- od. **ξυμ-βοηθέω** mit zu Hilfe kommen, überh. beistehen, abs. u. *τινί*, zur Hilfe zusammeneilen, *ἔς τι, ἐπί τινα* wider jem.

συμβόλαιος 3 (*ξύμβολον*) vertragsmäßig, *δίκη* vertragsmäßig festgestelltes Rechtsverhältnis; *subst.* **τὸ συμβόλαιον** **1.** Verkehr. **a.** Handelsgeschäft, Kontrakt, *ἴδιον* Privatvertrag. **b.** Schuldforderung,

Darlehen, *pl.* Geschäftspapiere. *2.* poet. Kennzeichen, Merkmal.

συμβολέω (*σύμβολος*) poet. zusammentreffen, begegnen, *τινί*.

συμ- od. **ξυμβολή**, *ῆς*, *ἡ* (*συμ-βάλλω*) *I.* das Zusammentreffen. *1.* Vereinigungspunkt, *τῆς συμβολῆς καὶ τῆς ὁδοῦ*, feindliches Aneinandergeraten der Kämpfenden, Zusammenstoß, Treffen. *2.* Berechnung, Vermutung, *τὴν συμβολὴν οὕτως ἐποιήσατο*. *II.* konkr. *1.* Fuge, Naht, Gelenk. *2.* Beitrag, Beisteuer, bes. zu einem Picknick.

συμβολικός 3 sp. durch Zeichen andeutend, sinnbildlich, symbolisch. — *adv.* **-κῶς**. Von

σύμ- od. **ξύμβολον**, *ου*, *τό* (*συμ-βάλλω*) *1.* Übereinkunft, Vertrag, bes. Freundschafts- u. Handelsvertrag zwischen zwei Staaten. *2.* Zeichen, woran man etw. erkennt. **a.** Kennzeichen, Wahrzeichen, Merkmal (z. B. eine Narbe), *λύπης*. **b.** *tessera hospitalis*, Erkennungszeichen zwischen Gastfreunden; übertr. = zerschnittenes Stück, Hälfte; überh. Legitimationsmarke, insbes. Marke der Richter in Athen, gegen die sie den Richtersold in Empfang nahmen, u. Marke für die Teilnehmer an Volksversammlungen. *3.* das Zusammentreffen von Umständen, Begegnung, Vorzeichen.

σύμβολος, *ου*, *ὁ* (*συμ-βάλλω*) poet. *1.* Begegnender. *2.* Vorzeichen.

συμβούλευμα, *ατος*, *τό* } Rat(schlag).
συμβούλευσις, *εως*, *ἡ* }

συμβουλευτέος 3, *adj. verb.* von *συμ-βουλεύω*, zu raten; *συμβουλευτέον* man muß raten.

συμβουλευτής, *οῦ*, *ὁ* Berater. Dav.

συμβουλευτικός 3 zum Raten geschickt.

συμ-βουλεύω *1. act.* raten, abs. od. *τί*, *τί τινι*, *inf. dat.* od. *acc. c. inf.*, *περί* u. *ὑπέρ τινος*. *2. med.* sich beraten, um Rat fragen, abs. od. *τινί*, auch mit indir. Fragesatz.

συμ- od. **ξυμ-βουλή**, *ῆς*, *ἡ* u. **συμβουλία**, *ας*, *ἡ* (*σύμ-βουλος*). *1.* Rat, Ratschlag, *ἡ ἱερὰ συμβουλὴ λεγομένη* die sprichwörtliche Trefflichkeit des Rates. *2.* Beratung, Ratsversammlung.

συμβούλιον, *ου*, *τό* (*σύμ-βουλος*) *1.* Ratschlag, bes. böser *NT*. *2.* Ratsversammlung *Plut.*

συμ-βούλομαι *d. p.* zugleich wollen, zustimmen, *τινί τι* od. *inf.*

σύμ- od. **ξύμ-βουλος**, *ου*, *ὁ*, *ἡ* (*βουλή*) *1.* Mitberater(in), Ratgeber(in), *τινός*, *τινί* jmds., *τινός*, *τινί*, *ὑπέρ* u. *περί τινος* über, in etw.; *παρακαλεῖν τινα σύμβουλον* jem. hinzuziehen als. *2. occas.* beratende Beisitzer der Thesmotheten, in Sparta Ratgeber eines Feldherrn.

ξυμ-βυνέω poet. zusammenstopfen.

σύμενος 3 s. *σεύω*.

Σύμη, *ης*, *ἡ* Insel zwischen Rhodos u. der karischen Küste; **Σύμη-θεν** von S.

συμ-μαθητής, *οῦ*, *ὁ* Mitschüler; Mitjünger *NT*.

συμ-μαίνομαι *med.* sp. mitrasen.

συμ-μανθάνω mitlernen, *aor. συμμαθεῖν* mitwissen, gewöhnt sein.

συμ-μάρπτω (auch *in tm.*) ep. poet. zusammenraffen, zusammenfassen, zerquetschen.
F. *aor. pt. συμμάρψας*.

συμ- od. **ξυμ-μαρτυρέω** Mitzeuge sein, mitbezeugen, *τινί τι*, mit folg. *ὅτι*, *ὡς*.

ξυμ-μάρτυς, *υρος*, *ὁ* Mitzeuge, *τινός* in einer Sache.

συμ-μαστῑγόω sp. mit- od. zugleich peitschen.

συμμάχεις äol. *pl. pr.* = *συμμαχῶν*.

συμμαχέω (*σύμ-μαχος*) Mitstreiter, Bundesgenosse sein, abs. u. für jem. (*τινί*) streiten, jem. im Kampfe beistehen, überh. helfen, unterstützen, *συμμαχοῦμαι ὑπό τινος*.

συμμαχία, *ας*, *ἡ*, ion. **-ίη** (*σύμ-μαχος*) *1.* Kampfgenossenschaft, Kriegsbündnis, Bund, bes. Offensivbündnis, *τινός* mit jem., *συμμαχίαν ποιεῖσθαι* ein Bündnis schließen, *τινί* od. *πρός τινα* mit jem. *2.* meton. **a.** Bundesgenossen, Hilfstruppen, *συμμαχίαν πέμπειν*. **b.** Land der Verbündeten.

συμ- od. **ξυμμαχικός** 3 (*σύμ-μαχος*) die Bundesgenossen betreffend; *subst. τὸ συμμαχικόν*: *1.* Bundespflicht. *2.* Bundesheer, Bundesflotte, *τὰ συμμαχικά* Kontingente der Bundesgenossen. — *adv.* **-κῶς**.

συμμαχίς, *ίδος*, *ἡ* s. *σύμ-μαχος*.

συμ- od. **ξυμ-μάχομαι** *d. m.* im Verein mit jem. kämpfen, im Kampfe unterstützen, *τινί*; überh. helfen, unterstützen.

σύμ-μαχος 2 (*μάχομαι*), mit bes. *fem.* **συμμαχίς**, *ίδος*. *1. adj.* mitkämpfend, verbündet, *τινός* u. *τινί* jem., *πρός* u. *ἐπί τινα* wider jem., *συμμαχὶς πόλις* Bundesstadt, *νῆες* Bundesflotte. *2. subst. ὁ*, *ἡ* Mitkämpfer(in), Kampfgenosse, Bundesgenosse, Verbündeter, überh. Helfer(in), Beistand, *τινός* u. *τινί* mit jem. in, zu etw.; *τὰ σύμμαχα* Hilfsmittel; *ἡ συμμαχίς*: *1.* Bundesstaat, Bundesland. *2.* Bundesgenossenschaft, Verbündete.

συμ-μεθίσταμαι *med.* sp. zugleich od. mit jem. seine Stellung ändern.

συμ-μείγνῡμι u. **-νύω** (*-μίγνυμι*, *-μιγνύω*) *I. act. tr.* zusammenmischen, vermischen, beimischen, vereinigen, *τί τινι* u. *πρός τι*; im bes. jem. etw. mitteilen, *τινί τι*.

II. act. intr. u. *pass.* sich vermischen, zusammentreffen, *pass.* beschieden sein; im bes. **a.** sich zu jem. (*τινί*) gesellen, sich mit ihm vereinigen, auch *πρός τινα*, *pt.* im Verein mit, gemeinschaftlich; im bes. von ehelicher od. fleischlicher Verbindung, *γυναικί*. **b.** aneinander geraten, handgemein werden, abs. od. *τινί*, *ἐς μάχην*, *εἰς χεῖρας*.
F. *aor. pass. συνεμείχθην* u. *συνεμίγην*.

σύμμεικτος 2 s. *συμμιγής*.

σύμμειξις, *εως*, *ἡ* (auch *-μιξις*, *συμ-μείγνυμι*) *1.* Mischung, *τινός*. *2.* Umgang, Verkehr, Vermählung, Beischlaf.

συμ- od. **ξυμ-μένω** *1.* zusammenbleiben, sich nicht zerstreuen, *τινί* bei jem. bleiben. *2.* festbleiben, bestehen (bleiben), fortdauern.
F. *pf. συμ-μεμένηκα*.

συμ-μερίζομαι *med.* sp. *NT* Anteil an etw. erhalten, mitbeteiligt sein.

συμ-μεταβαίνω sp. mit- od. zugleich übergehen.

συμ-μεταβάλλω sp. mit- od. zugleich ändern, *τί τινι* etw. mit jem.; *med.* mit umschlagen, mit untreu werden.

συμ-μεταίτιος 2 mitschuldig.

συμ-μετακοσμέομαι *med.* sp. seine Tracht mit jem. (*τινί*) ändern.

συμ-μεταχειρίζομαι *d. m.* mit- od. zugleich handhaben, *μετά τινός τι.*
συμ- od. **ξυμ-μετέχω** mit der poet. Nbf. **ξυμ-μετίσχω** zugleich mit jem. (*τινί*) teilhaben od. teilnehmen an etw. (*τινός*). Dav.
συμμέτοχος 2 *NT* mitteilhabend, *τινός* an etw.
συμ- od. **ξυμ-μετρέομαι** *1. med.* ab- od. ausmessen, berechnen, *τί τινι* u. *πρός τι* etw. nach etw. *2. pass.* zugemessen werden, zusammenstimmen, entsprechen, *τινί.* Dav.
συμμέτρησις, *εως, ἡ* Berechnung, *ξυμμέτρησιν λαμβάνειν τινός* etw. berechnen.
συμμετρία, *ας, ἡ* richtiges Verhältnis, Ebenmaß. Von
σύμ- od. **ξύμ-μετρος** 2 (*μέτρον*) *1.* **a.** abgemessen, verhältnismäßig, symmetrisch, proportioniert, entsprechend, *τινί,* nach Ort u. Zeit, *ξύμμετρος ὡς κλύειν* in verhältnismäßiger Nähe um zu, *σύμμετρος τύχῃ* zu einem Vorgang gelegen kommend *S.* *b.* mittelmäßig. *2.* angemessen, geeignet, passend, *τινί, πρός* u. *ἔς τι.* — *adv.* **-μέτρως** **a.** mäßig, im richtigen Verhältnis, *πρός τι.* *b.* zur rechten Zeit.
συμ-μητιάομαι *d. m.* ep. mitberaten.
F. *inf.* zerd. *συμμητιάασθαι.*
συμ-μηχανάομαι *d. m.* *1.* mit ausfindig machen, mitverschaffen, *τί τινι.* *2.* sp. zusammen Pläne machen, *τινί* mit jem.
σύμμιγα *adv.* ion. gemischt, zugleich mit, *τινί.* Zu
συμ- od. **ξυμμιγής** 2 u. **ξύμμεικτος** 2 (auch *-μικτος; συμμείγνυμι*) *1.* zusammengemischt, vermischt, verschiedenartig. *2.* vereinigt, verbunden, *τινί* mit etw.
συμ-μίγνῡμι, -μιγνύω s. *συμ-μείγνυμι, -μειγνύω.*
σύμμικτος 2 s. *συμμιγής.*
συμ-μῑμέομαι *d. m.* zugleich nachahmen. Dav.
συμμῑμητής, *οῦ, ὁ* *NT* Mitnachahmer.
συμ-μιμνήσκομαι *med.* sp. sich zugleich erinnern.
σύμμῑξις, *εως, ἡ* s. *σύμμειξις.*
συμ-μίσγω (meist ion. ep.) zusammenmischen; *pass.* sich vermischen od. vereinen mit jem. (*τινί*), *χεῖρες σὺν ... ἔμιχθεν* trafen zusammen.
σύμ-μολπος 2 (*μολπή*) poet. zusammenstimmend.
συμμορία, *ας, ἡ* Steuerklasse od. Abteilung (von je 60 Bürgern) zur Ausrüstung von Kriegsschiffen, seit 357 auch zur Aufbringung der trierarchischen Leistungen. Von
ξύμ-μορος 2 (*μόρος*) mitzinsbar, unterworfen, *τινί.*
συμμορφίζω } *NT* ähnlichmachen, gleichgestalten.
συμμορφόω } Von
σύμ-μορφος 2 (*μορφή*) sp. *NT* der Gestalt nach gleich, ähnlich, *τινί* u. *τινός.*
συμ-μοχθέω poet. mit jem. (*τινί*) dulden.
συμ-μυέω sp. mit jem. (*τινί*) zugleich einweihen.
συμ-μύω (auch *in tm.*) sich (zusammen)schließen.
συμπᾱγής 2 (*συμ-πήγνυμι*) zusammengefügt, zusammengesetzt.
συμπαθέω *1.* mitleiden, mitempfinden, Mitleid haben (*τινί*). *2.* sp. in Wechselwirkung stehen mit jem. (*τινί*). Von
συμ-παθής 2 (*παθεῖν*) sp. *NT* mitleidig, mitfühlend.
συμ-παιᾱνίζω einen Paian mitanstimmen.
συμ-παιδεύω *1.* miterziehen (*τινί*). *2.* zu od. an etw. gewöhnen, *εἴς τι.*

συμ-παίζω ion. poet. sp., dor. **-παίσδω,** mitspielen, mitscherzen, abs. od. *τινί.*
F. *fut. συμπαίξομαι.* Dav.
συμπαίκτωρ, *ορος, ὁ* (auch *συμπαίστωρ*) Spielkamerad, Gespiele.
συμπαίστης, *ου, ὁ* = dem vorigen. *fem.* dav.
συμπαίστρια, *ας, ἡ* poet. Gespielin.
συμ-παίω poet. *1.* zusammenschlagen, zusammenstoßen, *τί τινι.* *2. intr.* zusammenstoßen, zusammentreffen.
συμ-παλαίω sp. zusammen ringen, *τινί* mit jem.
συμ-παραβύω sp. mit hinein- od. dazwischenstopfen, *τινά τινι, pass.* sich miteindrängen.
F. *aor. pass. pt. συμπαραβυσθείς.*
συμ-παραγγέλλω sp. jem. (*τινί*) bei der Bewerbung um ein Amt unterstützen.
συμ- od. **ξυμ-παραγίγνομαι** *d. m.,* ion. u. sp. **-παραγῑ́νομαι,** mithinzukommen; im bes. zu Hilfe ziehen, beistehen, *τινί* jem. od. mit etw.
συμ-παραθέω mitnebenherlaufen.
συμ-παραινέω poet. mit- od. zugleich raten, *τινί τι.*
συμ-παρακαθέζομαι *d. p.* sich zugleich danebensetzen.
συμ-παρακαθίζομαι *med.* neben sich sitzen lassen.
συμ-παρακαλέω *1.* mitherbeirufen, zugleich einladen, *τινά, ἐπί* u. *εἴς τι;* zugleich anrufen, *τινά* mit *inf.* *2. NT* mittrösten.
συμ-παράκειμαι *d. m.* sp. danebenliegen, dazugehören, *τινί.*
συμ-παρακολουθέω *1.* zur Seite gehen, begleiten, abs., *τινί.* *2.* mit den Gedanken folgen, fassen, *τῷ λόγῳ.*
συμ-παρακομίζω geleiten, *pass.* Geleit erhalten.
συμ-παρακύπτω sp. sich mitnebenhinbücken.
συμ-παραλαμβάνω mitdazunehmen, mithinzuziehen, *τινά, τί,* auch mit dopp. *acc.*
συμ- od. **ξυμπαραμένω** mit dableiben, *τινί* mit jem. fort- od. weiterleben.
συμ-παραναλίσκω sp. mit- od. zugleich vertilgen.
συμ-παραμείγνῡμι poet. mitzumischen, *τί.*
συμ-παρανήχομαι *d. m.* sp. mitnebenherschwimmen.
συμ-παραπέμπω sp. mit- od. zugleich geleiten, *τινά.*
συμ-παραπλέω sp. nebenherfahren.
συμ-παραπόλλυμαι *med.* dabei mitumkommen.
συμ- od. **ξυμ-παρασκευάζω** mitzurechtmachen, mitausrüsten, mitbeschaffen, *τινί τι.*
συμ-παραστατέω poet. mitbeistehen, *τινί.* Von
ξυμ-παραστάτης, *ου, ὁ* poet. sp. Beistand, Helfer.
συμ- od. **ξυμ-παρατάττομαι** *med.* sich mit jem. in Schlachtordnung stellen, jmds. Bundesgenosse sein, abs. od. *τινί* mit jem. mitkämpfen.
συμ-παρατηρέω dabeistehend beobachten.
συμ-παρατρέφω nebenbei ernähren od. aufziehen.
συμ-παρατρέχω sp. mitnebenherlaufen, *τινί* mit jem.
συμ-παραφέρομαι *pass.* mit darüber hinausgeführt werden od. laufen.
I. συμ-πάρειμι (*εἰμί*) mitzugegen, anwesend sein, mitdasein, *τινί* mit od. bei jem.
II. συμ-πάρειμι (*εἶμι*) mitausrücken, mit darauf losgehen, abs.
συμ-παρεισέρχομαι *med.* sp. mithineinschlüpfen od. eindringen.

συμ-παρέπομαι *d. m.* *1.* mitnebenherfolgen, begleiten. *2.* beigegeben od. verliehen sein, zuteil werden.
συμ-παρέχω zugleich darbieten, miteinflößen, *τινί τι.*
συμ-παρίπταμαι *d. m.* sp. neben jem. (*τινί*) herfliegen.
ξυμ-παρίσταμαι *med. intr.* poet. sp. mit zur Seite stehen, *τινί* (*act.* poet. zur Seite stellen).
F. *fut. ξυμπαραστήσομαι, aor. ξυμπαρέστην.*
συμ-παρομαρτέω = *συμ-παρέπομαι.*
συμ-παροξύνω mit- od. zugleich ermuntern, erbittern, *τινὰ εἴς τι.*
συμ-παρορμάω sp. zugleich antreiben, anreizen, *τί.*
συμ- od. **ξύμ-πᾶς, ᾶσα, αν,** verstärktes *πᾶς,* insgesamt, gew. im *pl.*, *οἱ σύμπαντες ὁπλῖται* alle Hopliten, Gesamtzahl der H., die H. im ganzen; *subst.* **τὸ σύμπαν** das Ganze, Hauptsache, *τὸ σύμπαν εἰπεῖν* um es kurz zu sagen, **τὰ σύμπαντα** die ganze Welt. — *adv.* **τὸ σύμπαν** (*τὰ σύμπαντα*) zusammen, im ganzen, überhaupt.
συμ-πάσχω mitleiden, Gleiches leiden.
συμ-πατάσσω poet. mit zusammenschlagen.
συμ-πατέω zusammentreten, zertreten.
συμ-πατριώτης, *ου, ὁ* sp. Mitlandsmann.
συμ-πεδάω zusammen- od. festbinden, übertr. erstarren lassen (La.).
συμ- od. **ξυμ-πείθω** *1. act.* mit- od. zugleich bereden, überreden helfen, zu etw. überreden, abs. od. *τινά* mit *inf.*, *acc. c. inf.* *2. pass.* sich mit überzeugen lassen, beistimmen, gehorchen.
συμ-πείρω sp. zusammen- od. mitdurchbohren.
F. *aor. pass. pt. συμπαρείς, pf. pass. inf. συμπεπάρθαι.*
συμ- od. **ξυμ-πέμπω** *1.* mitsenden, mitgeben, *τί, τινά, τινί τινα, μετά τινος, σύν τινι* mit jem., *πρός τινα* zu jem. *2.* mitgeleiten, mitmachen, *πομπήν* eine Prozession, *τινί* jem. zu Ehren, *εἴς τι* wohin.
συμ-πενθέω *1.* mittrauern, *τινί* mit jem. *2.* mitbetrauern, *τινά.*
συμ-πένομαι *med.* mit arm sein, *τινί τινος* mit jem. an etw.
συμ- od. **ξυμ-περαίνω** u. *med.* *1.* zusammen vollenden, mit zu Wege bringen, abs. od. *τινί τι* etw. mit od. für jem. *2.* gänzlich vollenden, zu Ende bringen, erzielen, *τί.* Dav.
συμπέρασμα, *ατος, τό* sp. Schlußfolge.
συμ- od. **ξυμπέρθω** poet. mitzerstören.
συμ- od. **ξυμ-περιάγω** mitherumführen, *τί τινι* etw. mit etw.; *med.* mit sich herumführen, *τινά.* Dav.
συμπεριαγωγός 2 mitherumführend od. drehend.
συμ-περίειμι (*εἶμι*) zugleich od. zusammen umhergehen, *τινί* mit jem.
συμ-περιθέω sp. zugleich umherlaufen.
συμ-περιλαμβάνω zugleich od. rings umfassen, übertr. unter etw. mitbegreifen, *τί τινι, ἔν τινι.*
συμ-περινοστέω sp. mitherumziehen.
συμ-περιπατέω mitherumwandeln, *τινί* mit jem.
συμπεριπλοκή, *ῆς, ἡ* (*συμ-περιπλέκω*) sp. das Mitumfassen, Gruppierung.
συμ-περιστρέφω sp. mit jem. (*τινί*) herumdrehen.
συμ-περιτειχίζω sp. ringsum einschließen od. befestigen.
συμ-περιτίθημι sp. mit- od. zugleich herumlegen (als Schmuck), *τινί τι.*

συμ-περιτρέχω sp. mitherumlaufen.
συμ-περιτυγχάνω auf jem. stoßen, begegnen, *τινί* (La.).
συμ-περιφέρω *1. act.* mitherumtragen, *τί.* *2. pass.* sich mitherumbewegen, *τινί* mit jem. Verkehr halten.
συμ-περιφθείρομαι *pass.* sp. sich zum Unglück mit einem (*τινί*) herumtreiben.
συμπεριφορά, *ᾶς, ἡ* (*συμ-περιφέρω*) sp. Umgang, Verkehr.
συμ-περονάω sp. eig. zusammenschnallen, durch eine Spange mit etw. verbinden, *τί τινι.*
συμ-πέτομαι *d. m.* sp. mitfliegen, zusammenfliegen.
συμ- od. **ξυμ-πήγνῦμι** *1. act.* zusammenfügen. **a.** dicht-, festmachen, *γάλα* gerinnen lassen. **b.** zusammensetzen, bauen, *τί*; übertr. schaffen, erdichten, *λόγον.* *2. med.* **a.** *tr.* für sich zusammenfügen, *ἅρμα.* **b.** *intr.* mit *pf.* *2* *συμπέπηγα* fest werden, gerinnen, *τυρὸς συμπεπηγώς, τὸ σῶμα συμπεπηγώς* von gedrungenem Körperbau. Dav.
σύμπηκτος 2 festgefügt, fest. und
σύμπηξις, *εως, ἡ* sp. *1.* Zusammenfügung. *2.* das Festwerden, Gerinnen.
συμ- od. **ξυμ-πιέζω** zusammendrücken, zusammenfassen. Dav.
συμπίεσις, *εως, ἡ* das Zusammendrücken.
συμ-πιλέω dichtmachen, zusammendrücken, *τὸ μέσον τῶν ὀμμάτων,* walken.
συμ-πίμπρημι sp. zusammen verbrennen.
συμ- od. **ξυμ-πίνω** mittrinken, an einem Trinkgelage teilnehmen, *παρά τινι, μετά τινος.*
F. *fut. συμπίομαι,* äol. *imp. aor. σύμπωθι.*
συμ- od. **ξυμ-πίπτω** *1.* zusammenfallen, zusammenstürzen od. einstürzen, *οἰκία, σῶμα.* *2.* zusammentreffen, zusammenstoßen. **a.** (von einem Fluß) sich ergießen in (*τινί*), gew. handgemein werden, angreifen, *τινί, πρός τινα, εἰς ἀγῶνα, κατὰ κέρας* in die Flanke fallen. **b.** übertr. zusammenstimmen, übereinstimmen, *τινί.* *3.* zu gleicher Zeit vorfallen, sich zutragen, sich ereignen, zustoßen, widerfahren, *τινί, πρὸς τὸ συμπῖπτον* je nach den Umständen. Oft *impers.* **συμπίπτει** es trifft sich zufällig, es begibt sich, darnach *acc. c. inf.*, *ξυνέπεσεν ἐς τοῦτο ἀνάγκης* es kam zu der Notwendigkeit *Th.* *4.* (hinein)geraten in einen Zustand, eine Lage, verfallen (einem Schicksal), *τινί, ἔς τι.*
συμ-πίτνω poet. Nbf. vom vorigen
συμ-πλακείς u. ä. s. *συμ-πλέκω.*
συμ-πλάσσω, att. **-ττω** *1.* poet. zusammenformen, *τί.* *2.* sp. erdichten.
συμ-πλαταγέω ep. zusammenschlagen, *χερσί.*
συμπλεκτικός 3 miteinflechtend. Von
συμ- od. **ξυμ-πλέκω** *1. act.* zusammenflechten, zusammenbinden, verbinden, abs. u. *τί τινι, τὼ χεῖρε ἐς τοὐπίσω.* *2. pass.* **a.** zusammengeflochten, um- od. verwickelt werden, abs. u. *τινί.* **b.** mit jem. zusammengeraten, auf jem. stoßen, *ξένῳ,* jem. umfassen, umarmen, gew. aber: handgemein werden, ringen, abs. u. *τινί, πρός τινα* mit jem.
F. *aor. pass. συνεπλάκην.*
συμ- od. **ξυμ-πλέω** mitschiffen, mitfahren, überh. mitreisen, *τινί, μετά τινος* mit jem.
σύμ-πλεως 2 ganz voll, *τινός* von etw.

συμπληγάς, *άδος, ἡ* (*συμ-πλήσσω*) zusammenschlagend; *subst.* Zusammenstoß sp.; *αἱ Συμπληγάδες* (= *Κυάνεαι*) Symplegaden poet.
συμπλήγδην *adv.* (*συμ-πλήσσω*) buk. zusammenschlagend.
συμ-πληθύω ion. sp., **συμ-πληθύνω** u. **συμ-** od. **ξυμ-πληρόω** *1.* mitanfüllen, mit vollzählig machen, mitbemannen, *νέας, τινί* mit etw. *2.* vollzählig machen, ergänzen, *τί, pass.* sich erfüllen.
συμ-πλήρης 2 ganz voll, *τινός* von etw.
συμπληρωτικός 3 (*-τής* von *συμ-πληρόω*) sp. etw. (*τινός*) miterfüllend od. vervollständigend.
συμπλοκή, *ῆς, ἡ* (*συμ-πλέκω*) Verflechtung, Verknüpfung; insbes. *1.* Umarmung. *2.* Handgemenge, Kampf.
σύμ- od. **ξύμπλοος,** zsgz. **-πλους,** *ὁ, ἡ* (*συμ-πλέω*) Schiffsgefährte, überh. Gefährt(in), *τοῦ πάθους.*
συμ-πνέω zusammen atmen; übertr. *1.* übereinstimmen mit etw., sich in etw. fügen, *τινί.* *2.* zusammenwirken.
F. *fut. συμπνεύσομαι.*
συμ-πνίγω sp. *NT* ganz ersticken, *τί,* bedrängen, *τινά.*
συμ-ποδηγέω (*ποδηγός* v. *πούς* u. *ἄγω*) mit- od. zugleich leiten.
συμ-ποδίζω mit den Füßen verwickeln, die Füße zusammenbinden, fesseln, *τί, τινά,* übertr. *ἐν τοῖς λόγοις,* umgarnen.
F. *aor. pass. συνεποδίσθην.*
συμ-ποιέω poet. zusammentun, *τινί* jem. dichten helfen.
συμ-ποιμαίνομαι *pass.* poet. zusammen weiden.
συμ- od. **ξυμ-πολεμέω** am Kriege teilnehmen, mitstreiten, abs. od. *τινί, μετά τινος* mit jem., *πρός τινα* u. *ἐπί τι* gegen jem., etw., *πόλεμον* am Kriege teilnehmen.
συμ- od. **ξυμ-πολιορκέω** mitbelagern, *τί τινι* etw. mit jem.
συμ- od. **ξυμ-πολῑτεύω** u. *med.* Mitbürger sein, einen Staat mit jem. (*τινί*) bilden.
συμ-πολῑ́της, *ου, ὁ* poet. sp. Mitbürger.
σύμ-πολυς 3 viele zusammen.
συμ- od. **ξυμ-πομπεύω** sp. an einem Aufzuge teilnehmen.
συμ- od. **ξυμ-πονέω** *1.* Arbeit, Mühsal, Leid mit jem. teilen, abs. od. *τί τινι* etw. mit jem. *2.* mithandeln, helfen, *τινί.*
συμ-πονηρεύομαι *d. m.* poet. zugleich mit jem. (*τινί*) schlecht od. boshaft handeln.
συμ- od. **ξυμ-πορεύομαι** *d. p.* *1.* mitreisen, begleiten, mitmarschieren, *τινί.* *2.* zusammengehen; sp. fleischlich beiwohnen, *τινί.*
συμ-πορθέω poet. mitverwüsten.
συμ- od. **ξυμ-πορίζω** zusammenbringen, mitverschaffen, *τινί τι* jem. etw., *τὶ ἔκ τινος, med.* sich etw. verschaffen.
συμποσία, *ας, ἡ* poet. das Zusammentrinken od. Zusammenschmausen.
συμποσί-αρχος, *ου, ὁ* (*ἄρχω*) Vorsitzender eines Trinkgelages, Präside. Von
συμπόσιον, *ου, τό* (*συμ-πίνω*) *1.* Gastmahl, Trinkgelage. *2.* Speisesaal, Trinkstube; *NT* Tischgesellschaft.

συμπότης, *ου, ὁ* (*συμ-πίνω*) Mittrinker, Tafelgenosse. Dav.
συμποτικός 3 zum Trinkgelage gehörig; *subst. ὁ* unterhaltender Zechgenosse.
σύμ-πους, *ποδος, ὁ, ἡ* mit geschlossenen Füßen.
συμ-πρᾱγματεύομαι *d. m.* sp. sich zugleich mit etw. beschäftigen, sich mitbeteiligen, *τινί* u. *περί τι* bei etw.
συμπρᾱ́κτωρ, *ορος, ὁ,* ion. **-πρήκτωρ,** Helfer, Beistand, *ὁδοῦ* Gefährte. Von
συμ- od. **ξυμ-πρᾱ́σσω,** att. **-ττω,** ion. *med.* **-πρήσσομαι** *I. act.* *1. tr.* mit- od. zusammenwirken, mittätig sein, mitbetreiben, mitvollbringen helfen, unterstützen, abs. *οἱ συμπράττοντες* Helfershelfer, od. *τί, τινί τι, τινὶ περί τινος, acc. c. inf.,* auch mit *ὥστε.* *2. intr.* poet. sich mit jem. (*σύν τινι*) irgendwie befinden. *II. med.* ion. miträchen helfen, *τί τινι.*
συμπρεπής 2 poet. geziemend. Von
συμ-πρέπω sp. mit etw. übereinstimmen, harmonieren, *τινί.*
συμ-πρεσβευτής, *οῦ, ὁ* sp. Mitgesandter.
συμ- od. **ξυμ-πρεσβεύω** u. *med.* Mitgesandter sein, sich einer Gesandtschaft anschließen, *τινί.*
σύμ- od. **ξύμ-πρεσβυς,** *εως, ὁ* Mitgesandter, nur *pl.,* abs. u. *τινί* mit jem.
συμ-πρεσβύτερος, *ου, ὁ* *NT* Mitältester.
συμπρήκτωρ, συμπρήσσομαι s. *συμπράκτωρ, συμπράσσω.*
συμ-πρίασθαι, *inf. aor.* zu *συν-ωνέομαι,* zusammenkaufen, *τί.*
συμ-προάγω *intr.* sp. mit- od. zugleich vorrücken.
συμ-πρόεδρος, *ου, ὁ* sp. Mitvorsitzender in den Volksversammlungen.
συμ- od. **ξυμπροθῡμέομαι** *d. p.* mit bereitwillig sein, etw. eifrig mitbetreiben, mit dazuhelfen, abs. u. *τί* etw. befürworten, *τινί τι* jem. etw. zu fördern suchen, *inf.* u. *ὅπως, τινί* jem. gewogen sein.
συμ-προξενέω poet. mit dazuverhelfen, mit folg. *ὡς.*
συμ- od. **ξυμ-προπέμπω** mitgeleiten, *τινά, τινά τινι* jem. mit etw.
F. *impf. συμπροὔπεμπον.*
συμ-προσμείγνῡμι *intr.* sich jem. (*τινί*) nähern.
συμ-πρύτανις, *εως, ὁ* sp. Mitprytane.
συμ-πτύσσω poet. zusammenfalten.
σύμ- od. **ξύμπτωμα,** *ατος, τό* (*συμ-πίπτω*) *1.* Begebenheit, Zufall, Unfall. *2.* Krankheitserscheinung, Symptom.
σύμπτωσις, *εως, ἡ* (*συμ-πίπτω*) sp. Einsturz.
σύμ-πυκνος 2 dicht zusammengedrängt.
συμ-πυνθάνομαι *d. m.* poet. mitfragen.
συμ-πυρόω poet. mitverbrennen.
συμ-φαγεῖν s. *συν-εσθίω.*
συμφανής 2 (*συμ-φαίνομαι*) sp. zusammen od. miterscheinend, ersichtlich, klar, *ἐκ τούτων συμφανὲς ὅτι.*
συμφερόντως, *adv.* des *pt. συμφέρων,* nützlich, vorteilhaft, *τινί.*
συμφερτός 3 ep. zusammengetragen, vereint. Von
συμ- od. **ξυμ-φέρω** *I. act.* *1. tr.* **a.** zusammentragen, -bringen, sammeln, *τὶ ἐς τωὐτό, νεκροὺς ἔκ τινος.* **b.** mit jem. zusammentragen, ihm zur Seite stehen, förderlich od. nützlich sein, nützen, helfen,

verstärkt durch ἐπὶ τὸ βέλτιον, teils abs. **συμφέρων** 3 *adj.* nützlich, zuträglich, mit *inf.*, *subst.* **τὸ συμφέρον, τὰ συμφέροντα** was beiträgt, Vorteil, Nutzen, teils τινί, πρός τι, εἴς τι, τί in etw., mit folg. *inf.*; oft *impers.* **συμφέρει** es hilft, es nützt, mit *inf.*, *acc. c. inf.* *2. intr.* **a.** angemessen sein, passen, τινί u. πρός τι. *b.* jem. beistimmen, nachgeben, sich fügen, πάντα συμφέρουσ' Ἰάσονι *E.*
II. pass. *1.* zusammenkommen, zusammentreffen, stoßen auf, κακῷ; insbes. **a.** in freundlichem Sinn: sich vereinbaren od. sich versöhnen, τινί, übereinstimmen, beistimmen, τινί, τοῖς παροῦσι sich in die Umstände finden, τινὶ περί τινος. *b.* feindlich zusammenstoßen, aneinandergeraten, handgemein werden, μάχῃ, πτόλεμόνδε, τινί mit jem. *2.* sich ereignen, sich zutragen, widerfahren, begegnen, συνηνέχθη τὰ περὶ Κλεῖτον, τινί; auch *impers.* **συμφέρεται** es begibt sich, es trifft sich, ἄμεινον, ἐπὶ τὸ ἄμεινον, mit *acc. c. inf.* od. ὥστε.
F. s. (φέρω), ion.: *aor. act.* συνήνεικα, *pass.* συνηνείχθην, *pr. pass. opt. 3 pl.* συμφεροίατο.

συμ- od. **ξυμ-φεύγω** mit jem. fliehen, τινί u. σύν τινι, mitverbannt sein, τὴν φυγὴν ταύτην.

συμ- od. **ξύμ-φημι** *1.* beistimmen, beipflichten, abs. u. τινί. *2. tr.* bejahen, bestätigen, gestatten, τί, τινί τι od. περί τινος, mit folg. ὅτι, *inf.*, mit *inf. fut.* versprechen.

συμ-φθέγγομαι *med.* sp. zusammentönen, τινί mit jem.

συμ-φθείρω poet. sp. ganz zugrunde richten, *pass.* sich fleischlich vermischen.

σύμφθογγος 2 (συμ-φθέγγομαι) poet. einstimmig.

συμ-φιλέω poet. mitlieben.

συμ-φιλοδοξέω sp. in Ehrliebe wetteifern.

συμ-φιλοκαλέω sp. das Rühmliche lieben u. fördern.

συμ-φιλολογέω sp. mit Sprache u. Literatur treiben.

συμ-φιλονῑκέω Partei nehmen, τινί für jem.

συμ-φιλοσοφέω sp. mit jem. (τινί) Philosophie treiben.

συμ-φιλοτῑμέομαι *d. p.* sp. aus Ehrgeiz fördern od. unterstützen, abs. u. τινί jem. od. etw.

συμ-φλέγω poet. sp. zusammen verbrennen.

συμ-φοβέομαι *pass.* mit erschreckt werden.

συμ-φοιτάω zugleich od häufig zusammenkommen, bes. zusammen in die Schule gehen, abs. od. τινί mit jem., εἴς τι, παρά τινα. Dav.

συμφοίτησις, εως, ἡ gemeinsamer Schulbesuch *Or.*

συμφοιτητής, οῦ, ὁ (συμ-φοιτάω) Mitschüler.

συμ-φονεύω poet. mitmorden.

συμ- od. **ξυμφορά,** ᾶς, ἡ, ion. **-ρή** *1.* Begegnung, Ereignis, Fügung, Vorfall, Zufall. **a.** Glück, gew. *pl.*, ἐσθλαί. *b.* Unfall, Mißgeschick, Unglück; im bes. Niederlage, Krankheit, strafbare Handlung, συμφορὴν ποιεῖσθαί τι sich etw. zu Herzen nehmen. *2.* Ausgang, Ergebnis, Erfolg, τινός von etw. *3.* das Zusammengebrachte, Beitrag, τὸ δεῖπνον ἦν ἀπὸ συμφορῶν *L.*

συμφορεύς, έως, ὁ (συμ-φέρω) Begleiter des Polemarchen, Adjutant (lakon. Wort).

συμ- od. **ξυμ-φορέω** zusammentragen, sammeln, τὶ εἴς τι. Dav.

συμφόρησις, εως, ἡ sp. Zusammendrängung, τινὸς εἴς τι. und

συμφορητός 3 sp. beigesteuert, δεῖπνα Mahlzeiten aus den Beiträgen der Teilnehmer.

σύμ- od. **ξύμφορος** 2 (συμ-φέρω) *1.* zusammenhängend, vereint mit etw., τινί u. τινός. *2.* angemessen, zuträglich, vorteilhaft, entsprechend, passend, τινί jem., für etw., εἴς u. πρός τι zu etw.; *subst.* τὸ σύμφορον, τὰ σύμφορα das Zuträgliche, Vorteil. — *adv.* **-φόρως.**

συμφράδμων, ονος, ὁ, ἡ ep. mitratend, Mitberater. Von

συμ- od. **ξυμ-φράζομαι** *med.* ep. poet. sp. *1.* beratschlagen, βουλάς τινι Rat pflegen mit jem., θυμῷ bei sich überlegen, mit folg. ὄφρα od. ὅπως. *2.* aussinnen, τί, τί τινι. *3.* zur Besinnung kommen.
F. *aor.* ep. συμφράσσατο.

συμ-φράσσω, att. **-ττω** *1. tr.* **a.** zusammenstopfen, dicht anschließen, τὰς ναῦς. *b.* versperren, verstopfen, τί, τί τινι einschließen, umgeben mit etw. *2. intr.* dicht zusammenrücken, aufschließen.

συμ-φρονέω sp. *1.* eines Sinnes sein, übereinstimmen, τινί mit jem., auf jmds. Seite stehen. *2.* durch Überlegung erkennen, begreifen, merken, τί u. *inf.*, ὡς, überh. zur Besinnung kommen.

συμ-φροντίζω sp. mitsorgen, τινός für etw.

ξύμ-φρουρος 2 poet. mitwachend, mitschützend, τινί.

ξύμ-φρων, ονος, ὁ, ἡ (φρονέω) poet. *1.* gleichgesinnt, einträchtig. *2.* wohlwollend.

συμ- od. **ξυμ-φυγάς,** άδος, ὁ Mitverbannter.

συμφυής 2 (συμ-φύομαι) verwachsen, fest verbunden, τινί mit etw., κοινῷ einzig für das Gemeinwohl tätig. Dav.

συμφυΐα, ας, ἡ sp. enger Zusammenhang, πρός τι.

συμ- od. **ξυμφύλαξ,** ακος, ὁ Mitwächter, Mitbeschützer, abs. od. τινί τινος mit jem. von etw. Von

συμ-φυλάσσω, att. **-ττω,** mitbewachen, τί.

συμ-φῡλέτης, ου, ὁ *NT* Landsmann, Stammesgenosse.

σύμ-φυλος 2 (φυλή) sp. stammverwandt, übertr. angemessen.

σύμφυρτος 2 poet. durcheinandergemengt. Von

συμ- od. **ξυμ-φῡρω** durcheinanderkneten.
1. vermischen, vereinigen, τινί, μετά τινος, εἰς ἕν, übertr. πλαγαῖς durchwalken. *2.* sp. durcheinanderwirren, entstellen, αἵματι συνεπέφυρτο τὴν κεφαλήν.
F. *aor.* συνέφυρα, *pf. pass. pt.* συμπεφυρμένος.

συμ-φῡσάομαι *med.* zugleich wehen, übertr. εἰς ταὐτόν in ein Horn blasen.

σύμφυσις, εως, ἡ (συμ-φύομαι) das Zusammenwachsen.

συμ- od. **ξυμ-φυτεύω** miteinpflanzen, τί τινι etw. mit etw., ἔν τινι in etw., übertr. ἔργον mitanstiften.

σύμφυτον, ου, τό sp. Pflanze, die das Zuheilen der Wunden befördert (*symphytum officinale*). Von

σύμ- od. **ξύμφυτος** 2 *1.* mitgepflanzt, zusammengewachsen. *2.* angeboren, natürlich, eigen, τὸ σύμφυτον das eigene Geschlecht, τινί u. τινός, ξύμφυτον ἐμποιεῖν τί τινι etw. jem. zur andern Natur machen. Von

συμ-φύω *1. tr.* zusammenwachsen lassen, übertr. vereinigen, verbinden. *2. intr.* συμφύομαι zu-

sammenwachsen, abs. u. *τινί*, übertr. mit etw. verwachsen od. verknüpft sein.
F. *intr. fut.* -*φύσομαι*, *aor.* *συνέφυν*, *pf.* *συμπέφυκα*.

συμ- od. **ξυμ-φωνέω** zusammenklingen, *ἁρμονία*; übertr. *1.* übereinstimmen, einig sein, *ἔν τινι* in etw., *τινί* mit jem. od. etw., passen zu etw., *pass.* übereinstimmend berichtet werden. *2.* übereinkommen, sich einigen, *τινί*, *μετά τινος* u. *πρός τινα* mit jem., *τινός* u. *περί τινος* um etw.; *τινὶ ἐκ δηναρίου* mit jem. um einen Denar *NT.* Dav.

συμφώνησις, *εως, ἡ NT* Übereinstimmung, *πρός τινα* mit jem.

συμφωνία, *ας, ἡ* *1. NT* Musik, Konzert. *2.* übertr. Einklang, Übereinstimmung, *τινί* u. *πρός τινα* mit jem. Von

συμ- od. **ξύμ-φωνος** 2 (*φωνέω*) *1.* zusammenklingend. **a.** zugleich ertönend, widerhallend, *τινός* von etw. **b.** harmonisch. *2.* übertr. übereinstimmend, entsprechend, angemessen, einträchtig, *τινί* u. *τινός* mit jem.; *subst.* *τὸ σύμφωνον* Übereinkunft *NT.*

συμφωνούντως, *adv.* v. *pt. pr.* v. *συμ-φωνέω*, übereinstimmend, *τινί*.

συμ-ψάω zusammenscharren, *τί*, mit Sand bedecken (v. Fluß), verschlingen.
F. *inf.* *συμψῆν*.

συμ-ψεύδομαι *med.* sp. gemeinschaftlich täuschen.

συμ-ψηφίζω *1. act. NT* zusammenrechnen. *2. med.* beistimmen, *τινί* jem.

σύμ-ψηφος 2 übereinstimmend, *τινί τινος* mit jem. wegen etw.

σύμ-ψυχος 2 (*ψυχή*) *NT* einmütig.

σύν u. **ξύν** (verw. mit *κοινός* u. lat. *cum*). *I. adv.* zusammen, zugleich, gleichfalls, bei *H* meist durch *tm.* zu erklären.

II. praep. mit *dat.* mit, nebst, samt. *1.* bei Personen, wo es **a.** eine Begleitung, Gemeinschaft od. Unterordnung bezeichnet: *εἶναι σύν τινι* mit jem. od. auf jmds. Seite sein, namentlich bei Verben wie *πορεύομαι, ἔρχομαι, παραγίγνομαι, μένω* u. ä., *οἱ σύν τινι* jmds. Gefährten, Begleiter, Umgebung, Leute, *Πέρσαι καὶ οἱ σὺν αὐτοῖς* die Perser u. die ihnen unterworfenen Völker. **b.** Hilfe, Beistand, am häufigsten in der Wendung *σὺν θεῷ, σὺν θεοῖς, σὺν Διί* u. ä., *σὺν θεῷ εἰπεῖν* so Gott will. *2.* bei Sachen bez. es **a.** das Versehensein, Ausgerüstetsein mit etw., *σὺν ναυσὶν προσπλεῖν*, ferner eine Eigenschaft: *σὺν τῷ πατρίῳ φρονήματι*, Art und Weise od. Mittel: *σὺν κραυγῇ, σὺν πολλῷ πόνῳ* unter Mühen, *σὺν μεγάλῳ ἀπέτισαν* büßten schwer, *ἐκομισάμην ἂν τὸ ἐμὸν σὺν τόκῳ NT*; gleichzeitige Nebenumstände: *καθῆκαν αὐτὸν σὺν τῷ κλινιδίῳ NT*, *σὺν πᾶσι τούτοις* bei alledem. **b.** das Zusammentreffen, Übereinstimmung mit etw.: *σὺν τοῖς νόμοις* den Gesetzen gemäß, *σὺν τῷ δικαίῳ* im Einklang mit der Gerechtigkeit, gerechterweise.

III. in der Zusammensetzung bedeutet *σύν* mit, zusammen, zugleich.

συν-αγανακτέω sp. mit jem. (*τινί*) unwillig sein.

συν-άγγελος, *ου, ὁ* ion. Mitgesandter.

συν- od. **ξυν-αγείρω** *1. act.* sammeln, zusammenbringen, zusammenziehen, *τί, τινά*, z. zw. *ἀπό* u. *ἔκ τινος*, *εἴς τι*, übertr. *ἑαυτόν* sich sammeln. *2.* **a.** *med.* für sich sammeln od. zusammenbringen, *κτήματα*. **b.** *med.* u. *pass.* sich (ver)sammeln, übertr. sich sammeln od. fassen.
F. (s. *ἀγείρω*), ep.: *aor.* *συνάγειρα*, *med.* *συναγειράμην*, *pt.* vom synkop. *aor. med.* *συναγρόμενος*.

συν-αγελάζω sp. zusammenscharen, *med.* sich in Herden vereinigen.

συνάγκεια, *ας, ἡ* (*ἄγκος*) sp. Bergschlucht, Talgrund.

συν- od. **ξυν-άγνυμι** (auch *in tm.*) ep. zerbrechen, zerschmettern, zermalmen, *τί*.
F. *aor.* *συνέαξα*.

συν- od. **ξυν-αγορεύω** *1.* mit dafür sprechen, beistimmen, *τινί, τινί τι* od. *inf.* in etw. beistimmen, raten. *2.* *τινί* jem. verteidigen, ihm beistehen.
F. *fut.* *συνερῶ*, *aor.* *συνεῖπον*.

συν-αγρόμενος s. *συν-αγείρω*.

συν-αγυρμός, *οῦ, ὁ* (*ἀγυρμός* v. *ἀγείρω*, vgl. *ἀγύρτης*) das Einsammeln.

συν-αγυρτός 3 (*ἀγείρω*) gesammelt.

συνάγχη, *ης, ἡ* (*συν-άγχω*) sp. Halsentzündung.

συν- od. **ξυν-άγω** *A. act.* u. *pass.* *I. tr.* *1.* zusammenführen, zusammenbringen, (ver)sammeln, *νεφέλας, τινά, ἐπί τινα, πρός* u. *εἴς τι*, berufen: *ἐκκλησίαν*; im bes. **a.** (*sc.* *εἰς τὴν οἰκίαν*) gastlich aufnehmen. **b.** übertr. *ἑαυτόν* sich zusammennehmen, sich sammeln. *2.* zusammenziehen, verengen, zusammendrängen, vereinigen, *διφθέρας, ἀνθρώπους εἰς κηδείαν* unter den Menschen Ehen stiften; im bes. versöhnen. *3.* durch Zusammenführung bewirken. **a.** erregen, beginnen, *Ἄρηα, ἔριδα*. **b.** im Geiste zusammenstellen, verfassen. **c.** schließen, folgern. *II. intr.* zusammentreffen.

B. med. u. *pass.* *1.* sich vereinigen, zusammenkommen, *πρός τινα*. *2.* aufgenommen werden, *εἴς τινας* in, unter. *2.* für sich sammeln, *πάντας*.
F. *pf.* *συνῆχα*, *adj. verb.* *συνακτέον*; ep. *impf.* *σύναγον*. Dav.

συναγωγεύς, *έως, ὁ* } Versammler, Vermittler.
συναγωγός 2 u. *subst.* *ὁ* }

συναγωγή, *ῆς, ἡ* (*συν-άγω*) *1.* **a.** das Versammeln, Vereinigung. **b.** *NT* Versammlungsort, Synagoge. *2.* Zusammenziehung, Einengung. *3.* Vorbereitung, *τοῦ πολέμου*.

συν-αγωνιάω sp. mit od. zugleich in Angst sein.

συν- od. **ξυν-αγωνίζομαι** *d. m.* *1.* mitkämpfen, jem. (*τινί*) kämpfen helfen, vom tragischen Chor: in die Handlung eingreifen. *2.* übertr. mitwirken, unterstützen, abs. u. *τινί, τί* in etw., *πρός, εἴς τι* zu etw., *πρός* u. *ἐπί τινα* gegen jem. Dav.

συναγωνιστής, *οῦ, ὁ* Mitkämpfer, Helfer, *τινός* zu etw.

συν-άδελφοι, *ων, οἱ* Leute, die Brüder haben.

συν- od. **ξυν-αδικέω** Unrecht mittun, *τινί* mit jem.

συν- od. **ξυν-ᾄδω** *1.* mit- od. zugleich singen, *ᾠδάν, τινά* mitbesingen. *2.* übertr. zusammenstimmen, übereinstimmen, *τινί* mit jem., *τί* u. *ἔν τινι* in etw.

I. **συν-αείρω** ep. = *συν-αίρω*.

II. **συν-αείρω** u. *med.* (**συν-α-σέρjω*, W. *ser* knüpfen, vgl. *εἴρω*) ep. zusammenkoppeln, zusammenschirren.

συν-αθλέω sp. *NT* mitkämpfen, *τινί* für jem. od. etw.

συν- od. **ξυν-αθροίζω** *1. act.* mitsammeln, versammeln, *τινά* u. *τί*, *εἰς* u. *παρά τι*. *2. pass.* sich

versammeln, sich vereinigen, πρός τινι mit jem., πρός τι zu etw., ψυχὴ ξυνηθροισμένη εἰς ἑαυτήν *Pl.*

συν-αθύρω sp. mit jem. (τινί) spielen.

συναΐγδην *adv.* (συν-αΐσσω) poet. zugleich od. zusammen ungestüm andringend.

συν-αιθριάζω sich zugleich aufhellen.

σύν- od. **ξύν-αιμος** 2 (αἷμα) poet. blutsverwandt, τινί mit jem. od. durch etw., Ζεύς Schutzgott der Familie; *subst.* ὁ, ἡ Bruder, Schwester.

συν- od. **ξυν-αινέω** *1.* mitrühmen, τί. *2.* gutheißen, beistimmen, versprechen, zusagen, abs. od. τινί, τί etw., τινί τι jem. etw., *inf.*

συν-αίνυμαι *med.* ep. zusammennehmen, sammeln.

συν- od. **ξυν-αιρέω** *1.* zusammennehmen, zusammenraffen, χλαῖναν; übertr. *a.* im Geist zusammenfassen, begreifen, λογισμῷ τι berechnen. *b.* in der Rede: kurz zusammenfassen, (ὡς) συνελόντι εἰπεῖν (*sc.* τινί) für einen Zusammenfassenden, um es kurz zu sagen, mit einem Wort. *2.* zusammen einnehmen, miterobern, Σύβαριν; im bes. *a.* völlig überwinden, vernichten, zerstören, zerquetschen, τινά u. τί. *b.* schnell beendigen, ausführen, abmachen, τί. **F.** (s. αἱρέω), *aor.* ep. σύνελον.

ξυν-αίρω *I. act.* mitheraufheben, τινὰ ἐπί τι auf etw.; übertr. λόγον μετά τινος mit jem. abrechnen *NT*. *II. med.* etw. von sich erheben, δόρυ seinen Speer, übertr. auf sich nehmen, τινί mit jem., τί od. τινός etw., z. B. κίνδυνον, etw. teilen: Κύπριν. *2.* τινὰ τῶν σκελῶν jem. an den Schenkeln fassen und aufheben. *3.* sich erheben. *a.* ἐπί τινα gegen jem. aufstehen. *b.* zum Beistand jmds.; überh. beistehen, helfen, nützen τινί τι jem. bei etw. **F.** (s. αἴρω), ep.: συν-αείρω, *aor.* συνήειρα (auch *in tm.*).

συν-αισθάνομαι *d. m.* sp. zugleich wahrnehmen, τινί mit jem., τινά u. τινός mit *pt.* von jem. daß.

συν-αιτιάομαι *d. m.* sp. mitbeschuldigen.

συν- od. **ξυν-αίτιος** 3 u. 2 mitschuldig, mitbewirkend, τινός Mitursache von etw., *subst.* τὸ συναίτιον Mitschuld, τινί τινος jem. etw. verursachend.

συν-αιχμάλωτος, ου, ὁ sp. *NT* Mitgefangener.

συν-αιωρέομαι *pass.* mitschweben, τινί mit etw. Dav.

συναιώρησις, εως, ἡ das Mitschweben.

συν-ακμάζω sp. zugleich blühen, τινί mit jem.

συν-ακολασταίνω sp. mit liederlich sein, τινί u. μετά τινος mit jem.

συν- od. **ξυν-ακολουθέω** zugleich od. mitfolgen, begleiten, abs. u. τινί, μετά τινος; übertr. *a.* geistig folgen, verstehen. *b.* gehorchen, τῷ θεῷ. *c.* verbunden sein mit, hervorgehen aus.

συν-ακούω mitanhören, zugleich hören, abs. od. τί, τινός *c. pt.*, z. B. ἀναβοώντων ἀλλήλων den wechselseitigen Zuruf vernehmen.

ξυν-ακροάομαι *d. m.* mitanhören.

συνακτέον *adj. verb.* v. συν-άγω.

συνακτικός 3 (συν-άγω) sp. zusammenführend, τὸ συνακτικόν das Bündige, Zwingende in der Beweisführung.

συν-αλαλάζω poet. sp. zusammenschreien, τινά jubelnd begrüßen.

συν- od. **ξυν-αλγέω** Schmerz mitempfinden, mitleiden, Mitleid haben, abs. od. τί, τινί etw., ψυχῇ in der Seele. Dav.

συναλγηδών, όνος, ἡ poet. Schmerzgenosse.

συν-αλείφω sp. mitbestreichen, τινά.

συν-ᾱλιάζω (ἁλία) poet. = dem folgenden.

συν- od. **ξυν-ᾱλίζω** zusammenbringen, versammeln, τινάς, πρός τι; *pass.* zusammenkommen, sich versammeln, εἴς τινας. **F.** *aor.* συνήλισα; *pass. pf.* συνήλισμαι, *aor.* συνηλίσθην; ion. ohne *augm.*

συν- od. **ξυναλλαγή**, ῆς, ἡ (συν-αλλάττω) *1.* wechselseitiger Austausch, λόγου vermittelnde Rede; im bes. *a.* Versöhnung. *b.* Verkehr, Umgang. *2.* wechselndes Schicksal, Geschick, Ereignis, νόσου, δαιμόνων von den Göttern verhängte Schikkung.

συνάλλαγμα, ατος, τό (συν-αλλάττω) sp. *1.* Geschäft, Vertrag, Übereinkunft, δημόσια καὶ ἰδιωτικά öffentliche u. private Rechtshändel. *2.* Verkehr.

συνάλλαξις, εως, ἡ Geschäftsverkehr. Von

συν- od. **ξυν-αλλάσσω**, att. **-ττω** *I. act.* *1. tr.* miteinander in Verbindung bringen, (ver)einigen, τί od. τινά τινι; im bes. *a.* aussöhnen, versöhnen, abs. od. τινά τινι. *b.* etw. (τί) abmachen. *2. intr.* verkehren, Umgang pflegen, abs., τινί mit jem. *II. pass.* *1.* sich versöhnen, abs. u. τινί, πρός τινα. *2.* verbunden, verheiratet werden, τινί. **F.** *aor. pass.* συνηλλάχθην u. συνηλλάγην.

συν-άλλομαι *d. m.* sp. zusammenspringen.

συν-αλοάω (auch -αλοιάω) sp. zusammendreschen, zerschlagen.

συν-αλύω sp. zugleich müßig herumgehen, τινί mit jem.

σύν-αμα (auch συν-άμα) *adv.* sp. insgesamt, zusammen, abs. u. τινί.

συν-αμιλλάομαι *d. p.* poet. mit- od. zugleich wettkämpfen.

σύναμμα, ατος, τό (συν-άπτω) sp. Knoten.

ξυν-αμπέχω poet. u. **συν-αμπίσχομαι** *med.* poet. umhüllen, verbergen, τί, τινά.

συν-αμῡνω poet. mitbeistehen.

συν- od. **ξυν-αμφότερος** 3 *1.* beides zugleich, beides vereinigt. *2. pl.* beide zugleich od. in gleicher Weise.

συν-άμφω *indecl.* beide zusammen.

συν- od. **ξυν-αναβαίνω** mithinaufgehen, landeinwärts ziehen, im bes. mit nach Hochasien hinaufziehen, abs. u. τινί.

συν-αναβοάω zugleich aufschreien, τινί mit jem.

συν-αναγιγνώσκω sp. mit- od. zugleich lesen, τί τινι etw. mit jem.

συν-αναγκάζω *1.* zusammen erzwingen, τί. *2.* mit- od. zugleich nötigen, mit *inf.*

συν-αναγράφω sp. mitaufschreiben.

συν-αναδίδωμι sp. mit- od. zugleich dazugeben, τί.

συν-αναζεύγνῡμι sp. mitaufbrechen.

συν- od. **ξυν-αναιρέω** *1.* mit od. zugleich zugrunde richten, τί, τινά aus dem Wege räumen, töten. *2.* durch einen Orakelspruch billigen.

συν-ανάκειμαι *d. m.* *NT* mit zu Tische liegen.

συν-ανακεράννῡμι sp. vermischen, verbinden, τι τινι etw. mit etw. **F.** *aor. pass.* συνανεκράθην.

συν-ανακλίνομαι *med.* sp. sich zusammenlagern, *μετά τινος* mit jem.
συν-ανακυκλέομαι *pass.* sich im Kreise drehen, sich zurückwälzen.
συν-ανᾱλίσκω *1.* zugleich aufwenden, mit jem. die Kosten teilen. *2.* mitverbrauchen, mitverlieren, *τί*.
συν-αναμείγνῡμι sp. *NT* zugleich beimischen, *pass.* verkehren mit jem. (*τινί*).
συν-αναμιμνήσκομαι *med.* sich mit- od. zugleich erinnern, *τινί* mit jem.
συν-αναπαύομαι *med.* sp. *NT* mitruhen, *τινί* mit jem., sich (mit)erquicken, sich erholen.
συν- od. **ξυν-αναπείθω** mit- od. zugleich überreden, *τινά*, mit folg. *inf.*
συν-αναπέμπω sp. mit- od. zugleich hinaufschicken.
συν-αναπλέκω sp. mithineinverflechten, *τί τινι*.
συν-αναπρᾱ́σσω, att. **-ττω,** mit eintreiben helfen, *τί παρά τινος*.
συν-αναρριπτέω sp. mit- od. zugleich hinaufwerfen.
συν-ανασπάω sp. mit od. zugleich in die Höhe ziehen.
συν-αναστρέφομαι *pass.* sp. mit jem. umgehen, *τινί*. Dav.
συναναστροφή, *ῆς, ἡ* sp. Verkehr.
συν-ανατήκω sp. zugleich verschmelzen.
συν-ανατίθημι sp. zugleich weihen.
συν-ανατρέχω sp. mit- od. zugleich (hinauf)laufen, *μετά τινος*.
συν-αναφαίνομαι *pass.* sp. mit sichtbar werden.
συν-αναφθέγγομαι *d. m.* sp. mit- od. zugleich aufschreien.
συν-αναφῡ́ρω sp. mit- od. zugleich kneten, *pass.* sich in etw. herumwälzen, *ἔν τινι*, liederlichen Umgang haben mit jem. (*τινί*)
F. *aor. 2 pass. pt. συναναφυρείς.*
συν-αναχορεύω sp. mit jem. (*τινί*) einen Reigentanz aufführen.
συν-αναχρέμπτομαι *d. m.* sp. mitheraushusten.
συν-αναχρώννυμαι *pass.* sp. mit angefärbt, d. h. angesteckt werden, *τινί* durch, von etw. od. mit jem.
συν-αναχωρέω mitzurückgehen, *μετά τινος*.
συν-ανθέω sp. mit- od. zugleich blühen, *τινί* mit etw.
συν- od. **ξυν-ανίστημι** *1. act. tr.* zugleich aufrichten od. aufbauen, *τί τινι* etw. mit jem. *2. med.* mit *aor. 2 συνανέστην* mit- od. zugleich aufstehen, sich mit jem. (*τινί*) erheben.
συν-αντάω u. *med.*
ξυν-αντιάζω poet.
συν-άντομαι ep. poet.
} *1.* zusammentreffen, begegnen, *τινί, εἴς τι*. *2.* sp. zustoßen, widerfahren.
F. ep.: *impf. 3 du. συναντήτην, med. συναντέσθην.* Dav.
συνάντησις, *εως, ἡ* poet. sp. Begegnung.
συν-αντιλαμβάνομαι *med.* sp. *NT* mit Hand anlegen, helfen.
συν-αντλέω poet. mit- od. zugleich schöpfen, *πόνους τινί* mit jem. erdulden.
συν-άντομαι *med.* s. *συν-αντάω*.
ξυν-ανύτω poet.
συν-ανύω sp.
} zugleich enden, zugleich wohin kommen.
συν-αξιόω zugleich verlangen, mit *acc. c. inf.*
συν-αοιδός 2 poet. zugleich singend.
συνᾱορέω poet. begleiten. Von
ξυνᾱ́ορος 2 poet. sp., ep. *συνήορος* (*συν-αείρω* II.) zusammengespannt, zugesellt, verbunden, *τινί*; *subst. ὁ, ἡ* Gatte, Gattin.

συν-απάγω mitfortführen, *τί*, *pass. NT* mithingerissen werden, sich zugesellen, *τινί*.
συν-απαίρω sp. mitfortziehen, *τινί* mit jem.
συν-άπας 3 insgesamt, *pl.* allesamt.
συν-απατάω sp. mit- od. zugleich betrügen.
συν-άπειμι (*εἶμι*) mitfortgehen, mitabziehen, abs.
συν-απεῖπον *intr.* poet. zugleich versagen, ermatten (Konj.).
συν-απεργάζομαι *d. m.* mitwirken, mitdarstellen.
συν-απίστημι ion. = *συν-αφίστημι*.
συν-αποβαίνω ion. sp. zugleich absteigen, mit ans Land gehen, *τινί* mit jem.
συν-αποβάλλω sp. mitverlieren.
συν-απογράφομαι *med.* sp. sich mitaufschreiben, sich mit um ein Amt bewerben.
συν-αποδημέω sp. zusammen eine Reise machen, *μετά τινος*.
συν-απόδημος 2 sp. mitverreist, Reisebegleiter.
συν-αποδιδράσκω poet. mitentlaufen.
συν-αποδοκιμάζω mit- od. zugleich verwerfen, *τί*.
συν-αποδύομαι *med.* sp. mit das Gewand ablegen (v. Fechter); überh. sich fertigmachen, sich anschicken, *πρός τι*.
συν-αποθνήσκω mitsterben, zugleich fallen, *τινί* mit jem.
συν-αποικίζω sp. mitauswandern lassen, in ein anderes Land versetzen.
συν-αποκάμνω poet. mit- od. zugleich ermatten.
συν-αποκτείνω mit- od. zugleich töten.
συν-απολαμβάνω zugleich erhalten, *τί*.
συν-απολάμπω sp. mit- od. zugleich leuchten, *τινί* u. *μετά τινος*.
συν-απολαύω sp. etw. (*τινός*) mitgenießen.
συν- od. **ξυν-απόλλῡμι** *1. act.* mit zugrunde richten, mitverlieren, *τί* u. *τινά*, *τινί* mit jem. *2. med.* mit umkommen, *τινί* mit jem.
συν-απολογέομαι *d. m.* sp. sich od. einen andern (*τινί*) mitverteidigen.
συν-απομαραίνομαι *pass.* zugleich verwelken od. absterben, *τινί* mit etw.
συν-απονεύω sich mit- od. zugleich herabneigen, *τοῖς σώμασιν ἴσα τῇ δόξῃ* der Erwartung entsprechende Bewegungen mit dem Körper machen *Th.*
συν-αποπέμπω zugleich wegschicken, *τί*.
συν-αποπλέω sp. mit jem. (*τινί*) abfahren.
συν-απορρήγνῡμι sp. mit- od. zugleich abreißen.
F. *fut. συναπορρήξω.*
συν-αποσβέννυμαι *intr.* sp. mit- od. zugleich verlöschen, mit ein Ende nehmen.
F. *aor. συναπέσβην.*
συν-αποσπάω sp. mitabreißen, mitabtrennen.
συν- od. **ξυν-αποστέλλω** zugleich od. mit fortschicken, mit wegschicken, mit ausschicken, *τί, τινά*, u. zw. *τινί* u. *μετά τινος* mit jem.
συν-αποστερέω mit- od. zugleich rauben, *τί, τινά τινος* jem. etw. rauben, u. zw. *τινί* od. *μετά τινος* mit jem.
συν-αποτελέω mitvollenden.
συν-αποτίκτω mit- od. zugleich gebären, mithervorbringen, *τί*.
συν-αποφέρω sp. mit- od. zugleich davontragen, *pass.* mitfortgerissen werden.
συναπτός 3 poet. verbunden, zusammenhängend. Von

συν- od. **ξυν-άπτω** *A. act. I. tr.* **1.** zusammenknüpfen, zusammenfügen, abs., *χεῖρας* die Hände reichen, *στόμα* küssen, *εἰς ἕν, τί τινι.* **2.** übertr. **a.** vereinigen, befreunden, *τινάς, κηδείαν τινί* eine Verwandtschaft anknüpfen mit jem. **b.** mit u. ohne *μάχην*: einen Krieg anknüpfen (vgl. deutsch: mit jem. anbinden), *τινί* gegen jem., *συνάπτειν τινάς* zum Kampf anreizen. **c.** *πᾶσαν μηχανὴν συνάπτειν* alle Mittel in Bewegung setzen, *συνάπτειν τοὔναρ* (= *τὸ ὄναρ*) *ἐς φίλους* den Traum auf die Freunde beziehen, *λόγον πρός τι* auf etw. zu reden kommen, *ἑαυτὸν ἐς λόγους τινί* sich mit jem. in ein Gespräch einlassen. *II. intr.* **a.** berühren, angrenzen, *τινί*. **b.** sich zusammenfügen, sich ergießen (Fluß), sich verbinden, sich vereinigen, *εἰς χορεύματα* zu Reigentänzen, *λόγοις* sich besprechen. **c.** handgemein werden, abs. u. *τινί.* **d.** sich eignen, sich schicken, *τινί* für etw.

B. med. **1.** etw. von sich verbinden od. verknüpfen, *γάμον θυγατρός τινι* seine Tochter verheiraten mit jem. **2. a.** sich verbinden mit jem. od. etw., *pf.* verbunden sein, zusammenhängen, *τινί* mit etw., *ἔκ τινος* abhängen von. **b.** beistehen, helfen, mitangreifen, abs. u. *τινός* bei od. in etw., *τινί* jem.

συν-απωθέω sp. mit- od. zugleich fortstoßen, *τί.*

συν-αραρίσκω sp., *pf. intr.* *συνάρᾱρα* zusammengefügt, verbunden sein, *φάλαγξ συναραρυῖα* geschlossene Phalanx.

συν- od. **ξυν-αράσσω** ep. ion. poet. sp. **1.** *tr.* zusammenschlagen, zerschmettern, *τί* (auch *in tm.*), *pass.* zerschmettert werden, mit *acc.* d. Bez. **2.** *intr.* sp. zusammenprallen.

συν-αρέσκει *impers.* es beliebt auch jem. (*τινί*), mit etw. einverstanden sein.

συν-αριθμέω **1.** zusammenzählen, *τί.* **2.** mitzuzählen od. -rechnen, *τινά τισι, ἔν τισι* u. *πρός τι.*

συν-άριθμος 2 poet. sp. von gleicher Zahl.

συν-ᾱριστάω poet. mit- od. zugleich frühstücken.

συν-αριστεύω poet. sich mit jem. (*ἅμα τινί*) auszeichnen.

συν-ᾱ́ριστος 2 (*ἄριστον*) sp. mit- od. zugleich frühstückend.

συναρμογή, *ῆς, ἡ* sp. Verbindung. Von

συν-αρμόζω u. **συν-αρμόττω** *I. act.* **1.** *tr.* zusammenfügen, *βλέφαρα χειρί* die Augen (eines Sterbenden) schließen, *σκάφος* zimmern, erbauen, *πόλιν* ordnen, *πολίτας* vereinigen, verbinden, *τινί* u. *πρός τι* mit jem. od. etw. **2.** *intr.* zusammenpassen, *τινὶ εἰς φιλίαν* mit jem. befreundet sein.

II. med. **1.** sich fügen, sich anbequemen, *πρός τι* an etw. **2.** = *act. tr.*

συν-αρμολογέω (**ἁρμο-λόγος, ἁρμός* Verbindung u. *λέγω*) *NT* zusammenhalten, zusammenfügen.

συναρμοστέον, *adj. verb.* v. *συν-αρμόζω,* man muß zusammenfügen.

συναρμοστής, *οῦ, ὁ* (*συν-αρμόζω*) sp. Zusammenfüger, *πολιτείας* Ordner.

συναρμοττόντως, *adv.* v. *pt. pr.* v. *συναρμόττω,* passend, schicklich.

συν- od. **ξυν-αρπάζω** gewaltsam ergreifen. **1.** mit fortreißen, mit fortschleppen, gefangen nehmen, *τινά.* **2.** an sich reißen, *τί*; im bes. **a.** schnell erfassen, begreifen, *φρενί.* **b.** etw. voraussetzen.

συν- od. **ξυν-αρτάω** **1.** *act.* **a.** zusammen aufhängen, *τί.* **b.** verknüpfen, verbinden, *γένος.* **2.** *pass.*, bes. *pf.* sich an etw. hängen, *περί τι* sich fest anlegen (v. Schiffen), *τινί* u. *πρός τι* mit etw. zusammenhängen; übertr. *τινί* jem. auf dem Nacken sitzen, *τινί* (Sache) sich unaufhörlich mit etw. beschäftigen.

συν-αρχαιρεσιάζω (*ἀρχαιρεσία* v. **ἀρχ-αιρέτης* u. dies v. *ἀρχή* u. *αἱρέω*) sp. jem. bei einer Amtsbewerbung unterstützen.

σύν-αρχος 2 (*ἀρχός*) sp. mitherrschend; *subst.* *ὁ* Mitherrscher, Amtsgenosse.

συν- od. **ξυν-άρχω** Mitanführer sein, den Oberbefehl teilen, *τινί* mit jem., *τινός* über etw., *ὁ συνάρχων* Amtsgenosse, insbes. Mitfeldherr, *τινός* u. *τινί* jmds.

συν-ασεβέω zugleich gottlos handeln, mitfreveln.

συν-ασκέω **1.** zugleich od. zusammen einüben. **2.** tüchtig üben, *φάλαγξ συνησκημένη* wohlgeübt.

συν-ασοφέω (*ἄσοφος*) mit unklug handeln, *τινί* mit jem.

συν-ασπιδόω **1.** die Schilde (*ἀσπίς*) dicht aneinanderhalten, in dichtgeschlossenen Reihen stehen. **2.** im Kampf einander beistehen.

ξυν-ασπίζω poet. sp. **1.** = *συν-ασπιδόω, ἐπί τινα* gegen jem. in geschlossenen Reihen anrücken. **2.** mit dem Schilde decken, *τινί,* übertr. jmds. Gefährte sein. Dav.

συνασπισμός, *οῦ, ὁ* sp. Bildung einer geschlossenen Kampfreihe durch die dicht aneinander gehaltenen Schilde. und

ξυνασπιστής, *οῦ, ὁ* poet. Mitstreiter.

συν-ασχαλάω poet. mit zornig werden, *τινί* über etw.

συν-ασχολέομαι *pass.* (*ἄ-σχολος, σχολή*) sp. mit jem. zugleich (*τινί*) bei etw. (*περί τι*) beschäftigt sein.

συν-ατῑμάζω sp. mit jem. zugleich (*τινί*) beschimpfen.

συν-ατῑμόω sp. = dem vorigen.

συν-ατυχέω sp. mit unglücklich sein, *τινί* u. *μετά τινος* mit jem.

συν-αυαίνω zusammentrocknen machen, *pass.* zusammentrocknen.

ξυν-αυδάω poet. mitsprechen, beistimmen.

συν-αυλέω sp. mit od. zugleich Flöte blasen

συν- od. **ξυναυλία,** *ας, ἡ* (*σύν-αυλος* II.) **1.** Flötenduett. **2.** das gemeinsame Handeln, z. B. *συναυλίαν κλαίειν Ὀλύμπου νόμον* in gemeinsamer Klage eine Melodie des Olympos vortragen, *συναυλία δορός* Speergemeinschaft, Zweikampf.

I. **ξύν-αυλος** 2 (*αὐλή*) poet. zusammenwohnend od. zusammenlebend, *τινί* mit jem., übertr. behaftet, *τινί* mit etw.

II. **σύν-αυλος** 2 (*αὐλέω*) poet. mit- od. zusammenflötend, einhellig, *τινί* einig mit etw.

συν-αυξάνω u. **συν-αύξω** **1.** *act.* zugleich vermehren, mithervorbringen, *τί τινι* etw. mit jem. od. etw., überh. etw. erhöhen, preisen, *τί.* **2.** *pass.* mitwachsen, zunehmen mit od. durch etw. (*τινί*).

ξυν-αφαιρέω u. *med.* mitentreißen.
F. *fut.* *ξυναφαιρήσομαι.*

συναφή, *ῆς, ἡ* (*συν-άπτω*) sp. **1.** Vereinigung. **2.** *φλογός* Entzündung.

ξυναφής 2 (*συν-άπτω*) sp. zusammengeknüpft, verbunden mit, *θεῷ*.

συν- od. **ξυν-αφίστημι,** ion. **συν-απίστημι** *1. tr.* mit od. zugleich abtrünnig machen, *τινά* zum Abfall verleiten. *2. intr.* u. *med.* zugleich abtrünnig werden, mit abfallen, *τινί* mit jem.
F. *pr. med. opt. 3 pl.* ion. *συναπισταίατο.*

συν-αφομοιόω sp. mit od. zugleich ähnlich machen, *τινί τι.*

συν-άχθομαι *d. p.* sich mit jem. betrüben, mittrauern, *τινί* mit jem., *τινί* u. *ἐπί τινι* wegen etw., mit folg. *ἤν.*
F. *fut. συναχθεσθήσομαι, aor. συνηχθέσθην.*

σύναψις, *εως,* ion. *ιος, ἡ* (*συν-άπτω*) Verbindung.

συν-δαΐζω poet. mittöten, *τινά.*

συν-δαίνυμι poet., *γάμους τινί* den Hochzeitsschmaus mit jem. ausrichten.
F. *fut. συνδαίσω.* Dav.

συνδαίτης, *ου, ὁ* sp. }
συνδαίτωρ, *ορος, ὁ* poet. } Mitesser, Tischgenosse.

συν-δακρύω *1.* mitweinen. *2. tr.* sp. mitbeweinen, *τί.*

συν-δανείζομαι *med.* sp. mit- od. zusammen borgen.

συν- od. **ξυν-δειπνέω** mit jem. (*τινί* u. *μετά τινος*) speisen, *τινί οἱ συνδειπνοῦντες* jmds. Tischgenossen.

σύν-δειπνον, *ου, τό* Gastmahl.

σύν-δειπνος 2 (*δειπνέω*) mitspeisend; *subst.* ὁ Tischgenosse, Gast, *σύνδειπνον ποιεῖσθαί τινα* zur Tafel ziehen.

συν-δεκάζω zusammen bestechen, *τινά, τί,* u. zw. *τινί* durch etw.

συν-δέομαι *d. p.* mitverlangen, zugleich bitten, *τί* u. *περί τινος, τινός τι* jem. um etw., *τινί* mit jem.
F. *fut. συνδεήσομαι, aor. συνεδεήθην.*

σύνδεσις, *εως, ἡ* (*συν-δέω*) Verbindung.

σύν- od. **ξύν-δεσμος,** *ου, ὁ* (*δεσμός*) *1.* Verbindung, Band. *a.* Fuge, Gelenk. *b.* Fessel. *c.* grammat.: Konjunktion. *2. NT* das Verbundene, Bündel.
F. *pl. σύνδεσμοι* u. *σύνδεσμα.*

ξυν-δεσμώτης, *ου, ὁ* Mitgefangener.

σύνδετος 2 zusammengebunden, gefesselt. Von

συν- od. **ξυν-δέω** *1. act.* zusammenbinden, fesseln, *τινά,* verbinden: *χεῖρα, τινί* mit etw.; übertr. vereinigen, verknüpfen, *τινά τινι.* *2. med.* sich etw. zusammenbinden, *πέπλους.*
F. *fut. συνδήσω.*

σύν-δηλος 2 sp. ganz offenbar.

συν-δημαγωγέω sp. zugleich mit etw. (*τινί*) das Volk gewinnen, darnach *inf.*

συν-δημιουργός 2 mitverfertigend, *subst.* ὁ Mitschöpfer.

συν- od. **ξυν-διαβαίνω** mit- od. zugleich hinübergehen, mitübersetzen, abs., *τινί* mit jem.

συν- od. **ξυν-διαβάλλω** *1.* mit- od. zugleich übersetzen, *τί* über etw. *2.* mit- od. zugleich verleumden od. anklagen, *τινά, τί,* u. zw. *τινί* mit jem., *ἐπί τινι* wegen etw.

συν-διαβιβάζω mitüberführen, *τινά.*

ξυν-διαγιγνώσκω mitentscheiden, mitbeschließen, *τινί* mit jem. u. *inf.* darnach.

συν-διάγω sp. zusammen hinbringen, (*sc. τὸν βίον*) zusammenleben, abs. u. *τινί* mit etw.

συν-διαθέω mitdurchlaufen.

συν- od. **ξυν-διαιτάομαι** *pass.* mit- od. zusammenwohnen od. -leben, *τινί* u. *μετά τινος* mit jem. Dav.

ξυνδιαίτησις, *εως, ἡ* das Zusammenleben, Umgang, *οὐκ ἴση ξυνδιαίτησις ἔς τινα* hochmütiges Betragen gegen jem. und

συνδιαιτητής, *οῦ, ὁ* sp. *1.* Mitschiedsrichter. *2.* Gefährte, Kamerad.

συν-διακινδυνεύω eine Gefahr mitbestehen, mitkämpfen, *τινί* u. *μετά τινος* mit jem.

συν-διακομίζω sp. mit- od. zugleich hinüberbringen, *τί.*

συν-διακοσμέω mit in Ordnung bringen.

συν-διάκτορος, *ου, ὁ* sp. Mitgeleiter (der Toten).

συν-διακυβερνάω mitregieren, *τί.*

συν-διαλαμβάνω sp. mitüberlegen, mitberaten, *περί τινος.*

συν-διαλλάσσω sp., att. **-ττω,** mit- od. zugleich aussöhnen, *τινά.*

συν-διαλύω *1.* mitauflösen, ausgleichen, beilegen, *τί,* abs. aussöhnen. *2. med.* mit- od zugleich bezahlen.

συν-διαμάχομαι *med.* mit durchkämpfen, *τινί ὑπέρ τινος* mit jem. für einen.

συν-διαμένω mit- od. zugleich dableiben.

συν-διαμνημονεύω miterwähnen, *τί.*

συν-διανεύω mit- od. zugleich nicken, sich zuwenden.

συν-διαπεραίνω vollenden helfen, *τί.*

συν-διαπέτομαι *med.* mitdurchfliegen.

συν-διαπλέω sp. mit- od. zugleich durchfahren.

συν-διαπολεμέω den Krieg bis zu Ende mitführen, *μετά τινος.*

συν-διαπονέω mit- od. zugleich arbeiten, eine Arbeit vollbringen, *περί τι.*

συν-διαπορέω sp. mituntersuchen, *περί τινος* od. folg. Fragesatz.

συν-διαπράσσω, att. **-ττω** *1. act. a.* mitbewirken, mitdurchsetzen, *τί.* *b.* etw. besorgen, verwalten. *2. med.* mit jem. zugleich verhandeln, *ὑπέρ τινος* für jem., jem. einen Vertrag schließen helfen.

συν-διασκέπτομαι *d. m.* u. **συν-διασκοπέω** u. *med. Pl* mituntersuchen, mitbetrachten, *τί μετά τινος.*

συν-διαστρέφω sp. mitverdrehen, übertr. mitverderben, *τί τινι* etw. mit etw.

συν- od. **ξυν-διασῴζω** mit glücklich durchbringen od. retten.

ξυν-διαταλαιπωρέω zugleich Mühsal erdulden, sich mitplagen.

συν-διαταράσσω sp. mitverwirren, *τί.*

ξυν-διατελέω *intr.* mitfortdauern.

συν-διατίθημι sp. mitanordnen, *τινί τι.*

συν-διατρίβω *1.* die Zeit verbringen, *χρόνον,* sich mit etw. beschäftigen, *τινί.* *2.* mit jem. zusammenleben, umgehen mit, bes. als Schüler, *τινί, μετά τινος,* abs. *οἱ συνδιατρίβοντες* Schüler.

συν-διαφέρω *1.* sp. mithinübertragen, *τί.* *2.* mitaustragen, bis ans Ende ertragen, *πάθος, τὸν πόλεμόν τινι* jem. den Krieg durchführen helfen, *ἅμα τινί* u. *μετά τινος* mit jem.
F. *fut. συνδιοίσω* usw., ion. *aor. συνδιήνεικα.*

συν-διαφθείρω mitverderben, *τινά* od. *τί τινι.*

συν-διαφυλάττω sp. mitbeschützen.

συν-διαχειμάζω sp. mit überwintern.
συν-διαχειρίζω ion. mit anordnen od. ausführen, *τί*.
συν-διέξειμι (*εἶμι*) mit durchgehen, besprechen, *τί τινι* etw. mit jem.
συν-διηθέω mit durchseihen, *τί*.
συνδιημέρευσις, *εως, ἡ* sp. das Verleben eines Tages mit jem. Von
συν-διημερεύω einen Tag mit jem. (*τινί*) verleben.
συν-δικάζω mitrichten. Dav.
συνδικαστής, *οῦ, ὁ* poet. Mitrichter.
συνδικέω (*σύν-δικος*) Anwalt vor Gericht sein, abs. u. *τινί* für jem. sprechen, ihn verteidigen.
συνδικία, *ας, ἡ* das Beistehen in einem Rechtshandel, Parteilichkeit. Von
σύν-δικος 2 (*δίκη*) *1.* poet. mit gemeinsamem Recht, gemeinsam eigen, *κτέανον*. *2.* einem vor Gericht beistehend; *subst.* ὁ Sachwalter, Anwalt, *τινός*; im bes. *a.* Staatsanwalt. *b.* Staatsfiskal (Mitglied der Behörde zur Beurteilung der von den dreißig Tyrannen veranlaßten Konfiskationen). *c.* Vertreter des Staates im Amphiktyonenrat. — *adv.* **-δίκως** mit gleichem Recht, gerecht.
συν-διοικέω sp. zugleich anordnen.
συν-διοράω mit jem. durchsehen, überdenken, erwägen, mit folg. indir. Nebensatz.
συν-δισκεύω sp. mit jem. (*τινί*) den Diskus werfen.
ξυν-διώκω mitverfolgen.
συν- od. **ξυν-δοκεῖ** *impers.* (selten *pers.*) es scheint mir auch, ist auch meine Meinung, ich pflichte bei, *τινί, περί τινος* u. *ὅτι, inf.*; *acc. abs. συνδόξαν καὶ τοῖς ἐφόροις, συνδοκοῦν ἡμῖν ἅπασιν* nach gemeinschaftlichem Beschlusse.
συν-δοκιμάζω mitprüfen.
συν-δοξάζω sp. *NT* mitpreisen, mitverherrlichen.
συν-δουλεύω zugleich Sklave sein, *τινί* mit jem.
σύν-δουλος, *ον, ὁ, ἡ,* **συν-δούλη,** *ης, ἡ* Mitsklave, Mitsklavin.
συν- od. **ξυνδράω** mithandeln, mitverüben, abs. u. *τί, τινί τι* etw. mit jem.
συνδρομάς, *άδος, ἡ,* bes. *fem.* zu *σύνδρομος, συνδρομάδες πέτραι* poet. = Symplegaden.
συνδρομή, *ῆς, ἡ* (*συν-δραμεῖν* zu *συν-τρέχω*) sp. *NT* Zusammenlauf, Anhäufung.
σύνδρομος 2 (*συν-δραμεῖν*) *1.* zusammenlaufend. *2.* mitlaufend, begleitend, übereinstimmend, *τινί*. — *adv.* **-δρόμως** zusammentreffend, übereinstimmend, dsgl. *neutr.* **σύνδρομα.**
συνδυάζομαι *med.* (*σύν-δυο*) sp. sich zu einem Paare vereinigen.
συνδυάς, *άδος, ἡ* (*σύν-δυο*) poet. gepaart, verbunden, *subst.* Vereinigung.
συνδυασμός, *οῦ, ὁ* (*συνδυάζομαι* sp. Verbindung, Kombination.
σύν-δυο zugleich od. je zwei.
συν-δυστυχέω poet. gleiches Unglück haben.
συν-δώδεκα poet. je zwölf.
συν-εγγίζω sp. sich nähern, *πρός τι*.
συν-εγγυάω sp. mitverloben.
σύν- od. **ξύν-εγγυς** *adv.* nahe zusammen, ganz nahe, abs. u. *τινός* von etw.
συν-εγείρω sp. *NT* mit(auf-)erwecken.
συν-εδρεύω (*σύν-εδρος*) sp. Beisitzer sein, mitraten.

συνεδρία, *ας, ἡ* / **συνέδριον,** *ου, τό* } *1.* Sitzung, Versammlung zum Zweck der Besprechung, insbes. Sitzung des Amphiktyonenrates. *2.* konkr. die Versammelten, Versammlung. *a.* Kriegsrat. *b.* Amphiktyonenrat. *c.* Areopag. *d.* Senat in Rom. *e. NT* Synedrion der Juden. *3.* Versammlungsort, Sitzungssaal, Rathaus. Von
σύν- od. **ξύν-εδρος** 2 (*ἕδρα*) beisammensitzend. *1.* beratend, *κύκλος*. *2.* vereint; *subst.* ὁ, ἡ Beisitzer(in). *a.* Mitglied einer ständigen beratenden Versammlung. *b.* einer außerordentlichen, *συνέδρους ἑλέσθαι* ein Kollegium zur Reform der Verfassung wählen.
συν-εείκοσι ep. zwanzig zusammen.
συν-εέργαθον, συν-εέργω s. *συν-είργω*.
ξυν-έηκα s. *συν-ίημι*.
ξυν-εθέλω mit- od. zugleich, auch wollen, *τινί* jem. günstig sein, *οἱ συνεθέλοντες* Gleichgesinnte, Gesinnungsgenossen.
συν- od. **ξυν-εθίζω** *1. act.* zugleich gewöhnen, *τινά* mit *inf.*, *πρός τι, τί τινι* etw. an jem. *2. pass.* sich daran gewöhnen, mit *inf.*, *acc. c. inf.*, abs. *συνεθισθείς* daran gewöhnt, gewohnt. Dav. *adj. verb.*
συνεθιστέον man muß daran gewöhnen.
συν-ειδέναι s. *σύν-οιδα*.
συνείδησις, *εως, ἡ* (*συν-ειδέναι*) sp. *NT* das Mitwissen, Bewußtsein, Gewissen.
συνειδήσω s. *σύν-οιδα*, **συνεῖδον** s. *συν-οράω*.
συν-είκω sp. nachgeben, nachgiebig sein.
συν-ειλέω zusammendrängen, *εἰς ἔλαττον* auf einen engeren Raum, in die Enge treiben, *med.* sp. *εἰς ἑαυτόν* sich auf sich selbst zurückziehen.
I. **σύν-** od. **ξύν-ειμι** (*εἰμί*) zusammensein, verkehren, leben mit jem. (*τινί*), *φιλικῶς* od. *οἰκείως*, *τινί* auch: leben in etw., z. B. *ὀιζυῖ, οἱ συνόντες* Genossen od. Bekannte jmds.; im bes. *a.* vom Verhältnis des Schülers zum Lehrer, *οἱ συνόντες* Schüler. *b.* ehelich od. außerehelich verkehren mit jem. *c.* jem. zur Seite stehen, beistehen, helfen.
II. **σύν-ειμι** (*εἶμι*) zusammengehen od. -kommen, sich versammeln *1.* zur Beratung, *εἴς τι* od. *inf.* *2.* zum Kampf, *ἔριδι, ἔριδος πέρι, μάχεσθαι*, abs. od. *μαχούμενος*.
F. ep.: *impf. 3 du. συνίτην, 3 pl. ξύνισαν*.
συν-εῖπον s. *συν-αγορεύω*.
συν- od. **ξυν-είργω,** ep. **συν-εέργω,** umschließen, zusammenbinden, *χιτῶνα, τινί* mit etw., *τινά* einsperren, *τινά τινι* einen mit einem andern, *εἴς τι* in etw.
F. *aor. 2* ep. **συνεέργαθον.**
συν-είρηκα s. *συν-αγορεύω*.
συν- od. **ξυν-είρω** *1.* zusammenknüpfen, aneinanderreihen; inbes. fortlaufend berichten, ununterbrochen sprechen. *2.* etw. ohne Unterbrechung tun, *ξυνεῖρον ἀπιόντες* sie marschierten ohne Unterbrechung fort.
συν-εισάγω zugleich einführen, *τί*.
συν-εισβαίνω mithineinsteigen, *τινί* mit jem., *τί* u. *εἴς τι* in etw.
συν-εισβάλλω, ξυν-εσβάλλω *intr.* zugleich einfallen, abs. u. *τινί* od. *μετά τινος* mit jem., *εἴς τι* in etw.
συν-εισελαύνω *intr.* sp. mithineinreiten od. -fahren.

συν-εισέρχομαι, ξυν-εσέρχομαι *d. m.* zusammen hineingehen, *τινί* u. *σύν τινι* mit jem., *τί* u. *εἴς τι* in etw., *πρός τινα*.

συν-εισπίπτω, συν- od. **ξυν-εσπίπτω** zugleich mit(hin-)einfallen, miteindringen, *τινί* u. *σύν τινι* mit jem., *εἰς, κατά τι* u. *εἴσω τινός*.

συν-εισπλέω gleichzeitig einfahren, *εἴς τι*.

συν-εισπράττω zugleich eintreiben, *τί*.

συν-εισφέρω mit- od. zugleich hineinbringen, beisteuern, *τί*.

συν-εκβαίνω gleichzeitig erklimmen, *ἐπί τι*.

συν-εκβάλλω mit hinaustreiben, vertreiben helfen, *τινὰ ἔκ τινος, τί τινι* etw. zugleich mit jem.

συν-εκβιβάζω herausschaffen helfen, *τὶ ἔκ τινος*.

συν-εκδημέω sp. mit fortreisen, *τινί* mit jem.

συν-έκδημος, *ου, ὁ* sp. *NT* Reisegefährte.

συν-εκδίδωμι *1.* mit- od. zugleich herausgeben, übergeben, *τινά*. *2.* (auch *med.*) zur Frau (mit dem Vormunde) geben, mitausstatten.

συνεκδοχικῶς *adv.* (v. *συνεκδοχικός*, dies v. *συνεκδοχή, συν-εκδέχομαι*) sp. andeutend, *αἰνίττεσθαι* durch Andeutungen zu verstehen geben.

συν-εκδύομαι *med.* ion. zugleich mitausziehen, *τί*.

συν-εκθερμαίνω sp. mit- od. zugleich erwärmen, übertr. mitbeleben.

συν-εκθνῄσκω poet. mitsterben.

συν-εκκαίδεκα, *οἱ, αἱ, τά* je sechzehn.

συν-εκκαίω sp. mitentzünden, übertr. mitentflammen.

συν-εκκλέπτω poet. mitwegstehlen.

συν-εκκλησιάζω sp. der Volksversammlung mitbeiwohnen.

συν-εκκομίζω *1.* mithinaustragen, mitbestatten, *τινά τινι*. *2.* poet. mitertragen, aushalten, *τί*.

συν-εκκόπτω aushauen, abhauen helfen, fällen helfen, *τί*.

συν-εκκρίνω sp. mit- od. zugleich aussondern.

συν-εκκρούω sp. mit- od. zugleich ausstoßen, übertr. mit bestürzt machen.

συν-εκλέγω sp. zugleich auslesen, *med.* für sich auswählen, *τί*. Dav.

συνεκλεκτός 3 *NT* mitauserwählt.

συνεκλύω sp. mit- od. zugleich abschwächen, *τί*.

συν-εκμαχέω poet. mit draußen kämpfen.

συν-εκμοχλεύω poet. mitheraushebeln od. mitherausbrechen.

συν-εκνήχομαι *med.* sp. mitherausschwimmen.

συν-εκπέμπω zugleich mitheraussenden, mitgeleiten, *τινά*.

συν-εκπεράω mit jem. (*μετά τινος*) zugleich herausgehen.

συν-εκπίνω zugleich austrinken.

συν-εκπίπτω *1.* mit- od. zugleich herausfallen (eig. von den Stimmtäfelchen), *κατὰ τωὐτὸ αἱ γνῶμαι συνεξέπιπτον* stimmten überein, od. mit *inf.* darnach, *οἱ πολλοὶ συνεξέπιπτον Θεμιστοκλέα κρίνοντες* die Stimmen der meisten entschieden sich für, *Ἀλέξανδρος συνεξέπιπτε τῷ πρώτῳ* Alexanders Los fiel mit dem ersten heraus *Her*; im bes. *a.* mit durchfallen (Dramen). *b.* mit verfallen, mit vergehen, *τινί* mit etw. *c.* mit- od. zugleich hervorstürzen od. vertrieben werden. *2.* sich mit jem. (*τινί*) fortreißen lassen. *3.* mit- od. zugleich hervorgehen aus etw.

συν- od. **ξυν-εκπλέω,** ion. **συν-εκπλώω,** mitaussegeln, *τινί* u. *μετά τινος* mit jem.

συν-εκπληρόω sp. zugleich ausfüllen od. erfüllen.

συν-εκπνέω poet. das Leben mit jem. (*τινί*) aufgeben.

συν-εκπονέω poet. sp. *1.* etw. vollbringen helfen, *τί*. *2.* überh. helfen, *τινί* jem.

συν-εκπορίζω mit behilflich sein, mit verschaffen, *τινί τι*.

συνεκποτέα, *adj. verb.* v. *συν-εκπίνω*, man muß austrinken.

συν-εκπρήσσομαι *med.* ion. einem etw. rächen helfen, *τινί τι*.

συν-εκπυρόω mitentzünden.

συν-εκσῴζω retten helfen, *τινά*.

συν-εκτάσσω, att. **-ττω,** mit in Schlachtordnung aufstellen.

συν-εκτελέω sp. mit- od. zugleich vollenden.

συνεκτέον, *adj. verb.* v. *συν-έχω*, man muß zusammenhalten, *τινά*.

συνεκτικός 3 (*συν-έχω*) sp. zusammenhaltend, *ἡ τῶν ὅλων συνεκτικὴ αἰτία* Urkraft, die das All zusammenhält.

συν-εκτίνω (sp. *συν-εκτιννύω*) mit- od. zugleich bezahlen.

συν-εκτραχύνομαι *pass.* sp. reißend werden (v. Fluß).

συν-εκτρέφω mitaufziehen, *τινά τινι* jem. mit einem, übertr. (v. der Flamme) mitanschüren.

συν-εκτρέχω *1.* zusammen einen Ausfall machen. *2.* gleichen Lauf halten, übertr. gleichkommen, *τινί περί τι*.

συν-εκφέρω *1. act.* *a.* sich bei einem Leichenzuge beteiligen, einen Gefallenen mit aus der Schlacht tragen. *b.* mitausdrücken od. -darstellen. *2. pass.* sp. mitfortgerissen werden, *τινί* von etw.

συν- od. **ξυν-ελαύνω** *I. tr.* *1.* zusammentreiben, zusammenbringen, *ὀδόντας* zusammenbeißen, feindlich zusammenbringen, *θεοὺς ἔριδι, ἔκ τινος, ἄχρι τινός*. *2.* zusammendrängen, einengen, *pass.* *εἴς τι* sich verengen zu; übertr. *NT* drängen, ermahnen. *II. intr.* im Streit zusammentreffen.
F. (s. *ἐλαύνω*), ep.: *pr. inf.* *συνελαυνέμεν*, *aor.* *συνέλασσα* auch *in tm.*

συν-ελέγχω sp. mitüberführen.

σύν-ελεν u. ä. s. *συν-αιρέω*.

συν- od. **ξυν-ελευθερόω** befreien helfen, *τινά τινος, ἀπό τινος* jem. von etw.

συνελκυστέον, *adj. verb.* v. *συν-ελκύω* (= *συν-έλκω*) man muß zusammenziehen.

συν-έλκω *1.* zusammenziehen, *τὶ ἐπί τι* etw. über etw. *2.* mitfortschleppen, *τινά*.

συν-εμβάλλω *1.* mithineinwerfen, *μοχλοὺς* vorschieben. *2.* zugleich einen Einfall machen, mitangreifen, abs. u. *εἴς τι*. Dav.

ξυνεμβολή, *ῆς, ἡ* poet. *1.* das Zusammenwerfen, *πρυμνησίων A* (*Ag. 987*, La. *ξυνεμβόλοις*). *2.* das Zusammeneinfallen, *κώπης* gleichmäßiger Ruderschlag.

συν-εμπί(μ)πρημι poet. sp. mitverbrennen.

συν-εμπίπτω sp. *1.* mithineinfallen, *ἔς τι*; übertr. mit- od. zugleich überfallen, *τινί*. *2.* miteinfallen, sich zutragen.

ξυν-έμπορος, *ου, ὁ, ἡ* Schiffsgenosse, Reisegefährte (-tin), *τινός* u. *τινί*.
συν-ενδίδωμι sp. mit- od. ganz nachgeben od. weichen, *τινί*.
συν-ενθουσιάω sp. in stürmische Begeisterung ausbrechen, *τινί* mit jem., *ὑπό τινος* vor etw.
συν-εξάγω mit- od. zugleich herausführen, *τί εἰς φῶς* ans Licht bringen.
συν- od. **ξυν-εξαιρέω** mitherausnehmen. ***a.*** zerstören helfen, *τινί τι* jem. etw. ***b.*** vertreiben, *τινός* u. *ἔκ τινος* aus etw.
συν-εξαίρω sp. ***1.*** *tr.* miterheben, zu Ehren bringen, übertr. mitanregen, *τί*. ***2.*** *intr.* mit jem. (*τινί*) ausziehen.
συν-εξακολουθέω sp. mit ausgehen, mit nachgetragen werden, mit daraus folgen.
συν-εξακούω poet. mit- od. zugleich hören, *τί τινι*.
συν-εξαλείφω sp. mitauslöschen od. -tilgen, *τί*.
συν- od. **ξυν-εξαμαρτάνω** mitfehlen od. mitirren, *τινί* mit jem.
συν- od. **ξυν-εξανίσταμαι** *intr. med.* zugleich aufstehen, sich miterheben; insbes. ***1.*** aufbrechen, *ἅμα τινί*. ***2.*** sich mitempören, empört, entrüstet sein, *πρός τι*.
F. *fut.* *συνεξαναστήσομαι*, *aor.* *συνεξανέστην*.
συν-εξαπατάω sp. mit- od. zugleich täuschen.
συν- od. **ξυν-έξειμι** u. **συν-** od. **ξυν-εξέρχομαι** *med.* mitherausgehen, mitausrücken, mit zu Felde ziehen, abs. u. *τινί, μετά τινος* mit jem.
συν-εξελαύνω poet. mit- od. zugleich vertreiben, *τινά*.
συν-εξερευνάομαι *med.* mitausforschen, mitaufspüren.
συν-εξέρχομαι s. *συν-έξειμι*.
συν-εξετάζω ***1.*** *act.* mituntersuchen. ***2.*** *pass.* mit dazugerechnet werden, es halten, *τινί* u. *μετά τινος* mit jem., *ἐπί τινος* bei etw.
συν-εξευρίσκω mit ausfindig machen.
συν-εξίσταμαι *med.* sp. jem. (*τινί*) beitreten.
συν-εξιχνεύω sp. aufspüren helfen, *τινί* jem.
συν-εξομοιόομαι *pass.* sp. sich völlig gleichmachen, gleichen, *τινί*.
συν-εξορμάω ***1.*** *tr.* zugleich od. mitermuntern, abs. u. *τινά, τί*, u. zw. *πρός, ἐπί τι* zu etw. ***2.*** *intr.* zugleich mitaufbrechen. ***a.*** mitaufschießen (Pflanzen), *τινί*. ***b.*** übertr. losfahren, losbrechen.
συνεορταστής, *οῦ, ὁ* (*συν-εορτάζω*) Mitfeiernder, Festgenosse.
συν-εοχμός, *οῦ, ὁ* (vgl. *συν-οχή*) ep. Vereinigung, Verbindung.
συν- od. **ξυν-επάγω** ***I.*** *act.* ***1.*** mit dagegenführen, *ἐπί τινα*. ***2.*** mit zu etw. antreiben od. bewegen. ***II.*** *med.* mit sich führen.
συν-επαγωνίζομαι *dep.* sp. ein Nachspiel des Wettkampfes halten.
συν-επαείδω poet. mitbesingen.
συν- od. **ξυν-επαινέω** mitbilligen, zustimmen, genehmigen, *τί, inf.*, *τινά* mit- od. zugleich loben.
συν-έπαινος 2 ion. sp. gutheißend, beistimmend, abs. u. *τινί*.
συν-επαίρω ***1.*** miterheben, *τινά, pass.* übertr. sich mit jem. (*τινί*) erheben. ***2.*** mit zu etw. antreiben, *inf.*

συν- od. **ξυν-επαιτιάομαι** *d. m.* mit- od. zugleich beschuldigen, *τινά τινος* od. *pt.*
συν-επαιωρέομαι *pass.* sp. zugleich darüberschweben.
συν- od. **ξυν-επακολουθέω** mit- od. zugleich nachfolgen.
ξυν-επαμῡνω mithelfen, *τί* in etw.
συν- od. **ξυν-επανίσταμαι** *med. intr.* sich mitauflehnen od. empören, *τινί* u. *ἅμα τινί*.
F. *aor.* *συνεπανέστην*.
συν-επανορθόω mit wieder in Ordnung bringen, *τί*.
συν-επάπτομαι ion. s. *συν-εφάπτομαι*.
συν-επεῖδον s. *συν-εφοράω*.
ξυν-έπειμι zugleich angreifen, *τινί μετά τινος* jem. im Verein mit jem.
συν-επεισπίπτω sp. mithineinstürzen, miteindringen, *εἴς τι*.
συν-επελαφρῡνω ion. miterleichtern, *τινί τι* jem. in etw. beistehen.
συν-επέπομαι ion. = *συν-εφέπομαι*.
συν-επερείδω sp. ***1.*** *tr.* mitstützen, *πληγήν*, übertr. *τί τινι* etw. auf etw. richten. ***2.*** *intr.* sich dagegenstemmen.
συν- od. **ξυν-επεύχομαι** *med.* ***1.*** zugleich geloben, mit folg. *inf. fut.* ***2.*** zugleich zu den Göttern flehen.
συν-επηχέω sp. mitschreien, mitsingen.
συν-επιβαίνω sp. zugleich ersteigen, *τινός* etw.
συν-επιβουλεύω mitnachstellen, abs. u. *τινί*.
συν-επιγραφεύς, *έως, ὁ* Mitunterzeichner *Or.*
συν-επιδίδωμι sp. zugleich hingeben, *ἑαυτόν* sich widmen, *τινί*.
συν-επιθειάζω sp. den Göttern zuschreiben, *τί*.
συν-επιθῡμέω mit- od. zugleich verlangen, *τινός τινι* etw. mit jem. Dav.
συνεπιθῡμητής, *οῦ, ὁ* Mitbewerber.
ξυν-επικαλέομαι *med.* sp. jem. zugleich mit jem. (*τινά τινι*) anrufen.
συν-επίκειμαι *med.* poet. mitangreifen.
συν-επικλάω sp. mitbrechen, übertr. mitrühren, *τί*.
F. *fut.* *συνεπικλάσω*.
συν-επικοσμέω sp. ausschmücken helfen.
συν-επικουρέω mitabhelfen, *τινί*.
συν-επικουφίζω sp. miterleichtern, übertr. mitaufhelfen.
συν-επικραδαίνω mitschütteln, heftig bewegen, *τί*.
συν-επικρῑνω mit-, zugleich beurteilen, *τινά*.
συν-επικρύπτω sp. verbergen od. verstecken helfen.
συν-επικῡρόω sp. mit- od. zugleich bestätigen, *τί τινι* etw. mit jem.
συν- od. **ξυν-επιλαμβάνω** u. *med.* mitanfassen, mit Hand anlegen. ***a.*** *τινί* jem. beistehen, u. zw. *τινί* mit etw., *τινί τινος* bei jem. zu etw. beitragen. ***b.*** *τινός* jem. anfeuern, ermuntern.
συν-επιμαρτυρέω sp. *NT* mit Zeugnis ablegen.
συν- od. **ξυν-επιμελέομαι** *d. p.* mit od. zugleich Sorge tragen, abs. *ὁ συνεπιμελησόμενος* Gehilfe, od. *τινός* für etw., mit folg. *ὅπως*. Dav.
συνεπιμελητής, *οῦ, ὁ* Mitbesorger.
συν-επιπλέω mit gegen den Feind segeln.
συν-επιρρέπω sp. sich mit wohin (*τινί*) neigen.
συν-επιρρώννῡμι sp. Kraft verleihen, stärken, *πληγήν*, *τινά* jem. beistehen.

συν-επισκέπτομαι *med.* u. **συν-επισκοπέω** (dies nur *pr.* u. *impf.*) gemeinschaftlich untersuchen od. betrachten, *τινί* od. *μετά τινος* mit jem., *τί* od. folg. Relativsatz.

συν-επισπάω *1. act.* mit wohin ziehen, *τινὰ εἴς τι.* *2. med.* mit sich ziehen. **a.** mitfortreißen, ins Verderben ziehen, *τινὰ τινι.* **b.** jem. für sich gewinnen, abs., *πρός τι.*

συν-επισπεύδω beschleunigen helfen, prägnant: *τὰς ἁμάξας* das Fortbringen der Wagen.

συν-επισπόμενος s. *συν-εφέπομαι.*

συν-επίσταμαι *d. p.* mitwissen, um etw. wissen, *τί.*

συν-επιστατέω die Aufsicht mithaben.

συν-επιστέλλω sp. mit od. zugleich auftragen, befehlen, *τί.*

συν-επιστένω sp. mit darüber seufzen.

συν- od. **ξυν-επιστρατεύω** mit gegen jem. (*τινί*) zu Felde ziehen.

συν-επιστρέφω *1.* mitherumdrehen, übertr. *τινά* jem. mit aufmerksam machen. *2. med.* sich bewegen, verkehren, *τινί* in etw.

συν-επισχύω sp. mit dabei helfen, Beistand leisten, *τινί.*

συν-επιταχύνω sp. mitbeschleunigen od. mitantreiben, *τινά.*

συν-επιτελέω sp. mit vollenden helfen, *τί.*

συν- od. **ξυν-επιτίθημι** mitauflegen; *med. 1.* mitangreifen, *τινί* jem., *μετά τινος* mit jem., *τινὶ μετά τινος.* *2.* sich mit an etw. machen, mitunternehmen, *ἔργῳ.*

συν-επιτῑμάω sp. mitbestrafen.

συν-επιτρί̄βω zugleich od. mit zugrunde richten, *τί.*

συν-επίτροπος, *ου, ὁ* sp. Mitvormund.

συν-επιφέρω sp. mitbeilegen, *ὄνομα.*

συν-επιφθέγγομαι *d. m.* sp. mit- od. zugleich zurufen.

συν-επιψεύδομαι *med.* sp. dabei od. noch dazu lügen.

συν- od. **ξυν-έπομαι** *med.* mitfolgen, mitziehen, sich anschließen, milit. Fachausdruck: sich unmittelbar anhängen, abs. u. *τινί, μετά τινος*; im bes. *1.* sich überzeugen lassen. *2. νόμῳ* sich richten nach. *3.* im Geiste verfolgen, begreifen.

συν-επόμνῡμι zugleich od. mitschwören, *τί* od. *inf.*

συν-εποτρύ̄νω (*in tm.*) poet. mitantreiben.

συν-επριάμην *aor.* zu *συν-ωνέομαι.*

συν-ερανίζω *1.* beisteuern, *med.* für sich beisteuern lassen. *2.* zusammenbringen, *συνηρανισμένος ὄχλος* zusammengewürfelt.

συν-εραστής, *οῦ, ὁ* Mitliebhaber, Nebenbuhler.

συν-εράω poet. sp. mitlieben, *τινί* mit jem.

συν- od. **ξυν-εργάζομαι** *1. d. m.* mitwirken, mittätig sein, *πρός τι* zu etw., *τινί τι* jem. in etw. beistehen. *2. pt. pf. pass.* verfertigt, behauen. Dav.

συνεργάτης, *ου, ὁ* poet. u. **συνεργάτις,** *ιδος, ἡ* poet. Mitarbeiter(in), Helfer, *τινί* jem., *τινός* in etw.

συνεργέω (*σύν-εργος*) Mitarbeiter sein, mithelfen, abs. u. *τινί, τινί τι, τινὶ πρός τι, εἴς τι.*

F. *augm. συνηργ-.* Dav.

συνέργημα, *ατος, τό* sp. Mitwirkung, Beihilfe.

συνεργητικός 3 (**συνεργητής*) sp. zur Hilfe geneigt.

συνεργία, *ας, ἡ* (*συν-εργός*) sp. gemeinschaftliche Tätigkeit, Mitarbeit, Hilfe.

συνεργο-λάβος, *ου, ὁ* (*λαμβάνω*) sp. Mitarbeiter.

συν-εργός 2 (*σύν-εργος, ἐργάζομαι*) mitwirkend, mitbefördernd, behilflich, *πρός* u. *εἴς τι* zu etw.; *subst. ὁ, ἡ* Gehilfe(in), *τινός* jmds. u. bei etw., *τινί* für jem.

συν-έργω att. = *συν-είργω.*

ξυν-έρδω poet. mittun, mitwirken.

F. *fut. ξυνέρξω.*

συν-ερείδω (auch *in tm.*) ep. poet. sp. *1. act.* zusammenstemmen, zusammendrücken, schließen, *τί τινι* etw. mit etw. *2. intr.* **a.** sich stützen, *πρός τι.* **b.** feindlich zusammenstoßen.

συν-έρῑθος, *ου, ὁ, ἡ* poet. Mitarbeiter(in), Gehilfe(in).

συνερκτικός 3 (*συν-έργω*) poet. geschickt verbindend (*sc.* die Beweise).

σύνερξις, *εως, ἡ* (mit u. ohne *γάμων*, v. *συν-έργω*) eheliche Verbindung.

συν- od. **ξυν-έρχομαι** *med.* mit jem. (*τινί*) gehen, zusammengehen, zusammenkommen, sich zusammenschließen, abs. od. *εἰς ταὐτόν, παρά, ὥς τινα, αὐτόσε, ἔκ τινος, συνόδους* Vereinigungen stiften, *τινί* sich mit jem. besprechen; im bes. *1.* sich mit einem Weibe verbinden, abs. od. *τινί.* *2.* zusammengeraten, feindlich zusammenstoßen, abs., *τινί, εἰς μάχην,* aber *στρατείαν* zu einem Feldzug zusammenkommen. *3.* zeitlich zusammentreffen. *4.* (von Geldern) zusammenkommen, eingehen.

συν- od. **ξυν-ερῶ** s. *συν-αγορεύω.*

συν-ερωτάω sp. zugleich fragen, *τινά τι, συνηρωτημένος* durch Fragen erschlossen.

σύν-ες s. *συν-ίημι.*

συν-εσθίω mitessen, *τινί* mit jem.

σύν- od. **ξύνεσις,** *εως,* ion. *ιος, ἡ* (*συν-ίημι*) *1.* das Zusammentreffen, Vereinigung, *ποταμῶν* Zusammenfluß. *2.* übertr. **a.** Fassungskraft, Einsicht, Verstand, abs. u. *τινός* jmds. od. von etw., *περί τινος, εἰς, περί τι* in od. in bezug auf etw. **b.** poet. Bewußtsein, Gewissen.

συνεστέον, *adj. verb.* v. *συν-εῖναι*, man muß zusammensein, verkehren, *τινί* mit jem.

συν-εστιάομαι *pass.* zusammen schmausen od. leben, *τινί* mit jem.

συν- od. **ξυν-έστιος** 2 (*ἑστία*) mit am Herde sitzend; *subst. ὁ* Herd-, Haus- od. Tischgenosse, *Ζεύς* Beschützer des Herdes (**συνεστίη,** *ἡ* ion. gemeinsamer Schmaus, Gastmahl La.).

συνεστώ, *οῦς, ἡ* (*συν-εῖναι*) ion. das Zusammensein.

συν-έταιρος, *ου, ὁ* ion. mit dem bes. poet. *fem.* **συνεταιρίς,** *ίδος* Freund(in), Genosse(in).

συν- od. **ξυνετός** 3 (*συν-ίημι*) *1.* verständig, *τινός* u. *τί* in etw., *subst. τὸ συνετόν* Einsicht, Klugheit, *πρός τι* in etw. *2.* verständlich. — *adv.* **-τῶς** **a.** klug. **b.** verständlich.

συν-ευδαιμονέω mit glücklich sein, die Freude teilen, abs., *τινί* mit jem.

συν-ευδοκέω (eig. mit dazu *εὖ δοκεῖ* sagen) sp. *NT* mitbilligen, beistimmen, *τινί* od. *inf.*

συν-εύδω ion. poet. mit- od. zusammen schlafen, *τινί* jem. beiwohnen, *ὁ ξυνεύδων χρόνος* die Zeit, während welcher jem. schläft.

συν-ευημερέω (v. *εὐ-ήμερος, ἡμέρα*) sp. zusammen einen vergnügten Tag haben.

συν- od. **ξυν-ευνάζομαι** *pass.* poet. sp. u. **συν-ευνάομαι** ion. zusammen liegen, zusammen schlafen, abs. od. *τινί* mit jem.
F. *aor.* *ξυνευνάσθην* u. *συνευνήθην*.
συν-ευνέτης, *ου, ὁ* poet. mit *fem.* **συνευνέτις,** *ιδος* poet. u. **ξύν-ευνος** 2 (*εὐνή*) poet. Bettgenoß, Gatte, Gattin.
συν-ευπάσχω sp. in gleicher Weise Vorteil haben, *τινί* durch etw.
συν-ευπορέω mitaushelfen, überh. helfen, abs. od. *τινί, ἔκ τινος, τινί τινος* jem. mit etw., *τί* etw. darbieten.
συν-ευτυχέω poet. mit glücklich sein.
συν-ευφραίνομαι *pass.* mit fröhlich sein, *τινί* mit jem.
συν-εύχομαι *d. m.* *1.* mit- od. zugleich geloben, mit *inf. fut.* *2.* mitbeten, abs. od. *τινί* mit jem., doch auch: für jem., *τί τινι* jem. etw. wünschen.
συν-ευωχέομαι *pass.* sp. mitschmausen, *τινί* mit jem.
συν-εφάπτομαι poet. sp., ion. **συν-επάπτομαι,** *med.* mitangreifen od. -anfassen, *τοῦ ἔργου*.
συν-εφεδρεύω (*ἔφ-εδρος, ἕδρα*) sp. eig. als *ἔφεδρος* (s. d.) warten, auf etw. (*τινί*) passen.
ξυν-εφέλκω mit an sich ziehen, mitfortreißen.
συν- od. **ξυν-εφέπομαι** *med.* zugleich od. mitfolgen, milit. Fachausdruck: sich anhängen, sich anschließen, abs. u. *τινί*.
συν-έφηβος, *ου, ὁ* sp. Jugendgenosse.
ξυν-εφίσταμαι *med. intr.* *1.* mit über etw. gestellt sein, *οἱ ξυνεφεστῶτες* Mitaufseher. *2.* *NT* mitaufstehen, sich miterheben, *κατά τινος* gegen jem.
συνέχεια, *ας, ἡ* *1.* Zusammenhang, Beharrlichkeit. *2.* sp. unmittelbare Folge, *κατὰ συνέχειαν* erhaltend, stetig. Von
συν- od. **ξυνεχής** (*συν-έχω*) *1.* vom Raum: zusammenhängend, ununterbrochen, fortlaufend, *οἰκήματα;* *subst.* *τὸ συνεχές* Zusammenhang; im bes. *a.* anstoßend, angrenzend, benachbart, *τινί.* *b.* übertr. im Zusammenhang stehend, *τινί* mit etw. *2.* von der Zeit: anhaltend, nachhaltig, beständig, *τοῖς συνεχεστάτοις ἥδεσθαι* sich der bleibendsten, immer wiederkehrenden Genüsse freuen, *πόνος.* *3.* von Personen: ausdauernd, beständig. — *adv.* **συνεχές,** u. **-χῶς,** ion. **-χέως,** ununterbrochen, unablässig.
συν-έχθω poet. mithassen.
συν- od. **ξυν-έχω** *A. act.* *I. tr.* *1.* zusammenhalten, umfassen, *τὸ συνέχον* was alles zusammenhält, Hauptsache; im bes. *a.* Truppen beisammenbehalten, unter den Waffen halten, *περί τι τείχους ἐντός.* *b.* in Freundschaft od. im Bündnis zusammenhalten. *c.* in Ordnung halten, *κόσμον.* *2.* festhalten. *a.* gefangen halten. *b.* in Schranken halten. *c.* in die Enge treiben, drängen, *NT* umdrängen, aufhalten. *d.* *NT* antreiben. *II. intr.* sich vereinigen, sich zusammenbiegen, zusammensinken, *ἐπί τι.*
B. pass. zusammengehalten werden. *1.* zusammenhängen, sich fest aneinander halten, *μετά τινος.* *2.* ergriffen sein, gequält werden, leiden an, beschäftigt sein mit, *ὀνείρασι, δίψῃ.*
F. (s. *ἔχω*), ep.: *impf.* *σύνεχον, pf.* *συνόχωκα.*
συν-εψιάω (*ἐψιάομαι*) poet. sich mit jem. belustigen, zusammen scherzen.
συν-έψω sp. zusammenkochen, *τί τινι* etw. mit etw.

συν-ηβάω poet. sp. die Jugend mit jem. (*τινί*) verleben.
σύν-ηβος, *ου, ὁ* (*ἥβη*) poet. Jugendgenosse.
συν- od. **ξυνηγορέω** (*συν-ήγορος*) jem. beistimmen, *τινί,* jem. Fürsprecher, Verteidiger sein, *τινί* u. *ὑπέρ τινος.* Dav.
συνηγόρημα, *ατος, τό* sp. u. **συνηγορία,** *ας, ἡ* (*συν-ήγορος*) sp. Verteidigung, Verteidigungsrede.
συνηγορικός 3 poet. zum Verteidigen gehörig od. geschickt; *subst.* *τὸ συνηγορικόν* Anwaltslohn. Von
συν- od. **ξυν-ήγορος** 2 (*ἀγορεύω*) poet. sp. *1.* mitsprechend; *subst.* *ὁ* Wortführer, Verteidiger, Anwalt. *2.* übereinstimmend mit (*τινί*).
συν-ῄδεατε ion. *plqpf.* v. *σύν-οιδα.*
συν- od. **ξυν-ήδομαι** *d. p.* *1.* sich mitfreuen, Glück wünschen, abs. od. *τινί* mit jem. u. über etw. (auch *ἐπί τινι*), mit folg. *ὅτι.* *2.* poet. *NT* sich herzlich freuen; mit Negation = beklagen.
συνήθεια, *ας, ἡ* *1.* das Zusammenleben, Umgang, Verkehr, mit jem. *τινός* od. *μετά τινος, πρός τινα,* auch: fleischlicher Verkehr. *2.* Gewohnheit, *τινός* Vertrautheit mit etw., gewohntes Leben. Von
συν- od. **ξυν-ήθης,** *ξύνηθες* (*ἦθος*) *1.* zusammengewöhnt, gut bekannt, *subst.* *ὁ* Freund, Vertrauter, *τινί, τινός.* *2.* gewohnt. *a.* von Personen, an etw. *τινί.* *b.* von Sachen, gewöhnlich, *τὸ σύνηθες* das Gewöhnliche, *τὸ πρότερον σύνηθες* frühere Gewohnheit, *σύνηθές* (*ἐστι*) *τινι* mit *inf.* — *adv.*
συνήθως *a.* vertraulich, *συνήθως ἔχειν πρός τινα.* *b.* in gewohnter Weise.
συν-ήκοος 2 (vgl. *ἀκ-ήκοα*) mithörend, *τινός.*
ξυν-ήκω zusammenkommen, -gekommen sein, *εἰς ἕν.*
συν-ηλικιώτης, *ου, ὁ* sp. *NT* } Altersgenosse.
συν-ῆλιξ, *ικος, ὁ, ἡ* poet. }
συν-ημερεύω *1.* den ganzen Tag mit jem. (*τινί*) zusammensein. *2.* täglich mit jem. verkehren.
συνημοσύνη, *ης, ἡ* (*συνήμων* v. *συν-ίημι*) gew. *pl.* ep. Vertrag.
συν-ήορος 2 ep. = *συν-άορος.*
συν-ηπεροπεύω poet. mit- od. zugleich täuschen, betrügen.
ξυνηρετέω (**ξυν-ηρέτης, ἐρέτης*) poet. zusammen rudern; übertr. Freund sein, helfen, *τινί.*
συν-ηρεφής 2 (*ἐρέφω*) ion. poet. sp. dicht bedeckt, *τινί* mit etw.
συν-ηττάομαι *pass.* mit jem. besiegt werden od. unterliegen, *μετά τινος.*
συ-ηχέω sp. *1.* mittönen, mitschreien. *2.* widerhallen.
συνθᾱκέω poet. zusammen- od. dabeisitzen. Von
σύν-θᾱκος 2 (*θᾶκος*) poet. (da)beisitzend, Beisitzer, *Ζηνὶ θρόνων* neben Zeus auf dem Thron.
συν-θάλπω poet. sp. miterwärmen, schmeicheln, *τινά τινι* jem. durch etw.
συν- od. **ξυν-θάπτω** mitbegraben, *τινά, τινί* mit jem.
συν-θεάομαι *med.* mitbetrachten, mitbesehen, *τί.* Dav.
συνθεᾱτής, *οῦ, ὁ* Mitbeschauer.
ξυν-θέλω poet. sp. mitwollen, *τί.*
συνθεσίαι, *ῶν, αἱ* (*συν-τίθημι*) ep. Vertrag.
σύν-θεσις, *εως, ἡ* (*συν-τίθημι*) *1.* Zusammensetzung, Zusammenstellung; insbes. *a.* Zusammenstellung der Buchstaben, Silben, Wörter, Redeglieder, Komposition. *b.* *σύνθεσις τραγῳδίας* Bau,

πραγμάτων Gruppierung. *2.* poet. Übereinkunft, Vertrag.

συνθετέος 3, *adj. verb.* v. *συν-τίθημι*, zusammenzusetzen.

συνθέτης, *ου, ὁ* (*συν-τίθημι*) der zusammensetzt, Stilist. Dav.

συνθετικός 3 zum Zusammenstellen od. Ordnen geschickt, *τινός* von etw.

συν- od. **ξύνθετος** (*συν-τίθημι*) *1.* zusammengesetzt, abs., *ἔκ τινος*. *2.* übertr. *a.* mannigfach, *ῥυθμός*. *b.* erdichtet, erlogen. *c.* verabredet, *ἐκ συνθέτου* verabredetermaßen.

συν-θέω zusammenlaufen, übertr. glücklich ablaufen, gelingen.

συν-θεωρέω poet. sp. *1.* mitbetrachten, genau besehen, erkennen. *2.* Mitgesandter zu einem Feste sein, *τινί*.

συν-θήγω poet. mitwetzen, anreizen, *τινί* durch etw.

συνθήκη, *ης, ἡ* (*συν-τίθημι*) *1.* Zusammensetzung, *ὀνομάτων*. *2.* Übereinkunft, Vergleich, Vertrag, *φιλίας, γάμων, περί τινος* über etw., *πρός τινα* mit jem., *κατὰ τὰς ξυνθήκας, ἐκ συνθήκης* dem Vertrage gemäß, *παρὰ τὰς συνθήκας* dem Vertrage zuwider, *συνθήκας ποιεῖσθαι* eingehen, schließen, abs. od. mit folg. *inf.*, *εἶναι τὰς συνθήκας οὕτως ἐχούσας* lauteten so, *οὐκ εἶναι ἐν ταῖς συνθήκαις* stehe nicht in den Verträgen.

σύνθημα, *ατος, τό* (*συν-τίθημι*) *1.* Zusammensetzung; insbes. Fügung, *ξυμφορᾶς*. *2.* das Verabredete, Verabredung, *ποιεῖσθαι* mit folg. *inf.* die Verabredung treffen; insbes. Losung, Feldgeschrei, *σύνθημα παραγγέλλειν* ausgeben (der Feldherr dem rechten Flügelmann), *παρεγγυᾶν* u. *παραδιδόναι* weitergeben (dem linken Nebenmann), *παρέρχεται, πάρεισι* sie geht entlang (vom rechten zum linken Flügel), *παρέρχεται δεύτερον* sie geht zurück (vom linken zum rechten Flügel). Dav.

συνθηματιαῖος 3 poet. verabredet, bestellt.

συνθηρατής, *οῦ, ὁ* (*-θηράω*) | Jagdgenosse,
συνθηρευτής, *οῦ, ὁ* (*-θηρεύω*) } Jagdgefährte, *τινί*
σύν-θηρος, *ου, ὁ* (*θήρα*) | jmds., *τινός* bei etw., nach jem.

συν-θηράω u. poet. *med.*, **συν-θηρεύω** u. poet. *med.* mitjagen, auf der Jagd begleiten, abs. u. *τινί* mit jem., übertr. packen, ergreifen, *τί*.

συν-θιασώτης, *ου, ὁ* poet. Gefährte beim *θίασος*, *τοῦ ληρεῖν* Mitschwätzer.

ξυν-θλάω sp. *NT* zusammenschlagen, zerschmettern, *τί*.
F. *fut.* *ξυνθλάσω*.

συν-θλίβω zusammendrücken.

συν- od. **ξυν-θνήσκω** poet. sp. mitsterben, *τινί, ἅμα τινί* mit jem.

συν-θοινάτωρ, *ορος, ὁ* poet. Mitschmausender.

συν-θρανόω (**τρασ-νος, *τραhνος, *θρᾶνος* Erschütterung, W. *τρες, τρέω* beben) poet. zerbrechen, zerschmettern.

συν-θραύω zerbrechen, zerschlagen.

συν-θριαμβεύω sp. mittriumphieren, *ἀπό τινος*.

σύν-θρονος 2 (*θρόνος*) sp. mitherrschend, *τινί* mit jem.

συν-θρύπτω *NT* zerbrechen, übertr. erweichen.

συνθύτης, *ου, ὁ* sp. Mitopfernder, Mitpriester. Von

συν-θύω mit jem (*τινί*) opfern.

συν-ιδεῖν s. *συν-οράω*.

συν-ιερεύς, *έως, ὁ* sp. Mitpriester.

συν-ιεροποιέω Opfer mitbesorgen, *τινί* mit jem.

συν-ιέω s. *συν-ίημι*.

συν-ιζάνω sp. sich setzen. *1.* sich senken, einfallen, *εἴς τι*. *2.* sich niederschlagen, nachlassen (Wind). Dav.

συνίζησις, *εως, ἡ* sp. Zusammenziehung, Einsturz.

συν-ίζω *1.* Sitzung halten. *2.* zusammensinken, *εἰς ταὐτόν*.

συν- od. **ξυν-ίημι** *I. act.* *1.* zusammenschicken, bes. feindlich aneinanderbringen, *ἔριδι ... μάχεσθαι*. *2.* *a.* vernehmen, hören, abs. u. *τί, τινός* jem. u. etw., z. B. *βουλέων*. *b.* verstehen, einsehen, *τί*. *II. med.* *1.* sich vereinbaren, *ἀμφὶ γάμῳ*. *2.* = *act.* vernehmen.
F. (s. *ἵημι*), *pr. 2 sg.* auch *συνίεις*, *3 sg.* *συνίει*, *3 pl.* *NT* *συνιοῦσι*, *impf.* auch *συνίειν*; ep.: *impf. 3 pl.* *ξύνιεν*, *aor.* *συνέηκα*, *med. 3 sg.* *σύνετο*; Nbff. **συν-ιέω** u. **συν-ίω** *NT*.

συν-ικετεύω sp. mitbitten, abs. u. *τινί* mit jem.

συν-ίμεν ep. = *συν-ιέναι* v. *σύν-ειμι*.

συν-ίππαρχος, *ου, ὁ* ion. Mitoberst der Reiter, *τινί* mit jem.

συν-ιππεύς, *έως, ὁ* Kamerad bei der Reiterei.

σύν-ισμεν s. *σύν-οιδα*, **σύν-ισαν** s. *σύν-ειμι*.

συν-ιστάνω u. **συν-ιστάω** sp. *NT* = dem folgenden.

συν- od. **ξυν-ίστημι** *A. tr.* *I. act.* u. *pass.* *1.* zusammenstellen. *a.* vereinigen, in einen Bund bringen, *τινὰ πρός τινα*. *b.* *ἀντίπαλον ἑαυτῷ* einen Gegner sich gegenüberstellen. *2.* bei jem. einstellen, *τινὶ υἱόν, κυνηγούς* zur Verfügung stellen; bekannt machen, vorstellen, empfehlen, *συνεστάθη Κύρῳ X, ἑαυτούς τινι*. *3.* *NT* (aus dem Zusammengestellten) beweisen, darlegen, *τί*.
II. med. für sich etw. zusammenstellen, *ἐπὶ εὐθείας τρίγωνον* auf einer Geraden ein Dreieck errichten; übertr. *βουλήν* einsetzen, *ἄνθρωπον* schaffen, *πόλεμον* anfangen, *ἀγῶνας* bestehen.
B. intr. (*med.* mit *aor. 2* u. *pf. act.*) *1.* zusammenkommen, bestehen aus, *ἔκ τινων*. *2.* zusammentreten, *πρός τινα*; im bes. *a.* sich zusammenrotten, *ἀλλήλοις*. *b.* von Sachen: sich entspinnen, ausbrechen, *συνεσταότος πολέμοιο* da zusammengetreten ist, begonnen hat *H*, *τινί*. *c.* zusammenbleiben, *τὸ συνεστηκὸς στράτευμα* stehendes Heer, übertr. *συνεστηκώς τινι* fest in etw., selbständig. *d.* stehen bleiben, standhalten, *ἐπὶ λόφου*; zeitlich: *τοῦτο συνεστήκεε* dieser Kampf währte *Her.* *e.* zu kämpfen haben mit etw.: *πόνῳ, τινί* mit jem. in Konflikt geraten.
F. (s. *ἵστημι*), *pf. pt.* ep. *συνεσταώς*, ion. *-εστεώς*; Nbff. **συν-ιστάνω** u. **συν-ιστάω.**

συν-ιστίη, *ης, ἡ* ion. = *συν-εστία*.

συν- od. **ξυνίστωρ,** *ορος, ὁ, ἡ* (*σύν-οιδα*) mitwissend, abs. od. *τί*; *subst.* *ὁ, ἡ* Mitwisser(in), Zeuge(in).

συν-ισχναίνω poet. ganz trocken machen, übertr. vermindern.

συν-ισχυρίζω mitstärken, verstärken.

συν-ίσχω = *συν-έχω*.

συν-ίω *NT* = *συν-ίημι*.

συν-ναίω poet. zusammenwohnen, abs., *τινί* mit jem.

συννακτός 3 sp. vollgestopft. Von
συν-νάσσω ion. zusammendrücken, -drängen, *τί*.
F. *aor. pt.* *συννάξας*.
συν-ναυᾱγέω sp. zugleich Schiffbruch erleiden.
συν-ναυβάτης, *ου, ὁ* poet. Mitpassagier.
συν- od. **ξυν-ναυμαχέω** eine Seeschlacht mitmachen, *τινί* mit jem.
συν-ναυστολέω poet. mit jem. (*τινί*) zusammen fahren, Schiffsgenosse jmds. sein.
συν-ναύτης, *ου, ὁ* Schiffsgenosse.
συν-νεάζω poet. sp. mit jem. (*τινί*) jung sein.
συν-νέμω sp. *1.* zu(er)teilen. *2. med.* zusammen weiden.
συν-νενέαται s. *συν-νέω*.
σύννευσις, *εως, ἡ* sp. das Sichzusammenneigen, Konvergieren. Von
ξυν-νεύω poet. sp. *1. tr.* zusammenneigen, zusammenziehen, *ὀφρῦς*. *2. intr.* **a.** sich zusammenneigen, sich zusammenziehen, *τινί* u. *εἰς* od. *ἐπί τι*. *b.* übertr. übereinstimmen, zustimmen, *πρός τι*.
ξυν-νέφελος 2 (*νεφέλη*) } in Wolken gehüllt,
συν-νεφής 2 (*νέφος*) poet. sp. } trübe.
συννεφέω (*συν-νεφής*) poet. umwölken, übertr. *ὄμματα* eine finstere Miene machen.
συν- od. **ξυν-νέω,** ion. **-νηέω,** zusammenhäufen, zusammenschichten, *τὶ ἔς τι, ἐπ' ἀλλήλοις* aufeinander.
F. *pf. pass.* *συννένημαι, 3 pl.* ion. *συννενέαται*.
συν-νέω sp. } zusammen schwimmen,
συν-νήχομαι *med.* poet. } *τινί* mit jem.
συν-νῑκάω mit od. gemeinschaftlich siegen, *τινί* u. *μετά τινος* mit jem.
συν- od. **ξυν-νοέω** u. *med.* mit dem Verstande erfassen. *1.* erwägen, *τί, pt.* u. *ὅτι*. *2.* verstehen.
ξύννοια, *ας, ἡ*, ion. **-νοίη** (*σύν-νους*) *1.* das Nachdenken, Überlegung. *2.* poet. Sorge.
συννομή, *ῆς, ἡ* (*συν-νέμω*) *1.* Zusammenordnung. *2.* das Zusammenweiden.
συν-νομίζω derselben Meinung sein, *τινί* wie jem.
συν-νομοθετέω mit Gesetzgeber sein.
σύννομος 2 (*συν-νέμω*) zusammen weidend, sich zugesellend, verbunden, *λίθος*; *subst.* *ὁ, ἡ* Genosse(in), bes. Gatte, Gattin.
συν-νοσέω poet. sp. dieselbe Krankheit od. Leidenschaft haben, *τινί* wie jem.
σύν-νους 2, zsgz. aus *-νοος*, nachdenkend, *πρὸς ἑαυτῷ*, ernsthaft, sorgenvoll: *subst.* *τὸ σύννουν* ernsthaftes Wesen.
συν-νυμφοκόμος (*νύμφη* u. *κομέω*) poet. die Braut mitschmückend.
συν-οδεύω sp. *NT* mit- od. zusammen reisen.
συνοδία, *ας, ἡ* (*σύν-οδος*) sp. *NT* gemeinsame Reise, Reisegesellschaft.
συνοδοιπορέω sp. zusammen reisen. Von
συν- od. **ξυν-οδοιπόρος,** *ου, ὁ* (*ὁδός* u. *πόρος*) Reisegefährte.
σύν- od. **ξύν-οδος,** *ου, ἡ* *1.* Zusammenkunft (mit u. ohne *εἰς ταὐτόν*), Vereinigung, *ἰδίᾳ* u. *κοινῇ*; im bes. **a.** Verhandlung, *σύνοδον διαλύειν* abbrechen. *b.* Festversammlung. *c.* geschlechtlicher Verkehr, Beischlaf. *d.* Zusammenrottung, Zusammentreffen, Handgemenge, Gefecht. *2.* das Zusammenkommen, Zusammenstoßen, Zusammenfließen, *χρημάτων* Geldeinkünfte, *σελήνης πρὸς ἥλιον*.
συν-οδύρομαι *d. m.* mit(be)klagen.
σύν-οιδα, *pf. defect.* mit Präsensbed., mit- od. zugleich wissen, abs. od. *τινί* mit jem., *τί* um etw. wissen, *ἃ σύνοιδα αὐτῷ* was ich von ihm weiß, *ἑαυτῷ* sich bewußt sein, *συνειδότες ἑαυτοῖς ἄγνοιαν*, od. *pt.*, mit folg. *εἰ* (ob); *pt.* **a.** **ὁ συνειδώς** *τινι* Mitwisser, Mitverschworener. *b.* **τὸ συνειδός** das Mitwissen, Bewußtsein.
F. (s. *οἶδα*), *fut.* *συνείσομαι*, selten *συνειδήσω*; ion.: *1 pl.* *συνοίδαμεν*, *plqpf. 3 sg.* *συνήδεε*, *2 pl.* *συνηδέατε*.
συν-οικειόω sp. in nahe Verbindung bringen, anpassen, *τί τινι*, vertraut machen mit (*τινί*), *ἑαυτῷ τι* sich etw. aneignen.
συν- od. **ξυν-οικέω** *1.* zusammen wohnen. **a.** bei jem. (*τινί*) sich niederlassen. *b.* beiwohnen, heiraten, *τινί*. *c.* mit etw. verbunden od. behaftet sein, *ἡδοναῖς*. *2. tr.* zusammen mit jem. bewohnen, *τινί τι*; *pass.* bewohnt, bebaut, bevölkert sein. Dav.
συνοίκημα, *ατος, τό* ion. das Zusammenwohnen, konkr. Mitbewohner. und
ξυνοίκησις, *εως, ἡ* das Zusammenwohnen, Verkehr, bes. eheliches Zusammenleben.
συνοικητήρ, *ῆρος, ὁ* poet. } (*συν-οικέω*) Mitbewoh-
συνοικήτωρ, *ορος, ὁ* poet. } ner.
ξυνοικία, *ας, ἡ* (*σύν-οικος*) *1.* Hausgenossenschaft. *2.* Mietshaus.
ξυνοίκια, *ων, τά* (*σύν-οικος*) Vereinigungsfest zur Feier der von Theseus bewirkten Vereinigung in eine Stadt.
συν- od. **ξυν-οικίζω** *1.* **a.** zum Zusammenwohnen bringen, zusammen ansiedeln, *πάντας ἐς πόλιν*, *pass.* politisch vereinigt werden, *ἐκ μικρῶν πόλεων*. *b.* mit Einwohnern versehen, gründen, auch: an der Gründung teilnehmen od. neu gründen, *πάλιν*. *2.* zum ehelichen Zusammenleben vereinen, *τινά τινι* jem. ein Mädchen zur Frau geben, überh. verbinden, vereinigen, *τινά τινι*. Dav.
ξυνοίκισις, *εως, ἡ* Vereinigung in eine Stadt. und
συνοικισμός, *οῦ, ὁ* sp. *1.* Kolonie. *2.* Umgang, Ehe.
συνοικιστήρ, *ῆρος, ὁ* (*συν-οικίζω*) poet. (Mit)gründer.
ξυν-οικοδομέω *NT* mit- od. zugleich (er)bauen, zusammenfügen, *ἐν τῷ κυρίῳ*.
σύν- od. **ξύν-οικος,** *ου, ὁ, ἡ* *1.* zusammen wohnend, Hausgenosse, *τινί* u. *τινός* jmds. *2.* übertr. eng verbunden, zugesellt, *τινί, ἔν τινι*.
συν-οικουρός 2 poet. mit od. zugleich das Haus hütend, Gesellschafter, *τινός*.
συν-οικτίζω bemitleiden, *τινά*.
συν-οίομαι *d. p.* derselben Meinung sein.
συν-οίσομαι s. *συμ-φέρω*.
συν-ολισθαίνω sp. mit- od. zusammen gleiten od. fallen, *εἴς τι*.
συν-όλλῡμι buk. poet. mit od. zugleich zugrunde richten, *med.* mit *pf. act.* mit umkommen, *τινί* mit jem.
συν-ολολύζω zusammen ein Geschrei erheben, aufkreischen.
ξύν-ολος 2 u. 3 ganz u. zusammen. — *adv.* **τὸ σύνολον** u. **συνόλως** im ganzen, durchaus, überhaupt.

συν-ομαίμων 2 poet. blutsverwandt; *subst.* ὁ Bruder, ἡ Schwester.

συν-ομαλΰνω sp. ganz eben machen, τί.

συν-ομαρτέω poet. sp. mitfolgen, zur Seite stehen, τινί.

συν-ομῆλιξ, ικος, ὁ, ἡ, dor. **-ᾶλιξ,** von gleicher Jugend, Gefährte.

συν-ομιλέω *NT* sich mit jem. (τινί) unterhalten.

συν- od. **ξυν-όμνῡμι** u. sp. *med.* *1.* mitschwören, ὅρκον. *2.* sich verschwören, sich durch einen Schwur verbinden, abs., τινί mit jem., τί τινι einem etw. zuschwören od. sich gegen jem. zu etw. verbinden, πρός τινα jem. gegenüber, gegen jem. ἐπί τινι u. ἐπί τινα, mit *inf.*

συν-ομοιοπαθέω sp. = συν-ομοπαθέω.

συν- od. **ξυν-ομολογέω** u. *med.* *1.* übereinstimmen, beistimmen, zugeben, versprechen, abs. u. τινί τι. *2.* vereinbaren, τί, τινί τι mit jem. etw.

συν-ομολογία, ας, ἡ Übereinkunft.

συν-ομοπαθέω (v. ὁμο-παθής, παθεῖν) dieselben Empfindungen haben mit etw. (τινί).

συν-ομορέω (ὅμ-ορος, ὅρος) *NT* angrenzen, τινί an etw.

συν-οξΰνω sp. mitschärfen, mitspitzen.

συν-οπᾱδός 2, ion. **-οπηδός,** zugleich folgend, begleitend, abs. u. τινί.

σύν-οπλος 2 (ὅπλον) poet. mit unter den Waffen, Waffengefährte.

συνοπτικός 3 (*συν-όπτης) übersehend, scharfsichtig.

σύν-οπτος 2 sp. übersichtlich, sichtbar. Von

συν- od. **ξυν-οράω** *1.* zugleich od. zusammen sehen, überblicken, τί u. τινά. *2.* genau sehen, erkennen, τί, ὅτι, ὡς, *pt.* im *nom.*: συνιδεῖν ἦν ἡ ἀρχὴ ἰσχυρὰ οὖσα es war zu erkennen daß *X.*

F. *impf.* συνεώρων, *fut.* συνόψομαι, *aor.* συνεῖδον, *inf.* συνιδεῖν, *med. aor. pt.* συνειδόμενος.

συν-οργίζομαι *pass.* mit erzürnt sein, τινί mit jem.

συνορέω (σύν-ορος) sp. angrenzen, τινί an etw.

συν-ορθόω sp. mitaufrichten, zugleich fördern, τί τινι etw. mit etw.

σύν-ορθρος 2 (ὄρθρον) poet. früh zugleich mit etw. (τινί).

συν-ορίνω ep. *1.* *act.* zugleich od. ganz bewegen, θυμόν. *2.* *med.* sich zugleich bewegen, gegeneinander vordringen.

σύν-ορκος 2 durch einen Eid verbunden.

συν-όρμενος s. συν-όρνυμαι.

συν-ορμίζω zugleich vor Anker legen, ναῦς.

συν-όρνυμαι *med.* poet. zusammen aufbrechen.

F. *aor.* συνωρόμην, *pt.* synkop. συνόρμενος.

σύν-ορος 2 poet. sp., ion. **ξύν-ουρος** (ὅρος) *1.* zusammengrenzend, angrenzend, τινί. *2.* übertr. poet. verwandt, ähnlich, τινός.

συν-οροφόω sp. mitbedecken, beschatten, τί.

συν-ορχέομαι *d. m.* sp. zusammen tanzen, τινί.

συν- od. **ξυνουσία,** ας, ἡ, ion. **-ίη** (σύν-ειμι) das Zusammensein, Umgang, Verkehr, ἀβλαβής, τινός jmds., τινὸς πρός τινα jmds. mit jem.; im bes. *1.* Verkehr zwischen Lehrer und Schüler, ἡ πρὸς Σωκράτη συνουσία, auch: Gespräch, Unterredung. *2.* Geschlechtsverkehr. *3.* geselliger Verkehr, Gesellschaft, ἡ ἐν οἴνῳ συνουσία. Dav.

συνουσιάζω sp. zusammenleben, einer Frau beiwohnen. Dav.

συνουσιαστής, οῦ, ὁ Gesellschafter, Schüler, τινός. Dav.

συνουσιαστικός 3 poet. zum Umgang geschickt.

συν-οφρυόομαι *d. m.* poet. sp. die Augenbrauen zusammenziehen, die Stirne runzeln.

σύν-οφρυς 2 poet. mit zusammengewachsenen Augenbrauen, κόρα.

συν- od. **ξυνοχή,** ῆς, ἡ (vgl. συνεοχμός, συν-έχω) *1.* ep. das Zusammentreffen, Vereinigung: ἐν ξυνοχῇσιν ὁδοῦ, Zusammenhang, Halt. *2.* *NT* Enge Angst.

συν-οχμάζω sp. zusammenhalten, zusammenbinden, τί τινι etw. durch etw.

σύνοχος 2 (συν-έχω) poet. zusammenhängend, zusammenstimmend, τινί mit etw.

συνοχωκώς s. συν-έχω.

σύν-οψις, εως, ἡ Übersicht, Betrachtung, Erwägung, τινός.

ξύνταγμα, ατος, τό (συν-τάσσω) Zusammenordnung, Heerbann, Kontingent, κατὰ ξύνταγμα in geschlossenen Gliedern, πέμπειν τὸ εἰς τοὺς μυρίους σύνταγμα das zur Aufbringung eines Gesammtheeres von 10.000 Mann zu stellende Kontingent. Dav.

συνταγματ-άρχης, ου, ὁ sp. Anführer einer Heerschar.

συν-ταλαιπωρέω poet. das Unglück mitteilen, τί, μετά τινος mit jem.

συν-τάμνω ion. s. συν-τέμνω.

συν-τανύω poet. zusammenziehen, ἐν βραχεῖ kurz zusammenfassen.

σύν- od. **ξύνταξις,** εως, ἡ (συν-τάσσω) *1.* Zusammenstellung, Aufstellung, (An)ordnung, Verhältnis, Organisation, στρατιωτική, gramm.: Juxtaposition. *2.* konkr. *a.* Heerbann, Kontingent, Schlachtordnung, Ἑλληνική ein aus allen hellenischen Bundesstaaten zusammengesetztes Heer, σύνταξιν ποιεῖσθαι das Heer aufstellen. *b.* politischer Verein, Klub. *c.* Steuer der athenischen Bundesgenossen. *d.* Sold, Jahrgeld. *e.* Wortfügung, ὁ κατὰ σύνταξιν λόγος der zusammengefügte Satz.

συν- od. **ξυν-ταράσσω** (auch *in tm.*), att. **-ττω** *1.* zugleich od. gänzlich verwirren, in Unordnung bringen: ἵππους, trüben: κρήνην. *2.* übertr. verstören, in Schrecken setzen, beunruhigen, zerrütten, τινάς, τὴν Ἑλλάδα, prägnant: πόλεμον durch Verwirren erregen.

σύντασις, εως, ἡ (συν-τείνω) Anspannung, Anstrengung.

συν- od. **ξυν-τάσσω,** att. **-ττω** *I.* *act.* u. *pass.* zusammenordnen, in Ordnung bringen, einrichten: τὸν ὅλον κόσμον, beiordnen, zuweisen: ψυχὴ συντεταγμένη σώματι, zurückbringen auf, τὶ εἴς τι; im bes. *1.* ordnen. *a.* in Schlachtordnung stellen, τὸ στράτευμα, übertr. συντεταγμένος στρατηγός besonnen. *b.* in ein politisches Ganzes einordnen, εἰς τὸ πολίτευμα unter die Bürger, εἰς τοὺς Ἀχαιούς. *2.* abfassen, verfertigen, anstiften: ein Buch, ψευδῆ κατηγορίαν. *3.* anordnen, bestimmen, τί od. *inf.*, vom Arzt: verordnen.

II. *med.* *1.* sich vereinigen, sich ordnen, ἔκ τινων, μετά τινος sich auf jmds. Seite stellen; ξυντεταγμένος

geordnet, in guter Ordnung. *2.* die Seinigen ordnen, *συνταξάμενος ἐπορεύετο* mit schlagfertigem Heer *X*. *3.* wie das *act.*: anordnen, bestimmen, *συνετάττοντο ὡς ἑξήκοντα ναῦς* setzten das zur Bildung einer Gesamtflotte von 60 Schiffen nötige Kontingent fest *X;* abfassen: *ἱστορίας*, festsetzen, übereinkommen: *πάντα, τινί* u. *πρός τινα* mit *inf*.

συντατέον, *adj. verb.* v. *συν-τείνω*, man muß sich anstrengen.

σύν-ταφος 2 (*τάφος*) im selben Grabe liegend, mitbegraben.

συν-ταχύνω ion. *1. tr.* mitbeschleunigen, *τί*. *2. intr.* sich beeilen, eilen.

συν- od. **ξυν-τείνω** *1. tr.* **a.** anspannen, anziehen, *τὰ νεῦρα*, anstrengen, *ξύντεινε σαυτόν* paß auf, *συντεταμένῃ γνώμῃ* mit Aufmerksamkeit. *2.* auf etw. hinrichten od. beziehen, *τὶ εἴς τι, ἐπί τι, ἑαυτὸν περί τι*. *2. intr.* sich anspannen, sich anstrengen; bes. **a.** eilen, laufen, *δρόμῳ εἴς τι, εἰς ταὐτά*. **b.** stärker od. heftiger werden, *τὸ κακόν*. **c.** auf etw. hinzielen od. absehen, hinauslaufen auf, *εἰς* u. *ἐπί τι*.

συν- od. **ξυν-τειχίζω** befestigen od. bauen helfen, abs. u. *τί*.

ξυν-τεκμαίρομαι *d. m.* aus mehreren Zeichen schließen, berechnen, abs., mit Nebensatz.

συν-τεκνοποιέω mit jem. (*τινί*) Kinder erzeugen.

συν-τεκνόω poet. miterzeugen, *τί*.

συν-τεκταίνομαι *d. m.* (auch *in tm.*) mit- od. zugleich zimmern, *τί*, übertr. mitersinnen, *μῆτιν*.

συν-τελέθω *intr.* poet. mit dazugehören, mit dabeisein.

συντέλεια, *ας, ἡ* (*συν-τελής*) *1.* **a.** das Zusammenbezahlen, gemeinschaftliche Beisteuer. **b.** *occas.* in Athen: Steuergenossenschaft, Unterabteilung einer *συμμορία*, überh. Gemeinschaft, Verein. *2.* Vollendung, Ende, *λαμβάνειν συντέλειαν*.

συν-τελέω *I. tr. 1.* mit- od. gänzlich vollenden, völlig ausführen, *τί τινι* etw. mit jem.; insbes. **a.** Wettkämpfe od. Spiele gemeinschaftlich feiern. **b.** *NT* verbrauchen, verzehren. *2.* gemeinschaftliche Abgaben entrichten, zusammensteuern, *εἴς τι*; insbes. **a.** zu etw. beitragen, *μηδὲν πρὸς τὸ δρᾶμα*. **b.** gehören zu, *εἴς τινας*, auch: tributpflichtig, untertänig sein, *ἐς Ὀρχομενόν, τινί*.

II. intr. mit od. zugleich wohin kommen, *εἴς τι*.

συν-τελής 2 (*τέλος*) *1.* mitsteuernd, zur selben Steuerklasse gehörig, übertr. mitbüßend, *πόλις*. *2.* steuerpflichtig, unterworfen.

συν- od. **ξυν-τέμνω,** ion. **συν-τάμνω** *1.* zerschneiden, trennen. *2.* zu(sammen)schneiden, beschneiden, verkürzen, *χιτῶνας, τὰς πρῴρας ἐς ἔλασσον*; übertr. **a.** beschränken, *τιμάς*. **b.** (*sc. ὁδόν*) den kürzesten Weg einschlagen, *ἀπό τινος ἐπί τι*. **b.** *ὡς συντέμνω* (*sc. τὸν λόγον*) um es kurz zu sagen, doch auch mit *λόγους*: um mich kurz zu fassen. **c.** einholen, *τινά*. **d.** abs. *τοῦ χρόνου συντάμνοντος* da die Zeit drängt *Her*.

συντερμονέω (*συν-τέρμων, τέρμα*) sp. jmds. (*τινί*) Grenznachbar sein.

ξυντεταγμένως, *adv.* v. *pt. pf. pass.* v. *ξυν-τάσσω*, wohlgeordnet.

ξυντεταμένως, *adv.* v. *pt. pf. pass.* v. *ξυν-τείνω*, angestrengt, eifrig.

συν-τετραίνω ion. poet. u. **συν-τιτράω** zugleich durchbohren, *δι᾽ ὤτων συντέτραινε μῦθον* merke wohl, *τοὺς μυχοὺς ἀλλήλοις* dringen mit ihren Enden zueinander durch *Her*; *pt. pf. pass. συντετρημένος τινί* mit etw. durch ein Bohrloch verbunden.

F. *aor. συνέτρησα*; *pass. pf. inf. συντετρῆσθαι, plqpf. pass. συνετέτρητο*.

συν-τεχνάζω sp. unter einer Decke mit jem. (*τινί*) spielen, *τί* künstlich anlegen.

σύν-τεχνος 2 (*τέχνη*) poet. dieselbe Kunst ausübend; *subst. ὁ* Kunstgenosse.

συν-τήκω *I. tr. 1.* zerschmelzen, schwinden machen, *τὸ ἦπαρ, τὸν χρόνον τινί* die Zeit hinbringen mit etw. *2.* zusammenschmelzen, vereinigen, *τί τινι* etw. durch etw., *εἰς τὸ αὐτό*.

II. intr. (*pf.* 2 u. *pass.*) *1.* hinschmelzen, sich auflösen. *2.* verschmelzen, *τινί* mit jem. Dav.

σύντηξις, *εως, ἡ* sp. *1.* Auflösung. *2.* Verschmelzung, Verbindung.

συν-τηρέω *1. NT* (mit)bewachen, mitbewahren, im Gedächtnis behalten, *τί*. *2.* sp. beobachten, zielen.

συν- od. **ξυν-τίθημι** *I. act.* u. *pass.* *1.* zusammenstellen, zusammensetzen, zusammenlegen, *ταῦτα* (*sc. τὰ ὅπλα*) *ἐν τῷ ναῷ*; im bes. **a.** vereinigen, verbinden, *τὶ ἔκ τινος*. **b.** kurz zusammenfassen, *ἅπαντα εἰς ἕν, ἐν βραχεῖ λόγῳ*. **c.** verfertigen, schaffen, bauen, *τριήρεας*. **d.** ordnen, verfassen, anstiften, *ποίησιν, ὁ συνθεὶς τάδε* der listige Anstifter *S*. *2.* zusammenhalten, vergleichen, erwägen, schließen.

II. med. 1. sich vereinen, verbinden. **a.** einen Vertrag, ein Bündnis schließen, teils abs., teils *τί*, mit jem. *τινί* u. *μετά τινος*; *τί τινι* u. *πρός τινα* etw. mit jem. verabreden od. abschließen, mit *inf.* sich verabreden, sich verpflichten, vereinbaren, *inf. fut.*, *acc. c. inf.*, *ὡς* mit *pt. fut.*, *ὡς* mit Nebensatz. **b.** *πρός τινα* wetten mit jem. **c.** *NT* jem. beitreten, beistimmen. *2.* für sich vereinen. **a.** zusammenbringen, *τοσαύτην δύναμιν*. **b.** *θυμῷ, φρεσίν* vernehmen, auf etw. achten, abs. u. *τί*.

F. (s. *τίθημι*), ep.: *aor. med. 3 sg. σύνθετο, imp. 2 sg. σύνθεο*; ion. *aor. med. συνεθηκάμην*.

συν-τιμάω mitehren.

συν-τινάσσω sp. mit- od. zugleich schütteln, erregen.

συν-τιτράω s. *συν-τετραίνω*.

συν-τιτρώσκω mit- od. mehrfach verwunden.

συν-τλῆναι poet. miterdulden.

συντομία, *ας, ἡ* Kürze, knappe Fassung, *λόγων*. Von

σύν- od. **ξύντομος** 2 (*συν-τέμνω*) zusammengeschnitten, beschnitten, abgekürzt, kurz, *ὁδός, ἡ σύντομος* (*sc. ὁδός*), *τὰ σύντομα τῆς ὁδοῦ* Abkürzungen des Weges, Richtwege, *μῦθος*, von Menschen: sich kurz fassend. — *adv.* **συντόμως,** *sup. συντομώτατα* u. *συντομωτάτως* **a.** in kurzer Zeit. **b.** kurz, ohne Umschweife.

συντονία, *ας, ἡ* (*σύντονος*) Spannung, Anspannung.

συντονο-λυδιστί *adv.* in streng lydischer Tonart.

σύν- od. **ξύντονος** 2 (*συν-τείνω*) *1.* angespannt, angestrengt, *δρόμημα, τὸ σύντονον* Spannung, *περί τι* knapp, genau. *2.* zusammentönend, übereinstimmend, *τινί*. — *adv.* **συντόνως** u. *σύντονον, σύντονα* straff, eifrig.

συν-τραγῳδέω sp., *ταῦτα* diese Tragödie mitspielen.
συν-τράπεζος, *ου, ὁ* (*τράπεζα*) Tischgenosse.
σύν-τρεις, *-τρια* drei zusammen, je drei.
συν-τρέφω *1. act.* miternähren, zusammen aufziehen, *τινά*, u. zw. *τινί* u. *μετά τινος* mit jem. *2. pass.* **a.** mit- od. zusammen ernährt werden od. aufwachsen, *τινί* mit jem. *b.* zusammenwachsen mit, eng verbunden sein, *τινί*. *c.* sich bilden, entstehen.
συν- od. **ξυν-τρέχω** *1.* zugleich od. mitlaufen. *2.* zusammenlaufen. **a.** feindlich: gegeneinanderstürmen, *τινί, ἐπί τινα*. *b.* sich vereinigen, zusammenfließen, sich zusammenziehen, *νέφεα*; übertr. übereinstimmen, *εἰς τωὐτὸ αἱ γνῶμαι συνέδραμον* liefen auf eins hinaus *Her*, *τοῖς κριταῖς* sich einigen über die Wahl von Richtern, zutreffen, *πρός τι*. *3.* einlaufen, einschrumpfen, sich krümmen.
συν-τριαινόω (*τρίαινα*) poet. mit dem Dreizack erschüttern, zerstören, *τί*.
συν- od. **ξυν-τρίβω** *1.* zusammen- od. aneinanderreiben, *τί*. *2.* zerreiben, zerschlagen, zerschmettern, *τί, τινά*, u. zw. *τί* an etw., z. B. *συντετριμμένος τὴν καρδίαν NT* u. *τινός*: *τῆς κεφαλῆς*; übertr. **a.** *τινά* mißhandeln, zerschlagen. *b. τί* vernichten, vereiteln.
συν-τριηραρχέω mit jem. (*τινί*) zusammen ein Kriegsschiff ausrüsten.
συν-τριήραρχος, *ου, ὁ* Mittrierarch.
σύντριμμα, *ατος, τό* (*συν-τρίβω*) sp. *NT* das Zerbrechen, Untergang.
συντροφία, *ας, ἡ* sp. *1.* gemeinschaftliche Erziehung. *2.* Verkehr, Vertrautheit. Von
σύν- od. **ξύντροφος** 2 (*συν-τρέφω*) *1.* mit jem. (*τινί*) zugleich ernährt od. erzogen; *subst. ὁ* Milchbruder, Jugendgenosse. *2.* übertr. **a.** vertraut, *τινί*. *b.* von Sachen: üblich, gewöhnlich, *τινί, τινός*.
συν-τροχάζω sp. zusammenlaufen, *ἐπί τι, πρός τινα*.
συν- od. **ξυν-τυγχάνω** *1.* zusammentreffen, auf jem. stoßen, abs. u. *τινί, τινός, ὁ συντυχών* der erste beste. *2.* zutreffen, sich zutragen, sich ereignen, zustoßen, *τινί*; *impers. συντυγχάνει* mit folg. *inf.* es trägt sich zu, *πρὸς τὰ συντυγχάνοντα* nach den Umständen.
συν-τυμβωρυχέω (*τυμβ-ωρύχος, ὀρύττω*) sp. mit od. zusammen ein Grab graben.
συν-τυραννοκτονέω (*τυραννο-κτόνος, κτείνω*) sp. mit od. zugleich den Tyrannen töten.
συν-τῡρόω (*τυρός*) poet. zusammenkäsen, d. h. zusammenrühren.
συν- od. **ξυντυχία,** ion. **-ίη** (*συν-τυγχάνω*) das Zusammentreffen, Zufall, abs. *κατὰ συντυχίην* zufällig, od. mit *adj. ἐρωτική* Liebeshandel, auch *τινός*; im bes. **a.** Glück, *συντυχίῃ χρῆσθαι*. *b.* Unfall.
συν-υθλέω sp. zusammen schwatzen.
συν-υμνέω sp. mit jem. (*τινί*) besingen.
συν-υπακούω sp. mit- od. zugleich gehorchen.
συν-υπατεύω sp. mit Konsul sein.
συν-ύπατος, *ου, ὁ* sp. Mitkonsul.
συν-υπηρετέω mitdienen, helfen, *τινί*.
συν-υποδείκνῡμι sp. mit- od. zugleich andeuten.
συν-υποδύομαι *med.* sp. sich einer Sache (*τί*) mitunterziehen.

συν-υποκρίνομαι *pass.* sp. *NT* mitheucheln, *τινί* mit jem.
συν-υπομείγνῡμι sp. mit daruntermischen.
συν-υποτίθεμαι *med.* sp. *1.* mit an die Hand geben, *τί τινι*. *2.* mit voraussetzen, *τί*.
συν-υπουργέω sp. *NT* mitarbeiten, behilflich sein, *τινί*.
συν-υφαίνω zusammenweben, zusammensetzen, *τί ἔκ τινος*; übertr. anzetteln, listig anstiften, *τί*. Dav.
συνύφανσις, *εως, ἡ* das Zusammenweben.
συν-υφίστημι sp. mitunternehmen od. zugleich unternehmen, *τί τινι* etw. mit jem.
συνῳδία, *ας, ἡ* (*συν-ῳδός*) das Zusammensingen, Einstimmen in den Gesang.
συν-ωδίνω poet. *NT* mit in Geburtswehen liegen, übertr. poet. sich mitbetrüben über etw. (*τινί*).
συν- od. **ξυν-ῳδός** 2 (*ᾠδή*) zusammen singend, übereinstimmend, *τινί* mit jem. od. etw.
συν-ωθέω zusammenstoßen, zusammendrängen, *τινά* u. *τί, εἰς* u. *πρός τι*.
συν- od. **ξυνωμοσία,** *ας, ἡ* (*συν-όμνυμι*) *1.* Verschwörung, Komplott, *τινός* zu etw., *ἐπί τινι*, gegen jem. *κατά τινος* u. *ἐπί τινα*, aber *πρός τινα* mit jem. *2.* Eidgenossenschaft, Klub.
συν- od. **ξυνωμότης,** *ου, ὁ* (*συν-όμνυμι*) Mitverschworener, *ἄνδρες συνωμόται, τινός* jmds., *ἐπί τινι* gegen jem.
ξυνώμοτον, *ου, τό* (*συν-όμνυμι*) das Beschworene, Bündnis.
συν-ωνέομαι *med.* zusammenkaufen, aufkaufen, *τί*; in Sold nehmen, *τινά*.
F. *impf. συνεωνούμην, pf. συνεώνημαι* auch in pass. Bed., *aor.* **συν-επριάμην.**
συν-ώνυμος 2 (*ὄνομα*) poet. sp. gleichnamig, *τινός* mit jem.
συνωριαστής, *οῦ, ὁ* (**συνωριάζομαι, συνωρίς*) sp. der auf einem zweispännigen Wagen fährt.
ξυνωρίζω (*ξυνωρίς*) poet. sp. zusammenspannen, verbinden, *med. χέρα* die Hand reichen.
ξυνωρικεύομαι *med.* poet. zweispännig fahren. Von
συν- od. **ξυνωρίς,** *ίδος, ἡ* (vgl. *συνάορος*) att. *1.* Zweigespann, Paar, *τέκνων*. *2.* poet. Fessel, *ποδοῖν*.
σύνωσις, *εως, ἡ* (*συν-ωθέω*) das Zusammenstoßen, Zusammendrängen.
συν- od. **ξυν-ωφελέω** mit beistehen, nützen, abs. u. *τινά, τινί, εἴς τι* zu etw., *pass.* mit Nutzen haben.
συνωχαδόν *adv.* (*συν-έχω*) ep. zusammenhängend, in einem fort.
Συπαλήττιος, *ου, ὁ* Einw. des att. Demos *Συπαληττός*.
Συρᾱκουσαι, *ῶν, αἱ*, ion. **Συρήκουσαι,** Syrakus, Hauptstadt von Sizilien. — Einw. u. *adj.* **Συρακόσιος,** sp. **Συρακούσιος,** ion. **Συρηκόσιος** 3; *ἡ Συρακοσία* Gebiet von Syrakus.
Σύργις, *ὁ* Fl. in Skythien, Nebenfl. des Tanais.
σύρδην *adv.* (*σύρω*) poet. fortreißend, in langem Zuge.
Συρία, *ας, ἡ*, ion. **-ίη** *1.* asiatische Landschaft südöstlich v. Kilikien, wozu öfter noch benachbarte Striche gerechnet wurden, *Συρία ἡ Παλαιστίνη* Palästina, *Σ. ἡ μέση τῶν ποταμῶν* Mesopotamien; Einw. **Σύροι,** *ων, οἱ, fem.* **Σύρα,** *ας, ἡ,* **Σύριοι,**

ων, οἱ = Assyrier, Σύριοι Καππαδόκαι = Kappadokier; *adj.* **Σύριος** 3, γράμματα; *adv.* **συριστί** in syrischer Sprache. *2.* bei *H* eine fabelhafte Insel.

σύριγμα, ατος, τό poet. sp. } (συρίττω) das **Pfeifen,**
συριγμός, οῦ, ὁ } Auspfeifen, Trompeten der Elefanten.

σῦριγξ, ιγγος, ἡ (Röhre, vgl. lit. *kiáuras* durchlöchert). *1.* Hirtenflöte. *2.* Speerbehälter. *3.* Radbüchse. *4.* Blutader. Dav.

συρίζω, att. **συρίττω,** dor. **συρίσδω,** pfeifen. *1.* auf der Syrinx blasen od. etw. (τί) vortragen. *2.* zischen, zischeln. *3.* auspfeifen, abs. u. τινά.
F. *fut.* συρίξομαι, *aor.* ἐσύριξα.

συρίζω sp. wie ein Syrer reden od. denken.

συρι̣η-γενής 2 (W. γεν, γίγνομαι) ion. aus Syrien gebürtig, syrisch.

συρικτάς, ὁ dor. = συριστής.

συρισμός, οῦ, ὁ (= συριγμός) sp. das Sausen.

συριστής, οῦ, ὁ (συρίζω) sp. Pfeifer.

συρίττω s. συρίζω.

συρμαία, ας, ἡ, ion. **συρμαίη** (συρμός) Purgierrettich, Öl desselben. Dav.

συρμαΐζω ion. sp. ein Purgiermittel brauchen.

συρμός, οῦ, ὁ (σύρω) das **Ziehen.** *1.* das Fortziehen, νιφετῶν Andrang, Sturm. *2.* das Sichwinden der Schlange.

Σύρος, ὁ s. Συρία.

Συρο-φοίνιξ, ικος, ὁ sp. Syrophoiniker, *fem.* Συροφοίνισσα u. -φοινίκισσα.

σύρραξις, εως, ἡ (συν-ρράσσω) sp. Zusammenstoß, Anprall.

συ-ρράπτω zusammennähen, zusammenflicken, τί.

ξυ-ρράσσω, att. **-ττω,** zusammenstoßen, zusammenprallen, abs. u. τινί mit jem.

συ- od. **ξυ-ρρέω** zusammenfließen, zusammenströmen, sich sammeln, sich anschließen, abs. u. ἔκ τινος, εἴς τι, πρός τινα.

συ- od. **ξυ-ρρήγνυμι** *1. tr.* zusammenbrechen, zusammenschlagen, κακοῖσι συνέρρηκται ist geknickt, zusammengebrochen *H.* *2. intr.* **a.** *act.* ποταμοὶ συρρηγνῦσι ἔς τι vereinigen sich tosend *Her.* **b.** *pass.* feindlich zusammengeraten, τινί mit jem., sich erheben, losbrechen, πόλεμος.
F. *pass.* συρρήγνυμαι, *fut.* συρραγήσομαι, *aor.* συνερράγην, *pf.* συνέρρωγα.

συ-ρριζόομαι *pass.* (ῥιζόω) sp. mit od. zugleich Wurzel bekommen.

συρροή, ῆς, ἡ (συν-ρρέω) sp. Zusammenfluß.

σύ- od. **ξύ-ρρους** 2, zsgz. aus σύ-ρροος, sp. *1.* zusammenströmend, πολλαχόθεν. *2.* zusammenhängend, τινί mit etw.

Σύρτις, εως, ion. -ιος, ἡ (zu σύρω, = Strudel) Syrte (große u. kleine), Busen an der Nordküste Afrikas.

σύρφαξ, ακος, ὁ } (σύρω) poet. Abfall, **Kehricht;**
συρφετός, οῦ, ὁ } übertr. gemeines Volk, Pöbel. Dav.

συρφετώδης 2 (εἶδος) pöbelhaft.

σύρω sp. *NT* schleppen, schleifen, wegreißen, τί u. τινά, διὰ τῆς πόλεως.
F. *fut.* σύρῶ.

σῦς, συός, ὁ, ἡ (vgl. lat. *sus, Sau*) Schwein, Sau, Eber.

συ-σκεδάννυμι mitzerstreuen, ganz zerstreuen.

συ-σκεπάζω sp. mitbedecken, ganz bedecken.

συσκεπτέον, *adj. verb.* v. συ-σκέπτομαι, man muß zusammen untersuchen.

συ- od. **ξυ-σκευάζω** *I. act.* u. *pass.* zusammenpacken, zurüsten, τί τινι, πράγματα Händel anstiften.
II. med. *1.* das Seine zusammenpacken, sich marschfertig od. reisefertig, zum Ausrücken fertig machen, abs. συνεσκευασμένος u. συσκευασάμενος reisefertig, marschfertig, zu etw. τί od. εἴς τι, ὡς mit *pt. fut.* *2.* für sich zusammenbringen, sich anschaffen, für sich gewinnen, auf seine Seite bringen, τινά, τὴν Ἑλλάδα, τὴν πόλιν εἰς ἑαυτόν; im bes. **a.** etwas Schlimmes anstiften. **b.** einrichten, τὸν βίον εἴς τι. Dav.

συσκευασία, ας, ἡ Zurüstung zum Marsch.

συ-σκευή, ῆς, ἡ sp. Zurüstung, bes. Trug, Kniff.

συ-σκευωρέομαι *d. m.* (σκευ-ωρός, W. Ϝορ) sp. miteinrichten, zugleich einrichten, anlegen, τί.

συ- od. **ξυσκηνέω, -όω** (σύ-σκηνος) *1.* mit jem. in einem Zelte sein, zusammen wohnen, τινί. *2.* zusammen speisen. Dav.

συσκηνήτρια, ας, ἡ (eig. *fem.* v. -σκηνητήρ) poet. Zeltgenossin, Hausgenossin, Tischgenossin.

συσκηνία, ας, ἡ (σύ-σκηνος) das Zusammenspeisen.

συσκήνιον, ου, τό spart. gemeinsames Mahl. Von

σύ- od. **ξύ-σκηνος,** ου, ὁ (σκηνάω) Zeltgenosse, Kamerad; *adj.* zusammen essend.

συ-σκιάζω dicht beschatten, überschatten, τί.

σύ-σκιος 2 (σκιά) schattig, dicht beschattet.

συ-σκοπέω gemeinschaftlich betrachten, überlegen, τί.

συ- od. **ξυ-σκοτάζει** *impers.* es wird Nacht od. ganz finster, συσκοτάζοντος, unvollständiger *gen. abs.*, wenn es finster wird.

συ-σκυθρωπάζω mit mürrisch sein.

συ-σμηρίζω sp. zusammenschleifen, τινί mit etw.

συ-σπαράσσω sp. *NT* zusammenreißen, zerzausen

σύσπαστος 2 (auch συσπαστός) zusammenziehbar. *adj. verb.* v.

συ-σπάω zusammenziehen, zusammennähen, τί.

συ-σπειράομαι *pass.* u. *med.* sich zusammenziehen, von Truppen: sich dicht aneinanderschließen, enggeschlossene Kolonnen bilden.

συ-σπείρω unter etw. (τινί) streuen.

συ-σπένδω mit das Trankopfer ausgießen.

συ-σπεύδω ion. sp. = συ-σπουδάζω.

συ-σπλαγχνεύω poet. mit die innern Teile des Opfertieres essen, μετά τινος.

σύ-σπονδος 2 (σπονδή) mit od. zugleich das Trankopfer ausgießend.

συ-σπουδάζω sich mitbemühen, mitbetreiben, mithelfen, abs., περί τινος, *inf.*, *acc. c. inf.*, τί τινι etw. für jem. betreiben.

συ-σσεύω poet. zugleich od. zusammen antreiben.

συσ-σημαίνομαι *med.* sp. mitunterzeichnen, τί.

σύσ-σημον, ου, τό (σῆμα) sp. *NT* das verabredete Zeichen, Kennzeichen, *pl.* Beweisstücke, τῆς ἀρετῆς.

συσ-σιτέω zusammen speisen, τινί mit jem. Dav.

συσσίτησις, εως, ἡ sp. das Zusammenspeisen.

συσσιτία, ας, ἡ (σύσ-σιτος) das Zusammenspeisen, Verein von Zusammenspeisenden.

συσ- od. **-ξυσσίτιον,** ου, τό *1.* gemeinschaftliche Mahlzeit, bes. in Sparta. *2.* gemeinschaftlicher Speisesaal. Von

σύσ-σῖτος 2 (*σιτέομαι*) mitspeisend; *subst.* *ὁ* Tischgenosse.
συσ-σῡκοφαντέω mitangeben od. -verleumden.
ξυσ-σῴζω retten helfen, mitbehüten, *τινά.*
σύσ-σωμος 2 (*σῶμα*) *NT* zu demselben Leibe, derselben Gemeinde gehörig.
συσ-σωφρονέω poet. mit jem. (*τινί*) verständig od. mäßig sein.
συστάδην *adv.* sp. = dem folgenden.
συσταδόν *adv.* (*συν-ἵσταμαι*) zusammenstehend, *ξυσταδὸν μάχαι* Nahkämpfe.
συ-σταθεύω poet. ganz braten oder rösten.
συ- od. **ξυ-στασιάζω** am Aufstand teilnehmen, mit im Komplott sein, abs. u. *τινί* mit jem. Dav.
συστασιαστής, *οῦ, ὁ NT* Mitaufrührer.
σύ- od. **ξύστασις,** *εως, ἡ* *I.* (*συν-ἵστημι*) *1.* das Zusammenstellen, Zusammenfügen. *a.* *προσώπου* das in ernste Falten Legen, Ernst im Gesicht. *b.* Komposition, **Aufbau** (eines Dramas), *τῶν πραγμάτων.* *c.* **Einrichtung,** Ordnung, *τοῦ κόσμου.* *2.* das **Vorstellen,** Empfehlung.
II. (*συν-ἵσταμαι*) *1.* das **Zusammentreten.** *a.* Vereinigung, Bekanntschaft. *b.* Zusammenrottung, Komplott. *c.* Kampf, **Handgemenge,** *ὁ ἀγὼν σύστασιν ἔχει* ist am hitzigsten. *d.* das Sichbilden, Entstehung, Verlauf. *2.* das Zusammengetretensein. *a.* Bestand, Festigkeit, *τὰ πράγματα σύστασιν ἔχει* die Verhältnisse konsolidieren sich. *b.* Beschaffenheit, Zustand, Wesen, *τῆς γνώμης* Gemütsaufregung.
συ-στασιώτης, *ου, ὁ* ion. sp. Mitaufrührer, Parteigenosse.
συστατικός 3 (*συστάτης*) sp. *NT* zur Empfehlung dienend.
συ-σταυρόω *NT* mitkreuzigen.
συ-στεγάζω mitbedecken, ganz bedecken, *τί τινι* etw. mit etw.
συ-στεγνόω sp. fest verlöten.
συ- od. **ξυ-στέλλω** *1. a.* **zusammenziehen,** einziehen, *τὰ ἱστία* reffen, *τὸ πρόσωπον, pass. συσταλείς* zusammengeschmiegt, *med. θοἰμάτια* seine Kleider zusammennehmen, *ἑαυτόν* sich zusammenschmiegen. *b.* übertr. einschränken, **beschränken, demütigen,** *τὸ φρόνημά τινος, τινὰ ἔς τι* beschränken auf etw., milit. Fachausdruck: zurückwerfen, *τινὰ εἴς τι.* *2.* zusammenstellen, aufstellen, *συσταλείς* in Reih und Glied. *3.* *NT* bedecken, verhüllen.
συ-στενάζω poet. *NT* mitseufzen.
συ-στεφανηφορέω poet. sich mitbekränzen.
συ-στεφανόομαι *med.* sich mit jem. (*τινί*) bekränzen.
σύστημα, *ατος, τό* (*συν-ἵστημι*) **Bildung, Gebilde;** im bes. *a.* Abteilung, **Gruppe,** Kollegium, Korporation, *διαιρεθέντες εἰς συστήματα.* *b.* Verfassung. *c.* in der Musik: Tonsystem, Akkord.
συ-στοιχέω sp. *NT* in einer Reihe mitgehen, entsprechen, *τινί.*
σύ-στοιχος 2 sp. zusammengedrängt.
συστολή, *ῆς, ἡ* (*συ-στέλλω*) sp. Einschränkuug, Verkürzung.
συ-στολίζω poet. zusammen bekleiden, *τί τινι* etw. fertigen aus etw.
σύ-στομος 2 (*στόμα*) sp. dessen Mündung zusammengeht, enghalsig.
συ-στοναχέω sp. = *συ-στενάζω.*

συ-στρατεία, *ας, ἡ* gemeinschaftlicher Feldzug, Teilnahme am Feldzug.
συ- od. **ξυ-στρατεύω** u. *med.* **mit zu Felde ziehen,** am Zuge teilnehmen, mitmarschieren, abs. u. *τινί, σύν τινι, μετά τινος* mit jem., *ἐπί τινα* gegen jem.
συστρατηγέω sp. Mitfeldherr sein. Von
συ- od. **ξυ-στράτηγος,** *ου, ὁ* Mitfeldherr.
συ-στρατιώτης, *ου, ὁ* Mitstreiter, Kriegskamerad.
ξυ-στρατοπεδεύομαι *d. m.* zusammen ein Lager beziehen, *σύν τινι* mit jem.
σύστρεμμα, *ατος, τό* sp. eig. das Zusammengedrehte, Versammlung, Heerhaufe. Von
συ- od. **ξυ-στρέφω** *1. act.* **zusammendrehen,** zusammenraffen, zusammenziehen, *ἑαυτόν* sich ducken, *τινά* jem. würgen, *ἵππον* spornen; im bes. vereinigen, *τὸ Μηδικὸν ἔθνος.* *2. pass.* *a.* **sich eng zusammenschließen,** sich vereinigen, abs. u. *ἐν σφίσιν αὐτοῖς, ἐπὶ πεντήκοντα ἀσπίδων.* *b.* sich zusammendrängen, abs. *ῥῆμα συνεστραμμένον* knapp, kurz u. bündig. Dav.
συστροφή, *ῆς, ἡ* Vereinigung. *1.* *NT* Auflauf, Komplott. *2.* dichte Masse, Schwarm, Rotte.
συ-σφάζω od. **συ-σφάττω** poet. mit- od. zugleich schlachten, morden, *συσφαγῆναί τινι* mit jem.
συ-σφίγγω sp. zusammenschnüren, -pressen.
συ-σχηματίζω *NT* gleichmachen, *med.* sich nach jem. (*τινί*) richten od. bilden.
συ-σχολάζω sp. zugleich mit jem. (*τινί*) seine **Muße** genießen, mitstudieren, jmds. Schüler sein.
σύτο s. *σεύω.*
σῦφαρ, *τό* (vgl. lat. *sūber*) sp. alte runzliche Haut.
συφε(ι)ός, *οῦ, ὁ* ep. sp. Schweinstall, *συφεόνδε* in den Schweinstall.
συ-φορβός, *οῦ, ὁ* (W. *φερβ, φέρβω*) ep. sp. Schweinehirt, Sauhirt.
συχνάκις *adv.* sp. häufig, oftmals. Von
συχνός 3 (aus **τϝυκσνός*, vgl. ai. *prá-tvakṣānás* sehr stark, wirksam) *1.* **ununterbrochen, viel, zahlreich,** dicht, *πόλιες.* *2.* vom Raume: **weit, lang;** daher *συχνόν* als *adv.* eine beträchtliche Strecke, *ἅρματα συχνὸν διαλείποντα* in weiten Zwischenräumen. *3.* von der Zeit: **lange,** *ἐπὶ χρόνον συχνόν* auf lange Zeit.
σφ' = *σφέ* od. *σφί.*
σφαγεῖον, *ου, τό* poet. *1.* Schlacht- od. Opferschale. *2.* Schlachtopfer. Von
σφαγεύς, *έως, ὁ* (*σφάζω*) Schlächter, **Mörder;** übertr. Schlacht- od. Mordstahl.
σφαγή, *ῆς, ἡ* (*σφάζω*) *1.* das **Schlachten,** Opfern, Niedermetzelung, **Blutbad,** Mord, *αἱ ἐμαὶ σφαγαί* mir bereiteter Tod, *σφαγὴν ποιεῖσθαι* = *σφάζειν, ποιεῖν* veranlassen. *2.* das **Geschlachtete,** Geopferte. *3.* *a.* Kehle (Stelle wo geschlachtet wurde). *b.* Todeswunde.
σφαγιάζω (*σφάγιον*) Opfer schlachten, opfern, *τί* od. *τινά τινι, med.* schlachten od. opfern lassen, abs. u. *τινί,* auch *εἰς ποταμόν* so daß das Blut hineinlief.
Σφαγίαι, *ῶν, αἱ* Inseln bei Pylos in Messenien.
σφαγιασμός, *οῦ, ὁ* (*σφαγιάζω*) poet. sp. das Schlachten, Opfern.
σφάγιον, *ου, τό* (*σφάζω*) *1.* **Opfertier.** *2. pl.* *a.* das Opfern, Schlachten, *τινός.* *b.* **Blutopfer,** Opfer, das dargebracht wurde, um den Zorn der

Götter, namentlich der chthonischen, zu versöhnen, ἐγένετο τὰ σφάγια (καλά) fiel günstig aus. **c.** Vorzeichen aus den Bewegungen des Opfertieres.

σφάγιος 3 (σφάζω) poet. sp. schlachtend, tötend, μόρος Entleibung.

σφαγίς, ἴδος, ἡ (σφάζω) poet. Schlacht-, Opfermesser.

σφαδάζω (aus *σφεδάδjω v. σφεδανός) *1.* um sich schlagen, zappeln, sich bäumen. *2.* ungebärdig sein, ungeduldig verlangen nach, ἐπί u. πρός τι. Dav.

σφαδασμός, οῦ, ὁ krampfhafte Bewegung.

σφάζω ep. ion. poet., att. **σφάττω** (aus *σφάγjω) schlachten, töten, niederhauen, opfern, τί u. τινά, auch εἰς ἀσπίδα so daß das Blut in den Schild lief, τί τινι.

F. *fut.* σφάξω, *aor.* ἔσφαξα; *pass. pf.* ἔσφαγμαι, *aor.* ἐσφάχθην u. ἐσφάγην, *fut.* σφαγήσομαι, *adj. verb.* σφακτός; sp. *pf. act.* ἔσφακα, ep. *aor.* σφάξα.

σφαῖρα, ας, ἡ *1.* Ball. *2.* Kugel, καλάμου Himmelsglobus. Dav.

σφαιρη-δόν *adv.* ep. wie ein Ball.

σφαιρίζω (σφαῖρα) Ball spielen.

σφαιρικός 3 sp. kugelartig, sphärisch. — *adv.* **-κῶς.**

σφαιρίον, ου, τό, *demin.* v. σφαῖρα, sp. kleine Kugel.

σφαιρο-ειδής 2 (εἶδος) kugelartig, rund.

σφαιρομαχέω (σφαιρο-μάχος, μάχομαι) mit dem Ball der Faustkämpfer im Spielkampf fechten.

σφαιρόω (σφαῖρα) abrunden, ἀκόντια ἐσφαιρωμένα Speere mit rundem Knopf vorne statt der Spitze. Dav.

σφαίρωμα, ατος, τό (σφαιρόω) sp. rundes Gewicht.

σφαιρωτός 3, *adj. verb.* v. σφαιρόω, mit Kugeln besetzt.

σφακελίζω den Knochenfraß haben, brandig werden. Von

σφάκελος, ου, ὁ heftiger Schmerz, Entzündung, kalter Brand, übertr. ἀνέμων krampfhaftes Stoßen der Winde.

σφάκος, ου, ὁ poet. Salbei.

Σφακτηρία, ας, ἡ Insel an der Küste von Messenien bei Pylos, eine der Σφαγίαι. Von

σφακτός 3 (σφάζω) poet. geschlachtet, gemordet.

σφαλερός 3 *1.* was leicht zum Fallen bringt, schlüpfrig, glatt; übertr. trügerisch, unsicher, κράτος. *2.* wankend, schwankend, unsicher, σφαλερὸν βαδίζειν. — *adv.* **-ρῶς.** Von

σφάλλω (aus *σφάλjω, vgl. ai. *skhálati* strauchelt) *I. act. 1.* zum Schwanken od. Fallen bringen. *2.* übertr. schädigen, ins Unglück bringen, τὴν πόλιν, τινὰ τῆς γνώμης jem. in seinem Entschluß wankend machen, täuschen, betrügen, ἄλλους.

II. med. u. *pass. 1.* schwanken, taumeln, zu Fall kommen. *2.* übertr. **a.** in Nachteil geraten, den kürzern ziehen, besiegt werden, ἢν σφαλῇ Ἑλλάς *Her.* **b.** sich irren, fehlen, ἔν τινι, περί τι, γνώμῃ sich in seiner Erwartung täuschen, auch τινός.

F. *fut.* σφαλῶ, *aor.* ἔσφηλα, *pf.* ἔσφαλκα; *pass. pf.* ἔσφαλμαι, *aor.* ἐσφάλην, *fut.* σφαλήσομαι, seltener σφαλοῦμαι. Dav.

σφάλμα, ατος, τό Fehltritt; übertr. *1.* Schaden, Unfall, Schlappe. *2.* Versehen, Irrtum. *3.* Vergehen.

σφαραγέομαι *med.* (vgl. ai. *sphūrjati* hervorbrechen, lat. *frăgor*) ep. *1.* schwellen, strotzen. *2.* prasseln, zischen.

F. *impf. 3 pl.* ep. σφαραγεῦντο. Dazu

σφαραγίζω poet. mit Geräusch emporwirbeln, κονίην.

σφᾶς, σφάς, σφέ, σφέας, σφέα s. σφεῖς.

σφάττω s. σφάζω.

σφεδανός 3 (vgl. ai. *spándate* zuckt, zittert) ep. heftig, ungestüm; *neutr. adv.*

σφεῖς usw. sie, ihrer, ihnen, sie, demonstr. u. reflex., oft mit αὐτός.

F. *gen.* **σφῶν,** ep. ion. σφέων, σφείων, *dat.* **σφίσι(ν),** ep. ion. poet. σφί(ν), σφ', *acc.* **σφᾶς,** ep. ion. poet. σφέας, σφάς, σφέ, σφ'. Nur enklit. sind σφί(ν), σφέ, σφάς, nicht enklit. σφῶν, σφείων; es bezeichnet *K 398* die zweite Person. *Her.* hat auch ein *neutr.* σφέα, poet. wird singularisch gebraucht σφέ u. σφίν. Vgl. σφωέ.

σφέλας, αος, τό (vgl. ai. *phálaka-m* Brett) ep. Schemel, Fußbank.

F. *pl.* σφέλα.

Σφενδαλεῖς, έων, οἱ Einw. des attischen Demos Σφενδάλη an der boiotischen Grenze.

σφενδάμνινος 3 (σφένδαμνος Rüster, Ahorn) poet. aus Rüsternholz, übertr. hagebuchen, fest.

σφενδονάω mit der Schleuder werfen, schleudern, abs. u. τινί mit etw. Von

σφενδόνη, ης, ἡ (vgl. σφεδανός, σφαδάζω zappeln) *1.* Schleuder. *2.* Geschleudertes, Schleuderstein. *3.* Ringkasten, Vertiefung, in welcher der Ring liegt.

σφενδόνησις, εως, ἡ (σφενδονάω) das Schleudern.

σφενδονήτης, ου, ὁ (σφενδονάω) Schleuderer. Dav.

σφενδονητικός 3 zum Schleudern gehörig; ἡ σφενδονητική (*sc.* τέχνη) Kunst zu schleudern.

σφετερίζω u. *med.* zum Seinigen machen, sich widerrechtlich aneignen, τί. Von

σφέτερος 3 (σφεῖς) possessives Adjektivum der 3. P. *pl.* ihrig, ihr eigen, oft durch αὐτῶν verstärkt. — *Subst. 1.* οἱ σφέτεροι die Ihrigen, ihre Leute. *2.* σφέτερα das Ihrige, οἱ τὰ σφέτερα φρονοῦντες Gesinnungsgenossen, Parteigenossen, τὸ σφέτερον σκοπεῖν sein Sonderinteresse im Auge haben. *3.* ἡ σφετέρα (*sc.* γῆ) ihr eignes Land. Vereinzelt auch für die 1. u. 2 P. u. für die 3. P. *sg.* gebraucht in der Bed. eigen: **a.** buk. = mein, *X Cyr. 6, 1, 10* = unser. **b.** poet. = dein od. euer. **c.** poet. = sein.

σφέων s. σφεῖς.

σφηκιά, ᾶς, ἡ (σφήξ) poet. Wespennest.

σφηκίσκος, ου, ὁ (σφήξ) poet. einem Wespenstachel ähnlich zugespitztes Holz, überh. Bauholz.

σφηκόω ep. sp. (nach Art einer Wespe) zusammenschnüren, zusammenhalten.

σφηκώδης 2 (εἶδος) poet. wespenartig, schmächtig, hager.

σφήκωμα, ατος, τό (σφηκόω) poet. Stelle am Helm, wo der Busch befestigt wird.

σφῆλεν s. σφάλλω.

σφήν, ηνός, ὁ (vgl. mhd. *spān*) poet. sp. Keil.

σφηνο-πώγων, ωνος, ὁ (πώγων) sp. spitzbärtig.

σφήξ, σφηκός, ὁ, dor. **σφάξ** (vgl. ahd. *spanga* Riegel, Spange) Wespe, auch: Hornisse.

Σφηττός, οῦ, ὁ attischer Demos der akamantischen Phyle; **Σφηττόθεν** v. Sph. her; **Σφηττοῖ** in Sph. — **Σφήττιος,** ου, ὁ Einw.

σφί s. σφεῖς.

σφιγγίον, ου, τό sp. Schnur, Band, bes. Armband, Halsband. Von

σφίγγω schnüren. *1.* zusammenziehen, πόδας κατὰ γαστέρα die Füße an den Leib. *2.* zusammenhalten, umschließen, πάντα.

Σφίγξ, γγός, ἡ verderbenbringendes mythisches Wesen, das bei Theben hauste, dargestellt mit dem Oberkörper einer Jungfrau, Flügeln u. Löwenleib.

σφίν, σφίσι(ν) s. σφεῖς.

σφόγγος, ὁ *NT* = σπόγγος.

σφόδρα *adv.* (s. σφοδρός) heftig, gewaltig, sehr, eifrig; *subst.* τό das Heftige, Übermäßige; in Antworten σφόδρα γε ja freilich, ja wohl, ganz gewiß, καὶ σφόδρα.

Σφοδρίας, ου u. ᾱ, ὁ ein spartanischer Feldherr.

σφοδρός 3 (vgl. σφεδανός, σφαδάζω) *1.* von Personen: heftig, ungestüm, entschlossen, energisch, abs. u. πρός τι. *2.* von Sachen: *a.* heftig, schwer, drückend, ἄνεμος, ἔνδεια. *b.* kräftig, stark, σῶμα. — *adv.* **-δρῶς** heftig, sehr. Dav.

σφοδρότης, ητος, ἡ Ungestüm, Heftigkeit.

σφοδρύνομαι *pass.* poet. heftig od. wild sein, auf etw. pochen.

σφονδύλη, ης, ἡ (zu σφεδανός) Erdkäfer.

σφονδύλιος, ου, ὁ ep. Wirbelknochen, *pl.* Wirbelsäule. Von

σφόνδυλος, ου, ὁ (vgl. σφενδόνη) *1.* Wirtel an der Spindel. *2.* Rückenwirbel, Halswirbel.

σφός 3 (vgl. *su-us*) ep. = σφέτερος, selten den *sg.* ‚sein eigen' bezeichnend.

σφρᾱγίδιον, ου, τό, *demin.* v. σφρᾱγίς *1.* kleines Siegel. *2.* *n. pr.* Grotte am Kithairon, dav. sp. αἱ Σφραγίτιδες νύμφαι.

σφρᾱγῑδ-ονυχ-αργο-κομῆται, οἱ (σφραγίς, ὄνυξ, ἀργός, κομέω) poet. Leute, die bis ans Weiße der Fingernägel mit Siegelringen geschmückt sind.

σφρᾱγίζω *I. act.* *1.* versiegeln: γράμματα, verschließen, bewahren. *2.* besiegeln, bezeichnen, τί τινι etw. mit etw.; übertr. *a.* bekräftigen, mit folg. ὅτι, τί τινι jem. etw. verbürgen. *b.* jem. einen Charakter aufprägen, τινά.

II. med. sp. *1.* = *act.* bezeichnen. *2.* einweihen, τινά. Von

σφρᾱγίς, ῖδος, ἡ, ion. **σφρηγίς** *1.* Siegel, Siegelzeichen. *2.* Siegelstein, Siegelring, Petschaft, χρυσόδετος.

σφρᾱ́γισμα, ατος, τό (σφραγίζω) aufgedrücktes Siegel, βασίλειον.

Σφραγίτιδες, ων, αἱ s. σφραγίδιον.

σφρηγίς, ἡ ion. s. σφραγίς.

σφριγάω schwellen, strotzen, βότρυς.

σφυγμός, οῦ, ὁ (σφύζω) sp. Zuckung, Blutwallung, Entzündung.

σφυδάω poet. schwellen, kräftig sein.

σφυδρόν, οῦ, τό *NT* = σφυρόν.

σφύζω (aus *σφύγjω), dor. **σφύσδω,** sich stoßend od. klopfend bewegen, pulsieren.

σφῦρα, ας, ἡ (aus *σφύρjα, σφυρόν) ep. ion. poet. sp. Hammer, Schlegel.

σφυράς, άδος, ἡ poet. Mistkügelchen, bes. von Ziegen u. Schafen.

σφῡρ-ήλατος 2 (ἐλαύνω) poet. gehämmert, geschmiedet.

σφυρίς, ίδος, ἡ (= σπυρίς) sp. Korb.

σφυρόν, οῦ, τό (vgl. ἀσπαίρω, Sporn) *1.* Knöchel am Fuß. *2.* unterstes od. äußerstes Ende von etw., Πηλίου.

σφυρο-πρησι-πύρα, ἡ (σφυρόν, πρήθω, πῦρ) sp. die die Knöchel mit Feuer Brennende (Beiwort des Podagras).

σφώ u. **σφῶι** *du.*, *gen. dat.* σφῶιν, σφῷν, ihr beide, euer beider, euch beiden.

σφωέ *du.*, *gen. dat.* σφωίν, enklit. ep. sie beide, ihrer beider, ihnen beiden.

σφωΐτερος 3 (σφῶι) ep. euer beider, nach *Π sg.* ‚sein'.

σχαδών, όνος, ἡ sp. Wabe.

σχάζω (aus *σχάδjω, vgl. ai. *chyáti* schneidet ab) aufschlitzen, aufritzen, aufschneiden, öffnen, φλέβα; übertr. loslassen, fahren od. sinken lassen, φροντίδα, τινά. Dav.

σχαλίς, ίδος, ἡ gabelförmige Stütze unter aufgerichteten Netzen. und

σχαστηρία, ας, ἡ sp. Seil vor der Rennbahn.

σχάω (vgl. σχάζω) poet. aufritzen, aufschneiden. F. *impf.* ἔσχων.

σχέδην *adv.* (σχεῖν) langsam, bedächtig.

σχεδία, ας, ἡ, ion. **-ίη** (σχέδη Brett, v. W. σχεδ in σχίζω, lat. *scindo*) *1.* leichtgebautes Schiff, Nachen, Floß (aus Balken, aber auch aus aufgeblasenen u. zusammengenähten Tierfellen). *2.* ion. poet. fliegende Brücke, Schiffbrücke.

σχεδιάζω (σχέδιος) flüchtig sein, aus dem Stegreif etw. tun, leichtfertig machen. Dav.

σχεδίασμα, ατος, τό sp. } das Reden und Handeln
σχεδιασμός, οῦ, ὁ } aus dem Stegreif.

σχέδιος 3 u. 2 (σχεδόν) poet. *1.* nahe, βέλη Waffen zum Nahkampf. *2.* kurze Zeit dauernd, flüchtig; *adv.* ep. **σχεδίην** nahe.

σχεδό-θεν *adv.* ep. aus der Nähe, nahe, abs. u. τινί, τινός. Von

σχε-δόν *adv.* (σχεῖν) *1.* nahe (v. Ort u. Zeit), abs. od. τινός u. τινί, übertr. nahe verwandt. *2.* beinahe, fast, ungefähr, σχεδόν τι so ziemlich.

σχεθεῖν, σχεθέειν ep. *inf. aor. act.*, **σχεθῆναι** *inf. aor. pass.* v. ἔχω.

σχελίς, ίδος, ἡ *Ar. eq. 362* = σκελίς Schinken.

Σχερία, ας, ἡ, ep. **-ίη** (= Festland) Land der Phaiaken, nach Ansicht der Alten Kerkyra. Von

σχερός 2 (σχεῖν) poet. zusammenhängend, nur ἐν σχερῷ im Zusammenhang, fortwährend.

σχέσις, εως, ἡ (σχεῖν) *1.* das Anhalten, Hemmung. *2.* Beschaffenheit, Zustand.

σχετήριον, ου, τό (σχεῖν) poet. was zurückhält, λιμοῦ Mittel gegen den Hunger.

σχετλιάζω (σχέτλιος) kläglich tun, jammern, mit folg. ὡς, εἰ, ἐπί τινι über etw., τοιαῦτα. Dav.

σχετλιασμός, οῦ, ὁ das Klagen, Unwille.

σχέτλιος 3 u. 2 (aus σχετός, σχεῖν) *1.* anhaltend, aushaltend, standhaft, *a.* stark, gewaltig, unbändig, verwegen, kühn, Ἀχιλλεύς. *b.* arg, ruchlos, grausam, schrecklich, verderblich, ἔργα. *c.* rücksichtslos, un-

freundlich, *Ζεύς*. *2.* nach *H* elend, unglücklich, *τινός* wegen etw. — *adv.* **-ίως.**

σχέτο, σχέτω s. *ἔχω*.

σχῆμα, *ατος, τό* (*σχεῖν*) *1.* **Haltung.** **a.** bes. des Körpers, Stellung, Gebärde. *b.* Stellung eines Heeres, *εἰς τὸ αὐτὸ σχῆμα κατέστησεν τὴν φάλαγγα X*. *2.* **Gestalt, Form**; bes. **a.** stattliche Erscheinung, Pracht, *τύραννον σχῆμ' ἔχων S*. *b.* Kleidung, Tracht, *ἀρχαίῳ σχήματι λαμπρός*. **c.** mathem. Figur. *3.* inhaltsleere Form, Schein, Schatten, *λόγου* Phrase. Dav.

σχηματίζω *I. act.* *1.* eine Haltung od. Gestalt geben, gestalten, prägn.: ausstaffieren, herausputzen, *τί, ἑαυτόν*. *2.* eine Gestalt annehmen, *αἰσχρά* häßliche Gebärden machen, vom Heer: sich formieren.
II. med. *1.* etw. von sich gestalten od. putzen, *κόμην*. *2.* sich gebärden od. stellen, mit *inf.* od. *ὡς c. pt.*, *τὶ πρός τινα* jem. etw. weismachen.

σχημάτιον, *ου, τό, demin.* v. *σχῆμα*, ion. sp. Tanzfigur.

σχηματισμός, *οῦ, ὁ* (*σχηματίζω*) *1.* Haltung, Stellung, *σώματος*. **a.** edle Haltung, Anstand. *b.* Vornehmtuerei. *2.* Gestalt, Figur. **a.** (grammat.) Anwendung eines *σχῆμα*. *b.* Würde des Ausdrucks. *3.* Verstellung, gemachtes Wesen.

σχηματοποιέομαι *med.* (*-ποιός, ποιέω*) eine Haltung annehmen.

σχίζα, *ης, ἡ* ep. poet. sp., ion. **-ζη,** gespaltenes Holz, Holzscheit. Von

σχίζω (vgl. ai. *chid*, lat. *scindo*, got. *skaidan*) *1. act.* **spalten,** zerspalten, durchschneiden, zuschneiden (*ὑποδήματα X*), *τί τινι* etw. mit etw. *2. pass.* **sich spalten,** sich trennen *Her*.
F. *fut. σχίσω, aor. ἔσχισα, pass. ἐσχίσθην.* Dav.

σχινδάλαμος, *ου, ὁ* (vgl. ai. *chinád-mi*) poet. sp. Schindel, Splitter, *λόγων* Spitzfindigkeiten.

σχῖνο-κέφαλος 2 (*κεφαλή*) poet. meerzwiebelköpfig, Beiname des Perikles. Von

σχῖνος, *ου, ἡ* (vgl. alb. *škind*) poet. sp. Meerzwiebel (bei *Her* Mastixbaum).

σχῖνο-τρώκτης, *ου, ὁ* (*τρώγω*) sp. Mastixholzkauer.

σχίσις, *εως, ἡ* / **σχίσμα,** *ατος, τό* sp. *NT* / **σχισμός,** *οῦ, ὁ* poet. sp. } (*σχίζω*) Spaltung, Trennung, Spalt, Riß, insbes. *σχίσμα* Zwiespalt.

σχιστός 3, *adj. verb.* v. *σχίζω*, gespalten, geschlitzt, *ὁδός* Kreuzweg; sp. *subst. ὁ* = *χιτὼν σχ.* Jacke.

σχοίατο u. **σχοίην** s. *ἔχω*.

σχοίνινος 3 (*σχοῖνος*) poet. von Binsen gemacht.

σχοινίον, *ου, τό* / **σχοινίς,** *ίδος, ἡ* buk. } *demin.* v. *σχοῖνος*, Tau, Strick, Seil.

σχοινισμός, *οῦ, ὁ* (*σχοινίζω*) sp. Einzäunung durch Stricke.

σχοῖνος, *ου, ὁ* u. *ἡ* (lat. *funis*) *1.* **Binse,** Binsengebüsch. *2.* aus Binsen Geflochtenes od. Gedrehtes, **Strick,** Seil, Tau. *3.* Name eines Landmaßes in Griechenland, eines Längenmaßes bei Ägyptern u. Persern, nach *Her* = 60 Stadien.

Σχοῖνος, *ου, ἡ* St. in Boiotien.

σχοινο-τενής 2 (*σχοῖνος* u. *τείνω*) ion. poet. sp. schnurgerade (gestreckt).

σχολάζω (*σχολή*) *1.* sich Muße od. Zeit nehmen, zaudern, säumen. *2.* Muße od. Zeit haben. **a.** müßig sein, abs., *ἀπό τινος* nicht mehr beschäftigt sein mit etw., von Orten: leer stehen, vom Boden: brach liegen. *b.* Muße od. Zeit für etw. haben, sich einer Sache widmen, *τοῖς δημοσίοις* sich dem Staate widmen, *πρός τι* od. *inf.* Muße haben zu etw.; im bes. **a.** bei jem. (*τινί*) studieren, jmds. Schüler sein. *b.* jem. Unterricht erteilen, Vorträge halten.

σχολαῖος 3 (*σχολή*) müßig, gemächlich, langsam, *τὴν πορείαν σχολαίαν ποιεῖσθαι* den Marsch verzögern. — *adv.* **-αίως.**
F. *comp. σχολαίτερος, sup. σχολαίτατος*, selten *-ότερος* u. *-ότατος*. Dav.

σχολαιότης, *ητος, ἡ* Langsamkeit.

σχολαστήριον, *ου, τό* (*σχολάζω*) sp. Studierzimmer u. Lesezimmer.

σχολαστής, *οῦ, ὁ* (*σχολάζω*) sp. *1. subst.* der in Muße lebt, Müßiggänger. *2. adj.* müßig, untätig, *ὄχλος*. Dav.

σχολαστικός 3 sp. müßig, seine Muße den Wissenschaften widmend; *subst. ὁ* Student, auch: Stubengelehrter, Pedant, *τὸ σχολαστικόν* Möglichkeit od. Gelegenheit zur Muße.

σχολή, *ῆς, ἡ* (*σχεῖν*) *1.* das Anhalten, **Rast, Muße,** Arbeitslosigkeit, freie Zeit, Nichtstun, **Müßiggang,** *μὴ σχολὴν τίθει* säume nicht *A*, *σχολὴν ἔχειν, πόνων* von den Mühen, *σχολή ἐστί τινι* mit *inf.*, *σχολὴν ποιεῖσθαι πρός τι* sich zu etw. Zeit nehmen. *2.* Beschäftigung in Mußestunden, **Studium,** Unterredung, Vorlesung. *3.* Ort, wo der Lehrer Vorträge hält, **Schule.** — *adv.* **σχολῇ** mit Muße. **a.** langsam. *b.* mit Mühe, schwerlich, kaum, nie. Dav.

σχόλιον, *ου, τό* kleiner Kommentar, Anmerkung, Erklärung.

σχόμενος, σχοῦ, σχών u. ä. s. *ἔχω*.

σῶ s. *σῶος*, **σώεσκον** s. *σῴζω*.

σῴζω (*σάος, σῶος*) *1. act.* gesund machen, unversehrt od. am Leben erhalten, **retten, schützen,** behalten, wiederherstellen, durchbringen, glücklich wohin (heim-)führen, *Τρῶας, νῆας, τί τινι*. *2. pass.* u. *med.* **a.** erhalten werden, **sich retten,** *ἔν τινι* u. *ἔκ τινος*, glücklich entkommen, wohlbehalten zurückkehren, *οἴκαδε*; im bes. von bösen Begierden befreit werden. *b. med.* bei sich bewahren, behalten, *τί*, übertr. im Gedächtnis behalten.
F. *fut. σώσω, aor. ἔσωσα, pf. σέσωκα*; *pass. pf. σέσωμαι* (*σέσωσμαι*), *aor. ἐσώθην, fut. σωθήσομαι, adj. verb. σωστέον*; mit den ep. u. poet. Nbff. **σαόω,** *aor. ἐσάωσα, aor. pass. 3 pl. ἐσάωθεν*, **σάωμι,** *imp. σάω, impf. 3 sg. σάω*, **σόω,** *cj. 2 sg. σόῃς*, **σώω,** *pt. σώοντες, impf. iter. σώεσκον.*

σωκέω poet. vermögen, abs. od. mit *inf.* Von

σῶκος 2 (aus **τϝῶκος*, vgl. ai. *tavīti* hat Geltung, Macht, lat. *tueor, tutus*) ep. regsam, kräftig, stark, Beiwort des Hermes.

σωκρατέω poet. sich wie Sokrates gebärden. Von

Σω-κράτης, *ους, ὁ* *1.* Athener, S. des Sophroniskos u. der Phainarete, berühmter Philosoph, 469—399; *adj.* **Σωκρατικός** 3; *οἱ Σωκρατικοί* Philosophen aus S.'Schule. *2.* Achäer, Feldherr des Kyros. *demin.* dav.

Σωκρατίδιον, *ου, τό* poet.

σωλήν, *ῆνος, ὁ* (aus **τϝωλήν*, vgl. ahd. *dola* Röhre) ion. sp. Röhre, Rinne, Kanal. *demin.* dav.

σωληνάριον, *ου, τό* / **σωληνίδιον,** *ου, τό* sp. } Röhrchen.

σωληνο-ειδής 2 (εἶδος) sp. röhrenartig.

σῶμα, ατος, τό (aus *τϝῶμα Schwellung, vgl. lat. *tomentum* Stopfwerk, Polsterung) *1.* **Körper, Leib,** σῶμα καὶ νόος, τὰ σώματα ... καὶ τὰ ὅπλα, τῷ σώματι ἐργάζεσθαι durch Handarbeit sein Brot verdienen, αἱ διὰ σώματος ἡδοναί sinnliche Vergnügungen; insbes. **a.** Leben, Leib und Leben. *b.* Leichnam. *2.* Person, Individuum. **a.** Mensch, σώματα ἐλεύθερα, öfter von Gefangenen u. Leibeigenen; auch zur Umschreibung gebraucht, σώματα ἀνδρῶν = Menschen, Leute, σώματα ἑαυτῶν sie selbst. *b.* von Pflanzen u. Himmelskörpern (τοῦ ἀέρος = Moleküle). *3.* **a.** das Ganze, τὸ τοῦ παντὸς σῶμα, Sammlung (von Reden, Schriften), auch: Vereinigung, Korporation. *b.* Hauptsache, τῆς ἱστορίας.

σωμασκέω (*σώμ-ασκος) körperliche Übungen anstellen, abs., τὸν πόλεμον sich auf den Krieg einüben.

σωμασκία, ας, ἡ (*σώμ-ασκος) Leibesübung.

σωματικός 3 sp. *NT* körperlich, leiblich. — *adv.* **-κῶς.**

σωμάτιον, ου, τό, *demin.* v. σῶμα, sp. Körperchen, elender Leib.

σωματο-ειδής 2 (εἶδος) körperlich.

σωματοφθορέω (-φθόρος, φθείρω) den Leib verderben, Hss. *A Ag. 948,* εἱματοφθορέω Konj.

σωματο-φυλάκιον, ου, τό sp. Leichenkammer.

σωματο-φύλαξ, ακος, ὁ sp. *1.* Leibwächter, *pl.* Leibwache. *2.* Generaladjutant.

σωματόω (σῶμα) sp. körperlich machen. Dav.

σωμάτωσις, εως, ἡ sp. Verkörperung, Verdichtung.

σῶος 3 u. **σῶς,** ὁ, ἡ, **σῶν** *1.* heil, unversehrt, gesund, wohlbehalten. *2.* sicher, gewiß, ὄλεθρος.
F. v. σῶς: *sg. acc.* σῶν, *pl. nom.* σῷ, σᾶ, *acc.* σῶς, σᾶ; die andern Formen von σῶος, ep. u. ion. Nbff. **σάος** 2, *comp.* σαώτερος, u. **σόος** 3, *fem.* σόη, *neutr. pl.* σόα.

σωπάω dor. = σιωπάω.

σώρακος, ου, ὁ (vgl. σωρός) sp. geflochtener Korb, Behälter.

σωρείτης, ου, ὁ (σωρός) Haufenschluß, bekannter Trugschluß.

σώρευμα, ατος, τό das Angehäufte, Haufen *X Cyr. 7, 1, 32.* und

σώρευσις, εως, ἡ sp. das Anhäufen, Aufhäufen. Von

σωρεύω (σωρός) sp. *NT* aufhäufen.

σωρηδόν *adv.* sp. haufenweise. Von

σωρός, οῦ, ὁ (aus *τϝωρός, vgl. τύ-λη Wulst) **Haufen,** σίτου.

σωσί-πολις, ιδος, ὁ, ἡ (σῴζω u. πόλις) poet. die Stadt od. den Staat rettend, λεώς.

Σῶσις, ιδος (Σωσίας, ου), ὁ aus Syrakus, Stratege bei den Kyreern.

σῳστέον od. **σωτέον** *adj. verb.* v. σῴζω.

σωστικός 3 (σῴζω) sp. zu retten geeignet.

Σω-στρατίδᾱς, ου, ὁ spartanischer Ephor im J. 428 v. Chr.

σῶστρον, ου, τό (σῴζω) **Rettungslohn;** insbes. *1.* Dankopfer für die Errettung aus Gefahr. *2.* Lohn für die Erhaltung einer Sache, z. B. für die Zurückbringung eines entlaufenen Sklaven, σῶστρα ἀνακηρύττειν einen Preis aussetzen, τινός für jem.

σώτειρα, ας, ἡ Retterin, Erhalterin. *fem.* v.

σωτήρ, ῆρος, ὁ (σῴζω) **Retter,** Erhalter (*NT* Heiland); *adj.* (auch bei *fem.*) rettend, erhaltend, Rettung od. Heil bringend, z. B. τύχη, Beiname des Zeus und anderer Götter; οἱ Σωτῆρες = Διόσκουροι.
F. *voc.* σῶτερ. Dav.

σωτηρία, ας, ἡ, ion. **-ίη** *1.* **Rettung, Erhaltung,** τινός jmds., ἔκ τινος; im bes. **a.** Mittel zur Rettung, οὐκ ἄλλη σωτηρία. *b.* (mit u. ohne νόστιμος) glückliche Heimkehr. *c.* *NT* Erlösung. *2.* **Heil, Wohlfahrt,** Wohlergehen, abs. u. τινός; insbes. dauernde Wirkung, Dauer.

Σωτηρίδᾱς, ου, ὁ Söldner aus Sekyon, frech gegen *X.*

σωτήριος 2 u. 3 (σωτήρ) *1.* *act.* Rettung od. Heil bringend, rettend, heilsam, vorteilhaft, abs. u. τινί, τινός; im bes. Beiwort von Göttern; *subst.* **a. τὸ σωτήριον** Rettungs(mittel), πόλεως, *NT* das messianische Heil. *b.* **τὰ σωτήρια** Heil, Rettung, σωτήρια ἑαυτοῦ τίθεσθαι auf seine Rettung bedacht sein; im bes. (*sc.* ἱερά) Dankopfer für Errettung. *2.* *pass.* gerettet, wohlbehalten.

Σω-φάνης, ους, ὁ aus Dekeleia, zeichnet sich in der Schlacht bei Plataiai aus.

σωφρονέω (σώ-φρων) *1.* gesunden Sinnes, maßvoll, mäßig, enthaltsam, bescheiden sein od. handeln, abs. u. πρός, εἴς τινα, ἔν τινι. *2.* verständig, vernünftig, besonnen, klug sein od. handeln, abs. σεσωφρονηκώς zu Verstande gekommen, περί τι richtig urteilen in betreff.
F. *adj. verb.* σωφρονητέον. Dav.

σωφρόνημα, ατος, τό Beweis von Mäßigung, Enthaltsamkeit.

σωφρονητικός 3 (*-τής) vernünftig, besonnen, bescheiden; *subst.* τὸ σωφρονητικόν Bescheidenheit.

σωφρονίζω (*factitiv.* zu σωφρονέω) *1.* *act.* zur Besonnenheit od. Vernunft bringen, ermahnen, warnen, züchtigen, zähmen, τινά mit *inf.*, τί τινι etw. durch etw., ἐς εὐτέλειάν τι etw. zur Wohlfeilheit bringen, vernünftig beschränken. *2.* *pass.* zur Vernunft kommen, zur Pflicht zurückkehren, *pf.* enthaltsam sein.
F. *aor. pass.* ἐσωφρονίσθην.

σωφρονικός 3 (σώφρων) verständig, besonnen. — *adv.* **-κῶς.**

Σωφρονίσκος, ου, ὁ V. des Sokrates.

σωφρόνισμα, ατος, τό poet. }
σωφρονισμός, οῦ, ὁ sp. *NT* } (σωφρονίζω) *1.* Ermahnung. *2.* Besserung, Mäßigung.

σωφρονιστήρ, ῆρος, ὁ sp. }
σωφρονιστής, οῦ, ὁ } (σωφρονίζω) Züchtiger, Zuchtmeister; *adj.* zügelnd, τινός jem.

σωφρονιστήριον, ου, τό (σωφρονιστήρ) Zuchthaus.

σωφρονιστύς, ύος, ἡ Besserung.

σωφροσύνη, ης, ἡ, dor. **-νᾱ,** ep. **σαοφροσύνη** *1.* gesunder Sinn od. Verstand, vernünftige Besonnenheit. *2.* Selbstbeherrschung, **Enthaltsamkeit,** Mäßigung, Sittsamkeit. Von

σώ-φρων 2, ep. **σαό-φρων** (σάος u. φρονέω) *1.* von gesundem Verstande, vernünftig, besonnen, bedachtsam, περὶ θεούς. *2.* maßvoll, enthaltsam, züchtig, bescheiden, Gegensatz: ὑβριστής; τὸ σῶφρον = σωφροσύνη. — *adv.* **σωφρόνως** bedächtig, mäßig.

σῴω ep. = σῴζω.

T.

T, τ neunzehnter Buchstabe des griechischen Alphabets, als Zahlzeichen τ' = 300, aber ,τ = 300.000.

τ' apostrophiert *1.* = τέ, mit ἄν u. ἄρα in Krasis τἄν, τἄρα. *2.* = τοί dir od. wahrlich.

ταβέρνα, *ἡ* (= lat. *taberna*) *NT* Gasthaus.

Ταβιτί Bezeichnung der Hestia bei den Skythen *Her.*

τἀγαθά, τἄγαλμα u. ä. Krasis aus τὰ ἀγαθά, τὸ ἄγαλμα.

τᾱγεία, *ας, ἡ* Amt eines ταγός, eines thessalischen Bundesfürsten, Oberbefehl. Von

τᾱγεύω (ταγός) *1. act.* u. *pass.* anführen, beherrschen. *2. med.* jem. (τινά) zum Anführer bestellen *A Sept. 58.*

τᾱγέω poet. = dem vorigen, τινός.

τᾱγή, *ῆς, ἡ* (ταγός) poet. *1.* das Ordnen, Herrschaft. *2.* Schlachtordnung.

τᾱ́γηνον, *ου, τό* att. = τήγανον Bratpfanne.

τάγμα, *ατος, τό* (τάττω) *1.* das Aufgestellte; im bes. Heeresabteilung, Legion. *2.* sp. *NT* (An)ordnung.

τᾱγός, *οῦ, ὁ* (τάττω) (An)ordner, Heerfürst, Gebieter, Führer, Befehlshaber; *occas.* in Thessalien: *a.* Bundesfürst. *b.* Exekutionsbeamter der thessalischen Einzelgemeinden.

τᾱγοῦχος, *ου, ὁ* (ταγή u. ἔχω) poet. heergebietend.

τάδε s. ὅδε, **ταί** s. ὁ.

ταθείς, τάθη s. τείνω.

Ταίναρον, *ου, τό* u. **Ταίναρος,** *ου, ἡ* (vgl. hebr. *tanūr* = lat. *fornax*) Vorgebirge an der Südspitze von Lakonien, j. Kap Matapan.

ταινία, *ας, ἡ* (τείνω) *1.* Band, Binde, bes. Kopfbinde. *2.* schmaler Strich Landes. Dav.

ταινιό-πωλις, *ιδος, ἡ* (πωλέω) Bandhändlerin.

ταινιόω (ταινία) mit Bändern schmücken, *med.* sich bekränzen.

τακερός 3 (τήκω) poet. sp. weich, zart, mürbe; übertr. zärtlich, schmachtend.

τάκιστα skythische Aussprache für τάχιστα.

τακτικός 3 (τάττω) die Stellung eines Heeres betreffend, ἀριθμός Musterung der Abteilungen, insbes. in der Stellung eines Heeres (in der Taktik) erfahren; *subst.* ὁ Taktiker, τὰ τακτικά Kunst ein Heer in Schlachtordnung zu stellen.

τακτός 3 (τάττω) bestimmt, festgesetzt, angeordnet, παρά τινος von jem.

τᾱ́κω dor. = τήκω.

ταλα-εργός 2 (τλῆναι u. Ϝέργον) ep. Arbeit ertragend, arbeitskräftig.

Ταλαϊονίδης, *ου, ὁ* S. des Talaos (= Mekisteus od. Adrastos).

ταλαιπωρέω (ταλαί-πωρος) *1. act. intr.* u. *pass.* Elend erdulden, sich abmühen od. plagen, abs. u. τινί an etw., z. B. τῷ σώματι, ἔν τινι u. κατά τι in, bei etw., ὑπό τινος zu leiden haben von etw., τινί mitgenommen werden von etw. *2. tr.* ermüden, quälen, τινά *Is 8, 19.* Dav.

ταλαιπώρησις, *εως, ἡ* sp. = dem folgenden.

ταλαιπωρία, *ας, ἡ,* ion. **-ίη,** Mühsal, Not, Plage, Strapaze. Von

ταλαί-πωρος 2 (τλῆναι, zweiter Bestandteil dunkel) Mühsal erduldend, geplagt, elend; *subst.* τὸ ταλαίπωρον Mühsal, Arbeit. — *adv.* **-πώρως** unter Beschwerden.

ταλαί-φρων 2 (τλῆναι u. φρήν) poet. duldenden Sinnes. *1.* unglücklich. *2.* ausharrend, standhaft.

ταλα-κάρδιος 2 (τλῆναι u. καρδία) poet. duldenden Herzens, mühselig, leidend.

ταλαντεία, *ας, ἡ* das Schwanken. Von

ταλαντεύω u. *med.* sp. hin und her schwanken.

ταλαντιαῖος 3 sp. *NT* ein Talent schwer od. wert. Von

τάλαντον, *ου, τό* (τλῆναι, vgl. ai. *tulā́* Wage v. *tul* aufheben, wägen, abwägen u. lat. *tollo*, also eig. Hebung *sc.* der zu wiegenden Masse). *1.* Wagschale, *pl.* Wage. *2. a.* das Gewogene, Gewicht, Talent, bei *H* stets mit χρυσοῖο, später betrug das äginäisch-attische Talent 36·39 *kg*, das solonisch-attische 25·92 *kg*. *b.* eine jenem Gewicht ursprünglich entsprechende Geldsumme (nicht geprägt); das attische Silbertalent (mit u. ohne ἀργυρίου) betrug 60 Minen od. 6000 Drachmen = 4715·10 M od. 5429·4 K; das Goldtalent war = 10 Silbertalenten; *NT* das syrische Talent = 985 M. Dav.

ταλαντοῦχος 2 (ἔχω) poet. die Wage haltend, abwägend, ἐν μάχῃ. und

ταλαντόω ins Schwanken bringen, *pass.* schwanken. Dav.

ταλάντωσις, *εως, ἡ* sp. das Schwanken.

ταλαός 3 (τλῆναι) poet. der etw. aushält, unglücklich, elend.

Ταλαός, *οῦ, ὁ* S. des Bias u. der Pero, Kön. von Argos, V. des Adrastos.

ταλα-πείριος 2 (τλῆναι u. πεῖρα) ep. Prüfungen erduldend, vielgeprüft.

ταλα-πενθής 2 (τλῆναι u. πένθος) ep. Leid aushaltend, leidgeprüft.

ταλαρίσκος, *ου, ὁ* buk. Körbchen. *demin.* von

τάλαρος, *ου, ὁ* (τλῆναι, lat. *tollere*) ep. poet. sp. Korb, bes. Spinnkorb.

τάλᾱς, *τάλαινα, τάλᾰν* (τλῆναι) *1.* duldend, leidend, unglücklich, elend, unselig, τινός wegen etw. *2.* dreist, frech, unverschämt.

F. *gen.* τάλανος, *voc.* τάλαν, att. auch τάλας; *sup.* ταλάντατος.

ταλασία, *ας, ἡ* das Wollespinnen, Wollarbeit. Von

ταλάσιος 3 (τλῆναι, vgl. lat. *pensum* das Zugewogene, das zu verarbeitende Quantum Wolle) auf Wollespinnen bezüglich, ἔργα ταλάσια = dem vorigen.

ταλασιουργέω (-γός) das Wollespinnen.

ταλασιουργία, *ας, ἡ* (-γός) Wollespinnerei.

ταλασιουργικός 3 zum Wollespinnen gehörig; *subst.* ἡ ταλασιουργική Kunst des Wollespinnens. Von

ταλασιουργός 2 (ταλασία u. W. ἐργ), γυνή Wollespinnerin.

ταλασί-φρων 2 ep. poet., **ταλά-φρων** 2 ep. (τλῆναι u. φρήν) duldenden Sinnes, standhaft.

ταλάσσαι s. τλῆναι.

ταλαύρῑνος 2 (aus *ταλά-Ϝρινος, τλῆναι u. ῥινός) ep. schildtragend, schildbewaffnet, streitbar, tapfer; *neutr. adv.*

ταλά-φρων s. ταλασί-φρων.

Ταλθύβιος, ου, ὁ Herold Agamemnons, seine Nachkommen **Ταλθυβιάδαι,** ῶν, οἱ.

ταλιθά (semit. Wort) *NT* Mädchen.

τᾱλικοῦτος 3 dor. = τηλικοῦτος.

τᾶλις, ιδος, ἡ (verw. θάλλω, τηλεθάω, lat. *tālea* Setzling, altsl. *talij* = *ramus virens*) poet. blühendes Mädchen, Braut.

τἆλλα (τἄλλα) = τὰ ἄλλα, **τἀμά** = τὰ ἐμά (Krasis).

Τάλως, ω, ὁ Neffe des Daidalos.

τάμε, ταμέειν u. ä. s. τέμνω, **ταμεῖον** sp. *NT* = ταμιεῖον.

ταμεσί-χρως, οος, ὁ, ἡ (ταμεῖν u. χρώς) ep. den Leib zerschneidend, durchbohrend.

ταμία, ας, ἡ, ion. **-ίη** (ταμεῖν, eig. Vorschneiderin) als *adj.* mit γυνή u. ἀμφίπολος; *subst.* Schaffnerin, Wirtschafterin.

ταμίας, ου, ὁ, ep. ion. **-ίης** (ταμεῖν) *1.* *a.* Verwalter, Schaffner, Wirtschafter, Haushalter, erklärt durch σίτοιο δοτήρ. *b.* übertr. Gebieter, Herr, πτολέμοιο, ἀνέμων. *2.* Schatzmeister, χρημάτων; im bes. die zehn ταμίαι τῆς θεοῦ, eine Finanzbehörde in Athen, welche den Tempelschatz im Opisthodomos des Parthenons zu verwalten hatte; (bei den Römern) Quästor.

ταμιεία, ας, ἡ (ταμιεύω) sp. Quästur.

ταμιεῖον, ου, τό (ταμιεύω) Vorratskammer, Niederlage, bes. Schatzkammer.

ταμίευμα, ατος, τό (ταμιεύω) das Wirtschaften *X Oec. 3, 15.*

ταμιευτικός 3 (*-τής) sp. den Quästor od. die Quästur betreffend, ἀρχή Quästur, νόμος Finanzgesetz.

ταμιεύω (ταμίας) *I. act.* *1. intr.* *a.* Haushalter od. Verwalter sein, τινί bei jem., τινός von etw. *b.* Quästor sein. *2. tr.* *a.* etw. verwalten, aufbewahren, hüten, besorgen, τί. *b.* abmessen, bestimmen, ἀγῶνας.

II. med. *1.* haushalten, sich etw. haushälterisch einrichten, abmessen, nach Gutdünken bestimmen, mit indir. Fragesatz. *2.* etw. (τί) aus seinem Vorrat nehmen.

F. *impf. iter.* ταμιεύεσκε.

ταμίη, ταμίης ion. s. ταμία, ταμίας.

τάμισος, ου, ἡ (dor. Wort) Lab.

τἀμμέσῳ = τὰ ἐν μέσῳ (Krasis).

τάμνω dor. ep. ion. = τέμνω.

τᾶμος, τᾱμόσδε buk. = τῆμος, τημόσδε.

Ταμύναι, ῶν, αἱ St. auf Euboia.

Ταμώς, ώ (Ταμῶς, ῶ), ὁ aus Ägypten, Admiral des Kyros.

τάν od. **τᾶν,** stets mit vorgesetztem ὦ (aus ὦ τάλαν) mein Lieber, öfter auch an mehrere gerichtet.

τᾶν dor. = τῶν.

τἄν u. **τἀν** (att.) = τοι ἄν u. τὰ ἐν (Krasis).

Τάναγρα, ας, ἡ, ion. **Τανάγρη,** St. in Boiotien am Unterlauf des Asopos. — **Ταναγραῖοι,** ων, οἱ Einw. — *adj.* **Ταναγρικός** 3. — **Ταναγραϊκή,** ῆς, ἡ Gebiet von T.

τανα-ήκης 2 (ταναός u. W. ἀκ spitzen) ep. langgespitzt, langschneidig, langragend.

Ταναΐς, ιδος, ὁ (Τάναϊς) *1.* Grenzfluß zwischen Europa u. Asien, j. Don. *2.* Jaxartes, j. Sir.

τἀναντία att. = τὰ ἐναντία (Krasis).

ταναό-δειρος 2 (ταναός u. δειρά) poet. langhalsig.

ταναός 2 (aus *ταναϜός, vgl. τανύω, τείνω) ep. poet. gedehnt, gestreckt, lang, schlank.

Ταναός, οῦ, ὁ Fl. in Kynuria.

ταναύ-πους, ποδος, ὁ, ἡ (aus *ταναϜ-πους, ταναϜός) ep. u. **τανύ-πους** (*τανύς u. πούς) poet. mit gestreckten Füßen. *a.* schlankfüßig. *b.* rasch verfolgend.

τανα-ϋφής 2 (ὑφαίνω) poet. lang(gewebt).

τᾶνδον (τἄνδον) att. = τὰ ἔνδον (Krasis).

τἀνδρί, τἀνδρός = τῷ ἀνδρί, τοῦ ἀνδρός (Krasis).

ταν-ηλεγής 2 (ταναός u. ἀλεγ) ep. langen Schmerz bereitend, *Bechtel* setzt ἀνηλεγής dafür.

τᾱνίκα dor. = τηνίκα.

Τανίτης νομός, ὁ Bezirk der St. Tanis in Unterägypten.

Τάνταλος, ου, ὁ S. des Zeus, Tischgenosse der Götter, verriet aber ihre Geheimnisse u. wurde dafür in der Unterwelt gestraft. — *adj.* **Ταντάλειος** 3. — **Τανταλίδης,** ου, ὁ Nachkomme des T., **Τανταλίς,** ιδος, ἡ, παῖς Tantalustochter = Niobe.

τανταλόω (W. ταλ in τλῆναι, mit Intensivredupl.) poet. schwingen, schleudern.

τἀντός att. = τὰ ἐντός (Krasis).

τανύ-γλωσσος 2 (*τανύς, vgl. ai. *tanú* dünn, lit. *tenvas* dünn, lat. *tenuis,* u. γλῶσσα) ep. langzüngig.

τανυ-γλώχῑν, ινος, ὁ, ἡ (γλωχίς) ep. mit langer Spitze.

τανύ-δρομος 2 (δρόμος) poet. den Lauf ausdehnend, stark laufend.

τανυ-έθειρα, ας, ἡ poet. mit langer Mähne.

τανυ-ήκης 2 ep. = τανα-ήκης.

τανύ-θριξ, τριχος, ὁ, ἡ (θρίξ) poet. langhaarig, borstig.

τανύ-πεπλος 2 (*τανύς) ep. poet. mit gestrecktem, schleppendem Gewande, übertr. πλακοῦς Kuchen mit starkem Überguß.

τανύ-πους s. ταναύ-πους.

τανύ-πτερος 2 (πτερόν) poet.
τανυ-πτέρυγος 2 (πτέρυξ) poet.
τανυ-πτέρυξ, υγος, ὁ, ἡ ep.
τανυσί-πτερος 2 (πτερόν) ep. poet.
} mit gestreckten, langen Flügeln.

τανύ-ρριζος 2 poet. mit langen, weitreichenden Wurzeln.

τανυστύς, ύος, ἡ (τανύω) ep. das Spannen.

τάνυται ep. s. τανύω.

τανύ-σφυρος 2 (σφυρόν) poet. schlankfüßig.

τανύ-φλοιος 2 (φλοιός) ep. poet. mit gestreckter, dünner Rinde.

τανύ-φυλλος 2 (*τανύς u. φύλλον) ep. mit gestreckten Blättern, langblättrig.

τανύω (τείνω) ep. poet. sp. *1.* dehnen, spannen, straff anziehen, βιόν. *2.* hinstrecken, ausbreiten, κεῖτο τανυσθείς; *med.* sich strecken, laufen.

F. *fut.* ep. τανύω, *aor.* ep. τάνυσ(σ)α, *pf. pass.* τετάνυσμαι, *plqpf. 3 sg.* τετάνυστο, *aor. pass. 3 pl.* ep. τάνυσθεν, daneben **τάνυται** *pr. pass. 3 sg.* v. τάνυμι.

τᾶξεν dor. = ἔτηξεν v. τήκω.

ταξιαρχέω Taxiarch sein. Von

ταξι-άρχης, ου, ὁ u. **ταξί-αρχος,** ου, ὁ (τάξις u. ἄρχω) *1.* in Athen: die zehn Unterfeldherrn der Strategen, je einer von jeder Phyle gewählt. *2.* bei

den Lakedaimoniern Führer einer *τάξις* = zwei *λόχοι*. *3.* bei den Kyreern Anführer der Peltasten und Reiter.

Τάξιλα, *ων, τά* St. in Indien zwischen Indus und Hydaspes.

Ταξίλης, *ου, ὁ* indischer König.

ταξιόομαι *d. m.* poet. sich in Reih und Glied aufstellen. Von

τάξις, *εως, ἡ* (*τάσσω*) *1.* **Ordnung,** Anordnung, *εἰς τάξιν ἀγαγεῖν τι, τάξιν ἔχειν* Ordnung beobachten, *κατὰ τάξιν* in bestimmer Ordnung; insbes. *a.* Stellung, Platz, *συμβόλου, τάξιν τινὸς ἔχειν* die Stelle von etw. einnehmen, *τάττομαι τάξιν τινά* mir wird ein Posten angewiesen. *b.* Festsetzung, Satzung, *φόρου, πολιτικῆς κοινωνίας*. *2.* **militärische Ordnung,** Reih und Glied, Linie, geschlossene Kolonne, *ἐν τάξει ἔχειν, ἰέναι,* Marschform, *τὰ ἀμφὶ τάξεις* Taktik. *3.* das Aufgestellte, **Heerhaufen,** *σὺν ἑπτὰ τάξεσιν*; im bes. *a.* Infanterieregiment, bei den Griechen 2 Lochen (Hopliten, dagegen 100 Mann Leichtbewaffnete, bei der Reiterei ohne bestimmte Zahl), auch von den Persern gebraucht, z. B. werden Kyros' 600 Reiter eine *τάξις* genannt. *b.* Lager.

Τάοχοι, *ων, οἱ* Gebirgsvolk nördlich von Armenien.

ταπεινός 3 *1.* vom Ort: **niedrig gelegen,** *κολοιοὶ ταπεινὰ νέμονται* in Niederungen *P.* *2.* von Rang, Stand u. Macht: **gering,** ärmlich, unbedeutend, *ταπεινὰ πράττειν* in bescheidenen Verhältnissen leben. *3.* von der Gesinnung: *a.* **niedergeschlagen,** demütig, unterwürfig. *b.* gemein, niedrig; *subst. τὸ ταπεινόν* das Niedrige, Gemeine. Dav.

ταπεινότης, *ητος, ἡ* *1.* **Niedrigkeit** (örtlich). *2. a.* **Niedergeschlagenheit,** Entmutigung, Kleinmut, Demut. *b.* ärmliche Verhältnisse.

ταπεινοφρονέω (*ταπεινό-φρων*) sp. niedrig gesinnt sein.

ταπεινοφροσύνη, *ης, ἡ* sp. *NT* Demut. Von

ταπεινό-φρων 2 (*φρονέω*) sp. *NT* demütig.

ταπεινόω (*ταπεινός*) *1.* **erniedrigen,** niedrig machen, vermindern, **schwächen,** *φθόνον*; *pass.* niedrig werden, **abnehmen.** *2.* herabsetzen, **demütigen,** *τινά, pass.* demütig od. bescheiden werden. Dav.

ταπείνωσις, *εως, ἡ* Erniedrigung, Niedrigkeit, Schwäche.

τάπης, *ητος, ἡ* ep. poet. sp. } (iran. Fremdw.) **Teppich,**
τάπις, *ιδος, ἡ* (auch *ταπίς*) } Decke.

τἀπί att. = *τὰ ἐπί,* **τἀπό** = *τὰ ἀπό* (Krasis).

τἄρ = *τ' ἄρ* od. *τὲ ἄρ,* **τἄρα** od. **τἆρα** = *τοὶ ἄρα* (Krasis).

τάραγμα, *ατος, τό* poet. sp. } = *ταραχή*.
ταραγμός, *οῦ, ὁ* poet. }

ταρακτικός 3 (*ταράττω*) sp. verwirren, *τινός,* z. B. *κοιλίας* die Verdauung störend, Durchfall hervorrufend.

ταράκτωρ, *ορος, ὁ* (*ταράττω*) poet. der in Verwirrung bringt, Beunruhiger.

ταραντινίδιον, *ου, τό* sp. dünnes, feines Frauenkleid, wie sie in Tarent gefertigt wurden.

ταραξι-κάρδιος 2 (*ταράττω* u. *καρδία*) poet. das Herz beunruhigend.

ταραξ-ιππό-στρατος 2 (*ταράττω*) poet. die Schar der Reisigen in Verwirrung bringend.

τάραξις, *εως, ἡ* (*ταράττω*) poet. = *ταραχή*.

Τάρᾱς, *αντος, ὁ* St. in Großgriechenland, Tarent. — **Ταραντῖνος,** *ου, ὁ* Einw. — *adj.* **Ταραντῖνος** 3.

ταράσσω, att. **-ττω** (aus **θαράχjω,* vgl. *θράσσω*) *1.* **durcheinanderrühren, aufrühren,** *γάλα* quirlen, *φάρμακον* umschütteln, *πόντον* erregen. *2.* **übertr.** *a.* **verwirren,** in Unordnung bringen, *δαῖτα, καρδίαν, ταῦτα* diese Verwirrung anrichten, *ὃ ταράττει σε ὅτι* = *ὃ ταρ. σε, τοῦτό ἐστιν ὅτι X*; im *pass.* in Unordnung gebracht, **bestürzt** werden, außer Fassung kommen, *ταράσσομαι φρένας*. *b.* **aufrütteln, schüren, anzetteln,** *πόλεμον, τί τινι.* *3. pf.* **τέτρηχα** ion. stürmisch bewegt sein, *ἀγορή*.

F. *fut. ταράξω, med. ταράξομαι* in pass. Bed. Dav.

ταραχή, *ῆς, ἡ* } *1.* **Verwirrung,** Unordnung, *ταρα-*
τάραχος, *ου, ὁ* } *χὴν παρέχειν* veranlassen, *κατασβεννύναι* dämpfen; im bes. Zerwürfnis, Zwist, Aufruhr, politische Gährung. *2.* **Erregung, Unruhe,** Bestürzung, Verlegenheit, *φρενῶν*. Dav.

ταραχώδης 2 (*εἶδος*) *I. pass.* verworren. *1.* **unordentlich, ungeordnet:** *ναυμαχία,* leicht in Unordnung zu bringen: *στράτευμα*. *2.* **unruhig,** aufgeregt, bestürzt, zornig.

II. act. Verwirrung stiftend, beunruhigend, *τὸ ταραχῶδες* Störung. — *adv.* **-δῶς** *a. ἔχειν* zum Aufruhr geneigt sein, *πρός τινα, ζῆν* in Zerwürfnissen leben. *b. διακεῖσθαι* aufgeregt sein.

ταρβαλέος 3 (*τάρβος*) poet. furchtsam, *ταρβαλέος θνήσκω* vergehe vor Angst.

ταρβέω meist ep. poet. in Angst geraten, **sich fürchten,** abs. od. *τινά* u. *τί* vor etw., Satz mit *ὅ* darnach, *inf., pt., μή.* Von

τάρβος, *ους, τό* (vgl. ai. *tárjati* droht, fährt an, lat. *torvus*) ep. poet. sp. **Furcht, Schrecken,** Schrecknis.

ταρβοσύνη, *ης, ἡ* ep. = dem vorigen.

ταρβόσυνος 3 (*τάρβος*) poet. schreckhaft.

ταρῑχεία, *ας, ἡ* (*ταριχεύω*) sp. an der Luft getrocknetes, geräuchertes, gepökeltes Fleisch, *pl. ταριχήιαι* ion. Anstalt zum Dörren der Fische.

ταρῑ́χευσις, *εως, ἡ* (*ταριχεύω*) ion. das Einbalsamieren.

ταρῑχευτής, *οῦ, ὁ* ion. Einbalsamierer.

ταρῑχεύω (*τάριχος*) *1.* **einpökeln,** einsalzen, einlegen, insbes. einbalsamieren. *2.* übertr. auszehren, ausmergeln, *τινί* durch etw.

ταρῑχηρός 3 (*τάριχος*) sp. eingesalzen, *κρέα* Pökelfleisch.

ταρῑχοπωλέω eingesalzene Fische verkaufen. Von

ταρῑχο-πώλης, *ου, ὁ* (*πωλέω*) sp. Händler mit eingesalzenen Fischen.

τάρῑχος, *ου, ὁ* u. *ους, τό* *1.* das Eingepökelte (Fleisch od. Fische), *Σικελικός* Salzfisch, *Ποντικός* Kaviar. *2.* durch künstliche Mittel gegen Fäulnis gesicherter Körper, **Mumie.**

Τάρνη, *ης, ἡ* St. in Lydien, später Sardes.

Ταρούσκων, *ωνος, ἡ* St. in Südgallien, j. Tarascon.

ταρπήμεναι u. **ταρπῆναι** s. *τέρπω*.

Ταρρακῖνα, *ἡ* (*Ταρρακίνη*) St. in Latium.

Ταρσοί, *ῶν, οἱ* u. **Ταρσός,** *οῦ, ἡ* Hauptstadt Kilikiens, Vaterstadt des Apostels Paulus. — **Ταρσεύς,** *έως, ὁ* Einw.

ταρσός, *οῦ, ὁ,* att. **ταρρός,** *pl.* auch *ταρσά* (*τέρσομαι*) *1.* **Darre,** Flechtwerk, *καλάμων* Schilfmatten, Schanz-

korb. *2.* Fläche überh. *a.* *ποδός* Fußsohle. *b.* *τῶν κωπέων* Ruderblatt, *ταρσός* allein: Ruderreihe. *c.* Flügel, Pfauenschwanz.

ταρτάρειος 3 poet. tartarisch. Von

Τάρταρος, *ου, ὁ* (poet. *ἡ*, *pl.* *τὰ Τάρταρα*) ein tief unter der Erde, auch unter dem Hades noch gedachter Raum, Gefängnis der Titanen, überh. Unterwelt. Dav.

ταρταρόω sp. *NT* in den Tartaros, d. h. die Unterwelt, Hölle stürzen.

Ταρτησσός, *οῦ, ὁ, ἡ* alte phoinikische Kolonie an der Mündung des Bätis. — *adj.* **Ταρτήσσιος** 3.

Τάρφη, *ης, ἡ* St. der Lokrer.

τάρφθη, *τάρφθεν* s. *τέρπω*.

τάρφος, *ους, τό* (*τρέφω*) ep. Dickicht.

ταρφύς 3 u. 2 ep. poet., gew. **ταρφέες,** *-έα*, mit bes. *fem.* **ταρφειαί** (*τρέφω*) dicht, häufig; *neutr. pl. adv.*

ταρχύω ep. einbalsamieren, begraben, bestatten.

τᾶς dor. = *τῆς*.

τάσις, *εως, ἡ* (*τείνω*) sp. Spannung, Schwungkraft.

τάσσω, att. **-ττω** *I.* *act.* u. *pass.* *1.* stellen, aufstellen, an seinen Platz, in Reih u. Glied, in Schlachtordnung stellen, ordnen, *στράτευμα*, *νεῶν στῖφος ἐν στοίχοις τρισίν*, teils abs. *τεταγμένος* in Reih u. Glied, teils mit näheren Bestimmungen: *ἔμπροσθεν*, *ὄπισθέν τινος*, *ἐπὶ τῷ εὐωνύμῳ*, *πρὸ βασιλέως*, *κατὰ τοὺς Ἕλληνας* gegenüber, *εἰς φάλαγγα* in die Phalanx, *ἐπὶ φάλαγγος* in einer Phalanx, *σύν τινι τεταγμένος* auf jmds. Seite stehend, *μετά τινος* unter jem., *περί τι*, *οὐδένα κόσμον ταχθέντες* ohne Ordnung, *ἐπὶ πολλοὺς τεταγμένοι* viele Mann tief, *ἐπ' ὀλίγων*; im bes. *a.* als etw. anstellen, einsetzen, *πρώτους τοὺς ἀρίστους*, *οἱ τεταγμένοι βραβῆς*, *τινὰ ἐπί τι* jem. zu etw. anstellen, *ἐπί τινι* über etw. setzen. *b.* in eine Klasse od. Gattung setzen, zu etw. rechnen, *τινὰ εἴς τινας*, *ἔν τισι*, *ἑαυτὸν τάττειν τινῶν εἶναι* sich zu einer Klasse zählen. *2.* anordnen, verordnen, verfügen, befehlen, festsetzen, abs. *ἐν τῷ τεταγμένῳ εἶναι* auf seinem angewiesenen Posten sein, od. *τί*: *τακτὸν ἀργύριον* festgesetztes Geld, *τινά* mit *inf.*, *πρός τι*, *τινί τι* jem. etw. auferlegen, mit *gen.* *τάξαντες ἀργυρίου πολλοῦ* viel Geld darauf setzen, *pass.* *βίον ἄφθιτον Ἰνοῖ τετάχθαι* sei der I. bestimmt *P.*

II. *med.* *1.* *a.* sich stellen, sich aufstellen, *ὄπισθέν τινος*, *περί τι*. *b.* etw. von sich, von seinem Heere aufstellen, ordnen. *2.* sich od. für sich bestimmen, *φόρον* sich verstehen zu, *inf.* *χρήματα φέρειν*, *τινί τι*; im bes. unter sich bestimmen, vereinbaren, verabreden, *ταξάμενος ἀποδίδωμι* zahle in Raten ab. *3.* nach seinem Ermessen bestimmen, *ζημίαν*, *acc. c. inf.*

F. *fut.* *τάξω*, *aor.* *ἔταξα*, *pf.* *τέταχα*; *pass.* *pf.* *τέταγμαι*, *aor.* *ἐτάχθην*, *fut.* *ταχθήσομαι*, *fut. 3* *τετάξομαι*; *med.* *fut.* *τάξομαι*, *aor.* *ἐταξάμην*; ion. att. *3 pl.* *pf.* *pass.* *τετάχαται*, *plqpf.* *ἐτετάχατο*.

τατᾶ (*τατά*) poet. Väterchen, vgl. *τέττα*.

Τᾱϋγέτη, *ης, ἡ*, ep. u. ion. **Τηϋγέτη,** T. des Atlas.

Τᾱΰγετον, *ου, τό*, ep. u. ion. **Τηΰγετον** (sp. *ὁ Ταΰγετος*) Grenzgebirge zwischen Lakonien u. Messenien.

Ταυλάντιοι, *ων, οἱ* illyrische Völkerschaft.

ταύρειος 3 u. 2 (*ταύρεος* poet.) vom Rind, Rinds-, insbes. rindsledern.

ταυρηδόν *adv.* (*ταῦρος*) stier, starr, *ὑποβλέψας*.

Ταυρικός 3 (*Ταῦρος*) taurisch; *ἡ Ταυρική* (mit und ohne *χώρα*, *χθών*) die heutige Krim.

Ταυροέντιον, *ου, τό* = *Tauroentum*, St. in Südgallien.

Ταῦροι, *ων, οἱ* kimmerischer Stamm in der Krim.

ταυρό-κερως, *ω, ὁ, ἡ* (*κέρας*) poet. mit Stierhörnern.

ταυρό-κρᾱνος 2 (*κρανίον*) poet. stierköpfig.

ταυροκτονέω poet. Stiere schlachten. Von

ταυρο-κτόνος 2 (*κτείνω*) poet. Stiere tötend.

ταυρό-μορφος 2 (*μορφή*) poet. von Stiergestalt.

Ταυρο-πόλος, *ἡ* u. **Ταυρο-πόλα,** *ἡ* (*πέλω*) poet. sp. die bei den Tauriern (u. bei Brauron in Attika) verehrte Artemis (nach andern: stiertummelnd).

ταυρό-πους, *ποδος, ὁ, ἡ* poet. stierfüßig.

ταῦρος, *ου, ὁ* (lat. *taurus*, altn. *þjōrr*, W. *tu* trotzen, stark sein) Stier, Ochs, auch mit *βοῦς* verbunden; *n. pr.* südliches Randgebirge von Kleinasien.

ταυροσφαγέω poet. Stiere schlachten. Von

ταυρο-σφάγος 2 (*σφάττω*) poet., *ἡμέρα* Tag des Stieropfers.

ταυρο-φάγος 2 (*φαγεῖν*) poet. Stiere fressend.

ταυρο-φόνος 2 (W. *φεν*, *φονεύω*) poet. Stiere tötend.

ταυρόω (*ταῦρος*) poet. zum Stier machen; *pass.* in einen Stier verwandelt werden, übertr. mit *ὄμμα* stier blicken, *τινί* auf jem.

ταῦσιος 3 dor. = *τηΰσιος*.

ταὐτά *adv.* *NT* = *τὰ αὐτά* auf dieselbe Weise.

ταύτῃ *adv.* (*dat. fem.* v. *οὗτος*, erg. *ὁδῷ*) *1.* vom Ort: auf diesem Wege, auf dieser Stelle, da, dort, *οἱ ταύτῃ* die in dieser Gegend Befindlichen. *2.* auf diese Weise, in dieser Hinsicht.

ταυτί s. *οὗτος*, **ταὐτό** = *τὸ αὐτό*, **ταὐτόματον** = *τὸ αὐτόματον*.

Ταύχειρα, *ων, τά* St. in Libyen, später Arsinoë.

τάφε u. **ταφεῖν** s. *τέθηπα*.

ταφεύς, *έως, ὁ* (*θάπτω*) poet. sp. Totengräber.

ταφή, *ῆς, ἡ* (*θάπτω*) Bestattung, Begräbnis.

ταφήιος 3 (*τάφος*) ep. ion. zum Begräbnis gehörig, *φᾶρος* Sterbekleid.

Τάφος, *ου, ἡ* Insel nördlich v. Ithaka, j. Meganisi. — **Τάφιοι,** *ων, οἱ* Einw.

I. **τάφος,** *ους, τό* (*τέθηπα*) ep. das Staunen, Verwunderung.

II. **τάφος,** *ου, ὁ* (*θάπτω*) *1.* Leichenbestattung, Leichenfeier, *τάφον δαινύναι* eine Leichenfeier ausrichten. *2.* Grabstätte, Grab, *ἔμψυχος* übertr. von einem abgelebten Menschen.

ταφρεία, *ας, ἡ* (*ταφρεύω*) das Ziehen eines Grabens.

τάφρευμα, *ατος, τό* sp. gezogener Graben. Von

ταφρεύω einen Graben ziehen. Von

τάφρος, *ου, ἡ*, ion. **τάφρη,** *ης, ἡ* (*θάπτω*) Graben (zur Bewässerung od. zur Befestigung), Grube.

ταφών s. *τέθηπα*.

τάχα, ταχέως, τάχιον, τάχιστος s. *ταχύς*.

ταχινός 3 sp. schnell, nahe bevorstehend, übertr. flatterhaft; *neutr. pl. adv.*

Ταχομψώ, *οῦς, ἡ* Nilinsel in der Nähe von Elephantine.

τάχος, *ους, τό* / **ταχυτής,** *ῆτος, ἡ* } (*ταχύς*) Schnelligkeit, Eile, *ὡς εἶχε τάχους* so schnell er konnte, *ἀπὸ ποίου τάχους* mit welcher Schnelligkeit; *adv.* *τάχος* schnell, *ἐν* u. *σὺν τάχει*, *διά* u. *μετὰ τάχους*,

κατὰ u. *εἰς τάχος*, *ᾗ* u. *ὡς τάχος*, *ὅσον* u. *ὅ τι τάχος* so schnell wie möglich.

ταχυ-άλωτος 2 (*ἁλίσκομαι*) ion. schnell zu erobern.

ταχυ-βάτης, *ου*, *ὁ*, dor. **-ᾱς** (*βαίνω*) poet. Schnellschreitender.

ταχύ-βουλος 2 (*βούλομαι*) poet. schnell entschlossen, schnell seinen Entschluß ändernd.

ταχύ-δακρυς 2, *gen.* *-υος*, (*δάκρυ*) sp. bald od. leicht weinend.

ταχυεργία, *ας*, *ἡ* (*ταχυ-εργός* 2, W. *ἐργ*) Schnelligkeit im Handeln.

ταχυ-ήρης 2 (*ἐρέσσω*) poet. schnell rudernd.

ταχύ-μορος 2 (*μόρος*) poet. schnell vergänglich.

ταχυναυτέω (**ταχυ-ναύτης*) schnell segeln, *ναῦς ταχυναυτοῦσα* Schnellsegler.

ταχῡ́νω (*ταχύς*) *1. tr.* beschleunigen, *τι*. *2. intr.* sich beeilen.

ταχυ-πειθής 2 (*πείθομαι*) buk. leichtgläubig.

ταχύ-πομπος 2 (*πέμπω*) poet. schnell geleitend, schnell.

ταχυ-πόρος 2 (*πόρος*, *περάω*) poet. sp. schnell gehend.

ταχύ-ποτμος 2 (*πότμος*) poet. dem schneller Tod bestimmt ist, früh sterbend.

ταχύ-πους, *οδος*, *ὁ*, *ἡ* poet. schnellfüßig.

ταχύ-πτερνος 2 (*πτέρνα*) poet. mit schneller Ferse, schnellfüßig.

ταχύ-πτερος 2 (*πτερόν*) poet. schnell beschwingt.

ταχύ-πωλος 2 (*πῶλος*) ep. mit schnellen Rossen.

ταχύ-ρροθος 2 (*ῥοθέω*) poet. schnell sausend.

ταχύ-ρρωστος 2 (*ῥώομαι*) poet. sich schnell bewegend, flüchtig.

ταχύς, *εῖα*, *ύ* (aus **θανχύς*, W. *dhenghú*, vgl. ai. *dagh* reichen, lit. *dangìnti* wandern, streben) schnell, geschwind, plötzlich, *πόδες*, *ταχίστη ὁδός* kürzester Weg. — *adv.* *1.* **ταχέως** u. **ταχύ** schnell, geschwind, eilig, *βάδην ταχύ*, *comp.* *θᾶσσον* schneller, lieber, recht schnell, *ἤν* u. *εἰ θᾶττον* sobald nur, dsgl. *ὡς θᾶττον*, *ἢν θᾶττον … θᾶττον* je schneller … desto eher, *sup.* *τάχιστα* am schnellsten, verstärkt durch *ὡς*, *ὅτι*, *ὅσον*, *ᾗ* so schnell wie möglich, *ὡς οἷόν τε τάχιστα*, *ὡς ἂν δύνωμαι τάχιστα*. In Verbindung mit den Zeitpartikeln *ἐπεί*, *ἐπειδή*, *ἐπάν*, *ὡς*, *ἤν* = sobald als. *2.* **διὰ ταχέων** hurtig, **τὴν ταχίστην** (mit u. ohne *ὁδόν*) auf dem schnellsten Wege, schleunigst. *3.* **τάχα** (aus **τάχϝα neutr. pl.*) **a.** schnell, eilig, alsbald. **b.** vielleicht, wohl, gew. mit *opt.* u. *ἄν*, *ἴσως*.

F. *comp.* **θᾱ́σσων** od. *θάττων* (aus **θάνχjων*), **ταχῑ́ων,** *ιον*, ion. **ταχύτερος** 3, *sup.* **τάχιστος** 3, selten *ταχύτατος*.

ταχυτής, *ἡ* s. *τάχος*.

τάων dor. ep. = **τῶν** *gen. pl. fem.*

ταώνειος 3 sp. vom Pfau. Von

ταῶς, *ῶ*, *ὁ*, auch *ταὼς*, *ταῶν*, *ταών*, att. *ταῶς* (Fremdw.) Pfau.

F. *dat. sg.* *ταῶνι*, *pl.* *ταῶσι*.

τέ enklit. Partikel (lat. *que*, ai. *ca* und, got. *—h*) *I.* kopulativ: *1.* einfach: und, *τριπλῇ τετραπλῇ τε*, gew. mehrfach: *τὲ — τέ* sowohl — als auch, einerseits — andrerseits: *πατὴρ ἀνδρῶν τε θεῶν τε*, *τά τ' ἐόντα τά τ' ἐσσόμενα πρό τ' ἐόντα*. Das erste Glied ist öfter negativ: **οὔτε** (*μήτε*) — *τέ* einerseits nicht — andrerseits. *2.* *τὲ — καί* sowohl — als auch, nicht nur — sondern auch. *3.* unregelmäßige Verknüpfung: *τὲ — ἔπειτα δὲ καί*. In der deutschen Übersetzung läßt man öfter beide Konjunktionen od. eine weg: und, und zwar.

II. ep. indefinit, schließt sich vorangehenden, namentlich gern relativen Wörtern an: irgendwie, irgendwann, etwa, nur, z. B. *ὅσσα τε*, *ἵνα τε* (wo), od. Fragewörtern: *τίς τ' ἄρ σφωε θεῶν*, u. Konjunktionen, z. B. *ἐπεί τ'*, *ἀλλά τε* (oft unübersetzbar).

τέ dor. *acc. sg.* v. *σύ*, **τέ'** = *τεά* v. *τεός* = *σός*.

Τέαρος, *ου*, *ὁ* Fl. in Thrakien.

Τέβερις, *ιος*, *ὁ* = *Τίβερις*.

τέγγω (vgl. lat. *tingo*, ahd. *thunkōn* = nhd. *tunken*) *1.* benetzen, *τι*, *τί τινι* etw. mit etw. beflecken, färben; übertr. erweichen, rühren, *τέγγει γὰρ οὐδὲν … κέαρ* A; *pass.* benetzt werden, sich erweichen lassen. *2.* fließen lassen, vergießen, *δάκρυα*.

F. *fut.* *τέγξω*, *aor.* *ἔτεγξα*, *pass.* *ἐτέγχθην*.

Τεγέα, *ας*, *ἡ*, ion. **-έη** (zu *τέγος*) St. im Südosten Arkadiens. — **Τεγεᾱ́της,** *ου*, *ὁ*, ion. **Τεγεήτης** Einw. — *adj.* **Τεγεητικός** 3 (ion.). — **Τεγεᾶτις,** *ιδος*, *ἡ* Gebiet von T.

τέγεος 3 ep. bedacht, fest gedeckt. Von

τέγος, *ους*, *τό* (vgl. *στέγος*, *στέγω*, eig. Gedecktes) *1.* Dach, Decke des Zimmers. *2.* Zimmer, Saal, Gemach.

τεεῖο s. *σύ*.

τεθαλυῖα s. *θάλλω*.

τεθαρρηκότως, *adv.* v. *pt. pf.* v. *θαρρέω*, sp. getrost, dreist.

τεθάφαται ion. *pf. pass. 3 pl.* v. *θάπτω*.

τέθηλα s. *θάλλω*.

τέθηπα *pf. defect.* mit Präsensbed. (vgl. *τὸ τάφος* u. *θαμβέω*) ep. ion. sp. in Erstaunen geraten, staunen, abs. od. mit *θυμῷ*, mit *nom. pt.*

F. *aor.* *ἔταφον*, ep. *τάφον*, *pt.* *ταφών*, *plqpf.* *ἐτεθήπεα*.

τέθμιος 3 (dor. = *θέσμιος*) gesetzmäßig. Von

τεθμός, *οῦ*, *ὁ* (dor. = *θεσμός*, *τίθημι*) Satzung, Brauch.

τέθναθι, τεθνάναι, τεθνεώς, -ηώς u. ä. s. *θνῄσκω*.

τεθνάκην äol. = *τεθνηκέναι*.

τεθορυβημένως, *adv.* v. *pt. pf. pass.* v. *θορυβέω*, mit Lärm od. Unruhe.

τεθριππο-βᾱ́μων, *ονος*, *ὁ* poet. u. **τεθριππο-βάτης,** *ου*, *ὁ* ion. (*βαίνω*) auf einem Viergespann einherfahrend. Von

τέθριππον, *ου*, *τό* Viergespann, vierspänniger Wagen. Von

τέθρ-ιππος 2 (*τέτταρα* u. *ἵππος*) poet. vierspännig.

τεθριπποτροφέω ion. ein Viergespann halten. Von

τεθριππο-τρόφος 2 (*τρέφω*) ion. ein Viergespann haltend.

Τεθρώνιον, *ου*, *τό* St. in Phokis.

τεΐδε buk. = *τῇδε* hier.

τεΐν dor. = *σοί* s. *σύ*.

τείνω (aus **τένjω*, vgl. lat. *tendo*, *teneo*, nhd. *dünn*) *A. act.* *I. tr.* dehnen, spannen, strecken. *1.* anspannen, straff ziehen, *τόξον*, *ἐπί τινι* auf etw., *τὶ ἔκ τινος* etw. an etw. fest anbinden, *τείνειν βέλη ἐπί τινι* auf jem. schleudern, schießen; übertr. *ἴσον τείνειν πολέμου τέλος* das Ziel des Kampfes gleichspannen,

unentschieden lassen; im bes. *a.* *αὐδήν* die Stimme erheben. *b.* *τείνειν λόγον εἴς τινα* mit der Rede auf jem. zielen. *c.* *τείνειν φόνον εἴς τινα* Mord gegen jem. beabsichtigen. *d.* ohne Objekt: *μὴ τείνειν ἄγαν* die Saiten nicht zu straff spannen, nicht zu hoch streben. *2.* ausspannen, ausdehnen, hinbreiten, *δίκτυα*, *βίον* verbringen, *μακροὺς τοὺς λόγους* lange Reden halten, ohne Objekt: *μακρὰν τείνειν* lange fortreden. — *II. intr.* *1.* mit *ἄνω* aufstreben, hinaufeilen, hinauflaufen, *πρός τι*, *ἐναντία τινί* einem od. etw. widerstreben, *ἐπί τινος* u. *εὐθύ τινος* gerade auf etw. losgehen. *2.* sich erstrecken, *ἐπί τι*, übertr. *εἴς τινα, τι* auf einen (etw.) gerichtet sein, sich beziehen, auf einem beruhen, *πρός τινα, τι* u. *ἐγγύς τινος* jem., einer Sache nahekommen, ähnlich sein, *μηδαμόσε ἄλλοσε τείνειν* nichts anderes bezwecken.

B. pass. *1.* straff angezogen, gespannt werden, *ἱστία τέταται* sind gespannt *H*, *τελαμῶνε περὶ στήθεσσι*; übertr. *μάχη ἐπὶ ἴσα τέτατο* war gleich gespannt, unentschieden *H*, *ἵπποισι τάθη δρόμος* liefen angestrengt *H*, *ἡ ἅμιλλα αὐτῷ τέταται πρὸς τοῦτο πᾶσα* seine angestrengte Bemühung richtet sich ganz darauf *Pl.* Überh. = sich anspannen, sich bestreben, eifrig streben, *ἀμφί τινι* um, nach etw. *2.* ausgestreckt werden, *pf.* hingestreckt sein, v. Toten, Ruhenden; im bes. *a.* sich verbreiten, *νύξ*. *b.* sich richten, *ἔς τινα* gegen jem.

C. med. das Seinige ausstrecken, *χεῖρε* seine beiden Hände.

F. *fut.* *τενῶ*, *aor.* *ἔτεινα*, *pf.* *τέτακα*; *pass. pf.* *τέταμαι*, *aor.* *ἐτάθην*, *adj. verb.* *τατός*, *-έος*; *med. fut.* *τενοῦμαι*, *aor.* *ἐτεινάμην*; ep.: *aor.* *τεῖνα*, *pass.* *τάθην*, *plqpf.* *τετάμην*, *du.* *τετάσθην*.

τεῖος ep. = *τέως*.

Τειρεσίας, *ου*, *ὁ*, ion. **-ίης** (*τέρας*) blinder Seher aus Theben, von Odysseus im Hades befragt.

τεῖρος, *ους*, *τό* (ep. = *τέρας*) Himmelszeichen, Gestirn.

τείρω (aus **τέρjω*, vgl. lat. *tero*), nur *pr.* u. *impf.*, ep. poet. sp. reiben, zerreiben; nur übertr. aufreiben, entkräften, quälen, *τί* u. *τινά*.

τεῖσαι, τείσω u. ä. s. *τίνω*.

Τεισαμενός, *οῦ*, *ὁ* (auch *Τισ-*) *1.* Seher aus Elis zur Zeit der Perserkriege. *2.* sonstiger Mannesname.

τειχεσι-πλή-της, *ου*, *ὁ* (*τεῖχος* u. W. *spĕl*, *spŏl* reißen, zupfen, zerren) ep. Mauern einreißend.

F. *voc.* *τειχεσιπλῆτα*.

τειχέω ion. = *τειχίζω*.

τειχ-ήρης 2 (W. *ἀρ*, *ἀραρίσκω*) von Mauern eingeschlossen, *τειχήρεις ἦσαν* hielten sich innerhalb der Mauern, *τειχήρη ποιεῖν τινα* jem. belagern.

τειχίδιον, *ου*, *τό*, *demin.* v. *τεῖχος*, Mäuerlein.

τειχίζω (*τεῖχος*) *I. act.* *1.* mauern, eine Mauer od. Feste errichten, abs. *ἐτετείχιστο* es war eine Mauer gebaut, od. *τειχίζειν τεῖχος*. *2.* mit einer Mauer umgeben, befestigen, sichern, *τινί* durch etw., *τειχίζειν πόλιν*, *οἱ Ἀθηναῖοι ἐτειχίσθησαν* waren mit einer Festung versehen. — *II. med.* sich eine Mauer bauen.

F. *fut.* *τειχιῶ*, *aor.* *ἐτείχισα*; ep. *aor. med.* *ἐτειχισσάμην*.

τειχιόεις 3 (*τεῖχος*) ep. mit einer Mauer versehen, wohlbefestigt.

τειχίον, *ου*, *τό*, *demin.* v. *τεῖχος*, kleine Mauer.

Τείχιον, *ου*, *τό* kleine St. in Ätolien.

Τειχιοῦσσα, *ης*, *ἡ* Flecken im Gebiet v. Milet.

τείχισις, *εως*, *ἡ* (*τειχίζω*) Aufführung einer Mauer, Anlegung einer Befestigung.

τείχισμα, *ατος*, *τό* (*τειχίζω*) poet. Bollwerk, Festung.

τειχισμός, *οῦ*, *ὁ* (*τειχίζω*) Mauerbau, insbes. Einschließung durch Mauern, Belagerung.

τειχ-ολέτις, *ιδος*, *ἡ* (*fem.* zu *τειχ-ολέτης*, *τεῖχος* u. *ὄλλυμι*) sp. Verderberin einer Festung.

τειχομαχέω (*τειχο-μάχος*) einen Mauerkampf führen, einen Angriff gegen Mauern machen, abs. u. *τινί*, *πρός τινα*.

τειχο-μάχης, *ου*, *ὁ* (*μάχομαι*) poet. Mauern bestürmend.

τειχομαχία, *ας*, *ἡ*, ion. **-ίη,** Mauerkampf, Verteidigung od. Berennung einer Festung. Von

τειχο-μάχος 2 sp. zum Mauerkampf gehörig.

τειχο-ποιός, *οῦ*, *ὁ* (*ποιέω*) sp. der Mauern errichtet, *occas.* in Athen Baukommissär, dem die Aufsicht über die Erhaltung und Ausbesserung der Stadtmauern oblag.

τεῖχος, *ους*, *τό* (vgl. ai. *dēhī* Aufwurf, Damm, lat. *fingere*, osk. *feihúss acc. pl.* Mauern, got. *daigs* Teig) *1.* Wall aus Erde od. Steinen, Mauer, bes. Stadtmauer. *2.* Verschanzung, Kastell, Festung, Fort.

τειχοσκοπία, *ας*, *ἡ* (*τειχο-σκόπος*, *σκοπέω*) sp. Mauerschau, Titel eines Liedes in der Ilias.

τειχοφυλακέω sp. die Mauern od. die Festung bewachen. Von

τειχο-φύλαξ, *ακος*, *ὁ* ion. sp. Festungskommandant.

τειχύδριον, *ου*, *τό*, *demin.* v. *τεῖχος*, kleiner fester Platz.

τείως ep. ion. = *τέως*, **τέκε** u. ä. s. *τίκτω*.

I. τεκμαίρομαι *med.* (*τέκμαρ* I.) festsetzen, bestimmen, verhängen, schicken, anordnen, *πομπήν*.

II. τεκμαίρω (aus **τεκμάρjω*, *τέκμαρ* II.) poet. zeigen, bezeugen; gew. *med.* sich ein Merkmal nehmen, aus gewissen Zeichen erkennen, vermuten, schließen, folgern, *τί*, *τινί* aus etw., *ἔκ τινός τι* etw. beurteilen nach, mit folg. *ὡς*, *ὅτι*, *acc. c. inf.*

F. *fut.* *τεκμαροῦμαι*, *aor.* *ἐτεκμηράμην*.

I. τέκμαρ, *τό indecl.* (zu *τετμεῖν*) poet. bestimmter Abschluß, Ziel, Ende, *χείματος*.

II. τέκμαρ, *τό indecl.* (aus **τέκσμαρ*, vgl. ai. *cakṣ* erscheinen, ankündigen) poet. sp. Kennzeichen, Merkmal, Bestätigung, *τινός* von etw.

τέκμαρσις, *εως*, *ἡ* (*τεκμαίρομαι* II.) Schlußfolgerung.

τεκμήριον, *ου*, *τό* (*τεκμαίρομαι* II.) Zeichen, Zeugnis, Bestätigung, Beweis, *τινός* für etw., mit folg. *ὡς*, *ὅτι*, *γάρ* u. *τόδε*. Dav.

τεκμηριόω beweisen, bezeugen, *med.* sp. = *τεκμαίρομαι* II. Dav.

τεκμηρίωσις, *εως*, *ἡ* sp. Beweis, Zeugnis.

Τέκμησσα, *ης*, *ἡ* T. des Phrygierkönigs Teleutas, Weib des Aias.

τέκμωρ, *τό indecl.* ep. = *τέκμαρ* II.

τεκνίδιον, *ου*, *τό* poet. } *demin.* v. *τέκνον*, Kindlein.
τεκνίον, *ου*, *τό* sp. *NT* }

τεκνογονέω (*τεκνο-γόνος*) sp. Kinder zeugen od. gebären.

τεκνογονία, ας, ἡ sp. *NT* Kindererzeugung, das Kindergebären. Von

τεκνο-γόνος 2 (W. *γεν*, *γεννάω*) poet. Kinder zeugend od. gebärend.

τεκνόεις 3 s. *τεκνοῦς*.

τεκνο-κτόνος 2 (*κτείνω*) poet. Kinder mordend.

τεκν-ολέτειρα, ας, ἡ (*fem.* zu *τεκν-ολετήρ*, *τέκνον* u. *ὄλλυμι*) poet. der Jungen od. Kinder beraubt.

τέκνον, ου, τό u. ep. poet. **τέκος,** ους, τό (W. *τεκ* in *τίκτω*) das Geborne. *1.* Kind, Sohn od. Tochter, *adj.* auch im *masc.*: *φίλε τέκνον*. *2.* Tierjunges. **F.** *dat. pl.* ep. *τεκέεσσι* u. *τέκεσσι*.

τεκνοποιέομαι *med.* (*τεκνο-ποιός*) Kinder zeugen.

τεκνοποιία, ας, ἡ (*τεκνο-ποιός*) Kindererzeugung.

τεκνό-ποινος 2 (*ποινάομαι*) poet. Kinder rächend.

τεκνο-ποιός 2 (*ποιέω*) Kinder zeugend, *γυνή* fruchtbar.

τεκνοτροφέω (*τεκνο-τρόφος*, *τρέφω*) sp. *NT* Kinder ernähren od. erziehen.
F. *aor.* *ἐτεκνοτρόφησα*.

τεκνοῦς 3, zsgz. aus *τεκνόεις* (*τέκνον*), poet. kinderreich.
F. *fem.* *τεκνοῦσσα*.

τεκνοφαγία, ας, ἡ (*τεκνο-φάγος*, *φαγεῖν*) sp. das Kinderfressen.

τεκνοφονέω (*τεκνο-φόνος*, W. *φεν*, *φονεύω*) sp. seine Kinder ermorden.

τεκνόω u. *med.* (*τέκνον*) poet. sp. *1.* Kinder zeugen od. gebären, abs. u. *τινά*, *παῖδα* *E Jon. 438*, *τινός*, *ἔκ τινος* von, mit jem., auch *πόλιν παισί* mit Kindern versehen *E Herc. fur. 7*; *pass.* Kinder bekommen. *2.* übertr. erzeugen, hervorbringen, *νύκτας*; *pass.* entstehen, *γόος*. Dav.

τέκνωσις, εως, ἡ Kindererzeugung, *τέκνωσιν ποιεῖσθαι* zeugen.

τέκον ep. = *ἔτεκον* s. *τίκτω*, **τέκος** s. *τέκνον*.

τεκταίνομαι *d. m.* (*τέκτων*) verfertigen, zimmern, bauen, *τί*, *τὸ τεκταίνεσθαι* Zimmerhandwerk; übertr. ersinnen, schmieden, ins Werk setzen, *πᾶν ἐπί τινι*, mit folg. *ὅπως*, mit dopp. *acc.* einen zu etw. machen. **F.** *act.* sp., *pass.* poet., *aor. 1 med.* poet. *τεκτηνάμην*.

τεκτονεῖον, ου, τό (*τεκτονεύω*) Werkstätte eines Zimmermannes.

Τεκτονίδης, ου, ὁ S. des Tekton (d. h. des Baumeisters) = Polyneos.

τεκτονικός 3 (*τέκτων*) im Bauen geschickt; *subst.* ὁ Baumeister, ἡ *τεκτονική* u. *τὰ τεκτονικά* Baukunst.

τεκτοσύνη, ης, ἡ ep. poet. Zimmerkunst, Baukunst. Von

τέκτων, ονος, ὁ (vgl. ai. *tákṣā* zu *takṣ* behauen, lat. *texo*, ahd. *dehsala* Hacke) auch mit *ἀνήρ*, Arbeiter in od. Verfertiger von Holz-, Metall- od. anderen Arbeiten, Zimmermann, Bildhauer, Baumeister, überh. Künstler; übertr. *a.* Erzeuger, Verfertiger, *ὕμνων*, *ἐπέων*. *b.* Urheber, Anstifter, *κακῶν*, *χείρ* Meisterhand (*fem.* *τέκταινα* aus *τέκτṇ-ja*).

τελαμών, ῶνος, ὁ (*τλῆναι*) ep. ion. poet. sp. *1.* Tragriemen, Wehrgehenk (für Schild od. Schwert). *2.* Binde, Verband (v. Leinwand).

Τελαμών, ῶνος, ὁ Kön. v. Salamis, S. des Aiakos, V. des Aias. — *adj.* **Τελαμώνιος** 3. — **Τελαμωνιάδης,** ου, ὁ S. des Telamon = Aias od. Teukros.

τελεαρχία, ας, ἡ sp. Amt eines *τελέαρχος*.

τελέ-αρχος, ου, ὁ (*τέλος* u. *ἄρχω*) sp. Polizeibeamter in Theben.

τελέεις 3 poet. = *τελήεις*.

τελέθω (zu *τέλλω*) ep. poet. hervorkommen, erscheinen, sich zeigen, werden, sein, *οὐ τελέθει τὰ ἱερά* mit *inf.* die Opfer fallen nicht günstig aus um ...

τέλειος 3 u. 2 (aus **τέλεσϝος* v. *τέλος*) u. **τέλεος** 3 u. 2 *1.* vollendend, Erfüllung bringend, wirksam, *αἰετὸν ... τελειότατον πετεηνῶν*, *ἀρά*. *2.* vollendet, vollkommen, reif, *αἴξ* fehlerlos; im bes. *a.* tüchtig, *εἴς τι* zu etw. *b.* fest bestimmt, endgiltig, unumstößlich, *ψῆφος*. — *adv. neutr. sg.* **τέλεον, τελείως** u. **τελέως** vollendet, ganz, *πλὴν τελέως ὀλίγων*. Dav.

τελειότης, ητος, ἡ *NT* Vollkommenheit. und

τελειόω, τελεόω *1.* vollenden, ausführen, *τί*; *pass.* vollbracht werden, in Erfüllung gehen, gelingen. *2.* vollkommen machen, *ἐτελέωσέ μιν* machte ihn fertig (*sc.* als König), gab den Ausschlag bei seiner Wahl *Her*; *pass.* heranwachsen, zur Reihe kommen. Dav.

τελείωμα, ατος, τό sp. = dem folgenden. und

τελείωσις, εως, ἡ sp. *NT* *1.* Ausführung, Vollendung. *2.* Vollkommenheit.

τελειωτής, οῦ, ὁ (*τελειόω*) *NT* Vollender.

τελεό-μηνος 2 (*μήν*) poet. sp. mit vollen Monaten, völlig abgelaufen.

τέλεος s. *τέλειος*, **τελεόω** s. *τελειόω*.

τελεσιουργέω sp. fertig bringen, vollenden. Von

τελεσιουργός 2 (*τέλος* u. W. *ἐργ*) Vollendung wirkend, wirksam, *τὸ πάντῃ τελεσιουργόν* Vermögen, in jeder Beziehung zu fördern.

τέλεσμα, ατος, τό (*τελέω*) sp. Ausgabe, Aufwand.

τελεσσι-δώτειρα, ας, ἡ (*τέλος*) poet. Geberin der Vollendung.

τελεσσί-φρων 2 (*φρήν*) poet. seinen Sinn durchsetzend, seinen Zweck erreichend.

τελεστήριον, ου, τό (*τελέω*) *1.* Weihestätte, Weihekapelle. *2.* *pl.* (*sc.* *ἱερά*) Dankopfer für glücklichen Erfolg.

τελεστικός 3 (*τελεστής*, *τελέω*) die Einweihung od. die Mysterien betreffend, *σοφία*.

τελεσφορέω sp. *NT* zur Reife bringen. Von

τελεσ-φόρος 2 (*τέλος* u. W. *φερ*) ep. poet. *1.* *act.* Vollendung bringend, voll, *τελεσφόρον διδόναι χρησμόν* ein Orakel zur Erfüllung bringen, *τελεσφόρον χάριν δοῦναι* Dank mit der Tat abstatten; insbes. allgewaltig. *2.* *pass.* vollendet, vollständig, *ἐνιαυτός* voll.

τελετή, ῆς, ἡ (*τελέω*, Vollendung) *1.* Einweihung (in die Mysterien). *2.* religiöse Feier, Fest. *3.* Offenbarung.

τελευταῖος 3 (*τελευτή*) endigend. *1.* äußerster, letzter (nach Ort, Zeit, Zahl); *subst.* *οἱ τελευταῖοι* Nachtrupp, Nachhut, *ἡ τελευταία* (*sc.* *ἡμέρα*). *2.* (nach Grad u. Rang) höchster, *ὕβρις*. Oft durch *adv.* zu übersetzen; *adv.* (*τὸ*) **τελευταῖον,** *τὰ τελευταῖα* zuletzt.

Τελεύτας, αντος, ὁ Kön. v. Phrygien, V. der Tekmessa.

τελευτάω *1.* *tr.* beenden, vollenden, vollbringen, erfüllen, vollziehen, *γάμον*; *pass.* erfüllt werden, geschehen; *τελευτῶν* als *adv.* zu übersetzen: *τελευ-*

τῶντες ἔφασκον schließlich, endlich. *2. intr.* **a.** (mit u. ohne *βίον*) sterben, fallen. *b.* nach Analogie v. *παύεσθαι* mit *gen.*, fertig werden mit etw., *λόγου* einen Vortrag schließen. *c.* beschließen, den Beschluß machen, hinauslaufen (*εἰς τι*), von der Zeit: ablaufen.
F. *fut.* *τελευτήσω*, *med.* *τελευτήσομαι* auch pass.; ion. *pr. pt.* **τελευτέων.** Von
τελευτή, *ῆς, ἡ* (*τελέω*) *1.* Ende, (mit u. ohne *βίου*) Lebensende. *2.* Vollendung, Erfüllung, *μύθοιο.* *3.* Ausgang, Erfolg, *κακοῦ θυμοῦ* Folgen.
Τελευτίας, *ου, ὁ* spartanischer Feldherr, Bruder des Agesilaos, fällt 382 vor Olynth.
τελέω (aus **τελέσjω* v. *τέλος*) *I. tr.* *1.* zu Ende bringen, beendigen, vollenden, *χρήματα* voll aufbringen, erheben; ausführen, erfüllen, verwirklichen, *ὁδόν*, *ὑπόσχεσιν*; *pass.* vollbracht werden, geschehen, *ἔργον*. *2.* zollen, darbringen, entrichten, zahlen, *τὸ θητικόν*, *ζευγίσιον*, *εἰς τι* zu, für etw., auch: aufwenden, verbrauchen: *ἀργύριον*; im bes. *τελῶ πεντακοσιομέδιμνος* ich steuere als u. *τελῶ εἰς τοὺς θῆτας*, *ἐς Βοιωτούς* gehöre zu, zähle zu. *3.* in einen Geheimdienst einweihen, *Διονύσῳ* in die Mysterien des D.
II. intr. *1.* (*sc.* *ὁδόν*) einen Weg zurücklegen, anlangen, *ἐς Ἴστρον*, *πρός τινα* jem. gleichkommen. *2.* in Erfüllung gehen.
F. *fut.* *τελέσω*, *τελῶ*, *aor.* *ἐτέλεσα*, *pf.* *τετέλεκα*; *pass. pf.* *τετέλεσμαι*, *aor.* *ἐτελέσθην*; ep.: *pr.* *τελείω*, *impf.* *τέλεον*, *fut.* *τελέσσω*, ep. ion. *τελέω*, *aor.* *ἐτέλεσσα* u. *τέλεσα*, ion. *pt. pr. pass.* *τελεύμενος*, äol. *pt. aor.* *τελέσαις*.
τελήεις 3 (aus **τελέσϝεντς*, *τέλος*) ep. *1.* vollkommen, tadellos. *2.* Erfüllung bringend, erfolgreich, *ἑκατόμβαι*.
τελικός 3 (*τέλος*) sp. zum Ende gehörig.
Τελλιάδαι, *ῶν, οἱ* Nachkommen des *Τελλίας*, berühmte Familie in Elis.
Τέλλος, *ου, ὁ* ein Athener.
τέλλω u. *med.* (vgl. *πέλω*) ep. poet. *1. intr.* hervorgehen, aufgehen, entstehen, *ἡλίου τέλλοντος*. *2. tr.* vollenden, *ὁδόν*.
F. nur *pr.*, *impf.* u. *aor.* (*ἔτειλα*).
τέλμα, *ατος, τό* *1.* Pfütze, Sumpf. *2.* Mörtel. Dav.
τελματώδης 2 (*εἶδος*) sp. schlammig, sumpfig.
Τελμησσεύς, *έως, ὁ* Einw. der St. *Τελμησσός* (*Τερμησσός Arr*) in Lykien.
τέλος, *ους, τό* (zu *πέλομαι* = Stelle, wo man beim Wettrennen od. Pflügen umkehrt) *1.* **a.** Ende, Ausgang, *ἡμέρας*, *τέλος ἔχειν* beendigt, fertig sein, *ἐπὶ τέλος ἄγειν τι*, *τέλος γίγνεται τῇ νυκτί* die Nacht geht zu Ende. *b.* Vollendung, Erfüllung, *τέλος μύθοισ' ἐπιθήσει H*, Erfolg, Zweck, Ziel, *τοῖς προτέροις ἐπέθηκε τέλος* setzte die Krone auf, *αἱ ἐν τέλει γυναῖκες* Ehefrauen. — *adv.* (*τὸ*) **τέλος** endlich, *εἰς τέλος* bis ans Ende, zuletzt, gänzlich, *διὰ τέλους* fortwährend. *2.* Höhepunkt, Spitze. **a.** Amt, Würde, *οἱ ἐν τέλει ὄντες* an der Spitze Stehende, *οἱ μάλιστα ἐν τέλει* die höchsten Beamten, *τὰ οἴκοι τέλη* Behörden, *τὰ μέγιστα τέλη* die obersten Behörden. *b.* Stand (= *ordo*). *3.* Steuer, Abgabe, Zoll, Tribut, *τέλη ὠνεῖσθαι* pachten, dann: Steuerklasse. *4.* Schar, Abteilung, *φυλάκων*, *πολλὰ πελταστῶν τέλη*, Geschwader, *τὸ δέκατον τέλος* Legion. *5. pl.* Einweihung, heilige Weihen, Mysterien, übertr. *νυμφικὰ τέλη* Weihe der Ehe (*τέλος* Abgabe, Steuer geht wohl auf *τλῆναι* zurück = Hebung).
τέλοσ-δε *adv.* ep. zum Ziele, *τινός* von etw.
τέλσον, *ου, τό* (zu *πέλομαι*) ep. Grenze, Grenzstück.
τελωνέω sp. ein Zöllner sein. Von
τελ-ώνης, *ου, ὁ* (*τέλος* u. *ὠνέομαι*) poet. sp. Zollpächter, Zolleinnehmer. Dav.
τελωνία, *ας, ἡ* sp. Zollerhebung.
τελωνικός 3 (*τελ-ώνης*) zöllnerisch, *νόμοι* Zollgesetze.
τελώνιον, *ου, τό* (*τελ-ώνης*) sp. *NT* Zollstätte, Zollhaus.
τεμάχιον, *ου, τό, demin.* v. *τέμαχος*, Stückchen.
τεμαχιστοί, *ῶν, οἱ* (*τεμαχίζω*) sp. in Scheiben eingemachte Thunfische.
τέμαχος, *ους, τό* (*τέμνω*) abgeschnittenes Stück, bes. von eingesalzenen Meerfischen.
τεμενίζω zum *τέμενος* machen, widmen, *τί τινι*.
τεμένιος 3 (*τέμενος*) poet. zum geweihten Hain gehörig.
Τεμενίτης, *ου, ὁ* u. **ἡ ἄκρα ἡ Τεμενῖτις** Anhöhe bei Syrakus (bei *X Anab. 4, 4, 15* schlechtere La. für *Τημνίτης*).
τέμενος, *ους, τό* (*τέμνω*, lat. *templum*) *1.* abgeteiltes Stück Land, Krongut, *βασιλήιον*. *2.* einer Gottheit geweihtes Land: *Δήμητρος*, heiliger Bezirk: *αἰθέρος*.
Τεμέση, *ης, ἡ* (vgl. hebr. *temes* das Zerfließen = Schmelzhütte) Temesa an der Westküste Bruttiums (nach andern auf Zypern).
τέμνω (vgl. lat. *temp-lum*, *tondēre*) *I. act.* *1.* **a.** schneiden, abs. u. *τί*, *τινά*, *χρόα νηλέι χαλκῷ*, *κάπρον* schlachtend opfern, *ὅρκια πιστὰ ταμόντες* mit Darbringung eines Opfers einen eidlichen Vertrag schließen; *pass.* geschnitten werden, sich schneiden lassen (Kranke), *τμῆμα τέμνεσθαι* einen Schnitt bekommen. *b.* zerschneiden, abschneiden, beschneiden, abhauen: *σῖτον*, fällen: *δροῦς*; übertr. ein Land verwüsten, *χώραν*, *ἡ γῆ ἐτέτμητο Th*; im bes. durch Schneiden gestalten, *ἱμάντας ἔκ τινος*, *ὀχετούς* Kanäle graben, *ὁδοὺς εὐθείας* grade Straßen anlegen. *3.* abteilen, absondern, *τέμενός τινι*. *4.* durchschneiden, durchfahren, *πέλαγος εἴς τι*, *ὁδόν* einen Weg einschlagen.
II. med. *1.* sich (*sibi*) hauen, brechen, anlegen lassen, *φρεατίαν*. *2.* für sich zerschneiden, *κρέα*, daher auch *ὅρκια* Eidopfertiere schlachten. *3.* sich etw. abteilen, etw. abfangen, wegtreiben (Beute).
F. *fut.* *τεμῶ*, *aor.* *ἔτεμον*, *pf.* *τέτμηκα*; *pass. pf.* *τέτμημαι*, *aor.* *ἐτμήθην*, *fut.* *τμηθήσομαι*, *fut. 3* *τετμήσομαι*, *adj. verb.* *τμητός*, *-έος*; *med. fut.* *τεμοῦμαι*, *aor.* *ἐτεμόμην*; dazu die Nbff. ep. ion. dor. **τάμνω,** *aor.* *ἔταμον*, ep. *τάμον*, *cj. 3 sg.* *τάμῃσι*, *inf.* *ταμέειν*, *med. aor.* *ἐταμόμην*, ep. **τέμω** u. **τμήγω,** *pt. aor. 1* *τμήξας*, *aor. 2 act.* *ἔτμαγον*, *aor. 2 pass. 3 pl.* *ἔτμἄγεν*.
Τέμπεα, zsgz. **Τέμπη,** *έων, τά* (vgl. lat. *temp-us*, *temp-lum*, also ‚Einschnitt') das zwischen Olymp u. Ossa gelegene, vom Peneios durchströmte Tempetal in Thessalien.
τέμω s. *τέμνω*.

τέναγος, ους, τό *1.* seichtes Wasser, Untiefe. *2.* unter Wasser stehendes Land, Sumpfland. Dav.
τεναγώδης 2 (εἶδος) sp. seicht, sumpfig, morastig.
τένδω (vgl. lat. *tondeo*) poet. benagen.
Τενέα, ας, ἡ Flecken südlich von Korinth.
Τενέας, ὁ Nebenfluß des Tiber in Umbrien.
Τένεδος, ου, ἡ Insel im ägäischen Meer, südwestlich von Troja. — **Τενέδιος**, ου, ὁ Einw.
τενθεία, ας, ἡ (τενθεύω v. τένθης) poet. Näscherei, Freßbegier.
τένθης, ου, ὁ (τένθω att. = τένδω) poet. Leckermaul, Näscher.
τένων, οντος, ὁ (τείνω), meist *du.* od. *pl.*, Sehne, bes. Nackensehne.
τέξω s. τίκτω.
τέο, τεο, τέοισι von τίς u. τις, **τεοῖο** ep. u. **τεοῦς** dor. äol. = σοῦ v. σύ.
τεός 3 (aus *τεϝός, lat. *tuus*) ep. dor. dein.
τεράζω (τέρας) poet. Zeichen deuten.
τέραμνον u. **τέρεμνον**, ου, τό (vgl. umbr. *tremnu* Zelt) poet. Gemach, Behausung.
τέρας, ατος, τό (W. στερ in ἀστήρ, nach andern zu πέλωρ) ursprünglich Stern, **himmlisches Zeichen.** **a.** Götterzeichen, Vorzeichen, Wunder, θεῶν, aber auch πολέμοιο. **b.** Schreckbild, Zauber, konkr. Ungeheuer, übertr. τέρας λέγειν etw. Unbegreifliches. **F.** *gen.* ep. τέραος, ion. τέρεος, *pl. nom.* τέρατα, ep. τέραα, ion. τέρεα, *gen.* τεράτων, ep. τεράων, ion. τερέων, *dat.* τέρασι, ep. τεράεσσι, ion. -έεσσι. Dav.
τερα-σκόπος 2 } (σκοπέω) Zeichen deutend; *subst.*
τερατο-σκόπος 2 } ὁ Zeichendeuter, Wahrsager.
τεράστιος 2 (τέρας) sp. widernatürlich, seltsam.
τερατεία, ας, ἡ } Gaukelei, Aufschneide-
τεράτευμα, ατος, τό poet. } rei. Von
τερατεύομαι *d. m.* (τέρας) poet. sp. Gaukelei treiben, aufschneiden.
τερατολογέω (τερατο-λόγος, τέρας u. λέγω) sp. von Wundern erzählen.
τερατουργία, ας, ἡ sp. = τερατεία. Von
τερατουργός 2 (τέρας u. W. ἐργ) sp. Wunder tuend; *subst.* ὁ Wundertäter, Zauberer.
τερατώδης 2 (εἶδος) einem Wunder gleichend, wunderbar, εἴς τι inbezug auf etw.
τερατ-ωπός 2 (τέρας u. ὤψ) poet. wunderbar od. greulich aussehend.
τερεβίνθινος 3, besser τερμίνθινος, vom Terpentinbaum od. Terpentinharz, χρῖμα Terpentinöl. Von
τερέβινθος, ου, ἡ, besser τέρμινθος, Terpentinbaum.
τερετίζω (lautnachahmend) sp. zirpen, zwitschern, trällern. Dav.
τερέτισμα, ατος, τό sp. Geträller.
τέρεμνα s. τέραμνα.
τέρετρον, ου, τό (vgl. ai. *tarathar* Bohrer, τρη-τός, ahd. *drāen* drehen) ep. sp. Bohrer, Handbohrer.
τερηδών, όνος, ἡ (W. τερ in τείρω) poet. Holzwurm.
τέρην, τέρεινα, τερεν (zu τείρω, vgl. ai. *táru̥as* zart, jung, lat. *teres*) ep. poet. zerrieben, zerreibbar, zart, lieblich.
τερθρεύομαι *d. m.* (τέρθρον das Höchste, Rahe) spitzfindig reden, faseln, täuschen *Or.*
τέρθριος, ου, ὁ (τέρθρον) poet. Tau, mit dem das Segel an der Segelstange befestigt wird.

τέρμα, ατος, τό [W. τερ in τείρω, vgl. lat. *termen*, *terminus*, ai. *tárma(n)*] äußerstes Ende, Grenze, Mal, Ziel (beim Diskuswerfen u. in der Rennbahn), übertr. μόχθων, ὁδοῦ; im bes. **a.** Endziel, Zweck. **b.** Höhepunkt, Gipfel, κακῶν. **c.** höchste Gewalt, Entscheidung, τινός über etw.
Τερμερεύς, έως, ὁ Einw. v. Termeron in Karien.
Τέρμερος, ου, ὁ von Herakles getöteter Räuber, daher sp. Τερμέρ(ε)ιον κακόν selbstverschuldetes Übel.
Τερμησσός = Τελμησσός (s. Τελμησσεύς), **τερμίνθινος** u. **τέρμινθος** s. τερεβινθ-.
Τερμίλαι, ῶν, οἱ Urbewohner von Lykien.
τερμιόεις 3 (*τέρμα, vgl. ai. *cárma* Haut, Schild) ep. mit Leder versehen.
τέρμιος 3 (τέρμα) poet. } am Ende befindlich,
τερμόνιος 3 (τέρμων) poet. } letzter, äußerster.
τέρμων, ονος, ὁ (vgl. τέρμα u. ai. *tárman* Spitze des Opferpfahls) poet. Grenze.
Τέρπ-ανδρος, ου, ὁ lyrischer Dichter aus Antissa auf Lesbos im 7. Jh. v. Chr.
Τερπιάδης, ου, ὁ S. des Terpios = Phemios.
τερπι-κέραυνος 2 (τρέπω) ep. blitzschleudernd.
τερπνός 3 erfreulich, ergötzlich, lieblich, angenehm, τινί; *subst.* τὸ τερπνόν Freude, Vergnügen. Von
τέρπω (vgl. ai. *tarp* satt werden, befriedigt werden, got. *thraf-stja* tröste) meist ep. poet. *1. act.* sättigen, erquicken; übertr. erfreuen, **ergötzen**, τινά τινι jem. mit etw. *2. med.-pass.* **sich sättigen**, τινός an etw.; übertr. sich vergnügen, **sich ergötzen**, τινί ἐν od. ἐπί τινι, selten τί, auch *pt.*, ἦτορ im Herzen. **F.** *fut.* τέρψω, *aor.* ἔτερψα; *pass. aor.* ἐτέρφθην; *med. fut.* τέρψομαι, *aor.* ἐτερψάμην; ep: *aor. 1 cj.* τέρψομαι, *aor. 2* ἐταρπόμην u. redupl. τεταρπόμην, *cj. 1 pl.* ταρπώμεθα u. τεταρπώμεσθα, *pass. aor. 1* τάρφθην, *3 pl.* τάρφθεν, *aor. 2* (ἐ)τάρπην, *cj. 1 pl.* τραπείομεν, *inf.* ταρπήμεναι. Dav.
τερπωλή, ῆς, ἡ ep. sp. Unterhaltung.
τερσαίνω u. **τέρσω** (aus *τέρσjω, vgl. lat. *torrēre*, ahd. *dorrēn*, ai. *tṛ́ṣyati* dürstet) ep. *1. act.* trocken machen, abtrocknen, abwischen, τὶ ἀπό τινος. *2. pass.* **τέρσομαι** trocken werden, δακρυόφιν von Tränen.
F. zu τερσαίνω: *aor.* ep. τέρσηνα; zu τέρσω: *fut.* buk. τέρσω; zu τέρσομαι: *aor. 2* ἐτέρσην, *inf.* ep. τερσήμεναι.
τερψι-επής 2 (ἔπος) poet. süß klingend.
τερψί-μβροτος 2 (τέρπω u. βροτός) ep. Menschen erfreuend.
τέρψις, εως, ἡ (τέρπω) Befriedigung, Ergötzung, Vergnügen, Genuß, abs. od. τινός an etw., τέρψιν ποιεῖν τινι mit *inf.*
Τερψι-χόρα, ας, ἡ, ion. **-ρη** (χορός, eig. die Reigenfrohe) eine der neun Musen, Vorsteherin der Tanzkunst.
τεσσαρά-βοιος 2 (aus *-βοϝjος von βοῦς) ep. vier Rinder wert.
τεσσαράκοντα, att. **τεττ-**, ion. **τεσσερ-** *indecl.* (eig. vier Zehner, vgl. εἴκοσι) vierzig.
τεσσαρᾱκοντα-ετής 2, zsgz. **-τούτης**, *fem.* -έτις, ιδος (ἔτος) *NT* vierzigjährig.
τεσσαρᾱκοντακαιπεντακισ-χιλιοστός 3 der 45.000ste.

τεσσαρᾶκοντ-ήρης 2 (*ἐρέσσω*) sp. vierzigrudrig, mit vierzig Ruderreihen.

τεσσαρᾶκοστός 3 vierzigster; *subst.* *ἡ τεσσαρακοστή* *a.* ein Vierzigstel, chiische Münze ($^1/_2$ Drachme). *b.* eine Abgabe ($= 2^1/_2\%$).

τεσσαρά-κυκλος 2 ep. = *τετράκυκλος*.

τέσσαρες (*aus *τέτϝαρες*), **τέσσαρα**, att. **τέτταρες, τέτταρα**, ion. **τέσσερες**, boiot. *πέτταρες*, lak. *τέτορες*, äol. *πίσυρες* (ai. *catvāras*, lat. *quattuor*, got. *fidwōr*) vier.

τεσσαρεσκαίδεκα, ion. **τεσσερεσ-**, vierzehn.

τεσσαρεσκαιδέκατος 3 *NT*, ion. **τεσσερεσ-**, vierzehnter.

τεσσαρεσκαιδεκ-έτης, *ου*, *ὁ* (*ἔτος*) sp. vierzehnjährig.

τεσσερακοντ-όργυιος 2 (*ὀργυια*) ion. von vierzig Klaftern.

τέσσερες, *α* ion. = *τέσσαρες*.

τεταγμένως, *adv.* v. *pt. pf. pass.* v. *τάττω* *1.* geordnet, in Ordnung. *2.* regelmäßig.

τε-ταγ-ών, *pt. aor. 2* mit Redupl. (vgl. lat. *tango*, got. *tēkan* = engl. *to take*) ep. ergreifend, *τινός* bei etw.

τέταλμαι s. *τέλλω*.

τετανό-θριξ, *τριχος*, *ὁ*, *ἡ* (*τετανός*, *τείνω*) mit schlichten Haaren.

τέτανος, *ου*, *1.* *ὁ* (*τείνω*) Spannung, Gliederzucken, Krampf. *2.* *ἡ* Gips.

τεταραγμένως, *adv.* v. *pt. pf. pass.* v. *ταράττω*, in Verwirrung, unordentlich.

τετάρπετο u. ä. s. *τέρπω*.

τεταρταῖος 3 (*τέταρτος*) am vierten Tage.

τεταρτη-μόριον, *ου*, *τό* vierter Teil, *τινός* von etw., sp. eines Obolos.

τέταρτος 3, ep. **τέτρατος** (vgl. ai. *catur-thás*) vierter; *τὸ τέταρτον* zum vierten Male; *subst.* *ἡ τετάρτη* *a.* vierter Tag. *b.* vierter Teil eines Flüssigkeitsmaßes, Quart.

τετάσθην, τέταται u. ä. s. *τείνω*, **τετάχαται** s. *τάσσω*.

τέτευχα, *τετεύχαται* s. *τεύχω*.

τετευχῆσθαι, *inf. pf. pass.* von dem ungebräuchlichen *τευχέω*, ep. gerüstet sein.

τετευχώς s. *τεύχω*, **τέτηκα** s. *τήκω*.

τετίημαι, *pf. pass.* vom ungebr. *τιέω*, nebst *pt. pf. act.* **τετιηώς** (vgl. lat. *quiesco*) ep., mit u. ohne *ἦτορ*, im Herzen betrübt od. bekümmert sein.

τέτλαθι, τετληώς u. ä. s. *τλῆναι*.

τετμεῖν *aor. 2 defect.* (vgl. *πότμος*) ep. treffen, erreichen, *τινά*.

F. *ind.* *ἔτετμον* u. *τέτμον*.

τέτοκα s. *τίκτω*.

τετολμηκότως, *adv.* v. *pt. pf. act.* v. *τολμάω*, sp. auf verwegene Weise.

τέτορες s. *τέσσαρες*, **τετορήσω** poet. s. *τορέω*.

τετρα-βᾶμων 2 (*βῆμα*, *βαίνω*) poet. vierfüßig.

τετρά-γυος 2 (*γύης*) ep. vier Morgen groß; *subst.* *τὸ τετράγυον* Feld von vier Morgen.

τετραγωνίζω (*τετρά-γωνος*) aufs Quadrat bringen.

τετραγωνο-πρόσωπος 2 ion. mit viereckigem, plattem Gesicht.

τετρά-γωνος 2 (*γωνία*) *1.* viereckig, *τετράγωνον χωρίον* Viereck, Quadrat. *2.* vierschrötig, kräftig, gediegen, vollkommen.

τετράδιον, *ου*, *τό* (*τετράς*) sp. *NT* Vierzahl, *στρατιωτῶν* vierfache Wache.

τετρά-δραχμον, *ου*, *τό* (*δραχμή*) sp. Vierdrachmenstück = 3 M.

τετρα-έλικτος 2 (*ἑλίσσω*) sp. vierfach gewunden, *δρόμος* im viermaligen Kreis.

τετρα-ένης, *τετράενες* (*ἔνος*, *τό*) buk. u. **τετραετής** 2 (auch *-έτης* v. *ἔτος*) vierjährig. Dav.

τετραετία, *ας*, *ἡ* sp. Zeit von vier Jahren.

τετρά-ζυγος 2 (W. *ζυγ*, *ζεύγνυμι*) poet. vierspännig.

τετρα-θέλυμνος 2 (vgl. *προ-θέλυμνος*) ep. mit vier Lagen od. Schichten.

τε-τραίνω (*τείρω*, W. *τερ*) durchbohren, durchlöchern.

F. *fut.* *τετρανῶ*, *aor.* *ἐτέτρᾱνα* u. *ἐτέτρηνα*; ep. *aor.* *τέτρηνα*; ion. *fut.* *τετρανέω*; Nbf. **τίτρημι** u. **τιτράω**, *fut.* *τρήσω*, *aor.* *ἔτρησα*, *pass. pf.* *τέτρημαι*, *aor.* *ἐτρήθην*, *adj. verb.* *τρητός*.

τετράκις *adv.* (*τέσσαρες*) viermal.

τετρακισ-μῦριοι 3 vierzigtausend.

τετρακισ-χῑλιοι 3 viertausend.

τετρά-κλῑνος 2 (*κλίνη*) sp. mit vier Betten.

τετρά-κνᾱμος 2 dor. poet. = *-κνημος* (*κνήμη*) mit vier Speichen.

τετρα-κόρυμβος 2 poet. mit vier Fruchtbüscheln, reichtraubig.

τετρακόσιοι 3 vierhundert, bei Kollektivbegriffen auch im *sg.*

τετρακτύς, *ύος*, *ἡ* sp. Zahl vier.

τετρά-κυκλος 2 ep. poet. sp. vierrädrig.

τετρά-μετρος 2 (*μέτρον*) poet. aus vier Metren = acht Versfüßen bestehend, achtfüßig.

τετρά-μηνος 2 (*μήν*) viermonatlich.

τετραμοιρία, *ας*, *ἡ* das Vierfache, vierfacher Sold. Von

τετρά-μοιρος 2 (*μοῖρα*) poet. vierteilig, *νυκτὸς φρουρά* vierte Nachtwache.

τέτραξ, *ακος*, *ὁ* poet. Auerhahn.

τετραορία, *ας*, *ἡ* poet. vierspänniger Wagen. Von

τετρ-ᾱορος 2 (vgl. *συν-αείρω*) ep. poet. *1.* vierfach zusammengespannt, *ἵπποι* Viergespann. *2.* vierfüßig.

τετρά-παλαι *adv.* poet. vor od. seit langer Zeit.

τετρα-πάλαιστος 2 (*παλαιστή*) ion. von vier Handbreiten.

τετρά-πεδος 2 (*πέδον*) sp. mit vier Flächen, *λίθος* Quaderstein.

τετρά-πηχυς 2, *gen.* *-εος*, vierellig (sp. *-πηχυαῖος* 3).

τετρα-πλάσιος 3, **τετρα-πλοῦς** 3 } vierfach.

τετρά-πλευρος 2 (*πλευρά*) sp. vierseitig.

τετραπλῇ *adv.* ep. sp. vierfach.

τετραποδιστί *adv.* (*τετραποδίζω*, *τετρά-πους*) sp. auf allen Vieren.

τετρά-πολις, *εως*, *ἡ* aus vier Städten bestehend, *subst.* Vierstädtebund.

τετρά-πολος 2 (*πολέω*) buk. viermal gepflügt.

τετρά-πους 2, *gen.* *-ποδος*, vierfüßig; *subst.* *τὰ τετράποδα* Vierfüßler.

τετρα-πτερυλλίς, *ίδος, ἡ* (*πτερόν*) poet. Tier mit vier Flügeln (Heuschrecke?).

τετρά-πτιλος 2 (*πτίλον*) poet. mit vier Federn.

τέτραπτο s. *τρέπω*.

τετρά-πτολις poet. = *τετράπολις*.

τετρα-πυργία, *ας, ἡ* (*πύργος*) sp. Ort mit vier Türmen.

τετρά-ρρῡμος 2 mit vier Deichseln (*ῥυμός*).

τετραρχέω sp. *NT* Vierfürst sein. Von

τετρ-άρχης, *ου, ὁ* (*ἄρχω*) sp. *NT* **Vierfürst,** überh. Fürst. Dav.

τετραρχία, *ας, ἡ* poet. sp. *1.* Amt od. Reich eines Vierfürsten. *2.* Reitergeschwader von vier *λόχοι*.

τετράς, *άδος, ἡ* (*τέσσαρες*) **Vierzahl,** insbes. vierter Tag (des Monats), *τετράδα ἐπὶ δέκα μηνός* den vierzehnten des Monats.

τετρα-σκελής 2 (*σκέλος*) poet. vierfüßig.

τετρα-στάτηρος 2 (*στατήρ*) poet. vier Stateren wert.

τετρα-σύλλαβος 2 (*συλλαβή*) sp. viersilbig.

τέτρατος ep. = *τέταρτος*.

τετρά-τρυφος 2 (*θρύπτω*) poet. in vier Stücke zerbrochen od. zu zerbrechen.

τετρα-φάληρος 2 (*φάλαρον*) ep. vierbuckelig, mit vier Metallbuckeln, Wulsten od. Kämmen.

τετρά-φαλος 2 (*φάλος*) ep. mit vier Bügeln, d. h. mit Stirn- u. Nackenschirm und zwei Wangenschirmen, *κυνέη*.

τετράφαται, -το s. *τρέπω*.

τετρά-φῡλος 2 (*φυλή*) ion. sp. in vier Stämme geteilt.

τέτραχα *adv.*, **τετραχῇ** u. ep. **τετραχθά** **vierfach,** in vier Teile geteilt.

τετρά-χυτρος 2 (*χύτρα*) poet. vier Töpfe fassend.

τετρεμαίνω (*τρέμω*), nur *pr.* u. *impf.*, poet. zittern.

τέτρημαι u. **τέτρηνα** s. *τετραίνω*.

τετρ-ήρης 2, *gen. -ους*, (W. *ἀρ*) sp. u. dav. **τετρηρικός** 3 sp. mit vier Ruderbankreihen; *subst. ἡ τετρήρης* Vierdecker.

τέτρηχα u. ä. s. *ταράσσω*, **τέτρῑγα** s. *τρίζω*.

τετρ-ώβολον, *ου, τό* (*ὀβολός*) sp. Vierobolenstück.

τετρωκοστο-μόριον, *ου, τό* (*τετρώκοντα* dor.) dor. Vierzigstel.

τέτρωρος 2 att. = *τετράορος*.

τετρ-ώροφος 2 (*ὀροφή*) ion. vier Stockwerke hoch.

τέττᾰ (vgl. ai. *tatás*, lat. *tata*) ep. Väterchen.

τετταρ- s. *τεσσαρ-*.

τεττῑγο-φόρος 2 (*φέρω*) poet. Haarspangen tragend. Von

τέττιξ, *ιγος, ὁ* *1.* **Baumgrille,** Zikade. *2.* **Haarspange** mit dem Bild einer Zikade.
F. *dat. pl.* ep. *τεττίγεσσι*.

τέτυγμαι, τετυκεῖν, τετύχθαι s. *τεύχω*.

τετῡφωμένως, *adv.* v. *pt. pf. pass.* v. *τυφόω*, in verblendeter Weise.

τετύχηκα s. *τυγχάνω*.

τεῦ, τεὺ s. *τίς, τις*.

τευθίς, *ίδος, ἡ* poet. sp. Tintenfisch.

Τευθρανία, *ας, ἡ* *1.* St. westl. v. Pergamon. *2.* Landstrich ebendort, den Nachkommen des Demaratos gehörig.

Τεύθρᾱς, *αντος, ὁ* *1.* alter Kön. von Mysien. *2.* ein Grieche, **Τευθρανίδης,** *ου, ὁ* S. des T. = Axylos.

Τεῦκρος, *ου, ὁ* *1.* S. des Telamon, Stiefbruder des Aias. *2.* ältester Kön. von Troas; davon *adj. fem.* **Τευκρίς,** *ίδος, αία* = Troas; **Τευκροί,** *ῶν, οἱ* = Troer.

Τευμησ(σ)ός, *οῦ, ὁ* Berg mit gleichnamiger St. in Boiotien.

τεῦς dor. äol. = *σοῦ* v. *σύ*.

τευτάζω, sich mit etw. beschäftigen, *περί τι*.
F. *pf. τετεύτακα*.

τεῦτλον, *ου, τό* u. poet. *demin.* **τευτλίον,** *ου, τό* Mangoldrübe (att. = ion. *σεῦτλον*). Dav.

Τεύτλουσσα, *ης, ἡ* (mangoldreiche) Insel an der karischen Küste.

Τεύτονες, *ων, οἱ* germanischer Volksstamm, von Marius besiegt.

τευχεσ-φόρος 2 (*φέρω*), **τευχο-φόρος** 2, **τευχηστήρ,** *ῆρος, ὁ* u. **τευχηστής,** *οῦ, ὁ* (*τευχέω*, s. *τετευχῆσθαι*, *τεῦχος*) alle poet. gerüstet, gewappnet, Gewappneter.

τεῦχος, *ους, τό* (*τεύχω*) eig. Zubereitung; dann *1. pl.* **Waffen.** *2.* **Gerät, Gefäß,** z. B. Schiffsgerät, *πάγχρυσον* Opferschale, *ἀλφίτων* Mehlfaß, *πλῆρες* Becher, *αἱματηρόν* Urne.

τευχο-φόρος 2 s. *τευχεσ-φόρος*.

τεύχω (vgl. ai. *dōg-dhi* melkt) ep. poet. *I. act.* *1.* **bereiten, verfertigen,** *δαίδαλα πάντα*; *pass.* **a.** **bereitet** od. **verfertigt werden,** prägn. *κρητὴρ τετυγμένος* gut gearbeitet, *τινός* aus od. von etw., *τινί* mit etw. versehen od. verziert sein. **b.** **entstehen, geschehen, werden,** sein, *γυναικὸς ἄρ' ἀντὶ τέτυξο H.* *2.* **veranstalten, veranlassen, verursachen,** *γάμον, φίλοις ἔριν*, mit dopp. *acc.* zu etw. machen, *ἄγωστόν τινα, τί σ' ἔτ'... τεύξω* was soll ich ferner mit dir machen? *S.*
II. med. sich etw. bereiten (lassen), *τι*.
III. pf. τέτευχα (pass.) ion. bereitet od. verfertigt sein, *τινός* aus etw.
F. *fut. τεύξω, aor. ἔτευξα, pf. τέτευχα*; *pass. pf. τέτυγμαι, inf. τετύχθαι, plqpf. ἐτετύγμην, fut. 3 τετεύξομαι, aor. ἐτεύχθην* u. *ἐτύχθην, adj. verb. τυκτός*; *med. fut. τεύξομαι*; ep.: *impf. 3 du. ἐτευχέτον, aor. 1 τεῦξα, aor. 2 τέτυκον, inf. τετυκεῖν, pf. pass. 3 pl. τετεύχαται, plqpf. τετύγμην, 3 pl. (ἐ)τετεύχατο, aor. 2 med. τετυκόμην, inf. τετυκέσθαι*; ion. *plqpf. act. ἐτετεύχεα*.

τέφρα, *ας, ἡ*, ion. **-ρη** (vgl. ai. *tapas* Hitze, lat. *tepidus*) **Asche.** Dav.

τεφρόω sp. *NT* einäschern.

τεφρώδης 2 (*τέφρα* u. *εἶδος*) sp. aschfarben, aschgrau.

τεχνάζω u. *med.*, **τεχνάω** u. *med.* (*τέχνη*) *1.* **künstlich verfertigen** od. **gestalten,** *ἱστόν*, übertr. ein Kunststück, einen Kunstgriff anwenden, abs. od. *τάδε*. *2.* heucheln, sich verstellen, *τινί* mit etw., **listig ersinnen, schlau bewirken,** *τί* od. *inf.* od. *ὅπως*. Dav.

τέχνασμα, *ατος, τό* *1.* Kunstgriff, List. *2.* Kunstwerk.

τέχνη, *ης, ἡ* (aus **τεκσν-ᾱ* zu *τέκτων*) *I.* abstrakt: *1.* **Geschicklichkeit, Kunstfertigkeit, Handwerk, Kunst,** *ὃν Ἥφαιστος δέδαεν ... τέχνην παντοίην H*, *οἱ τὰς τέχνας ἔχοντες* Künstler. *2.* **geistige Gewandtheit, Kunstgriff, List,** listige Veranstaltung, *δολίης ἐπελήθετο τέχνης H*, *πάσῃ τέχνῃ καὶ μηχανῇ* auf jede mögliche Art u. Weise. *II.* konkret:

Kunsterzeugnis, **Kunstwerk**, *κρατῆρές εἰσιν, ἀνδρὸς εὔχειρος τέχνη S.* Dav.

τεχνήεις 3 ep. sp. kunstverständig, kunstvoll, *τινός* in etw. — *adv.* **-έντως.**

F. *fem.* ep. *τεχνῆσσα = τεχνήεσσα.*

τέχνημα, *ατος, τό* (*τεχνάω*) *1.* Gewandtheit, Kunstgriff, konkr. Ränkeschmied. *2.* Kunstwerk.

τεχνήμων, *τέχνημον* sp. künstlich.

τεχνητός 3, *adj. verb.* v. *τεχνάω*, sp. künstlich gemacht.

τεχνικός 3 (*τέχνη*) *1.* kunstgemäß, kunstvoll, *τεχνικωτέρα διόρθωσις* fachmännische Leitung; *adv.* **-κῶς.** *2.* kunstverständig, sachverständig, *εἰς* u. *περί τι* u. *περί τινος.*

τεχνίον, *ου, τό, demin.* v. *τέχνη*, Künstchen.

τεχνιτεύω sp. Kunst anwenden, *περί τι.* Von

τεχνίτης, *ου, ὁ* (*τέχνη*) *1.* Handwerker, Künstler, Sachverständiger, Fachmann, abs. u. *ἀμφί τι, τῶν πολεμικῶν* geschulte Soldaten, *περὶ τοὺς θεούς* in religiösen Dingen. *2.* sp. Ränkeschmied, Betrüger.

τεχνοπωλικός 3 (*τεχνο-πώλης, πωλέω*) zum Kunsthändler gehörig, kunsthändlerisch.

τεχνύδριον, *ου, τό, demin.* v. *τέχνη*, kleine od. kleinliche Kunst.

τέῳ u. **τεῳ, τέων** u. **τεων** s. *τίς, τὶς.*

Τέως, *ω, ἡ* St. Ioniens, Samos gegenüber. — **Τήιος,** *ου, ὁ* Einw.

τέως, ep. auch **τῆος, τεῖος, τείως** (St. *το*, vgl. den Artikel *ὁ, ἡ, τό*) *1. demonstr.* **a.** bis zu diesem Augenblick, bis dahin, unterdessen, einstweilen (auch einsilb. *τέως Il*). **b.** eine Zeitlang, bisher, abs. od. einer andern Zeitangabe (mit *ἐπεὶ δέ* usw.) entsprechend, *ὁ τέως χρόνος* bisherige Zeit. *2. relat.* = *ἕως* wielange, während.

τέωσπερ *adv.*, verstärktes *τέως*, solange als.

τῆ (*instrument.* zum St. *το*, vgl. lit. *tè* da) ep. poet. da, nimm, verbunden mit *δέ, δή, νῦν.*

τῇ *adv.* (*dat.* von *ἥ*, erg. *ὁδῷ*) *1.* da, dort, *τῇ μὲν — τῇ δέ* auf der einen — auf der andern Seite, einerseits — andrerseits, auch mit Anakoluth: *τῇ μὲν — ὁπότε δέ.* *2. relat.* **a.** wo. **b.** wie, *ἔστι τῇ* in gewisser Weise, einigermaßen.

τήβεννα, *ας, ἡ* | sp. Männergewand, bes. römische
τήβεννος, *ου, ἡ* | Toga.

τῇδε *adv.* (eig. *dat.* v. *ἥδε*, erg. *ὁδῷ*) *1.* hier, dort. *2.* dadurch, auf folgende Art.

τήθη, *ης, ἡ* (aus **θήθη*, vgl. *θεῖος* Oheim, altsl. *dĕdŭ* Großvater) Großmutter. Dav.

τηθίς, *ίδος, ἡ* sp. Vaters- od. Mutterschwester.

τῆθος, *ους, τό* (*θήσασθαι* saugen) ep. sp. Auster.

Τηθύς, *ύος, ἡ* (*τήθη*) Gemahlin des Okeanos, Allmutter.

Τήιος, *ὁ* s. *Τέως.*

τηκεδών, *όνος, ἡ* (*τήκω*) ep. sp. Abzehrung.

τηκτός 3 *1.* geschmolzen. *2.* schmelzbar. *adj. verb.* v.

τήκω, dor. **τάκω** (W. *tāk* aus *ta*, vgl. lat. *tabum, tabeo*) *1. tr.* schmelzen, auflösen; übertr. *θυμόν* abhärmen, *βιοτάν, οἰμωγὰν τήκειν Ἀγαμέμνονα* sich in Wehklage abhärmen um *S.* *2. intr. pass.* u. *pf. 2 act.* schmelzen, flüssig werden, zerfließen, *διά τι, εἴς τι* sich auflösen in etw.; übertr. **a.** hinschwinden, sich abhärmen. **b.** schmachten (aus Liebe), *βλέμμα τηκόμενον, ἐπί τινι* nach jem. schmachten.

F. *fut. τήξω, aor. ἔτηξα; pass. aor. ἐτάκην* (selten *ἐτήχθην*), *fut. τακήσομαι; pf. 2 τέτηκα* (sp. *τέτηγμαι*).

τηλ-αυγής 2 (*αὐγή*) poet. sp. weithin leuchtend od. deutlich. — *adv.* **-γῶς.** Von

τῆλε (lesb. *πήλυι*, vgl. *πάλαι*, ai. *caramás* letzter, äußerster, lat. *pro-cul*) ep. poet. fern, abs. u. *τινός*, auch mit *ἀπό* u. *ἐκ.*

Τηλεβόας, *ου, ὁ* *1.* Nebenfluß des Euphrat in Armenien. *2.* **Τηλεβόαι,** *άων, οἱ* ein Zweig der Leleger, so nach *Τηλεβόας*, einem Enkel des Lelex, benannt.

τηλε-βόλος 2 (*βάλλω*) poet. sp. weit treffend.

Τηλέ-γονος, *ου, ὁ* S. des Odysseus u. der Kirke.

τηλεδαπός 3 (*τῆλε*, zur Endung vgl. *ἀλλο-δαπός*) ep. aus der Ferne stammend, fern gelegen.

τηλεθάω (*θάλλω*), nur *pt. pr.* *-όων*, ep. blühen, grünen, gedeihen.

τηλε-κλειτός 2 (*κλέω*) | ep. weitberühmt.
τηλε-κλυτός 2 (*κλύω*) |

Τηλέ-μαχος, *ου, ὁ* S. des Odysseus u. der Penelope.

τηλέ-μαχος 2 (W. *μαχ*) sp. in der Ferne kämpfend.

τηλέ-πλανος 2 (*πλανάομαι*) poet. weit umherirrend.

τηλέ-πομπος 2 (*πέμπω*) poet. weithin gesendet.

τηλέ-πορος 2 (*πορεύομαι*) poet. weithin gehend, sich weithin erstreckend.

Τηλέ-πυλος, *ου, ἡ* St. der Laistrygonen.

τηλε-σκόπος 2 (*σκοπέω*) poet. weithin schauend.

τηλε-τελεο-πόρος 2 poet. die weite Reise vollendend.

τηλε-φανής 2 (W. *φαν, φαίνομαι*) ep. poet. weithin sichtbar, weit vernehmlich.

τηλέ-φιλον, *ου, τό* (eig. Fernliebchen) buk. Blatt des Mohnes.

Τήλεφος, *ου, ὁ* S. des Herakles, von Achill verwundet u. geheilt. — **Τηλεφίδης,** *ου, ὁ* S. des T. = Eurypylos.

τηλία, *ας, ἡ* *1.* Sieb. *2.* siebähnliches Brett mit hohem Rande, Würfelbrett.

τηλίκος 3 ep. poet., dor. **τᾱλίκος, τηλικόσδε,** *τηλικήδε, τηλικόνδε*, **τηλικ-οῦτος,** *τηλικαύτη, τηλικοῦτο(ν)* (korrel. Demonstr. zu *ἡλίκος*) *1.* in solchem Alter, d. h. so alt od. so jung. *2.* so groß, so bedeutend, aber auch: so klein, so ohnmächtig, mit *inf.* der Folge.

τηλό-θεν *adv.* (*τῆλε*) ep. poet. sp. von fern.

τηλό-θι *adv.* (*τῆλε*) ep. buk. fern.

τηλορός 2 poet. = *τηλουρός.*

Τῆλος, *ου, ἡ* Insel zwischen Rhodos u. Kos.

τηλό-σε *adv.* (*τῆλε*) ep. poet. fernhin, in die Ferne.

τηλοτάτω *adv.* ep. am weitesten, fernsten. *sup.* zu

τηλοῦ *adv.* (*τῆλε*) ep. poet. fern, abs. u. *τινός, ἀπό τινος* fern von etw.

τηλ-ουρός 2 (*ὅρος*) poet. dem die Grenze fern ist, entlegen.

τηλύγετος 3 ep. poet. geliebt, verzärtelt.

τηλ-ωπός 2 (*τῆλε* u. *ὤψ*) poet. *1.* weithin sichtbar, weit vernehmlich. *2.* weit aus den Augen, weit weg.

τημελέω (vgl. *ταμίας* u. lat. *timeo*) warten, pflegen, *τί* u. *τινός.*

Τήμενος, ου, ὁ Heraklide, Kön. von Argos. — **Τημενίδαι**, ῶν, οἱ seine Nachkommen.

τήμερον *adv.* att., ion. **σήμερον** (aus *κj-ἅμερον, lat. *ho-die*) heute, ἡ τήμερον ἡμέρα, ἡ τήμερον, τὸ τήμερον (εἶναι) für heute.

τήμῇ = τῇ ἐμῇ (Krasis).

Τημνίτης, ὁ s. *Τεμενίτης*. Einw. v.

Τῆμνος, ου, ἡ St. in Aiolis südlich vom Hermos.

τῆμος *adv.* ep. poet., dor. **τᾶμος** (korrel. Demonstr. zu ἦμος) alsdann, dann, da, zu dieser Zeit, einmal geht εὖτε voran, verstärkt **τῆμόσ-δε** buk. u. **τημοῦτος** poet. *adv.*

τηνεῖ *adv.* (τῆνος) buk. dort.

τήνελλα *καλλίνικε* poet. Zuruf an den Sieger, etwa ‚Heil dem Sieger'. Dav.

τήνελλος, ου, ὁ poet. zu beglückwünschender Sieger.

τηνίκα *adv.* poet. sp., dor. **τᾶνίκα**, **τηνικά-δε**, **τηνικαῦτα** (demonstr. Korrelativa zu ἡνίκα) *1.* da, dann, teils abs., teils einem ἡνίκα od. ἐπεί usw. entsprechend. *2.* zu dieser Zeit, τοῦ ἔτους, so früh.

τηνόθι buk. = dem vorigen. Von

τῆνος 3 dor. (aus *τεj-ενος vom dor. *adv.* τεῖ dort, vgl. τεῖδε) jener, der da, der dort.

Τῆνος, ου, ἡ Kykladeninsel zwischen Andros u. Delos. — *adj.* **Τήνιος** 3. — **Τήνιος**, ου, ὁ Einw.

τηνῶ (τῆνος) *adv.* buk. dort, dorthin; τηνῶ-θε(ν) buk. von dort.

τῆος s. *τέως*.

τῆ-περ ep. ion. = ᾗπερ wo, wie.

Τηρείη, ης, ἡ St. in Mysien bei Kyzikos, *Τηρείης ὄρος* Gebirgsgegend dabei.

Τηρεύς, έως, ὁ mythischer Kön. v. Thrakien. — *adj.* **Τηρέιος** 3.

τηρέω (τηρός) *1.* bewachen, behüten, bewahren, πόλιν. *2.* beobachten, abpassen, τί, mit folg. ὅ τι, μή, ὅπως μή mit *ind. fut.*, τινά auch: jem. auflauern. F. *med. fut.* τηρήσομαι (pass.), *adj. verb.* τηρητέον.

Τήρης, ου, ion. εω, ὁ *1.* Vorfahre des Seuthes. *2.* Odrysenfürst, Zeitgenosse des Seuthes.

τήρησις, εως, ἡ (τηρέω) *1.* Beobachtung, bes. milit. *2.* *a.* Aufbewahrung, Erhaltung, Bewachung. *b.* *NT* Gefängnis.

Τηρίας, ου, ὁ Flüßchen an der Ostküste Siziliens.

Τηρίβαζος, ου, ὁ s. *Τιρίβαζος*.

Τήριλλος, ου, ὁ Tyrann v. Himera auf Sizilien.

τηρός 2 (vgl. ai. *tarás* durchdringend, *tráti* beschützt) poet. behütend.

τητάομαι *pass.* poet., dor. **τᾱτ-**, (τητάω ungebräuchlich, vgl. ai. *tāyú* Dieb, altsl. *tati* Dieb) darben, ermangeln, τινός.

τῆτες *adv.* (aus *κjā-Ϝετες, ἔτος) ion. sp. in diesem Jahr, heuer. Dav.

τήτινος 3 sp. diesjährig, heurig.

Τηΰγετος, ὁ ion. = *Ταΰγετον*, τό.

τηΰσιος 3 (zu ai. *stāyú-ṣ* Dieb) ep. vergeblich, unnütz, ὁδός. — *adv.* **-ίως**.

τιᾱρα, ας, ἡ, ion. **τιήρης**, ου, ὁ (τιάρης) Kopfbedeckung der Orientalen, bes. der Perser, Turban, ein kegelförmiger Hut, dessen Spitze vornüberhing und der unter dem Kinn mit einer Binde befestigt wurde. Die nur dem König zustehende τιάρα ὀρθή ist zylinderförmig, mit aufrechtstehender Spitze, unten mit einem blauen u. weißen Streifen versehen.

Τιαραντός, οῦ, ὁ nördlicher Nebenfluß des Ister.

τιαρο-ειδής 2 (εἶδος) tiaraförmig.

Τιβαρηνοί, ῶν, οἱ pontische Völkerschaft, den Chalybern benachbart.

Τιβεριάς, άδος, ἡ St. in Galiläa am See Genezareth.

Τιβέριος, ου, ὁ der Kaiser Tiberius; ἡ **Τιβεριανὴ** οἰκία sp. = *domus Tiberiana*.

Τίβερις, ιδος u. εως, ὁ s. *Τέβερις*.

Τίβισις, εως, ὁ Nebenfluß des Ister in Thrakien.

Τιβουρτίνη, ης, ἡ Gebiet v. Tibur in Latium.

Τιγρᾱνης, ου, ὁ ein Perser.

Τίγρης, ητος, ὁ (**Τίγρις**, ιδος, ὁ, d. h. Pfeil) schiffbarer Strom Mesopotamiens.

τίγρις, εως, ιος, sp. ιδος, ὁ, ἡ (aus dem Asiatischen) sp. Tiger.

τίεσκον s. *τίω*.

τιέω s. *τετίημαι*.

τίη (τιή att.) aus τί ἤ ep. poet. warum, warum nur?

τιήρης, ου, ὁ s. *τιάρα*.

τιθαιβώσσω (zu θίβη geflochtener Korb) ep. nisten, Junge nähren.

τιθασεία, ας, ἡ (τιθασεύω) Zähmung.

τιθασευτής, οῦ, ὁ poet. Bändiger. Dav.

τιθασευτικός 3 sp. zum Zähmen geschickt.

τιθασ(σ)εύω zahm machen, zähmen, übertr. besänftigen. Von

τιθασός 3 (θάω, θῆσθαι) zahm.

τίθημι (W. *dhē* setzen, vgl. lat. *fēci*, got. *ga-dēds* Tat, ahd. *tāt*, ai. *a-dhām* ich setzte)

> *I. act.*
> *1.* setzen, stellen, hinstellen, aufstellen, legen, ablegen, niederlegen; insbes.:
> *a.* auf die Seite von etw. setzen, zuteilen.
> *b.* anordnen, festsetzen, bestimmen.
> *2.* machen, schaffen, herstellen, bereiten, verursachen, veranlassen.
> *II. med.*
> *1.* etw. von sich stellen, setzen, legen; im bes.:
> *a.* oft zu Umschreibungen gebraucht.
> *b.* mit Präpositionen.
> *2.* sich (*sibi*) stellen, legen.
> *3.* beilegen, beendigen.

I. *1.* θεμείλια, χρήματα μυχῷ, εἰς τὸ κοινόν in die Mitte legen, allgemein preisgeben, τὰ γόνατα die Knie beugen, auch übertr. τῷ γὰρ ἐπὶ φρεσὶ θῆκε ins Herz legen, eingeben *H.* *a.* τί πρός τι u. πρός τινι, zählen zu, rechnen zu: τινὰ ἔν τισι od. εἴς τινας, τί τινων etw. ansetzen unter, τίν' ἐμαυτὸν ... εἶναι θῶ. *b.* ἀγῶνα, νόμους Gesetze geben (vom Gesetzgeber). *2.* ὀρυμαγδόν, Ἀχαιοῖς ἄλγεα, mit dopp. *acc.* jem. zu etw. machen, μὶν τυφλόν, σὲ ... φίλον πάντεσσι *H.*

II. *1.* **θέσθαι τὰς ἀσπίδας** die Schilde niedersetzen (= ruhen), **τὰ ὅπλα** haltmachen, Posto fassen, u. ἐν τάξει, εἰς τάξιν sich in Reih u. Glied stellen, κατὰ χώραν ἔθεντο τὰ ὅπλα sie faßten an ihrem früheren Platz Posto. *a.* φειδωλὴν ψυχῆς ... θέμενος schonend, σιγὴν τῶνδε θήσομαι πέρι schweigen. *b.* παρ' οὐδὲν τίθεσθαί τι etw. für

nichts achten, dsgl. *εἰς οὐδέν, ἐν ὑστέρῳ τινὸς τίθεσθαί τι* etw. geringer anschlagen als etw., *ἐν ἐλάττονι λόγῳ τίθεσθαί τι* weniger berücksichtigen, *ἐν γέλωτι* lächerlich finden, *ἐν καλῷ* etw. für anständig halten, poet. *ἐν μετρίοισι τίθεσθε μέγαν νόον* stellt eure Ansprüche in den Bereich des Mäßigen. **2.** *ἀμφ' ὤμοισι σάκος, κρέα ἐπὶ τὰ γόνατα*; übertr. *σύμβολα* Beweise liefern für etw. (*τινί*), *χάριν* mit *pt.* sich Dank erwerben durch etw., *καθαρὸν νόον* sich eine aufrichtige Gesinnung aneignen; im bes. für sich festsetzen: *νόμους* (vom Volk), ordnen, einrichten; *τὰ πάντα*. **3.** *τὸ παρόν* u. *τὸν πόλεμον*.

F. Nbf. **τιθέω**; att.: *pr. ind. 2 sg. τίθης, τίθεις, τιθεῖς, 3 sg. τίθησι, τίθει, τιθεῖ, pl. τίθεμεν, -τε, -έασι, cj. τιθῶ, opt. τιθείην, imp. τίθει, inf. τιθέναι, pt. τιθείς, impf. ἐτίθην* od. *ἐτίθειν, fut. θήσω, aor. 1 ἔθηκα, ἔθετον, ἔθεμεν, cj. θῶ, pf. τέθηκα; pass. aor. ἐτέθην, fut. τεθήσομαι, adj. verb. θετός, -έος,* für d. *pf. pass. κεῖμαι; med. fut. θήσομαι, aor. ἐθέμην,* selt. *ἐθηκάμην.* — ep.: *pr. ind. 2 sg. τίθησθα, 3 pl. τιθεῖσι, inf. τιθήμεναι, impf. 3 sg. τίθει, aor. ind. θῆκε, θέμεν, θέσαν* u. (*ἔ*)*θηκαν, cj. θήω* od. *θείω, 2 sg. θήῃς, 3 sg. θήῃ* od. *θῇσιν, 1 pl. θήομεν* od. *θείομεν, inf. θέμεναι; med. pr. pt. τιθήμενος, fut. 2 sg. θήσεαι, aor. ind. 3 sg. θέτο* u. *θήκατο, 3 du. θέσθην, cj. θήομαι* od. *θείομαι, opt. θείμην, imp. θέο.* — ion.: *impf. act. 1 sg. ἐτίθεα, 3 sg. ἐτίθεε, aor. cj. θέω, θέωμεν, med. ἔθεο, cj. 2 sg. θῇ, 3 sg. θῆται, opt. θέοιτο* u. *θοῖτο.* — spät: *pr. opt. τιθοῖμι, τιθοῖτο,* od. *τίθοιτο, impf. 1 sg. ἐτίθουν, aor. ἐθήκαμεν, pf. act. τέθεικα, pass. τέθειμαι.*

τιθηνέομαι *d. m.* säugen, nähren, pflegen, aufziehen, *τινά* jem., *τί* verwalten. Von

τιθήνη, *ης, ἡ* (*θάω* mit Redupl.) Amme, Wärterin, Pflegerin.

τιθήνησις, *εως, ἡ* (*τιθηνέομαι*) Wartung, Pflege.

τιθηνήτειρα, *ας, ἡ* (*fem.* v. *τιθηνητήρ, ῆρος, ὁ*) poet. sp. = *τιθήνη.*

τιθηνός 2 poet. sp. säugend, nährend.

τίθησθα ep. = *τίθης* s. *τίθημι.*

Τιθορέα, *ας, ἡ* der nordwestliche Gipfel des Parnaß.

Τιθραύστης, *ου, ὁ* vornehmer Perser.

τιθύμαλλος, *ου, ὁ* Wolfsmilch.

Τῑθωνός, *οῦ, ὁ* S. des Laomedon, Gemahl der Eos, mit Unsterblichkeit, aber nicht mit ewiger Jugend beschenkt.

τίκτω (W. *τεκ,* vgl. an. *þiggja* nehmen, empfangen, *pr.* aus **τίτκω = τι-τεκω* redupl.) **1.** gebären. **2.** erzeugen, *τὸν ... τέκετο Ζεύς.* **3.** allgem. hervorbringen, *φύλαξαι μὴ θράσος τέκῃ φόβον A.*

F. *fut. τέξω,* gew. *τέξομαι, aor. 2 ἔτεκον, pf. τέτοκα; pass. aor. ἐτέχθην;* ep.: *impf. τίκτον, fut. inf. τεκεῖσθαι, aor. τέκον, inf. τεκέειν, med.* (*ἐ*)*τεκόμην.*

Τιλαταῖοι, *ων, οἱ* eine thrakische Völkerschaft.

τίλλω **1.** *act.* rupfen, ausrupfen, zerraufen, *κόμην.* **2.** *med.* sich ausrupfen, *τί* u. *τινά* jem. durch Haarausraufen betrauern.

F. *aor. ἔτιλα, pf. pass. τέτιλμαι.* Dav.

τιλμός, *οῦ, ὁ* poet. das Zerraufen.

τίλφη, *ης, ἡ* sp. Büchermotte.

τίλων, *ωνος, ὁ* ion. sp. ein Süßwasserfisch.

Τιμ-αγόρας, *ου, ὁ* ein Athener.

Τίμαιος, *ου, ὁ* Historiker aus Tauromenion auf Sizilien.

τιμαλφέω poet. sp. ehren, verherrlichen, *τινά τινι* jem. durch etw. Von

τιμ-αλφής 2 (*τιμή* u. *ἀλφάνω*) Ehre als Ertrag od. Lohn habend, geehrt, wertvoll.

τιμᾶντα dor. *acc.* v. *τιμήεις.*

τῑμᾰ́-ορος 2 (vgl. *ὁράω*) poet. **1.** für Rache Sorge tragend, rächend; *subst.* ὁ Rächer, *τινός.* **2.** beistehend; *subst.* ὁ Helfer, Beistand.

τιμά-οχος 2 (*ἔχω*) poet. verehrungswürdig.

τῑμαρχία, *ας, ἡ* (*τίμ-αρχος, ἄρχω*) = *τιμοκρατία.*

Τίμ-αρχος, *ου, ὁ* Feind des Redners Äschines; *Τιμαρχώδης* 2 (*εἶδος*) dem T. ähnlich.

Τῑμασίων, *ωνος, ὁ* Verbannter aus Dardanos in Troas, an Klearchs Stelle Stratege, führt meist die Reiterei.

τῑμάω (*τιμή*) *I. act.* **1.** abschätzen, taxieren, anschlagen, *τί, πολλοῦ* hoch, *πλείονος* höher, *τοσούτου* so hoch, *πρὸ παντός, χρημάτων,* gerichtl. Ausdruck: ein Vergehen abschätzen, die Strafe dafür bemessen (vom Richter), *θανάτου τιμᾶσθαι* verurteilt werden zu. **2.** schätzen, ehren, verehren, *θεούς, περὶ κῆρι, τιμῆς τινα* einer Ehre wert halten, belohnen, auszeichnen, *τινά τινι* jem. durch etw.

II. med. **1.** = *act.* **2.** **a.** auf eine Strafe antragen, *τινὶ θανάτου* gegen jem. den Tod beantragen. **b.** gegen sich selbst einen Strafantrag stellen, *ἑαυτῷ τινος, τὶ* od. *inf.*

F. *fut. τιμήσω, med. τιμήσομαι* oft pass., *adj. verb. τιμητέον.*

τῑμᾰ́ωρ, *ορος, ὁ* poet. = *τιμάορος.*

τῑμή, *ῆς, ἡ* (*τίω*) *I.* Abschätzung. **1.** Wert, Preis, Bezahlung, teils abs. *τιμῆς gen. pretii,* teils *τινός,* z. B. *τιμὴ τοῦ σίτου.* **2.** gerichtliche Abschätzung, Strafe, Ersatz, Genugtuung, Rache, *ἐμοὶ τιμὴν ... τινέμεν* u. *ἀποτινέμεν.*

II. Wertschätzung. **1.** Achtung, Ehre, *τιμὴν φέρειν, ἐν μεγάλῃ τιμῇ εἶναι, pl.* Ehrenbezeigungen. **2.** konkr. Würde, Ehrenamt, *τιμὴ δ' ἐκ Διός ἐστι H, πολιτικαὶ τιμαί* Ehrenämter. Dav.

τῑμήεις 3 ep., zsgz. **τιμῆς,** dor. **τῑμᾰ́εις** **1.** von Personen: geehrt, geschätzt. **2.** von Sachen: wertvoll, kostbar.

F. *acc. τιμῆντα.*

τί̄μημα, *ατος, τό* (*τιμάω*) Schätzung. **1.** geschätztes Vermögen, eingeschätztes Steuerkapital, *ἐκ τιμημάτων* (*αἱ ἀρχαὶ*) *καθίστανται X,* auch: Steuerquote, Einkommensteuer, *τὰ μέγιστα τιμήματα κεκτῆσθαι* zur höchsten Steuerklasse gehören. **2.** Strafbestimmung, Strafantrag, *τίμημα τιμᾶν* eine Strafe bestimmen, auch: beantragte Strafe.

τιμῆντα s. *τιμήεις.*

Τιμησί-θεος, *ου, ὁ* aus Trapezunt, *πρόξενος* der Mossynöken.

τί̄μησις, *εως, ἡ* (*τιμάω*) **1.** = *τίμημα.* **2.** sp. (in Rom) = *census.*

τῑμητεία, *ας, ἡ* (*τιμητεύω*) sp. Zensur.

τῑμητέος 3, *adj. verb.* v. *τιμάω, πρό τινος,* häufig *τιμητέον* man muß ehren, verehren.

τῑμητεύω sp. Zensor sein. Von

τῑμητής, *οῦ, ὁ* (*τιμάω*) *1.* Taxator. *2.* sp. (in Rom) Zensor. Dav.

τῑμητικός 3 poet. sp. *1.* zum Abschätzen (der Strafe) geeignet, *πινάκιον* Stimmtäfelchen. *2.* den Zensor betreffend, *ἀρχή* Zensur, *ἀνήρ* gewesener Zensor.

τῑ́μιος 3 u. 2 = *τιμήεις, τινί* u. *παρά τινι.* Dav.

τῑμιότης, *ητος, ἡ* sp. *NT* Köstlichkeit, Kostbarkeit, Wert.

Τῑμό-θεος, *ου, ὁ* *1.* S. des Konon, berühmter athenischer Feldherr, † 354. *2.* sonstiger Mannesname.

Τῑμο-κράτης, *ους, ὁ* griechischer Mannesname.

τῑμοκρατία, *ας, ἡ* (**τιμο-κρατής, κρατέω*) Staatsverfassung, deren Prinzip die Ehre od. das Vermögen ist.

τῑμο-κρατικός 3 (**-κρατής*) timokratisch.

Τῑμό-λαος, *ου, ὁ,* zsgz. **-λᾱς,** dor. Mannesname.

Τῑμο-λέων, *οντος, ὁ* korinthischer Feldherr, der 340 den Syrakusanern die Freiheit wiedergab.

τῖμος, *ου, ὁ* (= *τιμή*) poet. Kaufpreis.

τῑμοῦχος 2 (= *τιμά-οχος*) sp. Ehre habend, ein Ehrenamt innehabend.

Τῑ́μων, *ωνος, ὁ* Athener zur Zeit des Peloponnesischen Krieges, sprichwörtl. als Menschenhasser.

τῑμωρέω u. *med.* (*τιμωρός*) *1. τινί* *a.* jem. helfen. *b.* jem. Genugtuung verschaffen, rächen, *τινί τινος* jem. wegen etw., auch *τινί τι, ὑπέρ τινος,* selten *pass.* *τιμωροῦμαι* ich bekomme Genugtuung, *ἔς τινα* in bezug auf jem. *2. τινά* an jem. Rache nehmen, sich rächen, jem. schädigen, Übles zufügen, bestrafen, *NT* züchtigen, *τινὰ ὑπέρ τινος, τιμωρήσασθαί τινά τινος* jem. bestrafen für etw., *ἀντί* u. *ὑπέρ τινος* für od. wegen etw., *pass.* bestraft werden.
F. *adj. verb. τιμωρητέον.* Dav.

τῑμώρημα, *ατος, τό* = *τιμωρία.*

τῑμώρησις, *εως, ἡ* das Strafen, Strafe.

τῑμωρητήρ, *ῆρος, ὁ* (*τιμωρέω*) ion. Helfer.

τῑμωρητικός 3 (*τιμωρητής*) sp. rach-, strafsüchtig.

τῑμωρία, *ας, ἡ,* ion. **-ίη** (*τιμωρέω*) *1.* Hilfe, Beistand, *τιμωρίαν ποιεῖσθαι* Hilfe bringen od. sich verschaffen. *2.* Strafe, Rache, Züchtigung, *τιμωρίας τυχεῖν, τινός* jmds. od. wegen jem., *κατά τινος, παρά τινος,* **τιμωρίαν διδόναι** *τινί* jem. Strafe zahlen, Genugtuung geben, od. jem. ein Strafrecht einräumen.

τῑμωρός 2 ion. poet. sp. aus *τιμά-ορος.*

τίν dor. = *σοί* (u. buk. *σέ*).

τινάκτειρα, *ας, ἡ* (*fem.* v. *τινακτήρ,* v. *τινάσσω*) poet. erschütternd, *τινός* etw.

τινάκτωρ, *ορος, ὁ* poet. Erschütterer. Von

τινάσσω (aus **κι-νάκjω,* W. *κι,* vgl. *κίω, κινέω*) ep. poet. sp. schwingen, schütteln, *δύο δοῦρε*; *med.* *1.* etw. von sich schwingen, *πτερά.* *2.* sich bewegen, *ὅπλοις* mit den Waffen.
F. *fut. τινάξω, aor. ἐτίναξα, pass. aor. ἐτινάχθην*; ep. *3 pl. ἐτίναχθεν.*

τιννύω sp. Nbf. v. *τίνω.*

τίνυμαι *med.* ep. poet. sp. sich zahlen lassen, sich Genugtuung verschaffen, strafen, rächen, *τί.* Nbf. v.

τίνω (aus **τίνϝω,* vgl. ai. *ci, cáyatē* strafen, rächen) *1. act.* zur Vergeltung entrichten. *a.* büßen, bezahlen, *δάκρυα, τινὶ μισθόν, τιμήν τινος* Buße für jem., auch *γνωτὸν ἐμόν, τινί* mit etw.; im bes. *δίκην τίνειν* bestraft werden, Strafe empfangen, *τινός* für etw. *b.* in gutem Sinne etw. vergelten, belohnen, *εὐαγγέλιον,* auch mit etw. vergelten od. lohnen, *ζωάγρια, χάριν τινί* Dank abstatten. *2. med.* sich bezahlen lassen, rächen, strafen, züchtigen, *τί, τινά, τινά τι* jem. etw. büßen lassen, *τινί* mit etw., *ὑπέρ τινος* um jmds. willen, *τινός* für etw.
F. im *pr.* gew. *ῑ,* bei *H ι*; *fut. τείσω, aor. ἔτεισα, pf. τέτεικα*; *pass. pf. τέτεισμαι, aor. ἐτείσθην, adj. verb. τειστέος*; *med. fut. τείσομαι, aor. ἐτεισάμην*; ep.: *aor. cj. 2 pl. τίσετε, aor. med. cj. 1 pl. τισόμεθα, opt. 3 pl. τισαίατο.*

τιό τιό poet. Nachahmung einer Vogelstimme.

Τῖος, *ου, ἡ* St. in Paphlagonien. — **Τιανός,** *οῦ, ὁ* Einw.

τί-πτε, *τίφθ'* ep. poet. = *τί ποτε* was denn? warum denn?

Τιρί-βαζος, *ου, ὁ* persischer Satrap in Armenien, seit 393 in Ionien.

Τίρυνς, *υνθος, ἡ* St. in Argolis. — *adj.* **Τιρύνθιος** 3, *ἡ Τιρυνθία χώρα* Gebiet v. T. — **Τιρύνθιος,** *ὁ* Einw.

τίς, τί (St. *k^{w}i* u. *k^{w}o,* vgl. *πότερος, πότε,* lat. *quis, quid,* got. *hvathar* welcher von beiden, ai. *kiṣ, neutr. cid, kim*) Fragepronomen *1.* in direkter u. in abhängiger Frage: wer? welcher? was für einer? wer von beiden? *τίς δαίς, τίς θεῶν;* als Prädikat des Satzes: *τίς πόθεν εἰς ἀνδρῶν, τίς δ' οὗτος ἔρχεαι* wer bist du, der hier kommt *H, τίνας τούσδ' ὁρῶ ξένους* was sehe ich da für Fremde *E,* mit Prolepsis des Subjekts des Nebensatzes: *ἤλεγχον τὴν χώραν, τίς ἑκάστη εἴη X,* mit *pt.* u. folg. *verb. finit.* *τί ἂν ποιοῦντες ἀναλάβοιεν* was müssen sie tun um, mit einer Konjunktion verbunden: *ὅταν τί ποιήσωσι, νομιεῖς* was müssen sie tun, wenn du glauben sollst. Elliptisch: *τί μοι ἔριδος* was kümmert mich der Streit, *τί* (*sc. ἐστιν*) *ὅτι* warum *NT, ἵνα τί* (*sc. γένηται*) warum. *2. τί adv. acc.* was? warum? wozu? *διὰ τί* warum, weshalb, *τί δή* in rhetorischer Frage: warum in aller Welt, *τί δέ* wie aber, wie nun, *τί καί* warum eben auch, *τί γάρ* was denn, wieso denn, *τί γὰρ ἄλλο ἢ κινδυνεύσεις* was sonst als *X, τί οὖν* was, wie nun, *τί οὖν οὐ* lebhafte Aufforderung.
F. *gen. τίνος,* att. *τοῦ, dat. τίνι,* att. *τῷ, pl. nom. τίνες, τίνα, gen. τίνων, dat. τίσι, acc. τίνας, τίνα*; ep. ion. *gen. τέο, τεῦ,* ion. *dat. τέῳ,* ion. ep. *gen. pl. τέων, dat. pl. τέοισι* u. *τοῖσι,* äol. *dat. sg. τίῳ, pl. τίοισι.*

τὶς, *τὶ* enklit., indefin. Pronomen *1.* jemand, ein gewisser, irgendwer, irgendeiner, etwas, teils substantivisch: *θεῶν τις, εἴ τις, ἐάν τις, ἄν τις* wenn jem., wenn man, wer etwa, *εἴ τι* (*καὶ*) *ἄλλο* wenn auch sonst was, was sonst noch, *οὔ τις* niemand, *μή τις* damit keiner, *ἤ τις ἢ οὐδείς* so gut wie keiner, fast niemand, teils adjektivisch: *ἦν δέ τις ἐν τῇ στρατιᾷ Ξενοφῶν,* öfter durch ‚ein' od. ‚eine Art von' zu übersetzen, bei *adj., pron.* u. *adv.* durch ‚gewissermaßen, etwas, ziemlich, gar': *δεινή τις δύναμις, πόσοι τινές* wie viele etwa, bei Zahlen durch ‚einige, ungefähr'; mit zu erg. *ἄλλο*: *εἰ ἄρα τί ἐστι τοῖς θεοῖς ἔργον ἢ* ob es eine andre Schwierigkeit gibt für … als. *2.* mancher, manch einer, dieser und jener, *pl.* einige: *ὧδε δέ τις εἴπεσκε, pl.* u. *sg.* man: *βουλεύεσθαι πῶς τις τοὺς ἄνδρας ἀπελᾷ X,*

jeder. *3*. prägnant: *κλέψαι τι* einen wichtigen Punkt heimlich besetzen, *πάσχειν τι* etw. Schlimmes leiden, *ἴσως ἂν τι λέγοις* etwas sagen, was sich hören läßt, *οἱ μέν τινες* etliche, einige wenige, *οἱ δέ τινες* manche, *τὰ μέν τι μαχόμενοι, τὰ δέ τι ἀναπαυόμενοι*. *4*. *neutr. sg.* als *adv.* etwas, irgendwie, in gewisser Hinsicht, auch: etwa: *εἴ τι δέοι λανθάνειν*.

F. *gen. τινός, του, dat. τινί, τῳ, neutr. pl. τινά, ἄττα*; ep. ion.: *gen. sg. τεο, τευ*, ion. *dat. sg. τεῳ, neutr. pl. ἄσσα, gen. pl. τεων, dat. τέοισι*.

Τῑσαμενός, *οῦ, ὁ*, besser *Τεισ-* s. d.

τίσις, *εως, ἡ* (*τίνω*) Bezahlung, Ersatz, Entschädigung. *1*. **Strafe, Rache,** Genugtuung, Buße, *τινός* für etw., *αἱ Τίσιες* Rachegöttinnen, *τίσιν διδόναι* u. *ἐκτίνειν* Strafe leiden. *2*. Belohnung.

Τισί-φονος, *ου, ὁ* Thessalier, Tyrann v. Pherai.

Τισ(σ)α-φέρνης, *ους, ὁ* (*čiϑra* u. *farna* altpers. = Nachkommenschaft des Glanzes) persischer Satrap in Kleinasien, Feind des Kyros u. der Kyreer.

F. *acc. Τισσαφέρνη* u. *-ην, voc. Τισσαφέρνη*.

τιταίνω (*τείνω*) meist ep. *1*. *act.* spannen, ausstrecken, ziehen, *τι*. *2*. *med.* **a.** für sich spannen, *τόξα* seinen Bogen. **b.** sich ausstrecken, *πτερύγεσσι* mit den Flügeln, übertr. sich anstrengen.

F. *pt. aor. τιτήνας*. Dazu

Τῑτάν, *ᾶνος, ὁ*, ion. **Τιτήν,** *fem.* **Τιτανίς,** *ίδος, pl.* Titanen, ein von Zeus gestürztes Göttergeschlecht. Dav.

Τῑτᾱνικός 3 titanisch.

Τῑτᾱνο-κράτωρ, *ορος, ὁ* (*κρατέω*) sp. Titanensieger.

Τῑτᾱνο-κτόνος 2 (*κτείνω*) poet. Titanentöter.

τίτανος, *ου, ἡ* Kalk, Gips; *n. pr.* ὁ Berg in Thessalien.

τῑτᾱνώδης 2 (*εἶδος*) sp. titanenartig, *τιτανῶδες βλέπειν*.

Τιταρήσιος, *ου, ὁ* Nebenfluß des Peneios in Thessalien.

τίτᾱς, *α, ὁ* dor. = *τίτης* (*τίνομαι*) poet. Rächer, Bestrafender.

Τῑτήν s. *Τιτάν*.

τιτθεία, *ας, ἡ* das Säugen der Amme, Ammendienst. Von

τιτθεύω *Or*. *1*. Amme sein. *2*. säugen, stillen, *τινά*. Von

τίτθη, *ης, ἡ* (vgl. *θάω*) Amme. Dazu

τιτθός, *οῦ, ὁ* (vgl. ags. *tit*, nhd. *Zitze*) Brustwarze, Mutterbrust (*demin.* dav. *τιτθίον, ου, τό*).

τίτλος, *ου, ὁ* (= *titulus*) sp. *NT* Aufschrift.

Τίτορμος, *ου, ὁ* durch seine Stärke berühmter ätolischer Hirt.

τιτός 3 (*τίνω*) ep. **vergolten,** *τιτὰ ἔργα* Werke der Vergeltung.

Τίτος, *ου, ὁ* Genosse des Apostels Paulus *NT*; *Τίτος Τάτιος, ὁ* Sabinerkönig zu Romulus' Zeit.

τιτράω sp. Nbf. zu *τετραίνω*.

τιτρώσκω, Nbf. **τρώω** (vgl. *τραῦμα* u. *τείρω*) eig. durchbohren. *1*. **verwunden,** verletzen, abs. u. *τινά*, u. zw. *εἴς τι* u. *διά τινος*. *2*. überh. beschädigen (Schiffe), betören, *τρώσει νιν οἶνος E*.

F. *fut. τρώσω, aor. ἔτρωσα, pf. τέτρωκα; pass. pf. τέτρωμαι, aor. ἐτρώθην, fut. τρωθήσομαι, adj. verb. τρωτός, -έος; med. fut. τρώσομαι* (auch pass.), *aor. ἐτρωσάμην*.

τιττίο skythische Aussprache = *τιτθίον* (vgl. *τιτθός*).

τιττυβίζω sp. Vogelstimmen nachahmen, zwitschern.

Τῑτυός, *οῦ, ὁ* S. der Gaia, in der Unterwelt dadurch bestraft, daß Geier seine beständig nachwachsende Leber zerfleischten.

τίτυρος, *ου, ὁ* langschwänziger Affe; *n. pr.* ein Ziegenhirt.

τι-τύσκομαι (aus **τι-τύκ-σκομαι, τεύχω*) *med.* ep. *1*. **bereit machen,** *ἵππω* anspannen, *τινί τι* verschaffen. *2*. **zielen, treffen wollen,** abs. u. *τινός*, übertr. **streben,** mit *inf.*

τίφη, *ης, ἡ* poet. Wasserspinne?

τίφθ' ep. = *τίπτε*.

τῖφος, *ους, τό* buk. Sumpf.

τίῳ äol. = *τίνι, τίοισι* = *τίσιν*.

τίω (vgl. ai. *cáyati* nimmt wahr, *cáyate* straft) ep. poet. *1*. **ehren,** *τινά*. *2*. **schätzen,** *τινά*, mit Angabe des Wertes: *τὸν δὲ δυωδεκάβοιον ... τῖον, τινὰ ἐν καρὸς αἴσῃ*.

F. *impf. iter. τίεσκον, fut. τίσω, aor. ἔτισα, pf. pass. τέτῑμαι*; ep.: *pr. inf. τιέμεν, impf. τῖον* u. *τίον, aor. τῖσα, aor. med. cj. 2 sg. τίσεαι, 3 sg. τίσεται*.

τλᾱ-θῡμος 2 dor. = *τλή-θυμος* (v. *τλῆναι*) mit geduldigem Gemüt, ausharrend.

Τλημονίδας, *ου, ὁ* ein Lakedaimonier.

τλημοσύνη, *ης, ἡ* poet. sp. Ausdauer, Geduld. Von

τλήμων 2, *gen. -ονος*, dor. **τλᾱμων** *1*. **aushaltend. a.** standhaft, kühn, *'Οδυσσεύς*. **b.** unternehmend, dreist, frech. *2*. im Dulden geübt, **unglücklich,** elend. — *adv.* **-μόνως** standhaft. Von

τλῆναι *aor. defect.* (W. *τλα*, vgl. lat. *tuli, tolero*, ahd. *dolen* = nhd. *dulden*) ep. poet. *1*. **ertragen,** erdulden, aushalten, abs. u. *τινά, τί, pt.* *2*. **über sich** gewinnen, sich erkühnen, **wagen,** *τι* od. *inf.*

F. *ind. ἔτλην*, dor. *ἔτλᾱν*, ep. *τλῆν, 3 pl. ἔτλᾰν, opt. τλαίην, imp. τλῆθι, pt. τλάς, fut. τλήσομαι, pf. τέτληκα* mit Präsensbed., *1 pl. τέτλᾰμεν, opt. τετλαίην, imp. τέτλᾰθι, inf. τετλάμεν(αι), pt. τετληώς, υῖα, gen. -ότος, adj. verb. τλητός*; dazu ep. *aor.* **ἐτάλασσα.**

Τλη-πόλεμος, *ου, ὁ* S. des Herakles, Kön. der Rhodier, kämpft vor Troja mit.

τλησι-κάρδιος 2 (*τλῆναι* u. *καρδία*) poet. duldenden Herzens, mühselig.

τλητός 3 ep. poet., dor. **τλᾱτός** (*τλῆναι*) *1*. **aushaltend,** ausharrend, *θυμός*. *2*. **erträglich,** *οὐ τλητός* unerträglich.

τμάγεν s. d. folgende.

τμήγω (*τέμνω*) ep. poet. *act.* **schneiden,** *pass.* sich zerstreuen.

F. *fut. τμήξω, aor. ἔτμηξα, aor. 2 ἔτμᾰγον, aor. 2 pass. ἐτμάγην, 3 pl.* ep. *τμάγεν*.

τμή-δην *adv.* (*τέμνω*) ep. **schneidend, ritzend.**

τμῆμα, *ατος, τό* (*τέμνω*) **Abschnitt, Stück.**

τμῆσις, *εως, ἡ* (*τέμνω*) *1*. das Schneiden, Abschneiden, Verwüstung, *γῆς*. *2*. **Schnitt,** Einschnitt.

τμητέον, *adj. verb.* v. *τέμνω*, **man muß schneiden,** teilen.

τμητικός 3 (*τέμνω*) zum Schneiden **geeignet,** schneidend.

τμητός 3, *adj. verb.* v. *τέμνω* *1.* poet. geschnitten, *ἱμάς.* *2.* buk. trennbar, teilbar.

Τμῶλος, *ου, ὁ* Gebirge in Lydien bei Sardes.

τό *neutr.* zu *ὁ, ἡ* s. *ὁ, adv.* deshalb, *τὸ μὲν — τὸ δὲ* teils—teils, bald—bald.

τογᾶτα sp. = *togata.*

τό-γε (*ὅγε*) ep. mit Bezug darauf, deshalb.

τό-δε (*ὅδε*) ep. bei Verben des Kommens. *1.* jetzt. *2.* darum, deshalb.

τό-θεν *adv.* (demonstr. Korrel. zu *ὅθεν*) poet. *I. 1.* von da, von dort. *2.* zeitlich: von da an, darauf. *3.* kausal: demnach. *II.* relat. gebraucht: von wo.

τό-θι *adv.* (demonstr. Korrel. zu *ὅθι*) ep. poet. *1.* dort. *2.* relat. gebraucht: wo.

τοί enklit. Partikel (dor. u. ep. *dat.* v. *σύ*) also (laß dir's gesagt sein), ja, ja doch, wahrlich, sicherlich, gewiß, oft nach *ἀλλά, αὐτάρ, ἤ, μέν, δή, γάρ, ἐγώ τοι* ich sicherlich, *οὔ τοι* wahrlich nicht.

τοί ep. poet. = *οἱ*, auch = *οἵ* welche.

τοι-γάρ ep. poet. (bei *H* noch getrennt, *P γάρ τοι*), **τοι-γαρ-οῦν** u. **τοι-γάρ-τοι** darum nun, daher denn also, demnach, mithin, so zum Beispiel.

τοῖιν ep. *gen. du.* von *ὁ* = *τοῖν.*

τοί-νυν *adv.* (nachgestellt) *1.* folgernd: gewiß nun, also, deshalb. *2.* anreihend: ferner, *μὴ τοίνυν μηδέ* ja nicht einmal.

τοῖο (aus **τό-σjo*) ion. ep. = *τοῦ* s. *ὁ.*

τοῖος 3 (demonstr. Korrel. zu *οἷος*) meist ep. poet., **τοιόσδε** 3, verstärkt **τοιοσδί,** *τοιαδί, τοιονδί* poet. u. **τοιοῦτος,** *αὕτη, οὗτο(ν)*, verstärkt **τοιουτοσί,** *τοιαυτηΐ, τοιουτοΐ* u. *τοιουτονί* ein solcher da (*τοιόσδε* von einem dem Sprechenden nahen Gegenstande), so beschaffen, von der Art, ebensolcher wie er beschrieben worden war od. wie die Beschreibung folgt, abs. od. mit *ὁποῖος, οἷος* = *ὅς* korrespondierend, *τοιούτων ὄντων* od. *ὑπαρχόντων* in solcher Lage, bei solchen Gründen, prägnant: so schön, so geehrt od. so schlecht, so erbärmlich, *ὁ τοιοῦτος* dieser so beschaffene (in bezug auf eine bestimmte Person od. Sache), *οἱ τοιοῦτοι* solche Leute, *τοιοῦτός τις* so etwa beschaffen, *τοιοῦτό τι* etwas derartiges. — *adv. 1.* **τοῖον** (*τοίως* buk.) so, auf solche Weise, so sehr, so recht. *2.* **ἐν τῷ τοιῷδε, ἐν τῷ τοιούτῳ,** auch mit hinzugefügtem *gen.*: *κινδύνου προσιόντος*, in solcher Lage, unter solchen Umständen, auch *pl. ἐν τοῖς τοιούτοις.* *3.* *εἰς τοιαῦτα* für solche Gelegenheiten.

τοιουτό-τροπος 2 von solcher Art, derartig.

τοιουτώδης 2 (*εἶδος*) sp. so gestaltet, von solcher Art.

τοῖσδεσ(σ)ι s. *ὅδε.*

τοῖχος, *ου, ὁ* (*τεῖχος*) *1.* Wand, Mauer eines Hauses. *2.* Schiffswand.

τοιχωρυχέω (*τοιχ-ωρύχος*) die Wand durchbrechen, in Häuser einbrechen; *pass.* bestohlen werden, *πρός τινος, οἷα ἐτοιχωρύχησαν περί τι* welche Spitzbübereien sie getrieben haben mit *D.*

τοιχωρυχία, *ας, ἡ* das Durchbohren der Wand, Einbruch. Von

τοιχ-ωρύχος, *ου, ὁ* (*τοῖχος* u. *ὀρύσσω*) die Wand durchbrechend, Einbrecher, Spitzbube.

τόκα dor. = *τότε.*

τοκάς, *άδος, ἡ* (*τεκ-εῖν, τίκτω*) ep. poet. sp. *1.* geboren habend, *σῦς* Mutterschwein, von Menschen: *τοκάδες* Mütter, *τοκάς τινος.* *2.* schwanger, prägnant: fruchtbar.

τοκεύς, *έως, ὁ* (*τεκεῖν*) Erzeuger, Vater, *ἡ* Mutter, gew. *pl.* **τοκεῖς,** *έων, οἱ*, ion. *τοκέες*, ep. *τοκῆες*, *du. τοκῆε* Eltern.

τοκίζω (*τόκος*) sp. *1.* auf Zinsen leihen, wuchern, *pass.* auf Zinsen geliehen werden. *2.* verzinsen. Dav.

τοκισμός, *οῦ, ὁ* das Wuchern. und

τοκιστής, *οῦ, ὁ* Wucherer.

τοκογλυφέω schmutzigen Wucher treiben. Von

τοκο-γλύφος, *ου, ὁ* (*τόκος* u. *γλύφω*) sp. Zinsenschnitzler, schmutziger Wucherer.

τόκος, *ου, ὁ* (*τεκεῖν, τίκτω*) *1.* das Gebären, Geburt. *2.* das Geborene, Nachkommenschaft, die Jungen, Kind: *τόκος Οἰδίπου.* *3.* Gewinn, Zins, Ertrag.

τοκοφορέω (*τοκο-φόρος, φέρω*) Zinsen bringen, verzinsen, *τί ἐπί τινι* etw. zu so u. so viel.

τόλμᾶ, *ας, ἡ, ᾰ* erst seit *Her 7, 135,* sp. **τόλμη,** dor. **-μᾶ** (*τλῆναι*) das Tragen, Ertragen, Wagen, Mut, (Toll)kühnheit, Verwegenheit, konkr. Wagnis. Dav.

τολμάω, ion. auch **τολμέω** *1.* wagen, über sich gewinnen, auf sich nehmen, sich zu etw. überwinden, sich nicht scheuen, *τί, inf., pt.* *2.* aushalten, abs. od. *τί, inf., pt., βαλλόμενος.*

F. *fut. τολμήσω* usw., dor. *pr. 2 sg. τολμῇς, fut.* buk. *τολμᾱσῶ.*

τόλμη, *ἡ* s. *τόλμα.* Dav.

τολμήεις 3 ep. poet. *1.* duldsam, standhaft. *2.* herzhaft, kühn, *θυμός.*

F. *sup. τολμήστατος.*

τόλμημα, *ατος, τό* (*τολμάω*) Wagnis, kühne Tat.

τολμηρός 3 (*τόλμη*) *1.* kühn, verwegen. *2.* dreist, frech.

τόλμησις, *εως, ἡ* (*τολμάω*) das Wagen.

τολμητέον, *adj. verb.* v. *τολμάω*, man muß wagen, *τί* od. *acc. c. inf.*

τολμητής, *οῦ, ὁ* (*τολμάω*) Wagehals.

τολμητός 3 u. 2, *adj. verb.* v. *τολμάω*, poet. gewagt, zu wagen.

Τολμίδης, *ου, ὁ* *1.* athenischer Feldherr, fiel bei Lebadea. *2.* Herold Kyros' des Jüngern.

Τολοφών, *ῶνος, ὁ* St. der ozolischen Lokrer. — **Τολοφώνιοι,** *ων, οἱ* Einw.

τολυπεύω ep. poet. *1.* Garn abwickeln. *2.* übertr. bereiten, ausführen, anzetteln, *πτολέμους, δόλους.* Von

τολύπη, *ης, ἡ* poet. aufgewickeltes Wollgarn, Knäuel.

τομαῖος 3 u. 2 (*τομή*) poet. (ab)geschnitten, zubereitet, fertig, *ἄκος.*

τομάω (*τομή*) poet. des Schnittes bedürfen.

τομεύς, *έως, ὁ* *1.* Schneide (am Messer). *2.* Kneif, Werkmesser der Schuster.

Τομεύς, *έως, ὁ* Berg in Messenien bei Pylos.

τομέχρι *adv.* sp. = *μέχρι.*

τομή, *ῆς, ἡ,* dor. **τομᾱ́** (*τέμνω*) *1.* das Schneiden, Schnitt. *2.* konkr. Schnittfläche, Stumpf.

τόμιος 2 (*τέμνω*) geschnitten; *subst. τὰ τόμια* (selten *sg.*) die ausgeschnittenen inneren Teile, welche bei der Eidesleistung eine Rolle spielten.

τομός 3 (*τέμνω*) schneidend, scharf.
τόμος, *ου*, *ὁ* (*τέμνω*) poet. sp. Schnitt, Schnitte, abgeschnittenes Stück, *πλακοῦντος*.
Τόμυρις, *ιος*, *ἡ* Königin der Massageten, welche den Kyros besiegt haben soll.
τον-θορύζω (Intensivredupl. v. *θόρυβος*) poet. brummen, murren.
τόνος, *ου*, *ὁ* (*τείνω*) *1.* das, womit man etw. spannt, Seil, Strick, Gurte, *τόνοι κλινῶν* Bettgurten; Saite. *2.* Spannung, Nachdruck, Kraft, *ὁ τόνος τῶν ὅπλων* Spannung der Taue, *ἅμα τόνῳ πολλῷ προχωροῦν* (von einem Heer). *3.* *a.* Hebung der Stimme, Ton, *τόνον προσθείς*. *b.* Hebung im Vers, Versmaß, *ἐν ἐξαμέτρῳ τόνῳ*. *c.* Hebung der Farbe, Farbenton, Farbe.
τοξάζομαι *med.* (*τόξον*) ep. mit dem Bogen schießen, *τινός* nach jem.
τοξάριον, *ου*, *τό* sp. *demin.* v. *τόξον*.
τοξ-άρχης, *ου*, *ὁ* sp. } Anführer der Bogenschützen.
τόξ-αρχος, *ου*, *ὁ* }
τοξεία, *ας*, *ἡ* (*τοξεύω*) sp. das Schießen mit dem Bogen, Schützenkunst.
τόξευμα, *ατος*, *τό* (*τοξεύω*) *1.* Geschoß, im bes. Pfeilschuß, *ὅσον τόξευμα ἐξικνέεται* Schußweite, *ἐντὸς τοξεύματος*, *ἔξω τοξεύματος* innerhalb, außerhalb der Schußweite. *2.* übertr. v. Reden, Blicken. *3.* meton. *pl.* Bogenschützen.
τοξευτής, *οῦ*, *ὁ* (*τοξεύω*) ep. Bogenschütze.
τοξευτός 3 poet. vom Pfeil getroffen, erschossen. Von
τοξεύω (*τόξον*) *1.* mit dem Bogen schießen, treffen, durchbohren, *τινά* u. *τινός*, *εἴς τινα*, *πρός* u. *ἔς τι*, *pass.* getroffen werden. *2.* übertr. auf etw. zielen, bezwecken, erstreben, *τί* u. *τινός*.
τοξ-ήρης 2 (W. *ἀρ*, *ἀραρίσκω*) poet. mit dem Bogen versehen.
τοξικός 3 (*τόξον*) *1.* auf den Bogen bezüglich. *2.* des Bogenschießens kundig; *ἡ τοξική* (*sc.* *τέχνη*) Kunst des Bogenschießens.
τοξο-δάμας, *αντος*, *ὁ* } (*δαμάω*) poet. bogengewaltig.
τοξό-δαμνος 2 }
τόξον, *ου*, *τό* (lat. *taxus* Eibe, nach andern W. *teks* künstlich verfertigen, vgl. *τέκ-των*) *1.* Bogen zum Schießen, *pl.* auch von einem Bogen. Der griechische Bogen stand an Größe hinter dem drei Ellen (= 1·393 *m*) langen Bogen der Karduchen zurück. *2.* *pl.* öfter = Pfeil u. Bogen, Schießgerät, auch: Kunst des Bogenschießens.
τοξοποιέω (*τοξο-ποιός*) poet. Bogen machen, *τοξοποιεῖν ὀφρῦς* zornig zusammenziehen.
τοξοσύνη, *ης*, *ἡ* (*τόξον*) ep. poet. Schießkunst.
τοξο-τευχής 2 (*τεύχω*) poet. bogengerüstet.
τοξότης, *ου*, *ὁ* (*τόξον*) *1.* Bogenschütze; bes. die Kreter, ferner Skythen u. Thraker waren als Bogenschützen berühmt. Übertr. *a.* Sternbild im Tierkreise. *b.* sp. persische Münze. *2.* *occas.* in Athen: der Polizei- od. Gerichtsdiener. Dav. *fem.*
τοξότις, *ιδος*, *ἡ* sp. Bogenschützin.
τοξουλκός 2 (*τόξον* u. *ἕλκω*) poet. bogenspannend, *αἰχμή* Wehr des gespannten Bogens.
τοξο-φόρος 2 (W. *φερ*) ep. ion. poet. bogenführend; *subst.* *ὁ* Bogenschütze.

τοπάζιον, *ου*, *τό* sp. *NT* Topas.
τοπάζω (*τόπος*) auf einen Ort hinzielen, vermuten, abs. od. *τί*, *acc. c. inf.*
τοπαράπαν *adv.* = *τὸ παράπαν*.
τοπικός 3 (*τόπος*) sp. örtlich.
τοποθεσία, *ας*, *ἡ* (*τοπό-θετος*, *τόπος* u. *τίθημι*) sp. Beschreibung der Lage eines Ortes.
τοπομαχέω (**τοπο-μάχος*, *μάχομαι*) sp. den Krieg führen, indem man den Gegner durch feste Stellungen abzuhalten sucht.
τόπος, *ου*, *ὁ* *1.* Ort, Stelle, Gegend, Platz, Raum, *Σαρδιανός* von Sardes, *Ἑλλάδος τόποι* umschreibend für Griechenland, *κατὰ τόπους* überall *NT*, *τόπον διδόναι τινί* jem. od. einer Sache Raum geben, Örtlichkeit: *ὁ τόπος τῆς χώρας*. *2.* übertr. *a.* Stelle einer Schrift, Abschnitt, Kapitel. *b.* Thema, Vorwurf, Stoff. *c.* *NT* Gelegenheit. *d.* Lebensstellung, Stand.
τοπρίν *adv.* = *τὸ πρίν*.
τορεία, *ας*, *ἡ* (*τορεύω*) sp. Gravierung.
τόρευμα, *ατος*, *τό* (*τορεύω*) poet. sp. getriebene Arbeit, getriebenes Kunstwerk.
τορευτής, *οῦ*, *ὁ* (*τορεύω*) sp. Ziseleur, Schnitzer. Dav.
τορευτικός 3 sp. die Schnitzkunst betreffend; *ἡ τορευτική* (*sc.* *τέχνη*) Toreutik.
τορεύω (*τορός*) *1.* in erhabener Arbeit in Metall ausführen, gravieren, ziselieren, überh. formen. *2.* übertr. poet. *φδήν* einen durchdringenden Gesang anstimmen, laut verkünden.
(**τορέω**, W. *τερ* in *τείρω*) *1.* ep. durchbohren, durchstechen. *2.* übertr. poet. *τί* laut ertönen lassen.
F. *aor. 2* *ἔτορον*, *aor. 1* *ἐτόρησα*, *fut.* redupl. *τετορήσω*.
τόρμος, *ου*, *ὁ* (*τείρω*) ion. sp. *1.* das Gebohrte, Loch. *2.* = att. *τόρνος* Stift.
τόρνευμα, *ατος*, *τό* (*τορνεύω*) poet. das Schwingen, *ποδός* Wendung des Fußes.
τορνευτήριον, *ου*, *τό* (**τορνευτήρ* = -*τής*) sp. Drechseleisen.
τορνευτής, *οῦ*, *ὁ* (*τορνεύω*) sp. Dreher, Drechsler. Dav.
τορνευτικός 3 sp. zum Drechsler gehörig; *ἡ τορνευτική* (*sc.* *τέχνη*) Drechslerkunst.
τορνευτο-λυρ-ασπιδο-πηγός, *οῦ*, *ὁ* (*τορνεύω*, *λύρα*, *ἀσπίς*, *πήγνυμι*) poet. Leierdrechsler u. Schildverfertiger.
τορνευτός 3 sp. gedrechselt, gerundet. *adj. verb.* v.
τορνεύω *1.* drehen, drechseln. *2.* etw. abzirkeln. Von
τόρνος, *ου*, *ὁ* (W. *τερ*, *τείρω*) *1.* Kreisstift, d. h. Stift mit einer daran befestigten Schnur, um eine Zirkellinie zu beschreiben, Zirkel. *2.* Mittelpunkt des Kreises, Achse der Kugel. Dav.
τορνόομαι *med.* ep. sich etw. (*τί*) abzirkeln, abrunden.
F. *aor. 3 pl.* ep. *τορνώσαντο*, *cj. 3 sg.* *τορνώσεται*.
τορός 3 (*τείρω*) durchbohrend, durchdringend (v. der Stimme), deutlich (v. der Rede): *ἔπος*, überh. kräftig, stark: *φόβος*. — *adv.* *1.* *neutr. sg.* **τορόν** laut. *2.* **τορῶς** *a.* deutlich, vernehmlich. *b.* schnell.
τοροτίξ poet. Nachahmung einer Vogelstimme.

τορῦνη, ης, ἡ (auch ῡ, W. τερε, vgl. τέρετρον, lat. *trua*, ahd. *dwiril*, nhd. *Quirl*) Rührkelle, Rührlöffel. Dav.
τορῦνω poet. quirlen, (um)rühren, *τί*.
Τορώνη, ης, ἡ St. auf der Halbinsel Sithonia. — **Τορωναῖοι,** ων, οἱ Einw. — **Τορωναία** ἄκρα Vorgebirge von T.
τοσαυτ-άκις *adv.*, ep. **τοσσ-άκι** u. apostr. τοσσάχ', so viel mal, so oft.
τοσήμερον *adv.* buk. = σήμερον.
τόσος 3, ep. u. poet. **τόσσος, τοσόσδε,** τοσήδε, τοσόνδε, ep. τοσσόσδε 3, **τοσοῦτος,** τοσαύτη, τοσοῦτο(ν), ep. τοσσοῦτος 3, verstärkt **τοσουτοσί,** τοσαυτηί, τοσουτονί u. **τοσοσδί,** τοσηδί, τοσονδί (τόσος aus *τότjος, vgl. lat. *totidem*) *1.* (eben)so groß, μείων, οὔ τι τόσος. *2.* so viel, *pl.* so viele, τρὶς τόσσα ... δῶρα, so zahlreich, ὄχλος; teils abs., teils entsprechend einem ὅσος, ὥστε, ὡς, teils mit *acc.* der Bez. τοσοῦτος τὸ βάθος, od. *gen.* ἐς τοσοῦτον ἐλπίδος ἐλθεῖν; ἄλλους τοσούτους ebenso viele, öfter = nur so viel (εἰπεῖν), so wenig, τοσοίδε ὄντες verhältnismäßig nur wenige. *3. adv.* *a.* **ἐν τοσῷδε** bis auf weiteres. *b.* **τοσούτῳ — ὅσῳ** beim *comp.* je — desto (τοσούτῳ fehlt auch). *c.* **ἐκ τοσούτου** aus so großer Entfernung. *d.* **τοσοῦτον, τοσόνδε** so viel, so sehr, auch: so lange Zeit: τοσοῦτον ζῆν ἔστι, mit u. ohne μόνον: nur so weit, τοσοῦτον γιγνώσκειν mit folg. ὅτι u. ὅσον, οὐ τοσοῦτον — ὅσον nicht so sehr — als, nicht sowohl — als vielmehr, ep. τοσσάδε ebensolange. *e.* **τοσούτου** um einen so hohen Preis, um so viel. *f.* **διὰ τοσούτου** in so geringem Zwischenraum. *g.* **τόσως** so viel, δὶς τόσως mit *gen.* zweimal so viel als.
τοσουτ-άριθμος 2 poet. so zahlreich.
τοσσ-άκι s. τοσαυτ-άκις.
τόσσας, dor. **τόσσαις,** *pt. aor. 1*, zufällig antreffend, findend *P Pyth. 3, 27.*
τοσσῆνος 3 dor. buk. = τοσοῦτος.
τόσσος, τοσσόσδε, τοσσοῦτος s. τόσος usw.
τό-τε *adv.* der Zeit *1.* von einem bestimmten Zeitpunkt der Vergangenheit: **damals**, in jener Zeit, οἱ τότε die damals Lebenden, Zeitgenossen, οἱ τότε ἔχοντες die damaligen Besitzer, ἤδη τότε schon damals. *2.* abs. von der vergangenen Zeit, der ferneren od. näheren: **ehemals**, vorhin, καὶ τότε καὶ νῦν, τότε μὲν — νῦν δέ. *3.* in bezug auf einen Relativsatz mit ὅτε, ὅταν, ἐπειδάν od. nach einem *pt.*; τότε öfter verstärkt durch δή u. καί da, dann, da erst.
τοτέ *adv.* einmal, bisweilen, gew. τοτὲ μὲν — τοτὲ δέ bald — bald, auch τοτὲ μὲν — ἄλλοτε δέ.
τοτηνίκα *adv.* = τηνίκα.
τοτοβρίξ poet. Nachahmung einer Vogelstimme.
τοτοῖ, τοτοτοῖ poet. Ausruf des Jammerns: ach, weh!
τοῦ u. **του** s. τίς, τὶς u. ὁ.
τοὐκ = τοῦ ἐκ (Krasis).
τοὐλάχιστον, τοὔμπαλιν, τοὐναντίον, τοὔνεκα, τοὔνομα, τοὐντεῦθεν, τοὐπί, τοὔπισθεν, τοὐπίσω, τοὔπος, τοὔργον, τοὔτερον, τουτέστι = τὸ ἐλ-, τὸ ἔμπ-, τὸ ἐν-, τοῦ ἕνεκα, τὸ ὄνομα, τὸ ἐντ-, τὸ ἐπί, τὸ ὄπ-, τὸ ὀπ-, τὸ ἔπος, τὸ ἔργον, τὸ ἕτερον, τοῦτ' ἔστι das heißt (Krasis).
τουτάκι(ς) *adv.* poet. da, dann.

τουτεῖ dor. buk. = ταύτῃ, **τουτί** s. οὑτοσί.
τουτόθεν u. **τουτῶθεν** buk. von dort, von dort her.
τόφρα *adv.* (korrel. zu ὄφρα) ep. *1.* solange, während der Zeit, öfter einem ὄφρα od. ἕως, πρίν, εὖτε, ὅτε δή entsprechend. *2.* inzwischen, unterdessen.
τραγαλίζω (τραγεῖν, τρώγω) poet. naschen.
τραγασαῖος 3, eig. *adj.* v. Τραγασαί, ῶν, αἱ, einem Flecken in der Troas, bei *Ar* mit Anspielung auf τραγεῖν = gefräßig und mit Anspielung auf τράγος = übelriechend.
τράγειος 3 (τράγος) buk. vom Bock, ziegenledern; ἡ τραγεία (*sc.* δορά) Bocksfell.
τραγ-έλαφος, ου, ὁ Bockshirsch (fabelhaftes Tier).
τράγημα, ατος, τό (τραγεῖν, τρώγω) **Nachtisch,** Naschwerk (Obst u. Gebäck).
Τραγία, ας, ἡ (τράγος), **Τραγίαι,** αἱ Insel im Ägäischen Meer bei Samos.
τραγικός 3 (τράγος) *1.* **bocksartig.** *2.* **tragisch,** der Tragödie angemessen, χορός, σκηνή. — *adv.* **-κῶς.**
τραγίσκος, ου, ὁ, *demin.* v. τράγος, buk. Böckchen.
τραγο-ειδής 2 (εἶδος) bocksartig, bocksähnlich.
τραγο-κουρικός 3 (κουρά) sp. zum Scheeren der Böcke gehörig.
τραγο-κτόνος 2 (κτείνω) poet. Böcke tötend.
τραγό-πους, ποδος, ὁ, ἡ (πούς) poet. bocksfüßig.
τράγος, ου, ὁ (τρώγω, τραγεῖν ‚Nascher') ep. poet. ion. sp. *1.* (Ziegen-)**Bock**, sprichwörtl. τράγον ἀμέλγειν. *2.* Zeugungstrieb. *3.* wilder Feigenbaum. Dav.
τραγο-σκελής 2 (σκέλος) ion. sp. bocksschenklig, bocksfüßig.
τραγῳδέω (τραγ-ῳδός) *1.* Theater spielen, sich aufspielen, *med.* die Würde u. Pose des tragischen Schauspielers annehmen. *2.* übertr. etw. mit tragischem Pathos darstellen, etw. aufbauschen, *τί*. Dav. *adj. verb.*
τραγῳδητός 3 poet. tragisch dargestellt.
τραγῳδία, ας, ἡ (τραγ-ῳδός) *1.* eig. **Bocksgesang,** Gesang der an den Dionysien in Böcke verkleideten Sänger des Dithyrambos u. der dionysischen Chöre, dann die ganz aus dem Dionysoskulte hervorgegangene **Tragödie**, das ernste Drama. *2.* überh. ernstes, erhabenes Gedicht, tragisches Ereignis, erhabene, feierliche Fiktion.
τραγῳδικός 3 (τραγ-ῳδός) poet. der Tragödie entsprechend.
τραγῳδιο-διδάσκαλος, ου, ὁ sp. = τραγῳδο-διδάσκαλος.
τραγῳδιο-ποιός, οῦ, ὁ sp. = τραγῳδο-ποιός.
τραγῳδο-διδάσκαλος, ου, ὁ poet. Tragödiendichter, der selbst Chor u. Schauspieler einzuüben, in älterer Zeit auch eine Hauptrolle zu spielen pflegte.
τραγῳδο-ποδάγρα, ας, ἡ Titel einer Schrift des *L.*
τραγῳδο-ποιός, οῦ, ὁ (ποιέω) Tragödiendichter.
τραγ-ῳδός, οῦ, ὁ (τράγος u. ᾠδή) *1.* tragischer Sänger u. Dichter. *2.* tragischer Schauspieler, Tänzer im tragischen Chor, τῶν τραγῳδῶν ὁ χορός, τραγῳδοῖς καινοῖς bei Aufführung neuer Tragödien.
Τράλλεις, εων, αἱ St. in Karien, nördlich vom Maiandros.
τράμις, εως, ἡ (vgl. ahd. *daram*, nhd. *Darm*) poet. Stelle zwischen Scham u. After, Damm.
τρανής 2 (τείρω) poet. sp. durchdringend, deutlich, genau, ἴσμεν γὰρ οὐδὲν τρανὲς *S.* — *adv.* **-νῶς.**

Τρανίψαι, *ῶν, οἱ* thrakischer Stamm.

τράπεζα, *ης, ἡ* (aus **τετρά-πεδjα* zu *πεδ-, ποδ-*) *1.* **a.** Tisch, *ξεστή*. **b.** Speise, Gericht, Mahlzeit, *ἄνομος*. *2.* **a.** Wechslertisch, Bank. **b.** Verkaufstisch, Laden. **c.** Platte mit Inschrift. Dav.

τραπεζεύς, *έως, ὁ* ep. sp. zum Tisch gehörig, *κύνες* Tafelhund, Luxushund.

τραπεζιτεύω Bankier sein *Or.* Von

τραπεζίτης, *ου, ὁ* Geldwechsler, Bankier. Dav.

τραπεζιτικός 3 von einem Wechsler (handelnd), Titel einer Rede des Isokrates.

τραπεζο-κόμος 2 (*κομέω*) sp. der bei Tisch aufwartet, Aufwärter.

Τραπεζοῦς, *οῦντος, ἡ* *1.* Kolonie der Sinoper im Kolcherland; **Τραπεζούντιοι,** *ων, οἱ* Einw. *2.* St. in Arkadien am Alpheios.

τραπείομεν (*τραπήομεν*) s. *τέρπω* u. *τρέπω*.

τραπέω (W. *trep* trampeln, vgl. lat. *trepidus*) ep. Weintrauben austreten, keltern.

τράπω, τραπῆναι s. *τρέπω*, **τραπητέον** man muß sich wenden.

τρασιά, *ᾶς, ἡ* (vgl. *ταρσός*) poet. sp. Darre, Flechtwerk zum Trocknen.

Τράσπιες, *ων, οἱ* skythischer Volksstamm.

τραυλίζω u. *med.* poet. sp. lispeln, lallen. Von

τραυλός 3 (**τρανσ-λός*, vgl. air. *truisc*, lat. *raucus*) ion. sp. undeutlich sprechend, stotternd. Dav.

τραυλότης, *ητος, ἡ* sp. das Stammeln.

τραῦμα, *ατος, τό*, ion. u. dor. **τρῶμα** (*τιτρώσκω*) *1.* Wunde, Verletzung, Schaden, Leck (bei Schiffen). *2.* übertr. Verlust, Niederlage. Dav.

τραυματίας, *ου, ὁ*, ion. **-ίης,** Verwundeter.

τραυματίζω (*τραῦμα*) verwunden, *τινά* jem., *τί* an etw.

Τραῦος, *ου, ὁ* Fl. in Thrakien.

Τραυσοί, *ῶν, οἱ* thrakischer Volksstamm.

τραφέμεν, τράφεν s. *τρέφω*.

τραφερός 3 (*τρέφω*) *1.* ep. fest; *subst. ἡ τραφερά* festes Land. *2.* buk. feist, wohlgenährt.

τράφω dor. = *τρέφω*.

τραχηλίζω (*τράχηλος*) sp. *NT* den Hals zurückbiegen, bloßlegen, übertr. aufdecken, *τί*. Dav.

τραχηλισμός, *οῦ, ὁ* sp. Druck am Halse.

τραχήλια, *ων, τά* poet. Halsfleisch. Von

τράχηλος, *ου, ὁ* (zu got. *dragan* = nhd. *tragen*, also Träger) Hals, Nacken, *ἐπί* od. *εἰς τράχηλον* kopfüber, über Hals u. Kopf.

Τραχίνη, *ἡ* alter Name für Terracina.

Τρᾶχίς, *ῖνος, ἡ*, ion. **Τρηχίς,** St. in Thessalien. — *adj.* **Τραχίνιος** 3, ion. **Τρηχίνιος.** — **Τραχίνιοι,** *ων, οἱ* Einw. — *ἡ* **Τραχινία** u. **Τρηχὶς** *γῆ* Landschaft um Trachis, *Ἡράκλεια ἡ Τραχινία* Herakleia im Gebiet von Trachis.

τρᾱχῡ́νω *1. tr.* rauh machen; *pass.* rauh, wild werden (Fluß); übertr. verdrießlich, erbittert werden, abs. u. *πρός τινα*. *2. intr.* rauh sein.
F. *pf. pass. τετράχυ(σ)μαι*, sp. *-υμμαι*, *inf. τετραχύνθαι*, *aor. pass. pt. τραχυνθείς*. Von

τρᾱχύς 3, ep. ion. **τρηχύς,** *fem.* ion. *τρηχέη*, buk. *τρηχύς* (*θράσσω*) *1.* rauh, hart, steinig, zackig, *λίθος*. *2.* übertr. barsch, heftig. Dav.

τρᾱχύτης, *ητος, ἡ* Rauheit, Unebenheit; übertr. Härte, Strenge.

τρᾱχύ-φωνος 2 (*φωνή*) sp. mit rauher Stimme.

τρᾱχών, *ῶνος, ὁ* (*τραχύς*) sp. rauher Ort, Berggegend.

τρεῖς, τρία (aus *τρέ(j)ες*, vgl. *τρι-ῶν*, lat. *tres, tria*, got. *threis*, ahd. *drî*) drei.
F. *gen. τριῶν, dat. τρισί.*

τρέμω (vgl. lat. *tremo*), nur *pr.* n. *impf.* *1.* zittern. *2.* sich fürchten, *τινά, τί* vor jem., etw., *περί τινος* für, wegen etw., *inf.*, *pt.*, *μή*.

τρέξι skythische Aussprache v. *θρέξομαι* u. *θρέξεται*.

τρεπτός 3 sp. wandelbar, der Veränderung ausgesetzt. Von

τρέπω (vgl. lat. *torquere*)

I. act. tr. drehen, wenden; eine Richtung geben; insbes.:
a. hinwenden, hinlenken.
b. abwenden.
c. umlenken, in die Flucht schlagen (mit u. ohne *εἰς φυγήν*), stürzen.
d. ändern, umstimmen.

II. act. intr., pass. u. *med.*
1. sich drehen, sich wenden, seine Richtung nehmen, sich begeben, sich beschäftigen, seine Aufmerksamkeit richten auf, denken an.
2. sich abwenden.
3. mit u. ohne *εἰς φυγήν, φυγῇ* in die Flucht geschlagen werden, die Flucht ergreifen, fliehen.
4. sich ändern.

III. med.
1. von sich abwenden, in die Flucht schlagen.
2. **τετραμμένος** geneigt zu, denkend an.

I. **a.** *φύσας ἐς πῦρ, τὸ πρᾶγμα ἐς γέλων* ins Lächerliche ziehen, *αἰτίαν εἴς τινα* schieben auf. **b.** *πάλιν τρέπεν ὄσσε φαεινώ H, ἀπό τινος*, verhindern, verhüten. **c.** *εὐτυχοῦντα.* **d.** *γνώμας.*

II. *1.* *τρέπεται ὁ ἥλιος* es ist Sonnenwende, *ὁδὸν τρέπεσθαι* einen Weg einschlagen, *ἐπί* u. *πρός τινα* an jem. denken, *ἐπὶ ἔργα, πρός τινα* auch: bei jem. einkehren, *εἰς* od. *ἐφ' ἁρπαγήν*, *inf. ἐνδιδόναι* sp. = *πρὸς τὸ ἐνδιδόναι*. *2.* *ξείνοιο ἑκάς.* *3.* *ὑπό τινος* von jem. *4.* *τρέπεται χρώς H*, ion. *τράπομαι* ändere meine Meinung.

III. *1.* *τινά.* *2.* *ἐπὶ εἰρήνην, τὸ πλῆθος τετραμμένον* umgestimmt, *πρός τι* gelegen nach etw.

F. *fut. τρέψω, aor. 1 ἔτρεψα, aor. 2 ἔτραπον, pf. τέτροφα* (*τέτραφα*); *pass. pf. τέτραμμαι, aor. 1 ἐτρέφθην, aor. 2 ἐτράπην, fut. τραπήσομαι; med. fut. τρέψομαι, aor. 1 ἐτρεψάμην trans., aor. 2 ἐτραπόμην intr.*; ep.: *pf. 3 pl. τετράφαται, plqpf.* (*ἐ*)*τετράφατο*; ion. Nbf. **τράπω,** *impf. iter. τράπεσκον, aor. pass. ἐτράφθην.*

τρέφω, dor. **τράφω** (vgl. *τάρφος, ταρφέες, τρόφις*, W. *dhrebh* dick machen, ballen). *I. tr.* *1. act.* **a.** sich verdichten od. gerinnen lassen, *ἥμισυ μὲν θρέψας γάλακτος.* *2.* dick od. groß machen, füttern, nähren, erziehen, *βοῦν, σὺ δέ μ' ἔτρεφες αὐτή H*, halten, unterhalten, verpflegen, *στράτευμα, ναῦς, τὰ τρέφοντα ἡμᾶς* Nahrungsmittel. *2. med.* sich (*sibi*) nähren, aufziehen, bilden, *υἱόν*.
II. intr. vom *act. aor. 2 ἔτραφον, pf. τέτροφα, fut. med. θρέψομαι* u. das *pass.* *1.* sich verdichten,

dick werden, sich fest ansetzen, *περὶ χροΐ τέτροφεν ἅλμη H.* **2.** groß werden, wachsen, ernährt, erzogen werden, sich nähren, leben, *τινί, ἀπό* u. *ἔκ τινος* von etw., *ἀπὸ κοινοῦ* u. *κοινῇ, ἔν τινι* in etw., *τινί* für jem., prägn. *τεθραμμένη εἰς πολυσαρκίαν* wohlgenährt bis zur Beleibtheit.

F. *fut. θρέψω, aor. 1 ἔθρεψα, aor. 2 ἔτραφον, pf. τέτροφα; pass. pf. τέθραμμαι, inf. τεθράφθαι, aor. 1 ἐθρέφθην, aor. 2 ἐτράφην, fut. τραφήσομαι, adj. verb. θρεπτέος; med. fut. θρέψομαι, aor. ἐθρεψάμην;* ep.: *impf. τρέφον, aor. θρέψα, τράφον, inf. τραφέμεν, pass. τράφην, 3 pl. τράφεν.*

τρέχω sich schnell bewegen, laufen, eilen, rennen, *εἴς τι* od. *τινα, ἐπί τι* zu jem., nach etw., *περί τινος, ἐπί τινι* um etw., *τί* etw. durchlaufen, durchrennen; im bes. **a.** vom Wettlauf, *ἔδραμε νικᾶν* den Sieg davontragen, *ἀγῶνας* Gefahr laufen. **b.** übertr. poet. *τοῦ προσωτάτω* zum Äußersten kommen od. gedeihen.

F. *fut. δραμοῦμαι, aor. ἔδραμον, pf. δεδράμηκα;* ep. poet. *aor. (ἔ)θρεξα, iter. θρέξασκον, pf. 2 δέδρομα;* ion. *fut. δραμέομαι.*

τρέω (aus **τρέσω*, vgl. ai. *trasati* zittert) meist ep. poet. **1.** zittern, sich fürchten, abs., *τινά, τί* vor jem. od. etw. **2.** bebend fliehen, flüchten, *ἄλλυδις ἄλλος, ὁ τρέσας* Ausreißer.

F. *aor. 1 ἔτρεσα, adj. verb. τρεστός;* ep. *impf. 3 sg. τρέε, aor. τρέσσα.*

τρῆμα, *ατος, τό* (*τετραίνω* durchbohrtes) Loch, Öffnung.

Τρῆρες, *ῶν, οἱ* thrakischer Stamm.

τρήρων, *ωνος, ὁ, ἡ* (aus **τράσ-ρων* zu *τρέω*) ep. poet. furchtsam, scheu.

τρῆσαι, τρήσω s. *τετραίνω.*

τρῆσις, *εως, ἡ* (*τετραίνω*) das Durchbohren, Loch.

τρητός 3 (*τιτράω*) durchbohrt, durchlöchert, *subst. ὁ* **Τρητός** Berg bei Nemea.

Τρηχίς, *ἡ* ion. = *Τραχίς,* **τρηχύς** 3 ion. = *τραχύς.*

τρί-αινα, *ης, ἡ* (*τρί-αινα,* vgl. ai. *sēna* Wurfgeschoß) Dreizack, Waffe Poseidons. Dav.

τριαινόω poet. (den Dreizack) schwingen. **1.** mit dem Karst behacken. **2.** erschüttern.

τριακαιδεκέτις, *ιδος, ἡ, fem.* zu **-έτης,** *ου, ὁ* (*ἔτος*), die Dreizehnjährige.

τριᾱκάς, *άδος, ἡ* poet. sp., ion. **τριηκάς** (aus *τριακοντάς*). **1.** die Zahl dreißig, eine Zahl von dreißig. **2.** der dreißigste od. letzte Tag des Monats. **3.** in Sparta: Vereinigung von dreißig Häusern, Dreißigerschaft.

τριᾱκονθ-άμματος 2 (*ἅμμα*) mit od. von dreißig Knoten.

τριᾱκονθ-ήμερος 2 (*ἡμέρα*) sp. dreißigtägig.

τριᾱ́κοντα, ion. **τριήκοντα** (*τρία* u. **dekemt, *dkomt,* vgl. *δεκάς* = drei Zehner) dreißig; *οἱ τριάκοντα:* **1.** die dreißig Tyrannen in Athen. **2.** in Sparta: Beirat der Könige im Kriege.

τριᾱκοντα-έτης 2 (*ἔτος*) dreißigjährig, *σπονδαί,* bes. *fem.* **τριᾱκονταέτις,** *ιδος,* ion. **τριηκοντοέτις,** *ιδος.*

τριᾱκοντά-ζυγος 2 buk. mit od. von dreißig Ruderbänken.

τριᾱκοντα-πλάσιος 3 dreißigmal so viel, dreißigfach.

τριᾱκονταρχία, *ας, ἡ* (**τριακόντ-αρχος*) Herrschaft von dreißig Männern.

τριᾱκοντ-όργυιος 2 (*ὀργυιά*) dreißigklaftrig.

τριᾱκόντ-ορος, *ου, ἡ,* ion. **τριηκόντ-ερος** (*ἐρέσσω*) dreißigrudriges Kriegsschiff.

τριᾱκοντούτης, *ου, ὁ,* zsgz. aus *-ταέτης,* dazu *fem.* **τριακοντοῦτις,** *ιδος.*

τριᾱκόσιοι 3, ion. **τριηκόσιοι** (vgl. *διακόσιοι* u. *ἑκατόν*) dreihundert; im bes. *οἱ τριακόσιοι* **1.** in Athen: die an der Spitze der *συμμορίαι,* der für die Steuern gebildeten Genossenschaften, stehenden Reichsten. **b.** Schar des Leonidas.

τριᾱκοστός 3 (aus *τριακοντ-τός, τριακονστός*) dreißigster.

τριακτήρ, *ῆρος, ὁ* (*τριάζω* eig. dreimal zu Boden werfen) poet. Sieger.

τριάριοι, *ων, οἱ* sp. = *triarii.*

τρι-άρμενος 2 (*ἄρμενον*) sp. mit drei Segeln od. Masten.

τριαρχία, *ας, ἡ* (*τρί-αρχος, ἀρχή*) sp. Triumvirat.

τριάς, *άδος, ἡ* Dreizahl.

τρῐβακός 3 (*τρίβω*) sp. abgeschabt, abgetragen.

Τριβαλλοί, *ῶν, οἱ* thrakische Völkerschaft im Süden der untern Donau. — *adj.* **Τριβαλλικός** 3.

τρῐβή, *ῆς, ἡ* (*τρίβω*) das Reiben; übertr. **1.** anhaltende Betreibung, *βίου* Führung. **2.** (von der Zeit) das Hinbringen, Verzögerung, Aufschub, elliptisch: *μὴ τριβὰς ἔτι S.* **3.** Übung, Gewöhnung, *ἄτεχνος* kunstloses Treiben. **4.** Unterhaltung, Zeitvertreib.

τριβολ-εκτράπελα, *ων, τά* (*τρίβολος, ἐκτράπελος* von *ἐκ-τρέπω*) poet. abgedroschene Sticheleien.

τρί-βολος 2 (*βολή, βάλλω*) poet. sp. dreispitzig, *subst. ὁ* Distel.

τρίβος, *ου, ὁ, ἡ* **1.** Fußsteig, Landstraße. **2.** Abnützung, Gebrauch. **3.** das Säumen, Aufenthalt. Von

τρῑ́βω (vgl. got. *þriskan,* ahd. *drëskan,* nhd. *dreschen*) **1.** reiben, *τί τινι* od. *πρός τι* an etw., *ἔν τινι* in etw.; insbes. **a.** *κρῖ* austreten, dreschen. **b.** abreiben, abnützen. **2.** übertr. **a.** aufreiben, quälen, abmühen, *τινί* mit, durch etw., *ἀμφ' ἀρετῇ.* **b.** hinbringen, *βίον.* **c.** hemmen, verzögern, verschieben, *intr.* verweilen, *pass.* sich in etw. üben, sich an etw. (*τινί*) gewöhnen.

F. *fut. τρίψω, aor. ἔτριψα, pf. τέτριφα; pass. pf. τέτριμμαι, aor. ἐτρίφθην,* gew. *ἐτρίβην, fut. τριβήσομαι, adj. verb. τριπτός, έος; med. fut. τρίψομαι, aor. ἐτριψάμην* (*ῐ* nur in *ἐτρίβην,* sonst *ῑ*); ep. *pr. inf. τριβέμεναι;* ion. *pf. pass. 3 pl. τετρίφαται;* buk. *pr. cj. 1 pl. τρίβωμες* u. *fut. 3 pl. τρίψοντι.* Dav.

τρῑ́βων, *ωνος* **1.** *ὁ, ἡ adj.* ion. poet. sp. gerieben, kundig, geübt, *τινός, τί* in etw. **2.** *ὁ subst.* abgetragener Mantel. Dav.

τριβωνικῶς *adv.* poet. nach Art eines abgenutzten Mantels.

τριβώνιον, *ου, τό, demin.* v. *τρίβων,* ärmliches Kleid.

τρί-γαμος 2 buk. zum drittenmal verheiratet.

τρι-γέρων, *οντος, ὁ* poet. uralt.

τρῖγλα, *ης, ἡ* sp., att. **τρίγλη** Seebarbe.

τρί-γληνος 2 (*γλήνη*) ep. drei Augäpfel habend, *ἕρματα* Ohrgehänge mit drei augapfelähnlichen Perlen.

τρί-γλυφος 2 (γλύφω) poet. sp. dreifach geschlitzt; *subst.* ἡ Dreischlitz über dem Architrav am dorischen Tempelfries, τὸ τρίγλυφον Triglyphensims.

τρι-γλώχῑν, ῑνος, ὁ, ἡ (γλωχίς) ep. sp. dreischneidig.

τριγονία, ας, ἡ sp. dritte Zeugung od. Generation. Von

τρί-γονος 2 (W. γεν, γίγνομαι) poet. dreimal geboren, τέκνα drei Kinder.

τριγωνίστρια, ας, ἡ (*fem.* v. *τριγωνιστήρ, *τριγωνίζω) sp. Spielerin des τρίγωνον.

τρί-γωνος 2 (γωνία) dreieckig; *subst.* τὸ τρίγωνον *1.* Dreieck. *2.* harfenähnliches Instrument.

τρί-δουλος, ου, ὁ poet. dreifacher Sklave, Erzsklave.

τρι-έλικτος 2 (ἑλίσσω) poet. dreimal, d. h. vielfach gewunden.

τρι-έμβολος 2 (ἔμβολον) poet. so steif wie drei Schiffsschnäbel.

τρι-έσπερος 2 (ἑσπέρα) sp. von drei Abenden od. Nächten.

τριετηρίς, ίδος, ἡ ion. poet. sp., bes. *fem.* zu τριέτηρος = τρι-έτης (*sc.* ἑορτή) alle drei Jahre wiederkehrendes Fest.

τρι-έτης 2 (auch τρι-ετής, ἔτος) dreijährig; *adv. neutr.* **τρίετες** drei Jahre lang. Dav.

τριετία, ας, ἡ sp. *NT* Zeitraum von drei Jahren.

τρί-ζυγος 2 (W. ζυγ, ζεύγνυμι) poet. dreifach.

τρίζω (lautnachahmend) ep. ion. sp. knirschen, piepen, zirpen, schwirren.

F. *pf.* τέτριγα mit Präsensbed., *pt.* τετριγώς, ῶτος, *plqpf.* *3 sg.* ep. τετρίγει.

τριηκάς, τριήκοντα u. ä., **τριηκόσιοι** s. τριāκ-.

τρι-ημιπόδιον, ου, τό $1^1/_2$ Fuß.

τριηραρχέω (τριήρ-αρχος) *1.* Trierarch, Schiffsbefehlshaber sein, abs. u. τινός. *2.* in Athen: eine Triere ausrüsten u. befehligen, τριηραρχίας τριηραρχεῖν Trierarchien auf sich nehmen. Dav.

τριηράρχημα, ατος, τό für die Trierarchie gemachter Aufwand.

τριηραρχία, ας, ἡ (τριήρ-αρχος) Ausrüstung und Führung eines Dreiruderers, Trierarchie.

τριηραρχικός 3 den Trierarchen betreffend, νόμος; *subst.* τὸ τριηραρχικόν Trierarchienwesen. Von

τριήρ-αρχος, ου, ὁ (τριήρης u. ἄρχω) Befehlshaber eines Dreiruderers, in Athen derjenige, welcher ein Schiff auszurüsten u. gewöhnlich auch zu befehligen hatte.

τριηρ-αύλης, ου, ὁ (αὐλέω) Schiffspfeifer, der den Ruderknechten auf der Flöte den Takt bläst.

τριηρετικός 3 (τριηρέτης, τριήρης) sp. den Dreiruderer betreffend.

τρι-ήρης, ους, ἡ, *sc.* ναῦς (τρίς u. ἐρέσσω) Dreiruderer, Dreidecker, Kriegsschiff, welches auf jeder Seite drei Ruderbänke übereinander hatte, τριήρεις ποιεῖσθαι bauen.

F. *gen. pl.* τριήρων, ion. τριηρέων. Dav.

τριηρίτης, ου, ὁ Ruderer, Matrose, *pl.* Schiffsmannschaft.

τριηρο-ποιός, οῦ, ὁ (ποιέω) Trierenbauer.

τριθ-ημέρη ion. vorgestern.

Τρικάρᾱνον, ου, τό Kastell auf der Grenze von Sekyon u. Phleius.

τρι-κάρηνος 2 (κάρηνον) ion. poet. dreiköpfig, ὄφις.

τρι-κέφαλος 2 (κεφαλή) poet. sp. dreiköpfig.

Τρίκ(κ)η, ης, ἡ St. in Thessalien, an einem Nebenfluß des Peneios.

τρί-κλῑνος 2 (κλίνη) sp. mit drei Betten; *subst.* τὸ τρίκλινον Tischlager mit drei Speisesofas.

τρι-κόρυθος 2 } (κόρυς) poet. einen Helm mit
τρί-κορυς, υθος, ὁ } dreifacher Kuppe tragend.

τρι-κότυλος 2 (κοτύλη) poet. drei Kotylen haltend.

τρί-κρᾱνος 2 poet. = τρικάρηνος.

τρικῡμία, ας, ἡ (*fem.* v. τρι-κύμιος, κῦμα) dritte, d. h. große Woge, Brandung, übertr. λόγου, κακῶν.

τρι-λάγῡνος 2 (λάγῡνος = lat. *lagēna*) poet. drei Flaschen haltend.

τρί-λλιστος 2 (λίσσομαι) ep. dreifach, d. h. heiß erfleht.

τριλογία, ας, ἡ (τρί-λογος) sp. Trilogie, drei Tragödien.

τριλοφία, ας, ἡ (τρί-λοφος, λόφος) poet. sp. dreifacher Helmbusch, Helm mit dreifachem Helmbusch.

τρί-μετρος 2 (μέτρον) aus drei Metren bestehend, sechsfüßig.

τρί-μηνος 2 (μήν) ion. poet. sp. dreimonatlich; *subst.* ἡ τρίμηνος u. τὸ τρίμηνον Zeit von drei Monaten.

τρῖμμα (τρίμμα), ατος, τό (τρίβω) poet. das Geriebene, übertr. geriebener Kerl.

τριμμός, οῦ, ὁ (τρίβω) Fußsteig.

τριμοιρία, ας, ἡ (τρί-μοιρος) das Dreifache, dreifacher Sold. Dav.

τριμοιρίτης, ου, ὁ sp. dreifachen Sold bekommend.

τρί-μοιρος 2 (μοῖρα) poet. dreigeteilt, dreifach.

τρί-μορφος 2 (μορφή) poet. dreigestaltig.

Τρινακρία, ας, ἡ alter Name von Sizilien (wohl aus dem homer. Θρινακίη durch Anlehnung an τρεῖς u. ἄκρα entstanden).

τριξός 3 (aus *τριχθός v. τριχθά) ion. dreifach.

τριοδοντία, ας, ἡ (τρι-όδους) das Fischen mit dem Dreizack.

τρί-οδος, ου, ἡ (ὁδός) Dreiweg, Kreuzweg, ἐκ τριόδου trivial, ordinär.

τρι-όδους, οντος, ὁ (ὀδούς Zahn) Dreizack, Fischerwerkzeug.

Τριόπιον, ου, τό (Τρίοπος κολώνη buk.) Vorgebirge bei Knidos in Karien. — *adj.* **Τριόπιος** 3 Beiname Apolls.

τρι-όρχης, ου, ὁ (ὄρχις) poet. eine Falkenart.

τριοτό poet. Nachahmung einer Vogelstimme.

τρί-παλαι *adv.* poet. schon seit sehr langer Zeit.

τρι-πάλαιστος 2 (παλαιστή) ion. drei Hände breit.

τρί-παλτος 3 (πάλλω) poet. dreifach geschwungen, heftig, πήματα.

τρι-πάροδος 2 (πάροδος) sp. mit drei Gängen od. Stockwerken.

τρι-πάχυντος 2 (παχύνω) poet. dreimal verdickt, gewaltig, stark.

τρι-πέτηλος 2 (πέταλον) poet. dreiblättrig.

τρί-πηχυς 2, *gen.* -εος, drei Ellen lang.

τρί-πλαξ, ακος (vgl. δί-πλαξ) ep. eig. dreiflächig, dreifach.

τριπλασιάζω sp. verdreifachen. Von

τρι-πλάσιος 3 (vgl. δι-πλάσιος) dreifach, dreimal so groß od. so viel, τινός als etw.

τρι-πλασίων 2 sp. = dem vorigen.

τρί-πλεθρος 2 (πλέθρον) drei Plethren lang od. breit.

τρί-πλευρος 2 (πλευρά) sp. dreiseitig.

τρι-πλόος, zsgz. **τριπλοῦς** 3 (vgl. *δι-πλόος*) dreifach, dreifältig, *τριπλῆ κέλευθος* Kreuzweg; *adv.* **τριπλῇ** ep. sp. dreifach, auf dreifache Art.
τρι-πόδης, *ου, ὁ* (*πούς*) drei Fuß lang.
τρι-πόθητος 2 sp., dor. **-θᾱτος** (*ποθέω*) dreifach, d. h. heftig ersehnt.
τρί-πολις, *εως*, ion. *ιος, ὁ ἡ* (*πόλις*) poet. drei Städte habend; *n. pr.* **Τρίπολις,** *εως, ἡ* (Dreistadt) St. in Phrygien, dsgl. in Phoinikien.
τρι-πόλιστος 2 (*πολίζω = πολέω*) poet. dreimal gepflügt, übertr. vielbesprochen, *οἶτος*.
τρί-πολος 2 (W. *πελ, πέλω*) ep. dreimal gewendet od. gepflügt, sehr fruchtbar.
τρί-πους, *ποδος, ὁ, ἡ*, ep. auch **τρίπος** *1. adj.*, *acc. τρίπουν* **a.** dreifüßig, *τρίποδας ὁδοὺς στείχει* (v. Greise) *A.* **b.** drei Fuß lang. *2. subst. ὁ, acc. τρίποδα* **a.** Dreifuß, dreifüßiger Kessel von Erz zum Kochen, Mischen des Weines od. zum Schmuck (von Gold öfter), insbes. Dreifuß der Pythia. **b.** dreifüßiger Tisch.
τριπτήρ, *ῆρος, ὁ* (*τρίβω*) poet. Reibekeule, übertr. *τριπτὴρ δικῶν*.
τρίπτης, *ου, ὁ* (*τρίβω*) sp. der Reibende, (frottierender) Badediener.
Τρι-πτόλεμος, *ου, ὁ* Stifter der eleusinischen Mysterien.
τρί-πτυχος 2 (W. *πτυχ* falten) ep. poet. *1.* dreifach gefaltet, aus drei Lagen bestehend. *2.* dreifach, *θρῆνοι*.
Τρί-πυλον, *ου, τό* (*πύλη*) Tor in Halikarnaß.
Τριπυργία, *ας, ἡ* (*fem.* v. *τρι-πύργιος, πύργος*) Flecken auf Aigina.
τρί-πωλος 2 (*πῶλος*) poet. mit drei Pferden.
τρί-ρρῡμος 2 (*ῥυμός*) poet. mit drei Deichseln.
τρίς *adv.* (vgl. ai. *tris*, lat. *ter* aus **tris*) dreimal *H*, *εἰς τρίς* bis zu od. auf dreimal *X* (dagegen *εἰς τρεῖς τὴν ἐνωμοτίαν ἄγειν* drei Mann tief *X*).
τρισ-άθλιος 3 poet. sp. dreimal, d. h. sehr unglücklich.
τρισ-αρειοπαγίτης, *ου, ὁ* sp. dreifacher Areopagit, d. h. sehr streng.
τρισ-άριθμος 2 sp. dreimal gezählt.
τρισ-άσμενος 3 dreimal, d. h. sehr gern.
τρισ-εινάς, *άδος, ἡ* (*sc. ἡμέρα*) poet. der dritte neunte Tag im Monat = der 29ste.
τρισ-ευδαίμων 2 poet. dreimal od. hoch-beglückt.
τρισ-καί-δεκα *indecl.* dreizehn, besser *τρεῖς καὶ δέκα*.
τρισκαιδεκα-έτης 2 u. **τρισκαιδεκ-έτης** 2 (*ἔτος*) dreizehnjährig.
τρισκαιδεκά-πᾱχυς 2, *gen. -εος*, dor. = *-πηχυς* dreizehn Ellen lang.
τρισκαιδεκα-στάσιος 2 (*στάσις, ἵστημι*) ion. dreizehnmal so viel wiegend od. wert.
τρισκαιδέκατος 3 ep. sp. dreizehnter; *ἡ τρισκαιδεκάτη* (*sc. ἡμέρα*) dreizehnter Tag.
τρισκαιδεκα-φόρος 2 (*φέρω*) sp. dreizehnmal Frucht tragend.
τρισ-κακοδαίμων 2 poet. dreimal od. sehr unglücklich.
τρί-σκαλμος 2 (*σκαλμός*) poet. sp. drei Reihen von Rudern besitzend, dreirudrig.

τρισ-κατάρᾱτος 2 dreimal od. höchst verwünscht.
τρι-σκελής 2 (*σκέλλω*) sp. sehr trocken, hart.
τρισ-κοπάνιστος 2 (*κοπανίζω, κόπτω*) poet. dreimal zerstoßen, sehr fein, *ἄρτος* (La. *δισ-*).
τρίσ-μακαρ, *αρος, ὁ, ἡ* (besser *τρὶς μ.*) ep. poet., **τρισμακάριος** 3 poet., **τρισ-μακάριστος** 3 sp. dreimal glücklich (zu preisen), wegen etw. *τινός*.
τρισμός, *οῦ, ὁ* (*τρίζω*) sp. das Zirpen, Piepen.
τρισ-μῡ́ριοι 3 dreißigtausend.
τρισμῡριό-παλαι *adv.* poet. vor sehr langer Zeit.
τρισμῡριο-πλασίων 2 (vgl. *δι-πλασίων*) sp. dreißigtausendfach.
τρισ-όλβιος 2 poet. sp. dreimal od. sehr glücklich.
τρισ-ολυμπιονίκης, *ου, ὁ* (*ὀλυμπιο-νίκης, νικάω*) poet. dreimal in Olympia siegend.
τρι-σπίθαμος 2 (*σπιθαμή*) drei Spannen lang.
τρί-σπονδος 2 (*σπένδω*) poet. dreifach gespendet, *χοαί* Totenopfer aus Wein, Milch, Honig.
τρισσός 3, att. **τριττός,** ion. **τριξός** (aus **τριχιός, τρεῖς*) dreifach, *pl.* drei.
τρι-στάδιος 2 (*στάδιον*) drei Stadien lang.
τρί-στεγος 2 (*στέγη*) sp. *NT* mit drei Stockwerken; *subst. τὸ τρίστεγον* drittes Stockwerk.
τρί-στοιχος 2 (*στοῖχος*) ep. sp. dreireihig; *adv.* **τριστοιχί** ep. (*-χεί* poet.) in drei Reihen.
τρί-στομος 2 (*στόμα*) sp. mit drei Mündungen.
τρι-σύλλαβος 2 (*συλλαβή*) sp. dreisilbig.
τρισ-χί̄λιοι 3 dreitausend. Dav.
τρισχῑλιοστός 3 dreitausendster.
τρισχῑλιο-φόρος 2 (*φέρω*) sp. dreitausend tragend od. fassend.
τρι-σώματος 2 (*σῶμα*) poet. dreileibig.
τριταγωνιστέω die dritte Rolle spielen. Von
τριτ-αγωνιστής, *οῦ, ὁ* Schauspieler der die dritte Rolle spielt, oft = Statist.
Τριταιεῖς, *έων, οἱ* *1.* Einw. der achäischen St. *Τριταία*. *2.* Einw. der phokischen St. **Τρίτεια,** auch als **Τριτειεῖς** und ion. **Τριτέες** bezeichnet.
τριταῖος 3 (*τρίτος*) *1.* **a.** am dritten Tag, drei Tage alt. **b.** vor drei Tagen. **c.** überh. = *τρίτος*. *2. subst. ὁ* (*sc. πυρετός*) dreitägiges Fieber.
τρι-ταλαντιαῖος 3 sp. } *1.* drei Talente (= 78·6
τρι-τάλαντος 2 poet. sp. } Kilo) schwer. *2.* drei Talente wert.
τρι-τάλας 3 poet. sehr unglücklich.
τρίτατος 3 ep. poet. = *τρίτος*.
τριτεῖα, *ων, τά* (*τρίτος*) dritter Preis.
τριτη-μόριος 2 (*μόρος*) den dritten Teil ausmachend, *τινί* in Beziehung auf etw.; *subst. τὸ τριτημόριον* u. ion. sp. **τριτημορίς,** *ίδος, ἡ* dritter Teil, Drittel.
τριτο-βάμων 2, *gen. -ονος*, (*βῆμα, βαίνω*) poet. als dritter gehend.
Τρῑτο-γένεια, *ας, ἡ* } ep. poet. Beiname der Athene,
Τρῑτο-γενής, *οῦς, ἡ* } vielleicht von dem Bach Triton in Boiotien, also die Tritongeborene, nach andern von *τριτώ = κεφαλή Hesych.*
τρίτος 3 (vgl. got. *thridja*) dritter, *τρίτος αὐτός* selbdritt; *subst.* *1.* **ἡ τρίτη** **a.** (mit u. ohne *ἡμέρα*) dritter Tag, *εἰς τρίτην* übermorgen, *τρίτην ἡμέραν* vorgestern. **b.** (*sc. πληγή*), *τρίτην ἐπενδίδωμι*. *2.* **τὸ τρίτον** *τινός* ein Drittel von etw., *ἐπὶ τῷ τρίτῳ* beim dritten Signal. *3.* **τὰ τρίτα** **a.** Totenopfer

am dritten Tage nach der Bestattung. *b.* dritter Preis. *c.* τὰ τρίτα λέγειν die dritte Rolle spielen, τινί unter jem. *4. adv.* *a.* **τρίτως** zum dritten, drittens. *b.* **(τὸ) τρίτον** zum drittenmal, drittens. *c.* **ἐκ τρίτου,** ἐκ τρίτων zu dritt.

τριτό-σπονδος 2 (σπονδή) poet. bei der dritten Spende (für Zeus σωτήρ), gesungen.

τριτό-σπορος 2 (σπείρω) poet. zum drittenmal gesät, γονή dritte Generation.

τριττός att. = τρισσός.

τριττυαρχέω (τριττυ-άρχης) Vorsteher einer τριττύς sein.

τριττύς, ύος, ἡ Drittel, Unterabteilung der Phylen.

Τρίτων, ωνος, ὁ *1.* S. des Poseidon u. der Amphitrite, Meergott. *2.* Gott des libyschen Sees Tritonis. *3.* Fluß in Libyen, Abfluß des Tritonissees.

Τρῑτωνιάς, άδος, ἡ } See in Libyen, nahe bei der
Τρῑτωνίς, ίδος, ἡ } kleinen Syrte.

τρι-φάσιος 3 (vgl. δι-φάσιος) ion. dreifach, drei.

τρι-φίλητος 2 (φιλέω) buk. dreimal, d. h. sehr geliebt.

Τριφῡ́λιοι, ων, οἱ Bewohner der elischen Landschaft Triphylien; bes. *adj.* **Τριφῡλίς,** ίδος, ἡ triphylisch.

τρί-φυλλον, ου, τό (φύλλον) ion. sp. Dreiblatt, Klee.

τρί-φυλος 2 (φυλή) ion. sp. aus drei Stämmen bestehend.

τρίχα *adv.* ep. sp., **τριχῇ** (-ῇ), **τριχθά** ep. (τρεῖς) in drei Teile(n), dreifach, τρίχα νυκτός im dritten Teil der Nacht, τρίχα γίγνεσθαι in drei Teile zerfallen, τριχῇ ποιεῖσθαι in drei Teile teilen.

τριχᾱ́-ϊκες, οἱ (τρίχα u. W. ϝικ, ai. viç, aw. vīs- Niederlassung) ep. dreistämmig, in drei Stämme zerfallend (andere: haarschüttelnd, θρίξ u. ἀίσσω).

τρί-χᾱλος 2 dor. = **τρί-χηλος** (χηλή) poet. dreifach gespalten.

τρίχες s. θρίξ, **τριχῇ** u. **τριχθά** s. τρίχα.

τρίχινος 3 (θρίξ) aus Haaren, hären.

τριχίς, ίδος, ἡ poet. Sardellenart.

τριχό-βρως, ωτος, ὁ (βιβρώσκω) poet. Haarfresser, d. h. Motte.

τρι-χοίνικος 2 drei χοίνικες enthaltend (1 χοῖνιξ = 1·223 Liter).

τριχορρυέω (τριχο-ρρυής, θρίξ u. ῥέω) poet. den Haarschwund haben.

τριχοῦ *adv.* (τρίχα) ion. an drei Stellen.

τριχόω (θρίξ) sp. mit Haaren versehen.

τρί-χρωμος 2 (χρῶμα) sp. dreifarbig.

τρίχωμα, ατος, τό (τριχόω) Haarwuchs, Haar.

τριχῶς *adv.* sp. = τρίχα.

τρίχωσις, εως, ἡ (τριχόω) sp. Behaarung, Haarwuchs.

τριχωτός 3 (τριχόω) sp. behaart.

τριψημερέω (*τριψ-ήμερος, τρῖψις u. ἡμέρα) poet. den Tag od. die Zeit unnütz verbringen.

τρῖψις, εως, ἡ (τρίβω) *1.* das Reiben, Frottieren, Massieren. *2.* ion. Gefühl beim Reiben, Härte, Festigkeit.

τρι-ώβολον, ου, τό (ὀβολός) drei Obolen = 39 Pfenn.

τρι-ώροφος 2 (ὀροφή) ion. sp. dreistöckig.

τρι-ώρυγος 2 (ὀργυιά) drei Klaftern hoch.

Τροζήν, Τροζήνιος s. Τροιζ-.

Τροία, ας, ἡ, ion. **Τροίη** *1.* Landschaft im westlichen Kleinasien, auch **Τρῳάς,** άδος, ἡ. *2.* Hauptstadt dieser Landschaft; **Τροίηθεν** von Troja her. **Τροίηνδε** nach Troja hin. — **Τρῶες,** ων, οἱ Einw., so benannt nach **Τρώς,** ωός, ὁ, dem S. des Erichthonios. — *adj.* **Τρωός, Τρώιος, Τρωικός** 3 *1.* des Tros. *2.* trojanisch, **Τρωαί** u. **Τρῳάδες,** ων, αἱ Troerinnen, auch mit γυναῖκες verbunden.

Τροιζήν, ῆνος, ἡ St. in Argolis, der Insel Kalauria gegenüber. — **Τροιζήνιοι,** ων, οἱ Einw. — *adj.* **Τροιζήνιος** 3 mit dem bes. *fem.* **Τροιζηνίς,** ίδος.

τρομερός 3 (τρόμος) poet. *1.* zitternd. *2.* erschrecklich, grausig.

τρομέω u. *med.* (τρέμω) ep. poet. sp. *1.* zittern, beben. *2.* sich fürchten, τινά u. τί vor jem., etw. **F.** nur *pr.* u. *impf.*, ep.: *opt. pr. med. 3 pl.* τρομεοίατο, *impf. 3 pl.* τρομέοντο.

Τρόμης, ητος, ὁ hieß des Aischines V. ursprünglich, er machte daraus Ἀτρόμητος.

τρόμος, ου, ὁ (τρέμω) das Zittern, Angst, Furcht.

τροπαῖος 3 (auch τρόπαιος, τροπή, τρέπω) poet. sp. den Feind in die Flucht wendend, Ζεύς Sieg verleihend; *subst.* *1.* **ἡ τροπαία** (*sc.* πνοή) Wechselwind, bes. Seebrise, übertr. Wechsel, Umschlag, φρενῶν. *2.* **τὸ τρόπαιον** (ältere Betonung τροπαῖον) Siegesdenkmal, das auf dem Schlachtfelde errichtet wurde, τινός über jem.

τροπαι-οῦχος 2 (ἔχω) sp. dem man Siegeszeichen weiht, sieghaft.

τροπαιοφορία, ας, ἡ sp. das Tragen der Siegeszeichen. Von

τροπαιο-φόρος 2 (φέρω) sp. mit Siegeszeichen geschmückt.

τροπᾱλίς, ίδος, ἡ dor. = τροπηλίς (*τροπαλίζω = τρέπω) Bündel.

τροπέω (*frequent.* zu τρέπω) ep. jedesmal umwenden.

τροπή, ῆς, ἡ (τρέπω) *1.* Wende, Umkehr, τροπαὶ ἠελίοιο Westen, aber χειμεριναί u. θεριναί Winter-, bzw. Sommersonnenwende. *2.* das Umkehren des Feindes, Flucht, Niederlage, τροπὴ γίγνεται, τροπὴν τινος ποιεῖσθαι, ποιεῖν, τιθέναι jem. in die Flucht schlagen. *3.* Wechsel, Wandlung, τύχης, γνώμης. *4.* grammat.: τροπὴ λέξεως, tropische, figürliche Ausdrucksweise.

τροπιδεῖον, ου, τό = τρόπις.

τροπικός 3 (τροπή) sp. zur Sonnenwende gehörig; τὰ τροπικά (*sc.* ζῷα) Sternbilder des Wendekreises; ὁ τροπικός (*sc.* κύκλος) Wendekreis.

τρόπις, εως, ion. ιος, ἡ (τρέπω) ep. poet. ion. sp. *1.* Grundbalken des Schiffes, Kiel, τίθεσθαι τρόπιν den Kiel legen. *2.* übertr. Grundlage, Anfang, τοῦ πράγματος.

τροπο-μάσθλης, ητος, ὁ (μάσθλη Peitsche) sp. Mensch von verschmitztem Charakter.

τροπός, οῦ, ὁ (τρέπω) ep. sp. *1.* Riemen, mit welchem das Ruder an der Ruderbank befestigt ist, Tau. *2.* (urspr. von Tauen gehaltener) Ausbau am Schiff, Balkon.

τρόπος, ου, ὁ (τρέπω) *1.* Wendung, Richtung, Ἀφροδίτης, πάντα τρόπον nach allen Richtungen hin. *2.* *a.* Art u. Weise, Sitte, Gesinnung, Charakter, im *sg.* u. *pl.*, τρόπος δὲ θηρὸς ὡς νεαιρέτου Α, ὀρχή-

σεως, τρόποι sittliches Verhalten. *b.* (grammat.) Wortform, Redefigur, (musikal.) Gesangsweise, Tonart. *3. adv.* *a. acc. τόνδε τὸν τρόπον* auf diese Art, *τὸν αὐτὸν τρόπον, πάντα, μηδένα τρόπον.* *b. dat. οὐδενὶ τρόπῳ* unter keinen Umständen, *τῷ αὐτῷ τρόπῳ* auf die nämliche Art. *c.* mit *praep. πρὸς τρόπον* nach Neigung, nach Wunsch, *ἐκ παντὸς τρόπου* u. *κατὰ πάντα τρόπον* auf jede Weise, auf alle Art, *ἀπὸ τρόπου* aus dem Takt, wider den Takt, *οὐκ ἀπὸ τρόπου* nicht unpassend.

τροποφορέω (*τροπο-φόρος, φέρω*) sp. jmds. Art od. Sitten ertragen.

τροπόω u. *med.* (*τροπός*) poet. die Ruder anbinden, einschnallen. Dav.

τροπωτήρ, *ῆρος, ὁ = τροπός.*

τροφαλίς, *ίδος, ἡ* (*τρέφω*) poet. frischgemachter Käse.

τροφεῖα, *ων, τά* *1.* Erzieherlohn, Ammen-, Wartelohn, *πληροῦν τινι* voll entrichten, *ἐκτίνειν, ἀποδιδόναι.* *2.* poet. Kost, Unterhalt, Nahrung, *βίου.* Von

τροφεύς, *έως, ὁ = τροφός.*

τροφέω (*τρέφω*) ep. nähren, *pass.* anschwellen.

τροφή, *ῆς, ἡ,* dor. **τροφά** (*τρέφω*) *1.* Ernährung, Nahrung, Unterhalt, *τροφὴν ἔχειν*; im bes. *a.* Proviant, Fourage, auch: Verpflegungsgelder. *b.* Art der Ernährung, Lebensweise, *δουλία.* *2.* leibliche Pflege, Erziehung, *τροφὴ καὶ παιδεία* physische u. moralische Erziehung. *3.* das Ernährte, Nachkommenschaft. Dav.

τροφίας, *ου, ὁ* sp. in der Mast befindlich, *βοῦς.*

τρόφιμος 2 u. 3 (*τρέφω*) *1. act.* nährend, *ἀήρ*; *subst. τὸ τρόφιμον* was nährt, Fleisch. *2. pass.* ernährt, erzogen; *subst. ὁ* Pflegling, *ξένοι τῶν τροφίμων καλουμένων* mit der spartanischen Jugend erzogene Fremde; im bes. wohlgenährt, fleischig.

τρόφις, *ι, gen. -ιος,* (*τρέφω*) ep. ion. *1.* wohlgenährt, dick. *2.* übertr. umfangreich, groß.

τροφόεις 3 (*τροφή*) ep. wohlgenährt, angeschwollen.

τροφός, *οῦ, ὁ, ἡ* (*τρέφω*) Ernährer(in), Pfleger(in), Erzieher(in), Amme.

τροφοφορέω (*τροφο-φόρος, φέρω*) *NT* Nahrung bringen, ernähren, *τινά.*

Τροφώνιος, *ου, ὁ* mit seinem Bruder Agamedes Erbauer des Apollotempels in Delphi, nach seinem Tode als Heros verehrt (Orakel in einer unterirdischen Höhle bei Lebadeia).

τροχάζω *intens.* } laufen, rennen.
τροχάω, *pt.* ep. *τροχόων* }

τροχαῖος, *ου, ὁ* (*sc. πούς*) der Versfuß _ ◡.

τροχαλός 3 poet. laufend, schnell.

τροχηλατέω poet. verfolgen, jagen, *τινά.* Von

τροχ-ηλάτης, *ου, ὁ* (*τροχός* u. *ἐλαύνω*) poet. sp. Wagenlenker, Fuhrmann.

τροχ-ήλατος 2 (*τροχός* u. *ἐλαύνω*) poet. sp. *1.* vom Rade gezogen, *σκηναί, σφαγαὶ Ἕκτορος τροχήλατοι* mit *enallage adjectivi* Mord des am Wagen geschleiften H., übertr. umhergejagt, umherschweifend, *μανία.* *2.* auf der Töpferscheibe getrieben.

τροχιά, *ᾶς, ἡ* (*τρόχος*) sp. *NT* Radspur, Geleise, Weg.

τροχιλία, *ας, ἡ* sp. u. **τροχίλιον,** *ου, τό* (*τρέχω*) Walze, Rolle, Zylinder, Winde, Rollenzug.

τροχίλος, *ου, ὁ* (*τρέχω*) ion. poet. sp. *1.* eine Art Kibitz. *2.* Zaunkönig.

τρόχις, *εως,* ion. *ιος, ὁ* (*τρέχω*) Läufer, Bote.

τροχοδῑνέω (**τροχο-δίνης, δινέω*) poet. im Kreise drehen.

τροχο-ειδής 2 (*τροχός* u. *εἶδος*) ion. radförmig, rund.

τροχοποιέω (**τροχο-ποιός, ποιέω*) poet. Räder machen. Von

τροχός, *οῦ, ὁ* (*τρέχω*) Läufer. *1.* (Wagen-)Rad. *2.* Töpferscheibe, überh. Scheibe, von Wachs u. ä., *γῆς* Erdscheibe, *θαλάττης* Meeresfläche, Lagune. *3.* Folterwerkzeug, Teil des Pferdezaumes. *4.* Reifen der Gaukler.

τρόχος, *ου, ὁ* (*τρέχω*) poet. sp. *1.* Lauf, Umlauf, Laufübung. *2.* Laufbahn, übertr. Kreisbogen.

τρύβλιον, *ου, τό* poet. sp. Schüssel, Schale, Napf.

τρυγάω (*τρύγη* Dürre, Einsammeln der Früchte) einernten, (Trauben) ablesen.
F. *ind. pr. 3 pl.* zerd. *τρυγόωσι.* Dav.

τρυγητήρ, *ῆρος, ὁ* poet. Winzer.

τρύγητος, *ου, ὁ* (*τρυγάω*) *1.* Weinlese. *2.* Erntezeit, Herbst.

τρυγήτρια, *ας, ἡ, fem.* zu *τρυγητήρ,* Winzerin.

τρυγικός 3 (*τρύξ*) poet. mit Hefe bestrichen.

τρυγο-δαίμων, *ονος, ὁ* poet. Hefengespenst, spöttische Bezeichnung schlechter Komödiendichter.

τρύγοιπος, *ου, ὁ* poet. Seihetuch.

τρυγῳδία, *ας, ἡ* (*τρυγ-ῳδός*) poet. alte Benennung der Komödie.

τρυγῳδικός 3 poet. zur Komödie gehörig, *χορός.* Von

τρυγ-ῳδός, *οῦ, ὁ* (*τρύξ* u. *ᾠδή,* eig. Most- od. Hefensänger) poet. komischer Schauspieler od. Dichter.

τρῡγών, *όνος, ἡ* poet. sp. Turteltaube. Von

τρύζω (lautmalend) ep. poet. gurren, knurren; übertr. *τινί* jem. etw. vorjammern od. zureden.

τρυηλίς, *ίδος, ἡ* (vgl. lat. *trua, trulla*) sp. Rührlöffel.

τρῡμαλιά, *ᾶς, ἡ* (*τρύω*) sp. *NT* Öffnung, Loch.

τρῡ́μη, *ης, ἡ* (vgl. W. *τερ* in *τείρω, τρίμμα*) poet. durchtriebener Mensch, gewandter Schlaukopf.

τρύξ, *τρυγός, ἡ* ion. poet. sp. *1.* Hefe. *2.* ungegohrener Wein, Most.

τρῡ́πανον, *ου, τό* (durch Riemen in Bewegung gesetzter) Drillbohrer. Von

τρῡπάω (vgl. *τρύω,* W. *τερ* in *τείρω*) bohren, durchbohren, *τὰ ὦτα τετρυπημένος.*
F. *pr. opt. 3 sg. τρυπῷ.* Dav.

τρῡ́πημα, *ατος, τό* poet. sp. Öffnung, Loch. und

τρῡπητής, *οῦ, ὁ* der Bohrende.

τρῡσ-άνωρ, *ορος, ὁ, ἡ* (*τρύω* u. *ἀνήρ*) poet. Männer erschöpfend, quälend.

τρῡσί-βιος 2 (*τρύω* u. *βίος*) poet. das Leben aufreibend, belästigend.

τρῡτάνη, *ης, ἡ* (zu *τρύω, τέρυς*) poet. sp. Zünglein an der Wage, Wage.

τρυ-φάλεια, *ας, ἡ* (vgl. *quadru-, τετρά-φαλος*) ep. poet. Helm.

τρυφάω (*τρυφή*) *1.* üppig od. weichlich leben, schwelgen, abs. od. *τὰ σώματα* u. *ἔν τινι.* *2.* prunken, vornehm tun, *ὁ τρυφῶν* Aufgeblasener.

τρυφεραίνομαι *pass.* poet. verweichlicht werden. Von

τρῠφερός 3 *1.* weichlich, schwelgerisch, üppig; *subst.* τὸ τρυφερώτερον größere Üppigkeit. *2.* weich, zart, sanft; *neutr. sg. adv.* Von

τρῠφή, ῆς, ἡ (θρύπτω) *1.* Schwelgerei, Üppigkeit, Weichlichkeit, τρυφαί ... Τρωικαί. *2.* Übermut Hoffart, Hochmut, neben ὕβρις, ὑπὸ τρυφῆς.

τρύφημα, ατος, τό (τρυφάω) poet. Gegenstand des Schwelgens.

τρύφος, ους, τό (θρύπτω) ep. ion. sp. abgebrochenes Stück, Bruchstück.

τρῡχηρός 3 (τρῦχος) poet. lumpig, zerfetzt.

τρύχνος, ου, ὁ buk. zart, sanft.

τρῦχος, ους, τό (τρύχω) poet. sp. Kleiderfetzen, Lumpen. Dav.

τρῡχόω poet. sp. = dem folgenden.

τρῡ́χω (vgl. τρύω, W. τερ) aufreiben, erschöpfen, quälen, zugrunde richten, οἶκον.

F. *fut.* τρύξω.

τρῡ́ω (W. τερ in τείρω) aufreiben, zerquälen, ἐς τὸ ἔσχατον κακοῦ.

F. *fut.* τρύσω.

Τρῳαί, Τρῳάς s. Τροία.

τρωγάλιον, ου, τό (τρώγω) poet. Naschwerk zum Nachtisch.

Τρώγιλος, ου, ὁ Hafen nördlich von Syrakus.

τρώγλη, ης, ἡ (τρώγω) poet. sp. (Mäuse)loch, Höhle. Dav.

τρωγλο-δύτης, ου, ὁ ion. poet. sp. (δύομαι) in ein Loch kriechend;
τρωγλο-δύων, οντος, ὁ poet.
Τρωγλοδύτης Mäusename, Τρωγλοδύται Völkerschaft Äthiopiens.

τρώγω (vgl. got. *þairkō* Loch, ahd. *durchil* durchlöchert) nagen, abfressen, überh. essen.

F. *fut.* τρώξομαι, *aor. 2* ἔτραγον, *pf. pass.* τέτρωγμαι *adj. verb.* τρωκτός.

Τρωιάς, Τρωικός, Τρώιος 3 s. Τροία.

Τρωίλος, ου, ὁ S. des Priamos u. der Hekuba.

τρωκτά, ῶν, τά (τρώγω) roh eßbare Früchte, Hülsenfrüchte, ὡραῖα Früchte zum Nachtisch.

τρώκτης, ου, ὁ (τρώγω, Nager) ep. sp. Schädiger, Betrüger, Gauner.

τρῶμα, τό, **τρωματίας, τρωματίζω** s. τραυμ-.

τρώμᾱ, ας, ἡ dor. poet. = τραύμη = τραῦμα Wunde.

Τρωξ-άρτης, ου, ὁ (τρώγω u. ἄρτος) poet. Brotnager (Mäusename).

τρώξιμος 2 (τρώγω) buk. eßbar, reif.

Τρῳός, Τρώς s. Τροία.

τρωπάω (*frequent.* zu τρέπω) ep. *1. act.* drehen, wenden, verändern, φωνήν. *2. med. iter.* τρωπάσκετο sich wenden, sich umdrehen, φόβονδε od. *inf.*

Τρώτιλον, ου, τό Ort auf Sizilien, östlich von Megara Hyblaia.

τρωτός 3, *adj. verb.* v. τιτρώσκω, verwundbar.

τρωχάω (*frequent.* v. τρέχω) ep. laufen.

τρώω ep. = τιτρώσκω.

τύ dor. äol. = σύ.

Τύανα s. Δάνα. — Τυανεύς, έως, ὁ Einw.

τυγχάνω (W. τυχ, vgl. ai. *áduhat*) *I. tr. 1.* treffen, abs. u. τινός. *2.* übertr. **a.** antreffen, erreichen, erhalten, bekommen, finden, abs. u. τινός, πομπῆς καὶ νόστοιο, mit *gen.* der Person u. Sache: πάντων ἐπαίνου, ἄλλου ... τεύξεσθε Κύρου, mit *gen.* der Person u. Prädikatsgen.: ὁποίων τινῶν ἡμῶν ἔτυχον was für Männer sie an uns gefunden haben *X*, τί τινος. **b.** einen Treffer, Glück haben, ὅταν τύχω, καὶ ἄγαν εἰ τύχωμεν selbst im glücklichsten Falle *Th*, oft mit *pt.* καλοῦσα τύχοιμ' ἄν richtig nennen *A*.

II. intr. sich treffen. *1.* sich zufällig ereignen, ὁ τυχών der erste beste, gewöhnliche, οἱ τυχόντες die gemeinen Leute, Volk, ξύλα τὰ τυχόντα, θεραπεία οὐχ ἡ τυχοῦσα; **τυγχάνει** es trifft sich (zufällig) so, εἰ τύχοι vielleicht, etwa, τετμήσθω ὡς ἔτυχεν beliebig; *acc. abs.* τυχόν als *adv.* zufällig, vielleicht. Bisweilen in persönlicher Konstruktion: ἂν οὕτω τύχωσιν wenn sich's gerade so bei ihnen fügt *X*. Öfter mit einem *pt.*, das die Haupthandlung ausdrückt, während τυγχάνειν durch Adverbia wie zufällig, eben, grade, etwa übersetzt wird: τύχησε γὰρ ἐρχομένη νηῦς *H* (das *pt.* ist öfter aus dem Zusammenhange zu entnehmen). *2.* sich vorfinden, *pf.* sich erstrecken, νῦν δ' ἀγροῖσι τυγχάνει er befindet sich jetzt gerade auf dem Lande *S*. *3.* zufallen, zuteil werden, τινί.

F. *fut.* τεύξομαι, *aor.* ἔτυχον, *pf.* τετύχηκα; ep.: *aor. 1* ἐτύχησα, *pt.* τυχήσας, *aor. 2* τύχε, *cj.* τύχωμι; ion.: *pf.* τέτευχα, *plqpf. 3 sg.* ἐτετεύχεε; *NT pf.* τέτυχα.

Τῡδεύς, έως, ion. ῆος, poet. έος, ὁ (zu Τύδεια, Ort in Ätolien) *1.* S. des Oineus, V. des Diomedes, einer der Sieben vor Theben, sein S. **Τυδεΐδης,** ου, ὁ. *2.* sonstiger Mannesname.

τυΐδε äol. = τῇδε hierher, hier.

τυκίζω (τύκος) poet. Steine behauen. Dav.

τύκισμα, ατος, τό poet. steinernes Werk.

τύκος, ους, τό ion. poet. (vgl. altsl. *tykati* stechen) Werkzeug zum Hauen, Hammer, Steinaxt, Streitaxt.

τυκτά pers. Wort = τέλεον (*sc.* δεῖπνον) Vollmahl, Paradediner *Her 9, 110*.

τυκτός 3, *adj. verb.* v. τεύχω, ep. bereitet, wohlbereitet, δάπεδον festgestampft, κρήνη wohleingefaßt, Ἄρηα ... τυκτὸν κακόν vollendeter, vollkommener Bösewicht.

τῡ́λη, ης, ἡ (W. *twō*, vgl. lat. *tuber, tumeo, tumor, totus*) poet. sp. *1.* Wulst, Schwiele an der Schulter. *2.* Pfühl, Polster.

τύλος, ὁ (W. *twō*, vgl. τύλη) poet. sp. buckelartige Erhöhung. *1.* Nagel, Pflock. *2.* Warze, Schwiele, verhärtete Haut. *3.* ἡ Τύλος Insel im Persischen Meerbusen. Dav.

τυλόω *1. act.* Schwielen machen, abhärten, στόμα. *2. pass.* ion. mit eisernen Buckeln beschlagen werden. Dav. *adj. verb.*

τυλωτός 3 ion. mit Buckeln beschlagen, knotig.

τύμβευμα, ατος, τό poet. *1.* Bestattung, Grab, Totenkammer. *2.* (zu bestattende) Leiche. Von

τυμβεύω (τύμβος) poet. *1. tr.* begraben, τινά, χοὰς τινι jem. auf seinem Grabe ein Totenopfer ausgießen *S*. *2. intr.* begraben sein, ἔν τινι.

τυμβ-ήρης 2 (W. ἀρ in ἀραρίσκω) poet. *1.* mit einem Grab versehen, begraben. *2.* grabähnlich, θάλαμος.

τύμβος, ου, ὁ (vgl. ai. *tuṅga-s* hoch, lat. *tumulus*) Grabhügel, Grab; übertr. poet. *γέρων τύμβος* ein dem Grabe naher Alter.

τυμβοχοέω (*τυμβο-χόος*) ep. ion. einen Grabhügel aufschütten.

τυμβοχόη, ης, ἡ ep. Grabhügelaufschüttung. Von

τυμβο-χόος 2 (*χέω*) poet. einen Grabhügel aufschüttend.

τυμβό-χωστος 2 (*χώννυμι*) poet. zum Grabhügel aufgeschüttet, gewölbt.

τυμβ-ωρύχος 2 (*ὀρύσσω*) poet. sp. Gräber aufwühlend; *subst.* ὁ Grabräuber, Erzspitzbube.

τύμμα, ατος, τό (*τύπτω*) poet. Schlag, Verwundung.

τυμπανίζω (*τύμπανον*) sp. *NT* die Pauke schlagen; übertr. zerprügeln, foltern.

τυμπάνιον, ου, τό, *demin.* v. *τύμπανον*, sp. Tamburin, runde Scheibe.

τυμπανισμός, οῦ, ὁ (*τυμπανίζω*) poet. sp. das Trommeln, Pauken.

τυμπανιστής, οῦ, ὁ (*τυμπανίζω*) sp. Paukenschläger.

τυμπανίστρια, ας, ἡ (*fem.* v. *τυμπανιστήρ* = *-στής*) Paukenschlägerin.

τύμπανον, ου, τό, öfter *τύπανον* (*τύπτω*, nach andern zu assyr. *tuppanu*) *1.* **Handpauke**; Tamburin. *2.* Prügelmaschine. *3.* überh. runde Scheibe.

Τυνδ-άρεος, ου, **Τυνδ-άρεως,** εω, ὁ (W. *τυδ*, vgl. lat. *tundo*, u. *ἆρος* Schaden) Gemahl der Leda, V. des Kastor, Polydeukes, der Klytaimestra u. Helena. — **Τυνδαρίδης,** ου, ὁ Tyndaride. — **Τυνδαρίς,** ίδος, ἡ des Tyndareos Tochter. — **Τυνδάρειος** 3 tyndarisch.

τῡνη ep. u. dor. = *σύ*.

τυννός 3 dor. klein, gering. Dav.

τυννοῦτος 3 u. mit demonstr. *ι*: **τυννουτοσί** poet. so klein.

τυντλάζω (*τύντλος* Schlamm) poet. behäufeln (die Weinstöcke).

τύπανον, τό poet. s. *τύμπανον*.

τυπή, ῆς, ἡ (*τύπτω*) ep. Schlag, Hieb.

τυπικῶς, *adv.* v. *τυπικός*, sp. *NT* vorbildlich. Von

τύπος, ου, ὁ (*τύπτω*) *1.* **Schlag, Hieb, Eindruck.** *2.* Geschlagenes, Eingedrücktes, **Gepräge, Bild,** Bildwerk, *οἱ τοῖχοι τύπων ἐγγεγλυμμένων πλέοι Her*, *οἱ τύποι* Züge. *3.* **Umriß, Form,** Skizze, *λέγειν αὐτὰ οἷόν τινι τύπῳ* im Umriß, in Bausch u. Bogen. *4.* *NT* Vorbild, Beispiel. Dav.

τυπόω u. *med.* formen, bilden, prägen, *pass.* Eindrücke empfangen.

τυπτητέος 3 zu schlagen. *adj. verb.* v.

τύπτω (aus **τύπjω*, att. meist durch *παίω* od. *πλήσσω* ersetzt, vgl. ai. *[s]tumpati*, *tupáti* stößt) ep. ion. poet. *1. act.* **schlagen, stoßen, hauen, stechen, verletzen,** *τί* od. *τινά*, *τινί* mit etw., *ἴχνια πόδεσσι* in jmds. Fußstapfen treten *H*, *τί* od. *κατά*, *ἔς τι* an, in etw.; übertr. *a.* *τύπτειν χθόνα μετώπῳ* = zu Boden stürzen, *ἅλα ἐρετμοῖς* = rudern. *b.* betroffen machen. *2. pass.* geschlagen werden, Schläge bekommen, *τύπτομαι πληγάς*, *ἕλκεα ὅσ' ἐτύπη* soviel Wunden ihm geschlagen wurden *H*, *τινί* od. *ἔκ τινος* von etw. *3. med.* **sich schlagen,** bes. die Brust als Zeichen der Trauer, *τινά* jem. betrauern. **F.** *fut.* *τυπτήσω*, *aor.* *ἔτυψα*; *pass. pf.* *τέτυμμαι*, *aor.* *ἐτύπην*; ep.: *impf.* *τύπτον*, *aor. 1* *τύψα*; poet. *aor. 2* *ἔτυπον*; sp. *aor. 1 pass.* *ἐτύφθην*.

τυπώδης 2 (*τύπος* u. *εἶδος*) sp. skizzenhaft, *τυπώδης μάθησις* Belehrung über die Grundzüge. — *adv.* **-δῶς** ungefähr, allgemein.

τύπωμα, ατος, τό poet. sp. | **τύπωσις,** εως, ἡ sp. } (*τυπόω*) *1.* das Bilden, Formen. *2.* das Gebildete, Geformte. *a.* Figur, Bild, Umriß. *b.* Gerät, Krug.

τυραννεῖον, ου, τό (*τύραννος*), auch *pl.* sp. Palast des Herrschers.

τυραννεύω | **τυραννέω** } (*τύραννος*) unumschränkter Herrscher sein, herrschen, abs. od. *τινός*, *pass.* beherrscht od. gewalttätig behandelt werden, *ὑπό τινος*.

τυραννίζω (*τύραννος*) es mit den Tyrannen od. unumschränkten Herrschern halten.

τυραννικός 3 (*τύραννος*) *1.* den Herrscher betreffend, königlich, **fürstlich,** *αἷμα*, *πολιτεία*. *2.* **herrisch,** gewalttätig. — *adv.* **-κῶς.**

τυραννίς, ίδος, ἡ (*τύραννος*) *1.* unumschränkte Herrschaft, **Tyrannis,** *abstr. pro concr.* ion. poet. = *τύραννος*. *2.* angemaßte od. Gewaltherrschaft, Tyrannei; übertr. *ἡ τῶν ἐπιθυμιῶν τυραννίς*.

τυραννο-διδάσκαλος, ου, ὁ Tyrannenlehrer.

τυραννοκτονέω (*τυραννο-κτόνος*) sp. den Tyrannen morden.

τυραννοκτονία, ας, ἡ sp. Tyrannenmord. Von

τυραννο-κτόνος 2 (*κτείνω*) sp. den Tyrannen mordend; *subst.* ὁ Tyrannenmörder.

τυραννο-ποιός 2 (*ποιέω*) Tyrannen machend od. heranbildend.

τύραννος, ου, ὁ (**τύρανjος* Fremdw., aber vgl. ai. *turaṇyúś* kräftig vordringend) *1. subst.* Gebieter, **Gewaltherrscher,** *ὁ τύραννος* auch = Prinz, *ἡ τύραννος* Königin od. Prinzessin, übertr. *ἔρως τύραννος ἀνδρῶν E*. *2. adj.* gewaltherrlich, herrschend, **herrisch,** *σκῆπτρα*, *πόλις*.

τυραννο-φόνος, ου, ὁ (W. *φεν*, vgl. *φονεύω*) sp. Tyrannenmörder.

Τύρᾱς, α, ὁ, ion. **-ης,** der heutige Dnjester; Anwohner **Τυρῖται,** ῶν, οἱ.

τυρβάζω poet. sp. *1. act.* durcheinanderrühren, *πηλόν*. *2. med.* sich unruhig drängen, *περί τι* um etw., sich Sorge machen. Von

τύρβη, ης, ἡ (vgl. lat. *turba*, *turma*) Verwirrung, Getümmel.

τῡρευμα, ατος, τό poet. Käse. und

τῡρευσις, εως, ἡ sp. Käsebereitung. Von

τῡρεύω (*τυρός*) Käse machen; übertr. durcheinanderrühren, verwirren, *κακόν τινι* bereiten.

Τυριάειον, ου, τό St. Großphrygiens.

Τυρο-γλύφος, ου, ὁ (*γλύφω*) poet. Käseaushöhler (Mäusename).

Τυρόδιζα, ης, ἡ St. in Thrakien, j. Feredschick.

τῡρόεις, εντος, ὁ (eig. *adj.* v. *τυρός*, *sc.* *ἄρτος*) buk. Käsekuchen.

Τυρόεσσα, ης, ἡ Käseinsel (fingierter Name).

τῡρό-κνηστις, ιδος, ἡ (*κνάω*) poet. Käseschabe, Käsemesser.

τῡρό-νωτος 2 (*νῶτον*) poet. mit einem Rücken von Käse.

τῡροποιέω (*τυρο-ποιός, ποιέω*) sp. Käse machen.

τῡροπωλέω poet. Käse od. wie Käse verkaufen, verhökern, *τί*. Von

τῡρο-πώλης, *ου, ὁ* (*πωλέω*) poet. Käsehändler.

τῡρός, *οῦ, ὁ* (vgl. aw. *tūirinąm*, altsl. *tvarogŭ* käsig gewordene Milch, Molke) **Käse,** *αἴγειος* Ziegenkäse.

Τύρος, *ου, ἡ* Seestadt Phoinikiens. — *adj.* **Τύριος** 3 — **Τύριος,** *ου, ὁ* Einw.

Τυρο-φάγος, *ου, ὁ* (*φαγεῖν*) poet. Käseesser (Mäusename).

Τυρρηνία, *ας, ἡ*, ion. u. altatt. **Τυρσηνίη (-α),** Landschaft Etrurien in Italien. — **Τυρρηνοί,** *ῶν, οἱ*, dor. *Τυρσᾱνοί* Einw. — *adj.* **Τυρρηνός** 3 u. **Τυρρηνικός** 3, bes. *fem.* **Τυρρηνίς,** *ιδος*. und

Τυρρηνός, *οῦ, ὁ*, ion. u. altatt. **Τυρσηνός,** S. des lydischen Königs Atys, der in Etrurien eingewandert sein soll. Von

τύρσις, *εως, ἡ* (vgl. lat. *turris*) **Turm, Burg,** befestigter Wohnsitz.

Τυρταῖος, *ου, ὁ* elegischer Dichter in Sparta um 680 v. Chr.

Τυρώ, *οῦς, ἡ* T. des Salmoneus, Gemahlin des Kretheus.

τυρῶντα dor. = *τυροῦντα* s. *τυρόεις*.

τυτθός 2 ep. poet. **klein, jung;** *neutr. sg. adv.* wenig, ein Weilchen, kaum, *τυτθὸν ὅσον* gar wenig.

τῡφεδανός, *ὁ* (*τύφω*) sp. Windbeutel, Dummkopf.

τυφλό-πους, *ποδος, ὁ, ἡ* poet. mit blindem, irrendem Fuß.

τυφλός 3 (vgl. got. *daufs* taub, *dumbs* stumm, mhd. *tumb* dumm, also eig. stumpf von Sinnen) *1. act.* **blind, nicht sehend;** übertr. *τυφλὸν ἦτορ, τυφλὸς τά τ' ὦτα τόν τε νοῦν τά τ' ὄμματ' εἶ S.* *2. pass.* unsichtbar, unbemerkt, *ἄτη*. — *adv.* **τυφλῶς:** *ἔχειν πρός τι* blind gegen etw. sein.

τυφλό-στομος 2 (*στόμα*) sp. mit einer an einem Ende geschlossenen Mündung.

τυφλότης, *ητος, ἡ* (*τυφλός*) Blindheit.

τυφλόω (*τυφλός*) **blind machen, blenden,** *τινά*; *pass.* geblendet werden, erblinden; auch übertr. *τὴν ψυχήν*. Dav.

τύφλωσις, *εως, ἡ* sp. das Blindmachen, Blenden.

τυφλώσσω, att. **-ττω** (*τυφλ-ώψ*) sp. blind sein; übertr. wie mit Blindheit geschlagen od. stumpfsinnig sein, *ψυχῇ*.

τῡφο-γέρων, *οντος, ὁ* poet. Einbildungsgreis, alberner Greis. Von

τῦφος, *ου, ὁ* (vgl. *θύω*) sp. **Dampf, Qualm;** übertr. *1.* **Dünkel,** Aufgeblasenheit. *2.* **Blendwerk, Schwindel.** Dav.

τυφόω sp. mit Rauch erfüllen. *1. NT* aufblasen, umnebeln. *2.* sp. jem. behexen.

τῡ́φω (*τῦφος*) ion. poet. sp. *1. act.* **a.** **Rauch machen,** *καπνόν*. **b.** mit Rauch erfüllen, *καπνῷ τι*. *2. pass.* rauchen, qualmen, *τύφεται Ἴλιον E.*

F. *pass. pf. τέθυμμαι, aor. ἐτύφην.*

Τῡφωεύς, *έως, ὁ* ep., **Τῡφάων,** *ονος, ὁ*, **Τῡφῶν,** *ῶνος, ὁ* u. **Τῡφώς,** *ῶ, ὁ* poet. (zu *τῦφος*) ein **Riese,** Verkörperung des vulkanischen Feuers.

τῡφῶν, *ῶνος, ὁ* sp., **τῡφώς** od. *τυφῶς, ῶ, ὁ* poet. **Wirbelsturm, Windsbraut.**

τυφωνικός 3 sp. *NT* einer Windsbraut gleich. Dav.

τυχαῖος 3 sp. zufällig. Von

τύχη, *ης, ἡ*, dor. **τύχᾱ** (*τυγχάνω*). *1.* **Zufall, Ungefähr,** Gegensätze: *τύχῃ τινί* u. *ὑπὸ γνώμης*. *2.* **Schickung,** *θεία*, **Schicksal. a. Glück, Erfolg,** *μοῦνον ἀνδρὶ γένοιτο τύχη*. **b. Unglück, Mißgeschick,** *στενῶ σε τᾶς οὐλομένας τύχας A.* *3. adv.* **a. τύχῃ** durch Zufall, *τύχῃ ἀγαθῇ* od. *ἀγ. τ.* zum guten Glück, in Gottes Namen, wohl bekomm's. **b.** *κατὰ τύχην τινά* zufällig. **c.** *παρὰ τῆς τύχης* durch einen Zufall. **d.** *σὺν τῇ τύχῃ* mit günstigem Glück. — **Τύχη,** *ης, ἡ* Göttin des Glückes, *Τύχης παῖς* Glückskind. Dav.

τυχηρός 3 poet. sp. zufällig, insbes. glücklich, *χορηγία τυχηρά* Glücksgüter.

τυχήσας u. **τυχόν** s. *τυγχάνω*.

Τυχίος, *ου, ὁ* Künstler aus Boiotien.

τυχόντως, *adv.* v. *pt. aor. 2* v. *τυγχάνω*, zufällig, vielleicht.

τῶ dor. = *τοῦ*.

τῷ = *τίνι*, *τῳ* = *τινί*.

τῷ (*dat. sg.* von *τό*) *1.* **dann.** *2.* **daher, deshalb.**

τὤγαλμα, τὠληθές, τὤνδρες, τὠπό, τὠποβαῖνον, τὠρχαῖον = *τὸ ἄγαλμα, τὸ ἀληθές, τοί* od. *οἱ ἄνδρες, τὸ ἀπό, τὸ ἀποβαῖνον, τὸ ἀρχαῖον* (Krasis).

τωθάζω, dor. **τωθάσδω,** spotten, verspotten, *τινά*.

τώς dor. = *τούς*.

τῶς od. *τώς* (*adv.* zum Pronominalstamm *το*, vgl. *ὁ, ἡ, τό*) ep. poet. **so.**

Τωυγενοί, *ῶν, οἱ* keltischer Volksstamm in Gallien.

τωὐτό ion. = *ταὐτό* s. *αὐτός*.

Υ.

Υ, υ (*ὖ ψιλόν*) zwanzigster Buchstabe des griechischen Alphabets, als Zahlzeichen *υ'* = 400, aber *,υ* = 400.000.

˙Υάδες, *ων, αἱ* (*ὗς*, = Wildschweine, sp. zu *ὕω*) Hyaden, Sterne im Kopf des Stieres.

˙Υαῖοι, *ων, οἱ* Stamm der ozolischen Lokrer.

ὕαινα, *ης, ἡ* (Femininbildung zu *ὗς*) ion. sp. Hyäne.

˙Υακίνθια, *ων, τά* Fest des Hyakinthos, zu Amyklai in Lakonien gefeiert.

ὑακινθινο-βαφής 2 (*βάπτω*) hyazinthenfarbig.

ὑακίνθινος 3 (*ὑάκ-ινθος*) ep. poet. sp. hyazinthenfarbig, violett.

˙Υακινθίς, *ίδος, ἡ, pl.* Töchter des Erechtheus, welche sich für das Vaterland opferten.

ὑάκ-ινθος, *ου, ὁ, ἡ* (vgl. lat. *vaccinium*) *1.* **Hyazinthe** (Blume), *γραπτή*. *2.* sp. *NT* Hyazinth (Edelstein).

˙Υάκ-ινθος, *ου, ὁ* Liebling Apolls, von ihm durch einen unglücklichen Diskoswurf getötet; aus seinem Blut entsprang der Sage nach die Hyazinthe.

ὑάλινος 3 poet. sp. }
ὑαλοῦς 3 sp. } gläsern. Von

ὕαλος, ου, ὁ, ion. **ὕελος** (aus *sualo-, vgl. das als skythisch angegebene *suali-ternicum* = Bernstein) *1.* durchsichtiger, glasartiger Stein. *2.* **Glas.**

Ὑαμπεία, ης, ἡ steile Felswand bei Delphoi oberhalb der Quelle Kastalia.

Ὑάμ-πολις, εως, ἡ St. im östlichen Phokis. — **Ὑαμπολῖται**, ῶν οἱ Einw.

Ὑᾶται, ῶν, οἱ Phyle der Sekyonier.

ὑβ-βάλλω ep. = ὑπο-βάλλω.

Ὕβλα, ης, ἡ, ion. **Ὕβλη**, später *Μέγαρα τὰ ἐν τῇ Σικελίᾳ* genannt, St. in Sizilien zwischen Syrakus u. Katana (Kleinhybla). — **Ὑβλαῖοι**, ων, οἱ od. **Μεγαρεῖς οἱ Ὑβλαῖοι** Einw. (dagegen Großhybla am Südabhang des Ätna u. Hybla Heraia im Süden Siziliens).

Ὕβλων, ωνος, ὁ alter sizilischer König.

ὑβός 3 buk. bucklig.

ὑβρίζω, dor. **ὑβρίσδω** *1. intr.* *a.* **übermütig, frech sein od. werden, freveln, sich Ausschweifungen überlassen**, abs. u. mit *acc.* des Inh.: *ὕβρεις, λώβην* verüben, *τάδε*, mit *praep.* *ἔς τινα, ἐκ τῶν ἡμετέρων* von unserem Vermögen **schwelgen.** *b.* unbändig od. wild sein, von Tieren, von einem reißenden Strom. *2. tr.* übermütig, frech behandeln, mißhandeln, verhöhnen, entehren, schänden, sich an jem. (*τινά*) aus Übermut vergreifen (Verbrechen wider die Person), *δεινά τινα* jem. grausam mißhandeln, *pass.* Frevel od. Mißhandlung erleiden, *ὑβριζόμενος ἀποθνῄσκει* stirbt unter Mißhandlungen, *ὕβριν* (acc. des Inh.), *τί* an etw.

F. *fut.* *ὑβριῶ*, *aor.* *ὕβρισα*, *pf.* *ὕβρικα*; *pass.* *pf.* *ὕβρισμαι*, *aor.* *ὑβρίσθην*. Von

ὕβρις, εως, ἡ (vgl. ai. *ugrá-s* gewaltig, heftig) *1.* **Übermut, Frevelmut, Hochmut**, *ὑπέρβιος*, *ὕβρει*, *ὑπὸ ὕβρεως*, *διὰ τὴν ὕβριν* aus Übermut, *ὕβριν ἔχειν* Mutwillen treiben, aber auch: dem Übermut Einhalt tun, *pl.* übermütige Gedanken od. Handlungen. *2.* **Freveltat**, Gewalttätigkeit, Mißhandlung, Beschimpfung, Kränkung, *εἴς τινα* gegen jem. (*adj.* *ὕβρις* poet. frech, übermütig).

ὕβρισμα, ατος, τό (*ὑβρίζω*) *1.* = *ὕβρις* Freveltat. *2.* Gegenstand der Mißhandlung. *3.* Frevler.

ὑβριστέος 3, *adj. verb.* v. *ὑβρίζω*, zu mißhandeln.

ὑβριστής, οῦ, ὁ (*ὑβρίζω*) **Frevler, Übermütiger**, auch mit *ἀνήρ*. Dav.

ὑβριστικός 3 **übermütig**, frech, gewalttätig, frevelhaft; *τὸ ὑβριστικόν* Übermut. — *adv.* **-κῶς.**

ὑβριστότερος 3 u. **ὑβριστότατος** 3, *comp.* u. *sup.* zu *ὑβριστής* übermütig, mutwillig.

ὑγεία, ας, ἡ sp. = *ὑγίεια*.

ὑγιαίνω (*ὑγιής*) *I. intr.* *1.* **gesund sein**, sich wohl befinden, *aor.* gesund werden, *ὑγιάνας* geheilt, genesen, *ὑγίαινε* leb' wohl. *2.* übertr. *a.* bei gesunden Sinnen, bei Verstande sein, *τὸ ὑγιαῖνον τῆς Ἑλλάδος* der verständige Teil von Hellas. *b.* heilsam sein. *II. tr.* gesund machen, *pass.* mit *aor.* *ὑγιάνθην* gesund werden.

F. *fut.* *ὑγιανῶ*, *aor.* *ὑγίᾱνα*. Dav.

ὑγίανσις, εως, ἡ sp. Heilung.

ὑγίεια, ας, ἡ, ion. **ὑγιείη** (*ὑγιής*) **Gesundheit.** Dav.

ὑγιεινός 3 *1.* gesund, heilsam. *2.* der Gesundheit zuträglich, *χωρίον*. — *adv.* **-νῶς**: *ἔχειν* gesund sein.

ὑγίεις 3 Nbf. zu *ὑγιής*.

ὑγιηρός 3 u. **ὑγιής** 2 (*ὑ* = ai. *su* u. *βίος*, also ,wohllebend') *1.* **gesund, munter, kräftig**, *ὑγιέα ποιεῖν τινα* jem. kurieren, *τὸ δῆγμα ὑγιὴς γίγνομαι* werde vom Biß geheilt *X*, von Sachen: unbeschädigt, ganz, *νῆες*. *2.* übertr. **vernünftig**, gescheit, *μῦθος, βούλευμα*, *ὑγιὲς οὐδέν ἐστί τινος* es ist nichts Vernünftiges an jem.

F. zu *ὑγιής*: *acc.* *ὑγιᾶ* u. *ὑγιῆ*, ion. *ὑγιέα*; *sup.* zu *ὑγιηρός*: *ὑγιηρότατος* u. **ὑγιηρέστατος.**

ὑγραίνω (*ὑγρός*) benetzen, bewässern. Dav.

ὑγραντικός 3 feucht, netzend, *δίαιτα* schweißtreibend.

ὑγρο-μελής 2 (*μέλος*) mit geschmeidigen Gliedern. Von

ὑγρός 3 (vgl. altsl. *jugŭ* Süden, Süd) *1.* **naß, feucht,** flüssig, *κέλευθα, αἰθήρ, πνεῦμα, ὑγρή* (*sc.* *θάλασσα*), *τὸ ὑγρόν* (u. *τὰ ὑγρά*) Nässe, Feuchtigkeit. *2.* **biegsam, geschmeidig**, *νῶτον* (vom Adler), *ἀγκών, πούς* zart, *ὕδωρ* weich; schmachtend, weichlich, schlaff. *3.* vollsaftig (von Personen). — *adv.* **ὑγρῶς** gewandt, beweglich. Dav.

ὑγρότης, ητος, ἡ *1.* **Nässe, Feuchtigkeit**, *τῶν ὀμμάτων* das Schmachtende des Blickes. *2.* übertr. *a.* Weichheit, Geschmeidigkeit, *ὑγρότητα παρέχειν*. *b.* Weichherzigkeit, Milde.

ὑγροτροφικός 3 (*ὑγρό-τροφος, τρέφω*) die Wassertiere betreffend.

ὑγρώσσω (aus *ὑγρώκjω von *ὑγρ-ώψ*) poet. naß, feucht sein.

ὑδαρής 2 (*ὕδωρ*) wässerig, durch Wasser verdünnt, übertr. **verfälscht.**

Ὑδάσπης, ου, ὁ Nebenfluß des Indos.

ὑδάτινος 3 (auch *ὑδατινός*, *ὕδωρ*) sp. wässerig.

ὑδάτιον, ου, τό, *demin.* v. *ὕδωρ*, Wässerchen.

ὑδατο-θρέμμων 2, *gen.* -ονος, (*θρέμμα, τρέφω*) poet. wassergenährt, im Wasser lebend.

ὑδατοποσία, ας, ἡ (*ὑδατο-πότης*) sp. das Wassertrinken.

ὑδατοποτέω (*ὑδατο-πότης, πίνω*) sp. Wasser trinken.

ὑδατο-τρεφής 2 (W. *τρεφ* nähren) ep. im Wasser wachsend, *αἴγειρος*.

ὑδατώδης 2 (*εἶδος*) wasserreich, wässerig.

ὕδερος, ου, ὁ (*ὕδωρ*) sp. Wassersucht.

Ὕδη, ης, ἡ lydische Stadt (vielleicht das spätere Sardes).

ὕδιον, ου, τό, *demin.* von *ὗς*, Schweinchen.

ὕδος, ους, τό ep. poet. = *ὕδωρ*.

ὕδρα, ας, ἡ, ion. **-ρη** u. ep. ion. sp. **ὕδρος**, ου, ὁ (vgl. ai. *udrás* = ahd. *ottar*, von *udán* = *ὕδωρ*, also: Wassertier) **Wasserschlange**, bes. die lernäische; sprichwörtl. *ὕδραν τέμνειν* mit unüberwindlichen Schwierigkeiten kämpfen.

ὑδραγωγία, ας, ἡ (*ὑδρ-αγωγός, ἄγω*) das Führen od. Leiten des Wassers.

ὑδραγώγιον, ου, τό (auch **ὑδραγωγεῖον** von *ὑδραγωγός*) sp. Wasserleitung.

ὑδραίνω (*ὕδωρ*) ep. poet. *1. act.* **bewässern**, benetzen, *τινά* u. *τί*, *χοάς τινι* jem. die heiligen Spenden ausgießen. *2. med.* **sich waschen**, sich baden.

F. *aor.* *ὕδρᾱνα*, ep. *ὕδρηνα*, *med.* *ὑδρηνάμην*.

Ὑδραώτης, ου, ὁ Nebenfluß des Indos in Pendschab (bei andern *Ὑάρωτις*).

'Υδρέα, *ας, ἡ,* ion. **-έη,** Insel an der Bucht von Hermione bei Argolis.

ὑδρεία, *ας, ἡ* *1.* das **Wasserholen, Bewässerung.** *2.* **Wasserbrunnen.** und

ὕδρευσις, *εως, ἡ* sp. das Wasserholen. Von

ὑδρεύω (ὕδωρ) **Wasser holen,** *med.* sich Wasser holen, ὕδωρ, auch bewässern. Dav.

ὑδρήιον, *ου, τό,* ion. = ὑδρεῖον Wassereimer.

ὑδρηλός 3 (ὕδωρ) ep. poet. sp. wässerig, naß.

ὑδρία, *ας, ἡ* (ὕδωρ) *1.* **Wasserkrug.** *2.* **Urne;** bes. *a.* Stimmurne. *b.* Totenurne.

ὑδριάς, *άδος, ἡ* (ὕδωρ) poet. Wasser- od. Quellnymphe.

ὑδρια-φόρος 2 (φέρω) poet. den Wassereimer tragend.

ὑδρίον, *ου, τό* sp. = ὑδρήιον.

ὑδρο-ειδής 2 (εἶδος) poet. wasserartig, wasserähnlich.

ὑδρόεις 3 (ὕδωρ) poet. wässerig, das Wasser liebend.

ὑδρο-θήκη, *ης, ἡ* sp. Wasserbehälter.

'Υδρο-μέδουσα, *ης, ἡ* poet. Wasserkönigin (Froschname).

ὑδρό-μελι, *ιτος, τό* sp. Wassermet.

ὑδρονομέομαι *pass.* (*ὑδρο-νόμος, νέμω) sp. sich Wasser zuteilen lassen.

ὑδροποσία, *ας, ἡ* (ὑδρο-πότης) das Wassertrinken.

ὑδροποτέω Wasser trinken. Von

ὑδρο-πότης, *ου, ὁ* (πίνω) Wassertrinker.

ὑδρο-ρρόα, *ἡ* (ῥέω) poet. Wasserrinne, Kanal.

ὕδρος, *ὁ* s. ὕδρα.

ὑδροφορέω (ὑδρο-φόρος) Wasser tragen.

ὑδροφορία, *ας, ἡ* sp. das Wassertragen. Von

ὑδρο-φόρος 2 (φέρω) Wasser tragend; *subst.* *ὁ, ἡ* Wasserträger(in).

'Υδρό-χαρις, *ἡ,* bes. *fem.* zu ὑδρο-χαρής (χαίρω), poet. sich des Wassers freuend (Froschname).

ὑδρό-χυτος 2 (χέω) poet. mit Wasser begossen, wasserreich.

ὑδρωπικός 3 sp. *NT* wassersüchtig. Von

ὕδρ-ωψ, *ωπος, ὁ* (ὕδωρ) *1.* sp. Wassersucht. *2.* ion. Wasser, wie es die Wassersucht erzeugt.

ὕδωρ, *ατος, τό,* äol. **ὕδωρ,** bei *H* auch ὕδωρ, sonst ὑ (vgl. lat. *unda,* got. *watō,* nhd. *Wasser,* ai. *udán-* Wasser) *1.* **Wasser,** ἀγλαόν, ζῶν Gegensatz zum Zisternenwasser, ὕδωρ ἀφαιρεῖσθαί τινα jem. das Wasser abschneiden, sprichwörtl.: ἐν ὕδατι γράφειν seine Mühe verschwenden; im bes. *a.* mit u. ohne ἐξ οὐρανοῦ) **Regenwasser,** γίγνεται, ἐπιγίγνεται. *b.* Wasser in der Wasseruhr (κλεψύδρα), wonach den Parteien in Athen die Zeit zugemessen war, ἐν τῷ ἐμῷ ὕδατι δειξάτω dem Gegner etw. von seinem eigenen Wasser, d. h. seiner Zeit anbieten, ist Zuversicht auf den Sieg. *2.* **Schweiß.**

ὑέ, ὑεῖς u. ä. s. υἱός.

ὕειος 3 = ὑικός 3.

'Υέλη, *ης, ἡ* od. 'Υελῆ, später Elea u. Velia in Lukanien.

ὕελος, *ὁ* u. **ὑέλινος** ion. sp. = ὑαλ-.

ὑέτιος 3 (ὑετός) ion. sp. regnerisch, Regen sendend.

'Υετίς, *ίδος, ἡ* Quelle bei Milet.

ὑετός, *οῦ, ὁ* (ὕω) poet. **Regen,** Platzregen.

ὑηνέω (ὑηνός) schweinisch sein od. handeln.

ὑηνία, *ας, ἡ* poet. schweinische Art, schweinische Dummheit. Von

ὑηνός 3 (ὗς) schweinisch.

ὕης, *ου, ὁ* Beiname des Bakchos, s. Ἄττης.

ὑθλέω poet. unnützes Zeug schwatzen. Von

ὕ-θλος, *ου, ὁ* (zu ὕει) leeres Geschwätz, Possen.

υἷα u. ä. s. υἱός.

ὑίδιον, *ου, τό, demin.* von ὗς, Schweinchen, Ferkel.

υἱδοῦς, *οῦ, ὁ* (υἱός) Sohnessohn, Enkel.

ὑικός 3 (ὗς) schweinisch, ὑικὸν πάσχει es geht jem. wie einem Schwein.

υἱοθεσία, *ας, ἡ* (von υἱό-θετος, τίθημι) sp. *NT* Annahme an Sohnes Statt, Kindschaft.

υἱός, *οῦ, ὁ* (vgl. ai. *sūnú-s,* got. *sunus,* nhd. *Sohn*) Sohn, Sproß, υἷες Ἀχαιῶν, Schüler, *NT* Jünger.

F. ep. öfter ⏑ ⏑ gemessen; daneben Formen von υἱύς, nämlich υἱέος, υἱέι u. υἱεῖ, υἱέα, *du.* υἱέε, υἱέοιν, *pl.* υἱέες u. υἱεῖς, υἱέων, υἱέσι, υἱέας u. υἱεῖς; ep.: *gen.* υἷος, *dat.* υἷι, *acc.* υἷα, *du.* υἷε, *pl. dat.* υἱάσι, *acc.* υἷας; äol. υἶος; altatt. ὑός. Dav.

υἱωνός, *οῦ, ὁ* ep. sp. Enkel.

"Υκκαρα, *ων, τά* St. an der Nordküste Siziliens. — *adj.* **'Υκκαρικός** 3.

ὕλαγμα, *ατος, τό* poet. } (ὑλάσσω = ὑλάω) das Bellen,
ὑλαγμός, *οῦ, ὁ* } Gebell.

ὑλαγωγέω (ὑλ-αγωγός, ὕλη u. ἄγω) Holz fahren.

ὑλᾶεις 3 dor. = ὑλήεις.

'Υλαίη, *ης, ἡ* Waldgegend östlich vom Borysthenes.

ὑλαῖος 3 (ὕλη) poet. waldig, holzig. Von

ὑλακή, *ῆς, ἡ* poet. sp. = ὕλαγμα.

'Υλακίδης, *ου, ὁ* S. des Hylakos.

ὑλακό-μωρος 2 (vgl. ἐγχεσί-μωρος) ep. **mit Gebell anstürmend.**

ὑλακτέω, poet. **ὑλάσκω,** ep. **ὑλάω** u. *med.* (lautmalend; vgl. lat. *ululare* u. lit. *ulóju*) *1.* **bellen;** übertr. κραδίη murren, τοιαῦτ' ὑλακτεῖ führt freche, unverschämte Reden *S.* *2.* *tr.* **anbellen,** τινά, übertr. jem. anfahren.

ὑλακτικός 3 (ὑλάσσω) sp. bellend, zum Bellen geneigt.

"Υλας, *α, ὁ* schöner Jüngling, Begleiter des Herakles.

ὑλάσκω s. ὑλακτέω.

ὑλᾱ-τόμος 2 dor. = ὑλητ- (ὕλη u. τέμνω) buk. Holz fällend; *subst.* *ὁ* Holzhauer.

ὑλάω s. ὑλακτέω.

ὕλη, *ης, ἡ* *1.* **Wald,** Holz, Gesträuch, Reisig, Strauchwerk, τηλεθόωσα, ferner gefälltes Holz, ὕλη ξύλων Rohmaterial an Holz; Bauholz. *2.* **Stoff, Material.** *a.* Ballast eines Schiffes. *b.* Bodensatz, Hefe.

"Υλη, *ης, ἡ* St. in Boiotien am Kopaissee.

ὑλήεις 3, ep. auch 2, dor. **ὑλᾶεις,** waldig, bewaldet.

ὑλη-κοίτης, *ου, ὁ* (κοίτη) poet. Waldbewohner.

ὑλη-φόρος, *ου, ἡ* (φέρω) poet. Holzsammlerin.

'Υλίας, *ου, ὁ* Fl. in Unteritalien.

'Υλλαϊκὸς λιμήν, *ὁ* Hafen auf Kerkyra.

'Υλλεῖς, *έων, οἱ* eine der drei dorischen Phylen, z. B. in Sekyon.

"Υλλος, *ου, ὁ* *1.* rechter Nebenfluß des Hermos. *2.* S. des Herakles u. der Deianeira, Stammvater der Hylleer; *adj. fem.* **'Υλλίς,** *ίδος.*

ὑλο-δρόμος 2 (vgl. δραμεῖν) poet. im Walde laufend.

ὑλο-κόμος 2 (κόμη) poet. mit Wald bewachsen.

ὑλο-νόμος 2 (νέμομαι) poet. den Wald bewohnend.

ὑλοτομέω poet. Holz fällen. Von

ὑλο-τόμος 2 (W. τεμ schneiden) ep. poet. sp. Holz fällend; *subst.* *ὁ* Holzfäller.

ὑλουργός, οῦ, ὁ (W. ἐργ) poet. Zimmermann.
ὑλο-φάγος 2 (φαγεῖν) } poet. in Wäldern weidend.
ὑλο-φορβός 2 (φέρβω) }
ὑλώδης 2 (εἶδος) sp. holzreich, bewaldet.
ὑμάρτη dor. *imp.* = ὁμάρτει.
ὑμεῖς ihr s. σύ.
F. äol. ὔμμες, dor. *acc.* ὑμέ, ep. *gen.* ὑμείων.
ὑμέναιος, ου, ὁ (vgl. ὑμήν, nach andern ὑμέ-ναιος von äol. ὔμε = ὁμοῦ zusammen u. ναίω wohnen) die Hochzeit betreffend. ***1.*** **Hochzeitsgesang, Brautlied.** ***2.*** **Hochzeit,** personif. Hochzeitsgott. Dav.
ὑμεναιόω poet. ***1.*** den Hochzeitsgesang anstimmen. ***2.*** heiraten.
ὑμενό-πτερος 2 (ὑμήν dünne Haut u. πτερόν) sp. mit häutigen Flügeln.
ὑμεν-όστρακος 2 (ὑμήν u. ὄστρακον) sp. mit häutiger Schale.
ῡμές dor. = ὑμεῖς.
ὑμέτερος 3 u. ep. **ῡμός** 3 (ὑμεῖς) **euer, eurig,** mit *gen.* wie αὐτῶν u. ἑκάστου, ὑμετερόνδε in euer Haus; οἱ ὑμέτεροι die Eurigen, τὰ ὑμέτερα eure Angelegenheiten, eure Lage.
ὑμήν, ένος, ὁ (vgl. ai. *syūman* Band) Häutchen, Band, poet. Hochzeitsgott (der verbindende Gott).
Ὑμησσός, οῦ, ὁ, att. **Ὑμηττός,** Berg südöstlich von Athen, berühmt durch Honig und Marmor. — *adj.* **Ὑμήττιος** 3.
ὔμμε, ὔμμι u. ä. s. σύ.
ὑμνέω, poet. **ὑμνείω** (ὕμνος) ***1.*** **a.** einen Hymnus singen, anstimmen, ὕμνον, παιᾶνα. ***b.*** **besingen,** rühmen, preisen, τινά u. τι, τινά τινι jem. durch etw., τινὰ εἴς τι jem. in bezug auf etw., ἃ τὴν πόλιν ὕμνησα was ich an unserem Staate gepriesen habe *Th.* **c.** immerfort im Munde führen, ἀεὶ ὑμνούμενα die alte Leier *S*, auch περί τινος u. ὡς. ***d.*** κακά klagend verkünden, τὸ γῆρας schelten, schmähen. ***2.*** *intr.* ertönen, sich hören lassen, φῆμαι.
F. *fut.* ὑμνήσω usw.; ion.: pt. *pr. fem.* ὑμνεῦσα, *pass. pf. 3 pl.* ὑμνέαται. Dav.
ὑμνητήρ, ῆρος, ὁ poet. } Hymnensänger, Lobpreiser.
ὑμνητής, οῦ, ὁ }
ὑμνητός 3 (ὑμνέω) poet. preiswürdig, ruhmwürdig.
ὑμνίωμες lak. *cj. pr. 1 pl.* = ὑμνῶμεν.
ὑμνο-άνασσα, ης, ἡ poet. Liederfürstin.
ὑμνο-θέτης, ου, ὁ (τίθημι) buk. Hymnendichter.
ὑμνο-ποιός 2 (ποιέω) poet. Hymnen dichtend; *subst.* ὁ Hymnendichter.
ὑμνο-πόλος, ου, ὁ (πέλομαι) poet. Hymnendichter. Von
ὕμνος, ου, ὁ (vgl. ai. *syūman* Band, Naht, also eig. das Gefüge) ***1.*** **Lied, Lobgesang, Festgesang,** θεῶν auf, für, ἐπινύμφειος Brautgesang, ἄλυρος Klaggesang. ***2.*** Weise, **Melodie,** ἀοιδῆς.
ὑμνῳδέω (ὑμν-ῳδός) einen Hymnus od. ein Loblied singen, aber θρῆνον einen Klaggesang anstimmen.
ὑμνῳδία, ας, ἡ poet. sp. ***1.*** Loblied. ***2.*** lyrisches Gedicht. ***3.*** Orakelspruch. Von
ὑμν-ῳδός 2 (ὕμνος u. ᾠδή) poet. sp. Hymnen singend.
ὔμοιος 3 (ὔμοιος) äol. = ὅμοιος.
ῡμός 3 ep. dor. = ὑμέτερος.
ὕν(ν)ις, εως, ἡ (ὗς, von der Ähnlichkeit mit der die Erde aufwühlenden Schweinsschnauze) sp. **Pflugschar.**

ὑο-μουσία, ας, ἡ (ὗς u. μοῦσα) poet. Schweinemusik, Schweinebildung (von Kleon).
ὑόν, ὑός u. ä. s. υἱός.
ὑό-πρῳρος 2 (πρῷρα) sp. mit schweinsrüsselförmig aufwärts gebogenem Schnabel.
ὑοσ-κύαμος, ου, ὁ (eig. Saubohne) Bilsenkraut.
ὑοφόρβιον, ου, τό (ὑο-φορβός, φέρβω) sp. Schweineherde.
ὑπ-άγγελος 2 poet. von Boten geholt.
ὑπ-αγκαλίζω u. *med.* poet. umarmen, τινά. Dav.
ὑπαγκάλισμα, ατος, τό poet. ***1.*** Umarmung ***2.*** Gegenstand der Umarmung, Διός = Hera.
ὑπ-αγορεύω sp. ***1.*** diktieren. ***2.*** an die Hand geben, empfehlen, raten, τί τινι.
F. *aor.* ὑπηγόρευσα.
ὑπ-άγροικος 2 poet. sp. etwas bäurisch od. ungeschliffen.
ὑπ-άγω ***A.*** *act.* ***I.*** *tr.* ***1.*** **darunterführen,** ἵππους ζυγόν Pferde unters Joch bringen, anspannen, τινὰ ἐς χεῖράς τινος einen in jmds. Gewalt geben; insbes. **a.** Fachwort des Rechtswesens: vor den erhöhten Sitz des Richters führen, **belangen,** ὑπὸ τοὺς ἐφόρους, εἰς ὑμᾶς, θανάτου ὑπάγειν auf den Tod anklagen. ***b.*** allmählich od. unerwartet wohin führen od. zu etw. bringen, veranlassen, öfter: **verleiten** zu od. in, verführen, anführen, **täuschen,** τινά τινι jem. durch etw., ἔς τι, *inf.* ***2.*** **darunter wegführen,** ἐκ βελέων, langsam zurückgehen lassen, τὸ στράτευμα. ***II.*** *intr.* **a.** langsam vorrücken, anrücken. ***b.*** sich allmählich entfernen, sich zurückziehen (von Heeren). ***B.*** *med.* ***1.*** sich (*sibi*) etw. unterwerfen, πόλιν. ***2.*** schlau nach seinem Zwecke leiten, **verleiten,** τινά, mit *acc.* des Inh. ταῦτα, εἴς τι od. *inf.* Dav.
ὑπαγωγεύς, έως, ὁ poet. Mauerkelle. und
ὑπαγωγή, ῆς, ἡ ***1.*** das Hinunterführen, πρός τι; übertr. Verlockung, **Täuschung.** ***2.*** **Rückzug.**
ὑπα-δεδρόμᾱκα äol. = ὑποδεδρόμηκα.
ὑπ-αείδω (ep. *in tm.*) u. poet. sp. **ὑπ-ᾴδω** dazu singen, τινί zu etw., τινί τι jem. etw. vorsingen.
ὑπα-ζεύξαισα äol. = ὑποζεύξασα.
ὑπαί ep. poet. = ὑπό.
ὑπαι-δείδοικα poet. = ὑπο-δέδοικα.
ὑπ-αιδέομαι *d. p.* etwas Ehrfurcht haben, τινά vor jem.
ὕπαι-θα *adv.* (ὑπαί) ep. ***1.*** darunterhin, seitwärts. ***2.*** mit *gen.* an etw. od. jem. vorbei, neben.
ὑπ-αίθρειος 2 poet. } (αἰθρία, αἰθήρ) **unter freiem**
ὑπ-αίθριος 2 u. 3 poet. } **Himmel,** εἶναι ἐν ὑπαίθρῳ
ὕπ-αιθρος 2 } im Freien stattfinden, ἐν ὑπαίθροις im Felde.
ὑπ-αίθω poet. von unten anzünden, verbrennen, τί.
ὑπ-αινίσσομαι *d. m.,* att. **-ττομαι,** dunkel andeuten, τινά, τί sticheln auf jem., etw.
ὑπ-αιρέω ion. = ὑφ-αιρέω.
ὑπ-ᾱΐσσω ep. poet., att. **ὑπ-ᾴσσω** ***1.*** darunter hervorschießen, τινός unter etw., διά τινος. ***2.*** darunterfahren, sich schnell unter etw. (τί) begeben.
F. *fut.* ὑπαΐξω, *pt. aor.* ὑπαΐξας.
ὑπ-αισχῡνομαι *d. p.* sich ein wenig schämen, τινά vor jem., τί wegen etw.
ὑπ-αίτιος 2 schuldig, τινός an etw., τινί jem. verantwortlich, ὑπαίτιόν ἐστί μοί τι πρός τινος etw. wird mir von jem. als Schuld angerechnet *X.*

ὑπακοή, ῆς, ἡ *NT* Erhörung, Gehorsam. Von

ὑπακούω *1.* hören auf jem., hinhören, anhören, τινί u. τινός. *2.* Gehör geben. *a.* erwidern. *b.* vom Türhüter: aufmachen, einlassen. *c.* Fachausdruck des Gerichtswesens, u. zw. vom Richter: anhören, τινί, von den Parteien: sich vor Gericht stellen, εἰς τὴν κρίσιν. *d.* Folge leisten, καλούντων einer Einladung, gehorchen, τινί, τινός. *3.* von Sachen: vonstatten gehen, guten Erfolg haben, τινί nach jmds. Wunsch. **F.** (s. ἀκούω), *aor.* ep. ὑπάκουσα.

ὕπ-ακρος 2 dicht unter dem Gipfel der Vollkommenheit.

ὑπακτικός 2 (ὑπ-άγω) abführend.

Ὑπάκυρις, εως, ὁ Fl. im europäischen Skythien.

ὑπ-αλείφω aufstreichen, τί, bestreichen, *med.* sich salben.

ὑπ-αλέομαι *d. m.* ep. entrinnen, vermeiden, τί. **F.** *pt. aor.* ep. ὑπαλευάμενος.

ὑπαλλαγή, ῆς, ἡ poet. sp. Verwechslung, Veränderung. Von

ὑπ-αλλάσσω sp., att. **-ττω,** vertauschen, verwechseln.

ὑπ-άλπειος 2 (Ἄλπεις) sp. unter den Alpen; ἡ ὑπάλπειος *sc.* χώρα.

ὑπάλυξις, εως, ἡ ep. das Vermeiden, Entgehen. Von

ὑπ-αλύσκω ep. = ὑπ-αλέομαι. **F.** *aor.* ὑπάλυξα.

ὑπ-αναγιγνώσκω (allmählich) vorlesen *Or.*

ὑπ-ανακῑνέω poet. aufstehen u. weggehen, ἐπί τι.

ὑπ-ανᾱλίσκω allmählich verzehren od. verbrauchen, τί etw., τινός von etw. **F.** *aor.* ὑπανήλωσα.

ὑπανάστασις, εως, ἡ (ὑπ-ανίσταμαι) das Platzmachen.

ὑπαναστατέον, *adj. verb.* v. ὑπ-ανίσταμαι, man muß jem. (τινί) Platz machen.

ὑπ-ανατείνω darunter hinstrecken.

ὑπ-αναχωρέω allmählich zurückgehen, sich zurückziehen.

ὕπ-ανδρος 2 (ἀνήρ) sp. *NT* dem Manne untergeben, verheiratet.

ὑπ-άνειμι sp. sich allmählich erheben, entstehen.

ὑπ-ανιάομαι *pass.* poet. sich etwas betrüben, τινί über etw.

ὑπ-ανίημι sp. *1.* ein wenig aufgeben, τί. *2. intr.* nachlassen.

Ὕπανις, ιος, ὁ Fl. im europäischen Skythien, j. Bug.

ὑπ-ανίσταμαι *med.* sich (aus Ehrfurcht) erheben, aufstehen, ἐξ ἕδρης, τινί vor jem. **F.** *fut.* ὑπαναστήσομαι, *aor.* ὑπανέστην, *pf.* ὑπανέστηκα; ion. *pr. 3 pl.* ὑπανιστέαται.

ὑπ-αντάω u. *med.* entgegengehen, entgegentreten, begegnen, freundlich u. feindlich, τινί, τινά, τινός, übertr. ὑπήντα τινί es stieg jem. der Einwand auf. Dav.

ὑπάντησις, εως, ἡ sp. *NT* Begegnung.

ὑπ-αντιάζω abs. u. τινί, τινά = ὑπ-αντάω.

ὑπ-απειλέω versteckt drohen, τινί u. *inf. fut.*

ὑπ-άπειμι allmählich od. heimlich abziehen.

ὑπ-αποκῑνέω poet. sich heimlich davonmachen, τινός von etw. **F.** *adj. verb.* ὑπαποκινητέον.

ὑπ-αποτρέχω poet. zurück- u. davonlaufen.

ὑπ-άπτω ion. = ὑφ-άπτω.

ὕπαρ, τό *indecl.* (zu ὑπό, der wirkliche Kern im Gegensatz zu dem darüber Befindlichen) wirkliche Erscheinung, **Wirklichkeit;** *adv. 1.* tatsächlich, wirklich. *2.* im Wachen.

ὑπ-άργυρος 2 *1.* silberhaltig. *2.* verkauft, verdungen.

ὑπαρκτέον, *adj. verb.* v. ὑπ-άρχω, es muß vorhanden sein.

ὑπ-άρκτιος 2 sp. gegen Norden liegend.

ὕπ-αρνος 2 (ἀρήν, ἀρνός) poet. mit einem Lamm unter sich, ein Lamm säugend.

ὕπαρξις, εως, ἡ (ὑπ-άρχω) sp. Vorrat, Vermögen.

ὑπ-αρπάζω ion. = ὑφ-αρπάζω.

ὑπ-αρχή, ῆς, ἡ Wiederbeginn, Anfang, ἐξ ὑπαρχῆς von neuem.

ὕπ-αρχος, ου, ὁ **Unterbefehlshaber,** Unterstatthalter, τινός über etw. u. jmds.

ὑπ-άρχω *1.* **den Anfang machen, anfangen,** mit *pt.*, τὰ ἐκ τοῦ πατρὸς ... ἐς ὑμᾶς ὑπηργμένα was von meinem Vater für euch geschehen ist *Arr. 2.* von unten erwachsen, aus dem Grunde hervorgehen, sich ergeben, zuteil werden, τινί. *3.* vorhanden sein, zu Gebote stehen, τινί, haben, besitzen, jem. zum Dienste bereit sein, begünstigen, τὰ ὑπάρχοντά τινι Vermögen jmds., ὡς ἐκ τῶν ὑπαρχόντων wie es nach der Lage möglich war, πρός τι förderlich od. nützlich sein. *4. impers.* **ὑπάρχει** μοι **es ist mir vergönnt,** gestattet, mit *inf.*, abs. **es ist möglich,** mit *inf.*; das *pt. neutr.* abs.: ὑπάρχον ὑμῖν πολεμεῖν da es euch vergönnt ist *Th.* **F.** *fut.* ὑπάρξω usw., *pt. pf. pass.* ion. ὑπαργμένος.

ὑπ-ασπίδιος 2 (*ἀσπίδιος zum Schild gehörig) ep. poet. unter dem Schild befindlich; *neutr. pl.* als *adv.*

ὑπ-ασπίζω poet. jem. (τινί) als Schildträger dienen. Dav.

ὑπασπιστήρ, ῆρος, ὁ *adj.* poet. beschildet, schwerbewaffnet. und

ὑπασπιστής, οῦ, ὁ *1.* **Schildträger,** Schildknappe (Sklave des Hopliten), *pl.* leichte Infanterie im makedonischen Heere. *2.* Leibwächter, Trabant.

ὑπ-ᾴσσω poet. = ὑπ-αΐσσω.

ὕπ-αστρος 2 (ἄστρον) poet. unter den Sternen.

Ὕπατα, ων, τά eine St. der Ainianen.

ὑπατεία, ας, ἡ sp. Konsulat. Von

ὑπατεύω (ὕπατος) sp. Konsul sein.

ὑπατικός 3 sp. konsularisch, ἀνήρ = *consularis.*

ὑπ-άτοπος 2 etw. abgeschmackt, *in tm.* ὑπό τι ἄτοπος.

ὕπατος 3, auch 2 (ὑπό, vgl. lat. *summus* aus *sup-mus*) *1. adj.* oberster, höchster, erhabenster, θεῶν, aber λεχέων hoch über den Nestern; übertr. äußerster, letzter, μόρος. *2. subst. a.* ὁ **Konsul in Rom.** *b.* ἡ ὑπάτη (*sc.* χορδή) oberste Saite mit dem tiefsten Ton.

ὑπ-αυγάζω sp. ein wenig leuchten, aufleuchten.

ὑπ-αυλέω sp. dazu die Flöte blasen.

ὕπ-αυλος 2 (αὐλή) poet. im Gehöfte, mit *gen.* σκηνῆς unter dem Zelt.

ὑπ-αυχένιος 2 (αὐχήν) sp. unter dem Nacken; *subst.* τὸ ὑπαυχένιον Kopfkissen.

ὑπ-αφίσταμαι *med.* allmählich wegtreten.

ὕπ-αφρος 2 (ἀφρός) poet. etw. schaumig, ὄμμα beträant.

ὑπ-άφρων 2 ion. etwas ungebildet.
F. *comp.* *ὑπαφρονέστερος.*
Ὑπαχαιοί, *ῶν, οἱ* früherer Name der Kilikier.
ὕπεαρ, *ατος, τό* ion. Schusterahle, Pfriemen.
ὑπ-έασι ep. ion. s. *ὕπ-ειμι* I.
ὑπ-έγγυος 2 ion. poet. unter Bürgschaft, verantwortlich.
ὑπ-έδδεισαν s. *ὑπο-δείδω,* **ὑπ-έδεκτο** s. *ὑπο-δέχομαι,* **ὑπ-ειδόμην** s. *ὑφ-οράω.*
ὑπ-εικάθω Nbf. v. *ὑπ-είκω.*
ὑπ-εικτέον *adj. verb.* von
ὑπ-είκω *1.* weichen, *τινός* von etw., *τινί* vor jem., *τινὶ ἕδρης* vor jem. vom Sitz aufstehen, *τί* etw. entrinnen. *2.* nachgeben, sich unterordnen, *τινί* jem., *τί* u. *τινός* in etw., *λόγων τινί* jem. das Wort lassen, mit *acc. c. inf.* so weit nachgeben daß, mit *pt.* ablassen.
F. *fut.* *ὑπείξω* usw.; ep.: *pr.* *ὑπο-είκω,* *impf.* *ὑπόεικον,* *fut. med.* *ὑποείξομαι,* *aor.* *ὑπόειξα.*
I. ὕπ-ειμι (*εἰμί*) *1.* darunter sein, zugrunde liegen, abs. u. *τινί, ὑπό τινι* od. *τι* unter etw. *2.* dabei sein, zu Gebote stehen, zur Seite stehen, abs. u. *τινί.*
F. *pr. 3 pl.* ep. *ὑπέασι.*
II. ὕπ-ειμι (*εἶμι*) *1.* an etw. od. jem. allmählich herantreten, *τινά, τί* jem., etw. beschleichen, abs. *ὕπεισί τί τινα,* es fällt jem. ein. *2.* jem. (*τινά*) gewinnen.
ὕπειξις, *εως, ἡ* (*ὑπ-είκω*) das Nachgeben, Nachgiebigkeit.
ὑπ-εῖπον *aor.* *1.* dazusagen, hinzufügen, *τί.* *2.* versteckt sagen, andeuten. *3.* darunter verstehen.
F. *pf.* *ὑπείρηκα,* *pass.* *ὑπείρημαι.*
ὑπείρ ep. = *ὑπέρ,* **ὑπειρ-έχω** ep. = *ὑπερ-έχω.*
Ὑπειροχίδης, *ου, ὁ* S. des Hypeirochos = Itymoneus.
ὑπείροχος 2 (*ὑπερ-έχω*) ep. ion. überragend, *τινός* jem.
ὑπ-είς ion. = *ὑφ-είς* s. *ὑφ-ίημι.*
ὑπ-είσας ion. = *ὑφ-έσας,* *pt. aor. 1* v. *ὑφ-έζω,* in Hinterhalt legend, *τινά.*
ὑπ-εισδύομαι *med.* mit *aor. 2 act.* *ὑπεισέδῡν* ion. sich einschleichen.
ὑπ-είσειμι (*εἶμι*) sp. heimlich hineingehen.
ὑπ-εισέρχομαι *dep.* *1.* heimlich befallen, unvermerkt herankommen. *2.* einfallen, in den Sinn kommen.
ὑπ-έκ, vor Vokalen **ὑπ-έξ,** ep. ion. *1.* *adv.* hinweg. *2.* *praep.* mit *gen.* von, aus.
ὑπ-εκδύομαι *med.* ion. poet. sp. sich heimlich herausziehen, hinausschleichen, entkommen, abs. u. *τινός, διά τινος,* poet. *τί* aus etw.
F. *fut.* *ὑπεκδύσομαι,* *aor.* *ὑπεξέδῡν.*
ὑπ-εκθέω sp. heimlich davonlaufen.
ὑπ-εκκαίω sp. von unten od. allmählich anbrennen, entzünden, übertr. *γνώμην.* Dav.
ὑπέκκαυμα, *ατος, τό* Brennstoff, Reizmittel.
ὑπ-έκκειμαι (*pf. pass.* zu *ὑπ-εκτίθημι*) heimlich weggeschafft sein, in Sicherheit gebracht sein, abs. od. *ἔς τι.*
ὑπ-εκκλέπτω sp. heimlich wegstehlen od. wegschaffen, *τί.*
F. *aor. 2 pass. pt.* *ὑπεκκλαπείς.*
ὑπ-εκκλίνω poet. ausbiegen; ausweichen, *τί.*

ὑπ-εκκομίζω heimlich wegbringen, *τινά, τί, ἔς τι* wohin; *med.* das Seinige heimlich fortschaffen od. in Sicherheit bringen.
ὑπ-εκλαμβάνω poet. heimlich (weg- u.) aufnehmen.
ὑπ-εκπέμπω heimlich fortsenden od. geleiten, *τινά* u. *τί* jem., etw., *τινός* aus etw.
ὑπ-εκπλέω sp. heimlich zu Schiff herausfahren.
ὑπ-εκπροθέω ep. vorauslaufen, jem. überholen, *τινά.*
ὑπ-εκπρολύω ep. unter dem Joch aus den Riemen hervorlösen, abspannen, *ἀπήνης* vom Wagen
ὑπ-εκπρορέω ep. aus der Tiefe hervorfließen.
ὑπ-εκπροφεύγω ep. heimlich fliehen, entrinnen.
ὑπ-εκρέω darunter herausfließen, sich allmählich entfernen.
F. *aor. pt.* *ὑπεκρυείς.*
ὑπ-εκρήγνῡμι sp. allmählich herausreißen od. herausbrechen.
ὑπ-εκρίπτω sp. heimlich hinauswerfen.
ὑπ-εκσαόω ep. u. **ὑπ-εκσῴζω** poet. unbemerkt erretten, entführen, *τινά τινος.*
ὑπ-εκτίθεμαι *1.* *med.* heimlich wegbringen, in Sicherheit od. unterbringen, *τινά, τί, ἔς τι.* *2.* *pass.* heimlich in Sicherheit gebracht werden.
ὑπ-εκτρέπω *1.* *act.* heimlich wegwenden, *τί τινος* etw. v. etw. *2.* *med.* ausweichen, vermeiden, versäumen, *τί* od. *inf.*
ὑπ-εκτρέχω (s. *τρέχω*) ion. poet. darüber hinauslaufen. *1.* überschreiten, *τί.* *2.* entgehen, vermeiden, *τί, μὴ θανεῖν.*
ὑπ-εκφέρω ep. ion. sp. *1.* *tr.* heimlich hinaustragen, entführen, entrücken, *τινά τινος* jem. aus etw., ein wenig wegrücken, *τί.* *2.* *intr.* enteilen, *τινί* um etw. im Vorsprung sein.
ὑπ-εκφεύγω darunter hinweg od. heimlich fliehen, entrinnen, *τινά* u. *τί.*
ὑπ-εκχωρέω allmählich od. unvermerkt zurückweichen, *τινί* vor jem. od. etw., *ὑπό τινος* von etw. scheiden.
ὑπ-ελαύνω (*sc.* *ἵππον*) hinzureiten.
ὑπεμνήμῡκε ep. s. *ὑπ-ημύω.*
ὑπ-εναντιόομαι *d. p.* sp. ein wenig dagegen sein, widersprechen, abs. u. *τινί.*
F. *aor.* *ὑπηναντιώθην.*
ὑπ-εναντίος 3 entgegenstehend, widersprechend, abs. u. *τινί;* *subst.* *1.* *ὁ* Gegner. *2.* *τὸ ὑπεναντίον* Gegenteil, *τούτου* hiervon. — *adv.* **-ίως,** *τινί.*
ὑπεναντίωσις, *εως, ἡ* (*ὑπ-εναντιόομαι*) sp. das Zuwidersein, Gegensatz, Widerspruch.
ὑπ-ενδίδωμι ein wenig nachgeben.
ὑπένδυμα, *ατος, τό* sp. Unterkleid. Von
ὑπ-ενδύομαι *med.* sp. darunter anziehen, *τί.*
ὑπ-ένερθε(ν) *adv.* ep. poet. *1.* unten, bes. in der Unterwelt. *2.* mit *gen.* unter, unterhalb.
ὑπ-εννοέω sp. etw. heimlich vorhaben.
ὑπ-έξ s. *ὑπ-έκ.*
ὑπ-εξάγω (s. *ἄγω*) *I.* *act.* *1.* *tr.* unten weg- od. herausführen, retten, *τινὰ ἔκ τινος.* *2.* *intr.* sich allmählich zurückziehen. *II.* *med.* das Seinige in Sicherheit bringen.
ὑπ-εξαιρέω *I.* *act.* von unten od. heimlich herausnehmen, wegnehmen, beseitigen, *τί.* *II.* *med.* *1.* sich etw. herausnehmen, herausgreifen, sich vor-

behalten, auch: jem. ausschließen, nicht mitrechnen. *2.* unterdrücken, aus dem Wege räumen, *τινά*.
F. (s. *αἱρέω*), ion. *pf.* *ὑπεξαραίρηκα*.

ὑπ-εξακρίζω poet. langsam zu einer Bergspitze aufsteigen, *πρός τι*.

ὑπ-εξαλέομαι *d. m.* ep. entrinnen, heimlich vermeiden, *τι*.
F. *aor. inf.* ep. *ὑπεξαλέασθαι*.

ὑπ-εξαλύσκω, *τι* poet. = dem vorigen.

ὑπ-εξαναβαίνω buk. allmählich od. heimlich aufsteigen, *ποδί* entweichen.

ὑπ-εξανάγομαι *pass.* heimlich davonsegeln.

ὑπ-εξαναδύομαι *med.* ep. emportauchen, *ἁλός* aus dem Meer.
F. *aor. 2 pt.* *ὑπεξαναδύς*.

ὑπ-εξανίσταμαι *med.* sp. vor jem. (*τινί*) aufstehen.
F. *aor. 2* *ὑπεξανέστην*.

ὑπ-εξαντλέω poet. von unten herausschöpfen.

ὑπ-έξειμι *1.* = *ὑπ-εξέρχομαι*. *2.* allmählich vergehen.

ὑπ-εξειρύω ion. = *ὑπ-εξερύω* darunter od. heimlich herausziehen, entreißen.

ὑπ-εξελαύνω ion. allmählich zurücktreiben.

ὑπ-εξέρχομαι *dep.* darunter weg, heimlich, allmählich weggehen, entweichen, wegziehen, (*ἔκ*) *τινος* aus etw., *ἐς γῆν*, *τινά* u. *τινί* vor jem.

ὑπ-εξέχω *intr.* ion. sp. sich heimlich aufmachen, entweichen, *ἔκ τινος*, *ἔς τι*.

ὑπ-εξίσταμαι *med.* aus dem Wege gehen; übertr. *1.* *τινός* weichen aus etw., abstehen von etw., Verzicht leisten auf, *τῆς ἀρχῆς*. *2.* *τινί* jem. ausweichen, vor jem. od. etw. weichen. *3.* *τινά* etw. vermeiden.
F. *aor. 2* *ὑπεξέστην*.

ὑπέρ, in Anastrophe **ὕπερ,** ep. **ὑπείρ,** (vgl. ai. *upári*, lat. *super*, got. *ufar* = nhd. *über*) *I. adv. NT* noch mehr.
II. praep. *1.* mit *gen.* **a.** über, über ... hinaus, darüber ... hin, weiter landeinwärts, obenauf, jenseits, *στῆ δ' ἄρ' ὑπὲρ κεφαλῆς* zu Häupten *H*, *ἀκοντίζειν ὑπέρ τινος* über jem. hinweg, *ὑπὲρ τῆς πέτρας* über ... herab. **b.** übertr. über, für, zum Besten, zu Gunsten, *ὑπὲρ Δαναῶν*, *τὴν ψυχὴν τιθέναι ὑπέρ τινος*, *εἶναι ὑπέρ τινος* *NT*; ferner ist es = im Namen von, in bezug auf, *ὑπὲρ τῆς ἐμβολῆς ταὐτὰ γιγνώσκων*. *2.* mit *acc.* über ... hin, über ... hinaus, jenseits. **a.** räumlich: *ὑπὲρ ὦμον*. **b.** bei Zeit-, Zahl- u. Maßbestimmungen: *ὑπὲρ ἥμισυ* mehr als die Hälfte, *ὑπὲρ ὅρκια* u. *ὑπὲρ μοῖραν* wider, gegen; *οὐκ ἔστι μαθητὴς ὑπὲρ τὸν διδάσκαλον*, *ὁ φιλῶν πατέρα ... ὑπὲρ ἐμέ* mehr als *NT*. Dav.

ὑπέρα, *ας, ἡ* ep. sp., ion. **-ρη,** Rahetau, von den Enden der Rahe zum Schiffsbord herabgehend u. zum Richten der Segel bestimmt.

ὑπερ-αβέλτερος 2 u. 3 sp. über die Maßen einfältig.

ὑπερ-άγαμαι *d. p.* überaus bewundern, *τινά τινος* jem. wegen etw.

ὑπερ-άγᾱν *adv.* (*in tm.*) poet. sp. allzusehr, allzu ungestüm.

ὑπερ-αγανακτέω übermäßig zürnen, *τινός* u. *τινί* über jem. od. etw.

ὑπερ-αγαπάω sp. übermäßig lieben, *τινά, τι*.

ὑπεραγόντως, *adv.* v. *pt. pr. act.* v. *ὑπερ-άγω*, sp. überwiegend, übermäßig.

ὑπερ-αγωνιάω um jmds. willen in Sorge sein.

ὑπερ-ᾱής 2 (*ἄημι*) ep. sehr heftig wehend (nach andern: hoch herbrausend).

ὑπερ-αιμόω (*αἷμα*) vollblütig sein.

ὑπερ-αίρω *I. act.* *1. tr.* darüberheben, *τι*. *2. intr.* **a.** sich darüber erheben, (vom Wasser) übertreten, *εἴς τι*. **b.** überspringen, *τι*, überschreiten, übertreffen, überwinden, besiegen, *τινά τινι* jem. durch etw.
II. med. *NT* sich überheben, *ἐπί τινα* wider jem.

ὑπέρ-αισχρος 2 überaus häßlich.

ὑπερ-αισχύνομαι *d. p.* sich übermäßig schämen, *ἐπί τινι* wegen etw.

ὑπερ-αιωρέομαι *pass.* ion. sp. darüber schweben, Fachausdruck des Seewesens: *τινός* auf die Höhe eines Ortes kommen, einem Ort gegenüber erscheinen.

ὑπέρ-ακμος 2 (*ἀκμή*) *NT* überreif.

ὑπερ-ακοντίζω mit dem Speer darüberwerfen, übertr. übertreffen, *τινά τινι* u. *τινά* mit *pt.*

ὑπερ-ακριβής 2 sp. übergenau.

ὑπερ-ακρίζω *1. tr.* übersteigen, überklettern, *τι*. *2. intr.* poet. hervorragen, *τινός* über etw.

ὑπερ-άκριος 2 (*ἄκρα*) ion. sp. über den Höhen liegend; *subst.* *1.* *οἱ ὑπεράκριοι* Bewohner des attischen Oberlandes, Bergbewohner. *2.* *τὰ ὑπεράκρια* die darüberliegenden Höhen, Bergland.

ὑπεράκρως, *adv.* v. *ὑπέρ-ακρος* 2, sp. *ζῆν* oben hinaus wollen.

ὑπερ-αλγέω ion. poet. sp. sich sehr betrüben, über etw. *τινός* u. *τινί*, *ἐπί τινι*, *τι*.

ὑπερ-αλγής 2 (*ἄλγος*) poet. sp. zu schmerzlich.

ὑπερ-αλγύνω sp. in große Betrübnis versetzen, *pass.* sich sehr betrüben.

ὑπερ-αλκής 2 (*ἀλκή*) sp. übermäßig stark od. fest.

ὑπερ-άλλομαι *d. m.* darüber wegspringen, überspringen, *τινός* u. *τι* etw.
F. *aor. 2 3 sg.* *ὑπερ-ᾶλτο*, *pt.* *ὑπερ-άλμενος*.

ὑπέρ-αλλος 2 poet. über andere, andere übertreffend.

ὑπερ-αμπέχω poet. oben umfangen.

ὑπερ-αναιδίζομαι *d. p.* an Unverschämtheit übertreffen (*Ar* Konj.).

ὑπερ-αναίσχυντος 2 überaus unverschämt.

ὑπερ-ανατείνω darüber hinstrecken.

ὑπερ-άνθρωπος 2 sp. übermenschlich.

ὑπερ-ανίσταμαι *med.* sp. drüber hervorragen.
F. *aor. 2* *ὑπερανέστην*, *pf.* *ὑπερανέστηκα*.

ὑπερ-ᾱνόρεος 2 buk. = *ὑπεράνωρ*.

ὑπερ-αντλέομαι *pass.* (*ἀντλέω*) sp. vom Wasser überschwemmt werden, ganz leck sein.

ὑπέρ-αντλος 2 (*ἄντλος*) poet. sp. vom Wasser überschwemmt, ganz leck; übertr. überladen, *τινί* mit etw.

ὑπερ-άνω *adv.* sp. *NT* oben drüber, oben, *ὑ. γίγνεσθαι* die Oberhand gewinnen, *τινός* hoch über etw., über ... hinaus.

ὑπερ-ά̄νωρ, *ορος, ὁ, ἡ* dor. poet. = *ὑπερ-ήνωρ* (*ἀνήρ*) übermännlich, übermütig.

ὑπερ-αποθνήσκω für jem. od. etw. (*ὑπέρ τινος*, *τινός*) sterben.

ὑπερ-αποκρίνομαι *med.* poet. für jem. (*τινός*) antworten, jem. verteidigen.

ὑπερ-απολογέομαι *d. m.* die Verteidigung für jem. führen, *τινός*.

ὑπερ-αρρωδέω ion. = *ὑπερ-ορρωδέω* übermäßig fürchten, *τινί* für jem. od. etw.

ὑπερ-ασθενής 2 sp. übermäßig schwach.

ὑπέρ-ασθμος 2 (*ἆσθμα*) übermäßig keuchend.

ὑπερ-ασπάζομαι *d. m.* übermäßig lieben od. liebkosen.

ὑπερ-ασπίζω sp. den Schild (*ἀσπίς*) über jem. halten, schützen, abs. u. *τινός*.

ὑπερ-άτοπος 2 überaus abgeschmackt.

ὑπερ-αττικός 3 sp. übertrieben attisch. — *adv.* **-κῶς.**

ὑπερ-αυγής 2 (*αὐγή*) sp. über die Maßen glänzend.

ὑπερ-αυξάνω *intr.* über die Maßen wachsen.

ὑπερ-αυχέω sich übermäßig brüsten.

ὑπέρ-αυχος 2 (*αὐχέω*) übermäßig stolz.

ὑπερ-αχθής 2 (*ἄχθος*) buk. überladen.

ὑπερ-άχθομαι *d. p.* ion. poet. sehr unwillig od. traurig sein, *τινί* über jem. od. etw.

ὑπερ-βαίνω *I. intr.* *1.* darüber wegsteigen, hinübergehen, *εἴς τι*, übersteigen, **überschreiten**, *τεῖχος, οὐδόν*; übertr. **a. übertreten**, verletzen, *νόμους*, abs. fehlen, sündigen. **b. übergehen**, sich nicht kümmern um, unberührt lassen, *τινά, τί*, *inf.* unterlassen. *2.* darüber hinausgehen, hinauskommen, *ἑβδομήκοντα ἔτη*; übertr. **übertreffen**, *τινά τινι* jem. durch etw.

II. tr. aor. 1 *ὑπερέβησα* darübersetzen od. -heben, *τὶ ἐπί τι* etw. über etw.

F. (s. *βαίνω*), ep.: *aor. 2 3 sg.* *ὑπέρβη*, *3 pl.* *ὑπέρβασαν*, *cj. 3 sg.* *ὑπερβήῃ*.

ὑπερβαλλόντως übermäßig. *adv.* v. *pt. pr.* v.

ὑπερ-βάλλω *I. act.* **darüber hinauswerfen**, *τὶ* u. *τινός* über etw., *τινά τινι* über jem. mit etw.; übertr. *1.* **übertreffen**, *τινά τινι* jem. durch etw., prägn.: *τὸν χρόνον* über die Zeit hinaus sich aufhalten, abs. hervorragen, *τινί* durch etw., **überbieten**, *ἐπὶ τὸ πλέον, ἀλλήλους*; *ὑπερβάλλων* übermäßig *NT.* *2.* **übersteigen, überschreiten**, überschwemmen (Fluß), überschäumen (Kessel), abs. u. *τί*, z. B. *κορυφάς, κατὰ λόφους* hinab, prägn.: *εἰς Κόρινθον, πρός τινα* hinüberziehen nach, gegen; *τὸ ὑπερβάλλον τοῦ στρατεύματος* der jedesmal überschreitende Teil.

II. med. *1.* **verzögern, aufschieben, verschieben**, *οὐδέν*. *2.* übertreiben, *τὶ λόγοις*, überbieten, *τινά τινι*, ausstechen, **übertreffen**, besiegen, *pt. pf.* *ὑπερβεβλημένος* 3 ausgezeichnet, vorzüglich.

F. (s. *βάλλω*), ep. *aor. 2* *ὑπέρβαλον* u. *ὑπειρέβαλον*.

ὑπερ-βαρής 2 (*βάρος*) poet. überschwer.

ὑπέρ-βασαν s. *ὑπερ-βαίνω*.

ὑπερβασία, *ας, ἡ* ep. poet. sp., ion. **-ίη** (*ὑπερ-βαίνω*), auch *pl.*, Übertretung, Frevel.

ὑπέρβασις, *εως, ἡ* (*ὑπερ-βαίνω*) sp. Überschreitung, Durchgang.

ὑπερβατός 3 (*ὑπερ-βαίνω*) *1. act.* überschreitend, übertr. übergroß, *ἄχος*. *2. pass.* **a.** überzwerch gestellt, verstellt. **b.** übersteigbar.

°Ὑπερβερεταῖος, *ου, ὁ* (zu *Ζεὺς ὑπερφερέτας*) letzter Monat des makedonischen Jahres (September).

ὑπερ-βήῃ s. *ὑπερ-βαίνω*.

ὑπερ-βιάζομαι *d. m.* übermächtig sein.

ὑπερ-βιβάζω sp. darüberbringen, -führen.

ὑπέρ-βιος 2 (*βία*) ep. poet. dessen Gewalt od. Gewalttätigkeit übermächtig ist. *1.* **gewaltig**, allwaltend, *δαίμων*. *2.* **gewalttätig**, ungestüm, *θυμός*; *neutr. sg.* als *adv.* maßlos.

ὑπερβολάδην *adv.* poet. übermäßig. Von

ὑπερβολή, *ῆς, ἡ* *I.* (*ὑπερ-βάλλω*) das Darüberhinauswerfen. *1.* **Übergang**, Übersteigung, Übergangspunkt, Paß. *2.* **Übermaß**, Übertreibung, Überschwenglichkeit, Übermacht, *ὑπερβολὴν ποιεῖσθαι* dem Gegner einen Vorsprung geben, *καθ' (εἰς) ὑπερβολήν* über die Maßen *NT.* *II.* (*ὑπερ-βάλλομαι*) Verzögerung, **Aufschub**.

°Ὑπέρ-βολος, *ου, ὁ* athenischer Demagoge, 411 von Oligarchen ermordet.

°Ὑπερ-βόρε(ι)οι, *ων, οἱ* (**βόρις* Berg, vgl. ai. *giri*, slav. *gora*) sagenhaftes Volk im äußersten Norden, fromm u. glückselig. Daher

ὑπερβόρεος 2 poet. überschwänglich, *τύχη*, sehr glücklich, *ἀνήρ*.

ὑπερ-βριθής 2 (*βρίθω*) poet. überschwer.

ὑπερ-βρύω sp. übervoll sein, *τινί* von etw.

ὑπ-εργάζομαι *d. m., pf.* auch in pass. Bed. *1.* umarbeiten (Acker); übertr. **unterwerfen**, untertänig machen, *τινί τι*. *2.* **heimlich tun**, insbes. heimlich einen Dienst erweisen, *τί τινι*.

ὑπερ-γέλοιος 2 über die Maßen lächerlich.

ὑπερ-γεμίζω überfüllen, überladen.

ὑπερ-γήραος 2, zsgz. **-γήρως,** poet. sp. und **ὑπέρ-γηρως** 2 sp. (*γῆρας*) überalt, steinalt.

ὑπέρ-δασυς 2 übermäßig behaart.

ὑπερ-δεής 2 (*δέομαι*) ep. überaus gering.

F. *acc.* *ὑπερδέᾶ* st. *-δεέα*.

ὑπερ-δείδω ion. poet. sp. **überaus besorgt sein**, *τινός* für, wegen jmds., *τινά τινος* jem. wegen eines fürchten.

F. *aor. pt.* *ὑπερδείσας*, *pf.* *ὑπερδέδοικα*.

ὑπερ-δειμαίνω ion. = dem vorigen, *τινά*

ὑπέρ-δεινος 2 (*δεινός*) sp. überaus furchtbar, entsetzlich.

ὑπερ-δέξιος 2 eig. darüber zur rechten Hand gelegen, dann *1.* **höher gelegen**, *ἐξ ὑπερδεξίου χωρίου* u. bloß *ἐξ ὑπερδεξίου* od. *ἐκ τῶν ὑπερδεξίων* von einer Anhöhe herab, aus der Höhe, *τὰ ὑπερδέξια* höher gelegene Plätze. *2.* übertr. überlegen, abs. u. *τινός* jem.

ὑπερ-διατείνομαι *med.* sp. sich über die Maßen anstrengen.

ὑπερδικέω (vor Gericht) verteidigen, *τινός* etw. Von

ὑπέρ-δικος 2 (*δίκη*) poet. überaus gerecht. — *adv.* **-ίκως.**

ὑπ-ερεθίζω poet. ein wenig reizen.

°Ὑπέρεια, *ας, ἡ* *1.* Quelle bei Pherai in Thessalien, poet. **°Ὑπερηΐς,** *ίδος, ἡ*. *2.* früherer Wohnsitz der Phaiaken.

°Ὑπερείδης, *ου, ὁ* attischer Redner, Zeitgenosse u. Anhänger des Demosthenes.

ὑπερ-εῖδον s. *ὑπερ-οράω*.

ὑπ-ερείδω *1.* als Stütze unterlegen, *τί τινι*. *2.* stützen, tragen, eig. u. übertr.

ὑπ-ερείπω ep. sp. *1. intr.* **niederstürzen**, zusammenbrechen. *2. tr.* sacht untergraben, *τί*.

F. *aor. 2* *ὑπήριπον*.

ὑπερ-έκεινα *adv. NT* jenseits, über ... hinaus (*τινός*).
ὑπερ-εκθεραπεύω durch Höflichkeit zu gewinnen suchen, *τινά Or.*
ὑπερ-εκπερισσοῦ u. **-σῶς** *adv. NT* über alle Maßen, mehr als überflüssig.
ὑπερ-εκπίπτω sp. das Maß überschreiten, übertreiben.
ὑπερ-εκπλήσσομαι *pass.*, att. **-ττομαι**, ganz außer sich sein, voll Verwunderung sein, *τινά, τί, ἐπί τινι* über jem., etw.
F. *aor. ὑπερεξεπλάγην.*
ὑπερ-εκτείνω *NT* zu weit ausstrecken, *ἑαυτόν* zu weit gehen.
ὑπερ-εκτίνω sp. für jem. (*τινός*) bezahlen.
ὑπερ-εκχύν(ν)ω (Nbf. v. *-εκχέω*) *NT* reichlich ausgießen, *pass.* überfließen.
ὑπερ-έλαφρος 2 (*ἐλαφρός*) über die Maßen leicht.
ὑπερ-εμπίμπλᾰμαι *pass.* sich überfüllen, *τινός* mit etw.
F. *aor. ὑπερενεπλήσθην.*
ὑπερ-εμφορέομαι *pass.* (*ἐμφορέω*) sp. sich überfüllen od. überladen, abs. u. *τινός* mit etw.
ὑπερ-εντυγχάνω *NT* Fürsprache einlegen, *ὑπέρ τινος.*
ὑπερ-εξηκοντέτης (*ἑξήκοντα* u. *ἔτος*) poet. übersechzigjährig.
ὑπέρεξις, *εως, ἡ* (*ὑπερ-έχω*) eine übermäßige Eigenschaft.
ὑπερ-επαινέω übermäßig loben.
ὑπερ-επαίρω sp. über die Maßen erheben, *τί.*
ὑπερ-επιθῡμέω über die Maßen begehren, mit *inf.*
ὑπερ-ερεθίζω poet. übermäßig reizen.
ὑπ-ερέπτω ep. eig. unten wegfressen, wegreißen, wegspülen, *τί, ποδοῖιν* unter den Füßen.
F. *impf. 3 sg.* ep. *ὑπέρεπτε.*
ὑπερ-έρχομαι *dep.* überschreiten, *τί.*
ὑπερ-εσθίω übermäßig essen.
ὑπερ-έσχεθον ep. s. *ὑπερ-έχω.*
ὑπέρ-ευ *adv.*, sp. **ὑπέρευγε,** ganz vortrefflich.
ὑπερ-ευγενής 2 sp. sehr adlig.
ὑπερ-ευδαίμων 2 sp. überglücklich.
ὑπερ-ευδοκιμέω sehr großen Ruhm haben *Or.*
ὑπερ-ευφραίνομαι *pass.* sp. sich übermäßig freuen, abs. u. *τί, ἐπί τινι* über etw.
F. *aor. ὑπερευφράνθην.*
ὑπερ-εχθαίρω poet. überaus hassen, *τί.*
ὑπερ-έχω, Nbf. **ὑπερ-ίσχω** *I. tr.* darüberhalten, bes. zum Schutz, *τί τινος* u. *τί τινι* etw. über jem.
II. intr. *1.* überragen, herausragen, hervorragen, emporragen, *τί* mit etw., *τινός* über etw., aufgehen: *ἀστήρ, τὰ ὑπερέχοντα χωρία* höher gelegene Orte; milit. Fachausdruck: überflügeln, *τὸ ὑπερέχον* der überragende Teil des Heeres; übertr. *τὸ ὑπερέχον* Überschwänglichkeit *NT.* *2.* überlegen sein, übertreffen, das Übergewicht haben, *τινί* durch etw., *τὴν εἰρημένην ἀναλογίαν* in dem angegebenen Verhältnis.
F. (s. *ἔχω*), ep.: *impf. ὑπείρεχε, aor. 2 iter. ὑπερέσχεθον.*
ὑπερ-ζέω poet. sp. übermäßig kochen, vor Zorn aufwallen.

ὑπερ-ήδομαι *pass.* sich übermäßig freuen, *τινί* über etw., *ὅτι* od. *pt.*
F. *aor. ὑπερήσθην.*
ὑπέρ-ηδυς 2 sp., nur *sup.* **ὑπερήδιστος** sehr süß od. angenehm. — *adv.* **ὑπερηδέως,** *sup. -ήδιστα* äußerst angenehm.
ὑπερ-ῆλιξ, *ικος, ὁ, ἡ* sp. über ein gewisses Alter (gew. 45 Jahre) hinaus.
ὑπερημερία, *ας, ἡ* sp. *1.* Verfallszeit. *2.* Versäumung eines gerichtlich festgesetzten Termins, bes. eines Zahlungstages. Von
ὑπερ-ήμερος 2 (*ἡμέρα*) *1.* wer einen gerichtlich festgesetzten Zahltermin versäumt. *2.* überh. säumig, über etw. (*τινός*) hinaus.
ὑπερ-ήμισυς 2, *sg.* u. *pl.*, über die Hälfte, die größere Hälfte, *τινός.*
ὑπ-έρημος 2 sp. fast wüst.
ὑπερ-ηνορέων, *οντος* (*ἠνορέη*) ep. übermännlich, übermütig.
ὑπερ-ήνωρ, *ορος, ὁ, ἡ* poet. s. *ὑπερ-άνωρ.*
ὑπερ-ήσει *3 sg. fut.* v. *ὑπερ-ίημι.*
Ὑπερησίη, *ης, ἡ* St. Agamemnons in Achaia.
ὑπερηφανέω (*ὑπερή-φανος*) *1. intr.*, gew. *pt. pr.*, ep. sich überheben, übermütig sein. *2. tr.* sp. übermütig behandeln, verachten, *τί.*
ὑπερηφανία, *ας, ἡ* poet. Stolz, Übermut. Von
ὑπερή-φανος 2, dor. **ὑπερᾱ́-φανος** (*ὑπέρη*, alter Kasus zu *ὕπερος*, u. *φαίνομαι*: hoch oben = weithin leuchtend, darüber hervorragend, als ein Überlegener sich gebärdend) *1.* hochmütig, übermütig. *2.* großartig, außerordentlich, *τινί* an, durch etw. — *adv.* **-φάνως** hoffärtig.
ὑπερ-θαλασσίδιος 2 (*θάλασσα*) ion. jenseits des Meeres, oberhalb der Küste gelegen.
ὑπερ-θαυμάζω sp., ion. **-θωυμάζω,** übermäßig staunen, *τί* anstaunen.
ὕπερ-θε(ν) *adv.* *1.* von oben her, oberhalb, darüber, oben, mit *gen.*; *τὰ ὕπερθε* die über uns befindlichen Dinge. *2.* übertr. *ὕπερθέ τινος γίγνεσθαι* Herr über etw. werden, *ὕπερθεν εἶναι ἤ* größer, stärker sein als jem.
ὑπέρθεσις, *εως, ἡ* (*ὑπερ-τίθημι*) sp. Aufschub, *ὑπέρθεσιν ποιεῖσθαι* verschieben.
ὑπερθετικόν, *οῦ, τό* (*ὑπερ-τίθημι*) sp. Superlativ.
ὑπερ-θέω poet. darüber hinauslaufen, *τί*, übertr. übertreffen.
ὑπερ-θνῄσκω poet. für jem. (*τινός*) sterben.
ὑπερ-θρῴσκω überspringen, *τί.*
F. (s. *θρῴσκω*), ep.: *fut. ὑπερθορέομαι, aor. ὑπέρθορον, inf. -θορέειν.*
ὑπερ-θυίω poet. übersprudeln, *τινός* aus etw.
ὑπέρ-θῡμος 2 ep. poet. hochgemut, hochgesinnt.
ὑπερ-θύριον, *ου, τό* ep. } (*θύρα*) Oberschwelle,
ὑπέρ-θυρον, *ου, τό* ion. sp. } Türsturz.
ὑπερ-θωυμάζω ion. = *ὑπερ-θαυμάζω.*
ὑπερ-ιάχω sp. übertönen, *τινός.*
ὑπερ-ιδεῖν s. *ὑπερ-οράω.*
ὑπερ-ίημι sp. darüber hinauswerfen.
ὑπερ-ικταίνομαι *med.* ep. sich sehr eilig bewegen, trippeln.
Ὑπερῑονίδης, *αο, ου, ὁ* ep. u. **Ὑπερίων,** *ονος, ὁ* (später aus **ὑπερι-ίων* von *ὕπερος* u. *ἰών* gedeutet,

eig. *patronym.* v. Ὕπερος, also Sohn der Höhe) Beiname des Helios als Sohnes des Titanen Hyperion.
ὑπερ-ίπταμαι, nur *pr.* u. *impf.*, sp. = ὑπερ-πέτομαι.
ὑπερ-ίσταμαι *med.* ion. poet. sp. über jem., zu jmds. Häupten stehen, τινός, übertr. jem. (τινός) beschützen, schirmen.
F. *aor. 2 act.* ὑπερέστην.
ὑπερ-ίστωρ, ορος, ὁ, ἡ poet. nur allzugut wissend, τινός.
ὑπερ-ίσχῡρος 2 überstark, sehr fest.
ὑπερ-ίσχω ep. sp. = ὑπερ-έχω.
Ὑπερΐων s. Ὑπεριονίδης.
ὑπερ-κάθημαι *d. m. defect.* darüber- od. daraufsitzen, ἐπί τινος auf etw., τινός jem. bedrohen.
ὑπερ-καλλής 2 (κάλλος) } überaus schön.
ὑπέρ-καλος 2 (καλός) sp. } überaus schön.
ὑπερ-κάμνω poet. sich für etw. (τινός) abmühen.
ὑπερ-καταβαίνω ep. über etw. (τί) hinabsteigen, etw. überspringen.
ὑπερ-καταγέλαστος 2 über die Maßen lächerlich *Or.*
ὑπερ-κατάκειμαι *d. m.* sp. darüber (bes. bei Tische) liegen.
ὑπερ-κατηφής 2 sp. überaus niedergeschlagen.
ὑπερ-καχλάζω sp. übersprudeln.
ὑπέρ-κειμαι *d. m.* *1.* darüber hinausliegen od. wohnen (τινός). *2.* sp. aufgeschoben sein.
ὑπερκέρασις, εως, ἡ sp. Überflügelung. Von
ὑπερ-κεράω (κέρας) sp. überflügeln, τινά.
ὑπερ-κηλέω sp. über die Maßen reizen od. ergötzen.
ὑπερ-κολακεύω übermäßig schmeicheln.
ὑπέρ-κομπος 2 (κομπέω) poet. übermäßig lärmend; übertr. *1.* großprahlend. *2.* außerordentlich, ausgezeichnet, τινί durch etw.
ὑπέρ-κοπος 2 (κόπτω) poet. sp. über- od. vorragend, τὰ ἄγαν ὑπέρκοπα φρονήματα allzu hoffärtiger Sinn. — *adv.* **-κόπως** übermäßig.
ὑπερ-κορέννῡμι poet. übersättigen, überfüllen, τινά τινος jem. mit etw.
ὑπέρ-κοτος 2 (κοτέω) poet. überaus zornig. — *adv.* **-κότως.**
ὑπερ-κρέμαμαι poet. darüber hangen od. schweben, ὑπέρ τινος über etw. *pass.* zu
ὑπερ-κρεμάννῡμι poet. darüber aufhängen, τί τινι etw. über jem. verhängen.
ὑπερ-κτάομαι *d. m.* poet. sich darüber od. durch eigene Schuld etw. zuziehen, τί.
ὑπερ-κῦδας, αντος, ὁ (*pt. aor.* v. *κύδω = κυδαίνω), nur *acc. sg.* u. *acc. pl.*, ep. überaus ruhmvoll.
ὑπερ-κύπτω sich darüberbücken, darüber wegsehen, abs. u. τί über etw., τινός hervorragen aus etw.
ὑπέρ-λαμπρος 2 (λαμπρός) *1.* übermäßig glänzend. *2.* übermäßig hell od. laut.
ὑπερ-λαμπρύνομαι *med.* sich überaus fröhlich zeigen, ἐπί τινι über, bei etw.
ὑπέρ-λευκος 2 (λευκός) sp. übermäßig weiß.
ὑπερ-λίαν *adv.* sp. *NT* über die Maßen sehr.
ὑπερ-λῡπέομαι *pass.* ion. überaus betrübt sein.
ὑπερ-μαζάω (μαζάω, μάζα) sp. vom Gerstenbrot, überh. von nahrhafter Speise voll od. übermütig sein.
ὑπερ-μαίνομαι *pass.* mit *pf. act.* poet. übermäßig rasen.
F. *pf.* ὑπερμέμηνα.

ὑπερμαχέω (ὑπέρ-μαχος) poet. sp. für jem. od. etw. (τινός) kämpfen, τινί mit jem., τοῦτο so.
ὑπερ-μάχομαι *d. m.* poet. sp. = dem vorigen.
ὑπέρ-μαχος (μάχομαι) poet. verteidigend: *subst.* ὁ Vorkämpfer, Verteidiger.
ὑπέρ-μεγας 3 poet. sehr groß.
ὑπερ-μεγέθης 2, ion. **-μεγάθης** (μέγεθος) übermäßig groß, ungeheuer, ἔργον übermäßig schwer.
ὑπερ-μεθύσκομαι *pass.* ion. sich übermäßig berauschen od. trunken sein.
F. *aor.* ὑπερεμεθύσθην.
ὑπερμενέω (ὑπερ-μενής, nur *pt. pr.* **ὑπερμενέων,** οντος ep. u. **ὑπερ-μενέτης,** ου, ὁ poet. u. **ὑπερμενής** 2 ep. (W. μενε, vgl. μένος) *1.* übermächtig, gewaltig, stark, Ζεύς. *2.* übermütig, ἄνδρες.
ὑπέρ-μετρος 2 (μέτρον) übermäßig. — *adv.* **-μέτρως** sp. das Versmaß überschreitend.
ὑπερ-μήκης 2 (μῆκος) ion. poet. sp. überaus lang, übergroß.
ὑπερ-μῑσέω übermäßig hassen.
Ὑπερμνήστρα, ας, ἡ T. des Danaos, Gemahlin des Lynkeus.
ὑπέρ-μορος 2 (μόρον) ep., *neutr. pl.* als *adv.* wider die Bestimmung, durch eigene Schuld.
ὑπερ-νέφελος 2 (νεφέλη) sp. über die Wolken erhaben.
ὑπερ-νῑκάω *NT* weitaus Sieger sein.
ὑπερ-νοέω poet. weiter im Sinn haben, τί.
ὑπερ-νότιος 2 (νότος) ion. sp. jenseits des Südwindes.
ὑπέρ-ογκος 2 (ὄγκος) *1.* von zu großem Umfange, unförmlich, sehr angeschwollen, übermäßig. *2.* übertr. anmaßend, stolz; *subst.* τὸ ὑπέρογκον hohes Selbstgefühl; *adv.* **ὑπερόγκως** übermäßig, ἐς τὸ ὑπερογκότερον.
ὑπερ-οιδάω sp. übermäßig schwellen.
ὑπερ-οικέω ion. sp. oberhalb od. jenseits wohnen, τινός u. τί von etw.
ὑπέρ-οικος 2 ion. oberhalb wohnend, τινός in etw.
ὕπερον, ου, τό, selten **ὕπερος,** ου, ὁ (ὑπέρ) Mörserkeule, überh. Keule, Prügel.
ὑπεροπλία, ας, ἡ ep. poet., ion. **-ίη** (ὑπέρ-οπλος) Übermut, Vermessenheit, Stolz.
ὑπεροπλίζομαι *d. m.* ep. übermütig verachten.
F. *aor. opt. 3 sg.* ep. ὑπεροπλίσσαιτο. Von
ὑπέρ-οπλος 2 (vgl. ὁπλότερος) ep. poet. *1.* überkräftig, übermächtig. *2.* sich überhebend, übermütig; *neutr. sg.* als *adv.*
ὑπεροπτέον, *adj. verb.* v. ὑπερ-οράω, man muß übersehen, τινός etw. *Or.*
ὑπερ-όπτης, ου, ὁ (W. ὀπ, ὑπερ-οράω) *1.* Verächter, τινός. *2.* hoffärtig, stolz, τινός auf etw. Dav.
ὑπεροπτικός 3 andere zu verachten geneigt, hoffärtig, stolz, abs. u. τινός. — *adv.* **-κῶς.**
ὑπέροπτος 2 poet. = dem vorigen; ὑπέροπτα πορεύεσθαι frevelhafte Pfade wandeln. Zu
ὑπερ-οράω *1.* von oben herabsehen, τί auf etw. *2.* übersehen, darüber wegsehen, nicht beachten, verachten, τί u. τινός.
ὑπερ-ορίζω über die Grenze schaffen, verweisen.

ὑπερ-όριος 2 u. 3 (ὁ ὅρος) über od. jenseits der Grenze, ausländisch, πόλεμος; *subst.* ἡ ὑπερορία (*sc.* γῆ) das außerhalb Attikas gelegene Land, Ausland.
ὑπερ-όρνυμαι *med.* poet. über etw. (τινί) hereinbrechen.
ὑπερ-ορρωδέω poet. übermäßig in Furcht sein, τινός wegen jmds.
ὑπερ-ουράνιος 2 (οὐρανός) überhimmlisch.
ὑπερ-ούριος 2 buk. = ὑπερ-όριος.
ὑπεροχή, ῆς, ἡ (ὑπερ-έχω) *1.* das Hervor- od. Überragen, *pl.* die hervorragenden od. überragenden Enden. *2.* übertr. das Übertreffen, Überlegenheit, κατὰ τὰς ὑπεροχάς nach dem Überwiegen, im bes. obrigkeitliches Ansehen, hohe Stellung.
ὑπέροχος 2 ep. poet. ion. (ὑπερ-έχω) s. ὑπείροχος.
ὑπεροψία, ας, ἡ (ὑπερ-όπτης) Verachtung, Hochmut, Geringschätzung, τινός.
ὑπερ-παγής 2 (W. παγ, πήγνυμι) übermäßig frostig.
ὑπερπαθέω (ὑπερ-παθής, παθεῖν) poet. übermäßig betrübt sein.
ὑπερ-παίω überschreiten, übertreffen, τινός, τί.
ὑπερ-παφλάζω sp. übersprudeln, überkochen.
ὑπέρ-παχυς 2 übermäßig dick.
ὑπερ-περισσεύω sp. *NT*, att. **-ττεύω**, überreich (vorhanden) sein; *med.* Überfluß haben, τινί an etw.
ὑπερ-περισσῶς *adv. NT* über alle Maßen.
ὑπερ-πέτομαι *med.* ep. poet. sp. darüber hinfliegen, abs., über etw. τί u. τινός, ἔς τι darüber herein in etw. **F.** *aor.* ep. ὑπέρπτατο, poet. ὑπερέπτην, dor. ὑπερέπτᾶν.
ὑπερ-πηδάω *1.* darüber wegspringen, τί über etw. *2.* übertr. *a.* übertreffen, τινά τινι jem. durch etw. *b.* sich über etw. wegsetzen, τί.
ὑπέρ-πικρος 2 (πικρός) poet. übermäßig herbe.
ὑπερ-πίμπλαμαι *pass.* poet. sp. überfüllt werden, sich überfüllen, τινός u. τινί mit etw.
ὑπερ-πίνω übermäßig trinken.
ὑπερ-πίπτω (s. πίπτω) ion. sp. darüber hinausfallen, *1.* überströmen. *2.* (v. der Zeit) vorüber od. vorbei sein.
ὑπερ-πλεονάζω sp. übergroß od. im Übermaß vorhanden sein.
ὑπέρ-πλεως 2 sp. übervoll, τινί von etw.
ὑπερ-πλήθης 2 (πλῆθος) übermäßig viel.
ὑπερ-πληρόω überfüllen, *pass.* sich überfüllen.
ὑπερ-πλούσιος 2 sp. übermäßig reich.
ὑπερπλουτέω poet. sp. übermäßig reich sein. Von
ὑπέρ-πλουτος 2 (πλουτέω) = ὑπερ-πλούσιος.
ὑπέρ-πολυς, η, υ sehr viel.
ὑπερ-πονέω *1.* übermäßig arbeiten, sich übermäßig anstrengen, abs., τινί durch etw. leiden, τί ἀντί τινος etw. für jem. *2.* für jem. (τινός) sich anstrengen, bes. *med.*
ὑπέρ-πονος 2 (πόνος) sp. ermüdet, abgemattet.
ὑπερ-πόντιος 2 u. 3 poet. *1.* jenseits des Meeres wohnend. *2.* über das Meer gehend.
ὑπέρ-πτατο s. ὑπερ-πέτομαι.
ὑπέρ-πτωχος 2 (πτωχός) sp. übermäßig arm.
ὑπερ-πυππάζω poet. seiner Verwunderung lauten Ausdruck geben, τινά über jem.
ὑπερ-πυρριάω poet. jem. (τινός) an Röte übertreffen.
ὑπερ-πωτάομαι *med.* buk. = ὑπερ-πέτομαι.
ὑπερ-σεμνύνομαι *med.* sich übermäßig brüsten.

ὑπερ-σκελής 2 (σκέλος) mit übermäßigen od. ungleichen Schenkeln.
ὑπέρ-σοφος 2 (σοφός) poet. überklug.
ὑπερ-σπουδάζω sp. übereifrig sein, mit *inf.*, περί τι bei etw.
ὑπερστατέω (*ὑπερ-στάτης v. ὑπερ-ίσταμαι) poet. darüber stehen, τινά jem. beschützen.
ὑπερ-συντελικός 3 (συν-τελής, τέλος) sp. gramm. ὁ (*sc.* χρόνος) Plusquamperfektum.
ὑπερ-σχεθεῖν u. ä. s. ὑπερ-έχω.
ὑπέρ-τατος 3 (*sup.* zu ὑπέρ, vgl. ὑπέρ-τερος) ep. poet. oberster, ganz oben, höchster, erhabenster.
ὑπερ-τείνω *1. tr.* *a.* darüberspannen, darüber hinaus ausdehnen, τί etw., τινός über etw., τί τινι zum Schutz über etw. ausstrecken. *b.* überspannen, übertreiben, τί etw. *2. intr.* über etw. hinausragen, τί, ὑπέρ τινος; überragen, übertreffen, τινός.
ὑπερτελέω poet. über das Ziel hinausgehen, überspringen, entspringen, τί etw. Von
ὑπερ-τελής 2 (τέλος) poet. über das Ziel hinausgehend, sich über etw. (τινός) erhebend.
ὑπερ-τέλλω ion. poet. emporsteigen, aufgehen.
ὑπερτερία, ας, ἡ, ion. **-ίη**, das Obere. *1.* ep. Obergestell des Wagens. *2.* poet. Übermut. Von
ὑπέρ-τερος 3 (*comp.* zu ὑπέρ) ep. poet. sp. *1.* höher gelegen, höher, κρέα Fleisch von den äußeren Teilen des Opfertieres. *2.* übertr. überlegen, herrlicher, τινί an etw., μάντεων ὑπέρτερον besser als, οὐδὲν οἶδ' ὑπέρτερον weiter nichts *S*; *adv.* **ὑπέρτερον** mehr als etw. (τινός).
ὑπερ-τίθημι u. *med.* ion. poet. sp. *1.* vertagen, aufschieben, τί. *2.* jem. etw. übergeben, mitteilen, τί τινι.
F. (s. τίθημι), ep. *impf.* ὑπερ-τίθεα, ion. *aor. med. cj.* ὑπερθέωμαι.
ὑπερ-τιμάω poet. sp. überaus ehren.
ὑπέρ-τολμος 2 (τολμάω) poet. überaus kühn.
ὑπέρ-τονος 2 (τείνω) poet. sp. übermäßig angespannt.
ὑπερ-τοξεύσιμος 2 poet. (mit Pfeilen) zu überwinden.
ὑπερ-τρέχω poet. im Laufe überholen. *1.* übertreffen, τινά τινι jem. durch etw. *2.* übertreten (ein Gesetz).
ὑπερ-τρυφάω sp. allzu üppig od. ausgelassen sein.
ὑπ-ερυθριάω poet. etw. rot werden.
ὑπ-έρυθρος 2 etwas rot, rötlich.
ὑπερ-ύψηλος 2 übermäßig hoch.
ὑπερ-υψόω (ὑψόω, ὕψος) *NT* über die Maßen erhöhen.
ὑπερ-φαίνομαι *pass.* darüber erscheinen, abs. u. τινός über etw.
ὑπερ-φαλαγγέω (φάλαγξ) überflügeln, abs. u. τινός.
ὑπέρ-φατος 2 (φατός) poet. unaussprechlich.
ὑπερ-φέρω (s. φέρω) *1. tr.* darübertragen, hinüberschaffen, ἰσθμὸν τὰς ναῦς die Schiffe über die Landenge; *pass.* hinübergeschafft werden: ἰσθμόν über die Landenge, hinüberfliegen: ὑπέρ τι εἴς τι. *2. intr.* überragen, übertreffen, abs. διὰ τὸ πολὺ ὑπερενεγκεῖν wegen ihrer großen Überlegenheit, τινί τινος durch etw. jem., τί in etw. u. etw.
ὑπέρ-φευ (vgl. ὑπερ-φυής v. φύομαι) poet. übermäßig, φρονεῖν voll Hochmut sein.
ὑπερ-φεύγω (*in tm.*) poet. darüber hinausfliehen.
ὑπερ-φθέγγομαι *d. m.* sp. überschreien, τί etw.

ὑπερ-φθίομαι *med.* poet. für jem. (*τινός*) sterben.

ὑπερ-φίαλος 2 ep. poet. (**φιαλός* kräftig, *φύομαι*) *1.* übermächtig, übergewaltig. *2.* übermütig, gewalttätig. — *adv.* **-φιάλως** über die Maßen, unerhört.

ὑπερ-φιλέω übermäßig lieben, *τινά*.

ὑπερ-φοβέομαι *pass.* sich übermäßig fürchten, *μή*.

ὑπέρ-φοβος 2 (*φοβέομαι*) übermäßig furchtsam.

ὑπερ-φορέω (*φορέω*, *φέρω*) darübertragen, *τὶ ὑπέρ τινος*.

ὑπερφρονέω (*ὑπέρ-φρων*) hochmütig sein, *τινά* herabsehen auf jem., verachten, *τινός* u. *τί*, aber *τινί* stolz sein auf etw.

ὑπερφροσύνη, *ης*, *ἡ* sp. Übermut, Stolz. Von

ὑπέρ-φρων 2 (*φρονέω*) höher denkend. *1.* hochsinnig, hochherzig, *subst.* *τὸ ὑπέρφρον* hoher Sinn. *2.* hochmütig, hochfahrend. — *adv.* **-φρόνως.**

ὑπερ-φυής 2 (*φύομαι*) darübergewachsen, *λάχανα*; übertr. *1.* übermäßig, außerordentlich, öfter *ὑπερφυὴς ὡς*. *2.* im schlimmen Sinne: unnatürlich, entsetzlich, *ἔργον*, *πῶς οὐχ ὑπερφυές* mit *acc. c. inf.* ist's nicht sonderbar daß. *3.* *adv.* **ὑπερφυῶς** über die Maßen, gar sehr.
F. *acc.* sg. *ὑπερφυᾶ*.

ὑπερ-φύομαι *med.* ion. sp. darüber hinauswachsen; übertr. übertreffen, *τινά τινι* jem. durch etw.
F. *aor.* 2 *ὑπερέφῡν*.

ὑπερ-φῡσάω sp. übermäßig aufblasen, *pass.* sich sehr blähen.

ὑπερ-φωνέω sp. überschreien, *τινά*.

ὑπερ-χαίρω sich übermäßig freuen, abs., *τινί* über etw., mit *ὅτι*, *pt.* Dav.

ὑπερχαρής 2 sp. übermäßig froh.

ὑπερ-χέομαι *pass.* sp. überfließen, überlaufen, sich verbreiten, *εἴς τι*.

ὑπερ-χλίω (*ὑπερ-χλιδάω*) poet. stolz od. übermütig sein.

ὑπερ-χολάω poet. sehr zornig sein od. werden.

ὑπ-έρχομαι *d. m.* *1.* unter etw. gehen od. treten, *τί*, herabsteigen: *ἱκανόν* eine hinreichende Strecke, unten in etw. fahren: *γυῖα*. *2.* unvermerkt od. heimlich herangehen, übertr. *τινά* sich in jmds. Gunst einschleichen, jem. überlisten.

ὑπέρ-χρεως 2 (*χρέος*) sp. übermäßig verschuldet.

ὑπέρ-ψυχρος 2 (*ψυχρός*) sp. übermäßig frostig.

ὑπερῴα, *ας*, *ἡ* ep. sp., ion. **-ῴη** (eig. *fem.* zu *ὑπερῷος*) Gaumen.

ὑπ-ερωέω ep. nachlassen, zurückweichen.
F. *aor.* ep. *ὑπερώησα*.

ὑπερώιον, *ου*, *τό* ep. ion. u. **ὑπερῷον** att., *sg.* u. *pl.*, Obergemach, Oberstock, Söller; **ὑπερωιόθεν** *adv.* aus dem Obergemach. Von

ὑπερῷος 3 u. 2 (*ὑπέρ* u. vgl. lat. *os*, *oris*) sp. oben befindlich, *θάλαμος*.

ὑπερώτατος 3 poet. *sup.* = *ὑπέρτατος*.

ὑπ-ερωτάω eine Frage einschieben, unvermerkt fragen, *τί*.

ὑπ-έστην *aor.* 2 *act.* v. *ὑφ-ίστημι*.

ὑπ-έσχεθον ep. s. *ὑπ-έχω*.

ὑπ-εύδιος 2 (*εὐδία*) sp. etwas still od. ruhig.

ὑπ-εύθῡνος 2 (*εὔθυνα*) *1.* rechenschaftspflichtig, verantwortlich, *τινί* u. *παρά τινι* jem., *τινός* wegen etw. *2.* schuldig, *τινός*.

ὑπ-έχω *1.* unterhalten: *χεῖρα*, *φιάλην*, unterlegen: *θήλεας ἵππους*. *2.* übertr. *a.* hinhalten, darreichen, bieten, gewähren, veranlassen, *τί*, *τινί τι*. *b.* bestehen, aushalten, *τὰς εὐθύνας* sich der Rechnunglegung unterziehen, *δίκην* Rechenschaft ablegen, Strafe leiden, *τούτου* dafür, *λόγον* Rede u. Antwort geben, abs. u. *τινί*.
F. (s. *ἔχω*), *aor.* 2 *iter.* ep. *ὑπέσχεθον*, *adj. verb.* *ὑφεκτέον*.

ὑπ-ήκοος 2 (*ἀκούω*) auf etw. hörend, hörig, gehorsam, untertänig, abs. u. *τινός*, *τινί*, *ὑπήκοον ποιεῖσθαι*, *τάττειν ὑπήκοόν τινος* einen jem. unterordnen; *subst.* *ὁ ὑπήκοος* Untertan, *τὸ ὑπήκοον* Untertänigkeit.

ὑπ-ημύω ep. die Augen niederschlagen, das Haupt senken, nur *3 sg. pf.* *πάντα δ' ὑπεμνήμυκε* er ist ganz niedergebeugt.

ὑπ-ήνεικα s. *ὑπο-φέρω*.

ὑπ-ηνέμιος 2 (*ἄνεμος*) poet. sp. windig, übertr. nichtig.

ὑπ-ήνεμος 2 (*ἄνεμος*) poet. vor dem Winde geborgen.

ὑπ-ήνη, *ης*, *ἡ* (vgl. ai. *ānā-s* Mund od. Nase, zur Bildung *ἀπ-ηνής*) poet. sp. Schnurrbart, überh. Bart. Dav.

ὑπηνήτης, *ου*, *ὁ* bärtig.

ὑπ-ηοῖος 3 (*ἠώς*) ep. um die Morgenröte, in der Frühe, *στίβη*.

ὑπηρεσία, *ας*, *ἡ* (*ὑπ-ηρέτης*) *1.* Ruderdienst, Rudermannschaft. *2.* überh. mühsamer Dienst, Hilfe, Beistand, *ἰατρική*, abs. u. *τινί* jem. erwiesen.

ὑπηρέσιον, *ου*, *τό* (*ὑπ-ηρέτης*) Sitzkissen auf der Ruderbank, Sitzbank.

ὑπηρετέω (*ὑπ-ηρέτης*) als Ruderer dienen; überh. dienen, Dienste leisten, helfen, gehorchen, abs. u. *τινί*, *τί* etw. leisten, *τινί τι* einem bei etw. helfen, *τινί ἔς τι*, *πρός τι*. Dav.

ὑπηρέτημα, *ατος*, *τό* Dienst, Beistand.

ὑπ-ηρέτης, *ου*, *ὁ* (*ἐρέτης*) Ruderer, Diener, Bedienter, Gehilfe, *τινός* jmds. u. zu etw.; im bes. *a.* Ordonnanz, Adjutant des Feldherrn. *b.* Gepäckträger. *c.* *ὁ τῶν ἕνδεκα ὑπηρέτης* Henker. Dav.

ὑπηρετικός 3 *1.* zum Rudern gehörig; *subst.* *τὸ ὑπηρετικόν* Ruderkahn. *2.* zum Dienen bestimmt, *ὁ ὑπηρετικὸς κέλης* Schnellsegler vom Dienst; *subst.* *ἡ ὑπηρετική* Dienstleistung, *τινί* für jem.

ὑπηρέτις, *ιδος*, *ἡ* (*fem.* zu *ὑπ-ηρέτης*) Dienerin.

ὑπ-ήριπον s. *ὑπ-ερείπομαι*, **ὑπ-ήσω** ion. s. *ὑφ-ίημι*.

ὑπ-ηχέω poet. sp. dazu tönen, *τί* etw. erwidern.

ὑπ-ίημι ion. = *ὑφ-ίημι*.

ὑπ-ίλλω (*ἴλλω*) poet. den Schwanz einziehen, übertr. *τινί στόμα* vor jem. seine Zunge, schweigen.

ὑπ-ίστημι ion. = *ὑφ-ίστημι*.

ὑπ-ισχνέομαι *d. m.* eig. sich unterhalten. *1.* auf sich nehmen, versprechen, geloben, verheißen, abs. u. *τί*, *τινί τι*, *acc. c. inf. fut.*, *inf. aor.*, *nom. c. inf.*, Nebensatz; im bes. *a.* die Tochter jem. verloben. *b.* (von der Braut) sich einem Manne verloben. *2.* versichern, erklären, abs. od. mit *inf.*
F. *fut.* *ὑποσχήσομαι*, *aor.* *ὑπεσχόμην*, *pf.* *ὑπέσχημαι*; ep. *aor.* *imp.* *ὑπόσχεο*; ion. *pr. pt.* *ὑπισχνεύμενος*; ep. ion. poet. Nbf. **ὑπ-ίσχομαι,** nur *pr.* u. *impf.*, *impf.* *2 sg.* ep. *ὑπίσχεο*.

ὕπνιον, *ου*, *τό*, *demin.* v. *ὕπνος*, poet. Schläfchen.

ὑπνοδότειρα, ας, ἡ (*fem.* v. *ὑπνο-δοτήρ) poet. Schlafgeberin.

ὑπνο-δότης, ου, ὁ poet. Schlafgeber.

ὑπνομαχέω (*ὑπνο-μάχος, μάχομαι) gegen den Schlaf ankämpfen.

ὕπνος, ου, ὁ (aus *σύπ-νος, vgl. ai. *svápnas* Schlaf, lat. *somnus* aus *sopnus, *sopor*, mhd. *ent-sweben* einschläfern) *1.* **Schlaf, Schlummer,** *pl.* auch Schläfrigkeit, ἐν ὕπνῳ, καθ' ὕπνον im Schlaf, im Traum, περὶ πρῶτον ὕπνον um die Zeit des ersten Schlafes, ἀπὸ πρώτου ὕπνου zur Zeit des ersten Schlafes, διὰ μέσων τῶν ὕπνων mitten im Schlaf; im bes. **a.** vom Beischlaf. **b.** vom Todesschlaf, χάλκεος. *2.* personif.: **Gott des Schlafes.** Dav.

ὑπνόω ion. poet. sp. *1.* *tr.* einschläfern. *2.* *intr.* u. *pass.* **schlafen, schlummern.**
F. *fut.* ὑπνώσω usw., *inf.* lak. ὑπνῶν.

ὑπνώδης 2 (ὕπνος u. εἶδος) schläfrig.

ὑπνώσσω, att. **-ττω** (ὕπνος) meist poet. schläfrig sein.

ὑπνωτικός 3 sp. (*ὑπνωτής, ὑπνόω) einschläfernd; *subst.* τὸ ὑπνωτικόν Schlafmittel.

ὑπνώω ep. = ὑπνόω müde sein.

ὑπό, in Anastrophe ὕπο, ep. u. poet. auch **ὑπαί** (vgl. äol. ὑπά, ai. *úpa* zu, lat. *s-ub* unter, got. *uf* unter).
A. *adv.* **unterhalb, unten, darunter,** ἵπποι θήλειαι, ὕπο δ' ἡμίονοι *H.*
B. *praep.*

I. mit *gen.*
- *1.* vom Raume: **unter, unter . . . her, unter . . . weg.**
- *2.* übertr.
 - *a.* zur Angabe des Urhebers beim Passivum u. Verben mit passivem Sinn: **von.**
 - *b.* zur Angabe der wirkenden Ursache, auch der bloß begleitenden Umstände: **unter, wegen, durch, vor, infolge.**

II. mit *dat.*
- *1.* vom Raum: **unter, drunter, unterhalb, am Fuß.**
- *2.* übertr. von der Unterordnung: **unter.**
- *3.* = ὑπό mit *gen.*

III. mit *acc.*
- *1.* vom Raum: **unter . . . hin, unter, nach.**
- *2.* von der Zeit: **gegen, um, während.**
- *3.* = ὑπό mit *dat.*

IV. in der Zusammensetzung: **unter** (lokal), **etwas** (deminutiv), **heimlich.**

I. *1.* ὑπ' οὔατος νύξε *H*, βοῦν ὑφ' ἁμάξης πριάμενοι. *2.* **a.** z. B. πάσχειν, ἀποθνῄσκειν, τραύματα ἔχειν, auch nach Substantiven mit passivem Sinne, z. B. ἡ ὑπὸ Μελήτου γραφή, ἡ ὑπ' Ἀρετῆς Ἡρακλέους παίδευσις, φόβος ὑπὸ Λακεδαιμονίων. **b.** ὑπὸ μαστίγων unter Peitschenhieben, ὑπ' αὐλητρίδων unter Flötenschall, ὑπ' ἀμηχανίας aus Not.

II. *1.* καλῇ ὑπὸ πλατανίστῳ, δραπετεύουσιν ὑπὸ ταῖς ἀσπίσι unter dem Schutz der Schilde. *2.* ὑπό τινι γίγνεσθαι jem. untertan werden od. unterliegen, οἱ νῦν ὑπὸ σοὶ γενόμενοι deine Untergebenen, ὑφ' ἑαυτῷ ποιεῖσθαι in seine Gewalt bringen, sich unterwürfig machen, εἶναι ὑπό τινι unter jem. stehen, ὑπό τινι διαιτᾶσθαι in Abhängigkeit von jem. leben. *3.* z. B. πολλοὶ δὲ δάμεν Τρώων ὑπὸ χερσὶν *H*, τίκτειν τινὰ ὑπό τινι ein Kind zur Welt bringen von einem, ὑπὸ σκότῳ im Finstern, im Geheimen, ὑπὸ φωτὶ bei Licht, ὑπὸ ταῖς αὐταῖς φροντίσι unter dem Druck derselben Sorgen.

III. *1.* z. B. ὑπὸ Ἴλιον ἦλθεν *H*, ὑπὸ τὸν ὀφθαλμὸν ἀκοντίζειν, ὑπ' αὐγὰς σκεπτέα gegen das Licht besehen. *2.* ὑπὸ νύκτα gegen Abend od. während der Nacht, ὑπὸ πρῶτον τὸ δεῖπνον am Anfang des Mahles, ὑπὸ τὸν ὄρθρον um die Morgendämmerung. *3.* z. B. ὄντα ὑπὸ τὴν σκηνὴν εἶδόν σε *NT*, bes. von der Unterordnung: εἶναι ὑπὸ βασιλέα unter der Botmäßigkeit stehen, ἔχων ὑπ' ἐμαυτὸν στρατιώτας *NT*, οἱ ὑπό τινα ἄρχοντες od. ἡγεμόνες Unterbefehlshaber, ὑπὸ βασιλέα γίγνεσθαι u. ὑπ' αὐτοὺς εἶναι.

ὑπο-άμουσος 2 (ἄ-μουσος, μοῦσα) den Musenkünsten ein wenig entfremdet.

ὑπό-βαθρα, ων, τά (βάθρον, βαίνω) runde Unterlage des Bettes, um dasselbe zu schaukeln.

ὑπο-βαίνω (vgl. βαίνω) heruntergehen, -steigen, τί unter etw., übertr. zurückbleiben hinter etw.

ὑπο-βάλλω *I.* *act.* *1.* **darunterwerfen, unterlegen,** τί, τινί τι etw. unter etw., τὶ ὑπό τι. *2.* übertr. **a.** preisgeben, ἑαυτόν τινι. **b.** ins Wort fallen. **c.** an die Hand geben, eingeben, zu Gemüte führen, λόγον τινί, *NT* τινά jem. anstiften.
II. *med.* *1.* etwas unter sich legen, τί. *2.* übertr. **a.** sich ein Kind unterschieben. **b.** heimlich verbreiten, μύθους. **c.** den Grund zu etw. legen.
F. (s. βάλλω), *inf. pr.* ep. ὑββάλλειν.

ὑπο-βαρβαρίζω etw. unrichtig aussprechen.

ὑπόβασις, εως, ἡ (ὑπο-βαίνω) *1.* **das Herabgehen,** Niedersinken (des Pferdes). *2.* **das Zurückgehen,** Rückgang, Verringerung.

ὑπο-βδύλλω sp. einen heimlichen Wind lassen.

ὑπο-βήσσω sp., att. **-ττω**, ein wenig husten.

ὑπο-βιβάζομαι *pass.* sich niederlassen (v. Pferde).

ὑπο-βλέπω *I.* *act.* *1.* scheel od. mißtrauisch ansehen. *2.* still, fest hinsehen, πρός τινα. *II.* *med.* finster od. ärgerlich anblicken, τινά.

ὑπο-βλήδην (ὑπο-βάλλω) *adv.* ep. *1.* ins Wort fallend. *2.* mit Seitenblick, von der Seite.

ὑποβλητέος 3, *adj. verb.* v. ὑπο-βάλλω, unterzulegen.

ὑπόβλητος 2 (ὑπο-βάλλω) poet. sp. *1.* **untergeschoben, unecht.** *2.* angestellt, angestiftet. *3.* verstellt, trügerisch.

ὑποβολή, ῆς, ἡ (ὑπο-βάλλω) *1.* **das Unterlegen,** Unterschieben, bes. τέκνων, κλειδῶν Nachmachen der Schlüssel; (minderwertiger) Ersatz. *2.* das Eingeben, Erinnerung, Verwarnung. *3.* Gegenstand der Behandlung, Stoff, Vorwurf. Dav.

ὑποβολιμαῖος 3 = ὑπόβλητος.

ὑπο-βρέμω poet. dabei tosen.

ὑπο-βρέχω sp. etwas anfeuchten, ὑποβεβρεγμένος angetrunken.

ὑπο-βρυχάομαι *med.* sp. ein wenig brüllen.

ὑπο-βρύχιος 3 unter Wasser befindlich, überschwemmt; daneben vom ungebräuchlichen **ὑπό-βρυξ** (βρύξ sp. Wasserflut) *acc. sg.* ep. ion. **ὑπόβρυχα** unter Wasser, Θεσσαλίην . . ὑπόβρυχα γενέσθαι.

ὑπό-γαιος 2 ion. poet. sp. }
ὑπό-γειος 2 } (γῆ) unterirdisch.

ὑπο-γάστριον, *ου, τό* (*γαστήρ*) poet. sp. Unterleib, bei Fischen: untere Hälfte.
ὑπο-γελάω ein wenig lachen, lächeln.
ὑπο-γενειάζω (*γένειον*) jem. am Kinn fassen u. anflehen, *τινά.*
ὑπο-γίγνομαι, ion. sp. **-γίνομαι,** *d. m.* allmählich entstehen, abs. u. *τινί.*
ὑπο-γλαύσσω (*γλαυκός*) buk. drunter hervorleuchten.
ὑπο-γλυκαίνω poet. ein wenig versüßen, *τινί* durch etw.
ὑπόγραμμα, *ατος, τό* (*ὑπο-γράφω*) sp. Unterschrift, bes. Inschrift am Fuße einer Säule.
ὑπο-γραμματεύς, *έως, ὁ* Unterschreiber. Dav.
ὑπογραμματεύω Unterschreiber sein *Or.*
ὑπογραμμός, *οῦ, ὁ* (*ὑπο-γράφω*) *NT* Vorschrift; Vorbild, Beispiel.
ὑπογραφεύς, *έως, ὁ* (*ὑπο-γράφω*) sp. (Nach-)Schreiber, Sekretär.
ὑπογραφή, *ῆς, ἡ* ***1.*** Unterschrift, Aufschrift am Fuße. ***2.*** **a.** Einritzung in den Ton. **b.** Grundriß, Umriß, Entwurf. ***3.*** das Untermalen, bes. der Augenlider, Schminken. Von
ὑπο-γράφω *I. act.* ***1.*** **a.** darunter od. unten hinschreiben, *τί* od. *ὅτι, τινί* auf etw. **b.** nachschreiben, protokollieren. ***2.*** vorzeichnen, skizzieren, andeuten, *τινί τι,* übertr. vorschreiben, *νόμους.*
II. med. ***1.*** etw. unterschreiben, für etw. (*τί*) gutsagen, *τί τινι* eine Klage gegen jem. erheben. ***2.*** sich die Augen untermalen.
ὑπό-γυ(ι)ος 2 (*γυῖον*) unter den Händen. **a.** nahe bevorstehend. **b.** frisch, neu, *ἐξ ὑπογυίου* sogleich, plötzlich.
ὑπο-δαίω (*in tm.*) ep. darunter anzünden.
ὑπο-δακρύω sp. ein wenig weinen.
ὑπο-δάμνημι ep. poet. unterjochen, *med.* sich unterjochen lassen, sich fügen, *pt. aor. 1 pass. ὑποδμηθεῖσά τινι* von einem Manne überwältigt.
ὑπο-δδείσας s. *ὑπο-δείδω.*
ὑπο-δέγμενος s. *ὑποδέχομαι.*
ὑπο-δεέστερος 3 (*comp.* v. ungebräuchlichen *ὑποδεής, δέομαι*) geringer, schwächer, von geringerer Herkunft, abs. u. *τινός* hinter jem. od. etw. zurückstehend, *τί* in etw. — *adv.* **-τέρως** u. **-δεέστερα.**
ὑπόδειγμα, *ατος, τό* (*ὑπο-δείκνυμι*) ***1.*** Bild, Vorbild, Beispiel, Schemen. ***2.*** Kennzeichen, Merkmal.
ὑπο-δείδω ep. poet. sp. sich ein wenig fürchten od. scheuen, abs. u. *τινά, τί.*
F. *aor. ὑπέδεισα;* ep.: *ὑπέδδεισα, pt. ὑποδδείσας, pf. ὑποδείδια, plqpf. 3 pl. ὑπεδείδισαν.*
ὑποδείκνῡμι u. **-νύω** ***1.*** unmerklich zeigen, andeuten, abs., *τινί τι* jem. etw. vor Augen stellen, zeigen, (be)lehren, vorschreiben, *τί, τινί τι* od. *inf.* od. indir. Frage. ***2.*** beweisen, dartun.
F. *aor.* ion. *ὑπέδεξα.*
ὑπο-δειλιάω sich ein wenig fürchten *Or.*
ὑπο-δειμαίνω ion. sp. = *ὑπο-δείδω.*
ὑπόδειξις, *εως, ἡ* (*ὑπο-δείκνυμι*) sp. Andeutung, Wink.
ὑπο-δειπνέω sp. anstatt jmds. (*τινί*) ein Mahl einnehmen.
ὑπο-δέκομαι ion. = *ὑπο-δέχομαι.*
ὑπο-δέμω ion. als Grundlage darunterbauen, *τί* etw. u. zw. *τινός* aus etw.
F. *aor. ὑπέδειμα.*

ὑποδεξίη, *ης, ἡ* ep. (*ὑπο-δέχομαι*) Gastlichkeit.
ὑποδέξιος 3 (*ὑπο-δέχομαι*) ion. poet. aufnehmend, geräumig.
ὑπόδεσις, *εως, ἡ* / **ὑποδεσμία,** *ας, ἡ* sp. } (*ὑπο-δέω*) das Unterbinden, dann: das Untergebundene selbst, Sandale, Schuh, Gamasche.
ὑπο-δέχομαι *d. m.*, ion. **ὑπο-δέκομαι** ***1.*** aufnehmen **a.** freundlich, schützend empfangen, abs. u. *τινά, οἴκῳ* im Hause. **b.** feindlich empfangen, angreifen, *τινά.* **c.** *μέλος* respondierend aufnehmen. **d.** schwanger werden, abs. **e.** sich unmittelbar anschließen, angrenzen, *πρός τι* nach etw. hin. ***2.*** **a.** auf sich nehmen, übernehmen, ertragen, *πῆμα, βίας.* **b.** versprechen, sich anheischig machen, *τί τινι, inf. fut.*
F. *aor. ὑπεδεξάμην,* selten *ὑπεδέχθην, pt. ὑποδεχθείς* in akt. Bed. *E Her. 757,* Wurzelaor. *ὑπεδέγμην, ὑπέδεξο, ὑπέδεκτο, inf. ὑποδέχθαι, pt. ὑποδέγμενος.*
ὑπο-δέω ***1.*** *act.* unterbinden, beschuhen, *τινά τινι* jem. mit etw. ***2.*** *med.* sich etw. unterbinden, abs. *ὑποδεδεμένος* mit Sohlen versehen, beschuht, u. *τί,* aber auch *πόδα σανδάλῳ.*
F. *fut. ὑποδήσω* usw.
ὑπο-δηλόω poet. sp. andeuten, bemerklich machen, *τί τινι.* Dav.
ὑποδήλωσις, *εως, ἡ* rhetorischer Kunstausdruck: Unter- od. Nebenerklärung.
ὑπόδημα, *ατος, τό* (*ὑπο-δέω*) Sohle, Sandale.
ὑπο-διδακτής, *οῦ, ὁ* (*διδάσκω*) sp. Unterlehrer.
ὑπο-διδάσκαλος, *ου, ὁ* = dem vorigen.
ὑπο-δίδωμι sp. nachgeben, herausgeben, ausliefern.
ὑπό-δικος 2 (*δίκη*) ***1.*** straffällig, schuldig, abs. u. *τινί* jem., *τινός* wegen etw. ***2.*** *NT* jem. unterworfen (*τινί*).
ὑπο-δίφθερος 2 (*διφθέρα*) sp. (darunter) mit einem Fell bekleidet.
ὑπο-δμώς, *ῶος, ὁ* ep. Knecht, Diener.
ὑπόδοσις, *εως, ἡ* (*ὑπο-δίδωμι*) poet. das Abnehmen, Nachlassen.
ὑποδοχή, *ῆς, ἡ* (*ὑπο-δέχομαι*) ***1.*** Aufnahme. **a.** gastliche Bewirtung. **b.** Empfang eines feindlichen Heeres. **c.** konkr. das zur Aufnahme Gehörige, auch: Ort der Aufnahme, Bergungsort, Quartier. ***2.*** Annahme, Meinung, Voraussetzung, *εἰς ὑποδοχήν τινος* auf die Voraussetzung von etw. hin. ***3.*** Förderung.
ὑπό-δρα *adv.* (aus **ὑπό-δρακ* zu *δρακεῖν, δέρκομαι*) ep. von unten, d. h. finster blickend.
ὑπο-δρᾱματουργέω (*δραματουργός* v. *δρᾶμα, ατος* u. W. *ἐργ*) sp. *τινί* unter jem. eine dramatische Rolle spielen.
ὑπο-δράσσομαι *med.* sp., att. **-ττομαι,** sich einer Sache heimlich zu bemächtigen suchen, *τινός.*
ὑπο-δράω ep. sp. jem. aufwarten, dienen, *τινί.*
F. *pr. 3 pl.* ep. *ὑποδρώωσι* wie von *ὑπο-δρώω.* Dav.
ὑποδρηστήρ, *ῆρος, ὁ* ep. Aufwärter, Diener.
ὑποδρομή, *ῆς, ἡ* (*ὑπο-δραμεῖν, ὑπο-τρέχω*) das Unterlaufen, Kriecherei.
ὑπόδρομος 2 (*ὑπο-δραμεῖν, ὑπο-τρέχω*) poet. unterlaufend, unter die Füße kommend, *τινός.*
ὑπό-δροσος 2 (*δρόσος*) buk. etwas betaut.
ὑπο-δρώωσι s. *ὑπο-δράω.*

ὑπο-δύνω ion. sp. u. **ὑπο-δύομαι** *med.* *1.* untertauchen, *θαλάσσης κόλπον*; übertr. unter etw. gehen, sich ducken, unter etw. kriechen, *τί, τινί, ὑπό τι*; im bes. **a.** sich einschleichen, eindringen, beikommen, abs. *φροντίδες ὑπέδυσαν, τινά, τινί, ὑπό τινα*, sich einschmeicheln bei jem., *τινά.* **b.** sich einer Sache unterziehen, etw. unternehmen, *πόλεμον*, mit *inf.* **c.** sich unten etw. anziehen, *ὑπεδυσάμην* ich zog mir die Stiefel an, *τί τινι* etw. unter etw. anziehen. *2.* auftauchen, hervorkommen unter, *θάμνων*; übertr. sich herausarbeiten aus, *κακῶν* (das *act.* *ὑπο-δύω* nur *X de re eq. 8, 7* *τινά* niederstauchen).
F. *fut.* *ὑποδύσομαι, aor.* *ὑπέδῦν, pf.* *ὑποδέδυκα*; ep.: *fut. 2 sg.* *ὑποδύσεαι, aor. mixt. 3. sg.* *ὑπεδύσετο.*

ὑποδύτης, *ου, ὁ* sp. Unterkleid.

Dav.

ὑπο-είκω ep. = *ὑπ-είκω.*

ὑπο-ζάκορος, *ου, ὁ, ἡ* ion. Unterpriester(in).

ὑπο-ζεύγνῡμι *1. act.* anspannen, anschirren, *ἵππους*; übertr. unterjochen; *med.* seinen Wagen bespannen lassen, *τέθριππον.* *2. pass.* übertr. sich unterziehen, *πόνῳ.*

ὑποζύγιον, *ου, τό* (*neutr.* v. *ὑπο-ζύγιος, ζυγόν*, was unter dem Joch ist) **Zug-, Last-, Packtier** (Pferde, Ochsen, Esel), meist *pl.*

ὑπο-ζυγόω sp. unterjochen, *med.* sich bemächtigen, *τί* einer Sache.

ὑπόζωμα, *ατος, τό* (*ὑπόζωσμα* sp.) Schiffstau, starker Gurt.

Von

ὑπο-ζώννῡμι *1. act.* unten gürten, zusammenbinden, *τί τινι* etw. mit etw. *2. med.* sich etw. umgürten, *ξίφος*, auch: sich gürten.
F. (s. *ζώννυμι*), *pf. pass. pt.* *ὑπεζω(σ)μένος.*

ὑπο-θάλπω poet. ein wenig erwärmen, *τινά.*

ὑπο-θερμαίνω ep. sp. ein wenig erwärmen; *pass.* etw. warm werden, *τινί* von etw.

ὑπό-θερμος 2 ion. sp. etwas erhitzt, leidenschaftlich.

ὑπόθεσις, *εως, ἡ* (*ὑπο-τίθημι*) *1.* Unterlage. **a.** Grundlage, *πολιτείας* Politik. **b.** Hauptfrage, Hauptgegenstand. **c.** Plan. **d.** Gelegenheit, *πρὸς ὑπόθεσιν* auf Grund einer gegebenen Voraussetzung, eines konkreten Falles. *2.* Annahme, Hypothese. *3.* Vorwand.

ὑποθετέον, *adj. verb.* v. *ὑπο-τίθημι*, man muß zugrunde legen od. annehmen.

ὑπο-θέω *1.* poet. unterlaufen, ein Bein stellen. *2.* voranlaufen.

Ὑπο-θῆβαι, *ῶν, αἱ* Niedertheben, eine St. in Boiotien.

ὑποθήκη, *ης, ἡ* (*ὑπο-τίθημι*) | **ὑποθημοσύνη,** *ης, ἡ* (*ὑπο-θήμων*) } Unterweisung, Rat, Ermahnung, Lehre, Warnung.

ὑπο-θλίβω sp. ein wenig drücken.

ὑπο-θορυβέω ein wenig lärmen, *εἴς τινα.*

ὑπο-θράσσω sp., att. **-ττω** (vgl. *ὑπο-ταράσσω*) erschüttern, beunruhigen, *τινά.*

ὑπο-θρύπτομαι *pass.* sp. etwas weich od. schwächlich sein.

ὑπο-θῡμιάω sp. räuchern, *τινί* mit etw.

ὑποθῡμίς, *ίδος, ἡ* poet. *1.* unbestimmter Vogel. *2.* Kranz aus duftenden Blumen, der um den Hals getragen wurde (äol. *ὑπόθυμις*).

ὑπο-θωπεύω ion. poet. sp. ein wenig schmeicheln.

ὑπο-θωρήσσομαι *med.* ep. sich heimlich rüsten, *τινί* zu etw.

ὑπ-οίγνῡμι poet. ein wenig öffnen.

ὑπ-οικοδομέω sp. unterbauen, *τινός* etw. ausbessern.

ὑπ-οικουρέω poet. sp. *1. intr.* sich im Hause verborgen halten, überh. versteckt sein, sich einschleichen bei jem. (*τινά*). *2. tr.* jem. (*τινά*) im Stillen bearbeiten, *τί* etw. heimlich anstiften.

ὑπ-οιμώζω sp. ein wenig jammern.

ὑπο-κάθημαι *med.*, ion. **-κάτημαι** *1.* aufgestellt sein, *ἔν τινι* sich irgendwo niederlassen. *2.* im Hinterhalt liegen, abs. u. *τινά* jem. auflauern. *pf.* zu

ὑπο-καθίζομαι *med.* sich in Hinterhalt legen.

ὑπο-καίω ion. sp. darunter anzünden, *πῦρ*, verbrennen, *τί*, abs. Brandopfer darbringen.

ὑπο-κάμπτω (auch *in tm.*) *1. tr.* umbiegen, *τί.* *2. intr.* umkehren; übertr. umgehen, vermeiden, *καιρόν* den rechten Moment verfehlen.

ὑπο-κάρδιος 2 (*καρδία*) buk. unter dem, am, im Herzen.

ὑπο-καταβαίνω allmählich herabgehen, sich hinabziehen, *εἴς τι.*

ὑπο-κατακλίνω *1. act.* jem. (*τινά*) den untern Platz anweisen. *2. pass.* unter jem. lagern; übertr. sich fügen, nachgeben, *τινί.*

ὑπο-κάτημαι ion. = *ὑπο-κάθημαι.*

ὑπο-κάτω *adv.* unterhalb, unten darunter, abs. u. *τινός.*

ὑπο-κάτωθεν *adv.* von unten her, darunter.

ὑπο-κάω att. = *ὑπο-καίω.*

ὑπό-κειμαι *dep.* (auch *in tm.*) darunterliegen. *1.* zugrunde liegen, als Grundlage dienen, abs., *τινί* etw., für etw. *2.* am Fuß od. Abhang, ganz nahe bei etw. liegen, abs. u. *τινί, ὑπό τι*, übertr. jem. untergeordnet od. unterworfen sein, gehorchen, *τινί.* *3.* vorliegen, vorhanden sein, als Grundsatz feststehen, angenommen werden, fest beschlossen sein, *οὕτω τούτων ὑποκειμένων*, mit folg. *ὅτι, acc. c. inf.*; **τὸ ὑποκείμενον** u. *pl.* die gegebenen Verhältnisse; im bes. *τὸ ὑποκείμενον* Ort der Handlung, gramm.: Subjekt. *4.* verpfändet sein, *τινός* um, für etw.

ὑπο-κελεύω sp. das Geschäft des *κελευστής* versehen.

ὑπο-κηρύσσομαι *med.*, att. **-ττομαι,** durch den Herold ausrufen lassen, übertr. laut anpreisen, *ἑαυτὸν εἰς πάντας.*

ὑπο-κίνδῡνος 2 etwas gefährlich.

ὑπο-κῑνέω *1. tr.* ein wenig, sanft, leise bewegen; übertr. ein wenig anregen, reizen, *τινά* jem., *τί* etw. anregen, veranlassen. *2. intr.* sich etwas rühren; übertr. *ὑποκεκινηκώς* etwas verrückt.

ὑπο-κλαίω poet. ein wenig weinen.

ὑπο-κλέπτω poet. sp. *1. act.* darunter wegstehlen, heimlich entwenden, *ἑαυτόν* sich heimlich entfernen. *2. pass.* bestohlen werden, *τί* um etw.

ὑπο-κλίνομαι *pass.* ep. sich unter etw. (*τινί*) legen.
F. *aor.* ep. *ὑπεκλίνθην.*

ὑπο-κλονέομαι *pass.* ep. in wilder Flucht dahineilen vor jem. (*τινί*).

ὑποκλοπέομαι *med.* (*ὑπό-κλοπος, κλοπή, κλέπτω*) ep. sich (darunter) wegstehlen, sich verstecken.

ὑπο-κλύζω sp. überschwemmen.

ὑπο-κνίζω *1. act.* heimlich od. ein wenig reizen, *ἔρως ὑπέκνισε φρένας.* *2. pass.* einen heimlichen Reiz empfinden, *ὑποκνιζόμενος* mit gereizter Begierde.

ὑπο-κολακεύω sp. heimlich schmeicheln, *τινά* jem.

ὑπο-κόλπιος 2 (*κόλπος*) buk. im Schoße.

ὑπο-κονίομαι *med.* poet. sp. sich bestäuben (von Ringern), übertr. **sich zum Kampfe rüsten.**

ὑπό-κοπος 2 (*κόπος*) etwas ermüdet.

ὑπο-κόπτω sp. abhauen.

ὑπο-κορίζομαι *d. m.*, ion. **-κουρίζομαι** (*κόρος*), wie zu einem Kinde reden, sich der Verkleinerungswörter bedienen. *1. τινά* jem. **umschmeicheln,** *τινί* mit etw., *νηττάριον* jem. schmeichelnd Entchen nennen. *2. τί* **a.** etw. **beschönigen. b.** in kleinerem Maßstabe darstellen, **verunglimpfen.** Dav.

ὑποκόρισμα, *ατος, τό* Schmeichel-, Kosewort *Or.*

ὑποκοριστικόν, *οῦ, τό* (*-*τής*) sp. Koseform; gramm.: Deminutivum.

ὑπο-κουρίζομαι ion. s. *ὑπο-κορίζομαι.*

ὑπό-κουφος 2 (*κοῦφος*) sp. etwas leicht, übertr. etwas leichtsinnig.

ὑπο-κρέκω poet. sp. *1. tr.* eine Saite sanft anschlagen. *2. intr.* dazutönen, übertr. dazustimmen, *τινί.*

ὑπο-κρητηρίδιον, *ου, τό* ion. Untersatz unter das Mischgefäß (*κρατήρ*).

ὑπο-κρίνομαι *med. 1.* erwidern, Bescheid tun. **a.** ep. ion. **antworten,** abs. u. *τί, τινί* jem. **b.** erklären, deuten, *ὄνειρον.* *2.* sp. Schauspieler sein, **eine Rolle** spielen, abs. u. *τί: τὰ πρῶτα, Ἀντιγόνην;* übertr. **a.** vom Redner: vortragen, plädieren, *τινί.* **b.** heucheln, sich verstellen, mit *inf., acc. c. inf.* Dav.

ὑπόκρισις, *εως, ἡ 1.* ion. Bescheid, **Antwort,** abs. u. *τινός.* *2.* sp. **Schauspielerei,** Vortrag, *καθ' ὑπόκρισιν* mit Ausdruck. *3. NT* Heuchelei, Verstellung.

ὑποκριτής, *οῦ, ὁ* (*ὑπο-κρίνομαι*) *1.* Ausleger, Deuter. *2.* **Schauspieler.** *3. NT* Heuchler. Dav.

ὑποκριτικός 3 sp. heuchlerisch.

ὑπο-κρούω poet. sp. *1.* den Takt dazu angeben. *2.* unterbrechen, entgegnen.

ὑπο-κρύπτω *1. act.* u. *pass.* unter etw. (*τινί*) verbergen. *2. med.* sich od. das Seinige verstecken, abs.

ὑπο-κρώζω sp. krächzen, ächzen.

ὑπό-κυκλος 2 ep. unten berädert.

ὑπο-κυμαίνω sp. darunter wogen od. wallen.

ὑπο-κύομαι *med.* ep. schwanger od. trächtig werden.

ὑπο-κύπτω ion. poet. sp. *1. intr.* **sich bücken,** sich (ver)beugen; übertr. sich unter ein Joch beugen, abs. u. *τινί.* *2. tr.* etw. (*τί*) krümmen.

ὑπο-κώλιον, *ου, τό* (*κῶλον*) Hüftbein, Hüfte.

ὑπο-κωμῳδέω sp. ein wenig od. heimlich verspotten.

ὑπό-κωφος 2 (*κωφός*) etwas taub.

ὑπο-λαμβάνω (s. *λαμβάνω*) *1.* **unten,** bes. **unter** dem Arm **fassen,** auf seinen Rücken nehmen, tragen, *τί, ἵππον* das Pferd verhalten; übertr. **a.** gastlich aufnehmen, in Schutz nehmen, *τινά.* **b.** feindlich **auffangen,** aufgreifen, *ναῦς.* *2.* einen Vorschlag **annehmen,** glauben, meinen, *λόγον, δυσχερῶς* ungern anhören, mit folg. *ὡς, acc. c. inf.* *3.* unter der Hand wegnehmen, *τί, τινά* abtrünnig machen, (*λόγον*) das Wort ergreifen, erwidern, *μεταξύ* in die Rede fallen, unterbrechen. *4.* darunter, dabei erfassen, ergreifen, abs. darauf eintreten od. folgen: *ἡ ναυμαχίη ὑπολαβοῦσα Her.*

ὑπολαμπής 2 poet. etwas od. matt leuchtend. Von

ὑπο-λάμπω darunter hervorschimmern od. scheinen, *εἴς τι,* zu scheinen anfangen, anbrechen, *ἡμέρα.*

ὑπο-λανθάνω sp. darunter verborgen sein.

ὑπο-λέγω s. *ὑπ-εῖπον.*

ὑπο-λείβω poet. Trankopfer ausgießen.

ὑπόλειμμα, *ατος, τό* sp. *NT* Überrest. Von

ὑπο-λείπω (s. *λείπω*) *I. act. 1.* **zurücklassen,** *τινὰ πολέμιον* im Rücken jem. als Feind zurücklassen, *τί τινι* hinterlassen. *2.* **übriglassen,** *τί, λόγον τινί* jem. die Möglichkeit der Behauptung einräumen.

II. pass. 1. zurückgelassen werden, **zurückbleiben,** abs. u. *τινός* hinter jem., *ἀρωγῆς* der Hilfe beraubt sein, *τὸ (τὰ) ὑπολειπόμενον (-α)* der zurückbleibende Teil, Nachzügler. *2.* **übrigbleiben,** *ἄεθλον,* am Leben bleiben, *οἱ ὑπολειπόμενοι* der Rest.

III. med. 1. sich etw. übriglassen od. sich zurückbehalten, *τὶ εἰς τὰ δέοντα.* *2.* etw. von sich zurücklassen od. zurückbehalten, *τί, αἰτίαν ἐν ἑαυτῷ* den Vorwurf bei sich.

ὑπό-λεπτος 2 (*λεπτός*) sp. etwas dünn od. schmächtig.

ὑπο-λευκαίνομαι *pass.* ep. sp. unten weiß werden.

ὑπό-λευκος 2 (*λευκός*) sp. ein wenig weiß.

ὑπόλημμα, *ατος, τό* (*ὑπο-λαμβάνω*) das Erfaßte, Meinung.

ὑπο-λήνιον, *ου, τό* (*ληνός*) sp. *NT* Keltertrog.

ὑποληπτέον, *adj. verb.* v. *ὑπο-λαμβάνω,* man muß annehmen od. glauben.

ὑποληπτικός 3 (*ὑπο-λαμβάνω*) zu schließen fähig.

ὑπόληψις, *εως, ἡ* (*ὑπο-λαμβάνω*) *1.* **das Aufnehmen,** bes. der Rede jmds. **a. Fortsetzung,** *ἐξ ὑπολήψεως* einer nach dem andern. **b.** Erwiderung, Einwand. *2.* **Annahme,** Vermutung. *3.* sp. Argwohn.

ὑπ-ολίζων 2 *comp.* (*ὀλίγος*) ep. etwas kleiner.

ὑπό-λιθος 2 (*λίθος*) sp. etwas steinig.

ὑπο-λιμπάνω sp. *NT* Nbf. v. *ὑπο-λείπω.*

ὑπ-ολισθάνω sp. allmählich gleiten, wohin geraten, *εἴς τι.*

ὑπό-λισπος 2 (*λίσπος*) poet. etwas geglättet.

ὑπό-λιχνος 2 (*λίχνος*) sp. etwas leckerhaft.

ὑπο-λογίζομαι *med.* in Rechnung bringen, berücksichtigen, *κίνδυνον.*

F. *adj. verb. ὑπολογιστέον.*

ὑπό-λογος 2 (*λόγος*) in Rechnung od. in Betracht kommend, *τινί* für jem., *ὑπόλογον ποιεῖσθαί τι* etw. berücksichtigen.

ὑπό-λογος, *ου, ὁ* (*λόγος*) sp. Anrechnung, Berücksichtigung, *οὐδένα ὑπόλογον ποιεῖσθαί τινος.*

ὑπό-λοιπος 2 (*λοιπός*) *1.* **übriggeblieben, übrig:** *ὑπόλοιπόν ἐστι* mit *inf.* es bleibt noch übrig; *subst. τὸ ὑπόλοιπον* Rückstand, Rest. *2.* **überlebend.**

ὑπο-λοχᾱγός, *οῦ, ὁ* Anführer eines halben Lochos, Unterlochage.

ὑπο-λύριος 2 (*λύρα*) poet., *δόναξ* Steg der Lyra.

ὑπο-λύω *1. act.* darunter od. unten lösen, losmachen, *ἵππους* ausspannen, *μένος* lähmen, *ἐμβάδας* Schuhe ausziehen, *τινά* jem. *2. med.* **a.** sich die Sandalen von den Füßen losbinden. **b.** heimlich erlösen, *τινός* von etw. **c.** im Wurzelaor. (*γυῖα*) gelähmt werden, erschlaffen.
F. (s. *λύω*, auch wegen der Quantität), ep. *aor. 2 med. 3 pl. ὑπέλυντο.*

ὑπο-μαλακίζομαι *pass.* nach u. nach weich werden, *λέγειν ὑπομαλακιζομένους* eine gelindere Sprache führen.

ὑπο-μαλάσσω sp., att. **-ττω,** ein wenig od. allmählich erweichen.

ὑπο-μαντεύομαι *d. m.* unter der Hand erraten, *τί.*

ὑπό-μαργος 2 (*μάργος*) ion. sp. etwas toll od. närrisch.

ὑπο-μάσσω buk. darunterkneten od. -rühren.

ὑπο-μείγνῦμι (auch *-μίγνυμι*) *1. tr.* daruntermischen, beimischen, *τί τινι.* *2. intr.* sich heimlich einem Orte (*τινί*) nähern.

ὑπο-μειδιάω sp. ein wenig od. heimlich lächeln.

ὑπο-μείων 2 *comp.* etwas geringer; *οἱ ὑπομείονες* die Minderberechtigten, eine Klasse von Bürgern in Sparta.

ὑπο-μέμφομαι *d. m.* sp. ein wenig od. versteckt tadeln.

ὑπο-μεμψίμοιρος 2 (*μέμψις* v. *μέμφομαι* u. *μοῖρα*) sp. etwas unzufrieden mit seinem Schicksal.

ὑπομενετέον man muß warten od. aushalten. *adj. verb.* v.

ὑπο-μένω *1.* zurückbleiben, dableiben, verweilen, warten, abs. u. mit *inf.* *2.* stehen bleiben, standhalten, sich widersetzen, abs. u. *τινά.* *3.* erwarten, *τινά* u. *τινί.* *4.* bestehen, ertragen, aushalten, *τί* u. *inf.*, sich unterziehen, übernehmen, sich getrauen, wagen, *τί* u. *inf.*, *nom. pt.*

ὑπο-μῑ́γνῡμι s. *ὑπο-μείγνυμι.*

ὑπο-μιμνῄσκω *1. act.* ins Gedächtnis zurückrufen, in Erinnerung bringen, erinnern, (er)mahnen, abs. u. *τινά*, u. zw. *τινός* an etw., od. *τί*, *περί τινος NT*, mit folg. *ὡς* od. *ὅτι*, *pt.* *2. pass.* sich erinnern, gedenken, *τινός*, *περί τινος*, *τί.*
F. dor. *ὑπομιμνᾱ́σκω*, *aor. ὑπέμνᾱσα.*

ὑπό-μισθος 2 (*μισθός*) sp. gedungen, abs. u *τινός* für etw.

ὑπο-μνάομαι *med.* ep. heimlich werben um jem., *γυναῖκα.*
F. *impf. 2 pl.* zerd. *ὑπεμνάασθε.*

ὑπόμνημα, *ατος, τό* u. **ὑπόμνησις,** *εως, ἡ* (*ὑπομιμνῄσκω*) *1.* Erinnerung, Andenken, *τινός* an etw., Mahnung, *ὑπόμνησίν τινος ποιεῖσθαι* an etw. erinnern, etw. erwähnen, *τινί* jem. gegenüber, *ὑπόμνησίν τινος ἔχειν* Erinnerung an etw. haben. *2.* konkr. Denkschrift, Aufzeichnung, Kommentar; *pl.* Annalen, Memoiren. *demin.* dav.

ὑπομνημάτιον, *ου, τό* sp. Entwurf, Aufzeichnung.

ὑπομνηματισμός, *οῦ, ὁ* (*-τίζω*; *ὑπόμνημα*) sp. Denkschrift, im bes. schriftlich aufgezeichneter Beschluß des Areopags.

ὑπομνηματο-γράφος, *ου, ὁ* sp. Verfasser von Denkwürdigkeiten.

ὑπόμνησις, *εως, ἡ* s. *ὑπόμνημα.*

ὑπ-όμνυμαι *med.* auf Grund eines Eides Aufschub des gerichtlichen Termines verlangen, abs., *τινά* jmds. Ausbleiben eidlich entschuldigen.

ὑπομονή, *ῆς, ἡ* (*ὑπο-μένω*) *1.* sp. Standhaftigkeit, standhaftes Erwarten, Geduld. *2.* Erduldung, *τινός.*

ὑπο-μόχθηρος 2 (*μοχθηρός*) sp. etwas schlecht.

ὑπό-μωρος 2 (*μωρός*) sp. etwas dumm od. albern.

ὑπο-νείφω etwas schneien, *pass. νὺξ ὑπονειφομένη* Nacht mit etwas Schneegestöber.

ὑπο-νέφελος 2 (*νεφέλη*) sp. unter den Wolken.

ὑπο-νήϊος 2 ep. am Fuß des Neïon liegend.

ὑπο-νήχομαι *d. m.* sp. darunterschwimmen.

ὑπο-νοέω *1.* vermuten, argwöhnen, *τί*, *τὶ εἴς τινα* einen Verdacht gegen jem. haben, *περί τινος*, mit folg. *ὅτι*, *ὡς*, *ὅπως*, *acc. c. inf.*, *τινὸς ὡς* von jem., daß er. *2.* (nach Vermutung) deuten, auslegen etw. als etw.: *κακὸν τὸ ἀγαθόν*, *τὶ ἔκ τινος* etw. aus etw. erschließen. Dav.

ὑπόνοια, *ας, ἡ* *1.* Vermutung, Meinung, Vorstellung, *ἔργων* von den Taten, Verdacht. *2.* bildlicher Ausdruck, Sinnbild.

ὑπονομηδόν *adv.* durch unterirdische Gänge od. Minen. Von

ὑπόνομος, *ου, ὁ* (*ὑπο-νέμομαι*) unterirdischer Gang, Mine, Kanal, Kloake.

ὑπο-νοσέω sp. ein wenig krank sein, kränkeln.

ὑπο-νοστέω zurückgehen. *1.* zurückkehren. *2.* heruntergehen, sinken, abnehmen.

ὑπο-νύσσω buk. ein wenig ritzen.

ὑπο-νυστάζω ein wenig einnicken (La.).

ὑπο-ξενίζω sp. etwas fremdartig reden, *τί* von etw.

ὑπό-ξυλος 2 (*ξύλον*) darunter von Holz (u. mit kostbarem Überzug versehen) *X.*

ὑπο-ξυρέω poet. sp. ein wenig (be)scheren, *τί.*

ὑπο-ξύω sp. leise schaben.

ὑπο-παλαίω sp. beim Ringen freiwillig unterliegen.

ὑπο-παρωθέω heimlich wegstoßen *Or.*

ὑπο-πάσσω ion. sp. darunterstreuen, *τί.*
F. *fut. ὑποπάσω.*

ὑπό-παχυς 2 (*παχύς*) sp. etwas dick.

ὑπο-πεινάω poet. ein wenig hungern.

ὑπόπεμπτος 2 heimlich abgeschickt (als Spion) (Konj.). Von

ὑπο-πέμπω heimlich od. trüglich absenden, anstiften, anstellen, *τινά.*

ὑπο-πεπτηῶτες s. *ὑπο-πτήσσω.*

ὑπο-πέρδομαι *med.* poet. heimlich farzen.

ὑπο-περκάζω (*περκνός*) ep. sp. sich unten od. allmählich dunkel färben.

ὑπο-πετάννῡμι ep. sp. darunter ausbreiten, *τί.* Dav.

ὑποπέτασμα, *ατος, τό* Matratze.

ὑπο-πετρίδιος 2 (aus *-πτερίδιος* 2, *πτερόν*) poet. beflügelt, beschwingt.

ὑπό-πετρος 2 (*πέτρα*) ion. sp. unten steinig, mit steinigem Boden.

ὑποπιάζω sp. *NT* *1.* = *ὑπο-πιέζω* unterdrücken, *2.* = *ὑπωπιάζω.*

ὑπο-πίμπλαμαι *pass.* sich allmählich füllen, voll werden, *τινός* von etw., z. B. *θυμοῦ*, *τέκνων* ein Kind nach dem andern bekommen.
F. *aor. ὑπεπλήσθην.*

ὑπο-πίμπρημι ion. poet. sp. (von unten) anzünden, *τί.*

ὑπο-πίνω etwas, ziemlich viel, tüchtig trinken, *ὑποπεπωκώς* angetrunken.

ὑπο-πίπτω *1.* herunter- od. niederfallen; übertr. **a.** sinken, *τὸ θράσος*, unterliegen, abs. **b.** sich beugen vor etw. od. jem. (*τινί*), sich einschmeicheln bei jem. *2.* daruntergeraten, *εἴς τι* sich in etw. hineindrängen, übertr. *τινί* einer Sache verfallen.
F. (s. *πίπτω*), *ὑποπέπτωκε* = *ὑπόκειται*.

ὑπο-πισσόω poet., att. **-ττόω,** ein wenig verpichen, *τινά* beschlafen.

ὑπο-πλάκιος 3 ep. unter dem Plakos liegend.

ὑπό-πλεος 2 ion. sp. (att. *-πλεως*) ziemlich voll, *τινός* von etw.

ὑπο-πλέω sp. darunter hinfahren, nahe vorbeifahren.

ὑπό-πλους, *ου, ὁ* das Darunterhinfahren.

ὑπο-πνέω sp. *NT* dazu od. leise wehen.

ὑπο-πόδιον, *ου, τό* (*πούς*) sp. *NT* Fußbank.

ὑπο-ποιέω sp. *1. act.* heimlich verursachen, *τί*. *2. med.* **a.** durch Ränke od. heimlich zu gewinnen suchen, auf seine Seite bringen, *τινά*. **b.** sich etw. ankünsteln, erheucheln, *τί*.

ὑπο-πορεύομαι *d. p.* sp. heimlich herangehen od. -fahren, *διά τινος*.

ὑπό-πορτις, *ιος, ἡ* (*πόρτις*, eig. Kuh mit einem Kalbe) poet. Mutter mit einem Kind.

ὑπο-πόρφυρος 2 (*πορφύρα*) poet. purpurfarbig.

ὑπο-πρίαμαι *med.* sp. heimlich wegkaufen, auch: unter dem Preis kaufen.

ὑπο-πρίω sp. heimlich mit den Zähnen knirschen.

ὑπό-πτερος 2 (*πτερόν*) geflügelt, beschwingt.

ὑποπτεύω *I. act.* *1.* vermuten, ahnen, argwöhnen, fürchten, abs. u. *τί*, *inf.*, Satz mit *μή*, *τινὰ ὡς* u. *τινὰ ἔς τι*. *2.* beargwöhnen, mit Argwohn betrachten, *τινά*, *τί* (v. Pferd) scheu sein vor etw.
II. pass. vermutet werden, *ὡς ὑπωπτεύετο*, persönlich *ὑποπτεύομαι* man hat Verdacht, Argwohn gegen mich.
F. *augm.* *ὑπωπ-*. Von

ὑπ-όπτης, *ου, ὁ*, dor. **-τᾱς** (W. *ὀπ* in *ὄψομαι*) *1.* argwöhnisch, *εἴς τινα*. *2.* scheu (v. Pferd).

ὑπο-πτήσσω *1.* sich ducken, sich verkriechen, *τινί* unter etw. *2.* übertr. **a.** sich fürchten, sich scheuen, abs., *τινά*, *τί* vor jem., etw. **b.** sich vor jem. beugen od. unterordnen, *τινί*.
F. (s. *πτήσσω*), ep. *pf. pt.* *ὑποπεπτηῶτες*.

ὕπ-οπτος 2 (W. *ὀπ* in *ὄψομαι*) *1. pass.* von unten, d. h. übel angesehen, verdächtig, abs. u. *τινί* jem., *τινός* einer Sache verdächtig, *ἐπί τινι*, *εἰς ὕποπτον εἰπεῖν τι* verdächtig reden. *2. act.* von unten, d. h. übel ansehend, befürchtend, argwöhnisch, mißtrauisch, abs. od. *τινός* etw. befürchtend, *πρός τινα*, *τί*, *τινί* gegen jem. *3. adv.* **ὑπόπτως** **a.** argwöhnisch, *ἔχειν τινί* gegen jem. argwöhnisch sein, *πρός τινα*. **b.** verdächtig, *διακεῖσθαί τινι* bei jem. in Verdacht geraten.

ὑπο-πτυχίς, *ίδος, ἡ* (*πτυχή*, *πτύσσω*) sp. Falte, Fuge.

ὑπο-πυκνάζω sp. allmählich voll werden, *τινί* von etw.

ὑπό-πυρρος 2 (*πυρρός*) sp. etwas rötlich.

ὑπ-όρνυμι ep. *1. tr.* darunter, dabei, allmählich erregen, erwecken, *τί*. *2. intr.* u. *med.* allmählich sich erheben, entstehen, anheben.
F. *aor. 1* *ὑπῶρσα*, *aor. 2* *ὑπώρορον*, *pf.* *ὑπόρωρα*, *plqpf.* *ὑπορώρειν*, Wurzelaor. *med.* *ὑπῶρτο*.

ὑπ-όροφος 2 poet. = *ὑπ-ωρόφιος*.

ὑπο-ρράπτω poet. sp. unten nähen, übertr. hinzufügen.

ὑπο-ρρέω *1.* darunter hinfließen, *παρά τι*. *2.* allmählich, unbemerkt dahinfließen; übertr. **a.** eindringen, sich einschleichen, abs. u. *πρός τι*. **b.** dahinschwinden, vergehen, *ὁ χρόνος*. **c.** von der Höhe heruntersteigen, *εἴς τινα*, übertr. sich heimlich anschließen.

ὑπο-ρρήγνυμαι *pass.* ep. sp. darunter hervorbrechen, sich unterwärts öffnen.
F. *aor.* *ὑπερράγην*.

ὑπό-ρρηνος 2 (*ἀρήν*) ep. mit einem Lamm (darunter).

ὑπο-ρρίπτω unterwerfen, vorwerfen, *τινά τινι*.

ὑπ-ορρωδέω sp. ein wenig fürchten, *τί*.

ὑπ-ορύσσω ion. sp., att. **-ττω,** untergraben, *τεῖχος*, übertr. allmählich zerstören.

ὑπ-ορχέομαι *d. m.* poet. nach Musik tanzen. Dav.

ὑπόρχημα, *ατος, τό* Chorgesang in kretischen Versen mit pantomimischem Tanz.

ὑπό-σαθρος 2 (*σαθρός*) sp. etwas morsch.

ὑπο-σειραῖος 2 (*σειρά*) poet. unter dem Seil, d. h. nebenherlaufend.

ὑπο-σημαίνω *1.* das Zeichen zu etw. geben, durch ein Zeichen gebieten, *τί*. *2.* versteckt etw. andeuten, *τί*.

ὑπο-σῑγάω dabei od. dazu schweigen *Or.*

ὑπο-σίδηρος 2 unten von Eisen.

ὑπο-σῑωπάω sp. verschweigen, *τί*.

ὑπο-σκάζω sp. etwas hinken.

ὑπο-σκαλεύω poet. aufrühren, anschüren.

ὑπο-σκελίζω einem das Bein (*σκέλος*) unterschlagen, zu Falle bringen, überlisten, *τινά*.

ὑπό-σκιος 2 (*σκιά*) poet. sp. unter Schatten, beschattet.

ὑπό-σκληρος 2 (*σκληρός*) sp. etwas hart od. derb.

ὑπο-σόλοικος 2 sp. etwas sprachwidrig, übertr. etwas abgeschmackt.

ὑπο-σπανίζομαι *med.* poet. sp. anfangen Mangel zu leiden, *pf.* gänzlichen Mangel leiden, *τινός* an etw.
F. *pf.* *ὑπεσπάνισμαι*.

ὑπο-σπάω *1.* unten wegziehen, *τὶ ὑπό τινος* etw. unter jem. *2.* allmählich zurückziehen, *πόδα φυγῇ* zur Flucht.

ὑπο-σπείριον, *ου, τό* (*σπεῖρα*) sp. Gewinde, Wulst.

ὑπο-σπείρω sp. ausstreuen, *τί τισι* etw. unter einigen.

ὑπό-σπονδος 2 (*σπονδή*) unter Waffenstillstand, unter dem Schutze, nach Abschluß, infolge, trotz eines Waffenstillstandes od. Vertrages, *ὑπόσπονδον συλλαμβάνειν τινά*, *νεκροὺς ὑποσπόνδους ἀπάγεσθαι*, *οἱ ὑπόσπονδοι* die in den Vertrag Einbegriffenen.

ὑπο-σσαίνω poet. ein wenig wedeln, freundlich tun.

ὑπο-σσείω ep. = *ὑπο-σείω* unten drehen, *τί*.

ὑπο-στάθμη, *ης, ἡ* Niederschlag, Bodensatz.

ὑπό-στασις, *εως, ἡ* poet. sp. *1.* das Darunterstellen. **a.** Grundlage, Substanz, Stoff. **b.** Wesen, Eigenschaft. *2.* das Sichunterziehen, **Standhaftigkeit,** Standhalten, *NT* Zuversicht.

ὑπόστᾰτος 2 u. **ὑποστᾰτός** 3, *adj. verb.* v. *ὑφ-ίστημι*, poet. sp. zu bestehen, zu ertragen.

ὑπο-σταχύομαι *med.* (*στάχυς*) ep. aufschießen wie Ähren, gedeihen.

ὑπό-στεγος 2 (*στέγη*) unter dem Dach, auch mit *gen.* *δωμάτων*, mit Verben der Bewegung: unter das Dach.

ὑπο-στέγω darunter bedecken od. verbergen.

ὑπο-στέλλω *A. act.* *I. tr.* *1.* herunterziehen, reffen, *ἱστίον*. *2.* zurückziehen, *τί τινι* etw. hinter etw. *II. intr.* sich zurückziehen, *τινί* hinter etw., übertr. im Reden zurückhaltend sein.

B. med. *1.* sich zurückziehen, *λόγῳ* kleinlaut werden, *πρός τινα* sich scheuen vor jem., *πρὸς ὕβριν οὐδὲν ὑποστέλλεσθαι* sich vor keiner Gewalttätigkeit scheuen. *2.* jem. etw. vorenthalten, verheimlichen, *τί*.

ὑπο-στενάζω poet. sp. (*fut.* -*ξω*), **ὑπο-στεναχίζω** ep., **ὑπο-στοναχίζω** poet., **ὑπο-στένω** poet. sp. *1.* leise, dabei seufzen. *2.* erdröhnen unter jem. (*τινί*).

ὑπο-στηρίζω sp. Stützen unter etw. (*τί*) anbringen.

ὑποστιγμή, *ῆς*, *ἡ* (*ὑπο-στίζω*) sp. Interpunktion, Komma.

ὑποστολή, *ῆς*, *ἡ* (*ὑπο-στέλλω*) sp. *NT* Zurückhaltung, Ängstlichkeit.

ὑπο-στολίζω sp. (= *ὑπο-στέλλω*) herunternehmen, einziehen.

ὑπο-στοναχίζω s. *ὑπο-στενάζω*.

ὑπο-στορέννυμι (*inf. aor.* ep. -*στορέσαι*), **ὑπο-στόρνῦμι**, **ὑπο-στρώννῡμι** u. *NT* **ὑπο-στρωννύω** unterbreiten, *τινί τι* jem. etw., *med.* sich etw. unterbreiten.

ὑποστρατηγέω Unterfeldherr sein, *τινί* unter jem. Von

ὑπο-στράτηγος, *ου*, *ὁ* Unterfeldherr, d. h. der den Feldherrn vertretende Taxiarch od. Lochage, in letzterem Falle wohl der des ersten Lochos, (röm.) Legat.

ὑπο-στρέφω (auch *in tm.*) *1. act. tr.* umwenden, umlenken, *ἵππους*. *2. act. intr.* u. *pass.* sich umkehren, sich umwenden, zurückkehren: *Ὄλυμπον*, *εἴς τι*, fliehen; übertr. *a.* ausweichen (in der Antwort). *b.* sich um etw. kümmern, *τινός*.

F. *aor. pass. pt.* ep. *ὑποστρεφθείς*.

ὑπο-στροβέω (*στρόβος*, *στρέφω*) poet. bändigen, bezwingen (*in tm.*).

ὑποστροφή, *ῆς*, *ἡ* (*ὑπο-στρέφω*) ion. poet. sp. *1.* das Umkehren, *ἐξ ὑποστροφῆς* sich umkehrend, Kehrt machend, umgekehrt. *2.* das Zurückweichen, Rückzug, Flucht.

ὑπόστρωμα, *ατος*, *τό* Unterlage, Decke. Von

ὑπο-στρώννῡμι s. *ὑπο-στορέννυμι*.

ὑπο-στύφω sp. zusammenziehend od. sauer sein.

ὑπο-συγχέω sp. ein wenig zusammenschütten, vermengen.

ὑπο-σῡρίζω poet. sp. dazu od. leise säuseln.

ὑπο-σύρω sp. nach unten ziehen, *τί*, *τὸν πόδα* zu Falle bringen.

ὑπο-σχεθεῖν s. *ὑπ-έχω*.

ὑποσχεσίη, *ης*, *ἡ* ep. } (*ὑπ-ισχνέομαι*) *1.* das Ver-
ὑπόσχεσις, *εως*, *ἡ* } sprechen. *2.* sp. Lebensberuf, Profession.

ὑποταγή, *ῆς*, *ἡ* (*ὑπο-τάσσω*) sp. *NT* Unterwerfung, Gehorsam.

ὑποτακτικός 3 (*ὑπο-τάσσω*) sp. *1.* nachgestellt. *2.* unterordnend, *subst.* *ἡ ὑποτακτική* (gramm.) Konjunktiv.

ὑπο-τάμνω ion. = -*τέμνω*, **ὑπο-τανύω** ep. = -*τείνω*.

ὑπο-ταράσσω poet. sp., att. **-ττω**, bestürzt machen, *pass.* ein wenig erschrecken, abs. u. *πρός τι* vor etw.

ὑπο-ταρβέω ep. sich fürchten, *τινά* vor jem.

ὑπο-ταρτάριος 2 ep. sp. unten im Tartaros befindlich, *θεοί*.

ὑπότασις, *εως*, *ἡ* (*ὑπο-τείνω*) poet. Ausdehnung darunter, *πεδίων ὑποτάσεις* die sich unten hin erstreckenden Fluren.

ὑπο-τάσσω sp. *NT*, att. **-ττω** *1. act.* darunterstellen. *a.* unterordnen, *τί τινι*, nachstellen, *τινά τινι* od. *ὑπό τι*. *b.* unterwerfen, *νῆσον*. *2. med.* sich unterwerfen, gehorchen, *τινί*.

F. *aor. 2 pass.* *ὑπετάγην*.

ὑπο-τείνω (s. *τείνω*), ep. **-τανύω** (*in tm.*) *I. tr. act.* u. *med.* *1.* darunterspannen od. hinbreiten, *τί*. *2.* übertr. *a.* (ausgestreckt) vorhalten, *ἐλπίδα τινί* jem. Hoffnung machen, überh. verheißen, versprechen, vorspiegeln. *b.* jem. (*τινί*) an die Hand geben od. eingeben, eine Frage vorlegen. *c.* anspannen, erhöhen, schärfen, *τί*.

II. intr. sich darunter hinstrecken, d. h. die Schenkel eines Winkels verbinden, *ἡ ὑποτείνουσα* Hypotenuse, Sehne.

ὑπο-τειχίζω darunter eine Verschanzung, Quermauer bauen. Dav.

ὑποτείχισις, *εως*, *ἡ* } das Darunterbauen einer
ὑποτείχισμα, *ατος*, *τό* } Mauer, Gegen- od. Quermauer.

ὑπο-τελέω entrichten, bezahlen, *φόρον*, *ἀξίαν τινί* jem. eine Buße, abs. Tribut zahlen.

ὑπο-τελής 2 (*τέλος*) tributpflichtig, mit u. ohne *φόρου*.

ὑπο-τέμνω u. *med.*, ion. **-τάμνω**, unten od. heimlich abschneiden, *τί* u. *τινὰ ἀπό τινος*, aber *τινά* jem. den Weg verlegen; übertr. vereiteln, *ἐλπίδας*.

F. (s. *τέμνω*), ep. ion. *aor.* *ὑπέταμον*.

ὑπο-τίθημι *I. act.* *1.* (dar)unterlegen, *τινί τι* u. übertr. *ἐλπίδας τινὶ ὡς* Hoffnungen erwecken bei jem. *2.* unterhalten, *σάρισαν* einlegen. *3.* hingeben, als Unterpfand geben, verpfänden, *τινός* für etw. in Rechnung stellen.

II. med. *1.* etw. von sich geben. *a.* eingeben, raten, *βουλήν*. *b.* unterstützen. *2.* sich (*sibi*) etw. unterlegen, sich etw. zugrunde legen, als Grundlage annehmen, überh. annehmen, behaupten. *3.* mit einer Hypothek belasten.

F. (s. *τίθημι*), ep. *aor. med. imp. 2 sg.* *ὑπόθευ*.

ὑπο-τῑμάομαι *med.* sich vor Gericht seine Strafe selbst bestimmen. Dav.

ὑποτίμησις, *εως*, *ἡ* sp. *1.* Selbstschätzung der Strafe. *2.* Vorwand.

ὑπ-οτοβέω poet. dabei erschallen lassen.

ὑπο-τλῆναι poet. ertragen, erdulden.

ὑπο-τονθορύζω sp. leise murmeln od. flüstern, abs. u. *τί*.

ὑπο-τοπάζω sp. u. **ὑπο-τοπέω** u. *med.-pass.* -*έομαι* *1.* argwöhnen, vermuten, *τί*, *inf.*, auch mit *μή*, *μή* u. *cj.* *2.* beargwöhnen, *τινά* (*ὑπο-τοπεύω* falsche La. bei *Th 5, 35. 8, 76* statt *ὑποπτεύω*).

ὑπο-τραυλίζω sp. ein wenig stammeln.

ὑπο-τρέμω ein wenig zittern.

ὑπο-τρέφω allmählich ernähren, *γένεια* wachsen lassen, *med.* bei sich groß ziehen, *τόλμαν*.

ὑπο-τρέχω *1.* darunterlaufen, bes. unter den zum Schlag od. Stoß erhobenen Arm, *ὑπό τι, πρός τι, τινά* jem. den Lauf verrennen, abfangen, *NT* (v. Schiffen) *τί* vorbeisegeln an etw. *2. a.* sich heimlich einschleichen, zu gewinnen suchen, *τινά τινι* jem. durch etw. *b.* ankommen, befallen, *τινά* u. *τινί*.

ὑπο-τρέω ep. sp., ein wenig zittern, zurückbeben, sich fürchten, *τινά* vor jem.
F. *aor. ὑπέτρεσα.*

ὑπότριμμα, *ατος, τό* (*ὑπο-τρίβω*) poet. scharfe Brühe von zusammengeriebenen Kräutern, übertr. *βλέπειν* sauer dreinsehen.

ὑπο-τρομέω ep. unten an den Knien zittern, *τινά* vor jem.
F. *impf. iter. ὑποτρομέεσκον.*

ὑπό-τρομος 2 (*τρομέω*) sp. zitternd, furchtsam.

ὑποτροπή, *ῆς, ἡ* (*ὑπο-τρέπω*) sp. *1.* das Zurückweichen. *2.* Rückkehr.

ὑπότροπος 2 (*ὑπο-τρέπω*) ep. zurück-, heimkehrend.

ὑπο-τροχάω buk. = *ὑπο-τρέχω, τί.*

ὑπο-τρώγω dabei od. heimlich essen.

ὑπο-τυγχάνω sp. erwidern.

ὑπο-τυπόομαι *med.* entwerfen, andeuten, *τί.*

ὑπο-τύπτω ion. poet. sp. hinunterschlagen, -stoßen, *τινὶ ἔς τι* mit etw. in etw.

ὑποτύπωσις, *εως, ἡ* (*ὑπο-τυπόομαι*) sp. *NT* Entwurf, Vorbild.

ὑπό-τυφλος 2 (*τυφλός*) sp. etwas blind.

ὑπό-τῡφος 2 (*τῦφος*) poet. sp. etwas stolz.

ὑπο-τῡ́φω sp. von unten od. allmählich anzünden, *pass.* im Verborgenen glimmen.

ὕπ-ουλος 2 (*οὐλή*) unterkütisch, innerlich schwärend; übertr. *1.* heimlich krankend, *κακῶν* heimlich erfüllt mit. *2.* heimtückisch, nur äußerlich versöhnt.

ὑπ-ουράνιος 2 ep. unter dem Himmel, bis zum Himmel, himmelhoch.

ὑπουργέω (*ὑπουργός*) *1.* Dienste leisten, behilflich sein, helfen, *τινί* jem., *τινί τι* jem. in, zu etw., mit folg. *ὡς* schaffen od. machen daß. *2. τί* etw. verrichten od. ausrichten, *τὰ ὑπουργημένα τινί* das einem Geleistete. Dav.

ὑπούργημα, *ατος, τό* u. **ὑπουργία,** *ας, ἡ* (*ὑπουργός*) Dienst(leistung), Gefälligkeit, Hilfe.

ὑπουργητέον, *adj. verb.* v. *ὑπουργέω*, sp. man muß helfen.

ὑπουργός 2 (*ὑπό* u. W. *ἐργ*) förderlich, dienlich, *τινί* zu, bei etw.

ὑπο-φαίνω *1. act. tr. a.* zum Vorschein bringen, hervorholen unter etw. (*τινός*). *b.* ein wenig zeigen od. sehen lassen, *τί τινι*. *2. act. intr.* u. *pass.* sich allmählich zeigen, allmählich anbrechen, *ἡμέρα, ἔαρ.*

ὑπό-φαυσις, *εως, ἡ* (W. *φαϝ*, vgl. *φάος* u. *πιφαύσκω*) ion. Lichtung, (geringes Licht durchlassende) Öffnung.

ὑπο-φείδομαι *d. m.* ein wenig schonen, mit folg. *εἰ*: mit Schonung versuchen ob.

ὑπο-φέρω *1.* darunter wegtragen, entführen (aus Gefahren); übertr. *ἀκροατήν* mitfortreißen, verrücken, verwirren, *ὑποφέρεσθαι κατὰ μικρόν* sich allmählich verschieben. *2.* abwärts führen, *pass.* (*ἐν*) *τῷ ποταμῷ* abwärts fahren; herabfallen; übertr. herunterkommen, sinken, *τῶν πραγμάτων ὑποφερομένων* als die Dinge schlecht gingen. *3.* unten entgegenhalten, vorhalten. *a.* anbieten, *τί*. *b.* vorschützen. *4.* nachtragen, *ὅπλα*, ertragen, erdulden, *τί.*
F. (s. *φέρω*), *aor.* ion. *ὑπήνεικα.*

ὑπο-φεύγω darunter wegfliehen, entfliehen. *1.* zurückgehen. *2.* heimlich entweichen, *τινά, τί.*

ὑποφητεύω sp. das Amt eines *ὑποφήτης* haben, abs. u. *τινί.* Von

ὑπο-φήτης, *ου, ὁ* (*φημί*) ep. buk. Ausleger, Deuter, Prophet, *Μουσάων* = Dichter.

ὑπο-φθάνω ep. sp. zuvorkommen, *τινά*, mit *pt.* eher tun.
F. *aor. ὑπέφθην, pt. ὑποφθάς*, ep. auch *med. ὑποφθάμενος.*

ὑπο-φθέγγομαι *d. m.* leise sprechen od. tönen.

ὑπο-φθονέω ein wenig od. heimlich beneiden, *τινί τινος* jem. um etw.

ὑποφθόνως, *adv.* zu *ὑπό-φθονος* 2 (*φθονέω*), heimlich neidisch, *ἔχειν πρός τινα* etwas neidisch gesinnt sein gegen jem.

ὑπό-φονος 2 (W. *φεν*, vgl. *φονεύω*) poet. heimlich tötend.

ὑπο-φορά, *ᾶς, ἡ* Vorwand, *τῶν μηνῶν* Berufung auf.

ὑπο-φρίσσω sp., att. **-ττω,** sich heimlich fürchten, abs. u. *τινά* vor jem.

ὑπο-φύομαι *med.* sp. unter etw. (*τινί*) wachsen.
F. *pf. ὑποπέφυκα.*

ὑπο-φωνέω sp. zurufen (von Vögeln, Menschen).

ὑπο-χάζομαι *med.* ep. ein wenig zurückweichen.

ὑπο-χαλῑνίδιος 3 (*χαλινός*) unter dem Zaum, *ἡ ὑποχαλινίδια* (*sc. ἡνία*) Trense.

ὑπό-χαλκος 2 (*χαλκός*) mit Kupfer untermengt.

ὑπο-χαράσσω sp., att. **-ττω,** darunter einritzen, *σημεῖα.*

ὑπο-χαροπός 2 etwas freudigen Blickes.

ὑπο-χάσκω poet. den Mund ein wenig öffnen, das Maul etwas aufsperren.
F. *aor. ὑπέχανον, pf. ὑποκέχηνα.*

ὑπό-χειρ, *ος, ὁ, ἡ* poet. } (*χείρ*) unter der Hand,
ὑπο-χείριος 2. u. 3 } *ὑποχείριον εἶναι* od. *ἐλθεῖν* zur Hand sein, in die Hände kommen; übertr. in jmds. Besitz, unterworfen, untertan, *ὑποχείριον εἶναι* u. *γίγνεσθαί τινι* in jmds. Gewalt sein od. kommen, *παρέχειν ἑαυτὸν ὑποχείριον* sich jem. unterwerfen.

ὑπο-χέω u. *med.* ep. ion. sp. daruntergießen od. -breiten (auch *in tm.*), *τινί τι* etw. einmischen in, beibringen, *ὑπό τινι* hinstreuen unter.
F. (s. *χέω*), *aor.* ep. *ὑπέχευα.*

ὑπο-χθόνιος 2 u. 3 (*χθών*) poet. sp. unterirdisch.

ὑπ-οχλέω (*in tm.*) ep. darunter fortwälzen.

ὑπο-χόνδριον, *ου, τό* u. *pl.* die obern Därme, unterhalb des *χόνδρος*, der Schwertfortsetzung des Brustbeines.

ὑπο-χορηγία, *ας, ἡ* sp. Beihilfe.

ὕποχος 2 (*ὑπ-έχω*) *1.* unterworfen, untertänig, *τινί* u. *τινός* jem. *2.* schuldig eines Verbrechens, *τινός.*

ὑπό-χρεως 2 (*χρέος*) sp. *1.* verschuldet, abs. u. *τινός*. *2.* verpflichtet, abhängig von jem., *τινί.*

ὑπο-χρίω unten bestreichen, schminken, *med.* sich (*sibi*) schminken, *τί.*

ὑπό-χρῦσος 2 *1.* goldhaltig. *2.* sehr reich.

ὑπο-χωρέω *1.* zurückgehen. **a.** zurückweichen, *τινί* vor jem. *b.* sich zurückziehen, *τινός* von etw., *τινὶ τοῦ θρόνου* jem. den Sitz einräumen. *2.* unvermerkt vorgehen. Dav.

ὑποχώρησις, *εως, ἡ* sp. *1.* das Zurückweichen, Rückzug. *2.* Ort des Rückzuges.

ὑπο-ψαλάσσω poet. von unten od. leise befühlen.

ὑπό-ψαμμος 2 unterwärts sandig, *λίμνη* See mit sandigem Grund.

ὑποψία, *ας, ἡ*, ion. **-ίη** (*ὑπ-οπτος*) Argwohn, Verdacht, *pl.* Verdachtsgründe, *εἴς τινα* gegen jem., *πρὸς ἀλλήλους* gegenseitiger Verdacht, *ὑποψίαν ἔχειν* Verdacht hegen, *λαβεῖν κατά τινος* gegen jem. Verdacht schöpfen.

ὑπόψιος 2 (*ὑπ-οπτος*) ep. von unten, d. h. verächtlich angesehen, verhaßt, *τινός* bei jem.

ὑπ-οψωνέω poet. beim Wareneinkauf betrügen.

ὑπτιάζω (*ὕπτιος*) poet. sp. zurückbeugen, zurückwerfen, *pass.* zurücksinken. Dav.

ὑπτίασμα, *ατος, τό* poet. das Zurückbeugen, insbes. Fall, Ermordung. und

ὑπτιασμός, *οῦ, ὁ* sp. das Sichzurückbeugen.

ὑπτιαστέον, *adj. verb.* v. *ὑπτιάζω*, man muß zurücklehnen, *ἑαυτὸν εἴς τι*.

ὕπτιος 3 (*ὑπό*, lat. *sup-inus*) *1.* zurückgelehnt, zurückgebogen, rückwärts, umgewandt. *2.* flach, eben, *Αἴγυπτος*. Dav.

ὑπτιόω poet. sp. rücklings beugen; *pass.* rücklings umgestürzt werden od. umstürzen, sich umkehren.

ὑπ-ωλένιος 2 (*ὠλένη*) buk. unter dem Ellenbogen befindlich.

ὑπωμοσία, *ας, ἡ* (*ὑπ-όμνῡμι*) Verschiebungseid (eines Opponenten gegen ein eingebrachtes neues Gesetz).

ὑπ-ώπια, *ων, τά* (*ὤψ*) ep. poet. sp. *1.* Gegend unterhalb der Augen, Antlitz. *2.* Schlag ins Gesicht, blutunterlaufene Stelle. Dav.

ὑπωπιάζω sp. ins Gesicht schlagen, quälen.

ὑπ-ώρεια, *ας, ἡ*, ion. **-ρεα** u. **ρέη**, poet. **-ρείη** (*ὦρος* dor. = *ὄρος*) Fuß des Berges.

ὑπ-ώρορε s. *ὑπ-όρνυμι*.

ὑπ-ωρόφιος 2 u. 3 ep. poet. sp. | **ὑπ-ώροφος** 2 poet. } (*ὀροφή*) unter demselben Dache; *subst.* ὁ Gastfreund, Hausgenosse.

ὑπῶρσα u. **ὑπῶρτο** s. *ὑπ-όρνυμι*.

ὕπ-ωχρος 2 (*ὠχρός*) sp. etwas blaß od. bleich.

῞Υργις, *ιος, ὁ* (auch *Σύργις*) Nebenfluß des Tanais.

῾Υρία, *ας, ἡ*, ion. **-ίη** *1.* St. in Boiotien. *2.* St. in Japygien.

῾Υρκάνιοι, *ων, οἱ* Volk im Südosten des Kaspischen Meeres. — *adj.* **῾Υρκάνιος** 3.

῾Υρμίνη, *ης, ἡ* Hafenstadt in Nordelis.

῾Υρτακίδης, *ου, ὁ* (*ὑρτακός* = *ὄστρεον*) S. des Hyrtakos = Asios, ein Troer.

ὕρχη, *ης, ἡ* (vgl. lat. *urceus, urna* aus **urcna*) poet. irdenes Gefäß.

ὗς, *ὑός, ὁ, ἡ* (vgl. lat. *sūs*) Schwein, Sau, Eber, übertr. *Βοιωτία ὗς P*, *ὗς τὴν Ἀθηνᾶν sus Minervam* ein Unwissender will einen Verständigen belehren *D*.

F. in den zweisilbigen Formen *ὕ*; ep.: *dat. pl.* *ὕεσσι*, *acc.* *ὗας*.

ὑσγῖνο-βαφής 2 (*ὕσγινον* u. *βάπτω*) scharlachrot gefärbt; *subst.* *τὸ ὑσγινοβαφές* Scharlachkleid.

ὕσδος, *ὁ* äol. = *ὄζος*.

῾Υσιαί, *ῶν, αἱ* *1.* Flecken in Boiotien. *2.* Flecken in Argolis.

ὑσμίνη, *ης, ἡ* (vgl. ai. *yudhmás* Kämpfer) ep. Kampf, Schlacht.

F. metapl. *dat.* *ὑσμῖνι*; *adv.* *ὑσμίνηνδε*.

ὑσπλᾱγίς, *ίδος, ἡ*, dor. = **-ηγίς** | **ὕσπληξ,** *ηγος, ἡ*, dor. **ὕσπλαγξ** } (*ὑς* auf, vgl. *ὕστερος*, u. *πλήσσω*) *1.* das vor den Wettläufern od. Rennwagen als Schranke ausgespannte Seil. *2.* buk. Stellholz in der Vogelfalle.

ὕσσαξ, *ακος, ὁ* poet. weibliche Scham.

ὑσσός, *οῦ, ὁ* sp. Wurfspieß = *pilum*.

ὕσσωπος, *ου, ἡ* (hebr. *esob*) sp. *NT* Ysop.

῾Υστάσπης, *ου, ὁ* (pers. *Vištāspa*) Name mehrerer Perser, z. B. des Vaters von Dareios I.

F. *gen.* ion. *-εος*, *voc.* *-πη* u. *-πα*, ion. *῾Υστασπες*.

ὑστάτιος 3 ep. | **ὕστατος** 3 } (vgl. ai. *uttamás* höchster, oberster, bester) äußerster, letzter, spätester: *ἡ ὑστάτη* (mit u. ohne *ἡμέρα*) letzter Tag; *adv.* **ὕστατον** u. **ὕστατα** zuletzt, zum letzten Male.

ὑστέρα, *ας, ἡ*, ion. **-ρη** (vgl. ai. *udára-m* Bauch, lat. *uterus*) Gebärmutter.

ὑστεραῖος 3 (*ὕστερος*) darauffolgend; *subst.* *ἡ ὑστεραία* (mit u. ohne *ἡμέρα*) der folgende Tag, *τὴν ὑστεραίαν* den folgenden Tag hindurch, *τῇ ὑστεραίᾳ* am folgenden Tage, *εἰς τὴν ὑστεραίαν* auf den folgenden Tag, mit *gen.* nach etw. od. *ἤ*.

ὑστερέω (*ὕστερος*) *1.* später od. zu spät kommen, abs. u. *τινός* später als jem. (wegen des im Wort liegenden Komparativbegriffes), auch *τῆς μάχης ἡμέραις πέντε* (um) fünf Tage nach der Schlacht, *τινί* für jem. od. bei, in, für etw. *2.* übertr. **a.** zurückbleiben hinter, nachstehen, *τινός* jem., u. zw. *ἔν τινι* u. bloß *τινί* in etw. *b.* entbehren, verfehlen, verpassen, *τινός* etw. **c.** ausbleiben, fehlen. *3. pass.* Mangel leiden, *πάντων* an allem. Dav.

ὑστέρημα, *ατος, τό* | **ὑστέρησις,** *εως, ἡ* } *NT* *1.* Mangel. *2.* das Entbehren, Fehlen.

ὑστερίζω = *ὑστερέω*.

ὑστερό-ποινος 2 (*ποινή*) poet. spät strafend.

ὑστερό-πους, *ποδος, ὁ, ἡ* (*πούς*) poet. langsam gehend od. kommend.

ὕστερος 3 *comp.* (vgl. ai. *úttaras* oberer, späterer, u. *ὕστατος*, ai. *ud* auf, empor, aus, got. *ūt*, ahd. *ūz*, nhd. aus, außer) letzterer, hinterer, zweiter nach Raum, Zeit, Rang, folgender, späterer, nachstehend, abs., z. B. *ὑπέμενον ὕστεροι* blieben hinterher, zurück, *πρὸς ἀνδρῶν ὑστέρων* seitens der Nachkommen, *δεκάτῃ ὑστέρᾳ* am zehnten von hinten, da die letzte Dekade des Monats rückläufig gezählt wurde, u. *τινός*, z. B. *σεῦ ὕστερος εἴμ' ὑπὸ γαῖαν H*, *ὁ ὕστερος* u. *οἱ ὕστεροι*. — *adv.* **a.** **ὕστερον** u. **ὕστερα** nachher, später, abs. u. *τινός*, mit *dat.* des Maßes, z. B. *οὐ πολλαῖς ἡμέραις ὕστερον*, *dat.* u. *ἤ*, *οἱ ὕστερον* Nachkommen, *τὰ ὕστερον γράμματα*, *τὰ ὕστερον* das Spätere, *τὸ ὕστερον* das letztemal, zum zweitenmal. *b.* **ἐς ὕστερον** (für) später. **c.** **ἐν ὑστέρῳ** nachher, *ἐν ὑστέρῳ τίθεσθαί τι* etw. hintansetzen, auch *τινός* hinter etw. *d.* *ἐξ ὑστέρης* (ion.) später.

ὑστερο-φημία, *ας, ἡ* (*φήμη*) sp. Nachruhm.
ὑστερο-φθόρος 2 (*φθείρω*) poet. spät schädigend.
ὕστριξ, *ιχος, ὁ, ἡ* (zu ai. *ud* empor, vgl. *ὕστερος, ὕστατος*, u. *θρίξ*) ion. sp. **Stachelschwein.** Dav.
ὑστρυχίς, *ίδος, ἡ* poet. Stachelpeitsche.
ὑφᾱγέο dor. = *ὑφηγοῦ*.
ὕφ-αιμος 2 (*αἷμα*) poet. blutunterlaufen, blutig.
ὑφαίνω (*ὕφος* aus **ubhos* zu ahd. *wëban*) *1.* **weben,** *τί*. *2.* übertr. **anstiften,** ersinnen, *δόλον*, auch mit dem Zusatz: *ἐνί* u. *μετὰ φρεσί*.
F. *fut. ὑφᾰνῶ, aor. ὕφηνα; pass. pf. ὕφασμαι, aor. ὑφάνθην, adj. verb. ὑφαντός*; ep.: *pr. cj. 3 sg. ὑφαίνῃσιν, impf. iter. ὑφαίνεσκον*, mit der ep. Nbf. **ὑφάω,** *pr. 3 pl. ὑφόωσι*.
ὑφαίρεσις, *εως, ἡ* das heimliche Wegnehmen, Entwenden. Von
ὑφ-αιρέω (auch *in tm.*), ion. **ὑπ-αιρέω** *1. act.* darunter od. unten **wegnehmen,** wegziehen, *τί* etw., *τινός* von etw.; übertr. abziehen von, abwendig machen, *τινά τινος* jem. von einem, entziehen, etw. abtun. *2. med.* **für sich wegnehmen,** heimlich rauben, entwenden, *τί τινος, τινά τι, pass. οἱ ὑφῃρημένοι τὸ ὕδωρ*; insbes. aus dem Wege räumen, umbringen, *τινά*.
F. (s. *αἱρέω*), *pass. pf. pt.* ion. *ὑπαραιρημένος*.
ὕφ-αλος 2 (*ἅλς*) poet. sp. unter dem Wasser befindlich, unterseeisch.
ὕφ-αμμος 2 (*ὕπ-αμμος, ἄμμος*) sp. mit Sand untermischt, sandig.
ὑφάντης, *ου, ὁ* (*ὑφαίνω*) **Weber.** Dav.
ὑφαντικός 3 zum Weben geschickt; *ἡ ὑφαντική (sc. τέχνη)* Webekunst, Weberei. — *adv.* **-κῶς.**
ὑφαντο-δόνητος 2 (*δονέω*) poet. beim Weben geschwungen, gewebt.
ὑφαντός 3, *adj. verb.* v. *ὑφαίνω*, gewebt; *subst. τὰ ὑφαντά* Zeuge mit eingewebten Figuren.
ὑφ-άπτω, ion. **ὑπ-άπτω** *1.* von unten od. unvermerkt anzünden, *τί*. *2.* übertr. entflammen, *τινά*.
ὑφ-αρπάζω, ion. **ὑπ-αρπάζω** (auch *in tm.*), heimlich rauben, unvermerkt **wegnehmen, entwenden,** einen Vorteil abgewinnen, *τί*; im bes. *1. λόγον* die Rede abschneiden. *2. ὀξέως τὸν πόρον* den Übergang überraschend forcieren.
Ὕφασις, *ιος, ὁ* Fl. im indischen Pendschab.
ὕφασμα, *ατος, τό* (*ὑφαίνω*) **Gewebe,** Gewand.
ὑφάω (*ὑφή*) ep. = *ὑφαίνω*.
ὑφ-έζω s. *ὑπ-είσας*.
ὑφειμένως, *adv.* v. *pt. pf. pass.* v. *ὑφ-ίημι*, abgespannt; übertr. **niedergeschlagen,** kleinlaut, demütig.
ὑφεκτέον, *adj. verb.* v. *ὑπ-έχω*, man muß aushalten.
ὑφ-έλκω unten hinwegziehen, *ποδοῖιν* bei den Füßen, *τὶ παρά τινα* etw. zu jem. hinschaffen, *med.* sich unten anziehen, *τί*.
F. *impf. ὑφεῖλκον*, ep. *ὕφελκον*.
ὑφ-έρπω (auch *in tm.*) poet. sp. darunterkriechen, heranschleichen, *τινί* u. *τινά* beschleichen, abs. es fällt (jem.) ein.
F. *impf. ὑφεῖρπον*.
ὑφή, *ῆς, ἡ* = *ὕφασμα*.
ὑφ-ηγέομαι *d. m.* *1.* langsam **vorausziehen,** vorrücken, abs. od. *δρόμῳ, ἐπὶ φάλαγγος*. *2.* übertr. jem. den Weg weisen, **anleiten,** anraten, *τινί* jem., *πρός τι* zu etw., auch: *ὁδόν, χρήματα* zeigen.
F. *imp. 2 sg.* buk. *ὑφαγέο*. Dav.
ὑφήγησις, *εως, ἡ* Anleitung, Rat. und
ὑφηγητήρ, *ῆρος, ὁ* poet. } **Führer, Ratgeber,**
ὑφηγητής, *οῦ, ὁ* poet. sp. } Leiter.
ὑφ-ηνιοχέω sp. *1. act.* die Zügel führen. *2. med.* hinterdreinfahren.
ὑφηνίοχος, *ου, ὁ* *1.* ep. **Wagenlenker** (als der dem Wagenkämpfer Untergeordnete). *2.* Unterwagenlenker.
ὑφ-ήσσων 2 *comp.* poet. etwas jünger.
ὑφ-ιζάνω poet. sp. } *1.* sich niedersetzen. *2.* übertr.
ὑφ-ίζω poet. } sich senken, einfallen.
ὑφ-ίημι (auch *in tm.*), ion. **ὑπ-ίημι** *I. act. tr.* u. *pass.* *1.* **herabsenden,** herablassen, unten anbringen, *ἱστόν, ἱστία* einziehen, *τί τινι, ὑπό τι* etw. unter etw., *τὰς ῥάβδους τῷ δήμῳ* die *fasces* vor dem Volk senken. *2.* übertr. **a.** heimlich senden, *τί τινι*, **anstiften,** *τινά*, auch *τί τινι*. **b. überlassen,** *σῶμα ἀλγηδόσι*, nachlassen, zugestehen, mit *inf., acc. c. inf.*
II. act. intr. u. *med.* *1.* weichen, nachgeben, mutlos sein, abs.; nachlassen, **ablassen,** *τῆς δυνάμεως* es am Vermögen fehlen lassen. *2.* **zulassen,** zugestehen, mit *dat.* u. *inf.* od. *inf.* allein. *3.* sich heranschleichen, *ὡς ἔχιδνα*, übertr. sich an etw. machen, entschlossen sein, mit *inf.*
F. *aor. pt. ὑφέντες*.
ὑφ-ίστημι, ion. **ὑπ-ίστημι** *I. act. tr.* u. *pass.* *1.* **darunterstellen,** darunterlegen, *τινί τι* (zur Stütze). *2.* heimlich, absichtlich aufstellen, *τινά, pass.* sich ernennen lassen, *γνώμας* Grundsätze hinstellen, *δόλον* heimlich ausführen.
II. act. intr. u. *med.* *1.* **sich (dar)unterstellen,** sich heimlich aufstellen, sich in Hinterhalt legen, *ἐν στενῷ*, abs. sich (unten) setzen (von der Milch); übertr. sich unterordnen, *τινί*. *2.* **standhalten,** sich widersetzen, *ὑποστάντες* den Weg vertretend, *σῦν* annehmen, abfangen, *ὑποσταθείς* haltmachend (Gegens. *φεύγων*); nicht weichen, abs. od. *τινά, τινί* vor jem. *3.* **sich unterziehen,** unternehmen, sich anheischig machen, sich erbieten, **versprechen,** abs. od. *τί, inf., τινί τι* u. *τινί* mit *inf. fut.* *4.* vorhanden sein, bestehen, *μηδεμιᾶς ὑφεστώσης δυνάμεως, τὰ ὑφεστῶτα* die vorliegenden Geschäfte.
F. (s. *ἵστημι*), *aor. 2 3 pl.* ep. *ὑπέσταν*.
ὑφ-οράω u. *med.* von unten ansehen. *1.* scheel, **argwöhnisch ansehen,** *τινά*. *2.* ängstlich ansehen, *τὸ μέλλον*.
ὑ-φορβός, *οῦ, ὁ* (*ὗς* u. W. *φερβ*) ep. Schweine nährend, Schweinehirt.
ὑφ-ορμέω sp. vor Anker liegen.
ὑφ-ορμίζομαι *med.* vor Anker gehen, in den Hafen einlaufen.
ὕφ-ορμος, *ου, ὁ* (*ὅρμος*) sp. Ankerplatz.
ὑφόωσι s. *ὑφαίνω*.
ὕφ-υδρος 2 (*ὕδωρ*) *1.* unter Wasser befindlich. *2.* sp. *χωρίον* Ort mit Wasser darunter, sumpfig.
ὑψ-αγόρᾱς ep. sp., ion. **-ρης,** *ου, ὁ* (*ὕψι* u. *ἀγορεύω*) hochfahrend sprechend, prahlerisch.
ὑψ-αύχην, *ενος, ὁ, ἡ* (*αὐχήν*) mit erhobenem Halse, stolz.
ὑψ-αυχής 2 (*αὐχέω*) poet. rühmend, prahlend.

ὑψ-ερεφής 2 (ὕψι u. W. *ἐρεφ* bedecken, wölben) ep. poet. hochgedeckt, hochgebaut.

ὑψηγορία, *ας, ἡ* sp. hohe, stolze Rede. Von

ὑψ-ήγορος 2 poet. = *ὑψ-αγόρας*.

ὑψηλαυχενία, *ας, ἡ* (*ὑψηλ-αύχην, ενος, ὑψηλός* u. *αὐχήν*) das Hochtragen des Nackens.

ὑψηλό-κρημνος 2 (*κρημνός*) poet. mit hohen Abhängen.

ὑψηλολογέομαι *med.* (*ὑψηλο-λόγος*) in hohen Worten, hochtrabend reden.

ὑψηλό-νους 2 hohen Sinnes, hochstrebend.

ὑψηλός 3 (ὕψι) *1.* hoch, hochgelegen; *subst.* *τὸ ὑψηλόν* Anhöhe, Erhöhung, *ὑπὸ τοῖς ὑψηλοῖς* am Fuße der Höhen, *ἐφ' ὑψηλοῦ εἶναι* auf der Höhe sein, *ἀφ' ὑψηλοτέρου καθορᾶν* von einem höheren Punkte, *NT* *τὰ ὑψηλά* Himmel. *2.* übertr. *a.* erhaben, *τινί* durch etw., *τινός* über etw. *b.* hochtrabend, hochmütig; *adv.* **ὑψηλά,** z. B. *ἅλλεσθαι*.

ὑψηλοφρονέω sp. *NT* hochmütig sein. Von

ὑψηλό-φρων 2 (*φρονέω*) hochsinnig, hochherzig.

ὑψ-ηρεφής 2 ep. = *ὑψ-ερεφής*.

ὑψ-ηχής 2 (W. *ἠχε, ἠχέω*) ep. hochwiehernd.

ὕψι *adv.* (*locat.* v. *ὑπ-*, vgl. *ὑπέρ, ὑπό, ὕπατος*, lat. **supmus* = *summus*) ep. hoch. *1.* in der Höhe, *ἥμενος*. *2.* in die Höhe, *ἀναθρώσκων*; *comp.* **ὑψίτερος** 3 buk. höher; *sup.* **ὕψιστος** 3 poet. sp. höchster, *ὁ ὕψιστος* Gott, *NT* *τὰ ὕψιστα* Himmel.

ὑψι-άγυια, *ας, ἡ* (*ἀγυιά*) poet. hochstraßig.

ὑψί-βατος 2 poet. (*βαίνω*) hoch einherschreitend, hochgelegen, hoch.

'Υψι-βόας, *ου, ὁ* (*βοάω*) poet. hoch od. laut Schreiender (Froschname).

ὑψι-βρεμ-έ-της, *ου, ὁ* (W. *βρεμ* rauschen, tönen) ep. poet. sp. hochdonnernd, *Ζεύς*.

ὑψι-γέννητος 2 (*γεννάω*) poet. hochgewachsen.

ὑψί-γυιος 2 (*γυῖον*) poet. hochgliedrig, *ἄλσος* hochstämmig.

ὑψι-δαίδαλτος 2 (*δαιδάλλω*) poet. mit erhöhter Arbeit.

ὑψί-δειρος 2 (*δειρή*) poet. hochrückig, *χθών*.

ὑψί-ζυγος 2 (W. *ζυγ* hoch angeschirrt) ep. sp. in der Höhe thronend, hochwaltend.

ὑψί-θρονος 2 (*θρόνος*) poet. hochthronend, erhaben.

ὑψι-κάρηνος 2 (*κάρηνον*) ep. hochwipflig, *δρῦς*.

(**ὑψι-κέρα,** *ἡ*), *acc.* *-κέραν*, poet. u. **ὑψί-κερως,** *ων*, *gen.* *-ρω*, ep. poet. (*κέρας*) hochgehörnt.

ὑψί-κομος 2 (*κόμη*) ep. poet. hochbelaubt, *δρῦς*.

ὑψικόμπως, *adv.* v. *ὑψί-κομπος* (*κομπέω*), poet. großprahlerisch.

ὑψί-κρημνος 2 (*κρημνός*) poet. mit steilen Abhängen.

ὑψί-κροτος 2 (*κροτέω*) poet. hochtönend.

ὑψί-λοφος 2 (*λόφος*) poet. mit hohem Gipfel.

ὑψι-μέδων, *οντος, ὁ* ep. poet. hochwaltend, *Παρνασός* hochragend.

ὑψι-μέλαθρος 2 (*μέλαθρον*) poet. mit hohem Dach versehen.

ὑψι-νεφής 2 (*νέφος*) poet. hoch in den Wolken wohnend.

ὑψί-νοος 2, zsgz. **-νους,** poet. hochfahrend.

ὑψί-πεδος 2 (*πέδον*) poet. mit hohem Boden, hochgelegen.

ὑψι-πετήεις 3 ep. = *ὑψι-πετής*.

ὑψι-πέτηλος 2 ep. = *-πέταλος* (*πέταλον*) hochbelaubt.

ὑψι-πετής od. *-πέτης* 2 (W. *πετ, πέτομαι*) poet. hochfliegend, überh. hoch.

ὑψί-πολις 2 poet. in der Stadt hoch dastehend.

ὑψί-πους, *πουν, gen.* *-ποδος* (*πούς*) poet. hochfüßig, erhaben, *νόμος*.

ὑψί-πυλος 2 (*πύλη*) ep. poet. hochtorig.

ὑψί-πυργος 2 (*πύργος*) poet. mit hohen Türmen; übertr. erhaben, stolz, *ἐλπίδες*.

ὕψιστος 3 u. **ὑψίτερος** 3 s. *ὕψι*.

ὑψι-φανής 2 (*φαίνομαι*) poet. weithin leuchtend.

ὑψί-φρων, *ονος, ὁ, ἡ* (*φρονέω*) poet. hochmütig.

ὑψι-χαίτης, *ου, ὁ* (*χαίτη*) poet. mit langem Haupthaar.

ὑψό-θεν *adv.* (*ὕψος*) meist ep. poet. *1.* von oben her. *2.* in der Höhe, mit *gen.* oberhalb, über.

ὑψό-θι *adv.* (*ὕψος*) ep. in der Höhe, hoch.

ὑψ-όροφος 2 (W. *ἐρεφ* bedecken, wölben) ep. sp. hochgedeckt, mit hohem Dach.

ὕψος, *ους, τό* (zu *ὑπ* in *ὑπέρ*) Höhe. *1.* Wipfel, Scheitel, Anhöhe. *2.* übertr. Erhabenheit, Würde, *ἀρετῆς*. Dav.

ὑψό-σε *adv.* ep. in die Höhe, empor.

ὑψοτάτω *adv.* poet. am höchsten. *sup.* v.

ὑψοῦ *adv.* ep. ion. poet. sp. = *ὕψι, ὑψόθι*.

ὑψόω (*ὕψος*) sp. *NT* erhöhen, erheben. Dav.

ὕψωμα, *ατος, τό* sp. *NT* Höhe, Erhöhung.

ὑψ-ώροφος 2 sp. = *ὑψ-όροφος*.

ὕω (aus **sūjo*, vgl. ai. *su, sunōmi* keltern, *savá-* Kelterung, ahd. *sou* Saft) *1.* Regen ergießen, regnen lassen, *ὕε Ζεύς, τινί* jem., *ὕοντος τοῦ Διός, χρυσόν*; mit weggelassenem *subst.* **ὕει** es regnet, *ὕοντος πολλῷ* (*dat. modi*) bei starkem Regen. *2.* mit Regen übergießen, beregnen, durchnässen, *ὕεται ἡ χώρα*.
F. *fut.* *ὕσω*, *aor.* *ὗσα*; *pass. pf.* *ὕσμαι*, *aor.* *ὕσθην*; *med. fut.* *ὕσομαι* (pass.).

Φ.

Φ, φ (*φεῖ, φῖ*) einundzwanzigster Buchstabe des griechischen Alphabets, *φ'* als Zahlzeichen = 500, aber *,φ* = 500 000.

φᾶ dor. = *ἔφη* s. *φημί*.

φάανθεν, φαάνθη v. *φαείνω*.

φαάν-τατος 3 (*sup.* zu *φαεινός*) ep. leuchtendster.

Φάβιοι, *ων, οἱ* Angehörige der *gens Fabia* in Rom, bes. *Q. Fabius Maximus Cunctator*.

Φαβρίκιοι, *ων, οἱ* Geschlecht der Fabrizier in Rom.

φαγέδαινα, *ας, ἡ* poet. sp. um sich fressendes krebsartiges Geschwür. Von

φαγεῖν *inf.* v. *aor. defect.* *ἔφαγον* zu *ἐσθίω* (W. *bhag* zuteilen, speisen, vgl. ai. *bhájati* teilt zu, *bhakta-m* Speiseanteil, Mahlzeit) essen, verzehren, abs., *τί* etw., *τινός* von etw.

F. ep.: *φάγον, cj. 3 sg. φάγῃσι, inf. φαγέειν* u. *φαγέμεν; NT fut. φάγομαι, 2 sg. φάγεσαι.* Dav.

φάγος, *ου, ὁ NT* Fresser.

Φάγρης, *ητος, ὁ* od. *ἡ* fester Platz in Makedonien.

φάε (st. *φάϝε*), *3 sg. impf.* od. *aor. 2* von *φάω*, ep. erschien, brach an.

φᾱ́εα, *τά pl.* v. *φάος.*

Φαέθουσα, *ης, ἡ* T. des Helios u. der Neaira. Von

φαέθων 3 (W. *φαϝ, φαίνω*) ep. poet. leuchtend, *πάννυχα καὶ φαέθοντα* bei Nacht u. bei Tage.

Φαέθων, *οντος, ὁ* **1.** S. des Helios. **2.** Pferd der Eos.

Φαεινίς, *ίδος, ἡ* argivische Priesterin. Von

φαεινός 3 ep. sp., dor. u. äol. **φαεννός** 3, att. **φανός** (aus **φαϝεσ-νός*, vgl. *φάος*) **1.** leuchtend, glänzend, *σελήνη.* **2.** übertr. **a.** hell, deutlich, vernehmlich, *ὄψ.* **b.** glanzvoll, ruhmvoll, herrlich, *ἀρεταί, βίος.*

φαείνω, ep. Nbf. v. *φαίνω* **1.** *intr.* leuchten, glänzen. **2.** *tr.* beleuchten, erhellen.

F. *aor. pass.* (*ἐ*)*φαάνθην, 3 pl. φάανθεν.*

φαεσί-μβροτος 2 ep. poet. (*φάω* u. *βροτός*) den Menschen leuchtend.

φαεσ-φόρος 2 (*φάος* u. *φέρω*) poet. lichtbringend.

φάθι s. *φημί.*

Φαίᾱξ, *ᾱκος, ὁ* Phaiake; ep. *pl.* **Φαίηκες,** *ων, οἱ* Bewohner der Insel Scheria.

φαιδ-ιμόεις 3 ep. } (zu *φαιδ-ρός*) glänzend,
φαίδ-ιμος 2. 3 ep. poet. } stattlich, herrlich.

Φαίδρα, *ας, ἡ*, ion. **-ρη,** Gemahlin des Theseus.

Φαιδρίας, *ου, ὁ* einer der dreißig Tyrannen in Athen.

φαιδρό-νους 2 poet. heiteren Sinnes. Von

φαιδ-ρός 3 (vgl. lit. *gaidrùs, gėdras* heiter, *φαίνω* aus **φά-νjω*) glänzend, strahlend. **2.** übertr. heiter, *πρόσωπον, φρήν* fröhlich.

Φαῖδρος, *ου, ὁ* Freund des Sokrates.

φαιδρόω } (*φαιδ-ρός*, bzw. **φαῖδος*) **1.** rein od.
φαιδ(ρ)ῡ́νω } glänzend machen; *med. -ύνομαι* mit *aor. med.* **a.** sich glänzend machen, sich reinigen. **b.** sich etw. glänzend, heiter gestalten. **2.** übertr. **a.** erheitern, fröhlich machen, *pass.* heiter sein. **b.** verherrlichen, *τί.*

φαιδρύντρια, *ας, ἡ* (*φαιδρύνω*) Wäscherin *A Cho.* 759 (wohl *φαιδύντρια* zu lesen).

φαιδρ-ωπός 2 (*ὤψ*) poet. mit fröhlichem, heiterem Blick.

Φαίδων, *ωνος, ὁ* aus Elis, Freund u. Schüler des Sokrates.

Φαιδώνδας, *ου, ὁ* Thebaner, Schüler des Sokrates.

φαικάσιον, *ου, τό* (*φαικάς, φαικός, φά-νjω*) sp. feiner, weißer Schuh.

φαιλόνης, φελόνης, besser **φαινόλης,** *ου, ὁ* (= lat. *paenula*) *NT* Reisemantel.

Φαιν-αρέτη, *ης, ἡ* M. des Sokrates.

φαίνην dor. = *φαίνειν.*

φαινολίς, *ίδος, ἡ* (*φαίνω*) poet. leuchtend.

φαινο-μηρίς, *ίδος, ἡ* (*φαίνω* u. *μηρός*) poet. die Hüften zeigend.

φαινοπροσωπέω (**φαινο-πρόσωπος, φαίνω* u. *πρόσωπον*) sp. sein Angesicht od. sich selbst öffentlich zeigen.

φαίνω (aus **φά-νjω*, vgl. *φάος*)

I. act.
1. tr. ans Licht bringen, erscheinen lassen, zeigen, kundtun, verkünden, verheißen.
2. intr. a. glänzen, leuchten, scheinen.
b. einem leuchten, das Licht vortragen.
II. pass.
1. gezeigt werden, ans Tageslicht kommen, entstehen, werden, plötzlich od. unvermutet kommen.
2. erscheinen, scheinen, sich zeigen, teils abs., teils mit näherer prädikativer Bestimmung:
a. einem *adj.*
b. mit *pt.*, wobei *φαίνομαι* durch ein *adv.* wie ‚offenbar, wirklich' und das *pt.* als *verb. fin.* zu übersetzen ist.
c. mit *inf.* bez. es scheinen, den Anschein haben daß od. als ob.

I. **1.** *σήματα, φρουρὰν φαίνειν* den Heerbann aufbieten (nur von den Spartanern gesagt). **2. b.** *τινί.* *II.* **1.** *μισθὸς φαίνεται* wird in Aussicht gestellt, *ἐκ βασιλέως ἰδιώτης* werden aus ... **2.** *ἅμ' ἠοῖ φαινομένηφιν* mit dem Erscheinen der Morgenröte, *καὶ ὄντες καὶ φαινόμενοι.* **a.** *τοῖος Διομήδεϊ Ἄρης φαίνετο H, φάνητε ἄριστοι* beweiset euch als die Tüchtigsten *X, οὐκ ἐν παύλῃ ἐφαίνετο* (*sc. τὸ πρᾶγμα*) die Sache schien noch nicht zu ruhen *Th.* **b.** *τῶν ἡλίκων διαφέρων ἐφαίνετο X.* **c.** *ὁμφάων ἥτις τοι ἀρίστη φαίνεται εἶναι H*; in der Antwort *φαίνεται* so scheint es, ja; *τὰ φαινόμενα* die Ansicht.

F. *fut. φανῶ, aor. ἔφηνα, pf. πέφαγκα, pf. 2 πέφηνα; pass. pf. πέφασμαι, inf. πεφάνθαι, aor. 1 ἐφάνθην, aor. 2 ἐφάνην, fut. φανήσομαι, adj. verb. φαντός; med. fut. φανοῦμαι, aor. ἐφηνάμην*; ep: *impf. φαῖνον, pass. φαινόμην, iter. φαινέσκετο, aor. pass. φάνην, 3 pl. ἔφανεν* u. *φάνεν, cj. 2 sg. φανῇης, inf. φανήμεναι, iter. φάνεσκε, fut. 3 πεφήσεται,* ion. *fut. med. φανέομαι*; dor. *fut. pass. φανήσω*; Nbff. **φαείνω** u. **φάω.**

φαιός 3 (vgl. lit. *gaĩsas* heller Schein am Nachthimmel) dämmerig, grau. Dav.

φαιο-χίτων, *ωνος, ὁ, ἡ* (*χιτών*) poet. schwärzlich gekleidet.

Φαισάνη, *ης, ἡ*, dor. **-να,** St. in Arkadien am Alpheios.

φαῖσι äol. = *φασί.*

Φαιστός, *οῦ, ἡ* St. auf Kretas Südküste.

φάκελ(λ)ος, *ου, ὁ* (vgl. lat. *fascis* u. *fascia*) Bündel, *τινός* von etw.

φακῆ, *ῆς, ἡ* (zu *φακός*) Linse, Linsenbrei.

Φάκιον, *ου, τό* St. in Thessalien am Peneios.

φακός, *οῦ, ὁ* (vgl. alb. *baθε* Saubohne) poet. sp. Linse(npflanze).

φαλαγγηδόν *adv.* (*φάλαγξ*) ep. sp. scharenweise.

φαλάγγιον, *ου, τό* (*φάλαγξ*) Spinnenart.

φαλαγγίτης, *ου, ὁ* (*φάλαγξ*) sp. Liniensoldat.

φαλαγγομαχέω (*φαλαγγο-μάχης, μάχομαι*) gegen die Phalanx od. das Fußvolk kämpfen.

φάλαγξ, *γγος, ἡ* (zu ahd. *balco* = nhd. *Balken*). **1.** rundes Stück Holz, Walze, *τινός* von etw. **2.** Gelenk, daher Spinne (wegen der langen Gelenke ihrer

Beine). *3.* Phalanx. *a.* Kriegerschar, *Τρώων*. *b.* Lager. *c.* Schlachtreihe od. Schlachtordnung des ganzen Heeres od. der Hopliten allein, bei welcher man Mitte u. zwei Flügel (*μέσον, κέρατα, πλευραί*), Front (*μέτωπον, στόμα*) u. Queue (*οὐρά*) unterschied. Die Tiefe betrug gew. acht Mann, selten vier; *ἐπὶ φάλαγγος* in Linie, Gegensatz zu *ἐπὶ κέρως* in Marschformation. Der Übergang von der Marschformation zur Gefechtsstellung (in Linie) geschah durch Aufmarschieren (*παράγειν*) nach links od. rechts (*βαθείας τὰς φάλαγγας ποιεῖσθαι, ὡς ὁρᾶσθαι πάντῃ φάλαγγα πυκνήν*), der Übergang von der Gefechtsstellung zur Marschformation durch Abbrechen od. abteilungsweises Abmarschieren von einem der Flügel aus (*ἀπὸ τῆς φάλαγγος διώκειν*). *d.* makedonische Phalanx. *e.* Schlachtordnung der römischen Legion.

φάλαινα, *ης, ἡ* poet. Walfisch.

φαλακρόομαι *pass.* ion. sp. kahlköpfig werden. Von

φαλ-ακρός 3 (*φαλός* glänzend u. *ἄκρος*) kahlköpfig; *ὁ φάλακρος subst.*

φαλάκρωμα, *ατος, τό* (*φαλακρόομαι*) sp. Glatze.

Φάλαρις, *ιδος, ὁ* grausamer Tyrann von Agrigent im 6. Jh. v. Chr. Dav.

φαλαρισμός, *οῦ, ὁ* sp. Grausamkeit wie die des Phalaris.

φάλαρον, *ου, τό* u. *pl.* (*φάλος*) *1.* ep. glänzendes Metallstück, *τιάρας* Spitze der Tiara. *2.* Pferdeschmuck, Backenstücke der Pferde.

φαλᾱρός 3 s. *φαληρός*.

Φάλερνος, *ὁ* (*sc. οἶνος*) Falernerwein aus Italien.

φαληριάω (*φαληρός*) ep., *pt.* zerd. *φαληριόων*, weiß od. mit Schaum bedeckt sein.

φαληρίς, *ίδος, ἡ* poet., dialekt. *φαλᾱρίς* (*φαληρός*) Wasserhuhn.

Φάληρον, *ου, τό* alter Hafen von Athen; **Φαληρόθεν** aus Ph., **Φαληρόν-δε** nach Ph., **Φαληροῖ** in Ph. — **Φαληρεύς,** *έως, ὁ* Einw. — *adj.* **Φαληρικός** 3.

φαληρός 3, dor. **φαλᾱρός** (aus **φαλασ-ρός* zu *φαλός*) buk. hellfarbig, weiß.

φάλης, *ητος, ὁ* poet. = *φαλλός*.

Φαλῖνος, *ου, ὁ* Grieche, Lehrer der Fechtkunst u. Taktik bei Tissaphernes.

Φαλίσκοι, *ων, οἱ* Einw. v. *Faliscum* in Etrurien.

φαλλικός 3 poet. zum Phallos gehörig; *subst. τὸ φαλλικόν* Phalloslied.

φαλλο-βάτης, *ου, ὁ* (*βαίνω*) sp. auf den Phallos, d. h. eine phallosähnliche Säule steigend, eine Art Priester in Syrien. Von

φαλλός, *οῦ, ὁ* (vgl. air. *ball membrum*, nhd. *Bulle*) Holzpfahl in Weingärten, Phallos, künstlich nachgebildetes männliches Glied, an Bakchosfesten in Prozession herumgetragen.

φάλος, *ου, ὁ* (W. *bhel* strotzen, hervorbrechen, vgl. *φλέω*) Helmbügel.

φᾱμᾱ, *ἡ* dor. = *φήμη*, **φάμεν, φάν** ep. s. *φημί*.

Φάναι, *ῶν, αἱ* Südspitze u. Hafen v. Chios.

φαναί, *ῶν, αἱ* (*φαίνω*) poet. die bei Fackelschein gefeierten Orgien des Bakchos. Dav.

φαναῖος 3 poet. Licht bringend, Beiwort des Zeus.

φάνεν u. ä. s. *φαίνω*.

φανερός 3 u. 2 (*φαίνω*) *1.* vor aller Augen sichtbar, leuchtend, offenbar, deutlich, *ὁδός, χρήματα* u. *οὐσία* unbewegliches Vermögen. *2.* übertr. *a.* kenntlich, berühmt, ausgezeichnet, bedeutend, *πάντων φανερώτατος Βρασίδας ἐγένετο Th.* *b.* öffentlich, bekannt, *ἔχθρα, λώβη*; teils abs., teils *τινί* od. mit *pt.* es ist offenbar daß er, er tut es offenbar: *ἐπισπεύδων φανερὸς ἦν Her.*, od. mit *ὅτι, ὡς*; *subst. τὸ φανερόν* Öffentlichkeit, das Freie, *εἰς τὸ φανερὸν καθιστάναι* in die Öffentlichkeit stellen, weithin bekannt machen, *ἐκ τοῦ φανεροῦ φεύγειν* aus den Augen fliehen od. kommen, *ἐν τῷ φανερῷ εἶναι* sich in der Öffentlichkeit zeigen, *ἐν τῷ φανερῷ τοῖς ἔξω ἐκκλησίαζον* an einem für die Belagerer sichtbaren Platze. — *adv.* **ἐς τὸ φανερὸν** *φάσκειν* öffentlich, offen, **ἐκ τοῦ φανεροῦ** *καὶ δικαίου τὴν μάχην ποιεῖσθαι* offen u. ehrlich fechten, dsgl. **ἐν τῷ φανερῷ** u. **φανερῶς**, z. B. *πλουτεῖν* aus seinem Reichtum kein Geheimnis machen. Dav.

φανερόω *1. act.* sichtbar od. deutlich, bekanntmachen, offenbaren, zeigen, *τί τινι* etw. jem. *2. pass.* bekannt od. berühmt werden (*ἔς τινα* bei jem. *Her. 6, 122* zu streichen). Dav.

φανέρωσις, *εως, ἡ* sp. *NT* Offenbarung.

φάνεσκε, φανήῃς, φανήμεναι s. *φαίνω*.

Φανίας, *ου, ὁ* athenischer Feldherr.

φᾱνός 3 att. = *φαεινός*. Dazu das *subst.*

φᾱνός, *οῦ, ὁ* Fackel, Leuchte, Laterne.

Φανο-σθένης, *ους, ὁ* athenischer Stratege.

Φανοτεύς, *έως, ὁ* (= *Πανοπεύς*) St. in Phokis; Umgegend **Φανότις,** *ιδος, ἡ*.

φαντάζομαι *pass.* (*φαντός adj. verb.* v. *φαίνω*) *1.* erscheinen, sichtbar werden, abs. u. *τινί* jem. *2.* sich jem. gleich machen, ähnlich sein, *τινί*. *3.* sich übermütig zur Schau stellen, sich brüsten. **F.** *aor. ἐφαντάσθην, fut. φαντασθήσομαι.* Dav.

φαντασία, *ας, ἡ* *1.* Vorstellung(skraft), Bild. *2.* Glanz, Gepränge.

φάντασμα, *ατος, τό* (*φαντάζομαι*) *1.* Erscheinung, Vorstellung. *2.* Einbildung, Traumgesicht, Gespenst.

φανταστικός 3 (*φανταστής*) geeignet, sich etw. vorzustellen, phantastisch, *γένος*; *ἡ φανταστική* (*sc. τέχνη*) Kunst, sich etw. vorzustellen, Phantasie. — *adv.* **-κῶς**.

φαντί dor. = *φασί*, **φάο** *pr. med. imp.* v. *φημί*.

φάος, *ους, τό* (aus **φάϝος* vgl. *πι-φαύ-σκω*) *1.* Licht der Himmelskörper, *ἠελίου*, Helligkeit, Tageslicht, **φόωσδε** ans Licht, *ἐν φάει* bei Tage, *ἔτι φάους ὄντος* solange es noch Tag ist; übertr. *a.* Lebenslicht, *ἐν φάει εἶναι, φάος βλέπειν* leben. *b.* Öffentlichkeit, *ἐς φάος ἀνάγειν* offenbar, bekannt machen. *c.* Glück, Heil, Rettung, *ἦν πού τι φάος Δαναοῖσι γένωμαι H*, in der Anrede: *γλυκερὸν φάος H.* *2.* Fackel, Leuchte. *3.* Augenlicht, *pl.* Augen: *κύσσε ... ἄμφω φάεα καλά.*

F. *dat. φάει, pl. φάεα, φαέων, φάεσι* u. *φάεσσι*; ep. zerd. **φόως;** att. zsgz. **φῶς,** *φωτός, φωτί, pl. φῶτα, φώτων.*

φάραγξ, *αγγος, ἡ* (vgl. lat. *forare*, ahd. *porōn* = nhd. *bohren*) eingeschnittene Anhöhe, Kluft, Felsschlucht.

Φᾱραί, *ῶν, αἱ* *1.* St. Achaias, Einw. ion. **Φαρέες,** *ων, οἱ.* *2.* St. in Messenien, ion. **Φηραί,** *ῶν, αἱ,* auch *sg. Φηρή.*

Φαραώ, ὁ *NT* ägyptischer König.

Φαρβαιθίτης *νομός*, ὁ unterägyptischer Gau, Distrikt von Pharbaithos.

φάργνῦμι poet. = *φράσσω*.

φαρέτρα, *ας*, *ἡ*, ion. **-τρη**, u. **φαρετρεών**, *ῶνος*, ὁ ion. (*φέρω*) Pfeilbehälter, Köcher. *demin.* dav.

φαρέτριον, *ου*, *τό* buk. kleiner Köcher.

φαρετρο-φόρος 2 (*φέρω*) sp. köchertragend.

Φᾶρις, *ιος*, *ἡ* St. in Lakonien am Eurotas.

Φαρισαῖος, *ου*, ὁ *NT* Pharisäer.

φαρμακάω (*φάρμακον*) sp. *1.* infolge von Gift geistesschwach sein. *2.* nach Arznei verlangen.

φαρμακεία, *ας*, *ἡ* (*φαρμακεύω*) *1.* Gebrauch von Heilmitteln, Arznei. *2.* Giftmischerei, Zauberei (sp. *NT* *φαρμακία*).

φαρμακεύς, *έως*, ὁ u. als bes. *fem.* **φαρμακίς**, *ίδος* (*φάρμακον*) poet. sp. Giftmischer, Zauberer.

φαρμάκευσις, *εως*, *ἡ* (*φαρμακεύω*) = *φαρμακεία*.

φαρμακευτικός 3 (*φαρμακευτής*) die Arzneibereitung betreffend.

φαρμακεύτρια, *ας*, *ἡ* (*fem.* zu *φαρμακευτής*) buk. Zauberin.

φαρμακεύω (*φαρμακεύς*) *1.* Heilmittel anwenden, *τὶ ἔς τινα* etw. als Besänftigungs- od. Zaubermittel anwenden gegen, *med.* Arznei einnehmen. *2.* bezaubern, vergiften, *παῖδα*.

φαρμάκιον, *ου*, *τό*, *demin.* v. *φάρμακον*, Arznei- od. Zaubermittelchen.

φαρμακόεις 3 (*φάρμακον*) buk. giftig.

φάρμακον, *ου*, *τό* (vgl. lit. *buriù*, *bùrti* Besprechungen, Zauberei treiben, *burta* Zauber, *bùrtas* Los). *1.* Zaubermittel, schädliches Mittel, bes. Gift. *2.* Heilmittel, (zunächst Gegengifte), *ἤπια*, *ἐσθλά*, übertr. Mittel gegen und für etw., *βλάβης*, *σωτηρίας*. *3.* Färbemittel.

φαρμακοποσία, *ας*, *ἡ* (**φαρμακο-πότης*, *πίνω*) *1.* das Trinken der Arznei od. des Giftes. *2.* Betäubung infolge Vergiftung.

φαρμακο-πώλης, *ου*, ὁ (*πωλέω*) poet. Verkäufer von Arzneien u. Giften, Apotheker.

φαρμακός, *οῦ*, ὁ poet. sp. = *φαρμακεύς*.

φαρμακο-τρίβης, *ου*, ὁ (*τρίβω*) Salbenreiber (Sklave).

φαρμακόω (*φάρμακον*) poet. heilkräftig mischen, *τινί* mit etw.

φάρμαξις, *εως*, *ἡ* Behandlung mit Arzneimitteln. Von

φαρμάσσω, att. **-ττω** (*φάρμακον*) *1.* mit künstlichen Mitteln bearbeiten, *πέλεκυν* (durch Eintauchen in kaltes Wasser) härten. *2.* **a.** bezaubern, *τινά*. **b.** vergiften.

Φαρνάβαζος, *ου*, ὁ persischer Satrap von Bithynien u. Kleinphrygien unter Artaxerxes Mnemon.

Φαρνάκης, *ους*, ὁ (aw. **farnah* Licht, Glück, Majestät) persischer Satrap in Mysien.

Φαρνάσπης, *ου*, ὁ Schwiegervater des älteren Kyros.

φᾶρος, *ους*, *τό* ep., *φάρος* poet. (ägypt. *pāar*) großes Stück Zeug, gebraucht als **a.** weiter Mantel. **b.** Leichentuch. **c.** Schleier. **d.** Segel.

Φάρος, *ου*, *ἡ* Insel an der Nilmündung mit berühmtem Leuchtturm. — *adj.* *Φάριος* 3.

Φάρσᾱλος, *ου*, *ἡ* St. im Süden Thessaliens. — *adj.* **Φαρσάλιος** 3 u. **Φάρσαλος** 3. — **Φαρσάλιος**, *ου*, ὁ Einw.

φάρσος, *ους*, *τό* (vgl. *φάρω* u. *φάραγξ*) ion. sp. abgerissenes Stück, Abteilung, insbes. Stadtviertel.

φάρυ(γ)ξ, *υγος* (*-υγγος* *E Cycl. 356* u. sp.) *ἡ*, ὁ (vgl. *φάραγξ*, *φάρω*) Kehle, Schlund.

φάς s. *φημί*.

φάσγανον, *ου*, *τό* (aus **σφαγ-σκανον*, *σφάττω*) ep. poet. sp. Schwert, Messer. Dav.

φασγανουργός, *οῦ*, ὁ (W *ἐργ*) poet. Schwertfeger.

φᾶσε dor. = *ἔφησε*, **φᾶσεῖς** dor. = *φήσεις* v. *φημί*.

Φάσηλις, *ιδος*, *ἡ* Seestadt Lykiens am Pamphylischen Meerbusen. — **Φασηλίτης**, *ου*, ὁ Einw.

φάσηλος, *ου*, ὁ poet. Bohne.

φάσθαι s. *φημί*.

φᾱσιανός, *οῦ*, ὁ (*Φᾶσις*) poet. sp. Fasan.

φάσις, *εως*, *ἡ* (*φημί*) *1.* Anzeige. *2.* Gerücht.

Φᾶσις, *ιδος* u. *ιος*, ὁ *1.* Fl. in Kolchis; *adj.* **Φασιανός** 3 u. **Φασιανικός** 3; Anwohner **Φασιανός**, *οῦ*, ὁ. *2.* Fl. in Armenien, Oberlauf des Araxes; Anwohner **Φασιανός**, *οῦ*, ὁ.

φάσκω (*φημί*) sagen, behaupten, vorgeben, mit *inf.*, *acc. c. inf.*; mit *inf. fut.* versprechen; negiert: sich weigern.

φασκώλιον, *ου*, *τό* (*demin.* v. *φασκωλός* Beutel, aus **σφακ-σκωλός*, von W. *sphak* schnüren) Ranzen, Mantelsack, Geldbeutel.

φάσμα, *ατος*, *τό* (*φαίνω*) *1.* Erscheinung, Gestalt, *ταύρου*. *2.* **a.** wunderbare Erscheinung (Sonnenfinsternis), Traumgesicht: *ὀνείρων*, Vorzeichen. **b.** Gespenst, Spuk, *νερτέρων*.

φάσσα, *ης*, *ἡ*, att. **φάττα** (aus **φάτjα* zu *ἔπεφνον*, Totenvogel?) wilde Taube, Ringel-, Holztaube. Dav.

φασσο-φόνος 2 (W. *φεν*, *φονεύω*) ep. sp. Ringeltauben tötend, *ἴρηξ*.

φάτ' *1.* dor. = *φατί*, att. *φησί*. *2.* ep. = *φάτο*.

φατειός 3 sprechbar, *οὔτι φατειόν* unaussprechlich; poet. = **φατέος** 3, *adj. verb.* v. *φημί*, zu sagen.

φατίζω ion. poet. *1.* reden, sagen, öfter mit pleonastischem *inf.*, *τὰ γράμματα ἐφάτισαν … κεκλῆσθαι*, *τὸ φατιζόμενον* wie es heißt. *2.* zusagen, *τὴν παῖδά τινι* verloben. Von

φάτις, *ἡ* ep. ion. poet. (*φημί*) *1.* Gerücht, Nachrede, Ruf, *ἡ φάτις ἔχει μιν* u. *ἔχει φάτιν ἀνήρ* er steht im Rufe. *2.* Rede, Sprache, *θεοῦ* Götterspruch; Botschaft.

F. *acc.* *φάτιν*, *voc.* *φάτι* u. *φάτις*, *acc. pl.* *φάτῑς*.

φάτνη, *ης*, *ἡ* (hellenistisch *πάθνη*, **φάθνη*, W. *bhendh* binden, vgl. altgall. *beña genus vehiculi*) *1.* Krippe. *2.* Nebelflecken zwischen den beiden Sternen im Krebsgestirne.

φάτνωμα, *ατος*, *τό* (*φατνόω*, *φάτνη*) sp. eingeschnittene Vertiefung, getäfelte Decke.

φᾱτός 3 (*φημί*) poet. sp. *1.* gesagt, was gesagt werden darf od. kann, *οὐ φατόν* unsäglich. *2.* berühmt, *ἄφατοί τε φατοί τε*.

φάττα, *ης*, *ἡ* att. = *φάσσα*. Dav.

φάττιον, *ου*, *τό* poet. Täubchen (Schmeichelwort).

φάττος, *ου*, ὁ sp. *masc.* zu *φάττα* (als sprachwidrig bez.).

φαυλίζω (*φαῦλος*) für schlecht halten, verachten, *τινά*, *τί*.

Φάυλλος, *ου*, ὁ Feldherr der Phoker im heiligen Kriege.

φαῦλος 3 u. 2, Nbf. **φλαῦρος** 3 (aus *φλαῦλος, vgl. got. *blanthjan* abschaffen, ahd. *plōdi* schwach, zaghaft, nhd. *blöde*) *1.* gering, schlicht. *a.* schwach, leicht, στρατιά, ἔργον. *b.* einfach, ungekünstelt. *2.* geringwertig, wertlos, untauglich, ἵππος, τῆς στρατιῆς τὸ φλαυρότατον. *3.* *a.* schlimm, übel, οὐδ' ἀγγελοῦμεν φλαῦρα *S.* *b.* böse, nichtsnutzig, lässig; *subst.* τὸ φαῦλον Schlechtigkeit. — *adv.* **φαύλως** u. **φλαύρως** *1.* einfach, schlicht, παιδεύειν. *2.* wenig, gering, φλαύρως ἔχειν τὴν τέχνην wenig verstehen von. *3.* übel, ἀκούειν in üblem Rufe stehen. Dav.

φαυλότης, ητος, ἡ *1.* Einfachheit, Schlichtheit, Ἀγησιλάου. *2.* Dürftigkeit, Unwissenheit, ἡ ἐμὴ φαυλότης. *3.* Schlechtigkeit, Nichtsnutzigkeit.

φαυσί-μβροτος 2 poet. = φαεσί-μβροτος.

Φαυσιάδης, ου, ὁ S. des Phausios = Apisaon.

φάω (φάος, φαίνω) ep., *3 sg. impf.* od. *aor. 2* φάε, leuchten.

Φεαί, ῶν, αἱ s. Φειά.

φέβομαι (aus *φϝέβομαι zu φεύγω) *pass.*, nur *pr.* u. *impf.*, ep. gescheucht werden, flüchten, abs. u. τινά u. ὑπό τινι vor jem.

φέγγος, ους, τό ep. poet. = φάος. Dav.

φέγγω poet. leuchten, erleuchten.

Φειά, ᾶς, ἡ u. **Φέαι** od. **Φεαί,** ῶν, αἱ St. u. Vorgebirge in Elis.

Φειδίας, ου, ὁ berühmter Bildhauer aus Athen zur Zeit des Perikles.

φείδομαι *d. m.* (verw. mit lat. *findo*) eig. sich trennen von etw. *1.* ablassen von etw. (τινός), schonen. *2.* sparen, μὴ φείδεο σίτου. *3.* sich enthalten, unterlassen, mit *inf.*

F. *fut.* φείσομαι, *aor.* ἐφεισάμην, *pf.* πέφεισμαι (auch pass.); ep.: *aor.* φείσατο, *aor. 2* πεφιδόμην, *opt.* πεφιδοίμην, *inf.* πεφιδέσθαι, *fut.* πεφιδήσομαι. Dazu

φειδομένως *adv.* sp. *NT* schonend, spärlich.

φειδώ, οῦς, ἡ | **φειδωλή,** ῆς, ἡ ep. poet. | **φειδωλία,** ας, ἡ poet. } (φείδομαι) *1.* Schonung, Verschonung, abs. u. τινός, φειδώ τις ἐγίγνετο μὴ προαναλωθῆναι man schonte sich, um nicht vorher den Tod zu finden *Th.* *2.* das Sparen, Sparsamkeit.

φειδωλός 3 (φείδομαι) schonend, sparsam, τινός mit etw. — *adv.* **-λῶς.**

Φείδων, ωνος, ὁ *1.* Kön. der Thesproter. *2.* Tyrann v. Argos im 7. Jh. v. Chr., führte Münze, Maß u. Gewicht aus dem Orient ein. *3.* einer der dreißig Tyrannen in Athen.

Φειδώνειον μέτρον, τό (Anspielung auf φείδομαι) kleineres Maß bzw. Gewicht als das sonst für den Kleinhandel geltende.

φειδώνειος 3 (φείδομαι) sp. knauserig, karg.

φειλάμενος 3 (φιλέω, wie v. φίλω) sp. geliebt.

φελλεύς, έως, ὁ poet. sp. steiniges Land.

φέλλινος 3 (φελλός) sp. von Kork.

φέλλιον, ου, τό = φελλεύς.

φελλός, οῦ, ὁ Kork.

Φελλώ, οῦς, ἡ Korkinsel, von *L* erdichtet. — **Φελλόποδες,** ων, οἱ Einw. (Korkfüßler).

φελόνης s. φαιλόνης.

φεν, W. zu dem redupl. *aor.* *2* ἔπεφνον, (vgl. θείνω, ai. *hánti* schlägt) ep. töten, morden, austilgen.

F. πέφνον, *inf.* πεφνέμεν, *pt.* πεφνών (od. πέφνων), *pf. pass.* πέφαμαι, *fut. 3* πεφήσομαι, *adj. verb.* φατός.

φενάκη, ης, ἡ (zu φέναξ) sp. falsches Haar, Perücke.

φενακίζω (φέναξ) poet. sp. täuschen, betrügen, τινά τι jem. in etw. Dav.

φενακισμός, οῦ, ὁ poet. sp. Betrug, Täuschung.

φέναξ, ᾶκος, ὁ poet. Betrüger, Lügner.

Φενεός, οῦ, ἡ od. Φένεος St. in Arkadien.

Φεραί, ῶν, αἱ St. in Thessalien. — **Φεραῖος,** ου, ὁ Einw.

φερ-ανθής 2 (φέρω u. ἄνθος) poet. Blumen bringend, ἔαρ.

φέρ-ασπις, ιδος, ὁ, ἡ poet. schildtragend.

φέρβω (vgl. lat. *herba*, φορβή) ion. poet. *1. act.* ernähren, füttern, τινά, τινί mit etw. *2. med.* sich nähren, verzehren, genießen, τί, übertr. νόον hegen.

F. *plqpf.* ἐπεφόρβειν, sonst *pr.* u. *impf.*

φερ-έγγυος 2 (ἐγγύη) Bürgschaft leistend, Bürge, τινός für etw.; übertr. zuverlässig, ausreichend, geeignet, πρὸς τὰ δεινά im Angesicht der Gefahren, mit *inf.*

φερέ-ζυγος 2 (ζυγόν) poet. das Joch tragend.

Φερε-κράτης, ους, ὁ Komödiendichter aus Athen um 420 v. Chr.

φερε-κυδής 2 (κῦδος) poet. ruhmverheißend.

Φερέ-νῖκος, ου, ὁ (νίκη) Name eines Rennpferdes des Hiero v. Syrakus.

φερέ-(ϝ)οικος 2 ion. das Haus mit sich tragend.

φερέ-πονος 2 (πόνος) poet. sp. *1.* Mühe od. Unglück bringend. *2.* Not ertragend, zäh.

φερέσ-βιος 2 (βίος) ep. sp. Lebensunterhalt hervorbringend, γῆ.

φέρεσκε s. φέρω.

φερε-σσακής 2 (σάκος zu ai. *tvác*-Haut, Fell) poet. schildtragend.

φερε-στάφυλος 2 (σταφυλή) sp. Trauben tragend.

φερε-στέφανος 2 poet. kranzbringend.

φερετρεύω (φέρετρον) sp. im Aufzug herumtragen, τί.

φέρην dor. = φέρειν.

Φέρης, ητος, ὁ S. des Kretheus u. der Tyro.

φέριστος 3 s. φέρτερος.

φέρμα, ατος, τό (φέρω) poet. das Getragene. *1.* Feldfrucht. *2.* Leibesfrucht.

φερνή, ῆς, ἡ u. *pl.* (φέρω) poet. Mitgift, Aussteuer.

Φέρουσα, ης, ἡ eine Nereide.

Φερρεφάττιον, ου, τό Tempel der Proserpina. Von

Φερρέφαττα, ἡ, **Φερσέφασσα** poet., **Φερσέφαττα, Φερσεφόνη** poet. = Περσεφόνη.

φέρτε s. φέρω.

φέρ-τερος 3 (φέρω) ep. poet. wackerer, trefflicher, tüchtiger, vorzüglicher, mächtiger, abs. od. τινί an etw. od. *inf.*; *sup.* **φέρ-τατος** 3 u. **φέρ-ιστος** 3 vorzüglichster, bester, bes. in der Anrede.

φερτός 3, *adj. verb.* v. φέρω, poet. zu ertragen, erträglich.

φέρτρον, ου, τό ep. sp. Tragbahre. Von

φέρω (3 Stämme *1.* φέρω, vgl. lat. *fero*, got. *bairan*, nhd. *Bürde*. *2.* οἴσω etymologisch unklar. *3.* ἠνεγκον, vgl. lit. *neszù*, abg. *nesą* tragen)

I. act. tr. u. *pass.*
1. (er)tragen, dulden.
2. a. **forttragen**, fortschleppen;
pass. α. getragen, fortgerissen werden.
β. sich schnell fortbewegen, rennen, fahren, stürzen, fallen, fliegen.
b. im bes. *α.* davontragen, erhalten.
β. mit *ἄγειν* verbunden, stehender Ausdruck für ausplündern.
γ. pass. im Munde getragen, besprochen werden.
3. **hintragen**, bringen.
im bes. *a.* **überbringen**, melden, verkünden.
b. **hervorbringen**.
c. **nahe bringen**, bewirken, veranlassen.
II. act. intr.
1. sich hinziehen, führen.
2. übertr. *a.* hinzielen od. **hindeuten** auf.
b. imp. **φέρε** wohlan.
c. *φέρων* eiligst, schleunigst.
d. *τὸ φέρον*.
III. med.
1. **für sich wegtragen**, davontragen, sich holen.
2. übertr. gewinnen, erlangen.

I. **1.** *φορτίον*, oft mit *adv.* *βαρέως*, *χαλεπῶς* schwer ertragen, gekränkt, ungehalten sein, abs. u. *τί*, *τινί*, *pt.* durch, über etw. **2. a.** *α.* *τῇ ἐπιθυμίᾳ* von der Begierde. **β.** *πᾶν δ' ἦμαρ φερόμην H*, *δρόμῳ φέρεσθαι πρός τινα* im Sturmschritt auf jem. loseilen, *τὸ βέλος διπλάσιον φέρεται* reicht doppelt soweit, *λίθοι φερόμενοι πρὸς πέτρας* anschlagend; übertr. *εὖ φέρεσθαι ἐν στρατηγίαις* gut fahren bei, *κακῶς φέρεσθαι τὰ ἑαυτοῦ* stünden schlecht. **b.** *α.* *μισθόν*. **β.** *τί* u. *τινά*. **γ.** *παρά* u. *ἔν τισι*. **3.** *τί τινι*, z. B. *χάριν τινί* jem. einen Gefallen erzeigen, aber auch: Dank abstatten u. Dank haben od. bekommen, *δεξιὰς παρὰ βασιλέως* mit folg. *inf.* die Rechte, das Versprechen bringen, versprechen; **φέρων** wird hier häufig in Verbindung mit einem *verb. fin.* durch ‚mit' übersetzt. **a.** *ἀγγελίαν*, *μῦθόν τινι*. **b.** *καρπούς*. **c.** *ἐπ' ἀλλήλοισι φέρον πολύδακρυν Ἄρηα H*, *κακά*.

II. **1.** *λιμὴν ἐκ Σιδῶνος φέρει*, *ὁδὸς φέρει ἐπί* u. *εἴς τι*, vom Winde: seinen Strich haben, *ἔκ τινος εἴς τι*, auch: günstig sein, *εἰ μὲν αὔρα φέροι X* **2. a.** *ἔς τινα*, *ἐς τοῦτο*, *πρὸς τὸ παρόν*. **b.** mit *cj.* *φέρ' ἀκούσω* laß mich hören. **d.** *ἐκ θεοῦ* göttliche Fügung.

III. **1.** *δέπας*. **2.** *πλέον τινὸς φέρεσθαι* im Vorteil vor jem. sein, etw. vor jem. voraus haben.

F. *fut.* *οἴσω*, *aor.* *ἤνεγκα* u. *ἤνεγκον*, *pf.* *ἐνήνοχα*; *pass. pf.* *ἐνήνεγμαι*, *2 sg.* *-νεγξαι*, *3* *-νεγκται*, *aor.* *ἠνέχθην*, *fut.* *ἐνεχθήσομαι*, *οἰσθήσομαι*, *adj. verb.* *φερτός*, *οἰστός*, *-έος*; *med. fut.* *οἴσομαι* (auch *pass.*), *aor.* *ἠνεγκάμην*, *ἠνεγκόμην*, *imp.* *ἐνεγκοῦ*. — ep.: *pr. cj. 3 sg.* *φέρῃσι*, *imp. 2 pl.* *φέρτε* st. *φέρετε*, *inf.* *φερέμεν*, *impf.* *φέρον*, *iter.* *φέρεσκον*, *fut. inf.* *οἰσέμεν*, *aor. mixt. imp.* *οἶσε*, *οἰσέτω*, *οἴσετε*, *inf.* *οἰσέμεν(αι)*, *aor. 1* *ἤνεικα* u. *ἔνεικα*, *inf.* *ἐνεῖκαι* u. *ἐνεικέμεν*, *med.* *ἠνεικάμην* u. *ἐνεικάμην*. — ion.: *aor. inf.* *οἶσαι*, *pass. pf.* *ἐνήνειγμαι*, *aor.* *ἠνείχθην*. — dor.: *fut.* *οἰσῶ*, *1 pl.* *οἰσεῦμες*, *fut. med.* *οἰσοῦμαι*; mit der Nbf. **φορέω**, *pr. cj. 3 sg.* *φορέῃσι*, *opt. 2 sg.* *φορέοις*, *inf.* *φορέειν*, *φορῆναι* u. *φορήμεναι*, *impf.* *φόρεον*, *iter.* *φορέεσκε*, *fut.* *φορήσω* usw., *NT*: *fut.* *φορέσω*, *aor.* *ἐφόρεσα*.

Φερών, *ὁ* S. des Sesostris, Kön. v. Ägypten.

φερωνύμως, *adv.* v. *φερ-ώνυμος* (*φέρω* u. *ὄνομα*) sp. den dem Wesen entsprechenden Namen tragend.

φεῦ (lat. *fū*, nhd. *pfui*) öfter verdoppelt. **1.** Ausruf des Schmerzes od. Unwillens: ach, wehe! **2.** des Staunens: ach, o! mit *nom.* od. *voc.*, öfter mit *gen.* *τοῦ ἀνδρός* o welch ein Mann! mit *acc.* *τὸ λαβεῖν* o daß man dich bekommt! *ὡς*.

φεύγω (W *φυγ*, vgl. ai. *bhújati* biegt, lat. *fugio*, got. *biugan* biegen). **1.** fliehen, sich auf die Flucht machen, flüchten, entfliehen, abs. od. *τί*, *τινά*, aus etw. *τινός*, *ἐκ*, *ἀπό τινος* von jem. weg, *πῇ*, *πόσε*, *εἴς τι*, *ἀνὰ κράτος*; im bes. **a.** vermeiden, *τινά*. **b.** entschwinden, entfallen, *ἔπος*. **2.** landflüchtig, verbannt sein od. werden, in die Verbannung gehen, teils abs. (*ὁ*) *φεύγων* Flüchtling, Vertriebener, Verbannter, teils *ὑπὸ τοῦ δήμου*, *ἐκ τῆς πατρίδος*, *εἴς τι*, *ἐπί τινι* wegen etw. **3.** *τὴν γραφήν* vor Gericht belangt, von jem. angeklagt werden, *φεύγειν δειλίας* belangt werden wegen.

F. *fut.* *φεύξομαι*, *aor.* *ἔφυγον*, *pf.* *πέφευγα*, *adj. verb.* *φευκτός*; ep.: *pr. inf.* *φευγέμεν(αι)*, *impf.* *φεῦγον*, *iter.* *φεύγεσκον*, *aor.* *φύγον*, *iter.* *φύγεσκον*, *cj. 3 sg.* *φύγῃσι*, *opt. 2 sg.* *φύγοισθα*, *inf.* *φυγέειν*, *pf. pt.* *πεφυζώς* (**φύζω*, vgl. *πρόσφυξ* Zuflucht suchend) u. *med.* *πεφυγμένος*, *adj. verb.* *φυκτός*; dor. *fut.* *φευξοῦμαι*; Nbf. **φυγγάνω**.

φεύζω poet. *φεῦ* rufen, weh rufen.
F. *aor.* *ἔφευξα*.

φευκτέον, *adj. verb.* v. *φεύγω*, man muß entfliehen.

φευκτός 3 (*φεύγω*) entfliehbar, vermeidlich.

φευξείω poet. fliehen wollen.

φεῦξις, *εως*, *ἡ* poet. Flucht.

φέψαλος, *ου*, *ὁ* poet. Sprühasche, fliegende Funken. Dav.

φεψαλόω poet. einäschern, zu Rauch u. Asche verbrennen.

φεψάλυξ, *υγος*, *ὁ* poet. Fünkchen.

φή, **φῆ** (alte Instrumentalform) ep. wie, gleichwie.

φῆ ep. s. *φημί*.

Φηγαία, *ας*, *ἡ* attischer Demos der Aigeischen Phyle. — **Φηγαιεύς**, *έως*, *ὁ* (auch *Φηγεεύς*) Einw.

Φηγεύς, *έως*, *ὁ* **1.** S. des Dares, Trojaner. **2.** alter arkadischer Kön.

φήγινος 3 ep. eichen. Von

φηγός, *οῦ*, *ἡ*, dor. **φᾱγός** (vgl. lat. *fagus*, ahd. *buohha* = nhd. *Buche*) **1.** Speiseeiche. **2.** Eichel.

φήη ep. = *φῇ* s. *φημί*.

φήληξ, *ηκος*, *ὁ* poet. unreife Feige.

φηλητεύω poet. täuschen, betrügen. Von

φηλητής, *οῦ*, *ὁ* (auch *φηλήτης*, *φηλός*) poet. Betrüger.

φηλόω (*φηλός*, vgl. lat. *fallo*) poet. = *φηλητεύω*. Dav.

φήλωμα, *ατος*, *τό* poet. Täuschung.

φήμη, ης, ἡ, dor. **φᾱμα** (lat. *fama*) *1.* Stimme, Wort, bes. zufällig ausgesprochenes Wort, Vorbedeutung, *χαῖρε δὲ φήμῃ H.* *2.* Götterausspruch, Orakel, Weissagung, *θεοῦ.* *3.* Gerücht, Ruf, *βροτῶν ὑπαλεύεο φήμην*, als Person angeredet: *ἄμβροτε Φάμα S.* Von

φημί, dor. **φαμί** (W. *φᾰ*, vgl. lat. *fari*, altn. *bón*, ags. *bén* Gebet) *I. act.* *1.* seine Meinung offenbaren, äußern, sagen, erklären, aussagen, behaupten, ja sagen, bejahen, mit *οὐ* (*μή*) verneinen, verweigern, teils abs., bes. das nach Art des lat. *inquit* eingeschobene *ἔφη* (auch nach vorausgehendem *εἶπεν*) — die Stellung ist gewöhnlich vor dem Subjekt — teils *τί*: *ἔπος*; mit *inf.* positiv: drohen, negativ: sich weigern, *nom. c. inf.*, *acc. c. inf.*, *ὅτι*, *ὡς*; *πρός τινα* u. *τινί* zu jem., *κατά τινος* gegen jem; im bes. *a.* erwidern, antworten. *b.* mit dopp. *acc.* jem. etw. nennen: *σὲ ... ἀνάλκιδα H*, *Κορινθίους ... τί φῶμεν X.* *2.* innerlich sagen, meinen, glauben, mit *inf.* od. *acc. c. inf.*, *φαίης κε* man sollte meinen.
II. med. *1.* = *act.* *2.* *ἴσον ἐμοὶ φάσθαι* sich mir gleich dünken *H.*
F. *pr. 2 sg. φῄς, 3 sg. φησί, imp. φάθι* od. *φαθί, inf. φάναι, pt. φάς, impf. ἔφην, ἔφησθα, fut. φήσω, aor. ἔφησα, adj. verb. φατός, med. pr. pt. φάμενος*; ep.: *pr. 2 sg. φῇσθα, cj. 3 sg. φῇσιν* u. *φήῃ, inf. φάμεν, impf. φῆν, 2 sg. φῆς* u. *φῆσθα, 3 sg. φῆ, 1 pl. φάμεν, 3 pl. ἔφαν* u. *φάν, med. pr. imp. φάο, inf. φάσθαι, impf. φάμην, 3 sg. ἔφατο* u. *φάτο*; dor.: *pr. 3 sg. φᾶτι, fut. φᾱσῶ*; Nbf. **φάσκω.**

φημίζω (*φῆμις*) ep. poet. sp. *1. act.* ein Gerücht od. durchs Gerücht verbreiten. *2. med.* in Worte fassen, *συντόμως.*
F. *fut. φημίξω.*

Φήμιος, ου, ὁ (*φήμη*) S. des Terpios, Sänger auf Ithaka.

φῆμις, ιος, ἡ (*φημί*) ep. Gerede, Gerücht.

φῆν u. ä. s. *φημί*, **φῆναι** u. ä. s. *φαίνω.*

φήνη, ης, ἡ (vgl. ai. *bhāsá-* Raubvogel) ep. poet. sp. Seeadler.

φήρ, *φηρός*, ὁ (äol. = *θήρ*, lat. *ferus*) ep. poet. Ungetüm, Unhold.

Φηραί, αἱ u. **Φηρή**, ἡ s. *Φαραί.*

Φηρητιάδης, ου, ὁ ep. = *Φερ-*, Nachkomme des Pheres = Admetos od. Eumelos.

φῇς, **φῆσθα** s. *φημί*, **φθάμενος**, **φθάν** s. *φθάνω.*

φθάνω (ep. *ᾱ*, att. *ᾰ*, aus **φθα-νϝω*) *1.* zuvorkommen, früher kommen, zuvortun, teils abs., auch mit zugefügtem *πρῶτος*, teils *τί* etw. schnell ausführen, *τινά* jem. zuvorkommen, teils mit dem *pt.*, das wir durch das *verb. finit.*, *φθάνειν* aber durch Adverbia wie „schneller, eher, früher, zuvor, zuerst" übersetzen, bisweilen mit folg. *πρίν* u. *inf.*, *πρὶν ἤ* u. *inf.*, *pt.* u. *ἤ*, *acc.* der Person u. *pt.*: *φθάνουσιν ἐπὶ τῷ ἄκρῳ γενόμενοι τοὺς πολεμίους X*, *gen. comp.* u. *pt.*: *φθὰν δὲ μέγ' ἱππήων ... κοσμηθέντες H*; im bes. *a.* *οὐ φθάνω* mit *inf.* od. *pt.* nicht schnell genug etw. tun, mit folg. *καί* od. *καὶ εὐθύς* kaum ... als. *b.* *οὐ* mit *opt.*, z. B. *οὐκ ἂν φθάνοις λέγων* du wirst nicht schnell genug eilen können damit, es zu sagen = du wirst es nicht zu früh sagen, sage es sogleich *X*, *οὐκ ἂν φθάνοιτε ἀκολουθοῦντες* folgt mir sogleich *X.* *2. a.* einholen, erreichen, *τινά.* *b.* herankommen, gelangen, *εἴς τι.*
F. *fut. φθήσομαι*, selten *φθάσω*, *aor. 1 ἔφθᾰσα*, *aor. 2 ἔφθην, cj. φθῶ, opt. φθαίην, inf. φθῆναι, pt. φθάς, pf. ἔφθακα*; ep.: *aor. 2 φθῆν, 3 pl. φθάν, cj. 3 sg. φθῇσι, φθήῃσι, φθήῃ, 1 pl. φθέωμεν, 3 pl. φθέωσι, med. aor. pt. φθάμενος*; dor. *aor. ἔφθαξα* (*-σσα*).

φθαρτικός 3 (*φθείρω*) verderblich, schädlich, tödlich.

φθαρτός 3 (*φθείρω*) sp. vergänglich.

φθέγγομαι *d. m.* *1.* einen Ton od. Laut von sich geben, ertönen (Trompete u. Donner), wiehern (Pferd), schreien (Adler). *2.* von Menschen: reden, *ὀλίγῃ ὀπί*, *γενναῖον λόγον*, rufen, Kriegsgeschrei erheben, mucksen: *ἵνα μὴ φθέγγοιτο μηδεὶς X.*
F. *fut. φθέγξομαι, aor. ἐφθεγξάμην, pf. ἔφθεγμαι, -εγξαι, -εγκται, adj. verb. φθεγκτός*; ep.: *aor. φθεγξάμην, cj. φθέγξομαι*; dor. *fut. φθεγξοῦμαι.* Dav.

φθέγμα, ατος, τό *1.* Stimme. *2.* Laut, Ton, *βροντῆς.*

φθείρ, ρός, ὁ (zu *φθείρω*) ion. sp. Laus.

φθειρίᾱσις, εως, ἡ sp. Läusesucht. Von

φθειριάω (*φθείρ*) sp. die Läusekrankheit haben.

φθειριστικός 3 (*φθειρίζομαι*, *φθείρ*) Läuse suchend, *ἡ φθειριστική* (*sc. τέχνη*).

φθειροτραγέω (*-τράγος*, *φθείρ* Fichtenzapfen u. *τραγεῖν*, *τρώγω*) ion. Fichtenzapfen essen.

φθείρω (aus **φθέρjω*, vgl. ai. *kṣárati* zerfließt, schwindet) *1. act.* zugrunde richten, zerstören, verderben, verwüsten, verschlechtern, *τί* u. *τινά*, *αἴθειν καὶ φθείρειν τὴν χώραν.* *2. pass.* zugrunde gehen, umkommen; im bes. *a.* erschöpft sein: *φθαρέντες ... ἐκσωζοίατο A.* *b.* verschwinden, fortgehen, *ἀπὸ στέγης*, *ἀλλὰ φθείρου* pack dich, im Gegensatz dazu: *δεῦρο φθαρέντες* hierher geraten, *πρός τινα* (zu seinem Unheil) sich an jem. anschließen.
F. *fut. φθερῶ, aor. ἔφθειρα, pf. ἔφθαρκα* u. *ἔφθορα*; *pass. pf. ἔφθαρμαι, 3 pl. ἐφθάραται, plqpf. ἐφθάρατο, aor. ἐφθάρην, fut. φθαρήσομαι, adj. verb. φθαρτός*; *med. fut. φθεροῦμαι* (pass.); ep. *fut. φθέρσω*; ion. *fut. φθερέω.*

Φθειρῶν ὄρος, τό Berg in Karien.

φθερσι-γενής 2 (*φθείρω* u. *γένος*) poet. den Stamm verderbend.

φθέωμεν, **φθῇ** u. ä. s. *φθάνω.*

Φθία, ας, ἡ, ion. **Φθίη**, St. u. Landschaft in Thessalien, von den Myrmidonen bewohnt; **Φθίηνδε** nach Phthia. — Einw. **Φθῖος** u. **Φθιώτης**, ου, ὁ; bes. *fem.* **Φθιῶτις**, ιδος, ion. **Φθιῆτις**, mit u. ohne *γῆ*, Landschaft Thessaliens zwischen dem Malischen u. Pagasäischen Meerbusen.

φθίμενος 3 s. *φθίνω.*

φθινάς, άδος, ἡ (*φθίνω*) poet. sp. *1. intr.* schwindend, zu Ende gehend, *ἡμέρα.* *2. tr.* (ver)zehrend, *νόσος.*

φθίνασμα, ατος, τό (*φθίνω*) poet. das Abnehmen, Schwinden.

φθινέω (*φθίνω*) sp. schwinden, vergehen, *ἀπό τινος.*

φθινό-καρπος 2 (*καρπός*) poet. dessen Früchte geschwunden sind, der Früchte beraubt.

φθινοπωρινός 3 (*φθιν-όπωρον*) sp. *NT* spätherbstlich.

φθιν-οπωρίς, *ιδος, ἡ* (*φθίνω* u. *ὀπώρα*) poet. fruchtverderblich.

φθιν-όπωρον, *ου, τό* (*ὀπώρα*, die *ὀπ.* vernichtend) Spätherbst.

φθινύθω (*ῐ, ῠ*), nur *pr.* u. *impf.*, *iter.* *φθινύθεσκον*, ep. = *φθίνω*.

φθίνυλλα, *ης, ἡ* poet. abgezehrtes, altes Weib, alte Vettel. Von

φθίνω (aus **φθίνϝω*, vgl. ai. *kṣiṇāti* vernichtet) ep. ion. poet., mit den Nbff. **φθΐω** (eig. *φθείω*, wie auch *φθείσω*, *-ομαι*, *ἔφθεισα*) u. **φθινύθω** *1. tr.* vergehen od. schwinden machen, vernichten, aufreiben, töten, *τινά, τί*. *2. intr.* hinschwinden, vergehen, umkommen, teils abs., *φθίνοντος μηνός* in der zweiten Hälfte des Monats, *φθίμενος* gestorben, getötet, teils *τινί* an etw., dsgl. *τί*, z. B. *κακὸν οἶτον, ὑπό τινι* durch etw., *πρός τινος* von seiten, durch Schuld jmds.
F. ep. *ῐ*, att. *ῑ*; *fut.* *φθίσω*, *aor. 1* *ἔφθισα*, *aor. 2* *ἔφθιον*, *pf.* *ἔφθικα*; *pass. pf.* *ἔφθιμαι*, *plqpf.* *ἐφθίμην*, *aor.* *ἐφθίθην*, *adj. verb.* *φθιτός*; *med. fut.* *φθίσομαι*, *aor.* *ἐφθίμην*; ep.: *aor.* *φθῖσα*, *plqpf. pass. 3 pl.* *ἐφθίατο*, *aor. pass. 3 pl.* *ἔφθιθεν*, *aor. med. cj. 3 sg.* *φθίεται*, *1 pl.* *φθιόμεσθα*, *opt.* *φθίμην*, *φθῖτο*, *imp.* *φθίσθω*, *inf.* *φθίσθαι*, *pt.* *φθίμενος*; sp. *aor.* *ἐφθίνησα*, *pt.* *φθινήσας*.

φθινώδης 2 (*φθινάς* u. *εἶδος*) schwindsüchtig, abzehrend.

φθισ-ήνωρ, *ορος, ὁ, ἡ* (*φθίω* u. *ἀνήρ*) ep. männerverderbend.

φθισί-μβροτος 2 (*φθίω* u. *βροτός*) ep. Menschen vernichtend (*φθισί-βροτος orac.* bei *Plut*).

φθίσις, *εως, ἡ* (*φθίνω*) *1.* Abnahme. *2.* Auszehrung, Schwindsucht.

φθῖτο ep. *3 sg. opt. aor. 2 med.* v. *φθίνω*.

φθῑτός 3, *adj. verb.* v. *φθίνω*, poet. sp. dahingeschwunden, gestorben.

φθΐω ep. poet. s. *φθίνω*.

Φθιώτης, *ὁ* u. **Φθιῶτις,** *ἡ* s. *Φθία*.

φθογγή, *ῆς, ἡ* ep. poet. sp. } (*φθέγγομαι*) = *φθέγμα*.
φθόγγος, *ου, ὁ* }

φθόη, *ης, ἡ* (aus **φθόjᾱ*) = *φθίσις* Auszehrung, Schwindsucht.

φθόις, *εως, ὁ* poet. runde Kuchenart.

φθονερός 3 (*φθόνος*) neidisch, mißgünstig, abs. u. *τινί* auf, gegen jem. — *adv.* **-ρῶς** u. *neutr. pl.*, z. B. *φθονερὰ βλέπειν*.

φθονέω (*φθόνος*) mißgönnen, neidisch sein, beneiden, abs. od. *τινί* jem., *τινός* um etw., etw. vorenthalten, zu etw. scheel sehen, *τινί τινος* jem. um etw. beneiden, mit folg. *ὅτι, εἰ*, (*acc. c.*) *inf.*, *ἐπί τινι*; *pass.* auch persönlich: *φθονοῦμαι* man mißgönnt mir.
F. *fut.* *φθονήσω* usw. Dav.

φθόνησις, *εως, ἡ* poet. = dem folgenden.

φθόνος, *ου, ὁ* Mißgunst, Neid, Übelwollen, Groll, Ungnade, *θεῶν*, aber *σωμάτων* auf, gegen, sonst *τινί, ἐπί τινι* u. *πρός τινα*, *οὐδεὶς φθόνος* (*ἐστί*) es wird nicht verweigert, es wird gern gewährt, *ὑπὸ φθόνου*, *NT* *διὰ φθόνον*, poet. *ξὺν φθόνῳ* u. *κατὰ φθόνον* aus Neid.

φθορά, *ᾶς, ἡ* } *1.* (*φθείρω*) Vernichtung, Verwü-
φθόρος, *ου, ὁ* } stung, Störung des Wachstums.
2. (*φθείρομαι*) Verderben, Untergang, Tod, Vergänglichkeit, *ἴτ' ἐς φθόρον* (Verwünschungsformel).

φθορεύς, *έως, ὁ* (*φθείρω*) sp. Verderber, Verführer.

-φι, -φιν (vgl. lat. *ti-bi, i-bi*) ep. altes Nominalsuffix, gebraucht: *1. instrum.* durch, mit, an. *2. locat.* in, bei, auf, an. *3. ablat.* von ... her, von, aus. *4.* als reine Genitiv- od. Dativbezeichnung, u. zw. *sg.* u. *pl.*

φῐάλη, *ης, ἡ* (**πι-σάλα*, Nbf. v. *ἐπί* u. W. *σελ* fassen, nehmen, Gefäß zum Auffangen) *1.* becherartiges Gefäß, Opfer-, Trinkschale. *2.* Totenurne. *demin.* dav

φιαλίς, *ίδος, ἡ* sp. Schälchen.

φιαρός 3 buk. glänzend, jugendfrisch.

Φιγαλεύς, *έως, ὁ* Einw. v. Phigalia in Arkadien.

φιδίτιον, *ου, τό* gemeinschaftlicher Speisesaal der Spartaner, *pl.* gemeinsame Mahlzeiten derselben (= *συσσίτια*).

Φίκιον, *ου, τό* Berg bei Theben.

φιλ-άγαθος 2 sp. das Gute liebend, edel.

φιλ-άγλαος 2 (*ἀγλαός*) poet. glanzliebend.

φίλ-αγρος 2 (*ἀγρός*) sp. das Land liebend.

φιλαδελφία, *ας, ἡ* sp. *NT* Bruderliebe. Von

φιλ-άδελφος 2 bruder- od. schwesterliebend, geschwisterliebend.

φιλ-αθήναιος 2 poet. Freund der Athener.

φῖλαι ep. s. *φιλέω*.

φιλ-αίακτος 2 (*αἰάζω*) poet. gern klagend.

Φιλαΐδαι, *ῶν, οἱ* attischer Demos der ägeischen Phyle.

φιλ-αίματος 2 (*αἷμα*) poet. blutgierig.

φιλαίτερος s. *φίλος*.

φιλ-αίτιος 2 (*αἰτία*) gern anklagend, Vorwürfe machend, tadelsüchtig, unzufrieden. — *adv.* **-τίως** krittelnd.

φιλ-ακόλαστος 2 (*ἀ-κόλαστος, κολάζω*) sp. ausschweifend.

φιλ-ακόλουθος 2 poet. gern folgend.

φιλ-άκρητος 2 ion. poet. = *φιλ-άκρᾱτος* (*κεράννυμι*) ungemischten Wein liebend.

φιλ-αλέξανδρος 2 sp. Freund des Alexander.

φιλ-αλήθης 2 (*ἀληθής*) sp. wahrheitsliebend. — *adv.* **-ήθως, -θῶς** freimütig.

Φιλάμμων, *ονος, ὁ* V. des Eumolpos. — **Φιλαμμονίδης,** *ου, ὁ* S. des Philammon = Eumolpos.

φιλ-άμπελος 2 poet. Weinstöcke liebend, reich an Weinstöcken.

φιλ-αναγνώστης, *ου, ὁ* (*ἀνα-γιγνώσκω*) sp. Freund des Lesens.

φιλ-ανᾱλωτής, *οῦ, ὁ* (*ἀναλίσκω*) den Aufwand liebend, *τινός* mit etw.

φιλανδρία, *ας, ἡ* poet. Liebe zum Mann. Von

φίλ-ανδρος 2 *1. NT* den Gatten liebend. *2.* männerliebend, mannstoll.

φιλ-ανθρακεύς, *έως, ὁ* poet. Freund der Kohlenbrenner.

φιλανθρώπευμα, *ατος, τό* sp. menschenfreundliche (Be)handlung. Von

φιλανθρωπεύομαι (*φιλανθρωπέω* sp., *φιλ-άνθρωπος*) *med.* sich gütig zeigen, *πρός τινα*.

φιλανθρωπία, *ας, ἡ* Menschenfreundlichkeit, Menschenliebe, konkr. Liebesdienst, Gunstbezeugung. Von

φιλ-άνθρωπος 2 *1.* **a.** menschenfreundlich, liebreich, gütig; *subst.* *τὸ φιλάνθρωπον* Milde, Nachsicht, freundliche Behandlung, *τὰ φιλάνθρωπα* Handlungen

od. Beweise der Güte od. Leutseligkeit. *b.* liberal, generös. *2.* Teilnahme erweckend. — *adv.* **-θρώπως.**

φιλ-ᾱ́νωρ, *ορος, ὁ, ἡ* dor. poet. = *φιλ-ήνωρ* (*ἀνήρ*) den Mann liebend.

φιλ-αοιδός 2 (*ἀοιδή*) buk. den Gesang liebend.

φιλαπεχθημοσύνη, *ης, ἡ* Zanksucht. Von

φιλ-απεχθήμων 2 (*ἀπ-εχθάνομαι*) *1.* händelsüchtig, zanksüchtig; *adv.* **-μόνως:** *ἔχειν* zanksüchtig sein. *2.* schmähsüchtig, gehässig.

φιλ-απλοΐκός 3 (*ἁπλόος*) sp. offenherzig.

φιλ-απόδημος 2 (*ἀπό-δημος, δῆμος*) reiselustig.

φιλαργυρία, *ας, ἡ* Geldliebe, **Habsucht,** Geiz. Von

φιλ-άργυρος 2 geldgierig, habsüchtig, geizig.

φιλ-άρματος 2 (*ἅρμα*) poet. Wagen liebend.

φιλαρχέω (*φίλ-αρχος*) sp. gern herrschen.

φιλαρχία, *ας, ἡ* sp. Herrschbegierde, Ämtersucht, *pl.* herrschsüchtige Bestrebungen. Von

φίλ-αρχος 2 (*ἀρχή*) herrschsüchtig.

φίλατο ep. s. *φιλέω.*

φίλ-αυλος 2 (*αὐλός*) poet. sp. flötenliebend.

φιλαυτία, *ας, ἡ* sp. Eigenliebe, **Selbstsucht.** Von

φίλ-αυτος 2 sp. *NT* sich selbst liebend, selbstsüchtig.

φιλέεσκε ep. s. *φιλέω.*

φιλ-ειδήμων 2, *gen. -ονος,* (*εἰδέναι*) sp. wißbegierig, lernlustig.

φιλ-ελεύθερος 2 sp. Freiheit liebend; *subst. τὸ φιλελεύθερον* Freiheitsliebe.

φιλ-έλλην, *ηνος, ὁ, ἡ* griechenfreundlich.

φιλ-ένδοξος 2 (*ἔν-δοξος, δόξα*) sp. ruhmliebend.

φιλ-έορτος 2 (*ἑορτή*) poet. Feste liebend.

φιλ-επιτῑμητής, *οῦ, ὁ* (*ἐπι-τιμάω*) der Tadelsüchtige.

φιλ-εραστής, *οῦ, ὁ* (*ἐράω*) Freund von Liebschaften.

φιλεραστία, *ας, ἡ* Verliebtheit. Von

φιλ-έραστος 2 (*ἐράω*) poet. verliebt, auch: Liebenden hold.

φιλεργέω (*φίλ-εργος*) sp. gern arbeiten.

φιλεργία, *ας, ἡ* Arbeitslust, Arbeitsfreudigkeit. Von

φίλ-εργος 2 (*ἔργον*) sp. Arbeit liebend.

φιλ-έρῑθος 2 (*ἔριθος*) buk. Handarbeiten liebend.

φίλ-ερως, *ωτος, ὁ, ἡ* (*ἔρως*) sp. der Liebe ergeben.

φιλεταιρία, *ας, ἡ* Liebe zu den Gefährten, Freundschaft. Von

φιλ-έταιρος 2 seine Freunde liebend, freundlich, aufopfernd.

φιλ-εχθής 2 (*ἔχθος*) buk. zur Feindschaft geneigt.

φιλέω (*φίλος*) *I. act.* *1.* **lieben,** lieb haben, abs. od. *τινά, τί,* auch mit dopp. *acc. φιλεῖν τινα φιλότητα*; im bes. **a.** liebreich aufnehmen, pflegen, *τινά.* **b.** (*τῷ στόματι*) küssen. *2.* von Dingen: gern od. gewöhnlich tun, pflegen, *τί* od. *inf.,* oft durch ‚gern, gewöhnlich‘ übersetzt, z. B. *αὔρη φιλέει πνέειν Her*; formelhaft *οἷα φιλεῖ* was zu geschehen pflegt.

II. med. von den Göttern: Fürsorge tragen, *τινά* für jem.

F. *fut. φιλήσω* usw., *φιλήσομαι* auch pass., *adj. verb. φιλητέος*; ep.: *pr. cj. 3 sg. φιλέῃσι, inf. φιλήμεναι* (wie von *φίλημι*), *pt. φιλεῦντες, impf. φίλεον, iter. φιλέεσκε, fut. inf. φιλησέμεν, aor. pass. 3 pl. φίληθεν, aor. med.* (*ἐ*)*φίλατο, imp. φῖλαι, pt. φειλάμενος* (wie von *φιλ*(*λ*)*ω*); dor. *pr. 3 pl. φιλέωντι, aor. ἐφίλᾱσα.*

φίλη, *ης, ἡ* (*fem.* v. *φίλος*) **Freundin,** Geliebte, Gattin.

φιληδέω (*φιλ-ηδής* 2, *ἧδος*) poet. sein Vergnügen an etw. (*τινί*) finden.

φιληδία, *ας, ἡ* poet. = dem folgenden.

φιληδονία, *ας, ἡ* sp. Hang zum Vergnügen. Von

φιλ-ήδονος 2 (*ἡδονή*) sp. *NT* vergnügungssüchtig.

φιληκοΐα, *ας, ἡ* Liebe zum Anhören, Aufmerksamkeit, *τινός* von, auf etw. *Or.* Von

φιλ-ήκοος 2 (*ἀκοή*) gern zuhörend, aufmerksam.

φιλ-ηλιαστής, *οῦ, ὁ* poet. der gern mit den Richtern zu tun hat, streitsüchtig.

φίλημα, *ατος, τό* (*φιλέω*) Liebkosung, Kuß.

φιλήμεναι s. *φιλέω.*

φιλημοσύνη, *ης, ἡ* (*φιλήμων, φιλέω*) poet. Liebenswürdigkeit.

Φιλήμων, *ονος, ὁ NT* aus Kolossai, Jünger des Paulus.

φιλ-ήνιος 2 (*ἡνία*) poet. den Zügel liebend, gehorsam.

φιλ-ήρετμος 2 (*ἐρετμόν*) ep. ruderliebend.

φιλησί-μολπος 2 (*μολπή*) poet. gesangs- od. tanzlustig.

Φιλήσιος, *ου, ὁ* aus Achaia, von den Kyreern an Menons Stelle zum Strategen gewählt.

φιλητέος 3 s. *φιλέω.*

φιλητικός 3 (*-τής, φιλέω*) sp. zum Lieben geneigt; *subst. τὸ φύσει φιλητικόν* zärtliche Anlage.

Φιλητορίδης, *ου, ὁ* S. des Philetor = Demuchos.

φιλήτωρ, *ορος, ἡ* poet. Geliebte, Liebchen, *τινός.*

φιλία, *ας, ἡ,* ion. **-ίη** (*φίλιος*) **Freundschaft,** Zuneigung, **Liebe,** abs. od. mit *gen. subj.* od. *obj., ἡ σὴ φιλία* die Liebe zu dir, *πρὸς φιλίαν, διὰ φιλίας* u. *κατὰ φιλίαν* aus Freundschaft, *μετὰ φιλίας* mit Liebe; im bes. Freundschaftsbündnis, *συναγαγεῖν εἰς λόγους περὶ φιλίας, ἰέναι διὰ φιλίας τινί* in Freundschaft mit jem. verkehren.

φιλιατρέω (*φιλ-ίατρος* 2, *ἰατρός*) sp. Freund der Arzneikunst sein.

φιλικός 3 (*φίλος*) *1.* **Liebe** erregend, freundschaftlich gesinnt, freundlich, *τὰ φιλικά* Anlagen zur Freundschaft, *τὸ φιλικώτατον τῆς ψυχῆς* Ideal eines einnehmenden Charakters. *2.* **Liebe** od. **Freundschaft betreffend,** *μέλος* Liebeslied, *φιλικὸν οὐδὲν ποιεῖν* keinen Liebesdienst erweisen. — *adv.* **-κῶς:** *ἔχειν τινί* u. *πρός τινα* freundschaftlich gesinnt sein, *χρῆσθαί τινι* auf freundschaftlichem Fuße stehen mit jem.

φίλιος 3 (selten 2, *φίλος*) *1.* dem **Freunde gehörig,** den Freund betreffend, *λόγοι* Freundesworte; *ἡ φιλία* (*sc. χώρα, γῆ*) Freundesland. *2.* **freundschaftlich** gesinnt, zugetan, abs. u. *τινί,* von göttlichen Wesen: huldvoll, *θεοί, νύξ,* bes. *Ζεύς* als Beschützer der Freundschaft, meist *Φίλιος* allein, z. B. *πρὸς Φιλίου* u. *μὰ τὸν Φίλιον* beim Zeus. — *adv.* **-ίως** nach Freundesart.

φιλιππίζω sp. es mit Philipp halten. Dav.

φιλιππισμός, *οῦ, ὁ* sp. Hinneigung zu Philipp.

Φίλιπποι, *ων, οἱ* St. in Makedonien am Pangaios, nach Philipp benannt (vorher Krenides). — **Φιλιππεύς,** *έως, ὁ* Einw.

φίλ-ιππος 2 Pferde liebend, Pferdeliebhaber.

Φίλ-ιππος, *ου, ὁ* häufiger Mannesname, bes. unter den makedonischen Königen, von welchen der berühmteste der S. des Amyntas, V. Alexanders des Großen, ist (359—336 v. Chr.). — *adj.* **Φιλιππικός** 3, *οἱ Φιλιππικοί* (*sc. λόγοι*) 12 Reden des Demosthenes gegen Philipp.

Φιλιστίδης, *ου, ὁ* Tyrann von Oreos auf Euboia.

φίλιστος s. *φίλος*.

φιλίτιον, *ου, τό* (*φίλος*) Freundesmahl = *φιδίτιον*.

φιλίων s. *φίλος*.

φιλο-βασίλειος 2 / **φιλο-βασιλεύς,** *έως, ὁ* } sp. Königsfreund.

φιλο-γᾱθής 2 dor. = *-γηθής* (*γῆθος*) poet. die Fröhlichkeit liebend.

φιλό-γαμος 2 (*γάμος*) poet. heiratslustig.

φιλό-γελως, *ωτος, ὁ, ἡ* (*γέλως*) lachlustig.

φιλογεωργία, *ας, ἡ* Liebe zum Ackerbau. Von

φιλο-γέωργος 2 (*γεωργός, γῆ* u. W *ἐργ*) gern den Acker bebauend.

φιλογραμματέω (*φιλο-γράμματος* 2, *γράμμα*) sp. Literatur lieben.

φιλογυμναστέω gern Leibesübungen betreiben. Von

φιλο-γυμναστής, *οῦ, ὁ* Freund der Leibesübungen. Dav.

φιλαγυμναστία, *ας, ἡ* Liebe zu Leibesübungen.

φιλογυμναστικός 3 (*-γυμναστής*) dem Freund der Leibesübungen eigen, turnerisch.

φιλο-γύναικες, *ων, οἱ*, metapl. *pl.* zu *φιλο-γύνης* 2, Weiber liebend.

φιλογυνία, *ας, ἡ* (auch *-γύνεια*; *φιλό-γυνος* 2, *γυνή*) sp. Weiberliebe.

φιλο-δέσποτος 2 (*δεσπότης*) ion. poet. sp. seinen Herrn liebend.

φιλό-δημος 2 (*δῆμος*) poet. volksfreundlich; als *n. pr.* **Φιλόδημος** Schwiegervater des Aischines.

φιλο-δίκαιος 2 sp. Gerechtigkeit liebend.

φιλοδικέω Prozesse lieben, prozeßsüchtig sein. Von

φιλό-δικος 2 (*δίκη*) prozeßsüchtig *Or.*

φιλοδοξέω (*φιλό-δοξος*) sp. ruhmbegierig sein.

φιλοδοξία, *ας, ἡ* sp. Ruhmbegierde. Von

φιλό-δοξος 2 (*δόξα*) ruhmbegierig.

φιλ-όδυρτος 2 (*ὀδύρομαι*) poet. gern klagend.

φιλοδωρία, *ας, ἡ* sp. Freigebigkeit. Von

φιλό-δωρος 2 (*δῶρον*) gern schenkend, freigebig. — *adv.* **-δώρως.**

φιλό-ζωος 2 (*ζῷον*) *1.* die lebendigen Geschöpfe liebend. *2.* das Leben liebend, lebenslustig; feig.

φιλο-θεάμων 2 (*θέαμα, θεάομαι*) schaulustig.

φιλό-θεος 2 sp. *NT* gottliebend.

φιλοθηρία, *ας, ἡ* Jagdlust. Von

φιλό-θηρος 2 (*θήρα*) die Jagd liebend, jagdlustig.

φιλο-θρηνής 2 (*θρῆνος*) buk. gern klagend.

φιλο-θύτης, *ου, ὁ* (*θύω*) poet. sp. Freund von Opfermahlzeiten.

φιλό-θῠτος 2 poet. mit vielen Opfern begangen.

φιλ-οίκειος 2 (*οἰκεῖος*) sp. seine Verwandten liebend; *subst. τὸ φιλοίκειον* Familiensinn.

φιλ-οικοδόμος 2 (*οἰκο-δομή, δέμω*) baulustig.

φιλ-οικτίρμων 2 (*οἰκτίρω*) / **φιλ-οίκτιστος** 2 (*οἰκτίζω*) poet. } zum Wehklagen geneigt, mitleidig.

φίλ-οικτος 2 (*οἶκτος*) poet. Mitleid erregend, gern klagend.

φιλοινία, *ας, ἡ* sp., ion. **-ίη,** Liebe zum Wein, Trunksucht. Von

φίλ-οινος 2 (*οἶνος*) den Wein liebend, trunksüchtig.

Φιλοίτιος, *ου, ὁ* Rinderhirt des Odysseus.

φιλ-οίφης, *ου, ὁ* (*οἴφω*) buk. geil.

φιλό-καινος 2 (*καινός*) sp. das Neue liebend; *subst. τὸ φιλόκαινον* Sucht nach Neuem.

φιλοκαλέω das Schöne lieben, mit *inf.* seine Ehre in etw. suchen. Von

φιλό-καλος 2 das Schöne liebend, geschmackvoll, abs. u. *τὰ περί τι*; *subst. ὁ* Liebhaber des Schönen.

φιλοκέρδεια, *ας, ἡ* (*-κερδής*) Gewinnsucht (*-κερδία* sp).

φιλοκερδέω nach Gewinn streben, sich zu bereichern suchen, abs. u. *ἔκ τινος.* Von

φιλο-κερδής 2 (*κέρδος*) gewinnsüchtig.

φιλο-κέρτομος 2 ep. spottliebend, schmähsüchtig.

φιλο-κηδεμών, *όνος, ὁ, ἡ* seine Verwandten liebend.

φιλο-κίνδῡνος 2 gefahrliebend, verwegen, *πρός τι.* — *adj.* **-δύνως:** *ἔχειν πρός τινα.*

φιλο-κισσοφόρος 2 (*κισσός* u. *φέρω*) poet. gern Efeu tragend.

Φιλο-κλῆς, *έους, ὁ 1.* Neffe des Aischylos, tragischer Dichter. *2.* athenischer Feldherr bei Aigospotamoi.

φιλοκοσμία, *ας, ἡ* (*φιλό-κοσμος*) sp. Prunkliebe.

Φιλο-κράτης, *ους, ὁ 1.* athenischer Feldherr 416 v. Chr. *2.* aus dem Demos Hagnus, Anhänger Philipps, Gegner des Demosthenes.

φιλοκρινέω (**φιλο-κρινής, κρίνω*) sp. gern u. genau prüfen od. untersuchen.

φιλό-κροτος 2 (*κρότος*) poet. Lärm liebend.

φιλο-κτέανος 2 (*κτέανον*) ep. / **φιλο-κτήμων** 2 (*κτῆμα*) poet. } habsüchtig.

Φιλο-κτήτης, *ου, ὁ* S. des Poias aus Meliboia in Thessalien, besaß Bogen u. Pfeile des Herakles, infolge eines Schlangenbisses auf Lemnos ausgesetzt, nach zehn Jahren nach Troja geholt.

φιλό-κῠβος 2 poet. die Würfel liebend.

φιλο-κυδής 2 (*κῦδος*) poet. ruhmliebend, prahlerisch.

Φιλο-κύδης, *ους, ὁ* ein Athener.

φιλο-κυνηγέτης, *ου, ὁ* Jagdliebhaber.

φιλο-κύων 2, *gen. -κύνος*, Hunde liebend.

φιλό-κωμος 2 (*κῶμος*) poet. Umzüge u. Gelage liebend.

φιλο-λάκων, *ωνος, ὁ, ἡ* sp. Anhänger der Lakedaimonier u. ihrer Verfassung.

Φιλό-λᾱος, *ου, ὁ* berühmter Pythagoräer.

φιλο-λήιος 2 (*λεία*) poet. beutegierig.

φιλολογέω (*φιλό-λογος*) sp. gelehrte Gespräche führen.

φιλολογία, *ας, ἡ* Liebe zum Sprechen od. Disputieren. Von

φιλό-λογος 2 dem Unterhaltung (bes. wissenschaftliche) lieb ist, gelehrt, in der Literatur bewandert.

φιλο-λοίδορος 2 (*λοιδορέω*) sp. schmähsüchtig.

φιλομαθέω sp. wißbegierig sein, studieren. Von

φιλο-μαθής 2 (*μανθάνω*) lernbegierig, wißbegierig, abs. u. *τινός.* Dav.

φιλαμαθία, *ας, ἡ* Lernbegier.

φιλο-μαντευτής, *οῦ, ὁ* (*μαντεύομαι*) / **φιλό-μαντις,** *εως, ὁ* sp. } Freund von Prophezeiungen od. der Wahrsagekunst.

φιλό-μαστος 2 (*μαστός*) poet. die Mutterbrust liebend, saugend.

φιλομαχέω sp. den Kampf begehren. Von
φιλό-μαχος 2 (*μάχη*) poet. kampfbegierig.
φίλ-ομβρος 2 (*ὄμβρος*) poet. Regen od. Nässe liebend.
Φιλο-μηλεΐδης, *ου, ὁ* Kön. auf Lesbos.
Φιλο-μήλη, *ης, ἡ* (*μῆλον*) Tochter des athenischen Königs Pandion, Schwester der Prokne.
φιλ-όμηρος 2 sp. den Homer liebend.
φιλο-μήτωρ, *ορος, ὁ, ἡ* sp. die Mutter liebend.
φιλο-μμειδής 2 (**σμεῖδος, μειδάω*) ep. sp. gern od. hold lächelnd.
φιλό-μολπος 2 (*μολπή*) poet. Gesang od. Tanz liebend.
φιλομουσία, *ας, ἡ* sp. Liebe zur Musik u. Dichtkunst. Von
φιλό-μουσος 2 (*μοῦσα*) Musenfreund, Freund der Musik od. Dichtkunst.
φιλομῡθέω sp. Sagen od. Märchen lieben. Von
φιλό-μῡθος 2 (*μῦθος*) sp. Sagen od. Märchen liebend.
φιλό-μωμος 2 (*μῶμος*) poet. sp. tadelsüchtig.
φιλονεικέω, -νεικία u. **φιλό-νεικος** falsche Schreibung für *φιλονικέω, -νικία, -νικος.*
φιλό-νεος 2 (*νέος*) sp. die Jünglinge liebend.
φιλονῑκέω (*φιλό-νικος*) den Sieg lieben, wetteifern, streiten, zanken, abs. od. *τινί* u. *πρός τινα* mit jem., *πρός τι* ankämpfen gegen etw., um etw. *ὑπέρ, περί τινος,* selten *τί,* hartnäckig auf etw. bestehen: *ὅπως, inf., acc. c. inf.*
φιλονῑκία, *ας, ἡ* *1.* das Streben nach Sieg u. Vorrang, **Wetteifer, Ehrgeiz,** abs. u. *πρός τινα, πρός τι, πρὸς τἀμὰ ἔργα* mit, gegen, *περί τινος, περί τι* über etw., *φιλονικίαν ἐμβάλλειν ὅπως.* *2.* **Streit(sucht).** Von
φιλό-νῑκος 2 (*νίκη*) *1.* den Sieg liebend, wetteifernd, ehrgeizig, abs. u. *πρός τι, τινα.* *2.* streitsüchtig, rechthaberisch; *subst. τὸ φιλόνικον* Wetteifer. — *adv.* **-νίκως:** *ἔχειν πρός τινα* im Wetteifer mit jem. sein, *πρός τι* nach etw. wetteifernd streben.
φιλό-ξεινος 2 ep. = *φιλό-ξενος.*
φιλοξενία, *ας, ἡ* **Gastfreundschaft;** konkr. sp. willkommene Gäste. Von
φιλό-ξενος 2 Gäste liebend, **gastfrei.** — *adv.* **-ξένως.**
Φιλό-ξενος, *ου, ὁ* *1.* tapferer Söldner aus Pallene. *2.* Schatzmeister Alexanders des Großen.
φιλο-παίγμων 2 ep. poet. sp., att. **φιλο-παίσμων** 2 (*παίζω*) den Scherz od. das Spiel liebend, fröhlich.
φιλό-παις, *παιδος, ὁ, ἡ* Knaben liebend.
φιλο-παράβολος 2 (*παρα-βάλλω*) sp. waghalsig.
φιλοπατρία, *ας, ἡ* poet. Liebe zum Vater od. Vaterland. Von
φιλό-πατρις, *ιδος, ὁ, ἡ* sp. vaterlandsliebend.
φιλο-πάτωρ, *ορος, ὁ, ἡ* (*πατήρ*) poet. sp. den Vater liebend.
φιλό-πλοος 2 poet. die Seefahrt liebend.
φιλοπλουτία, *ας, ἡ* sp. Liebe zum Reichtum. Von
φιλό-πλουτος 2 poet. sp. Reichtum erstrebend.
φιλο-ποιητής, *οῦ, ὁ* Dichterfreund.
Φιλο-ποίμην, *ενος, ὁ* Oberfeldherr des Achäischen Bundes, 253—183 v. Chr.
φιλο-ποίμνιος 2 (*ποίμνη*) buk. die Herde liebend.
φιλο-ποιός 2 (*ποιέω*) sp. Freunde machend.
φιλο-πόλεμος 2, ep. **φιλο-πτόλεμος** 2, kriegsliebend, kriegslustig.

φιλό-πολις, *ιδος, ὁ, ἡ,* poet. auch **φιλό-πτολις,** **vaterlandsliebend;** *subst. τὸ φιλόπολι* Vaterlandsliebe.
φιλο-πολίτης, *ου, ὁ* sp. seine Mitbürger liebend.
φιλοπονέω (*φιλό-πονος*) die Arbeit lieben, fleißig sein, abs., *περί τι, τί* etw. mit Eifer tun.
φιλο-πόνηρος 2 (*πονηρός*) sp. das Schlechte liebend.
φιλοπονία, *ας, ἡ* Arbeitsamkeit, **Fleiß,** abs. u. *περί τι.* Von
φιλό-πονος 2 (*πόνος*) *1.* arbeitsliebend, **arbeitsam, fleißig,** *περί τι* in etw., *τινί* mit etw.; *subst. τὸ φιλόπονον* = *φιλοπονία.* *2.* mit Arbeit verbunden, **mühsam,** *πόλεμος,* auch mit *inf.* — *adv.* **-πόνως:** *ἔχειν πρός τινα* eifrig sein gegenüber jem.
φιλοποσία, *ας, ἡ* Trunksucht. Von
φιλο-πότης, *ου, ὁ* (*πίνω*) ion. poet. sp. dem Trunk ergeben.
φιλοπρᾱγμοσύνη, *ης, ἡ* *1.* Geschäftigkeit. *2.* Händelsucht, Prozeßsucht. Von
φιλο-πράγμων 2, *gen. -ονος,* (*πρᾶγμα*) vielgeschäftig, bes. händelsüchtig, prozeßsüchtig.
φιλοπροσηγορία, *ας, ἡ* Leutseligkeit. Von
φιλο-προσήγορος 2 (*προσ-ήγορος, ἀγορεύω*) gesprächig, leutselig.
φιλο-προσηνέστατα, *adv. sup.* v. *φιλο-προσηνής* 2, sp. gewöhnlich liebreich.
φιλοπρωτεύω *NT* gern der erste sein wollen. Von
φιλό-πρωτος 2 sp. nach dem ersten Range strebend; *subst. τὸ φιλόπρωτον* Streben nach dem ersten Range.
φιλο-πτόλεμος ep. u. **φιλό-πτολις** poet. s. *φιλοπολ-.*
φιλορνῑθία, *ας, ἡ* poet. Liebe zu den Vögeln. Von
φίλ-ορνις, *ῑθος, ὁ, ἡ* poet. sp. *1.* die Vögel liebend. *2.* den Vögeln lieb, *πέτρα.*
φιλο-(ρ)ρώμαιος 2 sp. Römerfreund.
φιλο-ρρώξ, *ῶγος, ὁ, ἡ* poet. sich an Trauben freuend od. Trauben tragend.
φιλ-όρτυξ, *υγος, ὁ, ἡ* Wachteln liebend.
φιλ-ορχήμων 2 (*ὄρχημα*) sp. tanzlustig.
φίλος 3 (*ῐ,* ep. bisweilen *ῑ*) *1. pass.* **geliebt, teuer,** lieb, abs. *δόσις,* u. *τινί; subst. ὁ φίλος* **Freund,** Vertrauter, *ἡ φίλη* s. bes.; abgeschwächt = **eigen** od. Possessivpron., z. B. *φίλον ἦτορ.* *2. act.* **liebend,** freundschaftlich gesinnt, **zugetan,** *τινί.* — *adv.* **φίλως** **a.** liebreich, *δέχεσθαί τινα.* **b.** gern.
F. *voc. φίλε* u. *φίλος; comp. μᾶλλον φίλος,* poet. auch *φίλτερος, sup. μάλιστα φίλος, φίλτατος,* selten *φιλώτερος, φιλώτατος, φιλαίτερος, φιλαίτατος;* ep. *φιλίων;* poet. *φίλιστος.*
φιλό-σῑτος 2 eßlustig.
φιλο-σκώμμων 2, *gen. -ονος,* (*σκῶμμα*) ion. sp. } spottlustig.
φιλο-σκώπτης, *ου, ὁ* (*σκώπτω*) sp. } spottlustig.
φιλοσοφέω (*φιλό-σοφος*) Liebe zur Weisheit haben, die Wissenschaft üben, nach Kenntnissen streben, abs. u. *τί,* z. B. *φιλοσοφίαν* sich der Weisheit befleißigen; im bes. *1.* **grübeln, studieren, philosophieren.** *2.* **aussinnen, ausklügeln,** *τί.*
F. *adj. verb. φιλοσοφητέον.*
φιλοσοφία, *ας, ἡ* *1.* **Liebe zur Wissenschaft,** geistiges Streben, im bes. **Liebe zur Weltweisheit,** Philosophie. *2.* wissenschaftliche Behandlung, Untersuchung, Forschung, *ἡ περὶ τοὺς λόγους φιλοσοφία.* Von

φιλό-σοφος 2 (σοφία) nach Weisheit strebend, wißbegierig, kunstliebend; *subst.* ὁ Liebhaber der Wissenschaft, Weltweiser, ironisch: Idealist. — *adv.* **-σόφως** nach Art eines Philosophen, eines Philosophen würdig.

φιλό-σπονδος 2 (σπονδή) poet. Opferspenden liebend.

φιλοστεφανέω sp. sich um einen Kranz bewerben. Von

φιλο-στέφανος 2 poet. kranzliebend.

φιλο-στόνως *adv.* (στόνος) poet. oft seufzend.

φιλοστοργέω (φιλό-στοργος) zärtlich lieben, τινά.

φιλοστοργία, ας, ἡ (auf Verwandtschaft beruhende) zärtliche Liebe. Von

φιλό-στοργος 2 (στέργω) zärtlich liebend, πρός, εἰς u. περί τινα; *subst.* τὸ φιλόστοργον Zärtlichkeit. — *adv.* **-στόργως.**

φιλο-στρατιώτης, ου, ὁ Soldatenfreund.

φιλο-σώματος 2 (σῶμα) den Körper pflegend.

φιλοτᾱσιος 3 dor. = φιλοτήσιος.

φιλό-τεκνος 2 ion. poet. sp. (τέκνον) sein(e) Kind(er) liebend.

φιλοτεχνέω (φιλό-τεχνος) sich der Künste befleißigen. Dav.

φιλοτέχνημα, ατος, τό sp. Kunstwerk.

φιλοτεχνία, ας, ἡ Neigung zu kunstvollen Arbeiten. Von

φιλό-τεχνος 2 (τέχνη) *1.* kunstliebend. *2.* kunstreich. — *adv.* **-τέχνως.**

φιλότης, ητος, ἡ (φίλος) Liebe, Freundschaft, τινός, πρός, εἴς τινα zu jem.; im bes. *1.* Freundschaftsbündnis, Gastfreundschaft. *2.* konkr. ὦ φιλότης o Liebling. Dav.

φιλοτήσιος 3 u. 2 *1.* zur Liebe od. Freundschaft gehörig, ἔργα Liebesgenuß. *2.* der Liebe od. Freundschaft geweiht, κύλιξ; ἡ φιλοτησία Freundschaftstrunk, φιλοτησίαν λαβεῖν eine Gesundheit annehmen, φιλοτησίας προπίνειν τινί jem. Gesundheit zutrinken.

φιλοτῑμέομαι *d. p.* (φιλό-τιμος) Ehrliebe od. Ehrgeiz haben, sich ehrgeizig bestreben, sich auf etw. zugute tun, abs. od. ἐπί, ἔν τινι seine Ehre in etw. setzen, τί od. *inf.*, φιλοτιμηθέντες ὅτι aus gekränktem Ehrgeiz weil, πρός τινα u. εἴς τινα wetteifern mit jem.

F. *fut.* φιλοτιμήσομαι, *pf.* πεφιλοτίμημαι, *aor.* ἐφιλοτιμήθην. Dav.

φιλοτίμημα, ατος, τό sp. Beweis von Ehrgeiz od. Wetteifer, abs. u. πρός τινα.

φιλοτῑμία, ας, ἡ, ion. **-ίη** *1.* Gesinnung eines φιλότιμος, Ehrliebe, Ruhmbegierde, Wetteifer, eifrige Bemühung, Sorgfalt; aus Ehrliebe: φιλοτιμίᾳ, διὰ φιλοτιμίαν, ὑπὸ φιλοτιμίας, φιλοτιμίας ἕνεκα; im üblen Sinne: falsches Ehrgefühl, Halsstarrigkeit, φιλοτιμίη κτῆμα σκαιόν *Her.* *2.* Taten eines φιλότιμος, ehrgeizige Bestrebungen, abs. u. τινός, nach etw. πρός u. εἴς τι, ἔν τινι, Nebensatz mit ὅπως, πρός τινα Wettstreit mit jem.; im bes. *a.* in gutem Sinne: Freigebigkeit, Pracht, Glanz. *b.* in schlechtem *sg.* u. *pl.*: Eifersüchtelei(en). *3.* Grund od. Stoff der Ehrliebe, Ehrensache, Ehrenpunkt, Ehre, φιλοτιμίαν ἔχει τινί es bringt jem. Ehre *D.* Von

φιλό-τῑμος 2 (τιμή) *I. act.* *1.* ehrliebend, ehrgeizig, strebsam, bemüht, auch bei Abstrakten: φύσις, ψυχή, τὸ φιλότιμον Ehrliebe, nach, um etw.: ἐπί τινι, περί τινος, τί (*acc.* d. Bez.) u. *inf.*, περί τινα freigebig gegen; *adv.* **-τίμως** eifrig, rühmlich, ἔχειν πρός τινα wetteifern mit jem., πρός τι sich einer Sache eifrig hingeben. *2.* in schlechtem Sinne: eifersüchtig, prahlerisch, prunkliebend. *II. pass.* gern geehrt, Νυκτὸς παῖδες *A.*

φιλοττάριον, ου, τό (aus φιλοτητ-άριον) Liebchen *Ar. Eccl. 891.*

φιλο-τύραννος 2 sp. Tyrannenfreund.

φιλο-φόρμιγξ, ιγγος, ὁ, ἡ poet. die Leier liebend.

φιλοφρονέομαι *dep.* (φιλό-φρων) freundlich sein, liebreich od. freundlich behandeln, abs. od. τινί, τινά, τινί τι jem. einen Beweis von Gewogenheit geben.

F. *aor.* ἐφιλοφρονησάμην u. ἐφιλοφρονήθην. Dav.

φιλοφρόνημα, ατος, τό liebreiche Behandlung, Gastgeschenk *Or.* und

φιλοφρόνησις, εως, ἡ sp. liebreiche Behandlung.

φιλοφροσύνη, ης, ἡ freundlicher Sinn, Freundlichkeit, Wohlwollen, abs. u. εἴς τινα, *pl.* Freundschaftsbezeugungen. Von

φιλό-φρων, ονος, ὁ, ἡ (φρονέω) liebreich, freundlich, wohlwollend, gütig, im bes. leutselig, herablassend. — *adv.* **-φρόνως:** ἔχειν πρός τινα freundlich gesinnt sein gegen jem.

φιλο-χορευτής, οῦ, ὁ (χορεύω) poet. } reigen-
φιλό-χορος 2 (χορός) poet. } liebend.

φιλοχρηματέω (φιλο-χρήματος) nach Reichtum streben, habsüchtig sein.

φιλοχρηματία, ας, ἡ (φιλο-χρήματος) Habsucht, Geldgier.

φιλο-χρηματιστής, οῦ, ὁ (χρηματίζω, χρῆμα) erwerbliebend.

φιλο-χρήματος 2 (χρῆμα) geldgierig, habsüchtig; *subst.* τὸ φιλοχρήματον Habsucht. — *adv.* **-μάτως.**

φιλοχρημονέω (φιλο-χρήμων) = φιλοχρηματέω.

φιλοχρημοσύνη, ης, ἡ (φιλο-χρήμων, χρῆμα) = φιλοχρηματία.

φιλό-χρηστος 2 (χρηστός) das Gute liebend, ehrlich, rechtschaffen.

φιλό-χρῡσος 2 (χρυσός) sp. goldgierig.

φιλοχωρέω (φιλό-χωρος, χώρα) ion. sp. sich gern an einem Ort aufhalten, gern bei etw. verweilen, abs. od. τινί.

φιλοχωρία, ας, ἡ (φιλό-χωρος) poet. Vorliebe für einen Ort.

φιλο-ψευδής 2 (ψεῦδος) Lügenfreund.

φιλό-ψογος 2 (ψόγος, ψέγω) tadelsüchtig.

φιλοψῡχέω (φιλό-ψυχος) das Leben lieben, am Leben hängen.

F. *adj. verb.* φιλοψυχητέον.

φιλοψῡχία, ας, ἡ, ion. **-ίη** *1.* Lebenslust. *2.* Feigheit. Von

φιλό-ψῡχος 2 (ψυχή) poet. sp. *1.* das Leben liebend. *2.* furchtsam, feig.

φιλό-ψῡχρος 2 (ψυχρός) sp. die Kälte liebend.

φίλτατος, φίλτερος s. φίλος.

φίλτρον, ου, τό (φιλέω), auch *pl.* *1.* *a.* Liebeszauber, Liebestrank, überh. Liebesmittel; übertr. Reiz, Antrieb. *b.* Liebe, Zuneigung, Wohlwollen. *2.* buk. Vertiefung auf der Oberlippe.

φίλ-υμνος 2 (ὕμνος) sp. gesangliebend.
φίλ-υπνος 2 (ὕπνος) sp. schlafliebend.
φιλύρα, *ας, ἡ* sp., ion. **-ρη,** Silberlinde.
Φιλυρίδης, *ου, ὁ* S. der Philyra = Cheiron.
φιλύρινος 3 (*φιλύρα*) poet. von Lindenholz, leicht wie Lindenholz.
φιλ-ῳδός 2 (*ᾠδή*) poet. gesanglustig.
φῑμός, *οῦ, ὁ* (vgl. lat. *fiscus*) poet. sp. **Maulkorb,** Knebel. Dav.
φῑμόω poet. sp. mit einem Maulkorb verschließen, schnüren, knebeln; übertr. zum Schweigen bringen; *pass.* verstummen.
Φῑνεύς, *έως, ὁ* Kön. von Salmydessos in Thrakien, von den Harpyien gepeinigt. — **Φινεΐδης,** *ου, ὁ* S. des Phineus = Plexippos u. Pandion. — **Φινεῗδες** *ἀκταί, αἱ* Gestade von Salmydessos.
φιτρός, *οῦ, ὁ* (W. *bhī* stopfen, vgl. *φιμός*) ep. sp. Klotz, Baumstamm, Scheit.
φῖτυ, *εως, τό* (vgl. lat. *fīo*) poet. Keim, Sproß, Sprößling, Nachkomme.
φίτῡμα, *ατος, τό* (*φιτύω*) poet. sp. = dem vorigen.
φῑτυ-ποίμην, *ενος, ὁ* (*φῖτυ* u. *ποιμήν*) poet. Pflanzenhüter.
φῑτῦω (*φῖτυ*) meist poet. hervorbringen, erzeugen, *med.* gebären.
F. *fut.* *φιτῡ́σω*.
Φλά, *ἡ* Insel des Tritonsees in Libyen.
φλάζω, nur *aor. 2 ἔφλαδον, intr.* poet. mit Geräusch zerreißen.
φλαττόθρατ u. **φλαττοθραττοφλαττόθρατ** komische Wörter zur Verspottung der äschyleischen Chorlieder.
φλαυρίζω sp. = *φαυλίζω*.
φλαῦρος s. *φαῦλος*.
φλαυρουργός 2 (*φλαῦρος* u. W. *ἐργ*) poet. schlecht arbeitend.
φλάω (zu *φλάζω*, vgl. nhd. *platzen*) poet. buk. zerdrücken, zerstoßen, quetschen.
F. *fut.* *φλάσω*.
φλέβιον, *ου, τό, demin.* v. *φλέψ*, sp. Äderchen.
φλεβο-τόμον, *ου, τό* (*φλέψ* u. *τέμνω*) sp. Lanzette zum Aderlassen.
φλεγέθω ep. poet. Nbf. v. *φλέγω*.
φλέγμα, *ατος, τό* (*φλέγω*) *1.* **Brand,** Hitze. *2.* Schleimfluß (infolge von Entzündung), **Schleim.** Dav.
φλεγμαίνω erhitzt sein, flammen; übertr. *ὁ δῆμος φλεγμαίνει* ist in Leidenschaft.
φλεγματίας, *ου, ὁ*, ion. **-ίης,** voll Schleim, der Phlegmatische.
φλεγματώδης 2 (*φλέγμα* u. *εἶδος*) *1.* erhitzend. *2.* schleimig.
φλεγμονή, *ῆς, ἡ* (zu *φλέγω*) *1.* Hitze, Entzündung. *2.* Anschwellung, Geschwulst. *3.* Leidenschaft, Brunst.
Φλέγρα, *ας, ἡ*, ion. **-ρη,** poet. **Φλέγραι,** *ῶν, αἱ* alter Name der makedonischen Halbinsel Pallene; **Φλεγραῖον** *πεδίον* in Thrakien, Schauplatz des Gigantenkampfes.
Φλεγύαι od. **Φλέγυες,** *ων, οἱ* räuberischer Volksstamm Thessaliens.
φλεγύας, *ου, ὁ* (zu *φλέγω*) poet. Adlerart.

φλεγυρός 3 poet. brennend. Von
φλέγω (vgl. lat. *flagrare, fulgēre*) poet. *1. intr.* brennen, flammen, *λαμπάς*, leuchten, *ἀστραπή*; übertr. *θυμὸς ἀνδρείᾳ φλέγων* erglühend von. *2. tr.* entzünden, entfachen, erleuchten, *τινά, τί, ἀκτῖσι χθόνα*; übertr. **a.** erregen, in Leidenschaft versetzen, *αἷμα*. **b.** ins Licht setzen, berühmt machen, *ἀρεταῖς*.
F. *fut.* *φλέξω, aor. ἔφλεξα; pass. pf. πέφλεγμαι, aor. ἐφλέχθην* (sp. *ἐφλέγην*), *adj. verb. φλεκτός*, mit den Nbff. **φλεγέθω** (nur *pr.*) ep. u. **φλογίζω** poet.
φλέδων, *ωνος, ὁ, ἡ* poet. Schwätzer(in).
Φλειοῦς, *οῦντος, ὁ* St. am oberen Asopos im Peloponnes. — **Φλειάσιοι,** *ων, οἱ* (aus *Φλειοάσιοι*) Einw. — *adj.* **Φλειάσιος** 3; *ἡ Φλειασία* Gebiet von Ph.
φλέξις, *ιδος, ἡ* poet. unbestimmbarer Vogel.
φλέψ, *φλεβός, ἡ* (W. *bhlē̆* strotzen, hervorfließen, vgl. *φλέω* u. nhd. *Blut*) (Blut)ader, auch: Ader von Metallen.
φλέω (W. *bhlē̆* strotzen) poet. übervoll sein, *τινί* von etw., in Überfluß vorhanden sein.
φλέως, *ω, ὁ*, ion. **φλοῦς,** *οῦ, ὁ*, Sumpf- u. Wasserpflanze.
φληναφάω poet. unnützes Zeug schwatzen. Von
φλήναφος, *ου, ὁ* (*φλέω*) sp. unnützes Geschwätz.
φλῑά, *ᾶς, ἡ* ep. sp., ion. **φλῑή** (zu *φλέω*), meist *pl.*, Querholz, Türschwelle.
φλίβω ep. buk. = *θλίβω* drücken, reiben.
F. *fut.* *φλίψω*.
Φλῑοῦς u. **Φλῑάσιος** 3 = *Φλειοῦς, Φλειάσιος*.
φλόγεος 3 ep. poet., **φλογερός** 3 poet., **φλόγιος** 3 poet. (*φλόξ*) flammend, glänzend.
φλογίζω poet. sp. = *φλέγω*.
φλόγιον, *ου, τό, demin.* v. *φλόξ*, sp. Flämmchen.
φλογισμός, *οῦ, ὁ* (*φλογίζω*) poet. Brand, Glut.
φλογιστός 3 (*φλογίζω*) poet. sp. verbrannt.
φλογμός, *οῦ, ὁ* (*φλέγω*) poet. sp. Brand, Glut.
φλογο-ειδής 2, zsgz. **φλογώδης** 2 (*φλόξ* u. *εἶδος*) sp. feurig.
φλογόεις 3 (*φλόξ*) buk. = dem vorigen.
φλογόω sp. in Brand setzen.
φλογ-ωπός 2 u. **φλογ-ώψ,** *ῶπος, ὁ, ἡ* (*φλόξ* u. *ὤψ*) poet. von feurigem Ansehen, feurig.
φλόγωσις, *εως, ἡ* (*φλογόω*) *1.* sp. Hitze, Brand. *2.* Entzündung.
φλόϊνος 3 (*φλόος*) ion. poet. aus Binsen.
φλοιός, *οῦ, ὁ* (aus **plous-jos*, vgl. lit. *plauszaĩ* Bast) ep. ion. sp. Baumrinde, Bast, Kork.
φλοῖσβος, *ου, ὁ* (vgl. lit. *blázgu, blázgėti* dröhnen) ep. poet. das **Brausen,** Getöse, *πόντου*, **Kampfgetümmel.**
φλοϊστικός 3 (*φλοΐζω, φλόος* Bast, Rinde) zum Schälen geschickt; *subst. ἡ φλοϊστική* Kunst des Bastflechtens.
φλόξ, *ογός, ἡ* (*φλέγω*, vgl. ai. *bhrāj* Glanz, Schimmer) ep. poet. **Flamme,** Brand, Feuer.
φλόος, zsgz. **φλοῦς,** s. *φλέως*.
φλυᾱρέω, ion. **φλυηρ-** (*φλύαρος*) schwatzen, leeres Geschwätz treiben, abs. od. mit *pt.*, *τί* von etw., *NT τινά* jem. verleumden.
φλυᾱρία, *ας, ἡ* unnützes **Geschwätz,** dummes Zeug. Von

φλῦᾰρος 2 (φλύω) geschwätzig; *subst.* ὁ *1.* unnützer Schwätzer. *2.* unnützes Geschwätz, unnütze Dinge. Dav.
φλυᾱρώδης 2 (εἶδος) sp. possenhaft.
φλυδάω (φλύω) ion. zerfließen, sehr naß werden.
φλύζω sp. = φλύω.
φλυηρέω u. ä. s. φλυᾱρ-.
Φλυῆσι in Phlya, einem attischen Demos der Kekropischen Phyle. — **Φλυεύς,** έως, ὁ Einw.
φλύκταινα, ης, ἡ (vgl. lat. *flēmina* Blutgeschwulst) buk. Blase auf der Haut.
φλύω (vgl. lat. *fluo* u. φλέω) ep. poet. *1.* aufwallen, übersprudeln. *2.* von Worten: übersprudeln, wertloses Zeug schwatzen, prahlen.
F. *aor.* ἔφλυσα.
φνεῖ sp. komische Nachbildung des Schnaubens durch die Nase.
φοβερός 3 (φόβος) *1.* Furcht einflößend, schrecklich, furchtbar, abs. od. τινί jem., mit *inf.*, μή, *subst.* τὸ φοβερώτατον etwas höchst Schreckliches, τῶν φοβερῶν ὄντων τῇ πόλει γενέσθαι ἡγεμών Urheber des drohenden Unheils *X*, φοβερός εἰμι μή es steht von mir zu befürchten daß ich. *2.* Furcht empfindend, furchtsam, φρήν; τὸ φοβερόν Furcht. — *adv.* **-ρῶς** schüchtern.
φοβεσι-στράτη, ης, ἡ (φοβέω u. στρατός) poet. die Kriegsscharen Schreckende, Beiwort der Athene.
φοβέω (φόβος, φέβομαι) *I. act.* scheuchen, in die Flucht schlagen, in Furcht jagen, erschrecken, τινά τινι jem. mit etw.
II. pass. *1.* gescheucht werden, fliehen, τινά, ὑπό τινος u. τινι vor jem. *2.* **a.** sich scheuen, sich fürchten, abs. φοβηθείς eingeschüchtert, u. τινά, τί vor jem. od. etw., περί τινος um jem., μή, ὅπως μή mit *inf.* Bedenken tragen, indir. Frage: mit Furcht erwägen. Der Grund zur Furcht durch ὅτι (wirklicher) u. εἰ (vorgestellter) gegeben. *b.* Ehrfurcht haben, (ver)ehren; οἱ φοβούμενοι τὸν θεόν Proselyten *NT.* — *adv.* vom *pt. pf. pass.* πεφοβημένως.
F. *fut.* φοβήσω usw.; ep.: *aor.* φόβησα, *pass. pr. pt.* φοβεύμενος, *impf. 3 pl.* φοβέοντο, *plqpf. 3 pl.* πεφοβήατο, *aor. 3 pl.* (ἐ)φόβηθεν; ion.: *pr. 2 sg.* φοβέαι, *imp. 2 sg.* φοβέο u. φοβεῦ.
φόβη, ης, ἡ (zu φέβομαι erschrecken, zittern) poet. *1.* Haar, Mähne. *2.* übertr. Laub.
φόβημα, ατος, τό (φοβέω) poet. Schrecknis.
φοβητέον, *adj. verb.* v. φοβέω, man muß fürchten.
φοβητός 3 poet. zu fürchten, furchtbar.
φόβητρον, ου, τό (φοβέω) sp. Schreckbild, Schrecknis.
φόβος, ου, ὁ (φέβομαι) *1.* ep. Flucht, πρὸ φόβοιο infolge der Flucht, **φόβονδε** zur Flucht; persönlich gedacht als S. u. Genosse des Ares. *2.* **a.** Furcht, Schrecken, τινός jmds. u. vor jem., ἀπό, ἔκ τινος v. jem. ausgehend, εἴς τινα auf jem. fallend, φόβον παρέχειν τινί mit *inf.*, φόβον (ἐμ)ποιεῖν, φόβος ἐμπίπτει τινί, φόβος ἐστί abs. od. mit *inf.*, auch *gen.* des *inf.*, mit Nebensatz, οὐ φόβος μή es ist nicht zu befürchten daß. *b. pl.* Schreckmittel, Drohungen.
φοιβάς, άδος, ἡ (Φοῖβος) poet. Phöbuspriesterin, Prophetin.
φοιβαστικός 3 (φοιβαστής, φοιβάζω, φοῖβος) weissagend; *fem. subst.* mit *gen.* = Wahrsagerin.

φοιβάω (φοῖβος) buk. reinigen.
Φοίβειος s. Φοῖβος.
Φοίβη, ης, ἡ T. des Uranos u. der Gaia, vor Apollo Orakelgöttin in Delphi.
Φοιβίδας, α, ὁ spartanischer Feldherr, welcher 382 v. Chr. die thebanische Kadmea widerrechtlich besetzte.
φοιβό-λαμπτος 2 (ion.) } (λαμβάνω) von Phoibos
φοιβό-ληπτος 2 sp. } ergriffen, begeistert, inspiriert. Von
Φοιβήιος dem Phoibos gehörig, prophetisch, begeistert; **Φοιβήιον,** ου, τό Phoibosheiligtum bei Therapne in Lakonien.
φοῖβος 3 leuchtend, rein, ἡλίου φοίβῃ φλογί poet., Beiwort Apolls als des Sonnengottes ep., *adj.* Φοίβειος 3 (2) ion.
φοινήεις 3 (*φοινή, vgl. φοινός) ep. blutrot.
φοινῑκ-άνθεμος 2 (φοῖνιξ u. ἄνθεμον) poet. mit purpurroter Blüte, rotprangend.
φοινῑκεος, zsgz. **φοινῑκοῦς** 3 (φοῖνιξ) purpurfarbig, purpurrot.
Φοινῑκη, ης, ἡ das Syrien vorgelagerte Küstenland am mittelländischen Meer. — **Φοίνῑκες,** ων, οἱ Einw., auch die Punier so bezeichnet; als bes. *fem.* **Φοίνισσα,** ης, γυνή Phoinikerin. — **Φοινικήιος** 3 ion. = Φοινίκειος u. **Φοινῑκικός** 3 phoinikisch.
φοινῑκήιος 3 (φοῖνιξ) ion. von der Palme, οἶνος Palmenwein, ἐσθής Kleid aus den Blättern od. dem Bast der Palme.
φοινικίζω sp. die Phoiniker nachahmen (in Unzucht).
φοινίκινος 3 sp. von der Palme, Palmen-.
φοινῑκιοῦς 3 poet. = φοινίκεος.
φοινῑκίς, ίδος, ἡ *1.* Purpurkleid. *2.* rote Decke. *3.* rote Fahne.
φοινικιστής, οῦ, ὁ (φοινικίζω röten) persischer Hofbeamter in Purpurkleidung.
φοινῑκό-βαπτος 2 (βάπτω) poet. rot gefärbt.
φοινῑκοβατέω 2 (*-βάτης, βαίνω) sp. Palmen besteigen.
φοινῑκο-έανος 2 (ἑανός) poet. in purpurnem Gewand.
φοινῑκόεις 3 (φοῖνιξ) ep. purpurfarbig.
φοινῑκό-θριξ, τριχος, ὁ, ἡ poet. rothaarig.
φοινῑκο-κρᾱδεμνος 2 dor. poet. = -κρήδεμνος mit purpurnem Schleier.
φοινῑκό-κροκος 2 (κρόκη) poet. mit purpurnem Einschlag, überh. purpurfarbig.
φοινῑκό-λοφος 2 (λόφος) poet. mit purpurrotem Kamm.
φοινῑκό-νωτος 2 (νῶτον) poet. braunrückig.
φοινῑκο-πάρηος 2 (παρειά) ep. purpurwangig, rotwangig, νηῦς mit rotem Bug.
φοινῑκό-πεζα, ης, ἡ poet. purpurfüßig (Beiwort der Demeter).
φοινῑκό-πτερος, ου, ὁ (πτερόν) poet. roter Wasservogel, Flamingo.
φοινῑκό-ροδος 2 (ῥόδον) poet. von Rosen rot.
φοινῑκο-σκελής 2 (σκέλος) poet. mit purpurroten Füßen.
φοινῑκο-στερόπᾱς dor. poet. = -πης, ου, ὁ (στεροπή) Blitze schleudernd.

φοινικό-στολος 2 (στέλλω) poet. von Phoinikern gesendet od. geworfen.

φοινῖκοῦς 3 s. φοινίκεος.

Φοινῖκοῦς, οῦντος, ὁ Hafen auf der Insel Kythera.

φοινῖκο-φαής 2 (φάω) poet. purpurrot schimmernd.

φοῖνιξ, ικος, ὁ, ἡ (auch φοίνιξ; vgl. ägypt. *Fenchu* Phoiniker) ep. poet. *1. adj.* purpurrot, dunkelrot, braunrot, ἵππος, πέπλος. *2. subst.* **a.** ὁ purpurrote Farbe, Purpur. *b.* ὁ, ἡ Dattelpalme, von ihr wurde durch Einschnitte in die Rinde der Palmwein (οἶνος φοινίκων) gewonnen; *pl.* Datteln. *c.* ὁ ein von den Phoinikern erfundenes Saiteninstrument. *d.* fabelhafter Vogel in Ägypten.

Φοῖνιξ, ικος, ὁ *1.* Erzieher des Achilleus. *2.* S. des Agenór, Bruder des Kadmos. *3.* Fl. im thessalischen Phthiotis. *4.* St. an der Südküste von Kreta. *5.* der Phoiniker s. Φοινίκη.

φοίνιος 3 u. 2 ep. poet. und **φοινός** 3 ep. (φοῖνιξ) *1.* (blut)rot, αἷμα. *2.* blutig, blutgierig, mörderisch, χείρ, ἀλκή.

φοίνισσα, ης, ἡ (*fem.* zu φοῖνιξ) poet., φλόξ, ψακάς = Blut.

φοινίσσω (φοῖνιξ) ion. poet. sp. rot färben, τί τινι etw. mit etw., μάστιγι φοινιχθείς blutig gepeitscht. **F.** *fut.* φοινίξω.

φοιταλέος 3 u. 2 (φοιτάω) poet. *1.* herumschweifend, bacchantisch, rasend. *2.* herumirren machend, umtreibend.

φοιτάς, άδος, ἡ poet. *fem.* zum vorigen (einmal als *neutr.* gebraucht: φοιτάσι πτεροῖς *E*).

φοιτάω, ion. **φοιτέω** (φοῖτος) wiederholt gehen, hin u. her gehen, fortwährend gehen u. kommen. *1.* (von belebten Wesen) umherschwärmen: Vögel, Pferde, Menschen, ἐπὶ θύρας, ἀνά u. κατά τι, εἰς τὸ αὐτό τινι; im bes. besuchen. **a.** von Ehegatten, πρός τινα, παρά τινα u. bloß τινί. *b.* die Schule besuchen, εἰς διδασκαλεῖα, εἰς διδασκάλου, τινί bei jem. in die Lehre gehen, studieren. *2.* (von leblosen Dingen) zur Marktzeit eintreffende Waren, eingehende Abgaben, τινί, sich verbreitender Ruhm od. Gerücht.

F. fast nur *pr.* u. *impf.*, *adj. verb.* φοιτητέον; ep.: *impf. 3 sg.* (ἐ)φοίτα, *3 du.* φοιτήτην. Dav.

φοίτησις, εως, ἡ häufiges Hingehen, ἐπί τι. und

φοιτητής, οῦ, ὁ Schüler.

φοιτίζω poet. = φοιτάω.

φοῖτος, ου, ὁ (vgl. lett. *gaita* Gang) poet. wiederholtes Hinundhergehen, Wahnsinn.

Φολέγανδρος, ου, ἡ kleine Insel bei Melos. — **Φολεγάνδριος,** ου, ὁ Einw.

φολιδωτός 3 sp. geschuppt, θώραξ Schuppenpanzer. Von

φολίς, ίδος, ἡ (vgl. lat. *follis* Schlauch) sp. Schuppe, Panzerstreifen.

φολκός 3 ep. krummbeinig.

Φολόη, ης, ἡ Gebirge im westlichen Arkadien.

Φόλος, ου, ὁ Kentaur.

φονάω (φόνος) poet. sp. mordgierig sein.

φόνευμα, ατος, τό (φονεύω) poet. Leichnam.

φονεύς, έως, ep. ῆος, ὁ, ἡ (φόνος) Mörder, Mörderin, abs. u. τινός, auch von dem, der einen bloß schädigt, übertr. vom Schwert, der Hand. Dav.

φονεύω ein Mörder sein, morden, umbringen, abs. u. τινά.

φονή, ῆς, ἡ (W. φεν), gew. *pl.*, ep. ion. poet. sp. Mord, Blutbad.

φονικός 3 (φόνος) *1.* zum Mord gehörig, θεσμοί Blutgesetze, δίκαι φονικαί u. τὰ φονικά Klagen od. Prozesse wegen Mord. *2.* mordlustig.

φόνιος 3 u. 2 (φόνος) poet. *1.* mörderisch, mordgierig. *2.* mordbefleckt, blutig, übertr. νεφέλη Dunkel des Todes.

φονο-λῑβής 2 (λείβω) poet. von Mord od. Blut triefend.

φονό-ρῠτος 2 (ῥέω) poet. bluttriefend.

I. φόνος, ου, ὁ (W. φεν, vgl. θείνω, ai. *hánti* schlägt) *1.* Ermordung, Mord, Blutbad, φόνος ἐστίν, γίγνεται bringt, verursacht den Tod, δημόλευστος Tod durch Steinigung. *2.* konkr. **a.** Mordwerkzeug. *b.* Ursache des Mordes, αἳ δή οἱ ... φόνος καὶ μοῖρα γένοντο *H*. *c.* Mordblut, Opferblut, Leiche. *d.* Mordstelle, φόνον φεύγειν.

II. φόνος, ου, ὁ (vgl. εὐθένεια, lat. *fēnus*) ep. Masse, Klumpen, αἵματος.

φονώσαισι λόγχαις poet. mit blutlechzenden Lanzen, *pt. pr.* v. φονάω.

φοξός 3 ep. zugespitzt.

φορά, ᾶς, ἡ *1.* (φέρω) das Tragen, Forttragen. **a.** das Bestatten. *b.* Tribut, Abgabe (mit u. ohne δασμοῦ, χρημάτων), übertr. σωτηρίας. *c.* Hervorbringung, Saat, Fülle, abs., übertr. προδοτῶν. *2.* (φέρομαι) das Dahingetragenwerden, Bewegung; übertr. **a.** Leidenschaft, Schwung, Ungestüm, abs. u. πρός od. ἐπί τι. *b.* Lauf od. Gang, z. B. der Harmonie, τοῦ παντός. *3.* das Dahingetragene, Tracht, Last.

φοράδην *adv.* (φέρομαι) poet. sp. *1.* getragen, abs. u. ἔν τινι. *2.* fortgerissen, reißend schnell.

Φόρβας, αντος, ὁ Kön. von Lesbos.

φορβάς, άδος, ὁ, ἡ poet. *1.* (φέρβω) nährend, γῆ. *2.* (φέρβομαι) in der Herde weidend.

φορβειά, ᾶς, ἡ *1.* Halfter. *2.* lederne Mundbinde der Flötenbläser, um den Ton zu mäßigen.

φορβή, ῆς, ἡ ep. ion. poet., dor. **-βᾱ́** (φέρβω) Nahrung, Speise, Futter.

φορεια-φόρος, ου, ὁ (φέρω) sp. Sänftenträger. Von

φορεῖον, ου, τό sp. Tragsessel, Sänfte. Von

φορεύς, έως, ὁ (φέρω) ep. sp. Träger.

φορέω s. φέρω.

φορηδόν *adv.* (φορέω) sp. im Tragen, wie ein Bündel.

φόρημα, ατος, τό (φορέω) das Getragene. *1.* Last, Bürde. *2.* Schmuck.

φορήμεναι von φορέω s. φέρω.

φορητός 3 u. 2, *adj. verb.* v. φορέω, poet. sp. *1.* tragbar, beweglich. *2.* zu ertragen, erträglich.

Φορκίδες, ων, αἱ Töchter des Phorkys, die drei Gorgonen.

Φόρκυς, ῦνος, ὁ *1.* Meeresgott, nach ihm hieß eine Bucht auf Ithaka Φόρκυνος λιμήν, heute Bucht von Vathy. *2.* Führer der Phrygier vor Troja.

φορμηδόν *adv.* (φορμός) nach Art einer geflochtenen Decke, kreuzweise, schichtweise.

Φορμίαι, αἱ = *Formiae*, St. in Latium.

φόρμιγξ, ιγγος, ἡ ep. poet. Zither, Laute, ἑπτάκτυπος. Dav.

φορμίζω ep. die Zither schlagen. Dav.
φορμικτής, *οῦ, ὁ* poet. Zitherspieler.
φορμίς, *ίδος, ἡ Ar. vesp. 58* u. **φορμίσκος,** *ου, ὁ* (*demin.* v. *φορμός*) Körbchen.
Φορμίων, *ωνος, ὁ* athenischer Feldherr im Peloponnesischen Kriege.
φορμορραφέω (**φορμο-ῥράφος, φορμός* u. *ῥάπτω*) Matten aus Binsen flechten, übertr. *φορμορραφεῖσθαι ἐπὶ τὰ στενά* in die Enge getrieben werden *Or.*
φορμός, *οῦ, ὁ* (*φέρω*) *1.* geflochtener (Trag)korb od. Matte. *2.* Getreidemaß, ungefähr = *μέδιμνος*.
φορολογέω sp. zum Tribut zwingen, *τινά*. Von
φορο-λόγος, *ου, ὁ* (*φόρος* u. *λέγω*) sp. Steuereintreiber.
φόρον, *ου, τό* sp. *NT* = *forum* Markt.
φόρος, *ου, ὁ* (*φέρω*, eig. Darbringung) Abgabe, Tribut, Steuer, *φόρον φέρειν τινί, ἀποδιδόναι* u. *ὑποτελεῖν* entrichten, *παραδεικνύναι* überweisen.
φορός 2 (*φέρω*) *1.* tragend, *ἄνεμος* günstig, förderlich. *2.* eintragend, einträglich, *κύβος*.
φορτηγέω (*φορτ-ηγός*) ion. sp. Lasten tragen.
φορτηγικός 3 zum Lasttragen gehörig, *πλοῖον* Frachtschiff, Lastschiff. Von
φορτ-ηγός (*φόρτος* u. *ἄγω*) poet. sp. lasttragend, *subst.* ὁ Lastträger.
φορτίζω (*φόρτος*) poet. sp. beladen, aufladen, *τὶ ἐπί τι*, belasten; *τινά τι* jem. mit etw. *NT*; *med.* etw. von sich aufladen, *τὰ μείονα*.
φορτικός 3 (*φόρτος*) *1.* von Personen: lästig, plump, unverschämt, ungeschliffen. *2.* von Sachen: derb, gemein, schwülstig; *subst. τό* das Plumpe od. Schwülstige, *τῶν μέτρων, οὐ τοῦ φορτικοῦ ἕνεκα λέγω* ich rede nicht aus plumper Dreistigkeit *Or.* — *adv.* **-κῶς** ungebührlich, unpassend.
φορτίον, *ου, τό, demin.* v. *φόρτος, ου, ὁ* (*φέρω*), Tracht, Last, Bürde, Gepäck, Fracht, (Schiffs)ladung, *σκορόδων*.
φορτίς, *ίδος, ἡ* (*φόρτος*) ep. sp., mit u. ohne *ναῦς*, Lastschiff.
φόρτος, *ου, ὁ* ep. ion. poet. sp. s. *φορτίον*.
φορτοφορέω (*φορτο-φόρος, φόρτος* u. *φέρω*) sp. eine Last tragen.
φορῡ́νω ep. (W. *φορυ, φύρω*) besudeln, *τινί* mit etw.
φορύσσω ep. = dem vorigen. Von
φορυτός, *οῦ, ὁ* (W. *φορυ, φύρω*) poet. sp. Abfall, Kehricht.
Φοῦνδοι, *οἱ* = *Fundi*, St. in Latium. — *adj.* **Φουνδανός** 3.
φόως, *τό* ep. u. **φόωσδε** ep. s. *φάος*.
φράγδην *adv.* (*φράσσω*) poet. geschirmt, gepanzert.
φραγέλλιον, *ου, τό NT* = *flagellum* Peitsche.
φραγελλόω *NT* = *flagello* geißeln.
φράγμα, *ατος, τό* } (*φράσσω*) *1.* das Einzäunen,
φραγμός *οῦ, ὁ* } Einschließen. *2.* Einfriedigung, Zaun, Mauer.
φράγνῡμι poet. sp. = *φράσσω*.
φραδάω poet. sagen, nennen, *τί*. Von
φραδή, *ῆς, ἡ* (*φράζω*) poet. *1.* Andeutung, Rat, Ratschluß. *2.* Erkenntnis, *τῶν μελλόντων*.
φραδής 2 (*φράζω*) ep. verständig, klug.
φραδμοσύνη, *ης, ἡ* ep. Klugheit, Einsicht, *pl.* kluge Ratschläge. Von
φράδμων 2, *gen. -ονος*, ep. = *φραδής*.

φράζω, dor. **φράσδω** (aus **φράδjω* zu lit. *girdžiù, girdė́ti* hören) *I. act.* wahrnehmen lassen. *1.* anzeigen, andeuten, bezeichnen, angeben: *χῶρον*, verraten: *ἀτραπόν*, mit Prolepsis: *οἶνον ἔνθα ἦν κατορωρυγμένος*. *2.* sagen, berichten, melden, erklären, *τί, τινὶ ὅτι*; im bes. befehlen, anweisen, bestimmen, abs. od. *τί, τινί τι* od. *τινί* mit *inf.*
II. med.-pass. 1. wahrnehmen, bemerken, *ἵππους*. *2.* (be)denken, überlegen, *τὰ δέ σε φράζεσθαι ἄνωγα H*, mit folg. *ὅπως* od. *εἰ* mit *ind. fut.*, *τινί τι* gegen jem. etw. vorhaben, ihm etw. zudenken. *3.* beschließen, *τινί τι* für jem. etw.
F. *fut. φράσω, aor. ἔφρασα, pf. πέφρακα*; *pass. pf. πέφρασμαι* (akt.), *aor. ἐφράσθην* (akt.), *adj. verb. φραστός, έος*; ep.: *aor. 1 φράσα, aor. 2* redupl. (*ἐ*)*πέφραδον, inf. πεφραδέειν* u. *-δέμεν, pass. pr. imp. φράζεο* u. *-ευ, impf. 3 sg. φράζετο, iter. φραζέσκετο, med. fut. φράσ(σ)ομαι, aor. ἐφρασ(σ)άμην, cj. φράσσομαι*.
φρᾱ́ν, φρᾱνός, *ἡ* dor. = *φρήν*.
Φραόρτης, *ου, ὁ* V. u. gleichnamiger Sohn des Mederkönigs Dejokes.
Φρασίας, *ου, ὁ* aus Athen, Taxiarch bei den Kyreern.
φράσδω s. *φράζω*.
φράσις, *εως, ἡ* (*φράζω*) sp. das Reden, Ausdrucksweise.
φράσσω, att. **-ττω** (aus **φράκjω*, vgl. lat. *farcio*) *I. act. 1.* einzäunen, einschließen, umfriedigen, *τί τινι* etw. mit etw., *φράξαντες δόρυ δουρί, σάκος σάκεϊ* Speer an Speer, Schild an Schild drängen, *pass. φραχθέντες σάκεσιν* umschirmt von; übertr. *ἄμεινον πεφραγμένοι ἴμεν* besser gewappnet. *2. a.* versperren, verstopfen, eindämmen: *Νεῖλον*, hindern: *τοὺς ἔσπλους*. *b.* schützen, schirmen, *τί* od. *τινά τινι* etw. od. jem. durch etw.
II. med. 1. sich verschanzen, sich schützen. *2.* etw. von sich umschanzen, *πόλισμα*.
F. *fut. φράξω, aor. ἔφραξα*; *pass. pf. πέφραγμαι, aor. ἐφράχθην, fut. φραχθήσομαι, adj. verb. φρακτός*; *med. fut. φράξομαι, aor. ἐφραξάμην*; ep. *aor. φράξα*; sp.: *pass. aor. ἐφράγην, fut. φραγήσομαι*; bisweilen mit Metathesis *φάρξω, φαρκτός* u. ä.; Nbf. **φράγνῡμι,** *φάργνῡμι*.
φραστήρ, *ῆρος, ὁ* (*φράζω*) Erklärer, *ὁδῶν* Wegweiser.
φραστικός 3 (**φραστής, φράζω*) zum Reden geschickt.
φράστωρ, *ορος, ὁ* poet. = *φραστήρ*.
φρᾱ́τηρ, *ερος, ὁ* } (vgl. ai. *bhrā́tar*, lat. *frāter*, got.
φρᾱ́τωρ, *ορος, ὁ* } *brōthar* = ahd. *bruodar*) eig. Bruder, Mitglied einer Phratrie, Geschlechtsgenosse.
φρᾱτορικός 3 (*φράτωρ*) die Phratrie betreffend.
φρᾱτρία, *ας, ἡ* (*φράτηρ*) Bruderschaft. *1.* Phratrie, Unterabteilung der attischen Phylen. *2.* sp. = lat. *curia*. Dav.
φρᾱτριάζω sp. zu einer Phratrie gehören.
φρᾱτρί-αρχος, *ου, ὁ* Vorsteher einer Phratrie.
φρᾱτριατικός 3 (*φρατρία*) sp., *νόμος* = *lex curiata*.
φρᾱτρικός 3 (*φρατρία*) sp. die Kurien betreffend, *ἐκκλησία* patrizische Gentilversammlung (*comitia curiata*).
φρᾱ́τριος 3 die Phratrien schützend, *Ζεύς*.
φρᾱ́τωρ, *ὁ* s. *φράτηρ*.

φρέαρ, *ατος, τό,* ep. **φρεῖαρ** (aus *φρῆϝ-αρ, vgl. lat. *fervere*, got. *brunna*) *1.* Brunnen, Zisterne, Wasserbehälter (Faß). *2. NT* Schlund.

Φρεάρριος, *ου, ὁ* Einw. des attischen Demos *Φρέαρ(ρ)οι.*

φρεᾱτία, *ας, ἡ* (*φρέαρ*) Wasserbehälter, Wasserleitung, *τεμόμενος* anlegend.

Φρεαττύς, *ἡ* Ort an der Küste des Peiraieus, *τὸ ἐν Φρεαττοῖ δικαστήριον* Gerichtshof für schon landesflüchtige Mörder.

Φρέγελλα, *ἡ* = *Fregellae*, Ort in Latium.

φρεῖαρ ep. s. *φρέαρ.*

φρεναπατάω *NT* (die Seele) betrügen. Von

φρεν-απάτης, *ου, ὁ* (*φρήν* u. *ἀπατάω*) *NT* Betrüger.

φρεν-ήρης 2 ion. poet. sp. } (*φρήν* u. W. *ἀρ*) seines
φρενο-ᾱ́ρης 2 poet. } Verstandes mächtig, verständig.

φρενῑτιάω sp. in Fieberhitze irre reden. Von

φρενῖτις, *ιδος, ἡ* (*φρήν*) sp. hitziges Fieber, Wahnsinn.

φρενοβλάβεια, *ας, ἡ* sp. Verletzung am Verstande, Wahnsinn. Von

φρενο-βλᾰβής 2 (*φρήν* u. *βλάπτω*) ion. poet. sp. am Verstande geschädigt, wahnsinnig.

φρενο-δᾱλής 2 (*δηλέομαι*) poet. den Geist zerrüttend (La. *φρενο-πλανής* mit irrendem Geist).

φρενόθεν *adv.* (*φρήν*) poet. vom Verstande weg.

φρενο-μᾰνής 2 (*μαίνομαι*) poet. wahnsinnig.

φρενο-μόρως *adv.* (*μόρος*) poet., *νοσεῖν* geisteskrank od. wahnsinnig sein.

φρενο-πληγής 2 (*πλήσσω*) poet. den Geist treffend od. bezaubernd.

φρενό-πληκτος 2 (*πλήσσω*) poet. sinnbetört.

φρενο-τέκτων 2 poet. mit schöpferischem Geiste.

φρενόω (*φρήν*) zur **Vernunft bringen**, belehren, zurechtweisen, abs. u. *τινά.*

φρεν-ώλης 2 (*ὄλλυμι*) poet. zerrütteten Geistes, wahnsinnig.

φρέω nur in den Kompositis *δια-, ἐκ-, εἰσ-φρέω* durchlassen, herauslassen, einlassen.

φρεωρυχέω (sp. *φρε-ωρύχος, ὁ, φρέαρ* u. *ὀρύττω*) poet. Brunnengräber sein.

φρήν, *φρενός, ἡ* *1.* **Zwerchfell** (*pl.*), *ἀμφιμέλαιναι*, Brust: *κραδία δὲ φόβῳ φρένα λακτίζει A.* *2. sg.* u. *pl.* Sitz der Seelentätigkeit. **a. Verstand,** Bewußtsein, **Geist,** *κατὰ φρένα καὶ κατὰ θυμόν, σοί γε σιδήρεος ἐν φρεσὶ θυμός H.* **b.** Gesinnung, **Wille,** Gemüt, *Διὸς ἐτράπετο φρήν H, φρένας φανερὰς εἶναι (ὀφείλειν)*, Hoffnung: *ἔψευσας φρενῶν Πέρσας A.*

φρήτρη, *ης, ἡ* (von *φρήτηρ* ion. = *φράτηρ*) ep. ion. Geschlecht, Sippschaft.
F. *dat. pl.* ep. *φρήτρηφιν.*

φρῑκαλέος 3 poet. } schauerlich, schauderhaft.
φρῑκώδης 2 (*εἶδος*) sp. } Von

φρίκη, *ης, ἡ* (*φρίσσω*) **Schauder,** Entsetzen, abs. u. *πρός τι.*

φρῑκτός 3 sp. *adj. verb.* v. *φρίσσω* = *φρικαλέος.*

Φρικωνίς, *ίδος, ἡ* Beiname des äolischen Kyme.

φριμάσσομαι *d. m.* ion. sp. unruhig od. freudig erregt werden.

φρῖξ, *φρικός, ἡ* (vgl. lat. *fastigium*, an. *burst* Borste, Dachspitze, nhd. *Borste, Bürste*) ep. ion. sp. das (Auf)schauern, Gekräusel der Wellen, Frostschauer.

Φρίξα, *ης, ἡ,* **Φριξαί,** *ῶν, αἱ* St. im südlichen Elis (Triphylien).

Φρίξος, *ου, ὁ* S. des Athamas, Bruder der Helle.

φρίσσω, ep. poet., att. **-ττω** (aus *φρίκjω, φρίξ) *1.* **rauh** od. **uneben sein, sich sträuben, starren, abs.** u. *τινί* von etw., *τί* an etw. *2.* **schaudern, sich entsetzen,** *τινά* vor jem., mit *pt.* oder *inf.*
F. *pf. πέφρικα.*

φροιμιάζομαι *d.m.* poet. sp. den Anfang machen. Von

φροίμιον, *ου, τό* (aus *προ-οίμιον*) poet. sp. Eingang, Anfang, Vorspiel.

φρονέω (*φρήν*) *1.* **bei Sinnen sein, denken, Einsicht haben, vernünftig sein.** **a.** abs. *ἔξω τοῦ φρονεῖν ἐλαύνων* od. *ἐξιστάναι τοῦ φρονεῖν* von Sinnen bringen, *ἄριστοι … φρονέειν* die Tüchtigsten zu klugem Rat, *εὖ φρονεῖν* bei gutem Verstande, vernünftig sein, *πλέον φρονεῖν* klüger sein, *κακῶς* unverständig sein, *ἀμφίς* abweichende Gedanken haben, *ἰθύς* vorwärts denken od. trachten. **b.** etw. **bedenken, überlegen, verstehen, einsehen, erkennen,** *τί, inf., ὡς, ὅτι,* Nebensatz: *φρονῶ δὲ ξυμφορᾶς ἵν' ἕσταμεν S.* *2.* **a.** (mit u. ohne *ἐν θυμῷ*) **gesinnt sein,** meinen, *αὖδα ὅτι φρονέεις H, ἀγαθά, τὰ ἀμείνω περί τι, τὰ ἄριστα* gute, bessere, die besten Gedanken od. Gesinnungen haben, *τῷ ὀλοὰ φρονέων, μέγα ἐπί τινι φρονεῖν* u. *μεῖζον φρονεῖν ἐπί τινι, μέγιστον φρονεῖν* seinen Sinn auf Hohes, Höheres richten, sehr hohen Mut haben, gew. **stolz** od. **hochmütig sein** auf etw., mit folg. *inf.* hochmütig äußern, *τὸ αὐτό τινι* dieselbe Gesinnung haben wie. **b.** gewillt sein, gedenken, beabsichtigen, *τά τινος* jmds. Partei angehören, *acc. c. inf.*
F. *fut. φρονήσω* usw., *adj. verb. φρονητέον.* Dav.

φρόνημα, *ατος, τό* *1.* **Denkart,** *ἀνδρὸς ἐκμαθεῖν ψυχήν τε καὶ φρόνημα καὶ γνώμην S*; konkr. **Gedanke:** *καρτερά*, Absicht: *ἐπιστάμενοι τὰ Λακεδαιμονίων φρονήματα.* *2.* **Sinnesart. a.** in gutem Sinne: **Hochsinn, Selbstvertrauen,** *ἐνέπλησε φρονήματος τοὺς Ἀρκάδας X.* **b.** in üblem Sinne: **Hochmut,** Stolz, Einbildung, *ἐπῆρται τὸ τῶν Θηβαίων φρόνημα X.* Dav.

φρονηματίας, *ου, ὁ* hochgesinnt, voll Selbstvertrauen, *ἐπί τινι* auf etw.

φρονηματώδης 2 (*φρόνημα* u. *εἶδος*) sp. verständig, edelmütig.

φρόνησις, *εως, ἡ* (*φρονεῖν*) *1.* das **Denken, Verstand,** *φρόνησιν ἀσκεῖν, ἡ ἐν τῷ παντὶ φρόνησις* die in dem Weltall wohnende Vernunft. *2.* Gesinnung, Empfindung.

φρόνιμος 2 *1.* bei Sinnen, bei Besinnung. *2.* bei Verstande, verständig, vernünftig, besonnen, abs. u. *εἴς τι, περί τι, περί τινος* u. *ἔν τινι* bei etw., *subst. τὸ φρόνιμον* Einsicht, Verstand, besonnene Haltung. — *adv.* **-νίμως.** Von

φρόνις, *εως, ιος, ἡ* (*φρήν*) ep. Einsicht, Klugheit.

φρονούντως poet. *adv.* v. *pt. pr.* v. *φρονέω* = *φρονίμως.*

φροντίζω *1.* denken, nachdenken, bedenken, überlegen, erwägen, *τί*, indir. Nebensatz. *2.* **bedacht sein, Sorge tragen, sorgen für,** *τινός, περί* u. *ὑπέρ τινος, ὅπως, μή, εἰ, inf., pt.* mit u. ohne *ὡς.*
F. *fut. φροντιῶ, aor. ἐφρόντισα, pf.* **πεφρόντικα;** *med. fut. φροντιοῦμαι, pf. pt.* **πεφροντισμένος.** Von

φροντίς, *ἴδος, ἡ* (*φρονέω*) *1.* das Nachdenken, Überlegung, *κεδνὴ καὶ βαθύβουλος, εὔφημος* andächtig stilles Nachdenken, *φιλόσοφος, δεύτεραι φροντίδες σοφώτεραι E.* *2.* Bedenken, Sorge, Fürsorge, Besorgnis, *οὐ φροντίς τινι* das macht jem. keinen Kummer, *ἐν φροντίδι εἶναι περί τινος* od. indir. Nebensatz.

φροντίσδην äol. = *φροντίζειν*.

φρόντισμα, *ατος, τό* (*φροντίζω*) poet. sp. das Ausgesonnene, Erdachte.

φροντιστέον, *adj. verb.* v. *φροντίζω*, poet. man muß nachdenken.

φροντιστήριον, *ου, τό* (*φροντίζω*) poet. sp. Studierzimmer.

φροντιστής, *οῦ, ὁ* (*φροντίζω*) Denker, Forscher, Grübler, *τινός, τί* über etw. Dav.

φροντιστικός 3 nachdenklich, bedachtsam. — *adv.* **-κῶς** mit Sorgfalt, mit Teilnahme.

φροῦδος 3 u. 2 (aus *πρὸ ὁδοῦ*) poet. sp. fort, dahin, weg, verschwunden *S*; im bes. *1.* tot. *2.* vergeblich, *τἀπειλήματα*.

φρουρά, *ᾶς, ἡ*, ion. **-ρή** (aus *προ-ϝορά, ὁράω*, also Vorschau) *1.* Wache, Hut, *ἄζηλος*. *2.* *a.* Wachposten, Besatzung, *occas.* bei den Lakedaimoniern Heer (*ἐξάγειν*) u. Feldzug, *φρουρὰν φαίνειν* zum Feldzug aufbieten, einen Heereszug ausrüsten, *τινί, εἴς* u. *ἐπί τι* gegen etw. *b.* Gefängnis.

φρουραρχία, *ας, ἡ* Befehlshaberstelle in einer Festung. Von

φρούρ-αρχος, *ου, ὁ* (*φρουρά* u. *ἄρχω*) Festungskommandant.

φρουρέω (*φρουρός*) *1. intr.* Wache halten, wachen; im bes. *a.* die Garnison bilden, in der Besatzung dienen, *οἱ φρουροῦντες* Leibwache, *τινός*. *b.* sich in acht nehmen, sich hüten, mit *ὅπως, μή, inf.* od. indir. Nebensatz. *2. tr.* *a.* bewachen, beschützen, *τί, τινά, φρουρούμενόν τινα ἔχειν* jem. als Geisel in seiner Gewalt haben. *b.* auf etw. acht haben, *ὄμμα, χρέος* seine Pflicht erfüllen.

F. *fut.* *φρουρήσω, med.* *φρουρήσομαι* (*pass.*). Dav.

φρούρημα, *ατος, τό* poet. *1.* das Bewachte, *βουκόλων φρουρήματα* die von Rinderhirten bewachten Herden *S*. *2.* Wache, Beschützer.

φρουρικός 3 (*φρουρά*) zur Besatzung dienend; *subst.* *τὸ φρουρικόν* Besatzung.

φρούριον, *ου, τό* (*φρουρά*) *1.* fester Platz, Festung. *2.* Besatzung.

φρουρίς, *ἴδος, ἡ* Wachtschiff. Von

φρουρός, *οῦ, ὁ* (vgl. *φρουρά*) Wächter, wachthabender Krieger, *pl.* Besatzung.

φρύαγμα, *ατος, τό* (*φρυάσσω*) *1.* das Schnauben der Pferde, auch im *pl.* *2.* übertr. stolzes, übermütiges Benehmen. Dav.

φρυαγματίας, *ου, ὁ* eig. ein schnaubendes Roß; übertr. stolz, übermütig, *βίος*.

φρυαγμο-σέμνακος 2 (*φρύαγμα* u. *σεμνός*) poet. unbändig stolz.

φρῡάσσω *NT*, att. **-ττω**, gew. *med.* sp. (zu *φύρω*) schnauben, toben.

φρῡγανισμός, *οῦ, ὁ* (*φρυγανίζομαι, φρύγανον*) das Sammeln von dürrem Holz.

φρῡγανιστήρ, *ῆρος, ὁ* (*φρυγανίζομαι*) sp. Reisigsammler.

φρῡ́γανον, *ου, τό* (*φρύγω*) trockenes Holz, Ast, Gerte; gew. *pl.* Reisig, Strauchwerk.

Φρυγία, *ας, ἡ*, ion. **-ίη** *1.* Großphrygien (*Φρυγία ἡ μεγάλη*) im Innern Kleinasiens. *2.* Kleinphrygien an der Propontis. — **Φρύγες**, *ῶν, οἱ* Einw. — *adj.* **Φρύγιος** 3. — *adv.* **Φρυγιστί** in phrygischer Melodie.

Φρύγια, *ων, τά* attischer Flecken bei Acharnai.

φρυγίλος, *ου, ὁ* poet. unbestimmter Vogel (Fink?).

φρῡ́γω, buk. **φρύττω** (vgl. ai. *bhrajj* rösten, lat. *frīgo*) rösten, dörren, *τί*.

F. *fut.* *φρῡ́ξω, aor.* *ἔφρῡξα*; *pass. pf.* *πέφρῡγμαι, aor.* *ἐφρῡ́χθην* u. *ἐφρῡ́γην*. *adj. verb.* dav.

φρυκτός 3 gedörrt, geröstet; *subst. ὁ* *1.* Feuerbrand. *2.* Feuerzeichen.

φρυκτωρέω (*φρυκτ-ωρός*) durch Feuerzeichen signalisieren.

φρυκτωρία, *ας, ἡ* (*φρυκτ-ωρός*) Feuerzeichen, Feuersignal.

φρυκτώριον, *ου, τό* sp. erhöhter Standort des Feuerwächters. Von

φρυκτ-ωρός, *οῦ, ὁ* (*φρυκτός* u. *ὥρα*, W. *ϝορ*) Feuerwächter.

φρῡ́νη, *ης, ἡ* (mhd. *brūn*, nhd. *braun*, vgl. mengl. *frūde*) sp. Kröte.

Φρῦνις, *ιδος, ὁ* Kitharöde aus Mitylene um 415 v. Chr.

Φρυνίσκος, *ου, ὁ* Stratege aus Achaia, Anhänger Xenophons.

Φρύνιχος, *ου, ὁ* *1.* alter Trauerspieldichter, Schüler des Thespis. *2.* Dichter der älteren att. Komödie um 430. *3.* athenischer Feldherr u. Demagog um 425.

φρῦνος, *ου, ὁ, ἡ* poet. sp. = *φρύνη*. Dav.

Φρῡνώνδας, *ου, ὁ* berüchtigter Gauner in Athen.

φῦ (vgl. *φεῦ*) poet. Ausruf des Abscheus.

φῦ ep. = *ἔφυ* s. *φύω*.

φύγα-δε (**φύξ* = *φυγή*) ep. zur Flucht.

φυγαδεία, *ας, ἡ* sp. Flucht, Verbannung. Von

φυγαδεύω (*φυγάς, άδος*) *1. tr.* des Landes verweisen, verjagen, verbannen. *2. intr.* in der Verbannung leben *Polyb 10, 22, 1*.

φυγαδικός 3 Verbannte (*φυγάς*) betreffend, Flüchtlings-, *προθυμία*. — *adv.* **-κῶς** nach Flüchtlingsart.

φυγαδο-θήρας, *ου, ὁ* (*φυγάς* u. *θηράω*) sp. der auf Verbannte Jagd macht.

φυγ-αίχμης, *ου, ὁ* (*φυγεῖν* u. *αἰχμή*) poet. den Krieg fliehend, unkriegerisch, feig.

φυγαρχέω (**φύγ-αρχος, ἀρχή*) sp. Ämter meiden.

φῠγάς, *άδος, ὁ, ἡ* (*φυγεῖν, φεύγω*) flüchtend; *subst.* Flüchtling, Verbannter, Überläufer, *φυγάδα ποιεῖν τινα* (mit u. ohne *ἐκ*) jem. verbannen; mit hinzugefügtem *ἀνήρ, gen.* z. B. *φυγὰς ἀνθρώπων* menschenscheu, auch *ἀπό, ἐκ, παρά τινος* von, vor, aus etw. od. jem.

φυγγάνω ion. poet. = *φεύγω*.

φύγδᾱ *adv.* poet. fliehend.

φῠγή, *ῆς, ἡ*, dor. **φυγᾱ́** (*φεύγω*) *1.* Flucht, (*ἐν τῇ*) *φυγῇ* auf der Flucht, *ὁρμᾶν εἰς φυγήν* sich zur Flucht wenden; im bes. *a.* Scheu vor etw., Entrinnen, Vermeiden, *λέκτρων*. *b.* Heilmittel, Abhilfe, *νόσων*. *2.* Verbannung, konkr. die Verbannten, *κατάγειν τὴν φυγήν*.

φυγοδικέω (*φυγό-δικος, δίκη) sp. Rechtshändeln aus dem Wege gehen.

φυγομαχέω sp. Kampf od. Krieg meiden. Von

φυγό-μαχος 2 (μάχη) poet. den Kampf fliehend, feig.

φυγό-ξενος 2 (ξένος) poet. Fremde scheuend, ungastlich.

φυγο-πτόλεμος 2 ep. = φυγο-πόλεμος den Krieg scheuend, feig.

φύζα, ης, ἡ (aus *φύγ-jα) ep. feige Flucht, Bestürzung. Dav.

φυζανικός 3 ep. flüchtig, scheu.

φῠή, ῆς, ἡ ep. poet. sp., dor. **φυά** (φύω) *1.* **Wuchs,** Leibesgestalt. *2.* Anlage, **Begabung.**

φύη (od. φυίη) buk. *opt. 3 sg.* von *aor. 2* ἔφυν v. φύω.

φῡκιόεις 3 ep. voll Seegras. Von

φῡκίον, ου, τό, gew. *pl.* *1.* **Seetang.** *2.* rote Schminke. *demin.* von

φῦκος, ους, τό (vgl. hebr. *pūk* Augenschminke) ep. poet. Tang, Seegras.

φυκτός 3 (φεύγω) ep. entfliehbar, οὐκέτι φυκτά es gibt kein Entrinnen mehr.

φῡλάζω (φυλή) sp. in Stämme abteilen.

φῠλᾰκή, ῆς, ἡ (φύλαξ) *1.* das **Wachen, Bewachung,** εἰς φυλακὴν ἰέναι auf Wache ziehen; im bes. *a.* Wachdienst, **Nachtwache,** φυλακὰς φυλάττειν, φυλακὴν ἔχειν achtgeben. *b.* übertr. **Wachsamkeit,** Vorsicht, φυλακὴν ποιεῖν auf der Hut sein, φυλακὴν φυλάττεσθαι Vorsicht anwenden, φυλακὴ πρός τινα gegen jem. *2.* **Wachtposten, Wächter,** Schildwache, Garnison, ἐφιστάναι, καθιστάναι εἴς τι, φυλακὴ οὐδεμία καθειστήκει. *3.* Ort der Wache, Wachturm, **Gefängnis,** εἰς φυλακὴν ἀπάγειν.

Φυλάκη, ης, ἡ St. im südlichen Thessalien. — **Φυλάκιος,** ου, ὁ Einw.

Φῡλακίδης, ου, ὁ S. des Phylakos = Iphiklos.

φυλακίζω (φυλακή) *NT* ins Gefängnis werfen.

φυλακικός 3 (φυλακή) zum Bewachen gehörig od. geschickt; ἡ φυλακική (sc. τέχνη) Kunst zu bewachen.

φυλακίς, ίδος, ἡ (*fem.* zu φύλαξ) Wächterin.

φύλακος, ου, ὁ ion. = φύλαξ (φυλακός nach *Aristarch*).

Φύλακος, ου, ὁ *1.* Gemahl der Klymene, V. des Iphiklos u. der Alkimede. *2.* sonstiger Mannesname.

φυλακτέος 3, *adj. verb.* v. φυλάσσω, zu bewachen, zu hüten; gew. *neutr.* man muß sich hüten, τί vor etw., mit folg. μή, ὅπως μή.

φυλακτήρ, ῆρος, ὁ ep. = φύλαξ.

φυλακτήριον, ου, τό *1.* Wachhaus, Wachturm. *2.* Schutzmittel, Amulet; Gesetzesstreifen *NT*. *neutr.* von

φυλακτήριος 3 (φυλακτήρ) gut bewahrend, vorsichtig beschützend, περί τι.

φυλακτικός 3 *1.* (φυλάττω) = dem vorigen, abs. u. τινός. *2.* (φυλάττομαι) geschickt sich zu hüten, behutsam, vorsichtig.

φύλαξ, ακος, ὁ, ἡ *1.* Wächter(in), Hüter(in), Schützer(in), δωμάτων. *2.* milit. **Schildwache,** Wachtposten; im *pl.* *a.* Besatzung einer Stadt, einer Gegend. *b.* Leibwache. *c.* οἱ ὄπισθεν φύλακες Nachhut, λόχοι φύλακες Reservekompagnien. *3.* Beobachter, Befolger, τινός.

F. *dat. pl.* ep. φυλάκεσσι; Nbf. **φύλακος** u. **φυλακτήρ,** ὁ.

φύλαξις, εως, ἡ (φυλάττω) poet. Bewachung.

φῡλαρχέω Phylarch sein, abs., τινός von etw. Von

φῡλ-αρχος, ου, ὁ (φυλή u. ἄρχω) *1.* Vorsteher einer Phyle in Athen, in Rom = *tribunus*, bei den Arabern = Emir. *2.* zehn nach den Phylen gewählte Unteranführer der Reiterei in Athen.

Φύλας, αντος, ὁ Kön. v. Ephyre in Thesprotien.

φυλάσσω, att. **-ττω** (aus φυλάκjω) *I. act.* *1. intr.* **wachen,** Wache halten, φυλακάς, νύκτα, τινί für jem., περί τι, lauern, aufpassen. *2. tr.* **bewachen,** behüten, schützen, τί u. τινά; im bes. τινά jem. als Leibwächter umgeben, τί besetzt halten, auch mit folg. ὅπως μή. *3.* *a.* **beobachten,** ἡμᾶς. *b.* **beachten, bewahren,** ὅρκια in Ehren halten, χόλον festhalten.

II. med. *1.* = *act. intr.* *2.* für sich etw. bewahren. *3.* **sich hüten,** sich in acht nehmen, vermeiden, abs. πεφυλαγμένος vorsichtig, od. τινά, τί, ἀπό τινος *NT* vor jem., *inf.*, *acc. c. inf.*, mit folg. μή, ὥστε μή, ὡς μή, ὅπως μή, τινί sich durch etw. schützen, ἀπό τινος ὅπως μή sich vorsichtig fernhalten von, τούτου μή davor sich hüten, daß.

F. *fut.* φυλάξω, *aor.* ἐφύλαξα, *pf.* πεφύλαχα, sp. πεφύλακα; *pass. pf.* πεφύλαγμαι, *aor.* ἐφυλάχθην, *adj. verb.* φυλακτέον; *med. fut.* φυλάξομαι (auch pass.), *aor.* ἐφυλαξάμην; ep.: *pr. inf.* φυλασσέμεναι, *impf.* φύλασσον, *aor.* φύλαξα, *cj. 1 pl.* φυλάξομεν; dor. *fut.* φυλαξῶ.

φῡλέτης, ου, ὁ (φυλή) Phylengenosse. Dav.

φῡλετικός 3 den Phylengenossen betreffend, δίκαι.

Φυλεύς, έως, ὁ S. des Augeias in Elis; Nachkomme, S. von ihm **Φυλείδης,** ου, ὁ = Meges.

φῡλή, ῆς, ἡ (φύω) **Stamm.** *1.* **Volks-** od. **Gemeindeabteilung,** Δωριέων, ihrer vier bildeten in Athen die Stadtgemeinde, nach Kleisthenes zehn; in Rom = *tribus*. *2.* darauf beruhend: **Heeresabteilung** bei Fußvolk u. Reiterei, φυλὴ μία ὁπλιτῶν, τῶν ἱππέων δύο φυλάς. *3.* überh. Gattung, Ordnung, ὅπλων.

Φυλή, ῆς, ἡ Kastell nordwestlich von Athen, οἱ ἀπὸ Φυλῆς die von Ph. unter Thrasybul gegen die dreißig Tyrannen Ausgezogenen.

φυλίη, ης, ἡ ep. Wegdorn.

φυλλάς, άδος, ἡ (φύλλον) ion. poet. sp. *1.* Blätterhaufen, Streu von Laub, **Laub.** *2.* belaubter Ast, Gebüsch, laubreicher Hain.

φυλλεῖον, ου, τό (φύλλον) poet. Küchengewächse, Grünzeug.

Φυλλίδας, ου, ὁ Thebaner, Pelopidas' Mitverschworener.

φύλλινος 3 (φύλλον) buk. von Blättern, von Laub gemacht.

Φυλλίς, ίδος, ἡ Landschaft in Thrakien am Pangaiosgebirge.

φυλλοβολέω (φυλλο-βόλος, βάλλω) poet. die Blätter abwerfen.

φυλλό-κομος 2 (κόμη) poet. dichtbelaubt. Von

φύλλον, ου, τό (vgl. lat. *folium*) Blatt, *pl.* Laub. Dav.

φυλλορροέω (φυλλο-ρρόος, ῥέω) die Blätter verlieren od. abwerfen.

φυλλό-στρωτος 2 (φύλλον u. στρώννυμι) poet. mit Blättern od. Laub bedeckt.

F. metapl. *dat. sg.* buk. **φυλλοστρῶτι.**

φυλλο-φόρος 2 (*φέρω*) poet. Blätter od. Laub tragend.

φυλο-βασιλεύς, *έως*, ὁ Phylenkönig, hat sakrale und sakralrechtliche Funktionen.

φυλοκρῑνέω (**φυλο-κρινής*, *κρίνω*) die Stämme unterscheiden, nach dem Stammesunterschied entscheiden.

φῦλον, *ου, τό* (*φύω*, vgl. *φυλή*) *1.* Familie, Geschlecht, Stamm, *φῦλον Ἀρκεισίου*. *2.* Schar, Menge derselben Gattung, Volk, *γυναικῶν, ἀοιδῶν, θεῶν, πολὺ δή τι φῦλον ἀπὸ τῆς Ἑλλάδος ἐπιρρέον*, auch bestimmte Volksabteilung: *κατὰ φῦλα*.

φύλοπις, *ιδος, ἡ* (**φυλό-λοπις* zu *λέπω*, den Stamm lichtend?) ep. poet. Schlachtgetümmel, Kampf, überh. Streit.

Φυλώ, *οῦς, ἡ* Dienerin der Helena.

φῦμα, *ατος, τό* (*φύω*, vgl. ai. *bhūma* Wesen, Erde) Gewächs, Geschwulst, Geschwür.

φυξανορία, *ας, ἡ* (**φυξ-άνωρ*, *φεύγω* u. *ἀνήρ*) poet. Flucht vor den Männern.

φύξηλις, *ιος, ὁ, ἡ* (*φεύγω*) ep. poet. flüchtig, feig.

φύξιμος 2 (*φεύγω*) ep. poet. sp. *1.* wohin man fliehen kann, *ἱερόν*; *subst.* *τὸ φύξιμον* Zufluchtsort. *2.* imstande zu fliehen, *τινά* jem.

φύξιον, *ου, τό* sp. Zufluchtsort, *τινί* für jem. Von

φύξις, *εως, ἡ* (*φεύγω*) ep. Flucht.

φύρᾱμα, *ατος, τό* (*φυράω*) sp. das Gemischte, bes. Teig.

φυρᾱτής, *οῦ, ὁ* sp. der alles durcheinandermengt, Verwirrung schaffend. Von

φῡράω (*φύρω*) durcheinanderrühren, kneten, vermischen, besudeln, *γῆν φόνῳ*.

F. *fut.* *φυράσω* usw.

φύρδην *adv.* (*φύρω*) gemischt, ohne Unterschied, ohne Wahl.

Φύρκος, *ου, ὁ* Kastell in Elis bei Lepreon.

φυρω (vgl. ai. *bhuráti* zappelt, lat. *ferveo, fervidus*) ep. poet. sp. *I. act.* *1.* benetzen, besudeln, *τί τινι* etw. mit etw., aber *χείλεα αἵματος* mit Blut. *2.* vermischen, durcheinandermengen, *ἐν αἵματι, ἐν τῷ αὐτῷ*, übertr. in Unordnung bringen, *τί*.

II. med. für sich od. in seinem Interesse durcheinandermengen.

F. *fut.* *φυρῶ*, *aor.* *ἔφῡρα*; *pass. pf.* *πέφυρμαι*, *aor.* *ἐφύρθην*, *adj. verb.* *φυρτός*; ep.: *aor. act.* *ἔφυρσα*, *cj.* *φύρσω*.

φῦσα, *ης, ἡ* (vgl. lat. *pūsula* Blase, ai. *phut-kar* pusten, blasen) *1.* Blasebalg. *2.* Hauch, Luftzug, Blähung, *φύσης μεστός, πυρός* Feuerlohe. *3.* Blase.

φῡσαλ(λ)ίς, *ίδος, ἡ* (*φυσάω*) poet. sp. *1.* eine Art Flöte. *2.* Wasserblase.

φύσαλος, *ου, ὁ* (*φῦσα*) sp. Krötenart.

φυσᾱτήριον, *ου, τό* s. *φυσητ-*.

φῡσάω (*φῦσα*) *I. act.* *1. intr.* blasen, hauchen (v. Winde), v. Menschen: *τοῖς στόμασι* u. *ἔς τι*; übertr. schnauben, *δεινά* = zornig sein, *αἷμα* Mord schnauben, *πολιτικὸν φύσημα* sich als Staatsmänner gebärden. *2. tr.* **a.** anblasen, *πῦρ*. **b.** aufblasen, aufblähen, *δέρματα*, *αἷμα ἄνω* emporströmen lassen.

II. pass. übertr. aufgeblasen, hochmütig sein, *ἐπί τι* auf etw.

F. *fut.* *φυσήσω* usw.

φυσ-έχη, *ης, ἡ* scherzhaft gebildetes Stammwort zu *ψυχή*.

φύσημα, *ατος, τό* (*φυσάω*) *1.* Hauch. *2.* das Hauchen, Schnauben, *ἵππων*; übertr. Stolz, Prahlen. *3.* poet. das Aufgeblasene, Blase.

φυσητήρ, *ῆρος, ὁ* ion. sp. Blasrohr. Dav.

φυσητήριον, *ου, τό* poet., dor. **φυσᾱτ-,** Blasinstrument.

φυσίᾱμα, *ατος, τό* poet. das Blasen, Hauchen, Schnauben. Von

φῡσιάω (v. *φῦσα*) ep. poet. schnauben.

F. *pt. pr.* ep. zerd. *φυσιόων*.

φῡσιγγόομαι *pass.* (*φῦσιγξ* Blase) poet. aufgebracht, erhitzt sein, *τινί* durch etw.

Φυσί-γναθος, *ου, ὁ* (*φυσιάω* u. *γνάθος*) poet. der die Backen aufbläst (Froschname).

φῡσί-ζοος 2 (*φύω* u. *ζεά*) ep. poet. Getreide erzeugend, *γῆ* (nach andern v. *ζόη* = Leben erzeugend).

φυσικός 3 (*φύσις*) *1.* die Natur betreffend; *subst.* *ἡ φυσική* wissenschaftliche Erforschung der Naturerscheinungen, Naturforschung; *ὁ φυσικός* Naturforscher. *2.* der Natur gemäß, natürlich, angeboren (Gegensatz *διδακτός*). — *adv.* **-κῶς** naturgemäß, naturwissenschaftlich.

φυσιογνωμονέω (*φυσιο-γνώμων*, *φύσις* u. *γνώμων* v. *γνῶναι*) sp. jem. (*τινά*) nach seiner natürlichen (namentlich Gesichts-) Bildung beurteilen.

φυσιολογία, *ας, ἡ* sp. Lehre von der Beschaffenheit der Naturkörper, Naturlehre. Von

φυσιο-λόγος, *ου, ὁ* (*φύσις* u. *λέγω*) sp. Naturforscher, Naturphilosoph.

φῡσιόω (= *φυσιάω*) sp. *NT* aufblasen, stolz machen.

φύσις, *εως, ἡ* (*φύω*) *I.* das Gewordensein, Natur. *1.* Naturanlage, natürliche Beschaffenheit, Eigenschaft. **a.** körperlich: *φύσιν αὐτοῦ* (*sc.* *φαρμάκου*) *ἔδειξεν H*, *ἀκμαῖος φύσιν*. **b.** geistig: angeborene Fähigkeit, Talent, Begabung, *τῆς ψυχῆς, φρενός*, *φύσει* von Natur, *κατὰ φύσιν* der Natur, dem natürlichen Charakter gemäß. *2.* Naturordnung, *ὁ κατὰ φύσιν πατήρ* der natürliche Vater, Gegensätze: *φύσει, οὐ νόμῳ, οὐ φύσει οὐδ' ἀπὸ τοῦ αὐτομάτου*. *3.* Naturkraft, *θεία*, *ἡ τῶν πάντων φύσις* Wesen aller Dinge, Welt.

II. konkr. das Gewordene, Geschöpf, Wesen (von Naturgebilden u. Menschen), in üblem Sinne: Kreatur; Gattung, Art, oft zur bloßen Umschreibung: *φύσις χθονός* = *χθών*, *ἡ φύσις αὐτοῦ* = er.

φῡσίωσις, *εως, ἡ* (*φυσιόω*) *NT* Stolz.

Φύσκα, *ης, ἡ* St. in Makedonien.

φύσκη, *ης, ἡ* poet. sp. Magen- u. Dickdarm, Magen- u. Darmwurst.

Φύσκος, *ου, ὁ* linker Nebenfluß des Tigris im Unterlauf.

φύσκων, *ωνος, ὁ* (*φύσκη*) sp. Dickbauch.

φυστή, *ῆς, ἡ* poet., *μᾶζα* eine Art Brot od. Kuchen aus Gerstenmehl.

φυσώδης 2 (*φῦσα*) voll Blähungen.

φῡταλιά, *ᾶς, ἡ*, ep. ion. **-ιή** (*φυτόν*) Baum- od. Weinpflanzung.

φυτάλμιος 2 u. 3 (*φυτόν*) poet. sp. *1.* erzeugend, *λέκτρα* Ehebett, *ἄνδρες* Väter. *2.* angeboren, von Natur behaftet mit etw., *τινός*.

φυτάριον, ου, τό, *demin.* v. φυτόν, sp. Pflänzchen.
φυτεία, ας, ἡ (φυτεύω) sp. *NT* Pflanzung, Pflanze.
φύτευμα, ατος, τό (φυτεύω) = φυτόν.
φύτευσις, εως, ἡ (φυτεύω) sp. das Bepflanzen.
φυτευτήριον, ου, τό *1.* Senkreis. *2.* Baumschule.
φυτευτός 3 gepflanzt, erzeugt. Von
φυτεύω (φυτόν, φύω) *I. act. 1.* **pflanzen, aussäen,** abs. u. τί, δένδρεα, bepflanzen, χώρα πεφυτευμένη. *2.* übertr. **a.** erzeugen, ὁ φυτεύσας (πατήρ) Vater, οἱ φυτεύσαντες Eltern, *pass.* φυτευθείς τινος jmds. Sohn. **b.** hervorbringen, ersinnen, anstiften, κακόν τινι.
II. med. das Seine bepflanzen.
φύτλη, ης, ἡ (φύω) poet. Geschlecht, Gattung.
φῠτόν, οῦ, τό (φύω) **Gewächs, Pflanze, Baum,** übertr. Sprößling. Dav.
φυτο-σκάφος 2 (σκάπτω) buk. sp. Pflanzen umgrabend.
φυτο-σπόρος 2 (σπείρω) poet. Pflanzen säend; *subst.* ὁ Erzeuger, Vater.
φυτουργέω sp. Pflanzen nähren. Von
φυτουργός 2 (φυτόν u. W. ἐργ) *1.* Pflanzer, Gärtner. *2.* Erzeuger, Vater, abs. u. τινός.
φύω (vgl. ai. *bhū, bhávati* er ist, wird, lat. *fui, futurus,* got. *bauan* bauen) *I. tr.* **erzeugen, wachsen lassen, schaffen, anerschaffen,** φύλλα καὶ ὄζους, τί τινι, γλῶσσαν eine Zunge bekommen, φρένας am Verstande zunehmen od. an Stolz; abs. ὁ φύσας = Vater, οἱ φύσαντες Eltern.
II. intr. 1. **erzeugt, hervorgebracht werden, abstammen,** τὰ ἐκ τῆς γῆς φυόμενα Erzeugnisse der Erde, **entstehen:** μέγα πρᾶγμα eine große Gefahr, **wachsen:** ἐν τ' ἄρα οἱ φῦ χειρί wuchs in die Hand, drückte ihm fest die Hand, ὀδὰξ ἐν χείλεσι φύντες mit den Zähnen in die Lippen wachsend, sich auf die Lippen beißend, μὴ φῦναι τρόπον sei nicht erstanden, habe nicht existiert. *2.* **von Natur beschaffen sein,** τόπος κάλλιστα πεφυκὼς πρὸς τοῦτο, οἱ τὰ σώματα πρὸς ὥραν u. οἱ τὰς ψυχὰς πρὸς ἀρετὴν εὖ πεφυκότες von der Natur begabt mit schönen Körpern, bezw. mit schönen Seelen, οὕτως πεφυκότων bei solchem Sachverhalt.
F. ῠ vor Vok. bei *H*, ῡ vor Kons.; *fut.* φύσω, *aor.* ἔφυσα; *intr.*: φύομαι, *fut.* φύσομαι, *aor.* ἔφῡν, *3 sg. cj.* φύῃ, *3 pl.* φύωσι, *opt.* φυίη od. φύῃ, *inf.* φῦναι, *pt.* φύς, *pf.* πέφῡκα; ep. *impf. act. 3 sg.* φύεν, *med.* φύοντο, *aor. 3 sg.* φῦ, *3 pl.* ἔφῡν, *aor. 2* mit Redupl. ἐπέφυκον, *pf. 3 pl.* πεφύκασι u. πεφύᾱσι, *pt. fem.* πεφυυῖα, *masc. acc.* πεφυῶτας, *plqpf.* πεφύκει(ν); dor. *pr. 3 pl.* φύοντι; sp. *aor.* ἐφύην; *NT pt.* φυέν, *fut.* φυήσεσθαι.
Φώκαια, ας, ἡ, ion. **-αίη,** ionische St. am *sinus Hermaeus.* — **Φωκα(ι)εύς,** έως, ὁ Einw.; *fem.* **Φωκαΐς,** ίδος, ἡ. — *adj.* **Φωκαΐτης,** ου, ὁ.
Φωκαῖαι, ῶν, αἱ Kastell bei Leontinoi auf Sizilien.
φώκη, ης, ἡ **Robbe,** Seehund.
Φωκίς, ίδος, ἡ Landschaft in Mittelgriechenland, auch *adj.* γλῶσσα. — **Φωκεῖς,** έων, οἱ Einw. — *adj.* **Φωκικός** 3.
Φωκίων, ωνος, ὁ athenischer Feldherr u. Staatsmann, 318 hingerichtet.

φῶκται, ῶν, αἱ (φώγω rösten, braten) sp. unbestimmtes Gericht.
φωλάς, άδος, ἡ buk. in seinem Lager sich verbergend. Von
φωλεός, οῦ, ὁ sp. *NT* Lager, Höhle. Dav.
φωλεύω sp. in einer Höhle liegen, überh. sich verkriechen.
φωλίον, ου, τό, *demin.* v. φωλεός, sp. kleine Höhle.
φωνᾶεις 3 dor. = φωνήεις.
φωνασκέω (φων-ασκός Singmeister, φωνή u. ἀσκέω) seine Stimme üben, als Redner viel Lärm machen.
φωνασκία, ας, ἡ (φων-ασκός) Übung der Stimme, Vortragskunst.
φωνασκικός 3 (φων-ασκός) sp. zur Gesangskunst od. zum mündlichen Vortrag gehörig, ὄργανον Stimmpfeife.
φωνέω *1. intr.* tönen. **a.** *NT* krähen. **b.** sprechen, μέγα laut, μεγάλῃ φωνῇ. **c.** befehlen, mit *acc. c. inf.* *2. tr.* ertönen lassen, ὄπα, τινά jem. ansprechen, herbeirufen, τινί jem. zurufen.
F. φωνήσω usw.; ep. *aor.* φώνησα. Von
φωνή, ῆς, ἡ (zu φᾱμί = φημί) *1.* **Laut, Ton, Stimme** (v. Mensch, Tier, unbelebten Dingen). *2.* **Sprache:** γιγνώσκειν τὴν φωνήν, **Mundart,** Dialekt: φωνὴ Παρνησίς, βοιωτιάζων τῇ φωνῇ, übertr. φωνὴ νόμου, πολιτείας, πάσας φωνὰς ἀφιέναι alle Register ziehen, nichts unversucht lassen. Dav.
φωνήεις 3 mit Sprache begabt, redend; *subst.* τὰ φωνήεντα Vokale.
φώνημα, ατος, τό (φωνέω) poet. sp. = φωνή.
φώρ, φωρός, ὁ (φέρω, vgl. φορός, lat. *fur*) **Dieb;** **Φωρῶν λιμήν** Diebshafen, Hafen bei Athen. Dav.
φωρά, ᾶς, ἡ poet. sp., ion. **-ρή,** Diebstahl. und
φώρα, ας, ἡ, ion. **-ρη,** Nachforschung, Haussuchung. Dav.
φωράω aufspüren, nachspüren, nachsuchen, ermitteln, ertappen, τί u. τινά, mit *pt.*
F. *fut.* φωράσω usw.
φωριαμός, οῦ, ἡ (φέρω) ep. verschließbarer Behälter für Gewänder usw., Kiste.
φώριος 2 (φώρ) buk. sp. *1.* gestohlen; *subst.* τὰ φώρια Diebstahl. *2.* verstohlen, heimlich, εὐνά.
φώς, φωτός, ὁ ep. poet. **Mensch, Mann;** insbes. *1.* Held. *2.* Gatte.
F. *gen. pl.* φωτῶν.
φῶς, φωτός, τό s. φάος.
φῴς, δός, ἡ (att. für φωΐς) poet. Brandblase.
φωσσώνιον, ου, τό, *demin.* v. φώσσων (ägypt. Lehnwort) sp. Handtuch.
φωστήρ, ῆρος, ὁ (φῶς) sp. *NT* Lichtgeber, Stern, Glanz.
φωσ-φόρος 2 (φέρω) *1.* lichtbringend, fackeltragend, θεά = Ἄρτεμις; *subst.* ὁ (*sc.* ἀστήρ) Morgenstern. *2.* leuchtend, τὰ τῆς ψυχῆς ὄμματα.
φωτ-αγωγός 2 (φῶς u. ἄγω) sp. Licht zuführend; *subst.* ἡ (*sc.* θύρα) Lichtloch, Fenster (dav. φωταγωγέω sp. durch innere Erleuchtung führen).
φωτεινός 3 (φῶς) licht, hell. *1.* leuchtend, ἥλιος. *2.* beleuchtet, σώματα.
φωτίζω (φῶς) sp. *NT* (er)leuchten, übertr. ans Licht bringen, τί. Dav.
φωτισμός, οῦ, ὁ sp. *NT* Erleuchtung, Glanz.

X.

Χ, χ (χεῖ, χῖ) zweiundzwanzigster Buchstabe des griechischen Alphabets, als Zahlzeichen χ' = 600, aber ,χ = 600.000.

Χαβρίας, ου, ὁ athenischer Feldherr seit 388 v. Chr.

χάδε, χαδέειν s. χανδάνω.

χάζομαι *med.* (aus *χάδjομαι, vgl. ai. *hā* verlassen, *jahāti* verläßt) gew. ep. poet. *1.* zurückweichen, τινός u. ἔκ τινος von etw., ὑπό τινος vor etw., εἴς τι in etw. *2.* übertr. von etw. ablassen, τινός.
F. *fut.* χάσομαι, *aor.* ἐχασάμην; ep.: *impf.* χαζόμην, *fut.* χάσσομαι, *aor. 1* χασσάμην, *aor. 2* κεκαδόμην (wegen κεκαδών u. ä. s. κήδω).

(χαίνω) (vgl. lat. *hiare*, *hisco*, ahd. *gīnen* = nhd. *gähnen*) klaffen, sich öffnen, sich auftun: τότε μοι χάνοι ... χθών, τὰ σῦκα κέχηνε sind aufgebrochen, geplatzt, τὸ κεχηνός Lücke, κέχηνα mit offenem Munde dastehen; übertr. *a.* nach etw. schnappen od. trachten, τινί, πρός τι nach etw. *b.* δεινὰ ῥήματα κατά τινος Schmähreden ausstoßen gegen jem.
F. *aor. 2* ἔχανον, *pf.* κέχηνα; als *pr.* **χάσκω.**

χάιος 3 s. χαός.

Χαιρε-κράτης, ους, ὁ ein Athener, Bruder des Chairephon.

Χαιρέ-λεως, ω, ὁ einer der dreißig Tyrannen von Athen.

χαιρετισμός, οῦ, ὁ (χαιρετίζω v. χαίρω) sp. Begrüßung.

Χαιρε-φῶν, ῶντος, ὁ treuer Anhänger des Sokrates.

χαιρηδών, όνος, ἡ (χαίρω) poet. Freude.

Χαιρί-λᾶς, α, ὁ lakedaimonischer Ephor im Jahre 417.

χαίρω (aus *χάρjω, vgl. ai. *háryati* hat gern, begehrt, umbr. *heris* willst, *heriest* wird wollen, osk. *heriiad* möge fassen, lat. *hortari*, got. *gairnjan* = ahd. *gerōn* begehren) froh sein, sich freuen, Vergnügen an etw. haben, teils abs., z. B. **χαίρων** freudig, froh, mit Negation οὐ χαίρων nicht mit Vergnügen = nicht ungestraft, beim *fut.* u. *opt.*: es soll jem. übel bekommen, teils τινί über etw., ἐπί τινι an, über etw., mit *pt.* χαίρω ἀκούων, öfter mit dem Zusatz (ἐν) θυμῷ, θυμόν, ἦτορ, νόῳ, φρεσίν od. φρένα. Im bes. *a.* **χαῖρε** als Grußformel: ‚sei gegrüßt' u. ‚lebe wohl', daher **χαίρειν ἐᾶν** fahren od. sein lassen, unterlassen. *b.* χαίρειν τινὰ προσειπεῖν jem. willkommen heißen, begrüßen. Im Briefanfang τινὶ χαίρειν (*sc.* λέγει) = *salutem dicit* entbietet seinen Gruß.
F. *fut.* χαιρήσω, *aor.* ἐχάρην, *pf.* κεχάρηκα (mit Präsensbed. ich bin erfreut), *adj. verb.* χαρτός erfreulich; ep.: *impf.* χαῖρον, *iter.* χαίρεσκον, *fut.* redupl. κεχαρήσω, *inf.* κεχαρησέμεν, auch κεχαρήσομαι, *aor.* χάρην, *opt.* χαρείην, *pt.* χαρείς, *aor. 2 med.* κεχαρόμην, *opt. 3 pl.* κεχαροίατο, *aor. 1 med. 3 sg.* χήρατο, *pf. pt.* κεχαρηώς, ότος; poet. *pf. med.* κεχάρημαι u. κέχαρμαι; *NT fut.* χαρῶ u. χαρήσομαι.

Χαίρων, ωνος, ὁ *1.* Gründer von Chaironeia. *2.* sonstiger Mannesname.

Χαιρώνεια, ας, ἡ St. am Kephissos in Boiotien.

χαίτη, ης, ἡ, dor. **-τᾱ** (aus *καίσ-ιτα, καιhιτα, χαιhιτα, vgl. lat. *caesaries*, ai. *kēsara*) ep. poet. sp. *1.* Haar, auch *pl.* *2.* *a.* Mähne des Pferdes. *b.* Helmbusch. Dav.

χαιτήεις 3 poet. langhaarig, zottig, *fem.* verkürzt χαιτέεσσα.

χαίτωμα, ατος, τό (*χαιτόω, χαίτη) poet. Haarschmuck, κράνους Helmbusch.

χᾱλᾱ́, ἡ dor. = χηλή.

χάλαζα, ης, ἡ (zu καχλάζω, dor. **κέχλᾱδα** rauschen, brausen) Hagel, Schloßen, ὄμβρια, übertr. αἵματος = Blutstropfen. Dav.

χαλαζάω poet. sp. *1.* hageln. *2.* Finnen im Fleisch haben (χάλαζα nach der Ähnlichkeit mit einer Hagelschloße = Schweinsfinne).

χαλαζ-επής 2 (ἔπος) poet. Scheltworte hageInd.

χαλαζήεις 3 (χάλαζα) poet. hagelartig, hageldicht.

χαλαίνω *Hes. scut. 308* = χαλάω.

Χάλαιον, ου, τό Hafenstadt der ozolischen Lokrer. — **Χαλαῖος,** ου, ὁ Einw.

Χαλαίστρα, ἡ s. Χαλέστρη.

χᾱλ-αργός 2 dor. poet. = χηλ- (χηλή u. ἀργός) huf-schnell, schnellfüßig.

χαλαρός 3 (χαλάω) nachgelassen, schlaff. Dav.

χαλαρότης, ητος, ἡ Erschlaffung, schlaffe od. lose Haltung (der Zügel).

χάλασις, εως, ἡ (χαλάω) das Nachlassen.

χάλασμα, ατος, τό sp. Zwischenraum zwischen geschlossenen Reihen. Von

χαλάω *1. tr.* nachlassen, schlaff machen, abspannen, δεσμά, u. zw. τινί jem.; im bes. *a.* herablassen, δίκτυα. *b.* öffnen (die Tür). *c.* übertr. ὀργήν fahren lassen, μέτωπον erheitern, σῶμα κεχαλασμένον entnervter Körper, χαλασθεὶς τῶν φροντίδων befreit von. *2. intr.* schlaff werden, seine Spannung verlieren; im bes. *a.* offen stehen. *b.* übertr. nachlassen, τινός in od. mit etw., τινί jem. nachgeben, vergeben.
F. *fut.* χαλάσω, *aor.* ἐχάλασα; *pass. pf.* κεχάλασμαι, *aor.* ἐχαλάσθην; ion. *pf.* κεχάλακα; dor. *aor.* ἐχάλαξα; äol. *aor. pt.* χαλάξαις.

Χαλδαῖοι, ων, οἱ *1.* freier Volksstamm in Armenien, Söldner aus demselben in den persischen Heeren. *2.* Priesterkaste der Babylonier, als Astrologen u. Sterndeuter bekannt.

χαλεπαίνω *1. act.* schwierig od. schlimm sein. *a.* v. Sturm: schwer hereinbrechen, toben, wüten. *b.* übertr. übel aufnehmen, unwillig od. entrüstet sein, grollen, abs. od. τινί jem., feindlich handeln gegen jem., (τινί, πρός τινα, ἐπί τινι), τινί über etw. unwillig sein, *dat.* der Person u. der Sache: jem. wegen etw., auch τινί τινος (*gen.* der Ursache), ἕνεκά τινος, ἐπί τινι, πρός τι, ὅτι u. εἰ. *2. med.* mit *aor. pass.* zornig werden, τινί auf jem.
F. *fut.* χαλεπανῶ, *aor.* ἐχαλέπηνα, *pass.* ἐχαλεπάνθην; ep. *impf.* χαλέπαινον. Von

χαλεπός 3 schwierig od. schlimm. *1.* von Sachen: mit Schwierigkeiten verbunden, beschwerlich, lästig, schwer, drückend, wild, quälend, unbequem, gefährlich, Διὸς κεραυνός, γῆρας, ἄεθλοι, mit *inf.* διαβαίνειν, χαλεπόν ἐστι mit *inf.*, persönl. konstruiert: χαλεπή τοι ἐγὼ ἀντιφέρεσθαι gefährlich bin ich, wenn ich ... *H.* *2.* von Personen: hart, zornig, erbittert, feindlich, bösartig; *subst.* τὸ χαλεπόν Härte, Heftigkeit. *3. adv.* **χαλεπῶς**

a. schwer, mit Mühe, *χαλεπῶς ἔχοι αὐτοὺς σωθῆναι* schwierig sei es, daß sie ..., od. ihre Rettung sei schwierig. *b.* lästig, heftig, *ἔχειν* aufgebracht sein, abs. u. *πρός τινα, τινί* über jem., *φέρειν τι, τινί, ἐπί τινι, pt.* unwillig, ärgerlich sein über etw., *χρῆσθαί τινι* heftig gegen jem. verfahren. Dav.

χαλεπότης, *ητος, ἡ* Schwierigkeit. *1.* Beschwerlichkeit, Unwegsamkeit, *χωρίου*. *2.* Heftigkeit, rauhes, mürrisches Wesen, Härte, Strenge.

χαλέπτω (aus **χαλέπjω* zu *χαλεπός*) ep. poet. quälen, bedrängen, anfeinden, *τινά*.

χαλεστραῖον, *ου, τό* ein Erdsalz, Soda. Von

Χαλέστρη, *ης, ἡ* ion. u. **Χαλαίστρα** St. in Makedonien am Axios. — *adj.* **Χαλεστραῖος** 3.

χαλῖναγωγέω (*χαλιν-αγωγός, ἄγω*) sp. *NT* zügeln. Von

χαλῖνός, *οῦ, ὁ* (vgl. ai. *khalina-m* Gebiß, Zaum) *1.* Zaum, Zügel, Gebiß, übertr. *Διὸς χαλινός*. *2.* *λιτόδετοι* Schiffstaue = *χαλινωτήρια*. *3.* Riemen am Drellbohrer. Dav.

χαλῖνόω zäumen, aufzäumen. Dav.

χαλίνωσις, *εως, ἡ* das Aufzäumen. und

χαλῖνωτήρια, *ων, τά* poet. Seile od. Taue, womit die Schiffe am Lande befestigt werden.

χάλιξ, *ικος, ὁ, ἡ* (vgl. *κάχληξ* Kiesel) *1.* kleines Gestein, Kies. *2.* Kalkstein, Mörtel.

χαλιφρονέω (*χαλί-φρων*) ep. leichtsinnig od. einfältig sein. Dav.

χαλιφροσύνη, *ης, ἡ* ep. Leichtsinn, Schlaffheit.

χαλί-φρων 2 (*χαλάω* u. *φρήν*) ep. leichtsinnig, unverständig.

χαλκ-άρματος 2 (*χαλκός* u. *ἅρμα*) poet. sp. mit ehernem Wagen.

χάλκ-ασπις, *ιδος, ὁ, ἡ* (*ἀσπίς*) poet. sp. erzbeschildet.

χαλκ-έγχης 2 (*ἔγχος*) poet. mit eherner Lanze.

χαλκεία, *ας, ἡ* (*χαλκεύω*) Schmiedekunst.

χαλκεῖον, *ου, τό,* ion. **χαλκήιον** (*χαλκεύς*) *1.* Schmiede. *2.* ehernes Gerät, bes. kupferner Kessel.

χάλκειος 3 ep. poet. = *χάλκεος*.

χαλκ-εμβολάς, *άδος, ἡ* poet. Bes. *fem.* zu

χαλκ-έμβολος 2 (*ἔμβολον*) sp. mit ehernem Schiffsschnabel.

χαλκ-εντής 2 (*ἔντεα*) poet. mit ehernen Waffen gerüstet.

χαλκεό-γομφος 2 (*γόμφος*) poet. mit ehernen Nägeln befestigt.

χαλκεο-θώρηξ, *ηκος,* ep. ion. = *-θώραξ* mit ehernem Brustpanzer, erzgerüstet.

χαλκεο-κάρδιος 2 (*καρδία*) buk. mit ehernem Herzen.

χαλκεό-κρᾱνος 2 (*κρανίον*) poet. erzköpfig, mit eherner Spitze.

χαλκ(ε)ό-κτυπος 2 (*κτύπος*) poet. erzdröhnend.

χαλκεο-μίτρας, *ου, ὁ* poet., ion. **-τρης** (*μίτρα*) mit ehernem Gürtel.

χαλκεο-μίτωρ, *ορος, ὁ* poet. = dem vorigen (*χαλκεο-μήστωρ* ehernen Willens, Konj.).

χαλκέ-οπλος 2 (*ὅπλον*) poet. mit ehernen Waffen.

χάλκεος 3, zsgz. **χαλκοῦς** 3 u. 2, ep. **χάλκειος,** ion. **χαλκήιος** (*χαλκός*) *1.* von Erz, ehern, kupfern, bronzen, *ἔντεα, δόμος* = Schmiede. *2.* übertr. wie Erz, hart, fest, stark, *τεῖχος, ὄψ, ὕπνος* Todesschlaf. *3.* *subst.* a. ὁ Kupfermünze (= $^1/_8$ Obolos), *παρὰ χαλκοῦν* um einen Pfennig. *b.* **χαλκῆ μυῖα** Kinderspiel, unserem Blindekuh ähnlich.

χαλκεό-στερνος 2 (*στέρνον*) poet. erzbrüstig, erzgepanzert.

χαλκεο-τευχής 2 (*τεῦχος*) poet. erzgerüstet.

χαλκεό-φωνος 2 (W. *φωνε* tönen, sprechen) ep. ehern tönend.

χάλκευμα, *ατος, τό* (*χαλκεύω*) poet. das aus Erz Geschmiedete, Fesseln, Schwert.

χαλκεύς, *έως, ὁ* (*χαλκός*) Metallarbeiter, Kupferschmied, Eisenschmied, Goldschmied.

χαλκευτικός 3 (*χαλκευτής, χαλκεύω*) in der Schmiedekunst geschickt; *subst.* *ἡ χαλκευτική* Schmiedekunst.

χαλκεύω (*χαλκεύς*) *1.* in Erz arbeiten, schmieden, *τὸ χαλκεύειν* Schmiedekunst. *2.* übertr. poet. formen, bilden, *χάλκευε γλῶσσαν*.

χαλκεών, *ῶνος, ὁ* (*χαλκός*) ep. Schmiede.

Χάλκη, *ης, ἡ* Sporadeninsel im Ägäischen Meere.

Χαλκηδών, *όνος, ἡ* u. **Χαλκηδονία,** *ἡ* s. *Καλχ-*.

χαλκήιος 3 ep. = *χάλκεος*, **χαλκήιον** ion. = *χαλκεῖον*.

χαλκ-ήλᾰτος 2 (*ἐλαύνω*) poet. aus Erz geschmiedet.

χαλκ-ήρης 2 (W. *ἀρ, ἀραρίσκω*) ep. poet. sp. erzgefügt, erzbeschlagen, ehern, *τεύχεα*.

Χαλκιδική, *ῆς, ἡ* die zwischen dem Thermaischen u. Strymonischen Meerbusen gelegene, von Chalkis auf Euboia besiedelte Halbinsel Makedoniens. — **Χαλκιδεῖς,** *έων, οἱ* od. *οἱ ἐπὶ Θρᾴκης Χαλκιδεῖς* Einw.

χαλκίνδα (*adv.*) *παίζω* = **χαλκίζω** Drehpfennig spielen.

χαλκί-οικος 2 in einem ehernen Hause od. Tempel wohnend, Beiwort der Athene in Sparta.

χαλκίον, *ου, τό* (*χαλκός*) *1.* ehernes Gefäß, eherne Tafel. *2.* poet. Kupfergeld.

χάλκιος 3 äol. = *χάλκεος*.

χαλκίς, *ίδος, ἡ* (*χαλκός*) ep. Nachthabicht? (= *κύμινδις*).

Χαλκίς, *ίδος, ἡ* *1.* Hauptstadt Euboias am Euripos; **Χαλκιδεῖς,** *έων, οἱ* Einw.; *adj.* **Χαλκιδικός** 3, *πόλεις* chalkidische Kolonien in Sizilien. *2.* St. in Ätolien. *3.* St. od. Fl. in Elis.

χαλκο-άρης 2 poet. = *χαλκ-ήρης*.

χαλκο-βᾰρής 2 (*βάρος*) ep. von Erz schwer, ehern; bes. ep. *fem.* dazu **χαλκο-βάρεια** (aus *-*βαρεσ-ια*).

χαλκο-βῐτής 2 (*βαίνω*) ep. auf Erz schreitend, mit eherner Schwelle.

χαλκο-βόᾱς, *ου, ὁ* (*βοάω*) dor. poet. = *-βόης* mit eherner Stimme.

χαλκο-γένειος 2 (*γένειον*) poet. mit ehernen Wangen (Schiff).

χαλκό-γενυς 2, *gen.* *-υος* (*γένυς*) poet. = dem vorigen.

χαλκο-γλώχῑν, *ινος, ὁ, ἡ* (*γλωχίς*) ep. mit eherner Spitze.

χαλκο-δαίδαλος 2 (*δαιδάλλω*) poet. künstlich aus Erz gearbeitet.

χαλκο-δάμᾱς, *αντος, ὁ, ἡ* poet. das Erz bezwingend, schärfend, *ἀκόνη*.

χαλκό-δετος 2 (*δέω*) poet. erzbeschlagen.

χαλκο-θώρᾱξ, *ᾱκος, ὁ, ἡ* poet. sp. = *χαλκεο-θώρηξ*.

χαλκο-κνήμῑς, *ιδος, ὁ, ἡ* ep. erzbeschient.

χαλκο-κορυστής, *οῦ, ὁ* (W. *κορυθ, κορύσσω*) ep. erzgepanzert.

χαλκό-κρας, ὁ, ἡ (κέρας) poet. erzköpfig.
χαλκό-κροτος 2 (κροτέω) poet. *1.* von Erz tönend od. umtönt, Δαμάτηρ. *2.* aus Erz geschmiedet.
χαλκό-κτυπος 2 s. χαλκεό-κτυπος.
χαλκο-κώδων, ωνος, ὁ, ἡ (κώδων Trompete) poet. erzmündig.
χαλκο-λίβανον, ου, τό *NT* Golderz, Halbgold.
χαλκό-νωτος 2 (νῶτον) poet. mit ehernem Rücken.
χαλκο-πάρῃος 2 (παρειά) ep. erzwangig (Helm).
χαλκό-πεδος 2 (πέδον) poet. mit ehernem Fußboden.
χαλκό-πλευρος 2 (πλευρά) poet. mit ehernen Seiten, ehern.
χαλκο-πληθής 2 (πλήθω) poet. mit Erz vollständig gewaffnet.
χαλκό-πληκτος 2 (πλήσσω) poet. aus Erz geschmiedet.
χαλκό-πους, ποδος, ὁ, ἡ ep. poet. erzfüßig, erzhufig, ehern, ὁδός.
χαλκό-πῦλος 2 (πύλη) ion. poet. mit ehernen Toren.
χαλκός, οῦ, ὁ *1.* Erz, Bronze, Kupfer, überh. Metall, ἐρυθρός. *2.* das aus Erz Gemachte, eherne Waffen od. Gerät; Kupfergeld sp. *NT.*
χαλκό-στομος 2 (στόμα) poet. mit ehernem Munde.
χαλκο-τειχής 2 (τεῖχος) poet. mit ehernen Mauern.
χαλκό-τευκτος 2 (τεύχω) poet. aus Erz gemacht.
χαλκο-τευχής 2 (τεῦχος) poet. in eherner Rüstung.
χαλκό-τοξος 2 (τόξον) poet. mit ehernem Bogen.
χαλκό-τορος 2 (τείρω) poet. aus Erz gearbeitet.
χαλκοτυπική, ῆς, ἡ Kupferschmiedekunst. Von
χαλκο-τύπος, ου, ὁ (W. τυπ, τύπτω) Kupferschmied, Bildhauer.
χαλκό-τῠπος 2 (W. τυπ, τύπτω) ep. vom Erz geschlagen, ὠτειλή.
χαλκουργός 2 (χαλκός u. W. ἐργ) sp. Kupfer bearbeitend; *subst.* ὁ Kupferschmied.
χαλκοῦς 3 s. χάλκεος.
χαλκο-φάλᾰρος 2 (φάλαρον) poet. mit Metall-(streifen) geschmückt.
χαλκόφι(ν) ep. *gen. sg.* v. χαλκός.
χαλκο-χάρμᾱς dor. poet. = -μης (χάρμη) in Erzwaffen kämpfend.
χαλκο-χίτων, ωνος, ὁ, ἡ (χιτών) ep. ein ehernes Gewand tragend, erzgepanzert.
χαλκόομαι *pass.* (χαλκός) poet. mit Erz bedeckt od. gepanzert werden.
Χαλκώδων, οντος, ὁ Kön. der Abanten auf Euboia; sein S. **Χαλκωδοντιάδης,** ου, ὁ (= Elephenor); seine Nachkommen **Χαλκωδοντίδαι,** ῶν, οἱ (= Euboier).
χάλκωμα, ατος, τό (χαλκόω) *1.* ehernes od. kupfernes Gerät. *2.* eherner Schiffsschnabel. *3.* sp. eherne Tafel.
Χάλος, ου, ὁ fischreicher Fl. in Syrien.
χαλυβδικός 3 (χάλυψ) poet. stählern.
Χάλυβες, ων, οἱ (Χάλυβοι poet.) freies Volk im Südosten des Schwarzen Meeres, Armenien benachbart, als Eisenarbeiter bekannt. Dazu
χάλυψ, υβος, ὁ } poet. Stahl, gehärtetes Eisen.
χάλυβος, ου, ὁ }
χαμᾰ́-δις ep. poet. } *adv.* (χαμαί) zur Erde, zu
χαμᾶ-ζε ep. poet. sp. } Boden.

χαμᾶ-θεν *adv.* ion. poet., att. **χαμό-θεν** (χαμαί) von der Erde, vom Boden.
χᾰμαί *adv.* (*χαμά Erdboden, vgl. lat. *humus*, χθών), alter *locat.* *1.* auf der Erde, am Boden, ἧσθαι, verstärkt ἐν δαπέδῳ. *2.* auf die Erde, auf den Boden, πίπτειν (von Verwundeten), übertr. von vergeblichen Worten.
χαμαι-γενής 2 (W. γεν) poet. an der Erde geboren.
χαμαι-εύνης, ου, ὁ (εὐνή) ep. dessen Lager auf der Erde ist, auf der Erde schlafend, bes. ep. *fem.* dazu **χαμαι-ευνάς,** άδος.
χαμαί-ζηλος 2 (ζηλόω) *1.* den Boden suchend, niedrig, klein; *subst.* ὁ (*sc.* δίφρος) Fußschemel *2.* übertr. gemein.
χαμαικοιτέω sp. auf der Erde liegen od. schlafen. Von
χαμαι-κοίτης, ου, ὁ (κοίτη) poet. auf der Erde liegend od. schlafend.
χαμαι-λέων, οντος, ὁ sp. Chamäleon, eine Eidechsenart, die verschiedene Farben annimmt, zur Vergleichung mit veränderlichen Menschen benützt.
χαμαι-πετής 2 (πίπτω) auf die Erde gefallen. *1.* am Boden, im Staube liegend. *2.* übertr. *a.* niedrig, gemein, platt, gewöhnlich, λόγοι. *b.* vergeblich. — *adv.* **-τῶς.**
χαμαιτῡπεῖον, ου, τό (χαμαι-τύπη, τύπτω) sp. Bordell.
χαμευνέω sp. auf der Erde liegen u. schlafen. Von
χαμ-εύνη, ης, ἡ (εὐνή) poet. sp. Lager auf der Erde, Streu, Bettgestell. *demin.* dav.
χαμεύνιον, ου, τό u. **χαμ-ευνίς,** ίδος, ἡ buk.
χαμηλός 3 (χαμαί) am Boden befindlich, niedrig, übertr. χαμηλὰ πνεῖν niedrige Gedanken haben.
χαμό-θεν s. χαμᾶ-θεν.
χάμψαι, οἱ (ägypt.) ion. die Krokodile.
χᾶν = καὶ ἂ ἄν (Krasis).
Χαναάν, ἡ *NT* Kanaan. — **Χαναναῖος** 3 kananäisch.
χανδάνω (vgl. lat. *pre-hendo*, got. *bi-gitan* finden, erlangen, engl. *to get*). ep. poet. *1.* fassen, in sich begreifen, Platz haben für, χόλον, ὅσον κεφαλὴ χάδε soviel der Kopf faßte = so stark als möglich. *2.* klaffen, sich auftun, οὐκέτι μοι στόμα χείσεται. **F.** *fut.* χείσομαι (aus χένδσομαι), *aor.* ἔχᾰδον, *pf.* κέχανδα; ep.: *impf.* χάνδανον, *aor.* χάδον, *inf.* χαδέειν (aus *χνδέειν), *plppf. 3 sg.* κεχάνδει.
χαν-δόν *adv.* (χαίνω) ep. sp. mit weitem Munde, gierig.
χανεῖν s. χαίνω.
Χᾰ́ονες, ων, οἱ Volksstamm in Epeiros.
χάος, ους, τό (aus *χάϜος zu χάσκω) weiter Raum, bes. der leere, unermeßliche Weltenraum.
χᾱός 2 (χάιος, buk. χᾱός, lakon. Wort) edel, gut.
χᾰρά, ᾶς, ἡ (χαίρω) Freude, ἐπί τινι über etw.
χάραγμα, ατος, τό (χαράσσω) poet. sp. *1.* Biß, Stich, ἐχίδνης. *2.* eingegrabenes Bild, Gepräge: νομίσματος, übertr. charakteristisches Merkmal.
χᾰράδρα, ας, ἡ, ion. **-δρη** (χαράττω), *1.* Erdriß, Schlucht. *2.* Flußbett, Rinnsal, Waldstrom, Abzugskanal.
Χαράδρα, ας, ἡ, ion. **-δρη,** St. in Phokis.
χαραδραῖος 3 (χαράδρα) sp. dem Wildbach od. Abzugskanal angehörend.
χαραδριός, οῦ, ὁ (χαράδρα) Regenpfeifer, angeblich gefräßig, daher χαραδριοῦ βίος = Schlemmerleben.

χαραδρόομαι *pass.* (*χαράδρα*) ion. durch Gießbäche zerrissen od. unwegsam gemacht werden.

χάραδρος, *ου, ὁ* sp. = *χαράδρα.*

Χάραδρος, *ου, ὁ* Nebenfluß des Inachos in Argolis.

Χαρακηνός, *οῦ, ὁ* Einw. der kilikischen Landschaft *Χαρακηνή.*

χᾰρᾰκόω (*χάραξ*) sp. mit Pfählen umgeben, verpalisadieren, *τί.*

χαρακτήρ, *ῆρος, ὁ* (*χαράττω*) das Eingegrabene, Eingeprägte. *1.* Stempel, den eine Sache trägt, Zeichen, Gepräge einer Münze. *2.* übertr. Stempel des Wesens eines Menschen, Eigentümlichkeit, *τῆς γλώσσης, τῆς διαλέκτου.*

χαράκωμα, *ατος, τό* (*χαρακόω*) ein mit Palisaden befestigter Platz, Verschanzung.

χαράκωσις, *εως, ἡ* (*χαρακόω*) sp. Verpalisadierung.

χάραξ, *ακος, ὁ, ἡ* (vgl. lat. *furca*) *1.* spitzer Pfahl, Weinpfahl, Palisade, *σιδηροῦς.* *2.* Pfahlwerk, Verschanzung, verschanztes Lager, Bollwerk.

Χάραξος, *ου, ὁ* Bruder der Sappho.

χαράσσω ep. ion. poet. sp., att. **-ττω** (aus **χαράκjω, χάραξ*) *1.* kratzen, einkratzen, eingraben, *γράμματα,* in etw. *τινί, ἔν τινι*; schärfen, wetzen, *χαρασσομένοιο σιδήρου*; verletzen, verwunden. *2.* reizen, erbittern, *pass. μὴ χαράσσου* zürne nicht, *τινί* erbittert sein auf jem., *τί* über etw.

F. *fut. χαράξω* usw.

Χάρης, *ητος, ὁ* athenischer Feldherr, 338 bei Chaironeia geschlagen.

Χαριάδαι, *ῶν, οἱ* edles Geschlecht in Aigina.

Χαρί-δημος, *ου, ὁ* aus Oreos in Euboia, Söldnerführer zu Demosthenes' Zeit.

χαρίεις, *χαρίεσσα, χαρίεν* (auch *χάριεν*; *χάρις*) *1.* voll Anmut, anmutig, reizend, lieblich, angenehm, *εἵματα, ἀοιδή, οἱ χαρίεντες* Leute von Geschmack, *χαριέστερον* mit *inf.* *2.* ironisch, *χάριεν εἰ* das wäre hübsch wenn. — *adv.* **χαριέντως** *a.* sinnreich, schön, anmutig. *b.* gutmütig. Dav.

χαριεντίζομαι *d. m.* scherzen, *σπουδῇ* im Ernst. Dav.

χαριεντισμός, *οῦ, ὁ* das Scherzen, witzige Reden.

χαρίζομαι *d. m.* (*χάρις*) *1. intr.* sich freundlich zeigen, einem etw. Angenehmes, einen Gefallen, Dienst erweisen, willfährig sein, *χαριζόμενος βασιλῆι,* mit *pt. χαριεῖ ... ἐπιμελόμενος* du wirst gut daran tun wenn; im bes. *a.* die Götter sich geneigt machen, *θεοῖς.* *b.* von der Frau: jem. seine Gunst schenken. *c.* den Leidenschaften fröhnen, sich hingeben, *γαστρί, σώματι, ὀργῇ.* *2. tr.* willig darbringen, gern geben, schenken, *τινί τι, NT παραπτώματα* = verzeihen, *τινά τινι,* einen jem. preisgeben, opfern. *3.* im *pf.* u. *plqpf.* angenehm, wohlgefällig sein, *ἐμῷ κεχαρισμένε θυμῷ H, κεχαρισμένα* Angenehmes, Liebes, *ὡς κεχαρισμένοι* als hätten sie etw. geschenkt erhalten.

F. *fut. χαριοῦμαι, aor. ἐχαρισάμην, pf. κεχάρισμαι* (*act.* u. *pass.*); ep.: *plqpf. κεχάριστο*; buk. *aor. cj. 2 sg. χαρίξῃ*; *NT*: *fut. χαρίσομαι, pass. χαρισθήσομαι, aor. ἐχαρίσθην.*

Χαρι-κλῆς, *έους, ὁ* einer der dreißig Tyrannen.

Χαρι-κλώ, *οῦς, ἡ* Gemahlin des Cheiron.

Χαρί-λᾱος, *ου, ὁ,* att. **Χαρί-λεως,** dor. **Χαρί-λᾱς,** S. des Polydektes, Neffe des Lykurgos.

χάριν *adv.* ep. zu Gefallen, wegen, *τινός.* *acc.* v.

χᾰρις, *ιτος, ἡ* (*χαίρω*) *1.* Anmut, *χάρισι στίλβων.* *2.* Gefälligkeit, Gnade, Gnadengabe, Liebesgabe, Liebesdienst, *φέρων χάριν Ἕκτορι H.* *3.* Huld, Gunst, Wohlwollen, *πρὸς χάριν διαλέγεσθαί τινι.* *4.* Erkenntlichkeit, Dank, Lohn, *χάριν ἔχειν τινί* Dank wissen, mit folg. *ὅτι, εἰ, χάριν εἰδέναι τινός* für etw., *διδόναι, ἀποδιδόναι* Dank abstatten, sich dankbar beweisen, *ἀπολαμβάνειν* Dank empfangen, *ὀφείλειν* Dank schulden.

F. *acc. χάριν,* selten *χάριτα, dat. pl.* ep. *χαρίτεσσι.*

Χάρις, *ιτος, ἡ* Gemahlin des Hephaistos, *pl.* die drei Grazien.

χάρισμα, *ατος, τό* (*χαρίζομαι*) sp. *NT* (göttliche) Gnadengabe.

χαριστήριος 2 (*χαρίζομαι*) zur Dankbezeigung gehörig, *ἱερόν,* gew. *χαριστήριον* allein: Denkmal des Dankes, *ἐπί τινι* für etw., *χαριστήρια* Dankgeschenke, *τινός* für etw.

χαριτία, *ας, ἡ* (*χάρις*) Scherz, Spaß.

χαριτογλωσσέω (**χαριτό-γλωσσος, χάρις* u. *γλῶσσα*) poet. nach dem Munde reden.

χαριτόω (*χάρις*) sp. *NT* angenehm machen, begnadigen.

F. *aor. ἐχαρίτωσα.*

Χαρίτων *λόφος, ὁ* Berg in Libyen.

χαριτ-ώνυμος 2 (*χάρις* u. *ὄνυμα* äol. = *ὄνομα*) poet. holdklingend.

χάρμα, *ατος, τό* (*χαίρω*) ep. poet. sp. Freude, Gegenstand der Freude, Hohn, Spott.

Χαρμάνδη, *ης, ἡ* St. am rechten Euphratufer.

χάρμη, *ης, ἡ* (zu *χαροπός*) ep. poet. Kampfeslust, Kampf.

Χαρμίδης, *ου, ὁ* Neffe u. Mündel des Kritias, Oheim Platons.

Χαρμῖνος, *ου, ὁ* Gesandter Thibrons.

χαρμονή, *ῆς, ἡ* (*χάρμα*) Freude, Wonne.

χαρμόσυνος 3 (*χάρμα*) ion. sp. freudevoll, *χαρμόσυνα ποιεῖν τι* ein Freudenfest feiern um einer Sache willen.

χαρμό-φρων 2 (*χάρμα* u. *φρονέω*) poet. frohsinnig.

Χάροπος, *ου, ὁ* Kön. v. Syme.

χαρ-οπός 3 (W. *ghar* strahlen, vgl. lit. *žeriù, žerė́ti* strahlen) ep. poet. strahläugig. *1.* freudig od. hell strahlend, *ὄμματα.* *2.* wildfunkelnden Blickes, *λέων.* Dav.

χαροπότης, *ητος, ἡ* sp. der strahlende Glanz der Augen (v. den Germanen).

χάρτης, *ου, ὁ* sp. *NT* aus der Papyrusstaude verfertigtes Papierblatt, Papier.

χαρτός 3 (*χαίρω*) erfreulich.

Χάρυβδις, *εως,* ion. *ιος, ἡ* mythischer Name eines gefährlichen Meeresstrudels, später in die Meerenge von Sizilien verlegt.

Χάρων, *ωνος, ὁ* der Fährmann, welcher die Seelen der Verstorbenen über den Styx brachte.

Χαρώνδας, *α, ὁ* Gesetzgeber von Katana auf Sizilien.

χασκάζω poet. nach jem. (*τινά*) hingaffen. *frequent.* v.

χάσκω s. *χαίνω.*

χάσμα, *ατος, τό* (*χαίνω*) *1.* Spalt, Kluft, Erdschlund. *2.* Rachen, *θηρίων.*

χασμάομαι *d. m.,* ion. **χασμέομαι,** mit offenem Munde dastehen, verblüfft sein. Von

χάσμη, ης, ἡ (χαίνω) das Gähnen, Schläfrigkeit.

χάσμημα, ατος, τό (χασμάομαι) poet. Öffnung des aufgesperrten Maules.

χἀτέρᾳ = καὶ ἑτέρᾳ, **χἄτερος** = καὶ ἕτερος (Krasis).

χατέω (*χάτος, ion. χῆτος) ep. *1.* bedürfen, nötig haben, τινός. *2.* sich sehnen, verlangen, begehren, τινός od. *inf.* Dav.

χατίζω ep. poet. = dem vorigen.

χαυλι-όδων, ὀδόντος, ὁ ion. poet. sp. *1.* der hervorstehende Zähne hat, κάπρος. *2.* vorstehender Zahn, ὀδούς.

χαυνο-πολίτης, ου, ὁ (χαῦνος) poet. Hohlkopf von Bürger.

χαυνό-πρωκτος 2 (πρωκτός) poet. dessen Hinterer weit geöffnet ist, Weitarsch. Von

χαῦνος 3 u. 2 (aus *χάϝ-νος, vgl. χάος) auseinanderklaffend. *1.* schwammig, locker. *2.* übertr. aufgeblasen, töricht, ψυχή. Dav.

χαυνότης, ητος, ἡ *1.* Lockerheit, γῆς. *2.* Aufgeblasenheit, Liederlichkeit.

χαυνόω (χαῦνος) aufblähen, stolz machen; *pass.* sich aufblähen, stolz sein, ἐπί τινι. Dav.

χαύνωμα, ατος, τό sp. locker gemachte Erde. und

χαύνωσις, εως, ἡ poet. das Schlaffmachen, Entkräften der Gründe des Gegners.

χέαι, χέασθαι s. χέω.

χέζω (vgl. χόδανος Hinterer, ai. *hádati*, alb. *djiës* ‚*cacare*') poet. sp. kacken.

F. *fut.* χεσοῦμαι, *aor.* ἔχεσα, ἔχεσον, *pf.* κέχοδα, κεχεσμένος.

χειά, ᾶς, ἡ ep. sp., ion. **χειή** (aus *χεϝιά, vgl. χά-σκω) Loch, Höhle.

χείλιοι 3 ion. = χίλιοι.

χεῖλος, ους, τό (äol. χέλλος aus *χεσλος, vgl. ai. *hasrás* lachend, andere aus χέλνος, vgl. ir. *bél* Lippe) *1.* Lippe, ὀδὰξ ἐν χείλεσι φύντες sich in die Lippen beißend, χείλεσι γελᾶν nur mit den Lippen lachen. *2.* Rand, ἐπ' ἄκρῳ χείλει (*sc.* τῆς τάφρου), Ufer.

χεῖμα, ατος, τό (vgl. ai. *héman* im Winter, *hemantas* Winter, lat. *hiems*) ep. poet. sp. = χειμών. Dav.

χειμάδιον, ου, τό sp. Winterquartier.

χειμάζω (χεῖμα) *1. tr.* **a.** Sturm od. Unwetter schicken, θεοῦ τοιαῦτα χειμάζοντος *S*; *pass.* vom Unwetter betroffen werden. *b.* übertr. heimsuchen, kränken, verletzen, πόλιν; *pass.* heimgesucht werden, τινί von etw., ἔν τινι in etw. *2. intr.* **a.** stürmen, wettern; *impers.* χειμάζει, es stürmt, es wettert. *b.* überwintern.

F. *fut.* χειμάσω usw.

χειμαίνω (χεῖμα) ion. poet. = dem vorigen, χειμαίνοντος *gen. abs.* während es stürmt od. wettert.

F. *pf. pass. 3 sg.* κεχείμανται.

χείμαρος, ου, ὁ poet. Zapfen im Boden des Schiffes zum Ablassen des Wassers.

χειμά-ρροος, zsgz. **χειμά-ρρους** 2 (W. σρυ, ῥυ, ῥέω) u. ep. sp. **χείμαρρος** 2 vom Winter, d. h. Wintergüssen strömend, wildflutend, angeschwollen, *subst.* ὁ Gießbach, Bergstrom.

χειμασία, ας, ἡ sp., ion. **-ίη** (χειμάζω) Ort zum Überwintern, Winterquartier.

χειμερίζω ion. = χειμάζω.

χειμερινός 3 u. **χειμέριος** 3 u. 2 *1.* den Winter betreffend, winterlich, ἦμαρ Wintertag, ἥλιος Wintersonne, τῆς θήρας ἡ χειμερινή winterliche Jagd. *2.* stürmisch, regnerisch, rauh, τοὺς χειμεριωτάτους μῆνας τέσσαρας, übertr. λύπη.

Χειμέριον, ου, τό Vorgebirge in Thesprotien.

χειμο-θνής, θνῆτος, ὁ, ἡ (χεῖμα u. θνήσκω) sp. erfroren.

χειμών, ῶνος, ὁ (χεῖμα) Regenguß, Schneesturm, Winterfrost, Winter, μάλα χειμῶνος ὄντος obwohl es strenger Winter war, (τοῦ) χειμῶνος, (ἐν) χειμῶνι, ἐν τῷ χειμῶνι im Winter, zur Winterszeit, διὰ τοῦ χειμῶνος, (τὸν) χειμῶνα den Winter hindurch. *2.* übertr. vom Schlachtensturm, von unruhigen Zeiten, Unglück, Leidenschaften.

χειμωνο-τύπος 2 poet. mit Sturm peitschend.

χείρ, χειρός, ἡ (vgl. ai. *hára-s* das Nehmen, Griff, *hárati* nimmt, hält, bringt, armen. *jeṙn*, alb. *dore* Hand)

- *1.* *a.* Hand.
 - *b.* Faust, Tatze.
 - *c.* Arm.
 - *d.* Seite.
- *2.* bildlich: Tätigkeit, Gewalt, Macht.
- *3.* übertr.
 - *a.* Handschrift.
 - *b.* Enterhaken.
 - *c.* Kriegerschar, Mannschaft.

1. **a.** πλατεῖα Handfläche, σοὶ … βαρείας χεῖρας ἐποίσει *H*, χεῖρα ὀρέγειν, ἀνατείνειν, αἴρειν. **c.** χειρὸς δεξιτερῆς πῆχυν *H*. **d.** ἐπ' ἀριστερὰ χειρός links, zur linken Hand. — Mit Präpositionen: **ἀπὸ** χειρὸς λογίζεσθαι an den Fingern berechnen; **διὰ** χειρῶν λαβεῖν in die Hände nehmen, διὰ χειρὸς ἔχειν τι in seiner Hand, Gewalt od. Fürsorge haben; **εἰς** χεῖρας ἐλθεῖν ins Handgemenge kommen, εἰς χεῖρας ἰέναι τινί mit jem., εἰς χεῖρας δέχεσθαι es zum Handgemenge kommen lassen, εἰς χεῖρας ἔρχεσθαί τινι in jmds. Gewalt sich begeben; **ἐκ** χειρός von Hand zu Hand, unmittelbar, im Nahkampf, ἐκ χειρὸς λίθοι aus freier Hand geworfene Steine, ἐκ χειρὸς μάχεσθαι aus der Nähe kämpfen, οἱ ἐκ χειρὸς βάλλοντες Speerwerfer, ἐξ αὐτῶν τῶν χειρῶν διαφεύγειν τινά jem. unter den Händen entfliehen: **ἐν** χειρί τινος mit Hilfe jmds. *NT*, ἐν χεροῖν εἶναι nahe sein, ἡ ἐν χερσὶ χρεία augenblickliches Bedürfnis, γίγνεται ἐν χερσὶ ἡ μάχη es kommt zum Handgemenge, ἐν χερσί τινος εἶναι handgemein sein mit jem., ἐν χερί od. χερσὶ τιθέναι, ἐν χεροῖν ἔχειν τι womit beschäftigt sein; **ἐπὶ** χειρὸς ἔχειν in den Händen; **κατὰ** χεῖρα γενναῖος persönlich tapfer; **μετὰ** χεροῖν ἔχειν mit den Händen halten, μετὰ χεῖρας ἔχειν τι womit beschäftigt sein; **πρὸ** χειρῶν φέρειν τι in den Händen vor sich her; **ὑπὸ** χεῖρα λαβεῖν τινα unterwerfen. *2.* χρῆσθαι τῇ χειρὶ tätig sein, χειρῶν (ἀδίκων) ἄρχειν Schlägerei od. Kampf anfangen, ὁ χειρῶν νόμος Faustrecht, χεὶρ δήμου κρατοῦσα, χεῖρές τε ἦσαν Handgemenge. *3.* **a.** *NT* **b.** χεὶρ σιδηρᾶ. **c.** χειρὶ μεγάλῃ πλήθεος, πολλῇ χειρὶ ἐπιβοηθεῖν mit starker Macht.

F. att. ε nur in χεροῖν u. χερσί; ep. ion.: χερός; χερί, χέρα, überh. ει nur in χειροῖν u. χείρεσ(σ)ι, buk. χέρρας.

χειραγωγέω (*χειρ-αγωγός*) sp. *NT* an der Hand führen, *τινά*.

χειραγωγία, *ας, ἡ* sp. Leitung an der Hand. Von

χειρ-αγωγός 2 sp. *NT* an der Hand führend.

χειρ-απτάζω (*χείρ* u. *ἅπτω*) ion. mit der Hand berühren, behandeln.

χειρῐδωτός 3 (*χειριδόω*) ion. sp. mit Ärmeln versehen.

χειρίζω (*χείρ*) sp. unter den Händen haben, abs. die Wirtschaft besorgen, *ἀγῶνα* leiten.

χείριος 3 (*χείρ*) poet. unter den Händen, in der Gewalt jmds.

χειρίς, *ῖδος, ἡ* (*χείρ*) *1.* Schutzärmel, **Handschuh.** *2.* der lange Ärmel am persischen Kleid. *3.* Geldsack.

χειρισμός, *οῦ, ὁ* (*χειρίζω*) ion. sp. *1.* Handhabung, Leitung, *τῆς χάριτος* Art und Weise der Gefälligkeit. *2.* wundärztliche Operation.

Χειρί-σοφος, *ου, ὁ* Stratege aus Sparta, führt auf dem Rückzug der Zehntausend die Vorhut, kurze Zeit Oberbefehlshaber des ganzen Heeres, stirbt in Kalpe am Fieber.

χειριστής, *οῦ, ὁ* (*χειρίζω*) sp. *1.* Vorsteher. *2.* der Behandelnde.

χείριστος 3 (aus **χέρσιστος*, vgl. ai. *hrasiṣṭhas* kürzester, kleinster) **schlechtester, geringster.**

χειροβλημάομαι *d. m.* (*χειρό-βλημα, χείρ* u. *βάλλω*) sp. die Hände legen an etw., etw. mit den Händen reiben.

χειροβολέω (*χειρο-βόλος, βάλλω*) sp. mit der Hand werfen, schleudern.

χειρό-γρᾰφον, *ου, τό* (*γράφω*) sp. *NT* Handschrift, Schuldbrief.

χειρο-δάικτος 2 (*δαΐζω*) poet. mit der Hand zerstückelt.

χειρό-δεικτος 2 (*δείκνυμι*) poet. mit der Hand gewiesen, deutlich, sicher.

χειρο-δίκης, *ου, ὁ* (*χείρ* u. *δίκη*) ep. Ausüber des Faustrechtes.

χειρο-δράκων, *οντος, ὁ* poet. schlangenarmig.

χειρο-ήθης 2 (*ἦθος*) **an die Hand gewöhnt,** *θεός* mit Händen zu greifen. *a.* von Tieren: **zahm.** *b.* von Menschen: **fügsam,** abs. u. *τινί* gegen jem. *c.* von Sachen u. Zuständen: **passend.**

χειροκρατία, *ας, ἡ* (**χειρο-κρατής, κρατέω*) sp. Faustherrschaft.

χειρό-μακτρον, *ου, τό* (*μάσσω*) **Handtuch,** dann: jedes Tuch.

χειρο-μύλη, *ης, ἡ* Handmühle.

χειρονομέω (**χειρο-νόμος, νέμω*, gestikulierend) *1.* die Hände taktmäßig bewegen, abs., *τοῖς σκέλεσι* mit den Beinen gestikulieren. *2.* beim Faustkampf parieren.

χειρονομία, *ας, ἡ* (**χειρο-νόμος*) sp. Armübungen, bes. beim kriegerischen Tanz, Pantomime u. Ballspiel.

χειρο-πληθής 2 (*πλήθω*) die Hand füllend, *λίθος*.

χειρο-ποιέομαι *med.* (**χειρο-ποιός*) poet. sich etw. mit den Händen machen. Dav.

χειροποίητος 2 von Menschenhand gemacht, künstlich, *ὁδός*.

χειρό-σοφος 2 sp. mit den Händen geschickt.

χειρο-τένων, *οντος, ὁ, ἡ* (*τείνω*) poet. handausstreckend, langarmig.

χειρότερος 3 s. *χείρων*.

χειρο-τέχνης, *ου, ὁ* (*τέχνη*) *1.* Handarbeiter, Handwerker, meist Sklaven. *2.* Virtuos, *ἰατορίας* Heilkünstler, *πολέμου*. Dav.

χειροτεχνία, *ας, ἡ* Handwerk.

χειροτεχνικός 3 (*χειρο-τέχνης*) *1.* zum Handwerk gehörig, *ἡ χειροτεχνική* = *χειροτεχνία*. *2.* geschickt im Handwerk.

χειροτονέω (*χειρο-τόνος*) **die Hand aus- od. emporstrecken, durch Erheben der Hände abstimmen od. wählen,** abs. od. *περί τινος, τινά*, mit dopp. *acc.* jem. zu etw. wählen, auch *τινὰ ἐπί τι, ἐπί τινος*.

F. *augm.* *ἐχειρ-*. *adj. verb.* dav.

χειροτονητός 3 durch Händeausstrecken gewählt.

χειροτονία, *ας, ἡ* das Stimmen, **Abstimmung, Wahl.** Von

χειρο-τόνος 2 (*χείρ* u. *τείνω*) poet. die Hände ausstreckend.

χειρουργέω (*χειρουργός, χείρ* u. W. *ἐργ*) **mit der Hand verrichten, anlegen:** *γυμνάσια*, **ausführen:** Kriegstaten, Verbrechen. Dav.

χειρούργημα, *ατος, τό* Handarbeit.

χειρουργία, *ας, ἡ* (*χειρουργός*) Handtätigkeit, Ausübung eines Handwerkes od. einer Kunst, bes. der Wundarzneikunst.

χειρουργικός 3 (*χειρουργός*) sp. in der Wundarzneikunst geschickt.

χειρόω (*χείρ*) *1. act.* nur *Ar vesp. 443*, gew. *med.* gewalttätig behandeln, *πρὸς βίαν*, in seine Hände od. **in seine Gewalt bringen, überwältigen, bezwingen, töten,** *τινά, τί, τινά τινι* für jem., *βίᾳ* mit Gewalt. *2. pass.* **überwältigt werden,** *τινί* u. *ὑπό τινος* von jem. od. durch etw. Dav.

χείρωμα, *ατος, τό* poet. *1.* das mit der Hand Verrichtete, *τυμβοχόον* Grabhügel durch Menschenhand. *2.* **Überwältigung,** *θανάσιμον* gewaltsamer Tod.

χείρων 2 (aus **χέρσjων*, vgl. ai. *hrásīyān* minder, kürzer, kleiner), *adv.* *χεῖρον*, ep. **χειρότερος** 3, *sup.* *χείριστος* 3, daneben ep. **χερείων** 2, **χερειότερος** 3 (von *χέρης*, wovon nur **χέρηι, -ηα, -ηες** vorkommen, W. **χερες*, vgl. ai. *hrasvás* klein, kurz) *comp.* zu *κακός* (= *deterior*) **schwächer, geringer, schlechter an Wert u. Rang,** *χεῖρόν τινι ἐστι* **es steht für** jem. schlimmer.

Χείρων, *ωνος, ὁ* (att. *Χίρων*) Kentaur, als **Arzt u.** Seher berühmt, Lehrer des Asklepios u. Achilleus.

χειρ-ῶναξ, *ακτος, ὁ, ἡ* (*ἄναξ*, eig. Herr der Hände) ion. sp. Handwerker. Dav.

χειρωναξία, *ας, ἡ* poet., ion. **-ίη,** Handarbeit, Handwerk.

χείρωσις, *εως, ἡ* (*χειρόω*) das Überwältigen, Bezwingen, Unterwerfung.

χειρωτικός 3 (*χειρόω*) zum Überwältigen geschickt, zum Unterwerfen gehörig.

χείσομαι s. *χανδάνω*.

χείω ep. = *χέω*.

χελειδονίς, *ίδος, ἡ* poet. = *χελιδών*.

Χελιδόνεαι, *νῆσοι, αἱ* (*χελιδών*) Schwalbeninseln an der Küste Lykiens.

χελιδόνιον, *ου, τό* (*χελιδών*) buk. Schwalbenkraut.

χελιδονιστής, *οῦ, ὁ* (*χελιδονίζω, χελιδών*) Sänger des Schwalbenliedes (Knaben auf Rhodos im September).

χελīδών, όνος, ἡ (vgl. nhd. *gellen*) *1.* Schwalbe. *2.* Höhlung im Pferdehuf (*demin.* χελιδωνίς, ίδος, ἡ).
χέλῡνα, ης, ἡ äol. = χέλυς.
χελύνη, ης, ἡ (zu χεῖλος) poet. Lippe.
χέλυς, υος, ἡ ep. poet. Schildkröte, dann: *1.* die aus der Schildkrötenschale verfertigte Leier, ἑπτάτονος. *2.* Brustkasten. Dazu
χελώνη, ης, ἡ (vgl. altsl. *žily*, *želŭvĭ*, *želvĭ*, lit. *zélwė*) *1.* Schildkröte. *2.* nach der äußern Ähnlichkeit: Schirmdach bei Belagerungen.
Χέμμις, ιος u. εως, ἡ *1.* alte St. in Oberägypten, ihr Bezirk Χεμμίτης νομός. *2.* schwimmende Insel im See Buto im Nildelta.
Χέοψ, οπος, ὁ ägyptischer König, Erbauer der ersten u. größten Pyramide.
χέρᾰ-δος, ους, τό ep. | **χεράς**, άδος, ἡ poet. } (verw. mit χαράδρα) Uferkies, Steingeröll.
χερειότερος 3, **χερείων** 2, **χέρης** s. χείρων.
χερι-άρᾱς, ου, ὁ (χείρ u. W. ἀρ) poet. mit der Hand zusammenfügend, mit der Hand geschickt.
χερμάδιον, ου, τό ep. | **χερ-μάς**, άδος, ἡ poet. } (zu χέραδος) Feldstein, Schleuderstein.
χερνής, ῆτος, ὁ poet. | **χερνήτης**, ου, ὁ poet. } (χέρης, s. χείρων) dürftig, arm, Lohnarbeiter.
χερνῆτις, ιδος, ἡ (*fem.* zu χερνήτης, vgl. χέρνα Armut *Hesych*) ep., mit γυνή Handarbeiterin.
χερνίβιον, ου, τό, *demin.* v. **χέρ-νῖβον**, ου, τό (W. νιβ waschen) ep. Waschbecken.
χερνίπτομαι *d. m.* ep. poet. *1.* sich die Hände waschen, bes. vor dem Opfer. *2.* Weihwasser sprengen, ἀμφί τι, mit W. besprengen u. dadurch weihen, τί.
F. *aor.* ep. χερνίψαντο. Von
χέρ-νιψ, ιβος, ἡ (χείρ u. W. νιβ, νίπτω, das die Hände Netzende) *1.* Waschwasser für die Hände. *2.* Weihwasser zum Besprengen bei heiligen Handlungen, χέρνιβας νέμειν den Gebrauch des Weihwassers gestatten, εἴργεσθαι χερνίβων ausgeschlossen werden vom Weihwasser. *3.* den Manen der Verstorbenen dargebrachter Weiheguß.
χερο-μυσής 2 (μύσος) poet. die Hände mit Blutschuld befleckend.
χερό-πληκτος 2 (πλήσσω) poet. mit der Hand geschlagen.
Χερουβίμ (-είν, -ίν, -είμ) *NT* dienende höhere Wesen um Jehovahs Thron.
χερρό-νησος, ἡ neuatt. = χερσό-νησος.
χερσαῖος 3 (χέρσος) auf dem Lande lebend, κροκόδειλοι Landkrokodile, von Menschen: seeunkundig.
χερσεύω u. *med.* (χέρσος) wüst, unbebaut, brach liegen.
χερσό-θεν *adv.* (χέρσος) poet. vom festen Lande, vom Ufer her.
χέρσον-δε *adv.* (χέρσος) ep. auf od. an das feste Land.
χερσονησο-ειδής 2 (εἶδος) ion. einer Halbinsel ähnlich. Von
χερσό-νησος, ου, ἡ (χέρσος u. νῆσος) Halbinsel. — insbes. *1.* der Thrakische Chersones, Halbinsel am Hellespont; **Χερσονησῖται**, ῶν, οἱ Einw. *2.* Landspitze im Korinthischen, durch das Oneiongebirge gebildet. *3.* Χερσόνησος ἡ Τρηχέη der östliche Teil der Taurischen Halbinsel (Krim). Von

χέρσος 2 (vgl. lat. *horrēre* aus **hors-ēre*, *hirsutus*) ep. ion. poet. sp. *1.* trocken, wasserlos, unfruchtbar, κονία, χώρα; übertr. *a.* v. weiblichen Geschlecht: unverheiratet, kinderlos. *b.* entblößt, leer, τινός von etw. *2.* fest, hart, festländisch, Εὐρώπαν ποτὶ χέρσον, gew. *subst.* ἡ Festland, Ufer.
χερύδριον, ου, τό (χείρ) buk. Händchen.
χεσείω, *desider.* v. χέζω, poet. kacken wollen.
χεῦ', **χεῦαι** s. χέω.
χεῦμα, ατος, τό ep. poet. Guß. *1.* Weiheguß, Trankopfer, Quellwasser, Flut, Fluß, Εὐρώταο. *2.* Gußarbeit, κασσιτέροιο, Schale. Von
χέω (vgl. ai. *hu* ins Feuer gießen, *hóma* Guß = χεῦμα, lat. *fundo*, got. *giutan* = nhd. *gießen*) *A. tr. I. act.* *1.* gießen, ausgießen, vergießen, πολλὴν ἠέρα χεῦε *H*, χιόνα, abs. χέει es schneit. *2.* schütten, ausschütten, aufschütten, aufwerfen, σῆμα, τύμβον. *3.* übertr. ausstreuen, ausbreiten, ertönen lassen, κὰκ κεφαλῆς χεῦεν πολὺ κάλλος Ἀθήνη *H*, χέει πολυηχέα φωνήν. *II. med.* etw. von sich ergießen, ausschütten, βέλεα seine Geschosse, χοήν τινι seine Opferspende jem. ausgießen.
B. intr. med. pass. sich ergießen, strömen, χύτο πάλιν ἀήρ die Luft zerstreute sich wieder *H*, χυμένη ἀμφ' αὐτῷ ihn umschlingend, sich haufenweise versammeln, übertr. κεχυμένος μυθολογῆσαι mit Fülle erzählen.
F. *fut.* χέω, *aor.* ἔχεα, *pf.* κέχυκα; *pass. pf.* κέχυμαι, *aor.* ἐχύθην, *fut.* χυθήσομαι, *adj. verb.* χυτός; *med. fut.* χέομαι, *aor.* ἐχεάμην; ep.: *impf.* χέον, *fut.* χεύω, *aor.* ἔχευα u. χεῦα, *cj. 1 pl.* χεύομεν, *imp.* χεῦον, *inf.* χεῦαι, *pt.* χεύας, *plqpf. pass. 3 sg.* κέχυτο, *aor. 1 med.* (ἐ)χεάμην, *cj. 3 sg.* χεύεται, Wurzelaor. (ἐ)χύμην, *3 sg.* χύτο, *pt.* χύμενος; ion. *pf. pass. 3 pl.* κεχύαται.
χἠ = καὶ ἡ (Krasis).
χηλ-αργός 2, dor. χᾱλ-αργός s. d.
χηλευτός 3, *adj. verb.* v. χηλεύω (χηλή zweispaltige Stricknadel) ion. geflochten.
χηλή, ῆς, ἡ, dor. **χᾱλᾱ́** (W. χα, χαίνω) *1.* Huf, Klaue, Kralle, Schere des Krebses. *2.* hufähnlich vorspringender Uferdamm, Mole, Felsvorsprung.
χηλός, οῦ, ἡ (vgl. χά-σκω) ep. Kasten, Truhe, Lade.
χἠμεῖς = καὶ ἡμεῖς (Krasis).
χήν, χηνός, ὁ, ἡ, dor. **χάν** (vgl. ai. *haṁsás*, lat. *anser*, ahd. *gans*) Gans.
χην-αλώπηξ, εκος, ὁ ion. poet. sp. Fuchsgans.
χήνειος 3, ion. **χήνεος** (χήν) von der Gans.
Χηνεύς, έως, ὁ Einw. des Fleckens Χηναί am Oita.
χηνίσκος, ου, ὁ (*demin.* v. χήν, Gänschen) sp. Zierat am Hinterteil des Schiffes.
χηνοβωτία, ας, ἡ (**χηνο-βώτης*, βόσκω) das Gänsehalten.
χήρα, ας, ἡ (*fem.* v. χῆρος) Witwe. Dav.
χηραίνω poet. = χηρεύω.
χηρᾰμός, οῦ, ὁ (χά-σκω) ep. sp. Felsloch, Höhle.
χήρατο s. χαίρω.
χηρεία, ας, ἡ Witwenstand. Von
χηρεύω ep. poet. sp. *1. intr.* leer od. entblößt sein, entbehren, τινός von etw. od. etw.; übertr. *a.* des Gatten (der Gattin) beraubt sein, Witwe(r) sein. *b.* einsam leben. *2. tr.* leer machen, entblößen, verwaisen. Von

χῆρος 3 (vgl. lat. *heres*, ai. *hā* verlassen, verlieren) ep. poet. sp. leer, entblößt, beraubt. *a.* verlassen, verwaist, verwitwet. *b.* bar, ohne, abs. u. *τινός*. Dav.

χηρόω ep. ion. poet. sp. berauben, *τινά, τί*, u. zw. *τινός*; insbes. *1.* verwaist od. zur Witwe machen. *2.* entvölkern.

χηρωστής, *οῦ, ὁ* (*χῆρος*, lat. *heres*) ep. Seitenverwandter, lachender Erbe.

χῆτος, *ους, τό* (verw. mit *χῆρος*, vgl. ai. *hā-tas* aufgegeben) Mangel, Entbehrung, Sehnsucht, *τινός*. **F.** nur *dat. χήτεϊ, χήτει*.

χθᾰμα-λός 3 (vgl. *χθών*, lat. *humilis*) ep. sp. niedrig, flach; *subst. τὸ χθαμαλόν* Niederung.

χθές *adv.* (vgl. ai. *hyás*, lat. *heri*, deutsch gestern, s. *ἐ-χθές*) gestern. Dav.

χθεσινός 3 sp. | **χθιζινός** 3 poet. | **χθι-ζός** 3 ep. ion. sp. } gestrig; *adv.* **χθιζόν** u. **χθιζά**; *adj.* öfter st. *adv.*, z. B. *χθιζὸς ἔβη* er ging gestern *H.*

χθόνιος 3 u. 2 (*χθών*) *1.* der Erde od. dem Erdboden angehörig, *κόνις*, einheimisch, ureingeboren. *2.* unterirdisch, der Unterwelt angehörig, *μαντεῖον*; *Χθονία* Beiname der Demeter, Hekate, Gorgo.

χθονο-στῑβής 2 (*στείβω*) poet. auf der Erde gehend, irdisch.

χθονο-τρεφής 2 (*τρέφω*) poet. von der Erde erzeugt.

χθών, *ονός, ἡ* (aus **χθώμ*, vgl. *χθαμαλός, χαμαί*, lat. *humus*, ai. *kṣās*, *gen. gmas, jmas, kṣmás*) ep. poet. *1.* **Erde, Erdboden,** *χθόνα δῦναι* unter die Erde gehen = sterben. *2.* **Land:** *Ἀσιῆτις*, Staat, *Τρωϊκή* Stadt. *3. n. pr.* **Χθών** Mutter der Titanen.

χῖδρον, *ου, τό*, gew. *pl.*, poet. Gericht von gerösteten Weizenkörnern.

χῑλιά-γωνος 2 (*γωνία*) sp. tausendwinklig, tausendeckig; *subst. τὸ χιλιάγωνον* Tausendeck.

χῑλί-ανδρος 2 (*ἀνήρ*) tausend Mann fassend.

χῑλιαρχέω (*χιλί-αρχος*) sp. Kriegstribun sein.

χῑλι-άρχης, *ου, ὁ* ion. | **χῑλί-αρχος,** *ου, ὁ* } (*ἄρχω*) Anführer von tausend Mann, Oberst, bei den Römern Kriegstribun, bei den Persern Staatskanzler. Dav.

χῑλιαρχία, *ας, ἡ* *1.* Amt u. Würde eines Obersts od. römischen Kriegstribunen. *2.* Abteilung von tausend Fußsoldaten.

χῑλιάς, *άδος, ἡ* (*χίλιοι*) eine Zahl von Tausend.

χῑλι-ετής 2 (*ἔτος*) tausendjährig.

χῖλιοι 3 (aus **χίσλιοι*, äol. *χέλλιοι*, ion. boiot. *χείλιοι* aus **χέσλιοι*, ai. *sa-hásram* ein-tausend) tausend, *μέτρα*, kollektivisch *sg. χιλία ἵππος*.

χῑλιό-ναυς, *εως, ὁ, ἡ* poet. aus tausend Schiffen bestehend.

χῑλιο-ναύτης, *α, ον, ὁ* poet. eig. von tausend Schiffern, *στόλος* Flotte von tausend Schiffen.

χῑλιό-παλαι *adv.* (*πάλαι*) poet. vor sehr langer Zeit.

χῑλιο-πλασίων 2, gen. *-ονος*, sp. tausendfach.

χῑλιοστός 3 tausendster.

χῑλιοστύς, *ύος, ἡ* Abteilung von tausend Mann.

χῑλιο-τάλαντος 2 (*τάλαντον*) sp. tausend Talente wert od. kostend.

χῑλός, *οῦ, ὁ* (vgl. ai. *ghas, ghasti* fressen) Gras, Grünfutter, *ξηρός* Heu, *ἐπὶ χιλὸν προέρχεσθαι* fouragieren gehen. Dav.

χῑλόω füttern, weiden lassen.

Χίλων, *ωνος, ὁ* (zu *χεῖλος*) aus Sparta, einer der sieben Weisen.

χῑ́μαιρα, *ας, ἡ* (eig. Jährling, vgl. lat. *bīmus* aus *bi-hīmus* zu *hiems*, an. *gymbr* einjähriges Lamm) Ziege.

Χίμαιρα, *ας, ἡ* ein Untier in Lykien, Personifikation der vulkanischen Natur jenes Landes.

χίμαρος, *ου, ὁ* poet. Ziegenbock, *ἡ* buk. Ziege.

χῑ́μετλον, *ου, τό* (= *χείμετλον* v. *χεῖμα*) poet. Frostbeule.

χιόνεος 3 (*χιών*) poet. schneeig, schneeweiß.

χιονίζω ion. *1. tr.* beschneien, *χώραν*. *2. intr.* *χιονίζει* es schneit.

χιονό-βλητος 2 (*βάλλω*) poet. sp. mit Schnee beworfen, beschneit.

χιονό-βοσκος 2 (*βόσκω*) poet. schneegenährt.

χιονο-θρέμμων 2, *gen. -ονος* (*θρέμμα, τρέφω*) poet. Schnee nährend od. hegend.

χιονό-κτῠπος 2 (*κτυπέω*) poet. schneegepeitscht.

χιονο-τρόφος 2 (*τρέφω*) poet. Schnee hegend.

χιονό-χρως, *ωτος* u. *οος, ὁ, ἡ* (*χρώς*) poet. mit schneeweißer Haut.

χιονώδης 2 (*εἶδος*) poet. schneeartig, schneereich.

Χίος, *ου, ἡ* Insel an der ionischen Küste. — *adj.* **Χῖος** 3. — *ὁ* **Χῖος** Einw.

Χίρων, *ωνος ὁ* s. *Χείρων*.

χῑτών, *ῶνος, ὁ*, ion. **κιθών** (vgl. chald. *kittān*, hebr. *ketonet*, dav. Kattun) *1.* **Untergewand, Hemd,** bald länger, bald kürzer, wollen od. linnen, weiß od. buntfarben, ärmellos, um die Hüften mit einem Gürtel zusammengehalten; überh. **Gewand, Bekleidung.** *a.* der mit Erzplatten besetzte Panzerrock (*χάλκεος*). *b.* kostbares Obergewand bei Fürsten, tragischen Schauspielern. *c.* Oberleder der Fußbekleidung. *2.* nach der Ähnlichkeit benannt: *a.* Wand, *οἱ τειχέων κιθῶνες* Brustwehr (eig. Mauerpanzer), *λάϊνος* Steinhagel, der jem. überschüttet. *b.* Schlangenhaut. *c.* rote, viereckige Standarte, welche das Zeichen zum Beginn der Schlacht gab. *demin.* dav.

χιτώνιον, *ου, τό* poet. sp. Untergewand, gew. der Frauen. und

χιτωνίσκος, *ου, ὁ* poet. kurzes Untergewand, gew. der Männer.

χῑών, *όνος, ἡ* (aus **χιώμ*, vgl. ai. *himás* Kälte, daher *himālaya*, lat. *hiems*, lit. *žëmà*) **Schnee.**

χλαῖνα, *ης, ἡ*, ion. **χλαίνη** (aus **χλάνjα*, vgl. *χλαμύς* u. *χλανίς*) *1.* **Oberkleid, Mantel,** entsprechend der römischen Toga. *2.* **Decke, Teppich;** übertr. poet. *χθονὸς χλαῖνα* Decke von Erde = Grab. Dav.

χλαινόω sp. mit einem Mantel bedecken.

χλαμυδη-φόρος 2 (*φέρω*) buk. das Kriegskleid tragend.

χλαμύδιον, *ου, τό, demin.* v. *χλαμύς*, sp. (ärmliches) Mäntelchen.

χλαμυδουργία, *ας, ἡ* (**χλαμυδουργός, χλαμύς* u. W. *ἐργ*) das Verfertigen von Reitermänteln.

χλᾰμύς, *ύδος, ἡ* Oberkleid für Männer. *a.* Reisemantel, Kriegsmantel, Reitermantel. *b.* Amtskleid, Staatskleid, *ἀνθινή* buntgestickt.

χλανίδιον, *ου, τό* ion. poet., **χλανισκίδιον,** *ου, τό* poet. u. **χλανίσκιον,** *ου, τό* poet., *demin.* v. *χλανίς*, Mäntelchen.

χλανιδοποιΐα, *ας, ἡ* (*χλανιδο-ποιός, ποιέω*) das Verfertigen der feinen Oberkleider. Von
χλᾰνίς, *ίδος, ἡ* (verw. mit *χλαῖνα*) feines, leichtes Obergewand (Zeichen von Weichlichkeit).
χλᾱρός 3 (vgl. ahd. *glat* = engl. *glad* fröhlich) poet. freundlich.
χλευάζω (*χλεύη*) *1. intr.* scherzen, spotten. *2. tr.* verspotten, *μάντεις*. Dav.
χλευασία, *ας, ἡ* } Verspottung, Spott, Hohn, *ἐπὶ*
χλευασμός, *οῦ, ὁ* } *χλευασμῷ* zum Spott.
χλεύη, *ης, ἡ* (vgl. ags. *gleóv* Scherz, lit. *glaudas* Kurzweil) poet. sp. Scherz, Spott, Hohn.
χλῆδος, *ου, ὁ* (vgl. *καχλάζω, κέχλᾱδα* rauschen, plätschern) sp. Geröll, Schutt, Kehricht.
χλῐαίνω (*χλίω*) poet. erwärmen.
χλῐαρός 3 (selten ῑ, dial. *χλιερός, χλίω*) ion. poet. sp. lauwarm.
χλίασμα, *ατος, τό* (*χλιαίνω*) ion. wärmender Umschlag.
χλιδαίνομαι *pass.* ein schwelgerisches Leben führen *X Conv. 8, 8.* Von
χλῐδᾱνός (*χλιδή*) poet. sp. *1.* zart, zärtlich. *2.* verzärtelt, schwelgerisch.
χλῐδάω poet. sp. *1.* strotzen, üppig sein, *χλιδῶσα μολπά* voller, weicher Gesang. *2.* übermütig sein, pochen auf etw. (*τινί, ἐπί τινι*). Von
χλῐδή, *ῆς, ἡ*, dor. **χλιδᾱ́** (vgl. ahd. *gliz* Glanz, *glīzan* glänzen, leuchten) *1.* Prunk, Üppigkeit, *ἐν χλιδῇ* weichlich. *2.* Stolz, Übermut.
χλίδημα, *ατος, τό* (*χλιδάω*) poet. Prunk.
χλῐ́ω (vgl. lat. *gli-scere*, nhd. *glimmen*) poet. warm werden, schmelzen; übertr. weichlich od. üppig leben, prunken.
χλο-αυγής 2 (*χλόη* u. *αὐγή*) sp. grünlich glänzend.
χλοάω (*χλοή*) buk. Milchhaare bekommen.
χλοερός 3 poet. = *χλωρός*.
χλοερο-τρόφος 2 (*τρέφω*) poet. junges Grün hervorbringend.
χλόη, *ης, ἡ* (aus **χλόϝη*, vgl. lat. *helvus* blaßgelb, *(h)olus* Gemüse, lit. *želiù* grüne, *žolė* Kraut, ahd. *gëlo* = nhd. *gelb*) grünes Kraut, junges Grün, Gras. Dav.
χλο-ήρης 2 (W. *ἀρ* in *ἀραρίσκω*) poet. grünumrankt (andere: **χλοη-ρός**).
χλοη-τόκος 2 (*τίκτω*) sp. junges Grün erzeugend.
χλοη-φόρος 2 (*φέρω*) poet. junges Grün tragend.
χλούνης, *ου, ὁ* (zu *χλόη*?) meist mit *σῦς* od. *κάπρος*, ep. wilder Eber.
χλοῦνις, *ἡ* poet. Entmannung.
χλωρ-αύχην, *ενος, ὁ, ἡ* (*χλωρός* u. *αὐχήν*) poet. mit blühendem Nacken.
χλωρηΐς, *ίδος, ἡ* ep. bes. *fem.* zu *χλωρός*.
Χλῶρις, *ιδος, ἡ* T. des Amphion, Königs v. Orchomenos, Gemahlin des Neleus.
χλωρό-κομος 2 (*κόμη*) poet. grünbelaubt. Von
χλωρός 3 (zu *χλόη*, vgl. lat. *lū-ridus, lū-tum*) poet. *1.* grünlich gelb, fahl, bleich, *μέλι, σῖτος, δέος*. *2.* übertr. *a.* frisch, frisch quellend (Träne). *b.* gesund, *χλωρόν τε καὶ βλέποντα*.
χναύω (aus **ξναύω*, vgl. ai. *kṣṇáuti* schleift) poet. abschaben, abnagen.
χνοάζω (*χνόος*) poet. den ersten Anflug von Bart, Flaum bekommen.

χνοάω (*χνόος*) sp. *1. tr.* mit Milchhaar bedecken, *τὰς παρειάς*. *2. intr.* mit Milchhaaren bedeckt sein.
χνόη, *ης, ἡ* (vgl. *χναύω*) poet. Radbüchse, Nabe, Wagenachse; übertr. *χνόη ποδῶν* Räderwerk der Füße.
χνόος, *ου, ὁ* (vgl. *χναύω*) ep. sp. Schaum, leichter Schmutz.
χξϛ' *NT* = 666 (apokalyptische Zahl).
χοανεύω poet. gießen, schmelzen, übertr. zusammenbrauen, *τί*. Von
χοάνη, *ης, ἡ* poet. } (*χέω*) *1.* Schmelzgrube,
χόανος, *ου, ὁ* ep. sp. } Schmelztiegel. *2.* Trichter;
Χοάσπης, *ου*, ion. *εω, ὁ* Fl. bei Susa.
χοή, *ῆς, ἡ* (*χέω*) Guß, Weiheguß, Spende für die Toten. Dav.
χο-ήρης 2 (W. *ἀρ* in *ἀραρίσκω*) poet. mit Trankopfern versehen, *ἄγγος*.
Χόης, *ου, ὁ* Nebenfl. des Kabul in Indien.
χοη-φόρος 2 (*χοή* u. *φέρω*) Totenopfer bringend; *Χοηφόροι* Titel einer Tragödie des Äschylos.
χοἰ = *καὶ οἱ* (Krasis).
χοϊκός 3 (*χόος*) sp. *NT* von Erde od. Lehm, irdisch.
χοινικίς, *ίδος, ἡ* (*χοινίκη, χοῖνιξ*) sp. eiserner Kranzreifen, Nabe.
χοῖνιξ, *ικος, ἡ* *1.* Getreidemaß, der 48. Teil eines *μέδιμνος* = 1·08 *l*; übertr. *ὅς κεν ἐμῆς χοίνικος ἅπτηται* wer mein Brot ißt *H.* *2.* eine Art von Fußfesseln.
Χοιράδες, *ων, αἱ* Klippeninseln bei Tarent. Von
χοιράς, *άδος, ἡ* (*χοῖρος*) ion. poet. sp. *1.* emporstarrend, *πέτραι*; *subst.* Meeresklippe. *2.* geschwollene Halsdrüse, Kropf.
Χοιρέαι, *αἱ* Ort auf Euboia bei Tamynai. — **Χοιρεᾶται,** *ῶν, οἱ* Einw.
χοίρειος 3, ep. sp. **χοίρεος** (*χοῖρος*) vom Ferkel, *χοίρεον* (*κρέας*) Ferkelfleisch, Schweinefleisch.
χοιρίδιον, *ου, τό, demin.* v. *χοῖρος*, Schweinchen.
χοιρίνη, *ης, ἡ* (*χοῖρος*) kleine Meermuschel.
χοίρινος 3 = *χοίρειος, ἡ χοιρίνη* (sc. *δορά*) sp. Schweinshaut.
χοιρίον, *ου, τό* poet. } *demin.* v. *χοῖρος*, Schwein-
χοιρίσκος, *ου, ὁ* sp. } chen.
χοιρό-θλιψ, *ιβος, ὁ, ἡ* (*θλίβω*) poet. die weibliche Scham berührend.
χοιροκομεῖον (*-κόμος, κομέω*) poet. *1.* Schweinehürde. *2.* weibliche Schambinde.
χοιρό-κτονος 2 (*κτείνω*) poet. vom getöteten Schwein.
χοιρο-πώλης, *ου, ὁ* (*πωλέω*) poet. Schweinehändler.
χοῖρος, *ου, ὁ* (vgl. alb. *deř*) *1.* Ferkel, Schwein. *2.* weibliche Scham.
χολάδες, *ων, αἱ* (vgl. *χορδή*) ep. sp. Gedärme, Eingeweide.
χόλαισι äol. = *χαλῶσι* (*χαλάω*).
Χολαργεύς, *έως, ὁ* Einw. des att. Demos *Χόλαργος*.
χολάω poet. sp. an schwarzer Galle leiden, wahnsinnig sein, zürnen, *τινί*. Von
χολή, *ῆς, ἡ* } (vgl. lat. *fel*, ahd. *galla*)
χόλος, *ου, ὁ* ep. ion. poet. } *1.* Galle. *2.* übertr. *a.* Zorn, *τινός* jmds., wegen jmds., wegen einer Sache, *τινί* gegen jem., Widerwillen. *b. NT* bitteres Getränk.
χόλιξ, *ικος, ἡ* (vgl. *χολάδες*) poet. Gedärme.
Χολλείδης, *ου, ὁ* Einw. des att. Demos *Χολλεῖδαι*

χολόω (*χόλος*) ep. poet. ion. sp. *1. act.* erzürnen, in Zorn bringen, *τινά, τινί* durch etw. *2. med.* in Zorn geraten, zornig werden, zürnen, *τινί* auf jem., *τινός* um jmds. od. etw. willen, dsgl. *ἐκ* u. *ἕνεκά τινος* u. *ἀμφί τινι*.

F. *fut.* *χολώσω* usw., *fut. 3 pass.* *κεχολώσομαι*; ep.: *fut. inf.* *χολωσέμεν*, *aor. med. cj. 2 sg.* *χολώσεαι*, *plqpf. pass. 3 pl.* *κεχολώατο*.

χολώδης 2 (*χολή* u. *εἶδος*) ion. viel Galle in sich habend, gallig.

χολωτός 3, *adj. verb.* v. *χολόω*, ep. erzürnt, zornig.

χόνδρος, *ου, ὁ* (aus **χρόνδρος*, vgl. lat. *frendere* knirschen, schroten, lit. *gréndu* hörbar reiben, schauern, nhd. *Grand*, as. *grindan* zermalmen) ion. poet. sp. *1.* Korn, Graupe. *2.* schleimiger Trank od. Brei aus Graupen, *χόνδρον λείχειν*.

χόος, *ου, ὁ* s. *χοῦς* I., **χορ-ᾱγός** dor. s. *χορ-ηγός*.

Χοράσμιοι, *ων, οἱ* Volk am Unterlauf des Oxos.

χορ-αύλης, *ου, ὁ* (*χορός* u. *αὐλέω*) sp. Chorflötist, der den Chor mit der Flöte begleitet.

χόρδευμα, *ατος, τό* poet. Darm, Wurst. Von

χορδεύω poet. stopfen, Wurst machen, übertr. *τὰ πράγματα* verwirren. Von

χορδή, *ῆς, ἡ* (vgl. ai. *hiras* Band, Streifen, lat. *hira*, *demin. hilla*, *haru-spex* Darmschauer, ahd. *garni* Eingeweide, nhd. *Garn*) *1.* Darm, Darmsaite. *2.* Wurst.

χορεία, *ας, ἡ* u. **χόρευμα,** *ατος, τό* (*χορεύω*) Reigentanz.

χορευτής, *οῦ, ὁ* (*χορεύω*) Chortänzer. Dav.

χορευτικός 3 sp. zum Reigentanz od. -tänzer gehörig.

χορεύω u. poet. *med.* (*χορός*) *1. intr.* einen Chortanz aufführen, tanzen, *τινί* einem Gott zu Ehren, *φροίμιον* die Feier mit einem Reigentanz beginnen. *2. tr.* *a.* *τινά* jem. durch Reigentänze ehren, *pass.* durch Tanz erfüllt od. geehrt werden, *τὰ χορευθέντα* das mimisch Dargestellte. *b.* tanzen lehren.

F. *adj. verb.* *χορευτέον*.

χορηγέω (*χορ-ηγός*) *1.* Chorführer sein, *τινί*, auch *τί*. *2.* Choreg sein, die Kosten eines Chors bestreiten, abs., *τινί* für jem., *τί*, z. B. *χορηγίας* od. *Διονύσια* für die Dionysien (*acc.* des Festes); übertr. *a.* die Kosten bestreiten, *τινί* für jem., *τινά τινι* jem. mit etw. ausstatten. *b.* etw. gewähren, liefern, *τί, τί τινι*, jem. unterstützen, *τινί*; im *pass.* unterstützt werden, *ἀπό* u. *ἔκ τινος*. Dav.

χορήγημα, *ατος, τό* sp. Kosten eines Chors, überh. Aufwand.

χορηγία, *ας, ἡ* (*χορ-ηγός*) *1.* Choregie, Amt eines Choregen, Bestreitung der Kosten zur Ausrüstung u. Aufführung eines Chors. *2.* übertr. *a.* Lieferung, Ausstattung mit, Beschaffung von etw., z. B. von Proviant u. Kriegsmaterial, überh. Freigebigkeit. *b.* konkr. Proviant, *ἡ βίου χορηγία* Lebensunterhalt.

χορηγικός 3 (*χορ-ηγός*) den Choregen betreffend, *ἀγῶνες* Wetteifer in Aufführung von Chören, *τρίποδες* vom (siegenden) Choregen geweiht.

χορήγιον, *ου, τό* sp. *1.* Magazin, Schatzkammer. *2. pl.* Geldmittel, Schatz. Von

χορ-ηγός, *οῦ, ὁ*, dor. **χορ-ᾱγός** (*χορός* u. *ἡγέομαι*) *1.* Chorführer; übertr. Anführer, Führer, *τινός*. *2.* Chorege in Athen, dh. derjenige, welcher im Namen seiner Phyle einen Chor ausstattete u. einübte, *τραγῳδοῖς* für eine Tragödie; übertr. Unterstützer, Beförderer, abs. u. *εἴς τι, τινός* einer Sache.

χορικός 3 (*χορός*) den Chor betreffend, *μέλος* Chorlied; *subst.* *τὰ χορικά* Chortanz.

χόριον, *ου, τό* (vgl. *χορδή*, lat. *corium*) poet. sp. *1.* Haut, Leder, bes. Haut um die Eingeweide. *2.* Gericht aus Milch u. Honig.

χοροδιδασκαλία, *ας, ἡ* (-*διδάσκαλος*) Kunst des Chormeisters.

χοροδιδασκαλικός 3 zum Chormeister gehörig; *ἡ χοροδιδασκαλική* (*sc.* *τέχνη*) Kunst des Chormeisters. Von

χορο-διδάσκαλος, *ου, ὁ* Chormeister, Lehrer u. Einüber des Chors.

χορο-ήθης 2 (*ἦθος*) poet. an Reigentanz gewöhnt.

χοροι-μανής 2 (*χορός* u. *μαίνομαι*) poet. den Reigen leidenschaftlich liebend.

χοροιτυπίη, *ης, ἡ* ep. das Stampfen auf dem Reigenplatz, *pl.* Reigentanz. Von

χοροί-τυπος 2 (*χορός* u. *τύπτω*) poet. zum Reigen geschlagen od. gespielt, *λύρα*.

χορόν-δε *adv.* (*χορός*) ep. zum Reigentanz.

χορο-ποιός 2 (*ποιέω*) poet. den Chor ordnend; *subst.* *ὁ* Ordner des Chors. Von

χορός, *οῦ, ὁ* (vgl. lit. *žāras* eine bestimmte Art des Gehens) Chor. *1.* Reigentanz, Chorreigen, bes. an den Dionysosfesten, *πέπληγον δὲ χορὸν θεῖον ποσὶν Η*, *ἀνδρικός*. *2.* Tanzplatz, *λείηναν δὲ χορόν Η*. *3.* versammelte Schar von Tänzern; überh. Schar, Menge, *τεττίγων*, *σκευῶν*.

χορτάζω (*χόρτος*) weiden, füttern, sättigen, *τινά, τινά τινι* u. *τινά τι*, *τινός* u. *ἀπό τινος* jem. mit etw.; *pass.* gesättigt, satt werden. Dav.

χόρτασμα, *ατος, τό* sp. *NT* Futter, Speise.

χόρτος, *ου, ὁ* (vgl. lat. *hortus*, *co-hors*, got. *gards* Hof, Haus) *1.* Einfriedigung, *αὐλῆς*, eingefriedigter Raum, Gehege, Weideplatz. *2.* Futter, Gras, Heu (*κοῦφος*), überh. Nahrung: *παρέχουσι χόρτον ἰχθῦς*; *NT* Saat.

χορῳδία, *ας, ἡ* (**χορῳδός*, *χορός* u. *ᾠδή*) Chorgesang.

χορ-ωφελέτης, *ου, ὁ* (*χορός* u. *ὠφελέω*) poet. dem Chore förderlich.

χοὐν aus *καὶ ὁ ἐν* (Krasis).

I. χοῦς, *χοῦ, ὁ*, zsgz. aus *χόος* (*χέω*) *NT* Schutt, Staub.

II. χοῦς, *χοός, ὁ* (aus *χοεύς, χέω*) Kanne (Flüssigkeitsmaß) = 12 *κοτύλαι* od. $3^1/_4$ *l*, abs. u. *τινός*.

F. *pl. gen.* *χοῶν*, *acc.* *χόας*.

χόω (aus *χοόω*, *χοῦς* I.) *1.* aufhäufen, aufwerfen, *χῶμα, τύμβον, τάφον, τινὰ τάφῳ, τινὰ λίθοις* überschütten mit. *2.* zuschütten, mit Erde od. Schutt ausfüllen, *λιμένας*.

F. *fut.* *χώσω*, *aor.* *ἔχωσα*, *pf.* *κέχωκα*; *pass. pf.* *κέχωσμαι*, *aor.* *ἐχώσθην*, *fut.* *χωσθήσομαι*, *adj. verb.* *χωστός*, mit den Nbff. **χώννυμι** u. **χωννύω.**

χραίνω (aus **χράνjω*, verw. mit *χραύω* u. *χρίω*) meist poet. *1.* bespritzen, besudeln, färben, *τί τινι* etw. durch etw. *2.* übertr. beflecken, entheiligen, *τί τινι*.

F. *fut.* *χρᾰνῶ*, *aor.* *ἔχρᾱνα*, *pass.* *ἐχράνθην*.

χραισμέω (vgl. *χρήσιμος*, *χραισ* Ablaut zu *χρηjος* = att. *χρέως*) ep. *1.* helfen, nützen, *τινί*. *2.* abwehren, *τινί τι, τινά*.

F. *fut.* χραισμήσω, *inf.* χραισμησέμεν, *aor. 1* χραίσμησα, *aor. 2* ἔχραισμον, χραῖσμε, *cj. 3 sg.* χραίσμῃ, *pl.* χραίσμωσι, *inf.* χραισμεῖν.

χραύω (aus *κραύσω, vgl. κρούω, nach andern zu lat. *in-gruo*) ep. **1.** stoßen, treffen, verletzen, τινά. **2.** eindringen in: δῶμα, auf jem., jem. bedrängen: τινί, τί etw., *inf. cons.*

F. *aor. 1* ἔχραυσα, *cj. 3 sg.* χραύσῃ, *aor. 2* ἔχρᾰον.

χράω (W. χερ in χερείων, χέρης, χερνής)

> *I. act.* **bedürfen, brauchen.**
> - *1.* poet. u. nur *pr.* **begehren, verlangen, wünschen.**
> - 2. **gebrauchen lassen, zum Gebrauch geben, (aus)leihen, leihweise geben.**
> - *3.* Götterbescheid erteilen, **Orakel geben,** weissagen.
>
> *II. med.* **gebrauchen,** sich Nutzen schaffen durch etw.
> - *1.* **bedürfen, begehren.**
> - 2. **leihweise empfangen, sich etw. leihen od. borgen.**
> - 3. sich Götterbescheid erteilen lassen, ein Orakel erbitten, einen **Gott befragen.**
> - *4.* benutzen, sich bedienen, **gebrauchen,** im Gebrauch haben, überh. haben.
> - *a.* τινί etw.
> - *b.* τινί mit jem. verkehren, Umgang haben, jem. begegnen, behandeln.
> - *c.* τινί mit Prädikatsnomen: jem. od. etw. als etw. nehmen, finden.
> - *d.* zu etw. gebrauchen.

I. **1.** *ἃ χρῇς, χρῇ θανεῖν.* **2.** *τί* u. *τί τινι.* **3.** *ὡς γάρ οἱ χρείων μυθήσατο H.*

II. **1.** *τινός* nach etw., *pt. pf.* κεχρημένος bedürftig, *γάμου.* **2.** *τὶ παρά τινος.* **3.** abs. u. *τινί*, z. B. *ψυχῇ Τειρεσίαο.* **4. a.** z. B. *οἰωνοῖς* beobachten, *τύχαις* dem Schicksal seinen Tribut zahlen, *τοῖς ἀγαθοῖς* das Gute üben, *τοῖς δεινοῖς καλῶς* sich in Gefahren gut benehmen, *φρεσὶ γὰρ κέχρητ' ἀγαθῇσιν* besaß *H*, *τοῖς πατρίοις νόμοις χρῆσθαι ἐᾶν* die politische Selbständigkeit lassen, *ἀκηρύκτῳ πολέμῳ* begriffen sein in. **b.** *οἱ χρώμενοι αὐτῷ* seine Freunde, *φιλικώτερόν τινι* jem. freundlicher behandeln, *ὡς φίλῳ, τινὶ πειθομένῳ, πιστῷ* an jem. einen gehorsamen, treuen Freund haben. **c.** *ἔμοιγε χρώμενος διδασκάλῳ, τούτῳ τεκμηρίῳ, πτέρυξιν ὥσπερ ἱστίῳ.* **d.** *ὅ τι βούλει, τί χρῷτο τῷ πράγματι* wie er in der Sache sich verhalten solle, sonst *εἰς, ἐπί, πρός τί, ἀντί τινος.*

F. *act.*: ion. **χρέω,** ep. **χρείω** u. **χρήω,** Nbf. **κίχρημι,** att. *pr.* u. *impf.* kontr. in η, z. B. χρῇς, χρῇ, ἔχρη, ion. in ᾱ, z. B. χρᾷς, χρᾷ, χρᾶν, *pt.* χρέωσα; *fut.* χρήσω, *aor.* ἔχρησα, *pf.* κέχρηκα, *pass.* κέχρη(σ)μαι, *aor. pass.* ἐχρήσθην. — *med.* ion. **χρέωμαι,** kontr. att.: χρῶμαι, χρῇ, χρῆται, χρῶ, χρῆσθαι, χρώμενος, ἐχρῶντο, ion.: χρᾶται, χρᾶσθαι, ἐχρᾶτο, *imp.* χρέω, *pt.* χρεώμενος, *impf. 3 pl.* ἐχρέωντο (daneben χρῆται od. χρέεται, χρέο, χρῆσθαι od. χρέεσθαι, χρεόμενος, ἐχρέοντο; *fut.* χρήσομαι, *aor.* ἐχρησάμην, *pf.* κέχρημαι, *fut. 3* κεχρήσομαι, *aor. pass.* ἐχρήσθην, *adj. verb.* χρηστός, -έος.

χρέᾰ synkop. *acc. pl.* v. χρέος poet.

χρεία, *ας, ἡ* (χρή) **1.** **Bedürfnis,** Mangel, **Dienst(leistung),** *χρεία ἐστί (τινος)* es ist (etw.) nötig, *γίγνεται, ἔχω χρείαν τινός* ich bedarf etw., *πολεμικαὶ χρεῖαι* Kriegsdienste, Kriegswesen. **2.** **Gebrauch,** Nutzen, *χρεῖαι παντοῖαι φίλων ἀνδρῶν*, Anwendung, **Benützung,** *ἐν χρείᾳ εἶναι* **im Gebrauch sein,** genossen werden; im bes. **a.** Brauchbarkeit, *ἵππου.* **b.** Umgang, *τινός* mit jem.

χρείη *opt. pr.* v. χρή.

χρεῖος, *τό* ep. = χρέος.

χρεῖος 2 *adj.* (χρή) poet. bedürftig, entblößt, *τινός* von etw.

χρειώ, *ἡ* ep. = χρεώ, **χρείων** *pt. pr.* ep. s. χράω, **χρείως** s. χρέος.

χρειώδης 2 (*χρεία* u. *εἶδος*) sp. nötig, nützlich.

χρεμετίζω / **χρεμίζω** poet. } (vgl. lat. *fremo*, ahd. *grim, grimmi* = nhd. *Grimm, grimmig*) wiehern. Dav.

χρεμετισμός, *οῦ, ὁ* poet. sp. das Wiehern.

χρέμπτομαι *med.* (vgl. χρεμίζω) poet. sp. sich räuspern, ausspeien.

Χρέμων, *ωνος, ὁ* einer der dreißig Tyrannen in Athen.

χρεόν ion. = χρεών.

χρέος, *ους, τό* (aus χρῆος), ep. auch **χρεῖος, χρείως,** att. **χρέως** (χράομαι) **1.** **Schuld,** Forderung, *ὀφείλειν*; übertr. Verpflichtung, *κατὰ χρέος* nach Schuldigkeit, nach Gebühr. **2.** Schadenersatz, Entschädigung, Genugtuung.

χρεώ, *οῦς, ἡ* (einsilbig bei *H*) u. **χρειώ** (ep.), *dat.* χρειοῖ (χρή) **Bedürfnis, Not,** *οὐκέτ' ἀνεκτός, χρεὼ ἐστι* (die Kopula öfter weggelassen) u. *γίγνεται, ἵκει, ἱκάνει* das Bedürfnis ist vorhandon od. drängt, mit *acc.* d. Person u. *gen.* der Sache: *οὔτι με ταύτης χρεὼ τιμῆς* ich bedarf dieser Ehre nicht *H.*

χρέω ion. = χράω.

χρεωκοπέω (*χρεω-κόπος, χρέως = χρέος u. κόπτω) sp. die Schulden abschneiden od. vermindern, überh. betrügen.

χρεω-κοπίδης, *ου, ὁ* (χρέως u. κόπτω) sp. Schuldenaufheber, Bankerottmacher.

χρεωλυτέω (*χρεω-λύτης, χρέως = χρέος u. λύω) sp. eine Schuld ablösen, bezahlen.

χρεώμενος 3 ion. *pt.* v. χράομαι.

χρεών, *pt.* v. χρή, ion. **χρεόν** **1.** *pt. abs.* **da es nötig,** geziemend, schicklich ist, *οὐ χρεών* als selbständiger Satz = ‚was sie nicht sollten', als *adv.*: *ὑμεῖς ἂν οὐ χρεὼν ἄρχοιτε* wider Gebühr. **2.** *subst. τό indecl.* das Notwendige, **Notwendigkeit,** Schicksal, Verhängnis, *τοῦ χρεών τ' ἀπαλλαγή, τινί*, mit *inf., acc. c. inf.*

χρέως, *τό* att. = χρέος. Dav.

χρεώστης, *ου, ὁ* sp. **1.** Schuldner. **2.** Gläubiger.

χρε-ωφειλέτης, *ου, ὁ* (χρέος u. ὀφείλω) sp. *NT* Schuldner.

χρή **1.** eig. *subst.* v. W. χερ in χερείων (erg. ἐστί): **Not,** Bedürfnis, **Verlangen,** *τὰ χρὴ ἐόντα*, mit *inf., acc. c. inf., acc.* der Person u. *gen.* der Sache: *μυθήσεαι ὅττεό σε χρὴ H.* **2.** nach *H* mit *εἶναι* verbunden u. als unpersönliches Verbum gebraucht: **es ist nötig, man soll, muß, darf,** abs. od. mit *inf., acc. c. inf.*

F. *cj.* χρῇ, *opt.* χρείη, *inf.* χρῆναι, *pt.* χρεών, *impf.* χρῆν, ἐχρῆν, *fut.* χρῆσται, selten χρήσει.

χρήδοιτε s. *χρῄζω*.

χρῄζω (*intens.* v. *χράω*) *1.* **a.** bedürfen, nötig haben, abs. *ὁ χρῄζων* (be)dürftig, arm, *τὸ χρῇζον* das Nötige, *τινός* etw. *b.* verlangen, wünschen, *τινός*, *inf.* *2.* poet. prophezeien
F. att. nur *pr.* u. *impf.*, ep. u. ion.: **χρηΐζω,** *fut.* *χρηΐσω*, *aor.* *ἐχρήισα*; dor. *χρήσδω* od. *χρῄδδω*; *χρήδοιτε opt. pr.* od. *aor. 2.*

χρηΐσκομαι *d. m.* (*iterat.* zu *χράομαι*) ion. zu bedürfen pflegen, *τινί* etw.

χρῆμα, *ατος, τό* (*χράομαι*) alles Brauchbare. *1.* Ding, Sache; im bes. Gut, Geschäft, Gegenstand, Unternehmung, *pl.* Güter, Waren, **Schätze**, Geld, Vermögen: *χρήματα … κακῶς βεβρώσεται H*, *τὰ κοινὰ χρήματα* Bundeskasse. *2.* Vorfall, **Ereignis**, *σκοπέειν … παντὸς χρήματος τὴν τελευτὴν Her.* *3.* **Stück**, Exemplar, *ὑὸς χρῆμα μέγα*. Dav.

χρημᾰτίζω *1. act.* ein Geschäft betreiben, verhandeln, *ἰδίᾳ, τὰ λοιπά, τινί* u. *πρός τινα* mit jem.; im bes. **a.** Staatsgeschäfte treiben, Audienz erteilen, *τινί* jem., auf die Tagesordnung setzen (vom Rat gesagt). *b.* sp. *NT* ein Orakel geben, weissagen, offenbaren. **c.** *NT* einen Titel führen, heißen. *2. pass. NT* einen göttlichen Befehl erhalten. *3. med.* **a.** *βασιλεῖ* in eigener Angelegenheit verhandeln mit. *b.* für sich, zu seinem Vorteil Geschäfte betreiben, sich bereichern, *ἀπό τινος* von etw., *ἐπὶ κακῷ τινος* zum Schaden jmds.

χρηματικός 3 (*χρῆμα*) sp. den Erwerb od. das Geld betreffend, *subst. οἱ χρηματικοί* die Wohlhabenden.

χρημάτισις, *εως, ἡ* (*χρηματίζω*) Erwerb, *ἀπό τινος*.

χρηματισμός, *οῦ, ὁ* *1.* (*χρηματίζω*) amtliche Tätigkeit. **a.** Verhandlung. *b.* sp. *NT* göttlicher Ausspruch, Orakel. *2.* (*χρηματίζομαι*) gewerbliche Tätigkeit. **a.** Gewerbe, Beschäftigung. *b.* Gewinn, Bereicherung.

χρηματιστέον, *adj. verb.* v. *χρηματίζομαι*, man muß sich Geld erwerben.

χρηματιστήριον, *ου, τό* (*χρηματιστήρ, -τίζω*) sp. Kaufhaus, Börse, pl. Geschäftsräume.

χρηματιστής, *οῦ, ὁ* (*χρηματίζω*) Gelderwerber, Geschäftsmann. Dav.

χρηματιστικός 3 Gewinn anzeigend, *οἰωνός* ein Reichtum verkündender Vogel; *subst.* **a.** *ὁ* Erwerbsamer, Geldmann. *b.* *ἡ χρηματιστική* (*sc. τέχνη*) Kunst, Vermögen zu erwerben, Erwerbsamkeit.

χρηματο-δαίτης, *ου, ὁ* (*χρῆμα* u. *δαίω*) der das Vermögen teilt *A*.

χρηματο-ποιός 2 (*ποιέω*) poet. Vermögen verschaffend.

χρηματοφθορικός 3 (*χρηματο-φθόρος, φθείρω*) Geld durchzubringen geschickt.

χρήμη, *ης, ἡ* (*χράω*) poet. Mangel, *βίου*.

χρημοσύνη, *ης, ἡ* (**χρήμων, χράω*) poet. Armut, Bedürftigkeit.

χρῆν *impf.* v. *χρή*.

χρήσασθαι *inf. aor.* v. *χράομαι*.

χρήσδω dor. = *χρῄζω*.

χρήσει *fut.* v. *χράω*, **χρῆσθαι** *inf. pr.* v. *χράομαι*.

χρησιμεύω sp. nützlich sein, *πολλά τινι*. Von

χρήσιμος 3 u. 2 (*χράομαι*) *1.* nützlich, brauchbar, abs. u. *τινί* jem., *τί* in, zu etw., dsgl. *εἰς, πρός τι, ἐπί τι*, mit *pt.*, z. B. *ἡγούμενοι* als Führer, *acc. c. inf.*, *subst. τὸ χρησιμώτατον τῆς ἡμέρας* der brauchbarste Teil. *2.* (v. Pers.) tüchtig, wacker, brav, *ἄνδρες*. — *adv.* **-ίμως.**

χρῆσις, *εως, ἡ* *1.* (*χράω*) das Leihen, *βυβλίων*. *2.* (*χράομαι*) **a.** Gebrauch. *b.* Brauchbarkeit, Nutzen, *τῆς ἵππου*.

χρησμηγορέω (**χρησμηγόρης, χρησμός* u. *ἀγορεύω*) sp. prophezeien.

χρησμολογέω (*χρησμο-λόγος*) poet. Orakel sprechen, prophezeien.

χρησμολογία, *ας, ἡ* sp. das Wahrsagen. Von

χρησμο-λόγος 2 (*χρησμός* u. *λέγω*) weissagend, *ἀνήρ* Wahrsager; *subst. ὁ* Orakeldeuter.

χρησμο-ποιός 2 (*ποιέω*) sp. Orakel in Verse bringend.

χρησμός, *οῦ, ὁ* (*χράω*) Orakelspruch, Prophezeiung, darnach *inf.*, Satz mit *ὡς*.

χρησμοσύνη, *ης, ἡ* (**χρήσμων, χρῄζω*) poet. ion. sp. *1.* Armut, Bedürftigkeit. *2.* Verlangen, Wunsch (andere: Wahrsagekunst).

χρησμο-φόρος 2 (*φέρω*) sp. Orakel bringend.

χρησμο-φύλαξ, *ακος, ὁ* sp. Orakel aufbewahrend.

χρησμῳδέω (*χρησμ-ῳδός*) Orakel singen od. geben, weissagen, abs. u. *τινί, τί*.

χρησμῳδία, *ας, ἡ* (*χρησμ-ῳδός*) poet. Weissagung.

χρησμῳδικός 3 sp. den Wahrsager betreffend. Von

χρησμ-ῳδός 2 (*ᾄδω*) Orakel singend, weissagend; *subst. ὁ, ἡ* Wahrsager(in), Prophet(in).

χρῆσται *fut.* v. *χρή*.

χρηστέον, *adj. verb.* v. *χράομαι*, man muß gebrauchen, *τινί*.

χρηστεύομαι *d. m.* (*χρηστός*) *NT* gütig sein.

χρηστηριάζομαι *d. m.* (*χρηστήριον*) sich ein Orakel verschaffen, *τινί* durch jem. od. etw., *περί τινος* u. *ἐπί τινι* über etw.

χρηστήριος 3 u. 2 (*χρηστήρ, χράω*) den Wahrsager betreffend, prophetisch; *subst.* **τὸ χρηστήριον** Orakel. **a.** Orakelsitz. *b.* Orakelspruch. **c.** (das zur Erlangung eines Orakels geschlachtete) Opfertier, übertr. Schlachtopfer.

χρήστης, *ου, ὁ* *1.* (*χράω*) Verleiher, Gläubiger, Wucherer. *2.* (*χράομαι*) poet. Schuldner.
F. *gen. pl. χρήστων*.

χρηστικός 3 (*χράομαι*) sp. zu gebrauchen verstehend, *τινί* etw.

χρηστογραφία, *ας, ἡ* (**χρηστο-γράφος, γράφω*) sp. gute u. schöne Malerkunst.

χρηστολογία, *ας, ἡ* (*χρηστο-λόγος, λέγω*) sp. *NT* süße Worte, scheinheilige Rede.

χρηστο-μαθής 2 (*μαθεῖν, μανθάνω*) sp. der Nützliches gelernt hat, kenntnisreich.

χρηστός 3, *adj. verb.* v. *χράομαι* *1.* v. Sachen: gut anwendbar, brauchbar, nützlich, zweckmäßig, *γῆ, τόξα*; im bes. **a.** glücklich, glückverheißend, *ἱρά*. *b.* liebreich, angenehm, *ἔπη*. *2.* von Personen: tüchtig, gut, rechtschaffen, edel: *subst. οἱ χρηστοί* gutgesinnte Bürger, Edle, Aristokraten, *τὸ χρηστόν* das Gute, (*τὰ*) *χρηστά* Wohltaten, Dienste. — *adv.* **χρηστῶς** **a.** redlich. *b.* heilsam, nützlich. Dav.

χρηστότης, *ητος, ἡ* Brauchbarkeit. *1.* Güte, Milde. *2.* Biederkeit, Rechtlichkeit.

χρῖμα, *ατος, τό* (auch *χρῖσμα, χρίω*) Salbe, Salböl, Fett, *σύειον* Schweineschmalz.

χρίμπτω ep. poet. *1. act.* anstreifen lassen, *σύριγγα* die Radbüchse, meist *intr.* streifen, berühren, *τινί* etw., *pass.* *χριμφθεὶς πέλας* nahe gebracht od. gekommen. *2. med.* nahe bringen, daranstoßen, *τί πρός τι, τί τινι*, gew. *intr.* nahe kommen, *τινί*.
F. *fut.* *χρίμψω*, *aor.* *ἔχριμψα*, *pass.* *ἐχρίμφθην*.
χρῖσις, *εως, ἡ* (*χρίω*) das Salben.
χρῖσμα, *τό* s. *χρῖμα*.
χριστ-έμπορος, *ου, ὁ* sp. der mit Christus Handel treibt, ein Geschäft aus ihm macht.
χριστός 3 poet. sp. *1.* zum Bestreichen geeignet. *2.* gesalbt; *ὁ Χριστός* der Gesalbte des Herrn, Messias, Jesus *NT* (*ὁ* **Χριστιανός** Christ).
adj. verb. v.
χρίω *1. act.* u. *pass.* bestreichen, über etw. mit der Hand hinstreichen. **a.** salben, färben, schminken, *τινὰ ἐλαίῳ, φαρμάκοις*; übertr. heiligen, weihen zu etw., *τινά* u. *inf.* **b.** ritzen, verletzen, *τινά τινι* jem. mit etw. *2. med.* **a.** sich salben, *τινί* mit etw. **b.** sich etw. bestreichen, *ἰούς*.
F. *fut.* *χρίσω*, *aor.* *ἔχρισα*, *pf.* *κέχρικα*: *pass.* *pf.* *pt.* *κεχρι(σ)μένος*, *aor.* *χρισθείς*; *med.* *aor.* *ἐχρισάμην*; ep.: *impf.* *χρῖον*, *aor.* *χρῖσα*.
χρόα, *ης, ἡ* } = *χρώς*. Dav.
χροιά, *ᾶς, ἡ*, ion. **χροιή** }
χροΐζω poet. sp. = *χρῴζω*, *med.* (*fut.* dor. *χροϊξοῦμαι*) schlafen, *τινί* bei jem.
χρόμᾰδος, *ου, ὁ* (*χρεμετίζω*) ep. das Knirschen, *γενύων*.
χρονίζω (*χρόνος*) die Zeit zubringen, verziehen, zögern, zaudern, mit *pt.*, *inf.*; *pass.* in die Länge gezogen werden, *πόλεμος*, alt werden.
F. *fut.* *χρονιῶ* usw.
χρονικός 3 (*χρόνος*) sp. die Zeit betreffend; *subst.* *τὰ χρονικά* Annalen, auch: Chronologie.
χρόνιος 3 u. 2 (*χρόνος*) *1.* nach langer Zeit, spät, *χρόνιος ἐλθών*. *2.* seit langer Zeit, alt, *φίλος*. *3.* auf lange Zeit, langdauernd, langwierig, *πόλεμος*; *adv.* **χρόνια** spät, *comp.* **χρονιώτερον** länger.
χρονισμός, *οῦ, ὁ* (*χρονίζω*) sp. das lange Bleiben, Zögern.
χρονο-γράφος, *ου, ὁ* (*γράφω*) sp. Verfasser von Jahrbüchern. Von
χρόνος, *ου, ὁ* Zeit, Zeitdauer, Weile; im bes. *1.* Lebenszeit, Alter (Jugend, Greisenalter). *2.* Zeitstufe, Zeitraum, *ὁ παρεληλυθὼς χρόνος* Vergangenheit, *ὁ παρεών, ὁ νῦν παρὼν χρόνος* Gegenwart, *ὁ μέλλων* Zukunft. *3.* Zeitmaß der Silbe. *4.* Zeitaufwand, Zeitverlust, Verzug, *τὸν χρόνον ἐμβάλλειν τινί* einer Sache Zeit verschaffen, *χρόνους ἐμποιεῖν* Zeitverlust verursachen. Adverbiell stehen: **a.** *πολλοῦ* **χρόνου** seit geraumer Zeit, *ὅσουπερ χρόνου* solange. **b.** (*τῷ*) **χρόνῳ** mit der Zeit, *χρόνῳ ποτέ* endlich. **c.** **χρόνον** eine Weile, lange Zeit, *ἕνα χρόνον* einmal, *χρόνον τινά* eine Zeitlang, *τὸν ἀεὶ χρόνον* für alle Zeit. **d.** **διὰ** *χρόνου* nach langer Zeit. **e.** **ἐν** *τίνι χρόνῳ* im Verlauf welcher Zeit? **f.** **ἐπὶ** *χρόνον* (*τινά*) eine Zeitlang, *ἐφ' ὅσον χρόνον* so lange als. **g.** *σχεδὸν* **περὶ** *τοῦτον τὸν χρόνον*, **κατ'** *ἐκεῖνον τὸν χρ.* um diese, zu dieser (jener) Zeit, **εἰς** *τὸν ἀεὶ χρόνον, εἰς τὸν ἅπαντα χρόνον* für ewige Zeit. **h.** **μέχρι** *τούτου τοῦ χρόνου* bis hierher.
χρονοτρῑβέω (**χρονο-τρῑβής, τρίβω*) *NT* die Zeit verbringen, säumen.

χροός, χροΐ u. ä. s. *χρώς*, **Χρύσα** s. *Χρύση*.
χρῡσ-αιγίς, *ιδος, ἡ* (*χρυσός* u. *αἰγίς*) poet. mit goldenem Schilde.
χρυσ-ᾱλάκατος 2 dor. = *χρυσ-ηλ-*.
χρυσ-αμοιβός, *οῦ, ὁ* (*ἀμείβω*) poet. Geldwechsler, *σωμάτων* (von Ares).
χρυσ-άμπυξ, *υκος, ὁ, ἡ* ep. poet. mit goldenem Stirnband.
χρυσ-ᾱ́νιος dor. = *χρυσ-ήνιος*.
χρυσ-ανταυγής 2 poet. golden widerscheinend.
χρυσ-ᾱ́ορος 2 (*ἄορ*) ep. poet. mit goldenem Schwert.
χρυσ-άρματος 2 (*ἅρμα*) poet. mit goldenem Wagen.
χρύσ-ασπις, *ιδος, ὁ, ἡ* poet. mit goldenem Schild.
χρυσ-αυγής 2 (*αὐγή*) poet. goldglänzend.
χρυσ-άωρ, *ορος, ὁ, ἡ* poet. = *χρυσ-άορος*.
χρύσειος 3 = *χρύσεος*; *τὰ* **χρύσεια** (*sc. μέταλλα*) Goldbergwerke.
χρυσ-ελεφαντ-ήλεκτρος 2 sp. mit Gold, Elfenbein u. Elektron ausgelegt.
χρυσεο-βόστρυχος 2 poet. mit goldenen Locken.
χρυσεό-δμητος 2 (*δέμω*) poet. aus Gold gearbeitet.
χρυσεό-κυκλος 2 poet. mit goldener Scheibe.
χρυσεο-πήληξ poet. = *χρυσο-πήληξ*.
χρυσεο-πήνητος 2 (*πήνη*) poet. mit goldenen Einschlagsfäden, golddurchwirkt.
χρυσεό-πλοκος 2 (*πλέκω*) poet. goldgeflochten.
χρῡ́σεος 3, zsgz. **χρῡσοῦς** (*χρυσός*) *1.* **a.** golden, aus Gold, goldverziert: *κύπελλα, θρόνος*, goldgeschmückt: *Ἀφροδίτη*. **b.** goldig, goldfarben, *νέφεα, ἔθειραι*. *2.* übertr. **a.** hochgeehrt, hehr, *θεοί*. **b.** trefflich, herrlich, *ἐλπίς, βίος*. *3.* *ὁ χρυσοῦς* (*στατήρ*) Goldmünze.
χρυσεο-σάνδαλος 2 poet. mit goldenen Sohlen.
χρυσεό-σκᾶπτρος 2 dor. poet. = *-σκηπτρος* mit goldenem Zepter.
χρυσεο-στέφανος 2 poet. mit goldenem Kranze.
χρυσεό-στολμος 2 } poet. (*στέλλω*) goldgeschmückt.
χρυσεό-στολος 2 }
χρυσεο-φάλᾱρος 2 (*φάλαρα*) poet. mit goldenem Schmuck.
Χρῡ́ση, *ης, ἡ* *1.* St. an der Küste von Troas. *2.* kleine Insel bei Lemnos.
Χρύσης, *ου, ὁ* Priester v. Chryse in Troas, seine T.
Χρυσηΐς, *ίδος, ἡ*; *pl.* poet. Troerinnen wie Chryseis.
χρυσ-ηλάκατος 2 (*ἠλακάτη*) ep. poet. mit goldener Spindel (od. Pfeil).
χρυσ-ήλᾰτος 2 (*ἐλαύνω*) poet. sp. aus Gold getrieben od. gearbeitet.
χρυσ-ήνιος 2 (*ἡνία*) ep. poet. mit goldenen Zügeln.
χρυσ-ήρης 2 (W. *ἀρ, ἀραρίσκω*) poet. aus Gold gefügt od. gearbeitet.
χρυσίδιον, *ου, τό* u. **χρυσίον,** *ου, τό*, *demin.* v. *χρυσός*, ein bischen Gold, bes. verarbeitetes Gold, Goldschmuck od. Goldmünze.
χρύσιος 3 dor. äol. = *χρύσεος*; s. das vorige.
Χρυσίππειος, *ου, ὁ* Anhänger des stoischen Philosophen Chrysippos aus Soloi.
Χρύσ-ιππος, *ου, ὁ* S. des Pelops; s. das vorige.
χρυσίς, *ίδος, ἡ* (*χρυσός*) poet. sp. *1.* goldenes Geschirr od. Gefäß. *2.* goldenes Kleid, goldener Schuh.

χρυσῖτις, *ιδος, ἡ (fem.* v. *χρυσίτης; χρυσός)* ion. goldhaltig, *ψάμμος.*
χρυσο-βᾰφής 2 *(βάπτω)* sp. goldgefärbt, d. h. goldgestickt.
χρυσό-βωλος 2 *(βῶλος)* poet. mit goldhaltigen Erdschollen.
χρυσό-γονος 2 (W. *γα, γεν*) poet. von Gold erzeugt.
χρυσο-δαίδαλτος 2 *(δαιδάλλω)* poet. künstlich aus Gold gearbeitet.
χρυσο-δακτύλιος 2 *(δακτύλιος)* sp. *NT* mit goldenen Ringen geschmückt.
χρυσό-δετος 2 u. 3 *(δέω)* ion. poet. in Gold gefaßt, goldverziert.
χρυσο-δίνης, *ου, ὁ (δίνη)* poet. goldwirbelnd.
χρυσο-ειδής 2 *(εἶδος)* goldartig, goldfarben.
χρυσό-ζυγος 2 *(ζυγόν)* mit goldenem Joch.
Χρυσό-θεμις, *ιδος, ἡ* T. des Agamemnon.
χρυσό-θρονος 2 ep. poet. goldthronend.
χρυσο-κάρᾱνος 2 dor. poet. = *-κάρηνος (κάρηνον)* mit goldenem Haupt.
χρυσό-κερας, *ατος, ὁ, ἡ* | **χρυσό-κερως** 2, *gen. -ω* u. *-ωτος* } *(κέρας)* poet. mit goldenen Hörnern.
χρυσο-κίθαρις 2 poet. mit goldener Zither.
χρυσό-κμητος 2 *(κάμνω)* poet. aus Gold gearbeitet (Konj.).
χρυσο-κόλλητος 2 *(κολλάω)* poet. aus Gold gefügt.
χρυσο-κόμᾱς dor. poet. = *-κόμης, ου, ὁ* u. **χρυσό-κομος** 2 ion. *(κόμη)* mit goldenen Locken, mit golddurchflochtenem Haar, goldfarbig.
χρυσό-λιθος, *ου, ὁ* sp. *NT* Goldstein, Topas.
χρυσολογέω *(χρυσο-λόγος, λέγω)* sp. vom Golde reden.
χρυσό-λογχος 2 *(λόγχη)* poet. mit goldener Lanze.
χρυσό-λοφος 2 *(λόφος)* poet. mit goldenem Haarbusch.
χρυσο-λύρᾱς dor. poet. = *-λύρης, ου, ὁ (λύρα)* mit goldener Leier.
χρυσό-μαλλος 2 *(μαλλός)* poet. sp. mit goldenem Vließe.
χρυσο-μηλολόνθιον, *ου, τό (μηλολόνθη)* poet. Goldkäferchen (Schmeichelwort).
χρυσο-μίτρᾱς dor. poet. = *-μίτρης, ου, ὁ (μίτρα)* mit goldener Kopfbinde.
χρυσό-νωτος 2 *(νῶτον)* poet. mit goldenem Rücken, *ἡνία* oben goldgeschmückt.
χρυσο-πάρῠφος 2 *(παρυφή)* sp. mit eingewebtem Goldsaum.
χρυσό-παστος 2 *(πάσσω)* poet. goldgestickt, goldgeschmückt.
χρυσο-πέδῑλος 2 *(πέδιλον)* ep. mit goldenen Sohlen.
χρυσό-πεπλος 2 *(πέπλος)* poet. goldgewandig.
χρυσο-πήληξ, *ηκος, ὁ, ἡ (πήληξ)* poet. mit goldenem Helm.
χρυσό-πηχυς 2 poet. goldarmig.
χρυσο-πλόκαμος 2 poet. mit goldenen Locken.
χρυσο-πλύσια, *ων, τά (πλύνω)* sp. Goldwäschereien.
χρυσο-ποιός, *οῦ, ὁ (ποιέω)* sp. Goldarbeiter.
Χρυσό-πολις, *εως, ἡ* St. in Bithynien am Bosporos.
χρυσό-πρασος, *ου, ὁ (πράσον* Lauch) *NT* Chrysopras, ein Edelstein von lauchgrüner Farbe.
χρυσό-πρυμνος 2 *(πρύμνα)* sp. mit goldenem Schiffshinterteil.

χρυσό-πτερος 2 *(πτερόν)* ep. mit goldenen Schwingen.
χρυσο-ρόης, *ου, ὁ (ῥέω)* poet. goldströmend, Gold mit sich führend.
χρυσ-όροφος 2 *(ὀροφή)* sp. mit goldener Decke.
χρυσό-ρραπις, *ιος, ὁ (ῥαπίς)* ep. mit goldener Rute.
χρυσό-ρ(ρ)υτος 2 *(ῥέω)* poet. von Gold fließend.
χρῡσός, *οῦ, ὁ* (semitisches Lehnw., hebr. *ḥārûṣ*). *1.* Gold. *2.* verarbeitetes Gold, Goldschmuck, Goldmünze, Geld.
χρυσο-στέφανος 2 poet. goldbekränzt.
χρυσό-στροφος 2 *(στρέφω)* poet. aus Goldfäden gedreht, *ἀγκύλα* mit goldener Sehne bespannt.
χρυσο-τέκτων, *ονος, ὁ* sp. Goldarbeiter.
χρυσό-τευκτος 2 *(τεύχω)* poet. aus Gold gemacht.
χρυσο-τευχής 2 *(τεῦχος)* poet. in goldener Rüstung.
χρυσό-τοξος 2 *(τόξον)* poet. mit goldenem Bogen.
χρυσο-τριαίνης, *ου, ὁ (τρίαινα)* poet. mit goldenem Dreizack bewaffnet.
F. *voc. -τρίαινα.*
χρυσό-τῠπος 2 *(τύπτω)* poet. aus Gold geformt, *κράνος.*
χρῡσοῦς s. *χρύσεος.*
χρυσο-φᾱής 2 *(φάος)* | **χρυσο-φεγγής** 2 *(φέγγος)* } poet. goldglänzend.
χρυσοφορέω ion. sp. Gold, d. h. goldenen Schmuck an sich tragen, *ἰχθύς* goldschuppig. Von
χρυσο-φόρος 2 *(φέρω)* poet. Gold, d. h. goldene Kleider od. goldenen Schmuck tragend.
χρυσ-όφρυς, *υος, ὁ (ὀφρύς)* sp. Meerfisch mit einem goldenen Fleck über jedem Auge.
χρυσο-φύλαξ, *ακος, ὁ, ἡ* ion. poet. sp. Gold bewachend.
χρυσο-χαίτᾱς dor. = *-χαίτης, ου, ὁ (χαίτη)* mit goldenem Haar.
χρυσο-χάλῑνος 2 *(χαλινός)* mit goldenem Zaum od. Zügel.
χρυσό-χειρ, *χειρος, ὁ, ἡ (χείρ)* sp. mit goldener Hand, d. h. mit goldenen Ringen an den Fingern.
χρυσοχοεῖον, *ου, τό (χρυσο-χόος)* Werkstätte des Goldgießers od. Goldarbeiters.
χρυσοχοέω *(χρυσο-χόος)* Gold schmelzen, in Gold arbeiten; übertr. sich goldene Berge versprechen.
χρυσοχοϊκός 3 zum Goldschmied gehörig, *τέχνη* Goldschmiedekunst. Von
χρυσο-χόος, *ου, ὁ* (W. *χυ, χέω,* eig. Goldgießer) Goldschmied, Goldarbeiter.
χρῡσόω *(χρυσός)* vergolden. Dav.
χρύσωμα, *ατος, τό* poet. sp. Goldarbeit, Goldschmuck. und
χρύσωσις, *εως, ἡ* sp. Vergoldung.
χρυσωνέω *(*χρυσ-ώνης, ὠνέομαι)* Gold kaufen, d. h. einwechseln *Or.*
χρυσῶπις, *ιδος, ἡ (fem.* v. *χρυσ-ώπης, ὤψ)* poet. mit goldenem Gesicht, golden anzusehen.
χρυσ-ωπός 2 *(ὤψ)* poet. sp. = dem vorigen.
χρυσωρυχεῖον, *ου, τό (χρυσ-ωρύχος, ὀρύσσω)* sp. Goldgrube, Goldbergwerk.
χρυσ-ώψ, *ῶπος, ὁ, ἡ (ὤψ)* poet. goldfarbig, goldglänzend.
χρῷ = *χράου imp. pr.* v. *χράομαι,* **χρῷ** s. *χρώς.*
χρῴζω (auch *χρώζω*) poet. sp. *(χρώς)* *1.* bestreichen, berühren, *τί.* *2.* färben, *τὴν κόμην;* übertr. schmücken, *τῇ λέξει* durch den Stil.

F. *fut.* χρώσω, *aor.* ἔχρωσα; *pass. pf.* κέχρωσμαι, *aor.* ἐχρώσθην; Nbff. **χροΐζω** u. **χρώννυμι.**

χρῶμα, ατος, τό (χρώς) *1.* **Farbe,** bes. Hautfarbe. *2.* Färbemittel, auch Schminke. *3.* übertr. **a.** in der Musik: Modulation, Klangfarbe. *b.* Anstrich, Schattierung, Nüance des Charakters.

χρώννυμι sp. s. χρῴζω.

χρώς, χρωτός, ὁ (zu χραίνω, χραύω) *1.* **Haut,** ἐν χρῷ κεκαρμένος bis auf die Haut geschoren. *2.* Hautfarbe, **Farbe,** τῶν δὲ τράπετο χρώς *H.* *3.* **Leib,** χρόα γῦπες ἔδονται *H.*

F. *dat.* χρωτί u. χρῷ, *acc.* χρῶτα; ep. auch χροός, χροΐ, χρόα; Nbff. **χρόα** u. χροιά, ion. **χροιή.** Dav.

χρωτίζω poet. färben, *med.* τὴν φύσιν τινί seinem Wesen einen Anstrich geben von etw.

χύδην *adv.* (χέω) ausgegossen, hingeschüttet; übertr. *1.* haufenweise, reichlich. *2.* ordnungslos.

χυλός, οῦ, ὁ (zu χέω) *1.* **Saft, Brühe, Limonade.** *2.* Geschmack.

χύλωσις, εως, ἡ (χυλόω, χυλός) sp. Anfeuchtung durch Düngen.

χύμενος, χύντο u. ä. s. χέω.

χὑμῖν = καὶ ὑμῖν (Krasis).

χυμίζω poet. schmackhaft machen, würzen. Von

χυμός, οῦ, ὁ (zu χέω) Feuchtigkeit, Saft, Geschmack.

χύσις, εως, ἡ (χέω) ep. poet. *1.* das Ausgießen, Ausschütten; im bes. Opferguß, Libation. *2.* das Ausgegossene, Aufgeschüttete, φύλλων **Haufen.**

χυτλάζω (χύτλον, χέω) poet. hingießen, hinstrecken.

χυτλόομαι *med.* (χύτλον) ep. sich baden u. salben.

χύτο s. χέω.

χυτός 3, *adj. verb.* v. χέω *1.* **a.** ausgegossen, vergossen, αἷμα. **b.** gegossen, geschmolzen, λίθινα χυτά Glasfluß. *2.* **aufgeschüttet,** γαῖα Grabhügel; *subst.* ὁ Damm, Wall, Molo.

χύτρα, ας, ἡ (χέω) **Topf;** *pl.* *1.* Topfmarkt. *2.* übertr. Speisen. Dav.

χύτρειος 3, **χυτρεοῦς** 3 } poet. tönern, irden.

χυτρεύς, έως, ὁ (χύτρα) Töpfer.

χυτρίδιον, ου, τό poet., **χυτρίς,** ίδος, ἡ ion. } *demin.* v. χύτρα, Töpfchen (Trinkgefäß).

Χύτροι, ων, οἱ *1.* warme Quellen bei Thermopylai. *2.* Topffest, dritter Tag der Anthesterien, an welchem man den Unterirdischen einen mit allerlei Früchten gefüllten Topf darbrachte.

χυτρό-πους, ποδος, ὁ poet. Kessel mit Füßen.

χύτρος, ου, ὁ (χέω) Topf, Kochgefäß.

χὠ = καὶ ὁ (Krasis).

χὤδωνις = καὶ ὁ Ἄδωνις (Krasis).

χὤθεν = καὶ ὅθεν (Krasis).

χὠκ = καὶ ὁ ἐκ (Krasis).

χωλαίνω, **χωλεύω** u. *med.* } (χωλός) lahm sein, hinken.

χωλεία, ας, ἡ (χωλεύω) Lahmheit.

χωλ-ίαμβος, ὁ sp. Hinkjambus, jambischer Trimeter mit Trochäus od. Spondeus im sechsten Fuß.

χωλο-ποιός, οῦ, ὁ (ποιέω) poet. Krüppeldichter.

χωλός 3 (*χϝωλός, vgl. ai. *hval* krumm gehen) lahm, gelähmt, hinkend, abs. u. πόδα, auch ἀμφοτέροις; übertr. gebrechlich, unvollkommen, ἀνδρεία. Dav.

χωλότης, ητος, ἡ sp. Lahmheit.

χῶμα, ατος, τό (χόω, χώννυμι) **Aufschüttung;** insbes. *1.* γῆς Grabhügel. *2.* **Damm,** Wall. *3.* (natürlicher) Sandhügel.

χὠμός = καὶ ὁ ἐμός (Krasis).

χωνεία, ας, ἡ sp. Metallguß. Von

χωνεύω sp. = χοανεύω Metall schmelzen. Von

χώνη, ης, ἡ (vgl. χόανος, χέω) Schmelzgrube od. Schmelztiegel, Trichter.

χώννυμι sp. s. χόω.

χώομαι *d. m.* (zu χέω, wie πλώω zu πλέω, sich hinreißen lassen) ep. **zürnen,** unwillig sein, sich betrüben, κῆρ, κατὰ θυμόν u. φρεσίν im Herzen, τινί über jem., wegen etw. τινός, περί τινος u. τι.

F. ep. *aor.* (ἐ)χώσατο, *3 sg. cj.* χώσεται.

χὤπως = καὶ ὅπως (Krasis).

χώρα, ας, ἡ, ion. **χώρη** (Ablaut zu χῆρος, Leere) *I.* **Zwischenraum,** οὐδέ τι πολλὴ χώρη μεσσηγὺς *H,* **Raum.**

II. konkr. *1.* **Land,** Gegend, Gebiet, ἅς τινας ἵκεο χώρας ἀνθρώπων *H;* im bes. **a. Heimatsland,** λέξας δὲ χώραν καὶ γένος *A.* **b.** im Gegensatz zur Stadt: **Gelände,** Landstrich, **Landschaft,** ψιλή offenes, freies, πεδινή ebenes Gelände, κατὰ τὴν χώραν auf dem Lande. **c.** Boden, **Acker,** τὰ ἐκ τῆς χώρας Früchte des Landes, κόπτων τὴν χώραν. *2.* Örtlichkeit, Flecken, Stadt, Staat: ὁ κατοικισμὸς τῆς χώρας.

III. **Platz,** Stelle. *1.* Standort, Punkt, Posten, ἐκ χώρης ὅθι ἧ δάριζε γυναικί *H,* κατὰ χώραν ἐᾶν an Ort u. Stelle lassen, κατὰ χώραν (-ας) ἔθεντο (τὰ) ὅπλα faßten an dem alten Platz Posten, ἐν χώραις ἐγένοντο, ἐν χώρᾳ πίπτειν, εἰς χώραν ἀπελαύνειν, ἐκ χώρας ὁρμᾶν. *2.* übertr. **Rang,** Geltung, ἐν ἀνδραπόδων χώρᾳ εἶναι, ἐν οὐδεμιᾷ χώρᾳ εἶναι für Sklaven, für nichts gelten.

Χωράσμιοι, ων, οἱ = Χοράσμιοι.

χωρέω (χῶρος) *I. intr.* *1.* Platz machen, Raum geben, weichen, τινί vor jem., sich wenden, τινός, ἀπό, ἔκ τινος von etw. *2.* **sich fortbewegen,** ἐχώρει τὰ δάκρυα flossen; im bes. **a. aufbrechen,** marschieren, ziehen, κατὰ τὴν ἁμαξιτόν, ὁμόσε χωρεῖν τινι anrücken, entgegenrücken. **b.** von Geschossen: durchgehen, durchdringen, διὰ τῶν ἀσπίδων. *3.* übertr. ablaufen, εὐτυχέως, Erfolg haben, glücken, χωρήσαντος δὲ οἱ τούτου *Her.*

II. tr. *1.* **in sich fassen,** enthalten, τί. *2.* übertr. begreifen, etw. (τι) in sich aufnehmen, mit *inf.* vermögen, imstande sein.

F. *fut.* χωρήσω, att. gew. χωρήσομαι.

χωρίδιον, ου, τό, *demin.* v. χωρίον, Landgütchen.

χωρίζω (χωρίς) *1. act.* **sondern, trennen, an seinen Platz stellen,** scheiden, unterscheiden, ἀλλήλων λόγους voneinander, ἀπό τινος. *2. pass.* sich absondern, **sich trennen, sich entfernen,** im *pf.* abgesondert, verschieden sein, τινός, τινί u. ἀπό τινος von etw., übertr. fremd sein, ἡδονῆς.

F. *pf. pass.* κεχώρισμαι, ion. *3 pl.* κεχωρίδαται.

χωρίον, ου, τό, *demin.* v. χώρα, bezw. χῶρος *1.* allgemein: **Raum,** Gelände, ὀρεινόν, στενόν. *2.* **Land**(gut), Acker, kleines Grundstück. *3.* **Platz,** Wohnplatz, Hof, wo jem. wohnt; im bes. fester Platz, ὀχυρόν, ἐχυρόν, ἰσχυρόν.

χωρίς (zu *χῆρος*) *1. adv.* **a.** abgesondert, getrennt, allein für sich, *κατακείμενος*. **b.** außerdem, (zu Anfang der Sätze) ausgenommen: *χωρὶς ἢ ὁπόσοι* ausgenommen so viele als, *χωρὶς ἢ ὅτι* ausgenommen daß. *2. praep.* mit *gen.* **a.** abgesondert, fern von, *χωρὶς ἀθανάτων*. **b.** außer, ohne, anders als.

χωρισμός, *οῦ, ὁ* (*χωρίζω*) Trennung, *ἀπό τινος*.

χωρίτης, *ου, ὁ* (*χώρα*) Landmann, Bauer. Dav.

χωρῖτις, *ιδος, acc. -ιν, ἡ* Landmädchen, Bäuerin. und

χωριτικός 3 sp. ländlich. — *adv.* **-κῶς** auf bäuerische Art.

I. χῶρος, *ου, ὁ* (vgl. *χώρα*) ep. poet. *1.* Zwischenraum *ὅθι δὴ νεκύων διεφαίνετο χῶρος H*, Raum, *ἐρῆμος*. *2.* Landstrich, Landschaft, *ὑλήεις*, Grundstück, *ἱρός*; *pl.* Ländereien, Felder: *πόσοι χῶροι (σοι ἦσαν) κατὰ τοὺς χώρους* auf dem Lande. *3.* Ortschaft, Platz, Aufenthaltsort, *εὐσεβῶν*, *ἀσεβῶν*.

II. χῶρος, *ου, ὁ* (= lat. *Caurus*) sp. *NT* Nordwestwind.

χῶσις, *εως, ἡ* (*χόω*) *1.* das **Aufschütten**, Aufwerfen (eines Dammes). *2.* das Zuschütten, Eindämmen, *λιμένων*.

χωστέον, *adj. verb.* v. *χόω*, sp. dsgl. **χωστός** 3 poet. aufgeschüttet.

χῶστις, χὤταν, χὤτι = *καὶ ὅστις, καὶ ὅταν, καὶ ὅτι* (Krasis).

Ψ.

Ψ, ψ (*ψεῖ, ψῖ*) dreiundzwanzigster Buchstabe des griechischen Alphabets, *ψ'* als Zahlzeichen = 700, aber *,ψ* = 700.000.

ψα-θυρός 3 (*ψάω*) mit lockerem Fleisch, zart.

ψαίρω (*ψάω*) poet. sp. *1. intr.* dahinstreichen, sich zitternd bewegen. *2. tr.* in zitternde Bewegung bringen, *τί*.

ψαιστόν, *οῦ, τό* (*ψαίω* zerreiben) poet. aus Gerstenmehl mit Öl und Honig bereiteter Opferkuchen.

ψακάζω poet. tröpfeln. Von

ψακάς, *άδος, ἡ* (*ψάω*) Getröpfel, **Tropfen**, übertr. *ἀργυρίου* Körnchen.

ψαλιδό-στομος 2 (*ψαλίς* u. *στόμα*) poet. Scheren am Munde habend (Krebse).

ψάλιον, *ου, τό* (*ψάλλω*) *1.* **Kette**. *2.* Kinnkette am Pferdezaum, Zügel.

ψαλίς, *ίδος, ἡ* (*ψάλλω*) *1.* Schere. *2.* nach der Ähnlichkeit: Gewölbe, gewölbte Wasserleitung, Schwibbogen.

ψάλλω (vgl. ai. *sphálati* läßt anprallen, schlägt) *1.* **rupfen, schnellen**, *ἔθειραν, τόξων νευράς*. *2.* **die Saiten schlagen**, spielen; *NT* zur Zither singen, *τινί* jem. zu Ehren. Dav.

ψαλμός, *οῦ, ὁ* poet. sp. *1.* das Abschnellen, *τόξων*. *2.* Saitenspiel. *3.* (Lob)lied, Gesang; *NT* Psalm.

ψαλτήριον, *ου, τό* (*ψαλτήρ*) sp. Saiteninstrument.

ψάλτης, *ου, ὁ* (*ψάλλω*) Spieler eines Saiteninstrumentes. Dazu *fem.*

ψάλτρια, *ας, ἡ* Saitenspielerin.

Ψαλυχίδαι, *ῶν, οἱ* edles Geschlecht in Aigina.

ψάμαθος, *ου, ἡ* ep. poet. = *ψάμμος*. Dav.

ψαμαθώδης 2 (*εἶδος*) poet. sandig.

ψαμμακοσιο-γάργαρα (komische Wortbildung) sandeshundertdünenmal *Ar.*

ψάμμη, *ης, ἡ* ion. = *ψάμμος*.

Ψαμμήνιτος, *ου, ὁ* S. des Amasis, Kön. v. Ägypten.

ψάμμινος 3 ion. | **ψάμμιος** 3 poet. } (*ψάμμος*) sandig.

Ψάμμις, *ιος, ὁ* S. des Necho (sonst Psammetich genannt).

Ψαμμίτιχος, *ου, ὁ* (auch *Ψαμμήτ-*) V. des Necho.

ψάμμος, *ου, ἡ*, sp. *ὁ* (aus **ψάφμος*, vgl. lat. *sabulum* u. *ψαφαρός* von *ψάω*) Sand, Staub, lockere Erde, *παραλία* Düne, sprichwörtl. zur Bezeichnung einer Menge. Dav.

ψαμμώδης 2 ion. sp. sandig.

Ψάπφω, Ψάπφα äol. = *Σαπφώ*.

ψᾱρ, *ψᾱρός, ὁ*, ion. **ψήρ** (vgl. lat. *parra*, ahd. *sparo* = nhd. *Sper-ling*) **Star**. Dav.

ψᾱρός 3 poet. (star)grau.

Ψάρος, *ου, ὁ* kilikischer Fl. östlich von Tarsos.

ψαῦσις, *εως, ἡ* sp. Berührung, Liebkosung. Von

ψαύω (aus **ψάϝσω, ψάω*) **berühren**, antasten, (freundlich od. feindlich), abs. u. *τινός*, selten *acc.*, *τινί* mit etw.; im bes. **a.** *Ἀφροδίτης* Liebe genießen. **b.** sich an etw. machen od. etw. erreichen, *γάμων*.

F. *fut. ψαύσω, aor. ἔψαυσα*; *pass. pf. ἔψαυσμαι, aor. ἐψαύσθην*; ep. *impf. ψαῦον*.

ψαφαρό-θριξ, *τριχος, ὁ, ἡ* poet. mit struppigen Haaren bedeckt. Von

ψᾰφᾰρός 3 (*ψάω*, vgl. *ψαθυρός*) poet. sp. trocken, locker, morsch. Dav.

ψαφαρό-χροος 2, zsgz. **-χρους** (*χρόα*) poet. mit trockener, rauher Haut.

ψάω (aus **ψήjω*, vgl. ai. *psā* Speise, *psā-ti* ißt, kaut, *psáras* Schmaus, *bhasi-tas* zermalmt) *1. tr.* schaben, abreiben. *2. intr.* zerbröckeln, zergehen.

F. kontrah. in *η*, z. B. *ψῇ*; *fut. ψήσω, aor. ἔψησα*; *pass. pf. ἔψησμαι, aor. ἐψήσθην*.

ψέ dor. = *σφέ* sie.

ψέγω verkleinern, herabsetzen, tadeln, *τινά, τί* jem., etw., *ἐπί τινι* u. *διά τι* wegen etw., *τινά τι* u. *τί τινος* etw. an jem., mit folg. *εἰ* od. *ὅτι, ὡς* od. *inf.*

F. *fut. ψέξω, aor. ἔψεξα, pf. pass. ἔψεγμαι.*

ψεδνός 3 (*ψάω*, abgeschabt) ep. sp. dünn, spärlich, kahlköpfig.

ψεδυρός 3 poet. = *ψιθυρός*.

ψεκάζω ion. = *ψακάζω* tröpfeln.

ψεκάς, *άδος, ἡ* ion. = att. *ψακάς* Tropfen.

ψέκτης, *ου, ὁ* (*ψέγω*) Tadler, Verkleinerer.

ψεκτός 3 (*ψέγω*) getadelt, tadelhaft.

ψέλ(λ)ιον, *ου, τό*, gew. *pl.*, **Armband, Spange, Armgeschmeide**. Dav.

ψελιο-φόρος 2 (*φέρω*) ion. Armbänder tragend.

ψελλίζομαι *med.* (*ψελλός*) stammeln, stottern. Dav.

ψελλισμός, *οῦ, ὁ* sp. das Stammeln, übertr. *ποδάγρας* Anfang.

ψελλός 3 poet. sp. stammelnd, unverständlich.

ψευδ-αγγελής 2 poet. } Lügenbote.
ψευδ-άγγελος, ου, ὁ ep. sp. } Dav.
ψευδαγγελία, ας, ἡ falsche Nachricht, lügenhafte Botschaft.
ψευδ-άδελφος, ου, ὁ *NT* falscher Bruder.
ψευδ-αλέξανδρος, ου, ὁ sp. falscher Alexander.
ψευδ-αμάμαξυς, υος, ἡ poet. falsche Baumrebe.
ψευδ-απόστολος, ου, ὁ *NT* falscher Apostel.
ψευδ-ατράφαξυς, υος, ἡ falsche Melde (komisch gebildeter Pflanzenname) *Ar.*
ψευδ-αττικός 3 sp. unecht attisch.
ψευδ-αυτόμολος, ου, ὁ verstellter Überläufer.
ψευδ-ενέδρα, ας, ἡ vorgeblicher, verstellter Hinterhalt.
ψευδηγορέω (*ψευδ-ηγόρος, ψεῦδος* u. *ἀγορεύω*) poet. lügen.
ψευδηλογέω sp. = *ψευδολογέω.*
ψευδής 2 (*ψεῦδος*) *1.* lügnerisch, lügenhaft, lügend. *2.* erlogen, falsch, ungegründet, *οὐ ψευδῆ λέγω.* *3.* betrogen. — *adv.* **-δῶς** fälschlich.
ψευδ-ησιόδειος 2 sp. fälschlich dem Hesiod zugeschrieben.
ψεῦδις, ιος, ὁ, ἡ poet. = *ψευδής.*
ψευδο-βοήθεια, ας, ἡ trügerischer Beistand.
ψευδο-διδάσκαλος, ου, ὁ *NT* Irrlehrer.
ψευδο-κῆρυξ, ῡκος, ὁ poet. Lügenbote.
ψευδοκλητεία, ας, ἡ (*-κλητεύω, κλητός, καλέω*) falsche Bezeugung einer Vorladung vor Gericht (*ψευδοκλητία* La.).
ψευδο-κύων, ὁ sp. vorgeblicher Kyniker.
ψευδό-λιτρος 2 (*λίτρον*) poet. von falschem Laugensalz.
ψευδολογέω (*ψευδο-λόγος*) Falsches erzählen, lügen *Or.*
ψευδολογία, ας, ἡ (*ψευδο-λόγος*) Erzählung falscher Dinge, Lügnerei, Verleumdung.
ψευδο-λογιστής, οῦ, ὁ Lügner, Titel einer Schrift Lukians.
ψευδο-λόγος 2 (*λέγω*) poet. sp. Falsches redend; *NT* Irrlehren vortragend.
ψευδό-μαντις, εως, ὁ, ἡ ion. poet. sp. falscher od. Lügenprophet(in).
ψευδομαρτυρέω (*ψευδό-μαρτυς*) falsches Zeugnis ablegen, falsch zeugen, abs., *κατά τινος.*
ψευδομαρτυρία, ας, ἡ, gew. *pl.*, falsches Zeugnis *Or.* und
ψευδομαρτύριον, ου, τό = dem vorigen. Von
ψευδό-μαρτυς, υρος, ὁ falscher Zeuge.
ψευδο-νέρων, ωνος, ὁ sp. falscher Nero.
ψευδο-νύμφευτος 2 (*νυμφευτός* v. *νυμφεύω*) poet., *γάμος* falsche, nicht wirklich vollzogene Heirat.
ψευδο-πάρθενος, ου, ἡ ion. falsche, vorgebliche Jungfrau.
ψευδο-προφήτης, ου, ὁ *NT* falscher Prophet.
ψευδό-πτωμα, ατος, τό sp. falscher, verstellter Fall.
ψευδορκέω (*ψευδ-ορκος*) poet. falsch schwören, meineidig sein.
ψευδόρκιος 2 ion. = dem folgenden. Von
ψεύδ-ορκος 2 (*ὅρκος*) poet. meineidig.
ψεῦδος, ους, τό (*ψεύδω*) Lüge, Unwahrheit, Täuschung, Betrug.

ψευδοστομέω (*ψευδό-στομος, στόμα*) poet. ein Lügner sein, lügen.
ψευδουργός 2 (*ψεῦδος* u. W. *ἐργ*) täuschende Künste od. Gaukelei treibend.
ψευδό-φημος 2 (*φημί*) poet. falsch weissagend.
ψευδο-φίλιππος, ου, ὁ sp. falscher Philipp.
ψευδό-χριστος, ου, ὁ *NT* falscher Christus od. Messias.
ψεύδω *1. act.* **a.** zur Lüge machen, Lügen strafen, als irrig erweisen, *τί.* **b.** täuschen, *τινά,* jem. in etw. *τινά τινος, τινά τι, τί* zunichte machen, vereiteln. *2. pass.* getäuscht werden, sich täuschen, *τινός* in etw. od. jem., z. B. *γνώμης, ἑαυτῶν,* dsgl. *τί* u. *περί τινος, ἔν τινι* u. *τινί,* aber *ψευσθείην γνώμῃ* mit meiner Ansicht *Her.* *3. med.* (be)lügen, treulos sein, betrügen, täuschen, abs. od. *τινά* jem., *τί* in bezug auf etw., *ὅρκια πιστὰ ψευσάμενος* Verträge brechend, *τινί, εἰς, πρός τινα, κατά τινος* an jem. zum Lügner werden, *τί, ὑπέρ, περί τινος, περί τι* in etw., *τινά τι* jem. in etw. belügen.
F. *fut. ψεύσω, aor. ἔψευσα; pf. ἔψευσμαι* (*med.* u. *pass.*), *aor. pass. ἐψεύσθην, fut. pass. ψευσθήσομαι, fut. 3 ἐψεύσομαι; med. fut. ψεύσομαι, aor. ἐψευσάμην;* dor. *fut. 3 sg. ψευσεῖ.*
ψευδ-ώνυμος 2 (*ὄνομα*) poet. sp. fälschlich so genannt. — *adv.* **-ωνύμως.**
ψεῦσμα, ατος, τό = *ψεῦδος.*
ψευστέω ep. die Unwahrheit sagen, lügen. Von
ψεύστης, ου, ὁ (*ψεύδομαι*) Lügner, Betrüger, *τινός* in etw.
ψεφηνός 3 (*ψέφας* Dunkelheit) poet. dunkel, finster.
ψῆ s. *ψάω.*
ψῆγμα, ατος, τό (*ψήχω*) ion. poet. sp. Abgeriebenes: Körnchen, Staub, *χρυσοῦ* Goldstaub.
ψήκτρα, ας, ἡ (*ψήχω*) poet. Pferdestriegel.
ψηλ-αφάω (*ψάλλω* u. *ἀφάω*) mit der Hand berühren, (be)tasten, *τινί* mit etw., *τί* streicheln.
F. *pt. pr.* ep. zerd. *ψηλαφόων.* Dav.
ψηλάφημα, ατος, τό } Berührung, das Betasten.
ψηλάφησις, εως, ἡ sp. }
ψήν, ψηνός, ὁ (*ψάω*) ion. poet. sp. Gallwespe. Dav.
ψηνίζω poet. Gallwespen als Chor in einer Komödie aufführen.
ψῆξις, εως, ἡ (*ψήχω*) das Abreiben, Striegeln des Pferdes.
ψήρ, ὁ ep. = *ψάρ.*
ψῆσσα, att. **ψῆττα,** ης, ἡ Plattfisch, Scholle.
Ψηττό-ποδες, ων, οἱ Schollfüßler (erdichtetes Volk).
ψηφῖδο-φόρος 2 (*ψηφίς* u. *φέρω*) ion. seine Stimme abgebend, abstimmend.
ψηφίζω (*ψῆφος*) *I. act.* u. *pass.* *1.* mit Steinen zählen od. rechnen, berechnen, *τί.* *2.* zur Abstimmung bringen, entscheiden: *δίκην κατά τινος,* beschließen: *τὰ ψηφισθέντα πλοῖα, τὰ ψηφισθέντα* u. *ψηφισθησόμενα* Beschlüsse, künftige Beschlüsse, *ἐψηφισμένον θανεῖν* verurteilt.
II. med. seinen Stimmstein abgeben, (ab)stimmen, abs. u. *ἐς τὴν προτέραν* (*sc. ὑδρίαν*) in die Stimmurne, *τί* etw. beschließen, z. B. *χαλεπὰ περί τινος, τινί τι* jem. durch Abstimmung zuerkennen, mit dopp. *acc.* jem. durch Abstimmung od. Beschluß

zu etw. erklären, z. B. *τοὺς ὄνους ἵππους*, *inf.*, *acc. c. inf.*, indir. Fragesatz.

F. *fut.* ψηφιῶ, *aor.* ἐψήφισα, *pf.* ἐψήφικα; *pass. pf.* ἐψήφισμαι, *aor.* ἐψηφίσθην, *fut.* ψηφισθήσομαι; *med. fut.* ψηφιοῦμαι, *aor.* ἐψηφισάμην.

ψηφῑ́ς, ῖδος, ἡ (ψῆφος) ep. sp. Kiesel, Steinchen.

ψήφισμα, ατος, τό (ψηφίζω) *1.* ein durch Stimmenmehrheit gefaßter **Beschluß, Volksbeschluß,** δήμου, τὸ Μεγαρέων ψήφισμα, τὸ Μεγαρικὸν ψήφισμα Beschluß über die Megarer, auch περί u. ὑπέρ τινος, ἀπὸ ψηφίσματος infolge eines Beschlusses, ψήφισμα ἐγένετο kam zustande. *2.* beantragter Beschluß, **Antrag,** Vorschlag, τὸ Δημοσθένους ψήφισμα, γράφειν einen schriftlichen Antrag stellen, καθαιρεῖν aufheben. Dav.

ψηφισματο-πώλης, ου, ὁ (πωλέω) poet. der mit Volksbeschlüssen Handel treibt.

ψηφο-ποιός 2 (ποιέω) poet. Stimmen machend od. fälschend.

ψῆφος, ου, ἡ, dor. **ψᾶφος** (vgl. ψάω u. ψάμμος) *1.* **Steinchen, Kiesel,** λέγειν ποντιᾶν ψάφων ἀριθμόν; im bes. *a.* Rechenstein, λογίζονται ψήφοισι, ψήφους τιθέναι Rechnung machen, ἐν ψήφῳ λέγειν herzählen, anrechnen. *b.* Stein im Brettspiel. *c.* Edelstein. *2.* **Stimmsteinchen,** schwarz u. weiß, λευκή, σῴζουσα, od. durchlöchert u. voll (= freisprechend), **Stimme** bei Wahlen od. Beschlüssen, φέρειν ψῆφον δικαίαν; im bes. *a.* **Abstimmung,** τὰς ψήφους ἐπάγειν zur Abstimmung zulassen, abstimmen lassen, τινί εἰ jem. darüber ob, aber ψῆφος αὐτῷ ἐπῆκτο περὶ φυγῆς die Abstimmung war zu seinen Ungunsten in betreff Verbannung erfolgt *X*; φανερὰν φέρειν τὴν ψῆφον öffentlich abstimmen lassen, κρυφίαισι ἐν ψάφοις; μιᾷ ψήφῳ ἀποκτεῖναι durch einmalige Abstimmung, ψῆφος ἐδίδοτο man ließ abstimmen. *b.* (durch Stimmenmehrheit gefaßter) **Beschluß,** τυράννων, κατὰ τὴν ἐμὴν ψῆφον nach meinem Urteil. *3.* konkr. Gerichtshof.

ψηφοφορέω (ψηφο-φόρος, φέρω) sp. seine Stimme abgeben.

ψηφοφορία, ας, ἡ (ψηφο-φόρος) sp. das Abstimmen, Wählen.

ψήχω (vgl. ψάω) reiben, streichen, streicheln, striegeln.

F. *fut.* ψήξω, *aor.* ἔφηξα; *pass. pf.* ἔψηγμαι, *aor.* ἐφήχθην.

ψιάδδω dor. = ψιάζω spielen.

ψίαθος, ου, ὁ poet. Binsenmatte.

ψιάς, άδος, ἡ (ψάω) ep. Tropfen.

ψιθυρίζω, dor. **ψιθυρίσδω** (ψιθυρός) flüstern, ἁδύ, πρός τινα. Dav.

ψιθύρισμα, ατος, τό buk. Gesäusel, Geflüster. und

ψιθυρισμός, οῦ, ὁ sp. *NT* Ohrenbläserei. und

ψιθυριστής, οῦ, ὁ sp. *NT* Einflüsterer, Ohrenbläser.

ψῐθῠρός 3 (zu ψύθος Lüge) poet. sp. flüsternd, zischelnd, verleumdend.

ψῑλικός 3 sp. zu den Leichtbewaffneten gehörig. Von

ψῑλός 3 (ψάω) *1.* **kahl, nackt, entblößt, bloß,** abs. u. τὴν κεφαλήν, unbepflanzt: ἄροσις, baumlos: πεδίον, unbewehrt: κεφαλή ohne Helm, glatt: σάγος, τινός entblößt von etw. *2.* **leichtbekleidet:** ἐκφεύγει γυμνή, leichtbewaffnet; ἀκοντισταί; *subst.* ὁ (οἱ) ψιλός (-οί) der (die) **Leichtbewaffnete(n),** wozu ἀκοντισταί, τοξόται, σφενδονῆται gerechnet wurden. *3.* **schlicht,** einfach, μάχαιρα bloßes Schwert ohne Panzer u. Speer, ποίησις epische Poesie (ohne Gesang). — *adv.* **ψιλῶς** einfach, λέγειν. Dav.

ψῑλότης, ητος, ἡ sp. Kahlheit (einer Gegend). und

ψῑλόω *1.* kahl machen, τὴν κεφαλήν **entblößen.** *2.* (be)rauben, τινά τινος jem. einer Sache, *pass.* entblößt werden, τοῦ ὄχλου vom Troß verlassen werden.

ψιμύ̄θιον, ου, τό / **ψίμῠθος,** ου, ὁ poet. } **Bleiweiß,** Schminke. Dav.

ψιμῡθιόω mit Bleiweiß bestreichen, schminken.

Ψιχ-άρπαξ, αγος, ὁ (ψίξ u. ἅρπαξ) poet. der Brocken auſliest, Bröseldieb (Mäusename).

ψῐχίον, ου, τό, *demin.* v. ψίξ, ψιχός, *NT* Stückchen, Brosame.

ψογερός 3 / **ψόγιος** 3 } poet. tadelsüchtig. Von

ψόγος, ου, ὁ (ψέγω) Verkleinerung, **Tadel,** abs. u. *gen. subj.* od. *obj.*, ἐπί τινι, περί τινος wegen etw., τινί u. εἴς τινα gegen od. für jem.

ψολόεις 3 (ψόλος) ep. sp. russig, flammend.

ψολοκομπία, ας, ἡ (*ψολό-κομπος, ψόλος Qualm u. κομπέω) poet. Großprahlerei.

ψοφέω (ψόφος) Geräusch machen, **lärmen,** ertönen, erklingen, abs. u. ἐπί τινα, aber τί mit etw.

ψοφο-δεής 2 (δέος) schreckhaft, zaghaft (eig. jedes Geräusch fürchtend).

ψόφος, ου, ὁ Geräusch, Lärm, θύρας, ῥημάτων.

ψυδρός 3 (= ψευδής) poet. lügnerisch, falsch.

ψύθος, ους, τό (= ψεῦδος) poet. Lüge, Trug.

ψυκτήρ, ῆρος, ὁ (ψύχω) Kühlgefäß. Dav.

ψυκτήριος 3 poet. kühlend.

ψυκτικός 3 (ψύχω) = dem vorigen.

ψύλλα, ης, ἡ (vgl. lat. *pulex aus psulex) Floh. Dav.

ψύλλιον, ου, τό sp. Flohkraut.

Ψύλλοι, ων, οἱ Volk in Kyrenaika.

ψυλλο-τοξότης, ου, ὁ sp. Flohschütze.

ψῦξις, εως, ἡ (ψύχω) Abkühlung, Frost.

Ψυρία, ας, ἡ, ion. **-ίη,** Insel zwischen Lesbos u. Chios.

ψύττα poet. husch od. schnell.

Ψυττάλεια, ας, ἡ kleine Insel zwischen Salamis u. dem Peiraieus.

ψῡχαγωγέω (ψυχ-αγωγός) *1.* die abgeschiedenen Seelen führen: *a.* in die Unterwelt, *b.* durch Opfer aus der Unterwelt heraufrufen. *2.* die Seelen der Lebenden lenken, überh. vergnügen, **unterhalten,** διά τινος, *pass.* τινί, ἔν τινι.

ψῡχαγωγία, ας, ἡ (ψυχ-αγωγός) *1.* Seelenführung. *2.* Lockung, Vergnügen.

ψῡχαγωγικός 3 die Seele anziehend, ergötzend. Von

ψῡχ-αγωγός 2 (ψυχή u. ἄγω) poet. sp. abgeschiedene Seelen heraufführend.

ψῡχάομαι *med.* (ψῦχος) sp. sich abkühlen.

ψῡχάριον, ου, τό, *demin.* v. ψυχή, Seelchen.

ψῡχεινός 3 (ψῦχος) kalt, kühl.

ψῡχεμπορικός 3 (ψυχ-έμπορος) den Seelenverkauf betreffend.

ψῡχή, ῆς, ἡ, dor. **ψυχᾱ́** (zu ψύχω) *1.* Hauch, Atem als Lebensprinzip, Lebenskraft, Leben, *ψυχὴν ἀποπνεύειν, τὸν δ' ἔλιπεν ψυχή H, ὁ περὶ τῆς ψυχῆς ἀγών* Kampf auf Leben u. Tod; *τὴν ψυχὴν ἑαυτοῦ τιθέναι ὑπέρ τινος* sein Leben für etw. lassen *NT*. *2.* Seele u. zw. sowohl die abgeschiedene, Schatten, Geist, *ἦλθε δ' ἔπι ψυχὴ Πατροκλῆος δειλοῖο H*, als die Seele der Lebenden; insbes. *a.* Denkvermögen, Verstand, Klugheit, *ψυχὴν ἔχειν, ἐν ταῖς ψυχαῖς τι ἔχειν* etw. im Sinn haben. *b.* Gemüt, Herz, Mut, Herzhaftigkeit, *τίνα ψυχὴν ἔχεις* wie ist dir zu Mut? *ἐρρωμένος τὴν ψυχήν* entschlossen, *μιᾷ ψυχῇ* einmütig, *ἐκ τῆς ψυχῆς* von ganzem Herzen, sehr gern. *c.* Sitz der Leidenschaften, Begehrungsvermögen, Lust, Appetit, *ψυχᾷ δοῦναί τι* dem Hange zu etw. folgen, *συμπεφυτευμέναι τῇ ψυχῇ αἱ ἡδοναί*. *3. a.* Umschreibung der ganzen Person, *τῶν μεγάλων ψυχῶν ἱεὶς οὐκ ἂν ἁμάρτοις S*, bes. in der Anrede: *ὦ μελέα ψυχά*. *b.* Bezeichnung des Kostbarsten, Wertvollsten, *πᾶσι δ' ἀνθρώποις ἄρ' ἦν ψυχὴ τέκν' E*. Dav.

ψυχήιος 3 ion. beseelt, belebt.

ψυχίδιον, ου, τό, *demin.* v. ψυχή, sp. Seelchen.

ψυχικός 3 (ψυχή) *1. NT* lebendig, sinnlich. *2.* sp. seelisch.

ψυχομαχέω (*ψυχο-μάχος, ψυχή u. μάχομαι) sp. bis zum äußersten kämpfen.

ψυχομαχία, ας, ἡ (*ψυχο-μάχος) sp. Kampf auf Leben u. Tod.

ψυχο-πομπός 2 (πέμπω) poet. sp. die (abgeschiedenen) Seelen überführend.

ψυχορραγέω poet. mit dem Tode ringen. Von

ψυχο-ρρᾰγής 2 (ῥήγνυμι) poet. die Seele (vom Leib) losreißend, mit dem Tode ringend.

ψῦχος, ους, τό (ψύχω) Kühle, Kälte; *pl.* kalte Zeiten, Fröste.

ψῡχο-στερής 2 (στερέω) poet. des Lebens beraubt.

ψυχρ-ήλᾰτος 2 (ἐλαύνω) sp. in kaltem Wasser abgelöscht u. so gehärtet.

ψυχρία, ας, ἡ (ψυχρός) sp. Kälte.

ψυχρο-βᾰφής 2 (ψυχρός u. βάπτω) sp. in kaltes Wasser getaucht.

ψυχρο-δόχος 2 (δέχομαι) sp. Kaltes in sich aufnehmend, *οἶκος* Zimmer zum kalten Bad.

ψυχρολογέω (ψυχρο-λόγος, ψυχρός u. λέγω) sp. frostig, d. h. langweilig reden.

ψυχρολογία, ας, ἡ (ψυχρο-λόγος) sp. frostiges Geschwätz.

ψυχρολουτέω (*ψυχρο-λούτης, λούομαι) sp. kalt baden.

ψυχρός 3 (ψύχω) *1.* kalt, kühl, frisch, *αὖρα, ὕδωρ*; *subst.* (τὸ) *ψυχρόν* *a.* (*sc.* ὕδωρ) kaltes Wasser, *ψυχρῷ λοῦσθαι*. *b.* Kälte, Frost (auch *pl.*). *2.* übertr. *a.* schal, abgeschmackt, geistlos, *ψυχρὰ λέγειν*. *b.* erfolglos, vergeblich, unnütz, *ἐπικουρία*. *c.* gefühllos, herzlos, teilnahmlos, leidenschaftslos, *ψυχρὸς τὴν ὀργήν*. *d.* freudlos, unglücklich, *βίος*. Dav.

ψυχρότης, ητος, ἡ Kälte; übertr. *1.* abgeschmacktes Geschwätz. *2.* Gleichgültigkeit, Stumpfsinn.

ψῡ́χω *I. act.* *1.* hauchen, blasen. *2.* (ab)kühlen, *θερμαίνειν καὶ ψύχειν*. *II. pass.* *1.* erkalten, *ψυγείς* abgekühlt. *2.* trocknen.
F. *fut.* ψύξω, *aor.* ἔψυξα; *pass. pf.* ἔψυγμαι, *aor.* ἐψῡ́χθην u. ἐψῠ́χην, sp. ἐψύγην, *fut.* ψυγήσομαι.

ψωλή, ῆς, ἡ poet. entblößtes männliches Glied. Von

ψωλός 3 (zu ψάω) poet. geil.

ψωμίζω (ψωμός) sp. füttern, nähren, *τινά*, spendend verteilen, *τί*.

ψωμίον, ου, τό sp. *NT*. *demin.* von

ψωμός, οῦ, ὁ (ψάω) Bissen, Brocken, *ἀνδρόμεος* Bissen von Menschenfleisch.

ψώρα, ας, ἡ, ion. **ψώρη** (ψάω) Krätze. Dav.

ψωραλέος 3 krätzig, räudig.

ψωράω (ψώρα) krätzig sein.

ψώχω (ψάω, ψήχω) sp. *NT* zerreiben.

Ω.

Ω, ω (ὦ μέγα) vierundzwanzigster Buchstabe des griechischen Alphabets, *NT* metonym. = Ende, ω' als Zahlzeichen = 800, aber ͵ω = 800.000.

ὦ u. **ὤ** Interjektion *1.* ὦ Vokativzeichen, meist nicht übersetzt, *ὦ πάτερ ἡμέτερε Κρονίδη*. *2.* bes. ὤ Ausruf des Staunens u. der Klage = oh, ach, *ὤ μοι ἐγώ, ὤ μοι ἔπειτ' Ὀδυσσῆος* oh um Od.! *ὤ πρὸς τῶν θεῶν* ach bei den Göttern!

ὦ dor. = οὗ.

ὤα, ας, ἡ (vgl. lat. *ora*, ai. *ās* Mund, lit. *ů̄stà* Mündung) buk. Kleidersaum, Rand, Einfassung.

Ὦανις, ιος, ὁ Fl. bei Kamarina in Sizilien.

Ὠαρίων, ωνος, ὁ poet. = Ὠρίων. — *adj.* **Ὠαριώνειος** 3.

ὠβᾱ́, ᾶς, ἡ sp. Unterabteilung des spartanischen Volkes. Dav.

ὠβάζω sp. das Volk in Oben teilen.
F. *aor.* ὤβαξα.

ὦ'γαθέ, ὠγαθέ (Krasis) = ὦ ἀγαθέ.

ὠγμός, οῦ, ὁ (ὤζω) poet. das Ohrufen.

Ὠγυγίη, ης, ἡ Insel der Kalypso, der Dichter denkt sie sich im Nordwesten (nach den Alten Gaulos bei Malta, Gaudos Kallimachos bei *Strabo 8, 299*, heute Gozzo).

ὠγύγιος 2 u. 3 (redupl. υγ in ὑγ-ρός) *1.* ogygisch, nach einem uralten Kön. von Boiotien Ogygos, *Θῆβαι*. *2.* uralt, ehrwürdig, *Στυγὸς ὕδωρ, ὄρη*.

ὧδε *adv.* (ὅδε) *1.* so, also, auf diese Art, auf folgende Weise, *ὧδ' ἔστω, ὧδέ πως* etwa so; im bes. *a. πρόμολ' ὧδε* so wie du gehst u. stehst, auf der Stelle *H*. *b.* vergeblich. *c.* so sehr, nam. mit *μάλα* od. *ἄγαν*. *2.* hierher, hier.

ᾠδεε s. οἰδέω.

ᾠδεῖον, ου, τό Konzerthaus, Haus für Gesang, das von Perikles in Athen erbaute lag am Südabhange der Akropolis. Von

ᾠδή, ῆς, ἡ (aus ἀοιδή) Gesang, Lied.

ὡδί *adv.* (aus ὧδε-ί) verstärktes ὧδε.

ᾠδικός 3 (ᾠδή) poet. sp. gut singend. — *adv.* **-κῶς**.

ὠδίν, ῖνος, ἡ *NT* = ὠδίς. Dav.

ὠδίνω, nur *pr.* u. *impf.* *1.* Geburtsschmerzen od. Wehen haben, kreißen; *τινά* mit jem. *NT.* *2.* überh. heftige Schmerzen haben, *ὀδύνῃσιν* in Schmerzen sich winden; übertr. sich ängstigen, *τί* um etw.

ὠδίς, *ῖνος, ἡ* *1.* Geburtsschmerz, *pl.* Wehen, *πικραί*; meton. = Leibesfrucht, *κρύψε δὲ παρθενίαν ὠδῖνα κόλποις P.* *2.* überh. heftiger Schmerz.

ᾠδός, *οῦ, ὁ* (= *ἀοιδός*) poet. Sänger.

ὠδύσαο s. *ὀδύσσομαι.*

Ὠερόη, *ης, ἡ* kleiner Fl. in Boiotien.

ᾠζυρέ buk. = *ὦ ὀιζυρέ* (Krasis).

ὤζω (aus **ὤγjω*) poet. oh rufen.

ὠή *interj.* heda, holla!

ὠθέω (aus **Ϝωθέjω*, vgl. ai. *vádhar, vádhas* Geschoß, *vādhayati* stößt zurück) *I. act.* u. *pass.* stoßen, drängen, zurückstoßen, verdrängen, vertreiben, *ξίφος ἐς κουλεόν, Ἀχαιούς, πρὸς τὸν βωμόν* hinstoßen, *ἐκ μηροῦ* herausreißen; übertr. *1.* verjagen, *τὴν αἰδῶ, ἐπὶ κεφαλὴν* (kopfüber) *φιλοτιμίαν.* *2.* über Hals u. Kopf beschleunigen, übereilen, *πρήγματα*; *pass.* fortgestoßen, verdrängt werden, *ἀπό τινος, εἰς χεῖράς τινι.* *II. med.* *1.* jem. von sich weg od. vor sich her stoßen, *τινὰ ἔκ τινος.* *2.* sich drängen, *εἰς τὸ πρόσθεν.* **F.** *impf. ἐώθουν, fut. ὤσω, aor. ἔωσα, pf. ἔωκα; pass. pf. ἔωσμαι, aor. ἐώσθην, fut. ὠσθήσομαι, adj. verb. ὠστός, -έος; med. fut. ὤσομαι, aor. ἐωσάμην*; ep.: *impf. ὤθεον, 3 sg. ὦθει, iter. ὤθεσκε, fut. inf. ὠσέμεν, aor. cj. 1 pl. ὤσομεν, iter. ὤσασκε, aor. med. ὤσατο, cj. 3 sg. ὤσεται*; poet.: *fut. ὠθήσω, aor. ὤθησα*; ion.: *aor. ὦσε, pf. pass. ὦσται, pt. ὠσμένος*; äol. *ὠθήτω = ὠθείτω.* Dav.

ὠθίζομαι *pass.* ion. poet. sich stoßen, sich drängen, übertr. sich zanken. Dav.

ὠθισμός, *οῦ, ὁ* *1.* das Stoßen, Drängen, Gedränge. *2. λόγων* Wortwechsel, Streit.

ὠίγνυντο, ὤιξα s. *οἴγνυμι.*

ὠίετο, ὠίσθην s. *οἴομαι, οἴω.*

ὦκα ep. s. *ὠκύς.*

Ὠκαλέα, *ας, ἡ*, ep. **-έη,** Flecken u. Bach in Boiotien, zwischen Haliartos u. Alalkomenai.

Ὠκεανός, *οῦ, ὁ* (vgl. ai. *ācáyāna* der umlagernde) *1.* das die Erde umströmende Gewässer, als *ποταμός* bezeichnet, sp. Atlantischer (*βόρειος* u. *ἑσπέριος*) u. Indischer (*Ἰνδός*) Ozean. *2.* personif. Okeanos, S. des Uranos u. der Gaia, Gemahl der Tethys, *θεῶν γένεσις*; **Ὠκεανίνη,** *ης, ἡ* T. des Okeanos; **ὠκεανίς,** *ίδος, ἡ* von od. aus dem Ozean, *αὖραι.*

Ὠκιμίδης, *ου, ὁ* poet. Freund des Basilienkrautes (*ὤκιμον*), Froschname.

ὤκιστα, ὤκιστος s. *ὠκύς.*

ὠκύ-αλος 2 (*ἅλλομαι*) ep. poet. schnell sich bewegend.

ὠκυ-βόλος 2 (*βάλλω*) poet. sp. schnell treffend.

ὠκυ-δίνητος 2 (*δινέω*) poet. sich schnell wendend od. drehend.

ὠκύ-δρομος 2 (*δραμεῖν*), **ὠκύ-θοος** 2 (*θέω*) } poet. schnell laufend.

ὠκύ-μορος 2 (W. *μερ* sterben) ep. sp. *1. act.* schnell tötend. *2. pass.* früh sterbend.

Ὠκυ-πέτη, *ης, ἡ* eine Harpyie. Zu

ὠκυ-πέτης ep. poet., dor. **-ᾱς,** *ου, ὁ* (W. *πετ, πέτομαι*) schnell fliegend od. eilend, *ἵππος*, übertr. *μόρος.*

ὠκύ-ποινος 2 (*ποινάομαι*) poet. schnell rächend.

ὠκύ-πομπος 2 (*πέμπω*) poet. schnell geleitend, in raschem Flug.

ὠκύ-πορος 2 (W. *περ, πορεύομαι*) ep. poet. schnell fahrend, *νηῦς.*

ὠκύ-πους, *ποδος, ὁ, ἡ, -πουν, τό* ep. poet. schnellfüßig, *ἀγών* Wettstreit im Laufen.

ὠκύ-πτερος 2 (*πτερόν*) ep. poet. sp. mit schnellen Schwingen; *subst. τὰ ὠκύπτερα* Flügel.

Ὠκυ-ρόη, *ης, ἡ* T. des Okeanos.

ὠκυ-ρόης, dor. **-ᾱς,** *ου, ὁ* poet., **ὠκύ-ρ(ρ)οος** 2 ep. } (W. *σρυ, ῥυ, ῥέω*) schnell strömend.

ὠκύς 3 (vgl. *ἄκρος*, ai. *āçúṣ*, lat. *ocior*) schnell, rasch, behend, *πόδας ὠκύς* fußschnell. — *adv.* **ὦκα, ὠκέως,** *sup. ὤκιστα.* **F.** ep. *fem. ὠκέα, sup. ὠκύτατος*, ep. **ὤκιστος.** Dav.

ὠκύτης, *ητος, ἡ* Schnelligkeit, schnelle Flucht.

ὠκυτόκιον, *ου, τό* poet. Mittel, die Geburt zu befördern. Von

ὠκυ-τόκος 2 (*τίκτω*) ion. poet. schnell befruchtend; *subst. τὸ ὠκυτόκον* Beschleunigung der Geburt.

ὤλαφος buk. = *ὁ ἔλαφος* u. **ὠλάφιον** poet. = *ὦ ἐλάφιον* (Krasis).

ὠλένη, *ης, ἡ* (vgl. lat. *ulna*, got. *aleina*) poet. sp. Ellbogen, überh. Arm, Hand.

Ὠλενίη *πέτρη, ἡ* der Olenische Fels in Westachaia.

Ὤλενος, *ου, ἡ* *1.* St. in Ätolien, in der Nähe von Pleuron. *2.* St. in Achaia bei Patrai.

ὠλεσί-καρπος 2 (*ὄλλυμι* u. *καρπός*) ep. fruchtabwerfend (vor der Reife), unfruchtbar, *ἰτέη.*

ὠλεσί-οικος 2 poet. das Haus zerstörend, die Familie zugrunde richtend.

Ὠλήν, *ῆνος, ὁ* alter mythischer Hymnendichter aus Lykien.

ὦλλος, ὦλλοι = *ὁ* (*οἱ*) *ἄλλος* (*-οι*) (Krasis).

ὦλξ, *ἡ*, nur *acc. ὦλκα* (vgl. *ἄλοξ*) ep. Furche.

ὠμ-ηστής, *οῦ, ὁ* (*ὠμός* u. W. *ἐδ* essen) ep. poet. Rohes, d. h. rohes Fleisch fressend, blutgierig, unmenschlich, *ἀνήρ.*

ὠμο-βόειος 3, ion. **-βόεος** (*ὠμός* u. *βοῦς*) von rohem Rindsfell, ungegerbt, *ἡ* **ὠμοβοέη** (*sc. δορά*) ungegerbte Rindshaut.

ὠμο-βόινος 3 ion. sp. = dem vorigen.

ὠμο-βρώς, *ῶτος, ὁ, ἡ* poet. (von *Nauck* verworfen) u. **ὠμό-βρωτος** 2 poet. Rohes verschlingend.

ὠμό-βυρσος 2 (*βύρσα*) sp. von rohem Leder gemacht.

ὠμο-γέρων, *οντος, ὁ, ἡ* ep. sp. dessen Alter noch nicht mürbe ist, frischer Greis.

ὠμο-δακής 2 (*δάκνω*) poet. wild, gereizt, aufgeregt, *ἵμερος.*

ὠμό-δροπος 2 (*δρέπω*) poet. unreif gepflückt.

ὠμοθετέω (**ὠμο-θέτης, ὠμός* u. *τίθημι*) ep. rohe Stücke Fleisch darauflegen, *ἐπ' αὐτῶν*, d. h. auf die Schenkelstücke; *med.* sich rohe Stücke Fleisch darauflegen lassen.

ὠμό-θυμος 2 poet. hartherzig, grausam.

ὤμοι s. *ὦ.*

ὠμο-κρατής 2 (*ὠμός* u. *κρατέω*) poet. von ungezügelter Kraft (andere: schulterstark v. *ὦμος* u. *κρατέω*).

ὠμό-λινον, *ου, τό* (*ὠμός* u. *λίνον*) roher Flachs, grobe, starke Leinwand, Tuch.

ὠμο-πλάτη, *ης, ἡ* (*πλάτη*) Schulterblatt, bei Tieren: Blatt. Von

ὦμος, ου, ὁ (aus *ὄμσος vgl. ai. *áṁsa*, lat. *umerus*, got. *amsa*) Schulter, Achsel.
F. *gen.* u. *dat. du.* ep. ὤμουν.

ὠμός 3 (vgl. ai. *āmás* roh) *1.* roh, ungekocht, κρέα, εἰ δὲ ... ὠμὸν βεβρώθοις Πρίαμον *H*, ὠμὸν καταφαγεῖν τινα mit Haut u. Haar verschlingen, unreif: ἐν ὠμῷ γήρᾳ θῆκεν ins unreife Alter setzen, zu früh zum Greis machen *H*. *2.* übertr. hart, wild, grausam, abs. u. τινί gegen jem.

ὠμό-σῖτος 2 (σιτέομαι) poet. rohes Fleisch essend, wild, grausam.

ὠμο-σπάρακτος 2 (σπαράσσω) poet. roh zerrissen.

ὠμότης, ητος, ἡ (ὠμός) Wildheit, Roheit, Verrohung.

ὠμο-φάγος 2 (W. φαγ, φαγεῖν) rohes Fleisch essend (von Raubtieren, v. wilden Völkern), χάρις Lust zum Genuß rohen Fleisches.

ὠμό-φρων 2, *gen.* -ονος, (φρονέω) poet. rohen Sinnes, hartherzig, grausam. —*adv.* **-φρόνως.**

ὦν dor. ion. = οὖν.

ὦνα, ὦναξ = ὦ ἄνα, ὦ ἄναξ (Krasis).

ὠνᾱ́θην, ὠνάμην s. ὀνίνημι.

ὤνατο s. ὄνομαι, **ὥνεκα** dor. = οὕνεκα.

ὠνέομαι *med.* (ὦνος) *1.* kaufen, abs. ὠνούμενος durch Kauf, für sein Geld, od. τί, τινί jem., τινός für etw., mit etw., z. B. ψυχῆς ums Leben kaufen, ὅτου ὠνησόμεθα wofür wir kaufen können *X*; im bes. *a.* jem. durch Bestechung erkaufen, bestechen. *b.* durch Geld abwenden, κίνδυνον, auch *inf.* mit μή, ὅπως μή. *2.* kaufen wollen, um etw. handeln, bieten auf, feilschen um etw. (τί).
F. *impf.* ἐωνούμην, *fut.* ὠνήσομαι, *aor.* ἐπριάμην, *pf.* ἐώνημαι (*med.* u. *pass.*), *aor. pass.* ἐωνήθην, *adj. verb.* ὠνητός, -έος; ion. *impf.* ὠνεόμην; sp. *aor. med.* ἐωνησάμην u. ὠνησάμην.

ὠνή, ῆς, ἡ (ὦνος) *1.* das Kaufen, Kauf, Pacht. *2.* Kaufsumme, ὠνὴν αὐτῶν ἔχω. *3.* Kaufobjekt.

ὠνήθην, ὠνήμην, ὤνησα u. ä. s. ὀνίνημι.

ὠνήρ ion. = ὁ ἀνήρ (Krasis).

ὠνητέος 3, *adj. verb.* v. ὠνέομαι, zu kaufen, **ὠνητέον** man muß kaufen.

ὠνητής, οῦ, ὁ (ὠνέομαι) Käufer.

ὠνητιάω (*desider.* zu ὠνέομαι) sp. Lust haben zu kaufen.

ὠνητός 3 (2), *adj. verb.* v. ὠνέομαι *1.* gekauft, μήτηρ, δύναμις Söldnerheer, Mietstruppen. *2.* käuflich, τινός um etw.

ὤνθρωπε = ὦ ἄνθρωπε, **ὤνθρωποι** = οἱ ἄνθρωποι (Krasis).

ὤνιος 2 u. 3 käuflich, feil, τινός für etw.; *subst.* τὰ ὤνια Marktwaren. Von

ὦνος, ου, ὁ (aus *ϝῶσνος, vgl. ai. *vasnám* Kaufpreis, lat. *venum* in *venumdo*) ep. *1.* Kaufpreis, Wert, τινός für etw. *2.* das Kaufen beim Tauschhandel: Umsatz, Eintausch, δαίων der Rückfracht. *3.* Gewinn, Vorteil, ἄσπετος.

ὠνοσάμην s. ὄνομαι, **ᾦξε** s. οἴγνυμι, **ὤξ** dor. = ὁ ἐξ (Krasis).

᾿Ωξος, ου, ὁ Fl., der heutige Amu.

ᾠόν (ὠόν), οῦ, τό (aus *ὠϝιόν, vgl. lat. *ovum*) *1.* Ei. *2.* ἰατρικὰ ᾠά Medizingläser.

ὠόπ u. **ὠὸπ ὄπ** poet. ermunternder Zuruf der Ruderer.

ὦπερ dor. = οὗπερ.

᾿Ωπις, ιδος, ἡ große St. am Einfluß des Physkos in den Tigris.

ὦπται s. ὁράω.

ὤρ, ἡ ep. = ὄαρ, *dat. pl.* ὤρεσσιν.

ὥρα, ας, ἡ, ion. **ὥρη** (aus *ἰώρα, vgl. altsl. *jarŭ*, lat. *hornus*, got. *jēr*, nhd. *Jahr*, eig. die Zeit, wo man sich zu Wanderungen aufmachte, vgl. ai. *yāti* er geht) *1.* Frühling, ὅσσα τε φύλλα καὶ ἄνθεα γίγνεται ὥρῃ *H*; übertr. *a.* Blütezeit des Lebens, Jugendzeit, ἐν ὥρᾳ εἰσί, ἀνθοῦσι, οἱ ἐν ὥρᾳ Jünglinge. *b.* jugendliche Schönheit, Reife, ὥραν ἐάν τις ἀργυρίου πωλῇ *X*, ὦ φεῦ φεῦ τῆς ὥρας, τοῦ κάλλους *Ar*. *2.* allgemein: Jahreszeit, ὥρῃ εἰαρινῇ, ὥρα νέα Frühling, ἔτους ὥρᾳ im Frühjahr, ὥρῃ χειμερίῃ im Winter, ὥρα οἷα ἄρδειν, *pl.* ἐπήλυθον ὧραι, ὅσα ὧραι φύουσι *X*; im bes. *a.* Witterung, Klima, Himmelsgegend: ἐν μιῇ ὥρῃ οἰκέουσι. *b.* Ernte, Früchte, ἀπὸ τῆς ὥρας τρέφεσθαι. *3.* Zeitabschnitt, νυκτός τε ὥραν καὶ μηνὸς καὶ ἐνιαυτοῦ γιγνώσκειν, ὥρας ἐξ ὥρας ἀπελλάζειν von Zeit zu Zeit das Volk versammeln; im bes. Tageszeit, νῦν δ᾿ ὥρη δόρποιο, ἀρίστου ὥρα, τὰς ὥρας τῆς ἡμέρας σαφηνίζει (ὁ ἥλιος), Stunde (erst seit *Arist*). *4.* rechte, passende Zeit, etw. zu tun, ὅταν ὥρα ἥκῃ, ὥρα (mit u. ohne ἐστί) mit *inf.*, auch mit *dat.* der Person, z. B. ὥρα γε ὑμῖν φίλον ζητεῖν. *5.* **᾿Ωραι,** ὧν, αἱ die drei Horen, Töchter des Zeus u. der Themis, Göttinnen der Jahreszeiten, πολυγηθέες.

ὤρα, ας, ἡ, ion. **ὤρη** (W. ϝορ in ὁράω) ion. poet. sp. Pflege, Sorge, Fürsorge, ὤραν ἔχειν τινός Sorge tragen um jem., sich kümmern um, ὤραν ποιεῖσθαί τινος Rücksicht nehmen auf.

ὡραΐζομαι *pass.* sp. sich schön machen, sich putzen. Von

ὡραῖος 3 (ὥρα) *1.* zu seiner Reife gebracht, reif, rechtzeitig, γάμου zur Hochzeit reif; *subst.* *a.* ἡ **ὡραία** gute Jahreszeit, τὴν ὡραίαν *Her. 4, 28* zur rechten, gewöhnlichen Zeit, also: zu unserer Regenzeit. *b.* **τὰ ὡραῖα** (mit u. ohne ἐκ τοῦ ἀγροῦ) Bodenerzeugnisse, im bes. τρωκτὰ ὡραῖα Früchte zum Nachtisch, als Mandeln, Trauben, Nüsse. *2.* jugendschön anmutig. Dav.

ὡραιότης, ητος, ἡ Jugendblüte, Schönheit.

ὡραϊσμός, οῦ, ὁ (ὡραΐζομαι) sp. *1.* Putz, Schmuck. *2.* Anmut.

ὡρᾱκιάω poet. in Ohnmacht fallen.

ὤρανος, ου, ὁ äol. = οὐρανός.

ὥρᾱσι(ν) *adv.* (ὥρα) poet. zur rechten Zeit, μὴ ὥρασ᾿ ἵκοισθε mögt ihr nicht zu euern Jahren kommen! hol' euch der Geier!

᾿Ωράτιος, ου, ὁ = *Horatius.*

᾿Ωρεί-θυια, ας, ἡ (ὄρος u. θύω, die Bergdurchstürmende) *1.* T. des Nereus. *2.* T. des Erechtheus, Gemahlin des Boreas.

᾿Ωρεός, οῦ, ἡ St. an der Nordküste Euboias. — **᾿Ωρεῖται,** ὧν, οἱ Einw., auch ein Volk indischer Abkunft in Gedrosien.

ὤρεσσι s. ὤρ, **ὤρετο** s. ὄρνυμι.

ὡρεύω (ὥρα) poet. beaufsichtigen, besorgen, τί.

ὥρη ion. = ὥρα, **ὤρη** ion. = ὤρα.

ὡρη-φόρος 2 ion. poet. die Jahreszeiten od. die Reife herbeiführend.

ὠρίζεσκον, zsgz. aus *ὀαρίζεσκον*, poet. schwatzten zusammen.

Ὤρικος λιμήν, *ὁ* u. **Ὠρικός** St. Orikos (Orikon) in Illyrien, südlich von Apollonia.

ὠρικός 3 (*ὥρα*) poet. reif, jugendlich blühend. — *adv.* **-κῶς** zur rechten Zeit.

ὥριμος 2 (*ὥρα*) poet. sp. = *ὡραῖος*.

ὤρῑνα, ὠρίνθη s. *ὀρίνω*.

ὥριος 3 (*ὥρα*) ep. sp. zu seiner Zeit kommend, *ὥριον ἔτος* gute Jahreszeit, *θέρος* Hochsommer.

ὥριστος 3 (*ὤριστος*) ion. = *ὁ ἄριστος* (Krasis).

Ὠρίων, *ωνος*, *ὁ* aus Boiotien, berühmter Jäger, von Eos geliebt, unter die Sterne versetzt.

ὡρμέαται u. **-το** s. *ὁρμάω*.

Ὠρο-μέδων, *οντος*, *ὁ* Fürst von Kilikien.

ὤρορε redupl. *aor. 2* v. *ὄρνυμι*.

ὦρος, *τό* dor. = *ὅρος*.

ὦρος, *ου*, *ὁ* (vgl. *ὥρα*) sp. Jahr, *pl.* Jahrbücher.

Ὧρος, *ου*, *ὁ* der ägyptische Hor, V. des Osiris u. der Isis.

ὦρσε u. **ὦρτο** s. *ὄρνυμι*.

ὠρῡγή, *ῆς*, *ἡ* poet. sp. } Geheul, Gebrüll.
ὠρυγμός, *οῦ*, *ὁ* buk. } Von

ὠ-ρύω sp., gew. *ὠρύομαι med.* ion. buk. sp. (vgl. lat. *rumor*, ai. *ruváti* brüllt) brüllen, laut schreien, *ὄρθιον*, bellen; insbes. *1.* wehklagen, heulen, *ἐπί τινι*, *τινά* beklagen. *2.* jauchzen.

ὡρχαῖος u. **ὤρχων** ion. = *ὁ ἀρχαῖος* u. *ὁ ἄρχων* (Krasis).

Ὠρωπός, *οῦ*, *ὁ*, *ἡ* attische St. südlich von der Mündung des Asopos; ihr Gebiet **Ὠρωπία,** *ας*, *ἡ*. — **Ὠρώπιοι,** *ων*, *οἱ* Einw.

ὠρώρει s. *ὄρνυμι*, **ὠρωρέχαται** s. *ὀρέγω*, **ὀρώρυκτο** s. *ὀρύσσω*.

I. ὡς (*adv.* des Relativpronomens, alter *abl.*, vgl. ai. *yāt* insoweit als, soviel als), in Anastrophe *ὥς*.

> *A. adv.* der Art u. Weise u. der Vergleichung: **auf welche Weise, wie, als ob, als, gleichsam.**
> *1.* in Vergleichen, sowohl ausgeführten als häufiger verkürzten, u. zw.
> *a.* bei *subst.* u. *pron.*
> *b.* bei *adj.* u. *adv.*, nach *comp.* mit *ἤ*, bei *sup.*
> *c.* bei *pt.* wie, als ob, als wenn, indem das durch das *pt.* Ausgesagte als Vorstellung des Hauptsubjekts bezeichnet werden soll, wobei öfter der *gen.* der Person fehlt.
> *2.* bei Zahlwörtern gibt es den ungefähren Wert an: etwa, gegen, ungefähr.
> *3.* in Nebensätzen: wie.
>
> *B. conj.* wie, daß, u. zw.
> *1.* in abhängigen Fragesätzen:
> *2.* = *ὅτι* daß in Objektssätzen mit *ind.* u. *opt.*, öfter durch *ὅτι* wieder aufgenommen, mit dem *inf.*
> *3.* in Folgesätzen = *ὥστε* mit *inf.*
> *4.* in Absichtssätzen: daß, damit, um zu.
> *5.* in Kausalsätzen: da, weil.
> *6.* in Zeitsätzen: wie, sowie, als, nachdem.
> *7.* in Wunschsätzen: o wenn doch, daß doch.

A. *1.* mit folg. *οὕτω*, auch mit *gen.* des *subst.* *ὡς τάχους ἕκαστος εἶχε*, *ὡς δυνάμεως ἥκεις* soweit es in deiner Macht steht. **a.** *οἱ δέ, λύκοι ὥς, θῦνον Il*, auch mit einschränkendem Sinn, z. B. *ἦν δὲ οὐκ ἀδύνατος ὡς Λακεδαιμόνιος εἰπεῖν* für einen Lakedaimonier *Th*, *ἦν πιστὸς ὡς νομεὺς ἀνήρ* soviel von einem Hirten zu verlangen ist *S*, *ἐπίσταμαι ὥς τις καὶ ἄλλος μάλιστα* wie nur sonst einer, so gut wie jeder andere, *ὡς ἕκαστοι* jeder für sich; auch mit *praep.* *ὡς εἰς μάχην παρεσκευασμένος* anscheinend zu, als wolle er liefern. **b.** z. B. *μεγάλα ὡς … σκέψασθαι* groß in Hinsicht auf das Betrachten; *ὡς ἑτέρως* weniger glücklich; *θᾶττον ἢ ὥς τις ἂν ᾤετο*; *ὡς* bei *sup.* drückt den relativ höchsten Grad aus: *ὡς πλείστους* möglichst viele, *ὡς τάχιστα* (doch auch *ὡς τάχος*), *ὡς βράχιστα*, *ὡς ὅτι καθαρώτατος*, *ὡς μάλιστα ἐδύνατο*, *ὡς ἂν δυνώμεθα κράτιστα*, *ὡς δυνατὸν κάκιστος*, *ὡς ἔτι ἥδιστα*, *ὡς οἷόν τε μάλιστα πεφυλαγμένως* möglichst vorsichtig, *ὡς (ἐπὶ) τὸ πολύ* fast immer, meistenteils. **c.** *ὡς περιγενόμενος ἄν* als würde er, *ὡς τοῦ βαρβάρου … οὐκ ἂν ἔχοντος* unter dem Vorgeben daß, *οἱ σκοποὶ ἐσήμαινον … ὡς πολεμίων ἐπιόντων* daß wie sie glaubten od. vermutlich, *ὡς καταστησομένων τούτων εἰς τὸ δέον* als werde sich dies zurechtrücken; mit andern *pt.* verbunden: *ὡς ταύτῃ προσιόντος καὶ δεξόμενοι*; mit *acc. abs.* *ὡς χαλεπὰ τὰ παθήματα φαινόμενα*; mit *pt. abs.* *ὡς πάνυ μοι δοκοῦν … οὕτω ἴσθι*, *ὡς οὐδὲν δέον*; *ὡς* mit *pt. fut.* bezeichnet eine Absicht: *ὡς στρατηγήσοντα ἐμὲ μηδεὶς λεγέτω X*; **ὡς ἄν** mit *pt.* od. *gen. abs.* von *ὡς* nicht verschieden (aus Optativsätzen entstanden zu denken). *2.* *ὡς διακόσιοι*, *ὡς εἰς (περὶ) ἑκατόν*, *ὡς δίπλεθρον*, *σταυρώματι ὡς ἀνδρομήκει ὄντι* ungefähr mannshoch. *3.* *ὡς ἐμοὶ δοκεῖ*.

B. *1.* *ἐξήγγειλε τὴν κρίσιν ὡς ἐγένετο*. *2.* *ἐλπίζειν δὲ χρὴ ὡς ἄνδρας ἀγαθοὺς αὐτοὺς γενήσεσθαι X*. *3.* *εἶχον τὰ δρέπανα ὡς διακόπτειν*, bes. nach *comp.* *ἢ ὡς* als daß, auch beim sog. *inf. abs.* *ὡς συνελόντι εἰπεῖν*, *ὡς εἰπεῖν*. *4.* mit *cj.*, *opt.*, *cj.* mit *ἄν* bei einer von Umständen abhängigen Absicht; öfter auch *acc. c. inf.* final. *5.* z. B. *χαίρει δέ μοι ἦτορ, ὡς μευ ἀεὶ μέμνησαι Il*, öfter parataktisch = denn. *6.* *ὡς εἶδον τάχιστα*, *ὡς θᾶττον* sobald als. *7.* *ὡς μὴ ὤφελε τεκέσθαι*.

II. ὡς *praep.* (Ableitung unsicher) mit *acc.* zu, nach, fast nur bei Personen, *ἔλθετε ὡς τὰς ἐμὰς χέρας S*.

ὧς od. **ὥς** (aus **σώδ* *abl.* vom Demonstrativstamm *so*, *sā*, *tod* = *ὁ, ἡ, τό*) *1.* so, also, auf diese Weise, *ὡς — ὥς* wie — so, *ὥς — ὡς* so — wie, so gewiß — wie od. als, *οὐδ' ὥς* auch so nicht, trotzdem nicht; im Nachsatz = dann. *2.* folgernd; unter solchen Umständen, demnach, *καὶ ὥς* auch so, dennoch. *3.* **a.** unter diesen Verhältnissen, in diesem Falle. **b.** so zum Beispiel.

ὧς dor. buk. = *οὗ* wo, **ὧς** dor. = *οὕς*.

ὦς, *τό* dor. = *οὖς*.

ὦσα u. **ὤσασκε** s. *ὠθέω*.

ὡσανεί (aus *ὡς ἂν εἰ*) sp. gleich als wenn, gleichsam.

ὡσαννά (hebr. Wort, eig. hilf doch!) *NT* Hosianna, Heil!

ὡσ-αύτως *adv.* (von ὁ *αὐτός*) ebenso, auf dieselbe Art (*in tm.*), mit *dat.* = ebenso wie.

ὡσ-εί *1.* wie wenn, als ob. *2.* wie, gleichwie, bei *adj.* u. *pt.* gleichsam. *3.* bei Zahlen = ungefähr, etwa.

ὡσία, ἡ dor. = *οὐσία*.

ὥσ-περ *adv.* (bei *H* noch getrennt: *ὥς τὸ πάρος περ*) gerade so wie, gleichwie, wie, gleich als ob. *1.* in vollständigen Sätzen, mit oder ohne vorausgehendes *οὕτως*, *ὁμοίως*, *τὸ αὐτό*, oder in verkürzten Sätzen, *ὥσπερ ὀργῇ*. *2.* mit *pt.* *ὥσπερ ἐξόν* als ob es freistünde od. möglich wäre. *3.* in Zwischensätzen, *ὥσπερ ἔτυχε* wie er ging u. stand. Verstärkt **ὡσπερανεί** gleichwie, **ὡσπερεί** (*ὥσπερ εἰ*) gleich als wenn, **ὥσπερ δέ** wie eben, **ὡσπεροῦν** wie denn auch wirklich.

ὥσ-τε (*H* noch unverbunden, z. B. *ὥς τίς τε λέων*) *I. adv.* *1.* wie, sowie, gleichwie, *ὥστ' ἄνεμος*. *2.* = att. *ἅτε* da ja, weil, *ὥς τε θεός* als Göttin.

II. conj. *1.* (tatsächliche Folge), oft geht *τοσοῦτον*, *οὕτως* voran, zu Anfang eines selbständigen Satzes = **und so, demnach, daher, sonst: so daß, daß,** mit *ind.*, Negation *οὐ*, *ὥστε οὐ δέδοικα*. *2.* mit *inf.*, Negation *μή* (gedachte, beabsichtigte, mögliche Folge) *a.* so daß, *ἐλάττω ἢ ὥστε ὠφελεῖν* als daß, *ψυχρὸν ὥστε λούσασθαι* ist komparativisch; *ἄν* beim *inf.*, wenn im Hauptsatz der *opt.* mit *ἄν* stehen würde: *ὥστε καὶ ἰδιώτην ἂν γνῶναι*; *acc. c. inf.* bei wechselndem Subjekt, *nom. c. inf.* *b.* **unter der Bedingung daß,** *χρήματα ἐδίδοσαν ὥστε μὴ ἐμβάλλειν*. *c.* (final) daß, damit, um zu, mit *inf. aor.* = *pt. fut.*, *ἀπήλασαν ὥστε κατακόψαι*, *ὥστε μή* um nicht.

Ὤστια, τά = *Ostia*, St. an der Tibermündung. — **Ὠστιανή** *ἠιών* Küste von Ostia.

ὠστίζομαι *pass.* (*frequent.* v. *ὠθέομαι*) poet. gestoßen werden, *τινί* von jem., *ἀλλήλοισι περί τινος* sich untereinander um etw. drängen.

ὠσχο-φόριον, *ου*, τό (*ὦσχος* = *ὄσχη* Weinrebe) sp. athenisches Fest.

ὠτακουστέω horchen, spionieren. Von

ὠτ-ακουστής, *οῦ*, ὁ (*οὖς* u. *ἀκούω*, vgl. lat. *ausculto*) sp. Horcher (hohe Charge am persischen Hofe).

ὦ τάν s. *τάν*.

ὠτάριον, *ου*, τό poet. sp. *NT* u. **ὠτίον,** *ου*, τό, *demin.* v. *οὖς*, sp. *NT* Ohr.

ὦτε dor. Nbf. v. *ὥστε* wie.

ὠτειλή, *ῆς*, ἡ (vgl. lit. *votis* Geschwür, lett. *wáts* Wunde) **Wunde,** Narbe.

ὠτίς, *ίδος*, ἡ (*οὖς*) Trappenart mit langen Ohrfedern.

ὠτο-κάταξις, *ιος*, ὁ (*οὖς* u. *κατάγνυμι*) sp. dem die Ohren zerschlagen sind, Klopffechter.

Ὦτος, *ου*, ὁ S. des Poseidon, Bruder des Ephialtes.

ὠτώεις 3 (*οὖς*) ep. mit Henkeln versehen.

ωὐτός ep., **ὡὐτός** (*ὡντός*) ion. = *ὁ αὐτός*.

ὤφελε s. *ὀφείλω*.

ὠφέλεια, *ας*, ἡ (**ὠφελής*) *1.* Hilfe, Beistand, **Nutzen,** Vorteil, *ἐπ' ὠφελείᾳ* zum Nutzen, *ἐπὶ τῇ ἐμῇ ὠφελείᾳ* zu meinem Besten, *ἐπ' ὠφελείᾳ εἶναι* einen nützlichen Zweck haben, *εἴς* u. *πρός τι* zu etw., *ἀπό τινος* von etw. *2.* konkr. *a.* erworbene Güter, nützliche Kenntnisse. *b.* Beute. *c.* Geldquellen, Einnahmen.

ὠφελέω (*ὄφελος*) *1. act.* nützen, helfen, fördern, unterstützen, *τινά*, z. B. *βροτούς*, aber *τοῖς θανοῦσι πλοῦτος οὐδὲν ὠφελεῖ A*, *τινά τι* jem. in etw., *τινά τινος* jem. verhelfen zu etw. *2. pass.* unterstützt werden, Hilfe erhalten, **Nutzen haben,** sich bereichern, *ἀπό*, *ἔκ τινος* von etw., *εἴς*, *πρός τι* für etw., *ὑπό*, *παρά*, *πρός τινος* von jem., *τί*, z. B. *τοιάδ' ἐξ ἐμοῦ ὠφελημένος* solchen Vorteil zog er von mir *A*. **F.** *ὠφελήσω* usw., *fut. pass.* *ὠφελήσομαι*, selten *ὠφεληθήσομαι*. Dav.

ὠφέλημα, *ατος*, τό *1.* Wohltat, *τινός* für jem. (*gen. obj.*). *2.* Wohltäter.

ὠφελήσιμος 2 poet. = *ὠφέλιμος*.

ὠφέλησις, *εως*, ἡ (*ὠφελέω*) poet. = *ὠφέλεια*.

ὠφελητέος 3, *adj. verb.* v. *ὠφελέω*, was man fördern od. unterstützen muß, *ὠφελητέα ἡ πόλις* u. *ὠφελητέον τὴν πόλιν*.

ὠφελία *ας*, ἡ att., ion. **-ίη** = *ὠφέλεια*.

ὠφέλιμος 2, selten 3 (*ὠφελέω*) **nützlich, förderlich,** abs. u. *τινί* u. *ἔς τινα* jem., *εἴς*, *πρός*, *ἐπί τι* zu etw.; *subst.* *τὸ ὠφέλιμον* Nutzen. — *adv.* **-λίμως** nützlich, mit Nutzen.

ὤφελλον s. *ὀφέλλω*.

ὤφελον s. *ὀφείλω*.

ὦχει hielt *3 sg. impf. act.* v. *ὀχέω E Hel. 277*.

Ὦχος, *ου*, ὁ Beiname Artaxerxes' III. von Persien.

ὠχράω ep. }
ὠχριάω poet. sp. } blaß werden, erblassen. Von

ὠχρός 3 blaßgelb, **blaß.**

ὦχρος, *ου*, ὁ ep. poet. sp. }
ὠχρότης, *ητος*, ἡ } Blässe, Bleichheit.

ὤψ, *ὠπός*, ἡ (W. *ὀπ*, *ὄπωπα*) **Auge, Antlitz,** bei *H* nur *εἰς ὦπα ἰδέσθαι* ins Gesicht sehen, *εἰς ὦπα ἔοικεν* gleicht leibhaftig.

Ὦψ, Ὦπος, ὁ V. der Eurykleia.

Verzeichnis der Druckfehler und Nachträge.

(Das fettgedruckte Wort ist das Schlagwort. — Abgesprungene Akzente sind im allgemeinen hier nicht verzeichnet.)

Ἀγκαῖος: hinter ὁ füge hinzu (ἀγκάς)

ἀ-δοκίμαστος st. ἁ-δοκίμαστος

ἀθροίζω *3. b.*: εἰς st. εἴς

αἶθρος st. αἴθρος

Αἴπεια: füge hinzu am Ende: Zu

ἀΐσσω st. αἰσσω

ἀ-κατάψευστος: κατα-ψεύδω st. κατα-ψεύθω

ἀκοστάω st. κοστάω od. ακοστάω

ἀ-ληθής: λῆθος st. *λῆθος

ἁλι-μυρήεις: st. (μύρομαι) usw. setze (*μύρη aus μύρjη, vgl. lat. *muria* Salzwasser) von Meerwasser flutend, ποταμός

ἀλλαγή st. ἀλλαγὴ

ἄ-λοπος *2.*: (λέπω), *subst.* ἡ (sc. ἀμοργίς) ungehechelter Hanf *Ar. Lys. 736*

ἁλος-ύδνη: hinter *unda* füge hinzu, nach andern ἁλο-σύδνη, *σύδνη = συ-νjη Tochter (vgl. ai. *sūnú-s*)

ἁλτῆρες: ἅλλομαι st. ἄλλομαι

ἄλφιτον st. αλφιτον

ἁμαξ-ήρης st. ἁμα-ξήρης

ἁμα-τροχάω: vor τρέχω füge hinzu τροχάω

ἀμαυρό-βιος st. αμαυρό-βιος

ἀμβολι-εργός: ἀνα-βάλλω st. ἄνα-βάλλω

ἄμεικτος (oberer Rand) st. ἅμεικτος

ἀ-μίαντος st. ἀ-μΐαντος

ἄμ-παυμα st. ἅμ-παυμα

Ἀμπρακία: ἀμπρακίδια st. ἀμπρακίδια

ἀ-μύμων: hinter μῶμος füge hinzu ,äol. μῦμος‘

Ἀμύντας: mehrerer st. mehrer

ἀμφ-ήκης: vor W. ἀκ füge hinzu *ἦκος Schärfe

ἀμφί-δυμος: vor δύο füge hinzu ,vgl. δίδυμος‘

ἀμφορεύς soll st. hinter vor ἀμφορίσκος stehen

ἀνα-βρόξαι: vor *defect.* füge hinzu (βρόχω sp., vgl. κατα-βρόχω)

ἀνα-βρυχάομαι st. ἀνα-βρ-χάομαι

ἀνα-μάσσω *2.*: gestalten st. gestatten

ἀνά-μεσος: vor ion. füge hinzu (aus ἀνὰ μέσον)

ἀνά-σιλλος *2.*: sp. mit struppigem Haar st. οὐ, ὁ etc.

ἀνα-φεύγω *2.*: (Z. 2) werden st. worden

ἀνα-φθείρομαι *pass.* zum Verderben heraufkommen, *Ar. av. 916*

ἀνδρηλάτης: ἐλαύνω st. ἐλαύω

ἀνεψιαδοῦς st. ἀνεψιαδοῦς

ἄνη: ης st. ῆς

ἀνθρωπο-φυής st. ἀνθρωπο-φυὴς

ἀν-οπαῖα: (Z. 3) ,die Dachluke hinauf‘ st. ,am Dachraum entlang‘

ἀντέχω *I. 1.*: (Z. 3) τἀνδ’ st. τἀνδ’, *II. 1.* (Z. 1) ἀντίσχεσθε st. ἀτίσχεσθε

ἀντιπρᾱκτικός st. ἀντιπρᾱκτικός

ἀντίχριστος (oberer Rand) st. αντιχριστος

ἀπ-αλλάσσω *II. 2.*: (Z. 3) στρατιᾶς st. στρατιάς

ἀ-παρέμφατος: ἡ st. ὁ

II. **ἄπ-ειμι:** (Z. 5) πρός u. παρά τινα st. πρὸς u. π. τ.

ἀπ-ενιαυτέω soll st. hinter vor ἀπενιαύτησις stehen

ἀποδικέω: ,2‘ hinter der Klammer zu tilgen

ἀπο-δικεῖν: des *def.* st. das *def.*

ἀπο-δοχμόω: vor vgl. füge hinzu δοχμόω *Hes.*

ἀπόρροια st. ἀπόρροια

ἀργεστής: vor ἀργής füge hinzu *ἄργος Glanz

ἀργέω *1*: (Z. 2) bearbeitet st. bearbeiten

ἀργός: (Z. 5) ἀργῶς st. ἀγρῶς

Ἀρέθουσα: vor ,Quelle‘ füge hinzu (*ἀρέθω = ἄρδω)

ἀ-σύφηλος: vor ep. füge hinzu (*συφηλός, σύφος äol. = σοφός), nichtswürdig st. unfreundlich

ἀφ-αιρέω *I. 1.*: ἔκ τινος st. ἔκ τικος

ἄ-φθιτος st. ἄ-φθῖτος

βαλιός: füge am Ende hinzu: Dav.

βο-άγριον: Schild aus Rindshaut st. Stierschild

βόρβορος st. βόρβρος

βου-γάϊος: vor γαίω füge hinzu *γαιός stolz

βρώμη st. βρῶμη

γέγηθε: γηθέω st. γήθέω

γηθέω: (Z. 6) ζῶν st. ζῶν

γλαφυρός: (Z. 1) hinter 3 füge hinzu (γλάφυ Höhle *Hes.*)

γοργός *1.* aussehend st. aussehen

γυμνής: (Z. 4) σφενδονῆται st. σφενδονήτια

δάνος st. δᾶνος

δέρω **F.**: δερῶ st. δερω

δεσ-πότης *2.*: ὅπλων st. ὄπλων

διά-πλεος st. δια-πλεος

δια-στείχω st. διν-στείχω

δι-οδύρομαι st. δι-οδυρομαι

δύσ-γαμος st. δυσ-γαμος

δυσ-έκθυτος st. δυσ-έκδυτος

δυσσέβεια: ἐκτησάμην st. ἐκτεσάμην

ἐγ-γνάμπτω st. ἐ-γνάμπτω

ἐγχεσί-μωρος 2 (vgl. ἰό-μωρος) ep. mit Speeren anstürmend

ἐκτέος st. ἐκτέος

Ἐλαιᾶτις st. Ελαιᾶτις

Ἔμβατον st. Εμβατον

ἐν-άπτω st. ἐν-ἀπτω

ἔν-δρυον st. ἐν-δρυον

ἐξεργασία st. ἐξεργασὶα

Ἐπαφρᾶς st. Επαφρᾶς

ἐπι-δέκατον st. ἐπι-δέκατον

ἐπί-ρρημα st. ἐπί-ρημα

ἐπι-χώριος st. ἐιπ-χώριος

ἔρεισμα st. ἐρεισμα

Ἑστιάς st. Εστιάς

εὐήθεια *2.*: Naivität st. Naivetät

εὐ-κάρδιος: καρδία st. καρδιά

εὐ-λαβής *2.*: zu st. za.

εὔ-πτυκτος st. εὐ-πτυκτος

Εὐρύ-λοχος st. Ευρύ-λοχος

Εὐρυ-σθένης st. Ευρυ-σθενης

εὐτύχημα st. ευτύχημα

Ἐχέ-δωρος st. Εχέ-δωρος

ζύμη st. ζυμη

ἡβηδόν: (Z. 2) ἡβ. st. ἠβ.

ἡδύνω: *ἡδυσμένος* st. *ἡδύσμένος*
Θάσος: (Z. 2) thasisch st. thasich
θέειον: *θειόω* st. *θείοω*
Θεσσαλία: *Θετταλία* st. *θετταλία*
θετέος: *τίθημι* st. *τίθημι*
ἱερᾱτεύω st. *ἱεράτεύω*
ἱπποδρομία st. *ἱποδρομία*
καθ-ηλόω st. *κάθ-ηλόω*
κἄρᾱ *1.*: *κάρα* st. *καρά*
κατα-κλείς: füge noch die Bed. ‚Türschloß' hinzu
καυάξαις füge hinter *666* ‚äol.' hinzu
κλάιστρον: *γλεφάρων* st. *γλέφάρων*
λαμπρός *4.*: *Διός* st. *Αιός*
λέγω *B. 2.*: (Z. 5) *εἰρημένος* st. *εἰρημένος*
λέλαμμαι: *λελάχωσι* st. *λαλάχωσι*
Λευκαναί: *Λευκανία* st. *Αευκανία*
λῑτότης: Schlichtheit st. Schichtheit
μεσό-γεως: hinter att. füge hinzu *μεσό-γεος* 2 sp.
οἰνοχόημα: *τό* st. *τό*
ὄρνῡμι F.: (Z. 2) *ὦρσα* st. *ῶρσα*
ὅσος *4. a.*: (Z. 9) epexegetischer st. egexegetischer
ὀφ-θαλμός: (Z. 5) *ὀφθαλμούς* st. *ἐφθαλμούς*
παρα-δακρύω st. *παπα-δακρύω*
περι-σκέπτομαι: (Z. 3) *περιεσκεμμένος* st. *περιεσκέμμενος*
περισσός: 3 (Z. 4) *περιττοῦ* st. *ποριττοῦ*
περι-φέρω st. *περ-φέρω*
Πευκελαῶτις: *χώρα* st. *χῶρα*
πῆγμα st. *πήγμα*

πό-θεν *2.*: (Z. 2) *ὠγαθέ* st. *ὢγαθέ*
πρᾱσσω *A. I. 3. a.*: (Z. 2) *ἑαυτοῦ* st. *ἐαυτοῦ*
προ-πολεμέω: *ὑπέρ τινος* st. *ὑπέρ τινός*
προ-φωνέω: vorhersagen st. verhersagen
πτοιάω F.: *ἐπτοίηθεν* st. *ἐπτοίηθεν*
πυλ-άρτης: (Z. 1) *ἀραρίσκω* st. *ἀραρσίκω*
ῥαβδο-νόμος: vor ‚der römische' füge hinzu *subst.* ὁ
'Ρήνεια st. *Ρήνεια*
Σάις: (Z. 2) *νομός* st. *νόμος*
Σαμάρεια: (Z. 2) dsgl. st. vgl.
σαργάνη: **τϝαρ-γάνᾱ* st. **τϝαργάν*
σάττω *2.*: (Z. 2) hinter ‚von etw.' füge hinzu ‚werden'
σεύω *I. 1.*: (Z. 2) auf jem. *ἐπί τινι* st. auf, *ἐπί τινι*
σκαρῑφισμός: *σκάριφος* st. *σκάριμος*
στεγνός: *στεγνόν* st. *στεγανόν*
στέργω F.: *ἔστερξα* st. *ἕστερξα*
στιβ-αρός: füge darnach hinzu: 3
στρέφω *I. 1.*: (Z. 3) *οὖρον* st. *οὔρον*
Στύξ *1.*: (Z. 5) gehaßt st. gefaßt
στυφελώδης: vorigen st. vorigem
στωμύλλω: füge am Ende hinzu: Dav.
στώμυλμα: laß am Ende fort: Von
συγ-καταζεύγνῡμι st. *συγ-καταξεύγνῡμι*
σύγ-κειμαι *II. 2.*: (Z. 4) *συγκείμενα* st. *συνκείμενα*

συμβατικός: *συμ-βάτης* st. *συμβατής*
συν-άγω *B.*: (Z. 3) setze 3 st. 2
συν-ταλαιπωρέω: mitfühlen st. mitteilen
συντυχία: (Z. 2) *συντυχίην* st. *συντιχίην*
Συρία *1.*: (Z. 5) streiche *ἡ*
τεχνίτης *1.*: (Z. 3) geschulter Soldat st. geschulte Soldaten
τόμιος: 3 st. 2
τραπεζεύς: *κύων* st. *κύνες*
τρέπω F.: (Z. 5) füge nach ep. ein: *pass.*
τροποφορέω: *τροπο-φόρος* st. *τρποφόρος*
τῡφῶν: (Z. 2) am Ende füge hinzu: Dav.
τυφωνικός: am Ende laß fort: Dav.
υἱός F.: (Z. 5) äol. *υἶος* st. äol. *υἷος*
ῡ̔λακό-μωρος: mit Gebell anstürmend st. eifrig od. laut bellend
ὑπα-δεδρόμᾱκα st. *ὑπα-δεδρόμᾱκα*
ὑπα-ξεύξαισα st. *ὑπα-ζεύξαισα*
ὑπ-ίλλω: (Z. 2) tilge das Komma nach ‚Zunge'
ὑποθημοσύνη st. *ὑπσθημοσύνη*
ὑποθῡμίς: (Z. 3) *ὑπόθυμις* st. *ὑπόθυμις*
ὑπο-μεμψίμοιρος: *μέμψις* st. *μέμφις*
ὑψί-βατος st. *ὑψὶ-βατος*
Φαιν-αρέτη st. *Φαιναρέτη*
φθίνω: (Z. 3) tilge ‚zu sprechen'.

Bayerische Staatsbibliothek MÜNCHEN

Gemoll, Wilhelm,

Griechisch-deutsches Schul- und Handwörterbuch

Wien [u.a] 1908

4 49.227
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10930493-6